GENERALREGISTER VIII

ÜBER DIE

JAHRGÄNGE 1930—1934

DES

CHEMISCHEN ZENTRALBLATTS

HERAUSGEGEBEN VON DER

DEUTSCHEN CHEMISCHEN GESELLSCHAFT

REDIGIERT VON

Dr. MAXIMILIAN PFLÜCKE

Teil III
Formelregister

VERLAG CHEMIE, G. M. B. H., BERLIN
1937

THE NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
907648A
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS
R 1937 L

Alle Rechte, insbesondere das der Übersetzung, vorbehalten

Copyright by Verlag Chemie, G. m. b. H., Berlin 1937

Printed in Germany

Druck von Metzger & Wittig in Leipzig

Vorwort.

Der vorliegende Formel-Register-Teil des General-Registers VIII, der die Jahrgänge 1930—1934 umfaßt, wurde in derselben Weise wie die vorhergehenden General-Register, durch Zusammenstellung der in diese Zeitperiode fallenden Jahres-Register hergestellt. Das nahezu 100 Bogen umfassende Register enthält alle organischen Verbindungen in der entsprechenden Anordnung und Auswahl wie das vorhergehende General-Register VII.

Verbindungen, die infolge ihrer großen Literatur oder wegen ihrer technischen und pharmazeutischen Verwendung zweckmäßig in den Sach-Register-Teil des vorliegenden General-Registers eingearbeitet wurden, sind hier nur mit einem entsprechenden Hinweis auf das General-Sach-Register registriert. Die organischen Substanzen sind unter ihrer Brutto-Formel in der Anordnung der früheren Stelznerschen Literatur-Register der Organischen Chemie aufgeführt; vgl. S. V und VI.

Die Nomenklaturprinzipien bei den organischen Verbindungen sind dieselben wie bei den vorhergehenden General-Registern VI und VII. Wenn irgend angängig, sind die von den Autoren gewählten Benennungen beibehalten und nur in Fällen zu sehr abweichender Benennungen durch „. . .“ gekennzeichnet.

Es ist weiter zu beachten, daß die Methyl- und Äthylester von Carbonsäuren sich unter der betreffenden Säure befinden. Polycarbonsäure-polyester mit einzelnen Methyl- bzw. Äthylester-Gruppen sind unter der nach Abzug der Methyl- bzw. Äthylester-Gruppen verbleibenden Estersäure registriert. Eine Ausnahme bilden Kohlensäure-Äthyl-, -Dimethyl- und -Diäthylester, die unter der Ester-Formel zu suchen sind.

Die Ester anorganischer Säuren befinden sich nur unter der Gesamtsummenformel (einschließlich Methyl- und Äthylgruppen).

Die Derivate von Hederagenin wurden auf $C_{30}H_{48}O_4$, von Oleanol- und Ursolsäure auf $C_{30}H_{48}O_3$ als die allgemein anerkannten Formeln der

Grundverbindungen umgerechnet und unter diesen Formeln registriert, ohne Hinweis von den anderen Formeln. Die Sterine und ihre Derivate wurden analog behandelt.

Die Überarbeitung der Jahres-Formel-Register-Manuskripte und die systematische Zusammenstellung des vorliegenden Formel-Register-Teiles habe ich Herrn Dr. A. Schwalbach anvertraut, der von Herrn Dr. W. Schicke und zeitweise von Herrn Dr. H. Corte und Dr. G. Poetsch bei der Bearbeitung unterstützt wurde. Ich erfreute mich des öfteren des sachverständigen Rates außenstehender Herren; so muß ich Herrn Dr. Hans Beyer danken für seine Mitarbeit auf dem Gebiet der Alkaloidchemie, und im besonderen Herrn Dr. Horst Elsner, der mir in Fragen auf dem Gebiet der Zuckerchemie wertvolle Dienste geleistet hat. Die laufende Überwachung der zur Herausgabe des vorliegenden Formel-Register-Teiles notwendigen Arbeiten hatte ich in die Hände meines Stellvertreters, Herrn Dr. W. Rakow, gelegt.

Berlin, den 22. Februar 1937.

Dr. Maximilian Pflücke.

Anordnung im Formelregister.

Die Anordnung der Bruttoformeln geschah nach dem M. M. Richterschen System, wonach die mit dem C verbundenen, häufiger vorkommenden Elemente nach der Reihenfolge

H, O, N, Cl, Br, J, F, S, P

aufgeführt sind. Alle übrigen Elemente reihen sich daran in der alphabetischen Folge ihrer Symbole.

Die Registeranordnung der Formeln richtet sich:

a) in erster Linie nach der Zahl der Kohlenstoffatome;

b) in zweiter Linie nach der Anzahl der neben C im Molekül vorkommenden anderen Elemente;

c) in dritter Linie nach der Art der neben C im Molekül vorhandenen Elemente;

d) in vierter Linie nach der Anzahl von Atomen jedes einzelnen Elementes, das in der Verbindung außer C vorkommt.

Zur Feststellung der Brutto-Formeln bzw. des Registerortes einer aufzusuchenden Verbindung ist zu beachten, daß nicht alle Verbindungen unter der eigenen Brutto-Formel gebracht werden, sondern in Übereinstimmung mit Literatur-Register (L. R.) I, S. XXI und L. R. II, S. XII folgende Ausnahmen bestehen:

1. Die **Methyl-** u. **Äthylester** von Carbonsäuren befinden sich unter der betreffenden Säure (vgl. hierzu S. III).

2. Salze, organische Säuren mit anorganischen basischen Bestandteilen sind unter der betreffenden Säure, Salze primärer, sekundärer und tertiärer Amine mit anorganischen Säuren bei der betreffenden Base zu suchen. Salze aus organischen Basen und organischen Säuren finden sich meist bei beiden, sonst bei den seltener bearbeiteten Komponenten erwähnt. So sind z. B. Pikrate, Oxalate und Anilin-Salze nur bei dem neuen Bestandteil aufgeführt.

3. Salze quartärer Ammonium-, Sulfinium-, Jodinium- usw. Basen sind unter der Formel des entsprechenden Hydroxyds registriert [z. B. $(CH_3)_4NCl$ siehe unter $C_4H_{13}ON$]; ebenso die Diazoniumsalze unter der Formel der Diazoniumhydroxyde und Salze metallorganischer Radikale unter den entsprechenden Hydroxyden [z. B. $(CH_3)_2TlCl$ unter C_2H_7OTl].

4. Metallderivate organischer Verbindungen stehen nur dann unter der eigenen Formel, wenn das Metall sicher an C gebunden ist [z. B. C_2H_5K], die Metallderivate des Acetessigesters, Malonesters, Acetylacetons findet man dagegen bei den Verbindungen selbst.

5. Gut definierte Doppel- oder Molekularverbindungen sind unter der eigenen Formel registriert, z. B. die Chinhydrone. Kompliziertere Stoffe dieser Art sind bei den Komponenten aufgenommen.

Die Anordnung der Isomeren unter einer Formel ist die folgende (vgl. auch L. R. II, S. XXXV):

1. Stammkörper ohne Funktionen: Acyclische und isocyclische Kohlenwasserstoffe, heterocyclische Ringe, sowie deren Halogensubstitutionsprodukte.

2. N-Funktionen: Amino-, Azo-, Diazo- und Hydrazo-Verbindungen, Azide, Nitroso-, Nitro- und Azoxy-Verbindungen, Hydroxylamine.

3. O-Funktionen: Monoalkohole, Polyalkohole, Äther, Peroxyde, Ozonide.

4. S- (Se-, Te-) Funktionen: Mercaptane, Sulfide, Sulfoxyde, Sulfone, sowie die entsprechenden Selen- und Tellurderivate.

5. P- (As-, Sb-) Funktionen: Phosphine, Phosphazoverbindungen, Arsine, Stibine, Alkyl-arsenoxyde, sowie die entsprechenden Haloide.

6. Cyan- und Kohlensäure-Derivate: Abkömmlinge der Knallsäure, Cyan- und Thiocyansäuren, Harnstoffe und deren Schwefelverbindungen, Guanidine, Hydrazine usw.

7. Aldehyde, Ketone, Phthalide und ähnliche Lactone, Lactame, Chinone, innere Anhydride zweibasischer Säuren, Ketene.

8. Imide, Anile, Hydrazone, Azine, Oxime, Semicarbazone.

9. Onium- (bzw. Inium-) Funktionen: Ammonium-, Diazonium-, Oxonium-, Sulfinium-, Jodinium-, Phosphinium-, Arsoniumverbindungen, Amin-N-oxyde.

10. Nitrile.

11. Carbonsäuren und deren Derivate (Ester, Anhydride, Chloride, Amide, Ureide), Persäuren, Thiol- und Thionsäuren.

12. N-, S-, Se-, Te- und P-haltige Analoga der Carbonsäuren: Nitronsäuren, Sulfen-, Sulfin-, Sulfonsäuren, Thioschwefelsäuren usw.

13. Betaine, Lactone, Lactame, Sultone, Sultame.

Übertragung der griechischen Buchstaben in Ziffern.

α	β	γ	δ	ε	ζ	η	ϑ	ι	$\varkappa$	λ	μ
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
ν	ξ	o	π	ϱ	σ	τ	υ	φ	χ	ψ	ω
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24

Teil III.

Formelregister.

Generalformelregister

über die Jahrgänge 1930 bis 1934 des Chemischen Zentralblattes.

C_1-Gruppe.

— 1 I —

CH **Methin,** CH-Banden **33 I,** 2052; — in d. elektr. Entlad., Lebensdauer **34 I,** 2236.

CH_2 **Methylen,** Bldg.: aus CH_4 **34 I,** 2235; aus Diazomethan **34 I,** 202.

CH_3 **Methyl,** Existenz v. freiem — **30 I,** 3536; **II,** 2503; Isolier. **31 I,** 2737; Auftreten v. freien disubstituierten —-Radikalen bei chem. Rkk. **30 II,** 3553; Bldg.: aus Äthan **34 I,** 201; aus Aceton, Propan u. Butan **32 II,** 2810; aus Propyl bzw. Butyl, Zerfall **32 I,** 514; bei d. Rk. v. Na-Dampf mit Halogenalkylen **32 II,** 654; (mit CH_3Br) **34 II,** 3918; aus Azomethan **33 II,** 2255; aus Acetaldazin **34 II,** 1286; Ionisat.- u. Bldg.-(Dissoziat.-)Energie **34 I,** 2707; Verschwinden in metallfreien Röhren (Mechanismus) **32 I,** 514; Verschwinden im Quarzrohr u. Bldg. d. entsprechenden metallorgan. Verbb. an Pb- u. Zn-Spiegeln **32 I,** 177; Einw. auf As, Sb u. Bi **34 I,** 2235; Rk. mit Na u. CJ_4 **33 II,** 1499; Kettenrkk. **34 II,** 587.

CH_4 s. *Methan.*

CO s. *Kohlenoxyd.*

CO_2 s. *Kohlensäure* [*Kohlendioxyd*].

CN_4 **Cyanazid,** Konst. **33 II,** 3671.

CCl_4 s. *Kohlenstofftetrachlorid* [*Tetrachlorkohlenstoff, Tetrachlormethan*].

CBr_4 **Kohlenstofftetrabromid (Tetrabromkohlenstoff, Tetrabrommethan)** (F. 93°), Darst. **33 I,** 1683*; Bldg. **31 I,** 2188; **32 I,** 1368; **33 II,** 2526; Mol.-Zustand u. Rkk. mit Halogenverbb. d. *4.* u. *5.* Gruppe d. period. Syst. **30 II,** 3361; Berechn. d. Atomabstands **31 II,** 1541; Elektronenstrahlenbeug. (Atomabstände u. Atomlagen) **31 I,** 2968; röntgenograph. Mess. **30 II,** 3699; **31 II,** 531; Mol.-Größe d. krystallisierten — **31 II,** 2829; UV-Absorpt. **33 I,** 567; Ultrarot-Absorpt. **33 II,** 335; Ramanspektr. **31 II,** 201; **32 I,** 188; Parachor **34 I,** 1952; Löslichk. in W. **31 II,** 528; therm. Zers. **31 II,** 2562; Explos.-Fähigk. v. Systemen mit unedlen Metallen **33 I,** 1716; Syst. CS_2-— **34 II,** 2165; Rk. mit Na-Mercaptiden **34 I,** 1798; — als Bromier.-Mittel, Mol.-Verb. mit Durol **32 II,** 352.

CJ_4 **Kohlenstofftetrajodid (Tetrajodkohlenstoff, Tetrajodmethan),** Bldg. **31 I,** 2188; Krystallbau **31 II,** 2117; Unters. d. aus — erhaltenen Kohle **33 I,** 36; Einw. v. HJ **33 I,** 3697; Rk. mit CH_3 u. C_2H_5 **33 II** 1499.

CF **Kohlenstoffmonofluorid 34 I,** 522, 2566.

CF_4 **Kohlenstofftetrafluorid (Tetrafluorkohlenstoff),** Bldg.: bei Einw. v. F auf verschied. Kohlearten **30 II,** 2623; **34 I,** 2567; (Bldg.-Wärme) **33 I,** 3901; **34 I,** 2905; aus einer carbonathalt. Acetatlsg. mit F_2 **30 II,** 3255; F. u. Kp. **31 I,** 434; D. in festem u. fl. Zustand **32 II,** 2435; Brech.-Vermögen v. gasförm. — **33 II,** 1481; Dampfdrucke u. Tripelpunkt **33 I,** 1911; Rkk. **33 I,** 1925.

CS **Kohlenstoffmonosulfid (Kohlenmonosulfid),** Nichtexistenz v. gasförm. — **30 II,** 2754; Darst., Eigg. **31 II,** 26; Bldg. u. Zers. bei d. Gaserzeug. **31 I,** 2826.

CS_2 s. *Schwefelkohlenstoff.*

— 1 II —

CHN s. *Cyanwasserstoff* [*Blausäure*].

$CHCl_3$ s. *Chloroform* [*Trichlormethan*].

$CHBr_3$ s. *Bromoform* [*Tribrommethan*].

CHJ_3 s. *Jodoform* [*Trijodmethan*].

CHF_3 **Fluoroform,** Darst. **32 II,** 1608; Verwend. **30 II,** 2331*.

CH_2O s. *Formaldehyd* [*Methanal, Formalin, Formol, Methylenoxyd*].

CH_2O_2 s. *Ameisensäure.*

CH_2O_3 s. *Kohlensäure.*

CH_2O_4 s. *Perkohlensäure.*

CH_2N_2 (s. *Cyanamid* [Ca-Salz s. unter *Kalkstickstoff*]).

Diazomethan, Darst.: aus Nitrosomethylharnstoff **30 II,** 1210; aus Nitroso-β-methylaminoisobutylmethylketon **33 I,** 3701; Absorpt.-Spektr. u. photochem. Zers. **33 II,** 2501; therm. Zers. **34 I,** 202; Einw. v. Na **33 II,** 3557; Rk.: mit HN_3 **32 II,** 3890; mit Hg-Salzen u. Organo-Hg-Verbb. **32 II,** 3225; mit organ. Verbb. **33 II,** 1758*; (Chemismus d. —-Addit.) **33 II,** 358; Rk.: mit CO **34 II,** 1286; mit Butadien **32 II,** 217; mit Alkoholen **31 I,** 757; mit Thiylen **34 I,** 2921; mit Arylschwefelhalogeniden **31 I,** 763; mit Aldehyden u. Ketonen **32 I,** 2570; mit Piperonal **31 I,** 2750; mit CH_2O u. Ameisensäure **32 I,** 2572; mit α-Naphthochinon **32 I,** 230; mit Chromonen **33 I,** 2102; mit Estern ungesätt. Säuren (Pyrazolinkondensat.) **32 II,** 1300; mit Acetylencarbonsäureester **33 II,** 2394; mit Zimtsäureester bzw. -nitrilen **33 II,** 2393; mit Benzoesäure- u. Bernsteinsäureanhydrid **30 II,** 242; mit Säurechloriden u. Carbonyl- u. Sulfonylgruppen tragenden Verbb. **33 II,** 1174; mit aromat. Acylchloriden (Mechanismus) **30 II,** 241, 242; mit Imiden **33 II,** 2003; mit Carbodinaphthylimiden **32 I,** 389; mit Thioncarbonsäureestern u. Thionkohlensäureestern **32 I,** 1664; Rk. v. Verbb. d. —-Reihe mit Thionestern **31 I,** 762; Ringerweiter. mit — in d. hydroaromat. Reihe **30 II,** 2518; Verwend.: zur Konst.-Best. **31 I,** 3687; als Reagens auf Nitrosophenolstruktur **32 II,** 522; zur Methylier. v. Huminsäure u. Restkohle aus Braunkohlen **31 I,** 2143.

CH_2N_4 **Tetrazol,** Analogie in d. Chemie d. Pyrazols u. d. — **30 II,** 2902; Darst. v. —-Derivv.: aus Derivv. v. hydrocycl. Ketonen u. Aziden **33 I,** 4040*; aus Oximen u. Azidosulfonsäure **34 II,** 1846*; aus Iminoäthern u. N_2H_4 **34 I,** 3729; aus Imidoäthern u. N_3H oder

Aziden **31 I**, 3172*; aus halogensubstituierten Imidchloriden mit N_3H oder Aziden **31 II**, 2216*; **33 II**, 281*; aus Imidchloriden mit N_3H **34 II**, 3953; aus Säurenitrilen **32 II**, 3890; aus Estern d. Enolform monosubstituierter Säureamide **30 I**, 287*, 1699*; aus Estern v. Hydroxylaminderivv. vom Typus d. Oxime mittels Aziden **32 I**, 1297*; Derivv. **30 I**, 2890, 3438; **32 I**, 1243, 2470; **II** 2459; **33 I**, 3194; **II**, 2007; **34 I**, 2130; 4.5-Cyclopolymethylenderivv. **34 I**, 395; Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**, 1363; Verwend. zu photograph. Emulss. **31 I**, 1402*.

CH_2Cl_2 Dichlormethan (Methylenchlorid) (Kp.760 39,95°), Darst.: aus CH_4 (Verf.) **33 I**, 1013*; (O_2 u. HCl) **30 I**, 3829*; (u. $SOCl_2$) **30 II**, 1439*; (u. Cl_2) **31 II**, 1631*; (bzw. CH_3Cl u. Cl_2) **31 II**, 629*; aus CH_3Cl u. Cl_2 **31 II**, 3427; **34 I**, 1883*; aus CH_3OH + S_2Cl_2 u. Cl_2 **31 II**, 120*; Stabilisieren **32 II**, 3785*; Bldg.: aus CH_4 (photochem.) **30 II**, 1837; **33 I**, 3056; aus Chloressigsäure (Mechanismus) **32 II**, 3543.

Vers. zur Trenn. d. isotopen Modifikatt. **33 II**, 2094; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; elast. Charakter d. homöopolaren Bind. **30 II**, 2861; Valenz- u. Deformat.-Schwingg. **32 I**, 3149; Wrkg.-Querschnitt für langsame Elektronen **32 II**, 3668; Elektronenstrahlenbeug. an — (Atomabstände u. Atomlagen) **31 I**, 2968; Unterss. mit Röntgenstrahlen (Streuung an —-Moll.) **30 I**, 3400; (Interferenzmess. an —-Dampf) **30 II**, 1497; **31 I**, 2970; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1971; UV-Absorpt. **33 I**, 567; Ultrarotabsorpt. **33 II**, 335; Ramanspektr. **30 I**, 2361; **II**, 875, 1831; **32 II**, 2427; Ramanfrequenzen in — u. ihre Polarisat.; Polarisat. d. Flügel d. Rayleighlinien **34 II**, 2181; Refrakt. **31 II**, 2283; (u. Dispers.) **32 I**, 514, 1878; Lichtstreuung in gasförm. — (Depolarisat.) **33 I**, 2053; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; dielektr. Polarisat. **31 I**, 900; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; Dipolmoment **30 II**, 3374; (u. DE.) **34 II**, 206; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; Wärmeleitfähigk. v. fl. — **34 I**, 2723; Änder. d. Wärmeleitfähigk. in elektrostat. Feldern **32 I**, 2692; innere Reib. (Einfl. d. Dipolmoments auf d. Größe d. Sutherlandschen Konstante) **30 II**, 688; Viscosität **34 I**, 677; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; Adsorpt. an akt. Kohle **31 I**, 3547; (Adsorpt.-Wärmen) **31 I**, 2981; Lsg. aus CCl_4 mit $CHCl_3$ u. — **33 I**, 203.

Eigg. (Beständigk.) **32 I**, 2303; Aktivitätskonstante **33 I**, 2385; Aktivität d. Cl **31 II**, 408; Dissoziat.-Energie aus UV-Absorpt.-Mess. **34 I**, 1795; Verh. in Hochfrequenzentladd. **30 II**, 3708; Hydrolyse **32 I**, 2994*; Rk.: mit atomarem O **30 II**, 3235; mit atomarem H (Geschwindigk.) **34 I**, 996; Chlorier. **31 II**, 2512*; **33 I**, 2171*; Rk.: mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1396; mit NaJ **34 II**, 331*; mit $AgNO_3$ **33 I**, 3910; mit Toluol (+ $AlCl_3$) **30 I**, 382; mit o-Xylol (+ $AlCl_3$) **34 I**, 861; mit Na-Trimethylzinn **30 I**, 2382; mit Na-Triphenylstannid **34 I**, 1969.

Toxizität **34 II**, 2550; Einfl. auf d. Lebertätigk. d. Kaninchens **32 II**, 87; narkot. Wrkg. **30 I**, 2762; **Solaesthin**-Narkose **30 I**, 1326; **32 II**, 2484; **34 II**, 1158; (Erfahrr.) **31 I**, 812; (Verträglichk.) **34 I**, 3881; (herzschädigende Konz. im Vergl. mit Ä.) **34 I**, 3766.

Verwend.: als Kühlmittel **30 I**, 1509; **31 II**, 2192*; **32 I**, 428*, 1935*; **II**, 905; in Spinnlsgg. **32 I**, 318*; als Lösungsm.-Bestandteil für Cellulosederivv. **30 I**, 2991*; **II**, 2979*; für Celluloseester **31 II**, 1083*; für Harz-Fettbestst. in Zellstoffen **30 II**, 2079; als Lösungsm. bei d. Trenn. v. Ölen v. festen C-halt. Stoffen **30 I**, 1079*; zum Entparaffinieren v. Schmierölen **32 I**, 3369; zur Herst. elast. kautschukart. Körper (Rk. mit CH_2O u. S) **30 I**, 1232*; für Lack- u. Anstrichentfern.-Mittel **31 II**, 1772*; für Fleckenentfern.-Mittel **31 II**, 183*; Farbrkk. **33 II**, 3889.

CH_2Br_2 Dibrommethan (Methylenbromid) (Kp.760 96,95°), Herst.: aus Methan **34 I**, 1389; aus Bromoform **31 I**, 2331; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Struktur-Best. mittels Elektronenbeug. **33 II**, 3240; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; Valenz- u. Deformat.-Schwingg. **32 I**, 3149; UV-Absorpt. **33 I**, 567; Ultrarotabsorpt. **33 II**, 335; Ramanspektr. **31 I**, 2170; **II** 201; Refrakt. **31 II**, 2283; (u. Dispers.) **32 I**, 1878; Einfl. auf d. opt. Dreh.: v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment **30 II**, 1667, 3374; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; Löslichk. in W. **31 II**, 528; Rk.: mit $AgNO_3$ **33 I**, 3910; mit Ag_2CO_3 **30 I**, 1615; mit Thiophenol **30 II**, 1223; mit p-Aminoacetanilid **32 II**, 1434; Verwend.: zur Herst. elast. kautschukart. Körper (Rk. mit CH_2O u. S) **30 I**, 1232*; zu Löschmitteln **33 II**, 3465.

CH_2J_2 Methylenjodid (Dijodmethan) (Kp. 180 bis 183°), Herst.: aus Methylenchlorid u. NaJ **34 II**, 331*; aus Jodoform **32 II**, 3542; aus Jodessigsäure **30 II**, 368; **32 II**, 3542; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Struktur-Best. mittels Elektronenbeug. **33 II**, 3240; Valenz- u. Deformat.-Schwingg. **32 I**, 3149; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; UV-Absorpt. **30 II**, 2107; **33 I**, 567; Absorpt. v. gasförm. — im nahen UV **33 II**, 829; Ultrarotabsorpt. **33 II**, 335; Ramanspektr. **31 I**, 2170; Refrakt. **31 II**, 2283; Dipolmoment **30 II**, 1667, 3374; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; FF. d. beiden Formen **32 I**, 1202; **33 I**, 2227; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; Absorpt. an SiO_2-, CaF_2-Pulvern u. Gasruß bis zur Pastenbldg. **30 I**, 2527; Löslichk. in W. **31 II**, 528; Rk.: mit HJ (photochem.) **32 I**, 1198; mit $AgNO_3$ **33 I**, 3910; mit K-Rhodanid **30 II**, 1398; mit Phenolen **32 I**, 3013*; mit Phenylacetylen-MgX **31 I**, 2047; mit 2-Mercaptobenzthiazol **33 I**, 42; mit Isopropylidendimalonester **34 II**, 3377; Anwend. als Löschmittel **33 II**, 3465.

Best. d. J **30 II**, 2808; Verwend. als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

CH_2S_2 Dithioameisensäure s. unter $C_3H_6S_6$.

CH_2S_3 Trithiokohlensäure, Darst., Rkk., Salze **32 I**, 215; (NH_4-Salz) **32 I**, 945; Trithiocarbonatbldg. in wss. Lsg. (Mechanismus) **30 I**, 1925; Bldg. u. Rkk. d. Na-Salzes in Viscose **30 II**, 2716, 3102; Darst. v. Cuproalkyltrithiocarbonaten **31 I**, 3449; UV-Absorpt.-Spektr. d. Na-Salzes **30 I**, 1922; Oxydat. v. Trithiocarbonat in alkal. Lsg. **31 I**, 2326; Einw. v. aromat. Aminen auf —-Salze **32 II**, 1287; Alkyl- u. Dialkylammoniumtrithiocarbonate **32 I**, 1226; Wrkg. d. Di-K-Salzes als Bodendesinfizjens **34 I**, 272; Verwend. d. Erdalkalisalze bei d. Vulkanisat. **30 II**, 3346*; Best. d. freien u. Thiocarbonatschwefelkohlenstoffs in Viscose (Änder. während d. Viscosereifens) **30 II**, 3102; Analyse v. Ba-Thiocarbonat **30 II**, 3102.

CH_3N_3 Methylazid (Kp. 20°), Darst., Konst. **33 II**, 3671; Bldg. **32 II**, 3891; Elektronenbeug.-Unters. d. Mol.-Struktur **33 II**, 3657; therm. Zers. **33 II**, 3528; Red. **32 II**, 3381.

CH_3N_5 Methylpentazol **32 II**, 3891.

1-Aminotetrazol, Derivv. **33 II**, 2007.

5-Aminotetrazol, Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**,

1363; Rkk. **33 I**, 127*; Rkk., Derivv. **34 I**, 2130; Derivv. **33 I**, 3194; **34 I**, 2130.

Carbamidimidazid, Red. **32 II**, 3381.

CH_3Cl Methylchlorid (Chlormethan, Chlormethyl), Darst. bzw. Bldg.: aus CH_4 u. Cl_2 **30 I**, 358, 2161*; **31 II**, 629*, 1631*; **32 I**, 2237*; **33 I**, 1013*; **34 I**, 286*; (photochem.) **30 II**, 1837; **33 I**, 3056; (Rkk.; Bind.-Verhältnisse) **32 II**, 2007; aus CH_4 (u. $SOCl_2$) **30 II**, 1439*; (O_2 u. HCl) **30 I**, 3829*; aus Methylalkohol (Vergl. d. Ausbeuten verschiedener Methoden) **30 I**, 1759; aus CH_3OH u. HCl (+ Katalysatoren) **30 I**, 3829*; II, 3637*; (+ akt. Kieselgel) **30 II**, 2049*; (+ Al_2O_3) **32 I**, 1438*; (+ Metallchloride) **31 I**, 2112*; (+ $FeCl_3$) **31 II**, 3392*; (+ wss. $ZnCl_2$-Lsg.) **34 II**, 3841*; aus Benzoylchlorid u. Diazomethan (Polemik) **30 II**, 241, 242; durch Einw. v. H-Atomen auf Chlf. **33 I**, 2357.

Existenz v. 2 isomeren — **31 I**, 2574; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Einw. v. K-Ionen auf gasförm. — **34 II**, 1588; Wrkg.-Querschnitt für langsame Elektronen **32 II**, 3668; Zustandsgleich. **31 I**, 750; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; interferometr. Best. d. Struktur d. Einzelmoll. **30 I**, 3400; II, 2609; **31 I**, 2970; (Einw. d. Substitutt.) **30 II**, 1497; Ionisier. durch Röntgenstrahlen **30 I**, 1104; II, 3507; Lichtabsorpt. **31 II**, 385; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; II, 3810; UV-Absorpt. **33 I**, 567; Dissoziat.-Absorpt.-Energie aus UV-Absorpt.-Mess. **34 I**, 1795; Ultrarot-Spektr. **32 I**, 2545; II, 1596; **33 II**, 335; Ramanspektr. **30 II**, 875, 1340; **31 I**, 1416; II, 1255; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Lichtstreuung in gasförm. — (Depolarisat.) **33 I**, 2053; Refrakt. u. Dispers. **32 I**, 514, 1878; Temp.-Empfindlichk. d. Mol.-Polarisat., Dipolmoment **30 I**, 1102; Mol.-Polarisatt. (Temp.-Einfl.), Dipolmoment, Mol.-Refr. **32 II**, 2949; Atompolarisat. **33 I** 3889; Kerr-Konstante u. Dipolmoment **30 I**, 2520; (u. opt. Anisotropie) **30 I**, 1101; Dipolmoment **30 II**, 1041, 1343; **33 I**, 3303; **34 II**, 2183, 3598; (u. Mol.-Refr.) **30 II**, 2493; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; dielektr. Polarisat. **31 I**, 900; DE. v. fl. — **32 I**, 2688; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in —-haltigen Lsgg. **34 I**, 1620; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; latente Verdampf.-Wärme **32 I**, 2558; Wärmeleitfähigk. v. fl. — **34 I**, 2723; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; innere Reib. (Einfl. d. Dipolmoments auf d. Größe d. Sutherlandschen Konstante) **30 II**, 688; Viscosität v. —-Dampf **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; Adsorpt. an Pulver v. vakuumgeschmolzenem Elektrolyteisen **32 I**, 2939; Adsorpt. an Kohle **31 I**, 3547; **33 I**, 1421; (Adsorpt.-Wärme) **31 I**, 2981; Sorpt. v. —-Dampf durch K-Benzolsulfonat **34 I**, 815; Löslichk. in Fenchon u. Fenchol **31 II**, 3635.

Aktivitätskonstante **33 I**, 2385; Einfl. auf d. untere Druckgrenze d. H_2-O_2-Explos. **32 II**, 1409; Verh. in Hochfrequenzentladd. **30 II**, 3708; Pyrolyse bei *600°*, Einw. v. Cl_2 **31 II**, 3427; Hydrolyse **32 I**, 2994*; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; **34 I**, 996; mit atomarem O **30 II**, 3235; Chlorier. **31 II**, 629*, 2512*; **32 I**, 1478; II, 2723*; **33 I**, 1514*, 2171*; II, 2594; **34 I**, 1883*; Vers. zur Nitrier. **34 II**, 2133; Rk.: mit Li **31 I**, 1165*; mit Na **31 I**, 1876; **33 I**, 1396; (Mess. d. Geschwindigk. sehr schneller Gasrkk.) **34 II**, 2352; mit $AgNO_3$ **33 I**, 3910; mit CO (katalyt.) **30 I**, 2163*; **32 II**, 3961*; (u. W.-Dampf) **32 I**, 1156*; mit HCN oder Formamid **31 II**, 1922*; mit Anilin **32 I**, 666.

Verträglichk. **34 I**, 3881; Giftigk. für Labor.-Tiere **31 II**, 3117; Einfl. auf d. Lebertätigk. d. Kaninchens **32 II**, 87; —-Vergift. **30 I**, 3088; **34 I**, 3083; (durch Kühlanlagen in Privathäusern) **30 I**, 3811; (Möglichk. durch Aufnahme in Nahrungsmitteln u. W.) **30 II**, 1109; Behandl. v. —-Vergiftt. **32 I**, 1119.

Verwend.: zum Zerstäuben v. Materialien **33 I**, 2729*; zum Verspritzen v. Fll. **34 I**, 753*; als Löschmittel **33 II**, 3465; in Kältemitteln **30 I**, 1509; II, 3614; **32 I**, 1935*, 2360; II, 905, 2087.

Nachw. u. Best. in Luft u. Nahr.-Mitteln **32 I**, 260; Best. in Luft **32 II**, 1942.

CH_3Br Methylbromid (Brommethan, Brommethyl), Darst.: aus CH_4 **34 I**, 1389; aus Methanol (u. HBr) **32 II**, 2237*; (nach d. PBr_3-Verf.) **34 II**, 1607; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; Dissoziat. d. C-Br-Bind. **34 I**, 1795; Struktur-Best. mittels Elektronenbeug. **33 II**, 3240; Ionisier. durch Röntgenstrahlen **30 I**, 1104; K-Diagrammlinien d. Br in — **33 II**, 987; Lichtabsorpt. v. dampfförm. — **31 II**, 385; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; UV-Absorpt. **33 I**, 567; Ultrarot-Spektr. **32 I**, 21, 2545; **32 II**, 1596; **33 II**, 335; Ramanspektr. **30 II**, 875, 1340; **31 I**, 1416; **34 I**, 1795; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Kerr-Konstante (v. —-Dämpfen) **30 II**, 1196, 1666; (u. Dipolmoment) **30 I**, 2520; (u. opt. Anisotropie u. Dipolmoment) **30 I**, 1101; Dipolmoment **30 II**, 1041; **34 II**, 3598; Atompolarisat. **33 I**, 3889; dielektr. Polarisat. **31 I**, 900; Ionenbeweglichk. in Luft- u. —-Gemischen **31 II**, 3307; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; **34 I**, 996; mit Na-Dampf **31 I**, 1876; **32 II**, 654; **33 I**, 1396; (Mess. d. Geschwindigk. sehr schneller Gasrkk.) **34 II**, 2352; (Isolier. v. freiem Methyl) **34 II**, 3918; mit $AgNO_3$ **33 I**, 3910; tox. Wrkg. **30 II**, 1726; berufl. —-Vergiftt. **34 I**, 1520; (beim Füllen v. Handfeuerlöschapp.) **34 I**, 889; Verwend.: in Feuerlöschmitteln **32 II**, 101*; **33 II**, 2303, 3465; (zur Bekämpf. v. Bränden leichtentzündl. Fll.) **30 I**, 872; (Vergift.-Gefahr) **30 II**, 433; als Löschmittel, Wärmeüberträger u. Fettlösungsm. **33 II**, 441; in Kältemaschinen (therm. Eigg.) **32 II**, 344; als Insekticid **34 I**, 596*; als Füllgas für Ionisat.-Kammern **33 II**, 1722.

CH_3J Methyljodid (Jodmethan, Jodmethyl) (Kp.$_{760}$ 42,80°), Darst.: aus Jodoform **34 I**, 525; aus W.-halt. CH_3OH (+ P) **31 II**, 1401; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1277; Koordinat.-Formel **33 I**, 3910; Struktur-Best. mittels Elektronenbeug. **33 II**, 3240; räuml. Verteil. v. durch monochromat. Röntgenstrahlen ausgelösten Photoelektronen **30 II**, 1948; Ionisier. durch Röntgenstrahlen **30 I**, 1104; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 385; **32 I**, 2138; **33 I**, 3681; II, 1968; (Energie d. C-J-Bind.) **31 I**, 23; (u. Dissoziat.-Wärme) **30 I**, 3156; UV-Absorpt. **30 II**, 2107; **33 I**, 567; (in Hexan u. n-Propylbenzol) **33 I**, 1408; (im nahen UV u. Dissoziat.-Energie) **33 II**, 829; (im Schumann-UV) **33 I**, 3284; Ultrarot-Spektr. **32 I**, 21, 2545; II, 1596; **33 I**, 2052; II, 335; Ramanspektr. **30 II**, 875; **31 I**, 1416; II, 201, 1254; **33 I**, 17; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Refrakt. **31 II**, 2283; spezif. magnet. Drehvermögen d. gasförm. u. fl. — **31 II**, 537; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(—)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment **30 II**, 1041; **34 II**, 3598; Atompolarisat. **33 I**, 3889; dielektr. Polarisat. v. festem, fl. u. gelöstem — **31 I**, 900; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618.

Photolyse **32 II**, 841; (Lichtausbeute) **30 I**, 3749; (Quantenausbeute in nichtpolaren Lösungsmm.) **32 II**, 2294; (durch UV) **31 I**, 3214; (Oxydat. v. gasförm. —) **31 I**, 1883; (u.

Oxydat.) **31 II**, 537; Zers. v. Cholesterin in —-Lsgg. durch Röntgenstrahlen **30 II**, 3002; therm. Zers. v. gasförm. — **34 II**, 749; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; mit Li **33 II**, 206; mit Na **31 I**, 1876; **33 I**, 1396; mit Sn **30 I**, 1284; v. gasförm. — mit HJ (Kinetik d. therm. Rk.) **34 I**, 3305; mit $Na_2S_2O_3$ in Mischungen aus organ. Lösungsmm. mit W. (Geschwindigk.) **30 II**, 1187; mit Ge-Halogeniden u. $AgNO_3$ **33 I**, 3910; mit $Ag_2S_2O_6$ **34 II**, 32; mit AgCN **30 II**, 1370; mit Na-Acetylid **30 II**, 539; mit Na-Enolderivv. u. C_2H_5ONa (Rk.-Geschwindigkk.) **31 II**, 1271; mit Trimethylzinnhydroxyd (Komplexverb.) **30 II**, 3391; **31 II**, 3319; mit Methylsulfid bzw. -disulfid u. HgJ_2 **30 II**, 1219; mit Dihalogendiäthylsulfiden **34 II**, 1287; Addit. an Pyridin in verschied. Lösungsmm. **34 I**, 5; Einw. auf Insulin (Inaktivier.) **33 I**, 1803; Anwend. als Löschmittel **33 II**, 3465.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.

CH_3F Methylfluorid (Fluormethyl), physikal. Konstanten **32 II**, 2947; Wrkg.-Querschnittskurve **30 II**, 2738; Ultrarot-Spektr. **32 I**, 2545; Dipolmoment **33 I**, 3303; **34 II**, 3598; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Gleichgew. mit O_2 (At.-Gew.-Best. v. F) **32 I**, 367; **33 I**, 1602; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; mit Na-Dampf **31 I**, 1876; **33 I**, 1396.

CH_3K Kaliummethyl, therm. Zers. **30 I**, 3543.

CH_3Li Lithiummethyl (Methyllithium) 31 I, 1165*; **33 II**, 206.

CH_3Na Natriummethyl, Bildl.-Verhältnisse **32 II**, 2007; therm. Zers. **30 I**, 3543.

CH_4O s. *Methylalkohol* [*Methanol*].

CH_4O_2 Methylenglykol, Bldg. aus CH_2O in wss. Lsg. **31 II**, 2424; **33 II**, 2228.

Methylhydroperoxyd, Rkk. **30 II**, 3129; Ba-Verb. **30 II**, 3128.

CH_4O_3 s. *Orthoameisensäure* bzw. deren Ester.

CH_4N_4 Tetrazoldihydrid, Derivv. **30 I**, 3438.

CH_4N_6 1.5-Diaminotetrazol, Darst., Derivv. **32 I**, 1243.

CH_4S Methylmercaptan, Vork. in d. Blättern v. Lasianthusarten **31 I**, 3134; Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Bldg.: aus CS_2 mit H_2 (katalyt.) **31 II**, 3186; aus Essigsäure u. FeS_2 **31 I**, 2858; in Sulfatzellstoffkochern **30 II**, 164; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Ramanspektr. **30 II**, 3001; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; Einw. auf BBr_3 **32 I**, 652; Rk.: d. Na-Salzes mit CCl_4 **33 II**, 1984; mit Alkylcyanamiden **30 I**, 3609*; mit Chloracetylchlorid **30 II**, 3392; Derivv. zur Identifizier. **30 I**, 812; Nachw. v. — u. CS_2 in H_2S-halt. Luft **34 I**, 2317.

CH_4S_2 Methylenmercaptan 31 II, 702.

CH_4S_3 Trithioorthoameisensäure, Darst. v. Triäthern **33 II**, 1984.

CH_4S_4 Tetrathioorthokohlensäure, Darst. v. Äthern **34 I**, 1798, 1799.

CH_4Se Methylselenmercaptan ($Kp._{758}$ 12°) **31 I**, 1271.

CH_5N s. *Methylamin*.

CH_5N_3 s. *Guanidin*.

CH_5N_7 1-Amino-5-hydrazinotetrazol 32 I, 1244.

CH_6N_2 Methylhydrazin, Rk.: d. Hydrochlorids mit Benzoin **34 I**, 2760; mit Oxymethylenäthylmethylketon bzw. Cyclohexanonoxalsäure äthylester **30 II**, 1081; mit Phthalsäureanhydrid **34 I**, 228; mit Carbodithiosäuren **33 II**, 696; Verwend. d. Sulfats für Nitrofarbstoffe **34 II**, 1375*.

CH_6N_4 Aminoguanidin, Herst. v. Derivv. (Unters. auf hypoglykäm. Wrkg.) **33 II**, 1511; Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**, 1363; Rkk. **31 II**, 3610; Fäll. durch Phosphorwolframsäuren (p_H-Einfl.) **33 II**, 2864.

CH_8N_6 *N.N'N''*-Triaminoguanidin, Darst., Salze, Verwend. **30 II**, 1771*; Hydrochlorid (F. 238,5°) **32 II**, 38.

CON s. *Oxycyan* [*Oxan*].

COCl Kohlenoxychlorid, intermediäre Bldg.: bei d. Phosgenbldg. aus Cl_2, O_2 u. CO **32 I**, 24; bei d. durch Phosgen sensibilisierten CO-Oxydat. **34 I**, 2555.

[COCl]x Verb. [COCl]x aus C_2Cl_2 **31 II**, 1121.

$COCl_2$ s. *Phosgen* [*Carbonylchlorid*].

$COBr_2$ Bromphosgen, Unters. d. Mol.-Struktur durch Elektronenbeug. **34 I**, 818; Kinetik u. Photochemie; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1828; Verwend. zur Herst. v. Säurebromiden **34 II**, 2133*.

COS Kohlenoxysulfid (Kohlenstoffoxysulfid, Carbonylsulfid), Darst. **31 II**, 26; Bldg.: aus SO_2 u. CO **32 I**, 2278; bei Einw. v. Phenylisothiocyanat auf Oxime **31 II**, 2988; Bldg. u. Zers. bei d. Gaserzeug. **31 I**, 2826; Bldg.-Wärme u. Beschaffenh. d. CO- u. CS-Bindd., Absorpt.-Spektr. **34 I**, 353; Unters. d. Mol.-Struktur durch Elektronenbeug. **34 I**, 818; Struktur v. festem—bei d. Temp. d. fl. Luft **31 II**, 192; physikal. Eigg. **32 II**, 34; Ultrarotabsorpt.-Spektr. **31 II**, 3574; **33 I**, 15; ultrarote u. Ramanbanden **33 I**, 735; Ramanspektr. **32 I**, 2138; Lichtstreuung in gasförm. — (Depolarisat.) **33 I**, 2053; Spektr. u. photochem. Dissoziat. **32 II**, 1418; Luminescenz bei Einw. auf O_3 **30 II**, 1499; Hydrolyse **32 I**, 1869; Kinetik d. Oxydat. mit O_2 **33 I**, 2640, 2641; Rk.: mit NH_3 **30 I**, 2479*; II, 135*; **31 II**, 3156*; **33 II**, 1251*; mit NH_3 u. Alkalisalzen **33 II**, 1430*; Wrkg. auf NaK_2 (Elektronenemiss. unter d. Einfl. chem. Rkk.) **34 II**, 1739; Einfl. d. — im H_2 auf d. Hydrier. v. Fetten mit ameisensaurem Ni **34 I**, 2368; Entfern. aus Gasen **31 II**, 2250*; **32 II**, 3928*.

COSe Kohlenoxyselenid 32 II, 34.

CO_4Cl_4 Trichlormethylperchlorat (Trichlorperchloratmethan) 30 II, 225; **31 I**, 1600.

CO_8N_4 Tetranitromethan, Röntgenstrahlenstreuung in — **31 I**, 1719; (in bin. Mischungen) **32 I**, 2676; (in —-Cyclohexan-Gemischen; cybotakt. Gruppen) **30 I**, 2842; Ramaneffekt **34 I**, 13; Einfl. auf d. opt. Dreh.: v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment (Konst.) **32 I**, 3401; (u. Gelatinier.-Vermögen) **34 II**, 2925; Parachor **34 I**, 1952; Rkk. **32 I**, 2305; sprengtechn. Verh. v. — bzw. —-Gemisch mit Toluol (Herst., Eigg.) **31 I**, 1219.

CNCl Chlorcyan (Cyanchlorid), Herst.: aus Cyaniden **30 II**, 3195*; aus Alkalicyanid **31 I**, 157*; aus NaCN **34 I**, 3654*; aus KCN (Rkk., Konst.) **30 II**, 718; aus HCN **32 II**, 1509; **33 I**, 847*; v. HCN u. — aus fl. HCN **32 I**, 2083*; **34 II**, 2435*; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3537; (Dissoziat.-Energie) **31 II**, 1252, 2282; Ramanspektr. u. Struktur **33 II**, 1306; refraktometr. Unters., Konst. **30 II**, 2120; Rk.: mit Na-Dampf **31 I**, 1876; **33 I**, 2776; mit NH_3 **32 II**, 38; mit HJ **34 I**, 1441; mit Ag_2O **34 I**, 1033; mit C_2H_4 (Oberflächenrk.) **32 I**, 342; mit aromat. Aminen **30 I**, 584*; mit N-alkylsubstituierten Arylaminen **31 I**, 1827*; mit o- u. m-Natriumnitrophenolat **30 I**, 3773; Verwend.: in d. Schädlingsbekämpf. **31 I**, 2383; als Warnstoff für d. Nachw. v. HCN **34 II**, 1189*; Entfern. aus Luft durch mit Hexamethylentetramin imprägniertes Material **31 I**, 1799*.

CNBr Bromcyan (Cyanbromid) (F. 52°), Konst. **33 II**, 3671; (Rk. mit $AgNO_3$) **32 I**, 663; Herst. (Labor.-Vorschrift) **34 II**, 1615; Herst.: aus Cyaniden **30 II**, 3195*; aus NaCN **31 I**, 3109; aus KCN, Rkk. **31 I**, 3673; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3537; **34 I**, 509; (Dissoziat.-Energie) **31 II**, 1252, 2282; Ramanspektr. u. Struktur **33 II**, 1306; Rk.: mit Na-Dampf **33 I**, 2776; mit HJ **34 I**, 1441; mit C_2H_4 (Oberflächenrk.) **32 I**, 342; mit Phenoläthern **32 I**, 1089; Verbb. mit Strychnosalkaloiden **32 II**, 67; Verwend.: als Reizmittel bei d. Schädlingsbekämpf. **31 I**, 3160*; als Warnstoff für d. Nachw. v. HCN **34 II**, 1189*; Best. v. Br' durch Umwandl. in — **34 I**, 3239.

CNJ Jodcyan (Cyanjodid) (F. 140°), Darst., Rkk., Konst. **30 II**, 718; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3537; **34 I**, 509; (Dissoziat.-Energie) **31 II**, 1252, 2283; Ramanspektr. u. Struktur **33 II**, 1306; refraktometr. Unters., Konst. **30 II**, 2120; elektr. Leitfähigk.: in Pyridin **33 I**, 2370; in Ketonen **33 II**, 2951; komplexe Ionen aus — u. Cyanid- bzw. Jodidionen, Dampfdruck, freie Energie u. Dissoziat. **33 II**, 521; Rk.: mit HJ **34 I**, 1441; mit AgF **31 II**, 3450; mit Ag_2O **34 I**, 1033; mit C_2H_4 (Oberflächenrk.) **32 I**, 342; — als Verunreinig. v. J, Nachw. u. Entfern. **30 II**, 1255.

CNF Fluorcyan 31 II, 3450.

CNS Rhodan s. $C_2N_2S_2$.

$CClF_3$ Chlortrifluormethan, Herst. **31 II**, 120*; **32 I**, 926; **34 II**, 2284*; Dampfdruck; Verh. bei d. elektr. Entlad. **33 II**, 3530; Eign. als Kältemittel **32 II**, 2087.

CCl_2F_2 Dichlordifluormethan, Darst.: aus CCl_4 (u. F_2) **32 I**, 926; (u. HF + $SbCl_3$ u. $SbCl_5$) **32 II**, 612*, 1832*; (u. BrF_3) **34 II**, 2284*; (u. SbF_3) **31 II**, 120*; **32 II**, 3457*; **33 II**, 131*; (u. CaF_2 oder Pb-Fluorid u. $SbCl_3$) **33 II**, 605*; aus Difluorchloressigsäure (elektrolyt.) **33 II**, 513; Ramanspektr. **33 II**, 989; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Dipolmoment **33 I**, 3303; Verh. bei d. elektr. Entlad. **33 II**, 3530; thermodynam. Eigg. **31 I**, 2595, 3658; **32 I**, 196; Verwend.: als Kühlmittel **30 II**, 595, 2021; **31 II**, 751*; **32 I**, 426, 1934; **II**, 2087; **33 II**, 1731*; **34 I**, 1682*; („**Freon**") **32 II**, 905; (Zers. durch Flammen) **32 II**, 1486; für Feuerlöscher **34 I**, 94*; Best. in Luft **32 II**, 1942; Mikrobest. v. F in — u. Gemischen mit CCl_3F **34 II**, 1655.

CCl_2S Thiophosgen (Thiocarbonylchlorid), Darst. bzw. Bldg.: aus Thiocarbonylperchlorid **32 II**, 1773; **34 II**, 2521; aus CCl_4 u. FeS_2 **31 I**, 2858; Prädissoziat., Isotopeneffekt beim —-Spektr. **30 II**, 3370; — u. Derivv., Bldg. v. polymeren — **31 I**, 2994; Konst. d. photodimeren — **33 I**, 3934; Rkk.; Struktur d. „Thiocarbonylbenzidins" **34 I**, 3466; Rk.: mit p-Chloranilin **32 II**, 1773; mit p-Nitranilin **32 I**, 2165; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; Farbrk. **32 II**, 3923.

CCl_3Br Trichlorbrommethan, elektr. Moment **32 II**, 2152; photochem. Gasphasenrk. mit Cl_2 **34 II**, 2503.

CCl_3J Trichlorjodmethan, Aktivitätskonstante **33 I**, 2385.

CCl_3F Trichlorfluormethan, Darst. aus CCl_4 (u. F_2) **32 I**, 926; (u. HF + $SbCl_3$ u. $SbCl_5$) **32 II**, 612*, 1832*; (u. SbF_3) **31 II**, 120*; (Pb-Fluorid u. $SbCl_3$) **33 II**, 605*; Bldg. (?) **33 II**, 3113; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Dipolmoment **33 I**, 3303; Eign. als Kältemittel **32 II**, 2087; Verwend. in Kompress.-Kältemaschinen **31 II**, 751*; Mikrobest. v. F in — u. Gemischen mit CCl_2F_2 **34 II**, 1655.

CCl_4S Perchlormethylmercaptan (Thiocarbonyltetrachlorid, Thiocarbonylperchlorid) (Kp. 147,5 bis 148°), Darst., Rkk. **30 II**, 3390; **31 I**, 2994; **32 II**, 1773; Konst. u. Rkk. **34 II**, 2521; Verwend. zur Verstärk. d. Giftigk. v. HCN **34 I**, 2028.

CBr_3F Tribromfluormethan, elektr. Moment **32 II**, 2152.

— 1 III —

CHON s. *Cyansäure* bzw. *Isocyansäure*; *Knallsäure* [Ag-Salz s. *Knallsilber*; Hg-Salz s. *Knallquecksilber*].

CHOCl Ameisensäurechlorid (Formylchlorid), Darst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*; Addit.-Prod. mit $AlCl_3$ **33 II**, 1428*.

CHOJ Ameisensäurejodid (Formyljodid), Addit.-Prod. mit AlJ_3 **33 II**, 1428*.

CHOF Ameisensäurefluorid (Formylfluorid), Darst., Rkk., Toxizität **34 I**, 2736.

CHO_2N_3 Azidoameisensäure, Rkk. d. Methylesters **30 I**, 3767.

CHO_2N_5 5-Nitrotetrazol, Herst. **33 I**, 127*; Verwend. v. Derivv. für Sprengkapseln **32 I**, 3528*.

CHO_2Cl Chlorameisensäure (Chlorkohlensäure). — **Äthylester (Äthylchlorformiat)**, Bldg. **30 I**, 2546; Ramanspektr. **31 I**, 2170; Zers. durch W.-freies $ZnCl_2$ **31 II**, 1122; Kondensatt. (+ Na) **32 I**, 383; Einw. v. NH_3 **34 II** 426; Fluorier. mit TlF **34 I**, 689; Rk.: mit Alkalicyanid **34 II**, 3437*; mit Bornylamin **31 I**, 775; mit Phenylhydrazinen **33 II**, 3415; mit p-Jodphenol **31 II**, 425; mit aliphat. tert. Grignardreagenzien **33 I**, 3918; mit Benzyl-MgCl **32 I**, 2024; mit Benzimidazolyl-MgBr **33 I**, 2043; mit [2-Jodcyclohexyl]-harnstoff **33 II**, 3529; mit d. Anlager.-Verb. aus Ameisensäureäthylester u. Na-Äthylat **31 I**, 767; mit Na-Oxalessigester **34 II**, 222; mit Na- bzw. K-Malonester **31 II**, 983; mit Aminomalonester **31 I**, 927; mit Äthoxy-Mg-malonester **34 II**, 1289; mit Alkylschwefelsäuren **31 II**, 3197; Wrkg.-Bedingg. letaler Grenzkonz. **33 II**, 2160.

Methylester (Methylchlorformiat), Fluorier. mit TlF **34 I**, 689; Rk.: mit m-Chlor- bzw. m-Bromanilin **34 II**, 757; mit Phenylhydrazinen **33 II**, 3415; mit Alkoholen **30 I**, 2876; mit Benzyl-MgCl u. Derivv. **32 I**, 2024; mit 3-Phenylinden u. Li-Äthyl **31 I**, 611; mit 3-Phenylindenlithium-(1) (Mechanismus) **32 I**, 1236; mit [2-Jodcyclohexyl]-harnstoff **33 II**, 3529; mit Alkylschwefelsäuren **31 II**, 3197; mit Methylschwefelsäure, Chlorsulfonsäure u. Benzoesäure **33 II**, 1666.

CHO_2F Fluorameisensäure (Fluorkohlensäure), Darst., Eigg. d. Äthylesters (Kp. 57°) u. Methylesters (Kp. 40°) **34 I**, 689, 1031.

CHO_6N_3 Nitroform (Trinitromethan), Darst., Rkk. v. Salzen **32 I**, 2305; Darst., Eigg. d. aci-Form (F. ca. 50°) **34 I**, 2733; Bldg. **31 II**, 1288; Gelatinier.-Vermögen u. Dipolmoment **34 II**, 2925; Kuppl. **32 II**, 3560; **33 I**, 1933; **II**, 3416.

CHNS s. *Isothiocyansäure*; *Rhodanwasserstoff* [*Sulfocyansäure*, *Thiocyansäure*].

CHNSe s. *Selencyansäure* [*Selencyanwasserstoff*].

CHNTe s. *Tellurcyansäure*.

CHN_3S_2 Azidodithiokohlensäure, Leitfähigk. d. —-Ions **34 II**, 1273; Schwermetallsalze **30 II**, 2636; Alkyl- u. Acylderivv. **30 II**, 233; Rk. d. Na-Salzes mit CNBr **30 II**, 2635.

$CHClBr_2$ Chlorbromoform 30 II, 3740.

$CHClF_2$ Chlordifluormethan, Herst. **31 II**, 120*; **33 II**, 131*; (physiol. Eigg.) **32 II**, 1608; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Dipolmoment **33 I**, 3303; Verwend. in Kompress.-Kältemaschinen **31 II**, 751*.

$CHClS_2$ Chlordithiokohlensäure. — ***S*-Äthylester** s. *Xanthogensäure-Chlorid*.

$CHCl_2Br$ Bromdichlormethan, Bldg. **30 II**, 3740; Ramanspektr. **31 II**, 2570.

$CHCl_2J$ Dichlorjodmethan, Aktivitätskonstante **33 I**, 2385.

$CHCl_2F$ Dichlorfluormethan (Kp. 13,5—15,5°), Herst. **31 II**, 120*; (physiol. Eigg.) **32 II**, 1608; Ramanspektr. **33 II**, 989; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Dipolmoment **33 I**, 3303; Verwend. für Feuerlöscher **34 I**, 94*.

$CHCl_3S$ Trichlormethylmercaptan (Kp.$_{15}$ 125°) **34 II**, 2521.

CH_2ON_4 5-Oxytetrazol, Eigg., Di-Ag-Salz **30 I**, 2891.

Carbaminazid, Rkk. **30 I**, 3763, 3764, 3767.

CH_2OS Thioameisensäure, intermediäre Bldg. aus CS_2 u. H_2 **31 II**, 3186.

CH_2OS_2 Dithiokohlensäure (Thionthiolkohlensäure), Ester **31 I**, 3058*; (Verwend. zur Flotat.) **31 II**, 3037*; (Verwend. zum Nachw. v. Mo) **31 I**, 1952.

***O*-Äthylester** s. *Xanthogensäure*.

Dimethylester (Methanolmethylxanthogenat), Darst. **34 II**, 1114.

***O*-Methylester**, Cu-Salz **32 II**, 1003.

CH_2O_2S Thiolkohlensäure. — **Ester**, therm. Bldg. aus Thionkohlensäureestern (Radikalwander.

v. O zum S) **30 I**, 1287; **31 I**, 79; O.S-Diäthylthiokohlensäureester, Mono-(monothioäthylcarbonato)-dinitrosyleisen **31 I**, 2597.

Thionkohlensäure. — **Ester**, Darst. d. Diäthylesters aus Thiophosgen **31 I**, 2994; therm. Umlager. in Thiolkohlensäureester (Radikalwander. v. O zum S) **30 I**, 1287; **31 I**, 79.

CH_2O_3Hg **Hydroxymercuriameisensäure**, Chlorid- u. Acetatmethylester (Verwend.) **32 I**, 3338*.

$CH_2O_4N_2$ **Dinitromethan**, Rk. d. K-Salzes **32 I**, 2305.

CH_2O_4S **Methylensulfat** (F. 155° Zers.), Darst., Verwend. zur Methylenier. **31 II**, 1559; Konst., Salze **32 I**, 1514; Einw. auf Cellulose **32 I**, 517.

CH_2N_4S **Mercaptotetrazol**, Derivv. **32 I**, 2470.

CH_3ON **Formaldehydoxim (Formaldoxim)**, Bldg., Rkk. **31 II**, 1693; analyt. Verwend. **32 I**, 2870; **33 I**, 2145, 2146.

Ameisensäureamid (Formamid) (Kp.$_{20-21}$ 111 bis 112,5°), Darst. **31 II**, 765; Herst.: aus CO u. NH_3 (in Ggw. v. Alkoholen) **31 I**, 1825*; (photochem. Bldg.) **32 I**, 2294; aus HCN (Hydrochlorid u. Sulfat) **34 II**, 1369; aus $HCOONH_4$ oder HCOOH u. NH_3 (katalyt.) **31 I**, 1515*; Gewinn. aus —-Alkohol-Gemischen **31 II**, 1922*; Reindarst. **33 I**, 3915; Reinig. u. physikal. Konstanten **32 I**, 1773; Bandenabsorpt. **33 II**, 1846; Ramanspektr. **30 I**, 2361; **31 I**, 2170; freie Drehbark. u. Dipolmoment **32 II**, 2153; Formier. v. Ta in — **33 II**, 2795; elektrolyt. Metallabscheid. in — **30 II**, 2615; **31 I**, 3324; (Metalle u. Legierr.) **33 II**, 345; Elektroendosmose gegen Glasoberflächen **31 I**, 3661; Diffus. wss. Lsgg. **33 I**, 581; Oberflächenspann. (Einfl. v. Gelatine) **32 I**, 926; Einfl.: auf d. Koagulat. v. Casein-, Hämoglobin-, Lecithin- u. AgCl-Solen durch Elektrolyte **31 I**, 1888; auf d. opt. Aktivität v. Proteinlsgg. **31 II**, 2708; krystallograph. Orientier.-Verss. mit — **31 II**, 2564; Fl.-Gleichgewichte mit — **33 I**, 368; Hydrolysenkonstante **33 I**, 2385; Säurehydrolyse (Geschwindigk.) **30 I**, 673; Verseif. (Geschwindigkk. u. Wärmetönn.) **32 I**, 2279; (Wärmetön.) **33 I**, 3915; (Kontrakt.) **32 I**, 193; katalyt. Einw. v. H_2 **31 II**, 1922*; (Darst. v. Methylamin) **34 II**, 1022*; Alkalisalze **34 I**, 1639; Rk.: mit Ätzalkalien bei erhöhter Temp. (Darst. v. Alkalicyaniden) **30 I**, 2164*; mit CH_3Cl **31 II**, 1922*; mit prim. Arylaminen u. S **34 II**, 1202*; mit Alkoholen **31 II**, 312*; mit CH_3OH unter NH_3-Druck (Gewinn. v. Essigsäure) **31 II**, 122*; mit A. u. CH_3OH (Herst. v. Propionamid bzw. Acetamid) **31 II**, 1193*; mit Bromalhydrat **33 II**, 3409; Überführ. in HCN **30 II**, 3849*; **31 II**, 765; **34 I**, 163*, 943*, 944*; **II**, 133*; (zur Schädlingsbekämpf.) **30 II**, 2299*; (F.-Kurven d. Syst. —-HCN) **33 I**, 3154; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386; W.-Kulturverss. mit — **32 I**, 2505; Einfl. auf d. Wachstum v. B. coli (Bezieh. zum Red.-Potential) **30 I**, 843; sterile Hg-formamidatum-Präpp. **33 I**, 2975; Verh. als Zellfixier.-Mittel **34 I**, 2768; **II**, 3655; Verwend.: mit $POCl_3$ zur Gattermannschen Synth. **30 I**, 2562; für Farbstoffe **33 II**, 3626*; zur Verbesser. d. Schlichtwrkg. v. Leim, Gelatine, Casein **31 II**, 3286*; zur Reinig. v. Ölen u. Fetten **31 I**, 2282*; in Fliegenfreßlack **33 II**, 1746*.

CH_3OCl s. *Unterchlorige Säure-Methylester* [*Methylhypochlorit*].

CH_3OAs **Methylarsenoxyd (Methylarsinoxyd)**, Verwend. **31 I**, 1965*; **II**, 2254*; **32 II**, 2581*; **33 I**, 290*; **34 II**, 686*.

CH_3O_2N (s. *Carbaminsäure* [Äthylester s. unter *Urethan*; Methylester s. unter *Urethylan*]; *Salpetrige Säure-Methylester* [*Methylnitrit*]).

Nitromethan (Kp.$_{760}$ 101,25°), Darst. aus Chloressigsäure **31 I**, 54, 1429; **32 II**, 3542; **33 II**, 646; Bldg. aus Chlorpikrin u. KBr **31 I**, 2188. Physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Ultrarotabsorpt. **30 II**, 356; Ramanspektr. **30 II**, 1340; (Polarisat.) **30 I**, 173; (in bin. Gemischen mit —) **30 II**, 876; Dreh.: v. opt.-akt. Verbb. in — **34 I**, 1780; v. Celluloseacetat in — **33 II**, 3834; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; Konz.-Koeff. d. DE. **34 II**, 572; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; Dipolmoment **34 II**, 2505; (Konst.) **32 I**, 3401; (d. benzol. Lsg.) **33 II**, 340; (u. Gelatinier.-Vermögen) **34 II**, 2925; Beweglichkk. v. Gasionen in —-H_2 **33 I**, 1590; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Ionenbeweglichkk. v. H^+ in — **31 II**, 2290; Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **31 I**, 1884; Leitfähigk.-Mess. in — **33 I**, 3169; leitende Lsgg. mit $SbCl_3$ u. $SbBr_3$ **33 I**, 2655; Dissoziat.-Wärme **32 II**, 2609; Dissoziat. v. typ. bin. Salzen in — **33 I**, 1252; azeotrope Temp.-Erniedrigg. mit Alkoholen **30 I**, 1753; adiabat. Ausdehn. gesätt. Dämpfe u. Bldg. v. Nebeln **32 II**, 3683; latente Verdampf.-Wärme **31 I**, 1073; Adsorpt. an Hg **31 I**, 1734; **II**, 2133; Löslichk. in W. **31 I**, 1884; tern. u. quatern. Fl.-Gleichgewichte mit — **32 II**, 1582; Mol.-Komplexität v. —-Lsgg. **31 II**, 2961.

Basenkatalyse bei d. Isomerisier., Bromier. **32 II**, 2950; Zers. v. N_2O_5 in — **30 II**, 510; Einw. v. konz.-wss. NaOH-Lsg. **34 I**, 2733; Rk.: d. Na-Verb. mit Chlorbenzolen **33 II**, 2975; mit Aldehyden in Ggw. v. Aminen **34 I**, 865; **II**, 2821; mit CH_2O **33 II**, 646; (u. Diäthylamin) **33 I**, 928; mit Paraformaldehyd **34 II**, 590; mit Valeraldehyd **33 I**, 605; mit aromat. Aldehyden **31 II**, 3345; mit Cumarin-3-aldehyd **34 I**, 548; mit Anisaldehyd bzw. Asarylaldehyd **31 I**, 2614; mit Cyclohexanon bzw. aliphat. Ketonen **34 II**, 924; Anlager. an Furfuralacetophenon **31 I**, 1287; W.-Kulturverss. mit — **32 I**, 2505; Verwend. **31 II**, 2252*.

Iminokohlensäure, Diäthylester s. $C_5H_{11}O_2N$.

$CH_3O_2N_3$ **Azoxycarbonamid**, Derivv. **32 II**, 3704.

CH_3O_3N s. *Salpetersäure-Methylester* [*Methylnitrat*].

$CH_3O_3N_3$ **Nitroharnstoff** (F. 158,4—158,8° Zers.), Darst. **32 II**, 3552; elektrolyt. Red. **32 II**, 3552; **34 I**, 2916; Rk. mit aromat. Aminen **34 II**, 1917, 2209, 3016.

CH_3O_5P **Phosphonameisensäure**, Ähnlichk. zwischen Oxalsäure, — u. Unterphosphorsäure **34 II**, 3103; Oxydat. durch Br u. $KMnO_4$ **34 II**, 3102.

CH_3NCl_2 **Methyldichloramin**, Darst., Rkk. **33 II**, 1502; Rkk. **34 II**, 1909.

CH_3NS_2 **Dithiocarbaminsäure**, zur Kenntnis d. — **30 II**, 1975; Konst. v. Alkylidenderivv. **30 I**, 1123; Herst.: v. Dithiocarbamaten (durch Einw. v. CS_2 auf prim. u. sek. Amin) **31 I**, 2935*; **II**, 2057*; **33 I**, 3787*; v. hexahydroaromat. Derivv. **30 II**, 2305*; **32 II**, 1365*; v. Dithiocarbamaten mit alicycl. Resten **30 II**, 136*, 983*, 1282*, 3082*; v. Alkali- u. NH_4-Salzen d. Mono- oder Disubstitutionsprodd. aus aromat. Aminen u. CS_2 **31 II**, 123*; v. Alkyl- u. Dialkylammoniumdithiocarbamaten u. Dialkylalkylidenammoniumalkylidendithiocarbamaten **32 I**, 1226; Oxydat. v. Dithiocarbamaten mit Alkalihypochloriten **31 I**, 3058*; Nitrosodithiocarbamate: d. Co **31 II**, 1126; d. Fe **31 II**, 222; (u. Dithiocarbamate) **31 II**, 2300; Komplexverb. mit Po **30 I**, 1755; Darst.: v. substituierten Mn-Salzen **31 II**, 3200; d. K-Salzes aus d. NH_4-Salz, Verh. gegen Aldehyde **30 II**, 720; Rk.: v. substituierten Derivv. (mit S_xCl_2) **31 II**, 2145, 2214*; (mit Phosgen) **31 I**, 3289*, 3609*; d. NH_4-Salzes mit ungesätt. Alkylhalogeniden **34 I**, 1796; v. Na-Alkyldithiocarbamaten mit Diazoniumsalzen **32 II**, 362; v. Dithiocarbamaten mit Aldehyden **30 II**, 719; d. NH_4-Salzes mit CH_2O **30 I**, 1123; d. NH_4-Salzes mit Halogenketonen **32 I**, 1097; Verwend. v. —-Derivv.: in Desinfekt.-Mitteln u. dgl. **34 II**, 1190*;

zur Bodenbehandl. **32 I**, 439*; **33 II**, 1575*; Verwend. v. Derivv. u. Salzen zur Vulkanisat. s. *Kautschuk-Vulkanisationsbeschleuniger*.

CH_3N_3S Thiocarbazinsäureazid 32 I, 1243.

CH_3Cl_2As Methyldichlorarsin (Methylarsindichlorid) (Kp.760 132,5°), Darst. **32 I**, 80; Rk.: mit 1.5-Dibrompentan **32 I**, 2166; mit Chlorpikrin **33 II**, 3682; Verwend.: als Saatgutbeize **30 II**, 2298*; als Kampfgas **32 I**, 1473.

CH_3Cl_2Sb Methyldichlorstibin, Rkk. **32 I**, 2166.

CH_3J_2As Methyldijodarsin, Alkylier. **30 II**, 540.

CH_3J_3Sn Methylstannijodid, Verwend. **33 II**, 3594.

CH_3SAs Methylarsinsulfid, Verwend. **34 II**, 120*.

CH_4ON_2 s. *Harnstoff* [*Carbamid*].

CH_4ON_4 Nitrosoguanidin, Oxydat.-Potential d. Syst. Nitroguanidin-— **32 I**, 2708.

Isonitrosoguanidin, magnet. Susceptibilität d. Ni-Verb. **32 I**, 501.

CH_4OHg Methylquecksilberhydroxyd (Methylmercurihydroxyd), Salze, Addit.-Verbb. mit NH_3 **33 II**, 1988; Addit.-Verbb. v. — u. —-Salzen mit Hexamethylentetramin **33 I**, 946; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend. in Saatgutbeizen u. Pflanzenspritzmitteln **34 I**, 1378*; (—-Salze) **34 I**, 1379*; (Acetat) **34 I**, 2341*.

Bromid (F. 161,1°), Darst. **33 I**, 174; F. **33 II**, 3556; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577.

Chlorid (F. 173°), Darst. **33 I**, 174; Leitfähigk., Thermostabilität, Fähigk. d. —-Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126; Rk. mit Sn-Salzen (Darst. v. Organozinnverb.) **31 I**, 2460; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend. als Saatgutbeize **30 I**, 2614*; **II**, 2688*.

Fluorid, Löslichk. **33 I**, 174.

Jodid (F. 146—147°), Darst.: aus Methylquecksilbersulfat u. KJ **33 I**, 174; aus CH_3J u. Hg (Mechanismus) **32 II**, 363; (Kovalenz, Koordinat. u. Chelatbldg.) **33 II**, 3830; Konz.-Ketten mit — **30 II**, 3127; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577.

Nitrat (F. 59°), Darst. **30 II**, 2678; Leitfähigk., Thermostabilität, Fähigk. d. —-Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126.

Perchlorat, Darst. **33 I**, 174.

Sulfat, Darst. **33 I**, 174.

Sulfid, Löslichk. **33 I**, 174.

Thiosulfat, Doppelverb. $C_2H_8O_8S_4Na_2Hg_2$ **33 I**, 174.

CH_4OMg Methylmagnesiumhydroxyd. — **Bromid**, Bind.-Stärke Alkyl-MgX **33 I**, 2544; Ramanspektr. **31 II**, 1254; Rk.: mit $GaBr_3$ **32 II**, 2952; mit Pyrrolonen **32 II**, 873; mit Propargylaldehydacetal **30 I**, 361; mit (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 245; reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **30 I**, 663; analyt. Anwend. **32 I**, 2210.

Chlorid, Dest. (Bldg. v. Mg-Dimethyl) **30 I**, 1117; Rk. mit Benzalchloriden **33 II**, 1343.

Jodid, Darst., (Einfl. d. Mg- u. J-Menge auf d. Ausbeute) **31 II**, 1122; Gleichgew.-Studien **31 I**, 2858; Ramanspektr. **31 II**, 1254; Rk.-Fähigk. gegenüber verschied. Verbb. **30 I**, 3023; Dest. mit Ä. **31 I**, 765; Rk.: mit Phenyljodidchlorid **32 I**, 517; **33 I**, 2807; mit Oxyazoverbb. (Komplexverbb.) **34 II**, 3110; mit Mesityloxyd **33 I**, 2529; mit Triphenylphosphindichlorid **32 I**, 2459; mit β-Phenylbenzalacetomesitylen **33 I**, 2398; mit α-Bromketonen **32 I**, 3172; mit Benzanthron **33 I**, 1778; mit Aminonitrilen **32 I**, 59; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293; mit Crotonsäurediphenylamid **30 I**, 2551; App. zur Best. d. Menge d. bei Rkk. mit CH_3MgJ entwickelten Gases u. d. verbrauchten Reagenzien **30 II**, 2509.

$CH_4O_2N_2$ Methylnitramin, Ramanspektr. **31 I**, 2170; Metallpyridin-Komplexe **34 II**, 705.

Oxyharnstoff, Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

Carbazinsäure, Rkk., Derivv. d. Äthylesters **34 I**, 3213.

$CH_4O_2N_4$ Nitroguanidin (F. 246—246,5°), techn. Herst. **33 II**, 1870; Darst. **32 I**, 1036; **II**, 2448; physikal. Eigg. **30 I**, 820; Oxydat.-Potential d. Syst. —-Nitrosoguanidin **32 I**, 2708; Explos.-Temp. **33 I**, 1555; W.-Kulturverss. mit — **32 I**, 2505; Verwend. für Sprengstoffe **30 II**, 1322*.

CH_4O_2S Methansulfinsäure, Bldg., Ag-Salz **30 II**, 31; Rk. d. Na-Salzes mit Chloraceton **34 II**, 1766.

CH_4O_2Mg Methoxymagnesiumhydroxyd (Methylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd), Alkoholyse v. Estern mit —-Jodid **32 II**, 2445; Äther at d. Jodids **33 I**, 2237.

CH_4O_3S Methansulfonsäure (Methylsulfosäure), Bldg. **34 I**, 1798; Reindarst., Aktivier.-Wärme, Zers. (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 2984; Ba-Salz **31 II**, 1843; Salze mit quaternären Basen **31 I**, 2604; Red. **32 II**, 2036; Jodier. **32 I**, 2511*; Rkk. d. Na-Salzes **33 II**, 1430*; Verwend.: als Lösungsm. für Cellulose **30 II**, 2332*; als Katalysator zur Herst. v. Celluloseestern **30 II** 2333*.

Methylester, Darst., Verseif. (Kinetik) **31 I**, 2603.

Formaldehydsulfoxylsäure (Oxymethansulfinsäure), Ca-Salze **33 I**, 2171; Darst.: v. schwer lösl. Ca-Salz aus Alkalisalzen u. dem Mono-Ca-Salz **30 I**, 434*; eines Doppelsalzes aus formaldehydsulfoxylsaurem Zn u. Kalk (Verwend.) **31 I**, 3287*; Verwend. v. Salzen: zur Reinig. v. Zuckersäften **31 I**, 697; (Ca-Salz) **31 I**, 1532; zum Abziehen v. Färbb. auf Geweben **30 I**, 2971*; zum Ätzen v. Geweben **34 I**, 2493*; **II**, 139*, 2449; (Zn-Salze) **32 II**, 1371*; **33 I**, 2873; **34 I**, 3925*; Best.-Methoden **31 II**, 498.

Na-Salz **(Rongalit)**, Chemie d. — u. ihre Bezieh. zur Struktur v. Neosalvarsan **30 II**, 1694; Rk. mit Ca-Salzen **30 I**, 434*; Wrkg. auf d. Toxizität v. $HgCl_2$ **34 I**, 2618; Verwend.: als Antidot bei akuter Hg-Vergift. **34 II**, 637; zur Red. v. Küpenfarbstoffen **30 I**, 590; **II**, 2832*; für d. Ätzdruck v. Geweben aus Acetatseide-Baumwolle **31 II**, 1494; zum Entfärben v. KW-stoffgemischen **31 I**, 2424*; zum Entfärben v. Zuckersäften **31 I**, 1532; **33 I**, 3136.

CH_4O_4S (s. *Schwefelsäure-Methylester* [*Methylschwefelsäure*]).

Formaldehydschweflige Säure, Bldg. aus CH_2O, Bisulfit u. Sulfit (Geschwindigk.) **30 I**, 33; Darst.: v. Salzen aus CH_2O u. SO_2 in Ggw. v. neutralem Alkalisulfit oder Ätzalkalien oder Alkalicarbonat **30 II**, 305*; d. Na-Salzes (Formaldehydbisulfit) über d. Zn-Salz **34 II**, 3181*; Verester. d. Na-Salzes mit Ölsäurechlorid **33 II**, 1932*; Rk.: d. Zn-Salzes mit Zinkformaldehydsulfoxylat u. einer Kalkverb. **31 I**, 3287*; d. Na-Salzes mit Arsinsäuren **34 I**, 3732; Verwend.: in Fliegenfreßlack **33 II**, 1746*; zum Frischhalten v. Viehfutter **34 I**, 3283*; für Netzmittel usw. **34 II**, 1848*; Best. **33 I**, 3989; Best. d. CH_2O im —-K-Salz **34 II**, 2256.

$CH_4O_6S_2$ Methandisulfonsäure (Methionsäure), Salze (krystallograph. Daten u. Krystallbilder) **30 I**, 505; Salze u. Ester **31 II**, 1843; Doppelsalze **30 II**, 1057; K-Salz **31 I**, 1591; Bromier. **34 II**, 1910; Sulfonier. **31 I**, 251; Rk. v. — u. —-Estern mit CH_2N_2: Bezieh. zwischen Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1273; Verwend.: als Katalysator bei d. Celluloseesterherst. **33 II**, 3071*; zur Raffinat. v. KW-stoff-Ölen **34 I**, 3686*.

Dimethylester (F. 47°), Rk. mit CH_2N_2; Bezieh. zwischen Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1273.

$CH_4O_6S_3$ Mercaptomethionsäure (F. d. Dihydrats 94—95°), Darst., Rkk., Salze **33 I**, 43; Salze (Darst., Rkk.) **33 I**, 1604; (Oxydat.) **33 I**, 1603.

$CH_4O_9S_3$ Methantrisulfonsäure (F. 156°), Darst.-Verff., Salze **31 I**, 251; Darst., Salze, Erkenn. d. Methanoltrisulfonsäure v. Pechmann als — **30 I**, 1919; Bldg. **30 II**, 3390; **33 I**, 1604; Salze (Darst., krystallograph. Eigg.) **32 I**, 44; K-Salz **31 I**, 1591; **33 I**, 43; Erzeug. v. fl.

Koazervaten d. Trypaflavins durch d. —-K-Salz **34 I**, 2564; Chlorier. **32 I**, 2447; Bromier. **30 II**, 3390.

$CH_4O_6S_4$ Mercaptomethantrisulfonsäure, Erkennen d. — v. Rathke als Thioschwefelmethionsäure **33 I**, 43; s. auch die *nachstehende Verb.*

Methandisulfonsäurethioschwefelsäure (Thioschwefelmethionsäure, „Mercaptomethantrisulfonsäure"), Darst., Oxydat., Tri-K-Salz **30 II**, 3390; Red. **31 I**, 252; Rkk., Salze, Struktur **31 I**, 2739; Salze (Krystallbeschreibb.) **31 II**, 34; K-Salz **34 II**, 2521; Rkk., Erkennen d. Mercaptomethantrisulfonsäure v. Rathke als — **33 I**, 43; Rk. d. K-Salzes mit HgO **33 I**, 1604; therapeut. Wrkg. d. Tri-Na-Au-Verb. **32 I**, 2863.

$CH_4O_{10}S_3$ Methanoltrisulfonsäure, Bldg. **30 II**, 3390; Erkennen d. — v. Pechmann als Methantrisulfonsäure **30 I**, 1919.

$CH_4O_{12}S_4$ Methantetrasulfonsäure **30 II**, 3390; **31 I**, 1591.

CH_4NCl Methylchloramin **33 II**, 1502.

CH_4NBr *N*-Brommethylamin, Verh. gegen β-Methylstyrol **30 II**, 2521.

CH_4N_2S s. *Thioharnstoff* [*Thiocarbamid, Sulfoharnstoff, Sulfocarbamid*].

$CH_4N_2S_2$ Dithiocarbazinsäure, Rkk.: d. Methylesters **34 I**, 3213; d. Hydrazinverb. **32 I**, 1243.

CH_5ON *O*-Methylhydroxylamin (α-Methylhydroxylamin), Hydrochlorid (katalyt. Red.) **30 I**, 2078; (Rk. mit Salicylaldehyd) **32 I**, 520; Rk. mit Bromessigester **30 I**, 3053; Verwend. **34 II**, 1071*.

***N*-Methylhydroxylamin**, Oxydat. **31 II**, 1693.

CH_5ON_3 Semicarbazid (F. 96°), Darst.: aus N_2H_4-Hydrat u. Harnstoff **31 I**, 1439; durch Zers. d. Sulfats mit fl. NH_3 oder $Ba(OH)_2$ **30 I**, 3547; d. Sulfats (F. 144—145°) aus Nitroharnstoff **32 II**, 3552; d. Hydrochlorids aus Nitroharnstoff **34 I**, 2916; Bldg. aus Acetonsemicarbazon **33 I**, 2639; Basenstärke **32 II**, 3127; **33 I**, 599; Einw. v. Benzoylperoxyd, Benzoylderiv. **33 I**, 2396; Einw.: auf Pulegon **30 II**, 2778; auf Phenanthrenchinon **30 II**, 2137; auf Phenylpropenylketon **31 I**, 2470; auf organ. Dithiosäuren **30 I**, 2719; v. Benzamid auf salzsaures — **30 I**, 3037; Unterss. über Semicarbazide **34 II**, 2209, 3016; in *1* u. *2* substituierte Derivv. **30 I**, 3177; Einfl.: auf d. Oxydat. v. Lactat durch Methämoglobin **34 I**, 882; auf d. Methylenblaukatalyse d. Milchsäureoxydat. **33 I**, 239; Giftwrkg. auf Zymase **34 II**, 258; erythrolyt. Wrkg. **30 II**, 79; kombinierte Wrkg. mit $HgCl_2$ auf d. Froschherz **33 I**, 964; Dosis letalis minima **34 I**, 418; Verwend. zur Verhinder. d. Harzbldg. in Crackdestillaten **33 II**, 317*.

Nachw. mit SeO_2 **32 I**, 2491; mikrochem. Rkk. d. Hydrochlorids mit Furolen **32 II**, 258; Best. mit KJO_3 **31 II**, 1032; jodometr. Titrat. **32 II**, 3126; Nachw. d. Brenztraubensäure bei d. alkoh. Gär. mit d. —-Meth. **30 II**, 1412.

CH_5O_3As Methylarsinsäure (Methylarsonsäure, Arsenmethylsäure), Darst., Rkk. **33 II**, 3682; Salze (Übersicht) **31 I**, 3587; Salze mit quaternären Ammoniumbasen **33 II**, 1859; Krystallform v. — u. Salzen **30 II**, 3013; krystallograph. Daten d. Di-Cs-Salzes **34 I**, 2574; Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140; Einfl. v. Methylarsinaten auf d. Entfärb. v. Methylenblau durch Milch u. Gewebe **33 II**, 1881.

Eigg., Nachw., Best. **31 I**, 2513.

Na-Salz (**Arrhenal**), Übersicht **31 I**, 3587; Einfl. auf d. Lage d. C- u. Oxydat.-Quotienten d. Harns **30 I**, 2579; Eigg., Nachw., Best. **31 I**, 2513; Best. **34 II**, 1341; mercurimetr. Best. **30 II**, 2166; Nachw. in Na-Kakodylat **34 I**, 3774.

CH_5O_4P (s. *Phosphorsäure-Methylester*).

Oxymethylphosphinsäure **34 II**, 3845*.

CH_5N_3S Thiosemicarbazid, Rk.: mit PbO u. N_3Na **32 I**, 1243; v. acylierten Derivv. mit PbO **31 I**, 3563; mit o-Tolylsenföl **30 II**, 3768; **31 I**, 85; v. — u. Derivv. mit Aldehyden **30 I**, 2889; v. Derivv. mit Phenylpropenylketon **31 I**, 2470; mit ω-Bromacetophenon **30 II**, 3568; mit Phenanthrenchinon **30 II**, 2137; v. — u. Derivv. mit Chloressigsäureäthylester **31 I**, 3466.

CH_6ON_4 Carbohydrazid (Carbodihydrazid) (F. 155°), Bldg., Dihydrochlorid **30 II**, 2133; monosubstituierte Derivv. **31 I**, 1927.

$CH_6O_6P_2$ Methandiphosphonsäure, Resistenz gegen Br **34 II**, 3102.

$CH_6O_8P_2$ Methylendiphosphorsäure, Salz mit Hexamethylentetramin **31 I**, 486*.

CH_6N_4S Thiocarbohydrazid, Rkk. **32 I**, 1244; **34 I**, 3742.

$CONCl$ Chlorformnitriloxyd **32 II**, 38.

$CONCl_3$ Trichlornitrosomethan **32 II**, 38.

$CONBr_3$ Tribromnitrosomethan (Kp.$_{14}$ 36—38°) **32 I**, 1070; **32 II**, 162.

$CONJ$ Jodoxycyan, Herst. aus AgCNO u. J **31 I**, 3511*; (Rkk.) **31 I**, 1097; Anlager. an Olefine **31 I**, 3555.

$COClBr$ Kohlensäurebromidchlorid, Verwend. **34 II**, 2133*.

CO_2NCl_3 Chlorpikrin (Trichlornitromethan), Bibliographie **34 II**, 1113; Monographie **34 II**, 1113; Darst.: aus CH_4 **34 II**, 2133; aus Pikrinsäure **32 I**, 1514; aus d. Nebenprodd. d. Acetonindustrie **33 II**, 3046; Bldg. aus Chloräthylenen **32 II**, 853; Dipolmoment **34 II**, 2505; (Zusammenhang mit Kohäs.-Kräften) **33 II**, 1977; Dest. v. Gemischen mit — **32 II**, 2299; Temp. d. maximalen Verdampf.-Geschwindigk. v. — auf Al-Bronze **30 II**, 3379; Adsorpt. an akt. Kohle **30 I**, 1281; **32 I**, 1505; (Einfl. bas. Durchtränk.) **33 I**, 2660; (Registrier. d. „Durchbruchs") **33 I**, 2287; (Capillarkondensat.-Isotherme) **31 II**, 1394; Durchschlag d. akt. Torfkohle für — **33 II**, 3825; Verwend. zur Best. d. dynam. Aktivität v. Adsorpt.-Kohle **31 I**, 3663; App. zur Mess. d. Adsorpt. **33 I**, 814.

Photolyse in wss. Lsg. u. Zers. durch mit n. NaOH vorbehandelter Holzkohle **33 I**, 3683; Zers. beim Erhitzen u. im Kontakt mit Metallen **30 I**, 2076; Best. d. „akt. H" nach Zerewitinow (Stör. d. NO_2-Gruppe) **30 I**, 1466; Einw.: auf KJ u. KBr **31 I**, 2188; v. Alkalisulfiden, -hydrosulfiden u. -jodiden **33 I**, 2387; Sulfonier. mit K_2SO_3 **31 I**, 252; Lumineszenz bei d. Rk. mit Grignardschen Verbb. **34 I**, 1945; Rk. mit d. Na-Salzen v. Aryl- u. Alkylarsinsäuren **33 II**, 3682; Giftwrkg. **30 I**, 2471; Einw. auf d. menschl. Körper **33 I**, 256; Anwendbark. v. Atemfiltern für — **30 I**, 1986; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. (Zusammenfass.) **33 I**, 110; (in d. Landwirtschaft) **34 I**, 2340; (Aufbewahr. u. Transport in Schädlingsbekämpf.-Mitteln) **31 I**, 673*; (zusammen mit HCN) **31 I**, 2924*; als Zusatz zu HCN (Warn.-Mittel) **31 II**, 1340*; **34 II**, 1189*; zur Vernicht. v. Ungeziefer **32 I**, 1288*; als Bodeninsekticid gegen d. Drahtwurm **33 I**, 3120; (Giftwrkg. auf d. Drahtwurm) **34 I**, 1867; zur Nematodenbekämpf. **32 II**, 1223; (Bekämpf. d. Wurzelknotennematode) **34 II**, 3425; zur Bekämpf. d. Kakaomotte **33 II**, 273; gegen Eier u. Larven v. Tribolium confusum Duv. (Einfl. d. Feuchtigk. auf d. Wirksamk.) **32 II**, 593; zur Räucher. v. Ananaspflanzen **32 I**, 1418; —-Schädigg. bei Gewächshauspflanzen **34 II**, 4013; Verwendbark. v. mit — infizierten Nahr.-Mitteln u. W. **34 II**, 1718; Verwend.: zum Sterilisieren v. eßbaren Pilzen **30 I**, 2489*; zur Desinfekt. d. Kleid. **31 II**, 3119; (Polemik) **32 II**, 2485; zur Desinfekt. (auf Schiffen d. Baltischen Flotte) **32 II**, 2485; (d. Kaserneuräume) **32 II**, 1223; im Gaskrieg **30 I**, 2602; **32 I**, 168.

Rk. auf — **32 II**, 1208; Nachw. in Kampfgasen **31 I**, 2151.

CO_2NBr_3 Brompikrin (Tribromnitromethan) (Kp.$_{20}$ 89—90°), Darst. aus Na-Styphnat **33 II**, 3118; Bldg. aus Chlorpikrin **31 I**, 2188; Best. d. „akt. H" nach Zerewitinow (Stör. d. NO_2-Gruppe) **30 I**, 1466; Einw. v. Alkalisulfiden, -hydrosulfiden, -jodiden, Thiophenol u. Thiokresol **33 I**, 2387.

CO_2Cl_4S Trichlormethansulfochlorid, Rkk. **32 II**, 38.

$CO_4N_2Cl_2$ Dichlordinitromethan (Kp.$_{12}$ 40—42°) **31 II**, 2145; **32 II**, 853.

$CO_4N_2Br_2$ Dibromdinitromethan, Bldg. **32 II**, 853; Einw. v. Phenylhydrazin **32 I**, 2305.

CO_6N_3Cl Chlortrinitromethan (Chlornitroform), Einw. v. Phenylhydrazin **32 I**, 2305.

CO_6N_3Br Bromtrinitromethan (Bromnitroform), Einw. v. Phenylhydrazin **32 I**, 2305.

— 1 IV —

$CHONCl_2$ Dichlorformoxim (F. 39,5°), Darst.: aus Trichlornitrosomethan, Rkk. **32 II**, 38; aus Knallsäure, Rkk. **31 II**, 2145; aus Knallquecksilber **32 I**, 1070.

$CHONBr_2$ Dibromformoxin (Oxim d. Carbonylbromids) (F. 70—71°), Darst., Rkk. **31 I**, 442; **II**, 2145; **32 II**, 38, 163; Bldg. **32 I**, 1070.

$CHONJ_2$ Dijodformoxim (F. 69°) **31 II**, 2145; **32 II**, 163.

$CHOClS$ Chlorthiolkohlensäure, Äthylester **31 I**, 2994.

Thiokohlensäurechlorid, Zerfall d. Äthylesters **33 II**, 3243.

CHO_2NCl_2 *N*-**Dichlorcarbaminsäure**, Elektrolyse d. Äthylesters **(Dichlorurethan) 30 I**, 19.

CHO_2Cl_3S Trichlormethansulfinsäure 32 II, 38.

CHO_3Cl_3S Trichlormethansulfonsäure, Acidität **32 II**, 687.

CHO_3J_3S Trijodmethansulfonsäure, Darst., Salze **32 I**, 2511*; **33 II**, 1395*.

CHO_4N_2Br Bromdinitromethan, Rkk. d. K-Salzes **32 I**, 2305.

$CHO_4Cl_3S_2$ Chlormethionsäurechlorid (Kp.$_2$ 103 bis 105°) **32 I**, 2448.

CH_2ONCl Carbaminsäurechlorid (Harnstoffchlorid) 33 II, 1761*.

$CH_2ON_2Cl_2$ *N*,*N*'-**Dichlorharnstoff**, Bldg. **31 I**, 1097; Darst., Chlorierr. mittels — **34 I**, 1476; Chlorier. d. Phenols durch — **30 I**, 1294; Bromier. d. Phenols durch — u. KBr **30 I**, 1294; Einw. v. NH_4SCN **34 I**, 1477; Rhodanier. v. aromat. Verbb. mit — in Ggw. v. NH_4SCN **34 II**, 3620.

$CH_2ON_2Br_2$ *N*,*N*'-**Dibromharnstoff 34 I**, 1476.

CH_2O_2NCl *N*-**Chlorcarbaminsäure**, Verwend. d. Äthylesters **(Chlorylurethan) 34 I**, 987*.

CH_2O_2NBr Bromnitromethan 32 I, 57.

CH_2O_2NJ Jodnitromethan 30 II, 3283.

N-**Jodcarbaminsäure**, Methylester (*N*-**Jodurethylan**) **31 I**, 1098.

$CH_2O_2Cl_2Sn$ [Dichlormethyl]-stannonsäure 34 II, 428.

$CH_2O_3Cl_2S$ Chlorsulfonsäurechlormethylester (Kp.$_9$ 41,5°) **33 II**, 1666.

$CH_2O_3Br_2S$ Dibrommethansulfonsäure, Na-Salz (Durchlässigk. für Röntgenlicht) **33 I**, 432; (Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545.

$CH_2O_3J_2S$ Dijodmethansulfonsäure, Na-Salz (Darst.) **33 II**, 1395*; (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545; (Darst., Verwend. als Röntgenkontrastmittel) **32 II**, 2683*; (Verwend. als **Intramin intravenös**) **33 II**, 1217.

$CH_2O_6N_2S_2$ Diazomethionsäure (Diazomethandisulfonsäure), Rkk. d. K-Salzes **30 I**, 1919; **31 I**, 252, 1591.

$CH_2O_6J_2S_2$ Dijodmethionsäure, Na-Salz (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545; Rk. d. K-Salzes **31 I**, 1591.

CH_2NClS Thioharnstoffchlorid (Thioncarbamidsäurechlorid, Thiocarbamylchlorid) (Zers. 75 bis 80°) **33 I**, 3706; **II**, 3414.

CH_3ONS Amino-[thiolameisensäure] bzw. **Amino-[thioameisensäure] (Thiocarbaminsäure)**, Verwend. v. Thiocarbamaten zur Bodenbehandl. **32 I**, 439*; **33 II**, 1575*.

O-**Äthylester** (*O*-**Äthylxanthogenamid, Xanthogenamid**), Konst. **31 I**, 3459; Darst., Oxydat. **30 I**, 1926; Oxydat. durch wss. oder alkoh. $CuCl_2$, Mol.-Verb. mit CuCl **33 I**, 2089.

O-**Methylester** (*O*-**Methylxanthogenamid**) (F. 41—42°) **30 I**, 1926.

S-**Methylester** (*S*-**Methylthiourethan**) **33 II**, 3414.

CH_3ON_2Cl Chlorharnstoff, feste Verbb. mit Aldehyden **30 I**, 968.

CH_3OClHg Chlormethylquecksilberhydroxyd (Chlormethylmercurihydroxyd), Chlorid (F. 131° korr.) **32 II**, 3225; Chlorid u. Jodid **34 II**, 1113; Einfl. d. Chlorids auf Urease **34 I**, 873.

CH_3OCl_2P Methoxyphosphordichlorid, Rkk. **32 II** 51.

CH_3OCl_2As Methylarsonsäuredichlorid (Kp. 132 bis 133°) **33 II**, 3682.

CH_3OCl_2B Dichlorborsäuremethylester 32 I, 651.

CH_3OF_2B Methoxybordifluorid (Kp. 86°), Parachor **32 II**, 187.

CH_3O_2ClS (s. *Chlorsulfinsäure-Methylester*).

Chlormethansulfinsäure, Verwend. **34 II**, 3845*.

Methansulfonsäurechlorid (Methylsulfochlorid) (Kp. 161—166°), Darst. **33 I**, 2173*; **II** 1430*; Rk. mit ZnF_2 **32 I**, 2305; Einw. auf Diazomethan **33 II**, 1174; Rk. mit Na-Acetat **34 I**, 1183.

CH_3O_2FS Methansulfofluorid (Kp.$_{754}$ 124,2°) **32 I**, 2305.

CH_3O_3NS Methylenamidosulfonsäure, K-Salz **34 II**, 3436*.

CH_3O_3ClS (s. *Chlorsulfonsäure-Methylester*).

Chlormethansulfonsäure, Na-Salz (F. 256°) (Darst., Eigg., Konst.) **33 II**, 1986; (Verester. mit Na-Oleat) **33 II**, 1932*; Verwend. **34 II**, 1848*.

CH_3O_3BrS Brommethansulfonsäure, Na-Salz (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545; (Rk. mit NaJ) **34 I**, 3085*.

CH_3O_3JS Jodmethansulfonsäure, Herst.: v. — u. Salzen **32 II** 247*, 2681*, 2682*; **34 II**, 3408*; v. Salzen **33 I**, 1972*; v. freier — **33 I**, 86*; Verwend. v. Salzen als Röntgenkontrastmittel **32 II**, 2681*, 3440*; **33 II**, 3725*.

Na-Salz (**Abrodil**), Darst.: aus Jodoform **32 II**, 1771; aus Acetonsulfonsäure **33 II**, 1395*; aus brommethansulfonsaurem Na **34 I**, 3085*; Röntgenkontrastwrkg. **33 I**, 432; Konst., physikal. u. chem. Eigg., Gebrauchsweise u. Dosier. **32 I**, 1396; J-Verteil. nach —-Injekt. **33 II**, 2700; Ausscheid. durch d. Nieren **31 II**, 3226; **33 II**, 1545; anaphylakt. Zustandsbild nach —-Injekt. **31 I**, 1633; Arzneiexanthem nach —-Injekt. **32 II**, 1035; Ausscheid.-Pyelographie mit — **30 II**, 2551; **31 II**, 742; (Nierenfunkt.-Prüf.) **32 I**, 424; Verwend.: als Röntgenkontrastmittel **32 I**, 2065, 2067*; in **Neo-Sombraven 34 II**, 3527. Best. **32 I**, 2072; (im Urin) **33 I**, 1175.

$CH_3O_6ClS_2$ Chlormethionsäure (Chlormethandisulfonsäure) (F. 96—97°), Darst., Salze **30 II**, 1971, 3390; K-Salz **31 I**, 252; Verwend. **33 II**, 3071*.

$CH_3O_6BrS_2$ Brommethionsäure, Na-Salz (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545; Verwend. **33 II**, 3071*.

$CH_3O_6JS_2$ Jodmethionsäure, Na-Salz (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545.

$CH_3O_8NS_2$ Nitromethionsäure (Nitromethandisulfonsäure) (F. 95° Zers.), Darst., Rkk., Salze **31 I**, 252; Verwend. **33 II**, 3071*.

$CH_3O_9ClS_3$ Chlormethantrisulfonsäure (F. 180 bis 182° Zers.) **32 I**, 2448.

$CH_3O_9BrS_3$ Brommethantrisulfonsäure (F. d. Trihydrats 179° Zers.) **30 II**, 3390.

CH_3N_2BrS Verb. CH_3N_2BrS (F. 191° Zers.) aus Thioharnstoff u. Br **30 II**, 3564.

$CH_4O_4N_2S$ Carbamidosulfonsäure, Salze **31 I**, 1745.

$CH_4O_7N_2S_2$ Carbamidodisulfonsäure, Salze **31 I**, 1745.

$CH_4N_3Cl_2J$ 3-Jodguanidin-*J*-dichlorid, Hydrochlorid **31 II**, 3361*.

CH_5O_3NS Aminomethansulfonsäure, acylierte Derivv. **33 II**, 1985; Rkk., Derivv., Konst.

d. — v. Reinking **33 II**, 1988; Verwend. **32 II**, 291*.

Aminomethylschweflige Säure, Rkk. **30 II**, 2059*.

$CH_5O_5NS_2$ **Methionsäureamid**, Salze **31 II**, 1841.

$CH_5O_6NS_2$ **Aminomethionsäure (Aminomethandisulfonsäure)**, Darst., Derivv. **33 I**, 42; Rk. mit HNO_2 **33 II**, 1986; Verwend. **34 I**, 3657*.

$CH_8O_3N_3P$ **Guanidinophosphorsäure 32 II**, 2533*.

$CONClBr_2$ **Dibromchlornitrosomethan 32 II**, 162.

$CONCl_2Br$ **Bromdichlornitrosomethan 32 II**, 162.

CO_2NClBr_2 **Chlordibrompikrin 31 I**, 2188.

— 1 V —

$CHONClBr$ **Chlorbromformoxim** (F. 36°) **32 II**, 163.

CH_2O_2ClJS **Jodmethansulfochlorid**, Darst., Ausscheid. im Harn **33 II**, 1545.

CH_2O_3ClJS *akt.* **Chlorjodmethansulfonsäure 33 I**, 928.

rac. **Chlorjodmethansulfonsäure 33 I**, 928.

CH_2O_3BrJS **Bromjodmethansulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Ausscheid. im Harn) **33 II**, 1545.

CH_4O_2NJS **Jodmethansulfonsäureamid**, Darst., Ausscheid. im Harn **33 II**, 1545.

C_2-Gruppe

— 2 I —

C_2H_2 s. *Acetylen*.

C_2H_4 (s. *Äthylen* [*Äthen*]).

C_2**Äthyliden**, freies — **34 II**, 1286.

H_5 **Äthyl**, Darst. bzw. Bldg. v. freiem —: aus $Pb(C_2H_5)_4$ (allgemein) **31 I**, 2737; (Eigg., Rkk.) **30 I**, 3662; **II**, 900; **32 I**, 513; **II**, 2950; **33 I**, 3303; aus Propan u. Butan **32 II**, 2810; bei d. Rk. v. Na-Dampf mit Halogenalkylen **32 II**, 654; **34 II**, 3918; Verschwinden in metallfreien Röhren **32 I**, 514; Verschwinden im Quarzrohr (Bldg. d. entsprechenden metallorgan. Verbb. an Pb- u. Zn-Spiegeln) **32 I**, 177; — u. H_2; Wrkg. auf d. therm. Zers. v. Azomethan **34 I**, 687; Einw. auf As, Sb u. Bi **34 I**, 2235; Rk. mit Na-Metall u. CJ_4 **33 II**, 1499.

C_2H_6 s. *Äthan*.

C_2N_2 s. *Cyan* [*Dicyan*].

C_2N_8 **Dicyandiazid 33 II**, 3672.

C_2Cl_2 **Dichloracetylen** (Kp.$_{748}$ 32—33°), Darst. **30 II**, 1439*; **31 I**, 523*; (als Vorles.-Vers.) **32 II**, 3859; Darst., Rkk. **30 II**, 1357, 2507; Verwend. zur Kaffeebehandl. **32 II**, 1713*.

C_2Cl_4 **Tetrachloräthylen (Perchloräthylen)** (Kp. 121,2°), Darst.-Verff., physikal., chem. u. physiol. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; Herst.: aus CCl_4 **34 I**, 124*; aus Hexachloräthan **32 I**, 2567; Bldg. aus Pentachloräthan **30 II**, 225; Bldg. bzw. Chlorier. (Rkk. d. CCl_4-Synth.) **34 I**, 1767; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34 I**, 2242; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 1779; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; **33 I**, 904; (u. elektrolyt. Dissoziat. in Gemischen) **32 I**, 1876; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **32 I**, 188, 1057; (Polarisat.) **32 II**, 3058; Brech.-Index v. —-Dampf **30 II**, 2490; Refrakt. **31 II**, 2283; Temp.-Abhängigk. d. dielektr. Polarisat. **32 I**, 1880; Dipolmoment v. C_6H_5Cl in — **32 II**, 3205; Absorpt. durch Waschfll. **30 II**, 704; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965.

Chlorsensibilisierte Photooxydat. (in CCl_4-Lsg.) **32 II**, 3523; (v. gasförm. — u. Photochlorier.) **34 II**, 2369; Photochlorier. in CCl_4-Lsg. **33 I**, 1246; Fluorier. **33 II**, 3112; Rk. mit JF_7 **31 I**, 1734; Einw.: v. HNO_3 bzw. NO_2 **32 II**, 853; v. CH_2O **32 II**, 854; Erstarren bin. Gemische mit — **32 I**, 1345; Umwandl. v. N-Bromacetanilid in —-Lsg. **34 I**, 2709; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; Toxizität **34 II**, 2550; (für Katzen) **34 I**, 3492; Bezieh. zwischen Giftigk. u. Dosis **31 II**, 741; anthelmint. Wrkg. (Vergl. mit CCl_4) **34 I**, 1519; (Wrkg. auf d. Wirt) **34 I**, 1075; (tox. Wrkg.) **34 I**, 728; Verwend.: bei d. Hakenwurminfekt. **34 I**, 567; gegen Eingeweidewürmer bei Hunden oder ähnl. Tieren **34 I**, 420*; bei menschl. Anklyostomiasis **34 I**, 3492; therapeut. Verwend. **33 I**, 966.

Stabilisier. **31 II**, 2657*; **32 I**, 1153*; **II**, 3785*; **33 II**, 605*, 1927*, 3192*; Verwend.: als Löschmittel **33 II**, 3465; als chem. Reinig.-Mittel **32 II**, 3349; **33 I**, 863, 3819*; **II**, 299*; zur W.-Best. nach d. Dest.-Meth. **32 I**, 1270; (in Melasse) **32 II**, 2251.

C_2Cl_6 **Hexachloräthan (Perchloräthan)** (F. 187°), Darst.-Verff., physikal., chem. u. physiol. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; Darst.: aus CCl_4 **31 II**, 629*; **34 I**, 124*; aus d. Nachlauf d. Trichloräthylendarst. **31 I**, 2601; Bldg.: aus C_2H_4 u. Cl_2 **32 II**, 287*; aus Dichloracetylen **30 II**, 1357; durch Cl_2-sensibilisierte Photooxydat. v. C_2Cl_4 **34 II**, 2369; durch Photochlorier. v. Tetrachloräthylen **33 I**, 1246; bei d. Zers. v. Pentachlormethyläther **31 I**, 919; aus Dichlormaleinsäurechlorid u. PCl_5, Erkennen d. Dichlormaleinsäuretetrachlorids vom F. 41,5° v. Kauder als — **31 II**, 837; Krystallstruktur **31 I**, 1065; **34 II**, 2174; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Ramanspektr. **30 I**, 2361; **II**, 1831; **32 I**, 790; (in bin. Gemischen mit —) **30 II**, 876; Refrakt. **31 II**, 2283; Dampfdruck **30 II**, 3837; Explos.-Fähigk. v. —-Systemen mit unedlen Metallen **33 I**, 1716; Chlorier. (Rkk. d. CCl_4-Synth.) **34 I**, 1767; Fluorier. **32 I**, 2567; **33 II**, 1583*; Einw.: v. SbF_3 bei Ggw. v. $SbCl_5$ **32 I**, 2561; v. $SbCl_2F_3$ **34 II**, 2205; Toxizität **34 II**, 2550; (als Anthelminticum) **34 I**, 728; Verwend.: zur Rauchentw. **31 I**, 3424*; als Pflanzenschutzmittel **30 I**, 1996*; (Bekämpf. d. Reblaus u. d. Pilze d. Kartoffelfäule) **30 II**, 1601*; (Verh. als Kontaktgift für Forstschädlinge) **33 II**, 2445; als Schneiderkreide **30 II**, 1451*; im Gaskrieg **30 I**, 2602.

C_2Br_2 **Dibromacetyliden**, Bldg. (?) **31 I**, 51.

Dibromacetylen, Darst. **31 I**, 523*; Darst., Rkk. **30 II**, 1357; Darst., Bromier. **30 II**, 1439*; Rkk. **31 II**, 1122.

C_2Br_4 **Tetrabromäthylen** (F. 55—57°) **30 II**, 1357, 1439*.

C_2Br_6 **Hexabromäthan**, Krystallstruktur **31 I**, 1065; Fluorier. **33 II**, 1583*.

C_2J_2 **Dijodacetylen** (Zers. 125°), Struktur **32 I**, 2006; Darst. **32 I**, 2303; Bldg. durch Oberflächenrk. zwischen C_2H_2 u. J **34 II**, 2649; Dipolmoment **33 II**, 1151; Oxydat. durch organ. Persäuren **33 I**, 1938; Mol.-Verb. mit Dioxan **32 I**, 3446; Rk. mit C_6H_5MgBr **30 II**, 1358.

C_2J_4 **Tetrajodäthylen**, Bldg. **33 I**, 1938; Brech.-Index, Anwend. für Mess. mit d. Totalreflektometer **34 I**, 3441; Einw. v. HJ **33 I**, 3697; Mol.-Verb. mit Dioxan **32 I**, 3446.

C_2F_4 **Tetrafluoräthylen 33 I**, 1926; **34 II**, 2206.

C_2F_6 **Hexafluoräthan**, Darst. bzw. Bldg.: aus Chlor-KW-stoffen **33 II**, 131*; aus Hexachloräthan **34 II**, 2205; aus CF_4 **33 I**, 1926; bei Einw. v. F_2 auf Holzkohle **31 I**, 434; durch Elektrolyse v. Trifluoressigsäure **31 I**, 3226; **33 I**, 3916; **II** 512.

C_2Ag_2 **Acetylensilber** s. *Acetylen, Ag-Verb.*

C_2Ca s. *Calciumcarbid*.

C_2Cu_2 **Acetylenkupfer** s. *Acetylen, Cu-Verb.*

C_2Na_2 s. *Acetylen, Na$_2$-Verb.*

— 2 II —

C_2HN_3 **Dicyanamid 30 I**, 2080.

C_2HCl **Chloracetylen 30 II**, 1357.

C_2HCl_3 **Trichloräthylen** („**Tri**") (Kp.$_{760}$ 86,7°), Darst.-Verff., chem. u. physiol. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; Darst., Eigg., Verwend. (Übersicht) **31 II**, 3132; Darst.: aus C_2H_2 **30 I**, 582; **31 I**, 1164; **II**, 2385;

aus Acetylentetrachlorid [Tetrachloräthan] **31 I**, 2602; **32 I**, 3345*; **II**, 2107*; **33 I**, 1351*, 3554; aus Pentachloräthan **30 II**, 225; aus Di- u. Trithioparachloral **30 I**, 983; Wiedergewinn. aus Mischungen mit inerten Gasen **34 II**, 2870*.

Korros.-Eigg. **34 II**, 2745; Korros. durch — an Cu, Messing, Ni, Sn, Pb, Al, Zn, Fe **30 II**, 976; Beständigk., metall-korrodierende Wrkg. **33 II**, 3612; physikal. Eigg., Stabilität **32 II**, 3695; physikal. u. chem. Eigg. **30 II**, 2021; spezif. Vol. (bei *—10* bis *+40°*) **32 I**, 2073; Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34 I**, 2242; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 1779; Absorpt.-Spektr. im nahen Infrarot **33 I**, 904; Ultrarotabsorpt. u. elektrolyt. Dissoziat. in Gemischen **32 I**, 1876; Ramanspektr. **30 I**, 1269, 2362; (Polarisat.) **32 II**, 3058; Brech.-Index v. —-Dampf **30 II**, 2490; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment **32 II**, 2153, 3380; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Leitfähigk. v. starken bin. Salzen in — **30 I**, 3411; Verdampf.-Gleichgewichte d. bin. Gemische mit A. u. Methylalkohol **33 II**, 294; Absorpt. durch Waschfll. **30 II**, 704; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Verteil.-Koeff. d. J_2 zwischen W. einerseits u. — bzw. Bzl. andererseits **33 II**, 1132.

Oxydat.-Prodd. **31 II**, 1489*; Überführ. in Dichloracetylen **30 II**, 2507; Halogenaustausch **31 I**, 51; Chlorier. (mit HCl + $AlCl_3$) **32 II**, 37; Einw. v. HNO_3 bzw. NO_2 **32 II**, 853; Rk.: mit W. in Ggw. v. H_2SO_4 **31 II**, 1489*; mit JF_7 **31 I**, 1734; Rkk. (+ $AlCl_3$) **33 I**, 924; (+ $AlBr_3$) **33 I**, 1683*; Rk.: mit aromat. Aminen **30 I**, 1292; **34 I**, 382, 1039; mit Anilin **30 I**, 201; mit CH_2O **32 II**, 854; mit Aceton (physikal. Eigg. d. Syst.) **34 I**, 813.

Einfl. auf d. Keim. v. Samen **30 I**, 1523; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; **31 I**, 2900; **32 II**, 389; therapeut. Verwend. **33 I**, 966; Verwend. zur Behandl. d. Trigeminusneuralgie **31 I**, 3482; anthelmint. Wrkg. (Bezieh. zu Struktur u. physikal. Eigg.) **32 II**, 3119; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; Analgesie u. Narkose mit — (App.) **34 II**, 3404; chem. Prüf. v. — für Anästhesie **34 II**, 3535; Toxizität **34 II**, 2550; Gesundh.-Schädig. durch — **30 II**, 2682; **32 II**, 1666; Todesfall durch —-Vergift. **30 I**, 1016; **32 I**, 1687.

Haltbarmachen (durch Zusatz organ. Stoffe) **32 II**, 1363*; (mit Gasolin) **31 II**, 2656*; (mit Azofarbstoffen) **31 II**, 2657*; (mit Alkylaminen) **33 II**, 605*; (mit Triäthylamin) **33 II**, 3192*; (mit Arylaminen oder Phenolen) **32 II**, 3785*; (mit Hexylresorcin) **33 II**, 1927*; (mit Mercaptanen) **33 II**, 1927*; (mit Fettsäure u. Seife) **32 II**, 3013*; Verwend.: zur azeotrop. Entwässer. v. A. **33 I**, 3254; **II**, 147*, 294; (als **Drawinol**) **32 II**, 3026; (Drawinol-Verf.) **34 II**, 4031; zur Herst. v. absol. A. aus Sulfitlaugenmaische (Drawinol-Verf.) **34 I**, 2051, 2672; zur Herst. v. W.-freiem Methylalkohol neben W.-freiem A. **34 I**, 1123*; zum Konzentrieren v. Essigsäure **33 II**, 444*; als Lösungsm. **32 I**, 110; (Wirtschaftlichk.) **30 II**, 2021; (für Farbstoffe) **34 I**, 1558; (für Fette, Harze u. Teere) **32 II**, 1076; (für Olivenöl) **34 II**, 2769; Eign. für d. Öl- u. Fett-Extrakt. **30 I**, 3115; Verwend.: zur Extrakt. (d. Öle v. Oliventrestern) **30 I**, 1398; (v. fetthalt. Lumpen) **30 I**, 1400*; (v. Fischmehl; Eiweißumsetz. bei d. Extrakt.) **30 I**, 2181; zur Entparaffinier. v. Ölen **33 I**, 2344; (Separator-Nobel-Verf.) **33 II**, 1285; **34 II**, 3878; für d. chem. Reinig. **31 II**, 3057; **32 II**, 943, 1547, 2583; **33 I**, 863; **II**, 3065; (Vergl. mit Bzn.) **32 II**, 943; („Wacker"-Reinig.-Syst.) **32 II**, 1547; (in d. Extrakt.-Wäsche) **32 I**, 760; (zur Reinig. d. Waschfll.) **32 I**, 3243*; als Waschmittel für wollene u. Kammgarnstückware u. für Kunstseiden **34 II**, 158; Verwend. zur Reinig.: v. Seidenstoffen (Fettflecke in mit — gereinigten Seidenstoffen) **32 II**, 1388; v. Acetatseide **32 II**, 1076; v. Kleidungsstücken o. dgl. **33 II**, 299*; v. Teppichen **33 I**, 3381; v. Putztüchern u. Putzlappen **34 I**, 1413; Verwend.: zur Entfern. v. Ölflecken auf Wolle **31 II**, 1221; zum Entfetten, Entfernen d. Pechspitzen u. Filzfähigmachen v. tier. Fasern **34 II**, 2318*; zur Metallentfett. **32 I**, 2232; **33 I**, 1866; **34 II**, 1987; (Vorr.) **34 I**, 1904*; (beim Galvanisieren) **32 II**, 1071; zur Entfern. v. Ansätzen v. W.-Behältern **33 II**, 2342*; zur Reinig. v. Braunkohletrockenapp. **30 I**, 3127; für Netzmittel **30 I**, 288*; beim Schlichten oder Glätten v. Textilfasern **32 I**, 2657*; beim Walken v. Wolle **30 II**, 2595*; zur Flammenauslösch. **33 II**, 3465; als Kühlmittel **30 I**, 1509; für Isoliermittel **31 II**, 2367*.

Farbrkk. **33 II**, 3889; Nachw. neben anderen gechlorten Grenz-KW-stoffen, Best. **34 II**, 2424; Verwend. zur Best. v. W. u. Rohfett in fettreichen Stoffen **30 II**, 493.

Bibl.: —-Vergift. **31 II**, [3227].

C_2HCl_5 Pentachloräthan, Darst.-Verff., physikal., chem. u. physiol. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; katalyt. Bldg. aus C_2H_4 u. Cl_2 **32 II**, 287*; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 1269; **31 II**, 201; **32 I**, 188; Brech.-Index v. —-Dampf **30 II**, 2490; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment **32 II**, 2152; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Leitfähigk. v. starken bin. Salzen in — **30 I**, 3411; Dampfdruck **30 II**, 3837; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; **34 II**, 2055; Absorpt. durch Waschfll. **30 II**, 704; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Lsg. aus — u. Acetylentetrachlorid **33 I**, 203; Erstarren v. bin. Gemischen mit — **32 I**, 1345; Zers. v. N_2O_5 in — **30 II**, 510; katalyt. Zers. **30 II**, 225; Explos.-Fähigk. v. Systemen mit unedlen Metallen **33 I**, 1716; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; anthelmint. Wrkg. (Bezieh. zu Struktur u. physikal. Eigg.) **32 II**, 3119; Toxizität **34 II**, 2550; Stabilisieren **33 II**, 605*; Verwend.: in Feuerlöschmitteln **32 II**, 101*; **33 II**, 3465; als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

C_2HBr_3 Tribromäthylen, Darst. **33 I**, 1683*; Bldg. **30 II**, 2627; Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34 I**, 2242; HBr-Abspalt. **31 I**, 51; Einw. v. HNO_3 bzw. NO_2 **32 II**, 853.

C_2HBr_5 Pentabromäthan (F. 54—55°), Bldg. **32 II**, 853; Bromier. mittels CBr_4 **32 II**, 352.

C_2HK s. *Acetylen, K-Verb.*

C_2HLi s. *Acetylen, Li-Verb.*

C_2HNa s. *Acetylen, Na-Verb.*

C_2H_2O Keten, Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 2518; Darst. bzw. Bldg.: aus Aceton **30 I**, 2383, 3354*; **31 I**, 1589; **32 I**, 130*; **II**, 1427, 2038, 3217; **33 I**, 1015*, 1685*; **II**, 2747*; (bei d. Bürstenentlad.) **32 I**, 916; (oder Isopropylalkohol durch ein Bad v. geschmolzenem Metall) **33 II**, 781*; (App.) **34 II**, 2973; (Bldg. v. einfachem u. dimerem —; App.) **31 II**, 836; aus Diazomethan u. CO **34 II**, 1286; aus Essigsäure **30 I**, 813; aus Vinylacetat **31 I**, 1823*; aus Acetanhydrid **32 I**, 1889; aus Acetamid (intermediär) **32 II**, 525; Absorpt.-Spektr. u. photochem. Zers. **34 II**, 910.

Ketene aus substituierten Amiden **32 II**, 1779; über Esterenolate u. Ketenacetale **34 I**, 1033, 1481; **II**, 1113; (Polemik) **34 II**, 2669; Rk.-Prodd. aus — **33 I**, 307*; **34 I**, 613*; (aus ketenhaltigen Gasen) **34 II**, 1686*; Pyrogenisier. **33 I**, 2237; photochem. Zers. **34 II**, 910, 2370; Polyketene **33 I**, 1685*, 2389; Polymerisat., Addit. v. Ketenen an Doppelbind.-Gruppen **33 II**, 358; Verh. bei d. Friedel-Craftsschen Rk. **33 II**, 1861; Rk.: mit Isopren bzw. Chinon **32 II**, 3487; mit Anilin **32 II**, 3217; mit Diazomethan (Darst. v. Cyclobutanon) **32 I**, 666; mit opt. akt. Alkoholen **34 II**, 2824; mit Mercurialien

33 II, 688; mit aromat. Aldehyden (Bedeut. für d. Perkinsche Rk.) **33 I**, 2388; mit Fettsäuren **33 I**, 3365*; Anwend. bei d. Darst. v. einfachen u. gemischten Säureanhydriden **33 I**, 757; Acetylier. v. Verbb. in — **33 I**, 3243*; (v. Aminosäuren) **30 I**, 1928.

$C_2H_2O_2$ **Glyoxal**, Darst. bzw. Bldg.: aus CO u. H_2 in Ggw. angeregter Hg-Atome (photochem.) **30 II**, 3248; aus C_2H_2 u. O_2 **30 I**, 359; **31 I**, 9; **34 II**, 1991*; (in Ggw. v. N-Oxyden) **31 II**, 2559; (photochem.) **31 II**, 3442; aus Äthylen (u. O_2) **30 II**, 2441*; **31 II**, 3428; (u. SeO_2) **33 I**, 3785*; (u. SeO_2 oder Selensäure) **32 II**, 2725*; (u. SeO_2, Polymerisat., Derivv.) **32 II**, 3546; aus o-Xylol **32 I**, 1519; aus Phenylcyclohexan **32 I**, 2583; aus 2.3-Dichlordioxan **31 II**, 1291; **32 II**, 1631; aus Tetrachlordioxan **33 I**, 1134; aus Thiophenozonid **33 II**, 2392; aus A. (mit p-Nitrobenzoldiazoniumsulfat) **31 II**, 1127; (mit SeO_2) **33 II**, 201; aus Äthylenglykol (bei d. elektrolyt. Oxydat.) **34 II**, 1758; aus Acet- oder Paraldehyd u. HNO_3 **31 I**, 3170*; aus Acetaldehyd (u. HNO_3 bei Ggw. v. Katalysatoren) **33 I**, 3786*; (u. SeO_2) **32 I**, 288*; **II**, 1157; aus Benzoesäure u. Phenylfettsäuren u. O_3 **31 I**, 2336; aus Eläostearinsäuren (Ozonidspalt.) **30 I**, 2652; v. polymerem — aus $\Delta^{9,11}$-Linolsäure **30 II**, 1061; aus Carotin **31 I**, 1763; bei d. Oxydat. v. Lävoglucosan **33 I**, 932; bei d. Oxydat. v. α-Methylglucosid (Derivv.) **34 I**, 2738; aus Protoglucal **34 I**, 2416.

Photochem. Verh. **31 II**, 3580; photochem. Ausbleich. v. Farbstoffen mit — unter KCN-Zusatz **30 I**, 944; Autoxydat. **33 I**, 1425; Oxydat. d. — durch Br bzw. d. —-Bisulfits durch O_2 **33 II**, 2808; Rk.: mit Indolen **31 II**, 1430; mit Resorcin **30 II**, 3143; mit $C_6H_{11}MgBr$ **32 I**, 1782; mit 4-Phenylchinaldinjodmethylat **32 I**, 2046; mit CH_2O u. Cyclohexanon **32 II**, 3960*; Einw. auf Harnstoff (neue Bldg.-Weisen d. Hydantoins) **30 II**, 2527; Rk. d. Bisulfits: mit 3.4-Diaminophenylarsinsäure **30 I**, 2099; mit p-Aminoacetanilid **32 II**, 1435; Dismutat., Best., Bis-2.4-dinitrophenylhydrazon **33 II**, 78; Einw.: v. Glyoxalase auf —-Derivv. **33 I**, 950; v. Gewebsglyoxalase (Einfl. v. Jodessigsäure u. Glutathion) **33 I**, 2959; Wrkg. auf Diphtherietoxin **32 II**, 3429; Schicksal v. — u. Derivv. im Tierkörper **32 I**, 970.

Verwend.: zum Festigen v. Baumwolle bzw. Kunstseide **30 II**, 654*; zur Verbesser. d. Zerreißfestigk. u. Elastizität v. Faserstoffen **30 I**, 777*; d. —-Na-Bisulfits zum Härten v. photographischen Schichten **33 II**, 3651*; d. Kondensat.-Prodd. mit Aldehyden (als Zuckerersatz) **31 I**, 3728*; (mit CH_2O als Glycerinersatz) **31 II**, 1632*.

Farbrkk. **34 II**, 810; (mit α-Methylindol u. HCl) **34 II**, 3800; Verwend. zum Nachw. v. Weinsäure **30 II**, 3319.

$C_2H_2O_3$ **Glyoxylsäure (Glyoxalsäure)**, Konst. **31 I**, 1431; Vork.: in Traubensäften **34 I**, 306; in synthet. Essigsäure **34 II**, 843; Bldg.: aus A. bei Einw. v. HNO_3 in Ggw. v. Metallnitraten **33 I**, 2077; aus Acetaldehyd (katalyt.) **31 I**, 921; durch Autoxydat. v. Glyoxal (2.4-Dinitrophenylhydrazon) **33 I**, 1425; aus Glyoxalbisulfit u. O_2 bzw. aus Glyoxal u. Br **33 II**, 2808; bei d. Desaminier. v. Glykokoll (2.4-Dinitro-phenylhydrazon) **34 II**, 224; aus Sorbinsäuredibromid **34 I**, 3724; aus β-Eläostearinsäureglycerid **31 I**, 2552; Bldg. d. Äthylesters aus α-Cyan-β-methylglutaconsäurediäthylester **31 I**, 3103; elektrolyt. Bldg.: aus Ag-Acetat in Essigsäure **34 I**, 1292; aus Oxalsäure **31 II**, 1844; (u. Essigsäure) **31 II**, 20; Bldg. bei d. elektrolyt. Oxydat.: v. Äthylenglykol **34 II**, 1758; v. Glykolsäure in alkal. Lsg. **34 I**, 830, 2722; v. Weinsäure **32 II**, 3549; **33 II**, 2242; v. Tartronsäure **31 I**, 3227; Bldg.: aus essigsauren Salzen durch Aspergillus niger **32 II**, 3263; aus Fumarsäure durch Schimmelpilze **33 II**, 3712; Einfl. d. Photooxydat.-Prodd. auf d. Fluorescenz v. —-Lsgg. **30 I**, 1435; Überführ. in Glykokoll **34 II**, 3108; Kondensat.: mit Guajacol **33 II**, 3760*; mit *l*-Threose (Aldolkondensat., Bldg. v. Vitamin C) **34 I**, 3762; mit α-Tetralon **34 II**, 1162*; Methylphenylhydrazone v. — u. —-Methylester **34 I**, 531; Wrkg. d. Hefenenzyms auf — **30 I**, 3683; —-Gär. mit Hefemacerat.-Saft **31 II**, 3503; Spalt. v. Lipoidstoffen durch —-Behandl. **33 I**, 862*, 864*.

Nachw. mit Dimedon **30 I**, 2086; Farbrk. mittels Phenylhydrazin (Nachw. v. Allantoinsäure) **34 I**, 726; Identifizier. mittels 2.4-Dinitrophenylhydrazin **31 I**, 3706; Nachw. in Traubensäften **34 I**, 306.

Methylencarbonat **30 I**, 1615.

$C_2H_2O_4$ s. *Oxalsäure*.

$C_2H_2N_2$ *bimolekularer* **Cyanwasserstoff (Iminoformylisocyanid)** (F. 85°) **30 II**, 2517.

$C_2H_2N_4$ **Tetrazin** (F. 99°), Darst., Rkk., Salze **33 II** 3436; neue —-Verbb. **33 I**, 780; Oxydat. v. Dihydroderivv. **30 I**, 3788.

Azidoacetonitril (Kp.$_{12}$ 53°) **32 II**, 1432.

$C_2H_2Cl_2$ **α.α-Dichloräthylen** (*asymm.* **Dichloräthylen**), Herst. **31 II**, 1191*; Berechn. d. Abstandes d. streuenden Atome aus d. Beug. schneller Elektronen an einem —-Dampfstrahl **30 II**, 693; interferometr. Best. d. Struktur d. Einzelmoll. **30 II**, 2609; Ramanspektr. **30 I**, 1269; (u. Konst.) **31 II**, 2570; Dipolmoment **30 II**, 3374; **32 II**, 3380; (Molstrukt.) **32 I**, 2172; Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566; Polymerisat. **30 II**, 3532; Chlorier. **31 II**, 1920*; katalyt. Addit. v. HCl **31 I**, 3607*.

gewöhnl. **α.β.-Dichloräthylen** (*gewöhnl. symm.* **Dichloräthylen**, *gewöhnl.* **Acetylendichlorid**, **Dichloräthen**), Darst.-Verff., physikal., chem. u. physiolog. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; katalyt. Herst.: aus C_2H_2 (u. Cl_2) **33 II**, 935*; (u. $SbCl_5$) **31 I**, 2602; (u. Tetrachloräthan) **33 I**, 1350*, 1842*; aus 1.1.2-Trichloräthan **31 I**, 1514*; Bldg. aus C_2H_2, Cl_2 (u. HCl) **30 II**, 3637*; (photochem.) **32 I**, 3402; spezif. Vol. (bei *—10* bis *+ 40°*) **32 I**, 2073; interferometr. Best. d. Struktur d. Einzelmoll. **30 II**, 2609; Berechn. d. Abstandes d. streuenden Atome aus d. Beug. schneller Elektronen an einem —-Dampfstrahl **30 II**, 693; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1968; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 1269, 2362; (u. Konst.) **31 II**, 2570; Brech.-Index v. —-Dampf **30 II**, 2490; Dipolmoment **30 II**, 3374; Leitfähigk.-Mess. v. bin. Salzen in — **30 I**, 179; latente Verdampf.-Wärme **32 I**, 2559; Absorpt. durch Waschfll. **30 II**, 704; Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566; Rkk. (+ $AlCl_3$) **33 I**, 924; Beweglichk. d. Cl **33 II**, 2123; katalyt. Rk. mit NH_3 u. O_2 **33 II**, 2748*; Einw.: v. HCl (+ $AlCl_3$) **32 II**, 37; v. HNO_3 bzw. NO_2 **32 II**, 853; v. CH_2O **32 II**, 854; Rk. mit Salicyl-, Anthranil- u. o-Thiophenolcarbonsäure **31 I**, 2879; Verss. zur Addit. v. Acetyljodid **34 I**, 2736; Giftwrkg. **30 I**, 2471; **34 II**, 2550; Stabilisier. **32 II**, 3785*; **33 II**, 605*; Verwend.: zur Kälteerzeug. **30 I**, 1509; **32 I**, 559*, 1935*; **II** 905; zur Flammenauslösch. **33 II**, 3465; als Räuchermittel **31 II**, 1622; als Lösungsm. (für Öle, Fette, Wachse, Teer u. Ölfarbe) **32 II**, 124; (für Celluloseacetatlacke) **30 II**, 637*; (für Klebmittel) **30 II**, 1181*; (für Kautschuk-Klebmittel) **30 II**, 1481*; (zur Herst. v. konz. Pyrethrumextrakten) **32 II**, 2864; bei d. Herst. v. entcoffeinierten Kaffeebohnen **31 II**, 1779*; als Textilreinig.-Mittel **32 II**, 943; in d. Färberei u. in verwandten Industrien **31 I**, 524.

Farbrkk. **33 II**, 3889; Nachw. neben anderen gechlorten Grenz-KW-stoffen **34 II**, 2424; analyt. Verwend. als Lösungsm. **32 II**, 2851.

cis-α.β-**Dichloräthylen** (Kp. 60°), Bldg. aus niedrig sd. Dichloräthylen (trans-Form) **31 I**, 151*; Elektronenbeug. u. Mol.-Bau **32 II**, 659; Einfl. d. innermol. Potentials d. Substituenten auf d. Stabilität **32 I**, 334; röntgenograph. Unters. d. Isomerie **30 I**, 1744; Röntgeninterferenzen **32 II**, 2790; Ramanspektr. **30 I**, 331; **31 II**, 201; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment **32 II**, 3380; (u. Konst.) **31 II**, 1985; Kerrkonstanten **32 II**, 842; Wärmekapazität **33 II**, 3544; spezif. Wärme **34 II**, 3736; therm. Eigg. (Verwend. in Kältemaschinen mit Turbokompressoren) **32 II**, 344; therm. u. photochem. Gleichgeww. d. Isomeren **34 II**, 2660; Gleichgew. im Dampf **31 I**, 2429; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1397; akute —-Vergift. **31 II**, 468; Extrakt. v. Kaffee mit — **34 II**, 2617*.

trans-α.β-**Dichloräthylen** (Kp. 49°), Darst. aus C_2H_2 u. Cl_2 (+ $CuCl_2$ bzw. Cu_2Cl_2) **32 I**, 3345*; (+ akt. Kohle) **30 I**, 3829*; **II**, 2957*; **32 II**, 3303*; Elektronenbeug. u. Mol.-Bau **32 II**, 659; Einfl. d. innermol. Potentials d. Substituenten auf d. Stabilität **32 I**, 334; röntgenograph. Unters. d. Isomerie **30 I**, 1744; Röntgeninterferenzen **32 II**, 2790; Ramanspektr. **30 I**, 331; **31 II**, 201; Refrakt. **31 II**, 2283; Kerrkonstanten **32 II**, 842; Wärmekapazität **33 II**, 3544; spezif. Wärme **34 II**, 3736; therm. Eigg. (Verwend. in Kältemaschinen mit Turbokompressoren) **32 II**, 344; therm. u. photochem. Gleichgeww. d. Isomeren **34 II**, 2660; Gleichgew. im Dampf **31 I**, 2429; Umlager. in cis-Dichloräthylen **31 I**, 151*; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1397; akute —-Vergift. **31 II**, 468; Verwend.: als Lösungsm. für d. Hopfenbitterstoffe **34 II**, 1218; zur Extrakt. v. Kaffee **33 II**, 3636*.

$C_2H_2Cl_4$ α.α.α.β-**Tetrachloräthan** (Kp. 135°), Darst.: aus 1.1-Dichloräthylen **31 II**, 1920*; aus Trichloräthylen **32 II**, 37; elektr. Moment **32 II**, 2152; Rk. mit C_2H_2 **33 I**, 1350*, 1842*; Verwend. zur Trockenreinig. **34 II**, 863*.

α.α.β.β-**Tetrachloräthan** (**Acetylentetrachlorid**) (Kp. 146°), Darst.-Verff., physikal., chem. u. physiol. Eigg., Anwend.-Möglichkk. **30 II**, 463; Darst. bzw. Bldg.: aus C_2H_2 u. Cl_2 **31 I**, 1164; **II**, 2385; **32 I**, 3345*; **II**, 3303*; **33 I**, 2312*, 3554; **II**, 935*; (aus C_2H_2-halt. Gasgemischen) **33 II**, 605*; (u. HCl) **30 II**, 3637*; (photochem.) **32 I**, 3402; aus C_2H_2 u. $SbCl_5$ **31 I**, 2602; aus C_2H_2 u. Überführ. in Trichloräthylen u. Chloressigsäure **30 I**, 582; aus C_2H_4 u. Cl_2 **32 II**, 287*; aus Trichloräthylen **32 II**, 37.

Kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **31 II**, 1254; **32 I**, 188, 913, 3036; **II**, 2427; (Zirkularpolarisat.) **33 I**, 737; Brech.-Index: v. —-Dampf **30 II**, 2490; v. — u. Gemischen mit Äthylenchlorid u. Mol.-Refr. dieser Substanzen **34 I**, 525; Refrakt. **31 II**, 2283; Dreh.-Vermögen v. Elektrolyten u. Nichtelektrolyten in — **30 I**, 488; Drehwerte v. Celluloseacetat in — **33 II**, 3834; Molekularpolarisat. v. in — gel. Stoffen **33 II**, 2646; elektr. Moment **32 II**, 2152; Leitfähigk.-Mess. v. bin. Salzen in — **30 I**, 179; Dampfdruck **30 II**, 3837; spezif. Wärme **34 II**, 1958; Absorpt. durch Waschfll. **30 II**, 704; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Lsg. aus α.α.β-Trichloräthan bzw. Pentachloräthan u. — **33 I**, 203; Wrkg. als Lösungsm. bei Chlorier.-Rkk. **33 I**, 3866; Erstarren bin. Gemische mit — **32 I**, 1345; Korros. durch — an Cu, Messing, Ni, Sn, Pb, Al, Zn, Fe **30 II**, 976; Explos.-Fähigk. v. Systemen mit unedlen Metallen **33 I**, 1716; UV-Bestrahl. (Cl-Abspalt.) **31 I**, 2601; (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 694; Halogenaustausch **31 I**, 51; katalyt. HCl-Abspalt. **32 I**, 3345*; **II**, 2107*; Einw. v. KOH (Darst. v. Dichloracetylen) **32 II**, 3859; Rk.: mit JF_7 **31 I**, 1734; mit $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; mit C_2H_2 **33 I**, 1350*, 1842*; Mol.-Verb. mit symm. Dichloräthan **33 I**, 203.

Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; **32 II**, 389; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; anthelmint. Wrkg. (Bezieh. zu Struktur u. physikal. Eigg.) **32 II**, 3119; Toxizität **34 II**, 2550; Anwend., Gefährlichk. **30 II**, 1463; (Gesundheitsschädlichk.) **32 II**, 1666; Gesundh.-Schädig. durch — **30 II**, 2682; —-Vergift. **31 II**, 1449; (Vergift.-Fälle) **34 II**, 279; (durch — aus Zaponlack) **30 II**, 956; (Nervendegenerat.) **31 I**, 2639; (gewerbepatholog. Bedeut.) **31 II**, 1450.

Stabilisier. **32 II**, 3785*; **33 II**, 605*; Verwend.: als Lösungsm. **32 II**, 1076; als Rostentfern.-Mittel **30 I**, 2967*; zur Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Farbrkk. **33 II**, 3889; Verwend.: zur W.-Best. **30 I**, 3497; **32 I**, 1930; (mit d. App. v. J. Pritzker u. R. Jungkunz, Vergl. zur Trockenschrankmeth.) **32 I**, 1287; als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

$C_2H_2Br_2$ *gewöhnl.* α.β-**Dibromäthylen**, Bldg. **30 II**, 2627; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Rkk. **31 I**, 2879.

cis-α.β-**Dibromäthylen**, Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34 I**, 2242; Ramaneffekt **32 I**, 1493; **II**, 174; (Verfolg. d. Überganges d. trans-Verb. in cis-trans-Gleichgew.-Zustand) **32 II**, 21; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1985; therm. u. photochem. Gleichgeww. d. Isomeren **34 II**, 2660.

trans-α.β-**Dibromäthylen**, Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34 I**, 2242; Ramaneffekt **32 I**, 1493, **II**, 174; (Verfolg. d. Überganges in d. cis-trans-Gleichgew.-Zustand) **32 II**, 21; therm. u. photochem. Gleichgeww. d. Isomeren **34 II**, 2660.

$C_2H_2Br_4$ α.α.β.β-**Tetrabromäthan** (*symm.* **Tetrabromäthan**, **Acetylentetrabromid**), Darst.: aus C_2Cl_4 (+ $AlBr_3$) **33 I**, 1683*; aus C_2H_2 u. mit Cl_2 versetzten Br-halt. Mineralwässern **34 II**, 3314*; Bldg. aus C_2H_2, Br u. J **30 II**, 2627; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **31 II**, 1255; Randwinkel in Capillaren **34 I**, 354; Adhäs. an Kohle, ZnO u. ZnS (Bezieh. zur Viscosität) **31 II**, 974; Fl.-Adsorpt. an Oxyden (Pigmente) **31 I**, 2030; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Erstarren bin. Gemische mit — **32 I**, 1345; HBr-Abspalt. **31 I**, 51; Bromier. mittels CBr_4 **32 II**, 352; Einfl. auf d. Bldg. v. Methylglyoxal u. Brenztraubensäure durch Hefen **31 I**, 1301; tox. Wrkg. **30 II**, 1726.

$C_2H_2J_2$ *gewöhnl.* **Dijodäthylen**, Darst., photochem. Rkk. **34 II**, 1592; kontinuierl. Absorpt. **33 I**, 1408; Oxydat. durch organ. Persäuren **33 I**, 1938.

cis-α.β-**Dijodäthylen**, Bldg. **30 II**, 2627; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1985; photochem. Rkk. **34 II**, 1592; Einw. v. HJ **33 I**, 3697.

trans-α.β-**Dijodäthylen** (F. 72°), Bldg. **30 II**, 2627; Streuung v. Na- u. K-Strahlen an — Strahlen **34 I**, 3173; Dampfdruck u. Sublimat.-Wärme **33 II**, 349; photochem. Rkk. **34 II**, 1592; Einw. v. HJ **33 I**, 3697.

$C_2H_2S_4$ **Perthiooxalsäure**, Rk.-Fähigk. d. Dimethylesters gegen J (koordinat. Bind.) **30 I**, 205.

C_2H_3N **Essigsäurenitril** (**Acetonitril**, **Methylcyanid**) (Kp.$_{766}$ 81,8°), Vork. in d. Leichtdestillaten d. Rohbenzols d. Donetzbeckens **30 I**, 1076; Darst.: aus C_2H_2 u. NH_3 **30 II**, 625*, 2576*, 3640*; **31 II**, 312*, 905*; **32 I**, 3112*; **II**, 3786*; aus C_2H_2 u. CH_3NH_2 **31 II**, 1490*; aus CH_3Cl u. HCN oder Formamid **31 II**, 1922*; aus Essigsäure (oder Essigsäureanhydrid) **33 I**, 3183; (bzw. aus Butylacetat u. NH_3) **31 I**, 1589; aus essigsaurem NH_4 **31 I**, 1516*; aus Acetamid (u. Benzotri-

chlorid) **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*; (u. $POCl_3$) **34 II**, 3953; v. Di- u. Triarylderivv. **33 II**, 3694; Bldg.: aus Äthylamin (therm.) **30 II**, 3392; aus Benzolsulfonylacetimidchlorid **34 II**, 3952; aus d. Pyridiniumsalz d. N-Acetylsulfamidsäure **31 II**, 1559.

Physikal. Konstanten **31 I**, 237; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; (im UV u. im Schumanngebiet) **30 I**, 2218; Einfl. auf d. UV-Absorpt. v. Metallhalogeniden **30 II**, 2999; Beziehg. zwischen Dipoleigg. u. d. Verschieb. v. Absorpt.-Banden homöopolarer Moll. in —-Lsgg. **30 I**, 1101; Ramanspektr. **30 II**, 13, 2232; **31 I**, 1723, 3438; **II**, 200; Refrakt.-Dispers. **32 II**, 1912; refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Dreh.-Vermögen v. Elektrolyten u. Nichtelektrolyten in — **30 I**, 488; Drehwerte v. Celluloseacetat in — **33 II**, 3834; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; Röntgenstrahlenstreuung in — bei gewöhnl. u. erhöhter Temp. **31 I**, 1719; Dipolmoment **30 I**, 2364; **II**, 2234; **33 I**, 1247; **34 I**, 2720; (Vergl. d. experimentellen u. berechneten Dipolmoments) **33 II**, 1977; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; (v. Verbb. mit Halogeniden) **32 I**, 2687; (d. BCl_3-Verb.) **31 II**, 1985; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; Bezieh. zwischen Konz. u. elektr. Polarisat. in Bzl., CCl_4, Hexan **34 II**, 3597; DE.: v. fl. — **32 I**, 2688; v. wss. —-Lsgg. **30 II**, 3003; Abhängigk. d. Dissoziat. v. d. DE. v. Lsgg. in — **33 I**, 2786; Abhängigk. d. Lsg.-Vermögens v. d. DE. **30 I**, 1741; Beweglichk. v. Gasionen in —-H_2 **33 I**, 1590; Ag-$AgNO_3$-Konz.-Ketten in — **34 I**, 2900; Gleichgew. in Zellen mit $AgNO_3$ in —-W. **31 I**, 30; Solvatat.-Energie v. Ag-Ion in — **30 II**, 3729; Leitfähigk.-Mess. in — **30 I**, 179; Leitfähigk.: ein-einwertiger Elektrolyte in — **33 II**, 342; einer $ZnCl_2$-Lsg. in — (Bedeut. für d. Friedel-Crafts-Rk.) **33 II**, 2659; v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Einfl. d. Verdünn. mit —-Lsgg. auf d. p_H einer Phosphatpufferlsg. **30 II**, 2614; relat. Stärke d. Säuren in — **34 I**, 517; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; D. u. Ausdehn.-Koeff. v. wss. Lsgg. **31 II**, 1259; Sorpt. durch entwässerten Chabasit **33 II**, 2116; Einfl. auf d. Schrumpf. v. Kollagen **34 I**, 1021; Lösungstens. v. Na **31 II**, 955; Verteil. v. Carbonsäuren zwischen — u. 2.2.4-Trimethylpentan **33 I**, 590.

Hydratisier. (nichtwss. Titrat.) **33 II**, 2662; katalyt. Red. **32 I**, 2167; Red. mit Chromoacetat **34 II**, 591; katalyt. Druckhydrier. **30 I**, 1297; Einw. v. geschmolzenem K-Amid **31 II**, 1999; Elektrolyse mit KNH_2 in fl. NH_3 **30 II**, 543; Nitriliumsalze (Darst., Konst.) **31 I**, 3460; BCl_3-Verb. **31 II**, 2847; BF_3-Verb. (Darst., Eigg.) **31 II**, 3096; Rk. mit $ThBr_4$ **34 I**, 1957; Alkylier. **32 II**, 518; Rk. mit $Fe(CO)_4$ **31 II**, 2300; Verh. v. — aus Acetamid bzw. aus Methylsulfat gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Einw. auf Li-Diäthylamid **34 I**, 372; Syst. —-o-Nitrophenol (Benutz. d. DE. zur Unters.) **34 II**, 3357; Rk.: mit C_2H_5MgBr **31 I**, 77; mit p-Fluorphenyl-MgBr **31 II**, 432; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; mit Aminoanthrachinonen **34 II**, 850*; mit Anisylcyanid **34 I**, 538; mit Opsopyrrolcarbonsäure **34 I**, 1491; mit Isobuttersäureäthylester **34 II**, 1120; Überführ.: in Essigsäure **31 I**, 1515*; II, 1754*; **32 I**, 1439*; II, 3621*; in β-Iminobutyronitril **34 I**, 1471; in Acetamidinhydrochlorid **31 I**, 2332; Vergift. v. Katalysatoren durch — **30 I**, 1265.

Wrkg.: auf Ricinus- u. Pankreaslipase **33 I**, 3951; auf d. Einw. d. Rinderspermatozoen auf Methylenblau **34 I**, 3484; Bezieh. d. Schilddrüse zur Umwandl. v. — in Thiocyanat **33 II**, 3865; kropferregende Wrkg. **33 I**, 1800; Erzeug. v. Kropf u. Exophthalmus **33 I**, 1800; Wrkg. auf d. Schilddrüsen: d. Ratte **34 II**, 793; bei Ratten u. Mäusen (Erzeug. v. Schilddrüsenhyperplasie) **33 I**, 2267; d. Huhnes **34 I**, 410; —-Empfindlichk. v. Kaninchen bei Nebennierenexstirpat. **32 I**, 697; Erzeug. v. Kreatinurie durch — **32 I**, 2347; Reid Hunt-Rk. (—-Resistenz u. Leberglykogen) **33 II**, 3153; (klin.-diagnost. Bedeut.) **34 I**, 898; Giftwrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867; —-Vergift. (Schutzwrkg. d. Thyroxins) **31 I**, 475; Entgift. durch Dioxyaceton beim Kaninchen **30 I**, 2766.

Verwend.: mit $(CN)_2$ zur Mäusevertilg. **31 II**, 3381*; bei d. Sulfonier. v. Ölen **31 II**, 1946; zum Raffinieren v. KW-stoffölen oder fetten Ölen **31 II**, 2252*; Identifizier. durch Rk. mit $C_6H_5 \cdot MgBr$ **30 I**, 3546.

Methylisonitril (Methylcarbylamin), Darst., Parachor, Konst. **30 II**, 1369; Bldg. **32 I**, 2572; **33 II**, 1173; Refrakt.-Dispers. **32 II**, 1912; Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200.

$C_2H_3N_3$ Triazol-1.2.3 (Osotriazol), Derivv. **31 II**, 574; (Alkylier. v. Nitro-1.2.3-benztriazolen) **31 I**, 942; (Konst. d. Methyl-1.2.3-benztriazol-N-oxyde u. Einw. v. Dimethylsulfat auf Nitro-1-oxy-1.2.3-benztriazole) **31 II**, 718; (hydroaromat. —-Verbb.) **32 II**, 3965*; (N-substituierte zwei- oder mehrkernige Aminooxyverbb. aus —-Dihydroderivv.) **32 II**, 3966*; Gewinn. v. Metallkomplexverbb. v. —-Derivv. **33 II**, 3883*; Einw. v. O_3 auf Osotriazole u. auf d. entsprechenden N-Oxyde **33 II**, 2392.

Triazol-1.2.4 (F. 120—121°), Derivv. **30 II**, 3767; **31 I**, 1451, 2059, 2398*; **32 I**, 1830*; (Darst. u. Analyse) **31 I**, 84; isomere Tolyl-1-dimethyl-3.5-derivv. (Oxydat.-Prodd.) **30 I**, 228; isomere Nitro- u. Aminophenyl-1-dimethyl-3.5-derivv. u. ihre Salze **30 I**, 2097; N-Aminotriazole **34 I**, 3592; komplexe —-Salze **31 II**, 2610; (Struktur d. Cu-Salze) **33 I**, 2409.

Triazol-1.3.4 (Pyrrodiazol), Derivv. **30 II**, 3768; (aus Chinazolonen) **30 I**, 3438; **31 II**, 1858; Tetrazin- u. Pyrrodiazolverbb. **33 I**, 780; Darst. v. trisubstituierten Derivv. (als Zwischenprodd. für Heilmittel) **33 II**, 574*.

C_2H_3Cl Vinylchlorid (Chloräthylen), Herst., Eigg. u. Polymerisierbark. (Übersicht) **33 II**, 456; Darst.: aus C_2H_2 u. HCl (katalyt.) **30 II**, 2957*; **31 I**, 2264*, 3287*; **II**, 1753*; **33 II**, 279*; **34 I**, 612*; (katalyt. Wirksamk. v. festem $HgCl_2$, verglichen mit d. katalyt. Wirksamk. v. gasförm. $HgCl_2$) **34 II**, 2354; aus C_2H_2, Cu_2Cl_2, NH_4Cl, HCl u. Cu **31 II**, 1921*; aus Äthylendichlorid [Dichloräthan] **30 II**, 1280*; **31 I**, 2112*; **32 I**, 3497*; **34 I**, 124*; v. reinem, hochprozent. — aus 1.1.2-Trichloräthan **31 II**, 1055*; Ramanspektr. **31 II**, 201, 1255; photochem. Überführ. in kautschukart. Substanzen **30 I**, 2461*; Chlorier. **31 I**, 1164*; Rk.: mit Cl_2 u. W. zu Chloracetaldehyd **30 I**, 129*; mit Na-Dampf **33 I**, 1397; mit Alkalihydroxyden **33 I**, 307*; Addit.: v. Halogensäuren (Peroxydeffekt) **34 II**, 217; HCl-Anlager. **33 I**, 3364*; (in gasförmiger Phase; Einfl. v. Katalysatoren) **32 II**, 2443; Verseif. v. Poly— **31 I**, 2673*; Toxizität, Möglichk. d. Anwend. zu Narkosezwecken **30 II**, 2918; herzschädigende Konzz. im Vergl. zu Ä. **34 I**, 3766; Verwend.: für Kältemittel **30 II**, 2168*; v. verflüssigtem — beim Zerstäuben v. Materialien **33 I**, 2729*; zur Schädlingsbekämpf. **30 I**, 278*; Polymerisat. v. — u. Verwend. v. polymerem — s. auch unter *Harze-Kunstharze*.

$C_2H_3Cl_3$ $\alpha.\alpha.\alpha$-Trichloräthan (Methylchloroform), Darst. **31 I**, 3607*; Dipolmoment **32 I**, 3265; **II**, 2152; (u. Kohäs.-Kräfte) **33 II**, 1977; Hydrolyse **32 II**, 3305*; (im Dampfzustand) **32 I**, 2994*; Einw. v. CaO (Herst. v. asymm.

Dichloräthylen) **31** II, 1191*; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30** I, 2762; Verwend. zur Trockenreinig. **34** II, 863*.

α.α.β-**Trichloräthan** (**Chloräthylidenchlorid**) (Kp. 114°), Darst.: aus C_2H_2, Cl_2 u. HCl **30** II, 3637*; aus C_2H_4 u. Cl_2 (Einfl. v. O_2) **30** I, 358; (Einfl. d. Temp.) **30** I, 3169; (+ Katalysatoren) **31** II, 2385; **32** II, 286*; aus Vinylchlorid **31** I, 1164*; aus 1.2-Dichloräthan **32** I, 2893*; aus Trichloräthylen **32** II, 37; Absorpt.-Spektr. **34** II, 2048; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30** I, 1900; Ramaneffekt **32** I, 3036; (Zirkularpolarisat.) **33** I, 737; elektr. Moment **32** II, 2152; Lsg. aus — u. Äthylenchlorid sowie Acetylentetrachlorid **33** I, 203; Erstarren bin. Gemische mit — **32** I, 1345; Überführ. in Vinylchlorid (katalyt.) **31** II, 1055*; katalyt. HCl-Abspalt. **31** I, 1514*; Einw. v. CaO (Herst. v. asymm. Dichloräthylen) **31** II, 1191*; Rk. mit Alkalihydroxyden (Darst. v. Glykolsäure) **33** I, 307*; Einw. v. anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34** I, 3653*; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30** I, 2762; anthelmint. Wrkg. (Beziehn. zu Struktur u. physikal. Eigg.) **32** II, 3119; Toxizität **34** II, 2550; Verwend.: zum Entschwefeln v. KW-stoffen **31** I, 2710*; zur Trockenreinig. **34** II, 863*.

C_2H_3Br **Vinylbromid** (**Bromäthylen**), Darst., Eigg. u. Polymerisierbark. (Übersicht) **33** II, 456; Darst.: aus C_2H_2 u. HBr (katalyt.) **31** I, 2264*, 3287*; aus d. Äthylenfrakt. v. Koksofengas u. Br_2 **33** II, 131*; Bldg. aus Äthylenbromid **34** I, 1934; Elektronenbeug. u. Mol.-Struktur **34** I, 2242; Struktur auf Grund d. elektr. Moments **31** II, 1539; therm. Daten **34** II, 1745; spezif. Wärme **34** II, 3736; Polymerisat. (Konst. u. Red. d. Polyvinylbromids) **30** II, 3531; (Verf. u. Vorr.) **31** I, 1373*; (durch hohen Druck) **31** I, 3301*; (katalyt.) **32** I, 2390*; Rk.-Geschwindigk. mit Br bzw. KJ **30** II, 2506; Addit. v. HBr **31** II, 1996, 3456; **33** II, 852; (in d. gasförm. u. fl. Phase) **31** I, 2857; Rk. mit Allylbromid (+ Mg-Cu-Legier.) bzw. Allyl-MgBr **31** I, 756; Überführ. in 1.3-Butadien **30** II, 133*; Polymerisat. v. — u. Verwend. v. polymerem — s. auch unter *Harze-Kunstharze*.

$C_2H_3Br_3$ *α.α.α*-**Tribromäthan**, Derivv. **32** II, 770*.

x-**Tribromäthan**, Explos.-Fähigk. v. Systemen mit unedlen Metallen **33** I, 1716.

C_2H_3J **Vinyljodid** (Kp. 56—56,5°), Darst. **33** I, 3066; Darst., Einw. v. HJ **33** I, 3697; chem. Einw. d. Lichtes **34** I, 2254; Quantenausbeute bei d. Photozers. in nichtpolaren Lösungsmm. **32** II, 2294.

$C_2H_3J_3$ *α.α.α*-**Trijodäthan** (**Methyljodoform**) **33** I, 3698.

α.α.β-**Trijodäthan**, HJ-Abspalt. **34** II, 1592.

$C_2H_3F_3$ *α.α.α*-**Trifluoräthan** **34** I, 1032.

C_2H_4O s. *Acetaldehyd*; *Äthylenoxyd*; *Vinylalkohol* [*Äthenol*, *Oxyäthylen*].

$C_2H_4O_2$ (s. *Essigsäure*).

Dimethylendioxyd, Verwend. **33** II, 1281*; **34** I, 3403*.

Glykolaldehyd, Darst. v. krystallisiertem —, Rkk., Derivv. **33** I, 2674; Bldg.: aus C_2H_3J (photochem.) **34** I, 2254; aus Äthylenglykol (elektrolyt.) **34** II, 1758; aus CH_2O **30** II, 2441*; **31** I, 2395*; aus Acetaldehyd oder Milchsäure (katalyt.) **31** I, 921; aus Weinsäure (elektrolyt.) **32** II, 3549; aus Glyoxylsäure (enzymat.) **30** I, 3683; aus Bambuslignin mit $KMnO_4$ **32** I, 49; aus Melibiose bzw. Gentiobiose durch KOH **32** I, 1224; aus CO_2-halt. Lsgg. mittels UV-Strahlen **31** II, 1440; intermediäre Bldg. (?) bei d. Glykogenrücksynth. in d. Muskeln **34** II, 75; katalyt. Hydrier. **33** II, 1334; Acetalisier. **31** I, 3101; Aldolkondensat. mit *l*-Threose u. u. Oxydat. **34** I, 3762; Theorie d. photochem. Überführ. in äther. Öle u. verwandte Naturstoffe **32** I, 692; Kondensat.-Prodd. als Ersatz für Zucker in d. Industrie **31** I, 3728*; Nachw. (Farbrkk.) **34** II, 810.

$[C_2H_4O_2]_x$ **Äthylidenperoxyd** **31** II, 2715; **32** II, 3077.

$C_2H_4O_3$ (s. *Glykolsäure* [*Oxyessigsäure*]).

Peressigsäure (**Essigpersäure**, **Acetopersäure**), Darst. (Vortrag) **34** I, 3452; Darst.: aus Essigsäure u. H_2O_2 **30** II, 1061; aus Acetanhydrid u. H_2O_2 **30** II, 1063; **32** I, 208; II, 2625; Bldg.: aus gasförm. Acetaldehyd bei UV-Bestrahl. **30** I, 1436; aus Acetylperoxyd **32** II, 1157; Oxydat. organ. Verbb. mit — (Vergl. mit Perbenzoesäure) **32** I, 208; **34** I, 3452; Einw.: auf d. Acetylenbind. **30** I, 1764; auf d. Doppelbind. (Verlauf d. Oxydat.) **31** II, 2591; auf organ. Jodverbb. **31** I, 773; **33** I, 1938; auf Naphthalin **30** I, 1764; auf Phenole **32** II, 3702; auf Benzalaceton **34** I, 2424; auf ungesätt. Fettsäuren **30** II, 1061; (Einfl. d. Zus. u. d. Konfigurat. d. isomeren ungesätt. Fettsäuren) **30** II, 1062; auf d. Doppelbindd. in d. Ölen u. Fetten (Meth. zur Best. d. Ungesättigth.) **30** II, 1063; auf 9.10-Dioxostearinsäure, Benzil, *β*-Naphthochinon u. einfaches o-Chinon **30** I, 1764; auf Mono- u. Diallylmalonsäuren u. -essigsäuren **32** II, 2625; Verss. zur Aktivier. durch Peroxydasen **30** I, 1160; Einw. auf Pyrogallol unter d. Einfl. v. Peroxydase (Vergl. mit Perbenzoesäure) **30** II, 236; Verwend.: als Bleichmittel **30** II, 2202*; zur Behandl. v. Ricinusöl **30** II, 2464*.

Peroxyd $C_2H_4O_3$ aus gasförm. Acetaldehyd durch Oxydat. **32** II, 2785.

$C_2H_4N_2$ **Diazoäthan**, Einw. v. CO, therm. Zers. **34** II, 1286; Rk.: mit Butadien **32** II, 217; mit Piperonal u. dessen o-Nitroderiv. **31** I, 2750; mit Trithiokohlensäurediphenylester **32** I, 1664; mit Methacryl- bzw. Tiglinsäureester (Pyrazolinkondensat.) **32** II, 1300.

Aminoacetonitril, Hydrolyse **30** I, 1119; Rkk. **31** II, 229; **32** II, 1431.

$C_2H_4N_4$ **Dihydrotetrazin**, Bldg., Rkk. **33** II, 3437; Oxydat. v. Derivv. **30** I, 3788.

1-Methyltetrazol (F. 36°) **30** I, 2892.

5-Methyltetrazol (F. 145—146°) **34** I, 3730.

1-Amino-1.3.4-triazol **31** I, 1924.

Dicyandiamid (**Cyanamidoharnstoff**, **1-Cyanguanidin**), Darst. aus Ca-Cyanamid (Kalkstickstoff) **33** I, 308*; **34** I, 288*; Bldg. aus Kalkstickstoff beim Lagern **32** I, 2081; **33** I, 1672; **34** I, 920; II, 116; Ramanspektr. **31** I, 2170; Syst. $W.-CO_2-NH_3$ **32** I, 1478; Systeme mit Harnstoff u. NH_3 **30** II, 2605; Überführ. in Guanidin (Verff.) **33** II, 1510; (mit NH_4NO_3) **32** II, 2448; **33** II, 1869; Einw.: v. P_2O_5 **30** I, 1287; v. $HClO_3$ **30** II, 379; v. S-halt. Metallverbb. **30** II, 2442*; Rk.: mit H_3PO_4 **32** II, 3623*; mit Alkalicarbonaten **30** I, 2164*; mit o-Aminothiophenol **32** I, 389; mit o-Aminoselenophenol **33** II, 3278; mit *α*-Phenyläthylammoniumchlorid **31** II, 1275; mit 6-Aminomethylchinoliniumchloridhydrochlorid **33** II, 3457*; mit Tolunitril bzw. Phenylacetonitril **31** I, 87; mit Amidinen bzw. Nitrilen **32** II, 1024; mit Benzoesäure(derivv.) **32** I, 3227*; mit C.C-disubstituierten Malonsäuren oder Cyanessigsäuren **34** I, 895*, 1353*; mit Thiolsäuren **30** II, 3413; Wrkg. auf Katalase **34** II, 2841; Düngerwert **32** II, 270; Veränderr. im Boden **32** II, 3008; Verwend.: für Kunstharze **30** I, 1057*; **31** I, 170*; (Preßmischungen) **30** I, 3833*; II, 1618*; **31** I, 2811*; als Lötmittel **33** I, 2310*; als Kautschukalter.-Schutz **32** I, 3356*; zur Stabilisier. v. Fetten **32** II, 1545*; v. Verbb. mit Hg-Verbb. für Saatgutbeizen **32** I, 3486*.

Farb-Rk. **34** II, 1309; Best. in Kalkstickstoff **34** I, 1103, 2966; Verwend. zum Nachweis v. Acetylmethylcarbinol **33** II, 3018.

$C_2H_4Cl_2$ *α.α*-**Dichloräthan** (**Äthylidenchlorid**) (Kp. 57,0—57,1°), Darst.: aus C_2H_2 u. HCl (katalyt.) **30** II, 2957*; **31** I, 2264*; aus Vinylchlorid u. HCl **33** I, 3364*; **34** II, 217; Bldg.: aus C_2H_2, Cl_2 u. HCl **30** II, 3637*; aus *α*-Chloräthan-*α*-sulfochlorid **31** I, 1271; Berechn. d. Abstandes d. streuenden Atome aus

d. Beug. schneller Elektronen an einem —-Dampfstrahl **30 II**, 693; Röntgeninterferenzen **32 II**, 2790; röntgenograph. Unters. d. Isomerie **30 I**, 1744; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **31 II**, 201, 1254; Refrakt. **31 II**, 2283; Dipolmoment **31 II**, 2700; **32 II**, 2152; Adsorpt. d. —-Dämpfe durch akt. Holzkohle **34 II**, 581; Löslichk. in W. u. Aussalzeffekt durch KCl u. $MgSO_4$ **30 I**, 2049; Zers. v. N_2O_5 in — **30 II**, 510; Rk.: mit Na-Dampf **33 I**, 1396; mit Alkoholaten **32 II**, 3304*; mit Phenol **31 II**, 1055*; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Verwend. zur Trockenreinig. **34 II**, 863*; Best. d. Reinheitsgrades nach d. Schlierenmeth. **30 I**, 41.

$\alpha.\beta$-Dichloräthan (Äthylendichlorid, Äthylenchlorid) (Kp. 83,6—83,8°), Eigg., Technologie, Bedeut. **33 I**, 2607; Herst.: aus Äthylen bzw. äthylenhalt. Gasen u. Cl_2 **31 II**, 1921*; aus C_2H_4 u. Cl_2 **32 II**, 287*, 1363*; **33 II**, 3046*; (in *2* Stufen) **33 I**, 672*; (Rk.-Bedingungen) **31 II**, 2385; (induzierte Chlorier.) **30 I**, 358; (Einfl. d. Temp.; Rk. mit Cl_2) **30 I**, 3169; (Berechn. d. Aktivier.-Energien d. Rk. v. Cl_2 bzw. Cl_3 mit d. C_2H_4-Doppelbind.) **34 II**, 899; aus Äthylenglykol (Darst.-Methth.; Ausbeuten) **30 I**, 1759; Turmabsorpt.-Koeff. **34 II**, 2564; Korros.-Eigg. **34 II**, 2745.

Konfigurat. v. Derivv. **31 II**, 712; intermol. Kräfte, Volumabhängigk. d. Energie in — **30 I**, 163; Einfl. d. innermol. Potentials d. Substituenten auf d. Stabilität **32 I**, 334; Elektronenbeug. **31 I**, 2969; (u. Mol.-Bau) **32 II**, 659; (Berechn. d. Abstandes d. streuenden Atome) **30 II**, 693; Depolarisat. d. Streulichtes **34 I**, 1453; Röntgeninterferenzen **32 II**, 2790; interferometr. Best. d. Struktur d. Einzelmoll. **30 II**, 2609; röntgenograph. Unters. d. Isomerie **30 I**, 1744; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 1269, 2219, 2362; **II**, 1831; **31 I**, 3438; **II**, 201, 1254; Temp.-Einfl. auf d. Intensitätsverhältnis v. Ramanlinien **32 II**, 1892; Depolarisat.-Grade d. Ramanlinien **34 I**, 663; Brech.-Exponent (Unterrichtsverss.) **31 I**, 2429; Brech.-Indices v. — u. —-Gemischen mit 1.1.2.2-Tetrachloräthan u. Mol.-Refr. dieser Substanzen **34 I**, 525; Refrakt. **31 II**, 2283; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; DE. **32 I**, 2688; **II**, 340; **33 II**, 3098; Unters. auf Dipolrotat. im festen Zustand **33 I**, 1089; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; dielektr. Polarisat. d. HCl in — **34 I**, 1614; DE. v. pulver. Rohrzucker in Toluol—-Gemisch **34 II**, 730; Mol.-Polarisat. **31 I**, 2519; **33 II**, 2646; (Temp.-Abhängigk.) **31 I**, 1417; **II**, 1256; (Existenz zweier Konfiguratt.) **31 I**, 229; Mol.-Polarisatt. (Temp.-Einfl.), Dipolmoment, Mol.-Refrr. **32 II**, 2949; Dipolmoment **31 II**, 2700; **32 II**, 1128, 2152; **34 I**, 3563; **II**, 2505; (im Gaszustand u. in verschied. Lösungsmm.) **34 II**, 2802; (in Ä.) **33 I**, 2369; (Temp.-Abhängigk.) **31 II**, 539; **32 I**, 1199, 1880; **33 I**, 3697; (Abhängigk. v. Temp. u. Lösungsm.) **34 II**, 3358; (u. Konfigurat.) **32 I**, 1093, 1094; Best. v. J_0 u. K für eine Lsg. v. Tetraisoamylammoniumhydroxydnitrat in — **33 I**, 2223; Darst., Leitfähigk. v. Elektrolyten in Gemischen mit — **33 I**, 1746; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in —-halt. Lsgg. **34 I**, 1620; Susceptibilität **32 II**, 1758; Kerrkonstanten **32 II**, 842; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 23; E. v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Adsorpt. d. —-Dämpfe durch akt. Holzkohle **34 II**, 581; Löslichk.: in W. **31 II**, 528; (u. Aussalzeffekt durch KCl u. $MgSO_4$) **30 I**, 2049; v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Lsg. aus Chloräthyl bzw. $\alpha.\alpha.\beta$-Trichloräthan u. — **33 I**, 203; Mol.-Verb. v. — u. Tetrachloräthan **33 I**, 203; Syst. —-$C_2H_4Br_2$ **33 I**, 2637; Auftreten v. *2* fl. Phasen u. einem D.-Minimum in d. Syst. CS_2-— **33 I**, 1238; Erstarren bin. Gemische mit — **32 I**, 1345; Umwandl. v. N-Bromacetanilid in —-Lsg. **34 I**, 2709; Zers. v. N_2O_5 in — **30 II**, 510; Explos.-Fähigk. v. Systemen mit unedlen Metallen **33 I**, 1716; therm. Spalt. **34 I**, 124*; (in d. Gasphase bei *300—400°*) **32 II**, 2283; Hydrolyse **30 I**, 3427; (im Dampfzustand) **32 I**, 2994*; Aktivität d. Cl **31 II**, 408; HCl-Abspalt. **30 II**, 1280*; **31 I**, 2112*; **32 I**, 3497*; Verseif. **33 I**, 3629*; Überführ. in Glykol u. Acetaldehyd **34 I**, 463*; Einw. v. anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; Rk.: mit Na-Dampf **31 I**, 1766; **33 I**, 1397; mit wss. NH_3 **32 I**, 581*; mit NH_3 (katalyt.) **33 II**, 132*; mit $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; mit Sulfiten **31 II**, 1488*; mit CO (+ $AlCl_3$) **30 I**, 3237*; mit NaCN (+ Äthylencyanid) **30 II**, 3638*; mit Alkoholaten **32 I**, 1438*; mit Phenol **31 II**, 1055*; mit Salicyl-, Anthranil- u. o-Thiophenolcarbonsäure **31 I**, 2879.

Einfl. auf d. Keim. v. Samen **30 I**, 1523; stimulierende Wrkg. auf Pflanzen **33 I**, 3586; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; Toxizität **34 II**, 2550; (als Anthelminticum) **34 I**, 728; (für d. Drahtwurm) **34 I**, 1867; (für d. Reisrüssel- u. d. Mehlkäfer) **34 II**, 3426; akute Rk. v. Meerschweinchen auf —-Dämpfe **30 I**, 2585; — als gewerbl. Gift **33 I**, 3100; Verwend.: zum Entwässern v. A. **31 II**, 925*; zum Konzentrieren v. wss. Fettsäurelsgg. **34 I**, 1245*; zur Gewinn. v. konz. Essigsäure **30 I**, 435*; **II**, 306*; **33 II**, 2192*; physikal. u. chem. Eigg. als Lösungsm. **30 II**, 2417; Verh. als Lösungsm. für Olivenöl **34 II**, 2769; Verwend.: zum Entkaffeinisieren v. Kaffee **33 I**, 2758*; für Lacke **30 II**, 3202; zur Schädlingsbekämpf. **31 I**, 512; (als Lösungsm. für $C_2Cl_4(NO_2)_2$) **30 I**, 278*; v. —-CCl_4-Misch. in d. Schädlingsbekämpf. (Bekämpf. d. Gladiolenthrips) **33 II**, 928; (gegen Larven v. Gewebefraßschädlingen) **32 II**, 1388; als Mottenschutzmittel **31 II**, 2532; zur Vernicht. v. Apfelmottenlarven **33 II**, 2732; zur Reinig. d. messenischen Feigen v. Würmern **33 II**, 1080; zum Konservieren getrockneter Früchte **30 II**, 2591*; in d. Textilindustrie **30 I**, 2166; in Trockenreinig.-Mitteln **34 I**, 2214*; zur Herst. v. elast. kautschukart. Körpern **30 I**, 1232*; in Kältemitteln **32 I**, 1935*; in Feuerlöschmitteln u. Lösungsmm. **32 I**, 3477*; bei d. Flammenauslösch. **33 II**, 3465; Löschen v. —-Flammen durch CO_2 **31 I**, 1328.

Farbrkk. **33 II**, 3889; Best. d. Reinheitsgrades nach d. Schlierenmeth. **30 I**, 41; bin. Syst. —-CCl_4 (Kpp. u. Dichten als Hilfe bei d. Analyse) **32 II**, 97.

Bibl.: Bibliography of ethylene dichloride **32 I**, [2960].

$C_2H_4Br_2$ $\alpha.\alpha$-Dibromäthan, Darst. aus Vinylbromid u. HBr (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 1996; (bei An- oder Abwesenh. v. Peroxyden) **33 II**, 852; (FF. v. Gemischen mit $\alpha.\beta$-Dibromäthan) **31 I**, 2857; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **31 II**, 1254.

$\alpha.\beta$-Dibromäthan (Äthylendibromid, Äthylenbromid) (Kp. 130,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus C_2H_2 u. HBr **32 II**, 2621; (FF. v. Gemischen mit $\alpha.\alpha$-Dibromäthan) **31 I**, 2857; aus Vinylbromid u. HBr (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 1996; (bei An- oder Abwesenh. v. Peroxyden) **33 II**, 852; aus C_2H_4 u. Br_2 **32 II**, 3156*; (therm. Vereinig.) **32 II**, 2785, 2786; (Berechn. d. Aktivier.-Energien d. Rk. v. Br_2 bzw. Br_3 mit d. C_2H_4-Doppelbind.) **34 II**, 899; aus Äthylenchlorobromid u. $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; aus Dioxan u. Br_2 **30 II**, 3412; Reinig. **33 II**, 2594*.

Intermol. Kräfte, Volumabhängigk. d. Energie in — **30 I**, 163; Mol.-Vol. u. Mol.-Refr. in Gemischen **31 I**, 1869; Elektronenbeug. u. Mol.-Bau **32 II**, 659; kontinuierl. Absorpt.-

Spektr. **33 I**, 3681; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; Ramanspektr. **30 I**, 2219, 2362; **II**, 1831; **31 II**, 1254; Spektr. in Flammenkegeln **31 I**, 1211; elektr. Moment **32 II**, 1128; **34 II**, 2505; (im Gaszustand u. in verschied. Lösungsmm.) **34 II**, 2802; (Temp.-Abhängigk.) **33 I**, 3697; (u. Konst.) **31 II**, 1986; **32 II**, 2019; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2720; Susceptibilität **32 II**, 1758; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 23; **34 I**, 1356; Best. d. spezif. Wärmen v. festem u. fl. — **33 II**, 3106; E. v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; Grenzflächenspann. u. gegenseit. Löslichk. im Syst. —-H_2O **30 II**, 3522; Löslichk.: in W. **31 II**, 528; v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; v. J in — **34 I**, 1022; Verteil.-Koeff. d. J zwischen W. u. — **33 I**, 3690; elektrochem. Unters.: d. Syst. $AlBr_3$-KBr in — **30 I**, 3411; d. Systeme AgBr-$AlBr_3$ u. CuBr-$AlBr_3$ in — **33 II**, 3396; Erstarren binärer Gemische mit — **32 I**, 1345; Syst. $C_2H_4Cl_2$-— **33 I**, 2637; Krystallisat. d. Gemische Essigsäure-Bzl.-— **34 II**, 557.

Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283; Verseif. **33 I**, 3629*; **34 I**, 1934; Rk.: mit Mg in Ä. **34 II**, 1909; mit KJ **32 II**, 164; mit $SnCl_2$ **34 II**, 428; Einw. v. Na_2SO_3-Lsg. **31 I**, 2985; Rk.: mit Trimethylen- bzw. Isopropylendipiperidin **32 I**, 2181; mit Anilin **30 I**, 2628; mit Äthylenmercaptan **33 I**, 2532; mit Dimethylaminocampher **32 I**, 224; mit Na-Phenylacetonitril **34 II**, 50; mit p-Aminobenzoesäure **33 II**, 1873; mit Salicyl-, Anthranil- u. o-Thiophenolcarbonsäure **31 I**, 2879; mit p-Aminoacetanilid **32 II**, 1435; mit Phthalimidkalium **32 II**, 1778; (mit Phthalimid+ K_2CO_3) **30 I**, 2076.

Tox. Wrkg. **30 II**, 1726; Anwend.: bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465; in Antiklopfmitteln **30 I**, 471*; zur Herst. v. elast. kautschukart. Körpern **30 I**, 1232*; als Immers.-Fl. **30 I**, 1179; analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3554.

$C_2H_4J_2$ Äthylidenjodid 33 I, 3697.

***α,β*-Dijodäthan (Äthylendijodid, Äthylenjodid)**, Darst. aus C_2H_4 u. J (HJ-Abspalt.) **33 I**, 3066; (Mechanismus d. Bldg. u. Zers.) **30 II**, 2480; (Berechn. d. Aktivier.-Energien d. Rk. v. J_2 bzw. J_3 mit d. C_2H_4-Doppelbind.) **34 II**, 899; Bldg.: aus HJ u. C_2H_4 (photochem.) **32 I**, 1198; bei d. Einw. v. Jodcyan auf C_2H_4 **32 I**, 342; Refrakt. **31 II**, 2283; elektr. Moment **34 II**, 2505; Susceptibilität **32 II**, 1758; therm. Zers. **34 II**, 708; (+ J) **33 II**, 1299; (in CCl_4; Kinetik, Statik u. Energetik) **30 I**, 3522; photochem. Rk. mit J_2 **31 I**, 748; (Einfl. d. Wellenlänge) **31 II**, 386; Rk. mit Ag-Butyrat **34 II**, 2489.

$C_2H_4S_2$ Dithioessigsäure (Methylcarbodithiosäure), Einw.: v. Aldehydreagentien **30 I**, 2719; v. Phenylhydrazin **33 I**, 3076; v. CH_2O **32 I**, 944; Farbrk. mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923.

$C_2H_4S_4$ Mercaptomethylentrithiokohlensäure 31 II, 702.

C_2H_5N Dimethylenimin, Bldg. aus Bromäthylamin (Rk.-Konstanten) **34 II**, 1464; Rk. d. — u. d. Bromhydrats an Blutkohle **30 II**, 2101.

$C_2H_5N_3$ Äthylazid, Konst. **33 II**, 3671; therm. Zers. **33 II**, 1470.

$C_2H_5N_5$ 1-Methyl-5-aminotetrazol (F. 222°) **32 II**, 2460.

Guanazol, Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 2593.

C_2H_5Cl Äthylchlorid (Chloräthyl), Darst.: aus Spaltgasen u. HCl **34 I**, 2696*; aus Olefinen u. HCl (in Ggw. v. Metallchloriden) **33 I**, 3497*; (Verf.) **33 II**, 2893*; aus C_2H_4 u. HCl **34 II**, 2446; aus C_2H_6 u. Cl_2 **30 I**, 358; aus A. (Vergl. d. Ausbeuten bei d. verschied. Methoden) **30 I**, 1759; (u. HCl) **30 II**, 3637*; **31 I**, 2112*, 2672*; **32 II**, 2237*; **33 II**, 2454*; (u. $SOCl_2$) **30 I**, 840; (u. $FeCl_3$) **31 II**, 2386*, 3392*; aus Ä. (u. HCl in Ggw. v. W.-Dampf) **33 II**, 604*; (u. Benzoylchlorid) **33 I**, 3181; aus Diäthylphthalat u. Phthaloylchlorid **34 I**, 2040*; aus Äthylschwefelsäure bzw. Diäthylsulfat u. HCl **32 I**, 3345*; aus Diäthylsulfat (u. HCl) **33 II**, 131*; (u. $CaCl_2$) **30 II**, 3388; aus Äthylchlorformiat u. Äthylschwefelsäure **31 II**, 3197.

Best. d. Mol.-Struktur mittels d. Elektronenbeug. **33 I**, 2778; Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 3810; Ultrarotabsorpt. **33 II**, 335; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **31 II**, 201, 1254, 1255; **33 I**, 18; Refrakt. **31 II**, 2283; spezif. magnet. Drehvermögen **31 II**, 537; Kerr-Konstante v. —-Dämpfen **30 II**, 1196, 1666; (Temp.-Abhängigk.) **33 II**, 3814; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Mol.-Polarisatt. (Temp.-Einfl.), Dipolmoment, Mol.-Refrr. **32 II**, 2949; Dipolmoment **30 II**, 1041, 1343; **34 II**, 3598; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; (u. Mol.-Refr.) **30 II**, 2493; (u. Temp.-Empfindlichk. d. Mol.-Polarisat.) **30 I**, 1102; (u. Kerr-Konstante) **30 I**, 2520; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ in — **33 I**, 1591; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in —-halt. Lsgg. **34 I**, 1620; Leitfähigk.: v. $FeCl_3$ in — **33 II**, 3540; v. $FeCl_3$ u. a. Chloriden in — (Bedeut. für d. Friedel-Craftssche Rk.) **33 II**, 2659; Schallgeschwindigk. in — in Röhren **33 II**, 1317; opt. DD.-Best. **34 II**, 2965; latente Verdampf.-Wärme **32 I**, 2558; Wärmeleitfähigk. (Änder. in elektrostat. Feldern) **32 I**, 2692; Viscosität **34 I**, 677; Adsorpt. an Holzkohle **31 I**, 2981; Löslichk.-Koeff. in wss. Lsgg. (Einfl. v. p_H u. d. Salzkonz.) **32 II**, 1771; (Einfl. v. Hämoglobin) **31 II**, 260; (Vergl. mit d. Lös.-Vermögen v. Hämatinlsg. u. *0,1*-n. NaOH) **31 II**, 260; (Einfl. v. Hämatoporphyrin) **32 II**, 3575; Löslichk.: in W., Serum u. Gesamtblut **30 I**, 1636; in Äthylenchlorid **33 I**, 203; in Fenchon u. Fenchol **31 II**, 3635.

Autoxydat. u. Ionisat.-Potential **34 I**, 2386; Hydrolyse (Herst. v. A.) **34 I**, 1709*; (Mechanismus) **34 I**, 3723; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1396; mit Pb-Na- bzw. Pb-Na-K-Legierr. **30 I**, 3354*; mit Tl-Na-Legier. **30 II**, 2630; mit KOH in A. **33 I**, 3865; mit $AlCl_3$ (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; mit $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; mit CO (+ Kondensat.-Mittel) **30 II**, 620*; (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3593; mit Hexan (+ $AlCl_3$) **30 I**, 3237; mit Äthylenoxyd **31 II**, 3545*.

Einfl. auf Transpirat. u. W.-Leit. d. Pflanze **30 I**, 698; Bind. durch d. Gesamtblut u. d. Blutlipoide **31 I**, 2219; Einfl.: auf d. Blut (p_H) **33 II**, 2161; (Ca- u. P-Geh.) **33 II**, 739; auf d. Resorpt. d. intracutanen NaCl-Quaddel **30 II**, 2402; Verh. u. Resorpt.-Geschwindigk. in d. Lungen **32 I**, 2732; narkot. Wrkg. d. Dämpfe **30 I**, 2762; Wrkg. in d. Anästhesie **33 I**, 2429; Verwend. als Narkotikum **31 II**, 81, 2351; (für kurze Narkosen) **34 I**, 2003; kombinierte Narkose mit — u. N_2O **32 II**, 1323; Gefährlichk. d. —-Rausches **32 I**, 836; Toxizität **31 I**, 3585; Haltbark. v. Chloretum aethylicum **33 I**, 1476; stabilisierende Wrkg. auf Arzneipflanzen u. pharmazeut. Prodd. **30 I**, 2589; Verwend.: als Kühlmittel **30 I**, 1509; **32 I**, 1935*, 2360; **II**, 101*; bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

C_2H_5Br Äthylbromid (Bromäthyl, Bromäthan), Herst.: aus C_2H_6 u. Br_2 **34 I**, 1389; aus C_2H_4 u. HBr **34 II**, 2446; aus C_2H_5Cl u. $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; aus A. (u. HBr) **30 II**, 3637*; **32 II**, 1282; (nach d. PBr_3-Verf.) **34 II**, 1607; aus Diäthylsulfat u. $CaBr_2$ **30 II**, 3388; Bldg.: aus A. u. Br_2 **33 I**, 1428; aus Äthylphenylglykoläther **34 I**, 2267.

Best. d. Mol.-Struktur mittels d. Elektronenbeug. **33 I**, 2778; räuml. Verteil. v. Photoelektronen, d. durch monochromat. Röntgenstrahlen aus — ausgelöst werden **30 II**, 1948; Absorpt. u. Ionisat.-Mess. an Röntgenstrahlen in — **32 I**, 1628; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; (Energie d. C-Br-Bind.) **31 I**, 23; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; **33 II**,

335; Einfl. v. Fremdgasen auf d. ultrarote Absorpt.-Maximum **34 I**, 1775; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **II**, 1831; **31 II**, 1254; (Dissoziat. d. C-Br-Bind.) **34 I**, 1795; (v. HCl in —) **34 II**, 1897; (d. Syst. —-LiBr in CH_3OH) **34 II**, 2366; Refrakt. **31 II**, 2283; (u. Dispers. d. gasförm. —) **32 I**, 2550; spezif. magnet. Drehvermögen **31 II**, 537; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Dipolmoment **30 II**, 1041; **34 II**, 3598; dielektr. Verh. **32 II**, 2793; dielektr. Polarisat. **31 I**, 900; (v. HCl in —) **34 I**, 1614; Leitvermögen: v. $FeCl_3$ in —-Lsg. **33 II**, 3540; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Einfl. auf d. Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in nichtwss. Lsgg. **34 I**, 2899; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in — u. Bzl. **34 I**, 1620; ebulliometr. u. tonometr. Unters. **33 II**, 515; Druckkoeff. d. Schallgeschwindigk. in — **34 II**, 1277; Kpp. zwischen *380—2000* mm **31 I**, 1319; Best. d. F. u. d. Schmelzwärme v. — in binären Gemischen mit — **30 I**, 3016; Wrkg. v. intensiver Trockn. auf d. Ausmaß d. Dest. u. d. Dampfdruck. v. — **32 I**, 503; Kondensat.-Wärme **34 II**, 1744; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Viscosität (Temp.-Abhängigk.) **34 II**, 2966; Einfl. auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot durch Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30 I**, 806; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965.

Funkenentzünd. v. Gasgemischen mit — **30 I**, 952; Entzünd. v. —-Leuchtgas-Gemischen an verschied. Teilen d. dreiteil. Funkens **30 I**, 1437; Einfl. auf d. Entflammbark.: v. H_2-Luftgemischen **30 I**, 2703; v. H_2-N_2- u. H_2-CO-Luftgemischen **30 I**, 2704; v. CH_4 **32 I**, 2436; v. CH_4-Luft- u. C_2H_6-Luftgemischen **34 I**, 19; v. CS_2 **31 I**, 1421; v. CCl_4-CS_2-Gemischen **30 II**, 2750; Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283; (Kinetik d. unimol. Dissoziat.) **33 I**, 3156; HBr-Abspalt. **32 I**, 2586; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Kondensat. (+ Na) **31 II**, 993; Rk.: mit atomarem H **33 I**, 3671; mit Na-Dampf **31 I**, 1766; **32 II**, 654; **33 I**, 1396; mit KOH in A. **33 I**, 3865; mit $AgNO_3$ (Kinetik) **30 II**, 2100; mit Cyclohexan (+ $AlCl_3$) **32 I**, 799; mit Bzl. (+ $AlBr_3$ bzw. $AlCl_3$) **31 II**, 1119; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Na-Enolaten u. C_2H_5ONa (Rk.-Geschwindigkk.) **31 II**, 1271; mit Cyclohexyl-MgBr **34 I**, 3728; mit Triphenylmethyl-MgBr **33 II**, 1521.

Stimulierende Wrkg. auf Pflanzen **33 I**, 3586; Einfl.: auf Transpirat. u. W.-Leit. d. Pflanze **30 I**, 698; d. —-Saatbehandl. auf Keim. u. Wachstum v. Weizen **30 I**, 2110; gallentreibende Wrkg. **32 II**, 88; tox. Wrkg. **30 II**, 1726; **31 I**, 3585; Verwend.: in Kältemitteln **32 I**, 1935*; **II**, 101*; zum Feuerlöschen **31 II**, 2366*; **32 I**, 2749*; **33 II**, 3465; analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.

C_2H_5J Äthyljodid (Jodäthyl), Darst. aus Jodoform **34 I**, 525; photochem. Bldg. aus HJ u. C_2H_4 **32 I**, 1198; Best. d. Mol.-Struktur mittels d. Elektronenbeug. **33 I**, 2778; Entsteh. eines J-Isotops bei Neutronen-Beschieß. v. — **34 II**, 3223; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; (Energie d. C-J-Bind.) **31 I**, 23; **32 I**, 2138; Dissoziat.-Wärme u. Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3156; UV-Absorpt. **30 II**, 2107; (im Schumann-UV) **33 I**, 3284; (v. dampfförm. —) **31 II**, 385; (in Hexan u. n-Propylbenzol) **33 I**, 1408; Ultrarot-Absorpt.-Spektr. **30 I**, 1900; **33 II**, 335; Ramanspektr. **30 II**, 1340; **31 II**, 201, 1254; **33 II**, 2500; Refrakt. **31 II**, 2283; spezif. magnet. Drehvermögen **31 II**, 537; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment **30 II**, 1041; **34 II**, 3598; Bezieh. zwischen Dipoleigg. u. d. Verschieb. d. Absorpt.-Banden in alkoh. u. Nitrillsgg. **30 I**, 1101; dielektr. Verh. **32 II**, 2793; dielektr. Polarisat. **30 I**, 1102; Atompolarisat. **33 I**, 3889; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in —-halt. Lsgg. **34 I**, 1620; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; **34 II**, 2055; Einfl. auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot durch Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30 I**, 806.

Einfl.: auf d. Zünd. v. CH_4 **32 I**, 2436; auf d. Verschieb. d. Explos.-Grenzen v. CH_4-O_2-Gemischen **32 II**, 3355; auf CH_4-Luft- u. C_2H_6-Luft-Gemische **34 I**, 19; auf d. Zünd. u. teilweise Verbrenn. gewisser Brennstoffe (Antiklopf-Wrkg.) **30 I**, 2342; auf d. photochem. Rk. v. Acetaldehyd u. O_2 **30 I**, 2520; photochem. Zers. **31 I**, 3214; **32 II**, 841; (Lichtausbeute) **30 I**, 3749; (Verschieb. d. Absorpt.-Maxima in Abhängigk. v. d. Temp.) **30 II**, 1197; (Quantenausbeute in nichtpolaren Lösungsmm.) **32 II**, 2294; Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283; Autoxydat. u. Ionisat.-Potential **34 I**, 2386; Kinetik d. Rk.: mit atomarem H **34 I**, 996; v. gasförm. — mit HJ **34 I**, 3305; mit $Na_2S_2O_3$ (in Misch. v. organ. Lösungsmm. mit W.) **30 II**, 1187; (in W. u. Rk. v. — u. W.) **34 II**, 8; Rk.: mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1396; (Isolier. v. freiem Äthyl) **34 II**, 3918; mit GeJ_2 **34 I**, 1183; mit $Ag_4Fe(CN)_6$ **33 I**, 2795; mit Acetylen-Na **33 II**, 3677; mit Triäthylamin (Mol.-Bau u. Rk.-Geschwindigk.) **31 II**, 1964; (Kinetik) **32 I**, 1869; (in Thiophen, Bzl. u. Furan) **34 I**, 1765; Syst. —-Äthylendiamin (Mischbark. unter Verb.-Bldg.) **34 II**, 1439; Rk.: mit KOH in A. **33 I**, 3865; mit $NaOC_2H_5$ **30 I**, 2869; mit Äthylsulfid bzw. -disulfid u. HgJ_2 **30 II**, 1218.

Löslichk. im menschl. Blut u. seine Bezieh. zur Erythrocytenzähl. **34 II**, 794; Wrkg. bei exophthalm. Kropf **31 II**, 1156; gallentreibende Wrkg. **32 II**, 88; Verwend. zum Feuerlöschen **31 II**, 2366*; **33 II**, 3465; Best.: durch Behandl. mit Cl- oder Br-Wasser **32 II**, 2083; bei d. Atmung **31 II**, 883.

C_2H_5F Äthylfluorid, Herst. **34 II**, 132*; Dipolmomente **34 II**, 3598.

C_2H_5K Kaliumäthyl, Solvatat. u. Assoziat. **31 I**, 54.

C_2H_5Li Lithiumäthyl (Äthyllithium), Solvatat. u. Assoziat. **31 I**, 54; therm. Zers. **33 II**, 534; Rk.: mit Metallchloriden oder Organometallchloriden **34 I**, 3120*; mit $(C_2H_5)_2TlCl$ **30 II**, 2630; mit Arsoniumverbb. **30 I**, 1762.

C_2H_5Na Natriumäthyl (Äthylnatrium), Darst., Rkk. **34 II**, 605; Solvatat. u. Assoziat. **31 I**, 54; therm. Zers. **33 II**, 534; konduktometr. Titrat. einer Tetraisoamylammoniumjodidlsg. in Zinkdiäthyl mit —-Zinkdiäthyl **32 I**, 1478.

C_2H_5Rb Rubidiumäthyl, Solvatat. u. Assoziat. **31 I**, 54.

C_2H_6O (s. *Äthylalkohol* [*Äthanol*]).

Dimethyläther, Herst. bzw. Bldg.: aus Methylalkohol unter Druck (katalyt.) **32 I**, 2094*; **34 II**, 1201*; (theoret. Grundlagen) **30 I**, 1217; **II**, 1941; aus Methylalkohol (durch therm. Zers.) **30 I**, 193; (katalyt.) **30 I**, 736*, 1728; (Katalysator aus Tonerde u. Schwermetalloxyden) **30 II**, 777*; (durch Erhitzen mit nicht flücht. Säuren) **30 I**, 2005*; (in d. Gasphase in Ggw. v. $NaHSO_4$) **30 II**, 539; (aus H_2 u. CO) **30 I**, 2036; (u. CO u. H_2) **31 I**, 2113*; aus Benzoesäuremethylester u. Na-Methylat **34 I**, 1310; Best. d. Mol.-Struktur mittels Elektronenbeug. **33 I**, 899; Valenzwinkel d. O im — (Ramanspektr.) **34 II**, 2501; Wrkg.-Querschnittskurven **30 II**, 2738; Stoßquerschnitt aus d. Gasreib. **33 I**, 366; Absorpt. im Schumann-UV **34 II**, 566; Lichtstreuung in gasförm. — (Depolarisat.) **33 I**, 2053; Ramanspektr. **31 I**, 2170;

32 II, 3839; Mol.-Polarisatt. (Temp.-Einfl.), Dipolmoment, Mol.-Refrr. **32 II**, 2949; Dipolmoment **30 II**, 1343; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; (u. Kerr-Konstante) **30 I**, 2520; Vol.-Ausdehn.-Koeff. bei Drucken unterhalb v. einem Meter **34 II**, 919; Diskontinuitäten in d. D. bei d. krit. Tempp. **34 II**, 736; D. d. —-Dampfes in d. Nähe d. krit. Temp. im Gleichgewicht mit fl. — **33 II**, 3246; Kompressibilität bei niedrigen Drucken **34 II**, 919; (u. verschied. Tempp.) **33 II**, 2653; krit. Tempp. u. Drucke d. drei Zweikomponentensysteme (aus CO_2, — u. Propylen) **32 II**, 987; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; Oberflächenspann. in d. Nähe d. krit. Temp. **34 I**, 520; Adsorpt. an Holzkohle **32 I**, 1505; Sorpt. v. —-Dampf durch K-Benzolsulfonat **34 I**, 815; Löslichk. v. S in — **30 II**, 1846.

Zers. (Best. d. Aktivier.-Energie) **34 I**, 3451; (an einer Pt-Oberfläche) **33 I**, 3044; (+ J_2) **31 I**, 1590, **34 I**, 341; (Rk.-Formel) **31 I**, 2431; (als Rk. freier Radikale) **34 II**, 587; (durch Aceton photosensibilisierte Kettenzers.) **34 II**, 3484; (eines Gemisches mit Ä.) **32 I**, 3261; **II**, 656; **33 I**, 3156; **II**, 1963; (v. —, Ä., Aceton u. ihren bin. Mischungen) **32 II**, 3191; Überführ. in Methylalkohol (+ H_2SO_4) **30 I**, 2004*; (katalyt.) **34 II**, 132*, 2600*; Gleichgewicht zwischen —, CH_3OH u. W. **33 I**, 370; katalyt. Red. **30 I**, 3103*; Einw. v. O_3 **30 I**, 666; Rk. mit NH_3 **34 I**, 1390*; Mol.-Verb.: mit BF_3 (Rk. mit CO) **30 II**, 620*; (Parachor) **32 II**, 1141; mit BCl_3 bzw. BCl_2OR **32 I**, 651; Rk.: mit CO **33 I**, 307*; (katalyt.) **30 I**, 435*; (in Ggw. v. Phosphorsäuren oder sauren Phosphaten) **32 I**, 3497*; (Herst. v. Essigsäure u. Methylacetat) **31 I**, 2934*; (Darst. v. Methylacetat) **31 I**, 2933*; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Eign. als Kältemittel **32 II**, 2087; physikal. Eigg. u. Anwend. d. synthet. — als Lösungsm. in d. Kälteindustrie usw. **33 I**, 3242; Verwend. v. verflüssigtem — beim Zerstäuben v. Materialien **33 I**, 2729*; Einfl. auf d. colorimetr. Best. v. CH_3OH **32 II**, 97.

$C_2H_6O_2$ (s. *Glykol* [*Äthylenglykol*]).

Acetaldehydhydrat, Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393.

Äthylhydroperoxyd (Kp.$_{100}$ 45—49°), Rk. mit Aldehyden **30 II**, 3129; Einfl. auf d. katalat. Spalt. v. H_2O_2 **32 II**, 3258; Verss. zur Aktivier. durch Peroxydase **30 I**, 1160; — als Klopfmittel **34 II**, 1554.

Methylenglykolmethyläther **33 II**, 2228.

$C_2H_6O_3$ (s. *Orthoessigsäure* bzw. deren Ester).

α-Oxyäthylhydroperoxyd **31 II**, 2715.

Oxydimethylperoxyd (Kp.$_{17}$ 45°) **30 II**, 3129.

$C_2H_6O_4$ Di-[oxymethyl]-peroxyd (Diformalperoxydhydrat) (F. 40—42°), Darst., Rkk. **33 I**, 3918; Bldg.: aus C_2H_4 **31 II**, 2270, 3428; aus Dimethyläther bzw. Methylalkohol **30 I**, 666; aus Formalpropen-2.3-diol **30 II**, 1688; Verss. zur Aktivier. durch Peroxydase **30 I**, 1161.

$C_2H_6N_2$ Azomethan, Zers. (katalyt.) **32 I**, 2808; (Geschwindigk. bei niedrigen Drucken; Einfl. v. Äthan u. N) **30 I**, 3635; (Methylradikalbldg.) **33 II**, 2255, 3408; (Einfl. v. Äthylradikalen) **34 I**, 687.

Acetamidin, Bldg., Hydrolyse **34 I**, 1474; Kolbesche KW-stoff-Synthese in fl. NH_3 **34 II**, 591; Hydrochlorid **31 I**, 2332.

$C_2H_6N_6$ 4-Aminoguanazol (3.4.5-Triamino-1.2.4-triazol) (F. 255°) **34 I**, 2595.

3-Amino-5-hydrazino-1.2.4-triazol, Dihydrochlorid (F. 217° Zers.) **34 I**, 2594.

Azodicarbonamidin, Chlorier. v. Salzen **34 II**, 1914.

C_2H_6S Äthylmercaptan, Isolier. aus Erdöl, Rkk. **33 I**, 3148; Darst.: aus C_2H_5Cl u. KSH (Demonstrat.) **30 I**, 2509; aus Äthylen u. H_2S **32 I**, 1713*; **34 I**, 1470; Bldg. aus A. bzw. Ä. u. FeS_2 **31 I**, 2858; Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Absorpt.-Spektr. v. — u. d. Na-Verb. **32 I**, 2550; Ultrarot-Absorpt. **32 I**, 788; Ramanspektr. **30 II**, 3001; elektr. Moment in benzol. Lsg. **31 II**, 2701; Leitfähigk. d. Na-Salzes in fl. NH_3 **34 I**, 189; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Berechn. d. Assoziat. aus Fluiditätsmess. **30 II**, 704; Parachor **32 I**, 33; Zers. **31 I**, 919; **33 I**, 2641; **II**, 326; **34 II**, 1574, 2038; Einw. v. Alkalimetallen auf — in Bzn. **33 II**, 2775; Pb-Salz (Darst., Eigg., Rkk.) **30 I**, 813; Cuproderivv. (Rk. mit CS_2) **31 I**, 3449; Rk. d. Na-Verb.: mit Phosphenylchlorid **30 I**, 3550; mit CCl_4 **33 II**, 1984; mit hydroaromat. Halogen-KW-stoffen **30 I**, 680; mit Phenyljodidchlorid **32 II**, 2815; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit p-Toluolsulfonsäurechloramid **30 II**, 1534; Rk.: mit Cyanamid **30 I**, 3609*; mit CH_2O (Addit.-Verb.) **33 I**, 42; mit Acylderivv. v. Ringzuckern **33 I**, 408; hemmende Wrkg.: bei d. Fetthärt. **33 I**, 4067; auf d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966; Verwend.: d. Fe-, Co- u. Ni-Nitrosylmercaptide als Antiklopfmittel **30 I**, 471*; in Vulkanisat.-Beschleunigern **32 I**, 3355*; d. Na-Verb. als Flotat.-Mittel **30 I**, 431*, 732*; zur Gasrohrprüf. **31 I**, 1860, 2826; Identifizier. (Darst. v. Derivv.) **30 I**, 812; kleinste erkennbare Menge in Luft **30 II**, 325; Best. d. S **33 I**, 466.

Dimethylsulfid (Methylsulfid) (Kp.$_{763}$ 38—38,5°), Darst. aus Na-Methylsulfat u. Na_2S_2 **30 I**, 3540; Bldg.: aus Essigsäure u. FeS_2 **31 I**, 2858; aus Bernsteinsäuredimethylester u. P_2S_3 **32 II**, 378; in Sulfatzellstoffkochern **30 II**, 164; Ramanspektr. **31 II**, 1255, 1536; elektr. Moment **33 I**, 1248; Rk.-Fähigk. gegen J (koordinative Bind.) **30 I**, 205; Komplexverbb.: mit Au-Chloriden **30 I**, 3423; mit Pt **30 I**, 3020; mit *3*- u. *5*-wert. Pt **30 I**, 3540; mit Pd u. Pt **34 I**, 3333; (Struktur) **34 II**, 1110; mit Ir **32 II**, 3073; **34 I**, 199; Mol.-Verbb.: mit $AgNO_3$ bzw. $Hg(NO_3)_2$ **32 I**, 934; mit $SbCl_3$ **32 I**, 935; Rk.: mit CH_3J u. HgJ_2 **30 II**, 1219; mit Benzylhalogeniden **30 II**, 2641; mit 9-Bromfluoren **30 II**, 31; mit Phenoxyäthylbromid **34 I**, 2583; mit Benzolsulfochlorid bzw. Benzolsulfonsäuremethylester **31 II**, 835; Farbrk. **33 II**, 418.

$C_2H_6S_2$ Dithioäthylenglykol (Dithioglykol, Äthylendimercaptan, 1.2-Dimercaptoäthan) (Kp. 146 bis 146,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 2101; **33 I**, 2532; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Essigsäure) **30 II**, 32; mit Acetanilid-p-arsenoxyd **32 I**, 519; mit p-Carboxy- u. p-Carbomethoxyphenyldijodstibin **32 II**, 1629; Acetylier. **30 I**, 2232.

Dimethyldisulfid (Methyldisulfid) (Kp.$_{748}$ 108 bis 108,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus K-Methylsulfonat **32 II**, 2036; aus Na-Methylmercaptid **33 II**, 1984; aus Methionin **32 II**, 2041; Ramaneffekt **31 II**, 1536; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Rk.: mit $IrCl_4$ **34 I**, 199; mit CH_3J u. HgJ_2 **30 II**, 1219.

$C_2H_6S_3$ Dimethyltrisulfid, Rk. mit CH_3J u. HgJ_2 **30 II**, 1219.

C_2H_6Be Berylliumdimethyl, Rkk. **30 I**, 961.

C_2H_6Cd Cadmiumdimethyl, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

C_2H_6Ga Dimethylgallium, Rk. mit Na in fl. NH_3 **34 I**, 177.

C_2H_6Hg Quecksilberdimethyl (Dimethylquecksilber), Darst. **30 II**, 2510; Bldg., Identifikat. **34 I**, 202; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Absorpt.-Spektr. u. Photolyse d. Dampfes **34 II**, 2370; Energieaustausch zwischen —-Mol.-Strahl. u. metall. Oberflächen **32 I**, 1627; therm. Zers. bei Ggw. v. C_2H_4 u. H_2 (Rk.-Mechanismus) **30 I**, 3543.

C_2H_6Mg Magnesiumdimethyl, Darst. **31 I**, 1095; Bldg. **30 I**, 1117; Verss. zur Dest. **30 II**, 1210.

C_2H_6Se Dimethylselenid, Bldg. **31 I**, 1271; (durch Mikroorganismen, Salze) **34 I**, 1993; Rkk. **30 II**, 2641.

C_2H_6Zn Dimethylzink (Zinkmethyl), Darst., Rkk.

mit $GaCl_3$ **33 I**, 3694; Bldg., Zers. **32 I**, 514; Absorpt.-Spektr. u. Photolyse d. Dampfes **34 II**, 2370; Leitfähigk. u. Zustand v. Elektrolyten in — **33 II**, 2797; Oxydat. **33 II**, 3381; Rk. mit Pentamethyläthylbromid **33 II**, 2807.

C_2H_7N s. *Äthylamin*; *Dimethylamin*.

$C_2H_7N_3$ Dimethyltriazen, Zers. **31 II**, 2267.

Methylguanidin, Ionisat.-Konstante **32 I**, 3415; Salze, Nitrier. **33 I**, 2395; Rk. mit Benzolsulfochlorid **32 II**, 362.

Vork.: als natürl. Bestandteil d. Muskelgewebes **34 I**, 2784; in d. Muskeln (Verteil. bei verschied. Tierklassen) **30 II**, 2665; d. präformierten — im Muskelgewebe **30 II**, 751; im Rochen- u. Haifischmuskel (Geh.) **31 II**, 732; im Karauschenfleisch **33 I**, 444; in d. Extraktivstoffen d. Muskeln v. Dromaeus sp. **34 I**, 2784; in Pferdemuskeln **31 II**, 1713; im Urin (Isolier.) **34 I**, 884; im n. Menschenharn **32 II**, 395; Bldg.: im Stoffwechsel niederer Seetiere **33 I**, 454; aus Lecithin unter Morphin-Einfl. im Blut **33 II**, 3297; Wrkg.: auf d. Gewebeatmung **34 II**, 3642; d. Sulfats auf d. Guanidinbasen im Blut bei n. u. leberkranken Personen **30 II**, 3166; auf d. Stoffwechsel d. Hundes **30 I**, 3809; d. Sulfates bei nicht narkotisierten Hunden **30 I**, 855; Giftigk. **31 II**, 1693; **33 I**, 81.

Fäll. durch Rufiansäure (Monorufianat) **30 I**, 3436; Reineckat (F. 228—230°) **30 II**, 2255; (Trenn. v. Carnosin-Reineckat) **30 II**, 3764; Trenn. v. Kreatin bzw. Kreatinin durch Fraktionier. mit Permutit **31 II**, 1459.

Glycinamidin, Bishydrochlorid **32 II**, 1431.

Acetamidrazon 34 I, 3730.

$C_2H_7N_5$ Biguanid, Lsg.-Vermögen für $Cu(OH)_2$ **30 II**, 2516; Salze **33 II**, 1869; **34 I**, 1530; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2121; Verwend. v. Arylderivv. zur Erhöh. d. W.-Beständigk. v. Diazotypien **30 I**, 3518*.

$C_2H_8N_2$ (s. *Äthylendiamin*).

Äthylhydrazin, Rkk. **31 II**, 1702.

***N.N'*-Dimethylhydrazin 31 II**, 2267.

$C_2H_8N_4$ Acethydrazidin 34 I, 3730.

$C_2H_8N_6$ Hydrazodicarbonamidin, Chlorier. v. Salzen **34 II**, 1914.

C_2OCl_4 Trichloressigsäurechlorid (Trichloracetylchlorid) (Kp.726 116—117°), Darst. **34 I**, 1964; Bldg. durch Cl_2-sensibilisierte Photooxydat. v. C_2Cl_4 **34 II**, 2369; Rk.: mit HJ **33 I**, 1928; mit Äthylenoxyd, bzw. Glycid, bzw. Hydrinen **31 I**, 3666; mit Äthylenchlorhydrin **31 II**, 2857; mit Pyrrylmagnesiumsalz **33 II**, 3430; mit Magnesylmethylindol **31 I**, 2476; mit Orthoameisensäureäthylester **33 I**, 927; mit Benzolsulfamid **34 II**, 3953.

$C_2O_2N_2$ s. *Oxycyan* [*Oxan*].

$C_2O_2Cl_2$ Oxalsäuredichlorid (Oxalylchlorid), Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Ramanspektr. **34 II**, 3731; DE. **31 II**, 821; (bei mittleren Frequenzen) **32 I**, 792; katalyt. Red. **32 I**, 2940; Rk.: mit Fluoranthen **32 II**, 1447; mit aromat. Aminen **30 II**, 3409; mit β-Naphthylamin **31 II**, 2322; mit Äthyl-β-naphthylamin **33 I**, 1133; mit Oxyazoverbb. (Mol.-Verbb.) **31 I**, 2043; mit β-Acylarylhydrazinen **34 I**, 3065; mit Aminothiophenol **34 I**, 1651; mit Phenoläthern **33 II**, 2817; Halbverester. **30 II**, 1857; Verester. **33 I**, 942; Verester.: mit Glykol **31 I**, 591; mit Thymol, Guajacol, Brenzcatechin u. Hydrochinon **31 I**, 2607; gewerbl. Vergiftt. **30 I**, 1016; Farbrkk. mit Polyenen **30 I**, 1919; Einfl. auf d. Farbrk. für reakt. Organometallverbb. **31 I**, 1094.

$C_2O_2Cl_4$ Chlorameisensäuretrichlormethylester (Perchlorameisensäuremethylester, Chlorkohlensäuretrichlormethylester, Trichlormethylchlorcarbonat, Diphosgen, Perstoff) (Kp.745 126 bis 127°), Kinetik d. therm. Zers. **33 I**, 2390; Rk.: mit Aminen **33 I**, 412; mit Alkoholen **30 II**, 547, 3266; mit Phenolen **31 I**, 1101; mit Methylschwefelsäure, Chlorsulfonsäure u. Benzoesäure **33 II**, 1666; chem. Vorgänge, d. in Lungen nach d. Berühr. mit — akutes Ödem hervorrufen **34 II**, 1950; Bluttransfus. u. Blutersatz bei Vergift. mit — **34 II**, 2099; Verwendbark. v. mit — infizierten Nahr.-Mitteln u. W. **34 II**, 1718; Verwend.: als Kampfstoff **32 I**, 168; zur Darst. v. Säurechloriden **34 II**, 2133*; App. zur Mess. d. Adsorpt. (aus einem Luftstrom v. verschied. Feuchtigk.-Geh.) **33 I**, 814.

Bibl.: Pathologie u. Therapie d. Körperschädigg. durch — **32 I**, [1688]; Toxikologie, Diagnostik u. Therapie d. —-Vergift. [russ.] **32 I**, [2483].

$C_2O_2F_6$ Di-[trifluormethyl]-peroxyd 33 II, 513.

C_2NCl_3 Trichloracetonitril, Bldg. **34 II**, 3952; Dipolmess. an — **34 I**, 2720; Vergl. d. experimentellen mit d. berechneten Dipolmoment **33 II**, 1977; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; Bezieh. zwischen Konz. u. elektr. Polarisat. in Bzl., CCl_4, Hexan **34 II**, 3597; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Kondensat.: mit aromat. u. heterocycl. Verbb. (+ $AlCl_3$) **30 I**, 974; **II**, 3556; **32 I**, 218; mit ringförm. KW-stoffen u. Phenoläthern **33 I**, 2540; mit Phenolen u. Phenoläthern **30 I**, 55; Nitriliumsalze **31 I**, 3460.

C_2NBr_3 Tribromacetonitril, Vergl. d. experimentellen mit d. berechneten Dipolmoment **33 II**, 1977.

C_2N_2S Cyanthiocyanat 30 II, 2635.

$C_2N_2S_2$ Rhodan (Dirhodan, Thiocyan), Bldg. v. polymerem — aus Cyanazidodithiocarbonat **30 II**, 2635; jodometr. Oxydat.-Geschwindigk. (Einfl. alkal. reagierender Verbb. u. d. Mediums) **33 I**, 3155; Einw. v. nascierendem — auf Phenole **34 I**, 2119; Verh. d. Kautschuks gegen — **31 I**, 3182.

$C_2N_4S_2$ Cyanazidodithiocarbonat (F. 80,5—81° Zers.) **30 II**, 2635.

$C_2N_6S_4$ Azidokohlenstoffdisulfid, Rkk. **30 II**, 2635.

C_2ClF_3 Chlortrifluoräthylen 33 II, 1006; **34 II**, 2206.

C_2ClF_5 Chlorpentafluoräthan 34 II, 2205.

$C_2Cl_2Br_2$ Dichloracetylendibromid (Kp.13 58,5 bis 59,5°) **30 II**, 2507.

$C_2Cl_2Br_4$ 1.2-Dichlor-1.1.2.2-tetrabromäthan (F. 209 bis 210°) **30 II**, 1357.

x-Tetrabromdichloräthan, Fluorier. **33 II**, 1583*.

$C_2Cl_2J_2$ *festes* **Dichlordijodäthylen** (*festes* **Dichloracetylendijodid**) (F. 70°) **30 II**, 2507; **31 II**, 1121.

fl. **Dichlordijodäthylen** (Kp.25—28 127,5—128,5°) **31 II**, 1121.

$C_2Cl_2F_2$ *α.α*-**Difluordichloräthylen** (Kp.760 15° korr.) **34 II**, 2206.

gewöhnl. symm. **Dichlordifluoräthylen** (Kp.760 20,9°) **33 II**, 1006.

cis-symm.-**Difluordichloräthylen** (Kp.760 21,1° korr.) **34 II**, 2206.

trans-symm.-**Difluordichloräthylen** (Kp.760 22° korr.) **34 II**, 2206.

$C_2Cl_2F_4$ *α.α*-**Dichlor-***α.β.β*-**tetrafluoräthan 34 II**, 2205.

α.β-**Dichlor-***α.α.β.β*-**tetrafluoräthan** (Kp.760 3,8° korr.), Darst., Cl_2-Abspalt. **34 II**, 2205; Bldg. aus CCl_2F_2 bei d. elektr. Entlad.; Dampfdruck **33 II**, 3530.

x-Dichlortetrafluoräthan, Darst. **33 II**, 131*; Verwend. zur Kälteerzeug. **34 I**, 1682*.

$C_2Cl_3Br_3$ Trichlortribromäthan, Krystallstruktur **31 I**, 1065.

C_2Cl_3F Fluortrichloräthylen (Kp.760 72,1° korr.) **33 II**, 1006; **34 II**, 2205.

$C_2Cl_3F_3$ *α.α.α*-**Trichlortrifluoräthan** (Kp.760 45,8° korr.) **34 I**, 1032; **II**, 2205.

α.α.β-**Trichlortrifluoräthan** (Kp.760 47,7° korr.), Darst. (Verwend.) **32 I**, 2567; (Cl_2-Abspalt.) **34 II**, 2205; thermodynam. Eigg. **34 I**, 1168; Viscosität **32 I**, 2561; Atomtemp.-Konstante für F aus Mess. an — bei verschied. Fluiditäten **34 II**, 2195; Red. **33 II**, 1006.

x-Trichlortrifluoräthan 33 II, 1583*.

$C_2Cl_4Br_2$ *α.β.β.β*-**Tetrachlor-***α.α*-**dibromäthan**, Krystallstruktur **31 I**, 1065.

$C_2Cl_4F_2$ α.α-Difluortetrachloräthan (F. 40,6°) **34 II**, 2205.

α.β-**Difluortetrachloräthan** (*symm.* **Difluortetrachloräthan**) (Kp.$_{740,3}$ 91°), Darst. (Verwend.) **32 I**, 2567; (Cl_2-Abspalt.) **34 II**, 2205; Bldg. **33 II**, 3113; thermodynam. Eigg. **34 I**, 1168; Red. **33 II**, 1006.

x-**Tetrachlordifluoräthan** **33 II**, 1583*.

$C_2Cl_4S_2$ *dimeres* **Thiophosgen** (**2.2.4.4-Tetrachlor-[1.3-dithiacyclobutan]**) (F. 119°) **33 I**, 3935.

Chlordithiokohlensäure-*S*-trichlormethylester **31 I**, 2994.

C_2Cl_5F Fluorpentachloräthan (F. 101,3°), Darst. **32 I**, 2567; Darst., Cl_2-Abspalt. **34 II**, 2205; Bldg. **33 II**, 3113; Red. **33 II**, 1006.

$C_2Br_2J_2$ 1.2-Dibrom-1.2-dijodäthylen (F. 93°) **30 II**, 1357.

$C_2Br_2F_4$ Tetrafluoräthylendibromid (α.β-Dibrom-α.α.β.β-tetrafluoräthan) (Kp.$_{760}$ 46,4° korr.) **33 I**, 1925; **34 II**, 2206.

x-**Dibromtetrafluoräthan** **33 II**, 1583*.

$C_2Br_3F_3$ Tribromtrifluoräthan **33 II**, 1583*.

$C_2Br_4F_2$ Tetrabromdifluoräthan **33 II**, 1583*.

C_2Br_5F Pentabromfluoräthan, Darst. **33 II**, 1583*; Krystallstruktur **31 I**, 1065.

— 2 III —

C_2HON_3 3.5-Endooxo-1.2.4-triazol (F. 255°) **31 I**, 1439; **33 II**, 1032.

C_2HOCl_3 (s. *Chloral* [*Trichloracetaldehyd*]).

Trichloräthylenoxyd **31 II**, 1489*.

Dichloressigsäurechlorid (**Dichloracetylchlorid**) (Kp.$_{739}$ 106—107,1°), Darst. **31 II**, 1489*; **34 I**, 1964; **II**, 2899*; Rkk. **31 I**, 2476; **33 I**, 1927; **II**, 3430.

C_2HOCl_5 Pentachlormethyläther (Kp. 158,5 bis 159,5°) **31 I**, 919.

C_2HOBr_3 Bromal (**Tribromacetaldehyd**), Darst. **32 II**, 770*; **33 II**, 3916*; Red.: in Ggw. v. Isopropylalkohol u. seiner Zr-Verb. **32 II**, 3303*; durch Alkoholate (+sek. Alkohole) **30 I**, 3104*; durch Halogenmagnesiumalkoholate **33 I**, 1351*; durch Alkyl-Mg-Halogenide **31 II**, 3512*; Kondensat.: mit Nitranilinen **32 II**, 2313; mit Harnstoff **33 I**, 600; mit Diamiden **34 I**, 1967.

C_2HO_2N Cyanameisensäure (**Cyankohlensäure**), Darst. v. *N*-substituierten Cyanformaryliden **30 I**, 1221*; **31 I**, 1520*; Ester (Herst.) **34 II**, 3437*; (Hydrier.) **34 I**, 3923*; (Hydrier. d. Äthylesters) **34 II**, 1687*; (elektrolyt. Red.) **33 I**, 4036*; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 45.

$C_2HO_2Cl_3$ Trichloressigsäure, katalyt. Darst. **30 II**, 981*; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. Guanidinsalzes **34 II**, 719; Einfl. v. Neutralsalzen auf d. UV-Grenzabsorpt. **33 I**, 1900; Ramanspektr. **32 I**, 1878; **33 II**, 336; **34 II**, 2050; (Bezieh. zur Dissoziat.) **31 I**, 2438; **II**, 3304; Mol.-Refr. u. Dissoziat. in wss. Lsgg. **33 I**, 1747; Dissoziat.-Konstanten in A. **34 I**, 1948; EK. v. Nitrobzl.-Ketten mit — oder d. Na-Salz **30 I**, 803; Leitfähigk. (Spann.-Effekt) **32 II**, 1894; (Nichtexistenz eines Maximums) **30 I**, 2524; (in HF) **30 I**, 2850; Acidität **32 II**, 687; (in Ä.) **30 II**, 3118; Säurewrkg. in alkoh.-wss. Lsgg. **33 I**, 2357; scheinbarer „p_H" in reinem Pyridin u. in W.-Pyridin-Mischungen **31 II**, 2826; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Elektrolyse **30 I**, 1907; (d. Cu-Salzes) **33 II**, 3542; (v. Gemischen mit Palmitinsäure) **32 II**, 2167; anod. Verh. d. Co in Lsg. d. Co-Salzes **33 I**, 3423; konduktometr. Titrat. d. Syst. Diäthylamin-— **31 I**, 3336; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Best. v. mol. Kp.-Erhöhh. in HF **33 I**, 3901; Verwend. als kryoskop. Lösungsm. für organ. Verbb. u. binäre Salze **30 I**, 1656; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Vol. u. Fließbark. v. Gemischen mit — **32 II**, 2588; Geschwindigk. d. Adsorpt. aus —-Lsgg. **32 I**, 3396; Adsorpt. aus binären Lsgg. an akt. Kohle **32 I**, 2562; Adsorpt.-Isothermen an aschefreien Kohlen **34 II**, 1104; Koazervat. v. Gelatinesol mit — **30 II**, 1049; Einfl.: auf d. Quell. v. Gelatine **30 I**, 2203; auf Flock. v. Proteinlsgg. **31 II**, 2708; auf d. Diffus. koagulierbarer Proteine aus tier. Haut **30 I**, 3139; auf d. Schwell. v. Fischhäuten **30 I**, 153; Lsg.-Vorgang d. Fe in — u. —-Na **33 II**, 2952; Löslichk. in H_2SO_4 (Bldg. v. Addit.-Verbb.) **30 II**, 1677; Verteil.-Koeff. zwischen W. u. Olivenöl **32 II**, 1118; Löslichk.: v. W. in Bzl.-Lsgg. v. — **30 II**, 3111; d. Benzoesäure in Lsgg. d. Na-Salzes (Aktivitäts-Koeff.) **31 I**, 2840.

Photolyse in wss. Lsgg. **33 I**, 1588; Kinetik d. Zers.: v. Trichloracetaten in verschied. Lösungsmm. **34 I**, 3169; in wss. Lsgg. **32 I**, 1986; in Anilin-Lsgg. **33 II**, 2787; Zers. d. Ca-Salzes **31 II**, 120*; Hydrolyse zu Dichloressigsäure (+Cu) **31 I**, 3226; Überführ.: d. Na-Salzes in d. Anhydrid **31 II**, 1347*; in d. Chlorid **34 I**, 1964; Cd-, Co- u. Mn-Salze **30 II**, 227; komplexe Cu-Amminsalze **31 I**, 2449; Einw. auf d. Millonsche Base **31 II**, 406; Addit.-Prodd.: d. Cu-Salzes mit Chinolin u. Derivv. **33 I**, 3038; v. substituierten Anilinen an d. —-Ni-Salz, Einfl. d. elektr. Momentes auf d. Zahl d. v. einem Salz aufgenommenen Moll. einer Base **34 II**, 1737; Salze: mit o- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1229; mit Dimethylgelb in indifferenten Medien (Beeinfluss. durch Zusätze) **32 I**, 4; Verb. mit Urethan **32 II**, 2815; Syst. —-Erythrit **32 II**, 2140; Einw. auf d. d-α-Pinen **30 II**, 3550; Rk.: mit Äthylenoxyd **31 I**, 758; (bzw. Glycid bzw. Hydrinen) **31 I**, 3666; mit Methylvinylcarbinol oder Crotylalkohol **30 I**, 2728; **31 I**, 3101; mit Cineol (Addit.-Verbb.) **30 I**, 2247; mit Cholesterin **31 I**, 948; mit Ricinusöl **34 I**, 1578; mit Diazoessigester (in KW-stoffen; Beeinfluss. durch Zusätze) **31 II**, 3427; (in Ä.; Verh. d. Monohydrats) **31 II**, 3309; Celluloseester **32 II**, 199; Nitramid-Katalyse d. — in isoamylalkoh. Lsg. **33 I**, 3158; Verh. als Katalysator bei d. Bldg. v. Ä. aus A. **30 II**, 2117; Einfl.: auf d. Hydrolyse d. Unterphosphorsäure **34 I**, 2238; auf d. Oxydierbark. v. Adrenalin **31 I**, 3696; auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709; katalyt. Umlager. v. Isopulegon in Pulegon durch — **34 II**, 1285.

Wrkg.: auf d. Gär. **31 II**, 3352; auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; auf Diphtherietoxin **32 II**, 3429; auf d. Hämatinbldg. im defibrinierten Blut **31 I**, 3700; auf n. u. syphilit. Serum **30 II**, 1244; Koagulat., Gelatinier. u. Umlad. v. Serum mit — **31 I**, 3582; Formol-Einfl. auf d. Fäll. d. Serum-*N*-Substanzen durch — **30 I**, 2131; Bedeut. d. —-Fäll. für d. Beurteil. d. Resorcinflock. im tuberkulösen Serum **33 II**, 1065; choleret. Wrkg. **31 I**, 3372; **32 II**, 88; Heufieberbehandl. mit — **32 I**, 250; Verwend.: bei d. Reimer-Tiemann-Rk. **33 II**, 697; zur Erhöh. d. Biegefestigk. v. Kautschuk **32 I**, 1163*.

Analyt. Rkk. **33 II**, 98; mikrochem. Identifizier. **33 II**, 1402; Fäll. mit $HgNO_3$ **33 I**, 1324; Nachweis: als Anilid **34 II**, 3110; als Piperazoniumsalz **34 II**, 2534; Indicatorstudien in Bzl. **33 II**, 252; Best. d. Cl **30 II**, 2808; — als Fehlerquelle bei Zuckerbestst., durch Red. v. Cuprisalzlsgg. **31 II**, 2907.

Äthylester (**Äthyltrichloracetat**), Darst. **33 I**, 927; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7.

Methylester (**Methyltrichloracetat**), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_2HO_2Br_3$ Tribromessigsäure, Darst. **32 II**, 770*; Einw. auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927.

$C_2HO_2F_3$ Trifluoressigsäure, Bldg. **34 I**, 1031; Viscosität v. — u. d. Äthylesters **32 I**, 2561; Löslichk. in H_2SO_4 (Bldg. v. Addit.-Verbb.) **30 II**, 1677; Elektrolyse **31 I**, 3226; **33 I**, 3916; **II**, 512; Einw. v. J auf d. Ag-Salz in Ggw. v. Bzl. u. Chlf. **30 I**, 1763; Anlager.-

Verb. d. Äthylesters mit Na-Äthylat **32 I**, 3165; Best. d. F im Äthylester **33 I**, 1977.

C_2HO_3Cl **Oxalsäurechlorid**, Äthylester (Darst.) **31 II**, 983; (Darst., Verester. mit Cellulose) **30 II**, 1858.

$C_2HO_3Cl_3$ **[Trichlormethyl]-kohlensäure.** — **Äthylester** (Kp.19 78°) **30 II**, 547; **31 I**, 2864.

Methylester (Kp.17 57—58°) **30 II**, 547; **31 I**, 2864.

C_2HO_3Br **Oxalsäurebromid**, Äthylester (Kp. 150 bis 152°) **33 I**, 3704.

C_2HNCl_2 **Dichloressigsäurenitril (Dichloracetonitril)**, Dipolmess. **34 I**, 2720; Bezieh. zwischen Konz. u. elektr. Polarisat. in Bzl., CCl_4, Hexan **34 II**, 3597; Kondensatt. **32 I**, 218.

C_2HN_2Ag s. *Silbercyanwasserstoffsäure.*

C_2HN_2Au s. *Gold(I)-cyanwasserstoffsäure.*

C_2HN_2Cu s. *Kupfer(I)-cyanwasserstoffsäure.*

$C_2HN_3Cl_2$ **2.5-Dichlor-1.3.4-triazol** (F. 148°) **34 I**, 2594.

$C_2HN_5Cl_2$ **2.5-Di-[chlorimino]-2.5-dihydro-1.3.4-triazol 34 I**, 2595.

C_2HClBr_4 **1-Chlor-1.1.2.2-tetrabromäthan** (F. 32 bis 32,5°) **30 II**, 1357.

C_2HClF_4 **Tetrafluorchloräthan**, Verwend. zur Kälteerzeug. **34 I**, 1682*.

$C_2H_2ON_2$ **Furazan**, krystallograph. Unters. v. Derivv. **30 II**, 1862.

Furodiazol-(1.2.4), Derivv. **32 II**, 379.

Furodiazol-(1.3.4), Rkk. v. Derivv. **33 II**, 574*.

Cyanimidokohlensäure, Methylester (Kp.40 ca. 50°) **33 I**, 2947.

$C_2H_2ON_8$ **2-Nitrosamino-5-azido-1.3.4-triazol 34 I**, 2594.

5-Azido-1.3.4-triazol-2-diazoniumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 2594.

$C_2H_2OCl_2$ **Dichloracetaldehyd**, Bldg. **34 I**, 3729; Rkk. **30 I**, 2878; **31 II**, 1575, 2004; Verwend. **31 II**, 1910*.

Chloressigsäurechlorid (Chloracetylchlorid) (Kp.740 105—106°), Darst. (Verff.) **34 I**, 1964; Darst.: aus d. Säure u. S-Chloriden **31 II**, 631*; durch katalyt. Zers. v. organ. α-Halogenäthylestern **30 II**, 1611*; Bldg. aus Essigester **33 I**, 3066; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Ramanspektr. **31 I**, 2170; Dipolmoment **32 II**, 2793; Rk.: mit HJ **33 I**, 1927; mit C_2H_4 **33 I**, 1926; mit o-Xenylamin **32 I**, 77; mit β-Acylarylhydrazinen **34 I**, 3065; mit Tetrahydrofurylalkohol **33 I**, 942; mit β-Naphthol **34 II**, 778; mit Äthylenchlorhydrin (Geschwindigk.) **33 II**, 210; mit Indolyl- bzw. Skatyl-MgBr **31 II**, 3479; mit H_2S bzw. Mercaptanen **30 II**, 3392; mit Azinen **34 I**, 3747; mit Essigsäure **33 II**, 2192*; mit Na-Glykolat **34 II**, 1444; mit Orthoameisensäureäthylester **33 I**, 927; mit Benzolsulfamid **34 II**, 3952; Einw. auf d. Beckmannsche Umlager. **33 II**, 689.

$C_2H_2OBr_2$ **Dibromacetaldehyd**, Red. **33 I**, 1351*.

Bromacetylbromid, Rk.: mit Diphenyl **34 II**, 1927; mit Essigsäure **33 II**, 2192*.

$C_2H_2OJ_2$ **Jodessigsäurejodid 33 I**, 1928.

$C_2H_2O_2N_2$ **1.2.3.6-Dioxdiazin**, Gleichgewicht v. Derivv. mit Furoxanen **30 I**, 1144.

Furoxan, Isomerisat. v. Arylmethylderivv. in verschied. Lösungsmm. **30 I**, 1144.

Dicarbonyldioxim, Bldg. (Mechanismus) **34 II**, 2521.

Dicyansäure, Rk. mit Anilin **34 II**, 1615.

Cyanformhydroximsäure (F. 114°) **32 II**, 3245.

Diazoessigsäure. — **Äthylester (Diazoessigester)**, Absorpt.-Spektr. (Parachor, Konst.) **30 I**, 2535; (Dipolmoment, Photolyse) **32 II**, 2599; katalyt. Zers. (Säure-Katalyse) **32 II**, 687; (in sehr verd. Lsgg. v. organ. Säuren) **34 I**, 2877; (in HCl-halt. Isoamylalkohol unter Einw. neutraler Lösungsmm.) **31 I**, 10; katalyt. Red. **32 II**, 3381; Einw. v. Cl-Br-Gemischen **31 I**, 444; Rk. mit J in CCl_4 (photochem. u. therm.; Kinetik) **34 I**, 512; Mol.-Verbb. mit anorgan. Salzen u. Oxyden **30 I**, 1920; Rk. mit $HgCl_2$ **34 II**, 1113; Rkk. in Bzl.-Lsg. **31 II**, 1965; Addit.-Vermögen v. ungesätt. Ringsystemen für — **31 I**, 2610; Rk.: mit ungesätt. 3-kern. Verbb. **32 II**, 3966*; mit Butadien **32 II**, 217; mit Pyrrol u. Homologen **31 II**, 2995; mit 1-Methylpyrrol **33 II**, 2825; mit Methylheptenon **32 II**, 522; mit α-Naphthochinon **32 I**, 230; mit Trichloressigsäure in KW-stoffen (Beeinfluss. durch Zusätze) **31 II**, 3427; mit Crotonsäureester **32 II**, 1627; mit Tiglinsäureester **33 II**, 2393.

Methylester (Kp.12 31°), Darst., Rkk. **34 II**, 3945; Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. **30 I**, 2535.

$C_2H_2O_2N_4$ **Tetrazol-5-carbonsäure**, substituierte Amide **34 I**, 3266*.

$C_2H_2O_2Cl_2$ **Dichloressigsäure** (Kp. 194°), Darst.: aus Chloralhydrat u. Cyaniden **30 I**, 667; aus Essigsäure **33 II**, 2455*; aus Trichloressigsäure **31 I**, 3226; aus Dichloracetylchlorid **32 II**, 122*; aus Acetessigester (Anilid) **33 I**, 3556; Bldg. aus 1.1.2.2-Tetrachloräthan (Mechanismus) **32 II**, 694; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. Na-Salzes **34 II**, 719; Ramanspektr. **32 I**, 1057, 1878; **33 II**, 336; Brech.-Vermögen wss. Lsgg. **32 II**, 3564; Molrefrakt. u. Dissoziat. in wss. Lsgg. **33 I**, 1747; elektrolyt. Dissoziat. (Unters. mittels Ramaneffektmess.) **31 II**, 3304; Dissoziat.-Exponent in A. **34 II**, 2187; Spann.-Effekt d. Leitfähigk. **32 II**, 29, 1894; relative Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Verbrenn.-Wärme v. — u. Estern **32 II**, 3685; Geschwindigk. d. Adsorpt. aus —-Lsgg. **32 I**, 3396; Einfl.: auf d. Quell. v. Gelatine **30 I**, 2203; auf d. Diffus. koagulierbarer Proteine aus tier. Haut **30 I**, 3139; auf d. Schwell. v. Fischhäuten **30 I**, 153; Löslichk.: v. W. in Bzl.-Lsgg. v. — **30 II**, 3111; d. Benzoesäure in Lsgg. d. Na-Salzes (Aktivitäts-Koeff.) **31 I**, 2840; Verteil.-Koeff. zwischen W. u. Olivenöl **32 II**, 1118; Lsg.-Geschwindigk. v. Mg in — **34 II**, 1577; Cd-, Co- u. Mn-Salze **30 II**, 227; Mol.-Verb. mit BF_3 **33 I**, 2385; komplexe Cu-Verb. (mit Pyridin) **34 I**, 2708; (mit Chinolin u. Derivv.) **33 I**, 3038; Addit.-Prodd. d. Ni-Salzes mit substituierten Anilinen (Einfl. d. elektr. Momentes auf d. Zahl d. v. einem Salz aufgenommenen Moll. einer Base) **34 II**, 1737; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1229; Verbb. mit Harnstoff u. Urethan **32 II**, 2815; **33 I**, 1608; Rk.: mit Sulfiten **30 I**, 2872; mit aromat. KW-stoffen **31 I**, 2677*; mit d-α-Pinen **30 II**, 3550; mit p-Chlorbenzotrichlorid **34 II**, 2899*; mit Cineol (Addit.-Verbb.) **30 I**, 2247; d. Na-Salzes mit Phenolaten **33 I**, 2280*; mit Äthylenoxyd **34 II**, 1444; (bzw. Glycid bzw. Hydrinen) **31 I**, 3666; v. Estern mit Thiokresol **33 I**, 1274; Darst. u. Eigg. d. Celluloseesters **32 II**, 199; Überführ. in d. Chlorid **34 I**, 1964; Verh. als Katalysator bei d. Bldg. v. Ä. aus A. **30 II**, 2117; Nitramid-Katalyse d. — in isoamylalkoh. Lsg. **33 I**, 3158; Einfl. auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709; Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **31 II**, 3352; auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; Verwend.: in Lackentfern.-Mitteln **30 II**, 148*; d. Hg-Salzes für insekticide Mittel **32 I**, 572*; Indicatorstudien in Bzl. **33 II**, 252; Best. d. Cl **30 II**, 2808.

Äthylester (Äthyldichloracetat) (Kp.730 150 bis 152°), Bldg. **33 I**, 1929; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Rk. mit RMgBr **31 I**, 2034.

Methylester (Methyldichloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

Chlorkohlensäurechlormethylester, Rkk. **33 II**, 1666.

$C_2H_2O_2Br_2$ **Dibromessigsäure**, Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872; Rkk. d. Ca-Salzes **33 I**, 2280*; Einw. auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927.

$C_2H_2O_2J_2$ **Dijodessigsäure**, Bldg. d. Äthylesters aus Jod u. Diazoessigester **34 I**, 512.

$C_2H_2O_2F_2$ Difluoressigsäure, Viscosität **32 I**, 2561; Rk. d. Äthylester mit C_2H_5ONa **30 I**, 1460.

$C_2H_2O_2S_2$ Dithiooxalsäure, Best. d. Ni mit K-Dithiooxalat **34 I**, 1359.

$C_2H_2O_2S_3$ Schwefeldicarbothionsäure. — **Ester (Dixanthogenmonosulfide, Xanthogensulfide, Xanthogensäureanhydride)**, Darst. **30 I**, 40, 3176; **32 II**, 2104*; Mechanismus d. Bldg. aus Xanthogendisulfiden **30 II**, 1065; Verwend. d. Diäthylester **30 I**, 2624*; **32 II**, 2104*; **34 II**, 324*.

$C_2H_2O_2S_4$ Dixanthogensäure (Dischwefeldicarbothionsäure), Darst., Eigg. v. Estern **30 I**, 3175; Überführ. v. Derivv.: in Xanthogensulfide (Mechanismus) **30 II**, 1065; in Monoxanthogene **31 I**, 3058*.

Diäthylester (Äthylxanthogendisulfid, Diäthyldischwefeldicarbothionat, Xanthogendisulfid, Dixanthogen) (F. 32,5°), Darst. **30 I**, 3176; **32 II**, 1693*; **33 I**, 1855*; Bldg. aus Fe(III)-Xanthogenat **31 I**, 3346; Verwend.: als Flotationsmittel **30 I**, 2624*; **32 II**, 2104*; als Vulkanisat.-Beschleuniger **33 I**, 1855*; zur Bekämpf. v. pflanzl. u. tier. Schädlingen **30 I**, 2298*.

Dimethylester (Methylxanthogendisulfid, Dimethyldischwefeldicarbothionat) (F. 23 bis 23,5°) **30 I**, 40, 3175.

$C_2H_2O_2Mg_2$ Acetylenbismagnesiumhydroxyd, Konst. d. Dibromids u. Dijodids **30 I**, 33; Rk. d. Dibromids: mit Phenylaziden **32 I**, 394; mit 1.2-Dibromäthyläther **32 II**, 2951; **33 II**, 1500; mit Aldehyden u. Ketonen **33 I**, 2541; mit Phenyl-α-naphthylketon **34 I**, 2749; mit Chloraceton **31 II**, 1122; mit Fluorenon **33 I**, 1441; mit Orthoameisensäuretrimethylester **30 II**, 1058; mit Anthranoylchloridchlorhydrat **32 I**, 2167.

$C_2H_2O_4N_2$ Dinitroäthylen, Bldg.(?) **30 II**, 2759.

Azodicarbonsäure. — **Diäthylester (Azoameisensäurediäthylester)** ($K_{p.12}$ 104,5°), Parachor **30 I**, 2536; Rkk. **30 I**, 3764; **34 I**, 3049.

$C_2H_2O_4J_2$ Dijodoäthylen, Bldg.(?) **33 I**, 1938.

$C_2H_2O_4S$ Thiolkohlensäureanhydrid (Dicarboxymonosulfid). — **Diäthylester (Thioanhydrid d. Äthylthiolkohlensäure, Diäthylschwefeldicarboxylat, Dicarbäthoxymonosulfid)**, Darst. **30 I**, 40; Rkk. **30 II**, 1067.

$C_2H_2O_6N_2$ Dinitroessigsäure, Äthylester **30 I**, 2873.

$C_2H_2O_8N_4$ *symm.* **Tetranitroäthan**, Bldg., Di-K-Salz **32 II**, 853; Chromisomerie d. Salze **33 I**, 2536.

$C_2H_2O_8S_2$ Glyoxalsulfat 32 I, 1514.

C_2H_2NCl Chloracetonitril, Bldg. **34 II**, 3951; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Dipolmess. **34 I**, 2720; Vergl. d. experimentellen u. berechneten Dipolmoment **33 II**, 1977; Dipolbeitrag zur Vol.-Polarisat. als Funkt. d. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; Bezieh. zwischen Konz. u. elektr. Polarisat. in Bzl., CCl_4 u. Hexan **34 II**, 3597; Rk.: mit 6-Methoxyindol **30 II**, 2902; mit Kryptopyrrol u. Derivv. **34 II**, 3950; mit K-Phthalimiden **31 II**, 229; Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

C_2H_2NBr Bromacetonitril, Vergl. d. experimentellen u. berechneten Dipolmoment **33 II**, 1977.

C_2H_2NJ Jodacetonitril, Vergl. d. experimentellen u. berechneten Dipolmoment **33 II**, 1977.

$C_2H_2N_2S$ Thiodiazol-(1.3.4) (Thiobiazol), Derivv. (Darst.) **30 II**, 3027; **33 II**, 2521, 3430; (Isomerie) **33 II**, 1031; s. auch unter $C_2H_4N_2S$ [*Thiodiazolin*].

$C_2H_2N_2S_2$ Dithiocyansäure 30 II, 2636.

***N*-Cyandithiocarbamidsäure 33 II**, 3414.

$C_2H_2N_2S_3$ 2.5-Dimercapto-1.3.4-thiodiazol (Wismutiol I), Verwend.: als analyt. Reagens **34 II**, 3013; zum Nachweis v. Bi **34 I**, 3498; **II**, 2866.

Xanthanwasserstoff 33 II, 3414.

C_2H_2ClBr α-Brom-β-chloräthylen (Kp. 79—80°), Bldg. **30 II**, 2627; elektr. Moment u. Konst. d. cis-Verb. **31 II**, 1985.

C_2H_2ClJ *cis*-**α-Chlor-β-jodäthylen**, Bldg., azeotropes Gemisch mit Butylalkohol **30 II**, 2627; elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1985.

$C_2H_2ClF_3$ α-Chlor-α.β.β-trifluoräthan, Verwend. **31 II**, 751*.

$C_2H_2Cl_2F_2$ α.α-Dichlor-β.β-difluoräthan (Kp. 60°), Viscosität **32 I**, 2561; Verwend. für Feuerlöscher **34 I**, 94*.

$C_2H_2Cl_3F$ α-Fluor-α.β.β-trichloräthan, Viscosität **32 I**, 2561.

$C_2H_2Cl_3As$ β-Chlorvinyldichlorarsin (Lewisit) ($K_{p.12}$ 77—79°), Darst., Refrakt., Parachor **32 I**, 1885; Darst., Rkk. **31 I**, 3669; **34 II**, 612; Einw. v. H_2S **32 I**, 3048; Rk. mit Diphenylamin (bzw. Phenyl-α-naphthylamin) **30 II**, 3535; (Priorität) **31 I**, 1591; Toxikologie **33 I**, 256; Einw. auf d. menschl. Körper **33 I**, 256; physikal.-chem. Eigg.; Wrkg. auf d. Organismus u. Verwend. als Kampfgas („Tau d. Todes") **34 I**, 2381; Verwend.: im Gaskrieg **30 I**, 2602; (Vergl. mit Senfgas) **32 I**, 168; zur Verhüt. d. Ansetzens v. Wassertieren **34 I**, 1715; von Laugen als Entgas.-Mittel bei — **34 II**, 2341.

Bibl. Pathologie u. Therapie d. Körperschädigg. durch — **32 I**, [1688].

C_2H_2BrJ *cis*-**α-Brom-β-jodäthylen** ($K_{p.760}$ 149,0 bis 149,1°), Darst., azeotrope Gemische **30 II**, 2627.

$C_2H_2BrF_3$ 1.1.1-Trifluor-2-bromäthan (Kp. 26,5°) **34 I**, 1032.

C_2H_3ON Methylisocyanat, Bldg. **34 I**, 1970; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Rkk. **33 II**, 1357.

Glykolsäurenitril (Oxyacetonitril, Formaldehydcyanhydrin), Einw. v. konz. H_2SO_4 **31 II**, 3456; Rk.: mit Resorcin (Polemik) **30 II**, 1225; mit Benzyl-MgCl **34 I**, 1308.

$C_2H_3ON_3$ 2-Amino-1.3.4-furodiazol (F. 155°) **31 I**, 3564.

Guanylisocyanat 34 I, 3731.

Cyanharnstoff 34 I, 3731.

C_2H_3OCl Chloracetaldehyd, Darst.: aus Vinylchlorid, Cl_2 u. W. **30 I**, 129*; aus organ. α-Halogenäthylestern (katalyt.) **30 II**, 1611*; Bldg.: aus 1.4-Dichlor-2-methylbuten-(2) **34 II**, 2062; aus Ä. **33 I**, 3066; aus Dichloräthylbenzoat bzw. -laurat **31 II**, 1350*; Red. **33 I**, 1351*; Rk.: mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32 I**, 2570; mit Benzoylchlorid u. NaCN **32 II**, 2186; Verwend. zur Vertilg. v. Insekten **31 II**, 1910*.

Essigsäurechlorid (Acetylchlorid), Darst.: aus CH_3Cl u. CO (katalyt.) **30 I**, 2163*; **32 II**, 3961*; aus 1.1.1-Trichloräthan [Methylchloroform] **32 I**, 2994*; **II**, 3305*; aus Essigsäure (Vergl. d. Verff.) **34 I**, 1964; (mit P u. Cl_2) **32 I**, 739*; (mit $POCl_3$) **34 II**, 1440; (mit S-Chloriden) **31 II**, 631*; (mit $Cl \cdot SO_3H$) **31 I**, 2934*; (mit Phosgen) **34 I**, 942*; (mit Phosgen oder CO u. Cl_2) **34 I**, 942*; (u. Chloracetylchlorid) **33 II**, 2192*; (u. Dichloracetylchlorid) **32 II**, 122*; durch katalyt. Zers. v. organ. α-Halogenäthylestern **30 II**, 1611*, 2184*; aus Essigsäureanhydrid (durch W.-freie HCl unter Druck) **34 I**, 2576; (mit $SOCl_2$) **31 II**, 2932*; (u. Benzylchlorid; Bldg.) **34 II**, 3555*; Reinig. **33 II**, 3194*; Unters. d. Mol.-Struktur durch Elektronenbeug. **34 I**, 818; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Ramanspektr. **30 II**, 1340; **32 I**, 1878; **33 II**, 3666; (v. HCl in —) **34 II**, 1897; Dipolmoment **32 II**, 2793; Leitfähigk. in —: v. $AlCl_3$ **33 I**, 1591; v. $FeCl_3$ **33 II**, 3540; (Bedeut. für d. Friedel-Crafts'sche Rk.) **33 II**, 2659; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576.

Chem. Wirkungen d. durchdringenden Ra-Strahl. auf — **30 I**, 333; Zers. in Ggw. v. Katalysatoren **30 II**, 464; Rk.: mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1397; mit fl. NH_3 **34 I**, 1471; mit KF **34 I**, 2735; mit anorgan. Sulfiden **31 I**, 2858; mit Mono- u. Dinatriumkaolinat **33 I**, 918; mit d. Millon'schen Base **31 II**, 406; Friedel-Crafts'sche Rk. (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; (+ UCl_4, WCl_6, $MoCl_5$ in Bzl.) **33 II**, 2512; Rk.: mit Äthylen **30 II**, 1133*; mit Cyclohexan (+ $AlCl_3$) **32 I**, 799; mit Cyclohexan u. n-Hexan (+ $AlCl_3$) **32 II**,

2958; mit Bzl. (+ $TlCl_3$) **33 I**, 600; mit Fluoren (+ $AlCl_3$) **32 II**, 1623; mit m-Chlortoluol (+ $AlCl_3$) **32 II**, 2954; mit 4-Bromdiphenyl (+ $AlCl_3$) **34 II**, 1927; mit Zinntetraphenyl **30 II**, 712; mit Oxyazoverbb. (Mol.-Verbb.) **31 I**, 2043; mit Äthylenchlorhydrin (Geschwindigk.) **33 II**, 209; / mit Glycidalkohol **32 I**, 2159; mit Phenol (Verester.) **31 II**, 983; mit aliphat. tert. Grignardreagenzien **33 I**, 3918; mit tert. C_4H_9-MgBr (Darst. v. Pinakolin) **32 I**, 1773; mit Benzyl-MgCl u. Derivv. **32 I**, 2024; mit Benzimidazolyl-MgBr **33 I**, 2943; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938; mit Methoxybenzolen (+ $AlCl_3$) **32 I**, 2169; mit 2-Methoxynaphthalin nach Friedel-Crafts **34 II**, 1458; mit Harnstoff **31 I**, 2395*; mit Cyclohexanonazin **34 I**, 3747; mit Essigsäure (Herst. v. Essigsäureanhydrid) **32 II**, 3014*; mit Mandelsäure **32 II**, 1436; mit Na-Acetessigester **32 II**, 1428; mit K-Phenylessigester **30 II**, 726; mit Dipropylsulfit **30 I**, 1762; mit Ammondithiocarbamat **32 I**, 1098; Einw.: auf d. Beckmannsche Umlager. **33 II**, 689; auf d. Polymerisat. d. Isoprens **32 II**, 3487; Spalt. v. Ä. durch — in Ggw. v. Katalysatoren, Mol.-Verbb. **32 II**, 695; Verwend.: zum Reinigen v. Phenolen **31 I**, 2563*; zur Pb-Best. im Äthylbleibenzin **30 I**, 925; Einfl. auf d. Farbrk. für reakt. Organometallverbb. **31 I**, 1094.

$C_2H_3OCl_3$ β.β.β-Trichloräthylalkohol (Trichloräthanol) (Kp.$_{11}$ 55—56°), Darst. **30 I**, 3104*; **32 II**, 3304*; **33 I**, 1351*, 1514*; Rk. mit $AlBr_3$ **34 II**, 2285*.

C_2H_3OBr Bromacetaldehyd, Darst. **30 II**, 1611*; Darst., Rkk. **32 I**, 2021.

Essigsäurebromid (Acetylbromid), Darst.: aus organ. α-Halogenäthylestern **30 II**, 1611*; aus Essigsäure u. Bromacetylbromid **33 II**, 2192*; Unters. d. Mol.-Struktur durch Elektronenbeug. **34 I**, 818; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Ramanspektr. **30 II**, 1340; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Rk. mit Na-Dampf **31 I**, 1877; Einw. v. Äthylen **30 II**, 1133*; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043; Rk. mit Äthylenchlorhydrin (Geschwindigk.) **33 II**, 210; Spalt. v. Glykoläthern mit —, Einw. auf Acetal **34 I**, 2267.

$C_2H_3OBr_3$ s. *Avertin* [*Tribromäthylalkohol, Tribromäthanol, Tribrommethylcarbinol*].

C_2H_3OJ Jodacetaldehyd, gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74.

Essigsäurejodid (Acetyljodid) (Kp.$_{735}$ 104—106°), Darst. **33 I**, 1927; Ätherspalt. mittels — **32 II**, 2309; **33 I**, 1928; Addit. an ungesätt. KW-stoffe **34 I**, 2736.

C_2H_3OF Essigsäurefluorid (Acetylfluorid) (Kp. 20 bis 22°) **34 I**, 2735.

$C_2H_3OF_3$ Trifluoräthylalkohol (Kp. 74,05°) **34 I**, 1031.

$C_2H_3O_2N$ Glyoxylsäureamid (?) (F. d. Trihydrats 134°) **34 II**, 3107.

$C_2H_3O_2N_3$ Urazol (F. 244°), Bldg. **30 I**, 74; Derivv. **30 II**, 3767.

Azidoessigsäure, Rkk. d. Ag-Salzes **32 II**, 1432; Rkk. v. Estern **30 I**, 3767.

$C_2H_3O_2N_7$ Dinitrosoguanazol (2.5-Dinitrosamino-1.3.4-triazol) **34 I**, 2594.

1.3.4-Triazol-2.5-bis-[diazoniumhydroxyd], Dichlorid **34 I**, 2594.

$C_2H_3O_2Cl$ Chloressigsäure (F. 63° u. 57°), Darst.: aus C_2H_2 **30 I**, 582; aus Trichloräthylen u. W.-Dampf (+ H_2SO_4) **31 II**, 1489*; aus Essigsäure **30 II**, 2830*; **33 I**, 3066; **34 II**, 420.

Spektren d. polymorphen Formen **32 I**, 2023; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **34 II**, 719; Einfl. v. Neutralsalzen auf d. UV-Grenzabsorpt. **33 I**, 1900; Ramanspektr. **32 I**, 1878; **33 II**, 336; **34 II**, 2050; Konz.-Gang d. Brech.-Index v. —-Lsgg. (Nachw. v. Assoziat.) **31 I**, 1060; DE. v. fl. — **32 I**, 2688; Spann.-Effekt d. Leitfähigk. **32 II**, 29, 1894; Dissoziat. in wss. Lsg. **30 II**, 511; Dissoziat.-Konstanten (Temp.-Änder. in wss. Lsgg.) **34 II**, 1424; (v. *0—40°*) **34 I**, 2899; (bei *25°* nach Leitfähigk.-Mess.) **34 I**, 16; (in A.) **34 I**, 1948; scheinbare Dissoziat.-Konstante in W.-Alkohol-Gemischen **34 II**, 2973; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; Ionenbeweglichk. v. Elektrolyten in — **31 II**, 2290; relative Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Aktivitätskoeff. d. Ag-Salzes in Ggw. v. Elektrolyten **34 I**, 3178; Dissoziat. v. typ. binären Salzen in — **33 I**, 1252; Elektrolyse: d. Cu-Salzes **33 II**, 3542; v. Gemischen mit Palmitinsäure **32 II**, 2167; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Adsorpt.: durch Zr-Hydroxyd **30 I**, 1912; an aschefreien Kohlen (Adsorpt.-Isothermen) **34 II**, 1104; aus binären Lsgg. an akt. Kohle **32 I**, 2562; aus —-Lsgg. (Geschwindigk.) **32 I**, 3396; Verteil.-Koeff. zwischen W. u. Olivenöl **32 II**, 1118; Löslichk. v. W. in —-Bzl.-Lsgg. **30 II**, 3111.

Hydrolyse **32 I**, 1869; photochem. Hydrolyse **34 II**, 204; (Anwend. für absol. aktinometr. Mess.) **34 II**, 2660; Geschwindigk. d. Verseif. d. Cl in K- u. Na-Chloracetat **33 II**, 326; doppelte Hydrolyse d. Chloracetate u. ihre gegenseit. Einw. **34 II**, 1440; Indukt.-Periode bei d. Bldg. v. Glykolsäure durch Hydrolyse v. —-Salzen **34 I**, 176; Kinetik d. alkal. Hydrolyse **34 II**, 1579; Cl-Abspalt. durch NaOH bei *37°* **31 I**, 2862; Rk.-Geschwindigk. d. Na-Salzes mit NaOH **34 II**, 899; Neutralsalzwrkg. bei d. —-Rk. **34 II**, 3718; kinet. Unterss. bei d. Substitut. d. Cl durch OH-Gruppen in Lsgg., d. Chloracetationen u. Chloressigsäuremoll. enthalten **34 I**, 177; elektrolyt. Red. **32 II**, 520; Oxydat. (elektrolyt. u. mit K-Persulfat; Mechanismus) **32 II**, 3543; Sulfonier. **30 II**, 1970; Rk.: mit NH_3 **30 II**, 3392; **31 II**, 2596; **34 I**, 1186; mit KJ **34 II**, 3240; mit NaSH **34 I**, 1185; d. K-Salzes mit K_2Se_2 **30 II**, 540; mit Alkali-Niobaten u. -Tantalaten **33 I**, 3911; mit S-Chloriden **31 II**, 631*; mit Sulfiten **30 I**, 2871, 3664; (bzw. Thiosulfat bzw. KCNS) **30 I**, 3665; mit K-Rhodanid **30 II**, 1398; mit NaCN u. A. **31 I**, 2332; Alkylier. **33 II**, 2595*; Rk.: mit aromat. KW-stoffen **31 I**, 2677*; mit d-α-Pinen **30 II**, 3550; mit Methylamin **33 I**, 2420; mit Äthyl- bzw. Diäthylanilin **34 II**, 1620; mit Alkoholen **32 II**, 1158; mit Benzylalkohol **34 I**, 1184; Syst. —-Erythrit **32 II**, 2140; tern. Systeme mit α- u. β-—, Phenolen u. Naphthalin **33 I**, 3040; Rk.: mit p-Aminophenol **34 I**, 614*, 2824; mit Brenzcatechin (+ $POCl_3$) **31 II**, 2465; mit 4.4'-Dioxydiphenyl **31 II**, 232; mit Äthylenoxyd **34 II**, 1444; (bzw. Glycid, bzw. Hydrinen) **31 I**, 3666; mit organ. SH-Verbb. **34 I**, 2604; mit Mercaptobenzolen **31 II**, 907*; mit 1-Methyl-2-amino-5-chlor-3-mercaptobenzol **31 II**, 907*; mit Di-Na-Salzen v. Mercaptosäuren **34 II**, 419; Neutralsalzwrkg. bei d. Rk. v. —-Ionen mit C_2H_5CSS' **34 I**, 3435; Rk.: mit Diarylthioharnstoffen **34 I**, 2593; mit 1-Amino-2-mercaptoanthrachinon **31 I**, 3011; mit Aminosäuren **31 II**, 3596; mit Thioglykolsäure **33 I**, 1603; mit Butylacetat **34 II**, 2672; mit fetten Ölen **34 I**, 630; mit Ricinusöl **34 I**, 1578; **II**, 2462; mit Salicylamid bzw. Salicylallylamidessigsäure **33 II**, 2125; mit Thiocarbanilid in alkoh. u. in essigsaurer Lsg. **30 II**, 403; mit p-Oxyphenylarsinsäure **32 II**, 1433; Überführ.: in Nitromethan **31 I**, 1429; **32 II**, 3542; **33 II**, 646; in d. Chlorid **34 I**, 1964; Verester. (unter gleichzeit. Halogenier.) **33 I**, 673*; (mit Zuckern) **33 I**, 2392; Celluloseester **30 I**, 1876*; **32 II**, 199.

Auflös.-Geschwindigk. v. Mg in — **30 II**, 3527; **34 II**, 1577; Co-Salz **30 II**, 227; Cd-Salz **30 II**, 227; Lsgg. v. $Fe(OH)_3$ in — **31 II**, 2586; Mol.-Verbb.: mit BF_3 **33 I**, 2385; mit BF_3 bzw. HF u. H_3BO_3 (—-Fluorborsäuren) **32 II**, 1834*; Hexamonochloracetatodihydroxotrichrominitrat **30 II**, 895;

Verbb. d. Cu-Salzes: mit Chinolin u. Derivv. **33** I, 3038; mit NH_3, Pyridin u. Äthylendiamin **34** I, 2708; Salze mit o- u. p-Phenylendiamin **32** I, 1229; Verbb. mit Harnstoff u. Urethan **32** II, 2815; **33** I, 1608; Einfl.: auf d. Quell. v. Gelatine **30** I, 2203; auf d. Hydrolyse v. Essigester **33** I, 728; auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34** I, 2709; Verh. als Katalysator bei d. Bldg. v. Ä. aus A. **30** II, 2117; Rk. zwischen Aceton u. J in wss.-alkoh. Lsgg. v. — **33** I, 1400; — u. ihr Na-Salz als Medium für d. Bromier. d. Acetessigesters **34** II, 1580.

Zerstör. durch Bakterien v. einem Tropffilter **33** II, 2154; Einw.: auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32** II, 1927; auf d. alkoh. Gär. **31** II, 3352; auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33** II, 2840; auf d. Glykolyse **31** I, 2780; auf d. Hämatinbldg. im defibrinierten Blut **31** I, 3700; Koagulat., Gelatinier. u. Umlad. v. Serum mit — **31** I, 3582; gallentreibende Wrkg. **32** II, 88.

Einfl.: auf d. Schwell. v. Fischhäuten **30** I, 153; auf d. Diffus. koagulierbarer Proteine aus tier. Haut **30** I, 3139; auf d. Bind. v. Mimosenrindengerbstoff durch Hautpulver **30** I, 2504; Verwend.: zur Spalt. v. Lipoidstoffen **33** I, 862*, 864*; d. Na-Salzes als insekticides Mittel **30** I, 2614*; v. —-Estern zur Insekten-Bekämpf. **31** II, 1478*; in einem Lackentfern.-Mittel **30** II, 148*; zur Erhöh. d. Biegefestigk. v. Kautschuk **32** I, 1163*.

Identifizier.: als p-Phenylphenacylester **30** II, 2648; als p-Bromphenacylester **33** I, 418; als Piperazoniumsalz **34** II, 2534; Best. in Gärfll. **33** I, 4061; Indicatorstudien in Bzl. **33** II, 252; Identifizier. v. Phenolen mit — **31** I, 1488.

Äthylester (Chloressigester, Äthylchloracetat) (Kp.$_{736}$ 141,6—141,9°), Darst. **33** I, 927, 1929; **34** II, 1113; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2807; Ramaneffekt **30** II, 2231; **32** I, 1057; **34** I, 3440; Verbrenn.-Wärme **32** II, 3685; Rk.: mit NH_3 **32** II, 1772; mit Sulfiten **30** I, 3664; mit Pyrrol-K **31** I, 2878; mit Na-Benzylat **34** I, 1309; mit Methylamin **33** I, 2420; mit o-Alkylphenolen **31** I, 931; mit C_2H_5MgX (Überführ. in Diäthyl-chlormethylcarbinol) **31** I, 2037; mit Ditolylthioharnstoff **34** I, 2593; mit Ketonen u. Aldehyden (+ Na) **31** I, 2615; (+ Zn u. Cu oder CuO) **31** II, 230; mit cycl. Aldehyden oder Ketonen **32** II, 2747*; mit Citral **32** I, 2013; mit Ketonen **33** I, 931; mit Cyclooctanon **32** I, 665; mit Methyläthylketon **30** II, 3132; mit 3-Methyl-4-phenylpentanon-(2) **32** I, 2030; mit Benzophenon **31** I, 1921; mit Dimethyl- bzw. Methylaminocampher **32** I, 223; mit Methylbenzalhydantoin **34** I, 3342; mit K-Opianat **32** I, 1659; mit K-Phenylessigester **30** II, 726; mit Äthoxy-Mg-Malonester **34** II, 1288; mit Phthalimidomalonester **31** I, 58; mit Phthalimid **34** I, 2746; mit 3-Nitrophthalimid **32** II, 3553; mit Thiocarbanilid in Ggw. v. CH_3MgJ **34** II, 426; mit Carbomethoxymalonsäuremethylesterthioallylamid **32** II, 379; mit Thiosemicarbaziden **31** I, 3466; mit dimethyldithiocarbamidsaurem Dimethylamin **30** II, 1217; Verwend.: als Kontaktgift in Insektenvertilg.-Mitteln **31** I, 3501; als Vulkanisat.-Verzögerer u. Alter.-Schutz für Kautschuk **32** I, 2391*.

Methylester (Methylchloracetat) (Kp.$_{12}$ 29 bis 32°), Bldg. **33** II, 1008; Ramanspektr. **34** I, 3440; Verbrenn.-Wärme **32** II, 3685; Rk. mit Methylaminocampher **32** I, 223; Einfl. auf d. Keim. v. Samen **30** I, 1523.

Glykolsäurechlorid **34** I, 288*; II, 2134*.

Chloracetat v. Schützenberger, Frage d. Existenz **32** I, 1773.

$C_2H_3O_2Cl_3$ s. *Chloralhydrat*.

$C_2H_3O_2Br$ **Bromessigsäure** (F. 49—50°), Darst. **34** I, 2105; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30** I, 1265; (u. Olivenöl) **32** II, 1118; Hydrolyse v. Salzen **33** I, 3157; (Indukt.-Periode bei d. Bldg. v. Glykolsäure) **34** I, 176; Kinetik: d. Hydrolyse in Abhängigk. vom Ionisat.-Grad **34** I, 3169; d. Substitut. d. Br durch OH-Gruppen in Lsgg., d. —-Ionen u. —-Moll. enthalten **34** I, 177; d. alkal. Hydrolyse **34** II, 1579; Br-Abspalt. durch NaOH bei 37° **31** I, 2862; Rk.: d. Na-Salzes mit $AgNO_3$ **30** II, 2100; v. —-Ion mit S_2O_3-Ion in Ggw. v. Na-Ion **30** I, 1090; Ionen-Rkk. v. CH_2BrCOO' mit OH' u. mit S_2O_3'' **34** I, 3435; Rk.: mit Thiosulfat (Kinetik) **31** II, 1964; **32** II, 2419; **34** II, 1730; (Kinetik bei großer Verdünn.) **33** I, 559; (Neutralsalzwrkg.) **33** I, 1730; (Aktivier.-Energie) **33** II, 1963; mit Sulfiten **30** I, 2871, 3664; (bzw. Thiosulfat bzw. KCNS) **30** I, 3665; mit Thiocyanat (Kinetik) **32** II, 3514; Sulfonier. **34** II, 1910; Alkylier. **33** II, 2595*; Verester.-Geschwindigk. **34** II, 3240; Rk.: mit aromat. KW-stoffen **31** I, 2677*; d. Cu-Salzes mit Chinolin u. Derivv. (Addit.-Prodd.) **33** I, 3038; mit 10-Benzyl-2-methyl-5,10-dihydrophenarsazin **34** I, 1819; mit alkylsubstituierten Hydroxylaminen **30** I, 3053; d. Na-Salzes mit Na-Methylalkoholat **32** II, 2785; mit Thymol **32** I, 2945; mit organ. SH-Verbb. **34** I, 2604; mit Methyläthylketon (+ Zn) u. Verseif. **34** II, 600; mit *l*-Alanin **31** II, 3596; mit Thioglykolsäure **33** I, 1603; Wrkg.: auf d. Gär. **31** II, 729, 3352; auf d. bakterielle Milchsäuregär. **32** II, 390; auf d. Glykolyse **31** I, 2780; v. — u. —-Estern auf Hefe **34** II, 458; (Vergiftt. beim Kohlenhydratabbau) **31** I, 2352; auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32** II, 1927; v. Bromacetat auf d. Kohlenhydratstoffwechsel **33** I, 1315; (Vergl. mit Oxalat u. Fluorid) **33** I, 1315; auf d. Geissel- u. Flimmerbeweg. **34** I, 2156; auf Tumoren **33** I, 2277, 3465; auf d. Polarisat.-Kapazität („Permeabilität") d. Froschmuskels **32** II, 2203; —-Muskelstarre **30** II, 940; **31** I, 3699; (Unabhängigk. v. nervösen Erregg.) **30** II, 940; Verbrauch an Erhol.-O_2 v. mit — vergifteten Muskeln **33** I, 2720; Wrkg. d. —-Vergift. auf d. Löslichk. d. Muskeleiweißkörper **31** I, 1940; gallentreibende Wrkg. **32** II, 88; Pharmakologie **32** I, 95.

Äthylester (Bromessigester, Äthylbromacetat), Ramanspektr. **34** I, 3440; Verester.-Geschwindigk. d. Säure **34** II, 3240; Rk.: mit Sulfiten **30** I, 3664; mit Piperidin (Geschwindigk.) **34** II, 611; mit tert. Aminen **32** I, 3410; mit Aldehyden bzw. Ketonen **33** II, 38; mit Ketonen **32** I, 2031; **34** II, 3615; mit Cycloketonen **32** I, 665; mit aromat. Ketonen **33** I, 773; mit Methylketonen (+ Zn) **32** II, 1429; mit Methylpropylketon **31** II, 1556; mit Äthylidenaceton **31** II, 2306; mit 2-Methylheptadien-(2.4)-on-(6) **32** II, 44; mit 3-Methylcyclopentanon **32** II, 374; mit o-Methylcyclohexanon **31** I, 73; mit 2.4-Dimethylacetophenon **31** I, 459; mit Naphthylphenylketon **34** II, 2078; mit Methoxybenzophenonen **32** I, 233; mit Dimethylaminocamphern **32** I, 223; mit Diacetoresorcin **32** II, 1631; mit Phenolcarbonsäuren **32** II, 881; mit β-Campheraldehydsäuremethylester **31** I, 3234; mit m-Methoxybenzoylessigester **34** I, 1045; mit N-Methylsuccinimid **32** I, 3062; mit Derritol bzw. Isoderritol **32** I, 1380; hemmende Wrkg. auf d. bakterielle Milchsäuregär. **32** II, 390; Verwend.: zum Stabilisieren v. HCN (für Schädlingsbekämpf.) **31** I, 2257*; als Warnstoff für d. Nachweis v. HCN **34** II, 1189*; in Scheintodpistolen **32** I, 168*.

Methylester, Ramanspektr.: d. — **34** I, 3440; d. Syst. —-LiBr in CH_3OH **34** II, 2366; Rk.: mit tert. Aminen **32** I, 3410; mit ungesätt. Ketonen **32** I, 3050.

$C_2H_3O_2Br_3$ **Bromalhydrat**, Rkk. **33** II, 3409.

$C_2H_3O_2J$ **Jodessigsäure** (F. 83°), Darst. **34** I, 2106;

Darst., Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30 I**, 1265; (u. Olivenöl) **32 II**, 1118; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 3542; Rk.: mit Kaliumpersulfat (Darst. v. Methylenjodid) **30 II**, 368; mit Sulfiten **30 I**, 2871; (bzw. Thiosulfat bzw. KCNS) **30 I**, 3665; mit *l*-Alanin **31 II**, 3596; mit Thioglykolsäure **33 I**, 1603; Einw.: auf SH-Verbb. **34 I**, 2604; auf d. Autoxydat. v. Thioglykolsäureanilid **34 I**, 3727.

Einfl.: auf gerinnende Systeme u. fermentative Prozesse **33 I**, 2130; auf d. Zellstoffwechsel **31 II**, 1149; auf d. Spalt.- u. Oxydat.-Stoffwechsel **30 II**, 579; auf Proteasen v. Geweben, isolierten malignen Geschwulstzellen u. zellfreien Extrakten **33 I**, 3727; auf Kathepsin u. Papain **33 II**, 2016; **34 I**, 64; auf Diastase, Lipase u. Pepsin **34 II**, 451; auf Glucoseoxydase **31 II**, 723; auf d. Milchsäureoxydat. durch d. α-Oxyoxidase v. Gonokokken **33 I**, 68; auf d. enzymat. Kohlenhydratspalt. **30 II**, 579; auf d. bakterielle u. enzymat. Glucosidspalt. **34 I**, 3871; auf Glyoxalase **32 I**, 1393; (Mechanismus **34 I**, 2604, 3478; (zusammen mit Glutathion) **33 I**, 2959; v. Glutathion u. — auf d. Bldg. v. Milchsäure aus Hexosediphosphorsäure durch tier. Gewebe **34 I**, 1335; Einfl. auf d. Vergär. v. Hexosediphosphat: u. Teilfermente d. Zymase **31 I**, 634; u. d. Indukt.-Zeit v. Zymin **31 II**, 1588; Einfl.: auf d. bakterielle Milchsäuregär. **32 II**, 390, 2198; **33 I**, 1143; auf d. Milchsäurebldg. durch Streptobacterium casei **33 I**, 2422; **II**, 2546; (Kinetik) **33 II**, 2546; auf d. Atmung v. Milchsäurebakterien **32 II**, 78; auf d. Gasstoffwechsel v. L. pentoaceticus **34 I**, 1061; auf d. Gluconsäuregär. d. Essigbakterien **34 I**, 3870; auf d. Veratmung u. Vergär. durch Diphtheriebakterien **34 II**, 2845; auf d. Ausnutzungsgrad d. Atmungsenergie beim Wachstum d. Schimmelpilze **34 II**, 265; auf Trypanosomen **34 II**, 1334; auf Hefe **31 I**, 2352; **II**, 1154, 2907; **32 II**, 1927; **33 I**, 74; **II**, 3147; (Glykogenbldg.) **33 II**, 2998; (Wrkg. v. — u. —-Estern) **34 II**, 458; Wrkg. v. Aminen auf mit — vergiftete Hefe **33 II**, 2998; Bezieh. v. Sulfhydryl zur Hemm. d. Hefegär. durch — **34 I**, 238; Einfl. v. Thiolverbb. auf d. Glucosegär. in Ggw. v. — **34 I**, 238; Glutathion, — u. Glucosestoffwechsel **33 II**, 243; Einfl.: auf glykolyt. Stoffwechselvorgänge, bes. d. Hefegär. **33 II**, 2998; auf d. Glykolyse d. Blutes **31 I**, 2780; **II**, 2473; **32 II**, 1648; (aerobe u. anaerobe Glykolyse) **33 II**, 2546; auf d. Blutzuckerniveau **32 II**, 2068; **34 I**, 411; Wrkg. d. Insulins u. a. Faktoren auf d. —-Hyperglykämie **34 II**, 3782; Einfl.: auf Atmung u. Bicarbonat-Geh. d. Blutes **34 II**, 1329; auf d. Glykolyse im Muskel (Erklär.) **32 II**, 2664; auf d. Milchsäurestoffwechsel d. Froschmuskels **32 II**, 2075; auf d. Löslichk. d. Muskeleiweißkörper **31 I**, 1940; auf d. Fermentsyst. d. Muskels **32 II**, 2479; Acetylcholinkontraktur d. quergestreiften Muskels nach —-Vergift. **32 II**, 2075; Einfl.: auf d. Froschherz **34 II**, 468; auf d. Erregbark. d. Froschventrikels **33 II**, 2420; auf d. Phosphagen d. Froschherzens **32 II**, 1322; auf d. Charakter d. Bowditschen Treppe **32 II**, 2991; —-Vergift. d. Herzens im Elektrokardiogramm **31 II**, 2477; Einfl.: auf d. Milchsäurebldg. in Hirn- u. Nierengewebe **32 II**, 2843; auf Oxydatt. durch Hirngewebe **32 II**, 3114; auf d. Atmung d. Nerven **33 II**, 3449; auf d. Zentralnervensyst. **34 I**, 2449; (Reflextätigk., Gaswechsel u. Zuckerverbrauch) **32 II**, 2074; auf d. Atmung d. Blastoderms, Embryos u. Dottersacks v. Vögeln **33 I**, 2269; auf Tumoren **33 I**, 2277, 3465; **II**, 3453; auf d. Stoffwechsel u. d. Übertragbark. v. Krebszellen **33 II**, 3453; auf d. Milchsäurebldg. durch Krebsgewebe **31 II**, 2031; Hemm. d. Fettresorpt. durch — **34 II**, 799.

Verwend. zum Nachweis v. Galegin in d. Pflanze **31 I**, 2908.

Äthylester, Verester.-Geschwindigk. d. Säure **34 II**, 3240; Verb.: mit Methyläthylanilin **31 I**, 56; **33 I**, 2244; mit Benzyldimethylamin u. Äthylpiperidin **34 II**, 3108.

Jodacetat v. Schützenberger, Frage d. Existenz **32 I**, 1773.

$C_2H_3O_2F$ Fluoressigsäure, Viscosität d. Äthylesters **32 I**, 2561; Geschwindigk. d. Rk. d. Äthylesters mit Sulfiten **30 I**, 3665; Verwend. zum Schutz gegen Motten **30 II**, 2331*.

$C_2H_3O_3N$ Oximinoessigsäure (Isonitrosoessigsäure), Einw. v. Br **31 I**, 442; Rk. mit Cu- bzw. Hg-Nitrat, Salze **33 I**, 2077.

Oxalsäure(halb)amid (Oxamidsäure, Oxaminsäure), Bldg. **33 II**, 3137; (NH_4-Salz) **32 II**, 198; Derivv. **31 I**, 3059*; Alkylester **31 II**, 3097.

***N*-Formylcarbaminsäure**, Methylester **31 I**, 259.

Vinylnitrat, Poly-— **32 I**, 1153*.

$C_2H_3O_3Cl$ Chlorperessigsäure (Kp.$_{3,5-4}$ 33—34° Zers.) **32 II**, 3543.

$C_2H_3O_4N$ Nitroessigsäure, Zers. (Mechanismus) **34 II**, 2207; Rkk. d. K-Salzes **33 I**, 2524; Äthylester (Kp.$_{12}$ 88—91°) **34 II**, 925.

Imidodicarbonsäure (Iminodicarbonsäure). Herst.: v. Alkali- oder Erdalkalisalzen **32 I**, 1297*; d. Di-Na-Salzes (Verwend.) **34 I**, 293*; Diäthylester (F. 50°) **30 I**, 3764; (Rkk. d. K-Verb.) **33 I**, 923.

Oxalmonohydroxam- bzw. -hydroximsäure 30 II, 714.

Acetylnitrat, Bldg. **33 I**, 758; Verwend. zur Nitrier. v. Toluol **31 II**, 2861.

$C_2H_3NCl_2$ $\beta.\beta$-Dichlorvinylamin (F. 109°) **34 I**, 3729.

C_2H_3NS 1.3-Thiaz-2.4-dimethin, Derivv. **30 I**, 2889.

Methylrhodanid, Ramaneffekt **30 II**, 1196; Rkk. **30 II**, 1443*; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1397; Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.

Methylsenföl (F. 33—34°), Dipolmoment **33 I**, 1249; Rk.: mit N_3Na **30 I**, 2892; mit Guanidin **30 I**, 1288.

$C_2H_3N_2Cl$ Chlormethylenformamidin, Rkk. **30 II**, 2517.

$C_2H_3N_2Br$ Brommethylenformamidin 30 II, 2517.

$C_2H_3N_3S$ Iminothiodiazol(dihydrid), Verwend. v. Derivv. **31 II**, 3258*.

$C_2H_3N_3S_2$ 3-Thiol-3.5-endoimino-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol (Dithiourazol v. Freund) (F. 245°) **31 I**, 944; **33 II**, 1031, 1032.

5-Imino-3-thiol-1.5-dihydro-4.1.2-thiobiazol (F. 234°) **31 I**, 944; **33 II**, 1031.

Methylazidodithiocarbonat (F. 32° bzw. 34°) **30 II**, 233.

$C_2H_3N_4Cl$ 5-Chlormethyl-1.2.3.4-tetrazol 34 II, 3954.

2-Amino-5-chlor-1.3.4-triazol, Hydrochlorid (F. 112°) **34 I**, 2595.

$C_2H_3ClF_2$ α-Chlor-$\beta.\beta$-difluoräthan, Verwend. **31 II**, 751*.

$C_2H_3BrF_2$ α-Brom-$\beta.\beta$-difluoräthan, Viscosität **32 I**, 2561.

$C_2H_4ON_4$ 1-Methyl-5-oxytetrazol-1.2.3.4 (F. 122°) **30 I**, 2892.

$C_2H_4ON_8$ 1-Methyl-5-nitrosaminotetrazol 32 II, 2460.

Nitrosoguanazol (2-Amino-5-nitrosamino-1.3.4-triazol) 34 I, 2594.

2-Amino-1.3.4-triazol-5-diazoniumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 2594.

$C_2H_4OCl_2$ 2.2-Dichloräthanol, Einw. v. anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*.

symm. **Dichlordimethyläther (Di-[chlormethyl]-äther)** (Kp. 103°), Darst., Rkk. **33 II**, 1026; Chlorier. **31 I**, 919; Rk.: mit Brom- u. Nitroanisolen **33 II**, 371; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Verwend. **33 II**, 3647*.

$C_2H_4OBr_2$ $\beta.\beta$-Dibromäthylalkohol (Kp.$_{10}$ 70—72°) **33 I**, 1351*.

$C_2H_4OF_2$ $\beta.\beta$-Difluoräthylalkohol, Viscosität **32 I**, 2561.

C_2H_4OS Glykolothiose 32 I, 46.

Thioessigsäure (Thiacetsäure), Bldg. **31 I**, 2858; Ramanspektr. **33 I**, 1410; Elektrolyse d. Na-

Salzes **30 I**, 1907; Verester. v. Thiolessigsäure mit Alkoholen **31 I**, 3102; Einw. v. CH_2O **32 I**, 944; Rk.: mit Fluorenonderivv. **33 I**, 1442; mit Acetohalogenzuckern **32 I**, 46, 2066*; Komplexverbb. d. Na-Salzes mit Schwermetallverbb. thiosubstituierter Kohlenhydrate **33 II**, 1550*; Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335; Verwend.: d. Sr-Salzes bei Sublimatvergiftt. **30 I**, 2924; **31 I**, 313; d. Pb-Salzes zur Herst. photograph. Reliefs **33 II**, 1292*.

Farbrk. mit belichtetem Nitroprussid-Na **32 I**, 846; Nachweis durch Tüpfelrk. **34 II**, 3532.

Äthylester, Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425.

C_2H_4OHg Äthylenquecksilberhydroxyd, Verwend. d. Jodids **31 II**, 2923*.

$C_2H_4O_2N_2$ Glyoxim (Glyoxaldioxim), katalyt. Hydrier. **33 I**, 3703; Chlorier. **30 II**, 2252; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; krystallograph. Unters. d. —-Peroxyde **30 II**, 1862; Hydrolysegeschwindigk. v. Acylderivv. **31 I**, 3113; komplexes Ni-Salz **30 I**, 3301.

Oxalsäurediamid (Oxamid), Bldg.: aus Oxalsäure u. Harnstoff **33 II**, 1019; aus Oxanil **31 I**, 1285; komplexe Na-Cu-Salze v. — u. Derivv. **31 I**, 3347; Kondensat.: mit Aminen **31 I**, 1439; mit Chloral **34 I**, 1968; neuromuskuläre Wrkg. **34 II**, 3004; Verwend.: zum Mattieren v. Celluloseacetatstoffen **30 I**, 776*; zur Stabilisier. v. Ölen **30 II**, 1474*.

Formylharnstoff (F. 168°) **31 I**, 2759.

$C_2H_4O_2N_4$ 4-Aminourazol (F. 273°) **31 II**, 1005.

Azodicarbonamid, Rkk. **32 II**, 1435.

$C_2H_4O_2Cl_2$ Dichloracetaldehydhydrat (Kp. 96—98°) **34 I**, 3728.

$C_2H_4O_2S$ Thioglykolsäure (Mercaptoessigsäure, α-Thiolessigsäure, „Thioessigsäure") (Kp.17 110 bis 112°), Darst., Rkk. **33 I**, 1935; Darst. reiner —, Rkk. d. Di-Na-Salzes **34 I**, 1185; Bldg. d. Äthylesters **33 I**, 1929; Ramanspektr. **33 I**, 1410; polarograph. Unters. **33 II**, 679; Oxydored.-Potential **30 II**, 1361; **31 I**, 1770; **32 I**, 3450; (d. Syst. —-Dithiodiglykolsäure) **33 I**, 3530; Veränder. d. Acidität beim Ersatz d. S durch Se **30 I**, 32; Dissoziat.-Konstanten v. Alkylderivv. **30 II**, 717; Kinetik d. Umsetzungen **32 I**, 337; oxydativer Abbau **33 II**, 3854; katalyt. Oxydat.: mit Fe (Komplexverbb. mit Fe) **30 I**, 3024; mit Fe u. Cu **30 II**, 1518; mit H_2O_2 (Rk.-Mechanismus; antikatalyt. Wrkg. auf Oxydatt. mit O_2) **31 II**, 2986; Rk.: mit PCl_5 **30 II**, 3392; mit Pyridinen **33 I**, 2545; mit 1-Chlorcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin **32 II**, 1629; mit Chalkon **31 II**, 2307; mit Chinon **30 II**, 1367; mit Kohlehydraten **31 II**, 3458; mit β-Jodpropionsäure **34 II**, 419; mit Halogenessigsäuren u. -amiden **33 I**, 1603; mit Chloressigsäuredodecylester **33 II**, 2210*; mit Naphthalin-2-sulfochlorid **33 II**, 2531; mit Na-Dodecylsulfat **33 II**, 1274*; **34 II**, 3863*; mit Arylarsenoxyden **32 I**, 519; mit Benzoylchlorid-p-arsendichlorid **30 I**, 3775; mit Arsonsäuren **32 II**, 1162; **34 I**, 2790*; mit Arsin- oder Stibinsäuren **30 II**, 2573*; Darst.: v. substituierten Arylderivv. **32 II**, 1694*; v. Halogenarylderivv. **30 II**, 1135*; **32 I**, 1829*; v. Aminoarylderivv. **32 I**, 1829*; v. o-Cyanarylderivv. **31 I**, 1171*; v. o-Carboxyamidoarylderivv. **30 I**, 2312*; (Verwend.) **30 II**, 1289*; Kondensat.-Prodd. aus Aryldithioglykolsäuren **31 I**, 783; Einw. auf Kautschuk (Addit.-Prod.) **33 I**, 322; —-Lignin d. Fichtenholzes **31 II**, 420.

Einfl.: auf d. Aktivier. v. H_2O_2 durch Fe-Salze **30 I**, 166; auf d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; auf d. katalyt. Zers. v. antisept. J-Verbb. **30 II**, 266; auf d. katalyt. Oxydat. v. Harnsäure **34 I**, 2930; auf künstl. Peroxydase **34 I**, 401; auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335; auf Urease **33 II**, 3856; auf d. Wrkg. v. mehrwert. Phenolen auf Urease **34 I**, 2141; v. —-Salzen auf d. Wachstum v. B. coli (Bezieh. zum Red.-Potential) **30 I**, 843; auf d. Stoffwechsel v. Sarcina Lutea **32 I**, 3454; auf d. Bldg. d. Kojisäure durch Aspergillus flavus **32 II**, 3264; auf d. Zellteil. **31 I**, 1295; d. Na-Salzes auf d. Wachstum v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren **31 I**, 1622; auf d. Regenerat. v. Podarke obscura **32 I**, 1674; Inaktivier.-Geschwindigk. v. Insulin durch — **33 II**, 3867; Methylenblaured. u. Virulenzverminder. v. Trypanosomen bei Behandl. mit As-Präpp. mit u. ohne —-Na **33 II**, 2558; Einfl. auf d. Giftigk. v. Neosalvarsan **33 II**, 738; Bi-Verbb. **31 II**, 2901*; (Darst., Giftigk. u. Absorpt.) **33 II**, 534; (Resorpt., Verteil. u. Ausscheid.) **34 I**, 245; (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3272*; Na-Bi-Verb. (spirochäticide Wrkg. v. **Thiobismol**) **31 I**, 3259; **II**, 3357; **33 I**, 3735; **II** 3311; (Ionenwander. d. Bi bei Verwend. gegen Lues) **33 I**, 964; (Eindring.-Vermögen v. Bi in d. Gehirn) **33 II**, 3587; Synergismus d. Na-Sb-Verb. mit Bayer *205* bei Trypanosoma congolense-Infekt. **32 II**, 1926; Komplexverbb. mit Fe^{II} bzw. Co^{II} **34 I**, 202; Co-Komplexe **31 I**, 916.

Verwend.: zum Haltbarmachen v. luftempfindl. Stoffen bzw. deren Lsgg. **34 II**, 2553*; zur Herst. v. Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; zu Beizfll. für Metalle **31 I**, 358*; für photograph. Emulss. **31 I**, 1402*; Einfl. auf d. Kaltblasen v. Leinöl **30 I**, 2652.

Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **34 II**, 1913; alkalimetr. Titrat. **30 I**, 1189; bromometr. Best. **33 II**, 3890; jodometr. Titrat. **33 II**, 2862; (Einfl. d. p_H) **31 II**, 2763; (in Ggw. v. Mercaptalen, Verh. gegen Glucose) **33 II**, 3115; Nachweis in Proteinen **34 II**, 3769; Verwend.: für eine „JZ"-Best.-Meth. **33 II**, 3504; zum Nachweis v. Ferri- neben Ferrokomplexionen **31 I**, 2368; zur colorimetr. Best. v. Fe in Milch u. Blut **34 II**, 3998.

$C_2H_4O_2Se$ Selenoglykolsäure, Bldg. **30 I**, 33; Leitfähigk., Derivv. **30 I**, 32; Rkk. **33 I**, 459*; Rkk., Arylderivv. **30 I**, 360.

$C_2H_4O_3N_2$ Methazonsäure (α-Isonitroso-β-isonitroäthan) 31 I, 1429.

[Methylnitrosoamino]-ameisensäure. — Äthylester (Nitrosomethylurethan), Rkk. **33 II**, 1758*; Verwend. als Zusatz zu Dieselölen **34 I**, 3545*.

Allophansäure (Ureidoameisensäure), Darst.: v. Estern **31 I**, 1098; **32 II**, 3120*; v. —-Estern u. —-Amiden (Wrkg. d. Wärme auf diese Verbb.) **30 II**, 1976; v. Cholinabkömmlingen d. —-Reihe **32 I**, 2867*.

Äthylester (F. 195°), Darst.: aus Dichlordioxycyan u. A. **31 I**, 1097; aus Acetessigester u. Carbaminazid **30 I**, 3764; aus Säurechloriden u. Urethanen **31 II**, 2315; aus Allophansäurechlorid u. A. (therm. Zers.) **30 II**, 1976; Rkk. **34 I**, 1820.

Oxyglyoxim (F. 135°) **30 II**, 2251.

Oxalsäuremonoamidoxim (Oxamidsäureoxim) (F. 157—158° Zers.), Darst., komplexe Salze, Konst. **30 II**, 715; Bldg. **33 II**, 64.

Oxalhydrazidsäure, Ester **33 I**, 3704.

Oxamidhydroxim- bzw. -hydroxamsäure, Hydrolyse, Konst. **30 II**, 714; Benzoylier. **30 II**, 724.

$C_2H_4O_3N_4$ Azidoäthanolnitrat 34 II, 1074.

$C_2H_4O_3S$ Äthylensulfonsäure (Äthensulfonsäure), Rkk. **31 II**, 3591; **33 I**, 4035*.

Glykolsulfit, Verwend. **31 II**, 490*, 1183*.

$C_2H_4O_3Hg$ Hydroxymercuriessigsäure, Verwend. d. Bromids für Saatgutbeizen **32 I**, 3338*.

$C_2H_4O_4N_2$ Dinitroäthan, Chromoisomerie d. Salze **33 I**, 2536.

Hydrazin-N.N'-dicarbonsäure (Hydrazodicarbonsäure), Diäthylester (F. 131,5—132,5°) (Darst.) **34 I**, 3214; (Salzbldg. in H_2SO_4) **30 II**, 1363; Dimethylester **30 I**, 3765.

$C_2H_4O_4N_4$ ω-Nitrobiuret (F. 165° Zers.) **32 II**, 3223.

$C_2H_4O_4S$ Sulfinessigsäure 30 II, 3735.

Äthylensulfat (F. 99°) **32 I**, 1514.

$C_2H_4O_4Se$ Seleninessigsäure (F. 99° Zers.) **30** I, 199; II, 540.

$C_2H_4O_5N_2$ β-Nitroäthanolnitrat (?) **30** II, 2759.

$C_2H_4O_5S$ β-Oxyacetaldehyd-β-sulfonsäure, Oxydat. d. Na-Salzes (**Glyoxalbisulfit**) **33** II, 2808.

Sulfoessigsäure, Darst.: aus Halogenessigsäuren u. $Na_2S_2O_3$ bzw. KCNS (Geschwindigk.) **30** I, 3665; aus Dithiodiglykolsäure, Salze **33** I, 3699; Bldg. d. Sr-Salzes aus sulfinessigsaurem Sr **30** II, 3735; Jodier. **32** I, 2511*; Verester. **33** I, 2874*; (unter gleichzeit. Halogenier.) **33** I, 673*; Rk. v. Estersalzen mit Aminen **34** I, 950*; Wrkg. bei Acetylierr. **33** II, 1682.

Acetylschwefelsäure, Bldg. **33** I, 758; Rk.: mit höhermol. Alkoholen **33** II, 2196*; mit Hg-Acetat **30** II, 134*; Verwend. als Sulfonier.-Mittel **32** II, 2375*.

$C_2H_4O_5S_2$ Thioschwefelessigsäure (Thioschwefelsäure-[carboxymethyl]-ester), Rk.: $BrCH_2COO' + S_2O_3'' = S_2O_3CH_2COO'' + Br'$ (Geschwindigk.) **32** II, 2419; (Neutralsalzwrkg.) **34** I, 3435; Farbrk. **31** I, 2739.

$C_2H_4O_6N_2$ Glykoldinitrat (Äthylenglykoldinitrat, Äthylendinitrat, Dinitroglykol, Nitroglykol), Konst. **34** I, 677; Herst. **33** I, 170*; Nitrier. v. Glykol enthaltenden Gemischen für Sprengzwecke **33** I, 553*; Herst., Eigg., Eign. als Sprengstoff **30** I, 2832; **34** I, 2534; Bldg.: aus Äthylen u. N_2O_5 **30** II, 2759; aus $Hg(NO_3)_2$ mit J_2 u. C_2H_4 in Ä. **34** II, 2489; Reinig. **32** II, 156*; kontinuierl. Wasch. u. Entsäuer. **30** II, 181*; Trennen v. —-Abfallsäuren **33** I, 3398*; Dampfdruck **30** I, 783, 2061; Viscosität **30** II, 3013; Einfl. auf d. E. d. Nitroglycerins **31** II, 179; Mess. d. Affinität v. Nitrocellulosen für — **32** I, 3527; Schlag- u. Reibempfindlichk. **30** I, 2043; Abnahme d. Detonat.-Fähigk. v. mit — gefertigten gelatinösen Wettersprengstoffen bei tiefen Tempp. **30** I, 2042; Schicksal in gewöhnten u. ungewöhnten Tieren **34** I, 1216; Toleranz zwischen — u. $NaNO_2$ beim Menschen **31** II, 79; Verwend. **33** I, 2902*; volumetr. Best. **34** I, 2535.

$C_2H_4O_6S_2$ Carbylsulfat (Äthionsäureanhydrid), Herst. v. — u. Homologen **32** II, 287*, 1234*, 3960*; Rkk. **33** II, 133*; Verwend. **34** II, 1848*.

$C_2H_4O_7S_2$ Acetaldehyddisulfonsäure (Formylmethionsäure), Chlorier. **30** II, 3390; Jodier. **33** I, 2313*; Rk.: mit Alkoholen **34** I, 3657*; mit Phenolen (Verwend. als Mottenschutzmittel) **32** I, 3012*; Verwend. in Spinnbädern für Viscose **30** I, 1074*.

$C_2H_4N_2Cl_2$ Dichlormethylformamidin, Hydrochlorid **30** II, 2517.

$C_2H_4N_2Br_2$ Dibrommethylformamidin, Hydrobromid (F. 240° Zers.) **30** II, 2517.

$C_2H_4N_2Br_4$ *N*-Tetrabromäthylendiamin 30 I, 3287.

$C_2H_4N_2J_2$ Dijodmethylformamidin, Hydrojodid (F. 158—160° Zers.) **30** II, 2517.

$C_2H_4N_2S$ Thiodiazolin, Derivv. (Synth.) **34** II, 945, 946; (Zerleg.) **34** II, 946; (opt. Analyse u. Drch.-Vermögen d. Glykothiodiazoline) **34** II, 946; (Best. d. S u. N) **34** II, 1499; s. auch unter *$C_2H_2N_2S$ [Thiodiazol]*.

$C_2H_4N_2S_2$ 2-Mercaptothiobiazolin, Verwend. v. Derivv. **31** II, 902*.

Rubeanwasserstoff (Dithiooxamid), Darst. **32** I, 1364; Farbrk. mit Prussoammoniaknatrium **32** II, 3923; mikrochem. Rkk.: mit Cu, Ni u. Co **30** I, 1187; mit Cu **30** II, 2287; Verwend.: zum Nachweis v. Bi **34** II, 2866; zum Nachweis v. Ferroaquoionen **31** I, 2368; als Mikroreagens auf d. Elemente d. Pt-Gruppe **34** II, 3653; zur maßanalyt. Hg-Best. **34** II, 3531.

$C_2H_4N_2S_3$ Thiuramsulfid, Mechanismus d. Bldg. v. Derivv. aus Thiuramdisulfiden **30** II, 1065; Derivv. **31** I, 2535*, 3609*; II, 1490*.

$C_2H_4N_2S_4$ Thiuramdisulfid, Derivv. **31** I, 3058*; (Bldg. bei Einw. v. CS_2 auf prim. u. sek. Amine) **34** I, 371; Tetraalkylderivv. **31** I, 852*; (Verwend. als Sparbeizen) **31** I, 3286*; Mechanismus d. Überführ. v. Derivv. in Thiuramsulfide **30** II, 1065.

$C_2H_4N_2S_6$ Thiuramtetrasulfid, Verwend. **33** I, 3011.

$C_2H_4N_4S$ 1-Methyl-5-mercaptotetrazol-(1.2.3.4) (F. 126°), Darst., Rkk. **30** I, 2892; Hg-Salz (Zers. 240°) **32** I, 2470; Rk. d. Ag-Verb. mit 9.9-Dichlorfluoren **30** I, 3439.

Aminothiotriazol bzw. **Iminothiourazol** (F. 300 bis 303°), Bldg., Salze **30** II, 3768; Bldg., Rkk., Salze **31** I, 85; Einw. auf d. Gär. **31** II, 3009.

Verb. $C_2H_4N_4S$ aus o-Toluidin u. Phenylhydrazodithiodicarbonsäureamid **31** I, 85.

$C_2H_4N_6Cl_2$ *N.N'*-Dichlorazodicarbonamidin (Azochloramid) (Zers. 155,5°) **34** II, 1914.

C_2H_4ClBr Äthylidenchlorobromid (Kp.$_{735}$ 80,5 bis 81,5°) **34** II, 218.

Äthylenchlorobromid (Äthylenbromochlorid, α-Chlor-β-bromäthan) (Kp.$_{760}$ 108—109°), Darst., Rkk. **34** I, 1302; Bldg. **34** II, 1287; Bldg., Rk. mit Anilin **34** II, 218; elektr. Moment **31** II, 539; **32** I, 1199; II, 1128; **34** I, 3563; II, 2505; Löslichk. in W. **33** I, 2359; Rk. mit $AlBr_3$ **33** I, 1683*; Grignardier. **34** I, 1972.

C_2H_4ClJ Äthylidenchlorojodid (Kp. 114—115°) **34** II, 218.

α-Jod-β-chloräthan, Dynamik u. Mechanismus d. aliphat. Substitut. **34** II, 2972.

$C_2H_4Cl_2S$ Bis-[chlormethyl]-sulfid ($\alpha.\alpha'$-Dichlordimethylsulfid) (Kp.$_{11}$ 51°), Darst., Rkk. **33** II, 36; Oxydat. **30** II, 2119.

$C_2H_4Cl_2Hg$ Bis-[chlormethyl]-quecksilber (F. 37 bis 40°) **32** II, 3226.

$C_2H_4J_2Hg$ Bis-[jodmethyl]-quecksilber (F. 82—84°) **32** II, 3226.

C_2H_5ON Acetaldehydoxim (Acetaldoxim), UV-Absorpt. v. — u. —-Na-Salz **34** I, 3588; K-Absorpt.-Spektr. v. —-Komplexen **32** II, 965; katalyt. Red. **32** I, 2167; Rkk. mit Phenylsenfölen **31** II, 2988; Wrkg. auf Katalase **34** II, 2841.

Essigsäureamid (Acetamid) (F. 82°), —-Geh. d. Öls v. Cheimonanthus fragrans **32** II, 932; Darst.: aus CH_3Cl u. HCN oder Formamid **31** II, 1922*; aus Acetonitril **32** II, 3158*; aus d. Säure (u. NH_3) **31** II, 411; (u. Ammoncarbonat) **32** II, 1428; aus Essigsäureanhydrid u. NH_3 **34** I, 942*; aus Acetylchlorid u. NH_3 **34** I, 1471; aus Formamid (u. H_2) **31** II, 1922*; **32** II, 614*; (u. CH_3OH) **31** II, 1193*; aus seinen Mineralsalzen **32** II, 2726*; Bldg.: aus Essigsäure u. Harnstoff **33** II, 1019; aus Acetylharnstoff u. Anilin **34** II, 3243; aus Methylformiat (+ Formamid) **31** II, 1346*; aus Benzamidinhydrochlorid u. Guanylharnstoffacetat **30** II, 1230; Herst. substituierter Derivv. **33** II, 1760*; Reinig. **30** II, 543.

Kryoskop. Konstante (mit Acetanilid, Hippursäure u. Diketopiperazin) **31** I, 1732; (— als Lösungsm. für Polysaccharide) **31** I, 1899; Krystallstruktur **31** I, 1065; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2807; Ramanspektr. **30** I, 2361; Dipolmomen[illegible] **33** II, 3394; elektrolyt. Abscheid. v. Metallen in — **30** II, 2615; **31** I, 3324; Oberflächenspann. u. Komplexbldg. in nichtwss. Salzlsgg. **33** II, 2507; Einfl.: auf d. Koagulat. v. Casein-, Hämoglobin-, Lecithin- u. AgCl-Solen durch Elektrolyte **31** I, 1888; auf d. Absorpt. v. C_2H_4 durch H_2SO_4 u. auf d. Oberflächenspann. d. H_2SO_4 **33** I, 1074; v. akt. Kohle u. Silicagel auf d. Krystallkeimbldg. **32** I, 2131.

Red. **31** II, 2512*; Rk. mit atomarem H **30** I, 1110; Verseif. (Wärmetön.) **30** I, 344; **32** II, 165; **33** I, 3915; (Geschwindigkk.) **31** I, 2036; **32** II, 165; **33** I, 1109, 2385; Einw. v. HNO_2 **32** II, 2811; Chlorier. **30** I, 2877; Erscheinn. bei d. Zugabe zu einer Lsg. v. Br in Nitrobenzol **33** II, 1310; Bromier. **34** II, 1438; Sulfonier. **31** I, 1591; Verh. gegen SO_2 **33** I, 3431; Rk.: mit $SOCl_2$ **31** I, 2988; d. Na-Verb. mit SO_2Cl_2 **34** I, 1970; mit PCl_5 **34** II, 3953; mit P_2S_5 **31** II, 2015; mit BF_3 (Addit.-Verb.)

31 II, 3096; mit NH_4Cl in fl. NH_3 **34 I**, 1474; mit Benzotrichlorid **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*; mit Anilin **31 I**, 1439; **32 II**, 524; mit Alkoholen u. Phenolen (+ BF_3) **34 I**, 1303; mit Phenol (Mol.-Verbb.; Parachor u. Brech.-Vermögen) **32 II**, 2314; mit p- u. m-Nitrophenol (Mol.-Verbb.) **32 I**, 379; mit Essigsäure (+ HCl) **31 II**, 2658*; d. Na-Verb. mit Zimtsäureester **30 II**, 1215; mit Amiden **33 II**, 2255; mit N-Pyridiniumsulfonsäure **31 II**, 1558; Kontrakt. beim Übergang in Ammoniumacetat **32 I**, 193.

Einfl. auf d. pflanzl. Enzymausbldg. **34 I**, 62; Verh. als N-Quelle für Hefe **34 II**, 3638; Spalt. durch Hefen **33 I**, 74; NH_3-Abspalt. im Pflanzenstoffwechsel **30 II**, 3163; W.-Kulturverss. mit — zur Ermittl. d. Assimilat. d. N v. seiten d. höheren grünen Pflanze **32 I**, 2505; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386; Ausnutz. d. Amid-N durch d. tier. Organismus **33 I**, 2836; neuro-muskuläre Wrkg. **34 II**, 3004, 3981; periphere lähmende Wrkg. v. substituiertem — **34 I**, 1670; Durchlässigk. d. Harnkanälchen in d. Froschniere für — **34 I**, 1214; Verh. als Lösungsm. **34 I**, 341; **II**, 1171; Verwend.: zur Verflüssig. v. Tribromäthylalkohol **34 II**, 982*; zur Stabilisier. v. Ölen **30 II**, 1474*; in Schädlingsbekämpf.-Mitteln **31 I**, 1348*; v. Mercuriacetamid zur Mercurier. **31 II**, 219; **34 II**, 1923.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3996; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2627; chem. (analyt.) Eigg. d. —-Derivv. mit hypnot. oder sedativem Charakter **32 II**, 3741; Best. d. Acetylgruppen in substituierten —-Derivv. mittels benzylalkoh. KOH **31 II**, 3235.

C_2H_5OCl (s. *Unterchlorige Säure-Äthylester* [*Äthylhypochlorit*]).

α-Chloräthylalkohol **34 II**, 3751.

Äthylenchlorhydrin (**β-Chloräthylalkohol**, **β-Chloräthanol**, **Glykolchlorhydrin**, **1-Oxy-2-chloräthan**) (Kp. 128°), Darst. (Veriff.) **31 I**, 2602; Darst.: aus C_2H_4, Cl_2 u. W. **32 I**, 2159; **32 II**, 2724*; **34 I**, 765*; aus C_2H_4 u. HCl (Überführ. in Äthylenoxyd) **32 I**, 1153*; aus C_2H_4 u. HClO **33 II**, 2053*; (Mechanismus) **30 II**, 1854; aus C_2H_4 u. tert. Butylhypochlorit **33 I**, 2870*; aus Äthylenchlorid mit SO_3 **33 II**, 2053*; aus Glykol u. HCl (Äther) **34 I**, 3395*; (Hydrolyse) **33 I**, 3156; aus Chloracetaldehyd u. Halogenmagnesiumalkoholat **33 I**, 1351*; Bldg.-Weisen, Zers.-Geschwindigk. höherer Homologe **33 II**, 2788; Reindarst. aus d. wss. Lsg. (+ $C_2H_4Cl_2$) **30 I**, 2005*; Trenn. v. Cyclohexanol in Ggw. v. W. durch Dest. **32 II**, 2107*; Entwässer. **34 II**, 1370*.

Kontinuierl. Spektr. in d. an — gestreuten Licht **34 I**, 3174; Ramanspektr. **31 I**, 3437; Brechungsindex, Azeotropismus **31 II**, 409; freie Drehbark. u. Dipolmoment **32 II**, 2153; Dipolmoment u. Struktur **32 II**, 2019; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 1356.

Zers. (in d. Gasphase bei *300—400°*) **32 II**, 2283; (mit Baryt) **31 I**, 1408; HCl-Abspalt. **32 II**, 2723*; Hydrolyse **33 I**, 2870*; Rk.: mit NH_3 **30 I**, 1553; mit N_2H_4 **30 I**, 2867; mit $POCl_3$ **33 I**, 3243*; mit $SOCl_2$ **34 II**, 40; mit Na_2S **32 I**, 1513; **33 I**, 405; mit Na_2Se **34 II**, 3749; mit BF_3 (Mol.-Verb.) **33 I**, 2384; mit H_2SO_4 (Verester.-Geschwindigk.) **34 I**, 3453; mit Alkalicarbonaten oder -dicarbonaten (Darst. v. Estern) **30 I**, 1368*; **31 I**, 2114*; mit Na_2CO_3 (Überführ. in Glykol) **32 II**, 613*; Einw.: v. NaCN **32 II**, 2446; auf blauen Ultramarin **32 I**, 34, 1644; **33 I**, 3299; Methylier. **31 I**, 758; Rk.: mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **32 I**, 3226*; mit Phenyl-K **34 II**, 1845*; mit 1.4-Dithian **31 I**, 2190; mit Heptadecylamin **32 I**, 449*, 1438*; mit N-Methyl-γ-phenylpropylamin **31 I**, 3463; mit Dicyclohexylamin **33 II**, 3597*; mit p-Oxycyclohexylamin **33 I**, 675*; mit C_6H_5MgBr **30 II**, 3082*; **33 I**, 3630*; mit organ. Sulfiden **32 I**, 1513; mit Thiophenolen **33 I**, 1935; mit Benzoylsenföl **32 II**, 380; mit Thioharnstoff **30 II**, 2772; mit Aldehyden (Kinetik d. Acetalbldg.) **33 I**, 2405; mit Theobromin **31 I**, 788; mit Yohimboasäure **33 II**, 2989; mit Alkylestern **30 I**, 2005*; mit Säurehalogeniden **33 II**, 209; mit Acetylchlorid **31 I**, 2878; mit Trichloracetylchlorid **31 II**, 2857; mit 4-Jod-2-nitrobenzoylchlorid bzw. 3.5-Dibrom-4-aminobenzoesäure **30 I**, 1371*; mit „Diphosgen" **30 II**, 3266; mit Chininsäure- u. Xanthochinsäurechlorid **31 I**, 284.

Wrkg.: auf Amylase **33 I**, 2708; auf Ricinus- u. Pankreaslipase bzw. Amylase **33 I**, 3951; auf d. Bldg. d. Kojisäure durch *Aspergillus flavus* **32 II**, 3264; auf in Winterruhe befindl. Pflanzen **33 I**, 3586; auf d. Sucrose- u. Stärkegeh. v. Kartoffeln **31 I**, 2216; Isolier. v. Glutathion aus Kartoffelknollen nach d. Behandl. mit — **32 II**, 2041; Beschleunig. d. Saatkeim. durch — **33 II**, 3031; Abkürz. d. Nachreife v. Samen durch — **31 II**, 2470; Unterbrech. d. Ruheperiode d. Samen v. Bäumen durch — **32 I**, 3076; Giftwrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867; Vergift.- u. Todesfälle durch — **31 I**, 1327.

Verwend.: bei d. Gewinn. v. Hefe **33 I**, 1862*; zur Trenn. v. leichtsd. KW-stoffen **33 I**, 2312*; zum Auswaschen v. Diolefinen aus KW-stoffgemischen **30 II**, 304*; als Lösungsm. für Tannin-Gelatinelsgg. **30 II**, 1481*; zum Reinigen v. Harz **30 I**, 294*; für Harzester **31 I**, 168*; als Lösungsm. für Aminaldehydharze **31 I**, 3621*; für Anstrichmittel **31 II**, 1062*; für Farbstoffe **33 I**, 1022*; zur Vernicht. v. Apfelmottenlarven **33 II**, 2732.

Colorimetr. Best. **30 I**, 3583.

Methyl-[chlormethyl]-äther (**Chlor[di]methyläther**, **Methoxymethylchlorid**), Darst. **31 I**, 2331; Rk.: mit CuCN **34 II**, 1760; mit Pyrrolverbb. **31 II**, 582; mit Pyrrol-K **34 II**, 1126; mit Pyridin **31 II**, 1847; mit Alkoholen **32 I**, 208; **II**, 3382; mit Chlorhydrinen **31 I**, 2994; mit Benzyl-MgCl **30 II**, 3020; **32 I**, 811; mit Brom- u. Nitroanisolen **33 II**, 371; mit Aldehyden **32 I**, 2316.

C_2H_5OBr Äthylenbromhydrin (**Glykolbromhydrin**, **2-Bromäthanol**) ($Kp._{15}$ 47—48°), Synth. **32 II**, 1608; Verester. mit $POCl_3$ **33 I**, 3243*; Benzoylier. **31 I**, 71; Rk.: mit C_2H_5MgBr **33 I**, 2078; mit Dimethylaminocamphern **32 I**, 223.

C_2H_5OJ β-Jodäthylalkohol, gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74.

C_2H_5OF β-Fluoräthylalkohol, Viscosität **32 I**, 2561.

$C_2H_5O_2N$ (s. *Glycin* [*Glykokoll*, *Aminoessigsäure*]; *Salpetrige Säure-Äthylester* [*Äthylnitrit*]).

Nitroäthan, Absorpt.-Spektr. **34 II**, 3228; Ramanspektr. **31 II**, 3575; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: d. Mandelations u. d. undissoziierten Mandelsäure **31 I**, 1572; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment v. bzl. Lsg. **33 II**, 340; opt. Dampfdichte-Best. **34 II**, 2965; Dampfdruck u. Verdampf.-Wärme **34 II**, 3232; Umlag. in saurer Lsg. **34 I**, 3727; Rk.-kinet. Unters.: d. Umlager. d. aci- in d. nitro-Form **34 II**, 2789; d. Salzbldg. **34 II**, 1578; d. Neutralisat. in schwerem W. **34 II**, 2163; d. Bromier. in halogenwasserstoffsaurer Lsg. **34 I**, 3726; Kondensat.: mit aromat. Aldehyden **30 I**, 2247; **32 I**, 2575; **II**, 2847*; mit Ketonen **34 II**, 924.

***N*-Methylcarbaminsäure**, Äthylester **33 I**, 50.

Glykolsäureamid (**Glykolamid**) (F. 118—119°), Darst. **31 II**, 1347*; Bldg. **30 I**, 1284; Acetonier. **32 II**, 868.

***N*-[Oxymethyl]-formamid** (**Methylolformamid**), Verwend. **30 I**, 922*; **31 II**, 3286*.

Acethydroxamsäure (**Acethydroximsäure**) (F. 89°) **30 I**, 70; **34 I**, 3727.

$C_2H_5O_2N_3$ **Aminoglyoxim** (F. 152°), Darst., Derivv. **30 II**, 2251; (Konst.) **30 II**, 2252; Bldg. **32 II**, 3245; komplexes Ni-Salz **30 I**, 3301; Rkk. **32 II**, 63.

Nitrosomethylharnstoff, Darst. u. Aufbewahr. **33 I**, 1932; Einw. v. konz. KOH **30 II**, 1210.

Biuret (Allophansäureamid) (F. 192°), Darst., therm. Zers. **30 II**, 1976; Darst., Nitrier. **32 II**, 3223; Bldg.: aus Harnstoff u. Chlormethylmalonsäure **32 I**, 2954; aus Cyanharnstoff **34 I**, 3731; aus d. Benzoylderiv. **30 I**, 839; Fluorescenz (Einfl. d. Photooxydat.-Prodd.) **30 I**, 1435; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; Syst.: W.-CO_2-NH_3 **32 I**, 1478; HCl-— **33 I**, 3085; —-Cu-Ammin **34 II**, 162; Einfl. auf d. Extinkt. v. [Cu en$_2$(H_2O)$_2$](OH)$_2$ **32 II**, 2163; Benzoylier. **30 I**, 838; Rk.: mit JCl_3 **31 II**, 3361*; mit Anilin **34 II**, 1615; mit Alloxan **32 II**, 2187; Monophenyl-*N*-ester d. — **34 II**, 426; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2121.

Theorie d. alkal. Cu-Lsgg. u. d. —-Rk. **30 II**, 2516; —-Rk.: v. Oxyaminoverbb. **30 I**, 3026; **31 II**, 2996; **32 II**, 2815; v. zweisäur. Amiden **31 I**, 3346; v. Aminosäureamiden **33 II**, 1338; d. Triglycylglycins u. Glycinanhydrids; Ba-—-Salz d. Succinimids **34 II**, 752; d. Eiweißkörper **30 I**, 2124; **II**, 1893; (Modifikat.) **30 I**, 867; v. Mehl **33 II**, 3930; (zum Nachweis d. Alters) **30 I**, 3496; v. Mais **32 II**, 2556; d. Getreidekörpers (Zusammenfass.) **33 I**, 2885; v. Teigwaren (Polemik) **34 I**, 967; zur Bestätig. d. Eiternachweises im Harn **32 II**, 1810; v. Bakteriennährfll. (colorimetr. Best. d. Peptongeh.) **33 I**, 1819.

Semioxamazid, Darst. v. — u. Alkylderivv. **33 I**, 3704; Derivv. d. 5-Phenyl-— **33 II**, 1998.

$C_2H_5O_3N$ (s. *Salpetersäure-Äthylester* [*Äthylnitrat*]). ***β*-Nitroäthylalkohol** (***β*-Nitroäthanol**) (Kp.$_6$ 93 bis 94°), Darst. **34 II**, 590; Rkk. **30 II**, 371.

***N*-Methylolaminoameisensäure**, Darst. d. Methylesters **(Methylolmethylurethan)** (F. 61 bis 62°) **30 I**, 1696*; Verwend. d. Äthylesters **(Methyloläthylurethan)** **31 II**, 3286*.

N*-Methoxycarbaminsäure**, Äthylester (O*-Methyloxyurethan**) (Kp. 186—188°) **30 I**, 2078.

$C_2H_5O_3P$ s. *Metaphosphorsäure-Äthylester* [*Äthylmetaphosphat*].

$C_2H_5O_4N_7$ **Dinitrobiguanid** **33 II**, 1870.

$C_2H_5O_5P$ **Phosphonessigsäure**, Resistenz gegen Br **34 II**, 3102; Triäthylester (Kp.$_{9-10}$ 141—142°) **30 I**, 362.

Glykolaldehydphosphorsäureester **33 II**, 366.

Acetylphosphorsäure, Bldg. **33 I**, 758; Spalt. durch Blutphosphatasen **32 II**, 721.

$C_2H_5O_5As$ **Arsonessigsäure (Arsinsäureessigsäure)**, Darst. **32 II**, 1609; Einw. v. Br (Mechanismus) **33 II**, 3840; (Resistenz) **34 II**, 3102; Rk.: mit Diolen **32 II**, 999; mit mehrwert. Alkoholen oder Phenolen **30 II**, 31; **31 I**, 2191; mit 4-Aminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 3510*.

$C_2H_5O_6Cl$ **Acetacidiumperchlorat** (F. 41°) **32 II**, 688.

$C_2H_5NCl_2$ **Äthyldichloramin**, Darst., Rk. mit Grignard-Verbb. **33 II**, 1502; Rk. mit Zn(C_2H_5)$_2$ **34 II**, 1909.

C_2H_5NS **Thiazdimethylen**, Derivv. **30 I**, 2889.

Thioessigsäureamid (Thioacetamid) (F. 107°), Darst., Rkk. **31 II**, 2015; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1882, 3459; Einw. v. O_3 **34 II**, 3247.

$C_2H_5NS_2$ ***N*-Methyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Konst. d. Methylaminsalzes (F. 110—113° Zers.), Rkk. **30 II**, 1975.

C_2H_5NGe **Äthylgermaniumnitrid** **34 I**, 1183.

C_2H_5NSe **Selenacetamid**, Verwend. **33 II**, 1933*; **34 II**, 1250*, 1846*.

$C_2H_5N_3S_2$ **Dithiobiuret**, Derivv. **30 II**, 1066.

$C_2H_5Cl_2As$ **Äthyldichlorarsin** (Kp.$_{760}$ 155,3°), Darst. **32 I**, 80; Rkk. **33 II**, 3682.

$C_2H_5Cl_3Ge$ **Äthylgermaniumtrichlorid** (Kp.$_{762}$ 144°) **34 I**, 1183.

$C_2H_5Br_2Au$ **Äthylgolddibromid (Äthyldibromgold)** **31 II**, 2716; **34 II**, 1759.

$C_2H_5Br_3Ge$ **Äthylgermaniumtribromid** (Kp.$_{763}$ 200°) **34 I**, 1183.

$C_2H_5J_2As$ **Äthyldijodarsin** (Kp.$_{11}$ 125—126,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 851; Alkylier. **30 II**, 540.

$C_2H_5J_2Sb$ **Äthyldijodstibin**, Rkk. **31 I**, 1094.

$C_2H_5J_3Ge$ **Äthylgermaniumtrijodid** (Kp.$_{755}$ 281°) **34 I**, 1183, 1184.

$C_2H_5J_3Te$ **Äthyltelluroniumtrijodid** (Zers. bei 135°), Darst., Molekülbau, Parachor **30 I**, 506.

$C_2H_5F_3Ge$ **Äthylgermaniumtrifluorid** (Kp.$_{750}$ 112°) **34 I**, 1183.

C_2H_5SAs **Äthylarsinsulfid** **32 I**, 3048.

$C_2H_5S_2Sb$ **Cyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin**, Derivv. **32 II**, 1629.

$C_2H_6ON_2$ **Nitrosodimethylamin (Dimethylnitrosamin)**, Dipolmoment **33 II**, 3244; Red. durch $TiCl_3$ **30 I**, 1372*; Verwend. **31 II**, 3675*.

Methylharnstoff (F. 102—103°), Darst. **34 II**, 1917; Bldg.: aus Methylnitroguanidin, Nitrat **33 I**, 2395; aus Methylamin u. saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I**, 2832; aus Methylammoniumcyanat in wss. Lsg. (Geschwindigk.) **34 II**, 709; aus Theobromursäure **34 II**, 3960; Struktur **33 I**, 3536; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; Ammonolyse **34 I**, 1474; Rk.: mit $\Delta^{1,3}$-Cyclohexenylmethylcyanessigsäure **34 I**, 2161*; mit Oxalessigester bzw. Acetessigester **32 I**, 80; mit Benzaldehyd u. Acetessigester **33 II**, 1357; mit Phenyläthylmalonester **31 I**, 2640*; Einfl. auf Urease **33 II**, 557; —-Permeabilität; v. Psalliota Campestris **33 II**, 2282; d. Harnkanälchen in d. Froschniere **34 I**, 1214.

***O*-Methylisoharnstoff**, Darst., Verwend. **34 II**, 1310; Salze u. Derivv. **30 I**, 369; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063.

Glycinamid (F. 67—68°), Darst. **31 II**, 1845; Rkk. **30 I**, 1793; Biuretrk., Cu-Salz **33 II**, 1338; enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

Acethydrazid (Acetylhydrazin), Darst., Rkk. **34 II**, 1455; Rkk. **30 II**, 1082.

$C_2H_6ON_4$ **Dicyandiamidin (Guanylharnstoff)**, Bldg. **30 I**, 2080; magnet. Susceptibilität d. Ni-Verb. **32 I**, 501; Lösungsvermögen für Cu(OH)$_2$ **30 II**, 2516; Salze **34 I**, 1530; Phosphate **32 II**, 3291, 3623*; Chlorat (Zers. bei 129 bis 130°), Perchlorat **30 II**, 379; Verb. d. Hydrojodids mit Hg(CN)$_2$ **33 II**, 2382; V(III)-Komplexe **32 I**, 1072; innerkomplexe Verbb. d. Nb^V u. Ta^V **32 II**, 3378; Rk.: d. Sulfats mit prim. Aminen **32 I**, 2832; mit Benzoesäure(derivv.) **32 I**, 3227*; d. Acetats mit Benzamidinhydrochlorid **30 II**, 1230; Veränderr. im Boden **32 II**, 3008; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2121; hypoglykäm. Wrkg. d. Sulfates **31 II**, 1694; Verwend.: als Lötmittel **33 I**, 2310*; zur Ni-Best. **33 I**, 3985; Identifizier. **33 II**, 1870.

C_2H_6OS ***β*-Oxyäthylmercaptan (Thioäthylenglykol)**, Oxydat.-Red.-Potential **31 I**, 1770; Rkk. **30 II**, 2573*; Derivv. **33 I**, 1935; Best. d. S **33 I**, 466.

C_2H_6OHg **Äthylquecksilberhydroxyd (Äthylmercurihydroxyd)**, Einw. v. Aminosäuren **31 II**, 3229*; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend.: v. Salzen als Desinfekt.-Mittel für d. Landwirtschaft **32 II**, 2515; v. — u. —-Salzen für Saatgutbeizen **30 I**, 2614*; **II**, 1760*; (u. Schädlingsbekämpf.-Mittel) **34 I**, 1378*, 1379*.

Acetat, Herst., Verwend. als Saatgutbeize **31 I**, 673*; (u. gegen Pflanzenkrankheiten) **34 I**, 2341*.

Bromid (F. 193,0°), F. **33 II**, 3556; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend. als Holzkonservier.-Mittel **31 I**, 2008*.

Chlorid (F. 194°), Rk. mit Sn-Salzen **31 I**, 2460; Einw. v. C_2H_2 **33 II**, 1010; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend. als Saatgutbeize **30 I**, 3099*; **II**, 1429*; **31 I**, 2661*; **34 I**, 3911*; (Herst.) **30 II**, 2688*.

Jodid, Konz.-Ketten mit — **30 II**, 3127; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577; Verwend. **33 II**, 3611*.

Nitrat (F. 87°), Darst. **30 II**, 2678; Leitfähigk., Thermostabilität, Fähigk. d. — -Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126.
Sulfat, Verwend. als Saatgutbeize **31 I**, 2660*.

C_2H_6OMg Äthylmagnesiumhydroxyd, Äthylsulfat **33 II**, 2119.
Bromid, Darst. **31 II**, 1122; Bldg., Verseif. **34 I**, 3728; Bind.-Stärke Alkyl-MgX **33 I**, 2544; Gleichgewicht **31 I**, 2858; Becquereleffekt in — enthaltenden Photozellen **30 II**, 1197; Leitfähigk. in äther. Lsgg. **33 II**, 1311; Ätherdest. **31 I**, 765; Rk.: mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit Hydroxylamin u. seinen Acylderivv. **33 I**, 2397; mit $(SN)_4$ **31 II**, 2846; mit $GaBr_3$ **32 II**, 1606; mit TlCl u. Thalloäthylat **33 I**, 1604; mit Siliciumchloroform **34 I**, 1791; Carbonatisier. **30 I**, 673; Rk.: mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2046; mit Diäthylcarbonat **31 I**, 2984; mit chlorierten Substanzen **34 II**, 1448; mit Vinylacetylen **33 I**, 3305; mit Oxyazoverbb. (Komplexverbb.) **34 II**, 3110; mit Äthylenoxyd (Mechanismus) **33 I**, 3917; mit Epichlorhydrin **30 I**, 664; mit β-Phenylbenzalacetomesitylen **33 I**, 2398; mit Pyrrolonen **32 II**, 873; mit Isobutylcyclopropylketon **32 I**, 1775; mit Benzophenon (reduzierende Wrkg.) **30 I**, 663; mit (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 245; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293; mit 4-Dimethylaminobuttersäureester **31 II**, 1271; mit Diäthylcyanessigsäureäthylester **31 I**, 2607; mit Cinnamylbromid **30 II**, 2117; mit N-Diäthylchloracetamid **31 I**, 253; mit Sebacinsäurebisdiäthylamid **34 II**, 1610; Trenn. d. Hg-Isotopen mit — **31 II**, 3425.
Chlorid, Gleichgewicht **31 I**, 2858; Rk. mit NCl_3 **33 II**, 3682; Einw. v. CO **33 I**, 2241.
Jodid, Gleichgewicht **31 I**, 2858; Becquereleffekt in — enthaltenden Photozellen **30 II**, 1197; Ätherdest. **31 I**, 765; Rk.-Fähigk. gegenüber verschied. Verbb. **30 I**, 3023; Rk.: mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit Benzanthron **33 I**, 1778; mit ω-Cyanacetophenon **34 I**, 3586; mit Diäthylcyanessigsäureäthylester **31 I**, 2607.

C_2H_6OSn Dimethylzinnoxyd **30 I**, 813.

$C_2H_6O_2N_2$ (s. *Untersalpetrige Säure-Dimethylester*).
***O.N*-Dimethylnitrosohydroxylamin** (Kp.30 59 bis 60°) **31 II**, 2990.
Methylolharnstoff (F. 109—110°), Darst. **33 I**, 766; Darst., Polymerisat. **32 II**, 2882*; Verwend. **30 I**, 1877*; **31 I**, 3720*; s. auch unter *Harnstoffaldehydkondensationsprodukte*.

$C_2H_6O_2N_4$ *N*-Methyl-*N'*-nitroguanidin **33 I**, 2395.
ω-Aminobiuret, Hydrochlorid (F. 185°) **32 II**, 3223.
Hydrazodicarbonamid, Darst. bzw. Bldg.: aus Harnstoff u. Hydrazin **33 II**, 1018; aus Hydrazinen mit Fe-Carbonylen **30 I**, 3286; aus Semicarbazidhydrochlorid **30 II**, 2779; **32 II**, 3243; aus Chloracetonsemicarbazon **32 I**, 2306; Rkk. **32 II**, 1435.
Oxalsäuredihydrazid (F. 240°) **33 I**, 3704.
Oxalendiamiddioxim (Diaminoglyoxim) (F. 204°), Darst. **30 II**, 2252; Bldg. **32 II**, 61; partielle Hydrolyse **30 II**, 715; Salzbldg. **33 I**, 1927.

$C_2H_6O_2S$ Äthylsulfinsäure, Rkk. **30 II**, 3734.

$C_2H_6O_2S_2$ Äthanthiolsulfonsäure, Ester **33 II**, 212; Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 1766.

$C_2H_6O_2Hg$ Äthanolquecksilberhydroxyd (Äthanol-β-mercurihydroxyd). — **Chlorid** (F. 155°), Darst., Verwend. **31 II**, 3031*; Permeabilität in Pflanzenzellen **30 I**, 120.
[Methoxymethyl]-quecksilberhydroxyd, Verwend. v. Salzen **31 I**, 2256*.

$C_2H_6O_2Hg_2$ Äthan-α.β-dimercurihydroxyd, Verwend. d. Dichlorids **31 II**, 3031*.

$C_2H_6O_2Mg$ Äthoxymagnesiumhydroxyd, Alkoholyse v. Estern mit d. Bromid **32 II**, 2445; Ätherat d. Jodids **33 I**, 2236.

$C_2H_6O_2Se$ Äthanseleninsäure (F. 47°) **30 II**, 540.

$C_2H_6O_3N_2$ Äthanolaminnitrat („Nitroäthanolamin"), HNO_3-Salz (Herst.) **31 I**, 2834*; **32 I**, 168*; **33 II**, 646; (Herst., Verwend.) **31 II**, 809*; (Verwend.) **30 II**, 1937*; **33 II**, 1462*.

$C_2H_6O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Dimethylester* [*Dimethylsulfit*]).
Oxyäthansulfinsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3845*.
Äthansulfonsäure, Darst. **33 I**, 3149; Ba-Salz **33 II**, 1984; Na-Salz **32 I**, 2305; Bldg., K-Salz **31 I**, 1271; Reindarst., Aktivier.-Wärme, Zers. (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 2984; Red. **32 II**, 2036.

$C_2H_6O_4N_4$ Äthylendinitramin, Verwend. **33 II**, 1462*.

$C_2H_6O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Äthylester* [*Äthylschwefelsäure, Monoäthylsulfat*]; *Schwefelsäure-Dimethylester* [*Dimethylsulfat*]).
Isäthionsäure (β-Oxyäthan-α-sulfonsäure), Herst. **33 I**, 3004*; (v. —, Homologen u. Analogen) **32 II**, 3960*; Rk.: mit NH_3 oder Aminen **31 II**, 2657*; mit höhermol. Alkoholen **32 II**, 2733*; d. Na-Salzes mit Dichlorstearinsäurechlorid **33 II**, 1592*; mit Chlorolein (Verwend. für d. Wollwäsche) **32 I**, 3518*; Verwend.: für Textilhilfsmittel **33 II**, 303*; zur Herst. v. Netzmitteln usw. **34 II**, 1848*; in Spinnbädern für Viscose **30 I**, 1074*.

$C_2H_6O_5S$ Glykolschwefelsäure, Ba-Salz **33 I**, 2399.

$C_2H_6O_6S$ Acetyliumsulfat **32 II**, 688.

$C_2H_6O_6S_2$ *C*-Methylmethionsäure, Dimethylester (Kp.12 178—180°) **33 I**, 1273.
Äthan-1.2-disulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 44.
Formaldehydhydroschweflige Säure, Verwend. d. komplexen Zn-NH_4-Salzes als *Redoid Zn* s. dort.

$C_2H_6O_7S_2$ Äthionsäure (Schwefelsäureester d. β-Oxyäthansulfonsäure), Herst. v. — u. Homologen **32 II**, 287*, 1234*, 3960*; Verwend. **34 II**, 1848*.

$C_2H_6O_8S_2$ Glyoxalbisulfit, Rkk. d. Di-Na-Salzes **30 II**, 1082.

$C_2H_6O_{12}S_6$ Dithiodimethionsäure **33 I**, 1603.

C_2H_6NCl β-Chloräthylamin **31 II**, 1707.
Äthylchloramin **33 II**, 1502.
Dimethylchloramin **33 II**, 1502.

C_2H_6NBr β-Bromäthylamin (β-Aminoäthylbromid), Übergang in Dimethylenimin (Rk. d. — u. d. Bromhydrats an Blutkohle) **30 II**, 2101; (Erhöh. d. Lebensdauer d. Hydrobromids an Kohle) **33 II**, 3532; (Rk.-Konstanten) **34 II**, 1464; Rk. d. Hydrobromids: mit C_6H_5MgBr **30 II**, 2053*; mit Iminoäthern **34 II**, 1923; mit Selenacetamid **33 II**, 1933*; **34 II**, 1846*.

$C_2H_6N_2S$ Methylthioharnstoff, Rkk. **32 II**, 2460; **34 II**, 1766.
***S*-Methylisothioharnstoff (*S*-Methylpseudothioharnstoff)**, Darst., Rkk., Hydrojodid **31 I**, 600; Darst. d. Sulfats **33 I**, 600; Rk. d. Sulfats: mit HNO_2 (Doppelverb. mit Dinitrosomethylisothioharnstoff) **34 I**, 1798; mit Hydrazin **30 II**, 1771*; Rk.: v. — u. —-Salzen mit Aminen **33 I**, 1685*; (mit Polyaminsalzen) **33 II**, 1588*; d. Hydrojodids mit Monoaminen **30 I**, 3356*; d. Sulfats mit Aminen **33 I**, 3071; mit Aminobutylaminopropylamin **30 I**, 3609*; mit p-Phenylendiamin **32 II**, 362; mit Aminosäuren **30 II**, 3750; **31 II**, 3156*; d. Hydrojodids mit Benzoylchlorid **30 I**, 286*; mit Benzoylchlorid bzw. Rk. d. Sulfats mit Äthylchlorcarbonat **30 II**, 2773; Giftigk. **31 II**, 1693; Verwend. d. freien Base u. d. HJ-Salzes **34 II**, 1309.

$C_2H_6N_4S$ Guanylthioharnstoff (Thiodicyandiamidin), Darst. v. Derivv. **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. v. — u. Derivv. **30 I**, 2121; Verwend. **31 I**, 170*.

$C_2H_6N_4S_2$ Hydrazodithiodicarbonamid (F. 203° bzw. 223°), Darst., Rkk., Konst. d. beiden Formen **31 I**, 944; Rkk. **30 II**, 3768; **31 I**, 84.
Formamidindisulfid **32 I**, 2305.

C_2H_6ClAs Dimethylarsinchlorid (Kakodylchlorid), Rkk. **31 I**, 1439; **32 I**, 2166; Verwend. **30 II**, 2298*.

C_2H_6ClSb Dimethylstibinchlorid **32 I**, 2166.

$C_2H_6Cl_2Pb$ Bleidimethyldichlorid, Verwend. **33 II**, 3333*.

$C_2H_6Cl_2Sn$ Dimethylzinndichlorid (F. 107°), Bldg. **30 I**, 813; Rkk. **34 I**, 204.

$C_2H_6Cl_2Te$ α-Dimethyltellur(onium)dichlorid, Darst., Mol.-Bau, Parachor **30 I**, 506; Konst. vom magnet. Standpunkt **33 II**, 1487, 2363.

β-Dimethyltellur(onium)dichlorid, Konst. v. magnet. Standpunkt **33 II**, 1487, 2363; hyperglykäm. Wrkg. **33 I**, 2578.

$C_2H_6Br_2Sn$ Dimethylzinndibromid (F. 74°) **31 I**, 442; **34 I**, 204.

$C_2H_6Br_2Te$ α-Dimethyltellurdibromid, Konst. vom magnet. Standpunkt **33 II**, 1487, 2363.

β-Dimethyltellurdibromid, Konst. v. magnet. Standpunkt **33 II**, 1487, 2363.

C_2H_6JAs Dimethyljodarsin, Rkk. **34 I**, 1813.

$C_2H_6J_2Te$ α-Dimethyltellurdijodid, Konst. vom magnet. Standpunkt **33 II**, 1487, 2363.

C_2H_6SSn Dimethylstannthion (F. 148°) **34 I**, 204.

C_2H_7ON Äthoxyamin, Basenkonstante **32 II**, 3208.

***O.N*-Dimethylhydroxylamin**, Rkk. **30 I**, 3053; **31 I**, 932; **II**, 2989.

α-Aminoäthylalkohol (**α-Äthanolamin, Aldehydammoniak, Acetaldehydammoniak**), Belicht. **33 II**, 3703; Entwässer. mit $CaSO_4$ **32 II**, 3960*; komplexe Ag- u. Zn-Ammine **33 I**, 3910; Verwend. **31 I**, 1348*.

β-Aminoäthylalkohol (**β-Aminoäthanol, Äthanolamin, Äthylolamin, β-Oxyäthylamin, Colamin**) (Kp.757 171°), Darst.: aus Äthylenoxyd u. NH_3 **33 I**, 1615; aus HCN u. CH_2O **32 I**, 1297*; Bldg.: aus d. Phosphatiden aus d. Ackerbohne **30 I**, 3563; aus d. Cephalinen d. Sojabohne **30 II**, 2390; aus d. Phospholipoiden d. Hefe **34 I**, 1339; Gewinn. aus wss. Lsgg. **33 II**, 1428*.

Red. in Ggw. v. Acetylbenzoyl **30 I**, 1299; katalyt. Dehydrier. **34 I**, 1818; Hydrolyse v. Benzoyl- u. Halogenbenzoylderivv. **30 II**, 3784; Rk.: d. Chlorhydrats mit KCN **33 II**, 50; mit Cyanamid **30 I**, 1927; **31 II**, 1707; mit CS_2 **32 II**, 1365*; mit ungesätt. Verbb. **33 I**, 2871; mit 2.3-Dibrompropen **34 II**, 2213; mit p-Methylcyclohexylbromid **34 I**, 1353*; mit Arylmethylhalogeniden **32 I**, 583*; mit γ-Trinitrotoluol **34 II**, 2823; mit β.β-Dihalogendiäthylsulfid, -sulfoxyd u. -sulfon **34 II**, 2393; mit Butyraldehyd u. CS_2 (Konst. d. Rk.-Prod.) **30 II**, 625*; mit Phthalsäureanhydrid **34 II**, 2823; mit Chininsäurechlorid **31 I**, 284; mit Acetalylthiocarbimid **32 II**, 3094; mit Arylsulfonsäurechloriden **33 I**, 1615.

Dinitrat **31 I**, 2834*; **33 II**, 646; komplexchem. Verh. gegenüber Co(II)-halogeniden **33 I**, 2525; Salze: mit Borsäure **33 II**, 2704*; mit Stearinsäure (Verwend. für Textilhilfsmittel) **31 II**, 775*; mit hochmolekularen jodierten Fettsäuren **34 II**, 1163*; mit Salicylsäure **33 II**, 3726*; mit Camphersäure **33 II**, 2424*; mit Gallensäuren **34 I**, 85*; mit Phenylchinolincarbonsäuren **34 I**, 84*; Verbb. mit disubstituierten Barbitursäuren **34 II**, 1336*; katalyt. Hydrier. v. Aldehyden in Ggw. v. — **30 I**, 1052*; Einfl. auf d. O_2-Absorpt.: d. Ölsäure **34 II**, 1441; v. Leinöl **34 II**, 1911; Einfl. auf d. Blutzuckerregulat. **33 II**, 1386; pharmakol. u. diuret. Wrkg. d. Verb. mit Theophyllin **32 II**, 1197.

Verwend.: in baktericiden Mitteln **32 I**, 1804*; d. Oleats als Emulgator **31 I**, 1490; zur Neutralisat. v. Fettstoffen **33 II**, 3637*; zum Reinigen pflanzl. Öle **33 I**, 2191*; zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 426*; zur Tabakbehandl. **32 II**, 1854*; mit CH_2O als Härt.-Mittel **32 I**, 2914*; als Zusatz zu Wachsen **31 II**, 2236*, 3414*; in d. Kosmetik **32 I**, 2352; beim Ondulieren d. Haare **34 II**, 1216*; für Textilhilfsmittel **33 II**, 3217*; v. —-Seifen als Wasch- u. Emulgiermittel **34 II**, 683; für Wasch- u. Reinig.-Mittel **32 II**, 2734*; für Netz-, Dispergier-, Emulgier-, Wasch- usw. Mittel **32 I**, 3230*; zur beschleunigten Enthaar. **30 II**, 3493; zur Stabilisier. v. Tetraäthylblei **32 I**, 2511*; zur photograph. Sensibilisier. **32 II**, 1739*; Korros. verhindernde Wrkg. d. Salze **31 II**, 1464*.

Einfl. auf d. Best. d. freien u. d. gebundenen Amino-N im enteiweißten Blut **33 I**, 3992.

C_2H_7OGa Dimethylgalliumhydroxyd, Wrkg. v. Na auf d. Chlorid in fl. NH_3 **34 I**, 176.

C_2H_7OTl Dimethylthalliumhydroxyd, Krystallstruktur v. —-Salzen **34 I**, 3437; zweidimensionales Raumgitter (?) d. Jodids **32 I**, 2679; innere Komplexsalze (Chelate) **33 I**, 44, 2531; Rk. d. Bromids: mit Thallomethylat **34 II**, 3240; mit Thalloäthylat **30 II**, 2759; Verb. mit Tetraacetyläthan u. Tetraacetylpropan **31 II**, 2718.

$C_2H_7O_2N_5$ Semioxamaziddioxim, Komplexsalze **30 II**, 554.

$C_2H_7O_2As$ Kakodylsäure (**Dimethylarsinsäure**), Salze (Übersicht) **31 I**, 3587; Salze mit quaternären Ammoniumbasen **33 II**, 1859; Rk. mit Thioglykolsäureamid **32 II**, 1162; Eigg., Nachweis, Best. **31 I**, 2513.

Ag-Salze, Darst. **31 II**, 410.

Bi-Salz, diuret. Wrkg. **30 II**, 1399.

Fe-Salz, Geh.-Best. v. Ferrum kakodylicum E. B. *5* **33 I**, 2849.

Na-Salz, Rk. mit $AgNO_3$ **31 II**, 410; Wrkg.; auf d. Impfsarkom (Crockertyp) d. Maus **34 I**, 2452; auf d. Lage d. C- u. Oxydat.-Quotienten d. Harns **30 I**, 2579; physikochem. Unters. d. Lsgg. v. — u. Na-Glycerinophosphat bei Ggw. v. Strychninsulfat; Anwendd. auf injizierbare Lsgg. **32 I**, 3463; Verwend. zur Behandl. d. Silicose **32 I**, 2202.

As-Best. **30 II**, 1741; **34 II**, 1341; Geh.-Best. v. Natrium kakodylicum D. A.-B. *6* **33 I**, 2849; (Präzisier.) **31 I**, 655; im französ. Codex v. *1908* stehende Rkk. für — **34 I**, 3774.

$C_2H_7O_2B$ Dimethoxyborin 34 I, 1956.

$C_2H_7O_3As$ Äthylarsinsäure (F. 98—99°), Darst. **33 II**, 3682; Krystallform v. — u. Salzen **30 II**, 3013; krystallograph. Daten d. Di-Na- u. Rb-Salzes **34 I**, 2574; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140; gemeinsame Red. d. Mg-Salzes mit 2-Oxypyridin-5-arsinsäure **30 II**, 813*.

$C_2H_7O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Äthylester* [*Äthylphosphorsäure*]; *Phosphorsäure-Dimethylester*).

Di-[oxymethyl]-phosphinsäure 30 II, 2630.

$C_2H_7O_4As$ β-Oxyäthylarsinsäure, Red. **31 I**, 3510*.

$C_2H_7O_5P$ Glykolphosphorsäure (**Glykolphosphat**), Spalt.: durch Phosphatasen **30 I**, 2906; durch Plasmaphosphatase **31 I**, 2216; durch Kleienphosphoesterase **32 II**, 2472.

C_2H_7NS α-Mercapto-β-aminoäthan (**β-Aminoäthylmercaptan, β-Aminoäthylsulfohydrat**), Hydrochlorid (F. 70—72°) **30 I**, 3173; Rkk. **31 I**, 1516*; Farbrk. d. Hydrochlorids **33 I**, 2586.

$C_2H_7N_3S$ 4-Methylthiosemicarbazid, Rkk. **30 II**, 3568; **31 II**, 2332.

***S*-Methylthiosemicarbazid**, Rkk. **31 I**, 1452.

$C_2H_8ON_2$ [β-Oxyäthyl]-hydrazin (Kp.25 146—153°) **30 I**, 2867.

$C_2H_8ON_{10}$ Guanylnitrosaminoguanyltetrazen („**Tetrazen**"), Herst. **31 I**, 1220*; II, 180*; sprengtechn. Daten **31 II**, 3295; Verwend. **31 I**, 723*, 3424*; **32 II**, 2276*; **33 I**, 1556*.

$C_2H_8O_2N_6$ Dihydrazinoglyoxim (**Oxalhydrazid-dioxim**), Bldg. **32 II**, 61; Komplexsalze mit Cu **30 II**, 554.

$C_2H_8O_2Te$ α-Dimethyltelluroniumdihydroxyd, Salze **30 I**, 506.

C_2H_8NGa Aminodimethylgallium 34 I, 177.

$C_2OCl_2S_2$ 4.4-Dichlor-[1.3-dithiacyclobutanon-(2)] 33 I, 3935.

C_2OCl_3J Trichloressigsäurejodid (**Trichloracetyljodid**) (Kp.30 74—74,2°), Darst. **33 I**, 1928; Ätherspaltt. mittels — **32 II**, 2309; **33 I**, 1928.

$C_2O_2N_2Cl_2$ *N*-**Dichlorcarbonylharnstoff** (**Dichlordioxycyan**) **31 I**, 1097.

Dichlorfuroxan (Kp.760 152—160°) **31 II**, 2145.

$C_2O_2N_2Br_2$ Dibromfuroxan (**Peroxyd d. Dibromglyoxims**) (F. 51°), Bldg. **31 I**, 442; **32 I**, 1070; Konst. **32 II**, 61.

$C_2O_2N_2J_2$ Dijoddioxycyan 31 I, 1098.

Dijodfuroxan (**Peroxyd d. Dijodglyoxims**) (F. 93,5°), Darst., Red. **31 II**, 2145; Konst. **32 II**, 61.

$C_2O_2Br_6S$ **Hexabromdimethylsulfon** (F. 131 bis 132,5°) **31 I**, 1898.

$C_2O_4N_2Cl_4$ *symm.* **Tetrachlordinitroäthan**, Bldg., Rkk. **32 II**, 853; Verwend. **30 I**, 278*.

$C_2O_8N_4Cl_2$ **Dichlortetranitroäthan** (F. 105°) **32 II**, 854.

$C_2ClBr_2F_3$ **Trifluorchloräthylendibromid** (Kp.760 92,9° korr.) **34 II**, 2206.

C_2ClBr_4F **Chlortetrabromfluoräthan 33 II**, 1583*.

$C_2Cl_2Br_2F_2$ *α.α*-**Difluordichloräthylendibromid** (F. 46°) **34 II**, 2206.

symm. **Difluordichloräthylendibromid** (F. 32,5°) **34 II**, 2206.

$C_2Cl_2Br_3F$ **Dichlortribromfluoräthan 33 II**, 1583*.

$C_2Cl_3Br_2F$ **Fluortrichloräthylendibromid** (F. 122,5°) **34 II**, 2205.

— 2 IV —

C_2HON_2J **Jodfurazan** (F. 111—112° Zers.) **31 II**, 2145.

$C_2HOClBr_2$ **Chlordibromacetaldehyd**, Red. **34 II**, 2285*.

C_2HOCl_2Br **Bromdichloracetaldehyd**, Rkk. **34 II**, 2285*.

C_2HOCl_2J **Dichloressigsäurejodid (Dichloracetyljodid)** (Kp.15 54—54,5°), Darst. **33 I**, 1927; Ätherspaltt. mittels — **32 II**, 2309; **33 I**, 1928.

C_2HOCl_3Hg **Trichloräthenquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **31 II**, 2923*.

C_2HO_2NS **Carboxysenföl**, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 1216.

$C_2HO_2ClF_2$ **Difluorchloressigsäure**, Elektrolyse **33 II**, 512.

$C_2HO_4N_2Br_3$ *α.α.β*-**Tribrom**-*α.β*-**dinitroäthan** (F. 133—134°) **32 II**, 853.

$C_2H_2ONCl_3$ **Trichloressigsäureamid (Trichloracetamid)** (F. 140,5°), Konst. **31 I**, 3459, 3460; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Verseif. **32 II**, 165; (Wärmetön.) **33 I**, 3915; Rkk. **34 II**, 3953.

$C_2H_2ONF_3$ **Trifluoressigsäureamid (Trifluoracetamid)**, Hydrier. **34 I**, 1032.

$C_2H_2ON_3Cl$ **Azidoacetylchlorid(Triazoacetylchlorid)**, Rkk. **32 II**, 1432; **34 I**, 391.

Cyanamidochlorformoxim (F. 168°) **32 II**, 38.

$C_2H_2ON_3Br$ **Cyanamidobromformoxim** (F. 146° Zers.) **32 II**, 38.

C_2H_2OClBr **Bromessigsäurechlorid (Bromacetylchlorid)** (Kp.737 125,0—125,3°), Einw. v. HJ **33 I**, 1928; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043.

C_2H_2OClJ **Chloressigsäurejodid (Chloracetyljodid)** (Kp.4 36,5°), Darst. **33 I**, 1927; Ätherspaltt. mittels — **32 II**, 2309; **33 I**, 1928.

Jodessigsäurechlorid (Kp.4 31—32°), Rkk. **33 I**, 1928.

C_2H_2OClF **Chloressigsäurefluorid (Chloracetylfluorid)** (Kp. 74—76°) **34 I**, 2736.

C_2H_2OBrJ **Bromessigsäurejodid 33 I**, 1928.

$C_2H_2O_2N_2Cl_2$ **Dichlorglyoxim** (F. 201° Zers.) **30 II**, 2252.

$N^{(2)}$-**Chlorallophansäurechlorid 31 I**, 1097.

$C_2H_2O_2N_2Br_2$ **Dibromglyoxim**, Mechanismus d. Bldg. aus d. Oxyd d. Oximinomalonsäuremononitrils **30 I**, 1938.

$C_2H_2O_2ClBr$ **Chlorbromessigsäure** (F. 31,5°), Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872.

$C_2H_2O_3N_2Cl_2$ $N^{(2)}$-**Dichlorallophansäure**, Äthylester **31 I**, 1097.

$C_2H_2O_4Cl_2S$ **Chloracetylchloridsulfonsäure**, Verwend. zur Sulfonier. **30 II**, 1449*.

C_2H_2ClSAs *β*-**Chlorvinylarsinsulfid 32 I**, 3048.

$C_2H_3ONCl_2$ **Dichloressigsäureamid (Dichloracetamid)** (F. 99,4°), F.-Kurve mit Dibromacetamid **31 I**, 444; Verseif. **32 II**, 165; (Wärmetön.) **33 I**, 3915; Rkk. **34 II**, 3953; Verwend. **31 I**, 1947.

$C_2H_3ONBr_2$ **Dibromformoximmethyläther** (Kp.760 139—141°) **31 II**, 2145.

Dibromessigsäureamid (Dibromacetamid) (F. 155,5°), F.-Kurve mit Dichloracetamid **31 I**, 444.

C_2H_3ONMg **Ketenimid**-*N*-**magnesiumhydroxyd**, Bromid **31 I**, 77.

$C_2H_3ON_3S$ **Monothiourazol** (F. 177°), Formulier. d. — v. Freund als 3-Imino-5-oxo-2.3.5.1-tetrahydro-4.1.2-thiobiazol **33 II**, 1032.

3-Imino-5-oxo-2.3.5.1-tetrahydro-4.1.2-thiobiazol (Iminothiobiazolon) (F. 177°), Isomerie **31 I**, 943; Darst., Rkk., Formulier. d. Monothiourazols v. Freund als — **33 II**, 1032.

3-Amino-3.5-endooxo-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol (F. 235°) **33 II**, 1032.

$C_2H_3OClBr_2$ **Chlordibromäthanol** (F. 50°) **34 II**, 2285*.

C_2H_3OClS **Chlorthioessigsäure** (Kp.16 46°) **30 II**, 3392.

$C_2H_3OCl_2Br$ **Bromdichloräthanol** (F. 17,5°) **34 II**, 2285*.

$C_2H_3O_2NBr_2$ *α.α*-**Dibromnitroäthan 34 I**, 212, 3727.

$C_2H_3O_2N_2Cl$ *α*-**Chlorglyoxim (Chlor-*amphi*-glyoxim v. Hantzsch)** (F. 151° Zers.), Darst., Rkk., Konst., Auffass. als anti-Form **30 II**, 2251; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; Einw. v. Phenylisocyanat **32 II**, 3245.

β-**Chlorglyoxim (Chlor-*anti*-glyoxim v. Hantzsch)** (F. 168° Zers.), Darst., Konst., Auffass. als amphi-Form **30 II**, 2251; Bromier. **30 II**, 2252; Cyanier. **33 I**, 944; Rk.: mit o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; mit Phenylisocyanat **32 II**, 3245.

Allophansäurechlorid, Darst. **31 I**, 1097; Rkk. **30 II**, 1976.

$C_2H_3O_3NS$ *N*-**Carboxythiocarbamidsäure**, Diäthylester (F. 46°) u. Derivv. **30 I**, 74.

$C_2H_3O_3N_2Cl$ $N^{(2)}$-**Chlorallophansäure**, Äthylester **31 I**, 1097.

$C_2H_3O_3JS$ *α*-**Jodäthylensulfonsäure**, K-Salz **31 II**, 3591.

$C_2H_3O_4F_3S$ **Trifluoräthylschwefelsäure 34 I**, 1032.

$C_2H_3O_5ClS$ **Chlorsulfoessigsäure**, Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872.

$C_2H_3O_5BrS$ **Bromsulfoessigsäure**, Darst., Bromier.-Geschwindigk. **34 II**, 1910; Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872.

$C_2H_3O_7ClS_2$ **Formylchlormethionsäure 30 II**, 3390.

$C_2H_3O_7JS_2$ **Jodacetaldehyddisulfonsäure**, K-Salz **33 I** 2313*.

C_2H_4ONCl **Aminoessigsäurechlorid (Aminoacetylchlorid, Glycinchlorid)**, Herst. aus d. Säure (u. $COCl_2$) **34 I**, 288*; **II**, 2134*; (u. PCl_5; Hydrochlorid, Rk. mit A.) **30 II**, 1281*.

N-**Methylcarbamidsäurechlorid**, Rkk. **30 I**, 45.

[Chloressigsäure]-amid (Chloracetamid) (F. 115,8°), Synth. **32 II**, 1772; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719; Verseif. **32 II**, 165; (Wärmetön.) **33 I**, 3915; Rk.: mit PCl_5 **34 II**, 3953; mit Ketonen bzw. Aldehyden **34 I**, 289*; mit CH_2O **31 I**, 1102; mit Ketonen **34 I**, 1977; mit Thioglykolsäure **33 I**, 1603; mit Fluorenarsonsäuren **34 I**, 1321; Verwend. zur Rhodanier. v. aromat. Verbb. mit NH_4SCN **34 II**, 3620.

Acet-*N*-**monochloramid**, Darst. **32 I**, 2893*; Verwend. **34 I**, 987*.

$C_2H_4ONCl_3$ **Chloralamid**, Einfl. auf d. Pepsinwrkg. **32 II**, 3734.

C_2H_4ONBr **[Bromessigsäure]-amid (Bromacetamid)**, Rkk. **33 I**, 1603.

Essigsäure-[bromamid] (*N*-**Bromacetamid**), Verwend. **34 II**, 1438.

C_2H_4ONJ **[Jodessigsäure]-amid (Jodacetamid)**, Rkk. **33 I**, 1603; Best. d. J **30 II**, 2808.

$C_2H_4ON_2S_2$ **Dithioallophansäure**, Äthylester **33 II**, 3414.

$C_2H_4O_2NCl$ *β*-**Chloräthylnitrit**, Rkk. **34 II**, 40.

$C_2H_4O_2NBr$ **Bromnitroäthan 34 I**, 3727.

$C_2H_4O_2N_2S_2$ **Carboxydithiocarbazinsäure**, Äthyl-*S*-methylester (F. 90—91°) **34 I**, 3214.

$C_2H_4O_2N_3Cl$ **Aminochlorglyoxim**, Rkk. **31 II**, 2454.

$C_2H_4O_2N_4S$ **Dinitrosomethylisothioharnstoff**, Darst., Rkk., Salze, Doppelverb. mit Methylisothioharnstoff **34 I**, 1798.

$C_2H_4O_2Cl_2S$ *α.α'*-**Dichlordimethylsulfon** (F. 70,5 bis 72° korr.) **30 II**, 2119.

α-**Chloräthan-***α*-**sulfochlorid 31 I**, 1271; **32 I**, 2305.

Chlorsulfinsäure-β-chloräthylester (β-Chloräthylchlorsulfit), Darst. **33 II**, 365; Darst., Rkk. **34 II**, 40; Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_2H_4O_3NCl$ **Nitroäthylenchlorhydrin** (Kp. 149 bis 150°), Verwend. **33 I**, 356*, 2902*.

$C_2H_4O_3NJ$ **[1-Jodäthyl]-nitrat** (Kp.$_{22}$ 80°) **34 II**, 2489.

$C_2H_4O_3N_4S$ **1-Methyltetrazol-1.2.3.4-sulfonsäure-(5)**, Salze **30 I**, 2892.

$C_2H_4O_3ClAs$ **β-Chlorvinylarsonsäure**, Red. **31 I**, 3669.

$C_2H_4O_3Cl_2S$ **α.β-Dichloräthansulfonsäure** **33 I**, 2801.

Chlorsulfonsäure-β-chloräthylester **33 II**, 2053*.

$C_2H_4O_3J_2S$ **α.α-Dijodäthan-α-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 2683*.

$C_2H_4O_4Cl_2S$ **Dichlordimethylsulfat**, Rkk. **32 I**, 517.

$C_2H_4O_6Cl_2S_2$ **Dichloräthandisulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3657*.

$C_2H_4ClS_2Sb$ **1-Chlorcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin** (F. 124°) **32 II**, 1629.

C_2H_5ONS **[Methylamino]-thioameisensäure**, *O*-Äthylester (*O*-Äthyl-*N*-methylxanthogenamid) (Kp.$_{12}$ 94—95°) **30 I**, 1926.

Thioglykolsäureamid (Thioglykolamid), Rk.: mit Arsonsäuren **32 II**, 1162; (oder Stibinsäuren) **30 II**, 2574*; mit Acetanilid- bzw. Benzamid-p-arsenoxyd **32 I**, 519; mit sulfonierten Phenylarsenoxyden **30 II**, 2888; Synergismus d. Sb-Verb. mit Bayer *205* bei Trypanosoma congolense-Infekt. **32 II**, 1926; therapeut. Verwend. d. Sb-Verb. **30 I**, 3693.

$C_2H_5ON_3S$ **1-Formylthiosemicarbazid**, Oxydat. **31 I**, 3563.

Thiobiuret, antipyret. Wrkg. v. — u. Derivv. **30 I**, 2121.

$C_2H_5OCl_2P$ **Äthoxyphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51.

$C_2H_5OCl_2As$ **β-[Oxyäthyl]-dichlorarsin**, Rkk. **32 I**, 3048.

$C_2H_5OCl_2B$ **Dichlorborsäuremonoäthylester** (Kp. 77,9°) **30 II**, 32; **32 I**, 651.

C_2H_5OSAs **β-Oxyäthylarsinsulfid** (F. 69°) **32 I**, 3048.

$C_2H_5OS_2Sb$ **Cyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibinoxyd** **32 II**, 1629.

$C_2H_5O_2ClS$ (s. *Chlorsulfinsäure-Äthylester* [*Schwefligsäureäthylesterchlorid, Äthylschwefligsäurechlorid, Äthylchlorsulfit*]).

Chloräthansulfinsäure, Verwend. **34 II**, 3845*.

Äthansulfonsäurechlorid (Äthansulfochlorid) (Kp.$_{50}$ 95—98°), Rkk. **32 I**, 2305; **34 I**, 1183.

$C_2H_5O_2ClMg$ **β-Chloräthoxymagnesiumhydroxyd**, Rkk. v. Halogeniden **34 I**, 544.

$C_2H_5O_2BrS$ (s. *Bromsulfinsäure-Äthylester* [*Äthylbromsulfit*]).

Äthylsulfobromid (Kp.$_{40}$ 103—106°) **32 II**, 2036.

$C_2H_5O_2BrMg$ **β-Bromäthoxymagnesiumhydroxyd**, Bromid **33 I**, 2078.

$C_2H_5O_2BrSn$ **[β-Bromäthyl]-stannonsäure** **34 II**, 428.

$C_2H_5O_2FS$ **Äthansulfofluorid** (Kp. 134—135°) **32 I**, 2305.

$C_2H_5O_3NS$ **Äthylidenamidosulfonsäure**, K-Salz **34 II**, 3436*.

$C_2H_5O_3ClS$ (s. *Chlorsulfonsäure-Äthylester*).

α-Chloräthan-α-sulfonsäure **31 I**, 1271.

β-Chloräthan-α-sulfonsäure, Salze **31 II**, 1488*; Ba-Salz **34 I**, 1302; Verwend. **31 II**, 3271*; **32 I**, 3230*; **34 II**, 1848*.

$C_2H_5O_3BrS$ **β-Bromäthan-α-sulfonsäure** **31 I**, 2985.

$C_2H_5O_3JS$ **α-Jodäthan-α-sulfonsäure**, Darst. **32 II**, 2682*; Verwend. d. Na-Salzes **33 II**, 3726*.

$C_2H_5O_4NS$ ***N*-Acetylsulfamidsäure**, Salze **31 II**, 1558.

$C_2H_5O_4ClS$ **Chlordimethylsulfat**, Rkk. **32 I**, 517.

$C_2H_5O_4JS$ **Jodäthylschwefelsäure**, Ausscheid. d. Na-Salzes im Harn **33 II**, 1545; Verwend. d. Na-Salzes **32 II**, 2335*.

$C_2H_5O_5NS$ ***N*-Glycinsulfonsäure**, Salze **32 II**, 1923.

[Carboxylamino]-methansulfonsäure, Ester **33 II**, 1986.

Schwefelsäure-[carboxamidomethyl]-ester, Na-Salz **31 II**, 3456.

$C_2H_5O_8NS_2$ **[Carboxylamino]-methionsäure**, Ester **33 I**, 43.

$C_2H_5Cl_3SSn$ **Verb. $C_2H_5Cl_3SSn$** aus Sn-Chlorid u. Äthylmercaptan **34 I**, 1797.

$C_2H_6ON_4S$ **Hydrazomonothiodicarbonamid**, Rkk. **33 II**, 1032.

$C_2H_6O_2ClB$ **Monochlorborsäuredimethylester** (Kp. 47,4°) **32 I**, 651.

$C_2H_6O_3FP$ **Dimethylmonofluorphosphat** (Kp.$_{759}$ 150,1°) **32 II**, 3381.

$C_2H_6O_4N_2S$ **Ureidomethansulfonsäure (Carbaminylaminomethansulfonsäure)**, K-Salz **33 II**, 1986.

Sulfoessighydrazidsäure **33 II**, 1987.

$C_2H_6O_4ClP$ **Chloräthylphosphorsäure**, fermentative Hydrolyse **32 I**, 1795.

$C_2H_6O_4SSn$ **Zinndimethylsulfat**, — als Glied d. Barytreihe **33 I**, 1754.

$C_2H_6O_7N_2S_2$ **Harnstoffmethionsäure** **33 I**, 43.

$C_2H_6O_8Cl_2Te$ **α-Dimethyltelluroniumdiperchlorat** (F. 37°), Darst., Mol.-Bau, Parachor **30 I**, 506.

$C_2H_6NCl_2B$ **[Dimethylamino]-borchlorid** **33 II**, 1493.

C_2H_7ONHg **Äthylaminoquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 595*.

$C_2H_7O_2NS$ **Äthylsulfamid** (F. 57—58°) **32 II**, 2036.

$C_2H_7O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Dimethylester*.

$C_2H_7O_3NS$ **α-Aminoäthan-α-sulfonsäure**, Auffass. d. acetaldehydschwefligsauren NH_3 als — **33 II**, 1988.

Taurin (**β-Aminoäthan-α-sulfonsäure**), Isolier. aus Krötengalle **30 I**, 1310; Darst.: aus 2-Bromäthansulfonsäure **31 I**, 2985; aus oxyäthansulfonsaurem Na **34 I**, 766*; aus Cystamin, Rk. mit Phenylisocyanat **33 I**, 3700; Darst. v. — u. Derivv.: aus Äthensulfonsäuren **33 I**, 4035*; aus Äthansulfonsäureschwefelsäureestern **31 II**, 2657*; aus Mineralsäureestern v. Oxyalkylaminen u. Sulfiten **34 I**, 1563*; **II**, 132*; aus β-Chloräthan-α-sulfonsäure u. Aminen **34 I**, 1302; Bldg. aus Taurolithocholsäure **31 I**, 3130; DE. wss. Lsgg. **32 I**, 1633; (u. elektr. Moment) **32 II**, 843; Dissoziat.-Konstanten v. — u. Derivv. **34 I**, 1302; Titrat.-Kurve (Auffass. als Zwitterion) **31 I**, 592; Verh. gegen O_2 in Ggw. v. Cu **34 I**, 872; Benzoylier. **34 I**, 1302; Rk.: mit Bromacetylbromid u. NH_3 **34 I**, 848; mit Fettsäurechloriden (Herst. v. Si-halt. Kondensat.-Prodd.) **33 II**, 3762*; mit Chloriden höherer Fettsäuren **32 II**, 2113*; Einfl.: auf d. Harnstoffbldg. im Organismus d. Hühnerembryos **30 I**, 3072; auf d. Glutathiongeh. d. Hühnereis **30 II**, 2003; — als Ersatz für Cystin bei d. Ernähr. **31 II**, 2026; Verwend. in Textilhilfsmitteln **33 II**, 788*.

[Methylamino]-methansulfonsäure, Darst., Rkk., Salze **33 II**, 1986; Verwend. **32 II**, 291*.

Methylaminomethylschweflige Säure, Rkk. **30 II**, 2059*.

acetaldehydschwefligsaures Ammoniak, Rkk., Formulier. als α-Aminoäthan-α-sulfonsäure **33 II**, 1988.

$C_2H_7O_4NS$ **Aminoäthanolschwefelsäureester (Äthanolaminschwefelsäureester)**, Rk.: mit Säurechloriden **33 I**, 314*; **II**, 137*; mit Tetrachlorstearinsäurechlorid **33 II**, 1592*; Überführ. in Taurin **34 II**, 132*.

$C_2H_7O_4NSe$ **Dimethyloxyselenoniumnitrat** (F. 87,5 bis 88,5°) **34 I**, 1993.

$C_2H_7O_6NS_2$ **Iminodimethylschweflige Säure**, Rkk. **30 II**, 2059*.

$C_2H_8ON_2S$ *asymm.* **Dimethylsulfamid**, Rkk. **34 I**, 1030.

$C_2H_8O_3N_6S$ ***N*-Sulfohydrazo-*N.N'*-dicarbonamidin** **34 II**, 1914.

C_2ONCl_6P **Trichloracetimidchloridphosphorigsäuredichlorid** (Kp.$_{11}$ 140°) **34 II**, 3953.

— 2 V —

C_2HONCl_5P **Dichloracetimidchloridphosphorigsäuredichlorid** (F. 39°) **34 II**, 3953.

$C_2H_2ONCl_4P$ **Chloracetimidchloridphosphorigsäuredichlorid** **34 II**, 3953.

$C_2H_2ON_4Cl_3P$ **5-Chlormethyl-1.2.3.4-tetrazyl-(1)-phosphorigsäuredichlorid** **34 II**, 3954.

$C_2H_2O_2NCl_4P$ **Dichloracetamidphosphorigsäuredichlorid** **34 II**, 3953.

$C_2H_2O_2N_2ClBr$ **Chlorbromglyoxim** (F. 222—223° Zers.) **30 II**, 2251, 2252.

$C_2H_2O_2ClSP$ **Verb.** $C_2H_2O_2ClSP$ (Kp.$_{13}$ 93°) aus Thioglykolsäure u. PCl_3 **30 II**, 3392.

$C_2H_3ONClBr$ **Chlorbromacetamid** (F. 129,0°) **31 I**, 444.

$C_2H_3ONCl_3P$ **Acetimidchloridphosphorigsäuredichlorid** **34 II**, 3953.

$C_2H_4OClS_2Sb$ **Verb.** $C_2H_4OClS_2Sb$ aus 1-Chlorcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin **32 II**, 1629.

$C_2H_4O_2N_3Cl_2J$ **3-Jodbiuret-*J*-dichlorid** **31 II**, 3361*.

$C_2H_4O_2ClBrS$ **1.2-Bromäthansulfochlorid** **31 II**, 842.

***α*-Chloräthylbromsulfit** (Zers. 39—40°) **34 I**, 2266.

***β*-Chloräthylbromsulfit** (Kp.$_{40}$ 118—120°) **34 I**, 1301.

$C_2H_4O_2ClFS$ ***α*-Chloräthansulfofluorid** (Kp. 138 bis 139°) **32 I**, 2306.

$C_2H_4O_3ClBrS$ **Chlorsulfonsäure-*β*-bromäthylester** (Kp.$_{20}$ 103—106°) **33 II**, 3681.

$C_2H_4O_3ClJS$ ***α*-Jod-*β*-chloräthansulfonsäure** **31 II**, 3591.

$C_2H_6O_2NClS$ ***α*-Chloräthan-*α*-sulfamid** (F. 66°) **31 I**, 1271.

— **2 VI** —

$C_2H_8ON_4ClS_2As$ **Verb.** $C_2H_8ON_4ClS_2As$ aus $AsCl_3$ u. Thioharnstoff **31 II**, 221.

C_3-Gruppe.

— **3 I** —

C_3H_4 **Propin (Allylen, Methylacetylen)**, Darst.: aus KW-stoffen **31 I**, 152*; aus Na-Acetylid (u. Methylhalogenid, physikal. Eigg.) **31 II**, 3197; (u. Dimethylsulfat, Pyrolyse) **31 I**, 1091; aus Propylenbromid **33 II**, 3678; (Kp., Dampfdruck) **33 II**, 2380; Bldg.: aus Acetylen **32 II**, 2443; aus Carbiden **34 I**, 3716; aus Amylen **32 II**, 3048; aus Furan **32 II**, 872; aus Aceton (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; aus brenzschleimsaurem Ba (Hg-Verb.) **33 I**, 2943; aus tetrolsaurem Cu **30 II**, 33; Reinig. **33 II**, 780; Ramaneffekt **32 II**, 3521; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; photochem. Polymerisat. **33 I**, 3288; Tetrabromid **30 II**, 539; Einw. v. Ra **31 II**, 2828; Rk.: mit CH_3OH (+ BF_3) **34 II**, 2064; mit C_2H_5MgBr **31 I**, 2749; mit organ. Säuren **34 II**, 2672; Polymerisat. verhindernde Wrkg. im Butadien aus Erdölpyrolyseprodd. **33 I**, 3265.

Nachweis **30 I**, 502.

Allen, Stereochemie **30 I**, 2541; **II**, 1685; Bldg., therm. Zers. **30 I**, 1464; synthet. Verss.: in d. Gruppe arylierter —-Derivv. **30 II**, 1372; in d. Reihe d. Tetraphenyl-— **33 I**, 771; Ramanspektr. **32 I**, 1493; **33 I**, 2783; Dampfdruck als Funkt. d. Temp. **30 II**, 1202; photochem. Polymerisat. **33 I**, 3288; Polymerisat.-Geschwindigk. v. —-KW-stoffen **32 II**, 2166, 2167; Pyrolyse **31 I**, 1091; Br-Anlager. (Tetrabromid) **30 II**, 539; Einw.: v. N_2O_3 **34 II**, 2206; v. Ra **31 II**, 2828.

Nachweis **30 I**, 502.

Cyclopropen, Stereochemie **33 I**, 218; Derivv. (Darst., Rkk.) **31 I**, 930; Unterss. in d. —-Reihe **31 I**, 2743.

$[C_3H_4]x$ **Kohlenwasserstoff** $[C_3H_4]x$ aus Cyclopropen **31 I**, 930.

C_3H_6 (s. *Propylen* [*Propen, Methyläthylen*]).

Cyclopropan (Trimethylen), Darst.: aus *α.γ*-Dibrompropan **30 II**, 1691; v. *β*-Dibromiden u. Trimethylen-KW-stoffen **30 II**, 2883; v. —-KW-stoffen **31 II**, 2316; (Prüf. d. Reinheit mittels d. Ramaneffektes) **32 II**, 2291; Bldg. v. —-Carbonsäureestern **32 II**, 1625; Studien in d. —-Reihe **30 I**, 1615, 3031; **32 I**, 1774; **II**, 3698; Stereochemie **33 I**, 217; Viscosität u. Mol.-Durchmesser v. —-Dampf **30 II**, 1189; Ramaneffekt (Valenzeigg. organ. Verbb.) **31 II**, 1536; (v. Derivv.) **32 I**, 914; **II**, 3058; Ringspalt. **32 I**, 1658; (v. Derivv.) **34 I**, 1474; Kinetik d. therm. Umwandl. in Propylen **34 I**, 2875; Einw. v. Ra **32 II**, 1271; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **30 II**, 3598; anästhesierende Wrkg. **32 I**, 3199; **34 II**, 2859; Verwend. als Narkoticum **30 II**, 758; Einfl. auf d. gesunden u. tuberkulösen Rhesusaffen **34 II**, 2246; Toxizität **31 I**, 3585.

Best. neben Propylen **33 II**, 2565.

C_3H_7 **Propyl**, Bldg., Zers. **32 I**, 514.

Isopropyl, Bldg. (?) **33 II**, 3408.

C_3H_8 s. *Propan*.

C_3O_2 **Kohlensuboxyd** („**Malonsäureanhydrid**"), Geschichte, Gewinn., Eigg., Konst. (Zusammenfass.) **31 I**, 1098; Darst., Eigg. (Zusammenfass.) **31 I**, 1735; Darst. aus Diacetylweinsäureanhydrid, Rkk. **33 II**, 1492; Bldg. bei Zers. v. CO in stillen elektr. Entladd., Eigg. **30 I**, 2070; (Polemik) **30 I**, 2071; in homogener Gasphase verlaufende Rk. $\rightleftharpoons CO_2 + C_2$ **34 II**, 2491; (Eigg.) **34 II**, 3714; UV-Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3560; Elektronenbeug.-Unters. d. Mol.-Struktur **33 II**, 3657; **34 I**, 3833; Hydrier. **32 I**, 663.

C_3N_{12} **Cyanurtriazid**, Struktur **33 II**, 987; Red. **32 II**, 3381.

C_3Cl_6 **Hexachlorpropylen (Hexachlorpropen)**, elektr. Moment **32 II**, 2152; Leitfähigk. dünner Schichten **33 II**, 1153; Rkk. **33 I**, 924.

C_3Cl_8 **Octochlorpropan**, Fluorier. **33 II**, 1583*; Verwend. **31 I**, 3424*.

C_3Br_8 **Octobrompropan**, Fluorier. **33 II**, 1583*.

C_3F_8 **Octofluorpropan** **31 I**, 434.

C_3S_2 **Kohlensubsulfid**, Eigg., Konst. **31 I**, 1098; Darst., Eigg. **31 II**, 26; Bldg. u. Zers. bei d. Gaserzeug. **31 I**, 2826.

— **3 II** —

C_3HN **Propiolsäurenitril**, Spektrochemie **32 I**, 1876.

C_3HCl_5 **Pentachlorpropen**, Rkk. **33 I**, 924.

C_3HCl_7 *asymm.* **1.1.1.2.2.3.3-Heptachlorpropan**, krystallograph. Konstanten **31 II**, 34; elektr. Moment **32 II**, 2153.

C_3H_2O **Propargylaldehyd**, Kondensat. mit Butadienderivv. **30 I**, 2797*.

$C_3H_2O_2$ **Propiolsäure** (Kp.$_{12}$ 57—58°), Bldg. (?) durch Colibacillen **34 I**, 2609; Entwässer., F., Kp., Hydrate; Darst., Eigg., Zers. d. Cu- u. Ni-Salzes **30 II**, 32; Rk. mit Hypohalogeniten **30 II**, 1357, 1439*.

Äthylester, Spektrochemie **32 I**, 1877; Anlager. v. Na-Phenolat **33 II**, 1682.

$C_3H_2O_4$ **Mesoxalaldehydsäure**, Äthylester **33 I**, 3554.

$C_3H_2O_5$ **Mesoxalsäure (Oxomalonsäure)**, Bldg.: aus Tartronsäure (elektrochem.) **31 I**, 3227; aus Harnsäure **32 II**, 2852; aus Isoapokaffein **31 I**, 3568; elektrolyt. Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 2311; Rk. mit 2.4-Dinitrophenylhydrazin **33 II**, 3115; Unwirksamk. als Rk.-Beschleuniger bei d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166.

Äthylester, Bldg. aus Malonester (mit SeO_2), Phenylhydrazon **34 I**, 206.

Diäthylester (F. d. Hydrats 56°), Darst. aus Malonester (mit Stickoxyden) **32 II**, 2312; (mit N_2O_3; Hydrolyse) **31 I**, 3106; (u. SeO_2) **32 I**, 288*; **33 II**, 202; **34 I**, 206; Red. u. Rk. mit NH_4OH **33 I**, 946; Rkk.: mit Bzl. (+ H_2SO_4) **33 I**, 1112; mit Naphthylaminen **30 I**, 225; mit Na-Äthylat u. -Methylat **32 II**, 46; mit Cyclohexanonen **34 II**, 1162*; Anlager.-Verb. an 4-Aminophenylmethylsulfid **34 I**, 3344.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

$C_3H_2N_2$ **Malonsäuredinitril (Malonitril, Malodinitril)**, Konst. d. Alkaliderivv. **33 I**, 1107; Synth. aus Cyanacetamid **31 I**, 2989; Rk.: mit $NaNO_2$ **31 II**, 2453; mit CaC_2 **31 I**, 2857; mit aromat. KW-stoffen **32 I**, 1718*; **II**, 1514*, 3628*; mit Acenaphthen **31 II**, 3267*;

33 II, 445*; mit m-Brom-p-dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 3398; mit Cumarin-3-aldehyd **34 I**, 548; mit Acetyl- bzw. Benzoylaceton **31 I**, 1614; mit Opsopyrrolcarbonsäure-2-aldehyd **34 I**, 1491; d. Na-Verb. mit Äthoxymethylencyanessigsäure bzw. Malonsäureestern **30 I**, 2388; Entgift. durch Dioxyaceton **30 I**, 2766; (Bedeut. d. [H·]) **30 I**, 2766; Farbrk. **34 I**, 377.

$C_3H_2Cl_4$ Tetrachlorpropen, Rkk. **33 I**, 924.

$C_3H_2Cl_6$ Hexachlorpropan, elektr. Moment **32 II**, 2152.

C_3H_3N Acrylsäurenitril (Vinylcyanid) (Kp. 78°), Darst.: aus C_2H_2 u. HCN **32 II**, 3305*; aus Äthylencyanhydrin **30 II**, 800*; Hydrier. **32 II**, 1236*; Rk.: mit NH_3 oder dessen Derivv. **33 II**, 279*; mit HCl u. Alkoholen (Darst. v. Chlorpropionsäureestern) **31 II**, 2658*; **32 II**, 288*, 1364*; mit Diäthanolamin **33 I**, 2871*; Verwend. zur Verringer. d. elektr. Lad. in künstl. Platten u. a. Gegenständen **34 II**, 1251*; techn. Polymerisat. u. Verwend. v. polymerem — s. unter *Harze-Kunstharze*.

Best. v. Homologen (Absorpt. v. Halogen) **31 I**, 1272.

$C_3H_3N_3$ Triazin-1.2.4, Synthesen in d. —-Reihe **30 I**, 2254; **II**, 2137; **31 II**, 3610; Red. v. Mercaptooxyderivv. **30 II**, 556; (u. Dioxyderivv.) **33 I**, 938.

Triazin-1.3.5 (γ-Triazin), chem. u. magnet. Unters. v. Komplexverbb. d. —-Ringes **30 II**, 245; Herst.: v. d. —-Rest enthaltenden organ. Verbb. **30 II**, 2311*; v. —-Abkömmlingen **31 II**, 1353*; (aus Aldehyd-NH_3-Verbb. u. Diaminen) **32 II**, 2533*; (aus CH_3MgBr u. Cyanurchlorid) **33 II**, 3197*; d. Isobutyl- u. Isoamyldiamino-γ-triazins **32 II**, 1024; v. m-Tolyl-, p-Tolyl- u. Benzyldiaminoderivv. **31 I**, 87; v. 2.4-Di-(nitrophenyl)-6-halogenderivv. **31 II**, 3547*; v. Phenyldioxy-— **30 I**, 838; v. Phenylaminooxy-— **30 II**, 1229; v. 2-Phenyl-4-oxy-6-aminoderivv. u. deren im Phenylrest substituierten Derivv. **32 I**, 3227*; eines 2.4-Di-[nitrophenyl]-6-oxyderiv. **30 II**, 1448*; v. Arylaminothiolderivv. **30 II**, 3414; v. Aralkylaminothiolderivv. **31 I**, 1289; d. Äthyl- u. d. Propylaminothiol-—; Angaben über Methylaminothiol-— **30 II**, 3413; Verwend. v. S-halt. Derivv. **31 I**, 2547*.

$C_3H_3Cl_5$ Pentachlorpropan, Rkk. **33 I**, 924.

C_3H_3Br Propargylbromid, Rkk. **34 I**, 1046.

C_3H_4O (s. *Acrolein* [*Acrylaldehyd, 1-Oxopropen-2*]).

Propargylalkohol, Derivv. (Darst.) **31 I**, 2749; (Einw. v. PBr_3) **34 II**, 38.

Cyclopropanon, pyrogene Bldg. (?) aus Betain **30 I**, 3173.

Methylketen, Acetylier. v. Verbb. in — **33 I**, 3243*.

$[C_3H_4O]_x$ *polymeres* **Cyclopropanon 32 II**, 3699.

$C_3H_4O_2$ Epihydrinaldehyd, Autoxydat. v. — u. —-Acetalen, Best. **33 II**, 1110; —-Rk. auf d. Verderben d. Fette **34 I**, 3410; (Mechanismus d. Bldg.) **34 I**, 2846; Best. **32 II**, 3123.

Methylglyoxal (Brenztraubensäurealdehyd, Brenztraubenaldehyd, Propen-2-on-1-al) ($Kp._{13}$ 52°), Darst.-Methoden, Alkaliwrkg. **31 I**, 2986; Darst. bzw. Bldg.: aus Propylen (+ SeO_2) **32 II**, 3546; **33 I**, 3785*; (oder Selensäure) **32 II**, 2725*; durch Ozonisier. v. o-Xylol **32 I**, 1519; aus Glycerin **30 II**, 2510; aus Aceton (Rk. mit acetessigsaurem Ba) **33 I**, 2390; aus Aceton bzw. Propionaldehyd **32 I**, 288*; (Derivv.) **32 II**, 1156; aus Isonitrosoaceton **30 II**, 3795; aus Mesityloxydozonid **32 II**, 3078; aus Kohlenhydraten (+ KOH) **30 II**, 3743; **32 I**, 1224; aus Zuckern (beim Abbau im alkal. Medium; Abbau im alkal. Medium) **31 I**, 803; (durch H_2O_2-Oxydat.) **33 II**, 3685; aus Triosen (Wrkg. v. Aminen in —) **31 I**, 2987; aus Glucose (bei d. Hydrosulfitglucosekūpe) **30 I**, 1540; (bei Einw. v. H_2O_2) **30 II**, 3015; (durch Spalt. mit Erdalkalicarbonaten, Osazon) **30 II**, 3017; chem. u. physikal.-chem. Studien über — u. dessen Beziehh. zur alkal. Traubenzuckerspalt. **31 I**, 803; Bldg.: aus Maltose (+ KOH, Osazon) **30 I**, 2544; aus Glycerin-α.β-dimethyläther (Derivv.) **33 I**, 1764; aus Glycerinaldehyd- bzw. Dioxyacetondinitrophenylhydrazon (Na-Bisulfitverb.) **33 I**, 2671; aus ungesätt. Carbonsäuren **34 I**, 3724; durch therm. Zers. v. Brenztraubensäure **32 II**, 1427; aus 3-Glucosidoarabinoseheptacetat **32 I**, 2456; aus Glycerinaldehyd-3-phosphorsäure **34 I**, 2268; aus Dioxyacetonphosphorsäure **34 II**, 750; aus 1.2-Monoaceton-α-*l*-furtondisäure-3-schwefelsäure **30 II**, 3745.

Bezieh. zum Absorpt.-Spektr. v. Zuckern **34 I**, 533; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 729, 2844; (u. damit zusammenhängende Fragen) **32 II**, 3064; (u. Lsg.- u. Hydratat.-Wärme) **32 II**, 1192; photochem. Verh. **31 II**, 3580; Einw. kurzer elektromagnet. Wellen **33 I**, 3288; intramolekulare Umlager. in Triosen **30 II**, 3017; Verh. in schwach alkal. Lsg. **32 II**, 3216; Dismutat. (Wärmetön.) **33 I**, 1959; Enolderivv. **30 II**, 1687; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1334; O_2-Aufnahme (katalyt.) **32 I**, 1793; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 2627; (in Ggw. v. HCN) **32 I**, 3409; **II**, 3077; **33 I**, 2935; momentane Rk. mit N-freien Verbb. **32 II**, 3545; Einw.: v. Kalk unter Druck (Bldg. v. Milchsäure) **30 II**, 2254; auf Acetessigsäure **30 II**, 2253; **31 I**, 924; **32 I**, 3314; **II**, 3735.

Physiol. Ab- u. Umbau (Zusammenfass.) **33 I**, 3326; intermediäre Bldg.: beim enzymat. Kohlenhydratabbau **30 II**, 2664, 2792; (Nachweis v. Triosephosphorsäure als Zwischenprod.) **34 I**, 3352; bei d. Gär. **30 II**, 3164; Demonstrat. d. Bldg. bei d. alkoh. Zuckerspalt. **30 II**, 2396; intermediäre Bldg.: bei d. Milchsäuregär. (Isolier.) **32 I**, 695; bei d. Glykolyse **32 I**, 1393; (Polemik) **34 II**, 956; Bldg. bei d. Glykolyse: durch tier. Enzyme (Isolier.) **30 I**, 1323; durch Blutkörperchen **30 I**, 995; Glykolysehemm. u. —-Anhäuf. aus Hexosediphosphorsäure **31 I**, 2357, 2780; Bldg.: aus Zucker durch Apocymase (5. Vergär.-Form) **30 II**, 1090; durch Glykolase (aus Mg-Hexosediphosphatlsg.) **30 I**, 3195; (aus d. Syst. Succinat-Fumarat-Succinodehydrogenase) **30 I**, 3195; durch Clostridium acetobutylicum **33 I**, 73; aus Hexosen durch Essigbakterien **30 II**, 2275; aus Hexosephosphaten durch Propionsäurebakterien **34 I**, 2438; aus Hexosediphosphat durch echte Milchsäurebakterien **32 I**, 1679; durch Milchsäurebakterien u. aktivierende Wrkg. auf diese **34 I**, 1407; u. Umwandl. durch Fermente d. Tuberkel- u. d. Timotheebazillen **31 II**, 2624; beim Kohlenhydratabbau durch Bakterium coli **30 I**, 990; durch Hefen unter d. Einw. v. plasmolyt. Stoffen **31 I**, 1301; bei d. Zers. d. Zuckers mit Hefemazerat.-Saft **31 I**, 2890; aus hexosediphosphorsaurem Mg bei d. zellfreien Hefegär. **31 I**, 1300; aus Hexosediphosphat durch Aspergillus niger **32 II**, 887; beim desmolyt. Hexosenabbau durch Mikroben u. höhere Pflanzen **34 II**, 3972; als Zwischenprod. im Stoffwechsel grüner Blätter (Nachweis) **30 I**, 1481; durch Blätterbrei (Einfl. v. Hefekochsaft) **32 II**, 2469; in gekeimtem Samen **31 I**, 1774; durch d. W.-lösl. Ferment d. Rattensarkoms **31 II**, 2625; bei d. Zuckerspalt. durch Tumor- oder Embryonalgewebe **30 II**, 1249; als Zwischenprod. d. Kohlenhydratstoffwechsels v. Bombyx mori **33 I**, 3464; aus Hexosediphosphorsäure in d. Milchdrüse **32 II**, 2837; Vork. im Muskelstoffwechsel **31 II**, 3628; quantitative Verhältnisse bei d. Bldg. u. Umwandl. durch Kaltblütermuskulatur **31 II**, 738; Vork.: im Harn **33 I**, 1643; **II** 1387; bei Ernähr.-Störr. d. Säuglinge u. B_1-Avitaminose **33 II**, 2552; **34 II**, 270; ist Avitaminosis B_1 eine Intoxikat. mit —? **31 II**, 465.

Umschalt. d. alkoh. Zuckerspalt. zu — durch

Hefe in Milchsäuregär. **33 II**, 3147; **34 I**, 3074; Überführ. in d(—)-Milchsäure: durch Milchzuckerhefen **33 II**, 2841; durch d. Bacterium fluorescens **30 I**, 990; durch Termobacterium mobile **32 I**, 3453; Einw.: v. Milchsäurebakterien **32 I**, 1679; **II**, 78; (Polemik) **33 II**, 1198; v. Essigbakterien **30 II**, 2275; enzymat. Überführ. in Milchsäure **33 I**, 623; (v. synthet. —) **33 I**, 439; (Brenztraubensäure als obligates Zwischenprod.) **33 I**, 1967; (Rolle d. Glutathions) **33 I**, 3097; (durch Glyoxalase u. ihr Co-Enzym) **34 I**, 233, 1335; manometr. Unters. d. Einw. v. Glyoxalase auf Glutathion u. — **34 I**, 3478; Dismutat. durch d. Enzym grüner Blätter (Lindenblätter) **30 I**, 239; Einw.: v. Gewebsglyoxalase **34 II**, 956; v. Muskelglyoxalase **33 II**, 888; Glyoxalasewrkg. d. roten Blutkörperchen; Funkt. d. Glutathions, Verb. mit Glutation **33 II**, 3140; Geschwindigk.: d. enzymat. Spalt. **33 II**, 2836; d. Dismutat. durch Rattenleber **31 I**, 803; Schicksal im Tierkörper **32 I**, 970; Umwandl.: in Milchsäure durch d. verschied. Gewebe **33 I**, 1805; im Muskel (Vol.-Schwank. bei d. Muskelkontrakt.) **33 I**, 632; durch Blut u. Muskulatur **33 I**, 963; **34 I**, 73; Glykolyschemm. u. —-Schwund **32 I**, 964.

Einw. d. gelbroten Atmungsfermentes **34 II**, 1633; Dehydrier.-Verss. mit Pneumokokken **33 II**, 3441; Dehydrier. durch Hefe **32 I**, 2053; **34 I**, 3477; **II**, 1141; Vergär. **33 I**, 2713.

Wrkg.: auf Carboxylase **32 II**, 2469; auf Clostridium **34 I**, 408; Einfl.: auf d. Vergär. durch Hefepräpp. **33 I**, 954; auf d. Atmungsvorgänge in Erbsen- u. Getreidesamen **32 I**, 2962; auf d. Dehydrier.-Vermögen v. Zea mais **31 II**, 3007; auf d. Gewebsatmung **33 I**, 2119; auf d. Verh. isolierter Kaltblütermuskeln **33 II**, 1708; auf Muskelglykogen u. Blutzucker **32 II**, 3734; auf d. Leberglykogen **32 I**, 3315; auf d. Alkalireserve u. ihre Bezieh. zum Leberglykogen **34 II**, 796; dilatator. Wrkg. auf überlebende Arterien **34 II**, 979; Einfl.: auf d. Vaguszentrum **34 II**, 1156; auf d. Jodessigsäurewrkg. auf d. Zentralnervensyst. **34 I**, 2449; Verwend. zur Veredel. d. Tabakaromas **32 II**, 1386*.

Farb- u. Fäll.-Rkk. **31 II**, 3365; Nachweis u. Best. in stark verd. Lsgg. **34 II**, 3799; Nachweis bei physiol. Unterss. (Zusammenfass.) **33 I**, 3326; (als Dioxim) **30 I**, 3568; (mittels $\alpha.\beta$-Naphthylendiaminchlorhydrat) **31 I**, 300; Best. **33 II**, 1559; (mittels Bisulfit) **33 II**, 3018; colorimetr. Mikrobest. **33 II**, 3165; Best.: v. —, Brenztraubensäure nebst Acetaldehyd für sich u. im Gemisch sowie gleichzeit. Best. v. Milchsäure in Ggw. d. genannten Stoffe **31 I**, 3149; als m-Nitrobenzoylosazon **31 I**, 2986.

Acrylsäure, Isolier. aus engl. Hartholzteer **30 I**, 2193; Darst. bzw. Bldg.: v. — oder Polymeren aus C_2H_4 u. CO_2 (katalyt.) **32 II**, 1365*; aus Allylalkohol **32 II**, 2529*; **34 I**, 1963; aus Acrolein **32 I**, 1297*; aus β-Chlorpropionsäure **30 I**, 213; aus $\alpha.\beta$-Dichlorpropionsäure **33 II**, 133*; aus Maleinsäure **30 I**, 740*; v. — oder Derivv. aus Polycarbonsäuren bzw. deren Derivv. **34 II**, 1992*, 3048*; ununterbrochene Entwässer. **30 II**, 620*; Trenn. v. Maleinsäure **30 II**, 1773*; **31 II**, 3155*; substituierte Derivv. **31 II**, 1555; Herst.: v. Derivv. d. $\beta.\beta$-dialkylierten bzw. -alkylarylierten — **33 II**, 1251*; v. —-Estern (aus β-Oxynitrilen u. Alkoholen) **30 II**, 1133*; (aus Acrylsäurechlorid u. Alkohol) **33 I**, 2608*; (aus Hydracrylsäureestern) **31 II**, 1754*; (aus Alkoxyhydracrylsäureestern) **33 I**, 3630*; (aus β-Chlorpropionsäureestern) **31 II**, 1923*; (aus $\alpha.\beta$-Dichlorpropionsäureester) **32 II**, 1969*; Polymerisat. **32 II**, 288*, 1085*; (Bldg. v. Poly-— u. Poly-—-Estern) **30 I**, 1141; (Eigg. v. Polyderivv.) **31 II**, 2593; (Mol.-Gew. v. Poly-— u. deren Estern) **34 I**, 1025; Viscosität v. Lsgg. d. Poly-— (Modell d. Eiweißes) **32 II**, 1907; Viscositätsmess. d. Na-Salzes v. Poly-— **32 II**, 798; Deformat. v. Poly-—-Estern **30 II**, 3387; Addit. v. HClO **30 I**, 3026; Kondensat.: mit Butadienderivv. **30 I**, 2796*; mit aromat. KW-stoffen **32 I**, 1952*; mit Anthron **32 II**, 2736*; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Verh. gegen Fumarase **34 I**, 2603, 3219; sterilisierende Wrkg. auf Eiterbakterien, Bac. typhosus u. Vib. cholerae **34 I**, 3780; techn. Polymerisation u. Verwend. v. polymerer — u. Derivv. s. auch unter *Harze-Kunstharze*.

Äthylester, Darst.: aus Hydracrylsäure u. A. **32 II**, 2108*; aus Hydracrylsäureäthylester **31 II**, 1754*; aus β-Chlorpropionsäureäthylester **31 II**, 1923*; **32 I**, 2642*; aus Acrylsäurechlorid **33 I**, 2609*; Rk. mit Oxyalkylaminen **33 I**, 2871*; Addit. v. β-Methylaminopropionsäureäthylester **32 II**, 2040; Kondensat. mit Cyanacetamid **31 II**, 242.

Methylester, Darst.: aus Äthylencyanhydrin u. CH_3OH **30 II**, 466*, 1133*; aus $\alpha.\beta$-Dichlorpropionsäureester **32 II**, 1969*; aus β-Methoxypropionsäuremethylester **33 I**, 3630*; aus Acrylsäurechlorid **33 I**, 2608*; Einw. v. NH_3, Methylamin u. Diäthylamin **34 I**, 2108; Rk. mit Diazomethan **32 II**, 1626.

Ameisensäurevinylester (Vinylformiat), techn. Herst. s. unter *Vinylester*; techn. Polymerisat. u. Verwend. v. polymerem — s. unter *Harze-Kunstharze*.

$[C_3H_4O_2]_x$ *polymeres* $\alpha.\alpha'$-**Dioxyacetonanhydrid**, Identität (?) d. — v. Piloty mit d. Verb. $[C_3H_4O_2]x$ aus 1-Chlor-2-oxymethyl-3-oxypropen-(1) **33 II**, 1664.

Verb. $[C_3H_4O_2]x$ (F. 160—165° Zers.) aus 1-Chlor-2-oxymethyl-3-oxypropen-(1) [Identität(?) mit d. polymeren $\alpha.\alpha'$-Dioxyacetonanhydrid v. Piloty] **33 II**, 1665.

$C_3H_4O_3$ (s. *Brenztraubensäure* [*Pyruvinsäure*]).

Äthylencarbonat (Äthylenglykolcarbonat) (F. 39°), Darst. **30 I**, 1368*; **31 I**, 2114*; **34 I**, 1807; Bldg. **31 I**, 3666.

Glucoredukton (Oxymethylenglykolaldehyd, *enol*-Tartronaldehyd), Bldg. **33 I**, 3963; Konst. (Bezieh. zur Ascorbinsäure) **33 II**, 2553; (Derivv.) **33 II**, 410; Red.-Vermögen **33 II**, 2288; reduzierende Wrkg. auf Indophenole (Bezieh. v. p_H u. Geschwindigk.) **34 II**, 2090; O-Aufnahme **33 II**, 410; Kondensat. mit Harnstoff **33 II**, 410; (bzw. Guanidin) **34 I**, 3761; physiol. Wrkg. (Vergl. mit Ascorbinsäure) **34 I**, 1347; Verh. gegen Enzyme **34 II**, 86.

Oxymethylglyoxal (Oxybrenztraubensäurealdehyd), Darst. u. physiol. Verh. **31 II**, 1593; Schicksal im Tierkörper **32 I**, 970.

Glycidsäure, Herst. v. Derivv. **30 II**, 1441*; **31 II**, 1923*; **33 II**, 573*; (Arylglycidester) **32 I**, 1576*; Verlauf d. Claisen-Darzens'schen —-Estersynth. **32 I**, 515.

Malonaldehydsäure (Malonsäurehalbaldehyd, Formylessigsäure), Bldg.: aus $\Delta^{9,11}$-Linolsäure **30 II**, 1061; bei d. elektrolyt. Oxydat. d. β-Oxypropionsäure **34 II**, 1441; aus Äpfelsäure mit H_2SO_4 **34 II**, 43; im Zellstoffwechsel **32 II**, 3404; Äthylester (Darst., Rkk.) **33 I**, 759; (Kuppel. mit 2.4.5-Trichlorbenzoldiazoniumchlorid) **32 I**, 3445; (Rk. d. Na-Verb. mit Pseudoäthylthioharnstoff) **34 I**, 392.

$C_3H_4O_4$ (s. *Malonsäure*).

Tartronaldehydsäure (Aldoxypropionsäure), Bldg. **32 II**, 3549; intermediäre Bldg. bei d. Glykogenrücksynth. in d. Muskeln **34 II**, 75.

Oxybrenztraubensäure, Bldg., Ba-Salz **33 II**, 1015; intermediäre Bldg. bei d. Glykogenrücksynth. in d. Muskeln **34 II**, 75.

$C_3H_4O_5$ **Tartronsäure (Oxymalonsäure)** (F. 157° Zers.), Bldg.: aus Glycerin (+ H_2O_2) **30 II**, 3015; aus Glucose **34 I**, 3731; (Mechanismus) **32 II**, 2631; aus ungesätt. Bromoctadekansäuren **32 II**, 1610; aus Mesoxalaldehydsäureäthylester **33 I**, 3554; Diäthylester (Darst.,

Rkk.) **33 I**, 946; elektrolyt. Oxydat. (Eigg.) **31 I**, 3227; (katalyt. Zers.) **31 II**, 2141; Oxydat. durch Permanganat u. H_2O_2 (Mechanismus) **31 I**, 443; komplexe K-Co-Verbb. **30 II**, 222; Rkk. **34 I**, 2270; Einfl. d. Salze auf d. Wachstum v. B. coli (Bezieh. zum Red.-Potential) **30 I**, 843.

$C_3H_4O_6$ **Dioxymalonsäure**, Diäthylester (F. 56 bis 57°) **31 I**, 3106.

$C_3H_4N_2$ **Pyrazol**, Analogie in d. Chemie d. — u. d. Tetrazols **30 II**, 2902; Tautomerie **34 I**, 1326; N-Acylderivv. (Isomerieverhältnisse) **30 I**, 3784; (Konst.-Best. mit Hilfe physikal.-chem. Methoden) **30 II**, 1079; (Struktur u. Umlager.) **34 I**, 1493; Studien in d. —-Reihe (Diazotier. v. Aminophenylpyrazolen) **31 II**, 3480; (Mg-Verb.) **31 II**, 2324; (Acylier.) **33 II**, 1681; (Derivv. d. 3.5-Dimethyl-—) **34 II**, 2529; Synthesen in d. —-Reihe **30 II**, 3024; Darst.: v. —-Derivv. aus Dipropionylmethan **31 I**, 3171*; v. 4-Oxy-1-aryl-5-methylderivv. **31 II**, 570; v. Oxyarylazoderivv. **33 I**, 2107; v. Pyrazopyrrolidonen **32 I**, 822; v. —-Ringe enthaltenden Oxythionaphthenen **33 I**, 681*; Bldg. v. Homologen durch Oxydat. v. Pyrazolinen **30 I**, 686; Red. **31 II**, 2512*; Methylier. mit Diazomethan **34 I**, 219; Diensynthesen d. Pyrazole **32 II**, 2964; Einw. v. Cl auf 3-Carbäthoxy-4-oxy-1-nitrophenylderivv. **34 I**, 699; Rk. v. —-Derivv. mit Kotarnin **33 I**, 63.

Imidazol (**Glyoxalin**) (F. 88°), Darst. v. Derivv. **30 II**, 2386; **32 I**, 1662, 3499*; **II**, 3094; **33 I**, 2108, 2109; **II**, 708, 709, 1681, 3130; **34 II**, 1923; (therapeut. Verwend.) **30 I**, 1826*; Bldg.: aus Glucose bzw. Lävulose u. ammoniakal. $Cu(OH)_2$-Lsg., saures Oxalat **31 II**, 442; v. — u. Derivv. durch Oxydat. v. Zuckern in kupferammoniakal. Milieu **32 II**, 697; **33 I**, 1931, 3924; v. 4(5)-Aminoglyoxalinen **30 I**, 2739; **33 I**, 942; u. Stabilität d. 2-o-Thiophenyl-4.5-dihydroderivv. **30 I**, 2251; Benzimidazol-Derivv. u. Aufspalt. d. —-Ringes **33 I**, 2943; Farbe v. red. Pyrrol-—-Verbb. **30 II**, 240; UV-Absorpt. v. — u. Derivv. **32 II**, 2970; UV-Bestrahl. (NH_3-Entw.) **33 II**, 1183; Polymerisat. v. Derivv. **31 I**, 1288; Hydrier. v. Derivv. **34 I**, 697; oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445; komplexe Metallverbb. **31 II**, 2757*; **33 II**, 743*; Chloraurate **32 I**, 3445; Diensynthesen mit — **32 II**, 2964; Acetylier. **31 II**, 2324; Einw. v. C_6H_5-COCl u. NaOH **34 I**, 864; Rk. mit Chloräthylperhydrocarbazol **33 I**, 263*; Verzöger. d. Oxydat. v. Aldehyden durch Zusatz v. hydrierten Derivv. **30 II**, 1614*; chem. Konst. u. pharmakolog. Eigg. v. — u. Methylderivv. **30 I**, 3809; Bezieh. d. Wrkg.-Prinzipien d. Imidazole zu d. Histonen **32 I**, 1685; —-Hämatine **32 II**, 1308; (katalat. u. peroxydat. Wrkg.) **32 II**, 3898; **33 I**, 2563; Wrkg. v. Derivv.: auf d. Wachstum **30 II**, 939; auf d. Magensekret. **31 I**, 2074; —-Derivv. im Harn **33 II**, 3893; (v. Leberkranken) **31 I**, 304; Verwend. v. Derivv. als photograph. Stabilisatoren **32 II**, 2414; Farbrk. mit $Co(NO_3)_2$ **30 I**, 1834.

Methylenaminoacetonitril s. unter $C_9H_{12}N_6$.

$C_3H_4Cl_2$ **1.1-Dichlorpropylen**, elektr. Moment **32 II**, 3380; Einw. v. anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*.

1.3-Dichlorpropen (**α.γ-Dichlorpropylen**, **β-Chlorallylchlorid**) (Kp. 109—110°), Einw. v. anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; Rkk.: mit prim. aromat. Aminen **33 II**, 1020; mit d. Na-Derivv. v. arylaliphat. Alkoholen **33 II**, 371; mit Na-Phenolaten **31 II**, 2318; mit p-Bromphenolnatrium **32 I**, 3429; mit Organo-Mg-Verbb. **30 II**, 29, 2376.

3.3-Dichlorpropylen, Rk. mit Organo-Mg-Verbb. **30 II**, 29.

$C_3H_4Br_2$ **1.1-Dibrompropen** ($Kp._{750}$ 127,4°) **33 II**, 3558.

1.3-Dibrompropylen, Rk. mit Organo-Mg-Verbb. **30 II**, 29.

2.3-Dibrompropen (**2.3-Dibrompropylen**, **Allendibromid**, **2-Bromallylbromid**), Darst. **32 II**, 2309; (Methylier.) **34 II**, 765; Bldg. **31 I**, 1091; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Br-Anlager. **30 II**, 539; Rkk.: mit β-Oxyäthylamin **34 II**, 2213; mit tert. Butyl-MgCl **31 I**, 759; mit Cetyl-MgBr **33 II**, 3678; mit Cyclohexyl-MgBr **32 II**, 2316.

Cyclopropendibromid **31 I**, 930.

$C_3H_4Br_4$ **Methylacetylentetrabromid** ($Kp._9$ 105 bis 107°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 539.

Allentetrabromid ($Kp._9$ 115,5°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 539; Bldg. **31 I**, 1091.

$C_3H_4J_2$ **Cyclopropendijodid** **31 I**, 930.

$C_3H_4S_6$ **Methylenditrithiokohlensäure** **31 II**, 702.

$[C_3H_5O]_x$ **Verb.** $(C_3H_5O)_x$ (F. 237—240°) aus d. Saft d. Magueypflanze **33 I**, 2723.

C_3H_5N **Propionsäurenitril** (**Propionitril**) ($Kp._{764,35}$ 97,35°), katalyt. Darst.: aus C_2H_2 (u. Methylamin) **30 II**, 2576*; (u. Diäthylamin) **31 II**, 1490*; aus Acrylsäurenitril **32 II**, 1236*; aus d. Säure u. NH_3 **31 I**, 1589; Darst. aus $(C_2H_5)_2SO_4$ u. KCN **33 II**, 1173.

Physikal.-chem. Konstanten **33 II**, 1173; **34 II**, 1278; Solvatat.-Energie v. Ag-Ion in — **30 II**, 3729; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Ramanspektr. **31 I**, 2170, 3438; Refrakt.-Dispers. **32 II**, 1912; Dipolmoment **30 I**, 2364; **II**, 2234; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; (u. d. Verschieb. v. Absorpt.-Banden homöopolarer Moll. in —-Lsgg.) **30 I**, 1101; (v. —-Verbb. v. Halogeniden) **32 I**, 2687; (d. BCl_3-Verb.) **31 II**, 1985, 2847; (d. $SnCl_4$- u. $TiCl_4$-Verbb.) **32 II**, 506; Ionisat.-Konstanten u. allgemeine Säure-Basen-Funktionen **33 I**, 641; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Adsorpt. v. Tetraäthylammoniumjodid durch Kohle aus — **31 II**, 692; Lösungstens. v. Na in — **31 II**, 955; Zustandsdiagramm $TiCl_4$-— **33 I**, 174.

Katalyt. Hydrier. (mit kolloidalem Pt) **30 I**, 1297; **32 I**, 2167; Einw. v. geschmolzenem K-Amid **31 II**, 1999; Elektrolyse mit KNH_2 in fl. NH_3 **30 II**, 543; Rkk.: mit Allyljodid (+ Zn) **30 I**, 3544; mit CH_3OH u. HCl **33 I**, 1723*; mit Resorcin **31 II**, 854; mit Phloroglucin u. Derivv. **31 II**, 853; mit Grignardverbb. **33 I**, 41; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; Überführ. in Dibenzylpropionitril **32 II**, 519; kropferregende Wrkg. **33 I**, 1800; Wrkg. auf Dehydrogenasen **31 II**, 1437; Entgift. durch Dioxyaceton beim Kaninchen **30 I**, 2766; Verwend. zum Raffinieren v. KW-stoffölen oder fetten Ölen **31 II**, 2252*.

Identifizier. durch Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3546.

Äthylisonitril ($Kp._{782}$ 78,2°), Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; Refrakt.-Dispers. **32 II**, 1912; elektr. Moment **32 II**, 520; Parachor, Konst. **30 II**, 3129.

C_3H_5Cl **1-Chlorpropylen-(1)**, Ramanspektr. **31 II**, 201, 1255.

2-Chlorpropylen-(1) (**Isopropenylchlorid-β-Chlor-α-propylen**), Darst. **30 II**, 1280*; Ramanspektr. **31 II**, 201, 1255; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1397; Verwend. **33 I**, 1871*.

Allylchlorid ($Kp._{760}$ 45,10°), Darst. aus Allylalkohol (Vergl. d. Ausbeuten bei d. verschied. Methoden) **30 I**, 1759; (u. HCl) **32 II**, 1608; (u. konz. HCl + konz. H_2SO_4) **31 I**, 1270; (u. CuCl) **30 I**, 2717; (u. PCl_3, Eigg., Rk.-Geschwindigk. mit Br bzw. KJ) **30 II**, 2506; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 1779; Ramanspektr. **30 I**, 2219, 2362; **II**, 1831; **31 II**, 201, 1255; **33 I**, 18; Refrakt. **31 II**, 2283; Dipolmoment **30 II**, 697, 1041; Leitfähigk. v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Polymerisat. (Eigg., Rkk., Konst. v. Poly-—) **30 II**, 3133; H_2O-Anlager. **30 I**, 3170; Hydrolyse **32 I**, 2994*; Rk.: mit Na-Dampf **33 I**, 1397; mit $SnCl_2$ **34 II**,

428; mit CuCN **31 I**, 1270; mit Mononatriumacetylen **31 I**, 3667; mit Bzl. **33 II**, 1673; Addit. v. Phenolen **34 I**, 210; Rk. mit Nitrilen **32 II**, 519.

$C_3H_5Cl_3$ **1.2.3-Trichlorpropan (Glycerintrichlorhydrin, Trichlorhydrin)** (Kp.760 156°), Darst.: aus Glycerin (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; (u. HCl) **32 I**, 2009; (u. $SOCl_2$) **31 II**, 3318; (bzw. aus symm. Dichlorhydrin) **31 II**, 2305; aus Crackgasen **34 II**, 2326; aus Ricinusöl **33 I**, 1015*; Refrakt. **31 II**, 2283; Hydrolyse **32 I**, 2994*; Rkk.: mit Alkalisulfiden oder -sulfhydraten **33 II**, 1928*; mit gallussaurem Na **34 I**, 85*; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Giftigk. **30 I**, 872.

C_3H_5Br **Allylbromid** (Kp.757 70,5°), Darst. aus Allylalkohol **32 I**, 1234; **II**, 1281; (Rk.-Geschwindigk. mit Br bzw. KJ) **30 II**, 2506; (Überführ. in Trimethylendibromid) **33 II**, 3675; (Prüf. d. Reinheit mittels d. Ramaneffektes) **32 II**, 2291; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarotabsorpt. u. elektrolyt. Dissoziat. v. Gemischen mit — **32 I**, 1876; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **II**, 1831; **32 II**, 837; Refrakt. **31 II**, 2283; (Unterrichtsvers.) **31 I**, 2429; Dipolmoment **31 I**, 3335; Polymerisat. **30 II**, 3133; Bromier. **32 II**, 2309; Addit.: v. HBr u. Br **33 II**, 850; v. HBr (katalyt.) **31 I**, 2857; (im magnet. u. elektrostat. Feld) **31 I**, 2731; v. HJ **34 II**, 2819; Geschwindigk. d. Verseif. **34 II**, 2061; Rkk.: mit Na-Cyanamid **32 II**, 1912; mit Cuprocyanid **31 I**, 2459; mit NH_4-Rhodanid **30 II**, 1398; mit Mononatriumacetylen **31 I**, 3667; mit Pyridin **30 I**, 1583; **31 I**, 1872; (bzw. Dimethylanilin) **31 I**, 1871, 3433; mit Aminen (Kinetik) **32 II**, 2420; Grignardier. (Ausbeute) **32 II**, 1282; **34 I**, 1800; Rkk.: mit Grignardverbb. **33 I**, 2670; **34 I**, 3578; **II**, 38; mit $R \cdot C \equiv C \cdot MgX$ **31 I**, 2047; mit n-Alkyl-MgBr **32 I**, 933; mit Isopropyl-MgBr **33 II**, 1172; mit tert. $C_4H_9 \cdot MgCl$ **34 I**, 527; mit $C_5H_{11} \cdot MgBr$ **34 II**, 2061; mit Triphenylmethyl-MgBr **33 II**, 1521; v. β-substituierten Derivv. (mit Organo-Mg-Bromiden) **30 II**, 2116; (mit Mg; Mechanismus) **32 I**, 209; mit Vinylbromid (+Mg-Cu-Legier.) **31 I**, 756; mit Arylmercaptiden **30 II**, 2774; mit Barbitursäure u. Derivv. **31 II**, 909*; mit Säurenitrilen **32 II**, 519; mit Na-Salicylamidacetat **33 II**, 2125; mit benzylsulfinsaurem Na bzw. methansulfinsaurem Mg **34 II**, 1605; mit N-Brombenzolsulfomethylamid **30 II**, 2522; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.

α-Brom-α-propylen [Gemisch d. cis- u. trans-Form] (Kp.752 59,0—61,0°) **30 II**, 2506.

Isopropenylbromid 31 II, 2993.

$C_3H_5Br_3$ **1.2.3-Tribrompropan (Glycerintribromhydrin, Tribromhydrin)** (Kp.29 111—112°), Darst. **30 II**, 2522; **32 II**, 2309; Bldg., Belicht. **33 II**, 851; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Dipolmoment **32 II**, 2019; Adsorpt. an SiO_2-, CaF_2-Pulvern u. Gasruß bis zur Pastenbldg. **30 I**, 2527; HBr-Abspalt. **32 II**, 2309; **34 II**, 765.

C_3H_5J **Allyljodid**, Darst. **32 I**, 1772; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408, 3681; **II**, 1968; Dissoziat.-Wärme u. Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3156; Refrakt. **31 II**, 2283; Quantenausbeute bei d. Photozers. in nichtpolaren Lösungsmm. **32 II**, 2294; Rk.: mit Mononatriumacetylen **31 I**, 3667; mit Propionitril (+ Zn) **30 I**, 3544.

C_3H_6O (s. *Aceton* [*Propanon*]: *Allylalkohol*: *Propionaldehyd* [*Propylaldehyd, Propanal*]).

Trimethylenoxyd (Kp. 47,5—47,9°), Darst., Dipolmoment **34 II**, 1444; Rk.: mit N_2H_4 **30 I**, 2867; mit Äthyl-MgBr **30 I**, 2382.

akt. **Propylenoxyd**, Rk. mit Propyl-MgBr **32 I**, 1652; (bzw. C_6H_5MgBr; Frage d. Waldenschen Umkehr.) **31 I**, 3224.

rac. **Propylenoxyd** (*rac.* **α-Propylenoxyd**), Darst. **32 I**, 1153*; (Rkk.) **30 I**, 2004*; Dipolmoment **34 II**, 1444; Umlager. **33 II**, 2747*; Polymerisat. **31 II**, 1353*; **33 II**, 3342*; Habitus d. Poly-— **32 II**, 1906; katalyt. Hydrier. **30 I**, 737*; **33 I**, 3628*; Hydrolyse **32 II**, 3304*; Einw. v. Katalysatoren aus Elementen d. *5.* oder *6.* Gruppe d. period. Syst. **30 II**, 2572*; Rk. mit Lsgg. v. Halogeniden (Gewinn. v. Solen u. reversiblen Gelen v. Metalloxydhydraten) **34 I**, 1018; Einw. v. sauren Salzen d. H_2SO_3 **33 I**, 3004*; Rk.: mit Verbb. mit Rk.-fäh. H-Atomen **31 II**, 2657*; mit Bzl. u. Derivv. **31 II**, 2873; Alkylier. **31 I**, 589; Veräther. (Verwend. d. Äther als Lösungsmm.) **30 I**, 1366*; (mit Hydroxyl- oder Aminoverbb. hochmol. polymerer aliphat. Körper) **32 II**, 2723*; **33 II**, 3758*; (mit Polyvinylalkohol, Verwend.) **32 I**, 1461*; (mit Kohlenhydraten, Verwend.) **32 I**, 1734*; Rkk.: mit Piperazin **31 II**, 448; mit Diäthylamin **31 I**, 1898; mit Cyclohexylamin **31 II**, 313*; **33 I**, 675*; mit Benzylamin bzw. Isoamylamin **31 I**, 3556; mit tert. Basen u. CO_2 **33 II**, 910*; mit CH_3OH unter Druck **31 I**, 2394*; mit Aldehyden u. Ketonen **33 II**, 3131; mit Monocarbonsäuren **31 II**, 1754*; Überführ.: in Dimethyldioxan **33 I**, 2610*; in Propylalkohol **34 II**, 1686*; in Propionaldehyd u. Aceton **31 II**, 2932*; **34 II**, 1686*; Verwend.: für Textilhilfsmittel (Rk. mit keratinhalt. Substanzen) **32 I**, 3129*; zur Herst. künstl. Harze, Wachse o. dgl. **30 II**, 1452*; v. Polymerisat.-Prodd. als Überzugsmittel (Herst.) **31 II**, 1655*; zur Schädlingsbekämpf. **30 I**, 278*; **31 I**, 514*; Verwend. zur Vertilg.: v. Pflanzen **33 II**, 3032; d. Berberitze **31 II**, 1745; v. Ungeziefer **33 II**, 3749*.

Vinylmethyläther (Kp. 12—14°), Darst.: aus C_2H_2 u. CH_3OH **30 I**, 1367*; aus Vinylmonohalogeniden u. CH_3ONa **30 II**, 2572*; aus β-Bromäthylmethyläther **33 I**, 1759; Bldg. aus Dimethylacetal **30 II**, 227; Verwend. **34 II**, 145*; s. auch unter *Vinyläther* bzw. *Harze-Kunstharze*.

$C_3H_6O_2$ (s. *Propionsäure*).

Glykolformal (1.3-Dioxacyclopentan, Äthylenmethylenäther, Äthylenglykolmethylenäther, Methylenäthylendioxyd) (Kp.752 76°), Darst.: aus Glykol (u. CH_2O; Hydrolyse) **32 II**, 2813; (u. Paraformaldehyd; Verwend.) **33 II**, 1623*; (u. Methylensulfat) **31 II**, 1559; aus Chlormethyl-β-chloräthyläther **32 II**, 2731*; Chlorier. **34 I**, 1499; Verwend. **34 I**, 2853*.

2-Methyldimethylendioxyd, Verwend. **34 I**, 3403*.

Acetonmonoperoxyd, Bldg. aus Acetontriperoxyd **34 I**, 2575.

Glycid (Glycidalkohol, Epihydrinalkohol), (Kp.2–2,5 65—66°), Darst. aus Glycerinchlorhydrin, Phenyl- u. Naphthyluretnan **30 I**, 3427; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Ramaneffekt **33 I**, 3886; therm. Zers. **32 II**, 1427; Red. v. —-Estern zu 1.3-Glykolen **32 II**, 3859; Rk.: mit Aminen **30 I**, 3428; **II**, 381; mit höhermol. aliphat. Alkoholen **34 I**, 3941*; mit halogenierten Essigsäuren **31 I**, 3666; mit Säurechloriden **32 I**, 2159; Herst. v. Polyglyciden **33 II**, 2594*; Verwend. für Hilfsprodd. d. Textilbereit. usw. **33 II**, 3785*.

Cyclopropanonhydrat (F. 71—72°) **32 II**, 3700.

Oxyäthoxymethylen, Na-Verb. **31 I**, 765; **32 I**, 658; **34 I**, 1795; (Polemik) **34 II**, 3105.

Milchsäurealdehyd (Milchaldehyd), Darst., Dimerisier. **32 I**, 1651; Bldg. **34 II**, 1758.

β-Oxypropionaldehyd, Enolderiv. **31 I**, 2192.

Acetol (Oxyaceton, Acetylcarbinol) (Kp.12 40 bis 43°), Darst.: aus Bromaceton **31 I**, 3226; aus Acetalen **31 II**, 1921*; Bldg.: aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; aus Methylglyoxal **33 II**, 1334; aus $\alpha.\alpha$-Dimethyl-β-acetylglykol, Nachw. neben anderen Ketonen **30 I**, 961; UV-Absorpt. u.

Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Zustand in Lsgg. **32 I**, 2570; Enolderivv. **30 II**, 1687; therm. Zers. **32 II**, 1427; Methylier. **31 I**, 758; Acetalisier. mit Orthoameisensäureester **30 I**, 3543; Red. mittels Hefereduktase **31 I**, 2984; Leberglykogen, Alkalireserve u. Blutzucker nach —-Fütter. **32 II**, 3734.

Farbrk.; Unterscheid. v. Methylglyoxal **34 II**, 3800.

$C_3H_6O_3$ (s. *Kohlensäure-Äthylester*; *Kohlensäure-Dimethylester* [*Dimethylcarbonat*]; *Milchsäure* [*l-(+)-Milchsäure = Fleischmilchsäure*]).

Äthylenform d. *d*-Milchsäure, Bldg., opt. Drch. **32 I**, 354.

2-Methylglyoxalhydrat, Energetik d. Bldg. u. Umwandl. **33 II**, 394.

Glycerinaldehyd (F. 142°), Darst.-Methoden, Alkaliwrkg., quantitat. Best. **31 I**, 2986; Darst. d. akt. — (u. Oxydat.) **31 I**, 253; (u. Rkk., Derivv.) **34 II**, 43; (Derivv.) **33 II**, 1013; Darst.: aus Derivv. d. α-Oxyallylalkohols **31 I**, 1007*; aus Benzalpropen-1.3-diol (Derivv.) **31 I**, 2192; aus Acrolein **30 II**, 3533; (Red.) **33 I**, 2670; aus Acetalen **31 II**, 1921*; aus dl-Glycerinaldehydacetal **31 I**, 2987; Bldg.: durch intramol. Umlager. v. Methylglyoxal **30 II**, 3017; aus Glycerin (bei Red. v. $HgCl_2$) **30 I**, 1283; (bei d. Herst. v. Estern durch katalyt. Dehydrier.) **34 II**, 512*; (durch Aspergillus niger) **31 I**, 3019; aus β-Glycerophosphat durch Propionsäurebakterien **34 I**, 2438; Reindarst. **32 II**, 2727*; Darst. v. krystallisiertem — **33 I**, 2674; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 1122; individuelle Existenz u. Beständigk. in wss. Lsgg. **30 II**, 2510; O_2-Aufnahme (katalyt.) **32 I**, 1793; Hydrazinoderivv. **30 II**, 1688; Acetonier. (+ $ZnCl_2$) **30 II**, 1689; Kondensat. mit Aldehyden **32 I**, 1651; Umwandl. in Methylglyoxal (+ organ. Basen) **31 I**, 2987; Einw. auf d. Zers. v. Aminosäuren **33 I**, 2083; Aktivier.: durch Alkalien (Bldg. v. Milchsäure u. Saccharinsäuren) **30 II**, 544; als H-Donator für Methylenblau durch Triosedehydrogenase **33 II**, 3144; d. Aldehyddismutat. durch — **32 II**, 3728; Rolle d. Phosphate bei biol. Oxydat. **32 I**, 398; enzymat. Spalt. (Geschwindigk.) **33 II**, 2836; angebl. Rolle bei d. alkoh. Gär. **30 I**, 1319; Vergär. **33 II**, 1198; Vergärbark. durch Rattenleber **31 I**, 802; fermentative Überführ. in Milchsäure **33 I**, 623; Einw.: v. Milchsäurebakterien **32 II**, 78; v. Bact. coli **32 I**, 1915; opt. Spalt. durch Bact. coli u. Bact. lactis aerogenes **31 I**, 253; Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30 I**, 3577; Einfl. v. Brenztraubensäure auf d. Wrkg. d. — auf d. anaerobe Gär. d. Jensensarkoms **31 I**, 1476; Wrkg. auf Tiere nach Hepatektomie **34 II**, 2858; Einfl. v. —-Verfütter.: auf d. Leberglykogen **32 I**, 3315; auf d. Alkalireserve (Bezieh. zum Leberglykogen) **34 II**, 796; auf d. Leber- u. Muskelglykogen **34 II**, 796; auf Muskelglykogen u. Blutzucker **32 II**, 3734; Hemm. d. HCN-Wrkg. auf d. Herz durch — **30 I**, 3327.

Farbrkk. **34 II**, 810, 3800; Best. mittels Bisulfit **33 II**, 3019.

Glycerose [Glycerinaldehyd + Dioxyaceton] **30 I**, 1540.

α,α'-Dioxyaceton (Oxantin) (F. 79—81°), Übersicht **30 II**, 91; Darst.-Methoden, Alkaliwrkg., Best. **31 I**, 2986; Darst. bzw. Bldg.: aus Glycerin (bakteriell) **31 I**, 1533, 2395*; **32 I**, 1111, 2511*; **33 II**, 797*, 2546; (durch Aspergillus niger) **31 I**, 3019; (durch Essigbakterien) **31 I**, 3694; (durch Bacillus subtilis) **33 I**, 1305; aus β-Glycerophosphat durch Propionsäurebakterien **34 I**, 2438; aus Isopropylidenpropen-2.3-diol **30 II**, 1688; durch Kondensat. v. CH_2O **30 II**, 2441*; durch Spalt. v. Dioxyacetonalkalibisulfiten **31 I**, 156*; Reindarst., 2 Modifikatt. (F. 82—83,5° u. F. 68—71,5°), Eigg. **31 II**, 3457; Darst. v. krystallisiertem — **33 I**, 2674; Reinig. **32 I**, 1154*; **II**, 2727*; Zustand in Lsgg. **32 I**, 2570, 3166; individuelle Existenz u. Beständigk. v. — u. Glycerinaldehyd in wss. Lsgg. **30 II**, 2510; Spalt. bei Bestrahl. mit einer Hg-Quarzlampe **34 I**, 1347; katalyt. Red. **32 I**, 3346*; **33 II**, 1334; O_2-Aufnahme (katalyt.) **32 I**, 1793; (Einfl. v. Adrenalin) **33 II**, 410; Oxydat.: durch H_2O_2 **33 I** 440; durch HJO_4 **33 I**, 1931; durch Kupferoxydammoniak u. Luft **33 I**, 1931; an d. Oberfläche v. Fullererde **33 II**, 496; nach Hehner **31 I**, 445; Einw. v. Kalk unter Druck (Bldg. v. Milchsäure **30 II**, 2254; Rk. mit methylalkoh. HCl **30 I**, 362; Phosphorylier. **34 II**, 750; Hydrazinoderivv. **30 II**, 1688; Monomethyl- u. Monoäthyläther **31 II**, 3457; Kondensat. mit Glycerinaldehyd-α-methyläther **31 I**, 1902; Umwandl. in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Aktivier. durch Alkalien (Bldg. v. Milchsäure u. Saccharinsäuren) **30 II**, 544; Alkalibehandl. (Bldg. v. Reduktonen) **33 I**, 3963; Methylenblaured. durch alkalibehandeltes — (Vergl. mit Vitamin C) **33 I**, 3329; Aktivier.: als H-Donator für Methylenblau durch Triosedehydrogenase **33 II** 3144; d. Aldehyddismutat. durch — **32 II**, 3728; Theorie d. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I** 692; Erzeug. d. grünen Pigments aus Hämoglobin durch —-Glycin-Systeme **34 II**, 3637; enzymat. Spalt. (Geschwindigk.) **33 II**, 2836; Vergär. **30 I**, 3067; **31 I**, 802; (Vergl. mit Glucose) **30 I**, 847; (Keton-Enolumlager.) **30 I**, 1633; Vergärbark. durch Rattenleber **31 I**, 802; Veratmung durch Milchsäurebakterien **32 II**, 78; Überführ. in Kojisäure durch Aspergillus oryzae **31 I**, 3019; Nährwert u. Assimilat.-Grenze **31 II**, 2895; subcutane Resorpt. **33 I**, 1158; Durchlässigk. d. Harnkanälchen in d. Froschniere für — **34 I**, 1214; Unters. auf spezif.-dynam. Wrkg. **32 I**, 1683; Überführ. in Acetaldehyd in d. Leber **30 II**, 2800; Einfl.: auf Stoffwechsel u. Redoxpotential d. Leber **32 I**, 1683; auf d. Alkalireserve u. ihre Bezieh. zum Leberglykogen **34 II**, 796; auf d. Muskelglykogen **32 II**, 3734; auf d. glatten Muskel u. d. Herzmuskel d. Säugers **32 I**, 2201; auf d. Erhöh. d. Blut-NH_3 durch verschied. Substanzen **30 I**, 402; Wrkg. auf Tiere nach Hepatektomie **34 II**, 2858; Schicksal im eviszerierten Tier **30 I**, 252; Einfl. auf d. Verlauf v. Giftwrkgg. **30 I**, 2276; Antidotwrkg. bei Cyanidvergift. **34 II**, 91; —-Entgift. d. HCN im Gewebe **32 I**, 1926; Hemm. d. HCN-Wrkg. auf d. Herz durch — **30 I**, 3327; —-Entgift.: d. Nitrile beim Kaninchen **30 I**, 2766; v. Malonitril (beim Frosch) **30 I**, 2766; (Bedeut. d. [H^+] bei d. Entgift. in vitro u. in vivo) **30 I**, 2766; Verwend.: bei $HgCl_2$-Vergiftt. **31 II**, 83; als Atmungsstimulans bei Morphinvergift. **30 I**, 1175; Eign. für d. Süß. d. Bieres **33 II**, 947.

Farbrkk. **33 I**, 467; **34 II**, 810, 3800; Best. mittels Bisulfit **33 II**, 3019; Best. nach Bertrand (Kritik) **30 II**, 640.

Methylformylformal ($K_{p.778}$ 103,9—104,1°), Hydrolysengeschwindigk. **33 I**, 2079; **34 II**, 926.

Hydracrylsäure (*β-Milchsäure*, *β-Oxypropionsäure*), Darst. aus Äthylencyanhydrin **32 II**, 3218; elektrolyt. Oxydat. **34 II**, 1441; bas. Al-Salze **31 II**, 3229*; Einw. v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114; alkal. Spalt. v. disubstituierten —-Derivv. **33 II**, 1012; Verester. mit A. (+ H_2O-abspaltende Mittel) **32 II**, 2108*; Dehydratat.: v. Estern **31 II**, 1754*; v. alkoxylierten Estern **33 I**, 3630*; Verwend. als Lösungsm. für Nitrocellulose **30 II**, 1782*.

Methoxyessigsäure ($K_{p.15}$ 99—100°), Darst., Rk. mit $SOCl_2$, Ester (Geruch) **32 II**, 2746; Methylester ($K_{p.767}$ 129,5—130,5°) **34 II**, 592; Rkk.: mit Isopropylalkohol **34 II**, 927; mit Salicylaldehyd **31 II**, 2015; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 3298.

Propionpersäure, therm. Zers. **33 I**, 2909.

$C_3H_6O_4$ **Pertrioxymethylen** ($K_{p.12}$ 35—36°) **33 I**, 3919.

akt. **Glycerinsäure**, Darst. aus akt. Glycerinaldehyd **31 I**, 253; Bldg. aus dl-Glycerinsäure durch B. coli **30 I**, 3320.

dl-**Glycerinsäure** (*dl*-α.β-**Dioxypropionsäure**), Bldg.; aus Glycerin (mit H_2O_2) **30 II**, 3015; aus Glucose (Mechanismus) **32 II**, 2631; bei d. Herst. v. Estern aus Glycerin durch katalyt. Dehydrier. **34 II**, 512*; Einfl. auf d. Leitfähigk. v. wss. Borsäurelsg. (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Einw. kurzer elektromagnet. Wellen **33 I**, 3288; katalyt. Oxydat. **32 I**, 1657; hydrolyt. Stabilitätsmaximum v. —-Estern **30 II**, 1967; Cu-Komplexe **32 I**, 2003; Darst. v. Monophenyläthern **30 II**, 902; Verester. mit Alkoholen **30 II**, 1967; Acetonverbb. d. Ester **33 II**, 691; (Verwend. zu Synthesen) **33 II**, 3831; Rk. mit Arsonessigsäure **32 II**, 999; rein chem. Überführ. in Brenztraubensäure **34 II**, 3972; intermediäre Bldg. bei d. Glykogenrücksynth. in d. Muskeln **34 II**, 75; Abbau durch B. Coli u. B. lactis aerogenes **34 I**, 1340; angebl. Rolle bei d. alkoh. Gär. **30 I**, 1319; Vergär. (durch Oberhefe) **34 II**, 960; (durch B. coli) **30 I**, 3320; Wrkg. auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; Nährwert **31 II**, 2895; Nachw. **34 I**, 1529.

Ca-Salz, therapeut. Verwend. als **Percalcit** **32 II**, 3744; **33 II**, 1395; Herst. v. Lsgg. **34 II**, 2553*, 3792*.

$C_3H_6N_2$ **Imidazolin** (**Dihydroglyoxalin**), Herst. v. Aminoderivv. **30 I**, 756*, 2166*; Alkylier. **34 I**, 1109*.

Pyrazolin, Darst. aus Pyrazol **31 II**, 2512*; Alkylier. **34 I**, 1109*; Derivv. **30 I**, 2384; **II**, 63; **33 II**, 1876; (Oxydat.-Verlauf) **30 I**, 686, 687; (Auf- u. Abbau) **32 II**, 1300, 1625; **33 II**, 2393.

Äthylcyanamid, Rkk. **30 I**, 3609*.

Dimethylcyanamid, Rkk. **30 I**, 3609*.

l-α-**Aminopropionitril** [(—)-*l*-**Alaninnitril**], Derivv. **32 II**, 208.

rac. α-**Aminopropionitril** (*rac.* **Alaninnitril**), Darst. Verseif. **33 II**, 2055*; Hydrochlorid **32 II**, 38; katalyt. Hydrier. **33 II**, 2969; Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

β-**Aminopropionitril** (Kp.8 84—86°) **33 II**, 279*.

Base $C_3H_6N_2$ aus „akt. Oryzanin" **32 II**, 2071.

$C_3H_6N_4$ **1.5-Dimethyl-1.2.3.4-tetrazol** (F. 70—71°) **30 I**, 288*, 1699*.

2-Amino-4-methyltriazol, Rkk. **32 I**, 1831*.

$C_3H_6N_6$ **Melamin** (**Triaminotriazin**), Darst. aus o-Tolunitril u. Cyanguanidin **31 I**, 87; Bldg. aus Cyanurtriazid **32 II**, 3381; Einw. v. HCl, Konst. **30 II**, 2517.

$C_3H_6Cl_2$ **1.1-Dichlorpropan** (Kp. 86,2—89,1°), Ramanspektr. **31 II**, 201; Dipolmoment **31 II**, 2700; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1397.

Propylendichlorid (**Propylenchlorid**, **1.2-Dichlorpropan**) (Kp. 96,8°), Herst.: aus Holz **33 II**, 308; aus Propylenglykol (Vergl. d. Ausbeuten) **30 I**, 1759; Ramanspektr. **31 II**, 201; Dipolmoment **31 II**, 2700; DE. bei mittleren Frequenzen **32 I**, 792; explosive Eigg. v. —-Luft-Gemischen **33 II**, 1654; Adsorpt. d. Dämpfe durch akt. Holzkohle **34 II**, 581; Löslichk. in W. u. Aussalzeffekt durch KCl u. $MgSO_4$ **30 I**, 2049; Zers. v. N_2O_5 in — **30 II**, 510; HCl-Abspalt. **30 II**, 1280*; Rkk.: mit Na-Dampf **33 I**, 1397; mit anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; mit Alkoholaten **32 I**, 1438*; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Verwend.: zur Konzentrat. v. wss. Essigsäure **33 I**, 673*; als Räuchermittel **33 II**, 2732; **34 II**, 3426; (Dampfdruck u. Verdampf.-Wärme) **33 II**, 681.

Trimethylendichlorid (**Trimethylenchlorid**, **1.3-Dichlorpropan**) (Kp. 120—121°), Bldg.: aus Trimethylenchlorobromid **30 I**, 3170; aus Trimethylenglykol (Vergl. d. Ausbeuten) **30 I**, 1759; aus Cycloselenipropanmercurichlorid **30 II**, 1077; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Ramanspektr. **31 II**, 201; Dipolmoment **31 II**, 2700; Einfl. eines elektr. Feldes auf d. Viscosität **34 II**, 2055; Adsorpt. d. Dämpfe durch akt. Holzkohle **34 II**, 581; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; (u. Aussalzeffekt durch KCl u. $MgSO_4$) **30 I**, 2049; Aktivität d. Cl **31 II**, 408; Rk.: mit Na-Dampf **33 I**, 1397; mit Ag-Acetat **30 I**, 2382; Überführ. in Trimethylensulfid **33 II**, 2673; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Verwend. als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

2.2-Dichlorpropan („**Chloracetol**") (Kp.760 70,5°), physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Dipolmoment **31 II**, 2700; (u. Kohäs.-Kräfte) **33 II**, 1977; Hydrolyse **32 I**, 2994*; Rk.: mit Na-Dampf **33 I**, 1397; mit Di-Na-methylendimalonester **34 II**, 3376.

$C_3H_6Br_2$ **Propylendibromid** (**1.2-Dibrompropan**) (Kp.743—744 140°), Bldg. aus HBr u. Allylbromid (im magnet. u. im elektrostat. Feld) **31 I**, 2731; (in d. fl. Phase) **31 I**, 2857; (Geschwindigk.; Peroxydeffekt) **33 II**, 850; Refrakt. **31 II**, 2283; Rk.: mit H_2S **31 I**, 1897; mit KJ **32 II**, 164; mit Na-Benzylmercaptan **34 II**, 1605; mit K-Acetat **31 I**, 589; Verwend. in Antiklopfmitteln **30 I**, 471*.

Trimethylendibromid (**1.3-Dibrompropan**), Darst. bzw. Bldg.: aus Allylbromid u. HBr (im magnet. u. im elektrostat. Feld) **31 I**, 2731; (in d. fl. Phase) **31 I**, 2857; (Geschwindigk.; Peroxydeffekt) **33 II**, 850; aus Allylalkohol u. HBr **33 II**, 3675; aus Trimethylenglykol u. HBr **32 II**, 1282; **34 II**, 3951; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Ramanspektr. **31 II**, 201; Dipolmoment **31 II**, 1986; **32 II**, 2019; **33 I**, 3302; Einfl. eines elektr. Feldes auf d. Viscosität **34 II**, 2055; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Aktivität d. Br **31 II**, 408; Rk.: mit anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; mit alkoh. KSH **30 I**, 2232; mit Na-Selenid bzw. KCNSe **30 II**, 1077; mit KCN **31 II**, 2456; mit NaCN **32 II**, 2310; mit K-Rhodanid **30 II**, 1398; mit Äthylendipiperidin **32 I**, 2181; mit Diäthylamin **31 II**, 1555; mit Phenol **31 I**, 2463; mit Äthylenmercaptan **33 I**, 2532; mit Na-Phenylacetonitril **34 II**, 50; Überführ. in Cyclopropan **30 II**, 1691; Verwend. als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

$C_3H_6J_2$ **Trimethylendijodid**, Rkk. **33 II**, 1517.

C_3H_6S **Trimethylensulfid** (Kp. 94,5—95,5°), Darst. **33 II**, 2673; Verh. in Lsgg. v. Heptan u. Bzn. **33 II**, 2672.

$C_3H_6S_2$ **1.3-Dithiolan** (Kp. 179—180°), Darst., Rkk. **33 I**, 2532; (Salze) **30 I**, 2101; Oxydat. **31 II**, 2148.

Dithiopropionsäure, Neutralsalzwrkg. bei Rk. v. —-Ionen mit CH_2ClCOO' **34 I**, 3435.

$C_3H_6S_3$ **Thioformaldehyd** (**Trithioformaldehyd**, **1.3.5-Trithian**) (F. 216°), vermutete Isomere d. — **31 II**, 1006; intermediäre Bldg. aus CS_2 mit H_2 **31 II**, 3186; Umwandl. (Mechanismus) **33 II**, 3703; Verwend. zu Metallbeizen **31 II**, 1487*.

Trimethylentrisulfid vom F. 247° **33 II**, 3703.

γ-**Trimethylentrisulfid** **33 II**, 3702.

Dimethyltrithiocarbonat (Kp.5 85—88°) **32 I**, 215.

C_3H_6Se **Dithioameisensäure**, Carbithiosäurestudien **30 I**, 1617; **31 I**, 933.

C_3H_6Se **Cycloselenopropan** (Kp.779 118—119°), **30 II**, 1077.

$C_3H_6Se_2$ **Cyclotrimethylendiselenid** (F. 59°), **30 II**, 1077.

C_3H_6Te **Dimethyltelluroketon** (Kp.10—13 55—58°) **31 I**, 2740.

C_3H_7N **Trimethylenimin**, Bldg.-Bedingg. **34 I**, 1816.

Cyclopropylamin, Hydrochlorid **32 II**, 3700.

Allylamin, Capillaraktivität in wss. Lsg. **31 II**, 3312; H_2O-Anlager. **34 I**, 1390*; Cu(II)- u. Cd-Ammine **33 I**, 3909; Ag- u. Zn-Ammine **33 I**, 3910; mehrkern. Koordinat.-Verbb. mit Co **30 I**, 956; Rk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; d. Hydrochlorids mit Acetoncarbonmethylestersäure u. Acetaldehyd **34 I**, 3217; Einfl. auf d. enzymat. Verzucker. d. Stärke **31 I**,

1303; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verwend. als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34 II**, 1071*; Mikronachw. u. Einfl. auf d. Durchlässigk. v. tier. Membranen **34 II**, 2868.

Äthylidenmethylamin, Verwend. **31 I**, 174*; **Methylenäthylamin**, Verwend. **31 I**, 174*.

$C_3H_7N_3$ **3-Hydrazinopropionitril** (Kp.4 108—113°) **33 II**, 280*.

C_3H_7Cl ***n*-Propylchlorid (1-Chlorpropan)** (Kp. 46,60°), Herst.: aus Propylen u. HCl (+ Metallchloride) **33 I**, 3497*; aus Propylalkohol (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; (+ konz. HCl u. $ZnCl_2$) **32 II**, 1771; (u. HCl; Geschwindigk. u. elektrostat. Aktivität) **33 II**, 3530; Bldg. bei d. techn. Gewinn. v. Isopropylchlorid aus Crackgasen **31 I**, 1999; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Kerrkonstanten, Ableit. d. Struktur aus d. Polarisat.-Ellipsoid **32 II**, 842; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968, 3810; Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramanspektr. **30 I**, 2219, 2362; **II**, 1831; **31 II**, 201, 1255; **33 I**, 18; Polarisat. d. Ramanlinien **32 II**, 3058; Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; spezif. magnet. Drehvermögen v. gasförm. u. fl. — **31 II**, 537; Refrakt. **31 II**, 2283; Dipolmoment u. Mol.-Refr. **32 II**, 2949; Dipolmoment **30 II**, 697, 1041, 1343; **31 I**, 3334; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; Molekularpolarisat. **33 II**, 2646; (Temp.-Empfindlichk.) **30 I**, 1102; **31 I**, 1417; Leitfähigk. in —: v. $AlCl_3$ **33 I**, 1591; v. $FeCl_3$ **33 II**, 3540; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ **34 I**, 2898; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Adsorpt. an Holzkohle **31 I**, 2981; Verschieb. d. Explos.-Grenzen v. CH_4-O_2-Gemischen durch — **32 II**, 3355; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1396; Friedel-Crafts'sche Rk. (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; Einw.: v. $AlCl_3$ in Cyclohexan **32 I**, 799; auf Alkalicellulose **34 II**, 2316; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Isopropylchlorid (2-Chlorpropan), Gewinn. aus Crackgasen **31 I**, 1999; Herst.: aus Propylen u. HCl (+ Metallchloride) **33 I**, 3497*; aus Isopropylalkohol (Vergl. d. Ausbeuten) **30 I**, 1759; (+ HCl) **30 II**, 3637*; (+ HCl u. H_2SO_4) **32 I**, 3345*; (+ HCl u. $ZnCl_2$) **32 II**, 1771; Bldg. aus Diisopropyläther (u. PCl_5) **33 I**, 3917; (u. Phthalylchlorid + $ZnCl_2$) **33 I**, 3181; Reinig. **32 I**, 1438*; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ramanspektr. **30 II**, 1831; **31 II**, 201, 1255; **32 II**, 2427; **33 I**, 18; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; spezif. magnet. Drehvermögen **31 II**, 537; Dipolmoment **31 I**, 3335; Leitfähigk. in —: v. $AlCl_3$ **33 I**, 1591; v. $FeCl_3$ **33 II**, 3540; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ **34 I**, 2898; Änder. d. Wärmeleitfähigk. in elektrostat. Feldern **32 I**, 2692; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Adsorpt. an Holzkohle **31 I**, 2981; Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1396; Friedel-Crafts'sche Rk. (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; Einw.: v. $AlCl_3$ in Cyclohexan **32 I**, 799; auf Alkalicellulose **34 II**, 2316; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

C_3H_7Br ***n*-Propylbromid (1-Brompropan)** (Kp.740 70 bis 70,3°), Herst.: aus C_3H_8 **34 I**, 1389; aus d. Alkohol **34 II**, 1607; (Rkk.) **33 I**, 1758; Bldg. aus Propylen (bei An- oder Abwesenheit v. Peroxyden) **33 II**, 852; (in Ggw. v. Ascaridol) **34 II**, 1909; Assoziat. in Lsg. **31 I**, 7; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 3681; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramanspektr. **30 I**, 2219, 2362; **II**, 1831; **32 II**, 837; (u. Dissoziat. d. C-Halogen-Bind.) **34 I**, 1795; opt. Dreh. v. Derivv. **32 II**, 40; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; Brech.-Exponenten (Unterrichtsverss.) **31 I**, 2429; magnet. Doppelbrech. **31 II**, 2970; spezif. magnet. Drehvermögen v. gasförm. u. fl. — **31 II**, 537; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Dipolmoment **30 II**, 697, 1041; **31 I**, 3335; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Best. d. F. u. d. Schmelzwärme in bin. Gemischen **30 I**, 3016; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Löslichk. in W. **31 II**, 528; Zers. **32 I**, 2586; (in d. Gasphase bei *300—400°*) **32 II**, 2283; Geschwindigk. d. Verseif. **34 II**, 2061; Wurtzsche Rk. **32 II**, 3542; Rk.: mit NH_4-Rodanid **30 II**, 1398; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Triphenylmethyl-MgBr **33 II**, 1521; Einw. auf Alkalicellulose **34 II**, 2316; explos.-hindernde Wrkg. **33 I**, 3408; Einfl. auf d. Entflammbark. v. CH_4-Luft-Gemischen **31 I**, 1566; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.

Isopropylbromid (2-Brompropan) (Kp. 61°), Darst. bzw. Bldg.: aus C_3H_8 **34 I**, 1389; aus Propylen (bei An- oder Abwesenh. v. Peroxyden) **33 II**, 852; (in Ggw. v. Diphenylamin) **34 II**, 1909; aus Isopropylalkohol (u. Br) **31 II**, 3319; (mit KBr + H_2SO_4) **33 II**, 3257; (nach d. P-Bromidverf.) **34 II**, 1607; aus Isopropyl-MgBr **33 II**, 1172; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1968; Ramanspektr. **32 II**, 837, 2427; (u. Dissoziat. d. C-Halogen-Bind.) **34 I**, 1795; Brech.-Exponent (Unterrichtsverss.) **31 I**, 2429; Dipolmoment **31 I**, 3335; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Zers. **32 I**, 2586; (in d. Gasphase bei *300—400°*) **32 II**, 2283; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; Rk.: mit Mg (Einfl. v. CS_2) **33 II**, 3830; mit NaSCN **31 I**, 2994; mit Naphthalin **32 I**, 2467; **II**, 1298; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Säurenitrilen **32 II**, 519; Einw. auf Alkalicellulose **34 II**, 2316; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

C_3H_7J ***n*-Propyljodid (1-Jodpropan)** (Kp.760 102,45°), physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408, 3681; **II**, 1968; UV-Absorpt. **30 II**, 2107; (in Hexan u. n-Propylbenzol) **33 I**, 1408; Ramanspektr. **31 II**, 201; **33 II**, 2500; Dipolmoment **30 II**, 1041; **31 I**, 3335; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Löslichk. in W. **31 II**, 528; Photolyse **31 I**, 3214; **32 II**, 841; (Quantenausbeute in nichtpolaren Lösungsmm.) **32 II**, 2294; Rk. mit Na-Dampf **31 I**, 1877; Kinetik d. therm. Rk. v. gasförm. — mit HJ **34 I**, 3305.

Isopropyljodid (2-Jodpropan) (Kp.760 89,45°), Darst. **34 II**, 2819; photochem. Bldg. **32 I**, 1198; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408; **II**, 1968; Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Dipolmoment **31 I**, 3335; Photolyse **31 I**, 3214; **32 II**, 841; (Quantenausbeute in nichtpolaren Lösungsmm.) **32 II**, 2294; Rk.: mit Mg (Einfl. v. CS_2) **33 II**, 3830; mit m-Kresol-K **32 I**, 2945; explos.-hindernde Wrkg. **33 I**, 3408; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

C_3H_7F **Propylfluorid 34 II**, 132*.

C_3H_7Li **Lithiumisopropyl 31 I**, 2036.

C_3H_8O (s. *Isopropylalkohol* [*Isopropanol, sek. Propylalkohol, Propanol-2*]; *n-Propylalkohol* [*Propanol*]).

Methyläthyläther, therm. Zers. **34 I**, 1768; (Kinetik) **34 II**, 9; (homogene Katalyse) **34 I**, 1768; (Einfl. v. J_2) **31 I**, 1590; elektrochem. Unterss. d. Syst. $AsBr_3$ — **33 II**, 1311.

$C_3H_8O_2$ ***l*-Propylenglykol** (Kp.760 187—189°), Darst. aus Acetol mittels Hefereduktase **31 I**, 2984.

rac. **1.2-Propylenglykol** (*rac.* **Propandiol-1.2, $\alpha.\beta$-Dioxypropan**) (Kp. 187—188°), Darst. bzw. Bldg.: aus Isopropylidenpropen-2.3-diol **30 II**, 1688; aus höheren Alkoholen **32 I**, 3400; aus Glycerin bzw. Sorbit **31 II**, 767*; aus Sorbit (Verwend.) **34 II**, 3314*; aus

Propylenoxyd **32 II**, 3304•; aus Polyoxyverbb. **30 I**, 129•; **32 II**, 1510•; aus Kohlenhydraten **33 I**, 2870•; bei d. Hydrogenolyse v. Zuckern **34 I**, 1967; aus Holz **33 II**, 308; aus Torf (Verwend.) **33 II**, 1758•; aus Milchsäureäthylester **32 I**, 2565; aus (+)-Butyllactat **34 I**, 3847; v. Derivv. **31 I**, 588; kontinuierl. Spektr. in d. an — gestreuten Licht **34 I**, 3174; Ramanspektr. **32 I**, 1057; Dipolmoment **31 II**, 1107; **32 II**, 2019; dielektr. Eigg. **32 II**, 2793; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; Wärmekapazität komplexer Glasflüsse mit — **30 II**, 2991; elektrochem. Oxydat. **34 II**, 1758; Ringschluß zu Dioxanen **30 I**, 2012•; **31 I**, 2939•; Nitrier. **33 II**, 646; Einw. v. HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. Chloriden bzw. $SOCl_2$ **30 I**, 1759; Acetylier. **31 I**, 589; Veräther., Verwend. d. Äther als Lösungsmm. **30 I**, 1366•; Rk.: mit Phenol (+ H_3PO_4) **34 I**, 3734; mit CH_2O u. Acetaldehyd **33 II**, 1623•; mit Arsonessigsäure **32 II**, 999; pharmakolog. Verh. u. Toxizität **31 II**, 3115; **32 I**, 2610; **II**, 242; **34 I**, 3767; Wrkg. auf Tiere nach Hepatektomie **34 II**, 2858; Verwend.: zur Herst. v. Barbitursäurepräpp. **33 I**, 1479•; zur Konservier. v. Milchprodd. **30 II**, 2710•; zur Behandl. v. Textilfasern **32 II**, 641•.

Trimethylenglykol (1.3-Propylenglykol, Propandiol-1.3), Herst. aus Sorbit **31 II**, 767•; Bldg.: aus Glycerin (bakteriell) **32 II**, 2324, 3262; aus 1.3-Benzaltrimethylenglykol **31 I**, 2192; Dipolmoment **31 II**, 1107; **32 II**, 2019; dielektr. Eigg. **32 II**, 2793; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; Absorpt. durch Cellophan u. Baumwollcellulose **33 II**, 1620; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1107; Rk.: mit HCl **31 I**, 2331; mit HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. P-Chloriden bzw. $SOCl_2$ **30 I**, 1759; mit HBr **32 II**, 1282; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. As_2O_3 in Eisessig) **30 II**, 32; Methylenier. **31 II**, 1559; Acetylier. **34 II**, 1444; Rk.: mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2870; mit Hexamethylentetramin **31 I**, 1165•; mit CH_2O u. Acetaldehyd **33 II**, 1623•; mit halogenierten Essigsäuren **31 I**, 3666; mit Yohimboasäure **33 II**, 2989; mit Arsonessigsäure **32 II**, 999; mit Äthylcarbonat **30 I**, 1614; Polymerisat. mit Hexadekamethylendicarbonsäure u. ε-Aminocapronsäure **32 II**, 194; Polyester mit Hexadekamethylendicarbonsäure **32 II**, 194; Verwend.: zur Herst. v. Barbitursäurepräpp. **33 I**, 1479•; zur Konservier. v. Milchprodd. **30 II**, 2710•; zur Erhöh. d. Schmierfähigk. v. Schmierölen **30 II**, 1320•.

Best. im Glycerin nach Rojahn u. Fachini (Krit. Bemerkk.) **31 I**, 1196.

Glykolmethyläther (Äthylenglykolmonomethyläther, Methylglykol, β-Methoxyäthylalkohol, β-Methoxyäthanol, Methyl-β-oxyäthyläther) (Kp.$_{736}$ 122,5—123°), Darst. aus Äthylenoxyd u. CH_3OH **30 I**, 1366•; **31 II**, 2657•; **32 II**, 613•; (Rkk.) **34 I**, 2734; Bldg.: aus *l*-Leukomacluringlykolätherhexamethyläther **30 I**, 3682; aus Monodichloracetylglykol u. CH_2N_2 (Verester.) **33 II**, 1008; Ramanspektr. **31 I**, 3437; DE. **32 II**, 848; Mess. d. beim Strömen auftretenden elektr. Spann. **31 I**, 2706; Verteil.-Koeff. v. Fettsäuren u. —-Estern zwischen 2.2.4-Trimethylpentan u. — **33 II**, 2228; Auflös. v. Acetylcellulose in — **32 I**, 2298; Verester. mit $POCl_3$ **33 I**, 3243•; Methylierbark. mittels Diazomethan **31 I**, 758; Veräther. **33 I**, 3556; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Rkk.: mit $COCl_2$ bzw. Chlorameisensäureäthylester **30 II**, 3018; mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2870; mit Chloressigsäure **31 I**, 58; mit Lignin **30 II**, 1974; mit Huminsäuren **31 II**, 1435; Abhängigk. d. Verschnittfähigk. vom Verhältnis v. — zum Celluloseester **30 I**, 3615; Verwend.: zur Erhöh. d. Löslichk. v. Lösungsmm. in W. **32 II**, 1076; zur Entharz. v. Montanwachs **31 I**, 3640•; zum Auswaschen v. Diolefinen **30 II**, 304•; zum Regenerieren v. Bleicherden **30 II**, 786•; zur Herst. v. Deckfarben ohne deckende Pigmente **30 I**, 3616; in d. Kosmetik u. Parfümerie **32 II**, 3745; zur Herst. v. Arzneimittelsgg. **33 I**, 3596•.

***n*-Propylhydroperoxyd 32 I**, 1512.

Isopropylhydroperoxyd (Kp. 107—109°) **32 I**, 1512.

Methylal (Dimethylformal, Formaldehyddimethylacetal), Darst.: aus CH_2Cl_2 **30 I**, 3485•; aus Methanol u. Hexamethylentetramin **31 I**, 1165•; Bldg.: aus CH_3J **31 I**, 1883; bei d. Methylier. v. NH_4Cl mit CH_2O bzw. aus Hexamethylentetramin, HCl u. Methanol **32 I**, 242; F. u. Schmelzwärme v. — in bin. Gemischen **30 I**, 3016; Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 2735; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **33 I**, 2972; **34 II**, 1330; Verwend. zur Extrakt.: d. äther. Öle u. Riechstoffe aus Blüten, Pflanzen u. Früchten **30 I**, 3253•; d. Fettstoffe aus fetthalt. Körpern u. Früchten **30 I**, 3118•.

Best. v. W. in Ggw. v. — **32 I**, 3091; Verwend. zur Ausfäll. v. Formoliten **31 I**, 1211.

$C_3H_8O_3$ (s. *Glycerin*).

[α-Oxyäthyl]-methylperoxyd (Kp.$_{17}$ 25—27°) **30 II**, 3129.

[Oxymethyl]-äthylperoxyd (Kp.$_{13}$ 46—48°) **30 II**, 3129.

$C_3H_8N_2$ **Tetrahydroglyoxalin**, Alkylier. **34 I**, 1109•.

α.γ-Propenylendiamin, Prototropie in quaternären Diammoniumsalzen **31 II**, 1553.

Acetonhydrazon, Bldg. aus Dimethylketazin, Hydrolyse (Gleichgew. Aceton-Hydrazin) **30 I**, 1118; Refrakt., D. **31 I**, 53.

C_3H_8S ***n*-Propylmercaptan** (Kp.$_{763}$ 63,7°), Darst., Rkk. **33 II**, 1661; Reindarst., Eigg. **32 II**, 1450; Bldg. **34 I**, 1470; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Assoziat. (Berechn. aus Fluiditätsmess.) **30 II**, 704; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2048; Ramanspektr. **30 II**, 3001; Dipolmoment **33 I**, 1247; Oxydat.-Potentiale **31 I**, 2575; therm. Zers. **32 I**, 211; **34 II**, 558; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919; Cuproderivv. (Rk. mit CS_2) **31 I**, 3449; Pb-Salz (Darst., Rkk.) **30 I**, 813; Rkk. **33 II**, 1984; (Addit.-Verb. mit CH_2O) **33 I**, 42.

Identifizier. **30 I**, 812.

Isopropylmercaptan (*sek.* Propylmercaptan, Propanthiol-2), Isolier. aus d. Raffinat.-Lauge eines persischen Rohöles **31 II**, 3699; Darst., 3.5-Dinitrobenzoylderivv. **32 II**, 1427; Reindarst., Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat. (Berechn. aus Fluiditätsmess.) **30 II**, 704; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919; Cuproderivv. (Rk. mit CS_2) **31 I**, 3449; Pb-Salz (Darst., Rkk.) **30 I**, 813; Rk. mit alkal. Na-Plumbit-Lsg., Pb-Salze **30 II**, 2628; Verwend. für Beizfll. für Metalle **31 I**, 1513•.

Identifizier. **30 I**, 812.

Methyläthylsulfid, Ramanspektr. **31 II**, 1255; Verb.: mit $SbCl_3$ **32 I**, 2569; mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Komplexverbb. mit Pt **31 I**, 1265; Rk.: mit ω-Bromacetophenon **31 I**, 602; mit Benzolsulfochloramidnatrium **32 I**, 3422.

$C_3H_8S_2$ **α.β-Dithiopropylenglykol 31 I**, 1897.

Dithiotrimethylenglykol 30 I, 2232.

Bismethylthiomethan (Kp. 145—150°) **32 I**, 53.

C_3H_9N (s. *Trimethylamin*).

***n*-Propylamin** (Kp. 53—56°), katalyt. Darst.: aus Propylalkohol u. NH_3 **33 I**, 1998•; aus Acrolein, NH_3 u. H_2 **30 II**, 983•; aus Propionitril (Hydrochlorid) **32 I**, 2168; Bandenabsorpt. **33 II**, 1846; Ramanspektr. **31 I**, 2170; Spann.-Effekt d. Leitfähigk. **33 II**, 676; Leitfähigk. wss. Lsgg. d. Pikrats **32 II**, 2603; Leitfähigk., Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse d. Pikrats **33 II**, 2796; Oberflächenspann. v. wss. Lsgg. d. Pikrats **33 II**, 3250; Adsorpt.: an Fullererde **31 II**, 2134; v. —-Dämpfen (durch Chabasit) **30 II**, 2241; (an reiner u. oxydierter Kohle) **34 II**, 3738; Einfl.

d. p_H auf d. Adsorpt. an reiner Holzkohle **32 II**, 514; Darst. v. Alkalisolen in — nach d. Molekularstrahlenkondensat.-Methode **31 I**, 3339; Einfl. auf d. elektrophoret. Wander.-Geschwindigk. lyophober Sole **31 I**, 3220; Basenkonstante **32 II**, 3208; therm. Zers. **31 II**, 2562; Hydrosulfid **31 II**, 2592; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; Systeme Li-Halogenid-— **32 I**, 1067; Komplexverbb.: mit AgJ **30 I**, 1914; mit Fluoroferriaten **33 II**, 1327; mit Fluoromanganiaten **30 I**, 2712; mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; mehrkern. Koordinat.-Verbb. d. Co mit — **30 I**, 956; Tetrachlorocuproat **33 I**, 2663; Ag- u. Zn-Ammine **33 I**, 3910; Verbb.: mit o-Diphenol-Cu **33 II**, 3568; mit Zn-Oxalat **34 I**, 3431; mit Phenylborsäure **33 I**, 3708; Einw. auf Pt-Chlorid-Komplex-Verbb. **30 I**, 3021; Rkk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit 8-Amino-6-methoxychinolin **34 II**, 3957; mit Phenylisocyanat (Geschwindigk.) **34 I**, 3732; mit *l*-Brombernsteinsäure **34 II**, 2066; katalyt. Wrkg. bei d. Kondensat. v. Phenolen mit CH_2O **34 I**, 1397; Einfl.: auf d. Zers. v. quaternären NH_4-Salzen **30 II**, 3751; v. — u. —-Chlorhydrat auf d. Verzucker. d. Stärke durch d. Speichel u. durch Malzextrakt **31 I**, 1303; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433.

Identifizier. mit Sulfodiessigsäureäthylester **34 II**, 3108.

Isopropylamin, Bldg. aus Acetoxim **33 II**, 203; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Pyrolyse **32 I**, 3379; Chlorocuproate **33 I**, 2664; Rk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Thiazolen u. Aldehyden (Gewinn. v. Vulkanisat.-Beschleunigern) **30 II**, 828*; katalyt. Wrkg. bei d. Kondensat. v. Phenolen mit CH_2O **34 I**, 1397.

Identifizier. mit Sulfodiessigsäureäthylester **34 II**, 3108.

Methyläthylamin, Bldg. **31 II**, 1577; Oxydat. mit H_2O_2 **33 I**, 1115; Rk. mit Bromessigester **30 I**, 3053.

$C_3H_9N_3$ Äthylguanidin, Eigg., Pikrat **31 II**, 1713; Resistenz gegen bakterielle Guanidodesimidase u. Arginase **32 II**, 234.

N.N- (*asymm.*) **Dimethylguanidin**, Isolier. **34 I**, 884; (u. Trenn. v. Kreatin u. Kreatinin) **33 I**, 3751; Bldg., Eigg. d. K-Salzes **34 I**, 1474; Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Salze, Nitrier. **33 I**, 2395; Rk. mit Benzolsulfochlorid **32 II**, 362; Resistenz gegen bakterielle Guanidodesimidase u. Arginase **32 II**, 234; Sitz d. pressor. Wrkg. d. Sulfats **34 II**, 1159.

N.N'-**Dimethylguanidin**, Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Nitrat **33 I**, 2395; Wrkg. auf Kaninchen (gegen d. Guanidintheorie sprechende Verss.) **30 II**, 2282.

C_3H_9P Trimethylphosphin, Bldg. **33 II**, 2381; Alkylier. **30 I**, 1773.

C_3H_9As Methyläthylarsin 30 I, 541.

Trimethylarsin (Kp. 51—53°), Darst. aus CH_3MgJ u. $AsCl_3$ (Rkk.) **31 I**, 921; Bldg.: aus CH_3 u. As **34 I**, 2235; durch Mikroorganismen (Verbb. mit $HgCl_2$) **33 I**, 2263.

Nachw. kleinster As-Mengen auf Grund d. —-Bldg. durch Schimmelpilze **34 I**, 1527.

C_3H_9B Trimethylbor, Rkk. **33 II**, 534.

C_3H_9Bi Trimethylwismut 34 I, 2235.

C_3H_9Ga Trimethylgallium, Derivv. **33 I**, 3694; Ätherat (Kp.762 99° korr.) **32 II**, 2952; Rkk. **34 I**, 176.

C_3H_9Hg Quecksilbertrimethyl, Rk. mit In **34 II**, 3491.

C_3H_9In Indiumtrimethyl 34 II, 3491.

C_3H_9Re Trimethylrhenium (Kp. ca. 60°) **34 II**, 3239.

C_3H_9Sb Trimethylstibin, Halogenderivv. **30 II**, 900.

C_3H_9Sn Trimethylzinn (F. 23°) **30 I**, 1284; **31 I**, 441.

$C_3H_{10}N_2$ (+)-*l*-Propylendiamin 32 II, 208.

dl-**Propylendiamin** (*dl*-**1.2-Diaminopropan**), Darst. **33 II**, 132*; (Derivv.) **32 II**, 38; Dissoziat.-Konstanten d. Dichlorhydrate in W.-A.-Mischungen (Atomabstände) **33 II**, 533; Zn-Oxalat-Verb. **34 I**, 3431.

Best. d. Ag als $[AgJ_2]_2$ [Cu pn_2] **33 I**, 643.

Trimethylendiamin, Nebenvalenzringbldg. **33 I**, 3700; Einw. v. $PbCl_2$-HCl (Herst. v. quatern. Basen) **34 I**, 367; komplexe Pt-Verbb. **34 I**, 3332.

N-**Methyläthylendiamin** (Kp. 109—111°) **34 I**, 698.

$C_3H_{10}Sn$ Trimethylstannan, Rkk. **30 I**, 2382.

C_3OBr_6 Hexabromaceton (F. 110°) **31 I**, 2467; **II**, 3460.

$C_3O_2Cl_6$ Trichloressigsäure-[trichlormethyl]-ester 30 I, 1907.

$C_3O_3Cl_6$ Triphosgen (Kohlensäurebistrichlormethylester, Hexachlorkohlensäuredimethylester, Hexachlormethylcarbonat) (F. 79°), Darst., Rkk., Konst. **30 I**, 2546; Einw. v. Alkoholen **30 II**, 547; Rk. mit Na-Acetat **32 II**, 2313; Ödem durch chem. Vorgänge in Lungen nach Berühr. mit — **34 II**, 1950; Verwend. zur Darst. v. Säurechloriden **34 II**, 2133*.

C_3O_3Co s. *Kobaltcarbonyle*: *Co*$(CO)_3$.

$C_3N_3Cl_3$ Cyanurtrichlorid (Cyanurchlorid, Cyanursäurechlorid), Rkk.: mit Bzl. u. $AlCl_3$ **30 I**, 740*; mit Aminen u. S-halt. Verbb. **31 I**, 2547*; mit Dehydrothiotoluidinsulfonsäure u. aromat. Aminocarbon- oder Aminosulfonsäuren **30 II**, 2311*; Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 2836*; **32 II**, 3021*; v. Derivv. für Reservier.-Mittel u. Fixiermittel für bas. Farbstoffe **31 II**, 1765*; zur Herst. v. Cellulosederivv. **30 II**, 2979*; **33 II**, 3642*.

$C_3N_3Br_3$ Cyanurtribromid (Cyanurbromid), Verwend.: für Anthrachinonfarbstoffe **30 II**, 2836*; zur Behandl. v. Cellulose **31 II**, 1083*.

$C_3Cl_3F_5$ Trichlorpentafluorpropan 33 II, 1583*.

$C_3Cl_4F_4$ Tetrachlortetrafluorpropan 33 II, 1583*.

$C_3Cl_5F_3$ Pentachlortrifluorpropan 33 II, 1583*.

— 3 III —

C_3HON_3 Oximinomalodinitril 31 II, 2453.

C_3HOBr_5 Pentabromaceton (F. 73°), Bldg. **31 II**, 3460; Nachw. bzw. Best. v. Citronensäure als — **33 II**, 749, 1102; **34 II**, 1540, 1859, 2917, 3412.

C_3HOJ_3 Trijodacrolein (F. 129—130°) **30 I**, 361, 963.

C_3HO_2Cl Chlorpropiolsäure (F. 69—70°) **30 II**, 1357; **31 I**, 523*.

C_3HO_2Br Brompropiolsäure (F. 84—86°) **30 II**, 1357, 1439*; **31 I**, 523*.

$C_3HO_2Br_3$ $\alpha.\beta.\beta$-Tribromacrylsäure (F. 116—118°) **30 II**, 1357.

C_3HO_3N Cyanglyoxylsäure, Äthylester **31 I**, 3103; **32 I**, 3409.

$C_3HO_3Br_3$ Tribrombrenztraubensäure 30 II, 3740.

$C_3HO_3J_3$ Trijodbrenztraubensäure 30 II, 3739.

$C_3H_2ON_4$ 5-Azidoisoxazol (α-**Isoxazolazid**) (Kp.752 146,5°), Bldg., Rkk. **31 II**, 2325; **32 II**, 3560; Rkk., Konst. **32 I**, 1373; mikroanalyt. C-H-Best. **32 II**, 3751.

Diazoimid $C_3H_2ON_4$ s. d. *vorstehende Verb.*

$C_3H_2OCl_4$ 1.1.1.3-Tetrachloraceton (Kp.13 71—72°) **32 I**, 2572.

$C_3H_2OBr_4$ *asymm.* **Tetrabromaceton** (F. 36,8°), Bldg. **31 II**, 3319; Bromier. **32 II**, 1283.

$C_3H_2O_2Cl_2$ $\beta.\beta$-Dichloracrylsäure (F. 76—77°) **30 II**, 1357.

Malonsäurechlorid (Malonylchlorid) (Kp.15 47°), Darst. **34 I**, 1964; Red. **32 I**, 2940; Kondensat.: mit Styrol **30 II**, 240; mit Hydrazobenzol **31 I**, 2478; mit p-Tolylmethyläther **31 I**, 2874; mit d. Methyläthern d. Resorcins u. d. β-Naphthols **31 I**, 2198.

$C_3H_2O_2Br_2$ $\alpha.\beta$-Dibromacrylsäure, Doppelverb. mit Brompropiolsäure **30 II**, 1357.

Malonsäuredibromid (Malonylbromid) (Kp.9 50 bis 55°) **30 II**, 240.

$C_3H_2O_3N_2$ Parabansäure (F. 247° Zers.), Bldg.: aus 5-Brom- oder 5-Nitrouracil **31 I**, 2759; aus 2-Imidazolon-4-carbonsäure **32 II**, 3243; aus Harnsäure **32 II**, 2852; aus Prolysin **33 II**, 2144; (Dixanthylderiv.) **33 II**, 2680; Kon-

densat.: mit Harnstoff **33 I**, 1779; v. — u. Derivv. mit Hydantoinen **33 I**, 2690; Verh. im Organismus d. Hundes **31 II**, 3628; **33 II**, 3307.

$C_3H_2O_3Cl_2$ **Dichlorbrenztraubensäure** **30 II**, 3740.

$C_3H_2O_3Br_2$ **Dibrombrenztraubensäure**, Darst., Zers. **30 II**, 3740; Rkk. **32 I**, 3445; **34 I**, 1966.

$C_3H_2O_4N_2$ **Diazomalonsäure**, Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. v. Estern **30 I**, 2535.

Oxyfurazancarbonsäure (F. 175—176°) **30 I**, 1768.

***N*-Oxyd d. Oximinomalonsäuremononitrils**, Mechanismus d. Einw. v. NaOH **30 I**, 1938.

$C_3H_2O_4Cl_2$ **Dichlormalonsäure** (F. 111—111,5° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 844; Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 45.

$C_3H_2O_4Br_2$ **Dibrommalonsäure** (F. 130—131,5°), Darst. **34 I**, 844; Einw. v. Alkalijodiden auf —-Ester **34 II**, 592; Äthoxylier. d. Diäthylesters **31 II**, 983.

$C_3H_2O_4J_2$ **Dijodmalonsäure**, Dimethylester **34 II**, 592.

$C_3H_2O_4Hg$ **Mercurimalonsäure**, Diäthylester **33 I**, 1929.

$C_3H_2O_8N_2$ **Dinitromalonsäure**, Di-K-Salz **30 II**, 228.

$C_3H_2N_2Br_2$ **2.5-Dibromglyoxalin** (F. 193°) **33 I**, 943.

$C_3H_2N_2S_2$ **Methylendirhodanid (Methylenrhodanid)**, Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1398; Verwend. **32 II**, 759*.

$C_3H_2N_3Ni$ s. *Nickel(I)-cyanwasserstoffsäure*.

$C_3H_2N_4Cl_2$ **Dichloramino-1.3.5-triazin** **31 I**, 2547*.

C_3H_3ON **Isoxazol**, Bldg. v. Derivv. aus ungesätt. Ketoximen (Rk.- Mechanismus) **31 I**, 1446; —-Derivv. **32 I**, 1786; **II**, 3559; **33 II**, 1185; Pseudobasen in d. —-Reihe **31 I**, 941, 2479.

Oxazol, Oxidoderivv. **30 II**, 3764; Polymerisier. v. Derivv. (Bldg. eiweißart. Prodd.) **31 I**, 1288.

Cyanacetaldehyd **30 I**, 3425; **32 II**, 3559.

Acetylcyanid, Rkk. **30 II**, 3399.

C_3H_3OCl **Acrylsäurechlorid**, katalyt. Darst. aus β-Chlorpropionsäurechlorid **30 II**, 2830*; Polymerisat. **33 II**, 1250*; Rk. mit Alkoholen **33 I**, 2608*.

$C_3H_3OCl_3$ $\alpha.\alpha.\beta$-**Trichlorpropionaldehyd** (Kp.45 63 bis 65°) **30 I**, 2540.

1.1.1-Trichloraceton (Kp. 134°), Darst., Rk. mit CH_2N_2 **32 I**, 2572; Bldg. **33 II**, 1171; Alkoholyse mittels n-Octylalkohol **32 I**, 218.

$\alpha.\alpha.\alpha'$-**Trichloraceton** **33 I**, 3066.

C_3H_3OBr α-**Bromacrolein** (Kp.30 49—50°) **30 I**, 1614; **32 I**, 42.

$C_3H_3OBr_3$ $\alpha.\alpha.\beta$-**Tribrompropionaldehyd** (Kp.30 104 bis 106°) **30 I**, 1614.

$\alpha.\alpha.\alpha$-**Tribromaceton** (Kp.14 128—129°), Bldg. **31 II**, 3319; Bromier. **32 II**, 1283.

$C_3H_3OF_3$ **Trifluoraceton**, Viscosität **32 I**, 2561.

$C_3H_3O_2N$ **Cyanessigsäure** (F. 61°), Ramanspektr. **31 II**, 200; Erklär. d. Rk.-Fähigk. **34 I**, 2571; Elektrolyse d. K-Salzes (Kolbesche Synth.) **30 I**, 2539; Rk. mit NH_2OH **30 II**, 715; komplexe Cu-Verb. **34 I**, 2708; Rkk.: mit mehrkern. aromat. Verbb. **31 II**, 1758*; mit Hexahydrohydrindenderivv. **31 II**, 563; d. Ag-Salzes mit p-Brombenzylbromid **32 I**, 375; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1229; Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Rkk.: mit Triphenylcarbinol **31 I**, 3008; mit Oenanthol **34 II**, 751; mit Phenylmethylharnstoff **32 I**, 2852; mit Aldehyden **33 I**, 44; mit Acetaldehyd **31 II**, 837; mit Propionaldehyd **32 I**, 2014; mit Butyraldehyd bzw. Isobutyraldehyd **32 I**, 2452; mit aromat. Aldehyden **32 II**, 856; **33 II**, 371; Überführ. in Dimethoxycyanisobuttersäure **30 I**, 1287; Einw. auf Celluloseacetat (Erhöh. d. Affinität gegen Farbstoffe) **32 I**, 3519*.

Äthylester (Cyanessigester, Äthylcyanacetat) (Kp.27 107°), Darst., Rk. mit NH_3 **31 I**, 2332; Bldg.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Solvatat.-Energie v. Ag^+ in — **30 II**, 3729; Ramanspektr. **30 I**, 2361; Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **32 II**, 2603; Lösungstens. v. Na in — **31 II**, 955; Hydrier. **34 II**, 1687*; Rkk.: mit Mg **34 I**, 1962; mit CaC_2 **31 I**, 2857; mit Hexahydrohydrindenderivv. **31 II**, 563; mit Chlorbenzolen **33 II**, 2975; mit n-Butylamin (bzw. Mercurier. mit Mercuriacetamid) **31 II**, 220; mit β-Veratryläthylamin **31 I**, 1619; v. Alkylderivv. mit Diazoverbb. (Mechanismus) **31 I**, 922; mit 5-Azidoisoxazol **32 I**, 1373) mit Diäthylcarbinylbromid **34 II**, 1128; mit Grignardverbb. **33 I**, 759; mit $\beta.\beta'$-Dichlordiäthyläther **31 I**, 463; mit Crotonaldehyd **30 II**, 370; mit Cumarin-3-aldehyd **34 I**, 548; mit 5-Brom-2-furfuraldehyd **32 II**, 2822; mit m-Brom- bzw. m-Nitro-p-dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 3398; mit Ketonen **30 I**, 230, 1759; **II**, 901; mit Cyclopentanon **31 II**, 38; mit 3-Methylcyclopentanon **31 II**, 703, 2316; mit Benzylcyclopentanon **34 II**, 236; mit Cyclohexanon **32 I**, 222; mit 4-Methylcyclohexanon u. NH_3 **32 II**, 372; mit β-Dekalon **30 I**, 1138; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; mit Propiophenon bzw. Methylbenzylketon **30 II**, 41; mit Benzoylaceton **31 I**, 1614; (u. NH_3) **31 II**, 719; mit Benzoin u. Benzil **30 II**, 2524; mit Phenylmethylacetonitril **32 II**, 1295; d. Na-Verb. mit 3-Methylcyclopentanoncyanhydrin **32 II**, 374; mit Pyrrolcarbonsäuren **34 I**, 1491; mit Äthoxymethylencyanessigsäure bzw. Malonsäureestern **30 I**, 2388; Anlager.: v. Na-Enolalkyl- — an ungesätt. Ester (Mechanismus) **31 I**, 2860; an Ester mit konjugierten Doppelbindd. **32 I**, 374; Rkk.: mit Muconsäureester **31 II**, 1556; mit γ-Methylsorbinsäureester **30 II**, 2761; **31 II**, 2306; mit α-Methylzimtsäureester **31 I**, 72; mit Acetessigestern **31 I**, 3103; mit Benzoylessigestern **32 I**, 2710; mit Oxymethylencyanessigester **31 I**, 2459; Überführ. in Malonamidsäureäthylester **31 I**, 3347.

Farbrk. mit Chinonen **31 II**, 1723.

Methylester, Addit. an Ester mit konjugierten Doppelbindd., Rk. mit Zimtaldehyd **32 I**, 374.

Cyanacetat v. Schützenberger, Existenz **32 I**, 1774.

$C_3H_3O_2N_3$ **4(5)-Nitroimidazol**, Methylier. **34 I**, 221.

Imidazol-4-nitronsäure, Na-Salze **34 I**, 221.

Allantoxaidin, Verbb. mit d. Alkalidisulfiten **32 I**, 2831.

Isoxazol-(5)-diazoniumhydroxyd, Darst., Rkk. **32 I**, 1786; Kuppl. d. Chlorids mit Nitroform **32 II**, 3560.

β-**Cyanglyoxim** (F. 131° Zers.) **33 I**, 944.

$C_3H_3O_2Cl$ **Chlormalondialdehyd**, Derivv. **32 I**, 2047.

α-**Chloracrylsäure** (F. 64—66°) **30 II**, 2373.

β-**Chloracrylsäure** **31 I**, 2934*.

$C_3H_3O_2Cl_3$ $\alpha.\alpha.\beta$-**Trichlorpropionsäure** (F. 60°) **30 I**, 2540; **33 II**, 364.

$C_3H_3O_2Br$ **Brommalonaldehyd (Brommalondialdehyd)** (F. 148°), Darst., Rkk., Salze **30 I**, 2389; **II**, 543; Derivv. **32 I**, 2047.

α-**Bromacrylsäure** **31 I**, 2039.

$C_3H_3O_2J$ β-**Jodacrylsäure** (F. 65°) **33 I**, 1938.

$C_3H_3O_3N$ **Cyanperessigsäure** **30 I**, 2539.

Glycin-*N*-carbonsäureanhydrid **30 I**, 3291; **34 I**, 3197.

$C_3H_3O_3N_3$ **Cyanursäure**, Konst. (Polemik) **33 I**, 1107; Bldg.: aus Harnstoff **30 II**, 466*; aus Harnsäure unter physiol. Bedingg. **32 I**, 534; aus Aceton-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428; Cyanurate als Zwischenstufen d. Cyanamidbldg. **33 I**, 412, 2662; Co-Komplexverbb. **30 II**, 245; Rk. mit CH_2O **31 II**, 1753*; neuro-muskuläre Wrkg. **34 II**, 3981; Verwend.: für Küpenfarbstoffpräpp. **32 II**, 3310*; als Kautschuk-Alter.-Schutz **32 II**, 1847*.

Mikrochem. Nachweis mit d. sogenannten Hg-Sulfat-Reagens **34 II**, 1499.

3-Amino-4-oximinoisoxazolon-(5), Rkk. **30 I**, 1145.

Metafulminursäure, Bldg. aus Knallsäure **34 II**, 2520.

Aminofurazancarbonsäure (4-Amino-1.2.5-oxdi-

azolcarbonsäure-3) (F. 216—217°) **30 I**, 1768; **31 II**, 2454.

Malonazidsäure, Rkk. **30 I**, 3291.

$C_3H_3O_3Cl$ Chlorbrenztraubensäure 30 II, 3739.

Malonsäurehalbchlorid (Carboxyacetylchlorid), Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 2003; **34 II**, 2389.

$C_3H_3O_3Cl_3$ Methyl-[trichlormethyl]-carbonat s. *$C_2HO_3Cl_3$*.

$C_3H_3O_3Br$ Brombrenztraubensäure, Zus. d. — v. Wichelhaus u. Wislicenus **30 II**, 3739.

Malonsäurebromid (Kp.$_{10}$ 110—120°) **30 II**, 240.

$C_3H_3O_3J$ β-Jodosoacrylsäure 33 I, 1938.

$C_3H_3O_4N$ Nitromalonaldehyd (Nitromalondialdehyd), Rkk. **34 II**, 1618; (d. Na-Salzes) **31 II**, 2451; **32 I**, 2047.

$C_3H_3O_4N_3$ Tetrahydro-3-carboxyimino-5-oxo-1.2.4-oxdiazol, Äthylester (F. 226°) **34 I**, 1820.

$C_3H_3O_4Cl$ Chlormalonsäure. — Diäthylester, Bldg. **32 II**, 45; Rk. mit Mg **34 I**, 1962; Addit.-Verbb. **30 II**, 3028.

Dimethylester (Kp.$_{11}$ 90—92°), Rkk. **33 I**, 1274.

$C_3H_3O_4Cl_3$ Trichlorisoglycerinsäure 30 II, 3739.

$C_3H_3O_4Br$ Brommalonsäure (F. 108—111° Zers.), Rk.: mit Sulfiten (Red.) **30 I**, 2872; mit S_2O_3'' **34 I**, 3012.

Diäthylester, Darst. **32 II**, 2170; Addit.-Verbb. **30 II**, 3028; Rk.: mit S_2O_3'' **34 I**, 3012; mit Alkalijodiden **34 II**, 592; mit Phthalimid-K **32 II**, 2318; Überführ. in Äthylentetracarbonsäuretetraäthylester **31 I**, 2991.

Dimethylester, Einw. v. Alkalijodiden **34 II**, 592.

$C_3H_3O_5N$ Isonitrosomalonsäure (Oximinomalonsäure), Bromier. **31 I**, 442; Esterchlorhydrate **30 I**, 2536.

Diäthylester (Kp.$_{12}$ 172°), Darst., Red. **31 I**, 926; Einw. v. NH_2OH **30 I**, 1145; **31 I**, 442.

$C_3H_3O_5N_3$ Verb. $C_3H_3O_5N_3$ (F. 114—115°) aus d. Dioxim d. Diacetylfuroxans (Konst.) **32 II**, 62.

$C_3H_3O_6N$ Nitromalonsäure, Diäthylester **30 I**, 2873.

C_3H_3NS Thiazol-(1.3), Chemie d. —-Gruppe (Zusammenfass.) **32 I**, 3062; Ungesättigth. u. tautomere Beweglichk. heterocycl. Verbb. v. —-Typus (Bezieh. zu modernen elektronentheoret. Auffass.) **31 II**, 2012; physikal. Konstanten, Oberfläche d. Mol. (Vergl. mit Bzl. u. Pyridin) **30 I**, 369, 370; Darst.: v. —-Aminen v. pharmakolog. Interesse **30 II**, 3765, 3766; **31 I**, 1443; v. neuen, d. Brenzcatechingruppe enthaltenden —-Aminen **31 II**, 445; v. Derivv. mit Phenol- u. Brenzcatechingruppen **30 I**, 3555; v. 4-[3′.4′-Dioxy-phenyl]-thiazolen (therapeut. Verwend.) **30 I**, 1973*; v. 2-Methyl- u. 2-Äthyl-4-[p-halogenphenyl]-thiazolen u. Derivv. **34 II**, 62; v. 4-Phenylthiazol-2-methanol u. Derivv. **31 II**, 444; v. Mercaptothiazolen (Verlauf) **32 I**, 1097; v. 2-Acetothiazolen **31 II**, 445; **32 II**, 2186; v. —-Barbitursäuren **34 II**, 249; v. —-Verbb. mittels symm. Dichloraceton **31 I**, 282; Polymerisat. v. Derivv. **31 I**, 1288; (v. 2-Methyl-4-chlormethylthiazol) **34 II**, 248; Bromier. **34 I**, 2127; Methylier. u. Bromier. v. 2-p-substituierten Anilinothiazolen (Ungesättigth. u. tautomere Beweglichk.) **34 II**, 2981; Metallverbb. d. —-Reihe **31 I**, 3144*; **32 II**, 406*; Verwend. v. Derivv.: für Azofarbstoffe **34 II**, 2907*; für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; zum Beizen v. Saatgut **34 II**, 831*; als photograph. Stabilisatoren **32 II**, 2414; s. auch unter *C_7H_5NS* [*Benzthiazol*].

$C_3H_3NS_2$ 2-Mercapto-1.3-thiazol, Verwend. **31 II**, 902*.

C_3H_3NSe Selenazol, Herst. v. substituierten Derivv. **34 II**, 1888*.

$C_3H_3N_2Cl$ *N*-Cyanacetimidchlorid 34 II, 3952.

$C_3H_3N_3S_3$ Trithiocyanursäure (Trimercapto-1.3.5-triazin), Verwend. **31 I**, 2547*; **32 II**, 3310*.

$C_3H_3Br_3F_2$ Difluortribrompropan 33 II, 131*.

$C_3H_4ON_2$ 1.3.4-Oxdiazin, Synth. v. Derivv. **34 I**, 3065.

5-Aminoisoxazol, Erkennen d. Verb. $C_3H_4ON_2$ aus HNO_3 u. C_2H_2 v. Quilico als — **32 I**, 1373; Bldg., Benzoylderiv. **31 II**, 2325; diazotiertes — s. unter *$C_3H_3O_2N_3$*.

4-Oxypyrazol, Derivv. **33 II**, 3268.

5-Pyrazolon, —-Geh. im Leichtöl d. Eichenholzteers **32 II**, 477; Antipyretica u. Analgetica d. —-Reihe (geschichtl. Übersicht) **34 I**, 2451; Darst. v. Pyrazolonen: aus russ. Rohstoffen (Übersicht) **31 I**, 2756; aus Carbäthoxypiperidonen **34 I**, 3064; Darst.: v. höheren N-Aralkylalkylderivv. **33 I**, 3715; **34 I**, 3368*; v. Derivv. d. 1-Phenyl-5-pyrazolone **30 II**, 811*; v. 1-Phenyl-2.3.4-trimethyl-5-pyrazolon **31 I**, 1013*; v. 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-alkylderivv. **32 II**, 3580*; v. 1-Phenyl-3-methyl-4-alkyl- u. 4-aralkylpyrazolonen **33 I**, 1479*; v. p-Xylylmethylpyrazolon u. Derivv. **33 II**, 2133; v. Derivv. d. 2′.4′.6′-Trichlor(brom)-phenylpyrazolons **34 II**, 1535*; v. 1-Pyridyl-3-methyl-5-pyrazolonderivv. (Alkylier.) **31 I**, 2266*; v. Hydrazinverbb. d. Pyrazolons **30 II**, 2672*; v. Bromisovalerylharnstoffpyrazolonen **30 II**, 812*; v. Pyrazolonderivv. d. α-Tetralons **30 II**, 61; v. Kondensat.-Prodd. d. —-Reihe (mit Benzylideniminen oder deren Derivv.) **31 I**, 1013*; (mit Aldehyden + Aminen) **31 I**, 2266*; (mit C-monosubstituierten Barbitursäuren) **33 I**, 3468*; v. Mol.-Verbb. v. —-Derivv. (mit Alkalisalzen v. C,C-disubstituierten Barbitursäuren) **32 I**, 3321*; (mit Salzen d. Phenylchinolincarbonsäuren) **31 I**, 2538*; v. 1-[3′.4′-Dichlor-6′-sulfophenyl]-derivv. **32 II**, 295*; v. 1-Sulfoaryl-5-pyrazolon-3-carbonsäureestern **30 II**, 2187*; v. As-Derivv. **32 I**, 1297*, 3465*; Spalt. v. Derivv. bei d. Hydrier. **34 I**, 697; Alkylier. v. — u. Derivv. **33 II**, 3699; s. auch ***Farbstoffe-Azofarbstoffe***.

2-Imidazolon (2-Glyoxalon) (F. 250—251° Zers.), Darst., Acetylier. **32 II**, 3243; Darst. v. Verbb. d. —-Reihe **32 I**, 1662; Hydrier. (+ Ni) **34 I**, 697.

5-Imidazolon, Synth. v. —-Derivv. aus Arylglycinen u. Isothioharnstoffäthern **34 I**, 1327.

Diazoaceton, Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. **30 I**, 2535.

Cyanessigsäureamid (Cyanacetamid) (F. 119 bis 120°), Darst., Löslichk. in A. **31 I**, 2332; H_2O-Abspalt. (mittels PCl_5) **31 I**, 2989; Bromier. **34 I**, 1639; Mercurier. v. — u. Derivv. mittels Mercuriacetamid **31 II**, 219; Rkk.: mit Acenaphthen **32 II**, 3628*; mit Hexahydrohydrindenderivv. **31 II**, 563; mit Chlorbenzolen **33 II**, 2975; mit Chloral **34 I**, 1968; mit Cumarin-3-aldehyd bzw. β-Resorcylaldehyd **34 I**, 548; mit Ketonen **30 I**, 230, 1759; **II**, 901; mit β-Diketonen **30 II**, 3028; **31 I**, 1614; **II**, 1003; mit Acetylenketonen **31 I**, 1615; mit Arylidenketonen **30 II**, 1226; mit Cyclohexylidencyclohexanonen **30 II**, 1228; mit Äthylidenacetophenon **32 I**, 527; mit 3-Methylcyclopantanon **31 II**, 703; mit Oxymethylenketonen **32 I**, 3403; mit Säureestern **31 II**, 2328; mit α.β-ungesätt. Estern **31 II**, 242; mit ω-Bromacetonylphthalimid **34 II**, 62.

Acetylcyanamid, Rk. mit PCl_5 **34 II**, 3952.

Verb. $C_3H_4ON_2$ aus HNO_3 u. C_2H_2 s. unter *$C_3H_4ON_2$* [*5-Aminoisoxazol*].

$C_3H_4ON_4$ Diiminoparabansäure 32 II, 3718.

$C_3H_4OCl_2$ α.β-Dichlorpropionaldehyd (Kp.$_{50}$ 73°) **30 I**, 2540.

asymm. (α.α-)**Dichloraceton**, Herst. **31 II**, 2056*; Bldg. **33 I**, 3066; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807.

symm. (α.α′-)**Dichloraceton (1.3-Dichloraceton)**, Darst. bzw. Bldg.: aus Glycerin-α.γ-dichlorhydrin **32 II**, 2167; aus Aceton **31 II**, 2056*; **33 I**, 3066; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Rkk.: mit 4-Bromphenylsemicarbazid **30 I**, 830; mit o-Mercaptobenzoylameisensäure bzw. 6-Chlor-4-methylthionaph-

thenchinon **30 II**, 2840*; mit Thioamiden **31 I**, 282; mit Thiobenzamid **30 II**, 3765; mit Thioanissäureamid bzw. 3.4-Dimethoxythiobenzamid **30 II**, 3766.

akt. α-**Chlorpropionsäurechlorid** (Kp.$_{90}$ 50—53°), Darst., Konfigurat. **30 II**, 3541.

β-**Chlorpropionsäurechlorid** (Kp. 144,5°), Darst. **30 I**, 213; **34 I**, 3848; Verseif. **30 I**, 213; katalyt. HCl-Abspalt. **30 II**, 2830*; Rkk.: mit Diazomethan **33 I**, 1926; mit Benzolderivv. **33 II**, 1026; mit Bzl. bzw. Biphenyl **32 I**, 2327; mit disubstituierten Bzl.-Derivv. **31 II**, 908*; mit α-Chlornaphthalin **31 I**, 2396*; mit A. **31 II**, 2599.

$C_3H_4OBr_2$ α.β-**Dibrompropionaldehyd** (**Acroleindibromid**, „**Dibromacrolein**") (Kp.$_{5-6}$ 80°), Bldg. **32 I**, 42; (HBr-Abspalt.) **30 I**, 1614; Rkk. **30 II**, 542; gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74; Verwend. **34 I**, 3694*.

asymm. **Dibromaceton** (Kp.$_{14}$ 53—56°), Bldg. **31 II**, 3319; **32 I**, 1076; Bromier. **32 II**, 1283.

symm. **Dibromaceton**, Bldg. **32 I**, 1076; Bromier. **32 II**, 1283.

α-**Brompropionsäurebromid** (α-**Brompropionylbromid**), Rk. mit organ. Basen **30 I**, 58; Verester. mit Phenol **31 I**, 458; Rk. mit Acetonglycerin **32 I**, 3163.

$C_3H_4OF_2$ α.α-**Difluoraceton** (Kp.$_{757}$ 46,5—46,7°) **30 I**, 1460.

$C_3H_4O_2N_2$ (s. *Hydantoin*).

3.5-Diketopyrazolidin, Derivv. **31 I** 2478; **32 I**, 2952.

Alkohol $C_3H_4O_2N_2$ aus d. Base $C_3H_5ON_3$ (aus C_2H_2 u. HNO_3) **31 I**, 757.

$[C_3H_4O_2N_2]_x$ *polymeres* **Cyclomalonylhydrazid** (F. 265°) **30 I**, 3291.

$C_3H_4O_2N_4$ **Ammelid**, Mechanismus d. Bldg. aus Harnstoff **34 II**, 1615.

Formylaminofurazanoxim (F. 187—188°) **33 I**, 944.

Aminofurazancarbonamid (F. 147—148°) **30 I**, 1768.

$C_3H_4O_2Cl_2$ α.α-**Dichlorpropionsäure** **33 II**, 1587*.

α.β-**Dichlorpropionsäure** (F. 47—50°), Darst. **33 II**, 1587*; (Einw. v. Ag_2CO_3) **30 II**, 2373; Cl-Abspalt. **33 II**, 133*.

β-**Chlorlactylchlorid** (Kp.$_5$ 100—105°) **30 I**, 3026.

$C_3H_4O_2Br_2$ α.α-**Dibrompropionsäure** (F. 62—62,5°), Rk. mit Sulfiten **30 I**, 2872.

α.β-**Dibrompropionsäure**, Bldg. **32 I**, 42; Einw. v. Alkali **31 I**, 2039; Rk.: mit Sulfiten **30 I**, 2872, 3665; mit KSeCN **30 II**, 1060; mit Dinatriummalonester **30 I**, 1464.

$C_3H_4O_3N_2$ α.α'-**Diisonitrosoaceton**, Verwend. als Reagens auf Fe^{II} **30 I**, 1658; (Salze) **31 II**, 415.

Mesoxalsäureamid, Rkk. **33 I**, 946.

Nitrosit $C_3H_4O_3N_2$ (F. 89°) aus Allen u. N_2O_3 **34 II**, 2206.

$C_3H_4O_3N_4$ **Tetrahydro-3-carboxyimino-5-oxo-1.2.4-triazol**, Äthylester **34 I**, 1820.

$C_3H_4O_3Cl_2$ **2.2-Dichlorhydracrylsäure** (F. 88—89°) **32 II**, 854.

$C_3H_4O_3S_2$ **Dithiokohlensäure-*S*-carboxymethylester**, O-Äthylester (**Äthylxanthogenessigsäure**) (F. 58°) **34 I**, 1726*.

$C_3H_4O_4N_2$ **Oxalursäure** (Zers. bei 205—215°), Bldg.: aus Uracil **31 I**, 2758; aus 5-Nitrouracil **31 I**, 2759; Abbau im Stoffwechsel d. Hundes **31 II**, 3627; **33 II**, 3307.

$C_3H_4O_5N_2$ **Oxyglyoximcarbonsäure**, Einw. v. Br **31 I**, 442; Cu-Salz **30 I**, 1938.

Harnstoff-*N.N'*-dicarbonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (**Carbonyldiurethan**) **34 I**, 1820.

$C_3H_4O_5Hg$ **Mono-[hydroxymercuri]-malonsäure**, Diäthylesterchlorid **31 I**, 3452.

$C_3H_4O_8Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-malonsäure**, Diäthylesterdiacetat **32 II**, 3696; Diäthylesterdichlorid **31 I**, 3452.

C_3H_4NCl α-**Chlorpropionitril**, Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

β-**Chlorpropionitril** (Kp.$_{30}$ 84°), Darst., Rk. mit Phthalimid-K **31 II**, 445; Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

$C_3H_4N_2S$ **Thiodiazin-1.3.4**, Derivv. **30 II**, 3567; **31 I**, 3466; **II**, 2332.

2-Thiolimidazol (**2-Mercaptoimidazol**, **2-Thiolglyoxalin**) (F. 225—227°), Darst. **33 I**, 2108; Einw. v. Derivv. auf d. Blutzucker, Bezieh. zum Insulin **31 I**, 897; Verwend. **31 I**, 175*; Farbrk. v. Derivv. **31 I**, 81.

$C_3H_4N_4S_2$ **Dimercaptoamino-1.3.5-triazin**, Verwend. **31 I**, 2547*.

$C_3H_4N_5Cl$ **Chlordiamino-1.3.5-triazin** **31 I**, 2547*.

C_3H_4ClBr γ(.,β'')-**Chlorallylbromid** (Kp. 130°) **32 I**, 2447, 3429.

C_3H_4ClJ γ(.,β'')-**Chlorallyljodid** (Kp.$_{19}$ 58°) **32 I**, 2447.

C_3H_5ON **Isoxazolin**, Darst. v. Derivv. über d. Oxime **31 I**, 2872; (Mechanismus) **32 I**, 2322; Unterss. über —-Derivv. **33 II**, 1185; —-Oxyde **30 II**, 402; **31 I**, 281.

Äthylisocyanat, Ramanspektr. **33 I**, 2783; Rkk.: mit aromat. Aminen **33 II**, 1522; mit Anilinen **34 II**, 757.

akt. **Acetaldehydcyanhydrin** **32 II**, 2316.

dl-**Acetaldehydcyanhydrin** (*dl*-**Milchsäurenitril**, **Lactonitril**) (Kp.$_{12}$ 75—80°), Darst.: aus Acetaldehyd u. HCN(+ Pyridin) **32 I**, 1951*; aus Benzotrichlorid u. Milchsäureamid **31 I**, 2937*; (Verseif. mit konz. H_2SO_4, Mechanismus) **31 II**, 3456; Verseif. (u. Verester.) **30 II**, 135*; **31 I**, 3511*; (u. Rk. mit Metallverbb.) **31 II**, 3544*; Rk. mit Alkoholen unter Zusatz eines cycl. KW-stoffes als Lösungsm. **31 I**, 2935*; Methylier. **31 I**, 758; Entgift. durch Dioxyaceton beim Kaninchen **30 I**, 2766; Verwend. **30 II**, 304*; **33 I**, 2312*.

Äthylencyanhydrin (β-**Oxypropionsäurenitril**, β-**Cyanäthylalkohol**) (Kp.$_{20}$ 120—122°), Darst.: aus Glykolchlorhydrin u. NaCN **32 II**, 2446; aus Äthylenoxyd (u. Erdalkalicyaniden) **31 II**, 1193*; (u. Ca-Cyanid) **32 II**, 3962*; katalyt. Hydrier. **33 I**, 4035*; Chlorier. **31 II**, 445; katalyt. Dehydratisier. **30 II**, 800*; Verseif. **32 II**, 3218; Rk. mit HBr **32 II**, 1772; **34 II**, 3240; Methylier. **30 II**, 3734; **31 I**, 758; Einw. v. CH_3OH u. H_2SO_4 **30 II**, 466*, 1133*; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2406.

Methoxyacetonitril (Kp. 120—122°), Darst., Hydratisier. **31 II**, 1847; (Beständigk.) **32 I**, 208; Darst., Rk. mit Grignardverbb. **33 I**, 2079; **34 II**, 1760; Rk. mit Benzyl-MgCl **34 I**, 1309.

Acrylsäureamid, Polymerisat. **30 I**, 1141.

$C_3H_5ON_3$ **2-Amino-5-methyl-1.3.4-furodiazol** (F. 183°) **31 I**, 3564.

Methylaminofurazan (F. 73°), UV-Absorpt. **32 II**, 61.

5-Hydrazinoisoxazol, Erkennen d. Verb. $C_3H_5ON_3$ aus HNO_3 u. C_2H_2 v. Quilico als — **32 I**, 1373; Hydrochlorid (F. 184—185°) **31 I**, 757; **II**, 2325; **32 I**, 1786.

Glykocyamidin, Synth., Rkk., Salze **30 II**, 3750; elektrometr. Titrat. **34 I**, 689.

Verb. $C_3H_5ON_3$ aus HNO_3 u. C_2H_2 v. Quilico s. unter *$C_3H_5ON_3$ [5-Hydrazinoisoxazol]*.

$C_3H_5ON_5$ **Ammelin** (**Diaminooxytriazin**), Darst., Pikrat **31 I**, 87; Bldg. **30 II**, 1230.

C_3H_5OCl **Epichlorhydrin** (**Glycerinepichlorhydrin**) (Kp.$_{760}$ 116—117°), Darst. **32 I**, 2569; **II**, 2034; Ramaneffekt **33 I**, 3886; elektr. Moment **32 II**, 2153; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1138; Rkk.: mit $NaHSO_3$ **33 I**, 1109; mit Lsgg. v. Halogeniden (Gewinn. v. Solen u. reversiblen Gelen v. Metalloxydhydraten) **34 I**, 1018; mit Ammoniumhalogeniden (Kinetik) **33 I**, 2036; mit äther. $ZnCl_2$ u. $MgCl_2$ **32 II**, 3862; mit HCN **30 II**, 2511; mit α-Naphthylamin **31 II**, 2058*; mit Alkoholen (Darst. v. Äthern) **31 I**, 441; mit CH_3OH unter Druck **31 I**, 2394*; mit Glycerin **31 I**, 154*; Anlager. v. A. bzw. Phenol **32 II**, 2034; Rkk.: mit Brenzcatechin **34 I**, 391; mit Halogenmethyläthern **31 I**, 2994; mit Grignardverbb. **30 I**, 2867; mit C_2H_5MgBr **30 I**, 664; mit C_6H_5MgBr **30 II**, 1697; mit Xylyl-

MgBr u. Aminen **31** I, 2060; mit Essigsäure (+ $FeCl_3$) **30** II, 2118; mit Na-Azelainat (Bldg. v. Triazelain) **31** II, 34; mit halogenierten Essigsäuren **31** I, 3666; mit Oleylchlorid **33** I, 1702; mit Methylphosphorsäure **34** II, 1759; Überführ. in γ-Chlor-β-oxybuttersäurenitril **31** II, 1193*; Giftwrkg. auf d. Drahtwurm **34** I, 1867; Verwend.: zur Stabilisier. organ. Salpetersäureester **32** I, 613*; für Kautschukersatzstoffe (Rk. mit Na_2S) **30** I, 3252*.

β-Chlorpropionaldehyd, Rkk. **30** I, 2313*.

Chloraceton, Bldg. aus Aceton (elektrochem.) **32** II, 1772; (mit $NiCl_2$) **33** I, 3066; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2807; Dipolmoment **32** II, 2793; Rk.: mit Na-Dampf **33** I, 1397; mit $SnCl_2$ **34** II, 428; mit Dibromacetylen **31** II, 1122; mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32** I, 2570; mit $C_6H_5N_2Cl$ **34** II, 2062; mit Phenol (Herst. v. Kunstharzen) **30** II, 1145*; mit Organo-Mg-Verbb. **30** II, 3567; mit n-Propyl-MgBr **33** I, 45; mit 4-Bromphenylsemicarbazid **30** I, 830; mit 1-[Nitrophenyl]-thiosemicarbazid **30** I, 227; mit 6-Chlor-4-methylthionaphthenchinon **30** II, 2840*; mit K-Acetat **32** II, 856; mit K-Opianat **32** I, 1659; mit 4-Mercaptobenzoesäureäthylester **34** I, 1306; mit Acetondicarbonsäureester **32** I, 676, 1371; mit Ammoniumdithiocarbamat **32** I, 1097; mit Thioamiden **30** I, 3556; mit Thioacetamid bzw. Thioharnstoffen **31** II, 2015; mit methansulfinsaurem Na **34** II, 1766; Verharz. **33** I, 3919; Wrkg. auf d. Bldg. d. Kojisäure durch Aspergillus flavus **32** II, 3264; Verwend. für Cyaninfarbstoffe **34** II, 1250*.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32** II, 3553.

Propionsäurechlorid (Propionylchlorid) (Kp. 79 bis 80°), Darst. **34** I, 1964; Darst., Bromier. **32** I, 211; Ramaneffekt **33** II, 3666; adiabat. Ausdehn. gesätt. Dämpfe u. Bldg. v. Nebeln **32** II, 3683; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31** I, 2043; Rk.: mit C_2H_4 **30** II, 1133*; mit Acenaphthen **31** II, 570; mit 2-Methylnaphthalin **32** II, 2181; mit Äthylenchlorhydrin (Geschwindigk.) **33** II, 209; mit Phenolen **32** I, 1666; mit 2-Methoxynaphthalin **34** II, 1458; mit Benzimidazolyl-MgBr **33** I, 2943; mit Veratrol (+ $AlCl_3$) **32** II, 862; mit Dinaphthylcarbonat **31** II, 1757*; mit K-Phenylessigester **34** I, 1481.

$C_3H_5OCl_3$ s. *Isopral [β.β.β-Trichlorisopropylalkohol]*.

C_3H_5OBr **Epibromhydrin** (Kp. 134—136°), Darst. **30** II, 2511; **32** I, 2569; Darst. der d-Verb. **30** I, 34; Ramaneffekt **33** I, 3886; Einw. v. Mg **33** I, 2943; Rk. mit Phthalimid-K **30** I, 2736.

α-Brompropionaldehyd (Kp.60 55—75°) **34** I, 946*.

Bromaceton (Kp.13 40—42°), Darst. aus Aceton **31** I, 2987; Bldg. aus Isopropylalkohol **31** II, 3319; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2807; Bromier. (Enolisat.) **32** I, 1076; Rk.: mit Äthylanilin **32** I, 59; mit CH_3OK **31** I, 3101; Acetalisier. mit Orthoameisensäureäthylester **30** I, 3544; Überführ. in Acetol **31** I, 3226; Verharz. **33** I, 3919.

$C_3H_5OBr_3$ **1-Tribrom-2-oxypropan** (Kp.5 76—79°) **31** II, 3512*.

C_3H_5OJ **Jodaceton**, Bldg. **32** II, 162; UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2807; Rk. mit TlF **34** II, 3373; Acetalisier. mit Orthoameisensäureäthylester **30** I, 3544; gärungshemmende Wrkg. **33** I, 74.

C_3H_5OF **Fluoraceton** (Kp. 72°), **34** II, 3373.

$C_3H_5OF_3$ **β.β.β-Trifluorisopropylalkohol**, Viscosität **32** I, 2561.

$C_3H_5O_2N$ **Isonitrosoaceton (Methylglyoxalmonoxim)** Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34** I, 3179; Verbrenn.- u. Lsg.-Wärme **32** II, 3064; Rkk. **32** II, 63; Hydrier. **30** I, 3559; Oxydat. **30** II, 3795; Rk. mit Dipropionylmethan **31** II, 578; analyt. Rkk. **31** II, 414.

α-Aminoacrylsäure **33** I, 2804.

$C_3H_5O_2N_3$ **α-Azidopropionsäure**, Rotat.-Dispers. v. Derivv. **30** II, 1040; Lichtabsorpt., Dreh. u. Konfigurat. v. Estern **30** II, 3538; Zirkulardichroismus d. Äthylesters **30** II, 2490; Rkk. d. Methylesters **30** I, 3767.

β-Azidopropionsäure, ster. Identität v. dextro- — mit lävo-2-Jodpropionsäure, lävo-Alanin u. lävo-Milchsäure **34** II, 42; Rkk. d. Methylesters **30** I, 3767.

$C_3H_5O_2N_5$ **4-Amino-1.2.5-oxdiazolyl-3-formhydroximsäureamid** (F. 189—190° Zers.) **31** II, 2454.

$C_3H_5O_2Cl$ **2-Chlor-1.3-dioxacyclopentan** **34** I, 1499.

4-Chlor-1.3-dioxacyclopentan **34** I, 1499.

akt. **α-Chlorpropionsäure** (Kp.18 89°), Darst., Konfigurat. **30** II, 3541; Rotat. u. Konfigurat. (Waldensche Umkehr.) **31** II, 2595; Rkk. mit Aminosäuren **31** II, 3596.

Äthylester, Lichtabsorpt. u. Dreh. **30** II, 3538.

Methylester (Kp.110 80—82°), Darst., Konfigurat. **30** II, 3541.

***dl*-α-Chlorpropionsäure** (Kp.9 78—90°), Darst., Chlorier. **33** II, 1587*; Bldg. **32** II, 2169; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33** II, 994; katalyt. Hydrier., Salze **31** II, 2599; Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten **30** I, 2871, 3665.

Äthylester (Kp.13 42,5—43,5°), Darst., katalyt. Hydrier. **31** II, 2599; Kondensat. mit Citral **34** II, 1214*; (u. Citronellal) **34** II, 3924.

β-Chlorpropionsäure (F. 61°), Darst.: aus Acrolein u. HCl bzw. Trimethylenchlorhydrin **31** I, 2332; aus Propionsäure **33** II, 1587*; Bldg. aus d. Säurechlorid, HCl-Abspalt. **30** I, 213; Herst. v. —-Estern **31** II, 2658*; **32** II, 288*, 1364*; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33** II, 994; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30** I, 1265; (u. Olivenöl) **32** II, 1118; katalyt. Hydrier., Salze **31** II, 2599; Verh. gegen NaOH u. Ag_2CO_3 **34** I, 200; HCl-Abspalt. v. Estern **31** II, 1923*; Rk.: d. K-Salzes mit K_2Se_2 **30** II, 540; mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30** I, 2871; mit KCNS **30** I, 198; Verester.-Geschwindigk. **34** II, 3240; Verester. mit Isoamylalkohol **31** II, 984; Rk. mit Anthron **32** II, 2736*; Überführ. in Chloracrylsäure **31** I, 2934*; Einfl. auf d. Umwandl. v. N- in p-Bromacetanilid **34** I, 2709.

Äthylester (Kp.15 61,5°), Darst. **31** II, 2658*; (katalyt. Hydrier.) **31** II, 2599; Bldg.-Geschwindigk. **34** II, 3240; HCl-Abspalt. **31** II, 1923*; **32** I, 2642*; Einw. v. NaJ **33** I, 2672; Rk.: mit Alkylaminen **30** I, 3238*; mit Dibenzoylmethan **34** II, 3376; mit Piperidin-2-carbonsäureäthylester **33** I, 1950; mit Na-Malonester **33** II, 1864.

Methylester **31** II, 2658*.

Essigsäurechlormethylester, Rk. mit Pyrrol-K **34** II, 1126.

β-Chloräthylformiat (Kp.768 127—129°) **33** I, 2079.

Methoxyessigsäurechlorid (Kp. 99°) **32** II, 2746.

Äthoxyameisensäurechlorid, Rkk. **33** II, 210.

$C_3H_5O_2Br$ *akt.* **α-Brompropionsäure**, opt. Dreh. **33** I, 3307; Rotat.-Dispers. v. — in ihren Estern u. Dimethylamiden **30** II, 1040; Rk.: mit $SOCl_2$ **30** II, 2272; mit Selencyankalium **30** I, 198; mit Aminosäuren **31** II, 3596.

Äthylester, Lichtabsorpt. u. Dreh. **30** II, 3538.

Methylester, opt. Dreh. **33** I, 3307.

***dl*-α-Brompropionsäure** (Kp. 204—207°), Darst. **34** I, 2105; Bldg. **32** I, 42; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33** II, 994; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30** I, 1265; (u. Olivenöl) **32** II, 1118; Rk.: mit K_2Se_2 **30** I, 815; mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30** I, 2871; mit Thiosulfat (Kinetik) **31** II, 1964; mit Thiocyanat (Kinetik) **32** II, 3514; mit KCNS **30** I, 198; mit Äthylamin u. Verester. **31** II, 416; mit 4'-Amino-2-phenylchinolin **34** I, 2428; Verester.-Geschwindigk.

34 II, 3240; Rk. mit α-Mercaptoisobuttersäure **34 II**, 419; Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **31 II**, 3352; auf d. bakterielle Milchsäuregär. **32 II**, 390; auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927; Spalt. v. Lipoidstoffen durch —-Behandl. **33 I**, 862*.

Äthylester (Kp.24 62°), Darst., Äthoxylier. **32 I**, 211; Bldg.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Rkk. **34 II**, 435; Überführ. durch Bestrahl. in akt. Ester **30 I**, 3529; Einw. v. Zn in Bzl. **33 II**, 2514; Rk. mit KCN **34 I**, 1471; Addit.-Verbb. mit Pyridin u. Chinolin **30 II**, 3028; Rkk.: mit Piperidin **34 II**, 611; mit Dimethylamin **32 I**, 2705; mit Ketonen **32 I**, 2029; mit Diäthylketon **31 II**, 1556; mit 2-Methylheptadien-(2.4)-on-(6) **33 II**, 38; mit Benzophenon **30 II**, 394; mit trans-Hexahydro-2-hydrindon **32 II**, 2649; mit trans-β-Dekalon **32 II**, 2646; mit α-Phenylpropionsäurenitril **34 II**, 433; mit Piperidin-2-carbonsäureäthylester **33 I**, 1950; mit Na-Malonester **30 II**, 3572; mit Phthalimid **34 I**, 2746.

Methylester, Rk. mit Thiosulfat (Kinetik) **31 II**, 1964; Addit.-Verbb. mit Pyridin u. Chinolin **30 II**, 3028; Kondensat. mit Na-Malonsäuredimethylester **33 II**, 2274.

β-Brompropionsäure (F. 62°), Darst.: aus Äthylencyanhydrin **32 II**, 1772; (Verester.-Geschwindigk.) **34 II**, 3240; aus Alanin **30 I**, 1461; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30 I**, 1265; (u. Olivenöl) **32 II**, 1118; Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2871; Aktivier.-Energie im Syst. $Na_2S_2O_3$—-Na **33 II**, 1963; Kinetik d. Rk.: mit Thiosulfat **31 II**, 1964; mit Thiocyanat **32 II**, 3514; Einw. auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927.

Äthylester, Darst. **32 II**, 2039; Bldg.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Rkk. **33 I**, 3316; Rk.-Geschwindigk.: mit Piperidin **34 II**, 611; mit Aminen **34 II**, 3373; mit Cyclohexanon-2-carbonsäureäthylester **33 II**, 2671.

Methylester, Rk.: mit Thiosulfat (Kinetik) **31 II**, 1964; mit Pyrrol-K **31 I**, 2878.

$C_3H_5O_2J$ *akt.* **α-Jodpropionsäure**, Darst., Rkk., Konfigurat. d. — u. d. Methylesters **30 II**, 3541; ster. Identität d. lävo-— mit dextro-Azidopropionsäure **34 II** 42; Lichtabsorpt. u. Dreh. **30 II**, 3539.

dl-**α-Jodpropionsäure** (F. 45°), Darst. **34 I**, 2106; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994; Rk.: mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2871; d. Äthylesters mit Pikrinsäure **30 II**, 3282; Einw. auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927; Bezieh. v. Sulfhydryl zur Hemm. d. Hefegär. durch — **34 I**, 238.

β-Jodpropionsäure (F. 82—83°), Darst., Rkk., Äthylester **33 I**, 2672; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 64; Rk. mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2871; Methoxylier. d. Methylesters **31 II**, 2456; Rk. mit α-Mercaptoisobuttersäure **34 II**, 419; Einw. auf d. Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927; Verwend. v. Salzen für Röntgenkontrastmittel **31 II**, 2357*.

$C_3H_5O_3N$ **Brenztraubensäureoxim** (**α-Oximinopropionsäure**) (F. 181°), Bldg., Ag-Salz **32 II**, 62; Spektr., Konst. d. Äthylesters **34 I**, 3205; II, 2677; Einw. v. Br auf d. beiden Formen d. —, Mol.-Verb. mit Oximinopropionsäureoxyamid **31 II**, 2596.

Malonamidsäure, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2807; Vers. d. opt. Spalt. **30 I**, 1286; Äthylester (Darst., Rk. mit Äthylamin) **31 I**, 3347; (Einw. v. NH_3) **33 II**, 659.

N-**Methyloxamidsäure**, Äthylester (F. 24°) **33 I**, 3704.

Acetylaminoameisensäure. — **Äthylester** (**Acetylurethan**) (F. 77—78°), Darst., Rkk. **31 I**, 2059; Rkk.: mit Hydroxylamin **30 I**, 70; d. K-Verb. mit Alkylhalogeniden **33 I**, 923; mit α.ω-Diaminocarbonsäuren **34 I**, 3086*.

Acetylformylhydroxamsäure, Rkk. **32 II**, 3718.

$C_3H_5O_3N_3$ **Triisonitrosopropan** (**Trioxim d. Mesoxalaldehyds**), komplexes Ni-Salz **30 I**, 3301; analyt. Rkk. **31 II**, 415.

Glyoxylsäuresemicarbazon 31 I, 1277.

β-Azido-α-oxypropionsäure, Methylester (Kp.2 102—104°) **34 II**, 2686.

Isonitrosomalonamid, Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-K- u. Fe-Pyridinsalzes **34 I**, 3179.

$C_3H_5O_3Cl$ **β-Chlormilchsäure** (F. 77°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2869; Einw.: v. Alkali **31 I**, 2039; v. $SOCl_2$ **30 I**, 3026; Rk. mit Na-Phenolat **30 II**, 902; (Mechanismus) **30 II**, 2373; Nachweis d. Acylgruppe im Äthylester **33 II**, 1665.

α-Chlorhydracrylsäure 30 II, 2373.

$C_3H_5O_3Br$ **α-Brom-β-oxypropionsäure**, Methylester (Kp.9 95—97°) **34 II**, 2686.

$C_3H_5O_3As$ **Arsenigsäureglycerinester** (Kp.2 110°) **32 II**, 3076.

$C_3H_5O_3B$ **Borsäureglycerylester 32 II**, 895.

$C_3H_5O_4N$ **Aminomalonsäure**, Diäthylester (Darst.) **31 I**, 926; (Derivv.) **31 I**, 927; (Hydrolyse) **31 I**, 1432; (Darst., Diazotier. d. Chlorhydrats) **30 I**, 2536; (Einw. d. Alkyljodide u. -bromide auf d. Na-Verb.) **31 I**, 1431; (Rk. d. — u. seiner Na-Verb. mit Säurechloriden bzw. Phosgen, Derivv.) **31 I**, 2038; (Rk. mit Chloracetylchlorid) **33 II**, 396; Aminoalkylmalonester (u. ihre Derivv.) **31 I**, 1431; (Hydrolyse) **31 I**, 1431.

Glycin-*N*-carbonsäure, Ca-Salz **30 II**, 1529.

Malonmonohydroxamsäure bzw. **Malonmonohydroximsäure 30 II**, 715.

$C_3H_5O_4N_3$ **Methylnitroglyoxim**, Rkk. **32 II**, 62.

Oxytrioximinopropan („**Monooxytrioxim**") **31 I**, 442.

symm. **Dicarboxyguanidin**, Diäthylester (F. 165°) **30 II**, 2773; **34 I**, 1820.

$C_3H_5O_5N_3$ *farbloses* **Dioxytrioximinopropan** (F. 160° Zers.) **31 I**, 442.

gelbes **Dioxytrioximinopropan** (**1.3-Dioxytriketopropantrioxim**) (F. 111° Zers.), Darst. **30 I**, 1145; Darst., Konst., Rkk. **31 I**, 442.

$C_3H_5O_6P$ **Phosphobrenztraubensäure** (**Brenztraubensäurephosphorsäureester**), Bldg., Hydrolyse, Ag-Ba-Salz **34 II**, 3630; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742.

$C_3H_5O_9N_3$ s. *Nitroglycerin* [*Trinitroglycerin, Glycerintrinitrat*].

C_3H_5NS **Äthylrhodanid** (**Äthylthiocyanat**), Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; Rkk. **30 II**, 1443*; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1397; Einfl. auf d. S-Stoffwechsel **32 II**, 1934; Verwend. **31 II**, 301*; **34 I**, 2028.

Äthylsenföl (**Äthylisothiocyanat, Isothiocyansäureäthylester**) (Kp.756 131,0—131,2°), Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; Dipolmoment **33 I**, 1249; Einfl. auf d. S-Stoffwechsel **32 II**, 1934; Verwend. **34 I**, 476*.

$C_3H_5NS_2$ **2-Mercaptothiazolin**, Verwend. **31 I**, 175*, 372*; **32 I**, 3355*.

Äthylidendithiocarbaminsäure, Salze **32 I**, 1227.

C_3H_5NHg **Äthylquecksilbercyanid** (F. 188° Zers.) **32 I**, 2576.

$C_3H_5N_5S$ **Thioammelin** (**2.6-Diamino-4-mercapto-1.3.5-triazin**), Verwend.: für Vulkanisat.-Beschleuniger **31 I**, 372*; (Darst., Eigg.) **31 I**, 2547*; für Kautschuk- Alter.-Schutzmittel **31 I**, 175*.

$C_3H_6ON_2$ **2-Aminooxazolin 31 I**, 3555.

3-Hydroxylaminopropionitril 33 II, 279*.

$C_3H_6ON_4$ **1-Äthyltetrazol-5-ol**, potentiometr. Titrat. **32 I**, 976.

$C_3H_6OCl_2$ **Glycerin-α.β-dichlorhydrin** (**α.β-Dichlorhydrin, β[*asymm.*]-Dichlorhydrin**) (Kp. 184°), Darst.: aus Glycerin **32 I**, 2009; aus Allylacetat, Rkk., Derivv. **30 II**, 2118; DE. u. Mol.-Radius **32 II**, 2793; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1138; **33 II**, 1159; Rk.: mit NH_3 **33 II**, 1443*; mit HNO_3 **30 II**, 2373; mit $ClSO_3H$ u. H_2SO_3 **33 II**, 3114; mit anorgan.

Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; mit NaCN **30 II**, 2511; mit Harnstoff **34 I**, 229; mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2871; Giftigk. **30 I**, 872.

Glycerin-$\alpha.\gamma(\alpha.\alpha')$-dichlorhydrin (*gewöhnl.* **Dichlorhydrin**, **$\alpha.\gamma$-Dichlorhydrin**, **α[*symm.*]-Dichlorhydrin**, **1.3-Dichlorpropanol-2**) ($Kp._{760}$ 176°), Darst. (+ organ. Säuren) **31 I**, 250; Darst. bzw. Bldg.: aus Glycerin **31 II**, 3318; **32 II**, 2444; (Acetylderiv.) **32 I**, 2009; (Syst. —-W., —-W.-Essigsäure, —-W.-HCl) **32 I**, 3402; aus α-Chlorhydrin (u. $SOCl_2$, Phenylcarbamat) **31 II**, 2305; (u. $COCl_2$) **34 II**, 3742; aus Epichlorhydrin **30 II**, 2118; Bldg. **32 II**, 3862; DE. u. Mol.-Radius **32 II**, 2793; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1138; **33 II**, 1159; HCl-Abspalt. **32 I**, 2569; **II**, 2034; Oxydat. **32 II**, 2167; Hydrolyse **33 I**, 2870*; Rk.: mit NH_3 **31 I**, 1429; **33 II**, 1443*; mit anorgan. Sulfiden **34 I**, 2489*; (oder Sulfhydraten) **34 I**, 3653*; **33 II**, 1928*; mit $SOCl_2$ **30 I**, 1762; mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2871; mit Dimethylamin **34 I**, 1639; mit Alkoholen **31 I**, 441; Methylier. **31 I**, 758; **II**, 1554; Äthylier. **31 II**, 33; Rkk.: mit Phenol u. NaOH **32 II**, 2034; mit Äthyl-MgBr **31 I**, 2994; mit laurinsaurem Ag **33 I**, 1702; mit gallussaurem Na **34 I**, 85*; mit Stearylchlorid **30 I**, 3663; **31 II**, 411; mit Salicylchlorid **31 II**, 3334; antimikrob. Wrkg. v. — u. Estern **31 II**, 272; Giftigk. **30 I**, 872; Verwend.: für ein Pigment (Einw. auf Lignin) **31 II**, 1062*; als Lösungsm. für Aminaldehydharze **31 I**, 3621*; zur Härt. v. Kunstharzen **32 I**, 2390*.

Best. d. Halogens **30 II**, 2808.

Chlormethyl-β-chloräthyläther, Ringschluß **32 II**, 2731*.

$C_3H_6OBr_2$ **Glycerin-$\alpha.\beta$-dibromhydrin** (**$\alpha.\beta$-Dibromhydrin**, **2.3-Dibrompropanol**) ($Kp._{20}$ 110 bis 112°), Darst.: aus Glycerin, Einw. v. KCN **30 II**, 2511; aus Allylalkohol u. Br **30 II**, 2118; aus Aminodibrompropan, Rkk. **30 I**, 34; Rk. mit laurinsaurem Ag **33 I**, 1702; gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74.

Glycerin-$\alpha.\gamma$-dibromhydrin (**$\alpha.\gamma$-Dibromhydrin**, **α-Dibromhydrin**, **1.3-Dibrompropanol-2**), Bldg. **32 II**, 3862; HBr-Abspalt. **32 I**, 2569; Rk. mit Aminen **33 II**, 741.

$C_3H_6OJ_2$ **Glycerin-$\alpha.\beta$-dijodhydrin** (**$\alpha.\beta$-Dijodpropylalkohol**) (F. 43°), Dissoziat. im Syst. Allylalkohol-Jod- — **34 I**, 527; Ester **32 II**, 2035.

Glycerin-$\alpha.\gamma$-dijodhydrin (**α-Dijodhydrin**, **Jodthion**), Rk. mit Dimethylamin **34 I**, 1639; Ester **32 II**, 2035; Überführ. in d. Laurat **30 I**, 3663; Gär.-hemmende Eigg. **34 I**, 3728.

$C_3H_6OS_2$ **1.3-Dithiolanmonoxyd** ($Kp._1$ 115—120°) **30 I**, 2101.

Methanolmethylxanthogenat, Darst. **34 II**, 1114.

C_3H_6OMg **Allylmagnesiumhydroxyd. — Bromid**, Darst. (Einfl. v. Lösungsmm. auf d. Ausbeute) **34 I**, 1800; Rk.: mit Vinylbromid **31 I**, 756; mit Phenylisocyanat **31 I**, 2744; mit CH_2O **34 I**, 1035.

$C_3H_6O_2N_2$ **Methylglyoxim** (F. 157°), Bldg. **32 I**, 3164; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 62; Nachweis u. Isolier. d. biochem. gebildeten Methylglyoxals als — **30 I**, 3568.

Malonsäurediamid (**Malonamid**), Bldg. aus Malonanil **31 I**, 1285; K-Salz **34 I**, 1639; Einw.: v. JCl auf Derivv. **31 I**, 3451; v. $SOCl_2$ **30 II**, 1064; v. SO_2Cl_2 auf — u. Derivv. **31 II**, 2594; Rk.-Fähigk. d. H-Atome in d. CH_2-Gruppe einiger Derivv. gegen $SeCl_4$ **30 II**, 1212; komplexe Na-Cu-Salze v. — u. Derivv. **31 I**, 3347; Mercurier. v. — u. Malondialkylamiden **31 I**, 3451; Rkk.: mit Aminen **31 I**, 1439; mit Chloral **34 I**, 1968; mit Acetylaceton **31 I**, 1614; Durchlässigk. d. Harnkanälchen in d. Froschniere für — **34 I**, 1214.

Acetylharnstoff (F. 220—221°), Bldg. **32 II**, 2823; Rkk. **34 II**, 3244; Einfl. auf Urease **33 II**, 557; peripher lähmende Wrkg. v. substituiertem — **34 I**, 1670.

$C_3H_6O_2N_4$ **Methylen-ω-aminobiuret** (F. 220°) **32 II**, 3223.

$C_3H_6O_2N_6$ **1-Amino-4-hydrazidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) 30 I**, 3761.

$C_3H_6O_2S$ **Trimethylensulfon** (F. 75°) **33 II**, 2673.

1-Thioglycerinaldehyd (**Glycerinothiose**), Darst. **32 II**, 2992*; (Salze) **32 I**, 46; (Derivv., Verwend.) **32 I**, 2066*.

akt. **2-Thiopropionsäure**, ster. Identität mit 2-Sulfopropionsäure (Analyse d. Dispers.-Kurven) **34 II**, 43.

dl-**Thiomilchsäure** (**α-Thiomilchsäure**), Bldg. **33 II**, 3855; Oxydat.-Red.-Potential **32 I**, 3450; Autoxydat. **34 I**, 3727; Oxydat. mit H_2O_2 **32 II**, 1001; Pb-Salz **33 II**, 1668; Komplexverbb. **33 II**, 1550*; Rk. mit α-Bromisobuttersäureäthylester **34 II**, 419; Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335; Inaktivier.-Geschwindigk. v. Insulin durch — **33 II**, 3867; Verwend. für photograph. Emulss. **31 I**, 1402*.

Best. **32 II**, 3445; Titrat. (alkalimetr.) **30 I**, 1189; (jodometr.) **33 II**, 2862.

Thiohydracrylsäure (**β-Mercaptopropionsäure**, **β-Sulfhydrylpropionsäure**, **β-Thiopropionsäure**), Bldg. aus Dithiohydracrylsäure **31 I**, 2985; Hg-Salz **32 I**, 2451; Dicupro-Salz **32 II**, 2036; Pb-Verbb. **33 II**, 2808; Rkk.: mit Monochloressigsäure bzw. α-Bromisobuttersäureäthylester **34 II**, 419; mit Acetanilidbzw. Benzamid-p-arsenoxyd **32 I**, 519; Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335; Verh. gegen heterotrophe Bakterien **34 II**, 2991.

Alkalimetr. Titrat. **30 I**, 1189.

Methylthioglykolsäure (**Methylsulfidessigsäure**) ($Kp._{27}$ 130—131°), Darst., Dissoziat.-Konstante **30 II**, 717; bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_3H_6O_2S_2$ **1.3-Dithiolandioxyd** (F. 157—158,5° Zers.) **31 II**, 2148.

Glykolxanthogenat, Cu-Salz **32 II**, 1003.

Dioxyd $C_3H_6O_2S_2$ (F. 134°) aus 1.3-Dithiolanmonoxyd **30 I**, 2102.

Verb. $C_3H_6O_2S_2$ (F. 128°) aus 1.3-Dithiolan **31 II**, 2148.

$C_3H_6O_2Sn$ **Allylstannonsäure 34 II**, 428.

$C_3H_6O_3N_2$ **Dimethylpseudonitrol** (F. 76°) **32 I**, 1780.

Methyloxyglyoxim, innerkomplexe Ni- u. Pd-Salze **33 I**, 2796.

Hydantoinsäure (**Ureidoessigsäure**, ***N*-Aminoformylglykokoll**), Darst. **34 II**, 1442; UV-Absorpt. d. Äthylesters **30 I**, 982; DE. **33 I**, 3166; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; Adsorpt.-Isothermen an Tier- u. Zuckerkohle **34 II**, 1912; Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

Tartronsäureamid, Rkk. **33 I**, 946.

[Äthylnitrosoamino]-ameisensäure, Verwend. d. Äthylesters (**Nitroso-*N*-äthylurethan**) **34 I**, 3545*.

2-Oxo-4.5-dioxyimidazoltetrahydrid (**Glyoxalmonourein**) (F. 146°) **30 II**, 2528.

Malonsäurehydrazid, Äthylester (F. 70°) **30 I**, 3291.

Malonsäuremonoamidoxim (F. 144° Zers.) **30 II**, 715.

$C_3H_6O_3N_4$ **Carbonyldiharnstoff**, physiol. Bldg. **32 I**, 534; **33 I**, 2565.

Ureidoglyoxim (F. 157° Zers.) **30 II**, 2253.

1-Amino-1.2.3-trioximinopropan (F. 147—148° Zers.) **33 I**, 944.

$C_3H_6O_3S$ **β-Thioglycerinsäure** (**α-Oxy-β-sulfhydrylpropionsäure**), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2869; Oxydat.-Red.-Potential **31 I**, 1770.

$C_3H_6O_3S_2$ **1.3-Dithiolantrioxyd** (F. 128° Zers.) **31 II**, 2148.

$C_3H_6O_3Sn$ **Acetonylstannonsäure 34 II**, 428.

$C_3H_6O_4N_2$ **Malondihydroxamsäure 33 II**, 1492.

$C_3H_6O_4N_4$ **1-Amino-3-oxytriketopropantrioxim 30 I**, 1145.

$C_3H_6O_4S$ **Acetonsulfonsäure**, Halogenier. **33 I**, 2313*; **II**, 1395*.

Allylalkoholschwefelsäure, Einw. v. J **32 II**, 2335*.

Trimethylensulfat (F. 63°) **32 I**, 1514.
Acetmethansulfonsäureanhydrid (Kp.20 100 bis 102°) **34 I**, 1183.
$C_3H_6O_4S_2$ **1.3-Dithiolandisulfon** **30 I**, 2101; **33 I**, 2532.
$C_3H_6O_4Se$ *akt.* **α-Seleninpropionsäure** **30 I**, 815.
rac. **α-Seleninpropionsäure** (F. 83° Zers.) **30 I**, 199, 814.
β-Seleninpropionsäure (F. 109—110° Zers.) **30 I**, 3428; **II**, 540.
$C_3H_6O_5N_4$ **Carbonyldicarbazinsäure**, Diäthylester (F. 119—120°) **34 I**, 3214.
$C_3H_6O_5S$ *akt.* **2-Sulfopropionsäure**, ster. Identität mit 2-Thiopropionsäure **34 II**, 43.
dl-**α-Sulfopropionsäure**, Darst., Bromier.-Geschwindigk. **34 II**, 1910; Ba-Salz **32 II**, 1001.
β-Sulfopropionsäure, Ba-Salz **32 I**, 2451; **II**, 2036.
$C_3H_6O_6N_2$ **α.β-Propylenglykoldinitrat**, Dampfdruck **30 I**, 2061; Viscosität **30 II**, 3013.
Trimethylenglykoldinitrat, Dampfdruck **30 I**, 2061; Viscosität **30 II**, 3013.
$C_3H_6O_6N_6$ **Cyclotrimethylentrinitramin (Trimethylentrinitramin, Hexogen, T_4)** (F. 203,5° korr.), Darst., sprengtechn. Eigg. **33 I**, 1448; **34 I**, 2534, 2535; Darst. **33 I**, 1019*, 3397; Mol.-Gewichtsbest. in Triphenylphosphat **32 II**, 3441; Löslichk. **34 I**, 3047; therm. Analyse v. — enthaltenden Gemischen **34 II**, 2947; Fortpflanz. d. explosiven Zers. im Hochvakuum **34 II**, 2376; Beständigk. als Sprengstoff **31 I**, 2833; Verwend. in Sprengstoffen **32 II**, 2912*; **33 II**, 1462, 2085*.
$C_3H_6O_6S_3$ **Trimethylentrisulfon**, Darst. **33 II**, 3703; Rk. mit CH_2N_2 **33 I**, 1273.
$C_3H_6O_7S_2$ *symm.* **Acetondisulfonsäure**, Halogenier. **33 I**, 2313*; **II**, 1395*.
$C_3H_6O_{10}S_3$ **Acetontrisulfonsäure**, Jodier. **33 I**, 2313*.
C_3H_6NAs **Kakodylcyanid** (Dimethylarsincyanid) (F. 33°), Verwend. **30 II**, 2298*; **32 I**, 1473.
$C_3H_6N_2S$ **Äthylenthioharnstoff (Äthylensulfocarbamid)** (F. 199° korr.), Darst., Zus. d. — v. Hofmann **30 II**, 3750; Rkk., Verwend. **30 I**, 756*; Cd-Verb. **31 II**, 2215*; Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
$C_3H_6N_2S_2$ **Dimethylenammoniumdithiocarbamat** (F. 100°), Darst., Verwend. **32 I**, 1164*.
C_3H_6ClBr **1-Chlor-2-brompropan (Propylenchlorbromid)** (Kp. 756 117,5—118°) **30 I**, 3170; **33 II**, 3675.
2-Chlor-1-brompropan (Kp.756 117,5—117,8°) **30 I**, 3170.
Trimethylenchlorobromid (Kp. 140—143°), Darst. **31 II**, 2720; **33 II**, 3675; Rk.: mit NaCN **34 II**, 3494; mit KCN **30 I**, 3170; **31 I**, 2459; mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 I**, 30.
C_3H_6ClJ **1-Chlor-2-jodpropan** **31 II**, 3591; **33 II**, 2513.
1-Jod-2-chlorpropan **31 II**, 3591; **33 II**, 2513.
γ-Jodpropylchlorid (Kp. 169—173°) **33 II**, 1517.
$C_3H_6Cl_3P$ **Tri-[chlormethyl]-phosphin** (Kp.7 100°) **30 II**, 2631.
C_3H_6BrJ **1-Brom-2-jodpropan** (Kp.20 66,2°) **34 II**, 2819.
$C_3H_6Br_2S$ **Trimethylensulfiddibromid** **33 II**, 2673.
$C_3H_6J_2Se$ **Cycloselenipropan-1.1-dijodid** (F. 98°) **30 II**, 1077.
$[C_3H_6J_2Se]x$ *polymeres* **Cycloselenipropan-1.1-dijodid** **30 II**, 1077.
$C_3H_6J_2Se_2$ **Trimethylendiselenodijodid** (F. 124°) **30 II**, 1077.
C_3H_7ON **Oxazolidin-(1.3)** **33 II**, 608*.
Aminoaceton, Rkk. **30 II**, 3035; **31 I**, 3561; **II**, 415.
Acetonoxim (Acetoxim) (F. 60—61°), Darst. **32 II**, 3382; (Spalt. durch HCl) **30 II**, 2120; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1616; UV-Absorpt. v. — (u. —-Chlorhydrat) **33 II**, 524; (u. —-Na-Salz) **34 I**, 3588; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3703; **II**, 203; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1780; Zn- u. Äthylzinkverb. **34 II**, 3240; Rkk. mit Phenylsenfölen **31 II**, 2988; Einfl.: auf Casein (kolloidchem. Verh.) **34 I**, 3490; auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; auf Katalase **34 II**, 2841.
O-**Methylacetoxim** (Kp. 72—74°) **30 I**, 2078.
O-**Allylhydroxylamin**, Hydrochlorid (F. 172° Zers.) **30 I**, 2556.
N-**Allylhydroxylamin**, Hydrochlorid **30 I**, 2556.
Propionsäureamid (Propionamid) (F. 81,3°), Darst.: aus d. Säure u. NH_3 **31 II**, 411; aus Formamid u. A. **31 II**, 1193*; Bldg. aus Propionsäure u. Harnstoff **33 II**, 1019; K-Salz **34 I**, 1639; Verseif. (Wärmetön.) **33 I**, 3915; (Wärmetön. u. Geschwindigk.) **32 I**, 2279; (Kontrakt.) **32 I**, 193; Rk.: mit Anilin **32 II**, 524; d. Na-Verb. mit Zimtsäureester **30 II**, 1215; Spalt. durch Hefen **33 I**, 74; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386.
N-**Methylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54; Rkk. **30 I**, 288*; Einw. v. Na in fl. NH_3 **31 II**, 3007; **34 I**, 3752; Verwend.: als Lösungs.-Vermittler **31 II**, 3230*; zur Verflüssig. v. Tribromäthylalkohol **34 II**, 982*.
Ameisensäuredimethylamid **31 II**, 411.
Acetiminomethyläther, Rkk. d. Hydrochlorids **33 II**, 3257.
Formiminoäthyläther (Kp. 80—84°) **31 I**, 1924; **II**, 1200*, 1408.
$C_3H_7ON_3$ **Acetaldehydsemicarbazon**, Darst. **33 I**, 938; Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077.
C_3H_7OCl *techn.* **Propylenchlorhydrin**, Darst.: aus Propylen (u. HCl) **32 I**, 1153*; (u. Cl_2 + W.) **32 II**, 2724*; (u. tert. Butylhypochlorit) **33 I**, 2870*; aus Propylenchlorid (mit HOCl) **33 II**, 2053*; HCl-Abspalt. **32 I**, 1153*; Veräther., Verwend. d. Äther als Lösungsmm. **30 I**, 1366*.
Propylen-β-chlorhydrin (2-Chlorpropanol-1, α-Oxy-β-chlorpropan), Bromier. **30 I**, 3170; Überführ. in β-Oxy-β'-chlorpropyläther, Verester. mit Buttersäure **31 I**, 589.
Trimethylenchlorhydrin (3-Chlorpropanol-1) (Kp. 158—159°), Darst. aus Trimethylenglykol u. HCl **31 I**, 2331; Dipolmoment u. Struktur **32 II**, 2019; Verester. mit $ClSO_3H$ u. H_2SO_3 **33 II**, 3114; Einw. v. PCl_5 **31 II**, 2720; Rk.: mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2870; mit *N*-Methyl-γ-phenylpropylamin **31 I**, 3463; mit Trimethylamin **32 I**, 2705; mit Na-Benzylmercaptan **34 II**, 1605; mit Thioharnstoff **30 II**, 2772; Benzoylier. **31 I**, 71; Überführ. in β-Chlorpropionsäure **31 I**, 2332.
Propylen-α-chlorhydrin (Chlorisopropylalkohol, 1-Chlorpropanol-2, α-Chlor-β-oxypropan) (Kp. 126—128°), Darst., Bromier. **30 I**, 3170; Mechanismus d. Zers. mit Baryt **31 I**, 1408; Alkylier. **31 I**, 588; Rk.: mit 8-Aminochinolin **32 II**, 2652; mit Trimethylamin **32 I**, 2705; mit Na-Benzylmercaptan **34 II**, 1605.
α-Chloräthylmethyläther (Kp.751 72—73° korr.) **32 I**, 210.
Methyl-2-chloräthyläther (Äthylenchlorhydrinmethyläther) **31 I**, 758, 3099.
Äthylchlormethyläther, Rkk. **31 I**, 2994; **II**, 845; **32 II**, 3382.
C_3H_7OBr **Trimethylenbromhydrin**, Darst. **30 I**, 2382; Dipolmoment u. Struktur **32 II**, 2019.
Äthylbrommethyläther (Kp. 107°) **31 I**, 2994.
β-Bromäthylmethyläther (Kp.746 111—111,4°), Darst. (HBr-Abspalt.) **33 I**, 1759; (Rk. mit Mg) **34 I**, 2734; (Rk. mit Na-Malonester) **31 I**, 3099; Rk. mit Isobuttersäurenitril **32 II**, 519.
C_3H_7OJ **Äthyljodmethyläther** (Kp.70 70°) **31 I**, 2994.
$C_3H_7O_2N$ (s. *Alanin* [*Aminopropionsäure*]; *Salpetrige Säure-Isopropylester* [*Isopropylnitrit*]; *Salpetrige Säure-Propylester* [*Propylnitrit*]).
1-Nitropropan, Ramanspektr. **31 II**, 3575; Rkk. **30 II**, 372; **34 II**, 925.
2-*aci*-Nitropropan, Elektrolyse d. Na-Salze **30 I**, 1907.
Oxyaminoaceton, Hydrochlorid (F. 136—137°) **34 II**, 62.
Sarkosin (*N*-**Methylaminoessigsäure**) (Kp. 212

bis 213° Zers.), Darst. **33 I**, 2420; (*N*-Benzoylderivv.) **31 II**, 2447; Spalt. an Tierkohle **34 I**, 3047; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Nitratbldg. aus — (Oxydat.) **31 II**, 2597; Na-Salz **30 II**, 1361; Neutralsalzaddit.-Verbb. (ihre Konst. u. d. Konst. ihrer Hydrate) **30 II**, 1971; Komplexverbb. mit $FeCl_3$ **33 I**, 1280; Acetylier. **32 II**, 2823; Rkk.: mit p-Nitrobenzoldiazoniumchlorid **34 II**, 931; mit diazotiertem 1-Aminocarbazol **30 II**, 1287*; mit Methylisothioharnstoff **30 II**, 3750; **31 II**, 3156*; mit β-Naphthalinsulfonsäure bzw. 2.6-Naphtholsulfonsäure bzw. m-Kresol (Addit.-Verbb.) **30 I**, 3832; Verh.: als Katalysator bei Decarboxylierr. **30 I**, 2551; d. Syst. —-Aldehyd gegen mit O_2 geschüttelte Hefe **34 I**, 3481; v. — enthaltenden Polypeptiden gegen n-Alkali, Erepsin, Trypsinkinase u. Hefemacerat.-Saft **33 I**, 2419; Einfl.: auf d. zeitl. Verlauf d. Abbaues v. Polypeptiden durch d. Erepsin bzw. Trypsinkinasekomplex **30 II**, 3791; auf d. Gewebsatmung **33 II**, 3151; auf d. Cyanempfindlichk. d. Gewebsatmung **33 II**, 2845; auf d. Retinaatmung **32 I**, 2061; auf d. Blutzuckerregulat. **33 II**, 1386; Verwend.: für Netz-, Reinig.- u. Schlichtemittel (Acidylier. oder/u. Verester.) **33 I**, 3368*; d. Umsetz.-Prod. d. Na-Verb. mit Diazoverbb. für photograph. Schichten **31 II**, 2104*.

Äthylester (Kp.25 59—60°), Darst., Rkk., Chlorhydrat **33 I**, 3316; Rkk., Chlorhydrat **32 I**, 213.

Äthylcarbaminsäure, Äthylester (Kp.15 65°) **34 I**, 3461.

Dimethylcarbaminsäure, Verwend. d. Methylesters **34 II**, 982*.

Milchsäureamid (Lactamid), Rk. mit NaOCl (Geschwindigk. d. Cyanatbldg.) **34 II**, 221; Acetonier. **32 II**, 868; Überführ. in d. Nitril **31 I**, 2937*; Spalt. durch Hefen **33 I**, 74; Durchlässigk. d. Harnkanälchen in d. Froschniere für — **34 I**, 1214.

Methoxyacetamid (F. 96,5—97°) **31 II**, 1847; **32 I**, 208.

N-[**Oxymethyl**]-**acetamid**, Verwend. zum Härten v. Kunsthorn-MM. **30 I**, 922*.

Propionhydroximsäure (F. 98—99°) **30 I**, 70.

$C_3H_7O_2N_3$ Nitrosoäthylharnstoff 33 I, 1932.

Glycylharnstoff, Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

1-Methylbiuret 34 I, 1820.

Methylaminoglyoxim (F. 184°), Darst. bzw. Bldg.: aus Methylnitroglyoxim u. NH_3 **32 II**, 62; aus Methylchlorglyoximdiacetat u. NH_3 **30 II**, 2252; aus dem Dicarbanilderiv. d. Methylchlorglyoxims **32 II**, 3245; Benzoylier. **31 I**, 3350; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 63.

Glykocyamin (Guanylglykokoll, Guanidinessigsäure), Darst. (Rkk., Salze) **30 II**, 3750; (Farb-Rk.) **34 II**, 1309; Äthylester **33 I**, 1685*; Wrkg. auf d. Coronarkreislauf **31 I**, 3259; Einfl.: auf d. Blutzucker **33 II**, 1386; auf d. Ausscheid. v. Kreatinin u. Kreatin **33 II**, 3009; elektrometr. Titrat. **34 I**, 689.

Aminomalonamid 31 I, 927.

5-Methylsemioxamazid (F. 197°) **33 I**, 3704.

$C_3H_7O_2Cl$ Glycerin-α-chlorhydrin (*gewöhnl.* **Glycerinchlorhydrin, α-Chlorhydrin, 1.2-Dioxy-3-chlorpropan**) (Kp.40 141°), Darst. (katalyt. Wrkg. v. organ. Säuren) **31 I**, 250; Darst. bzw. Bldg.: aus Glycerin **32 I**, 3402; **II**, 2443; (Darst. v. — u. —-Äthern) **34 I**, 3395*; (Biphenylcarbamat) **31 II**, 2305; (Acetylderivv.) **32 I**, 2009; (HCl-Abspalt., Phenylurethan) **30 I**, 3427; aus Glycerinchlorhydrindiacetat (Rkk., Phenylurethan) **32 I**, 2159; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1138; **33 II**, 1159; Hydrolyse **33 I**, 2870*; Rk.: mit NH_3 **31 I**, 1429; mit HNO_3 **30 I**, 2869; mit Phosgen **34 II**, 3742; mit Cyaniden **31 II**, 2000; mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2870; mit Piperidin **34 I**, 2286; mit höheren aliphat. Aminen **32 I**, 1438*; mit Triäthylamin u. $SOCl_2$ **31 II**, 1554; mit Heptadecylamin **32 I**, 449*; Methylier. **31 I**, 758; **II**, 33; Rk.: mit Alkoholen (Darst. v. Äthern) **31 I**, 441; mit Äthylenglykol **33 II**, 2455*; mit Phenol **32 II**, 2035, 2444; mit Aceton (+ P_2O_5) **31 I**, 2458; mit fettsauren Salzen **31 II**, 2985; mit Na-Stearat **33 II**, 2661; mit gallussaurem Na **34 I**, 85*; Überführ. in Di-[p-nitrobenzoyl]-glycerinmethyläther **30 II**, 1063; gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74; —-Permeabilität v. Arbacieneiern **32 II**, 386; Einw. auf Roggenstroh (Herst. einer asphaltähnl. M.) **31 II**, 1062*; Verwend.: zur Bereit. koll. Lsgg. v. Cellulose, Albumin, Silicagel, Stärke **30 II**, 1803*; zur Herst. v. Harzen u. Lacken **30 II**, 2969*; zur Lack-Herst. **30 II**, 1453*; für Farbstoffe **33 I**, 1022*; für Sprengöle **33 I**, 1717*; zur Herst. v. Sprengstoffen durch Nitrieren v. Zuckern in — **30 II**, 2476*.

Best. d. Halogens **30 II**, 2808.

Glycerin-β-chlorhydrin (**β-Chlorhydrin, 1.3-Dioxy-2-chlorpropan**) (Kp.18 146°), Darst. bzw. Bldg.: aus Glycerin **32 I**, 3402; (Acetylderiv.) **31 I**, 2009; aus Glycerinchlorhydrindiacetat (Rkk., Phenylurethan) **32 I**, 2159; **Reindarst., Acetonverb. 31 I**, 2458; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1138; HCl-Abspalt., Phenylurethan **30 I**, 3427; Einw. v. Cyaniden **31 II**, 2000; Methoxylier. u. Überführ. in α.α'-Di-[p-nitrobenzoyl]-glycerin-β-methyläther **30 II**, 1063; Verwend. **33 I**, 1022*.

$C_3H_7O_2Br$ Glycerin-α-bromhydrin (**α-Bromhydrin**), Darst., Verester. mit Fettsäuren **30 I**, 34; Rk. mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2871.

Glycerin-β-bromhydrin (Kp.6 106°) **33 II**, 2381.

$C_3H_7O_2J$ Glycerin-α-jodhydrin (**α-Jodhydrin, Alival**) (F. 48—48,5°), Darst. **33 I**, 2935; Eigg., Di-p-nitrobenzoat **32 II**, 2035; Rk.: mit Benzoesäure bzw. -derivv. **31 II**, 272; mit Palmitoylchlorid **32 I**, 2456; Wrkg. auf Hefe **32 I**, 1917; gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74; Giftigk. **31 I**, 1637.

Glycerin-β-jodhydrin (F. 52—53°) **33 I**, 2936.

$C_3H_7O_3N$ (s. *Salpetersäure-Isopropylester*; *Salpetersäure-Propylester*).

β-Nitropropylalkohol, Rkk. **30 II**, 371.

1-Nitropropan-3-ol (Kp.22 123—128°), Rk. mit CH_2O **32 I**, 2704.

β-Nitroisopropylalkohol, Rkk. **30 II**, 372.

Isoserin (F. 245°), Darst.: aus Acrylsäure **30 I**, 3026; aus α-Azido-β-oxypropionsäure, Derivv. **34 II**, 2686; scheinbare Dissoziat.-Konstanten **31 II**, 3596; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Biuretrk., Stereoisomerie **32 II**, 2815; Rk. mit Chloracetylchlorid **30 II**, 2269; **33 II**, 2686; Einfl.: v. *dl*-— auf d. Erepsinspalt. v. *dl*-Leucylglycin **30 II**, 2269; v. n-Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase auf — enthaltende Polypeptide **30 II**, 2268; Schicksal bei d. Phlorrhizinglucosurie u. P-Vergift. **33 II**, 1892.

Serin, —-Geh.: d. Globuline aus Mohn- u. Cocoskuchen **31 I**, 1378; v. Ziegenmilchcasein **33 II**, 2472; d. Puppe d. Seidenspinners **32 I**, 2912; d. Schweinethymus **34 II**, 962; Vork. im Mol. d. Vitellinsäure **33 I**, 1140; **34 I**, 3349; Darst.: aus Äthylenglykolmonoäthyläther **34 II**, 224; aus Acrylsäure **30 I**, 3026; aus Phthalimidomalonester, Derivv. **31 I**, 1433; v. *dl*-— aus Sericin, alkal. Zers. **31 I**, 3345; Bldg.: v. *l*-— aus Ichthyotyrinen **33 II**, 2144; aus d. Basenfrakt. d. Spulwürmer **31 I**, 805; Sublimat.-Temp. d. *l*-— **33 I**, 2226; Adsorpt.-Isothermen an Tier- u. Zuckerkohle **34 II**, 1912; Verh. d. *dl*-Äthylesters bei d. Dest. **33 II**, 1176; Hg-Red.-Vermögen **33 I**, 1763; Säureeinw. **33 II**, 1176; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Verh. v. *l*-— gegen HNO_2 (Hortonsche Regel) **34 I**, 201; $KMnO_4$-Oxydat. v. *dl*-— **33 I**, 2533; Nitratbldg. aus — (Oxydat.) **31 II**, 2597; Hydrolyse v. Benzoyl- u. Halogenderivv. v. *dl*-— (Abspaltbark. d. verschieden gebundenen Benzoyl- bzw. Halogen-

benzoylgruppen) **30 II**, 3784; Sulfonier. (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 1922; Rkk. zur Darst. d. *dl*-Serinphosphorsäure **34 II**, 2686; Guanidier. v. *dl*-— **34 II**, 1310; Einfl. v. *dl*-— auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; Desaminier. (an Tierkohle) **34 I**, 3047; (oxydativ) **32 II**, 230, 2468; (CO_2/NH_3-Quotient) **33 II**, 556; (durch Chinonfermentmodelle) **32 I**, 1794; **33 II**, 2993; (Vergl. mit Glykokoll) **32 II** 2831; Einfl.: v. n-Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase auf *dl*-— enthaltende Polypeptide u. deren entsprechende Halogenacylverbb. **30 II**, 2268; v. *dl*-— auf d. Erepsinspalt. v. *dl*-Leucylglycin **30 II**, 2269; Aktivier. als H_2-Donator durch d. Ruhrbacillus Flexner **33 II**, 1197; Verh.: als H-Spender u. N-Quelle für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298; als N-Quelle für Bac. mycoides **33 II**, 3711; Änderr. d. —-Geh. d. Blutserums: bei Vitamin-C-armer Diät **31 II**, 1446; nach Injekt. eines konz. Serums u. nach Aderlaß **32 II**, 1319; Einfl.: auf d. Gewebsatmung **33 II**, 3151; (auf d. Cyanempfindlichk.) **33 II**, 2845; auf d. Retinaatmung **32 I**, 2061; auf d. Tumoratmung **32 II**, 563; v. *l*-— auf d. Blutzuckerregulat. **33 I**, 2129; auf d. Kreatin- bzw. Kreatiningeh. v. Hühnereiern **33 II**, 2285.

Best.: d. Blut-— nach einem Mikroacetonverf. mit anschließender Neßlerisat. **34 II**, 2109; v. Arginin in Ggw. v. — **31 I**, 3345; Trenn. v. —, Globulin u. Myxoprotein im Serum nach Piettre u. Vila (Vergl. mit d. Salzmeth.) **31 II**, 2908.

N-**Methoxyaminoessigsäure**, Äthylester (Kp. 167 bis 170° Zers.) **30 I**, 3053.

N-**Äthoxycarbaminsäure**, Äthylester (*O*-Äthyloxyurethan) (Kp. 195—196°) **30 I**, 2078.

[**Oxyäthylamino**]-**ameisensäure**, Äthylester (*N*-Oxyäthylurethan) (Kp.12 140—150°) **33 I**, 260*.

$C_3H_7O_8N_5$ **1.3-Diamino-1.2.3-trioximinopropan** (F. 154° Zers.) **31 II**, 2453.

$C_3H_7O_3As$ **Allylarsinsäure** (**Arsylen**), Verwend. zur Behandl. v. Hautkrankheiten **30 II**, 2156; Rkk. v. —-Na **33 I**, 3990.

$C_3H_7O_4N$ *β*-**Nitrotrimethylenglykol** (F. 58—59°) Bldg. **34 II**, 590; Rkk. **30 II**, 371.

$C_3H_7O_4P$ **Monoallylphosphat**, Oxydat. d. Na-Salzes **30 I**, 32.

$C_3H_7O_5P$ **Glycidylphosphorsäure**, Methylester **34 II**, 1759.

α-**Phosphonpropionsäure** (F. 119—132°) **30 I**, 362.

β-**Phosphonpropionsäure**, Resistenz gegen Br, **34 II**, 3102.

$C_3H_7O_5As$ **Propionsäure-***α***-arsinsäure** **31 I**, 3510*.

$C_3H_7O_8N_3$ **2.3-Dioxypropylamindinitrat**, Verwend. d. HNO_3-Salzes **32 I**, 1039*; salpetersaures Salz **34 II**, 1074.

$C_3H_7O_6P$ **Glycerinaldehyd-3-phosphorsäure**, Darst., Eigg. **34 II**, 219; Darst., Rkk., 2.4-Dinitrophenylhydrazon **32 I**, 1649; Vergl. mit d. Triosephosphorsäure v. Meyerhof u. Lohmann **34 I**, 3352; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; Dihydrat d. Ca-Salzes, Rkk. **32 II**, 1156; Bldg.: bei d. Gär. **34 II**, 258; im Muskelstoffwechsel **33 I**, 2970; **II**, 2851; Dismutat. durch Hefe **34 II**, 79; Vergär. **33 II**, 1198; Milchsäuregär. **34 I**, 3074; Übergang in Methylglyoxal u. Milchsäure **34 I**, 2268; — als H-Donator im Dehydrier.-Vers. in d. Muskulatur **34 I**, 1215; Flavinatmung in Ggw. v. — **34 II**, 1788; Abbau durch n. Gewebe **33 II**, 3002.

Dioxyacetonphosphorsäure, Synth., Eigg., Rkk., Salze **34 II**, 750; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; Bldg.: beim Abbau d. Zucker **34 II**, 3516; durch freiwillige enzymat. Spalt. v. Hexosediphosphorsäure mit negativer Wärmetön. **34 II**, 1140; im Muskelstoffwechsel **33 I**, 2970; enzymat. Gleichgewichts-Rk. zwischen Hexosediphosphorsäure u. — **34 II**, 619; (im Muskelextrakt; Zymohexase) **34 II**, 3003; (negative Wärmetön. d. enzymat. Spalt.; Abfangen d. Triosephosphorsäure mit Bisulfit, Verbreit. d. Zymohexase) **34 II**, 3631; Kinetik d. zellfreien Gär. **34 II**, 3132; Erkennen d. — v. Langheld als Gemisch **34 II**, 750; Identität mit d. Triosephosphorsäure v. Meyerhof u. Lohmann **34 I**, 3352; **II**, 619, 750; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Triosephosphorsäure, Bldg.: bei d. enzymat. Kohlehydratspalt. **34 I**, 3352; (Priorität) **34 II**, 74; beim desmolyt. Hexosenabbau **34 II**, 265, 3971; Synth. d. — v. Meyerhof u. Lohmann (aus phosphorylierten Zuckern) **34 II**, 750; Erkennen als Dioxyacetonphosphorsäure **34 I**, 3352; **II**, 619, 750; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

Phosphomilchsäure, Prüf. v. Ca phospholactic. „Erg.-B. 5" **33 II**, 2168.

$C_3H_7O_7P$ **Phosphoglycerinsäure** (**Glycerinsäurephosphorsäure**), Darst., Bedeut. **34 II**, 79; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; Rolle bei d. alkoh. Gär. **34 I**, 1208, 2772; Kinetik d. Bldg. bei d. zellfreien Gär. **34 II**, 3132; intermediäre Bldg. beim Abbau d. Zucker **34 II**, 3516; Bldg. bei d. Phosphorylier. d. Glucose **30 I**, 3321; biochem. Bldg. v. akt. — aus verschied. Zuckern (Vergl.) **34 II**, 79; Bldg. im Muskelbrei **33 I**, 2970; Gewinn. aus Galaktose u. Spalt. durch Galaktosehefen **34 II**, 79; Isolier., Eigg., Ba-Salz; Verh. v. akt. u. inakt. — gegen Hefe **34 II**, 79; krystallisierte u. gelatinöse Salze **34 II**, 3972; rein chem. Überführ. in Brenztraubensäure **34 II**, 3972; enzymat. Umwandl. in Brenztraubensäure u. H_3PO_4 **34 II**, 3630; Überführ. d. synthet. — in Brenztraubensäure mittels Hefe u. Milchsäurebakterien **34 I**, 238; Umwandl.: v. *l*-— durch frische untergärige Hefe **34 II**, 3971; durch d. Fermente gekeimter Erbsen u. Bohnen **34 II**, 3971; v. akt. — durch Bacterium coli **34 II**, 79; Einw.: v. Timothecbakterien auf *l*-— **34 II**, 959; v. Phosphoglycerase d. roten Blutkörperchen **34 II**, 2402; Verh. v. akt. — gegen Erythrocyten verschied. Herkunft **34 II**, 3971; Einfl. auf d. Wrkg. v. Fluorid bei d. Desaminier. im Muskelbrei **34 II**, 2548.

$C_3H_7NBr_2$ *rac.* *α*-**Amino-***β.γ***-dibrompropan** (*β.γ*-**Dibrompropylamin**) (F. 164°), Darst., opt. Spalt., Tartrat **30 I**, 34; Rkk. **33 II**, 1928*.

C_3H_7NS *N*-**Methyl-1-aza-3-thiacyclobutan** (F. 138 bis 139°) **32 II**, 355.

$C_3H_7NS_2$ *N*-**Äthyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Ni-, Co- u. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Wrkg.: d. Na-Salzes auf Glykämie **33 II**, 405; d. Äthylaminsalzes auf Glykämie **32 II**, 2481.

N.N-**Dimethyldithiocarbaminsäure**, Darst., Oxydat. **31 I**, 852*; magnet. Susceptibilität d. Co- u. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Rkk. **31 I**, 3609*; Na-Salz (Herst.) **31 II**, 123*; (Darst., Rkk.) **32 II**, 362; (Rkk.) **31 I**, 2535*, 3059*; **32 II**, 1693*; Zn-Salz (Rkk.) **31 II**, 2145; Ferro- u. Ferrisalze **31 II**, 222; Co-Salz (Komplexverb. mit NO) **31 II**, 1126; Salze mit organ. Aminen **32 I**, 1227; Dimethylaminsalz **30 II**, 720, 1217; **31 I**, 53; Verwend.: v. Salzen (als Vulkanisat.-Beschleuniger) **32 I**, 3355*; (für Desinfekt.-Mittel usw.) **34 II**, 1190*; d. Dimethylaminsalzes zum Entfärben v. Phenolformaldehydharzen **30 II**, 1000*.

C_3H_7NSe **Selenopropionamid**, Verwend. **34 II**, 1250*.

$C_3H_7N_3S_2$ $N^{(2)}$-**Methyldithiobiuret**, antipyret. Wrkg. **30 I**, 2121.

C_3H_7ClS *β*-[**Methylmercapto**]-**äthylchlorid** (*α*-**Methylmercapto-***β*-**chloräthan**) (Kp.25 50°) **30 II**, 1972; **32 I**, 808.

$C_3H_7Cl_2As$ *n*-**Propyldichlorarsin** (Kp.760 175,3°) **32 I**, 80.

Isopropyldichlorarsin (Kp.760 168,6°) **32 I**, 80.

C_3H_7BrS *γ*-**Brompropylmercaptan** (Kp.12 55—56°) **33 II**, 1684.

$C_3H_8ON_2$ **Äthylharnstoff** (F. 92°), Darst. **33 I**, 2395; **34 II**, 1917; DE. **33 I**, 3166; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; Rk.: mit Malonsäure **30 II**, 2529; mit Phenyläthylmalonester

31 I, 2640*; mit Oxalessigester **32 I**, 80; Verwend. zur Herst. v. haltbaren Arzneiformen aus Pankreaspräpp. **30 I**, 409*.

N.N-(*asymm.*)**Dimethylharnstoff**, magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; hypoglykäm. Wrkg. **31 II**, 1694.

N.N'-(*symm.*)**Dimethylharnstoff**, Dipolmomente **33 II**, 3394; dielektr. Polarisat. in Dioxan **33 I**, 2652; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; Fäll. durch $PdCl_2$ **32 II**, 2852.

O-**Äthylisoharnstoff**, magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; Salicylat **30 I**, 369; Rkk. **30 I**, 968.

$\alpha.\alpha'$-**Diaminoaceton** **31 II**, 416.

Aminoacetoxim **31 II**, 415.

d-**Alaninamid** (F. 71—72°), Darst. **31 II**, 1845, Biuretrk., Cu-Salz **33 II**, 1338.

(+)-*l*-**Alaninamid** **32 II**, 208.

$C_3H_8ON_4$ N^{ω}-**Methyl-**$N^{\omega'}$-**guanylharnstoff**, antipyret. Wrkg. **30 I**, 2121.

C_3H_8OS γ-**Oxypropylmercaptan** (Kp.$_{10}$ 81—82°), Darst., Rkk. **33 II**, 1684; Pb-Salz **30 I**, 813.

β-[**Methylmercapto**]-**äthylalkohol** (**Methyl-**[β-**oxyäthyl**]-**sulfid**) (Kp.$_{15}$ 58—68°), Darst., Rkk. **30 II**, 1972; **32 I**, 808; Rkk. **30 II**, 3734.

Verb. C_3H_8OS aus Formaldehyd u. Äthylmercaptan **33 I**, 42.

C_3H_8OHg *n*-**Propylquecksilberhydroxyd**, F. d. Bromids (F. 135,4°) **33 II**, 3556; Desinfekt.-Wrkg. v. — u. Salzen **31 I**, 3577; Verwend.: in Saatgutbeizen u. Schädlingsbekämpf.-Mitteln **34 I**, 1378*; (—-Salze) **34 I**, 1379*; (Acetat) **34 I**, 2341*; als Saatgutbeize (Chlorid) **30 I**, 3099*; (Sulfat) **31 I**, 2661*.

Isopropylquecksilberhydroxyd, Rkk. d. Bromids **34 I**, 33.

C_3H_8OMg *n*-**Propylmagnesiumhydroxyd.** — **Bromid**, Gleichgewichtsstudien **31 I**, 2858; Rk.: mit $BiCl_3$ **31 I**, 2986; mit $SbCl_3$ **30 II**, 541; mit Inden **33 I**, 2544; mit Diäthylcarbonat **31 I**, 2984; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293; reduzierende Wrkg. auf aromat. Ketone **30 I**, 663.

Chlorid, Gleichgewichtsstudien **31 I**, 2858; Rkk.: mit Alkylchloraminen **33 II**, 1502; mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2046.

Jodid, Darst., Rk. mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; Gleichgewichtsstudien **31 I**, 2858; Rk.-Fähigk. gegenüber verschied. Verbb. **30 I**, 3023.

Isopropylmagnesiumhydroxyd, Kondensat. d. Phenyl- u. p-Chlorphenylessigsäureäthylesters mittels d. —-Halogenide **31 II**, 52.

Bromid, Rk.: mit Cyclopropanen **32 I**, 1774; mit Inden **33 I**, 2544; mit Allylbromid **33 II**, 1172; mit Acetaldehyd **33 I**, 404; mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2046; mit Kohlensäurediäthylester **32 I**, 663; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293; reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **30 I**, 663.

Chlorid, Rk.: mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2046; mit Li-Phenyl **31 I**, 2036.

C_3H_8OSn **Methyläthylzinnoxyd** **31 II**, 1998.

C_3H_8OZn *n*-**Propylzinkhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **31 II**, 2592; **32 I**, 2831.

$C_3H_8O_2N_2$ β-**Oxyäthylharnstoff**, Geschmack **34 I**, 3335.

$\alpha.\beta$-**Diaminopropionsäure**, Lichtabsorpt., Konst., Leitfähigk. **30 I**, 3642; Dissoziat.-Konstante **32 II**, 2040; Rkk. d. Bromhydrats **33 II**, 2686.

Methylaminooxyessigsäureamid (F. 140°) **30 I**, 2740.

$C_3H_8O_2N_4$ **Methylendiureid** (**Formaldehyddiureid**), Darst. **31 II**, 1634; Abfangen v. CH_2O als — **30 I**, 2109.

N-**Äthyl-***N'*-**nitroguanidin** (F. 160—161°) **33 I**, 2395.

N.N-**Dimethyl-***N'*-**nitroguanidin** **33 I**, 2395.

Malonsäuredihydrazid (F. 152°) **30 I**, 3291.

$C_3H_8O_2S$ α-**Thioglycerin**, Verwend.: in Mitteln zur Anreg. d. Wachstums v. Epithelzellen **33 II**, 3728*; v. —-Prodd. zum Wasserdichtmachen v. Textilstoffen **33 II**, 955.

Methyläthylsulfon **34 II**, 1766.

n-**Propan-**α-**sulfinsäure** **30 I**, 1772.

n-**Propan-**β-**sulfinsäure** **30 I**, 1772.

$C_3H_8O_2Hg$ α-**Hydroxymercuri-**β-**methoxyäthan** (**Methoxyäthyl-mercurihydroxyd**), Acetat (F. 42°) **34 I**, 33; Verwend.: v. Salzen **32 I**, 1861*; **32 II**, 110*; **34 II**, 2286*; d. Chlorids **33 I**, 290*.

$C_3H_8O_2Mg$ **Isopropylalkohol-***O*-**magnesiumhydroxyd**, Jodid **31 I**, 1284.

$C_3H_8O_3N_2$ *symm.* **Dimethylolharnstoff**, Herst. aus Harnstoff u. CH_2O **30 II**, 2050*; (Bldg.-Bedingg.) **32 I**, 2516; **33 I**, 766; (Polymerisat.) **32 II**, 2882*; Gewinn. aus Lsgg. **32 II**, 288*; Rkk.: mit Benzol- u. Naphthalinderivv. **31 I**, 2997; mit Phenol **31 II**, 2514*; mit o-Nitrophenol **30 I**, 3355*; Rk. mit Oxyanthrachinonen **31 I**, 462; (Verwend.) **32 II**, 295*; Verwend. v. Derivv. zur Erzeug. v. Effekten **30 II**, 2833*; Bldg. aus Harnstoff u. CH_2O sowie Polymerisat. bzw. Kondensationen v. — s. auch unter *Harnstoffaldehydkondensationsprodukte*.

$C_3H_8O_3S$ (s. *Schweflige Säure- Äthylmethylester* [*Methyläthylsulfit*]).

Propansulfonsäure **31 II**, 596*, 2984.

Isopropansulfonsäure **31 II**, 596*, 2984.

Acetonsulfoxylsäure, Darst. **31 I**, 155*; Verwend. **31 I**, 2424*.

$C_3H_8O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Äthylmethylester* [*Methyläthylsulfat*]; *Schwefelsäure-Isopropylester* [*Isopropylschwefelsäure, Monoisopropylsulfat*]; *Schwefelsäure-Propylester* [*Propylschwefelsäure*]).

2-**Oxypropan-1-sulfonsäure**, Derivv. **33 II**, 1932*; Verwend. **34 II**, 1848*.

Acetonbisulfit, katalyt. Red. v. Salzen **31 I**, 155*; Verwend. **34 II**, 1848*.

$C_3H_8O_4S_2$ **Methylendimethylsulfon** (**Bis-**[**methylsulfon**]-**methan**), Bldg. **34 I**, 1798; Rkk. **32 II**, 3085.

β-**Oxy-**γ-**mercaptopropan-**α-**sulfonsäure** (**Thioglycerinsulfonsäure**, γ-**Thio-**β-**propanol-**α-**sulfonsäure**), Rkk. **33 II**, 2210*; Ag-Na-Salz (**Lumières Verb.**) **33 I**, 1109; Bi-Na-Salz (Darst., Verh. im Organismus) **32 I**, 2607; Hg-Na-Salz (Zus., physiol. Wrkg.) **33 I**, 2971; Sb-Na-Salz (Eliminier., Eigg., Rkk.) **32 II**, 3740; (therapeut. Anwend.) **34 II**, 466.

Na-Salz d. Au-Verb. (aurothiopropanolsulfonsaures Na, **Allochrysin**), Darst., therapeut. Verwend. **32 I**, 1803*; Absorpt. u. Ausscheid. **31 II**, 267; Hemm. d. Blutgerinn. durch — **32 II**, 3573; therapeut. Effekt bei Spirochäten- u. Trypanosomenerkrankk. **32 I**, 2863.

$C_3H_8O_4Se_2$ **Trimethylendiselenigsäure**, Dinitrat (Zers. bei 112°) **30 II**, 1077.

$C_3H_8O_6S$ **Glycerinschwefelsäure**, Bldg.-Geschwindigk. **33 I**, 211; Ba-Salz **33 I**, 2399; Rk. mit Chloral **30 I**, 3770.

Dioxyacetonbisulfit **31 I**, 156*.

$C_3H_8O_6S_2$ **Trimethylendisulfonsäure**, Na-Salz **33 II**, 1985.

$C_3H_8O_9S_3$ **Propantrisulfonsäure**, Verwend. **33 II**, 3071*.

$C_3H_8O_9P_2$ **Dioxyacetondiphosphorsäure** **34 II**, 750.

$C_3H_8O_{10}P_2$ **Diphosphoglycerinsäure** (**Glycerinsäurediphosphorsäure**), Darst. d. Ba-Salzes, Umwandl. in Brenztraubensäure **34 II**, 2846; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; fermentat. Spalt. **30 I**, 2903; Vergär. durch Hefe; Einw. v. Colibakterien **34 II**, 3971; phosphatat. Hydrolyse v. *l*-— **34 II**, 259; Verh. v. akt. — gegen Erythrocyten verschied. Herkunft **34 II**, 3971.

C_3H_8NCl β-**Chlorpropylamin** Verwend. **33 II**, 640*.

β-[*N*-**Methylamino**]-**äthylchlorid**, Rkk. **30 II**, 2052*; **31 I**, 162*.

$C_3H_8N_2S$ **Äthylthioharnstoff**, Komplexverb. mit CuCl **31 II**, 222.

S-**Äthylisothioharnstoff** (**Pseudoäthylthioharnstoff**), Darst., Rkk., Hydrobromid **30 I**, 1927; Hydrobromid (Darst.) **30 I**, 3609*; (Rk. mit Hydrazin) **30 II**, 1771*; (Rk. mit $\beta.\beta'$-Di-

aminodiäthylsulfid bzw. β-Aminoäthylmercaptan) **31** I, 1516*; (Rk. mit Na-Formylessigester) **34** I, 392; Rkk.: d. Hydrochlorids u. Hydrobromids mit Monoaminen **30** I, 3355*; v. — u. —-Salzen (mit bas. reagierenden Aminen) **33** I, 1685*; (mit Polyaminsalzen) **33** II, 1588*; mit p-Phenylendiamin **32** II, 362; Verb. mit Dinitrosoäthylisothioharnstoff **34** I, 1799; Rk. mit Äthoxymethylenmalonester **30** I, 3192.

S.N-Dimethylisothioharnstoff, Rkk. **30** I, 286*.

$C_3H_8N_2S_2$ **Aminoäthyldithiocarbaminsäure**, Verwend. v. Salzen **32** I, 3355*.

$C_3H_8N_4S$ *symm.* **Methylguanylthioharnstoff** (F. 159°) Darst., Carbonat **30** I, 1288; antipyret. Wrkg. **30** I, 2122.

$C_3H_8Cl_2Sn$ **Methyläthylzinndichlorid** (F. 52°) **31** II, 1998.

C_3H_8JAs **Methyläthyljodarsin (Methyläthylarsyljodid)** (Kp.$_{12}$ 62—63°) **30** II, 540; **34** I, 851.

C_3H_9ON **Isopropylhydroxylamin** **33** I, 3703.

N-**Methyl**-*N*-**äthylhydroxylamin** (Kp.$_{12}$ 36—38°) **33** I, 1115.

O.N.N-**Trimethylhydroxylamin** **34** II, 766.

Propionaldehydammoniak, Verwend. **30** I, 2975*.

l-**2-Aminopropan-1-ol**, Herst. v. Derivv. **34** I, 945*.

γ-**Aminopropylalkohol** (γ-**Propanolamin**, γ-**Aminopropanol**, **Mono-[3-oxypropyl]-amin**, **Propanolamin**) (Kp. 185—186°), Darst. **33** I, 4035*; (Rkk.) **31** II, 1863; Rk.: mit β.β'-Dibromdiäthylsulfid **34** II, 2393; mit Acrylsäureäthylester **33** I, 2871*; mit Phthalsäureanhydrid **34** II, 2823; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **32** II, 426*; für Textilhilfsmittel **31** II, 775*; in Entw.-, Ton- u. Fixierbädern **34** II, 3078*.

Aminoisopropylamin (β-**Oxypropylamin**, **1-Aminopropan-2-ol**) (Kp. 158—160°), Darst. **32** I, 1297*; **34** I, 1390*; Benzylier. **34** I, 289*; Verwend. **32** I, 1804*; II, 426*.

Methylaminoäthanol (Kp. 159°), Darst., Rkk. **33** I, 1615; Rkk. **32** II, 616*.

Dimethylaminomethanol **33** I, 2800.

Trimethylaminoxyd, Vork.: in d. Muskeln verschied. Tierklassen (Verteil.) **30** II, 2665; in Seetieren (Best.) **31** I, 2512; (Nichtvork. in Harn u. Blut v. Octopus vulgaris) **31** I, 3369; im Muskel d. Hummers (Salze) **34** I, 414; in Seefischen (Herkunft) **32** I, 1263; (Nichtvork. in d. Embryonen d. Dornhais) **33** I, 2264; im Rochen- u. Haifischmuskel (Geh.) **31** II, 732; Addit.-Verbb. mit Phenol, Anilin u. Bzl. **32** I, 1228; Flavianat **32** II, 1622; curareförm. Wrkg. d. Hydrochlorids **32** I, 1926; Ausscheid. im Harn nach Zufuhr v. Trimethylamin **34** I, 2777.

$C_3H_9ON_3$ 2(μ)-**Diaminooxazolidin**, Erkennen d. — v. Fromm u. Mitarbeitern als Guanidinoäthylalkohol **30** I, 1926.

β-**Guanidinoäthylalkohol** (**Guanylcholamin**, *N*-β-**Oxyäthylguanidin**), Konst. d. — v. Fromm u. Honold, Erkennen d. 2(μ)-Diaminooxazolidins v. Fromm u. Mitarbeitern als —, Derivv. **30** I, 1926; Darst., Rkk., Salze **31** II, 1707; Salze **30** I, 3356*.

α.α'-**Diaminoacetoxim** **31** II, 416.

3-Hydrazinopropionsäureamid **33** II, 280*.

C_3H_9OP **Trimethylphosphinoxyd** (F. 140—141°) **30** I, 1773; **33** II, 1661.

C_3H_9OAs **Trimethylarsinoxyd**, Rkk. **33** I, 2263.

C_3H_9OSb **Trimethylstibinoxyd**, Dissoziat.-Konstante **30** II, 901.

C_3H_9OTl **Dimethylthalliummethylat** (F. 177 bis 181°) **34** II, 3240.

$C_3H_9O_2N$ γ-**Amino**-α.β-**propandiol**, Salz mit Ölsäure **34** I, 2030*.

$C_3H_9O_2As$ **Methyläthylarsinsäure** (F. 122—123°) **30** II, 541.

$C_3H_9O_2B$ *n*-**Propylborsäure**, Rkk. **34** II, 760.

$C_3H_9O_3N$ **Tri-[oxymethyl]-amin** (**Trioxytrimethylamin**), Bldg. **34** I, 690; Einw. v. H_2O_2 **30** I, 2566; Rkk. mit Phenolen **32** I, 1788.

$C_3H_9O_3As$ *n*-**Propylarsinsäure**, Krystallform **30** II, 3013.

$C_3H_9O_3B$ s. *Borsäure-Trimethylester*.

$C_3H_9O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Isopropylester*; *Phosphorsäure-Propylester*; *Phosphorsäure-Trimethylester* [*Trimethylphosphat*]).

Tri-[oxymethyl]-phosphinoxyd **30** II, 2630.

$C_3H_9O_6P$ *gewöhnl.* **Glycerinphosphorsäure** (**Glycerophosphorsäure**, **Glycerophosphat**), Isolier. aus d. Phosphatid: d. menschl. Tuberkelbacillen **30** II, 2535; d. Vogeltuberkelbacillen **30** I, 3200; d. Timotheegrasbakterien **32** I, 2339; d. Lactobacillus acidophilus **34** II, 3776; d. Hefe **34** I, 1339; Geh. d. Phosphatidfrakt. d. Leprabacillus an —-Ba **34** I, 1510; Bldg.: aus d. Phosphatiden u. Lecithiden d. Ackerbohne **30** I, 3563; bei d. Gär. **34** II, 258; beim glykolyt. Kohlenhydratabbau **33** II, 2290; durch Glycerophosphatase aus Leber u. Niere (Einfl. v. Cholsäure) **33** I, 3458; Darst. aus Glycerin u. P_2O_5 bzw. NaH_2PO_4 bzw. $POCl_3$ **31** I, 2331; Gewinn.: v. Salzen aus Gemischen v. **schwer lösl.** Erdalkali- — u. Erdalkaliphosphat **30** I, 3104*; v. Salzen mit quaternären Ammoniumbasen **33** II, 1859; potentiometr. Titrat. (Dissoziat.-Konstanten) **31** I, 1885; Einfl. v. Cholsäure auf d. Oxydat. v. — **34** II, 2243; Verh. d. Na-Salzes gegen **Gehirnsubst.** **34** II, 2402; Verh. als H-Donator: für d. Syst. Hirngewebe-Methylenblau **32** II, 1311; für Dehydrogenasen v. Frosch- u. Fischmuskel **33** II, 887; Flavinatmung in Ggw. v. — **34** II, 1788; enzymat. Spalt. (Einfl. v. Arseniat u. Arsenit) **34** II, 955; Spalt.: durch Phosphatase (Einfl. v. Sulfhydrylverbb.) **32** I, 1798; (Einfl. v. Cholsäure) **33** I, 3458; durch Nierenphosphatase **33** I, 2828; (Phosphathemm.) **32** II, 1312; durch Phosphorglycerase im Darmsaft **32** II, 1925; durch Darmnucleotidase **31** I, 2215; im Muskel **30** II, 1395; durch Muskelgewebe **33** II, 3002; Wrkg. d. Na-Salzes auf Hefe **33** I, 2422; Verwertbark. durch d. höhere Pflanze **33** I, 3206; Absorbierbark. d. Ca-Salzes bei oraler Zufuhr **34** II, 2707; Einfl.: d. Na-Salzes auf d. Permeabilität d. Froschmuskels **34** II, 975; v. Adrenalin auf d. Muskeloxydatt. bei Ggw. v. —-Salzen **30** I, 2115; auf d. Resorpt. v. Fettsäuren **34** II, 799; hämolyt. Wrkg. **34** II, 453; Analyse d. Wrkg. v. —-Na auf diabet. u. n. Organismus **32** I, 703; physikochem. Unters. d. Lsgg. v. —-Na u. Na-Kakodylat bei Ggw. v. Strychninsulfat; Anwendd. auf injizierbare Lsgg. **32** I, 3463; offizinelles Ca-Glycerophosphat (Herst. v. wss. Lsgg.) **34** I, 1839; (Haltbark. seiner wss. Lsgg.) **32** I, 2865; Darst. v. zusammengesetztem Glycerophosphatsirup (mit Pepsin) **34** I, 898; (Verwend., Best. d. Ca-Salzes) **33** I, 3738; Bodensatz in Sirupus glycerophosphoricus compositus **33** I, 967; Düng.-Verss. mit —-Ca u. -Na **34** II, 1185; Verwend.: d. NH_4-Salzes in Trockenelektrolyt-Kondensatoren **34** I, 2176*; für Textilhilfsmittel **34** II, 3845*; v. — u. Salzen zur Imprägnier. v. Leinwand **31** II, 3285*; zum Gerben **30** I, 3631*.

Mercurimetr. Best. **32** II, 3125; Prüf.: d. Glycerophosphate **33** II, 751; v. Na glycerinophosphoric. „Erg.-B. 5" **33** II, 2168; v. —-Ca-Salzen **31** II, 1326; **33** I, 3738; **34** II, 481; (Verff. d. Belg. Arzneibuches *IV*) **34** I, 1846; (Farbrkk.) **31** I, 2091; **32** I, 2871; (Best. v. P) **34** II, 2563; Best. neben H_3PO_2 u. H_3PO_4 in pharmazeut. Prodd. **30** I, 2777; colorimetr. Best. v. P in Ggw. v. — **34** I, 577; Verwend. d. Na-Salzes zum Mikronachweis v. Strychninsalzen **34** II, 3999.

α-**Glycerinphosphorsäure** (α-**Glycerophosphorsäure**, α-**Glycerophosphat**), Vork. in natürl. Phosphatiden **34** II, 220; Isolier.: aus Sojabohnen **30** II, 3460*; aus Leber, Ca-Salz **30** II, 2793; Bldg.: aus α.β-Diglycerinphosphorsäure **34** II, 1759; aus Lecithin **31** II, 65; intermediäre Bldg.: bei d. Kohlenhydratspalt. **33** II, 2851; **34** II, 3516; bei d. alkoh. Gär. **34** I, 2772; im Muskelextrakt **33** I, 2427; anaerobe Bldg. in d. Muskulatur

33 II, 2291; Bldg. im Muskelbrei aus Polysacchariden **33 I**, 2970; Synth. durch Glycerophosphatase **30 II**, 70; Reindarst., Trenn. v. β-Glycerinphosphorsäure, Vers. d. opt. Spalt. **34 II**, 220; Konst., Salze **30 I**, 32; (Polemik) **34 II**, 219; Isolier., Rkk. v. Salzen **34 II**, 2672; krystallisiertes Na-Salz **32 I**, 1648; opt.-akt. saures Li-Salz, Methylier. **32 I**, 1649; Herst. d. Ca-Salzes **32 I**, 2975*; II, 3157*; Ba-Salz-Lsgg. **32 I**, 534; Einfl. auf d. Drehvermögen v. *d*-molybdänäpfelsaurem NH_4 **32 I**, 2826; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; Einw.: v. HJO_4 **33 II**, 366; **34 I**, 2010; v. alkal. Jodomercuratlsg. **30 I**, 3171; Spalt.: durch Phosphatasen **30 I**, 2906; (Geschwindigk.) **31 II**, 1150; durch Bakterienphosphatasen **34 I**, 1988; durch tier. Phosphatasen **30 I**, 2264; **32 II**, 1925; (aktivierende Wrkg. v. Mg) **33 II**, 232; (in Ggw. v. Glutathion u. Jodessigsäure) **33 II**, 1543; durch Blutphosphatasen **32 II**, 721; durch Plasmaphosphatase **31 I**, 2216; durch Milzextrakt **34 II**, 1937; Einfl.: auf d. Verkalk. in vitro **34 II**, 964; auf d. Verkalk.-Mechanismus v. Knorpel **34 II**, 971; auf d. Respirat. in überlebendem Hirngewebe d. n. Taube **34 I**, 1073; auf d. Vitamin B_1-Wrkg. auf d. Gehirn **34 I**, 2152; Resorpt. d. Ca-Salzes durch d. Darm **30 I**, 3458.

Best.: d. α-Glycerinphosphate **34 I**, 2010; (in Ggw. d. β-Isomeren) **32 II**, 2084.

β-Glycerinphosphorsäure (**β-Glycerophosphorsäure**, **β-Glycerophosphat**), Vork. in natürl. Phosphatiden **34 II**, 220; Bldg.: aus d. Cephalinen d. Sojabohne **30 II**, 2390; aus Lecithin **31 II**, 65; aus $\alpha.\beta$-Diglycerinphosphorsäure **34 II**, 1759; Synth. durch Glycerophosphatase **30 II**, 70; Isolier., Rkk. d. Na-Salzes **34 II**, 2672; Darst.: v. Salzen **34 II**, 1759; d. Ca-Salzes **32 I**, 2975*; II, 3157*; Ba-Salz-Lsgg. **32 I**, 534; Best. d. Dissoziationskonstanten **34 II**, 3742; Einw.: v. HJO_4 **33 II**, 366; **34 I**, 2010; v. alkal. Jodomercuratlsg. **30 I**, 3171; Einfl. auf d. Drehvermögen v. *d*-molybdänsaurem NH_4 **32 I**, 2826.

Fermentative Hydrolyse **32 I**, 1795; Spalt.: durch Phosphatasen **30 I**, 2906; (Geschwindigk.) **31 II**, 1150; durch Bakterienphosphatasen **34 I**, 1988; durch Propionsäurebakterien **34 I**, 2438; durch Kleienphosphoesterase **32 II**, 2472; durch tier. Phosphatasen **32 II**, 1925; (Einw. v. Mg) **33 I**, 1302; **II**, 232; (in Ggw. v. Glutathion u. Jodessigsäure) **33 II**, 1543; durch Blutphosphatasen **32 II**, 721; durch Plasmaphosphatase **31 I**, 2216; durch Milzextrakt **34 II**, 1937; Überführ. in Kojisäure durch Aspergillus oryzae **30 II**, 579; Einfl.: auf d. Verkalk. in vitro **34 II**, 964; auf d. Verkalk.-Mechanismus v. Knorpel **34 II**, 971; heilende Wrkg. auf Beryllium-rachitis **34 II**, 3979.

Erkennen u. Trenn. v. α-Glycerinphosphorsäure **34 II**, 220; Best. d. Glycerin-α-phosphorsäure in Ggw. v. — **32 II**, 2084; Phosphataseprobe mit —-Na in Fällen v. Arthritis u. Osteitis **32 I**, 1798.

$C_3H_9N_3S$ β-Guanidoäthylmercaptan **31 I**, 1516*.

$C_3H_9Cl_2Sb$ Trimethylstibindichlorid (Zers. bei 230°) **30 II**, 900.

$C_3H_9Br_2Sb$ Trimethylstibindibromid (Zers. bei 200°) **30 II**, 900.

$C_3H_9J_2Sb$ Trimethylstibindijodid (Zers. bei 128°) **30 II**, 900.

$C_3H_9J_6Sb$ Trimethylstibinhexajodid (F. 78—80°) **30 II**, 901.

C_3H_9NaSn Trimethylzinnnatrium (**Natriumtrimethylstannid**), Bldg., Rkk. **30 I**, 1284; Leitfähigk. in fl. NH_3 **34 I**, 189; Rk.: mit Chlf. in fl. NH_3 **31 I**, 441; mit Methylenchlorid bzw. $NaNH_2$ **30 I**, 2382.

$C_3H_{10}ON_2$ 1.3-Diamino-2-propanol (**1.3-Diamino-2-oxypropan**) (F. 42°), Darst., Verwend. **33 II**, 2034*; Derivv. **32 I**, 3112*.

$C_3H_{10}OS$ Trimethylsulfoniumhydroxyd, Salze **33 II**, 1985; Benzolsulfonat **31 II**, 835; Komplexverbb. d. Jodids **30 II**, 1219, 3546; **32 II**, 191; (bzw. Bromids) **31 II**, 2592.

$C_3H_{10}OGe$ Trimethylgermaniumhydroxyd, Bromid **30 II**, 1683.

$C_3H_{10}OPb$ Trimethylbleihydroxyd, Giftigk. d. Chlorids **30 I**, 2765.

$C_3H_{10}OPt$ Trimethylplatinhydroxyd, Chelatverbb. **33 I**, 2531; **II**, 3830.

$C_3H_{10}OSn$ Trimethylzinnhydroxyd (F. 118°), Darst., Rkk. (Bromid) **30 I**, 813; (Jodid) **30 I**, 1284; Bromid (Darst., Rkk.) **34 I**, 204; (Bldg.) **34 I**, 1969; (Dipolmoment) **33 I**, 3166; Komplexverbb. **30 II**, 3390; **31 II**, 3319; Rk. d. Chlorids mit Lithiumtriphenylsilicid **34 I**, 1969.

$C_3H_{10}O_9P_2$ Glycerin-$\alpha.\beta$-diphosphorsäure (**Diphosphoglycerat**), alkal. Hydrolyse **34 II**, 1759; fermentative Spalt. **32 II**, 721, 1925.

$C_3H_{11}O_2Sb$ Trimethylstibindihydroxyd, Dissoziat.-Konstante, Salze **30 II**, 901.

$C_3H_{11}NSn$ Trimethylzinnamin **30 I**, 2383.

$C_3O_3N_3Cl_3$ Trichlorcyanursäure **31 I**, 1097.

$C_3O_3N_3J_3$ Trijodcyanursäure **31 I**, 1098.

C_3O_4NCo s. *Kobaltnitrosocarbonyl*.

— 3 IV —

$C_3HO_3ClBr_2$ Chlordibrombrenztraubensäure **30 II**, 3740.

$C_3HO_3Cl_2Br$ Dichlorbrombrenztraubensäure **30 II**, 3740.

C_3HNBr_2S Dibromthiazol (F. 46—47°) **34 I**, 2127.

C_3H_2ONCl Cyanessigsäurechlorid (**Cyanacetylchlorid**), Polymerisat. **32 I**, 2183; Rk. mit H_2O_2 bzw. Ba-Peroxydhydrat **30 I**, 2539; Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

$C_3H_2ONCl_3$ Chloralcyanhydrin (F. 58—59°) **31 II**, 1848.

Trichloracrylamid (F. 97°), Krystallographie **31 II**, 34.

$C_3H_2ON_2Br_2$ Dibromcyanacetamid (F. 126°) **31 II**, 220.

$C_3H_2ON_4S_2$ *N.N'*-Dirhodanharnstoff **34 I**, 1477.

$C_3H_2O_2NCl_3$ *N*-Carboxydichloracetimidchlorid, Äthylester (Kp.11 115—118°) **34 II**, 3952.

$C_3H_2O_2ClBr_3$ Chlorameisensäure-[β-tribromäthyl]-ester (Kp.10 103°) **30 I**, 2629*.

$C_3H_2O_3ClBr$ Chlorbrombrenztraubensäure **30 II**, 3740.

$C_3H_2O_4Br_4S$ *symm.* **Tetrabromacetonsulfonsäure** **33 II**, 1395*.

C_3H_2NBrS 2-Bromthiazol (Kp.15 69°) **34 I**, 2127.

$C_3H_3ONS_2$ Rhodanin, Darst. v. Derivv. **31 II**, 2609; elektrometr. Titrat. (Titrat.-Kurven) **33 I**, 2945; Verwend.: für insekticide, fungicide, bactericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; für Saatgutbeizen **34 II**, 831*; —-Probe auf Ag nach Feigl **30 II**, 1256.

$C_3H_3ON_2Br$ Bromcyanacetamid (F. 176—177°) **34 I**, 1639.

$C_3H_3OClBr_2$ $\alpha.\beta$-Dibrompropionylchlorid, Rkk. **34 I**, 3747.

$C_3H_3O_2NS$ 2.4-Diketotetrahydrothiazol, Verwend. **34 I**, 2818*; II, 868*.

Rhodanessigsäure, Na-Salz **30 II**, 1398; Verwend. d. Äthylesters **32 I**, 3356*.

Isothiocyanessigsäure, Äthylester (Rkk.) **30 I**, 3791; (Toxizität) **30 II**, 3172.

$C_3H_3O_2NSe$ Selencyanessigsäure (F. 84—85°), Darst. **30 I**, 199; Spalt. (Mechanismus) **30 I**, 32.

$C_3H_3O_2N_2Cl$ Methylchlorglyoximperoxyd **32 II**, 61.

$C_3H_3O_3NCl_2$ Dichloracetylaminoameisensäure, Äthylester (F. 98°) **34 II**, 3952.

$C_3H_3O_3NHg$ [Hydroxymercuri]-cyanessigsäure, Äthylester **31 II**, 220.

C_3H_4ONJ β-Jodäthylisocyanat **31 I**, 3555.

$C_3H_4ON_2S$ 2-Thiohydantoin (F. ca. 130° Zers.), Darst., UV-Absorpt. **31 I**, 1456; Darst. v. opt.-akt. Derivv. **33 I**, 2815; Bldg. v. Derivv. **30 II**, 3767; v. — abgeleitete Farbstoffe **31 I**, 2058; **II**, 2608; Einw.: v. H_2O_2 **34 I**, 3345; v. Alkali auf —-Derivv. **30 II**, 3767; v. N_3Na u. PbO **33 I**, 3194; Rkk.: mit Furfurol **32 I**,

1786; mit Piperonylaldehyd **33 I**, 1118; mit Vanillin **33 II**, 3843.

Pseudothiohydantoin, Verwend. **34 II**, 831*, 868*.

$C_3H_4ON_2Mg$ **Pyrazolylmagnesiumhydroxyd** (Magnesylpyrazol), Halogenide **31 II**, 2324; Rkk. d. Bromids **33 II**, 1681.

Imidazolylmagnesiumhydroxyd, Halogenide **31 II**, 2324.

$C_3H_4ON_3Cl$ **α-Azidopropionylchlorid** (Kp.13 46 bis 47°), Darst., Rkk. **30 II**, 3540; Rkk. **32 II**, 857, 1432.

C_3H_4OClBr *akt.* **α-Brompropionylchlorid**, Darst., Rk. v. *d*-— mit Aminosäuren **30 II**, 2272; Darst., opt. Dreh. v. ***d***-—, Rk. mit Polypeptiden **31 I**, 2209; Kupplung v. *l*- — mit Glycyl-*l*-alanin **34 I**, 3196.

dl-**α-Brompropionylchlorid**, Darst., Verester. **32 I**, 211; Verester. mit Phenol **31 I**, 458; Rk. mit Tetracetyl-(alanyl-N)-glucosamin **32 II**, 858.

β-Brompropionylchlorid (Kp.23 69—71°), Darst., Rk. mit NH_3 **30 I**, 45; Bldg., Rkk. **30 I**, 2092.

C_3H_4OClJ *akt.* **α-Jodpropionylchlorid**, (Kp.12 44 bis 45°), Darst., Konfigurat. **30 II**, 3541.

β-Jodpropionylchlorid (Kp.30 85—90°), Darst. (Rk. mit NH_3) **30 I**, 45; (Rk. mit Leucin) **30 II**, 1558.

$C_3H_4O_2NCl$ **Chlorisonitrosoaceton**, Rkk. **31 I**, 2458; **34 I**, 1497.

$C_3H_4O_2NCl_3$ (s. *Voluntal* [*Trichlormethylcarbinolurethan, Chloralformamid*]).

Methyloltrichloracetamid, Verwend. **32 II**, 295*.

$C_3H_4O_2NBr_3$ **Bromalformamid** (F. 139—140°) **33 II**, 3409.

$C_3H_4O_2N_2Cl_2$ **Dichlormalonamid** (F. 203°) **31 II**, 2595.

$C_3H_4O_2N_2Br_2$ **Dibrommalonamid**, Rkk. **33 I**, 1929.

$C_3H_4O_2N_2Hg$ **[Hydroxymercuri]-cyanacetamid** **31 II**, 220.

Mercurimalonamid (F. 286° Zers.) **33 I**, 1929.

$C_3H_4O_3NCl$ **Chloracetylaminoameisensäure**, Äthylester (**Chloracetylurethan**) (F. 130°) **33 II**, 1021; **34 II**, 3952.

$C_3H_4O_3NCl_3$ **3.3.3-Trichlor-1-nitropropanol-(2)** (F. 48—49°), Rkk. **30 II**, 372.

$C_3H_4O_3NBr$ **α-Brom-α-nitrosopropionsäure** **31 II**, 2596.

Bromacetylaminoameisensäure, Äthylester (Bromacetylurethan) (F. 119°), **33 II**, 1021.

$C_3H_4O_4N_2S$ ***N.N'*-Dicarboxythioharnstoff**, Diäthylester (**Thiocarbonyldiurethan**) (F. 111—112°) **30 II**, 1216, 2773.

2-Oxyglyoxalin-4-sulfonsäure (F. 225°) **30 II**, 1082.

$C_3H_4O_7J_2S_2$ *symm.* **Dijodacetondisulfonsäure**, K-Salz **33 I**, 2313*.

C_3H_4NClS **β-Chloräthylrhodanid** (Kp. 203°) **34 I**, 1302.

C_3H_5ONS **Thiazolidon**, Derivv. **34 II**, 249.

$C_3H_5ONS_2$ ***S*-Acetyldithiourethan** **32 I**, 1098.

Dimethylenammoniumxanthogensäure, Äthylester **32 I**, 944.

$C_3H_5ON_3S$ **3-[Methylamino]-3.5-endooxo-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol** (F. 232°) **33 II**, 1033.

3-Thiol-3.5-endooxo-4-methyl-2.3-dihydro-1.2.4-triazol (F. 182°) **33 II**, 1033.

2-Amino-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 284° Zers.) **31 I**, 3467.

C_3H_5OClS **Chlorthiolkohlensäureäthylester** s. unter *CHOClS*.

Thiokohlensäureäthylesterchlorid s. unter *CHOClS*.

$C_3H_5O_2NCl_2$ **[β.β-Dichloräthylamino]-ameisensäure**, pharmakolog Wrkg. v. Estern **31 II**, 3014.

$C_3H_5O_2NS_2$ **Rhodaninsäure**, Rkk. **31 I**, 2809*.

$C_3H_5O_2N_2Cl$ **Methylchlorglyoxim**, Dehydrier. mittels N_2O_4 **32 II**, 61; Ni-Verb. **31 II**, 2848; Rk.: mit $AgNO_2$ **32 II**, 3244; mit KCN **31 I**, 2458; Acetylier. **30 II**, 2252; Benzoylier. **30 II**, 2251; Rk.: mit o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; mit Phenylisocyanat **32 II**, 3245.

Chloracetylharnstoff, Rkk. **34 I**, 1320; Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

$C_3H_5O_2N_2Cl_3$ **[α-Oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff** (**Chloralharnstoff**) (F. 150° Zers.) **32 I**, 666.

$C_3H_5O_2N_2Br_3$ **[α-Oxy-β-tribromäthyl]-harnstoff** (**Monobromalharnstoff**) (F. 136° Zers.) **33 I**, 600.

$C_3H_5O_2N_2J$ **Methyljodglyoxim** (F. 173° Zers.) **32 II**, 3244.

$C_3H_5O_2ClS$ s. *Chlorsulfinsäure-Allylester* [*Allylschwefligsäurechlorid, Allylchlorsulfit*].

$C_3H_5O_2Cl_3S$ **β.β'-Dichlorisopropylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_3H_5O_3NS$ ***N*-Carboxy-*N*-methylthiocarbamidsäure**, Diäthylester (F. 32—33°) **30 I**, 74.

$C_3H_5O_3N_3S$ **2-Aminoglyoxalin-4-sulfonsäure**, Salze **30 II**, 1082.

$C_3H_5O_3Cl_3S$ **Chlorsulfonsäure-β.γ-dichlorpropylester** (Kp.15 122—123°) **33 II**, 3114, 3681.

[1.3-Dichlorisopropyl]-chlorsulfonat **30 I**, 1762.

$C_3H_5O_4ClS$ **α-Carboxyäthylchlorsulfit**, Zers.-Temp. d. Äthylesters **33 II**, 1009.

$C_3H_5O_4JS$ **Jodacetonsulfonsäure**, K-Salz **33 I**, 2313*.

$C_3H_5O_6N_2Cl$ **Dinitrochlorhydrin**, Detonat.-Fähigk. **30 I**, 2042; Schlag- u. Reibempfindlichk. **30 I**, 2043; Einfl. auf d. E. d. Nitroglycerins **31 II**, 179; Verwend. **33 I**, 2902*.

$C_3H_5O_{10}JS_3$ **Jodacetontrisulfonsäure**, Na-Salz **33 I**, 2313*.

C_3H_6ONCl ***d*-Alanylchlorid**, Rkk. d. Hydrochlorids **31 I**, 2210.

Chloracetmethylamid, Rkk. **32 II**, 1017.

Dimethylcarbaminsäurechlorid, Rkk. **32 I**, 582*.

$C_3H_6ONCl_3$ **α-Methoxy-α-amino-β.β.β-trichloräthan** **31 I**, 3459.

C_3H_6ONBr **α-Brompropionamid**, Rkk. **30 I**, 2400; Best. d. Br **30 II**, 2808.

β-Brompropionamid (F. 110—111°), Rkk. **30 I**, 45.

***N*-Brom-*N*-methylacetamid**, Rkk. **30 II**, 2521.

C_3H_6ONJ **β-Jodpropionamid**, Rkk. **30 I**, 45.

C_3H_6OClBr **Glycerin-α-brom-γ-chlorhydrin** (**1-Chlor-3-brompropanol-2**) (Kp.740 190 bis 200° Zers.), Bldg. aus Epichlorhydrin **30 I**, 664; **II**, 1697; Derivv. **33 I**, 2078.

C_3H_6OClJ **Glycerin-α-chlor-γ-jodhydrin**, (**3-Chlor-1-jodpropanol-(2)**, Rkk. mit tert. Aminen **31 II**, 1553.

$C_3H_6OCl_3P$ **Tri-[chlormethyl]-phosphinoxyd** (F. 88 bis 89°) **30 II**, 2631.

$C_3H_6O_2NCl$ **Methylolchloracetamid** (**Chloressigsäureoxymethylamid**) (F. 102°), Darst., Rkk. **31 I**, 1102; Rkk. **31 I**, 2998; **34 I**, 1327.

Carbaminsäure-β-chloräthylester, Rkk. **33 I**, 1654*.

$C_3H_6O_2NBr$ ***N*-Bromalanin**, Rkk. **33 II**, 1333.

$C_3H_6O_2N_2S$ **Thiohydantoinsäure**, Au-Komplexverbb. **32 II**, 1202*; Toxizität d. Äthylesters **30 II**, 3172.

$C_3H_6O_2N_4S$ **Dinitrosoäthylisothioharnstoff**, Verb. mit Äthylisothioharnstoff **34 I**, 1799.

$C_3H_6O_2Cl_2Mg$ **1.3-Dichlorpropanol-(2)-*O*-magnesiumhydroxyd** (**1.3-Dichlorisopropyl-2-oxymagnesiumhydroxyd**), Salze **32 II**, 3862; Bromid **31 I**, 2994.

$C_3H_6O_2Br_2Mg$ **1.3-Dibrompropanol-(2)-*O*-magnesiumhydroxyd**, Salze **32 II**, 3862.

$C_3H_6O_3NCl$ **2-Chlor-2-nitropropanol** **33 II**, 638*.

$C_3H_6O_3Cl_2S$ **Chlorsulfonsäure-γ-chlorpropylester** (Kp.4 85°), Darst. **33 II**, 3114; Rkk. **33 II**, 3681.

$C_3H_6O_4N_2Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-malonsäurediamid** (**Di-[hydroxymercuri]-malonamid**), Salze **32 II**, 3696; Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_3H_6O_4Cl_2S_2$ **Bis-[methylsulfonyl]-dichlormethan** (F. 152°) **32 I**, 53.

$C_3H_6O_4J_2S$ **β.γ-Dijodpropanolschwefelsäureester**, K-Salz (Darst., Verwend.) **32 II**, 2335*.

α.γ-Dijod-β-oxypropanschwefelsäureester, Na-Salz (Darst., Verwend.) **32 II**, 2335*.

C_3H_7ONS ***N.N*-Dimethylaminothioameisensäure**, Äthylester (***O*-Äthyl-*N*-dimethylxanthogenamid**) (Kp.13 88—89°) **30 I**, 1926.

$C_3H_7ONS_2$ **Oxyäthyldithiocarbaminsäure**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1190*.

$C_3H_7ON_2J$ **[β-Jodäthyl]-harnstoff** **31 I**, 3555.

$C_3H_7ON_3S$ **1-Acetylthiosemicarbazid**, Rkk. **30 II**, 3568; **31 I**, 3563.

$C_3H_7OCl_2P$ **Propoxyphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51.

$C_3H_7O_2NS$ (s. *Cystein* [*α-Amino-β-thiopropionsäure*]).

Isocystein, Farbrk. d. Hydrochlorids mit o-Chinon **33 I**, 2586.

Aminothionameisensäure-β-oxyäthylester (F. 68 bis 69°) **33 II**, 3414.

$C_3H_7O_2ClS$ s. *Chlorsulfinsäure-Isopropylester* [*Isopropylschwefligsäurechlorid. Isopropylchlorsulfit*]; *Chlorsulfinsäure-n-Propylester* [*n-Propylschwefligsäurechlorid, n-Propylchlorsulfit*].

$C_3H_7O_2Cl_2P$ **Propylphosphorsäuredichlorid**, Verwend. **32 II**, 1370*.

$C_3H_7O_2BrS$ s. *Bromsulfinsäure-Isopropylester* [*Isopropylbromsulfit*]; *Bromsulfinsäure-n-Propylester* [*n-Propylbromsulfit*].

$C_3H_7O_5BrS$ **Brompropansulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 3230*.

$C_3H_7O_3JS$ **α-Jodpropan-α-sulfonsäure 32 II**, 2683*.

$C_3H_7O_4NS$ **α-Amino-β-sulfinopropionsäure** (**β-Amino-β-carboxyäthan-α-sulfinsäure**) **33 II**, 2520, 2972.

Acetylaminomethansulfonsäure 33 II, 1986.

$C_3H_7O_4ClS$ **Chloroxypropansulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 3230*.

$C_3H_7O_4Cl_2P$ **α.β-Dichlorpropylphosphorsäure**, fermentative Hydrolyse **32 I**, 1795.

α.α'-Dichlorisopropylphosphorsäure, fermentative Hydrolyse **32 I**, 1795.

$C_3H_7O_5NS$ **Cysteinsäure**, Bldg. aus Cystin: bei d. Autoxydat. **34 I**, 847; durch Luftoxydat. **33 I**, 2084; mit H_2O_2 (Cu-Salz) **33 I**, 3699; mit Sulfomonopersäure **34 II**, 3926; mit J **32 II**, 3078; **34 II**, 2039; mit Br (Monohydrat, Desaminier.-Geschwindigk.) **32 I**, 1657; mit Ag-Salzen (Cu-Salz) **30 I**, 3666; mit $HgSO_4$ (Mechanismus) **32 I**, 2016; Oxydat. **34 II**, 1761; Resorpt. aus Darmschlingen d. Hundes **33 II**, 3306.

***N*-Alaninsulfonsäure 32 II**, 1923.

Schwefelsäure-α-carboxamidoäthylester, Hydrat d. Na-Salzes **31 II**, 3456.

$C_3H_7O_5NS_2$ ***S*-Cysteinsulfonsäure 34 I**, 3581.

$C_3H_7O_6NS$ ***N*-Serinsulfonsäure**, K-Salz **32 II**, 1923.

$C_3H_7O_7NS_2$ **Acetaminomethionsäure 33 I**, 42.

C_3H_8ONCl **1-Chlor-2-oxy-3-aminopropan**, Hydrochlorid (F. 101—102°) **30 I**, 2736.

C_3H_8ONBr **1-Brom-2-oxy-3-aminopropan**, Hydrobromid (F. 113—113,5°) **30 I**, 2736.

$C_3H_8ON_2S$ **β-Oxyäthylthioharnstoff 30 II**, 2772.

$C_3H_8ON_4S$ **Methylhydrazothiodicarbonamid 33 II**, 1033.

isomeres **Methylhydrazothiodicarbonamid** (F. 168°) **33 II**, 1033.

$C_3H_8O_2N_2S$ *symm.* **Dimethylolthioharnstoff**, Bldg. bei d. Kondensat. v. Thioharnstoff u. CH_2O s. unter *Harnstoffaldehydkondensationsprodukte*.

$C_3H_8O_5NP$ **Alanin-*N*-phosphinsäure 33 II**, 1333.

$C_3H_8O_6NP$ **Serinphosphorsäure**, Synth., Derivv. **34 II**, 2686; Isolier.: aus Casein **33 I**, 3580; **II**, 1879; aus Vitellinsäure **33 I**, 1140; (Salze) **34 I**, 3349; Hydrolysenkonstante **33 II**, 1880; Rolle im Stoffwechsel d. Wirbeltiere **33 II**, 2144.

$C_3H_9O_2NHg$ **β-Oxy-γ-aminopropylquecksilberhydroxyd**, essigsaures Salz d. Hg-Acetats (diuret. Wrkg.) **31 I**, 312.

$C_3H_9O_3NS$ **β-Aminopropan-α-sulfonsäure**, Benzoylier. **34 I**, 1302.

***N*-Methyltaurin** (F. 244°), Darst. aus Methylamin (u. Isäthionsäure) **31 II**, 2658*; **34 I**, 766*; (u. β-Chloräthan-α-sulfonsäure; Geschmack) **34 I**, 1302; (u. äthensulfonsaurem Na) **33 I**, 4035*; Rkk. **32 II**, 773*; Verwend. **33 I**, 313*; **II**, 303*, 788*, 3763*.

Dimethylaminomethansulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1986; Rk. mit J **33 I**, 372.

Trimethylsulfamidsäure, Rk. mit K_2SO_3 **32 II**, 3538.

$C_3H_9O_4NS$ **Isopropanolaminschwefelsäureester**, Rkk. **33 II**, 137*.

$C_3H_{10}OClAs$ **Oxytrimethylarsoniumchlorid**, Verb. mit $HgCl_2$ (F. 135—136°) **33 I**, 2263.

$C_3H_{10}O_4NAs$ **Oxytrimethylarsoniumnitrat** (F. 128 bis 129°) **33 I**, 2263.

— 3 V —

$C_3H_3ONClBr_3$ [**β-Tribrom-α-chloräthyl**]-**formamid** (Kp.15 80°) **33 II**, 3409.

$C_3H_5O_2ClBr_2S$ **β.β'-Dibromisopropylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_3H_6O_2ClBrMg$ **α.γ-Glycerinbromchlorhydrin-β-magnesiumhydroxyd**, Bromid **33 I**, 2078.

C_4-Gruppe.

— 4 I —

C_4H_2 **Diacetylen (Butadiin)**, Bldg. **32 II**, 3048; Reinig. **33 II**, 780; Abtrenn.: aus acetylenhalt. Gasen **33 II**, 2779*; aus Koksofengas **33 II**, 480*; Dihalogenderivv. **30 II**, 1357; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 3426; Elektronenbeug. u. Mol.-Bau **32 II**, 659; **33 II**, 3806; Spektrochemie **32 I**, 1877; Ultrarotspektr. **33 II**, 3810; katalyt. Hydrier. **31 I**, 1164*; Rk. mit Salzen v. HClO u. HBrO **31 I**, 523*; Einw. v. Cr(II)-Verbb. **32 I**, 581*.

C_4H_4 **Vinylacetylen** (Kp.760 5,5°), Darst. **34 I**, 2654*; **II**, 1991*; (Polymerisierbark.) **33 II**, 456; Darst. v. Derivv. **34 II**, 2138*; Bldg. **32 I**, 40, 581*; **II**, 2951, 3048; (Cu- u. Ag-Verb.) **30 II**, 1358; Polymerisat. **32 I**, 296*; **33 I**, 2869*; Einw. v. RaEm **33 II**, 1150; Hydratisier. **33 I**, 1684*, 2869*; Halogenier. **34 I**, 1028; **II**, 2609*; Jodier. **33 II**, 852; Addit. v. Halogenwasserstoffsäuren **32 II**, 2107*; **33 II**, 2455*; v. HBr **33 I**, 2669; **II**, 1662; Rk.: mit Hg(II)-Verbb. **34 I**, 1028; mit C_2H_5MgBr **33 I**, 3305; Überführ.: in Chloropren **32 I**, 41; in Methylvinylketon **34 II**, 1531*; Verwend. für Firnisse u. dgl. **34 II**, 145*.

Cyclobutadien, Elektronenkonfigurat. **31 II**, 3075.

farbloses **Dimeres d. Acetylens 34 II**, 3741.

gelbes **Dimeres d. Acetylens** (Chloren) **34 II**, 3741.

C_4H_6 (s. *α.β-Butadien* [*Methylallen*]; *α.γ-Butadien* [*Divinyl, Erythren*]).

α-Butin (Äthylacetylen) (Kp. 8,5°), Darst.: aus Acetylennatrium (u. Diäthylsulfat) **31 I**, 1897; **33 I**, 125*; (u. C_2H_5-Halogenid) **31 II**, 3197; (u. C_2H_5J) **33 II**, 3677; aus CH_3OH. Rkk. **30 II**, 1132*; Bldg. **34 II**, 2516; Pyrolyse **31 I**, 1897; Rk.: mit CH_3OH (+ BF_3) **34 II**, 2064; mit C_2H_5MgBr **33 II**, 3676.

β-Butin (Dimethylacetylen), Bldg. **32 I**, 1438*; Ramanspektr. **33 II**, 3666; Einw. v. Ra **31 II**, 2828.

Cyclobuten, Stereochemie **33 I**, 218.

C_4H_8 *gewöhnl.* **Butylen**, Gewinn.: aus Ölgas **30 II**, 178*; eines Gemisches v. — u. Amylen durch Spalten v. Teeren u. Ölen **30 I**, 315*; aus einem Gemisch v. niedrig sd. ungesätt. KW-stoffen **32 I**, 1153*; Darst. bzw. Bldg.: aus C_2H_4 (durch Einw. v. elektr. Entladd.) **30 II**, 304*; (durch katalyt. Polymerisat.) **32 II**, 3303*; (bei d. therm. Zers.) **30 II**, 368; (durch Oxydat.) **31 II**, 3428; aus β-Amylen (katalyt.) **31 I**, 2602; aus n-Butan (durch therm. Zers.) **32 II**, 2903; aus Hexahydrobenzol (Materialien d. Rk.-Vorr.) **30 I**, 2478*; aus C-Oxyden u. H_2 (katalyt.) **30 I**, 434*; (Katalysator) **30 II**, 777*; bei d. Hydrier. v. Pyridin nach Bergius **31 I**, 1616; Trenn.: v. —-halt. Gemischen **33 I**, 2312*; v. Butan u. — **33 II**, 780; Auswaschen v. Butadien aus Gemischen mit — **30 II**, 304*; Entflamm. v. Gemischen mit Luft durch eine erhitzte Oberfläche **34 I**, 19; Geschwindigk. d. Flammenbeweg. in —-Luft-Gemischen **30 II**, 527; Flammentemp. v. —-Luftgemischen **31 I**, 3339; (Einfl. eines elektr. Feldes) **33 I**, 3294; Polymerisat. zu fl. KW-stoffen **30 II**,

2859*; Spalt. in fl. KW-stoffe, bes. Bzl., durch Erhitzen **32 I**, 3525*; **II**, 2405*; Hydrier. über oxyd. Katalysatoren **31 II**, 3300; katalyt. Hydratat. **34 II**, 3180*; Rk. mit O_3 u. Zers. d. Ozonide **30 I**, 2479*; Halogenaddit. **33 II**, 1583*; Absorpt. durch H_2SO_4 **31 I**, 2394*; HCl-Anlager. (katalyt.). **31 I**, 1999; Rk. v. —-halt. Gasgemischen mit HCl (Herst. v. Chlorhydrin u. Olefinoxyd) **32 I**, 1153*; Einw.: v. CO u. W.-Dampf **33 II**, 3193*; v. NOCl, NOBr bzw. NOF **34 I**, 3653*; Kondensat. mit Olefinen **30 II**, 1320*; Überführ. in Ester **33 I**, 1352*; **34 II**, 512*; Einfl. auf d. Klopfeigg. v. verschied. entgasten Natur- u. Spaltbenzinen **34 II**, 2328; Toxizität **31 I**, 3585; Verwend. mit anderen Paraffin-KW-stoffen als Treibmittel für Luftschiffe **30 I**, 2344*.

Best.: in Gasen **33 II**, 3732; (calorimetr.) **32 I**, 2207; v. Divinyl neben — (in d. höheren Gasfraktt.) **32 II**, 151; (Bldg. v. Tetrahydrophthalsäureanhydrid) **32 I**, 2491.

α-Butylen (1-Buten, Δ^{α}-Buten, 3-Methylpropan), Gewinn. aus Crackdestillaten **33 II**, 973*; —-Geh. in d. beim Cracken v. Erdöl in d. Dampfphase entstehenden Gas **30 II**, 503; Darst. bzw. Bldg.: aus hydroaromat. KW-stoffen, Mineralöl- oder Teerdestillaten **31 I**, 2113*; aus n. Olefinen **30 II**, 3128; aus α-Butin **30 II**, 1132*; aus Butan **33 I**, 2077; aus n-Monochlorbutanen **32 II**, 2033; aus Allylbromid u. CH_3MgJ **34 II**, 2973; aus Crotylbromid (Mechanismus) **32 I**, 2306; aus n-Butylchlorid (+ Mg) **34 I**, 31; aus Butylalkohol (katalyt.) **30 I**, 736*; (+ Tonerde) **33 II**, 853; (+ Al_2O_3) **33 II**, 2807; (Ursachen d. gleichzeit. Bldg. v. — u. Buten-2 durch Al_2O_3) **33 I**, 3698; (bei d. therm. Zers.) **30 I**, 193; (+ H_3PO_4) **31 I**, 359*; aus Butanol bzw. 2-Brombutan (näherungsweise Best. d. Zus. v. Gemischen mit d. Isomeren, Rkk.) **30 II**, 713, 714; aus sek. n-Butylalkohol bzw. 2-Brom-n-butan (Hydrier.) **33 I**, 2667; bei d. Darst. v. Butylfluorid **34 II**, 2516; Trenn.: v. Butan **31 I**, 2112*; v. α.γ-Butadien, n. Butylenen u. Propylen **31 I**, 2455; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; Klopfwert **33 I**, 3265.

Katalyt. Überführ. in fl. KW-stoffe **31 I**, 2601; **II**, 1270; **32 I**, 474; Umlager. **33 II**, 2053*; (bei d. Pyrolyse) **34 II**, 2973; therm. Spalt. **31 II**, 3700; (Mechanismus) **30 II**, 3128; (beim Crackprozeß) **32 I**, 3400; Hydrier. (u. Polymerisat.) **32 II**, 1743; (v. adsorbiertem —) **32 II**, 993; katalyt. Hydratat. **34 II**, 3181*; Gleichgewichtskonstanten d. Hydratat. in d. Gasphase **34 II**, 1712; Addit. v. Halogenwasserstoff **31 II**, 1843; Einw. v. HCl **30 II**, 2250; (molekulare Attrakt.-Kräfte) **31 I**, 2430; Addit.: v. HBr an d. Luft u. in Ggw. v. Peroxyden **34 II**, 588; v. HJ **34 II**, 2819; Einw. v. H_2SO_4 **31 II**, 121*; **32 II**, 287*; **33 I**, 126*; (auf im Leichtcrackbzn. enthaltenes —) **30 II**, 660; (u. Polymerisat.) **30 I**, 2716; (Absorpt.-Geschwindigk.) **30 I**, 2371; **31 I**, 2455; **32 I**, 322; Rk. mit H_2S(+ SiO_2-Gel) **32 II**, 2952; Verwend. für Firnisse u. dgl. **34 II**, 145*.

Best. in Olefinen durch Absorpt. an H_2SO_4 **30 II**, 504; s. auch unter *C_4H_8 [gewöhnl. Butylen]*.

gewöhnl. **β-Butylen (2-Buten, Δβ-Buten, Pseudobutylen, *symm.* Dimethyläthylen)**, —-Geh. in d. beim Cracken v. Erdöl in d. Dampfphase entstehenden Gas **30 II**, 503; Darst. bzw. Bldg.: aus hydroaromat. KW-stoffen, Mineral- oder Teerdestillaten **31 I**, 2113*; aus n. Olefinen **31 II**, 3128; aus C_2H_4 (katalyt.) **30 II**, 800*; **32 I**, 2768*; aus Buten-(1) **33 II**, 2053*; aus n-Monochlorbutanen **32 II**, 2033; aus Butylalkohol (durch therm. Zers.) **30 I**, 193; (+ Tonerde) **33 II**, 853; (Ursachen d. gleichzeit. Bldg. v. — u. Buten-1 durch Al_2O_3) **33 I**, 3698; (+ H_3PO_4) **31 I**, 359*; aus N-n-Butylanilin **31 II**, 1408; bei d. Darst. v. Butylfluorid **34 II**, 2516; Trenn.: v. Butan **31 I**, 2112*; v. α.γ-Butadien, n. Butylenen u. Propylen **31 I**, 2455; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; innere Reib. v. — u. Gemischen mit He oder H_2 **34 II**, 3587.

Katalyt. Überführ. in fl. KW-stoffe **31 I**, 2601; **II**, 1270; **32 I**, 474; therm. Spalt. **31 II**, 3700; (Mechanismus) **30 II**, 3128; Hydrier. v. adsorbiertem — **32 II**, 993; Einw. v. Ra **31 II**, 2828; katalyt. Hydratat. **33 I**, 3067; **34 II**, 3181*; Gleichgewichtskonstanten d. Hydratat. in d. Gasphase **34 II**, 1712; Dihalogenderivv. **33 II**, 2455*; Halogenhydrine **34 II**, 1437; Einw.: v. HCl-Gas **30 II**, 2250; (molekulare Attrakt.-Kräfte) **31 I**, 2430; v. HOCl **33 II**, 2512; v. H_2SO_4 **30 I**, 2716; **31 II**, 121*; **33 I**, 126*; (auf im Leichtcrackbzn. enthaltenes —) **30 II**, 660; (u. Polymerisat.) **30 I**, 2716; (Absorpt.-Geschwindigk.) **30 I**, 2371; **31 I**, 2455; **32 I**, 322; Addit. v. Acetyljodid **34 I**, 2736; Verwend. für Firnisse u. dgl. **34 II**, 145*.

Best.: in Olefinen durch Absorpt. an H_2SO_4 **30 II**, 504; nach Ipatjew u. Wittorf **32 I**, 1932; s. auch unter *C_4H_8 [gewöhnl. Butylen]*.

***cis*-β-Butylen (*cis*-2-Buten)**, Darst. (näherungsweise Best. d. Zus. v. Gemischen mit d. Isomeren. Rkk.) **30 II**, 713, 714; (Umlager. bei d. Pyrolyse) **34 II**, 2973; Bldg. **33 I**, 2077; (Hydrier.) **33 I**, 2667; Hydratisier. im Gemisch mit trans-Butylen **34 II**, 1757.

***trans*-β-Butylen (*trans*-2-Buten)**, Darst. (näherungsweise Best. d. Zus. v. Gemischen mit d. Isomeren, Rkk.) **30 II**, 713, 714; (Umlager. bei d. Pyrolyse) **34 II**, 2973; Bldg. **33 I**, 2077; (Hydrier.) **33 I**, 2667; Hydratisier. im Gemisch mit cis-Butylen **34 II**, 1757.

Isobutylen (γ-Butylen, Isobuten, 2-Methylpropen-1, α.α-Dimethyläthylen), Gewinn.: aus Crackdestillaten **33 II**, 973*; aus KW-stoff-Gemischen, Polymerisat. **33 I**, 2869*; —-Geh. in d. beim Cracken v. Erdöl in d. Dampfphase entstehenden Gas **30 II**, 503; Darst. bzw. Bldg.: durch therm. Zers. v. gesätt. aliphat. KW-stoffen **30 II**, 2049*; aus C_2H_4 **33 II**, 3676; durch therm. Zers. v. Butan (analyt. Nachweis) **30 I**, 502; aus Isobutan **34 II**, 3180*; aus Triisobutylen **34 II**, 3741; aus Methylcyclopentan (therm.) **34 II**, 755; aus Isobutylbromid **32 II**, 2812; aus tert. Butylchlorid **34 II**, 749; aus tert. Butyljodid **33 II**, 2811; aus Isobutylalkohol **33 II**, 2807; (bzw. Isobutylbromid; Hydrier.) **33 I**, 2667; aus Di-tert.-butylcarbinol u. aus Nonenen **34 I**, 30; (Berichtig.) **34 I**, 2574; aus Isobutyl-MgBr u. Benzophenon **33 I**, 1617; durch Zers. v. $(CH_3)_4Pb$ **32 II**, 492; aus β.β-Dimethylglutarsäure **33 II**, 3116; durch Oxydat. v. Isovalerianat **30 I**, 1119; aus Dimethyltert.-butylsulfoniumhydroxyd **34 II**, 35; Abtrenn. v. Butadien **31 II**, 1191*; Einw. v. K-Ionen auf gasförm. — **34 II**, 1588; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189.

Katalyt. Überführ. in fl. KW-stoffe **31 I**, 2601; **II**, 1270; (in Rohbenzol) **31 I**, 157*; Pyrolyse **34 II**, 1711; (Geschwindigk., Aktivier.-Wärmen; Bromier.) **30 I**, 960; Polymerisat. **30 I**, 1117; **II**, 1968; **31 I**, 372; **33 I**, 2462*; **34 II**, 547*, 1757, 2158*; (v. — u. Homologen) **30 I**, 1365*; (Mechanismus) **34 I**, 1638; **II**, 218; Depolymerisat. polymerer Formen d. — **30 II**, 714; Hydrier. v. adsorbiertem — **32 II**, 993; Gleichgewichtskonstanten d. Hydratat. in d. Gasphase **34 II**, 1712; Hydratat.-Geschwindigk. in verd. HNO_3 **34 II** 1757; Chlorier. **34, II** 1200*; Bromier. **34 II**, 3741; Einw.: v. starken Säuren **31 I**, 3287*; **32 I**, 1296*; v. HCl-Gas **30 II**, 2250; (Rk.-Geschwindigk.) **31 I**, 2430; Addit.: v. HBr in Ggw. v. Peroxyden **34 II**, 588; v. HOCl **33 I**, 2870*; Einw.: v. H_2SO_4 **30 I**, 2716; **31 I**, 2394*; **32 II**, 287*; (auf im Leichtcrackbzn.

enthaltenes —) **30 II**, 660; (Absorpt.-Geschwindigk.) **30 I**, 2371; **31 I**, 2455; v. N_2O_3 u. N_2O_4 **31 I**, 1093; Rk.: mit PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 2095; mit $AlCl_3$ u. $AlCl_3$-Komplexverbb. **33 I**, 3305; mit Amylnitrit + HCl **34 I**, 2107; katalyt. Verester. mit Carbonsäuren **34 II**, 512*; Addit. v. Acetyljodid **34 I**, 2736.

Nachweis mit $Hg(NO_3)_2$ **34 II**, 2973; Best.: durch Absorpt. mit H_2SO_4 (in Gasen) **31 I**, 2455; **32 I**, 322; (in Olefinen) **30 II**, 504; nach Ipatjew u. Wittorf **32 I**, 1932; v. Divinyl in Ggw. v. — **32 I**, 2491; s. auch unter C_4H_8 [*gewöhnl. Butylen*].

Cyclobutan, Stereochemie **33 I**, 217; pyrochem. Rkk. **32 I**, 1658; Ringschlüsse in d. —-Reihe **30 II**, 3392.

Methylcyclopropan, Ramanspektr. **32 I**, 914; **II**, 3058.

C_4H_9 **Butyl 32 I**, 514.

tert. **Butyl 33 II**, 3408.

C_4H_{10} (s. *Butan*).

Isobutan, —-Geh. verschied. Fraktt. v. Gasolin aus Naturgas **30 I**, 1413; Bldg.: aus n-Heptan (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1182; aus Triisobutylen **34 II**, 3741; aus Isobutylen **30 I**, 960; durch Zers. v. Äthylen **33 II**, 3676; aus Isobutylbromid **32 II**, 2812; aus tert. Butylchlorid **34 II**, 749; Gewinn. aus Gasen durch Kompress. bei tiefen Tempp. **33 II**, 3220; Gewinn. u. Verflüssig. nach d. Wasch- u. nach d. Crackverf. **34 I**, 3682; Wrkg.-Querschnittskurven **30 II**, 2738; Wrkg.-Querschnitt u. Mol.-Bau **30 II**, 865; Ramanspektr. v. fl. — **32 II**, 2016; Schwing.-Spektr. **33 I**, 16; Lichtstreuung in gasförm. — (Depolarisat.) **33 I**, 2053; Dampfdruck **30 I**, 501; **33 I**, 2668, 2922; Wärmeleitvermögen **32 I**, 1636; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; Flammentemp. v. —-Luftgemischen **31 I**, 3339; (Einfl. eines elektr. Feldes) **33 I**, 3294; Einfl. d. Druckes auf d. spontane Zünd. v. —-Luft-Gemischen **34 II**, 2662; therm. Zers. **30 I**, 502; **33 I**, 3837; **34 II**, 417; (Kinetik) **30 II**, 368; (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; (in prim. Prodd.) **33 II**, 361; **34 II**, 708; (zu Olefinen) **30 II**, 2049*; Gleichgewichtsdehydrier. **33 I**, 2077; Bezieh. zwischen Struktur u. Dehydrier. **34 I**, 201; direkte Oxydat. bei hohen Drucken **34 I**, 3725; Chlorier. unter Belichten **34 II**, 3180*; Einw. v. $AlCl_3$ (Spalt., Aufbau höherer KW-stoffe) **30 I**, 811; Einfl. auf d. Klopfeigg. v. entgasten Natur- u. Spaltbenzinen **34 II**, 2328; Verwend. v. verfl. — als Druckmittel beim Zerstäuben v. Materialien **33 I**, 2729*.

Trimethylmethan, Berechn. d. Verdetschen Konstante aus d. Atomrefraktt. für geschm. — **34 I**, 2892.

C_4Cl_2 **Dichlordiacetylen** (F. 1—3°) **30 II**, 1358; **31 I**, 523*.

C_4Br_2 **Dibromdiacetylen** (F. 49—50°) **30 II**, 1358; **31 I**, 523*.

C_4Br_6 **Hexabrombutadien** (F. 52—54°) **30 II**, 1358.

C_4J_2 **Dijoddiacetylen 30 II**, 1358.

C_4J_6 **Hexajodbutadien 30 II**, 1358.

C_4S **Kohlenstoffsulfid** C_4S **31 II**, 26.

— 4 II —

$C_4H_2O_3$ **Maleinsäureanhydrid** (F. 52°), Darst.: aus d. Säure **30 I**, 3665; aus Bzl. **31 I**, 2534*; **33 I** 2609*; (Übersicht) **32 I**, 1152; aus Furanverbb. **30 I**, 3355*; aus Crotonaldehyd oder Crotonsäure **32 II**, 614*; katalyt. Bldg. aus Fluoren **30 II**, 1446*; UV-Absorpt. **31 II**, 1981; Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

Techn. Rkk. u. Verwend.-Möglichkeiten (Übersicht) **34 I**, 3265; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; partielle Decarboxylier. **34 I**, 1711*; **II**, 3047*; Oxydat. mit Na-Chlorat **34 I**, 3521*; Addit.: freier Radikale an —-Derivv. **33 II**, 3271; v. Triphenylmethyl **31 II**, 991; v. Äthylen-Derivv. **31 I**, 1613; an Polyene **30 II**, 3551; an Mono- u. Dimethylbutadiene (Prüf. auf Homogenität) **32 I**, 1075; an α-Phenylbutadien **34 I**, 3191; an asymm. Diphenyläthylen **32 I**, 225; an Anthracen **31 II**, 435, 2733; (u. Derivv.) **31 II**, 2731; an Anthracenderivv. **34 II**, 2527; an Benzanthracene **32 II**, 3885; an 3.3'-Diindenyl **34 I**, 846; an d. Terpen $C_{10}H_{16}$ aus α-Pinen **33 II**, 2126; an Chloropren **32 I**, 41; an Anthracen **31 II**, 435, 2733; (u. Derivv.) **31 II**, 2731; an Anthracenderivv. **34 II**, 2527; an Benzanthracene **32 II**, 3885; an 3.3'-Diindenyl **34 I**, 846; an d. Terpen $C_{10}H_{16}$ aus α-Pinen **33 II**, 2126; an Chloropren **32 I**, 41; an α.α'-Diphenyl-β.β'-benzofuran **33 I**, 59; an Indole **32 I**, 70; an Furanderivv. **33 I**, 2405; an 2-Methylfuran **34 I**, 1324; (bzw. 3-Methylfuran) **32 I**, 1372; an Phenyl-2-furfurylacetylen **33 II**, 3573; an Pyrrole **31 II**, 437; **33 II**, 1719*; an Di- bzw. Trimethylpyrrole **32 II**, 2965; an *l*-Menthol **31 II**, 2139; an 2.4.6-Triaminophenol **33 II**, 3417; an Cumaline **32 I**, 68; an Tetraphenylcyclopentadienon **33 II**, 541; **34 I**, 213; an Ergosterin u. Derivv. **31 I**, 2885; an Ergosterylacetat **34 I**, 1054; an bestrahltes Ergosterin (Fraktionier.-Verss.) **31 II**, 263; an Dehydroergosterin **30 I**, 3194; an Brucin u. Dihydrobrucin **32 II**, 67; an $\Delta^{9,11}$-Linolsäure u. d. Äthylester **31 I**, 768; an Eläostearinsäuren **33 I**, 2801; **II**, 2120; (Ausbreit. d. Kondensat.-Prodd.) **33 I**, 3689; an Abietinsäure **33 II**, 1192; (u. Dextropimarsäure) **32 II**, 3875; an Furfurylacetat **32 I**, 67; an Muconsäurediäthylester **31 I**, 2938*; an Triacetylleukomuscarufin **30 I**, 3445; an Spilanthol **32 II**, 3427; Einw. v. SO_3 (Darst. v. Sulfomaleinsäure) **30 II**, 1970; Rk. (nach Friedel-Crafts): mit KW-stoffen **33 I**, 1199*; mit mehrkern. aromat. KW-stoffen **32 II**, 2238*; mit p-Chlorphenol **30 II**, 2059*; mit p-Xylylmethyläther **30 I**, 1945; mit Resorcindimethyläther **31 II**, 2729; Rk. mit aromat. Sulfonamiden (+ $POCl_3$) **30 II**, 1978; Herst. v. Estern v. —-haltigen Säuregemischen zur Trenn. d. letzteren **32 II**, 1836*; Einfl. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; Verwend.: zur Verhinder. d. Oxydat. u. d. Ranzigwerdens v. ungesätt. Fetten u. Fettsäuren **33 I**, 3516*; zur Abtrenn. antirachit. wirksamer Bestrahl.-Prodd. d. Ergosterins **33 II**, 249*; zur Reinig. v. Rohbenzol **31 II**, 1802*; zum Ändern d. färber. Eigg. v. pflanzlicher Faser **30 I**, 289*, 1377*; v. Polymerisationsprodd. (für Appreturen) **32 II**, 1719*, 2763*; (für Textilhilfsmittel usw.) **33 I**, 314*, 2763*; **II**, 2346*; (als teilweiser Ersatz für photograph. Gelatine) **34 II**, 2029*.

Farbrkk.: mit Polyenen **30 I**, 1919; Best. **32 I**, 1125; Best. d. akt. H in Pyridin **34 I**, 2411; Verwend. als Reagens für Butadien u. Diolefine **34 II**, 2298.

$C_4H_2O_4$ **2.3.4-Trioxotetrahydrofuran 34 II**, 3495.

Fumarylperoxyd, Verwend. **34 II**, 3335.

Acetylendicarbonsäure, Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; Acidität **32 II**, 687; Red. an d. Hg-Tropfkathode **33 I**, 3065; Bromier. **30 II**, 2643; **31 II**, 1121; Rk. mit $KHSO_3$ **30 II**, 1970; Diensynthesen: v. — mit Furan **32 I**, 67; v. — u. Estern mit Cyclopentadien, Cyclohexadien u. Butadien **32 I**, 66; d. Dimethylesters (mit Anthracen) **31 II**, 435; (mit Pyridin, Chinolin, Chinaldin u. Isochinolin) **32 II**, 2966; (mit Pyrrolen) **32 I**, 69; (mit Pyrrolen, Imidazolen u. Pyrazolen) **32 II**, 2964; (mit α-Methylpyrrol) **31 II**, 437; (mit Indolen) **32 I**, 70; (mit Hydrazobenzol) **34 II**, 1625; Rkk.: v. Estern mit Azidofettsäureestern bzw. Carbaminazid **30 I**, 3767; d. Dimethylesters mit Diäthylamin **32 II**, 857.

Oxymaleinsäureanhydrid, Darst., Alkylier. **33 I**, 3920; Methylier. **33 II**, 2678.

$C_4H_2O_7$ **Oxalsäureanhydrid**, Diäthylester **31 II**, 983.

$C_4H_2N_2$ **Fumarsäuredinitril** (F. 96,5°), Hydrier. **32 II**, 1236*.

$C_4H_2Cl_4$ *festes* **1.2.3.4-Tetrachlorbutadien-(1.3)** (F. 50°) **31 I**, 2601.

fl. **1.2.3.4-Tetrachlorbutadien-(1.3)** (Kp. 188°) **31 I**, 2601.

$C_4H_2Cl_6$ *festes* **1.1.2.3.4.4-Hexachlorbuten-(2)** (F. 80°) **31 I**, 2601.
fl. **1.1.2.3.4.4-Hexachlorbuten-(2)** (Kp.$_{10}$ 97 bis 98°) **31 I**, 2601.
$C_4H_2Cl_8$ **Octachlorbutan** (F. 81°) **32 II**, 694.
$C_4H_2Br_6$ *hochschm.* **Hexabrombutylen (Diacetylenhexabromid)** (F. 185°), Konst. **30 II**, 1358; röntgenograph. Unters. **31 II**, 2420.
niedrigschm. **Hexabrombutylen (Diacetylenhexabromid)**, röntgenograph. Unters. (Isomerie) **32 I**, 2159; katalyt. Hydrier., Konst. **30 II**, 1358.
C_4H_3Cl **1-Chlor-2-vinylacetylen** (Kp.$_{760}$ 55—57°) **34 I**, 1029.
$C_4H_3Cl_3$ **1.2.3-Trichlorbutadien-(1.3)** (Kp.$_7$ 33—34°) **33 II**, 364.
C_4H_3Br **1-Brom-2-vinylacetylen** (Kp.$_{217}$ 52—53°) **34 I**, 1028.
C_4H_3J **1-Jod-2-vinylacetylen** (Kp.$_{125}$ 78°) **33 II**, 1983; **34 I**, 1028, 1029.
C_4H_3Na **Natriumvinylacetylid** **33 I**, 3305; **II**, 363.
C_4H_4O (s. *Furan* [*Furfuran*]).
Acetylenyläthylenoxyd, Ramaneffekt **33 I**, 3886.
Tetrolaldehyd, Kondensat. mit Butadienderivv. **30 I**, 2797*.
$C_4H_4O_2$ **Cyclobutan-α-dion**, Derivv. **31 I**, 1904.
dimeres **Keten** [**Cyclobutandion-(1.3)**] (Kp. 125 bis 127°) **32 II**, 1779; **33 I**, 2389.
Tetrolsäure, Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; katalyt. Halbred. **30 I**, 3024; Zers. d. Cu-Salzes **30 II**, 33; Einw. v. Diazomethan auf d. Äthylester **33 II**, 2394.
Aldehydobernsteinsäureanhydrid (F. 150—153°) **31 II**, 3479.
$\Delta^{\alpha\cdot\beta}$**-Butenolid** [$\gamma$(„3")**-Oxyisocrotonsäurelacton**] (Kp.$_{2-3}$ 70—75°), Darst. **33 I**, 2935; (Rkk.) **31 II**, 2000; Hydrier. **32 I**, 678.
C_4H_4O **α-Keto-Δ^{β}-butensäure**, Äthylester (?) (F. 92—92,5°) **34 II**, 3508.
Bernsteinsäureanhydrid (Succinanhydrid) (F. 120°), Darst. aus Bernsteinsäure (u. $COCl_2$) **31 II**, 839; (mit $POCl_3$) **33 I**, 407; Bldg.: aus Dibrombernsteinsäurechlorid **32 I**, 2940; aus d. Acetylderiv. d. Ergosterin-Maleinsäureanhydrids **31 I**, 2885; Reinig. **33 II**, 3759*; Kp. u. Konst. **32 II**, 2434; Ramanspektr. u. Konst. **33 I**, 1900; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Best. d. akt. H in Pyridin **34 I**, 2411; Rkk. **34 I**, 3337; katalyt. Red. **31 II**, 770*; hydrierende Spalt. **34 I**, 1303; Best. d. Hydrolysengeschwindigk. nach d. Anilin-W.-Meth. **34 I**, 3701; Bromier. **30 II**, 2366; Einw. v. F **33 II**, 3112; Sulfonier. **31 II**, 413; Kondensat.: mit KW-stoffen **33 I**, 1199*; mit Pyren **33 II**, 547; mit Acenaphthen **30 I**, 1372*; **32 II**, 3789*; (bzw. Naphthalin) **30 II**, 806*; mit Fluoren **33 II**, 3427; **34 I**, 861; mit Naphthalinen **33 I**, 422, 424; mit Naphthalin **30 I**, 1539*; mit β-Alkylnaphthalin **32 II**, 1298; mit 2.3-Dimethylnaphthalin **32 II**, 2181; mit disubstituierten Bzl.-Derivv. **30 I**, 2012*; mit Indolen **32 I**, 70; Rk.: mit Diazomethan **30 II**, 242; mit o-Phenylendiamin **30 I**, 1153; **II**, 240; mit Hydrochinon **30 I**, 2165*; mit Phenol **34 I**, 129*; mit C_6H_5MgBr **34 II**, 929; mit Methoxynaphthalinen bzw. p-Xylol **32 II**, 1439; mit Veratrol **32 II**, 869; **34 I**, 1979; mit p-Xylylmethyläther **30 I**, 1945; mit Salicylaldehyd **32 I**, 2717; mit 2-Oxynaphthaldehyd-(1) u. Na-Succinat **32 II**, 1020; mit Hydrotoluchinon **31 I**, 166*; mit Sterinen (Herst. W.-lösl. Sterinverbb.) **30 II**, 815*; mit Cholesterin **30 I**, 2633*; mit Atoxyl **31 I**, 3461; mit aromat. Sulfonamiden (+ $POCl_3$) **30 II**, 1978; Spalt. v. Ae. durch — in Ggw. v. Katalysatoren, Mol.-Verb. mit BF_3 **32 II**, 695; Verwend. zum Ändern d. färber. Eigg. d. pflanzl. Faser **30 I**, 1377*.
Aldehydomaleinsäure (F. 52—53°) **31 II**, 3478.
$C_4H_4O_4$ (s. *Fumarsäure*; *Maleinsäure* [*Äthylen-$\alpha.\beta$-dicarbonsäure*]).
Succinylperoxyd, Verwend. in Bleichmitteln **31 I**, 2937*.
Carboxymalonaldehyd, Äthylester **34 I**, 2759.
$\alpha.\beta$-Diketobuttersäure, Äthylester (Bldg., Disemicarbazon) **34 I**, 206; (Rkk.) **34 II**, 3507.
Methylenmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **30 I**, 2724.
Oxalsäureäthylenester (Äthylenoxalat) (F. 143 bis 144°), Darst., Rkk., Polymerisat. **30 II**, 2365; Bldg. **31 I**, 591; Polymerie **31 II**, 1122; umkehrbare Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2471.
Diglykolsäureanhydrid, Verwend. für Kunstharze **30 II**, 147*.
Oxytetronsäure (2.4-Dioxy-3-ketobuttersäurelacton) (F. 153°), Darst. **33 II**, 2554; (Rkk., Konst.) **34 II**, 3495; Frage d. antiskorbut. Wirksamk. **34 I**, 725.
akt. **Äpfelsäurelacton** **33 I**, 1277; **34 II**, 2066.
Glykolid (Diglykolid, Glykolsäurelactid), Polymerisat.-Gleichgewicht **32 II**, 2434; umkehrbare Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2471; Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.
$[C_4H_4O_4]_x$ *polymere* **Methylenmalonsäure**, Diäthylester (F. 155—160°) **31 I**, 2870.
$C_4H_4O_5$ *cis*-**Äthylenoxyddicarbonsäure**, Energieinhalt **30 I**, 3295, 3665; Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.
trans-**Äthylenoxyddicarbonsäure**, Energieinhalt **30 I**, 3296, 3665; Ringspann. u. Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.
Oxalessigsäure, intermediäre Bldg.: beim Abbau v. Bernsteinsäure durch Aspergillus niger **30 I**, 2575; bei d. Dehydrier. v. Äpfelsäure **31 I**, 443; aus Asparaginsäure im Tierkörper **33 II**, 1892; bei d. Vergär. v. Asparagin **34 I**, 2936; Spalt. mit H_2SO_4 **31 II**, 3504; Oxydat. (Enolstruktur) **30 I**, 3025; (Mechanismus d. elektrolyt. Oxydat.) **32 II**, 2311; Rk.: mit 2.4-Dinitrophenylhydrazin **33 II**, 3115; mit Methylglyoxal **32 II**, 3545; beschleunigende Wrkg. bei d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; Best. **33 II**, 1064.
Diäthylester (Oxalessigester), Herst. d. Na-Verb. aus Diäthyloxalat u. Äthylacetat **34 I**, 3654*; Rk.: mit CaC_2 **31 I**, 2857; mit Hydrazobenzol **34 II**, 1626; mit 2.4.6-Trichlorphenylhydrazinen **34 II**, 1535*; mit Methylharnstoff **32 I**, 80; mit Thioharnstoff **31 I**, 1620; d. Na-Verb. mit Aminobutanon **30 II**, 3033; mit Chlorbenzoldiazoniumchloriden (+ Na-Acetat) **32 I**, 3444; mit diazotiertem p-Nitranilin **34 I**, 700; mit Semicarbazid u. Thiosemicarbazid **30 II**, 3024; mit α-Bromstearinsäureäthylester (+ Mg) **32 I**, 2941; d. Na-Salzes mit Cl·$COOC_2H_5$ **34 II**, 222; mit 3.4-Dichlorphenylhydrazin-6-sulfonsäure **32 II**, 295*; Red durch Hefe **31 II**, 1557.
$C_4H_4O_6$ **Dioxymaleinsäure**, Bldg. **32 II**, 3549; Vergl. mit Ascorbinsäure **33 II**, 1208; (Absorpt.-Banden) **33 II**, 3874; Dehydrier.; Fe-Katalyse v. Diäthylperoxyd **34 I**, 3726; Decarboxylier. **31 II**, 1403; Oxydat. **33 II**, 3871; Einfl.: v. H-Ionen auf d. Bldg. nach Fenton **30 II**, 3739; auf d. Aktivier. v. H_2O_2 durch Fe-Salze **30 I**, 165; reduzierende Wrkg. auf Indophenole (p_H u. Geschwindigk.) **34 II**, 2090; Wrkg. bei Opisthorchiasis **33 I**, 964; Verwend. zur Veredel. d. Tabakaromas **32 II**, 1386*.
Oxyoxobernsteinsäure (Ketooxybernsteinsäure), enzymat. Bldg. aus Glyoxylsäure **30 I**, 3683; Diäthylester der d-Form **34 II**, 3375; Einw. v. Carboligase **34 II**, 76.
Methantricarbonsäure, Darst. d. Triäthylesters **32 II**, 45; **34 II**, 1289; (Rkk.) **31 II**, 983; Ramaneffekt d. Dimethyl- u. Diäthylesters **34 I**, 511; freie Energie d. Enolisat. d. Methyl- u. Äthylesters in d. Gasphase **33 I**, 214; Rk. d. Trimethylesters mit CH_2N_2 **33 I**, 1274.
Oxalylglykolsäure, Dimethylester **34 II**, 3495.
$C_4H_4N_2$ **Pyridazin** (Kp. 200—205°) **30 II**, 1059.
Pyrimidin, Unterss. über Pyrimidinderivv.: Kondensat. v. Claisens Äthoxymethylenmalonester mit Pseudoäthylthioharnstoff **30 I**, 3191; Synth. heterocycl. Verbb. mit

kondensierten —-Ringen **30 I**, 3192; verbesserte Synth. d. Cytosins **30 I**, 3192; Umlager. v. 2-Äthylmercapto-5-carbäthoxy-6-thiocyanpyrimidin in seine Isothiocyanatmodifikat. **30 I**, 3558; Alkylier. d. —-Kerns am N durch Anwend. einer neuen, auf mol. Umlager. beruhenden Technik **30 II**, 406; verbesserte Synth. v. N-Alkylderivv. d. Thymins **30 II**, 2653; Synth. v. Nucleosiden **31 I**, 286; mol. Umlagerr. in d. Thyminreihe **31 I**, 286; Konst. v. Alkylier.-Prodd. d. Phenyluracils u. Phenylhydrouracils **31 I**, 945; Einw. v. O_3 auf Uracil bzw. Derivv. **31 I**, 2758; verbesserte Synth. d. Orotsäure **31 II**, 245; Umlager. v. 2.6-Dimethoxy-4-chlorpyrimidin u. 2.4.6-Trimethoxypyrimidin in Ggw. v. Methyljodid **32 I**, 2182; Einw. v. verd. Säuren u. v. Lichtenergie auf Thyminglykol, Synth. v. Acetylmethyldialursäure **32 I**, 2953; Struktur d. Convicins **32 II**, 1180; Umlager. v. 2-Äthylmercapto-4-methyl-6-thiocyanpyrimidin in d. Isothiocyanatmodifikat. **32 II**, 1180; Synth. v. 2-Thioorotsäure **32 II**, 3247; Synth. v. 2-Keto-1.2.3.4-tetrahydropyrimidinen **32 II**, 3247; Red. v. 1.2.3.4-Tetrahydro-—-Derivv. **33 I**, 3081; eine neue Synth. v. Thymin **33 I**, 3569; einige Rkk. u. Derivv. d. 2-Keto-4-phenyl-5-carbäthoxy-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydro-— **33 II**, 1356; Rk. v. Phenylacetaldehyd u. Acetophenon mit Harnstoff **33 II**, 2396; Uracilglykol **33 II**, 3434; Mechanismus d. Bldg. v. Tetrahydro-— nach d. Biginellischen Rk. **33 II**, 3435; Synth. d. 5-Acetyluracils **33 II**, 3435; mol. Umlager. d. 2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-thiocyanopyrimidins **34 I**, 392; Synth. d. 5-Phenylcytosins **34 I**, 393; mol. Umlager. d. 2-Äthylmercapto-6-thiocyanopyrimidin-5-essigsäureäthylesters **34 I**, 704; Amino- u. Aminooxyderivv. (Bldg. v.—-Derivv. durch Hydrolyse v. Naturstoffen) **34 I**, 704; Vers. zur Darst. v. 1-Glucosidocytosin **34 I**, 1818; Pyrimidine aus Carbäthoxymalonaldehyd **34 I**, 2758; Acetylier. v. 2-Ketotetra- u. -hexahydropyrimidinen **34 II**, 1930.

Unterss. über N.N'-substituierte —-Derivv. **32 I**, 823, 2852; **II**, 221, 2466; Darst.: v. 2-Aryl-4.6-dioxyderivv. **30 I**, 438*, 1539*; **31 I**, 3173*; v. Pyrimidinazoderivv. **32 I**, 2182; **II**, 3248; v. neutralen W.-lösl. Komplexsalzen d. Mercaptopyrimidine **34 II**, 3792*; UV-Absorpt.-Spektren gewisser aus lebenden Zellen stammender Pyrimidine **34 I**, 2603; Hydrier. v. cycl. Ureiden unter erhöhten Drucken u. Tempp. **34 II**, 947; Einw.: v. Alkali u. NH_3 auf 2.4-Dialkoxypyrimidine **34 I**, 1817; v. Diazomethan auf — u. —-Bestandteile d. Nucleinsäuren **30 I**, 3446; Mineralisat. v. —-Körpern im Boden **33 I**, 1499; Konst. lichtempfindlicher, pharmazeut. —-Derivv. **32 II**, 1653; Physiologie d. Pyrimidine, intermediärer Abbau v. Uracil **30 I**, 3690; Stoffwechsel d. Nucleoside d. Uracils u. Cytosins **30 II**, 2402; intermediärer Stoffwechsel d. Uracils **31 I**, 961; **II**, 3627; Wrkg. v. Pyrimidinen auf d. S-Stoffwechsel d. Hundes **31 II**, 3627; Schicksal v. Parabansäure, Alloxan u. Alloxantin im Organismus d. Hundes **31 II**, 3628; Stoffwechsel v. Isobarbitursäuren beim Menschen **33 II**, 3449; Intermediärstoffwechsel v. Pyrimidinen **33 II**, 3307; Wrkg. v. —-Derivv. auf d. S-Stoffwechsel v. Hunden **33 II**, 3307; Stoffwechsel d. —-Nucleine **30 I**, 3458; —-Basen-Stoffwechsel, Abwesenh. d. Pyrimidine im n. u. patholog. Harn **31 I**, 308.

Pyrazin, Struktur, Rkk. **31 I**, 1456; Darst.: durch katalyt. Dehydrier. v. Äthanolamin **34 I**, 1818; v. Derivv. durch Hydrier. v. α-Oximinoketonen oder -alkoholen über Ni **34 I**, 697; v. Derivv. aus Rohrzucker bzw. Melasse mit wss. NH_3 oder NH_3-Derivv. oder Salzen derselben unter Druck bei Tempp. über *100°* **34 I**, 291*; Indolderivv. d. — **33 I**, 3315; N-Methylpyraziniumsalze u. d. entsprechenden Basen **31 I**, 1113; Bldg. v. Dihydroderivv. **31 II**, 545; Dipolmess. **34 I**, 2720; Zusammenhang zwischen Dipolmoment u. Kohäs.-Kräften **34 II**, 3231; Gleichgewicht u. Umwandl.-Geschwindigk. tautomerer Basen in d. —-Reihe (Wrkg. d. Konjugat.) **31 I**, 3124; —-Salze **30 I**, 1155; **II**, 741; Verh. d. —-Verbb. **30 II**, 742; Einw. v. $NaNH_2$ auf 2.5-Dimethylpyrazin **30 II**, 3771; Base d. 2.5-Dimethylpyrazinjodmethylats **30 II**, 3771; Derivv. als photograph. Desensibilisatoren **33 II**, 487*.

Succinonitril (**Äthylencyanid**, **Bernsteinsäuredinitril**) (F. 54,5°), Darst. **30 II**, 3638*; **32 II**, 1236*; elektrolyt. Bldg. aus Cyanessigsäure **30 I**, 2539; Ramanspektrum **31 II**, 200; Erstarren bin. Gemische mit — **32 I**, 1345; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1471; Entgift. durch Dioxyaceton beim Kaninchen **30 I**, 2766.

Methylmalonitril (**Methylmalonsäuredinitril**), Darst., katalyt. Hydrier. **34 I**, 1471; Rk.: mit aromat. KW-stoffen **32 I**, 1718*; **II**, 1514*; mit Acenaphthen **32 II**, 2729*, 3628*.

$C_4H_4N_4$ s. *Vitamine-Vitamin B4*.

$C_4H_4Cl_2$ **1.2-Dichlorbutadien-(1.3)** **34 II**, 2609*.

2.3-Dichlorbutadien-(1.3) (Kp.$_{760}$ 98°) **33 II**, 364.

$C_4H_4Cl_4$ **1.2.2.3-Tetrachlorbuten-(3)** (Kp.$_7$ 41—42°) **33 II**, 364.

$C_4H_4Cl_6$ **1.1.2.3.4.4-Hexachlorbutan** (F. 107°) **31 I**, 2601.

$C_4H_4Br_6$ **Hexabromisobutan** **30 I**, 960.

C_4H_4S s. *Thiophen*.

C_4H_4Se **Selenophen**, Darst. (Triphenylmethanderivv.) **34 I**, 2427; (Verwend.) **31 I**, 1557*; Rk. mit Hg-Acetat (Darst. v. Hg-Derivv.) **30 I**, 1143.

C_4H_4Te **Tellurophen**, Vers. zur Darst. **34 I**, 2427.

$[C_4H_5O_2]_x$ **Verb.** $[C_4H_5O_2]_x$ aus Furan u. Peressigsäure **31 II**, 3479.

C_4H_5N (s. *Pyrrol*).

Crotonsäurenitril (*trans*-**Crotonsäurenitril**, *trans*-**Crotonitril**, **Crotonitril**) (Kp.$_{757,0}$ 122,05°), Darst.-Methoden **31 II**, 837; Darst.: aus C_2H_2 u. NH_3 **32 I**, 3112*; aus Acetaldehyd u. Malonsäure (+ Pyridin) **32 I**, 2452; aus β-Chlorbutyronitril (+ Chinolin) **34 I**, 1964; aus d. NH_4-Salz d. Crotonsäure **30 I**, 2630*; aus Crotonsäureamid **31 I**, 2937*; Bldg. aus Vinylacetonitril **32 I**, 2015; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Sättig.-Fähigk. d. Doppelbind. **34 I**, 1180; Red. **31 I**, 2034; Hydrier. **32 II**, 1236*; Rk.: mit NH_3 oder dessen Derivv. **33 II**, 279*; mit Verbb. mit konjugierten Doppelbindd. **31 I**, 1520*.

Best. v. — u. Homologen (Absorpt. v. Halogen) **31 I**, 1272.

Isocrotonsäurenitril (*cis*-**Crotonsäurenitril**, *cis*-**Crotonitril**) (Kp.$_{757,0}$ 107.40°). Darst. **34 I**, 1964; (Methoden) **31 II**, 837; Bldg. **32 I**, 2452; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Sättig.-Fähigk. d. Doppelbind. **34 I**, 1180.

Best. v. — u. Homologen (Absorpt. v. Halogen) **31 I**, 1272.

Δβ-Butennitril (**Vinylessigsäurenitril**, **Vinylacetonitril**, **Allylcyanid**, **Allylnitril**) (Kp.$_{767}$ 118,8 bis 118,9°), Darst.: aus Allylhalogeniden bzw. Vinylalkohol (+ HCl) u. CuCN **31 I**, 1270; **32 I**, 2452; **34 I**, 1964; aus Allylbromid u. CuCN **31 I**, 2459; aus C_3H_5OH u. CuCN (+ HCl) **34 I**, 529; Bldg.: aus C_2H_2 u. NH_3 **32 I**, 3112*; bei d. Darst. d. Crotonnitrile **31 II**, 836; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Sättig.-Fähigk. d. Doppelbind. **34 I**, 1180; Red. **31 I**, 2034; Addit.: v. aromat. Aminen **32 I**, 2015; an Cyanessigester **31 I**, 2862; kropferregende Wrkg. **33 I**, 1800.

Best. **31 I**, 1272.

Cyclopropylcyanid (**Trimethylencarbonsäurenitril**) (Kp. 133—135°), Darst. **31 II**, 2720; Rkk. **30 I**, 3544.

C_4H_5Cl **γ-Methylpropargylchlorid (1-Chlorbutin-2)** (Kp. 81—84°) **31 I**, 2749.
4-Chlorbutadien-(1.2) (Kp. 87,8—88,1°), Darst., Rkk. **33 I**, 403; Bldg. **32 II**, 2107*; Chlorier. **33 II**, 363; Rk. mit Grignard-Reagenzien **33 II**, 1663.
1-Chlorbutadien-(1.3) (Kp. 85°) **30 II**, 3390.
2-Chlorbutadien-(1.3) (Chloropren) (Kp.760 59,4°), Darst. aus Vinylacetylen u. HCl **32 II**, 2107*; **33 II**, 2455*; (Mechanismus) **33 I**, 402; (Rkk., Verwend.) **32 I**, 40; Bldg. **32 I**, 42; Polymerisat. **34 II**, 1038*; (in Ggw. v. S u. oder S-Verbb.) **34 II**, 1037*; (in Ggw. v. W., Äthylenoxyd u. oder Dioxan in Abwesenh. v. Licht) **34 II**, 1037*; (Beeinfluss. durch Substituenten) **33 II**, 363; (Wrkg. v. O_2 u. W.) **33 I**, 3012; Homologe d. — u. ihre Polymeren **33 I**, 403; Chlorier. **33 II**, 363; Verwend. zur Imprägnier. **34 II**, 3869*; s. auch *Kautschuk, künstlicher*.
$[C_4H_5Cl]x$ *polymeres* **2-Chlorbutadien (Dupren)** **32 I**, 1723; s. auch *Kautschuk, künstlicher*.
$C_4H_5Cl_3$ **2.3.4-Trichlorbuten-(1)** **34 II**, 3180*.
1.3.4-Trichlorbuten-(2) (Kp.10 64—65°) **33 II**, 364.
1.2.3-Trichlorbuten-(3) (Kp.10 40—41°) **33 II**, 364.
1.3-Dichlor-2-chlormethylpropen-(1), Rkk. **33 II**, 3274.
$C_4H_5Cl_5$ **1.2.2.3.4-Pentachlorbutan** (Kp.10 85°) **33 II**, 364; **34 II**, 3180*.
Pentachlorbutan vom F. 49° **32 II**, 37.
C_4H_5Br **4-Brombutadien-(1.2)** (Kp.760 109—111°) **33 II**, 1663.
1-Brombutadien-(1.3), Rkk. **32 I**, 42; **33 II**, 852.
2-Brombutadien-(1.3) (Bromopren) (Kp.165 42 bis 43°), Darst. **32 II**, 2107*; Bldg., Rkk. **33 I**, 2669; Polymerisat. **33 I**, 2669; (Verwend.) **34 II**, 1037*; s. auch *Kautschuk, künstlicher*.
$C_4H_5Br_3$ **1.3.4-Tribrombuten-(1)** (Kp.15 110—112°) **32 I**, 42.
1.1.4-Tribrombuten-(2) (Kp.8 94°) **33 II**, 852.
$C_4H_5Br_5$ **Pentabrombutan** **33 II**, 852.
Pentabromisobutan **30 I**, 960.
C_4H_5J **Äthyljodacetylen** (Kp.156 83—85°) **33 II**, 853.
4-Jodbutadien-(1.2) (Kp.760 ca. 130°) **33 II**, 1663.
2-Jodbutadien-(1.3) (Jodopren) (Kp.760 111 bis 113°), Darst. **32 II**, 2107*; (Polymerisat.) **33 II**, 1663.
C_4H_5F **2-Fluorbutadien-(1.3) (Fluoropren)** **32 II**, 2107*.
C_4H_6O (s. *Crotonaldehyd*).
Butadienoxyd (Kp.735 66.5°) **33 I**, 2530.
γ-Methylpropargylalkohol (Butin-2-ol-1) (Kp. 137—140°) **31 I**, 2749.
Äthinylmethylcarbinol (Methylacetylenylcarbinol) (Kp. 107—112°), Darst., Rkk. **34 II**, 1038*, Best., Ag-Verb. **31 II**, 2907.
4-Oxybutadien-(1.2) (Kp.756 126—128°) **33 II**, 1663.
Divinyläther (Divinyloxyd, Vinesthene) (Kp.760 28,3), Reindarst. **31 II**, 1401; physikal. Eigg. **33 II**, 3819; Dipolmoment **32 II**, 2602; explosive Eigg. im Gemisch mit Luft, O_2 u. 3,5% A. **34 II**, 1607; Bromier. **31 II**, 1998; Verss. zur Addit. v. Acetyljodid **34 I**, 2736; anästhet. Wrkg. **31 I**, 2081; **33 I**, 2273; Verwend.: zu Analgesie u. Narkose (App.) **34 II**, 3404; zur Narkose **34 I**, 3364; als Anästheticum (Übersicht) **34 I**, 3766; für Firnisse u. dgl. **34 II**, 145*.
α-Methylacrolein, Rkk. **30 I**, 3242*.
Methylvinylketon (1-Buten-3-on, Methylenaceton) (Kp. 80°), Darst. aus Vinylacetylen **32 I**, 40; **33 I**, 1684*; **34 II**, 1531*; (Polymerisat.) **33 I**, 2869*; Bldg.: aus Furfurylidenaceton u. CH_2O **33 I**, 59; aus 1.1-Diacetoxymercuri-2-acetoxymercurioxy-1.3-butadien **34 I**, 1028; Polymerisat., Verwend. **32 II**, 2247*; Kondensat.: mit prim. aromat. Aminen **30 I**, 1863*; mit β-Naphthol **34 II**, 3955; mit Anthronen **30 II**, 3860*; Verwend. für Firnisse u. dgl. **34 II**, 145*.
Cyclobutanon, Darst. aus Keten (Semicarbazon) **32 I**, 666; (Rkk.) **32 II**, 3700; Bldg. durch Elektrolyse d. Cyclobutanoncarbonsäure, Semicarbazon **30 I**, 3297.
Dimethylketen **32 II**, 1779.
$[C_4H_8O]x$ **Bryogenin** s. $C_{30}H_{46}O_6$.
Bryonin s. $C_{48}H_{66}O_{18}$.
$C_4H_8O_2$ (s. *Crotonsäure*).
Bernsteinaldehyd (Succindialdehyd) (Kp.13 67°) **32 II**, 1160.
Oxymethylenaceton, Rkk. **30 II**, 911, 3289; (d. Na-Verb.) **34 I**, 1495.
Äthylenmethylenoxoketon, Verwend. **34 II**, 2455*.
Äthylglyoxal, Darst. aus Methyläthylketon bzw. Butyraldehyd **32 I**, 288*; (Derivv.) **32 II**, 1156; Bldg.: aus α.β-Diäthylacrolein **33 II**, 2998; aus δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-hexensäure (2.4-Dinitrophenylosazon) **34 I**, 3724.
Acetessigaldehyd, Umwandl. durch Hefe **33 II** 2841.
Diacetyl (Butandion-2.3, Dimethylglyoxal) (Kp.750 88—89°), neuere Arbeiten über — **31 I**, 381; Vork.: im Lemongrasöl **31 II**, 330; im Holzessig (Geh., Best.) **33 II**, 3926; in d. rohen synthet. Essigsäure aus Acetylen **34 II**, 842; Vork. u. Bedeut. als Aromastoff: in Lebens- u. Genußmitteln **30 II**, 3472; in Butter **30 I**, 913; (Priorität d. Entdeck. v. — als Duftstoff) **30 I**, 1871; **31 II**, 2077; (Auffind.) **33 II**, 2472; (Zurückführ. d. spezif. Buttergeruches auf —) **34 I**, 3815; (Bldg., Eigg., Menge u. Nachweis) **33 II**, 3780; (Ursprung) **32 I**, 2108; in Kakao **32 II**, 1983; Herkunft in Magenlab u. a. Käsereirohkulturen **34 II**, 1047; Vork.: in Artischocken bzw. grauen Erbsen **33 I**, 1214; in Kasutorishochu **33 II**, 797; d. — oder d. kochunbeständigen Vorstufe im Blut **34 II**, 3641; im menschl. Harn **30 II**, 258; **32 I**, 2195; Darst. bzw. Bldg.: durch Ozonisier. v. o-Xylol **32 I**, 1519; aus Acyloinen (Derivv.) **32 II**, 1427; aus Methyläthylketon **32 I**, 288*; **II**, 1156; **34 II**, 3436*; aus Methyl-α-azidoäthylketon **33 I**, 3968*; aus Diacetylmonoxim **32 I**, 2449; **33 I**, 2080; **II** 608*; aus Diacetyliminoxim-Ni **30 II**, 1359; Gewinn.: durch Gär. **33 I**, 4060; (Vergären v. kohlehydrathalt. Maischen) **31 I**, 3067*; aus durch Gär. hergestelltem Acetoin **30 I**, 3368*; **33 I**, 2831; Bldg.: aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; aus Citronensäure durch Streptococcus **33 I**, 2125; in Milch (bakteriell) **34 II**, 3454; (durch Wrkg. v. Pepsin) **33 I**, 1214; durch Milchsäurebakterien **34 I**, 1407; durch Bakterien aus d. Faeces d. Rindes **34 II**, 1047.

UV-Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2807; Ramaneffekt **34 I**, 511; **II**, 3731; elektr. Moment **32 II**, 1128; **34 II**, 926; (u. freie Drehbark.) **33 II**, 2647; photochem. Verh. **31 II**, 3580; Oxydat. durch Perhydrol, intermediäre Bldg. (?) bei d. Perhydrolyse v. Acet- u. Propionaldehyd **33 II**, 2970; Oxydat. durch Peressigsäure **30 I**, 1764; Einw. v. KOH **30 I**, 1301; Kondensat. mit Phenylessigsäurehydrazid **31 I**, 1910; Einw. auf d. Butterfett **31 II**, 1073; Verwend. als Zusatz: zu Butter **30 II**, 1460*; **31 II**, 1946*; **34 II**, 1221; zu Margarine **30 II**, 1303*; **32 I**, 1017; **34 I**, 2993; bei d. Herst. v. Butter u. Margarine **32 II**, 3172; **33 I**, 1364, 3382*; zu Nährfetten, Käse, Sahne, Milch u. dgl. **31 I**, 707*; Verwend.: als Teigzusatz **34 I**, 2844*; in einem Verpack.-Stoff **32 II**, 3327*; zur Behandl. v. Tabak **34 I**, 2512*; zum Färben v. KW-stoffen **34 I**, 3295*.

Farbrk. **33 I**, 467; (u. Fluorescenz d. Proteide u. ihrer Derivv. in Ggw. v. —) **33 II**, 2540; Nachweis **33 II**, 3508; (in Lebensmitteln) **32 II**, 142; (in Fetten) **33 I**, 528, 1702; (in pyrogenen Gasen aus Zuckern u. zuckerähnl. Stoffen) **32 II**, 1041; (spektrophotometr.) **34 II**, 290; Best. in Butter **31 II**, 511.

Formalpropen-2.3-diol (Kp.758 93—95°) **30 II**, 1688.

Isocrotonsäure (β-**Crotonsäure**, *cis*-**Crotonsäure**), Isomerie **30 I**, 1468; Darst. aus Tetrolsäure, katalyt. Hydrier. (Unterscheid. d. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024; Bldg.: aus Crotonaldehyd (Mechanismus) **32 II**, 1772; durch Erhitzen v. Crotonsäure **30 I**, 1763; Ramanspektr. **32 I**, 1493; Dreh.-Vermögen d. Salze mit Chinin, Brucin, Chinidin, Strychnin, Cinchonidin **34 I**, 1047; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe (Bezieh. zur Konfigurat.) **31 I**, 566; Sättig.-Fähigk. d. Doppelbind. **34 I**, 1180; Oxydat. in d. Leber **34 II**, 632.

Methylester, Ramanspektr. **32 I**, 1493; Verseif.-Geschwindigk. **34 II**, 558.

Vinylessigsäure (Δ$^{\beta}$-*n*-**Butensäure**) (Kp.21 78°), Darst. (Dibromid) **33 II**, 1862; (Rkk., Derivv., Äthylester) **34 I**, 529; Bldg., opt. Eigg. d. Methylesters **32 II**, 1626; Dissoziat.-Konstanten **33 II**, 1485; (Bezieh. zur Polarisierbark.) **33 II**, 1862; (u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg.) **32 II**, 678; Sättig.-Fähigk. d. Doppelbind. **34 I**, 1181; Lactonisier.-Verss. **32 I**, 1655; **33 II**, 1865; Bromaddit., Umlager. **34 II**, 1284; Anlager. v. HBr an — u. d. Äthylester, Ag-Salz **33 II**, 1864; Kondensat. d. Äthylesters mit Oxalester **34 II**, 221.

α-**Methacrylsäure** (α-**Methylacrylsäure**), Darst. (Rkk., Äthylester) **33 II**, 2513; (v. Estern) **34 II**, 3182*; Bldg. **34 II**, 2519; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Polymerisat. d. Methylesters **33 II**, 1261*, 2601*; Br-Anlager. **30 II**, 3043; Pyrazolinkondensat. d. Äthylesters **32 II**, 1301; Rkk.: mit Isobutyrylessigester **34 II**, 1120; d. Äthylesters mit β-Methylaminopropionsäureäthylester **32 II**, 2040; s. auch *Harze-Kunstharze*.

Cyclopropancarbonsäure (**Trimethylencarbonsäure**), Rkk.: d. Äthylesters **32 I**, 1775; d. Ag-Salzes **32 II**, 3700; Elektrolyse d. K-Salzes in carbonatalkal. Lsg. **30 I**, 3297.

Vinylacetat (**Vinylessigsäureester**) (Kp. 73°), katalyt. Darst.: aus C_2H_2 u. Essigsäure **30 I**, 599*, 1367*; **II**, 134*, 135*; **31 II**, 1754*; **32 II**, 1969*; **33 II**, 131, 1092*, 2456*; **34 II**, 2672; (Vergl. d. Methoden) **34 I**, 1032; **II**, 591; aus C_2H_2 u. einer Misch. v. Essigsäure, Sulfoessigsäure, Essigsäureanhydrid u. $HgSO_4$ **32 II**, 2108*; Dampfdrucke, molare Verdampf.-Wärme, krit. Temp. **34 I**, 3571; D. u. Parachor **34 I**, 676; Kondensat. unter Einw. v. Ra **32 I**, 1878; therm. Aufspalt. **31 I**, 1823*; Hydrolyse (+ Hg-Verbb.) **31 II**, 2784*; Halogenier. **30 I**, 2968*; Einw. v. Phenolen **31 II**, 2993; Rk. mit Essigsäure (+ H_2SO_4 u. H_3PO_4) **31 II**, 1490*; Überführ. in Acetaldehyd **30 I**, 3238*.

Polymerisat. **33 I**, 2323; (Kinetik) **31 I**, 767; (unter hohem Druck) **30 II**, 373; **31 I**, 3301*; (kontinuierl.) **32 II**, 1085*; (katalyt.) **30 I**, 599*, 600*; (Katalysator) **33 I**, 3628*; (+ Superoxyde) **30 I**, 2321*; (+ Na-Perborat) **31 II**, 3263*; (+ O_3) **30 I**, 599*; (in Ggw. v. Säure) **32 I**, 1162*; (in Ggw. v. Bleitetraäthyl) **31 I**, 1183*; Photopolymerisat. **31 II**, 1256; (hemmende Wrkgg. v. organ. Substanzen) **33 II**, 2936; (Verf.) **30 I**, 2461*.

Polyvinylacetate (Konst., Rkk., Viscosität) **31 II**, 1670; (Viscositätsmess.) **32 II**, 797; (Ström.-Doppelbrech.) **30 II**, 3135; (mit Hilfe d. Tyndall-Lichtes aufgefundener Schütteleffekt in Lsgg.) **33 I**, 2067; (Deformat.) **30 II**, 3387; (Dichten u. Parachore v. fl. Polymeren) **34 I**, 676; (Verseif.) **31 II**, 3263*; **33 I**, 2870*; (katalyt. Umester.) **34 I**, 2769; s. auch *Harze-Kunstharze*; *Vinylester*.

Allylformiat, Rkk. **31 I**, 1270; Verwend. **33 II**, 2182.

Butyrolacton (γ-**Butyrolacton**, γ-**Oxybuttersäurelacton**, 2-**Oxotetrahydrofuran**) (Kp. 201 bis 205°), Vork. in Teeren aus d. Holz d. Strandkiefer **30 II**, 508; Darst.: aus Trimethylenchlorhydrin u. KCN u. anschließende Verseif. **33 II**, 1864; aus Allylessigsäure **33 II**, 1865; aus Vinyloxyäthylmalonester (Rkk., Brucinsalz) **30 II**, 3260; aus Succinylchlorid **32 I**, 2940; Bldg.: aus Δ$^{\alpha\text{-}\beta}$-Butenolid **32 I**, 678; aus Bernsteinsäurediäthylester bzw. Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 1303; Verh. gegen Esterasen **31 I**, 1460; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.

[$C_4H_6O_2$]x **Verb.** [$C_4H_6O_2$]x aus Purpurbakterien **33 I**, 3586.

$C_4H_6O_3$ (s. *Acetessigsäure* [„*Diessigsäure*"]; *Essigsäureanhydrid* [*Acetanhydrid*]).

Reduktonmethyläther (F. 67°), Darst., Rkk. **33 II**, 2553; Bldg. **33 II**, 410; Konst. **34 II**, 1485.

Diglykolaldehyd, Darst., Nachweis für Dipenta-erythrit, Derivv. **31 I**, 251.

Vinylglykolsäure, Äthylester (Kp.14 65—70°) **30 II**, 715; **32 I**, 3407; **II**, 2814; Verseif. v. Estern **33 II**, 3683.

trans-γ-**Oxycrotonsäure** (F. 108,5°) **33 I**, 2532.

3-Oxyisocrotonsäure, Darst. **31 II**, 2000; Überführ. in *dl*-Erythronsäure **34 II**, 421.

2-Methylglycidsäure (F. 89°), Darst. **30 II**, 1441*; **31 II**, 1924*; (Rkk.) **30 II**, 2512; Äthylester **31 I**, 2616; Aminier. **34 I**, 3458.

α-**Formylpropionsäure** (α-**Methylformylessigsäure**), Äthylester (Kp. 154—162°) **31 I**, 3104; **33 I**, 759.

β-**Formylpropionsäure** (F. 147°) **32 I**, 2940.

Trimethylencarbonat (F. 47—48°), Darst. **34 I**, 1807; (Polymerisat., Röntgenogramm) **30 I**, 1614; Bldg. **30 II**, 2365; umkehrbare Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2471.

Propylenglykolcarbonat (Kp.12 110°) **30 I**, 1368*; **31 I**, 2114*.

Orthoameisensäuremonoglycerinester (Kp.12 126°) **31 II**, 1409.

Glykolsäureäthylenester (*O*-[β-**Oxyäthyl**]-**glykolsäurelacton**, **Oxyäthoxyessigsäurelacton**) (Kp. 213°), Darst. **32 II**, 696; umkehrbare Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2472; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 205; Verwend. **34 I**, 3147*.

β-**Oxy**-γ-**butyrolacton** [β.γ(„**2.3**")-**Dioxybuttersäurelacton**] (F. 68°) **30 I**, 214; **31 II**, 2000; **33 I**, 2935.

[$C_4H_6O_3$]x *polymerer* **Diglykolaldehyd 31 I**, 251.

polymeres **Trimethylencarbonat 30 I**, 1615.

$C_4H_6O_4$ (s. *Bernsteinsäure*).

α-**Oxy**-β-**ketobuttersäure** (?), Äthylester **34 II**, 3508.

α-**Keto**-β-**oxybuttersäure** (?), Äthylester **34 II**, 3508.

Isobernsteinsäure (**Methylmalonsäure**) (F. 129°), Darst., Rkk. **31 I**, 2198; (Ester) **33 II**, 3262; Eigg., Zers. **32 I**, 2309; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; Dissoziat.-Konstanten (räuml. Bau, mol. Dimenss. in wss. Lsg.) **31 II**, 2853; (in W.-A.-Mischungen; Atomabstände) **33 II**, 533; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Cu$^{\cdot\cdot}$-Konz. einer $CuSO_4$-Lsg. (Instabilitätskonstante) **31 I**, 585; Alternatt. in d. Eigg. **33 II**, 3546; Zers.-Temp. **31 I**, 769; **34 I**, 530; Darst. u. Leitfähigk. d. Cu- u. Zn-Salze **32 I**, 193; Rk.: mit Cyclopentylbromid **33 II**, 3409; mit Paraldehyd **34 I**, 33.

Diäthylester (Kp.27 104—105°), Darst., Rkk. **31 I**, 1432; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Zers. durch W.-freies $ZnCl_2$ **31 II**, 1122; Verseif.-Konstanten **32 I**, 1075; Addit.-Rkk. **31 I**, 2860; Rkk.: mit Diazoverbb. **31 I**, 923; mit β-[o-Tolyl]-äthylalkohol **31 I**, 455; mit δ-Phenoxy-sek.-butylbromid **34 I**, 2288; mit Phenylsenföl **33 II**, 3686; mit Benzalacetophenon **32 I**, 45, 3408; (u. Crotonsäureester) **33 II**, 3691; mit α-Bromphenylessigsäureäthylester **34 II**, 432; mit Phthalo-β-bromäthylimid **32 I**, 2038.

Dimethylester, Parachor **32 II**, 2953; Rk mit Allylsenföl **32 II**, 379.

Acetylglykolsäure, DE. d. Äthylesters **32 II**, 848; Auflös. v. Acetylcellulose in —-Äthylester **32 I**, 2298; Ionen-Rkk. **31 I**, 2016; **34 I**, 2239, 3435.
Äthylenglykoldiformiat **31 II**, 1754*.
Acetylperoxyd (**Diacetylperoxyd**), Verlauf d. Bldg. über Peressigsäure **30 I**, 2519; Darst., Verwend. zum Bleichen v. Mehl u. Müllereiprodd. **30 I**, 893*; Bldg., Zers. **34 II**, 1606; intermediäre Bldg. **32 II**, 1157; therm. Zers. **31 I**, 452; Einw. auf Amine **33 II**, 2524.
Aldehydoäpfelsäure (Kp.1,5 49—50°) **31 II**, 3478.
akt. **Erythronsäurelacton** (F. 105° korr.) **34 II**, 421.
dl-**Erythronsäurelacton** **34 II**, 421.
Threonsäurelacton **32 I**, 2572.
$C_4H_6O_5$ (s. *Äpfelsäure* [*Oxybernsteinsäure*]).
α-Keto-β.γ-dioxybuttersäure (**2-Ketoerythronsäure**) **30 II**, 715.
„**Oxyerythronsäure**" **33 II**, 1015.
Oxymethylmalonsäure, Diäthylester **30 I**, 2724.
Methoxymalonsäure, Vers. zur Darst. **34 I**, 2270; Methylester (Kp.745,5 215°) **34 II**, 592.
Diglykolsäure, Verester. mit Alkylenoxyden **32 I**, 3346*; Verwend.: für Kunstharze **30 II**, 635*; **31 II**, 1203*; zur Herst. v. Celluloseestern bzw. -mischestern **34 II**, 3461*.
Glykolylglykolsäure (F. 97—99°) **34 I**, 1184.
[**β-Oxyäthyl**]-**oxalat**, Äthylester (Kp.0,2 108 bis 110°) **30 II**, 2365; Methylester (F. 166° Zers.) **31 I**, 591.
Bernsteinmonopersäure, Leitfähigk. wss. Lsgg. v. H_2O_2 u. — **33 I**, 1253.
$C_4H_6O_6$ s. *Mesoweinsäure* [*Antiweinsäure*]; *Traubensäure* [*rac. Weinsäure*]; *Weinsäure* [*Dioxybernsteinsäure*, *Weinsteinsäure*] bzw. *Brechweinstein* [*Kaliumantimonyltartrat*, *Tartarus stibiatus*] bzw. *Pallicid* [*Bi-K-Tartrat*] bzw. *Weinstein*.
$C_4H_6O_7$ **Oxyweinsäure** **32 II**, 3549.
$C_4H_6O_8$ **Dioxyweinsäure**, Darst., Rkk., Na-Salz **31 I**, 3227; Bldg.: aus Oxalsäure **31 II**, 1844; im Syst. Weinsäure-$FeCl_3$-H_2SeO_3 (photochem.) **30 II**, 3230; Rk.-beschleunigende Wrkg. bei d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; Einw. v. NaOH **33 I**, 2286; Rk.: d. Na-Salzes mit p-Nitrophenylhydrazin **34 I**, 700; mit 2.5-Dichlorphenylhydrazin **32 I**, 3444; Verwend.: zum Aromatisieren v. Fetten **34 I**, 311*; zur Schnellbest. v. Na **32 II**, 410.
$C_4H_6N_2$ **4-Methylpyrazol** (Kp.13 95°) **30 I**, 3786; **33 II**, 2394.
2-Methylimidazol (**2-Methylglyoxalin**) (F. 137°), Bldg. **33 I**, 1931; Komplexverbb. **31 II**, 2757*; katalat. u. peroxydative Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898; Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990.
4(5)-Methylimidazol (**4-Methylglyoxalin**) (F. 55°), Darst., Rkk. **33 II**, 1034; Bldg., Rkk. **33 I**, 3924; UV-Absorpt. d. Oxalats **32 II**, 2970; Methylier. **30 I**, 2429; Kondensat. mit Acetylendicarbonsäuremethylester **32 II**, 2965; Verb. mit Hämatin **32 II**, 1308; Beziehg. zwischen Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809; katalat. u. peroxydat. Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898; katalat. Aktivität v. Häminkomplexen **33 I**, 2563; Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990.
β-Iminobutyronitril (**β-Aminocrotonsäurenitril**, **Diacetonitril**), Darst., katalyt. Hydrier. **34 I**, 1471; Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783; **32 I**, 39; Kondensat. mit Salicylaldehyd **34 I**, 538.
$C_4H_6N_4$ **Dimethyltetrazin** **34 I**, 3729.
$C_4H_6N_{10}$ **1.1'-Dimethyl-5.5'-azotetrazol** (F. 182° Zers.) **32 II**, 2460.
$C_4H_6Cl_2$ **1.3(2.4)-Dichlorbuten-(2)** (Kp.756 127 bis 129°), Darst. **33 I**, 403; **II**, 2455*; Bldg. **32 I**, 41; **II** 2107*; Chlorier. **33 II**, 363; **34 II**, 3180*.
1.4-Dichlorbuten-(2) (Kp. 145°) **30 II**, 3389.
1.2-Dichlorbuten-(3) (Kp. 115°) **30 II**, 3389.
1.1-Dimethyl-2.2-dichloräthylen, elektr. Moment **32 II**, 3380.
$C_4H_6Cl_4$ **1.2.3.3-Tetrachlorbutan** (Kp.32 90°) **33 II**, 364.
1.2.3.4-Tetrachlorbutan [Gemisch], Rkk. **33 II**, 364.
1.2.3.4-Tetrachlorbutan A (Kp.40 110—111°) **30 II**, 3389.
1.2.3.4-Tetrachlorbutan B (F. 72°) **30 II**, 3389.
2.2.3.4-Tetrachlorbutan **34 II**, 3180*.
$C_4H_6Br_2$ **1.1-Dibrombuten-(1)** (Kp.22 53—55°) **33 II**, 3558.
1.3-Dibrombuten-(1) (Kp.15 59—61°) **32 I**, 42.
2.3-Dibrombuten-(1) (Kp.20 75°) **31 I**, 1897.
1.1-Dibrombuten-(2) (Kp. 155—157°) **33 II**, 852.
1.4-Dibrombuten-(2) (**Erythren-1.4-dibromid**), Bldg. **33 I**, 3304; Einw. d. Jodsilberbenzoatkomplexes **34 II**, 2819.
2.4-Dibrombuten-(2) (Kp.760 168—169°) **33 I**, 2669.
α.α-Dibromisobutylen (Kp.750 155°) **30 II**, 2883.
1.3-Dibrom-2-methylpropylen (Kp.11 60°) **30 II**, 2883.
$C_4H_6Br_4$ **1.1.2.3-Tetrabrombutan** (Kp.25 148—150°) **33 II**, 852.
1.1.4.4-Tetrabrombutan (Kp.1 133°), **32 I**, 3161.
1.2.2.3-Tetrabrombutan (**Methylallentetrabromid**) (Kp.7 97,5°) **31 I**, 1897.
1.2.3.4-Tetrabrombutan (F. 116—117°) **32 I**, 3161.
isomeres (?) **1.2.3.4-Tetrabrombutan** (F. 38°) **32 I**, 3161.
2.2.3.3-Tetrabrombutan, Krystallstruktur **31 I**, 1065.
Tetrabromisobutan **30 I**, 960; **II**, 2883.
C_4H_6S **Thiacyclopenten-(3)** (**Butenylensulfid**, **Dihydrothiophen**), Derivv. (Darst., Nomenklatur) **34 II**, 942.
Divinylsulfid (Kp. 85°), Darst., Rkk. **31 I**, 2191; Rkk. **31 II**, 2445; Oxydat. **30 II**, 2119.
$C_4H_6S_3$ **Trimethylentrithiocarbonat** (F. 80°) **31 I**, 3125.
$C_4H_6Hg_2$ **Di-[methylquecksilber]-acetylid** (F. 232 bis 233°) **33 II**, 1010.
C_4H_7N **Pyrrolin**, Darst.: aus Pyrrol (Hydrier.) **31 I**, 1109; (Hydrier., Pikrat) **30 I**, 2250; v. substituierten Derivv. **31 I**, 2476; **33 I**, 3568; v. α-substituierten Derivv. **31 II**, 238; **33 I**, 231; elektrolyt. Red. **32 II**, 2969; katalyt. Disproportionier. **33 I**, 3713; Rk. mit S-Äthylisothioharnstoffbromid **33 I**, 1686*; Mikrobest. v. Prolin als — **33 II**, 2298; (Polemik.) **34 II**, 1170.
Buttersäurenitril (**n-Butyronitril**) (Kp.760 117,9°), Darst.: aus C_2H_2 u. $(C_2H_5)_2NH$ **31 II**, 1490*; aus Crotonsäurenitril **32 II**, 1236*; aus Buttersäure (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; (bzw. Butylbutyrat) **31 I**, 1589; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Ramanspektr. **31 I**, 3438; **II**, 200; Beziehg. zwischen Dipolelgg. u. d. Verschieb. v. Absorpt.-Banden homöopolarer Moll. in —-Lsgg. **30 I**, 1101; Dipolmoment **30 I**, 2361; (Verlauf in homologen Reihen) **30 I**, 1903; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; katalyt. Red. **30 I**, 1298; **32 I**, 2167; Bromier. (+ S) **34 II**, 750; Elektrolyse mit KNH_2 in fl. NH_3 **30 II**, 543; Einw. v. geschm. K-Amid **31 II**, 1999; Rk.: mit Li-Diäthylamin bzw. Li-Äthylanilin **34 I**, 372; mit Phenyl-Na u. C_2H_5Br **33 II**, 2193*; mit Phloroglucindimethyläther **31 II**, 853; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; Überführ. in Diallylbutyronitril **32 II**, 519; Entgift. durch Dioxyaceton beim Kaninchen **30 I**, 2766.
Identifizier. durch Rk. mit C_6H_5-MgBr **30 I**, 3546.
Isobuttersäurenitril (**Isobutyronitril**, **Isopropylcyanid**) (Kp.760 103,85°), physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Red. **34 II**, 1913; Alkylier. **33 II**, 2747*; Rk. mit Organolithiumverbb. bzw. Organohalogenverbb. u. $NaNH_2$ **32 II**, 519.
$C_4H_7N_3$ **Dimethyltriazol**, Darst., Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**, 1363.

4-[Aminomethyl]-imidazol, Bezieh. zwischen Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

x-**Aminomethylglyoxalin**, Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990; **II**, 2864.

Succinimidin, Verwend. **33 II**, 974*.

C_4H_7Cl *cis*-**1-Chlorbuten-(1)** (Kp.760 68—68,2°) **31 I**, 1270.

trans-**1-Chlorbuten-(1)** (Kp.760 63,4—63,6°) **31 I**, 1270.

2-Chlorbuten-(1) (Kp.760 58,4—58,6°), Darst., Konfigurat. **31 I**, 1270; anthelmint. Wrkg. **34 I**, 2786.

4-Chlorbuten-(1) (Butenylchlorid) (Kp.773 75,0°) **30 II**, 2506.

Crotylchlorid, Rkk. **32 I**, 3161.

gewöhnl. **2-Chlorbuten-(2) (2-Chlor-β-butylen)**, Rk. mit Alkoholaten **30 II**, 2572*; anthelmint. Wrkg. **34 I**, 2786.

cis-**2-Chlorbuten-(2)** (Kp.760 66,6—67°) **31 I**, 1270.

trans-**2-Chlorbuten-(2)** (Kp.760 62,4—62,8°) **31 I**, 1270.

α-**Chlorisobutylen 33 II**, 2513.

C_4H_7Br **4-Brombuten-(1) (Butenylbromid β-Vinyläthylbromid)** (Kp.758 98,5—99,0°), Darst., Geschwindigk. d. Rk. mit Br bzw. KJ **30 II**, 2506; Rk. mit NH_4-Dithiocarbamat **34 I**, 1796.

Crotylbromid, Darst., Rkk. **30 I**, 2414; **II**, 2506, 3258; Allylumlager. **32 I**, 2306; Br-Anlager. **31 I**, 1897; Rk.: mit Mg **34 I**, 1800; mit NH_4-Rhodanid **30 II**, 1398; mit NH_4-Dithiocarbamat **34 I**, 1796.

cis-**2-Brombuten-(2)**, Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566.

trans-**2-Brombuten-(2)** (Kp. 90,5—92,5°), Bldg. **32 I**, 3161; Löslichk. v. Stereoisomeren in — **31 I**, 566.

1-Brom-2-methylpropen-(1) (Kp.760 92°) **34 I**, 3458.

$C_4H_7Br_3$ **1.2.3-Tribrombutan** (Kp.14 100—101°) **31 I**, 1897.

1.1.2-Tribromisobutan 34 II, 3741.

1.2.3-Tribromisobutan, Darst., HBr-Abspalt. **34 II**, 3741; Bldg. **30 I**, 960; HBr-Abspalt. **30 II**, 2883.

C_4H_8O (s. *Methyläthylketon* [*2-Butanon*]).

techn. **Butylenoxyd**, Darst. aus Butylen über d. Chlorhydrin **32 I**, 1153*; Einw. v. Katalysatoren aus Elementen d. *5.* oder *6.* Gruppe d. period. Syst. **30 II**, 2572*; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3628*; katalyt. Hydrolyse **32 II**, 3304*; Rk.: mit Verbb. mit Rk.-fähigen H-Atomen (katalyt.) **31 II**, 2657*; mit Aminen **32 I**, 1828*; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **31 I**, 514*.

γ-**Butylenoxyd (Tetrahydrofuran, Diäthylenoxyd)** (Kp. 64—66°), Darst. aus Furan (Rk. mit HCl) **34 II**, 3240; Bldg.: aus Furfurylalkohol bzw. Tetrahydrofurfurylalkohol **30 II**, 2866; aus Tetramethylenglykol (Mechanismus) **32 I**, 2018; aus Tetramethylencarbonat **34 I**, 1807; aus Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 1303; Dipolmoment u. Mol.-Struktur **32 II**, 2602; Sauerstoffvalenzwinkel **34 II**, 1444; Stabilität d. —-Ringes **33 I**, 1944; **33 II**, 1526; **34 II**, 61; Verwend. **33 II**, 2732.

β-**Butylenoxyd (2.3-Butylenoxyd)**, katalyt. Hydrier. **30 I**, 737*; katalyt. Überführ. in Butyraldehyd **31 II**, 2932*.

α-**Butylenoxyd (Äthyläthylenoxyd)**, dextro-Verb. (Kp. 61°) **32 I**, 1652; Ramaneffekt **33 I**, 3886; katalyt. Hydrier. **30 I**, 737*; katalyt. Überführ. in Butyraldehyd **31 II**, 2932*.

Isobutylenoxyd (*asymm.* **Dimethyläthylenoxyd)**, Darst. **33 II**, 1758*; Bldg. **31 I**, 758; Ramaneffekt **33 I**, 3886; Rk. mit Aminosäureestern **31 II**, 416; katalyt. Überführ. in Butyraldehyd **31 II**, 2932*.

Pseudobutylenoxyd (Kp. 56—58°) **34 II**, 1438.

Butenole [Gemisch], Darst. aus 1.3-Butylenglykol **32 I**, 130*.

Crotonalkohol (Crotylalkohol) (Kp.755 120—121°), Vork. im Holzspritöl **34 I**, 1572; Darst. bzw. Bldg.: aus Vinyläthylalkohol bzw. Crotonaldehyd, Stereoisomerie **31 I**, 2984; aus 1.3-Butylenglykol **30 I**, 1366*; aus Crotylamin **31 I**, 2034; aus Crotonaldehyd **30 II**, 226; **32 I**, 2808; **34 I**, 1800; Pt-Komplexverbb. **33 I**, 3695; Verester.: mit Trichloressigsäure **30 I**, 2728; **31 I**, 3101; mit Acetanhydrid **32 I**, 3406.

Buten-(1)-ol-(4) (3-Buten-1-ol, β-Vinyläthylalkohol, Allylcarbinol) (Kp.746 113,9°), Darst. **34 I**, 1035; (Rkk.) **30 I**, 1366*; **II**, 2506; **31 I**, 2984; H_2O-Abspalt. **31 I**, 152*; **33 II**, 1250*; Rk. mit HBr **33 I**, 926.

α-**Methylallylalkohol (Methylvinylcarbinol)** (Kp.760 95—97°), Darst., Rkk. **30 II**, 3258; Verester.: mit Trichloressigsäure **30 I**, 2728; **31 I**, 3101; mit Acetanhydrid **32 I**, 3406.

Isobutenol ([α-Methylvinyl]-carbinol), polarimetr. Analyse d. Syst. —, 2-Methylcyclohexanon, α-Phenyl-γ-pentanol **32 II**, 3274; katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.

Cyclobutanol, Bldg., Phenylurethan **30 I**, 3297; Synthesen in d. —-Reihe **31 I**, 2994.

Allylmethyläther (Kp. 45°), Bldg. **30 II**, 3733; **31 I**, 758; Chlorier. **30 I**, 31.

Vinyläthyläther (Kp. 36°), Darst.: aus Na-Äthylat (u. C_2H_2) **32 II**, 923*; (u. Vinylmonohalogenid) **30 II**, 2572*, 2841*; (u. Äthylidenchlorid) **32 II**, 3304*; (u. $C_2H_2Cl_2$) **31 I**, 3169*; aus β-Bromdiäthyläther **33 I**, 1759; aus Acetaldehyddiäthylacetal **31 II**, 311*, 1191*; **32 I**, 1438*; **II**, 3960*; Bldg.: durch Autoxydat. v. Ä. **33 I**, 1820; aus Acetaldehydacetal (+ ThO_2) **30 II**, 227; Polymerisat. (Eigg. u. Konst. d. Polymeren) **33 I**, 1759; (mit Vinylsäureanhydrid, Verwend. für Textilhilfsmittel) **33 I**, 2763*; anästhesierende Eigg. **31 I**, 2081; Verwend.: als Lösungsm. oder zur Herst. v. Kunstharzen **30 II**, 2841*; zur Herst. v. Firnissen usw. **34 II**, 145*; s. auch *Harze-Kunstharze*; *Vinyläther*.

n-**Butyraldehyd (*n*-Butylaldehyd)** (Kp. 73—75°), Vork.: im Tabakrauch **32 I**, 1310; in Blätterölen **34 I**, 2771; katalyt. Darst.: aus Butylenoxyd **30 II**, 2572*; aus Butylalkohol **30 II**, 1440*; **31 II**, 1632*; **34 I**, 1709; aus A. u. Isopropylalkohol **30 II**, 2693*; aus Crotonaldehyd **30 I**, 1218*, 2162*; **31 I**, 3288*; **II**, 311*, 3543*; **32 I**, 1154*; **II**, 613*, 771*; **33 II**, 1758*; aus n-Propylmalonsäurediazid **30 I**, 3292; Bldg.: aus Butylenoxyden **31 II**, 2932*; aus Dibutyläther u. O_3 **30 I**, 666; aus Crotonaldehyd (elektrolyt.), p-Nitrophenylhydrazon **30 II**, 226; beim Ranzigwerden v. Ölsäure **30 I**, 3499; intermediäre Bldg. bei d. photochem. Acyloinbldg., photochem. Rkk. **33 II**, 2373.

Physikal. Eigg. Ramanspektr. **32 I**, 1057; **34 I**, 3440; Brech.-Exponent **31 I**, 2429; DE., Dipolmoment **30 I**, 1103; Löslichk. v. Öl u. Paraffinen in — **33 I**, 1881.

Chem. Verhalten. Polymerisat. unter Druck **30 II**, 373; **32 I**, 2705; photochem. Zers. **33 I**, 3408; katalyt. Hydrier. **34 II**, 3921; (im Gemisch mit Aminen) **32 I**, 2163; **34 I**, 126*; Red. **31 II**, 629*; Absorpt. v. O_2 in Ggw. v. $SnCl_2$ **33 I**, 2358; langsame Oxydat. **33 I**, 1260; Oxydat. (Geschwindigk. in saurer u. alkal. Lsg.) **30 I**, 2077; (katalyt.) **34 I**, 1963; (mit SeO_2) **32 II**, 1157; (zu Äthylglyoxal) **32 I**, 288*; Photo-Oxydat. durch $K_2Cr_2O_7$ **32 II**, 2018; Schutz vor Oxydat. (durch Zusatz v. hydrierten Glyoxalinderivv.) **30 II**, 1614*; (durch Zusatz v. 1.2-Diaminoäthan) **30 II**, 2440*; Stabilisier. durch sek. aromat. Amine **30 II**, 3081*; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Einw. v. Ozon **31 I**, 3226; Rk. mit NH_3 **32 II**, 3545; (u. katalyt. Hydrier.) **33 II**, 203; mit NH_2Cl **30 I**, 2880; mit H_2SO_3 (Leitfähigk.-Unterss. d. Rk.-Prod., Konst. d. Bisulfit-Verb.) **30 II**, 2364; mit $POCl_3$ **33 I**, 2237; mit KCN u. $(NH_4)_2CO_3$ **33 I**, 1015*; Friedel-Crafts'sche Rk. mit Bzl. **31 II**, 482; Kondensat.: zu Butylbutyrat **31 I**, 2114*

mit Cyclohexylamin **31 I**, 1606; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Aminoäthanol u. CS_2 (Konst. d. Rk.-Prod.) **30 II**, 625*; Rk.-Fähigk. mit OH-Verbb. **32 II**, 2808; Gleichgew. in Systemen mit Alkoholen (opt. Unters.) **31 I**, 2837; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2406; (Ausbeuten) **34 I**, 2734; Rkk.: mit 1.4-Dioxynaphthalin **31 II**, 2730; mit α-Methoxybenzylchlorid **32 I**, 2316; mit Al-Äthylat (Bldg. v. Estern) **30 II**, 3194*; mit Vinyläthinyl-MgBr **33 I**, 3306; mit Pyrryl-MgBr **34 II**, 1126; mit Acetaldehyd **30 I**, 197; **33 II**, 133*; **34 I**, 125*; mit aromat. Aldehyden **31 I**, 1842; mit Butanon **33 II**, 2256; mit Aceton **30 II**, 373; mit Brenztraubensäure **30 I**, 2546; mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; mit Cyanessigsäure **32 I**, 2452; **33 I**, 44; mit Malonsäure **30 I**, 447; **II**, 1690; **31 II**, 37; **33 II**, 1861; mit mit β-Aminosäureestern **31 I**, 254; mit Acetondicarbonmethylestersäure u. Methylamin **34 I**, 3217; mit Essigsäureanhydrid **33 I**, 1892; mit Acetamid **33 II**, 2255.

Biochem. Verhalten. Dehydrier. durch Buttersäurebakterien **33 I**, 2712; hemmende Wrkg. auf Carboxylase **32 II**, 2469; Einfl. auf d. Synth. eines Bakterienpigmentes **34 I**, 3869; Einw. auf Weizenbrot **30 I**, 1236.

Verwendung. Verwend.: für einen Glycerinersatz (Kondensat. mit CH_2O) **31 II**, 1632*; d. Kondensat.-Prodd. mit Aminen als Sparbeizen **30 II**, 2957*; zur Herst. v. Kunstharzen (Rk. mit Vinylacetat) **30 II**, 317*; (Kondensat. mit Phenolen oder Harnstoff) **30 II**, 998*; zur Erhöh. d. Stabilität u. Filtrierbark. v. Kautschukmilch **31 II**, 644*; zum Verbessern d. Alterungseigg. v. vulkanisiertem Kautschuk (Rk. mit 1.2-Diphenylaminoäthan) **30 I**, 297*; (Rk. mit Arylaminen) **30 I**, 756*; für Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 2975*; **34 I**, 1709; (Kondensat. d. Rk.-Prod. mit aromat. Aminen mit Heptaldehyd) **30 II**, 827*; (Rk. mit sek. Aminen u. Kondensat. d. Rk.-Prod. mit CS_2) **30 II**, 828*; s. auch $C_{12}H_{24}O_3$ [*Paran-butyraldehyd*].

Analytisches. Schiffsche Farbrk. **32 II**, 2084; Identifizier.: mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; Best. mit Hydroxylaminsalz **34 II**, 479; Einfl. auf d. Kreis-Rk. auf ranzige Fette **31 I**, 2281; Verh. als Zellfixier.-Mittel **34 I**, 2768.

Isobutyraldehyd (Isobutylaldehyd, Isobutanal, Dimethylacetaldehyd), Vork.: in Blätterölen **34 I**, 2771; in d. Jeffreykiefernöl **33 I**, 3800; Darst. bzw. Bldg.: aus tert. Butylalkohol **33 I**, 3304; aus Isobutenol **34 II**, 1531*; (Verwend. bestrahlter Katalysatoren) **32 II**, 1665*; aus Butylenoxyden **30 II**, 2572*; **31 II**, 2932*; aus Valin **33 I**, 2083; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

Polymerisat. **32 I**, 2706; Red. in Ggw. v. sek. Aminen **30 I**, 1298; Autoxydat. in Ggw. v. MnO_2-Hydrat **33 I**, 1760; Oxydat. (Geschwindigk. in saurer u. alkal. Lsg.) **30 I**, 2077; (mit O_2) **34 II**, 3554*; (mit Ca-Hypochlorit) **33 II**, 1170; Rkk.: mit NH_3 **32 II**, 3545; (u. Hydrier.) **33 II**, 203; mit $POCl_3$ **33 I**, 2237; mit KCN u. $(NH_4)_2CO_3$ **33 I**, 1018*; mit Bzl. (Friedel-Crafts'sche Rk.) **31 II**, 432; mit 2-Äthylbutylbromid **32 I**, 2588; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; Rk.-Fähigk. mit OH-Verbb. **32 II**, 2808; Gleichgew. in Systemen mit Alkoholen (opt. Unters.) **31 I**, 2837; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2406; (Ausbeuten) **34 I**, 2734; Rk. mit Phenäthyl-MgBr [Bldg. v. 2-Methyl-5-phenylpentanol-(3)] **34 II**, 434; Kondensat.-Rkk. **30 I**, 2718; (mit CH_2O) **30 II**, 2884, 2890; (mit CH_2O u. salzsaurem Methylamin) **32 I**, 2011; (mit Aceton) **30 II**, 374; Rkk.: mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; mit Cyanessigsäure **32 I**, 2452; **33 I**, 44; mit Malonsäure (+ Amine) **32 II**, 3705; s. auch $C_{12}H_{24}O_3$ [*Paraisobutyraldehyd*].

Schiffsche Farbrk. **32 II**, 2084; Farbrk. mit m-Dinitrobenzol **34 I**, 2167; Identifizier.: mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; —-Dampf als Fixier.-Mittel für Catechingerbstoffe in d. botan. Histologie **32 II**, 3277.

$C_4H_8O_2$ (s. *Buttersäure*).

1.3-Dioxan (Propylenmethylenäther, 1.3-Propandiolformal, Trimethylenglykolmethylenäther) (Kp.$_{754}$ 105°), Darst. **31 I**, 1165*; **II**, 1559; (Hydrolyse) **32 II**, 2813; (Verwend.) **33 II**, 1623*.

1.4-Dioxan (Diäthylendioxyd) (Kp.$_{760}$ 101,2 bis 101,4°), Darst.: aus Glykol **34 II**, 3843*; (in Ggw. v. HCl) **34 II**, 3843*; (Verss. zur Bromier., Nitrat) **30 II**, 3412; (Chlorier.) **31 II**, 1291; aus Äthylenoxyd **31 II**, 1353*; aus β-Chlor-β'-oxydiäthyläther **33 I**, 1019*; aus β.β'-Dihalogendiäthyläther **31 II**, 3268*; aus β.β'-Dichlordiäthyläther **32 II**, 2731*; v. —-Gemischen bzw. v. höheren —-Homologen **31 I**, 2939*; v. — u. Homologen aus hochmol. Polyglykolen oder polymeren Alkylenoxyden **33 I**, 2610*; v. Homologen **30 I**, 2012*; **34 I**, 392; v. Derivv. **32 II**, 2971; **33 I**, 432, 3080; **34 I**, 392; v. Di- u. isomeren Tetrachlorderivv. **32 II**, 1631; 2.3-Dichlorderivv. **31 II**, 1862; Bldg.: aus Äthylenoxyd **32 I**, 2893*; v. dihalogenierten Derivv. aus aromat. Acylchloriden u. Diazomethan **30 II**, 241, 242.

Physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 1418; (Peroxyd in Rohdioxan) **31 II**, 59; FF., Kpp., Refrakt.-Indices u. D. d. Syst. —-W. **34 I**, 3830; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Ramanspektr. **31 I**, 1371; Mol.-Refr. d. Essigsäure in — **34 II**, 3732; Drehwerte v. Celluloseacetat in — **33 II**, 3834; elektr. Moment **34 II**, 23; (u. Mol.-Struktur) **32 II**, 2602; (v. einfachen Derivv.) **30 II**, 3708; Verwend. als Lösungsm. für Dipolmess. **30 II**, 3708; Dipolmomente: d. —-Lsgg. v. Nitramid **33 II**, 340; v. Fettsäuren in — **34 II**, 3598; DE. v. fl. — **32 I**, 2688; Frequenzabhängigk. d. DE. v. Celluloid-Lsgg. in — **33 II**, 3243; dielektr. Polarisat. v. —-Lsgg. v. Harnstoffen u. Thioharnstoffen **33 I**, 2652; Exluane als Lösungsmm. bei dielektr. Mess. **34 II**, 641; Leitfähigk.: v. W.-—-Gemischen **34 II**, 1274; v. Elektrolyten in — **33 I**, 1746; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Potential d. Chloranilelektrode in — **34 I**, 3179; therm. Daten **34 II**, 1742; Fluidität v. —-W.-Gemischen **34 II**, 1430; Cellit-Lsgg. in — **31 II**, 3089; Viscosität u. Elastizität d. Lsgg. v. Acetylcellulose in — **34 I**, 2404; E. v. Lsgg. v. Triphenylmethan in — **34 I**, 3320; Rk.-Geschwindigk. in — **34 II**, 191; Löslichk. v. Kohlenhydraten in — (Verwendbark. dieser Lsg.) **31 II**, 547.

Red. v. anorgan. Haliden durch Mg bei Ggw. v. — **34 II**, 3352; Oxydat. (Wrkg. d. UV-Bestrahl.) **31 I**, 1870; Autoxydat. v. $SnCl_2$ in — **34 II**, 557; explosive Eigg. v. —-Luft-Gemischen **34 I**, 740; Chlorier. **34 I**, 392, 1499; Mol.-Verbb. **32 I**, 3446; (mit BF_3) **33 I**, 2384; (mit $SbCl_5$) **32 II**, 696; —-Metallsalz-Verbb. **33 I**, 367; Oxoniumverb. mit $AsCl_3$ **34 II**, 2532; Addit.-Verbb.: mit Halogenen **31 II**, 448; mit Zinn(IV)-haliden **31 II**, 448; mit Tetrabenzoyl-d-mannit-1.6-dijodhydrin **32 II**, 1155; Rk. mit Hydrochinon **30 II**, 2374; Aktivier. v. Lipoiden in — mit UV-Licht **33 II**, 3597*; Einfl. auf katalyt. Redd. **31 II**, 224; Pharmakologie (Konst. u. physikal. Eigg.) **32 I**, 95; Einfl. auf die Synth. eines Bakterienpigmentes **34 I**, 3869; Einw. auf Meerschweinchen **31 I**, 1130; Giftigk. **34 I**, 3767; Hydrolyse v. Celluloseacetat in — (+ W. oder HCl)

32 II, 1102*; Verwend.: d. aliphat. Derivv. als Lösungsm. für Celluloseester **30 II**, 148*; als Anfeucht- u. Lösungsm. **31 I**, 1490*; bei d. Polymerisat. d. Butadien-KW-stoffe **31 I**, 1373*; beim Einbetten v. mkr. Objekten **32 II**, 3443; **33 I**, 3470; zum Aufschluß v. Pflanzenfaserstoffen (+ Katalysatoren) **33 II**, 2481*; zur Trenn. d. Li v. K u. Na **30 II**, 1255.

O.O'-**Äthylidenäthylenglykol (Äthylenacetal, Glykolacetal, 2-Methyläthylenmethylendioxyd, 2-Methyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd)** (Kp. 82 bis 83°), Darst. **30 I**, 2870; (Hydrolyse) **32 II**, 2813; (Verwend.) **33 II**, 1623*; Hydrolysegeschwindigk. in $HClO_4$-Lsgg. **30 II**, 510; Vork. in Rohdioxan (Entfern. u. Best.) **31 II**, 59; Verwend. **34 I**, 2852*.

4-Methyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd (4-Methyläthylenmethylendioxyd), Darst., Verwend. **33 II**, 1623*; Verwend. **34 I**, 2852*.

2.4-Dimethyldimethylendioxyd, Verwend. **33 II**, 1281*; **34 I**, 3403*.

Erythrol, Darst., Eigg. **34 II**, 2819; Zers. über Cu **32 II**, 1427; **33 I**, 2236.

γ-Erythrenglykol 34 II, 2819.

2-Oxymethylpropen-(1)-ol-(3), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.

***C*-Methylglycidalkohol** (Kp.44 93—97°) **33 II**, 1018.

3-Methoxypropylenoxyd, Rkk. **33 I**, 2078.

α-Oxybutyraldehyd 32 I, 1651.

Aldol (Acetaldol), Darst.: aus C_2H_2 **30 I**, 582; aus Acetaldehyd **30 I**, 583*, 1218*; **32 I**, 289*, 290*, 3226*; **33 I**, 2311*, 3629*; **II**, 646; (Beschleunig. v. —-Kondensatt. durch Aminosäuren) **32 I**, 802; (Prüf. d. Reinh. mit d. Ramaneffekt) **32 II**, 2291; Ramanspektr. **32 II**, 3059; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ u. $AlBr_3$ in — **34 I**, 3566.

Kondensat. **34 II**, 3842*; Spalt. **31 I**, 2113*; Dehydratisier. **30 I**, 583*; **II**, 2441*; **33 II**, 3047*; katalyt. Red. **30 I**, 3103*; **II**, 2693*; Red. u. Rk. mit Piperidin **31 II**, 907*; katalyt. Oxydat. zu Maleinsäure u. Maleinsäureanhydrid **32 II**, 614*; Rkk.: v. — u. Homologen mit NH_3 bzw. aliphat. Aminen u. H_2 (katalyt.) **32 I**, 581*; mit C_2H_2 u. NH_3 (katalyt.) **30 II**, 2575*; mit A. (+ $Al[OH]_3$) **31 I**, 3057*; mit Phenolen oder Harnstoff in Ggw. eines Schutzkoll. **30 II**, 998*; mit C_2H_5MgBr **31 II**, 842; v. —-Harz mit Montanwachs **30 II**, 317*; Überführ.: in 1.3-Butylenglykol **31 II**, 1191*, 2056*; **33 II**, 646; **34 II**, 2447*; in Butylalkohol neben 1.3-Butylenglykol **34 II**, 3181*; tox. Wrkg. auf Clostridium **34 I**, 408; techn. Verwend. s. auch unter *Harnstoffaldehydkondensationsprodukte*; *Harze-Kunstharze*; *Kautschuk-Alterungsschutzmittel*; *Kautschuk-Vulkanisationsbeschleuniger*.

Farbrk. mit α-Methylindol u. HCl **34 II**, 3800; s. auch $C_8H_{16}O_4$ [*Paraldol*].

γ-Oxy-*n*-butanaldehyd, Zustand in Lsgg. **32 I**, 2569.

α-Oxyisobutyraldehyd (**α-Oxyisobutylaldehyd**) (F. 64—66°) **32 I**, 42; **34 I**, 2735.

β-Oxyisobutyraldehyd 34 II, 1531*.

ω-Methoxypropionaldehyd 32 II, 2108*.

Äthoxyacetaldehyd 34 II, 224.

Propionylcarbinol (Äthylketol) 31 I, 758; **32 II**, 1427.

Acetoin (Acetylmethylcarbinol, 2.3-Butanolon) (Kp. 140—150°), Vork.: in d. höheren Pflanzen (Bldg. im Verlaufe d. Keimung) **30 II**, 1234; in Artischocken bzw. grauen Erbsen **33 I**, 1214; im Blut **30 II**, 2148; **34 II**, 3641; in Magenlab u. anderen Käsereirohkulturen **34 II**, 1047; in Butter **30 I**, 913; im menschl. Harn **30 II**, 258; **32 I**, 2195; in Wein u. Essig **33 I**, 2477; im Holzessig (Geh., Best.) **33 II**, 3926; enzymat. Synth. **30 II**, 3301; Herst. durch Gär. **30 I**, 3367*; **31 I**, 3067*; carboligat. Aufbau durch Essigbakterien **32 I**, 2965; Bldg.: durch alkoh. Gär. v. konz. Mosten **33 I**, 1212; durch bakterielle Gär., Oxydat. **33 I**, 2831; durch Wrkg. v. Pepsin auf Milch **33 I**, 1214; durch enzymat. Zers. d. Proteine **33 I**, 3951; aus Pyruvinat durch Carboligase **33 I**, 70; durch Milchsäurebakterien **33 II**, 2841; aus Zuckern durch Bacillus subtilis **33 I**, 1305; aus Xylose u. Saccharose durch Aerobacter faeni **31 II**, 1441; aus Fructose durch Bakterien d. Gatt. Aerobacillus **33 I**, 2125; aus seltenen Zuckern durch Glieder d. Coli-Aerogenesgruppe **33 I**, 1461; durch Termobacterium mobile Lindner **32 II**, 78; in d. Pökellake durch Bakterien **32 I**, 887; durch Bakterien aus d. Faeces d. Rindes **34 II**, 1047; aus Acetaldehyd u. Brenztraubensäure (photochem.) **30 II**, 750; aus α-Oxyisobutyraldehyd **34 I**, 2735; aus *dl*-Glycerinsäure durch B. lactis aerogenes **34 I**, 1340; aus Phosphoglycerinsäure durch Hefe **34 II**, 79; aus Glycerinsäurediphosphorsäure durch Hefe **34 II**, 3971; aus Brenztraubensäure **31 II**, 3503, 3504; (Mechanismus) **34 II**, 2840; (durch Carboligase) **34 II**, 75; (durch Vergär.) **34 I**, 408; (photochem.) **33 II**, 2373; (katalyt. Modellrk. d. Carboxylasewrkg.) **32 I**, 1542; aus Essigsäureäthylester (+ Na) **31 I**, 2333; Konst. d. monomol. u. dimeren — **30 I**, 1763; Rk. mit Hydrazinen **31 I**, 923; Verwend.: zum Färben v. KW-stoffen **34 I**, 3295*; als Zusatz zu Butter **31 II**, 1946*; zur Behandl. v. Tabak **34 I**, 2512*; (Veredel. d. Aromas) **32 II**, 1386*.

Nachweis: d. Bldg. durch Kohlenhydrate vergärende Bakterien **33 II**, 3018; in Lebensmitteln **32 II**, 142; Best. in Ggw. v. Acetaldehyd **34 II**, 2841; Unterscheid. d. Weinessigs v. anderen Essigarten auf Grund d. —-Geh. **34 II**, 857; Einfl. d. —-Geh. v. frischer Teebutter auf d. Ketonranzigk.-Rk. **34 I**, 1127.

γ-Ketobutylalkohol (**β-Ketobutanol, 2-Ketobutanol-4, Butanolon, 4-Oxybutanon-2, Methylolaceton, Acetoäthylalkohol**) (Kp.11 90 bis 92°), Herst. **33 I**, 2172*; (Konst. d. Nebenprod.) **33 II**, 3408; (Acetat) **33 I**, 589; phytochem. Red. **32 I**, 1652; Kondensat. mit Aminen **30 I**, 1863*; **33 I**, 2799.

Methoxyaceton (Kp.746 114,6°) **34 II**, 1760.

Cyclopropanonmonomethylacetal (Kp.14 45 bis 46°) **32 II**, 3700.

Isobuttersäure (Kp.760 154,70°), Darst.: aus d. Aldehyd **34 II**, 3554*; aus einem Gemisch aus Isovaleriansäure u. Äthylidenpropionsäure **32 II**, 1364*; Bldg.: bei d. Drucksynth. aus CO u. H_2 **34 II**, 1530; aus Azulen (p-Phenylphenacylester) **33 II**, 2262; aus α-Oxyisobutyraldehyd **34 I**, 2735; aus Carvenon **32 I**, 1366; aus Oreoselon (Phenylhydrazid) **33 I**, 3720; aus Isooxypeucedanin (Phenylhydrazid) **33 II**, 884; aus Hydrotubasäure **30 I**, 528; aus α-Jodmethylacrylsäure **30 I**, 2724; bei d. elektrolyt. Oxydat. v. Leucin **34 I**, 532; durch $KMnO_4$-Oxydat. v. Valin **33 I**, 2533; aus Thionyl-α.β'-diisobuttersäure **34 II**, 2519; aus d. Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ aus Piperiton **31 II**, 2995; durch Essigbakterien aus d. Alkohol **33 I**, 1306; Gewinn.: aus Molken durch Gär. **33 I**, 1366*; aus d. wss. Lsg. durch Dest. **31 I**, 2934*; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Ramanspektr. **33 I**, 1743; **II**, 336; (in —-W.-Misch. in d. Nähe d. krit. Punktes) **30 I**, 942; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; magnet. Doppelbrechung **34 II**, 3100; Temp.-Abhängigk. d. DE. **34 I**, 3563; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse d. Ionen in NaCl- u. KCl-Lsgg. **31 II**, 3444; magnet. Suszeptibilität (Bezieh. zum Mol.-Bau) **31 I**, 3543; Einfl. d. Temp. auf d. Diamagnetismus **31 II**, 2973; Adsorpt. v. Gemischen mit Ameisensäure **32 II**, 2303; Strukturviscosität im Syst. —-W. **32 II**, 3372; **33 I**, 3297; Depolarisat.-Faktor für W.-— **34 II**, 2502; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30 I**, 1265; (u. Petroläther) **32 I**, 2925; (u. Olivenöl)

32 II, 1118; Einw. von H_2O_2 (Einfl. v. Konz., Na-Ionen u. Mineralsäuren) **30 I**, 2528; Überführ.: in α-Methylacrylsäure **33 II**, 2513; in d. Chlorid **34 I**, 1964; Bromier. u. Jodier. **34 I**, 2105; Fluorier. **33 II**, 3112; Einw. v. P_2O_5 **33 I**, 757; Geschwindigk. d. Verester. mit glycerin. HCl **30 I**, 3424; Darst., Eigg., Rk. d. Esterenolats mit Benzoylchlorid **34 I**, 1481; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; Einfl. v. Salzen auf d. Farbrkk. v. J-Verbb. bas. Salze seltener Erden **30 II**, 532; biochem. O_2-Verbrauch d. Na-Salzes (Reindarst.) **32 II**, 197; bakterielle Zers. **31 II**, 1153; fermentat. Verester. **30 II**, 1997; hemmende Wrkg. auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840.

Identifizier.: mittels o-Phenylendiamin **31 I**, 2058; als Piperazonium-1.4-diisobutyrat **34 II**, 2534; mit Cholesterin (mikrochem.) **33 II**, 1402; Fäll. v. Isobutyrat mit $HgNO_3$ **33 I**, 1324; Nachweis in Süßweinen **31 II**, 335; Prüf. v. Geraniumöl auf d. Geh. an —-Ester **33 II**, 3056.

Äthylester, Ramaneffekt **33 II**, 3666; Zers. über Bimstein-H_2SO_4 **33 I**, 3704; Einw. v. Na **30 II**, 3536; **31 I**, 2333; Rk.: mit N_2H_4 **30 II**, 55; mit Na-Äthylat **33 I**, 3069; (Rk.-Fähigk.) **32 II**, 1001; mit Benzyl-MgBr **32 I**, 3291; mit p-Tolyl-MgBr **30 I** 3040; mit Benzaldehyd **34 II**, 2669; mit Ketonen **31 I**, 2860; mit Acetonitril **34 II**, 1120.

Methylester, Ramaneffekt **33 II**, 3666.

Ameisensäure-*n*-propylester (**Propylformiat**) (Kp.742 80,3° korr.), Darst. (Geschwindigk.) **33 II**, 3683; Ramaneffekt **33 II**, 3666; (u. Konst.) **32 II**, 3839; magnetoopt. Dispers. **31 II**, 3188; elektr. Moment **31 II**, 3582; Vol. d. gesätt. Dampfes u. Capillareigg. d. Fl. **33 I**, 2063; Überführ. in Buttersäure (+ Formamid) **31 II**, 1346*; Verwend. als Dest.-Zusatz bei d. Gewinn. v. konz. Ameisensäure **30 I**, 737*; **II**, 981*.

Ameisensäureisopropylester (**Isopropylformiat**) (Kp.742 69° korr.), Darst. (Geschwindigk.) **33 II**, 3683; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Einfl. auf d. Keim. v. Samen **30 I**, 1523.

$C_4H_8O_3$ (s. *Kohlensäure-Propylester*).

Butylenozonid, Spalt. **31 II**, 2715.

Glycerinaldehyd-α-methyläther (**α-Methoxy-β-oxypropionaldehyd**), Darst., Rkk. **31 I**, 1901; Molisch-Rk., Derivv. **32 I**, 2160.

Dioxyacetonmonomethyläther **31 II**, 3457.

1.2-Methylidenglycerin (Kp.760 195°) **31 I**, 1429.

Äthylformylformal (Kp.769 118—118,7°), Hydrolysenkonstanten **33 I**, 2079; **34 II**, 926.

Methylacetylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

akt. **α-Oxybuttersäure**, Darst., Äthylier. d. Äthylesters **33 II**, 2968.

dl-**α-Oxybuttersäure**, Bldg. aus α-Brombuttersäure (Kinetik) **31 II**, 34; Gleichgewicht zwischen — u. ihrer Anhydroform **30 I**, 199; Oxydat. (mit $KMnO_4$) **32 I**, 2345; (mit H_2CrO_4) **32 II**, 1000; Einw.: v. PCl_5 bzw. PBr_5 **34 I**, 3168; v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114; Rk. d. Äthylesters mit C_6H_5MgBr **30 I**, 1467; Einfl. d. Salze auf d. Wachstum v. B. coli (Bezieh. zum Red.-Potential) **30 I**, 843.

Verteil. als Grundlage für d. analyt. Best. **32 II**, 1092.

β-Oxybuttersäure, Bldg. durch Vergär. v. Acetessigsäure **31 II**, 74; **32 I**, 694, 1916; Waldensche Umkehr., Konfigurat. **31 II**, 2596; opt. Dreh. d. lävo-— **34 I**, 205; Einfl. auf d. Quell. v. Eiweißkörpern **34 II**, 1934; Gleichgewicht zwischen — u. ihrer Anhydroform **30 I**, 199; Oxydat. an d. Oberfläche v. Fullererde **33 II**, 496; oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Einw. v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114.

Vergärbark. **34 I**, 408; Wrkg.: auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; als Substrat bei Dehydrier.-Verss. an Pneumokokken **33 II**, 3441; Bldg.: aus Zuckern im Organismus **31 II**, 3014; im hungernden u. diabet. Organismus **34 II**, 3523; Vork.: im Liquor cerebrospinalis bei Diabetikern **31 II**, 1018; im Blut (bei fettreicher Ernähr.) **34 II**, 3784; (Einfl. auf d. Zucker- u. NH_3-Geh.) **30 I**, 402; im Urin (baktericide Wrkg.) **34 I**, 1210; im Magensaft (Einfl. v. Leucin) **33 II**, 1545; Abbau im Organismus (Einfl. auf d. Kohlenhydratstoffwechsel) **31 I**, 962; Oxydat. durch d. Herzmuskel **33 II**, 73; **34 II**, 977; Wrkg.: d. Na-Salzes auf d. Atemzentrum **30 II**, 81; auf experimentell erzeugte Krämpfe **33 I**, 3100; auf d. Glykogengeh. d. Leber **31 I**, 3141.

Nachweis: in biol. Fll. **33 I**, 1175, 3751; im Harn **30 II**, 1895; **34 II**, 3286; (zum Nachweis v. A.) **32 I**, 108; Best. **33 I**, 1660; s. auch *Blut*; *Harn*.

Äthylester (Kp. 184°), Darst. bzw. Bldg.: aus Acetessigester **31 I**, 769; **34 II**, 2284*; (Rkk.) **33 I**, 2533; bei d. Herst. v. Äthylacetat aus Acetaldehyd **34 II**, 843; opt. Dreh. d. lävo-— **34 I**, 205; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565; katalyt. Disproportionier. **31 I**, 3098.

γ-Oxybuttersäure, Darst. d. Na-Salzes **30 II**, 3260; W.-Abspalt. **33 II**, 1865; Einw. v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114.

α-Oxyisobuttersäure (**Dimethylglykolsäure**) (F. 81°), Bldg.: aus Mangostin **32 II**, 1457; (bzw. Methylmangostin) **31 II**, 1135; aus Imperatorin **33 II**, 2145; aus Ostruthol **33 II**, 2146; aus Ostruthin **34 II**, 610; aus Nicouisäure **32 II**, 3415; aus α-Oxyisobutyraldehyd **34 I**, 2735; d. Methylesters aus Acetoncyanhydrin **34 II**, 3182*; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunktionen in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3540; H_2O-Abspalt. aus Estern **34 II**, 3182*; Einw. v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114; Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155; (Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure) **33 I**, 228; Rk.: mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2871; mit Chloral **30 II**, 226; Umester. d. Äthylesters mit höheren Alkoholen **30 II**, 3849*; Verwend. v. Estern als Lösungsmm. für Cellulosecester **30 II**, 1782*.

α-Methylhydracrylsäure, Einw. v. $HSbO_2$ **33 II**, 3114.

lävo-**α-Methoxypropionsäure** (Kp.15 92°), opt. Dreh. d. — u. d. Äthylesters **34 I**, 205.

Methyläthermilchsäure (*O*-**Methylmilchsäure**) (Kp.12 95—96°), Bldg. (?) **30 II**, 3734; Verwend. d. Äthylesters als Lösungsm. für Nitrocellulose **30 II**, 1782*.

β-Methoxypropionsäure, Kondensat. mit Isopropylalkohol **34 II**, 927; Methylester (Darst., Rkk.) **31 II**, 2456; (Rkk.) **33 I**, 3630*.

Äthoxyessigsäure (Kp.16 104,5—105°), Darst., Ester (Geruch) **32 II**, 2746; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541; Äthylester (Spalt.) **30 I**, 3171; (Kondensat.) **34 I**, 2268; Salze mit Phenylendiamin **32 I**, 1229.

Butterpersäure, Bldg. bei d. Ozonisier. v. Butyraldehyd **31 I**, 3226; therm. u. photochem. Zers. **31 I**, 1729.

Methyläthylcarbonat, Verwend. zum Konzentrieren v. Essigsäure **33 I**, 2608*.

Glykolacetat, Darst. aus Äthylenoxyd u. Essigsäure **31 I**, 2394*; **II**, 2657*; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386; Methylierbark. mittels Diazomethan **31 I**, 758; Verwend.: für Harzester **31 I**, 168*; zur Entharz. v. Montanwachs **31 I**, 3640*; zum Auswaschen v. Diolefinen aus Gemischen **30 II**, 304*; als C_2H_2-Lösungsm. in Gasflaschen **31 I**, 562*; zur Herst. v. Lsgg. v. in W. schwerlösl. Arzneimitteln **33 I**, 3596*.

Methoxymethylacetat (Kp. 118°) **33 II**, 2517.

Verb. $C_4H_8O_3$ (Kp.0,5 70°) aus Prodigiosin **33 II**, 2678.

$C_4H_8O_4$ *l*-**Erythrose** **33 I**, 2084; **34 I**, 2271.

dl-**Erythrose** **33 II**, 1334.

d-**Threose** (F. 126—132°), Darst. **31 I**, 1596; (Derivv.) **32 I**, 1891.

l-**Threose**, Darst. aus *l*-Xylose, Osazon **30 I**, 2392; Aldolkondensat. mit Glykolaldehyd u.

anschließende Oxydat. bzw. mit Glyoxylsäure (Bldg. v. Vitamin C) **34 I**, 3762.
dl-**Threose** **33 II**, 1334.
Erythrulose, enzymat. Bldg. **31 I**, 3694.
dl-**Erythro-1.2-dioxybuttersäure** (F. 81,5—82°), Darst., Rkk. **30 II**, 2512; Konfigurat. **30 II**, 2511; **32 I**, 2572.
akt. **Threo-1.2-dioxybuttersäure** (F. 73,5—75°) **33 II**, 3411.
dl-**Threo-1.2-dioxybuttersäure** (F. 74—75°), Darst. (Konfigurat.) **30 II**, 2512; **32 I**, 2572; (opt. Spalt., Derivv.) **33 II**, 3411.
$\beta.\gamma$-**Dioxybuttersäure** **30 I**, 214; **31 II**, 2000.
$\beta.\beta'$ („2.2'")-**Dioxyisobuttersäure** **31 II**, 2000; **33 I**, 2935.
[**Oxyäthoxy**]-**essigsäure** (**Äthylenglykolmonoglykolsäure**), Verwend.: v. sulfonierten —-Estern **34 II**, 3864*; d. Äthylesters **34 II**, 3570*.
β-**Methoxyäthylkohlensäure**, Äthylester (**Äthyl**-[β-**methoxy-äthyl**]-**carbonat**) **30 II**, 3018.
Glycerinformiat, Verwend. **34 I**, 1405.
Perester $C_4H_8O_4$ (?) aus Äthyl-tert.-butyläther **31 I**, 1871.

$C_4H_8O_5$ $\alpha.\beta.\gamma$-**Trioxybuttersäure** **30 II**, 1519.
akt. **Erythronsäure** **34 II**, 421.
dl-**Erythronsäure** (F. 91—92°) **34 II**, 421.
l-**Threonsäure** (**Threotrioxybuttersäure**), Bldg.: aus Dinitrobenzoyldimethylvitamin C **33 I**, 3733; aus Ascorbinsäure **33 I**, 3732; (Rkk.) **33 II**, 3871.
dl-**Threonsäure** (F. 99°) **30 II**, 2511; **32 I**, 2572.
Peroxyd $C_4H_8O_5$ aus gasförm. Acetaldehyd **32 II**, 2785.

$C_4H_8O_6$ **Tetraoxymethylendiperoxyd** **33 I**, 3919.

$C_4H_8N_2$ **2-Methylpyrazolin**, Rkk. **33 II**, 3597*.
5-Methylpyrazolin, Rkk. **33 I**, 263*; **34 I**, 3770*.
Lysidin (**4.5-Dihydro-2-methylimidazol**), Komplexverbb. mit Schwermetallsalzen **31 II**, 2757*; Rkk.: mit Chloräthylperhydrocarbazol **33 I**, 263*; mit ω-Chloracetobrenzcatechin **30 I**, 1826*; — als Reif.-Mittel für AgBr-Gelatine **30 II**, 1814.
Acetaldazin, therm. Zers. **34 II**, 1286.
α-**Aminobutyronitril**, katalyt. Hydrier. **33 II**, 2969; Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.
3-Aminobuttersäurenitril ($K_{p.11}$ 75°) **33 II**, 279*.
α-**Aminoisobutyronitril**, Hydrochlorid **32 II**, 39; Hydrier. **33 II**, 205, 2969; Überführ. in 5.5-Dimethylhydantoin **34 II**, 2981; Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469; Verwend. **31 I**, 1813*.
Dimethylaminoacetonitril (Kp. 137°), Bldg. **33 II**, 1986; Rkk. **32 I**, 59; (Pikrat) **33 I**, 40.

$C_4H_8N_4$ **2.5-Dimethyl-***N*(**1**)-**amino-1.3.4-triazol** (F. 198—199°) **34 I**, 3730; **II**, 1455.

$C_4H_8N_6$ **1-Amino-5-**[**allylamino**]-**tetrazol** (F. 94°) **32 I**, 1244.

$C_4H_8N_{10}$ **1.1'-Dimethyl-5.5'-hydrazotetrazol** **32 II**, 2460.

$C_4H_8Cl_2$ *techn.* **Dichlorbutan**, Darst. **31 I**, 2672*; **33 II**, 1583*; Spalt. **33 I**, 847*.
n-**Butylidenchlorid**, anthelmint. Wrkg. **32 II** 3119; (gegen Strongylus bei Pferden) **32 I**, 249; **34 I**, 2944.
rac. **1.2-Dichlorbutan** ($K_{p.760}$ 124°) **30 II**, 3389; **31 I**, 1270.
$\alpha.\gamma$-**Dichlorbutan** **30 II**, 3389.
1.4-Dichlorbutan (**Tetramethylendichlorid**), Darst., HCl-Abspalt. **30 II**, 3389; Bldg. **34 II**, 1119; Rkk.: mit Anilin **30 I**, 2415; mit p-Toluidin **31 I**, 1757; mit Phthalimidkalium **30 II**, 910.
2.2-Dichlorbutan, anthelmint. Wrkg. **34 I**, 2786.
rac. **2.3-Dichlorbutan** (**2.3-Butylenchlorid**) ($K_{p.760}$ 119,5°), Darst., HCl-Abspalt., Konfigurat. **31 I**, 1270; Bldg. **34 II**, 1437; Rkk. **32 I**, 1438*.
Meso-2.3-dichlorbutan ($K_{p.760}$ 115,9°) **31 I**, 1270.
Isobutylenchlorid **34 II**, 1200*.
x.x-Dichlorisobutan **34 II**, 1200*, 3180*.

$C_4H_8Br_2$ **1.2-Dibrombutan** (Kp. 165—166°) **30 II**, 714; **32 I**, 3161.
1.3-Dibrombutan (Kp. 173—175°) **32 I**, 3161.
1.4-Dibrombutan (**Tetramethylendibromid**) (Kp. 197—198° Zers.), Darst.: aus Tetramethylenglykol, Rkk. **31 I**, 1432, 2870; aus Dibenzoylputrescin (+ PCl_3 + Br_2) **32 II**, 37; Bldg.: aus 2.3-Dibrombutan **32 I**, 3161; aus Tetramethylenglykoläthylamyläther **31 I**, 3667; Dipolmoment **33 I**, 3302; (u. Struktur) **32 II**, 2019; Ringschluß mit Al-Tellurid **31 I**, 2482; Überführ. in Tetramethylensulfid **33 II**, 2673; Rkk.: mit Äthylenmercaptan **33 I**, 2532; mit Na-Phenylacetonitril **34 II**, 50; mit Na-Acetessigsäureäthylester **34 I**, 3584.
2.3-Dibrombutan [Gemisch], Rkk. **31 I**, 761.
rac. **2.3-Dibrombutan** ($K_{p.50}$ 75,6—75,8°), Darst., Entbromier. **30 II**, 714; Bldg. **34 II**, 1438; Rkk. **32 I**, 3161.
Meso-2.3-dibrombutan ($K_{p.50}$ 72,7—72,9°) **30 II**, 714.
Isobutylendibromid (**1.2-Dibrom-2-methylpropan**) (Kp. 148—149°), Darst., Hydrolyse **33 I**, 3304; Bldg. **30 I**, 960; Eigg. **30 II**, 31.
β-**Methyltrimethylenbromid**, Rk. mit CS_2 **31 I**, 3125.

$C_4H_8J_2$ **1.4-Dijodbutan** ($\alpha.\delta$-**Tetramethylendijodid**) ($K_{p.15}$ 125—127°), Bldg., Rkk. **31 II**, 984; Ringschluß **31 I**, 2482.

C_4H_8S **Thiophan** (**Tetrahydrothiophen**, **Tetramethylensulfid**) (Kp. 119°), Vork. im mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473; Darst. **33 I**, 3835; **II**, 2673; Rkk. v. Derivv. **31 I**, 1453.
Buten-(1)-thiol-(4) (Kp. 98—103°) **34 I**, 1796.
Crotylmercaptan (Kp. 99—101°) **34 I**, 1796.

$C_4H_8S_2$ **1.3-Dithian** (F. 54°) **30 I**, 2102.
1.4-Dithian (F. 111°), Darst. **33 I**, 2532; physikochem. Konstanten **34 I**, 3472; Komplexverb. mit Chloroferrisäure (Eigg., Rkk.) **30 II**, 28; Rk. mit Äthylenchlorhydrin **31 I**, 2190.

C_4H_8Te **Cyclotellurobutan** (**Tetrahydrotellurophen**) ($K_{p.761}$ 166—167°) **31 I**, 2482.
Äthylmethyltelluroketon ($K_{p.9-10}$ 63—66°) **31 I**, 2740.

C_4H_9N **Pyrrolidin** (Kp. 88,5—89°), Bldg.-Bedingg. **34 I**, 1816; Darst. bzw. Bldg.: aus Pyrrol **33 II**, 3917*; (Rkk.) **30 I**, 2415; (katalyt. Dehydrier.) **31 I**, 1109; (Nitrosier., Chloroplatinat) **31 II**, 442; v. — u. Derivv. aus Pyrrolen, Pikrate **30 I**, 2249; aus Pyrrolin **33 I**, 3714; aus Prolin **33 II**, 1870; aus Adipinsäure (Darst. v. Zwischenprodd.) **31 I**, 2878; aus Halogenbutylphthalimiden **30 II**, 910; v. —-Derivv. **31 I**, 2476; **II**, 441; **34 II**, 771; (Rk. mit Benzylchlorid) **31 I**, 1757; v. α-substituierten Derivv. **31 II**, 238; **33 I**, 231; v. α-substituierten N-Methylderivv. (Synth. u. physiol. Wrkg.) **33 II**, 1350; (toxikolog. Wrkg.) **33 II**, 2445; v. Derivv. aus $\alpha.\alpha'$-Dibromadipinsäurediäthylester u. sek. Aminen **30 II**, 3024; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
Ringspalt. **32 I**, 72; Dehydrier. (Übersicht) **34 I**, 2739; katalyt. Dehydrier. (+ Pt- oder Pd-Asbest) **31 I**, 281; Einw. v. $PbCl_2$-HCl (Herst. v. quatern. Basen) **34 I**, 367; Rk. mit Ninhydrin u. Isatin **34 II**, 772; physiol. Bedeut. d. tert. Aminogruppe im —-Piperidinkern **30 I**, 3809; coniinähnl. Eigg. **32 I**, 546; Wrkg.: v. quaternären Derivv. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266; auf d. Muskeln **33 I**, 256; insekticide Wrkg. **30 II**, 3456; **31 II**, 2773; Verwend. für Vulkanisat.-Beschleuniger (Rk. mit Aldehyden u. Kondensat. d. Rk.-Prod. mit CS_2) **30 II**, 827*.
Crotylamin [**1-Aminobuten-(2)**] (Kp. 81—85°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 2033; H_2O-Anlager. **34 I**, 1390*.
β-**Vinyläthylamin** ($K_{p.748,5}$ 81—82,5°) **31 I**, 2034.
Methylenisopropylamin, Verwend. **31 I**, 174*.
Isobutylidenimin (**Isobutyraldehydimin**), Bldg. **32 II**, 3545; katalyt. Hydrier. v. polymerem— **33 II**, 204.

$C_4H_9N_3$ **Trimidin**, Ringsyst. **33 I**, 1781.

C_4H_9Cl *gewöhnl.* **Butylchlorid**, Darst.: aus Butan **30 I**, 3353*; **31 I**, 2672*; **33 II**, 935*, 1583*; aus Butylalkohol (u. $SOCl_2$) **30 I**, 840; aus Butylschwefelsäure u. HCl **32 I**, 3345*; Ver-

wend. zum Denaturieren v. A. **31** I, 376*. Best. in A. **31** II, 1506.

n-**Butylchlorid** (**1-Chlorbutan**) (Kp.760 78,3 bis 78,4° korr.), Darst.: aus Butan u. Cl_2, Pyrolyse **32** II, 2033; aus Butylalkohol (u. HCl) **30** II, 3637*; (u. HCl + $ZnCl_2$) **32** II, 1771; (Vergl. d. Ausbeuten) **30** I, 1759; Bldg.: aus n-Butylamin u. HNO_2 **32** II, 2811; aus Benzyl-MgCl u. p-Toluolsulfonsäure-n-butylester **31** I, 2096; physikal. Konstanten **31** I, 237; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** I, 3681; II, 1968; Ramanspektr **31** II, 201; **33** I, 18; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31** II, 821; Dipolmoment **30** II, 1667; (u. DE.) **30** I, 3647; Leitvermögen v. $FeCl_3$ in —-Lsgg. **33** II, 3540; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33** II, 347; Verdampf.-Wärme **31** II, 2576; Dampfdruck u. mol. Verdampf.-Wärme **33** II, 2506; Chlorier. **30** II, 3389; Rk. mit CO (+ $AlCl_3$) **30** II, 620*; Einw.: v. Li **33** II, 206; v. Na-Dampf **33** I, 1396; v. Mg in Abwesenh. v. Ä. **34** I, 31; auf Alkalicellulose **34** II, 2316; Überführ. in n-Valeriansäure **32** II, 3382; anthelmint. Wrkg. **32** II, 3119.

sek. **Butylchlorid** (**2-Chlorbutan**) (Kp 760 68,0 bis 68,1° korr.), Darst.: aus Butan u. Cl_2, Pyrolyse **32** II, 2033; aus d. Abgasen einer Crackdest. **33** I, 3497*; aus d. Alkohol (u. HCl) **30** II, 3637*; (u. HCl + $ZnCl_2$) **32** II, 1771; (Vergl. d. Ausbeuten) **30** I, 1759; Bldg.: aus Butylen (Kinetik) **31** I, 2430; aus α- u. β-Butylen **30** II, 2250; aus n-Butylamin **32** II, 2811; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34** I, 1779; Ramanspektr. **33** I, 18, 1743; DE. u. Dipolmoment **30** I, 3647; Rk.: mit Na-Dampf **33** I, 1396; mit Mg (Einfl. v. CS_2) **33** II, 3830; Überführ. in Methyläthylessigsäure **32** II, 3382; anthelmint. Wrkg. **32** II, 3119.

Isobutylchlorid, Darst.: aus Isobutan **34** II, 3180*; aus d. Alkohol (Vergl. d. Ausbeuten) **30** I, 1759; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** II, 1968; Ramanspektr. **30** II, 1831; **33** I, 18, 1743; magnet. Doppelbrech. **31** II, 2970; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31** II, 821; DE. u. Dipolmoment **30** I, 3647; Leitvermögen v. $FeCl_3$ in —-Lsg. **33** II, 3540; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30** II, 3522; Dampfdruck, Zus. d. Fl. u. d. Dampfes d. Syst. CS_2-— **32** II, 1419; Zus. d. Dampfes v. CS_2-—-Gemischen **30** I, 3635; HCl-Abspalt. **32** I, 2586; Rk. mit Na-Dampf **33** I, 1396; Einw.: v. $AlCl_3$ in Cyclohexan **32** I, 799; auf Alkalicellulose **34** II, 2316; Einfl. auf d. Explos.-Grenzen: v. CH_4-Luft-Gemischen **31** I, 1566; v. CH_4-O_2-Gemischen **32** II, 3355.

tert. **Butylchlorid** (Kp.760 50,7°), Darst.: aus d. Abgasen einer Crackdest. **33** I, 3497*; aus tert. Butylalkohol **31** I, 2331; (Vergl. d. Ausbeuten) **30** I, 1759; (für Vorles.-Zwecke) **30** I, 1889; Bldg.: aus Butylen (Kinetik) **31** I, 2430; aus Isobutylen **30** II, 2250; **34** II, 1200*; aus Isobutan **34** II, 3180*; physikal.-chem. Konstanten **34** II, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** I, 3681; Ramanspektr. **30** I, 2361; **32** II, 2427; **33** I, 18; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31** II, 821; Dipolmoment **31** I, 2847; **32** II, 2153; (u. DE.) **30** I, 3647; (u. Kohäs.-Kräfte) **33** II, 1977; Zers. in d. Gasphase bei *500—600°* **32** II, 2283; Hydrolyse (Mechanismus) **34** I, 3723; (Geschwindigk.) **34** II, 1607; Einw. v. Mg (Bldg. v. Hexamethyläthan) **34** II, 749; Grignardier. **32** II, 2812; **33** I, 3918; Rk.: mit Na-Dampf **33** I, 1496; mit N_3H **34** I, 946*; mit Toluol **31** I, 62; mit m-Cymol **32** II, 48; mit Naphthalin **31** I, 1449; mit α- u. β-Naphthol **31** II, 1351*; mit CH_3MgCl **33** II, 2968; Einfl. auf d. Keim. v. Samen **30** I, 1523; Anwend. bei Flammenauslösch. **33** II, 3465.

C_4H_9Br ***n*-Butylbromid** (Kp. 101—101,1°), Darst.: aus Butan **34** I, 1389; aus Butylalkohol (u. HBr) **32** II, 1281; **33** I, 2387; (u. HBr + H_2SO_4; Rkk.) **33** I, 1758; (u. HBr + H_2SO_4; Verwend.) **31** II, 2858; (nach d. PBr_3-Verf.) **34** II, 1607; Bldg.: aus Buten-(1) u. HBr in Ggw. v. Peroxyden **34** II, 588; aus Butylalkohol u. symm. Bromjodäthylen; azeotropes Gemisch mit Butylalkohol **30** II, 2627; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** I, 3681; Ramanspektr. **30** II, 13; **32** II, 837; **33** I, 1585; (u. Dissoziat. d. C-Br-Bind.) **34** I, 1795; Ultrarotabsorpt. u. elektrolyt. Dissoziat. in Gemischen **32** I, 1876; kontinuierl., v. einem Farbwechsel begleitetes Fluorescenz-Emiss.-Spektr. **31** I, 24; magnetoopt. Minima **33** II, 997; Dipolmoment **30** II, 1667; (u. DE.) **30** I, 3647; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zum Mol.-Bau) **31** I, 3543; Diamagnetismus (Einfl. d. Temp.) **31** II, 2973; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33** II, 347; Molwärme, Schmelzwärme u. FF. **31** II, 3446; Verdampf.-Wärme **31** II, 2576; Löslichk. in W. **31** II, 528; HBr-Abspalt. **32** I, 2586; Rk.: mit Li **33** II, 206; mit HgF **34** II, 2516; mit K-Rhodanid **30** II, 1398; mit Toluol (+ $AlCl_3$) **31** I, 62; mit Aminen (Rk.-Geschwindigk.) **34** II, 3373; mit Piperidin **31** I, 2479; **33** I, 3197; mit Säurenitrilen **32** II, 519; mit Na-Acetessigester **32** II, 2312; mit Na-Malonester **32** II, 2171; Einw. auf Alkalicellulose **34** II, 2316; explos.-hindernde Wrkg. **33** I, 3408.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32** II, 3553.

akt. sek. **Butylbromid** (*akt.* **2-Brombutan**, *akt.* **Methyläthylbrommethan**) (Kp.760 91°), Darst., Rkk., Konfigurat. **31** II, 3327; Konfigurat. **31** II, 3324; Wurtzsche Synth. mit — **33** II, 2981.

dl-sek.-**Butylbromid** (*dl*-**2-Brom-*n*-butan**) (Kp.760 91,2°), Darst. bzw. Bldg.: aus Butan **34** I, 1389; aus Buten-(1) u. HBr **34** II, 588; (HBr-Abspalt.) **30** II, 713; aus Isobutylbromid (Rkk.) **33** I, 2667; aus sek. Butylalkohol u. HBr (Rk. mit Mg) **30** II, 3132; (Rk. mit Methylmalonsäureester) **33** II, 3408; physikal.-chem. Konstanten **34** II, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34** I, 1779; Ramanspektr. **32** II, 837; **33** I, 1743; (u. Dissoziat. d. C-Br-Bind.) **34** I, 1795; Fluorescenz-Emiss.-Spektr. **31** I, 24; DE. u. Dipolmoment **30** I, 3647; azeotropes Gemisch mit sek. Butylalkohol **33** II, 3545; HBr-Abspalt. **32** I, 2586; Rk.: mit Mg (Einfl. v. CS_2) **33** II, 3830; mit Piperidin **31** I, 2479; **33** I, 3197; mit Malonester **31** I, 2988.

Isobutylbromid (**2-Methyl-1-brompropan**) (Kp. 91—92°), Darst. aus d. Alkohol (u. Reinig.) **34** I, 2733; (nach d. PBr_3-Verf.) **34** II, 1607; (Rk. mit Mg) **31** I, 2331; Bldg. aus Isobutylen u. HBr in Ggw. v. Peroxyden **34** II, 588; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** II, 1968; Ramanspektr. **30** II, 1831; **32** II, 837; **33** I, 1743; (u. Dissoziat. d. C-Br-Bind.) **34** I, 1795; DE. u. Dipolmoment **30** I, 3647; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zum Mol.-Bau) **31** I, 3543; Isomerisat. **33** I, 2667; Gleichgewicht —-tert. Butylbromid **33** II, 2231; HBr-Abspalt. **32** I, 2586; Grignardier. **32** II, 2812; (Einfl. v. CS_2) **33** II, 3830; Rkk.: mit $MoCl_5$ **33** II, 534; mit Toluol (+ $AlCl_3$) **31** I, 62; mit Piperidin **31** I, 2479; **33** I, 3197; mit Säurenitrilen **32** II, 519; Einw. auf Alkalicellulose **34** II, 2316; Überführ. in 2.4-Dimethylpentanol-1 **32** I, 2159; explos.-hindernde Wrkg. **33** I, 3408.

tert. **Butylbromid** (Kp.760 73,25°), Darst. aus d. Alkohol nach d. PBr_3-Verf. **34** II, 1607; Bldg.: aus Isobutylen **34** II, 588; aus Isobutylbromid **33** I, 2667; physikal.-chem. Konstanten **34** II, 1278; Struktur-Best. mittels Elektronenbeug. **33** II, 3240; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33** I, 3681; Ramanspektr. **32** II, 837, 2427; (u. Dissoziat. d. C-Br-Bind.) **34** I, 1795; DE. u. Dipolmoment **30** I, 3647; Gleichgewicht —-Isobutylbromid **33** II, 2231; HBr-Abspalt. **32** I, 2586; Rk.: mit Mg (Einfl.

v. CS_2) **33 II**, 3830; mit anorgan. Basen **34 II**, 1909; mit Piperidin **31 I**, 2479; **33 I**, 3197; mit Triphenylmethyl-MgBr **33 II**, 1521; mit Zinntetraphenyl **30 II**, 712.

C_4H_9J ***n*-Butyljodid** (Kp.760 130,4°), Bldg. aus Butylalkohol u. symm. Bromjodäthylen, azeotropes Gemisch mit Butylalkohol **30 II**, 2627; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408, 3681; **II**, 1968; UV-Absorpt. **30 II**, 2107; Ramanspektr. **31 II**, 201; Dipolmoment **30 II**, 1667; (u. DE.) **30 I**, 3647; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Einfl. eines elektr. Feldes auf d. Viscosität **34 II**, 2055; photochem. Zers. durch UV-Licht **31 I**, 3214; Rk.: mit HgF **34 II** 2516; mit Hydrochinon in Ggw. v. K **30 I**, 2848; mit p-Oxybenzoesäure **30 I**, 1090; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

sek. **Butyljodid** (Kp.760 120,0°), Darst. **34 II**, 2819; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 1779; Ramanspektr. **33 I**, 1743; DE. u. Dipolmoment **30 I**, 3647; Photolyse **31 I**, 3214; **32 II**, 841; Rk. mit HgF **34 II**, 2516.

Isobutyljodid (Kp.760 121,0°), physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408; **II**, 1968; Ramanspektr. **33 I**, 1743; **II**, 2500; DE. u. Dipolmoment **30 I**, 3647; Photolyse **31 I**, 3214; **32 II**, 841.

tert. **Butyljodid**, kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1408; **II**, 1968; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Absorpt. im Schumann-UV **33 I**, 3284; DE. u. Dipolmoment **30 I**, 3647; Photolyse **31 I**, 3214; **32 II**, 841; Erhitzen mit ZnS **31 II**, 218; Rk.: mit Anilin **33 II**, 2811; mit Thiodiphenylamin **32 II**, 382.

C_4H_9F ***n*-Butylfluorid** (Kp.745,8 31,95—31,98 korr.) **34 II**, 2516.

sek. **Butylfluorid** (Kp.765 25,25—25,27°), Darst. **34 II**, 132*; (Rkk.) **34 II**, 2516.

C_4H_9Li **Lithium-*n*-butyl**, Darst. **30 I**, 3045; **33 II**, 206; Rk.-Fähigk. **33 II**, 208; Rkk.: mit Chinolin, Isochinolin u. Pyridin **31 I**, 1617; mit quaternären Phosphoniumhalogeniden **30 I**, 819; mit Arsoniumverbb. **30 I**, 1762; Farbrk. **32 II**, 364.

$C_4H_{10}O$ (s. *Butylalkohol* [*Butanol*]; *Diäthyläther*; *Isobutylalkohol* [*Isobutanol*]).

Methylpropyläther, Bldg. **31 I**, 758; Spalt. **31 I**, 2188.

Methylisopropyläther, Spalt. (durch HBr) **30 I**, 51; (durch Na-K-Legier.) **31 I**, 2188; therm. Zers. **31 I**, 1590.

$C_4H_{10}O_2$ *gewöhnl.* **Butylenglykol**, katalyt. Herst. aus Butylenoxyd **32 II**, 3304*; Nitrier. **33 II**, 646; Verwend. **33 I**, 1479*.

(+)-**1.2(α,β)-Butylenglykol** (Kp. 189—191°) **30 II**, 1537.

rac. **1.2(α.β)-Butylenglykol** (*rac.* **Butan-1.2-diol**), H_2O-Abspalt. **30 I**, 2012*; **31 I**, 2939*; Nitrier. **33 II**, 646; Rk. mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 31.

akt. **1.3(β)-Butylenglykol** (*akt.* **Butandiol-1.3**). Darst., Konfigurat. d. lävo-Form **32 I**, 1652; Bldg. v. d-— aus Acetessigaldehyd durch Hefe **33 II**, 2841.

rac. **1.3(α.γ)-Butylenglykol (Butan-1.3-diol, 1.3-Dioxybutan, α-Methyltrimethylenglykol)** (Kp. 205—208°), katalyt. Darst.: aus Aldol **30 I**, 3103*; **II**, 2693*; **31 II**, 2056*; **34 II**, 2447*, 3181*; aus Paraldol **31 I**, 154*; aus Rohaldol **31 II**, 1191*; Polymerisat. **33 I**, 1013*; Spalt. **31 I**, 2113*; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1107; Nitrier. **33 II**, 646; H_2O-Abspalt. **30 I**, 1366*; (katalyt.) **30 I**, 1049*, 1218*, 2161*; **II**, 1280*, 1281*; **31 I**, 2932*; **II**, 1488*; **32 I**, 130*; (Katalysator) **30 II**, 132*, 778*; (App.) **32 II**, 2107*; Einw. v. HCl unter Druck **31 I**, 2984; Überführ.: in Butylalkohole u. Methyläthylketon **31 II**, 767*; in Chlor-3-butanol-1 **31 II**, 767*; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 31; mit $ClSO_3H$ u. Naphthalin **30 I**, 2011*; mit Alkylen- oder Arylenoxyden oder Halogenhydrinen **30 I**, 129*; mit Harnstoff **30 II**, 1612*; (Verwend. d. Kondensat.-Prod. zur Herst. v. Druckpasten) **30 I**, 1379*; biochem. Rk. mit Glucose **33 I**, 3455.

1.4-Butylenglykol (Tetramethylenglykol, Butan-1.4-diol) (Kp. 230°), Darst.: aus Bernsteinsäurediäthylester (Rk. mit HBr) **31 I**, 1432; (+ Cu-Chromit) **31 I**, 2856; (Eigg.) **31 II**, 2139; (bzw. Acetylbernsteinsäurediäthylester) **34 I**, 1303; v. Dialkyläthern **34 I**, 2734; H_2O-Abspalt **32 I**, 2018; Rk.: mit HBr **31 I**, 2870; mit Äthylcarbonat **30 I**, 1615; mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

2.3 (β.γ)-Butylenglykol (Butandiol-2,3, 2.3-Dioxybutan, Dimethylglykol), — u. seine Derivv. **34 II**, 1437; Vork.: in d. höheren Pflanzen (Bldg. im Verlaufe d. Keim.) **30 II**, 1234; in Wein u. Essig **33 I**, 2477; u. Nachweis in Wein, Obstwein u. a. vergorenen Säften **30 II**, 1920; in gezuckerten Weinen (Geh.) **33 I**, 4061; im Blute höherer Tiere **30 II**, 2148; in menschl. Harn **32 I**, 2195; Herst. durch Gär. **30 I**, 3367*; Bldg.: bei d. Gär. **33 I**, 1861; (v. konz. Mosten) **33 I**, 1212; bei d. Acetoingär. (Dehydrier.) **33 I**, 2831; aus Glucose durch Bakterien (quantitative Unters.) **32 I**, 2339; aus Fructose durch Aerobacillus **33 I**, 2125; aus Xylose u. Saccharose durch Aerobacter faeni **31 II**, 1441; aus Sucrose durch Aerobacter pectinovorum (optimale Bedingg.) **33 II**, 3632; aus Acetaldehyd **31 I**, 3657; Nitrier. **33 II**, 646; Rk. v. rac.- bzw. Meso-— mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 31; —-Oxydat.-Prodd. aus Maischen **31 I**, 3067*; Verwend. zur Veredel. d. Tabakaromas **32 II**, 1386*.

Best. **34 II**, 2256; (in Gär.-Prodd.) **33 II**, 628; Nachweis u. Best. in d. Gär.-Säften **34 II**, 3799.

α.β-Isobutylenglykol (2-Methylpropan-1.2-diol) (Kp. 180—183°), Bldg. **34 I**, 2735; Nitrier. **33 II**, 646; Rkk. **30 II**, 31.

Trimethylenglykolmethyläther (Methoxy-3-propanol-1) (Kp.27 66°), Darst. **33 II**, 1758*; Rkk. **34 I**, 205.

Glykoläthyläther (Äthylglykol, Äthylenglykoläthyläther, β-Äthoxyäthylalkohol) (Kp.736 134—134,6°), Darst.: aus Äthylenoxyd (u. A.) **30 I**, 1366*; **31 I**, 2394*; **32 I**, 2995*; **33 II**, 1928*; **34 I**, 2734; (u. Diäthylsulfat) **32 II**, 613*; (durch katalyt. Red.) **33 I**, 504*; v. — u. Poly-— **31 II**, 2657*; Ramanspektr. **31 I**, 3437; Mess. d. beim Strömen auftretenden elektr. Spann. **31 I**, 2706; Filme aus Gemischen v. Nitrocellulose bzw. Benzylcellulose mit **Cellosolve** **33 I**, 2793; Oxydat. **34 II**, 224; Sulfonier. **32 II**, 2733*; Alkylier. u. Arylier. **34 I**, 2267; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Rk.: mit $POCl_3$ **31 II**, 630*; **33 I**, 3243*; mit PBr_3 u. Pyridin **34 I**, 2734; mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; d. Na-Verb. mit CS_2 **30 I**, 3175; mit $COCl_2$ bzw. Chlorameisensäureäthylester **30 II**, 3018; mit Keten **33 I**, 307*; mit Fettsäuren **33 II**, 3787*; mit Chloressigsäure **31 I**, 58; mit Gluconsäure **34 I**, 943*; Löslichk. v. Fetten in — u. in einem Gemisch v. — u. Vaselinöl (Desolubilisat.-Temp.) **33 I**, 2483; Pharmakologie **32 I**, 95; Wrkg. v. —-Dämpfen auf Meerschweinchen **31 I**, 965; Toxizität **34 I**, 3767.

Verwend.: zur Extrakt. v. Pyrethrum **32 II**, 426*; in d. Kosmetik u. Parfümerie **32 II**, 3745; als Lösungsm. für Arzneimittel **33 I**, 3596*; zur Verflüssig. v. Tribromäthylalkohol **34 II**, 982*; als Lösungsm. für Lacke **30 II**, 637*; (**Cellosolve**) **32 I**, 1583; für Nitrocelluloselacke **30 II**, 148*; (Verschnittfähigk.) **30 I**, 3615; **31 I**, 1527; zur Herst. v. Polituriacken **30 I**, 1705*; zu Lederlacken **31 I**, 1975; als Lösungsm. für Gummi, Harze, Cellulose-

ester u. dgl. **30 I**, 2005*; als Cellosolve in d. Textilindustrie **30 I**, 2166; zur Behandl. v. Textilfasern **32 II**, 641*; im Textildruck **34 I**, 2828; bei d. Herst v. Kunstseide **30 I**, 2496*; in Gelatinedynamit u. Sprenggelatine **34 II**, 4056*; als C_2H_2-Lösungsm. in Gasflaschen **31 I**, 562*; bei d. Herst. v. S-Farbstoffen **33 I**, 4047*; für Bremsfll. **31 I**, 1492*; in Fll. für hydraul. Maschinen u. Einrichtungen **31 II**, 286*; zur Herst. v. Isolierschichten bei Nitrocelluloselackierr. mit Ölgrund u. für Deckfarben **30 I**, 3616; zur Herst. elektr. Isolier-MM. **30 II**, 2930*; zum Regenerieren (v. Adsorpt.-Stoffen) **30 II** 1586*; (v. Bleicherden) **30 II**, 786*.

Nachweis v. W. in — **31 I**, 2686; Verwend. bei d. Analyse d. Fette **32 II**, 2894; s. auch *Cellosolven*.

α-Methoxy-β-oxypropan (**Propylenglykolmethyläther**) (Kp.760 126—127°), Darst. (Acetylderiv.) **31 I**, 589, 2394*; (Verwend.) **30 I**, 1366*.

Dimethylglykoläther, Vork. im Holzspritöl **34 I**, 1572; Bldg. **33 II**, 1008; Verwend. in d. Kosmetik u. Parfümerie **32 II**, 3745.

Halbacetal d. Acetaldehyds **32 II**, 162.

Dimethylacetal (**Acetaldehyddimethylacetal, Äthylidendimethyläther**) (Kp. 64—65°), Darst., **30 II**, 1687; **34 II**, 2064; Bldg. **31 II**, 3692; **33 I**, 2313*; Zers. durch Metalloxyde **30 II**, 227; Hydrolysegeschwindigk. in $HClO_4$-Lsgg. **30 II**, 510; hypnot. Wrkg. **33 I**, 2972; **34 II**, 1331.

Methyläthylformal (Kp.744,6 65,06—65,18°), Darst. **32 II**, 3382; Hydrolysegeschwindigk. **34 I**, 2735.

Diäthylperoxyd (**Äthylperoxyd**), Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; katalyt. Zers. durch Fe **30 II**, 1968; **34 I**, 3725; Einfl. auf d. katalat. Spalt. v. H_2O_2 **32 II**, 3258; Verss. zur Aktivier. durch Peroxydase **30 I**, 1161; — als Klopfmittel **34 II**, 1554; Melzersche Rk. u. Nachweis **34 II**, 1813.

$C_4H_{10}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Trimethylester*).

1-Methylglycerin, therm. Spalt. **32 I**, 3400.

Diäthylenglykol (**β,β'-Dioxydiäthyläther**), Bldg. **33 I**, 3554; **II**, 1008; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; Absorpt. durch Cellophan u. Baumwollcellulose **33 II**, 1620; Nitrier. **31 I**, 2189; **34 II**, 1686*; (Verwend. für Schießpulver) **31 II**, 767*; (Sprengöl) **33 I**, 553*; Rk. mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; Verester. **31 II**, 1346*; (mit Abietinsäure oder Kolophonium) **31 I**, 1970*; Pharmakologie **32 I**, 95; Toxizität **34 I**, 3767; Verwend.: zur Konservier. v. Eierpräpp. **33 II**, 3057*; in d. Parfümerie **33 I**, 1035*; („**Polyglykol**") **33 II**, 1793; als Zusatz zu Seifen **32 II**, 2560; v. —-Monoäthern als Lösungsmittel für Injekt.-Lsgg. **34 II**, 2251*; zur Abscheid. v. Acetylen aus Gasgemischen **34 I**, 1266*; zum Einfetten d. Wolle **30 II**, 2077; zur Ölung v. Rohwolle **31 II**, 3057; zur Herst. v. Kunstseide **30 I**, 2496*; zur Herst. v. Textilhilfs- u. Dispergiermitteln **33 I**, 313*; zur Behandl. v. Textilfasern **32 II**, 641*; in d. Färberei **34 I**, 1717*; (u. in verwandten Industrien) **31 I**, 524; für Druckpasten **32 II**, 293*; in Ätzpasten **34 II**, 139*; mit Farbstoff zum Holzbeizen **31 I**, 1209; in Bremsfll. **32 I**, 3095*; zur Herst. v. gummiertem Papier **30 I**, 1405*; für Harzester **31 I**, 168*; für Kunstharze **31 I**, 368*; in Kinofilmen **34 I**, 2701*.

Glycerin-α-methyläther (Kp.760 220°), Darst. **30 I**, 32, 197; (Rkk.) **31 I**, 441; (Rkk., p-Nitrobenzoat) **31 II**, 33; Bldg. **30 II**, 370; Oxydat. **31 II**, 3457; Rkk.: mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; mit Chloral **30 I**, 3770.

Glycerin-β-methyläther (Kp.760 232°), Darst. **30 I**, 32; (Rkk.) **31 I**, 441; (Rkk., p-Nitrobenzoat) **31 II**, 33.

Glykolaldehyddimethylacetal **31 I**, 3101.

Ätherperoxyd, Vork. in gewöhnl. Ä. **31 I**, 777; Bldg. in belichtetem reinem Ä. (Unabhängigk. v. Luft-O_2) **30 I**, 2449; s. auch unter $C_4H_{10}O_4$ [*Dioxyäthylperoxyd*].

α-Oxydiäthylperoxyd (Kp.65 48—52° Zers.) **30 II**, 3129.

$C_4H_{10}O_4$ **Erythrit** (**Phycit**) (F. 118°), Isolier. aus Pleurococcus vulgaris **31 I**, 2217; Herst. aus Aldol u. A. **31 I**, 3057*; Bldg. v. inakt. u. dl- — aus CH_2O **33 II**, 1334; Zus. d. elektr. Momente (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; spezif. Wärme u. Schmelzwärme **32 II**, 682; Adsorpt. an Kohle: in wss. Lsg. **34 I**, 2102; aus gemischten Lsgg. v. Phenol u. Saccharose, Mannit, — u. Glycerin **34 II**, 3738; Krystallisat. aus farbstoffhalt. unterkühlten Schmelzen **32 I**, 1333; Gleichgewichte bin. Systeme mit — als Komponente **32 II**, 2140; therm. Spalt. (Spreng. d. Kette) **32 I**, 3400; Oxydat. mit H_2CrO_4-H_2SO_4 **32 II**, 3859; Fäll. durch Schwermetallhydroxyde in alkal. Lsg. **32 I**, 3052; Ferrikomplexsalz **34 I**, 35; (Autoxydat.) **32 I**, 1887; komplexe Sb-Verbb. (Darst.) **33 II**, 2747*; Rk.: mit HCl **34 I**, 3395*; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. As_2O_3 in Eisessig) **30 II**, 32; Neutralisat. v. **arseniger** Säure im Gemisch mit — **32 I**, 1886; Rk.: mit Arsonessigsäure bzw. As_2O_3 **32 II**, 999; mit Alkylen- oder Arylenoxyden oder Halogenhydrinen **30 I**, 129*; mit Aldehyden in Ggw. v. P_2O_5 **34 II**, 3939; Verester. mit HCl, Palmitin- u. Stearinsäure **31 I**, 2602; Einfl. auf d. Oxydat. d. $Fe(OH)_2$ durch gel. O **34 II**, 3367; O-Aktivier. durch Na_2SO_3 in Ggw. v. — als Acceptor **30 I**, 793; Einw. v. Essigbakterien **31 I**, 3694; **33 I**, 1306; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197; Überführ. in Cellulose durch Acetobacter xylinum **34 II**, 790; gasförm. Vergär. durch in Symbiose lebende Bakterien **32 I**, 694; Permeabilität (Bezieh. zur Wrkg. v. Narcoticis) **30 II**, 1248; (v. Arbaciaeiern) **32 II**, 386; Darst. u. Verwend. v. Nitrierungsprodd. d. — als Sprengstoffe **34 II**, 1074.

Jodometr. Best. **33 I**, 3223.

Dioxyäthylperoxyd, Bldg. **30 I**, 666; **31 I**, 1871; Einw. v. P_2O_5 **32 II**, 3076; s. auch unter $C_4H_{10}O_3$ [*Ätherperoxyd*].

Verb. $C_4H_{10}O_4$ (F. 104°) aus Alectoria ochroleuca **33 II**, 2141; aus d. Flechte Parmelia physodes **34 I**, 2765.

$C_4H_{10}O_6$ **Dimethyloldioxymethylperoxyd** **33 I**, 3918.

$C_4H_{10}N_2$ (s. *Piperazin* [*Diäthylendiamin, Diäthylendiimin, Dispermin*; Hydrojodid = *Jodimin*]).

Äthylidenäthylendiamin, Verwend. **33 I**, 2324*.

$C_4H_{10}S$ ***n*-Butylmercaptan** (Kp.758 97,2°), Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Beziehd. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Ramanspektr. **30 II**, 3001; Dipolmoment **33 I**, 1247; **34 I**, 2255; Immers.-Wärmen v. Silicagel in — **32 I**, 2563; Adsorpt. aus Bzl. durch Cu u. Cu-Sulfid **32 I**, 3522; Zers. (in alkal. Lsg.) **31 I**, 919; (therm. in verschied. Lösungsmitteln) **32 I**, 211; Verh. gegen Ni-Katalysatoren **31 I**, 1392; Einw. v. H_2SO_4 **30 I**, 504; Cuproderivv. **31 I**, 3449; Pb-Salze **30 I**, 813; **II**, 2628; Rk. mit CCl_4, Oxydat. **33 II**, 1984; Überführ. in Thiophen (+ SiO_2-Gel) **32 II**, 2952; Verwend. **33 II**, 1927*.

Identifizier. **30 I**, 812; Best. mit Cu-Oleat in Bzn. **34 I**, 2693.

***sek.* Butylmercaptan**, Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Zers. **31 I**, 919; Cuproderivv. **31 I**, 3449; Pb-Salze **30 II**, 2628; (Autoxydat.) **30 II**, 2629; Rk. d. bas. Pb-Salzes mit S **33 I**, 586.

Isobutylmercaptan, Isolier. aus persischem Rohöl **31 II**, 3699; Ramanspektr. **30 II**, 3001; **33 I**, 1743; Zers. (in alkal. Lsg.) **31 I**, 919; (therm. in verschied. Lösungsmitteln) **32 I**, 211; Verh. gegen Ni-Katalysatoren **31 I**, 1392; Rk. mit S **30 I**, 505; Pb-Salz **30 I**, 813.

Identifizier. **30 I**, 812; Best. mit Cu-Oleat in Bzn. **34 I**, 2693.

tert. **Butylmercaptan** (Kp.760 63,7—64,2°), Reindarst., Rkk. **33 II**, 1985; Darst., Rkk. (Salze) **32 II**, 2444; (Hg-Salz) **31 II**, 218; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Hg-Salz **32 II**, 38.

n-**Propylmethylsulfid** (Kp. 93—95°), Darst., Rkk. **33 II**, 1661; Komplexverbb. mit Au-Chloriden **30 I**, 3423.

Isopropylmethylsulfid **33 II**, 1661.

Diäthylsulfid (**Äthylsulfid**, **Äthylthioäther**), Vork. im Hundeharn **31 II**, 1442; **33 II**, 1542; **34 I**, 79; **II**, 1948; Bldg.: im Thiophen-Stoffwechsel d. Hundes **31 I**, 1635; durch Mikroorganismen (Mercurichlorid) **34 I**, 1993; aus A. bzw. Ä. u. FeS_2 **31 I**, 2858; aus Äthylmercaptan **33 I**, 3148; Ramanspektr. **31 II**, 1255, 1536; **33 I**, 1410; Parachor, Konst. **32 I**, 43; Dipolmoment **31 II**, 2701; **33 II**, 1151; **34 I**, 2255; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Adsorpt. durch Silicagel aus Petroleum **31 I**, 191; therm. Zers. **33 I**, 2641; **II**, 326; Pd- u. Pt-Verbb. **34 I**, 3333; Deut. d. Isomerieerscheinn. bei d. Koordinat.-Verbb. mit $PtCl_2$ **31 II**, 3593; Komplexverbb.: mit Ir **32 II**, 3073; **34 I**, 199; mit Au-Chloriden **30 I**, 3423; mit Chloroferrisäure **30 II**, 28; Addit.-Prod. mit anorgan. Verbb. **31 I**, 1453; Mol.-Verbb.: mit $AgNO_3$ bzw. $HgClNO_3$ **32 I**, 934; mit $SbCl_3$, $SbCl_3$·HCl u. Hg_2Cl_2 **32 I**, 935; Rk.-Fähigk. gegen J (koordinat. Bind.) **30 I**, 205; Rkk.: in Lsgg. v. Heptan u. Bzn. **33 II**, 2672; mit Na in fl. NH_3 **31 I**, 1591; mit C_2H_5J u. HgJ_2 **30 II**, 1218; mit Phenoxyäthylbromid **34 I**, 2583; mit Säurejodiden **33 I**, 1929; mit Benzolsulfochloramidnatrium **32 I**, 3422; Einfl. auf d. Selbstentzünd. v. Luft-Hexan-Gemischen bei adiabat. Kompress. **33 I**, 1749; hemmende Wrkg. auf d. Fetthärt. **33 I**, 4067.

Farbrk. **33 II**, 418; Best. d. S **33 I**, 466; Titrat. in Bzl.- u. gereinigten Naphthalsgg. mit Bromwasser **32 II**, 2083; reduzierende Wrkg. auf Phosphor-18-wolframsäure **33 II**, 2863.

$C_4H_{10}S_2$ **Methylthioäthylthiomethan** (Kp. 163 bis 167°) **32 I**, 53.

$\alpha.\alpha$-**Dimethylthioäthan** (Kp. 156—158°) **32 I**, 53.

$\alpha.\beta$-**Dimethylthioäthan**, Verbb. mit $PdCl_2$ bzw. HgJ_2 **30 II**, 1693.

Diäthyldisulfid (**Äthyldisulfid**) (Kp.736 151 bis 152°), Isolier. aus d. Raffinat.-Lauge eines persischen Rohöles **31 II**, 3699; Darst.: aus Äthylmercaptan (Verwend.) **33 I**, 3149; aus K-Äthylsulfonat **32 II**, 2036; Bldg.: aus CH_2O u. Äthylmercaptan **32 I**, 53; aus Phenyljodidchlorid u. Na-Äthylmercaptid **32 II**, 2815; Bldg., Erkennen d. Tetrathioorthocarbonsäuretetraäthyläthers v. Claesson als Gemisch v. Trithioorthoameisensäureäthyläther u. — **33 II**, 1984; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2550; Ramaneffekt **31 II**, 1536; Parachor, Konst. **32 I**, 43; Pd- u. Pt-Verbb. **34 I**, 3333; Ir-Komplexverbb. **32 II**, 3073; Rk. mit $IrCl_4$ **34 I**, 199; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Oxydat. **30 II**, 3260; Rk.: mit Na in fl. NH_3 **31 I**, 1591; mit C_2H_5J u. HgJ_2 **30 II**, 1218; Einw.: v. Organometallverbb. **33 I**, 2101; v. Chloramin T **32 II**, 1916.

$C_4H_{10}S_3$ **Diäthyltrisulfid** (Kp.5 78°), Darst. **30 II**, 3027; (korrodierende Wrkg.) **30 I**, 504; Parachor, Konst. **32 I**, 43; Rk.: mit C_2H_5J u. HgJ_2 **30 II**, 1219; mit C_2H_5MgBr u. Oxydat.-Mitteln, Konst. **30 II**, 3260.

Trithioorthoameisensäuremethyläther (Kp.12 103 bis 104°) **33 II**, 1984.

$C_4H_{10}S_4$ **Diäthyltetrasulfid** (**Äthyltetrasulfid**), Darst. **33 I**, 3149; Parachor, Konst. **32 I**, 43; Rkk., Konst. **30 II**, 3260.

$C_4H_{10}S_5$ **Diäthylpentasulfid** (Kp.26 119°), Parachor, Konst. **32 I**, 43; Rkk., Konst. **30 II**, 3260.

isomeres **Diäthylpentasulfid** (Kp.26 130°), Parachor, Konst. **32 I**, 43; Rkk., Konst. **30 II**, 3260.

$C_4H_{10}S_8$ **Diäthylhexasulfid** **30 II**, 3027.

$C_4H_{10}Cd$ **Cadmiumdiäthyl**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **33 II**, 1652, 2797.

$C_4H_{10}Hg$ **Quecksilberdiäthyl** (Kp. 158—159°), Darst., physiol. Eigg. **30 II**, 2510; Bldg. (Vers. zur Trenn. d. Hg-Isotopen) **31 II**, 3425; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Dipolmoment **33 I**, 1925; therm. Zers. bei Ggw. v. C_2H_4 u. H_2 (Rk.-Mechanismus) **30 I**, 3543; Rk.: mit Ga **32 II**, 1606; mit Mg **31 I**, 2858; mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460.

$C_4H_{10}Mg$ **Magnesiumdiäthyl**, Darst. **31 I**, 1095; (Rkk.) **31 I**, 2858; **34 II**, 3110; intermediäre Bldg. **33 I**, 3917; Dest. **30 II**, 1210; **31 I**, 765.

$C_4H_{10}Se$ **Diäthylselenid**, Parachor, Konst. **32 I**, 43; Derivv. **32 I**, 3404; Mercurichlorid **34 I**, 1993; Einfl.: auf d. photochem. Rk. v. Acetaldehyd u. O_2 **30 I**, 2520; auf d. Entflammbark. v. H_2-Luft-Gemischen **30 I**, 2703; auf d. Entflammbark. v. H_2-N_2- u. H_2-CO-Luft-Gemischen **30 I**, 2704; auf d. Entflamm.-Grenzen v. CS_2 **31 I**, 1421; auf d. Geschwindigk. d. Flammenbeweg. in einem geschlossenen Rohr **30 II**, 2599; auf d. Zünd. u. teilweise Verbrenn. v. Brennstoffen **30 I**, 2342.

$C_4H_{10}Se_2$ **Diäthyldiselenid** (Kp.21 85°), Darst. aus Diäthylsulfat u. K_2Se_2, Oxydat. **30 II**, 539; Parachor, Konst. **32 I**, 43.

$C_4H_{10}Se_3$ **Diäthyltriselenid**, Parachor, Konst. **32 I**, 43.

$C_4H_{10}Te$ **Diäthyltellurid** (Kp. 137—138°), Autoxydat. u. Ionisat.-Potential **34 I**, 2386; Verwend. als Kampfgas **32 I**, 1473.

$C_4H_{10}Zn$ **Diäthylzink** (**Zinkdiäthyl**), Darst. **33 I**, 589; Reinig., Handhab. **30 II**, 1686; physikal. Eigg. **30 II**, 2250; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Solvatat. u. Assoziat. **31 I**, 54; Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **33 II**, 1652, 2797; Oxydat. **33 II** 3381; Rk. mit Acetoxim **34 II**, 3240; konduktometr. Titrat. einer Tetraisoamylammoniumjodidlsg. in — mit Natriumäthyl- — **32 I**, 1478.

$C_4H_{11}N$ (s. *Diäthylamin*).

n-**Butylamin** (Kp. 78°), Darst.: aus C_2H_2 u. NH_3 **32 I**, 3112*; aus n-Butylchlorid u. NH_3 **34 I**, 766*; aus n-Butylbromid u. NH_3 (Reindarst.; Einw. v. HNO_2) **32 II**, 2811; aus Butylalkohol u. NH_3 **30 I**, 1698*; **31 II**, 121*; **33 I**, 1998*, 2313*; aus Crotonaldehyd, NH_3 u. H_2 **30 II**, 983*; aus n-Butyl-MgX u. NH_2Br **33 II**, 689; aus Butyraldehydderivv. **33 II**, 204; aus Butyraldehydoxim **31 I**, 3100; aus Butyronitril **32 I**, 2168; aus Butylurethan bzw. Butyliminodicarbonsäureester **33 I**, 923; aus Buttersäureoctadecylester u. NH_3 (+ H_2) **34 II**, 1022*; Bldg.: aus α-Äthyl-β-propylacrolein u. NH_3 **32 II**, 1235*; aus d. Ag-Verb. d. Benzylcyanids u. Butyljodid **30 II**, 726; Trenn. v. Dibutylamin **31 II**, 3392*; Ramanspektr. **34 I**, 1452; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Basenkonstante **32 II**, 3208; Leitfähigk. d. Pikrats in W. **32 II**, 2155; Adsorpt.: v. —-Dämpfen durch Chabasit **30 II**, 2241; an Fullererde **31 II**, 2134; Einfl. d. p_H auf d. Adsorpt. an reiner Holzkohle **32 II**, 514.

Überführ. in Di- u. Tributylamin **31 I**, 1824*; Jodier. in fl. NH_3 **32 I**, 2303; Hydrosulfid, Thiosulfat **31 II**, 2592; Tetrachlorocuproat **33 I**, 2663; Fluoroferriate **33 II**, 1327; Fluorsilicat (Darst., Verwend.) **33 II**, 2182*; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; Rk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Phenylisocyanat (Geschwindigk.) **34 I**, 3732; mit Caprinsäure + H_2 **34 II**, 1022*; mit Schleimsäure **31 I**, 1757; mit Cyanessigester **31 II**, 220; Salze mit sauren Dicarbonsäureestern **31 II**, 633*; Zers. v. quaternären NH_4-

Salzen in Ggw. v. — **30** II, 3751; Einfl. auf d. Wander.-Geschwindigk. d. Ag-Ions **31** II, 1683; Verwend.: als Lösungsmittel **32** I, 2382; für Textilhilfsmittel **33** II, 3785*; in Vulkanisat.-Beschleunigern (Kondensat. mit Thiazolen u. Aldehyden) **30** II, 828*; in Schädlingsbekämpf.-Mitteln mit CH_2O **30** II, 3842*.

Identifizier. mit Sulfodiessigsäureäthylester **34** II, 3108.

akt. sek. **Butylamin** (Kp. 63°), Vork. u. Konfigurat. **32** II, 2058; Darst., Bitartrat, Dreh.-Vermögen **30** I, 3158.

rac. sek. **Butylamin**, Darst.: aus sek. Butyl-MgCl u. NH_2Br **33** II, 689; aus Methyläthylketonoxim **31** I, 3100; Ramanspektr. **34** I, 1452, 3440; Rk. mit 1-Chlor (Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33** II, 856; Verwend. als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34** II, 1071*.

Isobutylamin, Darst., Benzoylderiv. **33** II, 204; Bldg. aus Hydrosanshool **31** II, 1867; — im Eiweißabbau höherer Pflanzen (Verbreit., Verteil. u. Wandel) **31** I, 1298; Ramanspektr. **33** I, 1743; Mol.-Gew. v. Salzen in W. **32** II, 987; Leitfähigk.: v. Salzen (in Nitromethan) **33** I, 3169; (in Acetonitril) **30** I, 179; d. Pikrats in W. **32** II, 2155; Rk.: mit CH_2O **32** II, 1633; mit *l*-Brombernsteinsäure **34** II, 2066; Zers. v. quaternären NH_4-Salzen in Ggw. v. — **30** II, 3751; Verwend.: als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34** II, 1071*; für Schädlingsbekämpf.-Mittel (Kondensat. mit CH_2O) **30** II, 3842*.

Identifizier. mit Sulfodiessigsäureäthylester **34** II, 3108.

tert. **Butylamin** **33** II, 689.

Methylpropylamin (F. 62—64°) **31** II, 1577.

Äthyldimethylamin (Kp. 37—39°), Darst. (Rkk., Salze) **31** II, 835; (Pikrat) **32** I, 59; Darst., Verwend. d. Salzes mit Tannin als appetitanregendes Mittel **33** II, 249*.

$C_4H_{11}N_3$ ***N.N'.N''*-Trimethylguanidin**, Ionisat.-Konstante, Salze **32** I, 3415; Nitrat, Vers. d. Nitrier. **33** I, 2395.

$C_4H_{11}P$ **Dimethyläthylphosphin** **33** II, 2381.

$C_4H_{11}As$ **Methylpropylarsin** **30** I, 541.

Diäthylarsin (Kp. 96,5—97° korr.), Darst., Rkk. **30** I, 2077; Bldg. durch Mikroorganismen (Polemik) **33** I, 2263.

Dimethyläthylarsin ($Kp._{760}$ 86°), Darst., physikal. Eigg., Derivv. **32** II, 3544; Bldg. durch Mikroorganismen, Rkk., Verb. mit $HgCl_2$ **33** I, 2263.

$C_4H_{12}N_2$ **Butylendiamine**, Darst. (Verf.) **33** II, 132*.

dl-**1.2-Diaminobutan** (*n*-**Butylen**-*α.β*-**diamin**) (Kp. 135—145°) **30** II, 49; **33** II, 2969.

dl-**1.3-Diaminobutan** **34** I, 1471.

1.4-Diaminobutan (**Tetramethylendiamin, Putrescin**), Isolier. aus Faeces **34** II, 3133; —-Geh. v. Reisessig **32** II, 2121; Synth. (schemat. Beschreib.) **30** I, 3207; Darst.: aus Äthylendicyanid (Pikrat) **34** I, 1471; aus Adipinsäure **30** I, 1369*, 1536*; **32** II, 2448; (Dihydrochlorid) **32** I, 2309; aus Arginin **33** II, 1870; Bldg.: bei d. bakteriellen Spalt. d. Arcains **31** II, 2470; bei d. Fäulnis v. Bierhefe **33** I, 3509; Dissoziat.-Konstanten d. Dichlorhydrate in W.-A.-Mischungen (Atomabstände) **33** II, 533; komplexe Pt-Verbb. **34** I, 3332; Einw. v. $PbCl_2$-HCl (Herst. quatern. Basen) **34** I, 367; Nebenvalenzringbldg. mit — **33** I, 3700; Methylier. **31** I, 2985; (Hydrochlorid) **34** I, 1472; Rkk.: v. —-Salzen mit Isothioharnstoffäthern oder deren Salzen **33** II, 1588*; mit *ω*-Chlorphthalimid **30** I, 3609*; Einw. auf natürl. u. Hydratcellulose **31** II, 3602; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31** I, 2987; hemmende Wrkg. auf d. amylolyt. Wrkg. menschl. Speichels, d. Pankreas u. wss. Malzextraktes **32** II, 2666; coniinähnl. Eigg. **32** I, 546; Wrkg.: auf d. Stoffwechsel d. Hundes **30** I, 3809; auf d. Blutdruck v. Kaninchen **33** II, 1385; auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34** II, 978.

Mikro- u. histochem. Nachw. (Trenn. v. —- u. Cadaverin-HCl) **32** II, 3756; Fällung: mit Flaviansäure **32** II, 1622; durch Rufiansäure **30** I, 3436; mit Sozojodolsäure **34** II, 1767.

2.3-Diaminobutan, Darst. bzw. Bldg. aus Dimethylglyoxim **34** I, 697; (Berichtig.) **30** I, 1117; (akt., rac. u. Meso-Form, Salze) **34** II, 1438; (Derivv.) **32** II, 39; (Hydrochlorid) **33** I, 3703; Komplexverbb. **31** I, 436; Rk. mit CS_2 **30** I, 2547.

1.2-Isobutylendiamin (**1.2-Diamino-2-methylpropan**), Darst. (Derivv.) **32** II, 39; **33** II, 2969; (Rkk., Diacetylderiv.) **34** I, 2107; Chlorhydrat **32** I, 2010; Pd-Komplexverb. **31** II, 212; opt.-akt. Pt- u. Pd-Verbb. **31** II, 3093; chem. Ableit. für d. ebene Struktur v. Platotetramminen **34** II, 1109; Einw. auf *β*-$Pt(NH_3)(NH_2C_2H_5)Cl_2$ **34** I, 1299.

dl-**1.3-Diamino-2-methylpropan** **34** I, 1471.

***N.N*-Dimethyläthylendiamin** (Kp. 106—107°) **30** II, 626*.

sek. **Butylhydrazin** **31** I, 924.

asymm. **Diäthylhydrazin**, Rkk. **31** I, 2460.

$C_4H_{12}N_6$ s. *Hormone, Herz- u. Kreislaufhormone* (*Langescher Stoff* $C_4H_{12}N_6$).

$C_4H_{12}As_2$ **Kakodyl** **34** I, 2235.

$C_4H_{12}Bi_2$ **Wismutkakodyl** **34** I, 2235.

$C_4H_{12}Ge$ **Tetramethylgermanium**, Rk. mit HBr **30** II, 1683.

$C_4H_{12}Pb$ **Tetramethylblei**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30** I, 3634; Ultrarotabsorpt. **33** I, 2520; Ramanspektr. **34** II, 20; therm. Zers. **32** II, 492; Verdräng. v. Pb durch H_2 **30** I, 1263; Einfl.: auf d. Geschwindigk. d. Flammenbeweg. in einem geschlossenen Rohr **30** II, 2599; auf d. Zünd. u. teilweise Verbrenn. v. Brennstoffen **30** I, 2342; auf d. Entflamm.-Grenzen v. CS_2 **31** I, 1421; auf d. Oxydat. v. CH_4 unter Druck **31** II, 5; Giftigk. **30** I, 2765; Stabilisier. **32** I, 2511*.

$C_4H_{12}Sb_2$ **Antimonkakodyl**, Bldg. **34** I, 2235.

$C_4H_{12}Si$ **Tetramethylsilicium**, Bldg. (?) **31** II, 1129; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30** I, 3634.

$C_4H_{12}Sn$ **Tetramethylzinn** (Kp. 77,5—78°), Bldg. **30** I, 813; **31** I, 442; **34** I, 1969; Ultrarotabsorpt. **33** I, 2520; therm. Daten **30** II, 2498; Rkk. **34** I, 204; Einfl.: auf d. Geschwindigk. d. Flammenbeweg. in einem geschlossenen Rohr **30** II, 2599; auf d. Entflammbark. v. H_2-Luft-Gemischen **30** I, 2703; auf d. Entflammbark. v. H_2-N_2- u. H_2-CO-Luft-Gemischen **30** I, 2704; auf d. Entflamm.-Grenzen v. CS_2 **31** I, 1421; auf d. Entflammbark. v. CCl_4-CS_2-Gemischen **30** II, 2750.

$C_4H_{13}N_3$ ***β.β'*-Diaminodiäthylamin** (**Diäthylentriamin**), Synth., Eigg. d. Trihydrochlorids, Salze, Erkennen d. Diäthylentriamins v. Hofmann als — **34** II, 41; Darst. **31** II, 1192*; Pt-Derivv. **34** II, 1602; Verwend. **31** II, 1060*.

Diäthylentriamin v. Hofmann, Erkennen als *β.β'*-Diaminodiäthylamin **34** II, 41.

C_4OCl_6 **Dichlormaleinsäuretetrachlorid** (F. 41,5°), Erkennen d. — v. Kauder als Hexachloräthan **31** II, 837.

isomeres **Dichlormaleinsäuretetrachlorid**, Existenz **31** II, 837.

C_4OJ_4 **Tetrajodfuran** **33** I, 2687.

$C_4O_2N_4$ **Cyanfurazanisocyanat** ($Kp._{12}$ 60°) **30** I, 1768.

$C_4O_2Cl_4$ **2-Oxo-3.4.5.5-tetrachlorfurandihydrid-(2.5)**, Tautomerie **31** II, 839.

Dichlormaleinsäurechlorid ($Kp._{743}$ 190°), Darst., Rkk., Tautomerie **31** II, 839; Mol.-Refr. u. -Dispers. **32** I, 46; Rkk. **32** II, 3789*.

$C_4O_3Cl_2$ **Dichlormaleinsäureanhydrid** (F. 119°) **30** II, 398; **31** II, 839.

Trichloressigsäureanhydrid **31** II, 1347*.

$C_4O_3Br_2$ **Dibrommaleinsäureanhydrid** (F. 118 bis 119°), Darst., Rkk. **30** II, 2642; Bldg. **30** II, 2366; Kondensat.: mit Anthracen **31** II, 435; mit Cyclopentadien **31** I, 2939*; (bzw. $\Delta^{1,3}$-Cyclohexadien) **30** I, 2246.

$C_4O_3F_6$ Trifluoressigsäureanhydrid, Bldg. **30 I**, 1763; Hydrier. **34 I**, 1031.
C_4O_4Co s. *Kobaltcarbonyle*: $Co(CO)_4$.
C_4O_4Fe s. *Eisencarbonyle*: $Fe(CO)_4$.
C_4O_4Ni s. *Nickelcarbonyle*: $Ni(CO)_4$.
$C_4N_2Cl_4$ Tetrachlorpyrimidin, Verwend. **33 II**, 3642*.
$C_4Cl_2J_4$ 1.4-Dichlor-1.2.3.4-tetrajodbutadien (F. 155—157°) **30 II**, 1358.
C_4Cl_2Hg Mercurichloracetylid, Nachweis v. Dichloräthylen als — **34 II**, 2424.
C_4Cl_4S Tetrachlorthiophen, Verwend. **31 II**, 2665*.
C_4Cl_6Hg Mercuritrichloräthylenid, Nachweis v. Trichloräthylen als — **34 II**, 2424.
$C_4Cl_8F_2$ 1.4-Difluoroctachlorbutan (Kp.13 139 bis 142°) **33 II**, 3113.
$C_4Br_2J_4$ 1.4-Dibrom-1.2.3.4-tetrajodbutadien (F. 160—162°) **30 II**, 1358.
stereoisomeres **1.4-Dibrom-1.2.3.4-tetrajodbutadien** (F. 128—130°) **30 II**, 1358.
$C_4Br_4J_2$ 1.4-Dijod-1.2.3.4-tetrabrombutadien 30 II, 1358.
stereoisomeres **1.4-Dijod-1.2.3.4-tetrabrombutadien 30 II**, 1358.
C_4Br_4S Tetrabromthiophen (F. 112°), Bldg. **30 I**, 1143; Verwend. **31 II**, 2665*.
C_4Br_4Se Tetrabromselenophen 30 I, 1143.
C_4J_4S Tetrajodthiophen (F. 199°) **30 I**, 1143; **34 II**, 605.

— 4 III —

C_4HOCl_3 2.3.4-Trichlorfuran (Kp.734 151,7—152,7° korr.) **30 II**, 398.
$C_4HO_2Cl_3$ Chlorfumarylchlorid (Kp.40 96—96,5°), Rkk. **33 I**, 2093.
Chlormaleinsäurechlorid (Kp.50 104—104,5°), Rkk. **33 I**, 2093.
C_4HO_3Br Brommaleinsäureanhydrid, Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 389.
C_4HO_4Co s. *Kobaltcarbonylwasserstoff*.
C_4HNCl_4 Tetrachlorpyrrol, Ramaneffekt **34 II**, 2181.
C_4HNJ_4 Jodol (Tetrajodpyrrol), katalyt. Zers. (Bezieh. zur antisept. Wrkg.) **30 II**, 266; Mol.-Verb. mit Dioxan **32 I**, 3446.
$C_4HN_2Cl_3$ 2.4.6-Trichlorpyrimidin, Rkk. **31 II**, 1707; Verwend. **30 I**, 442*; **33 I**, 2322*.
$C_4HN_2Br_3$ 2.4.6-Tribrompyrimidin (F. 112°), Verwend. **30 II**, 2836*; **33 I**, 2893*.
C_4HN_4Au s. *Gold(III)-cyanwasserstoffsäure*.
C_4HCl_3S 2.3.5-Trichlorthiophen, Ramaneffekt **34 II**, 2181.
$C_4H_2ON_2$ Isoxazolcarbonsäurenitril-(5) (Kp.25 75 bis 85°) **32 II**, 3559.
$C_4H_2OCl_2$ 3.4-Dichlorfuran (Kp.744 122,8—123,1° korr.) **30 II**, 398.
$C_4H_2OJ_2$ 2.5-Dijodfuran, Darst. **33 II**, 3851; Einw. v. Mg **31 I**, 3687.
$C_4H_2O_2N_4$ Dicyanglyoxim (F. 145° Zers.) **31 II**, 2454.
Diazouracilanhydrid (Zers. 198°), Darst. **32 I**, 78; Frage d. Identität d. — v. Johnson u. Mitarbeitern mit d. Diazouracil v. Behrend u. Ernert **32 II**, 3248; Farbrk. **33 II**, 1508.
Isoxazolcarbonsäureazid-(5) (F. 37° Zers.) **32 II**, 3559.
$C_4H_2O_2Cl_2$ Fumarsäuredichlorid (Fumarylchlorid) (Kp.33 76°), Rkk. **30 II**, 2644; Rk.: mit Diphenylbutadien bzw. Diphenyloctatetraen **30 II**, 3553; mit *l*-Menthol **31 II**, 2141; mit H_2O_2 u. Benzoylchlorid **31 II**, 155*.
Farbrkk. mit Polyenen **30 I**, 1919.
Maleinsäuredichlorid (Kp.2 65°) **30 II**, 2645.
$C_4H_2O_2Cl_6$ Hexachlordioxan (F. 89,5—91,0°) **33 I**, 432, 3080.
$C_4H_2O_2Br_4$ *isomere* **Dibromsuccinylbromide 30 II**, 2365.
$C_4H_2O_2F_6$ Trifluoressigsäuretrifluoräthylester (Kp.763 55,0°) **34 I**, 1031.
$C_4H_2O_2Mg_2$ Diacetylen-bis-magnesiumhydroxyd, Dibromid **30 II**, 1358.
$C_4H_2O_3N_4$ Isoxazolyl-(5)-nitrosocarbohydrazin, Rkk. **33 II**, 1872.
Cyanfurazancarbaminsäure (F. 143* Zers.) **30 I**, 1768.
Verb. $C_4H_2O_3N_4$ (F. 108°) aus C_2H_2 u. HNO_3 **31 I**, 757; **II**, 2325, 3481; (Bldg. aus [Isoxazol-(5)-azo]-trinitromethan) **32 II**, 3560.
$C_4H_2O_3Cl_2$ Mucochlorsäure (F. 124—125°), Darst., Rkk. **30 II**, 398; **32 I**, 2048; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.
$C_4H_2O_3Cl_4$ *symm.* **Dichloressigsäureanhydrid** (Kp.16 100—102°) **33 I**, 3183.
$C_4H_2O_3Br_2$ Mucobromsäure, Rk.: mit $NaNO_2$ **32 I**, 2047; mit 1.2.3.3-Tetramethylindoleniniumjodid **31 II**, 3669*.
Dibrombernsteinsäureanhydrid, Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2645.
$C_4H_2O_4N_2$ Alloxan, Darst., Red.-Potential **30 II**, 2529; Bldg.: aus Isouramil **32 II**, 1632; aus Dialursäure (durch Autoxydat.) **30 I**, 2740; (Energetik d. Dehydrier.) **33 II**, 393; aus Toxoflavin **34 II**, 1793; gegenseit. Umwandl. v. — u. Dialursäure (Vergl. mit Vitamin C) **33 II**, 1890; UV-Bestrahl. (Ringspalt.) **33 II**, 1183; Rkk.: mit aromat. Aminen **32 II**, 2187; mit Diaminobenzolderivv. **34 II**, 2412; mit N-Methyl-o-phenylendiamin **34 II**, 2413; mit Aminosäuren (Mechanismus) **33 II**, 394; Indopheninkondensat. mit Isatin **32 II**, 376; Verh.: als Fermentmodell (desaminierende Wrkg.) **32 II**, 2468; im Stoffwechsel **33 II**, 3307; Schicksal im Organismus **31 II**, 3628; — als Oxydat.-Mittel für Thiolgruppen, als Capillargift u. als Krampfgift **31 I**, 2227; Verwend. zur direkten Farbenphotographie **30 I**, 3519*.
Farbrk.: mit Thiophen **30 II**, 2550; mit Aminosäuren u. Eiweißkörpern **32 I**, 2491; d. Gewebe mit — **34 I**, 1334; Best. in Gemischen mit KNO_3 **33 I**, 1977.
$C_4H_2O_4Cl_2$ Dichlormaleinsäure, Bldg. **31 II**, 413; Derivv. **31 II**, 837; **32 I**, 46; K-Röntgenabsorpt. Spektr. **34 II**, 719.
$C_4H_2O_4Br_2$ Dibrommaleinsäure 30 II, 2642; **31 II**, 1121.
Dibromfumarsäure 30 II, 2643; **31 II**, 1121.
$C_4H_2O_4J_2$ Dijodfumarsäure, Oxydat. **33 I**, 1938.
$C_4H_2O_4Fe$ s. *Eisencarbonylwasserstoff*.
$C_4H_2O_5N_2$ 2.5-Dinitrofuran, physiol. Eigg. **32 II**, 1624; Verwend. in Explosivmischungen **32 I**, 613*.
$C_4H_2O_6J_2$ Dijodosofumarsäure 33 I, 1938.
$C_4H_2O_7N_6$ [Isoxazol-(5)-azo]-trinitromethan, Darst., Erkennen d. Verb. $C_4H_2O_7N_6$ v. Quilico u. Freri als — **32 II**, 3560.
Verb. $C_4H_2O_7N_6$ (F. 78°) aus C_2H_2 u. HNO_3 **30 I**, 2416; **31 I**, 757; (Erkennen d. — v. Quilico u. Freri als [Isoxazol-(5)-azo]-trinitromethan) **32 II**, 3559.
$C_4H_2N_2Cl_2$ Maleinsäurehydraziddichlorid, Verwend. **33 I**, 2893*.
2.4-Dichlorpyrimidin, Rk. mit NH_3 **34 I**, 1818; Verwend. **31 II**, 319*.
2.6-Dichlorpyrimidin (F. 61°), Darst., Rkk. **30 I**, 3192; Rk. mit Na-Alkoholaten **30 II**, 406.
$C_4H_2N_2Cl_4$ *dimolekulares* **Dichloracetonitril** (F. 70°) **34 II**, 3953.
$C_4H_2N_4Cd$ s. *Cadmiumcyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2N_4Hg$ s. *Quecksilbercyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2N_4Ni$ s. *Nickel(II)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2N_4Pd$ s. *Palladium(II)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2N_4Pt$ s. *Platin(II)-cyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2N_4Zn$ s. *Zinkcyanwasserstoffsäure*.
$C_4H_2Cl_4Br_2$ 1.4-Dibrom-1.2.3.4-tetrachlorbuten-(2) (F. 105°) **31 I**, 2601.
$C_4H_2Br_2S$ 2.5-Dibromthiophen, Ramaneffekt **34 II**, 2181; Rkk. **30 II**, 3560.
$C_4H_2J_2Se$ Dijodselenophen (F. 45°) **30 I**, 1143.
$C_4H_3ON_3$ Imidazol-4(5)-carbonsäureazid (Zers. bei 137°) **30 I**, 2740.
C_4H_3OCl 2-Chlorfuran (Kp.744 77,2—77,5° korr.), Darst. **30 II**, 398; Spektrochemie **31 I**, 2340.
3-Chlorfuran (Kp.742 79—79,4°), Darst. **30 II**, 398; Spektrochemie **31 I**, 2340.
C_4H_3OBr 2(α)-Bromfuran (Kp.750 102,2°), Darst. **30 II**, 398; **33 I**, 3713; Spektrochemie **31 I**, 2340; Rkk. **32 II**, 3886; **33 I**, 2405.

3-Bromfuran (Kp.745 102,5—102,6°), Darst. **30 II**, 398; Spektrochemie **31 I**, 2340; Rkk. **33 I**, 2405.

$C_4H_3OBr_3$ **[Tribrommethyl]-vinylketon** **34 I**, 1028.

C_4H_3OJ **2-Jodfuran** (Kp.15 43—45°), Darst. **30 II**, 398; (Rkk.) **32 I**, 2033; **33 II**, 3851.

3-Jodfuran (Kp.732 132,2°) **32 I**, 3177; **33 II**, 3852.

C_4H_3OK **2-Furylkalium** **34 II**, 605.

C_4H_3ONa **2-Furylnatrium** **34 II**, 605.

$C_4H_3O_2N$ **Maleinimid** (F. 93°), Bldg. **34 II**, 66; Wrkg. auf überlebende Arterien **34 II**, 979.

$C_4H_3O_2N_3$ **Methylcyanglyoximperoxyd** **31 I**, 2458.

$C_4H_3O_2Cl_3$ **3.3.3-Trichlorcrotonsäure**, Einw. v. Zn-Staub **30 II**, 2511; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 1301.

$C_4H_3O_2Br_3$ **Bromsuccinylbromid** **30 II**, 2365.

$C_4H_3O_3N$ **2-Nitrofuran** (F. 28,8—29,2° korr.), Darst. **31 II**, 716; Darst. (Erkennen d. 3-Nitrofurans v. Marquis als —) **31 I**, 613, 2755; Bldg. **32 I**, 2469.

3-Nitrofuran, Erkennen d. — v. Marquis als 2-Nitrofuran **31 I**, 613, 2755.

Isoxazolcarbonsäure-(5) (F. 149°), Bldg. **31 II**, 1288; **32 II**, 3559; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 2416; (Amid) **30 I**, 3425; Curtiusscher Abbau **32 II**, 3559.

Oxymethylencyanessigsäure, Rkk. **31 I**, 2459.

$C_4H_3O_3Cl$ **Fumarsäurechlorid**, Darst., Rkk. d. Methylesters (F. 16° korr.) **30 II**, 2644.

$C_4H_3O_3Cl_3$ **Essigsäuretrichloressigsäureanhydrid** (Kp.20 88—89°) **33 I**, 3183.

$C_4H_3O_3Br$ **β-Brom-β-aldehydoacrylsäure**, Äthylester **34 I**, 3725.

Brombernsteinsäureanhydrid (Kp.11 130—133°), Bldg. **30 II**, 2366; Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 389.

3-Bromtetronsäure, Rkk. **33 II**, 2554.

$C_4H_3O_4N$ **Cyanmalonsäure**, Rkk. d. Ag-Salzes d. Diäthylesters **33 I**, 401.

$C_4H_3O_4N_3$ **2.6-Dioxy-5-nitropyrimidin**, blutdrucksenkende Wrkg. **33 II**, 2284.

5-Nitrouracil, Darst., Red. **33 I**, 3569; Ozonisier. **31 I**, 2759.

5-Oxy-6-nitrosouracil **32 II**, 1632.

Violursäure, Bldg. aus Isoviolursäure **32 II**, 1632; Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe- u. Fe-Pyridinsalzes **34 I**, 3179; opt. Aktivität v. Alkaloidsalzen **34 II**, 2533; Kondensat. mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2059; Farblackbldg. mit — **32 I**, 1210; Verwend. für elektrochem. Schreib- oder Bildgeräte **32 I**, 332*.

Isoviolursäure (Alloxan-6-oxim) **32 II**, 1632.

Allantoxansäure (Oxonsäure), Bldg. aus Harnsäure **31 I**, 287; **33 I**, 2565; Verbb. v. —-Alkalisalzen mit d. Alkalidisulfiten **32 I**, 2831.

$C_4H_3O_4Cl$ **Chlorfumarsäure**, Bldg. **34 I**, 652; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **30 I**, 3745; **34 II**, 719; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688; Rkk. d. Diäthylesters **32 I**, 3408.

Chlormaleinsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **30 I**, 3745; **34 II**, 719; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688.

$C_4H_3O_4Cl_3$ **Trichloracetylglykolsäure**, Äthylester (Kp.11 120°) **31 II**, 3428.

$C_4H_3O_4Br$ **Bromfumarsäure**, Darst., Rkk. **31 II**, 413; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 1683; Ionen-Rkk. **34 I**, 3435.

Brommaleinsäure, Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; Rkk. **31 II**, 413; Ionen-Rkk. **34 I**, 3435.

$C_4H_3O_4J$ **Jodfumarsäure**, Oxydat. **33 I**, 1938.

$C_4H_3O_5N_3$ **5-Nitrobarbitursäure** (F. 176° Zers.) **33 I**, 432.

$C_4H_3O_5J$ **Jodosofumarsäure** **33 I**, 1938.

$C_4H_3O_6Cl$ **Chlormethantricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.10 145—147°), **31 II**, 983; **32 II**, 45.

$C_4H_3O_6Br$ **Brommethantricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.2 147°) **32 I**, 2311.

$C_4H_3N_3Cl_2$ **2-Methyl-4.6-dichlor-1.3.5-triazin** (F. 97 bis 98°), Darst., Rkk. **33 II**, 3197*; Verwend. **32 II**, 1083*, 3021*.

$C_4H_3N_4Cu$ s. *Kupfer(I)-cyanwasserstoffsäure*.

$C_4H_3Cl_7S$ **Heptachlordiäthylsulfid** (Kp.9 35—36°) **31 I**, 1271.

C_4H_3BrS **2(α)-Bromthiophen**, Darst. **32 II**, 1450, 2822; Rkk. **30 II**, 3560.

C_4H_3JS **2-Jodthiophen (Thiophen-α-jodid)** (Kp.24—38 90—94°), Darst. **33 I**, 60; Nitrier. **34 II**, 606; Rk. mit Orthokohlensäureester **34 I**, 171*.

3-Jodthiophen (Kp.11 77°) **34 II**, 605.

C_4H_3SNa **2-Thienylnatrium** **34 II**, 605.

$C_4H_4ON_2$ **Imidazol-4-aldehyd [Glyoxalin-4(5)-formaldehyd]**, Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990; Bezieh. zwischen Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

Pyridazon, Derivv. **33 II**, 1551*.

$C_4H_4OCl_2$ **β-Chlorisocrotonsäurechlorid** (Kp.760 135 bis 136°) **30 I**, 669.

$C_4H_4OBr_2$ **[Dibrommethyl]-vinylketon** **34 I**, 1028.

$C_4H_4OBr_6$ **[Tribromäthyl]-äther** (F. 60—62°) **32 I**, 3047.

C_4H_4OS **Thioxin**, Derivv. **31 II**, 246.

C_4H_4OMg **Vinyläthinylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 I**, 3305; **34 I**, 1029.

$C_4H_4O_2N_2$ (s. *Uracil [2.4-Diketotetrahydropyrimidin]*).

Cyanisonitrosoaceton (F. 84°) **31 I**, 2458.

***N*-Pyrazolcarbonsäure** (F. 102—103° Zers.) **31 II**, 2324.

Imidazol-4(5)-carbonsäure, Darst., Rkk., Äthylester **30 I**, 2739; Bldg. **32 II**, 3863; Bezieh. zu 4-[Oxymethyl]-imidazol **30 I**, 2251; katalat. Aktivität v. Häminkomplexen **33 I**, 2563.

Isoxazol-5-carbonsäureamid (F. 145—146°), Darst. **31 II**, 1145; Bldg. **30 I**, 2416; (F.) **30 I**, 3425; H_2O-Abspalt. **32 II**, 3559.

Verb. $C_4H_4O_2N_2$ (F. 151°) aus d. Verb. $C_6H_{12}O_4N_2$ (aus Acetylendialdehydtetramethylacetal u. NH_2OH) **30 II**, 1059.

$C_4H_4O_2Cl_2$ **$\alpha.\beta$-Dichlorocrotonsäure**, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

$\alpha.\beta$-Dichlorisocrotonsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

$\gamma.\gamma$-Dichlorcrotonsäure, Darst. **34 I**, 3729; (Red.) **30 II**, 2511.

$\beta.\beta$-Dichlorvinylacetat (Kp. 148—149°), Darst., Rkk. **34 I**, 3729; Bldg., Hydrolyse, Erkennen d. $\alpha.\beta$-Dichloräthylacetats v. Curie u. Milliet als — **34 I**, 3729.

Bernsteinsäurechlorid (Succinylchlorid) (Kp.55 114—116°), Darst. **34 I**, 1964, **II**, 333*; (Rkk.) **31 II**, 839; Tautomerie bei Verbb. v. —-Typus **33 II**, 688; Red. **32 I**, 2940; Rk.: mit Methanol u. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093; mit Di-sek.-butyl-succinat **34 I**, 1311; mit aromat. Sulfonamiden (+ $POCl_3$) **30 II**, 1978.

Isobernsteinsäuredichlorid (Methylmalonylchlorid, Methylmalonsäuredichlorid) (Kp.23 45 bis 50°), Rkk.: mit p-Kresol **31 I**, 2874; mit Resorcin- u. β-Naphtholmethyläther **31 I**, 2198; mit Atoxyl **33 II**, 3262.

$C_4H_4O_2Cl_4$ *symm.* **Tetrachlordioxan vom F. 57—58°** **32 II**, 1632.

symm. **Tetrachlordioxan vom F. 59—60°** **32 II**, 1632.

symm. **Tetrachlordioxan vom F. 70°** **34 I**, 392.

symm. **Tetrachlordioxan vom F. 101°** **33 I**, 1134.

symm. **Tetrachlordioxan vom F. 143°** **32 II**, 1632; **34 I**, 392.

unsymm. **Tetrachlordioxan** (Kp.11—12 93—95°), Darst. **33 I**, 432; **34 I**, 392; (Rkk.) **32 II**, 1362; **33 I**, 3080.

Trichloressigsäure-β-chloräthylester (Kp.10 97°) **31 II**, 2857; **33 II**, 1008.

Chloralacetylchlorid, Rkk. **34 I**, 3729.

$C_4H_4O_2Br_2$ **γ-Bromacetessigsäurebromid** **33 I**, 2390.

Bernsteinsäuredibromid (Succinylbromid) (Kp.13 105—106°), Darst., Rkk. **32 II**, 2626; Bldg., Bromier. **30 II**, 2365.

$C_4H_4O_2Br_6$ **Bromaltribromäthylat** (F. 61—62°) **32 I**, 3047.

$C_4H_4O_2Hg$ **Furan-2-mercurihydroxyd (2-Furylquecksilberhydroxyd). — Chlorid** (F. 151°), Darst., Rkk. **33 II**, 3851; Rkk. **34 I**, 862.

3-Hydroxymercurifuran, Chlorid (F. 184,5°) **33 II**, 3851.

$C_4H_4O_2Mg$ **2-Furylmagnesiumhydroxyd**, Bromid (Darst., Rkk.) **32 I**, 2033; (Rkk.) **30 II**, 398; Rkk. d. Jodids **33 I**, 1619.

$C_4H_4O_3N_2$ (s. *Barbitursäure*).

Isobarbitursäure, Darst. **33 II**, 3435; UV-Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2603; Einw. v. HNO_2 **32 II**, 1632; Kuppl. mit aromat. Diazoniumsalzen **32 II**, 3248; Abbau im Stoffwechsel **30 I**, 3690; **31 I**, 961; **II**, 3627; **33 II**, 3449; Wrkgg.: auf d. S-Stoffwechsel v. Hunden **33 II**, 3307; auf d. Neutralschwefel- u. Ätherschwefelsäure-Ausscheid. **34 I**, 3489.

Methylparabansäure (F. 152—153°), Bldg. **30 I**, 2889; **34 II**, 3960; Rkk. **33 I**, 2690.

3-Methyl-4-oximinoisoxazolon-(5) (F. 141 bis 142°) **30 I**, 1145.

5-Pyrazolon-3-carbonsäure, Darst. d. Äthylesters (F. 178°) **30 I**, 3767; **II**, 3025; Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 2904*; (u. d. —) **34 II**, 3317*.

2-Imidazolon-4-carbonsäure (F. 261° Zers.) **32 II**, 3243.

Diazoacetessigsäure, Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. v. Estern **30 I**, 2535.

Isoxazolyl-(5)-carbaminsäure, Äthylester (**Isoxazolyl-(5)-urethan**) (F. 74—75°) **32 II**, 3559.

$C_4H_4O_3N_4$ **Diazouracil**, Kuppl.-Rkk., Struktur. Frage d. Identität d. — v. Behrend u. Ernert mit d. Diazouracilanhydrid v. Johnson u. Mitarbeitern **32 II**, 3248.

5-Nitroso-6-aminouracil **33 I**, 3569.

Iminosuccinazidsäure **30 I**, 3764.

Oxonsäureamid **31 I**, 287.

$C_4H_4O_3N_6$ **Azidoessigsäureanhydrid** (Kp.$_{0,2}$ 110°) **32 II**, 1432.

$C_4H_4O_3Cl_2$ *symm.* **Chloressigsäureanhydrid** (Kp.$_{36}$ 126—128°), Darst. **33 I**, 3183; Oxydat. mit H_2O_2 **32 II**, 3543; Einw. auf Kohlehydrate **34 II**, 3926; Rk. mit Benzyl-MgCl **32 I**, 2024.

Essigsäuredichloressigsäureanhydrid (Kp.$_{16}$ 79 bis 80°) **33 I**, 3183.

$C_4H_4O_3Cl_4$ **β-Chloräthyltrichlormethylcarbonat** (Kp.$_{16}$ 115°) **30 II**, 3266.

$C_4H_4O_3Br_2$ **α-Keto-β,γ-dibrombuttersäure**, Äthylester **30 II**, 716.

α,α-Dibromacetessigsäure, Kinetik d. Bldg. d. Äthylesters **33 II**, 3802.

Bromessigsäureanhydrid, Rkk. **34 I**, 1819.

$C_4H_4O_3F_2$ **γ,γ-Difluoracetessigsäure**, Äthylester (Kp. 160°) **30 I**, 1460.

$C_4H_4O_3Hg$ **Mercuriacetessigsäure**, Äthylester **33 I**, 1929.

$C_4H_4O_3Hg_2$ **Furan-2.5-dimercurihydroxyd**, Dichlorid **33 II**, 3851.

$C_4H_4O_4N_2$ **Dialursäure** (F. 214°), Bldg. aus Isouramil **32 II**, 1632; gegenseit. Umwandl. v. Alloxan in — (Vergl. mit Vitamin C) **33 II**, 1890; substituierte Derivv. **33 I**, 3716; **34 I**, 704; Oxydored.-Potential (Wrkg. v. $FeSO_4$) **34 I**, 1046; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393; Autoxydat. (Geschwindigk.) **30 I**, 2740; (gasometr. Verfolg.) **33 II**, 2988; spontane Oxydat. (Wrkg. v. Fe u. v. Cyaniden) **31 II**, 2743; (Oxydat. v. Aminosäuren durch —) **32 II**, 222; Verh. v. — u. Harnstoff gegen Uricase **34 II**, 2991; Unvermögen d. Vogelorganismus zur Kondensat. v. Harnstoff mit — **34 I**, 2155.

Diazobernsteinsäure. — **Diäthylester** (Kp.$_{0,9}$ 103°), Darst., Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. **30 I**, 2535; vermeintl. opt. Aktivität **32 I**, 803, 1514; Inaktivität, Struktur **32 II**, 2640.

Glyoxal-bis-[carboxyimid], Diäthylester **30 II**, 2528.

Formylglyoxylharnstoff (F. 162°) **31 I**, 2758.

Isodialursäure s. unter $C_4H_6O_5N_2$.

$C_4H_4O_4N_4$ **Isocyanilsäure** **34 II**, 2520.

Pericyanilsäure, Einw. v. $SOCl_2$ **30 I**, 1767.

Alloxan-5.6-dioxim (F. 242° Zers.) **32 II**, 1633.

5(4)-Nitro-4(5)-carboxyaminoglyoxalin, Äthylester (F. 234° Zers.) **30 I**, 2740.

$C_4H_4O_4Cl_2$ *akt.* **Dichlorbernsteinsäure**, Bldg., Überführ. in *l*-Weinsäure **34 II**, 43; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **30 I**, 3745; **34 II**, 719; Gleichgew. fl.-krystallin v. Gemischen mit d. NH_4-Salz **32 I**, 3146.

rac. **Dichlorbernsteinsäure** (**Isodichlorbernsteinsäure**), K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **30 I**, 3745; **34 II**, 719; elektr. Moment d. Dimethylesters **31 I**, 893; Kinetik d. Zers. **34 I**, 652.

Mesodichlorbernsteinsäure („**Dichlorbernsteinsäure**"), K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **30 I**, 3745; **34 II**, 719; elektr. Moment d. Dimethylesters **31 I**, 893; Kinetik d. Zers. **34 I**, 652.

Dichloracetperoxyd (F. 35°) **32 II**, 3543.

$C_4H_4O_4Br_2$ **α,β-Dibrombernsteinsäure** (**Mesodibrombernsteinsäure**), Darst. **30 I**, 2872; Bldg. **30 II**, 2365; Diäthylester **34 I**, 3725; Ionen-Rkk. **31 I**, 2016; **34 I**, 2239, 3435; Zers. in wss. Lsg. **32 I**, 1869; Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten **30 I**, 2872, 3665; Salze mit Phenylendiaminen **32 I**, 1230; Verh. als Katalysator bei d. Bldg. v. Ä. aus A. **30 II**, 2117.

$C_4H_4O_4J_2$ **Dijodacetperoxyd** (F. 50—52°) **32 II**, 3543.

$C_4H_4O_5N_2$ **Formyloxalursäure**, Stoffwechsel **31 II**, 3627; **33 II**, 3307.

$C_4H_4O_5Hg_4$ **Furantetramercurihydroxyd**, **32 II**, 873.

$C_4H_4O_7S$ **Thionylweinsäure**, Konst., Rotat.-Dispers. **30 II**, 1834.

Sulfofumarsäure, Identität mit Sulfomaleinsäure **30 II**, 1970.

Sulfomaleinsäure, Darst., Rkk., Salze, Identität mit Sulfofumarsäure **30 II**, 1970; Rkk. **31 II**, 413.

$C_4H_4O_{10}N_2$ **Dinitroweinsäure**, Darst., Rkk. **31 I**, 3227; Rkk. **33 II**, 708; **34 I**, 864.

C_4H_4NCl **α-Chlorvinylacetonitril** (Kp. 133—134°) **33 II**, 3683.

$C_4H_4N_2S$ **1.3.6-Heptathiodiazin**, Synth. v. Derivv. **31 II** 574.

$C_4H_4N_2S_2$ **Äthylendirhodanid** (**Äthylendithiocyanat**), Bldg. **34 I**, 1302; Verwend. **30 II**, 2945*; **32 I**, 572*.

Äthylidenrhodanid, Verwend. **32 II**, 759*.

$C_4H_4N_3Cl$ **2-Amino-6-chlorpyrimidin** (Zers. bei 168°) **30 I**, 3192.

2-Chlor-4(6)-aminopyrimidin (F. 219—220° Zers.), Darst., Rkk. **30 I**, 3192; Einw. v. HCl **34 I**, 1818.

4-Amino-6-chlorpyrimidin, Einw. v. HCl **34 I**, 1818.

$C_4H_4N_6S_4$ **Iminodihydrothiobiazoldisulfid** (F. 240°) **31 I**, 944.

C_4H_4ClJ **1-Jod-2-vinylacetylenhydrochlorid** (Kp.$_{35}$ 73,5—74,5°) **34 I**, 1029.

$C_4H_4Cl_2S$ **β,β'-Dichlordivinylsulfid** (Kp.$_{12}$ 71—74°) **34 II**, 1608.

$C_4H_4Cl_2As$ **β,β'-Dichlordivinylchlorarsin** (Kp.$_{13}$ 115 bis 116°), Darst. (Refrakt., Parachor) **32 I**, 1885; (Rkk.) **31 I**, 3669; Eigg., Rkk. **31 I**, 930.

$C_4H_4Cl_4S$ **α,β,β'-Trichloräthyl-β'-chlorvinylsulfid** (Kp.$_5$ 95—97°) **34 II**, 1608.

$C_4H_4Br_2S$ **β,β'-Dibromdivinylsulfid** (Kp.$_{15}$ 94—98°) **34 II**, 1608.

C_4H_5ON **2-Methyloxazol**, Rkk. **34 II**, 1250*.

3-Methylisoxazol, Bldg.-Mechanismus aus d. Sesquioxim d. Oxymethylenacetons **34 I**, 3854.

5-Methylisoxazol, Bldg.-Mechanismus aus d. Sesquioxim d. Oxymethylenacetons **34 I**, 3854.

Pyrrolon, Beständigk. v. Pyrrolonen gegen W. **32 I**, 3062; elektrolyt. Red. d. Pyrrolene **32 II**, 2969; Einw. d. Grignardreagens auf Pyrrolone **32 II**, 873.

Acroleincyanhydrin (**Vinylglykolsäurenitril**) (Kp.$_{13}$ 90°), Darst., Rkk. **30 II**, 715; **32 I**, 3407; Einw. v. PBr_3 **33 II**, 3683.

Propionylcyanid (Kp. 109—110°), Darst., Nitrophenylhydrazon **33 II**, 3683; Rkk. **30 II**, 3399.

Acetessigsäurenitril **34 I**, 372.

$C_4H_5ON_3$ **Cytosin** (**2-Oxy-4-aminopyrimidin**), konstitutionelle Beziehungen zum Vitamin B_1 **34 II**,

3272; Identifizier. einer aus d. Milch isolierten, d. mesenchymale Abfangfunkt. steigernden Subst. als — **33** II, 1199; —-Geh. d. Nucleinsäure d. Diphtheriebacillus **32** I, 3307; Bldg. aus d. Nucleinsäure: d. Timotheegrasbakterien **31** I, 3249; aus Saképreßkuchen bzw. Bierhefe **33** II, 3059; d. Reisembryos **34** II, 2993; aus Cytidin im Stoffwechsel **30** II, 2402; Synth. **30** I, 3193; **34** I, 1818; Existenz zweier Krystallformen, Rk. mit Diazomethan **30** I, 3447; Bromier. **34** I, 1817; —-Stoffwechsel, Best. neben anderen Pyrimidinbasen **31** I, 308; blutdrucksenkende Wrkg. **33** II, 2284.

Isocytosin (F. 280° Zers.) **30** I, 3192; **34** I, 1818.

Imidazol-4-formamid [**Glyoxalin-4(5)-carbonsäureamid**] (F. d. Hydrats 215°), Darst., Rkk. Derivv. **33** I, 943; Bldg. **32** II, 3863.

$C_4H_5ON_5$ **Azidoacetylaminoacetonitril** (Kp.$_3$ 148 bis 153°) **32** II, 1432.

C_4H_5OCl **α-Chlorcrotonaldehyd** (Kp.$_{20}$ 53—54°), Darst., Erkennen d. γ-Chlorcrotonaldehyds v. Pinner als — **33** II, 2970; Darst. **33** I, 2608*; Red. **32** II, 3304*.

γ-Chlorcrotonaldehyd, Erkennen d. — v. Pinner als α-Chlorcrotonaldehyd **33** II, 2970.

Crotonsäurechlorid (**Crotonylchlorid**), Absorpt.-Spektren **34** II, 2048; Rkk.: mit aromat. KW-stoffen (+ $AlCl_3$) **33** II, 375; mit Aminoverbb. **33** II, 3727*; mit N-substituierten Anilinen **30** II, 3014.

$C_4H_5OCl_3$ **1.1.1-Trichlorisobutylenoxyd** (F. 53—54°) **32** I, 2572.

Butylchloral (α.α.β-**Trichlorbutyraldehyd**), Darst. (Nebenprod.) **33** II, 2970; Red. durch Halogen-Mg-Alkoholate **33** I, 1351*; Verb. mit Chinin **34** I, 1353*; Wrkg. auf Diphtherietoxin **32** II, 3429.

C_4H_5OBr **α-Bromcrotonaldehyd** (Kp.$_{30}$ 72°), Darst., Halogenaddit. **33** II, 2970; Bldg., 2.4-Dinitrophenylosazon **34** I, 3724; Red. **30** I, 3830*.

$C_4H_5OBr_3$ α.α.β-**Tribrombutyraldehyd** (**Butylbromal**) **33** II, 2971.

C_4H_5OAg **Ag-Verb. d. Methylacetylenylcarbinols**, Verb. mit Ag-Isobutyrat **31** II, 2907.

$C_4H_5O_2N$ **1-Nitrobutin-(1)** **30** I, 2381.

α-Cyanpropionsäure (**Methylcyanessigsäure**) (Kp.$_{11}$ 143—145°), Darst., Rkk. **32** I, 2184; **33** II, 3262; (Spalt.) **30** II, 3541; Rkk. **33** I, 3569.

Äthylester (Kp. 197—198°), Darst., Rkk. **31** I, 1432; Rkk.: mit Diazoverbb. **31** I, 923; mit Phenylsenföl **33** II, 3686; Addit. an Crotonester **31** I, 2861.

β-Cyanpropionsäure, Hydrier. d. Äthylesters (Kp. 221°) **34** I, 697; II, 1687*.

Acetoxyacetonitril (**Formaldehydcyanhydrinessigsäureester**) (Kp.$_{767}$ 175°), Darst., Rkk. **33** I, 3937; Verwend. **33** II, 3749*.

Bernsteinsäureimid (**Succinimid**) (F. 126°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bernsteinsäure (u. NH_3) **32** II, 69; [u. $(NH_4)_2CO_3$] **31** I, 2196; (u. Harnstoff) **33** II, 1019; **34** II, 1760; aus Glutin **33** I, 2829; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; magnetische Susceptibilität einer Ni-K-Verb. **34** I, 3180; Parachor v. —-Lsgg. **33** I, 1915; Konst. d. Salze **30** I, 2881; Au-Verbb. d. — **31** I, 1167*; (Komplexverb. mit Goldsäure) **31** II, 2717; Cu-Verb. (Zerfall unter Solbldg.) **33** I, 1595; Rk.-Fähigk. d. Ag-Verb. gegen J in organ. Lösungsmitteln **30** I, 206; Ba-Biuretsalz **34** II, 753; Rk.: mit n-Butylbromid (+ C_2H_5OK) **31** I, 1757; mit Diazomethan **33** II, 2003; mit CH_2O u. Verseif. d. Rk.-Prod. **31** II, 1753*; mit Acetobromlactose **30** I, 3297; Ausnutz. durch d. tier. Organismus **33** I, 2836; Einfl.: auf Milch-Anämie **33** II, 3714; auf d. pharmakolog. Wrkg. d. Histone **31** II, 3015; Wrkg. auf überlebende Arterien **34** II, 979; Verwend. zur Verhinder. d. Harzbldg. in Spaltbenzinen **34** I, 2533*.

$C_4H_5O_2N_3$ *N*-**Nitro-3(5)-methylpyrazol** (F. 120°) **30** I, 3785.

1-Methyl-4-nitroimidazol **34** I, 220.

1-Methyl-5-nitroimidazol **34** I, 220.

2-Methyl-4.6-dioxy-1.3.5(γ)-triazin **30** I, 838; **33** II, 3197*.

2.6-Dioxy-5-aminopyrimidin, blutdrucksenkende Wrkg. **33** II, 2284.

Acetyl-amino-furazan (F. 96—97°) **31** I, 2459.

5-Aminouracil, Darst., Derivv. **33** I, 3569; Einw. v. $NaNO_2$ **32** I, 78; Verwend. zum Nachweis: v. O_2 in $K_4Fe(CN)_6$-Lsg. **30** I, 175; v. autoxydierter Ferroaquosalzlsg. **30** I, 934; **31** I, 2368.

Methylcyanglyoxim (F. 164—165° Zers.) **31** I, 2458; **32** II, 3244.

1.2.3-Triazol-1-essigsäure (F. 209° Zers.) **30** I, 3768.

5-Methyl-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4) (F. 234 bis 235°) **31** II, 2325.

4(5)-Carboxyaminoimidazol, Ester **30** I, 2740.

5-Pyrazolon-3-carbonsäureamid, Verwend. **34** II, 3317*.

Isoxazolcarbonsäurehydrazid-(5) (F. 141—142° Zers.) **32** II, 3559.

N-**Acetylcyanformamidoxim** (F. 186°) **30** II, 2253.

$C_4H_5O_2N_5$ **Verb. $C_4H_5O_2N_5$** (F. 185—190°) aus C_2H_2 u. HNO_3 **31** I, 757; **32** II, 3560.

$C_4H_5O_2Cl$ **α-Chlorcrotonsäure** (F. 99°), Bldg. **33** II, 3684; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Pyrazolkondensat. d. Äthylesters **32** II, 1301.

α-Chlorisocrotonsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719.

β-Chlorcrotonsäure (F. 94°), Ramanspektr. **32** I, 1493; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe **31** I, 566; Gefrierpunktsdiagramm d. bin. Syst. mit β-Chlorisocrotonsäure **33** II, 2296; Hydrier., Konfigurat. **31** II, 411; Rk. d. Äthylesters: mit KSH **31** II, 3329; mit NaSH **30** I, 668; mit Na-Malonester **32** II, 358.

β-Chlorisocrotonsäure (F. 61°), Ramanspektr. **32** I, 1493; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe **31** I, 566; Gefrierpunktsdiagramm d. bin. Syst. mit β-Chlorcrotonsäure **33** II, 2296; Hydrier., Konfigurat. **31** II, 411; Rkk.: v. Estern **30** I, 668; d. Äthylesters **32** II, 358.

γ-Chlor-*n*-crotonsäure (F. 83°) **30** II, 2511; **33** II, 3684.

α-Chlorvinylessigsäure (Kp.$_{19}$ 103—104°), Darst., Rkk., Methylester **33** II, 3684; Äthylester (Kp. 161—162°) **32** II, 2814.

3-Chlorvinylessigsäure **30** II, 2511.

Vinylchloracetat, Stabilisier. durch Cu (-Verbb.) **30** II, 2572*; Polymerisat. **30** I, 599*, 600*; Halogenier. **30** I, 2968*; Verseif. v. Polyvinylchloracetat **31** I, 1358*; s. auch *Harze-Kunstharze*.

β-Chlor-γ-butyrolacton (F. 45°) **30** I, 214.

$C_4H_5O_2Cl_3$ α.β-**Dichloräthylchloracetat** **30** I 2968*.

$C_4H_5O_2Br$ **α-Bromcrotonsäure**, Äthylester **32** II, 2814.

γ-Bromcrotonsäure (F. 74°), Darst., Äthylester **30** II, 2511; Ester **32** II, 2814; Äthylester (Kp.$_{14}$ 100°) **32** I, 3408; Oxydat. **32** I, 2572.

$C_4H_5O_2Br_3$ α.α.β-**Tribrombuttersäure** (F. 112°) **33** II, 2971.

$C_4H_5O_2J$ **α-Jodcrotonsäure** (F. 113°) **31** II, 3591.

3-Jodcrotonsäure (F. 108—108,5°) **30** II, 2511.

α-[Jodmethyl]-acrylsäure (F. 106—107°) **30** I, 2724.

$C_4H_5O_2F$ **α-Fluorcrotonsäure** (F. 112°) **33** II, 3114.

$C_4H_5O_2F_3$ γ.γ.γ-**Trifluorbuttersäure** **33** II, 3112.

Essigsäuretrifluoräthylester (Kp. 77,85°), Hydrier. **34** I, 1032.

$C_4H_5O_3N$ **Maleinamidsäure**, Brucinsalz **32** I, 1078.

$C_4H_5O_3N_3$ **Uramil** (**Aminobarbitursäure**), Darst.: aus Nitrobarbitursäure **33** I, 432; aus Dialursäure u. NH_4Cl (Rkk.) **31** I, 2882; Bldg. aus 9-Acetyl-5-acetoxypseudoharnsäure **34** II, 3763; Syst. HCl-— **33** I, 3085; 5-Brom-7-R- bzw. 5-Brom-7-R_2-derivv. **32** I, 1245.

Isouramil, Darst. aus Isoviolursäure, Acetylderiv. **32** II, 1633; Hydrier. **33** II, 3435.

Dialursäure-2-imid **32 II**, 1632.

***N*-Methylcyanursäure** (F. 295—296° korr.) **34 II**, 3960.

Methylmalonazidsäure, Rkk. **30 I**, 3291.

$C_4H_5O_3Cl$ **α-Chloracetessigsäure.** — **Äthylester** (Kp. 188—189°), Erkennen d. γ-Chloracetessigesters v. Haller u. Held als — **31 I**, 2989; Beweglichk. d. Cl u. d. reaktiven H **32 I**, 2157; Rkk.: mit Phenolen **31 II**, 3211; mit p-Kresol **32 II**, 218; mit Resorcin **31 II**, 1003; mit Thiosemicarbaziden **31 II**, 2332.

Farbrk. **33 I**, 467.

γ-Chloracetessigsäure. — **Äthylester**, Erkennen d. — v. Haller u. Held als α-Chloracetessigester **31 I**, 2989; Rkk.: mit diazotierten Trihalogenanilinen **32 II**, 3386; mit diazotiertem p-Nitroanilin **33 II**, 3268; mit NH_4-Dithiocarbamat **32 I**, 1097.

Chlorhydrincarbonat (Kp.10—12 156—157°) **34 II**, 3742.

Essigsäurechloressigsäureanhydrid (Kp.30 80 bis 83°) **33 I**, 3182; **II**, 2054*.

Bernsteinsäurechlorid (**γ-Carboxypropionylchlorid**), Darst., Rkk. **31 II**, 1430; Methylester (Kp.18 93°) **32 I**, 1109.

Methylmalonsäurechlorid (**α-Carboxypropionylchlorid**) (Kp.21 80—81°) **33 I**, 3722; **II**, 3262.

$C_4H_5O_3Cl_3$ **2-Oxy-2-trichlormethyl-1.3-dioxolan** (Kp.0,025 68°) **31 I**, 3666.

Trichloracetylglykol (Kp.2 106—108°), Darst., Rkk., Derivv., Tautomerie **33 II**, 1008; Tautomerie, Rkk. **31 II**, 2857; Einw. v. Diazomethan **31 I**, 758, 3667.

Äthyltrichlormethylcarbonat s. *$C_2HO_3Cl_3$*.

Orthotrichloräthylenessigsäure, Äthylester s. *$C_6H_9O_3Cl_3$*.

$C_4H_5O_3Br$ **α-Bromacetessigsäure**, Kinetik d. Bldg. d. Äthylesters **33 II**, 3802.

γ-Bromacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 3386; **33 I**, 1610; **II**, 866.

$C_4H_5O_4N$ **Oximinoacetessigsäure (Isonitrosoacetessigsäure)**, Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34 I**, 3179; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 698; (Red.) **32 I**, 213; **34 II**, 3253.

Iminobernsteinsäure, Äthylester (F. 73°) **30 I**, 3764.

$C_4H_5O_4Cl$ *akt.* **Chlorbernsteinsäure**, Bldg. (Waldensche Umkehr.) **33 I**, 1277; (Mechanismus v. Substitut.-Rkk.) **34 II**, 2514; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719; Rotat. u. Konfigurat. **31 II**, 2595; FF. v. opt. akt. Gemischen mit — (stereochem. Struktur) **31 II**, 378; Erstarren bin. Gemische mit — **32 II**, 3663; Gleichgewicht fl.-krystallin v. Gemischen mit — **32 I**, 3146; Racemisier. u. Komplexsalzbldg. d. Dimethylesters **30 I**, 36; Hydrolyse **31 II**, 2595; Verh. gegen NaOH u. Ag_2CO_3 (Hortonsche Regel) **34 I**, 200.

Chlormethylmalonsäure, Rkk. **32 I**, 2954; Addit.-Verbb. d. Diäthylesters **30 II**, 3028.

$C_4H_5O_4Br$ *akt.* **Brombernsteinsäure**, Bldg. (Waldensche Umkehr.) **33 I**, 1277; (Mechanismus v. Substitut.-Rkk.) **34 II**, 2514; Racemisat. durch Bromionen in nichtwss. Lösungsmitteln, Mechanismus v. organ. Rkk. **34 II**, 2514; Racemisier. d. Dimethylesters, Komplexsalze **30 I**, 35; Hydrolyse **31 II**, 2595; Rk. mit K-Xanthogenat **31 I**, 919; Einw. v. Alkylaminen **34 II**, 2066.

rac. **Brombernsteinsäure** (F. 163°), Bldg., Bromier. **30 II**, 2365; Dimethylester **30 I**, 35; Dissoziat.-Konstanten, Zers. in wss. Lsgg. **30 II**, 511; (Polemik) **30 II**, 512; Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten **30 I**, 2872; Rk.: d. — u. d. Äthylesters mit S_2O_3'' **34 I**, 3012; Rkk. d. Diäthylesters: mit p-Toluylaldehyd **32 II**, 1439; mit d. Na-Verb. d. Cyclopentanon-(1)-carbonsäure-(2)-äthylesters **31 II**, 1696; mit Benzylmalonester **34 II**, 236; mit Na-Äthan-$\alpha.\alpha.\beta$-tricarbonsäureester **33 II**, 2275.

Methylbrommalonsäure, Addit.-Verbb. d. Diäthylesters **30 II**, 3028.

$C_4H_5O_5N$ ***N*-Oxalylglycin**, NH_4-Salz (F. 196—197°) **31 II**, 2608.

$C_4H_5O_5Cl$ ***l*-Chloräpfelsäure I**, Bldg., Überführ. in Mesoweinsäure bzw. d-Weinsäure **34 II**, 43.

***l*-Chloräpfelsäure II**, Überführ. d. Diäthylesters in *l*-Weinsäure **34 II**, 43.

rac. **Chloräpfelsäure**, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

Mesochloräpfelsäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektrum **34 II**, 719.

$C_4H_5O_6N$ **Pyrrolozonid** **32 II**, 3714.

***N*-Carboxylaminomalonsäure**, Triäthylester (F. 61—62°) **31 I**, 927.

C_4H_5NS **Thiazin**, Unterss. über —-Derivv. (peri-Naphtho-m-thiazine) **32 I**, 235; (Acenaphthen-peri-m-thiazine u. v. ihnen abgeleitete Farbstoffe) **33 I**, 3939; Bisbenzthiazin u. Regelmäßigkk. bei d. Bldg. v. Thiazinen **34 I**, 1650; gallensaure Salze v. —-Derivv. **30 I**, 861*; **31 I**, 816*.

2-Methylthiazol, Rkk. **34 II**, 1250*; Verwend. **33 II**, 3800*.

3-Aminothiophen (3-Thiophenin) **33 I**, 2689.

Allylrhodanid, Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1398; Verwend. **31 II**, 301*.

Allylsenföl (Senföl, Allylisosulfocyanid, Allylisothiosulfocyanat, Allylisothiocyansäureester) (Kp.760 152,05°), Vork., Zus., Synth. **31 II**, 2394; Vork.: in Pflanzen (Zusammenstell.) **31 I**, 3134; im Meerrettich **32 I**, 960; in Rettich u. Rettichsaft (Ursache d. gesunden Wrkgg.) **33 I**, 1536; Bldg.: aus Sinigrin **31 I**, 256; aus Thiosinamin u. Uranylnitrat **34 II**, 2202; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; UV-Absorpt. d. Syst. —-Piperidin in A. **33 II**, 1643; Ramanspektr. **30 I**, 2362; **32 I**, 1878; Beug. v. Röntgenstrahlen in Gemischen mit Methylanilin **33 II**, 1967; Dipolmoment **33 I**, 1249; Schmelzdiagramme: in tern. Systemen mit — **30 I**, 1263; d. Systeme Anilin- u. Bzl.-Anilin-— **34 I**, 3584; Wrkg. d. Sonnenlichtes (Zers.) **32 II**, 201; H_2O-Anlager. **34 I**, 1390*; Einw. auf Metalle (künstl. Erzeug. d. spezif. Metallgeruchs) **34 I**, 1601; Rk. mit Na-Malonsäuredimethylester **32 II**, 379; biol. Wrkg. **31 II**, 1023; (auf d. Hefegär.) **33 II**, 2689; Einfl.: auf d. histolog. Veränderr. d. Inkretorgane **31 II**, 1016; auf d. Atembeweg. d. Kaninchens **32 I**, 3309; auf d. S-Stoffwechsel bei Kaninchen **32 II**, 1934; auf d. Harnsäureausscheid. durch d. Darm **33 II** 3153; Senfölentzünd. u. Pockenimpfrk. (Wrkg. v. Kochsalz u. Erdalkalisalzen) **32 I**, 3199; Wrkg. v. Colchicin auf durch — entzündete Kniegelenke bei Kaninchen **32 I**, 3316; — (?) als Ursache d. Beeinfluss. d. Liesegangschen Ringbldg. durch Zwiebelsohlenbrei **31 I**, 3017; Toxizität **30 II**, 3172; Giftwrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867; Senfmehlpräp. **32 II**, 897*; Verwend.: als Gewürz **33 I**, 3809; zur Konservier. v. Grünfutter **34 I**, 476*; zur Konservier. v. Milchproben **33 I**, 689, 4065; zur Verstärk. d. Giftigk. v. HCN **34 I**, 2028.

Fluorescenz im Woodschen Licht **32 I**, 2072; Best. (Methoden) **31 I**, 978; **32 I**, 109; (nach verschied. Arzneibüchern) **32 II**, 3447; (in Semen Sinapis nach D. A.-B. *6)* **32 II**, 99; **34 I**, 255; (im Senfmehl) **34 II**, 2305; (im schwarzen Senfpulver) **30 II**, 1414; Pseudo-JZ. **34 I**, 962; Unterss. über d. Aktivität v. Senfmehlen (pharmazeut. Beurteil.) **33 I**, 272; s. auch *Senföle*.

$C_4H_5NS_2$ **4-Methyl-2-mercapto-1.3-thiazol** (F. 87°), Darst. **32 I**, 1097; Verwend. **32 I**, 3355*.

C_4H_5NSe **2-Methylselenazol** (Kp.20 32—34°) **34 II**, 1250*.

$C_4H_5N_2Cl$ **3(5)-Methyl-5(3)-chlorpyrazol**, Methylier. **34 I**, 219.

4(5)-[Chlormethyl]-imidazol, Rkk. **33 I**, 3082; Bezieh. zwischen Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

1-Methyl-5-chlorglyoxalin **33 II**, 1187.

$C_4H_5N_3S_2$ (s. *Chrysean* [*Aminothiamid d. Thiazols*]).

Allylazidodithiocarbonat **30 II**, 233.

$C_4H_5N_5Cl_2$ **[Dichloracet]-guanamin**, Verwend. **30 I**, 442*.

C_4H_5ClS **β-Chlordivinylsulfid** (Kp.$_{760}$ 123—124°) **31 II**, 2445.

$C_4H_5Cl_3S$ **α.β-Dichloräthyl-β-chlorvinylsulfid** (Kp.$_{20}$ 103—104°) **31 II**, 2445.

β-Chloräthyl-α.β-dichlorvinylsulfid (Kp.$_4$ 79,5 bis 80,5°) **33 II**, 36.

$C_4H_5Cl_5S$ **α.α'.β.β'-Pentachlordiäthylsulfid** **34 II**, 1608.

$C_4H_6ON_2$ **Dimethylfurazan**, Ramaneffekt **33 II**, 2372.

Dimethyl-1.3.4-oxdiazol (**Dimethyl-1.3.4-furodiazol**), Ramaneffekt **33 II**, 2372; Rkk. **33 II**, 574*.

4(5)-Oxymethylimidazol [**4(5)-Oxymethylglyoxalin, Imidazolyl-4-methylalkohol**] (F. 93,5°). Darst. bzw. Bldg.: aus Fructose **33 I**, 2392, 3924; (Pikrat) **32 II**, 697; (Pikrat, Bezieh. zum Histidin) **30 I**, 2250; aus Lävulose (Pikrat) **31 II**, 443; durch Oxydat. v. Dioxyaceton (Pikrat) **33 I**, 1931; aus 4(5)-Oxymethyl-2-thiolimidazol (Pikrat) **34 II**, 62; aus Glyoxalin-4(5)-carbonsäureamid (Pikrat) **33 I**, 943; Beziehh. v. Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

1-Methyl-5-pyrazolon, Rkk. **31 I**, 2809*; Verwend. **34 II**, 3317*.

3-Methylpyrazolon-(5) (F. 215°), Darst. **30 II**, 567, 3025; Bldg. **32 II**, 1428, 3217; Verwend. **34 I**, 2495*; **II**, 2904*, 3317*.

2-Methyl-2-nitrosopropionitril, Red. **34 II**, 2207.

α-Cyanpropionamid (F. 100—101°), Darst., Rkk. **34 I**, 1471; Rkk. **30 I**, 231; **34 I**, 28.

Cyanacetmethylamid (F. 104°), Rkk. **30 II**, 3030; **31 II**, 1004, 2329; Na-Verb. **31 II**, 220.

Acetylaminoacetonitril **31 II**, 1192*.

$C_4H_6ON_4$ **2.4-Diamino-6-oxypyrimidin**, Fällen v. Nitrit mit — **31 I**, 652.

Imidazol-4(5)-carbonsäurehydrazid (F. 213°) **30 I**, 2739.

$C_4H_6OCl_2$ **α.β-Dichlorbutyraldehyd**, Spalt. **33 II**, 2970.

2.3-Dichlorbutanal, Verwend. **31 II**, 1910*.

Äthyl-[dichlormethyl]-keton (Kp. 139°) **31 I**, 2034.

α.β'-Dichlormethyläthylketon [**1.4-Dichlorbutanon-(2)**] (Kp.$_3$ 65°) **33 I**, 1926.

β-Chlorbuttersäurechlorid (**β-Chlorbutyrylchlorid**) (Kp.$_{21}$ 51—53°), Darst., Rkk. **33 II**, 1187; Friedel-Crafts'sche Rk. **33 II**, 375.

$C_4H_6OBr_2$ **1.4-Dibrom-1-oxybuten-(2)** **33 II**, 852.

α.β-Dibrombutyraldehyd, Spalt. **33 II**, 2970.

α-Bromisobuttersäurebromid (**α-Bromisobutyrylbromid**), Rk.: mit Diphenyl **34 II**, 1928; mit Mesitylen **31 I**, 1442; mit Cyclohexanonazin **34 I**, 3747.

$C_4H_6OBr_4$ **α.α'.β.β-Tetrabromdiäthyläther** (F. 65 bis 66°) **31 II**, 1998.

diastereomerer **α.α'.β.β-Tetrabromdiäthyläther** (F. 62—63°) **31 II**, 1998.

C_4H_6OS **Divinylsulfoxyd** (Kp.$_{18}$ 86—87°), Darst., Rkk. **31 II**, 2445; **33 I**, 2801; Bldg. **30 II**, 2119.

$C_4H_6OS_2$ **Allylxanthogenat**, Cu-Salz **32 II**, 1003.

$C_4H_6O_2N_2$ **4.5-Dihydrouracil** (F. 276—277°) **31 I**, 286.

2.5-Diketopiperazin (**Dioxopiperazin, Cycloglycylglycin, Glycinanhydrid, Glykokollanhydrid**), UV-Absorpt. **30 I**, 982; (u. p_H) **33 I**, 568; Krystallstruktur **31 II**, 1385; Fluorescenz mit Diacetyl **33 II**, 2540; Ausbleichen d. Fluorescenz infolge Überganges in d. Enolform bei Bestrahl. d. Ketoform **30 I**, 1435; DE. v. wss. Lsgg. **32 I**, 1633; **33 I**, 1589; kryoskop. Konstante mit Acetamid **31 I**, 1732; Rkk. **33 II**, 3843; Polymerisat. (Bldg. eines eiweißart. Prod.) **31 I**, 1288; Spalt. **30 II**, 2271; elektrolyt. Red. v. — u. Derivv. **32 I**, 957; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; katalyt. Oxydat. an Kohle (Harnstoffbldg.) **30 II**, 3136; $KMnO_4$-Oxydat. **33 I**, 2533; oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Alkalihydrolyse **32 II**, 1116; (v. Benzoyl- u. Halogenbenzoylderivv.) **30 II**, 3784; (dilatometr. Unters.) **33 II**, 3259; **34 II**, 3108; Säurehydrolyse **30 I**, 2105; (Geschwindigk.) **30 II**, 1995; Sulfonier. **32 II**, 1923; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31 I**, 254; Basizität u. Konst. (Anlager. v. HCl, $HClO_4$, H_2SO_4 u. HF) **32 II**, 1786; Molekülverbb. mit Schwermetallsalzen **30 I**, 687; Rkk.: mit Na in fl. NH_3 **31 II**, 3007; **33 I**, 1300; **34 I**, 3752; mit Piperonal **33 I**, 1118; mit aromat. Aldehyden u. Benzalanilin **30 I**, 73; mit 3.5-Dibromsalicylaldehyd **31 I**, 68; mit 3-Oxy-4-methoxybenzaldehyd **34 II**, 2824; mit Isatinen **30 I**, 2099; Biuretsalz **34 II**, 753; Überführ. in Glycylglycin **32 II**, 1432; Verh. gegen Proteasen **33 II**, 396; Einfl. auf d. Blutzucker **33 II**, 1386; vgl. auch *Diketopiperazine*.

1-Methylhydantoin (F. 158—159°), Bldg. **31 I**, 956; **32 II**, 2822; Rkk. **33 I**, 2690.

3-Methylhydantoin (?) (F. 184—185°) **34 II**, 3960.

5-Methylhydantoin (**Hydantoin aus Alanin**) (F. 143—144° korr.), Darst. **34 II**, 1442; Bldg. **33 II**, 64; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223.

Pyrazolin-3-carbonsäure, Methylester (F. 66 bis 67°) **32 II**, 1626.

Verb. $C_4H_6O_2N_2$ (F. 193° Zers.) aus Trimethylasparagindialdehydtetramethylacetalchlorid **30 II**, 1059.

Verb. $C_4H_6O_2N_2$ (F. 124°) aus C_2H_2 u. HNO_3 **31 I**, 757.

$C_4H_6O_2N_4$ **4-Nitro-5-amino-1-methylimidazol** (F. 303° Zers.) **30 I**, 2740.

4.5-Diamino-2.6-dioxypyrimidin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 90.

Glykoluril (**Glyoxaldiurein**), Darst. **30 II**, 2528; Bldg., Rkk. **32 II**, 1632.

5.6-Diaminouracil, Darst., Sulfat **33 I**, 3569; Sulfat **32 II**, 1633; Oxydat.-Farberscheinn. **33 I**, 1134.

5-Hydrazinouracil, Rkk. **32 II**, 3249.

Acetylaminofurazanoxim (F. 199—200°) **31 I**, 2458.

Isonitrosokreatinin **30 I**, 2889.

$C_4H_6O_2Cl_2$ **2.3-Dichlor-1.4-dioxan** (F. 30°), Darst. **33 I**, 1134; (Rkk.) **31 II**, 1291, 1862; **32 II**, 1631; **34 I**, 392, 1499; Chlorier. **33 I**, 432, 3080; Grignardierung, Rk. mit Brenzcatechin **32 II**, 2971; Rkk. mit Organomagnesiumverbb. **34 I**, 392.

α.β-Dichlorbuttersäure, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II** 719.

α.β-Dichloräthylacetat, Darst. **30 I**, 2968*; Erkennen d. — v. Curie u. Milliet als **β.β-Dichlorvinylacetat** **34 I**, 3729; katalyt. Zers. **30 II**, 1611*, 2184*.

α-Chloräthylchloracetat, katalyt. Zers. **30 II**, 1611*.

β-Chloräthylchloracetat (**Chloressigsäure-β-chloräthylester**), Bldg. **33 I**, 3066; Verwend. **30 I**, 2614*.

$C_4H_6O_2Br_2$ **1.2-Dibromformalpropan-2.3-diol** (Kp.$_{15}$ 85—88°) **30 II**, 1688.

α.β-Dibrombuttersäure (**Crotonsäuredibromid**), Methylester (Kp.$_{13}$ 95°) **32 II**, 1626; Rk.: mit NH_3 **34 I**, 3456; mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **32 II**, 3396.

β.γ-Dibrombuttersäure, Methylester (Kp.$_{13}$ 95°) **32 II**, 1626.

α.β-Dibromäthylacetat **30 I**, 2968*.

$C_4H_6O_2F_2$ *feste* **α.β-Difluorbuttersäure** (F. 81°) **33 II**, 3113.

fl. **α.β-Difluorbuttersäure** **33 II**, 3113.

Essigsäure-[β.β-difluoräthylester], Viscosität **32 I**, 2561.

$C_4H_6O_2S$ **Divinylsulfon** (Kp.$_{18}$ 120—121°) **30 II**, 2119, 2509; **31 II**, 2445.

Butadiensulfon (**[Thiophendihydrid-2.5]-*S*-dioxyd**) (F. 65,5°), Darst., Polymere **30 II**, 2829*; röntgenograph. Unters. v. — u. polymerem — **33 I**, 3698.

Thiobisacetaldehyd **32 II**, 3560.

β-Mercaptocrotonsäure **30 I**, 668.

Thioacetessigsäure. — **Äthylester** (Kp.$_{12}$ 75,80°), Darst. **32 I**, 213; (Rkk.) **33 II**, 1335; (Rkk.,

Derivv.) **31 II**, 3329; Rk. mit Benzaldehyd **33 II**, 214.

Diacetylsulfid **31 I**, 2858.

$C_4H_6O_2S_2$ **Diacetyldisulfid** **30 I**, 1907.

$[C_4H_6O_2S_2]x$ *polymeres* **Diglykolaldehyddisulfid** (Zers. bei 223—225°) **32 I**, 46.

$C_4H_6O_2S_4$ **Äthylen-bis-[*S*-thionthiolkohlensäure]**, Verwend. d. Diäthylesters **30 I**, 2298*.

$C_4H_6O_2Se$ **Selenobisacetaldehyd** **32 II**, 3560.

$C_4H_6O_3N_2$ **β.γ-Dioxyallylidenharnstoff** (Zers. 180 bis 185°) **34 I**, 3762.

5-Oxymethylhydantoin (Hydantoin aus Serin) **34 II**, 1442.

$C_4H_6O_3N_4$ (s. *Allantoin*).

Isoallantoin, Bldg. v. —-Derivv. aus Harnsäure u. Aminen **32 I**, 682.

$C_4H_6O_3Cl_2$ **2-Oxy-2-[dichlormethyl]-1.3-dioxolan** ($Kp._{0,08}$ 106°). Darst. **31 I**, 3666; O-Valenzwinkel **32 II**, 2629.

Mono-[dichloracetyl]-glykol (Glykolmonodichloracetat) ($Kp._{0,08}$ 106°), Darst. (Dipolmoment) **34 II**, 1444; (Rkk., Tautomerie) **33 II**, 1008.

$C_4H_6O_3Br_2$ **α-Oxy-β.γ-dibrombuttersäure**, Äthylester **30 II**, 716.

$C_4H_6O_3S_2$ **β-Xanthogenatopropionsäure** (F. 68,5°), Rkk. **33 II**, 3855.

$C_4H_6O_3Hg$ **[α-Hydroxymercuri-β-oxybuttersäure]-anhydrid**, Rkk. **30 I**, 1331*.

$C_4H_6O_4N_2$ **Uracilglykol (5.6-Dioxydihydrouracil)** **33 II**, 3434.

α.β-Dioximinobuttersäure, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 1145.

dimere **Methylenaminoameisensäure.** — **Diäthylester** (*dimeres* **Anhydroformaldehydurethan**) (F. 100—102°), Erkennen d. — v. Bischoff als trimeres Methylenurethan **30 I**, 40.

Acetylderiv. d. Oxamidhydroxamsäure, Hydrolyse **30 II**, 724.

$C_4H_6O_4N_4$ **Oxyallantoin** **33 I**, 1779.

Glyoxaldi-[carboxyhydrazon], Diäthylester (F. 305—306° Zers.) **34 I**, 3214.

Oxalsäurediureid **33 I**, 1779.

$C_4H_6O_4S$ **Thioäpfelsäure**, Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335; alkalimetr. Titrat. **30 I**, 1189.

Thiodiglykolsäure, Salze mit Erdalkalimetallen **32 I**, 1002*; Verwend. **31 I**, 358*; **34 II**, 3461*; bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_4H_6O_4S_2$ **Dithiodiglykolsäure (Dithioglykolsäure, Disulfidessigsäure)** (F. 107—108°), Darst. bzw. Bldg.: aus Chloressigsäure u. Na_2S_2 **33 I**, 1935; aus Thioglykolsäure (u. H_2O_2) **31 II**, 2986; (u. J-S-CH_2COOH) **33 I**, 1603; (u. Naphthalin-2-sulfochlorid) **33 II**, 2531; aus Acetaldehydmercaptalessigsäure **32 II**, 3697; aus Dicarboxymethylbenzamid-p-thioarsinit **32 I**, 519; Red. durch reversible Reagenzien mit bekanntem Oxydat.-Red.-Potential **31 I**, 2192; Redox-Potential d. Syst. Thioglykolsäure-— **33 I**, 3530; Oxydat. **33 I**, 3699; **II**, 3854; Einw. v. Ag_2SO_4 **31 I**, 2985; Einfl.: auf d. katalyt. Oxydat. v. Harnsäure **34 I**, 2930; d. Na-Salzes auf d. Wachstum v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren **31 I**, 1622; antidiabet. Wrkg. d. Ca-Salzes **31 II**, 1874. Nachweis in Proteinen **34 II**, 3769; bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_4H_6O_4As_2$ **Arsenoessigsäure**, Darst. **32 II**, 1609; Rkk. **31 I**, 3510*.

$C_4H_6O_4Hg_3$ **1.1-Dihydroxymercuri-2-hydroxymercurioxy-1.3-butadien**, Derivv. **34 I**, 1028.

$C_4H_6O_4Se_2$ **Diselendiglykolsäure (Diselendiessigsäure)** (F. 101°), Darst., Eigg. **30 I**, 33; **II**, 1532; (Rkk., Chininsalz) **30 II**, 540; Oxydat. **30 I**, 199.

$C_4H_6O_5N_2$ **Isodialursäure**, Hydrier. **33 II**, 3435; Kuppl. mit Phenylhydrazinhydrochlorid bzw. 5-Hydrazinouracil **32 II**, 3248; Abbau im Stoffwechsel **30 I**, 3690; **31 I**, 961; **II**, 3627.

Ureidomalonsäure, Diäthylester **31 I**, 927.

$C_4H_6O_5Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-acetessigsäure**, Derivv. **32 II**, 3696.

$C_4H_6O_5Mg$ **Methoxymagnesiummalonsäure**, Ester **34 I**, 1962.

$C_4H_6O_6N_2$ **α.β-Dinitrobuttersäure** **34 I**, 3456.

$C_4H_6O_6N_4$ **Dinitrodimethyloxamid**, Verwend. **31 I**, 2834*; **33 I**, 1886*.

Oxalyldicarbazinsäure, Diäthylester (F. 182 bis 183° Zers.) **34 I**, 3214.

$C_4H_6O_6S$ **Sulfodiessigsäure**, Diäthylester ($Kp._2$ 164 bis 167°) **34 II**, 3108.

$C_4H_6O_7S$ **Sulfobernsteinsäure**, Di-K-Salz **31 II**, 413.

$C_4H_6O_{10}S_2$ *akt.* **2.3-Disulfobernsteinsäure** **31 II**, 413.

rac. **2.3-Disulfobernsteinsäure**, Darst. **30 II**, 1970; opt. Spalt., Salze **31 II**, 413.

$C_4H_6O_{11}N_4$ **„Nitroisobutylglycerintrinitrat"** **33 II**, 646.

$C_4H_6O_{12}N_4$ **Erythrittetranitrat (Tetranitroerythrit)**, Darst., Verwend. **34 II**, 1074; bin. Systeme **33 II**, 2935; Verwend. **30 II**, 1937*, 2476*, 2729*.

C_4H_6NCl **α-Chlorbuttersäurenitril** ($Kp._{765}$ 140—142°) **31 II**, 837.

β-Chlorbuttersäurenitril (**β-Chlorbutyronitril**) ($Kp._{16}$ 72—73°), Darst., HCl-Abspalt. **31 II**, 837; Rkk. **34 I**, 1964.

γ-Chlorbutyronitril (Kp. 192—198°), Darst. **31 I**, 2459; (Nebenprodd.) **30 I**, 3170; (Rk. mit Diäthylamin) **34 II**, 3494; Rkk.: mit $NaNH_2$ in fl. NH_3 **31 II**, 2720; mit Grignardverbb. **31 II**, 238; **33 I**, 231.

C_4H_6NBr **α-Brombuttersäurenitril** ($Kp._{20}$ 65,0 bis 65,2°) **34 II**, 750.

γ-Brombutyronitril, Rkk. **31 I**, 3127; **II**, 2456.

C_4H_6NJ **γ-Jodbutyronitril** ($Kp._7$ 113—116°) **33 II**, 1517.

$C_4H_6N_2S$ **4-Methyl-2-aminothiazol**, Rkk. **33 I**, 263*; Verwend. **34 I**, 2818*; **II**, 831*.

2-Thiol-1-methylglyoxalin (F. 143—144°) **32 II**, 3095.

2-Mercapto-5(4)-methylimidazol (2-Thio-4-methylimidazol) (F. 245—246°), Darst. **33 I**, 2108; Bezieh. v. Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

$C_4H_6N_2Te$ **α-Dimethyltelluroniumdicyanid** (F. 90°) **30 I**, 506.

$C_4H_6N_4S$ **Allyl-(1)-mercapto-(5)-tetrazol** (F. 69°) **32 I**, 2471.

Methylaminomercaptotriazin **30 II**, 3414.

$C_4H_6N_4S_2$ **Glyoxaldithiourein** **30 II**, 2528.

$C_4H_6N_8S$ **Di-[1-methyltetrazolyl-(5)]-sulfid** (F. 184° Zers.) **30 I**, 2892.

$C_4H_6N_8S_2$ **Di-[1-methyltetrazolyl-(5)]-disulfid** (F. 113°), Bldg. **30 I**, 2892; Rkk. **30 I**, 3439; **32 I**, 2470.

$C_4H_6Cl_2S$ **α.β-Dichloräthylvinylsulfid** ($Kp._{20}$ 84 bis 85°) **31 II**, 2445.

β-Chloräthyl-α'-chlorvinylsulfid ($Kp._4$ 92°), Darst. **33 II**, 36; Oxydat. **31 I**, 251.

β-Chloräthyl-β'-chlorvinylsulfid ($Kp._4$ 99°), Darst. **33 II**, 36; Oxydat. **31 I**, 251.

$C_4H_6Cl_4S$ **α.β.α'.β'-Tetrachlordiäthylsulfid** ($Kp._{15}$ 132—133°) **31 II**, 2445; **34 II**, 1608.

$C_4H_6Br_4S$ **α.α'.β.β'-Tetrabromdiäthylsulfid**, Red. **34 II**, 1608.

C_4H_7ON **3-Oxypyrrolin**, Mikrobest. v. Oxyprolin als — **33 II**, 2298; (Polemik) **34 II**, 1170.

2(α)-Pyrrolidon (F. 23—26°), Darst. **34 I**, 697; Derivv. **32 I**, 822; DE. **33 I**, 3166; Dipolmoment **33 II**, 3394; Einw. v. PCl_5 (Bldg. v. Imidchloriden) **30 I**, 1771.

Aminomethylenaceton (**β-Acetylvinylamin**) ($Kp._{14}$ 94—96°), Darst. **30 II**, 911; Verwend. d. Cu-Verb. als Antiklopfmittel **32 II**, 487*.

α-Oxybuttersäurenitril (Propionaldehydcyanhydrin) ($Kp._{14}$ 102—103°), Darst., Rkk. **32 I**, 2453; Rkk. **31 II**, 837, 3456.

β-Oxybuttersäurenitril (Propylencyanhydrin), Herst. **31 II**, 1193*; Hydrier. **33 I**, 4035*; Dehydratisier. **31 II**, 836.

Acetoncyanhydrin (Dimethylketoncyanhydrin), Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775; Rkk. **31 I**, 2037; **34 II**, 1773.

lävo-**α-Methoxypropionsäurenitril** ($Kp._{15}$ 115°), opt. Dreh. **34 I**, 205.

rac. **α-Methoxypropionitril (Acetaldehydcyanhydrinmethyläther)** ($Kp._{758}$ 128—130°) **31 I**, 758; **II**, 1847; **32 I**, 208.

Äthylencyanhydrinmethyläther (Kp. 162—164°) **31 I**, 758.

Äthoxyacetonitril, Rkk. **34 I**, 1309.
Isopropylcyanat, Ramanspektr. **33 I**, 2783.
Isopropylisocyanat (Kp.$_{756}$ 72°) **30 II**, 55.
Crotonsäureamid (F. 159°), Bldg. **32 I**, 2452; **II**, 197; Rkk. **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*; (v. Derivv.) **30 I**, 2550.
Cyclopropancarbonsäureamid **32 II**, 3700.
$C_4H_7ON_3$ (s. *Kreatinin*).
Alakreatinin (F. 221—222° Zers.) **30 II**, 3750.
Isobuttersäureazid **30 II**, 55.
Base $C_4H_7ON_3$ aus Äthylencyanhydrin u. Diazomethan **31 I**, 758.
Verb. $C_4H_7ON_3$ aus Chloracetonsemicarbazon (Auffass. d. —-Monohydrats v. Michael als Oxyacetonsemicarbazon) **32 I**, 2306.
$C_4H_7ON_5$ **1-Methyl-5-acetaminotetrazol** (F. 164°) **32 II**, 2460.
C_4H_7OCl **Chlorisobutylenoxyd** (Kp. 124°) **32 I**, 2571.
„α"-Chlorcrotylalkohol **32 II**, 3304*.
1-Chlor-2-methylpropen-(1)-ol-(3), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.
Vinyl-β-chloräthyläther **33 I**, 1759.
β-Chlorisobutyraldehyd **34 II**, 1531*.
Methyl-[α-chloräthyl]-keton (**3-Chlorbutanon-2**) (Kp.$_{760}$ 117—119°), Darst. (Cyclisier.) **32 II**, 712; (Rkk., Semicarbazon) **33 II**, 1191; Rk.: mit 2-Oxy-4.6-dimethoxy-3-methylacetophenon **33 II**, 3133; mit Acetondicarbonsäureester **32 II**, 3887; mit Orthoameisensäureester **30 I**, 385.
Methyl-[β-chloräthyl]-keton (**4-Chlorbutanon-2**) (Kp.$_{760}$ 120—122°) **30 II**, 1133*; **33 I**, 403.
***n*-Buttersäurechlorid** (**Butyrylchlorid**) (Kp. 100 bis 101°), Darst.: aus Buttersäure (Vergl. d. Methoden) **34 I**, 1964; (u. $SOCl_2$) **31 I**, 2459; **32 I**, 211; durch katalyt. Zers. v. organ. α-Halogenäthylestern **30 II**, 1611*; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Bromier. **32 I**, 211; Fluorier. **33 II**, 3113; Einw. v. $AlCl_3$ in Cyclohexan **32 I**, 799; Rkk. mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 2631; mit Tribrommethylphenylcarbinol **31 I**, 1282; mit 1.3-Butylenglykol **31 II**, 767*; mit Äthylenchlorhydrin (Geschwindigk.) **33 II**, 209; mit Benzimidazolyl-MgBr **33 I**, 2943; mit Cellulose **30 II**, 1803*; Einw. auf Acetatseide **32 II**, 149*.
Isobuttersäurechlorid (**Isobutyrylchlorid**), Darst. **34 I**, 1964; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Rk.: mit Mesitylen (+ $AlCl_3$) **31 I**, 608; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938.
$C_4H_7OCl_3$ **β.β.γ-Trichlorbutylalkohol** **33 I**, 1351*.
Chloreton (**Acetonchloroform**, *tert.* **Trichlorbutylalkohol**, **Chlorbutol**, **Trichlormethyldimethylcarbinol**, **1.1.1-Trichlor-2-methylpropanol-2**) (F. 96—97°), Darst. **31 I**, 2457; (Hemihydrat) **32 II**, 3543; magnet. Eigg. **32 I**, 648; **II**, 2433; **33 II**, 2651; Löslichk. **32 II**, 1039, 3741; Erhöh. d. Löslichk. organ. Verbb. in W. durch — **30 II**, 1942; Schutzfähigk. bei d. Oxydat. d. Adrenalins **31 I**, 3696; therm. Analyse d. Syst. mit Antipyrin **34 II**, 3647; Einw. v. — u. KOH auf prim. aromat. Amine **30 I**, 1292; Verester. mit Adipinsäure **34 II**, 283*; Verwend. als Weichmach.-Mittel **34 I**, 2684*.
Wrkg.: v. Licht u. — auf Adrenalinlsgg. **34 I**, 2159; auf d. Geschwindigk. d. therm. Zers. d. oxytocyt. Prinzips d. Hypophyse bei *100°* **30 I**, 2576; auf d. O-Verbrauch v. Amphibienlarven (Rana clamitans) **34 II**, 1638; auf d. Dehydrierr. durch Hirngewebe **33 I**, 2972; Narkosewrkg. (Einfl. d. p_H) **33 I**, 1159; (Viscositätsänderr. d. Protoplasmas) **34 I**, 3233; (Einfl. v. Ephetonin u. Coramin) **33 II**, 3157; Wrkg.: auf d. Galvanotaxis u. Galvanonarkose bei Fischen **32 II**, 3270; auf d. Diurese **31 I**, 2359; (beim Frosch) **34 II**, 2707; (Beziehh. zur Blutkonzentrat.) **31 I**, 2359; Einfl.: auf d. Wrkg. d. Diuretica **32 I**, 249; (auf d. Magendarmkanal) **34 II**, 3983; auf d. Blutzuckerspiegel **33 I**, 255; (bei n., splanchnicotomierten u. epinephrectomisierten Kaninchen) **32 I**, 414; analget. Wrkg. (Türk-Probe) **34 I**, 1532; choleret. Wrkg. **31 I**, 3372; Einfl.: auf d. Brechakt bei Tauben **31 I**, 1942; auf d. β-Tetrahydrofieber **30 I**, 1174; percutane Resorpt. **33 I**, 254; Einfl. auf d. Resorpt. d. intrakutanen Kochsalzquaddel **30 II**, 2916; therapeut. Verwend. **30 I**, 857; **31 I**, 2394*; Wrkg.-Stärke (Ermittl. mit Hilfe d. Lage- u. Beweg.-Rkk.) **30 II**, 3168; narkot. wirkendes Heilmittel aus Antipyrin u. — **34 I**, 1840*.
F., Unstimmigkk. d. Belg. A.-B. *IV* **34 II**, 3152; Verwend. als Anästheticum bei d. biol. Wertbest. d. Digitalis **34 II**, 1503; s. auch *Nautisan*.
C_4H_7OBr **α-Bromcrotonalkohol** (Kp.$_{21}$ 73—75°) **30 I**, 3830*.
β-Brombutyraldehyd (Kp.$_{12}$ 42—44°) **31 II**, 2316.
α-Bromisobutyraldehyd **32 II**, 1010.
[Brommethyl]-äthylketon (Kp.$_{12}$ 85—95°) **32 I**, 2012.
Methyl-[α-bromäthyl]-keton (Kp.$_{12}$ 35—38°), Darst., Rkk. **32 I**, 2012; Rkk. **33 I**, 3968*; **34 I**, 1307.
Methyl-[β-bromäthyl]-keton (Kp.$_{13}$ 55—60°) **30 II**, 1133*.
$[C_4H_7OBr]_x$ *polymerer* **α-Bromisobutylaldehyd**, Rkk. **34 I**, 2735.
$C_4H_7OBr_3$ **1-Tribrom-2-oxybutan** (Kp.$_4$ 79—81°) **31 II**, 3512*.
$C_4H_7OF_3$ **[Trifluormethyl]-dimethylcarbinol**, Viscosität **32 I**, 2561.
$C_4H_7O_2N$ **Asparagindialdehyd**, Derivv. **30 II**, 1058.
Diacetyloxim (**Isonitrosomethyläthylketon**, **β-Oximino-γ-oxobutan**) (F. 76,5°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 3226; **32 I**, 2449; (Spalt.) **33 I**, 2080; Red. **30 I**, 836; Hydrier. **32 II**, 712; Disproportionier. **32 II**, 63; Rkk. **30 II**, 1359; (Überführ. in Diacetyl) **33 II**, 608*; (Pyrrolsynth. mit —) **33 II**, 3430; (mit o-Phenylendiamin) **31 II**, 246; (mit aromat. Aldehyden) **30 II**, 3764; Wrkg. auf Katalase **34 II**, 2841; Verwend. **34 I**, 1893*.
β-Aminocrotonsäure. — Äthylester (F. 18° bzw. 32°), Darst., Stereoisomerie **33 I**, 760; Bldg., Rkk. **30 I**, 835; Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783; **32 I**, 38; Isomerie d. Acylier.-Prodd., spektrochem. Unters. **32 I**, 1086; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Hydrier. **31 II**, 2850; Rk.: mit Methylisocyanat **33 II**, 1357; mit Cyanacetamid **31 II**, 2329.
Iminoacetessigsäure, katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **30 II**, 621*.
Cyclopropylcarbamidsäure, Methylester (F. 30 bis 31°) **32 II**, 3700.
Acetessigsäureamid, Rkk. **30 II**, 3035.
Diacetamid (F. 78—79°), Darst., therm. Zers. **32 II**, 1779; Rkk. **30 I**, 2097; **31 II**, 1753*.
α-Aminobutyrolacton, Hydrochlorid (Zers. d. Hydrats 223—224°) **34 I**, 3349.
$C_4H_7O_2N_3$ **3-Äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin** (F. 170 bis 172°) **30 I**, 74.
$C_4H_7O_2Cl$ **1-Chlor-2-oxymethyl-3-oxypropen-(1)** (Kp.$_{0,2}$ 102—105°) **33 II**, 1665.
β-Oxy-α-chlorbutyraldehyd (**α-Chloraldol**) (Kp.$_4$ 92°) **33 I**, 2608*.
Formalglycerin-α-chlorhydrin (**4-Chlormethyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd**), Dest. mit Ätzalkali **30 II**, 1688; Verwend. **34 I**, 2852*.
Chloräthylidenglykol (Kp.$_{13}$ 57°) **33 II**, 1017.
***akt.* α-Chlorbuttersäure** **34 I**, 3168.
***dl*-α-Chlorbuttersäure**, Rkk. d. Äthylesters mit Aldehyden u. Ketonen **31 II**, 230.
β-Chlorbuttersäure (Kp.$_{11}$ 108—110°), Bldg. **34 I**, 530; Chlorier. **33 II**, 1187.
α-Chlorisobuttersäure, Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994.
α-Chloräthylacetat (**Essigsäure-α-chloräthylester**), Bldg. **33 I**, 3066; katalyt. Zers. **30 II**, 1611*, 2184*.
β-Chloräthylacetat (**Essigsäure-β-chloräthylester, Glykolchlorhydrinacetat**) (Kp. 143—145°), Darst., Rkk. **31 I**, 2878; **33 II**, 2270; **34 II**, 943; Bldg. **33 I**, 1929, 3066.
Chlorameisensäurepropylester, Zers. **31 II**, 1122.

Chlorameisensäureisopropylester (Kp. 103 bis 104°), Darst. **30 II**, 3266; Rkk. **33 I**, 260*.
Äthoxyessigsäurechlorid (Kp. 123—124°), Darst., Rkk. **32 II**, 2746; Rkk. **33 II**, 210.

$C_4H_7O_2Cl_3$ **Butyrchloralhydrat (Butylchloralhydrat, Crotonchloralhydrat)**, Rkk.: mit Arylhydrazinen **31 I**, 3674; **II**, 570; **32 I**, 1772; mit Chlorarylhydrazinen **34 I**, 1478; mit 2.4-dihalogensubstituierten Phenylhydrazinen **30 I**, 2878; Verb. mit Dimethylaminophenyldimethylpyrazolon **32 II**, 925*; Rkk.: mit Chinin **34 I**, 1353*; mit Gallussäure u. Kresotinsäuren **32 II**, 1293; Wrkg.-Mechanismus auf d. Froschventrikel **31 I**, 1477.
Chloraläthylalkoholat (**α-Äthoxy-β.β.β-trichloräthylalkohol**), Darst., Rkk. **30 II**, 226; Bldg. **33 I**, 3066; Rkk. **31 II**, 1848.

$C_4H_7O_2Br$ **α-Brom-β-oxybutyraldehyd** **30 I**, 2389.
akt. **α-Brombuttersäure**, Darst. **33 I**, 2080; (Rkk.) **30 II**, 2272; Bldg., Verh. d. K-Salzes **34 I**, 3168; Stereoisomerie **33 I**, 2081; opt. Dreh. v. — u. —-Methylester **33 I**, 3307; Rkk. **33 II**, 2661.
dl-**α-Brombuttersäure** (Kp.25 127°), Darst. **34 I**, 2105; (Reinh. u. Hydrolysiergeschwindigk.) **33 I**, 2080; (Kinetik d. Hydrolyse) **31 II**, 34; opt. Spalt. **33 I**, 2080; Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30 I**, 1265; (u. Olivenöl) **32 II**, 1118; Rkk.: mit Na_2S **33 II**, 3557; d. K-Salzes mit K_2Se_2 **30 II**, 540; mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872; mit Selencyankalium **30 I**, 199; Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Rk. mit 4'-Amino-2-phenylchinolin **34 I**, 2428.
Äthylester (Kp. 177—179°), Darst. **32 I**, 211; Addit.-Verbb. mit Pyridin u. Chinolin **30 II**, 3028; Rkk.: mit Na_2S **33 II**, 3557; mit Piperidin **34 II**, 611; mit o-Toluylaldehyd **30 I**, 3305; mit Methylpropylketon **31 II**, 1556.
β-Brombuttersäure (F. 17—17,5°), Darst., Rkk., Äthylester **33 II**, 1864; Äthylester **33 I**, 2533; (Rk. mit Piperidin) **34 II**, 611.
γ-Brombuttersäure (F. 32—33°), Darst., Rkk., Äthylester **33 II**, 1864; Äthylester **33 I**, 3316; (Rk. mit Piperidin) **34 II**, 611.
α-Bromisobuttersäure (F. 48°), Darst. **34 I**, 2105; Addit.-Verbb. v. Estern mit Pyridin u. Chinolin **30 II**, 3028; Rkk.: mit Selencyankalium **30 I**, 199; mit Sulfiten (Geschwindigk.) **30 I**, 2872; mit 4'-Amino-2-phenylchinolin **34 I**, 2428; mit Methylamin **34 I**, 3194; mit Dimethylamin **33 II**, 2519; mit Thiophenol **34 I**, 2584; d. Äthylesters **34 II**, 419; (mit Na_2S in alkoh. Lsg.) **34 II**, 2518; (mit Piperidin) **34 II**, 611.
β-Bromisobuttersäure, Äthylester (Kp. 180 bis 180,5°) (Darst., Rkk.) **32 II**, 2040; (Rk. mit Piperidin) **34 II**, 611; Methylester (Kp.12 65—67°) (Darst., Rkk.) **30 II**, 3043.
α-Bromäthylacetat, katalyt. Zers. **30 II**, 1611*.
β-Bromäthylacetat **34 I**, 2267.

$C_4H_7O_2Br_3$ **β.β.β-Tribromäthyl-β'-oxyäthyläther** (F. 70—71°) **32 I**, 3047.
α.α.β-Tribrombutyraldehydhydrat (Butylbromalhydrat) (F. 42—45°) **33 II**, 2971.

$C_4H_7O_2J$ **α-Jodbuttersäure** (F. 41°) **34 I**, 2106.
α-Jodisobuttersäure (F. 73,5°) **34 I**, 2106.
Essigsäure-β-jodäthylester (Glykoljodhydrinacetat) (Kp.60 108—112°) **33 I**, 1929; **II**, 2270.

$C_4H_7O_2F$ **α-Fluorbuttersäure** (Kp.13 90°) **33 II**, 3113.
β-+γ-Fluorbuttersäure [Gemisch] **33 II**, 3113.
β-Fluorisobuttersäure (Kp.13 80—82°) **33 II**, 3113.
Essigsäure-[β-fluoräthylester], Viscosität **32 I**, 2561.

$C_4H_7O_3N$ **2-Methyl-2-nitrosopropionsäure**, Red. d. Äthylesters **34 II**, 2207.
Methylenserin **34 II**, 2686.
α-Aminoacetessigsäure, Äthylesterhydrochlorid **34 II**, 3252.
Acetessigsäureoxim, Konst. **34 II**, 774.
Succinamidsäure (Bernsteinsäureamid), Bldg. **33 II**, 210; Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2807.
Methylmalonsäureamid, Rk. mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064.
Acetursäure (Acetylglycin, Acetylglykokoll) (F. 206—207°), Darst. **30 I**, 1929; (Kondensat. mit aromat. Aldehyden) **30 II**, 2893; Bldg., Verseif. **34 I**, 1186; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Rkk.: mit Arylhydrazinen **30 I**, 2255; mit Piperonal **33 II**, 3120; mit Protocatechualdehyd **32 I**, 672; Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.
Abgestufte Acetylbest. im Gemisch mit Hexacetylmannit **32 I**, 3092.
***N.N*-Dimethyloxamidsäure** **30 I**, 1473; **II**, 1989.
Propionylaminoameisensäure, Äthylester (**Propionylurethan**) (F. 83°) **30 I**, 70.

$C_4H_7O_3N_3$ **Dihydroisouramil** **33 II**, 3435.
Kreaton (**α-Methylguanidooxalsäure**, **α-Oxalylmethylguanidin**) (F. 182,5°), Vork. im Muskel **31 II**, 2345; **33 II**, 403; **34 I**, 2784.
Brenztraubensäuresemicarbazon, Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077; Red. **30 II**, 556.
1-Acetylbiuret, H_2O-Abspalt. **30 I**, 838.
Iminosuccinhydrazidsäure **30 I**, 3764.

$C_4H_7O_3N_5$ **Oxyamidoxim** $C_4H_7O_3N_5$ aus C_2H_2 u. HNO_3 (Rkk., Hydrochlorid) **31 I**, 757; **32 II**, 3560; (Konst.) **33 I**, 1933.

$C_4H_7O_3Cl$ **β-Chloräthylformylformal** (Kp.6 65,5 bis 66°) **33 I**, 2079.
β-Chlor-α-oxybuttersäure **33 II**, 2513.
1-Chlor-2-oxybuttersäure (F. 62—63°), Darst., Rkk. **30 II**, 2512; Bldg. **33 II**, 2513.
2-Oxy-3-chlorbuttersäure, Äthylester (Kp.15–16 120°) **30 II**, 2511.
β-Chlor-α-oxyisobuttersäure (F. 110°) **31 II**, 1122; **33 II**, 2513.
α-Chlor-β-oxyisobuttersäure **33 II**, 2513.
Chloracetylglykol (Glykolmonochloracetat) (Kp.0,95 84°) **33 II**, 1008; **34 II**, 1444.

$C_4H_7O_3Br$ **2-Oxy-3-brombuttersäure**, Äthylester (Kp.2 94—96°) **30 II**, 2511.

$C_4H_7O_4N$ (s. *Asparaginsäure*).
α-Nitroisobuttersäure, Zers. (Mechanismus) **34 II**, 2207.
Malaminsäure, intermediäre Bldg. bei d. Vergär. v. Asparagin **34 I**, 2936; Einfl. auf d. Bldg. v. Äpfelsäure bei d. alkoh. Gär. **32 II**, 3570.
β-Malamidsäure (Äpfelsäureamid), konfigurat. Zuordn. **32 I**, 3410.
α-Aminopropionsäure-*N*-carbonsäure, N-Methylester **30 I**, 3291.
Imino(di)essigsäure (Diglykolamidsäure), Darst. **33 II**, 2055*; komplexe Cu-Verb. **34 I**, 2708; Rkk. **30 II**, 1288*.

$C_4H_7O_4N_3$ **α-Oxy-α.β.γ-triisonitrosobutan** **30 I**, 1145.
Carboxyguanidinessigsäure, Äthylester **34 I**, 1820.
α-Methyl-α.γ-dicarboxyguanidin, Diäthylester (F. 85°) **34 I**, 1820.
α.β-Dicarboxy-γ-methylguanidin, Diäthylester (F. 71°) **34 I**, 1820.

$C_4H_7O_4Cl$ ***dl*-Threo-1.2-dioxy-3-chlorbuttersäure (3-Chlorthreonsäure)** (F. 100°) **30 II**, 2511.

$C_4H_7O_4Br$ ***dl*-Threo-1.2-dioxy-3-brombuttersäure (3-Bromthreonsäure)** (F. 107°) **32 I**, 2572.

$C_4H_7O_4J$ **3-Jodthreonsäure** **32 I**, 2572.

$C_4H_7O_4As$ **Erythritarsenigsäure (Arsenigsäureerythritester)** **30 II**, 32; **32 II**, 999.

$C_4H_7O_5N$ **Oxyasparaginsäure**, Dissoziat.-Konstante **31 I**, 594.
Tartramidsäure, Addit.- u. Komplexverbb. **34 II**, 3374.

$C_4H_7O_8N$ **Verb.** $C_4H_7O_8N$ (F. 132°) aus Aconin Chasmanthum **31 II**, 61.

$C_4H_7O_8N_3$ **Nitroisobutylglykoldinitrat** **34 II**, 1074.

C_4H_7NS **Penthiazolin**, Derivv. **32 II**, 379.
2-Methylthiazolin, Rkk. v. Salzen **34 I**, 3693*; Verwend. **32 I**, 2415*; **33 I**, 2470*.
Propylrhodanid **30 II**, 1398.
Isopropylthiocyanat **31 I**, 2994.

$C_4H_7NS_2$ **Dimethylenammoniumdithioacetat** **32 I**, 944.

C_4H_7NSe **2-Methylselenazolin** (Kp.35 71—72°) **33 II**, 1933*; **34 II**, 1846*.

$C_4H_7N_3S$ **2-Thiol-4(5)-aminomethylglyoxalin**,

J-Oxydat. **33 II**, 2532; Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990.

Äthylthiotriazol, Verwend. **33 II**, 488*.

C_4H_7ClS β-Chloräthylvinylsulfid (Kp.764 151,5 bis 152,5°), Darst., Erkennen d. [β-Chloräthyl]-[β'-oxyäthyl]-sulfids v. Bales u. Nickelson als — **31 I**, 2191.

$C_4H_8ON_2$ *N*-Nitrosopyrrolidin (Kp. 216° Zers.) **31 II**, 442.

Allylharnstoff 32 I, 80.

Allylisoharnstoff, elektrolyt. Dissoziat., Salicylat **33 II**, 1337.

Diacetyliminoxim, Ni-Verb. **30 II**, 1359.

[β-Oxyäthylamino]-acetonitril 33 II, 608*.

$C_4H_8OCl_2$ 1.3-Dichlor-2-methylpropanol, Rk. mit NH_3 **33 II**, 1443*.

Dimethyl-[dichlormethyl]-carbinol (Kp.5 38°), Darst. **31 I**, 2034; Rkk. **31 II**, 545.

1.3-Dichlor-2-methylpropanol-(2) (Kp. 173 bis 174°) **32 I**, 2571.

α.γ-Dichlor-β-methoxypropan (**α.γ-Dichlorhydrinmethyläther**) (Kp. 160°), Darst., Verseif. **30 I**, 32; Bldg. **31 I**, 758; Rkk. **31 II**, 1554.

β.γ-Dichlor-α-methoxypropan (Kp. 158°) **30 I**, 31.

α.β-Dichloräthyläther (*asymm.* **Dichloräther**), Rkk.: mit anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; mit Acetessigester **31 II**, 3209; mit α-Furoylessigester **32 II**, 3886; mit Isobutyrylessigester **32 II**, 3888; mit Acetondicarbonsäureester **32 I**, 2849; Wrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867; Verwend. **30 II**, 1145*.

α.α'-Dichlordiäthyläther, Rkk. **31 II**, 767*.

β.β'-Dichloräthyläther (**2.2'-Dichlordiäthyläther**, **Chlorex**) (Kp. 178°), Dipolmoment u. Struktur **32 II**, 2019; Ringschluß **32 II**, 2731*; HCl-Abspalt. **31 II**, 1401; Rk.: mit anorgan. Sulfiden oder Sulfhydraten **34 I**, 3653*; mit Na_2Se **31 I**, 86, 2202; mit γ-Aminopropanol **31 II**, 1863; mit Thioharnstoff **34 I**, 1800; mit Na-Malonester **32 II**, 1784; mit Phthalimid **34 II**, 3956; Synthesen mit — (Tetrahydropyranderivv.) **31 I**, 463; (Morpholinderivv.) **34 I**, 3858; Wrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867; auf Meerschweinchen **34 I**, 1671; Verwend.: zur Alkylier. **32 I**, 1447*; als Lösungsm. **32 II**, 125; in d. Textilindustrie **30 I**, 2166; in d. Färberei u. in verwandten Industrien **31 I**, 524; zur Wiedergewinn. v. flüchtigen Stoffen aus Gasgemischen **34 I**, 1848*; als Schmiermittel **32 I**, 1606; bei d. Herst. v. Schmierölen **33 I**, 3842, 4079; **II**, 3647*; zur Raffinat. v. Mineralölen **34 I**, 2068.

$C_4H_8OBr_2$ α.β-Dibromdiäthyläther (Kp.31 86°), Darst., Rkk. **30 I**, 3426; **II**, 2506; **33 II**, 2254; Rkk.: mit Alkyl-Mg-Halogeniden **32 I**, 2568; mit Allyl-MgBr **31 I**, 3099; mit C_6H_5MgBr **31 I**, 3100; mit Acetylendi-MgBr **32 II**, 2951; **33 II**, 1500.

Di-[β-bromäthyl]-äther, Verwend. zur Alkylier. **32 I**, 1447*.

$C_4H_8OJ_2$ β.β'-Dijoddiäthyläther (Kp.10 123,5 bis 124°), Darst., Rkk. **31 I**, 463; **33 II**, 1189; Dipolmoment u. Struktur **32 II**, 2019; Rkk. **31 II**, 1401; Einw. v. Na_2Se **31 I**, 86, 2202.

C_4H_8OS Thioxan, physikochem. Konstanten **34 I**, 3472.

Vinyl-β-oxäthylsulfid (Kp. 150—160°) **30 II**, 370.

$C_4H_8OS_2$ Propylxanthogensäure, Salze **32 II**, 1365*; (Bedeut. für d. Flotat.) **32 II**, 2230.

Isopropylxanthogensäure (F. 55°), Darst. **31 I**, 3058*; (Verwend.) **30 I**, 603*; **32 II**, 2109*; Methylester **32 I**, 215; Salze (Darst.) **32 II**, 1365*; **34 I**, 2655*; (Rkk.) **30 I**, 3176; **II**, 1066; (Bedeut. für d. Flotat.) **32 II**, 2230; Cu-Salz **32 II**, 1003; Zn-Salz [Z. I. X.] (Aktivität als Vulkanisat.-Beschleuniger) **32 II**, 786.

Acetyldithioäthylenglykol (Kp.40 95—97°) **30 I**, 2232.

C_4H_8OMg Crotylmagnesiumhydroxyd, Bromid (Darst.) **32 I**, 2306; **34 I**, 1800; (Rkk.) **34 I**, 1035.

C_4H_8OSe 1.4-Selenoxan (Kp.763 167,5—168,5°), Darst. aus β.β'-Dichlordiäthyläther u. Na_2Se (Addit.-Prodd.) **31 I**, 86; (Eigg., Rkk., Derivv.) **31 I**, 2202; physikochem. Konstanten **34 I**, 3472.

C_4H_8OTe Cyclotelluributan-1-oxyd (F. 241° Zers.) **31 I**, 2483.

$C_4H_8O_2N_2$ 2.5-Dioxy-3.4.5.6-tetrahydropyrimidin 34 I, 229.

Succindialdoxim, Hydrier. **33 I**, 3703; Überführ. in d. Aldehyd **32 II**, 1161.

Dimethylglyoxim (**Diacetyldioxim**) (F. 238 bis 240°), Synth. aus Bromaceton **31 I**, 3226; Herst. aus Methyläthylketon, Verwend. **31 I**, 2606; DE. v. bin. Gemischen mit — **33 I**, 1091; Red. (Berichtig.) **30 I**, 1117; Hydrier. **32 II**, 39; **33 I**, 3703; **34 II**, 1438; (u. Ringschluß) **34 I**, 697; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; Rkk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **30 II**, 1692; mit Phenylisocyanat **32 II**, 62; Wrkg. auf Katalase **34 II**, 2841; Beziehh. zwischen chem. Konst. u. elektiver Schwärmhemm. bei Proteusbakterien **34 I**, 3755; Verwend. **32 II**, 3327*.

Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Pyridinsalzes **34 I**, 3179; magnet. Eigg. (d. Cu-Salzes) **32 II**, 3681; (d. Ni-Verb.) **32 I**, 501; **II**, 2801; Löslichk. d. Ni-Verb. **33 I**, 1173; Konst.: d. Ni-Verb. **30 II**, 1359, 1861; (u. d. Tschugajeffschen Co-Salze) **30 I**, 2886; d. Verbb. mit Co, Ni u. Cu **31 II**, 1267; Verbb.: d. — mit Cu u. Ni (Darst., Konst.) u. d. Monomethyläthers mit Ni, Co u. Cu **30 I**, 1285; mit Co u. Anilin bzw. o- oder p-Toluidin **30 I**, 1658.

Farbrk.: mit Re **34 II**, 1499; mit $Fe^{\cdot\cdot}$ + NH_4OH **31 II**, 280; Verwend. als Reagens auf Schwermetalle **33 I**, 975; analyt. Rk. mit Bi **31 I**, 1321; Verwend. zum Nachweis: v. Bi **34 II**, 289; v. Co **33 I**, 2145; **34 I**, 252, 2797; (Trenn. v. Ni) **32 II**, 2493; v. Ni **33 II**, 94, 1221; (Empfindlichk.-Steiger. d. Rk.) **32 II**, 1043; (Fäll.-Bedingg.) **34 I**, 1359; (Fäll. aus $K_2Ni(CN)_4$-Lsg. + CH_2O) **30 II**, 1254; (neben viel Co) **31 I**, 1647; (Trenn. v. Co) **32 II**, 2493; (in Ggw. v. Cu) **34 II**, 3411; (Best. in Stahl) **30 I**, 713; (Schnellbest. in Legierr.) **33 I**, 92; Verwend.: zur Analyse v. Pt-Metallen **31 I**, 490; zur Mikrobest. d. Pd **34 I**, 1528; v. komplexen —-halt. Ionen als Indicatoren **34 II**, 1165; einer ammoniakal. —-Lsg. als Indicator u. zur colorimetr. Best. v. $Fe^{\cdot\cdot}$ **32 I**, 2068; zur elektrograph. Unterscheid. vernickelter u. verchromter Waren **34 I**, 734.

Succinamid (F. 242°), Bldg. **33 II**, 1019; Rkk. **31 I**, 1439; neuro-muskuläre Wrkg. **34 II**, 3004.

Methylmalonamid (**Methylmalonsäurediamid**), Rk.: mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064; v. Derivv. mit SO_2Cl_2 **31 II**, 2594.

***N*-Äthyloxamid**, komplexe Salze **31 I**, 3347.

Dimethyloxamid (**Oxalsäuredimethylamid**) (F. 213—214°), Bldg. **30 II**, 2522; **34 II**, 592; Rkk. **33 II**, 1187.

$C_4H_8O_2N_6$ Diaminooxalyldiureid 32 II, 3718.

Glyoxaldisemicarbazon 34 I, 3729.

$C_4H_8O_2Cl_2$ *techn.* **Erythritdichlorhydrin**, Rk. mit NH_3 **33 II**, 1443*.

1.4-Dichlorhydrin d. Erythrits (F. 126—126,5°) **31 I**, 2603.

α-Äthoxy-β.β-dichloräthylalkohol (**Dichloracetaldehydalkoholat**, **Dichloräthanaläthylhemiacetal**), Bldg. **33 I**, 3066; Rkk. **31 II**, 1575; Verwend. **31 II**, 1910*.

Äthylenglykoldichlormethyläther 33 II, 2517.

$C_4H_8O_2S$ 1.4-Thioxanoxyd (F. 30°) **31 II**, 2445.

Methyl-Δβ-propenylsulfon (Kp.15 130°) **34 II**, 1605.

Tetramethylensulfon 31 I, 1453.

akt. **α-Mercaptobuttersäure**, Rkk. **33 II**, 2661, 3557.

dl-**„α-Thiobuttersäure"**, Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335.

β-Mercaptobuttersäure, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2519.

α-Mercaptoisobuttersäure (**„α-Thioisobuttersäure"**), Rkk. **34 II**, 419; (Dissoziat.-Konstante) **34 II**, 2519; Wrkg. auf Kathepsin u. Papain **34 I**, 1335.

Alkalimetr. Titrat. **30 I**, 1189.

Äthylmercaptoessigsäure (**Äthylthiolessigsäure**), Rkk. **30 II**, 1534; Verwend. **31 I**, 358*.

Thiobetain, DE. **34 II**, 572.

$C_4H_8O_2S_2$ 1.4-Dithiandioxyd (F. 206°) **31 II**, 2446.

$C_4H_8O_3N_2$ (s. *Asparagin*).

***N*-Aminoformylalanin** (**α-Ureidopropionsäure**), Darst. **34 II**, 1442; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223.

Glycylglycin (**Glycylglykokoll, Glykokolldipeptid**) (Zers. 260—262°), Darst.: aus Glykokoll u. Chloracetylchlorid **33 I**, 2673; aus Glycinanhydrid **32 II**, 1432; **34 I**, 712; (Rk. mit β-Chlorpropionylchlorid) **30 II**, 2271; aus d. Sulfonylderiv. (+ HJ u. Phosphoniumjodid) **30 II**, 945*; Bldg., Spalt. **34 II**, 3109; physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2634; röntgenograph. Unters. d. α-Verb. (Struktur) **32 I**, 2312; Krystallstruktur v. α-, β-, γ-— **31 II**, 1385; Fluorescenz mit Diacetyl **33 II**, 2540; DE. v. Lsgg. **32 I**, 1633; **33 I**, 1589, 3307; Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Pufferwrkg. (Vergl. mit Glykokoll) **30 II**, 2018; elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684; Einfl. d. Konz. auf d. scheinbare Molvol. u. d. Gültigk. d. Quadratwurzelgesetzes **34 I**, 2559; Dissoziat.-Konstanten u. Ionisier.-Wärme **30 I**, 3530.

Zers.-Temp. **33 I**, 2673; katalyt. Oxydat. an Kohle (Harnstoffbldg.) **30 II**, 3136; Nitratbldg. aus — (Oxydat.) **31 II**, 2597; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31 I**, 254; (Wrkg. v. Neutralsalzen) **32 II**, 2137; Addit. v. HCl **33 I**, 3084; Rk. mit Na in fl. NH_3 **34 I**, 3752; Guanidier. **34 II**, 1309; Rk.: mit Benzaldehyd **30 I**, 1793; mit Bromvalerylchlorid **31 I**, 2767; Addit.-Verb. mit β-Naphthalinsulfonsäure (F. 225°) bzw. 2.6-Naphtholsulfonsäure (F. 231°) **30 I**, 3832; Hydrolyse **32 II**, 1116; (Geschwindigk.) **30 II**, 1995; Aufspalt. (Vol.-Änderr.) **33 I**, 1953; (durch Alkali) **33 II**, 1874; Spalt. v. homologen Halogenacylderivv. durch NaOH bei 37° **31 I**, 2862; Desaminier. **32 I**, 804; (katalyt.) **33 I**, 1457; (an Tierkohle) **34 I**, 3047; (oxydativ; CO_2 NH_3-Quotient) **33 II**, 557; (durch Chinonfermentmodelle) **32 I**, 1794; **II**, 2831; (durch Aspergillus niger) **31 I**, 301; enzymat. Abbau **30 II**, 1707; Spalt.: durch Erepsin **30 II**, 1998; (Spektralanalyse d. mitogenet. Strahl. bei d. Spalt.) **32 II**, 2664; mit Milzereptase **30 II**, 2143; durch Dipeptidasen **33 I**, 244; **II**, 1374; durch Hefedipeptidase **31 I**, 3364; durch d. Ferment d. Giftdrüsensekrets v. Trigocephalus blomhoff **31 I**, 3247; Einfl.: auf Urease **33 II**, 557; auf d. Gewebsatmung **31 II**, 2349; auf d. Blutzucker **33 II**, 1386; Verh. als H_2-Spender u. N-Quelle für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298.

Puffer.-Vermögen u. Best. **31 II**, 882; Verh. bei d. gasvolumetr. Best. v. Amino-N nach v. Slyke **34 I**, 734.

Äthylester (F. 86°), Dipolmoment **33 I**, 3308; Dissoziat.-Konstante **33 II**, 1155; Rk.: mit Glucose(-Derivv.) **31 II**, 840; mit Nicotinsäurechlorid **31 I**, 1455.

***l*-Isoasparagin**, Synth. aus Asparaginsäure **32 II**, 1309.

***l*-Äpfelsäureamid**, Gleichgewicht fl.-krystallin v. Gemischen mit — **32 I**, 3146.

***dl*-Malamid**, Konz.-Koeff. d. DE. **34 II**, 572.

Methoxymalonamid (F. 203—204°) **34 II**, 592.

$C_4H_8O_3N_4$ 1-Methyl-3-aminotriketopropantrioxim (F. 170—172° Zers.) **31 I**, 2458.

$C_4H_8O_3S$ 1.4-Sulfonthioxan (**Thioxan-*S*-dioxyd**) (F. 130°) **30 II**, 371, 2508; **31 II**, 2445.

Methylsulfonylaceton (F. 54°) **34 II**, 1766.

$C_4H_8O_3S_2$ β-Glycerinxanthogensäure, Cu-Salz **32 II**, 1003.

$C_4H_8O_4N_2$ *N*-Aminoformylserin 34 II, 1442.

Mesodiaminobernsteinsäure (F. 246°), Darst. **30 I**, 3763; Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **34 II**, 1913.

Äthylendiamin-*N.N'*-dicarbonsäure, Diäthylester (**Äthyläthylendiurethan**) (F. 108—109°) **34 II**, 3524.

rac. **α-*anti*-Oxyasparagin 31 I**, 594.

rac. **α-*para*-Oxyasparagin 31 I**, 593.

rac. **β-*anti*-Oxyasparagin 31 I**, 594.

rac. **β-*para*-Oxyasparagin 31 I**, 594.

***N*-Methoxyhydantoinsäure** (Zers. bei 164°) **30 I**, 3053.

akt. **Weinsäureamid** (*akt.* **Tartramid**), Gleichgewicht fl.-krystallin v. Gemischen mit — **32 I**, 3146; Addit.- u. Komplexverbb. **34 II**, 3374.

***N.N*-Dimethyloloxamid**, Best. **33 I**, 2984.

$C_4H_8O_4N_4$ Allantoinsäure, Vork.: in pflanzl. Nahr.-Mitteln **31 I**, 952; in Pilzen **34 I**, 1506; Ursprung d. — d. Pflanzen **30 I**, 986; Bldg.: bei d. opt. Spalt. v. *dl*-Allantoin **34 II**, 945; aus Allantoin durch Allantoinase **30 I**, 986; **32 I**, 2056; aus Harnsäure durch Tierleber **30 I**, 2444; durch Permanganatoxydat. v. Harnsäure (Umwandl. d. Zwischenprod. in Ggw. v. Sojafermenten u. KCN) **33 II**, 2543; Rolle bei d. höheren Pflanzen **33 I**, 3728; **II**, 401; — als Muttersubst. d. Harnstoffs u. d. NH_3 in d. Pflanzen **33 I**, 1793.

Ehrlich'sche Aldehydrk. **34 I**, 726.

Dioxim d. Oxamäthanglykokolls, Komplexsalze mit Cu **30 II**, 554.

$C_4H_8O_4N_6$ 1.4-Diamino-1.2.3.4-tetraoximinobutan (F. 181—182° Zers.) **31 II**, 2454.

$C_4H_8O_4S$ α-Methylsulfonpropionsäure, Kinetik d. Bromier. in wss. Lsg. **34 II**, 1288.

Crotonaldehydschweflige Säure, Leitfähigk., Konst. **30 II**, 2364.

Acetäthansulfonsäureanhydrid (Kp.$_{20}$ 115 bis 117°) **34 I**, 1183.

$C_4H_8O_4S_2$ Disulfon d. 1.3-Dithians (F. 330°) **30 I**, 2102.

$C_4H_8O_4S_3$ Methyl-1.3.5-trithian-1.3-bisdioxyd 32 I, 54.

$C_4H_8O_4Se$ α-Seleninbuttersäure 30 II, 540.

rac. **α-Seleninbuttersäure 30 II**, 540.

α-Seleninisobuttersäure (F. 122° Zers.) **30 I**, 199.

$C_4H_8O_5S$ Oxyäthylsulfonessigsäure (F. 87—89°) **30 II**, 3735.

$C_4H_8O_6N_2$ 1.3-Butylenglykoldinitrat 33 II, 646.

Isobutylenglykoldinitrat 33 II, 646.

$C_4H_8O_6S_2$ Äthylcarbylsulfat 32 II, 3960*.

$C_4H_8O_7N_2$ Diäthylenglykoldinitrat (**Dinitrodiäthylenglykol, Dioxyäthylätherdinitrat**) (Kp. 160 161°), Darst. (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2189; (sprengtechn. Verh.) **34 I**, 2534; (Verwend.) **31 II**, 767*; Reinig. **32 II**, 156*; Dampfdruck **30 I**, 2061; Viscosität **30 II**, 3013; Verwend. **31 II**, 950; **32 I**, 3527*.

$C_4H_8N_2J_2$ *N.N'*-Dijodpiperazin 30 I, 3440.

$C_4H_8N_2S$ Thiosinamin (**Allylthioharnstoff**), instabile Form **31 I**, 1060; Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. Syst. —-o-Nitrobenzylidenacetophenon **33 I**, 2054; chem. u. photochem. Verh. einer Schmelze mit o-Nitrophenylpropiolsäure (Herst. „reiner" Lichtbilder) **30 I**, 2508; Entw.-Beschleunig. durch — **34 II**, 3892; Schwefel. v. AgCl durch — **31 II**, 3568; Rk. mit Uranylnitrat **34 II**, 2202; —-Lsg. **32 II**, 3915; Toxizität **30 II**, 3172; Verwend.: in Schönheitsmitteln **31 II**, 1602*; zur Herst. v. Capsicumpräpp. **33 II**, 88*; für d. Umkehrentw. photograph. Schichten **32 II**, 1875*; als Mottenschutzmittel **30 II**, 3219*.

Best. in Senföl (Methoden d. Arzneibücher) **32 II**, 3447; S-Best. (mit H_2O_2) **34 I**, 3891; (mit $HClO_4$ + HNO_3) **34 II**, 2563.

C_4H_8ClBr Tetramethylenchlorobromid (Kp. 175 bis 176°) **34** II, 3241.

C_4H_8ClAs Cyclotetramethylenarsinchlorid (Kp.18 77°) **32** I, 2166.

$C_4H_8Cl_2S$ (s. *Senfgas* [*Gelbkreuz, Lost, Mustardgas, Yperit, β.β′-Dichlordiäthylsulfid*]).

α.α′-**Dichlordiäthylsulfid**, Oxydat. **30** II, 2119.

α.β′-**Dichlordiäthylsulfid** (Kp.9 68—69°) **31** I, 2191.

$C_4H_8Cl_2S_2$ Bis-[β-chloräthyl]-disulfid (*β.β′*-**Dichlordiäthyldisulfid**) (Kp.10 124—127°), Darst., Rkk. **33** II, 36; Einw. v. Chloramin T **32** II, 1916.

$C_4H_8Cl_2Se$ Bis-[β-chloräthyl]-selenid, Darst. **34** II, 3749; Rkk. **32** I, 3404.

$C_4H_8Cl_2Te$ Cyclotellurobutandichlorid (F. 111 bis 112°) **31** I, 2483.

$C_4H_8Cl_4Se$ Di-[β-chloräthyl]-seleniddichlorid (F. 122°), Darst. **32** II, 3546; Rkk. **32** I, 3405.

$C_4H_8Br_2S$ *β.β′*-**Dibromdiäthylsulfid** (F. 32—34°), Darst., Rk. mit Aminoalkoholen **34** II, 2393; Bldg., Oxydat. **30** II, 2119; Rk. mit Halogenverbb. **34** II, 1287.

Tetramethylensulfiddibromid (F. 80°) **31** I, 1453.

$C_4H_8Br_2Se$ Bis-[β-bromäthyl]-selenid 32 I, 3404.

$C_4H_8Br_2Te$ Cyclotellurobutandibromid (F. 130°) **31** I, 2483.

$C_4H_8Br_4S_2$ Dithiantetrabromid 31 II, 2149.

$C_4H_8Br_4Se$ Di-[β-bromäthyl]-seleniddibromid (F. 118°), Darst. **32** II, 3546; Rkk. **32** I, 3405.

$C_4H_8J_2S$ *β.β′*-**Dijoddiäthylsulfid** (F. 68—70°) **30** II, 371; **31** II, 2445; **34** II, 1287.

$C_4H_8J_2Te$ Cyclotellurobutandijodid (F. 149—150°) **31** I, 2483.

C_4H_8SSe 1.4-Selenothian (F. 107°) **34** I, 3473.

C_4H_9ON Morpholin, Derivv. **34** I, 3858; Ketophen-—-Synthesen aus 5-Aminoeugenol **30** I, 1156; Lokalanaesthetica mit —-Ring **31** II, 1863; **33** II, 2139; Antikorros.-Mittel aus einer Lsg. v. — in Alkoholen u. W. **33** II, 131*; Erhöh. d. Netzfähigk. v. Textilbehandl.-Bädern mit —-Derivv. oder deren Salzen **33** I, 4042*; Verwend.: zum Dispergieren usw. als Zusatz zu Druckpasten **32** I, 2998*; für Farbstoffe **30** I, 2803*; v. Derivv. (zum Färben oder Drucken v. Textilstoffen) **32** I, 3502*; (zur Steiger. d. Empfindlichk. v. photograph. Emulss.) **34** II, 2940*.

Crotonaldehydammoniak, Verwend. **30** I, 2975*.

β-Aminoäthylmethylketon 32 II, 241.

2-Aminobutanon-(3), Rkk. **30** II, 3034.

Äthylidenäthanolamin, Verwend. **33** II, 1265*.

n-**Butyraldehydoxim**, Red. **31** I, 3100.

Methyläthylketonoxim (**Methyläthylketoxim**), Ramaneffekt **33** II, 2643; Red. **30** I, 3158; **31** I, 3100; Rk. mit Phenylsenfölen **31** II, 2988.

O-**Äthylacetaldoxim** (**Acetaldoxim-*O*-äthyläther**), Bldg. **31** II, 2989; katalyt. Red. **30** I, 2078.

n-**Buttersäureamid** (*n*-**Butyramid**) (F. 115°), Darst. **31** II, 411, 2850; Verseif. (Wärmetön.) **33** I, 3915; —-Permeabilität: v. Arbacia-eiern **32** II, 386; d. Harnkanälchen in d. Froschniere **34** I, 1214; NH_3-Abspalt. aus — im Pflanzenstoffwechsel **30** II, 3163.

Isobuttersäureamid (**Isobutyramid**) (F. 129°), Bldg. **30** II, 55; Na-Salz **34** I, 1481; K-Salz **34** I, 1639; Rk. mit Anilin **32** II, 524.

N-**Äthylacetamid** (**Essigsäureäthylamid**), Darst. **34** II, 1022*; Bldg. **30** I, 2078; Refrakt., D. **31** I, 54; Rkk. **32** I, 1663; Verwend. **31** II, 3230*.

Acetdimethylamid (**Essigsäuredimethylamid**) (Kp.13 62°) **31** II, 411; **32** I, 1893; II, 206.

Propioiminomethyläther, Hydrochlorid **33** I, 1723*.

Acetiminoäthyläther, Rkk. **34** I, 3694*; (d. Hydrochlorids) **33** II, 3257; **34** I, 3730.

$C_4H_9ON_3$ Acetonsemicarbazon, Absorpt.-Spektr. **32** II, 1183; Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32** II, 3077; Hydrolyse **33** I, 2639, 2671; Rk.: mit Piperidin **31** II, 1005; mit d-Norpseudoephedrin **32** II, 530; chem. Sensibilisat. v. AgJ-Emulss. durch — **30** II, 185; **31** I, 2569.

C_4H_9OCl (s. *Unterchlorige Säure-tert.-Butylester*).

Tetramethylenchlorhydrin (**1.4-Butylenchlorhydrin**) (Kp.14 81—82°), Darst. **31** II, 3545*; Darst., Rkk. **34** II, 3241.

Chlor-(3)-butanol-(1) (*γ*-**Chlor-*n*-butylalkohol**) (Kp.15 67—68°), Darst. **31** II, 767*; (Rkk.) **31** I, 2984; Rkk. **33** II, 935*.

α-**Butylenchlorhydrin 32** I, 1153*.

Pseudobutylenchlorhydrin 34 II, 1437.

Isobutylenchlorhydrin (*α*-**Dimethyläthylenchlorhydrin**), Darst. **33** I, 2870*; Bldg.-Weisen, Zers.-Geschwindigk. **33** II, 2788.

α-**Chlordiäthyläther** ([*α*-**Chloräthyl**]-**äthyläther**) (Kp.750 97,5° korr.), Darst. **32** I, 210; (Rkk.) **31** II, 2756*; (Bromier.) **30** I, 3426; Bromier. **30** II, 2506.

Äthyl-*β*-chloräthyläther (*β*-**Chloräthyläther**, *β*-**Äthoxyäthylchlorid**) (Kp. 100—106°), Darst. **31** I, 3099; **32** I, 1153*; (Rkk.) **33** II, 1170; (HCl-Abspalt.) **33** I, 1759; Rkk. **30** I, 3426.

Methyl-[3-chlorpropyl]-äther (**Trimethylenchlormethylin**) (Kp. 109—112°), Darst., Rkk. **33** I, 925; Rkk. **31** II, 982, 2456.

Chlormethyl-*n*-propyläther 32 II, 3382.

α-**Chlor-*β*-methoxypropan** (Kp.760 103—104°) **31** I, 588.

α-**Methoxyisopropylchlorid** (Kp.88 24°) **32** II, 3393.

C_4H_9OBr Pseudobutylenbromhydrin (Kp. 152 bis 154°) **34** II, 1438.

β-**Bromdiäthyläther** (*β*-**Bromäthyläther**, **Äthyl-*β*-bromäthyläther**) (Kp.743 127,3—127,7°), Darst. (HBr-Abspalt.) **33** I, 1759; (Rk. mit Mg) **34** I, 2734; (Rk. mit Na-Malonester) **31** I, 3099; Rk.: mit p-Tolyl-MgBr **31** II, 845; mit Thioharnstoff **30** II, 2772; mit Theobromin **31** I, 788.

Brommethyl-*n*-propyläther (Kp.747,5 133,3° korr.) **32** I, 1648.

Trimethylenbrommethylin (Kp. 132—133°) **33** I, 925.

β-**Methoxy-*β*-methyläthylbromid** (Kp.145 72,5 bis 73,5°) **33** II, 690.

C_4H_9OJ Pseudobutylenjodhydrin (Zers. 65—67°) **34** II, 1438.

Äthyl-*β*-jodäthyläther (Kp. 155°) **30** I, 3426.

3-Jodpropanol-(1)-methyläther 32 I, 1889.

$C_4H_9O_2N$ (s. *Salpetrige Säure-Butylester*; *Salpetrige Säure-Isobutylester*).

1-Nitrobutan, Ramanspektr. **31** II, 3575; Dipolmoment benzol. Lsg. **33** II, 340; Rkk., **30** II, 372.

akt. *α*-**Amino-*n*-buttersäure**, Darst., Rkk. **30** II, 2272; aus — aufgebaute Polypeptide (physikal.-chem. Verh.) **33** I, 3084; (Verh. gegen Alkali u. Enzyme) **33** I, 3322; (enzymat. Spalt.) **30** II, 2272.

dl-*α*-**Amino-*n*-buttersäure** (F. 307° Zers.), Darst. **31** II, 1009; (Phenylharnstoff) **31** II, 1845; (Rkk., Derivv.) **34** I, 3458; Brech.-Vermögen wss. Lsgg. (Einfl. d. Konz.) **32** II, 3564; DE. **33** I, 3307; **34** II, 571; scheinbare saure u. bas. Dissoziat.-Konstante **32** I, 1362; Oberflächenaktivität u. Adsorbierbark. **31** II, 3090; Adsorpt.-Erscheinn. in A.-W.-Gemischen an akt. Kohle **33** I, 3644; opt. Spalt. **30** II, 2272; oxydat. Desaminier. **32** II, 230, 2468; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Mechanismus) **34** II, 2988; Rk. mit S-Methylisothioharnstoff **31** II, 3157*; Verh. als Katalysator bei Decarboxylierr. **30** I, 2551; alkoh. Gär. **33** I, 443; Einfl.: auf d. Gewebsatmung **33** II, 3151; auf d. Tumoratmung **32** II, 563.

Äthylester (Kp.12 60—62°), Dissoziat.-Konstante **33** II, 1155; Dipolmoment **33** I, 3307.

β-**Amino-*n*-buttersäure** (F. 189—190° Zers.), Darst. **30** II, 621*; Bldg., Äthylester **32** II, 197; DE. **33** I, 3307; Konz.-Koeff. d. DE. **34** II, 572; Verh. als Katalysator bei Decarboxylierr. **30** I, 2551.

Äthylester (Kp.20 82°), Darst., Derivv. **30** I, 2235; **33** I, 760; Dipolmoment **33** I, 3308; *N*-Alkylier. **31** I, 254.

γ-**Aminobuttersäure** (F. 203° Zers.), Darst.

33 II, 1870; (Äthylester) **34 II**, 1687*; räumlicher Bau in wss. Lsg. **34 II**, 1911; DE. **33 I**, 3166; (u. elektr. Moment) **32 II**, 843; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; Einw. v. NOBr **30 I**, 1461; Na-Salz **30 II**, 1361; Äthylester (Kp.$_5$ 65—75°) **32 II**, 615*; Verh. im Tierkörper **32 II**, 241; Einfl./auf d. Kreatinstoffwechsel **32 II**, 738.

α-Aminoisobuttersäure (F. 337° Zers.), Darst. **31 I**, 3107; (Phenylharnstoff) **31 II**, 1845; Bldg. **34 II**, 1773; Rkk. **32 I**, 806; **34 II**, 225; Einw. v. O_3 **33 II**, 2519; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Rk. mit Furanaldehyden **33 I**, 2083; Methylier. mit HCO_2H u. CH_2O **34 I**, 1473; Einfl. auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; Verh. v. — enthaltenden Polypeptiden gegen Enzyme **33 I**, 2418.

β-Amino-α-methylpropionsäure **33 I**, 760.

***N*-Methyl-α-alanin**, Lichtabsorpt., Konst. u. Leitfähigk. d. — u. d. Cu-Salzes **30 I**, 3642; Autoxydat. an Tierkohle u. Hämin **33 II**, 1042; Einw. v. O_3 **33 II**, 2519; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223.

β-[Methylamino]-propionsäure (F. 144,5—146°), Darst., Rkk., Methylester **34 I**, 2109; Äthylester (Darst., Desaminier.) **32 II**, 2039; (Rkk.) **31 II**, 416; Methylesterchlorhydrat **33 I**, 3316.

N*-Dimethylglycin** (N*-Dimethylaminoessigsäure**) (F. 176—178°), Darst., Äthylester, Hydrochlorid **34 I**, 1473; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Neutralsalzaddit.-Verbb. **30 II**, 1972; Komplexbldg. mit Cu++ **32 I**, 1507.

Carbaminsäure-*n*-propylester (**Propylurethan**), Rk. mit Paraformaldehyd **30 I**, 1696*; Bezieh. v. narkot. Wrkg. u. Permeabilität **30 II**, 1248; Wrkg.: auf d. W.-Permeabilität lebender Zellen **32 II**, 560; v. Erdalkalichloriden u. NaCl auf d. Hämolyse durch — **30 II**, 753.

Carbaminsäureisopropylester (**Isopropylurethan**), Umester. **33 I**, 1016*; Wrkg. auf d. W.-Permeabilität lebender Zellen **32 II**, 560; Verwend. **33 I**, 663*.

α-Methyl-α-oxypropionsäureamid (**Dimethylglykolsäureamid**) (F. 94—95°), Darst. **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. **31 I**, 3227.

Methylmilchsäureamid (**α-Methoxypropionamid**) (F. 83°), Bldg. **31 II**, 1847; **32 I**, 208; Geschwindigk. d. Rk. mit NaOCl **34 II**, 221.

$C_4H_9O_2N_3$ (s. *Kreatin* [*Methylglykocyamin*]).

1-Äthylbiuret **34 I**, 1820.

Oxyacetonsemicarbazon (F. 195° Zers.), Bldg., Auffass. d. Verb. $C_4H_7ON_3 + H_2O$ v. Michael als — **32 I**, 2306.

α-Alakreatin (**α-Guanidinopropionsäure**) (F. 246 bis 247° Zers.), Synth., Cyclisier., Pikrat **30 II**, 3750; Farb-Rk. **34 II**, 1309.

Isokreatin, elektrometr. Titrat. **34 I**, 689.

Asparaginsäurediamid, enzymat. Spalt. **33 I**, 2707.

$C_4H_9O_2Cl$ γ-Chlorpropylenglykolmethyläther (**α-Monochlorhydrinmonomethyläther**) (Kp. 171 bis 172°) **31 I**, 758, 2394*.

α-Äthoxy-β-chloräthylalkohol **33 I**, 3066.

Äthylenglykol-2-chloräthyläther (**β-Chlor-β′-oxydiäthyläther**) (Kp.$_{11}$ 93—96°), Darst. **31 II**, 2657*; Ringschluß **33 I**, 1019*.

Chloracetaldehyddimethylacetal (Kp.$_{760}$ 140°) **32 I**, 130*.

$C_4H_9O_2Br$ Brommethylin [1-Brom-3-methoxypropanol-(2)], Rkk. **33 I**, 2078.

Bromacetaldehyddimethylacetal (Kp.$_{25}$ 58—59°) **34 II**, 2064.

$C_4H_9O_3N$ (s. *Salpetersäure-n-Butylester*; *Salpetersäure-Isobutylester*).

β-Nitrobutylalkohol (Kp.$_{24}$ 122—125°), Rkk. **30 II**, 372.

1-Nitrobutanol-(2), Rkk. **30 I**, 2380; **II**, 372.

3-Nitrobutanol-(2), Rkk. **30 II**, 372.

α-Amino-β.γ-dioxybutyraldehyd **31 II**, 1009.

β-Amino-α-oxybuttersäure **30 I**, 3026; **34 I**, 3458.

α-Amino-β-oxybuttersäure (F. 239° Zers.) **30 I**, 3026; **34 I**, 3458.

akt. **γ-Amino-β-oxybuttersäure**, überzählige Stereoisomere, Benzoylderivv. **30 I**, 1928.

rac. **γ-Amino-β-oxybuttersäure**, Schicksal bei Phlorrhizinglucosurie u. P-Vergift. **33 II**, 1892.

α-Amino-γ-oxybuttersäure (Zers. 201°) **34 I**, 3349.

x-Oxy-α-aminobuttersäure, scheinbare saure u. bas. Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1362.

β-Oxyäthylglykokoll (**β-Oxäthylaminoessigsäure**) (F. 174—175°), Darst. **33 II**, 50; Rkk. **33 I**, 313*.

***N*-Methyl-*N*-methoxyaminoessigsäure**, Äthylester (F. 90—91°) **30 I**, 3053.

Carbaminsäureester d. Äthylglykolmethyläthers, Rkk. **30 I**, 1696*.

$C_4H_9O_3N_3$ β-Oxy-α-guanidopropionsäure **34 II**, 1310.

α-Semicarbazino-*n*-propionsäure (F. 181°), Darst., Rkk. **30 II**, 556; Oxydat. **33 I**, 938.

rac. anti-**Oxyasparaginsäurediamid** (F. 176,5° Zers.) **31 I**, 594.

rac. para-**Oxyasparaginsäurediamid** (F. 174° Zers.) **31 I**, 593.

$C_4H_9O_3Cl$ Erythritchlorhydrin, Herst. v. — u. dessen Äthern **34 I**, 3395*.

$C_4H_9O_4N$ 2-Nitrobutan-1.4-diol **32 I**, 2704.

α-Amino-β.γ-dioxy-*n*-buttersäure (Zers. bei 211 bis 212°) **31 II**, 1009; **32 II**, 1002.

***l*-Threonamid** **33 II**, 3871.

$C_4H_9O_5N$ „Nitroisobutylglycerin" (F. 159°) **32 I**, 2705; **33 II**, 647; **34 II**, 590.

$C_4H_9O_5Cl$ Acetaldehydmonoäthylacetalperchlorat (**Perchloratäther**) **32 II**, 162; **34 I**, 2234.

$C_4H_9O_5As$ Arsensäurediglykolester (F. 120°) **32 II**, 999.

$C_4H_9O_6N_3$ Diäthanolamindinitrat, Verwend. d. Nitrats **30 II**, 1937*; **33 II**, 1462*.

$C_4H_9O_7N$ Diacetylorthosalpetersäure (Kp.$_{15}$ 45°), Darst. **31 II**, 2849; Verwend. zur Nitrier.: v. Acenaphthen **31 I**, 460; v. Diacetylcellulose **32 II**, 641*.

$C_4H_9NCl_2$ β.β′-Dichlordiäthylamin (**Di-[β-chloräthyl]-amin**), Darst., Rkk., Salze **34 II**, 41; Salze **32 I**, 1532; Rk. d. Hydrochlorids mit Anilin **34 I**, 2130.

Butyldichloramin, Rk. mit $Zn(C_2H_5)_2$ **34 II**, 1909.

$C_4H_9NBr_2$ β.β′-Dibromdiäthylamin (**Di-[β-bromäthyl]-amin**), Salze **32 I**, 1532; Hydrobromid (Darst., Eigg.) **34 II**, 41; (Rk. mit Anilin) **34 I**, 2130.

C_4H_9NS *N*-Äthyl-1-aza-3-thia-cyclobutan **32 II**, 355.

α-Äthylmercapto-α-iminoäthan, Konst. **31 I**, 3459.

$C_4H_9NS_2$ *N*-Methylthioformaldin (F. 65—66°), Bldg. **32 II**, 355; Oxydat. **32 II**, 2189.

***N*-Propyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. **32 I**, 501; Wrkg. d. Na-Salzes auf Glykämie **33 II**, 405.

Methyläthyldithiocarbaminsäure, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1190*.

C_4H_9NSe Selenazan, Vers. zur Synth. **32 I**, 3404.

$C_4H_9N_3S$ 4-Allylthiosemicarbazid **32 I**, 1244.

C_4H_9ClS Äthyl-[β-chloräthyl]-sulfid (Kp.$_{47}$ 63 bis 65°) **33 II**, 36.

$C_4H_9Cl_2As$ *n*-Butyldichlorarsin (Kp.$_{760}$ 194,1°), Darst. **32 I**, 80; Rk. mit $C_2H_5 \cdot MgBr$ **30 I**, 1762.

sek. **Butyldichlorarsin** (Kp.$_{760}$ 181,8°) **32 I**, 80.

Isobutyldichlorarsin (Kp.$_{50}$ 95,8°) **32 I**, 80.

C_4H_9BrS Äthyl-[β-bromäthyl]-sulfid (Kp.$_{12}$ 60°) **33 II**, 36, 2001.

C_4H_9NaSn Natriumdimethylvinylstannid **31 I**, 442.

$C_4H_{10}ON_2$ Diäthylnitrosamin, Verwend. **31 I**, 2127*.

α-Aminoisobutyraldoxim (F. 89°) **34 I**, 2107.

Propylharnstoff, DE. **33 I**, 3166; Dipolmoment **33 II**, 3394; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063.

***O*-*n*-Propylisoharnstoff**, Derivv. **30 I**, 369; elektrolyt. Dissoziat., Salicylat **33 II**, 1337.

***O*-Isopropylisoharnstoff**, Derivv. **30 I**, 369.

α.ε-Diamino-β-ketobutan **30 I**, 2093, 3242*.

β-Aminobuttersäureamid (F. 73—74,5°) **32 II**, 197.
α-Aminoisobuttersäureamid, Rkk. **34 II**, 2981.
Isobuttersäurehydrazid (F. 104°) **30 II**, 55.
Acetyläthylendiamin (Kp.$_2$ 135—140°) **32 II**, 3616*.
Sarkosinmethylamid, Hydrochlorid (F. 222°) **33 I**, 2420.
Glycinimidoäther 32 II, 1431.

$C_4H_{10}OS$ β-Äthoxyäthylmercaptan (Kp. 125,5°) **30 I**, 3426; **II**, 2772.
Methyl-γ-oxypropylsulfid, Rk. mit CH_3J **30 II**, 3734.
β-Oxydiäthylsulfid (Kp. 184°) **32 I**, 1513.
Diäthylsulfoxyd, Darst. **31 I**, 1453; **33 I**, 3149; Einw. v. Mikroorganismen **34 I**, 1993.
Trimethylensulfidmethylhydroxyd, Jodid (F. 98 bis 100°) **33 II**, 2673.
Verb. $C_4H_{10}OS$ aus Formaldehyd u. n-Propylmercaptan **33 I**, 42.

$C_4H_{10}OS_2$ 2.2'-Dimercaptodiäthyläther (Kp. 217°) **34 I**, 1800.

$C_4H_{10}OGe$ *festes* **Diäthylgermaniumoxyd** (F. ca. 175°) **32 II**, 364.
fl. **Diäthylgermaniumoxyd** (Kp.$_{0,01}$ 160°) **32 II**, 364.

$C_4H_{10}OHg$ *n*-Butylquecksilberhydroxyd (Butylmercurihydroxyd), Darst. bzw. Bldg.: d. Bromids (F. 130,0°) **34 II**, 588; (F.) **33 II**, 3556; d. Chlorids (F. 122°) **32 I**, 2576; d. Nitrats (F. 39,5—40°) **30 II**. 2678; Leitfähigk., Thermostabilität d. Nitrats, Fähigk. d. —-Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126; Konz.-Ketten mit —-Jodid **30 II**, 3127; Desinfekt.-Wrkg. v. — u. Salzen **31 I**, 3577; Verwend. d. Acetats **34 I**, 2341*.
sek. **Butylquecksilberhydroxyd**, Bromid (F. 39°) **34 II**, 588.

$C_4H_{10}OMg$ *n*-Butylmagnesiumhydroxyd. — Bromid, Darst. (Ausbeute) **31 I**, 3450; **II**, 1122; Leitfähigk. in äther. Lsgg. **33 II**, 1311; Rk.-Fähigk. **30 I**, 3023; **33 II**, 208; Bind.-Stärke Alkyl-MgX **33 I**, 2544; Einfl. d. Luft-O auf d. Zers.-Geschwindigk. bei längerem Kochen **30 I**, 1454; Rk.: mit CO_2 **31 I**, 1742; mit gemischten Organo-Mg-Carbonaten **30 I**, 673; **31 I**, 2046; mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit $BiCl_3$ **31 I**, 2986; mit $SbCl_3$ **30 II**, 541; mit AgBr (Kuppel. d. Alkyls) **30 I**, 662; mit Sulfochloriden **30 I**, 524; mit Diäthylcarbonat **31 I**, 2984; mit Di-n-butylsulfat (Bldg. v. n-Butylmagnesium-n-butylsulfat) **33 II**, 2119.
Chlorid, Darst. (Rk. mit Epichlorhydrin) **30 I**, 2868; (Rk. mit Toluol) **34 I**, 31; Rk.-Fähigk. **30 I**, 3023; Rkk.: mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit CO **33 I**, 2241; mit Alkylchloraminen **33 II**, 1502.
Jodid, Rk.-Fähigk. **30 I**, 3023; Rkk.: mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **30 I**, 663.
sek. **Butylmagnesiumhydroxyd. – Bromid**, Darst., Rk. mit Orthoameisensäuretriäthylester **30 II**, 3132; Rk.-Fähigk. **30 I**, 3023; Bind.-Stärke Alkyl-MgX **33 I**, 2544; Rk.: mit Bromaminen **33 II**, 689; mit AgCl (Verss. zur Kuppel. d. Alkyls) **30 I**, 662; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293.
Chlorid, Darst., Rk. mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; Rk.: mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42.
Jodid, Rk. mit Bromaminen **33 II**, 689.
Isobutylmagnesiumhydroxyd. — Bromid, Darst., reduzierende Wrkg., Konst. **31 I**, 2331; Bind.-Stärke Alkyl-MgX **33 I**, 2544; Einw.: v. UV-Licht **30 I**, 1454; v. AgCl (Verss. zur Kuppel. d. Alkyls) **30 I**, 662; auf $SbCl_3$ **30 II**, 541; Rk.-Fähigk. gegenüber verschied. Verbb. **30 I**, 3023; Rkk.: mit Äthylenoxyd bzw. Sebacinsäurechloridmonoäthylester **33 II**, 3258; mit Trioxymethylen **30 I** 1613; mit Aldehyden **31 I**, 3225; mit Chlormagnesiumphenylacetat **32 II**, 1293; reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **33 I**, 1617.
Jodid, reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **30 I**, 663.
tert. **Butylmagnesiumhydroxyd. — Bromid**, Einw. v. CO **33 I**, 2240; Rkk.: mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit Acetylchlorid **32 I** 1773.
Chlorid, Darst., Rkk. **34 II**, 749; Einw. v. UV-Licht **30 I**, 1454; Rk.-Fähigk. gegenüber verschied. Verbb. **30 I**, 3023; Schwefelung **32 II**, 2444; Rkk.: mit CO_2 **31 I**, 2332; mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit AgBr **33 II**, 2807; mit 2-Bromallylbromid **31 I**, 759.
Jodid, Rkk.: mit Bromaminen **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42.

$C_4H_{10}OSi$ Diäthylsiliciumoxyd, Rkk. **33 II**, 1006.

$C_4H_{10}OZn$ Isobutylzinkhydroxyd, Jodid **30 I**, 2426.

$C_4H_{10}O_2N_2$ (s. *Untersalpetrige Säure-Diäthylester* [*Äthylhyponitrit*]).
***O.N*-Diäthylnitrosohydroxylamin** (Kp.$_{15}$ 56 bis 57°) **31 II**, 2990.
Hydrazinocyclomethylacetal d. Glycerinaldehyds (F. 114,5—115°) **30 II**, 1689.
Hydrazinocyclomethylacetal d. Dioxyacetons (F. 138°) **30 II**, 1689.
α.β-Diaminobuttersäure 34 I, 3456.

$C_4H_{10}O_2N_4$ Äthylendiharnstoff 33 I, 2948.
Bernsteinsäuredihydrazid, Unters. d. Identitätsperioden mit Cu K- u. W L-Strahl. **34 II**, 2497.

$C_4H_{10}O_2S$ Thiodiglykol (β-Thiodiglykol, Äthylenthiodiglykol, β.β'-Dioxydiäthylsulfid) (Kp.$_{20}$ 164—166°), Darst.: aus Äthylenchlorhydrin u. Na_2S **33 I**, 405; (Rkk.) **32 I**, 1513; aus β.β'-Dichlordiäthylsulfid (Rkk., Derivv.) **31 I**, 2190; Rkk. **32 I**, 3422; Oxydat. mit Benzoylhydroperoxyd **30 II**, 2119; Rk. mit HBr **34 II**, 2393; Verwend.: für Druckpasten **32 II**, 293*; **34 I**, 1717*; für Farblsgg. **31 I**, 3062*.
Diäthylsulfon (F. 70°), Darst. **31 I**, 1453; **33 I**, 3149; Dipolmoment **33 II**, 1151; Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30.
***n*-Butylsulfinsäure**, Darst. **30 I**, 1366*; Disproportionier., Äthylester **31 I**, 52.
tert. **Butylsulfinsäure**, Salze **32 II**, 2445.

$C_4H_{10}O_2Hg$ β-Oxyisobutylmercurihydroxyd, Verwend. d. Chlorids **31 II**, 3031*.
Methoxymethyläthylmercurihydroxyd, Oxalat **34 II**, 2286*.
Äthoxyäthylquecksilberhydroxyd, Verwend.: v. Salzen **31 I**, 2256*; **32 II**, 110*; **34 II**, 2287*; d. Chlorids **31 II**, 3031*; **33 I**, 290*.

$C_4H_{10}O_2Mg$ *n*-Butyloxymagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **34 II**, 418, 2078; Alkoholyse v. Estern mit d. Bromid **32 II**, 2445.
tert. **Butyloxymagnesiumhydroxyd**, Bromid **32 II**, 1293; Ätherat d. Jodids **33 I**, 2237.

$C_4H_{10}O_2Se$ Bis-[β-oxyäthyl]-selenid (Selenodiglykol) (Kp.$_2$ 143°) **32 I**, 3405; **34 II**, 3749.

$C_4H_{10}O_3N_2$ (s. *Canalin*).
Butanolaminnitrat 32 I, 168*.

$C_4H_{10}O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Diäthylester* [*Diäthylsulfit*]).
Thionyldiglykol (β.β'-Dioxydiäthylsulfoxyd) (F. 111—112°), Darst. **32 I**, 3422; Bldg., Bromier. **30 II**, 2119; Verwend. **34 I**, 2497*.
β-Oxydiäthylsulfon (F. 46°) **30 II**, 3734.
Carboxymethyldimethylsulfoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids u. seines Äthylesters auf d. Nervensyst. **33 II**, 245.
***n*-Butylsulfonsäure** (Kp.$_{0,2}$ 145°), Reindarst., Aktivier.-Wärme, Zers. (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 2984; Bldg. **31 I**, 52; Na-Salz **33 II**, 1984; Red. **32 II**, 2036.
sek. **Butylsulfonsäure 31 II**, 2984.
tert. **Butylsulfonsäure** (F. 97—100°) **32 II**, 2445; **33 II**, 1985.

$C_4H_{10}O_3S_3$ Diäthyltrisulfoxyd (Kp.$_{20}$ 154—155°) **30 II**, 3260.

$C_4H_{10}O_3Ge$ Äthylgermaniumoxyd 34 I, 1183.

$C_4H_{10}O_3Hg_2$ Diäthyläther-$\beta.\beta'$-dimercurihydroxyd, Verwend. d. Dichlorids (F. 189—192°) **31 II**, 3031*.

$C_4H_{10}O_3Se$ 1.4-Selenoxandihydroxyd 31 I, 2202.

Bis-[β-oxyäthyl]-selenoxyd (F. 121° Zers.) **32 I**, 3405.

$C_4H_{10}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Butylester* [*Butylschwefelsäure, saures Butylsulfat*]; *Schwefelsäure-Diäthylester* [*Diäthylschwefelsäure, Diäthylsulfat*]; *Schwefelsäure-Isobutylester* [*Isobutylschwefelsäure*]).

$\beta.\beta'$-Dioxydiäthylsulfon (F. 57—58°) **30 II**, 2119.

Butyraldehydschweflige Säure, Leitfähigk.-Unterss., Konst. **30 II**, 2364.

α-Oxybutan-β-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 1848*.

β-Oxybutan-α-sulfonsäure, Verester. d. Na-Salzes **33 II**, 1932*.

akt. **β-Oxybutan-γ-sulfonsäure 31 I**, 762.

dl-**β-Oxybutan-γ-sulfonsäure 31 I**, 762.

β-Äthoxyäthansulfonsäure 30 I, 3426.

$C_4H_{10}O_4S_2$ Diäthyldisulfon (F. 50°) **30 II**, 3260.

Methylsulfonyläthylsulfonylmethan (F. 95°) **32 I**, 53; **34 II**, 1766.

Bis-[methylsulfonyl]-äthan (F. 122°) **32 I**, 53.

$C_4H_{10}O_6S_3$ Diäthyltrisulfon (F. 32°) **30 II**, 3260.

$C_4H_{10}O_6P_2$ Anhydropyrophosphorsäurediäthylester, Rkk. **34 I**, 2414.

$C_4H_{10}O_8S_3$ Diäthylsulfon-$\beta.\beta'$-disulfonsäure 30 II, 2509.

$C_4H_{10}NCl$ β-Dimethylaminoäthylchlorid (Kp. 109 bis 110°) **32 II**, 2188.

Diäthylchloramin, Darst., Rkk. **33 II**, 1502; Rk.: mit C_6H_5MgBr **32 II**, 1179; mit $Zn(C_2H_5)_2$ **34 II**, 1909.

$C_4H_{10}NBr$ δ-Brombutylamin, Lebensdauer u. Basenstärke **33 II**, 3531.

$C_4H_{10}N_2S$ *N*-Methyl-*S*-äthylisothioharnstoff, Rkk.: v. Salzen **33 I**, 1685*; d. Hydrobromids **30 I**, 3356*.

***N*-Äthyl-*S*-methylisothioharnstoff 30 I**, 3609*.

***N.N*-Dimethyl-*S*-methylisothioharnstoff**, Hydrochlorid **30 I**, 3609*.

$C_4H_{10}N_2S_4$ Bis-[dithioäthylamin] (F. 35°) **31 II**, 1271.

$C_4H_{10}N_2Ge$ Germaniumdiäthyldiimid 32 I, 1508.

$C_4H_{10}N_4S$ *symm.* Äthylguanylthioharnstoff, Darst., Salze **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_4H_{10}N_4S_2$ Dimethylhydrazodithiodicarbonamid 33 II, 1031.

isomeres **Dimethylhydrazodithiodicarbonamid** (F. 198°) **33 II**, 1031.

Hydrazodithiodimethyläthercarbonamid (F. 174°) **31 I**, 944.

$C_4H_{10}ClAs$ Diäthylarsinchlorid (Diäthylchlorarsin), Rkk., $HgCl_2$-Salz **30 I**, 2077; Verb. mit HgCl **33 I**, 2263.

$C_4H_{10}Cl_2Ge$ Diäthylgermaniumdichlorid ($Kp._{758}$ 175°) **34 I**, 1184.

$C_4H_{10}Cl_2Pb$ Diäthylbleidichlorid, Darst. **30 II**, 373; Rkk. **32 II**, 1914.

$C_4H_{10}Cl_2Sn$ Diäthyldichlorstannan (Diäthylzinndichlorid, Diäthylstannidichlorid) (F. 84°), Darst.: aus $Hg(C_2H_5)_2$ (u. $SnCl_2$) **30 II**, 3270; (bzw. $SnBr_2$) **31 I**, 2460; aus $(C_2H_5)_4Sn$ u. $SnCl_4$ (Rkk.) **34 I**, 204; Dipolmoment **33 I**, 3166; Einw.: v. Phenylarsin **34 II**, 761; v. Organo-Mg-Verbb. **31 II**, 1998.

$C_4H_{10}BrAu$ Diäthylmonobromgold (Diäthylgoldbromid) (F. 58—60° Zers.) **31 II**, 2716; **32 I**, 52; **34 II**, 1759.

$C_4H_{10}Br_2Ge$ Diäthylgermaniumdibromid (Kp. 202°) **32 II**, 364.

$C_4H_{10}Br_2Sn$ Diäthyldibromstannan (Diäthylstannidibromid) (F. 63°) **30 II**, 3270; **34 I**, 204.

$C_4H_{10}Br_2Te$ β-Diäthyltelluroniumdibromid 30 I, 506.

$C_4H_{10}Br_4Au_2$ Äthyldibromgold 34 II, 1759; s. auch unter $C_2H_5Br_2Au$.

$C_4H_{10}JAs$ Methylpropylarsyljodid ($Kp._9$ 73—74°) **30 II**, 540.

$C_4H_{10}J_2Ge$ Diäthylgermaniumdijodid ($Kp._{759}$ 252°) **34 I**, 1184.

$C_4H_{10}J_2Te$ α-Diäthyltelluroniumdijodid 30 I, 506.

$C_4H_{10}SSe_2$ Diäthylsulfiddiselenid, Parachor, Konst. **32 I**, 43.

$C_4H_{10}S_2Se$ Diäthylseleniddisulfid, Parachor, Konst. **32 I**, 43.

$C_4H_{11}ON$ *O*-Methyl-*N*-isopropylhydroxylamin (Kp. 76°), Darst., Rkk., Chloroplatinat **30 I**, 2078; Rkk. **31 II**, 2990.

***O,N*-Diäthylhydroxylamin**, Rkk. **30 I**, 3053; **31 I**, 932; **II**, 2989.

techn. **Butanolamin**, Darst. **32 I**, 581*; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 168*; Verwend.: für Textilhilfsmittel **31 II**, 775*; für Wasch- u. Reinig.-Mittel **32 II**, 2734*; in Entw.-, Ton.- u. Fixierbädern **34 II**, 3078*.

δ-Amino-*n*-butylalkohol, Kondensat. mit Phthalsäureanhydrid **34 II**, 2823.

γ-Oxy-*n*-butylamin (Mono-[3-oxybutyl]-amin) ($Kp._{755}$ 172°) **32 I**, 2038; **33 I**, 4035*.

1-Aminobutan-2-ol (Kp. 170—175°) **34 I**, 1390*.

2-Oxy-3-aminobutan 34 I, 3726.

β-Dimethylaminoäthylalkohol (Dimethyläthanolamin, β-Dimethylaminoäthanol), Oxydat. **30 I**, 3053; Acetylier. **30 I**, 1613; **34 II**, 1991*; Rkk. **32 II**, 1165, 2188; **33 II**, 3271; Verwend. **31 II**, 775*.

techn. **Isobutanolamin**, Verwend. **31 II**, 775*.

1.1-Dimethyl-2-aminoäthanol-(1) ($Kp._{10}$ 52 bis 53°) **31 I**, 1743.

$C_4H_{11}ON_3$ Kreatinol, Darst., Derivv. **30 I**, 3356*; Brompikrolonat **32 I**, 2849.

***N*$^{(\omega)}$-Methylguanidinoäthylalkohol**, Erkennen d. 2-Methyldiaminooxazolidins v. Fromm als — **30 I**, 1927.

2-Methyldiaminooxazolidin, Erkennen d. — v. Fromm als *N*$^{(\omega)}$-Methylguanidinoäthylalkohol **30 I**, 1927.

$C_4H_{11}OP$ Dimethyläthylphosphinoxyd (F. 73 bis 75°) **30 I**, 1773.

$C_4H_{11}OAu$ Diäthylgoldhydroxyd, Salze **31 I**, 55. **Bromid (Diäthylmonobromgold)** (F. 58—60° Zers.) **31 II**, 2716; **32 I**, 52; **34 II**, 1759.

$C_4H_{11}OGa$ Diäthylgalliumhydroxyd 32 II, 1606.

$C_4H_{11}OTl$ Diäthylthalliumhydroxyd, Bromid, Acetat **33 I**, 1604; Chlorid, Carbonat **30 II**, 2630; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 3120*; Verb. mit Tetraacetyläthan **31 II**, 2718; Chelatverbb. **33 I**, 2530; Komplexverbb.: mit o-Diphenol **33 II**, 3568; mit aliphat. Diketonen **33 I**, 44.

Dimethylthalliumäthylat ($Kp._{15}$ 110—120°) **30 II**, 2759; **34 II**, 3240.

$C_4H_{11}O_2N$ Diäthanolamin (Diäthylolamin, Bis-[β-oxyäthyl]-amin) ($Kp._{15}$ 167—169°), Darst., Rkk. **32 I**, 1532; Herst. **33 II**, 132*; (—-Geh. v. techn. Triäthanolamin) **32 I**, 2352; Bldg. **33 I**, 1615; Gewinn. aus wss. Lsgg. **33 II**, 1428*; Basenkonstante **32 II**, 3208; komplexchem. Verh. gegenüber Co(II)-halogeniden **33 I**, 2525; Addit.-Verbb. mit γ-Trinitrotoluol **34 II**, 2823; Rkk. **34 II**, 41; (mit Acrylsäurenitril) **33 I**, 2871*; Einfl. auf d. Blutzucker **33 II**, 1386.

Therapeut. verwendbare Verb. mit Theophyllin **33 II**, 3162*; Darst., therapeut. Verwend. v. Salzen: mit Borsäure **33 II**, 2704*; mit Pyridinderivv. (für röntgenograph. Zwecke) **33 I**, 3217*; mit Phenylchinolincarbonsäuren **34 I**, 84*; mit Salicylsäuren **33 II**, 3726*; mit Camphersäure **33 II**, 2424*; mit hochmol. jodierten Fettsäuren **34 II**, 1163*; mit Gallensäuren **34 I**, 85*; Verwend.: in d. Kosmetik **32 I**, 2352; als Zusatz zu Wachsen **31 II**, 2236*, 3414*; zum Haltbarmachen v. Fettsäuren **31 II**, 3172*; zur Neutralisat. v. Fettstoffen **33 II**, 3637*; v. —-Seifen als Wasch- u. Emulgiermittel **34 II**, 683; für Netz-, Dispergier-, Emulgier-, Wasch- usw. Mittel **32 I**, 3230*; für Wasch- u. Reinig.-Mittel **32 II**, 2734*; in Netz- u. Reinig.-Mitteln **30 I**, 1701*; für Textilhilfsmittel **33 II**, 3217*; v. Salzen mit sulfonierten Stoffen als Färbereihilfsmittel **31 II**, 317*; zur Herst. v. Farbstoffpulvern **32 II**, 3311*; als Reservier.-Mittel **33 II**, 3198*; als Plastifizier.-Mittel **31 I**, 2705*; in Härt.-

Mitteln **32 I**, 2914*; zur Stabilisier. v. Tetraäthylblei **32 I**, 2511*; zur Gasreinig. **31 II**, 286; als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34 II**, 1071*; in baktericiden Mitteln **32 I**, 1804*; zur Tabakbehandl. **32 II**, 1854*; Verwend. in *Diodrast* bzw. *Perabrodil* s. dort.

Aldolammoniak, Verwend. **30 I**, 2975*.

Dimethyl-[β-oxyäthyl]-aminoxyd (F. 48—49°) **30 I**, 3053.

$C_4H_{11}O_2As$ Methylpropylarsinsäure (F. 118—119°) **30 II**, 541.

Diäthylarsinsäure (F. 136—137°), Darst. **30 I**, 1762, 2077; F. **30 II**, 540.

$C_4H_{11}O_2B$ *tert.* Butylborsäure (F. 113° korr.) **31 II**, 3096.

$C_4H_{11}O_3P$ (s. *Phosphorige Säure-Diäthylester* [*Diäthylphosphorige Säure, Diäthylphosphit*]).

***n*-Butylphosphinsäure** (F. 101—103°) **31 I**, 1093.

Äthylphosphinsäureäthylester, Na-Verb. **30 I**, 2869.

$C_4H_{11}O_3Al$ Diäthoxyaluminiumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 1692.

$C_4H_{11}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Diäthylester* [*Diäthylphosphorsäure*]).

Dioxyäthylphosphinsäure, Verwend. **34 II**, 3845*.

$C_4H_{11}O_6P$ Methyl-α-glycerinphosphorsäure, Hydrolyse (Umlagerr.) **34 II**, 2671.

$C_4H_{11}NGe$ Diäthylgermaniumimin 32 II, 364.

$C_4H_{11}N_2Br$ *N*-[β-Bromäthyl]-äthylendiamin **32 I**, 2470.

$C_4H_{12}ON_2$ *N*-[β-Oxyäthyl]-äthylendiamin **32 I**, 2470.

β,β′-Diaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

$C_4H_{12}OS$ Dimethyläthylsulfoniumhydroxyd, Darst., therm. Zers., Jodid **33 II**, 1661; therm. Zers. **33 II**, 2381; Jodid (Mol.-Verbb.) **30 II**, 3545; (CdJ_2-Komplex) **32 II**, 191.

$C_4H_{12}O_2N_2$ *asymm.* **Bis-[β-oxyäthyl]-hydrazin** ($K_{p.25}$ 189°) **30 I**, 2867.

$C_4H_{12}O_2S$ Dimethyl-β-oxyäthylsulfoniumhydroxyd, Jodid (F. 60—62°) **30 II**, 3734.

$C_4H_{12}O_2Te$ β-Diäthyltelluroniumdihydroxyd, Salze **30 I**, 506.

$C_4H_{12}O_3N_2$ Nitromethyltrimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

$C_4H_{12}O_4Si$ s. *Kieselsäure-Tetramethylester*.

$C_4H_{12}O_5S$ Diäthyloxoniumsulfat 33 I, 2399.

$C_4H_{12}N_2S$ β,β′-Diaminodiäthylsulfid, Komplexverbb. mit Pt **31 I**, 1265; opt. Spalt. d. Pt-Chloridverbb. **32 I**, 3420; Rkk. **31 I**, 1516*.

$C_4H_{12}N_2S_2$ Cystamin (Decarboxycystin, Dithioäthylamin, Di-[β-aminoäthyl]-disulfid), Darst. **33 II**, 1870; katalyt. Hydrier. d. Hydrochlorids **30 I**, 3173; Oxydat. **33 I**, 3699; Rk. mit organ. Basen **30 I**, 59; Ersatz v. — für Cystin in der Grundnahr. d. weißen Ratte **32 I**, 2484.

$C_4H_{12}N_2S_3$ *N*-Trithiodimethylamin 31 II, 1270.

$C_4H_{12}S_4Ge$ Methyltetrathioorthogermanat ($K_{p.5}$ 141 bis 144°) **34 I**, 1800.

$C_4H_{12}S_4Si$ Tetrathioorthokieselsäuretetramethylester (F. 31°) **33 I**, 1275.

$C_4H_{12}S_4Sn$ Methyltetrathioorthostannat (F. 31°) **34 I**, 1797.

$C_4H_{13}ON$ Tetramethylammoniumhydroxyd, Darst., Eigg. **32 II**, 1235*; Einw.: v. $PbCl_2$-HCl (Herst. v. quatern. Basen) **34 I**, 367; auf Na-Pikrat (spektralphotometr. Verfolg.) **30 I**, 261; koagulierende Wrkg. auf Protoplasma **30 I**, 2901; Wrkg. auf amylolyt. Fermente **31 II**, 584; Verwend. zum Färben **32 I**, 1302*. Best. **33 I**, 820; (in Arzneimitteln) **33 I**, 1485.

Salze u. Komplexverbb. Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; —-Verbb. d. Cu^I **33 I**, 3432; Tetrachlorocuproat **33 I**, 2663; Gleichgewichtskonstante d. Tetramethylaminocuprikomplexes **31 II**, 406; Hexajodatotitanat **32 II**, 3073; Krystallstruktur d. Fluorsilicats **34 II**, 3481; Phosphorhexafluorid **30 II**, 220; komplexe Halogenverb. v. As^{III} **34 I**, 678; komplexe Bromoverbb. d. As^{IV} **34 I**, 678; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Tetramethylammoniumtetrafluoromanganiat **30 I**, 2712; Rheniumchlorwasserstoffverbb. **34 I**, 360; Fluoroferriate **33 II**, 1327; Chloroplatinat **31 II**, 835; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; Bldg. u. Zers. v. —-Uratgelen **34 I**, 1018; Salze mit organ. Säuren **33 II**, 1859; Formiat (Analyse d. Forgenins) **33 I**, 1485; Benzolsulfonat **31 II**, 835; Flavianat **32 II**, 1622; Rufianat **30 I**, 3436.

Bromid, Leitfähigk. in Methylalkohol u. A. **34 I**, 191; Diamagnetismus u. innere Struktur **31 I**, 32.

Chlorid, FF. u. Leitfähigk. **34 I**, 3566; Leitfähigk. in Methylalkohol u. A. **34 I**, 191; Verdünn.-Wärme in H_2O **34 II**, 3365; Wrkg.: auf amylolyt. Fermente **31 II**, 584; auf d. Nerven **33 II**, 1709.

Fluorid, Einw. v. JCl_3 **34 I**, 367.

Jodid, Bldg. **34 I**, 1639; FF. u. Leitfähigk. **34 I**, 3566; Leitfähigk. (v. wss. Lsgg.) **32 II**, 2603; (in Methylalkohol) **34 I**, 191; Diamagnetismus u. innere Struktur **31 I**, 32; Adsorpt. durch Kohle aus Lösungsmm. **31 II**, 692; Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*; curareförm. Wrkg. **32 I**, 1926; antagonist. Wrkg. gegen Nicotin **34 II**, 3402.

Nitrat, Leitfähigkeit in Methylalkohol u. A. **34 I**, 191.

Pentajodid, Leitfähigk. in Nitromethan **33 I**, 3169.

Perchlorat, Krystallstruktur **30 II**, 2739; Dissoziat. in nichtwss. Lösungsmm. **33 I**, 1252; Leitfähigk.: in Methylalkohol **34 I**, 191; in Acetonitril **30 I**, 179.

Pikrat, Extinktionskoeff. alkoh. Lsg. **34 I**, 1944; Überführ.-Zahl **34 I**, 191; Leitfähigk., Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse **33 II**, 2796; Leitfähigk.: in W. **32 II**, 2155, 2603; (Dispers.) **32 II**, 980; in Pyridin **32 II**, 2155; in Nitromethan **33 I**, 3169; in Methylalkohol u. A. **34 I**, 191; in Acetonitril **30 I**, 179; Oberflächenspann. v. wss. Lsgg. **33 II**, 3250.

Rhodanid, Leitfähigk. in Methylalkohol u. A. **34 I**, 191.

Trijodid, Leitfähigk. in Nitromethan **33 I**, 3169.

$C_4H_{13}OP$ Tetramethylphosphoniumhydroxyd, therm. Zers.: d. Chlorids **33 II**, 2381; d. Jodids u. Pikrats **30 I**, 1773.

$C_4H_{13}OAs$ Tetramethylarsoniumhydroxyd, Jodid **30 I**, 1762; Dihalogenjodide **32 II**, 998.

$C_4H_{13}O_2N$ Formocholin (Oxymethyltrimethylammoniumhydroxyd), Darst., quaternäre NH_4-Spalt., Derivv., Konst., Erkennen d. — v. Renshaw u. Ware als Gemisch v. Acetylformocholinchlorid u. Trimethylammoniumchlorid **34 I**, 2915; Wrkg.: v. Äthern auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267; d. Chlorids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

$C_4H_{13}O_5P$ Tetra-[oxymethyl]-phosphoniumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **30 II**, 2630.

$C_4O_2Cl_2Br_2$ Dibromfumarylchlorid 30 II, 2643.

— 4 IV —

$C_4HO_3ClBr_2$ Dibromfumarsäuremonochlorid, Methylester ($K_{p.3,5}$ 83—86°) **30 II**, 2643.

$C_4HN_2Cl_2Br_2$ 2.4-Dichlor-5-brompyrimidin ($K_{p.78}$ 145—147°) **34 I**, 1817.

$C_4H_2O_2NCl$ Chlormethylencyanessigsäure, Äthylester ($K_{p.12}$ 105°) **31 I**, 2459.

$C_4H_2O_2N_2Br_2$ 2.5-Dibromglyoxalin-4-carbonsäure (F. 225°) **33 I**, 943.

$C_4H_2O_2Cl_2Br_2$ Dibrombernsteinsäurechlorid 32 I, 2940.

$C_4H_2O_2Cl_2Hg$ 3.4-Dichlorfurylquecksilberhydroxyd, Chlorid (F. 171—172°) **33 I**, 3935.

$C_4H_2O_3NBr$ 2-Brom-5-nitrofuran (F. 48°) **32 I**, 65.

$C_4H_2O_3NJ$ 5-Nitro-2-jodfuran (F. 76°) **33 II**, 3851.

$C_4H_2O_3N_2Cl_2$ 5.5-Dichlorbarbitursäure 32 I, 1245.

$C_4H_2O_3N_2Br_2$ **5.5-Dibrombarbitursäure**, Darst. **33 II**, 51; Bldg. **30 I**, 3055; Rk. mit Aminen **32 I**, 1245, 2330; narkot. Wrkg. **33 I**, 2137.

$C_4H_2O_4N_2Cl_4$ **1.4-Dinitro-1.2.3.4-tetrachlorbuten-(2)** (?) (F. 131°) **31 I**, 2601.

$C_4H_2O_4N_2S$ **2.4-Dinitrothiophen** (F. 56°) **33 I**, 2689; **II**, 1350.

2.5-Dinitrothiophen (F. 78—82°) **33 I**, 2689.

x.x-Dinitrothiophen (F. 51—52°) **34 II**, 1917.

$C_4H_2O_4N_4Hg$ **Quecksilberbisdiazoessigsäure**, Diäthylester **34 II**, 1114.

$C_4H_2O_4Cl_2S_3$ **Thiophen-2.4-disulfochlorid** (F. 78 bis 80°) **33 I**, 2689.

Thiophen-2.5-disulfochlorid (F. 44—46°) **33 I**, 2689.

$C_4H_3ON_3Br_2$ **2.5-Dibromglyoxalin-4-carbonsäureamid** (F. 256°) **33 I**, 943.

C_4H_3OSAs **[Thienyl-(2)]-arsinoxyd** (F. 115—116°) **32 II**, 1018.

$C_4H_3O_2NS$ **2-Nitrothiophen** (F. 44°) **33 I**, 428, 2689; **34 II**, 1917.

3-Nitrothiophen (F. 77°) **33 I**, 429, 2689; **II**, 1350.

$C_4H_3O_2NSe$ **α-Selencyanacrylsäure** (Zers. bei 105°) **30 II**, 1060.

$C_4H_3O_2N_2Br$ **5-Bromuracil** (F. 312° Zers.), Darst., Rkk. **34 I**, 1817; Ozonisier. **31 I**, 2759.

4(5)-Bromglyoxalin-5(4)-carbonsäure (F. 250° Zers.) **33 I**, 943.

$C_4H_3O_2ClS_2$ **Thiophen-2-sulfochlorid** (F. 31,5 bis 33°) **33 I**, 2689.

Thiophen-3-sulfochlorid (F. 46,5—47,5°) **33 I**, 2689.

$C_4H_3O_2BrHg$ **5-Brom-2-hydroxymercurifuran**, Chlorid (F. 177°) **33 II**, 3851.

$C_4H_3O_2JHg$ **5-Jod-2-hydroxymercurifuran**, Chlorid (F. 173°) **33 II**, 3851.

$C_4H_3O_2JMg$ **5-Jodfuryl-(2)-magnesiumhydroxyd**, Jodid **31 I**, 3687.

$C_4H_3O_2FS_2$ **Thiophen-2-sulfofluorid** (Kp.20 94 bis 96°) **33 I**, 2689.

$C_4H_3O_3N_2Br$ **5-Brombarbitursäure**, Alkylammoniumsalze **32 I**, 2330.

$C_4H_3O_4NHg$ **5-Nitro-2-hydroxymercurifuran**, Chlorid (F. 208°) **33 II**, 3851.

C_4H_4ONCl **α-Cyanpropionsäurechlorid** (Kp.25 68°) **30 II**, 3541; **32 I**, 2184.

$C_4H_4ON_2S$ **Thiouracil**, Einw. v. H_2O_2 auf —-Derivv. **34 I**, 3345.

$[C_4H_4ON_2S]x$ **2-Thio-5-methylenhydantoin** **30 II**, 3767.

$C_4H_4ON_3Br$ **5-Bromcytosin** (F. 245—255°) **34 I**, 1817.

$C_4H_4OCl_2S$ **β.β'-Dichlordivinylsulfoxyd** (Kp.10 86 bis 87°) **33 I**, 2801.

$C_4H_4OBr_2S$ **β.β'-Dibromdivinylsulfoxyd** (F. 40,5 bis 42°) **33 I**, 2801.

C_4H_4OSHg **Thiophen-2-quecksilberhydroxyd** (**α-Hydroxymercurithiophen**), Verwend.: v. Salzen **31 II**, 760*; d. Chlorids **32 I**, 1163*.

C_4H_4OSMg **2-Thienylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **32 II**, 378.

$C_4H_4O_2NCl$ **Bernsteinsäurechlorimid** (**N-Chlorsuccinimid**), Elektrolyse **30 I**, 19; Verwend.: als Nitridier.-Mittel **31 I**, 3098; zur W.-Entkeim. **33 I**, 1334*; für Textilbleichmittel **33 II**, 805*.

$C_4H_4O_2N_2S$ **Thiobarbitursäure**, Au-Komplexverbb. **32 II**, 1202*; schleierverhindernde Eigg. im Entwickler **31 II**, 2549.

$C_4H_4O_2N_3Cl$ **5-Chlor-4-nitro-1-methylimidazol** (**1-Methyl-4-nitro-5-chlorglyoxalin**), Darst., Rkk. **33 II**, 1187; Rkk. **30 I**, 2739.

$C_4H_4O_2Cl_2Br_2$ **β.β-Dichlor-α.β-dibromäthylacetat** (Kp.40 127°) **34 I**, 3729.

$C_4H_4O_2Cl_2S$ **Dichlordiacetylsulfid** (F. 47°) **30 II**, 3392.

$C_4H_4O_2Cl_3Br_3$ **Chloraltribromäthylat** (F. 69—70°) **32 I**, 3047.

$C_4H_4O_2Cl_6S$ **Chloralsulfhydrat** (F. 138—139°) **30 I**, 983.

$C_4H_4O_2SHg_2$ **Dihydroxymercurithiophen** (**Thiophendiquecksilberhydroxyd**), Darst., Salze **30 I**, 1143; Rkk. d. Chlorids **31 I**, 87.

$C_4H_4O_2Hg_2Se$ **Dihydroxymercuriselenophen** **30 I**, 1143.

$C_4H_4O_4NCl_3$ **Chloraloxaminsäure**, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 1968.

$C_4H_4O_4Br_4S_3$ **Tetrabrom-methyl-1.3.5-trithian-1.3-dioxyd** (F. 205°) **32 I**, 54.

$C_4H_4O_6Cl_2Hg_3$ **Quecksilberbishydroxymercurichloressigsäure**, Diäthylesterdichlorid **34 II**, 1114.

$C_4H_4NCl_2Br_3$ [**β-Tribrom-α-chloräthyl**]-**acetimidchlorid** (Kp.25 138°) **33 II**, 3409.

$C_4H_5ONCl_2$ **3.3-Dichlorpyrrolidon** (F. 132°) **30 I**, 1772.

β-Dichlorvinylacetamid **34 II**, 1768.

$C_4H_5ONBr_2$ [**β-Dibromvinyl**]-**acetamid** (F. 82°) **33 II**, 3409.

C_4H_5ONS **Rhodanaceton** (**Acetonthiocyanat**), Verwend.: als Kautschukalter.-Schutzmittel **32 I**, 3356*; für insekticide Mittel **32 I**, 123*.

C_4H_5ONMg **Pyrrylmagnesiumhydroxyd** (**Magnesylpyrrol**), Konst. v. Halogeniden **31 I**, 1094; Rkk., Konst. **30 I**, 2562; Synthesen mittels — **30 I**, 3050, 3051; **32 II**, 874; Rkk.: v. Salzen **34 II**, 1126, 3949; d. Bromids **32 II**, 2055; **33 I**, 1132; d. Jodids **32 II**, 875.

$C_4H_5ON_2Cl$ **Chloracetylaminoacetonitril** (F. 90 bis 91°) **32 II**, 1432.

$C_4H_5OClBr_2$ **α.β-Dibrom-α-chlorbutyraldehyd**, Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. α.β-Dibrom-γ-chlorbutyraldehyd v. Pinner als — **33 II**, 2970.

α.β-Dibrom-γ-chlorbutyraldehyd, Erkennen d. — v. Pinner als α.β-Dibrom-α-chlorbutyraldehyd **33 II**, 2970.

α.β-Dibrombutyrylchlorid, Rkk. **33 II**, 375.

C_4H_5OClS **β-Chlordivinylsulfoxyd** (Kp.15 73—74°) **31 II**, 2445.

$C_4H_5OCl_2Br$ **α.β-Dichlor-α-brombutyraldehyd** **33 II**, 2971.

$C_4H_5O_2NS$ **5-Methyl-2.4-diketothiazolidin-(1.3)** (F. 48—50°) **30 I**, 198.

(—)-α-Rhodanpropionsäure (F. 50—52°) **30 I**, 198.

***rac.* α-Rhodanpropionsäure** (F. 49,5—51°) **30 I**, 198.

β-Rhodanpropionsäure (F. 7,5—8,5°) **30 I**, 198.

$C_4H_5O_2NS_2$ **Thiophen-2-sulfamid** (F. 146—147°) **33 I**, 2689.

$C_4H_5O_2NSe$ (—)-**α-[Selencyan]-propionsäure** (F. 90 bis 91°) **30 I**, 198.

β-[Selencyan]-propionsäure, Rkk. **30 I**, 199.

$C_4H_5O_2ClBr_2$ **α-Chlor-α.β-dibrombuttersäure** (F. 91 bis 92°) **33 II**, 2971.

$C_4H_5O_2Cl_2Br$ **α.β-Dichlor-α-brombuttersäure** **33 II**, 2971.

$C_4H_5O_2Cl_2As$ **β.β'-Dichlordivinylarsonsäure** **31 I**, 3669.

$C_4H_5O_2SB$ **α-Thienylborsäure** (F. 134°) **32 II**, 379.

$C_4H_5O_6ClS$ **α.β-Dicarboxyäthylchlorsulfit**, Zers.-Temp. d. Diäthylesters **33 II**, 1009.

C_4H_6ONCl **β-Chlor-α-oxyisobutyronitril** (Kp.20 107 bis 108°) **33 II**, 2513.

γ-Chlor-β-oxybuttersäurenitril (**2-Oxy-3-chlor-*n*-butyronitril**) (Kp.14 138—142°) **30 II**, 2511; **31 II**, 1193*.

α-Chlorcrotonsäureamid (F. 112°) **33 II**, 3684.

β-Chlorisocrotonsäureamid, Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe **31 I**, 566.

C_4H_6ONBr **2-Oxy-3-brom-*n*-butyronitril** (Kp.14 154°) **30 II**, 2511.

$C_4H_6ON_2S$ **4(5)-Oxymethyl-2-thiolimidazol** (F. 203 bis 204°) **34 II**, 62.

$C_4H_6ON_4S$ **1-[Thiocarbonamido]-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin** (F. 222°) **31 I**, 2060.

C_4H_6OClBr ***d*-α-Brombutyrylchlorid** **30 II**, 2272.

***rac.* α-Brombuttersäurechlorid** (Kp. 151—153°) **32 I**, 211.

γ-Brombutyrylchlorid (Kp.15 86—87°), Rk. mit β-Veratryläthylamin **31 I**, 1619.

$C_4H_6OCl_2S$ **α-Chlorvinyl-β'-chloräthylsulfoxyd** (Kp.8 104°) **31 I**, 251.

β-Chlorvinyl-β'-chloräthylsulfoxyd **31 I**, 251.

$C_4H_6OCl_4S$ **α.β.α'.β'-Tetrachlordiäthylsulfoxyd** (F. 122,5°), Darst. **31 II**, 2445; (Rkk.) **33 I**, 2801; Red., Chlorier. **34 II**, 1608.

$C_4H_6OBr_4S$ $\alpha.\beta.\alpha'.\beta'$-**Tetrabromdiäthylsulfoxyd** (F. 120,8°) **31 II**, 2445; **33 I**, 2801.

$C_4H_6O_2NCl$ *N.N*-**Dimethyloxamidsäurechlorid** (Kp.$_{14}$ 86,5—89,5°) **30 I**, 1787.

$C_4H_6O_2NCl_3$ $\alpha.\gamma.\gamma'$-**Trichlor-β-nitroisobutan**, Rkk. **33 II**, 1664, 3274.

Chloralacetamid **34 II**, 1768.

$C_4H_6O_2NBr$ **1-Brom-1-nitrobuten-(1)** (Kp.$_{12}$ 74 bis 75°) **30 I**, 2381.

$C_4H_6O_2N_2Br_2$ *N.N'*-**Dibrom-*N.N'*-dimethyloxamid**, Rkk. **30 II**, 2522.

$C_4H_6O_2N_2S$ **2-Äthoxy-5-mercapto-1.3.4-oxdiazol** (F. 274—275° Zers.) **34 I**, 3214.

5-Mercaptomethylhydantoin (Hydantoin aus Cystein) **34 II**, 1442.

$C_4H_6O_2N_2Hg$ **[Hydroxymercuri]-cyanacetmethylamid** **31 II**, 219.

$C_4H_6O_2ClBr_3$ **Chlortribromisobutandiol** (Kp.$_{0,2}$ 90°) **33 II**, 1665.

$C_4H_6O_2ClJ$ **β-Chlor-α-jodbuttersäure** (F. 64°) **31 II**, 3591.

$C_4H_6O_2Cl_2S$ **α-Chlorvinyl-β'-chloräthylsulfon** (Kp.$_{2-2,5}$ 108—109° Zers.) **31 I**, 251.

β-Chlorvinyl-β'-chloräthylsulfon (Kp.$_2$ 125 bis 127°) **31 I**, 251.

$C_4H_6O_2Cl_4S$ $\alpha.\alpha'.\beta.\beta'$-**Tetrachlordiäthylsulfon** **30 II**, 2509.

$C_4H_6O_2Br_4S$ $\alpha.\alpha'.\beta.\beta'$-**Tetrabromdiäthylsulfon** (F. 138°) **30 II**, 2119, 2509; **31 II**, 2445.

$C_4H_6O_2J_2S$ $\alpha.\beta$-**Dijodäthylvinylsulfon** **30 II**, 2509.

$C_4H_6O_3NCl$ (—)-**Chlorsuccinamidsäure**, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

rac. **Chlorsuccinamidsäure**, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

Chloracetylglycin, Rkk. **31 II**, 2608.

$C_4H_6O_3NBr$ **Bromacetylglycin** (F. 115—116°) **31 I**, 2215.

$C_4H_6O_4N_2S$ *N.N'*-**Dicarboxythioharnstoff-*S*-methyläther**, Diäthylester (**γ-Methyläther d. Thiocarbonyldiurethans**) (F. 50—51°) **30 II**, 2773; **34 I**, 1820.

$C_4H_6O_4N_2S_3$ **Thiophen-2.4-disulfamid** (F. 218 bis 219°) **33 I**, 2689.

Thiophen-2.5-disulfamid (F. ca. 240°) **33 I**, 2689.

$C_4H_6O_8N_2S_2$ *N.N'*-**Dioxopiperazindisulfonsäure** **32 II**, 1924.

$C_4H_7ONBr_2$ **Dibromessigsäuredimethylamid**, Verwend. **33 II**, 638*.

C_4H_7ONS **Allylthiocarbaminsäure**, Äthylester (**Allyloxythiocarbaminsäureäthylester**, „**Oxythiocarbaminsäureäthylester**"), Bezeichn. in D. A.-B. *VI* **31 II**, 3227.

Dimethylenammoniumthioacetat **32 I**, 944.

Thiolacton d. Homocysteins, Jodhydrat **34 II**, 3996.

$C_4H_7ONS_2$ *S*-**Propionyldithiourethan** (F. 94° bzw. 99°) **32 I**, 1098.

S-**Acetonyldithiourethan** (F. 80—82°) **32 I**, 1097.

N-**Methyl-*S*-acetyldithiocarbaminsäure** (F. 69° Zers.) **30 II**, 1975.

$C_4H_7ON_3S$ **2-[Methylamino]-5-oxy-1.3.4-thiodiazin** (F. 282° Zers.) **31 I**, 3467.

$C_4H_7OClBr_2$ **Chlormethyl-$\alpha.\alpha'$-dibromisopropyläther**, Rkk. **31 I**, 2994.

C_4H_7OClS **Vinyl-β-chloräthylsulfoxyd** **33 I**, 2801.

$C_4H_7OCl_3S$ $\alpha.\beta.\beta'$-**Trichlordiäthylsulfoxyd** **31 II**, 2445.

$C_4H_7O_2NCl_2$ (s. *Aleudrin* [*Carbamidsäure-{$\beta.\beta'$-dichlorisopropylester}*]).

[**β-Dichlor-α-oxyäthyl]-acetamid** (F. 118—119°) **34 II**, 1768.

$C_4H_7O_2N_2Cl$ **α-Chloracetyl-β-methylharnstoff**, Rkk. **34 I**, 1320.

$C_4H_7O_2N_2Cl_3$ *N*-**Methyl-*N'*-[$\beta.\beta.\beta$-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 140° Zers.) **34 I**, 1967.

[**α-Methoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff** (F. 205° Zers.) **32 I**, 667.

$C_4H_7O_2N_2Br$ **Methylbrommalonamid** (F. 165°) **33 I**, 603.

$C_4H_7O_2N_2Br_3$ *N*-**Methyl-*N'*-[$\beta.\beta.\beta$-tribrom-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 189° Zers.) **34 I**, 1968.

[**α-Methoxy-β-tribromäthyl]-harnstoff** (F. 184° Zers.) **33 I**, 600.

$C_4H_7O_2N_3S$ **Brenztraubensäurethiosemicarbazon**, Red. **30 II**, 556.

$C_4H_7O_2ClBr_2$ **α-Chlor-$\alpha.\beta$-dibrombutyraldehydhydrat** (F. 45—50°) **33 II**, 2971.

$C_4H_7O_2ClS$ **Vinyl-β-chloräthylsulfon** (Kp.$_{22}$ 155 bis 156°) **30 II**, 2509; **31 II**, 2446.

$C_4H_7O_2Cl_2Br$ **$\alpha.\beta$-Dichlor-α-brombutyraldehydhydrat** (F. 70°) **33 II**, 2971.

$C_4H_7O_2Cl_2As$ **β-Acetoxyäthyldichlorarsin** **32 I**, 3048.

$C_4H_7O_2Cl_3S$ $\alpha.\beta.\beta'$-**Trichlordiäthylsulfon** **30 II**, 2509.

$C_4H_7O_2JS$ **Vinyl-β-jodäthylsulfon** (F. 41°) **30 II**, 2509.

$C_4H_7O_2SAs$ **β-Acetoxyäthylarsinsulfid** **32 I**, 3048.

$C_4H_7O_2S_3Sb$ **Cyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin 1-thioglykolsäure** **32 II**, 1629.

$C_4H_7O_3NS$ *akt.* **Carbaminylthiomilchsäure** (F. 117°) **30 I**, 198.

rac. **Carbaminylthiomilchsäure** (F. 125°) **30 I**, 198.

Carbaminylthiohydracrylsäure (F. 149—150°) **30 I**, 198.

β-Thiomalamidsäure, alkalimetr. Titrat. **30 I**, 1189.

Acetamidsulfidessigsäure, bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_4H_7O_7NS$ *N*-**Asparaginsulfonsäure** **32 II**, 1923.

$C_4H_7NJ_2S_2$ [**Dijodmethyl]-dimethyldithiocarbamat** (F. 76°), Verwend. **31 I**, 1026*.

$C_4H_7N_6S_4Cr$ s. *Reineckesäure* (*i-Tetrarhodanato-2-amminchromisäure*].

C_4H_8ONCl *n*-**Buten-(2)-nitrosochlorid** **33 I**, 2668.

Isobutylennitrosochlorid (F. 98°) **33 I**, 2668.

α-Chlorisobutyraldoxim (F. 104°) **34 I**, 2107.

Acetimido-β-chloräthyläther, Verwend. **33 II**, 638*.

C_4H_8ONBr **α-Brompropionsäuremethylamid**, Rkk. **34 I**, 289*.

$C_4H_8ON_2Br_2$ *N*-[**$\alpha.\beta$-Dibrompropyl]-harnstoff**, Rkk. **34 I**, 3653*.

$C_4H_8ON_3Cl$ **Chloracetonsemicarbazon** (F. ca. 150° Zers.) **32 I**, 2306.

$C_4H_8ON_3Br$ **Bromacetonsemicarbazon** (F. 135° Zers.) **32 I**, 2306.

C_4H_8OClBr *symm.* **Chlorbromhydrinmethyläther**, Rkk. **31 I**, 2995.

$C_4H_8OCl_2S$ $\alpha.\alpha'$-**Dichlordiäthylsulfoxyd** (Kp.$_{1-2}$ 68 bis 70°) **30 II**, 2119.

$\beta.\beta'$-**Dichlordiäthylsulfoxyd** **31 II**, 2445.

$C_4H_8OCl_2Se$ **1.4-Selenoxandichlorid** (F. 127—129° Zers.) **31 I**, 2202.

Bis-[β-chloräthyl]-selenoxyd (F. 88°) **32 I**, 3405.

$C_4H_8OBr_2S$ [**$\alpha.\beta$-Dibromäthyl]-β'-oxäthylsulfid** (F. 89° Zers.) **30 II**, 371.

$\beta.\beta'$-**Dibromdiäthylsulfoxyd** (F. 100—101,4° Zers., korr.) **30 II**, 2119; **34 II**, 2393.

$C_4H_8OBr_2Se$ **1.4-Selenoxandibromid** (F. 132° Zers.) **31 I**, 2202.

Bis-[β-bromäthyl]-selenoxyd (F. 60—61°) **32 I**, 3405.

$C_4H_8OJ_2S$ $\beta.\beta'$-**Dijoddiäthylsulfoxyd** **31 II**, 2445.

$C_4H_8OJ_2Se$ **1.4-Selenoxandijodid** (F. 106—107°) **31 I**, 2202.

$C_4H_8O_2N_2S_2$ **Disulfidbisacetamid** (F. 155—156°), bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_4H_8O_2Cl_2S$ $\alpha.\alpha'$-**Dichlordiäthylsulfon** (F. 78—80°) **30 II**, 2119.

$\beta.\beta'$-**Dichlordiäthylsulfon** (F. 55°), Rkk. **30 II**, 2509; **31 II**, 2445.

$C_4H_8O_2Br_2S$ $\beta.\beta'$-**Dibromdiäthylsulfon** (F. 111 bis 112,5° korr.) **30 II**, 2119, 2509; **31 II**, 2445; **34 II**, 2393.

$C_4H_8O_2J_2S$ $\beta.\beta'$-**Dijoddiäthylsulfon** (F. 205°) **30 II**, 2509; **31 II**, 2445.

$C_4H_8O_3NBr$ **1-Brom-1-nitrobutanol-(2)** (Kp.$_{12}$ 111 bis 112°) **30 I**, 2380.

$C_4H_8O_3N_2S$ *N*-**Aminoformylcystein** **34 II**, 1442.

$C_4H_8O_3Cl_2S$ **Di-[β-chloräthyl]-sulfit** (**$\beta.\beta'$-Dichlordiäthylsulfit**, **β-Chloräthylsulfit**), Darst., Rkk. **34 II**, 40; Rk. mit SO_2Br_2 **34 I**, 1301; Verwend. **31 II**, 490*, 1183*.

$C_4H_8O_3Br_2S$ **Di-[β-bromäthyl]-sulfit** (Kp.$_{13-14}$ 158 bis 159°), Darst. **33 II**, 3114; Chlorier. **33 II**, 3681.

$C_4H_8O_4NCl$ **2-Chlor-2-nitrobutan-1.4-diol** (F. 62 bis 66°) **32 I**, 2705.

$C_4H_8O_4Cl_2S$ **Di-[β-chloräthyl]-sulfat** **30 I**, 1762.

$C_4H_8O_6N_2S$ ***N*-Glycylglycinsulfonsäure** **32 II**, 1923.

$C_4H_8O_6Cl_2S_2$ **Dichlorbutandisulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 3230*.

$C_4H_8O_9N_2S_2$ ***N.N'*-Glycylglycindisulfonsäure** **32 II**, 1924.

C_4H_8ClBrS **β-Chlor-β'-bromdiäthylsulfid** (Kp.18 125 bis 132°) **30 II**, 371.

C_4H_9ONS ***tert.* Butylthionitrit** (Kp.72 46—47°), Darst. **31 II**, 218; **32 II**, 2445; therm. Zers. **32 II**, 37; Oxydat. **32 II**, 1609.

***O*-*n*-Propylxanthogenamid** (F. 35—36°) **30 I**, 1926.

***O*-Isopropylxanthogenamid** (F. 80,5—81,5°) **30 I**, 1926.

Äthoxythioacetamid, Rkk. **31 II**, 445.

Äthoxymethylmercaptoiminomethan, Konst. **31 I**, 3459.

C_4H_9OClS **[β-Chloräthyl]-[β'-oxyäthyl]-sulfid** (Kp. 152—154°), Erkennen d. — v. Bales u. Nickelson als β-Chloräthylvinylsulfid **31 I**, 2190.

***n*-Butylsulfinsäurechlorid** (Kp.12 78°) **31 I**, 52.

$C_4H_9OCl_2P$ ***n*-Butoxyphosphordichlorid**, **32 II**, 51.

$C_4H_9OCl_4P$ **Tetra-[chlormethyl]-phosphiniumhydroxyd** **30 II**, 2631.

$C_4H_9O_2NS$ ***tert.* Butylthionitrat** (Kp.13 54—54,5°) **32 II**, 1609.

α-Amino-γ-thiobuttersäure (Homocystein), enzymat. Bldg. v. H_2S aus — durch heterotrophe Bakterien **34 II**, 2991.

***S*-Methylcystein**, tier. —-Stoffwechsel **34 I**, 414; **II**, 3784.

$C_4H_9O_2N_2Br$ **1-Brom-1-nitro-2-aminobutan** **30 I**, 2381.

$C_4H_9O_2N_3S$ ***N*-Guanidocystein**, Farbrk. **33 I**, 2586.

α-Thiosemicarbazinopropionsäure (F. 145°) **30 II**, 556.

$C_4H_9O_2ClS$ (s. *Chlorsulfinsäure-Butylester* [*Butylschwefligsäurechlorid*, *Butylchlorsulfit*]; *Chlorsulfinsäure-Isobutylester* [*Isobutylchlorsulfit*]).

***n*-Butylsulfochlorid** (Kp.11 90°) **31 I**, 52.

$C_4H_9O_2ClHg$ **α-Chlordiäthyläther-β-mercurihydroxyd** Verwend. d. Acetats **31 II**, 3031*.

$C_4H_9O_2BrS$ (s. *Bromsulfinsäure-n-Butylester* [*n-Butylbromsulfit*]).

Butylsulfobromid (Kp.11 101—102°) **32 II**, 2036.

$C_4H_9O_3NS$ **Pyrrolidin-α-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3805*.

$C_4H_9O_3ClS$ (s. *Chlorsulfonsäure-n-Butylester* [*n-Butyloxysulfochlorid*]).

Chlorbutansulfonsäure, Verwend. **32 I**, 3230*.

β-Äthoxyäthansulfochlorid (Kp.26 118—122°) **30 I**, 3426.

$C_4H_9O_3BrMg$ **1-Brom-3-methoxypropanol-(2)-*O*-magnesiumhydroxyd**, Bromid **33 I**, 2078.

$C_4H_9O_3JS$ **α-*n*-Jodbutan-α-sulfonsäure** **32 II**, 2683*.

$C_4H_9O_4NS$ **Methylacetylaminomethansulfonsäure**, K-Salz **33 II**, 1986.

$C_4H_9O_4JS_2$ **Bis-[methylsulfonyl]-jodäthan** (F. 225°) **32 I**, 53.

$C_4H_9O_5NS$ ***dl*-Homocysteinsäure** (F. 230—235° Zers.) **33 I**, 2804.

Imidschwefelsäure d. Acetoncyanhydrins, Na-Salz **31 I**, 2037; (krystallograph. Eigg.) **31 I**, 3227.

Schwefelsäure-[α-carboxamido-propylester] **31 II**, 3456.

$C_4H_9O_7NS_2$ **Propionaminomethionsäure** **33 I**, 42.

$C_4H_{10}ONBr$ **Oxyäthylbromäthylamin**, Salz mit Camphersäure **33 II**, 2424*.

$C_4H_{10}ON_2S$ **Oxypropylthioharnstoff** **30 II**, 2772.

α-Oxy-β-[methylamino]-thiopropionamid, Rkk. **30 I**, 1973*.

$C_4H_{10}O_2ClP$ **Diäthylphosphorigsäurechlorid** (Kp.760 153—155°) **32 I**, 1648; **33 I**, 2801.

$C_4H_{10}O_2ClB$ **Monochlorborsäurediäthylester** (Kp. 112,3°) **32 I**, 651.

$C_4H_{10}O_2Cl_2Se$ **Bis-[β-oxyäthyl]-seleniddichlorid** (F. 85—86°) **32 I**, 3405.

$C_4H_{10}O_2Br_2Se$ **Bis-[β-oxyäthyl]-seleniddibromid** (F. 94—95° Zers.) **32 I**, 3405.

$C_4H_{10}O_2SHg_2$ **Di-[β-oxyäthylmercuri]-sulfid**, Verwend. **31 II**, 3031*.

$C_4H_{10}O_3N_2S$ **Verb.** $C_4H_{10}O_3N_2S$ aus asymm. Dimethylsulfamid u. CH_2O **34 I**, 1030.

$C_4H_{10}O_3ClP$ **Diäthylphosphorsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 1164.

2.2-Dimethyl-2-chloräthylphosphinsäure (F. 95 bis 97°) **33 I**, 2095.

$C_4H_{10}O_3FP$ **Diäthylmonofluorphosphat** (Kp.757 171,5 bis 172,0°) **32 II**, 3381.

$C_4H_{10}O_4N_2S$ **Glycyltaurin** **34 I**, 848.

$C_4H_{10}O_4SPb$ **Diäthylbleisulfat**, Verwend. **33 II**, 3333*.

$C_4H_{10}O_5N_3P$ s. *Phosphagen* [*Kreatinphosphorsäure*; *Phosphokreatin*].

$C_4H_{10}O_6N_2Pb$ **Diäthylbleidinitrat** **31 I**, 3450.

$C_4H_{10}Cl_2Br_2Se$ **Bis-[β-chloräthyl]-seleniddibromid** **32 I**, 3405.

Bis-[β-bromäthyl]-seleniddichlorid **32 I**, 3405.

$C_4H_{11}ONHg$ **Butylaminoquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Acetats **34 I**, 595*.

$C_4H_{11}ONMg$ **Diäthylaminomagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 I**, 3554.

$C_4H_{11}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diäthylester* [*Diäthyldithiophosphorsäure*].

$C_4H_{11}O_3NS$ **Aminobutansulfonsäure** **32 II**, 2113*.

Methylaminopropansulfonsäure **34 I**, 766*.

Äthylaminoäthansulfonsäure **34 I**, 766*.

Äthyltaurin, Verwend. **33 II**, 3763*.

Dimethyltaurin (F. 270°) **34 I**, 1302.

β-Äthoxyäthansulfoamid (F. 41°) **30 I**, 3426.

$C_4H_{11}O_4NS$ **Aminoisobutanolschwefelsäureester**, Rkk. **33 I**, 314*.

***N*-[β-Oxyäthyl]-taurin**, Rkk. **32 II**, 773*; **33 I**, 313*.

$C_4H_{11}O_6NS_2$ **Iminodiäthansulfonsäure** **32 II**, 773*.

$C_4H_{12}ONCl$ **Trimethylmethoxyammoniumchlorid**, Rkk. **34 I**, 2915.

$C_4H_{12}ONJ$ **Jodmethyltrimethylammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 274*; Mandelat **33 I**, 3968*.

$C_4H_{12}O_4N_2S$ **Oxyäthyläthylendiaminschwefelsäureester**, Rkk. **33 I**, 314*.

$C_4H_{12}O_6N_2S$ **Tetraoxymethylaminosulfonamid** **34 I**, 1030.

$C_4H_{12}N_2ClB$ **Bis-[dimethylamino]-borchlorid** **33 II**, 1493.

— 4 V —

$C_4HO_4N_2JS$ **2-Jod-3.5-dinitrothiophen** (F. 148°) **34 II**, 606.

$C_4HO_6NCl_2S_3$ **2-Nitrothiophen-3.4-disulfochlorid** (F. 148—149°) **33 I**, 2689.

$C_4H_2OBrSAs$ **[5-Bromthienyl-(2)]-arsinoxyd** (F. 191°) **32 II**, 1018.

C_4H_2OJSAs **[5-Jodthienyl-(2)]-arsinoxyd** (F. 233 bis 234°) **32 II**, 1018.

$C_4H_2O_2NJS$ **2-Jod-3-nitrothiophen** (F. 131°) **34 II**, 606.

2-Jod-5-nitrothiophen (F. 75°), Darst., Eigg., Nitrier., Erkennen d. 2-Jodnitrothiophens v. Meyer als — **34 II**, 606.

2-Nitro-3-jodthiophen (F. 140—141°) **34 II**, 606.

$C_4H_2O_3NSAs$ **[5-Nitrothienyl-(2)]-arsinoxyd** (F. 171 bis 172°) **32 II**, 1018.

$C_4H_2O_4NClS_2$ **3-Nitrothiophen-2-sulfochlorid** (Kp.2 147—152°) **33 I**, 2689.

5-Nitrothiophen-3-sulfochlorid (F. 45—47°) **33 I**, 2689.

C_4H_3OJSHg **[5-Jodthienyl-(2)]-quecksilberhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1018.

$C_4H_4O_3BrSAs$ **[5-Bromthienyl-(2)]-arsinsäure**, Nitrier. **32 II**, 1018.

$C_4H_4O_5NSAs$ **[5-Nitrothienyl-(2)]-arsinsäure** **32 II**, 1018.

$C_4H_5ONClBr_3$ **[β-Tribrom-α-chloräthyl]-acetamid** (Kp.8 76°) **33 II**, 3409.

$C_4H_7O_2ClBr_2S$ **α.β-Dibrom-β'-chloräthylsulfon** (F. 62°) **30 II**, 2509.

$C_4H_8O_2ClJS$ **β-Chlor-β'-jodäthylsulfon** (F. 125 bis 126° Zers.) **31 II**, 2446.

$C_4H_8O_2BrJS$ **β-Brom-β'-jodäthylsulfon** (F. 116°) **30 II**, 2509.

$C_4H_{10}ONSAs$ **Carbamylmethyldimethylthioarsinit** (F. 107°) **32 II**, 1162.

— 4 VI —

$C_4HO_3NBrSAs$ [x-Nitro-5-bromthienyl-(2)]-arsinoxyd (F. 245° Zers.) **32 II**, 1018.

C_4HO_3NJSAs [x-Nitro-5-jodthienyl-(2)]-arsinoxyd (F. 157°) **32 II**, 1018.

$C_4H_3O_5NBrSAs$ [5-Brom-x-nitrothienyl-(2)]-arsinsäure (F. 288—290°) **32 II**, 1018.

C_5-Gruppe.

— 5 I —

C_5H_5 s. *Cyclopentamethin.*

C_5H_6 Propylenacetylen (?) (Kp.760 62°) **31 I**, 3667.

Methylvinylacetylen (Kp.760 59,2°), Darst. **34 II**, 2138*; (Rkk.) **33 II**, 363.

Isopropenylacetylen [*α*-Methylvinylacetylen, 2-Methylbuten-(1)-in-(3)] (Kp. 34°), Darst. **34 I**, 2488*; (Rkk.) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*; Jodier. **34 II**, 217; katalyt. HCl-Anlager. **34 I**, 2488*.

Cyclopentadien (Kp.757 41°), Synth., Hydrier. u. Dimerisier. **33 I**, 3186; Gewinn. aus d. Steinkohle, Rkk., Derivv. **34 II**, 2521; pyrolyt. Bldg.: aus persischem Naturgas **34 II**, 3701; aus Kohlen- oder Koksofengasen **33 I**, 164; aus gasförm. KW-stoffen in Metallrohren **34 I**, 3291; aus Äthylen **31 I**, 3448; aus Cyclopentan bzw. Methylcyclopentan, Rkk. **34 II**, 755; Elektronenkonfigurat. **31 II**, 3075; Absorpt. im Schumann-UV **34 II**, 566; Konst. u. Klopffestigk. **33 I**, 3150; **34 II**, 1240; Polymerisation (mittels Aryldiazoniumfluoboraten) **33 I**, 2182*; (Mechanismus; Konst. d. Polymeren) **34 I**, 1475, 2739; (Polymerisat.-Konstante) **32 II**, 2166; (Stereochemie) **33 II**, 1995; (u. Autoxydat.) **31 II**, 1670; (Peroxydeffekt; Bromier.) **34 II**, 2067; Energieinhalte v. polymeren Cyclopentadienen **34 II**, 756; Dimerisation **34 II**, 2067; (Konst.) **31 I**, 2610; Abbau d. Polymeren mit seleniger Säure **33 II**, 1994; katalyt. Oxydat. in d. Dampfphase **32 II**, 3036; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Halogenier. mit Hypohalogeniten **30 II**, 1357; Addit.-Prod. mit Äthylmercaptan **33 I**, 3840; Rkk.: mit Chinonen **33 II**, 2667; mit *β*-Ionon **34 II**, 1620; mit Crotonsäurenitril **31 I**, 1520*; mit Acetylendicarbonsäure **32 I**, 66; mit Dibrommaleinsäureanhydrid **30 I**, 2246; **31 I**, 2939*; Verwend. **34 I**, 2825.

C_5H_8 (s. *Isopren* [*β-Methylbutadien*]).

Pentin-(1) (**Propylacetylen**), Bldg., Ag-Deriv. **30 II**, 2883; Rkk. **34 II**, 2064.

Pentin-(2) (Kp. 55°), Bldg. **30 II**, 2883; Ramanspektr. **33 II**, 3666.

Pentadien [Gemisch], katalyt. Gewinn. aus Isoamylhalogeniden, Tetrabromid **34 II**, 2206.

Äthylallen, Ramanspektr. **33 I**, 1586, 2783; Addit. v. Hydroxylgruppen **33 I**, 41.

Piperylen (**Pentadien-1.3**, **1-Methylbutadien**) (Kp. 42—44°), Darst.: aus 2-Penten-4-ol (opt. Eigg., Rkk., Homogenität) **32 I**, 1075; aus Hexen-(4)-ol-(3)-säure-(1) **33 II**, 38; Konst. u. Ramaneffekt **30 II**, 1194; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Anlager.: v. Triphenylmethyl **33 II**, 3271; an Diacetylnaphthazarin **32 I**, 1670; Kondensat. mit Acrolein bzw. Crotonaldehyd **31 I**, 2939*.

Pentadien-(1.4) (Kp. 29—30°), Darst. **30 II**, 2506; (Tetrabromid) **31 I**, 756, 3099; Beziehh. zwischen Kp. u. Konst., Verunreinig. d. in d. Literatur beschriebenen — **34 II**, 3233.

symm. **(1.3)-Dimethylallen**, Ramanspektr. **33 I**, 2783; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2167.

Isopropylacetylen, Bldg. **32 II**, 3048; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3709.

asymm. **(1.1)-Dimethylallen**, Ramanspektr. **32 I**, 1493; (Verwend. zum Studium d. Herst.) **33 I**, 1586; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166.

Cyclopenten (Kp. 45—45,5°), Darst. (phyiskal. Eigg.) **34 II**, 2077; (Einw. v. N_2O_3) **32 II**, 1625; Bldg. **30 I**, 679; Stereochemie **33 I**, 218; Ramanspektr. **33 II**, 336; (v. — u. Derivv.) **34 II**, 1898; Intensität u. Polarisat. d. Streulinien **31 II**, 3576; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Konst. u. Klopffestigk. **33 I**, 3150; **II**, 2776; Klopfeigg. v. Alkylderivv. **34 I**, 1140; Polymerisat. **33 I**, 2542; Rkk. mit Phenylaziden **33 I**, 2695.

[C_5H_8]x Kariten (F. 63°), Isolier. aus Sheabutter, Rkk., Derivv., Identität (?) mit Illipen **32 I**, 3360.

Kohlenwasserstoff [C_5H_8]x aus Polyisopropenylmethylketon **34 II**, 3608.

C_5H_{10} Penten-1 (**1-Pentylen**, **Δ^1-Penten**, ***α-n*-Amylen**, ***n*-Propyläthylen**) (Kp.60 30,2°), Isolier. aus snythet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst.: aus n-Amylalkohol **33 II**, 2808; aus Allylbromid u. C_2H_5MgBr **32 I**, 933; (bzw. 1-Brom-2-äthoxypentan u. Zn) **34 II**, 38; (bzw. *β*-Äthoxy- oder *β*-Propoxy-n-pentylbromid u. Zn) **30 II**, 2506; Bldg.: aus *β*-Isoamylen durch Einw. dunkler Entladd. **32 II**, 3048; aus n-Amylalkohol (therm.) **30 I**, 193; aus 2-Pentanol **30 I**, 193; aus n-Amylaminnitrit **34 II**, 2518; Derivv. **32 I**, 40; Absorpt.-Unterss. im Schumann-Gebiet **34 II**, 565; Viscosität d. Dampfes **33 I**, 179; Klopfwert **33 I**, 3265; Pyrolyse **31 II**, 1842; Autoxydat. **31 I**, 919; Einw. v. H_2SO_4, Polymerisat. **30 I**, 2716; Anlager.: v. HCl **31 I**, 2455; v. Halogenwasserstoffsäure (Einfl. d. Lösungsm.) **31 II**, 3591; v. HBr (Wrkg. v. Lösungsmm.) **34 II**, 38; (Polemik) **34 II**, 2205.

gewöhnl. **Penten-2** (***β-n*-Amylen**, ***α*-Methyl-*β*-äthyläthylen**) (Kp.760 36,93°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst. **32 II**, 3543; **34 II**, 217; Bldg.: aus Methyltetramethylen **30 II**, 234; aus 2.3-Dibrompentan **30 II**, 2883; Absorpt.-Unterss. im Schumann-Gebiet **34 II**, 565; Viscosität d. Dampfes **33 I**, 179; therm. Daten **31 I**, 236; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Verbrenn.-Temp. in O **30 I**, 3290; Kinetik d. Dissoziat. **33 II**, 3529; Pyrolyse **31 II**, 1842; Spalt. beim Crackprozeß **32 I**, 3400; Geschwindigk. d. Hydrier. in alkoh. Lsg. **32 II**, 1117; katalyt. Kondensat. **31 I**, 2602; Autoxydat. **31 I**, 919; (katalyt. Aktivität v. Co-Oleat) **31 II**, 1996; katalyt. Oxydat. **31 II**, 1401; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663; Einw. v. H_2SO_4 (Bldg. v. gesättigten KW-stoffen) **31 I**, 2857; (Bldg. d. Alkohols; Polymerisat.) **30 I**, 2716; (Herst. v. Diamylsulfat) **33 I**, 126*; Anlager.: v. HCl **31 I**, 2455; v. HBr **34 II**, 217; v. Kresolen (Mechanismus) **31 I**, 2044; Rk. mit SeO_2 **32 II**, 3546; Wrkg.: auf d. Polymerisat. v. Isopren (+ $AlCl_3$) **32 II**, 1771; **34 I**, 202; auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.

Best.: durch Titrat. mit Br_2 **33 I**, 1173; d. Antiklopfwertes **30 I**, 2664.

stabiles **Penten-2** (*stabiles* ***β*-Amylen**) (Kp.755 38,5°), Darst. **30 I**, 192, 193; (u. Elektronenstruktur) **31 II**, 409; Ramanspektr. **33 I**, 18; UV-Absorpt. **30 I**, 193; D. u. Oberflächenspann. **31 II**, 3448.

metastabiles **Penten-2** (*metastabiles* ***β*-Amylen**) (Kp. 36,5°), Darst. **30 I**, 192, 193; (u. Elektronenstruktur) **31 II**, 409; Ramanspektr. **33 I**, 18; UV-Absorpt. **30 I**, 193; D. u. Oberflächenspann. **31 II**, 3448.

2-Methylbuten-(1) („*γ*-Amylen" ***β*-Methyl-Δ^α-buten**, **1-Methyl-1-äthyläthylen**, **Methyläthyläthen**) (Kp.740 33—33,5°), Bldg.: aus *β*-Isoamylen durch Einw. dunkler Entladd. **32 II**, 3048; aus Isoamylchlorid + Mg **34 I**, 32; aus Methyltetramethylen **30 II**, 234; aus Amylalkohol (+ Al_2O_3) **33 II**, 3556; aus Dimethylbutylcarbinol (Ozonolyse) **34 I**, 3335; aus Hydrokautschuk **31 I**, 371; Geh. in dem beim Cracken v. Erdöl entstehenden Gase **30 II**, 503; Ramanspektr. **33 I**, 1586; Trenn. v. Butadien **31 II**, 1191*; Autoxydat. **31 I**, 919; Einw.: v. Br **33 I**, 3304; v. H_2SO_4

(Polymerisat.) **30 I**, 2716; katalyt. Anlager. v. HCl **31 I**, 2455.

2-Methylbuten-(2) (**β-Isoamylen, Trimethyläthylen, Trimethyläthen**) (Kp.$_{730}$ 33—36°), Bldg.: aus 2-Methylbutan (Energetik) **33 II**, 393; aus Amylalkohol (+ Al_2O_3) **33 II**, 3556; aus Dimethylbutylcarbinol (Ozonolyse) **34 I**, 3335; aus Di-tert.-butylcarbinol u. Nonenen **34 I**, 30, 2574; aus Isoamylchlorid (+ TiO_2) **33 I**, 847*; (+ Mg) **34 I**, 32; aus Methylisopropylcarbinolmethyläther u. $C_6H_5N(CH_3)_2$ **33 I**, 1929; Geh. in dem beim Cracken v. Erdöl in d. Dampfphase entstehenden Gase **30 II**, 503; Abtrenn. v. α.γ-Butadien **31 II**, 1191*; Ramanspektr. **30 II**, 2233; **33 I**, 1586; Absorpt. im Schumann-UV **33 I**, 3284; **34 II**, 565; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie **32 II**, 2618; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; D. u. Oberflächenspann. **31 II**, 3448; relative Absorpt.-Geschwindigk. in H_2SO_4 **30 I**, 2371; Klopfzahlen **30 I**, 150; Best. d. Antiklopfwertes **30 I**, 2664.

Verh.: unter d. Einw. dunkler Entladd. **32 II**, 3048; beim Erhitzen bis zu *650°* bei einem Anfangsdruck v. *1000* kg/qcm **32 II**, 2590; Beständigk. in Ggw. v. Katalysatoren **31 I**, 3447; Polymerisat. **30 I**, 1365*; **33 I**, 2463*; (mit Isopren + $AlCl_3$) **32 II**, 1771; Pyrolyse **31 II**, 1842; Geschwindigk. d. Hydrier. in alkoh. Lsg. **32 II**, 1117; Autoxydat. **31 I**, 919; katalyt. Oxydat. in d. Dampfphase **31 II**, 1401; **32 II**, 3036; Verbrenn.-Temp. in O **30 I**, 3290; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663; Einw. v. Br **30 I**, 503; **33 I**, 3304; (Polymerisat.) **33 I**, 1174; Addit. v. Halogenwasserstoff **31 II**, 1843; (v. HCl, katalyt.) **31 I**, 2455; Einw.: v. H_2SO_4 (Bldg. v. gesättigten KW-stoffen) **31 I**, 2857; (Bldg. d. Alkohols; Polymerisat.) **30 I**, 2716; v. NaOBr **34 I**, 844; Rk.: mit N_3H **34 I**, 946*; mit SeO_2 **32 II**, 3546; mit $ZnCl_2$, $PtCl_2$ u. $PdCl_2$ (Bldg. v. Komplexverbb.) **30 I**, 3287; mit Jodoxycyan **31 I**, 3555; mit Nitrosobzl. **34 II**, 3610; mit Anilinhydrobromid **33 I**, 767; Addit. v. Acetyljodid **34 I**, 2736; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.

2-Methylbuten-(3) (**α-Isoamylen, Isopropyläthylen, Isopropyläthen**) (Kp. 20—22°), Bldg.: aus β-Isoamylen durch Einw. dunkler Entladd. **32 II**, 3048; aus Methyltetramethylen **30 II**, 234; aus Amylalkohol **33 II**, 3556; aus Isoamylalkohol **33 II**, 2808; aus Isoamylsalicylat **31 II**, 1122; Viscosität in gasförm. Zustande **30 I**, 3018; (u. Mol.-Durchmesser) **30 II**, 1189; relative Absorpt.-Geschwindigk. in H_2SO_4 **30 I**, 2371; katalyt. Kondensat. **31 I**, 2602; Geschwindigk. d. Hydrier. in alkoh. Lsg. **32 II**, 1117; Autoxydat. **31 I**, 919; Addit. v. Halogenwasserstoff **31 II**, 1843; (v. HCl) **31 I**, 2455; **34 I**, 1299; Einw.: v. H_2SO_4 (Bldg. v. gesättigten KW-stoffen) **31 I**, 2857; (Bldg. d. Alkohols) **30 I**, 2716; v. Phosgen (+ $AlCl_3$) **30 I**, 213.

gewöhnl. **Amylen (Penten)**, —-Geh. der beim Cracken v. Erdöl in d. Dampfphase entstehenden Gase **30 II**, 503; Gewinn.: eines Gemisches v. — u. Butylen durch Spalten v. Teeren u. Ölen **30 I**, 315*; aus Ölgas **30 II**, 178*; katalyt. Darst.: aus C-Oxyden u. H_2 **30 I**, 434*; aus Amylalkohol **30 I**, 736*; Bldg.: aus C_2H_4 **31 II**, 3428; aus Pyridin **31 II**, 1003; bei Einw. v. F_2 auf K-Capronat **30 II**, 3255; Ramanspektr. **30 I**, 1269; **31 II**, 1255; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Brauchbark. als Lösungsm. für Dipolmomentmess. **34 I**, 3563; Dipolmoment eines Gemisches mit Isopren **33 I**, 3302; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Best. d. Verhältnisses d. beiden spezif. Wärmen **32 I**, 1883; Adsorpt.: an Al_2O_3 (Einfl. d. Ausglühtemp. d. Al_2O_3) **30 II**, 1352; durch Weißkiefernkernholz **33 II**, 958.

Polymerisat. u. Hydrier. (Unterrichtsvers.) **31 II**, 185; Kondensat. (+ Silicagel) **32 I**, 474; Oxydat. (Kinetik; Einfl. auf d. Pentan-Oxydat.) **32 I**, 2540; (unter Leuchten) **33 I**, 1260; (mit Luft) **32 I**, 1331; (durch $Co_2(SO_4)_3$) **31 I**, 2854; Verbrenn.-Temp. in O **30 I**, 3290; Absorpt. durch H_2SO_4 **31 I**, 2394*; Einw. v. H_2SO_4 auf — im Leichtcrackbenzin **30 II**, 660; Behandl. mit NOCl, NOBr oder NOF **34 I**, 3653*; Rkk. mit Wasserstoffpolysulfiden **32 II**, 2304; Addit. an Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613; Rkk. mit Sulfonsäuren **34 I**, 287*; katalyt. Verester. mit Carbonsäuren **34 II**, 512*; Verwend.: als Red.-Mittel zur Herst. v. Au-Hydrosolen **30 I**, 22; zur Herst. v. Firnissen usw. **34 II**, 145*; d. Citronenöl-— **34 I**, 3811; als Stabilisator für chlorierte KW-stoffe **32 II**, 3785*; **34 I**, 2057.

Farbrkk. **32 II**, 1045; Rhodanzahl **30 II**, 2017.

gewöhnl. **Isoamylen**, katalyt. Gewinn. aus Isoamylhalogeniden **34 II**, 2206; Rk.: mit H_2S (+ SiO_2-Gel) **32 II**, 2952; mit Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399.

Cyclopentan (Kp.$_{767}$ 49,8°), Isolier. aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3539; Darst.: aus Cyclopentadien **33 I**, 3186; aus Cyclopentanon **32 II**, 201; v. Derivv. aus Cyclopentyl-Mg-Haliden u. Aldehyden **30 II**, 2518; Bldg.: aus Bzl. **31 I**, 50; aus Diphenyläther **31 II**, 2010; v. —-Derivv. durch Umlagerr. in d. Cyclohexanreihe **33 I**, 1938; physikal. Eigg. (Darst.) **34 II**, 2077; Stereochemie **33 I**, 217; Dreikohlenstofftautomerie in —-Systemen **31 I**, 73; **32 II**, 2647; Elektronenstrahlenbeug. an — (Atomabstände u. Atomlagen) **30 II**, 2737; **31 I**, 2968; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Intensitätsverteil. in d. Rayleighlinien v. — **31 II**, 200; Ramanspektr. **31 II**, 1255; **32 II**, 2017; Intensität u. Polarisat. d. Streulinien **31 II**, 3576; Beweglichk. d. —-Ringes **34 I**, 3712; therm. Daten **34 II**, 1742; Umwandl.-Punkte **34 II**, 1742; Viscosität (Beziehung zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; (Oberflächenspann. u. Parachor) **32 I**, 1999; Klopffestigk. (u. Konst.) **33 I**, 3150; (v. — u. Alkylderivv.) **34 I**, 1140.

Anknüpf. carboxylierter Seitenketten an d. —-Kern **31 II**, 1694; KW-stoffe d. —-Reihe u. ihre Passivität gegen Dehydrogenisat.-Katalyse **33 II**, 3561; pyrochem. Rkk. **32 I**, 1658; **34 II**, 755; langsame Oxydat. v. —-KW-stoffen mit einer Seitenkette bei Tempp. unterhalb ihres Kp. **34 I**, 1968; Dehydrier. v. —-Systemen (Übersicht) **34 I**, 2739; Rk. mit Acetylchlorid **32 II**, 201.

Anästhesierende Wrkg. **32 I**, 3199; Giftigk. d. Dämpfe d. — u. seiner Homologen **30 I**, 3328.

Methyltetramethylen, Mol.-Refr., Rkk. **30 II**, 234.

Äthylcyclopropan (**Äthyltrimethylen**) (Kp.$_{765}$ 35,75°) **30 II**, 2884; **31 I**, 919.

1.2-Dimethylcyclopropan (**1.2-Dimethyltrimethylen**), Darst. **30 II**, 2884; Ramanspektr. **32 I**, 914; **II**, 3058.

C_5H_{12} ***n*-Pentan** (Kp.$_{758,3}$ 36,3° korr.), Vork. im Gasolin aus Naturgas (Geh.) **30 I**, 1409, 1413; (Gewinn.) **30 II**, 2986*; Gewinn.: durch Zerleg. v. Naturgas mit Waschöl **33 II**, 3223*; aus leichten Erdöl-KW-stoffen **32 II**, 3506; aus Crackgasen (Überführ. in n-Amylalkohol, Amylacetat u. Capronsäure) **34 II**, 1685; aus d. Abgasen d. Kohlehydrier. **30 I**, 2197*; aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; v. fl. — aus durch Gerüst-MM. verfestigtem — **32 II**, 749*, 1832*; Darst.: aus 2-Brompentan **31 I**, 2983; aus 3-Jodpentan (Spektrochemie) **31 I**, 3344; aus Alkyl-Mg-Halogeniden u. NH_4Cl **30 II**, 509; Bldg.: aus n-Hexan (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1182; aus β-Isoamylen + H_2 durch Einw. dunkler Entladd. **32 II**, 3048; durch Zers. v. Äthylen **33 II**, 3676; bei d. Hydrier. v. Pyridin **31 I**, 1616; **II**, 1003; aus Heptandiol-1.7 **34 I**, 2281; durch elektrolyt. Red. v. aliphat. Ketonen **33 I**, 187; Trimethylderivv. **33 II**, 1331; Trenn. v. Isopren **30 I**, 2967*; **II**, 304*.

Physikal. Eigg. **31 II**, 1111; (Darst.) **33 I**, 402; Elektronenstrahlenbeug. an — (Atomabstände u. Atomlagen) **31 I**, 2968; **32 II**, 659; Wrkg.-Querschnittskurven **30 II**, 2738; röntgenograph. Unterss. v. fl. — **30 I**, 3001; **II**, 1497; Röntgenstrahlenstreuung in — bei gewöhnl. u. erhöhter Temp. **31 I**, 1719; Absorpt.-Koeff. v. —-Dampf im langwelligen Röntgengebiet **30 II**, 1191; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Ramanspektr. **30 I**, 1269; Polarisat. d. Ramanlinien **31 I**, 897; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; Refrakt. u. Dispers. v. gasförmigem — **32 I**, 2550; Verdet-Konstanten **33 II**, 2245; spezif. magnet. Drehvermögen im gasförm. u. im fl. Zustand **31 II**, 537; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Kerr-Konstante, opt. Anisotropie u. Dipolmoment **30 I**, 1101; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; DE. unter hohem Druck **31 II**, 3582; Dipolmomente v. Bromäthoxy- u. Dibromderivv. **34 II**, 38; mol. Ionisier.-Spann. in starken elektr. Feldern **31 I**, 577; therm. Daten **31 I**, 236; Wärmeleitvermögen **32 I**, 1636; Best. d. Verhältnisses d. beiden spezif. Wärmen nach Kundts Röhrenmeth. **32 I**, 1883; latente Verdampf.-Wärme **32 I**, 2559; (u. spezif. Vol.) **32 I**, 2073; Molvol. (bei tiefen Tempp.) **30 II**, 509; (als Funkt. v. Druck u. Temp.) **31 I**, 3337; (Bezieh. zu krit. Temp. u. Grenzflächenspann.) **33 I**, 30; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Dampfdruckdiagramm **30 I**, 501; Best. d. Dampfdruckes **34 II**, 693; Druckkoeff. d. Schallgeschwindigk. in — **34 II**, 1277; Joule-Thomson-Effekt **34 II**, 1401; adiabat. Ausdehn. gesätt. Dämpfe u. Bldg. v. Nebeln **32 II**, 3683; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 2192; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärmen im gasförm. Zustand u. Energie d. Atombindd. **34 II**, 3603; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Taupunkt- u. Siedekurven d. Syst. —-n-Heptan (Hochdruckrektifikat.) **33 II**, 1951; Best. v. F. u. Schmelzwärme v. — in bin. Gemischen mit — **30 I**, 3016; Dampfdruckkurven im Gemisch mit anderen KW-stoffen **31 I**, 2001; Dampfdruck in Waschölen (App. zur Best. d. stat. Gleichgewichtes v. Dampf-Fl.) **33 II**, 1817; Siede- u. Dampfdruckkurven v. n-Heptan u. —, sowie v. bin. Gemischen dieser KW-stoffe **34 I**, 640; Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; Viscosität d. Dampfes **33 I**, 179; **34 I**, 2101; Mess. d. Druckabhängigk. d. inneren Reib. mittels d. Meth. d. rotierenden Zylinders **32 II**, 2944; Trägheit v. —-Thermometern (Bezieh. zur Viscosität) **33 I**, 1656; Einfl. d. Druckes auf d. innere Reib. d. Syst. —-Bzl. **33 II**, 843; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Adsorpt. aus d. Gasphase: an reiner u. oxydierter Kohle **34 II**, 3738; durch Chabasit **30 II**, 2241; an Glas- u. Ag-Pulver bestimmter Oberfläche **31 I**, 2325; Löslichk. v. Gasen in — bei hohem Druck **31 II**, 529; (Löslichk. d. Ar) **31 II**, 3431; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687.

Rkk. in elektr. Entladd. **31 I**, 427; Spalt. u. Polymerisat. unter d. Einw. v. UV-Licht (+ Hg) **30 II**, 2354; therm. Zers. **30 I**, 3758; **31 II**, 1842; **33 I**, 3837; **II**, 1331, 3939; **34 I**, 3682; (Best. d. Aktivier.-Energie) **34 I**, 3451; (Herst. ungesätt. KW-stoffe) **31 I**, 2421*; Zers. in d. elektrodenlosen Entlad. **30 II**, 1691; Oxydat. durch Luft **30 I**, 1277; **31 II**, 3391*; **32 I**, 1331; (in luftgekühlten Bomben) **30 II**, 1349; (bei hohen Drucken) **34 I**, 3725; (bei Unterdruck) **30 I**, 2854; (unter konstantem Volumen) **34 II**, 2018; (u. Entflamm.) **30 II**, 2750; **32 I**, 1764; (unter Leuchten) **33 I**, 1260; (Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp.) **33 I**, 2035; (Selbstentflamm.) **30 I**, 2062; (Entzünd.-Temp.) **30 I**, 2062; **32 II**, 3507; (Beeinfluss. d. Entflamm. u. Verbrenn.) **30 II**, 3519; Einfl. d. Druckes auf d. spontane Verbrenn. v. explosiblen —-Luft-Gemischen **34 I**, 1294; Verbrenn. v. —-O_2-Gemischen (Kinetik) **32 I**, 2539; (Best. d. Druckanstiegs) **32 I**, 2692; (Selbstentzünd.-Kurven mit u. ohne Verwend. v. Kontaktstoffen) **33 II**, 3804; (Einfl. d. Drucks auf d. spontane Entzünd.) **34 II**, 2168; (Explos.-Tempp. bei verschied. Druck) **33 II**, 3668; (Abstände d. Detonat.-Punktes vom Zünd.-Funken) **34 I**, 1017; Einfl. auf d. Entflamm.-Grenzen v. CS_2 **31 I**, 1421; Halogenier. **31 I**, 1514*; Chlorier. **30 I**, 737*, 3353*; **31 I**, 150*; **32 I**, 2641*; **33 I**, 3916; **34 II**, 1113; (Verhinder. d. Entflamm. d. Rk.-Gemisches) **30 I**, 285*; (Gewinn. v. Amylalkoholen u. deren Acetate) **30 II**, 3105; **31 II**, 311; **32 II**, 3013; (Amylacetat aus d. —-Frakt. d. Krasnodar-Flieger-Bzn.) **31 I**, 1705; (v. Naturgas-— u. Überführ. in Capronsäure) **31 I**, 3551; Behandl. mit NOCl, NOBr oder NOF **34 I**, 3653*; Rk.: mit SO_2 (+ $AlCl_3$) **30 I**, 1366*; mit CO (+ $AlCl_3$) **30 II**, 620*; **31 I**, 1007*; mit $COCl_2$ (+ $AlBr_3$) **34 II**, 3182*; mit Äthylenoxyd **31 II**, 3545*; mit Acetylchlorid bzw. CO (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3592; Hautreiz. durch — **34 II**, 465; Giftigk. **30 I**, 3328; Einfl. auf d. Klopfeigg. v. verschied. entgasten Natur- u. Spaltbenzinen **34 II**, 2328; Eigg. u. Verwend. v. verflüssigtem — **30 II**, 2338; Verwend.: zur Herst. v. aromat. KW-stoffen **30 I**, 3384*; als Zusatz zu C_2H_2 **30 II**, 1173*; als Lösungsm. bei d. Herst. v. Isolierstoffen **32 II**, 3131*.

Best.: in Naturgasolin **30 II**, 1169; in KW-stoffmischungen **32 II**, 572; Nitrobenzol- u. Anilinpunkt **30 I**, 2662.

Isopentan (2-Methylbutan, Isopropyläthan) (Kp.$_{764}$ 28,7—29,0°), Vork. im Crackbenzin (Geh.) **31 I**, 2455; Gewinn.: aus Gasen durch Kompress. bei tiefen Tempp. **33 II**, 3220; u. Verflüssig. nach d. Wasch- u. nach d. Crackverf. **34 I**, 3682; Darst.: aus Isopren **30 I**, 503; aus Isopentyl-Mg-Halogenid u. NH_4Cl (Charakterisier.) **30 II**, 509; Bldg.: aus β-Isoamylen + H_2 durch Einw. dunkler elektr. Entladd. **32 II**, 3048; durch Zers. v. Äthylen **33 II**, 3676; aus Isoamylchlorid + Mg **34 I**, 31; durch therm. Umlager. d. α-Isoamyloxystyrols **34 II**, 599; Derivv. **30 I**, 1612; **32 II**, 2620.

Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Ramanspektr. **31 II**, 1255; **33 I**, 1743; magnet. Dreh.-Vermögen v. — im Gaszustand **31 I**, 2439; thermochem. Daten **30 II**, 362; freie Energie **32 II**, 2618; Wärmekapazitäten v. gesätt. Dämpfen beim Kp. **32 I**, 360; F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; Molvol. (bei tiefen Tempp.) **30 II**, 509; (als Funkt. v. Druck u. Temp.) **31 I**, 3337; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Dampfdruckdiagramm **30 I**, 501; Zus. d. Dampfes v. CS_2-—-Gemischen **30 I**, 3635; Dampfdruck, Zus. d. Fl. u. d. Dampfes d. Syst. CS_2-— **32 II**, 1419; Dampfdruck in Waschölen (stat. Gleichgewicht v. Dampf-Fl.) **33 II**, 1817; Viscosität d. —-Dampfes **33 I**, 179; Beziehh. zwischen d. krit. Konstanten u. d. Viscosität **30 I**, 2351; Mess. d. Druckabhängigk. d. inneren Reib. mit d. Meth. d. rotierenden Zylinders **32 II**, 2944; Löslichk. v. CH_4 in — **34 I**, 159; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687.

Therm. Zers. **31 II**, 1842; **32 II**, 1608; **33 I**, 3837; **II**, 1331; Dehydrier. **34 I**, 2733; (Energetik) **33 II**, 393; Oxydat. (Kinetik) **32 I**, 2540; (bei hohen Drucken) **34 I**, 3725; Entflamm.-Grenzen d. Gemische mit Luft **34 II**, 2377; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Chlorier. (mit u. ohne Katalysator) **33 I**, 3916; (v. Naturgas-— u. Überführ. in Amylalkohole u. deren Acetate) **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Rk.: mit CO (+ Metallhalogenide) **33 I**, 1351*; (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3592; mit CO bzw. $COCl_2$ (+ Metallhalogenide, Herst. v. Ketonen) **34 I**, 942*; Behandl. mit NOCl, NOBr oder NOF **34 I**, 3653*.

techn. **Pentan**, Rk. mit CO (+ Metallhalogenide) **33 I**, 1351*; **34 I**, 942*; Chlorier. mit anschließender Hydrolyse zu Alkoholen **34 II**, 667, 2325; — als „fl. Gas" (Übersicht) **34 II**, 2777.

Tetramethylmethan (Neopentan, 2.2-Dimethylpropan), Darst. (physikal. Konstanten) **33 II**, 2968; (Chlorier.) **32 II**, 2812; Bldg. **32 II**, 3048; Wrkg.-Querschnittskurven **30 II**, 2738; Schwing.-Spektr. **33 I**, 16; Ramanspektr. **34 I**, 3561; (v. Neopentyldeuterid) **34 II**, 704; Neopentyldeuterid **34 I**, 3303; therm. Spalt. **33 I**, 3837; (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; Überführ. in Neopentylchlorid **34 I**, 29.

C_5O_5 **Leukonsäure**, Darst., Eigg. (Zusammenfass.) **31 I**, 1735; Erkennen d. — v. Contardi als Gemisch **30 II**, 2377.

C_5Cl_6 **Hexachlorcyclopentadien** (Kp.$_1$ 78—79°) **30 II**, 1357.

C_5Cl_8 **Octochlorpentadien**, Rkk. **33 I**, 924.

Octochlorcyclopenten (F. 40°) **31 II**, 3460; **33 I**, 924.

C_5Br_6 **Hexabromcyclopentadien** (F. 86—87°) **30 II**, 1357.

C_5F_{12} **Kohlenstofffluorid** C_5F_{12} **34 I**, 2567.

C_5S_2 **Kohlenstoffsulfid** C_5S_2 **31 II**, 26.

— 5 II —

C_5HCl_9 **Nonachlorpenten**, Rkk. **33 I**, 924.

C_5HBr_5 **Pentabromcyclopentadien 30 II**, 1357.

$C_5H_2O_5$ **Krokonsäure**, Bldg. aus Inosit (+ HNO_3), Salze, Erkennen d. Leukonsäure v. Contardi als —-halt. Gemisch **30 II**, 2377.

$C_5H_4O_2$ (s. *Furfurol* [*Furfuraldehyd, 5-Furaldehyd*]).

α-Pyron (Cumalin), Bezieh. zwischen spektrochem. Verh. u. Konst. **30 II**, 2903; Diensynthesen d. Cumaline **32 I**, 68.

γ-Pyron (F. 32,5°), Darst.: aus Chelidonsäure, Hydrier. **33 II**, 2533; v. Benzo-γ-pyronen u. ihren Derivv. (Kondensat.-Mittel) **33 II**, 1682; v. 1.4-Benzopyronen (aus einfachen Zuckern) **30 I**, 1120; (aus Phenol, p-Kresol, Hydrochinon u. α-Naphthol) **32 I**, 1666; (v. m-Kresol abgeleitete 1.4-Benzopyrone) **32 II**, 1176; (Alkylbenzo-γ-pyrone u. α-Naphtho-γ-pyrone) **34 II**, 3621; (symm. α.β-Dinaphtho-γ-pyrone) **34 I**, 3592; (v. Phloretin abgeleitete Benzopyrone) **34 II**, 777; katalyt. Hydrier. d. —-Kerns **30 I**, 529; Konst. d. sogenannten Tetrahydropyronverbb. **30 I**, 2251; **32 I**, 1665; (Isomerieerscheinn.) **32 I**, 3179; **34 II**, 1461; Reprodukt. einer Tetrahydropyronverb. **31 II**, 57; Bezieh. zwischen spektrochem. Verh. u. Konst. **30 II**, 2903; Absorpt.-Spektren d. —-Derivv. u. Pyroxoniumsalze, Konst. **31 I**, 944; Basizität (Einfl. auf d. Verester. v. Phenylessigsäure durch A. in Ggw. v. HCl) **31 I**, 1758.

Furan-3-aldehyd (3-Furaldehyd, 3-Furfurol) (Kp.$_{732}$ 144°) **32 II**, 2964; **33 II**, 3277.

Vinylpropiolsäure (Kp.$_2$ 64—71°) **33 I**, 3305; **34 II**, 2138*.

β-[α'-Oxyvinyl]-acrylsäurelacton (F. 143° u. 162°), Darst., Rkk. **30 I**, 1614; Bldg. **30 I**, 2540; **31 II**, 1999.

$C_5H_4O_3$ **Cyclopentantrion 34 I**, 2782.

Brenzschleimsäure (Pyromuconsäure, Furansäure, Furan-2[α]-carbonsäure) (F. 133°), Darst.: aus 2-Furyl-MgBr (u. CO_2) **30 II**, 399; aus 2-Furyl-Na (+ CO_2) **34 II**, 605; aus Furfurol **31 I**, 2340; **32 II**, 2184; (Mn-Salz) **33 I**, 2942; Bldg.: aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; aus d. labilen Methylfuran **32 II**, 1174; aus Furfurol durch Essigbakterien **30 I**, 1813; Spektrochemie **31 I**, 2340; trockene Dest. d. Ba-, Ca- u. Na-Salze mit u. ohne Natronkalkzusatz **33 I**, 2942; Überführ.: in Furan **31 I**, 1758; **32 II**, 2184; **33 I**, 3446; (Decarboxylier.-Temp.) **33 II**, 3277; in d. Chlorid **30 II**, 3023; **32 I**, 1784; **II**, 1624; Bromier. **33 I**, 3713; Nitrier. **31 I**, 613; Friedel-Crafts'sche Rk. **34 I**, 862; (anomaler Verlauf) **34 I**, 3589; Salz mit Triäthylbleihydroxyd **30 II**, 1855; Einw. v. Keten **33 I**, 757; physiol. Eigg. d. Chloride **32 II**, 1624; Einfl. auf d. Hämatinbldg. im Blut **31 I**, 3700; Toxizität **31 I**, 3699; Verwend.: als Lösungsm. für Cellulosederivv. **34 I**, 3403*; als Vulkanisat.-Regler **34 II**, 854*; in lichtempfindl. Fe-Salz-Schichten **34 I**, 2231*; v. Estern (in d. Lederfärberei) **30 II**, 2601*; (für Insektenvertilg.- u. Vertreib.-Mittel) **34 I**, 2341*.

Verh. gegen $SbCl_3$ **33 II**, 3891; — als Urtitersubst. für d. Acidimetrie **34 II**, 2556.

Äthylester (Äthylfuroat) (F. 34°), Bldg. aus Furyl-(2)-MgJ u. Chlorkohlensäureester **33 I**, 1619; Spektrochemie **31 I**, 2340; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340; Rkk.: mit Grignard-Verbb. **33 I**, 942; mit CH_3MgJ **32 II**, 3888; mit C_6H_5MgBr **31 I**, 782; mit Aceton **30 II**, 3391; Verwend. **34 I**, 3403*.

Methylester (Methylfuroat), Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340; Friedel-Crafts'sche Rk. **34 I**, 862.

3-Furancarbonsäure (Furan-β-carbonsäure) (F. 122—123° korr.), Darst. **32 I**, 3177; **33 I**, 2688; (Rkk., Derivv.) **32 I**, 2849; (Rkk., Äthylester) **33 II**, 3277; Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277.

Citraconsäureanhydrid, Darst. aus Itaconsäureanhydrid **31 I**, 2989; Verflüchtig. mit W.-Dampf **31 II**, 36; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; Einw.: v. HNO_3 (Bldg. v. Mesaconsäure) **31 I**, 2989; **II**, 985; v. HBr + A. **33 II**, 2275; Diensynth. mit Anthracen **31 II**, 435; Addit. an Pyrrole **31 II**, 438; Kondensat. mit d. Terpen $C_{10}H_{16}$ (Alloocimen?) aus α-Pinen **33 II**, 2126; Verwend. zur Abtrenn. antirachit. wirksamer Bestrahl.-Prodd. d. Ergosterins **33 II**, 250*.

Itaconsäureanhydrid, Darst. aus Citronensäure **31 I**, 2989; Dest. (Bldg. v. Citraconsäureanhydrid) **31 I**, 2989.

Cyclopropan-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 59°) **30 I**, 1464, 1472.

$C_5H_4O_4$ **4.5-Epoxybrenzschleimsäure 34 II**, 442.

5-Oxybrenzschleimsäure 34 II, 442.

Methoxymaleinsäureanhydrid 33 I, 3920.

Acetylmalonsäureanhydrid, Rotat.-Dispers. **34 I**, 1781.

Furopersäure (F. 59,5°), Darst., analyt. Verwend. **34 II**, 441; spontane Zers. (Rk.-Geschwindigk.) **34 II**, 441.

***cis*-Cyclopropan-1.2-dicarbonsäureperoxyd 30 I**, 1464.

$C_5H_4O_6$ **Äthylentricarbonsäure**, Triester **34 I**, 3579.

$C_5H_4O_7$ ***O*-Carboxyoxalessigsäure**, Diäthylester (Kp.$_4$ 143—146°) **34 II**, 222.

$C_5H_4O_8$ **Methantetracarbonsäure**, Tetraäthylester (Bldg.) **31 II**, 983; (Ramaneffekt) **34 I**, 511; (Rkk.) **32 II**, 45; Tetramethylester (Krystallstruktur) **30 I**, 6; (elektr. Moment) **33 I**, 3291.

$C_5H_4N_4$ (s. *Purin*).

1.2.3.9-Benzoisotetrazol, katalyt. Hydrier. **34 II**, 2601*.

C_5H_5N s. *Pyridin*.

$C_5H_5N_3$ **4(5)-[Cyanmethyl]-imidazol**, katalat. u. peroxydat. Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898.

$C_5H_5N_5$ s. *Adenin*.

C_5H_5J **α-Methylvinyljodacetylen** (Kp.$_{72}$ 80,8—81°) **34 II**, 217.

C_5H_6O **Pyran**, Dihydro-1.4-pyrane **32 I**, 389, 1665, 3178; **34 I**, 1979; α-Alkyltetrahydroderivv. (Darst.) **34 I**, 3747; zwei isomere symm. α.β-Dinaphthopyrane **34 I**, 3593.

2(α)-Methylfuran (Silvan, Sylvan) (Kp. 65°), Vork.: im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2074; im „weißen" Acetonöl (Geh.) **32 II**, 441; Darst.: aus Furfurol **34 I**, 2422; (Rkk.) **30 II**, 399; (Verwend.) **31 II**, 1663*; aus Furyl-2-essigsäure **30 I**, 3555; aus 5-Methyl-3-furansäure (Rkk.) **33 I**, 3447; Bldg. aus Furfuroldiacetat **34 I**, 2281; Spektrochemie **31 I**, 2340; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Nitrier. **31 I**, 280; Acylier. **34 I**,

862; Acetylier. **30 II**, 400; Rk.: mit $HgCl_2$ **33 II**, 3851; d. Na-Verb. mit CO_2 **33 I**, 610, 1619; mit alkaliorgan. Verbb., bzw. K-Na-Legier. **34 II**, 605; mit Peressigsäure **31 II**, 3479; mit Maleinsäureanhydrid **32 I**, 1372; **34 I**, 1324.

labiles **2-Methylfuran (Methylendihydrofuran)** (Kp. 78—79°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 1173; Addit.-Verbb. mit Chinon u. Toluchinon **34 I**, 1324.

3-Methylfuran (β-**Methylfuran**) (Kp. 65—66°) **32 I**, 676, 1372; **33 I**, 3448; **II**, 3277.

Penteninol 34 II, 2670.

Methyl-α-propinylketon 30 I, 1468.

$C_5H_6O_2$ **Furfuralkohol (Furanalkohol, Furfuryl-alkohol, Furyl-2-carbinol)** (Kp. 171°), Darst. bzw. Bldg.: aus Furyl-(2)-MgJ u. CH_2O **33 I**, 1619; aus Furfurol **31 I**, 1284, 2340; **32 II**, 2184; (katalyt.) **30 II**, 2866; **31 II**, 1663*; **32 II**, 1624; **33 II**, 281*, 937*; **34 II**, 2284*, 2446; (Herst. v. Katalysatoren) **33 II**, 1583*; (Temp.-Koeff. d. katalyt. Herst.) **30 I**, 685; aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; v. Derivv. **33 I**, 2103; Spektrochemie **31 I**, 2340; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340; Polymerisat. (+ Diisobutylenozonid) **31 I**, 2857; Ringspalt. **32 I**, 3409; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Hydrier. **34 I**, 2281; Hydrolyse-Geschwindigk. **31 I**, 1450; Oxydat. durch Peressigsäure **31 II**, 3479 Addit. v. H_2SO_3 **31 II**, 2002; Einw. v. $SOCl_2$ **30 I**, 2413; Methylier. **30 II**, 3733; Acetylier. **32 II**, 2184; pharmakolog. Bedeut. in Kaffeeaufgüssen **33 II**, 85; Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 941; Verwend.: in Bremsfll. **32 I**, 3095*; zur Raffinat. v. KW-stoffölen **33 I**, 2630*; zum Reinigen v. Harz **30 I**, 294*; zum Entfernen d. Koksabscheidd. an Motorzylinderwandd. usw. **31 II**, 2685*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

3-Oxysilvan (3-Oxy-2-methylfuran) (Kp. 154°) **32 I**, 3062.

β-[α'-Oxyäthyl]-propargylaldehyd ($Kp._{2,7}$ 75 bis 80°) **30 II**, 542.

Glutaconaldehyd bzw. **δ-Oxy-α.γ-butadien-α-aldehyd**, Darst., Rk. mit Anilin **31 II**, 313*; zur Kenntnis d. — **34 I**, 368; Rk. mit aromat. Aminen, Salze **34 I**, 2757; Verwend.: für Farbstoffe **32 I**, 330*; zum Nachw. v. Aminen **34 II**, 3533.

$\Delta^{\alpha.\beta}$**-Angelicalacton** (**α-Angelicalacton**), Rkk. **33 II**, 1175; katalyt. Hydrier. **30 II**, 3738.

$\Delta^{\beta.\gamma}$**-Angelicalacton** (**β-Angelicalacton**), katalyt. Hydrier. **30 II** 3738; Kondensat. mit aromat. Aldehyden **30 II**, 397; Toxizität u. wurmtötende Eigg. bei Katzen **30 I**, 2585.

Cyclopentandion-(1.2) ($Kp._{35}$ 124—126°) **32 II**, 1157.

4-Oxycyclopentenon, anionotrope u. prototrope Umwandll. bei Derivv. **33 I**, 1608; **II**, 1990.

β-Vinylacrylsäure (F. 72°), Darst., Bromier. **30 I**, 1614; Bldg. **32 II**, 2652; Decarboxylier. **32 I**, 810; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2996; **32 I**, 2308; **33 II**, 1665; Halogenier. (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 3723; Chlorier. **30 I**, 2540; Addit. v. HOCl u. HOBr **31 II**, 1999; Rkk. d. Methylesters **32 I**, 374.

$C_5H_6O_3$ **Reduktinsäure** [**Cyclopenten-(2)-diol-(2.3)-on-(1)**] (F. 213—213,5° korr.), Darst. aus Kohlenhydraten (Rkk., Struktur) **34 I**, 2782; (Rkk., Derivv., Analogie mit Ascorbinsäure) **33 II**, 3716; Ähnlichk. mit Ascorbinsäure **33 II**, 3716; Verh. gegen kathept. u. a. Enzyme **34 II**, 86.

Triketopentan, Aroma **32 II**, 3172.

γ-Formylcrotonsäure, Äthylester **33 II**, 2123.

Mesaconaldehydsäure (**β-Formyl-β-methylacrylsäure**) **30 I**, 533.

β-Acetylacrylsäure, Bldg., Hydrazon **30 I**, 1614; Derivv. **30 I**, 533; Methylester **34 II**, 1933.

Methylenacetessigsäure, Auffass. d. Äthylesters als Oxymethylacetessigester **33 I**, 762.

Glutarsäureanhydrid, Best. d. Hydrolysengeschwindigk. nach d. Anilin-W.-Meth. **34 I**, 3701; Einw. v. F **33 II** 3112; Rk.: mit KW-stoffen **33 I**, 1199*; mit Acenaphthen **33 I**, 423; mit CH_3MgJ **34 II**, 929.

Methylbernsteinsäureanhydrid (F. 37°), Bldg. **31 II**, 2306; Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Rk.: mit 2-Methylnaphthalin **32 II**, 2181; mit Veratrol **33 I**, 2819; **II**, 388.

2.5-Dihydro-5-oxofurfuralkohol ($Kp._{0,05}$ 55°) **31 II**, 3479.

β-Acetylmilchsäureanhydrid (F. 87—89°) **31 II**, 3479.

$C_5H_6O_4$ **Methylglyoxalylessigsäure** [**Pentanon-(4)-al-(5)-säure**], Bldg., Oxydat. **33 I**, 2803; biochem. Dismutat. **30 II**, 3794; (Rkk.) **31 I**, 3579; **II**, 862.

Oxymethylenacetessigsäure, Äthylester **31 II**, 3613.

Acetonoxalsäure (**Oxalylaceton**, **Oxalaceton**, **Acetylbrenztraubensäure**), Absorpt.-Banden (Vergl. mit Ascorbinsäure) **33 II**, 3874; Fe(II)-Salz **34 I**, 1604; Rk.: mit NH_3 **32 I**, 2718; mit Aminoaceton **31 I**, 3561.

Äthylester, Darst. **32 II**, 2312; spektrochem. Unters., Enolisier. **33 II**, 1171; Pyrrolidinkondensat. **32 I**, 822; Rk.: mit O-Äthylisoharnstoff **30 I**, 968; mit α-Aminoacetessigsäureäthylesterhydrochlorid **34 II**, 3252; mit Cyanacetamid **30 I**, 230; **II**, 3029; mit Acylhydrazinen **30 I**, 3785.

β.γ-Diketovaleriansäure (?) **33 II**, 2833.

Glutaconsäure (F. 137°), Darst.: aus β-Oxyglutarsäure **34 II**, 589; (Diäthylester) **33 I**, 598; aus α.γ-Dicarbäthoxyglutaconsäureester **30 I**, 3026; Bldg.: durch Debromier. d. α.β-Dibrom- bzw. β-Bromglutarsäure **34 II**, 589; durch Oxydat. d. γ-Oxalcrotonsäure mit H_2O_2 **34 II**, 222; Derivv. **31 I**, 3104; **33 II**, 1867; β-substituierte Derivv. **31 II**, 990; **32 I**, 2710; Bezieh. d. Δ^4-Cyclopenten-1.3-dicarbonsäure zu —-Derivv. **34 II**, 1447; Struktur v. — u. Estern **31 I**, 3102; **32 I**, 1515; **II**, 356; **33 I**, 591, 593, 595, 597; **34 I**, 2109; Addit. v. HOCl **30 I**, 3026; Rk. mit Sulfit **34 II**, 589; Einw. v. Essigsäureanhydrid u. Na-Acetat auf d. Anhydride v. β-Aryl-— (Bldg. v. Glutaconylessigsäuren) **34 II**, 3114; Verh. gegen Fumarase **34 I**, 3219.

Itaconsäure (**Methylenbernsteinsäure**) (F. 165°), Darst.: aus d. Anhydrid **31 I**, 2989; aus Citraconsäure, Bezieh. zwischen konfigurat. u. tautomeren Veränderr. in Alkali **31 II**, 36; aus Äthan-α.α.α-tricarbonsäure u. Paraldehyd (+ Essigsäureanhydrid) **34 I**, 33; Bldg. durch Aspergillus itaconicus auf Rohrzucker **32 I**, 2964; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688; Adsorpt. an Pt-Schwarz **30 I**, 348; Oxydat.-Verss. mit Manganiacetat **34 I**, 1821; Rk. mit Pyridin **33 II**, 2823; p-Bromphenacylester **33 I**, 417; Einw. v. Na-Äthylat auf d. Diäthylester (Gleichgewicht) **33 I**, 212; Einfl. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verwend.: zur Verhinder. d. Oxydat. u. d. Ranzigwerdens v. ungesätt. Fetten, Ölen u. Fettsäuren **33 I**, 3516*; in lichtempfindl. Fe-Salz-Schichten **34 I**, 2231*; v. Polymerisat.-Prodd (zur Befestig. photograph. Filme auf Trägern) **34 II**, 552*; (als Textilhilfsmittel) **32 II**, 2763*; **33 I**, 2763*.

Analyse v. Gemischen mit Mesaconsäure (bromometr.) **31 II**, 35.

Mesaconsäure (**Methylfumarsäure**) (F. 204,5° korr.), Darst.: aus Citraconsäure **30 I**, 2234; **31 II**, 36; aus Citraconsäureanhydrid **31 I**, 2989; (Derivv.) **31 II**, 985; Bldg.: aus p-Toluchinon (elektrochem.) **32 I**, 937; aus p-Toluolsulfonsäure u. o-Kresol-p-sulfonsäure (elektrochem.) **31 I**, 451; aus α-Propylen-α.α.β-tricarbonsäuretrimethylester **33 II**, 2274; F., opt.-krystallograph. Unters. **31 II**, 985; Ramanspektr. d. Na-Salzes **31 I**, 225;

Dreh.-Vermögen d. Salze mit Chinin, Brucin, Chinidin, Strychnin, Cinchonidin **34 I**, 1047; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe (Bezieh. zur Konfigurat.) **31 I**, 566; Adsorpt. an Pt-Schwarz **30 I**, 348; konfigurative u. tautomere Veränderr. in Alkali **31 II**, 36; Red. an d. Hg-Tropfkathode (polarograph. Best.) **33 I**, 3065; arylungesätt. 1.4-Diketone u. Ketonsäuren aus —-Homologen **33 I**, 3560; Verester. mit *l*-Borneol **32 I**, 1078; Verh. gegen Fumarase **32 I**, 686; **34 I**, 3219; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433.

Analyse v. Gemischen mit Itaconsäure (bromometr.) **31 II**, 35.

Diäthylester, Einw.: v. Na-Äthylat (Gleichgewicht) **33 I**, 212; v. Na-Urethan (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215.

Dimethylester (Kp.18 99,5°), Darst. **33 I**, 3560; (Pyrazolinkondensat.) **32 II**, 1302; Bldg. **32 II**, 1627.

α-Methylester (Mesaconyl-α-methylsäureester) (Kp.4 122° korr.), Rkk. **33 I**, 3560.

Citraconsäure (Methylmaleinsäure) (F. 92—93°), Darst. **31 I**, 2989; cycl. Verbb. d. —-Reihe **34 I**, 2109; Ramanspektr. d. Na-Salzes **31 I**, 225; Dreh.-Vermögen d. Salze mit Chinin, Brucin, Chinidin, Strychnin, Cinchonidin **34 I**, 1047; Dissoziat.-Konstanten **34 II**, 2807; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688; Absorpt. an Pt-Schwarz **30 I**, 348; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe (Bezieh. zur Konfigurat.) **31 I**, 566; photostationärer Zustand v. — u. Aconitsäure **33 II**, 1975; Umlager. (Resonanz-Rk.) **30 I**, 2234; konfigurative u. tautomere Veränderr. in Alkali **31 II**, 36; Red. an d. Hg-Tropfkathode (polarograph. Best.) **33 I**, 3065; Arylungesätt. 1.4-Diketone u. Ketonsäuren aus —-Homologen **33 I**, 3560; *l*-Menthyl- u. *l*-Bornylester **32 I**, 1077; Einfl. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verwend. zur Verhinder. d. Oxydat. u. d. Ranzigwerdens v. ungesätt. Fetten, Ölen u. Fettsäuren **33 I**, 3516*.

Diäthylester, Einw.: v. Na-Äthylat (Gleichgewicht) **33 I**, 212; v. Na-Urethan (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215.

Dimethylester, Kinetik d. therm. Cis-trans-Isomerisat. **34 I**, 3306; Rk. mit Diazomethan **32 II**, 1627.

Äthylidenmalonsäure (F. 82°), Auffass. d. — v. Vogel als β-Methylglutarsäure **31 II**, 38; Pyrazolinkondensat. d. Diäthylesters **32 II**, 1302.

Cyclopropan-1.1-dicarbonsäure (F. 136°), Bldg. **34 I**, 1475; Diäthylester (Reindarst.) **31 II**, 983; (elektr. Moment) **33 II**, 3834; (Rkk.) **32 II**, 45.

***cis*-Cyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 139 bis 140°), Darst., Elektrolyse v. Salzen u. Estern **30 I**, 1464; Bldg. d. Dimethylesters **32 II**, 1627; Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

***trans*-Cyclopropan-1.2-dicarbonsäure**, Bldg. d. Dimethylesters **32 II**, 1627; Ringspann., Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

Trimethylenoxalat (F. 87—88°) **30 II**, 2365.

Propylenoxalat (F. 142°), Darst., Polymerisat. **30 II**, 2365; umkehrbare Polymerisat. **32 I**, 2471.

γ-Butyrolacton-α-carbonsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 53.

Paraconsäure (5-Oxotetrahydrofurancarbonsäure-3) (F. 57°) **34 I**, 33.

$[C_5H_6O_4]_x$ *polymeres* **Trimethylenoxalat 30 II**, 2365.

$C_5H_6O_5$ **Oxymethylenbernsteinsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **30 I**, 3359*; **31 I**, 854*.

Methyloxymethylenmalonsäure, Cu-Salz d. Diäthylesters **31 II**, 230.

Methoxymaleinsäure, Dimethylester (F. 41°) **33 I**, 3920.

Formylbernsteinsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32 I**, 2718.

α-Ketoglutarsäure, Darst. aus Methylglyoxalylessigsäure, Bezieh. zu d. Aminosäuren **31 II**, 862; Bldg.: aus Reduktinsäure (Phenylhydrazon) **34 I**, 2782; aus Glutaminsäure im Tierkörper **33 II**, 1892; Oxydat. (Enolstruktur) **30 I**, 3025; Einfl. auf d. Fluorescenz v. Glutaminsäurelsg. **30 I**, 1436.

Aceton-α.α'-dicarbonsäure (*gewöhnl.* **Acetondicarbonsäure**), Darst. u. Verwend.-Möglichkeiten **30 II**, 3459; Darst. bzw. Bldg. aus Citronensäure (durch H_2SO_4) **31 I**, 769; **32 II**, 1284; (durch Bacillus pyocyaneus) **30 I**, 3319; Decarboxylier. (Mechanismus) **31 II**, 1404; Temp.-Koeff. d. Zers. in W. **30 II**, 688; Rk.: mit A. **32 II**, 1285; mit Phenolen u. Phenoläthern **31 II**, 990; **32 I**, 2710; mit Äthylnitrit **32 I**, 2455; mit Benzaldehyd **34 II**, 1461; d. Ca-Salzes mit Dialdehyden u. CH_3NH_2 **32 II**, 544, 3560; mit Methylglyoxal **32 II**, 3545; mit Chloraceton **32 I**, 676; Einfl.: auf d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; auf d. Autoxydat. v. NaH_2PO_2 **34 I**, 2240; Verwend.: als Backmittel **30 I**, 3368; **32 II**, 1713*; **34 I**, 966; zur Herst. v. Pektinpräpp. **32 II**, 635*.

Analyt. Rkk. **31 II**, 414; Verh. beim Nachweis v. Beerenwein in Rot- u. Dessertweinen **32 I**, 886; Nachweis v. Citronensäure als — **33 II**, 749.

Diäthylester (Kp.12 138°), Darst. **32 II**, 1285; Ramanspektren **34 II**, 3731; Cu-Verbb. (Darst., Best. d. relativen Stabilität) **33 I**, 1277; Rk.: mit H_2S **33 II**, 1335; mit Phenyldiazoniumchlorid **32 I**, 947; mit α.β-Dichloräthyläther **32 I**, 2849; mit O-Äthylisoharnstoff **30 I**, 968; mit Senfölen **34 II**, 3121; mit Acetaldehyd **34 I**, 3216; (u. NH_3, Aminen oder ihren Salzen) **31 I**, 1522*; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit Chloraceton **32 I**, 1371; mit Methylchloräthylketon **32 II**, 3887; mit Acetessigester **30 I**, 393; mit Caproylessigester **32 I**, 2189; mit Diäthylmalonsäureäthylesterchlorid **34 I**, 1502; mit Methylmalonsäureäthylesterchlorid **33 I**, 3722; mit Zimtsäurechlorid bzw. Piperonylacrylsäurechlorid **30 I**, 2893; mit Cetyljodid **32 I**, 2940; mit Carbaminazid **30 I**, 3764; Einfl. auf d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; Verwend. für Farbstoffe **33 II**, 3054*.

Dimethylester, Rk.: mit Aldehyden u. Aminen **30 I**, 2420; mit Acetaldehyd u. Aminhydrochloriden **31 I**, 1523*; mit Acetessigester **30 I**, 393.

Methyloxalessigsäure, Äthylester **32 I**, 3409.

Acetylmalonsäure. — Diäthylester (Kp.760 232 bis 236°), Darst. (Derivv.) **34 I**, 1963; (Cu-Verb.) **34 II**, 1289; freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 214.

3-Keto-1-pentonsäurelacton (*l*-**Erythroascorbinsäure**) (F. 159—161°) **34 II**, 3498.

$C_5H_6O_6$ **α.α'-Methylenweinsäure**, Konst., Rotat.-Dispers. **30 II**, 1834.

α-Keto-β-methoxybernsteinsäure, Methylester (Kp.1 110—120°) **34 II**, 592.

Äthan-α.α.α-tricarbonsäure, Trimethylester (F. 39°) **33 I**, 1274; Rkk. **34 I**, 33; Rkk. d. Triäthylesters **30 II**, 733.

Äthan-α.α.β-tricarbonsäure, Bromier. d. Ester **34 I**, 3579; Rkk. d. Triäthylesters: mit Chlormethyläther **33 I**, 213; mit Atropasäureäthylester **34 II**, 236; mit Bromdicarbonsäureestern **33 II**, 2275.

$C_5H_6O_7$ **2-Oxyäthan-1.1.2-tricarbonsäure**, Triester **34 I**, 3580.

Säure $C_5H_6O_7$ (F. 145—146°) aus Äthylentricarbonsäureestern (Methylester) **34 I**, 3580.

$C_5H_6N_2$ **4-Methylpyrimidin**, Rk.-Fähigk. **33 II**, 3436.

2-Aminopyridin (F. 57°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pyridin (bei d. Dehydrier.) **32 I**, 2179; **34 I**, 223; (u. NH_3 unter Druck) **32 I**, 234; (u. $NaNH_2$) **32 I**, 1002*; **34 I**, 3210; aus 2-Halogenpyridinen u. NH_3 **31 I**, 853*; aus 2-Brompyridin u. NH_4OH **32 I**, 2473; aus 2-Nitropyridin **30 II**, 405; v. Derivv. **34 I**,

3210; v. N-Alkylderivv. **30 I**, 2012*; **II**, 1448*; v. Phthalimidoderivv. **34 II**, 250; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Leitfähigk. **33 II**, 1527; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Red. **30 II**, 64; Oxydat. **31 I**, 2880; **32 I**, 2850; **34 I**, 1194; Halogenier. **33 I**, 4040*; Bromier., Diazork. **34 I**, 1817; Jodier. **31 II**, 1196*; Komplexverb. mit $AuBr_3$ **32 I**, 52; Rkk.: mit cycl. Verbb. **32 I**, 1830*; mit N-Chloräthylperhydrocarbazol **33 II**, 1526*, 3597*; mit $NaNH_2$ u. N-Chloräthyldicyclohexylamin **34 I**, 1353*, 3770*; mit CH_3J (Methylier.) **30 I**, 532; mit Jodbenzol **30 II**, 3774; mit p-Oxyphenylsenföl **32 II**, 2486*; mit Aldehyden **32 I**, 525; mit CH_2O **30 I**, 531; mit Chloracetobrenzcatechin **32 I**, 525; mit Nicotinsäurechlorid **34 II**, 3255; mit p-Toluolsulfonestern (Alkylier.) **30 I**, 2402; Pharmakologie v. Derivv. **30 II**, 3804.

Verwend. zum mikrochem. Nachweis v. Bi, Sb u. Au **34 II**, 3531.

3(β)-Aminopyridin (F. 64°), Darst.: aus Pyridin u. NH_3 **32 I**, 1002*; aus 3-Brompyridin **34 I**, 129*; aus 2-Chlor-5-nitropyridin (Rkk., Benzoylderiv.) **31 II**, 240; aus Nicotinsäureamid (Rkk.) **34 I**, 538; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Oxydat. **32 I**, 2850; Sandmeyer-Rk. **30 II**, 813*; Rkk. des diazotierten mit Thioglykolsäure **33 I**, 2545; Überführ. v. — u. Derivv. in 1.5-Naphthyridine **30 II**, 3084*.

4-Aminopyridin, Darst.: aus Pyridin u. NH_3 **32 I**, 1002*; aus 4-Pyridylpyridiniumdichlorid **31 II**, 313*; **32 I**, 584*; **33 I**, 1517*; (Diazotier.) **31 I**, 3563; aus 4-Pyridylpyridiniumdibromid **33 I**, 676*; Oxydat. **32 I**, 2850; Dijodier. **32 II**, 2847*; Einw. v. PCl_3 **33 II**, 386; N-Alkylier. **30 I**, 2012*; Rkk.: mit Perhydrocarbazol **33 I**, 262*; mit o-Chlorcyclohexanon **32 I**, 1831*; mit Phenolcarbonat **33 II**, 3456*.

Glutarsäurenitril (Trimethylencyanid), Darst. **32 II**, 2310; Bldg. **30 I**, 3170; Löslichk. in W. u. Mischbark. mit anderen organ. Fll. (physikal.-chem. Eigg.) **34 I**, 3840; katalyt. Hydrier. **31 I**, 918; Verseif. **32 II**, 2310.

C_5H_6S **2-Thiotolen** (**α-Methylthiophen**), Vork.: im mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473; im Schieferöl (Isolier.) **30 I**, 308; Bldg. bei d. Thiophensynth. aus C_2H_2 **34 I**, 1649; physikal. Konstanten **30 I**, 369, 370; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Nitrier., Acetylier. **33 I**, 429; Mercurier. **30 I**, 3437; Rk. mit alkal.-organ. Verbb. **34 II**, 605; Indopheninkondensat. **32 II**, 375.

3-Thiotolen (**β-Methylthiophen**) (Kp.$_{748}$ 114,9 bis 115,4° korr.), Darst., Hg-Verbb. **34 II**, 1923; Bldg. **34 I**, 1649; Nitrier., Jodier. **34 I**, 544; Indopheninkondensat. **32 II**, 376.

$C_5H_6S_2$ **2-Thienylmethylsulfid** (Kp. 181,5—183,5°) **32 II**, 378.

C_5H_7N **1(*N*)-Methylpyrrol**, Ramaneffekt **34 II**, 2181; therm. Umwandl. in Pyridin **32 I**, 388; Hydrier. **30 I**, 2249; **31 I**, 1757; Gattermann-Rk. **30 II**, 399; Diensynthesen mit — **31 II**, 438; **32 I**, 69; **33 II**, 1719*, 1767*; Rk.: mit Diazoniumverbb. **31 II**, 238, 2160; mit Diazoessigester **31 II**, 2996; **33 II**, 2825.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

2(α)-Methylpyrrol (Kp. 149°), Darst. **31 II**, 2995; Ramanspektr. **33 II**, 1149; Hydrier. **30 I**, 2250; Rkk. **31 I**, 3562; Diensynthesen mit — **31 II**, 438; **32 II**, 2965; **33 II**, 1719*, 1767*; Rkk.: mit $COCl_2$ **33 II**, 1352; mit Diazoniumverbb. **31 II**, 238, 2161.

3-Methylpyrrol, Rkk. **31 II**, 238, 2160.

niedrigsd. (*cis*-)**α-Pentennitril** (Kp.$_{765}$ 127 bis 128°) **32 I**, 2014.

hochsd. (*trans*-)**α-Pentennitril** (Kp.$_{761}$ 143 bis 144°) **32 I**, 2014.

β.γ-Pentennitril (Kp. 146,6—147°) **33 I**, 44.

Allylacetonitril (Kp.$_{749}$ 142—143°) **33 I**, 1198*; **33 II**, 1988.

Tiglinsäurenitril (**α-Methylcrotonsäurenitril**) (Kp.$_{772}$ 137—138°), Darst., Rkk. **31 I**, 57; UV-Absorpt. **34 I**, 57.

Angelicasäurenitril (*isomeres* **α-Methylcrotonsäurenitril**) (Kp.$_{772}$ 121—122°), Darst., Rkk. **31 I**, 57; UV-Absorpt. **31 I**, 57.

α-Äthylacrylsäurenitril (Kp.$_{752}$ 115,0—115,4°), Bldg., Rkk. **31 I**, 56; UV-Absorpt. **31 I**, 57.

$C_5H_7N_3$ **4-Methyl-2-aminopyrimidin**, **30 II**, 3289.

2.5-Diaminopyridin, Red. **30 II**, 64; Diazotier. u. Arsenier. **31 II**, 1057*.

2.6-Diaminopyridin (F. 120°), Darst.: aus Pyridin u. $NaNH_2$ **31 I**, 2677*; aus 2.6-Dimethylpyridin (Phthalimidoderivv.) **34 II**, 250; aus 2.6-Dibrompyridin **32 I**, 2473; Überführ. in 2-Amino-6-oxypyridin **32 II**, 1368*; Rkk.: mit heterocycl. Aminoverbb. **31 I**, 2678*; mit diazotiertem Anilin **31 I**, 1833*; mit diazotierten Aminochinolinen **34 I**, 2196*; mit aliphat. Aldehyden u. Ameisensäure **33 I**, 311*.

α-Pyridylhydrazin, komplexe Fe-Verbb. **34 I**, 1468.

3-Hydrazinopyridin (F. 53—55°) **31 II**, 241.

$C_5H_7N_5$ **4-Triazo-3.5-dimethylpyrazol**, Farbrkk. **31 II**, 3480.

C_5H_7Cl **1-Methyl-2-chlor-1.3-butadien** (Kp.$_{759}$ 99,5 bis 101,5°), Darst. (Rkk.) **33 II**, 363; (Polymerisat.) **34 II**, 1037*.

techn. **Chlorisopren**, Darst., Polymerisat. **34 I**, 2488*.

1-Chlor-2-methylbutadien (**Isoprenmonochlorid**) (Kp.$_{760}$ 107°) **34 II**, 2062.

2-Chlor-3-methylbutadien-(1.3) (Kp.$_{760}$ 93°), Darst. (Rkk.) **33 I**, 404; (Polymerisat.) **34 II**, 1038*; Rk. mit SO_2 **34 II**, 944.

Δ^2-Chlorcyclopenten (**Δ^2-Cyclopentenylchlorid**), Darst. **34 I**, 1803; Rkk. **34 I**, 1796; **II**, 2522.

C_5H_7Br **1-Brompentin-(2)** (Kp.$_{754}$ 147—148°) **34 II**, 38.

$C_5H_7Br_3$ **1.4.5-Tribrompenten-(4)** (Kp.$_{14}$ 120—121°) **32 I**, 1889.

C_5H_7J **1-Propyl-2-jodacetylen** (Kp.$_{51}$ 75—77°) **33 I**, 3066.

C_5H_8O **Dihydropyran** (Kp. 86—87°), Darst., Hydrier. **33 II**, 383; **34 II**, 61; Hydratisier. **34 I**, 1302; Bromier. **34 I**, 2285; Rk. mit HBr **34 I**, 3748.

1.4-Oxydopenten-(3) (**α-Methyldihydrofuran**) **30 II**, 3262; **33 II**, 1526.

1.4-Oxidopenten-(4) (Kp. 82—83° Zers.) **33 II**, 383, 1526.

Isoprenoxyd (**2-Methylbutadien-1.2-oxyd**) (Kp.$_{735}$ 81°) **33 I**, 2530.

Cyclopentenoxyd (Kp.$_{760}$ 102—103°), Darst. **34 II**, 2676; (Rkk.) **32 II**, 2653; Reformatskysche Rk. **33 I**, 3706.

Äthylpropargylalkohol [Pentin-(2)-ol-(1)] (Kp.$_{54}$ 81—82°), Darst. **33 II**, 3676; Einw. v. PBr_3 **34 II**, 38.

Pentin-(4)-ol-(1) (Kp.$_{766}$ 154—155°) **32 I**, 1888.

Dimethyläthinylcarbinol (**Dimethylacetylenylcarbinol**) (Kp. 104—108°), Darst. **33 I**, 403; **34 I**, 2488*; (Rkk.) **34 II**, 1038*; Ramaneffekt **30 II**, 2232; katalyt. Hydrier. **31 II**, 2693; **32 II**, 2142; Dehydratisier. **33 I**, 403; **34 I**, 2488*; Bromier. **30 II**, 1357; Best., Ag-Verb. **31 II**, 2907.

Divinylcarbinol (Kp. 114,5—116°) **34 II**, 2670.

α-Äthylacrolein, Bldg. (?) **31 I**, 1272; RkK. **32 II**, 43.

β-Äthylacrolein (**Penten-2-al-1**) (Kp. 125—128°), Darst., Derivv. **31 II**, 699; (Rkk., Geruch) **34 II**, 3924; Rkk. **30 I**, 2797*.

Tiglinaldehyd [2-Methylbuten-(2)-al-(1), α.β-Dimethylacrolein] (Kp.$_{738}$ 116,5—117,5° korr.), Übersicht **31 II**, 546; Darst.: aus α-Äthylacrolein **32 II**, 43; aus Acetaldehyd u. Propionaldehyd (Rkk.) **32 II**, 1426; Bldg.: aus 2-Methylbuten-(2)-diol-(1.4) (Rkk., Derivv.) **33 I**, 405; aus Isoprenoxyd (Derivv.) **33 I**, 2530; aus d-Carveol (Derivv.) **34 II**, 1296; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Rk.: mit γ.γ-Dimethylallylbromid (+ Zn bzw. Mg) **34 I**, 3741;

mit Cyclohexylamin **31 I**, 1606; mit o-Toluidin **30 I**, 3558.

Angelicaaldehyd, Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692.

β-Methylcrotonaldehyd [**2-Methylbuten-(2)-al-(4), 2.2-Dimethylacrolein**] (Kp.730 132—133°), Darst., Rkk. **32 II**, 43; (Derivv.) **31 I**, 272; (p-Nitrophenylhydrazon) **32 II**, 2623; intermediäre Bldg. bei Carotinoidsynthesen in Pflanzen **32 II**, 2201; Aldolkondensat. **32 I**, 802; Rkk. mit Butadienderivv. **30 I**, 2797*; Verwend. **34 II**, 145*.

Äthylidenaceton, Bldg., Farbrk. **33 I**, 59; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Addit.: v. Phenylazid **33 I**, 2694; v. Cyanacetamid **32 I**, 526; Rk. mit Bromessigestern **31 II**, 2306; **32 I**, 3050.

Methylenmethyläthylketon, Verwend. v. Polymeren **30 I**, 1384*; **31 I**, 169*; **II**, 1643*; **32 II**, 2247*.

Cyclopentanon (Kp.743 130—130,5°), Konfigurat. **31 II**, 2316; Vork.: im Holzspritöl **34 I**, 1572; im Braunkohlenteer (Isolier.) **31 II**, 166; Darst. aus Adipinsäure **32 II**, 1912; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; (Überführ. in Glutarsäure) **32 I**, 3054; Bldg. aus Cyclopentenoxyd **33 I**, 3706; **II**, 694; Alkylderivv. **31 II**, 702, 3460; **32 II**, 373; **33 II**, 2975; ster. Hinder. bei Acylderivv. **33 II**, 694; röntgenograph. Unters. v. —-Celluloids **31 I**, 449; Absorpt. in Schumann-UV **34 II**, 566; Ramanspektr. **34 II**, 21; Dipolmoment **30 II**, 1343.

Autokondensat. **31 I**, 1098; **34 I**, 693; Enolisat. unter d. Einw. v. Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 1116; Red. (mit Na) **30 I**, 1129; **33 I**, 1602; (katalyt.) **30 I**, 30; **34 II**, 36; Oxydat. mittels SeO_2 **32 II**, 1157; Rk.: mit N_3H in Ggw. v. Alkoholen **30 I**, 2797*; mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit KCN u. $(NH_4)_2CO_3$ **33 I**, 1018*; Einw.: v. $AlCl_3$ in Ggw. v. tert. aromat. Aminen **30 II**, 2651; v. Diazomethan (Ringerweiter.) **30 II**, 2518; Rkk.: mit Chlf. **31 II**, 702; mit o-Toluidin **30 II**, 805*; mit α- u. β-Naphthylhydrazin **31 I**, 2477; mit Nitromethan **34 II**, 925; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Grignard-Verbb. **33 II**, 3561; mit Aminomagnesiumverbb. **33 II**, 689; mit Vinyläthinyl-MgBr **33 I**, 3306; mit Benzaldehyd **30 I**, 2396; **32 II**, 1007; mit substituierten aromat. Aldehyden **33 II**, 3232; mit Phenolaldehyden **34 II**, 3377; mit Aceton **30 II**, 3543; mit Malonester **30 II**, 41; mit Äthylformiat u. Na **31 II**, 2741; mit Chloressigester u. Mg **33 I**, 931; mit Cyanessigester **31 II**, 38; mit α-Phenyl-β-[thiobenzoyl]-hydrazinen **34 II**, 946; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

Methylcyclopropylketon, Rkk. **32 I**, 1775.

Methyläthylketen **34 II**, 2826.

[C_5H_8O]x Polyisopropenylmethylketon **34 II**, 3607.

Verb. [C_5H_8O]x aus Isopren u. Benzopersäure **33 I**, 2530.

$C_5H_8O_2$ (s. *Acetylaceton* [*Diacetylmethan, Pentandion-2.4*]).

Dihydrofurfurylalkohol **30 II**, 2866.

Cyclopenten-(3)-diol-(1.2) (**4.5-Dioxycyclopenten-1**) (Kp.12 110—114°), Darst., Rkk. **30 II**, 2260; oxydat. Spalt. **31 I**, 2389.

Tetrahydrofurfurol (Kp.740 144—145°) **33 I**, 2406.

Glutardialdehyd **32 II**, 3078.

Tetrahydro-γ-pyron (Kp.18 67—69°), Darst. **33 II**, 2533; Konst. d. sogenannten Tetrahydropyronverbb. **33 II**, 2533; Verwend. **34 I**, 2999*.

Methylenbutanolon (**2-Oxymethyl-3-oxobuten-1.2**) (Kp.15 92—95°) **33 II**, 608*, 3408.

Oxymethylenmethyläthylketon, Rkk.: mit NH_3 u. Aminen **30 II**, 911; mit Methylhydrazin **30 II**, 1081; mit Guanidin **30 II**, 3289; mit Cyanacetamid **32 I**, 3404; mit o-Nitrobenzoylhydrazin **34 I**, 1495.

Lävulinaldehyd, Darst.: aus Methylheptenonglykol **34 I**, 705; aus Kautschuk (Rkk., Polymerisat.-Prod.) **34 II**, 414; Bldg.: aus labilem 2-Methylfuran **32 II**, 1174; aus Methylheptenonozonid **32 II**, 3078; aus Karitenozonid **32 I**, 3360; aus Lycopin u. Citral (Bis-2.4-dinitrophenylhydrazon) **34 I**, 2139; Kondensat. mit acetondicarbonsaurem Ca u. Methylamin **34 I**, 705.

Acetylpropionyl (**2.3-Pentandion, Methyläthylglyoxal**), Darst.: aus Diäthylketon **32 I**, 288*; (Dioxim) **32 II**, 1156; aus Methylpropylketon **34 II**, 3436*; Bldg. aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; Verwend.: als Teigzusatz **34 I**, 2844*; zur Aromatisier. v. Margarine **34 I**, 3285*; zum Verbessern d. Geschmacks u. Aromas v. Käse **34 II**, 1703*; zur Veredel. d. Tabakaromas **32 II**, 1386*; Farbrk. **33 I**, 467.

Acrylidenglykol (**Acroleinglykolacetal**) (Kp.760 115—116°) **30 I**, 196; **33 II**, 1110.

Äthylidenpropen-2.3-diol (Kp. 99—103°) **30 II**, 1688.

Δ^{α}-n-Pentensäure (**α.β-n-Pentensäure, β-Äthylacrylsäure**) (Kp.20 106°), Darst. **31 II**, 699; (Rkk., Konst.) **31 I**, 2996; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 2414; Isomerie **30 I**, 1468; Konfigurat. **33 II**, 1011; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; Umlager. in d. β-Säure **34 II**, 1285; Anlager. v. HBr (Einfl. d. Polarisierbark. d. Doppelbind. **33 II**, 1864; Lactonisier. **32 I**, 1654; **33 II**, 1865; Überführ. in α.β-Dioxy-n-valeriansäure **30 II**, 2512; **31 II**, 3612.

Δ^{β}-n-Pentensäure (**β.γ-n-Pentensäure, β-Äthylidenpropionsäure**) (Kp.27 104—105°), Darst. **31 II**, 38; **33 II**, 1861; Methylester (opt. Eigg.) **32 II**, 1626; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; Rkk. **32 II**, 1364*; Umlager. in d. α-Säure **34 II**, 1285; Anlager. v. HBr (Einfl. d. Polarisierbark. d. Doppelbind.) **33 II**, 1864; Lactonisier. **33 II** 1865.

Δ^{γ}-n-Pentensäure (**„3"-Pentensäure, Allylessigsäure**) (Kp.16 90°), Darst., Rkk. **33 II**, 1866; Äthylester **33 I**, 925; Dissoziat.-Konstante (u. Polarisierbark.) **33 II**, 1863; (u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg.) **32 II**, 678; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1334; (v. bin. Gemischen mit —) **33 I**, 1732; Red. d. Äthylesters **31 II**, 2304; Anlager. v. HBr (Einfl. d. Polarisierbark. d. Doppelbind.) **33 II**, 1864; (in Ggw. v. Peroxyden) **34 I**, 1472; Einw. v. Peressigsäure **32 II**, 2625.

α-Äthylacrylsäure, UV-Absorpt. **31 I**, 57; Darst., Isomerisier. d. Methylesters **34 I**, 1965.

Angelicasäure (F. 45—45,5°), Vork. im Birkenholzteer **30 II**, 1471; Isolier. aus d. Harz v. Cynomarathrum nuttallii **33 II**, 2543; Bldg.: aus alkaloid. Bestandteilen d. weißen Nieswurz **34 I**, 2771; aus Ostruthol (Rkk.) **33 II**, 2146; UV-Absorpt. **31 I**, 57; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Methylester **34 I**, 1965.

Tiglinsäure (F. 64,5°), Vork. im kaukas. Geraniumöl **30 I**, 2175, 3618; Darst. aus Methylmalonsäure u. Paraldehyd **34 I**, 33; Bldg.: aus β-Oxy-α-methylbuttersäure **34 I**, 34; aus Äscigenin **31 II**, 1581; aus alkaloid. Bestandteilen d. weißen Nießwurz **34 I**, 2771; UV-Absorpt. **31 I**, 57; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Absorpt. v. Halogenen (JZ.) **31 I**, 179; Addit. v. HClO **30 I**, 3026; (bzw. JCl an —-Derivv.) **33 II**, 2513; Verb. mit Phorbol **31 I**, 3134; p-Bromphenacylester **33 I**, 418; Prüf. v. Geraniumöl auf d. Geh. an —-Ester **33 II**, 3056.

Äthylester (Kp. 152—154°), Bldg., Verseif. **32 II**, 1627; HOCl-Addit. **33 II**, 2513; Pyrazolinkondensat. **32 II**, 1302; **33 II**, 2393;

Kondensat.: mit Phenylmalonester **34 I**, 1311; mit K-Phenylessigester **30 II**, 726.

Methylester (Kp.742 138—138,4°), Darst. aus α-Methyl-β-chlorbuttersäuremethylester **34 I**, 1965; Pyrazolinkondensat. **32 II**, 1302.

β.β-Dimethylacrylsäure (**β-Methylcrotonsäure**) (F. 69—70°), Darst.: aus 2-Methylbuten-(2)-al-(4) **32 II**, 43; aus Mesityloxyd (Rkk.) **30 I**, 55; (Salze) **31 I**, 589; Dissoziat.-Konstante (u. Polarisierbark.) **33 II**, 1863; (u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Anlager.: v. N_2O_4 **34 I**, 3456; v. HOCl **33 II**, 2513; **34 I**, 3457; Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 1135; mit Benzaldehyd **34 I**, 2412.

Methylester, Bldg., opt. Eigg., Verseif. **32 II**, 1626; Ramaneffekt **34 I**, 511.

Cyclobutancarbonsäure, Darst., Bromier. **32 I**, 1782; Elektrolyse d. K-Salzes **30 I**, 3297.

1-Methylcyclopropan-1-carbonsäure, Äthylester **32 II**, 1627.

Vinylpropionat (**Propionsäurevinylester**, **Propionsäureäthylenester**), Darst. **32 II**, 2108*; Hydrolyse (+ Hg-Verbb.) **31 II**, 2784*; Verwend. **30 I**, 599*, 600*; **II**, 2705*; Nachweis d. Acylgruppe **33 II**, 1665.

Allylacetat, Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Capillaraktivität in wss. Lsgg. **31 II**, 3312; Rk. mit Cl **30 II**, 2118; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Pt-Komplexverbb. **33 I**, 3695; Einw. v. Phenolen **31 II**, 2993.

techn. **Methylvinylacetat**, Hydrolyse (+ Hg-Verbb.) **31 II**, 2784*.

2-Acetoxypropen-(1) (Kp.736 92—94°) **34 II**, 2672.

γ-*n*-Valerolacton (**γ-Oxyvaleriansäurelacton**) (Kp. 205—207°), Darst. bzw. Bldg.: aus Allylessigsäure (Rkk.) **33 II**, 1866; aus γ-Bromvaleriansäure (Rkk.) **33 II**, 1864; aus Lävulinsäure **30 II**, 1689; **34 II**,36; (Rkk.) **33 II**, 1865; aus γ-Oxy-n-valeriansäureestern **31 II**, 3458; Zers. **30 II**, 1212; (Mechanismus) **32 II**, 1428; Red. **31 II**, 2512*; (katalyt.) **32 I**, 2565; Rk. mit β-Phenyläthylamin **34 II**, 2286*; Verh. gegen Esterasen **31 I**, 1460; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.

δ-*n*-Valerolacton (**δ-Oxyvaleriansäurelacton**) ($Kp_{.4}$ 88°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **33 II**, 1866; Bldg., Rkk. **32 II**, 1624; umkehrbare Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2471.

α-Methyl-β-butyrolacton ($Kp_{.15}$ 80°) **34 I**, 34.

Verb. $C_5H_8O_2$ (?) ($Kp._{0,1}$ 82—88°) aus 4.5-Diäthyl-3.6-dipropylcyclohexen-(3)-on **33 II**, 362.

$[C_5H_8O_2]_x$ *polymeres* **δ-Valerolacton** **32 II**, 1625.

$C_5H_8O_3$ 3.5.7-Trioxabicyclo-[2.2.2]-octan (F. 99°) **33 II**, 1017.

3.6.8-Trioxabicyclo-[3.2.1]-octan (F. 56—57°) **33 II**, 1017.

Cyclopentenozonid, katalyt. Hydrier. **32 II**, 3078.

Äthoxymalonaldehyd (F. 135°) **30 I**, 2389.

Epihydrinaldehydglykolacetal ($Kp._{760}$ 165—175°) **33 II**, 1110.

Äthylidenverb. d. Milchsäure (Kp. 149—151°) **30 I**, 2871.

Cyclobutan-1-oxy-1-carbonsäure ($Kp._{50}$ 205 bis 210°) **32 I**, 1782.

β.β-Dimethylglycidsäure, Darst., Rkk., NH_4-Salz **34 I**, 3458; Rkk.: v. —-Derivv. mit Aminen **33 II**, 574*; d. Äthylesters (Ringspalt.) **31 II**, 3613; (mit Organo-Mg-Verbb.) **31 I**, 1921, 2616.

α-Ketovaleriansäure (**α-Oxo-*n*-valeriansäure**), photochem. Rk. **33 II**, 2373; carboxylat. Spalt. durch Trockenhefe **32 I**, 1113.

Propionylessigsäure, Äthylester ($Kp._{16}$ 84°) **33 I**, 759.

Lävulinsäure ($Kp._{24}$ 161°), Darst.: aus Kohlenhydraten **31 II**, 985; aus Saccharose **32 II**, 2749; (bzw. Stärke) **31 I**, 2333; (Red.) **33 II**, 1865; aus Glucose **31 I**, 925; Bldg.: bei Red. v. AgCl mittels Saccharose **32 I**, 2414; beim Abbau v. Cellulose **34 II**, 2924; aus d. Kohlenhydrat aus Ovomucoid **30 I**, 394; aus Agar **30 I**, 860; aus Furfurylalkohol **31 I**, 1451; aus ω-Oxymethylfurfurol **30 II**, 2129; aus Terpinolen **31 I**, 1607; aus Tetrahydrojasmon **33 II**, 3571; aus Karitenozonid **32 I**, 3360; bei d. Ozonisat. v. Lycopin u. Citral (2.4-Dinitrophenylhydrazon) **34 I**, 2139; aus α-Butin-α.δ-dicarbonsäurediäthylester (Derivv.) **33 I**, 598; Konst. d. —-Arylamide **30 I**, 2091; **31 I**, 3106.

UV-Absorpt. (Abhängigk. v. p_H) **33 II**, 2256; Absorpt.-Banden (Vergl. mit Ascorbinsäure) **33 II**, 3874; Ramaneffekt **34 I**, 511; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; katalyt. Red. zu γ-Valerolacton **30 II**, 1689; **34 II**, 36; chem. u. elektrochem. Oxydat. **33 II**, 1175; Bromier. (Enolisat.) **32 I**, 1077; Vers. zur Überführ. in d. Amin **32 II**, 2448; Rk. mit $SOCl_2$ **31 I**, 1757; Verester. mit Allylalkohol **32 II**, 2312; Kondensationen: mit Aldehyden **30 II**, 2125; mit Phenylessigsäurehydrazid **31 I**, 1910; reduzierende Wrkg. auf Phosphor-18-wolframsäure **33 II**, 2863; Rolle bei d. Biosynth. d. Fette aus Kohlenhydraten **32 I**, 242; Wrkg.: auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; auf d. Hämatinbldg. im defibrinierten Blut **31 I**, 3700.

Farbrk. (mit H_2SO_4 + Salicylaldehyd) **33 I**, 467; (mit Tryptophan) **31 II**, 2764; Identifizier.: mit 4-Phenylsemicarbazid **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210.

Salze, Darst. (Tuberkulosetherapie) **33 II**, 855.

bas. Bi-Salz, Darst., Öllöslichk., Konst. **33 II**, 908.

Ca-Salz, Darst., Eigg. (Tuberkulosetherapie) **33 II**, 855; Löslichk. in W., F. **34 II**, 2709; Resorpt. **32 I**, 2484; Verwend. in injizierbaren Ca-Lsgg. **34 II**, 3792*; Ca im Blut nach intravenöser —-Injekt. **32 II**, 2985; Ca-, Mg- u. anorgan. P-Geh. im Kaninchenserum nach —-Injekt. **34 II**, 2242; Vorteile v. — gegenüber Ca-Gluconat (günst. Effekt bei d. Bekämpf. d. Ödems) **33 I**, 2429.

Cd-Salz (F. 145°), Darst., Eigg. **33 II**, 855.

Mg-Salz, Darst., Eigg. **33 II**, 855.

Mn-Salz (F. 114°), Darst., Eigg. **33 II**, 855.

Ni-Salz, Darst., Eigg. **33 II**, 855.

Ester, Darst.: v. Estern aus Saccharose **32 II**, 2749; v. Alkylestern **31 I**, 925; **33 II**, 3411; (Eigg.) **34 I**, 623; Dampfdrucke (d. Alkylester C_1—C_5) **31 II**, 2596; (d. n. Alkylester C_7—C_{10}) **33 I**, 1763; katalyt. Hydrier. v Alkylestern **31 II**, 3457; 2.4-Dinitrophenylhydrazone v. Alkylestern **33 II**, 3258.

Äthylester ($Kp._{760}$ 205,8°), Darst. **32 I**, 3409; **33 II**, 3412; (Derivv.) **31 I**, 925; Ramaneffekt **34 I**, 511; Dampfdruck **31 II**, 2596; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3457; **32 II**, 1771; **33 I**, 2533; Einw. v. H_2O_2 (—-Ketonperoxyd) **32 I**, 376; Identifizier. **34 II**, 2209, 2210, 3016.

Methylester ($Kp._{760}$ 196°), Darst. **32 I**, 3409; **33 II**, 3412; (Derivv.) **31 I**, 925; Ramaneffekt **34 I**, 511; Dampfdruck **31 II**, 2596; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3457; Identifizier. **34 II**, 2209, 2210, 3016.

Dimethylbrenztraubensäure (**Isobutyrylameisensäure**) (F. 31—31,5°), Bldg. **34 II**, 1134; tautomere Formen **30 II**, 2762; **33 I**, 1279; (Wrkg. v. UV-Licht) **30 II**, 2491.

Methylacetessigsäure. — **Äthylester** ($Kp._{15}$ 75 bis 76°), Darst., Methylier. **31 I**, 3106; Bldg., Rkk. **31 I**, 3104; Ramanspektren **34 II**, 3731; freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; relat. Stabilität d. Cu-Verb. **33 I**, 1276; katalyt. Red. **31 I**, 770; Alkoholyse **32 II**, 2814; Rkk.: mit Benzylchlorid **31 II**, 1138; mit p-Anisidin **30 II**, 3288; **31 I**, 1602; mit Diazoverbb. **31 I**, 922; mit Phenolen **31 II**, 853, 3211; **32 I**, 3063; mit m-Kresol **32 II**, 1177; mit Resorcin **31 II**,

1003; mit Pyrogallol **31 II**, 2611; mit α-Naphthol **32 I**, 3300; mit Nitrophenolen **32 I**, 3063; mit Semicarbazid u. Thiosemicarbazid **30 II**, 3024; Farbrk. **33 I**, 467.

Methylester, Rk. mit Phenolen **32 I**, 1666.

Tetramethylencarbonat (F. 59°) **30 I**, 1615.

Glykolsäuretrimethylenester (F. 135,5°) **34 I**, 205.

Glykolsäureallylester (Kp.10 66—67°) **31 I**, 2114*.

Glycidacetat, Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523.

Acetylacetol (Acetolacetat) (Kp. 170—174°), Darst., Rkk. **32 II**, 856; Acetalisier. **30 I**, 3544.

Acetopropionsäureanhydrid, Hydratat. **30 I**, 3525.

l-**Arabinal**, Oxydat. zu *l*-Ribose **33 I**, 1605; **34 II**, 228; Überführ. in Ribodesose **30 I**, 2742.

d-**Xylal** (F. 49—50°), Darst. aus Diacetyl-d-xylal [Diacetyl-d-lyxal], Überführ. in d-Lyxose **31 II**, 2308.

$C_5H_8O_4$ α-**Oxymethylacetessigsäure**, Auffass. d. Methylenacetessigesters als —-Äthylester **33 I**, 762.

β-**Oxydimethylbrenztraubensäure** **33 I**, 1926.

Äthylidenglycerinsäure, Methylester (Kp.15 81 bis 83°) **33 II**, 3832.

Glutarsäure (F. 97—98°), Darst.: aus Cyclopentanon (Ba-Salz) **32 I**, 3054; aus Trimethylencyanid **32 II**, 2310; aus Malonester u. CH_2O **31 I**, 2989; Bldg.: aus d. Phosphatiden aus d. Ackerbohne **30 I**, 3563; aus 2.6-Dioxo-3-cyanpiperidin **31 II**, 242; aus α-Benzylidenadipinsäure **31 II**, 2150; aus Cyclopentencarbonsäure **30 II**, 1217; aus Δ^2-Cyclopenten-1.2-dicarbonsäuren **34 II**, 1447; aus β-Chlorpropionsäureäthylester mit Na-Malonester **33 II**, 1864; v. substituierten —-Estern **30 II**, 726; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Dimorphie (röntgenograph. Unters.) **32 I**, 2309; Polymorphie **31 II**, 2107; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Mol.-Dimenss. in wss. Lsgg. **31 II**, 2853; Dissoziat.-Konstanten (in wss. Lsg., räuml. Bau) **31 II**, 2853; (in W.-A.-Mischungen, Atomabstände) **33 II**, 533; Leitfähigk.-Änderr. im Syst. mit d. Base d. Krystallvioletts **33 II**, 3845; Adsorbierbark. an Tierkohle, Capillaraktivität **32 II**, 1277; Löslichk. in verschied. Lösungsmitteln **30 II**, 2499.

Therm. Zers. v. substituierten —-Derivv. **33 II**, 3116; Oxydat. (mit CrO_3) **32 II**, 2213; (nach Hehner) **31 I**, 445; Sulfonier. **34 II**, 588; Überführ. in d. Methylimid, Salze **33 I**, 2802; Rk. mit Äthylenglykol **34 I**, 531; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; p-Bromphenacylester **33 I**, 417; Rk.: mit Atoxyl **32 I**, 1521; mit Urethan u. $POCl_3$ **31 II**, 2315; Verh. als H-Spender für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298; Einfl. auf d. durch Milchernähr. entstandene Anämie **33 II**, 3714; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Nieren v. Kaninchen **32 I**, 2733; Verwend. zu fixierenden Fll. **34 II**, 2108.

Refraktometr. Best. **33 I**, 3989; **II**, 3463; Identifizier. als Piperazonium-1.4-diglutarat **34 II**, 2534.

Äthylester (Kp.34 170°), Darst. **30 I**, 670; **31 II**, 1430; Rk.: mit SO_3 **34 II**, 589; mit $SOCl_2$ **32 I**, 1521; Einw. v. Leberesterase (Einfl. d. p_H) **31 I**, 1120.

Diäthylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Dipolmoment **31 I**, 2847; Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853; hydrierende Spalt. v. substituierten Derivv. **34 I**, 1303; Spalt. v. α-Diacylderivv. **32 II**, 3549.

Dimethylester, Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853.

Methylester (Kp.27 158°), Darst. **30 I**, 670; Rk. mit $SOCl_2$ **32 I**, 1521.

Brenzweinsäure (Methylbernsteinsäure) (F. 112,5°), Darst. aus α-Brompropionsäureester + Na-Malonester, Rkk., Äthylester **30 II**, 3572; Bldg.: aus Brenztraubensäure **32 II**, 1427; bei d. Elektrolyse v. p-Toluylsäure **34 II**, 1453; aus β-Methylsorbinsäureester **31 II**, 2306; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Löslichk. d. Äthylesters in W. **31 II**, 1967; Red. v. Estern **34 I**, 1972; hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1303; Einw. v. Harnstoff **33 II**, 1019; Kondensat. d. Na-Salzes mit Veratrumaldehyd **33 II**, 388; Verh. als H-Donator für Dehydrogenasen **33 I**, 2827; Verwend. d. Ca-Salzes in injizierbaren Ca-Lsgg. **34 II**, 3792*.

Äthylmalonsäure (F. 112°), Alternatt. in d. Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; Dissoziat.-Konstanten (in wss. Lsg., Struktur) **31 II**, 2853; (in W.-A.-Mischungen, Atomabstände) **33 II**, 533; F., Löslichk. **30 II**, 2499; therm. Stabilität **32 I**, 2309; **34 I**, 530; Zers.-Temp. **31 I**, 769; Bromier. **30 I**, 2872; Cu- u. Zn-Salze (Darst., Leitfähigk.) **32 I**, 193; Rk.: mit Paraldehyd **34 I**, 33; mit Carbanilid **31 I**, 465; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.

Diäthylester (Kp.40 121°), Darst., Rkk. **30 II**, 912; techn. Darst. **30 II**, 620; Bldg. **34 I**, 1033; Parachor **32 II**, 2953; Spalt. **33 I**, 1108, 1112; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565; Rk.: mit Halogenalkylen **32 II**, 41; mit α.β-Dibromäthylen **33 I**, 1111; mit Diazoverbb. **31 I**, 923; mit Semicarbaziden **34 I**, 3345; Addit. an Fumarester (Verlauf) **31 I**, 2861.

Dimethylester, Parachor **32 II**, 2953.

Dimethylmalonsäure (F. 195°), Bldg.: aus 1.1.3-Trimethylcyclohexan-4.6-dion **30 II**, 1544; aus Astacin **34 I**, 2932; aus Carotin **30 II**, 3296; aus Fucoxanthin u. Capsanthin **31 II**, 452; aus Longifolen **34 I**, 3071; Dissoziat.-Konstanten (in wss. Lsg., Struktur) **31 II**, 2853; (in W.-A.-Mischungen, Atomabstände) **33 II**, 533; therm. Stabilität **32 I**, 2309; **34 I**, 531; Cu- u. Zn-Salze (Darst., Leitfähigk.) **32 I**, 193; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.

Äthylester (Kp.6 114—116°) **34 I**, 1501.

Diäthylester, Ramanspektr. **34 II**, 3731; Spalt. **33 I**, 1108; Verseif.-Konstanten **32 I**, 1075; Umester. mit Menthol **31 I**, 1608.

Dimethylester, Parachor **32 II**, 2953; Umester. mit Menthol **31 I**, 1608.

Acetyl-α.α'-dioxyaceton (Kp. 0,2—0,3 80—82°), Darst., Rkk. **30 II**, 1688; Spalt. **31 II**, 1921*.

symm. **Äthylendioxymethylacetat** (Kp. 230°) **33 II**, 2517.

O-**Acetylmilchsäure**, Äthylester **33 II**, 3618*; Verwend. v. Estern **33 II**, 153*.

Carbonat d. Diäthylenglykols **30 I**, 1615.

Methylendiacetat, Verwend. **32 I**, 3013*.

Anhydroarabinose, Isolier. aus Lärchenholz **33 II**, 299.

Xylosan **32 I**, 2573.

Rhodeotetronsäurelacton **30 I**, 2544.

[$C_5H_8O_4$]x s. *Arabinosan*; *Xylan*.

$C_5H_8O_5$ *d*-**Arabinoson** **34 II**, 1486.

l-**Arabinoson**, Darst., Einw. v. KCN **34 II**, 1486; Einw.: v. HCN **33 II**, 3717; v. KCN u. $CaCl_2$ **34 I**, 2447.

d-**Xyloson** (F. 160—161,5° korr.), Darst., HCN-Anlager. **33 II**, 3717*; Überführ. in Ascorbinsäure **33 II**, 409, 2418.

l-**Xyloson**, Überführ. in Ascorbinsäure **33 II**, 1208, 2418; **34 I**, 413.

akt. α-**Oxyglutarsäure**, biochem. Bldg. **30 II**, 3794; **31 II**, 1437; (Bezieh. zu d. Aminosäuren) **31 II**, 862; (Zn-Salz) **31 I**, 3579; Komplexverbb. mit Uranylsalzen **31 II**, 862.

β-**Oxyglutarsäure**, symm., trisubstituierte Derivv. (Synthesen mittels Phenylmagnesylnatriumacetat) **33 I**, 937; (Spalt.) **33 I**, 938; Einw. v. HBr **34 II**, 589.

akt. **Citramalsäure**, opt. Dreh. **30 II**, 3261.

rac. **Citramalsäure** **31 I**, 2990.

α-Methyl-β-oxybernsteinsäure, Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1304.
β-Oxyäthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.15 136 bis 137°) **30 II**, 912.
Äthyltartronsäure (F. 115—116°) **33 I**, 3717.
Äthoxymalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **33 I**, 2531.
Methyldiglykolsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1889.
Arabonsäure-γ-lacton, Darst. **34 I**, 2414; Spalt.-Geschwindigk. **32 II**, 3897.
Lyxonsäure-γ-lacton (F. 110°), Bldg. **30 II**, 2766; Methylier. **30 II**, 231.
d-Xylonsäurelacton (F. 99—103°), Darst. **34 I**, 2414; Darst., Rkk., Konst. **33 I**, 2238; opt. Dreh. **33 II**, 692.
Säure $C_5H_8O_5$ (F. 183—184° korr.) aus Arisaema triphyllum **34 II**, 261.
$C_5H_8O_6$ **2-Keto-l-ribonsäure**, Derivv. (Umlager.) **34 II**, 3498.
α.β-Dioxyglutarsäure, Bldg. aus Digitoxose **30 I**, 2237; Bldg. (?) aus d-Quercit **33 I**, 3443.
Methylweinsäure 31 I, 2990.
Bisoxymethylmalonsäure, Diäthylester (F. 52 bis 53°) **30 I**, 2724.
akt. **α-Oxy-β-methoxybernsteinsäure**, Derivv. **34 I**, 2270; Zirkulardichroismus v. Lsgg. v. — u. $Cu(OH)_2$ **32 II**, 2792.
$C_5H_8O_7$ ***d*-Trioxyglutarsäure** (***d*-Arabotrioxyglutarsäure**), Bldg. **34 I**, 3453; (Salze) **34 II**, 2208.
***l*-Trioxyglutarsäure 32 I**, 60.
***dl*-Trioxyglutarsäure** (**Xylotrioxyglutarsäure**) (F. 142—144°), Darst. aus Xylose **34 II**, 3494; Bldg. aus 5-Ketogluconsäure **33 II**, 3411; Fe-Komplexverbb. **31 I**, 2508*.
$C_5H_8N_2$ **5-Vinylpyrazolin** (Kp.11 50°) **32 II**, 217.
1.4-Dimethylpyrazol (Kp. 148°) **30 I**, 3786; **II**, 1080.
3.5-Dimethylpyrazol (F. 106—109°), Darst. **31 I**, 2867; **32 II**, 1428; Diensynthesen **32 II**, 2965; Rkk. d. Mg-Verb. mit Säurechloriden **34 II**, 2529; Verwend. zur Co-Best. **30 I**, 2485.
4.5-Dimethylpyrazol (F. 58°) **30 I**, 3786.
1.2-Dimethylimidazol, Rkk. **32 II**, 2965.
1.4-Dimethylimidazol (**1.4-Dimethylglyoxalin**) **30 I**, 2429; **33 II**, 1034.
1.5-Dimethylimidazol (**1.5-Dimethylglyoxalin**), Konst. **30 I**, 1813; Bldg. **30 I**, 2429.
2.4-Dimethylglyoxalin 33 II, 1034.
[**α-Pyrrylmethyl**]-**amin** (Kp.8 97°), Darst., Rkk., Pikrat **31 II**, 442; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
$C_5H_8N_4$ **Tetramethylentetrazol 33 I**, 4040*; **34 II**, 2601*.
$C_5H_8Cl_2$ **1.4-Dichlor-2-methylbuten-(2)** (Kp.50 93°) **34 II**, 2062.
$C_5H_8Cl_4$ **Tetrachlorhydrin d. Pentaerythrits**, Krystallstruktur u. Mol.-Konfigurat. **32 II**, 662.
$C_5H_8Br_2$ **1.1-Dibrompenten-(1)** (Kp.22 72—74°) **33 II**, 3558.
2.5-Dibrompenten-(1) (Kp.15 83—86°) **32 I**, 40.
1.4-Dibrom-2-methylbuten-(2) (**Isoprendibromid**) (Kp. 12 90—96°) **33 I**, 405.
Dibromcyclopentan (Kp.12 71,5°) **33 I**, 3186.
$C_5H_8Br_4$ **1.2.4.5-Tetrabrom-n-pentan** (**1.4-Pentadientetrabromid**) (F. 84—87°) **30 II**, 2506; **31 I**, 756, 3099.
1.4.4.5-Tetrabrompentan (Kp.14 163—164°) **33 I**, 926.
Pentadientetrabromid vom F. 111° 34 II, 2206.
Pentaerythrittetrabromhydrin (**Pentaerythrittetrabromid**, **Tetrabrompentaerythrit**, **Tetrakisbrommethylmethan**, **Kohlenstofftetramethylbromid**) (F. 162°), Darst., Rkk. **31 II**, 1856; Krystallstruktur u. Mol.-Konfigurat. **32 II**, 662; elektr. Moment **33 I**, 3291; Rk.: mit NH_3 **34 I**, 3577; mit H_2S bzw. Thioharnstoff **33 II**, 3428; mit Na-Mercaptiden **32 I**, 2829; mit Thiophenolen **33 II**, 1501; Best. d. Br **33 I**, 467.
$C_5H_8J_4$ **Pentaerythrittetrajodhydrin** (**Tetrakisjodmethylmethan**) (F. 233°), Darst. **31 II**, 1856; Krystallstruktur u. Mol.-Konfigurat. **32 II**, 662.
C_5H_8S **Cyclopentenylmercaptan** (Kp. 116—117°) **34 I**, 1796.
$C_5H_8S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan** (*symm.* **Spirobisthiacyclobutan**) (F. 31,5°) **33 II**, 3428.
$C_5H_8S_3$ **β-Methyltrimethylentrithiocarbonat** (F. 74°) **31 I**, 3125.
C_5H_9N **Piperidein 31 II**, 442.
***N*-Methylpyrrolin**, α-substituierte Homologe **33 I**, 1945.
n*-Valeriansäurenitril** (n*-Valeronitril**, ***n*-Butylcyanid**) (Kp.760 141,30°), Darst.: aus Butylbromid u. KCN (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; aus d. Säure u. NH_3 **31 I**, 1589; aus p-Toluolsulfonsäure-n-butylester u. KCN **33 I**, 1937; Bldg. bei d. Hydrier. v. Pyridin nach Bergius **31 I**, 1616; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Ramanspektr. **31 II**, 200; Bezieh. zwischen Dipolcigg. u. d. Verseh eb. v. Absorpt.-Banden homöopolarer Moll. in —-Lsgg. **30 I**, 1101; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; katalyt. Hydrier. **30 I**, 1298; **31 I**, 918; **32 I**, 2163; Red. mit Na (u. A.) **34 II**, 1913; (u. n-Butylalkohol) **34 II**, 591; Bromier. (+ S) **34 II**, 750; Einw. v. geschm. K-Amid **31 II**, 1999; Elektrolyse mit KNH_2 in fl. NH_3 **30 II**, 543; Rk.: mit Butylbromid **34 II**, 1914; mit Phloroglucin **32 II**, 1284; mit Organo-Li- u. Mg-Verbb. **33 II**, 209; mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3033; (Einfl. verschied. Faktoren) **30 I**, 3290; (Identifizier. v. —) **30 I**, 3546; Wrkg. auf Dehydrogenasen **31 II**, 1437.
Isovaleriansäurenitril (**Isovaleronitril**) (Kp.760 130,5°), katalyt. Darst. aus d. Säure u. NH_3 **31 I**, 1589; physikal.-chem. Konstanten **34 II**, 1278; Ramanspektr. **31 II**, 200; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2167; Hoesch-Rk. mit Resorcin **33 II**, 3574.
tert. **Butylcyanid**, Red. mit Na u. A. **34 II**, 1913.
$C_5H_9N_3$ (s. *Histamin* [*Ergamin*, *β-Imidazolyläthylamin*]).
Trimethyl-1.3.4-triazol (F. 94,5°) **33 II**, 574*.
4-Amino-3.5-dimethylpyrazol, Farbrkk., Diazoniumsalze **31 II**, 3480.
Guanylpyrrolin 33 I, 1686*.
C_5H_9Cl **3-Chlorpenten-(1)**, Rkk. **30 I**, 3779.
5-Chlorpenten-(1) (**Pentenylchlorid**) (Kp.745 105°) **30 II**, 2506; **32 I**, 40.
1-Chlorpenten-(2), Rkk. **30 I**, 3779.
4-Chlorpenten-(2) (**2-Chlorpenten-3**) (Kp.155 58°), Darst. **31 I**, 1007*; (Rkk.) **31 II**, 225; **34 I**, 1046.
Chlorisoamylen (**Isoprenhydrochlorid**), HCl-Abspalt. **33 I**, 847*; Wrkg. auf d. Polymerisat. v. Isopren (+ $AlCl_3$) **34 I**, 202.
Cyclopentylchlorid (Kp.748 114—115°), Darst., Rkk. **33 II**, 3561; Rkk. **31 I**, 1109.
C_5H_9Br **3-Brompenten-(1)**, Addit. v. HBr **30 II**, 2883.
5-Brompenten-(1) (**δ-Pentenylbromid**) (Kp.765 126—127°), Darst. **30 II**, 2506; **32 I**, 40; Rkk. **34 I**, 1796.
1-Brompenten-(2) (**γ-Äthylallylbromid**, „**β-Äthylallylbromid**"), Darst., Rkk. **30 II**, 2117; Addit. v. HBr **30 II**, 2883; Rk. mit Mg (Mechanismus) **32 I**, 209.
4-Brompenten-(2) (**Methyl-α-propenylmethylbromid**) (Kp.125 65—67°) **30 II**, 2884; **31 I**, 1007*.
Isoprenhydrobromid (**γ.γ-Dimethylallylbromid**) (Kp. 120°), Darst., Rkk. **30 I**, 2414; **31 I**, 1443; **33 II**, 1866; Rk.: mit Tiglinaldehyd (+ Zn bzw. Mg) **34 I**, 3741; mit Resorcylaldehyd-4-methyläther (+ Na) **34 I**, 2599; mit NH_4-Dithiocarbamat **34 I**, 1796.
2-Brom-3-methylbuten-(2), Ramanspektr. **33 I**, 1586.
Cyclopentylbromid, Darst., Rkk. **30 II**, 2518; Rkk.: mit hydroaromat. Halogen-KW-stoffen (Rk.-Fähigk. d. Br) **30 I**, 679; mit Methylmalonsäure **33 II**, 3409.
Cyclobutylmethylbromid (Kp.45 54—56°) **30 I**, 2873.
$C_5H_9Br_3$ **1.2.5-Tribrompentan** (Kp.23 146°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.2-Dibrompentanol-(5)

31 II, 2304; **33 I**, 926; aus Tetrahydrofurfurylalkohol **33 I**, 1944; **II**, 1526; Rkk. **32 I**, 40.

C_5H_9J **Penten-2-jodid-(4)** (Kp.9 35—40°) **31 I**, 1007*.

$C_5H_9J_3$ **Pentaglycerintrijodid** (F. 154°) **31 I**, 251.

$C_5H_{10}O$ **1.4-Oxidopentan [Tetrahydrosylvan, 2(α)-Methyltetrahydrofuran]** (Kp.761 80°), Darst. aus Tetrahydrofurfuryl-MgBr **33 I**, 1944; Bldg.: aus Furfurylalkohol bzw. Tetrahydrofurfurylalkohol **30 II**, 2866; aus Furfuroldiacetat **34 I**, 2281; Rkk. **33 II**, 1526.

1.5-Oxidopentan (Tetrahydropyran) (Kp. 87,5 bis 88,5°), Darst. (Dipolmoment) **34 II**, 1444; (Rkk.) **33 II**, 383; **34 II**, 61; Bromderivv. **34 I**, 2285.

3-Methyltetrahydrofuran (Kp. 84—88°) **33 I**, 405.

Isopropyläthylenoxyd 31 I, 1898.

1-Methyl-1-äthyläthylenoxyd, Darst., Isomerisier. **30 II**, 2891; Rkk. **30 I**, 1474.

Trimethyläthylenoxyd (Kp.751 73—74°) **34 I**, 844.

Penten-(2)-ol-(1) (γ-Äthylallylalkohol), Substitut.-Rkk. **30 I**, 3777; Oxydat. **31 II**, 699.

Penten-(4)-ol-(1) [Penten-(1)-ol-(5)] (Kp.758 141,0 bis 141,5°), Darst. **32 II**, 3786*; (Allophanat) **33 I**, 1944; Darst., Rkk. **30 II**, 2506; **33 I**, 924; **31 II**, 2304; Rkk. **32 I**, 40.

prim. **x-Pentenyl-1-alkohol**, Assoziat. **31 I**, 7.

akt. **Äthylvinylcarbinol** (Kp. 111—112°) **32 I**, 3047.

dl-**Äthylvinylcarbinol** (Kp. 112—114°), Darst., Rkk., opt. Spalt., Derivv. **32 I**, 3047; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Assoziat. **31 I**, 7; Rkk. **30 I**, 3777.

(+)-**α.γ-Dimethylallylalkohol**, physikal. Eigg., Struktur **33 II**, 3677.

dl-**Methyl-α-propenylcarbinol [Penten-(3)-ol-(2), Penten-(2)-ol-(4)]**, Darst., Rkk. **31 I**, 1006*; **II**, 225; Rkk. **30 II**, 2884.

techn. **Methylbutenol**, Darst. **32 I**, 130*; Dehydratat. **30 I**, 736*.

2-Methylbuten-(1)-ol-(3), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.

γ.γ-Dimethylallylalkohol [2-Methylbuten-(2)-ol-(4)], katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*; Rk. mit HBr **31 I**, 1443.

Isoprenalkohol (Kp.19 28,5—29,5°), Rkk. **34 I**, 843.

Cyclopentanol (Kp.743 139,5—140,5°), Darst. aus Cyclopentanon (katalyt.) **30 I**, 30; (mit Na) **33 I**, 1602; **II**, 3561; Bldg.: aus Cyclopentylbromid **30 I**, 679; aus Reduktinsäure (Derivv.) **34 I**, 2782; Bldg. (?) aus Tetrahydrofurfuryl-MgBr **33 I**, 1944; Ramanspektr. **34 II**, 1898; Dehydratisier. v. — u. Derivv. **31 II**, 554; Chlorier. **33 II**, 3561.

Cyclobutylcarbinol (Kp. 140—143°) **30 I**, 2873.

Methylcyclopropylcarbinol (Kp.759 123—124°) **32 I**, 1775.

n-**Butenylmethyläther 31 II**, 1191*.

Allyläthyläther, Rkk. **31 II**, 2993; anästhesierende Eigg. **31 I**, 2081; Verwend. **33 II**, 3224*.

n-**Propenyläthyläther 31 II**, 311*, 1191*.

Äthylisopropenyläther (Kp.748 61—63°), Darst. **30 II**, 2572*; **31 II**, 1191*; **32 I**, 1438*; (Br_2-Addit.) **32 I**, 2568; (Verwend. für Kunstharze) **30 II**, 2841*.

Vinylpropyläther 30 II, 227.

Vinylisopropyläther, Verwend. **34 II**, 145*.

n-**Valeraldehyd** (Kp.760 102,5—103°), Vork. im Öl v. Eucalyptus dives **30 II**, 1785; Darst.: aus n-Amylalkohol (Rkk.) **32 I**, 2014; aus n-C_4H_9MgBr u. Orthoameisensäureester **32 I**, 2452; aus Adipinsäure (katalyt.) **31 II**, 770*; Bldg.: aus 2.3-Dimethylocten-(3) (Oxim) **33 I**, 2387; beim Ranzigwerden v. Ölsäure **30 I**, 3499; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ u. $AlBr_3$ in — **34 I**, 3566; Polymerisat. unter Druck **32 I**, 2706; Oxydat. mit Luft **32 I**, 1331; Rk.: mit NH_3 (katalyt.) **31 I**, 3723*; d. Bisulfitverb. mit KCN **32 I**, 2452; mit Nitromethan **33 I**, 605; mit Isobutyl-MgBr **31 I**, 3225; mit Butanon-(2) **33 I**, 3069; Verh. gegen Cyanessigsäure **33 I**, 44; Einfl. auf d. Pentan-Oxydat. **32 I**, 2540.

Identifizier.: mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016.

sek. **Valeraldehyd** (*rac.* **Valeraldehyd, Methyläthylacetaldehyd, 2-Methyl-butanal-1**) (Kp.735 94—98°), Darst.: aus Hydrierungsprodd. v. CO (Red.) **32 II**, 613*; aus 1.2-Dibrom-2-methylbutan (Semicarbazon) **33 I**, 3304; aus 2-Methylpropanol-1 (Rkk.) **32 I**, 802; aus 1-Methyl-1-äthyläthylenoxyd (Rkk.) **30 II**, 2891; aus sek. C_4H_9·MgBr u. Orthoameisensäureester **30 II**, 3132; Ramanspektr. **34 I**, 3440; bakterielle Überführ. in *l*(+)-Amylalkohol **33 II**, 2997.

Isovaleraldehyd (2-Methybutanal-4) (Kp.765,5 91,9 bis 92,1°), Vork.: in Blätterölen **34 I**, 2771; im Lemongrasöl **31 II**, 330; im äther. Öl v. Eucalyptus Bicostata **32 II**, 2886; Darst.: aus Isoamylhalogeniden **34 II**, 2206; aus d. Alkohol (bzw. 2-Methylbuten-2-al-4) **31 I**, 1272; (Cyanhydrin) **31 I**, 1273; aus 2-Methylbuten-2-ol-(4) **34 II**, 1531*; Bldg.: aus CO u. H_2 **31 I**, 2143; aus Amylalkohol, Acetophenon u. Al-Amylat **32 II**, 2371*; aus 1-Isobutyl-2-dimethyläthylenglykol **33 II**, 3681; aus Isoamylalkohol bzw. Isoamyläthyläther u. O_3 **30 I**, 666; aus Diisoamyläther bzw. Isoamylalkohol u. O_3 **30 I**, 666; aus Di-[β-(isoamyloxy)-propionyl]-peroxyd **31 II**, 984; aus Leucin **33 I**, 2083; **34 I**, 532; aus Leucinsäure **34 II**, 220; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 691; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Einfl. auf d. Fluorescenz v. Leucinlsg. **30 I**, 1435.

Katalyt. Hydrier. **34 II**, 3922; Red. (in Ggw. v. sek. Aminen) **30 I**, 1298; (mittels Bornyl-MgCl) **32 I**, 1091; Autoxydat. in Ggw. v. MnO_2-Hydrat **33 I**, 1760; Einw. v. O_3 (Rk.-Mechanismus) **31 I**, 3226; Bromier., Aldolkondensat. **32 II**, 43; Einw.: v. Mg (Bldg. v. Diisovaleraldehyd) **34 I**, 33; v. $Ca(OCl)_2$ **33 II**, 1170; Kondensat.: mit Benzylamin **32 I**, 1084; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit sek. Aminen **33 II**, 2515; mit Nitroparaffinen **30 I**, 2720; mit n-Amyl-MgBr **31 I**, 3225; mit α- bzw. β-Naphthochinon bzw. 1.4-Dioxynaphthalin bzw. Naphthalinsäure **31 II**, 2729; mit o-Tolylaldehyd **33 I**, 3562; mit Malonsäure (+ Aminen) **32 II**, 3705; (+ Triäthanolamin) **31 II**, 38; mit Acetamid **33 II**, 2255; Einw. v. Essigbakterien **30 I**, 1813; Verwend.: als H-Acceptor bei d. Darst. v. Phosphoglycerinsäure **34 II**, 79; für Vulkanisat.-Beschleuniger (Rk. mit sek. Aminen u. Kondensat. d. Rk.-Prod. mit CS_2) **30 II**, 828*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Pivalinaldehyd (*tert.* **Valeraldehyd, Trimethylacetaldehyd**) (Kp.740 74—75°), Bldg.: aus Diisobutylen **30 II**, 1968; aus „Triisobutylen" durch O_3, Semicarbazon **31 I**, 1590; Refrakt., D. **31 I**, 54; Ramanspektr. **34 I**, 3440; therm. Umlager. in Methylisopropylketon **31 II**, 410; katalyt. Hydrier. **33 II**, 203; Ausbeuten d. Acetalbldg. mit Alkoholen, Semicarbazon **34 I**, 2735.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

Methyl-*n*-propylketon (2-Pentanon) (Kp. 101 bis 102°), Vork.: in „weißem" Acetonöl (Geh.) **32 II**, 441; in d. Ketonölen d. Rohaceton-Dest. (Abscheid.) **34 I**, 2825*; Darst.: aus d. Essigpulver aus Sonnenblumenhülsen (Ausbeute) **34 II**, 3197; aus A. u. Butylalkohol **31 II**, 2056*; aus A. u. Isopropylalkohol **30 II**, 2693*; aus 2-Pentanol (Unterrichtsvers.) **33 II**, 817; aus 2.4-Pentandiol

30 I, 1219*; aus Aceton (u. C_2H_4) **30 II**, 3194*; (u. A.) **33 I**, 4036*; aus fettsauren Ca-Salzen, Oxim **33 II**, 1860; Bldg.: aus 2.3-Dimethylhexen-(2) (Semicarbazon) **33 I**, 2387; aus 2-Methylpentanol-(1) (Semicarbazon) **33 I**, 45; aus n-Capronsäure im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Temp.-Abhängigk. d. Kerrkonstanten **33 II**, 3814; elektr. Moment **31 II**, 3582; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Dampfdruck, Lsg.-Vermögen für Cellulosederivv. u. dgl. **32 I**, 2243; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177.

Kondensat.-Rkk. (+ Halogenwasserstoffsäuren) **30 II**, 1212; (+ HCl) **31 I**, 3669; (+ H_3PO_4) **32 I**, 2642*; (mittels $NaOC_2H_5$) **31 II**, 3320; Oxydat. (Überführ. in Methyläthyldiketon) **34 II**, 3436*; Einw. v. J **31 I**, 604; Rk. mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; Metallderivv. **30 II**, 2524; Rkk.: mit Aminen **33 II**, 2517; mit Nitromethan **34 II**, 925; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit Benzaldehyd **31 II**, 1276; mit Phenolaldehyden u. ihren Äthern **31 I**, 2471; mit aliphat. Estern **31 I**, 2860; mit Buttersäurebutylester **30 II**, 923; Verwend. zum Färben v. KW-stoffen **34 I**, 3295*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Diäthylketon (Pentanon-3, Propion) (Kp. 102 bis 103°), Vork. im Tabakrauch **32 I**, 1310; Darst.: aus Propylalkohol (katalyt.) **31 II**, 122*; **32 II**, 3158*; aus Pentanol-3 (Unterrichtsvers.) **33 II**, 817; aus Propionaldehyd (katalyt.) **31 II**, 2056*; aus Aceton u. CH_3OH **33 I**, 4036*; aus fettsauren Ca-Salzen, Oxim **33 II**, 1860; Bldg.: aus 1.1-Diäthylfructose **30 II**, 2370; aus Ca-Succinat **32 II**, 3699; aus Propionsäureäthylester **31 I**, 2859; aus Diäthylcyanessigsäureäthylester **31 I**, 2607; aus N-Diäthylpropionamid u. C_2H_5MgBr **30 I**, 2721; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Ramanspektr. **30 I**, 487; **34 I**, 3440; Temp.-Abhängigk. d. Kerrkonstanten **33 II**, 3814; adiabat. Ausdehn. gesätt. Dämpfe u. Bldg. v. Nebeln **32 II**, 3683; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Löslichk.: in W. **33 I**, 2359; v. Ar in — **34 I**, 177; katalyt. Zers. **32 I**, 2448; Zers. im Gaszustande (Einfl. v. J) **34 I**, 341; Kondensat. (in Ggw. v. HCl) **31 I**, 3669; (mittels $NaOC_2H_5$) **31 II**, 3319; (mittels Anilinäthyl-MgBr) **32 I**, 2830; katalyt. Red. **34 II**, 36; (v. Nitroanilin u. p-Phenylendiamin in Ggw. v. —) **32 I**, 1228; (v. Gemischen aus p-Nitro- u. Nitrosophenolen, Aldehyden u. Ketonen in Ggw. v. —) **31 II**, 224; Oxydat. (katalyt.) **34 II**, 1022*; (mit SeO_2) **32 I**, 288*; **II**, 1156; Bromier. **30 I**, 2539; Rk. mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; Einw.: v. $SeOCl_2$ **30 I**, 3299; v. $Ca(OCl)_2$ **33 II**, 1171; v. $AlCl_3$ in Ggw. v. tert. aromat. Aminen **30 II**, 2651; $H_4Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Rkk.: mit C_6H_5Br bzw. C_2H_5Br in Ggw. v. Na **31 II**, 993; mit Aminen **33 II**, 2517; mit Nitromethan **34 II**, 925; mit 2-Hydrazinocarbazolhydrochlorid **34 II**, 1532*; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Vinyläthinyl-MgBr **33 I**, 3306; mit Acetylendi-MgBr **33 I**, 2541; mit CH_2O **33 I**, 589; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit Chloressigester u. Mg **33 I**, 931; mit α-Brompropionsäureäthylester **31 II**, 1556; mit Arylhydrazinsulfonsäuren **32 II**, 3968*; Verwend. für Kunstharze (Rk. mit Phenol bzw. Kresol u. CH_2O) **30 I**, 2805*.

Identifizier.: als p-Nitrophenylhydrazon **31 II**, 2990; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Methylisopropylketon (α.α-Dimethylaceton, 3-Methylbutanon-2) (Kp. 92—95°), Geh. in „weißem" Acetonöl **32 II**, 441; Darst.: aus 2.3-Dibrom-2-methylbutan **33 I**, 3304; aus Trimethyläthylendibromid (Rkk., Semicarbazon) **33 I**, 2387; aus 2-Methylbuten-(1)-ol-(3) **34 II**, 1531*; aus Methylisopropylcarbinol (Rkk.) **33 I**, 1123; aus 2-Methyl-1.3-butylenglykol bzw. Trimethyläthylenglykol **30 I**, 1219*; aus 1.2-Dimethylpropandiol-(1.3) **31 II**, 1489*; aus Dimethyl-[äthoxyäthyl]-carbinol (Semicarbazon) **32 I**, 2012; Bldg.: aus n-Butan u. CO (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3592; aus Trimethylacetaldehyd (Semicarbazon) **31 II**, 410; aus α.α-Dimethyl-β-acetylglykol (Nachweis neben anderen Ketonen) **30 I**, 961; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Kondensat. (+ Amino-Mg-Halogenide) **34 I**, 366; (mittels Anilinäthyl-MgBr) **32 I**, 2830; Oxydat. (katalyt.) **34 II**, 1022*; (mit K-Ferricyanid) **30 I**, 2077; Rkk.: mit Äthylnitrit **32 I**, 3164; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Benzaldehyd **31 II**, 1276; mit aliphat. Estern **31 I**, 2860.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Keton $C_5H_{10}O$ aus d. Säure $C_7H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

$C_5H_{10}O_2$ (s. *Isovaleriansäure* [*Baldriansäure*]; *n-Valeriansäure*).

1.5-Oxidopentanol-(5) (Oxydform d. δ-Oxyvaleraldehyds, 2-Oxypentamethylenoxyd) (Kp.25 93—95°) **32 II**, 1624; **34 I**, 1302.

Tetrahydro-α-furfurylalkohol (Tetrahydrofurfuralkohol, Tetrahydrofurylcarbinol) (Kp.176 176 bis 178°), Darst.: aus Furfurol (katalyt.) **30 II**, 2866; **31 I**, 3290*; **32 II**, 1971*; **33 I**, 3788*; **II**, 281*, 937*; aus d. Acetat (Derivv.) **32 I**, 1904; aus 1-Chlor-pentandiol-(2.5) **33 I**, 927; Bldg. aus Tetrahydro-α-furfurylamin **30 II**, 2780; **32 II**, 1624; Dehydratisier. (Umlager.) **33 II**, 383; **34 II**, 61; hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Rkk.: mit HBr bzw. Essigsäureanhydrid **33 I**, 1944; mit $SOCl_2$ (bzw. Alkylhaliden) **30 II**, 2526; (bzw. HBr bzw. p-Toluolsulfochlorid) **32 I**, 3061; Verester. **33 I**, 942; **II**, 3127; (mit höheren Fettsäuren) **31 II**, 906*; Acetylier. **32 II**, 1624; Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 941; Verwend.: zur Reinig. (v. KW-stoffölen) **33 I**, 2630*; (v. Rohanthracen) **30 II**, 3106*; (v. Anthrachinon) **34 I**, 290*; zur Erhöh. d. Capillaraktivität v. Textilbehandl.-Fll. **34 I**, 3127*; in d. Lederfärberei **30 II**, 2601*; für Lacke **30 II**, 317*; v. —-Estern **33 II**, 3052*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Acetopropylalkohol (2-Methyl-2-oxytetrahydrofuran) (Kp.60–80 136—140°) **30 II**, 3263.

1.2-Oxidopentanol-(5) **33 I**, 927.

2-Methylbuten-(2)-diol-(1.4) (Kp.7 127,5—128°) **33 I**, 405.

***cis*-Cyclopentandiol-(1.2)** (Kp.12 105—110°), Darst., Bisphenylurethan **30 II**, 2260; Bldg., Derivv. **34 I**, 2782; Stereochemie **33 I**, 217; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Verester.: mit H_3AsO_4 **32 II**, 999; mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

***trans*-Cyclopentandiol-(1.2)** (Kp.10 122°), Darst., Bisphenylurethan **30 II**, 2260; **34 II**, 2676; Stereochemie **33 I**, 217; Rk. mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

Epiäthylin [Glycidäthyläther, Glycidyläthyläther, Glycidalkoholäthyläther, 2-(Äthoxymethyl)-äthylenoxyd] (Kp. 124—126°), Darst. **31 II**, 33; (Anlager. v. A.) **32 II**, 2034; (Verwend.) **32 II**, 196; Rk. mit Methanol **33 I**, 927; Verwend. u. Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 3274.

Glykolallyläther, Verwend. **33 I**, 3596*.

Methoxyäthylvinyläther (Kp.760 107—110°), Oxydat. **33 II**, 1018.

Pentanol-(1)-al-(5) (?) **33 II**, 384.

α-Oxyvaleraldehyd, Darst., Dimerisier. **32 I**, 1651; phytochem. Red. **32 I**, 1652.

Formisobutyraldol (2.2-Dimethylpropanol-3-al-1) (F. 94°), Darst., Rkk. **30 II**, 2885; (Oxim) **30 II**, 2891; Rkk. **31 I**, 1606.

β-Methoxy-*n*-butyraldehyd (1-Oxo-3-methoxy-

n-butan) (Kp. 128°), Darst. **32 II**, 2108*; katalyt. Red. **31 II**, 1205*; **33 II**, 1757*.

ω-Äthoxypropionaldehyd **32 II**, 2108*.

γ(,,*β*'')-Acetylpropylalkohol (Pentanol-1-on-4) (Kp.30 115—116°), Darst. (Semicarbazon) **33 II**, 383; (Verwend.) **34 II**, 2381; Bldg. **33 II**, 1526.

Äthylacetylcarbinol (Pentanol-3-on-2) (Kp.761,5 147—148°), Bldg. (Rkk., Semicarbazon) **30 I**, 2539; (Phenylosazon) **33 I**, 41.

Methylpropionylcarbinol (*α*-Methyl-*β*-ketobutanol) (Kp.761 152,9°), Darst., Rkk., Semicarbazon **30 I**, 2539; Rkk. **30 I**, 1863*.

Methylbutanolon (*γ*-Keto-*β*-methylbutylalkohol) (Kp.760 186—187°) **33 I**, 589; **II**, 3408.

Methoxymethyläthylketon (1-Methoxybutanon-2) (Kp.757 133—133,6°), Darst. **34 II**, 1760; (Derivv.) **33 I**, 2079; physikal. Eigg. **34 II**, 1745.

Cyclopropanonmonoäthylacetal **32 II**, 3699.

Kohlenoxyddiäthylacetal (Diäthoxymethylen), Frage d. Existenz **31 I**, 766, 2609; Darst. **32 I**, 658, 2304; **33 II**, 2258; **34 II**, 2209; (Rkk.) **34 II**, 3106; (Polymerisat.) **33 I**, 3554; Bldg. **34 II**, 1113; (Rkk.) **34 II**, 3107.

Trimethylenglykolacetal (Äthylidenverb. d. Trimethylenglykols, Propandiol-1.3-acetal, 2-Methylpropylenmethylendioxyd, 2-Methyl-1.3-cyclotetramethylendioxyd) (Kp. 108 bis 111°), Darst. **30 I**, 2870, 2871; (Hydrolyse) **32 II**, 2813; (Verwend.) **33 II**, 1623*; Verwend. **34 I**, 2852*.

Propandiol-(1.2)-acetal (2.4-Dimethyläthylenmethylendioxyd, 2.4-Dimethyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd) (Kp. 93°), Darst., Hydrolyse **32 II**, 2813; Rkk. **33 II**, 1623*; Verwend. **34 I**, 2852*.

Acetonäthylenglykol (Glykolacetonal) (Kp. 92 bis 92,5°), Darst. **31 I**, 2458; (Hydrolyse) **32 II**, 2813.

akt. 2(*α*)-Methylbuttersäure (*akt. α*-Äthylpropionsäure, *akt.* Methyläthylessigsäure), Vork. im Hefefett **32 I**, 961; Darst., Choleinsäure aus — **32 II**, 2827; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3756; **32 II**, 40; **33 I**, 1277; **II**, 2252; maximale mol. Dreh. v. — u. —-Estern (Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095; **II**, 42, 3229; Anlager.-Prodd. d. K-Salzes in hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; Rkk. **33 II**, 2981; Hydrier. d. Äthylesters **34 I**, 3847.

dl-2(*α*)-Methylbuttersäure (*dl*-Methyläthylessigsäure) (Kp. 173—174°), Darst. **32 II**, 3382; (Bromier.) **34 II**, 2826; (d. Äthylesters) **32 I**, 2565; Bldg. (p-Bromphenacylester) **33 I**, 2533; (Phenylhydrazid) **33 II**, 2146; Ramanspektr. **33 II**, 336; (d. Methyl- u. Äthylesters) **33 II**, 3666; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678; Anlager.-Prodd. d. K-Salzes in hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; (opt. Spalt.) **31 II**, 1827; **32 II**, 2827.

Pivalinsäure (Trimethylessigsäure) (F. 29—30°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diisobutylen (Derivv.) **30 II**, 1968; aus „Triisobutylen" (Amid) **31 I**, 1590; aus 2.2-Dimethylpentin-3-ol-5 bzw. tert. Butylvinylketon **33 II**, 47; aus 2.3-Ditert.-butylbuten-(1)-ol-(3) **34 II**, 1608; aus tert. C_4H_9-MgBr (photochem.) **30 I**, 1454; (u. CO_2 oder aus Pinakolin) **31 I**, 2332; aus Trimethylacetamid **32 II**, 2811; Ramanspektr. **33 II**, 336; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse d. Ionen in NaCl- u. KCl-Lsgg. **31 II**, 3444; diamagnet. Susceptibilität d. Be-Salzes **32 II**, 2801; Einw. v. P_2O_5 **33 I**, 757; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826.

Äthylester, Bldg. **33 I**, 3918; Ramaneffekt **33 II**, 3666; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2856; Einw. v. Na **31 I**, 2333; Rk.: mit NH_3 **34 I**, 204; mit Na-Äthylat **32 II**, 45.

Methylester, Ramaneffekt **33 II**, 3666; Rk. mit tert. Butyläthinyl-MgBr **30 II**, 3388.

Essigsäure-*n*-propylester (*n*-Propylacetat) (Kp.742 100,9° korr.), Darst.: durch katalyt. Oxydat. v. KW-stoffen **30 I**, 2040*; aus Propylen u. Essigsäure (katalyt.) **33 II**, 3917*; **34 II**, 512*; aus bei d. Maische abdest. Alkohol-W.-Dampfgemisch **31 I**, 1825*; aus Essigsäure u. Propylalkohol **32 II**, 1425; (Bldg.-Geschwindigk.) **33 I**, 211; Bldg.: aus Di-n-propyläther u. $(CH_3)_3N$ **33 I**, 1929; aus Dipropylsulfit u. Acetylchlorid **30 I**, 1762; Ramanspektr. **34 I**, 3440; (u. mol. Rotat. in fl. —) **33 I**, 3054; magnetoopt. Dispers. **34 I**, 1007; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; Dipolmoment **30 II**, 3374; **31 II**, 3582; Susceptibilität (atomare diamagnet. Susceptibilität d. H) **34 II**, 3600; photogalvan. Verss. in Lsgg. **31 II**, 1828; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Beziehh. zwischen d. Vol. d. gesätt. Dampfes u. d. Capillareigg. d. fl. — **33 I**, 2063; Grenzfläche Al_2O_3-— **33 II**, 2507; eutekt. Gemische mit Alkoholen **30 II**, 361; Zers. über Bimsstein-H_2SO_4 **33 I**, 3704; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51; Kondensat. mit Na-Alkoholat **34 II**, 3917; Toxizität bei Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 728; Verwend. v. Doppelverbb. mit anorgan. Halogeniden zur Schädlingsbekämpf. **34 II**, 1982*.

Essigsäureisopropylester (Isopropylacetat) (Kp.742 91,5° korr.), Darst.: aus Propylen **31 I**, 152*; **32 II**, 1692*; **33 I**, 1842*; aus Diisopropylsulfat u. Ca-Acetat **33 II**, 3048*; Bldg.: aus Isopropylalkohol u. Essigsäure (Geschwindigk.) **33 I**, 211; aus Diisopropyläther u. $(CH_3)_3N$ **33 I**, 1929; Reinig. **33 I**, 3243*; **34 I**, 124*; Ramanspektr. **34 I**, 3440; elektr. Moment **31 II**, 3580; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51; Kondensat. mit Na-Alkoholat **34 II**, 3917; Verwend. **32 I**, 2523*.

Ameisensäure-*n*-butylester (*n*-Butylformiat) (Kp.742 106,2° korr.), Darst.: aus Butylalkohol u. HCO_2H **30 I**, 2164*; (Bldg.-Geschwindigk.) **33 II**, 3683; aus Butylschwefelsäure u. HCO_2H **32 II**, 442*; Bldg. aus Dibutyläther u. O_3 **30 I**, 666; Ramanspektr. **32 I**, 1057; **33 II**, 3666; Capillaraktivität in wss. Lsg. **31 II**, 3312; Unters. d. Assoziat. mittels d. Fluidität **33 I**, 1750; Löslichk. v. Öl u. Paraffinen in — **33 I**, 1881; Verwend. zur Insektenvertilg. **33 II**, 2182.

Ameisensäureisobutylester (Isobutylformiat) (Kp.742 97,2° korr.), Bldg.-Geschwindigk. **33 II**, 3683; Ramaneffekt **32 II**, 3839; **33 II**, 3666; elektr. Moment **31 II**, 3582.

Ameisensäure-*sek.*-butylester (*sek.* Butylformiat), Bldg.-Geschwindigk. **33 II**, 3683; Ramaneffekt **33 II**, 3666.

Aldehyd $C_5H_{10}O_2$ aus Taxinjodmethylat (p-Nitrophenylhydrazon) **34 II**, 3393.

Säure $C_5H_{10}O_2$ aus n-Butylchlorid u. CO **30 II**, 620*.

$C_5H_{10}O_3$ (s. *Kohlensäure-Diäthylester* [*Diäthylcarbonat*]).

Oxymethyldioxan **34 II**, 3843*.

Dihydro-*d*-xylal (F. 67—68°) **31 II**, 2308.

unsymm. Dimethylolaceton, Darst. **33 I**, 311*; (Verwend.) **32 I**, 2996*; Dehydratisier. **33 II**, 608*.

Dioxyacetonmonoäthyläther **31 II**, 3457.

Methylätherdioxyaceton **32 I**, 1651.

Glycerinacetal (Äthylidenglycerin) (Kp.760 180 bis 197°), Darst. **31 I**, 1429; **33 I**, 2313*; (Rkk.) **30 I**, 2870.

α-Oxy-*n*-valeriansäure, Äthylester **31 I**, 3511*; Oxydat. **32 I**, 2345.

γ-Oxy-*n*-valeriansäure, Ester **31 II**, 3457; Äthylester **33 I**, 2533; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; W.-Abspalt. **33 II**, 1865.

δ-Oxyvaleriansäure, Bldg., Rkk., Ag-Salz **32 II**, 1624; Ag-Salz **34 I**, 1303.

Methyläthylglykolsäure (F. 68—69°), Bldg., Photoisomerisier. **31 I**, 57; Dissoziat. in

NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; Rkk. **30 II**, 226; Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155.

α-Oxyisovaleriansäure (F. 81—83°) **33 I**, 3721.

β-Oxy-α-methylbuttersäure, Darst., Rkk. **34 I**, 34; Äthylester **31 I**, 770; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541.

Oxypivalinsäure (**Oxytrimethylessigsäure**) (F. 125°), Darst. **30 II**, 2891; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541.

lävo-**β-Methoxybuttersäure** (Kp.15 115°), opt. Dreh. d. — u. d. Äthylesters **34 I**, 205.

γ-Methoxy-*n*-buttersäure (Kp.7 105,0—105,5°) **31 I**, 3100; **II**, 2456.

Methoxyisobuttersäure, Ester **31 I**, 1608.

***d*-α-Äthoxypropionsäure**, Äthylester (Kp.730 152 bis 153,6°) **32 II**, 2622.

dl*-*O*-Äthylmilchsäure** (dl*-α-Äthoxypropionsäure**), Äthylester (Kp.27 66—68°) **32 I**, 211; Verwend. d. Äthylesters **30 II**, 1782*; **33 II**, 307*; Identifizier. (Derivv.) **32 II**, 2168.

Isopropoxyessigsäure (**[Isopropyloxy]-essigsäure**) (Kp.21 113°), Darst., Rkk., Ester **32 II**, 2746; Ester **30 II**, 981*.

Glykolpropionat, Verwend. **33 I**, 3596*.

Propylenglykolacetat, Verwend. **33 I**, 3596*.

Äthoxymethylacetat (**Äthylacetylformal**) (Kp. 132°), Darst. **33 II**, 2517; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Methylglykolacetat (**Glykolacetatmethyläther**), Bldg. **31 I**, 758; DE. **32 II**, 848; beim Strömen auftretende elektr. Spann. **31 I**, 2706; Osmose-Verss. mit Lsgg. v. Benzylcellulose in — **31 II**, 2978; Auflös. v. Acetylcellulose in — **32 I**, 2298; Toxizität bei Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 728; Verwend. für Lacke **30 II**, 479*; **31 I**, 1975; Abhängigk. d. Verschnittfähigk. vom Verhältnis v. — zum Celluloseester **30 I**, 3615.

***n*-Propylformylformal** (Kp.22 47,8—48,1°), Hydrolysengeschwindigk. **33 I**, 2079; **34 II**, 926.

Isopropylformylformal (Kp.767 127,5—128,2°), Hydrolysengeschwindigk. **33 I**, 2079; **34 II**, 926.

Methylpropionylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Isovalerianpersäure **31 I**, 3226.

$C_5H_{10}O_4$ **1.2-Dioxypropylidenglykol** (Kp.5 136 bis 138°) **30 I**, 196.

β-Äthoxyäthylkohlensäure, Äthylester (**Äthyl-[β-äthoxyäthyl]-carbonat**) (Kp.762,2 194 bis 194,9°) **30 II**, 3018.

Rhodeotetrose (***d*-Lyxomethylose**) **30 I**, 2544.

***d*-Arabomethylose** **30 I**, 2237.

Methylerythrose (***l*-Arabomethylose**) **31 I**, 1591.

Thyminose (***d*-2-Ribodesose**), Bldg. **33 II**, 3857; Farbrk. mit Diphenylamin **33 II**, 3857.

***l*-2-Ribodesose** (F. 80°), Darst., Derivv., Identität mit d. Desoxypentose d. Thymusnucleinsäure **30 I**, 2742.

***d*-2-Xylodesose**, Identität d. Metasaccharopentose v. Kiliani mit d. — v. Levene **33 I**, 3443.

Metasaccharopentose, Identität d. — v. Kiliani mit der d-2-Xylodesose v. Levene **33 I**, 3443.

akt. **α.β-Dioxy-*n*-valeriansäure** (F. 72°) **31 II**, 3612.

***dl*-1.2-Dioxyvaleriansäure** vom F. 75° **30 II**, 2512; **31 II**, 3612.

***dl*-1.2-Dioxyvaleriansäure** vom F. 105—106° **30 II**, 2512.

α.γ-Dioxybutan-β-carbonsäure (F. 167°) **31 II**, 3613.

β-Methyl-α.β-dioxybuttersäure (F. 94°) **31 II**, 3613.

α-Methoxy-β-oxybuttersäure (**Methyldioxybuttersäure**) **34 II**, 2685.

[γ-Oxypropoxy]-essigsäure **34 I**, 205.

[β-Methoxyäthoxy]-essigsäure (Kp.4 121—122°), Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 58; Spalt. **32 II**, 696.

ykolmonolactat, Verwend. **31 II**, 1771*.

Methyl-[methoxyacetyl]-formal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 926.

gewöhnl. **Acetin** (*gewöhnl.* **Glycerinmonoacetin**, **Monoacetin**), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 376; Rk. mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2871; —-Permeabilität v. Arbacia-eiern **32 II**, 386; Einfl. auf d. Einw. d. Rinderspermatozoen auf Methylenblau **34 I**, 3484; Verwend. bei d. Herst.: v. Harzen u. Lacken **30 II**, 2969*; v. Kunstseide **30 I**, 2496*.

α-Acetin (**α-Acetylglycerin**, **α-Monoacetin**, **Essigsäuredioxypropylester**) (Kp.18 158°), Darst. **32 I**, 2009; physikal. Eigg. **31 II**, 2985; hydrolyt. Stabilität **31 II**, 2851; oxydative Spalt. **31 I**, 2189; Methylierbark. **31 I**, 758.

β-Acetin (**β-Acetylglycerin**) (Kp.0,3 117—118°), Darst. **32 I**, 2009; (Rkk.) **31 I**, 70; physikal. Eigg. **31 II**, 2985.

$C_5H_{10}O_5$ (s. *Arabinose*; *Xylose* [*Holzzucker*]).

***d*-Lyxose**, Struktur **31 I**, 1274; Eigg. d. α-Form (F. 101,5—102,5°) **30 I**, 2725; **34 II**, 3498; Eigg. d. β-Form (F. 115—116°) **31 I**, 1591; Darst.: aus d. Xylal bzw. Pentaacetylgalaktonsäurenitril (Benzylphenylhydrazon) **31 II**, 2308; aus Ca-Galaktonat **34 II**, 3498; Bldg.: aus d-Galaktose (p-Bromphenylhydrazon) **31 I**, 1591; aus Xylose (durch Einw. v. verd. Alkali) **31 II**, 2987; **32 II**, 3080; (Frage d. Bldg. beim Erhitzen mit Pyridin) **34 I**, 369; Verh. gegen Pyridin (Umlager.) **34 I**, 533; Einw. v. methylalkoh. HCl (Derivv. d. Lyxofuranose) **30 II**, 231; (Bldg.-Geschwindigk. d. Methylpyranoside u. -furanoside) **32 I**, 3412; Cyanhydrinrk. **30 I**, 3027.

***l*-Lyxose**, Herst.: aus d-Galaktose **33 II**, 2418; aus Galaktonamid, Rkk. **34 I**, 413.

***d*-Ribose**, Bldg. aus Crotonosid, Derivv. **32 I**, 3068; **II**, 1028; Ringstruktur d. — in d. Hefenucleinsäure **33 I**, 2445; Mutarotat. d. β-Form (Ringstruktur) **34 II**, 44; spezif. Dreh. d. β-Form **34 II**, 2673; Verh. gegen Pyridin (Umlager.) **34 I**, 533; Red.-Vermögen gegenüber $K_3Fe(CN)_6$ nach Hagedorn-Jensen-Hanes (Bezieh. zwischen Red.-Vermögen u. Konfigurat.) **30 II**, 1524; Methylier., Acetylier., isomere Triacetylmethyl-*d*-riboside **31 II**, 2597; Methylier. **34 II**, 2673; (Bldg.-Geschwindigk. d. Methylpyranoside u. -furanoside) **32 I**, 3412; Acetonderivv. **34 I**, 206; **II**, 3609; Überführ. in d-Allonsäurelacton **34 II**, 229; blutdrucksenkende Wrkg. **33 II**, 2284; Farbrk. mit β-Naphthol bzw. Tryptophan **31 II**, 2764.

***l*-Ribose**, Darst. aus *l*-Arabinal **33 I**, 1605; **34 II**, 228; Bldg. aus *l*-Arabinose **32 II**, 3080; Mutarotat. d. β-Form (Ringstruktur) **34 II**, 44; Cyanhydrinrk. **33 II**, 1989; **34 II**, 228.

Apiose, Konst., Konfigurat., Rkk. **31 I**, 1900; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; Farbrk. mit β-Naphthol bzw. Tryptophan **31 II**, 2764.

l*-Adonose** (l*-Erythro-2-ketopentose**), Gewinn. aus Adonit, Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 3497.

***d*-Xyloketose**, Darst., p-Bromphenylhydrazon **34 I**, 370; Vork. im Harn bei Pentosurie **30 II**, 3796; (Berichtig.) **31 I**, 1628.

***l*-Xyloketose**, Isolier. aus d. Harn bei Pentosurie, Derivv. **30 II**, 3796; **31 I**, 1628; Bedeut. im n. Stoffwechsel **31 II**, 871; Zusammenhang zwischen d. — u. Ascorbinsäure im Harn bei Pentosurie **33 II**, 2555; Nachweis u. Best. im Urin **33 II**, 3464.

„Ketoxylose", Furfurolbldg. **32 I**, 2018.

***l*-2-Ribodesonsäure**, Darst., Eigg., Ba-Salz **30 I**, 2742.

α-Glykolylglycerin **34 I**, 1184.

$C_5H_{10}O_6$ **Apionsäure** **31 I**, 1900.

***l*-Arabonsäure** (F. 118—119°), Darst.: aus *l*-Arabinose (durch Oxydat. mit Br) **30 II**, 2762; **33 I**, 2084; (elektrolyt.) **31 II**, 3331; **34 I**, 2414; (durch Essigbakterien) **31 I**, 3693; aus d. Na-Salz **33 II**, 1504; d. Mg-Salzes aus d. Ca-Salz **34 II**, 2899*; Konfigurat. **33 II**, 691;

Red. d. Ca-Salzes **33 I**, 2084; katalyt. Oxydat. durch O_2 (+ Eisenpyrophosphate) **32 I**, 1657; Darst. v. in W. mit neutraler Rk. lösl. —-Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*.

d-**Lyxonsäure**, Darst., Mutarotat., Konfigurat., K-Salz **33 II**, 692; Bldg., Rkk., Salze **30 II**, 2766.

l-**Ribonsäure** (F. 104—105°), Darst., Mutarotat., Konfigurat., Ba-Salz **33 II**, 692; Darst. aus Xylose (mittels Cl_2) **33 I**, 1012; (elektrolyt.; Lacton, Ca-Salz) **34 I**, 2414; (durch Pilze) **32 I**, 1388; Darst.: v. krystallisierten Pb- u. Sr-Salzen **34 II**, 421; v. krystallisiertem Mg-Xylonat (Verwend.) **34 II**, 2899*; v. in W. mit neutraler Rk. lösl. —-Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*; Mutarotat., Konfigurat. **33 II**, 692; opt. Dreh., Pb-Salz **33 I**, 2238; trockene Dest. d. NH_4-Salzes **33 I**, 1012.

$C_5H_{10}N_2$ **3-Azacyclobutanspirocyclo-3′-azabutan** **34 I**, 3578.

Diäthylcyanamid, Rkk. **30 I**, 3609*; Ammonolyse **34 I**, 1474.

α-**Amino-*n*-valeronitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-**Aminoäthylmethylessigsäurenitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-**Aminoisovaleriansäurenitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-**Dimethylaminopropionitril**, Rkk. **33 I**, 40.

$C_5H_{10}Cl_2$ **Amylendichlorid**, anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119.

1.2-Dichlorpentan (Kp.739 145,8—146,2°) **30 I**, 664.

Pentamethylenchlorid (1.5-Dichlorpentan) (Kp. 176°), Darst. **34 II**, 612; Bldg. **34 II**, 1119; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Aktivität d. Cl **31 II**, 408; Überführ. in Pentamethylensulfid **33 II**, 2673; Rk. mit Thioharnstoff **31 II**, 1694.

2.3-Dichlor-2-methylbutan (Kp.735 134—138°), Hydrolyse **33 I**, 3304.

$C_5H_{10}Br_2$ **1.2-Dibrompentan** (Kp.32 84—85°), Darst. **30 II**, 2506; **34 II**, 2518; (Zers.) **32 I**, 933; (Debromier.) **30 II**, 2883; elektr. Moment **34 II**, 38.

1.3-Dibrompentan **30 II**, 2883.

1.4-Dibrompentan (Kp.12 82°) **33 I**, 926.

1.5-Dibrompentan (Pentamethylendibromid) (Kp.766 222—223°), Darst. **31 I**, 2335; **32 II**, 37; (Rkk.) **33 II**, 383; Reindarst. **34 I**, 846; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; elektr. Moment, Konst. **31 II**, 1986; **32 II**, 2019; Grignardier. **32 I**, 2166; Rkk.: mit Na_2S **30 I**, 224; mit KCN **33 II**, 2119; (bzw. $NaOCH_3$) **31 II**, 2456; mit Na-Phenylacetonitril **34 II**, 50; mit Phthalimid **30 I**, 1152; mit 10.10′-Bis-5.10-dihydrophenarsazinyl **34 I**, 1819; Überführ. in Tetrahydropyran **34 II**, 1444.

2.3-Dibrompentan (Penten-2-dibromid) (Kp.750 178°), Darst., Debromier. **30 II**, 2883; Bldg. **33 I**, 2241; elektr. Moment **34 II**, 38.

2.4-Dibrompentan (Kp.22 72—75°) **30 II**, 2884.

α.α-**Dimethyltrimethylendibromid** (Kp.12 68 bis 72°), Rkk. **33 II**, 1866.

β.β-**Dimethyltrimethylendibromid** (Kp. 185 bis 190°) **33 II**, 853.

1.2-Dibrom-2-methylbutan (Kp.15 60—62°) **33 I**, 3304.

1.4-Dibrom-2-methylbutan **34 I**, 1972.

2.3-Dibrom-2-methylbutan (Trimethyläthylendibromid) (Kp.20 56—60°), Darst., Hydrolyse **33 I**, 3304; Unters. d. Einw. v. Chinolin mittels d. Ramanspektr. **33 I**, 1586; Rk. mit Bzl. **32 II**, 704.

$C_5H_{10}S$ **Penthian (Pentamethylensulfid)** (Kp. 141°), Vork. im mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473; Darst. **33 II**, 2673; Unterss. in d. —-Reihe (Penthian-4-on) **30 I**, 2417; (stereoisomere Derivv. einiger Penthianole) **30 I**, 2417; (stereoisomere Oxyde d. Benzamidobenzpenthiens) **31 II**, 2162; Einw. v. Reagenzien auf — in Naphthalsg. **30 I**, 1939; **31 I**, 1453.

Methylthiophan (*α*-**Methyltetrahydrothiophen**), Vork. im mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473; opt. Spalt. **31 I**, 2200.

Penten-(1)-thiol-(5) (Kp. 135—137°) **34 I**, 1796.

γ.γ-**Dimethylallylmercaptan** (Kp. 125—127°) **34 I**, 1796.

Cyclopentylmercaptan **30 I**, 679.

Äthylallylsulfid (Kp. 115—116°) **33 II**, 36.

Propylen-*β*-äthylthioäther **33 I**, 3148.

$C_5H_{10}S_2$ **Äthylentrimethylendisulfid** (F. 47,5°) **33 I**, 2532.

Dithiovaleriansäure, Rkk. **32 I**, 2318.

$C_5H_{10}S_3$ ***n*-Butyltrithiokohlensäure**, Cu-Salz **31 I**, 3449.

$C_5H_{10}Hg$ **Quecksilbercyclopentamethylen** **31 I**, 87.

$C_5H_{10}Se$ **Cycloselenopentan** (Kp.759 158°), Arbeiten über — (Zusammenfass.) **30 II**, 1210; Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 224.

$C_5H_{10}Se_2$ **Cyclopentamethylendiselenid (Cyclodiselenopentan)** **30 I**, 225.

$C_5H_{10}Te$ **Diäthyltelluroketon** (Kp.8—11 69—72°) **31 I**, 2740.

$C_5H_{11}N$ (s. *Piperidin*).

N-**Methylpyrrolidin** (Kp. 76—78°), Darst. **31 I**, 1757; Derivv. (Synth. u. physiol. Wrkg.) **33 II**, 1350; (toxikolog. Wrkg.) **33 II**, 2445; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372; Toxicität für Moskitolarven **30 II**, 3626; Herst. v. quatern. Basen mittels $PbCl_2$-HCl **34 I**, 367.

2 (*α*)-Methylpyrrolidin (Kp. 95—96°), Bldg. **30 I**, 2250; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

β.β-**Dimethyltrimethylenimin**, Pikrat (F. 181 bis 182°) **33 II**, 854.

1-Penten-(2)-ylamin **30 I**, 3779.

1-Penten-(4)-ylamin (Kp. 105—106°) **33 II**, 1988.

3-Penten-(1)-ylamin, Pikrat (F. 154°) **30 I**, 3779.

Methylbutenylamin, Verwend. **30 I**, 1062*.

Butylidenmethylamin, Verwend. **31 I**, 174*.

Propylidenäthylamin, Dipolmoment **34 II**, 2184.

$C_5H_{11}N_3$ **Guanylpyrrolidin** **30 I**, 3356*.

$C_5H_{11}Cl$ ***n*-Amylchlorid (1-Chlorpentan)** (Kp.160 108°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pentan **30 I**, 3353*; **II**, 3105; **31 I**, 1514*; **33 I**, 3916; (Herst. v. Amylacetat) **31 I**, 1705; (Rkk.) **31 I**, 3552; aus d. Alkohol **34 II**, 1113; (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; Ramanspektr. **33 I**, 18, 1743; **34 I**, 3561; Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Leitvermögen v. $FeCl_3$ in —-Lsgg. **33 II**, 3540; Druck- Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Adsorpt. an Holzkohle **31 I**, 2981; Rk. mit Na-Dampf **33 I**, 1396; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119.

Methylpropylchlormethan (2-Chlorpentan) (Kp.760 96,6—96,8°), Darst.: aus Pentan **30 II**, 3105; aus Bzn. **31 I**, 2456; aus d. Alkohol **32 II**, 1771; **34 II**, 1113; (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; Bldg. aus Pentyl-(2)-benzyläther **33 I**, 3917; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119.

Diäthylmethylchlorid (3-Chlorpentan) (Kp.760 97,1—97,4°), Darst.: aus Pentan **30 II**, 3105; aus Bzn. **31 I**, 2456; aus dem Alkohol **34 II**, 1113; (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; Eigg., Rkk. **30 I**, 2868; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119.

akt. **1-Chlor-2-methylbutan**, Darst., opt. Dreh. **34 II**, 2502.

dl-**1-Chlor-2-methylbutan**, Darst. **30 II**, 3105; **33 I**, 3916; Erkennen d. — v. Wertyporoch als Gemisch v. 2- u. 3-Chlorpentan **34 II**, 1113.

tert. **Amylchlorid (2-Chlor-2-methylbutan)** (Kp.762 85,4—85,6°), Darst.: aus Pentan **30 II**, 3105; aus Bzn. **31 I**, 2456; aus Trimethyläthen bzw. asymm. Methyläthyläthen (Rkk.) **33 II**, 3557; aus d. Alkohol (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; Bldg. aus Isopropyläthylen, Hydrolyse **34 I**, 1299; Ramanspektr. **32 I**, 1057; **II**, 2427; **33 I**, 18; Dipolmoment **31 I**, 3335; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Adsorpt. an Holzkohle **31 I**, 2981; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 1607; Rk.: mit Na-Dampf

33 I, 1396; mit PCl_5 **33 I**, 3917; Grignardier. **33 I**, 3918; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

sek. **Isoamylchlorid (3-Chlor-2-methylbutan)** (Kp.736 91,8°), Darst. **31 I**, 2456; **33 II**, 3557; (Rkk.) **34 I**, 1300.

Isoamylchlorid (Isobutylchlormethan, 4-Chlor-2-methylbutan), Darst.: aus Pentan **30 II**, 3105; aus d. Alkohol (Vergl. d. Ausbeuten nach verschied. Methoden) **30 I**, 1759; Erkennen d. — v. Wertyporoch als Gemisch isomerer n-Amylchloride **34 II**, 1113; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1968; Ramanspektr. **33 I**, 18, 1743; Dipolmoment **31 I**, 3335; Leitvermögen v. $FeCl_3$ in —-Lsg. **33 II**, 3540; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; HCl-Abspalt. **32 I**, 2586; **33 I**, 847*; Rk. mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1396; Einw. v. Mg in Abwesenh. v. Ä. **34 I**, 31; explos.-hindernde Wrkg. **33 I**, 3408; Verwend. als Kontaktgift in Insektenvertilg.-Mitteln **31 I**, 3501.

Neopentylchlorid (Chlortetramethylmethan) (Kp.760 84,4°), Darst. **32 II**, 2812; (Rkk.) **34 I**, 29; Ramanspektr. **34 I**, 3561.

$C_5H_{11}Br$ ***n*-Amylbromid (*n*-Pentylbromid, 1-Brompentan)** (Kp.748 135—136,5°), Darst.: aus Penten-(1) **34 II**, 38, 2205; aus Amylalkohol **33 I**, 2387; (Reinig., physikal. Konstanten) **33 I**, 402; (Rkk.) **33 I**, 1758; Ramanspektr. **32 II**, 837; **33 I**, 1743; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Molwärme, Schmelzwärme, F. **31 II**, 3446; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Wurtzsche Rk. (Unterrichtsvers.) **31 I**, 1229; Grignardier. **34 II**, 2061; Rk.: mit Aminen **30 I**, 3779; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Malonester **31 I**, 465; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188.

akt. **Propylmethylcarbinylbromid** (*akt.* **2-Brompentan**) (Kp. 116—118°), Darst., Rkk. **34 II**, 2533; (Konfigurat.) **31 II**, 3324.

rac. **2-Brompentan** (Kp.737 116,4—117,4°), Darst. bzw. Bldg.: aus Penten-(1) **34 II**, 38, 2205; aus Penten-(2) **30 I**, 192; (Best. neben d. *3* Isomeren) **34 II**, 217; aus Pentanol-(2) **30 II**, 912; **31 I**, 466; HBr-Abspalt. **30 I**, 193; Rk. mit Malonester **34 I**, 3722.

Diäthylmethylbromid (3-Brompentan, Diäthylcarbinylbromid) (Kp.734 117,4—118,4° korr.), Darst., Rkk. (analyt. Best. neben d. *3* Isomeren) **34 II**, 217; (Dinitrobenzoat) **34 II**, 1128; Bldg. **30 II**, 912; HBr-Abspalt. **30 I**, 192; Rk. mit Piperidin **31 I**, 2479.

akt. **1-Brom-2-methylbutan** (*akt.* **Amylbromid**, *akt.* **2-Äthyl-1-brompropan**), Darst. (opt. Dreh.) **34 II**, 2502; (Rkk., Konfigurat.) **31 II**, 3327; opt. Dreh. **33 II**, 2251; (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 528; Rotat.-Dispers. **33 I**, 2367; Grignardrk. **31 II**, 3324.

dl-**1-Brom-2-methylbutan** (Kp.712 117—118,4°), Darst., Rkk. **32 I**, 656; **II**, 2469; Rkk. **33 I**, 3304.

Isoamylbromid (Kp.760 118,30°), Darst. aus Isoamylalkohol **32 II**, 1281; (Rkk.) **33 II**, 3258; (Reindarst., physikal. Konstanten, Rkk.) **30 I**, 1613; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1968; Ramanspektr. **32 II**, 837; **33 I**, 1743; Dipolmoment **31 I**, 3335; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; Einw. v. $MoCl_5$ **33 II**, 534; Rk.: mit Zinntetraphenyl **30 II**, 712; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Benzylbromid (nach Fittig) **34 II**, 37; Einw. auf Alkalicellulose **34 II**, 2316; explos.-hindernde Wrkg. **33 I**, 3408; Einfl. auf d. Bldg. v. Methylglyoxal u. Brenztraubensäure durch Hefen **31 I**, 1301; Anwend. bei Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.

tert. **Amylbromid**, Bldg. **32 II**, 2810; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Dipolmoment **31 I**, 3335; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 1607; Rk. mit Piperidin **31 I**, 2479.

sek. **Isoamylbromid**, Bldg. **32 II**, 2810.

$C_5H_{11}J$ ***n*-Amyljodid**, Ramanspektr. **33 I**, 1743; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Einfl. auf Pankreaslipase u. Esterase (Bezieh. zur Oberflächenspann.) **33 I**, 243; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188.

akt. **Methylpropylmethyljodid**, Einw. v. J-Ionen (Waldensche Umkehr.) **33 I**, 2796.

3-Jodpentan (Kp. 146°) **31 I**, 3344.

akt. **1-Jod-2-methylbutan** (*akt.* **2.2-Äthylmethyläthyljodid**) (Kp.22 47—50°), Darst. **30 I**, 1459; (opt. Dreh.) **34 II**, 2502.

dl-**2-Methyl-1-jodbutan**, HJ-Abspalt. **31 I**, 919.

Isoamyljodid (3-Methyl-1-jodbutan), Absorpt.-Spektr. (Energie d. C-J-Bind.) **31 I**, 23; **33 I**, 1408; **II**, 1968; (u. Dissoziat.-Wärme) **30 I**, 3156; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Dipolmoment **31 I**, 3335; Abspalt. v. HJ **31 I**, 919.

tert. **Amyljodid**, Ramanspektr. **33 I**, 1743; Dipolmoment **31 I**, 3335; Rk.: mit ZnS **31 II**, 218; mit Anilin **33 II**, 2811.

$C_5H_{11}F$ ***n*-Fluorpentan**, Viscosität **32 I**, 2561.

1-Fluor-2-methylbutan, Darst., opt. Dreh. **34 II**, 2502.

$C_5H_{11}As$ **Arsepidin (Cyclopentamethylenarsin)**, Derivv. **34 II**, 611.

Cyclotetramethylenmethylarsin 32 I, 2166.

$C_5H_{12}O$ (s. *n-Amylalkohol* [*n-Pentanol*]; *gewöhnl. Amylalkohol*; *Isoamylalkohol* [*Isopentanol*]).

akt. **Methyl-*n*-propylcarbinol**, opt. Dreh. **33 II**, 3677; Bromier. **34 II**, 2533; (Waldensche Umkehr.) **31 II**, 3324.

rac. **Methyl-*n*-propylcarbinol** (*rac. asymm. sek.* **Amylalkohol**, *rac.* **2-Pentanol**) (Kp.760 118,5 bis 119,5°), Darst.: aus Naturgaspentanen **30 II**, 3105; **31 II**, 311; **33 II**, 3074; aus Olefinen (erhalten durch Crack. v. KW-stoffölen) **33 II**, 3757*; aus sek. Amylenen **31 II**, 2406*; aus Δ^{β}-Penten **30 I**, 2715; aus A. u. Isopropylalkohol (katalyt.) **30 II**, 2693*; aus Acetaldehyd u. C_3H_7MgBr **31 I**, 466; **32 II**, 1450; aus sek. Amylaminnitrit (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; Bldg. aus CO u. H_2 bei d. techn. Methanolsynth. **32 I**, 899; physikal.-chem. Konstanten **32 II**, 1450; **33 I**, 2227; Ramanspektr **34 I**, 3440; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 1497; Oberflächenspann. **34 II**, 2664; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Dehydratisier. **30 I**, 193, 2381; **32 II**, 3543; Oxydat. (Unterrichtsvers.) **33 II**, 817; Überführ.: in d. Chlorid **30 I**, 1759; in d. Bromid **30 II**, 912; **34 II**, 217; Sulfonier. (Verwend. als Netzmittel) **34 I**, 293*; Verester. mit salpetriger Säure **31 I**, 589; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; (Ausbeuten) **34 I**, 2734; Rkk.: mit Chloral **30 II**, 1687; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **33 II**, 3682; mit Essigsäure **33 I**, 211; mit p-Nitrobenzoylchlorid in Ae. **30 I**, 2680; Einfl. auf Leberlipase **32 I**, 1911.

Pentanol-(3) (*symm. sek.* ***n*-Amylalkohol**, **γ-Amylalkohol**, **Diäthylcarbinol**) (Kp. 117°), Darst.: aus Naturgaspentanen **30 II**, 3105; **31 II**, 311; aus Diäthylketon **34 II**, 36; aus Äthylformiat u. C_2H_5MgBr **30 I**, 3269; **31 I**, 3344; Bldg. aus CO u. H_2 bei d. techn. Methanolsynth. **32 I**, 899; Bldg., 3.5-Dinitrobenzoesäureester **31 II**, 2990; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 1497; Oberflächenspann. **34 II**, 2664; Löslichk. v. Öl u. Paraffinen in — **33 I**, 1881; physikal. Eigg. d. Syst. —-Butylalkohol **34 I**, 813; Dehydratisier. **30 I**, 192; **32 II**, 2812; Oxydat. (Unterrichtsvers.) **33 II**, 817; Überführ.: in d. Chlorid **30 I**, 1759; in d. Bromid **30 II**, 912; (3.5-Dinitrobenzoat) **34 II**, 217; Sulfonier. (Verwend. als Netzmittel) **34 I**, 293*; Rk.: mit Chloral **30 II**, 1687; mit Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399; Verester.-Geschwindigk. in Essigsäure **33 I**, 211; Einfl. auf Leberlipase **32 I**, 1911; Giftwrkg. auf d. Drahtwurm **34 I**, 1867.

akt. **2-Methylbutanol-(1)** („*akt.* **Amylalkohol**",

akt. sek.-**Butylcarbinol**, *akt.* **2-Äthylpropanol-1**, *akt.* **Methyläthylcarbincarbinol**) (Kp. 760 127°), Darst.: aus d. inakt. Carbinol (Bromier., Konfigurat.) **31 II**, 3327; aus Tetraacetyl-*dl*-amyl-*β*-*d*-glykosid **32 I**, 657; Bldg. aus akt. *α*-Methylbuttersäureäthylester **34 I**, 3847; bakterielle Bldg.: aus rac. Valeraldehyd **33 II**, 2997; aus *α*-Amino-*n*-buttersäure **33 I**, 443; Konfigurat. **32 I**, 933; opt. Dreh. **33 II**, 2252; (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 526; Rotat.-Dispers. **33 I**, 2367; Anlager.-Prodd. in hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; Red. **33 II**, 2982.

rac. **2-Methylbutanol-(1)** („*rac.* **Amylalkohol**", *rac. sek.* **Amylalkohol**, *rac. sek.* **Butylcarbinol**, *rac.* **β-Methylbutylalkohol**, *rac.* **2-Methyl-2-äthyläthanol**, *rac.* **Methyläthylcarbincarbinol**), Darst.: aus Naturgaspentanen **30 II**, 3105; **31 II**, 311; aus H_2, A. u. Methanol **33 I**, 306*; aus H_2, Methanol u. Butanol **33 II**, 2190*; aus Äthylmalonester **32 I**, 2565; aus Methyläthylacetaldehyd **32 II**, 613*; Bldg.: aus CO u. H_2 bei d. techn. Methanolsynth. **32 I**, 899; aus Wassergas (+ ZnO u. K-Acetat) **32 II**, 2264; aus (+)-*α*-Methylbuttersäureäthylester **34 I**, 3847; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Oberflächenspann. **34 II**, 2664; Diffus.-Koeff. im Syst. Luft-— **34 II**, 2355; Anlager.-Prodd. in hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; katalyt. Dehydrier. **34 II**, 3181*; Verss. zur opt. Spalt. **32 I**, 656; opt. Spalt., Rk. mit Acetobromglucose **32 I**, 657; Einfl. auf Leberlipase **32 I**, 1911.

2-Methylbutanol-(2) (**Dimethyläthylcarbinol**, *tert.* **Amylalkohol**, **Amylenhydrat**) (Kp. 760 102,35°), Vork. in Kasutorishōchū **33 II**, 797; Darst.: aus Naturgaspentanen **30 II**, 3105; **31 II**, 311; aus Aceton u. C_2H_5MgBr (Dehydratisier.) **34 I**, 3335; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Ramaneffekt **32 II**, 2427; Dreh.: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester in Gemischen v. — mit Bzl. oder Hexan **32 II**, 672; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester in — **32 II**, 673; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 1497; Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774; DE. **30 II**, 95; (u. Assoziat.) **34 II**, 3596; therm. Daten **33 II**, 1158; Oberflächenspann. **34 II**, 2664; Kinetik d. Adsorpt. im Luftstrom **32 I**, 201; Verteil. v. Säuren zwischen W. u. — **32 II**, 2588; therm. Zers. (homogene, unimol. Rkk.) **34 I**, 2876; Dehydratat. (Unterrichtsvers.) **31 II**, 185; (Aktivier.-Wärme) **31 II**, 2270; Einw.: v. Brom **33 I**, 3304; v. HCl bzw. $SOCl_2$ **30 I**, 1759; Verester. mit salpetriger Säure **31 I**, 589; Abbau durch NaOBr **34 I**, 843; Rk.: mit $ZnCl_2$ **30 I**, 3287; mit Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399; mit Phenolen (+ H_3PO_4) **34 I**, 3734; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Rk. mit Chloral **30 II**, 1687; Verester. mit Ameisensäure (Geschwindigk.) **33 II**, 3682; Rk. mit „Diphosgen" **30 II**, 3266.

Einfl.: auf Leberlipase **32 I**, 1911; auf Pepsin **32 II**, 3734; auf d. Blut (p_H) **33 II**, 2161; (Ca- u. P-Geh.) **33 II**, 739; auf vagale Wrkg. am Herzen **30 II**, 2802; synergist. Wrkg. auf Lokalanästhetica **31 I**, 3585; Wrkg. bei d. Ratte **33 II**, 1055; Narkosebreite **30 II**, 2403; **31 II**, 269; beruhigende u. respirator. depressive Wrkg. auf d. Ratte (allein u. in Kombinat. mit Morphin) **34 II**, 277; percutane Resorpt. **33 I**, 254; Wrkg.-Unterschied bei rektaler u. oraler Anwend. **30 II**, 421; —-Intoxikat. **30 II**, 2157.

Farbrk. **31 II**, 3236; Charakterisier. mit Arylisocyanaten **31 I**, 2744.

akt. **Methylisopropylcarbinol** (Kp.734 111,6 bis 111,8°), Darst., Äthylier., Konfigurat. **32 II**, 2621; Konfigurat. **32 I**, 933; opt. Dreh. **33 II**, 530, 3677.

dl-**Methylisopropylcarbinol** (*dl*-**2-Methyl-3-butanol**) (Kp.734 111—112°), Darst. aus Isopropyl-MgBr u. Acetaldehyd **33 I**, 404; **II**, 3830; Bldg.: aus CO u. H_2 bei d. techn. Methanolsynth. **32 I**, 899; aus 3-Chlor-2-methylbutan **34 I**, 1300; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Oxydat. **33 I**, 1123; Dest. mit HBr **30 II**, 912; Veräther. bzw. Verester. **33 I**, 1929; Einfl. auf Leberlipase **32 I**, 1911.

Charakterisier. mit Arylisocyanaten **31 I**, 2744.

2.2-Dimethylpropanol-(1) (*tert.* **Butylcarbinol**, **Neopentylalkohol**) (F. 52°), Darst. aus Trimethylessigsäureäthylester **31 I**, 2856; Eigg., Rkk., Derivv. **32 II**, 2810; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Vers. zur Überführ. in d. Chlorid **34 I**, 29; Charakterisier. mit Arylisocyanaten **31 I**, 2744.

Amylalkohol aus d. äther. Öl v. Ocimum gratissimum **33 II**, 3493.

n-**Butylmethyläther** (Kp. 69—71°), Darst. **32 I**, 2593; Bldg. **31 I**, 758; Spalt. durch Na-K-Legier. **31 I**, 2188; Rk. mit Säurejodiden **33 I**, 1929.

Methyl-*sek.*-butyläther **34 II**, 3181*.

Methylisobutyläther **31 I**, 2188.

Methyl-*tert.*-butyläther, Darst. **33 II**, 607*; (Spalt.) **32 II**, 354; therm. Zers. in Ggw. v. J_2 (Mechanismus) **31 I**, 1591; Wrkg. d. UV-Bestrahl. auf d. Oxydat. **31 I**, 1870.

Äthyl-*n*-propyläther, Bldg. **34 I**, 1577, 2571; Spalt. durch Na-K-Legier. **31 I**, 2188.

Isopropyläthyläther (Kp. 53—54°), Darst., Spalt. **32 II**, 354; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 417; Spalt. durch Na-K-Legier. **31 I**, 2188.

$C_5H_{12}O_2$ *dextro*-**Pentandiol-(1.2)** (Kp.13 98—102°) **32 I**, 1652.

dl-**Pentandiol-(1.2)**, Darst. **32 II**, 1971*; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108.

1.4-Pentandiol (Kp. 220°), Darst. **31 II**, 2512*; **32 I**, 2565; Rkk. **30 II**, 31.

1.5-Pentandiol (**Pentamethylenglykol**) (Kp. 235 bis 236°), Darst.: aus Furfurol **32 II**, 1971*; aus Glutarsäuredibutylester **32 I**, 2565; Bldg. aus *α*-Acetylglutarsäureester **34 I**, 1304; Rk. mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

2.4-Pentandiol, H_2O-Abspalt. **30 I**, 1219*.

Dioxydimethyläthylmethan, Verwend. **33 I**, 717*.

3-Methylbutandiol-(1.2) (Kp.5 81—83°) **34 I**, 1304.

1.2-Dimethylpropandiol-(1.3) (**2-Methyl-1.3-butylenglykol**), Dehydratisier. **30 I**, 1219*; **31 I**, 2932*; **II**, 1488*; **32 I**, 130*.

2(*β*)-Methylbutandiol-(1.4) (Kp.14 126—127°), Darst., Derivv. **34 I**, 1972; Bldg. **34 I**, 1303; (Derivv.) **33 I**, 405.

Trimethyläthylenglykol, H_2O-Abspalt. **30 I**, 1219*.

2.2-Dimethylpropandiol-(1.3) (*β.β*-**Dimethyltrimethylenglykol**, **2.2-Dimethyl-1.3-propylenglykol**) (F. 127°), Darst., Rkk. **30 II**, 2890; Rk.-Trägheit **33 II**, 853; Rk. mit CH_2O **33 II**, 1623*.

Tetramethylenglykolmethyläther (Kp.7 63—64°) **31 II**, 982.

Methoxy-(3)-butanol-(1) (**1-Oxy-3-methoxy-*n*-butan**, **Butylenglykolmethyläther**) (Kp. 158 bis 159°), Darst. **31 II**, 1205*; **33 II**, 1757*; Verwend. v. Derivv. **34 I**, 465.

α-**Äthoxy-*β*-oxypropan** (*α*-**Propylenglykolmonoäthyläther**) (Kp. 136°), Darst. **31 II**, 2657*; **32 I**, 2995*; Darst., Rkk. **31 I**, 589; Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.

α-**Oxy-*β*-äthoxypropan** (Kp.761 140—141°) **31 I**, 589.

Äthoxy-3-propanol-(1) (Kp.28 75°) **33 II**, 1758*.

Propyl-*β*-oxyäthyläther (**Glykolpropyläther**, **Äthylenglykol-*n*-propyläther**) (Kp.736 149,9 bis 150,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 2734; Ramanspektr. **31 I**, 3437; Rkk. **31 I**, 58.

Isopropyl-*β*-oxyäthyläther (**Äthylenglykolisopropyläther**) (Kp. 141—142°), Darst. **31 II**, 2657*; **33 II**, 1091*; (Rkk.) **34 I**, 2734.

Trimethylenglykoldimethyläther (Kp.753 106°) **32 I**, 1514.

Propionaldehydhalbäthylacetal **34 II**, 727.

Propylidendimethyläther **31 II**, 3692.

Acetondimethylacetal (**2.2-Dimethoxypropan**) (Kp.747 78—80°), Darst. **34 II**, 2064; Einw. v. PCl_3 **32 II**, 3393.

Methyl-*n*-propylformal (Kp.761,8 92,7°), Darst. **32 II**, 3382; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 2735.

Äthylal (Diäthylformal, Formaldehyddiäthylacetal, Diäthylmethylal, Methylendiäthyläther) (Kp. 88,0°), Darst. **31 I**, 1165*; **33 II**, 1026; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Best. d. F. u. d. Schmelzwärme v. — in bin. Gemischen mit — **30 I**, 3016; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 2735; Rk. mit Propionaldehyd u. NH_3 **30 I**, 3556; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **33 I**, 2972; **34 II**, 1330; Einfl. auf d. untere Druckgrenze d. H_2-O_2- Explos. **32 II**, 1409.

$C_5H_{12}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Diäthylester*).

Pentaglycerin (F. 199°) **31 I**, 251.

α-Äthylglycerin **31 I**, 1454.

Pentantriol-(1.2.5) (Kp.13 190—191°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2304; Rkk. **33 I**, 926.

Äthylenpropylenglykol, Nitrier. **33 I**, 553*.

Glycerinäthyläther (Monoäthylin) (Kp.760 225°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 628; **II**, 33; (Verwend.) **31 I**, 441; bakterielle Oxydat. **31 II**, 3457; Rk. mit C_2H_2 **30 I**, 2870; Verwend.: für Lösungsmm. u. Plastizierungsmittel **30 I**, 295*; für Weichmach.-Mittel **33 II**, 3787*.

Glycerin-α.β-dimethyläther (Kp.760 180°), Darst. (Verwend.) **31 I**, 441; (Rkk., p-Nitrobenzoat) **31 II**, 33; Oxydat. **33 I**, 1764; Verwend. u. Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 3274.

Glycerin-α.γ-dimethyläther (Kp.760 169°), Darst. (Verwend.) **31 I**, 441; (Rkk., p-Nitrobenzoat) **31 II**, 33; Verwend. u. Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 3274.

Diglykolmethyläther (Diäthylenglykolmonomethyläther), Sulfonier. **32 II**, 2733*; Rk. mit Chloressigsäure **31 I**, 58.

[α-Oxypropyl]-äthylperoxyd (Kp.50 50—52°) **30 II**, 3129.

Oxydiäthoxymethan, Na-Verb. **31 I**, 766; **32 I**, 658.

Acetoldimethylacetal (Kp.12 64—65°) **31 I**, 3101.

$C_5H_{12}O_4$ (s. *Orthokohlensäure-Tetramethylester* [*Tetramethylorthocarbonat*]).

1-Methylerythrit, Spalt. **32 I**, 3400.

Pentaerythrit (Tetraoxymethylmethan) (F. 260,5° korr.), Darst.: aus Acetaldehyd u. Formaldehyd **31 I**, 250; **II**, 767*; **32 II**, 3543; **33 I**, 673*, 3698; **II**, 2190*; (Rkk., Struktur) **31 II**, 1856; (Beschleunig. d. Rk.) **34 II**, 3181*; (App.) **33 II**, 2190; aus einer techn. Misch. mit Na-Formiat **33 I**, 1351*; v. — u. d. Nitrat (Zusammenfass.) **33 II**, 1461; Reinh. u. polymorphe Umwandl. **31 I**, 1430; räuml. Anordn. d. Atome im — **31 I**, 1091; Krystallstruktur u. Mol.-Konfigurat. d. Tetrachlor-, Tetrabrom- u. Tetrajodhydrins d. — **32 II**, 662; Krystallbau d. —-Formiats **30 II**, 1034; Konst. d. Pentaerythritborsäure **31 I**, 1092; elektr. Moment (Best. mit Mol.-Strahlen) **33 I**, 3291; (Temp.-Abhängigk.) **30 I**, 2364; piezoelektr. Verss. an — (Unters. v. Modifikat.-Übergängen) **30 II**, 3709; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228.

Hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2188; Nitrier. **33 II**, 2746*; **34 I**, 2535; Rk.: mit As_2O_3 **30 II**, 32; **32 II**, 999; mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; Methylierbark. mittels Diazomethan **31 I**, 758; Herst., Verwend. v. Alkyläthern d. — **32 II**, 2107*; Thioäther d. — **32 I**, 2829; **33 I**, 405; Rk.: mit Aldehyden (+ $ZnCl_2$) **32 I**, 42; mit Cyclohexanon-4-carbonsäure **30 I**, 375; mit p-Benzaldehydarsinsäure **33 II**, 3563; Verwend.: für Kunstharze (Rkk. mit Halogenalkyl, Äthylenoxyd u. mehrbas. organ. Säuren) **34 I**, 3528; (Rkk. mit aliphat. oder hydroaromat. Polycarbonsäuren) **32 II**, 1705*; (Rk. mit Phthalsäure oder -anhydrid) **30 I**, 1229*; **II**, 826*; für Lacke (Rkk. mit höheren einbas. Fettsäuren u. Harzsäuren) **31 II**, 1771*; für Weichmachungsmittel (Rk. mit Alkylen- oder Arylenoxyden oder Halogenhydrinen) **30 I**, 129*; v. —-Äthern als Lösungsmm. oder Weichmachungsmittel für Cellulosederivv. **30 II**, 3637*; Analyse **31 II**, 882.

Glycerinoxäthyläther **31 I**, 154*.

$C_5H_{12}O_5$ **Adonit**, elektrolyt. Darst. **34 II**, 2134*; Oxydat.-Gär. **34 II**, 3497; Verh. als H_2-Spender für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298; jodometr. Best. **33 I**, 3223.

***d*-Arabit** (F. 103°), Isolier.: aus Flechten, Racemisat. **34 II**, 614; aus Sticta pulmonaria (Lobaria pulmonaria, Hoffm.), Acetat **33 II**, 2141.

***l*-Arabit**, elektrolyt. Darst. aus Arabinose **34 II**, 2134*; Ferrikomplexsalz **34 I**, 35; Überführ. in Cellulose durch Acetobacter xylinum **34 II**, 790; Verwend. v. —-Verbb. bei d. Herst. v. Emulss. (Margarine) **33 II**, 3212*.

***rac*. Arabit** (F. 106°), Darst., Pentaacetat **34 II**, 615.

Xylit, elektrolyt. Darst. **34 II**, 2134*; mol. Assoziatt. u. Mol.-Struktur (Dispers. u. Absorpt. im Gebiete Hertzscher Wellen) **33 II**, 2647; Zus. d. elektr. Momente (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647; therm. Spalt. (Spreng. d. Kette) **32 I**, 3400.

$C_5H_{12}N_2$ **Äthylenpropylendiimin**, Verwend. **31 II**, 3173*.

Hexahydro-2-methylpyrimidin **33 I**, 1033*.

2-Methylpiperazin **32 I**, 957.

***N*-Aminopiperidin** **30 I**, 1290.

α-Aminopiperidin **30 II**, 64.

β-Aminopiperidin (Kp.10 70—71°) **30 II**, 64.

α-Pyrrolidinmethylamin (Kp.7 ca. 50°) **31 II**, 442.

1.2-Diaminocyclopentan **32 II**, 1625.

Valeramidin, Salze **32 I**, 221.

Isovaleramidin, Salze **32 II**, 1024.

$C_5H_{12}S$ ***n*-Amylmercaptan (*n*-Pentylmercaptan)** (Kp.760 125—126°), Reindarst., Eigg. **32 II**, 1450; Darst., Rkk. **33 I**, 405; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Ramanspektr. **33 I**, 1585, 1743; Dipolmoment **34 I**, 2255; therm. Zers. in Lösungsmm. **32 I**, 211; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919; Identifizier. (Derivv.) **30 I**, 812; Rk. mit Hexamethylentetramin bzw. Hydrobenzamid **34 I**, 690; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188.

***sek*. (β-)Amylmercaptan (Pentanthiol-2)**, Reindarst., Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Zers. **31 I**, 919; Cuproderivv. **31 I**, 3449.

***dextro*-2.2-Äthylmethyläthylmercaptan** (Kp. 116 bis 117°) **30 I**, 1459.

Isoamylmercaptan, Vork. **31 II**, 3699; Ramanspektr. **30 II**, 3001; **33 I**, 1410, 1743; therm. Zers. in Lösungsmm. **32 I**, 211; Pb-Salz **30 I**, 813; Umsetz. mit S **30 I**, 505; Identifizier. (Derivv.) **30 I**, 812; Rkk. mit CH_2O (Addit.-Verb.) **33 I**, 42; Best. **34 I**, 2693.

***tert*. Amylmercaptan** (Kp. 95°), Darst., Rkk. **31 II**, 218; **34 I**, 1797; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

***n*-Butylmethylsulfid** (Kp. 123—124°) **33 II**, 1661.

Isobutylmethylsulfid (Kp. 110—112°) **33 II**, 1661.

***tert*. Butylmethylsulfid** **32 II**, 2444.

Äthyl-*n*-propylsulfid, Oxydat. **30 I**, 1772.

Äthylisopropylsulfid (Kp. 102—104°) **33 II**, 1662.

$C_5H_{12}S_2$ **Bisäthylthiomethan (Bis-[äthylmercapto]-methan)** (Kp. 184°) **32 I**, 53; **33 I**, 42.

$C_5H_{12}S_4$ **Tetrathioorthokohlensaures Methyl** (F. 65°) **34 I**, 1798.

$C_5H_{12}Sn$ **Trimethylvinylzinn** **31 I**, 442.

$C_5H_{13}N$ ***n*-Amylamin (*n*-Pentylamin)**, Darst.: aus n-Valeraldoxim **33 II**, 203; aus Butylcyanid **31 I**, 918; (Überführ. in Di-n-butylamin) **32 I**, 2163; Bldg.: bei d. Hydrier. v. Pyridin nach Bergius **31 I**, 1616; aus Amylidenamylamindibromid (Hydrochlorid) **32 II**, 1010; UV-Absorpt. u. Rk.-Geschwindigk. **32 I**,

3405; Kombinat.-Bande im Schwing.-Spektr. **30 I**, 646; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Krystallstruktur d. Hydrochlorids **30 II**, 1824; (u. Hydrojodids) **30 II**, 1033; Mol.-Rotat. in krystallisiertem —-Hydrochlorid **33 II**, 1317; Basenkonstante **32 II**, 3208; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; Rk.-Geschwindigk.: mit Phenylisocyanat **34 I**, 3732; mit 1-Chlor-(Brom-) 2.4-dinitrobenzol **33 II**, 856; Rk. mit Malonester (Rk.-Fähigk.) **32 I**, 2940; Einfl. auf d. Oxydat. v. Paraffin-KW-stoffen **31 I**, 3720*; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; Verwend.: für Schädlingsbekämpf.-Mittel **30 II**, 3842*; als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34 II**, 1071*; Identifizier. **34 II**, 3108.

1-Amino-2-methylbutan (Kp. 94—97°) **32 I**, 656.

Isoamylamin (**γ-Methylbutylamin**) (Kp. 97 bis 98°), Isolier. aus Proteinen **30 I**, 415; Darst.: aus Isoamylalkohol u. NH_3 **33 II**, 2480*; aus Isovaleronitril **32 I**, 2168; aus Leucin **33 II**, 1870; d. Hydrochlorids aus Isobutylessigsäure über d. Azid **30 II**, 56; d. Hydrosulfids u. Thiosulfates **31 II**, 2592; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Leitfähigk.: in Nitrobenzol **33 I**, 3169; d. Hydrochlorids in Acetonitril **30 I**, 179; Verh. d. Hydrochlorids in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2797; Basenkonstante **32 II**, 3208; — als O-Acceptor bei Fluorescenztilg.-Verss. **32 I**, 200.

Red. in Ggw. v. Acetylbenzoyl **30 I**, 1300; Komplex-Verbb. mit $PtCl_2 . Me_2S_2 . H_2O$ **31 II**, 830; Rk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Propylenoxyd **31 I**, 3556; mit Aldehyden **33 II**, 2516; d. Hydrochlorids mit Dialkylcyanamiden **30 I**, 3609*; mit Benzylrhodanid **30 II**, 1443*; mit α-Acetyl-β-chlorisobutylalkohol **33 I**, 929; mit *dl*-α-Bromisocapronylbromid **30 II**, 3783; Flavianat **32 II**, 1623; Einfl.: auf d. Zers. v. quaternären NH_4-Salzen **30 II**, 3751; auf d. Red. v. Nitrobenzol u. Azoxybenzol durch $NaOCH_3$ **30 II**, 380; — im Eiweißabbau höherer Pflanzen (Verbreit., Verteil. u. Wandel) **31 I**, 1298; angebl. Permeabilität d. Fontinaliszellen für — **32 II**, 1191; coniinähnl. Eigg. **32 I**, 546; Wrkg.: auf d. Blutzucker **30 I**, 545; auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34 II**, 978; v. — u. —-Chlorhydrat auf d. Verzucker. d. Stärke durch d. Speichel u. durch Malzextrakt **31 I**, 1303; Inaktivier. durch CH_2O **33 II**, 3308; tox. Wrkg. im Lebertran **31 I**, 960; Verwend.: als Lösungsm. **32 I**, 2382; als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34 II**, 1071*; Identifizier. **34 II**, 3108.

1-Äthylpropylamin **33 II**, 2517.

tert. **Amylamin** **32 II**, 2811.

Neopentylamin (*tert.* **Butylcarbinylamin**) **32 II**, 2811; **33 I**, 2932; **II**, 204.

Methyl-*n*-butylamin (Kp. 90—91°) **32 II**, 1633.

***N*-Methyl-1-methylpropylamin** **33 II**, 2517.

Methylisobutylamin (Kp. 76—78°) **32 II**, 1633.

Äthylisopropylamin (Kp. 76°) **32 II**, 1164.

Dimethyl-*n*-propylamin **33 II**, 204.

Diäthylmethylamin (Kp. 65°) **32 I**, 657.

***N*-Dimethylisopropylamin** (Kp. 67—67,5°), Darst., Hydrochlorid **30 I**, 1298; Pikrat **33 I**, 40; **II**, 204.

$C_5H_{13}N_3$ ***N*-Butylguanidin**, Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Salze, Nitrier. **33 I**, 2395.

***N.N*-Diäthylguanidin**, K- bzw. Na-Salz **34 I**, 1474.

***N.N'*-Diäthylguanidin**, Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415.

***N.N*-Dimethyl-*N'*-äthylguanidin** **30 I**, 3609*.

$C_5H_{13}As$ **Dimethyl-*n*-propylarsin** (Kp.17 27°) **32 II**, 3544.

$C_5H_{14}N_2$ **Cadaverin** (**Pentamethylendiamin**), Isolier. aus Faeces **34 II**, 3133; Vork. in Sojakeimlingen **34 I**, 2436; schemat. Beschreib. d. Synth. **30 I**, 3207; katalyt. Darst. aus N_3H (u. d-Leucin) **30 I**, 1369*; (u. *s*-Leucin) **30 I**, 1536; Darst. aus Lysin **33 II**, 1870; Bldg.: aus Trimethylendihydantoin **33 II**, 2144; bei d. Fäulnis v. Bierhefe **33 I**, 3509; scheinbare Dissoziat.-Konstante in W.-Alkohol-Gemischen **34 II**, 2973; Dichlorhydrate (Dissoziat.-Konstanten in W.-Alkohol-Gemischen; Atomabstände) **33 II**, 533; (elektrometr. Titrat.; Titrat.-Kurven) **33 I**, 2945; Nebenvalenzringbldg. mit — **33 I**, 3700; Einw. v. $PbCl_2$-HCl (Herst. v. quaternären Basen) **34 I**, 367; komplexe Pt-Verbb. **34 I**, 3332; Flavianat **32 II**, 1622; hemmende Wrkg. auf d. amylolyt. Wrkg. menschl. Speichels, d. Pankreas u. wss. Malzextraktes **32 II**, 2666; coniinähnl. Eigg. **32 I**, 546; Wrkg. auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34 II**, 978.

Mikro- u. histochem. Nachweis; Trenn. v. —- u. Putrescin-HCl **32 II**, 3756; Fäll.: durch Rufiansäure **30 I**, 3437; mit Sozojodolsäure **34 II**, 1767.

2.4-Diaminopentan, Bldg. **33 I**, 3703; Darst. d. α-Form (Kp.20 60—61°) u. β-Form (Kp.22 56 bis 59°), Salze **31 II**, 1551.

β.β-Dimethyltrimethylendiamin **33 II**, 853.

3-Amylhydrazin **31 I**, 924.

$C_5H_{14}N_4$ **Agmatin**, Vork. in Geodia gygas **31 II**, 1713; Isolier. aus Di-Saké, Salze **34 I**, 2986; Darst. aus Putrescinsalzen, Sulfat **33 II**, 1588*; Bldg. aus Arcain (mit $Ba(OH)_2$) **31 II**, 1713; (durch Bakterien, Rkk., Salze) **32 I**, 402, biol. Abbau zum Carbaminylputrescin **32 I**, 2964; — als Ersatzstoff für Insulin **32 I**, 245; Fäll. durch Rufiansäure **30 I**, 3436; Farbrk. v. Proteinen mit Diacetyl in Ggw. v. — **33 II**, 2540.

$C_5H_{14}Si$ **Äthyltrimethylsilan** **31 II**, 1129.

$C_5H_{14}Sn$ **Trimethyläthylstannan** (Kp. 109°), Bldg. **31 II**, 1998; therm. Daten **30 II**, 2498.

$C_5H_{15}N_3$ **β.β'-Diaminodiäthylmethylamin**, Salze **34 II**, 41.

$C_5H_{15}As_5$ **Arsenomethan** **34 I**, 2235.

$C_5H_{16}N_4$ **Tetraaminotetramethylmethan** **34 I**, 3577.

C_5OCl_6 **β-Hexachlorocyclopentenon**, Geschwindigk. d. Umlager. **33 II**, 2231.

γ-Hexachlorocyclopentenon, Geschwindigk. d. Bldg. aus d. β-Verb. **33 II**, 2231.

$C_5O_2Br_4$ **Xanthogallol** (**1.2.4.4-Tetrabrom-3.5-diketocyclopenten-1**) (F. 121° bzw. 142—143°), Darst. **31 I**, 2466; Rkk., Konst. **31 II**, 3460.

Tetrabrom-1.2-diketocyclopenten **31 II**, 3460.

$C_5O_3Br_4$ **Tetrabromtriketocyclopentan** (F. 149° Zers.) **31 II**, 3460.

C_5O_5Fe s. *Eisencarbonyle*: $Fe(CO)_5$.

C_5NCl_5 **Pentachlorpyridin** (F. 125°) **32 I**, 2473.

C_5NBr_5 **Pentabrompyridin** (F. 209,5—210°) **33 I**, 777.

— 5 III —

$C_5HO_3Cl_3$ **3.4.5-Trichlorfuran-2-carbonsäure** (F. 174,5—175,5° korr.), Decarboxylier. **30 II**, 398.

$C_5HO_3Br_3$ **Xanthogallolsäure** (F. 137° Zers.), Darst., Rkk., Isomerie, Konst. **31 II**, 3460.

Tribromoxydiketocyclopenten (**Tribromtriketopentamethylen**) (F. 169°), Darst., Rkk., Isomerie, Konst. **31 II**, 3460.

C_5HNBr_4 **2.3.5.6-Tetrabrompyridin** (F. 103,5 bis 104°) **33 I**, 777.

$C_5HN_4Cl_3$ **Trichlorpurin**, Cu-Komplexverb. **33 II**, 1687.

$C_5H_2OS_2$ **1.3-Bisthiocarbonylaceton** (Zers. ca. 200°) **32 I**, 215.

$C_5H_2O_2Cl_2$ **5-Chlorfurfuroylchlorid** (**5-Chlorfuran-2-carbonsäurechlorid**) (Kp.10 92—95°), Darst. **33 I**, 942; (Rkk., physiol. Eigg.) **32 II**, 1624.

$C_5H_2O_2Br_2$ **Dibromfurfurol**, physiol. Eigg. **32 II**, 1624.

$C_5H_2O_3Cl_2$ **3.4-Dichlorfuran-2-carbonsäure** (F. 169,5 bis 170,5° korr.), Konst. **33 I**, 3935; Decarboxylier. **30 II**, 398.

3.5-Dichlorfuran-2-carbonsäure (F. 156—157°), Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277.

$C_5H_2O_3Br_2$ **3.5-Dibromfuran-2-carbonsäure** (F. 168

bis 168,5°), Decarboxylier.-Temp. **33** II, 3277.

$C_5H_2O_4N_2$ **Dicyanmalonsäure**, Diäthylester **33** I, 401.

$C_5H_2NCl_3$ **2.3.4-Trichlorpyridin** (F. 45—47°) **34** I, 50.

2.3.5-Trichlorpyridin (F. 49—50°), Darst. **31** I, 3352; Rkk. **34** II, 1993*.

2.4.6-Trichlorpyridin (F. 33°) **32** I, 1906.

3.4.5-Trichlorpyridin (F. 76—77°), Darst., Rkk. **32** II, 220; Rkk. **33** I, 637*.

$C_5H_2NBr_3$ **2.3.5-Tribrompyridin** (F. 46°) **33** I, 777.

2.3.6-Tribrompyridin (F. 82—83°) **33** I, 777.

2.4.6-Tribrompyridin (F. 107,5—108,5°) **33** I, 777.

3.4.5-Tribrompyridin (F. 106—107°) **33** I, 777.

$C_5H_2N_5Fe$ s. *Eisen(III)-pentacyanwasserstoffsäure*.

C_5H_3ON **Brenzschleimsäurenitril** (**Pyromuconsäurenitril**, **α-Furancarbonsäurenitril**, **2-Furonitril**, **Furylcyanid**) (Kp.$_{738}$ 146°), Darst., Geschmack **31** II, 1428; Bldg. **31** II, 2988; Spektrochemie **31** I, 2340; Rkk. **32** II, 3886; Hydrier. **31** II, 56; Einw. v. Grignardverbb. **34** I, 862.

$C_5H_3O_2N$ **α-Furylisocyanat** **34** I, 3852.

3-Furylisocyanat **34** II, 441.

$C_5H_3O_2N_3$ **α-Furfuroylazid**, Zers. **34** I, 3852.

$C_5H_3O_2Cl$ **5-Chlor-2-furfurol** (F. 36°) **31** II, 2011; **33** I, 942.

Brenzschleimsäurechlorid (**Furoylchlorid**) (Kp. 176°), Darst. **32** I, 1784; (Einw. v. Diäthylamin) **30** II, 3023; (Rk. mit HCN) **34** II, 3944; (physiol. Eigg.) **32** II, 1624; Eigg., Rkk. **33** I, 942; Bromier. **30** II, 398; Rk.: mit Na_2O_2 **34** II, 441; mit Bzl. bzw. Phenetol (+ $AlCl_3$) **31** II, 1428; mit Furan (+ $SnCl_4$) **30** II, 400; mit Phenolen (+ $AlCl_3$) **34** I, 2753; mit Cellulose (Darst. v. Cellulosefuroat) **31** II, 221.

Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organometallverbb. **31** I, 1094.

3-Furoylchlorid (F. 29°) **33** II, 3277.

$C_5H_3O_2Br$ **5-Bromfurfurol** (**5-Brom-2-furfuraldehyd**) (F. 85°), Darst., Rkk., Derivv. **30** I, 2888; **33** I, 2687; anomale Friedel-Craftssche Rk. **34** I, 3589; Rkk.: mit Anilin, Dimethylanilin bzw. C_6H_5MgBr **33** I, 942; mit Diazomethan **32** I, 229; mit Thio-p-kresol **33** I, 1128; mit Cyanessigester **32** II, 2822; insekticide Wrkg. **33** II, 3127.

Brenzschleimsäurebromid (Kp.$_{11}$ 78°) **34** II, 3945.

$C_5H_3O_2J$ **5(?)-Jodfurfurol** (F. 110°) **33** I, 2687.

$C_5H_3O_3Cl$ **3-Chlorfuran-2-carbonsäure** (F. 148 bis 149,5° korr.), Spektrochemie d. — u. ihres Äthylesters **31** I, 2340; Decarboxylier. **30** II, 398.

5-Chlorfuran-2-carbonsäure (**5-Chlorbrenzschleimsäure**) (F. 179—180° korr.), Darst. (Derivv.) **33** I, 942; (physiol. Eigg.) **32** II, 1624; Bldg. **31** II, 2011; Spektrochemie d. — u. ihres Äthylesters **31** I, 2340; Decarboxylier. **30** II, 398; **33** II, 3277.

$C_5H_3O_3Br$ **3-Bromfuran-2-carbonsäure** (F. 127 bis 129° korr.), Decarboxylier. **30** II, 398.

5-Bromfuran-2-carbonsäure (**5-Brom-2-furansäure**, **5-Brombrenzschleimsäure**) (F. 184 bis 186° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus 5-Bromfurfurol **30** I, 2888; **33** I, 2687; aus Brenzschleimsäure (Decarboxylier, Äthylester) **33** I, 3713; Decarboxylier. **33** II, 3277; (Äthylester) **30** II, 398; anomale Friedel-Craftssche Rk. d. Äthylesters **34** I, 3589; Derivv. **34** I, 3853.

Volumetr. Best. mit Bromid-Bromat-Lsg. **34** II, 2718.

2-Bromfuran-3-carbonsäure (F. 158°) **33** II, 3277.

2-Bromfuran-4-carbonsäure (F. 130°) **33** II, 3277.

$C_5H_3O_3J$ **5-Jodfuran-2-carbonsäure** (F. 193°), Darst. **31** I, 3687; Decarboxylier. **33** II, 3277.

$C_5H_3O_4N$ **5-Nitro-2-furfurol** (**5-Nitro-2-furfuraldehyd**) (F. 36°), Darst. **31** II, 236; **33** I, 1129; (Rkk., Oxim) **30** II, 910; Rkk. **32** II, 2822; **33** I, 942; insekticide Wrkg. **33** II, 3127.

2-Nitro-4-furfurol (F. 76°) **33** II, 3277.

$C_5H_3O_5N$ **5-Nitrofuran-2-carbonsäure** (**5-Nitrobrenzschleimsäure**) (F. 186°), Darst. bzw. Bldg.: aus d. Estern (Rkk.) **31** I, 2755; aus 5-Nitrofurfurylalkohol **33** I, 1129; aus 5-Nitrofurfurol **30** II, 910; aus 5-Nitro-2-furylphenylketon (Rkk.) **34** I, 3208; aus Brenzschleimsäure **31** I, 613; Decarboxylier. **31** II, 716; **33** II, 3277.

2-Nitrofuran-4-carbonsäure (F. 138°) **33** II, 3277.

Oxalocyanessigsäure, Äthylester **32** I, 3409.

$C_5H_3O_5N_3$ **Kaffolid**, Derivv. **31** I, 3567.

4-Oxy-3.5-dinitropyridin **31** I, 3563.

$C_5H_3O_6N_3$ **5-Nitroorotsäure** (**5-Nitrouracil-6-carbonsäure**) (F. 235°), Darst. **31** II, 245; K-Salz **30** I, 3055; Red. **33** I, 3569.

1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure, Trimethylester (F. 117,5°) **30** I, 3768.

$C_5H_3NCl_2$ **2.3-Dichlorpyridin** (F. 69°) **32** II, 2462.

2.4-Dichlorpyridin **31** I, 784; **32** II, 2462.

2.5-Dichlorpyridin (F. 60—61°), Darst. **31** I, 3172*, 3352; Hydrolyse **31** I, 161*; Rk.: mit KSH **31** II, 1289; mit Dimethyl- bzw. Diäthylsulfat **34** II, 1202*.

3.5-Dichlorpyridin (F. 65°) **32** I, 2473.

$C_5H_3NBr_2$ **2.5-Dibrompyridin** (F. 92,5—93,5°) **33** I, 777.

2.6-Dibrompyridin (F. 118,5—119°), Darst. **33** I, 4040*; (Rkk.) **32** I, 2473; katalyt. Bromier. **33** I, 776.

3.5(β.β′)-Dibrompyridin (F. 111,5—112°), Darst. **31** II, 2330; **33** I, 4040*; ($HgCl_2$-Verb.) **32** I, 2473; katalyt. Bromier. **33** I, 776; Rk. mit akt. Mg-Cu-Legier. **33** I, 1285.

β-Dibrompyridin, Erkennen d. — v. Fischer u. Riemerschmied als 3.5-Dibrom-4-aminopyridin **33** I, 777.

x.x-Dibrompyridin (F. 88—88,5°) **33** I, 777.

C_5H_3NS **α-Thiophensäurenitril**, Rkk. **32** II, 1431.

$C_5H_3N_2Br_3$ **Tribrom-2-aminopyridin** (F. 175°) **33** I, 4040*.

$C_5H_4ON_4$ **Hypoxanthin**, Vork.: in „Di-Saké" **33** I, 3807; (Isolier., Salze) **34** I, 2986; in tier. Muskeln (Ursache) **30** I, 1821; im Harn u. Blut v. Octopus vulgaris **31** I, 3369; im n. Menschenharn **32** II, 395; in d. Puppe d. Seidenspinners (Geh.) **32** I, 2912; Isolier.: aus „akt. Oryzanin" **32** II, 2071; aus Rindsmuskulatur **32** II, 2842; aus Rinderhoden **33** II, 403; Synth. (schemat. Beschreib.) **30** I, 3207; Bldg.: aus Nucleinsäure **30** I, 605; bei d. Spalt. d. Nucleinsäuren durch Bacillus proteus vulgaris **32** II, 552; aus Thymusnucleinsäure mit Lebernucleotidase **33** II, 3707; aus Muskeladenylsäure (fermentat.) **30** I, 86; bei d. Fäulnis v. Bierhefe **33** I, 3509; im Stoffwechsel niederer Seetiere **33** I, 454; UV-Spektr. **31** I, 23; Autoxydat. **31** I, 287; Cu-Komplexverbb. **33** II, 1687; **34** I, 2930; Oxydo-Red.-Potential d. Syst. — ⇌ Harnsäure **34** I, 873; Einw.: v. Schardingerenzym **30** I, 1160; v. Milchdehydrasen auf — u. —-Aldehyd-Systeme **32** I, 2051; d. Harnsäure auf d. —-Xanthinoxydasesyst. **32** II, 1638; Wrkg.: auf Blutdruck, Darm, Uterus u. auf Froschherzen **34** II, 90; auf Blutdruck, Herz u. glatte Muskulatur **34** II, 973; Ausscheid. im Harn bei d. chron. myeloischen Leukämie **30** I, 1322.

Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32** II, 2852; Best. (jodometr.) **32** II, 3585; (im Blut) **32** I, 261; — in Sperminpräpp. als Ursache d. positiven Eiweißrk. **34** I, 3892.

5-[1′.2′.3′-Triazolyl-(1′)]-isoxazol (F. 126°) **32** I, 1373.

C_5H_4OS **Thiophenaldehyd-(2)** (Kp.$_{12}$ 77—78°), Darst., Semicarbazon **30** II, 400; Rk.: mit H_2S **33** I, 2690; mit Kryptopyrrol **30** II, 3582.

1-Thio-γ-pyron (F. 110°) **30** II, 3410.

$C_5H_4OS_2$ **Dithiofurfursäure**, Herst. aus Furfurol, Salze **30** II, 810*.

$C_5H_4O_2N_2$ **2-Nitropyridin** (F. 71°), Darst. **31** I, 2880; (Red.) **30** II, 405; **32** I, 2850; Red. **34** I, 1194.

3-Nitropyridin (F. 41°) **30 II**, 405; **31 II**, 240; **32 I**, 2850.
4-Nitropyridin (F. 50°) **32 I**, 2850.
$C_5H_4O_2N_4$ **Xanthin**, Vork.: im n. Menschenharn **32 II**, 395; in d. Extraktivstoffen d. Muskeln v. Dromaeus sp. **34 I**, 2784; Isolier. aus Rinderhoden **33 II**, 403; Synth. (schemat. Beschreib.) **30 I**, 3207; Bldg.: bei d. Spalt. d. Nucleinsäuren durch Bacillus proteus vulgaris **32 II**, 552; aus Thymusnucleinsäure mit Lebernucleotidase **33 II**, 3707; aus Muskeladenylsäure (fermentat.) **30 I**, 86; UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Spektralabsorpt. methylierter Derivv. u. Konst. d. Purinnucleoside **34 I**, 393; Bind. an Ovalbumin **33 I**, 789; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393; Rk.-Fähigk. d. Stell. 8 in —-Derivv. u. ihre Auffass. als aromat. Stoffe **31 I**, 2881; Ringspalt. (durch UV-Bestrahl.) **33 II**, 1183; (mit Cl) **34 I**, 555; (mit CH_3J) **33 II**, 1034; Autoxydat. **31 I**, 287; methylierte 3-Phenyl-—-Derivv. **32 I**, 2852; Rk.: mit diazotiertem p-Dichloranilin **34 I**, 556; mit Metallsalzen **34 I**, 2930; Cu-Komplexverb. **33 II**, 1687; Doppelverbb. d. Ca bzw. Sr: mit Dimethyl-— u. Salicylsäure (Darst., therapeut. Verwend.) **34 I**, 1675*; mit Xanthinen u. Camphersäure **34 II**, 803*.
Einw.: v. Schardingerenzym **30 I**, 1159; v. Milchdehydrasen **31 I**, 293; (auf — u. —-Aldehyd-Systeme) **32 I**, 2051; —-Diuretica (vergl. Unters.) **34 I**, 1350; Wrkg. auf Blutdruck, Darm, Uterus u. auf Froschherzen **34 II**, 90; Schilddrüsenvergrößer. bei —-Behandl. **31 II**, 2472; Ausscheid.: im Harn bei Zufuhr v. Gallensäure **31 I**, 2495; v. Methylharnsäuren nach Eingabe v. methylierten —-Derivv. **32 II**, 2330.
Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852; Best. (jodometr.) **32 II**, 3585; (im Blut) **32 I**, 261; —-Basen in Sperminpräpp. als Ursache d. positiven Eiweißrk. **34 I**, 3892.
Isoxanthin, Konst. **34 I**, 394; Rk.-Fähigk. d. Stell. 8 in —-Derivv. u. ihre Auffass. als aromat. Stoffe **31 I**, 2881.
5-Methylisoxazolcarbonsäureazid-(3) (F. 112° Zers.) **32 II**, 3559.
$C_5H_4O_2Cl_2$ *cis*-**Cyclopropan-1.2-dicarbonsäuredichlorid** ($K_{p.12}$ 102°) **30 I**, 1464.
Mesaconylchlorid, Rkk. **33 I**, 3560.
Citraconylchlorid, Rkk. **33 I**, 3560.
$C_5H_4O_2S$ **Thiophen-α-carbonsäure** (**α-Thiophensäure**) (F. 130—131° korr.), Darst. **30 II**, 400; Bldg. **34 I**, 3208; Nitrier. **33 I**, 429; **II**, 1349; katalyt. Wrkg. v. — auf d. Geschwindigk. d. Einstell. d. F.-Gleichgewichts v. S **30 II**, 1676.
Thiophen-β-carbonsäure, Nitrier. d. Methylesters **34 II**, 605.
$C_5H_4O_3N_2$ **2-Oxy-3-nitropyridin**, Red. **31 II**, 1290.
2-Oxy-5-nitropyridin bzw. **5-Nitro-2-pyridon**, Herst. **34 II**, 1024*; Alkylier. **31 I**, 616; **32 I**, 2739*; **34 II**, 1993*.
x-Nitro-β-oxypyridin (F. 68—69°) **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*.
4-Oxy-3-nitropyridin bzw. **3-Nitro-4-pyridon**, Darst. **31 I**, 3563; Bldg. **33 II**, 387; Chlorier. **34 I**, 3597.
Uracil-4-aldehyd 31 II, 245.
2-Keto-5-carboxypyrimidin 34 I, 2759.
***N*-Oxalylpyrazol** ($K_{p.16}$ 155—156°) **33 II**, 1681.
$C_5H_4O_3N_4$ s. *Harnsäure*.
$C_5H_4O_3N_8$ **Aminocarboniminobernsteinsäurediazid 30 I**, 3764.
$C_5H_4O_3S$ **1-Thiopyronsulfon** (F. 174°) **30 II**, 3411.
$C_5H_4O_4N_2$ ***N*-Methylalloxan**, Darst. (Rkk.) **30 II**, 1376; (Red.-Potential d. Hydrats) **30 II**, 2529; Bldg. **34 II**, 1793; Rkk. **32 I**, 3301; **34 II**, 2413.
5-Carboxyuracil, Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 3435.
Orotsäure (**Uracil-6-carbonsäure**) (F. 346° Zers.), Darst.: aus d. Äthylester (Rkk., Derivv., Konst., Nichtidentität mit Isouracilcarbonsäure) **30 I**, 3055; aus 2-Thioorotsäure **32 II**, 3247; (O-Methylderiv.) **31 I**, 1620; aus d. Aldehyd bzw. Acetal (Rkk.) **31 II**, 245; aus Citronensäure u. Harnstoff (— als Zwischenprod. d. Bldg. v. Purinen aus Histidin im tier. Organismus) **32 II**, 381; Alkylderivv. (Konst.) **30 II**, 2653; **32 I**, 79; Methylier. d. Äthylesters **32 I**, 79.
Isouracilcarbonsäure, Nichtidentität mit Orotsäure **30 I**, 3055.
Pyrazol-3.4(4.5)-dicarbonsäure (F. 260° Zers.), Bldg., Monomethylester **34 II**, 1624; Dimethylester **32 II**, 1628.
Imidazol-4.5-dicarbonsäure, UV-Absorpt. **32 II**, 2970; Derivv. **33 II**, 708, 1681.
Acetyloximinocyanessigsäure, Äthylester ($K_{p.14}$ 148°) **32 II**, 1431.
$C_5H_4O_4N_4$ *akt.* **Spiro-5:5-dihydantoin 30 II**, 3764; **32 I**, 2179.
rac. **Spiro-5:5-dihydantoin**, opt. Spalt. **30 II**, 3764; **32 I**, 2179; Methylderivv. **31 I**, 3568.
$C_5H_4O_4Hg$ **2-Hydroxymercuri-4-carboxyfuran**, Chlorid **33 II**, 3277.
$C_5H_4O_5N_2$ **2-Methyl-3.5-dinitrofuran** (F. 74°) **32 I**, 66.
2.5-Dinitro-3-methylfuran (F. 89—90°) **32 I**, 66.
4-Nitro-5-aminofuran-2-carbonsäure, Äthylester (F. 153°) **32 I**, 2469; **34 I**, 2125.
$C_5H_4O_5N_4$ **1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure-1-amid**, 4.5-Dimethylester (F. 181° Zers.) **30 I**, 3768.
1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäure-4(5)-amid, Dimethylester (F. 173° Zers.) **30 I**, 3768.
C_5H_4NCl **2(α)-Chlorpyridin** (Kp. 171—172°), Darst.: aus *N*-Methyl-2-pyridon **32 I**, 393; (bzw. *N*-Methyl-2-thiopyridon) **31 I**, 3351; (bzw. 1-Äthyl-2-pyridon) **31 II**, 244; Bldg. aus Pyridin **32 I**, 2473; Ramaneffekt **33 II**, 3667; Rk.: mit NH_3 **31 I**, 853*; mit Dimethylsulfat **34 I**, 3522*; **II**, 1202*; mit *N*-Aminoäthylperhydrocarbazol **33 II**, 3597*; mit Diäthylaminoäthylalkohol **31 II**, 2516*; mit Anthranilsäure **30 I**, 554*; **31 II**, 720; **32 I**, 393; mit Thioglykolsäure **33 I**, 2545; quaternäre Derivv. **31 II**, 244; (Verwend. zur Identifizier.) **30 I**, 835.
3-Chlorpyridin ($K_{p.760}$ 148—149°) **31 II**, 240.
4(γ)-Chlorpyridin, Darst. **31 I**, 3563; **34 II**, 1024*; Rkk. **32 I**, 1953*.
C_5H_4NBr **2(α)-Brompyridin** ($K_{p.764}$ 193,5—194°), Darst. **33 I**, 4040*; (Rk. mit NH_4OH, $HgCl_2$-Verb.) **32 I**, 2473; (Rk. mit CuCN) **34 I**, 1817; **II**, 443; katalyt. Bromier. **33 I**, 776; Rk.: mit NH_3 (katalyt.) **31 I**, 853*; mit Aminen **34 I**, 390; mit 2-Aminopyridin **33 II**, 1527.
3-Brompyridin ($K_{p.762}$ 173,7—174,0°), Darst. **31 II**, 240; **33 I**, 4040*; ($HgCl_2$-Verb.) **32 I**, 2473; katalyt. Bromier. **33 I**, 776; Rk.: mit akt. Mg-Cu-Legier. **33 I**, 1285; mit NH_3 bzw. alkylierten Aminen **34 I**, 129*.
4-Brompyridin, Herst. **34 II**, 1024*; Rkk. **34 I**, 3523*.
C_5H_4NJ **2-Jodpyridin** ($K_{p.758}$ 221—222°), Darst., Kondensat. mit 2-Aminopyridin **33 II**, 1527; Grignardier. **33 I**, 1285; Rk. mit NaSCl **34 II**, 3955.
3-Jodpyridin (F. 51°) **30 I**, 3611*; **31 II**, 241.
C_5H_4NF **3-Fluorpyridin** ($K_{p.750}$ 106—108°) **31 II**, 240.
$C_5H_4N_2Cl_2$ **2.4(2.6)-Dichlor-5-methylpyrimidin** (F. 25—26°), Darst., Rkk. **31 I**, 287; Rk. mit $NaOCH_3$ **30 II**, 2654.
2.4-Dichlor-6-methylpyrimidin, Verwend. **30 I**, 442*; **33 I**, 2322*.
2.5-Dichlor-4-methylpyrimidin, Veränderr. d. UV-Absorpt. unter d. Einfl. v. Strahll. **32 I**, 191.
4.6-Dichlor-2-aminopyridin (F. 108°) **32 I**, 1906.
2.3-Dichlor-5-aminopyridin, Rk. d. diazotierten — mit CuCN **31 II**, 1291.
$C_5H_4N_2Br_2$ **α-Amino-β.β'-dibrompyridin** (F. 105°), Rkk. **33 I**, 2545.
x.x-Dibrom-α-aminopyridin (F. 147°) **33 I**, 4040*.
3.5-Dibrom-4-aminopyridin (F. 169—170°), Darst. **32 II**, 221; Bldg., Erkennen d. β-Di-

brompyridins v. Fischer u. Riemerschmied als — **33 I**, 777.

$C_5H_4N_2J_2$ **3.5-Dijod-4-aminopyridin** (F. 184°) **32 II**, 2847*.

C_5H_5ON **2(α)-Oxypyridin** bzw. **2(α)-Pyridon**, Isomerie d. —-Derivv. **31 I**, 615; spektrochem. Unters., Derivv., Konst. **30 II**, 2902; Spektrochemie v. —-Derivv. **33 I**, 3886; Darst.: v. Derivv. **31 I**, 1613, 1615; **34 II**, 1024*; v. N-Substitut.-Prodd. **32 I**, 839*; **II**, 740*, 1200*; **34 I**, 945*; v. N-Alkyl-Derivv. **34 II**, 1993*; v. Halogen-N-alkyl-Derivv. **33 II**, 938*; v. 2-Pyridonalkylsulfonsäuren **32 I**, 2739*; v. N-substituierten —-Arsinsäuren **33 I**, 430; Hydrier. v. — u. N-Alkylderivv. (K-Verb.) **31 II**, 3211; Jodier. **30 I**, 2313*; Sulfonier. v. N-substituierten Derivv. **34 II**, 3438*; H_3AsO_4-Schmelze **30 I**, 1791; **31 II**, 1290; Einw.: v. As_2O_3 u. $AsCl_3$ (Herst. v. Asthalt. Derivv.) **31 II**, 770*; v. Dimethylsulfat u. Malonester **34 I**, 3523*; Rk.: mit Diäthylaminoäthylchlorid u. Na **32 I**, 3347*; Biochemie jodierter u. arsenierter Derivv. (Verträglichk.) **31 I**, 963; Wrkg.: v. Jodderivv. auf Streptokokken **33 I**, 2709; v. Halogenderivv. als Röntgenkontrastmittel **33 I**, 432; (Darst.) **33 I**, 262*; v. Derivv. als Lsg.-Vermittler für therapeut. Zwecke **33 I**, 1322*; **34 I**, 3085*.

3(β)-Oxypyridin bzw. **3(β)-Oxypyridon** (F. 127°), Darst. **33 I**, 2118; spektrochem. Unters., Konst. **30 II**, 2903; katalyt. Hydrier. **33 II**, 575*; Nitrier. **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*.

4(γ)-Oxypyridin bzw. **4(γ)-Pyridon** (F. 148°), Konst. d. sog. γ-Pyridone **30 I**, 2418; **31 I**, 1109; Spektrochemie v. —-Derivv. **33 I**, 3886; Darst.: aus 4-Pyridylpyridiniumdihalogenid **33 I**, 676*; **34 II**, 1024*; (Rkk.) **31 I**, 3563; v. Dihalogenderivv. (Röntgenkontrastmittel) **32 II**, 2847*; **33 II**, 3884*; **34 I**, 730*; v. N-substituierten —-Arsinsäuren **33 I**, 430; v. Jodderivv. **33 II**, 1395*; Wrkg. v. Jodderivv. auf Streptokokken **33 I**, 2709; Röntgenkontrastwrkg. v. Halogenderivv. **33 I**, 432; Verwend. v. Derivv. als Lösungsmm. für in W. schwerlösl. Arzneimittel **34 I**, 3085*.

α-Pyrrolaldehyd, Ramaneffekt **34 II**, 2181; Verbrenn.; Bldg.-Wärme **33 II**, 3248; Red. **34 II**, 1126; Rkk.: mit Alkalihypojoditen **33 I**, 3935; mit Kryptopyrrol **30 II**, 3581; Benzoylier. **31 I**, 941.

Pyridin-N-oxyd, Salze **32 II**, 2967; **34 I**, 369.

$C_5H_5ON_5$ **Guanin**, Vork.: in Sojasamen, Verh. bei d. Keim. **34 I**, 2436; in d. Puppe d. Seidenspinners (Geh.) **32 I**, 2912; im Extraktivstoffe d. Karauschenfleisches **33 I**, 444; Isolier.: aus Eierstöcken **33 II**, 732; aus Rinderhoden **33 II**, 403; Synth. (schemat. Beschreib.) **30 I**, 3207; Bldg.: aus Nucleinsäure **30 I**, 605; aus Ribonucleinsäure **30 I**, 3682; aus d. Nucleinsäure d. Diphtheriebacillus **32 I**, 3307; aus d. Nucleinsäure d. Timotheegrasbakterien **31 I**, 3249; aus d. Nucleinsäure aus Saképreßkuchen bzw. Bierhefe **33 II**, 3059; aus Thymusnucleinsäure mit Lebernucleotidase **33 II**, 3707; UV-Spektr. **31 I**, 23; Bind.: zwischen — u. Amylopektin **33 I**, 788; an Ovalbumin **33 I**, 789; Löslichk.-Bedingg. in d. Nähe seines isoelektr. Punktes **34 II**, 3391.

NH_3-Abspalt. durch UV-Bestrahl. **31 II**, 3329; **33 II**, 1183; Cu-Komplexverbb. **33 II**, 1687; **34 I**, 2930.

Umwandl. in Kreatin-Kreatinin im Organismus **30 II**, 3803; Schicksal im Hundeorganismus **34 I**, 3231; Abbau durch d. Fermente d. Kaninchenleber **31 I**, 1626; **32 II**, 884; blutdrucksenkende Wrkg. **33 II**, 2284; Wrkg. auf Blutdruck, Darm, Uterus u. auf Froschherzen **34 II**, 90.

Farbrk. mit $Co(NO_3)_2$ **30 I**, 1834; mikrochem. Nachw. **30 II**, 773; jodometr. Meth. zur Best. **32 II**, 3585; Mikrobestimmungen in Geweben **32 II**, 885; **33 II**, 2711; Einfl. auf d. Best. d. freien u. d. gebundenen Amino-N im enteiweißten Blut **33 I**, 3992; — in Sperminpräpp. als Ursache d. positiven Eiweißrk. **34 I**, 3892.

Isoguanin (**2-Oxy-6-aminopurin**), Konst. (Vergl. mit Oxyadenin aus Schweineblut) **32 II**, 1028; Bldg. aus Crotonosid, Salze **32 I**, 3068.

Oxyadenin, Konst. **32 II**, 1028.

C_5H_5OCl **α-Furfurylchlorid** (Kp.18 37°), Darst., Rkk. **30 I**, 2413; Umlager. **32 II**, 1175; Nitrier. **33 I**, 1129; Kondensat. mittels Mg **31 II**, 3209; physiol. Eigg. **32 II**, 1624.

5-Methyl-2-chlorfuran (Kp. 110°) **32 II**, 1176; **33 I**, 610.

C_5H_5OJ **5-Methyl-2-jodfuran** (Kp.18 59°) **33 II**, 3851.

β(3?)-Jod-2-methylfuran (Kp.28 57°) **33 II**, 3851.

$C_5H_5O_2N$ **2.4-Dioxypyridin** (F. 265°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2184.

5-Acetylisoxazol **32 II**, 3559.

α-Furfuraldoxim (**Furfurol-α-oxim**) (F. 63°), Darst., Rkk. **30 I**, 2414; Methylier. (Verhältnis d. N- zur O-Methylier.) **30 I**, 54; Rk.: mit Senfölen **31 I**, 1100; **II**, 2988; Komplexbldg. **32 I**, 73.

β-Furfuraldoxim (*gewöhnl.* **Furfuroloxim**) (F. 88°), Darst., Red., Geschmack **31 II**, 1428; Hydrier. **31 II**, 56; Methylier. (Verhältnis d. N- zur O-Methylier.) **30 I**, 54; Rkk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988; Komplexbldg. **32 I**, 73; Verwend.: bei d. Raffinat. v. Ölen **34 II**, 4053*; zur Herst. v. Celluloseester-MM. **34 I**, 1893*; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Pyrrolcarbonsäure-(1), Äthylester **30 I**, 2092.

Pyrrolcarbonsäure-(2), Darst., Rkk., Äthylester **30 II**, 400; Ester **30 I**, 2092; katalyt. Hydrier. **31 II**, 442; Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 2389; Einfl. d. Mg-Salzes auf d. Chlorophyllbldg. **32 I**, 1104.

α-Cyancrotonsäure, Rkk. **32 I**, 2453.

1-Cyancyclopropan-1-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 1475.

3-Furancarbonsäureamid (F. 169°) **33 II**, 3277.

x-Furancarbonsäureamid, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1639.

Citraconimid (F. 107—108°) **30 II**, 3273, 3576.

$C_5H_5O_2N_3$ **2-Amino-5-nitropyridin** (**β'-Nitro-α-aminopyridin**), Rkk. **30 I**, 531; **32 I**, 1831*.

$C_5H_5O_2N_5$ **2-Amino-6.8-dioxypurin**, Beziehh. zu Lenkopterin **34 I**, 553.

3-[5'-Oxo-1'.2'.4'-triazolinyl-(3')]-pyrazolon-(5) (F. 265°) **30 II**, 3025.

$C_5H_5O_2Cl$ **β-[α'-Chlorvinyl]-acrylsäure** **30 I**, 2540.

$C_5H_5O_2Cl_3$ **β-[α'-Chlorvinyl]-acrylsäuredichlorid** (F. 132°) **30 I**, 2540.

Allyltrichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_5H_5O_2Br$ **β-[α'-Bromvinyl]-acrylsäure** **30 I**, 1614.

$C_5H_5O_2Br_3$ **β-[α'-Bromvinyl]-acrylsäuredibromid** (Kp.10 172°) **30 I**, 1614.

$C_5H_5O_3N$ **2-Nitro-3-methylfuran** (Kp.13 105—106°) **31 I**, 281; **33 II**, 3277.

2-Nitro-4-methylfuran (**3-Methyl-5-nitrofuran**) (F. 29°), **32 I**, 66; **33 II**, 3277.

2-Methyl-5-nitrofuran (Kp.12 104°), Darst. **31 I**, 280; **32 I**, 3177; **33 I**, 610; Nitrier. **32 I**, 65; Rk. mit Benzaldehyd **32 I**, 2470.

2-Methyl-3-nitrofuran **32 I**, 66.

2.4.6-Trioxypyridin (F. 218° Zers.) **32 I**, 2185.

5-Methylisoxazolcarbonsäure-(3) (F. 172—173°), Bldg., Ag-Salz **31 II**, 1288; Methylester **32 II**, 3559.

β-Methyl-β-cyanglycidsäure, Äthylester, Formulier. d. γ-Cyanacetessigesters als — **31 I**, 2989.

α-Cyan-α-formylpropionsäure, Äthylester (Kp.16 85—86°) **31 I**, 3104.

α-Cyanacetessigsäure (**Acetylcyanessigsäure**), Äthylester **31 I**, 923, 3103.

γ-Cyanacetessigsäure. — Äthylester (Kp.44 142 bis 144°), Darst., Rkk., Formulier. als β-Methyl-β-cyanglycidsäureester **31 I**, 2989.

Methoxymaleinimid (F. 169°), Darst., Rkk. **33 I**, 3920; **II**, 2678; Bldg. **34 II**, 66.

$C_5H_5O_3N_3$ **2-Nitro-4-furaldehydhydrazon** (F. 122° Zers.) **33 II**, 3277.
Butyrolacton-α-carbonsäureazid **30 II**, 53.
$C_5H_5O_3Cl$ **Allyloxalsäurechlorid** (Kp.12 50—51°) **30 II**, 1857.
$C_5H_5O_3Cl_3$ **Allyl-[trichlormethyl]-carbonat** (Kp.11 89—90°) **30 II**, 3266.
$C_5H_5O_4N$ **5-Nitro-2-furfurylalkohol** (F. 32°), Darst. **31 II**, 236; Rkk., Derivv. **33 I**, 1129.
$C_5H_5O_4N_3$ **5-Nitro-6-methyluracil**, Red. **33 I**, 3569.
1-Methyl-4-nitroglyoxalin-5-carbonsäure (F. 172° Zers.) **33 II**, 1188.
5-Aminouracil-6-carbonsäure **33 I**, 3569.
$C_5H_5O_4Cl$ **[2-Methyl-2-oxy-3-chlorbutandisäure]-anhydrid** (F. 100°) **31 I**, 2990.
$C_5H_5O_4Cl_3$ **Bis-[chlorameisensäure]-ester d. α-Monochlorhydrins** **34 II**, 3742.
$C_5H_5O_6N$ **α-Isonitrosoacetondicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 2455.
Acetyloximinomalonsäure, Diäthylester (Kp.15 165°) **32 II**, 1431.
$C_5H_5O_6Br$ **1-Bromäthan-1.1.2-tricarbonsäure**, Triester **34 I**, 3579.
$C_5H_5NCl_2$ **Pyridindichlorid** **32 I**, 72.
$C_5H_5NBr_2$ **Pyridindibromid** (F. 62—63°) **32 I**, 72.
C_5H_5NS **2-Pyridylthiol (2-Mercaptopyridin)** (F.127°), Darst. **31 II**, 1289; (Oxydat.) **34 II**, 3955; Verwend. zur Flotat. **30 I**, 1045*.
$C_5H_5N_2Cl$ **2-Amino-4-chlorpyridin** (F. 130—131°) **31 I**, 784.
5-Chlor-2-aminopyridin, Oxydat. d. Gemisches v. — u. 2-Aminopyridin **34 I**, 1194.
2-Chlor-5-aminopyridin, Darst. **31 II**, 3212; Rkk. **31 I**, 2678*; **II**, 1290.
$C_5H_5N_2Cl_3$ **4-Chlor-5-[α.β-dichloräthyl]-pyrazol**, Hydrochlorid (F. 109°) **32 II**, 217.
$C_5H_5N_2Br$ **2-Amino-6-brompyridin** (F. 89—89,5°) **32 I**, 2473.
5(3)-Amino-3(5)-brompyridin (F. 66—67°) **31 II**, 2330; **34 I**, 51.
$C_5H_5N_2J$ **4-Jod-2-aminopyridin** (F. 163—164°) **31 I**, 785.
5(β′)-Jod-2(α)-aminopyridin (F. 129°), Darst. **31 II**, 1196*; **33 I**, 4040*; (Chlorier.) **34 II**, 2082; Rkk. **32 I**, 1831*.
2-Jod-5-aminopyridin **31 I**, 2678*.
$C_5H_5N_3Cl_2$ **Äthyldichlor-1.3.5-triazin**, Verwend. **32 II**, 1083*, 3021*.
C_5H_5BrS **2-Methyl-5-bromthiophen**, Rkk. **30 II**, 3560.
C_5H_5JS **2-Methyl-5-jodthiophen** (Kp.16 90°), Rkk. **33 II**, 1350.
2-Jod-3-methylthiophen (Kp.16 95°) **34 I**, 545.
$C_5H_6ON_2$ **2-Oxy-3-aminopyridin**, Rkk. d. Hydrochlorids **31 II**, 1290; **33 I**, 431.
2-Oxy-5-aminopyridin, Herst. (Dibenzoat) **34 I**, 129*; (v. — bzw. dessen Kernsubstitut.-Prodd.) **34 II**, 1024*; Diazotier. u. Rk.: mit CuCN **31 II**, 1290; mit Sb_2O_3 **31 II**, 2182*; mit 2.6-Diaminopyridin **31 I**, 2678*; Rkk.: mit Glycerin u. H_2SO_4 **30 II**, 814*; mit Paraldehyd **30 II**, 3084*.
2-Amino-6-oxypyridin, Darst., Hydrochlorid **32 II**, 1368*; Verwend. **32 II**, 91*.
2-Amino-5-oxypyridin, Rkk. **34 I**, 1353*.
x-Amino-β-oxypyridin (F. 163°) **31 II**, 1352*.
3-Amino-4-pyridon, Chlorhydrat **33 I**, 432.
Methylimidazolyl-(2)-keton (F. 80°) **31 II**, 2324.
α-Pyrrolaldoxim, Ramaneffekt **34 II**, 2181; Verbrenn.; Bldg.-Wärme **33 II**, 3248; katalyt. Hydrier. **31 II**, 442; Rk. mit Acetanhydrid **33 II**, 1353.
2-Furalhydrazon (Kp.12 105—110°) **32 II**, 1173.
3-Furfurolhydrazon, Red. **33 II**, 3277.
***N*-Acetylpyrazol** (Kp.52 138—140°) **31 II**, 2324.
C_5H_6OS **2-Furfurylmercaptan** (Kp. 155°), Darst., Rkk., p-Nitrobenzoat **30 II**, 1078; Polymerisat. **31 I**, 2341; Verwend. **31 II**, 147.
$[C_5H_6OS]x$ *polymeres* **2-Furfurylmercaptan** (F. 135°) **31 I**, 2341.
$C_5H_6OS_3$ **1-Keto-2-methyl-4-thio-3.5-phendithiol** (F. 144—145°), Verwend. für Vulkanisationsbeschleuniger **30 I**, 603*.
$C_5H_6OS_4$ **Aceton-1.3-biscarbithiosäure** (F. ca. 82 bis 85°) **32 I**, 215.
$C_5H_6O_2N_2$ **1(„3″)-Methyluracil** (F. 237—238°), Darst. **30 II**, 407; Hydrier. **32 II**, 381.
3(„1″)-Methyluracil, Bldg. **34 II**, 1312.
Thymin (5-Methyluracil) (F. 320°), —-Geh. d. Nucleinsäure d. Diphtheriebacillus **32 I**, 3307; Darst.: aus Äthylpseudothioharnstoff u. Formylpropionsäureester (Verbesserungen) **31 I**, 287; aus Methylcyanacetylharnstoff **33 I**, 3569; v. *N*-Alkylderivv. **30 II**, 2653; Bldg.: bei d. Spalt. d. Nucleinsäuren durch Bacillus proteus vulgaris **32 II**, 552; aus Prodd. d. Spalt. v. Thymusnucleinsäure mit Lebernucleotidase **33 II**, 3707; Umlagerr. in d. —-Reihe **31 I**, 286; Ozonisier. **31 I**, 2759; Methylier. **30 I**, 3446; —-Stoffwechsel (Best. neben anderen Pyrimidinbasen) **31 I**, 308; Abbau im Organismus **30 I**, 3458.
6(„4″)-Methyluracil (F. 315° Zers.), Bldg. **30 I**, 836; **31 II**, 1707; Ozonisier. **31 I**, 2759; Methylier. **30 I**, 3446.
Dioxymethylpyrimidin (?) aus Vitamin B_1 **34 II**, 3977.
Diazoacetylaceton (Kp.0,7 61°), Darst., Absorpt.-Spektr., Parachor, Konst. **30 I**, 2535.
1-Carboxy-4-methylpyrazol, Äthylester (Kp. 227°) **30 II**, 1080.
3(5)-Methylpyrazol-5(3)-carbonsäure (F. 236°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3785; Rkk. d. Hydrochlorids d. Äthylesters **34 I**, 1493.
4-Methylpyrazol-3(5)-carbonsäure (F. 217°), Darst., Rkk. (Derivv.) **30 I**, 3785; (Äthylester) **33 II**, 2394; Äthylester **32 II**, 1301; Methylester **30 I**, 3786; **32 II**, 1626.
Glyoxalin-1-essigsäure (F. 268—269° Zers.), Darst. **32 I**, 3499*; (Äthylesterpikrat) **32 II**, 3095.
Imidazol-4(5)-essigsäure [Glyoxalin-4(5)-essigsäure], Jodier. **33 II**, 1718*; Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990.
1-Acetyl-2-imidazolon, Auffass. d. — v. Fenton u. Wilks als 1.3-Diacetylimidazolon **32 II**, 3243.
3-Furoylhydrazid (F. 124—124,5°) **34 II**, 441.
$C_5H_6O_2N_4$ **2-Hydrazino-5-nitropyridin** **31 II**, 240.
$C_5H_6O_2Cl_2$ **β-Vinylacrylsäuredichlorid** (Kp.10 153°) **30 I**, 2540.
Allyldichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
β.β-Dichlorvinylpropionat (Kp.40 90—92°) **34 I**, 3729.
Äthylmalonylchlorid (Äthylmalonsäuredichlorid), Rkk.: mit *N*-Methylanilin **30 I**, 2632*; mit d. Methyläthern d. Resorcins u. d. β-Naphthols **31 I**, 2198; mit Resorcindimethyläther **30 II**, 468*; mit p-Tolylmethyläther **31 I**, 2874.
$C_5H_6O_2Cl_4$ **Chloralpropionylchlorid** (Kp.40 120°) **34 I**, 3729.
$C_5H_6O_2Br_2$ **β-Vinylacrylsäuredibromid** (F. 47° **30 I**, 1614.
$C_5H_6O_2Br_4$ **β-Vinylacrylsäuretetrabromid** (F. 156°) **30 I**, 1614.
$C_5H_6O_2S$ **2-Methylbutadien-(2.3)-sulfon-(1.4)** **30 II**, 3535.
$C_5H_6O_2Hg$ **3-Methyl-2-furylmercurihydroxyd (3-Methyl-2-furylquecksilberhydroxyd)**, Chlorid (F. 142°) **33 I**, 3448; **II**, 3277.
5-Methyl-2-hydroxymercurifuran, Chlorid (F. 134°) **33 I**, 3447; **II**, 3851.
$C_5H_6O_3N_2$ **6(4)-Oxymethyluracil** (F. 255—256°) **32 II**, 3247.
Thyminglykolanhydrid (F. 345—350°) **32 I**, 2953.
***O*²-Methylisobarbitursäure** **30 I**, 369.
1-Methylbarbitursäure (F. 132°), Bldg. **32 I**, 2182; Rkk. **30 II**, 2529.
α-5-Methylbarbitursäure (F. 206,6°), Eigg., Rkk., Salze, Konfigurat. **31 II**, 720; Rk. mit Allylbromid **31 II**, 909*; Identifizier. **34 II**, 3287.
β-5-Methylbarbitursäure (F. 197°) **31 II**, 720.
1-Methyl-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Verwend. v. — u. Estern **34 II**, 3317*.
3-Methyl-5-pyrazolon-1-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 3317*.
5-Methylisoxazolyl-(3)-carbaminsäure, Äthyl-

ester (5-Methylisoxazolyl-(3)-urethan) (F. 82°) **32 II**, 3559.
Acetylhydantoin, Rkk. **31 I**, 3123, 3565.
Acetaminocyanessigsäure, Äthylester (F. 129°) **32 II**, 1431.
$C_5H_6O_3N_4$ Acetylformylaminofurazanoxim (F. 157 bis 158°) **33 I**, 944.
1-Methyl-4-nitroglyoxalin-5-carbonsäureamid **33 II**, 1188.
$C_5H_6O_3N_6$ 1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäuretriamid (Zers. bei 286°) **30 I**, 3768.
$C_5H_6O_3Cl_4$ 2-Oxy-2-trichlormethyl-4-chlormethyl-1.3-dioxolan (Kp.0,11 99—101°) **31 I**, 3666.
$C_5H_6O_3Br_2$ $\beta.\delta$-Dibromlävulinsäure, Bldg.-Mechanismus **32 I**, 1077.
$C_5H_6O_3Hg_2$ 5-Methyl-2.3-dihydroxymercurifuran, Dichlorid **33 II**, 3851.
$C_5H_6O_4N_2$ 1-Methyldialursäure (F. 184—185°), Darst., Rkk. **30 II**, 1376; Rkk. **32 I**, 3301.
C-Methyl-*C*-oxybarbitursäure (F. 227°) **31 II**, 721.
Hydroorotsäure (F. 247—249° korr.) **33 II**, 64.
Glycylaminomalonsäureanhydrid (Dioxopiperazincarbonsäure) (F. 193°) **33 II**, 396.
Hydantoin-3-essigsäure (F. 196°), Darst. **31 I**, 2038; Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 3121, 3122; Derivv. **31 II**, 571, 572.
5-[Carboxymethyl]-hydantoin (Hydantoin aus Asparaginsäure) **34 II**, 1442.
Carboxymalondialdehydmonoureid, Äthylester (F. 175° Zers.) **34 I**, 2759.
Pyrazolin-3.4-dicarbonsäure. — Dimethylester (F. 98°), Darst., Zers. **32 II**, 1627; Darst., Rkk., Derivv., Erkennen d. Pyrazolin-4.5-dicarbonsäuredimethylesters v. Pechmann u. Burkard als — **32 II**, 1302.
Pyrazolin-4.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 I**, 1924; Erkennen d. —-Dimethylesters v. Pechmann u. Burkard als 3.4-Deriv. **32 II**, 1302.
$\gamma.\gamma$-Bis-[carboxy-amino]-α-propin, Diäthylester (F. 180—180,5°) **30 I**, 963; **II**, 542.
Acetylglyoxylharnstoff (F. 150°) **31 I**, 2759.
$C_5H_6O_4N_4$ Pseudoharnsäure, Bldg. **34 II**, 3763; Enolisier. (Mechanismus) **34 II**, 2082.
$C_5H_6O_4Br_2$ $\alpha.\beta$-Dibromglutarsäure, Verh. gegen Sulfit (Debromier.) **34 II**, 589.
rac. $\alpha.\alpha'$-Dibromglutarsäure (F. 134°), Darst., Sulfonier. **34 II**, 589; Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 1921.
Meso-$\alpha.\alpha'$-dibromglutarsäure (F. 174°) **34 II**, 589.
$C_5H_6O_4S$ Thioacetondicarbonsäure, Diäthylester **33 II**, 1335.
β-[Carboxy-mercapto]-crotonsäure, Diäthylester (Kp.11 148—150°) **30 I**, 669.
Furfurolsulfoxylsäure, Na-Salz **33 I**, 3568.
$C_5H_6O_5N_2$ Carbodiaminobernsteinsäure, Diäthylester (F. 93°) **30 I**, 3763.
Amidocarboniminobernsteinsäure, Diäthylester (F. 154°) **30 I**, 3763.
$C_5H_6O_5N_4$ Oxyacetylendiureincarbonsäure, Bldg.: bei d. Oxydat. v. Harnsäure, Salze **32 II**, 1181; **33 I**, 2565; bei d. fermentativen Umwandl. v. Harnsäure **33 II**, 2543.
$C_5H_6O_6N_2$ 5-Carboxy-5.6-dioxyhydrouracil, Äthylester (F. 135—136° Zers., korr.) **33 II**, 3435.
Malonyldiaminoameisensäure, Diäthylester (Malonyldiurethan) **31 II**, 2315.
$C_5H_6NCl_3$ 2.3.3-Trichlorpyridin-3.4.5.6-tetrahydrid (F. 27°) **30 I**, 1771.
$C_5H_6N_2Br_2$ 2-Aminopyridindibromid (F. 195 bis 197°) **34 I**, 3211.
$C_5H_6N_2S$ 2-Mercapto-5-aminopyridin (F. 170 bis 171°) **30 II**, 471*; **31 II**, 1289.
α-Thiophensäureamidin, Hydrochlorid (F. 176°) **32 II**, 1431.
$C_5H_6N_2S_2$ Trimethylendirhodanid **30 II**, 1398.
$C_5H_6N_2Se_2$ Trimethylendiselenocyanat (F. 53°) **30 II**, 1077.
$C_5H_6N_3Cl$ 3-Chlor-2.6-diaminopyridin **32 I**, 1156*.
$C_5H_6N_3Br$ 4-Methyl-2-amino-5-brompyrimidin (F. 195°) **30 II**, 3289.
3-Brom-2.6-diaminopyridin (F. 176°), Darst. **32 I**, 1156*; Rk. mit heterocycl. Aminoverbb. **31 I**, 2678*.
$C_5H_6N_3J$ 3-Jod-2.6-diaminopyridin (F. 130°), Darst. **32 I**, 1156*; Rkk. **31 I**, 2678*.
2-Hydrazino-5-jodpyridin, Einw. v. $CuSO_4$ **30 I**, 3611*.
$C_5H_6N_4Cl_2$ [$\alpha.\alpha$-Dichlortetramethylen]-tetrazol (F. 85—86°) **33 II**, 281*.
C_5H_7ON 2.4-Dimethyloxazol, Rkk. **34 I**, 3692*; **II**, 1250*.
2.5-Dimethyloxazol **33 II**, 1183.
3.5-Dimethylisoxazol (F. 125°) **33 II**, 1187.
4.5-Dimethylisoxazol, Auffassung d. α-Methylacetessigsäurenitrils als — **30 I**, 384.
Furfurylamin („2-Furylamin"), Darst. **34 I**, 1639; (Rkk., Hydrochlorid) **31 II**, 1428; Bldg., Hydrier. **31 II**, 56; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Red. **30 II**, 2780; Kondensat. mit Anilin **34 I**, 126*.
N-Pyrrolcarbinol (Kp.1,5 45,5—51°) **34 II**, 1126.
2-Pyrrylmethylalkohol (F. 117,5—118°) **34 II**, 1126.
Tetrahydrofuran-α-nitril **31 II**, 56.
Propenylglykolsäurenitril (Kp.17 108—109°), Einw. v. PBr_3 **33 II**, 3683.
α-Methylacetessigsäurenitril (Kp.12 68—70°), Darst. **34 II**, 3953; Konst. **30 I**, 384.
$C_5H_7ON_3$ 2-Oxy-6-methylaminopyrimidin **30 I**, 3447.
2-Methoxy-6(4)-aminopyrimidin (F. 174°) **30 I**, 3193; **34 I**, 1818.
6-Methoxy-2-aminopyrimidin (F. 125—126°) **30 I**, 3193.
1-Methylcytosin (F. 303° Zers.) **34 I**, 1818.
3-Methylpyrazol-*N*-carbonamid **34 I**, 1493.
5-Methylpyrazol-*N*-carbonamid, Umlager. **34 I**, 1493.
C_5H_7OCl Chloräthinyldimethylcarbinol **33 I**, 459*.
α-Chlorcyclopentanon, Rkk. **32 II**, 712.
$\beta.\beta$-Dimethylacrylsäurechlorid (Kp.13 53°), Rkk. **30 I**, 55.
C_5H_7OBr 1.5-Oxido-2-brompenten-(1) (Kp.22 63° korr.) **34 I**, 2285.
Bromäthinyldimethylcarbinol [1-Brom-3-methylbutin-(1)-ol-(3)] (Kp.15 68°) **30 II**, 1357; **33 I**, 459*.
α-Bromcyclopentanon, Rkk. **32 I**, 1831*.
$C_5H_7OJ_3$ 4.5.5-Trijodpenten-(4)-ol-(1) (F. 112,5 bis 113,5°) **32 I**, 1889.
C_5H_7OAg Ag-Verb. d. Dimethylacetylenylcarbinols, Verb. mit Ag-Isobutyrat **31 II**, 2907.
$C_5H_7O_2N$ 1-Nitropentin-(1) **30 I**, 2381.
Nitrocyclopenten (Kp.30 105—108°) **32 II**, 1625.
α-Cyanbuttersäure (Äthylcyanessigsäure), Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 923, 2861; **34 II**, 2533.
α-Cyanisobuttersäure (F. 55—56°) **32 I**, 2184.
Brenzweinsäureimid (F. 66°) **33 II**, 1019.
N-Methylsuccinimid (F. 66°), Darst. **33 II**, 2003; Parachor v. —-Lsgg. **33 I**, 1915; elektrolyt. Red. **31 I**, 2476; **33 I**, 1945; Rkk. mit Grignardverbb. **30 II**, 1701; **32 I**, 3062.
$C_5H_7O_2N_3$ 4-Aminothymin (2.6-Dioxy-4-amino-5-methylpyrimidin) (F. 355°) **33 I**, 3569.
5-Amino-6-methyluracil **33 I**, 3569.
3-Acetyl-5-methyl-1.2.4-oxdiazoloxim **31 I**, 3350.
[Methyl-cyan-acetyl]-harnstoff (F. 192°) **33 I**, 3569.
1.2.3-Triazol-(1)-β-propionsäure **30 I**, 3768.
3-Methyl-5-pyrazolon-1-carbonsäureamid, Verwend. **34 II**, 3317*.
1-Methyl-5-pyrazolon-3-carbonsäureamid, Verwend. **34 II**, 3317*.
5-Methylisoxazolcarbonsäurehydrazid-(3) (F. 131 bis 132°) **32 II**, 3559.
$C_5H_7O_2Cl$ Chlordiacetylmethan (Kp.708 152°) **32 II**, 2039.
α-Chlor-$\beta.\beta$-dimethylacrylsäure (F. 84°) **33 II**, 2513; **34 I**, 3456.
Lävulinsäurechlorid (Lävulylchlorid) (Kp.17 84°), Darst., Rkk. **31 I**, 1757; Rkk. **33 II**, 1175.
Allylchloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Chlorvalerolacton, Rkk. **33 II**, 1175.
$C_5H_7O_2Cl_3$ Trichloressigsäure-*n*-propylester (*n*-Pro-

pyltrichloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Trichloressigsäureisopropylester (Isopropyltrichloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Dichlorisopropylchloracetat, Verwend. **30 I**, 2614*; **32 I**, 1146*.

$C_5H_7O_2Br$ **Bromdiacetylmethan** (F. 23—24°) **32 II**, 2039.
α-Brom-α-pentensäure (F. 49—50°) **33 II**, 3558.
Cyclobutan-1-brom-1-carbonsäure (F. 48°) **32 I**, 1782.

$C_5H_7O_2Br_3$ **α.α.β-Tribromvaleriansäure** (F. 90,5 bis 91°) **33 II**, 3558.

$C_5H_7O_2J$ **Joddiacetylmethan** (F. 31°) **32 II**, 2039.

$C_5H_7O_2F_3$ **[Trifluormethyl]-methylcarbinolacetat**, Viscosität **32 I**, 2561.

$C_5H_7O_3N$ **Oximinodiacetylmethan**, Rkk. **34 I**, 698.
α-Aminomethylenacetessigsäure, Tautomerie, spektrochem. Daten d. Äthylesters **36 I**, 3784.
α-Amino-β-acetylacrylsäure, Tautomerie d. Äthylesters (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.
Acetonoxalsäure-α-imid. — Äthylester, Brech.-Vermögen, Formulier. d. — v. Mumm u. Bergell als Enamin **32 I**, 38.
Acetessigsäurecyanhydrin, Äthylester **31 I**, 2990.
Acetyldehydroalanin (α-Acetaminoacrylsäure), Darst., Rkk. **30 I**, 3058; Bldg. **33 I**, 239.
Cyclopropan-1.1-dicarbonsäuremonoamid (F. 190° Zers.) **34 I**, 1475.
Glutiminsäure (α-Pyrrolidoncarbonsäure), Bldg.: aus Glutathion **30 I**, 536; **31 II**, 39; aus Glycyl-*dl*-leucylglutathion **32 I**, 687; aus *l*(+)-Glutaminsäurehalbester, Erkennen d. *l*(—)-Isoglutamins v. Abderhalden u. Nienburg als d. NH_4-Salz d. *l*(—)- — **33 II**, 3412; aus Casein **31 II**, 3215; Dissoziat.-Konstante **30 II**, 910; elektrolyt. Oxydat. (Gleichgewicht mit Glutaminsäure) **34 I**, 531; (Beständigk.) **34 I**, 532; Verh. gegen Proteasen **33 II**, 396; Überführ. in Trigonellin in d. Pflanze **33 II**, 1046; biol. Wertigk. (Ernähr.-Verss.) **34 I**, 242.

$C_5H_7O_3N_3$ **2-Äthoxy-4.6-dioxo-3.4.5.6-tetrahydro-1.3.5-triazin** (F. 171—173°) **30 I**, 74.
1-Methyluramil 31 I, 2882.
7-Methyluramil 31 I, 2882.
Hydantoin-3-acetamid 31 II, 572.
Säure $C_5H_7O_3N_3$ aus Carbaminazid u. Azodicarbonester **30 I**, 3764.

$C_5H_7O_3N_5$ ***O*-Acetylderiv. d. 4-Amino-1.2.5-oxdiazolyl-3-formhydroximsäureamids** (F. 193—194° Zers.) **31 II**, 2454.

$C_5H_7O_3Cl$ **δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-pentensäure** (F. 73 bis 74°), Darst., Ozonisier., Erkennen d. 3-Chlor-4-oxyäthylacrylsäure v. Muskat als — **34 I**, 3724.
3-Chlor-4-oxyäthylacrylsäure, Darst., Konst. **31 II**, 1999; Erkennen d. — v. Muskat als δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-pentensäure **34 I**, 3724.
α-Chlor-α-methylacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 1190.
γ-Carboxybutyrylchlorid, Ester **32 I**, 1521.
Dimethylmalonsäurehalbchlorid, Äthylester **34 I**, 1502.
***O*-Acetylmilchsäurechlorid**, Rkk. **30 II**, 238.

$C_5H_7O_3Cl_3$ **2-Oxy-2-trichlormethyl-*m*-dioxan** ($K_{p.0,025}$ 90—92°) **31 I**, 3666.
1.2-Trichloräthylidenglycerin 30 I, 3770.
Trichloracetyltrimethylenglykol ($K_{p.1,4}$ 101 bis 102,5°) **33 II**, 1008.
***cycl.* Trichloracetylglykolmethyläther (Orthotrichloressigsäureäthylenmethylester)** (F. 78 bis 78,5°) **31 I**, 758, 3667; **II**, 2857; **33 II**, 1008.
***acycl.* Trichloracetylglykolmethyläther** ($K_{p.10}$ 92 bis 93°) **31 II**, 2857; **33 II**, 1008.
Propyl-[trichlormethyl]-carbonat ($K_{p.12}$ 93°), Darst. **30 II**, 3266; Rkk. **31 I**, 2864.
Isopropyl-[trichlormethyl]-carbonat (F. 29°) **30 II**, 3266.

$C_5H_7O_3Br$ **δ-Brom-γ-oxy-Δ^{α}-pentensäure** (F. 92 bis 93°), Darst., Ozonisier., Erkennen d. 3-Brom-4-oxyäthylacrylsäure v. Muskat als — **34 I**, 3724.
3-Brom-4-oxyäthylacrylsäure, Darst., Konst. **31 II**, 1999; Erkennen d. — v. Muskat als δ-Brom-γ-oxy-Δ^{α}-pentensäure **34 I**, 3724.
β-Bromlävulinsäure, Bromier. **32 I**, 1077; Einw. v. NH_3 **33 II**, 709.
Acetobromglycerinaldehyd, Rkk. **32 I**, 1649, 2066*.

$C_5H_7O_4N$ **α-Nitro-β-methyl-Δ^{α}-butensäure**, Äthylester **34 II**, 925.
α-Nitro-β-methyl-Δ^{β}-butensäure, Äthylester ($K_{p.13}$ 100—104°) **34 II**, 925.
Methylweinsäuremononitril 31 I, 2990.
β-Aminoglutaconsäure, Tautomerie d. Diäthylesters (spektrochem. Unters.) **32 I**, 40.
***N*-[α-Carboxy-äthyliden]-glycin**, Di-Na-Salz **31 II**, 841.
Methoxymaleinsäureamid (F. 179,5°) **33 I**, 3920; **II**, 2678.
Pyruvoylglycin (F. 90°), Darst. **30 I**, 3059; Verh. gegen Pankreatin **33 I**, 69.
***akt.* Weinsäuremethylimid**, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **33 I**, 228.
***rac.* Weinsäuremethylimid**, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **33 I**, 228.
3-Oxypyrrolidon-(5)-2-carbonsäure 32 I, 2455.

$C_5H_7O_4N_3$ **Theursäure** (*N*-Methyldesoxycyanurcarbonsäure) **34 II**, 3959.
***O*-[Azidoacetyl]-milchsäure** (F. 52° **32 II**, 1432.

$C_5H_7O_4Cl$ **Äthylchlormalonsäure**, therm. Stabilität **34 I**, 530.

$C_5H_7O_4Cl_3$ **2-Oxy-2-trichlormethyl-4-oxymethyl-1.3-dioxolan 31 I**, 3666.
***O*-[β.β.β-Trichlor-α-oxyäthyl]-milchsäure**, Äthylester **30 II**, 226.

$C_5H_7O_4Br$ **α-Bromglutarsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **34 I**, 1814.
β-Bromglutarsäure 34 II, 589.
β-Brompropan-α.β-dicarbonsäure, Diäthylester ($K_{p.25}$ 124°) **33 II**, 2275.
Äthylbrommalonsäure (F. 106—110° Zers.) **30 I**, 2872.

$C_5H_7O_5N$ **α-Aminoacetondicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 2455.
Acetondicarbonsäureoxim 31 II, 415.
***N*-Acetylaminomalonsäure**, Diäthylester (F. 95° korr.) **31 I**, 2038; **32 II**, 1431.

$C_5H_7O_5Cl$ **α-Chlor-β-oxyglutarsäure 30 I**, 3026.
2-Methylweinsäure-3-chlorhydrin (2-Methyl-2-oxy-3-chlorbutandisäure) (F. 147—149°) **31 I**, 2990.

$C_5H_7O_6N$ ***N*-Carboxyasparaginsäure**, Äthyldimethylester (F. 130°) **30 II**, 1216.

$C_5H_7O_6N_3$ **Dicarboxyguanidinessigsäure**, Äthylester **34 I**, 1820.

C_5H_7NS **2.4-Dimethylthiazol** ($K_{p.762}$ 143—144°), Darst., Bromier., Chloroplatinat **31 II**, 2015; Rkk. **31 I**, 1112; Verwend. **33 II**, 3800*.
Crotylrhodanid, **30 II**, 1398.
Crotylsenföl ($K_{p.50}$ 83—85°), H_2O-Anlager. **34 I**, 1390*.

C_5H_7NSe **2.4-Dimethylselenazol 34 I**, 3692*; **II**, 1250*.

$C_5H_7N_2Cl$ **1.3-Dimethyl-5-chlorpyrazol-(1.2) 34 I**, 219.
2.3-Dimethyl-5-chlorpyrazol-(1.2) 34 I, 219.
Base $C_5H_7N_2Cl$ (F. 207°) aus Purinnucleosiden **33 II**, 1034.

$C_5H_7N_3S_2$ **Allylaminothiobiazolsulfhydrat**, Verwend. **31 I**, 1402*.

$C_5H_8ON_2$ **Methyläthylfurazan**, Ramaneffekt **33 II**, 2372.
2-Imino-3-vinyloxazolidin, Pikrat (F. 178°) **32 I**, 2470.
1-[β-Oxyäthyl]-glyoxalin (F. 40°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.
Imidazol-4-äthylalkohol, Absorpt.-Kurven **32 I**, 2959.
2-Oxymethyl-4-methylimidazol 33 I, 3924.
5-Methylimidazol-4-methylalkohol, Konst., pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.
1.3-Dimethyl-5-pyrazolon, Verwend. **34 II**, 2904*, 3317*.
3.4-Dimethylpyrazolon-(5) (F. 262°) **30 II**, 3025.
(—)-Acetyl-*l*-alaninnitril (F. 102°) **32 II**, 208.

dl-α-**Acetaminopropionsäurenitril**, katalyt. Hydrier. **32 I**, 2009.

$C_5H_8OCl_2$ **δ-Chlorvalerylchlorid** (Kp.5–8 75—80°) **31 I**, 1619.

$C_5H_8OBr_2$ **1.5-Oxido-1.2-dibrompentan** (Kp.9 96 bis 98°), Darst., Rkk. **34 I**, 2285; Rkk. **34 I**, 3748.

4.5-Dibrompenten-(4)-ol-(1) (Kp.16 127—128°) **32 I**, 1889.

2.3-Dibrom-2-methylbutanal-(1) (Kp.3,5 71 bis 73° korr.) **33 I**, 405.

1.2-Dibrompentanon, Rkk. **34 I**, 3653*.

dl-α-**Brom-α-methylbutyrylbromid** (Kp.50 96 bis 97°) **34 II**, 2826.

α-**Bromisovaleriansäurebromid** (α-Bromisovalerylbromid), Rkk.: mit Diphenyl **34 II**, 1928; mit aromat. Aminen **33 II**, 2661; mit Harnstoff **31 I**, 2395*; mit O-Acetylsalicylamid **30 I**, 2277*.

C_5H_8OS **Penthian-4-on**, Dehydrier., Oxydat. **30 II**, 3410; Oxydat., Phenylhydrazone **30 I**, 2417.

$C_5H_8OS_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2-oxyd** (Spirobisthiacyclobutanmonosulfoxyd) (F. 81,5°) **33 II**, 3428.

$C_5H_8O_2N_2$ **1-Methyl-5.6-dihydrouracil** (F. 175 bis 176°) **32 II**, 381.

Glycyl-*dextro*-alaninanhydrid, Hydrolyse **30 II**, 1704.

Glycyl-*läevo*-alaninanhydrid, Racemisier. **30 II**, 1703.

Glycyl-*dl*-alaninanhydrid (2-Methyl-3.6-dioxopiperazin), elektrolyt. Red. **32 I**, 957; Verwend. **32 II**, 248*.

5-Äthylhydantoin (Hydantoin aus α-Aminobuttersäure) **34 II**, 1442.

5.5-Dimethylhydantoin (Hydantoin aus α-Aminoisobuttersäure) (F. 175°), Darst. **33 I**, 1018*; **34 II**, 1442, 2981; Oxydat. mit Ag_2O **34 II**, 223.

Glutaconaldehyddioxim (F. 88°) **34 I**, 369.

4-Methylpyrazolin-3-carbonsäure. — **Methylester**, Darst., opt. Eigg., Zers., Derivv. **32 II**, 1626; opt. Unters. **32 II**, 1303.

5-Methylpyrazolin-3-carbonsäure. — **Methylester**, Darst., opt. Eigg., Zers. **32 II**, 1626.

Δ^1-**5-Methylpyrazolin-5-carbonsäure**. — **Äthylester** (Kp.11 99—100°), Darst., opt. Unters. **32 II**, 1301; Zers. **32 II**, 1627.

Δ^2-**5-Methylpyrazolin-5-carbonsäure**. — **Äthylester** (Kp.15 106—107°), Darst., opt. Unters., Rkk. **32 II**, 1301; Zers. **32 II**, 1627.

α-**Diazo-*n*-valeriansäure**, Äthylester **30 I**, 3292.

α-**Diazoisovaleriansäure**, Äthylester **30 I**, 3293.

N-[α-**Cyanäthyl**]-**glycin**, Äthylesterchlorhydrat **31 II**, 841.

Pyrrolidoncarbonsäureamid, Verh. gegen Proteasen **33 II**, 396.

Acetylglyoxalidon (?) (F. 172°) **32 I**, 2309.

$C_5H_8O_2Cl_2$ **1.2-Dichlorhydrinacetat** (γ-Aceto-α.β-dichlorhydrin) (Kp.40 115—120°) **30 II**, 2118; **32 I**, 2009.

1.3-Dichlorhydrinacetat (β-Aceto-α.γ-dichlorhydrin) (Kp.760 205°) **30 II**, 2118; **32 I**, 2009, 3402.

β-**Chlorpropionsäure-β'-chloräthylester** **31 II**, 2658*.

Dichloressigsäure-*n*-propylester (*n*-Propyldichloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

Dichloressigsäureisopropylester (Isopropyldichloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_5H_8O_2Br_2$ α.δ-**Dibromvaleriansäure** **30 II**, 3261. β.γ-**Dibrom-*n*-valeriansäure**, Methylester (Kp.13 104—106°) **32 II**, 1626.

α.β-**Dibrom-α-methylbuttersäure**, Ester **32 II**, 1627.

α.β-**Dibromisovaleriansäure** (F. 107—108°), Darst., Rkk. **34 I**, 3458; Methylester **32 II**, 1626.

$C_5H_8O_2J_2$ **Dijodisovaleriansäure**, Äthylester **30 I**, 3293.

$C_5H_8O_2S$ **Isoprensulfon A** (2-Methyl-Δ^3-buten-1.4-sulfon) (F. 63,5° korr.), Konfigurat. **34 II**, 945; Darst., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 3534; Bldg., therm. Zers. **34 II**, 2061; röntgenograph. Unters. v. — u. Poly- — **33 I**, 3699; Isomerisier. **31 I**, 3668; Rkk. **32 I**, 43.

Isoprensulfon B (F. 77,5—78°), Konfigurat. **34 II**, 945; Darst., Rkk. **31 I**, 3668; Rkk. **32 I**, 43.

β-[**Methylmercapto**]-**crotonsäure**, Methylester (F. 58°) **30 I**, 669.

$C_5H_8O_2S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.6-dioxyd** (Spirobisthiacyclobutandisulfoxyd) (F. 146°) **33 II**, 3428.

2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.2-dioxyd (Spirobisthiacyclobutanmonosulfon) (F. 116,5°) **33 II**, 3429.

Dithiopropionsäurecarboxymethylester, Bldg. (Kinetik) **34 I**, 3435.

$C_5H_8O_3N_2$ β-**Ureidocrotonsäure**, Äthylester (F. 164 bis 165° korr.) **30 I**, 836; **33 II**, 2397, 3435.

Glycyldehydroalanin **30 I**, 3059.

Methoxymaleinsäurediamid (F. 154°) **33 I**, 3920.

$C_5H_8O_3N_4$ α-**Azidopropionylglycin**, Darst., Rkk. **32 II**, 1432; Red. **32 I**, 933.

3-Methyl-5-aminohydantoylamid (F. 186° Zers.) **31 I**, 3569.

$C_5H_8O_3Cl_2$ **Orthodichloressigsäureäthylenmethylester** (Kp.9 91—92,5°) **33 II**, 1008.

Dichloracetylglykolmethyläther (Kp.0,85 58°) **33 II**, 1008.

$C_5H_8O_3S$ **Penthian-4-on-1-dioxyd** (Penthianonsulfon) (F. 171—172°) **30 I**, 2417; **II**, 3411.

2-Methylbutanon-(3)-sulfon-(1.4) (Isopentanonsulfon) (F. 180°) **30 II**, 3535.

$C_5H_8O_3S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.2.6-trioxyd** (Spirobisthiacyclobutansulfoxydsulfon) (F. 156°) **33 II**, 3429.

O-**Isopropyl**-*S*-**carboxythiolthionkohlensäure**. — **Äthylester**, Darst. (Rkk.) **30 II**, 1067; (Verwend.) **32 I**, 146*.

$C_5H_8O_4N_2$ **Thyminglykol** **32 I**, 2953.

Bernsteinsäureureid, Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

Dimethyloxalursäure (F. 124—125°) **31 I**, 2759.

$C_5H_8O_4Cl_2$ **Dichlordioxyvaleriansäure** (Vinylacrylsäuredichlorhydrin) (F. 166°) **31 II**, 1999; **34 I**, 3724.

$C_5H_8O_4Br_2$ **Vinylacrylsäuredibromhydrin** (F. 148 bis 149°) **31 II**, 1999.

$C_5H_8O_4S$ **Sulfidessigsäure-β-propionsäure** (F. 94°) **34 II**, 419.

Propen-(1)-sulfonessigsäure-(1), Na-Salz **31 I**, 1898.

$[C_5H_8O_4S]x$ **Verb.** $[C_5H_8O_4S]x$ aus 2-Methylbutadien-(2.3)-sulfon-(1.4) **30 II**, 3535.

$C_5H_8O_4S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.2.6.6-tetroxyd** (Spirobisthiacyclobutandisulfon) (F. 244,5°) **33 II**, 3428.

Formaldehydmercaptalbisessigsäure (F. 120 bis 125°), Darst., Diäthylester **30 II**, 2770; bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_5H_8O_5N_2$ *N*-**Aminoformylasparaginsäure** **34 II**, 1442.

Carbamiddiessigsäure, Darst. **31 I**, 2038; (Rkk., Äthylester) **31 I**, 3121; Identität d. Glycylglycincarbonsäure v. E. Fischer mit —, Derivv. **31 I**, 3122.

Glycylglycin-*N*-**carbonsäure**, Identität d. — v. E. Fischer mit Carbamiddiessigsäure **31 I**, 3122.

Oxaminsäure-*N*-**methoxyacetamid** **34 I**, 554.

$C_5H_8O_5S$ **Brenztraubenthioglykolsäure** (F. 113 bis 114°) **32 II**, 3697.

Thionylessigsäure-β-propionsäure (F. 90° Zers.) **34 II**, 419.

$C_5H_8O_5Mg$ **Äthoxymagnesiummalonsäure**, Diäthylester **34 I**, 1962; **II**, 1288.

$C_5H_8O_6N_2$ α.β-**Dinitroisovaleriansäure** **34 I**, 3456.

$C_5H_8O_6N_4$ **Uroxansäure**, Bldg. durch Oxydat. v. Harnsäure **32 II**, 1181; (in Ggw. v. Piperidin) **32 I**, 682.

$C_5H_8O_7S$ β-**Sulfoglutarsäure** (F. 109—111°) **34 II**, 589.

$C_5H_8O_8S$ **Oxysulfoglutarsäure** **34 II**, 589.

$C_5H_8O_{10}S_2$ *akt.* α.α'-**Disulfoglutarsäure**, Salze **34 II**, 588.

rac. α,α'-**Disulfoglutarsäure**, Bldg., Rkk., Salze **34 II**, 588.

Meso-α,α'-disulfoglutarsäure, Bldg., Rkk., Salze **34 II**, 588.

$C_5H_8O_{12}N_4$ s. *Nitropentaerythrit* [*Penthrit*].

$C_5H_8O_{13}S_3$ **Trisulfoglutarsäure** **34 II**, 589.

C_5H_8NCl α-**Chlorpentannitril** (Kp.11 57—58°) **32 I**, 2014.

β-**Chlorpentannitril** (Kp.11 87°) **32 I**, 2014.

δ-**Chlorvaleronitril** (Kp.16–17 101—102°) **34 II**, 3241.

α-**Chlor-α-methylbutannitril** (Kp.59 64,8—65,7°) **34 I**, 1964.

α-**Methyl-β-chlorbutyronitril** (Kp.12 64—65°) **31 I**, 56; **34 I**, 1964.

α-**Äthyl-β-chlorpropionitril** (Kp.12 73—74°) **31 I**, 56; **34 I**, 1965.

C_5H_8NBr α-*n*-**Bromvaleriansäurenitril** (Kp.10 67,1 bis 67,3°) **34 II**, 750.

$C_5H_8N_2S_3$ **Bis-[dimethylenammonium]-trithiocarbonat** **32 I**, 945.

$C_5H_8N_4S$ **2-Äthyl-4-amino-6-mercaptotriazin** (F. 257—258° Zers.) **30 II**, 3413.

$C_5H_8J_4S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.2.6.6-tetrajodid** **33 II**, 3428.

C_5H_9ON α-**Piperidon** (**2-Oxopiperidin**) (F. 40°), Darst., Ringspalt., Salze **31 II**, 3212; Einw. v. PCl_5 **30 I**, 1771; **33 II**, 281*, 707; Überführ. in 2-Äthoxytetrahydropyridin **31 II**, 125*; Verwend. v. Derivv. **33 I**, 1322*; **34 I**, 3085*.

γ(**4**)-**Piperidon**, Darst.: aus γ-Piperidol **30 I**, 2419; aus β,β-Dicarbäthoxydiäthylamin (Rkk., Dibenzalderiv.) **31 II**, 1431; katalyt. Red. v. 1-Phenyl- u. 1-Benzylderivv. **30 I**, 2894.

N-**Methyl-α-pyrrolidon** (**1-Methyl-2-pyrrolidon**) (Kp.20 94—96°), Darst., Rkk. **33 I**, 1945, 3568; Bldg. **33 I**, 3316; Rkk.: mit Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 2476; **33 II**, 1350; mit Picolinsäureäthylester (+ Na-Äthylat) **33 I**, 1627.

1-Methyl-3-pyrrolidon (Kp.18 46—47°) **33 I**, 3316.

5-Methylpyrrolidon-(2) (F. 33—35°) **34 I**, 697.

α-**Aminoäthylidenaceton**, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783.

β-**Methyl-β-acetylvinylamin** (F. 112°) **30 II**, 911.

β-**Acetyl-*N*-methylvinylamin** (Kp.17 90—93°), Darst. **30 II**, 911; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

n-**Butyraldehydcyanhydrin** (α-**Oxy-*n*-valeriansäurenitril**) (Kp.20 106°), Darst., Rkk. **32 I**, 2452; Dehydratat. **32 I**, 2014; Verseif. **31 II**, 3456; (u. Verester.) **31 I**, 3511*; Kondensat. mit Na-Cyanessigester **31 II**, 3460.

Butylencyanhydrin **31 II**, 1193*.

Methyläthylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775; Dehydratisier., Isomerisier. **31 I**, 56; Rk.: mit H_2SO_4 **31 I**, 2037; mit $(NH_4)_2S$ **34 II**, 1773.

Isobutyraldehydcyanhydrin **31 II**, 3456.

dextro-β-**Methoxybuttersäurenitril** (Kp. 129°), opt. Dreh. **34 I**, 205.

γ-**Methoxybutyronitril**, Verseif. **31 II**, 2456.

Pentenamid A (F. 150—151°) **32 I**, 2014.

Pentenamid B (F. 68—68,8°) **32 I**, 2014.

α-**Äthylacrylsäureamid** (F. 87,4—87,8°), Darst. **34 I**, 1964; (physikal. Eigg.) **31 I**, 57.

Tiglinsäureamid (α-**Methylcrotonsäureamid**) (F. 75—76°), Darst. **34 I**, 1964; (physikal. Eigg.) **31 I**, 57.

Angelicasäureamid (*isomeres* α-**Methylcrotonsäureamid**) (F. 127—128°), Darst. **34 I**, 1964; (Rkk., physikal. Eigg.) **31 I**, 57.

[C_5H_9ON]x *polymeres* **Valinanhydrid** **30 I**, 3293.

C_5H_9OCl α-**Tetrahydrofurfurylchlorid** (Kp.762 150 bis 151°), Darst. **32 I**, 3061; **33 I**, 927; (Rkk.) **30 II**, 2526.

α-**Chlorcyclopentanol** (Kp.30 80°) **32 II**, 2653.

Dimethylepichlorhydrin **32 II**, 2620.

Äthyl-[β-chloräthyl]-keton (Kp.1348—56°) **30 II**, 1133*.

n-**Valeriansäurechlorid**, Darst. **34 I**, 1964; Ramaneffekt **33 II**, 3666.

α-**Methylbutyrylchlorid** (**Methyläthylessigsäurechlorid**), Ramaneffekt **33 II**, 3666; Verester. mit (—)-Menthol **34 II**, 2826.

Isovaleriansäurechlorid (**Isovalerylchlorid**) (Kp. 114—115,5°), Darst. **34 I**, 1964; (Bromier.) **32 II**, 354; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043; Rkk.: mit Diphenyl (+ $AlCl_3$) **34 II**, 1928; mit Diphenylamin **30 I**, 2551; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938.

Trimethylessigsäurechlorid, Ramaneffekt **33 II**, 3666.

$C_5H_9OCl_3$ **Methyläthyl-[trichlormethyl]-carbinol** (Kp. 162—165°), Darst., Verwend. **31 I**, 2394*.

C_5H_9OBr **1.5-Oxido-1-brompentan** (α-**Bromtetrahydropyran**) (Kp.16 61°), Darst. **34 I**, 2285; (Rkk.) **34 I**, 3748.

Tetrahydrofurfurylbromid (**1.4-Oxido-5-brompentan**, α-[**Brommethyl**]-**tetrahydrofuran**) (Kp. 160—161°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.5-Dibrompentanol-2 **33 I**, 926; aus 1.2-Dibrompentanol-5 **31 II**, 2304; **32 I**, 40; (Rkk., Konst.) **32 I**, 1904; aus Tetrahydrofurfurylalkohol **33 II**, 1526; (Rkk.) **32 I**, 3061; Rkk., Mg-Deriv. **33 I**, 1944.

2-Methyl-4-brom-2.3-oxidobutan (Kp.15 50,5 bis 51,5°) **34 I**, 843.

Dimethylepibromhydrin **32 II**, 2620.

4-Brompenten-(4)-ol-(1) (Kp.15 97°) **32 I**, 40, 1888; **33 I**, 926.

α-**Bromvaleraldehyd** **32 II**, 1010.

α-**Bromdiäthylketon** (Kp.28 62—64°) **30 I**, 2539.

n-**Valeriansäurebromid** (Kp.66 64°) **31 II**, 2993.

C_5H_9OJ **Tetrahydrofurfuryljodid** (Kp.3 69—70°) **32 I**, 3061.

2-Methyl-4-jod-2.3-oxidobutan (Kp.13 59°) **34 I**, 843.

$C_5H_9O_2N$ (s. *Prolin* [*Pyrrolidin-α-carbonsäure*]).

2.2-Dimethyl-4-oxooxazoltetrahydrid (**Glykolsäureamidaceton**) (F. 104—105°) **32 II**, 868.

Tetrahydrofurfuroloxim **31 II**, 56.

β-**Oximino-γ-oxopentan** (α-**Isonitrosodiäthylketon**), Disproportionier. **32 II**, 63; Rkk. **30 II**, 1359.

γ-**Oximino-β-oxopentan** (**Isonitrosomethylpropylketon**), Disproportionier. **32 II**, 63.

α.γ-**Dioxyvaleronitril**, Verseif. **30 II**, 135*.

Pyrrolidin-β-carbonsäure, Verwend. **34 I**, 3805*.

γ-**Methyl-β-aminocrotonsäure**, Äthylester (Kp.10 105—108°) **33 I**, 760.

α-**Aminoallylessigsäure** **31 I**, 1432.

β-**Methylaminocrotonsäure** (*N*-**Methyl-β-aminocrotonsäure**). — **Äthylester**, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783; Ramanspektr. **34 II**, 3731.

β-[**Dimethylamino**]-**acrylsäure**, Äthylester (Kp.28 136°) **33 I**, 759.

Tetrahydrofurancarbonsäureamid, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1639.

Dimethyloxidopropionamid (β,β-**Dimethylglycidsäureamid**), Herst. **34 I**, 289*; (narkot. Wrkg.) **34 I**, 1977; Rkk. **33 II**, 574*.

Methylacetessigsäureamid, Rkk. **34 II**, 3953.

$C_5H_9O_2Cl$ **Chloräthylidentrimethylenglykol** (Kp.11 60—62°) **33 II**, 1017.

β-**Chlorpropylidenglykol** (Kp.18 70—72°) **30 I**, 196.

β-**Chlorpropionaldehydglykolacetal** **33 II**, 1110.

Äthylidenglycerin-α-chlorhydrin (Kp. 147 bis 149°), Darst. **30 I**, 2870; Dest. **30 II**, 1688.

α-**Äthyl-β-chlorpropionsäure**, Methylester (Kp.12 57—58°) **34 I**, 1965.

α-**Methyl-β-chlorbuttersäure**, Methylester (Kp.764,6 164,4—164,8°) **34 I**, 1965.

α-**Monochlorisovaleriansäure**, Äthylester **30 I**, 3293.

α-**Acetoxy-β-chlorpropan** **31 I**, 589.

γ-**Chlorpropylacetat** (Kp. 168—173°) **30 I**, 2382; **31 I**, 2878.

α-**Chlor-β-acetoxypropan** **31 I**, 589.

Chloressigsäure-*n*-propylester (*n*-**Propylchlor-**

acetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

Chloressigsäureisopropylester (Isopropylchloracetat), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Rkk. **30 II**, 981*.

Isobutylchlorcarbonat, Zers. in d. Gasphase bei *300—400°* **32 II**, 2283.

α-Äthoxypropionsäurechlorid (Kp.13 32°) **32 II**, 2168.

[Isopropyloxy]-essigsäurechlorid (Kp. 127°) **32 II**, 2746.

$C_5H_9O_2Cl_3$ **Chloralpropylalkoholat** (Kp. 120—122°) **30 II**, 226.

$C_5H_9O_2Br$ **α-Brom-*n*-valeriansäure** (Kp.12 118°), Verteil. zwischen W. (u. organ. Fll.) **30 I**, 1265; (u. Olivenöl) **32 II**, 1118; Rk.: mit Sulfiten **30 I**, 2872; mit K_2Se_2 **30 II**, 540; mit Trimethylamin **33 I**, 3092; mit 4-Amino-2-phenylchinolin **34 I**, 2428; Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240.

β-Brom-*n*-valeriansäure (F. 58,5—59°) **33 II**, 1864.

γ-Brom-*n*-valeriansäure (F. 22,5°), Darst., Rkk. **33 II**, 1864; Bldg. **34 I**, 1472.

Äthylester (Kp.20 105—107°), Darst. **33 I**, 2533; (Rkk.) **33 II**, 1864; Rkk.: mit Piperidin (Geschwindigk.) **34 II**, 611; mit Na-Amylmalonester **33 II**, 3572.

Methylester, Rk. mit Na-Malonsäuredimethylester **33 II**, 2274.

δ-Brom-*n*-valeriansäure (F. 40°), Darst., Rkk. **33 II**, 1864, 1866; Bldg. **34 I**, 1472.

Äthylester (Kp.15 105—107°), Darst., Rkk. **33 II**, 1864; Rk.: mit Piperidin (Geschwindigk.) **34 II**, 611; mit δ-(N-Methylamino)-valeriansäureester **33 I**, 3316.

Methyläthylbromessigsäure, opt. Spalt. **30 I**, 36.

α-Bromisovaleriansäure (**α-Bromisopropylessigsäure**) (F. 44°), Darst. **31 I**, 2988; (Geschwindigk. d. Rk. mit Sulfiten) **30 I**, 2872; Derivv. mit hypnot. Wrkg. **33 II**, 2660; Verteil.-Koeff. zwischen W. u. Olivenöl **32 II**, 1118; Rk.: mit KSeCN **30 I**, 3428; mit 4'-Amino-2-phenylchinolin **34 I**, 2428; Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Überführ. in d. Anhydrid **31 II**, 1347*.

Äthylester (Kp.25—26 89—92°), Darst., Rkk. **32 II**, 354; Addit.-Verbb. **30 II**, 3028.

β-Bromisovaleriansäure, Rkk. **30 II**, 3426.

α-Äthyl-β-brompropionsäure, Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994.

Brompivalinsäure, Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 994.

α-Acetoxy-β-brompropan 31 I, 589.

γ-Brompropylacetat 34 II, 1444.

α-Brom-β-acetoxypropan 31 I, 589.

Bromessigsäure-*n*-propylester, Ramanspektr. **34 I**, 3440.

Bromessigsäureisopropylester, Ramanspektr. **34 I**, 3440.

$C_5H_9O_2J$ **δ-Jod-*n*-valeriansäure** (F. 56°) **33 II**, 1866.

$C_5H_9O_3N$ ***akt.* Oxyprolin (*akt.* Oxypyrrolidincarbonsäure)**, — als Baustein d. Gelatine **30 I**, 82; (peptidart. Bind.) **31 II**, 724; Vork.: in pflanzl. Eiweißstoffen **30 I**, 2432; im Glutokyrin **34 I**, 3600; —-Geh.: einiger Proteine (method. Verss.) **34 I**, 2602; v. Gelatine **34 II**, 1170; Darst., Trenn. v. Prolin, Salze **31 I**, 3121; Äthylester (Darst., Rkk. d. Chlorhydrats) **34 I**, 2759; Drehvermögen in W. (Abhängigk. v. Elektrolyten) **31 II**, 1126; Sublimat.-Temp. **33 I**, 2226; Mol.-Verbb. mit d-Arginin u. *l*-Histidin **32 I**, 806; photochem. Veränderr. v. — durch Röntgenstrahlen u. UV-Licht **34 I**, 712; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Guanidier. **34 II**, 1310; Vers. zur Benzoylier. **33 I**, 3087; Rk. mit Ninhydrin u. Isatin **34 II**, 771.

— bei d. Ernähr. **33 I**, 798; (Ersatz v. Prolin durch —) **31 II**, 1445; Fäulnis **34 I**, 1207; Oxydat. durch Leber **32 II**, 2062; Verh. als N-Quelle für Bac. mycoides **33 II**, 3711; Wrkg. auf rote Blutkörperchen **32 I**, 2730; Einfl.: auf d. Blutregenerat. **34 I**, 722; auf d. Blutzuckerregulat. **33 I**, 2129; auf Urobilin u. Urobilinogen im Harn **31 I**, 3584; Verwend. für Farbstoffe **34 I**, 3805*.

Farbrk. für — u. ihre Brauchbark. zur Unterscheid. d. Skleroproteine **33 II**, 2299; Mikrobest. **33 II**, 2298; (Polemik) **34 II**, 1170; Best. in Proteinen u. deren Hydrolysaten **34 I**, 3600; N-Best. (nach Kjeldahl nicht bestimmbarer N) **34 I**, 2166.

β-Aminolävulinsäure 33 II, 709.

γ-Oximinovaleriansäure, Hydrier. d. Äthylesters unter Ringschluß **34 I**, 697.

***N*-Acetyl-*l*-alanin**, Methylester (F. 45°) **30 II**, 3540.

***N*-Acetyl-*dl*-alanin** (F. 137°) **30 I**, 1929.

***N*-Acetylsarkosin** (F. 133—135°), Darst., Rkk. **32 II**, 2823; Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.

Glutaramidsäure, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2807.

Oxamidsäure-*n*-propylester (F. 90—92°) **31 II**, 3097.

Oxamidsäureisopropylester (F. 86—87°) **31 II**, 3097.

$C_5H_9O_3N_3$ **Acetessigsäuresemicarbazon**, Äthylester (F. 129°) **31 II**, 227.

Ureidobernsteinsäureamid, Einfl. auf Urease **33 II**, 557.

$C_5H_9O_3N_9$ **1.2.3-Triazol-1.4.5-tricarbonsäuretrihydrazid 30 I**, 3768.

$C_5H_9O_2Cl$ **α-Chlor-β-oxypropionaldehydglykolacetal 33 II**, 1110.

Chloräthylidenglycerin (Kp.13 130—134°) **33 II**, 1017.

α-Chlor-β-oxy-α-methylbuttersäure (F. 113°) **33 II**, 2513.

α-Chlor-β-oxy-β-methylbuttersäure (**α-Chlor-β-oxyisovaleriansäure**) (F. 70°) **33 II**, 2513; **34 I**, 3457.

β-Chlor-α-oxy-α-methylbuttersäure (F. 89°) **33 II**, 2513.

***stereoisomere* β-Chlor-α-oxy-α-methylbuttersäure** (F. 114°) **33 II**, 2513.

α-Aceto-β-chlorhydrin (Kp.760 230°) **32 I**, 2009.

β-Aceto-α-chlorhydrin (1-Chlorhydrin-2-acetat) (Kp.760 218°), Darst. **32 I**, 2009; (Rkk., Erkennen d. 1-Chlorhydrin-3-acetats v. Knoevenagel als —) **30 II**, 2118.

γ-Aceto-α-chlorhydrin (1-Chlorhydrin-3-acetat) (Kp.760 240°), Darst. **32 I**, 2009; Erkennen d. — v. Knoevenagel als 1-Chlorhydrin-2-acetat **30 II**, 2118.

Äthylenglykol-β-chlorpropionsäureester 31 II, 2658*.

Chloracetylglykolmethyläther (Kp.1,3 60°) **33 II**, 1008.

$C_5H_9O_3Br$ **1.2-Bromäthylidenglycerin** (Kp.23 150 bis 151°) **32 I**, 2021.

1.3-Bromäthylidenglycerin (Kp.22 144—145°) **32 I**, 2021.

α-Brom-β-methoxybuttersäure (F. 59—60°) **34 I**, 3458.

$C_5H_9O_4N$ (s. *Glutaminsäure*).

***dl*-Methylasparaginsäure** (F. d. Hydrats 229 bis 230° Zers.) **31 II**, 1845.

***akt.* Methyläthylamin-α.α'-dicarbonsäure 31 II**, 3596.

***d*-[Methylamino]-bernsteinsäure**, ster. Zugehörigk. **30 I**, 1766.

***rac.* *N*-Methylasparaginsäure**, Rkk. **32 I**, 2999*.

Di-[carboxymethyl]-methylamin, Diäthylester (Kp.11 114—115°) **33 I**, 3316.

Glycylmilchsäure (F. 161°) **32 II**, 1432.

Lactylglycin, Dehydrier. durch eine Hefendehydrase **34 I**, 3477.

$C_5H_9O_4N_3$ **α.β-Dicarboxy-γ-äthylguanidin**, Diäthylester **34 I**, 1820.

$C_5H_9O_4As$ **Pentaerythritarsenigsäure (Arsenigsäurepentaerythritester)** (F. 102—103°) **30 II**, 32; **32 II**, 999.

$C_5H_9O_5N$ **β-Oxyglutaminsäure** (F. 198° Zers.), Synth., Rkk., Derivv. **32 I**, 2455; Bldg.: aus Glutamin **31 II**, 3107; aus Sojabohnenprotein **32 II**, 75; aus einer in d. Leber vor-

kommenden Säure **30 II**, 3797; Überführ.- u. Leitfähigk.-Studien, Komplexe **33 I**, 3893; Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 3088; — bei d. Ernähr. **33 I**, 798; Einfl. auf d. Blutregenerat. **34 I**, 722; Best. im Livetinhydrolysat **34 I**, 3092.

Dioxyglutaramidsäure **30 I**, 3026.

$C_5H_9O_5N_3$ **$\alpha.\beta$-Dicarboxy-γ-[β'-oxyäthyl]-guanidin**, Diäthylester (F. 98°) **34 I**, 1820.

C_5H_9NS **2.5-Dimethylthiazolin**, Verwend. **33 I**, 2470*.

***n*-Butylrhodanid** **30 II**, 1398.

Isobutylsenföl, Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; Rkk. **30 II**, 3568.

sek. **Butylsenföl** **31 II**, 2394.

$C_5H_9NS_2$ s. *Nereistoxin*.

$C_5H_9NS_3$ **4.6-Dimethyl-2-thio-1.3.5-dithiazin** (F. 74° Zers.) **32 I**, 945.

$C_5H_9N_3S$ **2-Thiolhistamin (2-Thiol-4(5)-[β-aminoäthyl]-glyoxalin)**, Darst. (Rkk., physiol. Wrkg.) **30 I**, 2093; (Salze, therapeut. Verwend.) **30 I**, 3242*; Anwend. u. Wrkg. bei Rheumatismus **34 II**, 978.

$C_5H_{10}ON_2$ ***N*-Nitrosopiperidin**, Red. **30 I**, 1290; Einw. v. CuCl u. HCl **32 I**, 2834; Verwend. **31 I**, 2127*.

Acetylpropionyliminoxim, Ni-Verb. **30 II**, 1359.

β-Äthanolaminopropionitril **33 I**, 2871*.

α-Amino-β-äthoxypropionitril **34 II**, 224.

Prolinamid **31 II**, 441.

$C_5H_{10}ON_4$ **α-Azidopropionsäuredimethylamid** (Kp.2 80°), Darst. **30 II**, 3540; Lichtabsorpt. u. Dreh. **30 II**, 3538; opt.-akt. Wirksamk. d. Absorpt.-Banden **30 I**, 2362, 3529.

$C_5H_{10}OCl_2$ **$\beta.\gamma$-Dichlorpropyläthyläther**, Rkk. **34 I**, 3653*.

$C_5H_{10}OBr_2$ **1.2-Dibrompentanol-(5)** (Kp.16 132 bis 133°), Darst., Rkk. **31 II**, 2304; Bldg., Bromier. **33 I**, 926; Rkk. **32 I**, 40, 1904.

1.5-Dibrompentanol-(2) (Kp.11 126—128°) **33 I**, 926, 1944.

Dimethyldibromhydrin **32 II**, 2620.

$\alpha.\beta$-Dibromäthyl-*n*-propyläther (Kp.27 97°) **30 II**, 2506.

$\alpha.\beta$-Dibrompropyläthyläther (**$\alpha.\beta$-Dibrom-α-äthoxypropan**) (Kp.20 79—82°), Darst., Rkk. **31 I**, 3099; Bldg., Konfigurat.-Best. **34 I**, 2121.

$\alpha.\beta$-Dibrombutylmethyläther **31 I**, 3100.

$C_5H_{10}OS_2$ **Acetyldithiotrimethylenglykol** (Kp.40 115 bis 116°) **30 I**, 2232.

***O*-*n*-Butylxanthogensäure**, Darst. v. Salzen **32 II**, 1365*; (Cu-Salz) **32 II**, 1003; Oxydat. d. Na-Verb. **30 I**, 3176; Eigg. u. Bedeut. d. K-Salzes für d. Flotat. **32 II**, 2230; analyt. Verwend. **31 II**, 1722.

***O*-*sek.*-Butylxanthogensäure**, Salze **31 II**, 1633*.

Isobutylxanthogensäure (Dithiocarbonsäure-*O*-isobutylester), Molybdänylverb. **33 II**, 1169; Verwend. v. Erdalkalisalzen **34 II**, 3873*.

***O*-*tert.*-Butylxanthogensäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2109*; K-Salz **32 II**, 1073*.

$C_5H_{10}OMg$ **Cyclopentylmagnesiumhydroxyd**, Rkk.: d. Bromids (mit Aldehyden) **30 II**, 2518; (mit Propionaldehyd **30 I**, 827; (mit Acetaldehyd) **34 II**, 3755; d. Chlorids (mit Cyclohexanon) **31 I**, 1109.

$C_5H_{10}O_2N_2$ ***N*-[β-Oxyäthyl]-imidazolidon-(2)** **32 I**, 2470.

Acetylpropionyldioxim (Methyläthylglyoxim), spektrochem. Unters. **33 II**, 1185; Rkk. **34 I**, 1497.

Acetylacetondioxim, spektrochem. Unters. **33 II**, 1185; Ringschluß **33 II**, 1187; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3703; Red. **31 II**, 1551.

Diacetyldioximmonomethyläther, Komplexverbb. **30 I**, 1285.

2-Amino-3-vinyloxazoliniumhydroxyd, Pikrat (F. 178°) **32 I**, 2470.

Carboxypiperazin, Äthylester (Kp.12 121°) **33 I**, 2253.

Brenzweinsäureamid (F. 225°) **33 II**, 1019.

Äthylmalonsäurediamid **31 I**, 1173*.

***N*-Äthylmalonamid** (F. 122°) **31 I**, 3347.

***N*-Acetylsarkosinamid** (F. 140—141°) **32 II**, 2823.

Malondimethylamid, Rkk. **30 II**, 1064.

Methylendiacetamid (F. 197,5—198°) **33 II**, 2256.

$C_5H_{10}O_2N_4$ **Mesaconsäurehydrazid** (F. 217—218° korr.) **31 II**, 985.

$C_5H_{10}O_2N_6$ **Dinitrosopentamethylentetramin** (F. 100,7°) **33 I**, 1448.

Pyrazolin-4.5-dicarbonsäuredihydrazid (Zers. bei 170°) **31 I**, 1924.

$C_5H_{10}O_2Cl_2$ **1.4-Dichlor-2.3-dioxy-2-methylbutan** (F. 106,5° korr.) **34 II**, 2062.

Methyl-[1.3-dichlorisopropyl]-formal (Kp.11 80 bis 81°) **31 I**, 2994.

$C_5H_{10}O_2S$ **Pentamethylensulfon** (F. 99°) **31 I**, 1453.

Dihydroisoprensulfon **32 I**, 43.

***n*-Propylthioglykolsäure (Propylmercaptoessigsäure)** (Kp.685 244—245°) **30 II**, 717; **31 I**, 2200.

Isopropylthioglykolsäure (Kp.13 128°) **30 II**, 717.

3-Methylbuten-(2)-sulfinsäure-(1) **31 I**, 3668.

$C_5H_{10}O_2S_2$ **β-Äthoxyäthylxanthogensäure**, Na-Verb. **30 I**, 3175.

$C_5H_{10}O_3N_2$ **$\alpha.\delta$-Diamino-γ-ketovaleriansäure**, Monohydrochlorid **33 II**, 2532; Dihydrochlorid **31 I**, 784.

***d*-Glutamin** (F. 184—185°), Isolier. aus einer enzymat. Verdauung v. Gliadin **33 I**, 254; Synth. aus Carbobenzoxy-d-glutaminsäureanhydrid **33 II**, 2520; Rk. mit Benzylesterkohlensäurechlorid **32 II**, 1309; enzymat. Spalt. durch Hefeautolysate **33 I**, 2707; Bedeut. beim Keimen **30 II**, 1999; Entgift. v. Phenylessigsäure durch — **33 II**, 3311; Einfl. auf d. Aktivität v. Ricinuslipase **32 I**, 2055.

Pflanzenphysiol. Bedeut., Nachw., Best. **33 II**, 3321; Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **34 II**, 1913; Best.: bei Ggw. v. Asparagin (in Pflanzenextrakten) **32 I**, 3472; in Zuckerfabriksprodd. **31 II**, 1070.

***d*-Isoglutamin**, Synth. aus Glutaminsäure **32 II**, 1309.

***l*-(—)-Isoglutamin** (F. 160°), Erkennen d. — v. Abderhalden u. Nienburg als NH_4-Salz d. *l*-(—)-Pyrrolidoncarbonsäure **33 II**, 3412; Darst. aus *l*(+)-Glutaminsäuremonoäthylester **33 II**, 2257.

Alanylglycin (Alanylglykokoll), Darst.: v. dl-— aus Brompropionylglycin u. NH_3 (Verh. gegen Polypeptidasen u. n-Alkali, Derivv.) **31 I**, 2209; aus Azidopropionylglycin **32 I**, 933; (Rkk.) **32 II**, 1432; röntgenograph. Unters. v. d-— (Struktur) **32 I**, 2312; Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Spalt.: v. d-— in keimenden Chlorophyllmutanten d. Gerste **33 II**, 3856; durch d. Dipeptidase höherer Pflanzen (Einw. v. HCN) **30 I**, 83; durch Grünmalzpeptidasen **31 II**, 1150; durch d. Peptidase v. Drosera rotundifolia **33 I**, 2961; durch d. Peptidase v. marinen Invertebraten **33 I**, 2961; durch Darmerepsin (Einfl. v. anorgan. Salzen u. Aminosäuren) **30 II**, 3301; durch Extrakt. d. Muskels d. Schlange Natrix annularis **33 II**, 1046; durch Säuren u. Alkalien (Vol.-Änderr.) **33 I**, 1953; durch Alkali **33 II**, 1874; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Guanidier. v. dl-— **34 II**, 1310.

Glycylalanin, Darst.: v. d-— (Verh. gegen Polypeptidasen u. n-Alkali, Derivv.) **31 I**, 2209; v. *l*-— (Rkk.) **34 I**, 3196; d. dl-— **30 II**, 945*; Dissoziat.-Konstanten u. Ionisier.-Wärme **30 I**, 3530; Mol.-Gew.-Best. u. Löslichk. in Benzoesäure v. dl-— **30 II**, 2634; Spalt.: durch Säuren u. Alkalien (Vol.-Änderr.) **33 I**, 1953; durch Alkalien **33 II**, 1874; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Rk. v. dl-— mit Na in fl. NH_3 **34 I**, 3752; (Äthylesterpikrat) **31 II**, 3007; Guanidier. v. d-— **34 II**, 1310; Desaminier. durch Blütenauszüge **34 I**, 2145.

Sarkosylglycin, Äthylester **32 II**, 857; Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.
Glycylsarkosin (F. 220° korr.), Darst., fermentatives Verh. **32 II**, 3261; Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.
Aminoformyl-α-aminobuttersäure **34 II**, 1442.
Aminoformyl-α-aminoisobuttersäure **34 II**, 1442.
α-Amino-α-[acetamino]-propionsäure (Zers. bei 165°) **30 I**, 3060.
Äthylidenglycerinsäurehydrazid (F. 93—95°) **33 II**, 3832.
$C_5H_{10}O_3N_4$ **Methylolmethylenharnstoff** **32 I**, 2516.
5-Methylbarbitursäurehydrazid (Zers. bei 240 bis 245°) **31 II**, 1576.
ω-ms′-N.N′-Carbonylbismethylharnstoff (F. 200 bis 201°) **34 II**, 3960.
[Guanidoacetyl]-glycin, Farb-Rk. **34 II**, 1309.
Glycylglycin-N-carbonsäurediamid, Erkennen d. — v. E. Fischer als Carbamiddiacetamid **31 I**, 3122.
Carbamiddiacetamid, Bldg., Rkk. **31 I**, 3121; F., Erkennen d. Glycylglycin-N-carbonsäurediamids v. E. Fischer als — **31 I**, 3122.
$C_5H_{10}O_3N_6$ **Carbodiaminobernsteinsäuredihydrazid** **30 I**, 3764.
Amidocarboniminobernsteinsäuredihydrazid **30 I**, 3764.
$C_5H_{10}O_3S$ **Äthylsulfonaceton** (Äthylsulfonylaceton), Rkk. **33 II**, 212; **34 II**, 1766.
4-Oxy-2-methylbutanon-(3)-sulfinsäure-(1) **30 II**, 3535.
$C_5H_{10}O_4N_2$ **β.β-Di-[nitromethyl]-propan** (F. 89 bis 90°) **34 II**, 925.
Amylennitrosat (F. 96—97° **31 I**, 1093.
Glycyl-dl-isoserin (F. 215° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2269; **33 II**, 2686.
Isoserylglycin (F. 224°) **30 I**, 3026.
[β-Oxyäthyl]-malonsäurehydrazid, Äthylester (F. 82°) **30 II**, 53.
d-α-Oxy-β-methoxybernsteinsäurediamid (F. 190 bis 191°) **34 I**, 2270.
$C_5H_{10}O_4S$ **1-Thioarabinose** (Arabinothiose), Darst. **32 II**, 2993*; (K-Salz) **32 I**, 46; (Derivv., Verwend.) **32 I**, 2066*.
1-Thioxylose (Xylothiose), Darst. **32 II**, 2992*; (K-Salz) **32 I**, 46; (Derivv., Verwend.) **32 I**, 2066*.
(—)-α-Äthylsulfonpropionsäure, Darst., Racemisier.- u. Bromier.-Geschwindigk. **34 II**, 1288.
dl-α-Äthylsulfonpropionsäure, Bromier. in wss. Lsg. (Kinetik) **34 II**, 1288.
$C_5H_{10}O_4S_2$ **Äthylentrimethylendisulfidsulfon** (F. 281—282°) **33 I**, 2532.
$C_5H_{10}O_4Hg$ **α-Hydroxymercuri-β-methoxy-n-buttersäure**, Äthylesterbromid (F. 78—79°) **34 I**, 3458.
$C_5H_{10}O_4Se$ **l-α-Seleninvaleriansäure** **30 II**, 540.
rac. **α-Seleninvaleriansäure** **30 II**, 540.
α-Seleninisovaleriansäure **30 I**, 3428.
$C_5H_{10}O_6N_2$ **Dinitrat d. Dioxydimethyläthylmethans** **34 II**, 1074.
$C_5H_{10}O_6S$ **Schwefelsäure-α-carboxyisobutylester**, Di-Na-Salz **31 II**, 3456.
$C_5H_{10}NCl$ **1-Chlorpiperidin** (Kp.$_{23}$ 50—56°) **32 II**, 1179.
akt. **2-Chlorcyclopentylamin** (Kp.$_{12}$ 61—62°) **32 II**, 1008.
dl-**2-Chlorcyclopentylamin** (Kp.$_{12}$ 63—64°) **32 II**, 1008; **33 I**, 939.
$C_5H_{10}NBr$ **β-Bromallyldimethylamin** (Kp. 132 bis 134°) **34 II**, 765.
$C_5H_{10}NAu$ **Diäthylgoldcyanid** (F. 92°) **31 II**, 2716.
$C_5H_{10}N_2S$ *symm.* **Dimethyläthylenthioharnstoff** (F. 198°) **30 I**, 2547.
Diäthylaminothiocarbimid **31 I**, 2994.
$C_5H_{10}N_2S_2$ **Dithiopentamethylendiamin** (Pentamethylendiamindisulfid) (F. 200°), Darst., Konst. **30 I**, 2422; (Rkk.) **32 II**, 355; Darst., Verwend. **32 I**, 754*; Konst. **32 II**, 2189; Verwend. **31 II**, 1360*.
2.4-Dimethyl-2-methylencarbothialdin (F. 106 bis 107°) **30 II**, 1976.
$C_5H_{10}N_4Cl_2$ **Dichlorpentamethylentetramin**, Bldg. **34 I**, 1476; Verwend. zur Rhodanier. v. aromat. Verbb. in Ggw. v. NH_4SCN **34 II**, 3620.
$C_5H_{10}N_4S$ *symm.* **Allylguanylthioharnstoff**, Salze **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.
$C_5H_{10}ClBr$ **1-Chlor-5-brompentan** **31 II**, 408.
$C_5H_{10}ClAs$ **Cyclopentamethylenarsinchlorid** (Cyclopentamethylenchlorarsin) (Kp.$_{13}$ 84—86°) **32 I**, 2166; **34 II**, 611.
$C_5H_{10}ClSb$ **Cyclopentamethylenstibinchlorid** (Kp.$_{13}$ 110—111°) **32 I**, 2166.
$C_5H_{10}Cl_2Ge$ **Cyclopentamethylengermaniumdichlorid** (Kp.$_{12}$ 55—60°) **32 II**, 3854.
$C_5H_{10}Cl_2Se$ **Cycloselenipentan-1.1-dichlorid** (F. 103° **30 I**, 225.
$C_5H_{10}BrAs$ **Bromarsepidin** **31 I**, 3675.
$C_5H_{10}Br_2S$ **Pentamethylensulfiddibromid** (F. 69,5°) **31 I**, 1453.
$C_5H_{10}Br_2Se$ **Cycloselenipentan-1.1-dibromid** (F. 117 bis 118°) **30 I**, 225.
$C_5H_{10}Br_3As$ **Arsepidintribromid** (F. 102°) **31 I**, 3675.
$C_5H_{10}Br_4Se_2$ **Cyclopentamethylendiselenidtetrabromid** **30 I**, 225.
$C_5H_{10}J_2Se$ **Cycloselenipentan-1.1-dijodid** (F. 114°) **30 I**, 225.
$C_5H_{10}SHg_2$ **Pentamethylen-1.5-diquecksilbersulfid** **31 I**, 87.
$C_5H_{11}ON$ ***N*-Methylmorpholin**, Verwend. **32 I**, 3502*.
prim. **Tetrahydro-α-furfurylamin** (Kp. 146 bis 149°), Darst.: aus Furfurylamin **30 II**, 2780; **31 II**, 56; aus Hydrofuramid **33 II**, 204; **34 I**, 126*; aus Tetrahydrofurancarbonsäureamid **34 I**, 1639; Einw. v. HNO_2 **30 II**, 2780; **32 II**, 1624.
3-Oxypiperidin (F. 56—63°) **33 II**, 575*.
γ-Piperidol, Rkk. **30 I**, 2419.
α-Pyrrolidylcarbinol (Kp.$_7$ 110°), Darst., Chloraurat, Erkennen d. Base $C_5H_{11}ON$ aus Gliadin als — **32 I**, 1791; Bldg. **31 II**, 442.
α-Methyl-α′-oxypyrrolidin (Kp. 201—202,5°) **32 I**, 582*.
akt. **2-Aminocyclopentanol-(1)** (Kp.$_{13}$ 116 bis 117°), Darst. **33 I**, 939; (Waldensche Umkehr., Hydrochlorid) **32 II**, 1008; physikal. Eigg. **33 II**, 1511; opt. Dreh. **33 II**, 1027; Rkk. v. Salzen **34 II**, 2676.
rac. **2-Aminocyclopentanol-(1)** (**1-Amino-2-oxycyclopentan**) (F. 63—64°), Darst., Derivv. **32 II**, 1625; (opt. Spalt.) **32 II**, 1008; **33 I**, 939.
Propioniminoäthyläther, Rkk. **34 I**, 3694*.
Acetmethyliminoäthyläther (Kp. 99—100°) **30 I**, 2797*.
α-Aminomethylisopropylketon **30 I**, 2078.
Dimethylaminoaceton **32 I**, 59.
Propylidenäthanolamin, Verwend. **31 I**, 174*.
Valeraldoxim, Hydrier. **33 II**, 203.
Methyl-n-propylketoxim, Ramaneffekt **33 II**, 2643; Rk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2989.
Diäthylketoxim, Hydrier. **33 I**, 3703; Rk. mit Phenylisocyanat **31 II**, 2988.
Methyläthylketoxim-O-methyläther, Ramaneffekt **33 II**, 2643.
Valeramid (F. 106°), Darst. **31 II**, 411; K-Salz **34 I**, 1639; Verseif. (Wärmetön.) **32 I**, 2279; **33 I**, 3915.
Trimethylacetamid (**Trimethylessigsäureamid**) (F. 155—157°), Bldg. **30 II**, 1968; Einw. v. HNO_2 **32 II**, 2811.
Propionsäureäthylamid (*N*-Äthylpropionamid), Refrakt., D. **31 I**, 54; Rkk. **32 I**, 1664.
***N*-Propylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54.
***N*-Isopropylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54.
Propionsäuredimethylamid **31 II**, 411.
Base $C_5H_{11}ON$ aus Gliadin (Darst., Salze) **32 I**, 957; (Erkennen als α-Pyrrolidylcarbinol) **32 I**, 1791.
$C_5H_{11}ON_3$ **4.6-Dimethyl-2-oxohexahydrotriazin-1.3.5** (**1.3-Dimethyl-5-oxohexahydrotriazin-2.4.6**) (Zers. 190°), Darst. **32 II**, 2533*; (Verwend.) **33 I**, 2179*.
Methyläthylketonsemicarbazon (F. 143—144,5°) **31 I**, 3100; **II**, 227.

$C_5H_{11}OCl$ (s. *Unterchlorige Säure-Amylester* [*Amylhypochlorit*]).

1-Chlorpentanol-2 (Kp.735 157—160°) **30 I**, 664.

1-Chlor-2-methylbutanol-2 [**1-Chlor-2-oxy-2-methylbutan, Methyläthyl-(chlormethyl)-carbinol**], HCl-Abspalt. **30 II**, 2891; Rk.: mit KCN **32 I**, 802; mit Pyrrolidin **31 I**, 2878.

Trimethyläthylenchlorhydrin (*α.β.β*-**Trimethyläthylen-α-chlorhydrin**), Bldg.-Weisen, Zers.-Geschwindigk. **33 II**, 2788; Rk. mit N_2H_4 **30 I**, 2867.

α-**Methoxy-*n*-butylchlorid** (Kp.12 29°) **32 II**, 3393.

Methyl-4-chlor-*n*-butyläther (Kp.751 142,5 bis 142,8°) **31 II**, 982.

α-**Chlor-*n*-propyläthyläther** (Kp.750 111—113°) **31 I**, 3099; **34 I**, 3458.

γ-**Chlor-*n*-propyläthyläther** **31 I**, 3667; **II**, 982.

α-**Chlor-*β*-äthoxypropan** (Kp.760 117°) **31 I**, 588.

[*α*-**Chloräthyl**]-*n*-**propyläther** (Kp.40 47,5°), Darst. **32 I**, 210; Bromier. **30 II**, 2506.

n-**Propyl-2-chloräthyläther** **31 I**, 3099.

Chlormethyl-*n*-butyläther, Einw. v. PCl_5 **33 I**, 3917.

$C_5H_{11}OBr$ **Brommethyl-*n*-butyläther** (Kp.749,5 159,0° korr.) **32 I**, 1648.

n-**Propyl-2-bromäthyläther** (Kp.743 146,9 bis 147,3°) **31 I**, 3099; **34 I**, 2734.

Isopropyl-*β*-bromäthyläther (Kp.743 146,9 bis 147,3°) **34 I**, 2734.

β-**Äthoxy-*n*-propylbromid** (Kp. 138°) **30 I**, 3426.

γ-**Brompropyläthyläther** (*γ*-**Äthoxypropylbromid**), Rk.: mit KCN **34 I**, 3336; d. Mg-Verb. (mit *α*-Pyridylmethylketon) **34 I**, 54; (mit *α*-Picolinsäurenitril) **34 II**, 1306.

β-**Methoxy-*β*-äthyläthylbromid** (Kp.30 54—55°) **33 II**, 690.

$C_5H_{11}O_2N$ (s. *Betain* [*Glykokollbetain*]; *Salpetrige Säure-n-Amylester* [*n-Amylnitrit*]; *Salpetrige Säure-Isoamylester* [„*Amylnitrit*", *Isoamylnitrit*]; *Valin*).

n-**Nitropentan**, Ramanspektr. **31 II**, 3575.

4-Nitro-2-methylbutan (*α*-**Nitroisopentan**), Bldg. **30 I**, 359; Rkk. **30 II**, 1696.

3-*β*-Oxyäthyloxazolidin (Kp.2 78°) **33 I**, 373; **II**, 608*.

Dioxypiperidin, Bldg. (?) eines — aus d. Phosphatiden aus d. Ackerbohne **30 I**, 3563.

γ-**Acetopropylalkoholoxim** **33 I**, 605.

Methylacetonylcarbinoloxim (Kp.13 123—124°) **32 I**, 520.

akt. **Norvalin** (*akt.* *α*-**Amino-*n*-valeriansäure**), Konfigurat. **31 I**, 444; d-— als Baustein v. Eiweißstoffen (Vork. in Casein, Synth.) **31 I**, 771; Nachweis in d. Spaltprodd. (v. Eiweißstoffen) **33 I**, 3092; (aus Globin; neben Valin) **30 I**, 3296; (v. Seidenleim) **33 I**, 3092; (v. Tussahseidenfibroin) **31 II**, 3617; (des Rinderhorns) **32 I**, 3079; Darst.: v. d(—)-— aus d. rac. Verb., Äthylester **31 I**, 445; v. d- u. *l*-— aus d. rac. Verb., Rk. mit Halogenfettsäurehalogeniden **31 I**, 798; Trenn. v. — u. Valin **33 I**, 3092; Rk. mit Phenylisocyanat **32 I**, 3079.

dl-**Norvalin** (*dl*-*α*-**Amino-*n*-valeriansäure**) (F. 291° Zers.), Darst.: aus Butyraldehyd (Phenylharnstoff) **31 II**, 1845; aus Oxyvalin (Rkk., Derivv.) **34 I**, 3458; aus n-Propylmalonazidsäure (Äthylester) **30 I**, 3292; opt. Spalt. **31 I**, 798; Brech.-Vermögen wss. Lsgg. **32 II**, 3564; Dipolmoment d. Äthylesters **33 I**, 3307; DE. **33 I**, 3307; scheinbare Dissoziat.-Konstante **32 II**, 2040; **34 II**, 2973; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Rk. mit dl-*α*-Brompropionylbromid **30 I**, 3795; Spalt. v. —-halt. Polypeptiden durch n. NaOH u. Polypeptidasen **31 I**, 2766; alkoh. Gär. **33 I**, 443; Einfl. auf Milchanämie **33 II**, 3714.

β-**Amino-*n*-valeriansäure** (F. 185°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 2673; Äthylester **33 I**, 760.

γ-**Amino-*n*-valeriansäure**, DE. **33 I**, 3307; scheinbare Dissoziat.-Konstante **32 II**, 2040; **34 II**, 2973.

δ-**Amino-*n*-valeriansäure**, Bldg. **34 I**, 1207; K-Salz, Hydrochlorid **31 II**, 3212; räumlicher Bau in wss. Lsg. **34 II**, 1911; Polarität in wss. Lsg., Struktur **34 I**, 1474; DE. **33 I**, 3166; (u. elektr. Moment in wss. Lsg.) **32 II**, 843; scheinbare Dissoziat.-Konstante **32 II**, 2040; **34 II**, 2973; Rkk. **30 I**, 1461; Überführ. in Trigonellin in d. Pflanze **33 II**, 1046; Verh. im Tierkörper **32 II**, 241.

akt. **Isovalin** (*akt.* **Äthylmethylglycin**), Konfigurat. v. *l*-— **33 I**, 1445; Hydrochlorid d. Äthylesters (Darst., Rkk.) **32 II**, 3557; Sublimat.-Temp. **33 I**, 2226.

dl-**Isovalin** (*dl*-*α*-**Amino-*sek.*-butylameisensäure**, *dl*-*α*-**Aminomethyläthylessigsäure**) (F. 317 bis 318° Zers.), Darst., Phenylharnstoff **31 II**, 1845; Hydrochlorid d. Äthylesters (Darst., Rkk.) **32 II**, 3557; Einw. v. Acetanhydrid **32 I**, 806; Abbau durch Galaktose **33 I**, 2083; Größe d. Resorpt. v. — aus d. Magendarmkanal d. weißen Ratte **34 II**, 3523.

β-[**Methylamino**]-**buttersäure** (F. 141—142°) **32 II**, 198.

N-**Methyl-*α*-aminoisobuttersäure**, Darst. (Acetylier.) **34 II**, 931; (Dehydrierbark.) **34 I**, 3194.

α-**Äthylaminopropionsäure**, Äthylester (Kp.18 60,5—61°) **31 II**, 416.

N-**Dimethylalanin** (*α*-**Dimethylaminopropionsäure**), Äthylester **32 I**, 2705; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223.

β-**Dimethylaminopropionsäure** **34 I**, 1473.

N-**Methyl-*N*-äthylaminoessigsäure**, Äthylester (Kp. 164—165°) **30 I**, 3053.

n-**Butylurethan** (*n*-**Butylcarbamat**, **Carbaminsäure-*n*-butylester**, **Aminoameisensäure-*n*-butylester**) (F. 52—54°), Darst. **31 I**, 2335; Wrkg. auf d. W.-Permeabilität lebender Zellen **32 II**, 560; narkot. Wrkg. u. Permeabilität **30 II**, 1248.

Carbaminsäureisobutylester, Refrakt., D. **31 I**, 54.

O-**Acetylmethylaminoäthanol**, Hydrochlorid **30 I**, 3356*.

Iminokohlensäurediäthylester, Refrakt., D. **31 I**, 53.

sek. **Amylnitrit** (Kp.760 96,0—96,5°) **31 I**, 589.

tert. **Amylnitrit** (Kp.330-345 62,0—63,0°) **31 I**, 589.

γ-**Oxy-*n*-valeramid** (F. 51,5—52°), Bldg. **33 II**, 1865.

α-**Methyl-*α*-oxybuttersäureamid** (**Methyläthylglykolsäureamid**) (F. 54—57°), Darst. **31 I**, 2037; Bldg., Photoisomerisier. **31 I**, 57; Krystallographie **31 I**, 57, 3227.

Milchsäuredimethylamid (Kp.1 78°) **30 II**, 3541.

α-**Äthoxypropionsäureamid** (F. 64°) **32 II**, 2168.

$C_5H_{11}O_2N_3$ *α*-**Guanidino-*n*-buttersäure** (F. 244 bis 246°) **31 II**, 3157*.

N-[*β*-**Acetoxyäthyl**]-**guanidin**, Salze **30 I**, 3356*.

$C_5H_{11}O_2Cl$ **1-Chlorpentandiol-(2.5)** (Kp.10 138 bis 140° Zers.) **33 I**, 927.

α-**Chlorhydrin-*γ*-äthyläther** (Kp.60 104—106°) **32 II**, 2034.

α-**Chlor-*β.γ*-dimethoxypropan** (*α*-**Chlorhydrindimethyläther**) (Kp. 156—158°) **31 I**, 758; **II** 33.

β-**Chlor-*α.γ*-dimethoxypropan** (*β*-**Chlorhydrindimethyläther**) (Kp. 154°) **31 II**, 33.

β-**Chlorpropionaldehyddimethylacetal**, Rkk. **30 I**, 961.

$C_5H_{11}O_2Br$ **Dimethylbromhydrin** **32 II**, 2620.

2-Methyl-4-brombutandiol-(2.3) (F. 48—49°) **34 I**, 843.

$C_5H_{11}O_2J$ **2-Methyl-4-jodbutandiol-(2.3)** (F. 54 bis 55°) **34 I**, 843.

$C_5H_{11}O_2As$ **Cyclopentamethylenarsinsäure** (F. 200,5 bis 202°) **31 I**, 3675; **34 II**, 611.

$C_5H_{11}O_3N$ (s. *Salpetersäure-Amylester*; *Salpetersäure-Isoamylester*).

β-**Nitroamylalkohol** (Kp.23 130—136°) **30 II**, 372.

1-Nitropentanol-(2) (Kp.17 117°), Darst. **30 II**, 372; Bromier. d. Na-Verb. **30 I**, 2381.

3-Nitropentanol-(2), Rkk. **30 II**, 372.

α-**Oxy-*δ*-aminovaleriansäure**, Überführ. in Trigonellin in d. Pflanze **33 II**, 1046.

α-Amino-β-oxy-n-valeriansäure (β-Oxynorvalin) (F. 230—231° Zers.) **34 I**, 3458.
δ-Oxy-α-aminovaleriansäure, Überführ. in Trigonellin in d. Pflanze **33 II**, 1046.
α-Oxy-β-aminoisovaleriansäure (α-Oxy-β-amino-β-methylbuttersäure), Darst., Salze **30 I**, 3026; Bldg. **34 I**, 3458.
α-Amino-β-oxyisovaleriansäure (Oxyvalin) (F. 218° Zers.), Vork. (?) im Insulin-Mol. **32 II**, 1647; Isolier. aus d. Hydrolysenprodd. v. Zein **31 I**, 626; Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3458; scheinbare Dissoziat.-Konstanten **32 I**, 1362; (Struktur) **31 II**, 3597.
Äthoxyalanin, Benzoylier. **33 II**, 1176.
N-Methoxy-N-isopropylcarbaminsäure, Äthylester (**O-Methyl-N-isopropyloxyurethan**) (Kp.$_{734}$ 164—167°) **30 I**, 2078.
N-Methylol-n-propylurethan (F. 63—64°) **30 I**, 1696*.
$C_5H_{11}O_3N_3$ **β-Amino-β-ureidobuttersäure**, Äthylester **30 I**, 835.
β-Glycyl-α.β-diaminopropionsäure **33 II**, 2686.
$C_5H_{11}O_3As$ **[Methyläthyloxarsyl]-essigsäure** (F. 137° Zers.) **30 II**, 1971.
$C_5H_{11}O_4N$ **3-Nitro-1-äthoxypropan-2-ol** (Kp.$_{20}$ 128°) **32 I**, 2705.
Glycylglycerin, Eigg., Rkk. **32 I**, 2455.
N-Methylolaminoameisensäure-[β-methoxyäthyl]-ester (F. 59—60°) **30 I**, 1696*.
$C_5H_{11}O_4As$ **Methylarsonsäurediglykolester** (Kp.$_{15}$ 135—136°) **32 II**, 999.
$C_5H_{11}O_5N$ **2-Nitro-2-oxymethylbutan-1.4-diol** (F. 59 bis 61°) **32 I**, 2704.
Arabinoseoxim, Acetylier. **33 II**, 3560; **34 II**, 422.
Xyloseoxim, Darst., Rkk. **31 I**, 1596; Acetylier. **34 II**, 422.
$C_5H_{11}O_8P$ **Pentosephosphorsäure**, Bldg. aus Adenylpyrophosphorsäure **30 I**, 992; (Ba-Salz) **31 II**, 739; Einfl. auf Dehydrier.-Vorgänge durch pflanzl. u. tier. Fermente **31 I**, 952; s. auch d. *nachstehende Verb.*
***d*-Ribose-3-phosphorsäure**, Darst.: aus Nucleosiden **32 I**, 828; aus Xanthylsäure (Salze) **32 I**, 3412; (Rkk., Derivv., Konst.) **33 I**, 1112; Bldg. aus Guanylsäure **32 II**, 884; Identität d. — aus Adenylsäure u. aus Xanthylsäure **33 II**, 2973; s. auch d. *vorstehende Verb.*
***d*-Ribose-5-phosphorsäure**, Synth., Hydrolysengeschwindigk., Ba-Salz **34 II**, 44; Red. **34 II**, 1763.
Xylose-3-phosphorsäure, Verss. zur Darst. **34 I**, 208.
Xylose-5-phosphorsäure **34 I**, 208.
$C_5H_{11}O_9P$ **Phosphoribonsäure** (**Ribonsäurephosphorsäure**), Darst., Salze **32 I**, 3412.
$C_5H_{11}NCl_2$ **Isoamyldichloramin**, Rkk. **34 II**, 1909.
$C_5H_{11}NBr_2$ **Dimethyl-[β.γ-dibrompropyl]-amin**, Rkk. **34 I**, 3653*.
$C_5H_{11}NS_2$ **Butyldithiocarbaminsäure**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1190*.
N.N-Diäthyldithiocarbaminsäure, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Rkk. v. Salzen **30 II**, 3639*; Na-Salz (Darst., Einw. v. Diazoniumsalzen) **32 II**, 362; (Oxydat.) **30 I**, 3176; (Rk. mit Benzalchlorid) **30 I**, 739*; (Wrkg. auf d. Glykämie) **33 II**, 405; Salz mit Diäthylamin **31 I**, 53; (Rkk.) **30 II**, 720; (Verwend. zum Entfärben v. Phenolformaldehydharzen) **30 II**, 1000*; Verwend. v. Salzen: für Desinfekt.-Mittel usw. **34 II**, 1190*; als Vulkanisationsbeschleuniger (Te-Salz) **31 II**, 3280*; (gemischte Pb- u. Zn-Salze) **32 I**, 3355*; (Zn-Salz: **Vulkafor VI**) **32 II**, 786; Verwend. d. Na-Salzes zur colorimetr. Best. v. Cu **30 II**, 2923; **32 II**, 946; **33 I**, 3749; **34 II**, 2255; (in Ggw. v. anderen Metallen) **32 II**, 2493; (Verwend. v. Amylalkohol) **34 I**, 1528; mikroanalyt. Nachw. v. CS_2 als —-Cu-Salz **32 II**, 1482.
$C_5H_{11}N_3S$ **1.3-Dimethyl-5-thiohexahydrotriazin-(2.4.6)** **33 I**, 2179*.
$C_5H_{11}ClS$ **n-Propyl-β-chloräthylsulfid** (Kp.$_2$ 43 bis 45°) **33 II**, 36.
γ-Chlor-n-propyläthylsulfid (Kp.$_{17}$ 72°) **33 II**, 36.
β-Chlorisopropyläthylsulfid („**β-Chlorpropyläthylsulfid**") (Kp.$_{17}$ 60°) **33 II**, 36.
$C_5H_{11}Cl_2As$ **n-Amyldichlorarsin** (Kp.$_{760}$ 212,9°) **32 I**, 80.
Cyclotetramethylenmethylarsindichlorid (F. 112 bis 115°) **32 I**, 2166.
$C_5H_{12}ON_2$ **Nitrosomethyl-n-butylamin** (Kp. 198°) **32 II**, 1633.
Nitrosomethylisobutylamin (Kp. 185—186°) **32 II**, 1633.
symm. **Diäthylharnstoff** (F. 112°), Bldg. **31 II**, 1701; **33 II**, 1521; Wrkg. auf Dehydrogenasen **31 II**, 1437.
O-n-Butylisoharnstoff, Salze, Acylderivv. **30 I**, 369; elektrolyt. Dissoziat., Salicylat **33 II**, 1337.
O-Isobutylisoharnstoff, Salze, Acylderivv. **30 I**, 369; elektrolyt. Dissoziat., Salicylat. **33 II**, 1337.
1.1-Dimethylpyrazoliniumhydroxyd, Derivv. **31 II**, 1120.
1.2-Dimethylpyrazoliniumhydroxyd, Rk.-Geschwindigk. d. Bldg. dimol. Äther aus — **34 I**, 2758.
Propionyläthylendiamin (Kp.$_2$ 138—143°) **33 II**, 3616*.
β-[Methylamino]-propionsäuremethylamid (Kp.$_9$ 131—132°) **34 I**, 2108.
***l*-(+)-Alanindimethylamid** (Kp.$_{0,5}$ 64—66°) **30 II**, 3541; **34 II**, 415.
***dl*-Alanindimethylamid** **34 II**, 415.
$C_5H_{12}OS$ **β-Äthoxy-n-propylmercaptan** (Kp. 134°) **30 I**, 3426.
γ-Oxy-n-propyläthylsulfid (Kp.$_{12}$ 95°) **33 II**, 36.
β-Oxyisopropyläthylsulfid („**β-Oxypropyläthylsulfid**") (Kp.$_{20}$ 77—78°) **33 II**, 36.
$C_5H_{12}OS_2$ **1.4-Dithiacyclohexan-S-methylhydroxyd**, Jodid (F. 174°) **34 II**, 1287.
$C_5H_{12}OHg$ **n-Amylquecksilberhydroxyd**, Bromid (F. 122,3°) **33 II**, 3556; Desinfekt.-Wrkg. v. — u. Salzen **31 I**, 3577.
Neopentylquecksilberhydroxyd, Chlorid (F. 116,5 bis 117°) **34 I**, 29.
$C_5H_{12}OMg$ **n-Amylmagnesiumhydroxyd**, Red. v. Benzophenon durch —-Salze **30 II**, 2780.
Bromid, Rk.: mit $BiCl_3$ **31 I**, 2986; mit $SbCl_3$ **30 II**, 541; mit Allylbromid **34 II**, 2061; mit Aldehyden u. Ketonen **30 II**, 541; mit Isovaleraldehyd **31 I**, 3225; mit Acrolein **32 I**, 1653; mit Diäthylcarbonat **31 I**, 2984.
Chlorid, Darst., Rk. mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; Rk. mit Alkylchloraminen **33 II**, 1502.
Isoamylmagnesiumhydroxyd. — **Bromid**, Einw. auf $SbCl_3$ **30 II**, 541; Carbonatisier. (Darst., Rkk. d. gemischten Organo-Mg-Carbonate) **30 I**, 673; Rk. mit 8-Aldehydooctancarbonsäuremethylester **33 II**, 3258; reduzierende Wrkg. auf Benzophenon **30 I**, 663; **II**, 2780.
Chlorid, Elektrolyse **31 I**, 765; Einw. v. CO **33 I**, 2241; Rk. mit Toluol **34 I**, 31.
2-Pentylmagnesiumhydroxyd (**Pentan-2-magnesiumhydroxyd**), Rkk. d. Bromids **31 I**, 2983; **33 II**, 2254.
3-Pentylmagnesiumhydroxyd (**Pentan-3-magnesiumhydroxyd**), Rkk. d. Bromids **33 II**, 2254; Darst., Rkk. d. Chlorids **30 I**, 2868.
2-Methylbutyl-1-magnesiumhydroxyd. Red. v. Benzophenon durch —-Salze **30 II**, 2780; Bromid (Darst., Rk. mit CH_2O) **32 II**, 2469; (Rk. mit Aldehyden u. Ketonen) **30 II**, 542; (Rk. mit Propionaldehyd) **31 I**, 2332.
Neopentylmagnesiumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 29.
$C_5H_{12}OTe$ **Cyclotelluributan-1-methylhydroxyd**, Jodid **31 I**, 2483.
$C_5H_{12}O_2N_2$ **α-[Carbaminylamino]-diäthyläther** **31 I**, 1098.
Amylenhydroxylaminoxim, Kuppel. **32 II**, 1014.
Ornithin, —-Geh. v. Reisessig **32 II**, 2121; Isolier. aus d. trypt. Verdauungsprodd. d. Caseins, Säurebeständigk. **33 I**, 1953; Bldg.: bei d. Oxydat. v. Casein **34 I**, 2602; aus

Arginin (durch Arginase; Best.) **30 II**, 252; (durch Einw. v. Rindermilz) **32 II**, 1651; aus dl-β-Acetylamino-α-piperidon **32 I**, 3074; Darst.: v. krystallisiertem d-— (Salze) **32 I**, 1656; d. Monosulfats v. dl-— **32 I**, 1656; Drehvermögen in W. (Abhängigk. v. Elektrolyten) **31 II**, 1126; Konz.-Koeff. d. DE. **34 II** 572; Rk. v. d-—-Dichlorhydrat mit Essigsäure u. Acetylchlorid **32 I**, 3074; salzart. Verbb. mit Aminosäuren **30 II**, 236.; Überführ.. in Betaine u. Alkaloide in d. Pflanze **32 II**, 1640; in Trigonellin in d. Pflanze **33 II**, 1046; —-Stoffwechsel im Tierkörper (Desaminier.-Geschwindigk.) **33 II**, 1392; Frage d. Beteilig. d. — am n. Prozeß d. Harnstoffbldg. in d. Leber unter Anwend. d. Angiostomie **34 II**, 3646; Einfl auf d. Harnstoffbldg.: im Tierkörper **32 II**, 399; **33 I**, 455; **34 II**, 3523; bei d. Wirbeltieren **33 II**, 2852; Einfl. auf d. Nicotingeh. d. Tabakpflanze **34 I**, 3479; — bei d. Ernähr. **33 I**, 798.

Farbrk. v. Proteinen mit Diacetyl in Ggw. v. — **33 II**, 2540.

dl-**Alany colamin**, Aufspalt. **30 II**, 1559.

β-**Dimethylaminourethan** (**Carbaminsäuredimethylaminoäthylester**), Rkk. **33 II**, 744*; **34 I**, 2160*.

$C_5H_{12}O_2N_4$ *N*-**Butyl**-*N'*-**nitroguanidin** (F. 84,5°) **33 I**, 2395.

Glutarsäuredihydrazid, Unters. d. Identitätsperioden mit CuK- u. WL-Strahl. **34 II**, 2497.

$C_5H_{12}O_2N_6$ β-**Semicarbazinopropylaldehydsemicarbazon** (F. 223° Zers.) **32 II**, 3700.

$C_5H_{12}O_2S$ **Thiodiglykolmonomethyläther** (Kp. 230 bis 236°), Darst. **30 II**, 371; färber. Verwend. **34 I**, 1717*.

tert. **Butylmethylsulfon 32 II**, 2445.

Äthyl-*n*-**propylsulfon** (Kp.23 142—143°), Darst. **30 I**, 1772; Olefinspalt. **30 II**, 30.

n-**Pentansulfinsäure 30 I**, 1366*.

Isoamylsulfinsäure (**Isopentansulfinsäure**), Bldg., Ag-Salz **30 I**, 1772; Äthylester **31 I**, 52; Rkk. **31 I**, 52; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Wachstum **31 I**, 1622.

$C_5H_{12}O_2Hg$ β-**Äthoxypropylmercurihydroxyd**, Verwend. d. Acetats **31 II**, 3031*.

$C_5H_{12}O_2Mg$ γ-**Äthoxypropylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 2989.

Isoamylalkohol-*O*-**magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **32 II**, 2445.

$C_5H_{12}O_2Mg_2$ **Pentan-1.5-di-[magnesiumhydroxyd]**, Rkk. d. Dibromids **33 I**, 3070; d. Dichlorids **32 I**, 1364.

$C_5H_{12}O_2Se$ **Cycloselenipentan-1.1-dihydroxyd 30 I**, 225.

$C_5H_{12}O_3N_4$ (s. *Canavanin*).

[β-**Oxyäthyl**]-**malonsäuredihydrazid** (F. 144° Zers.) **30 II**, 53.

Base $C_5H_{12}O_3N_4$ aus d. Jakbohne (Spalt.) **30 I**, 696, 1316.

$C_5H_{12}O_3S$ β-**Methoxydiäthylsulfon** (Kp.12 142 bis 144°) **30 II**, 3734.

n-**Amylsulfonsäure 31 II**, 2984.

Isoamylsulfonsäure (Kp.0,2 176—178°), Bldg. **31 I**, 52; Red. **32 II**, 2036.

sek. **Amylsulfonsäure 31 II**, 2984.

dextro-**2.2-Äthylmethyläthansulfonsäure 30 I**, 1460.

Methansulfonsäure-*n*-**butylester** (Kp.6 105 bis 106°) **33 I**, 1936.

Schwefligsäuremethyl-*n*-**butylester** (Kp.14 86 bis 88°) **31 II**, 1402.

$C_5H_{12}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Amylester* [*Amylschwefelsäure*]; *Schwefelsäure-Isoamylester* [*Isoamylschwefelsäure*]).

Schwefelsäure-*sek*.-**butylmethylester**, Brucin- u. Strychninsalz **32 I**, 656.

Äthylpropylsulfat 33 II, 2191*.

$C_5H_{12}O_4S_2$ **Methylenbisäthylsulfon** (**Bisäthylsulfonmethan**, **Bisäthylsulfonylmethan**) (F. 104°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 53; (Bromier.) **33 II**, 1984; Bldg. **34 II**, 1766; Rkk. **33 II**, 212.

$C_5H_{12}NCl$ γ-**Chlorpropyldimethylamin** (Kp. 124 bis 126°) **33 I**, 2388.

$[C_5H_{12}NCl]x$ *polymeres* γ-**Chlorpropyldimethylamin** (F. 242—243° Zers.) **33 I**, 2388.

$C_5H_{12}NBr$ γ-**Brompropyldimethylamin** (Kp.15 51°) **33 I**, 2388.

$[C_5H_{12}NBr]x$ *polymeres* γ-**Brompropyldimethylamin 33 I**, 2388.

$C_5H_{12}N_2S$ *symm*. **Diäthylthioharnstoff**, dielektr. Polarisat. in Dioxan **33 I**, 2652.

Tetramethylthioharnstoff (F. 78°), Darst. **31 I**, 53; Verwend. **31 I**, 1973*.

tert. **Butylisothioharnstoff**, Hydrobromid **33 II**, 1985; Doppelverb. mit Dinitroso-tert.-butylisothioharnstoff **34 I**, 1799.

$C_5H_{12}N_2S_2$ *N*-[α.β-**Dimethyl**-β-**aminoäthyl**]-**dithiocarbaminsäure** (F. 144° Zers.) **30 I**, 2547.

$C_5H_{12}N_4S$ *symm*. *n*-**Propylguanylthioharnstoff**, Darst. **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_5H_{12}Cl_2Sn$ **Äthylpropylzinndichlorid** (F. 53°) **31 II**, 1998.

$C_5H_{12}Br_4S_4$ **Methyltetrathioorthocarbonattetrabromid** (F. 122° Zers.) **34 I**, 1798.

$C_5H_{12}JAs$ **Äthyl**-*n*-**propylarsyljodid** (Kp.11 89,5 bis 90°) **30 I**, 541; **34 I**, 851.

$C_5H_{12}J_4S_4$ **Methyltetrathioorthocarbonattetrajodid** (F. 102—103°) **34 I**, 1798.

$C_5H_{12}J_6S_4$ **Methyltetrathioorthocarbonathexajodid** (F. 73,5—75° Zers.) **34 I**, 1798.

$C_5H_{12}J_{12}S_4$ **Methyltetrathioorthocarbonatdodekajodid** (F. 67—68,5° Zers.) **34 I**, 1798.

$C_5H_{13}ON$ (s. *Neurin* [*Trimethylvinylammoniumhydroxyd*]).

n-ε-**Oxyamylamin 31 II**, 56.

1-Oxy-4-amino-*n*-**pentan** (Kp.25 166—172°) **33 I**, 605.

[γ-**Oxypropyl**]-**dimethylamin**, Methylier. **30 II**, 3733.

Methyloldiäthylamin 31 II, 447.

Diäthylmethylhydroxylamin 33 I, 3703.

O-**Äthyl**-*N*-**isopropylhydroxylamin** (Kp. 78°) **30 I**, 2078.

Diäthylmethylenammoniumhydroxyd, Chloridhydrate **33 I**, 373.

$C_5H_{13}ON_3$ *N.N*-**Äthyl**-[β-**oxyäthyl**]-**guanidin**, Salze **30 I**, 3356*.

N-**Methyl**-*N'*-**methyl**-*N'*-[β-**oxyäthyl**]-**guanidin**, Salze **30 I**, 3356*.

2-*sek*.-**Butylsemicarbazid** (F. 97,5—98°) **31 I**, 924.

Carbaminylputrescin, bakterielle Bldg. aus Arcain, Salze **32 I**, 2964.

$C_5H_{13}O_2N$ **1-[Dimethylamino]-propandiol-(2.3)** (Kp.15 111°) **30 I**, 3428.

Betainaldehyd, Nichtidentität mit Muscarin **30 I**, 960, 2724; Rk. mit $KMnO_4$ **31 II**, 3318.

$C_5H_{13}O_2As$ **Äthylpropylarsinsäure** (F. 119—120°) **30 II**, 541.

$C_5H_{13}O_3N$ **Methylerythramin**, Verwend. **34 II**, 2906*.

Carboxymethyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze d. Äthylesters **34 I**, 1639.

$C_5H_{13}O_3P$ ω-**Carboxytetramethylphosphoniumhydroxyd**, Chlorid u. Pikrat d. Äthylesters **30 I**, 1774.

$C_5H_{13}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Amylester*; *Phosphorsäure-Isoamylester*.

$C_5H_{13}O_8P$ **3-Ribitphosphorsäure** (**3-Ribitolphosphorsäure**) **33 I**, 1113; **34 II**, 1763.

d-**Ribit-5-phosphorsäure**, Salze **34 II**, 1763.

$C_5H_{13}N_3S$ **4-Isobutylthiosemicarbazid** (F. 79°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3568; Rkk. **31 II**, 2332.

$C_5H_{14}ON_2$ *N* - **Oxyäthyl** - *N* - **methyläthylendiamin** (Kp.3 100°), Darst., Verwend. **32 II**, 616*.

γ-**Dimethylamino**-β-**oxypropylamin**, Rkk. **30 II**, 625*.

[α.β-**Dimethyl**-β-**oxy**-*n*-**propyl**]-**hydrazin 30 I**, 2867.

Carbaminylmethyltrimethylammoniumhydroxyd (**Betainamid**), Darst. d. Bromids **34 I**, 1639; Grundlage für d. physiol. Wirksamk. **34 I**, 2583.

$C_5H_{14}OS$ **Dimethyl** - *n* - **propylsulfoniumhydroxyd**, Darst., therm. Zers., Jodid **33 II**, 1661;

therm. Zers. **33 II**, 2382; CdJ_2- u. ZnJ_2-Komplexe d. Jodids **32 II**, 191.

Dimethylisopropylsulfoniumhydroxyd **33 II**, 1661.

Methyldiäthylsulfoniumhydroxyd, therm. Zers. **33 II**, 2381; Mol.-Verb. d. Jodids **30 II**, 3546; CdJ_2- u. ZnJ_2-Komplexe d. Jodids **32 II**, 191.

$C_5H_{14}O_2N_2$ **β-[$N^{\alpha'}$-Methylhydrazino]-propionaldehydmethylhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 1120.

$C_5H_{14}O_2S$ **Dimethyl-[γ-oxypropyl]-sulfoniumhydroxyd**, Jodid (F. 52—55°) **30 II**, 3734.

Dimethyl-[β-methoxyäthyl]-sulfoniumhydroxyd, Salze **30 II**, 3734.

$C_5H_{14}O_3N_2$ **Cholinmuscarin**, Pharmakologie **31 I**, 3022; s. auch unter *Muscarin*.

$C_5H_{15}ON$ **Trimethyläthylammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 835; curareförm. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 1926; Zerfall v. Alkoholaten **33 I**, 2933.

$C_5H_{15}OP$ **Trimethyläthylphosphoniumhydroxyd**, Jodid, Pikrat **30 I**, 1773.

$C_5H_{15}OAs$ **Trimethyläthylarsoniumhydroxyd**, Verb. d. Jodids mit HgJ_2 **32 II**, 3544.

$C_5H_{15}O_2N$ (s. *Cholin* [*Trimethyläthanolammoniumhydroxyd*]).

Methoxymethyltrimethylammoniumhydroxyd (Methyläther d. Formocholins), Chlorid (Wrkg. auf d. Nervensyst.) **30 II**, 267; (pharmakolog. Verh., Toxizität) **32 II**, 558.

$C_5H_{15}O_3N$ **Dimethylmethoxy-[β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Zers. **30 I**, 3053.

$C_5H_{16}ON_2$ **β-Aminoäthyltrimethylammoniumhydroxyd.** — **Chlorid (Trimethylammoniumäthylaminchlorid)**, physikal.-chem. Verh. (pharmakolog. Wirksamk.) **34 I**, 886; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 3465.

$C_5O_5Cl_6S_2$ **4.4-Dichlor-2.6-bis-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3.5.5-tetroxyd** (F. 143°) **31 II**, 1006.

— 5 IV —

$C_5H_2ON_6Fe$ s. *Nitroprussidwasserstoffsäure*.

$C_5H_2ON_6Ru$ **Ruthenium(III)-nitrosopentacyanwasserstoffsäure**, K-Salz **30 I**, 3661.

$C_5H_2O_2NBr$ **5-Brom-2-furylisocyanat** ($Kp._{35}$ 75°) **34 I**, 3853.

$C_5H_2O_2NBr_3$ **3.4.5-Tribrompyrrolcarbonsäure-(2)** **30 I**, 2092.

$C_5H_2O_2N_2Cl_2$ **2.3-Dichlor-5-nitropyridin** **31 I**, 161*; **II**, 1289.

$C_5H_2O_2N_3Br$ **5-Brom-2-furfuroylazid** (F. 66—67°) **34 I**, 3853.

$C_5H_2O_4NCl$ **5-Nitro-2-furoylchlorid** ($Kp._4$ 119 bis 123°) **34 I**, 3208.

$C_5H_2O_5Cl_4S_2$ **2.6-Bis-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3.5.5-tetroxyd** (F. 185°) **31 II**, 1006.

$C_5H_2O_6N_2S$ **3.5-Dinitrothiophen-2-carbonsäure** (F. 135—136°) **33 II**, 1350.

$C_5H_2NClBr_2$ **2(α)-Chlor-3.5($\beta.\beta'$)-dibrompyridin** (F. 43—44°) **31 I**, 3173*, 3352; **33 I**, 2545.

3.5-Dibrom-4-chlorpyridin (F. 98°) **32 II**, 220; **33 I**, 637*.

$C_5H_2NClJ_2$ **2-Chlor-3.5-dijodpyridin** (F. 72—73°), Darst. **31 I**, 3352; Rkk. **33 I**, 637*; **34 II**, 1993*.

4-Chlor-3.5-dijodpyridin (F. 175°), Darst., Rkk. **32 II**, 220; Rkk. **33 I**, 637*.

$C_5H_3ONCl_2$ **2-Oxy-3.5-dichlorpyridin** (F. 177 bis 178°), Herst. **34 II**, 1024*; Methylier. **31 I**, 3351.

2-Oxy-4.6-dichlorpyridin (F. 151°) **32 I**, 1906.

$C_5H_3ONBr_2$ **3.5-Dibrom-2-pyridon** bzw. **2(α)-Oxy-3.5($\beta.\beta'$)-dibrompyridin** (F. 207°), Darst. **30 II**, 570; Bldg. **33 I**, 2545; Erhöh. d. Löslichk. **30 II**, 2576*.

3.5-Dibrom-4-pyridon, Rkk. **32 II**, 2847*; **33 II**, 3884*.

$C_5H_3ONJ_2$ **3.4-Dijod-2-oxypyridin**, Wrkg. d. Na-Salzes auf Streptokokken **33 I**, 2709.

3.5-Dijod-2-oxypyridin bzw. **3.5-Dijod-2-pyridon**, Rkk. **32 I**, 2739*; Erhöh. d. Löslichk. **30 II**, 2576*.

3.5-Dijod-4-oxypyridin bzw. **3.5-Dijod-4-pyridon** (F. 321° Zers.), Darst. **32 II**, 568*; **34 II**, 3843*; Darst., Rkk. **32 II**, 220, 2847*; Rkk. **33 II**, 1395*; Wrkg. d. Na-Salzes auf Streptokokken **33 I**, 2709; Verwend. v. — u. Derivv. als Röntgenkontrastmittel **34 I**, 730*.

C_5H_3OClS **2-Thenoylchlorid(α-Thiophenoylchlorid)**, Rkk. **32 II**, 377, 1431.

$C_5H_3O_2N_2Cl$ **α-Chlor-β-nitropyridin**, Rkk. **33 I**, 2546.

2-Chlor-5-nitropyridin (F. 107°), Darst. **31 I**, 3351; (Rkk.) **30 II**, 471*; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3212; Überführ. in 3-Aminopyridin **31 II**, 240; Rk.: mit KSH **31 II**, 1289; mit Phenolaten **32 II**, 1655*; mit Dialkylsulfaten bzw. Sulfonsäureestern **34 II**, 1993*.

3-Nitro-4-chlorpyridin (F. 45°), Darst., Rkk. **34 I**, 3597; Rkk. **33 II**, 387.

$C_5H_3O_2N_2Br$ **2-Brom-5-nitropyridin**, Rkk. **30 II**, 471*; **34 II**, 1993*.

$C_5H_3O_2N_2J$ **2-Jod-5-nitropyridin** **31 I**, 616.

$C_5H_3O_2N_4Cl$ **8-Chlorxanthin**, Methylier. **32 II**, 2533*.

$C_5H_3O_2JS$ **2-Jodthiophen-5-carbonsäure** (F. 133 bis 134°) **34 II**, 606.

$C_5H_3O_3N_2Cl$ **2-Oxy-3-chlor-5-nitropyridin** **31 I**, 161*; **34 II**, 1024*.

$C_5H_3O_3N_2Br$ **2-Oxy-3-brom-5-nitropyridin**, Rkk. **34 II**, 1993*.

$C_5H_3O_3N_2J$ **2-Oxy-3-nitro-5-jodpyridin** (F. 246° Zers.) **30 I**, 71.

$C_5H_3O_4NS$ **3-Nitrothiophen-2-carbonsäure** (F. 137°) **34 II**, 605.

4-Nitrothiophen-2-carbonsäure (F. 154°) **33 I**, 429; **II**, 1349.

5-Nitrothiophen-2-carbonsäure (F. 158°) **33 I**, 429; **II**, 1349.

2-Nitrothiophen-3-carbonsäure (F. 155—156°) **34 II**, 605.

5-Nitrothiophen-3-carbonsäure (F. 147°) **34 II**, 605.

C_5H_3NClBr **2-Chlor-5-brompyridin** (F. 71°) **31 I**, 3352.

C_5H_3NClJ **2(α)-Chlor-5(β')-jodpyridin** (F. 98°), Darst. **31 I**, 3172*, 3352; (Chlorier.) **34 II**, 2081; Rk. mit KSH **30 II**, 471*; **31 II**, 1289; Arsinier. **32 I**, 419*.

$C_5H_3NCl_2S$ **3.5-Dichlor-4-mercaptopyridin** (F. 188°) **32 II**, 220; **33 I**, 637*.

$C_5H_3NCl_3J$ **α-Chlorpyridin-β'-jodidchlorid** (F. 107° Zers.) **34 II**, 2081.

$C_5H_3NBr_2S$ **3.5-Dibrom-2-mercaptopyridin** (F. 148°) **32 II**, 220.

3.5-Dibrom-4-mercaptopyridin (F. 222°) **32 II**, 220.

$C_5H_3NJ_2S$ **3.5-Dijod-2-mercaptopyridin** (F. 181°) **32 II**, 221; **33 I**, 637*.

3.5-Dijod-4-mercaptopyridin (F. 206° Zers.) **32 II**, 220; **33 I**, 637*.

C_5H_4ONCl **4-Chlor-2-oxypyridin** (F. 184°) **31 I**, 784.

5-Chlor-2-oxypyridin (F. 163°), Darst. **31 I**, 161*; Rk. mit NH_3 **34 I**, 129*; Methylier. **31 I**, 3351.

2-Pyrroylchlorid **31 I**, 2878.

C_5H_4ONBr **2-Oxy-5-brompyridin**, Erhöh. d. Löslichk. **30 II**, 2576*; Methylier. **31 I**, 3351; Arsinier. **32 I**, 419*.

C_5H_4ONJ **3-Jod-2-oxypyridin**, Wrkg. v. — u. Derivv. auf Streptokokken **33 I**, 2709.

4-Jod-2-oxypyridin (F. 195°) **31 I**, 785.

5-Jod-2-oxypyridin bzw. **5-Jod-2-pyridon** (F. 189 bis 191°), Bldg. **30 I**, 1791; Rkk. **31 I**, 616; Rk.: mit NH_3 **34 I**, 129*; mit P_2S_5 **31 II**, 1289; mit As_2O_3 **30 II**, 570; **32 I**, 419*; mit Halogenalkylsulfonsäuren **32 I**, 2739*; Erhöh. d. Löslichk. **30 II**, 2576*; Verträglichk. **31 I**, 963.

Na-Salz (**Selectan**), Löslichk., Giftigk. **31 I**, 1637; Erhöh. d. W.-Löslichk. **33 II**, 281*; Biochemie (Verträglichk.) **31 I**, 963; Wrkg. auf Streptokokken **33 I**, 2709; (Verträglichk.) **33 I**, 2709.

5-Jod-4-oxypyridin bzw. **5-Jod-4-pyridon**, Rkk. **32 II**, 2847*; Wrkg. auf Streptokokken **33 I**, 2709.

$C_5H_4O_2NCl$ **5-Chlor-2-furfuroloxim** (F. 84°) **31 II**, 2011.

5-Chlorfurfuroylamid (5-Chlorfurancarbonsäure-amid) (F. 154°), Darst. **33** I, 942; (physiol. Eigg.) **32** II, 1624.

$C_5H_4O_2NBr$ **Bromcitraconimid** (F. 168°) **30** II, 3576; **31** II, 858.

$C_5H_4O_2NAs$ **2-Pyridon-3-arsinoxyd** (F. 244—247°), Darst., Erkennen d. 2-Oxypyridin-5-arsinoxyd v. Binz u. Mitarbeitern als — **31** II, 1290.

2-Oxypyridin-5-arsinoxyd bzw. **2-Pyridon-5-arsinoxyd**, Darst. **31** II, 770*; Tautomerie **30** I, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als 2-Pyridon-3-arsinoxyd **31** II, 1290.

$C_5H_4O_2N_2J_2$ **2.5-Dijodimidazolessigsäure-(4)** (F. 165° Zers.) **33** II, 1718*.

$C_5H_4O_2N_2S$ **2-Mercapto-5-nitropyridin** (F. 171 bis 172° Zers.) **30** II, 471*; **31** II, 1289.

2-Thiouracil-4-aldehyd (F. 250° Zers.), Darst., Rkk. **31** II, 245; Rkk. **32** II, 3247.

2-Thio-5-carboxypyrimidin (F. 214—216° Zers.) **34** I, 2759.

$C_5H_4O_2N_4S$ **8-Thioharnsäure**, Rk. mit Chloressigsäure **31** I, 2883.

$C_5H_4O_3NCl$ **5-Nitro-2-furfurylchlorid** ($Kp._7$ 125 bis 129°), Darst., Rkk. **33** I, 1129; physiol. Eigg. **32** II, 1624.

$C_5H_4O_3N_2S$ **2-Thioorotsäure** (**2-Thiouracil-4[6]-carbonsäure**) (Zers. 339° korr.) **31** I, 1620; **32** II, 3247.

$C_5H_4O_3N_3Cl$ **1-Methyl-4-nitroglyoxalin-5-carbonsäurechlorid** **33** II, 1188.

$C_5H_4O_4N_2Cl_2$ **Dichlororotsäure** (F. 117° Zers.) **30** I, 3055.

$C_5H_4O_4N_2S$ **3.5-Dinitro-2-methylthiophen** (F. 99 bis 100°) **33** I, 429; II, 1349.

2.4-Dinitro-3-methylthiophen (F. 96°) **34** I, 544.

2.5-Dinitro-3-methylthiophen (F. 58°) **34** I, 545.

2-Aminothiazol-4.5-dicarbonsäure, Verwend. **31** I, 3563.

Carboxycyanthioacetylcarbamidsäure, Äthylester **34** I, 3050.

C_5H_4NClS **2-Mercapto-5-chlorpyridin** (F. 198°) **31** II, 1289.

$C_5H_4NCl_2As$ **3-Pyridindichlorarsin**, Hydrochlorid **32** II, 542.

C_5H_4NBrS **2-Mercapto-5-brompyridin** (F. 203 bis 204°) **31** II, 1289.

C_5H_4NJS **2-Mercapto-5-jodpyridin** (F. 216°) **30** II, 471*; **31** II, 1289.

$C_5H_4N_2ClJ$ **4-Chlor-6-jod-2-aminopyridin** (?) (F. 137°) **32** I, 1906.

C_5H_5ONS **2-Oxy-5-mercaptopyridin** **30** II, 471*.

C_5H_5ONHg **Pyridin-3-mercurihydroxyd**, Eigg., Rkk. Konst. d. Chlorids (F. 278—280° Zers.), Erkennen d. Pyridin-3.5-bismercurichlorids v. Sachs u. Eberhartinger als unreines —-Chlorid u. d. —-Jodids v. Sachs u. Eberhartinger als Pyridintrijodmercuriat **32** II, 542.

$C_5H_5ON_2Cl$ **2-Oxy-3-chlor-5-aminopyridin** **31** II, 1057*.

***N*-Chloracetylpyrazol** ($Kp._{52}$ 170—172°) **33** II, 1681.

$C_5H_5ON_2J$ **2-Oxy-3-amino-5-jodpyridin**, Darst., Hydrochlorid **30** I, 71; Rkk. **31** II, 1057*.

α-Amino-β′-jodosopyridin, Vers. zur Darst. **34** II, 2082.

$C_5H_5O_2NS$ **2-Methyl-3-nitrothiophen** (F. 44—45°), Darst., Nitrier., Konst. **33** I, 429; Oxydat., Konst. **34** II, 605.

2-Methyl-5-nitrothiophen (F. 27,4°) **33** I, 429.

2-Nitro-3-methylthiophen (F. 63°), Darst., Rkk. **34** I, 544; Oxydat. **34** II, 605.

5(?)-Nitro-3-methylthiophen ($Kp._{20}$ 118—124°) **34** I, 544.

2.3-Dihydro-2-thiopyrrol-5-carbonsäure(?) (Zers. 250°), Bldg. aus Vitamin B_1, Methylester **34** II, 3977.

$C_5H_5O_2NS_2$ **2-Mercapto-1.3-thiazolyl-(4)-essigsäure**, Äthylester (F. 150°) **32** I, 1097.

$C_5H_5O_2NHg$ **2-Pyridon-5-mercurihydroxyd**, Chlorid (F. 236°) **30** I, 1791.

$C_5H_5O_2NHg_2$ **Pyridin-3.5-dimercurihydroxyd**, Erkennen d. —-Dichlorids v. Sachs u. Eberhartinger als unreines 3-Chlormercuripyridin **32** II, 541.

$C_5H_5O_2N_2Cl$ **4-Chlor-5-methylpyrazol-3-carbonsäure** (F. 257—258°) **30** I, 3785.

$C_5H_5O_2N_2Cl_3$ **Δ^3-4-Trichlormethylpyrazolin-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 109°) **32** II, 1301.

Cyanoaceto-β.β.β-trichlor-α-oxyäthylamid (F. 155° Zers.) **34** I, 1968.

$C_5H_5O_2N_2Br$ **4-Keto-3.4-dihydro-2-methoxy-5-brompyrimidin** (F. 190° Zers.) **34** I, 1817.

1-Methyl-5-bromuracil, Bldg. **34** I, 1818.

4-Brom-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 253°) **30** I, 3785.

5-Brom-2-furfuroylhydrazid (F. 135,5—136°) **34** I, 3853.

$C_5H_5O_2N_2As$ **2-Oxy-3-aminopyridin-5-arsinoxyd** **30** I, 71.

$C_5H_5O_2N_3S$ **Verb. $C_5H_5O_2N_3S$** (F. 240—245° Zers.) aus Brommethylbarbitursäure, Ag_2O u. H_2S **32** I, 2954.

$C_5H_5O_2JHg$ **5-Methyl-β-jod-2-hydroxymercurifuran**, Chlorid (F. 193,5°) **33** II, 3851.

$C_5H_5O_2SAs$ **[5-Methylthienyl-(2)]-arsinsäureanhydrid** **30** I, 3437.

$C_5H_5O_3NS$ **Anhydro-*N*-pyridiniumsulfonsäure**, Darst. **31** I, 1173*; II, 1056*; Bldg. **34** II, 1905; Einw. v. Alkalien **30** II, 465*; Rkk.: mit K_2SO_3 **32** II, 3538; mit Säureamiden **31** II, 1559; Wirksamk. bei d. Sulfonier. v. Cellulose mit SO_3 in Pyridin **32** I, 3053; Verwend. v. Derivv. zur Sulfonier. **30** II, 986*.

Pyridin-2(α)-sulfonsäure (F. 247—248°), Darst. **34** II, 3955; Hydrier. **33** I, 1517*; Rk. d. Na-Salzes mit Benzotrichlorid **33** II, 1430*.

Pyridin-3-sulfonsäure (F. 357°), Darst. **32** I, 1298*; (Salze) **34** II, 3955; (Rkk.) **33** II, 2989; Hydrier. **33** I, 1517*, 2747*.

$C_5H_5O_3N_2Cl$ **Hydantoin-3-acetylchlorid** **31** II, 571.

$C_5H_5O_3N_2Br$ **5-Methyl-5-brombarbitursäure** (F. 190°), Darst., Rkk., Dissoziat.-Konstante **31** II, 1576; Rkk. **32** I, 2954.

$C_5H_5O_3Cl_3Br_2$ **β.γ-Dibrompropyl-[trichlormethyl]-carbonat** ($Kp._{11}$ 163°) **30** II, 3266.

$C_5H_5O_4NS$ **2-Oxypyridin-5-sulfonsäure** **31** II, 1289.

$C_5H_5O_5N_2Br$ **5-Carboxy-5-brom-6-oxyhydrouracil**, Äthylester (F. 178° Zers., korr.) **33** II, 3435.

$C_5H_5O_5N_3S$ **2-Amino-3-nitropyridin-5-sulfonsäure** **31** II, 1289.

$C_5H_5O_6NS$ **Dicarboxythioacetylcarbamidsäure**, Diäthylester (F. 70—72°) **34** I, 3050.

$C_5H_5O_6N_2Br$ **Brommalonyldiaminoameisensäure**, Diäthylester (**Brommalonyldiurethan**) **31** II, 2315.

$C_5H_5O_6N_2As$ **2-Oxy-3-nitropyridin-5-arsinsäure** bzw. **3-Nitro-2-pyridon-5-arsinsäure**, Darst., Rkk. **30** I, 71; II, 570; Red. **31** II, 313*.

C_5H_5NClBr **Pyridinbromchlorid** (F. 107—108°) **32** I, 72.

C_5H_5NClJ **Pyridinjodchlorid** (F. 134°) **32** I, 72.

C_5H_5NBrJ **Pyridinjodbromid** (F. 116—117°) **32** I, 72.

$C_5H_5N_2Cl_2J$ **α-Aminopyridin-β′-jodidchlorid** (F. 133° Zers.) **34** II, 2082.

C_5H_6ONCl **α-Cyanisobuttersäurechlorid** ($Kp._{13}$ 58 bis 58,5°) **32** I, 2184.

$C_5H_6ON_2S$ **6-Methylthiouracil**, Einw. v. H_2O_2 (S-Best.) **34** I, 3891.

$C_5H_6ON_3Br$ **2-Methoxy-4-amino-5-brompyrimidin** (F. 134—136°) **34** I, 1817.

C_5H_6OSHg **[5-Methylthienyl-(2)]-quecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 204°) **30** I, 3437.

$C_5H_6OS_2Hg$ **5-[Hydroxymercuri]-2-thienylmethylsulfid**, Halogenide **32** II, 378.

$C_5H_6O_2NCl$ ***l*-Pyrrolidonylchlorid** **32** I, 1656.

$C_5H_6O_2N_2S$ **2-Thio-4-oxymethyluracil** (F. 259° Zers.) **32** II, 3247.

2-Amino-4-methylthiazolcarbonsäure-(5), Äthylester (F. 174—175°) **31** I, 2989.

2-Thiolglyoxalin-1-essigsäure (F. 205—206°) **32** II, 3095.

2-Mercapto-4(5)-methylglyoxalin-5(4)-carbonsäure, Rkk. **32** I, 519.

1-Acetyl-2-thiohydantoin (F. 174—175°), Darst., UV-Absorpt. **31** I, 1456; Einw. v. H_2O_2 **34** I, 3345; Rk. mit o-Nitrobenzaldehyd **31** I, 3123.

$C_5H_6O_2Cl_2Br_2$ $\beta.\beta$-Dichlor-$\alpha.\beta$-dibromäthylpropionat (Kp.$_{39}$ 145—146°) **34 I**, 3729.

$C_5H_6O_2Br_2S_2$ Dithia-1.5-dibrom-4-spiroheptan-2.6-dioxyd (Spirobisbromthiacyclobutandisulfoxyd) (F. 126,5°) **33 II**, 3428.

$C_5H_6O_3NCl$ α-[Chloracetamino]-acrylsäure (F. 163 bis 165°) **30 I**, 3059; **33 I**, 2418.

$C_5H_6O_3NAs$ Pyridin-3-arsinsäure (F. 158—159°) **32 II**, 542.

$C_5H_6O_3N_2Cl_6$ *symm.* Di-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (Dichloralharnstoff) (F. 194° Zers.) **32 I**, 666.

$C_5H_6O_3N_2Br_6$ *symm.* Di-[α-oxy-β-tribromäthyl]-harnstoff (Dibromalharnstoff) (F. 178° Zers.) **33 I**, 600.

$C_5H_6O_3N_2S$ Carboxymalondialdehydmonothioureid, Äthylester **34 I**, 2759.

Pseudothiohydantoinessigsäure, Metallverbb. **31 I**, 3144*.

2-Aminopyridin-5-sulfonsäure **31 II**, 1289.

$C_5H_6O_3N_3Br$ 5-Brom-7-methyluramil (F. 175—176° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_5H_6O_3Br_2S$ 3.5-Dibrompenthianonsulfon (F. 220° Zers.) **30 II**, 3411.

$C_5H_6O_4NAs$ 2-Pyridon-3-arsinsäure (F. 219—220°), Darst., Rkk., physiolog. Wrkg., Erkennen d. 2-Oxypyridin-5-arsinsäure v. Binz als — **31 II**, 1290, 3630; trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547; (Derivv.) **33 I**, 431.

2-Pyridon-5-arsinsäure bzw. 2-Oxypyridin-5-arsinsäure (F. 201° Zers.), Erkennen d. — v. Binz als 2-Pyridon-3-arsinsäure **31 II**, 1290, 3630; Darst. **31 II**, 770*, 1290; (Rkk., Tautomerie) **30 I**, 1791; **II**, 569; (baktericide Wrkg.) **32 I**, 419*; Rkk., Derivv. **33 I**, 430; Red. **30 II**, 813*; **31 II**, 1057*; **33 II**, 3726*; Nitrier. **30 I**, 71; Methylier.; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **30 II**, 2801; physiol. Wrkg. d. Na-Salzes **31 I**, 963; **II**, 3630; **33 II**, 1033; (Beständigk.) **31 I**, 1637; trypanocide Wrkg. **33 I**, 430; **II**, 1547; Heilwrkg. bei d. experimentellen Schweinerotlaufinfekt. d. weißen Maus **34 II**, 1803.

4-Pyridon-5-arsinsäure, Darst., Derivv., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431; therapeut. Wrkg. **31 II**, 3630.

$C_5H_6O_4NSb$ 2-Oxypyridin-5-stibinsäure **31 II**, 2182*.

$C_5H_6O_4N_2Br_2$ 3.3-Bis-[carboxyamino]-propin-1-dibromid, Diäthylester (F. 170°) **30 II**, 542.

$C_5H_6O_4N_2Hg$ Verb. $C_5H_6O_4N_2Hg$ aus Bromoxyhydrothymin u. HgO **32 I**, 2954.

$C_5H_6O_5NCl$ Chloracetylaminomalonsäure (F. 113°) **33 II**, 396.

C_5H_6NClS 2-Methyl-4-chlormethylthiazol (Kp.$_3$ 65 bis 67°) **34 II**, 249.

C_5H_6NBrS 5-Brom-2.4-dimethylthiazol **31 II**, 2015.

$C_5H_7ONCl_2$ 3.3-Dichlor-2-piperidon (F. 160°) **30 I**, 1771.

β-Dichlorvinylpropionamid **34 II**, 1768.

$C_5H_7ONBr_2$ $\beta.\beta$-Dibrom-α-piperidon (F. 172 bis 173°) **33 II**, 707.

β-Dibromvinylpropionamid (F. 84—86°) **33 II**, 3409.

$C_5H_7ON_3S$ 3-Thiol-3.5-endooxo-4-allyl-2.3-dihydro-1.2.4-triazol **33 II**, 1033.

3-[Allylamino]-3.5-endooxo-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol (F. 210—211°) **33 II**, 1033.

3-Methylpyrazolon-(5)-1-thiocarbonamid (F. 180°) **30 II**, 3025.

$C_5H_7OClBr_2$ 1.4-Dibromvalerylchlorid **30 II**, 3261; **31 I**, 2771.

$C_5H_7O_2NCl_2$ Chloracetyl-*d*-alanylchlorid **31 I**, 2210.

$C_5H_7O_2NS_2$ Thiophen-2-sulfonmethylamid (F. 71 bis 72°) **33 I**, 2689.

$C_5H_7O_2NSe$ α-Selencyanbuttersäure (F. 50—51°) **30 I**, 199.

α-Selencyanisobuttersäure (F. 79—80°) **30 I**, 199.

$C_5H_7O_2N_3S$ 2-Äthoxy-4-thio-6-oxo-3.4.5.6-tetrahydro-1.3.5-triazin (F. 150°) **30 I**, 74.

$C_5H_7O_2ClS$ 1-Chlor-2-methyl-Δ^2-buten-1.4-sulfon (Isoprenmonochloridsulfon) (F. 73°) **34 II**, 2062.

3-Methyl-4-chlorthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (F. 120—120,5°) **34 II**, 944.

$C_5H_7O_2NS_2$ Dithiocarbaminsäure-[β-oxo-γ-carboxypropyl]-ester, Äthylester (F. 121°) **32 I**, 1097.

$C_5H_7O_3N_2Br$ Bromoxyhydrothymin **32 I**, 2953.

α-Brom-β-methylisoureidoacrylsäure, Na-Salz (F. 248° Zers.) **34 I**, 1817.

$C_5H_7O_3N_2As$ 2-Aminopyridin-5-arsinsäure (F. 135 bis 137°), Darst. **31 II**, 1057*; biochem. Wrkg. **30 II**, 2802.

$C_5H_7O_3SAs$ 5-Methylthienyl-(2)-arsinsäure (F. 132°) **30 I**, 3437.

$C_5H_7O_4NS$ ε-Oxy-α-imino-$\beta.\delta$-pentadien-*N*-sulfonsäure, Dialkalisalze **30 II**, 465*.

$C_5H_7O_4N_2As$ 2-Oxy-3-aminopyridin-5-arsinsäure bzw. 2-Pyridon-3-amino-5-arsinsäure (F. 228 bis 229°), Darst. **31 II**, 313*; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 71; Wrkg.: bei d. experimentellen Schweinerotlaufinfekt. d. weißen Maus **34 II**, 1803; bei Rattentrypanose (Trypanosoma lewisi) **34 II**, 3786; Giftigk. **31 I**, 1637.

$C_5H_7N_2ClS$ 4-[β-Chloräthyl]-2-aminothiazol (F. 166°) **33 I**, 1926.

$C_5H_8ON_2S$ 1-[β-Oxyäthyl]-2-thiolglyoxalin (F. 151 bis 152°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.

$C_5H_8ON_3Cl$ „Propylchlorharnstoff" $C_5H_8ON_3Cl$ (F. 140°) aus Propionaldehyd u. Chlorharnstoff **30 I**, 968.

C_5H_8OClBr α-Bromisovalerylchlorid, Rkk. **30 I**, 2277*; **32 I**, 1079.

β-Bromisovalerylchlorid (Kp.$_{20}$ 60—62°) **30 II**, 3426.

$C_5H_8O_2NCl$ α-Chlorprolin, Chlorhydrat (F. 200°) **30 I**, 1771.

$C_5H_8O_2NCl_3$ Chloralpropionamid **34 II**, 1768.

$C_5H_8O_2NBr$ 1-Brom-1-nitropenten-(1) (Kp.$_{14}$ 97 bis 98°) **30 I**, 2381.

$C_5H_8O_2NBr_3$ Bromalpropionamid (F. 174°) **33 II**, 3409.

Methylbromalacetamid (F. 106°) **33 II**, 3409.

Form-$\beta.\beta.\gamma$-tribrom-α-oxybutylamid (F. 133° Zers.) **33 II**, 2971.

$C_5H_8O_2N_2Cl_2$ [$\beta.\beta$-Dichloräthylamino]-ameisensäureacetylamid (F. 192—193°), pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 3014.

$C_5H_8O_2N_2S$ *symm.* Carboxyallylthioharnstoff, Äthylester (F. 57°) **30 II**, 1216.

N.N'-Diacetylthioharnstoff, Syst. HCl-— **33 I**, 3085; Farbrk. **32 II**, 3923.

Glycylcysteinanhydrid (Diketopiperazin aus Cystein u. Glykokoll) (F. 203°), Bldg. **30 I**, 536; Cuproverb. **31 II**, 2142.

$C_5H_8O_2N_2Hg$ [Hydroxymercuri]-cyanacetäthylamid **31 II**, 220.

$C_5H_8O_2Br_2S$ 2.3-Dibrom-2-methylbutansulfon-(1.4) (Isoprensulfondibromid) (F. 127°), Darst., Rkk. **30 II**, 3534; Debromier. **32 I**, 43.

$C_5H_8O_3NCl$ *d*-Glutaminsäure-γ-chlorid **32 I**, 1656.

Chloracetyl-*d*-alanin, Verh. gegen Enzyme **31 I**, 797, 2209.

Chloracetyl-*l*-alanin, Darst., Rkk. **34 I**, 3196; enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; **34 I**, 3355.

Chloracetyl-*dl*-alanin, enzymat. Spalt. **30 II**, 1709; **31 I**, 2490.

$C_5H_8O_3NBr$ α-Brompropionylglycin **31 II**, 2608.

Bromacetyl-*d*-alanin (F. 96—97°) **31 I**, 2215.

$C_5H_8O_4NCl$ β-Chorlactylglycin (F. 105°) **30 I**, 3026.

Chloracetylisoserin (F. 92°) **30 II**, 2269; **33 II**, 2686.

$C_5H_8O_4NBr$ *N*-Bromglutaminsäure, Rkk. **33 II**, 1333.

$C_5H_8O_4N_2S$ Dicarboxy-*S*-äthylisothioharnstoff, Diäthylester **30 I**, 3356*.

C_5H_9ONS 2-Methylthiazolmethylhydroxyd, Verwend.: d. Jodids **34 II**, 2835; d. Toluolsulfonats **34 II**, 1250*.

$C_5H_9ONS_2$ Dimethylenammoniumäthylxanthogenat **32 I**, 944.

$C_5H_9ON_2Cl$ 2-Imino-3-[β-chloräthyl]-oxazolidin, Salze **32 I**, 1532.

„Butylchlorharnstoff" $C_5H_9ON_2Cl$ (F. 144°) aus Butyraldehyd u. Chlorharnstoff **30 I**, 968.

$C_5H_9ON_2Br$ 2-Imino-3-[β-bromäthyl]-oxazolidin,

Salze **32 I**, 1532; Hydrobromid (Einw. v. C_2H_5ONa, Formulier.) **32 I**, 2470.

$C_5H_9ON_3S$ 2-[Äthylamino]-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 225°) **31 I**, 3467.

$C_5H_9O_2NCl_2$ α.α-Dichlor-δ-aminovaleriansäure, Darst., Rkk. **33 II**, 707; Chlorhydrat **30 I**, 1771.

[β-Dichlor-α-oxyäthyl]-propionamid (F. 116°) **34 II**, 1769.

$C_5H_9O_2NBr_2$ α.α-Dibrom-δ-aminovaleriansäure (F. 191° Zers.) **33 II**, 707.

$C_5H_9O_2NS_2$ Dimethyldithiocarbamidsäure-[carboxymethyl]-ester (F. 147—148°) **30 II**, 1217.

$C_5H_9O_2N_2Cl$ Glycyl-*d*-alanylchlorid 31 I, 2210.

$C_5H_9O_2N_2Cl_3$ *N*-Äthyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff (F. 138° Zers.) **34 I**, 1967.

***N.N*-Dimethyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 157° Zers.) **34 I**, 1968.

[α-Äthoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 202° Zers.) **32 I**, 666.

$C_5H_9O_2N_2Br$ Äthylbrommalonamid (F. 160°) **33 I**, 603.

$C_5H_9O_2N_2Br_3$ β.β.γ-Tribrom-α-oxybutylharnstoff (F. 104°) **33 II**, 2971.

***N.N*-Dimethyl-*N'*-[β.β.β-tribrom-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 165° Zers.) **34 I**, 1968.

[α-Äthoxy-β-tribromäthyl]-harnstoff (F. 162° Zers.) **33 I**, 600.

$C_5H_9O_3NS$ *N*-Formyl-*S*-methylcystein (F. 118 bis 119°), Bldg. **34 II**, 3784.

Acetylcystein (F. 107—109°), Darst., Derivv. **31 II**, 2141; Darst. u. Stoffwechsel v. *d*-— **34 II**, 3523; Resorpt. **31 II**, 3627; jodometr. Titrat. v. — u. —-Äthylester **33 II**, 2863.

$C_5H_9O_3N_2Cl$ β-Chloracetyl-α.β-diaminopropionsäure (F. 180°) **33 II**, 2686.

$C_5H_9O_3ClS$ Allyl-[β-chloräthyl]-sulfit (Kp.22 103 bis 105°) **34 I**, 1030.

$C_5H_9O_3BrS$ 3-Brom-2-methylbutanol-(2)-sulfon-(1.4) (Isoprensulfonbromhydrin) (F. 67—68°) **30 II**, 3534.

$C_5H_9O_4N_2Cl$ 1.2-Dioxy-3-chlorpropandicarbamat (F. 157—157,5°) **34 II**, 3742.

$C_5H_9O_5NS$ *N*-Prolinsulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1923.

$C_5H_9O_5N_2Na$ Natrium-1.1-dinitro-2-methoxybutan 30 I, 2381.

$C_5H_9O_6NS$ *N*-Oxyprolinsulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1923.

$C_5H_9O_7NS$ *N*-Glutaminsulfonsäure, Salze **32 II**, 1923.

$C_5H_9N_2ClS$ 2-Imino-3-[β-chloräthyl]-thiazolidin (F. 188—189°) **32 I**, 1532.

$C_5H_9N_2BrS$ 2-Imino-3-[β-bromäthyl]-thiazolidin (F. 207°) **32 I**, 1532.

$C_5H_{10}ONCl$ α-Chlorpropionsäuredimethylamid (Kp.10 89°), Darst., Konfigurat. **30 II**, 3541; Lichtabsorpt. u. Dreh. **30 II**, 3538.

$C_5H_{10}ONBr$ *N*-[ω-Brompropyl]-acetamid, Rkk. **30 I**, 2162*.

α-Brompropionsäuredimethylamid, Darst., Konfigurat. **30 II**, 3541; Lichtabsorpt. u. Dreh. **30 II**, 3538.

$C_5H_{10}ONJ$ α-Jodpropionsäuredimethylamid (Kp.2 67°) **30 II**, 3541.

$C_5H_{10}ON_4S$ Allylhydrazothiodicarbonamid 33 II, 1033.

isomeres **Allylhydrazothiodicarbonamid** (F. 192°) **33 II**, 1033.

$C_5H_{10}OClBr$ Dimethylchlorbromhydrin 32 II, 2620.

$C_5H_{10}O_2N_2S$ [β-Acetoxyäthyl]-isothioharnstoff (F. 99°) **30 II**, 2773.

$C_5H_{10}O_2N_2S_2$ Carbäthoxydithiocarbazinsäuremethylester s. unter $C_2H_4O_2N_2S_2$.

$C_5H_{10}O_2N_4S$ Dinitroso-*tert.*-butylisothioharnstoff, Doppelverb. mit tert. Butylisothioharnstoff **34 I**, 1799.

$C_5H_{10}O_3NCl$ 1-Chlor-1-nitropentanol-(2) (F. 38°) **30 II**, 372.

$C_5H_{10}O_3NBr$ 1-Brom-1-nitropentanol-(2) (Kp.13 119—120°) **30 I**, 2381.

1-Brom-1-nitro-2-methoxybutan (Kp.12 88 bis 89°) **30 I**, 2381.

$C_5H_{10}O_3N_2S$ Cysteinylglycin (Cysteylglycin), Darst. **32 I**, 686; Bldg., Hydrolyse, Farbrk. **31 II**, 39; polarograph. Unters. **33 II**, 679.

Glycylcystein, Darst., Cuproverbb. **31 II**, 2141; Red.-Potentiale **34 I**, 713; Resorpt. **31 II**, 3627.

Cysteinglycinanhydrid 30 II, 3742.

$C_5H_{10}O_3Cl_3P$ Oxytrimethylphosphoniumtrichloracetat (F. 64°) **30 I**, 1773.

$C_5H_{10}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malondimethylamid, Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_5H_{10}O_4Br_2S_2$ Dibrommethylenbisäthylsulfon (F. 130,5°) **33 II**, 1984.

$C_5H_{10}O_6N_2S$ Glycylcysteinsäure 34 I, 848.

$C_5H_{10}O_7NP$ Glutaminsäure-*N*-phosphinsäure 33 II, 1333.

$C_5H_{10}O_7N_2S$ *N*-Glycylserinsulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1924.

$C_5H_{11}ONS$ 2-Methylthiazolinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **33 I**, 2470*, 2944; **34 I**, 3693*; **II**, 3678*.

tert. **Amylthionitrit** (Kp.44 38°) **31 II**, 218.

Diäthylaminothionkohlensäure, Äthylester (**Diäthylxanthogenamid**) (Kp.20 114°), Konst. **31 I**, 3459.

***O*-*n*-Butylxanthogenamid** (Kp.12 124—125°) **30 I**, 1926.

***O*-*prim.*-Isobutylxanthogenamid** (F. 48—49°) **30 I**, 1926.

$C_5H_{11}ONSe$ 2-Methylselenazolinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 II**, 1934*.

$C_5H_{11}OClS$ Isoamylsulfinsäurechlorid (Kp.13 91 bis 92°) **31 I**, 52.

$C_5H_{11}OClSe$ Cycloselenipentan-1-oxy-1-chlorid (Zers. bei 110—111°) **30 I**, 225.

$C_5H_{11}O_2NS$ Methionin (**α-Amino-γ-methylthiobuttersäure**) (F. 279—280°), Vork.: v. akt. — in d. Natur **31 II**, 3458; in Insulinpräpp. **30 I**, 2437; im Keratin d. Rinderhornes (Nachweis) **33 I**, 3093; im Livetinhydrolysat **34 I**, 3092; Verteil. in Proteinen v. Nahr.-Stoffen u. Casein, α-Naphthylisocyanat **34 II**, 1140; Darst. aus Caseinogen **34 I**, 712; [Isolier. mit Hg(II)-Acetat] **34 I**, 1503; Aussalzen aus Eiweißhydrolysaten **34 II**, 2989; Darst. (u. scheinbare Dissoziat.-Konstanten) **31 II**, 3596; (Methylesterhydrochlorid) **32 I**, 808; (Rkk., Pikrolonat) **30 II**, 1972; Darst. v. akt. — aus d. Racemform, Derivv. **31 II**, 3458; therm. Zers. in saurer Lsg. **32 II**, 2041; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Zers. mit H_2SO_4 (Bldg. eines Cystinhomologen) **33 I**, 2804; Acetylier. v. synthet. u. v. (—)-—, Racemisier. v. Derivv. **33 I**, 1117; Bldg. durch trypt. Verdauung aus Casein **32 II**, 551; Zusammenhang zwischen — u. Homocystin im Organismus **33 II**, 2551; Stoffwechsel: d. — beim Hund **34 I**, 414; v. *dl*-— (bei Cystinurie) **34 II**, 1972; (Möglichk. d. Ersatzes v. Cystin durch —) **32 I**, 966; **33 I**, 1967; (Vergl. mit *l*-Cystin) **34 I**, 2783; Verteil. d. S im Harn beim Hunde nach peroraler Zufuhr v. Brombenzol, hervorgerufen durch d. Art d. Nahrungseiweißes u. durch Futter. v. *l*-Cystin u. — **34 II**, 1329; Oxydat. d. S v. — im Tierkörper **34 II**, 3784; Resorpt. aus d. Magendarmkanal d. weißen Ratte **34 II**, 3523.

Identifizier. v. *l*-— als 3.5-Dinitrobenzoat **34 II**, 1913; Best. in Proteinen **33 I**, 2259; **34 II**, 3996; (u. deren Hydrolysaten) **34 I**, 3600.

***S*-Äthylcystein** (F. 260°), Darst., Desaminier.-Geschwindigk. **32 I**, 1657; —-Stoffwechsel beim Hund **34 I**, 414; Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **34 II**, 1913.

$C_5H_{11}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-aminopentan (F. 74°) **30 I**, 2381.

2-Amino-3-[β-bromäthyl]-oxazoliniumhydroxyd, Bromid **32 I**, 2470.

$C_5H_{11}O_2SAs$ [Methyläthylsulfarsyl]-essigsäure (F. 82°) **30 II**, 1971.

$C_5H_{11}O_3NS$ Piperidin-α-sulfonsäure 33 I, 1517*.

Piperidin-3-sulfonsäure (Zers. 320—330°), Darst. **33 I**, 1517*; Verwend. **34 II**, 1375*.
Piperidin-γ-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3805*.
$C_5H_{11}O_3ClS$ ***n*-Amylchlorsulfonat (Chlorsulfonsäure-*n*-amylester)** (Kp.4 75—76°) **33 II**, 3114; **34 II**, 418.
$C_5H_{11}O_4ClS_2$ **Bis-[äthylsulfonyl]-chlormethan** (F. 96°) **32 I**, 54.
$C_5H_{11}O_5NS$ **Imidschwefelsäure d. Methyläthylketon-cyanhydrins**, Na-Salz (Bldg.) **31 I**, 2037; (krystallograph. Eigg.) **31 I**, 3227.
Schwefelsäure-α-carboxamido-*n*-butylester, Hydrat d. Na-Salzes **31 II**, 3456.
Schwefelsäure-α-carboxamidoisobutylester, Hydrat d. Na-Salzes **31 II**, 3456.
$C_5H_{11}O_8NS_2$ **Carboxypropylaminomethionsäure 33 I**, 43.
$C_5H_{12}ON_2S$ **γ-Äthoxyäthylthioharnstoff** (F. 28 bis 29°) **30 II**, 2772.
α-Oxy-β-methylaminothiobutyramid 30 I, 1974*.
$C_5H_{12}O_8N_2S_2$ ***N.N'*-Ornithindisulfonsäure**, K-Salz **32 II**, 1923.
$C_5H_{13}O_3NS$ ***N*-*n*-Butylaminomethansulfonsäure**, Rkk. **33 I**, 313*.
***N*-*tert.*-Butylaminomethansulfonsäure 33 II**, 1986.
Propyltaurin 34 I, 1302.
***N.N*-Diäthylaminomethansulfonsäure**, Rk. mit J **33 I**, 372.
$C_5H_{13}O_5NS$ ***N*-[β.γ-Dioxypropyl]-taurin**, Rkk. **32 II**, 773*.
***N.N*-Diäthanolaminomethansulfonsäure**, Rk. mit J **33 I**, 372.
$C_5H_{14}ONCl$ **Trimethyl-β-chloräthylammoniumhydroxyd.** — **Chlorid (Cholindichlorid)**, Darst., Rkk. **31 I**, 2457; physikal.-chem. Verh. (pharmakolog. Wirksamk.) **34 I**, 886; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 3465; Verwend. **31 II**, 3654*.
$C_5H_{14}ONBr$ **Trimethyl-β-bromäthylammoniumhydroxyd (Bromcholin)**, Salze **31 II**, 273*; **33 I**, 3967*; Doppelsalze **32 II**, 1235*; Darst. d. Phosphats d. theobromin-1-essigsauren β-Bromäthyltrimethylammoniums **33 II**, 3884*; **34 I**, 894*; Fäll. **31 II**, 1548; Wrkg. d. Bromids auf d. Atmungsrhythmus **30 I**, 3209; (Herz-Gefäß-Wrkg.) **30 II**, 1248.
$C_5H_{15}ONS$ **Trimethylmercaptoäthylammoniumhydroxyd (β-Sulfhydroäthyltrimethylammoniumhydroxyd, Thiocholin)**, —-Halogenide (neues —-Chlorid u. Derivv.) **31 I**, 2457; pharmakolog. Verh., Toxizität d. Bromids **32 II**, 558.
Methylthiomethyltrimethylammoniumhydroxyd, pharmakolog. Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558.

— 5 V —

$C_5H_2O_3NClS$ **4-Nitrothiophen-2-carbonsäurechlorid 33 II**, 1349.
5-Nitrothiophen-2-carbonsäurechlorid (F. 52 bis 53°) **33 II**, 1349.
$C_5H_2O_4NJS$ **2-Jod-3-nitrothiophen-5-carbonsäure** (F. 201°) **34 II**, 606.
C_5H_3ONClJ **α-Chlor-β'-jodosopyridin 34 II**, 2082.
C_5H_3ONBrJ **2-Oxy-3-brom-5-jodpyridin** bzw. **3-Brom-5-jod-2-pyridon**, Erhöh. d. Löslichk. **30 II**, 2576*; Einw. v. As_2O_3 **30 II**, 570.
$C_5H_3O_2NCl_2S$ **2-Chlorpyridin-5-sulfochlorid** (F. 51°) **31 II**, 1289.
$C_5H_3O_2N_2ClS$ **2-Mercapto-3-chlor-5-nitropyridin** (F. 193—194°) **31 II**, 1289.
$C_5H_3O_2N_2BrS$ **2-Mercapto-3-brom-5-nitropyridin** (F. 189° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_5H_3O_2N_2JS$ **2-Mercapto-3-jod-5-nitropyridin** (F. 195° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_5H_3O_3NCl_2S$ **3.5-Dichlorpyridin-4-sulfonsäure**, Darst. **32 II**, 220; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.
$C_5H_3O_3NBr_2S$ **3.5-Dibrompyridin-2-sulfonsäure 32 II**, 220.
3.5-Dibrompyridin-4-sulfonsäure, Darst. (Rkk.) **32 II**, 220; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.
$C_5H_3O_3NJ_2S$ **3.5-Dijodpyridin-2-sulfonsäure**, Darst. **32 II**, 221; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.
3.5-Dijodpyridin-4-sulfonsäure (Zers. 308°), Darst. (Rkk.) **32 II**, 220; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.
$C_5H_3O_4NJ_2S$ **3.5-Dijod-4-pyridon-*N*-schwefelsäureester** (F. 183° Zers.) **32 II**, 220.
$C_5H_4ONCl_2As$ **2-Oxypyridin-5-dichlorarsin** bzw. **2-Pyridon-5-dichlorarsin**, Tautomerie **30 I**, 1791.
$C_5H_4O_2NClS$ **Pyridin-2-sulfochlorid 33 II**, 1430*.
$C_5H_4O_3NClS$ **2-Chlorpyridin-5-sulfonsäure** (F. 265° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_5H_5O_2N_2ClS$ **2-Chlorpyridin-5-sulfamid** (F. 159°) **31 II**, 1289.
$C_5H_5O_3NClAs$ **2-Chlorpyridin-5-arsinsäure** (F. 174°), Darst., baktericide Wrkg. **32 I**, 419*; Rkk. **33 II**, 1033.
$C_5H_5O_3N_2BrS$ **2-Amino-3-brompyridin-5-sulfonsäure 31 II**, 1289.
$C_5H_5O_4NClAs$ **2-Oxy-3-chlorpyridin-5-arsinsäure** (F. 237°) **31 II**, 1057*.
$C_5H_5O_4NBrAs$ **2-Oxy-3-brompyridin-5-arsinsäure** bzw. **3-Brom-2-pyridon-5-arsinsäure**, Darst. **30 II**, 570; **32 I**, 2740*; Rkk. **33 I**, 431; **II**, 3726*; trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547; Giftigk. **31 I**, 1637.
$C_5H_5O_4NJAs$ **2-Pyridon-5-jod-3-arsinsäure** bzw. **2-Oxy-5-jodpyridin-3-arsinsäure** (F. 270 bis 272°), Darst. **31 II**, 1057*; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 71; therapeut. Wrkg. **31 II**, 3630; trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.
$C_5H_6O_2BrSAs$ **Methyl-5-bromthienyl-(2)-arsinigsäure** (F. 192°) **32 II**, 1018.
$C_5H_6O_3N_2Cl_3Br_3$ ***N*-[α-Oxy-β-tribromäthyl]-*N'*-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (Bromalchloralharnstoff)** (F. 186°) **33 I**, 600.
$C_5H_6O_5NSAs$ **5-Methyl-x-nitrothienyl-(2)-arsinsäure** (Zers. bei ca. 270°) **30 I**, 3437.
$C_5H_7ONClBr_3$ **[β-Tribrom-α-chloräthyl]-propionamid** (Kp. 19 120°) **33 II**, 3409.
$C_5H_7O_3NCl_2S$ **Dichloracetylcystein**, Resorpt. **31 II**, 3627.
$C_5H_8O_2NClBr_2$ **Form-β-chlor-β.γ-dibrom-α-oxybutylamid** (F. 136° Zers.) **33 II**, 2971.
$C_5H_8O_2NCl_2Br$ **Form-β.γ-dichlor-β-brom-α-oxybutylamid** (F. 140° Zers.) **33 II**, 2971.
$C_5H_8O_3NClS$ **Chloracetylcystein** (F. 126°), Darst., Cuproverbb. **31 II**, 2141; Resorpt. **31 II**, 3627.
$C_5H_8O_3NSAs$ **5-Methyl-x-aminothienyl-(2)-arsinsäure 30 I**, 3437.
$C_5H_9O_2N_2ClBr_2$ **β-Chlor-β.γ-dibrom-α-oxybutylharnstoff** (F. 112° Zers.) **33 II**, 2971.
$C_5H_9O_2N_2Cl_2Br$ **β.γ-Dichlor-β-brom-α-oxybutylharnstoff** (F. 153° Zers.) **33 II**, 2971.

— 5 VI —

$C_5H_2O_2NCl_2BrS$ **2-Chlor-3-brompyridin-5-sulfochlorid** (F. 72°) **31 II**, 1289.
$C_5H_3O_3NClBrS$ **2-Chlor-3-brompyridin-5-sulfonsäure 31 II**, 1289.
$C_5H_4O_2N_2ClBrS$ **2-Chlor-3-brompyridin-5-sulfamid** (F. 150°) **31 II**, 1289.

C_6-Gruppe.

— 6 I —

C_6H_5 **Phenyl**, Isolier.: aus $Pb(C_6H_5)_4$ **33 II**, 2813; aus Brombenzol mit Na-Dampf **34 II**, 3919.
C_6H_6 (s. *Benzol*).
Dipropargyl [Hexadiin-(1.5)] 33 II, 850.
Dimethyldiacetylen (β.δ-Hexadiin), Bldg. **30 II** 33.
Divinylacetylen [Hexadien-(1.5)-in-(3)] (Kp. 84,5 bis 85°), Darst. **31 II**, 1921*; **33 I**, 3306; **34 I**, 2654*; **II**, 1991*; (Rkk.) **32 II**, 2951; (Rkk., Struktur) **32 I**, 40; (Oxydat.) **33 II**, 850; (Polymerisat.) **33 II**, 456, 1500; Polymerisat. **32 I**, 296*, 1840*; (Mechanismus) **33 I**, 590; Rkk., Konst. **33 II**, 364; Halogenier. **34 II**, 2609*; Einw.: v. Cl **33 II**, 364; v. HCl **33 II**, 365; Verwend. **32 I**, 458*; **34 II**, 145*.
Fulven, Darst. eines den β-Jonon-Kohlenstoffring enthaltenden — **34 II**, 1620; chromophore Wrkg. d. Dibenzodifulven-Gruppe d.

Rubene **33 II**, 3695; Einw. v. Halogenen auf Derivv. **30 II**, 3143; **31 I**, 1110; **II**, 559.

C_6H_8 **Vinyläthylacetylen** (Kp. 84,5—85,3), Darst., Eigg. **33 II**, 363; **34 II**, 2138*; HCl-Addit. **33 II**, 363.

2-Methylpenten-(1)-in-(3) (Kp. 75—77°) **31 I**, 2749.

3-Methylpenten-(2)-in-(4) (*α.β*-**Dimethylvinylacetylen**) (Kp. 68—71°) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*.

1.2-Dimethenylcyclobutan **31 I**, 1091.

Methylcyclopentadien (Kp.$_{736}$ 69—70°) **33 I**, 3186.

Cyclohexin **32 II**, 1617.

gewöhnl. **Cyclohexadien** (*gewöhnl.* **Dihydrobenzol**, „**Cyclohexadien-1.3**, $\Delta^{1,3}$-**Dihydrobenzol**") (Kp.$_{760}$ 82—83°), Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Darst. aus 1.2-Dibromcyclohexan (Autoxydat.) **33 I**, 1775; (Polymerisat.) **34 II**, 2215; Bldg.: aus Butylen **30 II**, 3128; aus Cyclohexan **34 II**, 880; aus Cyclohexenol **30 II**, 2259; aus Chinit **30 I**, 372; (Oxydat.) **31 II**, 555; aus 2-Aminocyclohexanol (Dibromid) **33 I**, 939; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; Absorpt.-Spektren in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Refrakt.-Dispers., Extinkt.-Koeff. **34 I**, 2889.

Selbstentzünd.-Eigg. u. chem. Konst. **32 II**, 2570; Disproportionier. (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 2618; **33 II**, 3562; Polymerisat. **33 II**, 361; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Hydrier. (+ Os) **30 I**, 30; Dehydrier. **33 I**, 2542; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Syst. —-SO_2 **33 II**, 3527; N_2O_4-Verb. **33 II**, 3117; Rkk. **33 I**, 418; **II**, 546; v. — abgeleitete Oxyde u. Polyalkohole **33 I**, 2543; Rk.: mit Acrolein bzw. Dibrommaleinsäureanhydrid **30 I**, 2246; mit Crotonaldehyd **30 II**, 805*; mit Crotonaldehyd bzw. Acrolein **31 I**, 2938*; mit Chinonen **31 I**, 2937*; Diensynthesen mit Acetylendicarbonsäure **32 I**, 66; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; klopffestigende Wrkg. **34 II**, 1240; (Octanzahl) **33 II**, 2776.

$\Delta^{1,4}$-**Cyclohexadien**, Darst., Oxydat. **31 II**, 555; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; Disproportionier. (Kinetik) **33 II**, 3562.

C_6H_{10} *α*-**Hexin** (*n*-**Butylacetylen**) (Kp. 70—71°), Darst. **33 I**, 125*; Darst., Rkk. **34 II**, 417; Ramaneffekt d. Acetylenbind. in — **30 II**, 2232; Rkk. **34 II**, 2672.

Hexin-(2), Ramanspektr. **33 II**, 3666.

4-Methylpentin-(1) (Kp.$_{760}$ 61,1—61,2°) **33 II**, 1173.

tert. **Butylacetylen**, Rk. mit C_2H_5MgBr **30 II**, 3388.

Hexadien-1.2 (**Propylallen**), Ramanspektr. **32 I**, 1493; **33 I**, 1586.

α.δ(**1.4**)-**Hexadien** (Kp.$_{745}$ 64,3—64,6°) **31 I**, 3099.

α.ε(**1.5**)-**Hexadien** (**Diallyl**) (Kp. 58—60°), Darst. bzw. Bldg.: aus Allylbromid **31 I**, 756; (therm. Zers.) **33 I**, 2670; aus Allyl-MgBr u. Trioxymethylen **31 I**, 2984; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Isomerisat. v. KW-stoffen d. Diallylreihe **34 II**, 3741; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Rk.: mit HCl **30 I**, 3424; mit HBr **33 II**, 2275; mit Jodsilberbenzoat **33 I**, 3696.

β.δ(**2.4**)-**Hexadien** (*α.δ*-**Dimethylbutadien**) (Kp. 80—82°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 1076; (Polymerisat.) **32 II**, 1426; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; (Einfl. d. Druckes) **31 II**, 2561; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Rk.: mit HCl **30 I**, 3424; mit HBr **31 I**, 2456; (Oxydat.) **30 II**, 369; mit Crotonaldehyd bzw. Acrolein **31 I**, 2938*; Einw.: v. Camphersäurepersäure **33 I**, 2400; d. Jodsilberbenzoatkomplexes **34 II**, 2819; klopffestigende Wrkg. **34 II**, 1240.

1.1-Dimethylbutadien-1.2 (**Trimethylallen**), Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2167.

2-Methyl-2.4-pentadien (**1.1-Dimethylbutadien**) (Kp. 76—77°), Darst., Eigg. **31 I**, 152*; (Rkk.) **32 I**, 1075; (Polymerisat.) **30 I**, 3238*; (Polymerisat., Konst.) **32 II**, 1426; Bldg. **30 I**, 1366*; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Rkk. **30 I**, 2797*; **31 I**, 2938*.

3-Methyl-1.3-pentadien (**1.2-Dimethylbutadien**) (Kp. 79°), Darst., Eigg. **33 II**, 2256; (Polymerisat.) **30 II**, 2364; **32 II**, 1426; (Rkk.) **32 I**, 1076; **34 I**, 1202; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Überführ. in 2.3-Dimethylthiophen **34 II**, 1923.

1.3(**2.4**)-**Dimethylbutadien** (Kp. 76—77°), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 I**, 1076; (Polymerisat.) **32 II**, 1426; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Rkk. **30 II**, 369; (mit Crotonaldehyd) **30 II**, 804*; (mit Chinonen) **31 I**, 2938*; **II**, 1758*; (mit Crotonsäurenitril) **31 I**, 1520*; (mit Sorbinsäurenitril) **31 II**, 1923*.

x-Methylpentadien, Polymerisat. **31 I**, 2856.

2.3-Dimethyl-1.3-butadien (**2.3-Dimethylerythren**, **Diisopropenyl**) (Kp. 69,5—70,5°), Darst. **30 II**, 1281*; (Eigg., Rkk.) **32 I**, 1076; (Eigg., Polymerisat.) **32 I**, 3162; **II**, 1426; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 2206; energet. Niveaux aus kinet. Daten **32 II**, 3047; Absorpt.-Spektren in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Konst. u. Ramaneffekt **30 II**, 1194; Fluorescenzlösch. **33 II**, 1973; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Polymerisat. (Konstante) **32 II**, 2166; (Geschwindigk.) **32 I**, 2829; (u. Autoxydat.) **31 II**, 1670; (+ Diisobutylenozonid) **31 I**, 2856; (zu Kautschuk) **30 I**, 603*, 1547*; Autoxydat., Peroxyd **33 I**, 1775; Oxydat.: mit NaOBr **34 I**, 843; mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Addit.: v. Br **31 I**, 762; (Oxydat.) **30 II**, 369; v. HBr **31 I**, 2456; v. Triphenylmethyl **31 II**, 991; Rk.: mit S **34 II**, 1923; mit SO_2 **34 II**, 943; (+ Antikatalysatoren) **30 II**, 2829*; mit Ammoniumbisulfit bzw. SO_3 oder konz. H_2SO_4 **32 I**, 2830; mit KW-stoffen (+ Alkali- oder Erdalkalimetalle) **30 I**, 2161*; **31 I**, 852*; Syst. —-Äthylendiamin **34 II**, 1439; Kondensat.: mit ungesätt. Aldehyden oder Carbonsäuren **30 I**, 2797*; mit Chinonen **30 II**, 807*, 808*; **31 II**, 124*, 1758*, 2735; mit Sorbinsäurenitril **31 II**, 1923*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Verwend. v. Polymerisat.-Prodd. **30 II**, 3229*; **34 II**, 145*.

Cyclohexen (**Tetrahydrobenzol**) (Kp. 81—83°), Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Darst. aus Cyclohexanol **32 II**, 1918, 2958; **33 II**, 1874; **34 II**, 1286; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; Bldg.: aus n. Olefinen **30 II**, 3128; aus Cyclohexan **34 II**, 880; (Energetik) **33 II**, 393; aus Cyclohexylbromid **30 I**, 680; aus Phenol (katalyt.) **33 II**, 538; (Nitrosat) **34 II**, 3503; aus Cyclohexancarbonsäure (elektrolyt.) **32 II**, 211; aus Tetracyclohexyloxymonosilan **31 II**, 3100; Bldg. v. Derivv.: bei d. Hochdruckhydrier. v. Tieftemp.-Teer **31 I**, 1701; durch Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 I**, 2085; Polymerenbldg. aus Chlorcyclohexan in Cyclohexan (+ $AlCl_3$) **32 I**, 800.

Stereochem. Betracht. **33 I**, 218; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ultrarotabsorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245, 2520; Ramanspektr. **31 II**, 1255; **32 I**, 1057; **33 I**, 2054; **II**, 336; (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242; magnet. Doppelbrech. **31 II**, 683; Lumineszenzspektr. **31 II**, 1106; Rayleighlinien (Intensitätsverteil.) **31 II**, 200; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Refrakt.-Dispers., Extinkt.-Koeff. **34 I**, 2889; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3000; **II**, 354; Röntgenstrahlenstreuung in — **31 I**, 1719; Intensität u. Polarisat. d. Streulinien **31 II**, 3576; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie (A') **32 II**, 2618; F., Schmelzwärme, Umwandl.-Punkt, Umwandl.-Wärme **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Elektroendosmose u.

Oberflächenleitfähigk. v. HCl-Lsgg. in — **31 II**, 1544.

Spalt. beim Crackprozeß **32 I**, 3400; katalyt. Zers. (+ Silicagel) **32 II**, 1438; **33 II**, 538; Polymerisat. (+ BF_3) **33 I**, 2542; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; **34 II**, 1756, 2215, 2284*; Dehydrier.v. —-Systemen (Übersicht) **34 I**, 2739; Autoxydat. **30 II**, 2523; **31 I**, 2612, 3111; (gleichzeit. Polymerisat.) **31 II**, 1670; Oxydat. (mit Luft) **32 I**, 1331; (in d. Dampfphase) **32 II**, 3036; (unter Leuchten) **33 I**, 1260; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Flammgeschwindigk. **32 II**, 2397; Entflammbark.-Grenzen v. Luft-—-Mischungen **33 II**, 3547; Verbrenn.-Grenze v. —-Luftgemischen bei höheren Drucken **30 I**, 2703; Entzünd. im Gemisch mit Luft (durch heiße Körper) **32 I**, 2435; Oxydation: mit O_2 (Explos.-Bedingg.) **33 II**, 1498; (anod.) **33 II**, 50; mit H_2O_2 **33 I**, 4038*; mit $KMnO_4$ **30 I**, 2663; mit SeO_2 (Ketonbldg.) **33 II**, 3481*; durch Pb(IV)-Salze **30 II**, 2259; **32 II**, 1513*; durch Peressigsäure **30 II**, 1541; (Mechanismus) **31 II**, 2591; Einw.: v. Ozon (Rk.-Mechanismus) **31 I**, 3226; v. W.-Dampf (+ ZrO_2) **33 I**, 3026; Bromier. **31 I**, 2048; **32 II**, 2639; Fluorier. **34 II**, 1116; Rk.: mit HOCl (Überführ. in 2-Chlorcyclohexanol) **32 II**, 2175; mit SO_2 **31 II**, 2002; (Nitrosochlorid) **34 II**, 2824; Syst. —-SO_2 **33 II**, 3527; Sulfonier. **31 II**, 2449; **32 II**, 3960*; Einw.: v. Oleum **31 I**, 75; v. konz. H_2SO_4 **33 I**, 2681; v. starken Säuren (Überführ. in Cyclohexanol) **31 II**, 769*; v. HCN u. HCl (+ $AlCl_3$) **30 I**, 1782; **31 II**, 3004; Rk.: mit Cyanaten, J_2 u. CH_3OH **33 II**, 3528; mit Jodoxycyan **31 I**, 3555; mit Butadien (Verwend. für Kunstharze) **30 I**, 2973*; mit Bzl. (+ BF_3) **34 II**, 331*; (+ P_2O_5) **34 II**, 2215; mit Toluol **31 I**, 1829*; mit Naphthalin **30 I**, 2011*; Verh. gegen Anilin u. p-Toluidin **33 I**, 767; Rk.: mit Phenylazid **33 I**, 2695; mit Benzylalkohol (+ P_2O_5) **31 I**, 3112; mit Äthylenmercaptan **33 I**, 3840; mit CH_2O **32 II**, 2958; mit d. Verb. aus CH_3COCl u. $AlBr_3$ **34 I**, 2586; mit Acetylchlorid **31 II**, 3341; mit Acetyljodid **34 I**, 2736; mit aromat. Säurechloriden **34 II**, 2978; mit Phenylacetylchlorid **34 I**, 1040, 2280; v. Metallsalzen mit J in Ggw. v. — (Mol.-Verb. mit $AgClO_4$) **32 II**, 2639; (Zusammenhänge zwischen Bind.-Charakter u. Rk.-Fähigk.) **34 II**, 2489, 3476.

Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153; Antiklopfwert **30 I**, 2664; Octanzahlen **33 II**, 2776.

Nachw. in Luft (App.) **34 I**, 3238.

Methylencyclopentan (Kp.767 77—79°) **33 II**, 3116.

1-Methylcyclopenten-(1) (Kp.739 74°), Darst., Eigg. (Bromier.) **33 I**, 3186; (Rkk.) **34 I**, 2586; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$; Mechanismus) **32 II**, 2958; Klopffestigk. **33 I**, 3150; II, 2776.

Bicyclo-[0.1.3]-hexan (Kp.748 80—81°) **33 II**, 3562.

Bicyclo-[0.2.2]-hexan, Bldg., Rkk., Erkennen d. — v. Zelinsky u. Kotscheschkow als Gemisch v. Cyclohexadien, Cyclohexen u. Cyclohexan **34 I**, 1190.

C_6H_{12} (s. *Cyclohexan* [*Hexamethylen*; *Hexahydrobenzol*]).

x-Hexylen, Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Gewinn. aus Ölgas **30 II**, 178*; Bldg.: aus Cyclohexan **33 II**, 538; aus Pyridin **31 II**, 1003; Verbrenn.-Temp. in O_2 **30 I**, 3290; Absorpt. durch H_2SO_4 **31 I**, 2394*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.

Hexen-(1) (**α-Hexylen**) (Kp. 64°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst. bzw. Bldg.: aus Hexan bei d. dunklen elektr. Entlad. **33 II**, 850; aus 1-Chlorhexen-(1) **30 II**, 30; aus Allylbromid (Eigg., Dibromid) **32 I**, 933; aus n-Hexylamin (Dibromid) **34 II**, 2518; aus β-Äthoxy-n-hexylbromid **30 II**, 2506; (Konfigurat.) **32 I**, 2569; (Eigg., Hydrier.) **33 I**, 3066; aus n-Hexyltrimethylaminmethylsulfat **32 I**, 657; aus Methyl-n-hexylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 72; bei d. Darst. v. Hexylfluoriden **34 II**, 2516; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Ramaneffekt **33 II**, 2372; Klopfwert **33 I**, 3265.

Hexen-(2) (**β-Hexylen**) (Kp.760 68,0—68,2°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst., Eigg. (Verss. zur Isomerisier.) **30 II**, 3258; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; Ramaneffekt **33 II**, 2372; photochem. Rk. mit J_2 **31 I**, 2021.

Hexen-(3) (**γ-Hexylen**, **γ-Hexen**) (Kp.760 66,6 bis 67,0°), Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; Darst., Eigg., Br_2-Anlager. **32 I**, 2569; Stereoisomerie **33 II**, 1172.

2-Methylpenten-(1) (Kp.760 61,5—62°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager., Konfigurat.) **32 I**, 2569.

3-Methylpenten-(1) (Kp.760 53,6—53,9°) **30 II**, 3259; **32 I**, 2569.

4-Methylpenten-(1) (**α-Isohexylen**, **Isobutyläthylen**) (Kp. 53,9—54,5°), Darst., Eigg. **30 II**, 2506; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 2670; **II**, 1172.

2-Methylpenten-(2) (Kp.760 67,2—67,5°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2721; **32 I**, 2569; (Stereoisomerie) **33 II**, 1172; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

3-Methylpenten-(2) (**α.β-Dimethyl-α-äthyläthylen**) (Kp. 69—70°), Darst., Eigg. **33 II**, 2811; (Ozonolyse) **34 I**, 3335; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

4-Methyl-2-penten A (**β-Isohexylen A**, **2-Methylpenten-3**) (Kp.760 57,7—58,5°), Darst., Eigg., Br_2-Anlager., Konfigurat. **32 I**, 2569; Bldg. **32 I**, 2561; **II**, 2906; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

4-Methyl-2-penten B (**β-Isohexylen B**) (Kp.760 54,2—55,2°), Darst., Eigg., Br_2-Anlager., Konfigurat. **32 I**, 2569; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

Methylpenten vom Kp.760 51,5—52,0°, Bldg. aus Isopropylbromid u. Allylbromid **33 II**, 1173.

2-Äthylbuten-(1) (Kp.760 66,2—66,7°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; (Ozonolyse) **34 I**, 3335.

2.3-Dimethylbuten-(1) (*unsymm.* **Methylisopropyläthylen**) (Kp.760 56,0—56,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; Bldg. **33 I**, 3067; **II**, 2808; **34 I**, 1182; (Isomerisier.) **34 II**, 1757.

2.3-Dimethylbuten-(2) (**Tetramethyläthylen**) (Kp.760 72,9—73,2°), Bldg. **33 I**, 3067; **33 II**, 2808; **34 I**, 1182; (Isomerisier.) **34 II**, 1757; Ramaneffekt **33 II**, 2372; **34 II**, 2180; Einw. v. N_2O_5 **30 II**, 2759.

3.3-Dimethylbuten-(1) (*tert.* **Butyläthylen**) (Kp.760 41,2°), Darst., Eigg., Hydrier. **34 I**, 1183; Bldg. **33 I**, 3067; **II**, 2808; (Dibromid) **31 I**, 3098; (Isomerisier.) **34 II**, 1757.

Methylcyclopentan (**Methylpentamethylen**) (Kp. 71—73°), Isolier.: aus Midcontinent-Rohöl **32 I**, 1466; aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3539; Darst. aus Cyclohexan **32 II**, 517, 1012, 3087; **33 II**, 1672; Bldg.: aus Bzl. **31 I**, 50; aus Diphenylenoxyd **33 I**, 3713; aus Diphenyläther **31 II**, 2010; bei d. Berginisier. v. Carbazol **32 I**, 1318; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ramanspektr. **32 II**, 2017; spezif. Refrakt. **31 I**, 2438; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; (Oberflächenspann. u. Parachor) **32 I**, 1999; therm. Zers. **34 II**, 755; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **32 II**, 201; **34 I**, 2586; Giftigk. **30 I**, 3328; Klopffestigk. **33 I**, 3150; Octanzahl **33 II**, 2776.

1.2-Dimethylcyclobutan (**Dimethyltetramethylen**) (Kp.740 68—70°) **32 II**, 1013.

Rubene **33 II**, 3695; Einw. v. Halogenen auf Derivv. **30 II**, 3143; **31 I**, 1110; **II**, 559.

C_6H_8 **Vinyläthylacetylen** (Kp. 84,5—85,3), Darst., Eigg. **33 II**, 363; **34 II**, 2138*; HCl-Addit. **33 II**, 363.

2-Methylpenten-(1)-in-(3) (Kp. 75—77°) **31 I**, 2749.

3-Methylpenten-(2)-in-(4) (*α.β*-**Dimethylvinylacetylen**) (Kp. 68—71°) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*.

1.2-Dimethenylcyclobutan **31 I**, 1091.

Methylcyclopentadien (Kp.736 69—70°) **33 I**, 3186.

Cyclohexin **32 II**, 1617.

gewöhnl. **Cyclohexadien** (*gewöhnl.* **Dihydrobenzol**, „**Cyclohexadien-1.3**, **$\Delta^{1,3}$-Dihydrobenzol**“) (Kp.760 82—83°), Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Darst. aus 1.2-Dibromcyclohexan (Autoxydat.) **33 I**, 1775; (Polymerisat.) **34 II**, 2215; Bldg.: aus Butylen **30 II**, 3128; aus Cyclohexan **34 II**, 880; aus Cyclohexenol **30 II**, 2259; aus Chinit **30 I**, 372; (Oxydat.) **31 II**, 555; aus 2-Aminocyclohexanol (Dibromid) **33 I**, 939; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; Absorpt.-Spektren in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Refrakt.-Dispers., Extinkt.-Koeff. **34 I**, 2889.

Selbstentzünd.-Eigg. u. chem. Konst. **32 II**, 2570; Disproportionier. (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 2618; **33 II**, 3562; Polymerisat. **33 II**, 361; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Hydrier. (+ Os) **30 I**, 30; Dehydrier. **33 I**, 2542; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Syst. —-SO_2 **33 II**, 3527; N_2O_4-Verb. **33 II**, 3117; Rkk. **33 I**, 418; **II**, 546; v. — abgeleitete Oxyde u. Polyalkohole **33 I**, 2543; Rk.: mit Acrolein bzw. Dibrommaleinsäureanhydrid **30 I**, 2246; mit Crotonaldehyd **30 II**, 805*; mit Crotonaldehyd bzw. Acrolein **31 I**, 2938*; mit Chinonen **31 I**, 2937*; Diensynthesen mit Acetylendicarbonsäure **32 I**, 66; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; klopffestigende Wrkg. **34 II**, 1240; (Octanzahl) **33 II**, 2776.

$\Delta^{1,4}$-Cyclohexadien, Darst., Oxydat. **31 II**, 555; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; Disproportionier. (Kinetik) **33 II**, 3562.

C_6H_{10} *α*-**Hexin** (*n*-**Butylacetylen**) (Kp. 70—71°), Darst. **33 I**, 125*; Darst., Rkk. **34 II**, 417; Ramaneffekt d. Acetylenbind. in — **30 II**, 2232; Rkk. **34 II**, 2672.

Hexin-(2), Ramanspektr. **33 II**, 3666.

4-Methylpentin-(1) (Kp.760 61,1—61,2°) **33 II**, 1173.

tert. **Butylacetylen**, Rk. mit C_2H_5MgBr **30 II**, 3388.

Hexadien-1.2 (**Propylallen**), Ramanspektr. **32 I**, 1493; **33 I**, 1586.

α.δ(**1.4**)-**Hexadien** (Kp.745 64,3—64,6°) **31 I**, 3099.

α.ε(**1.5**)-**Hexadien** (**Diallyl**) (Kp. 58—60°), Darst. bzw. Bldg.: aus Allylbromid **31 I**, 756; (therm. Zers.) **33 I**, 2670; aus Allyl-MgBr u. Trioxymethylen **31 I**, 2984; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Isomerisat. v. KW-stoffen d. Diallylreihe **34 II**, 3741; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Rk.: mit HCl **30 I**, 3424; mit HBr **33 II**, 2275; mit Jodsilberbenzoat **33 I**, 3696.

β.δ(**2.4**)-**Hexadien** (*α.δ*-**Dimethylbutadien**) (Kp. 80—82°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 1076; (Polymerisat.) **32 II**, 1426; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; (Einfl. d. Druckes) **31 II**, 2561; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Rk.: mit HCl **30 I**, 3424; mit HBr **31 I**, 2456; (Oxydat.) **30 II**, 369; mit Crotonaldehyd bzw. Acrolein **31 I**, 2938*; Einw.: v. Camphersäurepersäure **33 I**, 2400; d. Jodsilberbenzoatkomplexes **34 II**, 2819; klopffestigende Wrkg. **34 II**, 1240.

1.1-Dimethylbutadien-1.2 (**Trimethylallen**), Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2167.

2-Methyl-2.4-pentadien (**1.1-Dimethylbutadien**) (Kp. 76—77°), Darst., Eigg. **31 I**, 152*; (Rkk.) **32 I**, 1075; (Polymerisat.) **30 I**, 3238*; (Polymerisat., Konst.) **32 II**, 1426; Bldg. **30 I**, 1366*; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Rkk. **30 I**, 2797*; **31 I**, 2938*.

3-Methyl-1.3-pentadien (**1.2-Dimethylbutadien**) (Kp. 79°), Darst., Eigg. **33 II**, 2256; (Polymerisat.) **30 II**, 2364; **32 II**, 1426; (Rkk.) **32 I**, 1076; **34 I**, 1202; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Überführ. in 2.3-Dimethylthiophen **34 II**, 1923.

1.3(**2.4**)-**Dimethylbutadien** (Kp. 76—77°), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 I**, 1076; (Polymerisat.) **32 II**, 1426; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Rkk. **30 II**, 369; (mit Crotonaldehyd) **30 II**, 804*; (mit Chinonen) **31 I**, 2938*; **II**, 1758*; (mit Crotonsäurenitril) **31 I**, 1520*; (mit Sorbinsäurenitril) **31 II**, 1923*.

x-**Methylpentadien**, Polymerisat. **31 I**, 2856.

2.3-Dimethyl-1.3-butadien (**2.3-Dimethylerythren**, **Diisopropenyl**) (Kp. 69,5—70,5°), Darst. **30 II**, 1281*; (Eigg., Rkk.) **32 I**, 1076; (Eigg., Polymerisat.) **32 I**, 3162; **II**, 1426; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 2206; energet. Niveaux aus kinet. Daten **32 II**, 3047; Absorpt.-Spektren in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Konst. u. Ramaneffekt **30 II**, 1194; Fluorescenzlösch. **33 II**, 1973; Dipolmoment u. Atompolarisat. **34 I**, 366; Polymerisat. (Konstante) **32 II**, 2166; (Geschwindigk.) **32 I**, 2829; (u. Autoxydat.) **31 II**, 1670; (+ Diisobutylenozonid) **31 I**, 2856; (zu Kautschuk) **30 I**, 603*, 1547*; Autoxydat., Peroxyd **33 I**, 1775; Oxydat.: mit NaOBr **34 I**, 843; mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; Addit.: v. Br **31 I**, 762; (Oxydat.) **30 II**, 369; v. HBr **31 I**, 2456; v. Triphenylmethyl **31 II**, 991; Rk.: mit S **34 II**, 1923; mit SO_2 **34 II**, 943; (+ Antikatalysatoren) **30 II**, 2829*; mit Ammoniumbisulfit bzw. SO_3 oder konz. H_2SO_4 **32 I**, 2830; mit KW-stoffen (+ Alkali- oder Erdalkalimetalle) **30 I**, 2161*; **31 I**, 852*; Syst. —-Äthylendiamin **34 II**, 1439; Kondensat.: mit ungesätt. Aldehyden oder Carbonsäuren **30 I**, 2797*; mit Chinonen **30 II**, 807*, 808*; **31 II**, 124*, 1758*, 2735; mit Sorbinsäurenitril **31 II**, 1923*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Verwend. v. Polymerisat.-Prodd. **30 II**, 3229*; **34 II**, 145*.

Cyclohexen (**Tetrahydrobenzol**) (Kp. 81—83°), Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Darst. aus Cyclohexanol **32 II**, 1918, 2958; **33 II**, 1874; **34 II**, 1286; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; Bldg.: aus n. Olefinen **30 II**, 3128; aus Cyclohexan **34 II**, 880; (Energetik) **33 II**, 393; aus Cyclohexylbromid **30 I**, 680; aus Phenol (katalyt.) **33 II**, 538; (Nitrosat) **34 II**, 3503; aus Cyclohexancarbonsäure (elektrolyt.) **32 II**, 211; aus Tetracyclohexyloxymonosilan **31 II**, 3100; Bldg. v. Derivv.: bei d. Hochdruckhydrier. v. Tieftemp.-Teer **31 I**, 1701; durch Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 I**, 2085; Polymerenbldg. aus Chlorcyclohexan in Cyclohexan (+ $AlCl_3$) **32 I**, 800.

Stereochem. Betracht. **33 I**, 218; Mol.-Symmetrie **33 I**, 3309; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ultrarotabsorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245, 2520; Ramanspektr. **31 II**, 1255; **32 I**, 1057; **33 I**, 2054; **II**, 336; (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242; magnet. Doppelbrech. **31 II**, 683; Lumineszenzspektr. **31 II**, 1106; Rayleighlinien (Intensitätsverteil.) **31 II**, 200; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Refrakt.-Dispers., Extinkt.-Koeff. **34 I**, 2889; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3000; **II**, 354; Röntgenstrahlenstreuung in — **31 I**, 1719; Intensität u. Polarisat. d. Streulinien **31 II**, 3576; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie (A′) **32 II**, 2618; F., Schmelzwärme, Umwandl.-Punkt, Umwandl.-Wärme **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Elektroendosmose u.

Oberflächenleitfähigk. v. HCl-Lsgg. in — **31 II**, 1544.

Spalt. beim Crackprozeß **32 I**, 3400; katalyt. Zers. (+ Silicagel) **32 II**, 1438; **33 II**, 538; Polymerisat. (+ BF_3) **33 I**, 2542; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; **34 II**, 1756, 2215, 2284*; Dehydrier. v. —-Systemen (Übersicht) **34 I**, 2739; -Autoxydat. **30 II**, 2523; **31 I**, 2612, 3111; (gleichzeit. Polymerisat.) **31 II**, 1670; Oxydat. (mit Luft) **32 I**, 1331; (in d. Dampfphase) **32 II**, 3036; (unter Leuchten) **33 I**, 1260; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Flammgeschwindigk. **32 II**, 2397; Entflammbark.-Grenzen v. Luft-—-Mischungen **33 II**, 3547; Verbrenn.-Grenze v. —-Luftgemischen bei höheren Drucken **30 I**, 2703; Entzünd. im Gemisch mit Luft (durch heiße Körper) **32 I**, 2435; Oxydation: mit O_2 (Explos.-Bedingg.) **33 II**, 1498; (anod.) **33 II**, 50; mit H_2O_2 **33 I**, 4038*; mit $KMnO_4$ **30 I**, 2663; mit SeO_2 (Ketonbldg.) **33 II**, 3481*; durch Pb(IV)-Salze **30 II**, 2259; **32 II**, 1513*; durch Peressigsäure **30 II**, 1541; (Mechanismus) **31 II**, 2591; Einw.: v. Ozon (Rk.-Mechanismus) **31 I**, 3226; v. W.-Dampf (+ ZrO_2) **33 I**, 3026; Bromier. **31 I**, 2048; **32 II**, 2639; Fluorier. **34 II**, 1116; Rk.: mit HOCl (Überführ. in 2-Chlorcyclohexanol) **32 II**, 2175; mit SO_2 **31 II**, 2002; (Nitrosochlorid) **34 II**, 2824; Syst. —-SO_2 **33 II**, 3527; Sulfonier. **31 II**, 2449; **32 II**, 3960*; Einw.: v. Oleum **31 I**, 75; v. konz. H_2SO_4 **33 I**, 2681; v. starken Säuren (Überführ. in Cyclohexanol) **31 II**, 769*; v. HCN u. HCl (+ $AlCl_3$) **30 I**, 1782; **31 II**, 3004; Rk.: mit Cyanaten, J_2 u. CH_3OH **33 II**, 3528; mit Jodoxycyan **31 I**, 3555; mit Butadien (Verwend. für Kunstharze) **30 I**, 2973*; mit Bzl. (+ BF_3) **34 II**, 331*; (+ P_2O_5) **34 II**, 2215; mit Toluol **31 I**, 1829*; mit Naphthalin **30 I**, 2011*; Verh. gegen Anilin u. p-Toluidin **33 I**, 767; Rk.: mit Phenylazid **33 I**, 2695; mit Benzylalkohol (+ P_2O_5) **31 I**, 3112; mit Äthylenmercaptan **33 I**, 3840; mit CH_2O **32 II**, 2958; mit d. Verb. aus CH_3COCl u. $AlBr_3$ **34 I**, 2586; mit Acetylchlorid **31 II**, 3341; mit Acetyljodid **34 I**, 2736; mit aromat. Säurechloriden **34 II**, 2978; mit Phenylacetylchlorid **34 I**, 1040, 2280; v. Metallsalzen mit J in Ggw. v. — (Mol.-Verb. mit $AgClO_4$) **32 II**, 2639; (Zusammenhänge zwischen Bind.-Charakter u. Rk.-Fähigk.) **34 II**, 2489, 3476.

Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2383; auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153; Antiklopfwert **30 I**, 2664; Octanzahlen **33 II**, 2776.

Nachw. in Luft (App.) **34 I**, 3238.

Methylencyclopentan (Kp.767 77—79°) **33 II**, 3116.

1-Methylcyclopenten-(1) (Kp.739 74°), Darst., Eigg. (Bromier.) **33 I**, 3186; (Rkk.) **34 I**, 2586; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$; Mechanismus) **32 II**, 2958; Klopffestigk. **33 I**, 3150; **II**, 2776.

Bicyclo-[0.1.3]-hexan (Kp.748 80—81°) **33 II**, 3562.

Bicyclo-[0.2.2]-hexan, Bldg., Rkk., Erkennen d. — v. Zelinsky u. Kotscheschkow als Gemisch v. Cyclohexadien, Cyclohexen u. Cyclohexan **34 I**, 1190.

C_6H_{12} (s. *Cyclohexan* [*Hexamethylen*; *Hexahydrobenzol*]).

x-Hexylen, Vork. im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Gewinn. aus Ölgas **30 II**, 178*; Bldg.: aus Cyclohexan **33 II**, 538; aus Pyridin **31 II**, 1003; Verbrenn.-Temp. in O_2 **30 I**, 3290; Absorpt. durch H_2SO_4 **31 I**, 2394*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.

Hexen-(1) (**α-Hexylen**) (Kp. 64°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst. bzw. Bldg.: aus Hexan bei d. dunklen elektr. Entlad. **33 II**, 850; aus 1-Chlorhexen-(1) **30 II**, 30; aus Allylbromid (Eigg., Dibromid) **32 I**, 933; aus n-Hexylamin (Dibromid) **34 II**, 2518; aus β-Äthoxy-n-hexylbromid **30 II**, 2506; (Konfigurat.) **32 I**, 2569; (Eigg., Hydrier.) **33 I**, 3066; aus n-Hexyltrimethylaminmethylsulfat **32 I**, 657; aus Methyl-n-hexylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 72; bei d. Darst. v. Hexylfluoriden **34 II**, 2516; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Ramaneffekt **33 II**, 2372; Klopfwert **33 I**, 3265.

Hexen-(2) (**β-Hexylen**) (Kp.760 68,0—68,2°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst., Eigg. (Verss. zur Isomerisier.) **30 II**, 3258; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; Ramaneffekt **33 II**, 2372; photochem. Rk. mit J_2 **31 I**, 2021.

Hexen-(3) (**γ-Hexylen**, **γ-Hexen**) (Kp.760 66,6 bis 67,0°), Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; Darst., Eigg., Br_2-Anlager. **32 I**, 2569; Stereoisomerie **33 II**, 1172.

2-Methylpenten-(1) (Kp.760 61,5—62°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager., Konfigurat.) **32 I**, 2569.

3-Methylpenten-(1) (Kp.760 53,6—53,9°) **30 II**, 3259; **32 I**, 2569.

4-Methylpenten-(1) (**α-Isohexylen**, **Isobutyläthylen**) (Kp. 53,9—54,5°), Darst., Eigg. **30 II**, 2506; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 2670; **II**, 1172.

2-Methylpenten-(2) (Kp.760 67,2—67,5°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2721; **32 I**, 2569; (Stereoisomerie) **33 II**, 1172; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

3-Methylpenten-(2) (**α.β-Dimethyl-α-äthyläthylen**) (Kp. 69—70°), Darst., Eigg. **33 II**, 2811; (Ozonolyse) **34 I**, 3335; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

4-Methyl-2-penten A (**β-Isohexylen A**, **2-Methylpenten-3**) (Kp.760 57,7—58,5°), Darst., Eigg., Br_2-Anlager., Konfigurat. **32 I**, 2569; Bldg. **32 I**, 2561; **II**, 2906; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

4-Methyl-2-penten B (**β-Isohexylen B**) (Kp.760 54,2—55,2°), Darst., Eigg., Br_2-Anlager., Konfigurat. **32 I**, 2569; Ramaneffekt **33 II**, 2372.

Methylpenten vom Kp.760 51,5—52,0°, Bldg. aus Isopropylbromid u. Allylbromid **33 II**, 1173.

2-Äthylbuten-(1) (Kp.760 66,2—66,7°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; (Ozonolyse) **34 I**, 3335.

2.3-Dimethylbuten-(1) (*unsymm.* **Methylisopropyläthylen**) (Kp.760 56,0—56,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 1121; (Br_2-Anlager.) **32 I**, 2569; Bldg. **33 I**, 3067; **II**, 2808; **34 I**, 1182; (Isomerisier.) **34 II**, 1757.

2.3-Dimethylbuten-(2) (**Tetramethyläthylen**) (Kp.760 72,9—73,2°), Bldg. **33 I**, 3067; **33 II**, 2808; **34 I**, 1182; (Isomerisier.) **34 II**, 1757; Ramaneffekt **33 II**, 2372; **34 II**, 2180; Einw. v. N_2O_5 **30 II**, 2759.

3.3-Dimethylbuten-(1) (*tert.* **Butyläthylen**) (Kp.760 41,2°), Darst., Eigg., Hydrier. **34 I**, 1183; Bldg. **33 I**, 3067; **II**, 2808; (Dibromid) **31 I**, 3098; (Isomerisier.) **34 II**, 1757.

Methylcyclopentan (**Methylpentamethylen**) (Kp. 71—73°), Isolier.: aus Midcontinent-Rohöl **32 I**, 1466; aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3539; Darst. aus Cyclohexan **32 II**, 517, 1012, 3087; **33 II**, 1672; Bldg.: aus Bzl. **31 I**, 50; aus Diphenylenoxyd **33 I**, 3713; aus Diphenyläther **31 II**, 2010; bei d. Berginisier. v. Carbazol **32 I**, 1318; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ramanspektr. **32 II**, 2017; spezif. Refrakt. **31 I**, 2438; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; (Oberflächenspann. u. Parachor) **32 I**, 1999; therm. Zers. **34 II**, 755; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **32 II**, 201; **34 I**, 2586; Giftigk. **30 I**, 3328; Klopffestigk. **33 I**, 3150; Octanzahl **33 II**, 2776.

1.2-Dimethylcyclobutan (**Dimethyltetramethylen**) (Kp.740 68—70°) **32 II**, 1013.

1-Methyl-2-äthylcyclopropan (Kp. 63,9—64,9°), Darst., Eigg. **31 II**, 842; Ramanspektr. **32 I**, 914; (u. Konst.) **32 II**, 3058.

Olefin C_6H_{12} (Kp. 65—95°) aus d. Säure $C_7H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

C_6H_{14} (s. *n-Hexan*).

Isohexan (2-Methyl-*n*-pentan) (Kp.750 61,5 bis 62°), Isolier.: aus Oklahomarohöl **31 I**, 1548; aus pennsylvan. straight-run Bzn. **32 II**, 2769; Darst. aus Methyl-MgJ u. Äthylbutyrat, krit. Lösungstempp., D. **34 II**, 37; Bldg.: aus 4-Methylpenten-(1) **33 II**, 1173; aus n-Hexan bzw. n-Heptan (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1182; aus Äthylisopropylcarbinol **31 II**, 3592; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; Ultrarotspektr. **33 I**, 1245, 2520; Anwend. d. Streuspektren (Ramaneffekt) u. d. Ultrarotabsorpt. zur Unterscheid. d. isomeren Hexane **34 II**, 20; therm. Zers. (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153; **34 II**, 3703.

3-Methylpentan (Methyldiäthylmethan) (Kp.760 62,7°), Isolier. aus Oklahomarohöl **31 I**, 1548; Darst., Eigg. **30 II**, 3259; (krit. Lösungstempp., D.) **34 II**, 37; Bldg. **34 I**, 1182; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Streuspektren (Ramaneffekt) u. Ultrarotabsorpt. (Unterscheid. d. fünf isomeren Hexane) **34 II**, 20; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; therm. Zers. (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; Widerstand gegenüber d. Klopfen (Vergl. mit Isomeren) **34 II**, 3703.

2.2-Dimethylbutan (Trimethyläthylmethan) (Kp.760 52,5°), Darst., Eigg., krit. Lösungstempp., D. **34 II**, 37; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 1245, 2520; (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Streuspektren (Ramaneffekt) u. Ultrarotabsorpt. (Unterscheid. d. fünf isomeren Hexane) **34 II**, 20; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; therm. Zers. (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153.

2.3-Dimethylbutan (Diisopropyl) (Kp.760 58,2°), Isolier. aus Oklahomarohöl **31 I**, 1548; Darst., Eigg., krit. Lösungstempp., D. **34 II**, 37; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 1245, 2520; Streuspektren (Ramaneffekt) u. Ultrarotabsorpt. (Unterscheid. d. fünf isomeren Hexane) **34 II**, 20; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; therm. Spalt. **33 I**, 3837; (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331; Bezieh. zwischen Struktur u. Dehydrier. **34 I**, 201, 2733; Konst. u. Klopffestigk. (Vergl.) **32 II**, 153; **34 II**, 3703.

C_6O_6 **Trichinoyl**, Darst., Eigg. (Zusammenfass.) **31 I**, 1735.

C_6Cl_6 **Hexachlorbenzol**, Darst. aus Trichloräthylen **32 II**, 37; Bldg.: aus Cl_2 u. Bzl. (photochem.) **32 I**, 1339; **34 II**, 570; aus Nitrobenzolen u. SO_2Cl_2 **30 II**, 2121; Struktur (röntgenograph. Analyse nach d. Fouriermeth.) **32 I**, 2809; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Elektronenbeug. (C-Halogenabstände) **34 II**, 3720; Ramanspektr. **33 I**, 1743; **34 II**, 568; elektr. Moment **31 II**, 1987; Einw.: v. F_2 **31 II**, 3602; **32 I**, 2022; v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863; v. Organo-Mg-Halogeniden **31 I**, 1438; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098; Verwend. als Saatgutbeize **31 II**, 618*.

C_6Cl_8 **Octochlorhexatrien** **33 I**, 924.

C_6Cl_{10} **Dekachlorhexadien** **33 I**, 924.

C_6Cl_{12} **Dodecachlorcyclohexan**, Bldg. **34 II**, 2503.

C_6Br_6 **Hexabrombenzol** (F. 327°), Darst. aus Bzl. **31 II**, 131*; Bldg. aus Hexan (Polemik) **30 II**, 2363; Elektronenbeug. (C-Halogenabstand) **34 II**, 3720; Einw. auf Organo-Mg-Halogenide **31 I**, 1438; Best. d. Br **31 II**, 1324.

C_6J_6 **Hexajodbenzol** (F. 350°), Einw. auf Organo-Mg-Halogenide **31 I**, 1438.

— 6 II —

C_6HCl_5 **Pentachlorbenzol** (F. 87°), Darst.: aus Trichlor-p-phenylendiamin **34 I**, 376; aus Pentachlorbenzaldehyd **33 II**, 3264; Bldg. aus Nitrobenzol u. SO_2Cl_2 **30 II**, 2121; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; **34 II**, 568; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

$C_6H_2O_4$ **Diacetylendicarbonsäure** **30 II**, 1358.

$C_6H_2O_6$ **Rhodizonsäure**, Bldg. aus Inosit (+ HNO_3), Salze, Erkennen d. Leukonsäure v. Contardi als —-halt. Gemisch **30 II**, 2377; Verwend. d. Na-Salzes zur maßanalyt. Best. v. Ba- u. Sulfationen **30 I**, 713; **32 II**, 1478; **33 II**, 3460; **34 II**, 1497.

$C_6H_2Cl_4$ **1.2.3.4-Tetrachlorbenzol**, Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2862.

1.2.3.5-Tetrachlorbenzol, Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Dipolmoment **31 II**, 388; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.2.4.5-Tetrachlorbenzol (F. 139,5—140,5°), Darst.: aus techn. o-Dichlorbenzol **34 I**, 1390*; aus tetrazotiertem 2.5-Dichlor-p-phenylendiamin **34 I**, 376; Bldg.: aus Bzl. **31 II**, 2716; aus Cumol (Nitrier.) **34 II**, 595; aus Nitrobenzol **30 II**, 2121; aus Benzonitril **34 II**, 427; aus Benzoesäure **34 II**, 1294; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; **34 II**, 568; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte alternierende Polarität) **31 II**, 2862; Kondensat. mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureestern **30 II**, 807*.

1.2.4.6-Tetrachlorbenzol (F. 50—51°) **34 I**, 376.

$C_6H_2Br_4$ *techn.* **Tetrabrombenzol**, Darst. **31 I**, 528*; **II**, 131*; Verwend.: für Küpenfarbstoffe **30 I**, 899*; als Saatgutbeize **31 II**, 618*.

1.2.3.4-Tetrabrombenzol, Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 1835*.

1.2.3.5-Tetrabrombenzol, Dipolmoment **31 II**, 388.

$[C_6H_3O_3]x$ **Graphitsäure** s. unter $C_{11}H_4O_6$.

$C_6H_3Cl_3$ **1.2.3-Trichlorbenzol** (F. 54°), Darst. **33 II**, 3049*; (Eigg.) **30 I**, 740*; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; Hydrolyse mit W.-Dampf **32 I**, 2994*; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2864; Verwend.: in elektr. Zündern **33 I**, 2770*; bei d. Analyse v. Graphitschmiermitteln **34 II**, 1713.

1.2.4-Trichlorbenzol (Kp.742 211° korr.), Darst. **33 II**, 3049*; (Einw. v. $NaOCH_3$) **31 I**, 261; **32 I**, 3416; Bldg. **33 II**, 3264; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **32 I**, 1057; **33 I**, 1743; **34 II**, 568; Dipolmoment **31 II**, 388; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.3.5-Trichlorbenzol (*symm.* **Trichlorbenzol**) (F. 63,5°) ,Bldg. **33 II**, 3264; Absorpt.-Spektr., Kernschwingungen **32 II**, 2809; Ramanspektr. **33 I**, 1743; elektr. Moment **31 II**, 1987; Hydrolyse mit W.-Dampf **32 I**, 2994*; Nitrier. **32 I**, 1472; Einw. v. F_2 **31 II**, 3602; **32 I**, 2022; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2862; Verwend. in elektr. Zündern **33 I**, 2770*.

$C_6H_3Br_3$ **1.2.3-Tribrombenzol** (F. ca. 87°), Darst., Eigg. **30 I**, 740*.

1.3.5-Tribrombenzol (*symm.* **Tribrombenzol**), Bldg.: aus Brombenzol **33 II**, 1666; aus 2.4.6-Tribrombenzolsulfobromid **32 II**, 1614; Elektronenbeug. (C-Halogenabstand) **34 II**, 3720; elektr. Moment **31 II**, 1987; Sulfonier. **32 II**, 1615.

$C_6H_3J_3$ **1.3.5-Trijodbenzol** (*symm.* **Trijodbenzol**), Elektronenbeug. (C-Halogenabstand) **34 II**, 3720; elektr. Moment **31 II**, 1987.

$C_6H_3F_3$ **1.2.4-Trifluorbenzol** (Kp.759 88°), Darst. **34 II**, 1117.

$C_6H_4O_2$ s. *Benzochinon* [*Chinon*].

$C_6H_4O_3$ **3-Oxy-1.2-benzochinon**, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

$C_6H_4O_4$ **Cumalinsäure** (**α-Pyron-β'-carbonsäure**), Bldg. **30 II**, 2762; Kondensat. d. — bzw. d. Äthylesters mit Maleinsäureanhydrid (Diensynthesen) **32 I**, 68.

2-Carboxy-5-furaldehyd (**5-Aldehydobrenzschleimsäure**) (F. 207—208°) **33 I**, 3448; **34 II**, 3243.

4-Carboxy-2-furaldehyd (F. 158—159°) **33 I**, 3447.

α-Furoylameisensäure (F. 97—98,5° korr.) **30 I**, 2414; **34 II**, 3944.

$C_6H_4O_5$ **Furan-2.3-dicarbonsäure** (F. 225° korr.), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 I**, 2849; (Dimethylester) **33 II**, 884; **34 II**, 609; Bldg. **32 I**, 2597; **II**, 2196; **33 II**, 2146; (Dimethylester) **33 II**, 2145.

Furan-2.4-dicarbonsäure, Darst., Rkk. **33 II**, 3277; Darst., Eigg., Methylester **33 II**, 223; Methylester **33 I**, 3447; Decarboxylier. **32 I**, 2848, 3177.

Furan-2.5-dicarbonsäure (**2-Carboxy-5-furansäure**, **Dehydroschleimsäure**), Rkk. v. —-Estern **33 I**, 3448, 3935; **34 I**, 863; **II**, 3243.

Furan-3.4-dicarbonsäure (F. 217—218° korr.) **33 I**, 2688.

$C_6H_4O_6$ **Tetraoxychinon**, Bldg. Di-Na-Salz, Erkennen d. Leukonsäure v. Contardi als —-halt. Gemisch **30 II**, 2377; Verwend. als Indicator bei d. direkten Sulfattitrat. **34 I**, 1357.

$C_6H_4O_7$ **β.β'-Diketotetrahydrofuran-α.α'-dicarbonsäure**, Vergl. d. Diäthylesters mit Vitamin C **33 I**, 3733.

$C_6H_4O_8$ **Äthylentetracarbonsäure**, Tetraäthylester (F. 52,5—53,5°) **31 I**, 2991.

$C_6H_4O_9$ **Oxalmethantricarbonsäure**, Tetraäthylester **32 II**, 45.

$C_6H_4N_2$ **2-Cyanpyridin** (**α-Pyridylcyanid**, **α-Picolinsäurenitril**) (Kp.760 222,5—223,5°), Darst., Eigg. **34 I**, 1817; (katalyt. Hydrier.) **32 I**, 2010; (Red.) **34 II**, 591; Rkk. **34 II**, 1306.

3-Cyanpyridin (**Nicotinsäurenitril**) (F. 48—49°), Darst. **30 II**, 813*; **31 II**, 241; (Rkk.) **33 II**, 2989; Bldg. **34 I**, 1046; Derivv. **31 II**, 1290.

$C_6H_4N_6$ ***m*-Bistriazobenzol**, Bldg. **34 I**, 2581.

p*-Ditriazobenzol** (p*-Diazidobenzol**) (F. 83°), Darst. **34 I**, 375; **II**, 596.

$C_6H_4Cl_2$ **3.4-Dichlorhexatetraen-(1.2.4.5)** (Kp.8 38 bis 40°) **33 II**, 365.

1.2-Dichlorbenzol (Kp.15 85°), katalyt. Herst.: aus Bzl. **32 I**, 2642*; aus Monochlorbenzol **33 I**, 4037*; **II**, 134*.

Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; (Kernschwingg.) **32 II**, 2809; (Wrkg. d. Temp.) **32 I**, 3387; **II**, 1597; Ramanspektr. **30 I**, 2218; **31 I**, 1416; **32 II**, 837; **33 I**, 1743; **II**, 3667; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Kerreffekt **33 II**, 2112; **34 I**, 3175; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Streuung v. Röntgenstrahlen an gasförmigem — **33 II**, 507; **34 I**, 2250; Dipolmoment **30 II**, 3117; **31 II**, 1987; (u. Kerreffekt) **31 II**, 684; dielektr. Verh. **32 II**, 2792; **34 II**, 3598; dielektr. Mess. an Gemischen mit Glycerintriacetat, gesätt. mit Resorcindibenzoat **34 I**, 3444; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; Relaxat.-Zeit v. gel. — (Hochfrequenzverluste u. Mol.-Struktur) **34 I**, 2401; Leitfähigk.: dünner Schichten **33 II**, 1153; v. Essigsäure in — **34 II**, 1274; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; **34 II**, 2055; Löslichk. in W. (Zusammenhang bei d. drei Dichlorbenzolen) **30 II**, 3815; Lsg. mit Chlorbenzol **33 I**, 203; Eigg. v. —-Lsgg. d. $AlBr_3$ **34 I**, 2899.

Nitrier. **30 I**, 1295; **31 II**, 425; **34 I**, 40; Chlorier. v. Gemischen v. — u. p-Dichlorbenzol **33 II**, 3049*; Sulfurier. (+ Hg) **33 II**, 3263; Rk. mit NH_3 (+ Katalysatoren) **30 I**, 2007*; **32 II**, 1237*; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2862; (auf Derivv.) **31 I**, 261; Friedel-Crafts-Rk. **33 II**, 1516, 2123; Kondensat.: mit Phthalsäureanhydrid **34 I**, 1321; mit 4.5-Dichlorphthalsäureanhydrid **34 I**, 860; Überführ. in Brenzcatechin **32 I**, 2994*; **33 II**, 1339; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098.

Verwend.: als Spritzmittel bei d. Bekämpf. d. Robinienbohrers **32 II**, 2358; in Reinig.-Mitteln **34 I**, 1580*; (für mit Celluloseesterlacken überzogene Oberflächen) **33 II**, 1787*; als Fett-Lösungsm. **31 I**, 1849; zur Best. v. Fetten **30 II**, 2713.

1.3-Dichlorbenzol (Kp.744 170° korr.), Herst.: aus Bzl. **32 I**, 2642; aus Monochlorbenzol **33 I**, 4037*; **II**, 134*; aus 2.6-Dichlorbenzaldehyd **33 II** 3264; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; (Kernschwingungen) **32 II**, 2809; (Wrkg. d. Temp.) **32 I**, 3387; **32 II**, 1597; Ramanspektr. **30 II**, 13; **31 I**, 1416; **32 II**, 837; **33 I**, 1743; **II**, 3667; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Kerreffekt **33 II**, 2112; **34 I**, 3175; Streuung v. Röntgenstrahlen an gasförmigem — **33 II**, 507; Dipolmoment **31 II**, 1987; (u. Kerreffekt) **31 II**, 684; Leitfähigk. dünner Schichten **33 II**, 1153; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; Löslichk. in W. (Zusammenhang bei d. drei Dichlorbenzolen) **30 II**, 3815; Lsg. mit Chlorbenzol **33 I**, 203; Eigg. v. —-Lsgg. d. $AlBr_3$ **34 I**, 2899; Nitrier. **30 I**, 1124; **31 I**, 2866; Hydrolyse mit W.-Dampf **32 I**, 2994*; Einw.: v. NH_3 (+ Katalysatoren) **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2862; (auf Derivv.) **32 I**, 3416; Kondensat. mit Phthalsäureanhydrid (+ $AlCl_3$) **32 I**, 227; **34 I**, 859.

1.4-Dichlorbenzol (F. 53°), Herst.: aus Bzl. **32 I**, 2642*; aus Monochlorbenzol **33 I**, 4037*; **II**, 134*; aus tetrazotiertem p-Phenylendiamin **34 I**, 375; Bldg.: aus Cumol **34 II**, 595; aus p-Phenylendihydrazin **34 I**, 376; aus p-Chlorphenylselenchlorid **34 I**, 3849.

Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; (Kernschwingungen) **32 II**, 2809; (Wrkg. d. Temp.) **32 I**, 3387; **II**, 1597; Ramanspektr. **30 I**, 2218; **31 I**, 1416; **32 II**, 837; **33 I**, 1743; **II**, 3667; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Kerreffekt **33 II**, 2112; **34 I**, 3175; (in —-Lsgg.: Kräfte zwischen Lösungsm. u. gel. Stoff) **32 II**, 963; Einfl. auf d. opt. Dreh.: v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Streuung v. Röntgenstrahlen an gasförmigem — **33 II**, 507; **34 I**, 2250; Krystallstruktur **33 I**, 1740; Dipolmoment **31 II**, 1987; (u. Kerreffekt) **31 II**, 684; Unabhängigk. d. DE. v. d. Frequenz **30 I**, 1599; dielektr. Polarisat. im fl. u. festen Zustand **31 I**, 900; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; (u. Mol.-Refr. u. Moment) **32 II**, 1272; Leitfähigk.: dünner Schichten **33 II**, 1153; v. Essigsäure in — **34 II**, 1274; Mischungen mit Bzl. (partielle Dampfdrucke u. Refraktt.) **34 I**, 1787; (EE.) **34 II**, 3364; Verdampf.-Geschwindigk. v. Krystallen **31 II**, 2272; Löslichk. in W. **31 II**, 528; (Zusammenhang bei d. drei Dichlorbenzolen) **30 II**, 3815; krystallograph. Orientier.-Verss. mit — **31 II**, 2564; Eigg. v. —-Lsgg. d. $AlBr_3$ **34 I**, 2899; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Lsg. mit Chlorbenzol **33 I**, 203; Mischkrystalle d. Reihe $C_{12}H_8Br_4$-— **33 I**, 1243; Dissoziat.: v. Pyridin-o-chlorphenoxyd in — **34 I**, 3305; v. Chinolin-o-chlorphenoxyd in — **34 II**, 1085.

Hydrolyse mit W.-Dampf **32 I**, 2994*;

katalyt. Verseif. **33 II**, 1338; **34 I**, 767*; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2354; Nitrier. **31 II**, 425; Chlorier. v. Gemischen v. — u. o-Dichlorbenzol **33 II**, 3049*; Rk.: mit geschm. S in d. Gasphase (S-Farbstoff) **30 II**, 2579; mit NH_3 (katalyt.) **30 I**, 2007*; **31 II**, 1195*; **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; mit $Ni(CO)_4$ **30 I**, 192; v. — u. Derivv. mit $NaOCH_3$ (Prinzip d. induzierten alternierenden Polarität) **31 II**, 2861; mit o-Toluylsäurechlorid **31 I**, 3008; mit halogenierten Benzoylchloriden **34 I**, 1314; mit 3 (bzw. 4)-Sulfophthalsäureanhydrid (+ $AlCl_3$) **32 I**, 1371.

Verwend.: zur Konservier. (v. biol. Präpp.) **34 I**, 3243*; (v. Schweinshäuten) **33 I**, 4086; als Insekticid u. Geruchsverbesserer (Sammelbericht) **33 II**, 2182; zum Sterilisieren v. Raumluft **33 I**, 2855*; zur Schädlingsbekämpf. **32 I**, 276; **34 II**, 2435*; (bei Obstbäumen) **32 I**, 1945*; (Forstschädlinge) **33 II**, 2445; (Pfirsichbohrer) **34 II**, 4013; (Robinienbohrer) **32 II**, 2358; (Verhinder. d. Eiableg. d. Japankäfers) **34 II**, 1359; (Pheletes ectypus auf Tabak) **34 II**, 3194; (Gartentausendfuß) **33 II**, 2583; (Wohn.-Insekten) **33 I**, 2299; als Mottenschutzmittel **31 II**, 2532; **32 I**, 1020, 2911; **II**, 3499; (Wirksamk.) **32 II**, 145; (Unwirksamk. gegen Zeugmottenlarven) **34 II**, 1359; für Kunstharze **32 II**, 2742*; für Isolat.-Körper **30 II**, 434*; für Lackentfern.-Mittel **30 II**, 148*; zur Abscheid. fett- oder wachsart. Körper aus ihren Lsgg. **31 I**, 2007*; zur Gewinn. v. Vaseline, festem Paraffin, Erdwachs aus Petroleumdestillaten **30 II**, 1319*.

Best. mittels Sublimat. **32 I**, 2353.

$C_6H_4Cl_6$ Hexachlorcyclohexen (F. 144°), Bldg. **34 II**, 1294.

$C_6H_4Br_2$ 1.2-Dibrombenzol (Kp.760 223–224°), Bldg., Schmelzdiagramm mit m-Dibrombenzol **33 II**, 1667; Dipolmoment **30 II**, 3117; **31 II**, 1987; Sulfurier. (+ Hg) **33 II**, 3263; Rk.: mit Na-Amalgam **30 II**, 3030; mit $Ni(CO)_4$ **30 I**, 192; mit Brenzcatechinkalium **32 II**, 1304; Verwend. als Kühlfl. für Thermostaten **32 II**, 3587*.

1.3-Dibrombenzol (Kp. 218—218,6°), Bldg., Schmelzdiagramm mit o- bzw. p-Dibrombenzol **33 II**, 1667; elektr. Moment **31 II**, 1987.

1.4-Dibrombenzol (F. 87,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. **30 I**, 2076; aus Hexan (Polemik) **30 II**, 2363; aus Brombenzol (Schmelzdiagramm mit m-Dibrombenzol) **33 II**, 1667; aus Benzol-p-diperbromid (Eigg.) **34 I**, 375; aus p-Brombenzoldiazoniumchlorid (+ KBr) **32 II**, 3555; Ultraviolett-Absorpt. **33 I**, 2364; Elektronenbeug. (C-Halogenabstand) **34 II**, 3720; Krystallstruktur **33 I**, 1740; D., Brech.-Indices u. Mol.-Refrakt. **34 I**, 665; Bldg. dünner farb. Blättchen durch Sublimat. **30 II**, 1674; elektr. Moment **31 II**, 1987; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 1356; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2354; Nitrier. **31 I**, 3457; Rk. mit F **33 II**, 3112; Grignard-Rk. (Mechanismus) **30 I**, 2248; **34 I**, 2420, 3728; **II**, 2670; Polymerisat. (+ Na) **32 I**, 3417; Schmelzdiagramme in tern. Systemen mit — **30 I**, 1263; Mischkrystalle d. Reihe $C_{12}H_8Br_4$—$C_{12}H_8Cl_4$ **33 I**, 1243; Rk.: mit Hydrochinonmonomethyläther **31 I**, 1908; mit Cyclohexanon **33 II**, 3423; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureestern **30 II**, 807*; Verwend.: zur Luftreinig. u. Insektenvertilg. **30 II**, 1431*; zur Abscheid. fett- oder wachsart. Körper aus ihren Lsgg. **31 I**, 2007*; zur Gewinn. v. Vaseline, festem Paraffin, Erdwachs aus Petroleumdestillaten **30 II**, 1319*.

x.x-Dibrombenzol, Bldg. **33 I**, 1428.

$C_6H_4Br_8$ Octobromcyclohexan (F. 182°), Darst. **31 I**, 529*; Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

$C_6H_4J_2$ 1.2-Dijodbenzol (Kp.768,5 287°), Darst. **34 I**, 376; Röntgen- u. Elektronenbeug. an — **34 II**, 720; Dipolmoment **30 II**, 3117; **31 II**, 1987.

1.3-Dijodbenzol, Bldg. **34 I**, 2581; Röntgen- u. Elektronenbeug. an — **34 II**, 720; elektr. Moment **31 II**, 1987.

1.4-Dijodbenzol (F. 129°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. u. $HgSO_4$-J_2-H_2SO_4 **34 II**, 1106; aus p-Phenylendiamin **34 I**, 375; aus p-Phenylendihydrazin **34 I**, 376; Elektronenbeug. **33 II**, 172; **34 II**, 3720; (u. Röntgenbeug.) **34 II**, 720; elektr. Moment **31 II**, 1987; Rk. mit Mg **30 I**, 2248.

$C_6H_4F_2$ 1.2-Difluorbenzol (Kp. 759 93°), Darst., Eigg. **30 I**, 515; (Dipolmoment) **30 II**, 3117; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602.

1.3-Difluorbenzol (Kp.752 82—83°), Darst., Eigg. **30 I**, 515; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561; Nitrier. **34 II**, 1117.

1.4-Difluorbenzol (Kp.767 88,4—88,6° korr.), Darst., Eigg. **30 I**, 515; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561; Nitrier. **34 II**, 1117.

$C_6H_4S_2$ Thiophthen, Kondensat. mit Isatin **32 II**, 376.

$C_6H_5N_3$ Benztriazol-(1.2.3) (Azimidobenzol bzw. **Pseudoazimidobenzol)**, Bldg. **34 II**, 2225; Vers. zur Darst. eines N-Alphylpseudoazoimidobenzols **34 II**, 2225; Alkylier. v. Nitroderivv. **31 I**, 942; Konst. d. Methyl.— N-oxyde, Rkk. v. Nitro-1-oxyderivv. **31 II**, 718; Rkk. (Vergl. mit Naphthalin) **34 II**, 2219; schleierverhütende Wrkg. **33 I**, 1721.

Phenylazid (Kp.16 56—57°), Bldg., Eigg. **31 I**, 1905; **33 I**, 1933; **34 II**, 760; Dipolmoment **33 I**, 1924; (Konst.) **32 I**, 356; **33 II**, 532; katalyt. Red. **32 II**, 3381; Kondensat. mit ungesätt. Ringsystemen **31 I**, 2610; **32 II**, 3966*; (mit 3.6-Endoxo-Δ^1-tetrahydro-o-phthalsäure) **32 I**, 67; Rk.: mit Triphenylmethyl-Na **33 II**, 3558; mit Acetylenbismagnesiumbromid **32 I**, 394.

***p*-Diazoiminobenzol**, tox. Wrkg. d. —-Hydrochlorids u. seiner Verb. mit $CuCl_2$ **33 I**, 3099.

2-Amino-5-cyanpyridin, Verseif. **31 II**, 1291.

C_6H_5Cl 3-Chlorhexatetraen-(1.3.4.5) (Kp.760 127° Zers.) **33 II**, 365.

Chlorbenzol (Phenylchlorid) (Kp.759 129,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. (katalyt.) **32 I**, 2642*; **II**, 2728*; **33 I**, 4037*; (photochem.) **31 II**, 2931*; **32 I**, 1339; (elektrolyt.) **30 I**, 1105; (bei d. chlorierenden Nitrier.) **33 II**, 3117; aus Phenylhydrazin (+ $FeCl_3$) **33 II**, 1999; (u. $HClO_3$ + Cu) **34 I**, 40; aus Phenyldiazoniumhexachlorozinnsalz **34 II**, 1117; aus C_6H_5MgBr u. chlorierten Substanzen **34 II**, 1448; (1-Chlorpiperidin) **32 II**, 1179; ($C_6H_5SO_2Cl$) **30 I**, 524; aus p-Chlorphenyl-MgJ **30 I**, 2248; aus Zinntetraphenyl **30 II**, 712; aus Di-[p-chlorphenyl]-zink **34 II**, 1292; aus Phenylborsäure **30 II**, 3271; aus Benzoylchlorid **33 II**, 3230; aus Diphenylsulfit u. PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 3187.

Trenn.: d. Gemisches v. — u. C_6H_5Br **33 I**, 1418; v. —, W., Phenol u. HCl **33 I**, 308*; azeotrope Gemische im Syst. HCl-H_2O-—-Phenol **34 I**, 2724.

Einfl. d. gel. Luft auf d. Eigg. **32 II**, 1268; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337.

Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Assoziat.-Grad **32 I**, 3038; dielektr. Polarisat. u. Mol.-Assoziat. v. Lsgg. **31 II**, 2961; Absorpt.-Spektr. (Kernschwingg.) **32 II**, 2809; (in Lsg. bei tiefen Tempp.) **32 II**, 671; Ultrarotabsorpt. **30 I**, 2689; **32 I**, 22; (bei starker Auflsg.) **31 I**, 426; (im nahen Infrarot) **33 I**, 904; (zwischen 0,8 u. 1,2 μ) **34 I**, 663; **II**, 203; Ramanspektr. **30 I**, 13, 2218; **II**, 1831; **31 II**, 1255; **32 I**, 3056; **33 II**, 3667; (Polarisat. d. Ramanlinien) **32 II**, 3058; **33 I**, 737, 3285; röntgenograph. Unters. **30 I**, 3000; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Einfl. auf d. Spektr. d. phosphorescierenden Flamme v. As **30 I**, 2057; Aufspalt. v. Streulinien **32 II**, 1892; Frequenzaufspalt. d. an — gestreuten Lichtes u. opt. Anisotropie **31 I**, 745; Kerreffekt **33 I**, 2047; **II**, 2112; **34 I**, 3175; (Temp.-Effekt) **31 I**, 2591; Unterss.

d. elektr. Feldverteil. in — mittels d. elektr. Doppelbrech. (elektroopt. Kerreffekt) **31 II**, 1828; Dispers. d. elektroopt. Kerreffektes im UV in — **30 I**, 1598; Dispers. d. elektroopt. Kerreffektes im kurzwelligen Infrarotspektr. **34 I**, 1007; Luminescenz: beim Zusammenbringen mit $C_6H_4Cl \cdot MgBr$ **30 II**, 1196; u. Absorpt. bei — *259°* **30 II**, 1662; Drehvermögen v. Äthyltartrat in — **34 I**, 188; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; magnet. Doppelbrech. v. bin. Gemischen mit — **33 II**, 2799; Einfl. v. Form u. Anisotropie d. Moll. auf Brech. u. DE. v. — **30 I**, 1901; DE. **30 I**, 3408; **32 I**, 2688; **II**, 2792; **33 II**, 3098; (unter hohem Druck) **31 II**, 3582; (Verh. in Gemischen polarer Fll.) **30 II**, 2875; DE. u. Absorpt. bei *1,82* m Wellenlänge **34 I**, 1946; Dipolmoment **30 II**, 3117, 3374; **31 II**, 1987; **34 II**, 230; (u. DE. in CCl_4) **31 I**, 577; Dipolmoment u. Kerreffekt **31 II**, 684; Abhängigk. d. gemessenen Dipolmomentes vom Lösungsm. **30 I**, 3409; **II**, 1343; **32 II**, 3205; **34 I**, 3035; Dipolmoment (in Ä.) **33 I**, 2369; **34 II**, 1593; (in Bzl. u. Dioxan) **30 II**, 3708; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34 II**, 2365; (d. assoziierten Mol. u. Gültigk. d. Massenwirk.-Gesetzes bei d. Assoziat.) **34 I**, 3563; (Bezieh. zwischen Konz. u. elektr. Polarisat. in bin. Systemen) **34 II**, 3597; (d. Syst. —-Nitrobenzol) **34 I**, 2720; (u. Orientier.-Polarisat. in Naphthalin u. Bzl.) **34 I**, 2706; dielektr. Verluste **34 I**, 1008; Einfl. auf d. dielektr. Verluste v. Isolierölen bei sehr hohen Frequenzen **33 II**, 3814; Sättig.-Strom u. Vorgänge an d. Elektroden in — **32 I**, 1058; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; Polarität u. Assoziat. v. Bzl.-Mischungen **34 II**, 3596; Hochfrequenzleitfähigk.-Mess. (calorimetr. Absolutmeth.) **32 I**, 2489; Einfl. magnet. Felder auf d. Leitfähigk. **32 II**, 3062; Leitfähigk. v. Essigsäure in — **34 II**, 1274; diamagnet. Susceptibilität **34 II**, 2190; Einfl. d. Temp. auf d. Diamagnetismus v. fl. — **33 II**, 2953; Diamagnetismus fl. —-Gemische **32 I**, 500; **II**, 29; Kpp. zwischen *380—2000* mm **31 I**, 1319; F. **34 I**, 1016; Wärmekapazitäten gesätt. Dämpfe beim Kp. **32 I**, 360; ebullioskop. Konstanten **31 II**, 1428; Gefrierpunkte v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; ebulliometr. u. tonometr. Unters. **33 II**, 515; maximale Verdampf.-Geschwindigk. auf Metalloberflächen **31 I**, 1731; Abkühl.- u. Erhitz.-Kurven **33 I**, 2373; Abhängigk. d. Kondensat.-Fähigk. v. Luftdruck bei d. adiabat. Ausdehn. (Entropieänder.) **30 II**, 207; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 23; Dest. in Gemischen **32 II**, 2299; Bezieh.: zwischen Mol.-Vol., krit. Temp. u. Grenzflächenspann. **33 I**, 30; Temp.-Abhängigk. d. Viscosität **34 II**, 2966; elektrostat. Viscositätseffekt bei fl. — **33 II**, 3251; Beziehh. zwischen d. Vol. d. gesätt. Dampfes u. d. Capillareigg. d. fl. — **33 I**, 2063; Vol. u. Fließbark. in Gemischen **32 II**, 2588; Einfl. d. Druckes auf d. innere Reib. d. Syst. Hexan-— **33 II**, 843; Oberflächenspann. bei d. krit. Temp. **30 I**, 3018; Oberflächenspann. gesätt. Dämpfe **31 II**, 2581; Oberflächenspann. in bin. Gemischen **32 II**, 3687; freie Oberflächenenergie v. fl. — u. v. Mischungen mit — **34 I**, 3038; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Benetz.-Wärmen v. Silicagel in — **32 II**, 2304; Einfl. auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot durch Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30 I**, 806; Diffus.-Koeff. im Syst. Luft-— **34 II**, 2355; Löslichk.: in W. **31 II**, 528; v. — in Äthylenglykol in Ggw. v. Aceton **30 I**, 359; Lsg.-Vorgang v. H_2 in — **33 I**, 1418; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Eigg. v. —-Lsgg. d. $AlBr_3$ **34 I**, 2899; Löslichk.: v. Naphthalin in — **34 II**, 2376; v. Benzoesäure u. substituierten Benzoesäuren in — **30 II**, 2125; Lsg. mit d. Dichlorbenzolen **33 I**, 203; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

Zers. in elektrodenlosen Entladd. **30 II**, 1691; **31 I**, 1725; (spektroskop. Unters.) **32 I**, 482; Verh. in Teslaentladd. **31 I**, 427.

Hydrolyse (katalyt.) **30 I**, 2009*; **II**, 1772*; **31 II**, 1348*, 1491*, 2933*; **32 II**, 616*; **33 I**, 1998*; **34 I**, 767*, 1711*; **II**, 1201*, 1687*, 1845*; (mit Alkali- bzw. Erdalkalioxyden) **30 II**, 803*; (mit NaOH) **32 I**, 739*; **33 I**, 309*, 2242; **II**, 3195*; **34 I**, 126*, 127*; **II**, 2523; (mit schwach bas. Salzen) **34 I**, 127*; (mit Alkalicarbonaten oder -bicarbonaten) **33 I**, 2315*; (mit Na_2CO_3) **31 I**, 2143; **33 I**, 309; (mit H_2S) **30 II**, 622*; **31 II**, 3264*; Oxydat. zu o- u. p-Chlorphenol (katalyt.) **30 II**, 1772*; Nitrier. **31 I**, 2264*; (mit HNO_3 in nitrobenzol. Lsg.; Geschwindigk.) **31 II**, 422; (Substitut.-Geschwindigk.) **31 II**, 2861; Chlorier. **33 I**, 4037*; **II**, 134*; (photochem.) **34 II**, 2503; Sulfonier. **30 II**, 568; **31 I**, 264; Rk.: mit Li **33 II**, 206; mit Mg **30 II**, 1218; (in Abwesenh. eines Lösungsm.) **30 II**, 2122; **31 II**, 3333; mit Na **31 I**, 1877; **32 I**, 383; **33 I**, 1396; **II**, 2193*; mit NH_3 (katalyt.) **30 I**, 2479*; **II**, 1442*; **31 II**, 1195*; **32 I**, 3498*; **II**, 1237*; **33 II**, 1430*; **34 II**, 1846*; mit CO **30 II**, 3850*; (u. W.-Dampf) **32 I**, 1155*; **33 I**, 1286; mit geschm. S in d. Gasphase (S-Farbstoff) **30 II**, 2579; Einw.: v. $AlBr_3$ **33 I**, 1683*; v. Na_2S **33 II**, 3195*; v. PbF_4 **31 I**, 2618; v. $TiCl_4$ auf ein Gemisch v. Na u. — **34 I**, 1794; v. $SnCl_2$ (+ KOH) **34 II**, 428.

Rkk.: mit Olefinen **30 II**, 1320*; mit Isopropylalkohol **30 I**, 356; mit Alkaliphenolat **34 I**, 128*, 945*; mit CH_2O u. HCl **31 I**, 360*; mit o-Nitrobenzaldehyd **32 II**, 221; mit Benzophenonen **30 II**, 3851*; mit Phthalid **31 I**, 782; mit $CCl_3 \cdot CN$ **32 I**, 219; mit Benzonitril **31 II**, 1855; mit Estern **31 II**, 992; mit Phthalsäureanhydriden **30 I**, 2798*; **31 I**, 1675*; **II**, 3663*; **34 I**, 2493*; mit 4-Chlorphthalsäureanhydrid **30 I**, 3673; **II**, 2838*; mit 4-Sulfophthalsäureanhydrid **32 I**, 1371; mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **30 II**, 3157; mit Naphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 849; mit o-Toluylsäurechlorid **31 I**, 3008; mit Anthrachinon-1.5-dicarbonsäurechlorid **32 I**, 3441; mit aromat. N-Halogenacylaminen **33 II**, 1255*; Photoumwandl. v. N-Chloracetanilid in — **33 I**, 3887; Einfl. auf d. Rk. v. Nitrilen mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3290.

Hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; keimtötende Wrkg. in Emulss. **32 II**, 389.

Verwend.: zum Reinigen d. techn. p-Nitroanilins **31 I**, 3609*; für Maschinentreibmittel **31 I**, 1865*; für Lacke auf Vinylharzbasis **30 II**, 317*; Anwend. bei d. Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

Unters.-Vorschrift für Apotheker **32 I**, 262; Analyse v. techn. — **34 I**, 2321; Verwend.: als Immers.-Fl. **30 I**, 1179; als Lösungsm. zur Trenn. v. Fettsäuren **32 I**, 1174.

$C_6H_5Cl_3$ 1.3.4-Trichlorhexatrien-(2.4.5) (Kp.$_1$ 50°) **33 II**, 365.

$C_6H_5Cl_5$ Pentachlorcyclohexen (F. 103—104°), Bldg. **34 II**, 427, 1294.

C_6H_5Br Brombenzol (Phenylbromid) (Kp.$_{22}$ 46°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. (mit akt. Kohle) **33 I**, 1428; (mit Metallsalzen; Rk.-Mechanismus) **33 II**, 3528; (u. Se_2Br_2) **30 I**, 1928; (photochem.) **32 II**, 3675; aus Chlorbenzol (u. $AlBr_3$) **33 I**, 1683*; aus Phenylhydrazin (u. $FeBr_3$) **33 II**, 1999; aus Zinntetraphenyl **30 II**, 712; aus Phenylborsäure **30 II**, 3271; bei d. Bromier. v. Phenylarsinsäure **34 I**, 2420; Trenn. d. Gemisches v. —-C_6H_5Cl **33 I**, 1418.

Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337;

UV-Absorpt. **33 I**, 2364; Ultrarotabsorpt. **30 I**, 2689; **32 I**, 22; **33 I**, 904; (bei starker Auflsg.) **31 I**, 426; Ramanspektr. **30 I**, 13, 2218; **31 II**, 1255; **33 II**, 3667; **34 I**, 3441; (Polarisat. d. Ramanlinien) **33 I**, 3285; Luminescenz beim Zusammenbringen mit $C_6H_4Cl \cdot MgBr$ **30 II**, 1196; Partialdruck u. Brech.-Vermögen v. Mischungen mit Bzl. **33 I**, 745; magnet. Doppelbrech. v. bin. Gemischen mit — **33 II**, 2799; Drehvermögen v. Äthyltartrat in — **34 I**, 188; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; röntgenograph. Unters. **30 I**, 3001; Dipolmoment **30 II**, 3117, 3374; **31 II**, 1987; (u. Atompolarisat.) **32 II**, 176; (u. Bandenverschieb.) **34 II**, 2365; (u. DE. in CCl_4) **31 I**, 577; (u. Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in —) **31 II**, 965; DE. unter hohem Druck **31 II**, 3582; elektrolyt. Dissoziat. in Gemischen mit Anilin als Lösungsm. **34 I**, 2256; diamagnet. Susceptibilität **34 II**, 2190; Kpp. zwischen *380—2000* mm **31 I**, 1319; ebulliometr. u. tonometr. Unters. **33 II**, 515; Gefrierpunkte v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; Wärmekapazitäten gesätt. Dämpfe beim Kp. **32 I**, 360; Verbrenn.-Wärme **31 II**, 23; Dest. in Gemischen **32 II**, 2299; Vol. d. gesätt. Dampfes u. Capillareigg. d. fl. — **33 I**, 2063; innere Reib. u. mechan. Doppelbrech. **32 II**, 3829; Löslichk.: in W. **31 II**, 528; in Äthylenglykol in Ggw. v. Aceton **30 I**, 359; Eigg. v. —-Lsgg. d. $AlBr_3$ **34 I**, 2899; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

Hydrolyse (mit Alkali) **30 II**, 803*; (katalyt.) **31 II**, 1756*; Nitrier. durch HNO_3 in nitrobenzol. Lsg. (Geschwindigk.) **31 II**, 422; Bromier. **32 II**, 352; **33 II**, 1666; Einw.: v. F **33 II**, 3112; v. Li **33 II**, 206; Rk.: mit Mg in Ggw. v. Methyläthern v. Alkoholen mit mindestens *4* C-Atomen **30 II**, 3082*; mit Na-Dampf (Geschwindigk.) **33 I**, 1396; (Stoßzahlen u. Aktivier.-Wärme) **31 I**, 1877; (Isolier. v. freien Phenylradikalen) **34 II**, 3919; mit Na-Amalgam **31 I**, 2460; mit NH_3 (katalyt.) **32 I**, 3498*; mit KCN (+ $NiCl_2$) **30 I**, 2075; mit $MoCl_5$ **33 II**, 534; mit $SnCl_2$ (+ KOH) **34 II**, 428; mit $GeCl_4$ u. C_6H_5MgBr **34 II**, 1291; mit CO_2 (katalyt.) **33 II**, 3842; Stabilität organ. Mol.-Verbb. **31 II**, 1098; Rk.: mit prim. aromat. Aminen in Ggw. v. J′ (Verwend. zum Nachweis v. Jodiden) **33 I**, 1325; mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3180; **34 I**, 128*; mit o-Nitrobenzaldehyd **32 II**, 221; mit Benzophenonen **30 II**, 3851*; mit Di-p-tolylketon **30 II**, 2695*; mit Estern bzw. Diäthylketon **31 II**, 992; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureestern **30 II**, 807*; mit Triisobutylborat **32 II**, 288*; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 2737; mit 4-Chlor- bzw. 4-Bromphthalsäureanhydrid **30 I**, 3673; mit Naphthalin-1.5-dicarbonsäurechlorid **30 I**, 130*; mit N-Chloracet-o-toluidid **33 II**, 1255*; Überführ. in Benzoesäure **32 II**, 3382; Umwandl.: v. N-Chloracetanilid in — (photochem.) **33 I**, 3887; v. N-Bromacetanilid in —-Lsg. (katalyt.) **34 I**, 2709.

Hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; Überführ. in Mercaptursäure im Zellstoffwechsel **31 II**, 254; Einfl. auf d. Verteil. d. S im Harn **34 I**, 2154; **II**, 1329.

Verwend.: als Immers.-Fl. **30 I**, 1179; zum ultramkr. Nachweis v. Hg in Gewebsschnitten **34 I**, 254; Anwend. bei d. Flammenauslösch. **33 II**, 3465.

C_6H_5J Jodbenzol (Phenyljodid) (Kp. 184—186°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. (+ HNO_3) **31 I**, 2335; **34 I**, 2745; (+ $AgNO_3$) **32 II**, 2640; (mit Metallsalzen; Rk.-Mechanismus) **33 II**, 3528; (mit $AgClO_4$) **32 II**, 162; (mit $HgSO_4$-J_2-H_2SO_4) **34 II**, 1106; aus Phenyljodidchlorid **30 I**, 674; **II**, 2121; **32 II**, 2815; aus Phenylhydrazin (mit HJO_3 + Cu) **34 I**, 40; aus α-Jod-$\beta.\beta$-diphenylpropiophenon **32 I**, 3172; aus Diphenylquecksilber u. JCl **33 I**, 2676; aus Zinntetraphenyl u. J bzw. JCl **30 II**, 712.

Physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Dissoziat.-Wärme u. Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3156; UV.-Absorpt. **33 I**, 2364; (d. Hexanlsgg.) **33 I**, 1408; Ultrarotabsorpt. **30 I**, 2689; **32 I**, 22; **33 I**, 904; (zwischen *0,8* u. *1,2* μ) **34 I**, 663; **II**, 203; Ramanspektr. **30 I**, 2218; **31 II**, 201; **33 II**, 3667; Verwend. für Unterrichtsverss. über Brech.-Exponenten **31 I**, 2429; Drehvermögen v. Äthyltartrat in — **34 I**, 188; Einfl. auf. d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure-(+)-β-octylester u. seinem Methylester **32 I**, 353; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dipolmoment **30 II**, 3117; **31 II**, 1987; (u. Atompolarisat.) **32 II**, 176; (u. Bandenverschieb.) **34 II**, 2365; dielektr. Verh. **32 II**, 2793; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Einfl. d. Temp. auf d. Diamagnetismus v. fl. — **33 II**, 2953; Vol. d. gesätt. Dampfes u. Capillareigg. d. fl. — **33 I**, 2063; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

Photolyse (Lichtausbeute) **30 I**, 3749; Rk.-Fähigk. d. J **31 I**, 268; Hydrolyse (katalyt.) **31 II**, 1756*; Oxydat. durch Persäuren **31 I**, 773; (durch Peressigsäure; Mechanismus) **31 II**, 2591; (durch Peressigsäure bzw. Perbenzoesäure; Vergl.) **32 I**, 208; Anlager. v. Cl_2 **34 I**, 2579; Rk.: mit Li **33 II**, 206; mit Na-Dampf **31 I**, 1877; **33 I**, 1396; mit GeJ_2 in CCl_4 **33 I**, 3910; mit Diphenylamin bzw. Carbazol **31 I**, 2460; mit Estern (+ Na) **31 II**, 992; mit 2-Chlor-3.5-dinitrobenzoesäureäthylester (+ Cu) **30 II**, 2380.

Hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; Verh. im Stoffwechsel **32 I**, 703; **34 I**, 2154.

Verwend.: bei Brennstoffen (klopfverhindernder Einfl.) **30 I**, 2342; als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

C_6H_5F Fluorbenzol (Phenylfluorid) (Kp.$_{759}$ 83,5°), Darst. **33 II**, 2456*; **34 II**, 2448*.

Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Ramanspektr. **34 I**, 3441; **II**, 21, 568, 3909; Fluorescenzspektr. **30 I**, 1100; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Brech.-Indices, Nitrier. mit Acetylnitrat **30 I**, 515; Dipolmoment **30 II**, 3117; **34 II**, 1271; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34 II**, 2365; Vol.-Polarisat. als Funkt. v. Vol.-Konz. u. Dipolmoment **34 I**, 2719; Parachor **32 II**, 187; Viscosität **32 I**, 2561; (Temp.-Abhängigk.) **34 II**, 2966; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

Bromier. **31 II**, 432; Rk.: mit Mg **30 II**, 2123; mit aktivierter Mg-Cu-Legier. **31 I**, 1601; mit Benzylchlorid bzw. Benzoylchlorid **33 I**, 772; mit o-Nitrobenzaldehyd **32 II**, 221; mit 2.4-Dinitrobenzaldehyd **32 II**, 1021; mit Phthalsäureanhydrid bzw. p-Fluorbenzoylchlorid **33 I**, 3711; Wrkg. auf d. tier. Organismus **30 II**, 3435; Best. d. F in — **33 I**, 1977.

C_6H_5Ag Phenylsilber, $AgNO_3$-Verb. **30 II**, 722; **34 II**, 761.

C_6H_5K Phenylkalium, Rkk. **34 II**, 1845*.

C_6H_5Li Phenyllithium, Darst. **30 I**, 3044; **33 II**, 206, 1876; Rk.-Fähigk. **33 II**, 208; Rk.: mit CO_2 bzw. O_2 **32 II**, 364; mit Bromäthyl **33 I**, 778; mit Diphenylbleidichlorid **32 II**, 3226; mit Pyridinen u. kondensierten Ringsystemen **31 I**, 1617; mit Pyridin **34 I**, 865; mit Acridin **30 II**, 3566; mit Diäthylamin **32 II**, 518; mit Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 2036; mit p-Benzoyltriphenylmethyl bzw.

-methan **32 I**, 3300; mit Disulfiden u. Diseleniden **33 I**, 2101; mit Trimethylen-1,3-disulfiden (Mechanismus) **33 I**, 2101; mit Phenylschwefelchlorid **34 I**, 1109; (bzw. 1.1'-Diphenyl-2-phenylmercapto-2'-chloräthylensulfid) **31 II**, 441; mit Di-γ-[(2.2'-diphenyl)-chromenyl]-dithiol-(4.4')-methylenäther **31 II**, 2612; mit Phenylisothiocyanat (Mechanismus) **33 II**, 207; mit Carbonsäuren bzw. deren Li-Salzen **33 II**, 207; mit Diphensäuredimethylester **33 II**, 1876; mit Phthalsäuredimethylester **31 II**, 2873; mit Naphthalsäurederivv. (Vergl. mit C_6H_5MgBr) **31 II**, 2874.

C_6H_5Na Phenylnatrium, Darst., Rkk. **33 II**, 1344, 2193*; **34 II**, 605; Rk.: mit Äthylenoxyd **34 II**, 1845*; mit aromat. Sulfoxyden **30 I**, 49; mit Phenylisothiocyanat **33 II**, 207; mit 1.8-Dibenzoylnaphthalin **31 II**, 2874.

C_6H_6O (s. *Phenol* [*Carbolsäure*]).

Furyläthylen (Kp.742 94°), Spektrochemie **31 I**, 2340; Polymerisat. **31 II**, 2227*.

Verb. C_6H_6O aus Cyclopropendibromid **31 I**, 930.

$C_6H_6O_2$ (s. *Brenzcatechin* [*Pyrocatechin, 1.2(o)-Dioxybenzol*]; *Hydrochinon* [*1.4(p)-Dioxybenzol*]; *Resorcin* [*1.3(m)-Dioxybenzol*]).

Acetylen-bis-[äthylenoxyd], Ramaneffekt d. Äthylenoxyd-Gruppe **33 I**, 3886.

Mucondialdehyd (F. 121° korr.) **33 II**, 37.

α-Furylacetaldehyd (Kp.10 ca. 58°) **30 I**, 2414; **II**, 240; **32 I**, 516.

3-Methylfurfurol (Kp.12 60—61°) **32 I**, 677.

5-Methylfurfurol (2-Methyl-5-formylfuran) (Kp.760 186°), Vork. im Strandkiefernholzteer **30 II**, 508; Isolier. aus d. Holzessig d. trockenen Dest. v. Ölsamenschalen **34 II**, 3197; Darst. bzw. Bldg.: aus Rohrzucker **31 I**, 281; **32 II**, 1176; **33 I**, 3713; aus Rhamnose **33 I**, 2083; (Mechanismus) **32 I**, 2017; aus α-Methylfuran (Semicarbazon) **30 II**, 399; aus 5-Chlormethylfurfurol **32 I**, 2847; Oxydat. **30 I**, 3555; Verwend.: für Kunstharze **30 II**, 478*, 998*; für Dispergier- u. Netzmittel **34 I**, 132*; zur Reinig. v. Anthrachinon **34 I**, 291*.

Mikrochem. Rkk. **32 II**, 258; Best.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **32 I**, 3472; durch Barbitursäure **33 I**, 467; Trenn. v. Furfurol, — u. Oxymethylfurfurol mittels Phloroglucin (Analyse d. Pentosane) **34 II**, 3800.

4-Methylfuran-3-aldehyd (Kp.11 55°) **33 I**, 2104.

2(α)-Furylmethylketon (Methyl-α-furylketon, 2-Acetylfuran) (F. 32°), Darst., Eigg. **30 II**, 400; **33 II**, 688, 3851; Bldg. **30 I**, 3062; **34 I**, 863; Red. **30 II**, 399; Nitrier. **32 I**, 2469; Rk.: mit CH_3MgJ **32 II**, 3888; mit Benzil **30 I**, 2410; hypnot. Wrkg. **34 I**, 2426.

3-Furylmethylketon (Kp.21 84°) **33 II**, 688.

$C_6H_6O_3$ (s. *Phloroglucin* [*1.3.5-Trioxybenzol*]; *Pyrogallol* [*Pyrogallussäure, 1.2.3-Trioxybenzol*]).

Oxyhydrochinon (1.2.4-Trioxybenzol) (F. 140°), Bldg. aus Nitrosoresorcin **30 II**, 2375; UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Ausflock. v. Eiweißlsgg. mit — **30 II**, 1049; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; oxydat. Kuppl. **34 I**, 3054; Einw. v. Cyan **33 II**, 1024; Monoalkylier. **34 I**, 2195*; Kondensat.: mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2011; mit 3-Methylphthalsäureanhydrid **31 II**, 2736; mit Thionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid **30 II**, 3863*.

Verh. als Fermentmodell (katalyt. Desaminier. v. Aminosäuren) **32 I**, 1794; **II**, 230, 2831; **33 I**, 1457; **II**, 556, 2993; (Einfl. v. Metallsalzen auf d. Katalyse) **34 I**, 1986; (Aktivier. durch Salze zweiwert. Kationen) **34 I**, 1334; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

Photograph. Entwicklerfähigk. (Beziehh. zur Konst.) **30 I**, 473; Einfl. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; Verwend. v. Derivv. zur Erkenn. v. Fetten, Wachsen u. Lösungsmitteln **34 I**, 2370*.

***p*-Oxyphenylhydroperoxyd** **33 I**, 727.

5-[Oxymethyl]-furfurol (ω-Oxymethylfurfuraldehyd, 5-Oxymethyl-2-furfural) (F. 31,5—32°), Vork.: im Honig **30 I**, 914; (beim Altern) **34 II**, 2763; (Bldg. beim Erhitzen) **32 II**, 1248; in Kunsthonig u. Invertzucker **32 I**, 153; Darst. bzw. Bldg.: aus 5-Chlormethyl-2-furfural (Oximier.) **30 II**, 1078; aus Rohrzucker (Bldg. v. Methylfurfuraldehydoxyd als Nebenprod.) **30 II**, 2527; (u. Geschwindigk. d. Öffn. d. Furanringes) **30 II**, 2129; aus Zuckern (Rk.-Mechanismus; Absorpt.-Spektr.) **30 II**, 1524; aus Glykose bzw. Glutaminsäure (Einw. auf Leucin) **33 I**, 2083; aus Inulin **33 I**, 1608, 3258; aus Chondrosin **30 II**, 249; aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; Hydrolyse-Geschwindigk. **31 I**, 1450; Rkk. **32 I**, 2847; (Veräther.) **33 I**, 3448; (mit α-Naphthol) **32 II**, 1175; (mit Hydantoin) **33 I**, 3448; Einfl. auf d. Glykogengeh. d. bebrüteten Hühnereies **32 I**, 1681.

Farbrkk. **33 I**, 3990; mikrochem. Rkk. **32 II**, 258; Nachweis als Verunreinig. in Hexosen **32 II**, 2495; Best.: neben Furfurol **33 I**, 3258; neben Furfurol u. Methylfurfurol (Analyse d. Pentosane) **34 II**, 3800; in Honig **30 I**, 914; **32 II**, 1248; in Süßweinen (Mikrobest.) **34 II**, 2917; v. Saccharose im Bier als — **32 I**, 1962; d. Fructose u. Saccharose als — **32 II**, 308.

Maltol (2-Methyl-4-oxo-3-oxypyran-1.4) (F. 162 bis 164°), Vork. in Teeren aus d. Holz d. Strandkiefer **30 II**, 508; Bldg. aus d. Aromastoffen v. gerösteter Cichorie **30 I**, 3062; Best.: im Malzkaffee **30 II**, 3476; d. —-Geh. zur Unterscheid. v. Malz- u. Gerstenkaffee **32 I**, 758.

α-Furfurylessigsäure [Furyl-(2)-essigsäure] (F. 67 bis 68,5° korr.), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2414; **II**, 240; **34 II**, 3944; (Erkennen d. — v. Kirner u. Richter als 5-Methylbrenzschleimsäure) **30 I**, 3555.

Elsholtziasäure (3-Methylbrenzschleimsäure) (F. 136—137° korr.) **32 I**, 677.

4-Methylfuran-2-carbonsäure (F. 131—132° korr.) **32 I**, 676, 1372.

5-Methylfuran-2-carbonsäure (2-Methylfuran-5-carbonsäure, 5-Methylbrenzschleimsäure) (F. 109—110° korr.), Darst., Eigg. **30 I**, 2414; **33 I**, 610; (Rkk., Methylester) **31 I**, 281; Bldg. **33 I**, 1619; **34 II**, 605; (Erkennen d. Furyl-(2)-essigsäure v. Kirner u. Richter als —) **30 I**, 3555; Derivv. **34 I**, 3853; Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277; Rk. d. Äthylesters mit Acetanhydrid (+ $SnCl_4$) **34 I**, 3852.

2-Methylfuran-3-carbonsäure (F. 101—102° korr.), Darst., Eigg. **32 I**, 2849; (Rkk.) **31 II**, 3209; **32 I**, 3177; **II**, 1176; Bldg. **34 I**, 3852; Spektrochemie **31 I**, 2340; Derivv. **34 I**, 3853; Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277.

4-Methylfuran-3-carbonsäure (F. 138—139° korr.) **32 I**, 676; **33 I**, 2104.

5-Methyl-3-furansäure (F. 119°) **33 I**, 3447.

Pyrocinchonsäureanhydrid (Dimethylmaleinsäureanhydrid) (F. 95°), Darst., Eigg. **30 II**, 3572; Bldg. **32 II**, 1627; **33 II**, 39; Verbrenn.; Bldg.-Wärme **33 II**, 3248; Friedel-Crafts'sche Rk. **33 II**, 40.

***cis*-Cyclobutan-1.2-dicarbonsäureanhydrid** (F. 77 bis 78°) **34 I**, 2112.

1-Methylcyclopropan-*cis*-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 37°) **32 II**, 1627.

Triacetsäure (Triacetlacton) (F. 184—186°) **32 I**, 3305; **34 I**, 3580.

$C_6H_6O_4$ 1.2.3.4-Tetraoxybenzol (F. 161°), Derivv. **32 I**, 54; **II**, 1303; **33 I**, 1769.

Oxyphloroglucin, Derivv. **34 II**, 1917.

Kojisäure (2-Oxymethyl-5-oxy-γ-pyron) (F. 152 bis 153°), Arbeiten über — (Zusammenfass.) **30 II**, 1210; Darst.: aus Galaktose **30 II**, 2765; aus Acetobromgalaktose bzw. Acetobromglucose, Derivv. **30 I**, 1121;

aus Tetracetyloxyglucal, Hydrier. (Bezieh. zu Dismutat.-Prodd. d. Zucker) **31 II**, 3599; fermentat. Herst. (Literaturangabe) **30 I**, 3317; (Übersicht) **32 II**, 3108; Bldg.: durch Essigbakterien **33 I**, 1461; **II**, 2020; durch Aspergillusarten **30 I**, 2263; durch d. Aspergillus flavus-oryzae-Gruppe **32 I**, 1105; durch Aspergillus flavus **30 I**, 3683; **31 I**, 1627, 2217; **34 I**, 68; (Einfl. v. Fe) **33 II**, 2413; (Wrkg. organ. Reizmittel) **32 II**, 3264; durch Aspergillus oryzae **30 II**, 579; **31 I**, 3019; **32 II**, 1030; (Acetylderiv., Farbrk. mit $FeCl_3$) **30 I**, 1318; Derivv., Konst. **32 I**, 397; Rk. mit Acetobromglucose **34 II**, 617; chem. u. physiol. Eigg. **34 II**, 3524; red. Wrkg. auf Methylenblau bei Lichteinw. **31 I**, 2626; Best. **32 I**, 1106.

2-Oxymethylfuran-5-carboxylsäure (5-[Oxymethyl]-brenzschleimsäure) (F. 166—167°). Bldg.: aus 5-Ketoglykonsäure **34 II**, 3243; aus Glucose u. Saccharose durch Schimmelpilze **30 II**, 1089; **33 II**, 1536.

β-Oxysylvan-α'-carbonsäure (Oxymethylfurancarbonsäure) **32 I**, 3061.

α-Butin-α.δ-dicarbonsäure, Diäthylester („labiler Ester") (Kp.$_{20}$ 137°) **33 I**, 598.

gewöhnl. **Muconsäure** (F 187°), Bldg. aus Phenolen **32 II**, 3702; opt.. Eigg. **30 I**, 963; stufenweise Hydrier. d. Na-Salzes **34 II**, 1610; Herst. v. komplexen Metallverbb. **34 II**, 3047*; Verwend. v. —-Verbb. **33 II**, 3212*.

Diäthylester, katalyt. Hydrier. **33 II**, 1665; Halogenier. **34 I**, 3724; Esteradditt. **31 II**, 1556; Rk.: mit Na-Malonester oder Na-Cyanessigester **31 II**, 1556; mit Maleinsäureanhydrid **31 I**, 2938*.

Dimethylester, elektrolyt. Bldg. aus Muconsäuremonomethylester, partielle Verseif. **31 II**, 2985.

Methylester, Darst. aus d. Diester, Elektrolyse **31 II**, 2985.

cis-cis-**Muconsäure** (F. 195°), Darst.: aus Phenol bzw. Brenzcatechin, Oxydat. **33 I**, 758; aus Phenol **32 I**, 2837; aus o-Benzochinon **30 I**, 1286.

trans-trans-**Muconsäure**, Mechanismus d. Bldg. aus Bzl. im tier. Organismus **30 I**, 1286.

Δ^1-Cyclobuten-1.2-dicarbonsäure, Ester **34 I**, 2111.

3-Methylcyclopropen-(2)-dicarbonsäure-(1.2), Ester **33 I**, 598.

Äthoxymaleinsäureanhydrid (F. 103,5°) **33 I**, 3921.

β-Oxymethylitaconsäure- bzw. **-citraconsäure-γ-lacton** (F. 165°) **34 I**, 34.

(+)-α.α'-Dioxyadipinsäuredilacton (F. 120 bis 121°) **34 II**, 415.

α.β-Bis-[oxymethyl]-bernsteinsäuredilacton (F. 138°) **34 I**, 34.

$C_6H_6O_5$ Formylglutaconsäure (?) (F. 83°) **32 I**, 2940.

γ-Oxalcrotonsäure (F. 212° Zers.), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 222; Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 41; **33 II**, 2121.

α-Oxo-γ-valerolactoncarbonsäure **30 II**, 3741.

Verb. $C_6H_6O_5$ (F. 217°) aus Trimethylen-1.2-dimethylol-1.2-dicarbonsäuremonolacton **30 I**, 1472.

$C_6H_6O_6$ Hexaoxybenzol, Bldg. aus Inosit (+ HNO_3), Hexacetat, Erkennen d. Leukonsäure v. Contardi als —-halt. Gemisch **30 II**, 2377.

trimeres **Glyoxal** **32 II**, 3546.

1.5-Dioxo-[2.4.6.8-tetraoxadekalin], Konst., Rotat.-Dispers. **30 II**, 1834.

α.α'-Diketoadipinsäure (F. 192°), Darst. **32 II**, 2625, 3697; (Derivv.) **33 I**, 1112; (Rkk., Ester) **34 I**, 2111.

Ketipinsäure, Verwend. zur Veredel. d. Tabakaromas **32 II**, 1386*.

Acetyloxalessigsäure, Äthylester **33 I**, 598.

Aconitsäure (F. 190°), Vork.: in Getreidepflanzen **31 II**, 1866; in Weizenpflanzen **31 I**, 2775; Bldg.: aus Citronensäure **34 II**, 1761; aus Citronensäurepyrophosphorsäurediäthylester **34 I**, 2414; aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1622; Ramaneffekt d. Triäthylesters **34 I**, 511; photostationärer Zustand v. Citraconsäure u. — **33 II**, 1975; Gleichgewicht zwischen cis- u. trans-— in wss. Lsgg. **31 II**, 3595; Unterss. über Alkylderivv. **32 I**, 3408; Red. an d. Hg-Tropfkathode **33 I**, 3065; Rk. mit Pyridin **33 II**, 2823; Einfl.: auf d. Red. ammoniakal. Ag-Lsgg. durch H_3PO_3 **33 II**, 3086; auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; (Verwend. zur Verhinder. d. Ranzigwerdens) **33 I**, 3516*; Umwandl. in Citronensäure (durch Aspergillus niger) **32 II**, 3263; Verh. gegen Fumarase **34 I**, 2603, 3219; baktericide Eigg. **32 II**, 3261; Einfl. auf d. Hämatinbldg. **31 I**, 3700; Citratbest. neben — **34 II**, 2718.

α-Propylen-α.α.β-tricarbonsäure, Trimethylester (Kp.$_{53}$ 178°) **33 II**, 2274.

α-Propylen-α.α.γ-tricarbonsäure **32 II**, 357.

Isoaconitsäure (β-Propylen-α.α.γ-tricarbonsäure), Triäthylester **32 II**, 357.

Cyclopropan-1.1.2-tricarbonsäure, Triäthylester **30 I**, 1464.

Isocitronensäurelacton (α-Oxytricarballylsäurelacton) (F. 160—161°), Bldg., Eigg. **30 II**, 1517; Diäthylester **32 I**, 3409.

Dehydroascorbinsäure (Dehydrovitamin C), Konst. **33 II**, 902; **34 I**, 1516; Vork. im tier. Organismus (Einfl. auf d. Kathepsinwrkg.) **34 II**, 87; Darst., Eigg. **33 I**, 2576, 3593; antiskorbut. Wrkg. **33 I**, 3595; **II**, 3715; Ausscheid. mit d. Harn beim Menschen **34 II**, 3645; Einfl. auf d. Arginasewrkg. **34 II**, 1315.

2.3-Diketogulconsäurelacton **34 I**, 3455.

2.3-Diketo-/-gulonsäurelacton **33 II**, 2871.

d-**Mannozuckersäuredilacton (Mannosaccharinsäuredilacton)** (F. 180—185°), Darst., Eigg. **30 II**, 1517; (Rkk.) **30 I**, 1766; **33 II**, 1505; Eigg. (Hydrolyse) **32 II**, 2626; (Einw. v. KCN) **31 II**, 2859; Analogie mit Ascorbinsäure **33 II**, 1208.

$C_6H_6O_7$ Oxalbernsteinsäure, Red. d. Triäthylesters **30 II**, 1517.

$C_6H_6O_8$ 2.3-Diketogluconsäure **32 II**, 2631.

Äthan-α.α.β.β-tetracarbonsäure (F. 183°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 34; Erstarren bin. Gemische mit —-Estern **32 I**, 1345; Tetraäthylester (Bldg.) **30 I**, 1907; **31 II**, 1273; (Rkk.) **31 I**, 2870; **34 I**, 2111; (Verwend.) **34 I**, 1894*.

$C_6H_6N_2$ Chinondiimin, Bldg. aus p-Phenylendiamin **34 I**, 2042; (Energetik) **33 II**, 393; Überempfindlichk. d. Meerschweinchens **34 I**, 1837; —-Vergift. **34 I**, 1837.

2-Methyl-3-cyanpyrrol (F. 133°) **32 II**, 3714.

$C_6H_6N_4$ Glykosin $C_6H_6N_4$ v. Debus, Kohlenstoffsalze d. Tetranitrobiimidazols **34 I**, 220.

4-Aminobenzo-1.2.3-triazol (F. 149°) **34 II**, 2221.

5-Aminobenzo-1.2.3-triazol (F. 157°) **34 II**, 2221.

$C_6H_6Cl_2$ 1.4-Dichlorhexatrien-(2.3.5) (Kp.$_3$ 45 bis 46°) **33 II**, 364.

3.4-Dichlorhexatrien (Kp.$_7$ 58°), Bldg. (?) **34 II**, 2609*.

$C_6H_6Cl_4$ 1.3.4.6-Tetrachlorhexadien-(2.4) (Kp.$_2$ 84 bis 89°) **33 II**, 365.

$C_6H_6Cl_6$ 1.2.3.4.5.6-Hexachlorhexen-(3) (F. 58 bis 59°), Darst., Eigg. **33 II**, 365; Bldg. (?) **34 II**, 2609*.

gewöhnl. **Benzolhexachlorid**, Bldg. **34 II**, 570.

α-Benzolhexachlorid (α-Hexachlorcyclohexan), Bldg. **30 I**, 1105; **31 I**, 2865; Dipolmoment **31 I**, 893; **II**, 1107.

β-Benzolhexachlorid, Krystallstruktur **31 I**, 1065; Dipolmoment **31 I**, 893; **II**, 1107; **32 I**, 1496.

$C_6H_6Br_6$ 1.2.3.4.5.6-Hexabrom-3-hexen (F. 81°) **32 I**, 40.

isomeres **1.2.3.4.5.6-Hexabrom-3-hexen (Di-[α.β.γ-Tribrompropyliden])** (F. 114°) **32 I**, 40; **II**, 2951.

Hexabrombenzol, Bldg. **32 II**, 3675; Krystallstruktur **31 I**, 1065.

C_6H_6S Thiophenol (Mercaptobenzol, Phenylmercaptan) (Kp. 166—169°), Darst.: aus Chlorbenzol **30 II**, 622*; **31 II**, 3264*; aus Benzol-

sulfonylchlorid **32 II**, 3868; Bldg.: aus Bzl. **30 I**, 686; aus Diphenyl **34 II**, 2287*; aus 1.1'-Diphenyl-2.2'-[diphenylmercapto]-äthylen **31 I**, 763; d. Na-Salzes (aus Diphenyldisulfid) **34 I**, 2921; (aus Diphenylsulfoxyd) **30 II**, 56; **33 I**, 2103; (aus Phenylthiocyanat) **34 I**, 3461.

Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Ramanspektr. **30 II**, 3001; dielektr. Polarisat. **33 I**, 1247; Acidität **33 I**, 414; Leitfähigk. d. Na-Salzes in fl. NH_3 **34 I**, 189; Parachor **32 I**, 33.

Ge-Verb **32 II**, 3854; —-Verbb. d. Mo^V **33 II**, 3405; Pb-Salz **30 I**, 813; Oxydat. d. Na-Salzes mittels Benzoldiazohydrat **31 II**, 3210; Rk.: mit S- u. Se-Chloriden **30 II**, 1070; d. Na-Verb. mit $K_2S_2O_8$ (Kinetik) **32 I**, 905; Einw. v. CO_2 auf d. Alkalisalze **31 II**, 1350*; Unterss. über —-Derivv. **31 I**, 1288; **32 II**, 3893; (Oxyverbb.) **30 I**, 216; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Rk.: mit unsymm. Äthylen-KW-stoffen (Mechanismus) **34 II**, 596; mit Allylbromid **30 II**, 2774; mit Benzylchlorid bzw. Methylenbromid **30 II**, 1223; mit Brompikrin **33 I**, 2387; mit Hexamethylentetramin **34 I**, 690; (bzw. Hydrobenzamid) **33 I**, 2940; mit 3.4.5-Trijodnitrobenzol **30 II**, 383; mit Bromnitroderivv. d. Toluols **33 I**, 1765; mit Benzhydrol **30 I**, 3305; (bzw. Triphenylcarbinol u. ihren Chloriden) **32 II**, 3879; mit Äthylen- bzw. Trimethylenchlorhydrin **30 I**, 375; mit p-Nitrophenyl-β-chloräthylsulfid **31 II**, 2148; mit CH_2O (Addit.-Verb.) **33 I**, 42; d. NH_4-Salzes mit CH_2O **32 I**, 945; mit Zuckern (Darst. v. β-Thiophenolglucosiden) **30 I**, 1121; mit Benzoin u. Derivv. **34 I**, 857; mit Phenyltrimethylammonium- u. -arsoniumhydroxyd **31 II**, 707; mit Arylarsinchloriden (Arylarsinite d. — u. ihre Hg-Komplexverbb.) **33 II**, 859; mit Na-Phenylchloracetat **30 I**, 49; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 59; mit o-Nitrophenylsulfonylessigsäure **34 II**, 1766; mit N-Pyridiniumsulfonsäure (Sulfonier. d. Sulfhydrylgruppe) **30 II**, 907; mit p-Toluolsulfonsäurechloramid **30 II**, 1534; mit Arylantimonsäuren **34 I**, 3584; Einw. auf d. Regenerat. v. Podarke obscura **32 I**, 1674.

Verwend.: zur Verstärk. d. Giftigk. v. HCN **34 I**, 2028; für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; für Beizfll. für Metalle **31 I**, 1513*; als Flotat.-Mittel **34 I**, 1384*; v. Derivv. für Vulkanisat.-Beschleuniger **31 I**, 175*; **32 I**, 3355*; d. Au-Verb. zur Herst. v. „fl. Au" (Glanzgold) **31 I**, 2375.

Identifizier. mittels Derivv. **30 I**, 812; jodometr. Titrat. (Einfl. d. p_H) **31 II**, 2763; Einfl. auf d. Ausfäll. v. ZnS **32 I**, 3470; s. auch *Mercaptane*.

$C_6H_6S_2$ Dithiobrenzcatechin, Acidität **33 I**, 414.

Dithioresorcin (*m*-**Phenylendimercaptan**), Acidität **33 I**, 415; Rkk. **31 I**, 1288, 3516*.

Dithiohydrochinon (*p*-**Phenylendimercaptan**) (F. 98°), Darst., Oxydat. **34 I**, 3733; Acidität **33 I**, 415; Rkk. **31 II**, 2148.

$C_6H_6S_3$ *asymm.* **Trithiophenol** **32 II**, 3893.

Trithiophloroglucin (F. 57—58°) **32 II**, 3893.

C_6H_6Hg Dipropinylquecksilber (F. 202°) **33 I**, 2943.

C_6H_6Se Selenophenol, Bldg. **34 I**, 2922; Derivv. **34 I**, 536; Rkk. d. — u. d. Na-Salzes **30 II**, 2123; Rk. mit Se_2Cl_2 **30 II**, 1070; Red. d. Gemisches mit Diphenyldiselenid u. Methylier. **30 II**, 2641; Rk. mit diazotiertem m-Bromanilin **32 I**, 51.

C_6H_7N (s. *Anilin*).

techn. **Picolin**, katalyt. Darst.: aus C_2H_2, NH_3 u. H_2 **30 II**, 1439*; aus aliphat. Alkoholen mit NH_3 (+ CdO) **33 I**, 2747*; aus Aldehyden u. NH_3 **31 I**, 3722*; Bldg. aus Isochinolin **34 II**, 4046; Ramanspektr. **30 II**, 13; katalyt. Spalt. in niedrigsd. Prodd. **31 II**, 2788*; Einw. auf Kohlen (Extrakt.) **33 I**, 2024; Rk. mit Alkylhalogeniden (Verwend. d. quatern. Prodd. zur Wollebehandl.) **32 II**, 3808*; mikrochem. Nachweis neben Nicotin **31 II**, 3518.

α-Picolin (**2-Methylpyridin**) (Kp.$_{751}$ 128,5 bis 129,5°), Vork.: im Wolgaschieferöl **30 II**, 172; in Fll. v. d. Tieftemp.-Verkok. d. Kohle **30 II**, 658; (Teerfraktt.) **31 I**, 357; im öligen Abstand über d. NH_3-W. v. Kokereien **33 II**, 3517; Darst.: aus Äthylamin u. C_2H_2 **31 I**, 2266*; aus Aldehyden, C_2H_2 u. NH_3 **30 II**, 2575*; durch Red. v. 2-Cyanpyridin mit Chromosalz **34 II**, 591; Bldg.: bei d. katalyt. Dehydrier. v. Hexamethylenimin (Pikrat) **34 I**, 2739; aus α-*n*-Butylpyridin-α-carbonsäure **31 I**, 1292; aus α-Picolintetracarbonsäuremethylester (Pikrat) **32 II**, 2966; aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäureester **34 II**, 1622; Trenn. v. d. homologen Basen **33 II**, 3279; dynam. Stereochemie d. zimtsauren Salzes **30 II**, 3498; Absorpt.-Spektr. im nahen Ultrarot **33 II**, 2371; Dipolmoment **34 II**, 2184; elektr. Leitfähigk. d. Mischungen mit Essigsäure **33 II**, 342; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164.

Ringspalt. **32 II**, 2652; katalyt. Hydrier. **30 II**, 2653; **33 II**, 3917*; (unter Druck) **31 I**, 3123; Oxydat. (photochem.) **33 I**, 2696; (elektrochem.) **32 I**, 3445; (mit $KMnO_4$) **31 I**, 3127; (mit SeO_2) **34 II**, 443; Sulfonier. **30 II**, 2577*; Rk. mit SO_3 oder SO_3-abspaltenden Stoffen **31 I**, 1173*; Einw. v. NH_3-Gas in Ggw. v. Dehydrier.-Katalysatoren **32 I**, 233; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Metallsalze, Verss. zur Äthylier. **32 I**, 234; Mercurier. **31 II**, 2330; Addit. v. C_6H_5Li bzw. CH_3Li **31 I**, 1617; Rk.: mit Phenyl-Li bzw. Benzoylchlorid **33 I**, 778; mit Aminen u. CH_2O **31 II**, 447; mit Grignardverbb. **30 II**, 2653; mit Formalin **33 I**, 46; mit aromat. Aldehyden **33 I**, 2110; mit Benzaldehyd **30 I**, 3557; **II**, 812*; mit Propionsäureanhydrid **30 I**, 1794; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. v. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; katalat. Aktivität v. Häminkomplexen **33 I**, 2563; Verh. im Organismus d. Kaninchens u. d. Huhns **30 II**, 1398; Wrkg. auf Recurrensspirochäten **34 I**, 3480; Einfl. auf d. Viscosität v. Bzn.-Gummilsgg. **34 II**, 3855.

Identifizier.: durch Darst. v. quaternären Derivv. **30 I**, 835; als Styphnat **34 I**, 3373; Best. v. Piperidin in Ggw. v. — (Neutralisat.-Kurve) **31 I**, 2091.

β-Picolin (**3-Methylpyridin**), Vork. im Wolgaschieferöl **30 II**, 172; katalyt. Darst. aus Aldehyden, C_2H_2 u. NH_3 **30 II**, 2575*; Bldg. bei d. Dehydrier. v. Pyridin **34 I**, 223; (Salze) **32 I**, 2180; Absorpt.-Spektr. im nahen Ultrarot **33 II**, 2371; Dipolmoment **34 II**, 2184; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Hydrier. (+ Ni) **33 II**, 3917*; Oxydat. durch SeO_2 **34 II**, 443; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Cu-Acetat-Verb. **33 I**, 3038.

Identifizier. als Styphnat **34 I**, 3373.

γ-Picolin (**4-Methylpyridin**), Isolier. aus Urteer (Pikrat) **31 I**, 2292; Darst.: aus Teerpicolin (Rkk., Pikrat) **30 I**, 3557; aus Aldehyden, C_2H_2 u. NH_3 **30 II**, 2575*; aus Acetaldehyd u. Methylamin **31 II**, 1196*; Bldg. bei d. Dehydrier. v. Pyridin **34 I**, 223; (Salze) **32 I**, 2180; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Ringspalt. **32 II**, 2652; Sulfonier. **30 II**, 2577*.

Sorbinsäurenitril, Rkk. **31 II**, 1923*; **32 I**, 132*.

Δ^1-Cyclopentenonitril (**Cyan-1-cyclopenten-1**) (Kp.$_{15}$ 69°), Darst., Verseif. **34 II**, 3932; Ramanspektr. **34 II**, 1898.

$C_6H_7N_5$ 7-Methyladenin, Verh. gegen Cu **33 II**, 1687; **34 I**, 2930; Wrkg. auf d. Herz **33 I**, 1650.

x-Methyladenin **32 I**, 1907.

$C_6H_7Cl_3$ 1.4.4-Trichlorhexadien-(2.5) (Kp.$_4$ 100 bis 103°) **33 II**, 365.

C_6H_7Br α-Bromhexatrien **32 I**, 41.

C_6H_7P Phenylphosphin (Kp. 159,7°) **33 II**, 1189.

C_6H_7As **Phenylarsin**, Rkk. **33 I**, 3072; (mit Phenylarsinhalogeniden) **32 II**, 3083; (mit Diphenylchlorarsin) **33 II**, 2662; (mit Diphenyldijoddiarsyl) **33 I**, 1934; (mit organ. Hg-, Pb- u. Sn-Verbb.) **34 II**, 761.

C_6H_7B **Phenylborin** (**Boranilin**) (Kp. 193°) **30 I**, 819.

C_6H_8O **Cyclohexadien-(1.3)-monoxyd** ($Kp._{744}$ 137°) **33 I**, 418, 2543.

α-**Äthylfuran** (Kp. 85—90°) **30 II**, 399.

2.3-Dimethylfuran ($Kp._{720}$ ca. 87°) **33 I**, 2104.

2.4-Dimethylfuran ($Kp._{720}$ 93°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 676; **II**, 2821; Fichtenspanrk. **32 II**, 3889.

2.5(α.α')-**Dimethylfuran** (Kp. 94°), Darst.: aus Methylfurfurol (Spalt.) **30 II**, 399; aus Acetonylaceton (Bromier.) **30 II**, 2651; Bldg. bei d. Essigsäuresynth. (Umwandl. in Acetonylaceton) **34 II**, 843; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Nitrier. **32 II**, 2821; Rkk. **34 I**, 863.

3.4-Dimethylfuran ($Kp._{720}$ ca. 94°) **33 I**, 2104.

Hexeninol ($Kp._{769}$ 153° Zers.), Darst., Eigg., Rkk., Konfigurat. **34 II**, 2670.

Vinyläthinylmethylcarbinol ($Kp._{22}$ 65°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.

Sorbinaldehyd (**Hexadienal**) ($Kp._{754}$ 173 bis 174° korr.), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 2632; **31 II**, 2984; Bldg. **32 I**, 802, 2848; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564.

1-Methylalcyclopenten-(1) (**Cyclopentenylformaldehyd**) ($Kp._{756}$ 146°), Bldg., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 1217, 2118; Red. **34 II**, 1916.

Cyclohexenon, Photopolymerisat. **30 II**, 3551; **34 I**, 1314; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Brückenbldg. **33 I**, 3444; Überführ. v. Dibromiden v. —-Derivv. in Phenole **30 I**, 3432.

$C_6H_8O_2$ **Cyclohexadien-(1.3)-dioxyd** ($Kp._{11}$ 66°) **33 I**, 418, 2543.

Cyclohexadien-(1.3)-peroxyd bzw. **Cyclohexadiendioxyd-(1.2.4.5)** (F. 110°), Darst., Eigg., Hydrier. **33 I**, 1776; Bldg., Eigg. **31 II**, 555.

5-Methylfurfuralkohol ($Kp._{744}$ 194—196°) **32 I**, 2847; **II**, 1176.

Methyl-α-furylcarbinol ($Kp._{23}$ 76—77°) **30 II**, 398; **32 I**, 3409; **II**, 3889.

α-**Furfurylmethyläther** (α-**Furomethylmethyläther**), Bldg. **30 II**, 3733; Rkk. **33 I**, 1129, 2405.

2-Oxymethylencyclopentan-1-on (F. 73°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 2741; Rkk. **30 I**, 1155; **II**, 3290.

Methylcyclopentenolon, Vork. im Birkenholzteer **30 II**, 1471.

Dihydrobrenzcatechin [**Cyclohexandion-(1.2)**] (F. 38—40°), Vork. (?) im Strandkiefernholzteer **30 II**, 508; Auffass. d. Verb. $C_6H_8O_2$ vom F. 104,5° v. Urion aus Divinylglykol als — **31 II**, 1564; Erkennen d. — vom F. 104,5° aus Strandkiefernholzteer bzw. aus Divinylglykol v. Dupont bzw. Urion als 3-Methylcyclopentandion-(1.2) **33 II**, 1870; Darst. **32 I**, 288*; (Eigg., Derivv.) **32 II**, 1157.

Dihydroresorcin, Rkk. v. Derivv. **34 II**, 238, 3118.

Cyclohexandion-(1.4) (F. 79°), Bldg. **34 II**, 2398; (Eigg., Derivv.) **30 II**, 1982; elektr. Moment **30 II**, 1956; Rkk. **32 II**, 2960.

3-Methylcyclopentandion-(1.2) (F. 104°), Erkennen d. Dihydrobrenzcatechins bzw. o-Cyclohexandions v. Dupont bzw. Urion als —; Bldg. aus Divinylglykol (Mechanismus) **33 II**, 1870.

Hexin-(3)-säure-(1) (F. 128°) **31 II**, 2594.

Sorbinsäure (F. 133°), Konfigurat. **32 I**, 1077; Bldg.: aus α-Picolin **32 II**, 2652; aus Hexen-(4)-ol-(3)-säure-(1) **33 II**, 38; aus Muconsäuremonomethylester (elektrolyt.) **31 II**, 2985; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Decarboxylier. **32 I**, 810; Red. mit Na-Amalgam **32 I**, 1653; katalyt. Hydrier. **33 I**, 1732; **II**, 1334; (Mechanismus) **32 I**, 2308; **33 II**, 1665; stufenweise Hydrier. **34 II**, 1609; Oxydat., Einw. v. KOH **31 II**, 2594; katalyt. Oxydat. durch Hämin **30 I**, 689; Halogenier. **34 I**, 3724; Addit. v. HOCl **32 II**, 2169; Al-Doppelsalze (therapeut. Verwend.) **31 II**, 3360*; Rk. mit Nitrosobenzol **34 II**, 3610.

Äthylester, Polymerisat. (Einw. v. Ozoniden) **33 II**, 361; Kondensat.: mit Oxalester **32 II**, 41; mit Cyanessigester **32 I**, 374.

Methylester, Autoxydat. (Peroxydbldg.) **32 I**, 1077; Rk. mit Na-Malonsäuremethylester **30 II**, 2760; **31 II**, 2306.

Cyclopentencarbonsäure-(1) (**Δ¹-Cyclopentencarbonsäure**) (F. 121°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1217; **34 II**, 3933; Bldg. **32 I**, 2940; Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 1447.

4-Acetoxybutadien-(1.2) ($Kp._{780}$ 140—140,5°) **33 II**, 1663.

δ-**Oxy-Δ$^{\gamma,\delta}$-hexensäurelacton**, katalyt. Hydrier. **30 II**, 3738.

γ-**Methyl-Δ$^{\alpha,\beta}$-angelicalacton**, katalyt. Hydrier. **30 II**, 3738.

β-**Methyl-Δ$^{\beta,\gamma}$-angelicalacton** **32 I**, 677.

Verb. $C_6H_8O_2$ (F. 104,5°) aus Divinylglykol **30 II**, 2118; [Auffass. als Dihydrobrenzcatechin] **31 II**, 1564; [Erkennen als 3-Methylcyclopentandion-(1.2)] **33 II**, 1870.

$C_6H_8O_3$ (s. *Protoglucal*).

Reduktinsäuremethyläther (F. 138° korr.), Konst. **34 II**, 1485; Darst., Eigg. **33 II**, 3716.

Hexan-2.3.5-trion **31 II**, 2320.

Cyclopentanon-(1)-carbonsäure-(2) (**Cyclopentanon-α-carbonsäure**), Verwend. v. Estern **31 I**, 1977*.

Äthylester ($Kp._{20}$ 114°), Darst., Eigg. **31 I**, 1444; (Rkk.) **30 I**, 3547; **34 II**, 1447, 3930; Rkk.: mit Benzylchlorid **34 II**, 236; mit β-(Naphthyl-1-)-äthylbromid **33 II**, 1028; mit Anilin **30 I**, 1153; mit Phenylhydrazin **30 I**, 687; mit m- bzw. p-Anisoldiazoniumchlorid **30 I**, 2567; mit diazotiertem o-Dianisidin **31 II**, 2738; mit Phenolen **33 I**, 3450; mit Brombernsteinsäurediäthylester **31 II**, 1696.

Methylester ($Kp._{17}$ 106—108°) **33 I**, 3444.

Brenztraubensäureallylester ($Kp._{15}$ 63°), Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2061.

Adipinsäureanhydrid (F. 22°), Darst. **34 I**, 3654*; (Eigg., Polymerisat.) **30 II**, 3538; Bldg. **34 I**, 1806; Assoziat.-Polymerisat. u. Eigg. **30 II**, 2513.

β-**Methylglutarsäureanhydrid** (F. 46,5—47°) **31 II**, 1402; **33 I**, 45.

Monoäthylbernsteinsäureanhydrid ($Kp._{11}$ 128°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

cis-symm.-**Dimethylbernsteinsäureanhydrid** (**Meso-α.α'-dimethylbernsteinsäureanhydrid**) (F. 43°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Rk.: mit NH_3 **31 II**, 2868; mit Veratrol (+ $AlCl_3$) **32 II**, 870.

trans-symm. (*rac.*)-**Dimethylbernsteinsäureanhydrid** (F. 87°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Rk.: mit NH_3 **31 II**, 2868; mit Veratrol (+ $AlCl_3$) **32 II**, 870.

asymm. **Dimethylbernsteinsäureanhydrid** (F. 32°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

β-**Oxyäthylacetessigsäurelacton** ($Kp._{30}$ 142 bis 143°) **34 II**, 2381.

Verb. $C_6H_8O_3$ aus Strandkiefernholzteer (Derivv.) **30 II**, 508.

$[C_6H_8O_3]_x$ **Adipinsäure-α-anhydrid** (*polymeres* **Adipinsäureanhydrid**) (F. 73—75°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3538; **33 I**, 774; Depolymerisat. **34 I**, 1806.

Verb. $[C_6H_8O_3]_x$ (F. 197—198°) aus Swertia chirreta (ind. Heilpflanze) **34 I**, 236.

$C_6H_8O_4$ α-[**Methyl-oxy-methylen**]-**acetessigsäure**, Äthylester **31 II**, 230.

Acetonoxalsäure-*O*-methyläther. — **Äthylester** ($Kp._{11}$ 121—123°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 3786; spektrochem. Unters., Enolisier. **33 II**, 1171.

Propionylbrenztraubensäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 3034.

Diacetessigsäure (**Diacetylessigsäure**). — **Äthylester** (**Diacetessigester**) ($Kp._{17}$ 104—105°), Synth. **31 I**, 2857; Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2007; **II**, 1428; Rk.: mit Hydrazinhydrat **32 II**, 3217; mit Semicarbazid u. Thiosemicarb-

azid **30 II**, 3024; mit Cyanacetamid bzw. Cyanacetmethylamid **31 II**, 2329.

Δ^{α}-**Dihydromuconsäure**, Bldg., Monomethylester **34 II**, 1610; Diäthylester **33 II**, 1666.

Δ^{β}-**Dihydromuconsäure**, Bldg., Eigg. d. Methylesters **34 II**, 1610; Autoxydat. d. Diäthylesters (Farbrkk.) **32 II**, 3896.

α-**Methylenglutarsäure**, Richt. d. Addit. v. HBr **30 II**, 3537.

α-**Methylglutaconsäure** (F. 145—146°) **32 II**, 357.

cis-β-**Methylglutaconsäure** (F. 115—116°), Darst. **32 II**, 358; Diäthylester (Kp.23 136°) **32 I**, 1517; **33 I**, 594.

trans-β-**Methylglutaconsäure** (F. 149°), Darst. **32 II**, 358; Diäthylester **32 I**, 1517; **33 I**, 594.

Allylmalonsäure (F. 103°), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 II**, 2625; **33 II**, 1866; (therm. Stabilität) **34 I**, 531; Rkk. d. Diäthylesters **31 II**, 3468.

Methylitaconsäure, Bldg. **32 II**, 1627; Invers. **33 II**, 39.

Pyrocinchonsäure (Dimethylmaleinsäure), katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. d. trans-Form) **30 I**, 3023.

Dimethylfumarsäure, Bldg., Invers., Rkk., Ester **33 II**, 39; katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. d. cis-Form) **30 I**, 3023; Verseif. v. Estern (Berichtig.) **32 II**, 198; Rk. d. Dimethylesters mit CH_2N_2 (Pyrazolinkondensat.) **32 II**, 1302.

Isopropylidenmalonsäure (F. 170—171°), Bldg., Eigg., Diäthylester **32 II**, 1627; Diäthylester (Darst.) **34 II**, 1763; (Darst., Rkk.) **34 II**, 3377; (Rkk.) **33 I**, 3445.

Cyclobutan-1.1-dicarbonsäure (F. 156—157°), Bldg. **33 II**, 1517; Diäthylester (elektr. Moment) **33 II**, 3834; (Red.) **30 I**, 2873.

cis-**Cyclobutan-1.2-dicarbonsäure** (F. 138—139°), Darst., Eigg., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2112.

trans-**Cyclobutan-1.2-dicarbonsäure** (F. 130 bis 131°), Darst., Eigg., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2112; Rkk. **32 I**, 3178.

cis-**Cyclobutan-1.3-dicarbonsäure** (F. 155°), Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

trans-**Cyclobutan-1.3-dicarbonsäure** (F. 170°), Ringspann. u. Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

1-**Methylcyclopropan**-*cis*-**1.2-dicarbonsäure** (F. 142°) **32 II**, 1627.

1-**Methylcyclopropan**-*trans*-**1.2-dicarbonsäure** (F. 168°) **32 II**, 1627.

3-**Methylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 147°) **33 I**, 598.

Vinylacetylglykolsäure, Äthylester (Kp.15 89°) **32 I**, 3408.

O-**Acetylacetessigsäure** [β-**Acetoxy(iso)crotonsäure**]. — **Äthylester**, Frage d. Existenz **32 II**, 1428; (Einw. v. N_2H_4-Hydrat) **32 II**, 3217; Red., Konst. **31 II**, 2850.

γ-**Acetoxycrotonsäure** (F. 94°), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 2532; Äthylester **32 I**, 3408.

(+)-**Dilactylsäureanhydrid 34 I**, 3730.

dl-**Dilactylsäureanhydrid (Dimilchsäureanhydrid)** (F. 36°), Darst. **34 I**, 3730; (Rkk.) **32 I**, 1889; **33 I**, 3930.

Dimethyloxytetronsäure (Kp.13 128°) **34 II**, 3495.

Glycerinbrenztraubensäure-α-ester-$\beta.\alpha'$-acetal („**Glycidbrenztraubensäureester**", „**Pyruvin**") (Kp.10 118—119°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2234; (Konst.) **32 I**, 3163.

Glycerinbrenztraubensäure-β-ester-$\alpha.\alpha'$-acetal (Acetalbrenztraubensäureester d. Glycerins, Pyruvin) (F. 84—85°), Darst., Eigg., Rkk., Konst. **30 I**, 671, 2234; (Isomerie) **32 I**, 3163.

β-**Glycerinbrenztraubensäurelacton** (*stereoisomeres* **Pyruvin**) (F. 61—62°) **30 I**, 671.

α-**Oxy-α-methylglutarsäurelacton** (γ-**Valerolacton-γ-carbonsäure**) (F. 73°), Darst., Eigg., Äthylester **30 II**, 3537; Bldg. **34 I**, 2270.

γ-**Methylparaconsäure** (F. 84°) **34 I**, 34.

α-**Methyl-α-carboxybutyrolacton 34 I**, 34.

β-**Lacton d. $\beta.\beta$-Dimethyläpfelsäure** (F. 56°) **32 II**, 213.

Milchsäurelactid (F. 128°), Darst., Polymerisat. (Mechanismus) **32 I**, 2472; Bldg., opt. Dreh. **32 I**, 354; Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.

$[C_6H_8O_6]_x$ **-Polyäthylensuccinat 32 II**, 194.

$C_6H_8O_5$ **Äthoxymaleinsäure**, Derivv. **33 I**, 3921.

[Äthoxy-methylen]-malonsäure, Na-Verbb. v. Estern **30 I**, 2388; Rkk. d. Diäthylesters **30 I**, 3191, 3545; **II**, 3861*.

α-**Oxoadipinsäure**, Darst. d. Diäthylesters **33 II**, 2122; (Derivv.) **32 II**, 42.

β-**Ketoadipinsäure** (F. 124—125° Zers.), Bldg., Rkk. **33 I**, 598; Rkk. d. Methylesters **34 II**, 1940.

Acetylbernsteinsäure, Farbrk. **33 I**, 467.

Diäthylester (Kp.25 150°), Darst., Rkk. **32 II**, 3549; hydrierende Spalt. **34 I**, 1303; Rkk.: mit Phenolen **32 I**, 2718, 3300; mit C_2H_5MgJ **30 II**, 3132; mit Semicarbaziden **30 II**, 3024; mit aliphat. Säurechloriden **30 II**, 34; mit Veratroylchlorid **34 I**, 1045.

Acetylmethylmalonsäure, Diäthylester (Kp.20 125—132°) **32 II**, 358.

1-Oxycyclobutan-3.3-dicarbonsäure (F. 125°) **31 I**, 2995.

5-Ketorhamnonsäurelacton (F. 188°), Darst. **30 I**, 1614; krystallograph. Eigg. **32 I**, 658; **34 II**, 1762; Rkk. **32 I**, 3061.

Meso-$\alpha.\beta$-bis-[oxymethyl]-bernsteinsäure-γ-monolacton (F. 122°) **34 I**, 34.

3.4-Dioxybutan-1.1-dicarbonsäurelacton-(3) 32 II, 2625.

Äthylidenverb. d. Äpfelsäure, Ester **30 I**, 2871.

$C_6H_8O_6$ (s. *Vitamine-Vitamin C* [*Hexuronsäure*, [*S.-ent-Györgyi*], *Ascorbinsäure*, *Threo-3-keto-hexonsäurelacton*]).

Dimethoxymaleinsäure, Dimethylester (Kp.0,03 85°) **33 II**, 3875.

Äthylidenweinsäure 30 I, 2871.

Ketendimethylacetaldicarbonsäure, Dimethylester (F. 48°) **33 I**, 1274.

Propan-1.1.2-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.12 148—150°) (Darst.) **34 I**, 1962; (Darst., Rkk.) **30 II**, 3572; Trimethylester (F. 48 bis 49°) **33 II**, 2274.

Propan-1.1.3-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.22 165—166°) **31 II**, 3457; **34 I**, 1814.

Tricarballylsäure (F. 160—161°), Vork. in Getreidepflanzen **31 II**, 1866; Darst.: aus Propantetracarbonsäure-1.1-2.3-tetraäthylester **32 II**, 3862; aus Propan-1.2.2.3-tetracarbonsäuretetraäthylester **34 I**, 1962; Bldg.: aus Δ^{α}-Buten-$\alpha.\delta$-dicarbäthoxy-γ-malonester **31 II**, 1556; aus Sorbinsäure u. Malonsäureester bzw. aus Acetonylbernsteinsäureanhydrid **31 II**, 2306; Mol.-Größe d. Triäthylesters in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184; Ramaneffekt d. Trimethylesters **34 I**, 511; Auflös.-Geschwindigk. v. Mg in — **30 I**, 3269.

α-**Methyl-α-carboxybernsteinsäure 31 II**, 1273.

d-**Glucuronsäurelacton** (*d*-**Glykuron**, *d*-**Glucuron**) (F. 180° korr.), Darst.: aus Monoacetonglucose **33 II**, 2519; aus Mentholglucuronsäure **33 II**, 1891; aus Borneolglucuronid, Überführ. in Glucuronsäure, Red.-Werte **33 II**, 1504; Bldg. aus α-Taralin **31 I**, 2491; Methylier. **33 I**, 1762; **34 II**, 593; Acetylier. **33 II**, 1867; Best. **30 I**, 2456.

d-**Mannuronsäurelacton** (F. 142—143°), Isolier. aus Alginsäuren **30 II**, 1517; **32 I**, 2454; **II**, 3549; Darst. aus Mannozuckersäurelacton **33 II**, 1505, 1506; Rkk. **33 II**, 3559.

l-**Mannuronsäurelacton** (F. 143—144° Zers.), Darst., Eigg., Brucinsalz **34 II**, 223.

d-**Araboascorbinsäure** (**Isovitamin C**, *d*-**Erythro-3-ketohexonsäurelacton**, *d*-**Glucosaccharosonsäure**), Identität mit d. Säure $C_6H_8O_6$ v. Maurer u. Schiedt aus 2-Ketogluconsäure **34 I**, 2447; Darst.: aus 2-Ketogluconsäuremethylester, Eigg., antiskorbut. Wrkg. (Vergl. mit Vitamin C, K-Salz) **33 II**, 1891; aus Arabinoson **34 II**, 1486; Darst., Eigg., Rkk., Salze, Konst. **34 I**, 1966; **II**, 1641; Konst., o-Phenylendiaminverb. **34 I**, 3454; Phenylhydrazinverbb. **34 II**, 3495.

l-**Araboascorbinsäure** (*l*-**Erythro-3-ketohexonsäurelacton**, **3-Keto-1-glucofuranolacton**) (F.

170° Zers., korr.), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 2448; Synth. aus Arabinoson, Eigg. **34 II**, 1486.

dl-**Araboascorbinsäure** (*dl*-**Erythro-3-ketohexonsäurelacton**), Synth. aus Arabinoson, Eigg. **34 II**, 1486.

Pseudo-*l*-**araboascorbinsäure**, Darst. aus Arabinoson, Eigg., Rkk. **34 I**, 2448.

akt. **Pseudoascorbinsäure (aus Xyloson)**, Darst., Eigg., Umlager. Osazon **34 I**, 413; Verss. zur Isolier. **34 II**, 1486.

[$C_6H_8O_6$]x (s. *Alginsäure*).

Verb. [$C_6H_8O_6$]x aus Cellulose **34 I**, 535.

$C_6H_8O_7$ (s. *Citronensäure* [Bi-NH4-Salz = *Wismulen*]).

l-**Mannozuckersäurelacton**, Red. **34 II**, 223.

Alloschleimsäurelacton, Red. **34 II**, 222.

d-**Zuckerlactonsäure** (F. 85—90°) **33 II**, 3718.

d-**2.3.-Diketogluconsäure**, Bldg., Rkk. d. Na-Salzes, Lacton **34 I**, 3454; Kondensat. mit Phenylhydrazin **34 II**, 3495.

l-**2.3-Diketogulonsäure**, Rkk. **33 II**, 3871.

akt. **Isocitronensäure**, Isolier. aus Brombeeren, Rkk., Derivv. **30 II**, 1517.

rac. **Isocitronensäure 30 II**, 1517.

1-Methoxyäthan-1.1.2-tricarbonsäure, Trimethylester (Kp.7 142—143°) **34 I**, 3579.

$C_6H_8N_2$ (s. *Phenylendiamin* [*Diaminobenzol, p-Phenylendiamin = Ursol*]; *Phenylhydrazin*).

2.5-Dimethylpyrazin, Darst. (Rkk.) **30 II**, 742; (Salze) **32 I**, 2455; Dipolmoment u. Kohäs.-Kräfte **33 II**, 1977; **34 II**, 3231; dielektr. Mess. an — u. an Lsgg. in — **34 I**, 2720; — als unpolares dissoziierendes Lösungsm. **34 II**, 3597; Red. **30 I**, 3559; Rk. mit $NaNH_2$ **30 II**, 3771; Verwend. **33 II**, 487*.

2.6-Dimethylpyrazin, Dipolmoment u. Kohäs.-Kräfte **33 II**, 1977; **34 II**, 3231; Dipolmess. **34 I**, 2720.

α-**Picolylamin** (**[2-Pyridyl]-aminomethan**) (Kp.15 91°), Darst., Salze **34 II**, 591; (Dissoziat.-Konstante) **32 I**, 1372; insekticide Wrkg. **31 II**, 2773.

β-**Picolylamin** (Kp.18 112°), Darst., Dissoziat.-Konstante, Salze **32 I**, 1372; insekticide Wrkg. **31 II**, 2773.

2-Methyl-5-aminopyridin (F. 95 bis 96°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 1904; Rkk. **31 II**, 1290.

2-Amino-6-methylpyridin (α-**Aminopicolin**), N-Alkylier. **30 I**, 2012*; Rk. mit o-Chlorcyclohexanon **32 I** 1830*.

4-Methyl-2-aminopyridin, Rkk. **33 I**, 262*.

x-Amino-2-methylpyridin 32 I, 234.

2(α)-[Methylamino]-pyridin, Darst. **30 I**, 2012*; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Rkk. **32 I**, 1831*.

4-[Methylamino]-pyridin (F. 117—118°) **30 I**, 2012*; **32 I**, 584*.

N-**Methylpyridon-2(α)-imid** (Kp.16 108—109°), Darst. **34 II**, 334*; Bldg. **30 I**, 2012*; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977.

α-**Cyancyclopentanonimid** (F. 147°), Darst., Verwend. **34 II**, 1214*.

Adipinsäuredinitril, Darst. **34 II**, 3953; Rkk. **31 II**, 1694; **34 II**, 1214*.

Isopropylmalonsäurenitril (Kp.12 96—97°) **32 I**, 2010.

$C_6H_8N_4$ **2-Guanidinopyridin**, Hydrobromid **30 I**, 3356*.

(„*dimeres*“) **Methylenaminoacetonitril** s. unter $C_9H_{12}N_6$.

$C_6H_8Cl_2$ **1.3-Dichlorhexadien-(2.4)** (**Divinylacetylendihydrochlorid**) (Kp.17 80—82°) **33 II**, 365; **34 II**, 2675.

Cyclohexadiendichlorid 33 I, 418.

$C_6H_8Cl_6$ **Hexachlorhexan**, Bldg. **34 II**, 2609*; Verwend. **33 I**, 2770.

$C_6H_8Br_2$ **Hexatriendibromid 32 I**, 209, 210.

C_6H_8S **2-Äthylthiophen**, Isolier. aus Schieferöl **30 I**, 308.

x-Äthylthiophen, Bldg. **34 I**, 1649.

2.3-Thioxen (**2.3-Dimethylthiophen**) (Kp.760 140,2—142,2°), Vork. im Braunkohlenbzn. **32 II**, 3982; Isolier. aus Schieferöl **30 I**, 308; Darst. **32 II**, 1919; (Hg-Verbb.) **34 II**, 1923; Indopheninkondensat. **32 II**, 375.

2.4(*m*)-Thioxen, Oxydat. **34 I**, 544; Indopheninkondensat. **32 II**, 376.

2.5-Thioxen, Indopheninkondensat. **32 II**, 375.

3.4-Thioxen (**3.4-Dimethylthiophen**) (Kp. 145,5 bis 148,5°), Darst., Hg-Verbb. **34 II**, 1923; Indopheninkondensat. **32 II**, 375.

x.x-Dimethylthiophen, Bldg. **34 I**, 1649.

$C_6H_8S_2$ **2-Thienyläthylsulfid** (Kp. 196—197°) **32 II**, 378.

C_6H_9N *N*-**Äthylpyrrol** (Kp. 131°), katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250; Farbrk. **33 II**, 3891.

2(α)-Äthylpyrrol, katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250; Rk.: mit $COCl_2$ **33 II**, 1352; mit Ameisensäureester **31 I**, 3561.

2.3-Dimethylpyrrol (Kp.14 65°), Darst. **30 II**, 3033; (Rkk.) **32 I**, 954; Rk.: mit Isatin **33 II**, 3697; (Konst. d. Farbstoffes) **34 I**, 2928; mit [2.4-Dimethyl-3-carbäthoxy-5-formyl]-pyrrol **31 II**, 859; mit Acetylendicarbonsäuremethylester bzw. Maleinsäureanhydrid **32 II**, 2965.

2.4(3.5)-Dimethylpyrrol, Bldg., Pikrat **30 II**, 2133; Ramaneffekt **34 II**, 2181; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250; Diensynthesen mit — **31 II**, 438; **32 I**, 69; Anlager. v. Triphenylmethyl **33 II**, 3271; Rkk.: mit aliphat. Diazoverbb. **31 II**, 2995; mit Chlormethyläther **31 II**, 582; mit Trichloracetonitril, Cyankohlensäureester bzw. Pyrrolderivv. **31 I**, 3560; mit Pyrrolderivv. **30 II**, 922, 3578; **34 II**, 3949; mit Oxalsäurediäthylester **32 I**, 1373; mit Malonsäuremonoäthylesterchlorid **34 II**, 2389; mit Formamid (+ $POCl_3$) **30 I**, 2563.

2.5-Dimethylpyrrol (Kp. 165—167°), Bldg. **31 I**, 3562; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250; Rkk. mit Diazoniumverbb. **31 II**, 238, 2160.

3.4-Dimethylpyrrol (F. 33°) **32 I**, 1249.

gewöhnl. Δ^{α}-*n*-**Hexensäurenitril** (Δ^{α}-*n*-**Hexennitril**) (Kp.17 60°) **32 I**, 2452; **33 II**, 1867.

cis-$\alpha.\beta$-**Hexennitril** (Kp.756 149—150°), Darst. **33 I**, 44; (Rkk., Konfigurat.) **32 I**, 2014.

trans-$\alpha.\beta$-**Hexennitril** (Kp.752 164—165°), Darst. **33 I**, 44; (Rkk., Konfigurat.) **32 I**, 2014.

Δ^{β}-*n*-**Hexennitril** (Δ^{β}-*n*-**Hexensäurenitril**, $\beta.\gamma$-**Hexennitril**) (Kp.20 62°), Darst., Rkk. **32 I**, 2452; **33 II**, 1867; Darst., Auffass. d. — v. Letch u. Linstead als Isomerengemisch **33 I**, 44.

gewöhnl. Δ^{α}-**Isohexensäurenitril** (Δ^{α}-**Isohexennitril**) (Kp.16 61°) **32 I**, 2452.

cis-$\alpha.\beta$-**Isohexennitril** (*cis*-γ-**Methyl**-$\alpha.\beta$-**pentensäurenitril**), Darst. **31 I**, 1273; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1273.

trans-$\alpha.\beta$-**Isohexennitril** (*trans*-γ-**Methyl**-$\alpha.\beta$-**pentensäurenitril**), Darst. **31 I**, 1273; Reinheit d. — v. Bruylants u. Minetti **33 I**, 44; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1273.

Δ^{β}-**Isohexensäurenitril** (Δ^{β}-**Isohexennitril**, γ-**Methyl**-$\beta.\gamma$-**pentensäurenitril**) (Kp. 167—168°), Darst., Rkk. **31 I**, 1273; **32 I**, 2452; **33 II**, 1867; Darst., Auffass. d. — v. Letch u. Linstead als Isomerengemisch **33 I**, 44.

α-**Propylacrylsäurenitril** (Kp.757 135,7—139,5°), Darst. (Rkk.) **30 I**, 3545; (Isomerie) **31 I**, 2037.

hochsd. α-**Äthylcrotonsäurenitril** (Kp.760 155 bis 156°) **32 I**, 803.

niedrigsd. α-**Äthylcrotonsäurenitril** (Kp.758 139 bis 140°) **32 I**, 803.

hochsd. β-**Äthylcrotonsäurenitril** (β-**Methyl**-β-**äthylacrylsäurenitril**) (Kp.764 165°), Darst., Rkk. **30 I**, 1132; (Isomerie) **32 I**, 802.

niedrigsd. β-**Äthylcrotonsäurenitril** (Kp.765 142 bis 143°) **32 I**, 803.

cis-$\alpha.\gamma$-**Dimethylcrotonsäurenitril** (α-**Methyl**-β-**äthylacrylsäurenitril**) (Kp.761 138,7—139,1°), Darst. (Rkk.) **30 I**, 3545; (Isomerie) **31 I**, 2037.

trans-$\alpha.\gamma$-**Dimethylcrotonsäurenitril** (α-**Methyl**-β-**äthylacrylsäurenitril**) (Kp.772 158,4—158,6°), Darst. (Rkk.) **30 I**, 3545; (Isomerie) **31 I**, 2037.

β-**Äthylidenbuttersäurenitril** ($\beta.\gamma$-**Dimethylvinylacetonitril**) (Kp.19 60°) **30 I**, 1132; **32 I**, 802.

$C_6H_9N_3$ **4.5.6.7-Tetrahydrobenzo-1.2.3-triazol**, Bldg., Konst. **34 II**, 2220.

4.5(5.6)-Dimethyl-2-aminopyrimidin (F. 216 bis 217°), Darst., Chloracetylderiv. **30 II**, 3289; Rk. mit o-Chlorcyclohexanon **32 I**, 1831*.

2.5-Dimethyl-3-aminopyrazin (F. 111°) **30 II**, 3771.

1.2.4-Triaminobenzol, Rk. mit Chlorhydrin **33 I**, 3129*.

Iminodi-3-propionitril (**Iminodipropionsäurenitril**) ($K_{p.3}$ 168—170°), Darst. **33 II**, 279*; Einw. v. Pd u. H_2 **33 II**, 1392.

C_6H_9Cl **1-Chlorhexin-(1)** ($K_{p.55}$ 47°), elektr. Moment **34 II**, 1271.

Trimethylpropargylchlorid [**2-Methyl-2-chlorpentin-(3)**] ($K_{p.47}$ 57—61°) **31 I**, 2749.

Sorbylchlorid ($K_{p.12}$ 45,5°) **32 I**, 2847; **33 II**, 3410.

1-Äthyl-2-chlorbutadien-(1.3) ($K_{p.117}$ 68,2 bis 69°) **33 II**, 363; **34 II**, 1037*.

2-Chlor-3.4-dimethylbutadien-(1.3) ($K_{p.96}$ 57 bis 60°) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*.

C_6H_9Br **1-Bromhexin-(1)** ($K_{p.15}$ 38°), elektr. Moment **34 II**, 1271.

C_6H_9J **1-Jodhexin-(1)** (**Butyljodacetylen**) ($K_{p.30}$ 82,5°), Darst. **33 II**, 853; (Rkk.) **33 II**, 2381; elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_6H_9J_3$ **1.1.2-Trijodhexen-1**(?) **33 II**, 2381.

$C_6H_{10}O$ (s. *Cyclohexanon*).

2-Methyldihydropyran [**Anhydroacetobutylalkohol**, **2-Methyl-γ-pyrandihydrid-(5.6)**], Darst. **30 II**, 3262; Rkk. **31 I**, 1711.

Cyclohexenoxyd (Kp. 129,5—130,5°), Darst.: aus Cyclohexen **30 II**, 1541; **31 II**, 2591; aus 2-Chlorcyclohexenol-(1) **32 II**, 1918; Überführ. in Cyclohexanon **32 II**, 1074*, 1367*; Reformatzkysche Rk. **32 II**, 1016; **33 I**, 3706; Polymerisat. unter Druck **32 I**, 2706; Rk.: mit NH_4OH **33 I**, 939; mit rauchender H_2SO_4 **31 I**, 75; mit Eisessig-Essigsäureanhydrid-H_2SO_4 **31 II**, 2449; mit Piperazin **32 I**, 2183; **II**, 2653; (u. Piperidin) **33 II**, 1358; mit Methylamin **33 I**, 2543; mit β-Phenäthyl-MgBr **34 I**, 1041; mit Glycinäthylester **31 II**, 1852.

Isopropylacetylenylcarbinol, Best., Ag-Verb. **31 II**, 2907.

Methyläthyläthinylcarbinol (Kp. 119—123°), Darst., Rkk. **33 I**, 403; **34 II**, 1038*; Bromier. **30 II**, 1357; Best., Ag-Verb. **31 II**, 2907.

Trimethylpropargylalkohol (**2-Methylpentin-3-ol-2**) ($K_{p.15}$ 75—77°) **31 I**, 2749.

Sorbinalkohol (**Hexadienol**) (F. 30,5—31,5°), Darst. aus Sorbinaldehyd **32 I**, 2848; UV-Spektr. (Vergl. mit Vitamin A) **32 I**, 2343; Rkk. **32 I**, 2847.

Vinylpropenylcarbinol ($K_{p.762}$ 140° Zers.) **34 II**, 2670.

Δ^3-Cyclohexenol ($K_{p.12}$ 63—65°), Darst. (Red., Phenylurethan) **30 II**, 2259; (Acetat) **32 II**, 1513*.

Δ^3-Cyclohexenol ($K_{p.763}$ 164—164,5°), Darst., Derivv. **30 I**, 1296; Bldg.: aus 4-Chlorcyclohexanol **30 II**, 238; aus Cyclohexandiolen (+ J u. Br), Phenylurethan **30 II**, 728; aus Chinit **30 I**, 372; (Oxydat.) **31 II**, 555.

Cyclopentenyl-(1)-carbinol ($K_{p.11}$ 66°), Darst., Derivv. **34 II**, 1916; Ramanspektr. **34 II**, 1898.

Pentin-(4)-ol-(1)-methyläther (Kp. 109—109,5°) **32 I**, 1889.

3-Äthoxy-3-methylpropin-(1) (Kp. 87—88°) **30 I**, 361; **II**, 542.

Diallyläther, Rk. mit Phenol **31 II**, 2993; anästhesierende Eigg. **31 I**, 2081.

Isopropenyläther, anästhesierende Eigg. **31 I**, 2081.

α,β-Hexenal (**Blätteraldehyd**, **α-Hexylenaldehyd**, **Hexen-2-al-1**, **β-Propylacrolein**) (Kp. 150 bis 152°), Übersicht **31 II**, 546; isolier. aus Blätterölen, Derivv. **34 I**, 2770; Darst. (Derivv.) **31 II**, 699; (Rkk.) **33 II**, 1011; (Rkk., Derivv.) **34 I**, 1803; Geruch **34 II**, 3923.

α-Methyl-β-äthylacrolein ($K_{p.17}$ 41,5°), Bldg., Semicarbazon **33 I**, 2237; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Rkk. **30 I**, 2797*; **31 I**, 1605; **32 II**, 1234*; Verwend. **31 II**, 1773*; Identifizier. **30 II**, 2679.

2.2-Dimethyl-3-buten-1-al (Kp. 98,5—99,5°) **34 I**, 3098.

α-Äthylcrotonaldehyd (**α-Äthyl-β-methylacrolein**, **3-Methylalpenten-2**) ($K_{p.14}$ 34—38°), Darst. (Derivv.) **30 I**, 197; (Hydrier.) **34 I**, 125*; Verwend. **31 I**, 1372*.

α-Vinylbutyraldehyd **33 II**, 133*.

Cyclopentanaldehyd (**Cyclopentylaldehyd**, **Cyclopentylformaldehyd**) (Kp. 135°), Darst., Semicarbazon **33 I**, 3706; (Rkk.) **34 I**, 1801; II 2675; Rk. mit C_6H_9MgCl **30 II**, 2894; Ausbeuten d. Acetalbldg. mit Alkoholen, Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 2735.

Allylaceton, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Rkk. **33 I**, 3375*; Identifizier. **30 II**, 2679.

Äthylallylketon ($K_{p.760}$ 124—124,2°) **30 I**, 3544.

Äthyl-α-propenylketon ($K_{p.760}$ 140,4—140,6°) **30 I**, 3544.

Vinylisopropylketon, Verwend. **34 II**, 145*.

α-Äthylidenmethyläthylketon (**3-Methylpenten-2-on-4**, **3-Methylpenten-3-on-2**) (Kp. 139,5 bis 141°), Darst. **31 II**, 3467; **33 II**, 2256; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 3670; **II**, 710.

Mesityloxyd, —Geh. in „weißem" Acetonöl **32 II**, 441; Darst. bzw. Bldg.: aus Diacetonalkohol (katalyt.) **30 II**, 3638*; **32 II**, 2167; (Überführ. in Methylisobutylaceton) **31 II**, 1191*; v. — u. Homologen (aus Diacetonalkohol) **32 I**, 2641*; (aus Aceton u. Homologen) **33 I**, 1014*; aus Aceton (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; (mittels alkal. Substanzen) **33 II**, 3048*; (KOH u. CS_2) **32 I**, 215; (mittels CaC_2) **33 I**, 929; **II**, 690; (elektrochem.) **31 I**, 3441; (u. i-C_4H_9MgBr) **31 II**, 1692; aus bimol. 2-Nitro-2-methyl-4-pentanon **32 I**, 3165; aus β.β-Dimethylglutarsäure **33 II**, 3116.

Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Cholestenon) **32 II**, 1182; Absorpt. d. Carbonylchromophors im kurzwell. UV **31 I**, 3654; Ramaneffekt **34 I**, 511; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ u. $AlBr_3$ in — **34 I**, 3566; Bldg. eines azeotropen Gemisches mit Dimethylisopropylcarbinol **34 II**, 1757.

Katalyt. Red. **32 I**, 3112*; **II**, 1771; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Oxydat.: mit Hypochlorjt **30 I**, 55; **33 I**, 929; mit $KMnO_4$ **30 I**, 962; Halogenier. (Kinetik) **31 I**, 2987; Einw. v. J in alkal. Lsg. **31 I**, 589; Veräther. **32 I**, 581*; Rkk.: mit akt. Methylenverbb. **32 I**, 526; mit aliphat. u. aromat. Aminen **33 I**, 3702; mit Resorcin **30 II**, 235; mit Organomagnesiumverbb. **34 II**, 1767; (Enolisat.) **30 I**, 1116; (Darst. v. tert. Alkoholen) **34 I**, 2575; mit CH_3MgJ **31 II**, 225; mit CH_3MgBr **33 I**, 2529; mit C_6H_5MgBr **34 I**, 3191; mit Desoxybenzoin **33 I**, 1120, 1121; mit Benzil **34 I**, 3201; mit Na-Malonester **32 I**, 2319; mit Salzen v. Phenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd **33 I**, 936; Einw. v. Camphersäurepersäure **33 I**, 2400; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Verwend.: zur Gewinn. v. Essigsäure aus Holzessig durch Extrakt. **30 II**, 2215*; in Acetatseidespinnlsgg. **33 II**, 2772*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazone **34 II**, 3935.

2-Methylcyclopentanon, Darst., Methylier. **32 I**, 2319; Ramanspektr. **34 II**, 21; Rkk. **30 I**, 1463, 3548; **34 I**, 3474.

3-Methylcyclopentanon (Kp. 143—144,5°), Darst., Rkk. **33 I**, 1602; (Konfigurat.) **31 II**, 2317; (Derivv.) **31 II**, 703; (Semicarbazon) **31 I**, 3674; Ramanspektr. **34 II**, 21; Rkk. **30 I**, 30; **II**, 2778; **32 II**, 374.

Äthylcyclopropylketon **32 I**, 1774.

Aldehyd $C_6H_{10}O$ ($K_{p.13}$ 28°) aus [α-Äthyl-α-oxybutyraldehyd]-semicarbazon **31 I**, 2035.

Keton $C_6H_{10}O$ aus d. Säure $C_7H_{14}O_2$ bzw. $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

$C_6H_{10}O_2$ **Cyclohexenperoxyd** **30 II**, 2523; **31 I**, 2612.

Cyclohexanonperoxyd (F. 131—133°) **30 I**, 3182.

bicycl. **Anhydrid d. Dioxyhexanons** (Kp.42 55°) **31 I**, 591.

Isopropylidenpropen-2.3-diol (Acetonverb. d. α-Oxyallylalkohols) (Kp.782 107—108°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1688; (Verwend.) **31 I**, 1007*; Spalt. **31 II**, 1921*.

2-Methyl-5-oxymethyl-4.5-dihydrofuran bzw. **2-Methyl-5-oxy-5.6-dihydropyran** **31 I**, 590.

ε-Caprolacton (Kp.2 98—99°), Erkennen d. — v. Marvel u. Birkhimer als ε-Oxycapronsäureäthylester **34 I**, 3194.

α-Äthyl-γ-butyrolacton (Kp. 214—218°) **30 II**, 3260.

γ-Caprolacton (Kp.15 96°), Bldg. **34 II**, 1285; (Spalt.) **32 I**, 1655; W.-Anlager. **33 II**, 1865.

β-Methyl-γ-valerolacton (Kp.3 75°), Darst. **32 I**, 678; Bldg. **34 II**, 600.

γ-Isocaprolacton (Kp.3 68°), Bldg., Spalt. **32 I**, 1655; W.-Anlager. **33 II**, 1865.

β-Isocaprolacton (Kp.20 94°) **33 II**, 1864.

symm. **Divinylglykol** (Kp.14 100°), Darst. (Oxydat.) **32 II**, 2952; (Rkk.) **33 I**, 1760; Bldg. **33 I**, 1760; **34 II**, 2678; Zers. (katalyt.) **30 II**, 1217, 2118; (therm.) **32 II**, 1427; Dehydrier. **33 II**, 1870; Oxydat. (Bldg. v. Mannose) **34 I**, 2576.

Divinylglykol A (Kp.45 125°), Stereoisomerie d. — v. Griner **32 I**, 3162.

Divinylglykol B (Kp.45 125°), Stereoisomerie d. — v. Griner **32 I**, 3162.

Adipoin, Eigg., p-Nitrophenylosazon **34 II**, 3756.

Cyclohexen-(2)-diol-(1.4) (F. 86°) **33 I**, 2543.

Cyclohexen-(3)-diol-(1.2) (F. 77°) **30 II**, 2260; **33 I**, 2543.

Adipindialdehyd (Kp.12 92—96°), Darst., Rkk. **33 II**, 37; Bldg.: aus Divinylglykol **30 II**, 1218; aus Brenzcatechit **31 I**, 2189; aus Cyclohexenozonid **32 II**, 3078; Rkk. **32 II**, 544.

[Oxymethylenmethyl]-*n*-propylketon, Rkk. **30 II**, 911, 3289.

[Oxymethylenmethyl]-isopropylketon, Rkk. **30 II**, 911.

Cyclohexanol-(2)-on-(1) (F. 131—132°) **32 I**, 1781.

[Äthoxymethylen]-aceton, spektrochem. Unters. **32 II**, 3217.

Methylpropyldiketon (2.3-Hexadion), Red. **33 II**, 373; Verwend. **34 I**, 2844*, 3285*; **II**, 1703*.

Propionylaceton (2.4-Hexandion), Darst. **31 I**, 2860; Enolgeh., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2269; Tl-Derivv. **33 I**, 44, 2530; Rkk. **30 I**, 230.

Acetonylaceton (Kp. 193°), Bldg.: aus 1.4-Dimethylcyclohexan **30 II**, 59; aus 2.5-Dimethylfuran **30 II**, 399; bei d. Essigsäuresynth. **34 II**, 843; Absorpt. im kurzwell. UV **31 I**, 3654; Ramaneffekt **34 I**, 511; isochem. Stoffpaar Aceton- — **31 II**, 2974; H_2O-Abspalt., Bromier. **30 II**, 2651; Einw. v. HNO_3 (Struktur d. Rk.-Prodd.) **31 II**, 1287; Rk.: mit CH_3MgJ bzw. asymm. Methylphenylhydrazin **30 I**, 1457; mit acetondicarbonsaurem Ca u. Methylamin **34 I**, 705; Farbrk. **33 I**, 467.

Dipropionyl (3.4-Hexadion) (Kp.760 130°), Bldg.: aus Divinylglykol (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2118; aus Acyloinen (Derivv.) **32 II**, 1427; Verwend. **34 I**, 3285*; **II**, 1703*.

3-Methylacetylaceton (Methylacetylaceton), Ramanspektr. **34 II**, 3731; freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; Bromier. **33 II**, 51; Einw. v. NH_3 **31 II**, 2329; Rkk.: mit o-Nitrobenzoylhydrazin **30 I**, 3786; mit Cyanacetmethylamid **30 II**, 3029.

α.β-Hexensäure (**α.β-Hexylensäure**, **Δ^{α}-*n*-Hexensäure**, **Δ^{α}-Dihydrosorbinsäure**, **β-Propylacrylsäure**) (F. 34—35°), Vork. im japan. Pfefferminzöl **30 I**, 447; Darst.: aus β-Propylacrolein **31 II**, 699; aus Malonsäure u. Butyraldehyd **30 I**, 447; (Jodwerte) **31 II**, 38; aus Sorbinsäure **34 II**, 1609; Darst. der cis-Säure **30 I**, 1468; Bldg. d. Äthylesters aus d. β-Säure **34 II**, 1284; Umlager.: in die β-Säure **30 II**, 1689; (Jodwerte) **34 II**, 1285; d. Äthylesters in α.β-Ester **33 I**, 931; **34 II**, 1286; Konfiguration **33 II**, 1011; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1334; (v. bin. Gemischen mit —) **33 I**, 1732; Oxydat. **30 II**, 2512; Einw. v. HOCl **32 II**, 2168; Ringschluß **31 II**, 1580; Lactonisier. **32 I**, 1654.

β.γ-Hexensäure (**Δ^{β}-*n*-Hexensäure**, **Hexen-3-säure-1**, **Δ^{β}-Dihydrosorbinsäure**) (Kp. 208°), Darst.: aus Malonsäure u. Butyraldehyd **33 II**, 1861; (tautomere Umlager.) **30 II**, 1690; (Jodwerte) **31 II**, 38; aus Sorbinsäure **32 I**, 1653; **34 II**, 1609; Umlager.: in d. α-Säure (Jodwerte) **34 II**, 1285; d. Äthylesters in d. α-Ester **33 I**, 931; **34 II**, 1284, 1286; Dissoziat.-Konstante, Polarisierbark. **33 II**, 1863; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1334; (v. bin. Gemischen mit —) **33 I**, 1732; Einw. v. HOCl bzw. Äthylhypochlorit **32 II**, 2168; Lactonisier. **32 I**, 1654; Rkk. mit Organomagnesiumhalogeniden **34 I**, 540.

γ.δ-Hexensäure (**Δ^{γ}-*n*-Hexensäure**, **3-Hexensäure**, **Δ^{γ}-Dihydrosorbinsäure**), Bldg. **34 II**, 1609; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1334; (v. bin. Gemischen mit —) **33 I**, 1732; Einw. v. HOCl **32 II**, 2168.

gewöhnl. **β-Methyl-Δ^{α}-pentensäure.** — **Äthylester** (Kp.14 68°), Darst. **33 I**, 931; Gleichgewicht mit d. β-Ester **33 I**, 930.

cis-**β-Methyl-Δ^{α}-pentensäure**, Darst., Isomerisier. **34 II**, 600; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863.

trans-**β-Methyl-Δ^{α}-pentensäure** (F. 48—49°), Darst., Isomerisier. **34 II**, 600; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; Rkk. **30 I**, 1132.

γ-Methyl-Δ^{α}-pentensäure (**α.β-Isohexensäure**, **Δ^{α}-Isohexensäure**, **β-Isopropylacrylsäure**, **3-Methyl-1-buten-1-carbonsäure**) (Kp. 212°), Bldg. **30 I**, 214; Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2553; Polarisierbark.: u. Dissoziat.-Konstante **33 II**, 1863; u. Anlager. v. HBr **33 II**, 1864; Lactonisier. **32 I**, 1654; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 374.

α-Methyl-Δ^{β}-pentensäure, Gleichgewicht d. Äthylesters mit β-Methylpentensäureäthylester **34 II**, 1285.

β-Methyl-Δ^{β}-pentensäure (**β-Methyl-β.γ-pentensäure**) (Kp. 200—204°), Darst. (Isomerisier. d. cis- u. trans-Form) **34 II**, 600; Darst. d. Äthylesters **33 I**, 931; Bldg., opt. Eigg. d. — u. d. Methylesters **32 II**, 1627; Gleichgewicht d. Äthylesters mit dem α-Ester **33 I**, 930; **34 II**, 1285.

γ-Methyl-Δ^{β}-pentensäure (**β.γ-Isohexensäure**, **Δ^{β}-Isohexensäure**, **Brenzterebinsäure**) (Kp.14 106—107°), Darst., Rkk. **30 I**, 2414; **II**, 375; **33 II**, 1864; (d. Äthylesters) **30 I**, 2553; Homologe d. — **30 II**, 3131; Dissoziat.-Konstante u. Polarisierbark. **33 II**, 1863; Lactonisier. **32 I**, 1654; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 374.

α-Äthylcrotonsäure (F. 45—46°), Darst. **32 I**, 803; **34 I**, 33; (Rkk.) **34 II**, 217; Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 2861.

α-Äthylisocrotonsäure **32 I**, 803.

2.2-Dimethyl-3-buten-1-säure **31 I**, 3106.

Trimethylacrylsäure (F. 70—71°) **32 II**, 1627.

Cyclopentancarbonsäure (Kp.760 214—215°), Vork.: im Bakuer Erdöl **32 II**, 952; im kaukas. Erdöl **33 I**, 3389; Darst., Derivv. **32 II**, 202; **34 I**, 3584; Bldg. **31 I**, 2870.

cis-**1.2-Dimethylcyclopropan-1-carbonsäure** (?) (Kp. 138—140°) **32 II**, 1627.

n-**Buttersäurevinylester (Vinylbutyrat)**, Darst. **33 II**, 2456*; Rkk. **31 II**, 1490*; s. auch unter *Harze-Kunstharze*; *Vinylester*.

Acrylsäurepropylester, Darst. **33 I**, 2609*; Polymerisat. **32 II**, 288*.

Essigsäurecrotylester (Crotylacetat) (Kp.761 132°), Darst., Verseif. **32 I**, 3406; Pt-Komplexverbb. **33 I**, 3695.

[β-Vinyläthyl]-acetat (Kp.769 126°) **31 I**, 2984.

Essigsäure-α-methylallylester (Kp.766 110 bis 115°) **32 I**, 3406.

Butyrolacton $C_6H_{10}O_2$ (Kp.5 85—87°) aus Acetylbernsteinsäurediäthylester **34 I**, 1303.

$C_6H_{10}O_3$ **Cyclohexenozonid**, Darst., Einw. auf d. Polymerisat. v. Styrol **33 II**, 361; Hydrier. **32 II**, 3078; **33 II**, 37.

Anhydrodigitoxose [**Digitoxoseen-(1.2)**] (F. 118,5 bis 119,5°) **30 I**, 2238.

1.2-Acrylidenglycerin (Kp.760 204—208° bzw. 208—215°) **30 I**, 196.

Diglycerintriäther, Darst. **34 II**, 3843*.

inakt. **Acetonglycerinaldehyd** (*monomeres* **2.3-Isopropyliden-2.3-dioxypropan-1-al**) (Kp.1 30 bis 35°), Darst. (Rkk.) **30 II**, 1689; (Verwend.) **32 II**, 771*; Spalt. **31 II**, 1921*.

Aceton-*d*-glycerinaldehyd (Kp.0,8 18—20°) **34 II**, 43.

Oxyacetonylaceton (**Hexanol-3-dion-2.5**) (Kp.12 113,5°), Darst. **31 I**, 924; **33 I**, 2390; Oxydat. **31 II**, 2320; Oxydat., —-Stoffwechsel **31 I**, 2499; — als Glykogenbildner (Best. neben Blutzucker) **32 I**, 3314; Muskelglykogen, Alkalireserve u. Blutzucker nach —-Fütter. **32 II**, 3735.

isomeres **Oxyacetonylaceton** (F. 95°) **31 I**, 924; **33 I**, 2390.

Pentamethylencarbonat (F. 44—46°) **30 I**, 1615.

Tetrahydropyran-4-carbonsäure (F. 89°), Darst. **33 I**, 1947; (Derivv.) **31 I**, 464; (Ringspalt.) **32 II**, 1785.

α.β-Oxidohexensäure **32 II**, 2168.

γ-Methyl-γ-äthylglycidsäure, Äthylester (Kp.17 91—95°) **30 II**, 3132; **32 II**, 3860.

Hexen-(4)-ol-(3)-säure-(1) **33 II**, 38.

Cyclopentanol-1-carbonsäure (**1-Oxycyclopentan-1-carbonsäure**) (F. 103°), Darst. (Konfigurat.) **32 I**, 1782; Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155; (Rkk., Äthylester) **34 II**, 3933.

cis-**Cyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton; Einfl. auf die Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

trans-**Cyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

β-Äthoxycrotonsäure. — Äthylester, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Rkk. **31 II**, 2329.

Formylvaleriansäure (Kp.12 160—163°) **32 I**, 2940.

***n*-Butyrylessigsäure. — Äthylester** (Kp.13 94 bis 95°), Keto-Enol-Gleichgew. (Darst.) **33 I**, 759; (Rkk.) **31 I**, 3470; Rkk. **30 I**, 2234.

Homolävulinsäure (**γ-Keto-*n*-capronsäure**) (F. 37 bis 38° korr.), Darst., Rkk. **31 II**, 1430; Äthylester (Darst.) **32 I**, 3409; (Red.) **30 I**, 68.

γ-Acetylbuttersäure (**δ-Keto-*n*-hexansäure**), Darst., Derivv. **34 II**, 929; Bldg. **32 I**, 1665; **II**, 1013; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541; Hydrier. d. Äthylesters **33 I**, 2533; Verh. in d. Leber **31 II**, 467.

Methyläthylbrenztraubensäure **33 I**, 1280.

Isobutyrylessigsäure. — Äthylester (Kp.15—16 90 bis 92°), Darst., Rkk. **34 II**, 1120; Rkk. **32 II**, 3888.

α-Methyllävulinsäure (Kp.5 155—160°) **31 II**, 1273.

β-Methyllävulinsäure (Kp.20 140—150°), Bldg. **30 II**, 2761; **31 II**, 2306; Rkk. **32 II**, 1919.

α-Äthylacetessigsäure. — Äthylester, freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Einw. v. H_2S **34 I**, 1185; Alkoholyse **31 I**, 274; Rkk.: mit Diazoverbb. **31 I**, 922; mit Phenolen **31 II**, 853, 3211; **32 I**, 3063; mit m-Kresol **32 II**, 1177; mit p-Kresol **32 II**, 218; mit Resorcin **31 II**, 1003; mit Nitrophenolen **32 I**, 3063; mit Semicarbaziden **30 II**, 3024; mit Carbaminazid **30 I**, 3764; mit α-Brom-α-äthylacetessigester **30 I**, 385; mit 9-Carbäthoxynonanoylchlorid **30 II**, 34.

α.α-Dimethylacetessigsäure, Ramaneffekt; v. Estern **34 II**, 3731; d. Methylesters **34 I**, 511; Red. d. Äthylesters **31 I**, 770, 3106; Einw. v. Br (Geschwindigk.) **34 II**, 2207; Alkoholyse d. Äthylesters **32 II**, 45, 2814; Rkk. d. Äthylesters: mit Semicarbaziden **30 II**, 3024; mit α-Brompropionsäureäthylester **31 II**, 1695.

α.γ-Dimethylacetessigsäure, hydrierende Spalt. d. Äthylesters (Geschwindigk.) **33 I**, 1108.

Trimethylbrenztraubensäure (F. d. Hemihydrats 90°), Darst., Tautomerie **33 I**, 1280; Bldg., Phenylhydrazon **34 II**, 1608; Alkoholyse d. Äthylesters **32 II**, 46.

γ-Ketobutylacetat (Kp.30 125—130°) **33 I**, 589.

Essigsäurebuttersäureanhydrid (Kp. 165°), Darst. **34 II**, 332*; (Rkk.) **33 I**, 758, 3183; Fluorier. **33 II**, 3112.

Propionsäureanhydrid, Darst.: aus der Säure (therm.) **34 I**, 3654*; **II**, 332*, 2285*; (mittels Phosgen) **32 II**, 923*; (mit d. Säurechlorid) **34 I**, 3654*; (aus Salzen mit SO_2Cl_2 in fl. SO_2) **32 II**, 924*; aus Äthylidendipropionat **33 II**, 1429*; Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3429; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 3701; katalyt. Wrkgg. v. verschied. Ionen bei d. Hydratat. v. — **30 I**, 3525; Rkk.: mittels BF_3 **33 I**, 2385; mit α-Picolin **30 I**, 1794; mit 2.5-Dinitro-3.4.6-trimethylbenzaldehyd bzw. m-Nitrobenzaldehyd (+ Na-Propionat) **31 I**, 608.

Lacton d. α-*O*-Oxyäthyl-α-oxybuttersäure, Polymerisat. **32 I**, 2471.

Äthylidenverb. d. α-Oxyisobuttersäure (Kp.745 150°) **30 I**, 2871.

[$C_6H_{10}O_3$]$_x$ *polymeres* **Cyclohexenozonid**, Hydrier. **32 II**, 3078.

$C_8H_{16}O_4$ **1.4.5.8-Naphthodioxan** (**2.3-Äthylendioxydioxan**), Darst. **31 II**, 1862; **32 I**, 1514; (Stereoisomerie) **31 II**, 1291; Bldg. **34 I**, 1499; F. **33 I**, 3081.

stereoisomeres **1.4.5.8-Naphthodioxan** (*stereoisomeres* **2.3-Äthylendioxydioxan**), Darst. **31 II**, 1862; (Stereoisomerie) **31 II**, 1291; Bldg. **34 I**, 1499; F. **33 I**, 432?

Acetylenerythrit (F. 114°), Hydrier. **30 I**, 2231; **34 II**, 219.

Glucal, Struktur **30 I**, 36; **31 II**, 2598; Darst. aus Triacetylglucal **31 II**, 2308; Verbrenn.-Wärme **30 II**, 1524; Verh. gegen Säuren (Kondensat.) **31 I**, 1711; Addit. v. H_2SO_3 **31 II**, 2002; Einw. v. Perbenzoesäure auf — u. Derivv. **30 II**, 2765, 3265; Verharz. (Mechanismus) **33 I**, 2088; Einfl. auf d. Blutzucker **33 I**, 3594; vgl. auch *Glucale*.

„**Glucal**" **von E. Fischer**, Identität (?) mit Protoglucal **34 I**, 2416.

Isoglucal **34 I**, 2415.

Galaktal (**Talal**) (F. 100° Zers.) **32 I**, 809; **II**, 2447.

Rhamnosan, Glycerolyse, Verh. gegen Methylalkohol **34 I**, 38.

2.4.3.5-Dianhydromannit, Darst., Rkk., Konst. **34 II**, 2671.

Mannid, Einw. v. $SOCl_2$ **31 II**, 2305, 3318.

2.5-Diketo-3.4-dioxyhexan (F. 74°) **32 II**, 859.

Mesityloxydozonid, Hydrier. **32 II**, 3078.

δ-[Oxymethyl]-lävulinsäure, Methylester **33 II**, 1356.

Acetonglycerinsäure **33 II**, 3831.

Adipinsäure (F. 149°), Vork. im Urteer d. Bogheadkohle **31 I**, 1702; Darst. u. Verwend.-Möglichkk. (Übersicht) **30 II**, 3459; Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexanol **32 II**, 1284; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; aus Cyclohexanon **30 I**, 3182; **32 II**, 1157; **34 II**, 1023*; v. — u. Derivv. aus Cyclohexanol, Cyclohexanon oder d. entsprechenden 3- bzw. 4-Alkylderivv. **34 II**, 2286*; aus Monobenzylidencyclohexanon **31 II**, 2150; aus 2-Cyancyclohexanon-(1) **34 I**, 378; aus Cyclohexancarbonsäure **32 II**, 211; aus Muconsäure **34 II**, 1610; aus α-Butin-α.δ-dicarbonsäurediäthylester **33 I**, 598; aus β-Jodpropionsäure **33 I**, 2077; aus γ-Brombuttersäureäthylester u. Na-Malonester **33 II**, 1864; aus Cyclohexanonoxalsäure **30 II**, 1082; aus ε-Diisonitramincapronsäure **30 I**, 2535; aus Hexa-

hydrothelephorsäure **30 II**, 3574; aus Hexahydromuscarufin **30 I**, 3445; aus Säure $C_7H_8O_8$ aus Mannozuckersäuredilacton **31 II**, 2859; aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255; aus Holz, Stroh, Esparto **32 II**, 1693*; im Tricaprinstoffwechsel **34 II**, 3784; v. substituierten $\beta.\gamma$-Diphenyl-—-Derivv. **33 I**, 3934; v. Estern v. —-haltigen Säuregemischen zur Trenn. d. letzteren **32 II**, 1836*.

Physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Mol.-Dimenss. in verd. Lsgg. **31 II**, 2853; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2853; Adsorbierbark. an Tierkohle, Capillaraktivität **32 II**, 1277; Löslichk. in bin. Gemischen **32 II**, 2591.

Anhydrisier. (Bldg. d. Polyanhydrids) **30 II**, 3538; **33 I**, 774; Oxydat. **32 II**, 2213; Chlorier. **34 I**, 1964; katalyt. Rk. mit N_3H **30 I**, 1369*, 1536*; modifizierter Curtiusscher Abbau **32 I**, 2309; Rk.: mit Alkylaminen **34 II**, 3570*; mit Resorcin **31 I**, 3721*; mit Sterinen **30 II**, 815*; mit Urethan u. $POCl_3$ **31 II**, 2315; Trichlorbutylester **34 II**, 283*; Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417; p-Bromphenacylester **33 I**, 418; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; Überführ.: in Pyrrolidin (Zwischenprodd.) **31 I**, 2878; in Putrescin **32 II**, 2448; in n-Valeraldehyd **31 II**, 770*; in Cyclopentanon **32 I**, 3054; **II**, 1912; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211.

Salze (Herst.) **33 I**, 3968*; Salz mit Dimethylamin (Rkk.) **31 I**, 1096; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Nieren v. Kaninchen **32 I**, 2733.

Verh. als Backpulver (Darst.) **34 I**, 966; Verwend.: als Ersatz für Weinsäure **30 I**, 911; in d. Parfümerie **30 I**, 1548; (Herst., Verwend. d. Ester) **30 II**, 1784; für Kunstharze **30 II**, 1453*; **31 I**, 368*, 1686*; v. Estern als Plastifizier.-Mittel für härtbare Phenolaldehydharze **30 II**, 825*; zur Verhüt. v. Trübb. bei Phenol- oder Harnstoffaldehydharzen **30 II**, 825*; in plast. MM. **31 I**, 1994*; für kautschukart. MM. **31 II**, 1774*; v. Estern (in d. Kunstlederindustrie) **30 I**, 773; (in Netzmitteln) **31 II**, 637*; d. —- u. d. Cr- u. NH_4-Salze beim Zeugdruck **34 I**, 1717*.

Refraktometr. Best. **33 I**, 3989; **II**, 3463; Identifizier. als saures Piperazonium-1-adipat **34 II**, 2534.

Äthylester (F. 29°), Darst. **31 II**, 1430*; **34 I**, 3856; (Rkk.) **33 I**, 1934; **II**, 1175; Elektrolyse im Gemisch mit Undecylensäure **33 I**, 607; Einw. v. Leberesterase **31 I**, 1120; Verh. gegen Esterasemodelle **34 II**, 1470.

Diäthylester (**Äthyladipat**) (Kp.28 140°), Darst., Rkk. **33 I**, 1934; Bldg. **30 I**, 1907; **34 II**, 221; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Dipolmoment **31 I**, 2847; Löslichk. in W. **31 II**, 1967; **33 I**, 2359; Parachor **34 II**, 1598; Red. **34 I**, 3193; (katalyt.) **33 I**, 2608*; hydrierende Spalt. **34 I**, 1304; Spalt. v. α-Monoacyl-β-ketoderivv. d. — **32 II**, 3549; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814; Ringschluß **30 I**, 3547; **34 II**, 1447; Kondensat. mit Oxalestern **31 I**, 1444; **33 I**, 3444; Verwend.: als Weichmach.-Mittel **34 I**, 2684*; zum Färben u. Drucken **32 I**, 292*.

Dimethylester (Kp.30 128°), Darst., Rkk. **33 I**, 1934; Bldg. **34 II**, 221, 1610; Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814; Kondensat. mit Oxalsäuremethylester **33 I**, 3444.

Methylester (Kp.30 178°), Darst., Rkk. **33 I**, 1934.

α-Methylglutarsäure (F. 75—77°), Bldg. **30 II**, 3041, 3043, 3419; **31 II**, 1695; **32 II**, 2643; Rkk. d. Diäthylesters **34 II**, 1120.

α-Propylmalonsäure (F. 96—97,5°), Darst., Derivv. **30 I**, 2402, 3292; Alternat. in d. Eigg. **33 II**, 349, 3546; UV-Absorpt. u. Konfigurat. d. — u. d. Diäthylesters **30 I**, 2724; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; Dissoziat.-Konstanten (räuml. Bau) **31 II**, 2853; (Atomabstände) **33 II**, 533; Leitfähigk. d. Cu- u. Zn-Salze **32 I**, 193; Parachor d. Dimethylesters **32 II**, 2953; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; therm. Zers. **31 I**, 769; **32 I**, 2309; **34 I**, 530; Einfl. auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.

β-Methylglutarsäure (F. 86,5—87°), Auffass. d. Äthylidenmalonsäure v. Vogel als — **31 II**, 38; Darst. **31 II**, 242; **33 II**, 1862, 1864; (Derivv.) **31 II**, 1402; **33 I**, 45; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854; Diäthylester **33 II**, 1520; **34 II**, 590; Dimethylester **32 II**, 3878.

Äthylbernsteinsäure (F. 99°), Bldg. **33 I**, 45; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Rkk. **32 I**, 1441*; (Derivv.) **30 I**, 1793; **II**, 47.

***$\alpha.\alpha$*-Dimethylbernsteinsäure** (*asymm.* **Dimethylbernsteinsäure**) (F. 142°), Bldg.: aus Carotin **30 I**, 839; **II**, 3296; **31 II**, 1296; aus Capsanthin **31 II**, 452; aus Caryophyllen **31 I**, 3004; aus Longifolen **34 I**, 3071; aus Safranal u. Eucarvon **34 I**, 2289; aus Violaxanthin **31 II**, 3348; aus Zeaxanthin u. Xanthophyll **30 I**, 3193; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Methyläthylmalonsäure (F. 121°), Darst. **33 II**, 1587*; (therm. Stabilität) **34 I**, 531; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2853.

***l-trans-symm.*-Dimethylbernsteinsäure** (F. 135° Zers.), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

***dl-$\alpha.\alpha'$*-Dimethylbernsteinsäure** (*dl-trans-symm.*-**Dimethylbernsteinsäure**, *niedrigschm.* $\alpha.\alpha'$-**Dimethylbernsteinsäure**) (F. 129°), Darst. **31 II**, 2868; Bldg. **33 I**, 2908; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Meso-$\alpha.\alpha'$-dimethylbernsteinsäure (*fumaroide* **Dimethylbernsteinsäure**, *cis-symm.*-**Dimethylbernsteinsäure**, *hochschm.* $\alpha.\alpha'$-**Dimethylbernsteinsäure**) (F. 209°), Darst. **31 II**, 2868; Bldg. **30 II**, 370; **33 I**, 2908; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2853; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Verh. als H-Donator für Dehydrogenasen **33 I**, 2827.

Isopropylmalonsäure (F. 88°), Darst., Rkk., Ester **30 I**, 3292; **31 I**, 2988; **II**, 3329; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2853; Leitfähigk. d. Cu- u. Zn-Salze **32 I**, 193; Parachor d. Dimethylesters **32 II**, 2953; therm. Zers. **31 I**, 769; **32 I**, 2309; Darst., Eigg., therm. Stabilität **34 I**, 531; Rkk. **30 I**, 2872; (d. Mg-Verb. d. Diäthylesters) **34 I**, 1963; Einfl. auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.

β-Acetoxybuttersäure, Äthylester **32 I**, 2565.

Äthylidenglykoldiacetat (**Äthylidendiacetat**) (Kp.15 65°), Darst.: aus Essigsäure u. C_2H_2 (katalyt.) **30 II**, 135*; **31 I**, 156*; **32 II**, 2725*; **33 I**, 3364*; **II**, 131; **34 I**, 2267; aus Acetanhydrid u. Acetaldehyd **33 II**, 1013; Reinig. **31 II**, 2658*; Spalt. (Kinetik) **32 I**, 1870; (Darst. v. Essigsäureanhydrid u. Acetaldehyd) **30 I**, 285*; **II**, 134*, 465*; **32 I**, 2769*; **II**, 1364*, 2726*; **33 II**, 1429*; Rk. mit Anisol (+ BF_3) **33 I**, 2385.

Glykoldiacetat (**Äthylendiacetat**), katalyt. Darst.: aus C_2H_2 u. Essigsäure **30 I**, 1367*; **33 II**, 1092*; aus Äthylenoxyd u. Essigsäure **31 II**, 1754*, 2657*; v. — u. Poly-— **31 I**, 1515*; Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184; Zers. (therm.) **33 II**, 781*; (durch Alkohol in schwach alkal. Lsg.) **33 II**, 534; Druckverseif. **31 I**, 1823*; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386; Verwend.: als C_2H_2-Lösungsm. in Gasflaschen **31 I**, 562*; zum Regenerieren v. Adsorpt.-Stoffen **30 II**, 1586*; als Zusatz zu Celluloseätherfilmen **30 II**, 2721*; zum Auswaschen v. Diolefinen aus Gemischen **30 II**, 304*; zur Trenn. v. leichtsd. KW-stoffen **33 I**, 2312*; zur Verfälsch. v. Sellerieöl **32 II**, 3490.

$C_6H_{10}O_5$ (s. *Alloamylosan*; *Amylosan*; *Cellulosin*; *Isoamylosan*; *Isohexosan*; *Lävan* [*Fructose-*

anhydrid v. Schlubach u. Elsner]; *Lärulosan*; *Lärulosin*; *Lichosan*).

1.2-Glucoseanhydrid (v. Brigl), Verbrenn.-Wärme **30 II**, 1524.

2.4-Anhydroglucopyranose, Erkennen d. γ-Glucose v. Pringsheim als — **32 II**, 3383.

3.6-Anhydro-*d*-glucose **30 II**, 1522, 2769.

α-Glucosan, Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Spalt. durch Einw. v. überhitztem W. **30 II**, 1524; Rk. mit Methylalkohol (Bldg. d. Methylhexosids) **34 I**, 38; Ausnutzbark. im menschl. u. tier. Organismus **30 II**, 2914.

Lävoglucosan (**β-Glucosan**), Bldg. **32 II**, 1006; **34 II**, 1446; krystallograph. u. röntgenograph. Unters. **33 II**, 1869; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Hydrolysenkonstante **30 II**, 546; Spalt. durch Einw. v. überhitztem W. **30 II**, 1524; oxydat. Abbau, Derivv. **33 I**, 932; Einw.: v. HF (Herst. v. Polysacchariden) **31 I**, 3170*; v. Acetobromglucose **32 II**, 2633; (Aufspalt.-Geschwindigk.) **33 I**, 1606.

Chitose, Bldg.: aus Chondrosin **30 II**, 249; aus Chondroitinschwefelsäure **30 I**, 2570; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Spalt. durch überhitztes W. **30 II**, 1524.

1.2-Anhydromannopyranose, Rkk. **31 I**, 3666.

3.6-Anhydroidose (F. 105—106°) **30 II**, 3745.

α-Galaktosan, Glycerolyse, Verh. gegen Methylalkohol **34 I**, 38.

3.6-Anhydrogalaktose **33 I**, 48, 2937, 3925; **34 I**, 2111.

1.2-Anhydrofructose, intermediäre Bldg. bei d. Glycerolyse d. Rohrzuckers **34 I**, 38.

Heterolävulosan, Bldg. **34 I**, 2272; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**, 1523; Spalt. durch überhitztes W. **30 II**, 1524.

Anhydrofructose v. Irvine u. Stevenson s. unter $C_{12}H_{20}O_{10}$.

***l*-Rhamnonsäure-γ-lacton** (**1.4-*l*-Rhamnonsäurelacton**) (F. 148—150°), Darst. **30 II**, 2763; **34 I**, 2414; Darst., Rkk. **30 I**, 3769; krystallograph. u. opt. Eigg. **30 I**, 3546; Oxydat. **30 I**, 1614.

***l*-Rhamnonsäure-δ-lacton** (**1.5-*l*-Rhamnonsäurelacton**) (F. 172—181°), Darst. **30 II**, 2763; **33 II**, 1504; **34 I**, 2414; Darst., Rkk. **30 I**, 3769; krystallograph. u. opt. Eigg. **30 I**, 3546.

Epifuconsäurelacton (F. 126—127°) **30 I**, 2544.

Epirhodeonsäurelacton (F. 128°) **30 I**, 2544.

Glucodesonsäure-γ-lacton (F. 95—97°) **31 I**, 1596.

Saccharin (**Saccharinsäurelacton**), Red. **30 I**, 3173.

Metasaccharin, Konfigurat. **33 I**, 3443.

Isosaccharin, Red. mit Na-Amalgam **33 I**, 2391.

1.2-Glucoseen (**2-Oxyglucal**), Bezeichn., Rkk., Derivv. **30 I**, 1120; Verbrenn.-Wärme **30 II**, 1524; Abbau im Kaninchen **33 I**, 3594.

2-Oxygalaktal **30 II**, 2765.

Isorhamnonose, Darst., Bis-p-nitrophenylhydrazon **30 I**, 3771.

Brenztraubensäure-α.β-glycerinacetal (**α-Glycerinbrenztraubensäure**) (F. 100°), Bldg., Rkk., Derivv. **30 I**, 671; Ba-Salz **32 I**, 3164.

Brenztraubensäure-α.α'-glycerinacetal (**β-Glycerinbrenztraubensäure**), Bldg., Derivv. **30 I**, 671; Ba-Salz **32 I**, 3164.

(—)-α-Oxyadipinsäure, konfigurat. Zuordn. **33 II**, 529.

***dl*-α-Oxyadipinsäure**, Diäthylester (Kp.17 160 bis 161°) **33 II**, 2122.

α-Oxy-α-methylglutarsäure, Bldg., Ag-Verb. **31 II**, 1695; Diäthylester (Darst., Rkk., Derivv.) **30 II**, 3537.

β-Oxy-β-methylglutarsäure **31 II**, 230.

α-Methyl-β-oxy-α-carboxybuttersäure (F. 135° Zers.) **34 I**, 34.

Oxymethyläthylmalonsäure (Kp.4 105—107°) **30 I**, 2724.

α-Methoxymethylbernsteinsäure, Identität d. — v. Hope mit d. — v. Simonsen **33 I**, 213.

[β-Methoxyäthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.6 110—111°) **31 I**, 3100.

***akt.* Dilactylsäure** (F. 88°) **34 I**, 3730.

***dl*-Dilactylsäure** (F. 112—113°), Darst., F., Rkk., Derivv. **32 I**, 1889; Rkk. **34 I**, 3730; Verwend. **34 II**, 3461*.

***inakt.* Dilactylsäure** (F. 73°) **32 I**, 1889.

Lactylmilchsäure, Bldg., opt. Dreh. **32 I**, 354; Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057; Einfl. auf d. Wachstum transplantierter Tumoren, Maussarkom *180* **34 II**, 1491; Best. **31 II**, 85.

Methoxyessigsäureanhydrid (**Methoxyacetanhydrid**), Darst. **34 II**, 332*; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 3701; analyt. Verwend. **34 II**, 99.

Verb. $C_6H_{10}O_5$ aus Styrosazon **31 II**, 2860.

Verb. $C_6H_{10}O_5$ aus Mannan **31 II**, 2142.

Verbb. $C_6H_{10}O_5$ aus Celluloseacetat **32 I**, 3413.

$[C_6H_{10}O_5]_x$ (s. *Amylose*; *Galaktan* [*Anhydrogalaktose*]; *Glucane* [*Polyglucosane*]; *Irisin*; *Konjakmannan*; *Läran* [*Gummilävan*; *Lävanose*]; *Lichenin*; *Mannane*).

Polysaccharid $[C_6H_{10}O_5]_x$, Bldg. im Glucosestoffwechsel verschied. Pilze **32 I**, 1109.

$C_6H_{10}O_6$ *d*-Allonsäurelacton, Überführ. in d-Allose **34 II**, 229.

***l*-Allonsäurelacton** (F. 130°) **33 II**, 1989; **34 II**, 228.

Altronsäurelacton **34 II**, 228.

***d*-Galaktonsäure-γ-lacton** (F. 112°), Darst. **32 II**, 2108*; **34 I**, 2414; Mutarotat. u. Rotat.-Dispers. **32 I**, 354; Umlager. d. Monohydrats **33 I**, 3185; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

***d*-Gluconsäure-γ-lacton**, Darst. **34 I**, 2414; (Abscheid.) **32 I**, 2512*; **34 I**, 2195*; Hydrogenolyse **34 I**, 1967; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; Oxydat. durch Pb-Tetraacetat **33 I**, 764; Acetylier. **32 I**, 1218; s. auch d. *nachstehende Verb.*

***d*-Gluconsäure-δ-lacton** (F. 149—151°), Darst. **33 II**, 1504; **34 I**, 2414; (Abscheid.) **33 I**, 847*; **34 I**, 2195*; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; Acetylier. **32 I**, 1218; Rk. mit p-Phenetidin **33 I**, 3467*; W.-lösl. Metallkomplexsalze **34 I**, 1841*; therapeut. wirksame —-Präpp. **32 II**, 1327*; Verwend. in Brausepulvern **34 II**, 1864*; Verh. als Backpulver (Darst.) **34 I**, 966.

Gulonsäurelacton (**Gulolacton**), Darst. d. *l*-Verb. (F. 185—187° korr.) **33 II**, 3718; Kompressibilität **33 II**, 348; Oxydat. d. d-Verb. **34 I**, 2270.

***d*-Mannonsäure-γ-lacton** (F. 151°), Darst. **30 I**, 2542; **34 I**, 2414; **II**, 928; (Umwandl. in d-Gluconsäure) **33 I**, 3185; Best. d. Raumgruppe **31 II**, 547; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; Oxydat. (Geschwindigk.) **32 II**, 3897.

***l*-Mannonsäure-γ-lacton**, Oxydat. durch Pb-Tetraacetat **33 I**, 763.

***d*-Mannonsäure-δ-lacton**, Darst. **33 II**, 1504; **34 I**, 2414; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

***d*-Talonsäure-γ-lacton** (F. 132—134°) **32 I**, 3166; **33 I**, 3185.

***d*-Galaktoson**, Darst. **30 II**, 2765; Darst., Einw. v. KCN **34 II**, 1486; Einw. v. KCN u. $CaCl_2$ **34 I**, 2447.

***d*-Glucoson**, Darst. aus Fructose (Rolle im Zuckerstoffwechsel, Nachweis) **33 II**, 3115; (Phenylosazon) **34 I**, 3582; Bldg.: aus Glucose (Mechanismus) **32 II**, 2631; (durch eine bestimmte Aspergillusart) **33 I**, 73; (durch d. Oxydase- u. Dehydrogenasesysteme d. krystallinen „style" v. Mollusken) **34 I**, 2770; aus Maltoson (enzymat.) **32 II**, 387; aus Tetraacetylglucosonhydrat **30 I**, 1120; Absorpt.-Banden (Vergleich mit Ascorbinsäure) **33 II**, 3874; Einw. v. KCN u. $CaCl_2$ **34 I**, 2447; **II**, 1486; Rk. mit CH_2O u. NH_3 **31 II**, 442; Derivv. **33 II**, 1015; krystallisierte Acetate d. — u. ihre Umwandl.-Prodd. **31 II**, 2860; Schicksal im Tierkörper **32 I**,

970; Wrkg. auf Tiere (Kaninchen) nach Hepatektomie **34 II**, 2858.

Guloson **34 II**, 1486.

Gluconose **32 I**, 47.

5-Ketorhamnonsäure **30 I**, 1614.

l-(+)-*α.α'*-**Dioxyadipinsäure** **34 II**, 415.

dl-*α.α'*-**Dioxyadipinsäure**, Oxydat. **32 II**, 3697.

β.β'-**Dioxyadipinsäure** **32 II**, 217.

α.β-**Bis-[oxymethyl]-bernsteinsäure**, Na-Salz **34 I**, 34.

akt. **Dimethoxybernsteinsäure** (*O.O'*-**Dimethylweinsäure**), Bldg. **31 II**, 2311; **34 II**, 592; (Derivv.) **31 II**, 3599; Dimethylester **31 II**, 2166; **33 I**, 3440; **II**, 3875; Dipolmoment v. Estern **31 II**, 1982.

inakt. **Dimethoxybernsteinsäure** (**Meso-***O.O'*-**dimethylweinsäure**) (F. 68°), Bldg. **30 II**, 231; **32 I**, 1222; **33 II**, 2991; Dimethylester **32 I**, 1907; **II**, 2825; Dipolmoment v. Estern **31 II**, 1982.

Chitonsäure, Bldg., Salze **30 II**, 249; Absorpt.-Spektr. d. Ca-Salzes **30 II**, 1523.

Verb. $C_6H_{10}O_6$ (?) (F. 120° korr.) aus Arisaema triphyllum **34 II**, 261.

$C_6H_{10}O_7$ *dl*-**Alluronsäure** (F. 145—146°) **34 II**, 222.

d-**Galakturonsäure**, Konst. **30 II**, 1517; Ähnlichk. mit *l*-Ascorbinsäure **33 II**, 409; Vork. als Verunreinig. in Calciumcitrat **34 II**, 1990; Darst.: aus Galaktose **33 II**, 3718; (Rkk.) **34 II**, 223; aus pflanzlichen Rohstoffen, Derivv. **34 II**, 421; Isolier.: aus Jutefaser **31 I**, 450; **33 I**, 1540; aus Bagasse **33 II**, 727; Bldg.: aus Hemicellulosen (v. Futtergräsern) **34 II**, 3967; (d. Zellwand v. Cetraria islandica) **34 I**, 2436; aus Gummi arabicum **30 II**, 75; aus Chollagummi **30 II**, 75; aus Sarsasaponin oder Parillin **30 I**, 688; aus d. Saponin d. ind. Droge „Salpamisri" **31 I**, 3026; aus Pektinsäure **30 I**, 3561; (v. krystallisierter —) **30 I**, 1482; (v. Poly-—) **30 II**, 229; (aus Hanf) **31 II**, 156; aus Citrus-Pektinsäure (Verbesserr.) **32 I**, 1890; aus Citronenpektinsäure (Eigg., Ba-Salz) **30 II**, 1517; aus Tabakpektinsäure **32 I**, 1310; aus Pektin **33 II**, 3718; (Verff.) **33 II**, 1506; (mit H_2O_2) **30 II**, 1527; (durch Pektolase) **34 I**, 3935; aus Citrus-Pektin **34 II**, 1611; aus Orangepektin **30 I**, 3799; aus Citronenpektin **33 II**, 2277; aus Tetragalakturonsäuren durch Pektolase **33 I**, 1788, 1789; aus d. Schleim d. Keimlinge v. weißem Senf **33 I**, 1459; aus d. Schleim d. Rinde v. Ulmus fulva **34 II**, 3634; aus d. Aldobionsäure aus Leinsamenschleim **34 II**, 3634; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2627; Redoxpotential **32 II**, 2312; Dissoziat.-Konstanten d. *α*-Form **34 II**, 3644; Zers. bei d. CO_2-Abspalt. aus Ca-Pektat **31 II**, 221; Decarboxylier. **31 II**, 3599.

Einw. v. W.-Dampf auf d. Ba-Salz **33 I**, 2803; Spalt.: mit Säuren **34 I**, 3581; mit Mineralsäuren **30 II**, 2366; **33 I**, 2803; Eigg., Methylier., Hydrat **33 I**, 932; Methylier. **33 I**, 2082; Umlager. v. *α*-— in 5-Keto-*l*-galaktonsäure **34 I**, 3453; Einw. auf Alanin **32 II**, 1431; Phenylhydrazin- u. p-Bromphenylhydrazinderivv. **33 II**, 3559; Diacetat u. Dinitrat d. Poly-— (Darst., Eigg., Rkk.) **33 I**, 1604; Zers.: durch Aspergillus niger **32 I**, 1256; v. —-Komplexen durch Pilze u. Bakterien **33 II**, 2413.

Nachweis (Rk. mit bas. Pb-Acetat) **32 I**, 1892; Best. **30 I**, 2456.

l-**Galakturonsäure** (F. d. Hydrats 162—163° Zers.), Synth., Eigg., Hydroxylaminsalz d. Oxims **34 II**, 223.

dl-**Galakturonsäure** (F. 156° Zers.), Synth. aus Schleimsäure, Ba-Salz **32 I**, 2454.

d-**Glucuronsäure** (**Glykuronsäure**), Vork.: in Rhodymenia palmata (Geh.) **33 I**, 3953; in Orthosiphon stamineus **34 II**, 280, 1951; im Bambus (Geh.) **31 I**, 3692, 3693; Isolier.: aus Hemicellulose aus Baumwollsamenhüllen **32 I**, 1892; aus Jutefaser **33 I**, 1540; Herst.: aus pflanzl. Gummiarten **31 II**, 3017*; **34 I**, 125*; aus Cordofan-, Gezireh-, Kirschgummi **31 II**, 1151; aus Mesquitegummi **31 I**, 1294; aus d. durch Wurzelknötchenbakterien erzeugten Gummis **30 II**, 2792; **31 I**, 2072; Synth. **33 II**, 2518; Darst. aus Borneolglucuronsäure **34 II**, 592; Bldg.: aus Glucose durch Fehlingsche Lsg. **34 I**, 3731; aus Glucuronogalaktose **30 I**, 2542; aus Tabacinin **32 II**, 3105; aus Sasanquaprosapogenin **30 II**, 1383; aus Thea- u. Sasanquasaponin **31 II**, 1868; aus *α*-Taralin **31 I**, 2491; v. Poly-— aus Cellulose (Eigg., Salze) **34 I**, 535.

Vork. in Salkowskys Araban **31 I**, 1435; Ort d. —-Bind. im Baicalin **31 I**, 1761; pyroide Struktur **31 II**, 3599; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2627; Redox-Potential **32 II**, 2312.

Spalt.: mit Säuren **34 I**, 3581; mit schwachen Mineralsäuren **30 II**, 2366; Methylier. **31 I**, 2992; Einw. auf Alanin **32 II**, 1431; Ag-Salz, Methylester **34 II**, 3242; Derivv. **33 II**, 1504, 1867, 3558; **34 II**, 3242; ungesätt. Deriv. **33 I**, 1762.

Bldg.: aus Glucose durch Bact. Hoshigaki var. glucuronicum-Arten **32 II**, 3109; aus d. Schleim d. Keimlinge v. weißem Senf **33 I**, 1459; aus Flavonglucuroniden durch Baicalinase **32 II**, 1311; enzymat. Verh. v. Glucuroniden **34 I**, 1987; (Spalt. durch Emulsin) **33 II**, 3439; Verh. gegen Glucoseoxydase **31 II**, 723; Vergär. durch Bakterien **31 I**, 1775; Einw. v. Aspergillus oryzae **30 I**, 1318; Überführ. in Oxalsäure durch Aspergillus niger **32 I**, 1256.

Biochemie u. Physiologie (Struktur d. — tier. Ursprungs) **34 II**, 592; (Methylier. d. Glucurons tier. Herkunft) **34 II**, 593; (Struktur d. Benzoyl-—) **34 II**, 593; (Vork. v. konjugierter — im Tierkörper; Konjugat. v. *d*- u. *l*-Borneol) **34 II**, 593; (Ort u. Bldg.-Mechanismus d. konjugierten —) **34 II**, 593; Bldg. beim Hund (Einw. v. Insulin u. Acetessigsäure, *β*-Oxydat.) **33 I**, 1473; (Einfl. v. Ikterus) **34 I**, 3490; —-Geh. d. Urins nach Injekt. v. 1.2.4-Dinitrophenol **34 I**, 2614; Red.-Vermögen v. —-Derivv. im Harn **33 I**, 3590; Konjugat. im Organismus: mit aromat. Säuren (Bezieh. zur Konst.) **32 II**, 399, 400; mit Benzoesäure **32 I**, 2347; mit Benzoesäurederivv. (Einfl. d. o-Substitut.) **33 I**, 1286; mit Oxybenzoesäuren **32 II**, 1935; mit Oxy- u. Methoxybenzoesäuren **32 II**, 3116; Bldg.: einer neuen gepaarten — (Tyrosinhydantoinglucuronsäure) nach Verfütter. v. Tyrosinhydantoin **33 I**, 1473; aus d. durch Verfüttern v. Menthol erhaltenen Mentholglucuronsäure **31 I**, 2222; Wrkg. auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858; Avertinentgift. durch — **30 II**, 3808.

— u. Vitamin C **33 I**, 1645; Bldg. bei skorbutkranken Meerschweinchen **33 I**, 2576; **II**, 1540; **34 II**, 3140; antiskorbut. Wrkg. **33 II**, 1391; **34 II**, 271; (v. Gemischen mit Methylnornarkotin) **33 II**, 1391; **34 I**, 3488.

Verwend.: v. —-Verbb. bei d. Herst. v. Emulss. (beim Braten nicht spritzende Margarine) **33 II**, 3212*; v. Poly-— zur Verringer. d. elektr. Ladung in künstl. Platten u. a. Gegenständen **34 II**, 1251*; v. polyglucuronsaurem NH_4 zur Herst. v. Bildern auf Grund d. durch Belicht. bewirkten Veränderr. d. Quellbark. u. Löslichk. v. Kolloidschichten **30 II**, 2096.

Farbrk. mit *β*-Naphthol bzw. Tryptophan **31 II**, 2764; Best. **30 I**, 2456; (mit d. Shaffer-Somogyi-Cu-Reagens) **33 II**, 3166; Best. im Harn **31 I**, 821; (colorimetr.) **31 I**, 1796; (krit. Vergl. d. Farbrkk.) **33 II**, 97; (als Leberfunkt.-Prüf.) **31 I**, 821; (Nachweis v. Arzneimitteln im Harn) **31 II**, 3130; Mikrobest. für Menthol-, Borneol- u. *β*-Naphthol-— im Blut **34 II**, 2257.

l-**Glucuronsäure**, Bldg. aus Glucose durch Bacterium industrium **32 I**, 2728.

d-**Mannuronsäure**, Synth. aus d-Mannozucker-

säure, Salze **33 II**, 1505; Darst. aus Alginsäure, Eigg., Lactonisier.; Isolier. d. α- u. β-Form **33 I**, 599; **II**, 1506; p-Bromphenylhydrazinderivv. **33 II**, 3559.

l-**Mannuronsäure**, Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 223.

2-Keto-*d*-gluconsäure (***d*-Glucosonsäure**, **Fructuronsäure**), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3769; zur Kenntnis d. — **30 I**, 3768; Konst. (Beziehungen zum Vitamin C) **33 II**, 2288; Enolisier. **33 II**, 3716; Salze (Eigg., Rk. mit o-Phenylendiamin) **34 I**, 1965.

Methylester (F. 187°), Darst., Rkk. **34 II**, 1641; Umlager. **34 II**, 1486; Enolisier. u. H_2O-Abspalt. **33 II**, 1891; Überführ. in Glucosaccharosonsäure **34 I**, 1966.

5-Ketogluconsäure, Darst., Oxydat. **33 II**, 3411; Darst., Rkk., Ca-Salz, Konst. **34 II**, 3242; bakterielle Bldg. **30 II**, 257; **31 I**, 3694; antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 271.

2-Keto-*d*-galaktonsäure, Enolisier. **33 II**, 3716.

5-Keto-*l*-galaktonsäure (***d*-Tagaturonsäure**) (F. 107—108° Zers.), Darst.: aus α-d-Galakturonsäure, Rkk., Salze, Konst. **34 I**, 3454; aus d-Tagatose, Eigg., Identität mit 5-Keto-*l*-galaktonsäure, Methylester **34 II**, 1613; Oxydat., Konst. **34 II**, 2208.

2-Keto-*l*-gulonsäure (F. 171° korr.), Darst., Umlager. zu Ascorbinsäure, Ester **34 I**, 2781.

***d*-Erythro-3-ketohexonsäure**, antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 2856.

Metasaccharonsäure (**α-Galaktometasaccharonsäure**), Bldg. **33 I**, 3443.

Säure $C_6H_{10}O_7$ („**Methoxytrioxyglutarsäure**") (F. 122°) aus Digitalonsäure **31 II**, 2985.

Pseudoascorbinsäure (**aus Xyloson**) s. unter $C_6H_8O_6$.

$[C_6H_{10}O_7]x$ (s. *Polyglakturonid.*)

Verb. $[C_6H_{10}O_7]x$ aus Cellulose, Eigg., Salze, Spalt. in d-Glucuronsäure **34 I**, 535.

$C_6H_{10}O_8$ Alloschleimsäure (F. 176°), Darst., Ca-Salz, Phenylhydrazid **30 I**, 2407.

Zuckersäure, Darst.: durch Oxydat. v. Kohlenhydraten (mit H_2O_2) **32 I**, 2894*; (mit HNO_3 u. $MnCl_2$) **32 II**, 3305*; v. *l*- — durch Oxydat. v. *d*-Gulonsäurelacton **34 I**, 2270; Bldg.: aus Holz **32 I**, 1951*; durch Oxydat. d. Seidenleims **33 I**, 3092; aus Glucuronogalaktose **30 I**, 2543; krystallograph. Eigg. d. sauren K-Salzes **32 II**, 1611.

Einw. v. H_2O_2 in Ggw. v. $CaCO_3$ **30 II**, 3016; Dest. mit α-Furfurylamin **30 II**, 399; in W. mit neutraler Rk. lösl. Metallkomplexverbb. (Darst.) **33 II**, 742*; Komplexsalze: mit Sb **31 II**, 3119*; **32 II**, 2846*; **34 I**, 573*; mit Fe (therapeut. Verwend.) **31 I**, 2507*; Oxydat. v. Ferro-— **32 I**, 2894*; Einw. v. Pilzen **31 I**, 3251; Abbau v. —-Salzen durch Aspergillus fumaricus **31 I**, 1934; Nährwert **31 II**, 2895; anagotox. Wrkg. d. Ca-Salzes **30 I**, 3329; Wrkg.: auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858; auf d. Hämatinbldg. im Blut **31 I**, 3700; auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30 I**, 3577; auf chem. u. biol. Schwermetallkatalysen **31 I**, 2227; Verwend. v. —-Verbb. bei d. Herst. v. Emulss. **33 II**, 3212*.

Nachweis v. Citronensäure in Ggw. v. — **33 II**, 749.

Norisozuckersäure, Bldg. aus Seidenleim **33 I**, 3092; (Chininsalz) **31 II**, 3617.

***d*-Mannozuckersäure** (**Mannosaccharinsäure**), Analogie mit Ascorbinsäure **33 II**, 1208; Darst. v. krystallisierter — aus d. Dilacton, Alkalisalze, Isomerie **32 II**, 2626; Darst. u. opt. Verh. v. Salzen **30 I**, 1766; Überführ. in *d*-Mannuronsäure **33 II**, 1505; Einw. v. KCN auf d. K-Salz **31 II**, 2859; (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 2626.

l-**Mannozuckersäure**, Überführ. in *l*-Mannuronsäure **34 II**, 223.

Schleimsäure (F. 255°), Isolier. aus d. Früchten d. Ceylonolive **33 I**, 71; Darst. aus Holz **32 I**, 1951*; Bldg.: aus Glucuronogalaktose **30 I**, 2543; aus Manninotrionsäure **33 II**, 368; aus Bambuspektin **31 I**, 3693; aus einer Aldobionsäure aus Flachssamenschleim **30 II**, 3791; F. **31 II**, 1693; krystallograph. Eigg. **32 II**, 1611.

Epimerisat. **30 I**, 2407; Red. (Synth. v. *dl*-Galaktaronsäure) **32 I**, 2454; Einw. v. PCl_5 **32 II**, 2625; Rk.: d. Äthylesters mit Thionylchlorid **31 I**, 3448; mit n-Butylamin **31 I**, 1757; Dest. d. NH_4-Salzes **30 I**, 2092; **31 I**, 2341; Di-Na-Salz (Darst., therapeut. Wrkg.) **33 I**, 2532; Fe-Komplexverbb. (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 1397; (therapeut. Verwend.) **31 I**, 2508*; komplexe Sb-Salze **30 II**, 133*; **31 II**, 3119*; **32 II**, 2846*; Oxydat.: v. Ferro-— **32 I**, 2894*; d. sauren Salze d. Sb(III)-— mit Diäthylamin **30 II**, 133*; Nährwert **31 II**, 2895; Verh. als Backpulver (Darst.) **34 I**, 966; Verwend.: zur Brotherst. **31 I**, 707*; zur Herst. v. Gelees, Konfitüren u. dgl. **31 I**, 1380*.

Identifizier. mit p-Phenylphenacylbromid **30 II**, 2648.

$C_6H_{10}N_2$ 1.3.4-Trimethylpyrazol (Kp. 160°) **30 II**, 1081.

1.3.5-Trimethylpyrazol 30 II, 1080.

1.4.5-Trimethylpyrazol (Kp. 176—177°) **30 II**, 1081.

3-Methyl-5-vinylpyrazolin ($Kp._{11}$ 55°) **32 II**, 217.

1-Äthyl-2-methylglyoxalin (**1-Äthyl-2-methylimidazol**), Darst. **32 I**, 1664; **II**, 3899; katalat. u. peroxydat. Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898.

2.4.5-Trimethylimidazol, katalat. u. peroxydat. Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898.

2.4-Dimethyl-3-aminopyrrol (F. 127°) **31 I**, 3243.

2.4-Dimethyl-5-aminopyrrol, Acetat (Zers. 188°) **30 II**, 2133.

Diproprionitril, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 39.

$C_6H_{10}N_4$ (s. *Cardiazol* [*Metrazol*, *1.5-Pentamethylen-1.2.3.4-tetrazol*]).

5.5'-Dipyrazolin (F. 138°) **32 II**, 217.

1.2.4.5-Tetraaminobenzol, Darst., Rkk., Tetrahydrochlorid, Tetracetylderiv. **30 II**, 1375.

m*-Phenylendihydrazin** (m*-Dihydrazinobenzol**) (F. 124° Zers.), Darst., Rkk. **34 I**, 2581; (Salze, Derivv.) **31 II**, 2990.

p*-Phenylendihydrazin** (p*-Dihydrazinobenzol**), Dihydrochlorid **34 I**, 376; **II**, 596.

$C_6H_{10}Cl_2$ ***cis*-1.4-Dichlorcyclohexan** ($Kp._{13}$ 79 bis 80°), Darst. **30 I**, 373, 2406; Cl-Best. **30 I**, 2282; **II**, 2808.

***trans*-1.4-Dichlorcyclohexan** (F. 102°), Darst. **30 I**, 373, 2406; Dipolmoment **32 I**, 1496; (u. Konst.) **32 I**, 2689; Cl-Best. **30 I**, 2282; **II**, 2808.

$C_6H_{10}Cl_4$ Tetrachlorhexan, Bldg. **34 II**, 2609*.

$C_6H_{10}Br_2$ 1.1-Dibrom-1-hexen ($Kp._{22}$ 90—92°) **33 II**, 3558.

β.ε-Dibrom-Δ$^{\gamma}$-hexen ($Kp._{11}$ 85°) **30 II**, 369.

α.δ-Dibrom-β-methyl-Δ$^{\beta}$-penten 30 II, 369.

α.δ-Dibrom-β.γ-dimethyl-Δ$^{\beta}$-buten (F. 47°) **30 II**, 369.

Dibromdimethylbuten vom $Kp._{15}$ 101—105° 30 II, 369.

1.2-Dibromcyclohexan ($Kp._{13}$ 101—103°), Darst. (Acetylier.) **31 I**, 2048; (Bromier.) **32 II**, 2639; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; HBr-Abspalt. **34 II**, 2215; Rk. mit 2-Aminopyridin **32 I**, 1831*.

***cis*-1.3-Dibromcyclohexan** (F. 112°) **30 I**, 1296.

***trans*-1.3-Dibromcyclohexan** ($Kp._{16}$ 116°), Darst., Acetylier. **30 I**, 1296; **31 I**, 2049.

***cis*-1.4-Dibromcyclohexan** (F. 48°), Darst. **30 I**, 373; **31 I**, 2049; Einw. v. Na **34 I**, 1190; Br-Best. **30 I**, 2282.

***trans*-1.4-Dibromcyclohexan** (F. 112°), Darst. **30 I**, 373, 2406; **31 I**, 2049; (Konst.) **30 II**, 238; Krystallstruktur u. elektr. Moment **32 I**, 8; Konst. u. elektr. Moment **32 I**, 2689; Röntgenanalyse **32 II**, 170; Br-Best. **30 I**, 2282.

1-[Brommethyl]-3-bromcyclopentan (?) bzw.

3. Isomeres d 1.4-Dibromcyclohexans (?) (F. 48°) **30 I**, 373, 2406.

Dibrommethylcyclopentan (Kp.9 73,5—74°) **33 I**, 3186.

$C_6H_{10}Br_4$ *β*-**1.4-Hexadientetrabromid** (F. 63,5—64°) **31 I**, 3099.

α.β.γ.δ-**Tetrabrom-***β.γ*-**dimethylbutan** (F. 138°) **31 I**, 762.

$C_6H_{10}J_2$ **1.2-Dijodcyclohexan**, Bldg. **34 II**, 2489.

1.3 (?)-Dijodcyclohexan (F. 67,5°), Konst. u. elektr. Moment **32 I**, 2689.

cis-**1.4-Dijodcyclohexan** (F. 67,5°), Dipolmoment **32 I**, 9.

trans-**1.4-Dijodcyclohexan** (F. 142°), Krystallstruktur u. elektr. Moment **32 I**, 8; Konst. u. elektr. Moment **32 I**, 2689; Röntgenanalyse **32 II**, 170.

$C_6H_{10}S$ **Diallylsulfid (Allylsulfid)** (Kp.750 137°), Ramanspektr. **31 II**, 1536; **33 I**, 1410; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; Beeinfluss. d. Liesegangschen Ringbldg. durch — **31 I**, 3017; Oxydat. **30 II**, 2119; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Einw. auf Metalle (künstl. Erzeug. d. spezif. Metallgeruchs) **34 I**, 1601; Best. **33 I**, 1173.

$C_6H_{10}S_2$ **Diallyldisulfid** (Kp. 138—139°) **33 II**, 1985.

$C_6H_{10}Hg_2$ **Di-[äthylquecksilber]-acetylid** (F. 195 bis 196°) **33 II**, 1010.

$C_6H_{11}N$ **2** (*α*)-**Äthylpyrrolin** (Kp. 126°), Darst. (Dissoziat.-Konstante) **33 I**, 231; (Rkk.) **31 II**, 238; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372; insekticide Wrkg. **31 II**, 2773.

1.2-Dimethyl-Δ^2-pyrrolin (*α*-**Methyl-***N*-**methyl-Δ^2-pyrrolin**) (Kp. 130—131°), Darst., Salze **31 I**, 2476; **33 I**, 1945, 3568.

2.6-Methylenpiperidin, Konst. **30 II**, 1083.

1.2.5.6-Tetrahydroanilin 30 II, 1083.

Diallylamin, Darst. **32 II**, 1912; Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3290.

Endoiminocyclohexan 30 II, 1083.

n-**Capronsäurenitril** (*n*-**Capronitril**, *n*-**Amylcyanid**) (Kp.764 163,8—163,9°), Darst.: aus Acetonitril u. Butylbromid **32 II**, 519; **33 I**, 1198*; aus d. Säure (katalyt.) **31 I**, 1589; aus dem Säurechlorid (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Elektrolyse mit KNH_2 in fl. NH_3 **30 II**, 543; Red. **34 II**, 591; Bromier. (+ S) **34 II**, 750; hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; Identifizier. durch Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3546.

lävo-n-**Propylmethylacetonitril** (Kp.2 30—32°) **30 I**, 1458.

dl-*α*-**Propylpropionitril** (Kp.760 146°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

dextro-**2-Äthylbutyronitril-(4)** (Kp.100 87°) **31 II**, 3321.

dl-sek.-**Butylacetonitril** (Kp.760 152—153°) **33 I**, 1198*.

Isocapronsäurenitril (Isocapronitril, Isoamylnitril, Isoamylcyanid, Isobutylacetonitril) (Kp.760 154—157°), Darst. **33 I**, 1198*; UV-Absorpt. **31 II**, 2314; Ramanspektr. **31 II**, 200; Einw. v. geschmolzenem K-Amid **31 II**, 1999; Rk. mit CH_3OH u. HCl **33 I**, 1723*.

Identifizier. durch Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3546.

Diäthylacetonitril (Kp. 144—145°), Darst.: aus Butyronitril u. C_2H_5Br **33 I**, 1198*; aus Butyronitril bzw. Acetonitril u. C_2H_5Br **32 II**, 519; Bldg., Rkk. **31 I**, 2607; Alkylier. **33 I**, 1198*; **II**, 2747*; Rk. mit Allylomethylchlorid **31 I**, 359*.

tert. **Butylacetonitril** (**Neopentylcyanid**) (F. 32,5°) **34 I**, 204.

Isoamylisonitril, UV-Absorpt. **31 II**, 2314.

$C_6H_{11}N_3$ **2-Methylimidazolyl-(5)-äthylamin**, Hydrochlorid (physiol. Wrkg.) **34 I**, 546.

$C_6H_{11}N_5$ **Pentaaminobenzol**, Hydrochlorid **34 II**, 2227.

„**Guanylhistamin**" **33 II**, 1588*.

$C_6H_{11}Cl$ **1-Chlorhexen-(1)** (Kp. 121—121,5°) **30 II**, 29.

4-Chlorhexen-(1), Rkk. **30 II**, 370.

5-Chlorhexen-(1) (Kp.760 121—125°) **30 I**, 3424; **II**, 370.

1-Chlorhexen-(2) (Kp.751 120—122°) **32 I**, 3422.

4-Chlorhexen-(2) (Kp.176 73—76°), Darst. **31 I**, 1007*; (Rkk.) **31 II**, 225; **34 I**, 1046; Rkk. mit NH_3 bzw. Aminen **30 I**, 1050*.

Chlorhexen [Gemisch] (Kp.760 122—126°) **30 I**, 3424.

Cyclohexylchlorid (Chlorcyclohexan) (Kp. 141°), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexen **30 I**, 1783; aus Cyclohexanol **31 I**, 75; **32 II**, 1156; bei d. Elektrolyse d. Cyclohexancarbonsäure **32 II**, 211; Dipolmoment **30 II**, 3708; **32 I**, 1496; (App.) **33 I**, 1774; (u. DE.) **30 II**, 3708; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ in — **33 I**, 1591; Rk.-Fähigk. d. Cl **31 I**, 268; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; Einw.: v. Li **33 II**, 206; v. Mg **31 II**, 231; v. $AlCl_3$ **32 I**, 799; (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; v. Bzl. (Rk.-Verlauf) **32 I**, 2582; Überführ. in Cyclohexancarbonsäure **32 II**, 3382.

Cyclopentylmethylchlorid (Kp.50 60°) **33 II**, 2383.

1-Chlor-1-methylcyclopentan (Kp.130 64,8°) **32 I**, 2319.

$C_6H_{11}Br$ **Diallylhydrobromid** (Kp.13 41—43°) **33 II**, 2276.

1-Bromhexen-(2) (Kp.25 50—53°) **32 I**, 3422.

4-Bromhexen-(2) (Kp.9 40—42°), Darst. **31 I**, 1007*, 2456; Rkk. mit NH_3 bzw. Aminen **30 I**, 1050*.

2-Bromhexen-(3) 31 I, 2456.

x-Bromhexen (Kp.760 143°) aus Dibrombutylen u. C_2H_5MgBr **30 II**, 2883.

1 (oder **2**)-**Brom-4-methylpenten-(1)** (Kp.750,2 134—136,5°) **33 II**, 1173.

2-Methyl-5-brompenten-(2) (Kp.60 75—78°) **32 I**, 2029.

1-Brom-2.3-dimethylbuten-(2) 31 I, 2456.

Cyclohexylbromid (Bromcyclohexan), Darst. (Laboratoriumsverss.) **33 I**, 2211; (Rkk.) **34 II**, 2977; Dipolmoment **32 I**, 1496; (u. DE.) **30 II**, 3708; Rk.-Fähigk. d. Br **30 I**, 679; **31 I**, 268; Einw. v. Mg **31 II**, 231; Rkk.: mit Piperidin **31 I**, 2479; **33 I**, 3197; mit aromat. Aminen **34 II**, 1769; mit C_2H_5MgBr **34 I**, 3728; mit Nitrilen **32 II**, 519; mit Äthoxymalonester **33 I**, 2531; mit Stearylbromid **30 II**, 2907.

$C_6H_{11}J$ **4-Jodhexen-(2) 31 I**, 1007*.

Cyclohexyljodid (Kp.20 80,5—81,0°), Bldg.: aus Cyclohexen **34 I**, 2736; aus Cyclopentylmethanol **33 II**, 3562; Dipolmoment **32 I**, 1496; Rk.-Fähigk. d. J **31 I**, 268.

Cyclopentylmethyljodid (Kp.19 75°) **33 II**, 3562.

$C_6H_{11}F$ **Fluorcyclohexan** (Kp. 100°) **33 II**, 3113.

$C_6H_{11}Li$ **Cyclohexyllithium 33 II**, 206.

$C_6H_{12}O$ (s. *Cyclohexanol* [*Hexahydrophenol*, *Hexalin*]).

α-**Äthyltetrahydrofuran**, Bldg. **34 I**, 2281.

asymm. **Propylmethyläthylenoxyd** (Kp.758 108 bis 110°) **30 II**, 3567.

Pinakolanhydrid, H_2O-Abspalt. **30 II**, 1281*.

Hexen-(1)-ol-(3) 32 I, 3422.

Hexen-(1)-ol-(4), Oxydat. **30 II**, 370.

Hexen-(1)-ol-(5), Rkk. **30 II**, 370.

Hexen-(2)-ol-(1) [Δ^2-**Hexenol-(1)**, *β*-**Propylallylalkohol**] (Kp.20 54—57°), Vork. im japan. Pfefferminzöl **30 I**, 447; Darst. **32 I**, 3422; Oxydat. **31 II**, 699.

Hexen-(2)-ol-(4) (*α*-**Äthylcrotylalkohol**) (Kp.770 135—142°), Darst. (Rkk.) **31 II**, 225; **32 II**, 1426; (Derivv.) **34 I**, 3191; Rkk. **31 I**, 1007*.

γ.δ(„*β.γ*")-**Hexenol** (Kp.760 157—158°), Isolier.: aus grünem Tee (Rkk., Derivv.) **33 I**, 2121; aus Blätterölen **34 I**, 2771.

3-Methylenpentanol-(1) 32 II, 3860.

2-Methylpenten-(2)-ol-(4) (Kp. 130—131,5°), Darst., Acetylderiv. **30 I**, 1366*; H_2O-Abspalt. **31 I**, 152*.

3-Methylpenten-(2)-ol-(4) (Kp. 136—138°), Darst., Dehydratisier. **32 I**, 1076; **32 II**, 1426; **34 I**, 1202.

4-Methylpenten-(2)-ol-(4) (**Dimethylpropenyl-**

carbinol) (Kp.33 54°), Rkk. **32 II**, 1426; **34 I**, 844.

3-Methylpenten-(3)-ol-(1) **32 II**, 3861.

2.2-Dimethyl-3-butenol-(1) (Kp. 128,5—131°), Darst. **31 I**, 3106; katalyt. Disproportionier. **31 I**, 3098.

Cyclopentylmethanol (Kp.753 162—163°) **33 II**, 3562.

1-Methylcyclopentanol-(1), Rkk. **32 I**, 2319.

3(β)-Methylcyclopentanol **30 I**, 30; **33 I**, 1602.

Äthylcyclopropylcarbinol (Kp.755 138—139°) **32 I**, 1775.

1-Methoxypenten-(4) (Kp.764 96—98°) **33 I**, 926.

Vinyl-*n*-butyläther (Kp. 93,3°), Darst.: aus Na-Butylat u. C_2H_2 **32 II**, 923*; aus Na-Butylat u. Vinylchlorid **30 II**, 227; (Verwend.) **30 II**, 2841*; aus n-Butyl-β-chloräthyläther **33 I**, 1759; aus Dibutylacetal (katalyt.) **30 II**, 2572*; **31 II**, 311*, 1191*; **32 I**, 1438*; Polymerisat. **33 I**, 1759; Verwend. **34 II**, 145*.

Vinylisobutyläther, Bldg. **30 II**, 227.

2-Äthoxy-1-buten (Kp. 85—87°) **31 I**, 3100; **32 I**, 2568.

Äthyl-1.2-dimethylvinyläther (Kp. 70—72°), Darst. **30 II**, 2572*; **32 I**, 1438*; (Verwend.) **30 II**, 2841*.

Cyclopentylmethyläther (Kp. 105—106,5° korr.) **30 I**, 679.

n*-Capronaldehyd** (n*-Hexaldehyd**, ***n*-Hexanal**) (Kp.760,6 128,0—128,2°), Vork. im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; Darst.: aus n-Hexanol (Rkk.) **33 I**, 45; aus Heptylenglykol (Dimedonderiv.) **34 I**, 3578; aus n-Amyl-MgBr u. Orthoameisensäureester (Rkk.) **33 II**, 3558; aus α-Methoxyönanthsäure **33 I**, 2237; Bldg.: aus α-(Methylamino)-önanthsäure **33 I**, 2083; beim Ranzigwerden v. Ölsäure **30 I**, 3499; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verwend. für Kunstharze **30 II**, 478*.

Nachw.: mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; Best. mit Hydroxylaminsalz **34 II**, 479; Einfl. auf d. Kreis-Rk. auf ranzige Fette **31 I**, 2281.

Isocapronaldehyd (**Isohexaldehyd**), Bldg. (?) aus Ergosterinacetat, Semicarbazon **30 II**, 3420; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verwend. für Kunstharze **30 II**, 478*.

2-Methylpentanal-(1) **30 II**, 2693*.

Diäthylacetaldehyd [**3-Äthylbutanal-(4)**, **3-Methylal-*n*-pentan**], Herst. **34 I**, 125*; Bldg. **31 II**, 836; (Semicarbazon) **31 I**, 253; Rk.: mit p-Bromanisol-Mg **32 I**, 3284; mit CH_2O **33 II**, 3047*; **34 I**, 125*.

***tert.* Capronaldehyd** [**2.2-Dimethylbutanal-(1)**] (Kp. 117—118°), Darst. **33 I**, 1351*; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

Methylisopropylacetaldehyd **32 I**, 2049, 3303; **II**, 3417.

***tert.* Butylacetaldehyd** **34 I**, 527.

Methyl-*n*-butylketon (**Hexanon-2**) (Kp.774 128,2 bis 128,4°), Vork.: im Holzspritöl **34 I**, 1572; in „weißem" Acetonöl (Geh.) **32 II**, 441; Abscheid. aus Acetonöl **34 I**, 2825*; Darst.: aus Aceton u. Propylen (katalyt.) **30 II**, 3194*; aus Butylacetylen (Semicarbazon) **34 II**, 418; aus Valeriansäure (Rkk.) **34 I**, 529; aus Butylacetessigsäureäthylester **32 II**, 3382; Bldg.: aus Hexanol **32 I**, 2847; aus Dimethylheptenen **33 I**, 2387; aus Fettsäuren im Stoffwechsel d. Schimmelpilze **30 II**, 3794; Ramanspektr. **34 I**, 3440; elektr. Moment **31 II**, 3582; Dampfdruck, Lsg.-Vermögen für Cellulosederivv., Öle, Harze u. dgl. **32 I**, 2243; photochem. Zers. **34 II**, 1592; Einw. v. J **31 I**, 604; Kondensat. (+ HCl) **31 I**, 3669; (mit sek. Aminen) **33 II**, 2517; (mit Phenolaldehyden u. ihren Äthern) **31 I**, 2471; hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

Äthyl-*n*-propylketon (Kp. 123—124°), Vork. im Holzspritöl **34 I**, 1572; Darst. bzw. Bldg.: aus 3-Methoxy-3-hexen **31 I**, 3100; aus Ca-Propionat + Ca-Butyrat **33 II**, 1860; aus N-Diäthylbutyramid u. C_2H_5MgBr **30 I**, 2721; Absorpt.-Bandenspektr. in Lsg. **34 II**, 2179; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177; Rk.: mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit Pseudoephedrin **30 I**, 3330*; Identifizier. **30 II**, 2679.

Äthylisopropylketon (Kp. 115—116°), Vork. im Holzspritöl **34 I**, 1572; Darst.: aus n-Pentan u. CO (+ Kondensat.-Mittel) **30 II**, 620*; **31 I**, 1007*; (Rkk., Oxim, Konst.) **31 II**, 3592; aus 2.3-Dibrom-2-methylpentan (Semicarbazone) **33 I**, 3304; aus Isobutyrylchlorid u. $Zn(C_2H_5)_2$ (Rkk., Derivv.) **33 II**, 1993; Rk. mit Äthylnitrit **32 I**, 3164; Verwend. für Lacke **30 II**, 2705*.

Methylisobutylketon (**4-Methylpentanon-2**) (Kp. 115—119°), —-Geh. in „weißem" Acetonöl **32 II**, 441; Darst.: aus Isopropylalkohol **30 II**, 2693*; **31 II**, 3662*; aus Aceton (Rkk.) **31 II**, 1191*; aus Mesityloxyd **32 I**, 3112*; aus Ca-Acetat + Ca-Isovalerianat (Oxim) **33 II**, 1860; aus Butylacetessigsäureäthylester **32 II**, 3382; Bldg. aus Tageton **34 II**, 3260; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Hydrier. **32 II**, 1771; Rk. mit CH_3MgBr **31 II**, 1693; Kondensat. (+ HCl) **31 I**, 3669; (mit Brenzcatechin) **33 I**, 2091; (mit Furfurol) **30 I**, 224; (mit Anisaldehyd) **30 I**, 2727.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazone **34 II**, 3935.

Methyl-*sek.*-butylketon (**1-Methyl-1-äthylaceton**) (Kp. 118°), Darst., Semicarbazon **33 I**, 3304; **II**, 3828; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Kondensat.-Rkk. (+ HCl) **30 II**, 1212; **31 I**, 3669; Rk. mit Essigester **30 II**, 3391.

Pinakolin (**Pinakolon**, **Methyl-*tert.*-butylketon**) (Kp.746 103—106°), Darst.: aus tert. Butyl-MgBr u. Acetylchlorid **32 I**, 1773; aus Pinakolhydrat **32 II**, 3861; Bldg.: aus 2.2.3-Trimethylpenten-(3) (2.4-Dinitrophenylhydrazon) **33 II**, 3828; aus 2.3-Di-[tert.-butyl]-buten-(1)-ol-(3) (Enolisier. durch Na) **34 II**, 1608; aus Methyl-tert.-butylacetylcarbinol **30 I**, 2538; aus d. ungesätt. Ester $C_9H_{16}O_2$ aus β.γ.γ-Trimethylvaleraldehyd (Semicarbazon) **34 II**, 2381; UV-Absorpt. im Syst. —-A. **34 II**, 2800; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Unterss. über Pinakoline **31 II**, 1424; Pinakon-—-Umlager. **33 II**, 2666; (v. unsymm. aromat. Pinakonen) **32 II**, 533; **34 I**, 1645; Retro-—-Umlager. **33 II**, 2983; Hydrier. **34 II**, 2284*; halogenierte —-Derivv. **33 II**, 689; —-Desaminier. **32 I**, 1369; **II**, 3557; Kondensat.: mit Halogenwasserstoffsäuren **30 II**, 1212; mit HCl **31 I**, 3669; mit Amino-Mg-Halogeniden **34 I**, 366; mit Anilinäthyl-MgBr (Mechanismus) **32 I**, 2830; Ketolkondensat. **31 I**, 2738; Rk.: mit Na **33 II**, 209; mit Benzylchlorid **30 I**, 1783; mit p-Chlorbenzaldehyd **34 II**, 1119; Geschwindigk.-Konstante bei d. Acetalbldg. **31 I**, 2859; Überführ.: in Trimethyläthylmethan **34 II**, 37; in Trimethylessigsäure **31 I**, 2332; Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

Keton $C_6H_{12}O$ (Kp. 116—117°) aus Isopentan bzw. natürl. Pentan u. CO (+ Metallhalogenide) **34 I**, 942*.

$C_6H_{12}O_2$ (s. *Capronsäure* [*Hexansäure*, *Tetrahydrosorbinsäure*]).

1.4-Butandiolacetal (Kp. 125—127°) **32 II**, 2813.

5.5-Dimethyl-1.3-cyclotetramethylendioxyd (**5.5-Dimethylpropylenmethylendioxyd**), Verwend. **33 II**, 1623*; **34 I**, 2852*.

1.3-Propandiolacetonal (**Acetonverb. d. Trimethylenglykols**) **31 I**, 2458; **32 II**, 2813.

2.5-Dimethyldioxan (**2.5-Dimethyl-1.4-cyclotetramethylendioxyd**) (Kp. 115—119°), Darst.: aus 1.2-Propylenglykol **30 I**, 2012*; **31 I**,

2939*; aus Propylenoxyd **31 II**, 1353*; **33 I**, 2610*; Verwend. **30 II**, 148*; **33 II**, 1282*.

Acetonverb. d. Propylenglykols **31 I**, 2458.

Acetobutylalkohol (2-Methyl-2-oxytetrahydropyran) (Kp.22 110—115°) **30 II**, 3263.

2-Methyl-5-oxymethyltetrahydrofuran bzw. **2-Methyl-5-oxytetrahydropyran** (Kp.14 70—73°) **31 I**, 591.

2.3-Dimethylbuten-3-diol-1.2 (Kp.12 84—88°) **30 II**, 2260.

gewöhnl. **Brenzcatechit** [*gewöhnl.* **Cyclohexandiol-(1.2)**, **Hexahydrobrenzcatechin**], hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1107; partielle Dehydratisier. durch J u. Br **30 II**, 727; anod. Oxydat. **33 II**, 50; Überführ. in d. Na-Verb., Alkylier. **30 I**, 2729; Rk. mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191; **32 II**, 999; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Verwend. als Lösungsm. für CH_2O zum Härten v. Eiweiß enthaltenden Substanzen **30 I**, 2658*.

cis-**Brenzcatechit** [*cis*(*α*)-**Cyclohexandiol-(1.2)**] (F. 98°), Darst.: aus Cyclohexen (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2259; aus Cyclohexenoxyd **31 II**, 2449; **32 II**, 544; aus 1.2-Dibromcyclohexan (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **31 I**, 2048; aus Pyrogallol (Dibenzoylderiv.) **30 II**, 3550; aus rohem Cyclohexandiol (Rkk., Derivv.) **30 I**, 2884; stereochem. Betracht. **33 I**, 217; Röntgenunters, **31 II**, 3435; O-Aktivier. durch Na_2SO_3 in Ggw. v. — als Acceptor **30 I**, 793; oxydative Spalt.: mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; mit $Pb(CO_2CH_3)_4$ u. H_5JO_6 **34 II**, 2515.

trans-**Brenzcatechit** [*trans*-**Cyclohexandiol-(1.2)**] (F. 105°), Darst.: aus Cyclohexen **33 I**, 4038*; (Rkk.) **30 II**, 2259; aus Cyclohexen-(3)-diol-(1.2) (Derivv.) **33 I**, 2543; aus Pyrogallol (Dibenzoylderivv.) **30 II**, 3550; aus rohem Cyclohexandiol (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **30 I**, 2884; **31 I**, 2048; O-Aktivier. durch Na_2SO_3 in Ggw. v. — als Acceptor **30 I**, 793; stereochem. Betracht. **33 I**, 217; oxydative Spalt.: mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; durch $Pb(CO_2CH_3)_4$ u. H_5JO_6 **34 II**, 2515.

γ-**Brenzcatechit** [*γ*-**Cyclohexandiol-(1.2)**], Röntgenunters. **31 II**, 3435.

gewöhnl. **Resorcit** [*gewöhnl.* **Cyclohexandiol-(1.3)**, **Hexahydroresorcin**], hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1107; partielle Dehydratisier. durch J u. Br **30 II**, 727; Rkk. mit Halogenwasserstoffsäuren, Konst. d. Halogenderivv. **30 II**, 238; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Verwend. als Lösungsm. für CH_2O zum Härten v. Eiweiß enthaltenden Substanzen **30 I**, 2658*.

cis-**Resorcit** [*cis*-**Cyclohexandiol-(1.3)**] (F. 84,5°), Darst., Rkk., Konfigurat. **30 I**, 1297; (Derivv.) **30 I**, 2406; **31 I**, 2048.

trans-**Resorcit** [*trans*-**Cyclohexandiol-(1.3)**] (F. 115,5°), Darst., Rkk., Konfigurat. **30 I**, 1297; (Derivv.) **30 I**, 2406; **31 I**, 2048.

gewöhnl. **Chinit** [*gewöhnl.* **Cyclohexandiol-(1.4)**, **Hexahydrohydrochinon**], Verss. zur hydrierenden Spalt. **33 I**, 1107; partielle Dehydratisier. durch J u. Br **30 II**, 728; Chromsäureoxydat. **30 II**, 1981; Überführ. in d. Na-Verb., Alkylier. **30 I**, 2729; Halogenderivv. **30 I**, 372; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Verwend. als Lösungsm. für CH_2O zum Härten v. Eiweiß enthaltenden Substanzen **30 I**, 2658*.

cis-**Chinit** [*cis*-**Cyclohexandiol-(1.4)**] (F. 102°), Darst. (Diacetat) **33 I**, 1776; (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **31 I**, 2048; Polymorphismus **30 I**, 977; Dest. **31 II**, 555; Rkk. mit Halogenwasserstoffsäuren, Konst. d. Halogenderivv. **30 II**, 238; Ester **30 I**, 681.

trans-**Chinit** [*trans*-**Cyclohexandiol-(1.4)**] (F. 139°), Darst. (Diacetat) **33 I**, 1776; (Derivv.) **33 I**, 2543; (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **31 I**, 2048; Krystallstruktur **31 II**, 3435; **32 I**, 8; **II**, 1883; Rkk. mit Halogenwasserstoffsäuren, Konst. d. Halogenderivv. **30 II**, 238; Ester **30 I**, 681.

cis-**1-Methyl-1.2-cyclopentandiol**, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228.

1.5-Oxido-5-methoxypentan (Kp. 128—129°) **34 I**, 1303.

Tetrahydrofurfurylmethyläther (Kp.723 140 bis 141,5°) **30 II**, 2527.

2-Methyl-2-methoxytetrahydrofuran (Kp. 115 bis 117°) **30 II**, 3263.

1.2-Oxido-5-methoxypentan (Kp. 156°) **33 I**, 927.

3-Propyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.60 75—77°) **30 II**, 3567.

Glycidylisopropyläther (2-[Isopropyloxymethyl]-äthylenoxyd) (Kp. 137—138°) **31 II**, 33.

Äthylenglykoläthylvinyläther (Vinyl-[2-äthoxy-äthyl]-äther) **31 II**, 1191*; **32 II**, 923*.

α-**Oxyhexylaldehyd**, Darst. **32 I**, 1651; phytochem. Red. **32 I**, 1652.

2-Methylpentanol-(3)-al-(1) (Kp.22 80—90°) **33 I**, 2237.

2-Methyl-2-äthylpropanol-(1)-on-(3), Oxydat. durch N-Oxyde **33 II**, 1587*.

α-**Äthyl-***α*-**oxybutyraldehyd** **31 I**, 2035.

Acetbutyraldol (Kp.20 100°) **33 II**, 133*; **34 I**, 125*.

β-**Äthoxy-***n*-**butyraldehyd** (1-Oxo-3-äthoxybutan) (Kp.52 64°), Darst. **32 II**, 2108*; katalyt. Red. **31 II**, 1205*; **33 II**, 1757*.

γ-**Äthoxybutyraldehyd** (Kp.720 137—138°) **31 I**, 3058*.

Propioin (**Propionoin**) (Kp. 160—170°), Darst. bzw. Bldg.: aus Propionsäureäthylester **30 II**, 3536; **31 I**, 2333; aus Divinylglykol (Dehydrier.) **30 II**, 2118; therm. Zers. **32 II**, 1427.

γ-**Keto-***β*-**methyl-***n*-**amylalkohol** (Kp.760 191 bis 192°) **33 I**, 590.

3-Methylpentanol-(2)-on-(4) (**3-Methyl-4-oxy-2-pentanon**) (Kp.35 95—96°) **30 II**, 2364; **31 I**, 3670; **33 II**, 2256.

Diacetonalkohol (**Dimethylacetoncarbinol**, **4-Oxy-4-methyl-2-pentanon**) (Kp.760 164°), Herst. aus Aceton (+ Alkali) **31 II**, 1192*; **33 I**, 1014*; **II**, 2595*, 3048*; **34 I**, 1884*; [+ $Ba(OH)_2$] **32 II**, 2167; (Erhöh. d. Rk.-Fähigk. v. Aceton) **33 II**, 3048*; (Überführ. in Mesityloxyd) **31 II**, 1191*; Bldg.: aus Aceton (photochem. in Ggw. v. W.) **33 II**, 1974; (u. CaC_2) **33 II**, 690; (u. Isobutyl-MgBr) **31 II**, 1692; aus Acetylaceton (u. Phenyl-MgBr) **31 II**, 2457; Herst. v. Äthern **30 I**, 3238*; **32 I**, 581*; Reinig. **34 II**, 133*; physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203; DE. **32 II**, 848; Zers. (Salz- u. Mediumeffekte auf d. Temp.-Koeff. d. Zers.-Geschwindigk.) **31 I**, 3320; (bas. Katalyse) **30 I**, 629; **31 II**, 2694; katalyt. H_2O-Abspalt. **30 II**, 3638*; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2005*; **34 II**, 2284*; Rk.: mit Isobutyl-MgBr **31 II**, 1692; mit 9-Fluorenyl-MgBr **30 I**, 2560; mit Aceton **30 I**, 2006*; Überführ. in Mesityloxyd **32 II**, 2167; Auflös. v. Acetylcellulose in — **32 I**, 2298; Wrkg.: auf d. Rattenleber **32 II**, 2991; auf experimentell erzeugte Krämpfe **33 I**, 3100; Verwend.: zur Reinig. v. Rohanthracen **32 II**, 3651*; für hydraul. Fll. **31 I**, 2648*; als Lsg.- u. Plastizier.-Mittel **34 II**, 1172; als Lacklösungsm. **30 II**, 2193*; als Lösungsm. in Tiefdruckfarben **33 II**, 3919; als Textilhilfsmittel **30 I**, 2496*; **32 I**, 1732*.

Methoxymethyl-*n*-**propylketon** (**1-Methoxypentanon-2**) (Kp.745 152—153°), Darst. **34 II**, 1760; (Derivv.) **33 I**, 2079; Bldg. **34 II**, 2819.

Methoxymethylisopropylketon (Kp.748 143,5 bis 145°) **34 II**, 1760.

α-**Methylacroleindimethylacetal**, Rkk. **30 I**, 3242*.

Ketendiäthylacetal (**Ketenacetal**) (Kp. 77°), Darst. **33 I**, 3069; Mechanismus d. Bldg. **34 II**, 1113.

akt. *α*-**Methyl-***n*-**valeriansäure** (**2-***n*-**Propylpropionsäure**, **Methylpropylessigsäure**) (Kp.15 96°),

Darst. (opt. Dreh., Konfigurat.) **33** I, 1277; (Rkk., Waldensche Umkehr.) **30** I, 1458; opt. Dreh. **32** II, 40; **33** II, 2252; Rotat.-Dispers. d. Säure u. d. Äthylesters **34** II, 42; Rkk. d. Äthylesters **33** II, 2118.

rac. **α-Methyl-*n*-valeriansäure (Methylpropylessigsäure)** (Kp. 192,5—194°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dimethyl-1.3-cyclohexan **32** I, 1776; aus n-Pentan u. CO (Amid) **31** II, 3592; aus 2-Methylpentanol-1 **33** I, 45; aus d. Hexonsäure d. Hamamelose (p-Jodphenacylester) **30** I, 535; aus Methylpropylmalonester (Rkk., Derivv.) **33** II, 2518; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32** II, 678; opt. Spalt. **30** I, 1458; **33** I, 1277; p-Phenylphenacylester **34** II, 420; Verwend. d. Äthylesters als Lösungs- u. Weichmachungsmittel **30** II, 2682*.

akt. **β(„3")-Methyl-*n*-valeriansäure [2(„3")-Äthylbuttersäure, β-Methyl-β-äthylpropionsäure]** (Kp.$_{30}$ 111°), Darst., Konfigurat. **31** II, 3321, 3323; (Rkk., Äthylester) **31** II, 3327; Konfigurat. **32** I, 2450; II, 41; opt. Dreh. **33** II, 2252; maximale molekulare Dreh. v. — u. —-Estern (Verschieb.-Gesetz) **34** I, 2095; II, 3229; Rotat.-Dispers. **33** I, 2367; (d. — u. d. Äthylesters) **34** II, 42; Hydrier. d. Äthylesters **34** I, 3847; Rkk. **32** I, 2450.

rac. **β-Methyl-*n*-valeriansäure (2-Äthylbuttersäure, 3-Methylpentansäure, β-Methyl-β-äthylpropionsäure, *sek.* Butylessigsäure)** (Kp.$_{760}$ 197,2—197,8°), Darst.: aus sek. Butylmalonsäurediäthylester **31** I, 2988; (Rkk.) **31** I, 3670; (Rkk., Derivv.) **33** II, 2518; aus β-Methyl-$\Delta^{\beta\gamma}$-angelicalacton **32** I, 678; Bldg.: aus 1.3-Dimethylcyclohexan (Derivv.) **30** II, 59; aus β-Methylvaleriansäureäthylanilid **30** II, 3014; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32** II, 678; Red. d. Äthylesters **30** II, 3536; p-Phenylphenacylester **34** II, 420; Identifizier. **31** I, 2058.

Isocapronsäure [Isobutylessigsäure, Methyl-(4)-pentansäure-(1), γ-Methyl-*n*-valeriansäure] (Kp.$_{770}$ 204—206°), Erkennen d. Säure $C_6H_{12}O_2$ aus Tetrahydrotubasäure als — **32** II, 717; Darst.: aus β-Methyladipinsäure **31** I, 3674; aus Na-Malonester u. Isobutyrylbromid (Derivv.) **33** II, 2518; Bldg.: aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31** II, 255; aus Dimethyl-1.3-cyclohexan **32** I, 1776; aus Tetrahydroosthol (Phenylhydrazid) **33** I, 3721; aus Desoxydihydrooreoselon (Phenylhydrazid) **33** I, 3720; aus Hexahydroalloimperatorin (Phenylhydrazid) **33** II, 2145; aus Hexahydromethylmangostin **31** II, 1135; bei d. Drucksynth. aus CO u. H_2 **34** II, 1531; Ramanspektr. **33** II, 336; (v. Estern) **33** II, 3666; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34** I, 16; Dissoziat.-Konstante u. Aktivitätsverhältnisse d. Ionen in NaCl- u. KCl-Lsgg. **31** II, 3444; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32** II, 3849; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30** I, 1265; Red. d. Äthylesters mit Na **30** II, 3536; Überführ. in d. Chlorid **34** I, 1964; Rk. d. Äthylesters mit N_2H_4 **30** II, 55; p-Phenylphenacylester **32** II, 370; **34** II, 420; bakterielle Zers. **31** II, 1153; hemmende Wrkg. auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33** II, 2840; mikrochem. Nachweis in d. Pflanze **32** II, 1047.

Diäthylessigsäure (Kp.$_{754}$ 192,6—193,0°), Synth. aus Diäthylmalonester, Rkk., Derivv. **33** II, 2518; Bldg.: aus 2.2.4.6-Tetraäthoxy-5.5-diäthyldihydropyrimidin **31** II, 2743; d. Äthylesters (aus Diäthylbarbitursäure u. $NaOC_2H_5$) **33** I, 1112; (aus α-Äthyl-γ-äthoxycrotonsäureäthylester) **33** I, 1111; (aus Diäthylcyanessigester u. C_2H_5MgBr bzw. C_2H_5MgJ) **31** I, 2607; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32** II, 678; Rk. mit ω-Brom-p-jodacetophenon **30** I, 535; p-Phenylphenacylester **34** II, 420; Bi-Salz **31** II, 3043*; (Verwend.) **33** II, 414*.

tert. **Capronsäure (α-Dimethyl-*n*-buttersäure, Dimethyläthylessigsäure)** (Kp.$_{750}$ 186,8—187,2°), Darst. bzw. Bldg. (Rkk., Derivv.) **33** II, 2518; (d. Äthylesters) **33** I, 3918; II, 3827; Ramanspektr. **33** II, 336; (v. Estern) **33** II, 3666; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsverhältnisse in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32** II, 678; Red. d. Äthylesters **30** II, 3536; p-Phenylphenacylester **34** II, 420; Identifizier. **30** II, 2648.

Isobutylessigsäure, Darst., Cu-Salz **34** I, 3349.

tert. **Butylessigsäure** (Kp. 186—188°), Darst. bzw. Bldg.: aus Hexa-tert.-butylpropinyläthan bzw. 4.4-Dimethyl-2-brompenten-(1) **31** I, 759; aus Dimethylpentenen **34** I, 527; aus 4.4-Dimethylpentanon-(2) **30** II, 1968; (Rkk., Derivv.) **34** I, 204; aus α.α'-Di-tert.-butylaceton (Amid) **31** I, 1590; aus tert. Butylmalonsäurediäthylester (Rkk., Derivv.) **33** II, 2518; p-Phenylphenacylester **34** II, 420.

rac. **α-Methylisovaleriansäure (Methylisopropylessigsäure)** (Kp.$_{760}$ 191,4—191,9°), Synth., Rkk., Derivv. **33** II, 2518; p-Jodphenacylester **30** I, 535; p-Phenylphenacylester **34** II, 420.

Propionsäure-*n*-propylester (*n*-Propylpropionat), Darst. **32** I, 131*; Ramanspektr. **32** I, 1057; II, 836; magneto-opt. Dispers. **33** II, 671; elektr. Moment **31** II, 3582; Susceptibilität (atomare diamagnet. Susceptibilität d. H) **34** II, 3600; Zers. **33** I, 3703.

Propionsäureisopropylester, Ramaneffekt **32** II, 836.

Essigsäure-*n*-butylester (*n*-Butylacetat) (Kp.$_{742}$ 123,7° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Butylen u. Essigsäure **33** I, 1352*; **34** II, 512*; aus Butanol (u. Acetonitril) **32** II, 772*; (u. Kondensat.-Prodd. aus C_2H_4 u. NH_3) **32** II, 2875*; aus Butanol u. Essigsäure (Bldg.-Geschwindigk.) **33** I, 211; (Herst. v. farblosem —) **34** I, 3800*; (kontinuierl. Herst. aus wss. Lsgg.) **32** I, 1714*; aus Di-n-butyläther (u. Essigsäure) **33** II, 1500; (u. CH_3COJ) **33** I, 1929; aus Acetaldehyd (katalyt.) **30** I, 582; **32** I, 1439*; **33** II, 2190*; (u. Butyraldehyd) **31** I, 2114*; durch Umester. v. Äthylacetat **30** II, 1769*; aus Methylacetat u. n-C_4H_9OMgBr **32** II, 2445; aus Na-Acetat u. p-Toluolsulfonsäureester **33** I, 1937; Dest. (unter Zusatz v. H_2SO_4) **33** I, 1685*; (unter Zusatz v. Alkalisalzen aromat. Säuren) **32** II, 772*; (Entfärb. gefärbter Fraktt. durch Behandl. mit bleichenden Oxydat.-Mitteln) **32** II, 3472*; D. bei *30°*, n_D^{20} **34** II, 3582; Ramanspektr. **32** I, 1057; **34** I, 3440; (u. Konst.) **32** II, 3839; magnetoopt. Minima **33** II, 997; Cotton-Mouton-Konstante **34** II, 2955; Dipolmoment **30** II, 3374; **31** II, 3582; spezif. u. Mol.-Wärme **33** II, 2375; Verbrenn.-Wärme **32** II, 3685; — als Bezugssubst. zur Best. d. Verdampf.-Grades v. organ. Fll. **32** I, 2145; Absorpt. an SiO_2-, CaF_2-Pulvern u. Gasruß **30** I, 2527; Fl.-Adsorpt. v. — an Oxyden (Pigmente) **31** I, 2030; Oberflächenspann. **33** II, 999; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32** II, 3849; Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33** I, 1750; Grenzfläche Al_2O_3-— **33** II, 2507; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30** I, 51; katalyt. Red. **33** I, 2608*; Rk. mit NH_3 (+ SiO_2-Gel) **31** I, 1589; Addit.-Verb. mit BF_3 (Darst., Eigg.) **31** II, 3096; eutekt. Gemische mit Alkoholen **30** II, 361; katalyt. Umester. v. —-halt. Estergemischen **32** II, 2370*; Rk.: mit Na-Alkoholat **34** II, 3917; mit Na- bzw. K-Butylat **30** II, 1770*; mit Furfurol **30** I, 224; Toxizität (bei Verwend. als Lösungsm.) **34** I, 728; (in Lacken u. Lacklösungsmitteln) **32** II, 1035; (Augenerkrankk. in d. Strohhutindustrie) **32** II, 2347; Vergift. durch —-Toluol **34** I, 3630.

Verwend.: als Lösungs- u. Weichmach.-Mittel für Celluloselacke **30** II, 1145; (Verschnittfähigk.) **30** I, 3615; als Lösungsm. für Nitrocellulose (Verschnittfähigk.) **31** I, 1527; (im Vergleich zu Amylacetat) **31** I, 2274; für Lacke auf Vinylharzbasis **30** II, 317*;

zur Trenn. v. festem Paraffin v. Öl -u. Wachsarten **30 II**, 1929; in Zünd-MM. **30 II**, 1643*; v. Doppelverbb. mit anorgan. Halogeniden zur Schädlingsbekämpfung **34 II**, 1982*.

Unterscheid. v. Amylacetat mittels Ammoniumkobaltrhodanat **30 I**, 1545; Nachweis v. W. in — **31 I**, 2686.

akt. sek. **Butylacetat**, Verseif. durch Schafsleberesterase **34 II**, 276.

rac. **Essigsäure-*sek.*-butylester** (*sek.* **Butylacetat**) (Kp.742 111,3° korr.), Darst.: durch Acetylier. v. Olefinen **33 I**, 2768*; aus sek. Butanol u. Essigsäure **33 I**, 2668; **34 II**, 668*; (Bldg.-Geschwindigk.) **33 I**, 211; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51; Rk. mit Na-Alkoholat **34 II**, 3917; Verwend. in Celluloseesterlacken **30 II**, 3467.

Essigsäureisobutylester (Isobutylacetat) (Kp.742 115,8° korr.), Darst.: aus d. bei d. Maische abdest. Alkohol-W.-Dampfgemisch **31 I**, 1825*; aus Isobutylalkohol u. Essigsäure **33 I**, 2668; (Bldg.-Geschwindigk.) **33 I**, 211; Ramanspektr. **34 I**, 3440; (u. Konst.) **32 II**, 3839; magneto-opt. Dispers. **33 II**, 671; Dipolmoment **30 II**, 3374; **31 II**, 3582; photogalvan. Verss. in —-Lsgg. **31 II**, 1828; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Dest. unter Zusatz v. Alkalisalzen aromat. Säuren **32 II**, 772*; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51; Rk. mit Na-Alkoholat **34 II**, 3917; hemmende Wrkg. auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598.

Essigsäure-*tert.*-butylester (*tert.* **Butylalkoholessigsäureester**) (Kp.742 95,3° korr.), Darst. aus tert. Butylalkohol: mit Keten **33 I**, 2389; mit Essigsäure (Bldg.-Geschwindigk.) **33 I**, 211; (Hydrolysengeschwindigk.) **34 II**, 927; mit Acetanhydrid **32 II**, 354; elektr. Moment **31 II**, 3580; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51; Rk. mit Na-Alkoholat **34 II**, 3917.

Ameisensäureamylester, Ramaneffekt **33 II**, 3666; Dipolmoment **32 II**, 3546; (u. mol. Orientier. an d. Grenzfläche Fl.-Gas) **31 II**, 2970.

Ameisensäureisoamylester (Isoamylformiat) (Kp. 122—126°), Darst. aus Isoamylalkohol (u. CO) **34 I**, 942*; (u. Glycerin u. Oxalsäure) **30 I**, 2086; (Geschwindigk.) **33 II**, 3683; Bldg. aus Diisoamyläther u. O_3 **30 I**, 666; Ramanspektr. **30 II**, 1340; **33 II**, 3666; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Verwend. zur Insektenvertilg. **31 I**, 3501; **33 II**, 2182.

sek. **Amylformiat (Pentanol-2-formiat)**, Gewinn. im Gemisch mit tert. Amylformiat aus Olefinen d. leichten Fraktt. v. Crackbzn. mit HCO_2H **33 I**, 3521; Bldg.-Geschwindigk. aus sek. Amylalkohol u. HCO_2H **33 II**, 3683.

tert. **Amylformiat** (Kp.742 112° korr.), Gewinn. im Gemisch mit sek. Amylformiat aus Olefinen d. leichten Fraktt. v. Crackbzn. mit HCO_2H **33 I**, 3521; Bldg.-Geschwindigk. aus tert. Amylalkohol u. HCO_2H **33 II**, 3683.

Verb. $C_6H_{12}O_2$ (Kp.6 114°) aus Diäthyl-[diäthoxymethyl]-carbinol **31 I**, 2035.

Säure $C_6H_{12}O_2$ aus Tetrahydrotubasäure (Erkennen als Isocapronsäure) **32 II**, 717.

Säure $C_6H_{12}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3694.

Säure $C_6H_{12}O_2$ aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.

Säure $C_6H_{12}O_2$ (Kp. 190—191°) aus n-Pentan u. CO (+ $AlCl_3$) **30 II**, 620*.

$C_6H_{12}O_3$ (s. *Paraldehyd* [*Paracetaldehyd*]).

2-[4'-Oxytetrahydrofuryl]-methylcarbinol (Kp.1 118—125°), Bldg. **34 I**, 1967.

$\alpha.\beta$(1.2)-Acetonglycerin [$O^{\alpha}.O^{\beta}$-**Isopropylidenglycerin**, **2.2-Dimethyl-4-(oxymethyl)-dihydrodioxol-(1.3)**] (Kp.760 201°), Darst. aus Aceton u. Glycerin **30 I**, 3023; **II**, 3082*; **31 I**, 1429, 2458; Struktur, Methylier. **30 II**, 370; Dehydrier. **32 II**, 771*; Rk.: mit Phthalsäureanhydrid u. Überführ. in α-Phthaloyldibenzoylglycerin **30 II**, 1063; mit Fettsäurechloriden **30 II**, 3737; **31 II**, 2851; mit Palmitoylchlorid **31 II**, 411; mit α-Brompropionylchlorid **32 I**, 3163; mit Benzylglykolsäurechlorid **34 I**, 1184; Verester. u. Überführ. in Aminosäureester d. Glycerins **30 I**, 2234; Überführ. v. —-Estern in Derivv. d. α-Oxyallylalkohols **31 I**, 1007*; Verwend. **32 I**, 3115*.

$\alpha.\alpha'$-Acetonglycerin ($\alpha.\alpha'$-**Isopropylidenglycerin**) (Kp.13 90—91°) **31 I**, 71, 2034, 2458.

Äthylidendiäthylenglykol (Kp.14 250°) **30 I**, 2870.

Äthylidenglycerinmethyläther (Kp. 145—147°) **30 I**, 2870.

Cyclohexanonperoxydhydrat 30 I, 3182.

gewöhnl. **Pyrogallit (Hexahydropyrogallol)**, Verwend. **30 I**, 2658*.

α-Pyrogallit (F. 108°), katalyt. Darst. aus Pyrogallol, Tribenzoylderiv. **30 II**, 3550.

β-Pyrogallit (F. 124—125°), katalyt. Darst. aus Pyrogallol, Tribenzoylderiv. **30 II**, 3550.

γ-Pyrogallit (F. 148°), katalyt. Darst. aus Pyrogallol, Tribenzoylderiv. **30 II**, 3550.

α-Phloroglucit (F. 184°), katalyt. Darst. aus Phloroglucin, Derivv. **30 I**, 1297.

β-Phloroglucit (F. 145°), katalyt. Darst. aus Phloroglucin, Trisphenylurethan **30 I**, 1297.

Cyclohexantriol-(1.2.4) (F. 122°) **31 II**, 555.

5.6-Dioxyhexanon-(2) (Kp.12 132°) **31 I**, 590.

γ-Keto-β-[oxymethyl]-β-methylbutylalkohol (Dimethylolmethyläthylketon) (F. 60°), Darst. **33 I**, 311*; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 589; (Verwend.) **32 I**, 2996*; Dehydratisier. **33 II**, 608*.

$\alpha.\alpha$-Dimethyl-β-acetylglykol (Kp.22 114°), Darst., Rkk. **34 II**, 1767; (Derivv., Nachweis v. Ketonen neben —) **30 I**, 961; Rk. mit As-Verbb. **30 II**, 32.

***n*-Butylformylformal** (Kp.16 57,5°) **33 I**, 2079.

Isobutylformylformal (Kp.16 53,5°) **33 I**, 2079.

Äthylpropionylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Isopropylacetylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Methyl-*n*-butyrylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

α-Oxycapronsäure (F. 62°), Darst. **33 I**, 605; Oxydat. **32 I**, 2345.

β-Oxyhexansäure 32 II, 2168.

δ-Oxycapronsäure, Äthylester (Kp.2 94—95°) **33 I**, 2533.

ε-Oxycapronsäure, Bldg., Rkk., Derivv., Erkennen d. monomeren ε-Caprolactons v. Marvel u. Birkhimer als —-Äthylester **34 I**, 3193.

Methylpropylglykolsäure, Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155.

***l*-Leucinsäure**, konfigurat. Zuordn. **32 I**, 3410; Oxydat. (elektrolyt.) **34 I**, 531; (mit Bleitetraacetat) **34 II**, 220.

***dl*-Leucinsäure**, Rk. d. Äthylesters mit CH_3MgJ **33 II**, 3681.

***l*-Isoleucinsäure** (F. 47—49°), Darst. aus Isoleucin, Konfigurat. **32 I**, 3410.

β-Oxy-β-methylvaleriansäure (Kp.13 137—138°), Darst. **34 II**, 600; W.-Abspalt.: aus d. Säure bzw. d. Äthylester **34 II**, 599; aus d. Äthylester (Darst.) **33 I**, 931.

β-Oxyisocapronsäure (F. 127°) **30 I**, 214.

γ-Oxyisocapronsäure, Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541.

α-Oxy-α-äthylbuttersäure (Diäthylglykolsäure), Darst., Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 226; **34 II**, 217; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunktt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3540; Rkk. d. Mentholesters **31 I**, 1608.

$\alpha.\alpha$-Dimethyl-β-oxybuttersäure, Äthylester (Kp.21 94—95°) **31 I**, 770, 3106; Hydrier. **31 I**, 2856; Disproportionier. d. Äthylesters **31 I**, 3098.

$\alpha.\beta.\beta$-Trimethylmilchsäure (F. 72° korr.) **30 II**, 2260.

δ-Methoxyvaleriansäure (Kp.12 124—128°) **31 II**, 2456.

l-α-**Äthoxy**-*n*-**buttersäure**, Äthylester (Kp.12 67°) **33 II**, 2968.
rac. α-**Äthoxy**-*n*-**buttersäure**, Äthylester (Kp.16 67—68°) **32 I**, 211.
γ-**Äthoxy**-*n*-**buttersäure** (Kp.8 116,5—117,0°) **31 I**, 3100.
O-**Propylmilchsäure**, Verwend. d. Äthylesters als Lösungsm. **30 II**, 1782*.
sek. **Butoxyessigsäure**, Äthylester **30 II**, 981*.
[**Isobutyloxy**]-**essigsäure** (Kp.18 118°) **32 II**, 2746.
Glykolsäurebutylester 31 I, 2114*.
α.γ-**Butylenglykolmonoacetat** (Kp. 205°), Bldg., Verwend. **34 II**, 843.
Isopropyllactat 31 I, 2989.
n-**Butoxymethylformiat** (Kp. 154°) **33 II**, 2517.
n-**Propoxymethylacetat** (Kp. 150°) **33 II**, 2517.
Essigsäure-[α-**äthoxyäthyliden**]-**ester** (Kp. 128 bis 130°), therapeut. Verwend. **31 II**, 2756*.
Äthyläthylenglykolacetat (β-**Äthoxyäthylacetat**, **Cellosolveacetat**) (Kp. 153°), Darst. **33 I**, 307*; Filme aus Mischungen v. Nitro- bzw. Benzylcellulose mit — **33 I**, 2793; Pharmakologie **32 I**, 95; Toxizität **34 I**, 3767; Verwend. als Lösungsm. **31 I**, 1527, 2557*; (Verschnittfähigk.) **30 I**, 3615; Nachweis v. W. in — **31 I**, 2686.
α-**Methoxy**-β-**acetoxypropan** (Kp.762 147°) **31 I**, 589.
Methoxyessigsäureisopropylester (Kp. 148°), Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.
Isoamylkohlensäure, Äthylester (**Kohlensäureäthylisoamylester**) (Kp.18 175—176°) **32 II** 2445.
$C_6H_{12}O_4$ **Acetonsuperoxyd**, Bldg. **30 I**, 2553.
Perparaldehyd (Kp.12 45—46°) **32 II**, 3077.
cis-**Äthylenerythrit** (F. 80—82°), Darst. aus Acetylenerythrit **30 I**, 2231; Oxydat. **34 II**, 219.
Digitoxose (F. 109°), Bldg.: aus Digitalisglucosiden **34 II**, 983*; aus krystallisiertem Digitalisprod. **33 I**, 3740*; aus Lanadigin **31 I**, 2359; (bzw. Lanata-Glykosid *II*) **30 II**, 3160; aus Desacetyldigilanid A, B u. C **34 I**, 1332; **II**, 1806*; aus Digilanidobiose **33 II**, 3853; aus Purpureaglucosid A u. Digilanid **33 II**, 1879; aus Digitalin v. Nativelle **31 I**, 2624; aus Digoxin **30 II**, 918; **31 I**, 1318*; aus Gitoxin **31 I**, 3015; aus Digitoxoseen (Rkk., Konfigurat.) **30 I**, 2237.
Farbrk.: mit Diphenylamin **33 II**, 3857; mit β-Naphthol bzw. Tryptophan **31 II**, 2764.
Hydroglucal (**Dihydroglucal**) (F. 86°), Darst. **31 II**, 2308; (Konst.) **30 I**, 36; Verh. gegen Säuren **31 I**, 1711; Einfl. auf d. Blutzucker **33 I**, 3594.
2.3-Bisdesoxyglucose, Struktur d. Lactolide **31 I**, 1434.
1.2.3.4-Tetraoxycyclohexan („**Tetraoxymannocyclit**") (F. 229°) **32 II**, 859.
isomere **Cyclohexantetrole**-(**1.2.3.4**) (F. 210° u. 187°) **33 I**, 2544.
Cyclohexanerythrit-(**1.2.4.5**) [**Cyclohexantetrol**-(**1.2.4.5**)] (F. 241—242°) **31 II**, 555.
stereoisomerer **Cyclohexanerythrit**-(**1.2.4.5**), Hydrat (F. 195° Zers.) **31 II**, 555.
Methyllactolid d. Glykolaldehyds (F. 72°) **31 I**, 3101.
dimerer **Milchaldehyd 32 I**, 1651.
dl-**1.2-Dioxycapronsäure** (F. 108,5°) **30 II**, 2512.
isomere dl-**1.2-Dioxycapronsäure** (F. 99,5°) **30 II**, 2512.
Äthylenglykolmono-α-**oxyisobuttersäure**, Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 3570*.
α-[β'-**Methoxyäthoxy**]-**propionsäure** (Kp.15 105 bis 108°) **32 II**, 696.
[γ-**Methoxypropoxy**]-**essigsäure** (Kp.7 140 bis 140,5°) **34 I**, 205.
[β-**Äthoxyäthoxy**]-**essigsäure** (Kp.4 125—126°) **31 I**, 58.
Diäthoxyessigsäure. — **Äthylester** (Kp.18 94 bis 98°), Darst., Rkk. **31 II**, 245; Rk. mit Grignardverbb. (Kohlenoxydacetalspalt.) **31 I**, 2035; **33 I**, 3554; **34 II**, 3106, 3107; Einw. v. Alkoholaten bzw. $NaNH_2$ **32 I**, 2304.
Propionin (**Monopropionin**, **Monopropin**, **Propionsäuremonoglycerinester**, **Propionsäuredioxypropylester**), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 376; physikal. Eigg. **31 II**, 2985; hydrolyt. Stabilität **31 II**, 2851; Verwend. zur Härt. v. Phenolaldehydharzen **30 II**, 148*.
Methyl-[β-**methoxypropionyl**]-**formal**, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.
Glycerinsäure-*n*-**propylester** (Kp.10 128—129°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum **30 II**, 1967.
Glycerinsäureisopropylester (Kp.11 126—127°), hydrolyt. Stabilitätsmaximum **30 II**, 1967.
Glykolsäureester d. 1.3-Butylenglykols 31 I, 2114*.
Diäthylenglykolmonoacetat, Verester. **31 II**, 1346*; Verwend. **34 I**, 1266*.
α-**Acetinmonomethyläther** (Kp.18 126—129°) **31 I**, 758.
Äthyl-[β-**methoxyäthyl**]-**carbonat** s. $C_4H_8O_4$.
Dimethyltetrose (?) $C_6H_{12}O_4$ aus 2-Keto-4.5.α-trimethoxy-6-methyltetrahydro-1.3-oxazin **31 II**, 840.
Perester $C_6H_{12}O_4$ (?) aus n-Propyl-tert.-butyläther **31 I**, 1871.
isomerer **Perester** $C_6H_{12}O_4$ (?) aus Äthylisobutyläther **31 I**, 1871.
$C_6H_{12}O_5$ (s. *l-Rhamnose* [*l-Mannomethylose*, „*Isoduleit*"]).
1.2-Dioxypropylidenglycerin-(**1'.2'**) (Kp.5 200 bis 204°) **30 I**, 197.
2.4-Monoanhydromannit (F. 146°) **34 II**, 2671.
Mannitan, Neutralisat. v. H_3AsO_3 im Gemisch mit α-— **32 I**, 1886; Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155; Komplexverb. v. α-— mit Borsäure (Zus. u. Acidität) **30 II**, 1214; Schicksal im Tierkörper **34 I**, 413.
Polygalit („**Polygarit**") (F. 142—143°), Isolier. aus Polygara (Polygala) tenuifolia, Rkk., Konst. **32 II**, 1459; Bldg. (?) aus α-Chlortetraacetylfructose **33 II**, 1509.
d-**Quercit** (*d*-**Cyclohexanpentol**) (F. 234°), —-Geh. d. Wurzel d. Zwergpalme **33 I**, 2840; Isolier.: aus d. Liane „Efiri" **34 II**, 76; aus d. Samenkernen v. Achras Sapota **30 I**, 2896; aus d. Samenkernen v. Mimusops Elengi **30 I**, 2895; Konfigurat. **32 I**, 60; **33 I**, 3442; Röntgenunters. **31 II**, 553; Abgabe v. CO_2 bei d. Zinkstaubdest. **30 I**, 2928.
Styracit (F. 157° korr.), Darst., Konst. **30 II**, 1515; Darst. aus Styrax obassia, Derivv. **31 II**, 2311; Konst. (Vergl. mit Polygarit) **32 II**, 1459; Oxydat. **31 II**, 2860; Abbau im Kaninchen **33 I**, 3594.
d-**Fucose** (**Rhodeose**, *d*-**Galaktomethylose**) (F. 142°), Darst. aus Acetodibromgalaktose, Derivv. **32 I**, 1892; Bldg. aus Scammonin **30 I**, 2256; Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat. **30 I**, 2543.
l-**Fucose** (*gewöhnl.* **Fucose**, *l*-**Galaktomethylose**), Isolier.: aus Macrocystis pyrifera **32 I**, 1913; aus Pelvetia canaliculata Dec. u. Thur. **32 I**, 2961; Trenn. v. d-Mannose **30 II**, 1519; Unterss. in d. —-Reihe **30 I**, 2544; Mutarotat. **33 I**, 48; opt. Dreh. d. α- u. β-— **33 I**, 49; Verh. gegen Bromwasser **34 II**, 268; Derivv. **33 I**, 48; Acetylier., Acetylderivv. **34 II**, 424; Verwert. durch Bakterien **34 I**, 2301; colorimetr. Best. d. Äquivalents **30 II**, 2367.
d-**Allomethylose** (F. 146°), Bldg., Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat., Erkennen d. *l*-Altromethylose v. Windaus u. Schwarte als — **30 I**, 2238.
l-**Altromethylose**, Erkennen d. — v. Windaus u. Schwarte als d-Allomethylose **30 I**, 2237.
d-**Talomethylose** (**Epirhodeose**) **30 I**, 2543.
l-**Talomethylose** (**Epifucose**) **30 I**, 2544.
Methylpentosen [unbekannter Konst.], Vork. einer — im Olivenfruchtwasser **31 II**, 1151; Bldg. einer —: aus Hemicellulose aus Maiskolben **31 I**, 596; aus d. Saponin d. indischen Droge „Salpamisri" **31 I**, 3026.
2-Glucodesose (2-Desoxy-*d*-glucose), Oxydat.

31 I, 1596; Darst. u. fermentative Spalt. v. —-Glucosiden **34 I**, 874; Einfl. auf d. Blutzucker **33 I**, 3594.

Saccharinose **30 I**, 3173.

Isosaccharinose **33 I**, 2391.

β-Methyl-*d*-arabinosid, Rkk. **32 I**, 1219.

α-Methyl-*l*-arabinosid, Darst. (?) **31 I**, 2605; krystallograph. u. röntgenograph. Unters. **33 II**, 1869; Krystallstruktur v. [trans]-β-*l*-Methylarabinosid **34 II**, 2066; opt. Dreh. **30 I**, 2725; katalyt. Oxydat. **32 I**, 1657; Tl-Verbb. **31 I**, 252.

β-Methyl-*l*-arabinosid (F. 169—170°), Darst. **30 I**, 513; **31 I**, 2605; krystallograph. u. röntgenograph. Unters. **33 II**, 1869; Krystallstruktur v. [cis]-α-*l*-Methylarabinosid **34 II**, 2066; opt. Dreh. **30 I**, 2725.

α-Methyl-*d*-lyxopyranosid, Bldg. **30 II**, 231; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Rkk. **32 I**, 1219.

α-Methyl-*d*-lyxofuranosid **30 II**, 231.

β-Methyl-*d*-lyxofuranosid **30 II**, 231.

α-Methyl-*d*-xylosid, Mol.-Refr. **32 I**, 2456; Krystallstruktur **33 I**, 408; **34 II**, 2066; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Rkk. **32 I**, 1219; Mol.-Verb. mit β-Methyl-*d*-glucosid **32 I**, 1219.

β-Methyl-*d*-xylosid, Mol.-Refr. **32 I**, 2456; X-Strahlen-Unters. **32 I**, 2572; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Spalt. durch Emulsin **32 I**, 2191; Tritylier. **32 I**, 1219; **34 II**, 422, 1289.

γ-Methylxylosid, Acetonier. **34 II**, 1289.

2-Methylxylose (F. 132—133°) **34 II**, 1289.

3-Methylxylose (F. 103—104°) **34 I**, 208.

5-Methylxylofuranose **34 I**, 208.

Methyl-*d*-ribopyranoside [Gemisch], Methylier. u. Oxydat., Ringstruktur **32 I**, 808; Einw. v. Tritylchlorid **33 I**, 619; Acetonier. **34 II**, 3609.

α-Methyl-*d*-ribosid (?), Bldg. **34 II**, 2673.

β-Methyl-*d*-ribosid (F. 83—84° korr.), Darst., krystallograph. Daten **34 II**, 2673.

5-Methylribofuranose **34 I**, 207; **II**, 44.

3.4-Dimethyl-*l*-erythronsäure, Bldg. **33 II**, 3871; (Amid) **33 I**, 3733.

3.4-Dimethyl-*l*-threonsäure, Bldg. **33 II**, 3871; (Amid) **33 I**, 3733; Methylester (Kp.$_{20}$ 135 bis 140°) **33 II**, 3875.

Glycerin-α-lactat, Nitrier. **31 II**, 632*; Einfl. auf d. Wachstum transplantierter Tumoren (Maussarkom *180*) **34 II**, 1491; Verwend. **31 II**, 1771*.

$C_6H_{12}O_6$ (s. *Coriose*; *Fructose* [*Lävulose, Fruchtzucker*]; *Galaktose*; *Glucose* [*Dextrose*; *Glykose*; *Stärkezucker*; *Traubenzucker*]; *Glutosen*; *Mannose*).

akt. **Inosite**, Röntgenunters. **31 II**, 553; Darst. u. Verwend. v. Nitrier.-Prodd. d. — als Sprengstoffe **34 II**, 1074.

inakt. **Inosit (Mesoinosit)**, Vork. in Gymnema sylvestre **30 II**, 1383; Isolier.: aus Arisaema triphyllum **34 II**, 261; aus Citrusfrüchten **33 II**, 727; Bldg.: aus Maninositose **31 I**, 2351; aus Sequoyit **30 I**, 85; aus Phytin durch Phytase **30 II**, 1381; aus inositphosphorsauren Salzen (Best. in Phytinpräpp.) **34 II**, 3755; aus pflanzl. Phosphatiden **33 II**, 3144; aus Polysacchariden v. Tuberkelbacillen **33 I**, 1795; aus d. gereinigten Wachs d. Tuberkelbakterien **31 I**, 3248; aus d. Lipoiden d. Tuberkelbakterien **30 II**, 3793; in d. Phosphatiden v. Tuberkelbacillen **30 II**, 2535, 3793; **31 I**, 801, 2071; aus d. Phosphatid d. Timotheegrasbakterien **32 I**, 2339; aus d. Polysaccharid d. Leprabacillus-Phosphatidfrakt. **34 I**, 1510; Röntgenunters. v. — u. —-Dihydrat **31 II**, 553, 3435; Konfigurat. **30 I**, 2407; O-Aktivier. durch Na_2SO_3 im Ggw. v. — als Acceptor **30 I**, 793; Oxydat. mit HNO_3 **30 II**, 2377; Rk. mit Fettsäurechloriden, Ester **30 I**, 681; Fäll. durch Schwermetallhydroxyde in alkal. Lsg. **32 I**, 3052; Umlager. zu *l*-Galaktose oder *l*-Gulose oder *l*-Sorbose u. anschließende Oxydat. (Bldg. v. Vitamin C) **34 I**, 3762.

Identität mit Bios (Polemik) **30 II**, 581; Vergl. mit d. Bioaktivator in Honig, der d. Gär. stimuliert **32 I**, 3454; Wrkg. v. —, v. Bios *II* u. v. beiden zusammen auf d. Wachstum v. *12* Hefearten **33 I**, 3463; Einw.: v. Cyclasen **31 II**, 2168; v. Aspergillus niger (Abbau) **32 II**, 2478; v. Aspergillus oryzae (Überführ. in Kojisäure) **30 II**, 579; Verh. im Muskel nach Zuckerzufuhr **31 I**, 1635; —-Stoffwechsel im Säugetierherzen **34 II**, 88; Nachweis **33 I**, 93.

Scyllit, Bldg. bei d. Ontogenie d. Selachier **30 I**, 546.

***d*-Allose** (F. 128—128,5°), Darst. **34 II**, 229; opt. Dreh. d. α- u. β-Form **30 I**, 2725.

***l*-Allose** (F. 128—129°), Darst., Mutarotat. **33 II**, 1989; Darst., Derivv. **34 II**, 228.

***d*-Altrose**, Stell. in d. Verwandtschaftstabelle d. Zucker **31 I**, 3; opt. Dreh. d. α- u. β-Form **30 I**, 2725; Bldg. (?) v. Derivv. **34 I**, 36.

***l*-Altrose** (F. 107—109,5°) **34 II**, 229.

Chitose s. $C_6H_{10}O_5$.

Formose, Darst., Fraktionier., Zus. **31 II**, 2308; trockene Dest. **30 II**, 2116; Wrkg. v. Harnstoff auf d. Glucosebest. mittels d. —-Rk. **33 II**, 256.

Glucofuranose, krystallisierte Derivv. **30 I**, 3028.

***d*-Gulose**, opt. Dreh. **30 I**, 2725; $CaCl_2$-Verb. (Rotat. u. Mutarotat.) **31 I**, 1595; (Mutarotat.) **33 II**, 536; (Berichtig.) **34 I**, 2576; (Methylier.) **31 I**, 1595; **32 II**, 1004; Cyanhydrinrk. **30 I**, 3027.

***l*-Gulose**, Bldg. aus Inosit, anschließende Oxydat. (Bldg. v. Vitamin C) **34 I**, 3762.

Hamamelose **30 I**, 535.

***d*-Idose**, opt. Dreh. d. α- u. β-Form **30 I**, 2725.

Neoglucose, Existenz d. — in natürl. Organfll. **32 II**, 2325.

***l*-Sorbose** (F. 159—161°), bakterielle Darst. bzw. Bldg. aus Sorbit **31 I**, 3694; **33 II**, 2522; Acetylier. **33 II**, 1335, 2522; **34 II**, 1762; Rk. mit Aceton bzw. Trioxymethylen **34 I**, 2781; Umlager. v. Inosit zu *l*-— u. anschließende Oxydat. (Bldg. v. Vitamin C) **34 I**, 3762; Geschmackssinn d. Bienen für — **30 I**, 2579; Best. nach Bertrand (Kritik) **30 II**, 640; Elektrored. an d. Hg-Tropfkathode u. Best. **33 I**, 3474; Best. in Proteinen (Anwend. d. Orcinrk.) **33 II**, 914.

***dl*-Sorbose**, Bldg. aus CH_2O **33 II**, 1334.

***d*-Tagatose** (F. 131—132°), Darst. aus d-Galaktose, Acetonier. **34 II**, 1612.

***d*-Talose**, Darst. bzw. Bldg.: aus d-Galaktose **32 II**, 2447; **34 II**, 1613; aus Galaktal **32 I**, 808; Stell. in d. Verwandtschaftstabelle d. Zucker **31 I**, 3; opt. Dreh. d. α- u. β-Form **30 I**, 2725.

dimeres **Dioxyaceton** **32 I**, 2570.

2-Desoxy-*d*-gluconsäure (F. 145°) **31 I**, 1596.

Epifuconsäure, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2544.

Epirhodeonsäure, Derivv. **30 I**, 2544.

Rhodeonsäure, Rkk., Derivv. **30 I**, 2544.

***l*-Rhamnonsäure**, Darst.: durch elektrolyt. Oxydat. v. Rhamnose (+ Bromid u. $CaCO_3$, Ca-Salz) **31 II**, 3331; (Lacton, Ca-Salz) **34 I**, 2414; aus d. Lactonen, Salze **30 II**, 2763; Bldg. aus einer Aldobionsäure aus Flachssamenschleim **30 II**, 3791; Mutarotat., Konfigurat. **33 II**, 692.

Saccharinsäure, Bldg. **30 II**, 544; —-Umlagerr. (Einw. v. $Ca(OH)_2$ auf Maltose u. A-Cellulose) **30 I**, 2394; Herst. v. neutralen komplexen Sb-Salzen **32 II**, 2846*.

Isosaccharinsäure, Bldg., Chininsalz **30 I**, 2394; Einw. v. Kalk unter Druck (Bldg. v. Milchsäure) **30 II**, 2254.

2-Methylpentantetrolsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*.

$C_6H_{12}O_7$ (s. *Gluconsäure* [*Glykonsäure*; Ca-Salz = *Calcium Sandoz* {*Calglucon Sandoz*}]).

***l*-Altronsäure**, Bldg. aus *l*-Ribose, Ca-Salz **34 II**, 228.

***d*-Galaktonsäure** (F. 145—146°), Darst. bzw. Bldg.: aus Galaktan (Lacton) **32 II**, 2108*;

aus Milchzucker (elektrolyt.) **33 I**, 2082; aus Galaktose (elektrolyt.; Ca-Salz) **31 II**, 3331; **32 II**, 2727*, 2814; **34 I**, 2414; (durch Essigbakterien) **31 I**, 3693; **34 II**, 791; aus Glucuronogalaktose **30 I**, 2542; aus d. Na-Salz (Rkk.) **33 II**, 1504; d. Mg-Salzes aus d. Ca-Salz **34 II**, 2899*; v. Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*; **34 II**, 3047*; (Sb-Salze) **32 II**, 2846*; Konfigurat. **30 I**, 3027; **33 II**, 691; Mutarotat. u. Rotat.-Dispers. **32 I**, 354; Epimerisier. zu d-Talonsäure **32 I**, 3166; Überführ. d. Ca-Salzes in Lyxose **34 II**, 3498.

l-**Galaktonsäure**, Darst.: aus Galakturonsäure, Rkk. **34 I**, 413; aus Diacetontagaturonsäure **34 II**, 1613.

Gulonsäure, Konfigurat. d. d-— **33 II**, 691; Wrkg. auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858; Verh. als Backpulver (Darst.) **34 I**, 966.

l-**Idonsäure**, Bldg. durch Hydrier. v. Vitamin C, Derivv. **33 II**, 1540; **34 I**, 2446.

d-**Mannonsäure**, Konfigurat. **33 II**, 691; elektrolyt. Darst. aus Mannose **32 II**, 2626; **33 I**, 2082; (Ca-Salz) **31 II**, 3331; (Lacton, Ca-Salz) **34 I**, 2414; Bldg. aus Mannose durch Penicillium-Arten **31 I**, 3694; Überführ. in d-Mannuronsäure **33 II**, 1505.

Herst.: v. haltbaren übersätt. Calciumgluconatlsgg. mit wenig Ca-Mannonat **32 I**, 549*; d. Mg-Salzes aus d. Ca-Salz **34 II**, 2899*; eines Doppelsalzes d. Ca-Salzes mit Ca-Lactobionat (therapeut. Verwend.) **33 II**, 2028*; v. neutralen Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*; v. neutralen komplexen Sb-Salzen **32 II**, 2846*; v. Ca-Sb-Mannonat **32 II**, 896; **33 II**, 743*; einer Verb. mit Trimethylamin u. Sb-Oxydhydrat **32 II**, 1970*; v. lösl. Wismutylmannonat für therapeut. Zwecke **33 II**, 2856*.

d-**Talonsäure** (F. 138°), Konfigurat. **33 II**, 692; Darst.: aus d. Na-Salz **33 II**, 1504; aus Galaktonsäure (Lactonbldg.) **32 I**, 3166; opt. Dreh. v. Salzen **33 I**, 599.

$C_6H_{12}O_8$ **Oxygluconsäure**, bakterielle Bldg. **32 II**, 3109.

$C_6H_{12}N_2$ **Acetonketazin** (**Dimethylketazin**, **Bisdimethylazimethylen**) (Kp.761 131—133°), Hydrier. **31 I**, 924; Hydrolyse-Gleichgewicht **30 I**, 1117.

α-**Amino-***n*-**capronsäurenitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-**Aminoisohexylsäurenitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-[**Dimethylamino**]-**butyronitril** (Kp. 156 bis 158°) **33 II**, 204.

α-[**Dimethylamino**]-**isobutyronitril** **33 II**, 204.

tert. **Butylaminoacetonitril** (Kp.14 83—88°) **33 II**, 1986.

Diäthylaminoacetonitril, Hydrier. **34 I**, 698.

$C_6H_{12}N_4$ s. *Argolaval* [$AgNO_3$-*Verb. d. Hexamethylentetramins*]; *Hexamethylentetramin* [*Helmitol*, *Hexamin*, *Methenamin*, *Urotropin*].

$C_6H_{12}N_6$ **Hexaaminobenzol**, Molekularsymmetrie im krystallisierten Zustand **32 I**, 784.

Trimethylisomelamin (F. 123—124° u. 179°) **33 I**, 2395.

$C_6H_{12}Cl_2$ *rac.* **2.5-Dichlor-***n*-**hexan** (?) (Kp.751,1 176 bis 177,4°) **30 I**, 3424.

Meso-2.5-dichlor-*n*-**hexan** (Kp.751,8 177—178,2° korr.) **30 I**, 3424.

x.x-Dichlorhexan, Bldg. **34 II**, 2609*.

Tetramethyläthylendichlorid, elektr. Moment **32 II**, 2153.

$C_6H_{12}Br_2$ **1.2-Dibrom-***n*-**hexan** (Kp.36 103—105°), Darst. **30 II**, 2506; **32 I**, 2569; **34 II**, 2518; (Zers.) **32 I**, 933.

1.4-Dibrom-*n*-**hexan** (Kp.10 94—97°) **30 I**, 69.

1.5-Dibrom-*n*-**hexan** (Kp.100 153—154°), Rkk. **33 II**, 2673.

1.6-Dibrom-*n*-**hexan** (**Hexamethylenbromid**, α.ζ-**Hexamethylendibromid**), Darst., Rk. mit Phthalimid-K **33 I**, 47; Dipolmoment **33 I**, 3302; Rkk.: mit KCN **31 I**, 88; mit Na_2Se (Ringschluß) **31 I**, 2482; mit Dinatriumresorcin **34 II**, 3746; mit Thioharnstoff **31 II**, 1694; mit Toluolsulfamid **34 I**, 3471.

2.3-Dibromhexan (Kp.16 90°) **32 I**, 2569.

2.4-Dibromhexan (Kp.10 81,5—83°) **31 II**, 842.

Diallyldihydrobromid (Kp.5 82—84°) **33 II**, 2276.

3.4-Dibromhexan (Kp.13 80—81°) **32 I**, 2569.

1.2-Dibrom-3-methylpentan (Kp.30 99°) **32 I**, 2569.

1.2-Dibrom-4-methyl-*n*-**pentan** (Kp.38 96—99°), Darst. **30 II**, 2506; **32 I**, 2569; **33 II**, 1172; (Rkk.) **33 II**, 1173.

1.3-Dibrom-2-methylpentan (Kp.20 87—88°) **32 I**, 2569.

2.3-Dibrom-2-methylpentan (Kp.18 71—72°), Darst. **32 I**, 2569; (Hydrolyse) **33 I**, 3304.

2.5-Dibrom-2-methylpentan (Kp.12 82—85°) **32 I**, 2029.

2.3-Dibrom-3-methylpentan (Kp.15 72—74°) **33 I**, 3304.

2.3-Dibrom-4-methylpentan A (Kp.18 72—73°) **32 I**, 2569.

2.3-Dibrom-4-methylpentan B (Kp.22 78°) **32 I**, 2569.

1.2-Dibrom-2-äthylbutan (Kp.21 87°) **32 I**, 2569.

1.2-Dibrom-2.3-dimethylbutan (Kp.17 80°) **32 I**, 2569.

3.3-Dimethylbuten-(1)-dibromid (Kp.17 57 bis 57,5°) **31 I**, 3098.

Tetramethyläthylendibromid, Rkk. **30 I**, 384; **33 II**, 1875.

$C_6H_{12}S$ α-**Methylpentamethylensulfid** (Kp. 154 bis 156°) **33 II**, 2673.

Tetramethyläthylensulfid (F. 76°) **30 I**, 384.

Cyclohexylmercaptan (Kp. 158—160°) **30 I**, 680.

Methylcyclopentylsulfid (Kp. 158—159°) **30 I**, 679.

$C_6H_{12}S_2$ *dimeres* **Thioaceton**, Konst. **33 I**, 3934.

$C_6H_{12}S_3$ *gewöhnl.* **Trithioacetaldehyd** (**Thioparaldehyd**), Verbb. v. —-Typus, d. sich vom Chloral ableiten **30 I**, 982.

α-**Trithioacetaldehyd** (F. 101°), räuml. Konfigurat., Sulfoxyd u. Sulfonderivv. **30 II**, 1211; Chlorier. **31 I**, 1271.

β-**Trithioacetaldehyd** (F. 126°), räuml. Konfigurat., Sulfoxyd u. Sulfonderivv. **30 II**, 1211; Chlorier. **31 I**, 1271.

$C_6H_{12}S_4$ *dimeres* **1.3-Dithiolan** (F. 121°) **33 I**, 2532.

Tetra-[**methylmercapto**]-**äthylen**, Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205.

$C_6H_{12}Se$ **Cycloselenohexan** (Kp.756 188—190°) **31 I**, 2482.

2-Methylcycloselenopentan (Kp.764 169—171°) **31 I**, 2482.

$C_6H_{12}Se_2$ **Cyclohexamethylen-1.8-diselenid** (**Cyclodiselenohexan**) **31 I**, 2482.

$C_6H_{13}N$ **Hexamethylenimin** (Kp.723 130°), Auffass. d. — v. F. Schmidt als α-Äthylpyrrolidin **30 I**, 68; Darst.: aus ω-Bromhexylamin **34 II**, 1306; (Bldg.-Bedingg.) **34 I**, 1817; (Mechanismus) **34 II**, 1464; (Salze) **33 I**, 47; aus Dibromhexan (Hydrochlorid) **34 I**, 3471; Bldg.-Mechanismus d. Chlorhydrats **33 I**, 218; katalyt. Dehydrier. **34 I**, 2739.

N-**Methylpiperidin** (Kp. 106°), Darst. aus Piperidin u. CH_2O **34 I**, 1472; Bldg.: aus Methylalkylpiperidiniumhydroxyden (Derivv.) **32 I**, 72; aus Glutarsäure-N-methylimid **33 I**, 2802; Dipolmoment **34 II**, 2184; Salze **34 I**, 3750.

α-**Pipecolin** [**2(α)-Methylpiperidin**] (Kp.747 117—118°), katalyt. Darst. aus α-Picolin **31 I**, 3123; **33 II**, 3917*; (Salze) **30 II**, 2653; opt. Verh., Konfigurat. **32 II**, 714; Parallelität zwischen Rotat. u. Refrakt. bei d-— **30 I**, 3158; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rk. v. d-— mit CH_3J u. C_2H_5Br **30 I**, 3159; Rk.: mit Cyanamid **30 I**, 102*; **II**, 3197*; mit CS_2 **32 II**, 3474*; mit Alkoholen (+ Ni) **32 I**, 2162; **34 I**, 1109*; mit β-Brompropionsäureäthylester u. n-Butylbromid **34 II**, 3373; mit γ-Chlorpropylbenzoat **31 I**, 1789*.

β-**Pipecolin** (**3-Methylpiperidin**) (Kp. 123—127°), Darst. **33 II**, 3917*; Rk. mit γ-Chlorpropylbenzoat **31 I**, 1789*.

γ-**Pipecolin** (**4-Methylpiperidin**) (Kp. 122—129°) **30 I**, 3557.

N-**Äthylpyrrolidin** (Kp. 104°) **30 I**, 2250.

α-**Methyl-*N*-methylpyrrolidin** (Kp. 96—98°), Darst., Toxikologie, Pikrat **33 II**, 1350; Bldg. **33 I**, 1945.

2(α)-Äthylpyrrolidin (Kp.744 122,4° korr.), Darst.: aus α-Äthylpyrrolin **30 I**, 2250; **31 II**, 239; aus Hexamethylendiaminhydrochlorid **31 II**, 1429; aus 1,4-Dibromhexan u. p-Toluolsulfamid (Salze, Auffass. d. Hexamethylenimins v. F. Schmidt als —) **30 I**, 69; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.

2.4-Dimethylpyrrolidin (Kp. 115—117°) **30 I**, 2250.

2.5-Dimethylpyrrolidin (Kp. 106°) **30 I**, 2250.

4-Aminohexen-(2) (Kp. ca. 135°) **30 I**, 1050*.

1-Amino-2-äthylbuten-(1) (*β.β*-**Diäthylvinylamin**), Chloroplatinat **31 I**, 1743.

Cyclohexylamin (**Hexahydroanilin**), katalyt. Darst.: aus Anilin **31 I**, 918; **33 II**, 3618*; aus Azobenzol **33 II**, 204; aus Cyclohexanol **30 I**, 1536*, 2730; **31 I**, 1171*; (bzw. Phenol) **30 I**, 1697*; Darst.: aus Cyclohexanonoxim **31 I**, 3100; (Labor.-Verss.) **33 I**, 2211; aus Hexahydrobenzoesäure **32 II**, 2449; aus Caprinsäure u. Anilin (katalyt.) **34 II**, 1022*; aus Cyclohexylcarbamidsäuremethylester **34 II**, 3108; Bldg. aus Nitrobenzol **31 I**, 612; UV-Absorpt. u. Rk.-Geschwindigk. **32 I**, 3405; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3000; Basenkonstante **32 II**, 3208; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764.

Hydrier. d. Gemisches mit Cyclohexanon, bzw. n-Butyraldehyd **34 I**, 126*; N-Arylderivv. (Darst.) **30 I**, 1052*; **31 I**, 159*; Rk.: mit CS_2 **32 II**, 1365*; mit Anilin (Bldg. sek. Amine) **34 I**, 126*; mit Alkoholen (+ Hydrier.-Katalysatoren) **30 I**, 1536*, 1698*; **32 I**, 2162; mit Äthylenoxyd **31 II**, 3546*; mit Propylenoxyd **31 II**, 313*; **33 I**, 675*; mit p-Oxybenzaldehyd **30 I**, 1298; d. Li-Verb. mit Nitrilen **32 II**, 519; mit Malonester (Rk.-Fähigk.) **32 I**, 2940; d. Rk.-Prod. mit Chloressigsäure mit diazotiertem 5-Nitro-2-amino-1-methylbenzol **30 II**, 1288*; katalyt. Hydrier. v. Aldehyden in Ggw. v. — **30 I**, 1052*; baktericide Wrkg. **32 II**, 1438.

Verwend.: für Vulkanisat.-Beschleuniger (Rk. mit Aldehyden) **31 I**, 3731*; (Rk. mit Oxydiphenylen) **32 II**, 3637*; als Zusatz zu Kautschuk **33 II**, 1265*; zur Beseitig. d. Auflad. v. Cellulosederiv.-Seide durch stat. Elektrizität **31 I**, 1700*; für Hilfsprodd. d. Textilbereit. usw. **33 II**, 3785*; für Küpenfarbstoffe **30 I**, 900*; zum Färben v. Acetatseide **30 I**, 745*; zum Neutralisieren v. Insekten- u. Pflanzen-Giften **34 II**, 2419*.

Identifizier. mit Sulfodiessigsäureäthylester **34 II**, 3108.

Cyclopentylmethylamin **33 II**, 2383.

Propylidenpropylamin, Refrakt., D. **31 I**, 53.

Äthylidenbutylamin, Verwend. **31 I**, 174*.

Methylenamylamin, Verwend. **31 I**, 174*.

$C_6H_{13}N_3$ **Galegin**, Flavianat **32 II**, 1623; Verh. gegen bakterielle Guanidodesimidase u. Arginase **32 II**, 234; — als Ersatzstoff für Insulin **32 I**, 245; Nachweis in d. Pflanze **31 I**, 2907.

2-Hydrazino-Δ^1-homopiperidein (F. 112°) **30 II**, 63.

Guanylpiperidin (**Piperidylguanidin**, „*N*-**Piperidoguanidin**"), Darst., Salze **30 I**, 102*, 3356*; **31 I**, 2674*; Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Nitrat, Vers. d. Nitrier. **33 I**, 2395; Rkk. **32 II**, 362.

„*N*-**Guanyl-α-methylpyrrolidin**" **32 I**, 582*.

$C_6H_{13}Cl$ **1-Chlorhexan** (*n*-**Hexylchlorid**) (Kp. 135 bis 136°), Darst. **30 I**, 1759; (Rkk.) **32 I**, 3422; Bldg. **33 I**, 3916; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Leitvermögen v. $FeCl_3$ in —-Lsg. **33 II**, 3540; anthelmint. Wrkg. **32 II**, 3119.

2-Chlorhexan **33 I**, 3916.

inakt. **2-*n*-Propyl-2-methyläthylchlorid** (Kp. 110 bis 120°) **30 I**, 1458.

dextro-**1-Chlor-3-äthylbutan** (Kp.100 73°), Darst., Konfigurat. **31 II**, 3321; Rkk. **32 I**, 2450; **II**, 41.

2-Methyl-4-chlorpentan (Kp. 113—114°) **32 I**, 2561; **II**, 2906.

2-Äthylbutylchlorid (Kp. 125—127°) **32 I**, 2587.

Dimethylisopropylmethylchlorid **33 I**, 3067.

tert. **Hexylchlorid** (**Methyldiäthylchlormethan**) (Kp.750 117—118°), Darst. **30 II**, 3267; (Grignardier.) **33 I**, 3918.

$C_6H_{13}Br$ *n*-**Hexylbromid** (Kp.28 52—54°), Darst. **30 I**, 2662; Ramanspektr. **33 I**, 1585; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Molwärme, Schmelzwärme u. FF. **31 II**, 3446; Rk.: mit HgF **34 II**, 2516; mit K-Rhodanid **30 II**, 1398; mit Piperidin **31 I**, 2479; **32 I**, 72.

lävo-**3-Bromhexan** (Kp. 142°) **31 II**, 3324.

rac. **3-Bromhexan** (Kp.49 65,8—67°), Darst. **32 I**, 3422; (Rk. mit Malonsäurediäthylester) **34 I**, 1046.

sek. **Hexylbromid**, Rkk. **31 I**, 268.

dextro- **2-*n*-Propylbrompropan**, opt. Dreh. **33 II**, 2252.

lävo-**2-*n*-Propyl-2-methyläthylbromid** (Kp.10 55 bis 65°) **30 I**, 1458.

akt. **1-Brom-3-äthylbutan** (**1-Brom-3-methylpentan**) (Kp.85 80°), Darst., Rkk., Konfigurat. **31 II**, 3322; opt. Dreh. **33 II**, 2252; Rotat.-Dispers. **33 I**, 2367.

Isohexylbromid (Kp.735 142—145°), Darst. **30 II**, 2885; Rkk. **33 II**, 3258.

2-Brom-4-methylpentan (Kp.90 68,6—69,2°) **33 II**, 1173.

2-Äthylbutylbromid (Kp.762 143—144°) **32 I**, 2587.

Dimethylisopropylmethylbromid **33 I**, 3067.

$C_6H_{13}J$ *akt.* **Methylbutylmethyljodid**, Einw. v. J-Ionen (Waldensche Umkehr.) **33 I**, 2796.

dl-β-**Hexyljodid** (Kp. 167°) **32 II**, 1459.

sek. **Hexyljodid** [Gemisch], Rkk. **31 I**, 268.

2-Methyl-*n*-pentyljodid-(1) (Kp.12 53—55°) **31 II**, 2742.

2-Äthylbutyljodid (Kp.763 166°) **32 I**, 2587.

tert. **Hexyljodid** (Kp.18 47,5—48°) **33 II**, 2811.

$C_6H_{13}F$ *prim. n*-**Hexylfluorid** (Kp.753 93,15°) **34 II**, 2516.

sek. n-**Hexylfluorid** (Kp.758 86,1—86,2°) **34 II**, 2516.

3-Fluorhexan (?), Bldg., Zers. **34 II**, 2516.

$C_6H_{13}As$ **Methylarsepidin** (**Methylcyclopentamethylenarsin**) (Kp.20 57—58°), Darst., Rkk. **34 II**, 611; Chlorier. **32 I**, 2166; Bromier. **31 I**, 3675.

$C_6H_{13}Sb$ **Cyclopentamethylenmethylstibin** (Kp.17 73 bis 73,5°) **32 I**, 2166.

$C_6H_{14}O$ *techn.* **Hexylalkohol**, katalyt. Herst. aus Crackgasen **30 I**, 2501*; **33 II**, 3757*.

n-**Hexylalkohol** [*n*-**Hexanol**, **Hexanol-(1)**] (Kp. 157° korr.), Vork.: im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2074; in Fuselölrückständen (Isolier.) **33 II**, 1797; katalyt. Darst.: aus Nebenprodd. d. Divinylsynth. aus A. **34 I**, 1708; aus A. **32 II**, 612*; (u. Methanol) **33 I**, 306*; (u. Acetaldehyd) **31 II**, 1402; **32 I**, 2808; aus Methanol u. Butanol **33 II**, 2190*; Darst. bzw. Bldg.: aus Sorbinalkohol (Rkk., Derivv.) **32 I**, 2848; aus n-Butyl-MgBr u. Äthylenoxyd **32 II**, 2812; (Dinitrobenzoat) **32 I**, 3422; durch Zers. d. Aminnitrits (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; aus Caprylsäureestern **32 I**, 2565; aus Buttersäurehexadienylester (Oxydat.) **32 I**, 2847; aus *β*-Propyldicarbäthoxyglutarsäureester **34 I**, 1304; Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450.

Physikal. Konstanten **32 II**, 3076; (Darst.) **30 I**, 2662; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; UV-Absorpt. u. Mol.-Struktur **34 II**, 3593; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Ramanspektr. **33 I**, 2054; **II**, 989; Röntgenstrahlenbeug. in — **30 I**, 3001; (Strukturfaktor) **30 II**, 1497; **32 I** 3150; (Wrkg. d. allgemeinen Strahl.) **32 I**, 910; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; DE. unter hohem Druck **31 II**, 3582; diamagnet. Susceptibilität **34 I**, 2258; (Temp.-Abhängigk.) **33 II**, 2243; Erwärm. im hochfrequenten Kondensatorfeld auf Grund d. anomalen Absorpt. **34 I**, 1785; Wärmeleitvermögen **32 I**, 3269; Berechn. d.

spezif. Wärme aus gekoppelten Schwingg. **30 II**, 2742; Verdampf.-, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärmen u. Energien d. Atombindd. **34 II**, 3603; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Einfl. auf d. elektrophoret. Wander.-Geschwindigk. lyophober Sole **31 I**, 3220; Einw. auf koll. Au **31 II**, 973; Sorpt. v. —-Dämpfen durch Cellulose u. Celluloseacetate **32 II**, 2304; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; Löslichk.: in W. **33 II**, 2655; v. Ar in — **34 I**, 177.

H_2O-Abspalt. u. katalyt. Hydrier. **34 II**, 37; Überführ. in d. Chlorid **30 I**, 1759; Verester. mit H_2SO_4 (Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 3453; Rk.: d. Na-Verb. (mit NO) **30 I**, 2535; (mit CS_2) **30 I**, 3175; mit CO (katalyt.) **34 I**, 3120*; mit Chlormethylalkyläthern **32 II**, 3382; mit Aldehyden (Kinetik d. Acetalbldg.) **33 I**, 2405; mit Chloral (Bldg.-Wärme d. Chloralverb.) **30 II**, 1687; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure (F. d. 3.5-Dinitrobenzoesäureesters) **30 I**, 372; mit p-Nitrobenzoylchlorid in Ä. (Geschwindigk.) **30 I**, 2680; p-Methoxy- u. 3.4-Dimethoxyphenylurethan **34 I**, 2419.

Einfl.: auf d. zeitl. Verlauf d. Hydrolyse v. Eiweiß u. Polypeptiden durch Enzyme **30 I**, 3793; auf d. alkoh. Gär. **30 I**, 3800; auf Pankreaslipase u. Esterase (Bezieh. zur Oberflächenspann.) **33 I**, 243; auf Leberlipase **32 I**, 1911; auf d. Lipase aus Karpfenleber **34 I**, 1058; auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598; auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; lokalanästhet. Eigg. **34 II**, 1332.

Verwend.: in d. Parfümerie **30 II**, 320; zur Behandl. pflanzl. Fasern oder Gewebe **33 I**, 532*.

Identifizier. **31 I**, 3346.

akt. **Methyl-*n*-butylcarbinol** (Kp.$_{754}$ 136—138° korr.), Darst., Konfigurat., Naphthylcarbamat **31 I**, 3224; opt. Dreh. **33 II**, 3677.

dl-**Hexanol-(2)** (*rac. sek.* **Hexylalkohol**, *rac.* **Methyl-*n*-butylcarbinol**) (Kp.$_{759}$ 139,7°), Darst. **34 I**, 2488*; Bldg. **32 I**, 2847; **34 II**, 2517; Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; Dehydratisier. **30 II**, 3258; Verester. **33 II**, 3256; **34 II**, 668*; Rk.: mit Chloral (Bldg.-Wärme d. Chloralverb.) **30 II**, 1687; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure (F. d. 3.5-Dinitrobenzoesäureesters) **30 I**, 372.

dextro-**Äthyl-*n*-propylcarbinol**, Rkk. **31 II**, 3324.

rac. **Äthyl-*n*-propylcarbinol (Hexanol-3)** (Kp. 134°), Darst.: aus Vinylpropenylcarbinol **34 II**, 2670; aus n-Butyraldehyd u. C_2H_5MgBr **32 I**, 3422; Bldg. aus Heptandiol-1.4 **34 I**, 2281.

akt. **2-*n*-Propylpropanol** (*akt.* **2-*n*-Propyl-2-methyläthanol**), Darst., Rkk. **30 I**, 1458; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

dl-**2-Methylpentanol-(1)** (Kp. 148°), Darst.: aus Propylalkohol (katalyt.) **30 II**, 2693*; **31 II**, 3263*, 3662*; aus Trioxymethylen u. sek. Amyl-MgBr **33 I**, 45; aus Na-Propylat **32 I**, 1971; Bldg. aus CO u. H_2 (bei d. techn. Methanolsynth.) **32 I**, 899; (+ ZnO u. K-Acetat) **32 II**, 2264; Rkk. **31 II**, 2742.

2-Methylpentanol-(2) (**Dimethylpropylcarbinol**), Darst., Dehydratisier. **30 I**, 2721; thermodynam. Eigg. **34 I**, 1168; Einw. v. Br **33 I**, 3304; Rk. mit Chloral (Bldg.-Wärme d. Chloralverb.) **30 II**, 1687.

akt. **Isopropyläthylcarbinol**, opt. Dreh. **33 II**, 530.

dl-**2-Methylpentanol-(3)** (*dl*-**Äthylisopropylcarbinol**) (Kp. 129—130°), Darst. (Phenylurethan) **31 II**, 3592; Bldg. **32 I**, 899.

akt. **3-Methylpentanol-(1)** [*akt.* **3-Äthylbutanol-(1)**], Darst. bzw. Bldg.: aus der rac.-Verb. **32 II**, 2469; aus 1-Brom-2-methylbutan (+ Mg) u. Paraformaldehyd **31 II**, 3324; aus *β*-Methylvaleriansäureäthylester **31 II**, 3321; **34 I**, 3847; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

rac. **3-Methylpentanol-(1)** (Kp. 150—155°), Darst., opt. Spalt. **32 II**, 2469.

Methyldiäthylcarbinol (Kp. 122°), Darst.: aus Methyläthylketon u. C_2H_5MgBr **33 I**, 3918; aus Essigester u. C_2H_5MgBr **34 I**, 3335; (Rkk.) **33 I**, 3304; Bldg. aus Oxycarvonacetat u. C_2H_5MgBr **32 II**, 3089; Rkk. **30 II**, 3266.

4-Methylpentanol-(1) (*prim.* **Isohexylalkohol**) (Kp.$_{758}$ 151,7°). Darst.: aus Äthylenoxyd u. Isobutyl-MgBr **32 I**, 1971; aus Trioxymethylen u. Isoamyl-MgBr (Rk. mit HBr) **30 II**, 2885; aus *α*-Isopropylbernsteinsäurediäthylester **34 I**, 1303; Rk.: mit NH_3 (Herst. v. Aminen) **33 II**, 2479*; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure (F. d. 3.5-Dinitrobenzoesäureesters) **30 I**, 372.

akt. **Methylisobutylcarbinol** (Kp.$_{60}$ 64°), Darst., Konfigurat. **31 I**, 3225; (*α*-Naphthylurethan) **32 I**, 1652; opt. Dreh. **33 II**, 530, 3677.

dl-**4-Methylpentanol-(2)** [*dl-sek.*-**Isohexylalkohol**, *dl*-**Methylisobutylcarbinol**, *dl*-**1.3-Dimethylbutanol-(1)**] (Kp. 128—132°), Darst.: aus Erdöl **33 II**, 3074; aus Isopropylalkohol **30 II**, 2693*; **31 II**, 3662*; aus Mesityloxyd **31 II**, 1191*; **32 I**, 3112*; (bzw. Methylisobutylketon) **33 II**, 1172; aus 2-Methylpropyl-MgBr u. CH_3CHO **32 I**, 2159; Sulfonier. (Verwend.) **34 I**, 293*; Einw. v. NH_3 **33 II**, 2479*.

2-Äthylbutylalkohol (*β.β*-**Diäthyläthylalkohol**, **Diäthylcarbinylcarbinol**), Dehydrier. (Mechanismus) **33 II**, 1874; Derivv. **32 I**, 2587; Verwend. v. —-Estern **34 II**, 3853*.

d-**Methyl-*tert.*-butylcarbinol**, Darst., opt. Dreh., Verester. **33 II**, 3677.

dl-**Methyl-*tert.*-butylcarbinol** (**Pinakolinalkohol**) (Kp.$_{741}$ 118,7—119,7°), Darst. **34 II**, 2284*; (Dehydratisier., Umlager.) **33 II**, 2808; Umlager. **33 I**, 3067; Dehydratat. **34 II**, 1757; Dehydratisier. u. Umlager. v. Derivv. **33 II**, 35.

tert. **Amylcarbinol** (*tert.* **Butylcarbinylcarbinol**), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Dehydrier. (Mechanismus) **33 II**, 1874.

Dimethylisopropylcarbinol (Kp.$_{738}$ 116—117,5°), Darst., H_2O-Abspalt., azeotropes Gemisch mit Mesityloxyd **34 II**, 1757; Bldg. **33 I**, 3067; H_2O-Abspalt. **34 I**, 1182.

Methylamyläther, Darst., v. akt. — (Kp.$_{751}$ 91 bis 94°), Einfl. d. Lösungsm. auf d. Dreh. **33 II**, 528; Mol.-Verb. mit BF_3 **32 II**, 695; Darst. v. Organo-Mg-Verbb. in Ggw. v. — **30 II**, 3082*.

Methylisopropylcarbinolmethyläther (Kp.$_{737}$ 81,2 bis 81,5°) **33 I**, 1929.

Äthyl-*n*-butyläther (Kp.$_{760}$ 92,3°), Darst.: aus C_2H_4 u. Butylalkohol (katalyt.) **32 I**, 289*; aus Na-Butylat u. C_2H_5Br (Spalt.) **32 II**, 354; v. *α*-substituierten Derivv. **33 II**, 3677; therm. Zers. **30 I**, 2382; Spalt. durch NaK-Legier. **31 I**, 2188; Oxydat. **31 I**, 1870.

Äthylisobutyläther (Kp.$_{760}$ 81,1°), Darst. **32 II**, 354; Bldg. **32 I**, 343; Spalt. durch NaK-Legier. **31 I**, 2188; Oxydat. **31 I**, 1870.

Äthyl-*sek.*-butyläther (Kp. 81,2°), Darst., Spalt. **32 II**, 354; Oxydat. **31 I**, 1870.

Äthyl-*tert.*-butyläther (Kp. 73,1°), Darst., Spalt., **32 II**, 354; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Oxydat. **31 I**, 1870.

Di-*n*-propyläther (*n*-**Propyläther**) (Kp. 90,1°), Darst. aus Propylalkohol (katalyt.) **31 II**, 311*; (Systeme mit n-Propylalkohol bzw. n-Propylalkohol u. W.) **30 II**, 1056; Bldg. bei d. therm. Zers. v. n-Propylalkohol **30 I**, 193; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Kerrkonstante (Temp.-Abhängigk.) **33 II**, 3814; Ramaneffekt **32 II**, 836; Dipolmoment **32 II**, 25; (Verlauf in d. homologen Reihen) **30 I**, 1903; Mol.-Polarisatt. (Temp.-Einfl.), Dipolmoment, Mol.-Refrr. **32 II**, 2949; DE. **31 II**, 821; (bei mittleren Frequenzen) **32 I**, 792; adiabat. Ausdehn. gesätt. Dämpfe u. Bldg. v. Nebeln **32 II**, 3683; therm. Zers. **30 I**, 2382; (Kinetik) **33 II**, 3656; Spalt.: durch HBr

(Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; durch H_2SO_4 (Herst. d. Alkohols) **30 I**, 2004*; katalyt. Oxydat. **34 I**, 2194*; Rk.: mit m-Kresol **30 I**, 2009*; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Basizität (Einfl. auf d. Verester. v. Phenylessigsäure durch A. in Ggw. v. HCl) **31 I**, 1758.

Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **30 II**, 3609.

***n*-Propylisopropyläther** (Kp. 80—81°), Darst. **32 II**, 1282; (Systeme mit n-Propylalkohol bzw. n-Propylalkohol u. W.) **30 II**, 1057; Spalt. durch NaK-Legier. **31 I**, 2188.

Diisopropyläther (Isopropyläther) ($Kp._{728}$ 67,2°), —-Geh. in Propylen **31 I**, 1897; Herst. **34 II**, 2599*; (Verwend.) **31 II**, 1753*; Ramaneffekt **32 II**, 836; DE. **31 II**, 821; (bei mittleren Frequenzen) **32 I**, 792; therm. Daten **33 II**, 1158; Explos. bei einer Dest. **33 II**, 1332; Verteil. v. Säuren zwischen W. u. — **32 II**, 2588; Spalt.: durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; unter d. Einfl. v. J_2 **30 I**, 2511; unter d. Einfl. v. Halogeniden **30 II**, 2865; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 417; Rk.: mit PCl_5 **33 I**, 3917; mit Säurechloriden, Säuren u. Anhydriden **30 I**, 2379; mit Säurejodiden **33 I**, 1929; mit Phthalylchlorid (+ $ZnCl_2$) **33 I**, 3181; Basizität (Einfl. auf d. Verester. v. Phenylessigsäure durch A. in Ggw. v. HCl) **31 I**, 1758; physikal. u. chem. Eigg. als Lösungsm. **30 II**, 2417; Verwend. zur Extrakt. v. Milchsäurelsgg. **33 II**, 465*.

Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **30 II**, 3609; Best. v. Fettsäuren in Mischungen durch Verteil. zwischen — u. W. **30 II**, 1891.

$C_6H_{14}O_2$ **Hexandiol-(1.2)** ($Kp._{12}$ 111°) **32 I**, 1652.

Hexandiol-(1.4) ($Kp._{10}$ 123,5—125°) **30 I**, 68.

Hexandiol-(1.6) (Hexamethylenglykol, 1.6-Dioxy-*n*-hexan) (F. 40°), Darst. aus Adipinsäureestern **33 I**, 2608*; **34 I**, 1304, 3193; (Rk. mit HBr) **33 I**, 47; (Rk. mit Acetylchlorid) **31 II**, 2139; Dipolmoment **31 II**, 1107; (u. Struktur) **32 II**, 2019; Rk.: mit Äthylcarbonat **30 I**, 1615; mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

Hexandiol-(2.4) ($Kp._9$ 104,5—105,5°) **31 II**, 842.

Hexandiol-(2.5) (Kp. 218°), Rk. mit As-Verbb. **30 II**, 31.

symm. **Diäthyläthylenglykol** (F. 88,5°) **33 I**, 1760.

2-Methylpentandiol-(2.3) (Dimethyläthyläthylenglykol) ($Kp._{112}$ 122°) **30 I**, 2539.

2-Methylpentandiol-(2.4) (Kp. 81—83°), Darst. **30 I**, 2005*; **34 II**, 2284*; dielektr. Eigg. **32 II**, 2793; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1107; H_2O-Abspalt. **30 I**, 1366*; **II**, 368; Einw. v. HBr **32 II**, 1426.

2-Methylpentandiol-(2.5) **32 I**, 2029.

3-Methylpentandiol-(1.3) ($Kp._{10}$ 115°) **32 II**, 3860.

3-Methylpentandiol-(1.5) ($Kp._6$ 134—137°), Darst. **34 I**, 1304; (Rkk.) **34 II**, 590.

3-Methylpentandiol-(2.4) ($Kp._{36}$ 124—126°) **30 II**, 2364; **33 II**, 2256.

2-Äthylbutandiol-(1.4) (2-Äthyl-1.4-butylenglykol), Darst. **34 I**, 1304; Bldg. **34 I**, 1303.

2.3-Dimethylbutandiol-(1.2) ($Kp._{12}$ 95—97°) **30 II**, 2260.

Pinakon (Pinakol, Tetramethyläthylenglykol) (F. 36°), Darst.: aus Aceton **30 II**, 2440*; **32 I**, 373; **33 I**, 306*; (Hydrat) **32 II**, 3861; **33 II**, 689; v. W.-freiem — aus d. Hexahydrat **31 I**, 1897; Bldg. aus tert. Butyl-MgCl u. Acetylchlorid, Derivv. **33 I**, 3918.

Hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1107; oxydat. Spalt.: mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; mit Bleitetraacetat u. H_5JO_6 (Kinetik) **34 II**, 2515; elektrochem. Oxydat. **34 II**, 1758; H_2O-Abspalt. u. Hydrier. **34 II**, 37; Überführ.: in 2.3-Dimethylbutadien (mit HBr) **32 I**, 3162; **II**, 1426; d. Hydrats in Tetramethyläthylendibromid (mit HBr) **30 I**, 384; Einw. v. PbNa **31 II**, 2981; Darst. v. Arsensäureestern **32 II**, 999; Neutralisat. v. As_2O_3 im Gemisch mit — **32 I**, 1886; Rk.: mit As-Verb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. As_2O_3 in Eisessig) **30 II**, 32; mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2870; mit Methylensulfat **31 II**, 1559; —-Pinakolinumlager. s. *Umlagerungen*.

2-Methyl-2-äthylpropandiol-(1.3) (F. 42°), Darst., Rkk. **30 II**, 2890; Oxydat. durch N-Oxyde **33 II**, 1587*.

1-Methoxypentanol-(2), Rkk., Dinitrobenzoat, Konst. **34 II**, 2819.

Pentamethylenglykolmethyläther ($Kp._9$ 83 bis 84°) **31 II**, 982.

Äthoxy-3-butanol-(1) (1-Oxy-3-äthoxy-*n*-butan) ($Kp._{760}$ 168°), Darst. **33 II**, 1757*; (Verwend.) **31 II**, 1205*.

Tetramethylenglykoläthyläther ($Kp._8$ 72°) **31 II**, 982.

Propylenglykol-*n*-propyläther ($Kp._{736}$ 150°), Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.

Propylenglykolisopropyläther (α-Isopropoxy-β-oxypropan) ($Kp._{765}$ 142—143°), Darst. **31 I**, 589; **II**, 2657*; (Verwend.) **30 I**, 1366*.

Äthylenglykol-*n*-butyläther (Butylcellosolve, Butyläthylenglykol, Butyl-β-oxyäthyläther) ($Kp._{746}$ 169,9—170,4°), Darst., Rkk. **34 I**, 2734; Sulfonier. **32 II**, 2733*; Rk.: mit Phosphortrihaliden (+ Pyridin) **31 I**, 3099; mit $POCl_3$ **31 II**, 630*; **33 I**, 3243*; mit C_2H_2 (katalyt.) **30 I**, 2870; mit Gluconsäure **34 I**, 943*; mit Chloressigsäure **31 I**, 58; mit $COCl_2$ bzw. Chlorameisensäureäthylester **30 II**, 3018; Pharmakologie **32 I**, 95; Toxizität **34 I**, 3767; Verwend.: als Lsg.- u. Weichmach.-Mittel **33 I**, 136; zur Erhöh. d. Löslichk. v. Lösungsmitteln in W. **32 II**, 1076; bei d. Herst. v. Lederlacken **31 I**, 1975; als Hilfslösungsm. für Trockenreinig.-Seifen **33 I**, 864; zur Metallreinig. u. Rostentfern. **30 II**, 980*; in Fll. für hydraul. Maschinen u. Einrichtt. **31 II**, 286*.

Äthylenglykolisobutyläther (Isobutyl-β-oxyäthyläther) ($Kp._{746}$ 159—159,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 2734; Sulfonier. **32 II**, 2733*.

Äthylenglykol-[2-butyläther] (*sek.* Butyl-β-oxyäthyläther) ($Kp._{746}$ 158,4—159°), Darst. **31 II**, 2657*; (Rkk.) **34 I**, 2734.

Äthylenglykol-*tert.*-butyläther ($Kp._{760}$ 152,5°) **33 II**, 607*.

2.2-Dimethoxybutan ($Kp._{100}$ 48—50°) **34 II**, 2064.

Diäthylglykol (Glykoldiäthyläther), Verwend.: als Lösungsm. (für Celluloseester) **34 I**, 2701*; (für C_2H_2 in Gasflaschen) **31 I**, 562*; zur Behandl. v. Textilfasern **32 II**, 641*.

***n*-Butyraldehyddimethylacetal** (Kp. 112°), Darst. **31 I**, 2605; Rkk. **31 II**, 1191*; **32 II**, 3393.

Acetal (Acetaldehyddiäthylacetal) (Kp. 102 bis 104°), Vork. in japan. Getränken **31 I**, 538; Darst.: aus C_2H_2 **30 I**, 582; **34 I**, 2267; (u. A.) **30 II**, 1687; aus Acetaldehyd (u. A.) **32 II**, 1427; (u. Orthoameisensäureester) **31 II**, 1409; Entwässer. **32 II**, 3960*; DE. **30 II**, 95; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ u. $AlBr_3$ in — **34 I**, 3566; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 2735; (Darst.) **33 I**, 3556; Spalt.: durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; durch Metalloxyde **30 II**, 227; Überführ. in Vinyläthyläther **31 II**, 1191*; **32 I**, 1438*; **II**, 3960*; Einw. v. Acetyl- u. Benzoylbromid **34 I**, 2267; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **33 I**, 2972; **34 II**, 1331; Best. v. W. in Ggw. v. — **32 I**, 3091; s. auch *Acetale*.

Methyl-*n*-butylformal ($Kp._{760,9}$ 119,5°) **32 II**, 3382.

Äthyl-*n*-propylformal ($Kp._{760}$ 113,4°) **32 II**, 3382.

$C_6H_{14}O_3$ (s. *Orthopropionsäure-Trimethylester* [*Trimethylorthopropionat*]).

Hexantriol-1.2.5 ($Kp._1$ 142—144°), Bldg. **34 I**, 1967.

Trioxytrimethyläthylmethan, Verwend. **33 I**, 717*.

Dipropylenglykol, Nitrier. **33 I**, 553*; Verwend. **34 I**, 1266*.

1-Methoxy-3-äthoxypropanol-(2) (Kp.18 76°) **33 I**, 927.

Carbitol (Diäthylenglykoläthyläther, Äthyldiäthylenglykol), Darst. **32 I**, 2995*; Sulfonier. **32 II**, 2733*; Rk.: mit C_2H_2 **30 I**, 2871; **31 II**, 3544*; mit $COCl_2$ bzw. Chlorameisensäureester **30 II**, 3018; mit Gluconsäure **34 I**, 943*; mit Stearinsäure **30 I**, 1368*; Pharmakologie **32 I**, 95; Verwend.: in d. Textilindustrie **30 I**, 2166; **32 II**, 641*; für Textilhilfs- u. Dispergiermittel **33 I**, 313*; für Netzmittel **32 II**, 621*; bei d. Alkalibehandl. v. Cellulose **33 II**, 2347*; für Harzester **31 I**, 168*; bei d. Best. d. VZ v. Wachsen u. Fetten **34 I**, 149.

α-Propylglycerinäther (Kp.15 118—122°) **31 I**, 628.

Glycerintrimethyläther (Kp.760 148°) **31 I**, 441; **II**, 33.

Glykolaldehyddiäthylacetal, Phosphorylier. **34 II**, 2686; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **34 II**, 1331.

$C_6H_{14}O_4$ **Hexantetrol-(1.2.5.6)** (Kp.1 214—215°) **34 I**, 1967.

1.4-Dimethylerythrit, therm. Spalt. **32 I**, 3400.

1.6-Desoxymannit (F. 148°) **32 II**, 859.

Triäthylenglykol, Bldg. **33 I**, 3554; **II**, 1008; Absorpt. durch Cellophan u. Baumwollcellulose **33 II**, 1620; Carbonsäureester (Darst.) **31 II**, 1346*; Verwend.: zur Abscheid. v. Acetylen aus Gasgemischen **34 I**, 1266*; in d. Färberei **34 I**, 1717*; für Kunstharze **31 I**, 368*.

***O*-Methylpentaerythrit** (F. 72°) **31 I**, 1092.

Dioxypropylperoxyd **31 I**, 1871.

Glyoxaltetramethylacetal, Rk.: mit Kryptopyrrol **32 I**, 1373; v. Alkylpyrrolen mit Ameisensäure in Ggw. v. — **30 II**, 139*.

Glycerinaldehyd-α-methylätherdimethylacetal (Kp.6 100—102°) **31 I**, 1901.

$C_6H_{14}O_5$ **Epifucit** (F. 104°) **30 I**, 2544.

Epirhodeit (F. 104°) **30 I**, 2544.

akt. **Rhamnit** (F. 123°), Darst. v. *d*- u. *l*-— (Dibenzalderivv.) **30 II**, 3264; neue Form d. beiden antipoden — **31 II**, 2001; krystallograph. Mess. v. *d*- u. *l*-— **31 I**, 927, 2863.

1-Methylpentit, therm. Spalt. **32 I**, 3400.

$C_6H_{14}O_6$ (s. *Mannit* [*Mannol, Mannitol*]).

Allodulcit (F. 144—146°) **33 I**, 1760; **34 I**, 2576; **II**, 219.

Dulcit, Vork. im Seetang **32 I**, 1104; **33 II**, 3298; Synth. **34 II**, 219; Darst. (elektrolyt.) **34 II**, 2134*; (katalyt.) **32 I**, 3346*; (mit Na-Amalgam) **34 I**, 365; Röntgenstrahlenunters. **31 I**, 1900; (Berichtig.) **32 II**, 3218; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; therm. Spalt. (Spreng. d. Kette) **32 I**, 3400; Fäll. durch Schwermetallhydroxyde in alkal. Lsg. **32 I**, 3052; Cuprien-cupri-— **30 II**, 2515; komplexe Sb-Verbb. (Darst.) **33 II**, 2747*; Kondensat.: mit o-Nitrobenzaldehyd **34 I**, 1188; mit höheren einbas. Fettsäuren u. Harzsäuren **31 II**, 1771*; Einfl. auf d. Löslichk. v. Organo-Arsensäuren in Eisessig **30 II**, 32; **32 II**, 1000; Einw.: v. Essigbakterien **31 I**, 3694; v. Bacillen aus d. Lymphdrüsen v. Schlachtvieh **31 I**, 1626; Verh. als H-Spender für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298; Überführ.: in Kojisäure durch Aspergillus oryzae **30 II**, 579; in Cellulose durch Acetobacter xylinum **34 II**, 791; Verwend. v. —-Verbb. bei d. Herst. v. Emulss. **33 II**, 3212*.

Identifizier. neben Sorbit u. Mannit **33 I**, 1793.

Idit, elektrolyt. Darst. **34 II**, 2134*.

Isosorbit, katalyt. Darst. aus Cellulose **30 I**, 129*.

Sorbit, Vork.: in Meeresalgen **33 I**, 1793; in Vogelbeeren (Geh.) **31 I**, 800; (norweg.) **31 I**, 2775; (Gewinn., Derivv.) **30 I**, 2265; in Toyonbeeren (Darst., Derivv.) **34 II**, 2516; in rotem Eiserapfel u. normänn. Ziderbirne (Geh.; Verh. beim Reifen) **33 I** 147; Darst. (elektrolyt.) **34 II**, 2134*; (katalyt.) **31 I**, 1982*; **32 I**, 3346*; Dest. (Mol.-Destillierapp.) **33 I**, 3598; mol. Assoziatt. u. Mol.-Struktur (Dispers. u. d. Absorpt. im Gebiete Hertzscher Wellen) **33 II**, 2647; Zus. d. elektr. Momente (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393.

Therm. Spalt. (Spreng. d. Kette) **32 I**, 3400; Hydrogenolyse **34 I**, 1966; katalyt. Red. **31 II**, 767*; **34 II**, 3314*; oxydativer Abbau nach Hehner **31 I**, 445; —-Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155; Komplexe mit Na-Arsenit u. Borax **34 II**, 2037; Neutralisat. d. arsenigen Säure im Gemisch mit — **32 I**, 1886; Ba-, Ca- u. Na-Ferrisorbitverbb. **32 I**, 1887; Autoxydat. d. komplexen —-Fe(III)-Verbb. **32 I**, 1887; komplexe Sb-Verbb. **33 II**, 2747*; Rk.: mit NaOH u. A. **31 I**, 154*; mit Alkylen- oder Arylenoxyden oder Halogenhydrinen **30 I**, 129*; mit o-Nitrobenzaldehyd **30 II**, 718; mit cycl. Ketonen **33 I**, 4036*.

Spalt. durch hämolyt. Streptokokken (verschied. Herkunft) **34 II**, 789; (tier. Ursprungs) **33 I**, 1796; Vergär. durch Bacterium Hoshigaki var. glucuronicum (*I* nov. spec.) **32 II**, 3108; Einfl. auf d. Farbe v. Bacterium Hoshigaki var. glucuronicum (*I* nov. spec.) **32 II**, 3108; (*II* nov. spec.) **32 II**, 3109; Verh. als H-Spender für d. Parathyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298; Einw.: v. Essigbakterien **31 I**, 3694; v. Bacillen aus d. Lymphdrüsen v. Schlachtvieh **31 I**, 1626; v. Acetobacter xylinum (Oxydat.) **33 II**, 1197; (Überführ. in Cellulose) **33 II**, 1536; **34 II**, 790; v. Aspergillus oryzae (Überführ. in Kojisäure) **30 II**, 579; Wrkg.: auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858; auf d. Blutmilchsäurespiegel **34 II**, 1797; — bei d. Ernähr. d. Diabetiker **32 II**, 1932; s. auch *Sionon*.

Verwend.: v. —-Verbb. bei d. Herst. v. Emulss. **33 II**, 3212*; für Hilfsprodd. d. Textilbereit. usw. **33 II**, 3785*; (als Zusatz zu sulfonierten Ölen) **34 II**, 1534*; für Weichmach.- u. Plastifizier.-Mittel **34 I**, 1883*; zur Herst. v. Druckfarben **30 II**, 2445*; für Kunstharze **30 II**, 148*, 1618*; v. Estern mit hochmol. Fettsäuren (für Linoleum oder Lacke) **31 II**, 3674*; (u. Harzsäuren für Lacke) **31 II**, 1771*; v. nitriertem — als Sprengstoff **30 II**, 2476*; für Düngemittel (Rk. mit HPO_3 oder H_3PO_4) **34 II**, 1835*; in Schaumwein für Diabetiker **31 I**, 3526*; Verwend. als *Sionon* s. dort.

Nachweis: neben Mannit u. Dulcit **33 I**, 1793; bei Ggw. v. Dulcin u. Saccharin **34 I**, 964; in Obsterzeugnissen **34 II**, 3063; Best. in Apfelgelee **30 I**, 3112; Verf. nach Werder: in d. Lebensmittelanalyse (Überführ. d. Dibenzalsorbits in Hexaacetylsorbit) **30 II**, 831; zum Nachweis v. — in Konfitüren **31 I**, 2133; zum Nachweis v. Obstweinessig in Weinessig **30 II**, 831; **31 II**, 1071; —-Nachweis (Obstweinzusatz) in Wein s. unter *Wein*.

Talit, elektrolyt. Darst. **34 II**, 2134*.

$C_6H_{14}N_2$ **Dipropylendiimin**, Verwend. **31 II**, 3173*.

2.5-Dimethylpiperazin, Darst. d. cis- u. d. trans-Verb. (F. 118°), Derivv. **30 I**, 3559; Rkk. **32 II**, 2654.

ω-Aminopipecolin, Chlorhydrat **32 I**, 2010.

1.4-Diamino-2.3-dimethyl-Δ²-buten **34 II**, 2206.

***o*-Diaminocyclohexan**, Rkk. **30 I**, 1368*; **31 I**, 524*.

Azoisopropan, Radikalbldg. **33 II**, 3408.

Butylidenäthylendiamin, Verwend. **33 I**, 2324*, 2325*.

Tetramethyldiaminoäthylen **32 II**, 2188.

Isocaproamidin **32 II**, 1024.

***C.C*-Diäthylacetamidin** (Kp.9 110°) **32 II**, 519.

***N.N'*-Diäthylacetamidin** **32 I**, 1663.

Pinakolinhydrazon, Refrakt., D. **31 I**, 53.

$C_6H_{14}N_4$ **Hexan-ω.ω'-diamidin**, Dihydrochlorid (Zers. 302—303°) **31 II**, 1694.

$C_6H_{14}S$ ***n*-Hexylmercaptan** (Kp.760 151—152°), Darst. (physikal. Eigg.) **32 II**, 1450; (Rkk.) **33 I**, 405; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Ramanspektr. **33 I**, 1585; Zers. **31 I**, 919; Cuproderivv. **31 I**, 3449; Rkk., Pb-Salze **30 II**, 2628.

sek. **Hexylmercaptan [Hexanthiol-(2)]**, Darst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Zers. **31 I**, 919; Cuproderivv. **31 I**, 3449.

tert. **Butyläthylsulfid** (Kp.109 56—57°) **32 II**, 2444.

Di-*n*-propylsulfid (Propylsulfid) (Kp.762 140,2 bis 140,5°), Ramaneffekt **31 II**, 1536; **33 I**, 1410; elektr. Moment **33 I**, 1248; Adsorpt. durch Silicagel aus Petroleum **31 I**, 191; Rk. mit Na in fl. NH_3 **31 I**, 1591; Mol.-Verb.: mit $SbCl_3$ **32 I**, 935; mit $AgNO_3$ bzw. $HgClNO_3$ **32 I**, 934; Verh. in Naphthalsgg. gegen Ni-Katalysatoren **31 I**, 1392; Verwend. zur Herst. v. Klebmitteln aus Pflanzeneiweiß **30 II**, 1481*.

Farbrk. **33 II**, 418; Titrat. **32 II**, 2083.

Diisopropylsulfid, Titrat. **32 II**, 2083.

$C_6H_{14}S_2$ **Di-*n*-propyldisulfid (*n*-Propyldisulfid)**, Bldg. **33 II**, 1984; Rk. mit Na in fl. NH_3 **31 I**, 1591; Erzeug. v. Anämien durch —-Fütter. bei Hunden **31 II**, 2474.

Diisopropyldisulfid, Isolier. aus d. Raffinat.-Lauge eines persischen Rohöles **31 II**, 3699.

Dithioglykoldiäthyläther (Di-[äthylthiol]-äthan, α.β-Bis-[äthylmercapto]-äthan) (Kp. 210 bis 213°), Oxydat. **31 II**, 2148; Pd- u. Pt-Verbb. **34 I**, 3333; **II**, 584; Verbb. mit $PdCl_2$ bzw. HgJ_2 **30 II**, 1693; Dicarbonylverbb. d. — mit Fe(II)-Halogeniden **32 I**, 1353.

$C_6H_{14}S_3$ **Di-*n*-propyltrisulfid 30 II**, 3027.

$C_6H_{14}S_4$ **Hexamethylendisulfiddimercaptan** (Kp. 267° Zers.) **30 I**, 2232.

$C_6H_{14}Cd$ **Dipropylcadmium**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_6H_{14}Hg$ **Isopropylpropylquecksilber 32 I**, 2576.

Diisopropylquecksilber 30 I, 338.

$C_6H_{14}Zn$ **Dipropylzink**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_6H_{15}N$ ***n*-Hexylamin (1-Aminohexan)**, Darst., Rkk. **32 I**, 657; Bldg. **32 II**, 2956; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517; Rk. mit Phenylsenföl **34 I**, 547.

akt. **β-Methyl-β-propyläthylamin** (Kp.90 64°), Darst. (opt. Dreh., Konfigurat.) **33 I**, 1277; (Rkk., Waldensche Umkehr.) **30 I**, 1458.

rac. **β-Methyl-*n*-amylamin** (Kp. 123°) **32 II**, 1234*.

Isohexylamin (Kp. 122—123°), Darst., Rkk., Salze **30 II**, 54; Einw. auf *l*-Brombernsteinsäure **34 II**, 2066; Rk. mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

dextro-**1-Amino-3-äthylbutan** (Kp.100 67°) **31 II**, 3321.

2-Methyl-2-aminopentan (Kp. 101—103°) **30 I**, 2722.

α-Methylisoamylamin (α.γ-Dimethyl-*n*-butylamin) (Kp. 108°) **32 II**, 1234*, 1633.

Äthyl-*n*-butylamin (Kp. 108—109°) **32 II**, 1165.

rac. ***N*-Äthyl-1-methylpropylamin 33 II**, 2517.

***N*-Äthyl-*d*-*sek.*-butylamin** (Kp. 98°), Darst., Dreh.-Vermögen, Bioxalat **30 I**, 3158.

***N*-Methyl-1-äthylpropylamin** (Kp. 106—107°) **33 II**, 2517.

Di-*n*-propylamin (Kp. 110°), Darst.: aus Propylalkohol u. NH_3 **33 I**, 1998*; aus Propionitril **30 I**, 1298; Bldg.: aus Tripropylamin **33 I**, 2396; aus Di-n-propylnitrosamin **30 I**, 1291; Dissoziat. d. Perchlorats u. Pikrats in Nitrobenzol **31 II**, 686; Leitfähigk. d. Pikrats in W. **32 II**, 2155, 2603; (u. Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse) **33 II**, 2796; Oberflächenspann. d. wss. Lsgg. d. Pikrats **33 II**, 3250; Einfl. auf d. elektrophoret. Wander.-Geschwindigk. lyophober Sole **31 I**, 3220; Hydrosulfid **31 II**, 2592; Salze mit Dithiocarbaminsäuren u. Trithiokohlensäure **32 I**, 1227; Rk.: mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Acylperoxyden **33 II**, 2524; mit Benzoylperoxyd (Geschwindigk.) **30 II**, 556; mit 5.5-Dibrombarbitursäure **32 I**, 2330; mit α-Acetyl-β-chlorisobutylalkohol **33 I**, 929; katalyt. Wrkg. bei d. Kondensat. v. Phenolen mit CH_2O **34 I**, 1397; Red. v. Benzylcyanid in Ggw. v. — **31 I**, 1601; Verhinder. d. Altbackenwerdens v. Brot durch — **34 II**, 3689; Verwend. als Lösungsm. **32 I**, 2382.

Diisopropylamin, Darst., Rkk. **33 II**, 2516; Bldg. **33 II**, 203; Basenkonstante **32 II**, 3208.

Dimethyl-*n*-butylamin (Kp. 94°) **34 I**, 1472.

Dimethyl-*sek.*-butylamin 33 I, 40.

Triäthylamin (Kp.760 89,35°), katalyt. Darst.: aus NH_3 (u. C_2H_2) **32 I**, 3112*; (u. A.) **31 II**, 122*; **33 I**, 1998*; (u. Essigester) **34 II**, 1022*; aus NH_4Cl u. A. **34 I**, 126*; aus Äthylamin **31 I**, 1824*; (u. C_2H_2) **31 I**, 2266*; aus Acetonitril (Hydrochlorid, Pikrat) **30 I**, 1297; Trenn.: v. Äthylamin **31 II**, 3392*; v. Di- u. Triäthylamin **31 II**, 1345*; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227; Ramanspektr. **30 II**, 3000; **31 I**, 2170; **34 II**, 3731; (v. Acetylaceton in —) **34 II**, 3731; Dipolmoment **34 II**, 2184; (u. DE.) **31 II**, 684; dielektr. Polarisat. in Bzl. **31 I**, 1245; Dampfdruck **33 I**, 3688; Viscosität **33 II**, 1555; Grenzflächenspann. u. gegenseit. Löslichk. im Syst. —-H_2O **30 II**, 3522; Einfl. auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot durch Ton u. Silicagel aus —-Lsgg. **30 I**, 806.

Hydratat.-Grad in wss. Lsg. **31 II**, 2411; Zers. (Einfl. v. J) **34 I**, 341; Oxydat. mit $KMnO_4$ (Geschwindigk.) **30 I**, 30; Rk.: mit Dimethylsulfat u. Alkali **32 I**, 657; mit Polyallylchlorid **30 II**, 3133; mit C_2H_5J (in Bzl.) **31 II**, 1964; (in Thiophen, Bzl. u. Furan) **34 I**, 1765; (Kinetik) **32 I**, 1869; Einfl. auf d. Kondensat.: v. Nitromethan mit Benzaldehyden **34 II**, 2821; v. Phenolen mit CH_2O **34 I**, 1397; Wrkg.: bei d. Fetthärt. **33 I**, 4067; in cytolog. Fixier.-Fll. **34 II**, 3655; Verwend.: als Lösungsm. **32 I**, 2382; in Farben **33 I**, 2614*; für Cyaninfarbstoffe **34 I**, 3692*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3996; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2627.

Salze u. Additionsverbb.: Hydrosulfid **31 II**, 2592; SO_3-Verb. **31 II**, 1057*; GeJ_4-Verb. **32 II**, 351; **33 II**, 1330; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Verb. mit Phenylborsäure **33 I**, 3708; Tannat (Darst., Verwend.) **33 II**, 249*; Absorpt.-Spektr. d. Salze mit Violantin u. Alloxantin **34 II**, 2229; Leitfähigk.: v. Salzen (in Nitromethan) **33 I**, 3169; d. Hydrochlorids (in Acetonitril) **30 I**, 179; d. Pikrats (in wss. Lsg.) **32 II**, 2603; (u. Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse in wss. Lsg.) **33 II**, 2796; (in Acetonitril) **30 I**, 179; Dissoziat.: d. Hydrobromids (in nichtwss. Lösungsmitteln) **33 I**, 1252; d. Hydrochlorids (in Lösungsm.-Gemischen) **34 I**, 2256; Oberflächenspann. v. wss. Lsgg. d. Pikrats **33 II**, 3250; Grenzflächenspann. wss. Lsgg. v. Salzen höherer Fettsäuren **34 II**, 1598; Wrkg. d. Äther u. Thioäther v. Triäthylammoniumverbb. auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

$C_6H_{15}N_3$ **Triäthylentriamin**, Auffass. d. — v. Hofmann als β-Aminoäthylpiperazin **34 II**, 41.

Trimethyltrimethylentriamin (Kp. 166°) **30 I**, 1124; **31 II**, 1577.

β-1-Piperazinoäthylamin, Darst., Dipikrat **32 I**, 947; Auffass. d. „Triäthylentriamins" $C_6H_{15}N_3$ v. Hofmann als — **34 II**, 41.

Pentamethylguanidin, Verwend. **30 I**, 2322*.

$C_6H_{15}P$ **Triäthylphosphin**, Bldg. **30 I**, 819; **33 II**, 2381; Eigg. **31 I**, 2986; Tieftemp.-D. **32 I**, 1618; Oxydat. **34 I**, 176; Alkylier. **30 I**, 1773; Rk. mit Polyallylchlorid **30 II**, 3133.

$C_6H_{15}Al$ **Aluminiumtriäthyl**, Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **33 II**, 1652, 2797.

$C_6H_{15}As$ **Dimethyl-*n*-butylarsin 32 II**, 3544.

Triäthylarsin (Kp. 138—139°), Darst. aus $AsCl_3$ u. C_2H_5MgBr **30 I**, 1762; **31 I**, 921; Bldg. aus Äthyl u. As **34 I**, 2235; Eigg. **31 I**, 2986; Rkk. mit Benzylchlorid **33 I**, 2263.

$C_6H_{15}B$ **Bortriäthyl 31 II**, 3096.

$C_6H_{15}Bi$ **Triäthylwismut (Triäthylbismutin)**, Bldg. **34 I**, 2235; Eigg. **31 I**, 2986.

$C_6H_{15}Ga$ **Galliumtriäthyl 32 II**, 1606.

$C_6H_{15}Sb$ **Antimontriäthyl (Triäthylstibin)**, Bldg., Zerfall **32 I**, 514; Eigg. **31 I**, 2986.

$C_6H_{15}Tl$ **Triäthylthallium** (Kp.$_{1,5}$ 54,6—54,8°), Darst. aus Diäthylthalliumchlorid u. C_2H_5Li **34 I**, 3120*; (Zers.) **30 II**, 2630; Bldg. aus TlCl u. C_2H_5MgBr **33 I**, 1604.

$C_6H_{16}N_2$ ***N.N'*-Dimethylpiperazin** (Kp. 156°) **32 II**, 2188.

Hexamethylendiamin (1.6-Diamino-*n*-hexan), Konst. d. — v. Garcia **30 II**, 1358; therm. Zers. **31 II**, 1429.

***α.α.β.β*-Tetramethyl-*α.β*-diaminoäthan 30 II**, 2759.

***N*-Methylcadaverin (1-Amino-5-methylamino-*n*-pentan)** (Kp. 177—178°) **30 II**, 1358.

***N.N*-Dimethylputrescin 31 I**, 2985.

***α*-Amino-*β*-[dimethylamino]-butan 33 II**, 204.

***α*-Amino-*β* [dimethylamino]-*β*-methylpropan 33 II**, 204.

***N.N*-Diäthyläthylendiamin** (*unsymm.* **Diäthyläthylendiamin, *β*-Aminotriäthylamin**) (Kp. 143—147°), Darst.: aus Phthalo-*β*-diäthylaminoäthylimid **31 II**, 2876; **34 II**, 3239; (Rkk.) **34 II**, 445; aus Diäthylaminoacetonitril **34 I**, 698; Rkk. **31 I**, 531*; (mit 9-Chloracridin) **30 I**, 1654*; (mit 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycylchlorid) **30 II**, 626*; (mit Chinolin-4-carbonsäurederivv.) **30 II**, 625*; **31 I**, 1523*; acylierte Derivv. **30 II**, 3083*; Verwend **32 II**, 2734*; elektrometr. Titrat. **32 II**, 1182.

***N.N'*-Dimethylputrescin 31 I**, 2985.

***N.N'*-Diäthyläthylendiamin**, Verwend.: v. — u. Derivv. **32 II**, 2118*; v. Salzen **34 II**, 1695*.

***N.N'*-Tetramethyläthylendiamin**, Bldg., Derivv. **30 I**, 3172; Pikrat **30 II**, 3277.

asymm. **Di-*n*-propylhydrazin 30 I**, 1291.

$C_6H_{16}N_4$ **Methylagmatin** (?), Isolier. aus Octopusmuskeln **32 I**, 1389.

$C_6H_{16}N_6$ **Arcain (Tetramethylendiguanidin, 1.4-Diguanidino-*n*-butan)**, Isolier. aus Archenmuscheln **32 I**, 696; (Spalt., Salze, Konst.) **31 II**, 1713; Muttersubst. d. — **32 I**, 3079; Spalt. durch Mikroorganismen **31 II**, 2470; **32 I**, 402; (biol. Abbau d. Agmatins zum Carbaminyl-Putrescin) **32 I**, 2964; pharmakolog. Verh. **32 I**, 546.

$C_6H_{16}Ge$ **Triäthylgerman** (Kp.$_{751}$ 124,4°) **32 II**, 364.

$C_6H_{16}Si$ **Triäthylsilan**, Darst., Chemie d. Triäthylsilicylgruppe **34 I**, 1791.

Diäthyldimethylsilicium 31 II, 1129.

$C_6H_{16}Sn$ **Trimethyl-*n*-propylstannan** (Kp. 129,0 bis 129,5°), therm. Daten **30 II**, 2498.

Dimethyldiäthylstannan (Kp. 132°) **31 II**, 1998.

$C_6H_{17}N_3$ **Bis-[*β*-methylaminoäthyl]-amin** (Kp.$_{25}$ 95 bis 100°) **34 I**, 698.

$C_6H_{18}N_4$ **Triäthylentetramin**, Verwend. **31 II**, 1060*.

$C_6H_{18}Ga_2$ **Hexamethyldigallium 34 I**, 176.

$C_6H_{18}Si_2$ **Hexamethyldisilan**, Bldg. **31 II**, 1129; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_6H_{18}Sn_2$ **Trimethylzinn (Hexamethylstannoäthan)**, Bldg. **31 I**, 442; Rk. mit $NaNH_2$ **30 I**, 2383.

C_6OCl_6 **Hexachlorcyclohexadien-(1.4)-on-(3)** (F. 107°) **31 I**, 2462.

$C_6O_2Cl_4$ **Chloranil (Tetrachlorchinon, 2.3.5.6-Tetrachlor-1.4-benzochinon)**, Darst.: im Labor. u. Betriebe **32 II**, 1510; aus Nitrobenzol u. $ClSO_3H$ **30 II**, 569; aus Anilin u. HCl (elektrolyt.) **30 I**, 3670; aus Chinon **33 I**, 1432; aus einkern. isocycl. Oxyverbb. u. $ClSO_3H$ oder gasförm. Cl_2 **31 I**, 1360*; aus O-halt. Benzolderivv. mittels Cl_2 **32 II**, 924*; Bldg.: aus 2.3.5.6-Tetrachlor-1-äthoxy-4-aminobenzol **30 II**, 2775; aus Hydrochinonpyridiniumchlorid u. $SOCl_2$ (Mechanismus), Red. **31 I**, 3562; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; photochem. Zers. v. alkoh. Lsgg. (Quantenausbeute) **30 II**, 2744; Einw. v. SO_2 **31 I**, 1102; Rk.: mit Phenylfluorenyl (Rk.-Mechanismus) **32 I**, 3299; mit Organomagnesiumverbb. **31 II**, 1567; mit Thiophenolen **31 II**, 3204; mit 2.3.6.7-Dibenz-9.10-dihydroanthracen u. 2.3.6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl **31 I**, 280; Verwend.: als Vulkanisat.-Mittel **33 I**, 3133*; für Farbstoffe **33 I**, 2321*; **34 I**, 1889*, 3661*.

Farbrkk.: mit Polyenen **30 I**, 1919; mit Cyanessigester u. NH_3 **31 II**, 1723; Bldg. aus aromat. Verbb. (analyt. Auswert. d. Rk.) **31 I**, 3705.

$C_6O_2Cl_6$ **Hexachlor-*m*-diketocyclohexen**, Verwend. **31 II**, 3143*.

$C_6O_2Br_4$ **Tetrabrom-*o*-chinon**, Darst. **31 I**, 2464; Dehydrier. mit — (Bezieh. zwischen Affinität u. Geschwindigk.-Konstanten) **33 II**, 2787; Verwend. zur Vulkanisat. **33 I**, 3133*.

Bromanil (Tetrabrom-*p*-chinon, 2.3.5.6-Tetrabrom-1.4-benzochinon), Bldg. **31 II**, 429; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; Rk.: mit K-Kresolat **31 II**, 1130; mit Organo-Mg-Verbb. **31 II**, 1567; Verwend.: zur Vulkanisat. **33 I**, 3133*; für Farbstoffe **34 I**, 3662*.

$C_6O_2J_4$ **Tetrajodchinon (Tetrajod-*p*-benzochinon)**, Oxydat.-Potential **34 II**, 1292; Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6O_3J_6$ **Verb. $C_6O_3J_6$** (F. 307—308°) aus Hexajodbenzol **31 I**, 1438.

$C_6O_6N_6$ **Hexanitrosobenzol 33 II**, 3238.

$C_6O_6N_{12}$ **2.4.6-Trinitro-1.3.5-triazidobenzol** (*asymm.* **Trinitrotriazidobenzol**) (F. 131° Zers.), Darst. **30 II**, 1281*; **34 II**, 1074; (Verwend.) **32 I**, 1472; therm. Zers. **33 II**, 3238, 3373; **34 II**, 898; Verwend. für Sprengstoffe **30 I**, 3138*; **II**, 1178*, 1323*; **31 II**, 2099*.

C_6O_6Cr s. *Chromcarbonyle*: $Cr(CO)_6$.

C_6O_6Mo s. *Molybdäncarbonyle*: $Mo(CO)_6$.

$C_6Cl_3F_3$ **Trichlortrifluorbenzol** (Kp. 140—150°) **31 II**, 3602; **32 I**, 2022.

$C_6Cl_4F_2$ **Tetrachlordifluorbenzol** (Kp. 230—240°) **31 II**, 3602; **32 I**, 2022.

$C_6Cl_6S_3$ **2.4.6-Tris-[dichlormethylen]-1.3.5-trithian** (F. 126°) **30 I**, 983.

$C_6Cl_{12}S_3$ **2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-1.3.5-trithian** (F. 175° Zers.) **30 I**, 983.

— 6 III —

C_6HOCl_5 **Pentachlorphenol** (F. 191°), Darst.: aus diazotiertem Pentachloranilin **31 I**, 2746; aus Trichlorphenol **31 II**, 2785*; Bldg.: aus Hexachlorcyclohexadienon **31 I**, 2462; aus m-Jodphenol **33 I**, 1432; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Überführ. in Chloranil **31 I**, 1360*; **32 II**, 1510; Additionsverbb. mit Chinin u. Cinchonin **30 I**, 2895; Einfl. auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709.

C_6HOBr_5 **Pentabromphenol** (F. 225°), Darst. **31 I**, 2465; (Rkk.) **31 I**, 2748.

$C_6HO_2Cl_3$ **Trichlorchinon** (F. 165°), Darst. **30 I**, 3670; Oxydat.-Potential **34 II**, 1292; Halogenier. **32 II**, 924*; Verwend. **33 I**, 3133*.

$C_6HO_2Cl_5$ **Pentachlor-*m*-diketocyclohexen**, Verwend. **31 II**, 3143*.

$C_6HO_2Br_3$ **Tribromchinon (Tribrom-*p*-benzochinon)**, Oxydat.-Potential **34 II**, 1292; Verwend. **33 I**, 3133*.

$[C_6HO_2Br_3]x$ **Verb. $[C_6HO_2Br_3]x$** (F. 297—300°) aus Laudanosolinbromhydrat **32 II**, 3406.

$C_6HO_4N_{11}$ **2.4-Dinitro-1.3.5-triazidobenzol**, Herst. (therm. Zers.) **33 II**, 3373; (Verwend.) **34 II**, 1074; Verwend. **31 II**, 2257*.

$C_6HO_7N_5$ **3.5.6-Trinitro-1.2-chinonazid 31 I**, 2466.

$C_6HO_{12}N_7$ **Nitramin d. Pentanitroanilins** (?) **32 I**, 1228.

C_6HNCl_8 **Octochlorketimidotetrahydrobenzol**, Verwend. **31 II**, 3143*.

$C_6HN_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlornicotinsäurenitril** (F. 112 bis 113°) **32 I**, 2185.

$C_6HCl_2F_3$ **Dichlortrifluorbenzol** (Kp.$_{2,5}$ 75°) **31 II**, 3602; **32 I**, 2022.

$C_6H_2OCl_4$ **2.3.4.5-Tetrachlorphenol** (F. 116—117°), Darst. **31 I**, 2746; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675.

2.3.4.6-Tetrachlorphenol (F. 70°), Darst. **31 I**, 2746; (d. Na-Verb.) **34 II**, 1991*; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Verwend. **32 I**, 1804*.

2.3.5.6-Tetrachlorphenol (F. 115°), Darst. **31 I**, 2746; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675.

x.x.x.x-Tetrachlorphenol, Darst. aus Trichlorphenol **31 II**, 2785*; Additionsverbb. mit Chinin u. Cinchonin **30 I**, 2895; Verwend. **30 II**, 2732*.

$C_6H_2OBr_4$ **2.3.4.6-Tetrabromphenol** (F. 113—114°), Darst.: aus m-Bromphenol **33 II**, 3417; aus 2-Jod-3.4.6-tribromphenol **34 I**, 2116; aus 4-Nitro-3-acetaminophenol **31 I**, 2465; aus diazotiertem 2.4.6-Tribrom-3-aminophenyl-p-toluolsulfonat **30 II**, 385; Nitrier. **32 I**, 2314.

Tribromphenolbrom (Tribromphenolbromid bzw. **2.4.6-Tribromphenolhypobromit)**, Konst. **33 II**, 2002; Darst. **30 I**, 1294; Best. v. Phenolen als — **32 II**, 3752.

$C_6H_2O_2N_4$ *vic.* **Benzodifurazan** (F. 62°) **31 II**, 3202.

$C_6H_2O_2Cl_2$ **2.3-Dichlor-*p*-benzochinon (2.3-Dichlorchinon)**, Oxydat.-Potential **34 II**, 1292; Rkk. **30 II**, 810*; **33 II**, 619*; Verwend. **33 I**, 3133*.

2.5-Dichlor-*p*-benzochinon (2.5-Dichlorchinon) (F. 161—162°), Darst., Red. **30 II**, 2255; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; Red. **31 I**, 1102; Verwend. **33 I**, 3133*.

2.6-Dichlor-*p*-benzochinon (2.6-Dichlorchinon) (F. 120—121°), Bldg. **30 II**, 3396; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; photochem. Zers. alkoh. Lsgg. **30 II**, 2744; Red. **31 I**, 1102; Rk.: mit β-Naphthylamin **30 II**, 2839*; mit Diphenylsemicarbazid **34 II**, 1730; Verwend.: zur Vulkanisat. **33 I**, 3133*; für Farbstoffe **34 I**, 3661*, 3662*.

$C_6H_2O_2Cl_4$ **Tetrachlorbrenzcatechin**, Autoxydat.-Geschwindigk. **33 I**, 1426.

Tetrachlorhydrochinon (F. 235—236°), Bldg. **31 I**, 3562; Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_2O_2Br_2$ **2.5-Dibrom-*p*-benzochinon (2.5-Dibromchinon)** (F. 186—188°), Darst. **30 II**, 549, 1979; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; Rkk. **34 I**, 3660*; Verwend. **33 I**, 3133*.

2.6-Dibrom-*p*-benzochinon (2.6-Dibromchinon) (F. 130—131°), Darst. **30 II**, 1980; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; Verwend. **33 I**, 3133*.

$C_6H_2O_2Br_4$ **Tetrabrombrenzcatechin** (F. 190—191°), Darst. bzw. Bldg.: aus 3- bzw. 4-Nitrobrenzcatechin **31 I**, 2465; aus 6-Brompiperonal **33 II**, 3265; aus Laudanosolinbromhydrat **32 II**, 3406.

Bi-Salz (**Noviform**), —-halt. Augensalben **32 II**, 3439.

Tetrabromresorcin 31 I, 2464.

Tetrabromhydrochinon, Bldg. **31 II**, 429; Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_2O_2J_2$ **2.6-Dijodchinon** (F. 177—179°), Darst. **34 I**, 41; (Oxydat.-Potential) **34 II**, 1292; Bldg. **30 II**, 3396.

$C_6H_2O_4Cl_2$ **Chloranilsäure (1.4-Dioxy-2.5-dichlorbenzochinon)**, Mol.-Verb. mit Ätioporphyrin *I* **30 I**, 694; Einw. v. SO_2 **31 I**, 1103; Verwend. **34 II**, 1203.

$C_6H_2O_4Br_2$ **Bromanilsäure**, Methylester **34 I**, 1643.

$C_6H_2O_5N_4$ **Diazodinitrophenol**, Darst., sprengtechn. Eigg. **33 II**, 1461; (Verwend.) **32 II**, 2276*.

$C_6H_2O_5Cl_2$ **3.4-Dichlor-2.5-furandicarbonsäure** (F. 297°) **33 I**, 3935.

$C_6H_2O_6N_4$ **Tetranitrosobrenzcatechin 31 II**, 2004.

4.7-Dinitrobenzofuroxan (F. 182°) **31 II**, 3202.

4.6-Dinitro-7-oxybenzofurazan (F. 156° Zers.) **31 II**, 3202.

$C_6H_2O_6N_6$ **Pikrylazid 33 II**, 3373.

$C_6H_2O_7N_4$ **4.6-Dinitro-7-oxybenzofuroxan** (F. 132 bis 133° Zers.), Darst., Erkennen d. Tetranitro-2.3.4.6-phenols v. Nietzki u. Blumenthal als — **31 II**, 3202.

$C_6H_2O_8N_4$ **1.2.3.5-Tetranitrobenzol** (F. 129—130°), Darst. (Rkk., Verh. als Sprengstoff, Best. neben Pikrinsäure) **30 I**, 2240; (Priorität) **30 I**, 3430; physikal. Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 2866; Krystallstruktur **33 II**, 2107.

$C_6H_2O_8N_8$ **1.5.1′.5′-Tetranitrobiimidazol-(2.2′) 34 I**, 220.

$C_6H_2O_9N_4$ **2.3.4.6-Tetranitrophenol**, Rkk., Erkennen d. — v. Nietzki u. Blumenthal als Dinitro-4.6-oxy-7-benzofuroxan **31 II**, 3202.

$C_6H_2O_{10}N_6$ **2.3.4.6-Tetranitrophenylnitramin** (F. 105° Zers.), Darst. **32 I**, 1228; (Rkk., Acetylderiv.) **30 II**, 1068.

$C_6H_2NCl_5$ **Pentachloranilin** (F. 232—233°), Darst. **34 II**, 595; Verwend. **31 II**, 618*.

$C_6H_2NCl_7$ **Heptachlorketimidotetrahydrobenzol**, Verwend. **31 II**, 3143*.

$C_6H_2NBr_5$ **Pentabromanilin 31 II**, 429.

$C_6H_2N_2Cl_2$ **2.3-Dichlor-5-cyanpyridin** (F. 150°), Darst. **31 II**, 1291; Rkk. **31 II**, 1289.

2.5-Dichlor-3-cyanpyridin (F. 118—119°) **31 II**, 1291.

2.6-Dichlor-4-cyanpyridin (F. 94—96°), Darst., Red. **33 I**, 1780; Red. **34 II**, 591.

$C_6H_2N_2Br_2$ **2.6-Dibrom-4-cyanpyridin**, Red. **33 I**, 1780.

$C_6H_2N_4Cl_2$ **2.4-Dichlor-1.3-diazin-5.8-diazin**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_6H_2N_6Fe_2$ (s. *Everittsches Salz*).

Verb. $C_6H_2N_6Fe_2$, Bldg. d. Di-K-Salzes aus $K_4Fe(CN)_6$ u. CH_2O **30 I**, 1284.

$C_6H_2ClJ_3$ **1-Chlor-3.4.5-trijodbenzol** (F. 148°) **30 I**, 3430.

$C_6H_2Cl_3Br$ **1-Brom-2.4.5-trichlorbenzol**, Kondensat. mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureestern **30 II**, 807*.

$C_6H_2BrJ_3$ **1-Brom-3.4.5-trijodbenzol** (F. 153°) **30 I**, 3430.

$C_6H_2Br_2J_2$ **2.6-Dibrom-1.4-dijodbenzol** (F. 115°) **34 I**, 376.

$C_6H_2Br_4S$ **Tribromphenylschwefelbromid 32 II**, 1614.

$C_6H_3OCl_3$ **2.3.4-Trichlorphenol** (F. 83,5°), Darst. **30 II**, 1535; **31 I**, 2746; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Bromier. **30 II**, 2382.

2.3.5-Trichlorphenol (F. 62°), Erkennen d. — d. Literatur als 2.3.6-Trichlorphenol **30 II**, 2255; Darst. **31 I**, 2746; (Methylier.) **30 I**, 1295; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*.

2.3.6-Trichlorphenol (F. 58°), Darst. **31 I**, 2746; (Rkk., Derivv., Erkennen d. 2.3.5-Trichlorphenols d. Literatur als —) **30 II**, 2255; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675.

2.4.5-Trichlorphenol (F. 68°), Darst. **31 I**, 2746; (Rkk.) **31 II**, 1129; (d. Na-Verb.) **34 II**, 1991*; Bldg. **31 II**, 2862; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Bromier. **30 II**, 2382; Kondensat. mit Aldehyden (Verwend. als Mottenschutzmittel) **32 I**, 3012*; **32 II**, 799*.

2.4.6-Trichlorphenol (*symm.* **Trichlorphenol**) (F. 69°), Darst.: aus Phenol (mit Cl_2) **31 I**, 2746; (mit Dichlorharnstoff) **30 I**, 1294; aus 2.4.6-Trichlor-3-bromphenol (+ Zn) **31 II**, 1130; Bldg.: aus 2.4.6-Trichlor-3-oxybenzaldehyd (Benzoat) **30 II**, 553; aus Indigo **31 II**, 57; Dipolmoment **31 II**, 388; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3734; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2354; Oxydat. mit CrO_3 **34 I**, 41; Chlorier. **31 II**, 2785*; (Überführ. in Chloranil) **31 I**, 1360*; **32 II**, 1510; Bromier. (+ Ni) **30 I**, 2076; Einw. v. J **32 I**, 2578; Sulfonier. **32 II**, 2370*; Rk.: mit S-Chloriden **33 II**, 3883*; mit Chlordinitrobenzol **30 II**, 2381; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; Einfl. auf d. Umwandl. v.

N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709; Additionsverbb. mit Chinin u. Cinchonin **30 I**, 2895; Wirksamk. gegen Schimmelpilze **30 II**, 2592; Verwend.: in baktericiden Mitteln **32 I**, 1804*; zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 426*; (organ. Metallkomplexverbb.) **32 II**, 1500*; (Cu- oder Zn-Ammoniak- bzw. -Aminokomplexverbb.) **32 II**, 759*; zur Bekämpf. d. Mehltaus auf Baumwolle u. Wolle **31 I**, 1852; zur Holzimprägnier. **33 I**, 867; zum Konservieren v. Leim **34 I**, 3162*; zur Keimfreierhalt. v. porösen Gegenständen (bes. Teilen v. Fernsprechgeräten) **34 I**, 3368*; für Mercerisierlaugen **33 II**, 473*.

Fällungsrkk. mit N-Verbb. **34 II**, 1169.

3.4.5-Trichlorphenol (F. 101°), Darst. **31 I**, 2746; elektr. Leitfähigk. **30 I**, 675; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2862.

C_6H_3OBr **5-Bromfurfurylacetylen** (**5-Bromfurylacetylen**) (Kp.$_{24}$ 63—64°) **32 I**, 228; **33 I**, 942.

$C_6H_3OBr_3$ **2.3.4-Tribromphenol** (F. 95°) **33 II**, 3417.

2.3.5-Tribromphenol, Verbrenn. mit Alkalien (Gewinn. v. Br-Salzen) **34 II**, 3024.

2.4.5-Tribromphenol (F. 87°), Darst. **30 I**, 206, 2081; (Eigg.) **30 II**, 384; (Methylier., Erkennen d. v. Hodgson u. Nixon als — formulierten Tribromphenols v. Kohn u. Strassmann als Gemisch) **33 II**, 3417.

2.4.6-Tribromphenol (F. 95°), Darst.: v. — u. Bismutum oxytribromphenylicum (techn.) **30 II**, 2010; aus Phenol mit Dichlorharnstoff u. KBr **30 I**, 1294; Bldg.: aus Phenol u. Br_2 (Mechanismus) **33 II**, 2006; aus 2.4.6-Tribrom-3-oxybenzaldehyd **30 II**, 553; aus 2.4.6-Tribromphenol-3-sulfonsäure **34 II**, 3248; UV-Absorpt. **30 I**, 3157; Dipolmoment **31 II**, 388; therm. Zers. d. Ag-Salzes **32 I**, 2578; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2354; Oxydat. **34 I**, 41; Verbrenn. mit Alkalien (Gewinn. v. Br-Salzen) **34 II**, 3024; Einw. rauchender HNO_3 **30 II**, 1980; Nitrier. **34 II**, 3024; Sulfonier. **32 II**, 2371*; Acetylier. **31 II**, 2980; Rk.: v. Tribromphenolaten mit Bi-Salzen **31 II**, 768*; mit Chlordinitrobenzol **30 II**, 2381; mit Chloräthyldiäthylaminhydrochlorid **32 I**, 101*; mit Chaulmoograsäurechlorid **30 I**, 2239.

Bas. Bi-Salz (**Xeroform**), Darst. **30 II**, 2010; **31 II**, 768*, 1756*; analyt. Best. **31 I**, 332; Bi-Best. in Bismutum tribromphenylicum **33 I**, 2985; Wertbest. v. —-Gazen **31 I**, 978.

$C_6H_3OBr_5$ **Pentabrom-$\alpha.\alpha'$-dimethylfuran** (F. 180°) **30 II**, 2651.

$C_6H_3OJ_3$ **2.4.6-Trijodphenol**, Bldg. bei d. Best. v. Phenol **34 II**, 1813; Oxydat. **34 I**, 41; (mit HNO_3) **34 II**, 1292; Einw. v. J **32 I**, 2578; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716.

$C_6H_3O_2N$ **Brenzschleimsäurecyanid** (Kp.$_{6,7}$ 67 bis 71°) **34 II**, 3944.

$C_6H_3O_2Cl$ **3-Chlor-*o*-chinon**, Rkk. **30 II**, 2529.

Chlor-*p*-benzochinon (**Chlorchinon**), Darst., Rkk. **34 II**, 1729; Hydrochinon-Chinon-Gleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; photochem. Zers. v. alkoh. Lsgg. **30 II**, 2744; Red. **31 I**, 1102; Rk.: mit 2.3-Dimethyl-1.3-butadien **30 II**, 810*; mit diazotiertem Anilin **31 I**, 1676*; Verwend. **33 I**, 3133*.

$C_6H_3O_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlorresorcin** (F. 83°) **34 I**, 1476.

Trichlorhydrochinon, Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_3O_2Br$ **Brom-*p*-benzochinon** (**Bromchinon**), Hydrochinon-Chinon-Gleichgewicht **32 II**, 2174; **34 II**, 1292; Verwend. **33 I**, 3133*.

$C_6H_3O_2Br_3$ **x.x.x-Tribrombrenzcatechin**, Hg-Verb. **31 II**, 2147.

2.4.6-Tribromresorcin (F. 110°), Bldg. **34 I**, 1476; Rkk., pseudochinoider Charakter **34 I**, 1642; Entbrom. durch Bzl. + $AlCl_3$ **31 II**, 1127; Hg-Verb. **31 II**, 2147.

Tribromhydrochinon, Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_3O_2J$ **3-Jodchinon** (F. 62°), Darst., Red.-Oxydat.-Potential **34 II**, 1292.

$C_6H_3O_2J_3$ **2.4.6-Trijodresorcin** (F. 154° Zers.) **34 I**, 1477.

$C_6H_3O_3N_3$ **2-Nitrobenzol-4-diazo-1-oxyd** (Zers. 178°) **31 II**, 3463.

4-Nitroso-2-diazoresorcin **33 II**, 1180.

Benzofurazanchinon-4.7-oxim (F. 172°) **31 II**, 3201.

$C_6H_3O_3Br_3$ **Xanthogallolsäuremethyläther** (F. 109 bis 111°) **31 II**, 3460.

Tribromoxydiketocyclopentenmethyläther (**Tribromtriketopentamethylenmethyläther**) (F. 88°) **31 II**, 3460.

$C_6H_3O_4N$ **Nitro-*p*-chinon**, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

$C_6H_3O_4Cl$ **2-Carboxy-5-furoylchlorid**, Äthylester (F. 69—70°) **33 I**, 3448.

4-Carboxy-2-furoylchlorid, Methylester (F. 83 bis 84°) **33 I**, 3447.

$C_6H_3O_5N_5$ **2.4-Dinitrophenol-6-azid**, Pb-Salz **33 II**, 482*.

$C_6H_3O_5Br$ **5-Brom-2.4-furandicarbonsäure** (F. 250°) **33 II**, 3277.

$C_6H_3O_6N_3$ **1.3.4-Trinitrobenzol**, Homochromisomerie **33 I**, 2536.

1.3.5-Trinitrobenzol (**Benzit**, *symm.* **Trinitrobenzol**) (F. 122°), Darst., Verwend. (Übersicht) **31 I**, 2612; Darst. bzw. Bldg.: aus Pikrylchlorid (Mol.-Verb. mit Naphthalin) **32 I**, 1529; aus 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd **32 II**, 1292; aus 2.4.6-Trinitrobenzoesäure **31 II**, 2826; **32 II**, 3869; (Salze) **34 II**, 53; aus 2.4.6-Trinitroisophthalsäure **33 II**, 1870; Absorpt.-Spektr. in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; Krystallstruktur (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30 II**, 193; (u. struktureller Aufbau d. Mol.-Verbb. mit Fluoren u. Anthracen) **31 I**, 2018; Dipolmoment (in Naphthalin u. Bzl.; Orientier.-Polarisat.) **34 I**, 2706; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; (u. Gelatinier.-Vermögen) **34 II**, 2925; elektr. Moment **31 II**, 1987; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; Mol.-Verbb. mit KW-stoffen (Dissoziat.-Bind.-Wärme) **33 I**, 1069; (Berechn. d. Dissoziat.-Wärme) **34 II**, 2380; Konst.-Analyse v. aromat. Zweistoffsystemen mit — mittels d. Gradienten d. Reib. u. d. D. **33 I**, 2378; Verbb.: mit Benzol **32 II**, 1162; mit Nitrobenzolen (Schmelzdiagramme) **32 I**, 1776; mit Stilben (Struktur-Analyse) **32 I**, 908; mit Nitro-mannit, -erythrit u. -pentaerythrit **33 II**, 2935; mit Trimethylentrinitramin (therm. Analyse) **34 II**, 2947; Schlagempfindlichk. **33 I**, 3397; Einw. v. F **33 II**, 3112; Rk.: mit SO_2Cl_2 **30 II**, 2121; mit $NaOCH_3$ **32 II**, 2044; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863; —-Vergift. **32 II**, 245; Verwend.: zur Vulkanisat. v. Kautschukmilch **30 I**, 1546*; d. „**TNB**" zur Heiß- u. Uviollichtvulkanisat. **30 I**, 3836; zur Herst. gießbarer Sprengladd. **30 II**, 1322*.

Farbrkk. mit Porphyrinlsgg. **30 I**, 691.

Triazintricarbonsäure, chem. u. magnet. Unters. v. Komplexverbb. d. — **30 II**, 245.

$C_6H_3O_7N_3$ s. *Pikrinsäure* [*2.4.6-Trinitrophenol*].

$C_6H_3O_8N_3$ **Styphninsäure** (**Trinitroresorcin**, **2.4.6-Trinitro-1.3-dioxybenzol**) (F. 179—180°), Darst. (kontinuierl. arbeitendes Verf.) **31 II**, 1190*; (aus Resorcin; Rkk.) **32 II**, 3226; Bldg.: aus 2.4-Dinitro-6-bromresorcin **31 I**, 2466; aus 2.3.4.6-Tetranitrophenylnitramin **30 II**, 1068; aus Pseudobaptigenetin **30 I**, 79; Krystallstruktur (Polymerisat. im Gitter) **31 I**, 2843; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Elementarkörper einer Mol.-Verb. mit Acenaphthensäure **32 II**, 497; bin. Systeme mit Phenolen **34 I**, 3734; Mol.-Verbb. mit Porphyrinen **30 I**, 690; Red. (Darst. v. Styphnaminsäure) **33 II**, 3118; Bromier. d. Na-Salzes (Bldg. v. Brompikrin) **33 II**, 3118; Verwend.: zur Abtrenn. v. Equilenin **34 I**, 3771*; als Reagens (für pflanzl. N-Basen)

32 II, 3756; (zur Identifizier. v. Alkaloiden) **34 II**, 1784; (zur Identifizier. v. aromat. Verbb. mit kondensierten Benzolkernen u. v. heterocycl. N-Verbb.) **34 I**, 3372; (zum Nachweis v. Galegin in d. Pflanze) **31 I**, 2908.

Ba-Salz, Darst. d. krystallwasserfreien — (Initialsprengstoff) **33 I**, 4082*.

Pb-Salz, Herst., krystallograph. u. röntgenograph. Unters. **32 I**, 1037; therm. Zers. **33 I**, 3671; (Rolle d. Keime) **34 I**, 4; Verwend.: als Sprengstoff **30 I**, 3138*; für Zündmischungen **30 II**, 2987*; **31 I**, 723*, 3424*.

$C_6H_3O_8N_5$ **2.3.4.6-Tetranitroanilin**, Bldg. **30 II**, 1068; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442.

2.4.6-Trinitrophenylnitroamin, Darst., Rkk., Methylderiv., Konst., Erkennen d. Pikramidnitrats v. Macciotta als — **30 II**, 3751.

$C_6H_3O_9N_3$ **Trinitrophloroglucin**, Krystallstruktur (Polymerisat. im Gitter) **31 I**, 2843.

$C_6H_3NCl_4$ **2.3.4.5-Tetrachloranilin**, Verwend. **31 I**, 1022*.

2.3.4.6-Tetrachloranilin (F. 88°) **31 II**, 2317.

$C_6H_3NBr_4$ **2.3.4.6-Tetrabromanilin** (F. 118°) **31 II**, 987.

x.x.x.x-Tetrabromanilin, Darst. durch Bromier. v. Nitrobenzol (+ Ni) **30 I**, 2076.

$C_6H_3N_2Cl$ **2-Chlor-5-cyanpyridin** (F. 115°), Darst., Rkk. **31 II**, 1290; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3212; Rk. mit KSH **30 II**, 471*; **31 II**, 1289.

$C_6H_3N_3S_2$ **Dirhodanpyrrol** (F. 114°) **33 I**, 2815.

$C_6H_3N_6Co$ s. *Kobalt (III)-cyanwasserstoffsäure.*

$C_6H_3N_6Cr$ s. *Chrom(III)-cyanwasserstoffsäure.*

$C_6H_3N_6Fe$ s. *Eisen(III)-cyanwasserstoffsäure* [*Ferricyanwasserstoffsäure*; Fe(II)-Salz s. *Turnbulls Blau*].

$C_6H_3N_6Mn$ s. *Mangan(III)-cyanwasserstoffsäure.*

$C_6H_3ClBr_2$ **1.2-Dibrom-3-chlorbenzol** **33 II**, 3263.

2.6-Dibrom-1-chlorbenzol (F. 69°) **30 I**, 740*.

$C_6H_3ClJ_2$ **1-Chlor-3.5-dijodbenzol** (F. 101°) **30 I**, 3430.

$C_6H_3Cl_2Br$ **1-Brom-2.4-dichlorbenzol** (F. 25°), Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **32 I**, 3416; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1-Brom-2.5-dichlorbenzol (F. 35°), Darst. (Nitrier.) **30 II**, 2381; (Einw. v. $NaOCH_3$) **31 II**, 2863.

1-Brom-3.4-dichlorbenzol (F. 24,4—24,8°), Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **31 I**, 261; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863; Rk. mit NH_3 bzw. Methylamin (+ Cu_2O) **34 I**, 1711*.

$C_6H_3Cl_2J$ **1.2-Dichlor-4-jodbenzol** (F. 30,5°), Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **31 I**, 261; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.3-Dichlor-4-jodbenzol (2.4-Dichlor-1-jodbenzol) (F. 259—261°), Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **32 I**, 3416; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.4-Dichlor-2-jodbenzol (F. 21°), Darst., Einw. v. $NaOCH_3$ **31 II**, 2863; Bldg. **30 I**, 3430.

3.5-Dichlorjodbenzol (F. 57°), Ullmannsche Rk. **34 I**, 3205.

$C_6H_3Cl_2F$ **1.2-Dichlor-4-fluorbenzol**, Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **31 I**, 261; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.3-Dichlor-4-fluorbenzol (2.4-Dichlor-1-fluorbenzol) (K p. 172—174°), Einw. v. $NaOCH_3$ (u. Darst.) **32 I**, 3416; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

1.4-Dichlor-2-fluorbenzol, Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

$C_6H_3Cl_3S$ **2.3.4-Trichlorphenylmercaptan**, Rkk. **30 I**, 2018*.

2.4.5-Trichlorthiophenol, Rkk. **30 I**, 3724*.

2.4.6-Trichlorthiophenol (F. 60°) **33 I**, 1936.

$C_6H_3Cl_9S_3$ **Trithioparachloral** (F. 181°) **30 I**, 983.

$C_6H_3BrJ_2$ **1-Brom-2.5-dijodbenzol** (F. 68°) **30 I**, 3430.

1-Brom-3.5-dijodbenzol (F. 140°) **30 I**, 3430.

$C_6H_3Br_2F$ **1.3(1.2?)-Dibrom-4-fluorbenzol** (F. 69°) **31 II**, 432.

$C_6H_3Br_3S$ **2.4.6-Tribromthiophenol** (F. 115,5 bis 115,9° korr.) **32 II**, 1614.

$C_6H_4ON_2$ **Benzfurazan**, Parachor, Rkk., Derivv. **32 I**, 1099.

2-Oxy-5-cyanpyridin (F. 252—253°) **31 II**, 1290; **34 II**, 1024*.

$C_6H_4OCl_2$ **2.3-Dichlorphenol** (F. 58°),, Darst. **30 II**, 385; (Bromier.) **30 II**, 1535; (Rkk.) **31 II**, 2722.

2.4-Dichlorphenol (2.4-Dichlor-1-oxybenzol) (F. 45°), Darst. **30 I**, 1294; (Einw. v. $NaOCH_3$) **32 I**, 3416; Bldg. (Benzoat) **30 II**, 553; Schwefel. eines Gemisches mit Naphthol u. Kondensat. mit Sulfiten u. einem aliphat. Aldehyd **30 I**, 3105*; Bromier. **30 II**, 2381; Rk.: mit S-Chloriden **33 II**, 3883*; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Aldehyden **30 II**, 1453*; (Verwend. d. Kondensat.-Prodd. für Mottenschutzmittel) **30 II**, 2978*; **32 I**, 1845*, 3013*; **II**, 799*; mit CH_2O **31 I**, 2115*; mit Benzylchlorid **31 II**, 994; mit Chlorbenzylchlorid **34 I**, 384; mit halogenierten Phthalsäuren (mittels H_2SO_4 u. Borsäure) **32 I**, 2095*; mit Äthylacetessigester **32 I**, 3063; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*; Verwend. zur Holzimprägnier. **33 I**, 867.

2.5-Dichlorphenol (Kp. 209—211°), Darst. aus Dichloranilin (Rkk.) **31 II**, 1129, 2863; Bldg. **31 I**, 261; **II**, 2864; Nitrier. **30 I**, 1295; Bromier. **30 II**, 2381; Rk.: mit S-Chloriden **33 II**, 3883*; mit CO_2 unter Druck **31 II**, 1634*; **32 II**, 1079*; mit Aldehyden (Verwend. für Mottenschutzmittel) **32 I**, 3013*; Verwend. zur Holzimprägnier. **33 I**, 867.

2.6-Dichlorphenol (2.6-Dichlor-1-oxybenzol) (F. 68—70°), Darst. **32 I**, 3176; Schwefel. eines Gemisches mit Naphthol u. Kondensat. mit Sulfiten u. einem aliphat. Aldehyd **30 I**, 3105*; Rk.: mit S-Chloriden **33 II**, 3883*; mit Chlorbenzylchlorid **34 I**, 384; mit Benzylalkohol (+ $AlCl_3$) bzw. Benzylchlorid **31 II**, 993; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 426; für Mottenschutzmittel **31 II**, 3176*.

3.4-Dichlorphenol (F. 75—76°), Darst., Nitrier. **30 I**, 1295; Einw. v. $NaOCH_3$ **31 I**, 261.

x.x-Dichlorphenol, Verwend. **34 I**, 421*.

***p*-Benzochinondichlorid**, Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_4OBr_2$ **2.3-Dibromphenol** (F. 68—69°), Darst. **30 II**, 385; Bromier. **33 II**, 3417.

2.4-Dibromphenol, Bromier. (Mechanismus) **33 II**, 2006; Rk.: mit S-Chloriden **33 II**, 3883*; mit α-Chlorbutylbenzol **34 I**, 1976; mit Benzylchlorid bzw. Brombenzylchloriden **33 II**, 862; mit o-Chlornitrobenzol **30 II**, 550; mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **30 II**, 384.

2.5-Dibromphenol (F. 73—74°), Darst., p-Toluolsulfonat **30 II**, 385; Bromier., Nitrier. **33 II**, 3417; Verwend. für Mottenschutzmittel **32 I**, 3013*.

2.6-Dibromphenol (F. 55—57°), Darst. **32 I**, 3176; Rk.: mit Benzylchlorid bzw. Brombenzylchloriden **33 II**, 862; mit Phenylpropylcarbinol **34 I**, 1976; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 60.

3.4-Dibromphenol (F. 80°) **33 II**, 3417.

3.5-Dibromphenol **33 I**, 768.

***p*-Benzochinondibromid**, Verwend. **33 I**, 3134*.

$C_6H_4OJ_2$ **2.4-Dijodphenol** (F. 71—72°), Darst., Bromier., Acetylderiv. **30 II**, 1534; Chlorier. **31 II**, 223.

2.6-Dijodphenol, Bromier. **30 II**, 1534; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716.

x.x-Dijodphenol, Bldg. bei d. Best. v. Phenol **34 II**, 1813.

C_6H_4OHg **Anhydrohydroxymercuriphenol (Oxyphenylmercurioxyd)**, Vork. in Hydrargyrum salicylicum **32 I**, 424; Verwend. **34 II**, 1835*.

$C_6H_4O_2N_2$ **Benzfurazanoxyd**, Parachor, Rkk., Derivv. **32 I**, 1099.

Oxychinondiazid **33 I**, 2810.

Norricinin (2.4-Dioxy-3-nicotinsäurenitril, 2.4-Dioxypyridin-3-carbonsäurenitril), Darst., Rkk., Derivv. **31** I, 2678*; (Hydrat) **32** I, 2184.

1.4-Diketoadipinsäurenitril (F. 98°) **32** II, 3698.

$C_6H_4O_2N_4$ **4-Nitrobenzo-1.2.3-triazol** (F. 229°) **34** II, 2221.

5-Nitrobenzo-1.2.3-triazol (*p*-Nitroazimidobenzol, 5-Nitro-1.2-azimidobenzol) (F. 210°), Bldg. **32** II, 3083; Rkk. **34** II, 2221; Methylier. **31** I, 943; schleierverhütende Wrkg. **33** I, 1721.

***o*-Nitroazidobenzol** (F. 52°) **33** I, 2808.

***m*-Nitroazidobenzol** (F. 55°) **33** I, 2808.

***p*-Nitroazidobenzol** (*p*-Nitrophenylazid) (F. 75°), Bldg.: aus p-Nitrobenzoldiazoniumchlorid u. O-Methylhydroxylamin **31** II, 2989; aus p-Nitrobenzoldiazoniumdichloridjodid u. NH_3 **33** I, 2808; aus α-Nitroso-β-formyl-*p*-nitrophenylhydrazin **33** II, 3415; aus N-Nitroso-p-nitrophenylhydrazin-β-carbonsäureester **33** II, 3416; Dipolmoment **33** I, 1924.

4-Nitroso-5-oxybenzo-1.2.3-triazol **34** II, 2221.

$C_6H_4O_2Cl_2$ **4.5-Dichlorbrenzcatechin**, Kondensat. mit Aceton **33** I, 2091.

4.6-Dichlorresorcin (4.6-Dichlor-1.3-dioxybenzol) (F. 113,2°), Bldg. **34** I, 1476; Bromier. **34** I, 1476; Jodier. **34** I, 1477; Kondensat. mit CH_2O **30** II, 1453*.

2.3-Dichlorhydrochinon, Darst. aus Hydrochinon **31** I, 1428; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30** I, 473.

2.5-Dichlorhydrochinon, Darst. aus Hydrochinon **31** I, 1428; Verwend. **33** I, 3134*.

2.6-Dichlorhydrochinon, Verwend. **33** I, 3134*.

x.x-Dichlorhydrochinon, Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **31** I, 2799*.

$C_6H_4O_2Br_2$ **x.x-Dibrombrenzcatechin**, Hg-Verb. **31** II, 2147.

2.4-Dibromresorcin (F. 92,8—93,7°) **34** I, 1642.

4.6-Dibromresorcin (F. 115°) **34** I, 1476.

x.x-Dibromresorcin, Hg-Verb. **31** II, 2147.

2.3-Dibromhydrochinon, Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30** I, 473.

2.5-Dibromhydrochinon, Verwend. **33** I, 3134*.

2.6-Dibromhydrochinon, Verwend. **33** I, 3134*.

$C_6H_4O_2Br_4$ **Tetrabromsorbinsäure**, Bldg., Verester. **34** I, 3724.

$C_6H_4O_2J_2$ **4.6-Dijodresorcin** (F. 84°) **34** I, 1477.

$C_6H_4O_2S$ **α-Thienylglyoxal** (F. 94°) **31** II, 1572.

$C_6H_4O_3N_2$ ***o*-Nitronitrosobenzol**, Assoziat. in Lsg. **32** I, 1081; bin. Systeme **33** II, 1179.

***m*-Nitronitrosobenzol**, Assoziat. in Lsg. **32** I, 1081; bin. Systeme **33** II, 1179.

***p*-Nitronitrosobenzol**, Bldg. **30** II, 1530; Assoziat. in Lsg. **32** I, 1081.

Oxynorricinin (2.4.6-Trioxynicotinsäurenitril) **32** I, 2184.

$C_6H_4O_3N_4$ **4-Nitro-5-oxybenzo-1.2.3-triazol** (F. 236° Zers.) **34** II, 2221.

6-Nitro-1-oxy-1.2.3-benztriazol, Rkk. **31** II, 718.

2.8.10-Trioxy-1.3.7.9-dipyrimidin (*cycl.* **Ureid d. Cytosincarbonsäure**) **30** I, 3192.

Benzofurazanchinon-4.7-dioxim (F. 231°) **31** II, 3201.

$C_6H_4O_3S_2$ **5-Carboxyfuran-2-dithiocarbonsäure** (?), Dimethylester (F. 102—103°) **34** I, 863.

$C_6H_4O_4N_2$ **1.2-Dinitrobenzol**, Bldg. aus o-Nitrobenzoldiazoniumchlorid u. Nitrit **32** I, 216; Bldg.-Bedingg., Trenn. v. d. Isomeren, Giftigk. **32** I, 2574; Krystallstruktur **31** I, 1065; (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30** II, 193; elektr. Moment **31** II, 1987; Ionisier. in Hydrazin **34** II, 2051; Adsorpt. an Kohle: aus benzol. Lsgg. **31** II, 400; aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl. **32** II, 2946; Mol.-Verbb. mit KW-stoffen (Berechn. d. Dissoziat.-Wärme) **34** II, 2380; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30** I, 370; Rk. mit Sulfinsäuren **33** I, 309*; Lipschitzsche Nitrored. u. ihre Anwend. **32** I, 1684.

Farbrkk. **33** II, 1727; Nachweis (Verwend. zum Nachweis v. Polyphenolen) **33** II, 2710; Best. in m-Dinitrobenzol **32** I, 1932; therm. Analyse ternärer Gemische mit d. Isomeren **32** II, 97, 2043; Verwend. zum Nachweis reduzierender Kohlenhydrate **32** I, 2071.

1.3-Dinitrobenzol (F. 90°), Darst. bzw. Bldg.: aus aromat. u. hydroaromat. KW-stoffen **32** I, 2382*; aus Bzl. (Red.) **34** II, 3015; aus Nitrobenzol (Mechanismus) **33** I, 2798; aus m-Nitrobenzoldiazoniumchlorid u. Nitrit **32** I, 216; Reindarst., Trenn. v. d. Isomeren, Giftigk. **32** I, 2574; **34** I, 1034; Zus. v. gewöhnl. — **33** II, 2710; Reinig. v. techn. — (in Ggw. v. Amylalkohol) **34** II, 3502.

Period. Krystallisat. **31** I, 209; Homochromisomerie **33** I, 2536; — als Filtersubst. für Ramanverss. **33** I, 19; Krystallstruktur **31** I, 1065; (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30** II, 192; mol. Assoziat., scheinbare Symmetrie d. Bzl.-Ringe u. Struktur d. Nitrogruppe im krystallisierten — **32** I, 1227; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31** II, 821; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32** II, 673; Dipolmoment **31** II, 1987; (in Dipolfll.) **30** II, 1343; (in Naphthalin u. Bzl.; Orientier.-Polarisat.) **34** I, 2707; (u. Assoziat. in Bzl.) **34** I, 2401; (u. Gelatinier.-Vermögen) **34** II, 2925; DE. v. Lsgg. in Bzl. **34** II, 572; Ionisier. in Hydrazin **34** II, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30** I, 1442; Schlagempfindlichk. **33** I, 3397; Adsorpt. an Kohle: aus benzol. Lsgg. **31** II, 400; aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl. **32** II, 2946; Löslichk. in W. **31** II, 528.

Zustandsdiagramm: mit $TiCl_4$ **33** I, 175; mit Naphthalin **30** I, 2888; (Konst.-Analyse mittels d. Gradienten d. Reib. u. d. D.) **33** I, 2378; mit Phenylendiaminen **31** I, 7; mit Nitrobenzolen **32** I, 1776; mit d. Isomeren **32** I, 2574; II, 97, 2043; mit Nitrobenzol **32** II, 1433; **33** II, 1179; mit Nitrotoluolen **34** I, 3701; mit Nitrotannit u. Nitropentaerythrit **33** II, 2935; mit Trimethylentrinitramin **34** II, 2947; Mol.-Verb.: mit KW-stoffen (Berechn. d. Dissoziat.-Wärme) **34** II, 2380; (Dissoziat.- u. Bind.-Wärme) **33** I, 1070; mit Pikrinsäure bzw. Anilin (Stabilität) **31** II, 1098.

Einw. d. Lichtes (Mechanismus) **31** II, 1763; photochem. Rk. mit A. u. NH_3 (erstes photochem. Experiment im Hochgebirge) **34** I, 1810.

Katalyt. Hydrier. **32** II, 1771; Red. (in Pyridinlsg.) **30** I, 42; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30** I, 370; (relative Geschwindigk.) **30** I, 1612; (Rk. v. Piria) **31** I, 3465; (durch MnS) **30** II, 1442*; (mit Na_2S bzw. Na_2S_3) **31** II, 422; **33** I, 2314*; (mit Na_2S u. NH_4Cl) **32** I, 1440*; (elektrochem.) **32** II, 1155; (als Nebenrk. d. Gasstoffwechsels d. Gewebe) **30** II, 3595; Einw. v. F **33** II, 3112; Rk. mit SO_2Cl_2 **30** II, 2121; Benzylier. mit Toluolsulfonsäurebenzylester **30** I, 744*; **33** II, 137*.

Gewerbehygiene in —-Betrieben **31** I, 3708; Toxizität (Vergl. mit Phenolen) **34** I, 2615; —-Vergift. **32** II, 245; Verwend.: zur Vulkanisat. (v. Kautschukmilch) **30** I, 1546*; (Wrkg.) **30** I, 3835; v. Addit.-Prodd. mit sek. aromat. Aminen als Alterungsschutz für Kautschuk **31** II, 328*; als Alter.-Schutzmittel in Transformatorenölen **34** I, 2698*; zur Herst. gießbarer Sprengladd. **30** II, 1322*.

Farbrkk.: v. techn. — **33** II, 1727; in alkal. Medium **34** I, 2167; (Anwend. auf d. Best. v. Bzl.-Dämpfen in einer Atmosphäre) **34** II, 2560; (Best. v. Bzl.) **34** II, 3017; (zum forens. Nachweis d. Benzols; mikrochem.) **33** I, 3994; II 750; mit Porphyrinlsgg. **30** I, 691; Carbidverf. zur Feuchtigk.-Best. **32** II, 1662; Best.: v. Mineralsäuren in techn. — **30** I, 1084; d. o- u. p-Isomeren in — **32** I, 1932.

1.4-Dinitrobenzol (F. 171°), Bldg.: aus Nitrobenzol (Mechanismus) **33** I, 2798; aus p-Nitrobenzoldiazoniumchlorid u. Nitrit **32** I,

216; aus Hydrochinonjodacetylester u. $AgNO_2$ **30 I**, 1465; Bldg.-Bedingg., Trenn. v. d. Isomeren, Giftigk. **32 I**, 2574; Krystallisat. aus Schmelzen (Auftreten polymorpher Formen) **31 I**, 1061; Krystallstruktur **31 I**, 1065; (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30 II**, 192; D. y. —-Krystallen **34 I**, 3328; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; elektr. Moment **31 II**, 1987; (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 685; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; Adsorpt. an Kohle: aus benzol. Lsgg. **31 II**, 400; aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl. **32 II**, 2946; Zustandsdiagramm: mit $TiCl_4$ **33 I**, 175; mit d. Isomeren **32 I**, 2574; **II**, 97, 2043; Mol.-Verbb.: mit KW-stoffen (Berechn. d. Dissoziat.-Wärme) **34 II**, 2380; mit Pikrinsäure bzw. Anilin (Stabilität) **31 II**, 1098; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Rk. mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3181; —-Vergift. **32 II**, 245; Best. in m-Dinitrobenzol **32 I**, 1932.

2.4-Dinitrosoresorcin (F. d. Monohydrates 168°), Eigg., Rkk., Nitrophenylhydrazone **31 II**, 3200; Verwend. zur Co-Best. **33 I**, 3108.

Dicyanacetylperoxyd **30 I**, 2539.

Pyrazin-2.3-dicarbonsäure, Rkk. **31 II**, 3609.

2.5-Pyrazindicarbonsäure (F. 256°) **30 II**, 3772.

$C_6H_4O_4N_4$ **1.5-Dehydro-5.5'-dihydantyl** (F. 222°) **33 I**, 2690.

3-Carboxy-1-carbamyl-4-cyanpyrazolon, Äthylester (F. 237° Zers.) **32 I**, 3409.

$C_6H_4O_4Cl_2$ **β-Dichlormuconsäure**, **32 II**, 2625.

$C_6H_4O_5N_2$ *techn.* **Dinitrophenol**, elektrolyt. Red. **34 II**, 3504; anod. Nitrier. **34 II**, 2523; Verwend. **34 I**, 2698*.

2.3-Dinitrophenol (**ε-Dinitrophenol**), Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Farbrkk. **33 II**, 1727.

2.4-Dinitrophenol (**Thermol**, **α-Dinitrophenol**, **2.4-Dinitro-1-oxybenzol**) (F. 114°), Herst. (Methoden) **30 I**, 2127; Herst., Eigg., Anwendd. (Übersicht) **32 I**, 3171; Herst., Eigg., Prüf. u. Verwend. (Herst. v. Tabletten) **34 II**, 1335; Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. **30 I**, 2009*; **31 I**, 3059*; aus Anilin **32 I**, 3054; aus 2.4-Dinitrochlorbenzol **30 II**, 2372; aus Phenol **31 I**, 1428; aus o-Nitrophenol **30 I**, 2127; (Trenn. v. β-Dinitrophenol) **32 I**, 3204; aus p-Nitrophenol **31 I**, 3457; aus 2.4.8.10-Tetranitrodiphenyläther **30 II**, 2388; aus p-Selencyanphenylacetat **32 I**, 51; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II**, 1512*.

Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; spektralphotometr. Unters. d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; Red.-Potential **32 II**, 2298; Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2661; (in A.) **34 I**, 1948; Verh. d. K-Verb. in Hydrazin **34 II**, 2051; relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Verh. d. Salze beim Erhitzen (Explosivität) **32 II**, 2001; bin. Gemische mit — (Benutz. d. DE. zur Unters.) **33 I**, 1091; **34 II**, 3357; (mit Styphninsäure) **34 I**, 3734; katalyt. Red. **31 II**, 987; (u. Benzoylier.) **31 II**, 224; Red. (elektrolyt.) **30 I**, 820; **34 I**, 288*; (durch MnS) **30 II**, 1442*; (durch Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; d. K-Salzes mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **32 II**, 2179; mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; Mn- u. Ni-Salze **30 I**, 3433; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*; Pyridin- u. Piperidinsalz **31 I**, 3352; Verb.: mit Harnstoff **32 II**, 2815; mit Urethan **33 I**, 1608.

Wrkg. auf d. Zellatmung u. Pflanzengewebe **34 I**, 2615; auf d. Gewebeoxydat. **34 II**, 1155; (beschleunigende Wrkg.) **32 II**, 558; **34 I**, 2615; Wrkg.: bei d. Taube **34 II**, 91; (Wärmeprodukt.) **33 II**, 1390; (Polypnoe bei Vergift.) **34 II**, 91; auf d. O_2-Aufnahme v. Nieren- u. Lebergewebe d. Ratte **34 II**, 2245; auf d. Grundumsatz **34 II**, 2244; (Kohlenhydratstoffwechsel, Atmung u. Blutkreislauf bei Tieren) **34 I**, 2000; (Bezieh. zum Blutcholesterin) **34 II**, 1478; Stoffwechselwrkgg. (bei Verwend. v. ausgeglichener u. nicht ausgeglichener Kost) **34 I**, 3365; fiebererzeugende Wrkg. (Wrkg.-Analyse) **33 II**, 1546; (Einfl. d. Außentemp.) **33 I**, 2137; (Einfl auf d. Gewebseiweißzerfall) **34 II**, 3143; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Wrkg. u. Verwend. **33 II**, 2291; febrile, respirator. u. andere Wrkgg. **34 II**, 276; Kreislaufwrkgg. d. Na-Verb. (klin. Beobachtt.) **34 II**, 3142; vielseit. Wrkgg. (wiederholte Verabreich., Gegenmittel, tödl. Dosis antisept. Unterss. u. Wrkgg. einiger Isomerer) **34 I**, 1349; Verwend.: als Stoffwechselreizmittel **34 I**, 3081; bei Fettsucht u. verwandten Zuständen **34 I**, 3365.

Allerg. Rk. **34 II**, 469; Wrkgg. u. Toxizität (Einfl. niederer O-Drucke u. Tempp.) **34 II**, 2859; Toxizität **33 II**, 3719; (Vergl. mit Phenolen) **34 I**, 2615; Gefahren d. therapeut. Anwend. (**Diphen**) **34 II**, 3142; (bei Diabetikern) **34 II**, 3276; therapeut. u. tox. Wrkgg. bei gewissen Typen psychosomat. Hypofunkt. **34 I**, 3081; Hauterkrankk. durch — **32 II**, 562; —-Vergift. (Allgemeinwrkg.) **34 I**, 2614; (Geh. d. Urins an Glykuronsäure) **34 I**, 2614; (Vergleich mit anderen nitrierten Phenolen) **34 I**, 2615; (Ggw. in Organen u. Körperfll. im Verlauf d. Vergift.) **34 I**, 2614; nichttödl. Dosis, chron. Vergift. u. Gewöhn. **34 I**, 2614; Vergift. mit tödl. Ausgang **34 I**, 3365.

Verwend.: v. Salzen als antikryptogame u. parasiticide Mittel **34 I**, 2816; **II**, 3165; (d. Verb. mit Nicotin in d. Schädlingsbekämpf.) **34 II**, 2583*; zur Holzkonservier. **30 II**, 174; (Salze mit oxalkylierten Aminen) **30 I**, 926*; als Vulkanisat.-Regler **34 I**, 3666*; beim Färben, Drucken u. Bäuchen **34 II**, 2902*; für Schutzreserven **32 II**, 2374; für S-Farbstoffe **31 I**, 3618*; Wiedergewinn. eines schwarzen Farbstoffes aus —-Lsgg. **31 I**, 3615*.

Volumetr. Best. **34 II**, 2424; Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614; Carbidverf. zur Feuchtigk.-Best. **32 II**, 1662; Verwend. als Indicator **33 I**, 816; (Herst.) **30 I**, 2127; (Stabilität bei d. colorimetr. p_H-Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123; H-Effekt **33 II**, 252.

Bibl.: Études sur l'action du dinitrophénol-1.2.4 (Thermol). Caractères analytiques du dinitrophénol et de ses dérivés **33 I**, [1488].

2.5-Dinitrophenol (**γ-Dinitrophenol**, **1.2.5-Dinitrophenol**), Darst. aus m-Nitrophenol, Bromier. **31 II**, 2722; Vers. zur Darst. durch Einw. v. Nitrosulfonsäure auf o-Nitrophenol **30 I**, 2127; Bldg. bei d. chlorierenden Nitrier. v. Bzl. **33 II**, 3117; Red.-Potential **32 II**, 2298; physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; chemotherapeut. Prüf. bei d. Trypanosomeninfekt. u. bei d. Rekurrensinfekt. **34 II**, 800; Farbrkk.; Nachweis v. o-Isomeren in — **33 II**, 1727; Verwend. als Indicator **33 I**, 816; (Stabilität bei d. colorimetr. p_H-Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123.

2.6-Dinitrophenol (**β-Dinitrophenol**) (F. 64,0° korr.), Darst. aus o-Nitrophenol (Trenn. v. α-Dinitrophenol, Eigg., Prüf.) **32 I**, 3204; (Verwend. als Indicator) **31 II**, 1603; Bldg. aus Anilin durch direkte Nitrier. **32 I**, 3054; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; spektralphotometr. Unters. d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; Extinkt.-Spektr., colorimetr. Unterss. in m-Kresol **34 II**, 2806; Krystallstruktur (Bezieh. zur Nebenvalenz)

30 II, 193; Red.-Potential **32 II**, 2298; relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Verh. d. Salze beim Erhitzen (Explosivität) **32 II**, 2001; Syst. d. gelben u. roten Modifikat. mit 4-Brom-1-naphthylamin (Krystallgitter) **31 II**, 2265; Mol.-Verb. mit 4-Brom-1-naphthylamin **32 II**, 2924; Rk.: mit p-Toluolsulfochlorid **32 II**, 863; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615.

3.4-Dinitrophenol (**δ-Dinitrophenol**), Darst., Nitrier. **31 II**, 2722; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Farbrkk. **33 II**, 1727.

3.5-Dinitrophenol, Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615.

2-Oxy-5-nitropyridin-3-carbonsäure (F. 265°) **31 II**, 720.

$C_6H_4O_5N_4$ **2.4-Dinitrobenzoldiazoniumhydroxyd** (**2.4-Dinitrophenyldiazoniumhydroxyd**), Darst. **34 I**, 375; Doppelsalz mit $CdCl_2$ **30 I**, 2008*; Rkk.: d. syn- u. anti-Diazotate **31 II**, 3604; nach Sandmeyer **34 I**, 2418; mit Na_2AsO_3 **31 II**, 2061*; mit Pyrrol **30 II**, 401; Verwend. für Azofarbstoffe **34 I**, 953*, 2200*; **II**, 2905*; s. auch unter *$C_6H_5O_4N_3$ [2.4-Dinitroanilin]*.

$C_6H_4O_6N_2$ **Dinitrobrenzcatechin**, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228.

2.4-Dinitroresorcin, bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3735; Einw. v. Br **31 I**, 2464; Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832.

4.6-Dinitroresorcin (**4.6-Dinitro-1.3-dioxybenzol**), bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3734; Einw. v. Br **31 I**, 2465; Verwend. **34 II**, 831*.

2.5-Dinitrohydrochinon (F. 136°), Red. u. Acetylier. **31 I**, 2463; Einw. v. Br **31 I**, 2464.

$C_6H_4O_8N_4$ **Pikramid** (**2.4.6[*symm.*]-Trinitroanilin**) (F. 190,5—191°), Darst.: aus p-Nitroanilin (Nitrat) **30 II**, 1068; aus p-Nitroanilin bzw. Acetanilid, Einw. v. Stickoxyden **30 I**, 2240; aus 2.4.6-Trinitroanisol u. NH_3 (physikal. Eigg.) **31 I**, 2866; Bldg.: aus 2.4.6-Trinitroanilsäureäthylester **33 II**, 1012; aus Dinitroglycerinpikrat **31 II**, 225; Krystallstruktur **33 II**, 2107; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Nitrier., Erkennen d. —-Nitrats v. Macciotta als 2.4.6-Trinitrophenylnitroamin **30 II**, 3751; Red. mit Na-Hydrosulfit **31 II**, 1354.

2.3-Dinitrophenylnitramin **32 I**, 1228.

3.4-Dinitrophenylnitramin **32 I**, 1228.

3.5-Dinitrophenylnitramin (F. 113°), Darst., Rkk. (Hg-Salz) **32 II**, 3082; (NH_4-Salz) **34 II**, 3935; Hg-Salz **32 I**, 1228.

Diazodinitrophenol, Herst. **34 II**, 1687*; (Verwend.) **34 II**, 1075; Verwend. **32 II**, 156*; **34 I**, 2200*; **II**, 2905*.

$C_6H_4O_7N_2$ **4.6-Dinitropyrogallol** (F. 207°), Bldg. **33 II**, 3118.

$C_6H_4O_7N_4$ **2-Amino-3.5.6-trinitrophenol**, Darst., Rkk. **31 I**, 2466; Einw. v. Br **31 I**, 2464.

3-Amino-2.4.6-trinitrophenol **30 II**, 1068.

4-Amino-2.3.5-trinitrophenol, Einw. v. Br **31 I**, 2464.

$C_6H_4O_8N_6$ **2.4.6-Trinitro-3-aminophenylnitramin**, NH_4-Salz **30 II**, 1068.

$C_6H_4NCl_3$ **2.3.4-Trichloranilin**, Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 144*; **31 I**, 1021*.

2.3.5-Trichloranilin (F. 73°) **30 I**, 1295.

2.4.5-Trichloranilin (**2.4.5-Trichlor-1-aminobenzol**) (F. 96°), Darst., Rkk., Acetylverb. **31 II**, 2317; Bldg. **34 I**, 1479; Rkk.: mit Aminen **31 II**, 2057*; mit Glycerin **32 II**, 3307*; d. diazotierten — **32 I**, 3445.

2.4.6-Trichloranilin (*symm.* **Trichloranilin**) (F. 76,5°), Darst. aus Anilin **30 I**, 3670; **31 I**, 1428; (Derivv.) **33 I**, 2538; Bldg.: aus Indigo **31 II**, 57; aus α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon **32 I**, 1773; Dipolmoment **31 II**, 388; Diazotier. **33 II**, 604*; Red. d. diazotierten — **31 II**, 1557; Überführ. in 1.3.5-Trichlorbenzol **32 I**, 1472; Verwend. **34 I**, 2830*.

3.4.5-Trichloranilin, Sulfonier. **32 II**, 2729*; Rk.: mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit o-Chlorbenzoesäure **31 I**, 2481.

$C_6H_4NBr_3$ **6.3(?).5(?)-Tribrom-2-methylpyridin** (F. 75—76°) **34 I**, 3062.

2.4.6(*symm.*)-Tribromanilin (F. 120—121°), Bldg.: aus p-Bromanilin **32 II**, 202; aus 3.5-Dibrom-4-aminodiphenylmethan **33 II**, 3122; aus Indigo **31 II**, 56; aus 1-Phenyl-1-phenylaminobutanon-3 u. Br **33 II**, 710; aus 3.5-Dibromanthranilsäure **32 II**, 2955; Reinig., Acylier. **31 II**, 312*; Dipolmoment **31 II**, 388; Syst. HCl-— **33 I**, 3084; Oxydat. durch CrO_3 (Mechanismus) **32 II**, 2449; Alkylier. **34 I**, 1472; Salzbldg. zwischen Dimethylgelb u. Trichloressigsäure in — **32 I**, 5.

$C_6H_4N_2Cl_2$ **Chinondichlordiimin** (**1.4-Benzobischlorimid**), Bldg. **34 I**, 2042; Rkk. **31 II**, 2724; Verwend. **31 I**, 1812*.

$C_6H_4N_2Cl_4$ **2.3.4.6-Tetrachlorphenylhydrazin** (F. 162°) **31 II**, 2317.

$C_6H_4N_2Br_2$ **4.5-Dibrom-2-methyl-3-cyanpyrrol** **32 II**, 3715.

$C_6H_4N_2S$ **Phenylendiazosulfid** **31 I**, 64.

2-Pyridylsenföl, Verss. zur Darst. **34 I**, 3211.

Pyridylrhodanid, Verwend. **31 II**, 301*.

2-Mercapto-5-cyanpyridin (F. 245°) **30 II**, 471*.

$C_6H_4N_3Cl$ **5-Chlorbenztriazol-(1.2.3)** (F. 160°) **34 I**, 848.

p-**Chlorphenylazid** (F. 19,9—20,1°), Dipolmoment **33 I**, 1924; (Konst.) **32 I**, 356; **33 II**, 532.

$C_6H_4N_3Br$ **5-Brom-1.2.3-benztriazol** (F. 150°) **31 II**, 444.

p-**Bromphenylazid** (F. 20°), Darst. **33 II**, 3415; (Dipolmoment) **33 I**, 1924; Rkk. **32 I**, 394.

$C_6H_4N_4Cl_2$ **7-Methyl-2.6-dichlorpurin**, Verh. gegen Cu **33 II**, 1687; Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852.

$C_6H_4N_6Co$ s. *Kobalt(II)-cyanwasserstoffsäure.*

$C_6H_4N_6Fe$ s. *Eisen(II)-cyanwasserstoffsäure* [Fe(III)-Salz s. *Berliner Blau* (*Preußisch Blau*)].

C_6H_4ClBr *o*-**Chlorbrombenzol** ($K_{p.18}$ 82,5°), Dipolmoment **30 II**, 3117; **32 II**, 2635.

m-**Chlorbrombenzol**, Dipolmoment **32 II**, 2635.

p-**Chlorbrombenzol** (F. 66—67°), Darst. **32 II**, 3555; Krystallstruktur **33 I**, 1740; Dipolmoment **32 II**, 2635; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Elementarzelle v. —; Mischkrystalle d. Reihe $C_{12}H_8Br_4$-$C_{12}H_8Cl_4$ **33 I** 1243; Rk.: mit Mg **30 I**, 2248; **32 II**, 1011; mit NH_3 bzw. Methylamin (+ Cu_2O) **34 I**, 1711*; mit $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

C_6H_4ClJ *o*-**Chlorjodbenzol** ($K_{p.12}$ 107,5°), Dipolmoment **30 II**, 3117; Einw. v. Naturkupfer **31 II**, 2605.

1-Chlor-3-jodbenzol, Kondensat. (+ Cu) **32 I**, 3057.

p-**Chlorjodbenzol** (F. 56°), Bldg. aus Phenyljodidchlorid **30 I**, 674; **II**, 2121; elektr. Moment **32 II**, 27; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Rk.: mit Mg **30 I**, 2248; mit $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

C_6H_4ClF *o*-**Chlorfluorbenzol** ($K_{p.761}$ 134,5°), Darst., Dipolmoment **30 II**, 3117.

1-Chlor-4-fluorbenzol ($K_{p.756}$ 130°), Parachor **32 II**, 187; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

$C_6H_4Cl_2S$ **2.4-Dichlorthiophenol** (F. 20°) **33 I**, 1936.

2.5-Dichlorthiophenol (**2.5-Dichlorphenylmercaptan**) (F. 24°), Darst. **31 II**, 2863; Rkk. **30 I**, 2018*; **33 I**, 1936.

$C_6H_4Cl_2Se$ *p*-**Chlorphenylselenchlorid** ($K_{p.4}$ 103 bis 104°) **34 I**, 3849.

$C_6H_4Cl_3As$ *m*-**Chlorphenyldichlorarsin** **32 I**, 1885.

$C_6H_4Cl_3Sb$ *p*-**Chlorphenylstibindichlorid**, Einw. v. $HgCl_2$ **34 I**, 3052.

216; aus Hydrochinonjodacetylester u. $AgNO_2$ **30 I**, 1465; Bldg.-Bedingg., Trenn. v. d. Isomeren, Giftigk. **32 I**, 2574; Krystallisat. aus Schmelzen (Auftreten polymorpher Formen) **31 I**, 1061; Krystallstruktur **31 I**, 1065; (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30 II**, 192; D. γ. —-Krystallen **34 I**, 3328; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; v. saurem Naphthalsäure-(—)-menthylester **32 II**, 673; elektr. Moment **31 II**, 1987; (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 685; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; Adsorpt. an Kohle: aus benzol. Lsgg. **31 II**, 400; aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl. **32 II**, 2946; Zustandsdiagramm: mit $TiCl_4$ **33 I**, 175; mit d. Isomeren **32 I**, 2574; **II**, 97, 2043; Mol.-Verbb.: mit KW-stoffen (Berechn. d. Dissoziat.-Wärme) **34 II**, 2380; mit Pikrinsäure bzw. Anilin (Stabilität) **31 II**, 1098; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Rk. mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3181; —-Vergift. **32 II**, 245; Best. in m-Dinitrobenzol **32 I**, 1932.

2.4-Dinitrosoresorcin (F. d. Monohydrates 168°), Eigg., Rkk., Nitrophenylhydrazone **31 II**, 3200; Verwend. zur Co-Best. **33 I**, 3108.

Dicyanacetylperoxyd **30 I**, 2539.

Pyrazin-2.3-dicarbonsäure, Rkk. **31 II**, 3609.

2.5-Pyrazindicarbonsäure (F. 256°) **30 II**, 3772.

$C_6H_4O_4N_4$ **1.5-Dehydro-5.5′-dihydantyl** (F. 222°) **33 I**, 2690.

3-Carboxy-1-carbamyl-4-cyanpyrazolon, Äthylester (F. 237° Zers.) **32 I**, 3409.

$C_6H_4O_4Cl_2$ **β-Dichlormuconsäure**, **32 II**, 2625.

$C_6H_4O_5N_2$ *techn.* **Dinitrophenol**, elektrolyt. Red. **34 II**, 3504; anod. Nitrier. **34 II**, 2523; Verwend. **34 I**, 2698*.

2.3-Dinitrophenol (**ε-Dinitrophenol**), Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Farbrkk. **33 II**, 1727.

2.4-Dinitrophenol (**Thermol**, **α-Dinitrophenol**, **2.4-Dinitro-1-oxybenzol**) (F. 114°), Herst. (Methoden) **30 I**, 2127; Herst., Eigg., Anwendd. (Übersicht) **32 I**, 3171; Herst., Eigg., Prüf. u. Verwend. (Herst. v. Tabletten) **34 II**, 1335; Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. **30 I**, 2009*; **31 I**, 3059*; aus Anilin **32 I**, 3054; aus 2.4-Dinitrochlorbenzol **30 II**, 2372; aus Phenol **31 I**, 1428; aus o-Nitrophenol **30 I**, 2127; (Trenn. v. β-Dinitrophenol) **32 I**, 3204; aus p-Nitrophenol **31 I**, 3457; aus 2.4.8.10-Tetranitrodiphenyläther **30 II**, 2388; aus p-Selencyanphenylacetat **32 I**, 51; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II**, 1512*.

Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; spektralphotometr. Unters. d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; Red.-Potential **32 II**, 2298; Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2661; (in A.) **34 I**, 1948; Verh. d. K-Verb. in Hydrazin **34 II**, 2051; relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Verh. d. Salze beim Erhitzen (Explosivität) **32 II**, 2001; bin. Gemische mit — (Benutz. d. DE. zur Unters.) **33 I**, 1091; **34 II**, 3357; (mit Styphninsäure) **34 I**, 3734; katalyt. Red. **31 II**, 987; (u. Benzoylier.) **31 II**, 224; Red. (elektrolyt.) **30 I**, 820; **34 I**, 288*; (durch MnS) **30 II**, 1442*; (durch Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; d. K-Salzes mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **32 II**, 2179; mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; Mn- u. Ni-Salze **30 I**, 3433; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*; Pyridin- u. Piperidinsalz **31 I**, 3352; Verb.: mit Harnstoff **32 II**, 2815; mit Urethan **33 I**, 1608.

Wrkg. auf d. Zellatmung u. Pflanzengewebe **34 I**, 2615; auf d. Gewebeoxydat. **34 II**, 1155; (beschleunigende Wrkg.) **32 II**, 558; **34 I**, 2615; Wrkg.: bei d. Taube **34 II**, 91; (Wärmeprodukt.) **33 II**, 1390; (Polypnoe bei Vergift.) **34 II**, 91; auf d. O_2-Aufnahme v. Nieren- u. Lebergewebe d. Ratte **34 II**, 2245; auf d. Grundumsatz **34 II**, 2244; (Kohlenhydratstoffwechsel, Atmung u. Blutkreislauf bei Tieren) **34 I**, 2000; (Bezieh. zum Blutcholesterin) **34 II**, 1478; Stoffwechselwrkgg. (bei Verwend. v. ausgeglichener u. nicht ausgeglichener Kost) **34 I**, 3365; fiebererzeugende Wrkg. (Wrkg.-Analyse) **33 II**, 1546; (Einfl. d. Außentemp.) **33 I**, 2137; (Einfl auf d. Gewebseiweißzerfall) **34 II**, 3143; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Wrkg. u. Verwend. **33 II**, 2291; febrile, respirator. u. andere Wrkgg. **34 II**, 276; Kreislaufwrkgg. d. Na-Verb. (klin. Beobachtt.) **34 II**, 3142; vielseit. Wrkgg. (wiederholte Verabreich., Gegenmittel, tödl. Dosis antisept. Unterss. u. Wrkgg. einiger Isomerer) **34 I**, 1349; Verwend.: als Stoffwechselreizmittel **34 I**, 3081; bei Fettsucht u. verwandten Zuständen **34 I**, 3365.

Allerg. Rk. **34 II**, 469; Wrkgg. u. Toxizität (Einfl. niederer O-Drucke u. Tempp.) **34 II**, 2859; Toxizität **33 II**, 3719; (Vergl. mit Phenolen) **34 I**, 2615; Gefahren d. therapeut. Anwend. (**Diphen**) **34 II**, 3142; (bei Diabetikern) **34 II**, 3276; therapeut. u. tox. Wrkgg. bei gewissen Typen psychosomat. Hypofunkt. **34 I**, 3081; Hauterkrankk. durch — **32 II**, 562; —-Vergift. (Allgemeinwrkg.) **34 I**, 2614; (Geh. d. Urins an Glykuronsäure) **34 I**, 2614; (Vergleich mit anderen nitrierten Phenolen) **34 I**, 2615; (Ggw. in Organen u. Körperfll. im Verlauf d. Vergift.) **34 I**, 2614; nichttödl. Dosis, chron. Vergift. u. Gewöhn. **34 I**, 2614; Vergift. mit tödl. Ausgang **34 I**, 3365.

Verwend.: v. Salzen als antikryptogame u. parasiticide Mittel **34 I**, 2816; **II**, 3165; (d. Verb. mit Nicotin in d. Schädlingsbekämpf.) **34 II**, 2583*; zur Holzkonservier. **30 II**, 174; (Salze mit oxalkylierten Aminen) **30 I**, 926*; als Vulkanisat.-Regler **34 I**, 3666*; beim Färben, Drucken u. Bäuchen **34 II**, 2902*; für Schutzreserven **32 II**, 2374; für S-Farbstoffe **31 I**, 3618*; Wiedergewinn. eines schwarzen Farbstoffes aus —-Lsgg. **31 I**, 3615*.

Volumetr. Best. **34 II**, 2424; Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614; Carbidverf. zur Feuchtigk.-Best. **32 II**, 1662; Verwend. als Indicator **33 I**, 816; (Herst.) **30 I**, 2127; (Stabilität bei d. colorimetr. p_H-Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123; H-Effekt **33 II**, 252.

Bibl.: Études sur l'action du dinitrophénol-1.2.4 (Thermol). Caractères analytiques du dinitrophénol et de ses dérivés **33 I**, [1488].

2.5-Dinitrophenol (**γ-Dinitrophenol**, **1.2.5-Dinitrophenol**), Darst. aus m-Nitrophenol, Bromier. **31 II**, 2722; Vers. zur Darst. durch Einw. v. Nitrosulfonsäure auf o-Nitrophenol **30 I**, 2127; Bldg. bei d. chlorierenden Nitrier. v. Bzl. **33 II**, 3117; Red.-Potential **32 II**, 2298; physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; chemotherapeut. Prüf. bei d. Trypanosomeninfekt. u. bei d. Rekurrensinfekt. **34 II**, 800; Farbrkk.; Nachweis v. o-Isomeren in — **33 II**, 1727; Verwend. als Indicator **33 I**, 816; (Stabilität bei d. colorimetr. p_H-Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123.

2.6-Dinitrophenol (**β-Dinitrophenol**) (F. 64,0° korr.), Darst. aus o-Nitrophenol (Trenn. v. α-Dinitrophenol, Eigg., Prüf.) **32 I**, 3204; (Verwend. als Indicator) **31 II**, 1603; Bldg. aus Anilin durch direkte Nitrier. **32 I**, 3054; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; spektralphotometr. Unters. d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; Extinkt.-Spektr., colorimetr. Unterss. in m-Kresol **34 II**, 2806; Krystallstruktur (Bezieh. zur Nebenvalenz)

30 II, 193; Red.-Potential **32 II**, 2298; relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Verh. d. Salze beim Erhitzen (Explosivität) **32 II**, 2001; Syst. d. gelben u. roten Modifikat. mit 4-Brom-1-naphthylamin (Krystallgitter) **31 II**, 2265; Mol.-Verb. mit 4-Brom-1-naphthylamin **32 II**, 2924; Rk.: mit p-Toluolsulfochlorid **32 II**, 863; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615.

3.4-Dinitrophenol (**δ-Dinitrophenol**), Darst., Nitrier. **31 II**, 2722; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Farbrkk. **33 II**, 1727.

3.5-Dinitrophenol, Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615.

2-Oxy-5-nitropyridin-3-carbonsäure (F. 265°) **31 II**, 720.

$C_6H_4O_8N_4$ **2.4-Dinitrobenzoldiazoniumhydroxyd** (**2.4-Dinitrophenyldiazoniumhydroxyd**), Darst. **34 I**, 375; Doppelsalz mit $CdCl_2$ **30 I**, 2008*; Rkk.: d. syn- u. anti-Diazotate **31 II**, 3604; nach Sandmeyer **34 I**, 2418; mit Na_2AsO_3 **31 II**, 2061*; mit Pyrrol **30 II**, 401; Verwend. für Azofarbstoffe **34 I**, 953*, 2200*; **II**, 2905*; s. auch unter *$C_6H_5O_4N_3$ [2.4-Dinitroanilin]*.

$C_6H_4O_6N_2$ **Dinitrobrenzcatechin**, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228.

2.4-Dinitroresorcin, bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3735; Einw. v. Br **31 I**, 2464; Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832.

4.6-Dinitroresorcin (**4.6-Dinitro-1.3-dioxybenzol**), bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3734; Einw. v. Br **31 I**, 2465; Verwend. **34 II**, 831*.

2.5-Dinitrohydrochinon (F. 136°), Red. u. Acetylier. **31 I**, 2463; Einw. v. Br **31 I**, 2464.

$C_6H_4O_8N_4$ **Pikramid** (**2.4.6[*symm.*]-Trinitroanilin**) (F. 190,5—191°), Darst.: aus p-Nitroanilin (Nitrat) **30 II**, 1068; aus p-Nitroanilin bzw. Acetanilid, Einw. v. Stickoxyden **30 I**, 2240; aus 2.4.6-Trinitroanisol u. NH_3 (physikal. Eigg.) **31 I**, 2866; Bldg.: aus 2.4.6-Trinitroanilsäureäthylester **33 II**, 1012; aus Dinitroglycerinpikrat **31 II**, 225; Krystallstruktur **33 II**, 2107; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Nitrier., Erkennen d. —-Nitrats v. Macciotta als 2.4.6-Trinitrophenylnitroamin **30 II**, 3751; Red. mit Na-Hydrosulfit **31 II**, 1354.

2.3-Dinitrophenylnitramin **32 I**, 1228.

3.4-Dinitrophenylnitramin **32 I**, 1228.

3.5-Dinitrophenylnitramin (F. 113°), Darst., Rkk. (Hg-Salz) **32 II**, 3082; (NH_4-Salz) **34 II**, 3935; Hg-Salz **32 I**, 1228.

Diazodinitrophenol, Herst. **34 II**, 1687*; (Verwend.) **34 II**, 1075; Verwend. **32 II**, 156*; **34 I**, 2200*; **II**, 2905*.

$C_6H_4O_7N_2$ **4.6-Dinitropyrogallol** (F. 207°), Bldg. **33 II**, 3118.

$C_6H_4O_7N_4$ **2-Amino-3.5.6-trinitrophenol**, Darst., Rkk. **31 I**, 2466; Einw. v. Br **31 I**, 2464.

3-Amino-2.4.6-trinitrophenol **30 II**, 1068.

4-Amino-2.3.5-trinitrophenol, Einw. v. Br **31 I**, 2464.

$C_6H_4O_8N_6$ **2.4.6-Trinitro-3-aminophenylnitramin**, NH_4-Salz **30 II**, 1068.

$C_6H_4NCl_3$ **2.3.4-Trichloranilin**, Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 144*; **31 I**, 1021*.

2.3.5-Trichloranilin (F. 73°) **30 I**, 1295.

2.4.5-Trichloranilin (**2.4.5-Trichlor-1-aminobenzol**) (F. 96°), Darst., Rkk., Acetylverb. **31 II**, 2317; Bldg. **34 I**, 1479; Rkk.: mit Aminen **31 II**, 2057*; mit Glycerin **32 II**, 3307*; d. diazotierten — **32 I**, 3445.

2.4.6-Trichloranilin (*symm.* **Trichloranilin**) (F. 76,5°), Darst. aus Anilin **30 I**, 3670; **31 I**, 1428; (Derivv.) **33 I**, 2538; Bldg.: aus Indigo **31 II**, 57; aus α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon **32 I**, 1773; Dipolmoment **31 II**, 388; Diazotier. **33 II**, 604*; Red. d. diazotierten — **31 II**, 1557; Überführ. in 1.3.5-Trichlorbenzol **32 I**, 1472; Verwend. **34 I**, 2830*.

3.4.5-Trichloranilin, Sulfonier. **32 II**, 2729*; Rk.: mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit o-Chlorbenzoesäure **31 I**, 2481.

$C_6H_4NBr_3$ **6.3(?).5(?)-Tribrom-2-methylpyridin** (F. 75—76°) **34 I**, 3062.

2.4.6(*symm.*)-Tribromanilin (F. 120—121°), Bldg.: aus p-Bromanilin **32 II**, 202; aus 3.5-Dibrom-4-aminodiphenylmethan **33 II**, 3122; aus Indigo **31 II**, 56; aus 1-Phenyl-1-phenylaminobutanon-3 u. Br **33 II**, 710; aus 3.5-Dibromanthranilsäure **32 II**, 2955; Reinig., Acylier. **31 II**, 312*; Dipolmoment **31 II**, 388; Syst. HCl-— **33 I**, 3084; Oxydat. durch CrO_3 (Mechanismus) **32 II**, 2449; Alkylier. **34 I**, 1472; Salzbldg. zwischen Dimethylgelb u. Trichloressigsäure in — **32 I**, 5.

$C_6H_4N_2Cl_2$ **Chinondichlordiimin** (**1.4-Benzobischlorimid**), Bldg. **34 I**, 2042; Rkk. **31 II**, 2724; Verwend. **31 I**, 1812*.

$C_6H_4N_2Cl_4$ **2.3.4.6-Tetrachlorphenylhydrazin** (F. 162°) **31 II**, 2317.

$C_6H_4N_2Br_2$ **4.5-Dibrom-2-methyl-3-cyanpyrrol** **32 II**, 3715.

$C_6H_4N_2S$ **Phenylendiazosulfid** **31 I**, 64.

2-Pyridylsenföl, Verss. zur Darst. **34 I**, 3211.

Pyridylrhodanid, Verwend. **31 II**, 301*.

2-Mercapto-5-cyanpyridin (F. 245°) **30 II**, 471*.

$C_6H_4N_3Cl$ **5-Chlorbenztriazol-(1.2.3)** (F. 160°) **34 I**, 848.

***p*-Chlorphenylazid** (F. 19,9—20,1°), Dipolmoment **33 I**, 1924; (Konst.) **32 I**, 356; **33 II**, 532.

$C_6H_4N_3Br$ **5-Brom-1.2.3-benztriazol** (F. 150°) **31 II**, 444.

***p*-Bromphenylazid** (F. 20°), Darst. **33 II**, 3415; (Dipolmoment) **33 I**, 1924; Rkk. **32 I**, 394.

$C_6H_4N_4Cl_2$ **7-Methyl-2.6-dichlorpurin**, Verh. gegen Cu **33 II**, 1687; Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852.

$C_6H_4N_6Co$ s. *Kobalt(II)-cyanwasserstoffsäure*.

$C_6H_4N_6Fe$ s. *Eisen(II)-cyanwasserstoffsäure* [Fe(III)-Salz s. *Berliner Blau* (*Preußisch Blau*)].

C_6H_4ClBr ***o*-Chlorbrombenzol** (Kp.18 82,5°), Dipolmoment **30 II**, 3117; **32 II**, 2635.

***m*-Chlorbrombenzol**, Dipolmoment **32 II**, 2635.

***p*-Chlorbrombenzol** (F. 66—67°), Darst. **32 II**, 3555; Krystallstruktur **33 I**, 1740; Dipolmoment **32 II**, 2635; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Elementarzelle v. —; Mischkrystalle d. Reihe $C_{12}H_8Br_4$-$C_{12}H_8Cl_4$ **33 I** 1243; Rk.: mit Mg **30 I**, 2248; **32 II**, 1011; mit NH_3 bzw. Methylamin (+ Cu_2O) **34 I**, 1711*; mit $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

C_6H_4ClJ ***o*-Chlorjodbenzol** (Kp.12 107,5°), Dipolmoment **30 II**, 3117; Einw. v. Naturkupfer **31 II**, 2605.

1-Chlor-3-jodbenzol, Kondensat. (+ Cu) **32 I**, 3057.

***p*-Chlorjodbenzol** (F. 56°), Bldg. aus Phenyljodidchlorid **30 I**, 674; **II**, 2121; elektr. Moment **32 II**, 27; Syst. —-C_2H_6 **34 II**, 555; Rk.: mit Mg **30 I**, 2248; mit $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

C_6H_4ClF ***o*-Chlorfluorbenzol** (Kp.761 134,5°), Darst., Dipolmoment **30 II**, 3117.

1-Chlor-4-fluorbenzol (Kp.736 130°), Parachor **32 II**, 187; Einw. v. $NaOCH_3$ (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

$C_6H_4Cl_2S$ **2.4-Dichlorthiophenol** (F. 20°) **33 I**, 1936.

2.5-Dichlorthiophenol (**2.5-Dichlorphenylmercaptan**) (F. 24°), Darst. **31 II**, 2863; Rkk. **30 I**, 2018*; **33 I**, 1936.

$C_6H_4Cl_2Se$ ***p*-Chlorphenylselenchlorid** (Kp.4 103 bis 104°) **34 I**, 3849.

$C_6H_4Cl_3As$ ***m*-Chlorphenyldichlorarsin** **32 I**, 1885.

$C_6H_4Cl_3Sb$ ***p*-Chlorphenylstibindichlorid**, Einw. v. $HgCl_2$ **34 I**, 3052.

$C_6H_4Cl_4As_2$ ***p*-Phenylendiarsintetrachlorid** **32 I**, 3048.

$C_6H_4Cl_4Se$ ***o*-Chlorphenylselentrichlorid** (Zers. 162°) **33 II**, 44.

***m*-Chlorphenylselentrichlorid** (Zers. 150°) **33 II**, 44.

***p*-Chlorphenylselentrichlorid** (F. 184° Zers.), Darst. (therm. Zers.) **34 I**, 3849; (Rkk.) **33 II**, 44.

$C_6H_4Cl_4Sn$ ***p*-Chlorphenyltrichlorstannan** (F. 39°) **31 I**, 2613.

C_6H_4BrJ ***o*-Bromjodbenzol** (Kp.16 138,5°), Dipolmoment **30 II**, 3117; Einw.: v. Naturkupfer **31 II**, 2605; v. metall. Na **34 I**, 857.

C_6H_4BrF ***o*-Fluorbrombenzol** (Kp.22 57°), Darst., Dipolmoment **30 II**, 3117; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602.

***m*-Fluorbrombenzol** (Kp.764 149—151°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Rkk. **32 II**, 2453.

***p*-Fluorbrombenzol** (Kp.756 153,5°), Darst., Rkk. **31 II**, 432; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Parachor **32 II**, 187.

$C_6H_4Br_2Se$ ***p*-Bromphenylselenbromid** (Kp.4 127 bis 129°) **34 I**, 3849.

$C_6H_4Br_4Se$ ***p*-Bromphenylselentribromid** (F. 132° Zers.), Darst., therm. Zers. **34 I**, 3849.

C_6H_4JF ***o*-Fluorjodbenzol** (Kp.20 78,5°), Darst. **34 II**, 1116; (Dipolmoment) **30 II**, 3117.

***m*-Fluorjodbenzol** (Kp.19 77,4—77,8°) **34 II**, 1116.

$C_6H_4J_3As$ **2-Jodphenyldijodarsin** (F. 97—98°) **32 II**, 1913.

$C_6H_4S_2As_2$ ***p*-Phenylendiarsindisulfid** (F. 273° Zers.) **32 I**, 3048.

C_6H_5ON **Nitrosobenzol**, Formel **32 II**, 2636; Bldg. aus Nitrobenzol **30 I**, 1907; **31 II**, 3306; Molargewicht in fester Lsg. **30 II**, 1507; Dipolmoment (in Bzl.) **30 II**, 1838; (Struktur) **32 II**, 202; Diamagnetismus **34 I**, 2903; Dampfdruck, Verbrenn.-Wärme **30 II**, 1507; Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081; Syst. mit o(p)-Nitrosotoluol **33 II**, 1179; Red. (durch Mg + MgJ_2) **31 II**, 41, 223; (mit Zn in Ggw. v. NH_4Cl) **31 II**, 187; (durch Na-Alkoholate) **31 II**, 987; (in Ggw. v. Aldehyden) **30 II**, 982*; Nitrier., Bromier. (m-dirigierender Einfl. d. NO-Gruppe) **31 I**, 260; Bromier. in Bzl. bzw. Eisessig (aktivierende Eigg. d. NO-Gruppe) **31 II**, 704; Vers. d. Anlager. v. S **33 I**, 601; Rk.: mit konz. H_2SO_4 (Kondensat.) **30 II**, 1365; mit Aminen **30 II**, 2639; mit p-Chlor- bzw. p-Bromanilin **30 II**, 3145; mit substituierten Nitrosobenzolen **31 II**, 1491*; mit Arylhydrazinen (Mechanismus) **31 I**, 3110; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; mit Phenylchloracetonitril **34 II**, 934; mit Phenylisonitril **32 I**, 1520; Einfl. v. negativen Gruppen auf d. Rk. mit ungesätt. Verbb. (Verwend. als Reagens auf Doppelbind.) **34 II**, 3610; Anwend. zur Herst. v. Kautschukumwandl.-Prodd. **31 II**, 3675*.

Nachw. v. Spuren durch Belicht. aus $K_4Fe(CN)_6$ entstandenen Ferroaquosalzen durch wss. —-Lsg. **30 I**, 175.

Chinonimin, Dissoziat.-Konstante **31 I**, 2574; Energetik d. Bldg. durch Dehydrier. v. p-Aminophenol **33 II**, 393.

α-Furylacetonitril (**α-Furfurylcyanid**) (Kp.20 78 bis 80°), Darst., Verseif. **30 I**, 2414, 3555; Erkennen d. — v. Kirner u. Richter als Gemisch v. 5-Methylbrenzschleimsäurenitril u. α-Furfurylcyanid **32 II**, 1175.

Elsholtziasäurenitril (Kp.12 54,5—55°) **32 I**, 677.

4-Methylfuran-2-carbonsäurenitril (**2-Cyan-4-methylfuran**) (F. 129°) **32 I**, 676, 1372.

5-Methylbrenzschleimsäurenitril (Kp.27 74 bis 75°), Darst. (Verseif.) **30 I**, 2414; (Erkennen d. α-Furylacetonitrils v. Kirner u. Richter als Gemisch v. — u. α-Furfurylcyanid) **32 II**, 1176.

$C_6H_5ON_3$ **1-Oxy-1.2.3-benztriazol**, Methylier. **31 II**, 718.

4-Oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 216°) **34 II**, 2221.

5-Oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 228°), **34 II**, 2221.

C_6H_5OCl **2-Chlorphenol**, Darst.: durch Oxydat. v. Chlorbenzol in d. Dampfphase (katalyt.) **30 II**, 1772*; aus o-Dichlorbenzol (Überführ. in Brenzcatechin) **33 II**, 1339; aus Phenol mit Dichlorharnstoff (+ HCl) **30 I**, 1294; Bldg., Nitrier. **31 I**, 1428; spektrochem. Daten **32 I**, 1991; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Ramanspektr. **30 II**, 1831; **32 I**, 1057; Brech.-Index v. fl. Gemischen: mit Pyridin **33 I**, 3886; mit Bzl. **33 I**, 1410; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zur Struktur) **31 I**, 31; Dissoziat.: v. Pyridin-o-chlorophenoxyd (in Bzl.) **33 I**, 2638; (in p-Dichlorbenzol) **34 I**, 3305; v. Chinolin-o-chlorphenoxyd (in Bzl. u. p-Dichlorbenzol) **34 II**, 1085; Mol.-Verb. mit Eucalyptol **33 I**, 2723.

Nitrier. **32 II**, 2178; Nitrosier. **32 I**, 2709; Fluorsulfonier. **30 II**, 3547; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Na_2S u. NaOH **33 I**, 675*; Mercurier. **30 II**, 802*; (Verwend.) **30 II**, 1760*; **33 I**, 1501*; Veräther. **34 I**, 3395*; Rk.: mit Inden **30 II**, 1136*; mit halogensubstituierten Nitrobenzolen **31 II**, 439; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Chinonchloriminen **30 I**, 2572; mit Acylessigestern (+ P_2O_5) **32 I**, 1667; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) **30 I**, 373; mit Chaulmoograsäurechlorid **30 I**, 2239; mit halogenierten Phthalsäuren **32 I**, 2095*; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 1493*, 1571; **32 I**, 2238*; Wrkg. auf d. Bldg. d. Kojisäure durch Aspergillus flavus **32 II**, 3264; Verwend.: für Mottenschutzmittel **30 II**, 1630*; **31 I**, 1856*; für Textilhilfsmittel (Kondensat. mit Kiefernöl) **34 II**, 2011*; als Beizmittel für Farbstoffe (Sulfidier.) **31 II**, 1199*.

Identifizier. **31 I**, 1488.

3-Chlorphenol, Darst. aus diazotiertem m-Chloranilin **30 II**, 984*; spektrochem. Daten **32 I**, 1991; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; Nitrier. **31 I**, 1746; Sulfonier. **30 II**, 1534; (Bromier. u. Desulfonier.) **30 I**, 1294; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; Verwend. für Mottenschutzmittel **31 II**, 3175*; **32 I**, 3013*.

Identifizier. **31 I**, 1488.

4-Chlorphenol, Darst.: durch Oxydat. v. Chlorbenzol in d. Dampfphase (katalyt.) **30 II**, 1772*; durch Hydrolyse v. p-Dichlorbenzol **32 I**, 2994*; (Ausbeute) **33 II**, 1338; aus diazotiertem p-Chloranilin **30 II**, 984*; aus Phenol mit Dichlorharnstoff **30 I**, 1294; v. o-n-Alkylderivv. **33 II**, 861; spektrochem. Daten **32 I**, 1991; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Brech.-Index v. fl. Gemischen (mit Pyridin) **33 I**, 3886; (mit Piperidin) **32 I**, 1494; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; **33 I**, 3309; **II**, 2648; (u. Struktur) **31 II**, 1539; Diamagnetismus **34 II**, 2191; (u. Struktur) **31 I**, 31.

Nitrier. **31 I**, 3457; (u. Chlorier.) **31 I**, 1428; Chlorier. (Geschwindigk.) **32 II**, 2009; Bromier. **30 II**, 2381; Jodier. **31 I**, 2462; katalyt. Verseif. **34 I**, 767*; Überführ. in p-Aminophenol **33 II**, 1338; Mercurier. **30 II**, 802*; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit SCl_2 **32 I**, 668; mit Na_2S u. NaOH **33 I**, 675*; mit Vinylchlorid **31 I**, 1011*; mit halogensubstituierten Nitrobenzolen **31 II**, 439; mit 2.5-Dibromnitrobenzol **30 II**, 385; mit Alkoholen (Kernalkylier.) **32 I**, 2094*; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Aldehyden **30 II**, 1453*; mit CH_2O **31 I**, 2115*; mit Halogenbenzanthronen **30 I**, 3241*; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit Benzoylchlorid **32 II**, 2314; (bzw. o-Toluylsäurechlorid) **30 I**, 374; mit Acylessigestern **32 I**, 1667; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit halogenierten

Phthalsäuren **32 I**, 2095*; mit Chaulmoograsäurechlorid **30 I**, 2239; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 234; **32 I**, 2238*; **II**, 3884; mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2011; mit 2.3-Naphthalindicarbonsäureanhydrid **31 II**, 849; mit Sulfophthalsäure(anhydrid) **32 I**, 591*, 1371; mit 2-Nitrobenzolsulfinsäure **34 II**, 763; mit 3-Nitro-4-bromphenylarsinsäure **32 II**, 2450.

Wrkg. auf d. Bldg. d. Kojisäure durch Aspergillus flavus **32 II**, 3264; Desinfekt.-Wrkg., Flock.-Vermögen auf Lecitho-Vitellinlsgg. **30 I**, 2433; Verwend.: für Kunstharze **31 I**, 1529*; für Mottenschutzmittel **31 I**, 1856*; (Kondensat. mit Benzylalkoholderivv.) **32 I**, 3014*; (Kondensat. mit Aldehyden) **30 II**, 2978*; **32 I**, 3012*, 3013*; **II**, 799*; für Beizmittel (Kondensat. mit 2.6-Dimethylol-4-chlorphenol) **32 I**, 3013*; (Kondensat. mit 2.6-Dimethyl-4-methylphenol) **32 I**, 3014*.

Identifizier. **31 I**, 1488; Fäll.-Rkk. **34 II**, 1961; (mit N-Verbb.) **34 II**, 1169; Best. in pharmazeut. Präpp. **31 I**, 3492.

C_6H_5OBr 2-Bromphenol, Darst. aus Phenol mit Dichlorharnstoff u. KBr **30 I**, 1294; Dipolmoment **32 I**, 2554; Mol.-Verb. mit Eucalyptol **33 I**, 2723; Chlorier. **30 II**, 2381; Bromier. (Mechanismus) **33 II**, 2006; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Autokondensat. d. K-Verb. **32 II**, 1304; Rk.: mit o-Chlornitrobenzol **30 II**, 550; mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3180; mit Chinonchloriminen **30 I**, 2572; mit Acylessigestern (+ P_2O_5) **32 I**, 1667; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit Chaulmoograsäurechlorid **30 I**, 2239; mit Benzylchloriden **33 II**, 862; mit Phthalsäureanhydrid **32 I**, 2238*; mit Benzolsulfinsäure **32 II**, 1917; Identifizier. **31 I**, 1488.

3-Bromphenol (Kp. 240—244°), Darst. aus diazotiertem m-Bromanilin, Alkylier. **30 I**, 370; Dibromier. **30 I**, 206, 2081; **33 II**, 3416; Rk.: mit Chinonchloriminen **30 I**, 2572; mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; Identifizier. **31 I**, 1488.

4-Bromphenol (**1-Oxy-4-brombenzol**), Darst. aus Phenol (durch Bromier.) **32 II**, 1614; (mit Dichlorharnstoff u. KBr) **30 I**, 1294; Bldg.: aus Phenyl-[γ(,,β'')-chlorallyl]-äther **32 I**, 3429; aus $\alpha.\alpha.\alpha$-Tribromacetylmesitylen **32 II**, 3388; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; **33 I**, 3309; **II**, 2648; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Chlorier. (Rk. mit 4-Chlor-3-nitrotoluol) **30 II**, 2381; Einw. v. NaOH (Überführ. in Hydrochinon) **34 I**, 768*; Rk.: mit SCl_2 **32 I**, 668; mit 2.5-Dichlornitrobenzol **30 II**, 385; **31 II**, 440; mit n-Amylalkohol **34 I**, 1189; mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3181; mit Aldehyden **30 II**, 1453*; (Verwend. d. Kondensat.-Prodd. für Mottenschutzmittel) **30 II**, 2978*; mit CH_2O **31 I**, 2115*; mit Capronylchlorid **34 I**, 1189; mit Acetylbromid (Rk.-Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit Benzylchloriden **33 II**, 862; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 59, 60; mit Acylessigestern (+ P_2O_5) **32 I**, 1667; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit 3-Methoxyphthalaldehydsäure **32 I**, 227; mit Phthalsäureanhydrid **32 I**, 2238*; mit o-Aminophenylarsinsäure **30 II**, 3773; katalyt. Wrkg. bei d. O-Absorpt. durch Ölsäure **34 II**, 1441; Einfl. auf d. Verteil. d. S im Harn beim Hunde nach cystinarmer Kost **34 II**, 1329; Identifizier. **31 I**, 1488.

C_6H_5OJ Jodosobenzol, Bldg. **30 I**, 674; **32 II**, 2815; Rk. mit KHF_2 **31 I**, 2618; Benzoylier., Derivv. **32 I**, 208.

2-Jodphenol, Darst.: aus Phenol (Mechanismus) **33 II**, 538; aus o-Chlormercuriphenol u. J_2 **32 II**, 1777; Chlorier. **31 I**, 2461; (Derivv.) **31 I**, 2462; Mol.-Verb. mit Eucalyptol **33 I**, 2723; Identifizier. **31 I**, 1488.

3-Jodphenol, Darst., Chlorier., Derivv. **33 I**, 1431; Bromier. **32 I**, 2314; Nitrosier. **30 II**, 3020; Rk.: mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit diazotierter Sulfanilsäure **34 II**, 1292; Identifizier. **31 I**, 1488.

4-Jodphenol, Chlorier. v. Derivv. **31 II**, 424; Identifizier. **31 I**, 1488.

C_6H_5OF 2-Fluorphenol (Kp.$_{14}$ 52,9°), Darst. **34 II**, 1117; (D. u. Brech.-Quotienten) **31 II**, 3603.

3-Fluorphenol (Kp.$_{14}$ 76,8°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Halogenier. **30 II**, 3396; Bromier. **32 I**, 2314.

4-Fluorphenol (F. 46,5°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Halogenier. **30 II**, 3396; Bromier. **30 II**, 1980; Verwend. in Mottenschutzmitteln **32 I**, 3012*.

C_6H_5OAs Phenylarsinoxyd (Phenylarsenoxyd) (F. 145—147°), Darst. **30 II**, 1531; (F., Rk. mit Organo-Mg-Verbb.) **30 I**, 663; Bldg. **33 I**, 1934, 3071; Einw.: v. rauchendem HBr (Charakterisier.) **32 II**, 3866; v. HJ **30 II**, 1694; v. HgO **34 I**, 3051; auf Phenylhydrazin **34 I**, 41; Rkk.: mit p-Aminoacetophenon **31 II**, 2997; mit Hg-Acetat **32 I**, 704; Verwend.: zur Holzkonservier. **31 II**, 2254*; **32 II**, 2581*; **34 II**, 686*; in Saatgutbeizen **31 II**, 2924*; **32 II**, 276*; (u. Konservier.- u. Desinfekt.-Mitteln) **33 I**, 290*.

C_6H_5OB Phenylboroxyd, Rkk. **31 II**, 3096.

C_6H_5OSb Phenylstibinoxyd, Darst. **31 I**, 2867; Verwend. **31 II**, 898*.

$C_6H_5O_2N$ (s. *Nitrobenzol*).

2-Nitrosophenol, Nachweis bei d. Nitrosier. v. Phenol **30 II**, 907; Oxydat. (Geschwindigk.) **30 II**, 2886; Verwend. zum Nachweis v. Ferroionen **31 I**, 2368.

***p*-Benzochinonoxim (Chinonoxim)** bzw. ***p*-Nitrosophenol**, Darst.: aus Phenol **34 II**, 933; (Rk.-Mechanismus) **30 II**, 907; (+ Al-Nitrit) **30 I**, 972; **31 I**, 2536*; (in Ggw. eines Red.-Mittels) **33 II**, 1093*; v. Methyläthern **30 II**, 3273; Tautomerie **32 II**, 2637; (v. — u. seinem Na-Salz) **34 I**, 3461; Dipolmoment **33 II**, 3244.

Red. (katalyt.) **31 II**, 224; **33 II**, 204; (mit Fe + HCl) **31 I**, 3231; **II**, 2658*; (v. Gemischen mit Aceton an Pt-Oxyden) **31 II**, 2115; Oxydat. (Geschwindigk.) **30 II**, 2886; Rk.: mit Diazomethan **32 II**, 523; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058.

Wrkg. als Alter.-Schutzmittel bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966; Verwend.: für S-Farbstoffe **30 II**, 3656*; **33 II**, 1434; für Kautschukumwandl.-Prodd. **31 II**, 3675*.

Furfurolcyanhydrin **33 II** 875.

5-Methyl-2-furylisocyanat (Kp.$_{35}$ 53—54°) **34 I**, 3853.

2-Methyl-3-furylisocyanat (Kp.$_{15}$ 42°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3853; Bldg., Einw. v. Phenyl-MgBr **34 II**, 441.

α-Picolinsäure [**Pyridin-2(α)-carbonsäure**] (F. 134—136°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pyridin **34 II**, 443; aus α-Picolin (photochem.) **33 I**, 2696; (mittels $KMnO_4$; Rkk.) **31 I**, 3127; (im Organismus d. Kaninchens u. d. Huhns) **30 II**, 1398; aus Homarin (Methylier.) **34 I**, 3357; aus d. Säure $C_{10}H_9O_2N$ aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **33 II**, 2135; Lichtabsorpt., Konst. u. Leitfähigk. d. — u. d. Cu-Salzes **30 I**, 3642; opt. Aktivität v. *l*-Menthyl- u. *d*-β-Octylestern **31 II**, 2330; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; Doppelverbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*; Oxydat. v. Ag(I)-Picolinat, Darst. v. Ag(II)-Picolinat u. gemischter Verbb. v. Cu- u. Ag(II)-Picolinat **33 II**, 2966; Chlorier. **31 I**, 784; (d. Hydrochlorids) **32 I**, 1906; Rk. mit o-Phenylendiamin **32 I**, 1100; Wrkg. v. quaternären Derivv. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266; Amidier. mittels B. chloroaphis **32 II**, 2973.

Äthylester (Kp.$_{14}$ 123°), Darst., Rkk. **33 I**, 1949; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Rkk. **33 I**, 1627.

Nicotinsäure (**Pyridin-3-carbonsäure**) (F. 233°), Konst. in wss. Lsg. **34 II**, 3239; Isolier. aus „akt. Oryzanin" **32 II**, 2071; Darst. bzw.

Bldg.: aus Nicotin (durch Oxydat.) **32 II**, 3717; (bei d. Sonnenlicht- oder UV-Einw.) **34 I**, 3214; aus Picolin **34 II**, 443; aus Anabasin **31 I**, 1772; aus Trigonellin **31 II**, 60; aus Nornicotin bzw. *l*-2-[*β*-Pyridyl]-piperidin **32 I**, 3447; aus 4-Amino-5-(3′-pyridyl)-pyrazoldichlorid (Derivv.) **32 I**, 1376; opt. Aktivität d. *l*-Menthyl- u. *β*-Octylester **31 II**, 2330; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; UV-Bestrahl. (NH_3-Entw.) **33 II**, 1183.

Red. **32 I**, 1532; Chlorier. d. Hydrochlorids **34 I**, 50; Rk.: mit NH_3 (Überführ. in d. Amid) **34 I**, 538; mit Piperidin-N-äthylamin **30 II**, 3083*; mit o-Phenylendiamin **32 I**, 1100; mit Diäthylcarbaminsäurechlorid **32 II**, 619*; Überführ.: in Trigonellin **31 II**, 60; in Säureamide **34 II**, 3254; (Darst. v. hydrierten Amiden) **31 I**, 2116*; **32 I**, 549*; (Herst. v. substituierten Amiden) **34 II**, 2749*; Wrkg. v. quaternären Derivv. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266; Mikro-Rkk. **32 I**, 847.

Äthylester, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; therm. Umwandl. in Pyridin **32 I**, 388; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565; Doppelverbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*; Kondensat. mit Aceton **33 II**, 224.

Isonicotinsäure (F. 304—306°), Bldg.: aus *γ*-Picolin **30 I**, 3557; aus 4-Stilbazolnitrat **34 I**, 3594; aus 4-[p-Dimethylaminophenyl]-pyridin **34 I**, 3063; Methylier. **34 I**, 3357.

$C_6H_5O_2N_3$ **2-Methyl-3-furfuroylazid** (F. 22—23°) **34 I**, 3853.

5-Methyl-2-furfuroylazid (F. 35—36°) **34 I**, 3853.

$C_6H_5O_2N_5$ **5-[Isoxazol-(5′)-azoamino]-isoxazol** (F. ca. 140° Zers.) **32 I**, 1786.

$C_6H_5O_2Cl$ **1.2-Dioxy-3-chlorbenzol** (F. 47°) **30 II** 2529.

1.2-Dioxy-4-chlorbenzol (4-Chlorbrenzcatechin), Bldg. **30 II**, 2530; Rkk. **33 I**, 2091.

2-Chlorresorcin (F. 94°) **34 I**, 1476.

4-Chlorresorcin (2.4-Dioxychlorbenzol), Darst., Dibenzoylderiv., Erkennen d. x-Chlorresorcins v. Reinhard als — **33 I**, 1937; Darst. **34 I**, 1476; Jodier. **34 I**, 1477.

Chlorhydrochinon, Kondensat.: mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2011; mit 2.3-Naphthalindicarbonsäureanhydrid **31 II**, 849; Verwend.: als Kautschukalter.-Schutzmittel **31 II**, 1207*; zur Vulkanisat. **33 I**, 3134*; zur Schädlingsbekämpf. **31 I**, 2799*; als photograph. Entwickler (Darst.) **33 II**, 2090*; zur Warmtonentw. v. Chlorbromsilberpapieren **32 II**, 1579; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; s. auch *Adurol*.

5-Chlormethyl-2-furfural (*α*-[Chlormethyl]-furfurol), Darst., Rkk. **30 II**, 1078; **32 I**, 2847; physiol. Eigg. **32 II**, 1624; Nachweis v. Saccharose in Milch als — **33 I**, 3645.

***α*-Furylessigsäurechlorid** **30 I**, 2414.

5-Methyl-2-furfuroylchlorid (5-Methylbrenzschleimsäurechlorid), Darst., Rkk. **32 I**, 2847; Rk. mit NaN_3 **34 I**, 3853.

4-Methylfuran-3-carbonsäurechlorid ($K_{p.11}$ 59°) **33 I**, 2104.

$C_6H_5O_2Br$ **2-Bromresorcin** (F. 101,2—102,0°) **34 I**, 1642.

4-Bromresorcin (F. 99°), Bldg. **34 I**, 1476; Halogenier. **34 I**, 1476.

Bromhydrochinon (F. 106—107°), Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; Darst. **32 II**, 2451; Darst., Verwend. als photograph. Entwickler **33 II**, 2090*; Verwend. als Vulkanisat.-Mittel **33 I**, 3134*; s. auch *Adurol*.

5-Bromfurfurylmethylketon (F. 94—95°), Darst., Oxim **32 I**, 229; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

$C_6H_5O_2J$ **Jodobenzol** (Zers. 225°), Bldg. aus Jodbenzol **31 II**, 2591; **32 I**, 208; **33 I**, 1938; (bzw. Jodosobenzoldiacetat) **31 I**, 773; UV-Absorpt. **30 II**, 2107.

4-Jodresorcin (F. 100°) **34 I**, 1477.

3-Jodhydrochinon (F. 115—116°) **34 II**, 1292.

$C_6H_5O_2As$ **4-Oxyphenylarsenoxyd**, Farbrk. **32 II**, 402.

$C_6H_5O_2B$ **Metaborsäurephenylester** **31 II**, 984.

$C_6H_5O_3N$ ***α*-[2-Furyl]-*β*-nitroäthylen** **30 I**, 3555.

2-Nitrophenol (1-Oxy-2-nitrobenzol) (F. 45°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin **32 I**, 3054; aus Phenol **31 II**, 1924*; (Einfl. d. HNO_3-Konz. auf d. Verhältnis o : p) **30 II**, 907; (Chlorier.) **31 I**, 1428; (u. 4.4′-Dimethoxydiphenyldinitrat) **30 II**, 2129; aus o-Nitrophenetol (Ausbeute) **33 I**, 1116; aus 2-Nitrobenzol-4-diazo-1-oxyd **31 II**, 3463; Trenn. v. d. p-Form mit Dichloräthylen **32 II**, 2851.

Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; spektralphotometr. Unters. über d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; Dipolmoment **32 I**, 2554; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Verh.: d. K-Verb. in Hydrazin **34 II**, 2051; d. Hydrazinverb. in Hydrazin **34 II**, 2051; F. v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; Adsorpt.: an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl. **32 II**, 2946; an vakuumsublimierten $BaCl_2$-Schichten **32 II**, 1899; an CaF_2-Schichten **33 I**, 2380; Löslichk.: in W.-Methylalkoholgemischen bei *25* u. *40°* **30 I**, 2727; in W.-A.-Lsgg. **30 II**, 3111; bin. Systeme mit — (Benutz. d. DE. zur Unters.) **33 I**, 1091; **34 II**, 3357; Systeme: mit C_2H_6 **34 I**, 1154; mit m-Nitrotoluol u. p-Nitrotoluol **33 I**, 3154; mit Styphninsäure **34 I**, 3734.

Trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) bzw. Red. (+ Ce) **33 I**, 2076; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (katalyt.) **31 II**, 224; (elektrolyt.) **34 II**, 3504; (mit Fe + HCl) **31 I**, 3231; (mit Zn + NH_4Cl) **32 II**, 3709; (mittels Na_2S) **31 II**, 3393*; (mit Hydrosulfit) **31 II**, 1354; (durch $SnCl_2$) **31 I**, 1746; Nitrier. (Ausbeuten) **32 I**, 3204; (mit Nitrosulfonsäure) **30 I**, 2127; Bromier. **32 I**, 2578; Mn- u. Ni-Salz **30 I**, 3433; Einw. v. Alkali **34 I**, 1641; Mercurier. **30 II**, 802*; Rk.: mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; mit $ClSO_3H$ (Überführ. in d. Schwefelsäureester u. Red. desselben) **30 I**, 1698*; d. Na-Verb. mit Chlorcyan **30 I**, 3773; mit Pb-Tetraacetat **31 II**, 2452; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Acetylier. (in wss.-alkal. Lsg.) **31 II**, 2980; (mit Keten) **34 II**, 2518; Mol.-Verb. mit Diäthylamin **32 I**, 379; Rk.: mit o-Chlornitrobenzol **34 II**, 1459; mit Dimethylolharnstoff **30 I**, 3355*; **31 I**, 2997; mit Chalkonen **34 II**, 936; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; mit Benzolsulfinsäure **32 II**, 1917.

W.-Kulturverss. mit — zur Ermittl. d. Assimilat. d. N v. seiten d. höheren grünen Pflanze **32 I**, 2505; Wrkg. auf d. Entw. v. Sterigmatocystis nigra **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; klopffördernder Einfl. auf d. Zünd. u. teilweise Verbrenn. gewisser Brennstoffe **30 I**, 2342; Verwend.: als Alter.-Schutzmittel in Transformatorenölen **34 I**, 2698*; zur Unkrautvertilg. **34 II**, 831*.

Analyt. Rkk. v. — u. o-Nitrosalicylsäure (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429; Verh. d. — u. seiner Alkaliverbb. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735.

3-Nitrophenol (F. 95—96°), Darst. aus m-Nitroanilin **30 II**, 984*; **31 I**, 2462; (einfache Gewinn.) **34 II**, 3504; Bldg. aus m-Nitrophenetol (Ausbeute) **33 I**, 1116; Chromisomerie **33 I**, 2537; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Lichtabsorpt. d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; Dipolmoment **32 I**, 2554; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Verh. v. — u. d. Na-Verb. in Hydrazin **34 II**, 2051; Parachor **30 II**, 3253; Adsorpt. an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; (aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl.) **32 II**,

2946; Löslichk. in W.-A.-Lsgg. **30 II**, 3111; Syst.: mit Styphninsäure **34 I**, 3734; mit Benzamid **31 I**, 7; Mol.-Verbb.: mit Aminoverbb. **32 I**, 379; mit 3.4-Methylendioxybenzalacetophenon bzw. Benzalacetophenon **34 II**, 936.

Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (relat. Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (katalyt.) **31 II**, 224; (mit Zn) **32 II**, 3709; **34 I**, 2921; Nitrier. **31 II**, 2722; wss. Halogenier. (katalyt. Beeinfluss.) **31 I**, 3555; Chlorier. **30 II**, 1536; (u. Bromier.) **30 II**, 384; Rk.: d. Na-Verb. mit Chlorcyan **30 I**, 3773; mit Chlf. u. NaOH **30 II**, 916; mit Pb-Tetraacetat **31 II**, 2452; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Propylier. **31 II**, 3100; Rkk.: d. K-Salzes mit Bromnitrotoluolen **34 I**, 2118; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit Propylacetessigester **33 II**, 3414; mit p-Toluolsulfochlorid **30 II**, 3140.

Physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Muskelwrkg. (Vergl. mit anderen Phenolderivv.) **31 I**, 1312; Wrkg. auf d. Entw. v. Sterigmatocystis nigra **34 I**, 2615; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Verwend. als Ätzmittel für Eisencarbide **34 I**, 928.

Verh. d. — u. seiner Alkaliverbb. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Verwend. als Indicator **33 I**, 816; (Stabilität bei d. colorimetr. pH-Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123.

4-Nitrophenol (4-Oxy-1-nitrobenzol) (F. 83°), Darst. bzw. Bldg.: bei d. chlorierenden Nitrier. v. Bzl. **33 II**, 3117; aus p-Nitranilin (einfache Gewinn.) **34 II**, 3504; aus Phenol **31 II**, 1924*; **32 I**, 1153; (Einfl. d. HNO_3-Konz. auf d. Verhältnis o : p) **30 II**, 907; (mit Nitriten) **31 II**, 223; (Chlorier.) **31 I**, 1428; aus p-Nitrochlorbenzol **31 I**, 1907; **32 I**, 2994*; aus p-Nitrophenetol (Ausbeute) **33 I**, 1116; Trenn. v. d. o-Form mit Dichloräthylen **32 II**, 2851.

Chromisomerie **33 I**, 2537; ebullioskop. Gleichgewicht in wss. Lsgg. (Assoziat.-Grad) **30 II**, 1204; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 2689; (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Lichtabsorpt.: v. adsorbiertem — **34 II**, 741; d. — u. d. Salze in verschied. Lösungsmitteln **30 I**, 3156; d. Na-Salzes (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; spektralphotometr. Unters. über d. Einw. v. Alkali **30 I**, 261; isomorphe Vertretbarkeit in Systemen mit — **32 I**, 5; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Dissoziat.-Exponent in A. **34 II**, 2187; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Leitfähigk. d. — u. seiner Na-Verb. (Einfl. d. Druckes) **32 II**, 3679; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; F. v. Bzl.-Lsgg. **34 II**, 3364; Kondestillat.-Mittel für — **31 II**, 1684; Absorpt. an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; (aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl.) **32 II**, 2946; (an vakuumsublimierten Salzschichten) **32 II**, 686; (an vakuumsublimierten $BaCl_2$-Schichten) **32 II**, 1899; Löslichkk.: in W.-Methylalkoholgemischen bei *25* u. *40°* (Bldg. d. β-Modifikat.) **30 I**, 2727; in W.-A.-Lsgg. **30 II**, 3111; bin. Syst. mit Styphninsäure **34 I**, 3734; Mol.-Verbb.: mit Aminoverbb. **32 I**, 379; mit 3.4-Methylendioxybenzalacetophenon bzw. Benzalacetophenon **34 II**, 936; Additionsverb. mit Cinchonin **30 I**, 2895.

Trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2076; katalyt. Hydrier. **31 I**, 612; Red. (Zusammenfass.) **34 II**, 3611; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (katalyt.) **31 II**, 224; (elektrochem.) **32 II**, 1155; (Rk. v. Piria) **31 I**,3465; (mit Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; (mit Fe + HCl) **31 I**, 3231; (durch $SnCl_2$) **31 I**, 1746; (v. Gemischen mit Aceton an Pt-Oxyden) **31 II**, 2115; Nitrier. **31 I**, 3457; Chlorier. **32 II**, 2178; **34 II**, ?211; Bromier. **30 II**, 1979; Ag-Verb. (Darst., Rk. mit Acetobromglucose) **30 I**, 2440; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*; Mercurier. **30 II**, 802*; Rk.: mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; mit Pb-Tetraacetat **31 II**, 2452; Methylier. **34 II**, 1844; Acetylier. **31 II**, 2980; direkte Überführ. v. 2.6-disubstituierten —-Derivv. in Chinone **31 II**, 2450; Rk.: d. K-Salzes (mit Diäthylaminoäthylchlorid) **30 II**, 1443*; (mit 4-Chlor-3-nitrotoluol) **34 I**, 2119; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Dimethylharnstoff **31 I**, 2997; mit Pentacetylglucose **34 I**, 1187; mit Alkylacetessigestern **32 I**, 3063; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1768; mit Oxymethylaroylaminen **30 I**, 585*; mit γ-Brompropylphthalimid **34 II**, 3958; mit 3-Nitro-4-bromphenylarsinsäure **32 II**, 2450.

Physiol. Wrkg. **34 I**, 1349; Muskelwrkg. (Vergl. mit anderen Phenolderivv.) **31 I**, 1312; Wrkg. auf d. Entw. v. Sterigmatocystis nigra **34 I**, 2615; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; (gegen Schimmelpilze) **30 II**, 2592; Toxizität **32 II**, 558; (Vergl. mit anderen Phenolen) **34 I**, 2615; Verwend.: zur Bekämpf. d. Mehltaus auf Baumwolle u. Wolle **31 I**, 1852; d. Na-Verb. in Holzkonservier.-Mitteln u. Saatgutbeizen **30 I**, 1569*; als Alter.-Schutzmittel (in Transformatorenölen) **34 I**, 2698*; (bei d. Harzbldg. in Bzn.) **33 II**, 966; für UV-Filter **30 II**, 3232*.

Analyt. Rkk. v. — u. p-Nitrosalicylsäure (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429; Verh. d. — u. seiner Alkaliverbb. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Verwend.: als Indicator **33 I**, 816; (Umschlagsgebiet) **30 II**, 1737; (Stabilität bei d. colorimetr. Best. v. Lsgg., d. Cl oder Hypochlorite enthalten) **32 II**, 3123; (für d. Geh.-Best. d. Chinarinde) **34 I**, 2171; (zur Feststell. anormaler Milch) **33 II**, 3932*; zur Feststell. d. Kalkzustandes d. Bodens **34 II**, 3667; als Ätzmittel für Eisencarbide **34 I**, 928.

4-Nitrosoresorcin, Einw. v. Na-Hydrosulfit **30 II**, 2375; Acetylier., Nitrophenylhydrazone **31 II**, 3200; Rk.: mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; mit Arsanilsäure **32 I**, 2944.

2-Carboxypyrrolaldehyd-(5) (F. 212—215° Zers., korr.) **30 II**, 400.

2-Oxypyridin-3-carbonsäure (*α*-**Oxynicotinsäure**), UV-Bestrahl. (Ringspalt.) **33 II**, 1183; Doppelverbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*; Rk. mit PCl_5 **33 II**, 3727*.

2-Oxypyridin-5-carbonsäure (F. 303°), Darst. **34 II**, 1024*; (Rkk., Äthylester) **31 II**, 1290.

4-Oxypyridin-2-carbonsäure, Jodier. **33 I**, 637*.

5-Oxynicotinsäure (F. 299° Zers.) **34 I**, 51.

Pyridin-*N*-oxyd-*α*-carbonsäure, Erkennen d. Säure $C_9H_7O_5N$ aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester als — **33 II**, 2134.

$C_6H_5O_3N_3$ 2-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (*o*-Nitrophenyldiazoniumhydroxyd, diazotiertes *o*-Nitroanilin), Herst.: v. Salzen **32 II**, 1366*; d. Borfluorids (u. Zers.) **30 I**, 515; d. Doppelsalzes (mit $CdCl_2$) **30 I**, 2008*; (mit $HgCl_2$) **34 I**, 1640; Zers.-Geschwindigk. **33 I**, 2395; (d. Chlorids) **33 II**, 43; Rkk.: d. syn- u. anti-Diazotate **31 II**, 3604; nach Sandmeyer **34 I**, 2418; d. Chlorids mit Nitrit **32 I**, 216; mit Pyrrol **30 II**, 401; mit Na-Selenophenolat **32 II**, 1777; Überführ.: in o,o'-Dianisidin **30 I**, 2243; in 2-Nitrophenyl-1-arsinsäure **31 II**, 2061*; Verwend. **34 I**, 1889*; s. auch unter *$C_6H_6O_2N_2$ (2-Nitroanilin)*.

3-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (*m*-Nitrophenyldiazoniumhydroxyd, diazotiertes *m*-Nitroanilin), Herst.: v. Salzen **32 II**, 1366*; (mit Metallkomplexsäuren) **30 II**, 1281*; d. Chlorids **32 I**, 1715*; d. Borfluorids (u. Zers.) **30 I**, 515; (Herst. v. konz. Lsgg.) **30 II**, 1443*; d. Doppelsalzes (mit $CdCl_2$) **30 I**, 2008*; (mit $HgCl_2$) **34 I**, 1640; Zers.-Geschwindigk. (v. Salzen) **30 II**, 3394; (d. Chlorids) **33 II**, 43; Rkk.: d. syn- u. anti-

Diazotate **31 II**, 3604; d. Chlorids mit Nitrit **32 I**, 216; nach Sandmeyer **34 I**, 2418; (Darst. v. m-Chlornitrobenzol) **30 II**, 2135; **32 II**, 1776; mit Pyrrol **30 II**, 401; mit Methylanilin-4-sulfonsäure bzw. Aminohydrochinondimethyläther **30 II**, 1287*; mit Selenoglykolsäure **30 I**, 361; Überführ.: in m.m'-Dianisidin **30 I**, 2243; in m-Nitrophenol **30 II**, 984*; **31 I**, 2462; **34 II**, 3504; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Verwend. **34 I**, 1889*; s. auch unter *$C_6H_6O_2N_2$ (3-Nitroanilin)*.

4-Nitrobenzoldiazoniumhydroxyd (*p*-**Nitrophenyldiazoniumhydroxyd**, **diazotiertes** *p*-**Nitroanilin**), Darst.: v. Salzen **32 I**, 1715*; **34 I**, 3397*; (Verwend.) **33 I**, 2317*; d. Borfluorids (u. Zers.) **30 I**, 515; (Herst. v. konz. Lsgg. **30 II**, 1443*; d. Doppelsalzes (mit $CdCl_2$) **30 I**, 2008*; (mit $HgCl_2$) **34 I**, 1640; Chromisomerie v. anti-Salzen **33 I**, 2535; Zers.-Geschwindigk. d. Salze **30 II**, 3394; Beständigk. v. Lsgg. **32 II**, 525; oxydierende Eigg. **33 I**, 2939; (Oxydat. v. A.) **31 II**, 1127; (Oxydat. v. Propenylderivv.) **31 I**, 1276; Rkk.: d. syn- u. anti-Diazotate **31 II**, 3604; nach Sandmeyer **34 I**, 2418; (Darst. v. p-Nitrophenol) **34 II**, 3504; mit Pyrrol **30 II**, 401; mit Dimethylanilinderivv. **32 II**, 700; (bzw. Isosafrol) **31 I**, 83; d. Chlorids (mit Hydroxylaminen) **31 II**, 2989; (mit Nitroform) **32 II**, 3560; **33 I**, 1933; mit Orcin **34 II**, 1811; mit Resorcinmonoalkyläthern **34 II**, 934; mit Oxymethylendesoxybenzoin **33 II**, 2818; mit *α*-Aminosäuren **34 II**, 930; mit Tyrosin u. Seide **31 I**, 1524; mit Seide u. Wolle **31 II**, 911; mit Acetessigester **33 II**, 866; mit Na-Dimethyldithiocarbamat **32 II**, 363; mit 2.1-Naphtholsulfonsäure bzw. Nitrit, HCN-Addit.-Prod. **32 I**, 215; Verwend.: für Azofarbstoffe (Kuppel. mit 1.3.5-Xylenol) **34 I**, 1889*; (Kuppel. in alkal. Medium) **31 II**, 2875; (d. Fluorsulfonats) **30 II**, 1141*; für S-Farbstoffe **31 I**, 3618*; zur Herst. v. Farbbildern **32 II**, 3991*; d. Chlorids zur Reinigung v. KW-stoffen **34 II**, 179*; als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90; s. auch unter *$C_6H_6O_2N_2$ (4-Nitroanilin)*.

p-**Nitroisodiazobenzolhydroxyd**, Rk. mit Aldehydhydrazonen (Polemik) **30 II**, 2639.

$C_6H_5O_3N_5$ **9-Methyl-8-nitrosoisoxanthin** **31 I**, 2883.

Säure $C_6H_5O_3N_5$ (Zers. 163—165°) aus 5-Azidoisoxazol **32 I**, 1374.

$C_6H_5O_3Cl$ **5-Chlor-2-methylfuran-3-carbonsäure** (F. 122—123°) **32 II**, 1176.

$C_6H_5O_3Br$ **2-Methyl-5-brom-3-furansäure** (F. 118°) **32 I**, 3177.

$C_6H_5O_3P$ *o*-**Phenylenphosphit** **32 II**, 51.

$C_6H_5O_4N$ **3-Nitrobrenzcatechin**, Darst. **30 I**, 2548; bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3735; Einw. v. Br **31 I**, 2464; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; mit Aceton **33 I**, 2091.

4-Nitrobrenzcatechin (F. 174—174,5° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus K-2-Chlor-4-nitrophenolat **32 I**, 217; aus dem Dibenzyläther (Dimethyläther) **33 I**, 1769; aus d. Methylenäther (+ $AlBr_3$) **30 II**, 2646; bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3735; Red. **30 I**, 2548; Einw. v. Br **31 I**, 2464; Rk.: mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; mit Aceton **33 I**, 2091.

2-Nitroresorcin, bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3734; Red., Konst. **33 II**, 1180; Pb-Salze (Darst.) **31 II**, 951*; (Verwend. für Zündmischungen) **30 I**, 625*; **II**, 1643*, 2987*.

4-Nitroresorcin, bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3734.

Nitrohydrochinon, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; bin. Syst. —-Styphninsäure **34 I**, 3735.

2-Acetyl-5-nitrofuran (F. 78,5°) **32 I**, 2469.

Komenaminsäure (**4.5-Dioxypicolinsäure**), Konst. **32 I**, 1904; Rk. mit PCl_5 **32 I**, 1906.

2.4-Dioxy-3-nicotinsäure (**2.4-Dioxypyridin-3-carbonsäure**) (F. 182° Zers.) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2184.

2.4-Dioxy-5-nicotinsäure **32 I**, 2184.

α-**Cyanglutaconsäure**, Struktur d. Ester **31 I**, 3102.

$C_6H_5O_4N_3$ **2.3-Dinitroanilin**, Nitrier. **32 I**, 1228.

2.4-Dinitroanilin (**2.4-Dinitro-1-aminobenzol**) (F. 181—182°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **30 II**, 466*; (bzw. 2.4-Dinitrobrombenzol) **33 II**, 1019; aus 1-Chlor-2-cyan-4-nitrobenzol **33 II**, 2976; aus 2.4-Dinitrooxanilsäureäthylester **33 II**, 1012; aus 2.4-Dinitrophenylpyridinium-p-toluolsulfonat **31 I**, 3352; Reinig. mit HNO_2 in H_2SO_4 **30 I**, 3239*; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Verss. zur Darst. v. organ. Mol.-Verbb. **30 II**, 721; Halogenier. **34 I**, 294*; Rk. mit dl-*α*-Bromisocapronylbromid **30 II**, 3783; Wrkg. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; diazotiertes — s. unter *$C_6H_4O_5N_4$*.

2.5-Dinitroanilin (F. 137°), Darst. **33 II**, 1019; Red. in Pyridinlsg. **30 I**, 42.

2.6-Dinitroanilin (F. 138—139°) **30 II**, 1068; **33 II**, 1019.

3.4-Dinitroanilin, Nitrier. **32 I**, 1228.

3.5-Dinitroanilin (F. 163°), Darst. **33 II**, 1019; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 3933; Nitrier. **32 I**, 1228.

2-Diazo-5-nitrophenol **31 II**, 3604.

Trioximinoketocyclohexen **31 II**, 3200.

2-Amino-5-nitropyridin-3-carbonsäure (F. 233°) **31 II**, 720.

$C_6H_5O_4As$ **Resorcinarsensäure**, Einfl. v. Oxyverbb. auf d. Löslichk. in Eisessig **32 II**, 1000.

$C_6H_5O_5N$ **2-Methyl-3-nitrofuran-5-carbonsäure** (F. 159—160°), Darst., Methylester **31 I**, 281; (Rkk.) **32 I**, 2469; Rkk. **32 I**, 65.

2-Methyl-5-nitrofuran-3-carbonsäure (F. 154,5°), Darst., Äthylester **31 II**, 3209; (Decarboxylier.) **32 I**, 3177; Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277.

3-Methyl-5-nitrofuran-2-carbonsäure (F. 160°) **32 I**, 66.

$C_6H_5O_5N_3$ **3(?).4-Dinitro-2-aminophenol** (F. 200°), Rkk. **31 II**, 3465.

3.5-Dinitro-2-aminophenol (F. 218°) **31 II**, 3465.

4.6-Dinitro-2-aminophenol (**2-Amino-4.6-dinitro-1-oxybenzol**, **Pikraminsäure**) (F. 170°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pikrinsäure (durch Zucker in alkal. Lsg.) **30 I**, 267; (mittels Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; (Na-Salz, Verwend. für Farbstoffe) **31 I**, 363; (im Organismus) **34 I**, 2614; aus Methyl-2-oxy-3.5-dinitrophenylcarbamat **34 II**, 3935; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Überführ. d. Na-Salzes in Diazodinitrophenol **33 II**, 1461; **34 II**, 1075, 1687*; Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **31 II**, 3465; chemotherapeut. Prüf. bei d. Trypanosomeninfekt. u. bei d. Rekurrensinfekt. **34 II**, 800; Verwend. v. diazotiertem — für Farbstoffe **33 I**, 1523*; **34 I**, 2200*; **II**, 2905*.

Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614.

2.4-Dinitro-3-aminophenol, Einw. v. Br **31 I**, 2464.

4.6-Dinitro-3-aminophenol (F. 227°) **31 II**, 3466.

2.6-Dinitro-4-aminophenol (**Isopikraminsäure**), Rkk. **31 II**, 3466.

3.5-Dinitro-4-aminophenol, Einw. v. Br **31 I**, 2464.

$C_6H_5O_5Cl$ **Monochloroxymuconsäure** **32 II**, 2625.

$C_6H_5O_5Cl_3$ *dl*-**Äpfelsäurechloralid** (F. 180—181°) **34 II**, 3743.

$C_6H_5O_6N_3$ **Styphnaminsäure** (**2-Amino-4.6-dinitroresorcin**) (F. 219°) **33 II**, 3118.

1.2.3-Triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäure (F. 136°) **30 I**, 3768.

$C_6H_5O_6N_5$ *symm.* **Trinitrophenylendiamin** (F. 275 bis 276°) **30 II**, 1068.

2.4.6-Trinitrophenylhydrazin, Acetylier. **34 I**, 1842.

$C_6H_5O_6Cl_3$ [*β'.β'.β'*-**Trichlor-***α'*-**oxyäthyl**]-*α*-**anhydroweinsäure**, Rotat.-Dispers. d. Äthylesters **34 I**, 1781.

$C_6H_5NCl_2$ **2.3-Dichloranilin** (F. 21—22°) **34 I**, 40.

2.4-Dichloranilin (F. 63°), Darst. **32 I**, 3416; Bldg. **34 II**, 1690*; Dipolmoment **31 II**, 388; Acetylier. u. Nitrier. **30 I**, 1294; Rk.: mit Phosgen **31 II** 423; mit Glycerin **32 II**, 3307*; diazotiertes — s. unter $C_6H_4ON_2Cl_2$.

2.5-Dichloranilin (Kp. 241—242°), Darst., Rkk. **31 II**, 1129; Bldg. **34 I**, 1479; Diazotier., Benzoylier. **31 II**, 2863; Rk. mit Glycerin **32 II**, 3307*; Wrkg. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; diazotiertes — s. unter $C_6H_4ON_2Cl_2$.

3.4-Dichloranilin, Darst.: aus 3.4-Dichlor-1-brombenzol **34 I**, 1711*; aus 3.4-Dichlornitrobenzol (Einw. v. $NaOCH_3$) **31 I**, 261; Bldg. (Acetat) **34 I**, 40; Einw. v. saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I**, 2832; Rk. mit o-Chlorbenzoesäure **31 I**, 2481; diazotiertes — s. unter $C_6H_4ON_2Cl_2$.

3.5-Dichloranilin, Sulfonier. **32 II**, 2729*; Rk.: mit o-Chlorbenzoesäure **31 I**, 2481; mit Chloranthrachinoncarbonsäuren (Verwend. für Farbstoffe) **31 I**, 1022*.

$C_6H_5NBr_2$ 2.4-Dibromanilin (F. 81°), Darst. bzw. Bldg.: aus o- u. p-Bromanilin **32 II**, 202; aus Benzyliden-p-bromaniliddibromid **32 II**, 1010; aus p-Bromacetanilid (Rk. mit $CSCl_2$) **34 II**, 2391; aus p-Aminophenylarsinsäure **34 I**, 2420.

2.5-Dibromanilin, Bromier. **31 II**, 987.

3.4-Dibromanilin (F. 79—80°) **30 II**, 2901.

3.5-Dibromanilin **33 I**, 768.

$C_6H_5NJ_2$ 2.4-Dijodanilin (F. 95°) **33 II**, 3123.

$C_6H_5NF_2$ 2.4-Difluoranilin **34 II**, 1117; diazotiertes — s. unter $C_6H_4ON_2F_2$.

2.5-Difluoranilin, Darst., Benzoylier. **34 II**, 1117; Viscosität **32 I**, 2561; diazotiertes — s. unter $C_6H_4ON_2F_2$.

$C_6H_5N_2Cl_3$ Trichlor-*p*-phenylendiamin (F. 198°) **34 I**, 376.

2.4.5-Trichlorphenylhydrazin (F. 132°), Darst., Rkk. **31 II**, 2317; Rkk. **32 I**, 3445; **34 I**, 1478.

2.4.6-Trichlorphenylhydrazin (F. 143—144°), Darst., Derivv. **31 II**, 1557; Rkk.: mit Butyrchloralhydrat **32 I**, 1772; mit Dichloracetaldehyd **30 I**, 2879; mit Acetessigester bzw. Oxalessigester (Herst. v. Pyrazolonderivv.) **34 II**, 1535*.

$C_6H_5N_2Br_3$ 2.4.6-Tribromphenylhydrazin, Rkk. **30 I**, 2879; **32 I**, 1772.

$C_6H_5N_4Cl$ 4-Chlor-5-aminobenzol-1.2.3-triazol (F. 218°) **34 II**, 2221.

7-Methyl-2-chlorpurin, Verss. zur Darst. v. Metallkomplexen **34 I**, 2930.

$C_6H_5N_6Tl$ Phenylthalliumdiazid **34 II**, 760.

C_6H_5ClS 3-Chlormercaptobenzol, Rkk. **31 II**, 1350*.

4-Chlorphenylmercaptan (*p*-Chlorthiophenol) (F. 53°), Darst., Rkk. **33 II**, 1501; Parachor **32 I**, 33; Rkk. **30 I**, 2018*.

Phenylschwefelchlorid, Rk. mit Phenyllithium **31 II**, 441; **34 I**, 1109*.

C_6H_5ClSe *p*-Chlorselenophenol (F. 57°) **34 I**, 3849.

Phenylselenchlorid (F. 64—65°), Darst. **34 I**, 3849; (Rkk.) **33 II**, 44.

$C_6H_5Cl_2J$ Phenyljodidchlorid, Zers. **30 I**, 674; **II**, 2121; **31 I**, 3674; **32 I**, 517, 1363; **II**, 2815; **33 I**, 2807; **34 I**, 2579; Rk. mit Phenylmagnesiumbromid **34 II**, 1448; Verwend.: als Nitridier.-Mittel **31 I**, 3098; zur Best. d. Chlorzahl v. Ölen u. Fetten **30 II**, 665.

$C_6H_5Cl_2P$ Phosphenylchlorid (**Phenyldichlorphosphin**) (Kp. 224,9°), Darst., Red. **33 II**, 1189; Sulfurier. **32 I**, 2313; Rkk.: mit Grignardverbb. **31 II**, 2865; mit Na-Isobutylat **30 I**, 3179.

$C_6H_5Cl_2As$ Phenyldichlorarsin (**Phenylarsinchlorid**) (F. 19,5°), Darst., Refrakt., Parachor **32 I**, 1885; Bldg. **34 I**, 41; hydrierende Wrkg. d. Syst. $AlCl_3$-Cyclohexan auf — **34 II**, 2669; Einw.: v. rauchender HBr **32 II**, 3866; v. H_2S **30 II**, 1531; Rkk.: mit $HgCl_2$ (im neutralen u. alkal. Medium) **34 I**, 3051; mit Chlorpikrin **33 II**, 3682; mit CH_3MgJ **31 II**, 707; mit Chloracetylchlorid **30 II**, 3774; mit d. Piperidinsalz v. N-Pentamethylendithiocarbaminsäure **32 II**, 1914; mit Phenylarsinen **32 II**, 3084; mit Diphenylarsin **33 II**, 2662; Verwend.: als Saatgutbeize **30 II**, 2298*; zur Konservier. v. Holzpfählen **30 II**, 2475*.

$C_6H_5Cl_2Au$ Phenylgolddichlorid **31 II**, 2716.

$C_6H_5Cl_2B$ Phenylbordichlorid (**Phenyldichlorborin**) (Kp. 178° Zers.) **30 I**, 819.

$C_6H_5Cl_2Sb$ Phenyldichlorstibin (**Phenylstibindichlorid**), Darst., Rkk. **31 I**, 2867; Rk. mit $HgCl_2$ (im neutralen u. alkal. Medium) **34 I**, 3051; Einw. auf Thioglykolanilid u. Thiophenol **34 I**, 3584.

$C_6H_5Cl_2Tl$ Phenylthalliumdichlorid (F. 235° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 1698; **34 II**, 760; (d. Pyridin-Verb.) **34 II**, 761; Rk. mit $AgNO_3$ **34 II**, 3246.

$C_6H_5Cl_3Ge$ Phenylgermaniumtrichlorid (Kp.$_{12}$ 105 bis 106°) **31 II**, 3092; **33 II**, 1656.

$C_6H_5Cl_3Se$ Phenylselentrichlorid (F. 133—134° Zers.), Darst. (Konst.) **33 I**, 2678; (Rkk.) **33 II**, 44; Zusammenhang zwischen Mol.-Gew. u. F. **33 II**, 696; therm. Zers. **34 I**, 3848.

$C_6H_5Cl_3Si$ Phenylsiliciumtrichlorid, Bldg. **32 I**, 52; Rk.: mit Na **30 II**, 1981; **31 II**, 1408; mit Cyclohexyl-MgBr **32 II**, 2044; **33 II**, 2258.

$C_6H_5Cl_3Sn$ Phenylzinntrichlorid (**Phenyltrichlorstannan**) (Kp.$_{25}$ 142—143°), Darst., Rkk. **30 II**, 548; **34 I**, 3051; Rk. mit Na **32 II**, 3854.

C_6H_5BrS *p*-Bromthiophenol (*p*-Bromphenylmercaptan) (F. 75°), Darst. (Dehydrier.) **31 II**, 3102; (Rkk.) **33 II**, 1501; Bldg. **31 I**, 1905; Parachor **32 I**, 33; Rk. mit Hexamethylentetramin **34 I**, 690.

C_6H_5BrSe *p*-Bromselenophenol (F. 84°) **34 I**, 3849.

Phenylselenbromid (F. 62°) **32 II**, 49.

$C_6H_5Br_2As$ Phenyldibromarsin **34 I**, 2420.

$C_6H_5Br_2Tl$ Phenylthalliumdibromid (F. 152° Zers.), Bldg., Rkk., Pyridinsalz **31 II**, 1698; (Pyridin-Verb.) **34 II**, 761.

$C_6H_5Br_3Ge$ Phenylgermaniumtribromid (Kp.$_{13}$ 120 bis 122°), **33 II**, 1656.

$C_6H_5Br_3Se$ Phenylselentribromid (F. 105—106°), Darst., Rkk. **32 II**, 49; (Konst.) **33 I**, 2677; Erkennen d. Diphenyldiselenidtetrabromids v. Strecker u. Willing als — **33 II**, 43; Zusammenhang zwischen Mol.-Gew. u. F. **33 II**, 696; therm. Zers. **34 I**, 3848.

$C_6H_5Br_3Sn$ Phenyltribromstannan (Kp.$_{29}$ 182 bis 183°) **30 II**, 549.

$C_6H_5JF_2$ Phenyljodidfluorid **31 I**, 2618.

C_6H_5JS 4-Jodthiophenol (F. 82—86°) **31 I**, 1905.

$C_6H_5J_2As$ Phenyldijodarsin (**Phenylarsindijodid**), Bldg. **33 I**, 3072; Brech.-Index (Anwend. für Mess. mit d. Totalreflektometer) **34 I**, 3441; Einw. v. krystallin. H_3PO_3 **30 II**, 1694; Rkk.: mit d. Piperidinsalz v. N-Pentamethylendithiocarbaminsäure **32 II**, 1914; mit Phenylarsinen **32 II**, 3084.

$C_6H_5J_2B$ Phenylbordijodid, Hydrojodid **30 I**, 819.

$C_6H_5J_3Ge$ Phenylgermaniumtrijodid (F. 55—56°) **33 II**, 1656.

$C_6H_5J_3Sn$ Phenyltrijodstannan **30 II**, 549.

C_6H_5SAs Phenylarsinsulfid (**Phenylarsensulfid**) (F. 161—163°), Darst. **30 II**, 1531; **32 I**, 3048; (F.) **33 I**, 3072.

$C_6H_6ON_2$ *p*-Nitrosoanilin, Rkk. **34 II**, 934.

Benzoldiazoniumhydroxyd (**Diazobenzol**, **diazotiertes Anilin**), Herst. v. beständ. — **32 II**, 1366*; Bldg. (Mechanismus, Einfll.) **33 I**, 1932; (Geschwindigk.) **34 I**, 849; (v. Benzolisodiazotaten) **30 II**, 44; Darst.: d. Borfluorids (u. Spalt.) **33 II**, 2456*; d. Addit.-Verb. mit $HgCl_2$ **33 I**, 57; d. Phosphorhexafluorids **30 II**, 220; d. Hexachlorozinsalzes (u. Zers.) **34 II**, 1117; Mol.-Gew., Konst. d. Sulfats **30 II**, 1363; Absorpt.-Spektr. v. — u. Derivv. **32 I**, 1492.

Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Zers.: v. Diazotaten **30 I**, 3298; **32 II**, 3865; **34 II**, 52; (Harzbldg., Eigg. d. Harzes) **32 II**, 699; (Einfl. v. Beimengg.) **30 I**, 3298;

[Intra(inter)-mol. Cuprikomplexe als Katalysatoren] **30 I**, 3298; d. Chlorids **30 I**, 3773; **32 II**, 1116; **33 II**, 43; (im Licht) **30 II**, 1362; d. Sulfats (durch aliphat. Alkohole) **31 I**, 1101; Red. d. Chlorids (mit Pb_2O) **30 I**, 1537*; (elektrochem.) **31 I**, 1439; oxydierende Eigg. (d. Diazohydrate) **31 II**, 3209; **33 I**, 2939; (d. Chlorids) **30 I**, 2548; Rkk.: d. Cyanids mit Hydroxylamin **34 II**, 1765; mit Wasserstoffpolysulfiden **32 II**, 2304; mit K_2Se **30 I**, 971; mit K-Rhodanid **30 II**, 1398; mit K-Cu-Diamincyanid **30 II**, 307*; mit Pyrrol (Bldg. v. Pyrrolschwarzverbb.) **30 II**, 401; mit Dimethylanilin u. p-Propenyldimethylanilin **32 II**, 700; mit Nitroform **32 II**, 3560; mit o-Oxychinolin **33 I**, 3980; mit Phenolen (Geschwindigk. in Pufferlsgg.) **30 II**, 380; mit Phenol u. Alkylier. d. Rk.-Prod. **30 I**, 1370*; mit β-Nitroäthylalkohol u. Derivv. **30 II**, 371; mit Resorcinmonoalkyläthern **34 II**, 934; mit Oxymethylendesoxybenzoin **33 II**, 2818; mit Benzochinon **30 II**, 137*; mit α-Aminosäuren **34 II**, 930; mit Isopropylacetessigester **32 I**, 2037; mit Cyclohexan-1-on-2-carbonsäureäthylester **31 I**, 1287; mit Acetondicarbonsäureester **32 I**, 947; mit Na-Dialkyldithiocarbamat **32 II**, 363; Überführ. in Fluorbenzol **34 II**, 2448*; Verwend.: für Azofarbstoffe **34 I**, 1889*; als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90; s. auch *Anilin*.

2-Amino-1.4-chinonimid, Verwend. **31 I**, 1812*.

α-Pyridylaldehydoxim, Rkk. **32 I**, 1372.

β-Pyridylaldehydoxim, Rkk. **32 I**, 1372.

[Äthoxymethylen]-malonitril, Rkk. **30 I**, 2388.

Picolinsäureamid (F. 106,3—106,8° korr.), Darst. **34 II**, 444; (H_2O-Abspalt.) **34 II**, 591; bakterielle Bldg. **32 II**, 2973; Kondensat. mit Formaldehyd **34 I**, 1045.

Nicotinsäureamid (Pyridin-β-carbonsäureamid) (F. 121°), Darst. (Überführ. in β-Aminopyridin) **34 I**, 538; (v. hydrierten Derivv.) **32 I**, 549*; Mol.-Verb. mit $CaCl_2$ **33 I**, 969*; Äthylier. **32 II**, 619*; Kondensat. mit Formaldehyd **34 I**, 1046.

α-[Formylamino]-pyridin (F. 71°) **32 I**, 525.

$C_6H_6ON_4$ **4.5-Diaminobenzofurazan** (F. 151°) **31 II**, 3202.

4.7-Diaminobenzofurazan (F. 193—194°) **31 II**, 3202.

4-Amino-5-oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 217° Zers.) **34 II**, 2221.

1-(C_3H_2ON)-5-methyl-1.2.3-triazol (F. 110°) **31 II**, 2325.

7-Methylhypoxanthin, Komplexverbb. mit Cu **34 I**, 2930.

C_6H_6OS **1-Mercapto-2-phenol (1-Oxy-2-mercaptobenzol, Thiopyrocatechol)**, Darst. **33 I**, 675*, 1686*; Verwend. als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32 II**, 3637*.

Thiohydrochinon (1-Oxy-4-mercaptobenzol) (Kp.$_{11}$ 133—137°), Darst. **33 I**, 675*; (Rkk.) **33 I**, 3074; (Verwend. als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel) **32 II**, 3637*.

Benzolsulfinaldehyd 32 II, 1019.

α-Acetothienon (Methyl-2-thienylketon) (Kp. 213,5—214,5°), Darst. **30 II**, 3559; (Semicarbazon) **34 I**, 2737; Nitrier. **33 II**, 1349; Kondensat. mit Benzil **30 I**, 2410; Indopheninkondensat. **32 II**, 376; Prüf. auf hypnot. Wrkg. **34 I**, 2426.

Benzolsulfensäure, Bldg. **30 II**, 907; (d. Na-Salzes, Oxydat.) **33 I**, 2103; Äthylester **34 I**, 3461.

$C_6H_6OS_2$ *techn.* **Dimercaptophenol 33 I**, 1686*.

2.4-Dimercaptophenol 30 I, 216.

$C_6H_6OS_3$ **2.4.6-Trimercaptophenol 30 I**, 217.

C_6H_6OFe **Phenyleisenhydroxyd**, Jodid **31 I**, 51.

C_6H_6OHg **Phenylquecksilberhydroxyd (Phenylmercurihydroxyd, Hydroxymercuribenzol)**, Darst. **32 II**, 1073*; **33 I**, 2090; Rkk.: mit Aminosäuren **31 II**, 3229*; v. Salzen mit Sn-Salzen **31 I**, 2460; Einfl. auf d. Urease wirksamk. **34 I**, 873; Verwend.: für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; **32 I**, 3338*; **34 I**, 1378*; (Holzkonservier.- u. Desinfekt.-Mittel) **32 I**, 1575*; v. Salzen (in Saatgutbeizen u. Pflanzenschädlingsbekämpf.-Mitteln) **34 I**, 1379*; (für germicide Mittel) **34 II**, 2711*.

Acetat (F. 146—147°), Darst.: aus Bzl. u. Hg-Acetat **30 I**, 3723*; **II**, 306*; **31 I**, 1360*; aus Phenylhydrazin u. Hg-Acetat (Mechanismus) **33 II**, 1999; Rkk. **33 II**, 3262; Verwend.: in Saatgutbeizen **31 I**, 1965*, 2661*; **32 I**, 3338*; **34 II**, 318*; (u. Holzkonservier.-Mitteln) **30 I**, 1569*; zum Härten v. Kautschuk **32 I**, 1163*.

Bromid (F. 276°) **30 II**, 3271; **33 I**, 2090; **34 II**, 761.

Chlorid (F. 252°), Darst.: aus $C_6H_5N_2Cl$ (an d. Hg-Kathode) **31 I**, 1439; (u. $HgCl_2$) **33 I**, 57; aus $(C_6H_5)_4Pb$ u. $HgCl_2$ (Verwend.) **30 II**, 2688*; aus Diphenylbleidichlorid u. Diphenylquecksilber **32 II**, 1914; aus $C_6H_5TlCl_2$ u. $HgCl_2$ **34 II**, 761; aus Tetraphenylstannan u. $HgCl_2$ (Rkk.) **34 I**, 3051; Leitfähigk., Thermostabilität, Fähigk. d. —-Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126; Hg-Abscheid. aus — **32 I**, 2826; Rk.: mit Sn-Salzen (Darst. d. Organo-Sn-Verb.) **30 II**, 3270; mit Phenylarsin **34 II**, 761; Einfl. auf d. Ureasewirksamk. **34 I**, 873.

Jodid, Konz.-Ketten mit — **30 II**, 3127; Verwend. **33 II**, 3611*.

Nitrat (F. 176—184°), Darst. **34 II**, 3491; (Nitrier.) **34 II**, 3246; Leitfähigk., Thermostabilität, Fähigk. d. —-Restes zur Elektronenabgabe **30 II**, 3126; Anwend. bei Trichophytie u. Pilzerkrankungen d. Haut **34 I**, 3491.

C_6H_6OMg **Phenylmagnesiumhydroxyd**, Komplexverbb. v. Salzen mit Oxyazoverbb. **34 II**, 3110.

Bromid, histor. Notiz über d. erste Darst. **30 I**, 3033; Darst. (Rkk.) **30 II**, 3082*; (Einfl. v. Mg-Cu-Legier. auf d. Ausbeute) **31 I**, 3450; Gleichgewichts-Studien **31 I**, 2858; Fluorescenz bei Einw. auf Nitroverbb. **30 II**, 518; Becquereleffekt in — enthaltenden Photozellen **30 II**, 1197; Leitfähigk. in äther. Lsgg. **33 II**, 1311; Rk.-Fähigk. **30 I**, 3023; **33 II**, 208; Ätherdest. **31 I**, 765; Einfl. d. Luft-O auf d. Zers.-Geschwindigk. bei längerem Kochen **30 I**, 1454; Oxydat. (+ Bleitetraäthyl) **31 II**, 1128; Rk.: mit NH_2OH (Bldg. v. Anilin) **30 I**, 664; mit Se **30 II**, 1070; Einw.: v. $POCl_3$ **31 I**, 3230; v. AgBr (Kuppel. d. Aryls) **30 I**, 662; v. Fe- u. Zn-Halogeniden **31 I**, 50; v. $FeCl_3$ (Kondensat. zu Diphenyl) **31 II**, 2323; Rk.: mit $HgHlg_2$ **30 I**, 820; mit anorgan. V-Verbb. **31 II**, 3100; mit CO **33 I**, 2240; mit CO_2 (bei erhöhter Temp.) **31 I**, 777; (Einfl. v. Mg-Alkoholaten) **31 I**, 1742; Bind. d. C_2H_2 durch — in Ggw. v. $FeCl_3$ **30 I**, 959; (oder akt. Fe) **30 I**, 3542; Rkk.: mit chlorierten Substanzen (Bldg. v. Chlorbenzol) **34 II**, 1448; mit 1-Brompenten-(2) **30 II**, 2117; mit Triarylmethylhalogeniden **33 I**, 223; mit 1-Chlorpiperidin u. a. N-Chlorverbb. **32 II**, 1179; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1447*; mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; **II**, 1697; mit gemischten Organo-Mg-Carbonaten **30 I**, 673; **31 I**, 2047; mit α-Bromketonen **32 I**, 3172; mit β-Diketonen **31 II**, 2457; mit Benzalacetophenon **33 I**, 3309; mit β-Phenylbenzalacetomesitylen **33 I**, 2398; mit Dibenzoyläthylen **34 II**, 2077; mit Benzanthron **33 I**, 1778; mit 10-Methoxyanthronen **32 I**, 1096; mit Cyclohexandion bzw. Phenyldihydroresorcin **32 II**, 2960; mit α- u. β-Naphthochinon **30 I**, 978; mit aliphat. Nitrilen (Verwend. zur Identifizier. d. Nitrile) **30 I**, 3546; mit $C_6H_5 \cdot CN$ (+ J) **31 II**, 1856; mit Aminonitrilen **32 I**, 59; mit (+)-Mandelsäurenitril **31 I**, 2046; **34 II**, 244; mit ω-Cyanacetophenon **34 I**, 3586; mit Naphthalsäurederivv. (im Vergl. mit Phenyl-Li) **31 II**, 2874; mit d. Mg-Chloriden d. Phenyl- u. p-Chlorphenylessigsäure **31 II**, 52; mit Kohlensäurediäthylester **32 I**, 663;

mit Essigsäureäthylester **32 II**, 2054; mit Diäthylcyanessigsäureäthylester **31 I**, 921; mit *l*-Dibenzoylglycerinaldehyd **34 II**, 2827; mit Sulfochloriden **30 I**, 524; reduzierende Wrkg. auf Buttersäureäthylester bzw. Phenylpropylketon **30 I**, 663.

Chlorid, Darst. aus C_6H_5Cl u. Mg **30 II**, 1218; (in Abwesenh. v. Lösungsmitteln, Rkk.) **30 II**, 2122; **31 II**, 3333; Gleichgewichts-Studien **31 I**, 2858; Rk.: mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit $HgHlg_2$ **30 I**, 820; mit $TiCl_4$ **34 I**, 1794; mit Bromaminen **33 II**, 689; mit Äthylenchlorhydrin **33 I**, 3630*; mit p-Dimethylaminobenzophenon **32 II**, 213.

Fluorid 31 I, 1601.

Jodid, Bldg. aus Mg-Diphenyl u. MgJ_2, Gleichgewichts-Studien, Fluorenon-Kondensat.-Prod. **31 I**, 2858.

C_6H_6OSe Selenohydrochinon (F. 56—57°) **30 II**, 2123.

Phenylselenhydroxyd (Phenylselenensäure), Bldg. **32 II**, 49; Bromid **33 I**, 2677.

C_6H_6OZn Phenylzinkhydroxyd, Chlorid **31 I**, 51.

$C_6H_6O_2N_2$ 2-Nitroanilin, Darst. aus 2-Nitroanilin-4-sulfonsäure **31 I**, 2460; Bldg.: aus 2-Nitrobenzolazo-β-naphthol **31 II**, 2662; aus 5-Ketotetrahydronaphthalinanil **31 II**, 1351*; Polymorphie (F. d. beiden Formen 70,1—70,2° bzw. 68,1—68,3°) **30 II**, 42; γ-Form (F. 71,2 bis 71,3°) **31 II**, 3603; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2538; (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Dipolmoment **31 II**, 2971; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Ionisat.-Konstante **31 I**, 905; Red.-Potential **32 II**, 2298; Verh.: in Hydrazin **34 II**, 2051; in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Adsorpt. an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; (aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl.) **32 II**, 2946; Löslichk. **33 I**, 2359; (Einfl. d. Elektrolyte) **33 II**, 1020; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (keine Beeinfluss. durch Gummi arabicum) **33 II**, 2803; bin. Systeme mit — (Benutz. d. DE. zur Unters.) **34 II**, 3357; bin. System mit Trinitroanisol **31 I**, 3110.

Red. (mit Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; (katalyt. in Ggw. v. Aldehyden u. Ketonen) **32 I**, 1228; Nitrier. **30 II**, 1068; Chlorier. **31 I**, 1428; Verh. gegen Phenylsenföl u. Thiocyansäure **33 I**, 217; Rkk.: mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Benzaldehyd u. Brenztraubensäure **30 II**, 3762; mit 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd **34 II**, 2219; mit Bromal **32 II**, 2313; mit Acetophenon u. Paraldehyd (Döbnersche Synth.) **31 I**, 1454; mit Keten **34 II**, 2518; (bzw. Methylketen) **33 I**, 3243*; mit Acetessigester **31 I**, 3457; mit Mercuriacetat **30 I**, 46; mit Sulfonylchloriden **30 I**, 2877.

Wrkg. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; Verwend. als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*.

Nachw.: mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; mit p-Toluolsulfosäure **32 II**, 203; in p-Nitranilin **33 II**, 1727; Verss. zur Best. mit Pikrylchlorid **32 II**, 2852; Verwend. zum Nachweis v. Jodiden (Rk. mit Brombenzol in Ggw. v. J') **33 I**, 1325; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5O_3N_3$*.

3-Nitroanilin (1-Nitro-3-aminobenzol) (F. 112 bis 114°), Darst. aus m-Dinitrobenzol (u. MnS) **30 II**, 1442*; (u. Na_2S) **34 II**, 3015; (u. Na_2S + NH_4Cl) **32 I**, 1440*; (u. Na_2S bzw. Na_2S_3) **31 II**, 422; (u. Na_2S_2 bzw. Na_2S_3) **33 I**, 2314*; (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; (Red. in Pyridin) **30 I**, 42; Reinig. **34 II**, 596; Absorpt.-Spektr. (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Dipolmoment **31 II**, 2971; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Red.-Potential **32 II**, 2298; Dissoziat. in W.-freiem Hydrazin **33 I**, 1252; **34 II**, 2051; Adsorpt. an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; (aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl.) **32 II**, 2946; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Löslichk. **33 I**, 2359; (Einfl. d. Elektrolyte) **33 II**, 1020; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (keine Beeinfluss. durch Gummi arabicum) **33 II**, 2803; bin. Systeme mit — (Benutz. d. DE. zur Unters.) **34 II**, 3357; tern. Verb. mit SO_2 u. Aceton **32 I**, 933; Fluorsilicat **31 I**, 2866.

Red. (katalyt. in Ggw. v. Aldehyden u. Ketonen) **32 I**, 1228; (elektrolyt.) **34 I**, 2920; (relat. Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Nitrier. **30 II**, 1068; Chlorier. **31 I**, 1428; Rk.: mit S_2Cl_2 **30 I**, 2632*; mit CS_2 **34 II**, 3015; mit Äthylenbromid **33 II**, 3433; mit Benzylchinoliniumchlorid **30 I**, 3787; mit Piperidyläthylchlorid **31 I**, 1132*; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Äthylenoxyd **34 II**, 1534*; mit Phenylsenföl **33 I**, 217; mit Isothiocyanaten bzw. Phenylisocyandichlorid **32 I**, 2165; mit 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd **34 II**, 2219; mit Bromal **32 II**, 2313; mit saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I**, 2832; mit Acetessigester **31 I**, 3457; mit Propylacetessigester **33 II**, 3414.

Wrkg.: auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; Verwend. als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Verwend. zum Nachw. v. Jodiden (Rk. mit Brombenzol in Ggw. v. J') **33 I**, 1325; diazotiertes — s. auch unter *$C_6H_5O_3N_3$*.

4-Nitroanilin (1-Nitro-4-aminobenzol) (F. 147,8°), Darst. (aus p-Nitrochlorbenzol) **31 I**, 1274; **II**, 632*; **33 II**, 2055*; **34 I**, 2040*; (v. fein verteiltem —) **30 I**, 1697*; (v. körn. —) **33 I**, 1682*; Bldg.: aus p-Nitrodiazoaminobenzol u. Anilin (Polemik) **30 II**, 42; aus Pararot **31 II**, 911, 2662; Reinigen: d. techn. — **31 I**, 3609*; **32 I**, 2996*; **33 II**, 133*; d. bei d. —-Gewinn. abfallenden Na-Acetats **31 I**, 3288*; Absorpt.-Spektr. (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Lichtabsorpt. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Red.-Potential **32 II**, 2298; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; Dipolmoment **31 II**, 2971; **32 II**, 2637; (Unters. mit Strahlen) **33 I**, 1741, 3291; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; magnet. Susceptibilität v. Gemischen mit Aceton **33 I**, 3059; Adsorpt. an Kohle (aus benzol. Lsgg.) **31 II**, 400; (aus Lsgg. v. Aceton, CCl_4 u. Bzl.) **32 II**, 2946; Löslichk. **31 II**, 528; (Einfl. d. Elektrolyte) **33 II**, 1020; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (keine Beeinfluss. durch Gummi arabicum) **33 II**, 2803.

Trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2077; Red. (elektrochem.) **32 II**, 1155; (katalyt. in Ggw. v. Aldehyden u. Ketonen) **32 I**, 1228; (mit Na-Hydrosulfit) **31 II**, 1354; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Oxydat. mit Caroscher Säure **30 II**, 1530; Nitrier. **30 I**, 2240; **II**, 1068; Chlorier. **31 I**, 1428; Jodier. **33 I**, 50; Mercurier. **31 I**, 1812*; Rk.: mit Phosgen **31 I**, 3346; mit 5-Fluor-1-chlorbenzthiazol **34 I**, 1192; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Resorcin (Resorufinbldg.) **34 II**, 1169; mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit Alloxan **32 II**, 2187; mit Äthylenoxyd **34 II**, 1534*; mit Phenylsenföl u. Thiocyansäure **33 I**, 217; mit Isothiocyanaten bzw. Phenylisocyandichlorid **32 I**, 2165; mit Bromal **32 II**, 2313; mit Acetophenon u. Paraldehyd (Döbnersche Synth.) **31 I**, 1454; mit Benzoin **32 I**, 2032; mit Desylchlorid (Rk.-Geschwindigk.) **32 I**, 2033; mit 2-Cyanbenzylbromid **34 I**, 3737; mit Glykolsäure **31 I**, 1516*; mit Acetessigester **31 I**, 3457; mit Propylacetessigester **33 II**, 3414; Wrkg.: auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **32 I**, 1458; **34 II**, 4034; (Invers. durch d. Art d. Öls) **34 II**, 534; auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; katalyt. Wrkg.

bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987.

Wirksame Grenzkonz. an Froschmuskeln verschiedenen Rk.-Typs **32 I**, 2736; Färbereidermatitis durch — (Behandl.) **32 II**, 3738.

Verwend. als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*; Wert für d. Rotfärben u. -drucken v. Baumwollkleidungsstücken **30 I**, 3612.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; v. o-Nitranilin in — **33 II**, 1727; Best. d. Nitrogruppe **31 II**, 3235; analyt. Verwend. d. —-Hydrochlorids **34 II**, 3991; diazotiertes — s. unter $C_6H_5O_3N_3$.

***N*-Nitroso-*N*-phenylhydroxylamin**, Konst. **30 II**, 906; feste Alkalisalze (Darst.) **32 II**, 1511*; Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 43; Rkk. **31 I**, 2059; Verwend.: v. Derivv. für lichtempfindl. Stoffe **33 II**, 2360*; d. Na-Salzes für Mehrfarbenbilder **34 I**, 2702*.

NH4-Salz s. *Cupferron*.

1-Amino-3-oxy-4-nitrosobenzol **33 II**, 444*.

2-Phenoldiazoniumhydroxyd (***o*-Diazophenol**), Kondensat. mit Paraformaldehyd **34 I**, 2043*; Borfluorid (Darst.) **33 II**, 2329*; (Verwend. zur Herst. v. Diazotypien) **33 II**, 1292*.

3-Phenoldiazoniumhydroxyd, Borfluorid **33 II**, 2329*.

4-Phenoldiazoniumhydroxyd (***p*-Oxybenzoldiazoniumhydroxyd**, ***p*-Diazophenol**), Borfluorid **33 II**, 2328*; Kuppel.-Rk. **32 I**, 2844; Kondensat. mit Paraformaldehyd **34 I**, 2043*; Verwend. d. Chlorids für Diazotypien **33 I**, 2635*.

2.5-Diaminobenzochinon, Verwend. **30 II**, 630*.

2.3-Dicyandioxan, Verss. zur Darst. **34 I**, 1499.

2.6-Dioxo-3-cyanpiperidin (F. 206—207°) **31 II**, 242.

3-Aminopicolinsäure (**2-Carboxy-3-aminopyridin**), Rkk. d. diazotierten — (mit Na_2S) **32 II**, 3400; (mit As_2O_3) **31 I**, 1453.

2-Aminopyridin-5-carbonsäure (Zers. 310 bis 312°) **31 II**, 1291.

2-Aminopyridin-3-carbonsäure (F. 217°) **31 II**, 720.

5-Aminonicotinsäure (F. 288—290° Zers.) **34 I**, 51.

3-Aminoisonicotinsäure, Rkk. **32 II**, 3401.

Urocaninsäure (**β-Imidazolylacrylsäure**), Bldg.: bei d. trypt. Verdauung v. Edestin **30 I**, 1171; aus Histidin im Organismus **33 I**, 1473; Wrkg. auf d. Magensekret. **31 I**, 2074.

$C_6H_6O_2N_4$ (s. *Toxoflavin*).

1.2-Benzoltetrazoniumhydroxyd (**tetrazotiertes *o*-Phenylendiamin**) **34 I**, 375.

1.3-Benzoltetrazoniumhydroxyd (**tetrazotiertes *m*-Phenylendiamin**), Darst. (Red.) **34 I**, 2581; (Verwend.) **34 I**, 295*; Verwend. **34 I**, 2201*.

1.4-Benzoltetrazoniumhydroxyd (***p*-Phenylenbisdiazoniumhydroxyd**, **tetrazotiertes *p*-Phenylendiamin**), Darst. **33 I**, 1609; (Verwend.) **34 I**, 295*; Charakter d. Diazogruppen, Rkk. **34 I**, 375, 376; Beständigk. v. Salzen **33 I**, 1609; Red. **34 I**, 376.

1-Methylxanthin, Vork.: im n. Menschenharn **32 II**, 395; im Harn bei d. chron. myeloischen Leukämie **30 I**, 1322; UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852.

3-Methylxanthin, UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Methylier. **32 II**, 2533*; Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852.

7-Methylxanthin (**Heteroxanthin**), Vork.: im n. Menschenharn **32 II**, 395; im Harn bei d. chron. myeloischen Leukämie **30 I**, 1322; Isolier. aus Hefe **34 II**, 1626; UV-Absorpt. **34 I**, 394; Verss. zur Darst. v. Metallkomplexen **34 I**, 2930; Fäll. durch $PdCl_2$ (Isolier. u. Best.) **32 II**, 2852.

8-Methylxanthin, UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Methylier. **32 II**, 2533*.

9-Methylxanthin v. Gulland, UV-Absorpt. **34 I**, 394; vgl. auch die *nachstehende Verb.*

9-Methylisoxanthin, Rkk. **31 I**, 2883; vgl. auch die *vorstehende Verb.*

x-Methylxanthin, Wrkg. d. Na-Verb. auf d. Pupille **30 I**, 708.

$C_6H_6O_2Cl_2$ **2-Oxo-3.4-dichlor-5.5-dimethylfurandihydrid-(2.5)** (F. 81°) **31 II**, 839.

3.4-Dichlor-2.5-dioxohexen-(3) **31 II**, 839.

Dimethylfumarylchlorid (Kp.22 79,5°) **33 II**, 39.

Dimethylmaleinsäuredichlorid **33 II**, 39.

$C_6H_6O_2S$ **3-Methylthiophen-2-carbonsäure** (F. 144°) **34 I**, 545.

3-Methylthiophen-5-carbonsäure **34 I**, 544.

5-Methylthiophen-2-carbonsäure (F. 138—139°), Darst. **34 II**, 605; (Nitrier., Konst.) **33 I**, 429; (Rkk., Methylester) **33 II**, 1350.

Benzolsulfinsäure (F. 83°), Vork. (?) im „krystallisierbaren Bzl." **33 I**, 2140; Darst. bzw. Bldg.: aus Phenyl-Na u. SO_2 **33 II**, 2193*; aus Diphenylsulfoxyd **32 II**, 1019; (Mechanismus) **32 II**, 1019; **33 I**, 2103; aus Phenylthioschwefelsäure **30 II**, 907; aus Benzolsulfochlorid **30 I**, 3542; **34 I**, 2273; **II**, 1448; Rk.: mit Sn, konz. HCl u. $SnCl_2$ **30 II**, 39; mit Benzylchlorid **30 II**, 1223; mit Phenolen **32 II**, 1916; mit C_2H_5MgBr **30 II**, 3019; d. Na-Verb. mit Chloressigester **33 I**, 413.

$C_6H_6O_2S_2$ **Furfurylthiolthionkohlensäure.** — **Äthylester** (**Furfurylxanthat**), Darst., Verwend. **34 II**, 3836*.

Benzolthiolsulfosäure, Ester **32 II**, 3085.

$C_6H_6O_2Hg$ ***o*-Phenolquecksilberhydroxyd** (***o*-Hydroxymercuriphenol**), Halogensalze **30 I**, 46; Verwend. v. Alkalisalzen für Saatgutbeizen **33 I**, 4019*.

Acetat, Verwend. in Saatgutbeizen **32 I**, 571*, 993*.

Chlorid, Darst. **32 II**, 1777; **33 I**, 57; Rk. mit J_2 **32 II**, 1777; Einw. v. H_2SO_4 **33 II**, 3263; Wirksamk. gegen Schimmelpilze **30 II**, 2592.

Cyanid, leicht lösl. komplexe Doppelsalze **32 II**, 1824*.

3-Oxyphenylquecksilberhydroxyd (***m*-Oxyphenylmercurihydroxyd**). — **Chlorid** (F. 240,5 bis 241,5 korr.) **33 I**, 57, 1429.

p*-Phenolquecksilberhydroxyd** (p*-Hydroxymercuriphenol**), Halogensalze **30 I**, 46.

Chlorid, Darst. **32 II**, 1777; **33 I**, 57; Einw. v. H_2SO_4 **33 II**, 3263.

$C_6H_6O_2Hg_2$ **1.2-Bishydroxymercuribenzol**, Diacetat **30 II**, 3030.

$C_6H_6O_2Mg$ **Phenoxymagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids mit Dialkylsulfaten **34 II**, 2078.

$C_6H_6O_2Mg_2$ ***p*-Phenylendimagnesiumhydroxyd.** — **Bromid**, Bldg., Verseif. **34 I**, 3728; Rkk. **30 II**, 1701.

$C_6H_6O_2Se$ **Phenylseleninsäure** (F. 122° Zers.) **32 II**, 49; **33 II**, 44.

$C_6H_6O_2Sn$ **Phenylstannonsäure**, Darst. **30 II**, 3270; (Rkk., Salze) **34 II**, 428; Bldg., Einw. v. HgO **34 I**, 3051.

$C_6H_6O_3N_2$ ***o*-Nitrophenylhydroxylamin**, Lipschitzsche Nitrored. u. ihre Anwend. **32 I**, 1684.

x-Nitro-3-oxy-2-methylpyridin (F. 107—108°), Darst. **32 II**, 123*; (Rkk.) **31 II**, 1352*.

x-Nitro-3-oxy-4-picolin (**Nitro-3-oxy-4-methylpyridin**) (F. 90—92°) **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*.

2-Nitro-4-aminophenol, Bldg. im Organismus aus 2.4-Dinitrophenol **34 I**, 2614; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614.

3-Nitro-2-aminophenol, Rk.: mit Br **31 I**, 2464; mit p-Toluolsulfochlorid **31 II**, 3465.

3-Nitro-4-aminophenol (**1-Amino-2-nitro-4-oxybenzol**), Einw. v. Br **31 I**, 2464; Skraupsche Rk. **30 I**, 131*; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615.

4-Nitro-2-aminophenol (**4-Nitro-2-amino-1-oxybenzol**), Darst. aus 2.4-Dinitrophenol **30 II**, 1442*; **31 II**, 1354; (Bldg. im Organismus) **34 I**, 2614; Diazotier. u. Rk. mit $SbCl_3$ **30 II**, 2889; Rk.: mit Glykolsäure bzw. Milch-

säure **31 I**, 1517*; mit Crotonylchlorid **33 II**, 3726*; mit p-Toluolsulfochlorid **31 II**, 3465; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614.

4-Nitro-3-aminophénol (F. 185°) **30 II**, 3019.

5-Nitro-2-aminophenol (**5-Nitro-2-amino-1-oxybenzol**), Bldg., Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **31 II**, 3465; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 3064*; **34 I**, 2044*.

5-Nitro-3-aminophenol (F. 109—110°) **32 II**, 3082.

6-Nitro-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

6-Nitro-3-aminophenol (**2-Nitro-5-aminophenol**) (F. 163°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3018, 3019; Wrkg. auf d. Hämoglobinbldg. **34 I**, 2615.

2-Methoxy-5-nitropyridin (F. 107°), Darst. (Red.) **31 I**, 616; (Verwend.) **33 I**, 3468*; Rkk. **34 II**, 1993*.

3-Nitro-4-methoxypyridin (F. 73°) **34 I**, 3597.

***N*-Methyl-2-oxo-5-nitropyridin** (**5-Nitro-*N*-methyl-2-pyridon**) (F. 175°), Darst. **34 II**, 1993*; (Red.) **31 I**, 616; Sulfonier. **34 II**, 3438*; Rk. mit $COCl_2$ bzw. $SOCl_2$ **31 I**, 3351.

***N*-Methyl-3-nitro-4-pyridon** (F. 233°) **34 I**, 3597.

5-Acetyluracil (F. 294° Zers.) **33 II**, 3436.

Furfurylidencarbazinsäure, Äthylester (F. 132,5 bis 133,5°) **34 I**, 3214.

4-Carboxy-2-furaldehydhydrazon (F. 145—146°) **33 I**, 3447.

2-Oxo-1.2-dihydro-5-carboxy-6-methylpyrimidin, Äthylester (F. 248—250° Zers.) **33 II**, 3436.

$C_6H_6O_3N_4$ **1-Methylharnsäure**, Autoxydat. **31 I**, 287.

7-Methylharnsäure, Autoxydat. **31 I**, 287.

9-Methylharnsäure, Bldg. **31 I**, 2882; Acetylier. **32 II**, 2464.

$C_6H_6O_3Cl_6$ **Dichlorparaldehyd**, Verwend. **31 II**, 1910*.

$C_6H_6O_3Br_2$ **Dibrom-α-methylglutarsäureanhydrid**(?) (F. 146—147°) **30 II**, 3537.

$C_6H_6O_3S$ **α-Thienylglykolsäure** (F. 84,5—85°) **31 II**, 1572.

Hydrochinonthiohydroperoxyd 31 II, 2823.

Benzolsulfonsäure ($K_{p.0,1}$ 171—172°), Bldg.: aus Cyclohexan u. H_2SO_4 **30 II**, 1541; **31 I**, 75; bei d. Spalt. v. Sulfonen **30 II**, 30; Reindarst., Aktivier.-Wärme, Zers. (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 2984; Ramanspektr. **31 II**, 1255; opt. Aktivität u. Polarität v.*d*-Menthylestern mit S-halt. o-Substituenten **31 II**, 2331; Acidität in Ameisensäure **33 I**, 641; potentiometr. Titrat. in Ameisensäure **31 I**, 1575; Nichtexistenz eines Maximums d. mol. Leitfähigk. **30 I**, 2524; Dissoziat. in CH_3OH u. A. (Leitfähigk.-Mess.) **30 I**, 1273; Leitfähigk. wss. Lsgg. d. — u. d. Na-Salzes **32 I**, 2817; Elektrolyse d. Cu-Salzes **33 II**, 3542; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Konst. u. Oberflächenwrkg. in Netzmitteln **33 II**, 2895; reversible Sorpt. v. Gasen u. Dämpfen durch: d. K-Salz **34 I**, 815; (Sorpt. v. H_2S) **30 II**, 3395; **31 I**, 1101; d. Rb-Salz **34 II**, 2651; d. Cs-Salz **34 II**, 2651; Löslichk. d. Benzoesäure in Lsgg. d. Na-Salzes (Aktivitäts-Koeff.) **31 I**, 2840; Einfl. d. Na-Salzes auf d. hydrotrope Löslichk. d. Benzoesäure **32 II**, 966; Löslichk. v. Chlorbenzoesäuren u. Benzoesäure in Na-Salz **34 I**, 1012; Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. (Krystall-W.-Geh.) **34 I**, 3434; saure Salze im Syst. —-alkal. Erden-W. **34 II**, 1256; Lsg.-Geschwindigk. v. Mg in — **34 II**, 1577; Be-Salz (Darst., Zers.-Punkt) **33 I**, 3430; Be-Salze d. p-Derivv. u. ihre Hydrolyse **33 I**, 1285; Cu-Salz (Darst.), Salz mit Diäthylendiamin **34 II**, 2976; Salze mit d. komplexen Chrom(III)-hexaharnstoffkation **30 I**, 2738; Übergangsreihen v. Metalliaken zu d. Aquosalzen d. — v. Ni, Cu, Zn u. Cd **30 II**, 3109; —-Komplexe (Übergangsreihen v. d. Hydraten zu d. Metalliaken) **33 II**, 1827; Darst. v. Metallsalzhydraten u. Ammoniakaten **30 II**, 3527; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230; Hydratbldg. u. Wrkg. auf d. Gleichgewicht $H_3PO_4 + HF \rightleftharpoons H_2PO_3F + H_2O$ **33 II**, 2632; Einfl.: auf d. Hydrolyse d. Unterphosphorsäure **34 I**, 2238; auf d. Gleichgewicht $H_2SO_4 + HF = HSO_3F + H_2O$ **34 I**, 1275; auf d. elektrolyt. Red. v. ungesätt. organ. Säuren oder deren Salzen **34 I**, 613*; Stabilität d. Na-Salzes bei d. elektrolyt. Oxydat. v. Benzaldehyd u. Benzylalkohol **34 II**, 35.

Vakuumdest. **31 I**, 52; Red. (elektrolyt.) **32 II**, 2173; (d. Na-Salzes mit PBr_3) **32 II**, 1615; Alkalischmelze **34 I**, 3421*; Einw. v. Alkalien auf d. Na-Salz (+ Diphenyloxyd) **31 II**, 1348; elektrolyt. anod. Nitrier. **34 II**, 2523; Sulfurier. (+ Hg) **33 II**, 3263; Arsenier. (Polemik) **30 II**, 2888.

Affinität zu Antikörpern **34 I**, 1665; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117; Einfl.: auf d. Blutdruck **31 I**, 3700; auf d. Hämatinbldg. im defibrinierten hämolysierten u. nichthämolysierten Blut **31 I**, 3700; Verwend.: v. Alkalisalzen (in Netzmitteln) **34 II**, 4023*; für Dispergier.-Mittel (Kondensat. mit Benzoin) **30 I**, 2016*; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; in d. Färberei (Kondensat. mit Harzsäuren) **30 II**, 1141*; zur Raffinat. v. KW-stoffölen **34 I**, 3686*; in Metallreinig.-Mitteln **34 II**, 1390*; zum Reinigen v. Metallen oder anderen Gegenständen **34 II**, 363*; zum Entfernen v. Bierstein **34 II**, 3447*; für Kunstharze (Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2) **30 II**, 1146*.

Äthylester ($K_{p.14}$ 153—154°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **31 I**, 1440; Einfl: auf d. hydrotrope Löslichk. d. Benzoesäure **32 II**, 966; Einw. v. Na-Äthylat **32 II**, 45; Best. d. S **33 I**, 466.

Methylester ($K_{p.10}$ 120°), Darst., Verb. mit Hexamethylentetramin **31 I**, 264; Salze mit 8-Oxychinolinderivv. **31 II**, 2183*.

Phenylschwefligsäure, Na-Verb. **34 II**, 3919; Ester **33 I**, 414.

$C_6H_6O_3S_2$ **Phenylthioschwefelsäure**, Salze **30 II**, 907; Pyridiniumsalz (F. 89—91°) **31 II**, 3395*.

***p*-Mercaptobenzolsulfonsäure**, Rkk. **31 I**, 2744.

$C_6H_6O_3Hg_2$ **2.4-Dihydroxymercuriphenol**, Salze **30 I**, 46.

$C_6H_6O_4N_2$ **2-Amino-5-nitrohydrochinon 31 I**, 2464.

Uracil-5-essigsäure (**5-Essigsäure-2.6-dioxypyrimidin**) (F. 302°) **30 I**, 3359*.

Uracil-6-essigsäure 32 II, 381.

1-Methyluracil-4-carbonsäure (**β-Methylorotsäure**) (F. 310° korr.) **32 I**, 80.

***O*-Methylorotsäure** (F. 298—300° Zers., korr.) **31 I**, 1620.

1-Carboxy-4-methylpyrazol-3-carbonsäure, 1-Äthylester (F. 156—157°) **30 I**, 3786; 1-Äthyl-3-methylester **30 II**, 1080.

1-Carboxy-5-methylpyrazol-3-carbonsäure, 1-Äthylester (F. 174—175°) **30 I**, 3785; Diäthylester ($K_{p.13}$ 178—179°) **34 I**, 1495; 1-Äthyl-3-methylester **30 II**, 1080.

1-Methylpyrazol-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 72—73,5°) **30 II**, 1080.

4-Methylpyrazol-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 103°) **32 II**, 1627.

Acetylisobarbitursäure 33 II, 3435.

$C_6H_6O_4N_4$ **3.5-Dinitro-1.2-phenylendiamin** (F. 210°) **31 II**, 1354.

4.6-Dinitro-1.3-phenylendiamin (**1.3-Diamino-4.6-dinitrobenzol**), Darst. **30 II**, 466*; (Kondensat. mit Phthalsäureanhydrid) **31 I**, 3349.

***m*-Phenylendinitramin 32 I**, 1228.

2.4-Dinitrophenylhydrazin (F. 192°), Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856; isomere Dinitrophenylhydrazone **33 I**, 428; Acetylier. **34 I**, 1842; Rk.: mit biol. wichtigen Ketonsäuren **33 II**, 3115; mit Chlorameisensäureester **33 II**, 3415; Verwend.: zur Verhinder.

d. Harzbldg. in Crackdestillaten **33 II**, 317*; zum Nachweis u. zur Best. v. Tribromäthylalkohol **33 II**, 2862; zur Best. v. Carbonylverbb. **30 II**, 2679; **31 I**, 3705; **32 I**, 1808; **33 II**, 750; **34 I**, 1678; **II**, 643; (Abtrenn. v. Ketonsäuren) **34 I**, 2138; (Best. v. Benzaldehyd) **34 I**, 3891; (Nachweis v. Methylglyoxal) **31 II**, 3366; zur Best. d. Santonins **32 II**, 2497; **33 I**, 1175.

1.2.3.4-Tetraoximinocyclohexen **31 II**, 3200.

4.5-Diacetyl-1.2.3.6-dioxdiazindioximperoxyd (Diperoxyd d. Dimethyltetraketontetraoxims) (F. 187°) **32 II**, 62, 3244.

Oxymethylenharnsäure, Autoxydat. **31 I**, 287.

$C_6H_6O_4Cl_4$ **Di-[dichloracetyl]-glykol** **33 II**, 1008.

$C_6H_6O_4Br_2$ **Dibrommuconsäure**, Ozonolyse d. Diäthylesters **34 I**, 3725.

1.2-Dibromcyclobutan-1.2-dicarbonsäure, Diäthylester ($K_{p.14}$ 150—158°) **34 I**, 2111.

$C_6H_6O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Phenylester* [*Phenylschwefelsäure*]; *Subcutin*).

Phenol-*o*-sulfonsäure, Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Addit.-Verbb.: mit Hexamethylentetramin **31 I**, 87; mit Chinin **30 I**, 2895; Farbrk. mit Menformon **31 II**, 2893; Unterscheid. v. Phenol-p-sulfonsäure **33 I**, 3929.

Phenol-*m*-sulfonsäure **34 II**, 3248.

Phenol-*p*-sulfonsäure (1-Oxybenzol-4-sulfonsäure) (F. 97°), Darst. bzw. Bldg. **30 II**, 1136*, 2372; (Derivv.) **31 I**, 265; (Unterscheid. v. Phenol-o-sulfonsäure) **33 I**, 3929; Verh. gegen H_3AsO_4 **30 II**, 2888; Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. (Krystall-W.-Geh.) **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 1285; Zn-Salz **34 I**, 1389.

Spalt.-Temp. **31 I**, 452; elektrolyt. Red. **32 II**, 2173; Chlorier. in CH_3OH **31 I**, 1428; Diazotier., Kuppl. mit *β*-Naphthol **31 II**, 2789; Geschwindigk. d. Kuppl. mit Diazoniumsalzen in Pufferlsgg. **30 II**, 380; Addit.-Verbb. mit Hexamethylentetramin **31 I**, 88; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

Verwend.: zur Herst. v. Kautschukmischungen **30 I**, 445*, 446*; für gerbend wirkende Prodd. **31 I**, 2152*; in Metallreinig.-Mitteln **34 II**, 1390*; zur Herst. v. Netz-, Dispergier-, Emulgier- u. Waschmitteln **34 II**, 846*, 1848*; in d. Färberei (Kondensat.-Prodd. mit Harzsäuren) **30 II**, 1141*; v. —-Salzen für S-Farbstoffe **31 I**, 3618*.

Farbrk. mit Menformon **31 II**, 2893.

$C_6H_6O_4Hg$ **Dilacton d. [*β*-Oxy-*γ*-hydroxymercuripropyl]-malonats**, pharmakodynam. Unters. **32 I**, 2733.

$C_6H_6O_5S$ **Brenzcatechin-3-sulfonsäure** (F. 43°) **33 II**, 3263.

Brenzcatechin-4-sulfonsäure, Komplexsalze (Herst., therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*; (Herst. neutraler Lsgg.) **33 I**, 1972*; organ. Sb-Komplexsalze (Herst.) **34 II**, 1651*; Bldg. v. —-Salzen bei d. photograph. Entw. **34 I**, 1971; Rk. v. Salzen mit HNO_2 **33 II**, 3117; **34 I**, 3585.

Hydrochinonsulfonsäure, Bldg. v. —-Salzen bei d. photograph. Entw. **34 I**, 1971; Verwend. zur Nitratbest. in W. **30 II**, 1111.

***o*-Oxyphenylschwefelsäureester** **30 I**, 3777.

***m*-Oxyphenylschwefelsäureester** **30 I**, 3777.

***p*-Oxyphenylschwefelsäureester** **30 I**, 3777.

$C_6H_6O_6N_2$ **Δ^3-Pyrazolin-*N*-3.4-tricarbonsäure**, Trimethylester (F. 108—109°) **32 II**, 1302.

$C_6H_6O_6N_4$ **Diureinbernsteinsäure**, Dimethylester (F. 124° Zers.) **30 I**, 3768.

$C_6H_6O_6S$ **Pyrogallolsulfonsäure**, — als Oxydat.-Prod. d. Pyrogallol-Entwicklers **34 II**, 891; komplexe Pb-Verbb. (Darst., Wrkg. bei Carcinom) **30 II**, 1771*.

$C_6H_6O_6S_2$ ***m*-Benzoldisulfonsäure** **34 II**, 1371*.

x.x-Benzoldisulfonsäure, Verwend. v. Alkalisalzen **34 II**, 4023*.

$C_6H_6O_7S_2$ **Phenol-2.4-disulfonsäure**, Verwend. zur Best. v. Stickoxyden **30 II**, 2160.

$C_6H_6O_8S_2$ **Brenzcatechin-3.5-disulfonsäure (1.2-Dioxybenzol-3.5-disulfonsäure)**, Bldg. v. —-Salzen bei d. photograph. Entw. **34 I**, 1971; Herst.: v. komplexen Metallverbb. **30 I**, 1051*; **33 II**, 413*; (therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*; **34 I**, 3878; v. W.-lösl. Komplexsalzen **32 II**, 3962*; (therapeut. Verwend.) **31 II**, 2356*; v. neutralen Lsgg. v. Metallkomplexverbb. **33 I**, 1972*; Komplexverbb.: mit Sb **30 II**, 136*; **34 II**, 1651*; mit Pb (therapeut. Verwend.) **30 I**, 1973*; (Wrkg. bei Carcinom) **30 II**, 1771*; Rkk. d. Na-Bi-Verb. **33 I**, 2978*; Ablager. in multiplen Impfsarkomen **32 I**, 1555; Wrkg. d. — u. ihrer Komplexverbb. auf Opisthorchis felineus **33 II**, 3877.

Ca-Na-Verb. **(Selvadin)**, Zus., pharmakolog. Prüf. **32 I**, 2200; Pharmakologie **33 II**, 2697; therapeut. Wrkg. **32 I**, 2200; antiphlogist. Wrkg. **33 I**, 455; Erfahrr. mit — (therapeut.) **33 I**, 457; (pharmakolog. u. therapeut.) **34 I**, 3878; (bei Bronchialdrüsentuberkulose) **34 I**, 1217; Verwend. gegen Ätzwrkg. d. HF **32 II**, 2844.

Sb-K-Verb. **(Antimosan)**, Konst. **33 I**, 1930; Lichtempfindlichk. **33 II**, 3312; Wrkg.: auf Trypanosomen bei Zerstör. d. reticuloendothelialen Syst. **32 I**, 2732; auf d. Helminthen d. Schweins u. Hundes **32 II**, 3575; —-Therapie **31 II**, 3226; (Zusammenfass.) **34 I**, 2944; (bei Schistosomiasis) **31 II**, 1595; (bei „Mal de Cadeiras") **30 I**, 2275; Steiger. d. Verträglichk. u. Wirksamk. **30 I**, 253.

Sb-Na-Verb. **(Neoantimosan, Fuadin)**, —-Therapie **31 II**, 3226; Verwend. für Arzneimittel **34 I**, 3878; Verzettel. d. therapeut. Sb-Dosis **34 II**, 978; Wrkg.: auf d. Granuloma inguinale **34 I**, 247; auf d. Helminthen d. Schweins u. Hundes **32 II**, 3575; auf Opisthorchis felineus (Riv.) in vitro u. in vivo **33 II**, 3877; Verwend. zur Behandl.: d. Schistosomiasis **31 II**, 1595; d. Lepra **32 II**, 2992; tödl. —-Vergift. **33 I**, 3735.

Resorcin-4.6-disulfonsäure (1.3-Dioxybenzol-4.6-disulfonsäure), Komplexverbb. mit Metallen u. Äthylendiamin **30 II**, 133*; **31 II**, 874*; Kondensat. mit Anthrachinon **34 I**, 862; Verwend. **34 II**, 1848*.

***α*-Hydrochinondisulfonsäure**, Oxydat. mit Permanganat in schwefelsaurer Lsg. **30 I**, 1885.

***β*-Hydrochinondisulfonsäure**, Bldg. v. —-Salzen bei d. photograph. Entw. **34 I**, 1971; Oxydat. mit Permanganat in schwefelsaurer Lsg. **30 I**, 1885.

***γ*-Hydrochinondisulfonsäure** **33 I**, 3244.

$C_6H_6O_9S_2$ **Pyrogalloldisulfonsäure (1.2.6-Trioxybenzol-3.5-disulfonsäure)**, Herst. v. komplexen Metallverbb. **30 I**, 1051*; **32 II**, 3962*; **33 II**, 413*; (v. neutralen Lsgg.) **33 I**, 1972*; (therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*; Komplexverbb. mit Sb (Darst.) **30 II**, 136*; **34 II**, 1651*; (Oxydat.) **30 II**, 1771*.

$C_6H_6O_9S_3$ **Benzoltrisulfonsäure-(1.2.4)**, Umlager. **32 II**, 3893.

symm. **Benzoltrisulfonsäure** (F. 184°) **32 II**, 3893.

$[C_6H_6O_{10}N_2]x$ **„Polygalakturonsäuredinitrat"** **33 I**, 1605.

$C_6H_6O_{10}S_2$ **Thionylschleimsäure**, Äthylester (F. 119°) **31 I**, 3448.

$C_6H_6O_{18}N_6$ **Inosithexanitrat**, Verwend. **32 II**, 2003*; **34 II**, 1075*.

C_6H_6NCl **2-Methyl-5-chlorpyridin** (K_p 163°) **32 I**, 1905.

2-Chloranilin ($K_{p.760}$ 208°), Darst.: aus o-Dichlorbenzol u. NH_3 (+ $CuCl_2$) **30 I**, 2007*; aus d. Nitroverb., Nitrier., Skraupsche Rk. **30 II**, 2135; Eigg., Rkk. **32 II**, 1912; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Dipolmoment **31 II**, 388, 2971; (Einfl. auf d. Addit.-Prod. mit Ni-Trichloracetat) **34 II**, 1737; dielektr. Polarisat. benzol. Lsgg. **31 I**, 1245; Ionisat.-Konstante **31 I**, 905.

Nitrier. u. Arsonier. **34 II**, 2384; Rkk.: mit Mercuriacetat **30 I**, 46; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit o-Bromnitrosobenzol **32 II**, 526; mit Glycerin **32 II**, 3307•; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit Crotonaldehyd **33 I**, 1687•; mit Ketonen **33 II**, 3848; mit Aceton **34 I**, 227; mit Acetessigester **31 I**, 3457; (bzw. $COCl_2$) **34 I**, 535; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **31 I**, 278; Pikrolonate **31 I**, 906; Einfl.: auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; Verh. als gewerbl. Gift **33 II**, 412.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Verwend. d. Sulfats als maßanalyt. Urtitersubst. **30 II**, 3443; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Cl$*.

3-Chloranilin (3-Chlor-1-aminobenzol) (Kp.$_{767}$ 230°), Darst. aus d. Nitroverb., Acetylier., Skraupsche Rk. **30 II**, 2135; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Dipolmoment **31 II**, 388, 2971; (Einfl. auf d. Addit.-Prod. mit Ni-Trichloracetat) **34 II**, 1737; dielektr. Polarisat. benzol. Lsgg. **31 I**, 1245; Ionisat.-Konstante **31 I**, 905.

Nitrier. v. Derivv. **34 II**, 757; Acetylier. **31 II**, 3484; Chloro- u. Bromostannat **31 I**, 2744; Rkk.: mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit Aceton **34 I**, 227; mit Benzoin **32 I**, 2032; mit Desylchlorid (Geschwindigk.) **32 I**, 2033; mit Acetessigester **31 I**, 3457; (bzw. $COCl_2$) **34 I**, 535; mit p-Toluolsulfosäure **32 II**, 203; mit p-Toluolsulfochlorid **31 II**, 3466; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Einfl.: auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; Verh. als gewerbl. Gift **33 II**, 412.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Cl$*.

4-Chloranilin (4-Chlor-1-aminobenzol) (F. 70 bis 71°), Darst.: aus p-Dichlorbenzol **30 I**, 2007•; aus 4-Chlor-1-brombenzol **34 I**, 1711•; aus p-Nitrochlorbenzol **31 II**, 2933•; (Rkk.) **30 II**, 2135; **34 II**, 3503; aus d. Acetylderiv., Rk. mit CS_2 **31 II**, 2013.

Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2273; (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; Dipolmoment **30 II**, 2234, 2613; **31 II**, 2971; **32 II**, 27; (Einfl. auf d. Addit.-Prod. mit Ni-, Di- u. Trichloracetat) **34 II**, 1737; dielektr. Polarisat. benzol. Lsgg. **31 I**, 1245; Ionisat.-Konstante **31 I**, 905; Syst. —-C_2H_6 **34 I**, 1154; F.- u. Erstarr.-Punktskurve mit p-Phenetidin **33 II**, 2123.

Jodier. **30 I**, 3430; Rhodanier. **33 II**, 3481•; **34 II**, 932; Chloro- u. Bromostannat **31 I**, 2745; Rk.: mit Thiophosgen **32 II**, 1773; mit 1-Chlor-2.4-dinitro-benzol bzw. -naphthalin **34 I**, 3702; mit Nitrosobenzol **30 II**, 3145; mit Glycerin **32 II**, 3307•; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit Crotonaldehyd **33 I**, 1687•; mit Benzophenon **32 I**, 2172; mit Benzoin **32 I**, 2032; mit Desylchlorid (Geschwindigk.) **32 I**, 2033; mit 1-Chlor-2-cyan-4-nitrobenzol **33 II**, 2976; mit saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I**, 2832; mit Acetessigester **31 I**, 3457; (bzw. $COCl_2$) **34 I**, 535; Pikrolonate **31 I**, 906; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; Nitramidkatalyse d. — in isoamylalkoh. Lsg. **33 I**, 3157; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Einfl.: auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; auf d. Salzbldg. zwischen Dimethylgelb u. Trichloressigsäure **32 I**, 5; auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458; gewerbl. —-Vergift. **33 I**, 2722; **II**, 412.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Best. in Chloranilingemischen **34 II**, 3150; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Cl$*.

Phenylchloramin **32 II**, 2172.

C_6H_6NBr 2-Methyl-5-brompyridin (F. 32°) **32 I**, 1905.

6-Brom-2-methylpyridin (Kp.$_{772}$ 205,5—207°) **34 I**, 3062.

2-Bromanilin, Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Dipolmoment **31 II**, 2971; Umlager. beim Erhitzen **32 II**, 202; Chloro- u. Bromostannat **31 I**, 2744; Einw. v. Mercuriacetat **30 I**, 46. Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Br$*.

3-Bromanilin (Kp.$_{20}$ 129—131°), Darst. aus m-Bromnitrobenzol, Rkk. **30 I**, 370; **32 I**, 2849; Bldg. aus d. Ca-Salz d. 4-Bromanthranilsäure **30 I**, 3673; Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Dipolmoment **31 II**, 2971; (Einfl. auf d. Addit.-Prod. mit Ni-Trichloracetat) **34 II**, 1737; Umlager. beim Erhitzen **32 II**, 202; Nitrier. v. Derivv. **34 II**, 757; Jodier. **30 I**, 3430; Chloro- u. Bromostannat **31 I**, 2744; Rk.: mit Phenol **32 I**, 669; mit Äthylisocyanat bzw. Chlorameisensäuremethylester **34 II**, 758; mit Desylchlorid (Geschwindigk.) **32 I**, 2033.

Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Br$*.

4-Bromanilin (F. 63°), Bldg.: aus o-Bromanilin (Umlager. beim Erhitzen) **32 II**, 202; aus Isobutyliden-p-bromanilindibromid **32 II**, 1010; aus Benzyliden-p-bromanilindijodid **32 II**, 1011; aus 5-Brombenzoylanthranilsäure **30 I**, 977; aus p-Aminophenylarsinsäure **34 I**, 2420; Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Dipolmoment **31 II**, 2971; **32 II**, 27; (u. Addit. v. Ni-Di- bzw. -Trichloracetat) **34 II**, 1737.

Chloro- u. Bromostannat **31 I**, 2745; Rkk.: d. Hydrochlorids mit KOCN **30 I**, 829; mit CS_2 **34 I**, 2593; mit 1-Chlor-α-naphthothiazol **34 I**, 3470; mit Nitrosobenzol **30 II**, 3145; mit 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd **34 I**, 1043; mit 1.3-Dimethyl-1.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid u. 1-Methyl-1.3.5-tribrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34 I**, 2742; mit Benzoin **32 I**, 2032; mit Desylchlorid (Geschwindigk.) **32 I**, 2033; mit Pernitrosocampher **32 I**, 2950; mit p-Carboxyphenylthiocarbimid **34 I**, 1194; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Methylenblau als Gegengift bei —-Vergift. **34 I**, 418.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2Br$*.

C_6H_6NJ 2-Methyl-5-jodpyridin (F. 48—49°) **32 I**, 1905.

2-Jodanilin, Rk.: mit Mercuriacetat **30 I**, 46; mit d-Campherchinon (+ W.-freies Na_2SO_4) **30 I**, 3636; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2J$*.

4-Jodanilin (F. 62—63°), Darst. **31 I**, 2997; elektr. Moment **32 II**, 27; Rk. mit Desylchlorid **32 I**, 2032; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2J$*.

C_6H_6NF 2-Fluoranilin (Kp.$_{757}$ 174,5—176°), Darst., Rkk. **30 I**, 515; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561; Anlager. v. CH_3J **31 II**, 3484; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2F$*.

3-Fluoranilin (Kp.$_{18}$ 82,3°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Viscosität **32 I**, 2561; Acetylier. **31 II**, 3484.

4-Fluoranilin (Kp.$_{775}$ 189°), Darst., Rkk., Derivv.

30 I, 515; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; elektr. Moment **32 II**, 27; Viscosität **32 I**, 2561; Rkk.: mit Thiocarbonylchlorid **31 II**, 2014; mit substituierten 1-Chlorbenzthiazolen **34 I**, 1192; mit Phenylthiocarbimid **33 I**, 3707; mit Benzoylchlorid **33 I**, 772; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_2F$*.

C_6H_6NLi **α-Picolyllithium**, Bldg., Rkk. **31 I**, 1617; Rkk., Konst. **33 I**, 778.

$C_6H_6N_2Cl_2$ **[2.6-Dichlorpyridyl-(4)]-aminomethan** (F. 73°) **33 I**, 1780; **34 II**, 591.

4.5-Dichlor-1.2-phenylendiamin (4.5-Dichlor-1.2-diaminobenzol), Darst., Verwend. **31 II**, 2225*; Rkk. **31 II**, 915*; **32 II**, 3624*.

2.5-Dichlor-1.4-diaminobenzol, Diazotier. **34 I**, 133*; Tetrazotier. **34 I**, 295*.

2.6-Dichlor-*p*-phenylendiamin (2.6-Dichlor-1.4-diaminobenzol) (F. 213°), Bldg. **31 II**, 1001; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_3Cl_2$*.

2.4-Dichlorphenylhydrazin, Rkk. **30 I**, 2878, 2879.

2.5-Dichlorphenylhydrazin, Rkk.: mit Chloralen **34 I**, 1478; mit Butyrchloralhydrat **32 I**, 1772; mit Dioxyweinsäure **32 I**, 3444.

3.5-Dichlorphenylhydrazin, Rkk. **32 I**, 1772.

$C_6H_6N_2Br_2$ **[2.6-Dibrompyridyl-(4)]-aminomethan** (F. 92—93°) **33 I**, 1780.

3.5-Dibrom-1.2-diaminobenzol, Rkk. **32 II**, 3624*.

2.6-Dibrom-*p*-phenylendiamin (2.6-Dibrom-1.4-diaminobenzol) (F. 139°), Bldg. **31 II**, 1001; diazotiertes — s. unter *$C_6H_5ON_3Br_2$*.

2.4-Dibromphenylhydrazin, Rkk. **30 I**, 2878, 2879.

3.4-Dibromphenylhydrazin, Rkk. **32 I**, 1772.

$C_6H_6N_2S_2$ **2-Mercaptopyridin-5-thioncarbonsäureamid** (F. 252° Zers.) **31 II**, 1289.

$C_6H_6Cl_3As$ **β.β'.β''-Trichlortrivinylarsin** (Kp.$_{12}$ 136,5—136,75°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 3669; (Refrakt., Parachor) **32 I**, 1885; Einw. v. Chloramin T **32 I**, 3420.

$C_6H_6Br_2F_4$ **x.x-Dibrom-x.x.x.x-tetrafluorhexahydrobenzol** (Kp.$_{13}$ 110—120°) **33 II**, 3114.

$C_6H_6Br_3F_3$ **x.x.x-Tribrom-x.x.x-trifluorhexahydrobenzol** (Kp.$_{13}$ 150—160°) **33 II**, 3114.

C_6H_6JAs **Phenyljodarsin**, Frage d. Identität d. — v. Steinkopf u. Smie mit Diphenyldijoddiarsyl **32 II**, 3084.

C_6H_7ON **β-Phenylhydroxylamin**, Konst. (Polemik) **30 II**, 43; Darst. bzw. Bldg.: aus Nitrobenzol **32 II**, 1913; (bei d. kathod. Red.) **30 I**, 1907; durch gleichzeit. Red. d. Nitrobenzols u. Oxydat. d. Anilins **31 II**, 3306; therm. Zerfall (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 209; Red. (mit MgJ_2+Mg) **31 II**, 223; (mit Zn+NH_4Cl) **31 II**, 187; (durch $SnCl_2$) **31 I**, 1746; Rkk.: mit wss. H_2SO_4 (theoret. Erklär.) **34 II**, 2210; mit Nitroprussiaten (Bldg. v. Arylnitrosoferropentacyaniden) **30 II**, 378; mit Dicyan **32 I**, 1364; mit C_3O_2 **33 II**, 1492; Wrkg. auf d. Atmung roter Blutzellen **31 II**, 261; **32 I**, 1550; s. auch *Hydroxylamin*.

2-Oxy-6-methylpyridin, Jodier. **30 I**, 2313*; Rkk. **32 I**, 2739*; **34 I**, 3062.

3-Oxy-2-methylpyridin (β-Oxy-α-picolin) (F. 164 bis 166°), Darst. **30 II**, 2576*; **32 I**, 1716*; Nitrier. **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*.

3-Oxy-4-methylpyridin (β-Oxy-γ-picolin) (F. 118 bis 120°), Darst. **30 II**, 2576*; Nitrier. **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*; Farbrk. **31 II**, 770*.

2-Methyl-5-oxypyridin (F. 165—167°), Darst. **32 I**, 1905; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3597*.

2-Aminophenol (*o*-Oxyanilin, **2-Amino-1-oxybenzol**), Darst. aus o-Nitrophenol **31 II**, 1354, 3393*; **34 II**, 3504; Bldg. aus o-Benzophenon-p-oxim **31 I**, 3235; über Derivv. d. — **34 I**, 851; (Stabilität) **30 II**, 1859; Darst. d. N-Oxyäthylderivv. v. Kernsubstitut.-Prodd. **30 II**, 2052*; Acylderivv. **31 I**, 2746; **32 II**, 2450; (Wander. v. Acylgruppen) **32 I**, 936; Vers. zur Darst. v. gemischten Diacylderivv. **34 II**, 2831.

Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Acetylier. **30 I**, 2799*; (mittels Keten) **30 I**, 1929; Zweistoffsysteme mit Naphthalin, Phenanthren, Anthracen **33 I**, 3567; Rkk.: mit $CSCl_2$ bzw. Benzaldehyd **34 II**, 2983; mit Isothioharnstoffäthern **34 I**, 1327; mit Aldehyden **30 I**, 50; v. Derivv. mit Oxalsäureestern **32 II**, 3718; mit Säurechloriden **30 II**, 3140; mit Chloracetylchlorid **31 II**, 3204; (bzw. Oxalylchlorid) **31 I**, 3353; mit 3-Nitro-4-acetoxybenzoylchlorid **32 I**, 1833*; mit o-Nitrophenylsulfonsäure u. Glycerin (Darst. v. o-Chinolin) **34 I**, 768*; Verwend.: zum Haarfärben **30 I**, 1177*; in d. Pelzfärberei **31 I**, 1015, 1835; als Stabilisator für Chlor-KW-stoffe **32 II**, 3785*; als Entwickler **34 II**, 2347.

Farbrk. **32 II**, 402; (nach Sivadjian) **31 II**, 2361; (zum Nachweis an gefärbten Pelzen) **31 II**, 500; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Nachweis: mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_6O_2N_2$*.

3-Aminophenol (3-Amino-1-oxybenzol), Dipolmoment **32 I**, 2554; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Stabilität v. Derivv. **30 II**, 1859; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Nitrosier. d. Sulfats **33 II**, 444*; Zweistoffsysteme mit Naphthalin, Phenanthren, Anthracen **33 I**, 3567; Chinolinsynth. mit — **32 II**, 3307*; **33 II**, 3432, 3433, 3434; Rk.: mit Aldehyden **30 I**, 50; mit Benzoin **31 II**, 2788*; mit Nitrobenzoesäuren **31 I**, 2676*; mit Pyrazin-2.3-dicarbonsäure **31 II**, 3609; mit Aroylaminoarylcarbonsäuren **30 II**, 3857*; mit Propylacetessigester **33 II**, 3414; mit diazotierter Arsanilsäure **30 I**, 971; Einfl. auf d. photograph. Entw. **31 I**, 1401; Verwend. **34 I**, 1563*.

Farbrk. **32 II**, 402; (nach Sivadjian) **31 II**, 2361; (zum Nachweis an gefärbten Pelzen) **31 II**, 500; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Identifizier. als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter *$C_6H_6O_2N_2$*.

4-Aminophenol (*p*-**Oxyanilin**, **4-Amino-1-oxybenzol**) (F. 184° Zers.), Vork. (?) im „Reduktobacterium frigidum"-Trockenpräp. **34 II**, 3327; Herst. (Zusammenfass.) **31 I**, 1164; **34 II**, 3611; Darst. bzw. Bldg.: aus Nitrobenzol **32 I**, 1364; aus Phenol u. NH_2F **33 I**, 1515*; aus p-Chlorphenol (Ausbeute) **33 II**, 1338; aus p-Nitrophenol **31 I**, 3231; **II**, 224, 1354; **34 II**, 3504; aus p-Nitrosophenol (Hydrochlorid) **31 II**, 2658*; (Dibenzoylderiv.) **33 II**, 204; aus Oxyazobenzol **33 I**, 126*; Bldg.: aus o-Nitrotoluol u. Anilin (photochem.) **33 II**, 211; aus Nitrobenzol u. Toluol (photochem.) **30 II**, 2107; **32 I**, 1197; aus Phenylhydroxylamin **30 I**, 1907; (Mechanismus) **34 II**, 2211; aus Methylen-p-aminophenol **32 I**, 2709; aus p-Aminophenol-m-sulfonsäure **34 I**, 3465; d. Hydrochlorids (aus p-Äthoxyphenylcarbamidsäureäthylester u. HCl) **30 II**, 47; (aus Lsgg. mittels Zerstäub.-Trockn.) **30 II**, 3850*; Darst. d. N-Oxyäthylderivv. v. Kernsubstitut.-Prodd. u. Homologen d. — **30 I**, 1537*; Arsinsäurederivv. **30 II**, 3018; Reinig. **33 I**, 1428; (d. techn. Hydrochlorids) **31 II**, 907*; Trennen v. Anilin **32 II**, 616*, 776*.

Titrat.-Kurve **31 I**, 592; (Auswertbark.) **33 I**, 463; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Oxydored.-Potential, Basen-Dissoziat.-Konstante **31 I**, 2574; Dissoziat.-Konstanten u. isoelektr. Punkt **32 I**, 976.

Stabilität v. Derivv. **30 II**, 1859; katalyt. Hydrier. **31 I**, 612; katalyt. Red. **31 II**, 2115; Dehydrier. (Energetik) **33 II**, 393; Oxydat. zusammen mit Hexahydrocarbazol **30 I**, 1222*; Chlorier. **30 II**, 2255; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Herst. v. V-Verbb. **30 I**, 1862*; Rk. mit $SiCl_4$ **33 II**, 2258; Methylier. **33 II**, 3118; Acetylier. **31 II**, 2980; **34 II**, 3611; (mittels Keten) **30 I**, 1929; Zweistoffsysteme mit Naphthalin, Phenanthren, Anthracen **33 I**, 3567; Rk.: mit CS_2 bzw. NH_3 u. CS_2 **30 I**, 3431; mit hydrierten cycl. N-Verbb. **30 I**, 3357*; mit p-Tolylschwefelchlorid **31 II**, 2722; mit Aldehyden **30 I**, 50; mit CH_2O (+aktiviertes Al) **30 I**, 436*; mit De-

sylchlorid **32 I**, 2032; mit Chloressigsäure **34 I**, 614*; mit Nitrobenzoesäuren **31 I**, 2676*; mit 6.4'-Methoxyphenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **31 II**, 124*; mit Propylacetessigester **33 II**, 3414; mit höheren Fettsäurechloriden **32 I**, 3226*; mit Abietinsäureanhydrid **31 II**, 1493*; mit p-Toluolsulfochlorid **33 I**, 1615; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764.

Muskelwrkg. (Vergl. mit anderen Phenolderivv.) **31 I**, 1312; trypanocide Wrkg. (Einfl. v. Thioglykolsäure) **33 II**, 738; — als Ursache für Hautreizz. **33 I**, 4040; **34 I**, 1715; (d. chem. Rkk. beim Färben mit —) **34 I**, 2042; Verwend.: zur Pelzfärberei **31 I**, 2268; für S-Farbstoffe **30 II**, 2838*; für photograph. Entwickler **31 II**, 369; (Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk.) **30 I**, 473; (Einfl. d. p_H-Wertes u. d. Konz. auf d. Entw.-Vermögen) **33 I**, 362; (Adsorpt. als Primärvorgang bei d. Entw.) **31 I**, 1401; für einen d. Haut nicht angreifenden Universalentwickler **31 I**, 1868; als Entwickler für d. Sensitometrie **31 I**, 2155; **32 II**, 3187; für Lichthofschutzschichten **32 I**, 1475*; **33 II**, 488*; zum Haltbarmachen v. Speiseölen **30 II**, 1798*; als Oxydat.-Verhinder.-Mittel (in Brennstoffen u. Schmierölen) **34 I**, 641; (in olefin. Motortreibstoffen während d. Lager.) **34 II**, 1239; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Crackdestillaten **31 II**, 174*.

Farbrk. (mit Chinonen) **32 II**, 402; **34 II**, 3151; (nach Sivadjian) **31 II**, 2361; (zum Nachweis an gefärbten Pelzen) **30 I**, 1543; **31 II**, 500; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Fäll.-Rk. mit $Cu(CN)_2$ **32 I**, 1273; Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34 II**, 3015; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Verss. zur Best. mit Pikrylchlorid **32 II**, 2852; Verwend. zum Nachweis v. Glucose (bes. im Blut) **34 I**, 90; diazotiertes — s. unter $C_6H_8O_2N_2$.

2-Methoxypyridin, Nitrier. **33 I**, 3468*.

4 (γ)-Methoxypyridin, spektrochem. Unters., Konst. **30 II**, 2903.

***N*-Methylpyrrolaldehyd-(2)** ($K_{p.12}$ 72—74°) **30 II**, 399.

2-Methyl-5-formylpyrrol (F. 70°) **31 I**, 3562.

***N*-Methyl-2(α)-pyridon (1-Methyl-2-pyridon, *N*-Methyl-2-oxopyridindihydrid-1.2)** (F. 30°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pyridin **31 II**, 244; **34 I**, 945*; aus Pyridinmethylsulfat (Rkk.) **32 I**, 393; aus Phenacylpyridiniumchlorid (Bromier.) **33 II**, 2987; aus 2-Aminopyridin u. CH_3OH (+ Al_2O_3) **30 I**, 2012*; aus 2-Pyridon-K mit $(CH_3)_2SO_4$ (Hydrier.) **31 II**, 3212; Hydrier. **32 II**, 1771; Sulfonier. **34 II**, 3438*; H_3AsO_4-Schmelze **30 II**, 2801; **31 II**, 1290; Rkk.: mit ClJ **30 II**, 1448*; mit $COCl_2$ **31 I**, 3351; mit Aminen **33 I**, 2841*; mit Dimethylsulfat u. Malonester **34 I**, 3523*; Verwend. zur Herst. v. therapeut. Lsgg. **33 I**, 1322*.

***N*-Methyl-γ-pyridon**, spektrochem. Unters., Konst. **30 II**, 2903.

***N*-Acetylpyrrol**, Ramanspektr. **33 II**, 1149.

α-Acetylpyrrol (Methyl-2-pyrrylketon), Ramaneffekt **34 II**, 2181; Rk.: mit Piperidin **30 I**, 2093; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **31 I**, 3561; Einfl. d. Fe-Verb. auf d. Hämoglobinbldg. **34 II**, 1329; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 87; anästhet. Wrkg. **31 I**, 1637; narkot. Wirksamk. **30 I**, 3576; Prüf. auf hypnot. Wrkg. **34 I**, 2426.

$C_6H_7ON_3$ ***p*-Diazoanilin**, Rk. mit Paraformaldehyd **34 I**, 2043*.

Nicotinsäurehydrazid, Rkk. **34 I**, 1045.

C_6H_7OCl **Methyl-α-furylchlormethan 32 II**, 3889.

5-Methylfurfuryl-(2)-chlorid ($K_{p.0,2}$ 30—35°) **32 I**, 2847; **II**, 1176.

1-Chloräthinylcyclobutanol 33 I, 459*.

C_6H_7OBr **Methyl-α-furylbrommethan 32 II**, 3889.

1-Bromäthinylcyclobutanol 33 I, 459*.

C_6H_7OJ **2.5-Dimethyl-3-jodfuran 32 I**, 3177.

C_6H_7OAs **4-Oxyphenylarsin**, Rkk. **34 I**, 3202.

$C_6H_7O_2N$ ***p*-Oxyphenylhydroxylamin 31 II**, 2115.

4-Methyl-2.6-dioxypyridin (F. 194°) **31 II**, 2329.

3-Aminobrenzcatechin (F. 120—122° Zers.) **30 I**, 2549.

4-Aminobrenzcatechin 30 I, 2549.

2-Aminoresorcin (F. 159—160°) **33 II**, 1180.

4-Aminoresorcin, Diazotier. **32 I**, 1440*.

α-Acetofuranoxim (F. 102°) **31 I**, 614.

Furyl-(2)-acetaldoxim 30 I, 3555.

3-Methylfurfuraldoxim (F. 73—76°) **32 I**, 677.

α-Furfuraldoxim-*O*-methyläther 30 I, 54.

β-Furfuraldoxim-*O*-methyläther 30 I, 54.

α-Furfuraldoxim-*N*-methyläther 30 I, 54.

β-Furfuraldoxim-*N*-methyläther 30 I, 54.

Pyrryl-*N*-essigsäure (1-Pyrrylessigsäure) (F. 94 bis 95°), Darst., Rkk. (Derivv.) **31 I**, 1757; (Äthylester) **31 I**, 2878; Umwandl. d. Äthylesters in Pyridin (Mechanismus) **32 I**, 388.

Pyrrol-α-essigsäure (Zers. 83—84°) **31 II**, 2995.

2-Methyl-3-carboxypyrrol. — Äthylester, Verbrenn., Bldg.-Wärme **33 II**, 3248; Rk.: mit $COCl_2$ **32 I**, 2034; **33 II**, 1352; mit ω-Chloracetophenon **34 II**, 3950; mit CH_3COBr (+ C_2H_5MgBr) **31 I**, 3562; anästhet. Wrkg. **30 I**, 2092.

2-Methyl-5-carboxypyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2035; **II**, 3253.

Propylidencyanessigsäure (F. 87,6—88,6°) **33 I**, 44.

Acroleincyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

Dimethylmaleinimid, Hydrier. **31 II**, 2868.

γ-Cyan-γ-valerolacton, Addit. v. HBr **30 II**, 3537.

$C_6H_7O_2N_3$ **1.2-Diamino-4-nitrobenzol** (F. 195°), Darst.: aus 1.2-Dichlor-4-nitrobenzol **33 I**, 308*; aus Dinitranilin **31 II**, 1354; Bldg. aus d. Diacetylderiv., Acetylier. **30 II**, 1374; Rkk. **32 I**, 1832*.

1.3-Diamino-4-nitrobenzol, Darst. **30 I**, 42; Verwend.: zum Färben **30 II**, 3644*; für Farbstoffe **34 I**, 2200*.

α-Nitrophenylhydrazin 31 I, 1905.

***o*-Nitrophenylhydrazin**, Einw. v. Br **32 I**, 55; Rk.: mit KSCN **30 I**, 227; mit Diacetamid **30 I**, 2097.

***m*-Nitrophenylhydrazin**, Rkk. **30 I**, 2097; **31 II**, 2467; Verwend. **33 II**, 317*.

***p*-Nitrophenylhydrazin**, Oxydat. durch Mercurisalze **33 II**, 1999; Acetylier. **34 I**, 1842; Rkk.: mit 2.6-Dinitrochlorbenzol **34 II**, 2223; mit Jodnitroverbb. **32 II**, 2043; mit p-Nitrobenzoldiazoniumsulfat **31 I**, 83; mit Chloralhydrat **32 II**, 3083; mit ω-Chloracetophenon bzw. ω-Chlor-p-methylacetophenon **31 II**, 850; mit Benzoylaceton **31 II**, 3480; mit Benzil- bzw. Acetylbenzoylmonophenylhydrazon **33 II**, 2818; mit o-Carboxyacetophenon **31 II**, 2467; mit Chlorameisensäureester **33 II**, 3415; mit Diacetamid **30 I**, 2097.

Verwend.: zu Nachweis u. Best. v. Tribromäthylalkohol **33 II**, 2862; zur Identifizier. d. Zucker **34 I**, 3499.

Furfurolsemicarbazon, Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077.

$C_6H_7O_2Cl$ **γ-Chlorsorbinsäure**, Äthylester (F. 31 bis 32°) **34 I**, 3724.

δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-hexensäure-γ-lacton (δ-Chlor-γ-hexolacton) ($K_{p.756}$ 243°) **32 II**, 2169; **34 I**, 3724.

$C_6H_7O_2Cl_3$ **Crotyltrichloracetat** ($K_{p.9}$ 86—86,5°) **30 I**, 2728.

Methylvinylcarbinoltrichloracetat ($K_{p.8}$ 69,5 bis 70,5°) **30 I**, 2728.

$C_6H_7O_2Br$ **γ-Bromsorbinsäure** (F. 135°) **34 I**, 3724.

$C_6H_7O_2As$ **Phenylarsinigsäure („Phenylarsinsäure")**, Phenylhydrazinverb. **34 I**, 41; Verwend. v. Salzen **31 II**, 3143*.

$C_6H_7O_2B$ **Phenylborsäure** (F. 221° korr.), Darst. **30 I**, 820; (Rkk., Wrkg. auf Bakterien) **31 I**, 2194; **33 I**, 1429; Rkk., Konst. **30 II**, 3271; Oxydat. **34 II**, 2384; Rkk.: mit $TiCl_3$ bzw. $TlBr_3$ **31 II**, 1698; mit p-Tolylthalliumdichlorid bzw. HgO **34 II**, 761; Addit.-

Verbb.: mit Basen **33 I**, 3708; mit Diäthylamin (Titrat.) **32 II**, 1433.

$C_6H_7O_2Tl$ **Phenylthalliumdihydroxyd** (Zers. 280 bis 285°), Darst. **34 II**, 760; (Nitrier. d. Mononitrats) **34 II**, 3246.

$C_6H_7O_3N$ **2.5-Dimethyl-3-nitrofuran** (Kp.22 105 bis 110°) **32 II**, 2821.

4-Aminopyrogallol, Rkk. **32 II**, 1303.

syn-**5-Oxymethyl-2-furfuraldoxim**, Darst., Geschmack **30 II**, 1078.

anti-**5-Oxymethyl-2-furfuraldoxim**, Darst., Geschmack **30 II**, 1078.

3-Oxy-4-carboxy-2-methylpyrrol, Verbrenn., Bldg.-Wärme d. Äthylesters **33 II**, 3248.

[Äthoxymethylen]-cyanessigsäure, Na-Verbb. v. Estern **30 I**, 2388; Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 2459.

5-Methyl-2-furylcarbaminsäure. — Methylester (5-Methyl-2-furylmethylurethan) (F. 64—66°) **34 I**, 3853.

2-Methyl-3-furylcarbaminsäure. — Methylester (2-Methyl-3-furylmethylurethan) 34 I, 3853.

Äthoxymaleinimid (F. 138,5°) **33 I**, 3921.

N-**Methylmethoxymaleinimid** (F. 127°) **33 II**, 2678.

$C_6H_7O_3N_3$ **2.6-Diamino-4-nitrophenol**, Bldg. (?) aus Pikrinsäure u. A. **30 II**, 2118.

x.x-Diamino-x-nitrophenol, Bldg. im Organismus (aus Pikrinsäure) **34 I**, 2614.

3(5)-Methylpyrazol-5(3)-carbonsäure-*N*-carbonamid, Äthylester (F. 131°) **30 I**, 3785; **34 I**, 1494.

$C_6H_7O_3Cl$ **Dimethylfumarsäurechlorid**, Ester **33 II**, 39, 40.

$C_6H_7O_3Cl_3$ **Essigsäuretrichlorbuttersäureanhydrid** (Kp.20 110—111°) **33 I**, 3183.

α-Oxyisobuttersäurechloralid (F. 70—71°) **30 II**, 226.

$C_6H_7O_3As$ **Phenylarsinsäure (Phenylarsonsäure, Benzolarsinsäure)** (F. 167—170°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenylarsenoxyd **34 I**, 3051; aus Phenyldichlorarsin (Rkk.) **33 II**, 3682; aus Phenyltrioxyarsoniumchlorid **34 II**, 3749; aus 2-Jodphenylarsinsäure **30 I**, 1293; Reaktivität v. am Kern sitzendem Cl (Einfl. d. Arsonogruppe) **31 II**, 1849; Red. mit SO_2 **30 II**, 1531; Bromier. v. Derivv. **30 I**, 202; Einw. rauchender HBr (Charakterisier.) **32 II**, 3866; (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 2419; Verb. mit HCl **32 II**, 2956; komplexe Edelmetallverbb. **31 II**, 2182*; Rk. mit CS_2 u. K-Äthylxanthat **30 II**, 2887; oxydierende Wrkg. auf Phenylhydrazin **34 I**, 41.

Nachw. durch Rk. mit H_3PO_2 **30 II**, 3753; Verwend.: zur Sn-Best. **34 I**, 1678; zur Zr-Best. **33 II**, 2564; s. auch *Arsinsäuren*.

$C_6H_7O_3B$ *m*-**Oxyphenylborsäure** (F. 225° Zers.) **33 I**, 1429.

$C_6H_7O_3Sb$ **Phenylstibinsäure**, Bldg. **34 I**, 3051; Rkk. **31 I**, 2867; komplexe Sb-Verb. **31 II**, 3193.

$C_6H_7O_4N$ **5-Nitro-2-furfurylmethyläther** (Kp.4 114 bis 117°) **33 I**, 1129.

α-Cyanglutarsäure, Diäthylester **34 I**, 1815.

[β-Cyanäthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.18 165°) **31 II**, 3457.

Brenztraubensäureimid, Parachor v. —-Lsgg. **33 I**, 1915.

Acetylasparaginsäureazlacton (F. 145—146°) **33 II**, 2532.

isomeres **Anhydrid d. Acetylasparaginsäure** (F. 175°) **33 II**, 2532.

$C_6H_7O_4Cl_3$ **Acetyltrichloracetylglykol** (Kp.11 122°) **31 II**, 2856, 2857.

Chloraldiacetat, Red. **34 I**, 3729.

$C_6H_7O_4P$ s. *Phosphorsäure-Phenylester* [*Phenylphosphorsäure, Monophenylorthophosphat*].

$C_6H_7O_4As$ **2-Oxyphenylarsinsäure 30 I**, 1293.

4-Oxyphenylarsinsäure (Phenol-4-arsinsäure, 4-Oxybenzol-1-arsinsäure), Darst. d. Na-Salzes **30 I**, 3239*; **32 II**, 924*, 3866; Salze, Isomerie **33 I**, 3707; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140; Beständigk. **31 I**, 1637; Oxydat. mit K-Persulfat **32 II**, 2370*; Sulfonier. **30 II**, 2888; Benzylier. **31 II**, 2990; Rkk.: mit Chloressigsäure **32 II**, 1433; mit Oxymethylaroylaminen **30 I**, 584*; mit p-Oxyäthylaminophenylarsinsäure (+ H_3PO_2) **33 I**, 458*; Nachweis **30 II**, 3753.

$C_6H_7O_5N$ **1.4-Diketoadipinsäureamid** (F. 152° Zers.) **32 II**, 3698.

Acetyloximinoacetessigsäure, Äthylester (Kp.15 155°) **32 II**, 1431.

$C_6H_7O_5N_3$ **Dimethylnitrobarbitursäure**, Chromoisomerie v. —-Salzen **33 I**, 2535.

$C_6H_7O_5P$ **Brenzcatechinmonophosphorsäure**, fermentat. Hydrolyse **32 I**, 1795.

Resorcinmonophosphorsäure, fermentat. Hydrolyse **32 I**, 1795.

Hydrochinonmonophosphorsäure, fermentat. Hydrolyse **32 I**, 1795; oxydative Dephosphorier. **32 I**, 2054.

$C_6H_7O_5As$ **Resorcinarsinsäure (2.4-Dioxyphenylarsinsäure)**, Darst. v. Homologen (trypanocide Wirksamk.) **32 I**, 50; Sulfonier. **30 II**, 2888; Komplexverbb. **31 II**, 874*; Acridiniumsalze **34 II**, 472*.

Brenzcatechinarsinsäure (3.4-Dioxybenzol-1-arsinsäure), Darst. **32 I**, 583*; (v. — u. Derivv.) **32 II**, 2370*; (v. Komplexverbb.) **32 II**, 2845*; (v. W.-lösl. Komplexverbb.) **33 I**, 261*; (v. organ. Sb-Komplexsalzen) **34 II**, 1651*.

$C_6H_7O_6N_3$ **5-Methoxyuramil-*N*-carbonsäure**, Methylester (F. 214° Zers.) **34 I**, 555.

4.5-Dihydro-1.2.3-triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäure, Ester **30 I**, 3768.

$C_6H_7O_6Br$ **α-Bromtricarballylsäure**, Äthylester (Kp.10 210°) **32 I**, 3409.

α-Brompropan-α.α.β-tricarbonsäure. — Trimethylester (Kp.7 150°), Darst. **33 II**, 2274; Abspalt. v. HBr **34 II**, 3627.

β-Brompropan-α.α.β-tricarbonsäure. — Trimethylester (F. 68°), Darst. **33 II**, 2275; Erkennen d. — v. Baker als γ-Brompropan-α.α.β-tricarbonsäuretrimethylester **34 II**, 3627.

γ-Brompropan-α.α.β-tricarbonsäure, Erkennen d. β-Brompropan-α.α.β-tricarbonsäuretrimethylesters vom F. 68° [Baker] als —-Trimethylester **34 II**, 3627.

$C_6H_7O_6J$ **β-Jodpropan-α.α.β-tricarbonsäure**, Trimethylester (F. 72°) **33 II**, 2275.

$C_6H_7O_9As$ **Verb.** $C_6H_7O_9As$ aus d-Weinsäure u. Arsonessigsäure **32 II**, 999.

$[C_6H_7O_{11}N_3]_x$ **Cellulosetrinitrat 33 II**, 1510.

C_6H_7NS **2-Aminothiophenol** (*o*-**Aminophenylmercaptan, 2-Mercapto-1-aminobenzol**), Darst.: aus *o*-Nitrochlorbenzol (Rkk.) **32 I**, 1829*; 3347*; **34 II**, 1888*; aus 2-Mercaptobenzothiazol **31 II**, 3264*; aus d. Zn-Verb. **32 II**, 1920; d. Pb-Salzes (Rkk.) **33 II**, 1668; d. Zn-Salzes (Rkk.) **34 I**, 2755; **II**, 2390; Rkk.: mit $COCl_2$ bzw. $CSCl_2$ **30 I**, 2095; mit Dichlorchinoxalin **34 I**, 1650; mit Chlornitrobenzolen **34 I**, 1035; mit Aldehyden **31 II**, 2610; mit Dicyandiamid **32 I**, 389; Zn-Verb. **32 I**, 679; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 3021*.

3-Aminothiophenol, Pb-Salz **33 II**, 1668.

4-Aminothiophenol (4-Amino-1-mercaptobenzol) (F. 30°), Darst., Rkk. **32 I**, 1829*, 3346*; Pb-Salz **33 II**, 1668.

N-**Methyl-2-thiopyridon**, Rkk. **31 I**, 3351; **34 I**, 3523*.

C_6H_7NSe *o*-**Aminoselenophenol**, Rkk. d. Zn-Salzes **33 II**, 3278.

$C_6H_7N_2Cl$ **2.4-Diaminochlorbenzol** (F. 90—91° korr.), Rk.: mit Chlorhydrin **33 I**, 3129*; mit saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I**, 2832; Überführ. in 2.4-Dioxychlorbenzol **33 I**, 1937.

1-Chlor-3.4-diaminobenzol, Hydrochlorid **34 I**, 848; Verwend. **32 II**, 1527*.

2-Chlor-1.4-diaminobenzol, Diazotier. **34 I**, 133*.

m-**Chlorphenylhydrazin**, Rkk. **34 II**, 334*.

p-**Chlorphenylhydrazin**, Rkk.: mit Oxyazofarbstoffen u. Disulfit **32 I**, 1241; mit Dichloracetaldehyd **30 I**, 2879; mit Butylchloralhydrazin **31 I**, 3674; Verwend. als Reagens **33 II**, 1180.

$C_6H_7N_2Br$ **4-Brom-1.2-diaminobenzol**, Rkk. **31 II**, 444; **32 II**, 3624*.

2-Brom-1.4-diaminobenzol, Diazotier. **34 I**, 133*.
m-**Bromphenylhydrazin**, Darst., Rkk. **32 I**, 2849; Rkk. **33 II**, 2823.
p-**Bromphenylhydrazin**, Bldg. d. Hydrochlorids **33 I**, 1933; Oxydat. mit Schwermetallsalzen **33 II**, 1999; Rk.: mit 3-Oxy-1-thionaphthen **32 I**, 1531; mit Butylchloralhydrazin **31 I**, 3674; mit Dichloracetaldehyd **30 I**, 2879; mit Propiophenon **33 II**, 2823; mit ω-Chlor-p-methylacetophenon **31 II**, 850; mit Methylphenylglucosazon **32 I**, 2458; mit Chlorameisensäureester **33 II**, 3415; mit Dithiobenzoesäure **33 I**, 3076; analyt. Verwend. **34 I**, 3499.
$C_6H_7N_2F$ ***p*-Fluorphenylhydrazin** (F. 39°) **33 I**, 3297.
$C_6H_7N_3S$ **2-Thiol-4-methylimidazolyl-(5)-acetonitril** (F. 146°) **33 II**, 3130.
$C_6H_8ON_2$ **2-Oxy-4.6-dimethylpyrimidin**, Fäll. durch Phosphorwolframsäure (Einfl. d. p_H) **33 I**, 3990.
4-Oxy-2.6-dimethylpyrimidin, Fäll. durch Phosphorwolframsäure (Einfl. d. p_H) **33 I**, 3990; **II**, 2864.
3-Oxy-2.5-dimethylpyrazin (F. 206,5°) **30 II**, 3771.
x-Amino-β-oxy-α-picolin (F. 153°) **31 II**, 1352*.
gewöhnl. **Diaminophenol**, Darst. aus techn. Dinitrophenol **34 II**, 3504; Farbrk. mit Chinon **34 II**, 3151.
2.4-Diaminophenol (2.4-Diamino-1-oxybenzol), Darst. aus 2.4-Dinitrophenol (katalyt.) **31 II**, 987; (elektrolyt.) **30 I**, 820; **34 I**, 288*; **II**, 3504; Bldg. im Organismus aus 2.4-Dinitrophenol bzw. Pikrinsäure **34 I**, 2614; Kondensat. mit Aldehyden **30 I**, 50; Darst. v. N-Oxyäthylderivv. **30 II**, 2574*; (Verwend. für photograph. Entwickler) **30 II**, 2732*; Idiosynkrasie gegen — **32 I**, 2972.
Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Nachweis im Urin, in d. Organen u. im Blut **34 I**, 2614; Prüf. v. Pelzen auf Färb. mit — (Bezieh. zu Dermatitis) **30 I**, 1543.
Sulfat bzw. Hydrochlorid (**Amidol**), Darst. aus 2.4-Dinitrophenol (elektrolyt.) **30 I**, 820; **34 I**, 288*; **II**, 3504; Beziehh. zwischen Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; chem. Sensibilisat. v. AgJ-Emulss. durch — **30 II**, 185; Verwend.: zur Pelzfärberei **31 I**, 2268; zur Keimisolier. **31 II**, 3072.
3-Amino-4-methoxypyridin (F. 83°), Darst., Rkk. **34 I**, 3597; Rk. mit m-Nitro-p-toluylchlorid **34 I**, 3771*.
2-Methoxy-5-aminopyridin F. 135—136°) **31 I**, 616.
1.3-Dimethylpyridazon 33 II, 1551*.
N-**Propionylpyrazol** (Kp.$_{48}$ 149—150°) **33 II**, 1681.
1-Acetyl-4-methylpyrazol (Kp. 177°) **30 II**, 1080.
N-**Methyl-5-amino-2-pyridon** (F. 125—126° Zers.) **31 I**, 616.
α-**Methylimid d. Acetonoxalsäurenitrils**, Brech.-Vermögen, Formulier. d. — v. Mumm u. Bergell als Enamin **32 I**, 38.
1-Pyrrylessigsäureamid (F. 169°) **31 I**, 1757.
$C_6H_8OCl_2$ **2.6-Dichlorcyclohexanon-(1)** (F. 72—73°) **34 I**, 378.
$C_6H_8OBr_2$ **Bis-[β-bromallyl]-äther 30 II**, 2522.
$C_6H_8O_2N_2$ **2.6-Dimethoxypyrimidin** (Kp. 202°), Darst., mol. Umlager. **30 II**, 406; Rkk. **31 I**, 286.
n-**Butylidendiisocyanat 30 I**, 3292.
Äthyläthylendiisocyanat 30 II, 49.
Furfurylharnstoff (F. 105°) **31 II**, 1428.
2-Oxy-3-methyl-6-methoxypyrimidin (F. 149 bis 150°) **30 II**, 406.
Pyrrolidino-[1′.2′:1.5]-hydantoin (Hydantoin aus Prolin) 34 II, 1442.
N-**Methyl-β-methylaminomaleinimid** (F. 147°) **33 I**, 3921.
1.3-Dimethyluracil (F. 123—124°) **30 I**, 3446; **II**, 406; **34 I**, 1818.
1.4-Dimethyluracil (F. 269° korr.) **32 I**, 80.
3-Methylthymin (F. 291°) **31 I**, 287.
Desaminohistidin [**β-Imidazolyl-(5)-propionsäure**] (F. 206—208°), Darst. aus β-[2-Mercaptoimidazolyl]-propionsäure **30 II**, 2386; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 1844*, 2108; Bldg. aus Histidin durch Oidium lactis **33 I**, 1473; elektrolyt. Oxydat. **34 I**, 532; Wrkg. auf d. Magensekret. **31 I**, 2074.
1-Carboxy-3.4-dimethylpyrazol, Äthylester (Kp. 238°) **30 II**, 1080.
3.5-Dimethylpyrazolyl-(1)-carbonsäure (F. 90° Zers.) **34 II**, 2529.
1.4-Dimethylpyrazol-3-carbonsäure 30 I, 3786; **33 II**, 2394.
1.5-Dimethylpyrazol-3-carbonsäure, Methylester **30 II**, 1080.
1.4-Dimethylpyrazol-5-carbonsäure (F. 171 bis 172°) **30 I**, 3786; **33 II**, 2394.
3.5-Dimethylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 96°) **30 II**, 3025; **32 II**, 1428, 1627, 3217.
3.4(4.5)-Dimethylpyrazol-5(3)-carbonsäure (F. 276—277°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3786; Methylier. d. Methylesters **30 II**, 1081.
5-Methyl-2-furfuroylhydrazid (F. 61—62°) **34 I**, 3853.
2-Methyl-3-furfuroylhydrazid (**2-Methyl-3-furoylhydrazid**) (F. 149,5—150°) **34 I**, 3853; **II**, 441.
$C_6H_8O_2N_4$ **5-Nitro-1.2.4-triaminobenzol** (F. 210°) **30 II**, 1375.
$C_6H_8O_2N_6$ **Äthylbernsteinsäurediazid 30 II**, 49.
n-**Propylmalonsäurediazid 30 I**, 3292.
Isopropylmalonsäurediazid 30 I, 3292.
$C_6H_8O_2Cl_2$ **Manniddichlorhydrin** (F. 67°) **31 II**, 2305, 3318.
β.β-**Dichlorvinyl-*n*-butyrat** (Kp.$_{36}$ 100—101°) **34 I**, 3729.
Adipinsäuredichlorid, Darst. **34 I**, 1964, 3856; katalyt. Red. **32 I**, 2940.
Äthylsuccinylchlorid (Kp.$_{76}$ 115—120°) **30 II**, 49.
n-**Propylmalonylchlorid**, Rkk. **31 I**, 2198, 2874.
Isopropylmalonylchlorid, Rkk. **31 I**, 2874.
$C_6H_8O_2Cl_4$ **Chloral-*n*-butyrylchlorid** (Kp.$_{36}$ 128°) **34 I**, 3729.
$C_6H_8O_2Br_2$ **Dihydrobrenzcatechindibromid** (F. 153 bis 154°) **31 II**, 1564.
Sorbinsäure-α.β-dibromid 34 I, 3723.
Sorbinsäure-γ.δ-dibromid (**γ.δ-Dibrom-Δ$^{\alpha}$-hexensäure**), Ester **34 I**, 3724.
1-Cyclopentencarbonsäure-(1)-dibromid (F. 133°) **30 II**, 1217.
$C_6H_8O_2J_2$ **1.6-Dijoddianhydromannit** (F. 69—70°) **34 II**, 2671.
$C_6H_8O_2S$ **3.4-Dimethylthiophen-1.1-dioxyd** (?) (F. 107°) **34 II**, 943.
$C_6H_8O_2Hg$ **Hydroxymercuri-2.4-dimethylfuran**, Chlorid (F. 112°) **32 II**, 2821.
2.5-Dimethylfuryl-(3)-quecksilberhydroxyd, Rkk. **34 I**, 863.
$C_6H_8O_3N_2$ **Dihydro-5-acetyluracil** (F. 204°) **33 II**, 3436.
1-Äthylbarbitursäure (F. 118—120°) **30 II**, 2529.
5-Äthylbarbitursäure (F. 192°), Darst. **34 I**, 2621*; (Oxydat., Na-Salz) **33 I**, 3716; Red. **34 II**, 36; Verh. gegen Oxydat.-Mittel **34 I**, 705; Rkk.: mit Cyclopentadien **33 II**, 1552*; mit p-Nitrobenzylhalogenid **34 I**, 895*; mit Pyrazolonderivv. (+ Aldehyde) **33 I**, 3468*; Identifizier. **34 II**, 3287.
1.3-Dimethylbarbitursäure (F. 121—122°), Bldg. **32 I**, 2182; Rkk. **30 II**, 2529.
[4′-Oxypyrrolidino]-[1′.2′:1.5]-hydantoin (Hydantoin aus Oxyprolin) 34 II, 1442.
akt. **β-Imidazolylmilchsäure (Oxydesaminohistidin)**, konfigurat. Zuordnung d. *l*-Verb. **32 I**, 3410; Wrkg. auf d. Magensekret. **31 I**, 2074.
dl-**β-Imidazolylmilchsäure** [**α-Oxy-β-glyoxalin-4(5)-propionsäure**], Absorpt.-Kurven **32 I**, 2959; Fäll. durch Phosphorwolframsäure (Einfl. d. p_H) **33 I**, 3990; Einfl. auf d. Geh. d. Harns an Imidazolen **31 I**, 304.
2-Methyl-5-[oxymethyl]-imidazol-4-carbonsäure (F. 237° Zers.), Darst., Hydrochlorid **33 II**, 2269; Chlorier. **34 I**, 546.
3-Methyl-6-oxotetrahydropyridazin-4-carbonsäure, Äthylester (F. 220°) **30 II**, 3025.
2-Oxo-1.2.3.4-tetrahydro-5-carboxy-6-methyl-

pyrimidin (F. 161—162°), Darst. **33 II**, 3436; Äthylester **32 II**, 3248.

1.3-Dimethyl-2-imidazolon-4-carbonsäure (F. 229 bis 230° Zers.) **32 II**, 3243.

Propan-$\alpha.\alpha.\beta$-tricarbonsäureamidimid (F. 162°) **33 II**, 2274.

$C_6H_8O_3N_4$ **Acetylderiv. d. Acetylaminofurazanoxims** (F. 137—138°) **31 I**, 2458.

1-Methyl-4-nitroglyoxalin-5-carbonsäuremethylamid (F. 196°) **33 II**, 1188.

Verb. $C_6H_8O_3N_4$ (F. 250° Zers.) aus Toxoflavin **34 II**, 1793.

$C_6H_8O_3N_6$ **1.2.3-Triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäuretriamid** (Zers. 252°) **30 I**, 3767.

$C_6H_8O_3Cl_2$ **Dilactylsäuredichlorid** (Kp.$_{20}$ 85°) **34 I**, 3730.

$\alpha.\delta$-**Dichlor-$\beta.\gamma$-dioxyhexansäure-γ-lacton**, Bldg. (?) **32 II**, 2169.

$\beta.\delta$-**Dichlor-$\alpha.\gamma$-dioxyhexansäure-γ-lacton**, Bldg. (?) **32 II**, 2169.

$C_6H_8O_3S$ β-**[Acetylmercapto]-crotonsäure**, Äthylester (Kp.$_{12}$ 132—133°) **30 I**, 669.

$C_6H_8O_3Se$ **Orthobenzolseleninsäure**, Derivv. **33 I**, 2677.

$C_6H_8O_4N_2$ **5-Äthyldialursäure** (F. 216—217°) **33 I**, 3717.

5-[β-Carboxyäthyl]-hydantoin (Hydantoin aus Glutaminsäure) **34 II**, 1442.

5-Methyl-5-carboxymethylhydantoin, Äthylester (F. 137°), **33 I**, 1018*.

5.6-Dihydrouracil-5-essigsäure (2.6-Dioxy-4.5-dihydro-5-essigsäurepyrimidin) (F. 247—250°) **31 I**, 854*.

5.6-Dihydrouracil-6-essigsäure, Äthylester (F. 155—156°), **32 II**, 381.

Glycylasparaginsäureanhydrid (Dioxopiperazinessigsäure) (F. 270°) **33 II**, 396.

Ureidomethylenacetessigsäure, Äthylester **33 II**, 3435.

4-Methylpyrazolin-3.4-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 58—60°) **32 II**, 1302, 1627.

4-Methylpyrazolin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 69°) **32 II**, 1627.

Δ^1**-5-Methylpyrazolin-4.5-*cis*-dicarbonsäure**, Dimethylester (Kp.$_{12}$ 148°) **32 II**, 1302, 1627.

Δ^1**-5-Methylpyrazolin-4.5-*trans*-dicarbonsäure**, Dimethylester (Kp.$_{2-2,5}$ 120—122°) **32 II**, 1302, 1627.

Δ^2**-5-Methylpyrazolin-4.5-*cis*-dicarbonsäure**, Dimethylester (Kp.$_{20}$ 172°) **32 II**, 1302.

Δ^2**-5-Methylpyrazolin-4.5-*trans*-dicarbonsäure**, Ester **32 II**, 1302.

Δ^1**-4-Methylpyrazolin-5.5-dicarbonsäure**, Diäthylester **32 II**, 1302, 1627.

Δ^2**-4-Methylpyrazolin-5.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 32,5—33,5°) **32 II**, 1302.

N-[α-**Cyan-α-carboxyäthyl]-glycin**, Diäthylester **31 II**, 841.

Diacetylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.

1.4-Diketoadipinsäurediamid (F. 230—235° Zers.) **32 II**, 3698.

$C_6H_8O_4N_4$ **Dioxim d. Diacetylfuroxans** (F. 189 bis 190°), Darst., Konst., Erkennen d. „Verb. $C_6H_8O_4N_4$ v. Schmitz" als — **32 II**, 62.

Dioxim d. 4.5-Diacetyl-1.2.3.6-dioxdiazins (Dioxim d. Peroxyds d. Diacetylglyoxims) (F. 145°), Darst. **32 II**, 3244; (Konst., Erkennen d. „Verb. $C_6H_8O_4N_4$ v. Tryller" als —) **32 II**, 62; Isomerie **30 II**, 2252.

1-Methylpseudoharnsäure, Rkk. **34 II**, 2082.

$C_6H_8O_4N_6$ $\alpha.\alpha'$**-Diazidoadipinsäure** **32 II**, 2954.

$C_6H_8O_4Cl_2$ **Di-[chloracetyl]-glykol (Äthylenglykoldi-[chloracetat])** (F. 45—46,5°), Bldg. **33 II**, 1008; Verwend. **30 I**, 2614*; **32 I**, 1146*.

$C_6H_8O_4Br_2$ *rac.* **Dibromadipinsäure** (F. 136—138°), Rkk. **30 II**, 2263.

Meso-$\alpha.\alpha'$-dibromadipinsäure (F. 191—192°), Einw. v. K_2Se_2 **30 II**, 2263; Rk. d. Diäthylesters mit Dimethylamin **30 II**, 3024.

[γ-**Brompropyl]-brommalonsäure**, Diäthylester **30 II**, 3261; **31 I**, 2771.

γ-**Acetoxycrotonsäuredibromid** (F. 156°) **33 I**, 2532.

$C_6H_8O_4S$ β-**[Carboxymethylmercapto]-crotonsäure** (F. 160—161°) **30 I**, 669.

stereoisomere β-**[Carboxymethylmercapto]-crotonsäure** (Zers. bei 199—203°) **30 I**, 669.

$C_6H_8O_4S_4$ *dimere* **Glykolaldehydxanthogensäure**, Äthylester (F. 112°) **32 I**, 46.

$C_6H_8O_4Se$ *akt.* **Tetrahydroselenophen-$\alpha.\alpha'$-dicarbonsäure** (F. 173°) **31 II**, 851.

rac. (*trans*)**-Tetrahydroselenophen-$\alpha.\alpha'$-dicarbonsäure** (F. 195°), Darst., Ag-Salz **30 II**, 2263; Spalt. **31 II**, 850.

cis-**Tetrahydroselenophen-$\alpha.\alpha'$-dicarbonsäure** (F. 173°) **30 II**, 2263.

$C_6H_8O_4Se_2$ *akt.* **Cyclotetramethylendiseleniddicarbonsäure** **33 II**, 550.

rac. **Cyclotetramethylendiseleniddicarbonsäure** (Zers. ca. 200°) **33 II**, 550.

$C_6H_8O_5N_2$ β-**Ureidoglutaconsäure** **32 II**, 381.

cis-β-**[Uramidomethylen]-bernsteinsäure**, Diäthylester **30 I**, 3359*.

trans-β-**[Uramidomethylen]-bernsteinsäure**, Diäthylester (F. 144°) **31 I**, 854*.

Acetonoxalsäurecarboxyhydrazon, Rkk. d. Diäthylesters **34 I**, 1493.

$C_6H_8O_5N_4$ **9-Methylharnsäureglykol**, Acetylier. **31 I**, 3688.

5-Methoxypseudoharnsäure **34 II**, 3765.

$C_6H_8O_5Cl_2$ **Äpfelsäure-$\beta.\beta$-dichloräthyläther** (F. 130 bis 131°) **34 II**, 3743.

$\beta.\beta'$**-Dichlor-$\beta.\beta'$-dicarboxyäthyläther** (F. 124 bis 126°) **32 II**, 854.

$C_6H_8O_6N_2$ **Succinyldiaminoameisensäure**, Diäthylester **(Succinyldiurethan)** (F. 155°) **31 II**, 2315.

sek. **Malonsäurehydrazid**, Diäthylester (F. 133 bis 134°) **30 I**, 3291.

$C_6H_8O_6S_2$ **Glyoxylmercaptalbisessigsäure (Glyoxylsäuremercaptalessigsäure)** (F. 159—160°), Darst. **32 II**, 3697; bromometr. Best. **33 II**, 3890.

$C_6H_8O_6As_2$ *o*-**Phenylendiarsinsäure** **30 I**, 1293; **II**, 2372.

$C_6H_8O_6Sb_2$ *m*-**Phenylendistibinsäure** **32 II**, 1434.

p-**Phenylendistibinsäure** **30 I**, 203; **32 II**, 1434.

$C_6H_8O_7N_2$ *N*-**[Carboxyacetylmethyl]-hydrazindicarbonsäure**, Triäthylester (F. 74—75°) **34 I**, 3050.

$C_6H_8O_8P_2$ **Resorcindiphosphorsäure**, fermentative Hydrolyse **32 I**, 1795.

$C_6H_8O_9S_3$ **Thionylmannit** **31 I**, 3448.

$C_6H_8O_{12}N_6$ **Dinitrodiäthanolnitratoxamid**, Darst., Verwend. **34 II**, 1074; Verwend. **32 I**, 3253*; **33 I**, 1886*.

$C_6H_8O_{18}N_6$ **Hexanitromannit (Mannithexanitrat, Nitromannit)** (F. 112—113°), Rotat.-Dispers. **30 I**, 965; bin. Systeme mit — **33 II**, 2935; sprengtechn. Verh. (Darst.) **34 I**, 2534; Hochbrisanzstudien **31 I**, 2150; Verwend. in Explosivkörpern **30 II**, 1937*; **31 II**, 809*; **33 II**, 1462*; (Stabilisier.) **32 I**, 613*; Geh.-Best. fetthaltiger —-Präpp. **33 I**, 2850.

Hexanitrosorbit, Verwend. in Explosivkörpern **30 II**, 1937*.

C_6H_8NCl **1-[β-Chloräthyl]-pyrrol** (Kp.$_{20}$ 84°) **31 I**, 1757.

C_6H_8NAs *p*-**Aminophenylarsin**, Darst., Rkk. **33 II**, 90*; Rkk. **34 I**, 3202.

$C_6H_8N_2S$ **2.4-Diaminophenylmercaptan** **31 II**, 3204.

Mercapto-*p*-phenylendiamin, Verwend. d. Au-Verb. **31 II**, 1719*.

C_6H_9ON **2.4.5-Trimethyloxazol** (Kp. 134°) **33 II**, 1183.

Furfurylmethylamin **33 II**, 203.

β-**[Pyrryl-1]-äthylalkohol** (Kp.$_{12}$ 110—113°) **31 I**, 2878.

1.5-Dimethylpyrrolon-(2), Rkk. **32 II**, 873.

N-**Methylpyridiniumhydroxyd (Pyridinmethylhydroxyd)**, Vork. im n. Harn **32 II**, 395; Salze **33 I**, 3939; Chlorid **31 I**, 1832*; **32 I**, 584*; **34 I**, 3123*; Tetrachlorjodid **30 II**, 1554; Flavianat **32 II**, 1623; Salze mit Estern d. Leukoverbb. v. Küpenfarbstoffen **30 II**, 634*; Methansulfonat **31 I**, 2604; p-Toluolsulfonat **30 I**, 835; 1-Nitronaphthalin-8-sulfonat **34 I**, 3469; elektrometr. Titrat. d.

Jodids **33 I**, 2945; Hydrier. d. Bromids **34 I**, 3750; Mol.-Verbb. d. Jodids **31 I**, 2880.

4-Cyantetrahydropyran (Kp.$_{10}$ 82—83°) **31 I**, 464.

Cyclopentanoncyanhydrin (Kp.$_{14}$ 114°) **34 II**, 3932.

Isobutyrylacetonitril (Kp.$_{12-13}$ 102—104°) **34 II**, 1120.

$C_6H_9ON_3$ **2.4.6-Triaminophenol**, Bldg. im Organismus aus Pikrinsäure **34 I**, 2614; Kondensat. mit Maleinsäureanhydrid **33 II**, 3417; Wrkg. auf d. Blutfarbstoff (Methämoglobinanreicher.) **30 II**, 3051.

5-Amino-1.3-dimethylpyridazon (F. 166—167°) **33 II**, 1551*.

1.3-Dimethylcytosin (F. 147,5°) **34 I**, 1818.

[2-Methyl-5-carbonsäurehydrazid]-pyrrol (F. 213°) **32 I**, 2036.

C_6H_9OCl **Chloräthinylmethyläthylcarbinol** **33 I**, 459*.

Cyclohexadien-(1.3)-chlorhydrin (F. 28—29°) **33 I**, 418.

2-Chlorcyclohexanon (F. 24°), Darst., Rkk. **30 I**, 826; **34 I**, 378; elektrochem. Bldg. **32 II**, 1772; Rkk.: mit NH_3 **32 II**, 712; mit heterocycl. Aminen **32 I**, 1830*; mit Piperazinhydrat **32 I**, 2182; mit Phenolen u. Naphtholen **31 II**, 3267*; mit Organo-Mg-Verbb. **34 I**, 2924; (mit C_4H_9MgBr) **30 II**, 2894; (mit CH_3MgJ) **33 I**, 1938; **34 II**, 3754; mit Cyaniden **34 I**, 3266*.

4-Chlorcyclohexanon **30 II**, 238.

Δ^{α}-Hexensäurechlorid, Rkk. **30 II**, 374; **34 I**, 1803.

Δ^{β}-Hexensäurechlorid, Rkk. **30 II**, 375.

***trans*-β-Methyl-Δ^{α}-pentensäurechlorid** (Kp.$_{20}$ 85 bis 86°) **34 II**, 600.

Δ^{α}-Isohexensäurechlorid (3-Methyl-1-buten-1-carbonsäurechlorid) (Kp.$_{18}$ 58—59°), Darst., Rk. mit Anilin **30 I**, 2553; Rk. mit CH_3ZnJ **30 II**, 375.

β-Methyl-Δ^{β}-pentensäurechlorid (Kp.$_{12}$ 48—50°), Darst., opt. Eigg. **32 II**, 1627; Rkk. **34 II**, 1286.

Δ^{β}-Isohexensäurechlorid (Brenzterebinsäurechlorid) (Kp.$_{25}$ 63°), Darst., Rkk. **32 I**, 2452; Bldg. **30 I**, 2414; (Rk. mit CH_3ZnJ) **30 II**, 375.

$C_6H_9OCl_3$ **1-[Trichlormethyl]-cyclopentanol-(1)** (Kp.$_{10}$ 102—102,5°) **31 II**, 702.

Trichlorpinakolin (Kp.$_8$ 101—102°) **33 II**, 689.

C_6H_9OBr **Bromäthinylmethyläthylcarbinol [1-Brom-3-methylpentin-(1)-ol-(3)]** (Kp.$_{14}$ 76,5°) **30 II**, 1357; **33 I**, 459*.

[α-Äthoxy-β-bromäthyl]-acetylen (Kp.$_{14}$ 47 bis 48°) **32 II**, 2951.

2-Bromcyclohexanon-(1), Darst., Rkk. **30 II**, 1701; Rkk. **31 II**, 3268*.

$C_6H_9OBr_3$ **Tribrompinakolin** (Kp.$_{15,5}$ 116—117°) **33 II**, 690.

C_6H_9OJ **Cyclohexadien-(1.3)-jodhydrin** **33 I**, 418.

$C_6H_9OJ_3$ **Äthyl-[α-methyl-$\beta.\gamma.\gamma$-trijodallyl]-äther** (F. 47—48°) **30 I**, 361.

C_6H_9OAg **Ag-Verb. d. Methyläthylacetylenylcarbinols** **31 II**, 2907.

Ag-Verb. d. Isopropylacetylenylcarbinols **31 II**, 2907.

$C_6H_9O_2N$ **1-Nitromethylcyclopenten** (Kp.$_{14}$ 89—91°) **34 II**, 925.

***aci*-1-Nitromethylcyclopenten** **34 II**, 925.

1.2-Diketocyclohexan-1-oxim, Na-Verb. **33 I**, 1435.

***N*-Methyl-3-oxypyridiniumhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 2788*.

Isopropylcyanessigsäure (F. 31°), Darst., Äthylester **31 II**, 699; Verseif. d. Äthylesters **30 I**, 3292.

Acetoncyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

β-Methylglutarsäureimid (F. 145—147°) **33 I**, 45.

Glutarsäuremethylimid (Kp. 240—241°) **33 I**, 2802.

***rac.* $\alpha.\alpha'$-Dimethylbernsteinsäureimid** (F. 106°) **31 II**, 2868.

Meso-$\alpha.\alpha'$-dimethylbernsteinsäureimid (F. 66 bis 72°) **31 II**, 2868.

$C_6H_9O_2N_3$ (s. *Histidin*).

3-Amino-2.6-dioxyphenylhydrazin („4-Amino-1.3-dioxyphenylhydrazin") **33 II**, 1180.

2-Amino-4.6-dimethoxypyrimidin (F. 95°) **32 I**, 2182.

Acetylkreatinin (F. 124—125°) **32 II**, 2185.

$C_6H_9O_2N_5$ **Diacetylguanazol (3.5-Diacetamino-1.2.4-triazol)** **34 I**, 2595.

$C_6H_9O_2Cl$ **δ-Chlor-Δ^{β}-hexensäure** **34 I**, 3724.

1-Chlorcyclopentan-1-carbonsäure, Äthylester **34 II**, 3932.

Tetrahydropyran-4-carbonsäurechlorid (Kp.$_{16}$ 85 bis 86°) **31 I**, 464.

β-Chlorhexolacton A (Kp.$_5$ 80°) **32 II**, 2168.

β-Chlorhexolacton B (F. 175°) **32 II**, 2168.

δ-Chlorhexolacton (Kp.$_5$ 115—116°) **32 II**, 2168, 2169.

$C_6H_9O_2Cl_3$ ***n*-Butyltrichloracetat (Trichloressigsäure-*n*-butylester)**, Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

Isobutyltrichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_6H_9O_2Br$ **3-Brom-3-methylacetylaceton** (Kp.$_{11}$ 63°) **33 II**, 51.

α-Brom-α-hexensäure (F. 37—38°) **33 II**, 3558.

α-[β'-Bromäthyl]-butyrolacton (Kp.$_{6-7}$ 151 bis 153°), Darst. **32 II**, 1785; Rkk. **34 II**, 1463.

$C_6H_9O_2Br_3$ **$\alpha.\alpha.\beta$-Tribromcapronsäure** (F. 102,5°) **33 II**, 3558.

$C_6H_9O_3N$ **3-Carboxy-4-piperidon**, Äthylester **31 II**, 1431.

1-Methyl-4-carboxy-3-pyrrolidon, Äthylesterchlorhydrat **33 I**, 3316.

Dilactylsäureimid (F. 122°) **32 I**, 1889.

γ-Cyan-γ-oxyvaleriansäure, Addit. v. HBr an d. Äthylester **30 II**, 3537.

α-Amino-*n*-valeriansäure-*N*-carbonsäureanhydrid (?) (F. 161°) **30 I**, 3292.

α-Aminoisovaleriansäure-*N*-carbonsäureanhydrid **30 I**, 3293.

α-Acetylaminocrotonsäure bzw. **Vinylacetylaminoessigsäure**, Methylester (F. 86,5—87°) **30 I**, 3059.

β-Acetylaminocrotonsäure, spektrochem. Unters. d. Äthylesters (F. 63°) **32 I**, 1087.

$C_6H_9O_3N_3$ **1.3-Dimethyluramil**, Rkk. **31 I**, 2882.

1.7-Dimethyluramil, Rkk. **31 I**, 2882.

Glycyl-*läro*-asparaginanhydrid, Darst., Racemisier. **30 II**, 1703; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 1704.

Hydantoin-3-acetmethylamid (F. 223°) **31 II**, 572.

3-Acetaminopyrazolin-3-carbonsäure, Methylester (F. 67—68°) **30 I**, 3059.

α-Propylen-$\alpha.\alpha.\beta$-tricarbonsäuretriamid (F. 198° Zers.) **33 II**, 2274.

***n*-Propylmalonazidsäure** **30 I**, 3292.

Isopropylmalonazidsäure **30 I**, 3292.

$C_6H_9O_3Cl$ **δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-hexensäure** (F. 97°) **32 II**, 2169; **34 I**, 3724.

Adipinsäurechlorid (δ-Carboxyvalerylchlorid), Darst.: d. Äthylesters (Rkk.) **33 II**, 1175; **34 II**, 2978; v. Estern **33 I**, 1934; Rkk. d. Äthylesters: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 I**, 268; mit Heptadecylamin **31 I**, 1475; mit Isobutylzinkjodid **30 I**, 2427; mit Na-Malonester **33 I**, 46.

Mannidmonochlorhydrin (Kp.$_{17}$ 128—130°) **31 II**, 2305, 3318.

$C_6H_9O_3Cl_3$ **Isobutyltrichlormethylcarbonat** (Kp.$_{14}$ 103°) **30 II**, 3266.

Trichloräthylidenglycerin-α-methyläther (Kp.$_{13}$ 112°) **30 I**, 3770.

Trichlorparaldehyd **32 I**, 130*.

Orthotrichloressigsäureäthylenäthylester (F. 26,4°) **33 II**, 1008.

$C_6H_9O_3Br$ **δ-Brom-γ-oxy-Δ^{α}-hexensäure** (F. 110°) **34 I**, 3724.

α-Brom-α-äthylacetessigsäure, Äthylester (Kp.$_{11}$ 100—102°) **30 I**, 385.

$C_6H_9O_4N$ **Aminoallylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{15}$ 132—133°) **31 I**, 1431, 1432.

Acetaminoacetessigsäure, Äthylester (F. 141°) **32 II**, 1431.
Pyruvoyl-*dl*-alanin, Verh. gegen Pankreatin **33 I**, 69.
Mesoweinsäureäthylimid, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **33 I**, 228.
$C_6H_9O_4N_3$ ***O.O*-Diacetylaminoglyoxim** (F. 82°) **30 II**, 2253.
***O.N*-Diacetylaminoglyoxim** (F. 154°) **30 II**, 2253.
Isokaffursäure, Bldg. aus Isoapokaffein **31 I**, 3568.
1.3-Dimethyl-5-oxyhydantoylamid **31 I**, 3568.
1.7-Dimethyl-5-oxyhydantoylamid **31 I**, 3568.
3.7-Dimethyl-5-oxyhydantoylamid **31 I**, 3568.
$C_6H_9O_4N_5$ (s. *Violit*).
Isoallantoylglykokoll, Salze, Mol.-Verbb. **34 I**, 1328.
$C_6H_9O_4Cl$ ***n*-Propylchlormalonsäure**, therm. Stabilität **34 I**, 530.
$C_6H_9O_4Br$ **α-[Brommethyl]-glutarsäure** **30 II**, 3537.
α-Brom-α-methylglutarsäure, Diäthylester **30 II**, 3537.
δ-Brompropylmalonsäure, Diäthylester **30 II**, 3261.
Isopropylbrommalonsäure **31 I**, 2988.
α-Brom-β.β-dimethylbernsteinsäure (F. 167°) **32 II**, 213.
$C_6H_9O_4J$ **γ-Jodpropylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.8 164—168°) **33 II**, 1517.
$C_6H_9O_5N$ **Formyl-*dl*-glutaminsäure** (F. 181,7° korr.), Darst., Geschmack **34 II**, 1114.
Acetylasparaginsäure (F. 142—143°) **33 II**, 2532.
$C_6H_9O_6N$ **Propan-α-amino-α.α.γ-tricarbonsäure**, Triäthylester **32 I**, 1656.
Nitrilo(tri)essigsäure (**Triglykolamidsäure**), Bldg. **34 I**, 1186; komplexe Cu-Verb. **34 I**, 2708.
isomere **α-[Carboxylamino]-β-methylbernsteinsäuren**, Triäthylester (*isomere* **Urethanylmethylbernsteinsäureäthylester**) **30 II**, 1216.
$C_6H_9O_6N_3$ *trimere* **Methylenaminoameisensäure.** — **Triäthylester** (*trimeres* **Methylenurethan**), Darst., Erkennen d. dimeren Anhydroformaldehydurethans v. Bischoff als —, Konst. **30 I**, 40.
$C_6H_9O_{11}N_3$ **Dinitroglycerylnitrolactat** (**Glycerin-α.β-dinitrat-γ-[nitrolactat]**), Darst., Verwend. **31 II**, 632*; Verwend. **32 I**, 327*.
C_6H_9NS **Dimethylallylsenföl** **32 II**, 2620.
C_6H_9NSe **4-Methyl-2-äthylselenazol** (Kp.20 74 bis 76°), Darst., Verwend. **34 II**, 1250*.
$C_6H_9N_3S_6$ *trimere* ***N*-Methylendithiocarbaminsäure** **30 I**, 1123, 1124.
$C_6H_{10}ON_2$ **Propylpyrazolon** (?) (F. 206°) **30 I**, 2235.
1-Äthyl-3-methylpyrazolon-(5), Verwend. **34 II**, 2904*.
3-Methyl-4-äthylpyrazolon-(5) (F. 226°) **30 II**, 3025.
3.4.4-Trimethylpyrazolon-(5) (F. 262—263°) **30 II**, 3025.
Isopropylcyanacetamid (F. 124°) **33 I**, 1446.
α-Acetylaminoisobuttersäurenitril (**α-Acetaminoisobutyronitril**) (F. 106°), Darst. **34 I**, 2107; (katalyt. Hydrier.) **32 I**, 2010.
α-Cyanpropionsäuredimethylamid (Kp.2 84°) **30 II**, 3541.
Diäthyloxamidsäurenitril (**Cyanameisensäure-*N*-diäthylamid**), Darst., Rkk. **32 II**, 1628; Rkk. **34 I**, 3266*.
$C_6H_{10}ON_4$ **Histidinamid**, Dichlorhydrat (F. 259° korr.) **33 II**, 1366.
Norkaffeidin (F. 150°) **33 II**, 1188.
$C_6H_{10}OCl_2$ **Dichlorpinakolin** (F. 51°) **33 II**, 689.
β-Chlorisocapronsäurechlorid (Kp. 168°) **30 I**, 213.
3-Methyl-3-chlorbutan-1-carbonsäurechlorid (Kp.18 89—90°) **30 I**, 2553.
Verb. $C_6H_{10}OCl_2$ (Kp.18 47,5°) aus C_2Cl_2 u. Ä. **31 II**, 1121.
isomere **Verb. $C_6H_{10}OCl_2$** (Kp.18 110°) aus C_2Cl_2 u. Ä. **31 II**, 1121.
$C_6H_{10}OBr_2$ **4.5-Dibrompenten-(4)-ol-(1)-methyläther** (Kp.6 76—76,5°) **32 I**, 1889.
3-Äthoxy-3-methylpropin-(1)-dibromid (Kp.15 85 bis 87°) **30 II**, 542.
Dibrompinakolin (F. 76,5°) **33 II**, 690.
α-Bromisocapronylbromid, Rkk. **30 I**, 58; **33 I**, 3088.
α-Brom-*tert.*-butylessigsäurebromid (Kp.18 82°) **34 I**, 204.
Verb. $C_6H_{10}OBr_2$ (Kp.14 95—100°) aus Äthylisopropylketon u. Br **31 II**, 3592.
$C_6H_{10}OJ_2$ **Dijodpinakolin** **33 II**, 690.
$C_6H_{10}OS$ **Diallylsulfoxyd** (Kp.7–8 107—109°) **30 II**, 2119.
$C_6H_{10}OMg$ **Butylacetylenmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 853.
tert. **Butyläthinylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **30 II**, 3388.
$C_6H_{10}O_2N_2$ (s. *Vitamine-Vitamin B*1).
Methylenmethyläthylketonharnstoff (F. 156°) **30 II**, 3290.
4-Äthylhydrouracil (F. 191—192°) **33 I**, 2674.
5-Äthylhydrouracil (F. 254°), Darst., F. **34 II** 36.
Cyclosarkosinanhydrid (**Sarkosinanhydrid, *N.N'*-Dimethyldiketopiperazin**), Darst. aus Sarkosinäthylester **32 I**, 213; UV-Absorpt. **30 I**, 982; Addit.-Verbb.: mit anorgan. Verbb., Carbonsäuren u. Sulfonsäuren **30 I**, 3831; mit Phenolabkömmlingen **32 II**, 1199*; mit aliphat. Homologen d. Polyoxybenzole **30 II**, 1772*; Einw. v. C_6H_5MgBr **34 I**, 2759; Verwend.: zur Verflüssig. v. Tribromäthylalkohol **34 II**, 982*; zur Herst. v. Lsgg. d. Chinaalkaloide **30 II**, 424*; v. — u. Homologen zur Herst. v. Chinaalkaloidtabletten **33 I**, 1322*.
Cyclo-*d*-alanyl-*d*-alanin (***d*-Alanyl-*d*-alaninanhydrid**), Hydrolyse, Racemisier. **32 I**, 807.
Cyclo-*dl*-alanyl-*dl*-alanin (**Alaninanhydrid**), Fluorescenz mit Diacetyl **33 II**, 2540; Alkalihydrolyse **34 II**, 3108; oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445.
α.α'-Iminodipropionimid (F. 188°) **33 II**, 3703.
5-*n*-Propylhydantoin (**Hydantoin v. Norvalin**) (F. 136,5°) **33 I**, 1018*; **34 II**, 1442.
5-Isopropylhydantoin (F. 146°) **33 I**, 1018*.
5-Methyl-5-äthylhydantoin (F. 145—146°) **33 I**, 1018*.
Cyclohexandion-(1.2)-dioxim (F. 148—149°) **31 II**, 1564.
Δ^3-*N*-Methyl-4-methylpyrazolin-3-carbonsäure, Methylester (Kp.1 120—126°) **32 II**, 1626.
Δ^2-4.5-Dimethylpyrazolin-3-carbonsäure, Methylester, Zers. **32 II**, 1626.
Δ^1-3.5-Dimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 86—88°) **32 II**, 1301.
Δ^2-3.5-Dimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Äthylester (Kp.11 106—108°) **32 II**, 1302, 1627.
Δ^1-4.5-Dimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Ester **32 II**, 1302; Methylester **32 II**, 1627.
Δ^2-4.5-Dimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Äthylester (Kp.16 117—118°) **32 II**, 1302.
α-Diazocapronsäure, Äthylester **30 I**, 3293.
Diazoessigsäure-*n*-butylester (Kp.14 73°) **30 I**, 2535.
$C_6H_{10}O_2N_4$ **Tetraaminobrenzcatechin**, Darst., Salze **31 II**, 2004.
$C_6H_{10}O_2Cl_2$ **Cyclohexadien-(1.3)-dichlorhydrin** (F. 123°) **33 I**, 418.
1.5-Dichlorpentan-3-carbonsäure (F. 54—55°) **32 II**, 1785.
Butyldichloracetat (**Dichloressigsäure-*n*-butylester**), Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Isobutyldichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
[α.β-Dichloräthyl]-butyrat **30 I**, 2968*.
$C_6H_{10}O_2Br_2$ **Cyclohexen-(2)-diol-(1.4)-dibromid** (F. 157°) **33 I**, 2543.
Cyclohexen-(3)-diol-(1.2)-dibromid (F. 130 bis 131°) **33 I**, 2543.
dimerer **Brommilchsäurealdehyd** (F. 76—77° oder 79—81°) **30 II**, 1688.
3-Methyl-1-buten-1-carbonsäuredibromid (F. 124 bis 125°) **30 I**, 2553.

Brenzterebinsäuredibromid (F. 102—103,5° korr.) **30 I**, 2414.
$\alpha.\beta$-**Dibrom-**$\alpha.\beta$-**dimethylbuttersäure**, Methylester **32 II**, 1627.
1.5-Dibrompentan-3-carbonsäure (F. 58—59°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 1785; Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 1463.
$C_6H_{10}O_2Br_4$ **Divinylglykoltetrabromid** (F. 96°) **32 I**, 3162.
isomeres **Divinylglykoltetrabromid** (F. 174°) **32 I**, 3162.
$C_6H_{10}O_2S$ **Diacetonylsulfid** (F. 85°), Darst. (Oxydat.) **34 II**, 944; (Rkk., Dioxim) **30 I**, 360; Bldg. **32 I**, 2306.
Diallylsulfon (Kp.$_5$ 114°) **30 II**, 2119.
3.4-Dimethylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (2.3-Dimethylbutenylsulfon) (F. 135°), Darst., Bromier. **32 I**, 2830; **34 II**, 943; röntgenograph. Unters. v. — u. hochpolymerem — **33 I**, 3699; Ozonisier. **34 II**, 945.
Äthylthioacetessigsäure, Äthylester (Kp.$_{14}$ 85°) **34 I**, 1185.
β-**Äthylmercaptocrotonsäure** (F. 86°) **33 II**, 1335.
Cyclohexensulfinsäure 34 II, 2824.
$[C_6H_{10}O_2S]x$ **Verb.** $[C_6H_{10}O_2S]x$ aus Cyclohexen u. SO_2 **34 II**, 2824.
$C_6H_{10}O_2S_2$ **Diacetyldithioäthylenglykol** (F. 60°) **30 I** 2232.
$C_6H_{10}O_2S_3$ **Di-[acetylmercapto]-dimethylsulfid** (F. 37°) **33 II**, 3703.
$C_6H_{10}O_2Mg$ [α-**Äthoxyäthyl**]-**acetylenmagnesiumhydroxyd**, Bromid **30 I**, 361.
$C_6H_{10}O_3N_2$ **Cyclohexennitrosit** (F. 150—151° Zers.) **32 II**, 2171.
4.4-Dimethyl-2.6-dioxo-5-oxyhexahydropyrimidin (F. 196—197°) **33 II**, 574*.
N-**Aminoformylprolin 34 II**, 1442.
Acetessigsäureacetylhydrazon, Äthylester (F. 90°) **30 I**, 2234.
α-*N*-**Methylcarbamyl-**β-**iminobuttersäure**, Äthylester (F. 123,5—125,5° korr.) **33 II**, 1357.
$C_6H_{10}O_3N_4$ **3-Methyl-5-aminohydantoylmethylamid** (F. 147°) **31 I**, 3569.
$C_6H_{10}O_3Cl_2$ **Dichlorparaldehyd** (Kp.$_8$ 98°) **32 I**, 130*.
$C_6H_{10}O_3J_2$ **Jodsäureester d. 2-Jodcyclohexanols 32 II**, 2640.
$C_6H_{10}O_3S$ **3-Methoxy-2-methylbuten-(2)-sulfon-(1.4)** (**Isoprensulfonenolmethyläther**) (F. 44 bis 45°) **30 II**, 3535.
Penthian-4-ol-4-carbonsäure (F. 133°) **30 I**, 2417, 2418.
Cyclohexensulfonsäure 34 II, 2824.
$C_6H_{10}O_4N_2$ **1.4-Dinitro-2.3-dimethyl-**Δ^2**-buten** (F. 104—105°) **34 II**, 2206.
Serinanhydrid, Phosphorylier. **34 II**, 2687.
Cyclohexennitrosat (F. 153° Zers.) **32 II**, 2171.
Piperazin-*N.N'*-**dicarbonsäure**, Verwend. d. Diäthylesters (**Piperazindiurethan**) als Gelatinier.-Mittel **31 I**, 258.
N-**Aminoformyloxyprolin 34 II**, 1442.
$C_6H_{10}O_4S$ **Diacetonylsulfon** (F. 43°) **30 I**, 360; **34 II**, 944.
Penthian-4-ol-4-carbonsäure-α-**oxyd** (F. 222° Zers.) **30 I**, 2418.
Penthian-4-ol-4-carbonsäure-β-**oxyd** (F. 182 bis 184°) **30 I**, 2418.
[β-**(Methylmercapto)-äthyl**]-**malonsäure** (F. 92 bis 93°) **30 II**, 1972.
akt. **Thiodilactylsäure** (F. 117—118°) **34 I**, 2737.
rac. **Thiodilactylsäure** (F. 127°) **34 I**, 2737.
$\alpha.\alpha$-**Dimethylthiodiessigsäure** (F. 111°) **34 II**, 419.
$C_6H_{10}O_4S_2$ **Äthylenbissulfidessigsäure** (**Äthylendithioldiessigsäure**) (F. 109°), Oxydat. **31 II**, 2148; bromometr. Best. **33 II**, 3890.
Acetaldehydmercaptalessigsäure (F. 109—110°), Darst., Äthylester **30 II**, 2770; Spalt. **32 II**, 3697; Jodtitrat. **33 II**, 3115.
Dithiodilactylsäure (**Dithiodimilchsäure, Thiomilchsäuredisulfid**) (F. 142—144°), Darst., K-Salz **32 II**, 1001; Red. **31 I**, 2192; (durch UV-Licht) **34 I**, 2604; oxydat. Abbau **33 II**, 3855; Einw. v. Ag_2SO_4 **31 I**, 2985.
Dithiodihydracrylsäure (F. 157,5°), Darst., oxydat. Abbau **33 II**, 3855; Red. **31 I**, 2192; Rk.: mit $HgBr_2$ **32 I**, 2451; mit Ag_2SO_4 **31 I**, 2985; mit $CuSO_4$ u. $Cu(ClO_4)_2$ **32 II**, 2036.
$[C_6H_{10}O_4S_2]x$ *polymeres* **Diglycerinaldehyddisulfid** (Zers. 200—205°) **32 I**, 46.
$C_6H_{10}O_4As_2$ α-**Arsenodipropionsäure 31 I**, 3510*.
$C_6H_{10}O_4As_4$ α-**Tetraarsenodipropionsäure 31 I**, 3510*.
$C_6H_{10}O_4Se_2$ *akt.* α-**Diselendipropionsäure** (*akt.* **Diselendilactylsäure**) (F. 43—45°), Darst., Rkk. **30 I**, 198, 815; Isomerie (Polemik) **30 I**, 3428.
rac. α-**Diselendipropionsäure** (F. ca. 65°) **30 I**, 815.
β-**Diselendipropionsäure** (**Diselendihydracrylsäure**) (F. 137—138°), Darst. **30 I**, 199; **II**, 540; Oxydat. **30 I**, 3428.
$C_6H_{10}O_5N_2$ *N*-**Aminoformylglutaminsäure** (**Ureidoglutarsäure**), Darst. **34 II**, 1442; Einfl. auf Urease **33 II**, 557.
Uramidoitamalsäure, Diäthylester (F. 62°) **31 I**, 854*.
Glycyl-*l*-**asparaginsäure**, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989; Einfl. auf Urease **33 II**, 557.
l-**Asparagyl-**α-**glycin** (F. 185°), Synth., enzymat. Spaltbark. **34 II**, 3631.
l-**Asparagyl-**β-**glycin** (F. 153°), Synth., enzymat. Spaltbark. **34 II**, 3631.
$C_6H_{10}O_5N_4$ **Verb.** $C_6H_{10}O_5N_4$ (F. 95—97°) aus Harnstoff u. Glyoxal **30 II**, 2528.
$C_6H_{10}O_5S$ **Acetonyl-**β-**dioxidopropylsulfon 34 II**, 945.
Galaktonthiolsäurethiolacton (?) (F. 180°), Darst., therapeut. Verwend. **34 I**, 2160*.
Gluconthiolsäurethiolacton (?) (F. 172°), Darst., therapeut. Verwend. **34 I**, 2160*.
Penthian-4-ol-4-carbonsäure-1-dioxyd (F. 208°) **30 I**, 2417.
$\alpha.\alpha$-**Dimethylthionyldiessigsäure** (F. 114°) **34 II**, 419.
$C_6H_{10}O_6N_4$ **Äthylenbiscarboxyharnstoff**, Diäthylester (F. 219° korr.) **33 I**, 2948.
Oxalyldiglykokolldioxim, Komplexsalze mit Cu **30 II**, 554.
$C_6H_{10}O_6S$ **Diäthylsulfon-**$\beta.\beta'$**-dicarbonsäure** (F. 210°) **31 II**, 2446.
$C_6H_{10}O_6S_2$ $\beta.\beta'$-**Dithiodiglycerinsäure 30 I**, 2870.
Äthylendithioldiessigsäuredioxyd, Erkennen d. — v. Ramberg u. Tiberg vom F. 138—139° als Gemisch zweier Isomerer **31 II**, 2148.
Äthylendithioldiessigsäure-α**-dioxyd** (F. 147° Zers.) **31 II**, 2148.
Äthylendithioldiessigsäure-β**-dioxyd** (F. 133° Zers.) **31 II**, 2148.
$[C_6H_{10}O_8S]x$ *saurer* **Galaktanschwefelsäureester**, Na-Salz **33 II**, 3580.
$C_6H_{10}O_8S_2$ **Äthylenbissulfonessigsäure**, Spalt. **30 II**, 3734.
$[C_6H_{10}O_{11}S_2]x$ **Stärkedisulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.
$C_6H_{10}O_{13}N_4$ **Tetranitrodiglycerin**, Einfl. auf d. E. d. Nitroglycerins **31 II**, 179; Verwend. **32 II**, 3986*.
$C_6H_{10}O_{13}P_2$ **Citronensäurepyrophosphorsäure**, Diäthylester **34 I**, 2414.
$C_6H_{10}NCl$ α-**Methyl-**β-**chlorvaleronitril** (Kp.$_{10}$ 75 bis 76,5°) **30 I**, 3545.
β-**Chlor-**β-**äthylbuttersäurenitril** (Kp.$_{11}$ 77—78°) **32 I**, 802.
β-**Chlor-**γ-**methylpentansäurenitril** (Kp.$_{13}$ 90,4 bis 91,4°) **31 I**, 1273.
α-**Propyl-**β-**chlorpropionitril** (Kp.$_{10}$ 87—88°) **30 I**, 3545.
α-**Äthyl-**β-**chlorbuttersäurenitril** (Kp.$_{11}$ 71,8 bis 72,6°) **32 I**, 803.
$C_6H_{10}NBr$ α-**Brom-***n*-**capronsäurenitril** (Kp.$_{10}$ 82,3 bis 82,5°) **34 II**, 750.
ε-**Brom-***n*-**capronsäurenitril** (**6-Bromhexannitril**) (Kp.$_{14}$ 125—135°) **31 II**, 2456; **33 II**, 2119.
$C_6H_{10}N_2S_4$ *N*-**Piperazyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501.
$C_6H_{10}N_4S$ **Propylaminomercaptotriazin** (F. 262 bis 263° Zers.) **30 II**, 3413.

$C_6H_{10}ClJ$ **1-Chlor-2-jodcyclohexan** (Kp.8 108°) **32 II**, 2640; **34 II**, 2490.

$C_6H_{11}ON$ **Crotonylidenäthanolamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.

Isoamylisocyanat (Kp. 132°) **30 II**, 55.

***N*-Formylpiperidin**, Rkk. **30 I**, 2562.

ε*-Leucinlactam** (ε*-Aminocapronsäurelactam**), Darst., Rkk. **31 I**, 1090; Bldg. **30 I**, 2797*; Einw. v. PCl_5 (Bldg. v. Imidchloriden) **30 I**, 1771; **31 II**, 2216*; Rk. mit Benzolsulfonsäurechlorid **30 I**, 287*; Überführ. in 2-Äthoxy-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin **31 II**, 125*.

1-Methyl-2-piperidon (***N*-Methyl-*α*-piperidon**) (Kp. 221—225°), Darst. (Rkk.) **33 I**, 2802, 3316; (Ringspalt., Salze) **31 II**, 3212; Rk. mit C_3H_7MgBr **34 II**, 1463; Verwend. **34 I**, 3085*.

1-Methyl-3-piperidon (Kp.13 63—64°) **33 I**, 3317.

1-Methyl-4-piperidon (Kp.11 56—58°) **33 I**, 3317.

3-Methylpiperidon-(2) 32 I, 2565.

***α'*-Äthyl-*α*-pyrrolidon** (Kp. 256—257° Zers.) **31 II**, 1430.

Methylacetylacetonamid (F. 112°) **31 II**, 2329.

***β*-Methyl-*β*-acetyl-*N*-methylvinylamin** (F. 58°) **30 II**, 911.

***β*-Acetyl-*N*-dimethylvinylamin** (Kp.19 118°), Darst. **30 II**, 911; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38; Rkk. **31 II**, 3467.

***β*-Mesityloxydoxim**, UV-Absorpt. (Beeinfluss. chromophorer Gruppen) **34 I**, 3588.

Cyclohexanonoxim (F. 91°), Darst., Red. **31 I**, 3100; UV-Absorpt. v. — u. —-Chlorhydrat **33 II**, 524; Sulfonier. u. Rk. mit NaN_3 **33 I**, 4040*; Benzoylier. **32 II**, 3391; Rk.: mit *β*-Naphthalinsulfonsäurechlorid **32 I**, 872*; mit Azidosulfonsäure **34 II**, 1846*; Verwend. **34 I**, 1893*.

n*-Valeraldehydcyanhydrin** (n*-Pentanalcyanhydrin**, ***α*-Oxy-*n*-hexansäurenitril**, ***α*-Oxy-*n*-hexannitril**) (Kp.14 116°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 2452; (Verseif.) **33 I**, 605; Dehydratat. **32 I**, 2014; Einw. v. konz. H_2SO_4 **31 II**, 3456.

Isovaleraldehydcyanhydrin (Kp.9 107°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 2452; (Dehydratisier.) **31 I**, 1273; Einw. v. konz. H_2SO_4 **31 II**, 3456.

2-Methylbutanal-(1)-cyanhydrin (Kp.12 115°) **32 I**, 802.

Methyl-*n*-propylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775; Dehydratisier. **30 I**, 3545; **31 I**, 2037; Rk. mit H_2SO_4 **31 I**, 2036.

Methylisopropylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775; Rk. mit H_2SO_4 **31 I**, 2037.

Diäthylketoncyanhydrin 31 I, 2037.

***β*-Oxy-*β*-äthylbuttersäurenitril** (Kp.14 106 bis 107°) **32 I**, 802.

***β*-Äthoxybutyronitril** (Kp. 170°), Darst. **32 I**, 2453; Red. **31 I**, 2033.

***γ*-Äthoxybutyronitril** (Kp.716 175°) **34 I**, 3336.

Δ^{α}-Hexenamid A (F. 124,6—125°) **32 I**, 2014, 2452.

Δ^{α}-Hexenamid B (F. 67—68°) **32 I**, 2014.

Δ^{β}-*n*-Hexensäureamid (**Δ^{β}-*n*-Hexenamid**) (F. 86°) **32 I**, 2452.

***cis*-*α*-Methyl-*β*-äthylacrylsäureamid** (F. 94°) **33 I**, 44.

***trans*-*α*-Methyl-*β*-äthylacrylsäureamid** (F. 82°) **33 I**, 44.

***trans*-*β*-Methyl-Δ^{α}-pentensäureamid** (F. 94 bis 94,5°) **34 II**, 600.

***γ*-Methyl-*α.β*-pentensäureamid** (**Δ^{α}-Isohexensäureamid**, **Δ^{α}-Isohexenamid**) (F. 84°), Darst., Rkk. **32 I**, 2452; cis- u. trans-Verb. (Darst.) **31 I**, 1273; (Absorpt.-Spektr.) **31 I**, 1273.

Δ^{β}-Isohexensäureamid (F. 81—82°) **32 I**, 2452.

β*-Äthylidenbuttersäureamid** (β*-Methyl-*β.γ*-pentensäureamid**) (F. 124,6—126°), Darst. bzw. Bldg. **32 I**, 802; (opt. Eigg.) **32 II**, 1627; Rkk. **30 I**, 1132.

***α*-Propylacrylsäureamid** (F. 63°) **33 I**, 44.

α*-Äthylcrotonsäureamid** (α*-Äthylcrotonamid**) (F. 118—119°) **32 I**, 803; **33 I**, 1111.

***isomeres α*-Äthylcrotonsäureamid** (F. 93—94°) **32 I**, 803.

***β*-Äthylcrotonsäureamid** (F. 98—99°) **32 I**, 803.

***isomeres β*-Äthylcrotonsäureamid** (F.116—116,5°) **32 I**, 803.

[$C_6H_{11}ON$]x ***polymeres* Leucinanhydrid** (***polymeres* Isobutyl-*α*-aminoessigsäureanhydrid**) **30 I**, 3293.

Verb. [$C_6H_{11}ON$]x (F. 212—214°) aus *ε*-Aminocapronsäure **31 I**, 1090.

$C_6H_{11}ON_3$ **Isobutylessigsäureazid 30 II**,55.

Semicarbazon $C_6H_{11}ON_3$ aus d. Rk.-Prod. v. N_2O_3 u. Cyclopenten **32 II**, 1625.

$C_6H_{11}ON_5$ **Tetrazol-5-carbonsäure-*N*-diäthylamid** (F. 80—81°) **32 II**, 1629; **34 I**, 3266*.

$C_6H_{11}OCl$ **2-Chlorcyclohexanol**, Darst. **32 II**, 2175; Rkk. **32 II**, 2653; HCl-Abspalt. **32 II**, 1918; Rk.: mit Piperazinhydrat **32 I**, 2183; mit N-Methyl-2-aminopyridin **32 I**, 1831*.

4-Chlorcyclohexanol (Kp.12 105°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 373; **II**, 238; Cl-Best. **30 II**, 2808.

Chlorpinakolin (Kp.7 60,5°) **33 II**, 689.

n*-Capronylchlorid** (n*-Capronsäurechlorid**) (Kp. 150—154°), Darst. aus Capronsäure **32 I**, 2831; **34 I**, 1964; (Bromier.) **34 II**, 1438; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Rk.: mit 4-Bromphenol **34 I**, 1189; mit Guajacol **30 I**, 1371*; mit n-C_3H_7ZnJ **31 II**, 2592; **32 I**, 2831.

***rac.* Methylpropylacetylchlorid** (Kp.745 140,0 bis 140,8°) **33 II**, 2518.

***dextro-n*-Propylmethylacetylchlorid** (Kp.15 45 bis 48°) **30 I**, 1458.

rac. β*-Methyl-*n*-valeriansäurechlorid** (rac.sek.* Butylacetylchlorid**) (Kp.749 142,5—143,0°) **31 I**, 3670; **33 II**, 2518.

***dextro*-2-Äthylbuttersäurechlorid-(4)** (Kp.100 81°) **31 II**, 3321.

Isocapronsäurechlorid (**Isobutylacetylchlorid**) (Kp.745 143,8—144,6°), Darst. **34 I**, 1964; (Rkk.) **33 II**, 2518; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Rk. mit NH_3 **30 II**, 55.

Diäthylacetylchlorid (Kp.750 138,0—138,8°) **33 II**, 2518.

Dimethyläthylessigsäurechlorid (**Dimethyläthylacetylchlorid**) (Kp.748 131,8—132,4°), Darst., Rkk. **33 II**, 2518; Ramaneffekt **33 II**, 3666.

Methylisopropylacetylchlorid (Kp.751 135,9 bis 136,6°) **33 II**, 2518.

***tert.* Butylacetylchlorid** (Kp.746 129,5—130,3°) **33 II**, 2518; **34 I**, 204.

$C_6H_{11}OBr$ **4-Bromcyclohexanol 30 I**, 373.

2-Methyl-4-brom-2.3-oxidopentan (Kp.33 63 bis 64°) **34 I**, 844.

Brompinakolin (Kp.10 71,5—72°), Darst., Rkk. **33 II**, 689; Rk. mit tert. Valerylessigester **33 I**, 762.

$C_6H_{11}OJ$ **Jodpinakolin 33 II**, 690.

$C_6H_{11}O_2N$ **2.2-Dimethyl-4-methoxyoxazoldihydrid-(2.5)** (**Methoxyglykolsäureamidaceton**) (Kp.13 31—32°) **32 II**, 868.

2.2.5-Trimethyl-3.5-dihydrooxazol-4-on (**Milchsäureamidaceton**) (F. 103—104°) **32 II**, 868.

Diacetonamin 32 I, 2306.

Cyclohexanol-(2)-on-(1)-oxim (F. 105—106°) **32 I**, 1781.

***γ*-Oximino-*β*-oxohexan** (**Isonitrosomethylbutylketon**), Disproportionier. **32 II**, 63.

***α*-Isonitrosoäthylisopropylketon** (F. 92—93°) **32 I**, 3165.

2.4-Dimethyloxazolmethylhydroxyd, Darst., Verwend. d. p-Toluolsulfonats **34 II**, 1250*.

Diäthoxyacetonitril (Kp.12 55—56°) **34 II**, 3107.

***rac.* Pipecolinsäure** [**Piperidin-2(*α*)-carbonsäure**] (F. 271—272°), Bldg.: aus Säure $C_9H_7O_5N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester), Hydrochlorid **32 II**, 2967; d. Hydrochlorids aus N-Methylanabason **34 II**, 2680; Äthylester **31 I**, 3127; (Rkk.) **33 I**, 1950; Rk. mit Ninhydrin u. Isatin **34 II**, 771; Verwend. für Farbstoffe **34 I**, 3805*; **II**, 1375*.

(+)-Pipecolinsäure (**Piperidin-*α*-carbonsäure**) (F. 266° Zers.), opt. Dreh. v. — u. Derivv., Konfigurat. **32 II**, 714, 2057.

Nipecotinsäure (**Piperidin-3-carbonsäure**), Bldg. v. Estern aus Nicotinsäureäthylester **32 I**,

2565; Äthylester (Kp.20 109°) **32 I**, 1532; Verwend. für Farbstoffe **34 I**, 3805*.
Isonipecotinsäure **32 II**, 1784.
α-Äthyl-β-aminocrotonsäure, Äthylester **30 I**, 3783.
γ-Äthyl-β-aminocrotonsäure, Äthylester (Kp.10 105—107°) **33 I**, 760.
α-[Methylaminomethyl]-crotonsäure **30 I**, 2419.
β-[Dimethylamino]-crotonsäure (*N*-Dimethyl-β-aminocrotonsäure). — **Äthylester** (Kp.21 135°), Darst., Rkk. **33 I**, 760; Ramanspektr. **34 II**, 3731.
β-[Dimethylamino]-α-methylacrylsäure, Äthylester (Kp.15 121°) **33 I**, 760.
Tetrahydropyran-4-carbonsäureamid (F. 179°) **31 I**, 464.
$C_6H_{11}O_2N_3$ **2-Äthoxy-7-oxotetrahydro-1.3.6-heptatriazin** (F. 218°) **30 I**, 74.
4-Amino-2-methoxypyrimidin-1-methohydroxyd, Jodid (F. 128°) **34 I**, 1818.
1-Methylcytosin-3-methohydroxyd, Jodid (F. 265 bis 266° Zers.) **34 I**, 1818.
Iminoamino-*N*-methylpyrrolidincarbonsäure (F. 236—242°) **34 II**, 1310.
α-Azidopropionsäurepropylester (Kp.35 82°) **30 II**, 3540.
2-Carbaminyl-3-oxo-6-methylhexahydropyridazin (F. 183° korr.) **33 II**, 1356.
Aceton-5-methylsemioxamazon (F. 127°) **33 I**, 3704.
$C_6H_{11}O_2N_5$ **Isopropylureidoessigsäureazid** (F. ca. 100°) **30 II**, 55.
$C_6H_{11}O_2Cl$ **Acetonglycerin-α-chlorhydrin**, HCl-Abspalt. **30 II**, 1687; **31 I**, 1007*.
Acetonglycerin-β-chlorhydrin (Kp.757 161,5 bis 162,2° korr.) **31 I**, 2458.
Mesityloxydchlorhydrin, Darst., Rkk. **33 I**, 929; Rkk. **34 II**, 1767.
Diäthylchloracetal, Verwend. **31 II**, 1910*.
β-Chlorisocapronsäure (F. 72—73°) **30 I**, 213.
3-Methyl-3-chlorbutan-1-carbonsäure, Derivv. **30 I**, 2553.
α-Chloräthylbutyrat, katalyt. Zers. **30 II**, 1611*.
(—)-Chlorpropionsäurepropylester **30 II**, 3541.
Chlor-(3)-butanol-(1)-acetat (Kp.13 71°) **31 II**, 767*.
Acetylpseudobutylenchlorhydrin (Kp. 152 bis 156°) **34 II**, 1438.
***n*-Butylmonochloracetat** (**Chloressigsäure-*n*-butylester**) (Kp.727 178,2—179°), Bldg. **33 I**, 1929; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Isobutylmonochloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.
Chlorameisensäureamylester, Rkk. **33 I**, 260*.
[Isobutyloxy]-essigsäurechlorid (Kp.22 59°) **32 II**, 2746.
$C_6H_{11}O_2Cl_3$ **Chloral-*n*-butylalkoholat** (F. 49—50°) **30 II**, 226.
Chloralisobutylalkoholat (Kp. 122°) **30 II**, 226.
Chloral-*sek.*-butylalkoholat (Kp. 120—121°) **30 II**, 226.
$C_6H_{11}O_2Br$ **α-Brom-*n*-capronsäure** (Kp.10 128 bis 131°), Darst. **31 I**, 2988; **32 II**, 1610; Äthylester **34 II**, 1438; opt. Dreh. v. — u. —-Methylester **33 I**, 3307; Einw. v. NH_3 **32 II**, 1611; Geschwindigk. d. Rk.: mit NH_3 u. Aminen **33 I**, 3092; mit Trimethylamin **33 I**, 3957; mit Sulfiten **30 I**, 2872.
δ-Brom-*n*-capronsäure. — **Äthylester** (Kp.2 69 bis 71°), Darst. **33 I**, 2533; Rk. mit Piperidin (Geschwindigk.) **34 II**, 611.
ε-Bromcapronsäure, Rkk. **34 I**, 3194.
[*d*]-(+)-**α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionsäure** (F. 40—41°) **32 I**, 805.
[*l*]-(—)-**α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionsäure** (F. 38—40°) **32 I**, 805.
ac. **α-Brom-β-methyl-*n*-valeriansäure** (*rac.* α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionsäure), Darst. **31 I**, 2988; Geschwindigk. d. Rk. mit NH_3 u. Aminen **33 I**, 3092.
[*d*]-(+)-**Allo-α-brom-β-methyl-β-äthylpropionsäure** (Kp.2—3 107—108°) **32 I**, 805.
[*l*]-(—)-**Allo-α-brom-β-methyl-β-äthylpropionsäure** (Kp.7 124—126°) **32 I**, 805.
d-**Bromisocapronsäure**, Rk. mit $SOCl_2$ **30 II**, 2272.
rac. **α-Bromisocapronsäure** (**α-Bromisobutylessigsäure**), Darst. **31 I**, 2988; Geschwindigk. d. Rk.: mit NH_3 u. Aminen **33 I**, 3092; mit Trimethylamin **33 I**, 3958.
β-Bromisocapronsäure **33 II**, 1864.
γ-Bromisocapronsäure (F. 10°) **33 II**, 1864.
Diäthylbromessigsäure, Best. v. Br im Äthylester **30 II**, 2808.
2-Brompentan-3-carbonsäure (F. 31—32°), Rkk. **34 II**, 217.
d-(+)-**α-Brom-β-trimethylpropionsäure** (F. 70°) **34 II**, 3925.
l-(—)-**α-Brom-β-trimethylpropionsäure** (F. 66°) **34 II**, 3925.
rac. **α-Brom-*tert.*-butylessigsäure** (F. 72—73°) **34 I**, 204.
1-Bromcyclopentan-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.24 126—127°) **34 II**, 3933.
α-Brompropionsäurepropylester, Addit.-Verbb. **30 II**, 3028.
Acetylpseudobutylenbromhydrin (Kp. 165 bis 167°) **34 II**, 1438.
Bromessigsäure-*n*-butylester, Ramanspektr. **34 I**, 3440.
$C_6H_{11}O_2J$ **Isopropyliden-α-jodhydrin** (Kp.5—6 75 bis 78°) **33 I**, 2936.
[1-Jodäthyl]-butyrat (Kp.20 96—98°) **34 II**, 2490.
$C_6H_{11}O_3N$ **1-Methoxy-2-nitrocyclopentan** (Kp.30 109—133°) **32 II**, 1625.
Formyl-*akt.*-valin, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562.
Formyl-*dl*-valin **30 II**, 1539.
Formyl-*akt.*-norvalin (F. 136°) **31 I**, 798.
Formyl-*dl*-norvalin (F. 125—126°) **31 I**, 798.
Formyl-(+)-isovalin **32 II**, 3557.
rac. **Formylisovalin** **32 II**, 3557.
Acetonglycerinsäureamid (F. 111—112°) **33 II**, 3831.
Adipinamidsäure, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2807.
rac. **α.α'-Dimethylbernsteinsäuremonoamid** (F. 149°) **31 II**, 2868.
Meso-α.α'-dimethylbernsteinsäuremonoamid (F. 166°) **31 II**, 2868.
Isopropylmalonamidsäure (F. 158°) **30 I**, 3292.
Bernsteinsäuremono-[dimethyl]-amid, Red. **31 I**, 1096.
β-Acetaminobuttersäure, Äthylester (Kp.4 117 bis 120°) **31 II**, 2850.
***N*-Acetyl-α-aminoisobuttersäure** (F. 195—196°) **32 I**, 806.
Oxamidsäurebutylester (F. 82—84°) **31 II**, 3097.
Oxamidsäureisobutylester (F. 75—76°) **31 II**, 3097.
α-Amino-δ.ε-dioxy-*n*-capronsäure-δ-lacton, Hydrochlorid (F. 165°) **31 II**, 3598.
stereoisomeres **α-Amino-δ.ε-dioxy-*n*-capronsäure-δ-lacton**, Hydrochlorid (F. 173—175°) **31 II**, 3598.
$C_6H_{11}O_3N_3$ **Iminoamino-*N*-methyloxypyrrolidincarbonsäure** (F. d. Monohydrats 240°) **34 II**, 1310.
Lävulinsäuresemicarbazon (F. 184° korr.), katalyt. Hydrier. v. — u. —-Methylester **33 II**, 1356.
Propan-α.α.β-tricarbonsäuretriamid (F. 249° Zers.) **33 II**, 2274.
$C_6H_{11}O_3N_9$ **1.2.3-Triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäuretrihydrazid** (Zers. bei 203°) **30 I**, 3768.
$C_6H_{11}O_3Cl$ **Monochlorparaldehyd** (Kp.10 72—73°), Darst., Depolymerisat. **32 I**, 130*; Verwend. **31 II**, 1910*.
β-Chlorpropylidenglycerin (Kp.15 129—135°) **33 II**, 1017.
α-Chlor-β-oxyhexansäure (F. 82°) **32 II**, 2168.
β-Oxy-γ-chlorhexansäure (F. 83—84°) **32 II**, 2168.
γ-Chlor-δ-oxyhexansäure **32 II**, 2168.
Äthylenglykolmonomethyläther-β-chlorpropionsäureester **32 II**, 288*.
Chloroxysäure $C_6H_{11}O_3Cl$ (F. 141—142°) aus δ-Chlor-γ-oxy-Δ^{α}-hexensäure **32 II**, 2169.

$C_6H_{11}O_3Br$ **β-Brompropylidenglycerin** (Kp.18 136 bis 140°) **33 II**, 1017.

1.3-Bromäthylidenglycerin-2-methyläther (Kp.21 127—129°) **32 I**, 2021.

1.2-Bromäthylidenglycerin-3-methyläther (Kp.23 117—119°) **32 I**, 2021.

$C_6H_{11}O_4N$ **1.2-Anhydroepiglucosamin**, Hydrochlorid (F. 228° Zers.) **34 II**, 45.

Anhydrohexosamin, —-Geh. d. Zellwand v. Schimmelpilzen **34 I**, 407; Hydrolyse d. — d. Chitinkomplexes v. niederen Pilzen **34 II**, 3633.

α.α'-Iminodipropionsäure, Darst. **33 II**, 2055*; Na-Salz **34 I**, 943*; Einw. v. Pd u. H_2 **33 II**, 1392.

Mesoimino-α.α'-dipropionsäure **31 II**, 3596.

β.β'-Iminodipropionsäure (**β.β'-Dicarboxydiäthylamin**), Dimethylester (Kp.10,5 132,5°) **34 I**, 2108; Ringschluß d. Diäthylesters **31 II**, 1431.

[Carboxymethyl]-[β-carboxyäthyl]-methylamin, Diäthylester (Kp.10 124—125°) **33 I**, 3316.

Butyliminodicarbonsäure, Diäthylester (Kp.7 150°) **33 I**, 923.

α-Amino-γ-acetoxybuttersäure, Hydrochlorid (Zers. ca. 95°) **34 I**, 3349.

Brenztraubensäureamid-α.α'-glycerinacetal (**α-Glycerinbrenztraubensäureamid**) (F. 139°), Darst. **32 I**, 3164; Bldg., Derivv. **30 I**, 671.

Brenztraubensäureamid-α.β-glycerinacetal (**β-Glycerinbrenztraubensäureamid**) (F. 91°), Darst. **32 I**, 3164; Bldg., Derivv. **30 I**, 671.

***d*-Äpfelsäure-β-monoäthylamid** (F. 68—70°) **34 II**, 2066.

$C_6H_{11}O_4N_3$ **α-Guanidoglutarsäure** (F. 155—160°) **34 II**, 1310.

***dl*-Asparagylglycin**, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989.

Glycyl-*l*-asparagin, Darst., Racemisier. **30 II**, 1703; Desaminier. (durch Blütenauszüge) **34 I**, 2145; Verh.: gegen Peptidasen **34 I**, 1989; gegen Urease **33 II**, 557.

Diglycylglycin (**Glycylglycylglycin**, **Glykokolltripeptid**), Bldg. **33 I**, 3456; physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2634; röntgenograph. Unters. d. α- u. β-Form (Struktur) **32 I**, 2312; Krystallstruktur **31 II**, 1385; DE. **33 I**, 3307; Titrat.-Kurve (Auffass. als Zwitterion) **31 I**, 592; Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Zers.-Temp. **33 I**, 2673; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31 I**, 254; Addit. v. HCl **33 I**, 3084; (Konst.) **30 II**, 746; Hydrolyse **32 II**, 1116; enzymat. Abbau **30 I**, 3793; **II**, 1707, 3427.

Verb. $C_6H_{11}O_4N_3$ (F. 173°) aus Carbaminazid u. Azodicarbonester **30 I**, 3764.

$C_6H_{11}O_4Cl$ **Chloracetyldiäthylenglykol** (Kp.0,2 130 bis 142°) **33 II**, 1008.

$C_6H_{11}O_5N$ **Glykonsäurenitril** (F. 146°) **33 I**, 2239.

β-Oxyäthylaminobernsteinsäure, Diäthylester **33 I**, 2871*.

[α-Isonitrosopropionyl]-glycerin (**α-Oximinopropionsäureester d. Glycerins**) (F. 118,5°) **30 I**, 2234; **32 I**, 3164.

isomeres **[α-Isonitrosopropionyl]-glycerin** (F. 119°) **32 I**, 3163.

α-Glycerinbrenztraubenhydroxamsäure (F. 122,5°) **30 I**, 671; **32 I**, 3164.

β-Glycerinbrenztraubenhydroxamsäure (Zers. bei 142—143° bzw. 116°) **30 I**, 671.

$C_6H_{11}O_5Cl$ **α-Glucosylchlorid** (**1-Chlorglucose**), intermediäre Bldg. aus Cellulose **34 I**, 2577.

$C_6H_{11}O_5J$ **6-Jodgalaktose**, Rkk. **33 I**, 3557.

$C_6H_{11}O_5F$ **Glucosylfluorid** **32 II**, 1158; **33 I**, 3143.

$C_6H_{11}O_6As$ **Arsonessigsäurediglykolester** (F. 142°) **32 II**, 999.

$C_6H_{11}O_7N$ **β-Methylxylosid-3-nitrat** **34 II**, 1289.

$C_6H_{11}O_9N_3$ **Trinitrotrimethyloläthylmethan** (F. 48°), Darst., Verwend. **34 II**, 1074; Verwend. **34 I**, 987*.

$C_6H_{11}NS$ **2.4.5-Trimethylthiazolin** **33 I**, 2470*.

***n*-Amylthiocyanat**, Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771.

Isoamylthiocyanat, Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771.

***n*-Amylisothiocyanat**, Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771.

Isoamylisothiocyanat, Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771.

$C_6H_{11}NS_2$ ***N*-Piperidyldithiocarbaminsäure** (**Pentamethylendithiocarbaminsäure**), Ferro- u. Ferrisalze **31 II**, 222; Mn(III)-Salz **31 II**, 3200; Na-Salz **32 II**, 362; Salze mit organ. Aminen **32 I**, 1227; magnet. Susceptibilität d. Ni-, Co-, Fe- u. Mn-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Komplexverb. d. Co-Salzes mit NO **31 II**, 1126; Rk.: mit Phosgen **31 I**, 3609*; mit S_2Cl_2 **31 II**, 2145; v. Salzen mit Aldehyden **30 II**, 720; mit Sulfinsäurechloriden **31 I**, 52; Verwend. v. Salzen **34 II**, 1190*; Verwend. in d. Kautschukindustrie s. unter *Kautschuk*.

Piperidinsalz (**Vulkacit P**), Darst. **33 I**, 3787*; Einw. v. Diarylarsyljodiden, Diarylstibyljodiden u. Phenylarsindihalogeniden **32 II**, 1914; Wrkg. auf d. Glykämie **32 II**, 2481; Verwend.: zum Entfärben v. durch NH_3 kondensierten Phenolformaldehydharzen **30 II**, 1000*; zur colorimetr. Cu-Best. **32 I**, 845; techn. Herst. u. Verwend. in d. Kautschukindustrie s. unter *Kautschuk*.

$C_6H_{11}Cl_3Si$ **Cyclohexylsiliciumtrichlorid** (Kp.760 208 bis 211°) **30 II**, 1981.

$C_6H_{11}Br_2Au$ **Cyclohexylgolddibromid** (Zers. 150°) **31 II**, 2716.

$C_6H_{12}ON_2$ **4.5.5-Trimethyl-2-aminooxazolin** **31 I**, 3556.

β-Amino-*N*-methylpiperidon, F. d. Flavianats **33 II**, 2679.

β-Methylaminopiperidon, Pikrat **33 II**, 2679.

Acetylpropionylmethyliminoxim, Ni-Verb. **30 II**, 1359.

Acetylpiperazin (F. 52°) **33 I**, 2253.

Crotonyläthylendiamin (Kp.20 160—170°) **33 II**, 3616*.

$C_6H_{12}OCl_2$ **Diäthyl-[dichlormethyl]-carbinol** (Kp.14 76°), Darst. **31 I**, 2034; Rkk. **31 II**, 545.

1.2-Dichlor-5-methoxypentan (Kp.13 81°) **33 I**, 926.

techn. **Dichlorpropyläther**, Verwend. **33 II**, 3647*.

β.β'-Dichlordipropyläther, Ringschluß **32 II**, 2731*.

α.α'-Dichlorisopropyläther (Kp.761 187—188°) **31 I**, 588.

$C_6H_{12}OBr_2$ **Dibromhexylalkohol**, Rk. mit NH_3 **33 II**, 1443*.

α.β-Dibromäthyl-*n*-butyläther (Kp.36 115°) **30 II**, 2506; **31 I**, 3099.

α.β-Dibromisobutyläthyläther **32 I**, 2568.

$C_6H_{12}OS$ **[β-Äthoxyäthyl]-vinylsulfid** (Kp.8 65°) **31 I**, 2191.

dextro-n-**Propylmethylthioessigsäure** (Kp.23 71 bis 72°) **30 I**, 1458.

tert. **Butylthioacetat** (Kp.11 31—32°) **32 II**, 2445.

$C_6H_{12}OS_2$ **Amylxanthogensäure** (**Amylxanthat**), Salze **32 II**, 1365*; Methylester (Kp.10 108 bis 108,5°) **33 II**, 2808; Verwend. als Flotat.-Mittel **30 I**, 283*.

Isoamylxanthogensäure, Molybdänylverb. **33 II**, 1169; Methylester (Kp.10 102,5—103°) **33 II**, 2808; Eigg. u. Bedeut. d. K-Salzes für d. Flotat. **32 II**, 2230; Cu- u. Molybdänsäurenachweis mit — **31 II**, 1722.

$C_6H_{12}OS_3$ **α-Trithioacetaldehyd-α-monosulfoxyd** (F. 136°) **30 II**, 1211.

α-Trithioacetaldehyd-β-monosulfoxyd (F. 93°) **30 II**, 1211.

β-Trithioacetaldehydmonosulfoxyd (F. 118,5°) **30 II**, 1211.

$C_6H_{12}OHg$ **Cyclohexylquecksilberhydroxyd**, Herst. d. Chlorids für Saatgutbeizen **30 II**, 2688*.

$C_6H_{12}OMg$ **Cyclohexylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Halogenide: mit verschied. Verbb. (Rk.-Fähigk.) **30 I**, 3023; mit Benzophenon (Mechanismus) **33 I**, 2940; Darst.: d. Chlorids **31 II**, 231; (Rk. mit Epichlorhydrin) **30 I**, 2868; (Rk. mit CH_2O) **32 II**, 1918; d. Bromids **31 II**, 231; Bldg., Verseif. d.

Bromids **34 I**, 3728; Rk. d. Chlorids: mit Äthylenoxyd **30 I**, 679; mit Dibenzoyläthylen **34 II**, 2078; Rkk. d. Bromids; mit AgBr (Kuppel. d. Aryls) **30 I**, 662; mit $SiCl_4$ **30 II**, 1981; mit Phenylsiliciumtrichlorid **33 II**, 2258; mit CO **33 I**, 2241; mit 2.3-Dibrompropen **32 II**, 2316; mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2046; mit Glyoxal **32 I**, 1782; mit Benzaldehyd **32 II**, 1617; mit Mandelsäurenitrilen **34 II**, 245; mit Sulfochloriden **30 I**, 524.

$C_6H_{12}O_2N_2$ **Acetyl-*n*-butyryldioxim**, spektrochem. Unters. **33 II**, 1185.

Acetylisobutyryldioxim, spektrochem. Unters. **33 II**, 1185.

Acetonylacetondioxim, spektrochem. Unters. **33 II**, 1185; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3703.

Diacetyldioximdimethyläther 30 I, 1285.

Bis-[β-oxyäthyl]-aminoacetonitril 33 II, 608*.

Piperazinessigsäure-(1), Äthylester (Kp.9–11 153 bis 159°) **34 I**, 1819.

Adipinsäurediamid, Darst. **31 I**, 2878; Bldg. **31 II**, 2315; H_2O-Abspalt. **34 II**, 3953.

***N.N'*-Diäthyloxamid**, komplexe Na-Cu-Salze **31 I**, 3347.

Äthylidendiacetamid (F. 180°) **33 II**, 2256.

***N*-Acetyl-α-aminoisobutyraldoxim** (F. 198 bis 199°) **34 I**, 2107.

$C_6H_{12}O_2N_4$ **Verb. $C_6H_{12}O_2N_4$** (F. 229—230°) aus „Isobutylchlorharnstoff" **30 I**, 968.

$C_6H_{12}O_2Cl_2$ **Dichloracetaldehyddiäthylacetal (Diäthylacetal d. Dichloräthanals)**, Bldg. **33 I**, 3066; Verwend. **31 II**, 1910*.

Äthylidenverb. d. Äthylenchlorhydrins (Kp.14 106 bis 107°) **30 I**, 2870.

Äthyl-[1.3-dichlorisopropyl]-formal (Kp.12 90 bis 91°) **31 I**, 2994.

$C_6H_{12}O_2Br_2$ **$\beta.\varepsilon$-Dibromhexan-$\gamma.\delta$-diol** (F. 95°) **30 II**, 369.

$\beta.\varepsilon$-Dibrom-δ-methylpentan-$\gamma.\delta$-diol (F. 94 bis 95°) **30 II**, 369.

$\alpha.\delta$-Dibrom-$\beta.\gamma$-dioxy-$\beta.\gamma$-dimethylbutan (F. 93°) **30 II**, 369.

$C_6H_{12}O_2S$ ***n*-Butylthioglykolsäure** (Kp.20 153°) **30 II**, 717.

Cyclohexylsulfinsäure (F. d. Hydrats 33—35°), Darst., Rkk. **31 I**, 52; Rkk. d. Na-Salzes **33 II**, 212.

$C_6H_{12}O_2S_3$ **α-Trithioacetaldehyd-α-monosulfon** (F. 157,5°) **30 II**, 1211.

α-Trithioacetaldehyd-β-monosulfon (F. 115 bis 116°) **30 II**, 1211.

β-Trithioacetaldehydmonosulfon (F. 190°) **30 II**, 1211.

$C_6H_{12}O_2Si$ **Cyclohexylsiliconsäure 30 II**, 1981.

$C_6H_{12}O_3N_2$ ***N*-Aminoformylnorvalin 34 II**, 1442.

β-Uramido-*n*-valeriansäure (F. 147—148°) **33 I**, 2674.

Isopropylureidoessigsäure, Äthylester (F. 100°) **30 II**, 55.

***dl*-α-Aminobutyrylglycin**, Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634; Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1561; enzymat. Spalt. **30 I**, 3793.

α-Aminoisobutyrylglycin (F. 265°), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419; Verh. gegen Alkali **33 II**, 1874.

Glycyl-*dl*-α-aminobuttersäure, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562.

Glycyl-α-aminoisobuttersäure, Verh.: gegen Alkali **33 II**, 1874; gegen Enzyme **33 I**, 2419.

Alanylalanin, Darst., Rkk. v. akt. — **33 I**, 2803; Bldg., Spalt. **34 II**, 3109; physikal.-chem. Verh. v. akt. — **32 I**, 807; Mol.-Gew.-Best. v. dl- — **30 II**, 2634; Oxydat. **34 II**, 223; Einfl. auf d. Gewebsatmung **31 II**, 2349.

Sarkosyl-*dl*-alanin, Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.

Sarkosylsarkosin (F. 184—185°), Darst., Derivv. **32 I**, 213; Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.

$\alpha.\alpha'$-Iminodipropionsäuremonoamid 33 II, 3703.

akt. **Dilactylsäureamide**, Rotat.-Dispers. d. *l*-Dilactylamids **33 II**, 2382; Verseif. **34 I**, 3730.

***dl*-Dilactylsäureamid** (*rac.* **Dilactyldiamid**) (F. 183°), Darst., Rkk. **32 I**, 1889; spontane Spalt. in wss. Lsgg. **34 II**, 3229.

inakt. **Dilactylsäureamid** (F. 135°) **32 I**, 1889.

Methoxymalonmethylamid (F. 115°) **34 II**, 592.

Acetonglycerinsäurehydrazid (F. 78—79°) **33 II**, 3831.

***n*-Propylmalonhydrazidsäure** (F. 139° Zers.) **30 I**, 3292.

Isopropylmalonhydrazidsäure 30 I, 3292.

$C_6H_{12}O_3N_4$ **Guanido-*dl*-propionylglycin 34 II**, 1310.

Guanidoacetylalanin (F. 220—225°) **34 II**, 1310.

$C_6H_{12}O_3S$ **Cyclohexansulfonsäure (Cyclohexylsulfonsäure)** (Kp.0,1 178—180°), Bldg. **31 I**, 52; Ba-Salz **34 I**, 1799; Na-Salz **32 I**, 2305; Oxydat. **31 I**, 75; Rkk. d. Na-Salzes **33 II**, 1430*.

$C_6H_{12}O_3S_2$ **$\alpha.\alpha'$-Dimethylinxanthogenat**, Cu-Salz **32 II**, 1003.

$C_6H_{12}O_4N_2$ **$\beta.\beta$-Di-[nitromethyl]-butan** (Kp.9 135 bis 138°) **34 II**, 925.

2.3-Dimethyl-2.3-dinitro-*n*-butan (*symm.* **Dinitrotetramethyläthan**) **30 I**, 1907; **II**, 2759.

2-Methylpenten-(2)-nitrosat (F. 95° bzw. 103° Zers.) **33 II**, 1172.

$\alpha.\alpha.\beta.\beta$-Tetramethyl-$\beta$-nitrosoäthanolnitrat 30 II, 2759.

Äthyläthylendicarbamidsäure, Diäthylester (F. 85°) **30 II**, 49.

1.3-Butylendiurethan (F. 152°), Darst. **30 II**, 1612*; (Verwend.) **31 II**, 3544*.

akt. **$\alpha.\alpha'$-Dioxyadipinsäurediamid** (F. 164°) **34 II**, 415.

***d*-Dimethoxybernsteinsäurediamid** (F. 285 bis 290° Zers.) **33 I**, 3440; **II**, 3875.

Verb. $C_6H_{12}O_4N_2$ (F. 137,5°) aus Acetylendialdehydtetramethylacetal u. NH_2OH **30 II**, 1059.

$C_6H_{12}O_4N_6$ (s. *Violit*).

Äthylenbisbiuret (F. 245° Zers.) **33 I**, 2948.

$C_6H_{12}O_4Cl_2$ *techn.* **Mannitdichlorhydrin**, Rk. mit NH_3 **33 II**, 1443*.

1.6-Dichlormannit 32 II, 858.

$C_6H_{12}O_4S$ ***cis*-3.4-Dioxy-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (F. 145°) **34 II**, 943.

***trans*-3.4-Dioxy-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (*trans*-**2.3-Dioxy-2.3-dimethylbutylensulfon**) (F. 175°) **32 I**, 2830; **34 II**, 943.

Cyclohexanol-(1)-sulfonsäure-(2), Darst. (Rkk.) **31 I**, 75; (Ba-Salz) **34 I**, 1108*; (Ba-Salz, Konfigurat.) **31 II**, 2449; Na-Salz **32 II**, 3960*; Rk. mit Fettsäuren **32 I**, 2899*.

Cyclohexylschwefelsäure (Cyclohexanolschwefelsäureester), Darst. **31 I**, 75; Rkk. **31 I**, 1829*; Verwend. **33 II**, 604*.

$C_6H_{12}O_4Hg$ **β-Acetoxy-diäthyläther-β-mercurihydroxyd**, Acetat (F. 175°) **31 II**, 3031*.

$C_6H_{12}O_4Hg_2$ **2.5-Bis-[hydroxymercurimethyl]-dioxan**, Dichlorid **31 II**, 3031*.

$C_6H_{12}O_8N_2$ **$\alpha.\alpha.\beta.\beta$-Tetramethyl-$\beta$-nitroäthanolnitrat 30 II**, 2759.

$C_6H_{12}O_8N_4$ **Bismethylureidoglykolsäure**, NH_4-Salz (F. 196—197° korr.) **34 II**, 3960.

$C_6H_{12}O_5S$ **1-Thiogalaktose**, Darst., Au-Verb. **31 II**, 1452*; Komplexverbb. **33 I**, 3467*; **II**, 1550*.

gewöhnl. **1-Thioglucose**, Darst. **32 II**, 2992*; (Derivv., Verwend.) **32 I**, 2066*; Komplexverbb. **33 I**, 3467*; **II**, 1550*; Verbb. mit Schwermetallen (therapeut. Verwend.) **31 II**, 1452*; Einfl.: auf d. Glykolyse **33 II**, 1893; auf d. Wachstum v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren **31 I**, 1622; auf d. Zellwachstum bei Säugetieren (Beschleunig. d. Wundheil.) **30 I**, 2573; auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858.

Aurothioglucose (**Solganal B**), Herst. **34 I**, 574*; Solganal B oleosum **32 II**, 2207; Nierenveränderr. durch — **32 II**, 1470; universelle Dermatitis nach Behandl. mit — **31 I**, 481; therapeut. Effekt bei Spirochäten- u. Trypanosomenerkrankk. **32 I**, 2863; Verwend.: bei Syphilis **30 I**, 1649; bei experimenteller Sodoku **30 I**, 858.

β-1-Thioglucose (**β-Glucothiose**), Dehydrier. u. Acetylier. **31 II**, 549; Rk. d. Na-Salzes

mit HNO_2 **34 I**, 533; Spalt. d. Na-Salzes durch $AgNO_3$ **31 I**, 256.

3-Thioglucose, Verbb. mit Schwermetallen (therapeut. Verwend.) **31 II**, 1452*.

$C_6H_{12}O_5Hg_3$ **Trimercuridiacetonhydrat**, Herst. v. konz. Lsgg., Verwend. **30 II**, 465*.

$C_6H_{12}O_6N_2$ **Tetramethyläthylenglykoldinitrat 30 II**, 2759.

Hexamethylentriperoxyddiamin 30 I, 2565.

d-**Mannozuckersäurediamid** (F. 189°), Bldg. **30 II**, 1517; Rkk. **30 I**, 1766.

$C_6H_{12}O_6N_4$ *s*-**Di-[isonitramin]-capronsäure**, Tri-Na-Salz **30 I**, 2535.

Peroxyd $C_6H_{12}O_6N_4$ (Zers. 175°) aus hochpolymerem Harnstoff-CH_2O-Kondensat.-Prod. **33 I**, 766.

$C_6H_{12}O_6S_2$ $\beta.\gamma$-**Dimethylbutylendisulfonsäure 31 I**, 762.

$C_6H_{12}O_8N_2$ **Triglykoldinitrat**, Verwend. **32 I**, 3527*.

$C_6H_{12}O_9S$ **Glucoseschwefelsäure** (**Glucosemonosulfonsäure**), Salze (Darst., opt. Dreh.-Vermögen) **33 I**, 3438; Spalt. durch Chondrosulfatase **33 II**, 2684; Hydrolyse d. K-Salzes durch Glucosulfatase **34 I**, 1660.

Glucose-6-sulfat, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

Mannosemonosulfat, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

$C_6H_{12}O_{10}As_2$ **Diarsonessigsäuremonoglykolester** (Zers. bei 160°) **32 II**, 999.

$C_6H_{12}O_{12}S_2$ **Galaktosedisulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

Mannosedisulfat, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

$C_6H_{12}O_{15}S_3$ **Fructosetrisulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

$C_6H_{12}O_{18}S_4$ **Galaktosetetrasulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

$C_6H_{12}NCl$ β-*N*-**Pyrrolidyläthylchlorid** ($Kp._6$ 40 bis 41°), Rkk.: mit Aminochinolinen **30 I**, 2313*; mit 4-Aminoacridin **30 II**, 945*; mit 1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-aminobenzol **31 I**, 1132*.

akt. **2-Chlorcyclohexylamin** ($Kp._{15}$ 82—83°) **33 I**, 939.

$C_6H_{12}NBr$ **3-Bromcyclohexylamin**, F. d. Pikrats **30 II**, 1083.

4-Bromcyclohexylamin, Salze **30 II**, 1083.

$C_6H_{12}NJ$ **2-Jodcyclohexylamin 31 I**, 3555.

$C_6H_{12}N_2S_3$ **Tetramethylthiuramsulfid** („**Monex**", „**Thionex**"), Darst. **31 I**, 2535*, 3609*; **II**, 1490*; Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger s. unter *Kautschuk*.

$C_6H_{12}N_2S_4$ **Tetramethylthiuramdisulfid** („**Tuads**", „**Thiuram**") (F. 146°), Darst. **31 I**, 852*, 3059*; **32 II**, 1693*; Bldg. **30 II**, 720; **31 II**, 1345*; therm. Zers. **31 I**, 53; Kondensat.-Prodd. mit Chinaalkaloiden **33 II**, 3342*; Hautschädigg. durch — **33 II**, 2868; Verwend. in d. Kautschukindustrie s. unter *Kautschuk*.

$C_6H_{12}N_2S_8$ **Tetramethyldithiuramhexasulfid** (F. 102 bis 104°) **31 II**, 2145.

$C_6H_{12}N_4Br_2$ **Hexamethylentetramindibromid 30 I**, 2566.

$C_6H_{12}N_4Br_4$ **Hexamethylentetramintetrabromid 30 I**, 2566.

$C_6H_{12}N_4J_2$ **Novojodin** (**Hexamethylentetramindijodid**), Bldg. **30 I**, 2566; *20* Jahre Erfahrr. mit — **30 I**, 2274; Verwend. **31 I**, 3143.

$C_6H_{12}N_4J_4$ **Hexamethylentetramintetrajodid 30 I**, 2566.

$C_6H_{12}N_6J_6$ **Hexamethylenhexaminhexajodid 34 II**, 1806*.

$C_6H_{12}N_6S_3$ *trimerer asymm.* **Methylenthioharnstoff** (F. 181°) **30 I**, 1123.

$C_6H_{12}Cl_2S$ **Bis-[β-chlorpropyl]-sulfid** ($Kp._7$ 94—95°) **33 II**, 36.

Bis-[γ-chlorpropyl]-sulfid ($Kp._7$ 111—112°) **33 II**, 36.

$C_6H_{12}Cl_2S_2$ **Äthylenbis-[β-chloräthylsulfid]** (F. 51 bis 54°) **31 I**, 2191.

$C_6H_{12}Cl_2Pb$ **Äthyl-3-butenylbleidichlorid**, Bldg. **34 I**, 1035.

$C_6H_{12}Cl_2Se$ **Cycloselenohexandichlorid** (F. 78°) **31 I**, 2482.

$C_6H_{12}Cl_4Se$ **Di-[β-chlorpropyl]-seleniddichlorid** (F. 81°) **32 II**, 3546.

$C_6H_{12}Cl_4Se_2$ **Chlorid** $C_6H_{12}Cl_4Se_2$ aus polymerem Cycloselenopropan **30 II**, 1077.

$C_6H_{12}Br_2Se$ **Cycloselenohexandibromid** (F. 118 bis 119°) **31 I**, 2482.

$C_6H_{12}J_2S_2$ **Äthylenbis-[β-jodäthylsulfid]** (F. 85° Zers.) **30 II**, 371.

$C_6H_{12}J_2Se$ **Cycloselenohexandijodid** (F. 82°) **31 I**, 2482.

$C_6H_{13}ON$ **2.6-Dimethylmorpholin**, Verwend. **32 I**, 3502*; **33 I**, 4042*.

2.2.5-Trimethyloxazolidin-(1.3) 33 II, 608*.

N-**Piperidinomethanol 33 I**, 2800.

β-**Piperidylcarbinol 32 II**, 65.

2-Methyl-5-oxypiperidin (F. d. Hydrats 64°) **33 I**, 3597*.

akt. **2(α)-Aminocyclohexanol** (F. 83—84°), Darst., Salze **32 I**, 2839; (Waldensche Umkehr.) **33 I**, 939; physikal. Eigg. **33 II**, 1511; opt. Dreh. **33 II**, 1027.

rac. **2-Aminocyclohexanol** (**2-Oxycyclohexylamin**) (F. 66°), Darst. **33 II**, 3529; (opt. Spalt.) **32 I**, 2839; **33 I**, 939; Bldg. **31 I**, 3555; Rkk. v. Salzen **34 II**, 2675.

4-Oxycyclohexylamin, Bldg. **31 I**, 612; Rkk. **33 I**, 675*.

$\alpha.\alpha$-**Dimethyl-β-dimethylamino-äthylenoxyd** (?) ($Kp._{13}$ 28—30°) **31 II**, 546.

α-[**Methylaminomethyl**]-**isobutyraldehyd** (β-Methylamino-$\alpha.\alpha$-dimethylpropionaldehyd) ($Kp._{12}$ 48°) **31 I**, 2084*; **32 I**, 2011.

α-[**Dimethylaminomethyl**]-**propionaldehyd** ($Kp._{15}$ 45°) **32 I**, 2011.

Diacetonamin, Erkennen d. mit Reineckesalz im Blut nachgewiesenen — als Rk.-Prod. d. Reagenzien **34 I**, 1845.

1-Methylaminopentanon-(4) ($Kp._{15}$ 72—76°) **31 I**, 162*.

Methyl-α-dimethylaminoäthylketon 33 I, 40.

1-[Dimethylamino]-butanon-(3) ($Kp._{14}$ 52°), Bldg. **33 I**, 2800; Rkk. **33 I**, 2816.

[Dimethylaminomethyl]-äthylketon 33 I, 40.

Methylisobutylketonoxim (Kp. 175°), Rk. mit Senfölen **31 I**, 1100; **II**, 2989.

Pinakolinoxim, Bldg. **32 I**, 1780; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1616.

O-**Methyldiäthylketonoxim** (Kp. 116—117°), Darst., Red. d. Hydrochlorids **30 I**, 2078; Bldg., Hydrolyse **31 II**, 2989.

n-**Capronsäureamid** (*n*-**Capronamid**) (F. 101 bis 101,5°), Darst. **31 II**, 411; **34 II**, 420, 2985; (Rkk. d. K-Salzes) **34 I**, 1639; Wärmetön. d. Verseif. **33 I**, 3915; (u. Geschwindigk.) **32 I**, 2279; hemmende Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188; dilatator. Wrkg. auf überlebende Arterien **34 II**, 979.

dextro-*n*-**Propylmethylacetamid** (F. 78°) **30 I**, 1458.

rac. **Methylpropylacetamid** (F. 79,6°) **33 II**, 2518.

dextro-β-**Äthylbuttersäureamid 31 II**, 3321.

rac. sek. **Butylacetamid** (F. 124,9°) **33 II**, 2518.

Isocapronsäureamid (**Isobutylacetamid**) (F. 120°), Darst. **33 II**, 2518; **34 II**, 420; (Rkk.) **30 II**, 55.

Diäthylacetamid (F. 111,8°) **33 II**, 2518.

Dimethyläthylacetamid (F. 103°), Darst. **33 II**, 2518; Hofmannscher Abbau **32 II**, 2811.

Methylisopropylacetamid (F. 130,5—131,5°) **32 I**, 2049; **33 II**, 2518.

tert. **Butylacetamid** (*tert.* **Butylessigsäureamid**) (F. 132,0°), Darst. **33 II**, 2518; (Rkk.) **34 I**, 204; Bldg. **30 II**, 1968; Hofmannscher Abbau **32 II**, 2811.

N-**Isobutylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54.

N.N-**Dimethylbutyramid** (**Buttersäuredimethylamid**) (Kp. 185—186°) **30 I**, 2721; **31 II**, 411.

N.N-**Diäthylacetamid** (**Essigsäurediäthylamid**), Bldg. **33 II**, 2524; Refrakt., D. **31 I**, 54; Rkk. **31 II**, 546; Wrkg. auf d. Nebenniere **31 I**, 2224; Verwend. **34 II**, 1956*.

Isovaleroiminomethylester, Hydrochlorid **32 II**, 1024.

$C_6H_{13}ON_3$ „*N*-Guanyl-γ-oxypiperidin" **32 I**, 582*.
„*N*-Guanyl-α-methyl-α'-oxypyrrolidin" **32 I**, 582*.
Trimethylacetaldehydsemicarbazon, Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077.
N-β-**Aminoäthyl**-*N*-β-**oxyäthylaminoacetonitril** **33 II**, 608*.
[**Piperidinoformyl**]-**hydrazin** **31 II**, 1005.
$C_6H_{13}OCl$ **1-Chlorhexanol-(2)** (Kp.12 72—74°) **30 I**, 2868.
α-**Methyl**-α-**chlormethyl**-*n*-**butylalkohol** (**Propylmethyl**-[**chlormethyl**]-**carbinol**) (Kp.30 78 bis 80°) **30 II**, 3567; **33 I**, 45.
1-Chlor-2-äthylbutanol-(2) (α-**Diäthyläthylenchlorhydrin**, **Diäthyl**-[**chlormethyl**]-**carbinol**) (Kp. 162—172°), Darst., Rkk. **31 I**, 2037; Bldg.-Weisen, Zers.-Geschwindigk. **33 II**, 2788; Rk. mit Diäthylamin **31 II**, 836.
Tetramethyläthylenchlorhydrin, Bldg.-Weisen, Zers.-Geschwindigk. **33 II**, 2788.
Methyl-[**5-chloramyl**]-**äther** (Kp.5 41°) **31 II**, 982.
Amyl-[**chlormethyl**]-**äther**, Rkk. **31 I**, 2994, 3667.
α-**Äthoxybutylchlorid** ([α-**Chlor**-*n*-**butyl**]-**äthyläther**) (Kp.25 49—51°) **31 I**, 3099; **32 II**, 3393.
Äthyl-[**4-chlorbutyl**]-**äther** (Kp.760 157,0 bis 157,5°) **31 II**, 982.
[α-**Chloräthyl**]-*n*-**butyläther** (Kp. 120—130°), Darst. **32 I**, 210; (Rkk.) **31 II**, 2756*; Bromier. **30 II**, 2506.
n-**Butyl**-[β-**chloräthyl**]-**äther** (Kp.750 154,5°), Darst. **31 I**, 3099; **32 I**, 1153*; (HCl-Abspalt.) **33 I**, 1759; Verwend. **33 II**, 787*.
[α-**Chlorisobutyl**]-**äthyläther** (Kp.24 43°) **32 I**, 2568.
$C_6H_{13}OBr$ **Methyl**-ε-**brom**-*n*-**amyläther** (Kp.10 70,5°) **31 II**, 2456.
Brommethyl-*n*-**amyläther** (Kp.748,3 178—180° Zers., korr.), Darst. **32 I**, 1648; Rkk. **31 I**, 2994.
β-**Methoxy**-β-**propyläthylbromid** (Kp.30 65°) **33 II**, 690.
n-**Butyl**-β-**bromäthyläther** (Kp. 173—174°) **31 I**, 3099; **33 I**, 1759; **34 I**, 2734.
Isobutyl-β-**bromäthyläther** (Kp.21 56,5—57°) **34 I**, 2734.
sek. **Butyl**-β-**bromäthyläther** (Kp.15 47—47,5°) **34 I**, 2734.
β-**Äthoxy**-*n*-**butylbromid** (α-**Brom**-β-**äthoxy**-*n*-**butan**) (Kp. 166°), Synth., Rkk. **30 I**, 3426; HBr-Abspalt. **31 I**, 3100.
β-**Propoxy**-*n*-**propylbromid** (Kp.32 65°) **30 II**, 2506.
$C_6H_{13}O_2N$ (s. *Leucin* [*α-Aminoisobutylessigsäure*]).
2-Nitrohexan (Kp. 175—178°) **34 II**, 1917.
β-**4-Morpholinäthanol** (*N*-ω-**Oxyäthylmorpholin**) (Kp.24 118—120°), Darst. **33 I**, 1947; (Vereester.) **31 II**, 1863; Verwend. **32 I**, 2998*, 3502*.
Methyldiäthylcarbinolnitrit (Kp.10 24°) **32 I**, 3403.
2-Hydroxylamino-2-methyl-4-pentanon, Oxydat. d. Oxalats **32 I**, 3165.
Norleucin (*n*-**Leucin**, α-**Amino**-*n*-**capronsäure**), Vork.: in d. Samen v. Ricinus communis **34 II**, 453; v. *l*-— in Proteinen v. Rückenmark u. Nerven (Nachweis) **33 II**, 1048; Isolier. d. d-Verb. aus Rinderrückenmark; thermodynam. Daten der d- u. dl-Verb. auf Grund d. Dissoziat.-Drucke d. Verbb. mit NH_3 bzw. HCl **32 II**, 2628; Darst. **32 II**, 1611; Reindarst., Erkennen d. d-— v. Abderhalden als Gemisch mit *l*-Leucin **32 II**, 359; physikal. Eigg. v. aus *l*-(+)-— bestehenden Polypeptiden u. ihr Verh. gegenüber Enzymen **33 I**, 2420; Dipolmoment d. Äthylesters **33 I**, 3307; Brech.-Vermögen v. wss. Lsgg. (Einfl. d. Konz.) **32 II**, 3564; Krystallkonstanten (d. d- u. *l*-Verb.) **31 II**, 2608; **32 I**, 658; (d. synthet. u. natürl. d-Verb.) **32 II**, 2628; thermodynam. Daten v. dl-— auf Grund d. Dissoziat.-Drucke d. Verbb. mit NH_3 bzw. HCl **32 II**, 2628; Zers.-Temp. v. rac. — **33 I**, 2673; Oberflächenaktivität u. Adsorbierbark. **32 II**, 2303; Löslichk. in W., Lsg.-Wärme v. dl-— **34 I**, 3195; (D. d. Lsg., Mol-Vol. v. dl-—) **34 I**, 3195; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; spezif. Einstell. d. fermentativen Abbaus v. dl-— enthaltenden Polypeptiden **30 II**, 2268; Spalt. v. dl-—-halt. Polypeptiden durch n. NaOH u. Polypeptidasen **31 I**, 2766; Resorpt. v. — aus d. Magendarmkanal d. weißen Ratte **34 II**, 3523.
β(3)-**Amino**-*n*-**capronsäure** (F. 205—207°), Bldg., Benzoylderiv. **33 I**, 3720; Äthylester **30 I**, 2235.
γ-**Amino**-*n*-**capronsäure** (F. 180—181° korr.) **31 II**, 1430.
ε-**Leucin** (ε-**Amino**-*n*-**capronsäure**), Bldg. **33 II**, 2144; (Pikrat) **33 II**, 2680; DE. **33 I**, 3166, 3307; (u. elektr. Moment) **32 II**, 843; Dissoziat.-Konstante v. — u. —-Äthylester **33 II**, 1155; Einfl. d. Konz. auf d. scheinbare Molvol. u. d. Gültigk. d. Quadratwurzelgesetzes **34 I**, 2559; Polymerisat. **31 I**, 1090; **32 II**, 194; Rkk., Benzoylderiv. **30 I**, 1461; katalyt. Rk. mit N_3H **30 I**, 1536*.
Isoleucin (β-**Methyl**-α-**amino**-*n*-**valeriansäure**), Vork. im n. Menschenharn **32 II**, 395; Nachweis v. *l*-(+)-— als Baustein v. Proteinen d. Großhirns **33 I**, 3091; —-Geh.: d. Pankreas **34 II**, 962; d. Puppe d. Seidenspinners **32 I**, 2912; d. Schweinethymus **34 II**, 962; Synth., opt. Spalt. v. dl-— **31 I**, 2863; Darst. v. akt. — aus synthet. Isoleucin, Derivv. **31 I**, 2863; Bldg.: aus d. Basenfrakt. d. Spulwürmer **31 I**, 805; aus Casein durch d. caseolyt. Mikrococcus **34 I**, 3607; scheinbare Dissoziat.-Konstante in W.-Alkohol-Gemischen **34 II**, 2973; Sublimat.-Temp. **33 I**, 2226; Löslichk. in W., Lsg.-Wärme v. dl-— **34 I**, 3194; (D. d. Lsg., Molvol. v. dl-—) **34 I**, 3195; konfigurat. Verh. bei d. Waldenschen Umkehr. **32 I**, 3051; thermodynam. Daten v. dl-— auf Grund d. Dissoziat.-Drucke d. Verbb. mit NH_3 bzw. HCl **32 II**, 2628; Zers.-Temp. v. rac. — **33 I**, 2673; Einw. v. NOBr auf d-(—)-— u. *l*-(+)-— (konfigurat. Beziehh. d. entstehenden α-Bromsäure u. d. Aminosäure daraus) **32 I**, 805; $KMnO_4$-Oxydat. v. d-— **33 I**, 2533; Nitratbldg. (Oxydat.) **31 II**, 2597; oxydat. Desaminier. **32 II**, 230, 2468; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — in festem Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Einfl.: auf d. Krystallisat. d. Saccharose **34 II**, 2759; auf d. Gewebsatmung **33 II**, 3151; v. d-— auf d. Blutzuckerregulat. **33 I**, 2129; Größe d. Resorpt. v. — aus d. Magendarmkanal d. weißen Ratte **34 II**, 3523.
Best. im Livetinhydrolysat **34 I**, 3092.
akt. **Alloisoleucin**, Darst. aus synthet. Alloisoleucin, Derivv. **31 I**, 2863; Einw. v. NOBr (konfigurat. Beziehh. d. entstehenden α-Bromsäuren u. d. Aminosäuren daraus) **32 I**, 805.
dl-**Alloisoleucin**, Synth., opt. Spalt. **31 I**, 2863.
akt. **Pseudoleucin** **34 II**, 3925.
dl-**Pseudoleucin** (α-**Amino**-β-**trimethylpropionsäure**) **34 II**, 3925.
δ-[**Methylamino**]-**valeriansäure**, Darst., Derivv. **31 II**, 3212; (Rkk.) **33 I**, 3316; Bldg. im Stoffwechsel aus 1-[N-Piperidinomethyl]-5.5'-diäthylbarbitursäure **33 I**, 454.
β-[**Äthylamino**]-**buttersäure** (F. 169—170°) **31 I**, 254.
β-[**Dimethylamino**]-**buttersäure** **33 I**, 760.
4-[**Dimethylamino**]-**buttersäure** (F. 102—104°), Darst. **31 I**, 1096; Rkk. **31 II**, 1271.
α-**Dimethylaminoisobuttersäure**, Darst. (Derivv.) **34 I**, 1473; (Autoxydat.) **33 II**, 2519; Oxydat. **34 II**, 223.
Diäthylaminoessigsäure, Komplexbldg. mit Cu^{++} **32 I**, 1507; Äthylester (Rk. mit C_2H_5J) **31 II**, 1555; (Salze mit Pyridinderivv.) **33 I**, 3217*.
Glykokoll-*n*-**butylester**, Diazotier. **30 I**, 2536.
β-**Dimethylaminoäthylacetat** (**Acetyldimethyl**-

aminoäthylalkohol) (Kp.$_{80}$ 86—88°) **30 I**, 1613; **34 II**, 1991*.

O-**Acetyl**-*N*.*N*-**diäthylhydroxylamin** (Kp.$_{0,01}$ 32°) **33 II**, 2524.

Carbaminsäureamylester, Verwend. **33 I**, 663*.

Hedonal (**Methylpropylcarbinolurethan**), Wrkg.: auf d. Blutzuckerkonz. **30 II**, 1091; auf d. Diurese d. Hundes **31 I**, 2359; Komplikat. bei intravenöser —-Narkose **32 I**, 3461; analyt. Rkk. **33 II**, 2431.

Carbaminsäureisoamylester (**Isoamylurethan**), Wrkg.: auf d. W.-Permeabilität lebender Zellen **32 II**, 560; auf d. Froschventrikel **31 I**, 1477.

γ-**Oxy**-*n*-**capronsäureamid** (γ-**Oxy**-*n*-**capronamid**) (F. 74—75°) **32 I**, 1655; **34 II**, 1285.

Methyl-*n*-**propylglykolsäureamid** (α-**Methyl**-α-**oxyvaleriansäureamid**) (F. 65—66°), Darst. **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. **31 I**, 3227.

γ-**Oxyisocapronamid** (F. 101°) **32 I**, 1655.

Methylisopropylglykolsäureamid (α-**Methyl**-α-**oxyisovaleriansäureamid**) (F. 89,4—90,2°), Darst. **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. **31 I**, 3227.

Diäthylglykolsäureamid (α-**Äthyl**-α-**oxybuttersäureamid**) (F. 85—86°), Darst. **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. **31 I**, 3227.

β-**Homobetain**, Bldg. im Stoffwechsel niederer Seetiere **33 I**, 454; Fäll. durch Rufiansäure **30 I**, 3436.

$C_6H_{13}O_2N_3$ α-**Guanidoisovaleriansäure**, Darst., Farb.-Rkk. **34 II**, 1309.

γ-**[Methylguanido]-buttersäure**, Rkk. **31 II**, 1447; Toleranz v. Kaninchen für — **33 I**, 2134.

O-**Acetyl**-*N*.*N*-**methyläthanolguanidin** (**Kreatinol**-*O*-**acetat**), Salze **30 I**, 3356*.

β.β'-**Iminodipropionsäurediamid** (F. 144,5 bis 145,8°) **34 I**, 2108.

Carbaminylcyanmethyltrimethylammonium-hydroxyd, Bromid (F. 199—200°) (CN-Abspalt.) **34 I**, 1639.

$C_6H_{13}O_2Cl$ **1-Chlor-5-methoxypentanol-(2)** (Kp.$_{13}$ 102—103°) **33 I**, 926.

1-Propyloxy-3-chlorpropanol-(2) (Kp.$_{15}$ 92 bis 95°) **30 II**, 3567.

β-**Oxy**-β'-**chlorpropyläther** (Kp.$_{762}$ 204—205°) **31 I**, 589.

Chloracetaldehyddiäthylacetal (**Chloracetal**), Darst. **32 I**, 130*; Rkk.: mit Trimethylamin **30 I**, 961; mit Alkoholen **30 I**, 1469; **33 II**, 1017; (u. Phenolen) **30 II**, 2694*; mit p-Thiokresol **33 I**, 1275.

Acetaldehydäthyl-[2-chloräthyl]-acetal (Kp.$_{10}$ 53 bis 56°) **31 II**, 2757*.

$C_6H_{13}O_2Br$ **2-Methyl-4-brompentandiol-(2.3)** (F. 96 bis 97°) **34 I**, 844.

Bromacetal (**Bromacetaldehyddiäthylacetal**) (Kp.$_{21}$ 66—67°), Darst., Verseif. **34 II**, 2063. 2064; Rkk.: mit Alkoholen u. Phenolen **30 II**, 2694*; mit Na-Alkoholaten **34 I**, 539; mit Cyclohexanolen **33 II**, 539; mit Tetramethoxydiphenyläthylamin u. Bis-[methylendioxyphenyl]-äthylamin **30 I**, 1622; mit Thioamiden **30 I**, 3556; mit K-Phthalimid **32 II**, 2186.

$C_6H_{13}O_2J$ **Jodacetal** (**Jodacetaldehyddiäthylacetal**), Rk. mit NH_3 **30 I**, 812; gärungshemmende Wrkg. **33 I**, 74.

$C_6H_{13}O_3N$ **1-Nitro-2-oxy**-*n*-**hexan** (Kp.$_{20}$ 120°) **33 I**, 605.

3-Nitrohexanol-(2) (Kp.$_{17}$ 122,5°) **30 II**, 372.

5-Nitro-2-methylpentanol-(4) 30 II, 372.

3-β-**Oxyäthylaminobuttersäure**, Na-Salz (F. 130°) **33 I**, 2871*.

β-**Propanolaminopropionsäure**, Äthylester **33 I**, 2871*.

Dimethyloxäthylaminoessigsäure (F. 243—245°) **33 II**, 50.

[Äthyläthoxyamino]-essigsäure, Äthylester (Kp. 186—188°) **30 I**, 3053.

[Oxyamylamino]-ameisensäure, Äthylester (*N*-**Oxyamylurethan**) (Kp.$_{12}$ 165—175°) **33 I**, 260*.

N-**Methylol**-*n*-**butylurethan 30 I**, 1697*.

N-**Oxyäthylisopropylurethan** (Kp.$_{12}$ 155—162°) **33 I**, 260*.

Diäthoxyacetamid, Bldg., Na-Verb. **33 I**, 3554; Na-Verb. **32 I**, 2304; Rkk. **34 II**, 3107.

$C_6H_{13}O_3N_3$ **Argininsäure**, Methylier. **34 II**, 1916.

Citrullin (δ-**Carbaminylornithin**) (F. 220—222°), Isolier.: aus d. Wassermelone, Synth., Cu-Salz, Konst. **30 II**, 254; aus d. trypt. Verdauungsprodd. d. Caseins **33 I**, 1953; Bldg.: beim biol. Abbau d. Arginins **32 I**, 538; **II**, 1651; (durch Bacillus pyocyaneus) **33 II**, 1375; im Harnstoffstoffwechsel **33 II**, 2852; Bldg. v. Harnstoff aus — (Einw. v. H_2S in schwach alkal. Lsg.) **34 I**, 3348; (enzymat.) **34 II**, 788; Frage d. Beteilig. am n. Prozeß d. Harnstoffbldg. in d. Leber unter Anwend. d. Angiostomie **34 II**, 3646; Einfl. auf d. Harnstoffbldg. im Tierkörper **33 I**, 455.

$C_6H_{13}O_3N_9$ **4.5-Dihydro-1.2.3-triazol-1-essigsäure-4.5-dicarbonsäuretrihydrazid 30 I**, 3768.

$C_6H_{13}O_4N$ **Arabinosylmethylamin** (F. d. Dihydrats 101°) **34 I**, 3581.

β-**Nitro**-β-**[oxymethyl]-amylalkohol** (F. 80 bis 83°) **30 II**, 372.

Alanylglycerin (α-**Aminopropionsäureester d. Glycerins**), Darst., Pikrat **30 I**, 2234; Eigg., Rkk. **32 I**, 2455.

3.4-Dimethyl-*l*-**erythronamid** (F. 113°), Bldg. **33 II**, 3871, 3875; Weermann-Rk. **33 II**, 3871.

3.4-Dimethyl-*l*-**threonamid**, Weermann-Rk. **33 II**, 3871.

2-Oxy-3.4-dimethoxybutyramid 33 I, 3733.

$C_6H_{13}O_4N_5$ **Nitroarginin**, Rkk. **34 II**, 1916.

$C_6H_{13}O_4P$ **Cyclohexanolphosphorsäure**, fermentat. Hydrolyse **32 I**, 1385; **II**, 2472.

$C_6H_{13}O_5N$ **Chitosamin**, Nachweis im Seidenleim aus Bombyx mori **33 I**, 3092; Bldg.: bei d. Hydrolyse v. Tussahseidenfibroin **31 II**, 3617; aus eßbaren Vogelnestern **33 II**, 1270; aus Chitin, Phenylhydantoin **33 I**, 3957; krystallograph. Daten d. Hydrochlorids v. d-— **33 II**, 1869; vgl. auch unter *$C_6H_{13}O_5N$* [*Glucosamin*].

Chondrosamin, Konfigurat. **32 I**, 933; Rk. mit α-Brompropionylchlorid **34 I**, 2271.

Epiglucosamin 34 II, 45.

1-Aminoglucose (F. 121°), Darst. **34 II**, 44; Rkk. **30 I**, 3173.

Glucosamin (*d*-**Glucosamin**), Konfigurat. **32 I**, 933, 1890; Vork.: im Mycel v. Aspergillus oryzae **30 I**, 605; im Eiweißzucker d. Pferdes **31 I**, 2355; Darst. aus Garnelenschalen **30 I**, 1049; Bldg.: bei d. Hydrolyse d. Chitinkomplexes v. niederen Pilzen **34 II**, 3633; aus d. Wachs d. Tuberkelbacillen **31 I**, 3248; aus d. Kohlenhydrat aus Ovomucoid **30 I**, 394; aus d. Polysaccharid d. Plasmaproteide d. Pferdes u. Hundes **32 II**, 1314; Darst.: v. —-Glucopeptiden **32 II**, 1309; v. Acetylderivv. v. Glucopeptiden d. — **34 I**, 2271; Desamidier. **33 I**, 2936; Oxydat: an d. Oberfläche v. Fullererde **33 II**, 496; nach Hehner **31 I**, 445; Verh. gegen Bromwasser **34 II**, 268; Synthesen mit — (Kuppel. d. NH_2-Gruppe) **31 II**, 38; (Kondensat. mit α-Bromacylbromiden) **31 I**, 1900; Einw. v. dampfförm. Alkylenoxyd **32 II**, 1102*; Kondensat. d. Hydrochlorids mit α-Azidopropionylchlorid **32 II**, 857; Salze mit Casein **34 I**, 231; Red.-Vermögen v. — nach Alkalibehandl. (Frage d. Bldg. v. Vitamin C) **33 I**, 3328; Ausnutz. durch Bakterien **33 II**, 2153; bakterieller Abbau **32 II**, 2198, 3263; Frage d. Antikörper gegen Kohlenhydrate (Verss. mit —) **34 II**, 2410; Nährwert u. Assimilat.-Grenze **31 II**, 2895; Einfl.: auf d. Gewebsatmung **34 I**, 1057; v. —-Injekt. auf d. Glykogengeh. d. bebrüteten Hühnereies **32 I**, 1681; auf d. Entgift. v. Na-Benzoat bei Ratten **31 I**, 2505; Wrkg.: d. kurzfristigen Zufuhr großer Mengen v. — auf d. Niere **33 II**, 3308; auf Kaninchen nach Hepatektomie **34 II**, 2858.

Farbrk.: mit Thymol bzw. Orcin u. H_2SO_4 **30 I**, 1662; mit NH_4-Metavanadat **31 I**, 1648;

Nachweis u. Best. **31 II**, 1723; Best.: d. Äquivalents mit colorimetr. Methoden **30 II**, 2367; mit d. Shaffer-Somogyi-Cu-Reagens **33 II**, 3166; in Glucoproteiden **34 II**, 2990; Fäll. als Salz mit Sozojodolsäure **34 II**, 1766; vgl. auch unter $C_8H_{13}O_5N$ [*Chitosamin*].

Idosyl-6-amin **30 II**, 3745.

Rhamnoseoxim, Acetylier. **34 II**, 422.

Arabinosemethoxim (F. 120—121°) **34 I**, 35.

l-**Rhamnonsäureamid** (F. 126—129°) **30 I**, 3770.

Hexosamin $C_6H_{13}O_5N$ aus d. Zellwand v. Schimmelpilzen **34 I**, 407.

$C_6H_{13}O_5Cl$ **Mannitchlorhydrin**, Herst. v. — u. dessen Äthern **34 I**, 3395*.

$C_6H_{13}O_5As$ *n*-**Capronsäure**-α-**arsinsäure**, Red. **31 I**, 3510*.

$C_6H_{13}O_6N$ **Fructoseoxim**, Ferrikomplexsalz **34 I**, 35.

Galaktoseoxim (F. 176—178°), Mutarotat. **32 II**, 3383; Acetylier. **33 II**, 3560; **34 II**, 2208.

Glucoseoxim, rk.-fäh. Form **31 I**, 2992, 2993; Ferrikomplexsalz **34 I**, 35; Acetylier. **34 II**, 422.

Mannoseoxim (F. 175—177°), Darst. **31 I**, 2993; Ferrikomplexsalz **34 I**, 35; Acetylier. **34 II**, 422; (u. Dehydratisier.) **31 I**, 1591.

Glucosaminsäure, konfigurat. Zuordn. d. d-Verb. **32 I**, 3410; Desaminier. **31 II**, 3597; komplexe Metallverbb. **33 II**, 89*, 90*; **34 II**, 1806*.

l-**Galaktonsäureamid** (*l*-**Galaktonamid**) (F. 178°) **34 I**, 413; **II**, 1613.

Gluconsäureamid, Geschwindigk. d. Rk. mit NaOCl (Cyanatbldg.) **34 II**, 221.

l-**Gulonsäureamid** (F. 124,5—125,5°, korr.) **33 II**, 3718.

d-**Talonsäureamid** (F. 121°), opt. Dreh. **33 I**, 599.

$C_6H_{13}O_6N_3$ [**Di-(oxypropyl)-amin**]-**dinitrat** (**Dipropanolamindinitrat**), Darst., Verwend. d. Nitrats **34 II**, 1074; Verwend. d. Nitrats **32 I**, 1039*; **33 II**, 1462*.

$C_6H_{13}O_6P$ **Acetonglycerin**-α-**phosphorsäure**, Spalt. **30 I**, 32; (fermentativ) **32 I**, 1795; (durch Phosphatasen) **30 I**, 2906.

$C_6H_{13}O_6As$ **Triglykolarsensäure**, Salze **32 II**, 999.

$C_6H_{13}O_8P$ **Methylribosidphosphorsäureester** **33 II**, 2973.

Verb. $C_6H_{13}O_8P$ aus Sorbit u. HPO_3 (Verwend.) **34 II**, 1835*.

$C_6H_{13}O_9P$ (s. *Hexosephosphorsäure*; *Lactacidogen* [*Embdenscher Ester*]).

Inositmonophosphorsäure (**Inositmonophosphat**), Darst.: durch fermentative Spalt. d. Inosithexaphosphorsäure, Salze **30 I**, 2407; aus Phytin durch Phytase **30 II**, 1381; v. — Verbb. aus gemahlenem Hanfsamen **32 II**, 2238*; Löslichk.: d. Ca-Salzes d. Inosit-4-phosphorsäure d. Weizenmehls **34 II**, 1385; d. sauren Ca-Salzes d. Inosit-5-phosphorsäure d. Hanfs **34 II**, 2237; Verbb. d. inositphosphorsauren Fe (mit NH_3 u. Aminen) **32 II**, 3741; (mit Salzen v. Oxysäuren) **34 II**, 2249; s. auch *Inositphosphorsäuren*.

Galaktose-6-phosphorsäure, Darst. d. Ba-Salzes **31 II**, 2447; Synth., Ba-Salz, Einfl. auf d. Indukt.-Periode d. Vergär. d. Glucose durch Zymin **31 II**, 3098; Spalt. durch Knochen- u. Nierenphosphatase **32 II**, 2666.

gewöhnl. **Glucosephosphorsäure** (**Glucosemonophosphat**), Isolier. aus Zuckerrübenblättern, Derivv. **34 II**, 1146; Bldg. bei d. alkoh. Gär. (Isolier., Ausbeute) **30 II**, 578; Spalt. durch Säugetierphosphatase **32 II**, 1925; Hydrolyse u. Glykolyse im Blut **33 II**, 3440; Teilnahme an d. Glykolyse d. Blutes **32 II**, 3111; mikrojodometr. Best. v. Glucose im Ba-Salz **30 I**, 2283.

Glucose-3-phosphorsäure, Darst., Oxydat. **31 II**, 841; (Nichtidentität mit d. Robisonester) **31 I**, 1434; Bldg., Ba-Salz **30 II**, 2634.

Glucofuranose-5-phosphorsäure **33 II**, 536.

Glucose-6-phosphorsäure (**Robison-Ester**), Auffass. d. Aldosekomponente d. Hexosemonophosphorsäure als — **31 II**, 1712; Synth., Salze, Einfl., auf d. Indukt.-Periode d. Vergär. d. Glucose durch Zymin **31 II**, 3098; Darst., Rkk., Derivv. (Frage d. Identität mit d. Robisonester) **31 I**, 1434; (Identität mit d. Robisonester) **31 II**, 841; Bldg.: bei d. zellfreien Gär. (Kinetik) **34 II**, 3132; aus Maltose durch Hefe **34 II**, 3266; enzymat. Dehydrier. **34 II**, 3511; Abbau durch d. Termobakterium mobile Lindner **32 I**, 1915; Entfärb. v. Methylenblau durch Hefedehydrase in Ggw. v. — **34 II**, 619; Verwend. d. Ca-Salzes zur Beförder. d. Verkalk. d. tuberkulösen Herdes bei Kaninchen **30 I**, 3080.

Mannose-6-phosphorsäure **33 II**, 2974.

gewöhnl. **Fructosephosphorsäure** (**Fructosemonophosphat**), Isolier. aus Zuckerrübenblättern, Derivv. **34 II**, 1146; Bldg. bei d. alkoh. Gär. (Isolier., Ausbeute) **30 II**, 578; Spalt.: d. Na-Salzes durch Takaphosphatase **32 II**, 552; durch Säugetierphosphatase **32 II**, 1925; in Leber, Niere u. Muskel (Einfl. v. Cholsäure) **33 II**, 3718; v. Yatoconin-Funaoka (Fructosemonophosphatcalcium) durch tier. Gewebe **33 II**, 2835; Hydrolyse u. Glykolyse im Blut **33 II**, 3440; Teilnahme an d. Glykolyse d. Blutes **32 II**, 3111; Rolle beim intermediären Kohlenhydratstoffwechsel d. Pflanze, Isolier. aus Elodea canadensis **30 I**, 3318.

Fructose-1-phosphorsäure, enzymat. Bldg. **33 II**, 1375.

Fructose-6-phosphorsäure (**Neuberg-Ester**), Isolier. aus Gär.-Hexosephosphorsäure **33 II**, 2974; Bldg. aus Maltose durch Hefe **34 II**, 3266.

$C_6H_{13}O_{10}P$ *techn.* **Gluconsäurephosphorsäure** **33 II**, 1549*.

Gluconsäure-3-phosphorsäure, Darst., Lactonbldg. **31 I**, 1434; Salze **31 II**, 841.

Gluconsäure-6-phosphorsäure, Salze **31 II**, 841.

$C_6H_{13}NS_2$ **Thioacetaldin** **32 I**, 945.

$C_6H_{13}ClS$ ε-**Chloramylmethylsulfid** (Kp.$_{15}$ 94°) **30 I**, 2083.

δ-**Chlorbutyläthylsulfid** (Kp.$_{20}$ 97—104° Zers.) **30 I**, 2083.

n-**Butyl**-β-**chloräthylsulfid** (Kp.$_1$ 58—59°), Darst., Rkk. **33 II**, 36; Reaktivität gegen W. **32 I**, 380.

γ-**Chlordipropylsulfid** (γ-**Chlorpropyl**-*n*-**propylsulfid**) (Kp.$_{16}$ 87°), Darst. **30 I**, 2083; Reaktivität gegen W. **32 I**, 380.

$C_6H_{13}Cl_2As$ **Cyclopentamethylenmethylarsindichlorid** (F. 133°) **32 I**, 2166; **34 II**, 611.

$C_6H_{13}Cl_2Sb$ **Cyclopentamethylenmethylstibindichlorid** **32 I**, 2165.

$C_6H_{13}Br_2As$ **Methylarsepidindibromid** **31 I**, 3675.

$C_6H_{14}ON_2$ **Nitrosomethylisoamylamin** (Kp. 204 bis 205°) **32 II**, 1633.

Di-*n*-**propylnitrosamin**, katalyt. Red. **30 I**, 1291.

Diisopropylnitrosamin (F. 148°) **33 II**, 203.

Isoamylharnstoff (F. 94°) **30 II**, 55.

O-**Isoamylisoharnstoff**, Derivv. **30 I**, 369; elektrolyt. Dissoziat., Salicylat **33 II**, 1337.

O-*tert.*-**Amylisoharnstoff**, Derivv. **30 I**, 369.

dl-**Leucinamid** (F. 105—106°), Darst., **31 II**, 1845; Rkk. d. Hydrobromids **30 II**, 3782; Biuretrk., Cu-Salz **33 II**, 1338; enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

Butyryläthylendiamin (Kp.$_{1,6}$ 146—148°) **33 II**, 3616*.

Isobutyryläthylendiamin (Kp.$_{1,8-2,2}$ 140—150°) **33 II**, 3616*.

β-[**Methylamino**]-**buttersäuremethylamid** (Kp.$_{10}$ 134—136°), **32 II**, 198.

Isobutylacethydrazid (F. 35—38°) **30 II**, 55.

$C_6H_{14}OS$ β-**Äthoxy**-*n*-**butylmercaptan** (Kp. 156 bis 157°) **30 I**, 3426.

δ-**Oxybutyläthylsulfid**, Rk. mit $SOCl_2$ **30 I**, 2083.

Pentamethylenmethylsulfoniumhydroxyd, Salze **30 I**, 2083.

Tetramethylenäthylsulfoniumhydroxyd, Salze **30 I**, 2083.

Verb. $C_6H_{14}OS$ aus Formaldehyd u. Isoamylmercaptan **33 I**, 42.

$C_6H_{14}OAs$ **Arsepidylmethylhydroxyd**, Existenz d. Bromids **31 I**, 3675.

$C_6H_{14}OHg$ ***n*-Hexylquecksilberhydroxyd**, F. d. Bromids (F. 122,1°) **33 II**, 3556; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577.

$C_6H_{14}OMg$ ***n*-Hexylmagnesiumhydroxyd**, Rkk.: d. Bromids (mit PCl_3 bzw. Phenyldichlorphosphin) **31 II**, 2865; (mit $SbCl_3$) **30 II**, 541; (mit Cyclopentanon) **33 II**, 3561; (mit Sebacylchlorid) **33 II**, 3257; d. Chlorids (mit $TlCl_3$) **30 II**, 2630.

Isohexylmagnesiumhydroxyd, Bromid (Darst., Rkk.) **30 II**, 2885; (Rkk.) **33 II**, 3257.

$C_6H_{14}OSe$ **Cycloselenipentan-1-methylhydroxyd**, Jodid (F. 165—166°) **30 I**, 225.

$C_6H_{14}O_2N_2$ (s. *Lysin* [*α.ε-Diaminocapronsäure*]; *Untersalpetrige Säure-Dipropylester*).

***O*-Methyl-*N*-[amyl-3]-nitrosohydroxylamin** ($Kp._{15}$ 83—84°) **31 II**, 2990.

***α*-*N*-Methylornithin 33 II**, 2679.

***ε*-Oxycapronsäurehydrazid** (F. 114—115°) **34 I**, 3194.

$C_6H_{14}O_2N_4$ (s. *Arginin*).

Dicarbaminylputrescin (F. 225°) **32 I**, 2964.

Isopropylureidoessigsäurehydrazid (F. 179°) **30 II**, 55.

Adipinsäuredihydrazid, Identitätsperioden mit Cu K- u. W L-Strahl. **34 II**, 2497.

Äthylbernsteinsäuredihydrazid (F. 163°) **30 II**, 48.

***n*-Propylmalonsäuredihydrazid** (F. 158°) **30 I**, 3292.

Isopropylmalonsäuredihydrazid 30 I, 3292.

$C_6H_{14}O_2S$ **Thiodiglykolmonoäthyläther** (*β*-Oxy-*β'*-äthoxydiäthylsulfid) ($Kp._{746}$ 242—246°), Darst. **31 I**, 2191; (Rkk.) **30 II**, 371; Verwend. **34 I**, 1717*.

Thiodiglykoldimethyläther (Kp. 201—203,5°) **30 II**, 371.

Di-*n*-propylsulfon, Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30; Verwend. **34 I**, 2684*.

Diisopropylsulfon, Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30.

Hexansulfinsäure 30 I, 1366*.

$C_6H_{14}O_2S_2$ **Glycein (Äthylendithiodiglykol, Äthylen-bis-[*β*-oxyäthylsulfid])**, Rkk. **31 I**, 2190; Verwend. **32 I**, 874.

Diäthyldithioläthandisulfoxyd (F. 150° Zers.) **31 II**, 2148.

1.4-Dithian-*β*-oxyäthyl-*S*-hydroxyd, Chlorid (**1.4-Dithian-1-chlor-*β*-oxyäthylat**) (F. 175°) **31 I**, 2190.

$C_6H_{14}O_2Mg$ ***tert.* Butylmethylcarbinol-*O*-magnesiumhydroxyd**, Zers. d. Bromids **33 I**, 3067.

$C_6H_{14}O_2Se$ **Bis-[*β*-methoxyäthyl]-selenid** ($Kp._{772}$ 218,5° Zers.) **32 I**, 3405.

$C_6H_{14}O_3N_2$ ***N*-Butylmonoäthanolaminnitrat**, Verwend. **32 I**, 1039*.

$C_6H_{14}O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Diisopropylester* [*Diisopropylsulfit*]; *Schweflige Säure-Di-n-propylester* [*Di-n-propylsulfit*]).

***β.β'*-Dimethoxydiäthylsulfoxyd (Sulfoxyd d. Thiodiglykoldimethyläthers)** (F. 39,5—40°) **30 II**, 371; **31 II**, 2445.

Carboxymethyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. Nervensyst. **33 II**, 245.

Schwefligsäureäthyl-*n*-butylester ($Kp._{14}$ 94 bis 96°) **31 II**, 1402.

Hexylsulfonsäure 31 II, 2984.

***sek.* Hexylsulfonsäure 31 II**, 2984.

$C_6H_{14}O_3Se$ s. *Selenige Säure-Dipropylester* [*Dipropylselenit*].

$C_6H_{14}O_4N_6$ *bimolekulare* **Guanidinessigsäure**, Existenz **30 II**, 3750.

Isocitronensäuretrihydrazid (F. 199° Zers.) **30 II**, 1517.

$C_6H_{14}O_4N_8$ ***N.N'*-Diacetyloxalylhydrazidtetraoxim**, Komplexsalze **30 II**, 554.

$C_6H_{14}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Diisopropylester* [*Diisopropylsulfat*]; *Schwefelsäure-Dipropylester* [*Dipropylsulfat*]).

***β.β'*-Dimethoxydiäthylsulfon** (F. 35°) **30 II**, 2509; **31 II**, 2445.

$C_6H_{14}O_4Se_2$ **Hexamethylendiselenige Säure** (Zers. 147°) **31 I**, 2482.

$C_6H_{14}O_5S$ **Thionyldiglycerin**, Verwend. **34 I**, 2497*.

$C_6H_{14}O_9S$ **Glucoseschweflige Säure**, Verh. d. Na-Salzes zu Hefe **30 I**, 3569.

$C_6H_{14}O_{10}B_2$ **Glucosediborsäure 32 II**, 2632.

$C_6H_{14}O_{12}P_2$ (s. *Hexosediphosphorsäure* [*Hexosediphosphat, Zymodiphosphat*; Ca-Salz = *Candiolin*]; *Lactacidogen* [*Embdenscher Ester*]).

Inositdiphosphorsäure, fermentative Bldg. **30 I**, 2407; s. auch *Inositphosphorsäuren*.

gewöhnl. **Fructosediphosphorsäure (Fructosediphosphat)**, Derivv. **32 II**, 3080; Spalt.: durch Phosphatasen **32 II**, 721, 1925; in Leber, Niere u. Muskel (Einfl. v. Cholsäure) **33 II**, 3718; Abbau im Muskel **30 II**, 1395; Oxydat. durch d. Herzmuskel **33 II**, 73; Hydrolyse u. Glykolyse im Blut **33 II**, 3440; Teilnahme an d. Glykolyse d. Blutes **32 II**, 3111; Einfl.: auf d. Verkalk.-Mechanismus v. Knorpel **34 II**, 971; auf d. Permeabilität d. Froschmuskels **34 II**, 975; s. auch *Hexosediphosphorsäure*.

Fructose-1.6-diphosphat (Harden-Young-Ester), Bldg.: bei d. zellfreien Gär. (Kinetik), Vergär. **34 II**, 3132; durch Lactosehefen **33 II**, 2841.

$C_6H_{14}O_{18}S_4$ **Mannittetrasulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

$C_6H_{14}NCl$ **3-Dimethylamino-1-methyl-1-chlorpropan** (*α*-[**Dimethylamino**]-*γ*-**methylpropyl-γ-chlorid**), Rkk. **30 I**, 1697*; **31 I**, 2803*.

***β*-Chloräthyldiäthylamin** (*β*-**Diäthylaminoäthylchlorid, 2-Diäthylamino-1-chloräthan**), Rkk.: mit NH_3 bzw. Methylamin **30 II**, 626*; mit Chinolinderivv. **34 I**, 2286; d. Hydrochlorids mit prim. Aminen bzw. Piperidin **31 I**, 2803*; mit Heptadecylamin **32 I**, 1438*; mit Anilin **30 II**, 801*; mit sek. aromat. Aminen **30 I**, 1697*; mit Organo-Mg-Verbb. **30 II**, 1447*; mit Diäthylacetonitril **32 II**, 519; Einw. auf Alkalicellulose **31 I**, 873*.

Dipropylchloramin 33 II, 1502.

$C_6H_{14}NBr$ **6(*ω*)-Bromhexylamin**, Ringschluß d. Bromhydrats **34 II**, 1306; (Mechanismus) **34 II**, 1464; (Darst.) **33 I**, 47.

4-Brombutyldimethylamin 30 I, 1309.

***γ*-Bromdi-*n*-propylamin 34 II**, 3957.

$C_6H_{14}N_2S$ ***N.N*-Diäthyl-*S*-methylisothioharnstoff**, Hydrochlorid **30 I**, 3609*.

$C_6H_{14}N_2S_2$ **Dimethylmethylenammoniumdimethyldithiocarbamat** (F. 39—40°), Darst. (Rkk., Salze) **30 II**, 720; (Verwend.) **32 I**, 3355*.

$C_6H_{14}N_4S$ *symm.* **Isobutylguanylthioharnstoff**, Salze **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

Diäthylguanylthioharnstoff, Verwend. **31 I**, 175*.

$C_6H_{14}N_4S_2$ **Äthylen-*symm.*-dimethyldithiocarbamid** (F. 85—86°) **34 I**, 2287.

$C_6H_{14}Cl_2Sn$ **Di-*n*-propylstannidichlorid** (F. 81°) **34 I**, 204.

$C_6H_{14}Br_2Sn$ **Di-*n*-propylstannidibromid** (F. 47—48°) **34 I**, 204.

$C_6H_{14}SHg$ [**Äthylquecksilber**]-***n*-butylsulfid**, Verwend. **30 I**, 2614*.

$C_6H_{15}ON$ **Diisopropylhydroxylamin 33 I**, 3703.

***O*-Methyl-*N*-[diäthylmethyl]-hydroxylamin** (*O*-**Methyl-*N*-[amyl-3]-hydroxylamin**) (Kp. 124°), Darst., Rkk. **30 I**, 2078; Chlorhydrat, Rkk. **31 II**, 2989.

2-Methyl-5-aminopentanol-(4) ($Kp._{17}$ 103 bis 104°), Darst., Salze **30 I**, 2720; Rk. mit Isobutyljodid **30 II**, 1695.

4-[Methylamino]-pentanol-(2) ($Kp._{17}$ 80—82°), Darst., Rkk., Pikrolonat **30 I**, 1299; katalyt. Hydrier. in Ggw. v. CH_2O **32 II**, 3013*.

1.1-Diäthyl-2-aminoäthanol-(1) ($Kp._{11}$ 74—75°) **31 I**, 1743.

***α.α.β.β*-Tetramethyl-*β*-aminoäthanol 30 II**, 2759.

1-Äthylaminobutanol-(3) ($Kp._{10}$ 72°), Hydrier. **32 II**, 3013*.

Äthylbutanolamine, Verwend. **32 II**, 2734*.

***γ*-[Dimethylamino]-butanol** ($Kp._{25}$ 82—85°) **33 I**, 761.

***β*-[Methylaminomethyl]-isobutylalkohol (3-Methylamino-2.2-dimethylpropylalkohol)** (F. 54°), Darst. **31 I**, 2084*; (Derivv.) **32 I**, 2011; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2891.

3-[Äthylmethylamino]-propanol (Kp. 170°) **32 II**, 1165.

γ-[Dimethylamino]-β-methylpropanol (Kp. 163 bis 164°) **32 I**, 2011; **33 I**, 761.

Butyläthanolamin (*N*-*n*-Butyl-*N*-oxyäthylamin), Verwend. **32 I**, 3230*; **II**, 3311*, 3476*.

β-Diäthylaminoäthanol (β-Diäthylaminoäthylalkohol) (Kp.741 160°), Darst., Rkk. **33 I**, 3068; (Hydrochlorid) **32 II**, 1609; komplexe Sb-Salze **32 II**, 2846*; neutrallösl. Komplexsalze d. Sb^{III} **34 I**, 573*; Salze mit anorgan. u. organ. Sb-Verbb. **30 I**, 585*; Komplexverbb. mit Sb: u. aromat. o-Dioxyverbb. **30 II**, 136*; u. Weinsäure **30 II**, 133*; komplexe Pb-Oxysäure-Verbb. zur Carcinombehandl. **31 II**, 2901*; Rkk.: mit Harnstoffchlorid **32 II**, 3120*; (bzw. Carbaminsäureestern) **32 II**, 1656*; mit Halogennitro- u. Halogenaminobenzoesäurederivv. **30 I**, 1371*; mit 6.7-Dimethoxychinaldin-4-propionsäureazid **34 II**, 3761; mit p-Toluolsulfochlorid **32 II**, 2187; (u. Anilin) **30 I**, 3830*; Verwend. für Cyaninfarbstoffe **34 I**, 3692*.

β-Äthoxybutylamin (Kp. 138,5—140,5°), Darst., Rkk. **33 I**, 415; opt. Dreh. des d-Campersulfonats **33 II**, 47.

γ-Äthoxybutylamin (Kp.754 144,4—146°) **31 I**, 2033.

δ-Äthoxybutylamin (Kp.730 155—156°) **34 I**, 3336.

Diäthylaminomethylmethyläther (Kp. 115 bis 116°) **33 I**, 373.

Homoneurin (**Allyltrimethylammoniumhydroxyd**), Synthesen in d. —-Reihe **32 II**, 3892; **33 I**, 783; **34 I**, 2430; hydrierende Spalt. d. Chlorids **34 II**, 3919; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267; Fäll. d. Chlorids mittels Phosphor- oder Silicowolframsäure **31 II**, 1548.

Diäthyläthylidenammoniumhydroxyd, Salz mit Äthylidendithiocarbaminsäure **32 I**, 1227.

***N*-Dimethylpyrrolidiniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1309.

Trimethylcyclopropylammoniumhydroxyd, Spalt. **31 I**, 930.

$C_6H_{15}ON_3$ 3-Amylsemicarbazid (F. 107—108°) **31 I**, 924.

$C_6H_{15}ON_5$ Carbaminylagmatin, bakterielle Bldg. **32 I**, 402, 2964.

$C_6H_{15}OP$ Triäthylphosphinoxyd (F. 46°) **30 I**, 1773; **33 II**, 1661.

$C_6H_{15}OAu$ Di-*n*-propylgoldhydroxyd, Bromid (Kp. 40—60°) **31 II**, 2716; **32 I**, 52.

Diisopropylgoldhydroxyd, Bromid **31 II**, 2716.

$C_6H_{15}OTl$ Dipropylthalliumhydroxyd, Komplexsalze **33 I**, 44.

$C_6H_{15}O_2N$ Dipropanolamin (**Di-[3-oxypropyl]-amin**), Darst. **33 I**, 4035*; Verwend.: v. Alkaliverbb. zum Färben u. Drucken **30 II**, 312*; d. Kondensat.-Prod. mit CH_2O **32 I**, 2914*.

Aminoacetaldehyddiäthylacetal (**Aminoacetal**) (Kp. 162—163°), Darst. aus Jodacetal u. NH_3 **30 I**, 812; Komplexverbb. mit $PtCl_2$ **30 I**, 1916; Rkk.: mit NaOH u. CS_2 **32 I**, 3499*; mit Gallacetophenon-3.4-dimethyläther-2-benzyläther **34 I**, 2134; mit Phthalsäureanhydrid **32 II**, 2186.

Diäthyl-[β-oxyäthyl]-aminoxyd, Pikrat (F. 125 bis 126°) **30 I**, 3053.

Homomuscarin, Verss. zur Synth., Nichtidentität mit d. Chlorid d. Homologen d. Betainaldehyds **30 I**, 960.

Trimethyl-[β-formyläthyl]-ammoniumhydroxyd [Homologes d. Betainaldehyds], Salze, Nichtidentität d. Chlorids mit Homomuscarin **30 I**, 961.

Trimethylacetonylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 140°) **32 I**, 2705.

$C_6H_{15}O_2As$ Äthylbutylarsinsäure (F. 93—96°) **30 I**, 1762.

$C_6H_{15}O_3N$ Tris-[β-oxyäthyl]-amin (β-[Diäthanolamino]-äthanol, β.β'.β''-Trioxytriäthylamin) bzw. *techn.* **Triäthanolamin** (**Triäthylolamin**) (Kp.155 277—279°), Darst. u. Verwend. (Übersicht) **30 I**, 1553; **32 I**, 2352; **33 I**, 142; (Patentliteratur) **31 II**, 2385; Darst. **33 II**, 132*; (v. reinem —, Hydrochlorid) **34 I**, 31; (aus —-Thiosulfat v. d. Gasreinig.) **34 II**, 1845*; (d. Hydrochlorids) **31 II**, 1863; Bldg. **33 I**, 1615; Gewinn. aus wss. Lsgg. **33 II**, 1428*; Brech.-Index v. fl. — für Röntgenstrahlen **32 II**, 3836; Basenkonstante **32 II**, 3208; Quell. v. Rhodiaseta-Seide in wss. —-Lsgg. **32 I**, 2527; spezif. Wärme (Best.) **34 II**, 1958; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 347; Anreicher. d. Base in d. „Schwanzfll." bei schäumenden wss. Lsgg. v. —-Laurat **33 II**, 682; hydrotrop. Löslichk. v. Harnsäure in —-Boratlsg. **34 II**, 3478.

Verbb.: mit Metallsalzen **34 I**, 367; mit Salzen zweiwert. Metalle **34 II**, 2672; mit Schwermetallsalzen **34 I**, 2106; komplexchem. Verh. gegenüber d. Co(II)-halogeniden **33 I**, 2525; Cobalto- u. Cupriverbb. **33 I**, 2525; Verbb. mit Bi u. Sb (in Ggw. v. J) **34 II**, 2200; Fluorsilicat (Darst., Verwend. als Insekticid) **33 II**, 2183*; Salze: mit Borsäure (Darst., therapeut. Verwend.) **33 II**, 2704*; mit γ-Trinitrotoluol **34 II**, 2823; mit hochmol. jodierten Fettsäuren **33 II**, 91*; mit Salicylsäure (Darst., therapeut. Verwend.) **33 I**, 3968*; **II**, 3726*; mit Gallensäuren **33 II**, 1395*; mit disubstituierten Barbitursäuren **34 II**, 1336*; mit Phenylchinolincarbonsäuren **33 II**, 2704*; mit Phenylcinchoninsäure **34 II**, 1336*; mit sulfonierten Stoffen **31 II**, 317*; Rk.: mit Äthylenoxyd u. CO_2 **33 II**, 910*; mit Butylenoxyd **32 I**, 1828*; mit Phthalsäure **32 I**, 3230*; mit Säurechloriden **33 II**, 876; Alkoholyse v. Metallsalzen durch — **34 I**, 30; Einfl. auf d. Kondensat. v. Aldehyden mit Malonsäure **31 II**, 37; Wrkgg. auf d. Hämolyse **32 II**, 3573; Resorpt. im Dünndarm **32 II**, 2327.

Verwend.: in d. Textilindustrie **30 I**, 2166; zur Beseitig. d. elektr. Auflad. v. Cellulosederiv.-Seide **31 I**, 1700*; in Spinnlsgg. **32 I**, 2791*; als Grundstoff für Emulss. **30 II**, 829; **32 II**, 2734*; (für äußerliche Emulss.) **33 I**, 3736; für Netz-, Dispergier-, Emulgier-, Wasch- usw. Mittel (Fettsäureester) **30 I**, 1701*; **31 I**, 1837*; **33 II**, 3217*; **34 II**, 3564; (Stearat) **31 I**, 2647; (Halogenalkylsulfonsäureester) **32 I**, 3230*; für Seifenprodd. **32 II**, 636*; **33 II**, 1804; **34 I**, 1413; (Eigg. v. —-Seifen u. ihren Lsgg.) **30 I**, 2982; (techn. Anwendd.) **32 I**, 1965; (Textilseifen) **30 I**, 3487; (als Wasch- u. Emulgiermittel) **34 II**, 683; (Extrakt. v. —-Oleat aus wss. Lsg.) **34 I**, 2993; für kosmet. Zwecke **31 I**, 3703; **32 I**, 596; **33 I**, 4056; **34 I**, 622; **II**, 2614; in Crems **34 II**, 675, 1214; (zur Erzeug. v. Perlmutterglanz in Hautcrems) **33 I**, 1035; (—-Stearat-Crems) **34 II**, 3685; (moderne Haarcrems) **34 I**, 1898; in Rasiermitteln **33 II**, 2915; zur Neutralisat. v. Fettstoffen **33 II**, 3637*; (Ricinusöl) **30 II**, 1009; zum Haltbarmachen (v. fetten Ölen) **32 II**, 795*; (v. Fettsäuren u. Derivv.) **31 II**, 3172*; zum Färben u. Drucken **30 II**, 312*; beim Zeugdruck **31 I**, 1364*; **II**, 3549*; als Reservier.-Mittel **33 II**, 3198*; (Weiß- u. Buntreserven unter Anilinschwarz) **32 II**, 2734*; Verwend. zur Herst.: v. Farbstoffpulvern **32 II**, 3311*; v. Ölsuspenss. v. Pigmenten **34 II**, 1378*; v. Cyaninfarbstoffen **34 I**, 3692*; v. Salzen d. sauren Schwefelsäureester d. Leukoverbb. v. Küpenfarbstoffen **34 I**, 1116*; Verwend.: als Plastifizier.-Mittel **31 I**, 2705*; als Zusatz zu Wachsen **31 II**, 2236*, 3414*; zur Gasreinig. **31 II**, 286; (H_2S-Entfern.) **33 II**, 2483; zur Entwässer. v. Essigsäure **33 I**, 2608*; zur Schädlingsbekämpf. **30 II**, 448; zum Neutralisieren v. Insekten- u. Pflanzengiften **34 II**, 2419*; für photograph. Entwickler **33 II**, 3228*; als Zusatz zum Entw.-, Ton- u. Fixierbad (NH_3-Derivv.) **34 II**, 3078*; zur Stabilisier. v. Tetraäthylblei **32 I**, 2511*; für Camphersäurepräpp. **33 I**, 3739*; zur Tabakbehandl. **32 II**, 1854*.

Nachweis: mit Co(II)-Salzen u. Verwend. als Reagens auf Co(II)-Salze **33 II**, 1064; (Polemik) **34 II**, 2717; mittels Ni (u. colori-

metr. Best.) **34 II**, 642; in Ölen u. Emulss. **32 I**, 2980; Fäll. mittels Phosphor- oder Silicowolframsäure **31 II**, 1548; Verwend.: zum Nachweis v. Au, Ag, Mn, Ni u. Co **33 I**, 3221; zur Trenn. d. Sb v. Sn **34 II**, 2255.

Formylcholin, Wrkg. auf d. Atmungsrhythmus **30 I**, 3209.

Acetylformocholinhydroxyd, Darst., Spalt.-Geschwindigk. v. Salzen, Erkennen d. Formocholins v. Renshaw u. Ware als Gemisch v. Acetylformocholinchlorid u. Trimethylammoniumchlorid **34 I**, 2915.

$C_6H_{15}O_3P$ (s. *Phosphorige Säure-Triäthylester* [*Triäthylphosphit*]).

Äthylphosphinsäurediäthylester (Äthylphosphinat) 30 I, 2869.

$C_6H_{15}O_3Al$ **Dipropoxyaluminiumhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 1692.

$C_6H_{15}O_3B$ s. *Borsäure-Triäthylester*.

$C_6H_{15}O_4N$ **Methylxylamin**, Verwend.: **34 II**, 2906*.

$C_6H_{15}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Triäthylester* [*Triäthylphosphat*].

$C_6H_{15}O_5N$ **Glucamin**, dynam. Stereochemie d. zimtsauren Salzes **30 II**, 3498.

$C_6H_{15}O_6As$ **Arsenige Säure-triglykolester** (F. 35,4°) **32 II**, 3076.

$C_6H_{15}O_7B$ **Glyceroborsäure 30 II**, 1728.

$C_6H_{15}O_8P$ **Diglycerinphosphorsäure (Diglycerophosphorsäure)**, Spalt. durch Phosphatasen **30 I**, 2906.

$C_6H_{15}O_{15}P_3$ **Inosittriphosphorsäure**, Bldg. aus Phytin [Inosithexaphosphorsäure] (durch Phosphatase, Salze) **30 I**, 2407; (durch Phytase, Ba-Salze) **30 II**, 1381; s. auch *Inositphosphorsäuren*.

$C_6H_{15}GeK$ **Kaliumtriäthylgermanid 32 II**, 364.

$C_6H_{16}ON_2$ **β.β′-Di-[methylamino]-äthyläther**, Verwend. **34 I**, 960*.

$C_6H_{16}OS$ **Dimethyl-*n*-butylsulfoniumhydroxyd.** — **Jodid**, Darst. **33 II**, 1661; CdJ_2-Komplexverb. **32 II**, 191.

Dimethylisobutylsulfoniumhydroxyd, Jodid **33 II**, 1661.

Dimethyl-*tert.*-butylsulfoniumhydroxyd, Eliminat. d. tert. Butylgruppe aus d. Base bzw. ihren Salzen **34 II**, 35.

Methyläthyl-*n*-propylsulfoniumhydroxyd 33 II, 1661.

Methyläthylisopropylsulfoniumhydroxyd 33 II, 1662.

Triäthylsulfoniumhydroxyd, Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **32 I**, 2550; therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2381; Komplexverbb.: mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; mit Sb-Halogeniden **31 II**, 2591; Komplexverbb. d. Jodids: mit Hg-Jodiden **31 I**, 602; mit HgJ_2 **30 II**, 1218; mit CdJ_2 **33 I**, 1929; (bzw. ZnJ_2) **32 II**, 191; Mol.-Verbb. d. Jodids mit Jodoform, Bromoform u. Chlf. **30 II**, 3545.

$C_6H_{16}OAs_2$ **Di-[methyläthylarsyl]-oxyd** (Kp.8 67 bis 68°) **30 I**, 541; **II**, 1971.

$C_6H_{16}OGe$ **Triäthylgermaniumhydroxyd**, Salze **32 II**, 364; **33 II**, 688; Rkk. d. Bromids **34 I**, 850.

$C_6H_{16}OPb$ **Triäthylbleihydroxyd**, Salze **33 II**, 3830; Chlorid (Darst.) **30 II**, 373; **31 I**, 3450; **32 II**, 1914; (Rk. mit $HgCl_2$) **30 II**, 2688*; (Rk. mit 3-Butenylmagnesiumbromid) **34 I**, 1035; organ. Salze **30 II**, 1855; Giftigk. v. Salzen **30 I**, 2765; **31 II**, 79; Verwend. d. Chlorids **33 II**, 3333*; Best. v. Tetraäthylblei neben —-Salzen **30 I**, 1414.

$C_6H_{16}OSi$ **Triäthylsiliciumhydroxyd (Triäthylsilol)**, Salze **33 II**, 1006; Bromid **34 I**, 1791.

$C_6H_{16}OSn$ **Methyläthylpropylzinnhydroxyd**, Stereochemie d. α-Brom-[d-campher-π-sulfonats] **33 II**, 1187.

Triäthylstannihydroxyd, Salze **34 I**, 204.

Chlorid (Triäthylchlorstannan), Darst. **31 I**, 2460; Dipolmoment **33 I**, 3166.

$C_6H_{16}OTe$ **Triäthyltelluroniumhydroxyd**, Bromid (Zers. bei 215°) **30 I**, 506.

$C_6H_{16}O_2N_2$ **Carbaminsäure-[β-dimethylaminoäthylester-*N*-methylhydroxyd]**, Jodid (F. 200°) **32 I**, 2867*.

Betainmethylamid, Chlorid (F. 171—172° korr.) **34 I**, 2583.

$C_6H_{16}O_2S$ **β-Oxytriäthylsulfoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1513.

$C_6H_{16}O_2S_2$ **1.4-Dithiandimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 206—207°) **34 II**, 1287.

$C_6H_{16}O_3N_2$ **Trimethyl-[aminoformyl-β-oxäthyl]-ammoniumhydroxyd.** — **Chlorid** bzw. **Jodid (Doryl Merck, Lentin, Carbaminoylcholinchlorid** bzw. **-jodid)** s. *Doryl*.

Methosulfat (F. 118—120°) **34 I**, 2160*.

$C_6H_{16}O_3S$ **β.β′-Dioxytriäthylsulfoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1513.

$C_6H_{16}O_4S$ **β.β′.β″-Trioxytriäthylsulfoniumhydroxyd (Tris-[β-oxyäthyl]-sulfoniumhydroxyd)**, Salze **32 I**, 1513; Chlorid (F. 125—126°) **31 I**, 2190.

$C_6H_{16}O_{10}B_2$ **Mannitdiborsäure 32 II**, 2632.

$C_6H_{16}O_{18}P_4$ **Inosittetraphosphorsäure**, Isolier. aus Getreidekeimlingen, Salze **30 I**, 2407; s. auch *Inositphosphorsäuren*.

$C_6H_{16}N_2S$ **γ.γ′-Diaminopropylthioäther 30 I**, 2162*.

$C_6H_{16}N_6S$ **β.β′-Diguanidodiäthylsulfid**, Bromhydrat (F. 162—163°) **31 I**, 1516*.

$C_6H_{17}ON$ **Trimethyl-*n*-propylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 185—186°) **33 I**, 1929; Leitfähigk. d. Pikrats in W. **32 II**, 2155; curareförm. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 1926.

Trimethylisopropylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 285—286°) **33 I**, 1929.

$C_6H_{17}OP$ **Tetramethylphosphoniumäthylat**, therm. Zers. **33 II**, 1661.

$C_6H_{17}OAs$ **Trimethyl-*n*-propylarsoniumhydroxyd**, Jodid **32 II**, 3544.

Dimethyldiäthylarsoniumhydroxyd, Jodid **32 II**, 998.

$C_6H_{17}O_2N$ **γ-Homocholin** (γ-Oxypropyldimethylaminmethylhydroxyd), Darst., Chlorid **32 I**, 2705; Nichtidentität mit Neosin **34 I**, 1216; Methylier. d. Jodids **30 II**, 3733.

α-Methylcholin, Darst. **32 I**, 2705; physiol. Wrkg. **33 I**, 2578; Fäll. **31 II**, 1548.

β-Methylcholin, Darst., Derivv. **32 I**, 2705; physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Cholinmethyläther, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Neosin, Isolier. aus Flußneunaugen, physiol. Wrkgg., Nichtidentität mit γ-Homocholin **34 I**, 1216; Isolier. aus Lymphdrüsen **34 II**, 1943; Bldg. im Stoffwechsel niederer Seetiere (Ascidienarten) **33 I**, 454.

$C_6H_{17}O_3N$ **Glyceryltrimethylammoniumhydroxyd**, Lsg.-Vermögen für $Cu(OH)_2$ **30 II**, 2516.

Bisoxäthyldimethylammoniumhydroxyd, Verwend. **32 II**, 1202*.

$C_6H_{18}ON_2$ **[β-*N*-Methylaminoäthyl]-trimethylammoniumhydroxyd.** — **Chlorid (Trimethylammoniumäthylmethylaminochlorid)**, physikal.-chem. Verh. (pharmakolog. Wirksamk.) **34 I**, 886; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 3465.

$C_6H_{18}OSn_2$ **Trimethylzinnoxyd 30 I**, 813.

$C_6H_{18}O_{24}P_6$ s. *Phytin*(*säure*) [*Inosithexaphosphorsäure*].

$C_6H_{18}N_3P$ **Tri-[dimethylamino]-phosphin**, Verwend. **34 II**, 349*.

$C_6H_{18}N_3B$ **Triäthyliminbor 31 I**, 914.

Tri-[dimethylamino]-bor 33 II, 1493.

$C_6OCl_6S_2$ **2.4.6-Tris-[dichlormethylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 89°) **30 I**, 983.

$C_6OCl_8S_2$ **4-Chlor-4-[trichlormethyl]-2.6-bis-[dichlormethylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 88°) **30 I**, 983.

$C_6OCl_{12}S_2$ **α-2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 175° Zers.) **30 I**, 983.

β-2.4.6-Trichlor-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen (F. 157°) **30 I**, 983.

$C_6O_2NCl_5$ **Pentachlornitrobenzol** (F. 144—145°) **34 II**, 595.

$C_6O_4N_2Cl_4$ **2.4.5.6-Tetrachlor-1.3-dinitrobenzol** (F. 153—154°), Darst., Rkk. **34 II**, 595; Best. d. „akt. H" nach Zerewitinow (Stör. d. NO_2-Gruppe) **30 I**, 1466; Verwend. als Saatgutbeize **31 II**, 618*.

2.3.5.6-Tetrachlor-1.4-dinitrobenzol (F. 232 bis 233°) **34 II**, 595.

$C_6O_6N_3Cl_3$ **2.4.6-Trinitro-1.3.5-trichlorbenzol**, Darst., Rkk. **32 I**, 1472; elektr. Moment **31 II**, 1987; Rk. mit Alkaliaziden **30 II**, 1281*.

$C_6O_6N_3Br_3$ **2.4.6-Trinitro-1.3.5-tribrombenzol**, Dipolmoment **31 II**, 1987, 2971.

— 6 IV —

C_6HONCl_4 **4.5.6-Trichlorpicolinsäurechlorid** (F. 70°), Darst., Umester. **32 I**, 1906; katalyt. Hydrier. **34 I**, 49.

$C_6HOClBr_4$ **3-Chlor-2.4.5.6-tetrabromphenol**, Darst., krystallograph. Eigg. **31 II**, 1130.

$C_6HOCl_2Br_3$ **2.5-Dichlor-3.4.6-tribromphenol** (F. 206°) **31 II**, 1129.

x.x-Dichlor-x.x.x-tribromphenol aus symm. Trichlorphenol **30 I**, 2076.

$C_6HOCl_3Br_2$ **2.5-Dibrom-3.4.6-trichlorphenol** (F. 195°) **31 II**, 1130.

3.4-Dibrom-2.5.6-trichlorphenol (2.3.6-Trichlor-4.5-dibromphenol) (F. 205°) **30 II**, 2256.

3.5-Dibrom-2.4.6-trichlorphenol, Red. **31 II**, 1130.

C_6HOCl_4J **Tetrachlor-3-jodphenol** (F. 171°) **33 I**, 1432.

$C_6HO_2NCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-nitrobenzol** (F. 99 bis 100°) **34 II**, 595.

$C_6HO_2NBr_4$ **Tetrabromnitrobenzol**, Homochromisomerie **33 I**, 2536.

$C_6HO_2N_3Cl_2$ **6.7-Dichlorbenzo-1.2.3-triazol-4.5-chinon**, Bldg. **34 II**, 2221.

$C_6HO_2Cl_2Br$ **2.5-Dichlor-6-bromchinon** (F. 161°) **31 II**, 1129.

$C_6HO_2Cl_2F$ **3-Fluor-2.6-dichlor-*p*-chinon** (F. 145°) **30 II**, 3396.

$C_6HO_2Br_2F$ **3-Fluor-2.6-dibrom-*p*-chinon** (F. 150°) **30 II**, 3396.

$C_6HO_2J_2F$ **3-Fluor-2.6-dijod-*p*-chinon** (F. 195°) **30 II**, 3396.

$C_6HO_3Cl_7S_2$ **2.4-Bis-[dichlormethylen]-6-[trichlormethyl]-1.3.5-oxdithian-3.3-dioxyd** (F. 148°) **31 II**, 1006.

$C_6HO_4N_2Cl_3$ *techn.* **Dinitrotrichlorbenzol**, Verwend. für Saatgutbeizen **31 II**, 618*; **32 I**, 3337*.

2.4.5-Trichlor-1.3-dinitrobenzol (F. 102,5 bis 103,5°), Darst., Rkk. **34 II**, 595; Enthalogenier. **31 I**, 3519*.

$C_6HO_5Cl_7S_2$ **4.6-Dichlor-6-[trichlormethyl]-2-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3-dioxyd-4-carbonsäure**, Äthylester (F. 161.5°) **31 II**, 1006.

$C_6HO_6N_3Cl_2$ **1.3-Dichlor-2.4.6-trinitrobenzol** (F. 129°) **32 II**, 864.

$C_6HO_7N_3Br_2$ **Dibrompikrinsäure** (F. 165°) **33 I**, 768.

$C_6HO_7N_3Hg$ **Verb.** $C_6HO_7N_3Hg$ (?) aus K-Pikrat u. $HgNO_3$ **34 I**, 735.

$C_6H_2ONCl_3$ **4.5.6-Trichlorpyridin-2-aldehyd** (F. 95°) **34 I**, 49.

2.6-Dichlorchinon-4-chlorimid, Darst., Rk. mit Phenolen **30 I**, 2572; **34 II**, 2211; Rk. mit Hexahydrocarbazol **30 I**, 3357*; Verwend. zum Nachweis v. Phenolen **30 II**, 2164.

4.6-Dichlorpicolinsäurechlorid **32 II**, 2462.

5.6-Dichlornicotinsäurechlorid, Darst., katalyt. Red. **32 II**, 2462; Rkk. **34 I**, 52.

2.6-Dichlorisonicotinsäurechlorid **32 II**, 2462.

$C_6H_2ONBr_3$ *symm.* **Tribromnitrosobenzol**, Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081; Syst. mit Nitrosomesitylen **33 II**, 1179.

$C_6H_2ONBr_5$ **3.5.6-Tribrom-2-amino-1-chinon-4-dibromid** (?) (F. 216° Zers.) **31 I**, 2466.

$C_6H_2ON_2Cl_2$ **4.5-Dichlor-2-formyl-3-cyanpyrrol** (F. 200° Zers.) **32 II**, 3715.

$C_6H_2ON_2Br_2$ **Dibrombenzfurazan** (F. 113°) **32 I**, 1099.

$C_6H_2ON_3Cl_3$ **4-Oxy-5.6.7-trichlorbenzo-1.2.3-triazol** **34 II**, 2221.

$C_6H_2ON_4Cl_2$ **4.6-Dichlorpicolinsäureazid** (F. 74°) **32 I**, 1906.

$C_6H_2OClBr_3$ **2-Chlor-3.4.6-tribromphenol** (F. 96°) **34 I**, 2116.

3-Chlor-2.4.6-tribromphenol, Darst. **30 II**, 1535; Nitrier. **31 II**, 2722.

6-Chlor-2.3.4-tribromphenol (F. 98°) **34 I**, 2116.

2.6-Dibrom-4-chlorphenolhypobromit (F. ca 94° Zers.) **33 II**, 2002.

2.4.6-Tribromphenolhypochlorit (F. ca. 115 bis 116°) **33 II**, 2002.

$C_6H_2OCl_2Br_2$ **2.4-Dibrom-3.6-dichlorphenol** (F. 100,5°), Darst. **30 II**, 2381; **31 II**, 2722; (Rkk.) **31 II**, 1129.

2.4-Dibrom-5.6-dichlorphenol (F. 90°) **30 II**, 1535; **31 II**, 2722.

x.x-Dibrom-x.x-dichlorphenol aus symm. Trichlorphenol **30 I**, 2076.

$C_6H_2OCl_3Br$ **2-Brom-3.4.6-trichlorphenol** (F. 81 bis 82°), Darst. **30 II**, 2382; (Rkk.) **31 II**, 1130.

2-Brom-4.5.6-trichlorphenol (F. 84—85°) **30 II**, 2382.

3-Brom-2.4.6-trichlorphenol (F. 73°), Red., Konst. **31 II**, 1130.

4-Brom-2.3.6-trichlorphenol (F. 80°) **30 II**, 2256.

$C_6H_2OCl_3J$ **2.4.6-Trichlor-3-jodphenol** (F. 104°) **33 I**, 1432.

2-Jod-4.6.x-trichlorphenol (F. 52—54°) aus d. Jodidchlorid v. 4.6-Dichlor-2-jodphenol **31 I**, 2462.

$C_6H_2OCl_3F$ **3-Fluor-2.4.6-trichlorphenol** (F. 55°) **30 II**, 3396.

$C_6H_2OCl_5J$ **2.4.6-Trichlor-3-jodphenoljodidchlorid** (F. 68—69° Zers.), Zers. **33 I**, 1432.

$C_6H_2OCl_8S_2$ *α*-**2.6-Bis-[trichlormethyl]-4-[dichlormethylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 97°) **30 I**, 983.

β-**2.6-Bis-[trichlormethyl]-4-[dichlormethylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 92°) **30 I**, 983.

$C_6H_2OCl_{10}S_2$ *α*-**4-Chlor-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 136°) **30 I**, 983.

β-**4-Chlor-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 98—99°) **30 I**, 983.

$C_6H_2OBr_3J$ **2-Jod-3.4.6-tribromphenol** (F. 125°) **34 I**, 2116.

3-Jod-2.4.6-tribromphenol (F. 91°) **32 I**, 2314.

$C_6H_2OBr_3F$ **3-Fluor-2.4.6-tribromphenol** (F. 90°), Darst., Rkk. **30 II**, 3396; Nitrier. **32 I**, 2314.

$C_6H_2OJ_3F$ **3-Fluor-2.4.6-trijodphenol** (F. 138 bis 139°) **30 II**, 3396.

$C_6H_2O_2NCl_3$ **1.4.5-Trichlor-2-nitrobenzol** (F. 57°), Alkoxylier. **32 II**, 2315.

2.3.5-Trichlor-1-nitrobenzol (F. 45°) **30 I**, 1294.

4.5.6-Trichlorpicolinsäure (F. 123°) **32 I**, 1905.

$C_6H_2O_2NBr_3$ **6.3(?).5(?)-Tribrompyridin-2-carbonsäure** (F. 144,5—145°) **34 I**, 3062.

$C_6H_2O_2NJ_3$ **3.4.5-Trijod-1-nitrobenzol** (F. 164°), Rkk.: mit Hydrochinonmonomethyläther **33 I**, 1466; mit Na-Thiophenolat bzw. Na-Thio-p-kresolat **30 II**, 383; mit p-Methoxythiophenol **30 II**, 2774.

$C_6H_2O_2N_2Br_2$ **Dibrombenzfurazanoxyd** (F. 132°) **32 I**, 1099.

$C_6H_2O_2Cl_4S$ **2.3.4-Trichlorbenzol-1-sulfonsäurechlorid**, Rkk. **31 I**, 3059*.

$C_6H_2O_2Br_4S$ **2.4.6-Tribrombenzolsulfobromid** (F. 74,5—74,7°), Darst. **32 II**, 1614; Einw. v. PBr_5 **32 II**, 1615.

$C_6H_2O_3NCl_3$ **3.4.6-Trichlor-2-nitrophenol** (F. 81°) **31 II**, 1130.

2.4.6-Trichlor-3-nitrophenol (F. 71—72°) **30 II**, 2381.

$C_6H_2O_3NBr_3$ **2.3.4-Tribrom-6-nitrophenol** (F. 123°), Darst.: aus 3-Brom-2-nitrophenol mit Br in Eisessig (Methylier.) **30 I**, 206; aus 2.3.4.6-Tetrabromphenol **32 I**, 2314; aus 5-Brom-2-nitrophenol bzw. 2.3-Dibromphenol, Methylier., Erkennen d. 3.4.6-Tribrom-2-nitrophenols vom F. 109° [Hodgson] als — **33 II**, 3417.

4-Nitro-2.3.6-tribromphenol (F. 151° Zers.) **32 I**, 2314.

3-Nitro-2.4.6-tribromphenol (F. 89—90°), Bldg. **30 II**, 2381; (p-Toluolsulfonat) **30 II**, 384; Nitrier. **31 II**, 2722.

3.4.6-Tribrom-2-nitrophenol (F. 127°), Darst., Rkk. **33 II**, 3417.

3.4.6-Tribrom-2-nitrophenol vom F. 109° [Hodgson], Darst., Methylier. **30 I**, 206; Bldg. **32 I**, 2314; Erkennen als 2.3.4-Tribrom-6-nitrophenol **33 II**, 3417.

$C_6H_2O_3N_3Br$ **5-Brom-2-nitro-1-chinon-4-azid** (F. 80°) **31 I**, 2466.

6-Brom-2-nitrobenzol-4-diazo-1-oxyd (Zers. bei 185°) **31 II**, 3463.

$C_6H_2O_3Cl_4S$ **Tetrachlorbenzolsulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes für Saatgutbeizen **32 I**, 3337*.

$C_6H_2O_3Cl_8S_2$ **2.6-Bis-[trichlormethyl]-4-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3-dioxyd** (F. 166 bis 167°) **31 II**, 1006.

$C_6H_2O_4N_2Cl_2$ **4.5-Dichlor-1.2-dinitrobenzol**, Verwend. **32 II**, 3034*.

1.3-Dichlor-2.4-dinitrobenzol (F. 70—71°) **30 I**, 1124; **31 I**, 2866.

1.2-Dichlor-4.6-dinitrobenzol (F. 56°) **32 II**, 2178.

1.3-Dichlor-4.6-dinitrobenzol (F. 102—103°), Darst. **30 I**, 1124; **31 I**, 2866; Mol.-Verbb. **32 I**, 1519; Rk. mit Pyrazolanthron **30 II**, 139*.

$C_6H_2O_4N_2Br_2$ **1.3-Dibrom-4.5-dinitrobenzol**, Einw. v. Na_2SO_3 **32 II**, 1615.

1.3-Dibrom-4.6-dinitrobenzol, Krystallform **33 II**, 1870.

$C_6H_2O_4N_2J_2$ **1.3-Dijod-4.6-dinitrobenzol** (F. 168,4°), Krystallform **33 II**, 1870.

$C_6H_2O_5N_2Br_2$ **2.4-Dibrom-3.6-dinitrophenol** (F. 137°) **31 II**, 2722.

2.6-Dibrom-3.4-dinitrophenol (F. 142°) **31 II**, 2722.

$C_6H_2O_5Cl_4S_2$ **2.6-Bis-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3-dioxyd-4-carbonsäure** **31 II**, 1006.

$C_6H_2O_5Cl_6S_2$ **6-Chlor-6-[trichlormethyl]-2-[dichlormethylen]-1.3.5-oxdithian-3.3-dioxyd-4-carbonsäure**, Äthylester (F. 151—152°) **31 II**, 1006.

$C_6H_2O_6N_3Cl$ **1-Chlor-2.4.5-trinitrobenzol**, Rk. mit Indolylmagnesiumjodid, Addit.-Verb. mit Indol **32 II**, 875.

Pikrylchlorid (Pikrinsäurechlorid, 2.4.6-Trinitrochlorbenzol) (F. 85°), Darst. **31 I**, 2612; **34 I**, 288*; **II**, 2133*; Bldg. **31 I**, 3352; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Krystallstruktur.: v. — **33 II**, 2106; v. —-Trinitrotoluol **33 II**, 2107; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Dehalogenier. mittels Tetralin (+ Cu) **32 I**, 1529; Einw. v. $AgNO_3$ **31 II**, 704; Mol.-Verbb.: mit Diphenylbutadien **30 I**, 1919; mit Benzol **32 II**, 1162; mit Porphyrinen **30 I**, 695; Vergl. d. Reaktivität mit Chlor- u. Bromnitrobenzolen **30 II**, 387; Rkk.: mit o-Toluidin **34 I**, 3702; mit K-p-Kresolat **31 I**, 452; mit o-Aminophenol **30 II**, 571; mit 3-Amino-p-kresol **34 II**, 429; mit ω-Aminoacetophenon **32 II**, 875; mit Pyrrylmagnesiumjodid u. Indolylmagnesiumjodid, Addit.-Verb. mit Indol **32 II**, 875; mit 2-Chlor-4-nitrophenylschwefelamid **31 II**, 2723; mit Aminoarsanil- u. Arsanilsäure **30 I**, 2100.

Verwend. zur Best.: v. Amingemischen **34 II**, 3995; v. aromat. Aminen **32 II**, 2852; v. Anilin **32 II**, 2851.

$C_6H_2O_6N_3Br$ **Pikrylbromid (2.4.6-Trinitrobrombenzol)**, Krystallstruktur **33 II**, 2106; Einw. v. $AgNO_3$ **31 II**, 704.

$C_6H_2O_6N_3J$ **2.4.6-Trinitrojodbenzol**, Krystallstruktur **33 II**, 2106.

$C_6H_2O_7N_3Cl$ **3-Chlor-2.4.6-trinitrophenol**, Molverb.: mit 2-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 2709; mit 3-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 1090; Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **32 II**, 864.

$C_6H_2O_7N_3Br$ **3-Brom-2.4.6-trinitrophenol**, Molverb.: mit 2-Chlor-4-nitrophenol **32 I**, 2709; mit 3-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 1090.

$C_6H_2O_7N_3J$ **3-Jod-2.4.6-trinitrophenol**, Molverb.: mit 2-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 2709; mit 3-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 1090.

$C_6H_2O_7N_3F$ **3-Fluor-2.4.6-trinitrophenol**, Molverb.: mit 2-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 2709; mit 3-Chlor-4-nitrosophenol **32 I**, 1090.

$C_6H_2N_2ClBr$ **2-Chlor-3-brom-5-cyanpyridin** (F. 160°) **31 II**, 1291.

$C_6H_2N_2ClJ$ **2-Chlor-3-jod-5-cyanpyridin** (F. 148°) **31 II**, 1291.

$C_6H_3ONCl_2$ **2.4-Dichlornitrosobenzol** (F. 41,9°) **32 I**, 3416.

2.5-Dichlornitrosobenzol (F. 101°) **31 II**, 2863.

3.4-Dichlornitrosobenzol (F. 88°) **31 I**, 261.

4.6-Dichlorpyridin-2-aldehyd (F. 74°) **32 II**, 2462.

5.6-Dichlorpyridin-3-aldehyd (F. 69—70°) **32 II**, 2462.

2.6-Dichlorpyridin-4-aldehyd (F. 46—47°) **32 II**, 2462.

5-Chlorpyridin-2-carbonsäurechlorid (F. 94°) **32 I**, 1905.

2-Chlorpyridin-3-carbonsäurechlorid (F. 56°), Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*; (Rkk.) **33 II**, 3727*.

5-Chlornicotinsäurechlorid, katalyt. Hydrier. **34 I**, 50; Verwend. **30 I**, 442*.

2-Chlorpyridin-5-carbonsäurechlorid **34 II**, 2134*.

$C_6H_3ONBr_4$ **2-Amino-3.4.5.6-tetrabromphenol** **31 II**, 429.

4-Aminotetrabromphenol (F. 215° Zers.) **31 II**, 430.

$C_6H_3ON_2Cl_3$ ***N*-Nitroso-2.4.5-trichloranilin**, K-Salz **30 I**, 2007*.

***N*-Nitroso-2.4.6-trichloranilin**, K-Salz **30 I**, 2007*.

4.5.6-Trichlorpicolinsäureamid (F. 169°) **32 I**, 1906.

$C_3H_3ON_2J$ **2-Oxy-3-cyan-5-jodpyridin** **31 II**, 1291.

$C_6H_3ON_3Cl_2$ **4.4-Dichlor-5-oxobenzo-1.2.3-triazoldihydrid-(4.5)** (F. 132° Zers.) **34 II**, 2221.

$C_6H_3ON_3Br_2$ **4-Oxy-5.7-dibrombenzo-1.2.3-triazol** **34 II**, 2221.

$C_6H_3ON_4Cl$ **4-Chlorpicolinsäureazid** (F. 92°) **31 I**, 784.

$C_6H_3ON_4Br$ **5-Bromnicotinsäureazid** (F. 88—89°) **34 I**, 51.

$C_6H_3ON_4J$ **4-Jodpicolinsäureazid** (F. 89°) **31 I**, 785.

$C_6H_3ON_5Fe$ s. *Carbonylferrocyanwasserstoffsäure*.

$C_6H_3OClBr_2$ **2-Chlor-4.6-dibromphenol** (F. 75 bis 76°), Bldg. **33 I**, 2680; Nitrier. **33 II**, 859.

3-Chlor-2.4-dibromphenol (F. 88°), Nitrier. **31 II**, 2722; (Darst.) **30 II**, 1535; (Bldg. aus m-Chlorphenol über d. Sulfonsäure) **30 I**, 1294.

4-Chlor-2.6-dibromphenol (F. 89°), Darst., Rkk. **30 II**, 2381; Einw. v. rauchender HNO_3 (Oxydat.) **30 II**, 1980; Nitrier. **33 II**, 859.

$C_6H_3OClJ_2$ **2-Chlor-4.6-dijodphenol** (F. 96°) **31 II**, 223.

3-Chlor-2.4-dijodphenol (F. 111,5°) **30 II**, 1535.

4-Chlor-2.6-dijodphenol (F. 106—107°) **31 I**, 2462.

$C_6H_3OCl_2Br$ **2.4-Dichlor-6-bromphenol (2-Brom-4.6-dichlorphenol)** (F. 68—69°), Darst., Rkk. **30 II**, 2381; Bldg. **33 I**, 2680; Nitrier. **33 II**, 859.

2.5-Dichlor-4-bromphenol (F. 71—72°) **30 II**, 2381.

2.6-Dichlor-4-bromphenol, Nitrier. **33 II**, 859.

$C_6H_3OCl_2J$ **2.4-Dichlor-6-jodphenol** (F. 62°) **31 I**, 2462.

4.6-Dichlor-3-jodphenol (F. 104°) **33 I**, 1432.

2.6-Dichlor-4-jodphenol, Methylier. **31 II**, 424.

$C_6H_3OCl_2F$ **2.6-Dichlor-4-fluorphenol** (F. 42°) **30 II**, 3396.

$C_6H_3OCl_3S$ **ω-Trichlor-α-acetothienon** ($Kp_{.12}$ 140 bis 145°) **30 I**, 975.

$C_6H_3OCl_4J$ **4.6-Dichlor-3-jodphenoljodidchlorid** (F. 59° Zers.), Zers. **33 I**, 1432.

$C_6H_3OCl_3S_2$ **α-Dithioparachloral** (F. 236°) **30 I**, 983.

β-Dithioparachloral (F. 108°), Darst., Rkk. **30 I**, 983; Oxydat. **31 II**, 1006.

$C_6H_3OBrJ_2$ **4.6-Dijod-2-bromphenol (6-Brom-2.4-dijodphenol)** (F. 128°) **30 II**, 1534.

2.6-Dijod-4-bromphenol (F. 128°), Darst. **31 II**, 223; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1534.

$C_6H_3OBr_2J$ **2.4-Dibrom-6-jodphenol** (F. 104°) **31 II**, 223.

$C_6H_3OBr_2F$ **2.6-Dibrom-4-fluorphenol** (F. 48°) **30 II**, 1980.

2.4-Dibrom-5-fluorphenol (F. 45°) **32 I**, 2314.

$C_6H_3OJ_2F$ **2.6-Dijod-4-fluorphenol** (F. 67°) **30 II**, 3396.

$C_6H_3O_2NCl_2$ **1.2-Dichlor-3-nitrobenzol (2.3-Dichlornitrobenzol)** (F. 15—20°), Bldg., Verseif. **31 II**, 425; Red. **34 I**, 40; relative Rk.-Fähigk. mit Grignardreagenzien **30 I**, 3023.

1.2-Dichlor-4-nitrobenzol (3.4-Dichlornitrobenzol) (F. 43°), Darst. **34 I**, 40; (Red.) **30 I**, 1295; (Verseif.) **31 II**, 425; Red. durch Na-Alkoholate **31 II**, 986; Rk. mit NH_3 **33 I**, 308*; Einw.: v. $NaOCH_3$ **31 I**, 261; v. K-Phenolat **33 I**, 126*.

1.3-Dichlor-2-nitrobenzol (F. 70°), Nitrier. **30 I**, 1124.

1.3-Dichlor-4-nitrobenzol (2.4-Dichlornitrobenzol), Darst. **32 I**, 3416; spektrochem. Daten **32 I**, 1991.

3.5-Dichlornitrobenzol, Rkk. **34 I**, 3205.

1.4-Dichlor-2-nitrobenzol (2.5-Dichlornitrobenzol) (F. 54—54,5°), Darst., Verseif. **31 II**, 425; Dipolmoment **31 II**, 388; Red. **31 II**, 2863; (mit C_3H_7ONa) **31 II**, 987; (u. Sandmeyer-Rk.) **30 II**, 2381; Amidier. **30 II**, 2255; **31 II**, 426; Rkk.: mit anorgan. Sulfiden **32 I**, 1829*; mit Na_2S bzw. Thiophenolen **32 I**, 3346*; mit Alkali- oder Erdalkalisulfhydraten u. CS_2 **30 I**, 1054*; mit Äthylanilin **31 II**, 2739; mit 1-Amino-3-nitro-4-chlorbenzol **31 II**, 1760*; mit Phenolen **31 II**, 439; mit p-Bromphenol **30 II**, 385; mit 2-Aminophenylmercaptan **34 I**, 1035; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 165*; **II**, 425.

x.x-Dichlornitrobenzol, Verh. als Kontaktgift **33 II**, 2445.

4.5-Dichlorpicolinsäure (F. d. Hydrates 179 bis 180°) **32 I**, 1906.

4.6-Dichlorpicolinsäure, Darst. **32 I**, 1905; Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2462.

2.3-Dichlorpyridin-5-carbonsäure (5.6-Dichlornicotinsäure) (F. 168°), Darst. **31 II**, 1291; (Rkk.) **34 I**, 50; Rk.: mit $SOCl_2$ **32 II**, 2462; mit KSH **31 II**, 1289.

2.6-Dichlorisonicotinsäure **32 II**, 2462.

$C_6H_3O_2NBr_2$ **1.3-Dibrom-4-nitrobenzol**, Rk. mit Phenolen **30 II**, 550.

3.5-Dibromnitrobenzol **33 I**, 768.

1.4-Dibrom-2-nitrobenzol, Darst. **31 I**, 3457; Red. **31 II**, 987; Rk.: mit Phenolen **30 II**, 550, 2382; mit p-Chlorphenol **30 II**, 385.

$C_6H_3O_2NJ_2$ **1.4-Dijod-2-nitrobenzol** (F. 109—110°) **34 I**, 375.

$C_6H_3O_2NF_2$ **2.4-Difluornitrobenzol** ($K_{p.735}$ 205°) **34 II**, 1117.

2.5-Difluornitrobenzol **34 II**, 1117.

$C_6H_3O_2NS$ **Furoylisothiocyanat**, Rkk., Derivv. (Verwend.) **34 I**, 3050.

$C_6H_3O_2N_2Cl$ **Chlornorricinin (2.4-Dioxy-6-chlorpyridin-3-carbonsäurenitril)**, Bldg. (Mechanismus), Rkk., Salze **32 I**, 2184; Rkk. **31 I**, 2678*.

Verb. $C_6H_3O_2N_2Cl$ durch Polymerisat. v. Cyanacetylchlorid **32 I**, 2184.

$C_6H_3O_2N_2Cl_3$ **3-Nitro-2.4.6-trichloranilin** **31 I**, 1428.

4-Nitro-2.3.6-trichloranilin (F. 143°) **30 I**, 1294.

$C_6H_3O_2N_4Cl$ **3'-Chlorpyridino-1'.2':1.5-tetrazol-5'-carbonsäure** („5-Chlorbenztetrazol-3-carbonsäure") (F. 195—196°) **34 I**, 52.

$C_6H_3O_2ClBr_2$ **x.x-Dibrom-2.4-dioxychlorbenzol** (F. 103,5—104,0°) **33 I**, 1937.

$C_6H_3O_2ClJ_2$ **4-Chlor-2.6-dijodresorcin** (F. 106°) **34 I**, 1477.

$C_6H_3O_2Cl_2Br$ **2.6(?)-Dichlor-4-bromresorcin** (F. 78,5°) **34 I**, 1476.

4.6-Dichlor-2-bromresorcin (F. 101°) **34 I**, 1476.

3.6-Dichlor-2-bromhydrochinon (F. 166°) **31 II**, 1129.

$C_6H_3O_2Cl_2J$ **4.6-Dichlor-x-jodresorcin** (F. 94°) **34 I**, 1477.

x.x-Dichlor-4-jodresorcin (F. 92,6°) **34 I**, 1477.

$C_6H_3O_2Cl_3S$ **1.2-Dichlorbenzol-4-sulfonsäurechlorid**, Rkk. **31 I**, 3059*.

$C_6H_3O_2BrMg$ **5-Bromfurylacetylenmagnesiumhydroxyd**, Bromid **32 I**, 229; **33 I**, 942.

$C_6H_3O_2Br_2J$ **4-Jod-2.6-dibromresorcin** (F. 112,2°) **34 I**, 1477.

$C_6H_3O_3NCl_2$ **3.4-Dichlor-2-nitrophenol** (F. 76°) **30 I**, 1295.

3.6-Dichlor-2-nitrophenol (F. 70°) **30 I**, 1295.

2.4-Dichlor-3-nitrophenol, Bromier. **30 II**, 2381.

2.4-Dichlor-5-nitrophenol, Bromier. **30 II**, 2381.

2.6-Dichlor-4-nitrophenol (F. 127° Zers.), Darst., Red. **34 II**, 2211; Bldg. **31 II**, 2601.

3.5-Dichlor-4-oxypyridin-2-carbonsäure **32 II**, 220.

4.5-Dichlor-6-oxypicolinsäure (F. d. Hydrates 284° Zers.) **32 I**, 1906.

$C_6H_3O_3NBr_2$ **3.6-Dibrom-2-nitrophenol**, Bromier. **33 II**, 3417.

2.4-Dibrom-6-nitrophenol (F. 119°), Darst. **31 I**, 2465; **II**, 3463; (Methylier.) **32 I**, 2578; Bldg. **31 I**, 63; **34 II**, 1117.

2.3-Dibrom-6-nitrophenol (F. 105°) **33 II**, 3417.

2.4-Dibrom-5-nitrophenol (F. 84—86°) **30 II**, 384.

2.5-Dibrom-4-nitrophenol (F. 110°) **33 II**, 3417.

2.6-Dibrom-4-nitrophenol (F. 144°), Darst., Methylier. **30 II**, 1979; Bldg. **34 II**, 1117; Red., Rk. mit C_2H_5J **30 II**, 1071.

3.5-Dibrom-4-oxypyridin-2-carbonsäure **32 II**, 220.

$C_6H_3O_3NJ_2$ **3.5-Dijod-4-oxypyridin-2-carbonsäure** (F. 250° Zers.), Darst. (Rkk.) **32 II**, 220; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.

3.5-Dijod-2-oxypyridin-6-carbonsäure (Zers. 272°), Darst. (Rkk.) **32 II**, 220; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 637*.

$C_6H_3O_3NHg$ ***o*-Hydroxymercuri-*p*-nitrophenolanhydrid**, Verwend. **32 I**, 571*.

$C_6H_3O_3N_2Br$ **1-Nitroso-2-brom-4-nitrobenzol** (F. 123°) **31 II**, 2003.

$C_6H_3O_3Cl_3S$ **1.2.3-Trichlorbenzol-5-sulfonsäure** **30 I**, 740*.

$C_6H_3O_3Br_3S$ **2.4.6-Tribrombenzolsulfonsäure** **32 II**, 1615.

$C_6H_3O_4NBr_2$ **2.6-Dibrom-4-nitroresorcin (2.4-Dibrom-6-nitroresorcin)** (F. 151°), Darst. **31 I**, 2465; (Methylier.) **32 I**, 2314.

4.6-Dibrom-2-nitroresorcin (F. 117°) **32 I**, 2314.

$C_6H_3O_4N_2Cl$ *techn.* **Dinitrochlorbenzol**, Isomere aus — u. ihr Einfl. auf d. Nuancen v. „Schwefelschwarz" **34 I**, 1110.

2.3-Dinitrochlorbenzol, Isolier. aus techn. Dinitrochlorbenzol (Einfl. auf d. Nuancen v. „Schwefelschwarz") **34 I**, 1110.

1.2-Dinitro-4-chlorbenzol (3.4-Dinitrochlorbenzol) (F. 38,8°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 848; Isolier. aus techn. Dinitrochlorbenzol (Einfl. auf d. Nuancen v. „Schwefelschwarz") **34 I**, 1110; Krystallisat. aus Schmelzen (Auftreten polymorpher Formen) **31 I**, 1061; Homochromisomerie **33 I**, 2536; Parachor **30 II**, 3254; (Polemik) **31 I**, 1582.

1.3-Dinitro-4-chlorbenzol (2.4-Dinitrochlorbenzol, 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol, 1.2.4-Chlordinitrobenzol) (F. 49,5° korr.), Darst. **34 I**, 2418; (v. organ. Mol.-Verbb.) **30 II**, 721; Isolier. aus techn. Dinitrochlorbenzol (Einfl. auf d. Nuancen v. „Schwefelschwarz") **34 I**, 1110; Homochromisomerie **33 I**, 2536; Dipolmoment **31 II**, 388; **32 II**, 1009; Parachor **30 II**, 3254; (Polemik) **31 I**, 1582.

Relative Reaktivität **30 II**, 387; Rk.-Fähigk. d. Cl **33 II**, 2975; Red. **33 I**, 1937; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **31 I**, 3705; mit $Ni(CO)_4$ **30 I**, 192; mit Alkali- oder Erdalkalisulfhydraten u. CS_2 **30 I**, 1054*; mit anorgan. Sulfiden **32 I**, 1829*; mit Na_2S_2 **31 II**, 3204; mit $AgNO_3$ (aktivierende Eig. d. NO-Gruppe) **31 II**, 704; Verh. gegen Na_3AsO_3 **30 II**, 2372.

Rk.: mit Aminen **30 II**, 1691; **32 II**, 1633, 3864; **33 II**, 855; (Geschwindigkk.) **34 I**, 3701; mit Cyclohexylamin **31 I**, 160*; **32 I**, 1832*; mit β-[Äthyl-(β'-diäthylaminoäthyl)-amino]-diäthylamin **31 I**, 1170*; mit 2.4.6-Trinitro-3-bromtoluol (+ Cu) **31 I**, 607; mit

Alkoholaten **33 I**, 675*; mit Glycerin (+ NaOH) **31 II**, 225; mit Cellulose **30 I**, 671; bin. Systeme mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; Rkk.: mit Phenolen **30 II**, 2381; mit K-p-Kresolat **31 I**, 452; mit Chlorphenolen **30 II**, 385; mit 2.4-Dibromphenolkalium **30 II**, 384; mit 3-Amino-p-kresol **34 II**, 429; mit 2.6-Dibrom-4-aminophenol **30 II**, 1071; mit K-2.4-Dinitrophenolat **32 II**, 2179; mit Guajacolen **34 II**, 1773; mit Triphenylthiocarbinol **32 II**, 3879; mit Thiophenolen **32 I**, 3346*; mit 4-Oxy-m-tolylthiol **34 II**, 763; mit Harnstoff **30 II**, 466*; mit Oxybenzaldehyd-Na **32 I**, 3423; mit ω-Aminoacetophenon **32 II**, 875; mit Glutathion GSH **33 II**, 2531; mit Cinnamoylessigester **34 I**, 868; mit 4-Aminophenol-2.6-disulfonsäure **33 II**, 3262; mit 3-p-Toluolsulfamido-p-toluidin **33 I**, 602; Sensibilisier. d. Haut für — unter Gewerbebedingg. **33 I**, 1162; Verh. als Kontaktgift für Forstschädlinge **33 II**, 2445.

Verwend.: als Vulkanisat.-Regler **34 II**, 2299*; für Vulkanisat.-Beschleuniger (Rk. mit Mercaptoarylthiazolen) **30 I**, 297*, 603*; als Alterungsschutz für Kautschuk (Addit.-Prodd. mit sek. aromat. Aminen) **31 II**, 328*; zum Veräthern v. Cellulose **32 II**, 3034*; für Farbstoffe **31 I**, 165*; **32 I**, 1835*; Wiedergewinn. eines schwarzen Farbstoffs aus — Lsgg. **31 I**, 3615*.

Verwend. zum Nachweis: v. β-Phenyläthylaminen **31 II**, 422; v. Mercaptanen **34 I**, 253, 736.

Bibl.: Gewinn. v. schwarzen S-Farbstoffen aus — [russ.] **32 II**, [449].

2.6-Dinitro-1-chlorbenzol (F. 87,5—88°), Darst. **32 II**, 863; Isolier. aus techn. Dinitrochlorbenzol (Einfl. auf d. Nuancen v. „Schwefelschwarz") **34 I**, 1110; Rk. mit p-Nitrophenylhydrazin **34 II**, 2223.

2.5-Dinitrochlorbenzol, Rkk. **34 II**, 1774.

$C_6H_3O_4N_2Br$ **1.2-Dinitro-4-brombenzol**, Verwend. zum Veräthern v. Cellulose **32 II**, 3034*.

1.3-Dinitro-4-brombenzol (2.4-Dinitro-1-brombenzol) (F. 72—72,5°), Darst. **34 I**, 2418; elektr. Moment **32 II**, 1009; relative Reaktivität **30 II**, 387; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Einw. v. $AgNO_3$ (aktivierende Eig. d. NO-Gruppe) **31 II**, 704; Mol.-Verbb. (mit aromat. KW-stoffen) **30 II**, 721; (mit Ätioporphyrin *I*, F. 188°) **30 I**, 695; bin. Syst. mit Zentralit **33 I**, 2631; Rk.: mit Aminen **33 II**, 855; mit o-Aminophenylarsinsäure **30 II**, 3773; Überführ. in 2.4.2'.4'-Tetranitrodiphenyl **32 II**, 2178.

3.5-Dinitrobrombenzol (F. 77°), Darst. **34 II**, 3246; elektr. Moment **32 II**, 1009.

$C_6H_3O_4N_2J$ **1.3-Dinitro-4-jodbenzol** (1-Jod-2.4-dinitrobenzol), Darst. **34 I**, 2418; elektr. Moment **32 II**, 1009.

$C_6H_3O_4Cl_3S$ **2.3.4-Trichlorphenol-6-sulfonsäure**, Ba-Salz **30 II**, 1535.

2.4.6-Trichlor-1-oxybenzol-3-sulfonsäure **32 II**, 2371*.

$C_6H_3O_4Cl_3S_2$ **Chlorbenzol-2.4-disulfochlorid** (F. 90 bis 91°) **30 II**, 568.

$C_6H_3O_4Br_3S$ **2.4.6-Tribromphenol-3-sulfonsäure** (2.4.6-Tribrom-1-oxybenzol-3-sulfonsäure) **32 II**, 2371*; **34 II**, 3248.

$C_6H_3O_5N_2Cl$ **2.4-Dinitro-5-chlorphenol** (3-Chlor-4.6-dinitrophenol), Halogenier. **32 II**, 863.

2.4-Dinitro-6-chlorphenol (2-Chlor-4.6-dinitrophenol) (F. 113°), Darst. **31 I**, 261; **32 II**, 2178; Verwend. d. Verb. mit Nicotin **34 II**, 2583*.

2.6-Dinitro-4-chlorphenol (2.6-Dinitro-4-chlor-1-oxybenzol) (F. 80,5°), Darst. **31 II**, 2864; Verwend. **34 II**, 2902*.

$C_6H_3O_5N_2Br$ **5-Brom-2.4-dinitrophenol**, Rk. d. K-Verb. mit d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735.

4-Brom-2.6-dinitrophenol (F. 77°), Bldg. **30 II**, 2382; **34 II**, 1117; Rkk. **32 II**, 863.

$C_6H_3O_5N_2J$ **2.4-Dinitro-6-jodphenol**, Rkk. **32 II**, 863.

2.6-Dinitro-4-jodphenol, Rkk. **32 II**, 863.

$C_6H_3O_5N_2F$ **2-Fluor-4.6-dinitrophenol** (F. 102°) **33 II**, 2814.

4-Fluor-2.6-dinitrophenol (F. 50—50,2°) **33 II**, 2814.

$C_6H_3O_5N_3Br_2$ **4-Amino-2.6-dibrom-3.5-dinitrophenol** (F. 138°) **31 I**, 2465.

$C_6H_3O_5Cl_3S$ **3.5.6-Trichlorhydrochinon-2-sulfonsäure**, Ba-Salz **31 I**, 1103.

$C_6H_3O_6NS$ **3-Nitrothiophen-2.5-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 94°) **34 II**, 606.

$C_6H_3O_6N_2Br$ **2-Brom-4.6-dinitroresorcin** (F. 192,5 bis 193°) **31 I**, 2465; **33 II**, 719.

4-Brom-2.6-dinitroresorcin (F. 89°) **31 I**, 2465.

5-Brom-2.4-dinitroresorcin **31 I**, 2464.

$C_6H_3O_6N_4Cl$ **Chlorpikramid** (F. 185°) **34 II**, 758.

$C_6H_3O_6N_4Br$ **Brompikramid** (F. 213°) **34 II**, 759.

$C_6H_3O_6Cl_3S_3$ *symm.* **(1.3.5)-Benzoltrisulfonsäurechlorid** (F. 186,5—187°), Darst., Red. **34 I**, 2273; Kondensat. mit β-Aminoanthrachinon **30 I**, 221.

$C_6H_3O_6F_3S_3$ **1.3.5-Benzoltrisulfonsäurefluorid** (F. 166—167°) **31 II**, 2866.

$C_6H_3O_7Cl_3S_3$ **Phenol-2.4.6-trisulfochlorid**, Red. **30 I**, 217.

$C_6H_3N_6S_6Cr$ s. *Chrom(III)-rhodanwasserstoffsäure*.

$C_6H_3ClBr_2S$ **2.5-Dibrom-1-[chlormercapto]-benzol**, Rkk. **31 II**, 247.

C_6H_4ONCl **2-Chlornitrosobenzol** (F. 65,5—66,5°), Darst. **32 II**, 526; (Rkk.) **31 II**, 2146; Rkk. **30 II**, 983*.

4-Chlornitrosobenzol (F. 88—89°), Darst., Dipolmoment **32 II**, 202; Rkk.: mit 3-Amino-1-[diäthylaminoäthylamino]-benzol **34 II**, 2102*; mit Nitrosobenzolen **30 II**, 983*; **31 II**, 1491*.

5-Chlorpyridin-3-aldehyd (F. 69—70°) **34 I**, 50.

***o*-Chinonchlorimin** **30 I**, 2572.

***p*-Chinonchlorimin** (*p*-Chinonchlorimid), Darst., Rkk. **30 I**, 2572; Rkk. **31 II**, 2724; **34 II**, 256; Verwend. **31 I**, 1812*.

Picolinsäurechlorid, Rkk.: mit Hydrazinhydrat **34 I**, 1045; mit Diäthylamin **31 I**, 2880; **33 I**, 2316*; mit Glykokolläthylester **31 I**, 1455.

Nicotinylchlorid (Nicotinsäurechlorid) ($K_{p.30-31}$ 106—108°), Darst. aus der Säure: mit $SOCl_2$ **34 II**, 3255; mit $COCl_2$ (+ organ. Basen) **34 I**, 288*; **II**, 2134*; Überführ. in d. Anhydrid **31 I**, 1455; Doppelverbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*; Rkk.: mit NH_3 **34 I**, 1046; mit Ammoniumthiocyanat **34 II**, 2833; mit Aminen **31 I**, 2116*; mit p-Aminophenylguajacoläther **30 I**, 102*; mit Aminosäureestern **31 I**, 1455; mit p-Aminobenzoesäureester **31 I**, 362*.

Isonicotinsäurechlorid, Überführ. in d. Anhydrid **31 I**, 1455; Rkk.: mit Diäthylamin **33 I**, 2316*; mit Glykokolläthylester **31 I**, 1455.

$C_6H_4ONCl_3$ **4.5.6-Trichlorpyridyl-(2)-carbinol** (F. 84°) **34 I**, 50.

3.4.6-Trichlor-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

1-Oxy-4-amino-2.3.5-trichlorbenzol, Erkennen d. — d. Literatur als 2.3.6-Trichlor-1-oxy-4-aminobenzol **30 II**, 2255.

1-Oxy-4-amino-2.3.6-trichlorbenzol, Darst., Rkk., Erkennen d. 1-Oxy-4-amino-2.3.5-trichlorbenzols d. Literatur als — **30 II**, 2255.

2-Trichloracetylpyrrol (α-Pyrroylchloroform) (F. 67°) **33 II**, 3430.

C_6H_4ONBr ***o*-Bromnitrosobenzol** (F. 97—98°), Darst. **32 II**, 526; Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081; Rkk. **31 I**, 260; **32 II**, 526.

***m*-Bromnitrosobenzol**, Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081.

***p*-Bromnitrosobenzol**, Darst. **31 II**, 704; Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081; Systeme mit o-Nitroanisol bzw. m-Nitronitrosobenzol **33 II**, 1179; Rkk. **31 I**, 260, 3110.

5-Brompyridin-3-aldehyd **34 I**, 50.

$C_6H_4ON_2Cl_2$ *N*-Nitroso-3.4-dichloranilin K-Salz **30 I**, 2007*.

N-Nitroso-3.5-dichloranilin, Na-Salz **30** I, 2007*.

2.4-Dichlorbenzoldiazoniumhydroxyd, Rk. d. Sulfats mit Pyrrol **30** II, 401.

2.5-Dichlorbenzoldiazoniumhydroxyd, Darst. **32** I, 1715*; II, 1365*, 1366*; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*; Rk. d. Chlorids mit Oxalessigester (+ Na-Acetat) **32** I, 3444; Einw. auf Seide u. Wolle **31** II, 911; Verwend. **30** II, 3645*; **33** I, 2613*.

3.4-Dichlorphenyldiazoniumhydroxyd, Hexacyanokobaltiat **32** II, 775*; Rkk. **32** I, 2238*.

$C_6H_4ON_2Br_4$ **Tetrabromtetrahydrobenzfurazan** (F. 147°) **32** I, 1099.

$C_6H_4ON_2F_2$ **2.4-Difluorphenyldiazoniumhydroxyd**, Zers. d. Borfluorids **34** II, 1117.

2.5-Difluorphenyldiazoniumhydroxyd, Zers. d. Borfluorids **34** II, 1117.

$C_6H_4ON_3Cl$ **5-Chlorbenzazimidol** (F. 188—189° Zers.) **34** I, 849.

4-Chlor-5-oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 246° Zers.) **34** II, 2221.

$C_6H_4ON_3Br$ **4-Brom-5-oxybenzo-1.2.3-triazol** (F. 230° Zers.) **34** II, 2221.

C_6H_4OClBr **2-Brom-3-chlorphenol** (F. 55,5°) **30** II, 1536.

2-Brom-4-chlorphenol (F. 33—34°) **33** II, 860.

2-Brom-5-chlorphenol (F. 63°) **32** I, 3416.

3-Brom-2-chlorphenol (F. 60°) **34** I, 2116.

3-Brom-6-chlorphenol (2-Chlor-5-bromphenol) (F. 60°), Darst., Bromier. **34** I, 2116; Bldg. **31** I, 261.

4-Brom-2-chlorphenol (F. 50—51°) **30** II, 2381; **33** II, 860.

C_6H_4OClJ **2-Chlor-4-jodphenol**, Veräther. **31** II, 424.

2-Chlor-5-jodphenol (6-Chlor-3-jodphenol) (F. 56,5°), Darst., Derivv. **33** I, 1431; Bldg. **31** I, 261.

3-Chlor-2-jodphenol (F. 56°), Darst. **30** II, 1536; (Rkk.) **31** II, 2722.

3-Chlor-4-jodphenol (F. 59,5—60°) **32** I, 3417.

3-Chlor-6-jodphenol **32** I, 3417.

4-Chlor-2-jodphenol (F. 78°) **31** I, 2462.

4-Chlor-3-jodphenol (F. 78°) **33** I, 1431.

C_6H_4OClAs **Chlorphenylarsinoxyd**, Rk. mit Hg-Acetat **32** I, 704*; Verwend. **31** II, 898*.

C_6H_4OClSb *p*-**Chlorphenylstibinoxyd**, Einw. v. HgO **34** I, 3052.

$C_6H_4OCl_2As_2$ *o*-**Phenylendiarsinoxychlorid** (F. 150°) **30** II, 2372.

$C_6H_4OCl_2Hg$ **2.5-Dichlorbenzol-1-mercurihydroxyd**, Chlorid (F. 208°) **34** I, 1641.

C_6H_4OBrJ **3-Brom-2-jodphenol** (F. 85°) **34** I, 2116.

4-Brom-2-jodphenol (F. 71°) **31** II, 223.

5-Brom-2-jodphenol (F. 55°) **34** I, 2116.

C_6H_4OBrAs *o*-**Bromphenylarsenoxyd**, Rkk. **30** II, 407.

m-Bromphenylarsenoxyd **30** II, 3773.

C_6H_4OBrB *p*-**Bromphenylboroxyd** (F. 280°) **31** I, 263.

C_6H_4OBrSb *p*-**Bromphenylstibinoxyd**, Rkk. **33** I, 3072.

$C_6H_4O_2NCl$ **1-Chlor-2-nitrobenzol** (F. 32,0—32,6°), Darst. **34** I, 2418; spektrochem. Daten **32** I, 1991; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Ramaneffekt **32** II, 836, 837; Dipolmoment **31** II, 1987; **32** I, 27; (u. Assoziat. in Bzl.) **34** I, 2401; Verh. in Hydrazin **34** II, 2051; Systeme: mit CO_2 **33** I, 2034; mit C_2H_6 **34** I, 1154; mit Nitromannit **33** II, 2935.

Relative Reaktivität **30** II, 387; (mit $NaOC_2H_5$) **34** II, 1766; (mit Grignardreagenzien) **30** I, 3023; Red. (mit Fe-Essigsäure) **30** II, 2135; (mit Na_2S u. H_2S) **31** I, 1832*; (mit Na_2S) **31** I, 2461; (durch W.-freies $SnCl_2$) **31** I, 1746; (durch Na-Alkoholate) **31** II, 986; (mit KOH in A.) **32** I, 2708; (relative Geschwindigk.) **30** I, 1612; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30** I, 370; Rk.: mit $Ni(CO)_4$ **30** I, 192; mit anorgan. Sulfiden **32** I, 1829*; mit Na_2S bzw. Thiophenolen **32** I, 3346*; mit alkoh. Na_2S-Lsg. **34** II, 1888*; mit Na_2S_2 bzw. Na_2SO_3 **31** I, 3347; mit Sulfhydraten u. CS_2 **30** I, 1053*; **31** I, 2397*; Verh. gegen Na_3AsO_3 **30** II, 2372; Rkk.: mit Alkoholaten **33** I, 675*; mit Phenolen **30** II, 386; **31** II, 439; **34** II, 1459; mit Bromphenolen **30** II, 550; mit Guajacolen **34** II, 1773; mit 2-Aminophenylmercaptan **34** I, 1035; mit 4-Oxybenzaldehyd **31** II, 233; Überführ.: in o-Nitroanisol **33** II, 1669; **34** II, 3378; in Thiazol **34** II, 1846*; Einfl. auf d. Zers.-Geschwindigk. v. Benzylmalonsäure **31** II, 2694; Verh. als Kontaktgift für Forstschädlinge **33** II, 2445; —-Vergift. **31** I, 965.

1-Chlor-3-nitrobenzol (F. 46°), Darst. **32** II, 1776; **34** I, 2418; (Red.) **30** II, 2135; Homochromisomerie **33** I, 2536; spektrochem. Daten **32** I, 1991; Ramaneffekt **32** II, 836, 837; Dipolmoment **31** II, 1987; **32** I, 27; (u. Assoziat. in Bzl.) **34** I, 2401; Verh. in Hydrazin **33** I, 1252; **34** II, 2051; Syst.: mit CO_2 **33** I, 2034; mit C_2H_6 **34** I, 1154.

Relative Reaktivität **30** II, 387; (mit $NaOC_2H_5$) **34** II, 1766; Red. (mit KOH in A.) **32** I, 2708; (durch W.-freies $SnCl_2$) **31** I, 1746; (relative Geschwindigk.) **30** I, 1612; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30** I, 370; Nitrier. **34** I, 848; Rk.: mit Na_2S_2 bzw. Na_2SO_3 **31** I, 3347; mit K-3-Oxytoluol **34** I, 2119; Einfl. auf d. Zers.-Geschwindigk. v. Benzylmalonsäure **31** II, 2694.

1-Chlor-4-nitrobenzol (F. 82,5—83,5°), Darst.: aus p-Chloranilin **31** II, 3604; aus p-Nitranilin **34** I, 2418; Bldg. aus p-Chlorbenzoldiazoniumchlorid u. Nitrit **32** I, 216; spektrochem. Daten **32** I, 1991; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Ramaneffekt **32** II, 836, 837; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; Dipolmoment **31** II, 1987; **32** I, 27; (u. Assoziat. in Bzl.) **34** I, 2401; Verh. in Hydrazin **34** II, 2051; Erstarr.-Punktskurve d. Gemisches mit p-Nitrophenetol **33** I, 1431.

Relative Reaktivität **30** II, 387; (mit $NaOC_2H_5$) **34** II, 1766; Hydrolyse (mit W.-Dampf) **32** I, 2994*; (mit NaOH) **31** I, 1907; Red. (mit Fe-Essigsäure) **30** II, 2135; (mit Fe-Didymchlorid) **31** II, 2933*; (mit Zn-Staub) **30** I, 2008*; (mit KOH in A.) **32** I, 2708; (durch W.-freies $SnCl_2$) **31** I, 1746; (durch Na-Alkoholate) **31** II, 986; (elektrochem.) **32** II, 1155; (relative Geschwindigk.) **30** I, 1612; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30** I, 370; Rk.: mit NH_3 **31** I, 1274; II, 632*; mit anorgan. Sulfiden **32** I, 1829*; mit Na_2S bzw. Thiophenolen **32** I, 3346*; mit Na_2S_2 bzw. Na_2SO_3 **31** I, 3347; mit Na_2S_2 **34** I, 216; mit P_2Se_3 + Se **30** II, 2641; mit $Cl \cdot SO_3H$ **30** II, 568; mit $Ni(CO)_4$ **30** I, 192; mit Methylamin **34** II, 757; mit aromat. Aminen **32** II, 3864; Überführ.: in p-Nitroanisol **33** I, 675*; **34** II, 1844; in p-Nitrophenetol **31** II, 1924*; **33** II, 1669; Rkk.: mit Phenolen **31** I, 1908; **34** I, 2117; mit Guajacolderivv. **34** II, 1124; mit p-Methoxythiophenol **30** II, 383; mit p-Äthoxythiophenol **30** II, 2777; mit 4-Oxybenzaldehyd **31** II, 233; mit 1-Methylphthalazon-(4) **31** II, 2467; Stabilität organ. Molekülverbb. **31** II, 1098; Mol.-Verb. mit α-Naphthol **32** I, 379; Einfl. auf d. Zers.-Geschwindigk. v. Benzylmalonsäure **31** II, 2694; —-Vergift. **31** I, 965; Verh. als Kontaktgift für Forstschädlinge **33** II, 2445; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **34** II, 2435*; als Alter.-Schutzmittel in Transformatorenölen **34** I, 2698*.

Best. in Nitrochlorbenzolgemischen **34** II, 3150.

1-Chlor-x-nitrobenzol, Addit.-Prodd. mit sek. aromat. Aminen als Alterungsschutz für Kautschuk **31** II, 328*.

2-Chlor-4-nitrosophenol (F. 145° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2709; Absorpt.-Bande (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34** I, 3462; Rkk. **32** II, 523.

3-Chlor-4-nitrosophenol, Darst., Rkk., Derivv.,

Konst. **31 II**, 2319; Absorpt.-Bande (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34 I**, 3462; Mol.-Verbb. mit Kresolen **32 I**, 1090; Rkk. **32 II**, 523.

3-Chlorbenzochinon-4-oxim, Darst., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 2319; Absorpt.-Bande (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34 I**, 3462; Molekülverbb. **32 I**, 1090.

3-Chlorpicolinsäure (F. 121°) **32 I**, 1906.

4-Chlorpicolinsäure (F. 180—181°), Darst. **32 I**, 1906; (Curtiusscher Abbau) **31 I**, 784; Einw. v. Piperidin **34 I**, 50.

5-Chlorpicolinsäure (**5-Chlorpyridin-2-carbonsäure**) (F. 169—170°) **32 I**, 1905, 1906.

2(α)-Chlornicotinsäure (F. 192°), Darst. **34 I**, 2287; **II**, 2680; Rkk. **32 II**, 3400; **33 I**, 2546.

5-Chlornicotinsäure **34 I**, 50.

2-Chlorpyridin-5-carbonsäure (**α'-Chlornicotinsäure**) (F. 199°), Darst. **31 I**, 3172*; (Rkk.) **31 II**, 1290; Rkk. **34 II**, 1993*; (mit KSH) **31 II**, 1289; (mit $[CH_3]_2NH$) **30 I**, 531.

$C_6H_4O_2NBr$ **1-Brom-2-nitrobenzol** (F. 42,5—43°), Darst. **34 I**, 2418; Ramanspektr. **32 II**, 837; Dipolmoment **31 II**, 1987; **32 I**, 27; bin. Syst. mit m-Bromnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Reaktivität **30 II**, 387; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2355; Einw. v. Cu-Pulver **34 I**, 857; Verh. gegen Na_3AsO_3 **30 II**, 2372; Rk. mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3180.

1-Brom-3-nitrobenzol (F. 55—55,5°), Darst.: aus Nitrobenzol **31 I**, 2460; (Rkk.) **32 I**, 2849; aus m-Nitranilin **34 I**, 2418; Homochromisomerie **33 I**, 2536; Ramanspektr. **32 II**, 837; Dipolmoment **31 II**, 1987; **32 I**, 27; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098; bin. Syst. mit o- bzw. p-Bromnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Reaktivität **30 II**, 387; Red. **30 I**, 370; (relative Geschwindigk.) **30 I**, 1612; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2355.

1-Brom-4-nitrobenzol (F. 126,5—127°), Darst. **34 I**, 2418; Ramanspektr. **32 II**, 837; Dipolmoment **31 II**, 1987; **32 I**, 27; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; bin. Syst. mit m-Bromnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Reaktivität **30 II**, 387; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2355; Verh. gegen Na_3AsO_3 **30 II**, 2372; Rkk.: mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3180; mit Hydrochinonmethyläther **31 II**, 2721; mit 4.4'-Dioxybenzophenon **33 I**, 2245; Verwend. **34 I**, 2698*.

3-Brombenzochinon-4-oxim (F. 196°) **30 II**, 1980.

5-Brompyridin-2-carbonsäure (F. 175°) **32 I**, 1905.

5-Bromnicotinsäure (**3-Brompyridin-5-carbonsäure**) (F. 183°) **31 II**, 2330; **34 I**, 51.

$C_6H_4O_2NJ$ **1-Jod-2-nitrobenzol** (F. 50,5°), Darst. **34 I**, 2418; Dipolmoment **32 I**, 27; **33 II**, 370; bin. Syst. mit m-Jodnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Einw.: v. Naturkupfer **31 II**, 2605; v. Cu-Pulver **34 I**, 857; Rkk.: mit o-Jodtoluol **32 II**, 61; mit o-Jodanisol **34 II**, 58; mit 2-Jodbenzoesäuremethylester (+ Cu) **34 II**, 1455.

1-Jod-3-nitrobenzol (F. 35,3°), Darst. **34 I**, 2418; Homochromisomerie **33 I**, 2536; Dipolmoment **32 I**, 27; **33 II**, 370; bin. Syst. mit o- bzw. p-Jodnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Rkk. **34 I**, 2117; **II**, 1124.

1-Jod-4-nitrobenzol (F. 173°), Darst. **34 I**, 2418; Dipolmoment **32 I**, 27; **33 II**, 370; bin. Syst. mit m-Jodnitrobenzol **34 II**, 3246; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Rk. mit Diphenylamin **30 II**, 1969.

3-Jod-4-nitrosophenol (Zers. bei 190°) **30 II**, 3020.

3-Jodbenzochinon-4-oxim **30 II**, 3020.

4-Jodpicolinsäure (F. 169° Zers.) **31 I**, 784.

5-Jodpyridin-2-carbonsäure (F. 188—190°) **32 I**, 1905.

5-Jodnicotinsäure (F. 220°) **34 I**, 51.

$C_6H_4O_2NF$ **1-Fluor-2-nitrobenzol** ($Kp._{22}$ 110 bis 112°), Darst., Red. **30 I**, 515; Homochromisomerie **33 I**, 2536; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561.

1-Fluor-3-nitrobenzol ($Kp._{19}$ 86°), Darst., Red. **30 I**, 515; Homochromisomerie **33 I**, 2536; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561.

1-Fluor-4-nitrobenzol (F. 26,5°), Darst., Red. **30 I**, 515; Homochromisomerie **33 I**, 2536; elektr. Moment **31 I**, 229; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Viscosität **32 I**, 2561; Rk. mit Alkoholaten **33 I**, 3074.

$C_6H_4O_2N_2Cl_2$ **2.4-Dichlor-5-nitroanilin** **31 I**, 1428.

2.4-Dichlor-6-nitroanilin (F. 102°), Darst. **31 I**, 1428; (Sandmeyer-Rk.) **30 I**, 1295; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675.

1-Nitro-4-amino-2.5-dichlorbenzol (F. 155,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 2354; Rk. mit Chlorsulfonsäure **31 II**, 2058*.

2.6-Dichlor-4-nitroanilin, Darst. **31 I**, 1428; Diazotier. u. Rk. mit β-naphthol-1-sulfonsaurem Na **31 II**, 999.

2.5-Dichlorbenzol-1-nitramin, Verwend. v. Alkalisalzen **34 II**, 340*.

4.6-Dichlor-2-[carboxylamino]-pyridin, Äthylester (F. 75°) **32 I**, 1906.

$C_6H_4O_2N_2Cl_8$ ***N.N'*-Bis-[α.β.β.β-tetrachloräthyl]-oxamid** (F. 170°) **34 I**, 1968.

$C_6H_4O_2N_2Br_2$ **2.6-Dibrom-4-nitroanilin** (**2.6-Dibrom-4-nitro-1-aminobenzol**) (F. 208°), Bldg. **31 I**, 264; Diazotier. (u. Verkochen) **33 I**, 768; (u. Kuppel.-Rkk.) **31 II**, 999; **34 I**, 375.

$C_6H_4O_2N_2Br_4$ **Tetrabromtetrahydrobenzfurazanoxyd A** (F. 170°) **32 I**, 1099.

Tetrabromtetrahydrobenzfurazanoxyd B (F. 117°) **32 I**, 1099.

$C_6H_4O_2N_2J_2$ **2.6-Dijod-4-nitroanilin** (F. 243—245°) **33 I**, 50.

$C_6H_4O_2N_4Cl_2$ **2.5-Dichlor-1.4-benzoltetrazoniumhydroxyd**, Bisborfluorid **34 I**, 295*.

$C_6H_4O_2ClBr$ **4-Brom-6(?)-chlorresorcin** (F. 108,5°) **34 I**, 1476.

$C_6H_4O_2ClJ$ **4-Chlor-6-jodresorcin** (F. 71,4°) **34 I**, 1477.

$C_6H_4O_2ClP$ **Brenzcatechylphosphormonochlorid**, Rkk. **32 II**, 51.

$C_6H_4O_2ClAs$ **Brenzcatechinarsenchlorid**, Rkk. **32 I**, 102*.

$C_6H_4O_2Cl_2S$ **2.5-Dichlorbenzolsulfinsäure** **32 II**, 3085.

p*-Chlorphenylchlorsulfit** (p*-Chlorphenylschwefligsäurechlorid**), Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

***p*-Chlorbenzolsulfonsäurechlorid** (F. 51,5—53°), Darst., Rkk. **34 I**, 2273; Rk. mit NaN_3 **30 I**, 3760.

$C_6H_4O_2Cl_3P$ **Brenzcatechylphosphortrichlorid** **30 II**, 2520.

$C_6H_4O_2BrJ$ **4-Jod-6-bromresorcin** (F. 87,6°) **34 I**, 1477.

$C_6H_4O_3NCl$ **3-Chlor-2-nitrophenol**, Red. **31 II**, 2722; Bromier., Na-Salz **31 II**, 2722; Sulfonier., Nitrier. **31 I**, 66.

4-Chlor-2-nitrophenol, Darst.: aus 2-Nitrophenol bzw. 4-Chlorphenol **31 I**, 1428; aus p-Chlorphenol **31 I**, 3457; aus p-Dichlorbenzol, Rkk., Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 425; Red. **31 I**, 1746.

5-Chlor-2-nitrophenol (**3-Chlor-6-nitrophenol**) (F. 40°), Darst. **30 I**, 1293; **II**, 3019; (Red.) **31 I**, 1746; Bldg. **34 I**, 848; Bromier. **30 II**, 1535; (Na-Salz) **31 II**, 2722; Sulfonier., Nitrier. **31 I**, 66.

2-Chlor-6-nitrophenol **31 I**, 1428.

2-Chlor-3-nitrophenol (F. 120,5°), Darst. **31 I**, 3676; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 385, 1536.

4-Chlor-3-nitrophenol (F. 127—128°), Darst. **30 II**, 385; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1536.

3-Chlor-5-nitrophenol, Äthylier. **31 I**, 3676.

2-Chlor-5-nitrophenol (F. 119,5°), Darst., Acetat **30 II**, 1536; Einw. v. Benzylalkohol u. KOH **31 II**, 2991.

2-Chlor-4-nitrophenol (***p*-Nitrochlorphenol**) (F. 110°), Darst. **31 I**, 1428; (Rkk.) **34 II**, 1729;

(Nitrier.) **32 II**, 2178; Bldg., Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 425; Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*; Rkk. **32 I**, 217; Verwend. als Alter.-Schutzmittel in Transformatorenölen **34 I**, 2698*.

3-Chlor-4-nitrophenol (F. 120°), Darst., Red. **31 I**, 1746; Rkk. **32 I**, 2709.

4-Chlor-6-oxypicolinsäure **32 I**, 1906.

5-Chlor-6-oxynicotinsäure, Methylester **34 I**, 52.

$C_6H_4O_3NBr$ 3-Brom-2-nitrophenol, Darst., p-Toluolsulfonat **30 II**, 385; Bromier. **30 I**, 206; **33 II**, 3417.

5-Brom-2-nitrophenol (3-Brom-6-nitrophenol) (F. 42—45°), Bldg. **30 I**, 1293; Bromier. **33 II**, 3417.

2-Brom-6-nitrophenol (F. 68°) **31 I**, 2465; II, 3463.

2-Brom-3-nitrophenol, Erkennen d. — v. Schlieper als 4-Brom-3-nitrophenol **30 II**, 384.

4-Brom-3-nitrophenol (F. 146,5—147,5°), Darst., Konst., Erkennen d. 2-Brom-3-nitrophenols v. Schlieper als — **30 II**, 385.

2-Brom-5-nitrophenol (F. 118,5—121°), Darst., p-Toluolsulfonat **30 II**, 385.

2-Brom-4-nitrophenol (F. 113°) **31 I**, 2465.

3-Brom-4-nitrophenol, Bromier. **32 I**, 2314.

$C_6H_4O_3NJ$ 4-Jod-2-nitrophenol (F. 81°) **34 I**, 376.

3-Jod-6-nitrophenol (F. 92—94°), Bldg. **30 I**, 1293; Bromier. **32 I**, 2314.

3-Jod-4-nitrophenol, Bromier. **32 I**, 2314.

$C_6H_4O_3NF$ 3-Fluor-2-nitrophenol, Bromier. **32 I**, 2314.

3-Fluor-6-nitrophenol, Bromier. **32 I**, 2314; Jodier. **30 II**, 3397.

$C_6H_4O_3NAs$ *p*-Nitrophenylarsinoxyd, Einw. v. rauchender HBr **32 II**, 3866.

2-Carboxypyridin-3-arsinoxyd (F. 316° Zers.) **31 I**, 1453.

$C_6H_4O_3NB$ *o*-Nitrophenylborsäureanhydrid **31 I**, 2194.

***m*-Nitrophenylborsäureanhydrid** **31 I**, 2194.

$C_6H_4O_3NSb$ *p*-Nitrophenylstibinoxyd, Rkk. **34 I**, 3584.

$C_6H_4O_3N_2Br_2$ 2-Amino-4.6-dibrom-3-nitrophenol (F. 182°) **31 I**, 2467.

3-Amino-2.4-dibrom-6-nitrophenol (F. 199 bis 200°) **31 I**, 2465.

3-Amino-2.6-dibrom-4-nitrophenol (F. 162,5°) **31 I**, 2465.

$C_6H_4O_3N_3Cl$ 2-Nitro-4-chlorbenzoldiazoniumhydroxyd (1-Diazo-2-nitro-4-chlorbenzol, diazotiertes 2-Nitro-4-chloranilin), Herst. haltbarer Präpp. **32 I**, 1715*, 3499*; **II**, 1366*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Borfluorid (Stabilisier.) **30 I**, 2009*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30 I**, 892*; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911.

4-Nitro-2-chlorbenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 4-Nitro-2-chloranilin), Herst. fester, haltbarer Präpp. **34 I**, 3397*; Verwend. **34 I**, 1889*, 2200*.

$C_6H_4O_3N_4Cl_{10}$ Di-[α-(*N.N'*-dichlorureido)-β-trichloräthyl]-äther (F. 131° Zers.) **32 I**, 667.

$C_6H_4O_3Cl_2S$ 1.2-Dichlorbenzol-3-sulfonsäure **33 II**, 3263.

1.2-Dichlorbenzol-4-sulfonsäure **31 I**, 261.

1.3-Dichlorbenzol-4-sulfonsäure (F. 86°) **32 I**, 3416.

1.4-Dichlorbenzol-2-sulfonsäure **31 II**, 2863.

1.2-Dichlorbenzol-x-sulfonsäure, Salze mit d. komplexen Chrom(III)-hexaharnstoffkation **30 I**, 2738; Verwend. für Seifenersatz-, Netz- u. Emulgier.-Mittel **31 I**, 857*.

1.3-Dichlorbenzol-x-sulfonsäure, Verwend. für Seifenersatz-, Netz- u. Emulgier.-Mittel **31 I**, 857*.

x.x-Dichlorbenzolsulfonsäure, Verwend. **32 II**, 2375*.

$C_6H_4O_3Br_2S$ 1.2-Dibrombenzol-3-sulfonsäure **33 II**, 3263.

1.2-Dibrombenzol-4-sulfonsäure **33 II**, 3263.

$C_6H_4O_3J_2S$ *p*-Dijodbenzolsulfonsäure, Darst., Salze **34 I**, 375.

$C_6H_4O_4NBr$ 3.4-Dioxy-6-bromnitrobenzol (F. 162 bis 163°) **33 II**, 3265.

$C_6H_4O_4NJ$ *o*-Nitrojodobenzol (F. 214°) **33 I**, 1938.

***m*-Nitrojodobenzol** **33 I**, 1938.

$C_6H_4O_4NAs$ 3-Nitro-4-oxyphenylarsinoxyd, Verwend. **31 II**, 2924*.

$C_6H_4O_4N_2S$ 2.4-Dinitrothiophenol **32 II**, 3879.

$C_6H_4O_4N_2Cl$ 2.4-Dinitro-3-chloranilin (F. 100°) **34 II**, 758.

2.4-Dinitro-6-chloranilin (6-Chlor-2.4-dinitro-1-aminobenzol) (F. 155°), Herst., Verwend. **34 I**, 294*; Verwend. **34 I**, 1395*.

2.6-Dinitro-3-chloranilin **34 II**, 758.

1-Chlor-4-amino-3.5-dinitrobenzol **30 II**, 466*.

3.5-Dinitro-2-chloranilin (F. 168°) **34 II**, 3933.

4.6-Dinitro-3-chloranilin (F. 174°), Bldg., Rkk. **34 II**, 758; Diazork. **33 II**, 1512.

$C_6H_4O_4N_3Br$ 2.4-Dinitro-6-bromanilin (F. 151 bis 152°), Herst., Verwend. **34 I**, 294*; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675.

2.6-Dinitro-3-bromanilin (F. 135°) **34 II**, 758.

2.6-Dinitro-4-bromanilin (F. 160°) **31 I**, 63; **33 II**, 3562.

3.5-Dinitro-2-bromanilin (F. 180°) **34 II**, 3934.

3.5-Dinitro-4-bromanilin (F. 207°) **34 II**, 3933.

4.6-Dinitro-3-bromanilin (F. 175°), Darst., Rkk. **34 II**, 758; Diazork. **33 II**, 1512.

$C_6H_4O_4N_3J$ 2-Jod-4.6-dinitroanilin (F. 158°) **33 II**, 3563.

4-Jod-2.6-dinitroanilin (F. 175°) **33 II**, 3562.

$C_6H_4O_4N_6S_2$ *m*-Benzoldisulfonazid (F. 82°) **30 I**, 3760.

$C_6H_4O_4Cl_2S_2$ *m*-Benzoldisulfochlorid (*m*-Benzoldisulfonsäurechlorid) (F. 63°), Darst. **30 II**, 568; (katalyt. Red.) **34 I**, 2273; Rk. mit NaN_3 **30 I**, 3760.

***p*-Benzoldisulfochlorid** (*p*-Phenylendisulfochlorid) (F. 139°), Darst., Red. **34 I**, 3733; Bldg. **30 II**, 568.

$C_6H_4O_4Br_2S$ 2.6-Dibromphenolsulfonsäure-(4), Rkk. **34 II**, 1117.

$C_6H_4O_4J_2S$ Sozojodol [Sozojodolsäure, 2.6-Dijodphenolsulfonsäure-(4)], Verwend. als Basenfäll.-Mittel **34 II**, 1766; Farbrkk. mit Nitriten **33 I**, 975.

$C_6H_4O_4F_2S_2$ Benzol-x.x-disulfofluorid (F. 38—39°) **31 II**, 2865.

$C_6H_4O_5N_3Br$ 2.4-Dinitro-3-amino-6-bromphenol (F. 148°) **31 I**, 2466.

4.6-Dinitro-3-amino-2-bromphenol (F. 207°) **31 I**, 2465.

$C_6H_4O_5Cl_2S$ 2.3-Dichlorhydrochinon-5-sulfonsäure, Darst., Ba-Salz **31 I**, 1103.

2.5-Dichlorhydrochinon-3-sulfonsäure, Darst., Ba-Salz **31 I**, 1103.

$C_6H_4O_5Cl_2S_2$ 1-Oxybenzol-2.4-disulfonsäurechlorid (F. 89°), Isolier. aus Rk.-Gemischen **31 I**, 3721*; Red. **30 I**, 216.

$C_6H_4O_5SHg_2$ Anhydro-2.6-di-[hydroxymercuri]-phenol-4-sulfonsäure **30 I**, 49.

$C_6H_4O_6N_2S$ 2.4-Dinitro-3-methylthiophen-5-carbonsäure (F. 191°) **34 I**, 544.

2.4-Dinitrobenzolsulfinsäure (F. d. Halbhydrats 196°) **31 I**, 3347.

$C_6H_4O_6N_2Hg$ (s. *Tillantin*).

2.4-Dinitrophenolquecksilberhydroxyd, Verwend. d. Acetats in Saatgutbeizen **32 I**, 571*.

$C_6H_4O_7N_2S$ 2.4-Dinitrobenzolsulfonsäure (1.3-Dinitrobenzol-4-sulfonsäure), Rk. mit PCl_5 **31 I**, 3347; Verwend. **34 II**, 2902*.

3.5-Dinitrobenzolsulfonsäure, Einw. v. PBr_5 **32 II**, 1615.

3.5-Dinitrosobrenzcatechin-4-sulfonsäure **33 II**, 3117.

$C_6H_4O_7Cl_2S_2$ 2.3-Dichlorphenol-4.6-disulfonsäure, Ba-Salz **30 II**, 1535.

1.3.5-Trioxybenzol-2.4-disulfonsäurechlorid (F. 184°), Isolier. aus Rk.-Gemischen **31 I**, 3721*.

$C_6H_4O_7S_2Hg$ s. *Hermophenyl*.

$C_6H_4O_8N_2S$ 2.6-Dinitro-4-oxybenzol-1-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2902*.

$C_6H_4O_8Cl_2S_2$ x.x-Dichlorhydrochinon-x.x-disulfonsäure, Ba-Salz **31 I**, 1103.

$C_6H_4NCl_2J_2$ 4-Chlor-2.6-dijodanilin (F. 129°) **30 I**, 3430.

$C_6H_4NCl_2Br$ 4-Brom-2.5-dichloranilin (F. 57—58°) **30 II**, 2381.

$C_6H_4NBrJ_2$ **4-Brom-2.6-dijodanilin** (F. 148°) **30 I**, 3430.

$C_6H_4ClBr_3Se$ *o*-**Chlorphenylselentribromid** (Zers. 107°) **33 II**, 44.

m-**Chlorphenylselentribromid** (F. 107—108°) **33 II**, 44.

p-**Chlorphenylselentribromid** (Zers. 123—124°) **33 II**, 44.

$C_6H_4ClJF_2$ *p*-**Chlorphenyljodidfluorid** (F. 99°) **31 I**, 2618.

C_6H_4ClSAs *p*-**Chlorphenylarsinsulfid** (F. 135°) **32 I**, 3048.

$C_6H_4Cl_2BrAs$ *m*-**Bromphenyldichlorarsin** (F. 8—10°, Kp.18 165°), Darst. **30 II**, 3773; (Refrakt., Parachor) **32 I**, 1885.

p-**Bromphenyldichlorarsin** (F. 11,8°), Darst., Refrakt., Parachor **32 I**, 1885.

$C_6H_4Cl_2BrSb$ *p*-**Bromphenyldichlorstibin** (F. 90 bis 92°) **33 I**, 3072.

$C_6H_4Cl_2BrTl$ *p*-**Bromphenylthalliumdichlorid** (F. 262 bis 263°) **34 II**, 761.

$C_6H_4Cl_3BrSn$ *p*-**Bromphenyltrichlorstannan** (F. 65°) **31 I**, 2613.

$C_6H_4Cl_3JSn$ *p*-**Jodphenyltrichlorstannan** (F. 55 bis 56°) **31 I**, 2614.

$C_6H_4Cl_5JSn$ *p*-**Jodphenyltrichlorstannanjodidchlorid** **31 I**, 2614.

$C_6H_4BrJ_2Sb$ *p*-**Bromphenyldijodstibin** (F. 124 bis 125°) **33 I**, 3072.

$C_6H_4Br_2JAs$ **2-Jodphenyldibromarsin** (F. 71—72°) **32 II**, 1913.

$C_6H_4Br_3JSn$ *p*-**Jodphenyltribromstannan** (F. 80°) **31 I**, 2614.

$C_6H_5ONCl_2$ **2.4-Dichlorphenylhydroxylamin** (F. 43,5°) **32 I**, 3416.

2.5-Dichlorphenylhydroxylamin (F. 93° Zers.) **31 II**, 2863.

3.4-Dichlorphenylhydroxylamin (F. 75° Zers.) **31 I**, 261.

4.6-Dichlorpyridyl-(2)-carbinol (F. 84°) **32 II**, 2462.

5.6-Dichlorpyridyl-(3)-carbinol (F. 76—78°) **32 II**, 2462.

2.6-Dichlorpyridyl-(4)-carbinol [**2.6-Dichlorpyridyl-(4)-methanol**] (F. 133°), Darst.: aus [2.6-Dichlorpyridyl-(4)]-aminomethan **33 I**, 1780; **34 II**, 591; aus 2.6-Dichlorpyridin-4-aldehyd, Benzoylderiv. **32 II**, 2462.

4.6-Dichlor-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

2.6-Dichlor-4-aminophenol (**2.6-Dichlor-4-amino-1-oxybenzol**, **3.5-Dichlor-1-amino-4-phenol**), Hydrochlorid (Darst., Oxydat.) **34 II**, 2211; Rk.: mit Tetrahydro-2-methylchinolin **30 I**, 3357*; mit 6-Phenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **31 II**, 124*; Verwend. für S-Farbstoffe **30 II**, 2839*.

4-Amino-3.5-dichlorphenol, Diazotier. **32 I**, 1230; Kondensat.-Prodd. mit Furfurol als photograph. Lichthofschutzschicht **32 I**, 1476*.

2-Dichloracetylpyrrol (**α-Pyrracalchlorid**) (F. 90°) **33 II**, 3430.

N-**Methyl-3.5-dichlor-2-pyridon** (*N*-**Methyl-2-oxo-3.5-dichlorpyridin**) (F. 142°), Darst. **34 II**, 1993*; (Rkk.) **31 I**, 3351; Verb. mit HNO_3 **33 II**, 938*.

$C_6H_5ONBr_2$ **4-Amino-2.5-dibromphenol** (F. 195 bis 197°), Darst., Oxydat. **30 II**, 549, 1979; Bldg. **31 I**, 2460.

4-Amino-2.6-dibromphenol (F. 191—193°) **30 II**, 1071.

[**2.6-Dibrompyridyl-(4)**]-**methanol** (F. 111—112°) **33 I**, 1780.

6-Oxy-3(?)5(?)-dibrom-2-methylpyridin (F. 250,5—251°), Derivv., Nichtidentität mit d. — v. Errera **34 I**, 3062.

3.5-Dibrom-*N*-methyl-2-pyridon (F. 182°), Darst. **33 II**, 2987; (Rkk.) **31 I**, 3351; Bldg. **30 I**, 1791; Verb. mit HNO_3 **33 II**, 938*; Rkk. **31 I**, 3173*.

$C_6H_5ONJ_2$ **2-Oxy-3.5-dijod-6-methylpyridin** (F. 230° Zers.) **30 I**, 2313*.

N-**Methyl-3.5-dijod-2-pyridon** (*N*-**Methyl-2-oxo-3.5-dijodpyridin[dihydrid]**) (F. 227°), Darst. **30 I**, 1791; **34 II**, 1993*; (Rkk.) **31 I**, 3351; (Verwend. als Röntgenkontrastmittel) **30 II**, 1448*.

3.5-Dijod-*N*-methyl-4-pyridon (F. 214—215°), Darst. **32 II**, 220; (Verwend. als Röntgenkontrastmittel) **32 II**, 2847*.

C_6H_5ONS **Thionylanilin**, Bldg. **34 I**, 1029; elektr. Moment **32 II**, 27; Einw. v. Li-Arylen **33 I**, 2101; Verwend. zur Charakterisier. v. Säuren als Anilide **32 II**, 1481.

Thionitrosobenzol **33 I**, 601.

C_6H_5ONSe **Oxyselenanilid** (Kp. 210° Zers.) **33 I**, 1767.

$C_6H_5ON_2Cl$ *N*-**Nitroso-*m*-chloranilin**, K-Salz **30 I**, 2007*.

o-**Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd** (*o*-**Chlorphenyldiazoniumhydroxyd**, **diazotiertes *o*-Chloranilin**), Verbesser. d. Haltbark. in Ggw. v. Fe **30 II**, 801*; Borfluorid **30 II**, 3117; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **33 I**, 220; **II**, 43; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Verwend. **34 I**, 1899*.

m-**Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd** (*m*-**Chlorphenyldiazoniumhydroxyd**, **diazotiertes *m*-Chloranilin**), Herst. fester, haltbarer Präpp. **34 I**, 3397*; Borfluorid **34 I**, 944*; (Herst. v. Präpp.) **33 I**, 2318*; (Herst. v. konz. Lsgg.) **30 II**, 1443*; (Verkochen mit Eisessig) **34 I**, 1188; (Einw. v. $SbCl_3$) **30 I**, 3485*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **33 I**, 220; Umlager. d. Chlorids **30 I**, 2007*; Überführ. in m-Chlorphenol **30 II**, 984*; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Verwend. **34 I**, 1889*.

p-**Chlorbenzoldiazoniumhydroxyd** (*p*-**Chlorphenyldiazoniumhydroxyd**, **diazotiertes *p*-Chloranilin**), Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **33 I**, 220; Einw. v. Nitrit auf d. Chlorid, HCN-Addit.-Prod. **32 I**, 216; Rkk.: mit Aminen **32 II**, 700; mit Nitroform **33 I**, 1933; mit 5-Oxyhydrinden **31 I**, 458; mit Resorcinmonoalkyläthern **34 II**, 934; mit Benzochinon **30 II**, 137*; mit Phthalsäureanhydrid **32 I**, 2238*; mit Glycin-4-sulfanilsäure **30 II**, 1288*; Überführ.: in p-Chlornitrobenzol **31 II**, 3604; in p-Chlorphenol **30 II**, 984*; Verwend. **34 I**, 1889*.

3-Chlorpicolinsäureamid (F. 140°) **32 I**, 1906.

5-Chlorpyridin-2-carbonsäureamid (F. 200 bis 201°) **32 I**, 1905.

2-Chlorpyridin-5-carbonsäureamid (F. 205°) **31 II**, 1290.

$C_6H_5ON_2Br$ *o*-**Brombenzoldiazoniumhydroxyd**, Borfluorid **30 II**, 3117.

m-**Brombenzoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes 3-Bromanilin**), Rk. mit Selenophenol **32 I**, 51; Überführ.: in m-Fluorbrombenzol **31 II**, 3603; in m-Bromphenol **30 I**, 370; in 3-Bromphenylarsinsäure **30 I**, 1293.

p-**Brombenzoldiazoniumhydroxyd** (*p*-**Bromphenyldiazoniumhydroxyd**, **diazotiertes 4-Bromanilin**), Borfluorid **31 II**, 432; oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; **33 I**, 2939; Rkk.: mit Pyrrol **30 II**, 401; mit Nitroform **33 I**, 1933; mit Phenolen in Pufferlsgg. (Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit Acetylaceton **34 II**, 2822; mit Na-Dimethyldithiocarbamat **32 II**, 363.

3-Brompyridin-5-carbonsäureamid (F. 217°) **31 II**, 2330.

$C_6H_5ON_2J$ *o*-**Jodbenzoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes 2-Jodanilin**), Borfluorid **30 II**, 3117; **34 II**, 1116; Überführ. in 2-Jodphenylarsinsäure **30 I**, 1293.

m-**Jodbenzoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes 3-Jodanilin**), Borfluorid **34 II**, 1116; Überführ. in 3-Jodphenylarsinsäure **30 I**, 1293.

p-**Jodbenzoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes 4-Jodanilin**), Beständigk. v. Salzen **33 I**, 1609; $HgCl_2$-Addit.-Verb. d. Chlorids **33 I**, 57; Rkk. **34 I**, 3368*.

4-Jodpicolinsäureamid (F. 158°) **31 I**, 784.

5-Jodnicotinsäureamid (F. 221—222°) **34 I**, 51.

$C_6H_5ON_2F$ *o*-**Fluorphenyldiazoniumhydroxyd**, Borfluorid **30 I**, 515.

p-Fluorphenyldiazoniumhydroxyd, Borfluorid **30 I**, 515; Red. **33 I**, 3927.

$C_6H_5ON_3Cl_2$ **2.5-Dichlor-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 133*.

2.6-Dichlor-1-aminobenzol-4-diazoniumdhyroxyd (diazotiertes 2.6-Dichlor-1.4-diaminobenzol), Salze **34 I**, 133*; Verwend. **34 I**, 2043*.

4.6-Dichlorpicolinsäurehydrazid (F. 154°) **32 I**, 1906.

$C_6H_5ON_3Br_2$ **2.6-Dibrom-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd (diazotiertes 2.6-Dibrom-1.4-diaminobenzol)**, Salze **34 I**, 133*; Verwend. **34 I**, 2043*.

$C_6H_5ON_4Cl$ **7-Methyl-2-chlor-6-oxypurin**, Verss. zur Darst. v. Metallkomplexen **34 I**, 2930.

C_6H_5OClHg *o*-**Chlorphenylquecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 147°) **31 I**, 263; **33 I**, 2090.

m-**Chlorphenylquecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 210°) **32 I**, 2576; **33 I**, 2090.

p-**Chlorphenylquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Acetats **30 I**, 1569*; **32 I**, 571*; **34 II**, 1835*; Chlorid (F. 240°) **33 I**, 2090; **34 I**, 3052.

C_6H_5OClMg *o*-**Chlorphenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **31 I**, 263.

m-**Chlorphenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 II**, 2667.

p-**Chlorphenylmagnesiumhydroxyd**, Darst., Rkk. v. Salzen **30 I**, 2248; Luminescenz d. Bromids bei Einw. auf Nitroverbb. **30 II**, 518, 1196; Rkk. d. Chlorids **31 II**, 2728.

$C_6H_5OCl_2P$ **Phenoxyphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51; Addit.-Verb. mit Benzolazophenol **32 II**, 6.

Phosphenylchlorid (Phenylphosphoroxychlorid), Rkk. **30 I**, 3550; **32 II**, 51.

$C_6H_5OCl_2As$ **Phenylarsenoxychlorid (Phenylarsonsäuredichlorid)** ($K_{p.14}$ 131°), Darst. **33 II**, 3682; Rkk. **33 I**, 3071.

$C_6H_5OCl_4P$ **Phenoxyphosphortetrachlorid**, Doppelverbb. **32 II**, 5.

C_6H_5OBrHg *p*-**Bromphenylquecksilberhydroxyd (*p*-Bromphenylmercurihydroxyd)**, Salze **31 I**, 263; Acetat (F. 194—195°) **33 II**, 1999; Chlorid (F. 253°) **33 I**, 1429; **34 II**, 761.

C_6H_5OBrMg *p*-**Brombenzolmagnesiumhydroxyd (*p*-Bromphenylmagnesiumhydroxyd)**. — **Bromid**, Darst., Rkk. **30 I**, 2249; **34 I**, 2420; Bldg., Verseif. **34 I**, 3728; Luminescenz bei Einw. auf Nitroverbb. **30 II**, 518; Rkk.: mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1447*; mit Zimtaldehyd **32 I**, 63; mit d. Mg-Chloriden d. Phenyl- u. p-Chlorphenylessigsäure **31 II**, 52; mit Orthoameisensäureester **31 II**, 559; mit Borisobutylester **31 I**, 263; mit N-Methylsuccinimid **30 II**, 1701.

C_6H_5OJS **2-Jod-5-acetothienon**, Oxydat. **34 II**, 606.

C_6H_5OFMg *p*-**Fluorphenylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **31 II**, 432.

$C_6H_5O_2NBr_2$ **4.6-Dibrom-2-aminoresorcin** (F. 214 bis 216° Zers.) **33 II**, 1180.

2-Methyl-3.4-dibrom-5-carboxypyrrol, Äthylester **32 I**, 2034.

$C_6H_5O_2NJ$ **2-Methyl-3.4-dijodpyrrol-5-carbonsäure**, Äthylester (F. 189°) **33 I**, 3935.

$C_6H_5O_2NS$ *o*-**Nitrothiophenol** (F. 56—56,5°) **32 II**, 2037.

p-**Nitrothiophenol**, Rkk.: mit Jod **34 I**, 216; mit Hexamethylentetramin **34 I**, 690.

Thio-3-picolinsäure (F. 183,5° Zers.) **32 II**, 3400.

Thio-2-nicotinsäure (Mercapto-2(α)-nicotinsäure) (F. 270° Zers.) **32 II**, 3400; **33 I**, 2546.

2-Mercaptopyridin-5-carbonsäure (F. 272° Zers.) **30 II**, 471*; **31 II**, 1289.

Thio-3-isonicotinsäure (Mercapto-3-isonicotinsäure) (F. 225° Zers.) **32 II**, 3401.

$C_6H_5O_2NS_2$ **2.4-Dimercaptopyridin-3-carbonsäure** (F. 235°), Metallkomplexverbb. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3917*.

2.6(α.α′)-Dithiopyridin-4(γ)-carbonsäure (2.6-Dimercaptopyridin-4-carbonsäure), Metallkomplexverbb. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3917*; trypanocide Wrkg. d. Bi-Komplexsalzes (bismuthodithiopyridincarbonsauren Na) **33 II**, 1548; Wrkg. d. Bi-Verb. (R 141) auf d. Infekt. d. Maus mit Schizotrypanum cruzi **34 I**, 2311.

$C_6H_5O_2NS_3$ **2.4.6-Trimercaptopyridin-3-carbonsäure**, Metallkomplexverbb. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3917*.

$C_6H_5O_2N_2Cl$ **2-Chlor-4-nitroanilin (1-Amino-2-chlor-4-nitrobenzol)** (F. 104°), Darst.: aus 3.4-Dichlornitrobenzol **31 II**, 426; **33 I**, 308*; aus 4-Nitroanilin **31 I**, 1428; aus 2-Chlor-4-nitroacetanilid (Rkk.) **30 I**, 2084; Derivv. **32 I**, 1533; Rk. mit Glycerin **32 II**, 3307*; diazotiertes — s. unter $C_6H_4O_3N_3Cl$.

2-Chlor-5-nitroanilin (F. 119°), Darst. (Rkk.) **33 I**, 613; (Skraupsche Rk.) **30 II**, 2135; Rk. mit Arsensäure **30 I**, 1772; Methylier. **31 II**, 444.

3-Chlor-4-nitroanilin (F. 157°), Darst. **30 II**, 3018; (Chlorier.) **30 I**, 1294; (Skraupsche Rk.) **30 II**, 2136.

3-Chlor-6-nitroanilin (1-Chlor-3-amino-4-nitrobenzol) (F. 125°), Darst. (Rkk.) **34 I**, 848; (Skraupsche Rk.) **30 II**, 2135; Überführ. in 3-Chlor-6-nitrophenylarsinsäure **30 I**, 1293.

4-Chlor-2-nitroanilin (F. 116—117°), Darst.: aus 2.5-Dichlornitrobenzol **30 II**, 2255; **31 II**, 426; aus 2-Nitroanilin **31 I**, 1428; Reinig. **34 I**, 2490*; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; diazotiertes — s. unter $C_6H_4O_3N_3Cl$.

4-Chlor-3-nitroanilin (1-Amino-3-nitro-4-chlorbenzol) (F. 103°), Darst. **31 I**, 1428; (Skraupsche Rk.) **30 II**, 2135; Rk.: mit Arsensäure **30 I**, 1772; mit 1-Nitro-2.5-dichlorbenzol **31 II**, 1760*; Überführ. in 2-Chlor-5-jodnitrobenzol **31 I**, 261.

N-**Nitroso-*p*-chlorphenylhydroxylamin**, Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 2702*.

5-Chlor-6-aminonicotinsäure (F. 323° Zers.) **34 I**, 52.

4-Chlor-2-carbaminopyridin, Äthylester (F. 161°) **31 I**, 784.

$C_6H_5O_2N_2Br$ **2-Brom-4-nitroanilin** (F. 105°), Darst., Rkk. **30 I**, 2084; Bartsche Rk. **32 I**, 1100.

2-Brom-5-nitroanilin (F. 137—139°), Darst., Rkk. **30 I**, 2084; **33 I**, 613; Überführ. in 2-Brom-5-nitrophenylarsinsäure **30 I**, 1293.

4-Brom-2-nitroanilin (F. 111°), Darst. **31 I**, 63; Bldg. **30 II**, 385.

4-Brom-3-nitroanilin 30 II, 385.

5-Brom-2-nitroanilin (F. 153°) **31 I**, 63.

5-Brompyridylcarbaminsäure (5-Brom-3-[carboxyamino]-pyridin), Darst., Na-Salz, Ester **34 I**, 51.

$C_6H_5O_2N_2J$ **4-Jod-2-carbaminopyridin**, Äthylester (F. 167°) **31 I**, 785.

$C_6H_5O_2N_2F$ **4-Fluor-3-nitroanilin**, Labilität d. F **31 II**, 3463.

$C_6H_5O_2N_3S$ **Benzolsulfonazid**, Rkk. **30 I**, 3759.

$C_6H_5O_2N_4Br$ **9-Methyl-8-bromisoxanthin 31 I**, 2883.

$C_6H_5O_2ClS$ *p*-**Chlorbenzolsulfinsäure** (F. 97—98°), Darst., Na-Salz **34 I**, 2273; Rkk. **32 II**, 3085; **33 I**, 1936.

Phenylchlorsulfit (Chlorsulfinsäurephenylester, Phenylschwefligsäurechlorid) ($K_{p.13}$ 94—96°), Darst. **31 I**, 2605; (Rkk.) **33 I**, 414; Bldg. **33 I**, 2242; Destillierbark. **33 I**, 1936; Zers.-Temp. **32 II**, 1156; Rk.: mit Anilin **34 I**, 1030; mit Diäthoxyessigsäure **34 II**, 3106.

Benzolsulfochlorid (Benzolsulfonylchlorid, Benzolsulfonsäurechlorid) ($K_{p.18}$ 130°), Darst.: aus Bzl. u. $ClSO_3H$ **31 I**, 2998; **32 II**, 1613; aus Na-Benzolsulfonat **32 II**, 1613; (katalyt. Red.) **34 I**, 2273; Bldg. aus Benzolsulfonylacetamid **34 II**, 3952; Ramanspektr. **31 II**, 1255; Hochvakuumdest. mit Hilfe v. fl. Luft u. akt. Kohle **32 I**, 2612; Rk.: mit NaN_3 **30 I**, 3759; mit d. Na-Derivv. d. Acetylen-KW-stoffe **30 I**, 3542; mit Aminen **34 I**, 1641; mit Guanidinen **32 II**, 362; mit Aminoalkoholen **33 I**, 1615; mit β-Dialkylaminoäthanolen **32 II**, 2188; mit Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 524; **32 I**, 1360; mit C_6H_5MgBr **34 II**, 1448; mit Zinntetraphenyl **30 II**, 712; mit Ag- bzw. Na-Acetat **34 I**, 1183; mit 2-Oxyphenylurethan **32 I**, 1090; mit Aminoarsanilsäure **30 I**, 2100; mit Leuciniactam **31 II**, 125*; (bzw. Acetanilid)

30 I, 287*; Einw. auf d. Beckmannsche Umlager. **33 II**, 689.

$C_6H_5O_2ClHg$ (s. *Uspulun*).

2-Hydroxymercuri-6-chlorphenol, Verwend. d. Acetats **32 I**, 571*.

x-Hydroxymercuri-*o*-chlorphenol, Darst., Verwend. **33 I**, 1501*; Verwend. d. Sulfats **31 I**, 2661*.

***p*-Chlorphenolquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Sulfats **32 I**, 571*.

x-Hydroxymercurichlorphenol, Verwend. d. Sulfats **32 I**, 1804*.

$C_6H_5O_2ClSe$ ***o*-Chlorphenylseleninsäure** (F. 160° Zers.) **33 II**, 44.

***m*-Chlorphenylseleninsäure** (F. 155° Zers.) **33 II**, 44.

p*-Chlorbenzolseleninsäure** (p*-Chlorphenylseleninsäure**) (F. 182—184°) **33 II**, 44; **34 I**, 3849.

$C_6H_5O_2ClSn$ ***p*-Chlorphenylstannonsäure** **31 I**, 2613.

$C_6H_5O_2Cl_2P$ **Phenylphosphorsäuredichlorid** (**Phosphorsäuredichloridmonophenylester**), Bldg. **31 II**, 984; Verester. **33 I**, 2172*.

$C_6H_5O_2BrS$ ***p*-Brombenzolsulfinsäure** **34 I**, 2273.

Phenylbromsulfit (Kp.40 131—134°), Darst., Rkk. **34 I**, 1301; Zers.-Temp. **34 I**, 2266.

Benzolsulfonsäurebromid, Darst. **32 II**, 1615; Rkk. **32 I**, 1361.

$C_6H_5O_2BrSe$ ***p*-Brombenzolseleninsäure** (F. 186 bis 187°) **34 I**, 3849.

$C_6H_5O_2BrSn$ ***p*-Bromphenylstannonsäure** **31 I**, 2613.

$C_6H_5O_2JS$ **Benzolsulfonsäurejodid**, Rkk. **32 I**, 1361.

$C_6H_5O_2JSn$ ***p*-Jodphenylstannonsäure** **31 I**, 2614.

$C_6H_5O_2FS$ **Benzolsulfofluorid** (**Benzolsulfonsäurefluorid**) (Kp. 207°), Darst. **31 II**, 2865; Rk. mit Grignardverbb. **30 II**, 3546; **34 II**, 1766.

$C_6H_5O_2AsHg$ **4-Hydroxymercuriphenylarsinoxyd**, Herst., Verwend. d. Acetats (F. 268—270°) **31 II**, 3531*.

$C_6H_5O_3NS$ **4-Nitro-2-acetothienon** (F. 125—126°) **33 II**, 1349.

5-Nitro-2-acetothienon (F. 106—107°) **33 II**, 1349.

$C_6H_5O_3NHg$ ***o*-Nitrophenylmercurihydroxyd** (***o*-Nitrophenylquecksilberhydroxyd**). — **Chlorid** (F. 184,5° korr.), Darst. **33 I**, 2090; **34 I**, 33, 1641; Bldg. **31 I**, 2194; Red. **30 I**, 45; Einw. v. H_2SO_4 **33 II**, 3263.

m*-Nitrophenylmercurihydroxyd** (m*-Nitrophenylquecksilberhydroxyd**), Darst. bzw. Bldg. d. Chlorids (F. 236°) **31 I**, 2194; **33 I**, 2090; **34 I**, 1641.

p*-Nitrophenylmercurihydroxyd** (p*-Nitrophenylquecksilberhydroxyd**), Darst.: d. Acetats (F. 202—203,5°) **33 II**, 1999; d. Chlorids (F. 265°) **33 I**, 2090; **34 I**, 1641.

$C_6H_5O_3N_2Cl$ **2-Amino-4-chlor-5-nitrophenol**, Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30 I**, 3577; Verwend. v. diazotiertem — **31 I**, 3064*.

6-Nitro-4-chlor-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

4-Nitro-6-chlor-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

4-Amino-2-chlor-3-nitrophenol (F. 165,5° Zers.) **31 I**, 3676.

4-Amino-2-chlor-5-nitrophenol (F. 169,5° Zers.) **30 II**, 1536.

2-Methylimidazol-4.5-dicarbonsäure-5-chlorid **33 II**, 1681, 2269.

$C_6H_5O_3N_2Br$ **2-Amino-4-brom-6-nitro-1-oxybenzol**, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-Amino-6-brom-3-nitrophenol (F. 233°) **31 I**, 2467.

3-Amino-2-brom-6-nitrophenol (F. 230°) **31 I**, 2465.

3-Amino-6-brom-4-nitrophenol (F. 244° Zers.) **31 I**, 2465.

N*-Methyl-3-brom-5-nitro-2-pyridon** (N*-Methyl-2-oxo-3-brom-5-nitropyridin**) (F. 124—125°) **31 I**, 616; **34 II**, 1993*.

$C_6H_5O_3ClS$ ***p*-Chlorbenzolsulfonsäure**, Darst. **30 I**, 1377; (d. Methylesters) **31 I**, 264; Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 1285; Rk. mit $Cl{\cdot}SO_3H$ **30 II**, 568; Verwend. **34 I**, 3686*.

Phenylschwefelsäurechlorid (**Chlorsulfonsäurephenylester**) (Kp.735 211—222° Zers.), Darst., Rkk. **32 II**, 204; Rk. mit p-Kresol **34 II**, 3751.

$C_6H_5O_3BrS$ ***p*-Brombenzolsulfonsäure**, Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 1285; substituierte Amidderivv. (Darst.) **31 I**, 1907; Verh. gegen Na_3AsO_3 **30 II**, 2372; Verwend. zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*.

$C_6H_5O_3JS$ ***p*-Jodbenzolsulfonsäure**, Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; Oxydat. durch Persäuren **31 I**, 773.

$C_6H_5O_3FS$ **Phenylfluorsulfonat** (Kp.756 179,6°) **30 II**, 3272.

$C_6H_5O_3SAs$ **2-Sulfinophenylarsenoxyd**, Darst., Rkk., Salze **30 II**, 2888; Red. **31 I**, 944.

$C_6H_5O_4NS$ **3-Methyl-4-nitrothiophen-2-carbonsäure** (F. 208°) **34 I**, 545.

3-Methyl-5-nitrothiophen-2-carbonsäure (F. 182°) **34 I**, 545.

2-Methyl-3-nitrothiophen-5-carbonsäure (F. 180 bis 181°), Bldg. **33 I**, 429; Methylester **33 II**, 1350.

3-Methyl-2-nitrothiophen-5-carbonsäure (F. 180°) **34 I**, 544.

2-Nitrobenzolsulfinsäure, Bldg. **31 I**, 3347; Rkk. **34 II**, 762.

3-Nitrobenzolsulfinsäure **32 I**, 2836.

4-Nitrobenzolsulfinsäure **31 I**, 3347.

$C_6H_5O_4NHg$ **Mercurophen** (**Na-*p*-Hydroxymercuri-*o*-nitrophenolat**), Verwend. zur Konservier. v. Immunseren **32 I**, 2974; Ephedrinsalze v. Fettsäuren als lösungsbewirkende Mittel in —-halt. Mineralölsystemen **34 I**, 3494.

x-Hydroxymercuri-*o*-nitrophenol, Darst. v. Lsgg. **34 I**, 3622*.

x-Hydroxymercuri-*p*-nitrophenol, Na-Salz **31 I**, 159*.

x-Hydroxymercuri-x-nitrophenol. — **Sulfat**, Permeabilität in Pflanzenzellen **30 I**, 120; Verwend. für Desinfekt.-Mittel **32 I**, 1804*.

$C_6H_5O_4NSe$ ***o*-Nitrophenylseleninsäure** (F. 184° Zers.) **33 II**, 44.

***m*-Nitrophenylseleninsäure** (F. 156° Zers.) **33 II**, 44.

***p*-Nitrophenylseleninsäure** (F. 214—215° Zers.) **33 II**, 44.

$C_6H_5O_4N_4Cl$ **6-Chlor-2.4-dinitro-1.3-diaminobenzol** (**1-Chlor-2.4-diamino-3.5-dinitrobenzol**) (F. 249 bis 249,5°) **30 II**, 466*; **34 II**, 595.

$C_6H_5O_4ClS$ **5-Chlor-2-phenolsulfonsäure** (F. 150° Zers.) **31 II**, 2864.

3-Chlorphenol-6-sulfonsäure, Darst., Rkk., Salze **30 II**, 1535; Dinitrier. **31 I**, 66.

3-Chlor-4-oxybenzolsulfonsäure, Darst., Entsulfonier. **31 I**, 1428; Bldg., Nitrier. **31 I**, 261.

***p*-Chlorphenolschwefelsäureester**, Rkk. **33 II**, 2196*.

$C_6H_5O_4JS$ ***o*-Jodosobenzolsulfonsäure** (Zers. 196°) **33 I**, 1938.

***m*-Jodosobenzolsulfonsäure** (Zers. 139°) **33 I**, 1938.

***p*-Jodosobenzolsulfonsäure** (Zers. 158°) **31 I**, 773; **33 I**, 1938.

$C_6H_5O_5NS$ ***o*-Nitrobenzolsulfonsäure** (F. 84,9°), Lichtempfindlichk. **34 I**, 217; Krystall-W.-Geh. u. Löslichk. v. Salzen **32 I**, 2836; Frage d. Komplexbldg. d. Ni-, Cu- und Co-Salzes mit NH_3 **34 II**, 1457; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; (u. Umlager.) **31 II**, 2322.

Äthylester (F. 15°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **31 I**, 1440.

***m*-Nitrobenzolsulfonsäure**, Darst. durch Sulfonier. v. Nitrobenzol (Abscheid.) **32 I**, 1153; Lichtempfindlichk. **34 I**, 217; Frage d. Komplexbldg. d. Ni-, Cu- u. Co-Salzes mit NH_3 **34 II**, 1457; Be-Salz **33 I**, 3430; Red. **31 I**, 669; (elektrochem.) **32 II**, 1155; (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752; Rkk. d. Na-Salzes: mit PBr_5 **32 II**, 1615; mit Benzotrichlorid **33 II**, 1430*;

Verwend.: im Zeugdruck **33 I**, 4045*; für gemusterte Gewebe **30 II**, 3644*; v. Salzen als Reservier.-Mittel **32 II**, 292*; d. Na-Salzes zum Buntätzen v. Geweben **31 I**, 163*.
Äthylester (F. 42°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **31 I**, 1440.
p-**Nitrobenzolsulfonsäure** (F. 109—111°), Darst., Derivv. **31 I**, 3347; Lichtempfindlichk. **34 I**, 217; Krystall-W.-Geh. u. Löslichk. v. Salzen **32 I**, 2836; Cu-NH_3-Komplexsalz **34 II**, 1457; Red. (Vergl. mit verwandten Verbb.) **30 I**, 370; Rk. d. Na-Salzes mit PCl_5 **30 I**, 515.
Äthylester (F. 92°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **31 I**, 1440.
Sulfo-(3)-picolinsäure (F. 343° Zers.) **32 II**, 3400.
Sulfo-(2)-nicotinsäure (F. 282° Zers.) **32 II**, 3400.
Sulfo-(3)-isonicotinsäure (F. 318° Zers.) **32 II**, 3401.
$C_6H_5O_5NSe$ **3-Nitro-4-oxyphenylseleninsäure** (Zers. 132°) **32 I**, 51.
$C_6H_5O_5N_2As$ **Pyridin-2.3-oxazolon-5-arsinsäure** **30 I**, 71.
$C_6H_5O_5ClS$ **2-Chlorhydrochinon-x-sulfonsäure**, Ba-Salz **31 I**, 1103.
$C_6H_5O_6NS$ *o*-**Nitrophenolsulfonsäure**, Skraup-Rk. mit o-Aminophenol **34 I**, 768*.
5-Nitrosobrenzcatechin-4-sulfonsäure **34 I**, 3585.
$C_6H_5O_6ClS_2$ **1-Chlorbenzol-2.4-disulfonsäure**, Nitrier. **30 II**, 568.
$C_6H_5O_7N_2As$ **2.4-Dinitrophenylarsinsäure** **31 II**, 2061*.
$C_6H_5O_7N_3S$ **2.6-Dinitrosulfanilsäure**, Nitrier. **30 II**, 3751.
$C_6H_5O_7ClS_2$ **3-Chlorphenol-4.6-disulfonsäure**, Ba-Salz **30 II**, 1535.
$C_6H_5O_8NS_2$ **1-Nitrobenzol-2.5-disulfonsäure**, Darst., Red. **30 I**, 1377; Rk. mit $Cl \cdot SO_3H$ **30 II**, 568.
1-Nitrobenzol-3.5-disulfonsäure, Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. —-Na-Salz **33 I**, 1752.
$C_6H_5O_8ClS_2$ **2-Chlorhydrochinon-x.x-disulfonsäure**, Ba-Salz **31 I**, 1103.
C_6H_5NClBr **2-Brom-5-chloranilin** (F. 38°) **32 I**, 3416.
C_6H_5NClJ **2-Chlor-5-jodanilin** (F. 61,6°) **31 I**, 261.
3-Chlor-6-jodanilin (F. 40—41°) **32 I**, 3417.
4-Chlor-2-jodanilin (1-Amino-4-chlor-2-jodbenzol) (F. 46°), Darst., Rkk., Konst. **30 I**, 3430; Jodier. **30 I**, 3430.
C_6H_5NBrJ **1-Amino-3-brom-4-jodbenzol** (F. 56°) **30 I**, 3430.
4-Brom-2-jodanilin, Jodier. **30 I**, 3430.
$C_6H_5N_2ClS_2$ **3-Chlor-2-mercaptopyridin-5-thioncarbonsäureamid** (F. 193° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_6H_5N_2BrS_2$ **3-Brom-2-mercaptopyridin-5-thioncarbonsäureamid** (F. 195° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_6H_5N_2JS_2$ **3-Jod-2-mercaptopyridin-5-thioncarbonsäureamid** (F. 194° Zers.) **31 II**, 1289.
$C_6H_5Cl_2SP$ **Phosphenylthiochlorid** ($K_{p.26}$ 150°) **32 I**, 2313.
C_6H_6ONCl *o*-**Chlorphenylhydroxylamin** (F. 56°) **31 II**, 2146; **32 II**, 526.
p-**Chlorphenylhydroxylamin** (F. 86—87°) **30 I**, 2008*.
2-Amino-4-chlorphenol (F. 139°), Darst., Sulfonier. **31 II**, 426; Rkk. **32 I**, 101*; Verwend. **31 II**, 1207*.
2-Amino-6-chlor-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.
4-Amino-2-chlorphenol (4-Amino-2-chlor-1-oxybenzol), Rk. mit Äthylenchlorhydrin bzw. Äthylenoxyd **30 I**, 1537*; Beziehh. zwischen Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; Kondensat.-Prodd. d. Hydrochlorids mit Furfurol als photograph. Lichthofschutzschicht **32 I**, 1475*.
4-Amino-3-chlorphenol, Kondensat.-Prodd. mit Furfurol als photograph. Lichthofschutzschicht **32 I**, 1475*.
N-**Methyl-5-chlor-2-pyridon** (F. 44—45°) **31 I**, 3351.
α-**Chloracetylpyrrol**, Rkk. v. Derivv. **34 II**, 3949.
$C_6H_6ONCl_3$ **2.3.5-Trichlorpyridinmethylhydroxyd**, Rkk. v. Salzen **34 II**, 334*.
C_6H_6ONBr **2-Amino-3-bromphenol**, Rkk. **34 I**, 2116.
2-Amino-4-bromphenol **31 I**, 63.
4-Amino-3-bromphenol **31 I**, 2459.
N-**Methyl-5-brom-2-pyridon** (F. 53°) **31 I**, 3351.
C_6H_6ONJ **3-Jod-4-aminophenol** (F. 140* Zers.) **34 II**, 1292.
2(α)-Methoxy-5(β′)-jodpyridin ($K_{p.15}$ 109—110°), Darst., Hydrochlorid **31 I**, 616; Chlorier. **34 II**, 2082.
N-**Methyl-3-jod-2-oxypyridin**, Wrkg. auf Streptokokken **33 I**, 2709.
N-**Methyl-5-jod-2-pyridon** (*N*-**Methyl-2-oxo-5-jodpyridin [dihydrid-1.2]**) (F. 73—74°), Darst. **30 II**, 2576*; (Hydrochlorid) **31 I**, 616; Löslichk., Giftigk. **31 I**, 1637; Rkk. **31 I**, 3172*, 3352.
N-**Methyl-6-jod-2-pyridon** (**Selectan neutral**), Wrkg. auf Streptokokken, Verträglichk. **33 I**, 2709.
C_6H_6ONAs *p*-**Aminophenylarsinoxyd (4-Aminobenzol-1-arsinoxyd)**, Rkk.: mit HCHO-Bisulfit oder HCHO-Sulfoxylat **31 II**, 1317*; mit Chloracetylchlorid **31 I**, 1517*; mit 4-Glykolylaminobenzol-1-arsin **31 I**, 1518*; Einfl. auf d. Aktivität d. Papains **34 I**, 2604; Verwend. **31 II**, 2924*; Farbrk. **32 II**, 402.
$C_6H_6ON_2Cl$ **2-Chlor-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd**, Herst. v. Salzen **34 I**, 133*.
4-Chlorpicolinsäurehydrazid (F. 167—168°) **31 I**, 784.
$C_6H_6ON_2Br$ **2-Brom-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd**, Herst. v. Salzen **34 I**, 133*.
5-Bromnicotinsäurehydrazid (F. 193—194°) **34 I**, 51.
$C_6H_6ON_2J$ **4-Jodpicolinsäurehydrazid** (F. 160 bis 161°) **31 I**, 784.
$C_6H_6OCl_3As$ β.β′.β″-**Trichlortrivinylarsinoxyd** **32 I**, 3420.
$C_6H_6O_2NCl$ **2-Chlor-5-hydroxylaminophenol** (?) (F. 175°) **31 II**, 2991.
$C_6H_6O_2NAs$ **3-Amino-4-oxyphenylarsenoxyd (Mapharsen, „Arsenoxyd")**, Bldg. aus Salvarsanen im lebenden Tier u. bei Reagensglasoxydatt., Farbrk. **32 II**, 401; Lichtabsorpt. **32 I**, 2166; Rkk.: mit HCHO-Bisulfit oder HCHO-Sulfoxylat **31 II**, 1317*; d. Hydrochlorids **31 I**, 1518*; (mit Cysteinhydrochlorid) **31 I**, 594; Unterschied zwischen parasiticidaler u. virulenzvermindernder Wrkg. **33 II**, 2557; Methylenblaured. u. Virulenzverminder. v. mit — mit u. ohne Thioglykolat behandelten Trypanosomen **33 II**, 2558; Wrkg. auf Trypanosomen bei Zerstör. d. reticuloendothelialen Syst, **32 I**, 2732; — als antisyphilit. Mittel **32 II**, 561; (Vergl. mit Neoarsphenamin) **34 II**, 2247; Bezieh. zur Toxizität v. Arsphenamin **33 II**, 3322; Bezieh. zu Giftigk. u. Wrkg. v. Arsphenamin u. Neoarsphenamin **34 II**, 1646; Schutzwrkg. v. Glutathion gegen —-Vergift. **30 II**, 3054.
N-**Methyl-2-pyridon-3-arsinoxyd**, Erkennen d. N-Methyl-2-pyridon-5-arsinoxyd v. Binz u. Mitarbeitern als — **31 II**, 1290.
N-**Methyl-2-pyridon-5-arsinoxyd** (F. 102—117°), Darst. **30 I**, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als N-Methyl-2-pyridon-3-arsinoxyd **31 II**, 1290.
$C_6H_6O_2N_2S$ **2-Nitro-4-amino-1-mercaptobenzol** **32 I**, 1829*.
o-**Nitrophenylsulfamin**, Rkk. **30 I**, 2557.
2-Amino-6-mercaptopyridin-4-carbonsäure, Metallkomplexverbb. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3917*.
β-**[2-Mercaptoimidazolyl-(5)]-acrylsäure** (Zers. 280—285°) **33 I**, 2109.
Furoylthioharnstoff (F. 183°) **34 I**, 3051.
$C_6H_6O_2N_3Cl$ **6-Chlor-4-nitro-1.2-diaminobenzol**, Rk. mit $COCl_2$ **31 I**, 970*.
2-Nitro-5-chlorphenylhydrazin (F. d. beiden Modifikatt. 160° bzw. 120°) **34 I**, 849.
5-Chlor-6-hydrazinonicotinsäure (F. 248—249°) **34 I**, 51.
$C_6H_6O_2N_4S$ **9-Methyl-8-thioharnsäure**, Rkk. **31 I**, 2882.
Sulfanilsäureazid, Rkk. **30 I**, 3758.
$C_6H_6O_2ClB$ *o*-**Chlorphenylborsäure** (F. 149°) **31 I**, 263.

$C_6H_6O_2Cl_2Br_2$ **$\alpha.\alpha'$-Dibromadipinsäuredichlorid**, Rkk. **30 II**, 3392.

$C_6H_6O_2BrB$ ***p*-Bromphenylborsäure** (F. 286—289° korr.), Darst. **31 I**, 263; (Rkk., Wrkg. auf Bakterien) **33 I**, 1429; Rkk. **34 II**, 761.

$C_6H_6O_3NCl$ **Azlacton d. Acetylasparaginsäurechlorids** **33 II**, 2532.

$C_6H_6O_3N_2S$ **2-Methylmercaptoorotsäure** (F. 255°) **32 II**, 3247.

***O*-Methylthioorotsäure** (F. 261° Zers., korr.) **31 I**, 1620.

Phenyldiimin[Benzoldiazo]-sulfonsäure, Oxydat.-Red.-Potential, Phenylhydrazinsulfonat-Phenyldiimin(Benzoldiazo-)sulfonat **34 II**, 2809.

$C_6H_6O_3N_2Br_6$ **Anhydrodibromalformamid** (F. 170°) **33 II**, 3409.

$C_6H_6O_3N_2Hg$ ***p*-Nitroanilinmercurihydroxyd**, Verwend.: v. Salzen **34 II**, 1005*; d. Chlorids **31 I**, 1812*.

$C_6H_6O_3N_3As$ **1.2.3-Benztriazol-5(6)-arsinsäure** **30 I**, 834.

$C_6H_6O_3ClAs$ **2-Chlorphenylarsinsäure** (**2-Chlorphenylarsonsäure**), Nitrier. **34 II**, 2384; Rkk. mit Aminen **31 II**, 1849.

3-Chlorphenylarsinsäure, Nitrier. **30 I**, 1293.

4-Chlorphenylarsinsäure, Darst., Nitrier. **34 II**, 3503; Einw. v. HBr **32 II**, 3866.

$C_6H_6O_3ClSb$ **3-Chlorbenzol-1-stibinsäure** **30 I**, 3485*.

4-Chlorphenylstibinsäure, Rkk. **30 II**, 2574*.

$C_6H_6O_3BrAs$ **2-Bromphenylarsinsäure**, Nitrier. **30 I**, 1293; Rk.: mit Na_3AsO_3 u. KOH **30 II**, 2372; mit 4-Amino-m-xylol **30 I**, 2243; mit 3.4-Dichloranilin **31 I**, 2481; mit 5-Nitro-8-aminochinolin **31 II**, 2878; mit m-Aminoacetophenon **31 II**, 2997; mit p-Aminoacetophenon **31 II**, 2993.

3-Bromphenylarsinsäure (F. 180—181°) **30 I**, 1293; **II**, 3773.

$C_6H_6O_3BrSb$ ***p*-Bromphenylstibinsäure**, Rkk. **33 I**, 3072.

$C_6H_6O_3JAs$ **2-Jodphenylarsinsäure**, Darst., Rkk. **30 I**, 1293; Rk. mit Na_2SO_3 **30 II**, 2888.

3-Jodphenylarsinsäure **30 I**, 1293.

$C_6H_6O_3SSe$ **Selenobenzol-*p*-sulfonsäure**, Darst., therapeut. Verwend. d. Au-Verb. **30 I**, 3330*.

$C_6H_6O_4NB$ ***o*-Nitrophenylborsäure**, Darst. **31 I**, 2194; Red. **33 I**, 1429.

***m*-Nitrophenylborsäure** (F. 273° Zers.), Darst. **31 I**, 2194; Bldg., Rkk. **30 II**, 3271; Red. **33 I**, 1429.

***p*-Nitrophenylborsäure** **31 I**, 2194.

$C_6H_6O_4NTl$ **Phenylthalliumoxynitrat** **34 II**, 3246.

$C_6H_6O_4N_2Cl_2$ **Diacetyldichlorglyoxim** (F. 162 bis 163°) **30 II**, 2252.

$C_6H_6O_4N_2Cl_6$ **$N.N'$-Bis-[$\beta.\beta.\beta$-trichlor-α-oxyäthyl]-oxamid** **34 I**, 1968.

$C_6H_6O_4N_2S$ **Thiobarbiturylessigsäure**, W.-lösl. Komplexsalze (therapeut. Verwend.) **34 II**, 3792*.

Diazometanilsäure (***m*-Sulfobenzoldiazoniumhydroxyd**), Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids in W. **32 I**, 2312; Kuppel.: mit Diphenylamin **31 I**, 1675*; mit Oxychinolinen **32 II**, 1453.

Diazosulfanilsäure (***p*-Diazobenzolsulfonsäure**, ***p*-Sulfobenzoldiazoniumhydroxyd**), Einw. d. Lichtes (Mechanismus) **31 II**, 1763; Photolyse u. Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1495; Quantenausbeuten bei d. Photolyse d. — u. ihres Na-Salzes **30 I**, 2363; Beständigk. v. —-Salzen **33 I**, 1609; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids in W. **32 I**, 2313; Rkk.: mit $HgCl_2$ (Darst. v. Doppelsalzen) **34 I**, 1640; mit KSeCN **30 I**, 3330*; mit Pyrrol (Bldg. v. Pyrrolschwarz) **30 II**, 401; mit m-Phenylendiamin **34 II**, 1847; mit Phenolen in Pufferlsgg. (Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit m-Jodphenol **34 II**, 1292; mit 2.7-Dioxynaphthalin **32 I**, 2845; mit Oxychinolinen **32 II**, 1453; mit Oxin **33 I**, 2981; mit Resorcinmonoalkyläthern **34 II**, 934; mit p-Oxybenzoesäureestern u. red. Spalt. **34 II**, 432; mit o.p-Dioxybenzoylbenzoesäure **32 II**, 1303; Einw.: auf Lignin u. Cellulose **30 I**, 1463; auf Proteine in neutraler Lsg. **30 II**, 249; Verwend. **34 I**, 2201*; Farbrkk.: mit Imidazol-4.5-dicarbonsäure **33 II**, 708; d. Na-Salzes mit Thioglyoxalinen (Thiolimidazolen) **31 I**, 81; mit Digitalisglucosiden **34 II**, 645; Diazork. d. Thyroxins mit — u. ihre Hemm. durch Blutbestandteile **31 I**, 1934; Verwend. als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90.

2-Nitrobenzolsulfonamid (F. 190,5—191,5°) **30 I**, 516; **32 II**, 2037.

3-Nitrobenzolsulfonamid (F. 161°) **30 I**, 516; **32 II**, 1615.

4-Nitrobenzolsulfonamid (F. 178°) **30 I**, 515.

$C_6H_6O_4ClJ$ **β-Chlor-α-jod-Δ^{γ}-dihydromuconsäure**(?), Äthylester (F. 68°) **34 I**, 3725.

$C_6H_6O_4JAs$ **2-Jod-4-oxyphenylarsinsäure** **30 II**, 2888.

$C_6H_6O_4SHg$ ***p*-Benzolsulfonsäuremercurihydroxyd**, Sulfat **34 I**, 1641.

$C_6H_6O_5NAs$ ***o*-Nitrophenylarsinsäure**, Darst. **31 II**, 2061*; Einw. v. HBr **32 II**, 3866.

***m*-Nitrophenylarsinsäure**, Red. **30 II**, 3018; Verwend. beim Nachweis v. Zr **31 I**, 1485.

***p*-Nitrophenylarsinsäure**, Bldg. **34 II**, 3749; Einw. v. HBr **32 II**, 3866.

2-Carboxypyridin-3-arsinsäure **31 I**, 1453.

$C_6H_6O_5NSb$ **4-Nitrophenylstibinsäure**, Na-Salz **31 I**, 159*; Red. **30 I**, 203.

$C_6H_6O_5N_2S$ **2-Nitroanilin-4-sulfonsäure** (**4-Amino-3-nitrobenzolsulfonsäure**), Darst., Verwend. **30 I**, 1377; Auffass. d. 2-Nitro-4-aminobenzolsulfonsäure v. Riegel, Post u. Reid als — **30 II**, 3751; Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 1827*; Rkk. d. diazotierten — **31 II**, 3604; Überführ. in o-Nitroanilin **31 I**, 2460; Verwend. **32 II**, 2743*, 3167*.

3-Nitroanilin-4-sulfonsäure (**2-Nitro-4-aminobenzolsulfonsäure**), Bldg. aus m-Dinitrobenzol (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; Auffass. d. — v. Riegel, Post u. Reid als 3-Nitro-4-aminobenzolsulfonsäure **30 II**, 3751; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*.

3-Nitroanilin-6-sulfonsäure (**2-Amino-4-nitrobenzol-1-sulfonsäure**), Diazotier. u. Rk. mit KSeCN **30 I**, 3330*.

4-Nitroanilin-2-sulfonsäure (**2-Amino-5-nitrobenzolsulfonsäure**), Darst., Verwend. **30 I**, 1377; Rkk.: mit $COCl_2$ **34 I**, 951*; mit Phosphorchloriden **34 I**, 2493*.

4-Nitroanilin-3-sulfonsäure (**4-Nitro-1-aminobenzol-3-sulfonsäure**), Kondensat. mit 2.4-Dichlorchinazolin u. Dimethylamin **31 I**, 531*.

Diazoverb. der *o*-Aminophenolsulfonsäure **31 II**, 3604.

***p*-Diazophenol-*m*-sulfonsäure**, Sulfat (F. 171°) **31 I**, 3465.

Chinon $C_6H_6O_5N_2S$ aus 3.5-Diaminobrenzcatechin-4-sulfonsäure **33 II**, 3118.

$C_6H_6O_6NP$ ***p*-Nitrophenylphosphorsäure**, Spalt. durch Kleienphosphoesterase **32 II**, 2472.

$C_6H_6O_6NAs$ **2-Nitro-3-oxyphenylarsinsäure**, Einw. v. HBr **31 I**, 64.

2-Nitro-4-oxyphenylarsinsäure, Einw. v. HBr **32 II**, 3866.

2-Nitro-5-oxyphenylarsinsäure (F. 205°) **30 II**, 3019.

3-Nitro-4-oxyphenylarsinsäure, Darst. **30 I**, 1772; (Tri-K-Salz) **34 II**, 3503; Reinig. **34 I**, 3923*; elektrolyt. Red. **34 I**, 2791*; Bromier. **30 I**, 202; Einw. v. HBr **31 I**, 63; Benzylier. **31 II**, 2990; Rk.: mit organ. Mercaptoverbb. **30 II**, 2573*; mit thioglykolsaurem Na **34 I**, 2790*; Salze mit Cholin **31 I**, 2673*; Verwend. **34 I**, 3764; Farbrk. **32 II**, 402.

3-Nitro-6-oxyphenylarsinsäure (**5-Nitro-2-oxyphenylarsinsäure**), Darst. **30 I**, 1772; (Red.) **30 II**, 3018; (Thiolacetamidderiv.) **30 I**, 1293.

4-Nitro-3-oxyphenylarsinsäure, Darst. **30 I**, 834; Einw. v. HBr **31 I**, 64.

x-Nitrophenolarsinsäure, Verwend. zum Mikronachweis v. Cd **30 II**, 2287.

$C_6H_6O_6NSb$ **5-Nitro-2-oxyphenylstibinsäure** **30 II**, 2889.

$C_6H_6O_6N_2S$ **1-Amino-2-oxy-5-nitrobenzol-3-sulfonsäure** (4-Nitro-2-amino-1-phenol-6-sulfonsäure), Verwend. **31** I, 3064*; **34** I, 3526*.

1-Amino-2-oxy-4-nitrobenzol-5-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 2200*.

5-Nitro-*N*-methyl-2-pyridon-3-sulfonsäure, Darst. **34** II, 3438*.

$C_6H_6O_6N_4S$ **2.4-Dinitrobenzolsulfonhydrazid** (F. 110° Zers.), Bldg., Rkk. **31** I, 3347; Rkk. **34** II, 3935.

$C_6H_6O_7NAs$ **5-Nitro-3.4-dioxybenzol-1-arsinsäure** **32** II, 2370*.

$C_6H_6O_7N_3As$ **3.5-Dinitro-4-aminophenylarsinsäure**, Einw. v. HBr **31** I, 63; Salze mit Cholin **31** I, 2673*; Acetylier. **30** I, 834.

$C_6H_6O_8S_2Hg$ s. *Hermophenyl*.

C_6H_6NClS **2-Amino-4-chlorthiophenol** (**2-Amino-4-chlor-1-mercaptobenzol**) (F. 198—201° Zers.), Darst. (Rkk.) **31** I, 1441; (Oxydat.) **32** I, 1829*; Rkk. **31** II, 2610; **32** II, 1920; (d. Zn-Salzes) **34** I, 1651.

$C_6H_6NCl_2As$ ***p*-Aminophenylarsenchlorid** (*p*-Aminophenyldichlorarsin), Bldg. d. Hydrochlorids **34** I, 2420; Rkk. **33** I, 1935.

$C_6H_6N_2ClBr$ **4-Chlor-5-brom-1.2-diaminobenzol**, Darst., Verwend. **31** II, 2225*.

2-Chlor-6-brom-1.4-diaminobenzol, Diazotier. **34** I, 133*, 2043*.

2-Chlor-4-bromphenylhydrazin, Rkk. **30** I, 2878.

C_6H_7ONS **3-Acetthiophenid** (F. 145—148°) **33** I, 2689.

C_6H_7ONHg **ω-Hydroxymercuri-α-picolin**, Chlorid (F. 164—165°) **31** II, 2330.

***p*-Aminophenylquecksilberhydroxyd**, Chlorid **34** I, 33.

$C_6H_7ON_2Cl$ **5-Chlor-1.3-dimethylpyridazon** (F. 80°) **33** II, 1551*.

$C_6H_7O_2NS$ **Benzolsulfamid** (**Benzolsulfonamid**, **Benzolsulfonsäureamid**) (F. 156°), Darst. **31** I, 1906; Bldg. **30** I, 3759; **33** I, 2397; Rkk. **31** II, 1559; **34** II, 3952.

$C_6H_7O_2N_2Cl$ **2.6-Dimethoxy-4-chlorpyrimidin** (F. 76 bis 77°) **32** I, 2182.

1.3-Dimethyl-4-chloruracil (F. 111°) **32** I, 2182.

α-Chlor-β-glyoxalin-4(5)-propionsäure, Äthylester **33** II, 2532.

2-Methyl-5-[chlormethyl]-imidazol-4-carbonsäure, Hydrochlorid **34** I, 546.

$C_6H_7O_2N_2Br$ **2.4-Dimethoxy-5-brompyrimidin** (F. 63—64°) **34** I, 1817.

4-Keto-3.4-dihydro-2-äthoxy-5-brompyrimidin (F. 163°) **34** I, 1817.

1.3-Dimethyl-5-bromuracil (F. 186°) **31** I, 2759.

$C_6H_7O_3NS$ (s. *Sulfanilsäure* [*1-Aminobenzol-4-sulfonsäure*]).

α-Picolin-β-sulfonsäure, Darst., Salze **30** II, 2577*; Kalischmelze **30** II, 2576*.

γ-Picolin-β-sulfonsäure, Darst. **30** II, 2577*; Kalischmelze **30** II, 2576*.

Orthanilsäure (**Anilin-2-sulfonsäure**, *o*-Aminobenzolsulfonsäure), Neutralisat.-Wärme **34** II, 209; Einw. v. Chlorsulfonsäure **31** I, 1827*; Rk. d. Na-Salzes mit chloräthansulfonsaurem Na **34** I, 288*; Red. d. Diazoverb., Verwendbark. für Azo- u. Pyrazolonfarbstoffe, Best. **30** I, 2243; Best. im Isomerengemisch **34** I, 1188.

Metanilsäure (*m*-Aminobenzolsulfonsäure), Darst. **34** I, 1188; Neutralisat.-Wärme **34** II, 209; Derivv. **34** II, 3248; Rk.: mit 2.3-Oxynaphthoesäure (+ PCl_5 u. Dimethylanilin) **30** I, 287*; mit β-Naphthochinon-4-sulfonsäure **30** II, 2065*; Verwend. bei d. Herst. v. 4.4'-Tetraäthyldiaminodiphenylmethan **31** II, 633*.

Unterscheid. v. Orthanilsäure **30** I, 2243; Best. in Ggw. d. p-Isomeren **34** I, 1188; Methoden zur Best. v. Vanillin mit — **32** II, 257; Verwend. d. —-Hydrochlorids bei d. Titrat. v. HNO_2 **34** II, 3991; diazotierte — s. unter $C_8H_6O_4N_2S$.

Phenylsulfaminsäure (**Phenylamidosulfonsäure**), Bldg., Ba-Salz **30** I, 822; K-Salz **32** I, 1575*; Na-Salz **31** I, 3465; komplexe Cu-Verb. **34** I, 2708; Hydrolyse **34** I, 2238.

Benzolsulfhydroxamsäure, Rk. mit Äthyl-MgBr **33** I, 2397.

Anhydro-*N*-[2-methylpyridinium]-sulfonsäure **31** I, 1173*.

$C_6H_7O_3NS_2$ **2-Amino-1-mercaptobenzol-4-sulfonsäure** (2-Aminothiophenol-4-sulfonsäure), Darst., Rkk. **31** I, 65; Pb-Salz **33** II, 1668; Herst. therapeut. Verwend. v. Au- u. Ag-Verbb. **30** I, 2009*.

4-Amino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure (4-Amino-2-thiophenol-1-sulfonsäure), Metallsalze **31** II, 1317*; Komplexverbb. v. —-Salzen **33** II, 1550*; Acetylier. **30** I, 1862*, 1973*.

$C_6H_7O_3N_2Br$ **5-Brom-5-äthylbarbitursäure** (F. 202°), Darst. (Dissoziat.-Konstante) **31** II, 1576; (Rkk.) **33** I, 3717; Rk. mit Aminen **34** II, 3987*.

$C_6H_7O_3N_3S$ **Thiobarbiturylessigsäureamid**, W.-lösl. Komplexsalze (Darst., therapeut. Verwend.) **34** II, 3792*.

$C_6H_7O_3SAs$ ***p*-Mercaptophenylarsinsäure** (**4-Mercaptobenzol-1-arsinsäure**) (F. 208°) **30** I, 202; **32** I, 254*.

$C_6H_7O_3SSb$ **4-Mercaptobenzol-1-stibinsäure** **32** I, 254*.

$C_6H_7O_4NS$ **2-Aminophenol-4-sulfonsäure**, Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30** I, 3577; Verwend. **31** I, 3064*.

3-Aminophenol-4-sulfonsäure (**1-Amino-3-oxybenzol-6-sulfonsäure**), Einw. v. Chlorsulfonsäure **31** I, 1827*.

4-Aminophenol-3-sulfonsäure, Bldg. **31** I, 3465; diazotierte — s. $C_6H_6O_5N_2S$.

***p*-Aminophenol-x-sulfonsäure** **33** II, 3118.

2-Pyridon-*N*-methansulfonsäure, Halogenier. **33** I, 262*.

***N*-Methyl-2-pyridon-5-sulfonsäure** (F. 290—292°) **34** II, 1202*, 3438*.

Pyridinmethylenosulfat (F. ca. 228° Zers.) **32** I, 1514.

$C_6H_7O_4N_2Cl$ **Diacetyl-β-chlorglyoxim**, Einw. v. NH_3 **30** II, 2253.

$C_6H_7O_4N_3S$ **Nitrobenzol-2-sulfonhydrazid** (F. 97°), Darst., Eigg. **34** II, 3935; Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2837; Bldg., Rkk. **31** I, 3347.

Nitrobenzol-3-sulfonhydrazid (F. 130° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2836; Bldg., Rkk. **31** I, 3347.

Nitrobenzol-4-sulfonhydrazid (F. 150—152° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2837; Bldg., Rkk. **31** I, 3347.

$C_6H_7O_5NS$ **Carboxyacetylthioacetylcarbamidsäure**, Ester **34** I, 3050.

5-Aminobrenzcatechin-4-sulfonsäure **34** I, 3585.

$C_6H_7O_5NS_2$ ***N*-Benzolsulfonylsulfamidsäure** **31** II, 1559.

$C_6H_7O_5N_2As$ **2-Nitro-5-aminophenylarsinsäure** (**6-Nitro-3-aminophenylarsinsäure**), Darst. **30** II, 3019; Rkk. **31** I, 64.

3-Nitro-4-aminophenylarsinsäure, Bromier. **30** I, 203; Einw. v. HBr **31** I, 63; Rk. d. diazotierten — mit Rhodaniden **31** I, 944; Acetylier. **30** I, 834; Nachweis **30** II, 3753.

4-Nitro-3-aminophenylarsinsäure, Darst., Rkk., Salze **30** I, 834; Einw. v. HBr **31** I, 63.

5-Nitro-2-aminophenylarsinsäure, Darst., Red. **30** II, 3018; Präcipitat.-Verss. mit diazotiertem u. an Ovalbumin gekuppeltem — **34** I, 1665.

$C_6H_7O_5SAs$ ***p*-Sulfophenylarsinigsäure** **30** I, 3776.

$C_6H_7O_6NS_2$ **Anilin-2.4-disulfonsäure**, Rk. mit Cetylchlorid **34** I, 1562*.

Anilin-2.5-disulfonsäure, Darst., Verwend. **30** I, 1377.

Anilin-3.5-disulfonsäure, Rkk. **32** I, 3467*.

$C_6H_7O_6N_2As$ ***N*-Methyl-2-pyridon-3-nitro-5-arsinsäure** **33** I, 431.

$C_6H_7O_6SAs$ **2-Sulfophenylarsinsäure** **30** II, 2888; **31** I, 944.

3-Sulfophenylarsinsäure **30** II, 2888.

4-Sulfophenylarsinsäure, Darst. **30** I, 202; Rk. mit PCl_5 **30** I, 3776.

$C_6H_7O_7NS_2$ **4-Aminophenol-2.6(„3.5")-disulfon-**

säure, Rkk. d. Na-Salzes **33 II**, 3262; Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 3244.

N-**Methyl-2-pyridon-3.5-disulfonsäure** **34 II**, 3438*.

$C_6H_7O_7SAs$ **3-Sulfo-4-oxyphenylarsinsäure** **30 II**, 2888.

$C_6H_7O_8SAs$ **5-Sulfo-2.4-dioxyphenylarsinsäure** **30 II**, 2888.

C_6H_8ONCl **2(α)-Chlorpyridinmethylhydroxyd**, p-Toluolsulfonat (F. 119—120°) **30 I**, 835; Rkk. v. Salzen **34 II**, 334*.

C_6H_8ONJ **2-Jodpyridinmethylhydroxyd.** — **Jodid** (F. 203—211° Zers.), Darst. (Rkk.) **31 II**, 244; (Verwend.) **32 II**, 3482*; Rkk. **34 I**, 3692*.

C_6H_8ONAs **3-Amino-4-oxyphenylarsin (3-Amino-4-oxybenzol-1-arsin)**, Herst. v. Sb-Verbb. **30 II**, 136*; **34 I**, 2791*; Red. im Gemisch mit 7-Amino-2-mercaptobenzoxazol-5-arsenoxyd **33 I**, 2978*; Rk. mit 4-Glykolylaminobenzolarsinoxyd **31 I**, 1518*.

C_6H_8ONMg **2.4-Dimethylpyrrylmagnesiumhydroxyd (2.4-Dimethylmagnesylpyrrol)**, Rkk. d. Bromids **34 I**, 389.

$C_6H_8ON_5Cl$ **5-Chlor-6-hydrazinonicotinsäurehydrazid** (F. 238—240°) **34 I**, 51.

$C_6H_8OS_2Hg$ **[5-Hydroxymercurithienyl-2]-äthylsulfid**, Chlorid (F. 140°) **32 II**, 378.

$C_6H_8O_2NAs$ ***p*-Aminophenylarsenige Säure**, Redox-Syst. Atoxylsäure-— **34 I**, 2628, 3331.

$C_6H_8O_2NB$ ***o*-Aminophenylborsäure** **33 I**, 1429.

***m*-Aminophenylborsäure** **31 I**, 2194; **33 I**, 1429.

$C_6H_8O_2N_2Cl_2$ **1.4-Dichlor-1.4-dinitrosocyclohexan**, Tautomerie **32 I**, 1081.

$C_6H_8O_2N_2S$ **(+)-1-Acetyl-2-thio-5-methylhydantoin** (F. 161—162°) **33 I**, 2816.

rac. **1-Acetyl-2-thio-5-methylhydantoin** (F. 168 bis 169°) **33 I**, 2816.

β.β′-Dicyandiäthylsulfon (F. 84°) **31 II**, 2446.

α-Methyl-α-aminothiazol-β-essigsäure, Metallverbb. **31 I**, 3145*.

β-[2-Mercaptoimidazolyl-(5)]-propionsäure (F. d. Hydrats 205—206,5°), Darst., Rkk. **30 II**, 2386; **33 I**, 2108; Oxydat. **33 I**, 1844*.

2-Thiol-4-methylimidazolyl-(5)-essigsäure (Zers. 276°), Darst., Salze **33 II**, 709; Äthylester **33 II**, 3130.

Metanilsäureamid, Verwend. **31 II**, 318*.

Sulfanilsäureamid (Anilin-*p*-sulfonsäureamid), Rk. mit CH_2O **34 I**, 1031; Verwend.: für Kunstharze **32 I**, 1837*; für Azofarbstoffe **31 II**, 318*.

Benzolsulfonhydrazid, Rk. mit J **32 I**, 2836.

Schwefelsäureamidanilid (Anilinosulfonamid) (F. 108,5—109°) **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_6H_8O_2N_2S_2$ ***p*-Phenylendiaminthiosulfonsäure**, Rkk. **30 I**, 2312*.

$C_6H_8O_2N_4Cl_6$ ***N.N′*-Bis-(β.β.β-trichlor-α-aminoäthyl)-oxamid** (F. 213°) **34 I**, 1968.

$C_6H_8O_2ClJ$ **γ-Chlor-δ-jod-β-propylacrylsäure** (F. 88°) **34 I**, 3724.

$C_6H_8O_2Cl_2Br_2$ **β.β-Dichlor-α.β-dibromäthyl-*n*-butyrat** ($K_{p,40}$ 162—164°) **34 I**, 3729.

$C_6H_8O_2Br_2S$ **2.3-Dibrom-3.4-dimethylthiacyclopenten-(4)-1.1-dioxyd** (?) (F. 158—159°) **34 II**, 943.

$C_6H_8O_3NBr_3$ **Acetylbromalacetamid**, Red. **33 II**, 3409.

$C_6H_8O_3NP$ ***p*-Aminophenylphosphinsäure**, Prüf. v. an Eiweiß gekuppelter diazotierter — gegen Antisera **34 I**, 1665.

Phenylphosphorsäuremonoamid, enzymat. Spalt. **33 II**, 2835.

Phosphorsäureanilid, enzymat. Spalt. **33 II**, 2835.

$C_6H_8O_3NAs$ (s. *Atoxylsäure* [*p-Arsanilsäure, p-Aminophenylarsinsäure, p-Aminophenylarsonsäure, 4-Aminobenzol-1-arsinsäure*; Na-Salz = *Atoxyl* {*Soamin*}]).

o*-Arsanilsäure** (o*-Aminophenylarsinsäure**), Darst. **31 II**, 1849; Rk.: mit 3-Brom-4-nitrotoluol **30 I**, 2242; mit 2.4-Dinitrobrombenzol bzw. p-Bromphenol **30 II**, 3773; v. diazotierter — mit Phenolen (Herst. v. Azofarbstoffen) **31 I**, 1906; mit 4-Brom-6-methoxy-2-methylchinolin **31 I**, 1762; mit Bromacetophenon **31 II**, 2992; (u. Homologen) **31 II**, 2997; mit Acyloxyfettsäurechloriden **32 I**, 3465*; Überführ.: in 2-Jodphenylarsinsäure **30 I**, 1293; in 2-Rhodanphenylarsinsäure **31 I**, 944; Präcipitat.-Vers. mit diazotierter u. an Ovalbumin gekuppelter — **34 I**, 1665.

m*-Arsanilsäure** (m*-Aminophenylarsinsäure**, **3-Aminobenzol-1-arsinsäure**), Darst., Rkk. **30 II**, 3018; Diazotier. (Sandmeyersche Rk.) **30 II**, 3773; (u. Rk. mit K-Äthylxanthat) **30 II**, 2888; Rk. mit Glykolsäure **31 I**, 1516*.

3-Amino-4-oxyphenylarsenigsäure, trypanocide Wrkg. **33 II**, 738.

$C_6H_8O_3NSb$ **3-Aminobenzolstibinsäure** (***m*-Aminophenylstibinsäure**), Rkk. **30 I**, 3680; (mit Formaldehydbisulfit) **31 I**, 1827*; (mit Glykolsäure) **31 I**, 1517*.

Stibanilsäure (***p*-Aminophenylstibinsäure**), Vork. v. — u. NH_4-Salz im Harnstoffstibamin v. Brahmachari **33 II**, 3413; Darst., Diazotier. **32 II**, 2056; haltbare Lsgg. d. Na-Salzes **32 I**, 2894*; Salze mit Aminen **30 I**, 585*; Diazotier. u. Rk. mit Phenolen u. Naphtholen **30 I**, 203; Ureide (pharmakolog. Wirksamk.) **32 I**, 668; Rk.: mit Harnstoff bzw. $COCl_2$ **32 I**, 102*; d. — u. ihrer Acetylderivv. mit HCHO-Disulfit **30 I**, 1826*; Prüf. v. an Eiweiß gekuppelter diazotierter — gegen Antisera **34 I**, 1665; ; Verwend. d. Salzes mit Diäthylamin als *Neostibosan* s. dort.

$C_6H_8O_3N_2Cl_6$ ***N*-[α-Methoxy-β-trichloräthyl]-*N′*-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff** (F. 159° Zers.) **32 I**, 667.

$C_6H_8O_3N_2S$ **Glutamylthiohydantoin** **30 II**, 402.

α-[Pseudothiohydantoin]-propionsäure, Metallverbb. **31 I**, 3145*.

1.3-Diaminobenzol-4-sulfonsäure (***m*-Phenylendiamin-4-sulfonsäure**), Darst., Verwend. **33 I**, 3501; Bldg. **31 I**, 3465; Rk.: mit 2.4-Dichlorbenzoylchlorid **31 I**, 3059*; **32 II**, 1525*; mit 2.4-Dichlorchinazolin u. 2-[3′-Aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **31 I**, 531*.

1.4-Diaminobenzol-2-sulfonsäure, Nitrobenzoylier. u. Red. d. Rk.-Prodd. **30 II**, 1450*; Verwend. zum Haarfärben **30 I**, 1177*.

1.4-Diaminobenzol-3-sulfonsäure, Kondensat.: mit Cyanurchlorid u. Dehydrothiotoluidinsulfonsäure **30 II**, 2311*; mit 2,4-Dichlorchinazolin **30 I**, 589*.

Phenylhydrazin-*o*-sulfonsäure, Darst., Rkk. **30 I**, 2243; Rk.: mit Ketonen **31 I**, 3610*; **32 II**, 3968*.

Phenylhydrazin-*m*-sulfonsäure, Rk.: mit Ketonen **31 I**, 3610*; **32 II**, 3968*; mit Methyläthylketon **33 II**, 3764*; mit α-Ketotetrahydronaphthalin **34 I**, 1718*; mit 2.3-Oxynaphthoesäure **34 II**, 1718*.

Phenylhydrazin-*p*-sulfonsäure, Rk. mit Ketonen **31 I**, 3610*; **32 II**, 3968*; Verwend.: für Textilhilfsmittel **34 II**, 846*; für Farbstoffe **34 II**, 1375*; d. Alkalisalze für Lichtfilter **30 II**, 2095*.

***N*-Phenylhydrazin-*N′*-sulfonsäure (Phenylhydrazin-*Nβ*-sulfonsäure)**, Oxydat.-Red.-Potential, Phenylhydrazinsulfonat-Phenyldiimin-(Benzoldiazo-) sulfonat **34 II**, 2809; Rkk. **32 I**, 216.

x-Phenylhydrazinsulfonsäure, Giftwrkg. auf Zymase **34 II**, 258.

$C_6H_8O_3N_2S_2$ ***p*-Phenylendiaminthioschwefelsäure** (F. 204—206° Zers.) **32 I**, 680.

$C_6H_8O_3N_3Br$ **5-Brom-7-äthyluramil** (F. 185° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_6H_8O_3N_4Cl_6$ **Di-[α-ureido-β-trichloräthyl]-äther** (F. 222° Zers.) **32 I**, 666.

$C_6H_8O_3N_4Br_6$ **Di-[α-ureido-β-tribromäthyl]-äther** (Zers. ca. 211°) **33 I**, 600.

$C_6H_8O_3ClAs$ **Phenyltrioxyarsoniumchlorid**, Darst. **34 II**, 52; therm. Zers. **34 II**, 3749.

$C_6H_8O_3SHg_2$ **3(4).5-Di-[hydroxymercuri]-2-thienyläthyläther**, Dichlorid **32 II**, 378.

$C_6H_8O_4NAs$ **3-Amino-4-oxyphenylarsinsäure** (**3-Amino-4-oxybenzol-1-arsinsäure**), Darst. **33**

II, 609*; **34** I, 2791*; Derivv. **32** II, 3867; (Chemotherapie) **32** II, 1936; V-Verbb. **30** I, 286*, 1862*; bas. Bi-Salz d. HCHO-Disulfitverb. **31** I, 158*; elektrolyt. Red. **34** I, 2791*; gemeinsame Red. mit Phenoxyessigsäurearsinsäuren **32** II, 566*; Einw. v. HBr **31** I, 63; Rk.: mit KCN u. CH_2O **31** I, 2536*; mit K-Xanthogenat u. Entschwefel. d. Rk.-Prod. **31** I, 3060*; mit K-Äthylxanthat **30** II, 2887; Acetylier. **33** II, 3049*; Rk.: mit organ. Mercaptoverbb. **30** II, 2573*; mit Na-Formaldehydbisulfit **34** I, 3732; mit Glykolsäure **31** I, 1517*; mit thioglykolsaurem Na **34** I, 2790*; mit Crotonylchlorid **33** II, 574*; mit β-Jod- bzw. Brompropionamid **30** I, 45; mit p-Oxyäthylaminophenylarsinsäure **33** I, 458*; Farbrk. **32** II, 402.

4-Amino-2-oxyphenylarsinsäure **31** I, 942.

4-Amino-3-oxyphenylarsinsäure, Darst. **31** I, 942; Rkk. **31** I, 2536*.

5-Amino-2-oxyphenylarsinsäure **30** II, 3018.

2-Methoxypyridin-5-arsinsäure, Darst. (physiol. Wrkg.) **33** II, 1033; (biochem. Wrkg. d. Na-Salzes) **30** II, 2801; Bldg., Tautomerie **30** I, 1791; Erkennen d. — v. Binz als N-Methyl-2-pyridon-3-arsinsäure **31** II, 3630.

N-**Methyl-2-pyridon-3-arsinsäure** (Zers. 255 bis 257°), Darst. **31** II, 1290; Erkennen d. N-Methyl-2-pyridon-5-arsinsäure v. Binz u. Mitarbeitern als — **31** II, 1290; Erkennen d. 2-Methoxypyridin-5-arsinsäure v. Binz als — **31** II, 3630; trypanocide Wrkg. **33** II, 1547; Heilwrkg. bei d. experimentellen Schweinerotlaufinfekt. d. weißen Maus **34** II, 1803.

N-**Methyl-2-pyridon-5-arsinsäure** (Zers. bei 254 bis 257°), Darst. (Rkk.) **30** I, 1791; (Nitrier., Prüf. auf trypanocide Wrkg.) **33** I, 431; (biochem. Wrkg. d. Na-Salzes) **30** II, 2801; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als N-Methyl-2-pyridon-3-arsinsäure **31** II, 1290; physiol. Wrkg. **33** II, 1033.

N-**Methyl-4-pyridon-5-arsinsäure** (Zers. 285°) **33** I, 432.

$C_6H_8O_4NSb$ **3-Amino-4-oxyphenylstibinsäure**, Acetylier. **30** I, 3680.

$C_6H_8O_4N_2S_2$ *m*-**Benzoldisulfonamid** (F. 228—229°), Darst. **30** I, 3760; Verwend. für Kunstharze **32** I, 1837*.

$C_6H_8O_4N_3Br$ **5-Brom-7-oxyäthyluramil** (F. 159° Zers.) **32** I, 1245.

$C_6H_8O_5NCl$ **Chloracetylasparaginsäure**, Aminier. d. Diäthylesters **33** II, 396.

$C_6H_8O_5NBr$ **Bromacetyl-*l*-asparaginsäure** (F. 134 bis 135°) **31** I, 2215.

$C_6H_8O_5N_2S$ **3.5-Diaminobrenzcatechin-4-sulfonsäure** **33** II, 3117.

$C_6H_8O_5N_2S_2$ **Phenoldisulfonsäureamid**, Verwend. **32** I, 1837*.

$C_6H_8O_6N_2S_2$ **1.3-Diaminobenzol-4.6-disulfonsäure**, Einw. v. Chlorsulfonsäure **31** I, 1827*.

$C_6H_8O_6N_2S_4$ *p*-**Phenylendiamin-3.6-bisthioschwefelsäure**, Rkk. **32** I, 680.

$C_6H_8O_6AsSb$ *p*-**Phenylenstibinsäurearsinsäure**, Bi-Verb. (therapeut. Verwend.) **32** II, 567*.

$C_6H_8O_7AsSb$ **4-Oxybenzol-3-stibinsäure-1-arsinsäure**, Bi-Verb. **32** II, 567*.

3-Oxybenzol-4-stibinsäure-1-arsinsäure, Bi-Verb. **32** II, 567*.

$C_6H_9ONCl_2$ α.α-**Dichlor-ε-leucinlactam** (F. 125°) **30** I, 1772.

$C_6H_9ONBr_2$ [β-**Dibromvinyl**]-**butyramid** (F. 78 bis 80°) **33** II, 3409.

[β-**Dibromvinyl**]-**isobutyramid** (F. 80—82°) **33** II, 3410.

C_6H_9ONS **Penthian-4-oncyanhydrin** (F. 63°) **30** I, 2417.

C_6H_9ONMg **Magnesyl-3.5-dimethylpyrrol** (2.4-Dimethylpyrryl-5-magnesiumhydroxyd), Rkk. **32** I, 1373; **34** II, 2529; (Konst.) **30** I, 2562.

$C_6H_9ON_3S$ **2-Thiol-4-methylimidazolyl-(5)-acetamid** (F. 224° Zers.) **33** II, 3130.

$C_6H_9O_2NS$ **Malonsäurethioallylamid** (F. 120—121°) **32** II, 379.

$C_6H_9O_2NSe$ α-**Selencyanisovaleriansäure** (F. 109 bis 110°) **30** I, 3428.

$C_6H_9O_2N_3S$ *l*-**2-Thiolhistidin**, Synth. **31** I, 784; — als Vorläufer d. Ergothioneinbldg. im Organismus **31** I, 3371.

dl-**2-Thiolhistidin** **33** II, 2533.

2-Thio-5-methyl-5-acetaminohydantoin (F. 248° Zers.) **33** I, 2252.

Verb. $C_6H_9O_2N_3S$ (F. 156°) aus 4-Methylthiosemicarbazid u. α-Chloracetessigester **31** II, 2332.

$C_6H_9O_3N_2As$ **2.5-Diaminophenylarsinsäure** (F. 220°) **30** II, 3019.

3.4-Diaminophenylarsinsäure (**3-Amino-*p*-arsanilsäure**), Darst. **30** I, 834; Rkk. **30** I, 2099; II, 2887; **31** I, 3061*; II, 444.

p-**Hydrazinophenylarsinsäure** **30** I, 2009*.

$C_6H_9O_3N_2Sb$ **3.4-Diaminobenzol-1-stibinsäure** **31** I, 970*.

$C_6H_9O_4N_2Cl$ *N*-**Chloracetylglycylglycin**, enzymat. Abbau **30** II, 1563, 1706, 1707, 3790; Spalt. durch NaOH **31** I, 2862; Ammonolyse **34** II, 753.

akt. **Chloracetylasparagin** (F. 150°), krystallograph. Unters. **31** I, 1276; Racemisier. **30** II, 3741; Aminier. **30** II, 1703.

Chloracetyl-*dl*-asparagin (F. 105°), Darst. **30** II, 3741; krystallograph. Unters. **31** I, 1276.

$C_6H_9O_4N_2Br$ **Bromacetylglycylglycin** (F. 174 bis 175° Zers.) **31** I, 2863.

$C_6H_9O_4N_2As$ **3-Hydrazino-4-oxybenzol-1-arsinsäure** **30** I, 2009*.

$C_6H_9O_6NAs_2$ **4-Aminophenyl-1.2-diarsinsäure**, trypanocide Wrkg. **33** I, 3735.

4-Aminophenyl-1.5-diarsinsäure, trypanocide Wrkg. **33** I, 3735.

$C_6H_9O_7NAs_2$ **4-Oxy-5-aminophenyl-1.3-diarsinsäure**, trypanocide Wrkg. **33** I, 3735.

$C_6H_9O_8N_3S_2$ *N.N'*-**Histidindisulfonsäure**, Salze **32** II, 1923.

$C_6H_9NBr_2S$ **Dimethylallylsenföldibromid** **32** II, 2620.

$C_6H_{10}ON_2S$ *asymm.* **Acetylallylthioharnstoff**, Verwend. **31** II, 3175*.

$C_6H_{10}ON_5Br$ **5-[α-Bromisovaleramino]-tetrazol** (F. 205° Zers.) **33** I, 3195.

$C_6H_{10}OClBr$ α-**Bromcapronylchlorid** (Kp.$_{13}$ 106 bis 107°) **34** II, 1438.

d-α-**Bromisocapronylchlorid**, Darst., Rkk. **30** II, 2272; Rkk. **30** I, 3791.

akt. α-**Brom-β-methyl-β-äthylpropionylchlorid** (Kp.$_{10}$ 69—71°) **32** I, 805.

akt. **Allo-α-brom-β-methyl-β-äthylpropionylchlorid** (Kp.$_3$ 51°), Rkk. **32** I, 805.

akt. α-**Brom-β-trimethylpropionylchlorid** (Kp.$_{10}$ 68—70°) **34** II, 3925.

dl-α-**Brom-*tert.*-butylessigsäurechlorid** (Kp.$_{37}$ 93 bis 97°) **34** I, 204.

$C_6H_{10}O_2NBr_3$ **Bromalisobutyramid** (F. 156°) **33** II, 3409.

Methylbromalpropionamid (F. 85—87°) **33** II, 3409.

Acet-β.β.γ-tribrom-α-oxybutylamid (F. 140° Zers.) **33** II, 2971.

$C_6H_{10}O_2NJ$ **1-Nitro-2-jodcyclohexan** (Kp.$_8$ 120 bis 124°) **32** II, 2640.

$C_6H_{10}O_2N_2S$ **Diäthoxythio-(1.3)-diazol** (**3.5-Diäthoxy-1.2.4-thiodiazol**) (F. 52—53°) **30** I, 1926; **33** I, 2089.

5-[β-Methylmercaptoäthyl]-hydantoin (**Hydantoin aus Methionin**) **34** II, 1442.

$C_6H_{10}O_2N_2Hg$ **[Hydroxymercuri]-cyanacet-*n*-propylamid** (F. 280° Zers.) **31** II, 220.

$C_6H_{10}O_2Cl_2S$ **3.4-Dichlor-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (F. ca. 265° Zers.) **34** II, 943.

$C_6H_{10}O_2Cl_2Se$ **Diacetonylselendichlorid** (F. 81°) **30** I, 3299.

$C_6H_{10}O_2Br_2S$ **2.3-Dibrom-2.3-dimethylbutylensulfon** (**3.4-Dibrom-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd**) (F. 215° Zers.) **32** I, 2830; **34** II, 943.

$C_6H_{10}O_2Br_4S$ β.β'.γ.γ'-**Tetrabromdipropylsulfon** (F. 98—100°) **30** II, 2119.

$C_6H_{10}O_3NCl$ *N*-**Chloracetyl-*d*-α-aminobuttersäure**, enzymat. Spaltbark. **30** II, 3790.

N-**Chloracetyl-*dl*-α-aminobuttersäure** (F. 129°), Aminier. **30** II, 1562.

$C_6H_{10}O_3NBr$ *dl*-α-Brombutyrylglycin (F. 106,5°) **30 II**, 1561.
α-Bromisobutyrylglycin (F. 118°) **33 I**, 2419.
l-Brompropionyl-*l*-alanin **33 I**, 2803.
Bromacetyl-*dl*-α-aminobuttersäure (F. 119 bis 120°) **31 I**, 2215.
Bromacetyl-β-aminobuttersäure (F. 99—100°) **31 I**, 2215.
Bromacetyl-α-aminoisobuttersäure (F. 159 bis 160°) **31 I**, 2215.
$C_6H_{10}O_3NJ$ [1-Jodcyclohexyl]-nitrat (Kp.16 125°) **34 II**, 2489.
$C_6H_{10}O_3Cl_4S$ Di-[β.γ-dichlorpropyl]-sulfit (Kp.4 175°), Darst. **33 II**, 3114; Rkk. **33 II**, 3681.
Di-[1.3-dichlorisopropyl]-sulfit (Kp.1,5 159°) **30 I**, 1761.
$C_6H_{10}O_3Br_2S$ 2.3-Dibrom-3-methoxy-2-methylbutansulfon-(1.4) (F. 151—152°) **30 II**, 3535.
$C_6H_{10}O_4N_4S_2$ *m*-Benzoldisulfonhydrazid (F. 145° Zers.) **30 I**, 3760.
$C_6H_{10}O_4ClJ$ Perchlorsäureester d. 2-Jodcyclohexanols (F. 41—42°) **32 II**, 2640.
$C_6H_{10}O_4Cl_2S_2$ β.γ-Dimethylbutylendisulfonsäurechlorid (F. 125—126°) **31 I**, 762.
$C_6H_{10}O_4S_2Se$ Selenodithiodilactylsäure **34 I**, 3727.
$C_6H_{10}O_4S_2Te$ Tellurodithiodilactylsäure (F. 114°) **34 I**, 3728.
$C_6H_{10}O_5Br_4S_2$ Dibrommethylsulfonyläthyläther (F. 126,5—127,5°) **30 II**, 3735.
$C_6H_{10}O_6N_4S_3$ Anilintrisulfonsäureamid, Verwend. **32 I**, 1837*.
$C_6H_{10}NSAs$ Cyclopentamethylenarsinrhodanid (Kp.11 144—146°) **32 I**, 2166.
$C_6H_{11}ONBr_2$ 1.5-Dibrompentan-3-carbonsäureamid (F. 77—78°) **32 II**, 1785.
$C_6H_{11}ONS$ 2-Methylthiazoläthylhydroxyd, p-Toluolsulfonat **33 II**, 3800*.
2.4-Dimethylthiazolmethylhydroxyd, Darst., Rkk. d. Jodids (F. 260° Zers.) **31 I**, 1112; Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*, 2835; Rkk. d. p-Toluolsulfonats **34 I**, 3693*.
$C_6H_{11}ONSe$ 2.4-Dimethylselenazolmethylhydroxyd, p-Toluolsulfonat (Darst., Rkk.) **34 I**, 3692*; (Verwend.) **34 II**, 1250*.
$C_6H_{11}ON_2Cl$ „Isoamylchlorharnstoff" (F. 173,5°) **30 I**, 968.
$C_6H_{11}O_2NCl_2$ α.α-Dichlor-ε-aminocapronsäure, Chlorhydrat (F. 191°) **30 I**, 1772.
[β.β-Dichloräthylamino]-ameisensäurepropylester (Kp.5 136—139°), pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 3014.
$C_6H_{11}O_2NS_2$ *S*-Carboxy-*N.N*-diäthyldithiocarbaminsäure, Äthylester (F. 60°) **32 I**, 146*.
$C_6H_{11}O_2NHg$ γ-Äthoxypropylcyanid-β-mercurihydroxyd, Chlorid **31 II**, 3031*.
$C_6H_{11}O_2N_2Cl$ Chloracetylglycinimidoäther, Hydrochlorid (Zers. 122°) **32 II**, 1432.
$C_6H_{11}O_2N_2Cl_3$ [α-*n*-Propoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 177° Zers.) **32 I**, 667.
[α-Isopropoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 180° Zers.) **32 I**, 667.
N-Äthyl-*N'*-(β.β.β-trichlor-α-methoxyäthyl)-harnstoff (F. 150° Zers.) **34 I**, 1968.
N-Methyl-*N'*-(β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl)-harnstoff (F. 145° Zers.) **34 I**, 1967.
$C_6H_{11}O_2N_2Br$ s. *Bromural* [*Alboman, Albroman, Bromherbal, Bromuresan, Magnal, Somnurol, Isopropylbromacetylcarbamid, α-Bromisovalerylharnstoff*].
$C_6H_{11}O_2N_2Br_3$ [α-*n*-Propoxy-β-tribromäthyl]-harnstoff (F. 144° Zers.) **33 I**, 600.
N-Methyl-*N'*-(β.β.β-tribrom-α-äthoxyäthyl)-harnstoff (F. 162° Zers.) **34 I**, 1968.
$C_6H_{11}O_2N_2J$ Jodival, chem. (analyt.) Eigg. **32 II**, 3742; Hofmannsche Isonitrilrk. **32 II**, 3751.
$C_6H_{11}O_2N_3S$ Methylacetessigsäurethiosemicarbazon, Äthylester (F. 192°) **30 II**, 3025.
$C_6H_{11}O_2ClS$ Cyclohexansulfochlorid (Kp.13 125°), Darst. **33 II**, 1430*; Rk. mit KF **32 I**, 2305.
Cyclohexylchlorsulfit (Cyclohexylschwefligsäurechlorid), Darst. **33 II**, 366; Zers.-Temp. **32 II**, 1156.
$C_6H_{11}O_2FS$ Cyclohexansulfofluorid (Kp. 218°) **32 I**, 2306.
$C_6H_{11}O_3NS$ *akt.* Formylmethionin (*N*-Formyl-γ-methylmercapto-α-amino-*n*-buttersäure) **31 II**, 3458.
rac. Formylmethionin **31 II**, 3458.
$C_6H_{11}O_4NS$ 1.4-Sulfonazan-4-essigsäure, Äthylester (F. 67°) **31 II**, 2446.
Sulfoperamidsäurederiv. d. Cyclohexanons, Rk. d. K-Salzes mit NaN_3 **33 I**, 4040*.
$C_6H_{11}O_4Cl_4P$ *sek. symm.* Dichlorisopropylphosphorsäureester, krystallograph. Konstanten d. Ca-Salzes **31 II**, 34.
$C_6H_{11}O_5N_2Na$ Natrium-1.1-dinitro-2-methoxypentan **30 I**, 2381.
$C_6H_{11}O_7N_3S$ *N*-Diglycylglycinmonosulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1924.
$C_6H_{11}N_2JS$ Jodäthylthiosinamin, Wrkg. auf Hefe **32 I**, 1917.
$C_6H_{12}ONCl$ 2-Methylpenten-(2)-nitrosochlorid (F. 77,2—78,3°) **33 II**, 1172.
Declonal (Diäthylchloracetamid) (F. 58°), Eigg., Zus., Verwend. **31 I**, 1947; Wrkg. auf d. Gär. **31 II**, 3352; chem. (analyt.) Eigg. **32 II**, 3742.
N.N-Diäthylchloracetamid (Chloracetyldiäthylamid), Herst., Verwend. **34 II**, 3335; Rk.: mit C_2H_5MgBr **31 II**, 836; (bzw. Diäthylamin) **31 I**, 253; mit Ketonen bzw. Aldehyden **34 I**, 289*.
$C_6H_{12}ONBr$ 2.2-Bromnitroso-3.3-dimethylbutan (F. 127°) **32 I**, 1780.
α-Brom-*tert.*-butylessigsäureamid (F. 138°) **34 I**, 204.
Bromdiäthylacetamid (Neuronal, Rastalid), Rastalid-Tabletten **33 II**, 1717; percutane Resorpt. **33 I**, 254; Best. **31 I**, 332; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285; mikrochem. Nachweis im Harn, Blut u. Liquor **32 I**, 2746.
$C_6H_{12}O_2ClBr$ Äthyl-[1.3-chlorbromisopropyl]-formal (Kp.20 110—112°) **31 I**, 2994.
$C_6H_{12}O_2ClJ$ Äthyl-[1.3-chlorjodisopropyl]-formal (Kp. 18 124—125°) **31 I**, 2994.
$C_6H_{12}O_2SHg$ α-[Äthylmercurimercapto]-buttersäure (F. 76°) **31 I**, 2744.
$C_6H_{12}O_3NBr$ 1-Brom-1-nitro-2-methoxypentan (Kp.12 102—103°) **30 I**, 2381.
1-Brom-1-nitro-2-äthoxybutan (Kp.12 98°) **30 I**, 2381.
$C_6H_{12}O_3N_2S$ Alanylcystein **30 I**, 3173.
N-Aminoformylmethionin **34 II**, 1442.
$C_6H_{12}O_3Cl_2S$ Di-[γ-chlorpropyl]-sulfit (Kp.13 161 bis 162°), Darst. **33 II**, 3114; Rkk. **33 II**, 3681.
$C_6H_{12}O_3Cl_3P$ Trichloräthylphosphit, Darst. **31 I**, 2264*; Verwend. **33 I**, 1707*.
$C_6H_{12}O_3Cl_3As$ Arsenige Säuretrichloräthylester (Kp.8 170°) **32 II**, 3076.
$C_6H_{12}O_4N_2S$ *N.N'*-Dimethylsulfodiacetamid (F. 186°) **34 II**, 3108.
$C_6H_{12}O_4N_2S_2$ (s. *Cystin*).
Isocystin, —-Stoffwechsel bei d. Ratte **32 II**, 2990.
Mesocystin, Isolier. u. Charakterisier., Rkk., Derivv. **34 I**, 848; Trenn., Derivv. d. beiden isomeren inakt. Formen d. Cystins **34 I**, 2270; Oxydat. im Tierkörper **34 II**, 88; Nutzbark. zur Förder. d. Wachstums im Zusammenhang mit cystinfreier Ernähr. **34 I**, 1068.
$C_6H_{12}O_4Cl_2S$ Di-[3-chlorpropyl]-sulfat (Kp. ca.4 163 bis 165° korr.) **33 II**, 3681.
$C_6H_{12}O_5N_2S$ Äthansulfoglycylglycin **30 II**, 945.
$C_6H_{12}O_5N_2S_2$ Cystinmonosulfoxyd, Darst., Säurebeständigk. **34 II**, 3926.
$C_6H_{12}O_6N_2S_2$ Cystindisulfoxyd (β.β'-Dicarboxy-β.β'-diaminodiäthyldisulfoxyd), Darst., Säurebeständigk. **34 II**, 3926; Bldg., Rkk. **34 II**, 1761.
$C_6H_{12}O_8N_2S_2$ β.β'-Dicarboxy-β.β'-diaminodiäthyldisulfon, Darst. d. Perchlorats **34 II**, 1761.
$C_6H_{12}O_{10}N_2S_4$ *N.N'*-Cystindisulfonsäure **32 II**, 1923.
$C_6H_{12}O_{10}N_2P_2$ Serinanhydridiphosphorsäure, Ba-Salz **34 II**, 2687.
$C_6H_{12}O_{12}N_4Se_2$ Nitrat $C_6H_{12}O_{12}N_4Se_2$ (Zers. 87°)

aus polymerem Cycloselenopropan u. HNO_3 **30 II**, 1077.

$C_6H_{13}ONJ_2$ **Di-[jodäthyl]-oxyäthylamin (Dijoddiäthylmonoäthanolamin)**, Salze: mit hochmol. jodierten Fettsäuren **33 II**, 91*; mit Salicylsäure **33 I**, 3968*.

$C_6H_{13}ONS$ **Thiomorpholin-4-äthylalkohol** (F. 35,5°) **34 II**, 2393.

2-Methylthiazolinäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 I**, 2470*, 2944.

$C_6H_{13}ONSe$ **2-Methylselenazolinäthylhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 II**, 1934*.

$C_6H_{13}ON_2J$ ***N*-[α.β-Dimethyl-β-jodpropyl]-harnstoff (Jodharnstoff d. Trimethyläthylens) 31** I, 3556.

$C_6H_{13}OClS$ **β-Chlor-β′-äthoxyäthylsulfid** (Kp.$_{25}$ 122°) **30 II**, 371.

$C_6H_{13}OCl_3S$ **β.β′.β″-Trichlortriäthylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 1513.

$C_6H_{13}O_2NS$ **Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*S*-oxyd** (F. 45°) **34 II**, 2393.

Homomethionin, —-Stoffwechsel beim Hund **34 I**, 414.

***S*-Äthylhomocystein**, —-Stoffwechsel beim Hund **34 I**, 414.

Cysteinisopropylester, jodometr. Titrat. **33 II**, 2863.

Methansulfopiperidid (F. 48°) **32 I**, 2305.

$C_6H_{13}O_2N_4Cl$ **„Isobutylchlorharnstoff"** (F. 151°) **30 I**, 968.

$C_6H_{13}O_3NS$ **Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*S*-dioxyd** (F. 54°) **34 II**, 2393.

Butyliminoäthansulfonsäure, Rkk. **32 II**, 2113*.

***n*-Piperidylmethylsulfonsäure**, Darst., Rkk., Salze **33 II**, 1987; Rk. mit J **33 I**, 372.

α-Pipecolin-β-sulfonsäure (F. 315—320° Zers.), Darst. **33 I**, 1517*; Verwend. **34 II**, 1375*.

γ-Pipecolin-β-sulfonsäure, Darst. **33 I**, 1517*; Verwend. **34 II**, 1375*.

$C_6H_{13}O_3ClS$ **[β-Chloräthyl]-*n*-butylsulfit** (Kp.$_{40}$ 149 bis 152°) **34 I**, 1030.

$C_6H_{13}O_3NS$ ***N*-Leucinsulfonsäure 32 II**, 1923.

Schwefelsäure-α-carboxamido-*n*-amylester 31 II, 3456.

Schwefelsäure-α-carboxamido-isoamylester 31 II, 3456.

Imidschwefelsäure aus Methylpropylketoncyanhydrin, K-Salz **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. d. Na-Salzes **31 I**, 3227.

Imidschwefelsäure aus Diäthylketoncyanhydrin, Na-Salz **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. d. Na-Salzes **31 I**, 3227.

$C_6H_{13}O_8NS$ **Glucosamidosulfonsäure**, K-Salz **34 II**, 3436*.

$C_6H_{14}ON_2S$ **Thiosinaminäthylhydroxyd**, elektrometr. Titrat d. Jodids **33 I**, 2945.

$C_6H_{14}O_2NBr$ **Bromäthyldiäthanolamin**, Verwend. **33 I**, 3739*.

$C_6H_{14}O_2NJ$ **Jodäthyldiäthanolamin**, Salze: mit hochmol. jodierten Fettsäuren **33 II**, 91*; mit Salicylsäure **33 I**, 3968*.

$C_6H_{14}O_2Cl_2Se$ **Bis-[β-methoxyäthyl]-seleniddichlorid** (F. 71—72°) **32 I**, 3405.

$C_6H_{14}O_2Br_2Se$ **Bis-[β-methoxyäthyl]-seleniddibromid** (F. 60—61°) **32 I**, 3405.

$C_6H_{14}O_5N_4S$ ***N*-Argininmonosulfonsäure 32 II**, 1923.

$C_6H_{15}ONBr_2$ **β.γ-Dibrompropyltrimethylammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 273*.

$C_6H_{15}ONS$ ***n*-Butylsulfinsäureäthylamid** (Kp.$_{10}$ 108 bis 110°) **31 I**, 52.

$C_6H_{15}O_2NS$ ***n*-Butylsulfonäthylamid** (Kp.$_{0,1}$ 120 bis 122°) **31 I**, 52.

$C_6H_{15}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diisopropylester* [*Diisopropyldithiophosphorsäure*].

$C_6H_{15}O_3NS$ ***n*-Butyltaurin** (*N*-*n*-Butyl-β-aminoäthansulfonsäure), Darst., Na-Salz **33 I**, 4035*; Rkk. **32 II**, 773*; Verwend. **33 II**, 788*, 3763*.

Diäthylaminoäthansulfonsäure 34 I, 766*.

$C_6H_{15}O_4NS$ **Butylaminoäthanolschwefelsäureester**, Rkk. **33 I**, 314*.

$C_6H_{15}O_4SAs$ **Äthyl-[β-äthyläthylsulfon]-arsonsäure** (F. 164—165°) **33 II**, 2001.

$C_6H_{15}O_8N_4P$ **Argininphosphorsäure (Phosphorarginin)**, Chemie, Bedeut. für d. Muskelkontrakt. **33 I**, 1968; — als ein mögl. Vorläufer v. Kreatin **33 II**, 2697; —-Geh.: d. Muskeln v. marinen Avertebraten **33 II**, 2167; im ruhenden Fliegenmuskel **34 I**, 1216; Verh. in d. glatten Muskulatur **34 II**, 2707; Bedeut. für d. Tätigk.-Stoffwechsel d. Crustaceenmuskeln **33 II**, 2696.

$C_6H_{15}O_6NS_2$ **Äthylaminodiäthandisulfonsäure 34 I**, 766*.

$C_6H_{16}O_2NCl$ **Trimethyl-[γ-chlor-β-oxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 140—150° Zers.) **31 II**, 1553.

$C_6H_{16}O_2N_2Hg$ **β.β-Dioxy-γ.γ-diaminodipropylquecksilber**, diuret. Wrkg. d. essigsauren Salzes **31 I**, 312.

$C_6H_{17}ONS$ **[Äthylthiomethyl]-trimethylammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558.

$C_6H_{17}O_3NS$ **[Äthylsulfonylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Verh., Toxizität d. Sulfats **32 II**, 558.

$C_6H_{18}O_3NP$ s. *Lymphoganglin* [*Chlorhydrat d. β-methylcholinphosphorsauren Ca*].

— 6 V —

$C_6HO_4N_2Cl_2Br$ **1-Brom-2.6-dichlor-3.5-dinitrobenzol** (F. 108°) **32 II**, 863.

$C_6HO_4N_2Cl_2J$ **1.3-Dichlor-4.6-dinitro-2-jodbenzol** (F. 108°) **32 II**, 864.

$C_6HO_4Cl_3F_2S_2$ **1.3.5-Trichlorbenzoldisulfofluorid** (F. 109—110°) **31 II**, 2866.

$C_6HO_5N_2BrHg_2$ **Verb. $C_6HO_5N_2BrHg_2$** aus Kalium-5-brom-2.4-dinitrophenolat u. $HgNO_3$ **34 I**, 735.

$C_6H_2ONClBr_2$ **2.6-Dibromchinon-4-chlorimin 30 I**, 2572.

2.6-Dibromisonicotinsäurechlorid, katalyt. Hydrier. **34 I**, 50.

$C_6H_2OClBr_2J$ **3-Chlor-2.4-dibrom-6-jodphenol** (F. 93°) **31 II**, 2722.

3-Chlor-2.6-dibrom-4-jodphenol (F. 102°) **31 II**, 2722.

3-Chlor-4.6-dibrom-2-jodphenol (F. 105°) **31 II**, 2722.

$C_6H_2O_2NCl_2Br$ **2.5-Dichlor-4-brom-1-nitrobenzol** (F. 57—58°) **30 II**, 2381.

$C_6H_2O_2NCl_2J$ **2.6-Dichlor-4-nitro-1-jodbenzol (3.5-Dichlor-4-jod-1-nitrobenzol)** (F. 153°), Darst. **34 I**, 375; Rk. mit Hydrochinonmonomethyläther **30 II**, 467*.

$C_6H_2O_2NBr_2J$ **2.6-Dibrom-4-nitro-1-jodbenzol** (F. 153,5°) **34 I**, 375.

$C_6H_2O_2ClBr_3S$ **2.4.6-Tribrombenzolsulfochlorid** (F. 63,5—64°), Darst., Rkk. **34 II**, 53; Rk. mit PBr_3 **32 II**, 1615.

$C_6H_2O_3NClBr_2$ **3-Chlor-2.4-dibrom-6-nitrophenol** (F. 90°), Bldg. **30 I**, 1294; II, 1535; Erkennen d. — v. Hodgson u. Kershaw als 3-Chlor-4.6-dibrom-2-nitrophenol **31 II**, 2722.

3-Chlor-4.6-dibrom-2-nitrophenol (F. 90°), Darst., Rkk., Erkennen d. 3-Chlor-2.4-dibrom-6-nitrophenols v. Hodgson u. Kershaw als — **31 II**, 2722.

4-Chlor-2.6-dibrom-3-nitrophenol (F. 81—82°) **30 II**, 2381.

$C_6H_2O_3NCl_2Br$ **6-Brom-2.4-dichlor-3-nitrophenol** (F. 78—79°), Darst. **30 II**, 2381; (Rk. mit o-Nitro-p-toluolsulfochlorid) **30 II**, 2382.

6-Brom-2.4-dichlor-5-nitrophenol (F. 92—93°), Darst. **30 II**, 2381; (Rk. mit o-Nitro-p-toluolsulfochlorid) **30 II**, 2382.

$C_6H_2O_3NBr_2J$ **2.4-Dibrom-3-jod-6-nitrophenol** (F. 173°) **32 I**, 2314.

2.6-Dibrom-3-jod-4-nitrophenol (F. 145°) **32 I**, 2314.

$C_6H_2O_3NBr_2F$ **2.4-Dibrom-3-fluor-6-nitrophenol** (F. 76°) **32 I**, 2314.

2.4-Dibrom-5-fluor-6-nitrophenol (F. 74°) **32 I**, 2314.

$C_6H_2O_3NJ_2F$ **2.4-Dijod-3-fluor-6-nitrophenol** (F. 106°) **30 II**, 3397.

$C_6H_2O_3N_2Br_2S$ **2.6-Dibromdiazobenzol-4-sulfonsäureanhydrid** **32** I, 1230.

$C_6H_2O_3ClBr_3S$ **2.4.6-Tribromphenolsulfochlorid** (F. 57,6—58,8°) **34** II, 3248.

$C_6H_2O_4N_2ClBr$ **1-Chlor-2-brom-4.6-dinitrobenzol**, Rkk. **33** II, 3562.

1-Chlor-3-brom-4.6-dinitrobenzol (1-Brom-3-chlor-4.6-dinitrobenzol, 1.3-Dinitro-4.6-chlorbrombenzol) (F. 101°), Darst. **33** II, 1512; Krystallform **33** II, 1870; Homochromisomerie **33** I, 2536.

1-Chlor-4-brom-2.6-dinitrobenzol (1-Brom-4-chlor-3.5-dinitrobenzol)(F. 98°); Darst. **32** II, 863; Rkk. **33** II, 3562.

$C_6H_2O_4N_2ClJ$ **1-Chlor-2-jod-4.6-dinitrobenzol** (1-Chlor-2.4-dinitro-6-jodbenzol) (F. 106°), Darst. **32** II, 863; Rkk. **33** II, 3562.

1-Chlor-4-jod-2.6-dinitrobenzol (1-Chlor-2.6-dinitro-4-jodbenzol) (F. 115°), Darst. **32** II, 863; Rkk. **33** II, 3562.

$C_6H_2O_4N_2BrJ$ **1-Jod-3-brom-4.6-dinitrobenzol** (F. 125°) **33** II, 1512, 1870.

$C_6H_2O_4Cl_2F_2S_2$ **1.3-Dichlorbenzol-4.6-disulfofluorid** (F. 141—143°) **31** II, 2866.

$C_6H_2O_5N_2ClBr$ **2-Brom-3-chlor-4.6-dinitrophenol** (F. 118°) **32** II, 863.

$C_6H_2O_5N_2ClJ$ **3-Chlor-4.6-dinitro-2-jodphenol** (F. 108°) **32** II, 863.

$C_6H_2O_6NCl_3S_2$ **1-Chlor-2-nitrobenzol-4.6-disulfochlorid** (F. 98°) **30** II, 569.

$C_6H_2O_6N_2Cl_2S$ **1-Chlor-2.6-dinitrobenzol-4-sulfochlorid** (F. 89°) **30** II, 568.

$C_6H_2O_6ClF_3S_3$ **Chlorbenzol-2.3.6-trisulfofluorid** (F. 179—181°) **31** II, 2866.

$C_6H_2O_8N_3ClS$ **2.4.6-Trinitrobenzolsulfochlorid** **34** II, 53.

$C_6H_3ONClBr$ **5-Bromnicotinsäurechlorid** (F. 74 bis 75°), Darst., Rkk. **34** I, 51; katalyt. Hydrier. **34** I, 50; Rk. mit Diäthylamin **34** I, 52.

$C_6H_3O_2NClBr$ **1-Brom-4-chlor-2-nitrobenzol** (F. 69—70°) **32** I, 3416.

1-Brom-4-chlor-3-nitrobenzol, Red., Diazork. **31** I, 261.

$C_6H_3O_2NClJ$ **1-Chlor-4-jod-2-nitrobenzol** (F. 74,5°), Red. mit $TiCl_3$ **31** I, 261.

4-Jod-5-chlorpicolinsäure (F. 159° Zers.) **32** I, 1906.

$C_6H_3O_2NCl_2S$ **4-Chlor-2-nitrophenylchlorthiol** (4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid), Rkk.: mit Aminen **30** I, 220; **31** II, 2723; mit Diphenyldiazomethan **31** I, 764; mit p-Kresol **34** II, 762; mit Chlornitrobenzolsulfonyl-p-diaminobenzol, m-Aminophenol u. asymm. Dimethyl-m-phenylendiamin **31** I, 266.

$C_6H_3O_2NBrF$ **1-Brom-4-fluor-2-nitrobenzol** (F. 38 bis 39°) **32** I, 2713.

$C_6H_3O_2ClBr_2S$ **1.2-Dibrombenzol-3-sulfonsäurechlorid** (F. 31—32°) **33** II, 3263.

1.2-Dibrombenzol-4-sulfosäurechlorid (F. 33 bis 34°) **33** II, 3263.

2.4-Dibrombenzolsulfochlorid (F. 82°) **34** II, 53.

$C_6H_3O_2Cl_3S$ *p*-**Dijodbenzolsulfochlorid** (F. 131°) **34** I, 375.

$C_6H_3O_2Cl_3J_2S$ **1.4-Dijodbenzolsulfochloriddichlorid** (F. 128°) **34** I, 375.

$C_6H_3O_3NClBr$ **2-Brom-3-chlor-4-nitrophenol** (F. 136°) **30** II, 1536.

2-Brom-3-chlor-6-nitrophenol (F. 98,5°) **30** II, 1536.

2-Brom-4-chlor-6-nitrophenol (F. 125°) **31** II, 3463.

4-Brom-2-chlor-5-nitrophenol (F. 83°) **30** II, 2381.

4-Brom-2-chlor-6-nitrophenol (F. 112°) **33** II, 860.

$C_6H_3O_3NBrJ$ **2-Brom-4-jod-6-nitrophenol** (F. 85°) **31** II, 3463.

$C_6H_3O_3ClBr_2S$ **1-Chlor-2.6-dibrombenzol-4-sulfonsäure** **30** I, 740*.

$C_6H_3O_4NCl_2S$ **1-Chlor-2-nitrobenzol-4-sulfochlorid** (F. 59—60°), Darst. **30** II, 568; Verwend. für Effektfäden aus pflanzl. Fasern **30** I, 3244*.

1-Chlor-3-nitrobenzol-4-sulfochlorid, Rk.: mit aromat. Aminen **31** I, 266; mit Äthylanilin **30** I, 220; mit Hydrazinen **32** I, 2836.

1-Chlor-4-nitrobenzol-2-sulfochlorid (F. 89°), Darst. **30** II, 568; Rk. mit Benzidin-m.m'-disulfonsäure **31** I, 3059*.

$C_6H_3O_4N_2ClS$ *cycl.* **Diazoverb. d. 2-Amino-5-chlor-1-oxybenzol-3-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **30** II, 993*.

$C_6H_3O_4ClBr_2S$ **3-Chlor-2.4-dibromphenol-6-sulfonsäure**, Darst., Salze **30** II, 1535.

$C_6H_3O_4ClJ_2S$ **3-Chlor-2.4-dijodphenol-6-sulfonsäure** (F. 167°), Darst., Rkk., Ba-Salz **30** II, 1535.

$C_6H_3O_4ClF_2S_2$ **Chlorbenzol-2.4-disulfofluorid** (F. 88 bis 89°) **31** II, 2866.

$C_6H_3O_5NBr_2S$ **2.4-Dibrom-6-nitrobenzolsulfonsäure** **32** II, 1615.

$C_6H_3O_6N_2ClS$ **2.4-Dinitrobenzolsulfochlorid** (F. 102°) **31** I, 3347; **34** I, 1641; II, 53.

3.5-Dinitrobenzolsulfochlorid, Rkk. **32** II, 1615.

$C_6H_3O_7N_2ClS$ **1-Chlor-2.4-dinitrobenzol-6-sulfonsäure**, Rkk **32** I, 1832*; Verwend.: für Farbstoffe **30** I, 2172*; **31** I, 165*; v. Salzen als Reservier.-Mittel **32** II, 292*.

1-Chlor-2.6-dinitrobenzol-4-sulfonsäure, Einw. v. Chlorsulfonsäure **30** II, 568; Rk. mit Cyclohexylamin **31** I, 160*; **32** I, 1832*; Verwend.: für Farbstoffe **30** I, 2172*; (Darst.) **30** I, 1377; v. Salzen als Reservier.-Mittel **32** II, 292*.

$C_6H_3O_8N_2ClS$ **3-Chlor-2.4-dinitrophenol-6-sulfonsäure**, K-Salz **31** I, 66.

3-Chlor-2.6-dinitrophenol-4-sulfonsäure, K-Salz **31** I, 66.

$C_6H_4ONClBr_2$ **2-Amino-3-chlor-4.6-dibromphenol** (F. 148°) **31** II, 2722.

4-Amino-3-chlor-2.6-dibromphenol (F. 168°) **31** II, 2722.

$C_6H_4ON_2ClBr$ *N*-**Nitroso-2-chlor-5-bromanilin**, Na-Salz **30** I, 2007*.

$C_6H_4O_2NCIS$ **4-Chlor-2-nitrophenylmercaptan**, Rkk. **31** II, 2724.

2-Nitrophenylchlorthiol (*o*-Nitrophenylschwefelchlorid), Rkk.: mit Diazomethan **31** I, 764; mit Phenolen **34** II, 762; mit Phenol **32** II, 529; mit Pseudocumenol **34** II, 764.

3-Nitrophenylchlorthiol, Rk. mit p-Kresol **34** II, 763.

4-Nitrophenylchlorthiol (*p*-Nitrophenylschwefelchlorid) (Kp.$_{0,1}$ 125°), Darst., Rkk. **31** I, 53; Rkk. **32** II, 529.

2-Mercapto-3-chlorpyridin-5-carbonsäure (F. 235°) **31** II, 1289.

$C_6H_4O_2NClSe$ *o*-**Nitrophenylselenchlorid** (F. 64°) **33** II, 44.

$C_6H_4O_2NCl_2As$ *o*-**Nitrophenylarsenchlorid**, Rkk. **33** I, 1935.

m-**Nitrophenylarsenchlorid** (*m*-Nitrophenyldichlorarsin) (F. 53—54°), Darst. **32** II, 1913; Rkk. **32** I, 3048; **33** I, 1935.

p-**Nitrophenylarsinchlorid**, Einw. v. HBr **32** II, 3866.

2-Carboxypyridin-3-dichlorarsin **31** I, 1453.

$C_6H_4O_2NCl_3S$ **2.5-Dichlor-1-aminobenzol-4-sulfonsäurechlorid** (F. 137—138°), Darst., Verwend. **31** I, 1827*.

3.4-Dichlor-1-aminobenzol-6-sulfonsäurechlorid (F. 125—126°), Darst., Verwend. **31** I, 1827*.

$C_6H_4O_2NCl_3Se$ *o*-**Nitrophenylselentrichlorid** (Zers. 154°) **33** II, 44.

m-**Nitrophenylselentrichlorid** (Zers. 132°) **33** II, 44.

p-**Nitrophenylselentrichlorid** (Zers. 183—184°) **33** II, 44.

$C_6H_4O_2NBrS$ *o*-**Nitrophenylschwefelbromid** **32** II, 2037.

2-Mercapto-3-brompyridin-5-carbonsäure (F. 230°) **31** II, 1289.

$C_6H_4O_2NBrSe$ *o*-**Nitrophenylselenbromid** (F. 64 bis 65°) **33** II, 44.

p-**Nitrophenylselenbromid** (F. 92°) **33** II, 44.

$C_6H_4O_2NBr_2As$ **2-Nitrophenyldibromarsin** (F. 52 bis 54°) **32** II, 1913.

3-Nitrophenyldibromarsin (F. 63—64°) **32** II, 1913.

$C_6H_4O_2NBr_3Se$ *m*-**Nitrophenylselentribromid** (Zers. 114°) **33** II, 44.

p-Nitrophenylselentribromid (Zers. 107—108°) **33 II**, 44.

$C_6H_4O_2NJF_2$ *m*-Nitrophenyljodidfluorid (F. 113 bis 115°) **31 I**, 2618.

p-Nitrophenyljodidfluorid (F. 173,5° Zers.) **31 I**, 2618.

$C_6H_4O_2NJS$ 2-Mercapto-3-jodpyridin-5-carbonsäure (F. 232° Zers.) **31 II**, 1289.

$C_6H_4O_2NJ_2As$ 2-Nitrophenyldijodarsin (F. 83—84°) **32 II**, 1913.

3-Nitrophenyldijodarsin (F. 64—65°) **32 II**, 1913.

$C_6H_4O_2NSAs$ *m*-Nitrophenylarsinsulfid **32 I**, 3048.

p-Nitrophenylarsinsulfid (F. 210°) **32 I**, 3048.

Monosulfid d. 3-Arsino-2-carboxypyridins (Zers. 250°) **31 I**, 1453.

$C_6H_4O_2NS_2As$ Disulfid d. 3-Arsino-2-carboxypyridins (Zers. 231°) **31 I**, 1454.

$C_6H_4O_2NS_3As$ 3-Nitro-4-thiolphenylarsendisulfid **32 I**, 50.

$C_6H_4O_2N_3ClS$ *p*-Chlorbenzolsulfonazid (F. 39°) **30 I**, 3760.

$C_6H_4O_2N_3Cl_2J$ *o*-Nitrobenzoldiazoniumdichlorjodid (F. 125° Zers.) **33 I**, 2808.

m-Nitrobenzoldiazoniumdichlorjodid (F. 118° Zers.) **33 I**, 2808.

p-Nitrobenzoldiazoniumdichlorjodid (F. 104°) **33 I**, 2808.

$C_6H_4O_2ClBrS$ *p*-Brombenzolsulfochlorid (*p*-Brombenzolsulfonylchlorid, *p*-Brombenzolsulfonsäurechlorid) (F. 74,5—75,5°), Darst. (katalyt. Red.) **34 I**, 2273; (Rk. mit Aminen) **31 I**, 1907; Red. u. Rk. mit Naphthochinon **34 II**, 1293; Rkk.: mit Phenolen **33 I**, 1937; mit Aminoarsanilsäure u. Arsanilsäure **30 I**, 2100.

$C_6H_4O_2ClFS$ *p*-Chlorbenzolsulfofluorid (F. 47—48°) **31 II**, 2865.

$C_6H_4O_2Cl_3SAs$ Phenyldichlorarsin-3-sulfochlorid (F. 61—62,5°) **30 II**, 3548.

Benzolsulfochlorid-*p*-dichlorarsin **30 I**, 3776.

$C_6H_4O_2JFS$ *m*-Jodbenzolsulfofluorid, Einw. v. Na **30 II**, 3546.

$C_6H_4O_3NCl_3S$ 3.4.5.-Trichlor-1-aminobenzol-2-sulfonsäure **32 II**, 2729*.

3.4.6-Trichlor-1-aminobenzol-2-sulfonsäure **31 II**, 2057*.

2.3.6-Trichloranilin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3286*; **33 I**, 4073*.

$C_6H_4O_3NBr_3S$ 2.4.6-Tribromphenolsulfonamid (F. 176,2—177°) **34 II**, 3248.

$C_6H_4O_3ClFS$ 2-Chlorphenolsulfofluorid (F. 83—84°) **30 II**, 3548.

p-Chlorphenylfluorsulfonat (Kp.753 208—211°) **30 II**, 3272.

$C_6H_4O_3ClSAs$ 2-Chlorsulfonylphenylarsenoxyd **30 II**, 2888.

Benzolsulfochlorid-*p*-arsenoxyd **30 I**, 3776.

$C_6H_4O_4NCl$S *o*-Nitrobenzolsulfochlorid (F. 68,9°), Darst. **34 I**, 217; (Trenn. v. d. Isomeren mit N_2H_4-Hydrat) **31 I**, 3347; (Rkk.) **30 I**, 516; (Rkk., Verwend.) **34 I**, 1641; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Hydrazin **32 I**, 2836.

m-Nitrobenzolsulfochlorid (*m*-Nitrobenzolsulfonylchlorid), Darst. **33 II**, 1430*; (Trenn. v. d. Isomeren mit N_2H_4-Hydrat) **31 I**, 3347; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Aminen u. Phenolen **32 I**, 935; mit β-Naphthylamin (Derivv.) **30 I**, 831; mit aromat. Diaminen **31 I**, 3059*; mit Nitraminen **30 I**, 2877; mit Hydrazinen **32 I**, 2836; Verwend. für Effektfäden aus pflanzl. Fasern **30 I**, 3244*.

p-Nitrobenzolsulfochlorid (F. 77°), Darst. (Trenn. v. d. Isomeren mit H_2N_4-Hydrat) **31 I**, 3347; (Rkk.) **30 I**, 515; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit aromat. Aminen **34 I**, 1641; mit Hydrazinen **32 I**, 2836.

m-Nitrophenylchlorsulfit, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

$C_6H_4O_4NBrS$ *o*-Nitrobenzolsulfobromid (F. 63—64°) **32 II**, 2037.

m-Nitrobenzolsulfobromid **32 II**, 1615.

$C_6H_4O_4NFS$ *o*-Nitrobenzolsulfofluorid (F. 60°) **32 II**, 1915.

$C_6H_4O_5NClS$ 1-Chlor-2-nitrobenzol-4-sulfonsäure (4-Chlor-3-nitrobenzolsulfonsäure), Darst. **30 I**, 1377; Einw. v. Na_2S_2 bzw. $Na_2S_2O_3$ **31 I**, 64; Rk.: mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 568; mit Thiophenolen **32 I**, 3346*.

1-Chlor-4-nitrobenzol-2-sulfonsäure (2-Chlor-5-nitrobenzolsulfonsäure, 6.3.1-Chlornitrobenzolsulfonsäure), Darst. **30 I**, 1377; Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; Acidität d. Be-Salzes **34 I**, 3584; Rkk.: mit Na_2S bzw. Thiophenolen **32 I**, 3346*; mit Cyclohexylamin **31 I**, 160*; **32 I**, 1832*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 2172*; im Zeugdruck **33 I**, 4045*.

$C_6H_4O_5NBrS$ 2-Nitrobrombenzolsulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2299*.

$C_6H_4O_5NJS$ 2-Jod-5-nitrobenzolsulfonsäure **32 II**, 2055.

$C_6H_4O_5NFS$ *o*-Nitrophenylfluorsulfonat (Kp.28 152°) **30 II**, 3272.

m-Nitrophenylfluorsulfonat (Kp.22 154°) **30 II**, 3272.

p-Nitrophenylfluorsulfonat (Kp.19 156°) **30 II**, 3272.

$C_6H_4O_5N_2Cl_2S$ 1-Amino-3.6-dichlor-4-nitrobenzol-2-sulfonsäure **31 II**, 2058*.

$C_6H_4O_6NClS$ 3-Chlor-2-nitrophenol-4-sulfonsäure, K-Salz **31 I**, 66.

3-Chlor-6-nitrophenol-4-sulfonsäure, K-Salz **31 I**, 66.

$C_6H_4O_6NCl_3S_3$ Anilintrisulfochlorid (Aminobenzol-2.4.6-trisulfonsäuretrichlorid) (F. 175°), Darst. **31 II**, 3203; Verester. mit Baumwolle **33 II**, 2211.

$C_6H_4O_6NBrS$ 2-Brom-6-nitrophenolsulfonsäure-(4) **34 II**, 1117.

$C_6H_4O_7N_2ClAs$ 5-Chlor-2.4-dinitrophenylarsinsäure (F. 216°) **31 II**, 2061*.

$C_6H_4O_7ClBrS_2$ 2-Brom-3-chlorphenol-4.6-disulfonsäure, Ba-Salz **30 II**, 1535.

$C_6H_4O_7ClJS_2$ 3-Chlor-2-jodphenol-4.6-disulfonsäure, Ba-Salz **30 II**, 1536.

$C_6H_4O_8NClS_2$ 1-Chlor-2-nitrobenzol-4.6-disulfonsäure, saures K-Salz **30 II**, 568.

C_6H_5ONClJ Chlorjod-*N*-methyl-2-oxopyridin(dihydrid-1.2) (F. 186—187°) **30 II**, 1448*.

$C_6H_5ON_3ClBr$ 2-Chlor-6-brom-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd, Herst. v. Salzen **34 I**, 133*; Verwend. **34 I**, 2043*.

$C_6H_5O_2NCl_2S$ 2-Chlor-1-aminobenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. 77—80°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

4-Chlor-1-aminobenzol-3-sulfonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

Benzolsulfondichloramid, Herst. v. CCl_4-Lsgg. **33 II**, 250*.

$C_6H_5O_2NBr_2S$ 1.2-Dibrombenzol-3-sulfonsäureamid (F. 165°) **33 II**, 3263.

1.2-Dibrombenzol-4-sulfonsäureamid (F. 174°) **33 II**, 3263.

$C_6H_5O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelamid, Rkk. **31 II**, 2723.

$C_6H_5O_3NCl_2S$ 2.5-Dichlor-4-aminobenzolsulfonsäure, Darst. für Farbstoffe **30 I**, 1377; Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 1827*; **II**, 2058*.

3.5-Dichlor-1-aminobenzol-4-sulfonsäure **32 II**, 2729*.

1-Amino-2.4-dichlorbenzol-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2906*.

1-Amino-3.4-dichlorbenzol-6-sulfonsäure, Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 1827*.

$C_6H_5O_3NBr_2S$ 1-Amino-2.4-dibrombenzol-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2906*.

1-Amino-2.6-dibrombenzolsulfonsäure-(4), Rkk. **34 II**, 1117; Sandmeyer-Rk. **30 I**, 740*.

Dibromphenylamino-*N*-sulfonsäure, komplexe Cu-Verbb. **34 I**, 2708.

$C_6H_5O_3Cl_2SAs$ 2-Chlorsulfonylphenylchloroxyarsin **30 II**, 2888.

$C_6H_5O_4NBrB$ 4-Brom-3-nitrophenylborsäure (F. 300 bis 301° korr. bzw. 320°) **33 I**, 1429.

$C_6H_5O_4NBr_2S$ 3.5-Dibrom-2-pyridon-*N*-methansulfonsäure **33 I**, 262*.

$C_6H_5O_4NJ_2S$ 3.5-Dijod-4-pyridon-*N*-methansulfonsäure 33 II, 1395*.

$C_6H_5O_4N_2ClS$ 2-Nitro-1-aminobenzol-4-sulfonsäurechlorid (F. 149—150°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

3-Nitro-1-aminobenzol-4-sulfonsäurechlorid (F. 136°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

***p*-Nitranilin-*o*-sulfonsäurechlorid**, Darst., Verwend. **34 I**, 1113*, 2493*.

$C_6H_5O_5NClAs$ 3-Chlor-6-nitrophenylarsinsäure 30 I, 1293.

4-Chlor-3-nitrophenylarsinsäure (4-Chlor-3-nitrophenylarsonsäure), Darst., Rkk. **30 I**, 1772; **34 II**, 3503; Rk.: mit NH_3 **30 I**, 834; mit KSH **32 I**, 50; mit K-Xanthogenat u. Entschwefel. d. Rk.-Prod. **31 I**, 3061*; mit Aminen **34 II**, 3183*; (u. Phenolen) **32 II**, 2449; mit Thio-p-kresol **32 II**, 1162.

6-Chlor-3-nitrophenylarsinsäure (2-Chlor-5-nitrophenylarsonsäure) (F. 229—230°), Darst., Rkk. **30 I**, 1772; Rk.-Fähigk. d. Cl **34 II**, 2384.

$C_6H_5O_5NClSb$ 4-Chlor-3-nitrophenylstibinsäure, Rkk. **30 I**, 3680.

$C_6H_5O_5NCl_2S_2$ 1-Amino-3-oxybenzol-4.6-disulfonsäurechlorid (F. ca. 181° Zers.), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

$C_6H_5O_5NBrAs$ 2-Brom-4-nitrophenylarsinsäure (Zers. 240—242°) **32 I**, 1100.

2-Brom-5-nitrophenylarsinsäure 30 I, 1293.

3-Brom-6-nitrophenylarsinsäure 30 I, 1293.

4-Brom-3-nitrophenylarsinsäure 30 I, 1293.

$C_6H_5O_5NJAs$ 2-Jod-5-nitrophenylarsinsäure, Darst., Rkk., Thiolacetamidderiv. **30 I**, 1293; Red. **30 II**, 2888.

3-Jod-6-nitrophenylarsinsäure 30 I, 1293.

4-Jod-3-nitrophenylarsinsäure, Darst. **30 I**,1293; Salze **31 I**, 2673*.

$C_6H_5O_5N_2ClS$ 2-Nitro-4-chlor-1-aminobenzol-6-sulfonsäure, Diazotier. d. NH_4-Salzes **30 II**, 993*.

$C_6H_5O_6NClAs$ 2-Nitro-3-oxy-4-chlorbenzol-1-arsinsäure (F. 208—210°) **30 I**, 3239*.

$C_6H_5O_6NCl_2S_2$ 1-Amino-3.5-dichlorbenzol-2.4-disulfonsäure 32 II, 2729*.

1-Amino-3.6-dichlorbenzol-2.4-disulfonsäure 31 II, 2058*.

$C_6H_5O_6NBrAs$ 5-Brom-3-nitro-4-oxyphenylarsinsäure (Zers. bei 280°) **30 I**, 202.

$C_6H_6ONCl_2J$ α-Methoxypyridin-β'-jodidchlorid (F. 119° Zers.) **34 II**, 2082.

$C_6H_6ONCl_2As$ 3-Amino-4-oxyphenyldichlorarsin. — Hydrochlorid **(Halarsol)**, Darst., Rkk. **32 II**, 3867; Probleme d. Arzneifestigk. gegen — **34 I**, 3356.

***N*-Methyl-2-pyridon-3-dichlorarsin**, Erkennen d. N-Methyl-2-pyridon-5-dichlorarsinhydrochlorids v. Binz u. Mitarbeitern als —-Hydrochlorid **31 II**, 1290.

***N*-Methyl-2-pyridon-5-dichlorarsin**, Hydrochlorid **30 I**, 1791; Erkennen d. —-Hydrochlorids v. Binz u. Mitarbeitern als N-Methyl-2-pyridon-3-dichlorarsinhydrochlorid **31 II**, 1290.

$C_6H_6ONCl_2Sb$ 4-Oxy-3-aminophenylstibinchlorid, Rkk. d. Hydrochlorids **34 I**, 2791*.

$C_6H_6ONBrHg$ 4-Hydroxymercuri-2-bromanilin, Acetat (F. 152—153°) **30 I**, 46.

$C_6H_6O_2NClS$ Orthanilsäurechlorid (F. ca. 72—74°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

***o*-Chlorbenzolsulfamid**, Rkk. **31 I**, 2868.

***p*-Chlorbenzolsulfonamid** (F. 104°) **30 I**, 3760.

Benzolsulfochloramid, Verwend. **34 II**, 3456*.

Na-Salz s. *Chloramin B*.

$C_6H_6O_2NBrS$ 4-Brombenzolsulfonamid (F. 166°) **31 I**, 1907.

$C_6H_6O_2NBrHg_2$ 4.6-Bishydroxymercuri-2-bromanilin, Diacetat (F. 183—184°) **30 I**, 47.

$C_6H_6O_2NFS$ Metanilsäurefluorid (3-Aminobenzolsulfonylfluorid), Diazotier. u. Rk. mit Chlorarsinen **30 II**, 3547.

$C_6H_6O_3NClS$ 4-Chlor-1-aminobenzol-3-sulfonsäure, Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 1827*.

6-Chlor-1-aminobenzol-3-sulfonsäure, Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 1827*.

***p*-Phenolsulfochloramid**, Verwend. **34 II**, 3456*.

$C_6H_6O_3NBrS$ 2-Brom-1-aminobenzol-5-sulfonsäure, Rkk. **34 I**, 2657*.

$C_6H_6O_3NSAs$ Benzolsulfamid-*p*-arsenoxyd, Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3776.

$C_6H_6O_3N_2Cl_2S$ 3.4-Dichlorphenylhydrazin-6-sulfonsäure 32 II, 295*.

$C_6H_6O_4NClS$ 1-Oxy-2-amino-4-chlorbenzol-6-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 953*, 3526*.

2-Amino-4-chlorphenol-x-sulfonsäure 31 II, 426.

1-Oxy-2-amino-6-chlorbenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 953*.

***N*-Methyl-5-chlor-2-pyridonsulfonsäure**, Na-Salz (F. 290—292°) **34 II**, 1202*.

$C_6H_6O_4NBrS$ *N*-Methyl-3-brom-2-pyridonsulfonsäure (F. 240°) **34 II**, 1202*.

$C_6H_6O_4NJS$ *N*-Methyl-3-jod-2-pyridonsulfonsäure (F. 240—250°) **34 II**, 1202*.

$C_6H_6O_4N_2ClBr$ Diacetylchlorbromglyoxim (F. 160 bis 161°) **30 II**, 2252.

$C_6H_6O_4N_2Cl_2S_2$ 1.3-Diaminobenzol-4.6-disulfonsäurechlorid (Zers. ca. 185°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

Dichlorbenzoldisulfonsäurediamid, Verwend. für Kunstharze **32 I**, 1837*.

$C_6H_6O_5NClS_2$ s. *Chloramin B von Drugow*.

$C_6H_6O_5N_2ClAs$ 2-Nitro-3-amino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure, Äthylester (F. 245—247°) **30 I**, 3239*.

$C_6H_6O_5N_2BrAs$ Brom-3-nitro-4-aminophenylarsinsäure 30 I, 202.

$C_6H_6O_5ClSAs$ 2-Chlorsulfonylphenylarsinsäure 30 II, 2888.

$C_6H_6O_5FSAs$ Phenylarsinsäure-3-sulfofluorid (F. 160°) **30 II**, 3548.

$C_6H_6O_6N_3Cl_3S_3$ Benzoltrisulfochloramid, Verwend. **34 II**, 3456*.

$C_6H_6O_7NAsHg$ Hydroxymercuri-3-nitro-4-oxyphenylarsinsäure, Verwend. **31 I**, 1812*.

$C_6H_6O_8NSAs$ 3-Nitro-4-sulfophenylarsonsäure 32 I, 49.

$C_6H_7O_2N_2ClS$ 1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfamid, Verwend. **33 I**, 2614*.

***p*-Chlorbenzolsulfonhydrazid** (F. 113—114°) **30 I**, 3760.

$C_6H_7O_3NClP$ Phosphorsäure-*p*-chloranilid, enzymat. Spalt. **33 II**, 2835.

$C_6H_7O_3NClAs$ 3-Chlor-4-aminophenylarsinsäure, Präcipitat.-Vers. mit diazotiertem u. an Ovalbumin gekuppeltem — **34 I**, 1665.

4-Chlor-3-aminophenylarsinsäure (3-Amino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure), Rkk.: mit Glykolsäure **31 I**, 1517*; mit Chlorkohlensäureester **30 I**, 3239*; Präcipitat.-Vers. mit diazotiertem u. an Ovalbumin gekuppeltem — **34 I**, 1665.

$C_6H_7O_3NJAs$ 2-Jod-5-aminophenylarsinsäure 30 II, 2888.

$C_6H_7O_3NSSe$ 2-Seleno-4-aminobenzol-1-sulfonsäure, Darst., therapeut. Verwend. d. Ag-, Au- u. Hg-Verb. **30 I**, 3330*.

$C_6H_7O_3N_2ClS$ 1.3-Diamino-2-chlorbenzol-5-sulfonsäure, Sandmeyer-Rk. **30 I**, 740*.

6-Chlor-2-amino-1-oxybenzol-4-sulfonsäureamid, Verwend. d. — u. von *N*-Substitut.-Prodd. **34 II**, 2905*.

$C_6H_7O_4NClAs$ 3-Amino-4-oxy-5-chlorbenzol-1-arsinsäure, Rkk. **31 I**, 2536*; **33 II**, 574*.

$C_6H_7O_4NBrAs$ *N*-Methyl-3-brom-2-pyridon-5-arsinsäure (*N*-Methyl-2-oxy-3-brompyridin-5-arsinsäure), Bldg. **30 I**, 1791; trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_6H_7O_4N_2ClS_2$ Monochlorbenzoldisulfonsäureamid, Verwend. für Kunstharze **32 I**, 1837*.

$C_6H_7O_5NClAs$ *p*-Nitrophenyltrioxyarsoniumchlorid, therm. Zers. **34 II**, 3749.

$C_6H_8O_2NClS$ 5-Chlorpenthiazolin-2-essigsäure (F. 179—180°) **32 II**, 379.

$C_6H_8O_2NBrS$ 5-Brompenthiazolin-2-essigsäure (F. 188—190°) **32 II**, 379.

$C_6H_8O_2NJS$ 5-Jodpenthiazolin-2-essigsäure (F. 213 bis 214°) **32 II**, 379.

$C_6H_8O_3N_2ClSb$ 3.4-Diamino-5-chlorbenzol-1-stibinsäure, Rkk. **31 I**, 970*.

$C_6H_8O_3N_2Cl_3Br_3$ *N*-[α-Methoxy-β-tribromäthyl]-*N'*-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 193° Zers.) **33 I**, 600.

$C_6H_8O_5NSAs$ **2-Sulfonamidophenylarsinsäure** **30 II**, 2888.
Phenylarsinsäure-3-sulfamid **30 II**, 3548.
Benzolsulfamid-*p*-arsinsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3776.
$C_6H_8O_6NSAs$ **2-Sulfo-5-aminophenylarsinsäure** **30 II**, 2888.
$C_6H_9ONClBr_3$ **[*β*-Tribrom-*α*-chloräthyl]-butyramid** (Kp.$_{15}$ 126°) **33 II**, 3409.
$C_6H_9O_3NClAs$ ***p*-Aminophenyltrioxyarsoniumchlorid**, Darst. **33 II**, 1513; Hydrochlorid (Darst.) **34 II**, 52; (therm. Zers.) **34 II**, 3749.
$C_6H_9O_7NClAs$ ***p*-Aminophenyltrioxyarsoniumperchlorat** **33 II**, 1513.
$C_6H_{10}O_2NClBr_2$ **Acet-*β*-chlor-*β*.*γ*-dibrom-*α*-oxybutylamid** (F. 142° Zers.) **33 II**, 2971.
$C_6H_{10}O_2NCl_2Br$ **Acet-*β*.*γ*-dichlor-*β*-brom-*α*-oxybutylamid** (F. 165° Zers.) **33 II**, 2971.
$C_6H_{14}ONClS$ ***n*-Butylsulfonäthylimidchlorid** (Kp.$_{0,2}$ 124—126°) **31 I**, 52.

— 6 VI —

$C_6H_3O_4NClJS$ **2-Jod-5-nitrobenzolsulfochlorid** (F. 122—123°) **32 II**, 2055.
$C_6H_4O_2Cl_2FSAs$ **Phenylarsindichlorid-3-sulfofluorid** (F. 42°) **30 II**, 3548.
$C_6H_5O_2NClSNa$ ***N*-Natrium-*N*-chlorbenzolsulfamid** **30 II**, 2521.
$C_6H_6O_2NCl_2SAs$ **Benzolsulfamid-*p*-dichlorarsin** (F. 176—178°) **30 I**, 3776.

C_7-Gruppe.

— 7 I —

$[C_7H_6]x$ **Kohlenwasserstoffe** $[C_7H_6]x$, Bldg.: aus Benzylchlorid (mit Ni unter CO_2) **30 I**, 2075; (mit $AlCl_3$; Konst.) **32 I**, 3417; (bzw. Xylylchlorid mit Metallchloriden) **30 II**, 146; aus Cholsäure **32 II**, 1787.
C_7H_8 s. *Toluol*.
C_7H_{10} **1-Methyl-1.3.5-hexatrien**, Rkk. **31 I**, 2938*.
Cycloheptadien, Elektronenkonfigurat. **31 II**, 3075.
Methylcyclohexadien (Dihydrotoluol), Bldg. **30 I**, 355; **II**, 3128.
Cyclopentylacetylen (Kp. 107—109°) **34 II**, 3755.
Cyclopentenyläthylen **33 I**, 934.
C_7H_{12} **Heptin-(1)** (*α*-**Heptin, Amylacetylen**) (Kp. 99 bis 100°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 417; (Spektrochemie) **32 I**, 1877; Rotat.-Dispers. im UV **34 I**, 665, 3561; Ramaneffekt d. Acetylenbind. **30 II**, 2232; Grenzflächenspann. u. gegenseit. Löslichk. im Syst. — H_2O **30 II**, 3522; Hydrier. an Pd **32 II**, 2142; Bromier. mit Hypobromit **30 II**, 1357; direkte Jodier. in fl. NH_3 **33 II**, 852; Rk.: mit PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 2094; mit SeO_2 **33 I**, 3181; mit 1-Bromoctin-(2) **34 II**, 39; mit CH_3OH (+ BF_3) **34 II**, 2064; mit organ. Säuren **34 II**, 2672; mit Benzolsulfonsäurepropylester **32 I**, 1361; mit aromat. Sulfonsäurechloriden **30 I**, 3542; mit C_2H_5MgBr u. Benzophenon **30 I**, 1786; mit Isopropylquecksilberbromid **34 I**, 33; Klopfverh. **33 II**, 3075; Verb. mit Hg-Acetat (Konst., Rkk.) **31 I**, 771.
Heptin-(2), Darst., Ramanspektr. **33 II**, 3666.
Heptin-(3), Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520.
4.4-Dimethylpentin-(1) (Kp. 73—75°) **31 I**, 759.
Butylallen, Ramanspektr. **32 I**, 1493; **33 I**, 1586.
1.4-Heptadien (Kp.$_{735}$ 92,0—93,3°) **31 I**, 3099.
2-Methylhexadien (1.1.4-Trimethylbutadien) (Kp. 97—99°), Darst., Eigg., Polymerisat. **32 II**, 1426; Kondensat.: mit ungesätt. Aldehyden oder ungesätt. Carbonsäuren **30 I**, 2797*; mit Crotonaldehyd bzw. Acrolein **31 I**, 2938*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.
3-Äthylpentadien-(1.3) (Kp.$_{735}$ 97—99°) **33 I**, 3304.
2.4-Dimethylpentadien-(1.3) (**1.1.3-Trimethylbutadien, Dimethyl-1.1-isopren**) (Kp. 93,1 bis 93,2°), Darst., Eigg. (Polymerisat.) **32 II**, 1426; (Hydrier.) **33 I**, 2529; Bldg., Eigg. **31 II**, 225; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Kondensat.: mit ungesätt. Aldehyden oder ungesätt. Carbonsäuren **30 I**, 2796*; mit Acrolein **31 I**, 2938*.
β-**Isopropyl-*α*.*γ*-butadien** (Kp. 86—87°) **32 I**, 61.
asymm. **Diäthylallen**, Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2167.
Tetramethylallen, Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2167.
Cycloheptен (Kp.$_{732}$ 113—115°), Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Bldg.: aus Cycloheptylbromid **30 I**, 680; aus Cycloheptanol **30 II**, 229; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **33 II**, 336; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Rk. mit Phenylazid **33 I**, 2695.
1-Methylcyclohexen-(1) (***o*-Methylcyclohexen**) (Kp. 109—110 korr.), Darst. (physikal. Eigg.) **34 II**, 2077; (Hydrier.) **33 II**, 2261; (Oxydat. mit SeO_2) **34 II**, 3755; (Rk. mit Acetylchlorid + $SnCl_4$) **31 II**, 3341; Bldg. **34 II**, 3503; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Dampfdruck **31 II**, 1259; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Einw. v. H_2O_2 **33 I**, 4038*; Anlager. v. HOCl **34 II**, 3754; Nitrosier. **34 I**, 1483.
3-Methylcyclohexen-(1) (***m*-Methylcyclohexen**, **1-Methyl-Δ^3-cyclohexen**), Darst., Rkk. v. akt. — (Kp.$_{743}$ 104°) **34 I**, 2274; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Verh. gegen Br_2 (Polymerisat.) **33 I**, 1174.
1-Methylcyclohexen-(3) [**4-Methylcyclohexen-(1)**, ***p*-Methylcyclohexen**, **1-Methyl-Δ^3-cyclohexen**], Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Darst., Rkk. v. akt. — (Kp.$_{743}$ 102,5°) **34 I**, 2274; elektrolyt. Bldg. **34 II**, 1453; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Hydrier. **30 I**, 3779.
x-Methylcyclohexen (Tetrahydrotoluol), Bldg.: aus p-Methylcyclohexylphenol **30 I**, 355; aus 3-Brom-1-methylcyclohexan **30 I**, 680; aus n. Olefinen **30 II**, 3128; Oxydat. mit SeO_2 **33 II**, 2456*.
Methylencyclohexan (Kp.$_{760}$ 101—102°), Darst. **30 II**, 1690; **33 II**, 2262, 3116; Bldg. **30 II**, 229.
1-Äthylcyclopenten-(1) (Kp.$_{760}$ 106,5—107,5°), Darst., Eigg. **33 II**, 3561; physikal. Konstanten **34 II**, 1763; Ramanspektr. **34 I**, 3029.
Dimethyl-(1.1)-cyclopenten-(2) **32 I**, 2319.
1.2-Dimethylcyclopenten-(1) (Kp.$_{760}$ 105 bis 105,2°), Isolier. aus Harzöl, Eigg., Rkk. **31 I**, 597; Bldg. **32 I**, 2319.
1.2-Dimethylcyclopenten-(5) (Kp.$_{760}$ 96—97°), Isolier. aus Harzöl, Eigg., Rkk. **31 I**, 597.
x.x-Dimethylcyclopenten (Kp. 81—90°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.
Norbornylan (Bicyclo-[1.2.2]-heptan) (F. 86 bis 87°) **34 I**, 3587.
Olefin C_7H_{12} (Kp. 70—90°) aus d. Säure $C_7H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.
C_7H_{14} *gewöhnl.* **Hepten** (*gewöhnl.* **Heptylen**), Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; Isolier.: aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; aus Ölgas **30 II**, 178*; Bldg. bei d. katalyt. Hydrier. v. Pyridin **31 II**, 1003; Rotat.-Dispers. im UV **34 I**, 665, 3561; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164.
Hepten-(1) (*α*-**Heptylen**) (Kp.$_{760}$ 94,9°), Vork.: im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; im Steinkohlenteer **32 II**, 151; Darst., Eigg. (Dibromid) **32 I**, 933; **33 II**, 2254; **34 I**, 3578; (Hydrier.) **33 I**, 3066; Bldg. **30 I**, 2382; (Dibromid) **34 II**, 2518; Absorpt. im Schumann-Gebiet **34 II**, 565; Auslösch. d. Hg-Resonanzstrahl. durch — **32 II**, 670; Oxydierbark. **34 I**, 2574; Addit. v. HBr (Wrkg. v. Lösungsmm.) **34 II**, 38, 2205; Klopfwert **33 I**, 3265.
Hepten-(2) (*β*-**Heptylen**) (Kp.$_{760}$ 98,1—98,4°), Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 2254.
Hepten-(3) (Kp.$_{760}$ 95,8—96,1°), Darst., Di-

bromid **33 II**, 2255; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Oxydierbark., Chemilumineszenz **34 I**, 2574; Auslösch. d. Hg-Resonenzstrahl. durch — **32 II**, 670.

2-Methylhexen-(1) (Kp.760 91,1—91,5°), Darst., Eigg., Bromier. **33 II**, 2255; Bldg. **33 I**, 3306; (Dibromid) **30 I**, 812; (Ozonolyse) **34 I**, 3335.

3-Methylhexen-(1) (Kp.760 84,0—84,1°) **33 II**, 2254.

4-Methylhexen-(1) (Kp.760 87,2—87,5°) **33 II**, 2254.

5-Methylhexen-(1) [**α(1.2)-Isohepten**] (Kp.760 84,7°), Darst., Eigg. **30 II**, 2506; (Dibromid) **30 I**, 3426; **33 II**, 2254; Anlager. v. HOJ **32 I**, 3297.

2-Methylhexen-(2) (Kp.760 94,4—94,6°), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 2255; **34 I**, 3335; Bldg. **33 I**, 3306; (Dibromid) **30 I**, 812.

3-Methylhexen-(2) (Kp.760 93,1—93,3°) **30 I**, 2722; **33 II**, 2255.

4-Methylhexen-(2) (Kp.760 87,1—87,6° bzw. 85,1—85,6°) **33 II**, 2255.

5-Methylhexen-(2) (Kp.760 91,1—91,6° bzw. 85,6—86,1°) **33 II**, 2254.

2-Methylhexen-(3) (Kp.760 86,4—86,9°) **33 II**, 2255.

3-Methylhexen-(3) **30 I**, 2722.

2-Äthylpenten-(1) (Kp.760 93,9—94,3°) **33 II**, 2255.

3-Äthylpenten-(2) (**α-Methyl-β.β-diäthyläthylen**) (Kp.764 96°), Darst., Eigg. (Hydrier.) **32 I**, 2578; (Ozonolyse) **34 I**, 3335; (Dibromid) **33 II**, 2255; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663.

2.3-Dimethylpenten-(1) (Kp.760 84,1—84,3°) **33 II**, 2255.

2.4-Dimethylpenten-(1) (Kp.760 80,9—81,3°) **33 II**, 2255.

3.3-Dimethylpenten-(1) (Kp.760 76,9°), Isolier. aus synth. Bzn. **30 I**, 3126; Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 1183.

Neopentyläthylen [**4.4-Dimethylpenten-(1)**] (Kp.760 72,35°), Darst., Eigg. **34 I**, 527; (Ozonolyse) **34 I**, 527; Addit.: v. HBr **34 I**, 1638; **II**, 38; v. HJ **34 II**, 2819.

2.3-Dimethylpenten-(2) **33 I**, 2387.

2.4-Dimethylpenten-(2) (**α.α-Dimethyl-β-isopropyläthylen**) (Kp.760 82,6°) **31 II**, 1692.

3.4-Dimethylpenten-(2) (Kp.760 86,2—86,4°) **33 I**, 2387; **II**, 2255.

4.4-Dimethylpenten-(2) (*symm. tert.* **Butylmethyläthylen**) (Kp.760 76,0—76,1°), Darst., Eigg. **34 I**, 527; (Rkk.) **34 I**, 1183; Auffass. d. — v. Faworski u. Alexejewa v. Kp. 84,86° als Gemisch **34 I**, 1182.

2-Äthyl-3-methylbuten-(1) (Kp.760 88,7—89,1°) **33 II**, 2255.

Cycloheptan, Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Ramanspektr. **32 II**, 2017; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Dehydrier. v. —-Systemen (Übersicht) **34 I**, 2739; pyrochem. Rkk. **32 I**, 1658.

Methylcyclohexan (**Hexahydrotoluol**) (Kp. 99,8 bis 100,8° korr.), Struktur **32 II**, 371; Vork. im Bzn. aus Sapropelitenteer **33 II**, 3940; Isolier.: aus pennsylvan. straight-run Bzn. **32 II**, 2769; aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3539; u. Best. in Midcontinent-Rohöl (Gefrierpunkt-Diagramm d. Syst. —-n-Heptan) **32 II**, 1396; Darst.: aus 1-Methylcyclohexen **33 II**, 2261; aus Toluol **30 I**, 437*; **34 II**, 2215; aus Methylcyclohexanol **31 I**, 1741; aus Benzylalkohol **31 I**, 604; aus Kresolen **33 I**, 1879; (Roh-Kresol) **31 I**, 1012*; (o-Kresol) **34 II**, 3504; Bldg.: aus Diphenyl **33 I**, 706; aus Benzaldehyddiäthylacetal **30 I**, 2352; bei d. therm. Zers. v. Chinolin **34 II**, 4046.

Physikal. Eigg. **34 II**, 2077; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245, 2520; Ramanspektr. **32 I**, 1494; **II**, 2017; (Anwend. zur Identifizier.) **33 II**, 3242; Beug. v. Röntgenstrahlen **30 II**, 354; (Bezieh. zum Mol.-Bau) **30 II**, 1497; (in bin. Mischungen mit —) **32 I**, 2676; (im Gemisch mit A., cybotakt. Gruppen) **30 I**, 2842; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; DE. **31 II**, 821; (bei mittleren Frequenzen) **32 I**, 791; (Dipolmoment) **30 II**, 3708; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie **32 II**, 2618; spezif. Flüchtigk. beim Überleiten v. Luft **30 II**, 2877; F. **34 I**, 1016; (Schmelzwärme) **31 II**, 3086; Dampfdruck **33 II**, 1828; Viskosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II** 2906; (Oberflächenspann. u. Parachor) **32 I**, 1999; Oberflächenspann. **31 II**, 973; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177; Gleichgewicht $C_6H_5CH_3 + 3\ H_2 \rightleftharpoons$ — **34 II**, 557, 2790, 3585; Dehydrier. v. — u. v. Gemischen mit Cyclohexan **34 I**, 2086; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393; Oxydat.-Fähigk. **33 II**, 2775; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Rk.: mit rauchender H_2SO_4 **31 I**, 75, 393; mit CO (+ Metallhalogenide) **31 I**, 3060*; **II**, 3592; **33 I**, 1351*; **34 I**, 623*, 942*; vom — abgeleitete Aminoalkohole **32 II**, 2958; Syst. n-Hexan-— (Gleichgewichts-Mess.) **34 II**, 2474.

Fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; Giftigk. **30 I**, 3328; Verwend. als Lösungsm. bei d. Einw. v. $AlCl_3$ auf Alkylhalogenide **32 I**, 799.

Äthylcyclopentan, physikal. Konstanten **34 II**, 1763; Oxydat. **34 I**, 1969; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Giftigk. **30 I**, 3328.

1.1-Dimethylcyclopentan (Kp.748 87,2—87,9°), Vork. in Midkontinenterdöl **33 II**, 309; Darst., Eigg. **32 I**, 2319.

1.2-Dimethylcyclopentan, Darst. d. cis-Verb. (Kp.760 99,25°) u. d. trans-Verb. (Kp.760 91,8°) **31 I**, 597; therm. Daten **31 II**, 3086, 3087; langsame Verbrenn. d. cis- u. trans-Verb. **34 I**, 1017; Einw. v. O_2 **30 II**, 2778.

1.3-Dimethylcyclopentan (Kp.760 90,7°), langsame Verbrenn. (im heterogenen Syst.) **32 I**, 1775; (in d. Gasphase) **34 I**, 1017; Einw. v. O_2 bei 100° **30 II**, 2778.

x.x-Dimethylcyclopentan, Flammengeschwindigk. **30 II**, 2750.

1-Methyl-2-propylcyclopropan (Kp.747 92—93°), Darst. **31 II**, 2316; (Prüf. d. Reinheit mittels d. Ramaneffektes) **32 II**, 2291; Ramaneffekt **32 I**, 914; **II**, 3058.

C_7H_{16} *techn.* **Heptan**, direkte Oxydat. bei hohen Drucken **34 I**, 3725; Einw. v. CO (+ Metallhalogenide) **34 I**, 942*.

***n*-Heptan** (Kp.762 98,0—98,2°), Isolier.: aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3539; aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; aus straight-run Bznn. **32 II**, 2769; **34 II**, 2328; u. Best. in Midcontinent-Rohöl (E.-Diagramm für d. Syst. —-Methylcyclohexan) **32 II**, 1396; Darst.: aus n-α-Hepten **33 I**, 3066; aus 2-Hepten **33 II**, 2255; aus Heptylhalogeniden **30 II**, 509; **34 II**, 1606; aus Dipropylcarbinol **31 I**, 3344; aus Methylamylcarbinol **33 I**, 3434; Bldg.: bei d. katalyt. Hydrier. v. Pyridin **31 II**, 1003; aus 1.5-Dioxaoctahydroinden **34 I**, 2281; Darst., physikal. Eigg. u. Identifizier. v. Derivv. **30 II**, 712.

Allgemeine physikal. Konstanten **31 II**, 1111; **33 I**, 402; Molvol. (bei tiefen Tempp.) **30 II**, 509; (als Funkt. v. Druck u. Temp.) **31 I**, 3337; intermol. Kräfte, Volumabhängigk. d. Energie **30 I**, 163; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Wrkg.-Querschnitt (Viscositätsmess.) u. Gestalt v. gasförmigen —-Moll. **32 I**, 2542; Absorpt. im Schumann-Gebiet **34 II**, 565; Auslösch. d. Hg-Resonanzstrahl. durch — **32 II**, 670; Ramanspektrum **30 I**, 1269; **32 II**, 3839; **33 I**, 2783; Depolarisat.-Faktoren d. Streulichtes **34 I**, 1453; Elektronenbeug. u. Mol.-Bau **32 II**, 659; Streuung v. Röntgenstrahlen **30 I**, 3001; **II**, 1497; **31 I**, 894; Rotat.-Dispers. **34 I**, 665, 3561; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; Dreh.: v. Limonen u. Menthon in — **30 II**, 3510; v. β-Methyl-n-valeriansäure in — **33 I**, 2367; v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester in — **31 II**, 821; DE. v. gasförm. — **34 II**, 3597; Molrefrakt. **31 I**, 3344; Atompolarisat. **33 I**,

3889; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; Dipolmoment: u. molekulare Konst. v. Derivv. **30 II**, 713; **34 II**, 38; v. Äthylenchlorid u. -bromid in — **34 II**, 2802; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; Kerrkonstante **31 II**, 2426; (Kräfte zwischen Lösungsm. u. gel. Stoff) **32 II**, 963; (Temp.-Abhängigk.) **33 II**, 3814; (v. — u. Nitrobenzollsgg. in —) **33 II**, 2239; thermochem. Daten **30 II**, 362; Wärmeinhalte, Entropien u. freie Energien d. isomeren Heptane **30 II**, 2500; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärmen im gasförm. Zustand u. Energie d. Atombindungen **34 II**, 3603; spezif. Wärme nach d. adiabat. Temp.-Druckkoeff. **32 II**, 1421; F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; Wärmekapazitäten gesätt. Dämpfe beim Kp. **32 I**, 360; Wärmeleitfähigk. **31 I**, 2979; Dampfdruck **34 II**, 693; (in Waschölen, App.) **33 II**, 1817; Taupunkt- u. Siedekurven d. n-Pentan-—-Syst. **33 II**, 1951; Siede- u. Dampfdruckkurven v. — u. n-Pentan, sowie v. bin. Gemischen beider **34 I**, 640; gasförmig-fl.-Gleichgewichte d. Systeme —-n-Octan bzw. -2.2.4-Trimethylpentan **34 II**, 2474; innere Gleichgewichte u. partielle Dampfdrucke v. Gemischen prim. n. Alkohole mit — **34 I**, 2904; koexistierende Phasen u. Drucke d. Syst. A.-— bei *30°* **33 I**, 3406; Schallgeschwindigk. in — u. Lsgg. v. Bzl. u. n-Butylalkohol in — **32 II**, 511; Strukturviscosität im Syst. Phenol-— **33 I**, 3297; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Grenzflächenspann. v. Hg gegen — **33 II**, 998; Oberflächenspann.: v. Hg u. W. gegen gesätt. —-Dämpfe **33 II**, 3549; u. Komplexbldg. in — **33 II**, 2507; Adsorpt. v. —-Dampf an W. **33 I**, 35; Antonowsche Regel bei — **32 II**, 3849; Adsorpt. durch aktivierte Zuckerkohle **30 II**, 1675; (Expans. d. Zuckerkohle) **33 II**, 1000; Einfl. auf d. Adsorpt. v. Indophenol u. Nitranilinrot durch Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30 I**, 806; Löslichk. in Anilin **30 II**, 2519; Doppelverb. mit N-Methyl-Py-m-xylyl-peri-pyrrolinoanthroxyl-(10) **31 II**, 1145.

Einw.: v. UV-Strahlen (Harzbldg.) **33 I**, 2202; v. elektr. Entladd. **31 I**, 427; v. dunklen elektr. Entladd. **33 II**, 850; v. elektrodenlosen Entladd. **31 I**, 1725; Pyrolyse **33 II**, 3939; Crackverss. mit — **32 II**, 3076; (Darst. eines Pb-Alkylgemisches) **34 II**, 2448*; (Herst. v. Äthylen u. seinen Homologen durch Cracken v. — in Ggw. v. W.-Dampf) **34 II**, 1712; (Best. d. Aktivier.-Energie d. Zers.) **34 I**, 3451; (Kinetik d. Dissoziat.) **33 II**, 3529; therm. Zers. v. aliphat. Mercaptanen in — **32 I**, 211.

Oxydat.: durch Luft (direkt) **30 I**, 1278; (Entzünd.-Temp.) **30 I**, 2062; (Leucht- u. Entflamm.-Temp.) **32 I**, 1764; **33 I**, 2035; (Mechanismus d. Leuchtens) **33 I**, 1260; (Betrag u. Verlauf als Funkt. d. Temp., Chemilumineszenz) **34 I**, 2574; (Best. d. Oxydat.-Fähigk.) **31 I**, 1551; in O (Verbrenn.-Temp.) **30 I**, 3290; in d. Dampfphase (katalyt.) **31 II**, 1401; **32 II**, 3036; **33 II**, 7, 2811; Isomerisier., Dehydrier., Cyclisier. durch $AlCl_3$ **34 I**, 1182; Chlorier. **33 I**, 3916; Rk.: mit CO (+ Metallhalogenide) **33 I**, 1351*; mit SO_2 (+ Al- oder Bor-Halogenide) **30 I**, 1366*; mit CBr_4 **32 II**, 352.

Giftigk. **30 I**, 3328; Hautreiz. durch — **34 II**, 465; —-Therapie **34 II**, 2098.

Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153; Klopfwertbest. mit — **30 I**, 2664; **31 II**, 2813; Best. d. Octanzahl mit — **34 II**, 2331; Verwend. in Brennstoffen für Feuerzeuge **34 I**, 2380*.

Nachweis v. Bzl. in — durch d. Persalpetersäurerk. **33 I**, 3223; Nitrobenzol- u. Anilinpunkt **30 I**, 2662.

Isoheptan (2-Methylhexan) (Kp. 89—90°), Vork. in einem Midcontinenterdöl **33 II**, 309; Darst.: aus 2-Methyl-2-hexen **33 II**, 2255; aus C_3H_7Br + Isobutyraldehyd Nitrobenzol- u. Anilinpunkt) **30 I**, 2662; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; Flammengeschwindigk. eines Gemisches v. Dimethylcyclopentan u. — mit Luft **30 II**, 2750; therm. Daten **30 II**, 362, 2500; F., Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086.

akt. **3-Methylhexan(3-Propylbutan, Methyläthylpropylmethan)** (Kp.760 91—92°) **31 II**, 3321, 3328; **32 I**, 2450.

dl-**3-Methylhexan**, Darst. **33 II**, 2255; therm. Daten **30 II**, 2500.

3-Äthylpentan (Triäthylmethan) (Kp.775 94°), Darst., Eigg., Rk. mit Benzoylperoxyd (Mechanismus) **32 I**, 2579; therm. Daten **30 II**, 2500; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086.

2.2-Dimethylpentan, Vork.(?) im Midcontinent-Erdöl **32 II**, 2903; therm. Daten **30 II**, 2500; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086.

(—)-2.3-Dimethylpentan (Methyläthylisopropylmethan) (Kp.760 89—90°) **31 II**, 3327.

dl-**2.3-Dimethylpentan**, Darst. **33 II**, 2255; therm. Daten **30 II**, 2500; therm. Zers. (Kettenmechanismus) **33 II**, 1331.

2.4-Dimethylpentan (Kp. 78,9—80°), Darst., Eigg. **33 I**, 2529; therm. Daten **30 II**, 2500; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086.

3.3-Dimethylpentan, therm. Daten **30 II**, 2500; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Oxydat. **33 I**, 2529.

2.2.3-Trimethylbutan, therm. Daten **30 II**, 2500; **31 II**, 3086; aus d. Viscosität berechnete Mol.-Abmess. **34 II**, 2055; Viscosität d. Dämpfe, Southerlandkonstanten u. Wrkg.-Querschnitte d. Moll. **34 I**, 2399; Auslösch. d. Hg-Resonanzstrahl. durch — **32 II**, 670.

C_7Cl_{12} Dodekachlorheptadien, Bldg. **33 I**, 924.

— 7 II —

C_7HCl_7 Pentachlorbenzalchlorid (Heptachlortoluol) (Kp.13 199° korr.), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 3264; Verwend. **31 II**, 618*.

$C_7H_2Cl_6$ Trichlorbenzotrichlorid 32 I, 2023.

Tetrachlorbenzalchlorid 32 I, 2023.

$C_7H_3Cl_5$ Dichlorbenzotrichlorid [Gemisch], Bldg., Eigg. **32 I**, 2022.

2.4-Dichlorbenzotrichlorid (2.4-Dichlorphenylchloroform), Rk.: mit HF **33 II**, 2061*; mit Salzen organ. Sulfonsäuren **33 I**, 2173*; **II**, 1430*; mit Säureamiden **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*.

2.3.6-Trichlorbenzalchlorid (F. 83°) **33 II**, 3419.

2.4.6-Trichlorbenzalchlorid (F. 27°) **33 II**, 3264.

x.x.x-Trichlorbenzalchlorid 32 I, 2023.

Tetrachlorbenzylchlorid 32 I, 2023.

Pentachlortoluol (F. 224,5—225,5°), Darst., Eigg. **32 II**, 2816; Chlorier. **33 II**, 3264; Hydrolyse **32 II**, 924*.

$C_7H_3Br_5$ Pentabromtoluol (F. 288°), Darst., Eigg. **31 I**, 528*; Br-Best. **31 II**, 1324.

[$C_7H_4O_2$]x Polysalicylid, Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.

$C_7H_4O_3$ Furylpropiolsäure (F. 112—113°) **32 I**, 228.

$C_7H_4O_4$ Furylketencarbonsäure, Methylester **34 II**, 3944.

$C_7H_4O_6$ Chelidonsäure, Darst., Decarboxylier. **33 II**, 2533; Rk. mit Aminosäuren **32 II**, 1940*; katalyt. Hydrier. d. Diäthylesters **30 I**, 529.

$C_7H_4O_7$ Mekonsäure, genet. Beziehh. zum Morphin **30 II**, 934; Hydrier. **31 II**, 2416; Rk.: mit Phenylisocyanid (Salz mit Diphenylformamidin) **32 I**, 1520; Farbrk. mit VCl_3 **34 I**, 3773; Best. mittels Br_2 **32 I**, 847.

Morphin-Narkotin-Doppelsalz s. *Narkophin*.

Furan-2.3.4-tricarbonsäure, Darst., Auffass. d. Furan-2.3.5-tricarbonsäure v. Sutter als — **33 I**, 2688.

Furan-2.3.5-tricarbonsäure (F. 273° Zers.), Darst., Eigg. **32 II**, 3698; Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 223; Auffass. d. — v. Sutter als Furan-2.3.4-tricarbonsäure **33 I**, 2688.

$C_7H_4O_8$ Allentetracarbonsäure, Ester (Verss. zur opt. Spalt.) **30 I**, 2542; Erkennen d. Tetra-

äthylesters v. Faltis als Hexadien-(1.5)-1.1.3.3.4.4.6.6-octocarbonsäureäthylester bzw. 6-Äthoxy-α-pyron-3.5-dicarbonsäurediäthylester **30 II**, 1685.

$C_7H_4Cl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlortoluol** (F. 93°) **32 II**, 2816.

x.x.x.x-Tetrachlortoluol, Hydrolyse **32 II**, 924*.

Trichlorbenzylchlorid, Bldg., Eigg. **32 I**, 2023; Verwend. **30 I**, 591*; **32 I**, 3014*.

2.5-Dichlorbenzalchlorid (F. 43°) **31 II**, 2864; **33 II**, 3419.

2.6-Dichlorbenzalchlorid (2.6-Dichlorbenzylidenchlorid), Darst. **33 I**, 2539; (Hydrolyse) **32 I**, 1363; **33 II**, 3419; **34 II**, 2212; Verwend. **32 I**, 3013*.

3.4-Dichlorbenzalchlorid (3.4-Dichlorbenzylidenchlorid), Verseif. **31 I**, 261.

3.5-Dichlorbenzalchlorid (F. 36,5°) **33 II**, 3419.

***o*-Chlorbenzotrichlorid**, Darst. **30 I**, 3831*; Reinig. **31 II**, 497*; Bldg., Eigg. **32 I**, 2022; Einw. v. HF **33 II**, 2061*.

***m*-Chlorbenzotrichlorid**, Bldg., Eigg. **32 I**, 2022; Reinig. **31 II**, 497*.

***p*-Chlorbenzotrichlorid**, Bldg., Eigg. **32 I**, 2022; Reinig. **31 II**, 497*; Rk.: mit HF **33 II**, 609*, 2061*; mit Dichloressigsäure **34 II**, 2899*.

$C_7H_4F_4$ ***m*-Fluorbenzotrifluorid** ($K_{p.762}$ 99,5 bis 100,5°) **34 II**, 3748.

$C_7H_4S_3$ **3-Thiobenzodithiol-(1.2) (2.3-Dithiosulfinden)**, Rk.: mit NH_2OH **33 I**, 2809; mit Äthylendiamin **30 I**, 2251.

C_7H_5N (s. *Benzonitril* [*Phenylcyanid*]).

Benzoisonitril (Phenylisonitril, Phenylcarbylamin, Phenylisocyanid, Carbomonophenylimid), Darst., Parachor, Konst. **30 II**, 1369; Bldg. **34 II**, 1299; Dipolmoment **30 II**, 2234, 2613; **32 II**, 176; Rkk. **32 I**, 1520; Verwend.: v. nascierendem — zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 426*; als Vulkanisat.-Beschleuniger **32 II**, 1379*.

$C_7H_5N_3$ **Benztriazin-1.2.4**, Derivv. **31 II**, 2615.

Benzoldiazoniumcyanid, Rkk. **34 II**, 1765.

$C_7H_5N_7$ **1-Phenyl-5-azidotetrazol** (F. 99°) **32 II**, 2461.

$C_7H_5Cl_3$ **Benzotrichlorid (Benzenylchlorid, Phenylchloroform)**, photochem. Darst. aus Toluol u. Cl_2 **32 I**, 1575*; Bldg.: aus Benzyläthern u. PCl_5 **33 I**, 3917; aus Benzylidenchlorid + NOCl **34 II**, 595; Reinig. **31 II**, 497*; Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramanspektr. **30 II**, 1340; Dipolmoment **31 I**, 3335; **32 I**, 3265; **II**, 2153; Leitfähigk.: v. $FeCl_3$ in — **33 II**, 3540; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; Hydrolyse **32 I**, 2994*; (Kinetik) **34 II**, 2212; Chlorier. **32 I**, 2022; Nitrier. **33 II**, 2977; Rk.: mit Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; mit Metalloxyden **33 I**, 601; mit NH_3 **34 I**, 1474; mit NH_4Cl **30 II**, 2637; mit Millonscher Base **34 II**, 2202; mit SbF_3 **34 II**, 3748; mit $AlCl_3$, $BeCl_2$ u. $FeCl_3$ (u. Bzl.) **30 II**, 1067; mit Phenolen **32 II**, 3557; **33 II**, 871; mit Thioresorcindimethyläther **32 II**, 3879; mit organ. Säuren **33 II**, 2595*; **34 II**, 2900*; mit NH_4-Benzoat **31 II**, 497*; mit Salzen organ. Sulfonsäuren **33 I**, 2173*; **II**, 1430*; mit Säureamiden **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*; mit Grignardverbb. **33 I**, 2534; Verwend. bei d. Darst. v. Säurefluoriden **34 I**, 2736.

2-Chlorbenzalchlorid ($K_{p.745}$ 226—228°), Darst., Eigg. **30 I**, 3831*; **32 I**, 2023; **II**, 1915; (Rkk.) **32 I**, 1363; **33 II**, 3419; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212; Verwend. **32 I**, 3013*.

3-Chlorbenzalchlorid ($K_{p.738}$ 235—237°), Bldg., Eigg. **32 I**, 2023; Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 3419; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

4-Chlorbenzalchlorid ($K_{p.755}$ 236°), Bldg., Eigg. **32 I**, 2023; Darst., Rkk. **33 II**, 3419; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212; Rk. mit CH_3MgCl **33 II**, 1343; Verwend. **32 I**, 3013*.

2.6-Dichlorbenzylchlorid (F. 39—40°) **32 I**, 2025.

3.5-Dichlorbenzylchlorid (F. 36°) **33 II**, 3419.

x.x-Dichlorbenzylchlorid **32 I**, 2023.

2.3.6-Trichlortoluol (F. 41—42°), Bldg. **32 I**, 2025.

2.4.5-Trichlortoluol (F. 80—82°) **32 II**, 2816.

symm. **Trichlortoluol** (F. 34°) **33 II**, 3264.

x.x.x-Trichlortoluol, Hydrolyse **32 II**, 924*.

$[C_7H_5Br]x$ **Verb.** $[C_7H_5Br]x$ aus p-Brombenzylchlorid u. $AlCl_3$ (Konst.) **32 I**, 3417.

$C_7H_5Br_3$ **Benzotribromid** (F. 56—57°) **32 II**, 352.

2.4.6-Tribrombenzol, Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433.

$C_7H_5F_3$ **Benzotrifluorid (Trifluortoluol)** (Kp. 102 bis 105°), Darst. **34 II**, 3842*; (Rkk.) **34 II**, 3748; Chlorier. **32 I**, 2022; Viscosität **32 I**, 2561; F-Best. **33 I**, 1977.

C_7H_6O s. *Benzaldehyd*.

$C_7H_6O_2$ (s. *Benzoesäure*; *Salicylaldehyd* [*2-Oxybenzaldehyd*]).

Brenzcatechinmethylenäther ($K_{p.756}$ 173—174°), Darst., Eigg. **31 II**, 1559; UV-Absorpt. **31 II**, 419; **34 I**, 3439.

Furfuracrolein (**β-Furylacrolein**, **„α-Streptomonovinylenfurol"**), katalyt. Hydrier. **30 I**, 224; **34 I**, 2281; Rk. mit Bernsteinsäure **30 II**, 2798; Verwend. für Farbstoffe **34 II**, 1928; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

3-Oxybenzaldehyd, Parachor **30 II**, 3253; Oxydat. **30 II**, 3850*; Kalischmelze **34 I**, 378; Chlorier., Bromier. **30 II**, 552; Chlorier. (Best. d. „Sättig.-Tempp.") **31 I**, 159*; Bromier. (Mechanismus) **33 II**, 2006; Methylier. **33 I**, 2255; **34 I**, 1038; Rk.: mit diazotierten Aminen **34 II**, 3612; mit Methyl-n-propyl- oder -n-butylketon **31 I**, 2471; mit Dibenzylketon **32 I**, 1526; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit Acenaphthenchinon **32 I**, 1528; mit Dinitrilen **34 I**, 538; mit Cumarin-3-essigsäure **34 II**, 3383; mit 7-Methylcumarin-4-essigsäure **31 II**, 2612; mit Malonsäure **32 II**, 3408, 3705; mit Chlorameisensäureester **31 II**, 2327; mit Acetobromglucose **31 I**, 3677; Verwend. zur Herst. v. Saatgutbeizen **30 II**, 1760*.

Farbrk. **32 II**, 3923; Identifizier. **31 I**, 3706.

4-Oxybenzaldehyd (F. 117°), Darst.: aus p-Oxybenzylanilin **33 I**, 310*; aus p-Oxybenzylalkohol **34 I**, 127*; aus Phenol-CH_2O-Kondensaten **33 II**, 1763*; aus p-[Chlormethyl]-phenylkohlensäureäthylester **33 II**, 2124; Bldg. aus Phenol **32 II**, 3695; Trenn. v. Salicylaldehyd **30 I**, 440*; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; Parachor **30 II**, 3253; Kalischmelze **34 I**, 378; Alkylier. (mit Äthylsulfat) **30 II**, 3754; (mit p-Toluolsulfonester) **34 I**, 378; Rk.: mit p-Chlornitrobenzolen **31 II**, 233; mit Methyl-n-propyl- oder -n-butylketon **31 I**, 2471; mit Acetophenon **30 II**, 1982; mit Dibenzylketon **32 I**, 1526; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit 2-Methyl-4-methoxy-5-isopropylacetophenon **32 I**, 2170; mit Gallacetophenon-3.4-dimethyläther **34 I**, 3850; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2330; mit Acenaphthenchinon **32 I**, 1528; mit Phenylhydrazinhydrochlorid **34 I**, 1643; mit Dinitrilen **34 I**, 538; mit 4-Phenylchinaldinjodmethylat **32 I**, 2046; mit Malonsäure **32 II**, 3705; mit Cumarin-3-essigsäure **34 II**, 3383; mit 7-Methylcumarin-4-essigsäure **31 II**, 2612; mit Brenztraubensäure **34 II**, 3375; mit Acetessigester **32 I**, 2710; mit Acetylglycin **30 II**, 2893; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3318.

Farbrk. **32 II**, 3923.

***o*-Toluchinon**, Farbrk. mit Cyanessigester u. NH_3 **31 II**, 1723.

***p*-Toluchinon** (*gewöhnl.* **Toluchinon, 2-Methyl-1.4-benzochinon**) (F. 68°), Bldg.: aus Toluol (elektrochem.) **31 I**, 1419; aus 2-Toluidin-5-sulfonsäure **31 I**, 3465; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; Red. **31 I**, 1102; **34 I**, 3057; elektrochem. Oxydat. (Darst.) **32 I**, 937; trimol. Polymerisat.-Prodd. **34 I**, 3059;

photochem. Zers. v. alkoh. —-Lsgg. (Quantenausbeute) **30 II**, 2744; Thiele-Acetylier. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3052; (Verteil. d. Partialvalenzen) **32 II**, 2451; Rk.: mit Butadien **31 II**, 1758•; mit Mesitylen **31 II**, 3472; mit aromat. Nitrosoverbb. **33 II**, 619•; mit Benzaldehyd (photochem.) **34 II**, 2821; mit Diphenylsemicarbazid **34 II**, 1730; mit Glycin (baktericide Wrkg.) **30 I**, 2105; spermacide Wrkg. **32 I**, 3317; **33 I**, 1808; Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 2322•; **34 I**, 1889•, 3662•.

Ameisensäurephenylester **31 II**, 984.

$[C_7H_6O_2]x$ *polymeres* **Toluchinon v. Spica**, Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 3057; Erkennen als Chinhydron d. Ditoluchinons **32 II**, 2451.

$C_7H_6O_3$ (s. *Salicylsäure* [*2-Oxybenzoesäure*]).

2.3-Dioxybenzaldehyd, Mercurier. **30 II**, 3755.

β-Resorcylaldehyd (**β-Oxysalicylaldehyd**, **2.4-Dioxybenzaldehyd**) (F. 134—135°), Darst. **30 I**, 2563; **33 I**, 935; Kalischmelze **34 I**, 378; Mercurier. **30 II**, 3755; Methylier. **30 I**, 1781; **32 II**, 2467; Verester. **32 I**, 3423; Rk.: mit Acenaphthenon **30 II**, 61; (bzw. Fluoren) **30 I**, 2736; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2329; mit 7-Methoxychromanon **34 II**, 3954; mit Dibenzylketon **32 I**, 1526; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit 4-Aminoacetophenon **33 I**, 3321; mit Acenaphthenon **32 II**, 705; mit Acenaphthenchinon in Ggw. v. NH_3 **32 I**, 1528; mit Oximen **30 II**, 3765; mit Brenztraubensäure **34 II**, 3375; mit 7-Oxy-4-methylcumarin-3-essigsäure **34 II**, 3383; mit ω-[Tetracetyl-β-glucosidoxy]-3.4-diacetoxyacetophenon **32 I**, 80; mit Benzoylchlorid bzw. ω.3.4-Triacetoxyacetophenon **31 II**, 2465; mit Chlorameisensäuremethylester bzw. β-Resorcinaldehyd **34 II**, 1462; Br-Derivv. (Orientier.) **31 I**, 2869.

Gentisinsäurealdehyd, Darst., Rkk. **34 II**, 1729; Mercurier. **30 II**, 3755.

Protocatechualdehyd (**3.4-Dioxybenzaldehyd**) (F. 154—155,5°), Übersicht **31 I**, 3111; **32 I**, 3424; **34 I**, 2274; Darst. bzw. Bldg.: aus Propenylphenolen **30 I**, 587•; aus Piperonal (+ $AlBr_3$) **30 II**, 2646; **33 I**, 2286; aus Heliotropin **34 I**, 2490•; aus Safrol **31 II**, 1349•; aus Alkoxyvanillin **31 I**, 2675•; aus Propenylbrenzcatechinmono-[äthoxymethyläther] **31 I**, 1012•; aus 4-Oxyisophthalaldehyd **31 II**, 1926•; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

Kalischmelze **34 I**, 378; Alkylier. **33 I**, 310•; **II**, 1093•, 3760•; **34 I**, 378, 3668; Äthylier. **33 I**, 309•; **34 I**, 2582; Überführ. in Vanillin u. Äthylvanillin (Übersicht) **31 II**, 3543; **32 II**, 3796; Methylenier. **31 II**, 1559; Chinolinsynth. mit — **33 II**, 3434; Mercurier. **30 II**, 3755; Rk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Cyclopentanon **34 II**, 3377; mit Cyclohexanon u. Methylderivv. **30 I**, 3300; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2330; mit Hydantoin bzw. Hippursäure **33 II**, 3842; mit Na-Acetat u. Acetanhydrid **30 I**, 518; mit Acetylglycin **32 I**, 672; mit 1.2-Diphenyl-3.5-diketopyrazolidin **32 I**, 2952.

Wrkg. auf Urease (Einfl. v. Thiolverbb.) **34 I**, 2141.

Farbrk. **31 II**, 3236, 3642; Verwendbark. zur Best. höherer Alkohole (Fuselölbest.) **34 I**, 784.

α-Resorcylaldehyd (F. 157°) **32 I**, 3423.

5-Oxytoluchinon, Thiele-Rk. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3052.

Methoxychinon (F. 143—144°), Darst., Eigg. **33 I**, 2810; (Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2452; **34 I**, 3053; Bldg. aus d. Chinhydron **34 I**, 3055; Oxydat.-Potential **34 II**, 1293; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

β-Furfuracrylsäure (**β-Furylacrylsäure**, **Furacrylsäure**) (F. 141°), Darst.: aus Furfurol u. Essigsäureanhydrid (Verwend.) **31 II**, 2324; aus Furfuralaceton **33 I**, 3556; Bldg. aus α-Furfuralbrenztraubensäure **31 II**, 1287; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Säurestärke (Einw. v. NH_2OH) **31 I**, 614; Rk.-Fähigk. **33 I**, 1128; katalyt. Hydrier. **30 II**, 2366; **32 II**, 2810; elektrolyt. Red. **31 I**, 2336; Ringspreng. **32 I**, 3410; Nitrier. **30 II**, 910; Rk.: mit $SOCl_2$ **31 II**, 1428; mit Keten (Mechanismus) **33 I**, 2388; Triäthylbleisalz **30 II**, 1855; Fütter. an Kaninchen **32 I**, 1264; Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 3403•; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Ester (Darst., Geruchs- u. Würzeigg.) **30 II**, 1077; (Verwend. in d. Parfümerie) **31 II**, 1940; Äthylester (Spektrochemie) **31 I**, 2340; (Hydrier.) **34 I**, 2281; (Bromier.) **30 II**, 2527; (Rk. mit Malonester) **32 II**, 3888.

3-Oxybenzoesäure (F. 200°), Bldg.: aus Phenol **33 II**, 3685; aus 4-Oxy-α.α-dimethylphthalid **30 II**, 1234; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; UV-Absorpt. **30 I**, 3273; Aktivitätskoeff. in wss. Salzlsgg. **34 I**, 1012; Dissoziat.: in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; in wss. CH_3OH u. **A. 34 I**, 16; v. — u. Äthylester **30 I**, 1273; therm. Daten **34 II**, 1742; Löslichk. (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247.

Best. d. Oxydat.-Grades durch $KMnO_4$ unter d. Bedingg. d. Kubel-Tiemann-Verf. **34 I**, 2266; katalyt. Hydrier. **30 II**, 1073; **34 II**, 1919; Chlorier. **31 I**, 1428; Sulfonier. **30 II**, 1069; Methylier. **33 II**, 3688; Rk.: mit Keten **34 II**, 2518; mit Chloral **34 II**, 3249; mit Hexamethylentetramin **32 II**, 1779; mit p-Rosanilinbase **31 II**, 559; mit 2-[2'.4'-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474; Strychninsalz **34 II**, 3256; Phenacylester **33 I**, 417, 418; Rk. v. Estern mit Acetylbromid (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767.

Abbau d. Na-Salzes durch Aspergillus niger **32 II**, 2478; Konjugat. im Organismus **32 II**, 1935, 3116; Einfl.: auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; auf d. Harnsäureausscheid. **33 I**, 2273; kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461; gallentreibende Wrkg. d. Na-Salzes **30 I**, 1327; Verwend. v. Estern zur Konservier. v. Nahr.-Mitteln, Getränken u. dgl. **30 I**, 3257•.

Analyt. Rkk. **33 II**, 2429; Nachweis in Schokoladen- u. Zuckerwaren **33 I**, 2478.

4-Oxybenzoesäure (F. 210—212°), Darst.: aus Salicylsäure **34 I**, 3395•; aus 4-Aminobenzoesäure **32 I**, 3176; Bldg.: aus Toluol **31 I**, 1419; aus p-Oxyisobutyrophenon **31 I**, 772; aus 2-Methoxy-1.1-diphenyläther-5.4'-dicarbonsäure **30 I**, 389; aus Shikimisäure **30 I**, 1163; aus Genkwanin **33 II**, 3136; aus d. gelben Verb. aus Awobana **34 II**, 1472; aus Dicranin **34 I**, 66; Trenn. v. Salicylsäure **30 I**, 2164•; **32 II**, 2851; **33 II**, 1094•.

UV-Absorpt. **30 I**, 3273; Leitfähigk. (Zusatz v. As_2O_3-Lsg.) **31 II**, 3193; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Acidität in wss. CH_3OH u. **A. 34 I**, 16; Aktivitätskoeff. in wss. Salzlsgg. **34 I**, 1012; 2. Dissoziationskonstante **30 I**, 1273; therm. Daten **34 II**, 1742.

Katalyt. Hydrier. **30 II**, 1073; **34 II**, 1919; oxydativer Abbau (Verf. v. Hehner) **31 I**, 445; Best. d. Oxydat.-Grades durch $KMnO_4$ unter d. Bedingg. d. Kubel-Tiemann-Verf. **34 I**, 2266; Chlorier. **31 I**, 1428; Äthylier. **30 II**, 47; Acetylier. **31 II**, 2980; Rk.: mit Butyljodid **30 I**, 1090; mit Hexamethylentetramin **32 II**, 1779; mit p-Rosanilinbase **31 II**, 559; mit Dichloracetaldehyd **31 II**, 1575; mit 2-[2'.4'-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474; mit Azidoacetylchlorid **32 II**, 1432; Cd-Salz **33 I**, 2928; Salze mit Ketoiminen **33 II**, 704; Strychninsalz **34 II**, 3256; Mol.-Verb.: mit Eucalyptol **33 I**, 2723; mit Protocatechusäure **30 I**, 389; (Bldg. aus Gymneminsäure) **30 II**, 1383; mit Sarkosinanhydrid **30 I**, 3832; Phenacylester **33 I**, 417, 418; Rk. v. Estern mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767.

Anreicher. durch Hefezellen **34 II**, 624; Abbau d. Na-Salzes durch Aspergillus niger **32 II**, 2478; Konjugat. im Organismus **32 II**,

1935, 3116; Einfl.: auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; auf d. proteolyt. Eiweißabbau d. Kollagens **33 II**, 3296; auf vitaminosekranke Tiere **34 I**, 2840; auf d. Harnsäureausscheid. **33 I**, 2273; v. Estern auf d. alkoh. Gär. **34 II**, 3561; kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461; baktericide Wrkg. **30 I**, 1330; antimikrobe Wrkg. v. — u. —-Estern u. -Ätherestern **34 II**, 432; Wrkg. d. Alkalisalze auf Mikroorganismen **30 I**, 539; konservierende Wrkg.: v. — u. —-Estern **32 II**, 3440; v. Estern **33 II**, 2839; (Polemik) **33 I**, 1478; gallentreibende Wrkg. d. Na-Salzes **30 I**, 1327; Verwend.: zur Herst. v. Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; Verwend. v. Estern: in pharmazeut. Zubereitt. **33 I**, 3737; für keimfreie Injekt.-Lsgg. **34 I**, 3618; zur Sterilerhalt., Sterilisat. u. Desinfekt. (Best. d. Wrkg.-Grades) **31 I**, 1479; (in Pulvern) **34 I**, 3369*; in d. Kosmetik **33 I**, 3805; **34 I**, 962; für antisept. Seifen **34 II**, 1223; (baktericide Wirksamk.) **34 II**, 2861; als Antisepticum in Zahnpasten **33 II**, 1895; Verwend. v. — u. Derivv.: zur Konservier. (v. Lebensmitteln) **30 II**, 2319; (v. Most) **30 II**, 641; (v. Fischdauerwaren) **31 II**, 2801; (v. Milch) **32 I**, 888, 2397.

Analyt. Rkk. **33 II**, 2429; Fäll. mit p-Nitrosodimethylanilin **34 II**, 1961; Nachweis: in Lebensmitteln **34 I**, 2843; (Best.) **30 II**, 2073; in Schokoladen- u. Zuckerwaren **33 I**, 2478; v. — u. —-Estern als Konservier.-Mittel **32 II**, 1092; v. —-Estern (in Schmelzkäse) **33 II**, 3931; (im Wein) **32 I**, 1454; **34 I**, 1899; Best. d. OH-Gruppe mit Methoxyessigsäureanhydrid **34 II**, 99.

Äthylester (Agipan, Nipagin A) (F. 112°), Bldg., Eigg. **34 II**, 3748;; Dissoziat.-Konstante **30 I**, 1273; Oberflächenspann. u. Gär.-hemmende Wrkg. **34 II**, 3561; Rk. mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; Wrkg. auf d. Blutdruck **33 II**, 1386; Toxikologie **30 I**, 858; (Schicksal im Organismus) **30 I**, 1650; konservierende Wrkg. **33 II**, 2839; Verwend.: als Konservier.-Mittel **30 I**, 3257; **II**, 765; (Wert als Konservier.-Mittel für Lebensmittel) **32 II**, 1384; in **Nipakombin 30 II**, 2708; **31 I**, 698; **32 I**, 2395; zur Sterilisat. u. Desinfekt. **31 I**, 1480; (in Pulvern) **34 I**, 3369*.

Nachweis in Lebens- u. Arzneimitteln **31 I**, 1537; in Schmelzkäse **32 II**, 463.

Benzylester (Nipabenzyl) s. $C_{14}H_{12}O_3$.

Methylester (Nipagin, Nipagin M, Solbrol), Modifikatt. **31 I**, 1442; Parachor **30 II**, 3253; Einfl.: auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; auf d. alkoh. Gär. **34 II**, 3561; (Gär.-hemmende Wrkg. u. Oberflächenspann.) **34 II**, 3561; auf d. Blutdruck **33 II**, 1386; Toxikologie **30 I**, 858; (Schicksal im Organismus) **30 I**, 1650; keimtötende Wrkg. (Bezieh. zur Konst.) **32 I**, 3077; baktericide Wrkg. (Rk. d. Na-Verb. mit Acetobromglucose) **30 I**, 1330; desinfizierende Wrkg. in Seifen **31 II**, 273; konservierende Wrkg. **32 II**, 3440; (Polemik) **33 I**, 1478; Verwendbark. zur Konservier. v. Obst- u. Traubensäften **31 I**, 1985; Anwend.-Gebiete (Übersicht) **30 I**, 1400; Verwend.: zur Sterilerhalt., Sterilisat. u. Desinfekt. **31 I**, 1480; (im pharmazeut. Labor.) **32 II**, 3745; **33 I**, 3102; **II**, 2702; für sterile u. steril bleibende Lsgg. **33 II**, 248; mit Nipasol zur Konservier. v. Augentropfen **33 I**, 1811; als Frischhalt.-Mittel für Salben **33 I**, 3101; in antisept. u. desinfizierenden Pulvern **34 I**, 3369*; zur Sterilisier. v. Injekt.-Fll. **31 II**, 1588; zur Haltbarmach. v. Pillen **33 II**, 1394; zur Konservier. (v. Lebensmitteln u. techn. Prodd.) **30 II**, 765; (v. pharmazeut. Präpp.) **32 I**, 100; **34 I**, 730, 2159; **II**, 3406; (v. sterilen Injekt.-Lsgg.) **32 II**, 3272; (v. kosmet. Präpp.) **33 I**, 1035, 3805; als Dauerantisepticum für Mundpflegemittel **30 II**, 3174; zur Konservier. (v. Klebstoffen) **32 II**, 160; (v. H_2O_2) **30 I**, 257, 860, 1329; (v. photograph. Gelatine) **30 I**, 3518*; **II**, 2732*.

Analyt. Rkk. **33 II**, 98; Nachweis: in Lebens- u. Arzneimitteln **31 I**, 1537; in Schmelzkäse **32 II**, 463.

Propylester (Nipasol) s. $C_{10}H_{12}O_3$.

Phenylkohlensäure (Phenoxyameisensäure). — **Äthylester (Kohlensäurephenyläthylester)**, Darst. **32 I**, 2024; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; Rkk. **31 I**, 775.

Benzopersäure (Benzoylhydroperoxyd, Perbenzoesäure) (F. 39—40°), Konst. (Rk. mit Phenylbutadien) **32 II**, 367; Bldg.: bei d. Ozonisat. v. Benzaldehyd **31 I**, 3226; II, 2559; **33 I**, 1892; bei d. Autoxydat. v. Benzaldehyd **31 II**, 226; **32 II**, 1118; (Rolle d. O_3 als Oxydat.-Katalysator) **32 I**, 1872; (in Ggw. v. Anthracen) **32 I**, 338; Darst. **31 I**, 2336; **34 I**, 853, 3452; Oxydat. v. organ. Verbb. durch — **34 I**, 3452; (Mechanismus) **31 II**, 2591; (Anomalien) **30 II**, 3127; (Vergl. mit Peressigsäure) **32 I**, 208; (Isopren u. Butadien) **33 I**, 2530; (Ergosterin u. Derivv.) **30 II**, 1862; (organ. Jodverbb.) **31 I**, 773; (ungesätt. aliphat. u. aromat. J-Verbb.) **33 I**, 1938; (Sulfide) **30 II**, 2118; **31 I**, 251; (Furfuroldiacetat) **33 II**, 1348; (ungesätt. Fettsäuren) **30 II**, 1061; Rk.: mit Triphenylmethyl **32 I**, 1512; mit substituierten Glucalen **32 I**, 808; d. Na-Salzes mit Benzoylchloriden **30 II**, 725; Einw. auf Pyrogallol unter d. Einfl. v. Peroxydase **30 II**, 236; Wrkg.: auf d. Autoxydat. v. Anethol **30 I**, 2351; auf d. Oxydat. v. Benzaldehyd **31 I**, 267; Verwend. zur Entfärb. v. Celluloid **34 II**, 3335.

Nachweis **32 II**, 1118.

Benzoesäureperoxyd 32 I, 338.

$C_7H_6O_4$ Pyrogallolaldehyd (2.3.4-Trioxybenzaldehyd), Rkk. **33 I**, 2539; **34 I**, 549.

Phloroglucinaldehyd (2.4.6-Trioxybenzaldehyd), Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; Darst., Benzoylier. **33 II**, 2009; Rkk. **33 I**, 1292; Methylier. **30 I**, 371; **33 I**, 3723; Acetylier. **30 II**, 247; Mercurier. **30 II**, 3756; Kalischmelze **34 I**, 378.

Gallusaldehyd, Rkk. **31 II**, 446.

α-Furylglycidsäure 30 I, 2414; **32 I**, 516.

***o*-Protocatechusäure (Brenzcatechin-*o*-carbonsäure, 2.3-Dioxybenzoesäure)**, Darst. **33 II**, 3842; Einw. v. B. chlororaphis **32 II**, 2973; antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110; Komplexsalze (therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*; **33 II**, 414*; **34 II**, 1651*; —-Rk. zum Erkennen d. Aktivität v. Mineralwässern **30 II**, 3066.

β-Resorcylsäure (Resorcin-*o*-carbonsäure, 2.4-Dioxybenzoesäure) (F. 216—217°), Darst. aus Resorcin **31 I**, 2999; **33 II**, 3842; Bldg.: aus d. Farbstoff d. Akazienholzes **31 I**, 2884; **33 I**, 72; aus Orseoselon **33 I**, 3720; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 229; Auflös.-Geschwindigk. v. Mg in — **30 I**, 3269; Kalischmelze **34 I**, 378; Mercurier. **31 I**, 267; Überführ. in 2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzoesäure **32 II**, 1178; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **33 I**, 3560; antimikrobe Wrkg. v. — u. —-Äthylester (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110; Verwend.: für Farbstoffe **34 I**, 2200*; für lichtempfindl. Filme u. Schichten **30 II**, 348*; zum colorimetr. Nachweis u. zur Best. v. U **30 I**, 1504; zur Trenn. d. Metalle d. H_2S-Gruppe **30 I**, 560.

Gentisinsäure (Hydrochinoncarbonsäure, 2.5-Dioxybenzoesäure), Darst. **33 II**, 3842; (Rkk., Methylester) **34 II**, 1729; Bldg. aus Glucose durch Penicillium griseo-fulvum **34 II**, 3515; Oxydo-Red.-Potential d. — u. d. Äthylesters **34 II**, 430; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **33 I**, 229; Auflös.-Geschwindigk. v. Mg in — **30 I**, 3269; elektrolyt. Decarboxylier. **30 I**, 2386; Rk. mit Zimtsäure **30 I**, 232; antimikrobe Wrkg. v. — u. —-Methylester (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

γ-Resorcylsäure (2.6-Dioxybenzoesäure) (F. 153° Zers.), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2881; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110; Methylester **30 I**, 2881.

Protocatechusäure (3.4-Dioxybenzoesäure) (F. 200—202°), Vork.: in d. Frucht v. Illicium religiosum **30 I**, 1163; in d. Zwiebeln v. Allium cepa **31 I**, 2220; in pigmentierten Zwiebelschalen (Bezieh. zur Widerstandsfähigk. d. Zwiebeln) **30 I**, 1806; **33 II**, 3299; in Gillenia stipulata (Wurzel) **33 II**, 2703; Isolier. aus Globularia alypum **33 II**, 2162; Darst., Sublimat. **34 II**, 3248; Bldg.: aus Brenzcatechin durch HCOOK-Kalischmelze **33 II**, 3685; aus Piperonylsäure **30 II**, 2646; aus 2-Methoxy-1.1-diphenyläther-5.4'-dicarbonsäure (6-Methoxydiphenyläther-3.4'-dicarbonsäure) **30 I**, 389; **31 I**, 1114; aus 4-Sulfo-3-oxybenzoesäure bzw. deren Methyläther **30 II**, 1070; aus Fichtenholz mit Cl_2 **34 II**, 4038; aus Jutelignin durch Kalischmelze **34 I**, 688; aus Bambuslignin durch Kalischmelze **32 I**, 49; aus Hopfengerbstoff **32 I**, 1168; aus Kinotannin **32 I**, 2961; aus Phillygenol **33 I**, 3205; **II**, 2686; aus Heidelbeersaft **34 I**, 787; aus d. Harz v. Petasites officinalis **34 II**, 1648; aus Dicranin **34 I**, 66; aus d. Aglucon d. Farbstoffes d. Klatschmohns **31 I**, 2884; aus Perillaninchlorid **31 II**, 451; aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_8$ aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2094; aus Chinasäure (durch Hefepilze u. Hyphomycetesarten) **30 II**, 2536; (durch Aspergillus niger) **32 II**, 2478.

Komplexe Metallverbb. **30 I**, 1051*; (Herst. neutraler Lsgg.) **33 I**, 1972*; Komplexverbb.: mit Sb **30 II**, 136*; mit Pb (zur Carcinombehandl.) **31 II**, 2901*; Verb. mit p-Oxybenzoesäure **30 I**, 389; (Bldg. aus Gymneminsäure) **30 II**, 1383; Oxydo-Red.-Potential v. — u. —-Äthylester **34 II**, 430.

Verh. als Fermentmodell (desaminierende Wrkg.) **32 II**, 2468; (Vergl. d. Desaminier. v. Di- u. Tripeptiden mit der v. Glykokoll) **32 II**, 2831; pflanzenphysiol. Rolle **32 I**, 2963; Wrkg. auf Urease **34 I**, 2141; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; gallentreibende Wrkg. **30 I**, 1327.

Farbrk. **31 II**, 3642; analyt. Rkk. **32 I**, 1273; **33 II**, 2429.

Methylester (F. 135°), Bldg. aus Piperonylsäuremethylester **30 II**, 2646; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

α-Resorcylsäure (3.5-Dioxybenzoesäure) (F. 232°), Bldg.: aus Barbatol **32 I**, 825; aus Acetol **34 I**, 2293; aus Cetrarsäure **33 II**, 68; aus Saxatilsäure u. Orcin **34 I**, 2933; aus Salazinsäure **33 II**, 66; aus 5-Sulfo-3-oxybenzoesäure (Eigg., Methylier.) **33 II**, 3840; Alkylier. **31 I**, 259; Acetylier. **33 I**, 2679; Rk.: mit Arylaminen **31 II**, 3663*; mit Zimtsäure **30 I**, 232; Komplexverbb. mit Metallen u. Äthylendiamin **31 II**, 874*; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

α-Furfuroylessigsäure (α-Furoylessigsäure), spektroskop. Nachweis d. Enolisier. **34 II**, 2389; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 3886.

Furylbrenztraubensäure, Methylester (F. 99 bis 99,5° korr.) **34 II**, 3945.

5-Methylfuroyl-(2)-ameisensäure (F. 90—91° korr.) **32 I**, 2847.

5-Acetylfuran-2-carbonsäure 34 I, 863.

Essigsäurebrenzschleimsäureanhydrid (Kp.5 109 bis 110°) **33 I**, 758.

Trimethylen-1.2-dimethylol-1.2-dicarbonsäuredilacton (F. 84—87°) **30 I**, 1472.

decarboxylierte Puberulsäure (F. 233—235°), Darst. **34 II**, 3775.

$C_7H_6O_5$ (s. *Gallussäure* [*3.4.5-Trioxybenzoesäure*; bas. Bi-Salz = *Dermatol*]).

2.3.4.5-Tetraoxybenzaldehyd 32 II, 1303.

Pyrogallolcarbonsäure (2.3.4-Trioxybenzoesäure) (F. 216,5°), Darst. aus Pyrogallol, Rkk. **32 I**, 54; Bldg.: aus 2.3.4-Trioxyacetophenon **31 I**, 604; aus 8-Oxy-6.7.2'.1'-furanocumarin **33 II**, 2145; K-Salz **33 II**, 2231; UV-Absorpt. **34 II**, 567; Rkk. **34 I**, 3203; elektrolyt. Decarboxylier. **30 I**, 2386; Verwend. **32 II**, 3502*.

2.4.5-Trioxybenzoesäure (F. 214—215° Zers.) **32 I**, 1107.

Phloroglucincarbonsäure (2.4.6-Trioxybenzoesäure), Methylier. **33 I**, 3723; **II**, 1529; elektrolyt. Decarboxylier. **30 I**, 2386; antimikrobe Wrkg. d. — u. d. Methylesters **32 I**, 1110.

Pyrogallol-*O*-carbonsäure, K-Salz **33 II**, 2232.

Furylmalonsäure (F. 106—107° Zers.) **34 II**, 3945.

Furan-3-carbonsäure-2-essigsäure (F. 217 bis 218° Zers., korr.) **32 I**, 2849.

4-Methylfuran-2.3-dicarbonsäure (F. 233° Zers., korr.) **32 I**, 676.

5-Methyl-2.4-furandicarbonsäure (F. 270—272°) **34 I**, 3852.

α-Methylaconitsäureanhydrid, Hydratisier. **32 I**, 3408.

α-Methylaconitsäureoxyanhydrid (?) (F. 110°) **32 I**, 3409.

3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 162°) **30 II**, 3572.

isomeres **3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäureanhydrid** (F. 200—201°) **30 II**, 3572.

$C_7H_8O_8$ **Trimethylen-1-methylol-1.2.2-tricarbonsäurelacton** (F. 216°), **30 I**, 1472.

α.β-Bis-[oxymethyl]-äthan-α.α.β-tricarbonsäuredilacton (F. 178° Zers.) **34 I**, 34.

Säure $C_7H_8O_8$ aus α-Acetyl-α'-carbäthoxybernsteinsäureester, Diäthylester (Kp.2 149°) **31 II**, 1273.

isomere **Säure $C_7H_8O_8$** aus α-Acetyl-α'-carbäthoxybernsteinsäureester, Diäthylester (F. 86°) **31 II**, 1273.

$C_7H_8O_7$ **Acetondioxalsäure**, Diäthylester **33 II**, 2533.

***O*-Carboxy-γ-oxalcrotonsäure**, Ester **34 II**, 222.

Arabinosedicarbonat (F. 200—202° Zers.) **30 I**, 3029.

$C_7H_8O_8$ **β-[α'.β'-Dicarboxyvinyloxy]-α-ketopropionsäure**, Ringschluß, Auffass. d. 1.4-Diketoadipin-2-carbonsäureesters v. Sutter als —-Äthylester **33 I**, 2687.

1.4-Diketoadipin-2-carbonsäure. — **Triäthylester** (F. 79°), Darst., Rkk. **32 II**, 3698; Auffass. d. — v. Sutter als β-[α'.β'-Dicarboxyvinyloxy]-α-ketopropionsäureester **33 I**, 2687.

γ-Carboxyaconitsäure, Tetraäthylester (Kp.16 205—207°) **32 I**, 3408.

α.γ-Dicarboxyglutaconsäure, Tetraäthylester (Bldg.) **30 I**, 3545; (Rkk.) **30 I**, 3026; Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2542; Nitrilester **30 I**, 2387.

Trimethylen-1.1.2.2-tetracarbonsäure (F. 214° Zers.) **30 I**, 1472.

Dilacton $C_7H_8O_8$ aus Mannozuckersäuredilacton (Nichtidentität mit d. Dilacton d. Säure $C_7H_{10}O_{10}$ aus Lävulosecarbonsäure) **31 II**, 2859.

$C_7H_8N_2$ **Indazol**, Einfl. v. Substituenten auf Bldg. u. Umlager.-Fähigk. acylierter Indazole **30 I**, 1788; As-Derivv. **33 I**, 776; *l*-Arylindazole **34 II**, 773.

Benzimidazol, Bldg. aus o-Phenylendiamin u. HCOOH **30 II**, 1375; Salze **33 I**, 2943; Komplexverbb. mit Schwermetallsalzen **31 II**, 2757*; Einw. v. Metallamiden **33 II**, 2258; katalat. Aktivität v. Häminkomplexen **33 I**, 2563.

Darst. bzw. Bldg. v. Derivv.: aus o- oder peri-Diaminen d. Bzl. u. Naphthalins **34 I**, 2826*; aus Acyl-o-diaminen **30 II**, 1373; aus o-Phenylendiamin (u. Isothioharnstoffäthern) **34 I**, 1327; (u. Fettsäuren, Identifizier. d. Fettsäuren) **31 I**, 2058; (u. Cocosfett) **34 II**, 3555*; aus Benzimidazolyl-MgX u. Säurechloriden (Aufspalt. d. Imidazolrings) **33 I**, 2943; Dihydroderivv. **30 I**, 2253;

1-substituierte Derivv., **30 I** 833; 2-[α- u. β-Pyridyl]-benzimidazole **33 I**, 1622; **34 I**, 1192; Benzoylenarylderivv. **30 I**, 1307; **31 I**, 3349; Naphthoylenarylimidazole **32 I**, 2896*; Chinolin- u. Acridinverbb. mit Benzimidazolyl u. NH_2-Gruppen im Kern **31 I**, 3290*; Methylier. v. Derivv., Ag-Salz **31 II**, 443; —-Derivv. zur Entw. v. Halogensilberemulss. **34 II**, 3078*; Au-Verbb. d. Thio-—-Reihe **32 I**, 419*.

2-Methyl-5-cyanpyridin (F. 84—85°) **31 II**, 1290.

3-Aminobenzonitril (3-Cyananilin) (F. 53—54°), Darst. **31 II**, 1927*; Rkk. **30 II**, 3859*; **33 I**, 2249.

4-Aminobenzonitril (4-Cyananilin), Darst. **31 II**, 1927*; (Eigg., Rkk.) **33 I**, 3707; Rkk. **30 II**, 2777.

o-**Aminophenylisonitril** (F. ca. 74°) **32 II**, 520.

Phenylcyanamid (F. 43°), Darst., Eigg. **30 II**, 3258; **34 I**, 3654*; (Rk. mit N_3H) **30 I**, 2890; Verwend. **32 I**, 3356*; **34 I**, 3644*.

$C_7H_6N_4$ **1-Phenyltetrazol** (F. 66°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2892; Rkk. **32 II**, 2461.

5(*C*)-Phenyltetrazol (F. 215°), Darst., Eigg. **31 I**, 3172*; Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**, 1363.

Amino-(3)-benztriazin-(1.2.4) 31 II, 2615.

$C_7H_6Cl_2$ **Benzalchlorid (Benzylidenchlorid)** (Kp. 203,5°), Herst. aus Toluol (in d. Dampfphase) **33 II**, 936*; (photochem.) **32 I**, 1575*; **34 I**, 3201; Bldg.: aus Benzylchlorid u. NOCl **34 II**, 595; aus Benzyläthern u. PCl_5 **33 I**, 3917; aus Benzaldehyd u. $POCl_3$ **33 II**, 1026; Reinig. **31 II**, 497*; **34 II**, 2212; Dipolmoment **31 I**, 3335; **32 I**, 3265; Leitvermögen: v. $FeCl_3$ in — **33 II**, 3540; v. $TiCl_4$, $SiCl_4$, $SnCl_4$ u. $SnBr_4$ in — **34 I**, 2898; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212; (Einfl. von Substituenten auf d. Geschwindigk.) **32 I**, 1363; **33 II**, 3418; katalyt. Kernchlorier. **32 I**, 2022; Einw.: v. Ni in Ggw. v. Luft bzw. CO_2 **30 I**, 2075; v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; v. Metalloxyden **33 I**, 601; v. $AlCl_3$ **32 I**, 811; v. Millonscher Base **34 II**, 2202; Rk.: mit önanthsaurem Na **31 II**, 1852; mit diäthyldithiocarbaminsaurem Na **30 I**, 739*; mit Grignardreagens **33 I**, 2534; **II**, 1343.

o-**Chlorbenzylchlorid** (Kp.$_{24}$ 110°), Darst., Eigg., Mg-Verb. **32 I**, 2025; Bldg. **32 I**, 2023; Dipolmoment **33 II**, 3538; Reaktivität **30 II**, 386; Rk.: mit Phenol **34 I**, 384; mit o-Chlorphenol **32 I**, 3014*; mit aromat. Oxysulfonsäuren **30 I**, 590*; mit d. Sulfonier.-Prod. v. Kolophonium u. Phenol **30 I**, 1259*; mit Cellulose **30 I**, 671; mit Natroncellulose **33 I**, 3922.

m-**Chlorbenzylchlorid** (Kp.$_{25}$ 111—113°), Darst., Grignard-Rk. **34 II**, 1451; Dipolmoment **33 II**, 3538; Reaktivität **30 II**, 386; Rk. mit Phenol **34 I**, 384.

p-**Chlorbenzylchlorid** (Kp.$_{24}$ 113—115°), Bldg., Eigg. **32 I**, 2023; Dipolmoment **33 I**, 2666; **II**, 3538; (Konfigurat.) **32 I**, 1093; Reaktivität **30 II**, 386; Einw. v. Ni (Polymerisat.) **30 I**, 2075; Rk.: mit Se u. Na_2S **34 II**, 3750; mit Naphthalin **30 II**, 3196*; mit Phenolen **34 I**, 83*, 384; **32 I**, 3014*; mit aromat. Oxysulfonsäuren **30 I**, 591*; mit Cellulose **30 I**, 671.

.4-Dichlortoluol (F. 196—197°), Darst., Einw. v. $NaOCH_3$ **32 I**, 3416; (induzierte alternierende Polarität) **31 II**, 2863; Rk. mit Benzoylchlorid **31 I**, 3008.

2.5-Dichlortoluol ($Kp._{761}$ 199°) **31 II**, 2864.

2.6-Dichlortoluol ($Kp._8$ 54—56°), Darst., Chlorier. **32 I**, 2025; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **30 II**, 3777.

3.4-Dichlortoluol ($Kp._{745,5}$ 208,3—208,8°), Einw. v. $NaOCH_3$ **31 I**, 261; (induzierte, alternierende Polarität) **31 II**, 2863.

3.5-Dichlortoluol (F. 26°), Darst., Chlorier. **33 II**, 3419; Bromier. **34 II**, 233.

x.x-Dichlortoluol, Bldg. aus Toluol **32 I**, 2023; Hydrolyse **32 II**, 924*.

$C_7H_6Br_2$ *o*-**Brombenzylbromid**, Darst., Rkk., **34 II**, 1450; Rkk. **32 I**, 1777, 3174.

m-**Brombenzylbromid** (F. 42—42,4°), Darst., Eigg. (Reaktivität) **30 II**, 386; (Rkk.) **32 I**, 2943; Rkk. **30 II**, 3137.

p-**Brombenzylbromid**, Darst., Rk. mit Dimethylamin **30 II**, 3139; Rk.-Geschwindigk. mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 686; Rk.: mit Se u. Na_2S **34 II**, 3750; mit Malonester **33 II**, 3421; mit Phthalimidkalium **31 II**, 708; Grignard-Rk. (Mechanismus) **34 I**, 2420; **II**, 2670.

2.3-Dibromtoluol (F. 28°), Bldg., Eigg. **30 I**, 47.

2.4-Dibromtoluol, Einw. v. Mg **31 II**, 3200.

3.5-Dibromtoluol, Seitenkettenchlorier. (Wander. d. Br) **34 II**, 2068; Bromier. u. Hydrolyse **34 II**, 233.

$C_7H_6S_2$ **Dithiobenzoesäure (Phenylcarbodithiosäure)**, Überführ. in Benzaldehyd **32 I**, 2026; Rk.: mit $NH_2OH.HCl$ **32 II**, 1011; mit aromat. Hydrazinen **33 I**, 3076; mit N.N-Methylphenylhydrazin **32 I**, 2318; d. NH_4-Salzes mit CH_2O **32 I**, 944.

Farbrk. **32 II**, 3923.

$[C_7H_7O_3]_x$ **Phenolketon** $[C_7H_7O_3]_x$ aus d. Heterosid d. Salireposids **33 II**, 3710.

C_7H_7N α-**Vinylpyridin** (Kp. 157—162°) **33 I**, 46.

Benzylidenimin (Benzalimin), Bldg. **34 I**, 690; Hydrochlorid **30 I**, 2880.

Anhydroformaldehydanilin (Methylenanilin), Polymerisat.-Zustand u. Struktur **32 II**, 2955; Verwend.: für Harze **30 I**, 2806*; **II**, 998*; in Vulkanisat.-Beschleunigern **33 I**, 3012.

$C_7H_7N_3$ **1-Methylbenztriazol (*N*-Methylazimidobenzol)**, Darst., Eigg. **31 I**, 943; Rkk. (Vergl. mit Naphthalin) **34 II**, 2219.

4-Aminoindazol, Bart-Schmidtsche Rk. **33 I**, 776.

5-Aminoindazol, Bart-Schmidtsche Rk. **33 I**, 776.

6-Aminoindazol (F. 210°), Bart-Schmidtsche Rk. **33 I**, 776; Rhodanier. (Verwend.) **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.

7-Aminoindazol, Bart-Schmidtsche Rk. **33 I**, 776.

Benzylazid, Rk.: mit ungesätt. Verbb. **31 I**, 2610; mit Barbitursäure **30 I**, 3765.

p-**Tolylazid**, Darst. **33 II**, 3415; Dipolmoment u. Struktur **32 I**, 356; **33 II**, 532.

$C_7H_7N_5$ **1-Amino-5-phenyltetrazol**, Rkk. **33 II**, 2007.

1-Phenyl-5-aminotetrazol (F. 159°) **30 I**, 2893; **32 II**, 2460, 3890.

2-Phenyl-5-aminotetrazol, Benzoylier. **30 I**, 2893.

5-Anilinotetrazol (F. 206° Zers.) **30 I**, 2893.

C_7H_7Cl (s. *Benzylchlorid*).

2-Chlortoluol (1-Methyl-2-chlorbenzol) (Kp. 159,15°), Darst.: aus Toluol-o-diazoniumchlorid **32 II**, 1776; aus p-Toluolsulfochlorid **31 I**, 2193; Bldg. aus Toluol, Eigg. **32 I**, 2023; Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Ramanspektr. **32 II**, 836, 837; **34 I**, 3441; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 1100; elektr. Moment **31 II**, 1987, 3582; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34 II**, 2365; Mess. d. beim Strömen auftretenden elektr. Spann. **31 I**, 2706; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Löslichk. v. Benzoesäuren in — **30 II**, 2125; elektrostat. Viscositätseffekt **33 II**, 3251; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäureestern **31 II**, 821; **32 II**, 673; Oxydat. (mit $KMnO_4$) **31 I**, 2999; (katalyt. in d. Gasphase) **33 II**, 2810; Halogenier. **34 II**, 1448; Chlorier. **30 I**, 3831*; (u. Überführ. in o-Chlorbenzoesäure) **33 I**, 311*; Bromier. **32 I**, 1777; Nitrier. u. Red. **34 I**, 689; Überführ. in o-Toluidin **31 II**, 1195*; **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; Hydrolyse mit Alkali **32 II**, 924*; (mol. Umlager.) **32 II**, 1776; Rk.: mit H_2S **30 II**, 622*; mit $CCl_3 \cdot CN$ **32 I**, 219; mit β-Chlorpropionylchlorid **31 II**, 908*; mit 3.4-Dichlorphthalsäureanhydrid (+ $AlCl_3$) **30 I**,

1303; mit Naphthalin-1.4- bzw. .1.5-dicarbonsäurechlorid **30** I, 130*.

3-Chlortoluol (3-Chlor-1-methylbenzol), Konst. u. Assoziat. **34** II, 2195; Ramanspektr. **32** II, 836, 837; **34** I, 3441; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31** II, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30** I, 1100; elektr. Moment **31** II, 1987, 3582; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34** I, 2899; elektrostat. Viscositätseffekt **33** II, 3251; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäureestern **31** II, 821; **32** II, 673; Halogenier. **34** II, 1448; Chlorier. **34** II, 1451; Bromier. **32** I, 1777; **33** II, 1523; Hydrolyse **32** II, 924*; Rk.: mit NH_3 (+ Katalysatoren) **32** II, 1237*; **34** II, 1846*; mit CO_2 **32** I, 383; mit Trichloracetonitril **32** I, 219; mit Acetylchlorid **32** II, 2954; **34** II, 3245; mit β-Chlorpropionylchlorid **31** II, 908*; mit 4.4'-Diphenyldicarbonsäure- bzw. Naphthalin-1.5-dicarbonsäuredichlorid **33** II, 2753*.

4-Chlortoluol (Kp. 161—161,4°), Darst.: aus Toluol-p-diazoniumchlorid u. CuCl **32** II, 1776; aus Toluol (Eigg.) **32** I, 2023; aus Tetra-p-tolylzinn **33** I, 3073; aus Chlorbenzol (Überführ. in 4-Chlor-1.3-xylol) **31** I, 360*; aus p-Toluidin (Nitrier.) **32** II, 1162; Konst. u. Assoziat. **34** II, 2195; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31** II, 1535; Ramanspektr. **32** II, 836, 837; **34** I, 3441; Teslaluminescenzspektr. **30** I, 1100; elektr. Moment **31** II, 1987, 3582; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; beim Strömen auftretende elektr. Spann. **31** I, 2706; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34** I, 2899; Viscosität **33** II, 1555; elektrostat. Viscositätseffekt **33** II, 3251; Löslichk. v. Benzoesäuren in — **30** II, 2125; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäureestern **31** II, 821; **32** II, 673; Mischbark. im festen Zustande **33** II, 1965; katalyt. Oxydat. (in d. Gasphase) **33** II, 2810; (bei erhöhtem Druck u. erhöhter Temp.) **30** I, 3831*; II, 2186*; Halogenier. **34** II, 1448; Chlorier. **32** II, 2452; **33** I, 311*; Bromier. **32** I, 1777; Nitrier. **32** II, 1161; Hydrolyse: mit W.-Dampf (katalyt.) **30** II, 1772*; **31** II, 1491*; **34** II, 1688*; mit Alkali **32** II, 924*; (mol. Umlager.) **32** II, 1776; Rk.: mit NH_3 (+ Katalysator) **31** II, 1195*; **32** II, 1237*; **34** II, 1846*; mit H_2S **30** II, 622*; mit CO u. W.-Dampf **32** I, 1156*; mit CO_2 **32** I, 383; mit Li **33** II, 206; mit Na **33** II, 2193*; mit Benzophenonen **30** II, 2695*, 3851*; mit $CCl_3{\cdot}CN$ **32** I, 219; mit β-Chlorpropionylchlorid **31** II, 908*; mit Benzoylchlorid **31** I, 3007; mit 3.6-Dichlorphthalsäureanhydrid **30** II, 2384.

C_7H_7Br (s. *Benzylbromid*).

2-Bromtoluol, Darst. aus o-Toluidin **31** I, 2335; Bldg. aus Toluol u. Se_2Br_2 **30** I, 1928; Konst. u. Assoziat. **34** II, 2195; Ramanspektr. **34** I, 3441; elektr. Moment **31** II, 1987; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; katalyt. Oxydat. in d. Gasphase **33** II, 2810; Seitenkettenchlorier. (Wander. d. Br) **34** II, 2068; Bromier. **34** II, 1450; Rk.: mit CH_3J (+ Na) **30** I, 1289; mit Li **33** II, 206.

3-Bromtoluol, Darst. **32** II, 1612; Konst. u. Assoziat. **34** II, 2195; Ramanspektr. **34** I, 3441; elektr. Moment **31** II, 1987; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; diamagnet. Susceptibilität **34** II, 2190; Seitenkettenchlorier. (Wander. d. Br) **34** II, 2068; Nitrier. **31** I, 606; Rk.: mit Li **33** II, 206; mit CH_3COCl **34** II, 3244.

4-Bromtoluol (F. 27—28°), Darst. aus p-Toluidin **32** II, 1162, 1612; Bldg.: aus Toluol u. Se_2Br_2 **30** I, 1928; aus p-Tolylborsäure **30** II, 3271; aus d. Di-Mg-Verb. d. p-Brombenzylbromids **34** I, 2420; aus Tetra-p-tolylzinn **33** I, 3073; Konst. u. Assoziat. **34** II, 2195; Ramanspektr. **34** I, 3441; elektr. Moment **31** II, 1987; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; (Berechn. d. Valenzwinkel) **34** I, 3444; Mischbark. im festen Zustande **33** II, 1965; Seitenkettenchlorier. (Wander. d. Br) **34** II, 2068; Bromier. **30** II, 3139; Nitrier. **32** II, 1162; Rk.: mit Li **33** II, 206; mit $MoCl_5$ **33** II, 534; mit K-Phenolat **31** I, 452; Anwend. bei Flammenauslösch. **33** II, 3465.

C_7H_7J (s. *Benzyljodid*).

2-Jodtoluol, Dissoziat.-Wärme u. Absorpt.-Spektr. **30** I, 3156; Ramanspektr. **34** I, 3441; Dipolmoment **33** II, 370; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; Rk.: mit o-Jodnitrobenzol **32** II, 61; mit 2-Chlor-3.5-dinitrobenzoesäureäthylester **30** II, 2380.

3-Jodtoluol, Ramanspektr. **34** I, 3441; Dipolmoment **33** II, 370; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; Rk. mit 2-Chlor-3.5-dinitrobenzoesäureäthylester **30** II, 2380.

4-Jodtoluol (F. 34—35°), Bldg.: aus p-Tolylquecksilberchlorid + JCl **33** I, 2676; aus Tetra-p-tolylzinn **33** I, 3073; Ramanspektr. **34** I, 3441; Dipolmoment **33** II, 370; (Beziehh. zur Bandenverschieb.) **34** II, 2365; Nitrier. **31** I, 3457; mit Halogennitrotoluolen **33** I, 771.

C_7H_7F (s. *Benzylfluorid*).

2-Fluortoluol, D. u. Brech.-Quotienten **31** II, 3602; Ramanspektr. **34** I, 3441; Beziehh. zwischen Bandenverschieb. u. Dipolmoment **34** II, 2365; Viscosität **32** I, 2561; Mischbark. im festen Zustande **33** II, 1965.

3-Fluortoluol, Darst. **34** II, 2448*; D. u. Brech.-Quotienten **31** II, 3602; Ramanspektr. **34** I, 3441; Beziehh. zwischen Bandenverschieb. u. Dipolmoment **34** II, 2365; Viscosität **32** I, 2561; Mischbark. im festen Zustande **33** II, 1965.

4-Fluortoluol ($Kp._{758}$ 115,5°), D. u. Brech.-Quotienten **31** II, 3602; Ramanspektr. **34** I, 3441; Beziehh. zwischen Bandenverschieb. u. Dipolmoment **34** II, 2365; Fluorescenzspektr. **30** I, 1100; Teslaluminescenzspektr. **30** I, 1100; Parachor **32** II, 187; Viscosität **32** I, 2561; Mischbark. im festen Zustande **33** II, 1965; elektrochem. Oxydat. **33** II, 3564; Nitrier. **33** II, 2386; Wrkg. auf d. tier. Organismus **30** II, 3435.

C_7H_7Li **Benzyllithium**, Darst., Rk. mit $HgCl_2$ **31** I, 2036; Umlager. mit CH_2O (Bldg. v. o-Tolylcarbinol) **34** II, 427.

***o*-Tolyllithium** **33** II, 206.

***m*-Tolyllithium** **33** II, 206.

***p*-Tolyllithium**, Darst. **33** II, 206; Rkk. **32** II, 3226.

C_7H_7Na **Benzylnatrium** (Natriumbenzylid), Bldg. **30** I, 2554; Rk.: mit 1.1-Diphenyläthylen **30** I, 2006*; mit 2-Methylfuran bzw. -thiophen **34** II, 605; mit aromat. Sulfoxyden **30** I, 49.

***m*-Tolylnatrium**, Rk. mit CO_2 **33** II, 2194*.

***p*-Tolylnatrium**, Darst., Rkk. **33** II, 2193*; Rkk. **34** II, 1845*.

C_7H_8O (s. *Benzylalkohol*; *Kresol* [*Kresylsäure*, *Methylphenol*]).

2-Isopropenylfuran **32** II, 3888.

Anisol (Phenylmethyläther) (Kp. 154°), Darst. aus Phenol: u. CH_3OH (+ aktivierte Silicate, Einw. v. aktivierten Silicaten) **30** I, 736*; (+ aktivierte Hydrosilicate oder Kieselsäurehydrate) **30** II, 1132*; u. $(CH_3)_2SO_4$ **30** I, 1775; **31** I, 2463; u. Diazomethan **33** II, 1758*; Bldg. aus Phenylschwefelsäurechlorid u. Alkalimethylat **32** II, 205.

Absorpt.-Spektr. (Auxochromwrkg.) **34** II, 2800; (Bezieh. zum Lignin) **31** II, 419; UV-Absorpt. **34** II, 566; Ultrarot-Absorpt. **34** I, 1451; Beug. v. Röntgenstrahlen **30** I, 3000; Teslaluminescenzspektr. **30** I, 11; Ramanspektr. **30** I, 13, 2218; II, 13; Polarisat. d. Ramanlinien **32** II, 3058; Partialdrucke u. Brechungsvermögen v. Mischungen mit Bzl. **33** I, 745; Dipolrotat. in —-Krystallen **33** I, 2646; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Phthalsäure- (+)-β-octylestern **32** I, 353; v. Naphthalsäure-(—)-menthylestern **31** II, 821; **32** II, 673; Leitfähigk.: d. Syst. —-H_2SO_4

34 I, 1012; v. Elektrolyten in — (Einfl. d. Temp.) **34 II**, 3486; nichtleitende Lsgg. v. Halogeniden in — **33 I**, 2654; Dipolmoment **30 I**, 1904; **II** 1343; diamagnet. Susceptibilität **34 II**, 2190; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; Zähigkeiten in bin. Systemen mit — (Anwend. d. Misch.-Regel) **31 I**, 1407; Lsg. in H_2SO_4 **32 I**, 675; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Mol.-Verb. mit BF_3 **32 II**, 695.

Oxydat. (Wrkg. d. UV-Bestrahl.) **31 I**, 1870; Einw. v. O_3 **30 I**, 666; Halogenier. **31 I**, 529*; (v. Derivv.) **30 I**, 1294; Halogenderivv. **31 II**, 41; Chlorier. u. Nitrier. **31 I**, 1428; Nitrier. **34 II**, 2071; Sulfonier. **31 I**, 265; **II**, 2450; **34 I**, 1108*; Kernalkylier. (+ $HClO_4$) **32 I**, 2094*; Rk.: mit W.-freiem HCl (unter Druck) **34 I**, 2576; (in Ggw. v. Anilinhydrochlorid u. Phenol) **33 II**, 3118; mit HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 50; mit CO_2 (katalyt.) **33 II**, 3842; mit HCN (+ $AlCl_3$, Mechanismus) **33 I**, 935; mit PCl_3 (+ $AlCl_3$) **30 II**, 3753; mit PCl_5 **30 I**, 374; mit S_2Cl_2 **32 II**, 1453; mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit PbF_4 **31 I**, 2618; mit p-Phenetyltelluritrichlorid **31 I**, 1602; mit Triisobutylborat (+ $AlCl_3$) **32 II**, 288*; mit Propylen (+ BF_3) **33 II**, 2663; mit Benzylchlorid **32 I**, 800; mit CH_2O (+ HCl) **32 I**, 2997*; **33 II**, 609*; **34 I**, 2116; **II**, 2673; (Sulfonier. d. Kondensat.-Prod.) **30 II**, 2094*; mit Isatin **33 II**, 2133; mit Dichlorphenanthron **31 II**, 1425; mit Phenylacetonitrilen **33 II**, 3694; mit Pararosanilin **31 II**, 559; (Absorpt.-Spektr. d. Rk.-Prod.) **34 II**, 243; mit Kotarnin u. 6.7-Dimethoxy-3.4-dihydroisochinolinmethyljodid **31 II**, 2614; mit Äthylencarbonsäuren (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3467; mit Acetondicarbonsäure **31 II**, 990; **32 I**, 2710; mit 6-Methoxy-2-dithiobenzoesäure **32 II**, 1453; mit Säurechloriden **30 I**, 2379; **32 I**, 50; mit Acetylchlorid **32 I**, 2169; mit Oxalylchlorid **30 I**, 521; mit p-Chlorbenzoylchlorid **31 II**, 1141; mit 2-[4'-Oxybenzoyl]-benzoesäurechlorid **34 II**, 60; mit Naphthoylchlorid **33 I**, 1618; mit Benzolsulfonsäurebenzylester **30 I**, 744*; **33 II**, 137*; mit Säure-Säureanhydridgemischen **33 II**, 2979; mit Acetanhydrid u. Äthylacetat **33 I**, 2385; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 3337; mit Diphensäureanhydrid **30 II**, 3555; Zers. v. Trinitrobenzoesäure in — **31 II**, 2826; Einfl. auf d. Einw. v. Trichloressigsäure auf Diazoessigester **31 II**, 3428; Salzbldg. zwischen Dimethylgelb u. Trichloressigsäure in — **32 I**, 4.

Fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; Muskelwrkg. **31 I**, 1312.

Verwend.: für Kunstharze (Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2) **30 II**, 1146*; zum Fixieren einer Schicht für d. Farbenausbleichverf. **30 II**, 1648*.

Identifizier. **30 II**, 3609.

$C_7H_8O_2$ (s. *Guajacol* [*O-Methylbrenzcatechin*; *Brenzcatechinmethyläther*; *o-Methoxyphenol*]).

3-Furylallylalkohol, Hydrier. **34 I**, 2281.

***o*-Oxybenzylalkohol (Salicylalkohol, Saligenin)** (F. 86°), Bldg.: durch elektrolyt. Red. v. Salicylsäure **30 I**, 2385; aus CH_2O u. Phenol **31 II**, 2728; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405; Dehydrier. (Energetik) **33 II**, 393; Jodier. **30 II**, 1980; Methylierbark. **31 I**, 2737; Methylenier. **31 II**, 1559; Kondensat. mittels Säure **31 II**, 2144; Harze aus — **34 II**, 3682; Rk.: mit Diäthylaminoisobutylchlorid **30 II**, 271*; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; mit diazotierter Arsanilsäure **30 I**, 971; Assimilat. durch Bakterien **31 I**, 1207; keimtötende Wrkg. (Bezieh. zur Konst.) **32 I**, 3077; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548.

Best. **34 II**, 2717; (u. Trenn. v. —, Salicylsäure u. Salicylaldehyd) **32 I**, 1125.

***m*-Oxybenzylalkohol**, „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405; Methylierbark. **31 I**, 2737; Best. **34 II**, 2717.

***p*-Oxybenzylalkohol**, Oxydat. **34 I**, 127*; „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405; Methylierbark. **31 I**, 2737; Best. **34 II**, 2717.

1-Methyl-2.3-dioxybenzol (Isohomobrenzcatechin), Vork. in Tieftemp.-Teer **31 II**, 357; (im Teerwasser) **31 II**, 1086.

1-Methyl-2.4-dioxybenzol (Kresorcin) (F. 105°), Darst. **32 I**, 3423; Derivv., Rkk. **30 II**, 723.

1-Methyl-2.5-dioxybenzol (Methylhydrochinon, Toluhydrochinon, 2.5-Dioxytoluol) (F. 51 bis 52°), Darst., Rkk. **34 I**, 3057; Bldg.: aus Toluchinon (unter d. Einfl. d. Lichtes) **34 II**, 2821; aus p-Toluylsäure (elektrolyt.) **34 II**, 1453; aus Methylarbutin **31 II**, 3560; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; gebromte —-äther **31 II**, 1130.

Rk.: mit Bernsteinsäureanhydrid **31 I**, 166*; mit 3-Methylphthalsäureanhydrid **31 II**, 2736; mit 4-Acetylphthalsäureanhydrid **32 II**, 2964; mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2011; mit 2.3-Naphthalindicarbonsäureanhydrid **31 II**, 849; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317; Verwend. **32 I**, 292*.

1-Methyl-2.6-dioxybenzol (2.6-Dioxytoluol) (F. 119—121°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 II**, 1178; **33 I**, 3721; Verwend. **30 I**, 2150*.

1-Methyl-3.4-dioxybenzol (Homobrenzcatechin, 4-Methylbrenzcatechin) (F. 65°), Isolier. (?) aus d. Öl d. Blattes v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; Vork. im Tieftemp.-Teer **31 II**, 357; (im Teerwasser) **31 II**, 1086; Darst., Rk. mit PCl_5 bzw. PCl_3 **30 II**, 2520; Äthylier. **31 II**, 42; komplexe Sb-Verbb. **31 II**, 3193.

Farbrkk. **33 I**, 975; Identifizier. **31 II**, 882.

1-Methyl-3.5-dioxybenzol (Orcin), Bldg.: aus Depsiden (enzymat.) **33 II**, 3135; aus Acetol **34 I**, 2293; aus Atranol **32 I**, 825; aus Olivetonid **32 I**, 2189; aus Sparassol **31 I**, 1767; aus Alectoronsäure **33 II**, 65; aus Caprarsäure **31 I**, 92; **II**, 3213; aus Cetrarsäure **30 I**, 393; **33 II**, 68; aus Physodsäure **34 II**, 615; aus Saxatilsäure (Kalischmelze) **34 I**, 2933.

Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Adsorpt. an Kohle in wss. Lsg. **34 I**, 2102; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865.

O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Oxydat. durch Bakteriensuspenss. **31 II**, 3501; Dehydratisier. **33 I**, 221; Rk.: mit diazotiertem p-Nitroanilin **34 II**, 1811; mit Kohlenhydraten u. a. Verbb. **30 I**, 1662; mit Chinonchlorimid **34 II**, 256; mit Pyrazin-2.3-dicarbonsäure **31 II**, 3609; mit Acetessigester u. Derivv. **31 II**, 3211; mit Benzoyloxymethylenphenylacetonitril **31 II**, 1704; mit diazotierten Arsanilsäuren **31 I**, 1906, 2461; Verh. als Fermentmodell (desaminierende Wrkg.) **32 II**, 2468; Einfl. auf d. Synth. eines Bakterienpigmentes **34 I**, 3869; Verwend. zum Färben **30 II**, 3644*.

Farbrkk. **31 II**, 1034; (mit Arsenschwefelsäure) **34 I**, 2011; (mit $SbCl_5$) **34 I**, 2010; (mit o-Dinitrobenzol) **33 II**, 2710; Fluorescenz-Rk. v. Crump **31 I**, 3487; Identifizier. mittels p-Xenylisocyanat **31 II**, 882; Nachweis u. Best. d. OH-Gruppe **31 I**, 3149; Verwend. zum Nachweis: v. Nitraten, Nitriten u. Nitrosylschwefelsäure **34 I**, 1843; v. äther. Ölen **30 I**, 3620; v. Oxyaldehyden u. -ketonen **34 II**, 811; v. Pentosen im Harn **33 II**, 97; v. Kohlenhydratgruppen in Proteinen **33 II**, 913.

Resorcinmethyläther (*m*-Methoxyphenol) (Kp.$_{15}$ 140—142°), Darst., Eigg. **32 I**, 669; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3132; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Dehydratisier. **33 I**, 221; Nitrosier., Nitrier. **30 I**, 2396; Methylenier. **31 II**, 1559; Isopropylier. **30 I**, 355; Acetylier. **33 I**, 1767,

2678; Rk.: mit HCN u. HCl **31 I**, 1746; mit Brombenzol **30 I**, 3180; mit Methoxybrombenzolen **30 I**, 370; mit Diazoverbb. **34 II**, 934; ($C_6H_5N_2Cl$) **33 I**, 2810; mit ω-Bromacetopiperon **30 I**, 2428; mit Chinonchloriminen **30 I**, 2572; mit p-Nitrophenylacetonitril **34 II**, 608; mit α-Formylphenylacetonitril **31 II**, 1703; mit Acetessigester **32 I**, 3063; mit α-Chlor-α-methylacetessigester **33 II**, 1190; mit Veratroylessigester **32 I**, 233; mit Veratroylchlorid **34 I**, 2135; Tl(I)-Verb. **30 II**, 1071; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel für Bzn. **33 II**, 966; keimtötende Wrkg. u. Konst. **32 I**, 3077; antimikrobe Wrkg. **32 I**, 669, 1110; Identifizier. **31 I**, 1488.

Hydrochinonmethyläther (Chinolmethyläther, *p*-**Methoxyphenol)** (F. 47—48°), Darst., Rkk. **31 II**, 1130; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Bromier. **33 II**, 3132; Methylenier. **31 II**, 1559; Rk.: mit Cetyljodid bzw. Benzylchlorid **31 I**, 2463; mit Fluorbrombenzol **32 II**, 2453; mit p-Bromnitrobenzol **31 II**, 2721; mit 3.5-Dichlor-4-jod-1-nitrobenzol **30 II**, 467*; mit 2-Nitrophenylchlorthiol **34 II**, 763; mit p-Bromanisol **31 I**, 1908; mit 4.4'-Dibrombenzophenon **33 I**, 2245; mit Chloracetal **30 I**, 1469; mit diazotierten Aminosulfosalicylsäuren **30 II**, 144*; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; mit Phthalylchlorid **33 II**, 1251*; mit Zuckeracetaten **33 I**, 2534; keimtötende Wrkg. u. Konst. **32 I**, 3077; antioxydative Wrkg. (Vergl. mit Thyroxin) **33 II**, 2156; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; Identifizier. **31 I**, 1488.

β-Furylpropionaldehyd, Hydrier. **34 I**, 2281.

γ-Furylpropionaldehyd (Furfurpropionaldehyd) (Kp.4 59—61°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 224; Bldg., Hydrier. **34 I**, 2281.

5-Äthylfurfurol (Kp.12 79—81°), Darst., Eigg., Semicarbazon **30 II**, 399; Oxydat. **32 II**, 3889; Rkk. **30 II**, 998*.

3.4-Dimethylfuran-2-aldehyd (3.4-Dimethylfurfurol) (Kp.11 ca. 84°) **33 I**, 2104.

3.5-Dimethylfurfurol (3.5-Dimethyl-2-formylfuran) (Kp.13 ca. 78°) **32 I**, 676.

4.5-Dimethylfuran-2-aldehyd (4.5-Dimethylfurfurol) (Kp.11 ca. 87°) **33 I**, 2104.

2.4-Dimethylfuran-3-aldehyd (Kp.11 73°) **32 II**, 3887.

2.5-Dimethylfuran-3-aldehyd 33 I, 3448.

2-Propionylfuran (Äthylfurylketon) (Kp. 192°) **30 II**, 3023; **34 I**, 862.

5-Methyl-2-acetylfuran (Kp.12 74°) **30 II**, 400.

2.6-Dimethylpyron-(1.4) (Dimethyl-γ-pyron) (F. 132,1°), Konst. in wss. Lsg. **34 II**, 3239; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 945; Mol-Verbb., Konst. **32 II**, 695; dielektr. Polarisat. in Bzl. **33 I**, 2652; Konz.-Koeff. d. DE. **34 II**, 572; Elektrochemie d. Syst.: —-AsCl$_3$ **31 I**, 905; Dissoziat. in W.-freiem Hydrazin **33 I**, 1252; ebullioskop. Unterss. d. Syst.: —-Halogenide d. Elemente d. V. Gruppe-Bzl. **34 I**, 174; Leitfähigk. d. Pikrats **30 I**, 180; Oxydat. (Geschwindigk.) **30 II**, 3127; pyrogener Abbau **31 I**, 73.

4.6-Dimethylcumalin, Rkk. **32 I**, 68.

$[C_7H_8O_2]_x$ Verb. $[C_7H_8O_2]_x$ (F. 81—82°) aus Cumarin-3-aldehyd u. Acetessigsäureäthylester **34 I**, 548.

$C_7H_8O_3$ α-Resorcylalkohol (3.5-Dioxybenzylalkohol) 32 I, 3423.

β-Resorcylalkohol (2.4-Dioxybenzylalkohol), Darst., Identität mit d. „β-Resorcylalkohol" v. Sen u. Sarkar u. mit d. im „Artopon" enthaltenen Resorcinylcarbinol **32 I**, 3423.

Protocatechualkohol (3.4-Dioxybenzylalkohol), Verwend. v. —-Äthern **31 II**, 1366*.

Methylpyrogallol, Verwend. **34 II**, 1717*.

1-Methyl-2.3.5-trioxybenzol (F. 148°) **32 I**, 955.

Methylphloroglucin (F. 210—212°) **33 I**, 3723.

Pyrogallol-1-methyläther (*unsymm.* **Methylpyrogalloläther)** (F. 39—41°), Darst., Rkk. **32 II**, 367; **33 II**, 2859; Verwend. **34 II**, 3894*.

2.4-Dioxyanisol (Oxyhydrochinon-1-methyläther) 31 I, 3356; **II**, 851.

Methoxyhydrochinon (Methoxychinol), Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 1117, 2763; **34 I**, 3053; Oxydat. **32 II**, 2452; **34 I**, 3055; Acetylier. **33 I**, 2678; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

Phloroglucinmethyläther, Bldg. aus Genkwanin **33 II**, 3136; Rkk. **30 II**, 247.

Salicylaldehydhydrat, Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393.

5-Methoxymethylfurfurol (ω-Methoxy-5-methylfurfurol), Bldg.: aus Trimethylinulin **32 II**, 1006; **33 II**, 1989; aus 1.3.4.6-Tetramethylfructose **33 II**, 1508; isomere Dinitrophenylhydrazone **33 I**, 428.

***l*-1-Furylpropan-1-ol-2-on**, Rkk. **34 I**, 945*.

Methyl-(2)-methoxy-(6)-pyron-(4) (F. 81°) **32 I**, 3305.

β-Furylpropionsäure, Darst. **31 I**, 2336; Spektrochemie d. Äthylesters **31 I**, 2340.

5-Methylfuryl-(2)-essigsäure (F. 61—62°) **32 I**, 2847; **II**, 1176.

5-Äthylbrenzschleimsäure (F. 94—95° korr.) **32 II**, 3889.

3.4-Dimethylfuran-2-carbonsäure (F. 156—158° korr.) **33 I**, 2104.

3.5-Dimethylbrenzschleimsäure (F. 146—147° korr.) **32 I**, 676.

4.5-Dimethylfuran-2-carbonsäure (F. 158,5 bis 159° korr.) **33 I**, 2104.

2.4-Dimethylfuran-3-carbonsäure (2.4-Dimethyl-3-furansäure) (F. 125—126° korr.), Darst. **31 II**, 3209; (Rkk.) **32 II**, 3887; Rkk. **32 I**, 676; **II**, 2821; Decarboxylier.-Temp. **33 II**, 3277; Derivv. **34 I**, 3853.

Pyrotritarsäure (2.5-Dimethyl-3-furansäure, 2.5-Dimethylfuran-3-carbonsäure) (F. 135°), Darst., Eigg. **33 I**, 3447; (Äthylester) **32 II**, 1176; (Rkk.) **32 II**, 2821; Derivv. **34 I**, 3853.

4.5-Dimethylfuran-3-carbonsäure (F. 130—131° korr.) **33 I**, 2104.

ε-Formylsorbinsäure, Äthylester **33 II**, 2123.

4-Aldehydo-3-methyl-1.3-butadien-1-carbonsäure [1-Formyl-2-methylpentadien-(1.3)-säure-(5)], Methylester (Konst.) **30 I**, 533; (Bldg.) **34 II**, 1933.

Essigsäurefurylester (Furyl-2-methylacetat, Furfurylacetat, Furylacetat) (Kp.742 180°), Darst., Eigg. **32 II**, 2184; Spektrochemie **31 I**, 2340; Verdampf.- Wärme **31 II**, 2576; Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340; Rkk. **31 II**, 236; **32 I**, 67; Farbrk. mit SbCl$_3$ **33 II**, 3891; Verwend. **30 II**, 2601*; **34 I**, 3686*.

δ-Acetoxy-α.γ-butadien-α-aldehyd (F. 75,5°) **34 I**, 369.

α-Methylen-γ-methylglutarsäureanhydrid (F. 60°) **34 II**, 1616.

Cyclopentan-1.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 164°), Darst., Eigg. **30 I**, 2246; **33 II**, 545; (Hydrolyse) **31 I**, 2611.

***cis*-1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäureanhydrid** (F. 54—56°) **32 II**, 1627; **34 II**, 1616.

$[C_7H_8O_3]_x$ *trans*-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäureanhydrid 34 II**, 1616.

$C_7H_8O_4$ 2.4.6-Trioxybenzylalkohol, Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692.

Iretrol (1.3.5-Trioxy-2-methoxybenzol) (F. 186°), Darst. aus Wogonin **33 II**, 2676.

5-Methoxy-2-oxymethyl-γ-pyron (Kojisäuremethyläther) (F. 165°) **32 I**, 397.

α'-Methyl-β-methoxyfuran-α-carbonsäure (F. 158°), Erkennen d. — v. Votoček u. Malachta als β-Methoxysilvan-α'-carbonsäure **32 I**, 3061.

β-Methoxysilvan-α'-carbonsäure (Methoxymethylfurancarbonsäure) (F. 158°), Darst., Eigg., Rkk., Phenylhydrazid, Erkennen d. α'-Methyl-β-methoxyfuran-α-carbonsäure v. Votoček u. Malachta als — **32 I**, 3061.

Crotylidenmalonsäure, Rkk.: d. Diäthylesters **30 II**, 369; d. Dimethylesters **32 I**, 374.

***cis-cis*-β-Methylmuconsäure**, Verseif. d. Methylesters **30 I**, 533.

trans-β-**Methylmuconsäure** (F. 231°) **30 I**, 533.
Δ^1-**Cyclopenten-1.2-dicarbonsäure** (F. 178°), Darst., Eigg., Rkk., Konst. **34 II**, 1447; Diäthylester **34 I**, 2111.
Δ^3-**Cyclopenten-1.2-dicarbonsäure** (F. 146°) **34 II**, 1447.
Δ^3-**Cyclopenten-1.3-dicarbonsäure** (F. 150,5°) **34 II**, 1448.
Acetonylbernsteinsäureanhydrid (Kp.10 200 bis 210°) **31 II**, 2306.
Terebilsäure (F. 168°) **31 I**, 1608.
racemoides α(2)-**Methyl**-α.α'(2.5)-**dioxyadipinsäuredilacton** (F. 75—76°), Konfigurat. **33 II**, 529; (Darst., Eigg., Verseif.) **34 II**, 414.
rechtsdrehendes racemoides **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäuredilacton** (F. 110—111°), Darst., Eigg., Rkk., Konfigurat. **34 II**, 414.
Acetondiessigsäuredilacton, Toxicität u. wurmtötende Eigg. **30 I**, 2585.
β-**Acetylglutarsäuredilacton** (F. 98—99°) **30 II**, 2761; **31 II**, 2306.

$C_7H_8O_5$ α-**Methoxymuconsäure**, Diäthylester (Kp.2 118—120°) **33 II**, 2122.
Cyclopentan-1-on-2.3-dicarbonsäure, Dimethylester **33 II**, 2276; Diäthylester **34 I**, 1814.
Cyclopentan-1-on-2.4-dicarbonsäure, Diäthylester **34 I**, 1814.
Cyclopentan-1-on-2.5-dicarbonsäure, Diäthylester **34 II**, 1448.
Trimethylen-1.2-dimethylol-1.2-dicarbonsäuremonolacton (F. 186°) **30 I**, 1472.

$C_7H_8O_6$ α.α'-**Diketopimelinsäure**, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **34 I**, 2111; Äthylesterbisphenylhydrazon **34 II**, 1447.
cis-α-**Methylaconitsäure** (F. 105°) **32 I**, 3409.
trans-α-**Methylaconitsäure** (F. 159°) **32 I**, 3408.
gewöhnl. α-**Carboxy**-β-**methylglutaconsäure**, Triäthylester (Kp.14 170°) **32 II**, 357.
cis-α-**Carboxy**-β-**methylglutaconsäure**, Triäthylester (Kp.12 164—165°) **32 II**, 358.
trans-α-**Carboxy**-β-**methylglutaconsäure**, Triäthylester (Kp.13 169—170°) **32 II**, 358.
„*normale*" α-**Carboxy**-γ-**methylglutaconsäure**, Triäthylester (Kp.16 170°) **32 II**, 358.
„*labile*" α-**Carboxy**-γ-**methylglutaconsäure**, Triäthylester (Kp.16 168—169°) **32 II**, 358.
α-**Methyl**-β-**propylen**-α.α.γ-**tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.9 168—169°) **32 II**, 357.
β-**Methyl**-β-**propylen**-α.α.γ-**tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.2 139°) **32 II**, 357.
γ-**Methyl**-β-**propylen**-α.α.γ-**tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.12 166°) **32 II**, 358.
Cyclopropan-1.2-dicarbonsäure-1-essigsäure, Trimethylester (Kp.14 146—148°) **32 II**, 1628.
β-**Carboxy**-γ-**methylparaconsäure** (F. 165°) **34 I**, 34.
3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäure vom F. 181 bis 182° 30 II, 3572.
3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäure vom F. 185° 30 II, 3572.
3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäure vom F. 186° 30 II, 3572.
Dilacton d. α-**Methyltetraoxyadipinsäure I** (F. 196° Zers.), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 658; krystallograph. Daten **34 II**, 1762.
Dilacton d. α-**Methyltetraoxyadipinsäure II** (F. 172°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 658; krystallograph. Daten **34 II**, 1762.

$C_7H_8O_7$ α-**Oxalyl**-α'-**methylbernsteinsäure**, Triäthylester **30 II**, 3572.
α-**Acetyl**-α'-**carboxybernsteinsäure** (β-**Acetyläthan**-α.α.β-**tricarbonsäure**). — **Triäthylester**, Darst., Rkk., Derivv. (Auffass. d. Ketonform d. — v. Gault u. Klees vom F. 34° als α3-Form d. α.α'-Diacetbernsteinsäureesters) **31 II**, 1273; (Tautomerie) **32 I**, 2311.
Anhydro-[methylencitronensäure], Fabrikat. **30 I**, 1971; Best. d. —-Verb. d. Hexamethylentetramins **31 I**, 3149.

$C_7H_8O_8$ **Propan**-α.β.γ.γ(**1.1.2.3**)-**tetracarbonsäure** (F. 153°), Darst., Eigg., Tetraäthylester **31 I**, 2860; Tetraäthylester **32 II**, 2446; (Verwend.) **34 I**, 1894*.
Propan-1.1.3.3(α.α.γ.γ)-**tetracarbonsäure** (**Methylendimalonsäure**, α.α'-**Dicarboxyglutarsäure**). — **Tetraäthylester** (Kp.20 194—198°), Darst., Eigg. **31 I**, 2860; (Hydrolyse) **30 I**, 2724; **31 I**, 2989; (hydrierende Spalt.) **34 I**, 1304; Rk.: mit β.β-Dichlorpropan **34 II**, 1763, 3377; mit Tetramethylenbromid **31 I**, 2870; mit Phenylisocyanat **34 II**, 3121; mit β-Chlorpropionester **34 I**, 1815.
Propan-1.2.2.3-tetracarbonsäure, Tetraäthylester **34 I**, 1962; **II**, 1288.

$C_7H_8N_2$ β-**1-Pyrrylpropionitril** (**1-[β-Cyanäthyl]-pyrrol**) (Kp.20 140°) **31 I**, 1757.
2.4-Dimethyl-3-cyanpyrrol (F. 107°) **30 II**, 3035.
Benzamidin, Bldg., Pikrat **33 I**, 943; Salzbldg. in H_2SO_4 **30 II**, 1363; Rk.: mit Malonester **30 I**, 1540*; mit Diäthylmalonsäurediäthylester **31 I**, 3173*; Rk. d. Hydrochlorids: mit Glyoxalnatriumbisulfit **30 II**, 1082; mit Guanylharnstoff **30 II**, 1230; mit 9-Amino-10-oxyphenanthren **30 II**, 2137.

$C_7H_8N_4$ **Dihydroamino-(3)-benztriazin-(1.2.4) 31 II**, 2615.
1-Methyl-6-aminobenzo-1.2.3-triazol (**6-Amino-1-methylbenztriazol**) (F. 201°), Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 943; Rkk. **34 II**, 2221.
1-Methyl-7-aminobenzo-1.2.3-triazol (F. 121°) **34 II**, 2222.

$C_7H_8N_6$ **1-[p-Aminophenyl]-5-aminotetrazol** (F. 200° Zers.) **32 II**, 2461.
1-Amino-5-anilinotetrazol (F. 210° Zers.) **32 I**, 1243.
1-Phenyl-5-hydrazinotetrazol (F. 125° Zers.) **32 II**, 2461.

C_7H_8S **Benzylmercaptan**, Darst. aus Benzylchlorid **32 I**, 1829*; (Verwend.) **30 I**, 436*; Parachor **32 I**, 33; therm. Zers. in Lösungsmitteln **32 I**, 211; Rk.: mit Halogenverbb. **34 II**, 1605; mit CCl_4 **33 II**, 1985; mit m-Fluorbenzylbromid **30 II**, 3394; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure **30 I**, 2018*; mit Hydrobenzamid **34 I**, 690; (bzw. Hexamethylentetramin) **33 I**, 2940; Derivv. (Identifizier.) **30 I**, 812; Pb-Salz **30 I**, 813; Verwend. **31 I**, 1513*.
Best. in Bzn. **34 I**, 2693.
o-**Thiokresol** (*o*-**Mercaptotoluol**), Darst. **30 II**, 622*; Rkk. **32 II**, 3879; Verwend. d. Au-Verb. zur Herst. v. „fl. Au" (Glanzgold) **31 I**, 2375.
p-**Thiokresol** (*p*-**Mercaptotoluol**, *p*-**Tolylmercaptan**, **1-Methyl-4-mercaptobenzol**) (F. 43°), Darst. **30 II**, 622*; Parachor **32 I**, 33; Oxydat. **30 I**, 216; (durch N-Oxyde) **32 II**, 1693*; (durch Jodsäure) **30 II**, 3258; (durch Polythionsäuren) **30 I**, 3356*; Rk.: mit Halogen bei Ggw. v. W. **32 II**, 1511*; mit S_2Cl_2 **30 II**, 3026; mit $PbCO_3$ u. $CuCO_3$ **31 II**, 1624; mit Divinylacetylen **33 II**, 364; mit Allylbromid **30 II**, 2774; mit Tetrabrompenta-erythrit **33 II**, 1502; mit Brompikrin **33 I**, 2387; mit Nitrochlorbenzol **30 II**, 2777; mit 3.4.5-Trijodnitrobenzol **30 II**, 383; mit Furanderivv. **33 I**, 1128; mit Benzhydrol, Triphenylcarbinol u. ihren Chloriden **32 II**, 3879; mit 2.4-Dioxybenzhydrol **30 I**, 3305; mit Hexamethylentetramin **34 I**, 690; mit Chalkon **31 II**, 2307; mit Chloranil **31 II**, 3204; mit Anilen **31 I**, 271; mit Chinonchlorimid **31 II**, 2724; mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit α-Benzoylaminozimtsäureester **32 I**, 3411; mit 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure **30 I**, 2018*; mit d. Na-Salz d. H_2SO_4-Esters d. Dodekanols-(1) **33 II**, 1274*; mit p-Toluolsulfonestern **30 I**, 2401; Permeabilität d. Hg-Verb. in Pflanzenzellen **30 I**, 120; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel für Bzn. **33 II**, 966; Einfl.: auf d. Wachstum embryonaler mariner Formen **32 II**, 3565; auf d. Entw.-Zyklus v. Hydrants d. Gatt. Obelia **34 II**, 1949; auf d. Regenerat. v. Podarke obscura **32 I**, 1674; Epithelproliferat. bei Ratten u. Mäusen durch — **30 II**, 2916; Verwend.: für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; als Flotationsmittel **34 I**, 1384*; für Vulkanisat.-Beschleuniger **31 I**, 175*.

Jodometr. Titrat. (Einfl. d. p_H) **31 II**, 2763.

Thioanisol (**Phenylmethylsulfid**, **Thiophenolmethyläther**) (Kp. 191—192°), Bldg. **31 II**, 707; Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 2641; elektr. Moment **31 I**, 228; Bromier. **34 II**, 1765; Einw. v. CH_2O **32 I**, 2997*.

$C_7H_8S_4$ 2.6-Disulfmethyl-1.4-dithiopyron (F. 121°) **30 II**, 3411.

C_7H_8Se Phenylmethylselenid (F. 201°) **30 II**, 2641.

C_7H_9N (s. *Benzylamin*; *Toluidin* [*Aminotoluol*, *Aminomethylbenzol*]).

2-Äthylpyridin (Kp.760 148—150°) **30 II**, 2653; **32 I**, 2180.

3-Äthylpyridin **32 I**, 2180; **34 I**, 223.

4-Äthylpyridin **32 I**, 2180.

gewöhnl. **Lutidin**, Darst.: aus C_2H_2, NH_3 u. H_2 **30 II**, 1439*; aus aliphat. Alkoholen mit NH_3 (+ CdO) **33 I**, 2747*; Einw. auf Kohlen (Extrakt.) **33 I**, 2024; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. v. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; mikrochem. Nachweis neben Nicotin **31 II**, 3518.

2.3-Lutidin (**2.3-Dimethylpyridin**), Bldg.: bei d. Dehydrier. v. Pyridin (Salze) **32 I**, 2180; aus Chondrosin bzw. Chondroitinschwefelsäure **30 II**, 249.

2.4(α.γ)-Lutidin (**2.4-Dimethylpyridin**), Vork.: im Tieftemp.-Teer **31 II**, 357; (Isolier., Pikrat) **31 I**, 2292; im Wolgaschieferöl **30 II**, 172; Darst.: aus C_2H_2 u. NH_3 (katalyt.) **30 II**, 2575*; aus Aceton u. Acetaldehyd bzw. CH_2O u. NH_3 (+ Al_2O_3) **31 I**, 2293; elektr. Leitfähigk. d. Mischungen mit Essigsäure **33 II**, 342; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Einw. v. CH_2O, Salze **30 II**, 572; Wrkg. auf Recurrensspirochäten **34 I**, 3480.

2.5-Lutidin (**2.5-Dimethylpyridin**), Isolier. aus Urteer, Pikrat **31 I**, 2292; Vork. im Wolgaschieferöl **30 II**, 172.

2.6(α.α′)-Lutidin (**2.6-Dimethylpyridin**), Vork.: in Tieftemp.-Teer **31 II**, 357; (Isolier., Pikrat) **31 I**, 2292; im Wolgaschieferöl **30 II**, 172; Darst. aus Aceton, CH_2O u. NH_3 (+ Al_2O_3) **31 I**, 2293; Absorpt.-Spektr. im nahen Ultrarot **33 II**, 2371; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; Oxydat. **31 I**, 1292; **34 II**, 250, 443; Metallsalze, Verss. zur Äthylier. **32 I**, 234; Rk.: mit Benzaldehyd **30 II**, 813*; der Li-Verb. **33 I**, 778; Wrkg. auf Recurrensspirochäten **34 I**, 3480; Best. v. Piperidin in Ggw. v. — (Neutralisat.-Kurve) **31 I**, 2091.

3.4-Lutidin (**3.4-Dimethylpyridin**) (Kp. 176 bis 179°), Bldg.: bei d. Dehydrier. v. Pyridin, Salze **32 I**, 2180; bei d. therm. Zers. v. Isochinolin **34 II**, 4046.

3.5(β.β′)-Lutidin (**3.5-Dimethylpyridin**), Isolier. aus Urteer, Pikrat **31 I**, 2292; Herst.: aus C_2H_4 u. Methylamin (katalyt.) **31 II**, 1196*; aus Propionaldehyd, Diäthylformal u. NH_3 **30 I**, 3556.

***N*-Methylanilin** (**Methylphenylamin**) (Kp. 197° korr.), Darst.: aus Anilin u. CH_3OH (katalyt.) **30 I**, 2730; **34 I**, 1244; **II**, 1023*; aus Anilin u. Dimethylsulfat **30 I**, 596*; aus Na-Anilid u. CH_3Cl **33 I**, 1516*; aus d. N-Nitrosoderiv. (+ $TiCl_3$) **30 I**, 1372*; (+ CuCl, Salze) **32 I**, 2834; aus Dimethylanilin **30 I**, 1769; **33 II**, 2053*; aus Phenol u. Methylamin **33 I**, 1017*; Bldg. aus o-Nitrobenzolsulfonmethylanilid (Rkk.) **34 I**, 1641; Trenn. v. Dimethylanilin **31 II**, 3545*; **33 I**, 1516*; **II**, 2595*; (Nitrier.) **31 I**, 1274.

Ramaneffekt **31 II**, 2122; Beug. v. Röntgenstrahlen **30 I**, 3000; (in Gemischen mit Allylsenföl) **33 II**, 1967; Basenkonstante **32 II**, 3208; Brech.-Index d. Syst. —-Essigsäure **33 I**, 1566; dielektr. Polarisat. in Bzl. **31 I**, 1245; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Viscosität v. —-Guajacol-Mischungen **31 I**, 241; Syst.: mit SO_2 **34 I**, 3700; mit Dimethylanilin (Einw. v. Druck) **34 I**, 1765.

Nitrosier. **33 II**, 1019; Sulfurier. **33 I**, 1115; N-Alkylier. **31 I**, 2803*; Rk.: mit $GeCl_4$ **32 II**, 1606; mit Aminoalkylhalogeniden **30 I**, 1697*; mit CH_2O **33 I**, 2676; (u. Chinaldin-HCl) **32 I**, 946; mit CS_2 **34 I**, 372; mit Cholesterylchlorid bzw. -Bromid **34 II**, 448; mit 1-Chlor-α-naphthothiazol **34 I**, 3470; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Äthylisocyanat **34 II**, 757; mit Furfurol u. dessen Vinylenhomologen **34 II**, 1929; mit β-Brompropionsäureäthylester u. n-Butylbromid **34 II**, 3373; mit Säurechloriden **30 II**, 3409; ($COCl_2$) **31 II**, 2056*; (Äthylmalonsäurechlorid) **30 I**, 2632*; (Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **31 I**, 278; mit Äthylmalonsäurediamid **31 I**, 1173*; mit 2-Äthoxy-5-acetylaminopyridin (+ PCl_5) **34 II**, 1806*; mit 2.4-Dichlorchinazolin u. 1-Amino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure **31 I**, 531*; mit Arylsulfonaziden **30 I**, 3758.

Nitroderivv. **34 II**, 757; Dihydrochlorid **32 II**, 518; Verb. mit H_2GeF_6 (krystallograph. Eigg.) **34 I**, 1959; Salze: mit Violantin u. Alloxantin (Absorpt.-Spektr.) **34 II**, 2229; mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Einfl.: auf d. Zers. v. quaternären NH_4-Salzen **30 II**, 3751; **34 II**, 1764; auf d. Red. v. Nitrobenzol u. Azoxybenzol durch $NaOCH_3$ **30 II**, 380; Verwend.: für synthet. Harze **30 II**, 823*; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 166*.

Nachweis: mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; Verss. zur Best. mit Pikrylchlorid **32 II**, 2852; Nachweis v. Dimethylanilin in — **33 I**, 1485; Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3289.

1-Cyancyclohexen (**3.4.5.6-Tetrahydrobenzonitril**) (Kp.15 86°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 1848; **34 I**, 540; Rkk. mit Organo-Mg-Verbb. **34 I**, 2281; **II**, 2978.

2-Cyanhexadien (Kp.12 60—80°) **32 I**, 2847.

1-Cyclopentenylacetonitril (Kp.19 91—92°) **30 I**, 1132.

Cyclopentylidenacetonitril (Kp.24 97—98°) **30 I**, 1132.

$C_7H_9N_3$ 4.5-Trimethylen-2-aminopyrimidin (F. 206 bis 208°) **30 II**, 3290.

Phenylguanidin, Darst., Salze **33 I**, 1685*; Ionisat.-Konstante **32 I**, 3415; Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **32 I**, 1305*; **II**, 1379*.

***m*-Aminobenzamidin**, Salze (Darst., pharmakolog. Unters.) **32 I**, 220.

***p*-Aminobenzamidin**, Darst., Salze, pharmakolog. Unters. **32 I**, 220.

$C_7H_{10}O$ 2-Propylfuran (Kp. 114—116°) **34 I**, 863.

2-Isopropylfuran (Kp. 106—109°) **32 II**, 3888; **34 I**, 863.

2-Methyl-5-äthylfuran, Erkennen d. „Dimethylketopentens" v. Fittig als — **33 I**, 2105.

2.3.4-Trimethylfuran (Kp.57 54—55°), Synth., Eigg., Rk. mit HCN **32 II**, 3888; Fichtenspanrk. **32 II**, 3889.

2.4.5-Trimethylfuran (Kp.720 114°) **32 II**, 3887.

[Vinyläthinyl]-dimethylcarbinol (Kp.24 67°), Darst., Eigg. (Hydrier.) **33 I**, 3305; (Polymerisat., Verwend.) **34 II**, 2138*.

Crotonalaceton [**Crotylidenaceton**, **Heptadien-(2.4)-on-(6)**], Polymerisat. **33 II**, 361; Rk.: mit 1.3-Dimethylbutadien **31 I**, 2939*; mit Bromessigester **32 I**, 3050; **33 II**, 38; mit Malonsäuremethylester **31 II**, 2306.

techn. **Methylcyclohexenon** **33 II**, 2456*.

1-Methylcyclohexen-(1)-on-(3) [**3-Methylcyclohexen-(2)-on-(1)**], Dimerisat. **34 I**, 1313; Autoxydat. **33 II**, 3269; Rk. mit o-Tolyl-MgBr **33 I**, 1443.

1-Methylcyclohexen-(1)-on-(6) (Kp.760 178 bis 179°) **34 II**, 3755.

„**Dimethylketopenten**" v. Fittig (Erkennen als 2-Methyl-5-äthylfuran) **33 I**, 2105.

Cyclopropylallylketon (Kp.761 157—157,4°) **30 I**, 3544.

Cyclopropylpropenylketon (Kp.761 173—173,5°) **30 I**, 3544.

Norcampher (2.5-Endomethylencyclohexanon), Darst., Eigg., molare Schmelzwärme **34 II**, 1604; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; (Vergl. mit 2.5-Endoäthylencyclohexanon) **34 II**, 756; katalyt. Red. **34 I**, 3587; Methylier. **31 II**, 436.

cycl. **Keton $C_7H_{10}O$** aus Braunkohlenteer **31 II**, 166.

Keton $C_7H_{10}O$(?) aus Buchenholzleichtkreosot **31 II**, 551.

$C_7H_{10}O_2$ 3-Furylpropanol-(1) (Furylpropylalkohol), Bldg., Eigg. **30 I**, 224; **34 I**, 2281; Rkk. **33 I**, 942.

Äthyl-α-furylcarbinol (Kp.95 120°) **30 II**, 398; **32 I**, 3410.

Dimethyl-α-furylcarbinol (Kp.11 62°) **32 II**, 3888.

5-Methyldihydroresorcin, Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 1580; Rkk. **33 I**, 604.

3-Methylcyclohexenonoxyd (Kp. 201—202°) **33 II**, 3269.

2-[Oxymethylen]-cyclohexanon-(1), Rk.: mit NH_4OH **30 II**, 2136; mit Guanidin **30 II**, 3289; mit Cyanamid **30 I**, 1796; mit p-Toluylhydrazin **30 II**, 1082.

α-Methylsorbinsäure, katalyt. Hydrier. **32 I**, 2308; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 374.

β-Methylsorbinsäure [3-Methylhexadien-(2.4)-säure-(1)] (F. 119—120° korr.), Darst., Eigg., Methylester, Isomerie **32 I**, 3051; Äthylester **31 II**, 2306; **32 I**, 374.

isomere **β-Methylsorbinsäure** (F. 98—99°) **32 I**, 3051.

γ-Methylsorbinsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 2761; **31 II**, 2306.

δ-Methylsorbinsäure I (F. 109—110°) **32 II**, 44.

δ-Methylsorbinsäure II (Kp.9 123—124°) **32 II**, 44.

3.5-Hexadien-2-carbonsäure (F. 102,5—103,5°) **32 I**, 2847.

Hexadien-3-carbonsäure (Kp.11 ca. 100°) **33 II**, 3411.

Cyclohexen-1-carbonsäure (Δ^1-Tetrahydrobenzoesäure) (F. 33—34°), Darst., Eigg. **34 I**, 541; (Rkk.) **32 I**, 1525; Rkk. **34 I**, 2110.

Cyclopentylidenessigsäure, Bldg. **34 I**, 695; Umlager. **30 II**, 1689; Gleichgewicht d. Äthylesters mit Cyclopentenylessigsäureäthylester **33 I**, 931; **34 II**, 1285; Methylester **34 II**, 1284.

Δ^1-Cyclopentenylessigsäure, Bldg. **34 I**, 695; Cyclisier. **34 II**, 3929; Gleichgewicht d. Äthylesters mit Cyclopentylidenessigsäureäthylester **33 I**, 931; **34 II**, 1285; Darst., Umlager. d. Methylesters **34 II**, 1284; Verwend. v. Estern als Aromastoffe **33 II**, 1794*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäure (Kp.15 124—125°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 3930; (Derivv.) **34 II**, 2522; Derivv. **32 II**, 1835*; Verwend. v. Estern als Aromastoffe **33 II**, 1794*.

Crotonsäureallylester, Rkk. **33 I**, 2871*.

α.α-Dimethyl-$\Delta^{\beta\cdot\gamma}$-angelicalacton, Hydrier. **30 II**, 3738.

α.α.β-Trimethyl-$\Delta^{\beta\cdot\gamma}$-butenolid, Hydrier. **32 I**, 678.

***cis*-Cyclohexanol-4-carbonsäure-(1)-lacton** (F. 109—110°) **30 II**, 1073.

***trans*-4-Oxycyclohexan-1-carbonsäurelacton**, Bldg. **34 II**, 1919.

Cyclopentanol-2-essigsäurelacton („Δ^2-Cyclopentenylessigsäurelacton") (Kp.20 130°) **34 II**, 2522, 3930.

$C_7H_{10}O_3$ Reduktinsäuredimethyläther (Kp.12 120°) **33 II**, 3716.

Triacetylmethan (Kp.23 109°), Darst., Eigg., Rkk., Salze, Struktur **32 II**, 2039; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 II**, 3217.

[α-Äthoxyäthyl]-propargylsäure (3-Äthoxy-3-methylpropin-1-carbonsäure-1) (Kp.4 107 bis 108°), Darst. **30 I**, 361; Äthylester **30 II**, 542.

Cyclohexanon-2-carbonsäure (1-Ketohexamethylen-2-carbonsäure), Bldg. **30 II**, 1082; Rk. d. Äthylesters: mit KCN **34 I**, 2111; mit β-Phenäthylbromid **33 I**, 280; mit β-Naphthyl-(1)-äthylbromid **33 II**, 1028, 2672; mit prim. Arylaminen **30 II**, 2136; mit Anilin **30 I**, 1153; mit diazotiertem Anilin **31 I**, 1287; **34 I**, 1649; mit Phenolen **33 I**, 3449; mit 2-Bromcyclohexanon-(1) **30 II**, 1701; mit Cyanacetamid **31 II**, 2328; Rk. d. Methylesters mit diazotiertem Anilin **31 I**, 1287.

Cyclohexanon-4-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 375.

Cyclopentanon-2-essigsäure (F. 53°) **34 II**, 3930.

2-Methylcyclopentanon-2-carbonsäure, Äthylester **30 I**, 3547; **32 I**, 2319.

2 (5)-Methylcyclopentanon-5 (2)-carbonsäure (1-Methylcyclopentan-2-on-3-carbonsäure), Äthylester (Darst., Eigg., Rkk.) **30 I**, 3547; **33 II**, 2403; (Rkk.) **34 II**, 435.

3-Methylcyclopentanon-5-carbonsäure, Äthylester **30 I**, 687.

x-Methylcyclopentanon-x-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **31 I**, 1977*.

Acetyl-[acetylaceton], spektrochem. Unters. **32 II**, 3217.

Pimelinsäure-β-anhydrid 34 I, 1806.

α.α'-Dimethylglutarsäureanhydrid (Kp.19 150 bis 160°) **32 II**, 3097.

β.β-Dimethylglutarsäureanhydrid, Bldg. **32 II**, 2175; Rkk. **34 II**, 929.

Trimethylbernsteinsäureanhydrid (F. 38°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

rac. **Isopilopaldehyd** (Kp.0,05 90°) **34 I**, 3750.

[$C_7H_{10}O_3$]x Pimelinsäure-α-anhydrid (F. 53—55°) **34 I**, 1806.

Pimelinsäure-γ-anhydrid 34 I, 1806.

$C_7H_{10}O_4$ *akt.* **Pilopsäure**, Darst. **30 I**, 1793; **32 I**, 1441*.

dl-**Pilopsäure** (2-Keto-3-äthyltetrahydrofuran-4-carbonsäure) (F. 86—87°), Darst. **31 II**, 1429; (opt. Spalt., Ester) **30 I**, 1793; **32 I**, 1441*.

akt. **Isopilopsäure** (F. 105—105,5°), Darst. **32 I**, 1441*; (Identität d. „Pilopsäure" v. Jowett mit d-— **30 I**, 1793.

rac. **Isopilopsäure (3-Äthylparaconsäure)** (F. 87,5 bis 88°), Darst., opt. Spalt., Ester **30 I**, 1793; **32 I**, 1441*; Rk. mit $SOCl_2$ **33 II**, 3282; **34 I**, 3750.

5-Äthylparaconsäure (F. 82°), Rkk. **33 II**, 1861.

Terebinsäure (F. 175°), Darst.: aus Terebilsäure, Eigg. **31 I**, 1608; aus 2-Chlorcineol **33 II**, 869; **34 II**, 2826; aus 2.6-Dichlorcineol **34 II**, 242; Homologe **30 II**, 3131.

α-[Äthoxymethylen]-acetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 3544; **31 II**, 3613.

[ω-Formyl-*n*-butyryl]-essigsäure, Äthylester **30 II**, 41.

2.5-Dioxohexan-3-carbonsäure (3-Carboxy-2.5-hexandion), Äthylester **31 I**, 1923; **II**, 3473.

gewöhnl. **α.β-Dimethylglutaconsäure.** — **Diäthylester** (Kp.15 129—135°), Darst., Rkk., Zus. **32 I**, 1517; Benzylier. **33 I**, 594.

***cis*-α.β-Dimethylglutaconsäure** (F. 148°) **32 II**, 358.

„*labile*" bzw. ***trans*-Δ^{β}-α.β-Dimethylglutaconsäure** (α.β-Dimethyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure) (F. 103°), Darst., Rkk., Äthylester, Struktur **32 I**, 1517; Methylier. d. Äthylesters **33 II**, 534.

α.β-Dimethyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.18 141°) **32 I**, 1517.

***cis*-α.γ-Dimethylglutaconsäure 31 I**, 3105.

akt. trans-**α.γ-Dimethylglutaconsäure** (F. 132,5 bis 133°), Darst., Eigg. **31 I**, 3105; (Racemisier.-Geschwindigk.) **33 II**, 1867.

dl-trans-(*n*)-**α.γ-Dimethylglutaconsäure** (F. 147°) **31 I**, 3105.

α-Methylen-γ-methylglutarsäure (F. 107°) **34 II**, 1616.

Teraconsäure (F. 162—163°), Bldg.: aus 2-Chlorcineol **33 II**, 869; aus Dichlorcineol **34 II**, 242; Homologe **30 II**, 3131.

Butylidenmalonsäure, Diäthylester **31 II**, 38.

α-Butenylmalonsäure 34 I, 540.

Methylallylmalonsäure (F. 85°) **34 I**, 531.

Vinyläthylmalonsäure, Diäthylester **33 I**, 1111, 1112.

Cycopentan-1.1-dicarbonsäure (F. 190°), Darst.

Eigg. **32 II**, 212; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 2870; elektr. Moment d. Diäthylesters **33 II**, 3834.

cis-**Cyclopentan-1.2-dicarbonsäure** (F. 134 bis 135°) **30 I**, 3668.

trans-**Cyclopentan-1.2-dicarbonsäure** (F. 162°), Ringspann. u. Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

cis-**Cyclopentan-1.3-dicarbonsäure** (F. 120°), Bldg. **30 I**, 2246; **31 I**, 2612; Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

trans-**Cyclopentan-1.3-dicarbonsäure**, Ringspann. u. Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 3668.

cis-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 115—117°) **32 II**, 1627; **34 II**, 1615.

trans-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 230—231°) **32 II**, 1627; **34 II**, 1615.

akt. trans-**Caronsäure**, Darst., Eigg. **34 I**, 374; Bldg. aus d. äther. Öl v. Dacrydium Franklinii **31 II**, 2394.

rac. trans-**Caronsäure**, opt. Spalt. **34 I**, 373.

Allylidenacetat, Verseif.-Geschwindigk. **34 II**, 2061.

α-**Äthylbutyrolacton-α-carbonsäure**, Äthylester (Kp.$_{740}$ 265—267°) (Darst., Identität [?] mit d. Äthyl-β-oxyäthylmalonester v. Shonle Keltch u. Swanson) **33 I**, 1111.

β-**Methyl-β-äthyläpfelsäure-β-lacton** **32 II**, 213.

Trimethyläpfelsäure-β-lacton (F. 120°) **30 I**, 3171; **32 II**, 213.

Acetyllävulinsäure, Rkk. **33 II**, 1175.

δ-**Acetoxy-γ-valerolacton** **32 II**, 2625.

Lactonsäure $C_7H_{10}O_4$ aus Mykophenolsäure (Eigg., Oxydat.) **34 II**, 3515.

$C_7H_{10}O_5$ **Shikimisäure** [**Cyclohexen-(1)-triol-(3.4.6)-carbonsäure-(1)**] (F. 184°), Isolier.: aus Ginkgo biloba **30 I**, 3196; aus Illicium religiosum, Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 1163; pflanzenphysiol. Bedeut. **32 I**, 2963.

Tetrahydropyrandicarbonsäure-(2.6) (F. 188°) **30 I**, 529.

Tetrahydropyran-4.4-dicarbonsäure (F. 171°) **31 I**, 464; **32 II**, 1784.

Cyclopentanol-2.5-dicarbonsäure, Diäthylester **34 II**, 1448.

α-**Methoxy-**$\Delta^{\alpha\cdot\beta}$**-dihydromuconsäure**, Diäthylester (Kp.$_{16}$ 153—156°) **33 II**, 2122.

β-**Methoxy-α-butylen-α.δ-dicarbonsäure** (F. 186° Zers.) **33 I**, 598.

[β-**Vinyloxyäthyl**]-**malonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 3260.

Methyläthoxymethylenmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 123—128° Zers.) **31 II**, 229.

1-Methoxycyclobutan-3.3-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.$_{10}$ 130°) **31 I**, 2995.

3-Methoxy-3-methylcyclopropandicarbonsäure-(1.2), Dimethylester (F. 94°), **33 I**, 598.

α-**Formyl-α'-äthylbernsteinsäure**, Diäthylester **30 I**, 1793.

Acetondiessigsäure (**γ-Ketopimelinsäure**) (F. 140°), Bldg. **33 II**, 3276; Diäthylester **32 I**, 3410.

α-**Acetylglutarsäure. — Diäthylester** (Kp.$_{16}$ 150 bis 153°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 3549; hydrierende Spalt. **34 I**, 1304; Rk. mit Laurylchlorid **30 II**, 34.

α-**Methyl-α-carboxylävulinsäure**, Äthylester (Kp.$_5$ 133°) **31 II**, 1273.

β-**Keto-n-pentan-γ.δ-dicarbonsäure**, Dimethylester (Kp.$_{30}$ 146°) **33 II**, 2275.

α-**Oxo-γ-acetoxyvaleriansäure** (Kp.$_{11}$ 98°) **30 I**, 3546.

2.3-Diacetylglycerinaldehyd (Kp.$_{0,8}$ 90—96°) **32 I**, 1651.

O.O'-**Diacetyl-α.α'-dioxyaceton** (F. 48—48,5°) **30 II**, 1688.

α-**Acetoxyäthyl-brenztraubensäureester** (**Acetaldehyd-essig-brenztraubensäureester**), p-Nitrophenylhydrazon (F. 195°) **32 II**, 1430.

$C_7H_{10}O_6$ **γ-Oxytetrahydropyrandicarbonsäure**, Diäthylester (F. 52°) **30 I**, 529.

Butan-α.α.β-tricarbonsäure, Triäthylester **31 II**, 1429.

α-**Methyl-α'-carboxyglutarsäure** (**α-Carboxy-γ-methylglutarsäure**) (F. 161° Zers.), Darst., Eigg., Rkk., Methyldiäthylester **30 II**, 3043; Triäthylester **32 II**, 358; **34 II**, 1120.

Butan-α.β.β-tricarbonsäure, Verseif. d. Triäthylesters **30 II**, 48.

Butan-α.β.γ-tricarbonsäure (F. 122—123°), Darst., Eigg., Triäthylester **34 I**, 1814; Trimethylester **33 II**, 2276.

Butan-α.γ.γ-tricarbonsäure (F. 133—134°) **30 II**, 3296.

β-**Methyl-γ-carboxyglutarsäure** (**β-Methylpropan-α.γ.γ-tricarbonsäure**) (F. 139°), Darst., Eigg. **31 I**, 2862; (Diäthylester) **31 I**, 72; Rkk. d. Triäthylesters **33 II**, 2275.

l-**Ascorbinsäure-3-methyläther** (F. 120—122°) **34 II**, 1486, 1487.

„**Methylascorbinsäure v. Micheel**" (**Vitamin C-*enol*-methyläther**) **33 I**, 1966.

Verb. $C_7H_{10}O_6$ (**2[?]-Methyl-*l*-ascorbinsäure**) (F. 162°) aus Ascorbinsäure u. Diazomethan **34 II**, 1487.

Verb. $C_7H_{10}O_6$ (F. 150—152° Zers., korr.) aus Ascorbinsäure u. Diazomethan **34 II**, 1486.

$C_7H_{10}O_7$ α-**Methylcitronensäure**, Triäthylester (Kp.$_{15}$ 195°) **32 I**, 3409.

1-Äthoxyäthan-1.1.2-tricarbonsäure, Triäthylester **34 I**, 3579.

Glucofuranose-5.6-monocarbonat (F. 182 bis 183° Zers.) **30 I**, 3028.

d-**Glucoascorbinsäure** (*d*-**Arabo-3-ketoheptonsäurelacton**, **3-Keto-*d*-glucoheptonsäurefuranolacton**) (F. 192° Zers., korr.), Darst., Eigg., Bezieh. zur Ascorbinsäure **34 I**, 413; Darst.: aus Glucoson, Eigg., Rkk., Konst. **34 I**, 2447; aus Glucosazon, Eigg. antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 1486; Bldg. durch Hydrolyse d. Verb. $C_7H_{11}O_6N$ (aus Glucoson u. KCN), Konst. **34 II**, 1486.

d-**Galaktoascorbinsäure** (*d*-**Lyxo-3-ketoheptonsäurelacton**, **3-Keto-*d*-galaktoheptonofuranolacton**), Darst., Eigg., Rkk., Na-Salz **34 I**, 2448; Synth. aus Galaktosazon, Eigg., antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 1486.

l-**Guloascorbinsäure** (*l*-**Xylo-3-ketoheptonsäurelacton**) (F. 183—184° Zers., korr.), Synth. aus Gulosazon, antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 1486.

$C_7H_{10}O_8$ **α.β.δ-Trioxy-*n*-butan-α.β.δ-tricarbonsäure**, Salze, Erkennen der Säuren $C_7H_{10}O_{10}$ aus mannozuckersaurem K u. KCN v. Kiliani als — **32 II**, 2626.

$C_7H_{10}O_{10}$ **Säuren** $C_7H_{10}O_{10}$ [„**α.β.γ.δ-Tetraoxy-*n*-butan-α.γ.δ-tricarbonsäure**"] aus mannozuckersaurem K u. KCN (Erkennen d. — v. Kiliani als α.β.δ-Trioxy-n-butan-α.β.δ-tricarbonsäure) **32 II**, 2626; Darst., Eigg., Salze, Konst. **30 I**, 1766; **31 II**, 2859.

$C_7H_{10}N_2$ **Tetrahydroindazol**, Acylderivv. **30 II**, 1081.

Trimethylpyrazin (Kp. 172—172,5°), Isolier. aus Fuselölrückständen **33 II**, 1797.

2-Äthylaminopyridin (Kp.$_{12}$ 95—99°) **30 II**, 1448*.

3-Äthylaminopyridin (Kp. 246—247°) **34 I**, 129*.

2(α)-Dimethylaminopyridin (Kp. 196°), Darst., Eigg. **30 I**, 2012*; Mol.-Refrakt. **30 II**, 1977; Nitrier. **30 I**, 532; Rk.: mit $AsCl_3$ **31 I**, 1454; mit Aldehyden **32 I**, 525.

4-Dimethylaminopyridin **30 I**, 2012*.

p-**Aminobenzylamin**, Pikrate **31 II**, 709.

2.3-Diamino-1-methylbenzol (*vic. o*-**Toluylendiamin**) Pt(II)- u. Pd(II)-Verbb. **33 I**, 2796.

2.4-Diamino-1-methylbenzol (**2.4-Diaminotoluol**, **1.3-Toluylendiamin**, *asymm. m*-**Toluylendiamin**) (F. 98°), Darst. **31 I**, 2997; Reinig. **33 II**, 2595*; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; elektrochem. Red. **32 II**, 1155; Acylier., Rk. mit Benzaldehyd u. Brenztraubensäure **30 II**, 3761; Rk. mit $Na_2S_2O_3$ (+ Al-Sulfat) **31 I**, 2342; histochem. Unters. am —-vergifteten Hunde (Rolle d. retikuloendothelialen Syst. im Fettstoffwechsel) **30 I**, 2589; **II**, 269; (Fettkörper im Parenchym d. Leber, Lunge, Nebenniere, Niere u. d. Testikels) **30 II**, 269; Wrkg. v. akt. Fe auf d. Blutregenerat. bei d. —-Anämie d. Hundes **30 II**, 2796; —-Hämo-

globinurie (prophylakt. Effekt d. Yakritons) **34 I**, 1831; —-Ikterus (u. Hämolyse) **32 I**, 2733; (Beteilig. d. Milz an d. Gallenfarbstoffbldg.) **32 II**, 2075; (prophylakt. Wrkg. d. Yakritons) **33 I**, 3462; **34 I**, 1832; (bei hepatectomierten Hunden) **34 II**, 3402; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Verwend.: zur Trenn. v. Phenolgemischen **32 II**, 1512*; zur Verhinder. d. Korros. (Fe) durch mehrwert. Alkohole **30 II**, 980*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **30 II**, 1620*; für Farbstoffe **32 I**, 1954, 2464; **II**, 2379*; **33 I**, 2002*, 3129*.

Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Identifizier. als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Nachweis: an gefärbten Pelzen **30 I**, 1543; **31 II**, 500; im Leder **34 II**, 2483; fällende Wrkg. auf Nigrosin **34 I**, 1247.

2.5-Diamino-1-methylbenzol (2.5-Diaminotoluol, *p*-Toluylendiamin) (F. 64°), katalyt. Dehydrier. durch Lecithin **33 II**, 2829; Rk. mit $Na_2S_2O_3$ (+ Al-Sulfat) **31 I**, 2342; Kondensat. mit α-Naphthol **34 I**, 289*; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Nachweis: in Haarfärbemitteln **30 II**, 593; **33 II**, 461, 1101; **34 I**, 1570, 2669; an Pelzen **30 I**, 1543.

3.4-Diamino-1-methylbenzol (4-Methyl-1.2-diaminobenzol, 3.4-Toluylendiamin, *asymm. o*-Toluylendiamin), Rk.: mit 9-Amino-10-oxyphenanthren **30 II**, 2137; mit Aceanthrenchinon **34 I**, 2830*; mit 3-Chlor- u. 3-Bromacenaphthenchinon **31 II**, 54; mit Ameisen- bzw. Essigsäure (+ HCl) **31 II**, 443; mit α-Äthylaminocinchoninsäure **31 I**, 3292*; mit Naphthalintetracarbonsäure **32 II**, 3624*; mit Hexahydrophthalsäureanhydrid **30 II**, 241; isomere 2.4-Dinitrophenylderivv. **33 I**, 602.

***N*-Methyl-*o*-phenylendiamin (*o*-Amino-*N*-methylanilin)**, Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 833; Rk. mit Alloxan **34 II**, 2413.

***N*-Methyl-*p*-phenylendiamin (*p*-Aminomonomethylanilin)**, Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 520; Oxydored.-Potential **31 I**, 2574; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel für Bzn. **33 II**, 966.

Benzylhydrazin, Rkk. **31 II**, 1703.

***o*-Tolylhydrazin**, Rk.: mit Aldehyden u. Ketonen **33 I**, 3707; mit aromat. Aldehyden **34 I**, 1643; mit Butylchloralhydrat **31 I**, 3674; mit Acetophenonen **31 II**, 850; Derivv. **32 I**, 55.

***m*-Tolylhydrazin**, Rk.: mit aromat. Aldehyden **34 I**, 1643; mit Butylchloralhydrat **31 I**, 3674.

***p*-Tolylhydrazin**, Oxydat. **34 I**, 41; Rk.: mit 3-Oxy-1-thionaphthen **32 I**, 1531; mit aromat. Aldehyden **34 I**, 1643; mit Butylchloralhydrat **31 I**, 3674; mit Acetophenonen **31 II**, 850; mit Dithiobenzoesäure **33 I**, 3076; Derivv. **32 I**, 56; Verwend. zur Identifizier. v. Aldehyden u. Ketonen **33 II**, 1180.

***asymm.* Methylphenylhydrazin (*N.N*-Methylphenylhydrazin)**, Dipolmoment **33 I**, 2940; Rk.: mit Nitrosoarylen (Mechanismus) **31 I**, 3110; mit α.β-Dioxynaphthalinen **32 II**, 295*; mit 3-Oxy-1-thionaphthen **32 I**, 1531; mit Benzaldehyd **34 II**, 1122; mit Acetoin **31 I**, 923; mit Acenaphthenon **32 II**, 3394; mit γ-Amino-n-butyraldehyddiäthylacetal **30 II**, 2781; mit α-Phenylpropionsäurenitril **32 I**, 2041; mit 2.8-Dioxy-3-naphthoesäure **34 II**, 334*; mit Ketonsäuren **34 I**, 1979; mit Dithiosäuren **30 I**, 2719; **32 I**, 2318; **33 I**, 3076; mit Phthalsäure-, Chinolinsäure- u. Naphthalsäureanhydrid **32 II**, 1454.

Verwend. zur Identifizier. d. Zucker **34 I**, 3499.

N-Methylpyridon-2-methylimid (Kp.38 138°) **34 II**, 334*.

Diallylcyanamid, Darst. **32 II**, 1912; Hydrolyse **32 II**, 1912.

Pimelinsäurenitril (Pentamethylencyanid), physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Rkk. **31 II**, 1694.

Diäthylmalonsäuredinitril (Diäthylmalonitril) (F. 44°), Bldg., Eigg. **31 I**, 3238; **II**, 2743; Rkk. **33 II**, 445*.

$C_7H_{10}N_4$ ***p*-Aminophenylguanidin**, Dihydrat (F. 182°) **32 II**, 362; hypoglykäm. Wrkg. v. Salzen **31 I**, 600; (Berichtig.) **31 II**, 589.

$C_7H_{10}S$ **Propylthiophen**, Isolier. aus geschwefelten Ölen **32 I**, 1927; Bldg. bei d. Thiophensynth. aus C_2H_2 **34 I**, 1649.

Isopropylthiophen, Isolier. aus geschwefelten Ölen **32 I**, 1927.

2-Methyl-4-äthylthiophen 32 II, 1919.

2-Methyl-5-äthylthiophen 32 II, 1919.

2.3.5-Trimethylthiophen (Kp.746 163—165°) **30 I**, 385.

[$C_7H_{11}O$]x Verb. [$C_7H_{11}O$]x (F. 333°) aus Taraligenin **31 II**, 2353.

$C_7H_{11}N$ **2-Methyl-4-äthylpyrrol**, Rkk. **33 II**, 1352.

Opsopyrrol (3-Methyl-4-äthylpyrrol), Bldg.: aus Chlorophyllderivv., Hämin u. Porphyrinen **30 I**, 2898; aus [3.3′-Dimethyl-4.4′-diäthyl-5.5′-dicarboxy]-pyrroketon, Rk. mit $COCl_2$ **31 II**, 2335; Ramanspektr. **33 II**, 1149; Rk.: mit Pyrrolderivv. **30 II**, 923, 3578; mit Pyrrol **31 I**, 3360; **II**, 578, 2469; **32 I**, 954, 1250; **33 I**, 1130; (Nachweis) **31 II**, 581; mit Isatin **33 II**, 3697; mit β-Isatinoxim u. β.β-Dichlorisatin **34 I**, 2928; mit Ameisensäure (+ Glycoxaltetramethylacetal) **30 II**, 139*.

Xanthopyrrol (2-Äthyl-4-methylpyrrol), Darst., Rkk. **31 II**, 580; Rk.: mit $COCl_2$ **33 II**, 1353; mit Pyrrolderivv. **30 II**, 925.

1.2.5-Trimethylpyrrol (Kp.9 55—56°) **32 II**, 873; **34 I**, 705.

2.3.4-Trimethylpyrrol, Bldg., Eigg., Pikrat **30 II**, 3579; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Rk.: mit Pyrrolderivv. **30 II**, 3036, 3038; **31 II**, 578; **32 I**, 1249; mit Trichloracetonitril **31 I**, 3560; mit Acetylendicarbonsäuremethylester bzw. Maleinsäureanhydrid **32 II**, 2965.

2.4.5-Trimethylpyrrol (Kp.15 79—80°), Darst. **30 II**, 3036; (Rkk.) **31 II**, 2995; Ramaneffekt **34 II**, 2181.

***cis*-α-Heptennitril** (Kp.761 171—172°) **33 I**, 45.

***trans*-α-Heptennitril** (Kp.759 186,6—187,4°) **33 I**, 45.

α-Butylacrylsäurenitril (Kp.10 45,8—46,0°) **34 I**, 529.

***cis*-α-Methyl-α.β-hexennitril** (Kp.10 46—47°) **34 I**, 529.

***trans*-α-Methyl-α.β-hexennitril** (Kp.10 59,4 bis 59,6°) **34 I**, 529.

β-Propylcrotonsäurenitril (Kp.760 178—179°) **33 I**, 45.

β.β-Diäthylacrylsäurenitril 31 I, 2037.

β-Äthyl-β-buten-α-carbonsäurenitril 31 I, 2037.

Dimethylallylacetonitril (Kp. 150°) **32 II**, 519; **33 I**, 1197*.

Hexahydrobenzonitril (Kp.14 70°), Bldg., Eigg. **30 I**, 2720; Red. **34 I**, 1353*, 3770*.

Cyclopentylmethylcyanid (Kp.80 110—115°) **33 II**, 2383.

$C_7H_{11}N_3$ **4-Propyl-2-aminopyrimidin** (F. 122—123°) **30 II**, 3289.

β′-Amino-α-[dimethylamino]-pyridin 30 I, 531.

$C_7H_{11}Cl$ **1-Chlorheptin-(1)** (Kp.760 141—142°), Darst., Eigg. **30 I**, 3542; (Rkk.) **32 I**, 1359; elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_7H_{11}Br$ **1-Bromheptin-(1)** (Kp.758 164—165°), Darst., Eigg. **30 II**, 1357; elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_7H_{11}J$ **1-Jodheptin-(1) (Amyljodacetylen)** (Kp.21 93,0°), Darst., Eigg. **33 II**, 852; elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_7H_{11}F_3$ **Trifluormethylcyclohexan** Viscosität **32 I**, 2561.

$C_7H_{11}Na$ **α-Heptinnatrium 31 I**, 250.

$C_7H_{12}O$ **Cycloheptenoxyd** (Kp.760 161°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 2654; Rkk. **33 II**, 1027; **34 I**, 2917.

Methylencyclohexanoxyd 30 II, 2518.

1-Methylcyclohexen-(1)-oxyd (Kp. 137—139°), Umlager. **33 I**, 1938.

1-Methylcyclohexen-(3)-oxyd (4-Methylcyclohexen-(1)-oxyd) (Kp. 143—145°), Umlager. **33 I**, 1939; Rkk. **33 I**, 2543.

Heptin-(1)-ol-(3) (Kp.18 67°) **33 I**, 3182.

Methyl-(2)-methyl-(2)-pentin-(3)-ol-(5) (Kp.27 78 bis 79°) **33 II**, 47.

Diäthyläthinylcarbinol (Diäthylacetylenylcarbinol), Rkk. **30 II**, 1357; **33 I**, 459*; Best. (Ag-Verb.) **31 II**, 2907.

Heptadien-1.5-ol-(4) (Kp.6 54—55°) **32 II**, 3157*.

Cyclohexenylcarbinol (Kp.25 98—99°) **32 II**, 771*.

1-Methylcyclohexen-(1)-ol-(6) (Kp.18 80°) **34 II**, 3755.

Δ^1-Cyclopentenyläthanol-(1′) (Cyclopentenyl-1-methylcarbinol), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 934; Ramanspektr. **34 II**, 1898.

α-Norborneol (F. 149—150°) **34 I**, 3587.

β-Norborneol v. Komppa (F. 123—124°) **34 I**, 3587.

γ-Äthoxy-α-pentin (Kp. 108°) **30 I**, 963.

β-Butylacrolein (Kp. 165—167°) **31 II**, 699.

2-Methylhexen-(5)-al-(1) (Kp.725 140°), Rkk. **30 II**, 2890.

α.β-Diäthylacrolein (Kp.11 42°) **33 II**, 2998.

Hexahydrobenzaldehyd (Cyclohexylaldehyd, Cyclohexylformaldehyd) (Kp. 166—167°), Darst.: aus Cyclohexan u. CO (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3592; [Erkennen als 1-Methylcyclohexanon-(2)] **32 I**, 2007; aus Cyclohexylbromid **33 I**, 2531; aus Cyclohexylcarbinol **33 II**, 1874; Bldg.: aus 2-Aminocycloheptanol (Rkk.) **34 II**, 2676; aus Methylencyclohexanonoxyd **30 II**, 2518; aus Cyclohexylglykolsäure **33 I**, 3930; aus β-Cyclohexyl-α-oxypropionsäure **33 II**, 3420; katalyt. Hydrier. **33 II**, 203; Acetalbldg. **34 I**, 2735.

1-Methylcyclopentanaldehyd-(1) **33 I**, 1939.

1-Methylcyclopentanaldehyd-(3) **33 I**, 1939.

Hepten-(4)-on-(2) (Kp.12 61—62°) **30 II**, 375.

***n*-Butylidenaceton**, Rkk. **31 II**, 710; Darst., Eigg., Rkk. d. cis- u. trans-Form **30 II**, 374.

Isobutylidenaceton, Bldg. **30 I**, 686; Frage d. Isomerie **30 I**, 1456; [Darst., Rkk., Semicarbazon, Konfigurat. d. cis- u. trans-Verb.] **30 II**, 375; [Frage d. Identität d. cis-Verb. v. Eccott u. Linstead mit 2-Methylhexen-(2)-on-(5)] **31 I**, 2035.

2-Methylhexen-(2)-on-(5), Darst., Rkk., Frage d. Identität mit d. isomeren Isobutylidenaceton **30 I**, 1457; **II**, 375; **31 I**, 2035.

α-Propylidenmethyläthylketon (Kp.14 55—60°) **31 II**, 3467.

3-Äthylpenten-(2)-on-(4) (1-Äthyl-1-äthylidenaceton) **30 I**, 1456.

stereoisomeres **3-Äthylpenten-(2)-on-(4) (1-Äthyl-1-äthylidenaceton)** **30 I**, 1456.

tert. **Butylvinylketon** (Kp.100 78—81°) **33 II**, 47.

2.3-Dimethylpenten-(2)-on-(4) (Kp.751 145 bis 148°) **34 I**, 2737.

Suberon (Cycloheptanon) (Kp.760 180°), Konfigurat. **31 II**, 2316; Darst.: aus Ricinusöl **32 I**, 1782; aus Korksäure **30 II**, 228; **31 I**, 89; **33 II**, 3835; aus Th-Suberat (Chlorier.) **32 II**, 2652; aus Cyclohexanon u. CH_2N_2 **33 II**, 1758*; aus Cyclohexanon bzw. Cyclopentanon u. Diazomethan (Isomerisier., Derivv.) **30 II**, 2518; Red. **32 II**, 2654; Rk.: mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit N_3H **34 I**, 395; mit $AlCl_3$ in Ggw. v. tert. aromat. Aminen **30 II**, 2651; Umwandl. trimethylierter Derivv. **33 II**, 1794*; methylierte Derivv. (Verwend.) **33 II**, 1443*.

Identifizier. **31 I**, 3705.

gewöhnl. **Methylcyclohexanon**, Darst. aus Methylcyclohexanol **34 II**, 1369; physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203; Oxydat.: mit O_2 oder O_2-halt. Gasen **34 II**, 1022*; durch schmelzendes KOH **34 II**, 2449*; Acetalisier. mit mehrwert. Alkoholen **33 I**, 4036*.

2-Methylcyclohexanon (Kp. 164,8—165,0° korr.), Darst. **33 I**, 1938; (Eigg., Rkk.) **33 II**, 2260; (Erkennen d. Hexahydrobenzaldehyds v. Hopff als —) **32 I**, 2007; Bldg. **34 I**, 2925; **II**, 3754; Ramanspektr. **34 II**, 21.

Polarimetr. Analyse d. Syst. α-Methylvinylcarbinol, —, α-Phenyl-γ-pentanol **32 II**, 3274.

Hydrier. **30 I**, 2884; **32 I**, 521; **II**, 1166; Ketonfunkt. (Disulfitverb.) **32 II**, 2959; tern. Verb. mit SO_2 u. Anilin **32 I**, 933; Rk.: mit N_3H **30 I**, 1772; mit Diazoverbb. **34 II**, 1771; mit Phenäthylhalogenid **33 II**, 2401; **34 I**, 2281; mit Naphthylhydrazin **30 II**, 62; **31 I**, 2478; mit Benzol-MgBr **31 II**, 430; mit α-Naphthyl-MgBr **32 II**, 2960; mit Benzaldehyd **32 II**, 3874; mit Glycerin **31 I**, 1171*; mit Aceton **31 I**, 74; mit γ-Jodbutyronitril bzw. Estern **31 II**, 3342; mit Bromessigester **31 I**, 73; mit Cyanessigester (physikal. Eigg.) **30 I**, 3780; mit Mesoxalsäureester **34 II**, 1162*.

Verwend.: für Farbstoffe **33 I**, 1025*; zur Reinig. v. Unterlaugenglycerin **31 I**, 2698*; zum Extrahieren v. Essigsäure **30 I**, 583*; **II**, 2215*; zur Herst. v. in kaltem W. quellender Stärke **30 I**, 763*; zur Behandl. v. Faserstoffen **30 I**, 1377*.

akt. **3-Methylcyclohexanon** (Kp. 168—169°), Darst., **33 I**, 3931; **34 I**, 2425; Rk.: mit Acetylen **33 II**, 1181; mit aromat. Basen **33 II**, 3848; mit p-Tolylhydrazin **30 II**, 1069; mit *l*- bzw. rac. γ-Phenylbutyl-MgBr **30 I**, 3671.

rac. **3-Methylcyclohexanon** (Kp. 168,6—168,9°), Ringspannung **31 II**, 2316; Darst. aus β-Methylpimelinsäure **31 II**, 2306; Bldg.: aus 4.4′-Dimethyl-2.2′-dioxydiphenyldimethylmethan **30 II**, 1614*; aus Sorbinsäureäthylester u. Cyanessigester **32 I**, 374; Ramanspektr. **34 II**, 21; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 691; Autokondensat. **30 II**, 1228; Aminkondensat. **33 II**, 2517; Alkylier. **32 I**, 381; Methylier. **32 I**, 4232; Allylier. **32 I**, 1233; Rk.: mit $(NH_4)_2S$ **34 II**, 1773; mit KCN bzw. KCN + Anilinhydrochlorid **34 II**, 1771; mit Grignardverbb. **33 II**, 2260; mit CH_3MgJ **32 I**, 1776; mit Phenäthyl-MgCl **34 I**, 2281; mit Tolyläthylbromid **34 II**, 255; mit β-Naphthylhydrazin **30 II**, 62; mit p-Tolylhydrazin **30 II**, 1069; mit Glycerin **30 II**, 3082*; mit Benzaldehyd **32 II**, 3874; mit 5-Bromvanillin u. Protocatechualdehyd **30 I**, 3300; mit Cyanessigester (physikal. Eigg.) **30 I**, 3780; Bldg. v. Anlager.-Prodd. in opt.-akt. hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645.

4-Methylcyclohexanon (Kp. 171,4—171,5°), Ringspannung **31 II**, 2316; Darst. aus 4-Methylcyclohexanol **33 I**, 1435; **II**, 2260; Bldg. **30 I**, 213; **33 I**, 1939; **34 I**, 2278; **II**, 1453; Ramanspektr. **34 II**, 21; Auflös. v. Nitrocellulose in — (Mechanismus) **32 II**, 698; Autokondensat. **30 II**, 1228; Aminkondensat. **33 II**, 2517; Methylier. **32 I**, 1234; Rk.: mit HNO_3 **31 II**, 702; mit C_2H_2 **31 II**, 1277; mit Grignardverbb. **30 I**, 3671; **33 II**, 2260; **34 I**, 2281; **II**, 938; (Enolisat.) **30 I**, 1116; mit Glycerin **30 II**, 3082*; **31 I**, 1171*; mit Benzaldehyd **32 II**, 3874; mit 5-Bromvanillin u. Protocatechualdehyd **30 I**, 3300; mit Cyanessigester **32 I**, 222; (u. NH_3) **32 II**, 372; (physikal. Eigg.) **30 I**, 3780; mit aromat. Säurechloriden **30 I**, 2253; mit opt.-akt. Octyl-2-nitrit **33 I**, 1435; mit opt.-akt. Octyl-2-nitrat **33 I**, 2681; Doppelverbb. mit Grenzdextrinnitrat bzw. Nitrocellulose **33 I**, 2938; Verwend.: für Farbstoffe **33 I**, 1025*; zur Reinig. v. Unterlaugenglycerin **31 I**, 2698*; zum Extrahieren v. Essigsäure **30 I**, 583*; **II**, 2215*; zur Herst. v. in kaltem W. quellender Stärke **30 I**, 763*; zur Behandl. v. Faserstoffen **30 I**, 1377*; als Lösungsm. für Cellulosederivv. **30 II**, 1782*.

Cyclopentylmethylketon (Acetylcyclopentan) (Kp.760 159,5—160,5°), Darst., Eigg., Derivv. **34 I**, 3584; (Oxydat.) **32 II**, 202; (Chlorier.)

34 II, 3755; Bldg. **33 I**, 1938; **34 I**, 2925; II 3754.

α-Äthylcyclopentanon (Kp.751 159—160°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 2161; Rkk. **33 II**, 3561.

Dimethyl-(1.1)-cyclopentanon-(2) **32 I**, 2319.

Dimethyl-(1.1)-cyclopentanon-(3) **32 I**, 2319.

2.5-Dimethylcyclopentanon, Rkk. **34 I**, 3474.

Propylcyclopropylketon, Rkk. **32 I**, 1775.

Keton $C_7H_{12}O$ (Kp.720 146°) aus Glauconsäure *I* **31 I**, 1627.

Keton $C_7H_{12}O$ aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

Verb. $C_7H_{12}O$ (Kp.745 149—150°) aus Allyl-Mg-Br u. Trioxymethylen **31 I**, 2984.

$C_7H_{12}O_2$ 1.5-Dioxaoctahydroinden (Kp.740 156 bis 157°) **34 I**, 2281.

rac. **Vinylpropenylglykole** [Gemisch] (Kp.15 114 bis 117°) **33 I**, 1760.

Pimelinaldehyd, Bldg. **32 II**, 3078.

Oxymethylenpinakolin, Rkk. **30 I**, 3783; II, 912.

x.x-Dioxyhexanonanhydridmonomethyläther (Kp.17 60°) **31 I**, 591.

2-[Oxymethyl]-cyclohexanon, Rkk. **33 I**, 2799.

***o*-Methoxycyclohexanon**, Identifizier. **34 I**, 1678.

***m*-Methoxycyclohexanon**, Identifizier. **34 I**, 1678.

***p*-Methoxycyclohexanon**, Identifizier. **34 I**, 1678.

Heptandion-(2.4) (***n*-Butyrylaceton**, **Acetyl-*n*-butyrylmethan**) (Kp.740 175—176°), Bldg., Eigg., Cu-Salz **34 I**, 3580; Enolgeh., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2269; Spalt. **30 II**, 3391.

Heptandion-(3.4) (**3.4-Diketo-*n*-heptan**, **Propionylbutyryl**) (Kp. 147—148°), Darst., Eigg. **30 I**, 2538; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 3922; Verwend. **34 I**, 3285*.

Heptandion-(3.5) (**Dipropionylmethan**) (Kp. 176 bis 177°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 923; Enolgeh. **34 I**, 2269; Rk.: mit Hydrazinen **31 I**, 3171*; mit Isonitrosoaceton **31 II**, 578; mit Cyanacetamid **31 I**, 1614; Verbb.: mit Tl u. Dialkylthallium **33 I**, 44, 2530; mit d. Trimethylplatinrest **33 I**, 2531.

3-Methylhexandion-(2.5) (**3-Methylacetonylaceton**) (Kp.740 195—196° Zers., korr.) **30 I**, 385.

2-Methylhexandion-(3.5) (**γ.γ-Dimethylacetylaceton**) (Kp.12 69°), Darst. **31 I**, 2860; (Eigg. Rkk.) **31 II**, 2458; Bldg. **31 I**, 1608.

3-Äthylacetylaceton (**Äthyldiacetylmethan**) (Kp.740 175—178°), freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; Alkoholyse **30 II**, 2525; **31 I**, 274; Rk. mit Cyanacetamid **30 I**, 231.

Dimethylacetylaceton, Ramanspektr. **34 II**, 3731.

Propargylaldehyddiäthylacetal (Kp. 137—141°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 962; **II**, 542; Rk.: mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 361; mit Br **30 I**, 2389; Verwend. **33 II**, 1127*.

Δ^{α}-Heptensäure (**β-Butylacrylsäure**) (Kp.11 120 bis 122°), Konfigurat. **33 II**, 1011.

α-Methyl-Δ^{α}-hexensäure (Kp.11 118°), Gleichgewicht mit α-Methyl-Δ^{β}-hexensäure **33 I**, 930; (Gleichgewicht d. Äthylester) **33 I**, 931.

β-Methyl-Δ^{α}-hexensäure (**β-Methyl-β-propylacrylsäure**) (F. 40°), Darst., Eigg., Umlager., Konfigurat. **31 II**, 1556; Nitrier. d. Methylesters **34 II**, 925.

γ-Methyl-Δ^{α}-hexensäure (Kp.13 125°) **30 II**, 3132.

α-Methyl-Δ^{β}-hexensäure (Kp.24 122°), Gleichgewicht mit α-Methyl-Δ^{α}-hexensäure **33 I**, 930; (Gleichgewicht d. Äthylester) **33 I**, 931.

β-Methyl-Δ^{β}-hexensäure (Kp.10 113°) **31 II**, 1556.

γ-Methyl-Δ^{β}-hexensäure (Kp.12 118°) **30 II**, 3132.

δ-Methyl-Δ^{β}-hexensäure (**β.γ-Isoheptensäure**) (Kp.27 119—122°) **31 II**, 38.

δ-Methyl-Δ^{γ}-hexensäure [**Δ^{γ}-Isoheptensäure**, **5-Methylhexen-(4)-säure-(1)**] (Kp.760 216 bis 218°), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 1866; **34 II**, 929; Dissoziat.-Konstante **33 II**, 1863; Gleichgewicht mit δ.δ-Dimethyl-δ-valeriansäurelacton **34 II**, 558; Anlager. v. HBr **33 II**, 1864.

β-Äthyl-Δ^{α}-pentensäure (**β.β-Diäthylacrylsäure**) (Kp.17 122°), Darst., Eigg., Umlager. **31 II**, 1556; Derivv. **33 II**, 1252*; Äthylester **33 I**, 931; (Nitrier.) **34 II**, 925.

β-Äthyl-Δ^{β}-pentensäure (Kp.17,5 122°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 II**, 1556; Äthylester **33 I**, 931.

α.β-Dimethyl-Δ^{α}-pentensäure (**α.β-Dimethyl-β-äthylacrylsäure**) (Kp.11 114°), Bldg., Eigg. **32 II**, 1627; Gleichgewicht mit α.β-Dimethyl-Δ^{β}-pentensäure **33 I**, 930; (Gleichgewicht d. Äthylester) **33 I**, 931.

α.β-Dimethyl-Δ^{β}-pentensäure (Kp.11 104°), Gleichgewicht mit α.β-Dimethyl-Δ^{α}-pentensäure **33 I**, 930; (Gleichgewicht d. Äthylester) **33 I**, 931.

Hexahydrobenzoesäure (**Cyclohexancarbonsäure**) (F. 32°), Vork.: in kaukas. Erdöl **33 I**, 3389; im Bakuer Erdöl **30 II**, 2855; **32 II**, 952; Darst.: aus Cyclohexylchlorid **32 II**, 3382; **34 I**, 3206; aus Cyclohexylbromid (Eigg., Rkk., Derivv.) **30 I**, 60; aus Benzoesäure **31 II**, 2512*; Bldg.: aus Cyclohexan u. CO (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3060*; **II**, 3592; aus Acetylcyclohexan (Konfigurat.) **34 I**, 2586; aus Cyclohexylglyoxal **32 I**, 2583; aus Oxybenzoesäuren **34 II**, 1919; aus Acetylsalicylsäure **30 II**, 1072; Dipolmoment **30 II**, 3708; Elektrolyse **32 II**, 211; **34 II**, 1453; Rk.: mit PCl_5 **34 I**, 1801; mit N_3H **32 II**, 2448; Äthylester **30 I**, 1538*; **33 I**, 606; (katalyt. Hydrier.) **32 I**, 2565; (Rkk.) **30 II**, 3389; **34 I**, 3206.

Cyclopentylessigsäure (Kp.14 122—123°) **32 I** 2583; **33 II**, 2383.

2-Methylcyclopentancarbonsäure-(1) (**1-Methylcyclopentan-2-carbonsäure**) (Kp.15 115°) **32 I**, 800, 2007; **II**, 202.

1.2.3-Trimethylcyclopropancarbonsäure (Kp. 210 bis 211°) **32 II**, 1627.

Valeriansäurevinylester (Kp. 134°), Darst., Verwend. **33 II**, 3617*.

Penten-(4)-yl-(1)-acetat (Kp. 150—151°) **32 I**, 40.

Crotonsäure-*n*-propylester, Hydrier. (Energieverhältnisse) **32 I**, 1996.

Cyclopentylacetat (Kp.12 51,5—52,5°) **30 I**, 679.

γ-Heptolacton (Kp.760 235°), Bldg., Eigg., Bromier. **30 II**, 2366; Verwend. **30 II**, 151.

γ-Isoheptolacton (**γ-Isopropyl-γ-butyrolacton**) (Kp.15 98°), Darst., Rkk. **33 II**, 1866; Rk. mit Na-Malonester **33 II**, 1864.

δ-Isoheptolacton (**δ.δ-Dimethyl-δ-valerolacton**) (Kp.760 220—222°), Darst., Eigg. **34 II**, 929; (Hydrolysengeschwindigk.) **33 II**, 1866; Gleichgewicht mit γ.δ-Isoheptensäure **34 II**, 558.

α-Propyl-γ-butyrolacton (Kp. 230—235°) **30 II**, 3260.

γ-Methyl-γ-äthylbutyrolacton (Kp.10 103—104°) **30 II**, 3132.

α.α.β-Trimethyl-γ-butyrolacton **32 I**, 678.

α.γ.γ-Trimethyl-γ-butyrolacton, Verwend. **30 II**, 151.

$C_7H_{12}O_3$ 1.5-Dimethoxy-2-oxypentin-(3), Hydrier. **33 II**, 1500.

1.2-Acrylidenglycerinmethyläther (Kp.13 70°) **30 I**, 197.

Cycloheptenozonid, Hydrier. **32 II**, 3078.

Glutaconaldehyddimethylacetal [**Penten-(2)-dial-(1.5)-dimethylacetal-(1)**] (Kp.16 99—103°) **34 I**, 368.

rac. **Isopilopalkohol** (Kp.0,07 116—117°) **34 I**, 3750.

1.2-Dioxy-[1.2-isopropyliden]-äthylmethylketon (Kp.10 57—66°) **33 II**, 3832.

Cyclohexylkohlensäure, Ester **30 I**, 2876.

monomeres **Hexamethylencarbonat**, Bldg. **34 I**, 1807.

β-[Tetrahydrofuryl]-propionsäure **30 II**, 2366.

β-Oxy-β-methyl-γ-hexensäure [**3-Oxy-3-methylhexen-(4)-säure-(1)**], Methylester **32 I**, 3050; H_2O-Abspalt. d. Äthylesters **32 I**, 374.

γ-**Isopropyliden-β-oxybuttersäure**, Äthylester (Kp.$_5$ 93—96°) **32 II**, 44.

1(α)-Oxyhexahydrobenzoesäure (**1-Oxycyclohexan-1-carbonsäure**) (F. 108°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 1771, 1772; (Konfigurat.) **32 I**, 1782; Acylier. **33 I**, 459*; Leitfähigk. d. Borsäure-Verbb. **33 I**, 3155; bas. Bi-Salz **33 II**, 908; (d. Acylderivv.) **34 I**, 573*.

Cyclohexanol-(2)-carbonsäure-(1) (**Hexahydrosalicylsäure**) (F. 111°), Darst. aus Salicylsäure, Konfigurat. **30 II**, 1072; **34 II**, 1919; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712; Acylier. **33 II**, 908; Methylester **30 I**, 1539*; hydrierende Spalt. d. Äthylesters **33 I**, 1107; Verwend. **31 II**, 1496*.

cis-**Cyclohexanol-(3)-carbonsäure-(1)** (F. 132°) **30 II**, 1073.

trans-**Cyclohexanol-(3)-carbonsäure-(1)** **30 II**, 1073.

cis-**Cyclohexanol-(4)-carbonsäure-(1)** (F. 152°) **30 II**, 1073.

trans-**Cyclohexanol-(4)-carbonsäure-(1)** (F. 120°) **30 II**, 1073; **34 II**, 1919.

Cyclopentanol-1-essigsäure (**1-Oxycyclopentan-1-essigsäure**), Dehydratat. v. Estern **34 I**, 695; Äthylester **33 I**, 932, 3707; (Cyclisier.) **34 II**, 3929.

cis-**4-Methylcyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

trans-**4-Methylcyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

cis-**5-Methylcyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

trans-**5-Methylcyclopentanol-2-carbonsäure**, Verh. gegen Aceton, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **34 I**, 3712.

Diäthylglycidsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 1977.

Valerylessigsäure, Keto-Enol-Gleichgewicht d. Äthylesters **33 I**, 759.

δ-**Äthyllävulinsäure** [**Heptanon-(4)-säure-(1)**] (F. 50—51,5°) **32 I**, 3410; **33 I**, 3720.

γ-**Propionylbuttersäure**, Bldg. **33 II**, 695; **34 I**, 1969.

ε-**Keto-*n*-heptylsäure** (δ-**Acetylvaleriansäure**) (F. 33° korr.), Darst. **33 I**, 46; **II**, 1181; Hydrier. d. Äthylesters **33 I**, 2533.

γ-**Ketoisoheptylsäure** (F. 39°) **33 II**, 1866.

β-**Methyl-γ-acetylbuttersäure** **32 I**, 1775.

α-**Äthyllävulinsäure**, Ringschluß **32 II**, 1919.

2.2-Dimethylpentanon-(3)-säure-(5) (*tert.*-**Valerylessigsäure**), Derivv. **33 I**, 762.

Mesitonsäure ($\alpha.\alpha$-**Dimethyllävulinsäure**) (F. 77 bis 78°) **32 II**, 43.

$\alpha.\beta$-**Dimethyl-γ-ketovaleriansäure**, Bldg. **33 II**, 3566.

α-***n*-Propylacetessigsäure**, Äthylester (freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase) **33 I**, 213; (Rk. mit aromat. Aminen) **32 I**, 518; **33 II**, 3414; (Rk. mit Phenolen) **31 II**, 3211; **32 I**, 3063.

α-**Isopropylacetessigsäure**, Äthylester (freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase) **33 I**, 213; (hydrierende Spalt.) **33 I**, 1108; (Rk. mit Benzoldiazoniumchlorid) **32 I**, 2037; (Rk. mit Phenolen) **31 II**, 3211; **32 I**, 3063; (Rk. mit Äthylnitrit) **30 II**, 2762.

Methyläthylacetessigsäure, Äthylester **31 I**, 770.

α-**Tetrahydrofurfurylacetat** (Kp. 195°), Bldg., Eigg. **31 II**, 2304; **34 I**, 2281; (Verseif.) **32 I**, 1904; **33 I**, 927; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127; Verwend. **30 II**, 1618*; Farbrk. mit $SbCl_5$ **33 II**, 3891.

[γ-**Keto-β-methylbutyl**]-**acetat** (Kp.$_{20}$ 99—100°) **33 I**, 589.

Acetessigsäurepropylester (Kp.$_{11}$ 78°), Darst. (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 3918.

Acetessigsäureisopropylester (Kp.$_{11}$ 69°), Darst. (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 3918.

Brenztraubensäure-*n*-butylester **31 II**, 768*.

$[C_7H_{12}O_3]_x$ *polymeres* **Hexamethylencarbonat** (F. 55 bis 60°) **30 I**, 1615.

$C_7H_{12}O_4$ **2.3-Dioxy-1.4-dioxan-2.3-trimethylenäther** („**5.9-Dioxatrimethylen-1.4-dioxacyclohexan**") (F. 157—158°) **34 I**, 392.

stereoisomerer **2.3-Dioxy-1.4-dioxan-2.3-trimethylenäther** (*stereoisomeres* „**5.9-Dioxatrimethylen-1.4-dioxacyclohexan**") (F. 109,5 bis 111°) **34 I**, 392.

Glucal-3-methyläther (F. 62—63°) **30 II**, 3265.

Pseudoglucal-α-methyllactolid (Kp.$_{0,5}$ 118 bis 120°) **31 I**, 1434.

3.3- oder **3.5-Di-[oxymethyl]-tetrahydro-γ-pyron** (Kp.$_{20}$ 164—165°) **33 I**, 589.

$\beta.\beta$-**Diäthoxyacrylsäure** (**Ketendiäthylacetalcarbonsäure**), Äthylester **34 I**, 1033.

δ-[**Methoxymethyl**]-**lävulinsäure**, Methylester (Kp.$_3$ 90°) **33 II**, 1356, 2973.

Pimelinsäure (F. 104°), Darst.: aus Salicylsäure **31 I**, 2989; aus 2-Cyancyclohexanon **34 I**, 378, 3266*; aus Malonsäuremethylester u. β-Vinylacrylsäuremethylester **32 I**, 374; aus δ-Bromvaleriansäureester u. Malonester **33 II**, 1864; v. α-Alkyl-— aus 1.5-Oxidodekan u. aus 1.5-Oxidododekan **31 I**, 761; Bldg.: aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255; aus Prolysin **33 II**, 2143; im Triundecylinstoffwechsel **34 II**, 3784; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826.

Physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Mol.-Dimenss. in Lsg. **31 II**, 2853; (Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau) **31 II**, 2853; Löslichk. **30 II**, 2499.

Rk.: mit Resorcin **31 I**, 3721*; mit mehrwert. Alkoholen (Herst. kautschukart. MM.) **31 II**, 1774*; (Herst. v. Kunstharzen) **31 I**, 368*; **II**, 504*; (Herst. v. Plastifizier.-Mitteln für Harze) **31 I**, 1686*.

Identifizier.: als Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417; als p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; refraktometr. Best. **33 I**, 3989; **II**, 3463.

Äthylester (Kp.$_6$ 162°), Darst., Eigg. **30 I**, 670; Einw. v. Leberesterase (Einfl. d. p_H) **31 I**, 1120.

Diäthylester (Kp.$_{24}$ 153—156°), Darst. **31 I**, 2989; Löslichk. in W. **31 II**, 1967; Parachor **34 II**, 1598.

Dimethylester, Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853.

techn. **Methyladipinsäure**, Herst. aus Methylcyclohexanon **34 II**, 1023*; Verwend. v. Estern: in d. Parfümerie **30 II**, 1784; als Weichmach.-Mittel **30 I**, 3489; zum Färben u. Drucken **32 I**, 292*.

α-**Methyladipinsäure**, Bldg., Eigg., Derivv. **33 II**, 1181, 3849; Äthylester **30 I**, 3547.

akt. β-**Methyladipinsäure** (F. 89°), Darst., Eigg., Derivv. **34 I**, 2275, 3060; Bldg. aus Methylacetylcyclohexenen **33 II**, 1181.

rac. β-**Methyladipinsäure** (F. 96—97°), Darst.- u. Verwend.-Möglichkeiten **30 II**, 3459; Darst.: aus Methylcyclohexanol bzw. -hexanon **34 II**, 2286*; aus 4-Methylcyclohexanol, Ringbildungsvermögen **31 I**, 3674; aus 4-Methylcyclohexanon, Ringschluß **31 II**, 702; aus γ-Brom-n-valeriansäureester u. Malonester **33 II**, 1864; Bldg.: aus 8-Chlormenthan **30 I**, 213; aus [4-Methyl-Δ^1-cyclohexenyl]-methylketon **31 II**, 1277; Ringschluß (+ CuO) **33 I**, 1602; Kondensat.-Prodd. **30 II**, 1453*; Verwend.: für photograph. Zwecke **30 I**, 930; d. Ester in d. Parfümerie **30 II**, 1784.

γ-**Methyladipinsäure**, Verwend. **30 I**, 911.

***n*-Pentan-$\alpha.\gamma$-dicarbonsäure** (Kp.$_{11}$ 175°) **33 II**, 3366.

β-**Äthylglutarsäure** (F. 74°), Darst., Eigg. **33 II**, 1862; Dissoziat.-Konstanten, Struktur **31 II**, 2854.

$\alpha.\alpha$-**Dimethylglutarsäure** (F. 86° korr.), Bldg.: aus Carotin **30 I**, 839; **II**, 3296; aus Dihydro-α-carotin **31 II**, 1296; aus Azafrin **33 II**, 719.

gewöhnl. $\alpha.\alpha'$-**Dimethylglutarsäure** (F. 100 bis 104°) **32 II**, 3097.

maleinoide $\alpha.\alpha'$-**Dimethylglutarsäure** (F. 126 bis 127°) **32 II**, 3097.

cis-α.β-**Dimethylglutarsäure** (F. 87°) **31 I**, 72.
trans-α.β-**Dimethylglutarsäure** **31 I**, 72, 2861.
β.β-**Dimethylglutarsäure** (F. 101°), Darst. aus 2.5.5-Trimethylcyclohexandion-(1.3) [1.1.4-Trimethylcyclohexan-3,5-dion] **32 I**, 3426; **33 I**, 932; Bldg.: aus 1-Dimethyläthan-^{1,2,2} III^{1,4,4}-cyclobutanon-(2) **33 I**, 3445; aus β.β-Dimethyl-δ-keto-ε-nitroönanthsäure **34 I**, 212; Dissoziat.-Konstanten, Struktur **31 II**, 2854; Dest. (Zers.) **33 II**, 3116.
d-*n*-**Propylbernsteinsäure**, Schmelzdiagramm d. Systeme mit d- u. *l*-Hexylbernsteinsäure **34 I**, 3167.
dl-*n*-**Propylbernsteinsäure** (F. 96°) **31 II**, 3460.
Isopropylbernsteinsäure (F. 114°), Bldg. **31 II**, 1277, 2995; Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1303.
asymm. **Methyläthylbernsteinsäure** **31 II**, 3461.
hochschm. **Methyläthylbernsteinsäure**, Verh. gegen Dehydrogenasen **33 I**, 2827.
niedrigschm. **Methyläthylbernsteinsäure**, Verh. gegen Dehydrogenasen **33 I**, 2827.
Methyläthylbernsteinsäure [Gemisch] **31 II**, 3461.
Trimethylbernsteinsäure (F 152°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Rkk. **31 II**, 3461.
n-**Butylmalonsäure** (α-**Carboxy**-*n*-**capronsäure**) (F. 103,5—105°), Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; therm. Verh. **31 I**, 769; **34 I**, 530; F., Löslichk. **30 II**, 2499; Rk. mit Resorcin **31 II**, 3394*.
Diäthylester (Kp.760 235—240°), Darst., Eigg. **32 II**, 2171; (Rkk.) **31 II**, 2858; hydrierende Spalt. **33 I**, 1108; Verseif., CO_2-Abspalt. **31 I**, 2988; Benzylier. **30 II**, 239; Rk. mit Hexylbromid **30 I**, 34; mit Isopropylbromid **30 I**, 3354*; bas. Bi-Salz **33 II**, 908.
Dimethylester, Parachor **32 II**, 2953.
Isobutylmalonsäure (F. 108°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 3293; UV-Absorpt. u. Konfigurat. **30 I**, 2724; Dissoziat.-Konstanten in W.-A. **33 II**, 533; therm. Verh. **34 I**, 530; (Dimethylester) **32 I**, 2309; Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 54, 56; **31 I**, 2988.
sek. **Butylmalonsäure** (F. 76°), Darst., Eigg., therm. Stabilität **34 I**, 531; Diäthylester **30 II**, 912; (Verseif., CO_2-Abspalt.) **31 I**, 2988; (Rk. mit Allylbromid) **30 II**, 1447*.
tert. **Butylmalonsäure** (F. 117,6°) **33 II**, 2518.
Methyl-*n*-**propylmalonsäure** (F. 105°), Darst., Eigg., therm. Stabilität **34 I**, 531; Diäthylester **33 II**, 2518.
Methylisopropylmalonsäure (F. 126°) **34 I**, 531.
Diäthylmalonsäure (F. 126°), Darst., Eigg. **34 I**, 531; Dissoziat.-Konstante: in W.-A. **33 II**, 533; in W. (Struktur) **31 II**, 2853; therm. Verh. **32 I**, 2309; **34 I**, 531; Verester. **34 I**, 2825*; Rk. mit p-Xylol **31 II**, 2737; Cu- u. Zn-Salze (Leitfähigk.) **32 I**, 193; Piperazoniumsalze **34 I**, 1818; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.
Diäthylester, techn. Darst. **30 II**, 620; Bldg.: aus Vinyläthylmalonester **33 I**, 1111; aus β.β-Diäthoxyacrylsäureäthylester **34 I**, 1033; aus Äthoxymagnesiummalonsäureäthylester u. C_2H_5J **34 I**, 1962; Parachor **32 II**, 2953; Verseif.-Konstanten **32 I**, 1075; Rk.: mit Harnstoff, Verseif. **33 I**, 1112; mit Semicarbaziden **34 I**, 3345; mit Benzamidin **31 I**, 3173*; Di-Na-Salz **31 I**, 767; Verwend. für Farbstoffe **33 II**, 3054*.
Dimethylester, Umester. mit Menthol **31 I**, 1608.
Äthylidenverb. d. Glycerinmonoacetins (Kp.760 200—201°) **30 I**, 2871.
β-**Acetoxy**-α-**methylbuttersäure** (Kp.10 147 bis 150°), Rkk. **34 I**, 33.
Butyrylmilchsäure, Verwend. **33 II**, 153*.
Propylenglykoldiacetat (Kp.762 190—191°) **31 I**, 589; **II**, 1754*, 2784*.
Propylidendiacetat (Kp.14 77°), Darst., Eigg. **33 II**, 1013; Verseif.-Geschwindigk. **34 II**, 2061.
Oxalsäureisoamylester (Kp.713,5 218—219°), Äthylester **32 II**, 2445.
Säure $C_7H_{12}O_4$, aus d. Keton $C_{12}H_{24}O$ u. Ketonsäure $C_{10}H_{18}O_3$ (aus Onocerin) **34 I**, 3348.
[$C_7H_{12}O_4$]x **Dimethylxylan** (F. 194—196° Zers.), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 508; Acetolyse **32 I**, 1224.
$C_7H_{12}O_5$ β-**Methylgalaktoseenid** **31 II**, 2310.
3.6-Anhydro-α-**methylgalaktosid** (F. 141—142°) **33 I**, 48, 2937.
Anhydro-α-**methylmannosid**, krystallograph. Daten **34 II**, 1762.
2.3-Anhydro-β-**methylmannosid**, Bldg. (?) aus 2-p-Toluolsulfo-β-methylglucosid **34 II**, 45.
Anhydro-β-**methylhexosid aus 2.3.6-Triacetyl-4**-*p*-**toluolsulfonyl**-β-**methylglucosid** (F. 158°), Darst., Eigg., Derivv., Konst. **30 II**, 2764; Rkk., Konst. **34 I**, 2415.
Anhydro-β-**methylhexosid aus 3.4.6-Triacetyl-2**-*p*-**toluolsulfonyl**-β-**methylglucosid**, Darst., Eigg., Rkk., Konst. **34 II**, 46.
Dioxyacetonylmethylcyclodioxyaceton **30 I**, 362.
monomeres **Triäthylenglykolcarbonat** **34 I**, 1807.
Dihydroshikimisäure (F. 180°) **30 I**, 1163.
(—)-α-**Oxy**-α-**methyladipinsäure**, Konfigurat. **33 II**, 529.
β-**Methyl**-β-**äthyläpfelsäure** (F. 105°) **32 II**, 213.
Äthylitamalsäure, Diäthylester **30 I**, 1793.
Äthyl-[β-**oxyäthyl**]-**malonsäure.** — **Diäthylester** (Kp.6 128—131°), Darst., Eigg. **30 II**, 912; Identität (?) d. — v. Shonle, Keltch u. Swanson mit α-Äthylbutyrolacton-α-carbonsäureäthylester **33 I**, 1111.
α-**Methoxyadipinsäure**, Diäthylester (Kp.12 142 bis 144°) **33 II**, 2122.
[**Äthoxymethyl**]-**bernsteinsäure** (F. 81—82°) **33 I**, 212.
1.2-Dimethylmethoxysuccinsäure (F. 133,5° korr.), Darst., Eigg. **33 II**, 40; Methylester **33 II**, 40.
[γ-**Methoxypropyl**]-**malonsäure** **31 II**, 2456.
[β-**Äthoxyäthyl**]-**malonsäure.** — **Diäthylester** (Kp.15 134—138°), Darst., Eigg. **30 I**, 3426; (Rkk.) **31 I**, 3100.
Diacetin (**Glycerindiacetat**, **Glycerindiacetin**), Darst.: aus Glycerin u. d. Kondensat.-Prod. aus Acetylchlorid u. tert. Basen **30 I**, 1050*; v. α.γ-— aus Triacetin **34 II**, 1609; Drehwerte v. Celluloseacetat in — **33 II**, 3834; Methylierbark. v. α.α'-— mittels Diazomethan **31 I**, 758; —-Permeabilität v. Arbaciaeiern **32 II**, 386; Verwend.: als C_2H_2-Lösungsm. in Gasflaschen **31 I**, 562*; zur Trenn. v. leichtsd. KW-stoffen **33 I**, 2312*; zum Auswaschen v. Diolefinen aus Gemischen mit anderen KW-stoffen **30 II**, 304*; zur Herst. v. Harzen u. Lacken **30 II**, 2969*; bei d. Härt. v. Phenolaldehydharzen **30 II**, 148*; d. Kondensat.-Prod. mit Harnstoff zur Herst. v. Druckpasten **30 I**, 1379*.
2.3-Dimethyl-γ-**xylonsäurelacton** (Kp.0,02 115°) **30 I**, 509.
Digitalonsäurelacton, Darst. **30 II**, 3775; Oxydat. **31 II**, 2985.
$C_7H_{12}O_6$ **Sedosan** (**Anhydrosedoheptose**), Konst. **31 I**, 1902.
1-Methylglucoson **30 II**, 2370.
Chinasäure, Struktur **31 I**, 1276; Konfigurat. **32 I**, 3410; — u. Derivv. (Konst. u. Konfigurat. d. —) **32 II**, 865; (Konst. d. Chlorogensäure) **32 II**, 869.
Isolier.: aus Früchten **31 I**, 2279; aus jungen Zweigtrieben v. Picea excelsa (physiol. Bedeut.) **30 I**, 3197; Geh. d. Moosbeere **33 II**, 949, 3881; Vork. im Tabak (Cu-Salz) **33 II**, 3062; Bldg. aus Chlorogensäure **33 II**, 3779.
Spontane Krystallisat. aus unterkühlter Schmelze (Auftreten d. instabilen Form) **31 I**, 1060; Komplexsalze mit Sb **31 II**, 3119*; **32 II**, 2846*; Mo- u. W-Chinate **34 II**, 214; (Gefrierpunktserniedrig.) **34 II**, 806.
Decarboxylier. **30 I**, 2928; **31 I**, 3463; Verh. d. Zn-Salzes gegen α-Phenanthrolin **31 II**, 3576.
Abbau durch Aspergillus niger **32 II**, 2478; Verwert. durch Hefepilze u. Hyphomycetesarten **30 II**, 2536; pflanzenphysiol. Rolle **32 I**,

2963; biosynthet. Bedeut. **33 I**, 1142; pharmakolog. Wrkg. d. Ca-Salzes **33 II**, 3594; Verwend. zur Herst. haltbarer Lsgg.: v. anästhesierend wirkenden Stoffen **34 II**, 2553*; v. Aminobenzoesäurealkaminestern **34 I**, 895*.

rechtsdrehende racemoide **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäure** (F. 173—174° Zers.) **34 II**, 414.

racemoide **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäure** (F. 164—165°) **34 II**, 414.

mesoide **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäure** (F. 177 bis 178°) **34 II**, 414.

Diäthoxymalonsäure, Diäthylester **31 II**, 983; (Rkk.) **32 II**, 45.

α-Rhamnohexonsäurelacton, Oxydat. **32 II**, 1002.

$C_7H_{12}O_7$ „Dioxyshikimisäure" (Quercitcarbonsäure) 30 I, 1163.

α-Methyl-*d*-galakturonid (1-α-Methyl-*d*-galakturonsäure), Darst.: aus Polygalakturonid aus Citruspektin (Ba-Salz, Methylester) **32 II**, 2627; **33 II**, 1505; (Methylester) **34 II**, 1611; aus d-Galakturonsäure (Rkk., Ba-Salz, Methylester, Konst.) **33 I**, 932; (Hydrolyse, Spalt. d. Methylesters durch Luzernepektase, Konst.) **33 I**, 2082; elektrolyt. Bldg. aus α-Methyl-d-galaktosid, Methylester **34 II**, 223; Hydrolysengeschwindigk. (Vergl. mit α-Methyl-d-galaktosid) **34 II**, 222.

β-Methyl-*d*-galakturonid (1-β-Methyl-*d*-galakturonsäure) 33 I, 932, 2082.

Methyl-*dl*-alluronid, Methylester **34 II**, 222.

6-Keto-α-rhamnohexonsäure (F. 153—154°) **32 II**, 1002.

α-*d*-Glucoheptonsäurelacton, Bldg. **34 II**, 929; Herst.: v. in W. lösl. Metallkomplexsalzen **34 I**, 1841*; v. neutralen komplexen Sb-Salzen **32 II**, 2846*; Methylier. **32 II**, 2042.

β-*d*-Glucoheptonsäure-γ-lacton 33 II, 692; **34 II**, 929.

β-*d*-Glucoheptonsäure-δ-lacton 33 II, 692.

α-Galaheptonsäurelacton 34 II, 928.

β-Galaheptonsäurelacton 34 II, 928.

Mannoheptonsäurelacton, Red. **33 I**, 1282.

Verb. $C_7H_{12}O_7$ (?) (F. 120° korr.) aus Arisaema triphyllum **34 II**, 261.

$C_7H_{12}O_8$ *d*-Mannohepturonsäure, Bldg., Eigg. **30 I**, 1766.

α-Methyltetraoxyadipinsäure *I* 32 I, 658.

α-Methyltetraoxyadipinsäure *II* 32 I, 658.

$C_7H_{12}O_9$ Pentaoxypimelinsäure, Komplexverbb. **30 II**, 1397.

$C_7H_{12}N_2$ 3.5-Diäthylpyrazol (Kp.9 119—122°) **31 I**, 3171*.

1-Äthyl-3.5-dimethylpyrazol, Viscosität **30 II**, 1080.

5(4)-Isobutylimidazol (F. 72—73°) **33 I**, 2109.

Piperidinoacetonitril (Piperidylacetonitril), Hydrier. **33 II**, 443*; **34 I**, 698; Rk.: mit CH_3MgJ **33 I**, 41; mit Resorcin u. Phloroglucin **33 I**, 1946.

1-Amino-1-cyancyclohexan (α-Aminohexahydrobenzonitril) 31 II, 1848; **32 II**, 1628; **34 II**, 1773.

$C_7H_{12}N_4$ 4.5-Hexamethylentetrazol (F. 66—68°), Darst. **33 I**, 4040*; (Eigg. physiol. Wrkg.) **34 I**, 395.

4.5-(α-Methylpentamethylen)-tetrazol (F. 32°) **30 I**, 1772; **34 II**, 1846*.

4.5-(γ-Methylpentamethylen)-tetrazol (F. 45°) **34 II**, 1846*.

$C_7H_{12}Br_2$ 1.1-Dibrom-1-hepten (Kp.22 105—107°) **33 II**, 3558.

1-Brom-3-[brommethyl]-4-methylpenten-(2) (Kp.15 106—107°) **32 I**, 61.

$C_7H_{12}Br_4$ 1.4-Heptadientetrabromid 31 I, 3099.

$C_7H_{12}S_2$ Cyclohexandithiocarbonsäure (Cyclohexylcarbithiosäure, Dithiohexahydrobenzoesäure), Darst., Eigg., Derivv., Oxydat. **31 I**, 933; Rk.: mit Aldehydreagenzien **30 I**, 2719; mit N.N-Methylphenylhydrazin **32 I**, 2318.

$C_7H_{13}N$ (s. *Conidin*).

***N*-Dehydro-2-methylhexamethylenimin** (Kp.739 158—162°) **34 I**, 947*.

1(*N*)-Methyl-2(α)-äthyl-Δ³-pyrrolin (Kp. 148 bis 149°), Darst., Eigg., Derivv. **33 I**, 1945, 3568; elektrolyt. Red. **32 II**, 2969.

β-Norbornylamin 34 I, 3587.

Hexahydrobenzaldimin, Hydrier. v. polymerem — **33 II**, 204.

***n*-Heptylsäurenitril (Önanthonitril, Heptanitril)** (Kp.759,55 184,5—184,6°), Darst. **31 I**, 1589; (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; Bldg., Red. **31 II**, 2988; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Bromier. **34 II**, 750; Rk. mit N_3H **32 II**, 3890.

***dextro*-*n*-Butylmethylacetonitril** (Kp.9 43—50°) **30 I**, 1459.

***lävo*-*n*-Butylmethylacetonitril 30 I**, 1459.

***dextro*-2-*n*-Propylbutyronitril-(4)** (Kp.70 95°) **31 II**, 3322.

α-Isopropylbutyronitril (Kp. 156—158°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

$C_7H_{13}N_5$ Isobutyldiamino-γ-triazin (F. 174—175°), Darst., Eigg., Derivv., Erkennen d. Valeroguanamin v. Bandrowski als — **32 II**, 1024.

Valeroguanamin (F. 172—173°), Erkennen d. — v. Bandrowski als Isobutyldiamino-γ-triazin **32 II**, 1024.

$C_7H_{13}Cl$ 4-Chlorhepten-(2) 31 II, 225.

4-Chlor-5-methylhexen-(2) (Kp.8 38—40°), Darst. **30 II**, 3637*; Rkk. **30 I**, 1050*.

2-Chlor-2.4-dimethylpenten-(3) (Trimethylcrotylchlorid) 31 II, 226.

1-[Chlormethyl]-cyclohexan (Cyclohexylmethylchlorid) (Kp.20 67—68°) **30 I**, 2868.

1-Chlor-2-methylcyclohexan (Kp.17 50°) **30 I**, 2884.

β-Cyclopentyläthylchlorid (Kp.60 84—86°) **33 II** 2383.

$C_7H_{13}Br$ 5-Methyl-4-bromhexen-(2) (Kp.10 46 bis 48°) **30 II**, 3637*.

4.4-Dimethyl-2-brompenten-(1) (Kp. 135—138°) **31 I**, 759.

Cycloheptylbromid, Rkk. **30 I**, 679.

Hexahydrobenzylbromid (Kp.30 79—81°) **34 II**, 766.

1-Methylcyclohexylbromid (Kp.19 65—66°) **31 I**, 2479.

3-Brom-1-methylcyclohexan, Rkk. **30 I**, 679.

***p*-Methylcyclohexylbromid**, Rkk. **34 I**, 1353*.

$C_7H_{13}J$ 5-Methyl-4-jodhexen-(2) 30 II, 3637*.

Jodcycloheptan, Rkk. **30 II**, 229.

1-Jod-2-methylcyclohexan (Kp.30 97°) **30 I**, 2884.

3-Methylcyclohexyljodid (Kp.3 61—63°) **30 I**, 3780.

4-Methylcyclohexyljodid (*p*-Jodmethylcyclohexan) (Kp.20—21 85,5—87,5°) **30 I**, 3780; **34 II**, 3108.

$C_7H_{14}O$ 1.5-Oxidoheptan (Kp.770 128—129°) **34 I**, 3748.

α-*n*-Propyltetrahydrofuran (Kp.739 132—133°) **34 I**, 2281.

Methyläthyltetrahydrofuran, Bldg. (?) aus 2.2-Methyläthylbutylenglykol **31 II**, 3461.

α-Heptenoxyd, Isomerisier. **32 I**, 3297.

Isoheptenoxyd, Isomerisier. **32 I**, 3297.

***asymm.* *n*-Butylmethyläthylenoxyd** (Kp.20 45 bis 50°) **30 II**, 3567.

***asymm.* Isobutylmethyläthylenoxyd** (Kp.784 120 bis 125°) **30 II**, 3567.

***l*-*n*-Butylvinylcarbinol** (Kp.35 83°) **32 I**, 2159.

***dl*-Butylvinylcarbinol**, Rkk. **30 I**, 2728.

Hepten-(1)-ol-(4) (Kp. 145—146°) **32 II**, 3156*.

Hepten-(2)-ol-(4) 31 II, 225.

5-Methylhexen-(2)-ol-(4) (Kp.100 90—93°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 1426; Rkk. **30 II**, 3637*.

3-Äthylpenten-(1)-ol-(3), Rkk. **34 I**, 843.

2.4-Dimethylpenten-(3)-ol-(2), Darst., Eigg. **31 II**, 225; Dehydratat. **32 II**, 1426; anormale Rk. mit HClO **34 II**, 1757.

Cycloheptanol (Suberol), Bldg. **30 I**, 680; Dehydratat. **30 II**, 229; Aminoderivv. (opt. Spalt.) **33 II**, 1027.

Hexahydrobenzylalkohol (Cyclohexylcarbinol, Cyclohexylmethanol), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzylalkohol **31 I**, 918; **II**, 421; aus Cyclohexyl-MgCl + CH_2O **32 II**, 1918; aus Benz-

aldehyddiäthylacetal **30 I**, 2352; aus Hexahydrobenzoesäureäthylester **32 I**, 2565; **33 I**, 2313*.

Verh. v. —-Dampf gegen akt. Kohle **31 I**, 1741; Dehydrier. (Mechanismus) **33 II**, 1874; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; (Ausbeuten) **34 I**, 2735; Rk. mit $SOCl_2$ **30 I**, 2868.

Methylhexalin (*techn.* **Methylcyclohexanol, Heptalin**), techn. Herst. **32 I**, 448; Oxydat. **34 II**, 1369, 2449*; Rk. mit Alkyldi- u. -trisulfonsäuren (Verwend.) **34 I**, 3657*; —-Gelatine-W.-Emulss. **33 I**, 3175; Emulgier. durch Proteine **34 II**, 1428; Addit.-Verbb. mit H_3PO_4 **33 II**, 1431*; physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203; techn. Anwend. u. Bedeut. **30 I**, 1376; Verwend.: als Textilhilfsmittel **34 II**, 1873*; als Lösungs- u. Plastifizier.-Mittel **(Sextol) 34 II**, 1172; als Lsg.- u. Emulgier.-Mittel **32 I**, 1016; als Netz- u. Spreit.-Mittel **30 II**, 2298; bei d. Alkalibehandl. v. Cellulose **33 II**, 2347*; in Mercerisierlaugen **32 II**, 2375*; in Textilseifen **30 II**, 492; zur Herst. alkylierter Phenole **31 I**, 2536*; v. —-Estern für Kunstharze **31 I**, 1529*.

1-Methylcyclohexanol (Kp.$_7$ 53—54° korr.) **33 II**, 2260.

2-Methylcyclohexanol-(1) (***o*-Hexahydrokresol**) (Kp. 168—169°), Darst. **32 I**, 2565; Dipolmoment **30 II**, 3708; H_2O-Abspalt. **31 II**, 3341; Rk.: mit N_3H **34 I**, 947*; mit Bromacetal (+ Cu-Pulver) **33 II**, 539; Verbrenn. v. akt. Kohle in —-Dämpfen **31 I**, 1741; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verwend. **30 I**, 2658*; s. auch d. *nachstehenden Verbb.*

***cis*-2-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{761,2}$ 165,2°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2884; **32 I**, 521, 522; **II**, 1167; Oxydat.-Geschwindigk. mit CrO_3 **32 I**, 2320; Dehydratisier. **31 II**, 554.

***trans*-2-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{760,1}$ 167,2 bis 167,6°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2884; Rkk. **32 I**, 522; **II**, 1166; Oxydat.-Geschwindigk. mit CrO_3 **32 I**, 2320; Dehydratisier. **31 II**, 554.

3-Methylcyclohexanol-(1) (***m*-Hexahydrokresol**) (Kp.$_{760}$ 174°), Bldg.: aus 3-Brom-1-methylcyclohexan **30 I**, 680; aus 4.4'-Dimethyl-2.2'-dioxydiphenyldimethylmethan **30 II**, 1614*; aus Isopulegol **33 I**, 3931; Dipolmoment **30 II**, 3708; Rkk. **30 I**, 3780; **33 II**, 539; Verbrenn. v. akt. Kohle in —-Dämpfen **31 I**, 1741; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verwend. **30 I**, 2658*; s. auch d. *nachstehenden Verbb.*

***l-cis*-3-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{16}$ 67—68°) **34 I**, 2425.

***dl-cis*-3-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{760}$ 173 bis 174 korr.) **32 I**, 522.

***l-trans*-3-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{16}$ 76 bis 77°) **34 I**, 2425.

***dl-trans*-3-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{762}$ 174 bis 175 korr.) **32 I**, 522.

4-Methylcyclohexanol-(1) (***p*-Hexahydrokresol**) (Kp.$_{760}$ 174°). Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 3780; Bldg. **34 II**, 1453; elektr. Moment **30 II**, 1956, 3708; (App.) **33 I**, 1774; Oxydat. **31 I**, 3674; **33 I**, 1435; Rk.: mit prim. Aminen **30 I**, 1052*; mit Bromacetal (+ Cu-Pulver) **33 II**, 539; biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400; Desinfekt.-Wrkg. **30 I**, 2433; Verh. in Trockenreinig.-Seifen **33 I**, 864; Verwend. **30 I**, 2658*; s. auch d. *nachstehenden Verbb.*

***cis*-4-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{750}$ 173 bis 174° korr.) **32 I**, 522.

***trans*-4-Methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{745}$ 173 bis 174,5° korr.) **32 I**, 522; **II**, 289*; **33 I**, 3005*.

Methylcyclopentylcarbinol (Kp.$_{52,5}$ 85—85,5°) **30 II**, 2518; **34 II**, 3755.

α-Äthylcyclopentanol, Dehydratisier. **33 II**, 3561.

1.3-Dimethylcyclopentanol-(1), Bldg., Eigg., Allophanat **32 I**, 1775; Oxydat. **30 II**, 2778.

1.1-Dimethylcyclopentanol-(2) 32 I, 2319.

1.1-Dimethylcyclopentanol-(3) 32 I, 2319.

Propylcyclopropylcarbinol (Kp.$_{761}$ 158,5 bis 159,5°) **32 I**, 1775.

Vinylisoamyläther 30 II, 227; **32 I**, 1438*.

3-Methoxyhexen-(3) (Kp. 114—115°) **31 I**, 3100.

***d*-2-Äthoxy-3-methylbuten-(3) 32 II**, 2622.

Methylcyclohexyläther, Rkk. **30 II**, 3082*.

Cyclopentyläthyläther (Kp. 126—127° korr.) **30 I**, 679.

Önanthol (***n*-Heptylaldehyd, Heptaldehyd, Heptanal, Heptanaldehyd, Önanthaldehyd, Önanthylaldehyd**) (Kp. 152—153°), Übersicht **31 II**, 546; Vork.: im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; im äther. Öl d. Hyacinthenblüte **31 II**, 1939; Darst.: aus Ricinusöl **30 I**, 2183; **31 I**, 1382*; **II**, 1365; **33 I**, 847*, 1198*; (chines.) **32 II**, 1543; aus α-Bromcaprylsäure **34 I**, 1801; Bldg.: aus α-Heptenoxyd, Semicarbazon **32 I**, 3297; aus Ölsäure **30 I**, 3499.

Physikal. Konstanten **30 II**, 713; **32 I**, 1203; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2179; Ramanspektr. **32 I**, 1494; **34 I**, 3440; Dipolmoment **30 II**, 713; Leitfähigk. v. $AlCl_3$ u. $AlBr_3$ in — **34 I**, 3566.

Acetalbldg. (Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2808; (Ausbeuten) **34 I**, 2734; Polymerisat. **32 I**, 2706; Autoxydat. **33 I**, 1760; Red. (mit Na) **30 II**, 1970; (mit Zn + Eisessig) **32 I**, 665; (mit Fe) **32 II**, 2812; (mit d. MgJ-Salz d. Hydrobenzoins) **31 I**, 1284; (katalyt.) **33 II**, 203; **34 II**, 3922; Rk.: mit NH_3 **32 II**, 3545; **33 II**, 203; mit NH_2OH **31 I**, 3100; mit $POCl_3$ **33 I**, 2237; mit alkoh. KOH **34 II**, 928; mit $Ca(OCl)_2$ **33 II**, 1171; mit Nitromethan u. Nitroäthan **31 I**, 920; mit Propyl-MgCl **31 I**, 466; mit sek. Aminen **33 II**, 2515; mit 8-Nitrooctanol-(7) **30 I**, 2247; mit *l*-Ephedrin **30 I**, 3330*; mit Glycerin **34 II**, 675*; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Alkylhydroperoxyden **30 II**, 3129; mit Acetaldehyd **30 I**, 197; mit Benzaldehyd **31 I**, 2047; **33 II**, 1026; mit Piperonal **31 I**, 1842; mit Butanon-(2) **33 I**, 3069; mit Aceton **30 I**, 2384; mit Furfurylidenaceton **33 I**, 59; mit 1.4-Dioxynaphthalin bzw. β-Naphthochinon **31 II**, 2730; mit Aminosäuren (in Ameisensäure bzw. Essigsäure) **34 I**, 1473; mit Brenztraubensäure **30 I**, 3546; mit Malonsäure **30 I**, 363; mit Malonester **34 I**, 3847; mit Acetamid **33 II**, 2256; mit Cyanessigsäure **34 II**, 751; mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; $H_4Fe(CN)_6$- u. $H_3Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Einfl. auf d. Kreis-Rk. ranziger Fette **31 I**, 2281.

Wrkg. auf Hundebandwürmer (Cestoden) u. Schweineascariden **30 I**, 2766; Stabilisier. **30 II**, 3081*: Verwend.: für Sparbeizen **30 II**, 2957*; für synthet. Harze **30 II**, 998*; für Vulkanisationsbeschleuniger **30 I**, 603*; **II**, 827*; zur Erhöh. d. Stabilität u. Filtrierbark. v. Kautschukmilch **31 II**, 644*; in d. Parfümerie **30 II**, 152; **31 II**, 1365.

Farbrk.: mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923; mit α-Methylindol **34 II**, 3800; mit m-Dinitrobenzol **34 I**, 2167; Identifizier: mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; mit 4-Phenylsemicarbazid **34 II**, 2209; mit 2.4-Dinitrophenylhydrazin **30 II**, 2679; mit 3.5-Dinitrobenzoylhydrazin **34 II**, 2210; titrimetr. Best.: mit Hydroxylaminchlorhydrat **33 I**, 2983; mit Bisulfit **34 II**, 3456.

Isoheptanal (Isoheptylaldehyd), Darst., Eigg., Semicarbazon **32 I**, 3297; Identifizier.: als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209.

2-Methylhexanal-(1) (Kp.$_{725}$ 141°), Rkk. **30 II**, 2890.

Äthylisopropylacetaldehyd, Bldg. aus Stigmasterin **34 I**, 57; (Eigg., Rkk., Derivv.) **33 I**, 1455.

Methyl-*n*-amylketon [**Heptanon-(2)**] (Kp.$_{750}$ 150,2°), Darst.: aus Hexanol-(2) (Derivv.) **30 II**, 713; aus Aceton u. Butanol **33 I**, 4036*;

aus n-Butylacetessigester **31 I**, 1433; **32 II**, 3382; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 1758; Bldg.: aus Heptin-(1) **31 I**, 771; aus 2.3-Dimethyl-octen-(2) **33 I**, 2387; aus 2.2-Dimethoxy-heptan **34 II**, 2064; aus Amylacetylen u. Essigsäure **34 II**, 418; aus α-Acetyl-α-butyl-β-ketoadipinsäureester **32 II**, 3549; aus Fettsäuren im Stoffwechsel d. Schimmelpilze **30 II**, 3794; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; physikal. Konstanten, Dipolmoment **30 II**, 713; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Red. **31 I**, 2983; Kondensat. (+ HCl) **31 I**, 3669; Grignardier. **34 I**, 3335; Rk.: mit Acetylen **33 II**, 361; mit N-Methyl-1-methylpropylamin **33 II**, 2517; mit o-Aminobenzaldehyd **32 II**, 3404; Verwend. in Riechstoffen **31 II**, 330; Identifizier. **30 II**, 2679.

***n*-Butyläthylketon** [**Heptanon-(3)**] (Kp.$_{756}$ 148,2°), Darst. aus Heptanol-(3), physikal. Konstanten **30 II**, 713; Bldg.: aus asymm. n-Butyläthyläthylen **34 II**, 3921; aus Äthylcyclopentan **34 I**, 1969; aus Octanon-(6)-säure-(1) **33 II**, 1175.

Di-*n*-propylketon [*n*-**Butyron, Heptanon-(4)**] (Kp. 145—146°), Vork. im Tabakrauch **32 I**, 1310; Darst.: aus Heptanol-(4) **30 II**, 713; aus n-Butylalkohol **30 II**, 2573*; (bzw. Buttersäure) **31 II**, 2056*; aus Ca-Butyrat **33 II**, 1860; aus Butyrylbutyronitril **34 I**, 372; Bldg.: aus Buttersäureäthylester u. C_3H_7MgJ **31 I**, 2859; aus Butyrylchlorid u. $ClSO_3H$ **30 II**, 2631; aus Dehydracetsäure (Rkk.) **31 I**, 770; $H_4Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431. Physikal. Konstanten, Dipolmoment **30 II**, 713; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Enolisat. durch Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 1116; Bromier. **30 I**, 2538; Kondensat. (+ HCl) **31 I**, 3669; (+ Amino-Mg-Halogenide) **32 I**, 2830; Rkk. **34 I**, 366; katalyt. Zers. **32 I**, 2448; Rk.: mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit Halogenwasserstoffsäuren **30 II**, 1212; mit Grignardreagens **32 I**, 3402; mit Acetylen **33 II**, 361; mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Vinyläthinyl-MgBr **33 I**, 3306; mit Pyrryl-Mg-Verbb. **30 I**, 3051; mit $C_6H_5CH(MgX)CO_2MgCl$ **31 II**, 53; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; mit Chloressigestern u. Mg **33 I**, 931, 936; Verwend. **30 II**, 2215*; Identifizier. **30 II**, 2679.

Methylisoamylketon [**Isoheptanon-(2)**], Bldg.: aus 1.3-Dimethylcyclopentan **32 I**, 1775; aus 2-Oxyisoheptyljodid **32 I**, 3297; aus 3-Methyl-5-isopropylpyrazolin (Rk. mit N_2H_4) **30 I**, 686; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Identifizier. **30 II**, 2679.

***n*-Propylisopropylketon** (Kp. 135—137°), Darst., Eigg. **31 II**, 3592; **33 I**, 3304; Einw. v. Grignardreagens **32 I**, 3402.

Diisopropylketon [**Isobutyron, 2.4-Dimethylpentanon-(3)**] (Kp.$_{742}$ 120—125°), Darst. **34 I**, 30; (Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt.) **34 I**, 3743; Temp.-Abhängigk. d. Kerrkonstanten **33 II**, 3814; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Geschwindigk. d. Acetalbldg. **31 I**, 2859; Kondensat. (+ Amino-Mg-Verbb.) **33 II**, 688; Einw. v. Grignardreagenzien **32 I**, 3402; **33 I**, 404.

3-Methylhexanon-(2) (**2-Acetylpentan**) (Kp. 142 bis 145°) **31 II**, 3592; **33 I**, 3069.

4-Methylhexanon-(3), Kondensat. (mittels Amino-Mg-Verbb.) **33 II**, 688; **34 I**, 366.

4-Methylhexanon-(2) (**Methyl-**[β-**methylbutyl**]-**keton**) (Kp. 139—142°) **30 II**, 542; **32 I**, 1775; II, 3382.

Äthylisobutylketon (Kp. 135—137°), Darst. **33 II**, 1860; Verwend. **30 II**, 2705*; Identifizier. **30 II**, 2679.

3-Äthylpentanon-(2) (*asymm.* **Diäthylaceton**) (Kp. 138—140°), Darst. **30 I**, 1219*; (Eigg., Derivv.) **32 I**, 2012; **33 I**, 3304.

Methyl-*tert.*-amylketon (Kp.$_{731}$ 129—131°), Darst. bzw. Bldg.: aus tert. Amyl-MgCl u. CH_3COCl (Rkk.) **33 I**, 588, 3918; aus 2.3-Dibrom-2.3-dimethylpentan **33 I**, 3304; aus Methyläthyl-tert.-butylcarbinol **33 II**, 3827; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

4.4-Dimethylpentanon-(2) (**Methylneopentylketon**) (Kp.$_{733}$ 124—125°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diisobutylen **30 II**, 1968; **33 II**, 1006; (Oxydat.) **34 I**, 204; aus Triisobutylen **31 I**, 1590; aus Methyläthylneopentylcarbinol (Rkk., Derivv.) **33 II**, 3828; Geschwindigk. d. Acetalbldg. **31 I**, 2859; Red. **34 I**, 526.

2.2-Dimethylpentanon-(3) (**Äthyl-*tert.*-butylketon**) (Kp. 123—126°), Bldg. aus Diisobutylen, Derivv. **30 II**, 1968; Geschwindigk. d. Acetalbldg. **31 I**, 2859; Rkk., Kondensat. (mittels Amino-Mg-Verbb.) **33 II**, 688; Rk. mit PCl$_5$ **30 I**, 2537.

$C_7H_{14}O_2$ (*s. Heptylsäure* [*Heptansäure, Önanthsäure*]).

2.2-Diäthyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd, Verwend. **34 I**, 2852*.

Pinakonmethylenäther (Kp.$_{752}$ 125°) **31 II**, 1559.

3-Tetrahydrofurylpropanol (**γ-Tetrahydrofurylpropylalkohol**), Bldg., Hydrier. **34 I**, 2281; Bldg. v. Aldehydacetalen (Ausbeuten) **34 I**, 2735; Rkk. **33 I**, 942; II, 3127.

***trans*-Cycloheptandiol-(1.2)** (F. 63°) **34 I**, 2917.

Pentamethylenäthylenglykol 33 II, 1758*.

2-Methylolcyclohexanol-(1) (Kp.$_{17}$ 137—140°) **32 II**, 2958.

1-Methylcyclohexandiol-(1.2) 33 I, 4038*.

1.3-Dimethylcyclopentandiol-(1.3) (F. 122 bis 122,5°) **32 I**, 1775.

2-Methyl-2-methoxytetrahydropyran (Kp. 116 bis 117°) **30 II**, 3263.

Tetrahydrofurfuryläthyläther (Kp.$_{726}$ 152—154°) **30 II**, 2527.

Butyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.$_{30}$ 79—80°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3567; Rkk. **30 I**, 1475.

Isobutyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.$_{20}$ 58—60°) **30 II**, 3567.

Cyclohexandiol-(1.2)-methyläther 30 I, 2729.

Cyclohexandiol-(1.4)-methyläther 30 I, 2729.

***dextro*-α-Oxyheptylaldehyd** (Kp.$_3$ 70—75°) **32 I**, 1651, 1653.

***lävo*-α-Oxyheptylaldehyd 32 I**, 1651.

(+)-4-Methylhexanol-(6)-al-(1) bzw. **(+)-4-Methylhexanol-(6)-al-(1)-lactol** (Kp.$_{3-4}$ 103 bis 106°), Darst., Eigg., Methylier. **31 I**, 1430; Mechanismus d. Lactolidbldg. **31 II**, 34.

3-Methylal-3-[**oxymethyl**]-*n*-**pentan** [**2.2-Diäthylpropanol-(1)-on-(3)**] (Kp.$_{14}$ 96°), Darst. **33 II**, 3047*; **34 I**, 125*; Oxydat. **33 II**, 1587*.

1-Oxy-2-oxoheptan [**Heptanol-(1)-on-(2)**] (Kp.$_{20}$ 95°), phytochem. Red. **33 I**, 1762.

Heptanol-(4)-on-(2) (Kp.$_{12}$ 95°) **30 II**, 374.

Propylpropionylcarbinol (Kp. 176—177°) **30 I**, 2538, 2539.

Äthylbutyrylcarbinol (Kp. 181—182°) **30 I**, 2538.

Methyl-[**1-oxy-1-methylbutyl**]-**keton 30 I**, 2722.

3-Methylhexanol-(4)-on-(2) (Kp.$_{20}$ 94—96°) **33 I**, 3069.

4-Oxy-4-methylhexanon-(2) 33 II, 3617*.

2-Methylhexanol-(3)-on-(5) (Kp.$_{23}$ 92°) **30 II**, 375.

5-Oxy-5-methylhexanon-(3) 33 II, 3617*.

α-Diäthyl-α-oxyaceton, Dehydratisier. **30 I**, 1455.

α-Oxyäthyl-*tert.*-butylketon (Kp.$_{100}$ 108—111°) **30 I**, 2537.

β-Oxyäthyl-*tert.*-butylketon (Kp.$_{22}$ 94—97°) **33 II**, 47.

***tert.* Butylacetylcarbinol 30 I**, 2537.

Methylisopropylacetylcarbinol (Kp. 164°) **30 I**, 2538; **31 II**, 1693.

α-Oxyisobutyron (**Dimethylisobutyrylcarbinol**) (Kp. 161—162°) **30 I**, 2538.

[**Methoxymethyl**]-*n*-**butylketon** [**1-Methoxyhexanon-(2)**] (Kp.$_{744}$ 167—169°) **33 I**, 2079; **34 II**, 1760.

Methoxymethylisobutylketon (Kp.$_{751}$ 163—164°) **34 II**, 1760.

Methoxymethyl-*sek.*-butylketon (Kp.$_{757}$ 164°),

Darst., Eigg. **34 II**, 1760; Zus. d. — v. James **34 II**, 1760.

Methoxymethyl-*tert.*-butylketon (Kp.743 158 bis 159°) **34 II**, 1760.

Diacetonalkoholmethyläther (Kp. 154—158°) **32 I**, 581*.

Methyl-[α-äthoxy-*n*-propyl]-keton (Kp.67 76°) **30 I**, 963.

Acroleindiäthylacetal, Darst. bzw. Bldg.: aus Acrolein u. Orthoameisensäureäthylester **32 II**, 2108*; aus β-Chlorpropionaldehyddiäthylacetal **30 II**, 741; **31 I**, 2986; Oxydat. **31 I**, 2987.

akt. **α(2)-Methylcapronsäure (Methyl-*n*-butylessigsäure)** (Kp.5 105°), opt. Dreh. (Konfigurat.) **32 II**, 40; **33 I**, 1277; **II**, 2252; (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527; (Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095; **II**, 3229; Äthylester **30 I**, 1459.

rac. **α(2)-Methylcapronsäure (Methyl-*n*-butylessigsäure)**, Darst., Eigg., Derivv. **30 I**, 1461; **32 I**, 2847; (opt. Spalt.) **33 I**, 1277.

akt. **β(3)-Methylcapronsäure [2-Propylbuttersäure-(4), β-Methyl-β-propylpropionsäure, 3-*n*-Propylbuttersäure]** (Kp.17 113°), Darst., Eigg., Derivv., Konfigurat. **31 II**, 3321, 3324; (opt. Drehung) **33 I**, 1277; **II**, 2252; (Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095, 3722; **II**, 3229; Rotat.-Dispers. v. — u. Derivv. **34 II**, 42; Rkk. **32 I**, 2450.

dl-**β-Methylcapronsäure (β-Propylbuttersäure, β-Methyl-β-propylpropionsäure)** (Kp.728 207 bis 209°), Vork. (?) im rumän. Erdöl **31 II**, 3696; Darst., Rkk. **31 I**, 466; Äthylester **31 II**, 3593.

akt. **γ-Methylcapronsäure [3-Methylcapronsäure-(6), 2-Äthylvaleriansäure-(5), γ-Methyl-γ-äthylbuttersäure]** (Kp.16 115°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat. **31 II**, 3327; **32 I**, 2450; **II**, 41; Rotat.-Dispers. **34 II**, 42.

dl-**γ-Methylcapronsäure** („3-Methylcapronsäure"), Verwend. **34 II**, 3869*.

δ-Methylcapronsäure (Isoheptylsäure, Isoamylessigsäure, Isoheptansäure, 5-Methylhexansäure) (Kp.10 110°), Vork.: im Bakuer Erdöl **30 II**, 2854; **32 II**, 952; im kaukas. Erdöl **33 I**, 3389; Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 44; **33 II**, 1867; Bldg.: bei d. Drucksynth. aus CO u. H_2 **34 II**, 1531; aus Cannabinol (Polem.) **30 II**, 3423; aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255; Geruch u. Konst. einiger Ester **34 I**, 1032; Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 54.

α-Äthylvaleriansäure (Äthylpropylessigsäure, Hexan-γ-carbonsäure), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 3411; Bldg. aus α.β-Diäthylacrolein **33 II**, 2998; Dissoziat. u. Aktivität in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678.

β-Äthylvaleriansäure (β.β-Diäthylpropionsäure), Vork.: im Bakuer Erdöl **30 II**, 2854; **32 II**, 952; im kaukas. Erdöl **33 I**, 3389; im rumän. Erdöl (?) **31 II**, 3696; Bromier. **31 I**, 1788*.

akt. **α.β-Dimethylvaleriansäure (Methyl-*sek.*-butylessigsäure)** (Kp.15 92°) **31 II**, 3327.

dl-**α.β(1.2)-Dimethylvaleriansäure** (Kp.750 210,5 bis 210,8°) **33 II**, 3408.

α.γ(1.3)-Dimethylvaleriansäure, Verwend. **34 II**, 3869*.

β.β-Dimethylvaleriansäure (*tert.*-Amylessigsäure), Dissoziat. u. Aktivität in NaCl- u. KCl-Lsgg. **32 II**, 678.

γ.γ-Dimethylvaleriansäure (Neopentylessigsäure) (Kp. 198—208°) **34 I**, 527.

Äthylisopropylessigsäure 33 I, 1455.

Dimethylisopropylessigsäure (α.α.β-Trimethylbuttersäure) (F. 45—47°) **32 I**, 678; **33 II**, 3828.

Diäthylmethylessigsäure 31 II, 2983.

Hexylformiat, Gewinn. aus Crackbenzin **33 I**, 3521.

gewöhnl. **Essigsäureamylester (*gewöhnl.* Amylacetat)**, Vork. im Bukett d. Würzegär. **34 I**, 475; Darst.: aus d. bei d. Maische abdest. Alkohol-W.-Dampfgemisch **31 I**, 1825*; aus Pentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; **32 II**, 3013; **34 II**, 1685; aus d. Pentanfrakt. d. Krasnodar-Flieger-Bzn. **31 I**, 1705; aus Benzolamylsulfonat u. Essigsäure **34 I**, 287*; Reinig. **33 I**, 1685*; Dest. **32 II**, 772*.

Dipolmoment **30 II**, 3374; **32 II**, 3546; Einfl. auf d. Spektr. d. phosphorescierenden Flamme v. As **30 I**, 2057; eutekt. Gemische mit Alkoholen **30 II**, 361; Grenzflächenspann.: gegen W. **30 II**, 3815; v. bin. Systemen mit — gegen W. **34 I**, 1296; Grenzfläche Al_2O_3 — **33 II**, 2507.

Rk. mit Na-Amylat **30 II**, 1770*; hemmende Wrkg. auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598; Erkrankk. durch — **30 I**, 3223; **II**, 2683.

Verwend.: in Reinig.-Mitteln **30 II**, 1647*; als Lacklösungsm. **30 I**, 2804; als Nitrocelluloselösungsm. **31 I**, 2274; (Einfl. v. —. Zusatz auf d. Viscosität v. Lsgg. d. Nitrocellulose in Lösungsmittel-Gemischen) **30 I**, 2804; photograph. Sensitometrie **30 II**, 1485.

Farbrk. **32 II**, 1045; colorimetr. Best. in Luft **32 II**, 252; **33 I**, 1485; Nachweis v. Essigsäure als — **33 II**, 98; Unterscheid. v. Isoamyl-, Isobutyl- u. n-Butylalkohol **30 I**, 1545.

Essigsäure-*n*-amylester [*n*-Amylacetat, Pentanol-(1)-acetat] (Kp. 148°), Darst. aus Naturgaspentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Bldg.-Geschwindigk. aus d. Säure u. d. Alkohol **33 I**, 211; Eigg. **34 II**, 1113; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; Ramanspektr. **34 I**, 3440; alkal. Verseif. **34 II**, 2353.

Essigsäureisoamylester [Isoamylacetat, 2-Methylbutanol-(4)-acetat, Methyl-(3)-butanol-(1)-acetat] (Kp. 142°), Darst.: aus Naturgaspentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; aus Essigsäure u. Isoamylalkohol **31 II**, 1923*; (Bldg.-Geschwindigk.) **33 I**, 211; Bldg.: aus Isoamyltrichlormethylcarbonat u. Na-Acetat **32 II**, 2313; aus Methylacetat u. i-$C_5H_{11}OMgBr$ **32 II**, 2445; aus Acetyljodid u. Diisoamyläther **33 I**, 1929; Dest. **32 II**, 772*; Eigg. **34 II**, 1113; Ramanspektr. **34 I**, 3440; elektr. Moment **31 II**, 3582; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Nachprüf. d. Antonowschen Regel **32 II**, 3849; Zers. durch W.-freies $ZnCl_2$ **30 I**, 2380; Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **33 I**, 601; Explos.-Fähigk. mit Luft (Temp.-Abhängigk.) **31 I**, 2706; Einfll. v. d. Klopfen unterdrückenden u. hervorrufenden Substanzen auf d. Zünd. u. teiweise Verbrenn. v. — **30 I**, 2342; hemmende Wrkg. auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598; Verwend. als Kontaktgift in Insektenvertilg.-Mitteln **31 I**, 3501; Toxizität bei Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 728.

Best. d. Reinh.-Grades mit d. Quarzlampe **31 I**, 2403.

Pentanol-(2)-acetat (*sek.* Amylacetat, Essigsäure-2-pentylester) (Kp.742 133,3 korr.), Herst.: aus Olefinen **33 I**, 2768*; aus Pentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Bldg.-Geschwindigk. **33 I**, 211; Eigg. **34 II**, 1113; Verwend. **30 II**, 3467.

Pentanol-(3)-acetat (Essigsäure-3-pentylester) (Kp.742 131,3° korr.), Darst. aus Pentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Bldg.-Geschwindigk. aus d. Säure u. d. Alkohol **33 I**, 211; Eigg. **34 II**, 1113.

tert. **Amylacetat (*tert.* Amylalkoholessigsäureester)** (Kp.747 123°), Darst. aus Pentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Bldg. aus tert. Amylalkohol u. Keten **33 I**, 2389; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylreste am O) **30 I**, 51.

Methyl-(2)-butanol-(1)-acetat (Kp. 142°), Darst. aus Pentan **30 II**, 3105; **31 II**, 311; Eigg. **34 II**, 1113.

d-**Methylisopropylcarbinolacetat** (Kp.758 128,5 bis 129°) **33 II**, 3677.

Propionsäure-*n*-butylester (Butylpropionat), Darst. **32 II**, 2370*; Reinig. **33 I**, 1685*; Ramaneffekt **32 II**, 836; elektr. Moment **31 II**, 3582; Assoziat. **33 I**, 1750; Verwend.: als

Lösungsm. **30 II**, 1782*; als Weichmach.-Mittel **32 I**, 1737*.

Propionsäureisobutylester, Ramaneffekt **32 II**, 836.

n-**Buttersäure-***n*-**propylester** (*n*-**Propylbutyrat**), Darst., Eigg. **32 I**, 450*; Bldg.: bei d. Elektrolyse v. K-Butyrat **31 I**, 1728; aus d. Crotonsäureester (Affinität u. Wärmetön.) **32 I**, 1996; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

Säure $C_7H_{14}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3694.

Verbb. $C_7H_{14}O_2$ aus Dimethyl-1.3-cyclopentan **32 I**, 1775.

$C_7H_{14}O_3$ Äthylidenglycerinäthyläther (Kp. 170 bis 171°) **30 I**, 2870.

5.6-Dioxyhexanon-(2)-methylcycloacetal ($Kp._{1,5}$ 66—69°) **31 I**, 590.

1.5-Dimethoxy-2-oxypenten-(3) ($Kp._{14}$ 107°) **33 II**, 1500.

γ-Keto-β-[oxymethyl]-β-methyl-*n*-amylalkohol **33 I**, 590.

1.5-Dimethoxypentanon-(2) **33 I**, 925.

symm. **Diäthoxyaceton** (Kp. 195°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **34 I**, 2268; Rkk. **33 II**, 1664.

Epihydrinaldehyddiäthylacetal, Kreisrk. **31 II**, 3683.

Methylglyoxaldiäthylacetal (Kp. 159—160°) **32 II**, 856.

α-Oxyheptansäure (**α-Oxyönanthsäure**), Darst., Eigg., Salze, Konfigurat. v. lävo-— **32 I**, 1652; Oxydat. mit $KMnO_4$ (Mechanismus) **32 I**, 2345; Acylier. **33 II**, 908.

ε-Oxyönanthsäure, Äthylester ($Kp._2$ 103—104°) **33 I**, 2533.

α-Oxyisoönanthsäure (F. 60°) **33 II**, 3420.

β-Oxy-α-methyl-*n*-capronsäure (F. 50°) **33 I**, 931.

β-Oxy-β-methylhexansäure, Äthylester **31 II**, 1556.

β-Oxy-β-äthylvaleriansäure, Dehydratat. d. Äthylesters **33 I**, 931.

β-Oxy-α.β-dimethylvaleriansäure, Dehydratat. d. Äthylesters **33 I**, 931.

akt. **2.2-Dimethylpentanol-(3)-säure-(5)** (**β-*tert.*-Butylhydracrylsäure**) (F. 81—82°) **33 I**, 763.

rac. **2.2-Dimethylpentanol-(3)-säure-(5)** (**β-*tert.*-Butylhydracrylsäure**) (F. 81,5—82°) **33 I**, 763.

α.α-Methyläthyl-β-oxybuttersäure (**2-Methyl-2-äthyl-3-oxybuttersäure**), Äthylester **31 I**, 770, 3098.

α-Äthyl-β-oxy-β-methylbuttersäure, Äthylester **31 II**, 230.

2.2-Diäthylpropanol-(1)-säure-(3), Oxydat. **33 II**, 1587*.

ε-Methoxy-*n*-capronsäure ($Kp._{15}$ 140—142°) **31 II**, 2456.

α-Äthoxyisovaleriansäure, Äthylester ($Kp._{31}$ 73 bis 76°) **32 II**, 354.

γ-*n*-Propoxybuttersäure ($Kp._3$ 106—107°) **31 I**, 3100.

α-*n*-Butoxypropionsäure **33 II**, 3677.

Milchsäurebutylester (*n*-**Butyllactat**) ($Kp._{760}$ 177°), Darst. **31 I**, 3511*; **II**, 631*; **32 II**, 2370*; Entfärb. gefärbter Fraktt. d. Dest. **32 II**, 3472*; Oxydat. **31 II**, 768*; Hydrier. v. (+)-— **34 I**, 3847; Verwend. **31 II**, 1639.

sek. **Butyllactat** (Kp. 172°), Herst. **34 II**, 1531*.

β-Methoxypropionsäureisopropylester ($Kp._{21}$ 67 bis 68°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Butoxyl (**Methylbutylenglykolacetat**), Verwend. **33 I**, 136.

α-Äthoxy-β-acetoxypropan (Kp. 158—160°) **31 I**, 589.

[*n*-Butoxymethyl]-acetat (Kp. 169°) **33 II**, 2517.

[Isobutoxymethyl]-acetat (Kp. 161°) **33 II**, 2517.

Propylpropionylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Isopropylpropionylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Äthyl-*n*-butyrylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

$C_7H_{14}O_4$ (s. *Sarmentose*).

Cymarose (F. 100—102°), Darst.: aus Allocymarin **30 II**, 3293; aus Periplocymarin **31 II**, 2334.

β-Butyloxyäthylkohlensäure, Äthylester (**Äthyl-[β-butyloxyäthyl]-carbonat**) ($Kp._{739,0}$ 223,9 bis 224,4°) **30 II**, 3018.

Äthyl-[β-äthoxyäthyl]-carbonat s. unter $C_8H_{16}O_4$.

[β-*n*-Propoxyäthoxy]-essigsäure ($Kp._4$ 131°) **31 I**, 58.

β.β-Diäthoxypropionsäure, Äthylester ($Kp._2$ 65° korr.) **34 I**, 2758.

***n*-Butyrin** (**Monobutyrin**, **Buttersäuredioxypropylester**) ($Kp._4$ 139—140°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 376; physikal. Eigg. **31 II**, 2985; hydrolyt. Stabilität **31 II**, 2851; Spalt. durch Lipase v. Aspergillus niger **31 II**, 1865.

Isobutyrin (**Monoisobutyrin**, **Isobuttersäuredioxypropylester**) ($Kp._2$ 128—130°), Darst., Eigg. **31 II**, 2985; hydrolyt. Stabilität **31 II**, 2851.

Glycerin-α.γ-dimethyläther-β-acetat (**β-Acetoxy-α.γ-dimethoxypropan**) ($Kp._{760}$ 191°) **31 I**, 441; **II**, 33.

Glycerin-α.β-dimethyläther-γ-acetat (**γ-Acetoxy-α.β-dimethoxypropan**) ($Kp._{760}$ 195°) **31 I**, 441; **II**, 33.

Glycerinsäure-*n*-butylester ($Kp._{10}$ 127—129°), hydrolyt. Stabilität **30 II**, 1967.

Glycerinsäureisobutylester ($Kp._9$ 117°), hydrolyt. Stabilität **30 II**, 1967.

Äthyl-[β-methoxypropionyl]-formal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.

Äthyl-[äthoxyacetyl]-formal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 926.

$C_7H_{14}O_5$ Digitalose, Verss. zur Darst. aus Digitalinum verum **30 II**, 3775; Bldg. (?) aus d. Glucosiden v. Strophanthus eminii **33 II**, 1035.

Methylglucodesosid **31 I**, 1596.

α-Methyl-*l*-fucosid (F. 157,5—158,5°), Darst. **33 I**, 49; Tritylier. **34 II**, 422.

β-Methyl-*l*-fucosid (F. 117—119°) **33 I**, 49.

β-Methyl-*d*-fucosid (F. 120°) **32 I**, 1891.

α-Äthyl-(—)-arabinosid (F. 131—132°) **31 I**, 2605.

β-Äthyl-*l*-arabinosid, Spalt. durch Emulsin **32 I**, 2191.

(α+β)-Methylrhamnopyranosid **34 II**, 2685.

α-Methyl-*l*-rhamnosid (F. 109—110°), Darst. **30 I**, 513; **31 I**, 2605; **34 I**, 2738; Krystallstruktur **34 II**, 2066.

β-Methylrhamnosid, Bldg. **34 I**, 2738.

4-Methylrhamnopyranose (F. 122°) **34 II**, 2685.

α-Methylrhodeosid **30 I**, 2544.

5-Methylmethylribosid ($Kp._{0,12}$ 70—77°) **34 I**, 207.

Dimethylribose aus Hefeadenylsäure ($Kp._{<1}$ 132 bis 136°), **33 II**, 2973.

2-Methyl-β-methylxylosid (F. 111—112°) **34 II**, 1289.

2.3-Dimethylxylose **30 I**, 508; **34 II**, 1289.

3.4-Dimethylxylose **34 II**, 1289.

3.5-Dimethylxylose **34 I**, 208.

1.2-Dioxypropylidenglycerin-1'-methyläther ($Kp._{1-2}$ 146°) **30 I**, 197.

[Äthyldiäthylenglykol]-kohlensäure, Äthylester (**Äthylcarbitolcarbonat**) ($Kp._{764,4}$ 242,7 bis 244,2°) **30 II**, 3018.

Bis-[β-methoxyäthyl]-carbonat ($Kp._{760,4}$ 230,2 bis 232,1°), Darst., Eigg., Lsg.-Vermögen für Nitrobaumwolle **30 II**, 3018; Verwend. **34 I**, 1894*.

Trimethyl-*l*-threonsäure, Methylester ($Kp._{13}$ 120°) **33 II**, 3874.

[β-(β'-Methoxyäthoxy)-äthoxy]-essigsäure ($Kp._4$ 155—156°) **31 I**, 58.

Methyläther zucker $C_7H_{14}O_5$ aus d. Glucosiden v. Strophanthus eminii **33 II**, 1035.

$C_7H_{14}O_6$ Quebrachit (*l*-**Methylinosit**, **Hexaoxycyclohexanmonomethyläther**) (F. 190°), Gewinn. aus Kautschukmilchsaft **31 I**, 172*; (Eigg., Rkk., Derivv.) **30 I**, 681; Röntgenunters. **31 II**, 553, 554; Verwend.: als Süß.-Mittel für Diabetiker **34 I**, 1211; für rauchlose Schießpulver **34 II**, 1406*; für Sprengstoffe **34 II**, 1074.

Sequoyit, Isolier. aus Rotholz, Rkk., Pentaacetat, Konst. **30 I**, 85.
β-Rhamnohexose **30 II**, 3264.
α-l-Rhodeohexose, Konfigurat. **30 I**, 3027.
Saccharinohexose **30 I**, 3173.
α-Methyl-*d*-allosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
β-Methyl-*d*-allosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
α-Methyl-*d*-altrosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
β-Methyl-*d*-altrosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
α-Methyl-*d*-gulosid, Darst., Eigg., Derivv. **31 I**, 1595; opt. Dreh. **30 I**, 2725.
β-Methyl-*d*-gulosid (F. 176°), Darst., Eigg., Derivv. **31 I**, 1595; opt. Dreh. **30 I**, 2725.
α-Methyl-*d*-idosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
β-Methyl-*d*-idosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
α-Methyl-*d*-talosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
β-Methyl-*d*-talosid, opt. Dreh. **30 I**, 2725.
Methylhamamelosid **30 II**, 535.
α-Methyl-*d*-galaktosid (F. 111°), Darst. **30 I**, 513; **31 I**, 2605; (opt. Dreh., Acetylier.) **30 II**, 2371; Bldg. aus α-Galaktosan **34 I**, 38; physikal. Konstanten **30 I**, 511; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 222; elektrolyt. Oxydat. **34 II**, 223; Tritylier. u. Acetylier. **33 I**, 48; Rk. mit Benzaldehyd **34 II**, 3376.
β-Methyl-*d*-galaktosid, Ringstruktur (Rkk.) **31 II**, 2310; Darst. **31 I**, 2605; (Acetylier.) **30 II**, 2371; physikal. Konstanten **30 I**, 511; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; opt. Dreh. **30 I**, 2725; **II**, 2371.
α-Methylgalaktoseptanosid, Darst., Rkk. **34 I**, 371; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 371.
4-Methyl-α-*d*-galaktose (F. ca. 118°) **30 I**, 513.
(α + β)-Methylglucofuranoside, Einw.: v. H_2O_2 **33 II**, 3685; v. Kalk unter Druck **30 II**, 2253.
α-Methylglucofuranosid (F. 62—63°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 3219; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.
β-Methylglucofuranosid **32 II**, 3220.
α-Methyl-*d*-glucopyranosid (**α-Methyl-*d*-glucosid**) (F. 167—169°), Darst. aus Glucose **32 II**, 3383; (bzw. Stärke) **31 I**, 2605; Bldg.: aus α-Glucosan **34 I**, 38; aus synthet. Cellulose **32 I**, 86; aus Cellulosetriacetat **33 I**, 1765; **34 II**, 229.
Mol.-Gew., Assoziat. **33 I**, 1284; Mol.-Gew.-Bestimmungen an —-Lsgg. **33 II**, 2710; (Polemik) **34 I**, 425; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; UV-Absorpt. **30 I**, 3027, 3643; röntgenograph. u. krystallograph. Unters. **33 II**, 1868; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; Lösungswärme **34 I**, 1628; Lsg. in fl. NH_3 **33 I**, 3069; Temp.-Veränderlichk. d. relativen Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; hydrierende Spalt. **33 I**, 1108; **34 I**, 1966; Spalt. mit HCl **34 I**, 2576; Oxydat.: durch O_2 in Ggw. v. Eisenpyrophosphaten **32 I**, 1657; mit Pb-Tetraacetat **34 I**, 2738; Tl-Verbb. **31 I**, 252; Einw.: v. Neutralsalzen **31 I**, 1572; v. Kalk unter Druck **30 II**, 2253; v. Essigsäure **32 II**, 3220; Methylier. **34 II**, 423, 1115; Tritylier. (Geschwindigk.) **31 II**, 3198; Überführ. in 2.3.6-Trimethylglucose **32 II**, 3079.
Spalt.: durch α-Glucosidase **33 II**, 74; (Zusammenfass.) **34 I**, 3866; durch Maltase **33 I**, 439; durch Saccharasen **32 II**, 387; durch Hefefermente **32 II**, 2471; durch bakterielle Fermente **34 II**, 2401; Ausnutz. durch Bakterien **33 II**, 2153; Vergär.: durch Mycotorula intermedia n. sp. **33 II**, 2154; durch Keime aus d. Coliaerogenesgruppe **34 I**, 2438; Nährwert **31 II**, 2895.
Methoxylbest. **32 I**, 3092.
β-Methyl-*d*-glucopyranosid (**β-Methyl-*d*-glucosid**) (F. 110°), Darst. **31 I**, 2605; Bldg.: aus synthet. Cellulose **32 I**, 86; aus Cellulosetriacetat **34 II**, 229; bei d. enzymat. Spalt. v. Phlorrhizin **31 I**, 468; Spezifität d. β-Glucosidase bei d. —-Synth. u. enzymat. Gleichgewichte **34 II**, 786; Aktivitätsverminder. d. β-Glucosidase d. Mandel-Emulsins bei aufeinanderfolgenden Synthesen v. — **31 I**, 632; UV-Absorpt. **30 I**, 3643; röntgenograph. u. krystallograph. Unters. **33 II**, 1868; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Löslichk. in Dioxan (Verwendbark. d. Lsg., Rk. mit Acetobromglucose) **31 II**, 547; Hydrolyse (Kinetik) **30 I**, 817; (Temp.-Veränderlichk. d. Geschwindigk.) **30 II**, 544; Spalt. mit HCl **34 I**, 2576; Einw.: v. Kalk unter Druck **30 II**, 2253; v. Paraldehyd **31 II**, 2308; v. Essigsäure **32 II**, 3220; Mol.-Verb. mit α-Methyl-d-xylosid **32 I**, 1219.
Spalt.: durch polysaccharidspaltende Enzyme **32 II**, 2666; durch Emulsin **32 I**, 2191; **33 I**, 439; **II**, 3439; (Einfl. v. Formol) **33 I**, 2707; durch β-Glucosidase **33 I**, 1955; durch Glucosidase aus Milchzuckerhefen (hemmende Wrkg. v. Glucose u. Galaktose) **33 I**, 2119.
2-Methylglucose (**Glucose-2-methyläther**) (F. 158°), Konst. **31 II**, 840; Darst.: aus Glucosemercaptalen **34 II**, 1115; aus Tetrabenzoylglucosediäthylmercaptal **31 I**, 255; aus 2.3.4-Triacetyl-α-methylglucosid **32 I**, 1222; aus Tribenzoylmonoacetonglucose (Rkk.) **32 II**, 46; Erkennen d. 4-Methyl-*d*-glucose v. Pacsu als — **31 II**, 417, 3600; **32 I**, 1221, 1891; Benzoylier. **34 II**, 1443; Rk. mit Benzaldehyd **32 II**, 46.
3-Methylglucose (**Glucose-3-methyläther**), Darst. **34 II**, 1445; Einw. v. Kalk-W. (Konst.) **32 II**, 46; Glucosidifizier. **31 II**, 3098; Acetylier. **30 II**, 3265; Benzoylier. **34 II**, 1443; Wrkg. auf Tiere (Kaninchen) nach Hepatektomie **34 II**, 2858.
4-Methyl-*d*-glucose, Erkennen d. — v. Pacsu als 2-Methyl-d-glucose **31 II**, 417, 3600; **32 I**, 1221, 1891; Erkennen d. 4.5.6-Trimethylglucose v. Pacsu als — **32 I**, 1891.
5-Methylglucose, Erkennen d. — v. Ohle u. v. Vargha als 6-Methylglucose **33 I**, 2085.
6-Methylglucose (**Glucose-6-methyläther**), Bldg., Eigg. **32 II**, 2633; Rkk., Erkennen d. 5-Methylglucose v. Ohle u. v. Vargha als — **33 I**, 2085; Rkk., Derivv. **31 II**, 548.
α-Methylmannopyranosid (**α-Methyl-*d*-mannosid**) (F. 193°), Konst. **30 II**, 230; **31 II**, 2313; Darst., bzw. Bldg.: aus Mannose **30 II**, 230; **31 I**, 2605; (Eigg., Rkk., Derivv.) **31 I**, 1593; aus Glucomannan **32 II**, 2633; aus pflanzl. Elfenbein, Eigg. **32 II**, 3551; aus Steinnußspänen, Hydrolyse **34 II**, 227; aus 4-Glucosido-α-methylmannosid (Konfigurat.) **31 I**, 1592; (opt. Dreh.) **30 II**, 3743; aus 4-Galaktosido-α-methylmannosid (+ Emulsin) **31 I**, 1593; röntgenograph. Unters., Struktur **32 II**, 3218; opt. Dreh. **30 I**, 2725; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; Lösungswärme in W. **34 I**, 1628; Hydrolysenkonstante **30 II**, 546; Oxydat. durch O_2 in Ggw. v. Eisenpyrophosphaten **32 I**, 1657; Methylier., Acylier. **34 II**, 44; Rk.: mit Benzaldehyd **34 II**, 44; mit Tritylchlorid **32 I**, 1219; Spalt. durch Emulsin **32 I**, 2191.
β-Methylmannopyranosid (**β-Methylmannosid**), Konst. **30 II**, 230; **31 I**, 1592; Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 1593.
α-Methylmannofuranosid (**γ-Methylmannosid**) (F. 119°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 230; röntgenograph. Unters., Struktur **32 II**, 3218; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; Spalt.-Geschwindigk. (Konfigurat.) **32 II**, 3897; Rk. mit Pb-Tetraacetat **33 I**, 763.
3-Methylmannose **32 II**, 46.
1-Methylfructose **31 II**, 417.
α-Methylfructosid (**α-Methylfructopyranosid**) (F. 102°), Darst., opt. Dreh. (Abhängigk. v. Lösungsm.) **30 I**, 1767.
β-Methylfructosid (**β-Methylfructopyranosid**), opt. Dreh. (Abhängigk. vom Lösungsm.) **30 I**, 1767.
γ-Methylfructosid [Gemisch v. Isomeren], Analyse mittels Invertase **34 II**, 46, 47, 3744.
rechtsdrehendes **γ-Methylfructosid** (F. 69°), Isolier. aus d. Gemisch d. isomeren γ-Methylfructoside **34 II**, 47; Darst. aus Saccharose

34 II, 3745; Verh. gegen HCl-halt. Methylalkohol **34 II**, 3744.

isomeres rechtsdrehendes γ-**Methylfructosid**, Vork. im Gemisch d. isomeren γ-Methylfructoside **34 II**, 47.

linksdrehendes γ-**Methylfructosid**, Vork. in d. Gemisch d. isomeren γ-Methylfructoside, Konfigurat. **34 II**, 46; (Vers. zur Isolier.) **34 II**, 47; Bldg.: aus Saccharose **34 II**, 3744; aus d. rechtsdrehenden γ-Methylfructosid **34 II**, 3744.

α(?)-**Methylfructofuranosid 34 II**, 594.

3-Methylfructose (**Fructose-3-methyläther**), Darst., Eigg., Rkk., Konst. **32 II**, 46; Acetylier. **31 II**, 417.

dl-**5-Methylfructose** (*rac.* **Fructose-5-methyläther** (F. 80—85°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 1902; Vergär. **32 I**, 2161.

Sorbose-5-methyläther 31 I, 1902.

Digitalonsäure, Darst. **30 II**, 3775; Rkk. **31 II**, 2985.

Dimethyllyxonsäure, Methylester (F. 127 bis 128°) **30 II**, 232.

2.3-Dimethylxylonsäure 30 I, 509.

Orthoameisensäurediglycerinester (Kp.12 150 bis 160°) **31 II**, 1409.

Methylhexosid aus Methyl-epi-glucosaminhydrochlorid 34 II, 45.

$C_7H_{14}O_7$ α-*d*-**Glucoheptose**, Zuordn. zur *l*-Reihe **30 I**, 3027; Umlager. in Glucoheptulose **30 II**, 1525; **32 II**, 3080; Derivv. (Waldensche Umkehr.) **32 I**, 1222; Best. d. Äquivalents mit colorimetr. Methoden **30 II**, 2367.

β-*d*-[α-**Galaheptose**] (F. 77—78° korr.) **34 II**, 3499.

α-*d*-**Mannoheptose**, Cyanhydrinrk. **30 I**, 3027.

β-*d*-**Mannoheptose** (F. 140°) **33 I**, 1282.

d-**Glucoheptulose** [rechtsdrehend], Darst., Osazon **30 II**, 1525; Darst., Red. **34 I**, 2916; Umlager. in Glucoheptose **32 II**, 3080; Derivv. **32 II**, 3080.

l-**Glucoheptulose** [linksdrehend], Bldg. aus α-Glucoheptit durch Acetobacter xylinum **34 II**, 791; Red. **33 I**, 1764.

Mannoketoheptose, Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692.

Sedoheptose, Konst., Anhydrisier. **31 I**, 1902; Red., Konfigurat. **33 I**, 1283.

l-**Rhamnohexonsäure** (F. 174—175°) **33 II**, 1504.

d-**Gluconsäure-3-methyläther 32 II**, 47.

d-**Gluconsäure-6-methyläther 33 I**, 2085.

$C_7H_{14}O_8$ α-*d*-**Glucoheptonsäure** (**Glykoheptonsäure**), Darst., pharmakolog. Wrkg. v. Fe-Komplexverbb. **30 II**, 1397; Konfigurat. **33 II**, 691; Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*, 743*; **34 I**, 1841*; komplexe Sb-Salze **32 II**, 2846*; **34 I**, 3085*.

β-*d*-**Glucoheptonsäure** (F. 134—135°), Darst., Mutarotat., Konfigurat. **33 II**, 692.

α-*d*-**Mannoheptonsäure**, Darst., Rkk. **30 I**, 1766; Epimerisat. **33 I**, 1282; Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*; komplexe Sb-Salze **32 II**, 2846*.

β-*d*-**Mannoheptonsäure** (F. 155°) **33 I**, 1282.

α-**Guloheptonsäure**, Konfigurat. **30 I**, 3027.

Fructoheptonsäure (**Fructosecarbonsäure**) **30 I**, 3027.

$C_7H_{14}N_2$ (s. *Bispidin*).

3-Methyl-5-isopropylpyrazolin, Oxydat. **30 I**, 686.

akt. **Diaminospirocycloheptan 32 I**, 3434.

rac. **Diaminospirocycloheptan** (Kp.12 91—92°) **32 I**, 3434.

Dipropylcyanamid, Ammonolyse **34 I**, 1474.

α-**Amino-*n*-heptylsäurenitril**, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

α-**Dimethylamino-*n*-valeronitril**, Rkk. **33 I**, 41.

n-**Butylaminopropionitril** (Kp.20 114—116°) **33 II**, 279*.

α-[**Diäthylamino**]-**propionitril** (Kp. 20 80°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 3083*; **31 II**, 1847, 1848; Hydrolyse **32 I**, 207.

$C_7H_{14}Br_2$ **1.2-Dibromheptan** (**1-Heptendibromid**) (Kp.25 116°), Darst. **33 II**, 2254; **34 II**, 2518; (Zers.) **32 I**, 933; (Rkk.) **34 I**, 3578; elektr. Moment **34 II**, 38.

1.5-Dibromheptan (Kp.11 113—115°) **34 I**, 3748.

1.7-Dibrom-*n*-heptan, Darst., Rk. mit Phthalimidkalium **33 I**, 47; Rk. mit p-Toluolsulfamid **31 I**, 89.

2.3-Dibromheptan (**2-Heptendibromid**) (Kp.12 96,2°), Darst., Eigg. **33 II**, 2254; elektr. Moment **34 II**, 38.

2.4-Dibromheptan (Kp.12.5 99—100°) **31 II**, 2316.

2.6-Dibromheptan, Rkk. **33 I**, 235.

3.4-Dibromheptan (**3-Heptendibromid**) (Kp.23 105,5—106,5°), Darst., Eigg. **33 II**, 2255; elektr. Moment **34 II**, 38.

2-Methyl-1-hexendibromid (Kp.23 100,5—101,5°) **33 II**, 2255.

1.2-Dibrom-3-methylhexan (Kp.6 84,0—84,2°) **33 II**, 2254.

4-Methyl-1-hexendibromid (Kp.11 94,7—95,7°) **33 II**, 2254.

5-Methyl-1-hexendibromid (**1.2-Dibrom-5-methylhexan**, **1.2-Isoheptendibromid**) (Kp.101 142,6—143,6°) **30 I**, 3426; **II**, 2506; **33 II**, 2254.

2-Methyl-2-hexendibromid (**2.3-Dibrom-2-methylhexan**) (Kp.8 73,0—73,1°), Darst. **33 II**, 2255; (Hydrolyse) **33 I**, 3304.

3-Methyl-2-hexendibromid (Kp.2 65,0—65,1°) **33 II**, 2255.

2.3-Dibrom-4-methylhexan (Kp.11 91—92°) **33 II**, 2255.

5-Methyl-2-hexendibromid (Kp.11 89—90° bzw. Kp.10 87—88°) **33 II**, 2254.

2-Methyl-3-hexendibromid (Kp.19 96,0°) **33 II**, 2255.

2-Äthyl-1-pentendibromid (Kp.4 77—78°) **33 II**, 2255.

2-Äthyl-1.5-dibrompentan (Kp.11 120°) **33 II**, 3366.

3-Äthyl-2-pentendibromid (**2.3-Dibrom-3-äthylpentan**), Darst., Eigg. **33 II**, 2255; (Hydrolyse) **33 I**, 3304.

2.3-Dimethyl-1-pentendibromid (Kp.3 72,5 bis 73,0°) **33 II**, 2255.

2.4-Dimethyl-1-pentendibromid (Kp.4 65,5 bis 66,0°) **33 II**, 2255.

1.2-Dibrom-3.3-dimethylpentan (Kp.10 95,3 bis 95,6°) **34 I**, 1183.

1.2-Dibrom-4.4-dimethylpentan (Kp.9 77—78°) **34 I**, 527.

2.3-Dibrom-2.3-dimethylpentan (Kp.10 60—85°) **33 I**, 3304.

2.3-Dibrom-2.4-dimethylpentan 33 I, 3304.

3.4-Dimethyl-2-pentendibromid (Kp.3 65,5 bis 66,0°) **33 II**, 2255.

2.3-Dibrom-4.4-dimethylpentan (Kp.14 92,8 bis 93,0°) **34 I**, 1183.

2-*n*-Propyl-1.4-dibrombutan (Kp.12 110°) **31 II**, 3461.

2-Äthyl-3-methyl-1-butendibromid (Kp.3 72,5 bis 73,5°) **33 II**, 2255.

β-**Isopropyltetramethylenbromid** (Kp.15 110°) **32 I**, 61.

1.4-Dibrom-2.2-methyläthylbutan (Kp.14 114°) **31 II**, 3461.

1.4-Dibrom-2-methyl-3-äthylbutan (Kp.13 114 bis 116°) **31 II**, 3461.

1.2-Dibrom-2.3.3-trimethylbutan 33 I, 3304.

1.4-Dibrom-2.2.3-trimethylbutan (Kp.12 106°) **31 II**, 3461.

$C_7H_{14}S$ α.α'-**Dimethylpentamethylensulfid**, Vork. im mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473.

Cycloheptylmercaptan (Kp.11 74°) **30 I**, 680.

3-Methylcyclohexylmercaptan 30 I, 680.

Cyclopentyläthylsulfid (Kp. 175,5—177°) **30 I**, 680.

$C_7H_{14}Te$ **Dipropyltelluroketon 31 I**, 2740.

$C_7H_{15}N$ **Heptamethylenimin**, Synthesen, Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 89; Bldg. aus 7-Brom-*n*-heptylamin (Polemik) **33 I**, 47.

2-Methylhexamethylenimin (Kp. 148—150°) **33 I**, 46; **34 I**, 947*.

4-Methylhexamethylenimin (Kp.739 153,3 bis 155,3°) **34 I**, 946*.

1(*N*)-Äthylpiperidin (Kp. 126—129°), Herst. aus Piperidin u. A. (+ Ni) **32 I**, 2162; **34 I**, 1109*; Bldg.: aus β-Piperidinopropionsäureäthylester durch Druckred. **32 I**, 2565; aus Piperidinoacetonitril **33 I**, 41; Basenkonstante **32 II**, 3208; Verb. mit Jodessigsäureäthylester **34 II**, 3108.

(+)-*d*-α-**Äthylpiperidin**, ster. Bezieh. zum (+)-Coniin **32 II**, 714.

rac. **2(α)-Äthylpiperidin** **33 I**, 46.

3-Äthylpiperidin **33 I**, 2696.

d-*N*-**Methyl-α-pipecolin** (Kp. 127°) **30 I**, 3159.

1(*N*)-Methyl-2(α)-äthylpyrrolidin (Kp. 123°) **32 II**, 2969; **33 II**, 1350.

1.2.2-Trimethylpyrrolidin (Kp. 130—135°) **31 I**, 2476; **33 I**, 3568.

$\Delta^{4,5}$-Pentenyldimethylamin („**Dimethylpiperidin**") **32 I**, 657.

Isobutylidenpropylamin (Kp. 114—115°), Refrakt., D. **31 I**, 53.

Diäthylallylamin, Hydrobromid (F. 189—190°) **34 II**, 419.

Hexahydrobenzylamin (**Cyclohexylmethylamin**), Darst., **33 II**, 204; **34 I**, 1353*; bactericide Wrkg. **32 II**, 1438; Verwend. **33 II**, 1265*.

Hexahydro-*o*-toluidin ([**2-Methylcyclohexyl**]-**amin**) (Kp. 146—148°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2730; Rk. mit CS_2 **30 II**, 2305*; Rk.-Fähigk. mit Malonester **32 I**, 2940; (Bezieh. zur UV-Absorpt.) **32 I**, 3405.

Hexahydro-*p*-toluidin, Rk. mit CS_2 **30 II**, 2305*; methylcyclohexyldithiocarbaminsaures Salz **31 II**, 2057*.

Hexahydro-*N*-methylanilin (**Methylaminocyclohexan**), Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 983*, 2305*, 3639*; **32 II**, 1365*; Verwend. **33 II**, 1265*.

β-**Cyclopentyläthylamin** (Kp. 158—159°) **33 II**, 2383.

Isovaleraldehydäthylimid **31 I**, 1606.

Amin $C_7H_{15}N$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Amin $C_7H_{15}N$ (Kp. 140—142°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

$C_7H_{15}N_3$ „*N*-**Guanylcyclohexamethylenimin**" **32 I**, 582*.

„**Guanyl-α-pipecolin**" **30 II**, 3197*.

Cyclohexylguanidin, Hydrochlorid (F. 224 bis 226°) **33 I**, 3071.

$C_7H_{15}N_5$ 1-Hexyl-5-aminotetrazol (F. 162°) **32 II**, 3890.

$C_7H_{15}Cl$ 1(α)-Chlorheptan (*n*-**Heptylchlorid**) (Kp. 158,5—159,5°), Darst. aus d. Alkohol **30 II**, 713; (Vergl. d. verschiedenen Methoden) **30 I**, 1759; Bldg. aus n-Heptan **33 I**, 3916; physikal. Konstanten, Dipolmoment **30 II**, 713; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

2-Chlorheptan ($Kp._{19,5}$ 46,0°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

3-Chlorheptan ($Kp._{21}$ 48,3°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

4-Chlorheptan ($Kp._{21}$ 48,9°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

dextro-**1-Chlor-3-methylhexan** ($Kp._{25}$ 66°) **31 II**, 3321.

Dimethyl-*n*-butylchlormethan (**Dimethyl-*n*-butylcarbinylchlorid**) ($Kp._{90}$ 69—72°), Darst. **33 I**, 2386; (Grignardier.) **33 I**, 3918.

Methyläthyl-*n*-propylcarbinylchlorid (α.α-**Methoäthobutylchlorid**) ($Kp._{52}$ 62—63°) **30 I**, 2723; **33 I**, 3918.

α.α-**Methyläthylisobutylchlorid** (Kp. 133—138°) **33 I**, 2387.

Triäthylcarbinylchlorid ($Kp._{52}$ 64—65°) **33 I**, 3918.

$C_7H_{15}Br$ 1-Bromheptan (*n*-**Heptylbromid**) (Kp. 178,5° korr.), Darst.: aus Heptylalkohol **30 II**, 713; aus chines. Ricinusöl, Rkk. **32 II**, 1544; Bldg. aus Hepten-(1) **34 II**, 38, 2205; physikal.-chem. Eigg. **30 II**, 713; **32 I**, 1203; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Dipolmoment **30 II**, 713, 1667; Dipolrotat. in —-Krystallen **33 I**, 2646; elektrostat. Viscositätseffekt **33 II**, 3251; Überführ. in n-Heptan **34 II**, 1606; Rk. mit Piperidin **31 I**, 2479.

2-Bromheptan ($Kp._{24}$ 66,2°), Darst. aus Heptanol-(2), physikal. Konstanten **30 II**, 713; Bldg. aus Hepten-(1) **34 II**, 38, 2205.

akt. **3-Bromheptan** (*akt.* **Äthylbutylbrommethan**) ($Kp._{40}$ 79°) **31 II**, 3323.

rac. **3-Bromheptan** ($Kp._{18}$ 62,0°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

4-Bromheptan (**Dipropylcarbinylbromid**) ($Kp._{26}$ 64—67°), Darst. **30 I**, 2662; (physikal. Konstanten) **30 II**, 713.

2-*n*-Butylpropylbromid, opt. Dreh. **33 II**, 2252.

akt. **1-Brom-3-methylhexan** (**1-Brom-3-*n*-propylbutan**) ($Kp._{20}$ 65°), Darst., Eigg., Red., Konfigurat. **31 II**, 3321; opt. Dreh. **33 II**, 2252; Rk. mit Na-Äthylmalonester **32 II**, 41; Rkk. d. Mg-Verb. **31 II**, 3328; **32 I**, 2450; **34 I**, 2266.

akt. **4-Methyl-1-bromhexan** (**1-Brom-4-äthylpentan**) ($Kp._{44}$ 78°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 3322; **32 I**, 2450; Rkk. **32 II**, 41.

(+)-**1-Brom-2.3-dimethylpentan** ($Kp._{25}$ 67°) **31 II**, 3327.

1-Brom-4.4-dimethylpentan ($Kp._{730}$ 154°) **34 I**, 527, 1638.

α.α.γ-**Trimethyl-*n*-butylbromid** ($Kp._{100}$ 83—84°) **31 II**, 1693.

2-Brom-4.4-dimethylpentan ($Kp._{34}$ 59,4°) **34 I**, 1638.

Pentamethyläthylbromid, Rkk. **33 II**, 2807.

$C_7H_{15}J$ 1-Jodheptan (*n*-**Heptyljodid**) ($Kp._{26}$ 97,0°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 665; physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; (Dipolmoment) **30 II**, 713; Rkk. **32 I**, 2446.

3-Jodheptan ($Kp._{30}$ 88,9°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

4-Jodheptan (Kp. 185°) **31 I**, 3344.

akt. **1-Jod-4-methylhexan**, Rotat.-Dispers. **33 I**, 2367.

2-Jod-4.4-dimethylpentan ($Kp._{15}$ 57,6°) **34 II**, 2819.

$C_7H_{15}F$ 1-Fluorheptan ($Kp._{765}$ 120,55°), Bldg. **34 II**, 2516; Viscosität **32 I**, 2561.

2-Fluorheptan, Bldg. **34 II**, 2516.

3-Fluorheptan, Bldg. **34 II**, 2516.

$C_7H_{16}O$ *techn.* **Heptylalkohol**, Darst.: aus H_2, A. u. Methanol (katalyt.) **33 I**, 306*; aus KW-stoffölen **33 II**, 3757*.

Heptanol-(1) (*n*-**Heptylalkohol**, *n*-**Heptanol**) (Kp. 176° korr.), Vork.: im Fuselöl bei d. Melassevergär. **30 I**, 764; im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2074; im Hyacinthöl **32 I**, 148; **II**, 2746; Isolier. aus Fuselöl **33 II**, 1797; **34 II**, 3446; Darst.: durch Zers. d. Heptylaminnitrits (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; aus n-Pentan u. Äthylenoxyd **31 II**, 3545*; durch katalyt. Kondensat. eines Gemisches aus Methanol u. Butanol (+ H_2) **33 II**, 2190*; aus d. Aldehyd **30 II**, 1970; **31 I**, 1284; **32 II**, 2812; **33 I**, 847*; aus Ricinusöl (Bromier.) **32 II**, 1544; (Rk. mit Phenol) **32 I**, 1805*; Bldg. aus β-Furylacrolein **34 I**, 2281.

Physikal.(-chem.) Eigg. **32 I**, 1203; II, 1450, 3076; (Dipolmoment) **30 II**, 713; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; UV-Absorpt. u. Mol.-Struktur **34 II**, 3593; Ramaneffekt **33 I**, 2054; **II**, 989; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; röntgenograph. Unters. **30 I**, 3001; **II**, 1497; **31 I**, 894; (u. Strukturfaktor) **32 I**, 3150; therm. Daten (Energien d. Atombindd.) **34 II**, 3603; Wärmeleitvermögen **32 I**, 3269; Berechn. d. Assoziat. aus Fluiditätsmess. **30 II**, 704; Antonowsche Regel **32 II**, 3849; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Grenzflächenspann. u. gegenseitige Löslichk. im Syst. —-H_2O **30 II**, 3522; Adsorpt. aus wss. Lsgg. an Kohle **33 I**, 197; Sorpt. v. —-Dämpfen durch Cellulose u. Celluloseacetate **32 II**, 2304; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; Löslichk. in W. **33 II**, 2655.

Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Dehydrier. (+Cu-Chromoxyd-Katalysator, Mechanismus) **33 II**, 1874; Dehydratisier. **30 I**, 2382; Überführ. in d. Chlorid **30 I**, 1759; Verss. zur Methylier. **30 II**, 3733; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405;

Rk.: mit Chloressigsäure (+ Na) **32 II**, 1158; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372; mit 4'-Joddiphenyl-4-isocyanat **30 II**, 1970; p-Methoxy- u. 3.4-Dimethoxyphenylurethan **34 I**, 2419; Einw. auf koll. Au **31 II**, 973; Einfl.: auf d. Einw. v. Trichloressigsäure auf Diazoessigester **31 II**, 3428; auf d. alkoh. Gär. **30 I**, 3800; auf d. zeitl. Verlauf d. Hydrolyse v. Eiweiß u. Polypeptiden durch Enzyme **30 I**, 3793; auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; auf d. Wrkg. v. Leberlipase **32 I**, 1911; auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598; lokalanästhet. Eigg. **34 II**, 1332; narkot. Wrkg. (Bezieh. zur Permeabilität) **30 II**, 1248; (an Seetieren) **30 I**, 3691; Wrkg.-Mechanismus auf d. Froschventrikel **31 I**, 1477.

Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 152, 320; Identifizier. **30 II**, 713; **31 I**, 3346.

Heptanol-(2) (*sek.* **Heptylalkohol, Methyl-*n*-amylcarbinol**) (Kp.754 158,5°), Darst.: durch Zers. d. Aminnitrits (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; aus Methyl-n-amylketon **31 I**, 2983; —-Geh. d. Fuselöls **33 II**, 2469; physikal. Konstanten **30 II**, 713; **32 II**, 1450; Rk. mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372; Verwend. **30 II**, 320.

akt. **Heptanol-(3)** (**Äthyl-*n*-butylcarbinol**) (Kp.18 66°), Darst., Eigg., Derivv. **32 I**, 2159; (Konfigurat.) **32 I**, 1652; Bromier., Waldensche Umkehr. **31 II**, 3324.

rac. **Heptanol-(3)** (Kp.20 65,8°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 713.

Heptanol-(4) (**Di-*n*-propylcarbinol**) (Kp. 154°), Darst.: aus Butyraldehyd u. Propylchlorid **30 I**, 2662; aus Dipropylketon **32 I**, 3402; (Derivv.) **31 I**, 770; aus Ameisensäureäthylester u. n-Propyl-MgBr (Rkk.) **31 I**, 3344; physikal. Konstanten, Dipolmoment **30 II**, 713; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; **31 I**, 215.

akt. **2-Methylhexanol-(1)** (**2-*n*-Butylpropanol, 2.2-*n*-Butylmethyläthanol**) (Kp.15 71—72°), Darst., Eigg. **30 I**, 1459; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

rac. **2-Methylhexanol-(1)** (Kp. 164—165°), Bldg. aus Wassergas **32 I**, 1971; **II**, 2264.

akt. **3-Methylhexanol-(1)** [**3-Propylbutanol-(1)**] (Kp.25 80°), Darst., Eigg., Rkk., Deriv., Konfigurat. **31 II**, 3321; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

akt. **4-Methylhexanol-(1)** (Kp.20 77°) **31 II**, 3322; **32 I**, 2450.

rac. **4-Methylhexanol-(1)**, Bldg. aus Wassergas **32 I**, 899.

5-Methylhexanol-(1) (**Isoheptylalkohol, δ-Methylhexanol**) (Kp.735 169,5°), Rk.: mit NH_3 **33 II**, 2480*; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372.

2-Methylhexanol-(2) (**Dimethyl-*n*-butylcarbinol**) (Kp.730 141—143°), Darst.: aus Aceton u. Butyl-MgBr (Rk. mit HCl) **33 I**, 2386; (Chlorier.) **33 I**, 3918; (Dehydratisier.) **34 I**, 3335; aus Vinyläthinyldimethylcarbinol **33 I**, 3305; Zers. **30 I**, 812; Dehydratisier. **33 II**, 2255; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

3-Methylhexanol-(2) (Kp. 151—152°) **30 I**, 2722; **33 I**, 3069.

(+)-3-Methylhexanol-(5) (Kp.760 146—147°) **31 II**, 3327.

dl-**3-Methylhexanol-(5)** (**Methyl-[β-methylbutyl]-carbinol**) (Kp.50 68—73°) **30 II**, 542.

***n*-Propylisopropylcarbinol 32 I**, 3402.

Methyläthyl-*n*-propylcarbinol (Kp.16 52°), Darst. (Chlorier.) **33 I**, 3918; (mittels Grignard-Rk., Einfl. v. CS_2) **33 II**, 3830; Dehydratisier. **30 I**, 2722.

akt. **Äthylisobutylcarbinol** (Kp.60 81°), Darst., Eigg., Konfigurat. **31 I**, 3225; **32 I**, 1652; opt. Dreh. **33 II**, 530.

2-Äthylpentanol-(1) (Kp. 164—166°) **32 I**, 1971.

Triäthylcarbinol (Kp. 139—142°), Darst.: aus Diäthylketon (+ Äthyl-MgBr, Rkk.) **31 I**, 2607; **33 I**, 3918; (bzw. Propionsäureäthylester + Äthylbromid u. Na) **31 II**, 993; aus Diäthylcarbonat + Äthyl-MgBr **31 I**, 2984; (Rkk.) **34 I**, 3335; aus Propionsäureester u. Äthyl-MgBr **32 I**, 2578; Assoziat. **33 I**, 1750; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

(—)-2.3-Dimethylpentanol-(1) (Kp.17 75°) **31 II**, 3327.

2.4-Dimethylpentanol-(1) (Kp.760 160—162°) **32 I**, 899, 1971, 2159.

3.4-Dimethylpentanol-(1) (Kp. 159—162°) **34 I**, 1304.

4.4-Dimethylpentanol-(1) (Kp.737 158°) **34 I**, 527.

Dimethylisobutylcarbinol (Kp.760 133,1°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 1692; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

4.4-Dimethylpentanol-(2) (**Methylneopentylcarbinol**) (Kp.736 137—137,5°) **34 I**, 526, 527.

2.4-Dimethylpentanol-(3) (**Diisopropylcarbinol**), Darst., Eigg. **32 I**, 3402; Bldg. **32 I**, 899; Dehydratisier. **31 II**, 1693; Oxydat. **34 I**, 30.

Methyläthylisopropylcarbinol (Kp.740 136 bis 137°), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 2387; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

Pentamethyläthanol (**Dimethyl-*tert.*-butylcarbinol**) (Kp.14 103,5—104,5°), Darst., Eigg. **31 I**, 2738; Rkk. **33 I**, 3304; **II**, 2807.

Isoamyläthyläther, Einw. v. O_3 **30 I**, 666.

isomere **Methyl-*tert.*-hexyläther 33 II**, 607*.

***n*-Propyl-*n*-butyläther**, Rkk. **31 I**, 2188.

***n*-Propylisobutyläther** (Kp.720 106°), Rkk. **31 I**, 2188.

***n*-Propyl-*tert.*-butyläther** (Kp.760 97,4°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 354; Wrkg. d. UV-Bestrahl. auf d. Oxydat. **31 I**, 1870.

Isopropyl-*n*-butyläther (Kp.738 108°), Darst., Eigg. **32 II**, 1282; Rkk. **31 I**, 2188.

Isopropyl-*tert.*-butyläther (Kp.760 87,6°), Darst., Eigg. **33 II**, 606*; (Rkk.) **32 II**, 354.

akt. **2-Äthoxy-3-methylbutan** (Kp. 99—99,4°) **32 II**, 2622.

Verb. $C_7H_{16}O$ (F. 164°) aus d. äther. Öl v. Canarium zeylanicum **34 I**, 2836.

$C_7H_{16}O_2$ *dextro*-**Heptandiol-(1.2)** (Kp.12 121—122°) **32 I**, 1653; **33 I**, 1762.

rac. **Heptandiol-(1.2)** (**Heptylenglykol**) (Kp.15 127,5—128,5°) **34 I**, 3578.

Heptandiol-(1.4) 34 I, 2281.

Heptandiol-(1.7) (**1.7-Dioxy-*n*-heptan, Hepatmethylenglykol**) (Kp.14 151°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 2139; **33 I**, 47; **34 I**, 2281; Rkk. **31 I**, 2191.

2.4-Dioxyheptan (Kp.11 113°) **33 I**, 612.

α-Äthyl-β-propyläthylenglykol (F. 98—99°) **30 I**, 2538.

festes rac. **Äthylpropylglykol** (F. 103—104°) **33 I**, 1760.

fl. rac. **Äthylpropylglykol** (Kp.15 109°) **33 I**, 1760.

2-Äthylpentan-1.5-diol (Kp.11 140—142°) **33 II**, 3366; **34 I**, 1304.

α-Methyl-β.β-diäthyläthylenglykol, H_2O-Abspalt. **30 I**, 1219*.

4.4-Dimethyl-2.3-pentandiol (F. 54°) **30 I**, 2537.

2-Isopropylbutandiol-(1.4) (Kp.3 119—122°). **34 I**, 1303, 1304.

2.2-Methyläthylbutylenglykol (Kp.14 142—144°) **31 II**, 3461.

2-Methyl-3-äthylbutylenglykol (Kp.14 141 bis 143°) **31 II**, 3461.

2.2.3-Trimethylbutylenglykol (Kp.12 134—136°) **31 II**, 3461.

Pentamethylenglykoläthyläther (Kp.773 203,0 bis 203,2°) **31 II**, 982.

***n*-Amyl-β-oxyäthyläther** (Kp.23 85,5—86,5°) **34 I**, 2734.

Äthylenglykol-*tert.*-amyläther (Kp.3 50—55°) **33 II**, 607*.

l-**Dimethyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol** [**2-Äthoxy-3-methylbutanol-(3)**] (Kp. 140—140,5°) **32 II**, 2622.

dl-**Dimethyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol** [**2-Methyl-3-äthoxybutanol-(2)**], Darst., Rkk. **32 I**, 211; A.-Abspalt. **32 I**, 2012.

Propylenglykol-*n*-butyläther (Kp.736 170,6°), Darst., Verwend. **30 I**, 1366*; Rkk. **31 II**, 630*.

Propylenglykolisobutyläther (Kp.736 161,3°), Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.
Äthylenglykol-*tert.*-butylmethyläther (Kp.760 131 bis 132°) **33 II**, 607*.
[Methoxymethyl]-amyläther (Kp. 131—132°) **31 II**, 1847; **32 I**, 208.
Methyl-*n*-amylformal (Kp.760 144,7°) **32 II**, 3382.
Äthyl-*n*-butylformal (Kp.760 138,4°) **32 II**, 3382.
Di-*n*-propylformal, hypnot. Wrkg. **34 II**, 1330.
Di-iso-propylformal, hypnot. Wrkg. **34 II**, 1330.
Diäthylpropional (Propionaldehyddiäthylacetal), Rkk. **31 II**, 311*, 1191*; hypnot. Wrkg. **34 II**, 1331.
Butyraldehydmethyläthylacetal (Kp. 134—135°) **32 II**, 3393.
2.2-Dimethoxypentan (Kp.15 30—31°) **34 II**, 2064.
Acetondiäthylacetal (Diäthylketal) (Kp. 113 bis 114°), Darst., Eigg. **31 II**, 1409; (Rkk.) **34 I**, 1031; Rkk. **31 II**, 1191*; hypnot. Wrkg. **34 II**, 1331.

$C_7H_{16}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Triäthylester* [*Äthylorthoformiat, Triäthylorthoformiat*]).
1.5-Dimethoxypentanol-(2) (Kp.13 94—95°) **33 I**, 926.
α-Butylglyceryläther (Glycerinbutyläther) (Kp.22 138—140°), Darst., Eigg., Derivv. **31 I**, 628; Verwend. **32 II**, 621*.
Glycerin-α.γ-diäthyläther (Diäthylin) (Kp.760 191°), Darst., Eigg. **32 II**, 2034; (Rkk.) **31 II**, 33; (Verwend.-Arten) **31 I**, 441; Rkk. **34 II**, 444; β-substituierte Derivv. **34 I**, 2268; Wrkg. auf d. Kreislauf **30 I**, 256; (in „Campherlsg. Höchst") **30 I**, 3325; Verwend. als Lösungsm. **31 I**, 562*; **34 I**, 3274.
α-Oxyheptylhydroperoxyd (F. 40°) **31 II**, 2715.
Acetolketal (Kp.9 68—68,5°) **30 I**, 3544.

$C_7H_{16}O_4$ **Pentaerythritäthyläther**, Darst., Verwend. **30 II**, 3637*; **32 II**, 2107*.
***O.O*-Dimethylpentaerythrit** (F. 32°) **31 I**, 1092.
Triäthylenglykolmonomethyläther, färber. Verwend. **34 I**, 1717*.
***dl*-Glycerinaldehyddiäthylacetal** (Kp.8 120 bis 121°), Darst. (Verseif.) **31 I**, 2987; (Phosphorylier.) **34 II**, 219.
Dioxyacetondiäthylacetal (F. 90°) **32 I**, 1651.

$C_7H_{16}O_5$ **1.5-Dimethoxy-2.3.4-trioxypentan** (Kp.0,34 129—131°) **33 II**, 1500.
2.4-Dimethylribit 33 II, 2973.
α.β-Di-[oxyäthyl]-glycerinäther, Verwend. **30 I**, 2175*.
Glycerin-x.x-di-[oxäthyläther] 31 I, 154*.

$C_7H_{16}O_6$ ***α-l*-Rhamnohexit** (F. 180—183°) **32 I**, 2160.
β-Rhamnohexit 30 II, 3264.

$C_7H_{16}O_7$ **Perseit** (**α-Mannoheptit**), Isolier. v. d-— aus Avocadosamen **32 I**, 1387; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
***β-d*-Mannoheptit**, Identität mit Volemit **33 I**, 1282.
α-Glucoheptit (F. 129°), Darst. **34 I**, 2916; elektr. Moment (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197; (Überführ. in Cellulose) **34 II**, 791.
β-Glucoheptit, Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
α-Glucoheptulit (F. 144°), Darst., Eigg., biochem. Oxydat. v. *l*-— **33 I**, 1764; Darst., Eigg., Konst. v. d-— **34 I**, 2916; elektr. Moment (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647.
Volemit (**α-Sedoheptit**), (F. 153,5°), Identität mit β-d-Mannoheptit **33 I**, 1282; Isolier. aus Dermotocarpon miniatum u. Primula officinalis, Eigg., Rkk., Derivv. **34 II**, 615; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
β-Sedoheptit (F. 128°), Identität mit ***β-l*-Guloheptit 33 I**, 1283.
***β-l*-Guloheptit**, Identität mit β-Sedoheptit **33 I**, 1283.

$C_7H_{16}N_2$ **2-Isopropylpiperazin**, Darst., Derivv., Erkennen d. Base $C_7H_{16}N_2$ v. Troensgard u. Mygind aus Eiweiß als — **32 I**, 957.
β-Piperidinoäthylamin (Kp.760 180—183°), Darst., Eigg. **33 II**, 443*; (Rkk.) **32 I**, 947; **34 I**, 698; Rkk. **30 II**, 3083*; **34 II**, 445.
1-Amino-1-aminomethylcyclohexan, Dichlorhydrat (F. 120—122° Zers.) **32 I**, 2010.
Base $C_7H_{16}N_2$ aus hydriertem Gliadin u. Casein **31 II**, 1433; (Erkennen als 2-Isopropylpiperazin) **32 I**, 957.

$C_7H_{16}N_4$ **Dimethylpentamethylentetramin**, Pikrat (F. 196° Zers.) **31 II**, 1577.
Pimelinsäurediamidin (Heptan-ω.ω'-diamidin), Salze **32 I**, 221; Dihydrochlorid **31 II**, 1694.

$C_7H_{16}S$ ***n*-Heptylmercaptan** (Kp.760 176—177°), Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Darst., Eigg. **32 II**, 1450; (Rkk.) **33 I**, 405; Ramanspektr. **33 I**, 1585; Bezieh. d. F. zur Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; therm. Zers. in Lösungsmitteln **32 I**, 211; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919; Derivv. **30 I**, 812; Verwend. **34 II**, 3341*.
***sek.* Heptylmercaptan [Heptanthiol-(2)]**, Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Darst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919.

$C_7H_{16}S_2$ **Methylenbis-*n*-propylsulfid (Bis-[propylmercapto]-methan)** (Kp. 216°) **33 I**, 42; **II**, 1984.
Acetondiäthylthioacetal (Acetondiäthylmercaptol), Bldg. **33 I**, 3148; Rkk. **34 I**, 3333.

$C_7H_{16}S_3$ **Trithioorthoameisensäureäthyläther** (Kp.12 126,5—128°), Erkennen d. Tetrathioorthocarbonsäuretetraäthyläthers v. Claesson als Gemisch v. — u. Diäthyldisulfid **33 II**, 1984.

$C_7H_{17}N$ ***n*-Heptylamin** (Kp. 155—158°), Darst.: aus n-Heptylbromid u. NH_3 **32 I**, 3416; aus Önantholderivv. **33 II**, 204; aus Heptaldoxim **31 I**, 3100; **32 I**, 2168; **34 II**, 3112; aus Heptanamid **34 I**, 1639; Bldg. aus Önanthonitril **31 II**, 2988; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Ramanspektr. **34 I**, 1452; D., Leitfähigk. u. innere Reib. v. geschm. Gemischen mit —-Pikrat **32 II**, 2155; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; Red. in Ggw. v. Acetylbenzoyl **30 I**, 1300; Rk.: mit 1-Chlor (Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Aceton-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517.
Identifizier. **34 II**, 3108.
Isoheptylamin 33 II, 2480*.
4-Aminoheptan, Rk.-Fähigk. **32 I**, 2940.
***akt.* 1-Amino-2-methylhexan (2.2-*n*-Butylmethyläthylamin)** (Kp.22 62°) **30 I**, 1459; **32 II**, 41.
***lävo*-1-Amino-3-methylhexan** (Kp.45 67°) **31 II**, 3322.
3-Methyl-3-aminohexan (Kp. 131—132°) **30 I**, 2723.
[Äthylisobutylcarbin]-amin (Kp.749 130—134°) **30 II**, 55.
Äthyl-*n*-amylamin (Kp.745 134—136°) **33 II**, 1502.
***N*-Äthylisoamylamin** (Kp. 126—131°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 1606; **33 II**, 2516; Red. **30 I**, 1298.
β-Dimethylaminopentan 33 I, 41.
***N*-Dimethylisoamylamin** (Kp. 110—116°) **30 I**, 1299.
***N*-[*tert.*-Butylcarbinyl]-dimethylamin** (Kp. 96 bis 97°) **33 I**, 2932.
Diäthylisopropylamin (Kp. 108°) **33 I**, 589.
Amin $C_7H_{17}N$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3698.

$C_7H_{17}N_3$ ***n*-Hexylguanidin**, Sulfat (F. 210—212°) **33 I**, 3071.
***N.N*-Diisopropylguanidin**, K-Salz **34 I**, 1474.

$C_7H_{17}As$ **Dimethyl-*n*-amylarsin 32 II**, 3544.
Dimethyl-*dl*-amylarsin 32 II, 3544.
Methyldi-*n*-propylarsin (Kp.10 42°) **32 II**, 3544.

$C_7H_{18}N_2$ ***β*-Isopropyl-α.δ-diaminobutan** (Kp.16 88 bis 90°) **32 I**, 61.
1-Amino-4-dimethylaminopentan (Kp.760 176°) **32 II**, 615*.

2.2-Dimethyl-3-dimethylaminopropylamin (Kp. 155—158°) **33 II**, 744*.
α-Dimethylamino-γ-methylaminobutan (Kp.$_{20}$ 59—60°) **30 I**, 1697*.
***N.N.N'*-Trimethylputrescin** **31 I**, 2985.
***n*-Butylaminopropylamin**, Darst. **33 II**, 279*.
1-Diäthylamino-2-aminopropan (Kp. 152°) **32 II**, 740*.
symm. **Diäthylpropylendiamin**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.
asymm. **Diäthylpropylendiamin** (Kp. 162°) **30 II**, 3083*.
γ-[Diäthylamino]-propylamin (Kp.$_{20}$ 90°) **31 II**, 2876.
Methyl-[diäthylaminoäthyl]-amin (*asymm.* **Methyldiäthyläthylendiamin**) (Kp. 154—156°), Darst., Eigg. **30 I**, 1697*; (Rkk.) **30 II**, 626*; Rkk. **33 II**, 3457*.
$C_7H_{19}N_3$ **δ-Aminobutyl-γ-aminopropylamin**, Darst., Rkk. **30 I**, 3609*; Rkk. **33 II**, 1588*.
$C_7H_{20}Sn_2$ **Di-[trimethylstannyl]-methan** (Kp. 199 bis 201°) **30 I**, 2382.

— 7 III —

C_7HOCl_5 **Pentachlorbenzaldehyd** (F. 202,5° korr.) **33 II**, 3264.
$C_7H_2OCl_4$ **2.4.6-Trichlorbenzoylchlorid** (Kp.$_6$ 107 bis 107,5°) **33 I**, 935.
$C_7H_2O_2Cl_4$ **Tetrachlorbenzoesäure**, Gewinn. **34 II**, 669*.
$C_7H_2O_2Br_4$ **Tetrabrombrenzcatechinmethylenäther** (F. 208—209°) **33 II**, 3265.
$C_7H_2NCl_3$ **2.4.6-Trichlorbenzonitril**, Dipolmoment **31 II**, 388.
$C_7H_2NBr_3$ **2.4.6-Tribrombenzonitril**, Raumgruppe **30 II**, 1034.
$C_7H_3OCl_3$ **2.3.6-Trichlorbenzaldehyd**, CHO-Abspalt. **33 II**, 3264.
2.4.5-Trichlorbenzaldehyd, Rkk. **31 I**, 3722*.
2.4.6-Trichlorbenzaldehyd (F. 58—59°) **33 II**, 3264.
2.4-Dichlorbenzoylchlorid, Bldg. **33 II**, 1430*; Rkk. **31 I**, 3059*.
2.5-Dichlorbenzoylchlorid, Rkk. **31 II**, 1757*.
$C_7H_3OCl_5$ **Pentachloranisol** (F. 108°) **31 II**, 425.
$C_7H_3O_2N_3$ **α.γ.γ-Tricyanpropylen-α-carbonsäure**, Bldg. d. Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.
$C_7H_3O_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-3-oxybenzaldehyd (3-Oxy-2.4.6-trichlor-1-aldehydobenzol)** (F. 115,5 bis 116,5°), Darst., Eigg. **31 I**, 159*; (Cannizzarosche Rk.) **30 II**, 553; Rk. mit 2.4-Dichlor-1-oxybenzol **30 II**, 1453*.
2.3.5-Trichlor-6-methyl-1.4-benzochinon (Trichlor-*p*-toluchinon), Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 2839*; **33 I**, 2322*; als Vulkanisat.-Mittel **33 I**, 3133*.
2.4-Dichlorphenylchlorcarbonat (Kp.$_{16}$ 115 bis 120°) **34 II**, 2831.
2.4.5-Trichlorbenzoesäure (F. 164—165°) **34 II**, 595.
2.4.6-Trichlorbenzoesäure (F. 162°) **33 I**, 935.
$C_7H_3O_2Br_3$ **2.4.6-Tribrom-3-oxybenzaldehyd** (F. 119,5°), Darst., Eigg., Cannizzarosche Rk. **30 II**, 553; Nitrier. **31 II**, 1699.
3.5.6-Tribromtoluchinon (F. 238—240°), **31 II**, 1130; **33 II**, 860.
2.4.6-Tribrombenzoesäure (F. 189—190°), Darst. **32 I**, 2946; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 56.
3.4.5.-Tribrombenzoesäure (F. 238,5—239°) **33 I**, 2941.
$C_7H_3O_3N$ **Chinolinsäureanhydrid (Pyridin-2.3-dicarbonsäureanhydrid)**, Rk.: mit N_2H_4 **30 II**, 2134; mit Harnstoff **33 II**, 1019; mit Phenyl- bzw. Methylphenylhydrazin **32 II**, 1453.
$C_7H_3O_3Br$ **5-Bromfurfurylpropiolsäure** (F. 143°) **32 I**, 228; **33 I**, 942.
$C_7H_3O_3Br_3$ **2-Methoxy-3.5.6-tribrombenzochinon** (F. 168—168,5°) **34 I**, 1642.
α.β-Dibrom-β-5-bromfurfurylacrylsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 229.
$C_7H_3O_5N_3$ **3.5-Dinitrophenylisocyanat** (F. 91°) **33 II**, 215; **34 II**, 3934.
$C_7H_3O_5N_5$ **3.5-Dinitrobenzazid** Darst. **33 II**, 215; (Rkk.) **34 II**, 3933; (Verwend. als Reagens für Amine) **34 II**, 3015.
$C_7H_3O_6N_3$ **„*O.N*-Carbonyl-4.6-dinitro-2-aminophenol"** (F. 220°), Rkk. **30 II**, 135*.
$C_7H_3O_7N_3$ **2.4.6-Trinitrobenzaldehyd** (F. 119°), Darst., Rkk., Komplexverb. mit Anilin **31 I**, 3232; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Abspalt. d. Aldehydgruppe **34 I**, 378; Rk.: mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32 I**, 2570; mit Aminen **32 II**, 1292; **34 I**, 1043; II, 2219; mit Anilin **34 I**, 1043.
$C_7H_3O_8N_3$ **2.4.6-Trinitrobenzoesäure** (F. 237,5° korr.), Darst. **32 II**, 3869; Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. NH_4-Salz **33 I**, 2054; Zers. in verschied. Lösungsmitteln **31 II**, 2826; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Einw. v. NH_3, Salze **34 II**, 53; Überführ. in Phloroglucin **31 I**, 2463; Strychninsalz **34 II**, 3256; Phenyl- u. Nitrophenylester **31 I**, 2869; Mol.-Verb. mit Ätioporphyrin *I* **30 I**, 694; analyt. Verwend. **32 II**, 3756; Best. u. Trenn. v. Pikrinsäure **30 I**, 1781.
$C_7H_3NCl_2$ **2.4-Dichlorbenzonitril** (F. 60°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3416; Dipolmoment **31 II**, 388.
2.5-Dichlorbenzonitril (F. 129°) **31 II**, 2863.
3.4-Dichlorbenzonitril (F. 71,8—72,1) **31 I**, 261.
$C_7H_3N_2Br_3$ **3.5.7-Tribromindazol**, Derivv. **30 I**, 1789.
$C_7H_3N_3Cl_2$ **2.4-Dichlorcopazolin**, Verwend. **30 I**, 442*.
$C_7H_3Cl_2Br_3$ **2-Brom-3.5-dichlorbenzalbromid** (F. 38°) **34 II**, 233.
$C_7H_3Cl_2F_3$ **2.4-Dichlor-1-[trifluormethyl]-benzol** (Kp. 117—118°) **33 II**, 2061*.
$C_7H_3Cl_3F_2$ **ω.x.x-Trichlor-ω.ω-difluortoluol** **32 I**, 2023.
$C_7H_3Cl_4F$ **ω.ω.x.x-Tetrachlor-ω-fluortoluol** **32 I**, 2023.
$C_7H_4OCl_2$ **2.4-Dichlorbenzaldehyd** (F. 72°) **32 I**, 3416.
2.5-Dichlorbenzaldehyd (F. 58°), Darst., Red. **31 II**, 2864; Disproportionier. **33 II**, 3264; Chlorier. **33 II**, 3419; Rk. mit Säureamiden **31 I**, 3722*.
2.6-Dichlorbenzaldehyd (F. 70°), Oxydat. **30 II**, 3850*; Perkinsche Synth. mit — **32 I**, 60; CHO-Abspalt. **33 II**, 3264; Oximier., Nitrier. **32 II**, 1289; Rk.: mit PCl_5 **33 I**, 2539; **34 II**, 2212; mit einbas., aromat. Basen **30 I**, 2169*; mit Phenolen **32 I**, 3012*; mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*.
3.4-Dichlorbenzaldehyd **31 I**, 261.
3.5-Dichlorbenzaldehyd (F. 65°), Darst., Eigg., Chlorier. **33 II**, 3419; Nitrier. **34 I**, 2584.
***o*-Chlorbenzoesäurechlorid (*o*-Chlorbenzoylchlorid)**, Darst.: aus d. Säure (mit PCl_5 bzw. $POCl_3$) **34 I**, 1964; (mit $COCl_2$) **34 I**, 287*; II, 2133*; aus o-Chlorbenzaldehyd **31 I**, 2336; Bldg. aus o-Toluolsulfochlorid **32 II**, 1915; Rkk. **34 I**, 1315.
***m*-Chlorbenzoylchlorid** (Kp.$_{40}$ 143—145°), Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 1141; mit o-[Phenylacetamino]-phenol **31 I**, 2746.
***p*-Chlorbenzoylchlorid** (Kp.$_{18}$ 109—111°), Darst. **34 II**, 2899*; (Eigg., Rkk.) **32 II**, 1296; Rk.: mit Anisol **31 II**, 1141; mit Dicyandiamid bzw. Dicyandiamidin **32 I**, 3228*; mit benzopersaurem Na **30 II**, 725.
$C_7H_4OCl_4$ **1-Methyl-3-oxy-2.4.5.6-tetrachlorbenzol** (F. 185—187°), Darst. **31 II**, 2785*.
Tetrachlorkresol, Herst. aus chlorierten Toluolen **32 II**, 924*.
2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxybenzol (F. 54°) **31 II**, 225.
$C_7H_4OCl_8$ **α-*p*-Chlorbenzoylchloridhexachlorid** (F. 162°) **34 II**, 1294.
β-*p*-Chlorbenzoylchloridhexachlorid (F. 143,5 bis 144,5°) **34 II**, 1294.
$C_7H_4OBr_2$ **3.5-Dibrombenzaldehyd** (F. 90°) **34 II**, 233.
$C_7H_4OBr_4$ **Tetrabrom-*o*-kresol**, Entbrom. mit Zn-Staub u. Eisessig **30 I**, 52; Einw. v. HNO_3 **31 II**, 1130.

Propylenglykolisobutyläther (Kp.736 161,3°), Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.
Äthylenglykol-*tert.*-butylmethyläther (Kp.760 131 bis 132°) **33 II**, 607*.
[Methoxymethyl]-amyläther (Kp. 131—132°) **31 II**, 1847; **32 I**, 208.
Methyl-*n*-amylformal (Kp.760 144,7°) **32 II**, 3382.
Äthyl-*n*-butylformal (Kp.760 138,4°) **32 II**, 3382.
Di-*n*-propylformal, hypnot. Wrkg. **34 II**, 1330.
Di-iso-propylformal, hypnot. Wrkg. **34 II**, 1330.
Diäthylpropional (Propionaldehyddiäthylacetal), Rkk. **31 II**, 311*, 1191*; hypnot. Wrkg. **34 II**, 1331.
Butyraldehydmethyläthylacetal (Kp. 134—135°) **32 II**, 3393.
2.2-Dimethoxypentan (Kp.15 30—31°) **34 II**, 2064.
Acetondiäthylacetal (Diäthylketal) (Kp. 113 bis 114°), Darst., Eigg. **31 II**, 1409; (Rkk.) **34 I**, 1031; Rkk. **31 II**, 1191*; hypnot. Wrkg. **34 II**, 1331.

$C_7H_{16}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Triäthylester* [*Äthylorthoformiat, Triäthylorthoformiat*]).
1.5-Dimethoxypentanol-(2) (Kp.13 94—95°) **33 I**, 926.
α-Butylglyceryläther (Glycerinbutyläther) (Kp.22 138—140°), Darst., Eigg., Derivv. **31 I**, 628; Verwend. **32 II**, 621*.
Glycerin-α.γ-diäthyläther (Diäthylin) (Kp.760 191°), Darst., Eigg. **32 II**, 2034; (Rkk.) **31 II**, 33; (Verwend.-Arten) **31 I**, 441; Rkk. **34 II**, 444; β-substituierte Derivv. **34 I**, 2268; Wrkg. auf d. Kreislauf **30 I**, 256; (in „Campherlsg. Höchst") **30 I**, 3325; Verwend. als Lösungsm. **31 I**, 562*; **34 I**, 3274.
α-Oxyheptylhydroperoxyd (F. 40°) **31 II**, 2715.
Acetolketal (Kp.9 68—68,5°) **30 I**, 3544.

$C_7H_{16}O_4$ **Pentaerythritäthyläther**, Darst., Verwend. **30 II**, 3637*; **32 II**, 2107*.
***O.O*-Dimethylpentaerythrit** (F. 32°) **31 I**, 1092.
Triäthylenglykolmonomethyläther, färber. Verwend. **34 I**, 1717*.
***dl*-Glycerinaldehyddiäthylacetal** (Kp.8 120 bis 121°), Darst. (Verseif.) **31 I**, 2987; (Phosphorylier.) **34 II**, 219.
Dioxyacetondiäthylacetal (F. 90°) **32 I**, 1651.

$C_7H_{16}O_5$ **1.5-Dimethoxy-2.3.4-trioxypentan** (Kp.0,34 129—131°) **33 II**, 1500.
2.4-Dimethylribit 33 II, 2973.
α.β-Di-[oxyäthyl]-glycerinäther, Verwend. **30 I**, 2175*.
Glycerin-x.x-di-[oxäthyläther] 31 I, 154*.

$C_7H_{16}O_6$ **α-*l*-Rhamnohexit** (F. 180—183°) **32 I**, 2160.
β-Rhamnohexit 30 II, 3264.

$C_7H_{16}O_7$ **Perseit** (**α-Mannoheptit**), Isolier. v. d-— aus Avocadosamen **32 I**, 1387; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
β-*d*-Mannoheptit, Identität mit Volemit **33 I**, 1282.
α-Glucoheptit (F. 129°), Darst. **34 I**, 2916; elektr. Moment (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197; (Überführ. in Cellulose) **34 II**, 791.
β-Glucoheptit, Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
α-Glucoheptulit (F. 144°), Darst., Eigg., biochem. Oxydat. v. *l*-— **33 I**, 1764; Darst., Eigg., Konst. v. d-— **34 I**, 2916; elektr. Moment (Momente d. assoziierten Dipole) **33 II**, 2647.
Volemit (**α-Sedoheptit**), (F. 153,5°), Identität mit β-d-Mannoheptit **33 I**, 1282; Isolier. aus Dermotocarpon miniatum u. Primula officinalis, Eigg., Rkk., Derivv. **34 II**, 615; Oxydat. durch Acetobacter xylinum **33 II**, 1197.
β-Sedoheptit (F. 128°), Identität mit β-*l*-Guloheptit **33 I**, 1283.
β-*l*-Guloheptit, Identität mit β-Sedoheptit **33 I**, 1283.

$C_7H_{16}N_2$ **2-Isopropylpiperazin**, Darst., Derivv., Erkennen d. Base $C_7H_{16}N_2$ v. Troensgard u. Mygind aus Eiweiß als — **32 I**, 957.
β-Piperidinoäthylamin (Kp.760 180—183°), Darst., Eigg. **33 II**, 443*; (Rkk.) **32 I**, 947; **34 I**, 698; Rkk. **30 II**, 3083*; **34 II**, 445.
1-Amino-1-aminomethylcyclohexan, Dichlorhydrat (F. 120—122° Zers.) **32 I**, 2010.
Base $C_7H_{16}N_2$ aus hydriertem Gliadin u. Casein **31 II**, 1433; (Erkennen als 2-Isopropylpiperazin) **32 I**, 957.

$C_7H_{16}N_4$ **Dimethylpentamethylentetramin**, Pikrat (F. 196° Zers.) **31 II**, 1577.
Pimelinsäurediamidin (Heptan-ω.ω'-diamidin), Salze **32 I**, 221; Dihydrochlorid **31 II**, 1694.

$C_7H_{16}S$ ***n*-Heptylmercaptan** (Kp.760 176—177°), Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Darst., Eigg. **32 II**, 1450; (Rkk.) **33 I**, 405; Ramanspektr. **33 I**, 1585; Bezieh. d. F. zur Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; therm. Zers. in Lösungsmitteln **32 I**, 211; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919; Derivv. **30 I**, 812; Verwend. **34 II**, 3341*.
***sek.* Heptylmercaptan** [**Heptanthiol-(2)**], Assoziat., Konst. **30 II**, 704; Darst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Zers. in alkal. Lsg. **31 I**, 919.

$C_7H_{16}S_2$ **Methylenbis-*n*-propylsulfid (Bis-[propylmercapto]-methan)** (Kp. 216°) **33 I**, 42; **II**, 1984.
Acetondiäthylthioacetal (Acetondiäthylmercaptol), Bldg. **33 I**, 3148; Rkk. **34 I**, 3333.

$C_7H_{16}S_3$ **Trithioorthoameisensäureäthyläther** (Kp.12 126,5—128°), Erkennen d. Tetrathioorthocarbonsäuretetraäthyläthers v. Claesson als Gemisch v. — u. Diäthyldisulfid **33 II**, 1984.

$C_7H_{17}N$ ***n*-Heptylamin** (Kp. 155—158°), Darst.: aus n-Heptylbromid u. NH_3 **32 I**, 3416; aus Önantholderivv. **33 II**, 204; aus Heptaldoxim **31 I**, 3100; **32 I**, 2168; **34 II**, 3112; aus Heptanamid **34 I**, 1639; Bldg. aus Önanthonitril **31 II**, 2988; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Ramanspektr. **34 I**, 1452; D., Leitfähigk. u. innere Reib. v. geschm. Gemischen mit —-Pikrat **32 II**, 2155; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; Red. in Ggw. v. Acetylbenzoyl **30 I**, 1300; Rk.: mit 1-Chlor (Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Aceton-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517.
Identifizier. **34 II**, 3108.
Isoheptylamin 33 II, 2480*.
4-Aminoheptan, Rk.-Fähigk. **32 I**, 2940.
***akt.* 1-Amino-2-methylhexan (2.2-*n*-Butylmethyläthylamin)** (Kp.22 62°) **30 I**, 1459; **32 II**, 41.
***lävo*-1-Amino-3-methylhexan** (Kp.45 67°) **31 II**, 3322.
3-Methyl-3-aminohexan (Kp. 131—132°) **30 I**, 2723.
[Äthylisobutylcarbin]-amin (Kp.749 130—134°) **30 II**, 55.
Äthyl-*n*-amylamin (Kp.745 134—136°) **33 II**, 1502.
***N*-Äthylisoamylamin** (Kp. 126—131°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 1606; **33 II**, 2516; Red. **30 I**, 1298.
β-Dimethylaminopentan 33 I, 41.
***N*-Dimethylisoamylamin** (Kp. 110—116°) **30 I**, 1299.
***N*-[*tert.*-Butylcarbinyl]-dimethylamin** (Kp. 96 bis 97°) **33 I**, 2932.
Diäthylisopropylamin (Kp. 108°) **33 I**, 589.
Amin $C_7H_{17}N$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3698.

$C_7H_{17}N_3$ ***n*-Hexylguanidin**, Sulfat (F. 210—212°) **33 I**, 3071.
***N.N*-Diisopropylguanidin**, K-Salz **34 I**, 1474.

$C_7H_{17}As$ **Dimethyl-*n*-amylarsin 32 II**, 3544.
Dimethyl-*dl*-amylarsin 32 II, 3544.
Methyldi-*n*-propylarsin (Kp.10 42°) **32 II**, 3544.

$C_7H_{18}N_2$ **β-Isopropyl-α.δ-diaminobutan** (Kp.16 88 bis 90°) **32 I**, 61.
1-Amino-4-dimethylaminopentan (Kp.760 176°) **32 II**, 615*.

2.2-Dimethyl-3-dimethylaminopropylamin (Kp. 155—158°) **33 II**, 744*.
α-Dimethylamino-γ-methylaminobutan (Kp.$_{20}$ 59—60°) **30 I**, 1697*.
***N.N.N'*-Trimethylputrescin** **31 I**, 2985.
***n*-Butylaminopropylamin**, Darst. **33 II**, 279*.
1-Diäthylamino-2-aminopropan (Kp. 152°) **32 II**, 740*.
symm. **Diäthylpropylendiamin**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.
asymm. **Diäthylpropylendiamin** (Kp. 162°) **30 II**, 3083*.
γ-[Diäthylamino]-propylamin (Kp.$_{20}$ 90°) **31 II**, 2876.
Methyl-[diäthylaminoäthyl]-amin (*asymm.* **Methyldiäthyläthylendiamin**) (Kp. 154—156°), Darst., Eigg. **30 I**, 1697*; (Rkk.) **30 II**, 626*; Rkk. **33 II**, 3457*.
$C_7H_{19}N_3$ **δ-Aminobutyl-γ-aminopropylamin**, Darst., Rkk. **30 I**, 3609*; Rkk. **33 II**, 1588*.
$C_7H_{20}Sn_2$ **Di-[trimethylstannyl]-methan** (Kp. 199 bis 201°) **30 I**, 2382.

— 7 III —

C_7HOCl_5 **Pentachlorbenzaldehyd** (F. 202,5° korr.) **33 II**, 3264.
$C_7H_2OCl_4$ **2.4.6-Trichlorbenzoylchlorid** (Kp.$_6$ 107 bis 107,5°) **33 I**, 935.
$C_7H_2O_2Cl_4$ **Tetrachlorbenzoesäure**, Gewinn. **34 II**, 669*.
$C_7H_2O_2Br_4$ **Tetrabrombrenzcatechinmethylenäther** (F. 208—209°) **33 II**, 3265.
$C_7H_2NCl_3$ **2.4.6-Trichlorbenzonitril**, Dipolmoment **31 II**, 388.
$C_7H_2NBr_3$ **2.4.6-Tribrombenzonitril**, Raumgruppe **30 II**, 1034.
$C_7H_3OCl_3$ **2.3.6-Trichlorbenzaldehyd**, CHO-Abspalt. **33 II**, 3264.
2.4.5-Trichlorbenzaldehyd, Rkk. **31 I**, 3722*.
2.4.6-Trichlorbenzaldehyd (F. 58—59°) **33 II**, 3264.
2.4-Dichlorbenzoylchlorid, Bldg. **33 II**, 1430*; Rkk. **31 I**, 3059*.
2.5-Dichlorbenzoylchlorid, Rkk. **31 II**, 1757*.
$C_7H_3OCl_5$ **Pentachloranisol** (F. 108°) **31 II**, 425.
$C_7H_3O_2N_3$ **α.γ.γ-Tricyanpropylen-α-carbonsäure**, Bldg. d. Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.
$C_7H_3O_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-3-oxybenzaldehyd** (**3-Oxy-2.4.6-trichlor-1-aldehydobenzol**) (F. 115,5 bis 116,5°), Darst., Eigg. **31 I**, 159*; (Cannizzarosche Rk.) **30 II**, 553; Rk. mit 2.4-Dichlor-1-oxybenzol **30 II**, 1453*.
2.3.5-Trichlor-6-methyl-1.4-benzochinon (**Trichlor-*p*-toluchinon**), Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 2839*; **33 I**, 2322*; als Vulkanisat.-Mittel **33 I**, 3133*.
2.4-Dichlorphenylchlorcarbonat (Kp.$_{16}$ 115 bis 120°) **34 II**, 2831.
2.4.5-Trichlorbenzoesäure (F. 164—165°) **34 II**, 595.
2.4.6-Trichlorbenzoesäure (F. 162°) **33 I**, 935.
$C_7H_3O_2Br_3$ **2.4.6-Tribrom-3-oxybenzaldehyd** (F. 119,5°), Darst., Eigg., Cannizzarosche Rk. **30 II**, 553; Nitrier. **31 II**, 1699.
3.5.6-Tribromtoluchinon (F. 238—240°), **31 II**, 1130; **33 II**, 860.
2.4.6-Tribrombenzoesäure (F. 189—190°), Darst. **32 I**, 2946; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 56.
3.4.5.-Tribrombenzoesäure (F. 238,5—239°) **33 I**, 2941.
$C_7H_3O_3N$ **Chinolinsäureanhydrid** (**Pyridin-2.3-dicarbonsäureanhydrid**), Rk.: mit N_2H_4 **30 II**, 2134; mit Harnstoff **33 II**, 1019; mit Phenyl- bzw. Methylphenylhydrazin **32 II**, 1453.
$C_7H_3O_3Br$ **5-Bromfurfurylpropiolsäure** (F. 143°) **32 I**, 228; **33 I**, 942.
$C_7H_3O_3Br_3$ **2-Methoxy-3.5.6-tribrombenzochinon** (F. 168—168,5°) **34 I**, 1642.
α.β-Dibrom-β-5-bromfurfurylacrylsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 229.
$C_7H_3O_5N_3$ **3.5-Dinitrophenylisocyanat** (F. 91°) **33 II**, 215; **34 II**, 3934.
$C_7H_3O_5N_5$ **3.5-Dinitrobenzazid** Darst. **33 II**, 215; (Rkk.) **34 II**, 3933; (Verwend. als Reagens für Amine) **34 II**, 3015.
$C_7H_3O_6N_3$ **„*O.N*-Carbonyl-4.6-dinitro-2-aminophenol"** (F. 220°), Rkk. **30 II**, 135*.
$C_7H_3O_7N_3$ **2.4.6-Trinitrobenzaldehyd** (F. 119°), Darst., Rkk., Komplexverb. mit Anilin **31 I**, 3232; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Abspalt. d. Aldehydgruppe **34 I**, 378; Rk.: mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32 I**, 2570; mit Aminen **32 II**, 1292; **34 I**, 1043; **II**, 2219; mit Anilin **34 I**, 1043.
$C_7H_3O_8N_3$ **2.4.6-Trinitrobenzoesäure** (F. 237,5° korr.), Darst. **32 II**, 3869; Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. NH_4-Salz **33 I**, 2054; Zers. in verschied. Lösungsmitteln **31 II**, 2826; relative Red.-Geschwindigk. **30 I**, 1612; Einw. v. NH_3, Salze **34 II**, 53; Überführ. in Phloroglucin **31 I**, 2463; Strychninsalz **34 II**, 3256; Phenyl- u. Nitrophenylester **31 I**, 2869; Mol.-Verb. mit Ätioporphyrin *I* **30 I**, 694; analyt. Verwend. **32 II**, 3756; Best. u. Trenn. v. Pikrinsäure **30 I**, 1781.
$C_7H_3NCl_2$ **2.4-Dichlorbenzonitril** (F. 60°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3416; Dipolmoment **31 II**, 388.
2.5-Dichlorbenzonitril (F. 129°) **31 II**, 2863.
3.4-Dichlorbenzonitril (F. 71,8—72,1) **31 I**, 261.
$C_7H_3N_2Br_3$ **3.5.7-Tribromindazol**, Derivv. **30 I**, 1789.
$C_7H_3N_3Cl_2$ **2.4-Dichlorcopazolin**, Verwend. **30 I**, 442*.
$C_7H_3Cl_2Br_3$ **2-Brom-3.5-dichlorbenzalbromid** (F. 38°) **34 II**, 233.
$C_7H_3Cl_2F_3$ **2.4-Dichlor-1-[trifluormethyl]-benzol** (Kp. 117—118°) **33 II**, 2061*.
$C_7H_3Cl_3F_2$ **ω.x.x-Trichlor-ω.ω-difluortoluol** **32 I**, 2023.
$C_7H_3Cl_4F$ **ω.ω.x.x-Tetrachlor-ω-fluortoluol** **32 I**, 2023.
$C_7H_4OCl_2$ **2.4-Dichlorbenzaldehyd** (F. 72°) **32 I**, 3416.
2.5-Dichlorbenzaldehyd (F. 58°), Darst., Red. **31 II**, 2864; Disproportionier. **33 II**, 3264; Chlorier. **33 II**, 3419; Rk. mit Säureamiden **31 I**, 3722*.
2.6-Dichlorbenzaldehyd (F. 70°), Oxydat. **30 II**, 3850*; Perkinsche Synth. mit — **32 I**, 60; CHO-Abspalt. **33 II**, 3264; Oximier., Nitrier. **32 II**, 1289; Rk.: mit PCl_5 **33 I**, 2539; **34 II**, 2212; mit einbas., aromat. Basen **30 I**, 2169*; mit Phenolen **32 I**, 3012*; mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*.
3.4-Dichlorbenzaldehyd **31 I**, 261.
3.5-Dichlorbenzaldehyd (F. 65°), Darst., Eigg., Chlorier. **33 II**, 3419; Nitrier. **34 I**, 2584.
o*-Chlorbenzoesäurechlorid** (o*-Chlorbenzoylchlorid**), Darst.: aus d. Säure (mit PCl_5 bzw. $POCl_3$) **34 I**, 1964; (mit $COCl_2$) **34 I**, 287*; **II**, 2133*; aus o-Chlorbenzaldehyd **31 I**, 2336; Bldg. aus o-Toluolsulfochlorid **32 II**, 1915; Rkk. **34 I**, 1315.
***m*-Chlorbenzoylchlorid** (Kp.$_{40}$ 143—145°), Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 1141; mit o-[Phenylacetamino]-phenol **31 I**, 2746.
***p*-Chlorbenzoylchlorid** (Kp.$_{18}$ 109—111°), Darst. **34 II**, 2899*; (Eigg., Rkk.) **32 II**, 1296; Rk.: mit Anisol **31 II**, 1141; mit Dicyandiamid bzw. Dicyandiamidin **32 I**, 3228*; mit benzopersaurem Na **30 II**, 725.
$C_7H_4OCl_4$ **1-Methyl-3-oxy-2.4.5.6-tetrachlorbenzol** (F. 185—187°), Darst. **31 II**, 2785*.
Tetrachlorkresol, Herst. aus chlorierten Toluolen **32 II**, 924*.
2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxybenzol (F. 54°) **31 II**, 225.
$C_7H_4OCl_8$ **α-*p*-Chlorbenzoylchloridhexachlorid** (F. 162°) **34 II**, 1294.
β-*p*-Chlorbenzoylchloridhexachlorid (F. 143,5 bis 144,5°) **34 II**, 1294.
$C_7H_4OBr_2$ **3.5-Dibrombenzaldehyd** (F. 90°) **34 II**, 233.
$C_7H_4OBr_4$ **Tetrabrom-*o*-kresol**, Entbrom. mit Zn-Staub u. Eisessig **30 I**, 52; Einw. v. HNO_3 **31 II**, 1130.

2.3.5.6-Tetrabrom-*p*-kresol (**1-Methyl-4-oxy-2.3.5.6-tetrabrombenzol**) (F. 198—199°), Bldg. **34 I**, 389; Entbrom. mit Zn-Staub u. Eisessig **30 I**, 52.

$C_7H_4O_2N_2$ ***o*-Nitrobenzonitril**, Darst., Eigg. **31 I**, 930; **34 II**, 3953; Dipolmoment **32 I**, 3265.

***m*-Nitrobenzonitril** (F. 114—116°), Darst., Eigg. **31 I**, 930; **34 I**, 1309; Dipolmoment **32 I**, 3265; katalyt. Red. **31 II**, 1927*.

***p*-Nitrobenzonitril**, Dipolmoment **30 II**, 2234, 2613, 3129; katalyt. Red. **31 II**, 1927*; Rk. mit Phloroglucindimethyläther **30 I**, 2410.

Anhydro-*o*-diazobenzoesäure, Darst., Rkk. **34 I**, 1640; vgl. auch unter $C_7H_6O_3N_2$.

Chinolinsäureimid (F. 230°), Bldg. **33 II**, 1019.

$C_7H_4O_2Cl_2$ **4.5-Dichlorbrenzcatechinmethylenäther** (F. 80—81°) **30 I**, 1778.

2.6-Dichlor-3-oxybenzaldehyd (F. 142—142,2°), Darst., Eigg. **31 I**, 159*;. (Cannizzarosche Rk.) **30 II**, 553; Verwend. **32 I**, 3012*.

2.3-Dichlorbenzoesäure (F. 160°) **31 II**, 2864.

2.4-Dichlorbenzoesäure (F. 163—164°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3416; Bldg. **33 II**, 1023; Chlorier. **34 I**, 1315.

2.5-Dichlorbenzoesäure (F. 154°), Darst., Rkk. **31 II**, 2864; Bldg. **33 II**, 3264.

3.4-Dichlorbenzoesäure (F. 211—212°), Darst., Eigg. **30 I**, 3776; **34 II**, 595; (Rkk.) **31 I**, 261.

3.5-Dichlorbenzoesäure (F. 188°), Darst. **33 II**, 3419; Nitrier. **34 I**, 2584.

x.x-Dichlorbenzoesäure, Gewinn. **34 II**, 669*.

***o*-Chlorphenolkohlensäurechlorid** (Kp.$_{12}$ 98 bis 100°), Rkk. **31 I**, 2363*.

***p*-Chlorphenolkohlensäurechlorid** (Kp.$_{12}$ 100 bis 102°), Rkk. **31 I**, 2363*.

$C_7H_4O_2Cl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-oxybenzol** (F. 103—104°) **31 II**, 225.

$C_7H_4O_2Br_2$ **4.5-Dibrombrenzcatechinmethylenäther** (F. 85°) **30 I**, 1779.

3.5-Dibromsalicylaldehyd, Rkk. **31 I**, 68; **34 I**, 1194.

4.6-Dibrom-3-oxybenzaldehyd (F. 139°), Darst., Eigg., Cannizzarosche Rk. **30 II**, 553; Nitrier. **31 II**, 1699; Abspalt. d. Aldehydgruppe **34 I**, 378.

3.5-Dibromtoluchinon (F. 117—118°) **31 II**, 1131.

2.6-Dibrombenzoesäure, Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298.

3.5-Dibrombenzoesäure (F. 215°) **34 II**, 233.

$[C_7H_4O_2S_2]x$ **3.5-Disulfidbenzoesäure** (F. 195—200° Zers.) **30 I**, 2083.

$C_7H_4O_2Hg$ **Anhydro-2-hydroxymercuribenzoesäure** (***o*-Mercuribenzoesäureanhydrid**), Darst. **32 II**, 1616; Bldg. **31 I**, 3450; Verwend. **32 I**, 571*.

$C_7H_4O_3N_2$ **α.β'-Diisoxazolylketon** [**Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5')-keton**] oder **α.α'-Diisoxazolylketon** (F. 76°), Konst. **32 II**, 3559; Darst., Rkk. **31 II**, 1145; Bldg., Eigg., Rkk. **30 I**, 3425; **33 II**, 2987; krystallograph. Eigg. **31 II**, 3481.

***m*-Nitrophenylisocyanat** **33 II**, 215.

***p*-Nitrophenylisocyanat** (F. 57°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3419; Rk. mit höheren Alkoholen **32 II**, 3384; Erkennen d. p-Nitrophenylcarbamylchlorids v. Shriner u. Cox als — **31 II**, 1849.

$C_7H_4O_3N_4$ ***m*-Nitrobenzazid** (F. 68°) **33 II**, 215.

***p*-Nitrobenzazid** **33 II**, 215.

$C_7H_4O_3Cl_2$ **1.4-Dichlor-2-oxybenzol-3-carbonsäure** (F. 187°) **31 II**, 1634*; **32 II**, 1079*.

3.5-Dichlor-2-oxybenzoesäure, kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461.

x.x-Dichlorsalicylsäure, Verwend. **34 I**, 2213*.

3.5-Dichlor-4-oxybenzoesäure, Bldg. **31 I**, 1428; Spalt. **32 I**, 3176.

x.x-Dichlor-*p*-oxybenzoesäure, Verwend. v. Alkylestern **33 II**, 1895.

$C_7H_4O_3Br_2$ **3.5-Dibromresorcylaldehyd** (F. 204° korr.) **30 II**, 3755.

α-Brom-β-[5-bromfurfuryl]-acrylsäure, Spalt. **32 I**, 228; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

3.5-Dibromsalicylsäure (**3.5-Dibrom-*o*-oxybenzoesäure**) (F. 233°), Darst. **34 I**, 3202; Bldg. bei d. Best. v. Salicylsäure **34 II**, 1813; kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461.

4.6-Dibrom-3-oxybenzoesäure (F. 201°) **30 II**, 553.

3.5-Dibrom-4-oxybenzoesäure, Spalt. **32 I**, 3176; Äthylester (desinfizierende Wrkg. d. Na-Verb.) **31 II**, 1881*.

$C_7H_4O_3J_2$ **3.5-Dijodresorcylaldehyd** (F. 168° korr.), Bldg. **30 II**, 3755.

3.5-Dijodsalicylsäure (**3.5-Dijod-*o*-oxybenzoesäure**), Darst., Eigg. **34 II**, 1925; Bldg. aus Quecksilbersalicylat **31 II**, 2603; Salze mit Äthanolaminen **33 II**, 3726*; Strychninsalz **34 II**, 3256; kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461; **32 II**, 235; Wrkg. d. Na-Salzes auf Tetanustoxin **30 I**, 3323.

3.5-Dijod-4-oxybenzoesäure, Spalt. **32 I**, 3176.

$C_7H_4O_3Hg$ **Hydroxymercurisalicylsäureanhydrid**, Darst., Eigg., Rkk., Konst. **31 II**, 2603; Vork. im officinellen Hydrargyrum salicylicum **32 I**, 424; vgl. auch unter *Salicylsäure, Hg-Salz* bzw. unter $C_7H_6O_4Hg$.

$C_7H_4O_4N_2$ ***N.O*-Carbonyl-4-nitro-2-aminophenol** (F. 228°), Rkk. **30 II**, 135*.

5-Nitrobenzoxazolon (F. 242°) **30 II**, 3769.

Furoyldiazoessigsäure, Methylester (F. 108° korr.) **34 II**, 3945.

α.γ-Dicyanglutaconsäure, Diäthylester **31 I**, 2459; Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

α.α-Dicyanpropylen-γ.γ-dicarbonsäure, Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

γ.γ-Dicyanpropylen-α.α-dicarbonsäure, Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

$C_7H_4O_4N_4$ **Carbonitroso-*p*-nitrophenylhydrazin** (F. 166°), Darst. **33 I**, 1933; Auffass. d. — v. Quilico als *N'*-Carboxy-*N*-isonitroso-*N*-[p-nitrophenyl]-hydrazinanhydrid **33 II**, 3416; Rk. mit Piperidin **33 II**, 1872.

***N'*-Carboxy-*N*-isonitroso-*N*-[*p*-nitrophenyl]-hydrazinanhydrid** (F. 165°), Auffass. d. Carbonitroso-p-nitrophenylhydrazins v. Quilico als — **33 II**, 3416.

$C_7H_4O_4S$ ***o*-Sulfobenzoesäureanhydrid** (F. 124 bis 125°), Darst., Eigg. **31 I**, 2461; **32 II**, 1915; Halogenier. **31 I**, 1283; Rk. mit Dimethylanilin **32 I**, 2328.

$C_7H_4O_4Hg$ **Anhydro-5-hydroxymercuri-β-resorcylsäure** **31 I**, 267.

$C_7H_4O_5N_2$ **2.4-Dinitrobenzaldehyd** (F. 69—71°), Darst., Eigg. **33 I**, 51; Abspalt. d. Aldehydgruppe **34 I**, 378; Rk.: mit Bzl. **33 II**, 1527; **34 I**, 550; mit Fluorbenzol **32 II**, 1021; mit 1-Chlornaphthalin **30 I**, 3486*; mit Anilin **32 II** 1292; mit Benzoylchlorid **31 I**, 3232; mit 2.5-Diaminotoluol-5-thioschwefelsäure **31 I**, 2342; — als Reagens (Zusammenfass.) **30 II**, 1210.

3.5-Dinitrobenzaldehyd (F. 85°), Darst. aus 4-Brom-3.5-dinitrobenzaldehyd mit Cu-Hydrid (Mechanismus) **33 II**, 2005; (Eigg., Rkk., Derivv.) **33 I**, 3442.

$C_7H_4O_5Hg_2$ **2.3-Anhydro-[2.4.6-trioxy-3.5-dihydroxymercuribenzaldehyd]**, Bldg. **30 II**, 3756.

Anhydro-3.5-dihydroxymercuri-β-resorcylsäure, Bldg. **31 I**, 268.

$C_7H_4O_6N_2$ **4.5-Dinitrobrenzcatechinmethylenäther** (F. 100°), Darst., Eigg. **31 II**, 2891; (Rkk.) **30 I**, 1780; Rkk. **30 I**, 1779.

3.5-Dinitro-2-oxybenzaldehyd (**Dinitrosalicylaldehyd**) (F. 62—63°) **33 II**, 715.

2.6-Dinitro-3-oxybenzaldehyd (F. 106°), Bldg., Rkk., Derivv., Erkennen d. — v. Hodgson u. Beard als 4.6-Dinitro-3-oxybenzaldehyd u. umgekehrt **31 II**, 1700.

4.6-Dinitro-3-oxy-benzaldehyd (F. 104°), Bldg., Rkk., Derivv., Erkennen d. — v. Hodgson u. Beard als 2.6-Dinitro-3-oxybenzaldehyd u. umgekehrt **31 II**, 1699; Abspalt. d. Aldehydgruppe **34 I**, 378.

2.4-Dinitrobenzoesäure (**2.4-Dinitrobenzol-1-carbonsäure**), Bldg. **34 I**, 3594; Verester. mit Glycerin-HCl **30 I**, 3424; Red. d. Äthylesters in Ggw. v. **A. 31 I**, 3565; Strychninsalz **34 II**, 3256; Verwend.: beim Färben, Drucken u.

Bäuchen **34 II**, 2902*; zur Identifizier. v. Aminen **34 II**, 3995.

2.5-Dinitrobenzoesäure, Herst. **32 I**, 2382*.

2.6-Dinitrobenzoesäure, Mol.-Verbb. mit Porphyrinen **30 I**, 694.

3.5-Dinitrobenzoesäure (3.5-Dinitrobenzol-1-carbonsäure) (F. 204°), Darst. aus Benzotrichlorid, Derivv. **33 II**, 2977; Bldg. aus Strychnin **30 II**, 917; Red. **31 I**, 772; Curtiusscher Abbau **33 II**, 214; Verester. **30 I**, 372; (mit glycerin. u. äthylalkoh. HCl) **30 I**, 3424; Salze mit Ketoiminen **33 II**, 704; Strychninsalz **34 II**, 3256.

Verwend.: beim Färben, Drucken u. Bäuchen **34 II**, 2902*; v. bas. Pb-Salzen in Zündmitteln **33 I**, 1062*; zum Nachweis v. Aminen **34 I**, 2626; zur Identifizier. v. Phenolen **31 II**, 1034.

Ester (FF.) **30 I**, 372; (opt. Eigg.) **32 II**, 3215; Äthylester (Darst., F.) **30 I**, 372; (Bldg., Eigg.) **30 II**, 3609; **32 I**, 1529; **33 II**, 1664; (Systeme mit Methyl- bzw. Butyl-3.5-dinitrobenzoat) **33 II**, 2366; (Rkk.) **34 II**, 2210; Methylester (Darst., F.) **30 I**, 372; (Syst. mit Äthyl-3.5-dinitrobenzoat) **33 II**, 2366.

$C_7H_4O_8N_8$ **5-[Pikrylamino]-tetrazol** (F. 224°) **34 I**, 2130.

$C_7H_4O_7N_2$ **3.5-Dinitrosalicylsäure (3.5-Dinitro-2-oxybenzoesäure)** (F. 171—173°), Darst., Eigg. **32 II**, 3869; (Salze) **30 I**, 49; Bldg.: aus 6.8-Dinitro-4-keto-1.3-benzdioxin **31 II**, 2742; aus Benzopyryliumferrichlorid **34 I**, 1982; Ester **32 II**, 3389; Strychninsalz **34 II**, 3256; Verwend. **34 II**, 2902*; (d. bas. Pb-Salzes) **30 I**, 3138*.

3.5-Dinitro-4-oxybenzoesäure (F. 243°), Bldg.: aus 4-Brom-3.5-dinitrobenzaldehyd **30 II**, 3754; aus 4.4′-Diäthoxybenzophenon **30 I**, 2248.

$C_7H_4O_8N_4$ **2.3.4.6-Tetranitrotoluol** (F. 136,5°) **30 II**, 548.

2.3.5-Trinitrophenylcarbaminsäure, Ester **34 II**, 3935.

3.4.5-Trinitrophenylcarbaminsäure, Methylester (F. 169°) **34 II**, 3935.

3.5-Dinitrophenylnitroaminoameisensäure, Methylester **(3.5-Dinitrophenylnitromethylurethan)** (F. 125°) u. Äthylester **(3.5-Dinitrophenylnitroäthylurethan)** (F. 102°) **34 II**, 3935.

$C_7H_4O_8N_8$ ***p*-Nitrobenzolazotrinitromethan** (*p*-Nitrobenzolazonitroform) (F. 160°) **32 II**, 3560; **33 I**, 1933.

$C_7H_4O_8N_8$ **4-Methyl-1.5.1′.5′-tetranitrobiimidazol-(2.2′)** (Zers. 273—274°), Alkalisalze **34 I**, 220.

$C_7H_4O_9N_4$ **2.3.5.6-Tetranitroanisol**, Homochromisomerie **33 I**, 2536.

C_7H_4NCl ***o*-Chlorbenzonitril (*o*-Chlorcyanbenzol)** (F. 45°), Darst., Eigg. **30 I**, 2630*; **31 I**, 930; elektr. Moment **31 I**, 229; **II**, 388; Nitrier. **33 II**, 2976.

***p*-Chlorbenzonitril**, Darst., Eigg. **31 I**, 930; **34 I**, 1309; elektr. Moment **32 II**, 28.

***p*-Chlorphenylisonitril** (F. 72,5°), Konst. **30 II**, 3129.

$C_7H_4NCl_7$ ***α-p*-Chlorbenzonitrilhexachlorid** (F. 206°) **34 II**, 427.

C_7H_4NBr ***o*-Brombenzonitril** (F. 52°), Darst., Eigg. **34 I**, 2106; katalyt. Hydrier. (Einfl. d. Br) **30 II**, 1538.

***m*-Brombenzonitril**, katalyt. Hydrier. (Einfl. d. Br) **30 II**, 1538.

***p*-Brombenzonitril** (F. 113,5°), Darst., Eigg. **34 I**, 2106; Bldg. **31 I**, 1604; elektr. Moment **31 I**, 229; katalyt. Hydrier. (Einfl. d. Br) **30 II**, 1538.

C_7H_4NJ ***o*-Jodbenzonitril (*o*-Jodcyanbenzol)** (F. 54 bis 55°), Darst. **34 I**, 2106; Rkk. **34 I**, 2124.

***p*-Jodbenzonitril** (F. 123—124°), Darst., Eigg. **34 I**, 2106; elektr. Moment **32 II**, 28.

$C_7H_4N_2Cl_2$ **5.7-Dichlorindazol** (F. 200°) **30 I**, 1789.

$C_7H_4N_2Br_2$ **5.7-Dibromindazol**, Derivv. **30 I**, 1788.

$C_7H_4N_8Cl_3$ **1-[Dichloramino]-5-[*o*-chlorphenyl]-tetrazol 33 II**, 2008.

$C_7H_4ClF_3$ ***o*-Chlorbenzotrifluorid (2-Chlor-1-[trifluormethyl]-benzol)** (Kp. 149—152°) **33 II**, 2061*.

***m*-Chlorbenzotrifluorid 32 I**, 2023.

***p*-Chlorbenzotrifluorid (4-Chlor-1-[trifluormethyl]-benzol)** (F. 137—138°) **32 I**, 2023; **33 II**, 609*, 2061*.

$C_7H_4Cl_2F_2$ ***o,ω*-Dichlor-*ω,ω*-difluortoluol 32 I**, 2023.

***m,ω*-Dichlor-*ω,ω*-difluortoluol 32 I**, 2023.

***p,ω*-Dichlor-*ω,ω*-difluortoluol (4-Chlor-1-[difluorchlormethyl]-benzol) 32 I**, 2023; **33 II**, 2061*.

$C_7H_4Cl_3J$ **3-Jod-2.4.6-trichlortoluol** (F. 95—97°) **32 II**, 1442.

$C_7H_4Cl_3F$ ***o,ω,ω*-Trichlor-*ω*-fluortoluol 32 I**, 2023.

***m,ω,ω*-Trichlor-*ω*-fluortoluol 32 I**, 2023.

***p,ω,ω*-Trichlor-*ω*-fluortoluol 32 I**, 2023.

C_7H_5ON **Benzoxazol**, Derivv. (Herst.) **31 I**, 941, 3290*; **34 I**, 1327; (Fluorescenz u. Konst.) **34 II**, 248; (Alkylier. u. Bromier.) **34 II**, 2982; (Verwend. für Pseudocyanine) **34 II**, 3077*.

Anthranil, C-Phenylanthranile **34 I**, 2286.

Phenylisocyanat (Carbanil) (Kp. 162°), Darst.: aus Anilin, NH_3 u. COS **30 I**, 3432; aus Benzoylchlorid u. N_3H (Rk. mit KOH) **30 I**, 1369*; Bldg.: aus Phenylbenzoylcyanamid u. N_3H **30 I**, 2893; aus Dialkylanilinen u. $COCl_2$ **34 II**, 1764.

Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; elektr. Moment **30 II**, 2234, 2613; **33 II**, 532.

Zers. durch W. **32 I**, 3419; Rk.: mit Phenyl-Na **33 II**, 2193; mit Grignardreagenzien (relative Rk.-Fähigk.) **30 I**, 3023; (mit C_6H_5MgBr) **33 II**, 1513; (mit Neopentyl-MgCl) **34 I**, 29; mit Kryptopyrrol **30 II**, 2132; mit Indolen **34 II**, 3619; mit Aminen (relative Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 3732; mit asymm. Diäthylhydrazin **31 I**, 2460; mit Dialkylaminopropandiolen **30 II**, 381; mit Alkoholen **34 I**, 3731; mit p-Jodphenol **31 II**, 425; mit β-Naphthol **33 II**, 2395; mit Guanidin **30 I**, 1289; mit Cellulose **31 I**, 2703*; mit Pinakonen **31 II**, 1425; mit Acetonphenylhydrazonen **32 II**, 1913; mit aromat. Aminooximen **32 I**, 812; mit Glyoximen **32 II**, 62, 3245; mit Benzalanilnaphtholen **32 I**, 939, 1370; mit 1-Oxyäthyltheobromin **31 I**, 788; mit Na-Urethan (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215; mit Aminosäuren **33 II**, 1870; mit aromat. Oxysäuren **31 II**, 3468; mit Aminomalonester **31 I**, 927; mit p-Aminobenzoesäuremethylester **32 II**, 1443; mit Proteinen **33 II**, 3445; Gelatineverbb. (immunol. Eigg.) **34 I**, 3765; Einw. auf Insulin **34 II** 3641.

Verwend.: zum Ändern d. färber. Eigg. d. tier. oder pflanzl. Faser **30 I**, 289*; zum Nachweis v. β-Phenyläthylaminen **31 II**, 422; zur Charakterisier. v. Alkylhalogeniden u. Organo-Mg-Halogeniden **31 I**, 2744; Farbrk. **32 I**, 846.

Furylacrylonitril (F. 32°) **31 II**, 1428.

***o*-Oxybenzonitril (Salicylsäurenitril)**, Bldg. **31 II**, 2988; Anlager. v. A. **32 I**, 221.

***m*-Oxybenzonitril**, Anlager. v. A. **32 I**, 221.

***p*-Oxybenzonitril**, Darst., Eigg. **30 II**, 3558; katalyt. Druckhydrier. **30 I**, 1298.

$C_7H_5ON_3$ **Benzazid (Benzoylazid)**, Rk. mit N_3H **30 I**, 2893; Addit. an ungesätt. Ringsysteme **31 I**, 2610.

C_7H_5OCl ***o*-Chlorbenzaldehyd** (F. 45—46°) Darst. bzw. Bldg.: aus o-Chlorbenzalchlorid **33 II**, 3419; **34 II**, 2212; aus o-Chlorbenzylbromid u. Hexamethylentetramin, Eigg., Derivv. **32 I**, 1777; aus Benzyl-OMgJ **31 I**, 1285; bei d. Beckmannschen Umlager. substituierter Benzoinoxime **31 II**, 434; **32 II**, 2458.

Autoxydat. **32 I**, 3171; Oxydat. durch Luft in alkal. Lsg. **30 II**, 3850*; Red. **31 I**, 1284; Chlorier. **31 I**, 2336; Rk.: mit NH_2Cl **30 I**, 2880; **II**, 553; mit KCN **30 I**, 1785; 2556; mit Nitromethan **34 II**, 2821; mit β-Naphthol **31 I**, 274; **32 I**, 3434; **33 I**, 2395; mit Aldehyden **30 I**, 2087; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938;

mit Piperoin **31 II**, 2456; mit Benzpiperoin **31 II**, 2457; mit Diketopiperazin **30 I**, 73; mit Acenaphthenchinon **32 I**, 1528; mit Malonsäure **32 II**, 3705; mit Crotonsäureanhydrid **32 I**, 61; mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit Sulfonsäureamiden **31 II**, 1925*.

Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 2169*, 2172*; **II**, 3654*; **33 I**, 1026*; zum Bleichen v. Mehl **31 II**, 152*; für Gerbstoffe **30 II**, 3888*.

Identifizier. **34 I**, 1678; Verwend. beim Nachweis v. Obstwein in Traubenwein **32 I**, 1454; **34 II**, 154.

m-**Chlorbenzaldehyd**, Darst.: aus m-Nitrobenzaldehyd, Chlorier. **33 II**, 3419; aus m-Chlorbenzalchlorid, Rkk. **34 II**, 2212; Bldg. aus 3-Chlor-α-oxybenzyl-4′-dimethylaminophenylketonoxim **32 II**, 2458; Autoxydat. **32 I**, 3171; Rk.: mit β-Naphthol **31 I**, 1924; **33 I**, 2395; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938.

p-**Chlorbenzaldehyd** (F. 46—47°), Darst.: aus Chlorbenzol u. CO **30 II**, 3850*; aus p-Chlortoluol **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; **32 II**, 2453; aus p-Toluidin **33 II**, 3419; Bldg.: aus Chlorbenzylalkohol **31 I**, 1285; aus substituierten Benzoinoximen **32 II**, 2458.

Autoxydat. **32 I**, 3171; Red. **31 I**, 1284; Nitrier. **30 II**, 3754; Rk.: mit Mg + MgJ_2 **31 I**, 1284; mit Cu in Toluol **32 I**, 55; mit β-Naphthol **32 I**, 1375; **33 I**, 2395; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **31 II**, 2728; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit Pinakolin **34 II**, 1119; mit Acenaphthenchinonen **32 I**, 1528; mit Malonsäure **30 II**, 558; mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*.

Benzoylchlorid (Benzoesäurechlorid) (Kp.761,3 196,2—196,5° korr.), Darst.: aus Benzyl- bzw. Benzalchlorid **30 I**, 2075; aus Benzotrichlorid **31 II**, 497*; **33 II**, 1430*, 2595*; **34 II**, 2900*, 3112; (bzw. Benzalchlorid) **33 I**, 601; aus Benzoesäure (mit $COCl_2$) **34 I**, 287*; **II**, 2133*; (mit PCl_5, PCl_3 bzw. $SOCl_2$) **34 I**, 1964; aus Dichloräthyl- bzw. α-Chloräthylbenzoat **31 II**, 1350*; aus benzylalkoh. Abfallmisch. d. Benzylcellulosefabrikat. **31 I**, 158*; Bldg.: aus Benzaldehyd **32 I**, 3403; **33 II**, 1026; aus Benzonitril **34 II**, 3753; Reinig. **33 II**, 3194*.

Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramanspektr. **32 I**, 1878; **34 I**, 1612; Polarisat. d. Ramanlinien **32 II**, 3058; Dipolrotat. in —-Krystallen **33 I**, 2646; elektr. Moment v. — u. —-Verbb. v. Halogeniden **32 I**, 2687; Leitfähigk.: v. $AlCl_3$ in — **33 I**, 1591; v. $FeCl_3$ in — **33 II**, 3540; (Bedeut. für d. Friedel-Craftssche-Rk.) **33 II**, 2659; diamagnet. Susceptibilität **33 I**, 2061.

Einw. durchdringender Ra-Strahl. **30 I**, 333; therm. Zers. (Vergl. mit isosteren Verbb.) **33 II**, 3230.

Red. (Wrkg. v. S) **34 II**, 1730; Addit. v. Cl **34 II**, 1293; Kernchlorier. **32 I**, 2022; Rk.: mit W. (Überführ. in d. Anhydrid) **31 I**, 2936*; mit Na-Dampf **31 I**, 1877; mit fl. NH_3 **30 II**, 2636; **34 I**, 1471; mit LiH **32 II**, 1011; mit N_3H (katalyt.) **30 I**, 1369*, 1536*; mit NaN_3 **32 II**, 2956; mit H_2S **30 II**, 3275; mit H_2Se **32 I**, 3057; **II**, 2046; mit $K_2S_2O_5$, Na_2CO_3 u. Na_2SO_3 in Ggw. v. tert. Basen **31 II**, 1700; mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; mit Diazomethan **30 II**, 241, 242; mit Zinntetraphenyl **30 II**, 712; mit Na-Phenylacetylid **31 I**, 2749; mit Phenyllithium **33 II**, 207; mit Triphenylmethylnatrium **34 I**, 1481; mit C_6H_5MgX **32 I**, 1525; (relative Rk.-Fähigk.) **33 II**, 1513; mit Benzyl-MgCl **32 I**, 2024; mit Magnesylphenylurethan **32 II**, 3552; mit Benzimidazolyl-MgBr **33 I**, 2943; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938; mit Triphenylmethylhydroperoxyd **31 II**, 50; mit aromat. KW-stoffen (+ P_2O_5) **34 II**, 603; Friedel-Craftssche Rk. (Komplexbldg.) **33 I**, 3065; $AlCl_3$-Verbb. **31 II**, 2847; (Mol.-Größe) **31 II**, 2106; (Dipolmoment) **31 II**, 1985; Rk.: mit Cyclohexan (+ $AlCl_3$) **32 I**, 800; mit Bzl. (+ $AlCl_3$ u. $FeCl_3$) **31 I**, 249; (+ $TlCl_3$) **33 I**, 600; (+ UCl_4) **33 II**, 2512; mit 1.6-Dimethylnaphthalin (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3118; mit Fluoranthen (+ $AlCl_3$) **32 II**, 1449; mit p-Dichlorbenzol (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1315; mit Phenolen (+ $AlCl_3$) **32 II**, 2314; mit p-Chlorphenol bzw. Chloranisolen (+ $AlCl_3$) **30 I**, 373; mit 2.6-Dimethyl-1.1′(2′)-dinaphthylketon (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3121; mit Chlorbenzol (+ Na) **32 I**, 383; mit Anilin **34 I**, 539; mit α-Naphthylamin **34 I**, 2590; mit Dimethylanilin **34 I**, 3063; **II**, 1764; mit Diäthylsulfit **30 I**, 1762; mit Oxyverbb. (quantitative Unters. d. Schotten-Baumannschen Rk.) **30 II**, 3531; mit Methanol u. Isopropylalkohol (Rk.-Geschwindigkk.) **33 I**, 2093; mit Isopropylalkohol (Kinetik) **34 I**, 212; mit Nitrobenzylalkoholen **30 II**, 2889; mit Ä. in Ggw. v. Katalysatoren (Mol.-Verbb.) **32 II**, 695; (Mechanismus) **33 I**, 3181; mit Pyrogalloldimethyläther **32 I**, 2168; mit Dicyandiamid bzw. Dicyandiamidin **32 I**, 3227*; mit Dinaphthylcarbonat **31 II**, 1757*; mit Na-Benzylcyanid **31 I**, 77; mit Estern **34 I**, 1311; mit Na-Acetbernsteinsäureester **30 II**, 34; mit K-Phenylessigester **30 II**, 726; **34 I**, 1481; mit H_2O_2 u. Fumarsäuredichlorid **31 II**, 155*; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043.

Verwend.: bei d. Darst. v. Säurefluoriden **34 I**, 2735; zum Ändern d. färber. Eigg. d. pflanzl. Faser **30 I**, 1377*; zum Bleichen v. Mehl **31 II**, 152*.

Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organometallverbb. **31 I**, 1094; Verwend.: zur Best. d. Hydroxylgruppen in Alkoholen u. Phenolen **34 I**, 3091; zur Pb-Best. im Äthylbleibenzin **30 I**, 925.

$C_7H_5OCl_3$ *techn.* **Trichlorkresol**, Herst. aus chlorierten Toluolen **32 II**, 924*; Wrkg. als Darmdesinfekt.-Mittel **31 I**, 3585; Verwend.: zur Konservier. v. photograph. Gelatine **30 II**, 2732*; in Mercerisierlaugen **33 II**, 473*; für Desinfektionsmittel **32 I**, 3347*; **34 I**, 421*; zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 426*, 759*, 1500*.

2.3.5-Trichlor-4-oxy-1-methylbenzol, Metallkomplexsalze (antisept. Wrkg.) **31 II**, 3360*.

2.4.6-Trichlor-*m*-kresol (3-Methyl-2.4.6-trichlor-1-oxybenzol) (F. 46°), Darst., Eigg. **34 I**, 690; Sulfonier. **32 II**, 2371*; Verwend. **32 II**, 799*; **33 I**, 867.

2.3.4-Trichloranisol (F. 69,5°) **30 II**, 1535.

2.3.5-Trichloranisol (F. 84°) **30 I**, 1294.

2.3.6-Trichloranisol (F. 45°) **30 II**, 2256.

2.4.5-Trichloranisol (F. 77,5°) **31 II**, 1129.

2.4.6-Trichloranisol (F. 61—62°), Darst., Eigg. **31 II**, 1130; **33 I**, 2679; Vers. d. Entalkylier. durch Pyridin **31 II**, 843.

$C_7H_5OCl_7$ **Heptachlorketohexahydrotoluol**, Verwend. **31 II**, 3143*.

γ-**Benzoylchloridhexachlorid** (F. 112—113°) **34 II**, 1293.

δ-**Benzoylchloridhexachlorid** (F. 158—159°) **34 II**, 1294.

C_7H_5OBr *o*-**Brombenzaldehyd** (Kp. 230°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 60; **II**, 1778; Bldg. aus o-Brombenzonitril **30 II**, 1538.

m-**Brombenzaldehyd** (Kp.716 215—216°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 1778; Bldg. aus m-Brombenzonitril **30 II**, 1538; Rk.: mit Chinaldin **34 I**, 1195; mit Nitromethan **31 II**, 855; mit Aldehyden **30 I**, 2087; mit p-Methoxy(Oxy)-phenylacetat **32 II**, 3098.

p-**Brombenzaldehyd** (F. 58°), Darst.: aus d. Diäthylacetal, Oxydat. **31 II**, 559; aus Äthyl-p-brombenzyläther, Eigg., Rkk. **32 II**, 1778; aus p-Bromdithiobenzoesäure, Eigg., Rkk. **32 I**, 2026; aus p-Nitrobenzaldehyd bzw. p-Nitrotoluol, Autoxydat. **32 I**, 3171; Bldg.: aus p-Brombenzonitril **30 II**, 1538;

aus 3.5.4'-Tribrom-4-aminodiphenylmethan **33 II** 3122; Red. **31 I**, 1284; Einw. v. Mg + MgJ_2 **31 I**, 1284; Nitrier. **30 II**, 3754; Rk. mit β-Phenylpropionsäure **30 II**, 558. Farbrk. **32 II**, 3923; Identifizier. **34 II**, 3935.

Benzoylbromid (Benzoesäurebromid) (Kp.761,7 218—219° korr.), Herst. aus Benzoesäure mit $COBr_2$ **34 I**, 288*; II, 2134*; Rk.: mit C_6H_5MgBr **33 II**, 1513; mit Isopropylalkohol (Kinetik) **34 I**, 212; mit Acetal **34 I**, 2267; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043; Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organometallverbb. **31 I**, 1094.

$C_7H_5OBr_3$ **3.5-Dibrom-2-oxybenzylbromid (Dibromsaligeninbromid)**, Derivv. **34 I**, 691.

3.5.6-Tribrom-*o*-kresol (F. 91°) **30 I**, 52.

2.4.6-Tribrom-*m*-kresol (F. 80—81°) **31 II**, 1131; **34 I**, 2741.

1-Methyl-4-oxy-2.3.5-tribrombenzol, Entbrom. **30 I**, 52.

1-Methyl-1.3.5-tribrom-4-oxo-benzoldihydrid-(1.4), Rkk. **34 I**, 2742.

2.3.4-Tribromanisol (F. 106°), Darst., Erkennen d. 2(6).3.4-— v. Kohn u. Strassmann als Gemisch **33 II**, 3417.

2.4.5-Tribromanisol (F. 105°), Darst., Erkennen d. 3.4.6(2)-Tribromanisols von Kohn u. Strassmann als Gemisch **33 II**, 3417.

2.4.6-Tribromanisol (2.4.6-Tribromphenolmethyläther) (F. 88°), Bldg., Eigg. **30 II**, 553; **33 I**, 2680; Entmethylier. **30 II**, 722; Einw. v. HNO_3 **30 II**, 1980.

3.4.5-Tribromanisol, Semihydrat **31 I**, 2459.

C_7H_5OJ ***m*-Jodbenzaldehyd 32 I**, 2942.

***p*-Jodbenzaldehyd** (F. 76°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 558; **31 II**, 708; Farbrk. **32 II**, 3923.

$C_7H_5OJ_3$ **Trijod-*m*-kresol**, Rkk. **33 II**, 1514.

C_7H_5OF ***o*-Fluorbenzaldehyd** (Kp.36 80,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; Rkk. **32 II**, 2454.

***m*-Fluorbenzaldehyd** (Kp.26 76°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; (Rkk.) **32 II**, 3870; Rkk. **32 II**, 2454.

***p*-Fluorbenzaldehyd** (Kp.74 104,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; Rkk. **32 II**, 2454.

Benzoylfluorid (Kp.760 155—156°), Darst.: aus Benzotrichlorid (+ ZnF_2) **33 I**, 601; aus Benzoylchlorid (+ ZnF_2), Rk.-Geschwindigkk. mit Methanol u. Isopropylalkohol **33 I**, 2093; aus Benzoylchlorid (+ KHF_2), Rk. mit C_6H_5MgBr **33 II**, 1513; Kp.-Erhöh. in HF **33 I**, 3901.

$C_7H_5O_2N$ **Benzoxazolon** bzw. **2-Oxybenzoxazol** (F. 144°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 2983; Bldg. aus o-Aminophenol **34 II**, 2831; Bldg. v. — u. Derivv. aus Nitrooxychinolinen **30 II**, 3769.

***m*-Nitrosobenzaldehyd** (F. 107—107,5°) **31 II**, 42.

5-Methylfuroyl-(2)-cyanid (F. 55°) **32 I**, 2847.

2.3-Dioxybenzonitril (3-Cyanbrenzcatechin) (F. 197—198°) **33 I**, 50.

3.4-Dioxybenzonitril 30 I, 3556.

Gentisinnitril, Vers. zur Darst. **34 II**, 1729.

$C_7H_5O_2N_3$ **6-Nitrobenzimidazol**, Verwend. in Entwicklern **32 I**, 1475; **33 II**, 652*; (Schleier verhindernde Wrkg.) **30 II**, 2731; **31 II**, 2549; **33 I**, 1721; Einfl. auf d. Sensibilisier. **33 I**, 1721.

6-Nitro(iso)indazol (F. 178° Zers.) **32 II**, 69.

1-Methylbenzo-1.2.3-triazol-6.7-chinon 34 II, 2222.

Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5')-ketonimid (F. 88 bis 89°) **31 II**, 1145.

Carbonitrosophenylhydrazin (Phenylnitrosocarbohydrazin) (F. 85°), Darst., Rkk. **33 I**, 1933; Formulier. d. — v. Quilico als N'-Carboxy-N-isonitroso-N-phenylhydrazinanhydrid **33 II**, 3416; Rkk. **33 II**, 1872; **34 II**, 1117.

***N'*-Carboxy-*N*-isonitroso-*N*-phenylhydrazinanhydrid**, Formulier. d. Carbonitrosophenylhydrazins v. Quilico als —, Rkk. **33 II**, 3416.

Benztriazol-*p*-carbonsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 3883*.

Chinolinsäurehydrazid (F. 311—312°) **30 II**, 2135.

„Cinchomeronazid" (F. 365,5° Zers.) **33 I**, 3716.

$C_7H_5O_2N_3$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-tetrazol**, Spalt. **30 I**, 2891.

5-[*p*-Nitrophenyl]-tetrazol (?) (F. 222*) **33 II**, 2008.

$C_7H_5O_2Cl$ **5-Chlorsalicylaldehyd** (F. 99,5°), Darst., Eigg., Derivv. **32 II**, 3695; Rkk. **32 II**, 1784; **34 I**, 1194.

2-Chlor-3-oxybenzaldehyd (F. 139° korr.), Darst., Eigg. **31 I**, 159*; (Cannizzarosche Rk.) **30 II**, 552; Bromier. **33 I**, 2679.

2-Chlor-5-oxybenzaldehyd (F. 110,5—111,5°) **31 I**, 159*.

Phenylchlorcarbonat (Kp.15 82°) **30 II**, 547.

***o*-Chlorbenzoesäure** (F. 140—142°), Darst.: aus o-Chlortoluol **31 I**, 2999; **33 I**, 311*; aus Chlorphthalsäure **34 II**, 669*, 1688*; Bldg.: aus Saccharin, Derivv. **32 II**, 3553; aus o-Chlorbenzalchlorid **33 II**, 3419; aus o-Chlortriphenyl-o-chlorbenzoylmethan **31 II**, 1427; aus o-Chlorphenylmethylnitrolsäure **32 I**, 1781; aus Na-Benzoat **34 I**, 3850; Trenn. v. p-Chlorbenzoesäure **33 I**, 311*; **34 I**, 2196*.

K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **34 II**, 719.

Dissoziat.-Konstante (Leitfähigk.-Mess.) **34 II**, 3487; (in A.) **34 II**, 2187; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Acidität: in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; in Acetonitril **34 I**, 517; Aktivitätskoeff. (in wss. Salzlsgg.) **34 I**, 1012; (in wss. Lsgg. d. Na-Salzes) **34 I**, 1012; (Löslichk.-Daten zur Best. in NaCl- u. KCl-Lsgg.) **34 I**, 829; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Löslichk. in chlorierten Bzl.-KW-stoffen **30 II**, 2125; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Wrkg. auf d. F. v. Campherderivv. **33 I**, 2682.

Chlorier. **34 I**, 1964; Nitrier. **30 II**, 1702; **32 I**, 78; **33 II**, 2976; Rk.: mit aromat. Aminen **34 I**, 2743; mit Chloranilinen **31 I**, 2481; mit 4-Methylmercaptophenylamin **31 II**, 3102; mit Dehydrothiotoluidinen **30 II**, 624*; **31 I**, 3291*; mit d. Dinatriumsalz d. Thioglykolsäure (+ Cu_2O) **34 I**, 1185; d. NH_4-Salzes mit Benzotrichlorid **30 I**, 2630*; d. Äthylesters mit Na-Äthylat **32 II**, 45; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417, 418; Konjugat. im Organismus **32 II**, 400.

Verwend.: als Vulkanisat.-Regler **34 II**, 854*; d. Methylesters zur Methylier. v. Trimethylamin (Rk.-Geschwindigk.) **33 II**, 3828.

Nachweis: als Anilid **34 II**, 3110; in Lebensmitteln **34 I**, 2843.

***m*-Chlorbenzoesäure** (F. 158°), Darst. aus Chlorphthalsäure **34 II**, 669*, 1688*; Bldg.: aus o-Chlorbenzalchlorid **33 II**, 3419; aus Na-Benzoat **34 I**, 3850.

K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **34 II**, 719; Dissoziat.-Konstante (Leitfähigk.-Mess.) **34 II**, 3487; Aktivitätskoeff. (in wss. Salzlsgg.) **34 I**, 1012; (in wss. Lsgg. d. Na-Salzes) **34 I**, 1012; (Löslichk.-Daten zur Best. in NaCl- u. KCl-Lsgg.) **34 I**, 829; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Löslichk. in chlorierten Bzl.-KW-stoffen **30 II**, 2125; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Cd-Salz **33 I**, 2928; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417; Verwend. **34 II**, 854*.

***p*-Chlorbenzoesäure** (F. 234—236°), Darst. bzw. Bldg.: aus Chlorbenzol **31 II**, 497*; aus p-Chlortoluol **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; **32 II**, 2453; **33 I**, 311*; aus p-Chlorcumol **34 II**, 595; aus 2.4'-Dichlorbiphenyl **31 II**, 2864; aus 4-Chlorbenzalchlorid **33 II**, 3419; aus 4-Chloracetophenon **31 II**, 1850; aus p-Chlorphenacylbromid **33 I**, 3197; aus Na-Benzoat **34 I**, 3850; aus Chlorphthalsäure **34 II**, 669*, 1688*; aus p-Carboxyphenylborsäure **30 II**, 3271; Trenn. v. o-Chlorbenzoesäure **33 I**, 311*; **34 I**, 2196*.

K-Röntgenabsorpt.-Spektr. v. — u. Salzen

34 II, 719; Dissoziat.-Konstante (Leitfähigk.-Mess.) **34 II**, 3487; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Aktivitätskoeff. in wss. Salzlsgg. **34 I**, 1012; Dipolmoment, Konfigurat. d. Äthylesters **32 I**, 1093; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265.

Einw. v. Na-Äthylat auf d. Äthylester **32 II**, 45; Cd-Salz **33 I**, 2928; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417; Einfl. v. — u. ihres Na-Salzes auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; Schicksal im tier. Organismus **31 II**, 3115; Toxikologie **30 I**, 858, 1650.

Verwend.: als Vulkanisat.-Regler **34 II**, 854*; zur Konservier. v. Fischdauerwaren **31 II**, 2801; v. Salzen u. Derivv. zur Konservier. v. Most **30 II**, 641; v. —-Estern als Insektenvertilg.-Mittel **31 II**, 3530*; **32 I**, 2886*.

Fäll.-Mittel für — **34 II**, 1961; Nachweis: neben Benzoesäure **32 II**, 2695; **34 I**, 2510; als Konservier.-Mittel **32 II**, 1092; in Käse **32 II**, 463, 2757; (Best.) **33 II**, 3931.

Na-Salz (**Mikrobin**), Darst. **31 I**, 159*; Einfl. auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; Toxikologie **30 I**, 858, 1650; Verwend. zur Konservier.: v. Obst- u. Beerenweinen **30 II**, 3092; v. Most **30 II**, 641; **31 I**, 698; v. Obst- u. Traubensäften **31 I**, 1985; v. Gemüsesäften **30 II**, 1152; v. „Rhein. Schwarzbrot" **31 I**, 700.

Furylacryloylchlorid (**β-Furfurylacrylsäurechlorid**) ($K_{p.30}$ 145°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 1078; **31 II**, 1428; Bromier. **32 I**, 228; **33 I**, 942; Rk. mit Na-Acetessigester **33 I**, 3080; Ester **30 II**, 1078; **33 II**, 3127; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Salicylsäurechlorid (**Salicylchlorid**), Darst.: aus d. Säure (mit $SOCl_2$) **31 I**, 605; (mit $COCl_2$) **34 I**, 287*; aus Chinolinsalicylat **34 II**, 2133*; Rk.: mit Naphthylaminen **31 II**, 3208; mit α.α'-Dichlorhydrin **31 II**, 3334.

$C_7H_5O_2Cl_3$ Trichlorguajacol (F. 107°) **31 I**, 1428.

$C_7H_5O_2Cl_5$ Pentachlorcyclohexencarbonsäure (F. 217,5—218,5°), Bldg. **34 II**, 1294.

$C_7H_5O_2Cl_7$ α-p-Chlorbenzoesäurehexachlorid (F. 291° Zers.) **34 II**, 427, 1294.

β-1.2.3.4.4'.5.6-Heptachlorcyclohexan-1-carbonsäure (F. 277° Zers.) **34 II**, 1294.

$C_7H_5O_2Br$ 3-Bromsalicylaldehyd (F. 52°) **32 II**, 3695.

4-Bromsalicylaldehyd, Rkk. **32 I**, 1528.

5-Bromsalicylaldehyd (F. 104°), Darst., Eigg., Derivv. **32 II**, 3695; Rk. mit Acetophenonen **32 II**, 1784; Rkk. **34 I**, 1194; phototrope u. thermotrope Anile **33 I**, 2368.

2-Brom-3-oxybenzaldehyd (F. 148°) **31 II**, 1699.

4-Brom-3-oxybenzaldehyd, Nitrier. **31 II**, 1699.

6-Brom-3-oxybenzaldehyd, Nitrier. **31 II**, 1699.

3-Brom-4-oxybenzaldehyd (F. 124°) **32 II**, 3695.

***o*-Brombenzoesäure**, Trenn. v. p-Brombenzoesäure **33 I**, 311*; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Beeinfluss. d. Löslichk.: durch Gelatinelsgg. **33 II**, 2247; durch Gummi arabicum **33 II**, 2803; Ersatz d. Halogens **30 II**, 1210; Rk.-Fähigk. d. Br (im Na-Salz) **33 I**, 421; Rk.: mit K_3AsO_3 u. KOH **30 II**, 2372; mit 4-Brom-5-thiolveratrol **31 II**, 447; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **32 II**, 370; **33 I**, 417.

***m*-Brombenzoesäure** (F. 155°), Darst., Eigg. **30 II**, 3021; **31 I**, 529*; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Beeinfluss. d. Löslichk. durch Gelatinelsgg. **33 II**, 2247; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417.

***p*-Brombenzoesäure** (F. 250—251°), Darst.: aus 4-Bromacetophenon **31 II**, 1850; aus Brombenzol (katalyt.) **33 II**, 3842; Bldg.: aus p-Fluor-p'-bromdiphenyl **31 II**, 432; aus 2-p-Bromphenyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin **33 I**, 768; aus Furyl-p-bromphenylketon **31 II**, 1428; aus p-Brombenzoylaceton **33 II**, 2526; aus β-Methyl-γ-[p-bromphenyl]-γ-crotonlactonen **34 I**, 2424; d. Methylesters aus 3-[p-Bromphenyl]-3-methoxy-2-methyl-2-propencarbonsäure **34 II**, 1921; Trenn. v. o-Brombenzoesäure **33 I**, 311*.

Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Beeinfluss. d. Löslichk.: durch Gelatinelsgg. **33 II**, 2247; durch Gummi arabicum **33 II**, 2803; Löslichk. v. Salzen **32 I**, 710.

Rk.: mit K_3AsO_3 u. KOH **30 II**, 2372; mit $SOCl_2$ **30 II**, 234; d. Methylesters mit Vanillin- bzw. Isovanillinsäureester **30 I**, 389; Strychninsalz **34 II**, 3255; p-Bromphenacylester **33 I**, 417.

Nachweis als Anilid **34 II**, 3110.

$C_7H_5O_2Br_3$ 2.4.6-Tribromguajacol (F. 116—117°), Bldg., Eigg. **30 II**, 3610; Darst., Eigg., Derivv., Erkennen d. Tribromguajacols d. Literatur als — **32 II**, 3702.

Tribromresorcinmethyläther, Rkk. **32 I**, 2578; **34 I**, 1642.

2.3.5-Tribromhydrochinonmethyläther-(1) 31 II, 1130.

$C_7H_5O_2J$ *o*-Jodbenzoesäure (F. 164°), Krystallstruktur **34 I**, 10; Rk.-Fähigk. d. J (im Na-Salz u. Methylester) **33 I**, 421; Oxydat. **31 I**, 773; **32 I**, 290*; Nitrier. **30 I**, 3672; Verester.-Geschwindigk. mit äthylalkoh. HCl **31 I**, 772; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417; ($K_{p.25}$ 165—168°), Rk. d. Methylesters: mit 2-Brom-3-nitrotoluol **31 I**, 1449; mit 2-Jodnitrobenzol **34 II**, 1455; entzünd.-hemmende Wrkg. d. NH_4-Salzes **32 II**, 400; Verwend. in Kaugummi **34 II**, 1494*.

***m*-Jodbenzoesäure** (F. 188°), Darst., Eigg. **30 II**, 3021; Verester.-Geschwindigk. mit äthylalkoh. HCl **31 I**, 772; Strychninsalz **34 II**, 3255; Phenacylester **33 I**, 417.

***p*-Jodbenzoesäure** (F. 266—267°), Darst. **32 II**, 1917; Verester.-Geschwindigk. mit äthylalkoh. HCl **31 I**, 772; Strychninsalz **34 II**, 3255; Äthylester **33 II**, 705; Phenacylester **33 I**, 417; entzünd.-hemmende Wrkg. d. NH_4-Salzes **32 II**, 400.

Jodbenzoat, Existenz d. — v. Schützenberger **32 I**, 1774.

$C_7H_5O_2J_3$ Trijodresorcinmonomethyläther (F. 123°) **33 II**, 1515.

$C_7H_5O_2F$ *o*-Fluorbenzoesäure (F. 126,5°), Darst., Eigg. **34 II**, 1117, 3378; (Nitrier.) **30 I**, 973; **II**, 3117; **33 II**, 1117; Methylester **31 II**, 1141.

***m*-Fluorbenzoesäure** (F. 124°) **34 II**, 3379.

***p*-Fluorbenzoesäure**, elektrochem. Darst., Elektrolyse d. Na-Salzes **33 II**, 3564; Äthylester **34 II**, 3378; Hemm. d. Glykolyse v. lebenden Hefezellen durch d. Na-Salz **30 II**, 1236.

$C_7H_5O_2As$ Benzaldehyd-*p*-arsenoxyd (F. 232°) **33 II**, 211.

$C_7H_5O_3N$ *o*-Nitrobenzaldehyd, Bldg. aus o-Nitrotoluol **30 II**, 1366; Struktur u. Tautomerie (Stör. d. Nitrogruppe bei d. Best. d. akt. H) **30 I**, 1466; Tautomerie (Parachor) **31 II**, 427; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2818; Röntgenstrahlunters. **31 I**, 1719.

Photochem. Umwandlungen **30 I**, 675; (in Acetonlsg., Quantenausbeute) **30 I**, 801; **32 I**, 1631; **33 II**, 185; (Rk.-Mechanismus, Tautomerie) **34 I**, 2893; photochem. Rkk. d. o-Nitrobenzylidenacetale (Rk. mit Glycerin) **30 I**, 972; (Rk. mit Mannit) **30 I**, 2236; (Rk. mit Sorbit) **30 II**, 718.

Red. **30 II**, 2889; **32 II**, 3709; **34 II**, 3112; (v. — u. Derivv. in neutraler Lsg.) **32 I**, 3056; „Oxydat." durch NaOH **30 I**, 3434; Rk.: mit C_3H_7ONa **31 II**, 987; mit Grignardverbb. **34 II**, 601; mit aromat. KW-stoffen **34 I**, 2286; (Mechanismus d. Acridonbldg.) **32 I**, 392; **33 II**, 1527, 1528; (oder ihren negativ substituierten Derivv.) **33 II**, 3050*;

mit Bzl., Toluol bzw. Halogenbenzol **32 II**, 221; mit Anilin **33 I**, 1770; mit α-Methylindol **34 II**, 3619; mit Kotarnin **34 I**, 230; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit Dulcit **34 I**, 1188; mit β-Naphthol + NH_3 **33 I**, 2395; v. — u. Derivv. mit 2-Acetonaphthol-(1) **33 I**, 2252; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2952; mit Acetophenonen **31 II**, 3481; **33 I**, 777; mit Desoxybenzoin bzw. Hydrindonen **31 I**, 3567; mit Dibenzylketon **32 I**, 1526; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit 3.4-Methylendioxycinnamylmethylketon **34 II**, 3505; mit Acenaphthenon **30 II**, 61; **32 II**, 3394; (bzw. Fluoren) **30 I**, 2736; mit Acenaphthenchinon (+ NH_3) **32 I**, 1528; mit Hydantoin **31 I**, 2756; mit Barbitursäure **30 II**, 2017; mit Benzoylacetyl-2-monoxim **30 II**, 3765; mit β-3.4-Dimethoxybenzoylpropionsäure **33 II**, 2395; mit Malonsäure **30 I**, 676; **32 II**, 3705; mit Brenztraubensäure **34 II**, 2834, 3374; mit m-Phenylendiessigsäure **32 II**, 707; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; mit Thioacetessigester **33 II**, 214; mit Malonanilsäure **31 II**, 2615; mit Benzoylchlorid **31 I**, 3232; mit β-Methylcrotonsäureanhydrid **34 I**, 2412; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945; mit 2.5-Diaminotoluol-4-thioschwefelsäure **31 I**, 2342; Cl-substituierte Phenylhydrazone **31 II**, 2317.

Verwend.: für Kunstharze **30 II**, 478*; für UV-empfindl. Material **32 II**, 3990*.

Farbrk. **32 II**, 3923; Identifizier. **34 II**, 3935; Verwend. zum Nachweis v. Aceton **32 II**, 2343; (neben Acetol u. α.α-Dimethyl-β-acetylglykol) **30 I**, 962.

***m*-Nitrobenzaldehyd** (F. 58°), Darst. **31 I**, 2196; (Eigg., Rkk.) **33 II**, 3419; Bldg. aus Benzaldehyd u. Acetylnitrat (+ Acetanhydrid) **30 I**, 3672.

Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2818; Ramanspektr. **31 II**, 3575; elektr. Moment **30 II**, 1956; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Parachor **31 II**, 427.

Photochem. Rkk. **30 I**, 676; Red. **30 II**, 3754; **32 II**, 3709; (v. — u. Derivv.) **31 II**, 42; (d. $NaHSO_3$-Addit.-Prod.) **30 II**, 3753; Oxydat. **30 II**, 2830*; Einw.: v. Alkali **30 I**, 3434; **II**, 721, 2889; v. C_3H_7ONa **31 II**, 987; Rk.: mit N_2H_4-Sulfat **30 II**, 46; mit Nitromethan **34 II**, 2821; mit Chinaldinen **34 II**, 3759; mit o-Toluidin **30 II**, 3754; mit einwert. Alkoholen **30 II**, 1106; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit p-Cymyl-(2)-hydrazin **31 I**, 2335; mit β-Naphthol + NH_3 **33 I**, 2395; mit Kreatinin **30 I**, 73; mit Grignardverbb. **34 II**, 601; mit Acetophenon **33 I**, 777; mit m-Jodacetophenon **34 I**, 2422; mit 3.4-Methylendioxycinnamylmethylketon **34 II**, 3505; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2330; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit Keten (Mechanismus) **33 I**, 2388; mit Oximen **30 II**, 3765; mit Benzaldehydmethylphenylhydrazon **33 I**, 52; mit p-Oxyphenylessigsäure **32 II**, 3098; mit Brenztraubensäure **34 II**, 3374; (u. o-Anisidin) **30 I**, 1149; (u. p-Anisidin) **34 II**, 3759; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; mit Malonsäure **30 I**, 676; **32 II**, 3705; mit Na-Propionat u. Propionsäureanhydrid **31 I**, 608; mit Acetanhydrid **32 II**, 3554; mit 2.5-Diaminotoluol-4-thioschwefelsäure **31 I**, 2342; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945; mit Cl-substituierte Phenylhydrazone **31 II**, 2317.

Verwend.: für Mottenschutzmittel **32 II**, 799*; für photograph. Sensibilisatoren u. Desensibilisatoren **32 II**, 2916*.

Nachweis: mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935; Verwend. zum Nachweis v. Glucose (bes. im Blut) **34 I**, 90.

***p*-Nitrobenzaldehyd**, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2818; Ramanspektr. **31 II**, 3575; Dipolmoment u. Assoziat. in Bzl. **34 I**, 2401; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Red. v. — u. Derivv. **32 I**, 3056; Einw. v. Alkalien **30 I**, 3435; **II**, 2889; Rk.: mit Grignardverbb. **34 II**, 601; mit Chinaldinen **34 II**, 3759; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Anilin u. Pyrazolonen **31 I**, 2266*; mit m-Nitrophenylnitromethan **32 II**, 524; mit Phenylhydrazinhydrochlorid **32 II**, 1011; mit Phenylbis-[4-(α-phenylhydrazino)-phenyl]-methan **33 II**, 3420; mit α-Phenylglycerin **33 I**, 3923; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit β-Naphthol + NH_3 **33 I**, 2395; mit Acetophenonen **33 I**, 777, 3712; **34 I**, 2422; mit Acenaphthenon **30 II**, 61; (bzw. Fluoren) **30 I**, 2736; mit Acetylreten **31 II**, 2733; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 523; mit 3.4-Methylendioxycinnamylmethylketon **34 II**, 3505; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2330; mit Acenaphthenchinon (+ NH_3) **32 I**, 1528; mit Oximen **30 II**, 3765; mit Benzaldehydphenylhydrazon **31 I**, 1275; mit p-Aminobenzoesäuremethylester (photochem. Rkk.) **30 I**, 676; mit Brenztraubensäure **34 II**, 3374; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; mit Na-Succinat **30 I**, 1302; mit Malonsäure **30 I**, 676; **32 II**, 3705; mit Crotonsäureanhydrid **32 I**, 61; mit Acetylglycin **30 II**, 2894; mit p-Phenylendiaminthioschwefelsäure **32 I**, 680; mit 2.5-Diaminotoluol-4-thioschwefelsäure **31 I**, 2342; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945; Cl-substituierte Phenylhydrazone **31 II**, 2317.

Farbrk. **32 II**, 3923; Identifizier.: mittels 2.4-Dinitrophenylhydrazin **31 I**, 3706; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935; Verwend. zum Nachweis v. Glucose (bes. im Blut) **34 I**, 90.

γ-α'-Furylisoxazolon (Zers. 147°) **31 I**, 614.

***o*-Nitrosobenzoesäure**, photochem. Bldg. aus o-Nitrobenzaldehyd **32 I**, 1631; (Mechanismus) **34 I**, 2893; Salze **33 I**, 2093; Rkk. d. Ag-Salzes **30 I**, 676.

2-Cyan-4-methylfuran-3-carbonsäure [4-Methylfuran-2.3-dicarbonsäurenitril-(2)] (F. 203 bis 204°) **32 I**, 676, 1372.

$C_7H_5O_3N_3$ Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5')-ketoxim (F. 155°) **33 II**, 2987.

5-Azido-2-oxybenzoesäure, Verwend. **30 II**, 186*, 3690*.

$C_7H_5O_3N_5$ 1-[Nitrophenyl]-5-oxytetrazol (Zers. 213°) **30 I**, 3439.

Verb. $C_7H_5O_3N_5$ (F. 83°) aus Benzolazotrinitromethan **32 II**, 3560.

$C_7H_5O_3Cl$ *p*-Chlorphenylkohlensäure, Chlorier.-Geschwindigk. d. Äthylesters (***p*-Chlorphenyläthylcarbonat**) **32 I**, 935.

2-Chlor-3-oxybenzoesäure (F. 156°) **30 II**, 553; **31 I**, 1428.

2-Chlor-5-oxybenzoesäure (6-Chlor-3-oxybenzoesäure), Bldg. **31 I**, 1428; Rkk. **31 II**, 438.

3-Chlor-4-oxybenzoesäure, baktericide Wrkg. **30 I**, 1330; Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3369*.

3-Chlor-6-oxybenzoesäure (5-Chlor-2-oxyphenyl-1-carbonsäure, 5-Chlorsalicylsäure) (F. 172°), Darst.: aus Salicylsäure **31 I**, 1428; aus p-Chlorphenol **32 II**, 3695; Bldg.: aus 7-Chlortetrahydroxanthon **33 I**, 3449; aus 2.5-Dichlorbenzoesäure **31 II**, 2864; kryptotox. Wrkg. **31 II**, 461; Verwend. v. Estern in Insektenvertilg.-Mitteln **31 II**, 3530*; **32 I**, 2886*.

$C_7H_5O_3Br$ 6-Bromprotocatechualdehyd (F. 220°) **30 I**, 1779.

β-[5-Bromfuryl-(2)]-acrylsäure (F. 174—175°), Darst., Eigg. **30 I**, 2888; Bldg. **32 I**, 229; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127; Äthylester **30 II**, 2527.

3-Bromsalicylsäure (F. 184°) **32 II**, 3695.

3-Brom-6-oxybenzoesäure (5-Bromsalicylsäure) (F. 164—165°), Darst., Eigg. **31 I**, 1912; **32 II**, 3695; Bldg. **33 I**, 3450.

3-Brom-4-oxybenzoesäure, Darst., desinfizierende Wrkg. d. Na-Verb. d. Äthylesters **31 II**, 1881*; Selbstkondensat. d. Methylesters **33 II**, 3131.

$C_7H_5O_3Br_3$ **2-Methoxy-3.5.6-tribromhydrochinon** (F. 175—176°) **34 I**, 1643.

β-[5-Bromfuryl-2]-α.β-dibrompropionsäure, Äthylester **30 II**, 2527; (insekticide Wrkg.) **33 II**, 3127.

$C_7H_5O_3J$ ***o*-Jodosobenzoesäure** (***o*-Jodoxybenzoesäure**) (F. 168°), Darst., Eigg. **32 I**, 290*; **33 I**, 1938; (Konst.) **31 I**, 773.

NH_4-Salz (**Arthrytine**), entzünd.-hemmende Wrkg. **32 II**, 400; therapeut. Verwend. **32 I**, 252; (Zus.) **33 II**, 3596.

5-Jodsalicylsäure (F. 198°), Bldg., Derivv. **31 II**, 2603; Strychninsalz **34 II**, 3256; Verwend. **32 II**, 561.

3-Jod-4-oxybenzoesäure, Darst. u. desinfizierende Wrkg. d. Na-Verb. d. Äthylesters **31 II**, 1881*.

2-Jodphenol-*O*-carbonsäure, Äthylester (***o*-Jodphenyläthylcarbonat**) **31 I**, 2462.

3-Jodphenol-*O*-carbonsäure, Äthylester (***m*-Jodphenyläthylcarbonat**) (Kp.11 163—164°) **33 I**, 1431.

4-Jodphenol-*O*-carbonsäure, Äthylester (***p*-Jodphenyläthylcarbonat**) (F. 38°) **31 II**, 425.

$C_7H_5O_3As$ **Benzoesäure-*p*-arsenoxyd**, Rkk. **32 I**, 519.

$C_7H_5O_4N$ **4-Nitrobrenzcatechinmethylenäther** (F. 145°), Darst. **30 I**, 1778; Einw. v. $AlBr_3$ **30 II**, 2646; Nitrier. **30 I**, 1780.

3-Nitrosalicylaldehyd (F. 109°), Darst., Eigg., Derivv. **32 II**, 3695; Rk.: mit Dibenzylketon **31 II**, 1861; mit Acetophenon **34 I**, 1982; mit tert. Valerylessigester **33 I**, 763.

5-Nitrosalicylaldehyd (**5-Nitro-2-oxybenzaldehyd**), Darst., Eigg. **32 II**, 3695; Rk.: mit Acetophenon **34 I**, 1982; mit Ketonen bzw. Phenylessigsäure **31 II**, 1861; mit Acetessigester u. NH_3 **32 II**, 541; mit tert. Valerylessigester **33 I**, 763.

6-Nitrosalicylaldehyd (F. 54—55°), Darst. **30 II**, 916.

2-Nitro-3-oxybenzaldehyd, Bromier. **31 II**, 1699.

4-Nitro-3-oxybenzaldehyd, Rkk. **31 II**, 1700; **32 II**, 541.

6-Nitro-3-oxybenzaldehyd, Rkk. **31 II**, 1700; **32 II**, 207, 541.

3-Nitro-4-oxybenzaldehyd (F. 67°), Darst., Eigg., Derivv. **32 I**, 1780; **II**, 3695; Rkk. **32 II**, 541.

5-Nitrososalicylsäure **30 I**, 3037.

***o*-Nitrobenzoesäure**, Darst.: aus o-Nitrotoluol **31 I**, 2537*; aus Nitrophthalsäure **34 II**, 1688*; Bldg.: aus o-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 3434; aus o-Nitrobenzaldoxim **32 I**, 1780; aus o-Nitrozimtsäure im Tierorganismus **30 II**, 1399; d. Na-Salzes aus o-jodbenzoesaurem Na u. $AgNO_2$ **33 I**, 421.

Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Ramanspektr. **31 II**, 3575; DE. **31 II**, 821; Aktivitätskoeff. **33 II**, 1486; Leitfähigk. **33 II**, 1310; (u. Sättig.-Konz.) **30 I**, 337; (im Gebiet v. $2 \cdot 10^{-2}$ bis $1 \cdot 10^{-3}$) **34 I**, 2402; Dissoziat.-Exponent in A. **34 II**, 2187; Ionisier. d. — u. d. Methylesters in Hydrazin **34 II**, 2051; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; relative Stärke d. — u. d. Ag-Salzes in W. u. in W.-A. **31 II**, 1988; Löslichk. **30 II**, 2642; (Einfl. d. Dispersitätsgrades) **32 II**, 3830; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (Einfl. v. Gummi arabicum) **33 II**, 2803; (in W.-H_2SO_4-Gemischen) **34 II**, 1580; Absorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265.

Oxydat. durch $KMnO_4$ (Best. d. Oxydat.-Grades) **34 I**, 2266; Red. **31 I**, 1746; **32 I**, 3056; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; H_2O-Abspalt. (+ $SOCl_2$) **30 I**, 2564; Rk.: mit NaH **32 II**, 2448; mit $SOCl_2$ u. Benzylalkohol **30 II**, 2889; v. Estern mit Resorcin, Dimethylanilin u. Diäthyl-m-aminophenol **30 I**, 64; Äthylester (Hydrolysengeschwindigk.) **31 I**, 1440; (Einw. v. Na-Äthylat) **32 II**, 45; Methylester (DE. bei mittleren Frequenzen) **32 I**, 791; (Rk. mit Trimethylamin) **33 II**, 3828; Phenacylester **33 I**, 417; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230; Strychninsalz **34 II**, 3255; komplexe Cu-Amminsalze **31 I**, 2450; Cu-Urotropin-Verbb. **33 II**, 1004.

Anreicher. durch Hefezellen **34 II**, 624; W.-Kulturverss. mit — **32 I**, 2505.

Nachweis **34 II**, 3110.

***m*-Nitrobenzoesäure** (F. 142°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzotrichlorid **33 II**, 2977; aus m-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 3435; **II**, 2830*; **31 II**, 987; aus m-Nitro-ω-trichloracetophenon **32 I**, 219; aus Nitrophthalsäure **34 II**, 1688*; aus d. Methylester **32 II**, 3553; aus 3.5-Dichlor-p-toluolazo-m'-nitrophenyldichlormethan **30 II**, 45; aus m-Nitrophenylmethylnitrolsäure **32 I**, 1781; aus m-Nitrozimtsäure im Tierorganismus **30 II**, 1399; v. Estern aus Benzoesäureestern **32 II**, 1616.

Ramanspektr. **31 II**, 3575; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Aktivitätskoeff. **33 II**, 1486; Dissoziat.-Exponent in A. **34 II**, 2187; Ionisier. d. — u. d. Methylesters in Hydrazin **34 II**, 2051; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Löslichk. **30 II**, 2642; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (Einfl. v. Gummi arabicum) **33 II**, 2803; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265.

Oxydat. durch $KMnO_4$ (Best. d. Oxydat.-Grades) **34 I**, 2266; Red. **31 I**, 1746; **II**, 42; **32 II**, 3709; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Curtiusscher Abbau **32 II**, 2448; **33 II**, 214; Rk.: mit $SOCl_2$ u. Benzylalkohol **30 II**, 2889; mit Aminophenolen **31 I**, 1010*, 2676*; Äthylester (Hydrolysengeschwindigk.) **31 I**, 1440; Methylester **32 I**, 218; **II**, 3553; Phenacylester **33 I**, 417, 418; Strychninsalz **34 II**, 3255; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230; komplexe Cu-Amminsalze **31 I**, 2450; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752; Verwend. **33 I**, 4045*; Nachweis **34 II**, 3110.

***p*-Nitrobenzoesäure** (F. 238°), Darst.: aus Nitrobenzol **33 II**, 3842; aus p-Nitrotoluol **32 II**, 3553; aus Nitrophthalsäure **34 II**, 1688*; Bldg.: aus Dinitro-m-diphenylbenzol **32 II**, 1619; aus 3.5-Dichlor-p-toluolazo-p'-nitrophenyldichlormethan **30 II**, 45; aus p-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 3435; aus p-Nitrobenzaldoxim **32 I**, 1781; aus ω.p-Dinitroacetophenon **32 I**, 57.

Ramanspektr. **31 II**, 3575; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Dissoziat.-Exponent in A. **34 II**, 2187; Aktivitätskoeff. **33 II**, 1486; Ionisier. d. — u. d. Methylesters in Hydrazin **34 II**, 2051; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Löslichk. **30 II**, 2642; (in W.-H_2SO_4-Gemischen) **34 II**, 1580; (Einfl. v. Gelatinelsgg.) **33 II**, 2247; (Einfl. v. Gummi arabicum) **33 II**, 2803; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265.

Oxydat. durch $KMnO_4$ (Best. d. Oxydat.-Grades) **34 I**, 2266; Red. **31 I**, 1746; **32 I**, 3056; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; Curtiusscher Abbau **32 II**, 2448; **33 II**, 214; Rk.: mit PCl_5 **32 II**, 3553; mit $SOCl_2$ u. Benzylalkohol **30 II**, 2889; mit Aminophenolen **31 I**, 2676*; Äthylester (Hydrolysengeschwindigk.) **31 I**, 1440; (Red.) **31 II**, 987; (katalyt. Red.) **31 I**, 2470; Schmelz- u. Erstarr.-Diagramm d. Syst. d. Methyl-Äthyl-p-nitrobenzoats **33 II**, 2366; Methylier. v. Trimethylamin mittels d. Methylesters **33 II**, 3828; p-Bromphenacylester **33 I**, 417; Strychninsalz **34 II**, 3255; Addit.-Verb. d. Na-Salzes mit Sarkosinanhydrid **30 I**,

3832; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752.
Verwend. **34 II**, 854*.
Nachweis als Anilid **34 II**, 3110; Verwend. zur Identifizier. v. Alkoholen **33 I**, 2847.

Chinolinsäure (Pyridin-2.3-dicarbonsäure) (F. 229° Zers.), Darst.: aus Chinolin (Cu-Salz) **32 I**, 1099; aus Oxychinolin **32 II**, 925*; Bldg.: aus 2-n-Butyl-3-methylpyridin **31 I**, 1292; aus 5.6-Dihydropyrindin **31 II**, 2741.
Mol.-Refr. d. Diäthylesters **30 II**, 1977; Überführ. in Trigonellin **31 II**, 60; Rk.: mit Harnstoff **33 II**, 1019; mit o-Phenylendiamin **32 I**, 1100; Salze **32 I**, 680; Ag(II)-Salz **34 II**, 2227; Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34 I**, 3179.
Elektrolyt. Best. v. Cu im Cu-Salz **32 II**, 3126.

Lutidinsäure (Pyridin-2.4-dicarbonsäure), Bldg. (?) aus β-Picolin **34 II**, 443.

Isocinchomeronsäure (Pyridin-2.5-dicarbonsäure), Rkk. **34 II**, 3254.

Dipicolinsäure [Pyridindicarbonsäure-(2.6), α.α'-Pyridindicarbonsäure], Darst., Eigg. **31 I**, 1292; **34 II**, 443; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 250.

Cinchomeronsäure (Pyridin-3.4-dicarbonsäure), Rkk. d. Dimethylesters **33 I**, 3716.

Dinicotinsäure (Pyridin-3.5-dicarbonsäure), Bldg. **33 II**, 2399.

Benzoylnitrat, Verwend. **31 I**, 460.

$C_7H_5O_4N_3$ **p-Nitrobenzolazocarbonsäure** (F. 84 bis 85°) **33 II**, 3415.

Gallussäureazid 30 II, 1072.

$C_7H_5O_4N_7$ **5-[2'.4'-Dinitrophenylamino]-tetrazol** (F. 174° Zers.) **34 I**, 2130.

$C_7H_5O_4Cl$ **Gallussäurechlorid** (F. 177—179°), Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2133*.

$C_7H_5O_4Br$ **5-Bromprotocatechusäure**, Rkk. **34 I**, 2135.

$C_7H_5O_4J$ **o-Jodobenzoesäure**, NH_4-Salz (entzünd.-hemmende Wrkg.) **32 II**, 400; (Vergift.-Erscheinn.) **30 II**, 2917.
p-Jodobenzoesäure 33 I, 1938.

$C_7H_5O_5N$ **2-Nitroprotocatechualdehyd**, Rkk. **32 II**, 207.

6-Nitroprotocatechualdehyd (F. 203° Zers.), Darst., Eigg., Derivv. **30 I**, 1779; Rkk. **32 II**, 207.

Nitrofurfurylacrylsäure (F. 235—236°) **30 II**, 910.

3(o)-Nitrosalicylsäure (F. 160—162°), Darst., Eigg., Rkk., Salze **30 I**, 49; Bldg. aus 2-Fluor-3-nitrobenzoesäure **30 I**, 974; Rkk. **31 II**, 429; analyt. Rkk. im Vergl. mit o-Nitrophenol **33 II**, 2429.

5(p)-Nitrosalicylsäure (F. 230°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 3776; Bldg.: aus 6-Nitro-4-keto-2-trichlormethyl-1.3-benzdioxin **34 II**, 1783; aus 5-Nitro-2-jodbenzoesäure **30 I**, 3672; aus 2-Ureido-5-nitrobenzamid **33 II**, 2976; aus 2-Fluor-5-nitrobenzoesäure, Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 973; Nitrier. **34 II**, 1619; Sulfonier. **31 I**, 1911; analyt. Rkk. im Vergl. mit p-Nitrophenol **33 II**, 2429.

4-Nitro-3-oxybenzoesäure, Darst. **31 I**, 3457; Rkk. **31 II**, 429.

3-Nitro-4-oxybenzoesäure (o-Nitrophenol-p-carbonsäure) (F. 282—285°), Darst. **31 I**, 3457; Chromisomerie v. — u. Derivv. **33 I**, 2537; Red. **31 II**, 429; Bromier. **32 II**, 864; Verester. (antimikrobe Wrkg. v. — u. —-Estern) **34 II**, 432.

Chelidamsäure (4-Oxypyridin-2.6-dicarbonsäure), Darst. v. N-substituierten Derivv. mit N-Substituenten an d. Säuregruppen **32 II**, 1940*; Rkk. **32 I**, 2868*; **33 I**, 432.

2-Oxypyridin-5.6-dicarbonsäure, Jodier. **33 I**, 637*.

$C_7H_5O_5N_3$ **4-Amino-3.5-dinitrobenzaldehyd** (F. 171°), Darst., Eigg., Derivv. **30 II**, 3754; Diazotierbark. **33 II**, 2005.

5-Nitrodiazoanthranilsäure, Rkk. d. Syn- u. Antidiazotate **31 II**, 3604; Sandmeyerrk. mit KJ **30 I**, 3672; **II**, 3275.

o-Nitrophenylmethylnitrolsäure (F. 84°) **32 I**, 1781.

m-Nitrophenylmethylnitrolsäure (F. 82°) **32 I**, 1781.

$C_7H_5O_6N$ **2.4-Dioxy-5-nitrobenzoesäure**, Rkk. **31 II**, 429, 2885.

α.α'-Dioxypyridin-β.β'-dicarbonsäure, Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

3-Carboxyfuryl-(2)-glyoxylsäureoxim, Diäthylester **32 I**, 2849.

Pyrrol-2.3.5-tricarbonsäure, Bldg. **33 I**, 1462.

γ-Cyan-α-carboxyglutaconsäure, Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

α-Cyanaconitsäure. — **Triäthylester** ($Kp_{.10}$ 201°), Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. — v. Rogerson u. Thorpe als Gemisch **32 I**, 3409.

$C_7H_5O_6N_3$ **2.3.4-Trinitrotoluol (β-Trinitrotoluol)** (F. 110,3°), Bldg., Eigg., Nitrier.-Verss. **33 I**, 2675; Rkk. **30 II**, 571; **32 II**, 875.

2.3.5-Trinitrotoluol (ε-Trinitrotoluol) (F. 95,2°), Bldg., Eigg. **33 I**, 2675.

2.3.6-Trinitrotoluol (η-Trinitrotoluol) (F. 109,8), Bldg., Eigg. **33 I**, 2675.

2.4.5-Trinitrotoluol (γ-Trinitrotoluol, 3.4.6-Trinitrotoluol) (F. 102,3°), Bldg., Eigg., Nitrier.-Verss. **33 I**, 2675; Rk.: mit Anserin **30 I**, 2429; mit β-Aminoäthylalkohol **34 II**, 2823; mit o-Aminophenol **30 II**, 571; mit ω-Aminoacetophenon, Piperidin bzw. Conlin **32 II**, 875.

2.4.6-Trinitrotoluol (α-Trinitrotoluol, Tritol, Trotyl) (E. 80,85°), Darst. (Vorr.) **33 I**, 1998*; (Gasbldg.) **32 II**, 3342; Denitrier. v. Rückstandssäuren v. d. —-Herst. **32 I**, 3253*; Darst.: aus rumän. Leuchtpetroleum **34 I**, 2067; aus d. aromat. Bznn. d. Shukkoko-Rohöls **34 I**, 2691; aus Toluol (— v. hoher Reinheit) **32 II**, 2776; aus Dinitrotoluol **31 II**, 2098*; (Eigg.) **33 I** 2675; aus Rückstands- — u. Toluol **32 I**, 1038*; Bldg. aus 2.4.6-Trinitro-m-toluylsäure **33 II**, 1870; Reinig. **31 I**, 3288*; **33 I**, 2609*; **II**, 3225; **34 I**, 3954*.
Physikal. Eigg. **31 I**, 2866; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241; Krystallstruktur **31 I**, 2018; Wärmeausdehn.-Koeff. **30 II**, 344; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; explosive Eigg. **30 II**, 548; Explos.-Verlauf **32 II**, 155; Detonat.-Bild d. Gemisches mit NH_4NO_3 **33 I**, 3524; Kinetik d. therm. Zers. **33 I**, 2642; Einfl. feuchter Luft auf d. Zers. **32 II**, 2911; Einw. v. Elektronen **33 II**, 2936; Zünd. durch Ionen- u. Elektronenstoß **33 II**, 495.
Bin. u. tern. Systeme mit — **34 I**, 3701; isomorphe Vertretbark. in —-Systemen **32 I**, 5; Syst.: mit Trinitrochlorbenzol (Krystallstruktur) **33 II**, 2107; mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947; mit Zentralit **33 I**, 2631; mit Benzoesäure **31 I**, 2965; mit Salicylsäure **30 I**, 1616; mit Nitrobenzolen **32 I**, 1776; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098.
Oxydat. **34 II**, 54; Red. **30 I**, 42; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Überführ. in 1.3.5-Trinitrobenzol **31 I**, 2612; Rk.: mit F **33 II**, 3112; mit Pyrryl-MgJ **32 II**, 875; mit aromat. Aldehyden **33 II**, 3260; chron. —-Einw. (Einfl. v. Alkohol auf d. Umwandl. im Körper) **34 I**, 258.
Verwend. als Sprengstoff im Gemisch: mit NH_4NO_3, W. u. Pb **30 II**, 1643*; mit einer explosiven Guanidinverb. **30 II**, 1322*; mit Harz u. nicht trocknenden Ölen **30 II**, 2216*; Verwend.: für Sprengkapseln **30 II**, 1323*; zum Oxydieren v. Gegenständen aus Fe, Gußeisen oder Stahl **31 I**, 3605*; d. Addit.-Prodd. mit sek. aromat. Aminen als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*; d. —-Zündschnur bei d. Best. d. Detonat.-Geschwindigk. **30 I**, 785; Einfüllen in Granaten, Minen etc. (Verf.) **30 I**, 3139*.
Farbrkk. mit Porphyrinlsgg. **30 I**, 691; techn. Best. in Ggw. v. anderen aromat. Nitroverbb. **31 I**, 3231; Nachweis v. asymm.

Trinitrotoluolen in — **33 II**, 3225; s. auch *Sprengstoffe*.

3.4.5-Trinitrotoluol (*δ*-**Trinitrotoluol**) (F. 132°), Bldg., Eigg. **33 I**, 2675; Rkk. **30 II**, 571.

3.5-Dinitro-2-aminobenzoesäure (**3.5-Dinitroanthranilsäure**), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 3869; Bldg., Einw. v. Harnstoff **34 I**, 1478; Ester **30 II**, 915.

2.4-Dinitrophenylcarbaminsäure. — **Äthylester** (**2.4-Dinitrophenylurethan**) (F. 110—111°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.

3.5-Dinitrophenylcarbaminsäure, Methylester (**Methyl-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 127°) u. Äthylester (**Äthyl-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 83°) **34 II**, 3935.

$C_7H_5O_8N_5$ **Benzolazotrinitromethan** (**Benzolazonitroform**), Darst., Eigg. **32 II**, 3560; Rkk. **33 I**, 1933.

$C_7H_5O_7N_3$ **Trinitro-*m*-kresol** (F. 106°), Bldg. **31 I**, 2044; Leitfähigk.: v. Salzen **30 I**, 338; d. Hydrazinsalzes **32 I**, 499; Löslichk. d. Hydrazinsalzes in A.-W.-Gemischen **33 I**, 582; Syst. mit Styphninsäure **34 I**, 3734; Mol.-Verbb. mit Chlornitrosophenolen **32 I**, 1090, 2709; Best. v. m-Kresol als — in Trikresol **34 I**, 736; Nachweis v. Galegin mit — **31 I**, 2907.

2.4.6-Trinitroanisol (F. 68°), Darst.-Verff., sprengtechn. Verh. **34 I**, 2534; Bldg.: aus 1.3.4.5-Tetranitrobenzol **30 I**, 2240; aus 4-Methoxybenzaldehyd bzw. 3-Nitro-4-methoxybenzaldehyd **30 II**, 3754; aus Anisil bzw. Anisoin **30 I**, 521; aus 4.4′-Dimethoxy-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon **30 I**, 2247.

Chromisomerie v. — u. Derivv. **33 I**, 2537; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3156; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442.

Rk.: mit NH_3 **31 I**, 2866; mit Piperidin **33 II**, 3260; (u. Pyridin) **31 II**, 843; mit o-Nitroanilin u. p-Aminoacetophenon **31 I**, 3110; v. — u. Substitut.-Prodd. mit Dimethylanilin u. Substitut.-Prodd. **34 I**, 673; Mol.-Verbb. **30 II**, 3282.

Verwend.: zur Methylier. **31 II**, 1554; für Sprengladd. **30 II**, 1322*.

2-Oxy-3.5-dinitrophenylcarbaminsäure, Ester **34 II**, 3935.

$C_7H_5O_8N_5$ *symm.* **Tetryl** (**Tetranitromethylanilin**, **[2.4.6-Trinitrophenyl]-methylnitramin**, **2.4.6-Trinitro-*N*-methylnitroanilin**) (F. 129°), Darst.-Verff. (sprengtechn. Verh.) **34 I**, 2534; kontinuierl. Herst. **31 II**, 1190*; Darst.: aus Methylanilin **31 I**, 1274; aus p-[*α*-Oxy-*β*-trichloräthyl]-N-dimethylanilin **33 I**, 3076; aus 2.4.6-Trinitrophenylnitroamin **30 II**, 3751; aus N-Methylacetanilid **34 II**, 757; Analoga d. — **34 II**, 1247; Reinig. **30 II**, 1322*; **34 I**, 1922*; physikal. Eigg. **31 I**, 2866; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Geschwindigk. d. durch Explos. v. — hervorgerufenen Erscheinn. **31 I**, 3737; Syst. mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947.

Verwend.: in Zündmisch. **31 I**, 2962*; zu Granaten **31 I**, 2712*; (Einfüllen in Granaten, Minen etc.) **30 I**, 3139*; für Sprengkapseln **30 II**, 1323*; für handhab.- u. schlagwettersichere Sprengstoffe **30 II**, 2217*; s. auch *Sprengstoffe*.

asymm. **Tetryl** (F. 250—253° Zers.), Bldg. **31 I**, 1274.

$C_7H_5O_8Br$ *α*-**Brom-***α.γ*-**dicarboxyglutaconsäure**, Rkk. d. Tetraäthylesters **30 II**, 1686.

$C_7H_5NCl_2$ *o*-**Chlorbenzalchlorimin** (F. 28—29°) **30 II**, 553, 3549; **31 I**, 931.

p-**Chlorbenzalchlorimin** (F. 79—80°), Darst., Eigg., Zers.-Geschwindigk. **30 II**, 3549; Rkk. **31 I**, 930; **34 I**, 1309.

Phenylisocyandichlorid, Rkk. **32 I**, 2165.

$C_7H_5NCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-aminotoluol** (F. 224 bis 225°) **32 II**, 2816.

$C_7H_5NCl_6$ *α*-**Benzonitrilhexachlorid** (F. 156—157°) **34 II**, 427.

β-**Benzonitrilhexachlorid** (F. 197° Zers.) **34 II**, 427.

γ-**Benzonitrilhexachlorid** **34 II**, 427.

C_7H_5NS **Benzthiazol-(1.3)** ($Kp._{760}$ 231°), Chemie d. — (Zusammenfass.) **32 I**, 3062; Konst. u. Farbe in d. Thioflavingruppe **32 I**, 678; Ungesättigtheit u. tautomere Beweglichk. v. Verbb. v. —-Typus **30 I**, 2095; **31 II**, 2012; Darst. **30 I**, 2095; **32 II**, 1920; **34 II**, 1846*; Acetylier. **33 II**, 614*; Einfl. v. Substituenten auf d. Bldg. v. —-Derivv. aus Thiocarbamiden **33 I**, 3707; **34 I**, 1192, 1193; Darst. v. Derivv. **30 I**, 218; (aus o-Aminothiophenolen) **31 II**, 2610; **32 II**, 1920; **34 II**, 1888*; Regelmäßigkk. bei d. Bldg. v. Derivv. aus Aminothiophenolen **34 I**, 1650; 2-Chlorderivv. **33 I**, 1018*; Bromier. *α*-substituierter Derivv. **34 II**, 2389; Polybromidbldg. v. — u. Derivv. **32 II**, 3716; **33 I**, 2407; Polybromide v. —-Derivv. **34 I**, 546; Bromaddit.-Verb. v. 5-Brom-1-alkylaminobenzthiazolen **34 II**, 606; 2-Aminoderivv. **31 I**, 3611*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*; **34 II**, 932; halogenierte Aminoderivv. **31 II**, 1352*; **32 I**, 872*; 2-Arylaminoderivv. **31 I**, 161*; (Umlager.) **34 I**, 2129; Alkoxyaminoderivv. **33 II**, 614*; Aminotoluthiazole **31 I**, 2341; chlorierte Arylaminoderivv. **34 I**, 3522*; Nitrophenylderivv. **31 I**, 3061*, 3184*; Mercaptoderivv. (aus o-Nitrochlorbenzolen) **30 I**, 1053*; **34 II**, 1846*; (aus $HCONH_2$, S u. prim. Arylaminen) **34 II**, 1202*; (aus Diarylthioharnstoff, CS_2 u. S-Chloriden) **33 II**, 614*; (aus o-Aminoarylsulfocyanverbb.) **30 I**, 589*, 1698*; **II**, 986*; **32 I**, 1952*; (aus aromat. Senfölen u. S) **30 II**, 139*; (aus o-Aminothiophenolen u. CS_2) **30 II**, 3853*; —-disulfide **30 II**, 812*; Diarylthiazyldisulfide **34 II**, 2601*; 2-[m-Nitrophenyl]-benzothiazolyl-p.p′-disulfid **34 I**, 2755; 2-Phenylbenzthiazol-5-carbonsäure u. Derivv. **32 II**, 1920; Chinolin- u. Acrodinderivv. **30 I**, 2095; **II**, 624*; **31 I**, 3172*, 3290*.

Pharmakologie **34 I**, 3765; antisept. u. trypanocide Wrkg. v. Styryl- u. Anilderivv. **31 II**, 3509; **32 I**, 96; Verwend. v. Arylaminoderivv. zum Reinigen v. Metallen (Sparbeize) **30 II**, 799*; s. auch unter C_3H_3NS [*1.3-Thiazol*].

Phenylrhodanid (**Phenylthiocyanat**, **Rhodanbenzol**) ($Kp._{21}$ 118°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1398; elektr. Moment **31 I**, 229; Nitrier. **30 I**, 2084; Rk.: mit Na-Äthylat **34 I**, 3461; mit Resorcin **30 I**, 50; Giftigk. **32 II**, 3771; Verwend. **31 II**, 301*.

Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.

Phenylsenföl (**Phenylisothiocyanat**, **Phenylthiocarbimid**, **Phenylisothiocyansäureester**) ($Kp._{35}$ 120—121°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst. aus Anilin, NH_3 u. CS_2 **31 I**, 3289*; **32 II**, 3865; (u. $COCl_2$) **30 I**, 3431; Bldg.: aus Phenylsenfölhexasulfid **31 II**, 3463; aus Dithiooxanilid **30 I**, 201.

Röntgenograph. Unters. **30 I**, 3000; Ramanspektr. **30 II**, 1196, 2231; **31 I**, 1723; **II**, 200; Assoziat. **33 I**, 1750; Hg-Aufnahme aus Luft **34 I**, 3719.

Rk.: mit S **30 II**, 139*; mit PH_3 u. AsH_3 **30 II**, 1529; mit JCl₃ (Verwend. für Antiseptica) **32 I**, 704*; mit NaN_3 **30 I**, 2891; **32 I**, 2471; mit C_6H_5Na u. C_6H_5Li **33 II**, 207; mit $(C_6H_5)_3C{\cdot}MgBr$ **33 II**, 1521; mit A. (Kinetik) **32 I**, 1082; mit aromat. Basen **33 I**, 217; mit Aminen **33 I**, 3707; **34 I**, 547, 2287; mit p-Aminodimethylanilin **30 I**, 436*; mit p-Toluidin bzw. Dehydrothio-p-toluidin **34 I**, 2129; mit *β*-Naphthylamin **30 II**, 740; mit p-Phenetidin **30 II**, 3563; mit Alphylhydrazinen **31 II**, 1702; mit d. Peroxyd d. symm. Dicyclohexylhydrazins bzw. Cyclohexanoncyclohexylhydrazon **31 II**, 2726; mit Phenolen **32 I**, 2832; mit d. Enolat d. Diphenylacetaldehyds **31 II**, 1415; mit p-Acetoanisol **34 I**, 549; mit

Thioharnstoffen **30 II**, 2772; mit Guanidin **30 I**, 1289; mit Na-Urethan **30 II**, 1215; mit Oximen **31 I**, 3677; **II**, 2988; mit α-Benzaldoxim **31 I**, 1100; mit Anilen bzw. o-Tolil **33 I**, 1623; mit substituierten Propionsäuren **34 II**, 607; mit Anthranilsäure **31 II**, 449; mit Na-Enol-Alkylmalonestern **33 II**, 3686; Derivv. **31 II**, 704; Einfl. auf d. Bldg. v. Methylglyoxal u. Brenztraubensäure durch Hefen **31 I**, 1301.

Verwend.: als Riechstoff **31 II**, 147; zur Konservier. v. Grünfutter **34 I**, 476*.

$C_7H_5NS_2$ 2-Mercaptobenzthiazol-(1.3) (Benzothiazylmercaptan) (F. 179°), Darst.: aus o-Nitrochlorbenzol **30 I**, 1054*; **31 I**, 1832*; **34 II**, 1846*; aus Anilin, S u. CS_2 **32 I**, 1440*; **II**, 2239*; (im Dauerbetrieb) **31 I**, 161*; aus o-Aminothiophenol **30 II**, 3853*; (Eigg., Rkk.) **30 I**, 2095; aus Methylendiphenylamin, S u. CS_2 **32 I**, 290*; aus Phenylaminobenzthiazol u. H_2S **32 II**, 1075*; aus Phenylsenföl u. S **30 II**, 139*; aus Zn-Aminophenylmercaptid u. CS_2 (Bromier.) **34 II**, 2390; Herst. v. Derivv. **30 I**, 1053*, 2095; **II**, 139*; **31 I**, 2397*, 3061*, 3185*; **32 I**, 290*, 1952*; **II**, 1075*; **33 II**, 614*; **34 II**, 1846*.

Thixotropie v. —-Aufschlämm. **32 II**, 1602; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Einw. v. NaOH (Ringöffn.) **31 II**, 3264*; **34 II**, 1691*; Rk.: mit P-Chloriden **30 I**, 2312*; mit S_2Cl_2 **33 I**, 1018*; d. Zn-Salzes mit S_2Cl_2 **31 II**, 2161; mit HNO_2 **30 II**, 812*; **32 II**, 1693*; mit CH_2O bzw. CH_2J_2 **33 I**, 42; d. NH_4-Salzes mit CH_2O **32 I**, 944; mit Nitrochlorbenzolen **31 I**, 3061*; (Verwend.-Möglichk.) **31 I**, 3184*; Verwend.: für Korros.-Schutzmittel **31 I**, 3286*; d. Thiocyanats als Reinig.- u. Schutzmittel für Metalle **30 II**, 980*; als Flotat.-Mittel **31 II**, 902*; für plast. MM. usw. **32 I**, 145*; für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; als Sparbeize **30 I**, 1048*; für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; **34 II**, 831*; Verwend. in d. Kautschukindustrie s. unter *Kautschuk-Vulkanisationsbeschleuniger*.

$C_7H_5NS_3$ 2.6-Dimercaptobenzothiazol (F. 275°) **30 I**, 589*, 1699*.

C_7H_5NSe Benzselenazol, Herst. v. substituierten Selenazolen **34 II**, 1888*.

Phenylselencyanid ($Kp._{11}$ 117—118°) **32 II**, 49.

$C_7H_5N_2Cl$ 4-Chlor-3-cyananilin (F. 133°) **33 II**, 2976.

$C_7H_5N_2Br$ 5(6)-Brombenzimidazol (F. 137°) **31 II**, 444.

$C_7H_5N_4Cl$ 5-[*o*-Chlorphenyl]-tetrazol (F. 177° Zers.) **33 II**, 2008.

1-Phenyl-5-chlortetrazol (F. 124°) **30 I**, 2892; **32 II**, 2460.

$C_7H_5N_4Br$ 1-Phenyl-5-bromtetrazol (F. 151°) **30 I**, 2892; **32 II**, 2461.

$C_7H_5N_4J$ 1-Phenyl-5-jodtetrazol 30 I, 2892.

$C_7H_5N_5Cl_2$ 1-[Dichloramino]-5-phenyltetrazol 33 II, 2007.

$C_7H_5ClBr_2$ *p*-Chlorbenzalbromid 34 II, 1448.

2.4-Dibrombenzylchlorid, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

3.5-Dibrombenzylchlorid, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

$C_7H_5ClF_2$ ω-Difluorchlortoluol (Kp. 142—143°), Darst., Eigg. **34 II**, 3842*; Chlorier. **32 I**, 2022.

***p*-Chlorbenzodifluorid 33 II**, 609*.

$C_7H_5ClS_2$ *p*-Chlordithiobenzoesäure 32 II, 1011.

Phenylthiolthionkohlensäurechlorid, Rkk. **31 I**, 763; **II**, 441.

$C_7H_5Cl_2Br$ 2-Brom-3.5-dichlortoluol (F. 33,5°) **34 II**, 233.

4-Brom-3.5-dichlortoluol (F. 35—36°) **34 II**, 233.

$C_7H_5Cl_2F$ ω-Fluordichlortoluol (Kp. 178—180°), Darst., Eigg. **34 II**, 3842*; Chlorier. **32 I**, 2022.

***m*-Fluorbenzalchlorid** ($Kp._{14}$ 81,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; Verseif. **32 II**, 3870.

$C_7H_5BrS_2$ *p*-Bromdithiobenzoesäure, Rkk. **32 I**, 2026.

$C_7H_5Br_3S$ Methyltribromphenylthioäther (2.4.6-Tribromthioanisol) (F. 59,6—60,5°) **32 II**, 1614.

$C_7H_6ON_2$ 2-Aminobenzoxazol (F. 172°) **34 II**, 2982.

Indazolon, Bldg. eines —-Syst. durch Umlager. v. 2.4.6-Trinitrobenzalanilin **34 II**, 54.

Benzimidazolon (o-Phenylenharnstoff) (F. 311°), Darst., Eigg. **31 I**, 1439; —-Stibinsäuren **31 I**, 970*; *N*-substituierte —-Arsinsäuren **30 II**, 624*, 3083*.

3-Cyan-4-methoxypyridin (F. 124°) **34 I**, 3597.

***N*-Methyl-2-oxo-5-cyanpyridin** (F. 159—160°) **34 II**, 1993*.

2-Methyl-3-cyan-5-formylpyrrol (F. 197°) **32 II**, 3714.

2-Acetyl-5-cyanpyrrol (F. 74—75°) **33 II**, 1353.

$[C_7H_6ON_2]x$ *polymerer* *o*-Phenylenharnstoff 32 I, 2832.

***polymerer* *m*-Phenylenharnstoff** (F. 310° Zers.) **31 I**, 1439; **32 I**, 2832.

$C_7H_6ON_4$ 1-Phenyl-5-oxytetrazol [1-Phenyltetrazolol-(5)] (F. 187°), Darst., Eigg. **32 II**, 2460; Bldg. **30 I**, 2416; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 2892; potentiometr. Titrat. **32 I**, 976; Rkk. **30 I**, 3439.

***N.N'*-Dipyrazolylketon 31 II**, 2324.

6-Methylnicotinsäureazid (F. 44—45°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1904; Rkk. **34 I**, 52.

Phenylcarbaminsäureazid (F. 107°), Bldg. **30 I**, 2893; Rkk. **30 I**, 3765.

$C_7H_6ON_6$ 1-Phenyl-5-nitrosaminotetrazol 32 II, 2460.

$C_7H_6OCl_2$ 2.4-Dichlorbenzylalkohol (F. 59,5°) **32 I**, 3416.

2.5-Dichlorbenzylalkohol (F. 80°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 2864; Bldg. **33 II**, 3264.

3.5-Dichlorbenzylalkohol (F. 82°) **33 II**, 3419.

5-Chlor-4-oxybenzylchlorid (F. 112°) **30 II**, 466*.

2-Methyl-4.6-dichlor-1-oxybenzol (2-Methyl-4.6-dichlorphenol), Sulfonier. **32 II**, 2371*; Verwend. **32 II**, 799*.

2.4-Dichlor-*m*-kresol (F. 58°) **34 I**, 689.

2.6-Dichlor-*m*-kresol (F. 27°) **34 I**, 689.

4.6-Dichlor-*m*-kresol (F. 71,5—72,5°) **34 I**, 689.

2.6-Dichlor-*p*-kresol („3.5-Dichlor-p-kresol", 3.5-Dichlor-4-oxytoluol), Bldg., Eigg., Derivv. **31 II**, 2601; Nitrier. **33 II**, 859; Sulfonier. **32 II**, 2371*.

3.5-Dichlor-*p*-kresol ($Kp._{16}$ 125°) **31 II**, 2452.

x.x-Dichlorkresol, Herst. **32 II**, 924*.

2.4-Dichloranisol (F. 27—28°) **33 I**, 2679.

2.5-Dichloranisol ($Kp._{752}$ 225—227°) **31 II**, 1129, 2863.

2.6-Dichloranisol ($Kp._{20}$ 105—106°) **32 I**, 3177.

3.4-Dichloranisol 31 I, 261.

$C_7H_6OBr_2$ 3.5-Dibrom-*o*-kresol, Verwend. **33 I**, 3667*.

4.6-Dibrom-*o*-kresol, Bldg. **31 I**, 265.

2.4-Dibrom-*m*-kresol (2.4-Dibrom-3-methylphenol) (F. 65°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 3055; **34 I**, 2740, 2741; Benzylier. **32 I**, 3055.

4.6-Dibrom-*m*-kresol (4.6-Dibrom-3-methylphenol) (F. 65—66°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 3055; **34 I**, 2740; Benzylier. **32 I**, 3055.

1-Methyl-4-oxy-2.5-dibrombenzol (F. 60°) **30 I**, 53.

2.4-Dibromanisol (2.4-Dibromphenylmethyläther), Bldg., Eigg. **31 I**, 265; Geschwindigk.: d. Halogenier. **32 I**, 936; d. Entmethylier. **30 II**, 722.

2.6-Dibromanisol ($Kp._{20}$ 129—130°) **32 I**, 3177.

$C_7H_6OJ_2$ Dijod-*o*-kresol, Rkk. **33 II**, 1514.

Dijod-*p*-kresol, Rkk. **33 II**, 1514.

2.6-Dijodanisol (1-Methoxy-2.6-dijodbenzol) (F. 35°), Bldg., Eigg. **30 I**, 3430; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotle **30 II**, 1716.

C_7H_6OS *o*-Mercaptobenzaldehyd, Rkk. **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2158.

Thiobenzoesäure (Thiolbenzoesäure bzw. **Thionbenzoesäure)**, Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 697; Na-Salz **30 II**, 1066; Wrkg. d. K-Salzes auf

Trinitrotoluolen in — **33 II**, 3225; s. auch *Sprengstoffe*.

3.4.5-Trinitrotoluol (*δ*-**Trinitrotoluol**) (F. 132°), Bldg., Eigg. **33 I**, 2675; Rkk. **30 II**, 571.

3.5-Dinitro-2-aminobenzoesäure (**3.5-Dinitroanthranilsäure**), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 3869; Bldg., Einw. v. Harnstoff **34 I**, 1478; Ester **30 II**, 915.

2.4-Dinitrophenylcarbaminsäure. — **Äthylester** (**2.4-Dinitrophenylurethan**) (F. 110—111°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.

3.5-Dinitrophenylcarbaminsäure, Methylester (**Methyl-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 127°) u. Äthylester (**Äthyl-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 83°) **34 II**, 3935.

$C_7H_5O_8N_5$ **Benzolazotrinitromethan** (**Benzolazonitroform**), Darst., Eigg. **32 II**, 3560; Rkk. **33 I**, 1933.

$C_7H_5O_7N_3$ **Trinitro-*m*-kresol** (F. 106°), Bldg. **31 I**, 2044; Leitfähigk.: v. Salzen **30 I**, 338; d. Hydrazinsalzes **32 I**, 499; Löslichk. d. Hydrazinsalzes in A.-W.-Gemischen **33 I**, 582; Syst. mit Styphninsäure **34 I**, 3734; Mol.-Verbb. mit Chlornitrosophenolen **32 I**, 1090, 2709; Best. v. m-Kresol als — in Trikresol **34 I**, 736; Nachweis v. Galegin mit — **31 I**, 2907.

2.4.6-Trinitroanisol (F. 68°), Darst.-Verff., sprengtechn. Verh. **34 I**, 2534; Bldg.: aus 1.3.4.5-Tetranitrobenzol **30 I**, 2240; aus 4-Methoxybenzaldehyd bzw. 3-Nitro-4-methoxybenzaldehyd **30 II**, 3754; aus Anisil bzw. Anisoin **30 I**, 521; aus 4.4′-Dimethoxy-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon **30 I**, 2247.

Chromisomerie v. — u. Derivv. **33 I**, 2537; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3156; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442.

Rk.: mit NH_3 **31 I**, 2866; mit Piperidin **33 II**, 3260; (u. Pyridin) **31 II**, 843; mit o-Nitroanilin u. p-Aminoacetophenon **31 I**, 3110; v. — u. Substitut.-Prodd. mit Dimethylanilin u. Substitut.-Prodd. **34 I**, 673; Mol.-Verbb. **30 II**, 3282.

Verwend.: zur Methylier. **31 II**, 1554; für Sprengladd. **30 II**, 1322*.

2-Oxy-3.5-dinitrophenylcarbaminsäure, Ester **34 II**, 3935.

$C_7H_5O_8N_5$ *symm.* **Tetryl** (**Tetranitromethylanilin**, **[2.4.6-Trinitrophenyl]-methylnitramin**, **2.4.6-Trinitro-*N*-methylnitroanilin**) (F. 129°), Darst.-Verff. (sprengtechn. Verh.) **34 I**, 2534; kontinuierl. Herst. **31 II**, 1190*; Darst.: aus Methylanilin **31 I**, 1274; aus p-[*α*-Oxy-*β*-trichloräthyl]-N-dimethylanilin **33 I**, 3076; aus 2.4.6-Trinitrophenylnitroamin **30 II**, 3751; aus N-Methylacetanilid **34 II**, 757; Analoga d. — **34 II**, 1247; Reinig. **30 II**, 1322*; **34 I**, 1922*; physikal. Eigg. **31 I**, 2866; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Geschwindigk. d. durch Explos. v. — hervorgerufenen Erscheinn. **31 I**, 3737; Syst. mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947.

Verwend.: in Zündmisch. **31 I**, 2962*; zu Granaten **31 I**, 2712*; (Einfüllen in Granaten, Minen etc.) **30 I**, 3139*; für Sprengkapseln **30 II**, 1323*; für handhab.- u. schlagwettersichere Sprengstoffe **30 II**, 2217*; s. auch *Sprengstoffe*.

asymm. **Tetryl** (F. 250—253° Zers.), Bldg. **31 I**, 1274.

$C_7H_5O_8Br$ *α*-**Brom-*α*.*γ*-dicarboxyglutaconsäure**, Rkk. d. Tetraäthylesters **30 II**, 1686.

$C_7H_5NCl_2$ *o*-**Chlorbenzalchlorimin** (F. 28—29°) **30 II**, 553, 3549; **31 I**, 931.

p-**Chlorbenzalchlorimin** (F. 79—80°), Darst., Eigg., Zers.-Geschwindigk. **30 II**, 3549; Rkk. **31 I**, 930; **34 I**, 1309.

Phenylisocyandichlorid, Rkk. **32 I**, 2165.

$C_7H_5NCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-aminotoluol** (F. 224 bis 225°) **32 II**, 2816.

$C_7H_5NCl_6$ *α*-**Benzonitrilhexachlorid** (F. 156—157°) **34 II**, 427.

β-**Benzonitrilhexachlorid** (F. 197° Zers.) **34 II**, 427.

γ-**Benzonitrilhexachlorid** **34 II**, 427.

C_7H_5NS **Benzthiazol-(1.3)** (Kp.760 231°), Chemie d. — (Zusammenfass.) **32 I**, 3062; Konst. u. Farbe in d. Thioflavingruppe **32 I**, 678; Ungesättigtheit u. tautomere Beweglichk. v. Verbb. v. —-Typus **30 I**, 2095; **31 II**, 2012; Darst. **30 I**, 2095; **32 II**, 1920; **34 II**, 1846*; Acetylier. **33 II**, 614*; Einfl. v. Substituenten auf d. Bldg. v. —-Derivv. aus Thiocarbamiden **33 I**, 3707; **34 I**, 1192, 1193; Darst. v. Derivv. **30 I**, 218; (aus o-Aminothiophenolen) **31 II**, 2610; **32 II**, 1920; **34 II**, 1888*; Regelmäßigkk. bei d. Bldg. v. Derivv. aus Aminothiophenolen **34 I**, 1650; 2-Chlorderivv. **33 I**, 1018*; Bromier. *α*-substituierter Derivv. **34 II**, 2389; Polybromidbldg. v. — u. Derivv. **32 II**, 3716; **33 I**, 2407; Polybromide v. —-Derivv. **34 I**, 546; Bromaddit.-Verb. v. 5-Brom-1-alkylaminobenzthiazolen **34 II**, 606; 2-Aminoderivv. **31 I**, 3611*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*; **34 II**, 932; halogenierte Aminoderivv. **31 II**, 1352*; **32 I**, 872*; 2-Arylaminoderivv. **31 I**, 161*; (Umlager.) **34 I**, 2129; Alkoxyaminoderivv. **33 II**, 614*; Aminotoluthiazole **31 I**, 2341; chlorierte Arylaminoderivv. **34 I**, 3522*; Nitrophenylderivv. **31 I**, 3061*, 3184*; Mercaptoderivv. (aus o-Nitrochlorbenzolen) **30 I**, 1053*; **34 II**, 1846*; (aus $HCONH_2$, S u. prim. Arylaminen) **34 II**, 1202*; (aus Diarylthioharnstoff, CS_2 u. S-Chloriden) **33 II**, 614*; (aus o-Aminoarylsulfocyanverbb.) **30 I**, 589*, 1698*; **II**, 986*; **32 I**, 1952*; (aus aromat. Senfölen u. S) **30 II**, 139*; (aus o-Aminothiophenolen u. CS_2) **30 II**, 3853*; —-disulfide **30 II**, 812*; Diarylthiazyldisulfide **34 II**, 2601*; 2-[m-Nitrophenyl]-benzothiazolyl-p.p′-disulfid **34 I**, 2755; 2-Phenylbenzthiazol-5-carbonsäure u. Derivv. **32 II**, 1920; Chinolin- u. Acrodinderivv. **30 I**, 2095; **II**, 624*; **31 I**, 3172*, 3290*.

Pharmakologie **34 I**, 3765; antisept. u. trypanocide Wrkg. v. Styryl- u. Anilderivv. **31 II**, 3509; **32 I**, 96; Verwend. v. Arylaminoderivv. zum Reinigen v. Metallen (Sparbeize) **30 II**, 799*; s. auch unter *C_3H_3NS [1.3-Thiazol]*.

Phenylrhodanid (**Phenylthiocyanat**, **Rhodanbenzol**) (Kp.21 118°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1398; elektr. Moment **31 I**, 229; Nitrier. **30 I**, 2084; Rk.: mit Na-Äthylat **34 I**, 3461; mit Resorcin **30 I**, 50; Giftigk. **32 II**, 3771; Verwend. **31 II**, 301*.

Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.

Phenylsenföl (**Phenylisothiocyanat**, **Phenylthiocarbimid**, **Phenylisothiocyansäureester**) (Kp.35 120—121°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst. aus Anilin, NH_3 u. CS_2 **31 I**, 3289*; **32 II**, 3865; (u. $COCl_2$) **30 I**, 3431; Bldg.: aus Phenylsenfölhexasulfid **31 II**, 3463; aus Dithiooxanilid **30 I**, 201.

Röntgenograph. Unters. **30 I**, 3000; Ramanspektr. **30 II**, 1196, 2231; **31 I**, 1723; **II**, 200; Assoziat. **33 I**, 1750; Hg-Aufnahme aus Luft **34 I**, 3719.

Rk.: mit S **30 II**, 139*; mit PH_3 u. AsH_3 **30 II**, 1529; mit JCl_3 (Verwend. für Antiseptica) **32 I**, 704*; mit NaN_3 **30 I**, 2891; **32 I**, 2471; mit C_6H_5Na u. C_6H_5Li **33 II**, 207; mit $(C_6H_5)_3C{\cdot}MgBr$ **33 II**, 1521; mit A. (Kinetik) **32 I**, 1082; mit aromat. Basen **33 I**, 217; mit Aminen **33 I**, 3707; **34 I**, 547, 2287; mit p-Aminodimethylanilin **30 I**, 436*; mit p-Toluidin bzw. Dehydrothio-p-toluidin **34 I**, 2129; mit *β*-Naphthylamin **30 II**, 740; mit p-Phenetidin **30 II**, 3563; mit Alphylhydrazinen **31 II**, 1702; mit d. Peroxyd d. symm. Dicyclohexylhydrazins bzw. Cyclohexanoncyclohexylhydrazon **31 II**, 2726; mit Phenolen **32 I**, 2832; mit d. Enolat d. Diphenylacetaldehyds **31 II**, 1415; mit p-Acetoanisol **34 I**, 549; mit

Thioharnstoffen **30 II**, 2772; mit Guanidin **30 I**, 1289; mit Na-Urethan **30 II**, 1215; mit Oximen **31 I**, 3677; **II**, 2988; mit α-Benzaldoxim **31 I**, 1100; mit Anilen bzw. o-Tolil **33 I**, 1623; mit substituierten Propionsäuren **34 II**, 607; mit Anthranilsäure **31 II**, 449; mit Na-Enol-Alkylmalonestern **33 II**, 3686; Derivv. **31 II**, 704; Einfl. auf d. Bldg. v. Methylglyoxal u. Brenztraubensäure durch Hefen **31 I**, 1301.

Verwend.: als Riechstoff **31 II**, 147; zur Konservier. v. Grünfutter **34 I**, 476*.

C$_7$H$_5$NS$_2$ 2-Mercaptobenzthiazol-(1.3) (Benzothiazylmercaptan) (F. 179°), Darst.: aus o-Nitrochlorbenzol **30 I**, 1054*; **31 I**, 1832*; **34 II**, 1846*; aus Anilin, S u. CS$_2$ **32 I**, 1440*; **II**, 2239*; (im Dauerbetrieb) **31 I**, 161*; aus o-Aminothiophenol **30 II**, 3853*; (Eigg., Rkk.) **30 I**, 2095; aus Methylendiphenylamin, S u. CS$_2$ **32 I**, 290*; aus Phenylaminobenzthiazol u. H$_2$S **32 II**, 1075*; aus Phenylsenföl u. S **30 II**, 139*; aus Zn-Aminophenylmercaptid u. CS$_2$ (Bromier.) **34 II**, 2390; Herst. v. Derivv. **30 I**, 1053*, 2095; **II**, 139*; **31 I**, 2397*, 3061*, 3185*; **32 I**, 290*, 1952*; **II**, 1075*; **33 II**, 614*; **34 II**, 1846*.

Thixotropie v. —-Aufschlämm. **32 II**, 1602; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Einw. v. NaOH (Ringöffn.) **31 II**, 3264*; **34 II**, 1691*; Rk.: mit P-Chloriden **30 I**, 2312*; mit S$_2$Cl$_2$ **33 I**, 1018*; d. Zn-Salzes mit S$_2$Cl$_2$ **31 II**, 2161; mit HNO$_2$ **30 II**, 812*; **32 II**, 1693*; mit CH$_2$O bzw. CH$_2$J$_2$ **33 I**, 42; d. NH$_4$-Salzes mit CH$_2$O **32 I**, 944; mit Nitrochlorbenzolen **31 I**, 3061*; (Verwend.-Möglichk.) **31 I**, 3184*; Verwend.: für Korros.-Schutzmittel **31 I**, 3286*; d. Thiocyanats als Reinig.- u. Schutzmittel für Metalle **30 II**, 980*; als Flotat.-Mittel **31 II**, 902*; für plast. MM. usw. **32 I**, 145*; für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; als Sparbeize **30 I**, 1048*; für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; **34 II**, 831*; Verwend. in d. Kautschukindustrie s. unter *Kautschuk-Vulkanisationsbeschleuniger*.

C$_7$H$_5$NS$_3$ 2.6-Dimercaptobenzothiazol (F. 275°) **30 I**, 589*, 1699*.

C$_7$H$_5$NSe Benzselenazol, Herst. v. substituierten Selenazolen **34 II**, 1888*.

Phenylselencyanid (Kp.$_{11}$ 117—118°) **32 II**, 49.

C$_7$H$_5$N$_2$Cl 4-Chlor-3-cyananilin (F. 133°) **33 II**, 2976.

C$_7$H$_5$N$_2$Br 5(6)-Brombenzimidazol (F. 137°) **31 II**, 444.

C$_7$H$_5$N$_4$Cl 5-[o-Chlorphenyl]-tetrazol (F. 177° Zers.) **33 II**, 2008.

1-Phenyl-5-chlortetrazol (F. 124°) **30 I**, 2892; **32 II**, 2460.

C$_7$H$_5$N$_4$Br 1-Phenyl-5-bromtetrazol (F. 151°) **30 I**, 2892; **32 II**, 2461.

C$_7$H$_5$N$_4$J 1-Phenyl-5-jodtetrazol 30 I, 2892.

C$_7$H$_5$N$_5$Cl$_2$ 1-[Dichloramino]-5-phenyltetrazol 33 II, 2007.

C$_7$H$_5$ClBr$_2$ p-Chlorbenzalbromid 34 II, 1448.

2.4-Dibrombenzylchlorid, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

3.5-Dibrombenzylchlorid, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

C$_7$H$_5$ClF$_2$ ω-Difluorchlortoluol (Kp. 142—143°), Darst., Eigg. **34 II**, 3842*; Chlorier. **32 I**, 2022.

p-Chlorbenzodifluorid 33 II, 609*.

C$_7$H$_5$ClS$_2$ p-Chlordithiobenzoesäure 32 II, 1011.

Phenylthiolthionkohlensäurechlorid, Rkk. **31 I**, 763; **II**, 441.

C$_7$H$_5$Cl$_2$Br 2-Brom-3.5-dichlortoluol (F. 33,5°) **34 II**, 233.

4-Brom-3.5-dichlortoluol (F. 35—36°) **34 II**, 233.

C$_7$H$_5$Cl$_2$F ω-Fluordichlortoluol (Kp. 178—180°), Darst., Eigg. **34 II**, 3842*; Chlorier. **32 I**, 2022.

m-Fluorbenzalchlorid (Kp.$_{14}$ 81,5°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; Verseif. **32 II**, 3870.

C$_7$H$_5$BrS$_2$ p-Bromdithiobenzoesäure, Rkk. **32 I**, 2026.

C$_7$H$_5$Br$_3$S Methyltribromphenylthioäther (2.4.6-Tribromthioanisol) (F. 59,6—60,5°) **32 II**, 1614.

C$_7$H$_6$ON$_2$ 2-Aminobenzoxazol (F. 172°) **34 II**, 2982.

Indazolon, Bldg. eines —-Syst. durch Umlager. v. 2.4.6-Trinitrobenzalanilin **34 II**, 54.

Benzimidazolon (o-Phenylenharnstoff) (F. 311°), Darst., Eigg. **31 I**, 1439; —-Stibinsäuren **31 I**, 970*; N-substituierte —-Arsinsäuren **30 II**, 624*, 3083*.

3-Cyan-4-methoxypyridin (F. 124°) **34 I**, 3597.

N-Methyl-2-oxo-5-cyanpyridin (F. 159—160°) **34 II**, 1993*.

2-Methyl-3-cyan-5-formylpyrrol (F. 197°) **32 II**, 3714.

2-Acetyl-5-cyanpyrrol (F. 74—75°) **33 II**, 1353.

[C$_7$H$_6$ON$_2$]x *polymerer* o-Phenylenharnstoff 32 I, 2832.

***polymerer* m-Phenylenharnstoff** (F. 310° Zers.) **31 I**, 1439; **32 I**, 2832.

C$_7$H$_6$ON$_4$ 1-Phenyl-5-oxytetrazol [1-Phenyltetrazolol-(5)] (F. 187°), Darst., Eigg. **32 II**, 2460; Bldg. **30 I**, 2416; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 2892; potentiometr. Titrat. **32 I**, 976; Rkk. **30 I**, 3439.

***N.N'*-Dipyrazolylketon 31 II**, 2324.

6-Methylnicotinsäureazid (F. 44—45°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1904; Rkk. **34 I**, 52.

Phenylcarbaminsäureazid (F. 107°), Bldg. **30 I**, 2893; Rkk. **30 I**, 3765.

C$_7$H$_6$ON$_6$ 1-Phenyl-5-nitrosaminotetrazol 32 II, 2460.

C$_7$H$_6$OCl$_2$ 2.4-Dichlorbenzylalkohol (F. 59,5°) **32 I**, 3416.

2.5-Dichlorbenzylalkohol (F. 80°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 2864; Bldg. **33 II**, 3264.

3.5-Dichlorbenzylalkohol (F. 82°) **33 II**, 3419.

5-Chlor-4-oxybenzylchlorid (F. 112°) **30 II**, 466*.

2-Methyl-4.6-dichlor-1-oxybenzol (2-Methyl-4.6-dichlorphenol), Sulfonier. **32 II**, 2371*; Verwend. **32 II**, 799*.

2.4-Dichlor-m-kresol (F. 58°) **34 I**, 689.

2.6-Dichlor-m-kresol (F. 27°) **34 I**, 689.

4.6-Dichlor-m-kresol (F. 71,5—72,5°) **34 I**, 689.

2.6-Dichlor-p-kresol („3.5-Dichlor-p-kresol", 3.5-Dichlor-4-oxytoluol), Bldg., Eigg., Derivv. **31 II**, 2601; Nitrier. **33 II**, 859; Sulfonier. **32 II**, 2371*.

3.5-Dichlor-p-kresol (Kp.$_{16}$ 125°) **31 II**, 2452.

x.x-Dichlorkresol, Herst. **32 II**, 924*.

2.4-Dichloranisol (F. 27—28°) **33 I**, 2679.

2.5-Dichloranisol (Kp.$_{752}$ 225—227°) **31 II**, 1129, 2863.

2.6-Dichloranisol (Kp.$_{20}$ 105—106°) **32 I**, 3177.

3.4-Dichloranisol 31 I, 261.

C$_7$H$_6$OBr$_2$ 3.5-Dibrom-o-kresol, Verwend. **33 I**, 3667*.

4.6-Dibrom-o-kresol, Bldg. **31 I**, 265.

2.4-Dibrom-m-kresol (2.4-Dibrom-3-methylphenol) (F. 65°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 3055; **34 I**, 2740, 2741; Benzylier. **32 I**, 3055.

4.6-Dibrom-m-kresol (4.6-Dibrom-3-methylphenol) (F. 65—66°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 3055; **34 I**, 2740; Benzylier. **32 I**, 3055.

1-Methyl-4-oxy-2.5-dibrombenzol (F. 60°) **30 I**, 53.

2.4-Dibromanisol (2.4-Dibromphenylmethyläther), Bldg., Eigg. **31 I**, 265; Geschwindigk.: d. Halogenier. **32 I**, 936; d. Entmethylier. **30 II**, 722.

2.6-Dibromanisol (Kp.$_{20}$ 129—130°) **32 I**, 3177.

C$_7$H$_6$OJ$_2$ Dijod-o-kresol, Rkk. **33 II**, 1514.

Dijod-p-kresol, Rkk. **33 II**, 1514.

2.6-Dijodanisol (1-Methoxy-2.6-dijodbenzol) (F. 35°), Bldg., Eigg. **30 I**, 3430; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotle **30 II**, 1716.

C$_7$H$_6$OS o-Mercaptobenzaldehyd, Rkk. **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2158.

Thiobenzoesäure (Thiolbenzoesäure bzw. **Thionbenzoesäure)**, Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 697; Na-Salz **30 II**, 1066; Wrkg. d. K-Salzes auf

pathogene Pilze **33 I**, 110; Verwend. d. Pb-Salzes **32 II**, 2780*.

$C_7H_6OS_2$ **Phenylxanthogensäure**, Oxydat. d. Na-Verb. **30 I**, 3175; Verwend. d. K-Salzes **30 I**, 732*.

C_7H_6OHg **2.3-Anhydro-[2-hydroxymercuri-3-oxy-toluol]**, Verwend. **31 II**, 1319*.

$C_7H_6O_2N_2$ **4-Tolufurazanoxyd**, Parachor **32 I**, 1099.

Ricininsäure (1-Methyl-2-oxo-3-cyan-4-oxy-1.2-dihydropyridin) (F. 293—294°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

3-Cyan-4-methyl-6-oxy-2-pyridon (F. 304° Zers.) **31 II**, 2328.

2-Methyl-3-cyan-*N*-carboxypyrrol, Äthylester (F. 40°) **32 II**, 3715.

2-Methyl-3-cyan-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 127°) **32 II**, 3715.

Benzolazoameisensäure. — Äthylester (Kp.12 131°), Darst., Parachor **30 I**, 2536; Rkk. **34 I**, 3049.

β-Phenylhydrazocarbonsäure-β-lactam (F. d. Hydrats 214—216°) **34 I**, 3049.

$C_7H_6O_2N_4$ **1-Methyl-4-nitrobenzo-1.2.3-triazol** (F. 173°) **34 II**, 2222.

5-Nitro-1-methylbenzo-1.2.3-triazol, Bldg., Eigg. **31 II**, 719; Methylier. **31 I**, 943.

6-Nitro-1-methylbenzo-1.2.3-triazol (F. 187°) **31 I**, 943.

1-Methyl-7-nitrobenzo-1.2.3-triazol (F. 203°) **34 II**, 2222.

4-Nitro-6-methylbenzo-1.2.3-triazol 31 I, 943.

$C_7H_6O_2N_6$ **1-Amino-5-[*p*-nitrophenyl]-tetrazol** (F. 154°) **33 II**, 2008.

$C_7H_6O_2Cl_2$ **1-Oxy-2.4-dichlor-6-methylolbenzol** (F. 70°) **31 I**, 2115*.

2.6-Dichlor-4-methylpseudochinol (F. 123°) **31 II**, 2601.

4.5-Dichlorguajacol, Rkk. mit Chlornitrobenzolen **34 II**, 1124, 1774.

$C_7H_6O_2Cl_6$ **α-Benzoesäurehexachlorid**, Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 427; Bldg. (?) bei d. Addit. v. Cl_2 an Benzoesäure **34 II**, 1294.

β-Benzoesäurehexachlorid (F. 219,5—221°) **34 II**, 427, 1294.

γ-Benzoesäurehexachlorid (F. 237°), Darst., Chlorier. **34 II**, 1293; Bldg. **34 II**, 427, 1294.

δ-1.2.3.4.5.6-Hexachlorcyclohexan-1-carbonsäure (F. 247°) **34 II**, 1294.

ε-Benzoesäurehexachlorid (F. 247°) **34 II**, 1294.

$C_7H_6O_2Br_2$ **4.6-Dibrom-3-oxybenzylalkohol** (F. 161,5° korr.) **30 II**, 553.

3.5-Dibromtoluhydrochinon 31 II, 1131.

4.5-Dibromguajacol, Rk. mit Chlornitrobenzolen **34 II**, 1124, 1774.

2.5-Dibromhydrochinonmethyläther (F. 113°) **31 II**, 1130.

x.x-Dibromhydrochinonmethyläther (F. 70°) **31 II**, 1130.

$C_7H_6O_2J_2$ **Dijodguajacol** (F. 92,4°) **33 II**, 1515.

$C_7H_6O_2S$ **Thiosalicylsäure (1-Mercaptobenzol-2-carbonsäure, 2-Thiolbenzoesäure, *o*-Thiophenolcarbonsäure)** (F. 164°), Darst.: aus Thiophenol **32 II**, 3695; (Farbrk.) **31 II**, 1350*; aus Benzoesäure-o-sulfonsäurechlorid **31 II**, 850; aus Diazoanthranilsäure **33 I**, 415.

Oxydat. durch Polythionsäuren **30 I**, 3357*; Rk.: mit SeO_2 u. TeO_2 **34 I**, 3728; mit Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 2744; mit Dihalogenverbb. d. Äthans u. Äthylens **31 I**, 2879; mit Oxy- u. Methoxybenzolderivv. **31 II**, 447; mit Arylarsenoxyden **32 I**, 519; mit Arsinsäuren **34 I**, 2790*; Pb-Salz **33 II**, 1668; Triäthylbleisalz **30 II**, 1855; Komplexverbb. **33 II**, 1550*; Sb-Verbb. d. Methylesters **30 I**, 1973*; Wrkg. v. organ. Salzen auf Tetanustoxin **30 I**, 3323; Verwend.: für Saatgutbeizen **30 II**, 1760*; **31 I**, 1965*; d. Au-Verb. zur Herst. v. „fl. Au" (Glanzgold) **31 I**, 2375.

3-Mercaptobenzoesäure, Rkk. **32 I**, 519; **II**, 1629.

4-Mercaptobenzoesäure, Rk. mit Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 2744; Äthylester **34 I**, 1306.

Phenylthiokohlensäure, Na-Salz **31 II**, 1350*.

$C_7H_6O_2Se$ **Selenosalicylsäure (Selenobenzol-*o*-carbonsäure)**, Rkk. **33 I**, 459*; Au-Verb. **30 I**, 3330*; Methylester (Kp.2,5 110°) **32 II**, 1777.

Selenophenol-*m*-carbonsäure, Methylester **33 I**, 1430.

Selenophenol-*p*-carbonsäure, Na-Salz **32 II**, 1777; Methylester **33 I**, 1430.

$C_7H_6O_3N_2$ **6-Nitro-2-nitrosotoluol** (F. 121—122°) **31 II**, 2146.

Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5')-carbinol (F. 87 bis 88°) **31 II**, 1145; **33 II**, 2987.

5-Nitro-2-aminobenzaldehyd 31 I, 3722*; **II**, 1925*.

2-Nitro-4-aminobenzaldehyd, Rkk. **30 I**, 286*.

3-Nitro-4-aminobenzaldehyd, Darst. **31 II**, 1925*; Rkk. **30 II**, 3753.

***o*-Nitrobenz-*syn*-aldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. in d. Anti-Form **30 I**, 517.

***o*-Nitrobenz-*anti*-aldoxim**, Bldg. aus d. Syn-Form (polarimetr. Unters.) **30 I**, 517; Polychromie v. Salzen **33 I**, 2537; Rk.: mit HNO_3 **32 I**, 1781; mit Senfölen **31 I**, 3678.

***m*-Nitrobenz-*syn*-aldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. in d. Anti-Form **30 I**, 517.

***m*-Nitrobenz-*anti*-aldoxim**, Bldg. aus d. Syn-Form (polarimetr. Unters.) **30 I**, 517; Polychromie v. Salzen **33 I**, 2537; Rk.: mit HNO_3 **32 I**, 1781; mit Senfölen **31 I**, 3678.

***p*-Nitrobenz-*syn*-aldoxim (β-*p*-Nitrobenzaldoxim)** (F. 177°), Konfigurat. **31 II**, 2702; UV-Absorpt., F. **33 II**, 526; Polychromie v. Salzen, Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2537; polarimetr. Unters. d. Umlager. in d. Anti-Form **30 I**, 517; Allylier. **30 I**, 2556.

***p*-Nitrobenz-*anti*-aldoxim (α-*p*-Nitrobenzaldoxim)** (F. 129°), Bldg. aus d. Syn-Form (polarimetr. Unters.) **30 I**, 517; UV-Absorpt., F. **33 II**, 526; Polychromie v. Salzen, Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2537; Rk.: mit HNO_3 **32 I**, 1781; mit Senfölen **31 I**, 3678; Allylier. **30 I**, 2556.

Oxyricininsäure (1-Methyl-4.6-dioxy-2-pyridon-3-carbonsäurenitril) (F. 264° Zers.) **31 I**, 2679*; **32 I**, 2185.

Diazoanthranilsäure (1-Diazobenzol-2-carbonsäure, *o*-Carboxyphenyldiazoniumhydroxyd), Herst., Rk. d. $HgCl_2$-Verb. mit Cu **34 I**, 1640; Beständigk. v. Salzen **33 I**, 1609; Rk.: mit Schwefelnatrium **33 I**, 415; mit Dimethylanilin **32 II**, 3554; mit Phenolen **34 I**, 221; mit Oxychinolinen **32 II**, 1453; **33 I**, 3979; mit Benzochinon **30 II**, 137*; mit Lignin u. Cellulose **30 I**, 1463.

Äthylester, Darst., Rkk. d. Borfluorids. **30 II**, 3117; **34 II**, 1117, 3378; Rk.: mit KJ **33 II**, 705; mit $SbCl_3$ **30 I**, 203; mit α-Naphthol **30 I**, 1137; mit Anästhesin **34 II**, 3748; d. $HgCl_2$-Verb. mit Cu **32 I**, 2947; Verwend.: für Azofarbstoffe **34 II**, 3051*; zur Best. v. Morphin **31 II**, 3366.

Methylester, Darst., Rkk. **33 II**, 2456*; Rkk. **31 I**, 3125; **34 II**, 135*; Borfluorid **31 II**, 1141; Rk. d. $HgCl_2$-Verb. mit Cu **32 I**, 2947.

3-Diazobenzoesäure, Sandmeyerrk. **30 II**, 47; Rk. d. $HgCl_2$-Verbb. v. Estern mit Cu **32 I**, 2947.

4-Diazobenzoesäure, Zers. **32 II**, 699; Rk. d. $HgCl_2$-Verbb. v. Estern mit Cu **32 I**, 2948.

***o*-Nitrobenzamid**, Rkk. **34 II**, 3953.

***m*-Nitrobenzamid 31 I**, 2196.

***p*-Nitrobenzamid**, Darst., Eigg. **31 I**, 2196; Dipolmoment **33 II**, 3394.

Phenylmethylnitrolsäure 32 I, 1780.

$C_7H_6O_3N_4$ **1-Oxymethyl-5-nitrobenzo-1.2.3-triazol** (F. 133—136° Zers.) **34 II**, 2222.

6-Nitro-1-oxy-5-methyl-1.2.3-benztriazol 31 II, 719.

1-Methoxy-6-nitro-1.2.3-benztriazol 31 II, 719.

5-Nitro-1-methyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd (F. 196° Zers.) **31 II**, 719.

1-[C_3H_2ON]-5-methyl-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4) (F. d. Hydrats bei ca. 155° Zers.) **31 II**, 2325.

Dioxim $C_7H_6O_3N_4$ (F. 111°) aus Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5)-keton u. NH_2OH **30 I**, 3425.

$C_7H_6O_3Br_2$ **β-[2.5-Dibrom-2.5-dihydrofuryl-2]-acrylsäure**, Äthylester (F. 70°) **30** II, 2527.

$C_7H_6O_3S$ **5-Thiolsalicylsäure**, Verwend. **33** I, 3369*.

Sulfon d. ω-Oxy-o-toluolsulfonsäure (Anhydro-o-oxymethylbenzolsulfonsäure) (F. 112—113°) **31** II, 850; **32** II, 1915.

$C_7H_6O_3S_2$ **Dithiofuroessigsäure** (F. 130°), Darst., Verwend. **34** I, 1726*.

$C_7H_6O_3Fe$ **Eisentricarbonylbutadien** (Kp.$_{0}$ 29,5 bis 30°) **30** II, 3384.

$C_7H_6O_3Hg$ **2-Hydroxymercuri-3-oxybenzaldehyd**, Acetat **31** II, 1699.

o-Hydroxymercuribenzoesäure (o-Carboxyphenylquecksilberhydroxyd), Salze **32** I, 2947; (FF.) **32** II, 1012; Chlorid (F. 131°) (Darst., Eigg.) **31** I, 263; **34** I, 1641; (Einw. v. H_2SO_4) **33** II, 3263.

m-Hydroxymercuribenzoesäure (m-Carboxyphenylquecksilberhydroxyd), Salze **31** I, 263; (u. Anhydrid) **32** I, 2947; (FF.) **32** II, 1012.

p-Hydroxymercuribenzoesäure (p-Carboxyphenylquecksilberhydroxyd), Salze (u. Anhydrid) **32** I, 2947; (FF.) **32** II, 1012; Chlorid (Darst., Eigg.) **31** I, 263; **32** II, 1917; (Rk. mit J) **32** II, 1917.

$C_7H_6O_3Hg_2$ **Benzaldehyddimercurihydroxyd**, Eindringungsvermögen d. Diacetats in Pflanzenzellen **30** I, 120.

$C_7H_6O_4N_2$ **Phenyldinitromethan** (F. 78—80°), Bldg., Eigg. **32** I, 1781; Chromoisomerie v. Salzen **33** I, 2535.

o-Nitrophenylnitromethan, Chromoisomerie v. Salzen **33** I, 2535.

m-Nitrophenylnitromethan (F. 95—96°), Bldg., Eigg. **30** I, 43; Chromoisomerie v. Salzen **33** I, 2535; Rkk. **32** II, 524.

p-Nitrophenylnitromethan, Chromoisomerie v. Salzen **33** I, 2535.

techn. **Dinitrotoluol**, Gewinn. **32** I, 581*; Verwend.: für S-Farbstoffe **31** I, 3618*; für Sprengstoffe **31** I, 2151*; für Alterungsschutzmittel für Kautschuk **31** II, 328*.

2.3-Dinitrotoluol (F. 61°) **33** I, 2675; II, 371.

2.4-Dinitrotoluol (F. 71°), Darst.: aus Nitrotoluol, Eigg., Nitrier. **33** I, 2675; aus d. aromat. Bzn. d. Shukkokorohöls **33** I, 3521; II, 2486; Mol.-Refr. u. Konst. **34** II, 3917; Stabilität organ. Molekülverbb. **31** II, 1098; bin. u. tern. Systeme mit — **34** I, 3701; Syst.: mit Benzoesäure **31** I, 2965; mit Salicylsäure **30** I, 1616; mit Zentralit **33** I, 2631; Red. **31** I, 2997; (Geschwindigk.) **30** I, 1612; Nitrier. **34** I, 2691; Verss. zur Sulfonier. **34** II, 1619; Rk. mit CH_2O u. Piperidin **33** I, 3450; Toxizität **34** I, 2615; Verwend. **34** II, 2902*. Volumetr. Best. neben Nitroglycerin **34** I, 2535; Best. v. Mineralsäuren in techn. — **30** I, 1084.

2.5-Dinitrotoluol (F. 50,25°) **33** I, 2675.

2.6-Dinitrotoluol (F. 65,1°), Darst., Eigg., Nitrier. **33** I, 2675; Mol.-Refr. u. Konst. **34** II, 3917; Homochromoisomerie **33** I, 2536.

3.4-Dinitrotoluol (F. 58,5°), Darst., Eigg., Nitrier. **33** I, 2675; Rkk. **30** I, 2241.

3.5-Dinitrotoluol (F. 92,1°), Bldg., Eigg., Nitrier. **33** I, 2675; Verss. zur Oxydat. **30** II, 3755; Einw. v. HgO **30** II, 2521; **31** II, 426.

5(4)-Nitro-4(5)-aminobrenzcatechinmethylenäther (F. 197°) **30** I, 1306, 1780.

4-Nitro-2-aminobenzoesäure (F. 262—264°) **30** II, 2901.

5-Nitro-2-aminobenzoesäure (5-Nitroanthranilsäure, 4-Nitranilin-2-carbonsäure) (F. 267 bis 268°), Darst., Eigg. **33** II, 2976; (Derivv.) **31** II, 553; Bldg. **33** II, 216; diazotierte — s. unter $C_7H_5O_5N_3$.

6-Nitro-3-aminobenzoesäure (F. 235°) **33** II, 216.

3-Nitro-4-aminobenzoesäure (1-Amino-2-nitrobenzol-4-carbonsäure) (F. 284°), Bldg., Eigg. **33** II, 216; Skraupsche Rk. **31** I, 3292*; Verwend. d. Äthylesters **34** II, 2905*.

5-Diazosalicylsäure, Konst. **34** II, 1619; Rkk. **31** I, 1675*.

p-Nitrophenylaminoameisensäure, Ester (*p*-Nitrophenylurethane) **31** I, 3346; **33** I, 413; Absorpt.-Spektr. d. Äthylesters **33** I, 1285.

2-Vinylimidazol-4.5-dicarbonsäure (Zers. 273°) **33** II, 708.

3-Nitro-4-oxybenzamid, Derivv. **32** II, 1079*; **33** I, 506*.

m-Nitro-p-formaminophenol, Rkk. **33** II, 3196*.

Verb. $C_7H_6O_4N_2$ aus Steinkohlendestillaten (Verwend.) **33** II, 2929*.

$C_7H_6O_4N_4$ **Formaldehyd-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 167°), Bldg., Eigg. **30** II, 2679; **31** II, 1693; opt. Eigg., F. **32** II, 3216.

7-Acetylharnsäure, Darst., Eigg. **32** II, 2465; Rkk. **34** II, 3764.

9-Acetylharnsäure **34** II, 3764.

α-Nitroso-β-formyl-p-nitrophenylhydrazin (F. 109 bis 110°) **33** II, 3415.

$C_7H_6O_4S$ **Benzaldehyd-o-sulfonsäure**, Rk.: mit Phenolen **30** II, 1453*; (Verwend. für Mottenschutzmittel) **31** II, 3175*; **32** I, 3012*, 3013*; mit Anilin u. Pyrazolonen **31** I, 2266*; mit Oxythionaphthen **34** I, 3694*.

Benzaldehyd-p-sulfonsäure, Rk. mit Phenolen (Verwend. für Mottenschutzmittel) **32** I, 1845*; II, 799*.

o*-Carboxybenzolsulfinsäure** (o*-Sulfinobenzoesäure**), Rkk. **30** I, 3308.

$C_7H_6O_4Hg$ **Mercurisalicylsäure (Hydrargyrum salicylicum)**, Herst.: nach d. neuesten Betriebserfahrr. **30** I, 1971; aus $HgSO_4$ u. Salicylsäure, Rkk., Konst. **31** II, 2603; Veränder. d. Extinkt.-Koeff. während d. Gelbldg. **33** I, 1912; Hg-Best. **32** II, 2695.

2-Oxy-3-hydroxymercuribenzoesäure, Erkennen d. —-Cyanids v. Boedecker u. Wunstorf als 2-Oxy-5-cyanmercuribenzoesäure **31** II, 2603.

2-Oxy-5-hydroxymercuribenzoesäure, Erkennen d. 2-Oxy-3-cyanmercuribenzoesäure v. Boedecker u. Wunstorf als —-Cyanid **31** II, 2603.

$C_7H_6O_5N_2$ **3.5-Dinitro-o-kresol (2-Methyl-3.5-dinitrophenol)**, Verwend. v. Pb-Salzen **34** I, 2229*.

4.5-Dinitro-o-kresol (F. 115°) **34** I, 41.

4.6-Dinitro-o-kresol (2.4-Dinitro-6-methylphenol), Darst. **31** I, 3676; Wrkg.: auf d. Gewebsatmung **34** I, 2615; auf d. Grundumsatz **34** II, 1636; auf d. Stoffwechsel **33** II, 2291; klin. Verwend. **34** I, 2310; (bei Myxoedem) **34** I, 2310; Verwend. v. Salzen zur Schädlingsbekämpfung **34** I, 2816; (Verb. mit Nicotin) **34** II, 2583*; (in Viktoriaorange) **34** II, 3166; (als **Antinonnin**) **34** II, 3166.

4.6-Dinitro-m-kresol (2.4-Dinitro-5-kresol) (F. 71°), Rkk. **34** I, 689, 2922; Verwend. **32** II, 1500.

2.3-Dinitro-p-kresol (F. 156—157°) **30** II, 2382.

2.5-Dinitro-1-methyl-4-oxybenzol, Komplexsalze **32** I, 3347*.

2.6-Dinitro-p-kresol („**3.5-Dinitro-p-kresol**", **3.5-Dinitro-4-oxytoluol**) (F. 85°), Darst. bzw. Bldg.: aus 3.5-Dinitrotoluol **30** II, 2521; **31** II, 426; aus p-Kresol **33** I, 3188; aus 2-Acetyl-4-methyl-6-nitrochinitrol-(1.4) **31** I, 3676; aus 2-Oxy-3-nitro-5-methylbenzoesäure **32** II, 863; Verwend. in Viktoriaorange zur Schädlingsbekämpfung **34** II, 3166.

3.5-Dinitro-p-kresol (F. 154—155°), Darst., Eigg., Rkk. **33** I, 3723; Alkylier. **33** II, 2277; Verwend. v. Komplexverbb. **32** II, 759*.

2.4-Dinitroanisol (1-Methoxy-2.4-dinitrobenzol), Darst., Eigg. d. labilen Form (F. 86,9°) u. stabilen Form (F. 94,55° korr.) **30** I, 1125; (Krystallform d. stabilen Modifikat.) **30** II, 1070; Darst. aus 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **33** II, 2976; Bldg.: aus 3-Nitro-4-methoxybenzaldehyd **30** II, 3754; aus 4-Methoxybenzophenon **30** I, 3184; aus 4.4'-Dimethoxybenzophenon **30** I, 2247; aus Anisoin **30** I, 521; aus Anisol-p-sulfonsäuremethylester **31** I, 265; aus p-Methoxyphenylborsäure **33** I, 1429; aus d. 2.4-Dinitrophenolat d. Phenyltrimethylamins **31** II, 706; Homochromisomerie **33** I, 2536; Einfl. auf d. Eutektikum d. Mononitroanisole **34** II, 2071; Entalkylier. **31** II, 842.

2.6-Dinitroanisol, Einfl. auf d. Eutektikum d. Mononitroanisole **34 II**, 2071.
3.4-Dinitroanisol, Rkk. **31 II**, 2862.
3.5-Dinitroanisol (1.3.5-Dinitroanisol) (F. 106°), Darst., Eigg. **32 II**, 2044; Ionisier. in Hydrazin **34 II**, 2051; bin. Systeme mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; Entalkylier. **31 II**, 842.
x.x-Dinitroanisol, Herst. **33 I**, 675*.
1-Amino-6-oxy-5-nitrobenzol-3-carbonsäure, Verwend. v. — u. Estern **34 II**, 2905*.
5-Nitro-2-carboxyaminophenol, Äthylester (F. 170°) **31 I**, 942.
1-Acetylpyrazol-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 84,5—85°) **30 II**, 1080.

$C_7H_6O_5N_4$ **3.6-Dinitrophenylmethylnitrosamin** (F. 128°) **30 I**, 1125.
2.4-Dinitrophenylharnstoff, Verwend. **30 I**, 745*.
3.5-Dinitrophenylharnstoff (F. 206°) **34 II**, 3935.
***N*(α)-Nitroso-*p*-nitrophenylhydrazin-β-carbonsäure**, Ester **33 II**, 3415, 3416.
***N'*-Carboxy-*N*-isonitroso-*N*-[*p*-nitrophenyl]-hydrazin**, Äthylester **33 II**, 3416.
2-Amino-3.5-dinitrobenzamid (F. 284°) **34 II**, 3933.
4-Amino-3.5-dinitrobenzamid (F. 259°) **34 II**, 3933.
3.5-Dinitrobenzhydrazid (F. 157—158°), Darst., Verwend. **34 II**, 2210; Rkk. **34 II**, 3015.

$C_7H_6O_5S$ **1-Aldehydo-2-oxybenzol-3-sulfonsäure** **32 II**, 3695.
Benzoesäure-2-sulfonsäure (*o*-**Sulfobenzoesäure**) (F. 69°), Darst. aus Saccharin **31 I**, 2461; **32 I**, 2167; Bldg.: aus Thioindigorot **31 II**, 850; aus Benzoesäure (Umlager.) **32 II**, 365; aus 3-Aminobenzisothiazol-(1.2) **33 II**, 3700; Halogenier. **30 II**, 802*; Rk. mit Phenolen **33 II**, 3049*.
Benzoesäure-4-sulfonsäure (*p*-**Sulfobenzoesäure**), Bldg. aus p-Toluolsulfonsäure **31 I**, 451; Frage d. Bldg. bei d. Elektrolyse v. Toluol, A. u. H_2SO_4 **31 I**, 1729.

$C_7H_6O_5Hg_2$ **3.5-Dihydroxymercuri-2.4-dioxybenzaldehyd (3.5-Dihydroxymercuriresorcylaldehyd)**, Salze **30 II**, 3755.
x.x-Dihydroxymercuri-3.4-dioxybenzaldehyd, Monoacetat **30 II**, 3755.
2-Oxy-3.5-dihydroxymercuribenzoesäure, Dicyanid **31 II**, 2603.

$C_7H_6O_6N_2$ **3.5-Dinitrosaligenin** (F. 104—104,5°) **34 II**, 1783.
3.5-Dinitroguajacol (F. 124°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 2178; Bldg. **34 I**, 378; Rkk. **34 II**, 1774.
4.5-Dinitroguajacol (F. 177°) **30 I**, 1779.
2.6-Dinitro-4-methoxyphenol, Bldg. **34 II**, 1617.
4-Nitro-5-acetaminofuran-2-carbonsäure, Äthylester (F. 138°) **31 I**, 3687; **32 I**, 2469; **34 I**, 2125.

$C_7H_6O_6N_4$ **2.4.6-Trinitro-3-aminotoluol** **30 II**, 548.
2.4.5-Trinitromethylanilin **31 II**, 1408.
x.x-Dinitrophenylmethylnitramin (F. 235—236° Zers.) **31 I**, 1274.
2.4-Dinitrophenylhydrazin-β-carbonsäure, Ester **33 II**, 3415.

$C_7H_6O_6S$ **3-Sulfosalicylsäure** (F. 152,5°) **31 I**, 1912.
4-Sulfosalicylsäure (F. 133°) **33 II**, 48.
gewöhnl. **Sulfosalicylsäure (5-Sulfo-2-oxybenzoesäure)**, Bldg. **34 II**, 1618; Fluorescenz d. sauren Na-Salzes **33 II**, 1150; Nitrier. **31 I**, 1911; Hg-Derivv. (Wander. d. Mercurigruppe) **30 I**, 47, 48; Mercurisulfosalicylsäuregallerten **30 II**, 3005; Einfl. d. Absorpt. v. Hg-Salz auf d. hydrophilen Charakter d. Realgars **33 I**, 3906; Zr-Salzgallerten **34 I**, 194; Verbb.: mit Phenyldimethyl- bzw. Dimethylaminophenyldimethylpyrazolon **34 I**, 3495*; mit 8-Oxychinolin **34 II**, 1162*; (Verwend. als Desinfektionsmittel) **34 II**, 804*; mit Chinin **31 II**, 2757*; mit Hexamethylentetramin (**Hexal**) **34 II**, 3276; mit Ag- bzw. Au-Eiweiß **32 I**, 3464*; Giftwrkg. auf Zymase **34 II**, 258; Verwend. zur Behandl. akutentzündl. Infektt. d. Mund- u. Rachenhöhle **34 II**, 3276.
Analyt. Unters. **31 II**, 1723; Verwend.: zur Fe-Best. **32 I**, 2364; **34 I**, 578; zur Tl-Best. **33 II**, 1899; zur Unterscheid. v. Haut- u. Knochenleimen u. zur Güteprüf. v. Glutinpräpp. **30 I**, 626; in d. Analyse v. photograph. Emulss. **30 I**, 2508.
4-Sulfo-3-oxybenzoesäure (F. d. Hydrats 213°) **30 II**, 1069.
5-Sulfo-3-oxybenzoesäure **33 II**, 3840.

$C_7H_6O_7S$ **Brenzcatechinsulfocarbonsäure**, Bldg. **31 I**, 451.

$C_7H_6O_7S_2$ **Benzaldehyd-2.4-disulfonsäure**, Verwend. für Mottenschutzmittel **32 I**, 3012*.

C_7H_6NCl **Benzalchlorimin**, Eigg., Derivv. **30 II**, 553.

$C_7H_6NCl_3$ **3.5.6-Trichlor-*o*-toluidin** („**3.4.6-Trichlor-*o*-toluidin**") (F. 89°) **31 I**, 1601.
2.4.6-Trichlor-*m*-toluidin (F. 77—78°) **32 II**, 1442.

$C_7H_6NF_3$ ***m*-Aminobenzotrifluorid (1-Amino-3-trifluormethylbenzol)**, Verbesser. d. Darst. **34 II**, 3748; diazotiertes — s. unter $C_7H_5ON_2F_3$.

$C_7H_6N_2S$ **Phenylsulfocarbizin**, Konst., Verwendbark. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
2-Aminobenzothiazol (F. 129,8°), Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 161*; Beweglichk. d. —-Syst. **30 II**, 3560; Halogenier. **31 II**, 1352*; Br-Anlager. **30 I**, 2095; Nitrier. **30 II**, 3563; Rk.: mit Harnstoff bzw. Thioharnstoff **33 I**, 508*; mit Acetessigester **34 II**, 1207*; Herst. v. Derivv. aus Arylthioharnstoffen **31 I**, 161*, 3611*; **32 I**, 451*; **II**, 1695; **34 I**, 129*; **II**, 1992*; (Kernchlorier.) **32 I**, 872*; Hydrolyse v. Derivv. **33 II**, 133*; Pharmakologie **34 I**, 3765; Verwend.: für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; zur Konservier. v. Holz, Pelzen u. dgl. **34 II**, 868*; für Saatgutbeizen **34 II**, 831*.
3-Aminobenzisothiazol-(1.2) **33 II**, 3700.
2-Mercaptobenzimidazol (*o*-**Phenylenthioharnstoff**) (F. 301—302°), Bldg. **31 II**, 575; Rkk. **31 I**, 82; Au-Verbb. (trypanocide Wirksamk.) **32 I**, 230; Verwend. **31 I**, 175*; **32 II**, 2249*.
4-Rhodananilin (Thiocyananilin) (F. 57°), Konst.-Best. **31 I**, 260, 1905; Darst. aus Anilin (mit Cuprirhodanid) **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; (mit NH_4SCN u. Dichlorharnstoff) **34 I**, 1477; (mit Rhodan, pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 1398; Verwend. **30 II**, 2945*; **31 II**, 2049*.
3-Amino-4-mercaptobenzonitril **32 II**, 1920.
2-Diazotoluol-3-sulfid, Bldg. **33 I**, 3441.

$C_7H_6N_2S_2$ **6-Amino-2-mercaptobenzothiazol** (F. 260°), Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 1854*; komplexe Au-Verbb. **32 II**, 2846*; Verb. mit Hexamethylentetraminbenzylchlorid (Verwend.) **32 I**, 2905*.

$C_7H_6N_4S$ **1-Phenyl-5-mercaptotetrazol** (F. 152°), Darst. aus Phenylazid u. NaN_3, Salze **32 I**, 2471; Bldg.: aus Dihydrotetrazolen **30 I**, 2416, 3439; aus Phenylthiocarbaminsäureazid **30 I**, 2890; Rkk. **32 II**, 2461.
Phenylthiocarbaminsäureazid (F. 141° Zers.) **30 I**, 2891.

$C_7H_6N_5Cl$ **1-Amino-5-[*o*-chlorphenyl]-tetrazol** (F. 173°), Darst. **33 II**, 2008; Bldg. **33 II**, 1355.
1-[*m*-Chlorphenyl]-5-aminotetrazol (F. 173° Zers.) **32 II**, 2461.
1-[*p*-Chlorphenyl]-5-aminotetrazol (F. 213° Zers.) **32 II**, 2461.

C_7H_6ClBr ***o*-Brombenzylchlorid** (Kp.21 117 bis 119°), Reaktivität **30 II**, 386; Kinetik d. Hydrolyse **34 II**, 2212; Rk. mit Phenolen **33 II**, 862.
***m*-Brombenzylchlorid** (Kp.18 120—122°), Darst., Eigg. (Reaktivität) **30 II**, 386; (Rk. mit KCN) **32 II**, 59; Kinetik d. Hydrolyse **34 II**, 2212; Rk. mit Phenolen **33 II**, 862.
***p*-Brombenzylchlorid** (F. 47,5—48°), Reaktivität **30 II**, 386; Dipolmoment **32 II**, 505; Kinetik d. Hydrolyse **34 II**, 2212; Rk. mit Phenolen **33 II**, 862; **34 I**, 83*.
***o*-Chlorbenzylbromid** (Kp.19 118—119°), Darst.,

Eigg., Rkk. **32 I**, 1777; Reaktivität **30 II**, 386.

m-**Chlorbenzylbromid** (Kp.12 110—111°), Darst., Eigg. (Reaktivität) **30 II**, 386; (Rkk.) **32 I**, 1777; **33 II**, 1523.

p-**Chlorbenzylbromid** (F. 62—63°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 708; **32 I**, 1777; Reaktivität **30 II**, 386; Dipolmoment **32 II**, 505; Rk. mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 686.

2-Chlor-5-bromtoluol (Kp.12 90—93°) **34 II**, 1448.

3-Chlor-4-bromtoluol (Kp.12 90—93°) **34 II**, 1448.

3-Chlor-6-bromtoluol (Kp.15 120—125°) **34 II**, 1448.

C_7H_6ClJ **1-Methyl-3-jod-4-chlorbenzol** **33 I**, 1616.

2-Chlor-5-jodtoluol **34 II**, 1448.

3-Chlor-6-jodtoluol **34 II**, 1448.

C_7H_6ClF *m*-**Fluorbenzylchlorid** (Kp.23 73°) **31 II**, 3603.

p-**Fluorbenzylchlorid**, Rkk. **34 II**, 3379.

2-Chlor-6-fluortoluol (Kp. 153—154°) **32 I**, 60.

C_7H_6BrJ *o*-**Jodbenzylbromid** **32 I**, 1777.

m-**Jodbenzylbromid** (F. 49—49,50°) **32 I**, 1777, 2943.

p-**Jodbenzylbromid**, Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1777; Oxydat. **30 II**, 558; (u. Rk. mit Phthalimidkalium) **31 II**, 708; Rk. mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 686.

1-Methyl-3-jod-4-brombenzol (Kp.20 145—150°) **33 I**, 1616.

C_7H_6BrF *m*-**Fluorbenzylbromid**, Rkk. **30 II**, 3394.

C_7H_6JF **1-Methyl-3-jod-4-fluorbenzol** (Kp.30 122 bis 125°) **33 I**, 1616.

C_7H_7ON *o*-**Nitrosotoluol**, Assoziat. **32 I**, 1081; Systeme mit aromat. Nitroso-KW-stoffen **33 II**, 1179; Rk.: mit Nitrosobenzolen **30 II**, 983*; **31 II**, 1491*; mit o-Tolylhydroxylamin **32 II**, 526.

p-**Nitrosotoluol**, Assoziat. **32 I**, 1081; Systeme mit aromat. Nitroso-KW-stoffen **33 II**, 1179; Red. **31 II**, 987; Rk.: mit Nitrosobenzolen **30 II**, 983*; **31 II**, 1491*; mit 4-Amino-1[*N*-methyldiäthylaminoäthylamino]-benzol **34 II**, 2102*; Verwend. **31 II**, 3675*.

o-**Aminobenzaldehyd**, Darst. **31 I**, 3722*; II, 1925*; Bromier. **30 I**, 1789; Sandmeyersche Rk. **32 I**, 60; Rk.: mit NH_4Cl **34, I** 3595; mit Carbonylverbb. **32 I**, 946; II, 3403; mit Ketonen **34 II**, 1127; mit aliphat. Aminoketonen **31 I**, 161*; (bzw. Aldehyden) **30 I**, 1373*; mit Methyläthylketon **30 I**, 3558; mit 3-Chinolylmethylketon **31 II**, 2741; mit Acenaphthenon **32 II**, 3394; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2952; mit 2-Thiohydantoin **31 II**, 2609; mit $\alpha.\alpha$-Dimethyl-β-acetylglykol **30 I**, 962; mit Monojod-allo-ms-naphthodianthron **33 I**, 1026*.

m-**Aminobenzaldehyd**, Darst.: aus m-Nitrobenzaldazin **30 II**, 46; aus d. $NaHSO_3$-Addit.-Prod. d. m-Nitrobenzaldehyds, Rkk. **30 II**, 3753; Rkk. **34 II**, 3611.

p-**Aminobenzaldehyd**, Darst. **31 II**, 1925*; Arsinier. **31 II**, 2993; Rk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Propionsäureanhydrid **31 I**, 312.

2(α)-**Pyridylmethylketon**, Rkk. **34 I**, 54.

3-Pyridylmethylketon (β-**Acetylpyridin**) (Kp. 222 bis 223°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 II**, 241; **33 I**, 2696; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **34 II**, 2082.

3-Keto-4.5-dihydrodi-(1.2)-pyrrol (F. 54°) **31 I**, 1757.

Salicylaldimin, Komplexsalze **31 I**, 2469.

Methylen-*o*-aminophenol **30 I**, 50.

Methylen-*p*-aminophenol, Darst., Eigg. **30 I**, 50; Red., Struktur **32 I**, 2709.

gewöhnl. **Benzaldoxim**, Darst., Red. **31 I**, 1745; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; II, 2677; katalyt. Red. (+ NH_3) **32 I**, 1715*.

α-**Benzaldoxim** (**Benz-*anti*-aldoxim**) (F. 36°), Synth. **32 II**, 1011; (Eigg., Rkk.) **34 II**, 3112; Bldg. aus d. Syn-Form (polarimetr. Unters.) **30 I**, 517; (Umlager. in d. β-Isomere) **34 I**, 3204; UV-Absorpt. **33 II**, 526; Ramaneffekt **33 II**, 2643; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2163; **33 II**, 203; Rk.: mit HNO_3 **32 I**, 1781; mit As-Verbb. **30 II**, 32; mit Senfölen **31 I**, 1100; mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988.

β-**Benzaldoxim** (**Benz-*syn*-aldoxim**) (F. 132°), UV-Absorpt. **33 II**, 526; Umlager. in d. Anti-Form **30 I**, 517; (Bldg.) **34 I**, 3204; Rk.: mit As-Verbb. **30 II**, 32; mit Allylbromid **30 I**, 2557; mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988.

N-**Methylchinonimin**, Basen-Dissoziat.-Konstante **31 I**, 2574.

5-Methylfuryl-(2)-acetonitril (Kp.16 79—84°) **32 I**, 2847; II, 1176.

4.5-Dimethylfuran-2-carbonsäurenitril (Kp.11 77 bis 78°) **33 I**, 2104.

Benzoesäureamid (**Benzamid**) (F. 130°), Konst. u. Lichtabsorpt. **31 I**, 3459, 3460; Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. u. Cyanaten **33 II**, 3620*; aus Benzotrichlorid **34 I**, 1474; aus Isoxazolderivv. **34 I**, 3855; II, 776; aus Benzil u. fl. NH_3 **30 I**, 2558; aus Benzoesäure **31 I**, 932; aus Benzoylchlorid u. fl. NH_3 **30 II**, 2636; **34 I**, 1471; aus Benzonitril **30 I**, 1619; **32 II**, 3158*; **34 I**, 2106; aus Benzoylharnstoff **30 I**, 838; aus Thiobenzamid **34 II**, 3247; aus Saccharin **32 II**, 2173; K-Salz **34 I**, 1639.

Dipolmoment **33 II**, 3394; DE. v. wss. Lsgg. **30 II**, 3003; Verseif. (Wärmetön.) **33 I**, 3915; Nitrier. **32 II**, 864; Rkk.: v. Na— mit SO_2Cl_2 **34 I**, 1970; mit PCl_5 bzw. $POCl_3$ **34 II**, 3953; mit Aminosulfonsäure **33 II**, 1060*; mit Benzyl-MgBr **34 II**, 1298; mit Anilin **32 II**, 525; mit salzsaurem Semicarbazid **30 I**, 3037; mit Benzotrichlorid **30 I**, 2630*; **31 I**, 2937*; mit N-Pyridiniumsulfonsäure **31 II**, 1559; Mol.-Verb.: mit Phenol (Parachor u. Brech.-Vermögen) **32 II**, 2314; mit Nitrophenolen **32 I**, 379; Syst. mit m-Nitrophenol bzw. p-Nitrosodimethylanilin **31 I**, 7; Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 3188.

Verwend. für Küpenfarbstoffe **30 I**, 900*; **31 I**, 1367*.

Nachweis: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3996; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2627.

Formanilid (*N*-**Formylanilin**), Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081; Nitrier. **33 II**, 875; Rk.: mit SO_2Cl_2 **32 I**, 1893; **II**, 206; mit Phenylhydrazin **31 I**, 3460; Umwandl. in p-Leukanilin **34 I**, 1640; Verwend. mit $POCl_3$ zur Gattermannschen Rk. **30 I**, 2563; Toxizität **31 II**, 3117.

$C_7H_7ON_3$ **1-[Oxymethyl]-benzo-1.2.3-triazol** (F. 148° Zers.) **34 II**, 2222.

1-Oxy-6-methyl-1.2.3-benztriazol, Methylier.-Prodd. **31 II**, 718.

1-Methyl-6-oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 151°) **34 II**, 2221.

1-Methyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd **31 II**, 719.

5-Amino-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid, Hydrochlorid **31 I**, 970*.

C_7H_7OCl *o*-**Chlorbenzylalkohol** **31 I**, 1284.

p-**Chlorbenzylalkohol** **31 I**, 1284.

3-Chlor-2-methylphenol (**1-Methyl-2-oxy-6-chlorbenzol**), Darst. **30 II**, 984*; Rkk. **30 II**, 801*; (Verwend.) **32 I**, 3013*.

4-Chlor-2-methylphenol (**1-Methyl-2-oxy-5-chlorbenzol**, **1-Oxy-2-methyl-4-chlorbenzol**, **5-Chlor-2-oxytoluol**) (F. 45°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; Bldg. **31 II**, 2864; C-Alkylier. **30 II**, 984*; **34 I**, 2006*; Rk.: mit Na_2S u. NaOH **33 I**, 675*; mit Benzylchlorid **34 I**, 83*; mit m-Jodnitrobenzol **34 I**, 2117; mit Aldehyden **30 II**, 1453*; mit CH_2O **31 I**, 2115*; Verwend. **32 I**, 3014*.

5-Chlor-2-methylphenol (**3-Chlor-6-methylphenol**, **1-Methyl-4-chlor-2-oxybenzol**), Einw. v. CO_2 auf d. Na-Salz **31 II**, 768*; Rk. mit Aldehyden (Verwend.) **32 I**, 3013*.

6-Chlor-2-methylphenol, Rk. mit CH_2O (Verwend.) **31 II**, 3176*.

2-Chlor-3-methylphenol (*o*-**Chlor-*m*-kresol**) (F. 49—50°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 689; Verwend. **31 I**, 1529*.

4-Chlor-3-methylphenol (**1-Methyl-3-oxy-6-chlorbenzol**, *p*-**Chlor-***m*-**kresol**, **6-Chlor-3-oxytoluol**, **Raschit**) (F. 55,5°), Darst.: aus o-Chlortoluol, Chlorier. **34 I**, 689; aus 2.5-Dichlortoluol **31 II**, 2864; aus m-Kresol **32 II**, 1512*; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II**, 1512*; Alkylier. **30 I**, 736*; **II**, 1132*; **34 I**, 2006*; Rk.: mit Benzylchlorid **34 I**, 83*; mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2118; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Aldehyden **30 II**, 1453*; keimtötende Wrkg. **32 II**, 77; **33 II**, 1047; (Wertbest.) **32 II**, 99.

Verwend.: für Kunstharze **31 I**, 1529*; für Azofarbstoffe **30 II**, 144*; in d. Kosmetik **34 I**, 962; zur Konservier. **33 I**, 2432; **II**, 283, 471, 1632; v. koll. — zur Konservier. v. Immunseren **32 I**, 2974; zur Verhinder. d. Schimmelbldg. auf Leder **30 I**, 1572.

Analyt. Rkk. **33 I**, 3990.

6-Chlor-3-methylphenol (**2-Chlor-5-methylphenol**, **6-Chlor-***m*-**kresol**, **1-Methyl-4-chlor-3-oxybenzol**) (F. 46°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 689; Bldg. **31 I**, 261; Einw. v. CO_2 **31 II**, 1634*; **32 II**, 1079*.

2-Chlor-4-methylphenol [**1-Methyl-3(5)-chlor-4-oxybenzol**] ($K_{p.738}$ 197—198°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; (Derivv.) **34 I**, 1642; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II**, 1512*; Rk.: mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Aldehyden (Verwend.) **32 I**, 3012*.

3-Chlor-4-methylphenol (**1-Methyl-2-chlor-4-oxybenzol**, **3-Chlor-***p*-**kresol**) (F. 54°), Darst., Eigg. **32 I**, 3417; Einw. v. CO_2 auf d. Na-Salz **31 II**, 768*; Verwend. **31 II**, 3175*.

x-Chlorkresol, Herst. **32 II**, 924*.

o-**Chloranisol**, Darst., Rkk., Erkennen d. Chloranisols v. Autenrieth als Gemisch v. — mit p-Chloranisol **30 I**, 373; spektrochem. Daten **32 I**, 1991; Rk.: mit $ClSO_3H$ **32 I**, 2313; mit Oxalylchlorid **33 II**, 2817; mit asymm. Phthalylchlorid **32 I**, 3176; Wrkg. als Insektenvertilg.-Mittel **34 II**, 2582.

m-**Chloranisol**, spektrochem. Daten **32 I**, 1991.

p-**Chloranisol** ($K_{p.12}$ 79,5°), Darst., Rkk., Erkennen d. Chloranisols v. Autenrieth als Gemisch v. — mit o-Chloranisol **30 I**, 373; spektrochem. Daten **32 I**, 1991; Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 1093; Bromier. **30 I**, 2402; Rk.: mit Benzophenonen **30 II**, 3851*; mit Zimtsäurechlorid (+ $AlCl_3$) **30 I**, 3049.

Chloranisol v. Autenrieth ($K_{p.17}$ 87—89°), Erkennen als Gemisch v. o- u. p-Chloranisol **30 I**, 374.

C_7H_7OBr *m*-**Brombenzylalkohol** **34 II**, 2212.

p-**Brombenzylalkohol** **31 I**, 1284.

4-Brom-2-methylphenol (**5-Brom-***o*-**kresol**, **5-Brom-2-oxytoluol**) (F. 64°), Darst., Eigg. (Rkk.) **30 I**, 1776; (baktericide Wrkg.) **34 I**, 1189; Benzylier. **31 I**, 772; Rk. mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2117.

2-Brom-*m*-**kresol** (F. 58,5—59°) **34 I**, 2740.

4-Brom-3-methylphenol (*p*-**Brom-***m*-**kresol**, **6-Brom-3-oxytoluol**) (F. 63°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 II**, 2319; **32 I**, 3054; Bldg.(?) **34 II**, 3750; Rk.: mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2118; mit 3-Methoxyphthalaldehydsäure **32 I**, 228.

6-Brom-3-methylphenol (**2-Brom-5-methylphenol**, **6-Brom-***m*-**kresol**) ($K_{p.731}$ 206—208°) **32 I**, 3054; **34 I**, 2740.

2-Brom-4-methylphenol (*o*-**Brom-***p*-**kresol**, „*m*-**Brom-***p*-**kresol**", **6-Brom-***p*-**kresol**, **2-Brom-4-oxytoluol**), Selbstkondensat. **33 II**, 3132; Nitrier. v. — u. —-Carbonat **33 I**, 1432; Benzylier. **31 II**, 2009; Rk.: mit Acetylbromid (Geschwindigk.) **31 II**, 3464; mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2118.

3-Brom-4-methylphenol (**2-Brom-4-oxytoluol**), Rk. mit m-Jodnitrobenzol **34 I**, 2119.

o-**Bromanisol** (*o*-**Bromphenylmethyläther**, *o*-**Methoxybrombenzol**), Geschwindigk.: d. Entmethylier. **30 II**, 722; d. Halogenier. **32 I**, 936; Rk.: mit Li **33 II**, 206; mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit m-Methoxyphenolkalium **30 I**, 371; mit Guajacol **32 I**, 1379; mit asymm. Phthalylchlorid **32 I**, 3176.

m-**Bromanisol** (*m*-**Methoxybrombenzol**) (K_p 218 bis 221°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 370; Rk.: mit Alkaliphenolaten **30 I**, 3180; mit Resorcinmonomethyläther **33 II**, 3132.

p-**Bromanisol** (*p*-**Bromphenylmethyläther**, *p*-**Methoxybrombenzol**) ($K_{p.21}$ 103°), Darst. **31 I**, 529*; (v. Derivv.) **33 II**, 371; **34 II**, 3111; Dipolmoment **32 II**, 27, 2602; Geschwindigk.: d. Entmethylier. **30 II**, 722; d. Halogenier. **32 I**, 936; Bromier. **30 I**, 2402; Rk.: mit Li **33 II**, 206; mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit Aminoalkylchloriden **30 II**, 2052*; mit Äthylenoxyd u. Mg **31 I**, 262; mit d. Rk.-Prod. aus Trioxymethylen, $ZnCl_2$ u. HCl **32 II**, 2956; mit Phenolen **31 I**, 1908; mit m-Methoxyphenolkalium **30 I**, 371; mit Hydrochinonmonomethylätherkalium **33 II**, 3132; mit o-Phthalylchlorid **30 II**, 2258.

C_7H_7OJ *p*-**Jodbenzylalkohol**, Einw. v. NaOH **30 I**, 3434.

o-**Jodanisol**, Rk.: mit Cu (Eigg.) **32 I**, 675; mit o-Jodnitrobenzol **34 II**, 58; mit asymm. Phthalylchlorid **32 I**, 3176.

m **Jodanisol** ($K_{p.14}$ 123°), Darst., Jodidchlorid **33 I**, 1431; Eigg., Rk. mit Cu **32 I**, 675.

p-**Jodanisol** (F. 53°), Darst., Jodidchlorid **31 II**, 424; Bldg. **33 I**, 2676; elektr. Moment **32 II**, 27; Eigg., Rkk. **32 I**, 675.

C_7H_7OF *o*-**Fluoranisol** ($K_{p.12}$ 59,2°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; Nitrier. **33 II**, 2813; Entmethylier. **34 II**, 1117.

m-**Fluoranisol** (**1-Fluor-3-methoxybenzol**) ($K_{p.743}$ 158°) **31 II**, 3603; **32 II**, 1444.

p-**Fluoranisol** ($K_{p.21}$ 60°), Darst., Eigg. **31 II**, 3603; elektr. Moment **32 II**, 27; Nitrier. **33 II**, 2814.

C_7H_7OAs *techn.* **Methylphenylarsinoxyd**, Verwend. zur Holzkonservier. **31 II**, 2254*; **32 II**, 2581*; **34 II**, 686*.

p-**Tolylarsinoxyd** (F. 188—190°) **30 I**, 663; **II**, 1694.

C_7H_7OB *o*-**Tolylboroxyd** **31 I**, 263.

p-**Tolylboroxyd** (F. 259°) **31 I**, 263.

C_7H_7OLi *o*-**Anisyllithium**, Darst. **33 II**, 206.

p-**Anisyllithium** (*p*-**Methoxyphenyllithium**), Darst. **33 II**, 206; Rkk. **30 II**, 3566; **33 I**, 2101.

C_7H_7OSb *p*-**Tolylstibinoxyd** **33 I**, 3073.

$C_7H_7O_2N$ (s. *Anthranilsäure* [*o-Aminobenzoesäure*]). **Phenylnitromethan** bzw. *aci*-**Phenylnitromethan** ($K_{p.35}$ 140—142°), Darst. bzw. Bldg.: aus Toluol **30 II**, 2637; **34 II**, 1917; aus [α-Nitrosobenzal]-phthalidoxyd bzw. Phenylnitrodiketohydrinden **34 I**, 2746; aus d. K-Salz d. 3-Oxo-4-nitro-1,4-diphenyl-1-buten-1-carbonsäure **30 I**, 2555; Ramanspektr. **31 II**, 3575; Oxydat. **34 I**, 1485; Nitrier. **30 I**, 43; Überführ. in Benzhydroxamsäurechlorid (Mechanismus) **33 I**, 1114; Rk.: mit Halogenverbb. **30 II**, 3283; mit Furfuralacetophenon **31 I**, 1287; d. Hg-Salzes mit Triphenylchlormethan **34 I**, 692.

techn. **Nitrotoluol**, Herst. aus Shukkokorohöl **33 I**, 3521; **33 II**, 2486; Red. **33 I**, 2149*; Verwend.: v. fl. — zur Herst. v. Sprengstoffen **31 I**, 2151*; zur Erhöh. d. Brisanz v. Nitroglycerin **31 II**, 2818; für Alterungsschutzmittel **31 II**, 328*; —-Vergift. **31 I**, 965; Best. **33 II**, 2710.

o-**Nitrotoluol** (**1-Methyl-2-nitrobenzol**) ($K_{p.766}$ 221,7°), Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Bldg. aus Toluol, Ausbeute **31 II**, 2861; **33 I**, 2675.

Physik.-chem. Konstanten **33 I**, 3426; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2273; Ultrarotabsorpt. **30 II**, 356; Ramanspektr. **30 II**, 1831; **31 I**, 1416; **II**, 3575; **32 II**, 836, 837; röntgenograph. Unters. **30 I**, 3001; **31 I**, 2309; Dispers. d. elektroopt. Kerreffektes im kurzwelligen Infrarotspektr. **34 I**, 1007; elektr. u. elektroopt. Konstanten (Abhängigk. vom Reinh.-Grad) **30 I**, 945; **II**, 1342; DE. **30 II**, 95; Dipolmoment **31 II**, 1987; **33 II**, 370; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in —

34 I, 2899; Diamagnetismus **34 II**, 2191; (Einfl. d. Temp.) **33 II**, 2953; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zur Struktur) **31 I**, 31; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Elektroendosmose gegen Glasoberflächen **31 I**, 3661; Red. (in 2 Phasen) **33 II**, 280*; (mit verschied. Agenzien) **30 I**, 2239; (mit Fe) **31 I**, 2936*; **II**, 2933*; (mit $SnCl_2$) **31 I**, 1746; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (elektrochem.) **32 II**, 1155; (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; Oxydat. **30 II**, 1366; **31 I**, 2537*; **33 II**, 2810; Chlorier. **31 I**, 1600; Bromier. **32 I**, 1777; (Mechanismus, Struktur d. Bromier.-Prod.) **32 II**, 2955; Nitrier. **33 I**, 2675; (Mechanismus) **33 I**, 2798; Isopropylier. **30 I**, 356; Rk. mit Grignardverbb. (Rk.-Fähigk.) **30 I**, 3023; (Auftreten v. Leuchterscheinn.) **30 II**, 1196; mit Resorcin **34 II**, 1169; mit Chalkonen **34 II**, 936; Syst.: mit Benzoesäure **31 I**, 2965; mit Zentralit **33 I**, 2631; photochem. Verh. **33 II**, 211, 2670; Gewerbehygiene in —-Betrieben **31 I**, 3708.

Verwend.: für Brennstoffe **30 II**, 1321*; für nichtklopfende Motorbrennstoffe **30 II**, 1178*; in Sprengstoffen **33 II**, 2929*; als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

Best.: in Nitrocellulosepulver **34 I**, 2076; d. „akt. H" **30 I**, 1466; v. W. in — durch CaH_2 **30 I**, 2927; v. Mineralsäuren in techn. — **30 I**, 1084.

***m*-Nitrotoluol** (Kp.760 232,6°), Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Darst. aus 3-Nitro-4-aminotoluol **32 II**, 3552; Bldg. aus Toluol (Ausbeute) **31 II**, 2861; **33 I**, 2675.

Physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 3426; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2273; Ultrarotabsorpt. **30 II**, 356; Ramanspektr. **30 II**, 1831; **31 I**, 1416; **II**, 3575; **32 II**, 836, 837; elektr. u. elektroopt. Konstanten (Abhängigk. v. Reinheitsgrade) **30 I**, 945; **II**, 1342; Dipolmoment **31 II**, 1987; **33 II**, 370; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Diamagnetismus **34 II**, 2191; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zur Struktur) **31 I**, 31; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; bin. Systeme mit Naphthalin, p-Toluidin u. o-Nitrophenol **33 I**, 3154.

Red. **31 I**, 1746; **32 I**, 2708; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; Halogenier. in d. Seitenkette **30 II**, 3081*; Monochlorier. **34 I**, 3460; Nitrier. **33 I**, 2675; Sulfurier. **33 I**, 1431, 2809; Rk. mit o-Phenylendiamin **31 I**, 63.

Best. v. W. in — durch CaH_2 **30 I**, 2927.

***p*-Nitrotoluol** (F. 55°), Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Darst. bzw. Bldg.: aus Toluol (Ausbeute) **31 II**, 2861; **33 I**, 2675; aus p-Jodtoluol **31 I**, 3457; aus Tetra-p-tolylzinn **33 I**, 3073; aus p-Cymol **33 II**, 857; aus Dimethyl-p-nitrobenzylphenacylammoniumbromid **30 II**, 3139; Reinig. **32 I**, 1440*, 2612; **33 II**, 2596*.

Homochromisomerie **33 I**, 2536; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1882; **34 I**, 2273; Ramanspektr. **30 II**, 1831; **31 I**, 1416; **II**, 3575; **32 II**, 836, 837; Dipolmoment **31 II**, 1987; **33 II**, 370; Leitfähigk. v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 2899; Diamagnetismus **34 II**, 2191; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Syst.: mit Naphthalin, p-Toluidin bzw. o-Nitrophenol **33 I**, 3154; mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947; mit Zentralit **33 I**, 2631; mit Nitromannit bzw. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; mit Benzoesäure **31 I**, 2965; mit Salicylsäure **30 I**, 1616; isomorphe Vertretbark. **32 I**, 5.

Trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) bzw. Red. (+ Ce) **33 I**, 2076; Red. (mit Zn in Ggw. v. NH_4Cl) **31 II**, 187; (durch $SnCl_2$) **31 I**, 1746; (Geschwindigk.) **30 I**, 1612; (durch Na-Alkoholate) **31 II**, 986; (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; (elektrochem.) **32 II**, 1155; Oxydat. **32 II**, 3553; **33 II**, 2810; (elektrochem.) **31 I**, 1419; Chlorier. **31 I**, 1600; Nitrier. **33 I**, 2675; Einw. v. Piperidin + Na-Amid **32 II**, 361; Gewerbehygiene in —-Betrieben **31 I**, 3708.

Verwend.: für Brennstoffe **30 II**, 1321*; für nicht klopfende Motorbrennstoffe **30 II**, 1178*; in Sprengstoffen **33 II**, 2929*.

Best.: v. W. in — durch CaH_2 **30 I**, 2927; v. Mineralsäuren in techn. — **30 I**, 1084.

***o*-Nitrosobenzylalkohol** **32 I**, 1080.

Nitroso-*o*-kresol, Methylier. **30 II**, 3273.

4-Nitroso-3-methylphenol („6-Nitroso-*m*-kresol"), Bldg. **30 I**, 2396; Methylier. **30 II**, 3273.

***o*-Nitroso-*m*-kresol**, Verwend. **32 II**, 3308.

***o*-Nitrosoanisol** (F. 103°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 526; Assoziat. in Lsgg. **32 I**, 1081; Rk. mit Nitrosobenzolen **30 II**, 983*; **31 II**, 1491*; Syst. mit p-Bromnitrosobenzol bzw. Nitrosomesitylen **33 II**, 1179.

***p*-Nitrosoanisol**, Rkk. **32 II**, 523.

2.4-Dimethyl-3-furylisocyanat (Kp.81 74—75°) **34 I**, 3853.

2.5-Dimethyl-3-furylisocyanat (Kp.20 68°) **34 I**, 3853.

***m*-Hydroxylaminobenzaldehyd** **31 II**, 42.

Furylacroleinoxim, Darst., Eigg. **31 II**, 1428; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Salicylaldoxim (F. 57—58°), Darst., Eigg., Red. **34 II**, 3112; Schwermetallsalze **31 II**, 93; Koordinat.-Verbb. mit Ni u. Co **31 I**, 1746; Rk. mit Senfölen **31 I**, 1099; (Phenylsenfölen) **31 II**, 2988; kupferspezif. Atomgruppe **32 I**, 520; Verwend.: zur Cu-Best. **30 II**, 2677; **31 II**, 93; **32 II**, 412; **33 I**, 3987; **II**, 747; **34 I**, 2626; (Mikrobest.) **31 II**, 3126; (Einfl. v. Ni u. Salzen schwacher Säuren) **31 I**, 1746; (u. Trenn. v. Cu u. Ni) **33 II**, 3462; zur Mikrobest. d. Pd **34 I**, 1528.

3-Oxybenzaldehydoxim, Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.

4-Oxybenzaldehydoxim, Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1780.

Benzochinon-1.4-monoximmethyläther (*p*-Chinonoximmethyläther) (F. 83,5°), Darst., Eigg. **30 II**, 3273; Bldg. **32 II**, 523; Absorpt. (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34 I**, 3461.

β-Methylpyridin-α-carbonsäure **31 I**, 1292.

α-Methylpyridin-α′-carbonsäure (F. 96—97°) **31 I**, 1292, 2759, 2760.

β-Methylnicotinsäure (F. 214—215°) **33 II**, 2399.

6-Methylnicotinsäure (2-Methylpyridin-5-carbonsäure) (F. 207—208°), Darst., Eigg. **31 II**, 1290; (Rkk., Derivv.) **32 I**, 1904; Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 3556.

***m*-Aminobenzoesäure**, Darst. aus Nitrophthalsäure **34 II**, 1688*; Bldg.: aus m-Amino-ω-trichloracetophenon **32 I**, 219; (Hydrochlorid d. Methylesters) **32 I**, 218; aus m-Nitrobenzoesäure **31 I**, 1746; Absorpt.-Spektr. (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; polare Eigg. **34 II**, 3239, 3754; DE. wss. Lsgg. **33 II**, 992; Acidität **34 I**, 16; Dissoziat.-Konstante u. isoelektr. Punkt **32 I**, 976; (potentiometr. Titrat.) **33 I**, 463; Krystallisat. (Einfl. v. Gallensäure) **31 II**, 266; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; Adsorpt. durch Zr-Hydroxyd **30 I**, 1912.

Oxydat. durch $KMnO_4$ (Best. d. Oxydat.-Grades) **34 I**, 2266; Hydrier. **34 II**, 1912; Chlorier. **31 I**, 1428; Nitrier. **31 I** 3457; Rhodanier. **34 I**, 1478; Rk.: mit Phosgen, Thiophosgen bzw. 3-Carboxyphenylthiocarbimid **30 I**, 738*; mit Halogenalkylchinolinen **30 I**, 1539*; mit m-Kresotinsäure **30 II**, 3857*; Methylester **34 I**, 1245*; halogensubstituierte Alkaminester **30 I**, 1371*; Strychninsalz **34 II**, 3256; Einfl. auf Diphtheriegift **32 I**, 2727; Verwend.: in Seifen **33 I**, 695*; für Farbstoffe **32 I**, 1834*; (Äthylester) **32 II**, 2378*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotierte — s. unter $C_7H_6O_3N_2$.

***p*-Aminobenzoesäure** (F. 185°), Darst. aus Nitrophthalsäure **34 II**, 1688*; Bldg.: aus p-Nitrobenzoesäure **31 I**, 1746, 3465; aus

4'-Amino-2.4.6-trimethoxybenzophenon **33 II**, 871.

Absorpt.-Spektr. (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; polare Eigg. **34 II**, 3239, 3754; Dissoziat.-Konstante u. isoelektr. Punkt **32 I**, 976; elektrometr. Titrat. **31 I**, 592; **33 I**, 463; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; DE. wss. Lsgg. **33 II**, 992; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; Adsorpt. durch Zr-Hydroxyd **30 I**, 1912; Syst. mit NH_3 **33 I**, 3084.

Oxydat. durch $KMnO_4$ (Best. d. Oxydat.-Grades) **34 I**, 2266; Hydrier. **34 II**, 1912; Chlorier. **31 I**, 1428; Nitrier. **31 I**, 3457; Rk.: mit N_3H **32 II**, 2448; mit PCl_5 **30 II**, 1281*; mit $COCl_2$ **30 II**, 2051*; **31 I**, 1010*; d. Hydrochlorids mit NH_4SCN **32 I**, 220; mit Glycerin (+ Oxydat.-Mittel, H_2SO_4 oder H_3AsO_4 u. W.) **32 II**, 3307*; mit Harnstoff **33 II**, 1019,3413; mit Crotonaldehyd in Ggw. v. Oxydat.-Mitteln **33 I**, 1687*; mit Pernitrosocampher **31 I**, 454; mit Salicylsäure **30 II**, 3857*; mit 3-Carbäthoxy-2.5-dimethylpyrrol-3-carbonsäure **31 II**, 3473; v. Estern mit Resorcin, Dimethylanilin u. Diäthyl-m-aminophenol **30 I**, 64.

Fluorsilicat **31 I**, 2866; Strychninsalz **34 II**, 3256; Triäthylbleisalz **30 II**, 1855; halogensubstituierte Alkaminester **30 I**, 1371*.

Einfl.: auf d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; auf d. O_2-Absorpt. v. Leinöl **34 II**, 1911; auf Diphtheriegift **32 I**, 2727; v. Salzen auf d. Entw. v. Colibakterien **33 II**, 3859; W.-Kulturverss. mit — **32 I**, 2505; Schicksal im Kaninchen **34 I**, 561.

Verwend.: in Seifen **33 I**, 695*; für Farbstoffe **32 I**, 1834*; v. Estern für therapeut. Verbb. **30 II**, 583*; **33 I**, 3103*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; Nachweis: von —-Verbb. (mittels NaOCl) **34 I**, 2325; (mittels d. Diazork.) **34 II**, 2109; diazotierte — s. unter $C_7H_6O_3N_2$.

Äthylester (Anästhesin, *p*-Carbäthoxyanilin) (F. 90,5°), Lokalanästhetika v. —-Typ (Chemie u. Synth.) **31 II**, 1879; Darst.: aus p-Nitrobenzoesäureäthylester **31 I**, 2470; d. Hydrochlorids aus d. Säurechloridhydrochlorid u. A. **30 II**, 1281*; v. wss. Lsgg. **33 I**, 3596*.

Diazotier. **34 II**, 3748; Rk.: mit $Cu(CNS)_2$ **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; mit Äthylenbromid **33 II**, 1873; mit Desylchlorid (Geschwindigk.) **32 I**, 2033; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1282*; mit Halogenalkylchinolinen **30 I**, 1539*; mit Benzthiazolen **34 I**, 1194; mit Dipyridyl-2-thioharnstoff (in Ggw. entschwefelnder Mittel) **33 II**, 1551*; mit Campher (Arzneimittel) **30 II**, 583*; mit Pernitrosocampher **31 I**, 454; mit Säurechloriden **31 I**, 1276; mit Nicotinsäurechlorid **31 I**, 362*; mit *β*-Chloräthansulfonsäure **34 I**, 1302; Überführ. in symm. [p-Carboxäthylphenyl]-guanylthioharnstoff **30 I**, 1289; Einfl. auf d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987.

—-Vergift. **34 II**, 3984; Unverträglichk. mit Arzneimitteln **32 I**, 250; therapeut. Verwend.: als **Anästhalgin 33 II**, 3724; als **Identhesin 33 I**, 2278; d. phenolsulfonsauren — als **Subcutin 30 I**, 255.

Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285; mikrochem. Rkk. **33 I**, 3995; analyt. Rkk. **34 I**, 91; Farbrkk. **30 II**, 1896; (mit NaOCl) **34 I**, 2325; (mit Furfurol) **32 II**, 1484; Nachweis mit p-Nitrobenzylhalogeniden **32 II**, 3751; colorimetr. Best. mit *β*-Naphthol **30 II**, 1583; bromometr. Best. **32 II**, 1484, 3925; diazotierter — s. unter $C_7H_6O_3N_2$.

Methylester, Darst. **34 I**, 1245*; Antimonier. **32 II**, 1629; Rk.: mit Äthylenbromid **33 II**, 1873; mit p-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 676; Verwend. **31 II**, 3415*; diazotierter — s. unter $C_7H_6O_3N_2$.

Anilinoameisensäure (*N*-**Phenylaminoameisensäure**). — **Äthylester** (*N*-**Phenylurethan, Äthyl-*N*-phenylurethan, Euphorin**) (F. 51,5°), Darst., Eigg. **30 II**, 547; Bldg. aus Phenylhydrazo-p-kresol-o-carbonsäuremethylester **31 II**, 1128; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; Rk. mit Resorcin **30 II**, 1216; Einfl.: auf d. Oxydat. d. Oxalsäure in Ggw. v. Tierkohle **30 II**, 1571; auf d. Oxydat. v. Fructose an d. Oberfläche v. Fullererde **33 II**, 496; auf d. Bldg. v. Methylglyoxal u. Brenztraubensäure durch Hefen **31 I**, 1301; auf d. Ausnutzungsgrad d. Atmungsenergie beim Wachstum d. Schimmelpilze **34 II**, 264; auf Dehydrogenasen **31 II**, 1437; auf d. W.-Permeabilität lebender Zellen **32 II**, 560; auf d. Atmung d. Blastoderms, Embryos u. Dottersacks v. Vögeln **33 I**, 2269; narkot. Wrkg. u. Permeabilität **30 II**, 1248; Verwend. **33 I**, 663*; analyt. Rkk. **33 II**, 2431.

Methylester (Methyl-*N*-phenylurethan) (F. 46°) **30 II**, 547.

Crotylidencyanessigsäure, Äthylester (F. 57 bis 58°) **30 II**, 369.

1-Cyancyclopenten-2-carbonsäure, Äthylester **34 II**, 1447.

Furylacrylamid (F. 168°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 1428; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Salicylsäureamid (Salicylamid), Ursache d. schweren Verseifbark. **31 I**, 1749; Acetonier. **32 II**, 868; Rk.: mit NH_2OH **31 II**, 416; mit Chloressigsäure **33 II**, 2125; mit *α*-Bromisovalerylbromid **33 II**, 2661; v. — u. o-Acylderivv. mit Chloral **30 II**, 584*; Mol.-Verbb. mit Antipyrinen **34 I**, 731*; Herst. eines —-haltigen Liniments **33 I**, 1972*.

4-Acetoxypyridin (F. 140—150°) **30 I**, 2419.

2-Formaminophenol, Rk. mit Paraldehyd **33 II**, 3195*.

Carbaminsäurephenylester, Verwend. **33 I**, 663*.

Benzhydroxamsäure (Benzhydroximsäure) (F. 128—129°), Darst.: aus Benzoylurethan **30 I**, 70; aus Benzaldehyd u. Nitroxyl (Mechanismus) **31 I**, 3110; Bldg.: aus Phenyljodnitromethan **32 II**, 2043; aus d. Benzoylderiv. d. Oxamidhydroxim- bzw. -hydroxamsäure **30 II**, 724; Allylier. **30 I**, 2556; Rk.: mit Br (Mechanismus) **33 I**, 2396; mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2989; Komplexsalze: mit Fe u. Cu **30 II**, 554; mit V^{III} **32 I**, 1072; maßanalyt. Best. **34 I**, 210.

Pyridinbetain, Rhodanid **34 I**, 1079*.

Homarin (Picolinsäuremethylbetain), Vork.: im Extrakt d. Archenmuschel **34 I**, 1062; im Muskel d. Hummers (Salze, Nichtidentität mit Trigonellin) **34 I**, 414; (Eigg., Rkk., Salze, Konst.) **34 I**, 3357.

Trigonellin (Nicotinsäuremethylbetain), Vork.: in Pflanzen **32 I**, 847; (Bldg.) **32 II**, 1640; **33 II**, 1046; in Sojasamen (Verh. bei d. Keim.) **34 I**, 2436; im Guatemalakaffee (Synth., Eigg., F., Rkk., Derivv.) **31 II**, 60; Gewinn. aus Rohkaffee **32 I**, 1963; —-Geh. d. Kaffees (Pt-Salz) **31 II**, 1073; Vork.: im Tierreich (Übersicht) **34 I**, 3357; im u. Harn **32 II**, 1464; (Auffass. d. Gynesinchloraurats v. Kutscher u. Lohmann als —-Chloraurat) **32 II**, 395; Isolier. aus Dictamnus albus **30 I**, 2425; Jodblei-Doppelsalz **31 I**, 2759; Fäll. durch Rufiansäure **30 I**, 3436; Mikro-Rkk. (Nachweis in d. Pflanze) **32 I**, 847; Best. im rohen u. gerösteten Kaffee **31 II**, 1074.

Isonicotinsäuremethylbetain 34 I, 3357.

$C_7H_7O_2N_3$ **1-Oxymethyl-5-oxybenzo-1.2.3-triazol** (F. 187° Zers.) **34 II**, 2222.

4-Oxymethyl-5-oxybenzo-1.2.3-triazol 34 II, 2222.

Nitroformaldehydphenylhydrazon (F. 92°) **30 II**, 372.

2-Methyl-5-[cyanmethyl]-imidazol-4-carbonsäure (F. 224°) **34 I**, 546.

Benzolazoxycarbonsäureamid, Konst. **30 II**, 906; Oxydat.-Wrkg. **30 I**, 2548; **II**, 44; Verseif. **31 II**, 2002; **32 II**, 3865; (Verharz.) **32 II**, 699.

Pyridindicarbonsäure-(2.6)-diamid **34 II**, 250.

2.4-Dimethyl-3-furfuroylazid **34 I**, 3853.

2.5-Dimethyl-3-furfuroylazid (F. 24—25°) **34 I**, 3853.

***m*-Nitrobenzamidin** **32 I**, 220.

***p*-Nitrobenzamidin** (F. 215°), Rk. mit Malonsäureestern **30 I**, 438*, 1540*; HCl-Salz **32 I**, 220.

$C_7H_7O_2Cl$ **2-Chlor-3-oxybenzylalkohol** (F. 132° korr.) **30 II**, 552.

2-Oxy-5-chlorbenzylalkohol (F. 93°) **31 II**, 2864.

***m*-Chlorguajacol**, Verwend. **32 I**, 3013*.

1-Oxy-2-methoxy-4-chlorbenzol (**4-Chlorguajacol**, **2-Methoxy-4-chlorphenol**) (F. 156—158°), Darst., Eigg. **34 I**, 848; Rk.: mit Chlornitrobenzolen **34 II**, 1124, 1773; mit Aldehyden (Verwend.) **32 I**, 3012*.

2.4-Dimethyl-5-chlorfuran-3-aldehyd oder **2-Chlormethyl-4-methylfuran-3-aldehyd** (F. 42°) **32 II**, 3887.

2.4-Dimethylfuran-3-carbonsäurechlorid ($K_{p.11}$ 78—79°) **32 II**, 3887.

2.5-Dimethyl-3-furoylchlorid ($K_{p.15}$ 87—89°) **32 II**, 2821.

$C_7H_7O_2Br$ **Brom-*o*-oxybenzylalkohol**, therapeut. Verwend. **34 I**, 1079*.

Bromorcin, Methylier. **34 I**, 2294.

2-Methoxy-4-bromphenol (**4-Bromguajacol**), Rk.: mit Chlornitrobenzolen **34 II**, 1124, 1774; mit 2-Thiolbenzoesäure **31 II**, 447; mit Aldehyden (Verwend.) **32 I**, 3012*.

5-Bromguajacol, Rk.: mit Chlornitrobenzolen **34 II**, 1124, 1774; mit 2-Thiolbenzoesäure **31 II**, 447.

6-Bromguajacol, Bromier. **32 II**, 3702.

3-Brom-4-oxyanisol (F. 38°) **33 II**, 3132.

$C_7H_7O_2J$ **5-Jodsaligenin** (F. 138°) **30 II**, 1980.

***o*-Jodotoluol** **33 I**, 1938.

***p*-Jodotoluol** **33 I**, 1938.

$C_7H_7O_2As$ ***p*-Anisylarsinoxyd** (***p*-Methoxyphenylarsenoxyd**) **30 I**, 663; **33 I**, 1934.

$C_7H_7O_2B$ **4-Methyl-3-oxyphenylborsäureanhydrid** (F. 266—268° Zers., korr.) **33 I**, 1429.

***m*-Methoxyphenylboroxyd** (F. 159°) **31 I**, 263.

$C_7H_7O_3N$ **5-Methylfuryl-(2)-nitroäthylen** (F. 75 bis 76°) **32 II**, 1176.

***o*-Nitrobenzylalkohol** (F. 74°), Darst. bzw. Bldg. aus o-Nitrobenzaldehyd, Eigg. **33 II**, 1022; **34 I**, 2423; **II**, 3112; (Einw. v. NaOH) **30 I**, 3434; (Rk. mit Benzoylchlorid) **30 II**, 2889; Red. **32 I**, 3057; **33 II**, 1022; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1440.

***m*-Nitrobenzylalkohol** ($K_{p.18}$ 170—184°), Darst. bzw. Bldg. aus m-Nitrobenzaldehyd **33 II**, 1022; (Rk. mit PCl_5) **30 II**, 721, 2889; (Einw. v. NaOH) **30 I**, 3434; Red. **31 II**, 42; **33 II**, 1022; Einw. v. HBr **32 I**, 1777; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1440.

***p*-Nitrobenzylalkohol** (F. 93°), Darst.: aus p-Nitrobenzylbromid (Red.) **32 I**, 3057; aus p-Nitrobenzylacetat (Red.) **33 II**, 1022; aus 4-Nitrobenzaldehyd (Rk. mit PCl_5) **30 II**, 2889; (Einw. v. NaOH) **30 I**, 3434; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1440; Rk. mit Benzanthron **30 II**, 810*.

3-Nitro-2-oxytoluol (**3-Nitro-2-oxy-1-methylbenzol**, **6-Nitro-*o*-kresol**, „3-Nitro-*o*-kresol") (F. 76°), Darst.: aus o-Kresol **30 II**, 2519; **34 II**, 2069; (Äthylier.) **32 I**, 2187; (bzw. o-Toluidin, Methylier.) **30 II**, 1368; aus 2.3-Dinitrotoluol **33 II**, 371; Red. **30 II**, 3395; Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **32 II**, 1178.

4-Nitro-2-oxy-1-methylbenzol (**5-Nitro-*o*-kresol**, „4-Nitro-*o*-kresol") (F. 117°), Darst. **34 II**, 2069; Red. **30 II**, 3395; Verester. mit p-Toluolsulfonsäurechlorid **34 I**, 41.

5-Nitro-2-oxytoluol (**5-Nitro-2-oxy-1-methylbenzol**, **4-Nitro-*o*-kresol**) (F. 91°), Darst., Eigg. **30 II**, 2519; **34 II**, 2069; Mercurier. **34 II**, 2103*; Rk. mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2118.

2-Nitro-6-oxytoluol, Methylier. **32 II**, 1452.

2-Nitro-3-oxy-1-methylbenzol (**2-Nitro-*m*-kresol**), Darst., Eigg., Konst.-Best. (Identifizier. d. Nitro-m-kresols v. Gibson) **31 I**, 3111; Konst. d. Nitro-m-kresols (F. 41°) v. Gibson **31 II**, 1278; Darst. **34 I**, 2740; **II**, 2069; (Methylier.) **32 I**, 2853; Red. **34 I**, 689, 2740; Mercurier. **34 I**, 248*.

4-Nitro-3-oxytoluol (**4-Nitro-3-oxy-1-methylbenzol**, **6-Nitro-*m*-kresol**, „4-Nitro-*m*-kresol") (F. 56°), Darst. bzw. Bldg. aus m-Kresol, Eigg. **30 I**, 2396; **II**, 2519; **31 I**, 1428; **34 I**, 2740; **II**, 2069; Red. **30 II**, 3395; **34 I**, 2740; Chlorier. **34 I**, 689; Mercurier. **34 I**, 248*; Methylier. **33 I**, 603; Rk. mit p-Chlornitrobenzol **34 I**, 2118.

5-Nitro-3-oxy-1-methylbenzol **34 II**, 2069.

6-Nitro-3-oxytoluol (**6-Nitro-3-oxy-1-methylbenzol**, **4-Nitro-*m*-kresol**, „6-Nitro-*m*-kresol") (F. 130°), Darst., Eigg. **30 II**, 2519; **34 II**, 2069; Red. **30 II**, 3395; Chlorier. **34 I**, 689; Bromier. **34 I**, 2741; Mercurier. **34 I**, 248*.

2-Nitro-4-oxytoluol (**2-Nitro-4-oxy-1-methylbenzol**, **3-Nitro-4-methylphenol**, **3-Nitro-*p*-kresol**, „2-Nitro-*p*-kresol") (F. 78,5°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2854; **33 I**, 3188; **34 II**, 2069; Bromier. **33 I**, 1432; Rk.: mit 3-Chlor-4-methylchinolin **34 II**, 2530; mit Acetylbromid (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1768.

3-Nitro-4-oxytoluol (**3-Nitro-4-oxy-1-methylbenzol**, **2-Nitro-4-methylphenol**, „*m*-Nitro-*p*-kresol", *o*-Nitro-*p*-kresol) (F. 33°), Darst.-Verff. **34 II**, 2069; Darst.: aus p-Kresol (Eigg., Rkk.) **32 I**, 50; **33 I**, 3188; aus p-Kresolmethyläther (Eigg., Rkk.) **32 II**, 3869; Bldg. aus 4-Brom-2-nitro-4'-methyldiphenyläther **30 II**, 2382; Red. **31 I**, 1746; (elektrolyt.) **31 II**, 2450; Rk.: mit konz. H_2SO_4 **30 II**, 3272; mit Dimethylolharnstoff **31 I**, 2997; mit Opiansäure **30 II**, 2386; Addit.-Verb. mit NHs **30 I**, 1471.

Colorimetr. Best. **32 I**, 1402.

Nitrosoorcin **32 I**, 955.

***o*-Nitroanisol** ($K_{p.737}$ 265°), Darst.: aus o-Nitrochlorbenzol **33 I**, 675*; **II**, 1669; **34 II**, 3378; aus Anisol **31 I**, 1428; (bzw. o-Nitrophenol, Eigg.) **34 II**, 2071; Bldg. aus Phenyltrimethylammonium-o-nitrophenolat **31 II**, 706; Kp. **30 II**, 1079; Dipolmoment **32 II**, 2635; **33 II**, 3244; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; Red. **30 I**, 2010*; **31 I**, 1746; (elektrochem.) **32 II**, 1155; Jodier. **30 I**, 3433; Entalkylier. **31 II**, 842; Rk.: mit Di-[chlormethyl]- bzw. Methylchlormethyläther **33 II**, 371; mit CH_2O **32 I**, 2997*; mit Dimethylolharnstoff **31 I**, 2997; mit Oxalylchlorid **33 II**, 2817; [Chlormethyl]-derivv. **34 II**, 3111.

***m*-Nitroanisol** (F. 35,5°), Darst., Eigg. **34 II**, 2071; Bldg. **31 II**, 706; Dipolmoment **33 II**, 3244; elektr. Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Parachor **30 II**, 3253; Jodier. **30 I**, 3433; Entalkylier. **31 II**, 842; Rk. mit Di-[chlormethyl]- bzw. Methylchlormethyläther **33 II**, 371; [Chlormethyl]-derivv. **34 II**, 3111.

***p*-Nitroanisol** (F. 52,1°), Darst.: aus p-Nitrochlorbenzol **33 I**, 675*; **34 II**, 1844; aus p-Nitrofluorbenzol **33 I**, 3075; aus p-Nitrophenol, Eigg. **34 II**, 2071; aus Anisol **31 I**, 1428; Bldg.: aus p-Methoxyphenylborsäure **33 I**, 1429; aus Phenyltrimethylammonium-p-nitrophenolat **31 II**, 706; Lichtabsorpt. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; Dipolmoment **32 II**, 2635; **33 II**, 3244; (u. Assoziat.) **34 I**, 2401; elektr. Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Parachor **30 II**, 3253; Löslichk. in W. **33 I**, 2359; bin. Systeme: mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947; Red. **31 I**, 1746; **34 II**, 1844; (Explöss. während d. katalyt. Red. in fl. Phase) **31 II**, 2320; (elektrochem.) **32 II**, 1155; **34 II**, 3504;

Jodier. **30 I**, 3433; Entalkylier. **31 II**, 842; Rk.: mit Di-[chlormethyl]- bzw. Methylchlormethyläther **33 II**, 371; mit CH_2O **33 I**, 2410; mit Dichloroacetaldehyd **31 II**, 2004; [Chlormethyl]-derivv. **34 II**, 3111.

6-Nitroso-3-methoxyphenol **30 I**, 2396.

Protocatechualdehydoxim, Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.

o-**Hydroxylaminobenzoesäure**, Komplexsalze **30 II**, 379.

o-**Aminooxybenzoesäure**, Verwend. **32 I**, 1834*.

m-**Aminooxybenzoesäure**, Verwend. **32 I**, 1834*.

2-Amino-1-oxybenzol-6-carbonsäure, Verwend. **33 I**, 2002*.

5(„*p*")-Aminosalicylsäure (4-Amino-1-oxybenzol-2-carbonsäure, 3-Amino-6-oxybenzoesäure, 5-Amino-2-oxybenzoesäure) (F. 280°), Übersicht **34 II**, 1619; Darst.-Verff. **32 I**, 1950; Darst.: aus Benzolazosalicylsäure bzw. Azosalicylsäure **31 I**, 159*; aus Azofarbstoffen **32 II**, 1509; Sulfonier. **31 I**, 1912; Rk.: mit Äthylenchlorhydrin **30 I**, 1537*; mit 2-Phenyl-4-bromchinolin **32 II**, 1179; mit 6-Nitro-4-chlorchinazolin **30 II**, 2960*; mit 2.4-Dichlorchinazolin u. 1-Amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure **31 I**, 531*; mit m-Nitrobenzoylchlorid **30 II**, 3857*; mit Naphtholsulfonaten **32 I**, 1239; Rk. d. Methylesters mit Benzaldehyd **34 I**, 537; V-Verbb. **30 I**, 1862*; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 1834*; **33 I**, 2002*; **34 I**, 297*, 774*; diazotierte — s. unter $C_7H_6O_4N_2$.

4-Amino-3-oxybenzoesäure. — Methylester (Orthoform), Lokalanästhetica v. —-Typ (Chemie u. Synth.) **31 II**, 1879; analyt. Rkk. **34 I**, 91; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285; Farbrk. (Unterscheid. v. Cocain u. verwandten Stoffen) **32 II**, 1484.

6-Amino-*m*-oxybenzoesäure, Derivv. **30 I**, 3300.

3-Amino-4-oxybenzoesäure, antimikrobe Wrkg. d. Säure u. d. Ester **34 II**, 432.

Methylester (Orthoform neu), Rkk. **34 II**, 432; Farbrk. (Unterscheid. v. Cocain u. verwandten Stoffen) **32 II**, 1484; analyt. Rk. mit NaClO **34 I**, 2325.

o-**Oxycarbanilsäure**, Rkk.: d. Äthylesters (**2-Oxyphenylurethan**) **32 I**, 1090; **34 II**, 2831; d. Methylesters **31 I**, 2746.

2-Formyl-3-methyl-4-carboxy-pyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1251.

2-Methyl-3-formyl-5-carboxy-pyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2034; **33 I**, 3935.

2-Pyridon-*N*-essigsäure, Halogenier. **33 I**, 262*; Sulfonier. **34 II**, 3438*; Verträglichk. **31 I**, 963.

***N*-Methyl-2-pyridon-5-carbonsäure (*N*-Methyl-2-oxopyridin-5-carbonsäure)** (F. 238—240°), Darst., Eigg. **34 II**, 1993*; Rkk. **31 I**, 3172*; Äthylester **31 II**, 1291.

γ-Methyl-α-pyridon-α'-carbonsäure, Auffass. d. — v. Pauly u. Will als 2-Keto-4-methyl-Δ^3-pyrrolin-5-methincarbonsäure **30 II**, 3272.

6-Methyl-2-pyridon-4-carbonsäure (F. 314°) **30 I**, 230; **II**, 3030.

2-Keto-4-methyl-Δ^3-pyrrolin-5-methincarbonsäure, Darst., Eigg., Auffass. d. γ-Methyl-α-pyridon-α'-carbonsäure v. Pauly u. Will als — **30 II**, 3272.

α-Pyrroylessigsäure, Äthylester **34 II**, 2389.

Salicylsäureoxim, Äthylester **31 II**, 416.

Benzylnitrat **30 II**, 3397.

$C_7H_7O_3N_3$ 3-Nitrophenylmethylnitrosamin (*N*-Nitroso-3-nitromethylanilin) (F. 77°) **30 I**, 1125; **31 II**, 1408.

4-Nitrophenylmethylnitrosamin (*N*-Nitroso-4-nitromethylanilin) (F. 104°) **30 I**, 1125; **31 II**, 1408.

3-Nitro-2.6-diaminobenzaldehyd (F. 250—251°), Darst. **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

***m*-Nitrophenylharnstoff**, Rkk. **33 I**, 2239.

***p*-Nitrophenylharnstoff**, Rkk. **33 I**, 2239.

2-Methyl-3-nitrobenzoldiazoniumhydroxyd, Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **33 II**, 43.

4-Nitro-2-methylbenzoldiazoniumhydroxyd (*p*-**Nitro-*o*-toluoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes 5-Nitro-2-aminotoluol** [„**5-Nitro-*o*-toluidin**"]), Herst. fester, haltbarer Präpp. **34 I**, 3397*; Rk. mit β-naphthol-1-sulfonsaurem Na **32 I**, 2718; Zers.-Geschwindigk. d. Salze **30 II**, 3394; Rk. mit sek. Aminen **30 II**, 1288*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Borfluorid **30 I**, 2008*; (Stabilisier.) **30 I**, 2009*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30 I**, 892*.

5-Nitro-2-methylbenzoldiazoniumhydroxyd (1-Methyl-4-nitrobenzol-2-diazoniumhydroxyd, 1-Diazo-2-methyl-5-nitrobenzol, diazotiertes „4-Nitro-*o*-toluidin"), Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Borfluorid **30 II**, 1443*; Hexacyanoferriat **32 II**, 775*.

2-Nitro-4-methylbenzoldiazoniumhydroxyd(1-Diazo-4-methyl-6-nitrobenzol, *m*-Nitrotoluol-*p*-diazoniumhydroxyd, diazotiertes „*m*-Nitro-*p*-toluidin"), Darst. **32 I**, 1715*; **II**, 1366*; (haltbare Präpp.) **32 II**, 1365*; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **32 I**, 2313; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Verkochen **32 II**, 3552; Gattermannsche Rk. **32 II**, 1162; Rk.: mit KCN **30 I**, 1139; mit CuCN **30 II**, 562; mit 1.3.5-Xylenol **34 I**, 1889*; mit 1-Methyl-2-äthylaminobenzol-4-sulfonsäure **30 II**, 1288*; mit 2.3-Oxynaphthoesäurealkylestern **34 II**, 2905*.

3-Nitro-4-methylbenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 2-Nitro-4-aminotoluol), Rk. mit Bzl. **32 II**, 1168; Gattermannsche Rk. **32 II**, 1161.

Formyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 183—184°) **33 II**, 3416.

***o*-Nitrobenzoylhydrazin**, Rkk. **30 I**, 3786; **34 I**, 1495.

***m*-Nitrobenzoylhydrazin** (*m*-Nitrobenzhydrazid), Rkk. **31 I**, 2986, 2987.

***p*-Nitrobenzhydrazid**, Rkk. **30 I**, 914.

***m*-Nitrobenzamidoxim**, Methylier. **30 I**, 54.

$C_7H_7O_3N_5$ Säure $C_7H_7O_3N_5$, Bldg. d. Methylesters (F. 120°) aus d. Säure $C_6H_5O_3N$ aus 5-Azidoisoxazol **32 I**, 1374.

$C_7H_7O_3Cl$ 2-Chloräthylfuroat (Kp.9 116—117°) **33 II**, 3127.

$C_7H_7O_3Br$ 2.4-Dimethyl-5-brom-3-furancarbonsäure (F. 154° Zers.) **32 II**, 2821.

2.5-Dimethyl-4-brom-3-furancarbonsäure (F. 181°) **32 II**, 2821.

$C_7H_7O_3P$ 4-Methyl-1.2-phenylenphosphit (Kp.11 265°) **30 II**, 2521.

Methyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.15 76—77°) **32 II**, 51.

$C_7H_7O_3As$ *o*-[Oxymethyl]-phenylarsinsäureanhydrid **33 II**, 1022.

$C_7H_7O_4N$ 5-Nitrosaligenin (F. 123—126°) **33 I**, 2410.

3-Nitrokresorcin (F. 112°) **30 II**, 723.

5-Nitrokresorcin (F. 125°) **30 II**, 723.

4-Nitroguajacol, Rkk. **31 I**, 1116; **34 II**, 1774.

5-Nitroguajacol, Äthylier. **31 I**, 1117; Rk.: mit Benzylchlorid **31 II**, 851; mit Nitrohalogenbenzolen **34 II**, 1124, 1774.

3-Methoxy-5-nitrophenol **31 I**, 2463.

6-Nitroresorcin-3-methyläther (6-Nitro-3-methoxyphenol), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2169; Bldg. **30 I**, 2396; Rkk. **34 II**, 934.

2-Nitro-4-methoxyphenol, Rkk. **31 I** 2463; **34 II**, 3762.

3-Nitro-4-methoxyphenol, Rkk. **31 I**, 2463.

Komenaminsäuremethyläther (5-Methoxy-4-pyridon-2-carbonsäure) (F. 267° Zers.) **32 I**, 398.

2-Methyl-3.5-dicarboxypyrrol, Diäthylester (F. 132°) **32 I**, 2036.

α-Cyan-β-methylglutaconsäure, Äthylester **31 I**, 3103; **32 II**, 1785.

α-Cyan-γ-methylglutaconsäure, Diäthylester (Kp.13 156°) **31 I**, 3104.

α-Cyan-α-methyl-Δ^{β}-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.16 160—161°) **31 I**, 3104.

α-Cyan-β-methyl-Δ^{α}-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester **31 I**, 3104.

Gallamid, Verwend. **34** I, 1115*.
5-Acetaminofuran-2-carbonsäure, Äthylester (F. 174°) **31** I, 3687; **32** I, 2469; **34** I, 2125.
4-Methylfuran-2.3-dicarbonsäureamid-(2) (F. 228 bis 230° korr.) **32** I, 676.
Pyromykursäure (**Furoylaminoessigsäure**), Bldg. aus Furfuracrylsäure im Kaninchenorganismus **32** I, 1264.
$C_7H_7O_4N_3$ **3.5-Dinitro-2-aminotoluol** („3.5-Dinitro-*o*-toluidin"), Verwend. **30** I, 2803*.
2.3-Dinitro-4-aminotoluol **30** I, 2242.
2.5-Dinitro-p-toluidin, Red. **30** I, 42.
2.6-Dinitro-4-aminotoluol („2.6-Dinitro-*p*-toluidin") (F. 171°), Darst., Eigg. **30** I, 42; Rkk. **30** I, 2242; **33** I, 3722.
2.6-Dinitro-4-methylanilin („3.5-Dinitro-*p*-toluidin"), Darst., Verwend. **30** I, 746*; Red. **30** I, 42; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33** II, 675.
2.4-Dinitro-*N*-methylanilin (F. 177.5—178°), Darst., Nitrier. **31** I, 1274; Bldg., Eigg., Derivv. **34** II, 757; Bldg.-Geschwindigk. **33** II, 856; physikal. Eigg. **31** I, 2866; Red. **30** I, 42; II, 1375.
3.6-Dinitro-*N*-methylanilin (F. 163°) **30** I, 1125.
4-Methyl-2-nitrobenzol-1-nitramin, Verwend. d. Alkalisalze **34** II, 340*.
***p*-Nitro-*o*-methoxy-*anti*-diazobenzol**, Kuppel. in alkal. Medium **31** II, 2875.
1-Diazo-2-methoxy-4-nitrobenzol (**diazotiertes 5-Nitro-*o*-anisidin, diazotiertes 5-Nitro-2-amino-1-methoxybenzol, Echtrotsalz B**), Herst. haltbarer Präpp. **32** I, 3499*; II, 1365*; Rk.: mit 1.3.5-Xylenol **34** I, 1889*; mit K-Äthylxanthogenat **31** I, 2868; mit Äthylm-sulfanilsäure **30** II, 1287*; mit 1-Sulfo-2.3-oxynaphthoesäureanilid **33** I, 2319*; Einw. auf Seide u. Wolle **31** II, 911; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*; Verwend.: als Farbstoff **31** I, 2270*; v. Echtrotsalz B für tiefes Rot **31** II, 2789.
1-Diazo-2-methoxy-5-nitrobenzol (**diazotiertes 4-Nitro-*o*-anisidin, 3-Nitro-6-methoxybenzoldiazoniumhydroxyd**), haltbare Präpp. **32** I, 3499*; Zers.-Geschwindigk. **33** I, 2395; Rk. mit 1.3.5-Xylenol **34** I, 1889*; Fluorborate **33** I, 2318*; II, 2814; (Stabilisier.) **30** I, 2008*; (Rkk.) **33** II, 2814; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30** I, 892*; Verwend. d. Sulfats **33** II, 304*; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*.
diazotiertes 3-Nitro-4-aminoanisol, Rkk. **30** I, 203.
***p*-Nitrophenylhydrazin-β-carbonsäure**, Darst. **33** II, 3415; Äthylester **33** II, 3416.
$C_7H_7O_4N_5$ **8-Nitrotheophyllin** (F. 275°) **31** II, 3599; **33** II, 1034.
$C_7H_7O_4As$ ***o*-Formylphenylarsinsäure** **33** I, 3928.
m*-Formylphenylarsinsäure** (m*-Arsonobenzaldehyd**) **30** II, 3753; **33** I, 3928.
***p*-Formylphenylarsinsäure** (**Benzaldehyd-*p*-arsinsäure**, ***p*-Arsonobenzaldehyd**), Darst., Eigg., Derivv. **30** II, 3753; **33** I, 3928; (therapeut. Wrkg.) **31** II, 2993; Rkk. **33** II, 3563; Derivv. **33** II, 211.
***m*-Benzarsinigsäure** **30** I, 3775.
Benzoesäure-*p*-arsinigesäure **32** I, 3421.
$C_7H_7O_4B$ ***o*-Carboxyphenylborsäure** (**Phenylborsäure-*o*-carbonsäure**) (F. 152°), Darst., Eigg. **31** I, 263; Bldg. (?) aus o-Tolylborsäure **34** II, 2384.
***m*-Carboxyphenylborsäure** (**Phenylborsäure-*m*-carbonsäure**) (F. 240°) **31** I, 263; **34** II, 2384.
***p*-Carboxyphenylborsäure** (**Phenylborsäure-*p*-carbonsäure**) (F. 225°), Darst., Eigg. **31** I, 263; (Verh. gegen $KMnO_4$) **34** II, 2384; Rk. mit $CuCl_2$ **30** II, 3271.
$C_7H_7O_5N$ **2.4-Dimethyl-5-nitro-3-furancarbonsäure** (F. 182°), Darst., Eigg. **32** II, 2821; Zers.-Temp. **33** II, 3278.
2.5-Dimethyl-4-nitro-3-furancarbonsäure, Äthylester (Kp.20 119—120°) **32** II, 2821.
5-Nitro-2-furfurylacetat (F. 47°) **31** II, 236; **33** I, 1129.
4-Oxy-5-acetaminofuran-2-carbonsäure, Äthylester **34** I, 2125.
$C_7H_7O_5N_3$ **3.5-Dinitro-*o*-anisidin**, Reinig. **30** I, 3239*; Verwend. für Farbstoffe **30** I, 746*, 2802*, 2803*.
2.4-Dinitro-5-aminoanisol (F. 207°) **34** II, 758.
1.3-Dimethylkaffolid **31** I, 3568.
Apokaffein (**1.7-Dimethylkaffolid**), Rkk. **31** I, 3568.
Isoapokaffein (**3.7-Dimethylkaffolid**), Bldg. aus Theobromin **30** II, 1376; (Eigg., Rkk.) **31** I, 3568.
$C_7H_7O_5P$ **Phosphosalicylaldehyd** **32** I, 2054.
$C_7H_7O_6As$ **3-Oxybenzaldehyd-4-arsinsäure**, Rkk. **31** I, 3145*; **32** I, 3465*.
o*-Carboxyphenylarsinsäure** (o*-Benzarsinsäure**) **30** II, 2372.
p*-Carboxyphenylarsinsäure** (p*-Benzarsinsäure**, **4-Carboxybenzol-1-arsinsäure**), Darst. **30** II, 2372; Salze mit Cholin **31** I, 2673*; Rk. d. Äthylesters **30** II, 621*.
Salicylsäure-5-arsinigsäure **30** I, 3776.
$C_7H_7O_5Sb$ ***p*-Carboxyphenylstibinsäure**, Äthylester **30** I, 203.
$C_7H_7O_6N_3$ **1.2.3-Triazol-1-α-propionsäure-4.5-dicarbonsäure**, Trimethylester (F. 63—64°) **30** I, 3768.
1.2.3-Triazol-1-β-propionsäure-4.5-dicarbonsäure (F. 173°) **30** I, 3768.
$C_7H_7O_6P$ ***o*-Carboxyphenylphosphorsäure** (**Phosphosalicylsäure**), spontane Hydrolyse **32** I, 1795.
***m*-Carboxyphenylphosphorsäure**, fermentative Hydrolyse **32** I, 1795.
***p*-Carboxyphenylphosphorsäure**, fermentative Hydrolyse **32** I, 1795.
$C_7H_7O_6As$ **4-Arsonosalicylsäure** **32** I, 1089.
5-Arsonosalicylsäure (**Salicylsäure-5-arsinsäure**) **30** I, 3776; **32** I, 1089.
$C_7H_7O_7N$ **2-Nitro-x-acetoxydihydrofuran-5-carbonsäure**, Methylester **31** I, 2755.
$C_7H_7NCl_2$ **3.4-Dichlor-2-methylanilin** (**3.4-Dichlor-*o*-toluidin**, „5.6-Dichlor-4.2-toluidin"), Darst., Eigg. **30** I, 47; (Sandmeyerrk.) **30** I, 2008*.
3.5-Dichlor-2-methylanilin (**4.6-Dichlor-2-amino-1-methylbenzol**, „4.6-Dichlor-2-toluidin") (F. 31—32°), Darst. **31** I, 1826*; Verwend. **30** I, 292*.
3.6-Dichlor-2-methylanilin („3.6-Dichlor-1.2-toluidin") (F. 40—41°) **30** I, 2008*.
4.5-Dichlor-2-methylanilin („4.5-Dichlor-2-toluidin"), Verwend. **30** I, 292*.
4.6-Dichlor-2-methylanilin (**2.4-Dichlor-6-methylanilin**, „3.5-Dichlor-*o*-toluidin") (F. 57 bis 59°), Darst., Eigg., Rkk. **33** II, 3419; Rk. mit $SOCl_2$ **32** I, 2167; Sandmeyer-Rk. **34** II, 233.
2.5-Dichlor-3-methylanilin (**2.5-Dichlor-*m*-toluidin**) **34** I, 3460.
4.6-Dichlor-3-methylanilin (**4.6-Dichlor-3-amino-1-methylbenzol**), Rk. mit $ClSO_3H$ **31** II, 2057*.
2.3-Dichlor-4-methylanilin (**1-Methyl-2.3-dichlor-4-aminobenzol**), Darst., Trenn. v. d. 2.5-Dichlorverbb. durch Sulfonier. **30** I, 290*; II 1134*; Sulfonier. **30** II, 1134*.
2.5-Dichlor-4-methylanilin (**1-Methyl-2.5-dichlor-4-aminobenzol**, **2.5-Dichlor-1.4-toluidin**), Darst., Trenn. v. d. 2.3-Dichlorverb. durch Sulfonier. **30** I, 291*; II, 1134*; Nitrier. **30** I, 2008*.
2.6-Dichlor-4-methylanilin (**3.5-Dichlor-4-aminotoluol**, „3.5-Dichlor-*p*-toluidin") (F. 60°), Darst., Sandmeyer-Rk. **34** II, 233; Bldg., Derivv. **30** II, 45.
3.5-Dichlor-4-methylanilin (**1-Amino-3.5-dichlor-4-methylbenzol**, „2.6-Dichlor-*p*-toluidin") (F. 55°), Darst., Derivv. **31** I, 1601; Sulfonier. **32** II, 2729*.
$C_7H_7NBr_2$ **3.4-Dibrom-2-methylanilin** (**3.4-Dibrom-*o*-toluidin**) (F. 44—45°) **30** I, 47.
4.6-Dibrom-2-methylanilin (**2.4-Dibrom-6-methylanilin**), Rk. mit $SOCl_2$ **32** I, 2167.
4.5-Dibrom-3-methylanilin („5.6-Dibrom-*m*-toluidin") (F. 91—91.5°) **30** II, 2122.
4.6-Dibrom-*m*-toluidin (F. 75—76°), Rkk. **32** I, 3055.

2.6-Dibrom-4-methylanilin („**3.5-Dibrom-*p*-toluidin**") (F. 74—75°), Darst., Eigg. **31 I**, 3465; Rkk. **34 I**, 2742; Perbromid **30 I**, 2880.

C_7H_7NS **Benzthiazolin**, Herst. v. Derivv. **31 II**, 2610; **32 II**, 1920.

Thiobenzamid, Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1882; Red. **31 I**, 1601; Rk.: mit O_3 **34 II**, 3247; mit Dichloraceton **30 II**, 3765; Verwend.: als Mottenschutzmittel **31 II**, 1372*, 3175*; als Zusatz zu Beizfll. **30 I**, 581*.

Farbrk. **32 II**, 3923; S-Best. mit H_2O_2 **34 I**, 3891.

Thioformanilid, Einw. v. H_2O_2 (S-Best.) **34 I**, 3891.

$C_7H_7NS_2$ ***N*-Phenyldithiocarbaminsäure**, Rk. d. NH_4-Salzes: mit Aldehyden **30 II**, 720; mit Phosgen **31 I**, 3289*; mit S_2Cl_2 **31 II**, 3463; K-Salz **31 II**, 123*; Wrkg. d. Piperidoniumverb. auf d. Glykämie **33 II**, 405; Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.

$C_7H_7N_2Br$ **2.4-Dimethyl-3-cyan-5-brompyrrol** **30 II**, 3036.

$C_7H_7N_2As$ **3.4-Benzimidazolarsin**, Rkk. **33 II**, 90*.

$C_7H_7N_3S$ **2.5-Diaminobenzthiazol**, Verwend.: für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; für Saatgutbeizen **34 II**, 831*.

4-Rhodan-1.3-diaminobenzol (F. 160—161°) **34 I**, 1478.

C_7H_7ClS **6-Chlor-1-methyl-3-thiolbenzol** ($Kp._{26}$ 122 bis 123°) **34 II**, 597.

3-Methyl-6-chlorbenzol-1-mercaptan (F. 20°) **34 I**, 3400*.

***p*-Tolylschwefelchlorid**, Rkk. **31 II**, 2722.

$C_7H_7ClS_2$ **1-Methylmercapto-2-chlor-5-mercaptobenzol** (F. 41°) **33 I**, 3370*.

C_7H_7ClHg **Methyl-*m*-chlorphenylquecksilber** **32 I**, 2577.

$C_7H_7Cl_2As$ ***p*-Tolyldichlorarsin**, Bldg. **34 I**, 41.

$C_7H_7Cl_2Au$ **Tolylgolddichlorid** **31 II**, 2717.

$C_7H_7Cl_2Sb$ ***p*-Tolyldichlorstibin** (F. 93,5°) **32 II**, 1629; **33 I**, 3073.

$C_7H_7Cl_2Tl$ ***p*-Tolylthalliumdichlorid** (F. 223—224°) **34 II**, 760.

$C_7H_7Cl_3Ge$ ***p*-Tolylgermaniumtrichlorid** ($Kp._{12}$ 115 bis 116°) **33 II**, 1657.

$C_7H_7Cl_3Sn$ ***o*-Tolyltrichlorstannan** ($Kp._{20}$ 154 bis 158°) **34 II**, 427.

***p*-Tolyltrichlorstannan** ($Kp._{23}$ 156—157°) **34 II**, 427.

$C_7H_7Cl_4As$ **4-Methylphenyltetrachlorarsin** **33 II**, 1023.

C_7H_7BrS **4-Methylmercaptophenylbromid** (***p*-Bromphenylmethylsulfid**, ***p*-Bromthiophenolmethyläther**) (F. 37,5°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 3463; Bldg. **34 II**, 1765; Rkk. **30 II**, 2257; **31 II**, 3102.

$C_7H_7Br_2Au$ **Benzylgolddibromid** **31 II**, 2716.

$C_7H_7Br_2Tl$ ***p*-Tolylthalliumdibromid** **31 II**, 1698.

$C_7H_7Br_3S$ **Dibromid d. Methylmercaptophenylbromids** **31 II**, 3102.

$C_7H_7Br_3Ge$ ***p*-Tolylgermaniumtribromid** ($Kp._{13}$ 155 bis 156°) **33 II**, 1657.

$C_7H_7Br_3Se$ ***p*-Tolylselentribromid** (Zers. 115 bis 116°) **33 II**, 44.

$C_7H_7JF_2$ ***p*-Tolyljodidfluorid** (F. 107—109° Zers.) **31 I**, 2618.

$C_7H_7J_2As$ ***p*-Tolyldijodarsin** **30 II**, 1694.

$C_7H_7J_3Ge$ ***p*-Tolylgermaniumtrijodid** (F. 72°) **33 II**, 1657.

$C_7H_8ON_2$ **1-Methyl-3-amino-6-nitrosobenzol** (F. 174—175°), Salze **33 II**, 444*.

***p*-Nitroso-*N*-methylanilin**, Dipolmoment **32 II**, 2636.

***N*-Nitrosomethylanilin** (**Methylphenylnitrosamin**), Darst. **34 I**, 2418; Dipolmoment **33 II**, 3244; Red. **30 I**, 1372*; Rk.: mit CuCl u. HCl **32 I**, 2834; mit Alkaliamiden in fl. NH_3 **33 II**, 3403; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; Verwend. **31 I**, 2127*.

2.6-Diaminobenzaldehyd, Darst. **31 I**, 3722*.

***N*-Phenylharnstoff** (F. 147°), Darst. bzw. Bldg. aus Harnstoff (u. Anilin) **32 II**, 3865; **33 II**, 3413; (u. Nitroharnstoff) **34 II**, 1917, 2209; (u. Biuret- bzw. Dicyansäure) **34 II**, 1615; UV-Absorpt. **30 I**, 982; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; Bromier. **30 I**, 829; **34 II**, 2982; Rk.: mit N_2H_4 **34 II**, 2209; mit Chloral **32 I**, 666; mit Kotarnin **34 I**, 230; mit p-Aminoacetanilid **31 I**, 1439; Wrkg. auf Dehydrogenasen **31 II**, 1437.

***O*-Phenylpseudoharnstoff**, Hydrochlorid (F. 225°) **33 I**, 1016*.

***o*-Aminobenzaldoxim**, Rk.: mit Senfölen **31 I**, 3678; mit Phenylisocyanat **32 I**, 812.

***m*-Aminobenzaldoxim**, Rk. mit Phenylisocyanat **32 I**, 812.

***p*-Aminobenzaldoxim**, Rk.: mit Senfölen **31 I**, 3678; mit Phenylisocyanat **32 I**, 812.

***o*-Toluoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes *o*-Toluidin**), Zers.-Geschwindigk. d. n. Diazotate **32 II**, 3865; Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Rk. v. Salzen: mit HF **30 I**, 973; mit Cu-Diaminokaliumcyanür **30 II**, 2053*; mit CuCl **32 II**, 1776; mit Na-Dimethyldithiocarbamat **32 II**, 363; mit 1.3.5-Xylenol (Verwend.) **34 I**, 1889*; Überführ. d. Sulfats in o-Kresol **30 II**, 984*; Jodidchlorid **33 I**, 2808; Phosphorhexafluorid **30 II**, 220.

***m*-Toluoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes *m*-Toluidin**), Zers. **32 II**, 699; **34 II**, 52; Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Zers.-Geschwindigk. d. n. Diazotate **32 II**, 3865; Rk. v. Salzen: mit Cu-Diaminokaliumcyanid **30 II**, 2053*; mit 1.3.5-Xylenol (Verwend.) **34 I**, 1889*; Doppelsalz mit $HgCl_2$ **32 I**, 2948.

***p*-Toluoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes *p*-Toluidin**), Herst. beständiger Salze **32 II**, 1366*; Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Zers. **32 II**, 699; **34 II**, 52; (Geschwindigk.) **32 II**, 3865; oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; **33 I**, 2939; Rk. v. Salzen: mit CuCl **32 II**, 1776; mit CuBr **32 II**, 1612; mit Cu(II)-Cyanid **31 II**, 632*; mit Cu-Diaminokaliumcyanür **30 II**, 307*, 2053*; mit Nitrobenzol **32 II**, 1168; mit Phenolen in Pufferlsgg. (Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit o-Oxychinolin **33 I**, 3980; mit Na-Dialkyldithiocarbamat **32 II**, 363; Rk. d. Cyanids mit NH_2OH **34 II**, 1765; Jodidchlorid **33 I**, 2808; Borfluorid (Herst., Eigg.) **34 I**, 944*; (haltbare wss. Disperss.) **31 II**, 906*; (Stabilisier.) **30 I**, 2008*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30 I**, 892*.

6-Methylnicotinsäureamid (F. 194°) **32 I**, 1904.

2-Acetylaminopyridin, Rkk. **34 II**, 804*.

***β*-Acetaminopyridin**, Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

***N*-Formyl-*o*-phenylendiamin** (**1-Amino-3-formylaminobenzol**), Rkk. **33 II**, 3195*; Verwend. **34 I**, 1721*.

***N*-Formyl-*p*-phenylendiamin** (**1-Amino-4-formylaminobenzol**), Rkk. **33 II**, 3195*; Verwend. **34 I**, 1721*.

***m*-Aminobenzoesäureamid**, Verwend. **31 II**, 318*.

***p*-Aminobenzamid**, Dipolmoment **33 II**, 3394.

Benzoylhydrazin (**Benzhydrazid**), Rkk. **30 II**, 3768; **33 I**, 783; Verwend. **30 II**, 2706*.

***o*-Oxybenzamidin**, Salze **32 I**, 221.

***m*-Oxybenzamidin**, Salze **32 I**, 221.

***β*-Formylphenylhydrazin** (F. 144—145°), Darst., Eigg. **31 I**, 2758, 3460; Rkk. **30 I**, 1135.

Benzamidoxim (**Benzoesäureamidoxim**), Komplexsalze **30 II**, 554; **31 I**, 2045; Einw. v. Br **32 I**, 1099.

$C_7H_8ON_4$ **1.7-Dimethylhypoxanthin**, Verss. zur Darst. v. Metallkomplexen **34 I**, 2930.

5-Amino-1-methyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd (F. 225° Zers.) **31 II**, 719.

2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 121°) **30 II**, 2133; **34 II**, 3949.

Benzolazoformamidoxim (F. 125—126°) **34 II**, 1765.

C_7H_8OS **1-Methyl-2-oxy-5-mercaptobenzol** (**Mercapto-*o*-kresol**) **33 I**, 675*, 1686*.

4-Oxy-*m*-tolylthiol, Rkk. **34 II**, 763.

Thioguajacol, Au-Verbb. **31 I**, 2868.
p-**Oxyphenylmethylsulfid** (F. 83—84°), Darst. **33 I**, 3074; baktericide Wrkg. **33 I**, 51.
p-**Mercaptoanisol** (*p*-**Methoxyphenylmercaptan**, *p*-**Methoxythiophenol**) (Kp. 227°), Darst., Eigg. **32 II**, 1453; Parachor **32 I**, 33; Rk.: mit Alkylbromiden **33 I**, 51; mit p-Chlornitrobenzol **30 II**, 383; mit 3.4.5-Trijodnitrobenzol **30 II**, 2774.
2-Propiothienon, Rkk. **32 II**, 376.
2-Methyl-5-acetothienon (Kp.15 114°), Darst., Oxydat. **33 I**, 429; Oxydat. **34 II**, 606.
4(*γ*)-Thio-2.6(*α.α'*)-dimethylpyron (**Dimethylthio-*γ*-pyron**), Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 1822; dielektr. Polarisat. in Bzl. **33 I**, 2652; Farbrk. **32 II**, 3923.
Verb. C_7H_8OS aus CH_2O u. Thiophenol **33 I**, 42.
$C_7H_8OS_2$ **4.6-Dimercapto-*o*-kresol**, Rkk. **30 I**, 216; **31 II**, 3204.
4.6-Dimercapto-*m*-kresol, Oxydat. **30 I**, 216.
2.4-Dimercaptoanisol, Methylier. **30 I**, 216.
$C_7H_8OS_3$ **2.6-Disulfmethyl-1-thiopyron** (F. 130 bis 131°) **30 II**, 3411.
C_7H_8OHg ***o*-Tolylquecksilberhydroxyd**, Darst., Eigg., Rkk. v. Salzen **33 I**, 3074; (Chlorid) **31 I**, 263, 1439; **32 I**, 2577; **33 I**, 57; (Acetat) **31 I**, 263; Verwend. für Saatgutbeizen (u. Schädlingsbekämpfungsmittel) **34 I**, 1378*, 1379*; (Acetat) **31 I**, 1965*; **34 II**, 318*; (Chlorid) **32 I**, 3338*.
m*-Tolylquecksilberhydroxyd** (m*-Hydroxymercuritoluol**), Darst., Eigg. v. Salzen (Chlorid) **31 I**, 263; **32 I**, 2948; **33 I**, 57; (Acetat) **31 I**, 263; Rkk. d. Jodids **33 I**, 3073.
***p*-Tolylquecksilberhydroxyd**, Darst., Eigg.: d. Chlorids **30 II**, 3271; **31 I**, 263, 1439; **32 II**, 1917; **33 I**, 57; d. Bromids **33 I**, 2090; d. Acetats **31 I**, 263; Konz.-Ketten mit d. Jodid **30 II**, 3127; Leitfähigk. u. Thermostabilität d. Nitrats (Fähigk. d. p-Tolylrestes zur Elektronenabgabe) **30 II**, 3126; Oxydat. d. Chlorids **32 II**, 1917; Rkk.: d. Chlorids (mit NaJ) **32 II**, 2044; (mit JCl) **33 I**, 2676; (mit H_2SO_4, dirigierende Wrkg. d. Hg) **33 II**, 3263; (mit Sn-Salzen) **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; d. Jodids **33 I**, 3073; Hg-Abscheid. d. Chlorids **32 I**, 2826; Verwend.: v. — u. Salzen für Saatgutbeizen (u. Schädlingsbekämpfungsmittel) **34 I**, 1378, 1379; d. Acetats in Saatgutbeizen **31 I**, 1965*; **34 II**, 318*; (u. Holzkonservier.-Mitteln) **30 I**, 1569*.
Benzylquecksilberhydroxyd, Darst., Eigg.: d. Jodids **32 II**, 363; d. Nitrats **30 II**, 2679; Konz.-Ketten mit d. Jodid **30 II**, 3127; Leitfähigk., Thermostabilität d. Nitrats u. Chlorids **30 II**, 3126; Rk. d. Chlorids mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; Einfl. d. Chlorids auf Urease **34 I**, 873; Verwend. **34 I**, 1378*; (v. Salzen) **34 I**, 1379*.
C_7H_8OMg **Benzylmagnesiumhydroxyd**, Darst. d. Chlorids (Einfl. v. aktivierter u. nichtaktivierter Mg-Cu-Legier. auf d. Ausbeute) **31 I**, 3450; Leitfähigk. d. Bromids in äther. Lsgg. **33 II**, 1311.
Rkk. d. Chlorids (Umlager.-Rkk.) **32 I**, 2023; (abnorme Rkk.) **32 I**, 2024; **33 II**, 1513; (Addit. an d. Äthylenbind.) **32 II**, 1283; (Rk.-Fähigk. gegenüber verschiedenen Verbb.) **30 I**, 3023; (Zers. v. Lsgg.) **30 I**, 1454; **31 I**, 2858; (Komplexverbb. mit Oxyazoverbb.) **34 II**, 3110; Rk. d. Chlorids bzw. Bromids: mit CO **33 I**, 2241; mit CO_2 **31 I**, 1742; (u. Organo-Mg-Halogeniden) **31 I**, 2046; mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit NH_2Br **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit Li bzw. Li-Phenyl **31 I**, 2036; mit AgBr **30 I**, 662; mit $PbCl_2$ **30 II**, 722; mit $PbBr_2$ **30 II**, 722; mit $AsCl_3$, $AsBr_3$ bzw. $SbCl_3$ **30 I**, 2241; mit gemischten Organo-Mg-Carbonaten **30 I**, 673; **31 I**, 2047; mit Kohlensäurediäthylester u. Isopropyl-MgBr **32 I**, 663; mit 2.3-Dibrompropen **32 II**, 2316; mit Alkylchloraminen **33 II**, 1502; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1447*; mit Chlormethyläther **32 I**, 811; mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; mit Monochlordimethyläther **30 II**, 3020; mit Anisaldehyd **30 I**, 2886; **31 I**, 777; mit Pyrrolonen **32 II**, 874; mit 10-Methoxyanthronen **32 I**, 1096; mit Benzalphthalid **32 I**, 3059; mit Aminonitrilen **32 I**, 59; mit Benzaldehydcyanhydrin **34 I**, 3738; mit Fettsäureestern **32 I**, 3291; mit $\Delta^{4,5}$-Dihydrophthalsäureanhydrid u. Δ^3-Tetrahydrophthalsäureanhydrid **32 I**, 1524; mit p-Methoxybenzamid **32 I**, 2328; mit N-Methylsuccinimid **32 I**, 3062; mit p-Toluolsulfonsäure-n-butylester **31 I**, 2996; mit Sulfochloriden **30 I**, 524.
***o*-Tolylmagnesiumhydroxyd**, Rk. d. Chlorids mit Chlormethyläthyläther **31 II**, 845; Rk. d. Bromids: mit gemischten Mg-Carbonaten **31 I**, 2047; mit CO_2 bzw. Dibenzylketon **32 I**, 2025; mit Benzophenonen **32 I**, 3174; mit Benzil **34 II**, 244; mit Methylbenzilat **32 II**, 534; mit (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 244.
***m*-Tolylmagnesiumhydroxyd**, Rk. d. Bromids: mit $CuCl_2$ **31 I**, 606; mit 4-Methylcyclohexanon **34 II**, 938; mit Benzil **34 II**, 244; mit (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 244; mit Phenyl- u. p-Chlorphenylessigsäure-MgCl **31 II**, 52.
***p*-Tolylmagnesiumhydroxyd**, Darst. d. Bromids (Einfl. v. aktivierter u. nichtaktivierter Mg-Cu-Legier. auf d. Ausbeute) **31 I**, 3450; Rk.-Fähigk. d. Bromids gegenüber verschiedenen Verbb. **30 I**, 3023; reduzierende Wrkg. d. Jodids **31 I**, 50; Rk. d. Bromids: mit CO **33 I**, 2240; mit AgBr **30 I**, 662; mit Arylarsinoxyden **30 I**, 664; mit Benzil **34 II**, 244; mit p-Methylbenzylcyanid **32 II**, 3704; mit (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 244; mit Phenyl- u. p-Chlorphenylessigsäure-MgCl **31 II**, 52; mit dl-*α*-Aminohydratropasäureäthylester **32 I**, 1370; mit Sulfochloriden **30 I**, 524; Rk. d. Jodids mit Biphenylenglykolsäuremethylester **31 II**, 1427.
C_7H_8OSe ***o*-Oxyphenylmethylselenid** (Kp.1 53°) **34 I**, 536.
***p*-Oxyphenylmethylselenid** (F. 76°) **34 I**, 536.
***o*-Methoxyselenophenol** (Kp. 79—80°), Darst., Oxydat. **34 I**, 536; therm. Zers. d. Pb-Salzes **34 I**, 537.
***m*-Methoxyselenophenol** (Kp. 81°) **34 I**, 536.
***p*-Methoxyselenophenol** (Kp. 78°), Darst., Oxydat. **34 I**, 536; therm. Zers. d. Pb-Salzes **34 I**, 537.
$C_7H_8O_2N_2$ ***m*-Nitrobenzylamin**, Pikrat **32 I**, 2943.
***p*-Nitrobenzylamin**, Verwend. **31 II**, 1752*.
3-Nitro-2-methylanilin (**3-Nitro-*o*-toluidin**), Verh. gegen Phenylsenföl u. Thiocyansäure **33 I**, 217.
4-Nitro-2-methylanilin (**5-Nitro-2-amino-1-methylbenzol**, **1.2.5-Nitrotoluidin**), erschöpfende Phenylier. **30 II**, 3275; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_3N_3$.
5-Nitro-2-methylanilin (**1-Methyl-2-amino-4-nitrobenzol**, ***o*-Amino-*p*-nitrotoluol**, „***p*-Nitro-*o*-toluidin**"), Rk.: mit Äthylenoxyd **34 II**, 1534*; mit p-Toluolsulfochlorid **30 II**, 3762; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; Behandl. v. —-Dermatitis **32 II**, 3738; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_3N_3$.
6-Nitro-2-methylanilin („**3-Nitro-*o*-toluidin**") (F. 95°) **30 I**, 2241; **33 II**, 370.
6-Nitro-3-methylanilin (**4-Nitro-3-aminotoluol**) **30 I**, 2241.
2-Nitro-4-methylanilin („***m*-Nitro-*p*-toluidin**", **3-Nitro-4-aminotoluol**), Darst. **30 I**, 746*; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2538; Nachweis mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_3N_3$.
3-Nitro-4-methylanilin (***m*-Nitro-*p*-toluidin**, „***o*-Nitro-*p*-toluidin**", **2-Methyl-5-amino-1-nitrobenzol**, **2-Nitro-4-aminotoluol**), elektrochem. Red. **32 II**, 1155; Sulfonier. **34 II**, 1619; Rkk. **30 II**, 3762; **33 II**, 3727*; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_3N_3$.
***o*-Nitro-*N*-methylanilin** **30 I**, 833.
3-Nitro-*N*-methylanilin (F. 65°) **31 II**, 1408.

4-Nitro-*N*-methylanilin (F. 152°) **31 II**, 1408; **34 II**, 757.

***N*-Nitroso-1-oxy-4-methylaminobenzol**, Red. **30 I**, 1372*.

1-Amino-3-methoxy-6-nitrosobenzol (F. 209° Zers.) **33 II**, 444*.

3.4-Diaminobrenzcatechinmethylenäther (F. 100 bis 101°) **33 II**, 3265.

o*-Anisyldiazoniumhydroxyd** (o*-Methoxybenzoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes *o*-Anisidin**), Herst. **32 II**, 1366*; **33 I**, 1609; Verkoch. **33 I**, 2315*; Zers. **32 II**, 699; **34 II**, 52; (Geschwindigk.) **32 II**, 3865; **33 I**, 2395; **II**, 43; Beständigk. v. Salzen **33 I**, 1609; Überführ. in Guajacol **30 II**, 984*; Rk.: mit Phenolen in Pufferlsgg. (Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit 1.3.5-Xylenol (Verwend.) **34 I**, 1889*; mit Schäfferscher Säure **32 I**, 2842; mit Na-Selenophenolat **30 II**, 2123; mit N-Methylbenzylaminsulfonsäure **30 II**, 1288*; Borfluorid (F. 97°) **31 II**, 3603.

***m*-Anisoldiazoniumhydroxyd** (**diazotiertes *m*-Anisidin [1-Amino-3-methoxybenzol]**), Rk. d. Chlorids mit Cyclopentanoncarbonester **30 I**, 2568; Borfluorid **32 II**, 1444.

p*-Anisoldiazoniumhydroxyd** (p*-Methoxybenzoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes *p*-Anisidin**), oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; elektr. Moment d. Borfluorids **32 II**, 27; Zers. **32 II**, 699; **34 II**, 52; (Geschwindigk.) **32 II**, 3865; Red. **32 I**, 1241; Rk.: mit CuSCN **31 I**, 2752; mit Na-Selenophenolat **30 II**, 2123; mit Phenylglyoxal **30 I**, 3303; mit Cyclopentanoncarbonester **30 I**, 2567; mit 1-Acetyl-4-phenoxyvaleriansäureester **32 I**, 2041; mit Oxalosorbinsäureester **33 II**, 2121; mit 1.3.5-Xylenol (Verwend.) **34 I**, 1889*.

***o*-Oxyphenylharnstoff**, Geschmack **34 I**, 3335.

***O*-*m*-Oxyphenylpseudoharnstoff**, Salze **33 I**, 1016*.

2.6-Dioxo-3-cyan-4-methylpiperidin (F. 140 bis 142°) **31 II**, 242.

2.5-Dimethylpyrazin-3-carbonsäure (F. 114°) **30 II**, 3772.

2-Methyl-5-[carboxylamino]-pyridin, Äthylester **32 I**, 1905.

2.3-Diaminobenzoesäure, Äthylester **31 I**, 3565.

2.4-Diaminobenzoesäure, Äthylester **31 I**, 3565.

2.5-Diaminobenzoesäure, Äthylester (Zers. 223 bis 224°) **31 I**, 3565.

3.4-Diaminobenzoesäure, Rkk. **33 II**, 3883*; Äthylester (biol. Wrkg. u. Konst.) **31 I**, 3565.

3.5-Diaminobenzoesäure, Verester.-Geschwindigk. **31 I**, 772; Äthylester (biol. Wrkg. u. Konst.) **31 I**, 3565.

p*-Aminophenylaminoameisensäure** (N*-Carboxy-*p*-phenylendiamin**), Darst., anästhet. Wrkg. v. Estern **33 II**, 2385; Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 203.

Phenylhydrazin-*o*-carbonsäure, Methylester (F. 48°) **31 I**, 3125.

Phenylhydrazin-4-carbonsäure (***p*-Hydrazinobenzoesäure**), Rk. d. Hydrochlorids; mit Benzaldehyd **34 I**, 1644; mit Methyläthylketon **34 II**, 1532*; Einfl. auf d. Desaminier.-Geschwindigk. v. Cysteinderivv. **32 I**, 1657.

Phenylhydrazin-α-carbonsäure, Methylester (F. 69—70°) **30 I**, 1135.

Benzolhydrazoameisensäure (**Phenylcarbazinsäure**), Äthylester (Oxydat.) **30 I**, 2536; (Rk. mit Hydrazinhydrat) **31 I**, 1927.

β-Methyl-γ-carboxyglutarsäuredinitril, Äthylester **31 I**, 2862.

2-Keto-4-methyl-Δ³-pyrrolin-5-methincarbonsäureamid (F. 214°) **30 II**, 3272.

Picolinsäure-*N*-methylolamid (F. 102—104°) **34 I**, 1045.

Nicotinsäure-*N*-methylolamid (F. 141—142° Zers.) **34 I**, 1046.

Salicylamidoxim 31 II, 416.

Benzoxyamidoxim, Komplexsalze **30 II**, 554.

$C_7H_8O_2N_4$ (s. *Diuretin* [*Theobromin-Na-Salicylat*]; *Euphyllin* [*Verb. d. Theophyllins mit Äthylendiamin*]; *Phyllicin* [*Theophyllin-Ca-Salicylat*]; *Theobromin*; *Theocalcin* [*Theobromin-Ca-Salicylat*]; *Theocin löslich* [*Theophyllin-Na-Acetat*]; *Theophyllin* [*Theocin*]).

Paraxanthin (1.7-Dimethylxanthin), Vork.: im n. Menschenharn **32 II**, 395; im Harn bei d. chron. myeloischen Leukämie **30 I**, 1322; Darst. **33 II**, 281*, 3342*; UV-Absorpt. **34 I**, 394.

3.9-Dimethylxanthin von Gulland, UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Hydrojodid **33 II**, 1034; vgl. auch die *nachstehende Verb.*

3.9-Dimethylisoxanthin, Erkennen d. — v. Biltz als 8.9-Dimethylisoxanthin **31 I**, 2883; vgl. auch die *vorstehende Verb.*

8.9-Dimethylisoxanthin (F. 363° Zers., korr.), Bldg., Bromier., Erkennen d. 3.9-Dimethylisoxanthins v. Biltz als — **31 I**, 2883.

5-[Glyoxalyl-4′-methyl]-hydantoin (Hydantoin aus Histidin) 34 II, 1442.

$C_7H_8O_2S$ **Methylphenylsulfon** (F. 87—88°) **30 II**, 3548; **32 II**, 527.

Benzylsulfinsäure 34 II, 1605.

***o*-Tolylsulfinsäure**, Rkk. **34 II**, 3750.

***p*-Toluolsulfinsäure**, Darst. **32 II**, 1917; Bldg. **30 II**, 30; Rkk. v. — u. Derivv. **32 I**, 58; Waldensche Umkehr.-Rkk. mit opt.-akt. Alkoholen **33 I**, 2797; Rk.: mit $HgCl_2$ **32 II**, 1917; mit Fluorenderivv. **30 II**, 30; mit Furanderivv. **33 I**, 1128; mit aromat. Dinitroverbb. **33 I**, 309*; mit aromat. p-Nitrosaminen **33 II**, 789*; mit α-Naphthochinon **34 II**, 1293; mit Chlorkohlensäure-akt.-β-octylester **30 I**, 2547; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Wachstum v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren **31 I**, 1622.

$C_7H_8O_2S_2$ ***p*-Toluolthiolsulfonsäure**, Ester **32 II**, 3085; Methylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 53; (Rkk.) **33 II**, 212; **34 I**, 1306; **II**, 1766.

$C_7H_8O_2Hg$ **x-Kresolquecksilberhydroxyd** (**x-Hydroxymercurikresol**), Na-Salz d. Cyanids (Darst.) **31 I**, 159*; (Verwend.) **31 I**, 2661*; Verwend. d. Sulfats **31 I**, 2661*; Acetat (Darst., Verwend. als **Cerere**) **32 I**, 2758; (Verwend. zur Vernicht. v. Mückenlarven) **32 II**, 3141*; s. auch *Germisan*.

***o*-Kresolquecksilberhydroxyd** (**Hydroxymercuri-*o*-kresol**), Darst. v. Salzen **34 I**, 2006* **II**, 985*; (baktericide u. fungicide Wrkg.) **30 I**, 1370*; Verwend. **33 I**, 4019*.

4-Methyl-3-oxyphenylquecksilberhydroxyd, Chlorid (F. 143,6—144,6° korr.) **33 I**, 1429.

***m*-Kresolquecksilberhydroxyd** (**Hydroxymercuri-*m*-kresol**), Darst. v. Salzen **34 I**, 2006*; **II**, 985*.

2-Methyl-4-oxyphenylquecksilberhydroxyd, Salze **32 II**, 50.

4-Methyl-2-oxyphenylquecksilberhydroxyd, Salze **32 II**, 50.

***p*-Kresolquecksilberhydroxyd** (**Hydroxymercuri-*p*-kresol**), Darst. v. Salzen **34 I**, 2006*; **II**, 985*.

o*-Methoxyphenylquecksilberhydroxyd** (o*-Anisylquecksilberhydroxyd**), Salze **31 I**, 263; **32 I**, 2576.

***m*-Methoxyphenylquecksilberhydroxyd**, Salze **31 I**, 263.

p*-Methoxyphenylquecksilberhydroxyd** (p*-Anisylquecksilberhydroxyd**), Salze **31 I**, 263; Einw. v. JCl auf d. Chlorid **33 I**, 2676; Verwend. d. Acetats **32 I**, 571*; **34 II**, 1835*.

$C_7H_8O_2Mg$ **Benzylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd**, Jodid (Bldg., Eigg.) **31 I**, 1283; (Red. v. Aldehyden durch —) **31 I**, 1284; Alkoholyse v. Estern durch d. Chlorid **32 II**, 2445.

o*-Methoxyphenylmagnesiumhydroxyd** (o*-Anisylmagnesiumhydroxyd**), Rkk. d. Bromids bzw. Jodids: mit Essigester **31 II**, 1141; mit Aminoacetophenonen **32 I**, 3289; mit 2-Amino-4′-methoxybenzophenon bzw. Anthranilsäuremethylester **33 II**, 2133; mit m-Methoxy- bzw. 3.4-Methylendioxybenzoesäuremethylester **30 II**, 1222.

p*-Methoxyphenylmagnesiumhydroxyd** (p*-Anisolmagnesiumhydroxyd**), Rkk. d. Bromids bzw. Jodids: mit AgBr **30 I**, 662; mit Arylarsinoxyden **30 I**, 664; mit Diäthylaminoäthyl-

chlorid **30 II**, 1447*; mit Zimtaldehyd **32 I**, 63; mit Fluorenon bzw. Biphenylenglykolsäuremethylester **31 II**, 1427; mit Aminopropiophenon **30 I**, 1777; mit 2-Amino-4'-methoxybenzophenon bzw. Anthranilsäuremethylester **33 II**, 2133; mit Anthrachinon, Anthronderivv. bzw. 2-[4-Methoxybenzyl]-benzoesäureäthylester **32 I**, 3176; mit Mandelsäurenitrilen **34 II**, 245; mit m-Methoxybenzaldehydcyanhydrin **30 I**, 1948; mit 2-Cyandiphenylmethan **34 II**, 60; mit Phthalsäureanhydrid bzw. 2-[4-Methoxybenzoyl]-benzoesäure **32 I**, 3175; mit Dimethylphenylacetamid **32 II**, 701.

$C_7H_8O_2Se$ ***p*-Tolylseleninsäure** (F. 169—170° Zers.) **33 II**, 44.

$C_7H_8O_2Sn$ **Benzylstannonsäure 34 II**, 428.

***o*-Tolylstannonsäure 34 II**, 428.

***p*-Tolylstannonsäure 30 II**, 3270; **31 I**, 2460; **34 II**, 428.

$C_7H_8O_3N_2$ **5-Nitro-2-aminobenzylalkohol 31 II**, 553; **33 II**, 1023.

3-Amino-6-nitrobenzylalkohol (F. 143°) **33 II**, 1023.

3-Nitro-4-aminobenzylalkohol (F. 102°) **33 II**, 1022.

2-Amino-4-methyl-5-nitrophenol 32 I, 50.

6-Methyl-4-nitro-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-Äthoxy-5-nitropyridin (F. 92°), Darst., Eigg. **31 I**, 616; (Verwend.) **33 I**, 3468*; Entalkylier. **34 II**, 1024*.

1-Amino-2-methoxy-4-nitrobenzol (**5-Nitro-2-amino-1-methoxybenzol**, **5-Nitro-*o*-anisidin**, **5-Nitro-2-aminoanisol**) (F. 140—141,5°), Darst. **30 I**, 746*; **33 II**, 3920*; **34 II**, 3842*; Rkk. **31 I**, 3615*; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_4N_3$.

1-Amino-2-methoxy-5-nitrobenzol [**1-Methoxy-2-amino-4-nitrobenzol**, **2-Amino-4-nitroanisol**, ***p*(,,*m*'')-Nitro-*o*-anisidin**], Darst., Eigg. **34 I**, 1642; Rk.: mit Äthylenoxyd **34 II**, 1534*; mit Phenylisocyanat **30 I**, 3433; Behandl. v. —-Dermatitis **32 II**, 3738; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_4N_3$.

2-Nitro-4-aminoanisol, Rkk. **30 I**, 3433.

3-Nitro-4-aminoanisol [**3(,,2'')-Nitro-*p*-anisidin**] (F. 123°), Darst. **30 I**, 516; Rkk. **30 I**, 203; **34 II**, 3760.

N*-Äthyl-5-nitro-2-pyridon** (N*-Äthyl-2-oxo-5-nitropyridin**) (F. 142—143°), Darst., Eigg. **31 I**, 616; **34 II**, 1993*; Rkk. **31 I**, 3351.

5-Allylbarbitursäure (**Allylmalonylharnstoff**), Rkk. **30 II**, 1447*; **31 II**, 3212.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-nitrosopyrrol, Äthylester **31 I**, 3242.

2.5-Dimethyl-6-oxypyrazincarbonsäure-(3) 30 II, 742.

5-Amino-2-carboxyaminophenol, Äthylester (F. 129°) **31 I**, 942.

4-Hydrazinosalicylsäure [OH =1], Rkk. **32 II**, 1300.

***β*-Oxyphenylcarbazinsäure**, Äthylester (F. 178 bis 179° Zers.) **34 I**, 3049.

***N*-Methyl-2-oxo-5-carboxyaminopyridin**, Äthylester (F. 156°) **34 II**, 1993*.

2-Keto-4-methyl-Δ^3-pyrrolin-5-methincarbaminsäure, Methylester (F. 187—188°) **30 II**, 3272.

2-Methyl-3-formyl-5-carboxypyrroloxim, Äthylester (F. ca. 178°) **32 II**, 3715.

1-Acetyl-4-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 198 bis 199°) **30 I**, 3786.

1-Acetyl-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 171 bis 172°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 3785; Methylester **30 II**, 1080.

Furylmalonsäurediamid (F. 185—186° korr.) **34 II**, 3945.

1.3-Diacetylimidazolon (F. 105—106°), Darst., Eigg., Auffass. d. 1-Acetyl-2-imidazolons v. Fenton u. Wilks als — **32 II**, 3243.

$C_7H_8O_3N_4$ (s. *Carnin*).

1.3-Dimethylharnsäure (F. 405° Zers.), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 2464; Bldg. **34 II**, 2082; Autoxydat. **31 I**, 287; Methylier. d. K-Salzes **30 II**, 3771.

1.7-Dimethylharnsäure (F. 385° Zers.) **34 II**, 3764.

3.9-Dimethylharnsäure (Zers. 408°), Bldg., Eigg. **32 II**, 2465; Überführ. in d. Glykol **31 I**, 2883.

***o*-Nitrophenylsemicarbazid 31 II**, 2615.

p*-Nitrophenylhydrazincarbonsäureamid** (p*-Nitrophenylsemicarbazid**) (F. 220°) **33 II**, 3415.

4-*p*-Nitrophenylsemicarbazid (F. 186—187°) **32 I**, 3420.

$C_7H_8O_3S$ **Toluol-ω-sulfonsäure** (**Benzylsulfonsäure**), Darst. (therm. Stabilität) **31 II**, 2984; (Red. mit PBr_5 u. PBr_3) **32 II**, 2036; Na-Salz **32 I**, 2305.

***o*-Toluolsulfonsäure**, Konst. u. Oberflächenwrkg. **33 II**, 2895; Methylester **31 I**, 264. —

p*-Toluolsulfonsäure** [p*-Methylbenzolsulfonsäure**, **1-Methylbenzolsulfonsäure-(4)**] (F. 38°), Darst. v. — u- Estern **30 I**, 2401; Ramanspektr. **31 II**, 1255; Acidität **32 II**, 687; Vakuumdest. **31 I**, 52; Dampfdrucke v. Lsgg. d. K-Salzes **33 II**, 3015; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Konst. u. Oberflächenwrkg. **33 II**, 2895; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Löslichk. v. Benzoesäure **32 II**, 966; (u. o-Chlorbenzoesäure) **34 I**, 1012.

Alkalischmelze **32 II**, 1778; **34 I**, 3421*; elektrochem. Oxydat. **31 I**, 451; Nitrier. **33 II**, 48; Rk. mit S-Halogeniden **30 II**, 1444*; Salze mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 1285, 3430; Cu-Salz (Komplexsalze mit Di- u. Triäthylendiamin) **34 II**, 2976; Komplexverbb.: mit Metallsalzhydraten u. Ammoniakaten **30 II**, 3527; mit d. Chrom-(3)-hexaharnstoffkation **30 I**, 2738; Triäthylbleisalz **30 II**, 1855; Trimethyl-*β*-bromäthylammoniumsalz (therapeut. Verwend.) **31 II**, 273*; Rk. d. Na-Salzes: mit Benzotrichlorid **33 II**, 1430*; mit Chlormalonsäuredimethylester **33 I**, 1274; substituierte Amidderivv. **31 I**, 1907; Einw. v. Br- auf Toluolsulfonylanilide **30 I**, 1618; Waldensche Umkehr.-Rkk. d. —-Esters d. *l*-Phenylmethylcarbinols **33 I**, 2797; Einfl.: auf d. Hydrolyse d. Unterphosphorsäure **34 I**, 2238; auf d. Bldg. v. Ä. aus A. **30 II**, 2117; auf d. Bldg. v. Acetalen **30 II**, 552.

Verwend.: v. Estern zur Alkylier. **30 I**, 2401; **34 I**, 378; **II**, 1128; v. — u. Derivv. zur Farbstoffsynth., Färberei, Appretur u. Bleicherei *1927—1929* **30 I**, 894; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; zur Behandl. v. Wolle (Einfl. auf d. Verbrenn.-Wärme) **32 I**, 2525; v. Estern zur Herst. d. als Sensibilisatoren dienenden Cyanine **30 I**, 475; d. Na-Salzes als Lösungsm. bei elektrochem. Redd. **32 II**, 1154; zur Herst. v. Kautschukmischungen **30 I**, 445*, 446*; in Metallreinig.-Mitteln **34 II**, 1390*; zum Entfernen v. Bierstein **34 II**, 3447*.

Verwend.: zum Nachweis v. Säuren u. Alkoholen **31 II**, 3236; zur Identifizier. v. aromat. Aminen **32 II**, 203.

Äthylester, Darst. **33 I**, 927; Hydrolysengeschwindigk. **31 I**, 1440; Rk.: mit Halogenalkali **31 I**, 2534*; mit 6-Äthoxy-8-aminochinolin **34 I**, 2286; Salze mit 8-Oxychinolinderivv. **31 II**, 2183*; Verwend. als Vulkanisat.-Verzögerer u. Alter.-Schutz **32 I**, 2391*.

Methylester (Kp.$_{10}$ 161°), Synth., Eigg. **31 I**, 2461; Bldg. **31 I**, 264; Rk. mit Halogenalkali **31 I**, 2534*; Verwend.: für Methylier.-Rkk. **30 II**, 562; zur Herst. v. Methylgrün **34 II**, 243; zur Herst. photograph. Sensibilisatoren **34 I**, 1759*.

Methansulfonsäurephenylester (F. 61,5°) **31 II**, 1843.

Phenylmethylsulfit (Kp.$_{20}$ 128—130°) **33 I**, 414.

Benzylschweflige Säure, Methylester s. unter $C_8H_{10}O_3S$.

Tolylschweflige Säure, Methylester s. unter $C_8H_{10}O_3S$.

$C_7H_8O_3Hg_2$ **1-Methyl-3-oxy-2.6-dihydroxymercuri-**

benzol, Diacetat-(2.6) (Zers. 232—235°) **32 II**, 49.

1-Methyl-3-oxyphenylendiquecksilberdihydroxyd-(4.6), Salze **32 II**, 50.

$C_7H_8O_4N_2$ **4-Nitro-6-methoxy-2-amino-1-oxybenzol**, Verwend. **34 II**, 2905*.

1-Äthyluracil-4-carbonsäure (F. 235° korr.) **32 I**, 80.

2-Methyl-4-carboxyimidazolyl-(5)-essigsäure (Zers. 242°) **34 I**, 546.

1-Carboxy-4.5-dimethylpyrazol-3-carbonsäure (F. 148,5—149,5°), Ester **30 I**, 3786; **II**, 1080.

***N.N*-Dicarboxy-3.6-endomethylentetrahydropyridazin**, Diäthylester **31 I**, 2610.

4-Amino-5-acetaminofuran-2-carbonsäure, Äthylester (F. 160,5°) **34 I**, 2125.

Pyrogallol-4-carbonsäurehydrazid **34 I**, 3203.

Gallussäurehydrazid, Darst., Eigg. **34 I**, 3202; Rkk. **30 II**, 1072.

Carbonsäure $C_7H_8O_4N_2$, Darst. d. Äthylesters (F. 154°) aus O-Äthylisolfarnstoff u. Oxalessigester **30 I**, 968.

$C_7H_8O_4N_4$ **4.6-Dinitro-*m*-tolylhydrazin**, Rk. mit $CuBr_2$ **30 II**, 572.

Hydrotheobromursäure-„anhydrid" (F. 264° Zers.), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 3960.

3.9-Dimethyl-4-oxy-$\Delta^{5,7}$-isoharnsäure, Erkennen d. — v. Biltz u. Krzikalla als 1.7-Dimethylspirodihydantoin **32 II**, 2465.

1.7-Dimethylspirodihydantoin (F. 265°), Darst., Eigg., Erkennen d. 3.9-Dimethyl-4-oxy-$\Delta^{5,7}$-isoharnsäure v. Biltz u. Krzikalla als — **32 II**, 2465.

3.7-Dimethylspirodihydantoin (F. 298°) **31 I**, 3569, 3688.

$C_7H_8O_4N_8$ **4-Methyl-1.1′-diamino-5.5′-dinitrobiimidazol-(2.2′)**, Darst., Konst. d. Alkalisalze **34 I**, 220.

$C_7H_8O_4S$ *techn.* **Kresolsulfonsäure**, Ca-Salze **34 I**, 1389; Rk. mit höhermol. Alkoholen **33 II**, 2196*; Verwend. in Metallreinig.-Mitteln **34 II**, 1390*.

2-Methylphenol-4-sulfonsäure (*o*-Kresol-*p*-sulfonsäure), Bldg. **30 II**, 2372; Spalt.-Temp. **31 I**, 452; Methylester **31 I**, 265; Verwend. für gerbend wirkende Prodd. **31 I**, 2152*.

2-Methylphenol-5-sulfonsäure („*o*-Kresol-*p*-sulfonsäure"), elektrochem. Oxydat. **31 I**, 452; Ba-Salz **33 II**, 3841.

3-Methylphenol-4-sulfonsäure (**1-Methyl-3-oxybenzol-6-sulfonsäure**, ***m*-Kresol-*p*-sulfonsäure**), Bldg., Bromier. **34 I**, 2741; Spalt.-Temp. **31 I**, 452; Einfl. auf d. kathod. Abscheid.-Formen d. Sn **31 I**, 1727.

4-Methylphenol-2-sulfonsäure (**1-Methyl-4-oxybenzol-3-sulfonsäure**, ***p*-Kresolsulfonsäure**), Spalt.-Temp. **31 I**, 452; Benzoylier. d. Methylesters **31 I**, 265.

***o*-Anisylsulfonsäure**, Herst. (Gemisch mit d. p-Verb.) **34 I**, 1108*.

Anisol-*m*-sulfonsäure **34 II**, 3248.

Anisol-*p*-sulfonsäure (*p*-Anisylsulfonsäure), Herst. (Gemisch mit d. o-Verb.) **34 I**, 1108*; Methylester **31 I**, 265.

Benzaldehydbisulfit, Gleichgewicht $C_6H_5CHOH.SO_3 \rightleftharpoons C_6H_5CHO + HSO_3$ **32 II**, 3191, 3192; Best. **33 I**, 3989.

***p*-Toluolpersulfonsäure** **32 II**, 3963*.

***p*-Tolylsulfat**, Bldg. **33 I**, 3929.

$C_7H_8O_5N_2$ **Bis-[$\beta.\gamma$-dioxyallyliden]-harnstoff** **34 I**, 3761.

Acetylmethyldialursäure (F. 244—245°) **32 I**, 2954.

$C_7H_8O_5N_4$ **Theobromursäure** (***N*-Methyl-*N*-[1-methyl-2.5-dioxo-Δ^3-imidazolinyl-(4)]-harnstoff-*N*′-carbonsäure**, **3.6-Dimethyl-1.5-dehydroallantoin-8-carbonsäure**)(F. 180—181° Zers.) **34 II**, 3959.

$C_7H_8O_5S$ **Homobrenzcatechin-5-sulfonsäure**, Rkk. **31 II**, 41.

2-Methylhydrochinon-x-sulfonsäure **31 I**, 1103.

4-Oxy-3-methoxybenzolsulfonsäure-(1) (**1-Oxy-2-methoxy-4-phenylsulfonsäure**), —-Geh. d. Thiocols **31 II**, 284; Wrkg. d. K-Salzes auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117; vgl. auch unter *$C_7H_8O_5S$ [Guajacolsulfonsäure]*.

3-Oxy-4-methoxybenzolsulfonsäure-(1) (**1-Oxy-2-methoxy-5-phenylsulfonsäure**), —-Geh. d. Thiocols **31 II**, 284; Wrkg. d. K-Salzes auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Guajacolsulfonsäure, Best. d. gebundenen H_2SO_4 **33 I**, 2283.

K-Salz (**Thiocol**, **Kalium sulfoguajacolicum**), Darst. **34 I**, 1389; (chem. u. physikal. Eigg., therapeut. Verwend.) **33 II**, 2293; Sulfoguajacolsirup **31 II**, 3118; Unters., Beurteil. **31 II**, 284; (v. Sirupen) **31 II**, 3236; Ausscheid. u. Verteil. im Organismus **33 II**, 3156; Einfl. auf d. Pepsinwrkg. **32 II**, 3734; Wrkg. als Expektorans **32 I**, 2972.

Farbrkk. **32 II**, 1484; (mit $FeSO_4$ + Brom-W.) **33 I**, 1660; **34 I**, 89; (mit Uranylnitrat) **34 II**, 2202; (mit hydrolysiertem Betain) **34 II**, 645; Geh.-Best. **33 I**, 2148; (in Sirupen) **33 I**, 2438; (in Zuckersäften) **31 I**, 656; **II**, 3236; (in Sirupen nach D.A.B. *VI*) **32 I**, 1808; (Polemik) **32 I**, 2359.

$C_7H_8O_5S_3$ **2.6-Dimethylsulfon-1-thiopyron** (F. 270°) **30 II**, 3411.

$C_7H_8O_6N_2$ **3.4-Dicarboxypyrazolin-3-essigsäure**, Trimethylester **32 II**, 1628.

$\gamma.\gamma$-Dicarbaminylpropylen-$\alpha.\alpha$-dicarbonsäure, Na-Verb. v. Estern **30 I**, 2388.

$C_7H_8O_6S_2$ **Methionsäurephenylester** **31 II**, 1843.

$C_7H_8O_7N_2$ **1-Methyl-2.4-dinitrobutadien-(1.3)-diol-(1.4)-monoacetat** (F. 77—78°) **31 I**, 281.

$C_7H_8O_7S_2$ ***m*-Kresoldisulfonsäure**, Bldg., Bromier. **34 I**, 2740; Chlorier. **34 I**, 689.

$C_7H_8O_9N_2$ **Carbamiddimalonsäure**, Diäthylester **31 I**, 2038.

C_7H_8NCl ***o*-Chlorbenzylamin**, Hydrochlorid **30 I**, 2880.

***m*-Chlorbenzylamin** (Kp.18 111—112°) **32 I**, 2942.

***p*-Chlorbenzylamin** (Kp.14 108—109°) **31 II**, 708.

3-Chlor-2-methylanilin (**1-Methyl-2-amino-6-chlorbenzol**, **6-Chlor-2-aminotoluol**, „**6-Chlor-*o*-toluidin**") (Kp. 245°), Darst. **33 I**, 2314*; Verh. als gewerbl. Gift **33 II**, 412; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7ON_2Cl$*.

4-Chlor-2-methylanilin (**1-Methyl-2-amino-5-chlorbenzol**, **2-Amino-3-methyl-5-chlorbenzol**, **5-Chlor-2-aminotoluol**, **5-Chlor-*o*-toluidin**), Bldg. **34 II**, 1690*; Hydrochlorid **34 I**, 1113*; Nitrier. **30 I**, 2008*; **33 II**, 3693; o-Rhodanier. **30 II**, 1283*; Verh. als gewerbl. Gift **33 II**, 412, 1906; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7ON_2Cl$*.

5-Chlor-2-methylanilin (**4-Chlor-2-amino-1-toluol**, „**4-Chlor-*o*-toluidin**"), Rk. mit o-Chlorbenzoesäure **31 I**, 2481; Verh. als gewerbl. Gift **33 II**, 412; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7ON_2Cl$*.

6-Chlor-2-methylanilin (**3-Chlor-2-aminotoluol**) (Kp.750 252—254°) **31 II**, 2864.

2-Chlor-3-methylanilin („**2-Chlor-*m*-toluidin**"), Darst., Trenn. v. d. Chlorisomeren **34 I**, 3460.

4-Chlor-3-methylanilin („**6-Chlor-*m*-toluidin**"), Darst., Trenn. v. d. Chlorisomeren **34 I**, 3460; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7ON_2Cl$*.

5-Chlor-3-methylanilin (**5-Chlor-*m*-toluidin**) **32 I**, 1083.

6-Chlor-3-methylanilin (**3-Amino-4-chlortoluol**, „**4-Chlor-*m*-toluidin**"), Darst. (Trenn. v. d. Chlorisomeren) **34 I**, 3460; (Eigg., Rkk., Derivv.) **33 I**, 3077; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7ON_2Cl$*.

2-Chlor-4-methylanilin (**3-Methyl-5-chlor-6-aminobenzol**) **33 II**, 3693.

3-Chlor-4-methylanilin (**3-Chlor-4-methyl-1-aminobenzol**), Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **30 I**, 2631*.

***N*-Methyl-*o*-chloranilin**, Rkk. **32 II**, 3386.

***N*-Methyl-*m*-chloranilin**, Rkk. **32 II**, 3387.

***N*-Methyl-*p*-chloranilin** (**4-Chlor-*N*-methylanilin**) (Kp. 236—239°) **34 I**, 1711*.

C_7H_8NBr ***o*-Brombenzylamin** (Kp.9 118°) **30 II**, 1538.

m-**Brombenzylamin** (Kp.18 126—127°) **30** II, 1538; **32** I, 2943.

p-**Brombenzylamin** (Kp.12 102°) **30** II, 1538; **31** II, 708.

4-Brom-2-methylanilin (**4-Brom-*o*-toluidin**, „**5-Brom-1.2-toluidin**") (F. 58°), Darst., Eigg., Derivv. **30** I, 47; Nitrier. **30** I, 2008*.

4-Brom-3-methylanilin (**4-Brom-*m*-toluidin**, „**6-Brom-*m*-toluidin**") (F. 79—80°), Darst. **30** II, 2122; Rkk. **32** I, 3054.

6-Brom-3-methylanilin (**6-Brom-*m*-toluidin**, **3-Amino-4-bromtoluol**) (F. 32—33°) **32** I, 3054; **33** I, 3078.

2-Brom-4-methylanilin (**3-Brom-4-aminotoluol**, „*m*-**Brom-*p*-toluidin**", *o*-**Brom-*p*-toluidin**), Darst., Rkk. **32** II, 1612; Rkk. **30** II, 3562; **34** I, 2593.

3-Brom-4-methylanilin [**3(*m*)-Brom-*p*-toluidin**], Bldg. **31** II, 423; Rkk. **34** I, 1043; Nachweis: mit m-Nitrophenylisothiocyanat **34** II, 3015; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34** II, 3016.

o-**Brom-*N*-methylanilin** (Kp.14 117°) **32** II, 3387.

p-**Brom-*N*-methylanilin**, Darst., Eigg., Rk. mit 1-Chlor-α-naphthothiazol **34** I, 3470; Rk. mit $COCl_2$ **31** I, 1520*.

C_7H_8NJ ***m*-Jodbenzylamin** (Kp.8 132°) **32** I, 2943.

1-Methyl-3-jod-4-aminobenzol, Sandmeyerrk. **33** I, 1616.

C_7H_8NF **Fluor-*m*-toluidin** (Kp.12 85—87°) **31** II, 3484.

C_7H_8NLi **Lutidinlithium**, Rkk. **33** I, 778.

$C_7H_8N_2Br_2$ **3.5-Dibrom-*p*-tolylhydrazin**, Rkk. **31** II, 423.

$C_7H_8N_2S$ **Phenylthioharnstoff** (**Phenylthiocarbamid**) (F. 152—154°), Konst. u. Geschmack **32** II, 3736; Darst., Eigg. **31** I, 2994; **34** II, 1902*; Bldg. aus Phenylsenfölhexasulfid **31** II, 3463; Oxydat. durch Jodsäure **30** II, 3258; Bromier. u. Ringschluß **30** I, 2095; Rk.: mit NaN_3 (+ $PbCO_3$) **32** II, 2460; mit SO_2Cl_2 **31** I, 161*; mit Phenyläthylglycin **33** I, 1446; mit $\alpha.\alpha'$-Dibromglutarsäureester **32** II, 1921; Au-Komplexverbb. **32** II, 1202*; Wrkg. auf pathogene Pilze **33** I, 110; Verwend. als Mottenschutzmittel **30** II, 3219*.

$C_7H_8N_2Se$ **Phenylselenharnstoff**, Verwend. **31** II, 935*.

C_7H_9ON **2-[β-Oxyäthyl]-pyridin** (α-**Picolylalkin**) (Kp.11 115—117°) **33** I, 46.

β-**Pyridylmethylcarbinol** (Kp.5 120—125°) **33** I, 2696.

α-**Oxy-β-äthylpyridin**, Basenkonstante **32** II, 3208.

6-Äthyl-2-oxypyridin (F. 205—206°) **32** I, 3404.

m-**Aminobenzylalkohol** (F. 95°), Darst., Eigg., Rkk. **33** II, 1022; Rkk. **30** I, 1289.

p-**Aminobenzylalkohol**, Darst., Eigg., Rkk. **33** II, 1022; Rkk. **31** II, 2723; **34** I, 3579.

o-**Oxybenzylamin** (**Salicylamin**) (F. 121—124°) **34** II, 3112.

p-**Oxybenzylamin**, Bldg. **34** I, 1335.

2-Amino-3-methylphenol (**2-Amino-*m*-kresol**), Darst., Rkk. **34** I, 2740; Rkk. **34** I, 689.

2-Amino-4-methylphenol (**3-Amino-4-oxytoluol**, *o*-**Amino-*p*-kresol**, „**3(5)-Amino-*p*-kresol**") (F. 135° Zers.), Darst., Eigg. **31** II, 2450; (Rkk.) **32** I, 50; Bldg. aus Phenylhydrazo-p-kresol-O-carbonsäureäthylester **31** II, 1128; Rk.: mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol bzw. Pikrylchlorid **34** II, 429; mit Oxalsäureestern **32** II, 3718; mit Chloracetylchlorid bzw. Oxalylchlorid **31** I, 3353.

2-Amino-5-methylphenol (**6-Amino-*m*-kresol**) (F. 162° Zers.) **30** II, 3395; **34** I, 2740.

2-Amino-6-methylphenol (**6-Amino-*o*-kresol**) (F. 89°) **30** II, 3395.

3-Amino-2-methylphenol, Rkk. **31** I, 2676*.

3-Amino-4-methylphenol (*o*-**Amino-*p*-kresol**, **1-Methyl-2-amino-4-oxybenzol**), Rk.: mit CO_2 **31** II, 1927*; mit aromat. Aminen (+ HCl) **31** II, 1491*.

3-Amino-6-methylphenol (**1-Methyl-4-amino-2-oxybenzol**, **5-Amino-*o*-kresol**) (F. 161°), Darst., Eigg., Rkk. **30** II, 3395; Verwend. **34** I, 1564*.

4-Amino-2-methylphenol (*p*-**Amino-*o*-kresol**), Bezieh. zwischen Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30** I, 473; Verwend. **31** I, 2268.

4-Amino-3-methylphenol (**4-Amino-3-methyl-1-oxybenzol**, *p*-**Amino-*m*-kresol**) (F. 179°), Bezieh. zwischen Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30** I, 473; Darst., Eigg., Rkk. **30** II, 3395; Rk.: mit Äthylenchlorhydrin bzw. Äthylenoxyd **30** I, 1537*; mit 2-Nitroanisol-4-carbonsäure **31** I, 2676*.

2-Methylaminophenol (**2-Methylamino-1-oxybenzol**) (F. 129°), Darst., Eigg. **34** II, 2982; (Derivv., Verwend. d. Sulfats als Entwickler) **30** I, 2799*.

N-**Methyl-*p*-aminophenol** (**1-Oxy-4-methylaminobenzol**, *p*-**Methylaminophenol**), Vork. im „Reduktobacterium frigidum"-Trockenpräp. **34** II, 3561; Darst.: aus d. N-Nitrosoderiv. **30** I, 1372*; aus p-Oxyphenylglycin (+ Oxymethylbenzolverb.) **33** I, 126*; Bldg. aus Methylen-p-aminophenol **32** I, 2709; Oxydored.-Potential, Basen-Dissoziat.-Konstante **31** I, 2574; Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **33** I, 1615; Red. d. Phosphormolybdänsäure durch — (Best. d. P im Blut) **31** I, 3029; Prüf. v. Pelzen auf Färb. mit — (Bezieh. zu Dermatitis) **30** I, 1543.

Sulfat (**Elon**, **Metol**), Darst. **30** I, 436*; **32** I, 2895*; **33** II, 3118; oxydasenart. Wrkgg. gewisser Metallkomplexsalze auf — **34** II, 3630; Oxydat.-Geschwindigk. mit Luft-O_2 **34** II, 699; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30** I, 473; Eign. als Entwickler für d. Sensitometrie **31** I, 2155; Keimisolier. durch — **31** II, 3072; Red. v. Ag-Haloiden durch Na_2SO_3 u. $NaNO_2$ in Ggw. v. — **32** I, 2671; chem. Sensibilisat. v. AgJ-Emulss. durch — **30** II, 185; photograph. Eigg. eines —-Hydrochinonentwicklers (Vergl. mit Metochinon) **30** I, 474; Verwend. in Entwicklern für hohe Tempp. **34** I, 807*; — als Desensibilisator d. Photolyse v. Uranylsulfat in Ameisensäure **34** I, 3834; reduzierende Wrkg. auf Phosphor-18-wolframsäure **33** II, 2863; Verwend. als Red.-Mittel bei d. colorimetr. P-Best. (+ Na_2SO_3) **34** I, 1082; Überempfindlichk. d. Haut gegen — **32** I, 1559; Heilmittel gegen Metolvergift. **33** I, 3735; — als Inhibitor bei d. Verküp. **33** II, 1470; Verwend. zur Pelzfärberei **31** I, 2268; (Nachweis durch Farbrkk.) **31** II, 500; Analyse **33** I, 3604; s. auch *Photographie*.

α(**2**)-**Äthoxypyridin**, spektrochem. Unters., Konst. **30** II, 2903; Rkk. **34** I, 3523*.

β(**3**)-**Äthoxypyridin**, spektrochem. Unters., Konst. **30** II, 2903.

o-**Anisidin** (**1-Amino-2-methoxybenzol**), Spektr. (Auxochromwrkg.) **34** II, 2800; Absorpt.-Spektr. d. Salze mit Violantin u. Alloxantin **34** II, 2229; F.-Kurve zwischen — u. *o*-Chloranilin **34** I, 813; Dipolmoment **32** I, 2554; II, 2635; (Bezieh. zur Addit. an Ni-Trichloracetat) **34** II, 1737; Basenkonstante **32** II, 3208.

Bromier. **32** I, 2578; Jodier. **30** I, 3430; Nitrier. **30** II, 1536; Sulfurier. **32** I, 2313; Methylier. **32** II, 3387; Acetylier. **31** I, 2868; Rk.: mit S_2Cl_2 (u. CS_2) **30** I, 1699*; mit 1.3.3-Triphenyl-3-chlorpropin-(1) **31** I, 270; mit Cholesterylchlorid bzw. -bromid **34** II, 449; mit 2-Chlorlepidin **33** II, 2396; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34** I, 3702; mit Methylrhodanid **30** II, 1443*; mit CH_2O u. Benzaldehyd **33** II, 2663; mit Glucose **31** II, 41; mit Ketonen **33** II, 3848; mit Brenztraubensäure u. Aldehyden **30** I, 1149; **33** II, 3432; mit α-Bromisovalerylbromid **33** II, 2661; Verhinder. d. Verfärb. **34** II, 2134*; Verwend. für Farbstoffe **33** I, 1022*.

Best. mit Pikrylchlorid **32** II, 2852; diazotiertes — s. unter $C_7H_8O_2N_2$.

m-**Anisidin** (**1-Amino-3-methoxybenzol**, *m*-**Aminoanisol**) (Kp. 249—251°), Basenkonstante **32** II, 3208; Jodier. **30** I, 3433; Nitrosier. d. Sulfats **33** II, 444*; Rk.: mit Pernitroso-

campher **31 I**, 454; mit Veratrumaldehyd u. Brenztraubensäure **33 II**, 3432; diazotiertes — s. unter $C_7H_8O_2N_2$.

p-**Anisidin** (**1-Amino-4-methoxybenzol**, *p*-**Methoxyanilin**), Gewinn. durch elektrolyt. Red. d. Nitroverb. **34 II**, 3504; Bldg. aus Anetholdibromid u. N_3H **34 I**, 946*; Spektr. (Auxochromwrkg.) **34 II**, 2800; Absorpt.-Spektr. d. Salze mit Violantin u. Alloxantin **34 II**, 2229; Dipolmoment **32 I**, 2554; **II**, 2635; (Bezieh. zur Addit. an Ni-Trichloracetat) **34 II**, 1737; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Basenkonstante **32 II**, 3208; Chlorier. **31 II**, 225; Bromier. **30 II**, 1979; Jodier. **30 I**, 3433; Nitrier. **30 II**, 1536; Diacylderivv. **30 II**, 1367; Rk.: mit CS_2 u. S **34 II**, 1691*; mit NH_3 u. CS_2 bzw. COS **30 I**, 3431; mit $COCl_2$ **34 I**, 535; mit 1.3.3-Triphenyl-3-chlorpropin-(1) **31 I**, 270; mit Cholesterylchlorid bzw. -bromid **34 II**, 449; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol u. 1-Chlor-2.4-dinitronaphthalin **34 I**, 3702; mit 2-Chlorlepidin **33 II**, 2396; mit Furfurol u. dessen Vinylenhomologen **34 II**, 1929; mit substituierten Chinonen **30 I**, 206; mit Brenztraubensäure (+ m-Nitrobenzaldehyd) **34 II**, 3759; (+ Veratrumaldehyd) **33 II**, 3432; mit Acetessigester **31 I**, 3457; **II**, 3487; **32 I**, 2587; **34 I**, 535; mit Methylacetessigester **30 II**, 3288; **31 I**, 1602; mit Cumarin-3-carbonsäure **34 I**, 3210; mit Acylharnstoffen **34 II**, 3244; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Nitramid-Katalyse d. — in isoamylalkoh. Lsg. **33 I**, 3158.

Verwend.: als Kühlfl. für Thermostaten **32 II**, 3587*; als Weichmach.-Mittel für plast. MM. **32 I**, 1601*; d. Kondensat.-Prodd. mit Furfurol als photograph. Lichthofschutzschicht **32 I**, 1475*.

Best. mit Pikrylchlorid **32 II**, 2852; Verwend. d. Sulfats als maßanalyt. Urtitersubst. **30 II**, 3443; diazotiertes — s. unter $C_7H_8O_2N_2$.

o-**Tolylhydroxylamin**, Rkk. **32 II**, 526.

2-Äthyl-5-formylpyrrol (F. 52°) **31 I**, 3562.

2.3-Dimethyl-5-formylpyrrol, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 954; Rkk. **30 II**, 3581.

2.4-Dimethyl-5-formylpyrrol (**3.5-Dimethyl-2-formylpyrrol**, **2.4-Dimethyl-5-pyrrolaldehyd**) (F. 90°), Synth., Eigg. **30 I**, 2563; Ramaneffekt **34 II**, 2181; Rk.: mit SO_2Cl_2 **30 II**, 3034; mit Hämopyrrol **30 II**, 922; mit Opsopyrrol **30 II**, 923; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3576; **II**, 87; **31 I**, 1637.

2-Methyl-5-acetylpyrrol (F. 89°) **31 I**, 3561.

(1) *N*-**Äthyl-2**(*α*)-**pyridon** (Kp.$_{767}$ 247°), Darst., Eigg. **34 I**, 945*; (Rkk.) **31 II**, 244, 3212; spektrochem. Unters., Konst. **30 II**, 2903; Bromier. **33 II**, 2987; Salze **32 II**, 740*.

4.6-Dimethyl-2-pyridon („**Pseudolutidocarbostyril**", „**Pseudolutidostyril**") (F. 180—181°) **30 I**, 231; **31 I**, 1614.

2-Cyancyclohexanon-(1) (Kp.$_{7}$ 129—131°), Darst. **34 I**, 378; (Rkk.) **34 I**, 3266*.

$C_7H_9ON_3$ **Methyl-2-pyridylharnstoff** (F. 148°) **34 I**, 3211.

p-**Aminophenylharnstoff** (**4-[Carbamino]-1-aminobenzol**), Rkk. **30 II**, 801*; **31 I**, 361*.

p-**Oxyphenylguanidin** **32 I**, 220; **33 I**, 1685*.

1-Phenylsemicarbazid (F. 272°), Darst., Eigg. **33 II**, 1018; Rkk. **34 I**, 3345; analyt. Rkk. mit SeO_2 **32 I**, 2491.

4(*δ*)-**Phenylsemicarbazid** (F. 120—123°), Synth. **32 II**, 3865; (analyt. Verwend.) **34 II**, 2209; Rkk. **31 I**, 2470.

6-Methyl-4-oxo-2.3-[cycloäthylenimino]-tetrahydropyrimidin **31 II**, 1707.

2-Acetylamino-5-aminopyridin, Rkk. **31 I**, 2678*.

Acetyl-2.6-diaminopyridin, Rkk. **33 I**, 312*.

1.3.5-Diaminobenzamid, Doppelverbb. mit Phenolen (Verwend.) **32 II**, 1512*.

Formyl-1.3.5-triaminobenzol, Rkk. **33 II**, 3195*.

Phenylhydrazin-α-carbonsäureamid (**2-Phenylsemicarbazid**, *asymm.***Carbonamidphenylhydrazin**), Darst. **30 I**, 1135; Rkk. **30 I**, 1136.

6-Methylnicotinsäurehydrazid (F. 133—135°) **32 I**, 1904.

o-**Aminobenzhydrazid**, Rkk. **30 I**, 3438; **31 II**, 1859.

C_7H_9OCl **1-Furyl-3-chlorpropan** (*γ*-**Furylpropylchlorid**) (Kp.$_{5}$ 60°) **32 I**, 1531; **33 I**, 942.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurechlorid** (Kp.$_{12}$ 62 bis 63°), Darst., Eigg. **34 II**, 2522; Rkk. **32 II**, 1835*.

$C_7H_9O_2N$ *o*-**Oxymethyl-p-amidophenol**, Hydrochlorid (**Edinol**), Beziehh. zwischen Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473.

5-Aminokresorcin **30 II**, 723.

4-Aminoguajacol [OH =1], Rkk. **31 I**, 2763.

5-Aminoguajacol [OH =1], Hydrochlorid **31 I**, 3356.

o-**Anisylhydroxylamin** (F. 82°) **32 II**, 526.

1 (*N*)-[*β*-**Oxyäthyl**]-**2**(*α*)-**pyridon** (F. 94°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 II**, 740*; **33 I**, 3715; Verwend. **33 I**, 1322*; **34 I**, 3085*.

5-Oxy-1.2-dimethyl-4-pyridon (F. 273—274° Zers.) **32 I**, 398.

β-[**Pyrryl-(1)**]-**propionsäure** (F. 62—64°) **31 I**, 1757, 2878.

1-Methylpyrryl-(2)-essigsäure (F. 112°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 II**, 2996; Äthylester **33 II**, 2825.

2-Äthylpyrrol-5-carbonsäure, Äthylester (F. 48°) **31 I**, 3562.

2.3-Dimethyl-4-carboxypyrrol (F. 182°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 954; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Äthylesters **32 I**, 1345.

2.3-Dimethyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme) **32 I**, 1345; (Rkk.) **30 II**, 3032, 3033, 3034.

2.4-Dimethyl-3-carboxypyrrol. — **Äthylester**, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **32 I**, 1345; Curtiusscher Abbau **30 II**, 2130; Rk.: mit Phosgen **31 II**, 2335; mit 2-Brommethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 581; mit 2-Formyl-3-äthyl-4-methyl-5-carbäthoxypyrrol **30 II**, 922; mit 2.4-Dimethyl-3-propionsäurechlorid **33 II**, 1353; anästhet. Wrkg. **30 I**, 2092.

Methylester, Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol [**3.5-Dimethylpyrrolcarbonsäure-(2)**]. — **Äthylester** (F. 125°), Darst.: aus 2.4-Dimethylpyrryl-Mg-Salz u. Chlorameisensäureäthylester **34 I**, 389; aus 5-[Trichloraceto]-2.4-dimethylpyrrol **32 I**, 218; Bldg.: aus 2.4-Dimethyl-3-amino-5-carbäthoxypyrrol **31 I**, 3242; aus 2.4-Dimethyl-3-(*ω*-dicarbäthoxy)-äthyl-5-carbäthoxypyrrol **32 I**, 1251; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **32 I**, 1345; Curtiusscher Abbau **30 II**, 2130, 2133; Rk.: mit SCl_2 **34 I**, 1491; mit SO_2Cl_2 **30 II**, 924; mit Formanilid u. $POCl_3$ **30 I**, 2563; mit Trichloracetonitril **31 I**, 3560; mit Dicarbonsäureestern **32 II**, 3253.

Methylester, Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.

2.5-Dimethyl-3-carboxypyrrol, Äthylester (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme) **32 I**, 1345; (Rkk.) **30 I**, 2563.

α-**Cyan-Δ^{α}-n-hexensäure** (F. 102°) **32 I**, 2452.

α-**Cyan-Δ^{α}-isohexensäure** (F. 89°) **32 I**, 2452.

α-**Cyan-α.γ-dimethylcrotonsäure**, Äthylester (Kp.$_{12}$ 103°) **31 I**, 3104.

γ-**Cyan-α.β-dimethylcrotonsäure**, Äthylester **31 I**, 3104.

1-Cyanocyclopentan-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{24}$ 135—140°) **34 II**, 3933.

Crotonaldehydcyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

N-**Pyrrylmethylacetat** (Kp.$_{3}$ 59—63,5°) **34 II**, 1126.

2-Methyl-3-acetaminofuran (F. 148°) **34 II**, 441.

Methyläthylmaleinimid (F. 66°), Bldg., Eigg. **30 II**, 2140, 3576; **32 II**, 3723; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **33 II**, 3248; Einw. v. O_3 **34 I**, 1984.

$C_7H_9O_2N_3$ **4-Methyl-6-nitro-1.2-phenylendiamin**

(„5-Nitro-3.4-toluylendiamin"), Darst., Eigg. **30 I**, 42; Ringschluß **31 I**, 943.

4-Methyl-5-nitro-1.3-phenylendiamin (6-Nitro-2.4-diaminotoluol) (F. 130—131°) **30 I**, 42.

4-Methyl-6-nitro-1.3-phenylendiamin (1-Methyl-2.4-diamino-5-nitrobenzol, „5-Nitro-2.4-toluylendiamin"), Darst., Eigg. **30 I**, 42; Verwend. **33 II**, 3920*.

4-Methyl-x-nitro-1.3-phenylendiamin (x-Nitro-*m*-toluylendiamin), Verwend. **30 II**, 3644*.

4-Nitro-2-amino-*N*-methylanilin, Darst. **30 I**, 42; (Acetylier.) **30 II**, 1375; Rk. mit Phosgen **30 I**, 2253.

5-Nitro-2-amino-*N*-methylanilin (F. 184°) **31 II**, 444.

β-Nitro-α-[dimethylamino]-pyridin (F. 31°) **30 I**, 532.

5-Nitro-2-hydrazinotoluol, Rkk. **32 I**, 2720.

1-Phenyl-4-oxysemicarbazid (F. 86°) **31 I**, 1928.

Phenylhydrazoformhydroxamsäure (Zers. 164°) **34 II**, 1117.

$C_7H_9O_2P$ **Methylphenylphosphinsäure**, Ester **32 I**, 1885.

$C_7H_9O_2B$ ***o*-Tolylborsäure** (F. 168°), Darst., Eigg., Oxydat. **31 I**, 263; Oxydat. **34 II**, 2384.

***m*-Tolylborsäure** (F. 157°) **31 I**, 263.

***p*-Tolylborsäure** (F. 245°), Darst., Eigg. (Oxydat.) **31 I**, 263; (Wrkg. auf Bakterien) **33 I**, 1429; Rk.: mit $HgCl_2$ bzw. $CuBr_2$ **30 II**, 3271; mit $TlCl_3$ bzw. $TlBr_3$ **31 II**, 1698; mit $TiCl_3$ **34 II**, 760.

$C_7H_9O_3N$ **5-Methoxy-2-oxymethyl-γ-pyridon** (F. 173—175°) **32 I**, 398.

β-Furyl-(2)-alanin, Darst., Eigg. **32 I**, 1786; Hydrier. **30 I**, 3172.

β-Amino-β-α'-furylpropionsäure (F. 206°) **31 I**, 614.

2.4-Dimethylfuryl-(3)-aminoameisensäure, Methylester (**2.4-Dimethyl-3-furylmethylurethan**) (F. 95—96°) **34 I**, 3853.

2.5-Dimethylfuryl-(3)-aminoameisensäure, Methylester (**2.5-Dimethyl-3-furylmethylurethan**) **34 I**, 3853.

2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-oxypyrrol, Äthylester (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129; (Rkk.) **31 II**, 581.

1-Methylpyrrolon-(2)-essigsäure-(5), Äthylester (F. 123°) **32 I**, 3062.

4-Cyantetrahydropyran-4-carbonsäure (F. 160 bis 162°) **31 I**, 464.

1-Oxy-1-cyancyclopentan-2-carbonsäure, Äthylester ($Kp._{10}$ 143°) **34 II**, 1447.

α-Cyan-β-methyllävulinsäure, Äthylester **31 II**, 2306.

1-Essigsäurepyridiniumhydroxyd, Verwend. d. Äthylester-Chlorids **33 I**, 159*.

***N*-Methyläthoxymaleinimid** (F. 75°) **33 I**, 3921.

***N*-Äthylmethoxymaleinimid** **33 I**, 3921.

$C_7H_9O_3N_3$ **Hydroxylaminonitrotoluidin**, Homochromisomerie **33 I**, 2536.

1-Methoxy-2.4-diamino-5-nitrobenzol, Verwend. **33 II**, 3920*.

Nitro-*m*-diaminoanisol, Verwend. **30 II**, 3644*.

2-Nitro-4-methoxyphenylhydrazin (F. 127°) **34 II**, 3761.

$C_7H_9O_3Cl$ **Chlortriacetylmethan** (F. 70,3°) **32 II**, 2039.

rac. **Isopilopsäurechlorid** ($Kp._{0,05}$ 90,2°) **33 II**, 3282; **34 I**, 3750.

$C_7H_9O_3Cl_3$ **Methyläthylglykolsäurechloralid** (F. 74 bis 75°) **30 II**, 226.

$C_7H_9O_3Br$ **Bromtriacetylmethan** (F. 47,9°) **32 II**, 2039.

$C_7H_9O_3J$ **Jodtriacetylmethan** (F. 44,9°) **32 II**, 2039.

$C_7H_9O_3P$ ***p*-Tolylphosphinsäure**, chem. u. röntgenspektroskop. Unters. **33 II**, 1164.

$C_7H_9O_3As$ **Benzylarsonsäure**, Löslichk. in Eisessig (Einfl. v. Oxyverbb.) **32 II**, 1000; Zerfall in wss. Lsg. **33 II**, 3840.

***o*-Tolylarsinsäure**, Oxydat. **33 I**, 3928; Einw. rauchender HBr (Charakterisier.) **32 II**, 3866; Verb. mit HCl **32 II**, 2956.

***m*-Tolylarsinsäure**, Oxydat. **33 I**, 3928.

***p*-Tolylarsinsäure** (*p*-Methylphenylarsinsäure), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1088; Oxydat. **30 II**, 3753; **33 I**, 3928; Einw.: v. Cl_2 bei UV-Licht u. Chlorier. mit HOCl **33 II**, 1023; v. HBr (Charakterisier.) **32 II**, 3866.

$C_7H_9O_3B$ **4-Methyl-3-oxyphenylborsäure** **33 I**, 1429.

***o*-Methoxyphenylborsäure** (F. 105°) **31 I**, 263.

***m*-Methoxyphenylborsäure** (F. 147°) **31 I**, 263.

***p*-Methoxyphenylborsäure** (F. 208,5—209,5° korr.) **31 I**, 263; **33 I**, 1429.

$C_7H_9O_4N$ **1-Furyl-2-nitropropanol-(1)**, Rkk. **30 I**, 2247.

1-Furyl-1-methoxy-2-nitroäthan, Rkk. **30 I**, 2247.

4.5-Dihydro-2.6-dioxy-4-methylpyridin-4-carbonsäure, Bldg. (?) **33 II**, 2275.

γ-Cyan-β-methylglutarsäure, Diäthylester ($Kp._3$ 147°) **31 I**, 2861.

Acetylglutaminsäureanhydrid **30 II**, 402.

$C_7H_9O_4N_5$ **1.2.3-Triazol-1-[β-propionsäure]-4.5-dicarbonsäurediamid**, Methylester (F. 191°) **30 I**, 3768.

$C_7H_9O_4Cl$ **α-Oxo-γ-acetoxyvaleriansäurechlorid** ($Kp._{12}$ 55°) **30 I**, 3546.

$C_7H_9O_4Br$ **[β-Bromvinyl]-äthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp. 264—266°) **33 I**, 1111.

$C_7H_9O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Benzylester*; *Phosphorsäure-Kresylester*).

Oxybenzylphosphinsäure, chem. u. röntgenspektroskop. Unters. **33 II**, 1164.

$C_7H_9O_4As$ ***m*-[Oxymethyl]-phenylarsinsäure** **33 II**, 1022.

***p*-[Oxymethyl]-phenylarsinsäure** **33 II**, 1022.

Kresolarsinsäure, Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140.

2-Methoxyphenylarsinsäure, Nitrier. **30 II**, 3019.

$C_7H_9O_4Sb$ ***o*-Anisylstibinsäure**, Bldg. **34 I**, 3052.

$C_7H_9O_5N$ **1-Methyl-4-nitrobutadien-(1.3)-diol-(1.4)-acetat-(4)**, Bldg. (?) bei d. Nitrier. v. 2-Methylfuran **31 I**, 280.

Methyläthylmaleinimidmonoozonid (F. 89°) **34 I**, 1984.

$C_7H_9O_5N_5$ **9-Acetyl-5-aminopseudoharnsäure** (F. 235° Zers.) **34 II**, 3764.

$C_7H_9O_5Cl$ **Diacetylglycerylchlorid** ($Kp._{15}$ 75—85°) **32 II**, 1922.

$C_7H_9O_5Cl_3$ **β-Xylochloralose**, Darst., Eigg., Konst. **30 II**, 3264; Acetylier. **33 II**, 1507.

$C_7H_9O_5As$ **2-Oxy-4-[oxymethyl]-phenylarsinsäure** **33 II**, 1023.

2.4-Dioxy-5-methylphenylarsinsäure **32 I**, 51.

$C_7H_9O_6Br$ **γ-Brom-β-methylpropan-α.γ.γ-tricarbonsäure**, Triäthylester ($Kp._9$ 184°) **33 II**, 2275.

$C_7H_9O_{16}N_5$ **Quebrachitpentanitrat**, Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 1074; Verwend. **32 II**, 2003*.

C_7H_9NS **1-Methyl-2-amino-3-mercaptobenzol** **33 II**, 134*.

1-Amino-3-methyl-4-mercaptobenzol **30 II**, 1135*.

1-Methyl-4-amino-5-thiophenol (**3-Methyl-6-aminophenylmercaptan**) (F. 45°) **31 I**, 2944*; **34 I**, 2129.

2-Aminophenylmethylsulfid, Rkk. **34 I**, 3343.

4-Aminophenylmethylsulfid (***p*-Thioanisidin**, **4-[Methylmercapto]-phenylamin**), Darst., Rk. mit NH_3 **31 I**, 1745; Rk. mit o-Chlorbenzoesäure **31 II**, 3102; Verb. mit Mesoxalsäurediäthylester **34 I**, 3344; Verwend.: zur Darst. v. Atophanderivv. **34 I**, 3343; für Farbstoffe **34 II**, 1376*.

$C_7H_9NS_2$ **2.5-Dimercapto-*p*-toluidin** **31 II**, 1291, 3204.

3.5-Dimethylpyrroldithiocarbonsäure-(2) **34 I**, 389.

$C_7H_9N_2Cl$ **2-Chlor-4.5-diaminotoluol** (**5-Chlor-4-methyl-1.2-diaminobenzol**, **6-Chlor-3.4-diaminotoluol**), Rkk. **32 II**, 3624*; **33 II**, 2820; Verwend. **34 I**, 2830*.

$C_7H_9N_2Br$ **3-Brom-*p*-tolylhydrazin** **31 II**, 423.

$C_7H_9N_3Cl_2$ **2-*n*-Butyl-4.6-dichlor-1.3.5-triazin**, Verwend. **32 II**, 1083*.

$C_7H_9N_3S$ **Methyl-2-pyridylthioharnstoff** (F. 146°) **34 I**, 3211.

***p*-Aminophenylthioharnstoff**, Rkk. **32 II**, 2461.

1-Phenylthiosemicarbazid (F. 198° Zers.) **31 I**, 1439.

4-Phenylthiosemicarbazid, Rk.: mit PbO u. NaN_3 **32 I**, 1243; mit S_2Cl_2 **30 II**, 3027; mit Harnstoff **31 I**, 1439; mit Aldehyden u. Ketonen **30 I**, 2890; mit CH_3J u. Benzaldehyd **31 I**, 1452; mit Phenylpropylketon **31 I**, 2470; mit α-Chloracetessigester **31 II**, 2333.

$C_7H_{10}ON_2$ **2.5-Diaminobenzylalkohol** (F. 114°) **33 II**, 1023.

2-Äthoxy-3-aminopyridin, Rkk. **31 I**, 2678*.

2-Äthoxy-5-aminopyridin, Rk.: mit Di-[2-äthoxypyridyl-(5)]-thioharnstoff **33 II**, 1551*; mit Acetylmethylanilin **34 II**, 1806*; mit 2-Äthoxy-5-acetylaminopyridin **34 II**, 804*; Diazotier. u. Kuppel. mit 2.6-Diaminopyridin **31 I**, 2678*; Entalkylier. d. Dihydrochlorids **34 II**, 1024*.

2-Amino-5-äthoxypyridin, Rkk. **34 I**, 1353*.

2.4-Diamino-1-methoxybenzol, Verwend. **33 I**, 1022*.

2.5-Diamino-1-methoxybenzol [**1.2.5(*p*)-Diaminoanisol**], Verwend. **33 I**, 1022*; Nachw. v. p-Phenylendiamin bei Ggw. v. — (in Haarfärbemitteln) **33 II**, 3631; **34 I**, 2669.

x.x-Diaminoanisol, katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; Verwend. **31 I**, 1015.

***o*-Methoxyphenylhydrazin**, Rkk. **30 II**, 2782; **32 I**, 1241.

***m*-Methoxyphenylhydrazin**, Rk.: mit γ-Amino-n-butyraldehyddiäthylacetal **30 I**, 1620; mit α-Naphthol **34 I**, 1718*; mit α-Ketotetrahydronaphthalin **34 I**, 1718*.

***p*-Methoxyphenylhydrazin (Anisylhydrazin)**, Rk.: mit $NaNO_2$ **34 II**, 3761; mit γ-Amino-n-butyraldehyddiäthylacetal **30 II**, 2782; mit Oxyazofarbstoffen u. Disulfit **32 I**, 1241.

1.2.5-Trimethyl-6-oxo-1.6-dihydropyrazin **30 II**, 742.

***N*-Aminoäthyl-2-pyridon**, Darst., Verwend. **32 II**, 1200*.

2.4-Dimethylfuran-3-aldehydhydrazon **32 II**, 3887.

2-Cyancyclohexanonoxim (F. 118°) **30 II**, 2137.

β-1-Pyrrylpropionsäureamid (F. 81°) **31 I**, 1757.

α-Äthylpyrrol-α′-carbonsäureamid (F. 112°) **31 II**, 3562.

2.4-Dimethylpyrrol-3-carbonsäureamid (F. 180°) **30 II**, 3035.

2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäureamid (F. 163°) **30 II**, 2133.

1-Acetyl-3.4-dimethylpyrazol (Kp. 190°) **30 II**, 1080.

1-Acetyl-3.5-dimethylpyrazol (Kp. 186—188°) **30 II**, 1080; **34 II**, 2529.

***N*-Acetylpyrrolidin-α-nitril** **31 II**, 441.

$C_7H_{10}ON_4$ ***o*-Aminophenylsemicarbazid**, Derivv. **31 II**, 2615.

1-Phenylcarbohydrazid (F. 154°) **31 I**, 1927.

***N*-Methyl-2-pyridonsemicarbazon** (F. 170—171°) **34 II**, 334*.

Benzolhydrazoformamidoxim **34 II**, 1765.

$C_7H_{10}O_2N_2$ **2.6-Dioxy-3-äthyl-5-methylpyrimidin (3-Äthylthymin)** (F. 223°) **31 I**, 287.

1-Methyl-3-äthyluracil (F. 60—61°) **30 II**, 406.

1.3.4-Trimethyluracil (F. 109°) **30 I**, 3446.

1.3-Dimethylthymin (F. 155°), Vork. in d. Archenmuschel **34 I**, 1062; Darst., Eigg. **30 II**, 2654; **31 I**, 287; Bldg. **30 I**, 3446.

***O*²-Äthyl-4-methyluracil** (F. 206°) **30 I**, 969.

2-Oxy-3-methyl-6-äthoxypyrimidin (F. 136°) **30 II**, 407.

2-Oxy-3.5-dimethyl-6-methoxypyrimidin (F. 144°) **31 I**, 287.

5-Methyl-2.4-dimethoxypyrimidin (2.6-Dimethoxy-5-methylpyrimidin) (F. 61°) **30 II**, 2654; **31 I**, 287.

1.2.4-Trimethyl-5.6-dioxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin (F. 170°), Konst. **30 II**, 741; Darst. **30 I**, 1156.

***N*¹-Äthyl-3.5-methylpyrazolcarbonsäure**, Verbrenn.-Wärme d. Äthylesters **30 II**, 1080.

***N*²-Äthyl-3.5-methylpyrazolcarbonsäure**, Verbrenn.-Wärme d. Äthylesters **30 II**, 1080.

1.3.4-Trimethylpyrazol-5-carbonsäure (F. 178 bis 179°) **30 II**, 1081.

1.4.5-Trimethylpyrazol-3-carbonsäure (F. 204,5 bis 205°) **30 II**, 1081.

1-Amino-2.5-dimethylpyrrol-3-carbonsäure, Äthylester **31 II**, 2459.

2.4-Dimethyl-3-amino-5-carboxypyrrol (Zers. bei 75°) **31 I**, 3243.

4-Cyantetrahydropyran-4-carbonsäureamid (F. 158°) **31 I**, 464.

Methyl-β-carbamidopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266.

2.4-Dimethyl-3-furfuroylhydrazid (F. 144—145°) **34 I**, 3853.

2.5-Dimethyl-3-furfuroylhydrazid (F. 136 bis 136,6°) **34 I**, 3853.

$C_7H_{10}O_2Cl_2$ ***n*-Butylmalonylchlorid**, Rk.: mit p-Kresol **30 II**, 468*; (bzw. p-Tolylacetat bzw. p-Tolylmethyläther) **31 I**, 2874; mit d. Methyläthern d. Resorcins u. d. β-Naphthols **31 I**, 2198.

Isobutylmalonylchlorid, Rk. mit p-Kresol **31 I**, 2874.

Diäthylmalonylchlorid, Ramanspektr. **34 II**, 3731; Rk.: mit p-Tolylmethyläther **31 I**, 2874; mit Phenylmethylharnstoff bzw. -thioharnstoff **32 I**, 823; mit Acetylsalicylamid **30 I**, 2277*.

$C_7H_{10}O_2Br_2$ **Diäthylmalonylbromid (Diäthylmalonsäurebromid)**, Rk.: mit Harnstoff **31 I**, 2395*; mit Acetylsalicylamid **30 I**, 2277*.

$C_7H_{10}O_2Hg$ **5-Isopropylfuryl-(2)-quecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 117—118°) **34 I**, 863.

$C_7H_{10}O_3N_2$ **2-Oxy-3-methyl-4.6-dimethoxypyrimidin** (F. 95,5—97°) **32 I**, 2182.

2.4.6-Trimethoxypyrimidin (F. 57°) **32 I**, 2182.

1.3-Dimethyl-4-methoxyuracil (F. 164—166°) **32 I**, 2182.

***O*²-*n*-Propylbarbitursäure** **30 I**, 369.

5-*n*-Propylbarbitursäure **31 II**, 742*.

***O*²-Isopropylbarbitursäure** **30 I**, 369.

5-Isopropylbarbitursäure (F. 216,7°), Red. **34 II**, 36; Rk.: mit Allylbromid **31 II**, 909*; mit 1.3-Dibrompropen-(1) **30 I**, 894*; mit CH_2O **34 I**, 2162*; Bezieh. d. Konst. zur narkot. Wrkg. **33 I**, 2136; Identifizier. **34 II**, 3287.

***N*-Methyl-*C*-äthylbarbitursäure** (F. 105°), Rkk. **34 I**, 84*.

2-Keto-4.6-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (Darst., Eigg.) **32 II**, 3248; (Hydrier.) **33 I**, 3081.

***N*-Acetyl-4-methylpyrazolin-3-carbonsäure**, Methylester (F. 60—61°) **32 II**, 1626.

Acetyl-[acetoxymethyl]-[cyanmethyl]-amin (?) ($Kp._5$ 172°) **31 II**, 1192*.

Diacetylglyoxalidon (?) (F. 122°) **32 I**, 2309.

Azlacton d. α.α-Diacetaminopropionsäure [**2.4-Dimethyl-4-acetaminooxazolinon-(5)**] (F. 152°), Darst. **30 I**, 3059; Rkk. **30 I**, 3060; **33 II**, 692.

$C_7H_{10}O_3N_4$ ***N*-Aminoformylhistidin** **34 II**, 1442.

$C_7H_{10}O_3Cl_2$ **Tetrahydrofurfuryldichloracetat** ($Kp._4$ 106—108°) **33 II**, 3127.

$C_7H_{10}O_4N_2$ **4.5-Dimethylpyrazolin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester **33 II**, 2393.

Δ¹-4.5-Dimethylpyrazolin-4.5-*cis*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 49—51°) **32 II**, 1302, 1627.

Δ¹-4.5-Dimethylpyrazolin-4.5-*trans*-dicarbonsäure, Dimethylester ($Kp._{11}$ 150°) **32 II**, 1302, 1627.

Δ²-4.5-Dimethylpyrazolin-4.5-*cis*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 71—73°) **32 II**, 1302.

Δ²-4.5-Dimethylpyrazolin-4.5-*trans*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 58,5—60,5°) **32 II**, 1302.

Diacetylmethylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.

***l*-Pyrrolidonylglycin**, Äthylester **32 I**, 1656.

***dl*-Pyrrolidonylglycin**, Äthylester **32 I**, 1656.

Glycylglutaminsäureanhydrid (Dioxopiperazinmonopropionsäure) (F. 225°) **33 II**, 397.

$C_7H_{10}O_4Cl_2$ **Trimethylenglykoldi-[monochloracetat]**, Verwend. **30 I**, 2614*; **32 I**, 1146*.

$C_7H_{10}O_4Br_2$ **α.α′-Dibrom-β-methyladipinsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 3392.

$C_7H_{10}O_4S$ **Äthylthioacetondicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.17 175°) **33** II, 1335.

Diacetylthioglycerinaldehyd (F.160°) **32** I, 2066*; II, 2992*.

$C_7H_{10}O_5N_2$ **[α-Oxyäthyl]-[bis-(carboxylamino)-methyl]-acetylen**, Diäthylester (F. 168—168,5°) **30** I, 361.

Ureidoallylmalonsäure, Diäthylester (F. 173 bis 174°) **31** I, 1431.

$C_7H_{10}O_5N_4$ **3.7-Dimethylharnsäureglykol** **31** I, 3568.

3.9-Dimethylharnsäureglykol (F. 199° Zers., korr.) **31** I, 2883.

Harnsäureglykoldimethyläther, Verseif. **34** I, 554.

Hydrotheobromursäure (F. d. Monohydrats 183 bis 184°) **34** II, 3960.

$C_7H_{10}O_5Br_2$ **Shikimisäuredibromid** (F. 214—215° Zers.) **30** I, 1163.

$C_7H_{10}O_5S_2$ **Lävoglucosanxanthogenat**, Cu-Salz **32** II, 1003.

$C_7H_{10}O_6N_2$ **Glutaryldiaminoameisensäure**, Diäthylester (**Glutaryldiurethan**) (F. 192°) **31** II, 2315.

$C_7H_{10}O_6S_2$ **Brenztraubenmercaptolessigsäure** (F.164 bis 165°) **32** II, 3697.

$C_7H_{10}NCl$ **1-[γ-Chlorpropyl]-pyrrol** (Kp.15 87°) **31** I, 1757.

2-Chlor-1-cyancyclohexan, Darst., Rkk. **31** II, 1848; Darst. d. cis- u. trans-Form **34** I, 540.

$C_7H_{10}N_2Se_2$ ***a.s*-Pentamethylendiselenocyanat** **30** I, 225.

$C_7H_{11}ON$ **γ-[Pyrryl-(1)]-propylalkohol** (Kp.743 229 bis 231°) **31** I, 2878.

***N*-Methyl-Δ^3-tetrahydropyridinaldehyd-(3)** **30** I, 2313*.

1-Methyl-5-äthylpyrrolon-(2), Rkk. **32** II, 873, 2969.

Δ^1-Tetrahydrobenzaldoxim (F. 98°), Bldg. **34** II, 924.

Cyclohexanoncyanhydrin (**α-Oxyhexahydrobenzonitril**) (Kp.15 140°), Darst. **34** I, 2110; Rkk. **34** II, 1772; Verseif. **30** II, 135*; Rk.: mit $SOCl_2$ **31** II, 1848; **34** I, 540; mit $(NH_4)_2CO_3$ bzw. Aminen **34** II, 1770.

3-Methylcyclopentanoncyanhydrin (Kp.25 128 bis 130° Zers.), Rkk. **32** II, 374.

ω-Cyanpinakolin, Rkk. **33** I, 762.

***N*-Äthylpyridiniumhydroxyd** (**Pyridinäthylhydroxyd**), Darst., Eigg., Rkk. d. Chlorids **30** II, 3028; physikal. Unterss. d. Jodids (Valenzisomerie) **33** I, 1447; Leitfähigk. d. Jodids u. Zustand in Metallalkylen **33** II, 2797; Rkk. d. Bromids **34** I, 3749; Mol.-Verbb. d. Bromids **31** I, 2881; Verwend.: d. Chlorids für Proteinlsgg. **32** II, 3328*; **33** II, 3935*; als Celluloselösungsm. **33** I, 159*.

α-Picolinmethylhydroxyd (**1.2-Dimethylpyridiniumhydroxyd**), Bldg.-Geschwindigk. v. dimol. Äthern **34** I, 2758; Chlorid **31** I, 1832*; Jodid (elektrometr. Titrat.) **33** I, 2945; (Rk. mit 2-Jodchinolinjodmethylat) **34** I, 3692*; (Rk. mit 2-[Anilinovinyl]-chinolinjodäthylat bzw. dessen Acetylderiv.) **32** II, 712; (Rk. mit Orthoameisenester) **34** II, 2228; (Rk. mit Orthoameisenester bzw. alkoh. KOH u. Chlf.) **30** I, 385; Tetrachlorjodid **30** II, 1554; p-Toluolsulfonat **30** I, 835.

β-Picolinmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids **33** I, 2945.

γ-Picolinmethylhydroxyd (***N*-Methyl-4-methylpyridiniumhydroxyd**), Chlorid **31** I, 1832*; Jodid (elektrometr. Titrat.) **33** I, 2945; (Rk. mit alkoh. KOH u. Chlf.) **30** I, 385.

Cyclohexen-1-carbonsäureamid (F. 128—129°), Darst. **34** I, 540.

1-Cyclopentenylacetamid (F. 144°), Rkk. **30** I, 1132.

Cyclopentylidenacetamid (F. 138°) **30** I, 1132.

***cis-p*-Aminohexahydrobenzoesäurelactam** (F. 192,5°), Darst. **34** II, 1912.

Amin $C_7H_{11}ON$ (F. 112°) aus 2-[Oxymethylen]-cyclohexanon u. NH_4OH **30** II, 2136.

$C_7H_{11}ON_3$ **1-Aminoacetyl-3.5-dimethylpyrazol** (F. 101—102°) **34** II, 2529.

***N*-Acetylhistamin** **32** I, 1791.

2.4-Dimethylpyrrol-3-carbonsäurehydrazid (Zers. 210°) **30** II, 2133; **34** II, 3948.

2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid (F. 182° Zers.) **30** II, 2133; **34** II, 3948.

$C_7H_{11}ON_5$ **5-[α-Äthylcrotonylamino]-tetrazol** (F. 240° Zers.) **33** I, 3195.

$C_7H_{11}OCl$ **1-Methoxy-3-chlorhexadien-(2.4)** (Kp.20 88—92°) **33** II, 365.

α-Chlorcycloheptanon (Kp.760 98—100°) **32** II, 2652.

2-Chlor-4-methylcyclohexanon (Kp.8 65—70°), Rk.: mit CH_3MgJ **34** I, 3739; II, 3754; mit 2-Aminopyridin **32** I, 1831*.

2-Chlor-5-methylcyclohexanon, Rk. mit CH_3MgJ **34** I, 2925; II, 3754.

β-Methyl-β-propylacrylsäurechlorid (Kp.20 100°), Rkk. **31** II, 3320.

γ-Methyl-Δ^α-hexensäurechlorid (Kp.11 65—66°) **30** II, 3132.

β-Methyl-Δ^β-hexensäurechlorid, Rkk. **31** II, 3320.

Hexahydrobenzoylchlorid (**Cyclohexancarbonsäurechlorid**), Bldg.(?) **31** I, 3060*; Rkk. **34** I, 3207.

Cyclopentylacetylchlorid (Kp.15 68°) **32** I, 2583.

2-Methylcyclopentancarbonsäurechlorid (Kp.758 171—172°) **32** I, 800.

$C_7H_{11}OCl_3$ **1-[Trichlormethyl]-cyclohexanol-(1)** (F. 50—52°), Darst., Verwend. **31** I, 2394*.

1-Brom-3-äthylpentin-(1)-ol-(3) (**Diäthyl-[bromacetinyl]-carbinol**, **Diäthyl-[bromäthinyl]-carbinol**) (Kp.14,5 87°), Darst., Eigg. **31** I, 523*; **33** I, 459*; (Derivv.) **30** II, 1357.

$C_7H_{11}OBr_3$ **Tribrommethyl-*n*-amylketon** (Kp.0,5 120°) **31** I, 771.

$C_7H_{11}OAg$ **Ag-Verb. d. Diäthylacetylencarbinols**, Verb. mit Ag-Acetat **31** II, 2907.

$C_7H_{11}O_2N$ **1-Nitromethylcyclohexen** (Kp.17 112 bis 116°) **34** II, 924.

***aci*-1-Nitromethylcyclohexen** (F. 63—65°) **34** II, 924.

3-*tert.*-Butylisoxazolon-(5) (F. 106—107°) **33** I, 763.

***akt.* 4-Methyl-1.2-diketocyclohexan-2-oxim**, Na-Verb. (Konst.) **33** I, 1435.

***N*-[β-Oxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd** (**Pyridincholin**). — **Chlorid** (F. 128—129°), Darst., Eigg., Oxydat. **33** I, 3715; Oxydat. **32** II, 740*; Verester. **33** I, 4043*; II, 1592*; Verwend. **32** II, 3310*.

Methoxymethylpyridiniumhydroxyd, Salze **31** II, 1847.

***N*-Methyl-2-methoxypyridiniumhydroxyd**, Chlorid **31** I, 1832*.

***N*-Methyl-3-methoxypyridiniumhydroxyd**, Chlorid **31** II, 2788*.

***N*-Methyl-$\Delta^{3,4}$-tetrahydropyridin-3-carbonsäure** (**Arecaidin**, **Arecain**), Darst., Derivv. **30** I, 589*; Best. in d. Arecanuß **33** I, 2851.

Methylester *s. Arecolin*.

6-Cyancapronsäure (**Pimelinsäuremononitril**) **34** I, 3266*.

Isobutylcyanessigsäure, Äthylester **30** I, 3292.

Diäthylcyanessigsäure (F. 68°), Darst., Eigg. **31** I, 3238; **32** I, 2184; Hydrier. d. Säure u. d. Äthylesters **34** II, 1687*; Rk. d. Äthylesters mit Organo-Mg-Verbb. **31** I, 921, 2607.

3.4.5.6-Tetrahydroanthranilsäure, Äthylester **31** II, 2328.

α.β-Dimethylglutarimid (F. 112°) **31** I, 2861.

$C_7H_{11}O_2N_3$ **2-[β-Oxyäthylimino]-6-methyl-4-oxotetrahydropyrimidin** (F. 204—205°) **31** II, 1707.

Methylhistidin [**β-1-Methylglyoxalinyl-(5)-α-aminopropionsäure**], Bldg.: d. dl-Form aus Anserin u. Baryt **30** I, 1813; d. *l*-Form aus Anserin mit H_2SO_4, Eigg., Salze **30** II, 1380; colorimetr. Best. v. Anserin als — **34** II, 291.

2-Methyl-4-carboxyimidazolyl-(5)-äthylamin **34** I, 546.

3-Methyl-4-äthylpyrazolon-(5)-1-carbonamid (F. 258°) **30** II, 3025.

$C_7H_{11}O_2Cl$ **2-Chlor-6-methoxycyclohexanon** (Kp.2 110—120°), Rkk. **32** I, 1831*.

Chlorkohlensäurecyclohexylester (**Chlorameisen-**

säurecyclohexylester) (Kp.27 87,5°), Darst., Eigg. **30 I**, 2876; Rkk. **33 I**, 313*.
α-Chlorvinylessigsäurepropylester (Kp.17 75°) **33 II**, 3683.

$C_7H_{11}O_2Cl_3$ **Trichloressigsäure-*n*-amylester**, Ramanspektr. **34 I**, 3440.
Isoamyltrichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_7H_{11}O_2Br$ **α-Brom-α-heptensäure** (Kp.15 153 bis 156°) **33 II**, 3558.
α-Bromhexahydrobenzoesäure (F. 61°) **34 I**, 1801.
2-Bromhexahydrobenzoesäure (F. 109°) **32 I**, 1525.
α-Bromcyclopentylessigsäure (Kp.0,5 121 bis 123°) **34 I**, 1801.
2-Bromcyclopentanessigsäure, Äthylester (Kp.15 125°) **34 II**, 3930.
2-Brompenten-(1)-yl-(5)-acetat (Kp.18 103 bis 105°) **31 II**, 2304; **32 I**, 40.
α-Brom-γ-heptolacton (Kp.3 108—109°) **30 II**, 2366.
rac. **Isopilopylbromid** (Kp.0,06 91°) **34 I**, 3750.

$C_7H_{11}O_2Br_3$ **α.α.β-Tribromönanthsäure** (F. 72°) **33 II**, 3558.
4.4.5-Tribrom-*n*-pentylacetat (Kp.17 180°) **32 I**, 40.

$C_7H_{11}O_2J$ **β-Jodpropargylaldehydacetal** (Kp.3 79 bis 81°), Darst., Eigg. **30 II**, 542; (Rkk.) **30 I**, 361; Bldg. **30 I**, 963.
rac. **Isopilopyljodid** (Kp.0,13 94°) **34 I**, 3750.

$C_7H_{11}O_3N$ **2-Nitro-4-methylcyclohexanon**, Konst. v. Salzen **34 I**, 388; rac. u. akt. K-Salz (Konfigurat.) **33 I**, 2681.
***N*-Methylpiperidon-(3)-carbonsäure-(2)**, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 3315.
1-Methyl-3-carboxy-4-piperidon, Äthylester (Darst., Eigg.) **32 II**, 2040; (Rkk.) **34 I**, 3064.
1-Methyl-4-carboxy-3-piperidon, Äthylester (Rkk.) **34 I**, 3064; (Chlorhydrat) **33 I**, 3316.
Cyclohexanonoxim-4-carbonsäure, opt. Spalt. **30 II**, 1835.
2.2-Dimethyl-4-acetyloxyoxazoldihydrid-2.5(?) (Acetylglykolsäureamidaceton) (Kp.12 79 bis 80°) **32 II**, 868.
Acetyl-(—)-prolin (F. 116—117°) **33 I**, 1117.

$C_7H_{11}O_3N_3$ **Isobutylmalonazidsäure 30 I**, 3293.
1.3-Dimethylhydantoin-5-carbonsäuremethylamid (F. 179—180°), Bldg., Erkennen d. Tetramethylureidins v. E. Fischer als unreines — **31 II**, 2879.
Glycylglutaminanhydrid (Dioxopiperazinmonopropionsäureamid) (F. 248—250° Zers.) **33 II**, 397.

$C_7H_{11}O_3Cl$ **Tetrahydrofurfurylchloracetat** (Kp.5 110°) **32 II**, 1624; **33 I**, 942.
6-Carboxyhexanoylchlorid, Rkk., Äthylester **30 II**, 34.
β.β-Dimethylglutarsäurechlorid, Äthylester (Kp.35 133°) **32 I**, 3426.

$C_7H_{11}O_3Cl_3$ **Isoamyl-[trichlormethyl]-carbonat** (Kp.23 120°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 547; Rkk. **32 II**, 2313.
Orthotrichloressigsäureäthylen-*n*-propylester (Kp.12 128—130°) **31 II**, 2857; **33 II**, 1008.
[Trichloracetyl]-dioxytetramethylmethan (Kp.9 133,5—134°) **33 II**, 1008.
Essigester d. Chloralpropylalkoholats (Kp.20 114 bis 116°) **30 II**, 226.

$C_7H_{11}O_3J$ **Tetrahydrofurfuryljodacetat** (Kp.5 130°) **32 II**, 1624; **33 I**, 942.

$C_7H_{11}O_4N$ **α-Nitro-β-methyl-Δ^{α}-hexensäure**, Äthylester (Kp.13 119—122°) **34 II**, 925.
α-Nitro-β-methyl-Δ^{β}-hexensäure, Äthylester(?) (Kp.14 118—120°) **34 II**, 926.
α-Nitro-β-äthyl-Δ^{α}-pentensäure, Äthylester (Kp.13 119—122°) **34 II**, 925.
α-Nitro-β-äthyl-Δ^{β}-pentensäure, Äthylester (Kp.14 117—120°) **34 II**, 925.
2.2-Dimethylpentanon-(3)-oxim-(4)-säure-(5), Äthylester (F. 92—92,5°) **33 I**, 763.
β.β'-Dimethoxy-α-cyanisobuttersäure 30 I, 1287.
***cis*-Piperidin-2.3-dicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 1539.
***trans*-Piperidin-2.3-dicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 1539.
1-Methylpyrrolidin-2.5-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.3 112—113°) **30 II**, 3024.
β-[α'-Acetoxyäthylidenamino]-propionsäure, Methylester (Kp.1 205°) **33 II**, 1183.

$C_7H_{11}O_4N_3$ **1.3.7-Trimethyl-5-oxyhydantoylamid 31 I**, 3568.

$C_7H_{11}O_4N_5$ **Isoallantoylalanin**, K-Salz **34 I**, 1328.

$C_7H_{11}O_4Cl$ ***n*-Butylchlormalonsäure**, therm. Stabilität **34 I**, 530.
Glycerinchlorhydrindiacetat [Gemisch] **32 I**, 2159.
β.γ-Diaceto-α-chlorhydrin (Kp.40 145—150°) **32 I**, 2009.
Glycerin-β-chlorhydrindiacetat (Kp.4 101—102°) **33 I**, 2935.

$C_7H_{11}O_4Br$ **α-Brom-β-methyl-β-äthylbernsteinsäure** (F. 126°) **32 II**, 212.
Bromtrimethylbernsteinsäure (F. 185°) **32 II**, 213.
[β-Bromäthyl]-äthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 128—130°) **33 I**, 1111.
Verb. $C_7H_{11}O_4Br$ (F. 154—155°) aus Sorbinsäure **34 I**, 3724.

$C_7H_{11}O_5N$ **1-Nitromethylcyclohexenozonid** (F. 105°) **34 II**, 924.
Acetyl-*akt.*-glutaminsäure (F. 199° korr.), Darst., Eigg. **30 I**, 1929; (Rkk.) **30 II**, 402; Racemisier. **33 I**, 1117.
Acetyl-*dl*-glutaminsäure (F. 187,5° korr.), Darst., Geschmack **34 II**, 1114.
***N*-Isobutyrylaminomalonsäure**, Diäthylester (F. 74° korr.) **31 I**, 2038.

$C_7H_{11}O_5Cl$ **1-Chlor-2-methoxybutan-4.4-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.13 157°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{11}O_6N$ **Iminoglucoascorbinsäure** (***d*-Arabo-3-ketoheptonsäurenitril** [?]), Bldg. aus Glucoson u. KCN (Hydrolyse, Konst.) **34 I**, 2447; **II**, 1486; (Konst.) **34 II**, 1486.

$C_7H_{11}O_6N_3$ **Diglycylglycincarbonsäure**, Existenz d. isomeren —-Diäthylester v. E. Fischer (α-Ester: F. 160—161°; β-Ester: F. 146 bis 148°) **31 I**, 3122.

$C_7H_{11}O_7N$ **Glucuronsäurecyanhydrin**, Bldg. **34 II**, 593.

$C_7H_{12}ON_2$ **2-Amino-[cyclohexano-4.5-oxazolin] 31 I**, 3555; **33 II**, 3529.
4(5)-Glyoxalinäthyl-methylcarbinol, Wachstumswrkg. **30 II**, 939; Fäll. durch Phosphorwolframsäure (Einfl. d. p_H) **33 I**, 3990.
5-Amino-2.4-dimethyl-3-oxymethylpyrrol 34 II, 3949.
4.5-Diäthylglyoxalon (F. 293—294°) **34 I**, 698.
3-*tert.*-Butyl-5-imino-4.5-dihydroisoxazol (F. 93 bis 93,5°) **33 I**, 762.
Oximidochinuclidin (F. 187—188° Zers.) **32 II**, 1454.
2.5-Dimethylpyrazinmethylhydroxyd (1.2.5-Trimethylpyraziniumhydroxyd). — **Jodid**, Konst. **31 I**, 1113; Darst., Eigg. **30 II**, 742; Bldg. **31 I**, 3124; Verss. zur Darst. **30 II**, 3771.
***N*-Methyl-2-amino-4-methylpyridiniumhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 2788*.
Cyanacet-*n*-butylamid (F. 73°), Darst., Na-Verb. **31 II**, 220.
Cyanacetisobutylamid (F. 45°) **31 II**, 220.
Diäthylcyanacetamid (F. 123°), Darst., Eigg. **31 I**, 3238; Hydrier. **34 II**, 1687*.
Methyläthylacetaminoessigsäurenitril (Kp.0 120°) **32 I**, 2010.

$C_7H_{12}ON_4$ **Kaffeidin**, Methylier., Salze **31 II**, 2879.

$C_7H_{12}OBr_2$ **1-Methylcyclohexen-(1)-ol-(6)-dibromid** (F. 75°) **34 II**, 3755.
α.α'-Dibromdipropylketon (Kp.17 100—101°) **30 I**, 2538.
α-Brom-β.β-diäthylpropionylbromid (Kp.11 96 bis 97°) **31 I**, 1788*.
Äthylisopropyl-α-bromessigsäurebromid, Rkk. **30 II**, 423*.
Verb. $C_7H_{12}OBr_2$ (Kp.5 142°) aus 1.5-Dioxaoctahydroinden **34 I**, 2281.

$C_7H_{12}OJ_2$ **Verb. $C_7H_{12}OJ_2$** (F. 45°) aus 1.5-Dioxaoctahydroinden **34 I**, 2281.

$C_7H_{12}OMg$ **Amylacetylenylmagnesiumhydroxyd**, Salze **31 I**, 2047.

$C_7H_{12}O_2N_2$ **5-Isopropylhydrouracil** (F. 288—289°) **34 II**, 36.

5-*n*-Butylhydantoin (Hydantoin aus Norleucin) **34 II**, 1442.

5-*sek.*-Butylhydantoin (Hydantoin aus Isoleucin) **34 II**, 1442.

5-Isobutylhydantoin (Hydantoin aus Leucin), Darst. **34 II**, 1442; redukt. Spalt. **34 I**, 3349.

α-Diazoisoamylessigsäure, Äthylester **30 I**, 3294.

Glycyl-*dextro*-valinanhydrid, Racemisier. **30 II**, 1703.

Glycyl-*dl*-valinanhydrid (2-Isopropyl-3.6-dioxopiperazin), Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 1704; elektrolyt. Red. **32 I**, 957.

Glycyl-*dextro*-isovalinanhydrid, Racemisier. **30 II**, 1703; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 1704.

4.4-Diäthyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 267°) **32 II**, 3243.

Δ^1-3.4.5-Trimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Methylester (Kp.$_{3}$ 88°) **32 II**, 1302, 1627.

Δ^2-3.4.5-Trimethylpyrazolin-5-carbonsäure, Methylester (Kp.$_{2}$ 81°) **32 II**, 1302.

***dl*-β-Acetylamino-α-piperidon 32 I**, 3074.

***N*-Acetylprolinamid** (F. 178—180°) **31 II**, 441.

$C_7H_{12}O_2N_4$ **Isobutylmalonsäureamidazid** (F. 87° Zers.) **30 I**, 3293.

$C_7H_{12}O_2Cl_2$ **Dichloressigsäure-*n*-amylester**, Ramanspektr. **34 I**, 3440.

Isoamyldichloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685.

$C_7H_{12}O_2Cl_4$ **Dichlorhydrinformal** (F. 51°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{12}O_2Br_2$ **α.β-Dibromheptansäure** (F. 74,5°) **33 II**, 3558.

4.5-Dibrom-*n*-pentylacetat (Kp.$_{23}$ 156—157°) **32 I**, 40.

$C_7H_{12}O_2Br_4$ **Dibromhydrinformal** (F. 68—69°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{12}O_2J_2$ **Dijodisoamylessigsäure**, Äthylester **30 I**, 3294.

$C_7H_{12}O_2S$ **β-*n*-Propylmercaptocrotonsäure** (F. 70°) **33 II**, 1335.

$C_7H_{12}O_2S_2$ **Diacetyldithiotrimethylenglykol** (Kp. 255°) **30 I**, 2232.

$C_7H_{12}O_3N_2$ **Glycyl-*l*-prolin** (F. 185° korr.), Darst. **33 II**, 3141; (fermentatives Verh.) **32 II**, 3261; (Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase) **31 I**, 2769; (enzymat. Spalt.) **34 I**, 401; Verh. gegen proteolyt. Enzyme **33 I**, 240; elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684.

***l*-Prolylglycin** (F. d. Hydrats 236°), Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **33 I**, 3583.

***dl*-Prolylglycin** (F. 222—223° Zers.), Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **31 I**, 2771; **33 I**, 3582; enzymat. Spaltbark. **32 II**, 2977.

Propionylessigsäureacetylhydrazon, Äthylester (F. 93°) **30 I**, 2234.

Tetrahydropyrandicarbonsäurediamid (F. d. Hydrats 262° Zers.) **30 I**, 529.

Oxyacetyl-*l*-prolinamid 31 I, 2769.

$C_7H_{12}O_3N_4$ **3-Methyl-5-methylaminohydantoylmethylamid** (F. 187°) **31 I**, 3568.

$C_7H_{12}O_3S_2$ ***O*-Propyl-*S*-carboxythiolthionkohlensäureäthylester** s. unter $C_5H_8O_3S_2$.

***O*-Isopropyl-*S*-carboxythiolthionkohlensäureäthylester** s. unter $C_5H_8O_3S_2$.

$C_7H_{12}O_3Mg$ **Propargylaldehydacetal-3-magnesiumhydroxyd**, Bromid **30 I**, 361; **II**, 542.

$C_7H_{12}O_4N_2$ **4-[*d*-Arabinotetraoxybutyl]-imidazol (Glucimidazol, Imidazolylmesoerythrit)**, Darst.: aus Glucose bzw. Fructose **31 II**, 442; **32 II**, 697; aus Mannose **32 I**, 2941; aus μ-Thiolglucimidazol **32 II**, 1920.

***d*-Lyxotetraoxybutyl-4-imidazol 34 I**, 3582.

γ-Oxytetrahydropyrandicarbonsäurediamid (F. 288° Zers.) **30 I**, 529.

***N*-Acetylglycyl-*dl*-alanin** (F. 182° Zers.) **34 II**, 225.

***N*-Acetyl-*dl*-alanylglycin** (F. 190,5° Zers.) **34 II**, 225.

α.α-Diacetaminopropionsäure (F. 189—190°), Darst., Eigg., Derivv. **30 I**, 3059; Darst. v. Estern **33 II**, 692; Rkk. **33 I**, 2252.

α.β-Diacetaminopropionsäure (F. 181—182°) **30 I**, 3059.

1-Methylcyclohexennitrosat (F. 106—108°), Darst., therm. Zers. **34 I**, 1483.

$C_7H_{12}O_4S$ **Sulfid-α-isobuttersäure-β-propionsäure** (F. 109°) **34 II**, 419.

α.α.α'-Trimethylthiodiessigsäure (F. 111°) **34 II**, 419.

$C_7H_{12}O_4S_2$ **Propylenbisthioglykolsäure** (F. 32—35°) **31 I**, 1898.

Trimethylenbissulfidessigsäure, bromometr. Best. **33 II**, 3890.

Propionaldehydmercaptalessigsäure (F. 74 bis 75°) **32 II**, 3697.

Acetonmercaptolessigsäure, Rkk. **32 II**, 3697.

$C_7H_{12}O_5N_2$ ***l*-Glutamyl-α-glycin** (F. 180°) **34 II**, 3631.

γ-*d*-Glutaminylglycin, Äthylester **32 I**, 1657.

Carboxysarkosylsarkosin, Methylester **32 I**, 213.

$C_7H_{12}O_5S$ **α.α.α'-Trimethylthionyldiessigsäure** (F. 87°) **34 II**, 419.

$C_7H_{12}O_6S_2$ **Glucosexanthogenat**, Cu-Salz **32 II**, 1003.

Fructosexanthogenat, Cu-Salz **34 II**, 1114.

$C_7H_{12}O_6Hg$ **[β-Oxy-α-hydroxymercuripropyl]-bernsteinsäureester**, diuret. Wrkg. d. Na-Salzes **34 I**, 312.

Bernsteinsäuremono-[β-oxy-γ-hydroxymercuripropylester], Hg-Acetat **32 II**, 567*.

$C_7H_{12}O_8S_2$ **Propylenbissulfonessigsäure** (F. 185 bis 186°) **31 I**, 1898.

$C_7H_{12}NCl$ ***N*-Methyl-3-[chlormethyl]-Δ^3-tetrahydropyridin**, Hydrochlorid **30 I**, 2313*; **II**, 765*; **31 I**, 1132*.

α-Chlormethylpentylnitril (Kp.$_{10}$ 94,0—94,6°) **34 I**, 529.

α-Methyl-α-chlorpentylnitril (Kp.$_{10}$ 62—63°), **34 I**, 529.

α-Methyl-β-chlorpentylnitril (Kp.$_{10}$ 84,0 bis 84,2°) **34 I**, 529.

α.α-Dimethyl-δ-chlorvaleriansäurenitril (Kp.$_{16}$ 103—104°) **33 I**, 1198*.

$C_7H_{12}NBr$ **α-Bromönanthsäurenitril** (Kp.$_{10}$ 96,4 bis 96,6°) **34 II**, 750.

$C_7H_{12}N_2S$ **2-Mercapto-5(4)-isobutylimidazol** (F. 183 bis 184°) **33 I**, 2109.

$C_7H_{12}ClAs$ **Cyclopentamethylen-[β-chlorvinyl]-arsin (*As*-[β-Chlorvinyl]-arsepidin)** (Kp.$_{5}$ 89—91°) **34 II**, 612.

$C_7H_{12}Cl_2As$ **[ε-Chlor-*n*-amyl]-[β-chlorvinyl]-chlorarsin** (Kp.$_{5}$ 151—152°) **34 II**, 612.

Cyclopentamethylen-[β-chlorvinyl]-arsindichlorid (*As*-[β-Chlorvinyl]-arsepidindichlorid) (F. 121°) **34 II**, 612.

$C_7H_{12}Cl_3As$ **[ε-Chlor-*n*-amyl]-[β-chlorvinyl]-arsintrichlorid 34 II**, 612.

$C_7H_{13}ON$ **Pydin**, Definit., Derivv. **30 I**, 2419.

Nortropin (Tropigenin, Nortropanol), Bldg. aus Verb. $C_{25}H_{29}O_3N$ aus Hydrocinnamoyltropin **31 II**, 1293; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809; Wrkg. auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248.

Norpseudotropanol, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809; erregende Wrkg. auf d. Muskel **32 II**, 1936.

***N*-Methyl-3-oxymethyl-Δ^3-tetrahydropyridin 30 I**, 2313*.

2-Methoxy-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin, Darst., Eigg., Derivv. **33 I**, 675*; Rk. mit N_3H **31 I**, 3172*.

2-Äthoxypyridintetrahydrid-(3.4.5.6) (Kp. 161 bis 165°) **30 I**, 2797*; **31 II**, 125*.

Isohexylisocyanat (Kp. 50°) **30 II**, 54.

2-Methyl-2-carbonimidopentan (Kp. 136—137°) **30 II**, 2122.

7-Keto-2-methylhexamethylenimin (ε-Amino-*n*-heptylsäurelacton) (F. 90—90,5° korr.) **30 I**, 1772; **33 I**, 46.

1-Methylaza-(1)-cycloheptanon-(3), Chlorhydrat (F. 195—196°) **33 I**, 3317.

***N*-Äthyl-2-piperidon** (Kp.$_{12}$ 109°) **31 II**, 3212.

3.5-Dimethylhexahydropyridon-(2) (F. 70 bis 75°) **32 II**, 3096.

2.6-Dimethyl-4-oxopiperidin (Kp.$_{80}$ 122 bis 123°) **34 I**, 3218.

1-Methyl-5-äthylpyrrolidon-(2) (Kp. 229—230° korr.) **32 II**, 2969.
Trimethylpyrrolidon, dünne farb. Blättchen durch Sublimat. **30 II**, 1674.
α-Äthylaminoäthylidenaceton, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783.
β-Methyl-β-acetyl-*N*-dimethylvinylamin (F. 55°), Darst., Eigg. **30 II**, 911; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38; Rkk. **31 II**, 3467.
Hexahydrobenzaldoxim (F. 88°) **30 I**, 2720.
Suberonoxim, Darst., Isomerisier. **31 I**, 89.
Suberonisoxim (α-Oxoheptamethylenimin) (Kp.8,5 143—144°) **31 I**, 89.
***o*-Methylcyclohexanonoxim**, Rkk. **34 II**, 1846*.
akt. **1-Methylcyclohexanon-(3)-oxim** (F. 60°) **32 II**, 3391.
isomeres akt. **1-Methylcyclohexanon-(3)-oxim** (F. 47°) **32 II**, 3391.
(+)-1-Methylcyclohexanon-(3)-oxim v. Wallach (F. 43—44°), Erkennen als Mol.-Verb. aus d. Oximen v. F. 60 u. 47° **32 II**, 3390.
***p*-Methylcyclohexanonoxim**, Rkk. **34 II**, 1846*.
Capronaldehydcyanhydrin (Kp.12 126—127°) **33 I**, 45.
Methyl-*n*-butylketoncyanhydrin (Kp.13 108°), Darst., Rkk. **34 I**, 529; Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
β-Oxy-β-propylbutyronitril (Kp.10 112,5—113°) **33 I**, 45.
β-Äthyl-β-oxyvaleronitril (Kp.766 231—232°) **31 I**, 2037.
Methyl-*tert.*-butylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
Äthylpropylketoncyanhydrin 31 I, 2037.
ε-Methoxy-*n*-capronsäurenitril (Kp.23 98—102°) **31 II**, 2456.
α.α-Dimethyl-γ-methoxybutyronitril (Kp.14 67°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.
α-Cyanäthyl-*n*-butyläther, Darst., physikal. Eigg. **33 II**, 3677.
Amyloxyacetonitril, Rkk. **31 I**, 3667.
***cis*-α-Heptensäureamid** (F. 74—74,4°) **33 I**, 45.
***trans*-α-Heptensäureamid** (F. 124—124,6°) **33 I**, 45.
α-Butylacrylsäureamid (F. 75—76°) **34 I**, 529.
β-Propylcrotonsäureamid (F. 44—45°) **33 I**, 45.
***cis*-α-Methyl-α.β-hexensäureamid** (F. 74,0 bis 74,2°) **34 I**, 529.
***trans*-α-Methyl-α.β-hexensäureamid** (F. 54,8 bis 55,7°) **34 I**, 529.
β.β-Diäthylacrylsäureamid 31 I, 2037; **33 II**, 1252*.
Cyclohexancarbonsäureamid (?) (F. 174 bis 175°) **31 I**, 3060*.
Cyclopentylacetamid (**Cyclopentylessigsäureamid**) (F. 149°) **32 I**, 2583; **33 II**, 2383.
***o*-Methylcyclopentylcarbonsäureamid** (F. 121°) **32 I**, 2583.
***N*-Acetylpiperidin** (**Acetpiperidid**) (Kp.0,01 44°), Darst., Eigg. **33 II**, 2524; Bldg. **32 II**, 1179; Refrakt., D. **31 I**, 54; Rkk. **31 I**, 3459.
***N*-Formylcyclohexylamin** (F. 39°) **30 I**, 1782; **31 II**, 3004.
Coniinsäure (**Lactam d. 4-Aminoönanthsäure**) (F. 45—47°) **33 I**, 3720.
$[C_7H_{13}ON]_x$ *polymeres* **α-Aminoisoamylessigsäureanhydrid 30 I**, 3293.
$C_7H_{13}ON_3$ Mesityloxydsemicarbazon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 1182.
Cyclohexanonsemicarbazon, Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077.
Isoamylessigsäureazid 30 II, 54.
$C_7H_{13}ON_5$ 2-Methyltetrazol-5-carbonsäure-*N*-diäthylamid 32 II, 1629.
5-[Diäthylacetamino]-tetrazol (F. 238° Zers.) **33 I**, 3194.
$C_7H_{13}OCl$ γ-Tetrahydrofurylpropylchlorid (**1-Tetrahydrofuryl-3-chlorpropan**) (Kp.4 75°) **32 I**, 1531; **33 I**, 942.
1.1.3-Trimethyl-1-oxy-2-chlorbuten-(3) (Kp.10 47°), Bldg. **34 II**, 1758.
***o*-Chlorcycloheptanol** (Kp.16 96—98°) **32 II**, 2654.
2-Chlor-1-methylcyclohexanol-(1) (Kp.14 75 bis 76°) **34 I**, 2924; **II**, 3754.
isomeres **2-Chlor-1-methylcyclohexanol-(1)** (Kp.14 87—88°) **34 II**, 3754.
1-Methyl-3-oxy-4-chlorcyclohexan (Kp.16 79°) **34 I**, 2275.
stereoisomeres **1-Methyl-3-oxy-4-chlorcyclohexan vom Kp.16 91° 34 I**, 2275.
stereoisomeres **1-Methyl-3-oxy-4-chlorcyclohexan vom Kp.16 93° 34 I**, 2275.
stereoisomeres **1-Methyl-3-oxy-4-chlorcyclohexan vom Kp.16 95° 34 I**, 2275.
***n*-Pentylchlormethylketon** (**1-Chlor-2-oxoheptan**) (Kp.13 80°) **32 I**, 1360; **33 I**, 1762.
α-Chlorisobutyron, Rkk. **30 I**, 2538.
α-Chloräthyl-*tert.*-butylketon (Kp.53 84°) **30 I**, 2537.
Heptansäurechlorid (**Heptylsäurechlorid**, ***n*-Önanthsäurechlorid**), Darst. **34 I**, 1964; (physikal.-chem. Eigg.) **32 I**, 1203; Rk.: mit NaN_3 **32 II**, 2956; mit Alkoholen **34 I**, 1032; mit Phenol (+ $AlCl_3$) **31 I**, 931.
Isoheptansäurechlorid (**5-Methylhexansäurechlorid**), Rkk. **34 I**, 1032.
***dextro*-*n*-Butylmethylacetylchlorid** (Kp.9 45 bis 48°) **30 I**, 1459.
***akt.* β-Methyl-β-propylpropionylchlorid** (*akt.* **2-*n*-Propylbuttersäurechlorid**) **31 II**, 3321; **33 I**, 1277; **34 I**, 3722.
***dl*-β-Methyl-*n*-capronsäurechlorid** (Kp.733 159 bis 161°) **31 I**, 466.
Äthylpropylessigsäurechlorid (Kp.11 ca. 50°) **33 II**, 3411.
1.2-Dimethylvaleriansäurechlorid (Kp.193 110 bis 113°) **33 II**, 3409.
$C_7H_{13}OBr$ 1.5-Oxido-4-bromheptan (Kp.12 71 bis 72°) **34 I**, 3748.
3-Äthyl-1-brom-2.3-oxidopentan (Kp.12,5 72 bis 73°) **34 I**, 843.
[α-Allyl-β-bromäthyl]-äthyläther (Kp.33 84 bis 86°) **31 I**, 3099.
7-Bromheptanon-(2) 33 II, 2119.
α-Bromdipropylketon (Kp.17 82—83°) **30 I**, 2538.
α-Bromisobutyron, Rkk. **30 I**, 2538.
$C_7H_{13}OJ$ 1-Methyl-2-jodcyclohexanol-(1), Dehalogenier. **33 I**, 1938; (Mechanismus d. Umlager.) **34 I**, 3739.
Jodhydrin d. 1.3-Methylcyclohexanons, Dehalogenier. **33 I**, 1939.
2-Jodcyclohexanolmethyläther, Bldg. **33 II**, 3529.
$C_7H_{13}O_2N$ 2.2.5-Trimethyl-4-methoxy-2.5-dihydrooxazol (**Methoxymilchsäureamidaceton**) (Kp.12 33°) **32 II**, 868.
***N*-Piperidinoessigsäure. — Äthylester**, Bldg.-Geschwindigk. aus Piperidin u. Bromessigsäureäthylester, Chlorhydrat **34 II**, 611; Rkk. **34 II**, 3918.
1-Methylpyrrolidyl-(2)-essigsäure (**Homohygrinsäure**), Äthylester (Kp.6 78°) **33 II**, 2825.
***N.C*-Dimethylpyrrolidincarbonsäure 30 II**, 1993.
4.5-Dimethylpyrrolidin-2-carbonsäure, Verwend. **34 I**, 3805*.
γ-Methyl-β-[dimethylamino]-crotonsäure, Äthylester (Kp.21 134—135°) **33 I**, 760.
β-Diäthylaminoacrylsäure, Tautomerie u. spektrochem. Daten d. Äthylesters **30 I**, 3783.
1-Aminocyclohexancarbonsäure (**α-Aminohexahydrobenzoesäure**), Darst., Eigg. **31 II**, 1848; (Rkk., Salze) **34 II**, 1773; Bldg. **34 II**, 1771; räuml. Bau in wss. Lsg. **34 II**, 1911.
***o*-Aminohexahydrobenzoesäure** (**Hexahydroanthranilsäure**) (F. 274°), Darst., Eigg., Derivv. **34 II**, 1912; Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 2508*.
***m*-Aminohexahydrobenzoesäure** (F. 268°) **34 II**, 1912.
***cis-p*-Aminohexahydrobenzoesäure** (F. 295°) **34 II**, 1912.
***trans-p*-Aminohexahydrobenzoesäure 34 II**, 1912.
Cyclohexylcarbamidsäure, Methylester (F. 75°) **34 II**, 3108.
***O*-Acetyl-*N*-oxypiperidin** (Kp.0,01 50—51°) **33 II**, 2524.
***N*-Acetyltetrahydro-α-furfurylamin 31 II**, 56.

Diäthyloxidopropionamid (F. 104°), Darst., Eigg., narkot. Wrkg. **34 I**, 1977.
α-Oxyhexahydrobenzoesäureamid (Cyclohexanolcarbonsäureamid) (F. 130°), Darst., Eigg., Verseif. **34 II**, 1772; Acetonier. **32 II**, 868.
Acetessigsäure-*n*-propylamid, Einw. v. $SOCl_2$ **33 I**, 3708.
[α-(Äthyl-{β-oxyäthyl}-amino)-propionsäure]-lacton 31 II, 416.
***N*-Methyl-*N*-[2.2-dimethyl-3-oxypropyl]-carbamidsäure-δ-lacton** ($K_{p.12}$ 132—133°) **32 I**, 2011.
Stachydrin (Anhydro-[1.1-dimethyltetrahydropyrryliumhydroxydcarbonsäure-2]), Vork. in d. Archenmuschel **34 I**, 1062; Isolier. aus Valenciaorangensaft v. Florida **33 II**, 799; Bldg.: in d. Pflanze **32 II**, 1640; **33 II**, 1046; aus rac. Prolin (aus Prodigiosin), Chloroaurat **34 II**, 66; Mikro-Rkk., Nachweis in d. Pflanze **32 I**, 847.
Bibl.: — (Biochem. Handlexikon) **30 II** [1386].
$C_7H_{13}O_2N_3$ **5-[δ-Aminobutyl]-hydantoin 33 I**, 2269.
$C_7H_{13}O_2N_5$ **5-[γ-Guanidinopropyl]-hydantoin (Hydantoin aus Arginin)**, Darst. **34 II**, 1442.
$C_7H_{13}O_2Cl$ **α-[Butyryloxy]-β-chlorpropan** ($K_{p.741}$ 184°) **31 I**, 589.
α-Chlorpropionsäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
Chloressigsäure-*n*-amylester, Ramanspektr. **34 I**, 3440.
Isoamylchloracetat, Verbrenn.-Wärme **32 II**, 3685; Verwend. **30 I**, 2614*.
Methylisopropylcarbinolchloracetat ($K_{p.738}$ 180 bis 181°) **33 I**, 1929.
$C_7H_{13}O_2Cl_3$ **Chloralisoamylalkoholat** (F. 56°) **30 II**, 226.
$C_7H_{13}O_2Br$ **ε-Bromönanthsäure (ε-Bromheptylsäure)**, Äthylester (Darst., Eigg.) **33 I**, 2533; (Rk. mit Piperidin; Geschwindigk.) **34 II**, 611.
γ-Bromisoheptylsäure (γ-Brom-δ-methylcapronsäure) (F. 41°) **33 II**, 1864, 1867.
δ-Bromisoheptylsäure (δ-Brom-δ-methylcapronsäure) (F. 45°) **33 II**, 1864, 1867.
α-Brom-β.β-diäthylpropionsäure ($K_{p.11}$ 138 bis 141°) **31 I**, 1788*.
2.2-Dimethyl-3-brompropanol-(1)-acetat ($K_{p.16}$ 90°) **30 II**, 2891.
$C_7H_{13}O_3N$ **1-Nitromethylcyclohexanol** ($K_{p.17}$ 125 bis 130°) **34 II**, 924.
β-Tetrahydrofuryl-α-alanin (Zers. 255—256°) **30 I**, 3172.
***N*-Methyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**, Red. v. — u. Estern **30 I**, 589*.
Monoisobutylmalonamidsäure (F. 140—146°) **30 I**, 3292.
Formyl-*d*-leucin, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.
Formyl-*l*-leucin (F. 142—144°), Darst., Eigg. **32 II**, 359; Krystallkonstanten v. natürl. — **32 II**, 2628; enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.
Formyl-*dl*-leucin 30 II, 1539.
akt. **Formylnorleucin** (F. 115—116°), Darst., Eigg. **32 II**, 359; **33 I**, 3958; Krystallkonstanten v. synthet. u. natürl. — **32 II**, 2628.
Formyl-*dl*-norleucin (F. 116°) **31 II**, 1304.
Formyl-*dl*-isoleucin (F. 130—138°) **32 I**, 3052.
Formyl-*d*-(—)-pseudoleucin 34 II, 3925.
Formyl-*l*-(+)-pseudoleucin 34 II, 3925.
Formyl-*dl*-pseudoleucin (F. 210°) **34 II**, 3925.
***N*-Acetyl-*N*-methyl-α-aminoisobuttersäure** (F. 184° Zers., korr.) **34 II**, 931.
$C_7H_{13}O_3N_3$ **α.α-Diacetaminopropionsäureamid** (F. 222° Zers.) **30 I**, 3059.
$C_7H_{13}O_3N_9$ **1.2.3-Triazol-1-α-propionsäure-4.5-dicarbonsäuretrihydrazid** (F. 193°) **30 I**, 3768.
1.2.3-Triazol-1-β-propionsäure-4.5-dicarbonsäuretrihydrazid (F. 184°) **30 I**, 3768.
$C_7H_{13}O_4N$ **α-Aminopimelinsäure** (F. 225° Zers.) **33 II**, 2143, 2679.
Aminoisobutylmalonsäure, Diäthylester ($K_{p.11}$ 132°) **31 I**, 1431, 1432.
***dl*-Isobutylmethylamin-α.α'-dicarbonsäure 31 II**, 3596.
[Carboxymethyl]-[γ-carboxypropyl]-methylamin, Diäthylester ($K_{p.10}$ 134—135°) **33 I**, 3616.
β.β'-[Methylimino]-dipropionsäure (β.β'-Dicarboxydiäthylaminomethylamin), Diäthylester ($K_{p.4}$ 116—117°) **30 I**, 3238*; **32 II**, 2039; Dimethylester ($K_{p.9}$ 123—124°) **34 I**, 2108.
***d*-Äpfelsäure-β-monopropylamid** (F. 85—86°), Darst. **34 II**, 2066.
$C_7H_{13}O_4N_3$ **α-Alanylglycylglycin**, Darst., enzymat. Abbau d. dl-Form **30 II**, 1707; Hydrolyse **34 I**, 712.
β-Alanylglycylglycin (F. 199—200°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2271.
Glycyl-*dl*-alanylglycin (F. 243°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2210.
Diglycyl-*d*-alanin (Zers. bei 215°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2210.
$C_7H_{13}O_4Cl$ **α.γ-Dioxyvaleriansäure-[chloräthylester] 30 II**, 135*; **33 I**, 505*.
$C_7H_{13}O_5Br$ **α-Methylgalaktosid-6-bromhydrin**, Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 48; krystallograph. Daten **34 II**, 1762.
$C_7H_{13}O_6N$ **Fructosecyanhydrin** (F. 114—115°) **34 I**, 38.
$C_7H_{13}NS$ **Hexylrhodanid**, Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 1398.
Thiacetpiperidid, Konst. **31 I**, 3459.
$C_7H_{13}NS_2$ **α-Methylcyclopentamethylendithiocarbaminsäure (Pipecolyldithiocarbaminsäure)**, Pipecolinsalz **32 II**, 3474*; (Verwend.) **32 I**, 1840*; Verwend. d. Zn-Salzes **33 I**, 2325*.
Cyclohexyldithiocarbaminsäure, Cyclohexylaminsalz **33 I**, 3787*.
$C_7H_{13}NS_3$ **4.6-Diäthyl-2-thio-1.3.5-dithiazin** (F. 73° Zers.) **32 I**, 945.
$C_7H_{14}ON_2$ **Cyclohexylisoharnstoff (*O*-Cyclohexylpseudoharnstoff)** (F. 80°), elektrolyt. Dissoziat. **33 II**, 1337; Salze **33 I**, 1016*.
4.5-Diäthyldihydroglyoxalon (F. 192—193°) **34 I**, 698.
α-[β-Oxypropylamino]-isobutyronitril 33 II, 608*.
$C_7H_{14}ON_4$ **α-Azidopropionsäurediäthylamid** ($K_{p.2}$ 93—94°) **30 II**, 3540.
$C_7H_{14}OS$ **3-Tetrahydrofuryl-*n*-propylmercaptan** ($K_{p.10}$ 85°) **33 I**, 942.
Cyclopentyläthylsulfoxyd (F. 43°) **30 I**, 680.
$C_7H_{14}OS_2$ ***n*-Hexylxanthogensäure**, Oxydat. d. Na-Verb. **30 I**, 3175.
Methyl-*tert.*-butylcarbinolthionthiolkohlensäure, Methylester **(Methyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat)** ($K_{p.6}$ 85—87°) **34 I**, 1183; (Zers.) **34 II**, 1757.
Xanthogensäure-*O*-*n*-amyl-*S*-methylester s. unter $C_6H_{12}OS_2$.
Xanthogensäure-*O*-isoamyl-*S*-methylester s. unter $C_6H_{12}OS_2$.
$C_7H_{14}OMg$ **Cyclohexylmethylmagnesiumhydroxyd**, Rk.: d. Chlorids mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; d. Bromids mit CH_2O **32 I**, 2024.
$C_7H_{14}O_2N_2$ **Nitroso-β-methylaminoisobutylmethylketon** ($K_{p.0,8}$ 111°) **33 I**, 3702.
2.5-Heptandiondioxim (F. 150°) **31 I**, 3562.
3-[Di-β-(oxyäthyl)-amino]-propionitril 33 I, 2871*.
Glutarsäurebismethylamid (F. 127° korr.) **33 I**, 2802.
Äthylmalonbismethylamid (F. 177°) **33 I**, 603.
Malondi-[äthylamid], Rkk. **30 II**, 1064; **31 II**, 2594.
Propylidendiacetamid (F. 190—190,5°) **33 II**, 2256.
akt. ***N.N'*-Diacetylpropylendiamin-(1.2) 32 I**, 2009; **II**, 208.
Acetyl-*l*-alanindimethylamid (F. 88—92°) **30 II**, 3540.
Cyclopentan-1-ol-1-essigsäurehydrazid (F. 143°) **33 I**, 3707.
$C_7H_{14}O_2S$ **Thioessigsäureisoamylester (Mercaptoessigsäureisoamylester)** ($K_{p.15}$ 96°), Bi-Verb. **30 II**, 1100*; (Verwend.) **32 II**, 567*.
$C_7H_{14}O_2Mg$ **γ-Tetrahydrofurylpropylmagnesiumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 1531.
$C_7H_{14}O_3N_2$ ***N*-Aminoformylleucin** (α-Ureidoiso-

capronsäure), Darst., Eigg. **34 II**, 1442; hypoglykäm. Wrkg. d. Na-Salzes **31 II**, 1694.
N-**Aminoformylisoleucin 34 II**, 1442.
N-**Aminoformylnorleucin 34 II**, 1442.
N-**Carboxyleucinamid** (?), Methylester **30 I**, 3293.
Glycylvalin, Verh. gegen Alkali **33 II**, 1874; (bzw. Enzyme) **30 II**, 1707.
Glycyl-*d*-norvalin 33 I, 2417.
Glycyl-*l*-norvalin 33 I, 2417.
Glycyl-*dl*-norvalin, Mol.-Gew.-Best. **30 II**, 2634; Spalt. durch n. NaOH u. Polypeptidasen **31 I**, 2766; Einfl. auf d. zeitl. Verlauf d. enzymat. Abbaues v. Polypeptiden **30 II**, 3791.
Glycyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 210° Zers.) **30 II**, 3426.
***d*-Alanyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 226° Zers.) **30 II**, 2273.
***dl*-Alanyl-α-aminoisobuttersäure** (F. 260° Zers.), Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsin **33 I**, 2419; Rkk. **34 II**, 225.
***d*-α-Aminobutyryl-*d*-alanin** (F. 245°) **30 II**, 2273.
α-Aminoisobutyryl-*l*-alanin, Darst., enzymat. Verh. **33 I**, 2419.
Valylglycin (**Valylglykokoll**), Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Verh. gegen Alkali **33 II**, 1874; (bzw. Enzyme) **30 II**, 1707.
***dl*-Norvalylglycin** (F. 229—232° Zers.) **31 I**, 2767.
Isobutylmalonhydrazidsäure (F. 154—155° Zers.) **30 I**, 3293.
$C_7H_{14}O_3S$ **Allyl-*n*-butylsulfit** ($K_{p.18}$ 92—94°) **34 I**, 1030.
$C_7H_{14}O_3S_2$ **Äthylsulfonyl-α-äthylthioaceton** ($K_{p.0,2}$ 106°) **33 II**, 212; **34 II**, 1766.
$C_7H_{14}O_4N_2$ **β.β-Di-[nitromethyl]-pentan** ($K_{p.11}$ 144°) **34 II**, 925.
γ.γ-Di-[nitromethyl]-pentan ($K_{p.10}$ 135—138°) **34 II**, 925.
α.α'-Diaminopimelinsäure (Zers. 320°) **33 II**, 2143, 2680.
akt. racemoides **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäurediamid** (F. 155—155,5°) **34 II**, 414.
inakt. racemoides **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäurediamid** (F. 141°) **34 II**, 414.
***d*-α-Oxy-β-methoxybernsteinsäuredimethylamid** (F. 129°) **34 I**, 2270.
$C_7H_{14}O_4N_4$ **Diglycyl-α.β-diaminopropionsäure 33 II**, 2686.
$C_7H_{14}O_4S$ **Äthylxylothiosid** (F. 117°) **32 I**, 46.
$C_7H_{14}O_6S$ **α-Methylglucothiosid 31 II**, 548.
$C_7H_{14}O_6N_2$ **Glucoseureid**, Darst., Verh. im Tierkörper **30 I**, 3804; enzymat. Bldg. **32 II**, 3566; Abbau durch Bakterien **32 I**, 1255; Verwend. **30 I**, 452*.
$C_7H_{14}O_9S$ **α-Methylglucosidmonosulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.
$C_7H_{14}NCl$ **β-*N*-Piperidyläthylchlorid** (*N*-[β-Chloräthyl]-piperidin), Rk.: mit m-Nitranilin **31 I**, 1132*; mit 4-Aminoacridin **30 II**, 945*; mit Cellulose **31 II**, 1656*.
2-Chlorcycloheptylamin ($K_{p.16}$ 97—98°) **33 II**, 1027.
$C_7H_{14}NAu$ **Di-*n*-propylgoldcyanid** (F. 84°) **31 II**, 2716.
Diisopropylgoldcyanid (F. 88—90°) **31 II**, 2716.
$C_7H_{14}N_2S$ **Pinakolylthioharnstoff**, Verwend. **31 I**, 3605*.
Cyclohexylthioharnstoff, Verwend. **33 II**, 1265*.
Cyclohexylisothioharnstoff, Bromhydrat (F. 207°) (Doppelverb. mit Dinitrosocyclohexylisothioharnstoff) **34 I**, 1799.
Verb. $C_7H_{14}N_2S$ (F. 155—156°) aus Acetoncyanhydrin u. farblosem NH_4SH **34 II**, 1773.
$C_7H_{14}N_2S_2$ **Diäthylidenammoniumdimethyldithiocarbamat** (F. 48—55°), Darst., Verwend. **32 I**, 1164*.
$C_7H_{15}ON$ **3.5.5-Trimethylmetoxazintetrahydrid** ($K_{p.12}$ 40—42°) **32 I**, 2012.
5-Methyl-2-[*n*-propyl]-oxazolidin-(1.3) 33 II, 608*.
Diäthylaminoepihydrin (**Diäthylaminopropylenoxyd**), Rkk. **32 I**, 3112*; **34 I**, 2286.
N-[β-Oxyäthyl]-piperidin (β-Piperidinoäthanol), Darst., Eigg. **33 I**, 1947; Methylier. **30 II**, 3733.
2-[β-Oxyäthyl]-piperidin (**α-Pipecolylalkin**), Rkk. **30 II**, 3733; **32 II**, 65.
β-Piperidylmethylcarbinol A (F. 103—104°) **32 I**, 582*; **33 I**, 2696.
β-Piperidylmethylcarbinol B (F. 58—61°) **33 I**, 2696.
2-Oxy-3-äthylpiperidin, Basenkonstante **32 II**, 3208.
akt. **2-Aminocycloheptanol-(1)** (F. 89—90°), Darst., Derivv. **33 II**, 1027; physikal. Eigg. **33 II**, 1511.
rac. **2-Aminocycloheptanol-(1)** (F. 72—73°), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 1027; Rkk. d. Oxalate u. Tartrate **34 II**, 2675.
akt. **4-Methyl-2-aminocyclohexanol-(1)** (F. 24°) **33 I**, 2543.
rac. **4-Methyl-2-aminocyclohexanol-(1)** (F. 27°) **33 I**, 2543.
akt. **2-[Methylamino]-cyclohexanol-(1)** (F. 23°), Darst., Tartrate **33 I**, 2543; opt. Dreh. **33 II**, 1027.
rac. **2-[Methylamino]-cyclohexanol-(1)** (F. 25°) **33 I**, 2543.
α-[Dimethylaminomethyl]-butyraldehyd ($K_{p.19}$ 60°) **32 I**, 2011.
α.α(1.1)-Dimethyl-β(2)-dimethylaminopropionaldehyd (Kp. 142—144°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 2084*; **32 I**, 2010; katalyt. Hydrier. in Ggw. v. NH_3 **33 II**, 744*.
2-[Methylamino]-hexanon-(3) ($K_{p.18}$ 70—71°) **33 II**, 373.
[(Dimethylamino)-methyl]-propylketon 33 I, 40.
Äthyl-α-[dimethylamino]-äthylketon 33 I, 40.
2-Oxo-3-methyl-4-[dimethylamino]-butan, Salze **33 I**, 3217*.
Heptaldehydoxim (**Heptaldoxim**, **Önanthaldoxim**) (F. 53—55°), Darst., Eigg. **31 I**, 3100; **34 II**, 3112; Red. (katalyt.) **32 I**, 2167; **33 II**, 203; (mit Na in A.) **31 I**, 3100; (mit Na u. n-Butylalkohol) **34 II**, 591; (mit Al-Amalgam) **34 II**, 3112; Rk. mit Phenylsenfölen **31 II**, 2988.
Dipropylketoxim, Hydrier. **33 I**, 3703.
Heptylsäureamid (**Heptanamid**) (F. 96,5°), Darst. **31 II**, 411; (physikal.-chem. Eigg.) **32 I**, 1203; Hydrier. **34 I**, 1639.
Isoamylacetamid (**δ-Methylcapronsäureamid**) (F. 103°) **30 II**, 54; **32 II**, 44.
dextro-*n*-**Butylmethylacetamid** (F. 66°) **30 I**, 1459.
lävo-*n*-**Butylmethylacetamid 30 I**, 1459.
akt. **2-*n*-Propylbuttersäureamid-(4)** (*akt.* **β-Methyl-β-propylpropionamid**) **31 II**, 3322; **33 I**, 1277.
Dimethylpropylacetamid (**α.α-Dimethylvaleramid**), Rkk. **30 I**, 2722; **II**, 2122.
1.2-Dimethylvaleriansäureamid (F. 101—103°) **33 II**, 3409.
Neopentylessigsäureamid (F. 141—142°) **34 I**, 527.
Dimethylisopropylessigsäureamid (F. 128°) **33 II**, 3828.
Valeriansäuredimethylamid 31 II, 411.
N-**Diäthylpropionamid** (Kp. 91°) **30 I**, 2721.
Acetamylamid ($K_{p.500}$ 130—135°), Darst., Verwend. **34 II**, 668*.
N-**Isoamylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54.
Isocaproiminomethyläther, Hydrochlorid **33 I**, 1723*.
$C_7H_{15}ON_3$ **Pinakolinsemicarbazon**, Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077.
$C_7H_{15}OCl$ ***n*-Chlorheptylalkohol** ($K_{p.20}$ 150°) **31 II**, 2139.
1-Chlorheptanol-(2) (**1-Chlor-2-oxyheptan**) ($K_{p.13}$ 93°) **30 I**, 2868; **33 I**, 1762.
1-Chlor-4-methylhexanol-(2) ($K_{p.13}$ 82—84°) **30 I**, 2868.
***n*-Butylmethyl-[chlormethyl]-carbinol** ($K_{p.20}$ 84 bis 86°) **30 II**, 3567.
[α-Chloräthyl]-*n*-amyläther ($K_{p.8}$ 63,3—66,3°) **32 I**, 210.
$C_7H_{15}OBr$ *dextro* **1-Brom-2-oxyheptan** ($K_{p.1,5}$ 75°) **33 I**, 1762.

2-Bromheptanol-(4) (Kp.10 99—101°) **31** II, 2316.
β-Methoxy-β-butyläthylbromid (Kp.9 65°) **33** II, 690.
3-Brom-4-methoxyhexan (Kp.20 74—78°) **31** I, 3100; **32** I, 2568.
1-Brom-2-äthoxypentan (**β-Äthoxy-n-pentylbromid**) (Kp. 176°), Darst., Eigg., Rkk. **30** I, 3426; elektr. Moment **34** II, 38; Red. **34** II, 38.
2-Brom-3-äthoxypentan, elektr. Moment **34** II, 38.
3-Brom-2-äthoxypentan, elektr. Moment **34** II, 38.
β-Äthoxyisopentylbromid (Kp. 172°) **30** I, 3426.
β-Propoxy-n-butylbromid (Kp.15 66°) **30** II, 2506.
β-Butoxy-β-methyläthylbromid (Kp.7 65°) **33** II, 690.
n-Amyl-β-bromäthyläther (Kp.14 75—76°) **34** I, 2734.

$C_7H_{15}OJ$ **Isoheptenjodhydrin** **32** I, 3297.

$C_7H_{15}O_2N$ **γ-4-Morpholinpropanol** (Kp.24 134 bis 136°) **31** II, 1863.
Triäthylcarbinolnitrit (Kp.10 36°) **32** I, 3403.
α-Aminoönanthsäure (F. 291—292°) **33** I, 2109.
4-Aminoönanthsäure **33** I, 3720.
ε-Amino-n-heptylsäure (F. ca. 188° Zers.), Darst., Derivv. **33** I, 46; Verh. v. —-halt. Dipeptiden gegenüber Trypsin u. Erepsin **33** II, 3141.
ζ-Amino-n-heptylsäure (F. 186°), Darst., Rkk. **30** I, 1461; **31** I, 89; DE. **33** I, 3166.
α-Aminoisoamylessigsäure **30** I, 3294.
Methylleucin, Verh. v. —-halt. Polypeptiden gegen n-Alkali u. Enzyme **33** I, 2419.
γ-[Methylamino]-capronsäure, Hydrochlorid **32** II, 2969.
ε-[Methylamino]-capronsäure, Benzoylier. **30** II, 3261.
δ-[Äthylamino]-valeriansäure, Hydrochlorid (F. 115°) **31** II, 3212.
β-[Dimethylamino]-n-valeriansäure (F. 90 bis 91°) **33** I, 761.
n-Butylaminopropionsäure **33** II, 279*.
α-Diäthyl-β-aminopropionsäure (F. 247°) **34** II, 1687*.
α.α-Dimethyl-β-dimethylaminopropionsäure, Hydrochlorid **32** I, 2011.
β-[Diäthylamino]-propionsäure (F. 74—75°) **34** I, 2109.
Isohexylcarbamidsäure, Äthylester (Kp.13 122°) **30** II, 54.
α-Äthyl-α-oxyvaleriansäureamid (**Äthyl-n-propylglykolsäureamid**) (F. 72,2—73,2°), Darst. **31** I, 2037; krystallograph. Eigg. **31** I, 3227.
α-n-Butoxypropionamid **33** II, 3677.
γ-Butyrobetain (**Betain aus 4-Dimethylaminobuttersäure-N-methylhydroxyd**), Vork.: in d. Archenmuschel **34** I, 1062; im Hundeharn **33** I, 3590; Isolier. aus Faeces **34** II, 3133; Darst., Eigg., Salze **31** I, 1096; Chloroplumbat **34** I, 367.

$C_7H_{15}O_2N_3$ **α-Äthyl-α-oxybutyraldehydsemicarbazon** (F. 204—205°) **31** I, 2035.
ε-Guanidocapronsäure, Toleranz v. Kaninchen für — **33** I, 2134.
α-Guanidinoisobutylessigsäure, Farb-Rk. **34** II, 1309.
Allophansäureisoamylamid (F. 118°) **30** II, 1976.
Aminoisobutylmalonsäurediamid (F. 153°) **31** I, 1431.

$C_7H_{15}O_2N_5$ **ε-[Piperidinoformyl]-carbohydrazid** (F. 106—108°) **31** II, 1005.

$C_7H_{15}O_2Cl$ **Tetramethylglycerinchlorhydrin** **34** II, 1757.
1-n-Butyloxy-3-chlorpropanol-(2) (Kp.40 122 bis 124°) **30** II, 3567.
1-Isobutyloxy-3-chlorpropanol-(2) (Kp.20 100 bis 102°) **30** II, 3567.
β-Chlorpropionaldehydacetal (**β-Chlorpropionacetal**), Synth. **31** I, 2986; Rkk. **30** II, 741; **31** II, 1120.

$C_7H_{15}O_2Br$ **Bromacetonketal** (Kp.15 60,5—61,5°) **30** I, 3544.

$C_7H_{15}O_2J$ **Jodacetonketal** (Kp.7 69,0°) **30** I, 3544.

$C_7H_{15}O_3N$ (s. *Marasmin*).
2-Methyl-5-nitrohexanol-(4), Rkk. **30** II, 1695.
2-Methyl-4-nitrohexanol-(5) (Kp.22 128°) **30** II, 1696.
α-Amino-γ-oxy-n-heptylsäure (Zers. 250—251°) **30** I, 3172; II, 2366.
α-Amino-β-äthoxy-n-valeriansäure (F. 258° Zers.) **34** I, 3458.
α-[Äthyl-(β-oxyäthyl)-amino]-propionsäure (F. 126,5—127,5°) **31** II, 416.
***N*-Methyl-*N*-[2.2-dimethyl-3-oxypropyl]-carbamidsäure**, Äthylester (Kp. 255°) **32** I, 2011.
N*-Methoxy-*N*-[amyl-3]-carbaminsäure**, Äthylester (O*-Methyl-*N*-[amyl-3]-oxyurethan**) (Kp. 196°) **30** I, 2078.
Carnitin, Rk. mit $KMnO_4$ **31** II, 3318; Verteil. in d. Muskeln verschied. Tierklassen **30** II, 2665; Vork. in d. Extraktivstoffen d. Muskeln v. Dromaeus sp. **34** I, 2784; Einfl. auf d. Kreatin- bzw. Kreatiningeh. v. Hühnereiern **33** II, 2285.

$C_7H_{15}O_3N_5$ ***N*-Aminoformylarginin** **34** II, 1442.

$C_7H_{15}O_3Cl$ **α-Chlor-β-oxypropionaldehyddiäthylacetal**, Rkk. **31** I, 1901.

$C_7H_{15}O_4N$ **Fucosylmethylamin** (F. 125°) **34** I, 3581.
Rhamnosylmethylamin **34** I, 3581.
Trimethyl-l-threonamid (F. 78°), Darst., Eigg., Rkk. **33** II, 3874, 3875; Konfigurat. **33** II, 3871.

$C_7H_{15}O_4Cl$ **1.2.4.5-Tetraoxy-2.4-dimethyl-3-chlorpentan** (F. 132°) **34** II, 1758.

$C_7H_{15}O_4P$ **1-Methylcyclohexylphosphorsäure**, enzymat. Spalt. **32** II, 2472.

$C_7H_{15}O_5N$ **Methylepiglucosamin**, Hydrochlorid (F. 210—212°) **34** II, 45.
Glucosylmethylamin (F. d. Hydrats 78—80°) **34** I, 3581.

$C_7H_{15}O_6N$ **Mannosemethoxim** (**Mannosoximmethyläther**) (F. 117—118°), Darst., Ferrikomplexsalz **34** I, 35.
Glucosemethoxim **34** I, 35.
Galaktosemethoxim (F. 153°) **34** I, 35.

$C_7H_{15}O_6N_3$ **Galaktosesemicarbazon**, Acetylier. **34** II, 2208.

$C_7H_{15}O_9P$ **α-Methylglucophosphat**, fermentative Hydrolyse **33** II, 2993.

$C_7H_{15}NS_2$ **Di-n-propyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32** I, 501; II, 2604.
n-Propylisopropyldithiocarbaminsäure, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32** II, 2604.
Diisopropyldithiocarbaminsäure, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32** II, 2604.

$C_7H_{15}ClS$ **Isoamyl-[β-chloräthyl]-sulfid** (Kp.1 68°) **33** II, 36.

$C_7H_{15}BrS$ **Isoamyl-[β-bromäthyl]-sulfid** (Kp.13 102°) **33** II, 2001.

$C_7H_{16}ON_2$ *symm.* **Diisopropylharnstoff** (F. 192°) **30** II, 55.
Methyl-diäthyl-cyanmethyl-ammoniumhydroxyd, Darst., Hydrolyse d. Jodids (Geschwindigk.) **33** I, 209.
α-Diäthyl-β-aminopropionsäureamid (F. 94 bis 96°) **34** II, 1687*.
Leucylmethylamin (**Leucyldecarboxyglycin**), Darst., Verseif.-Geschwindigk. d. dl-Form **30** II, 3782; Rkk. **30** I, 59; enzymat. Spalt. **32** II, 3260.
***d*-(+)-Dimethylalanindimethylamid** (Kp.12 83 bis 84°) **34** II, 415.
***dl*-Dimethylalanindimethylamid** (Kp.2 83—84°) **34** II, 415.
Glycylisoamylamin (**Glycyldecarboxyleucin**), Verseif.-Geschwindigk. **30** II, 3783.
Isovaleryläthylendiamin (Kp.1,8—2,2 136—142°) **33** II, 3616*.
Isoamylacethydrazid (F. 37—40°) **30** II, 54.

$C_7H_{16}ON_4$ **Hexamethylentetraminmethylhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33** II, 1746*; aromat. Sulfonate **31** I, 264.

$C_7H_{16}OS$ **Isoamyl-[β-oxyäthyl]-sulfid** (Kp.10 110 bis 111°) **33** II, 2001.

$C_7H_{16}OHg$ **n-Heptylquecksilberhydroxyd**, Bromid

(F. 118,1°) **33 II**, 3556; Chlorid (F. 120°) **32 I**, 2576; Desinfekt.-Wrkg. **31 I**, 3577.

1-[Hydroxymercuri]-4.4-dimethylpentan, Bromid (F. 101°) **34 I**, 527.

$C_7H_{16}OMg$ ***n*-Heptylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **31 I**, 2984; **32 II**, 2316.

Dimethyl-*n*-butylcarbinylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **33 I**, 3306.

$C_7H_{16}OSe$ **Cycloselenohexan-1-methylhydroxyd**, Jodid (Zers. 149—150°) **31 I**, 2482.

$C_7H_{16}O_2N_2$ ***N*-Methyl-*N*-[2.2-dimethyl-3-oxypropyl]-harnstoff** (F. 157°) **32 I**, 2011.

δ-Äthoxybutylharnstoff (F. 68—69°) **34 I**, 3336.

β-Diäthylaminoäthylurethan (Carbaminsäure-β-diäthylaminoäthylester, β-Diäthylaminoäthanolurethan) (F. 42—43°), Darst., Hydrochlorid **32 II**, 1656*, 3120*; hypnot. Wrkg. d. Hydrochlorids, Rkk. **34 I**, 2160*.

***dl*-α-*N*-Methyllysin 30 II**, 3261; **31 I**, 2214.

***dl*-ε-Methyllysin 30 II**, 3261.

$C_7H_{16}O_2N_4$ **Methylarginin**, Dibrompikrolonat **32 I**, 2850; Toleranz v. Kaninchen für — **33 I**, 2134.

$C_7H_{16}O_2N_6$ **α.δ-Bisguanidovaleriansäure**, Bezieh. zum Arcain **32 I**, 3079.

$C_7H_{16}O_2S$ **Äthylisoamylsulfon**, Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30.

Heptansulfinsäure 30 I, 1366*.

Thiotriäthylorthoformiat (Kp.17 76—80°) **33 II**, 2972.

$C_7H_{16}O_2S_2$ **2.6-Dithia-4-spiroheptan-2.6-bismethylhydroxyd**, Dijodid (F. 143° Zers.) **33 II**, 3428.

$C_7H_{16}O_2Mg$ **Pentamethyläthoxymagnesiumhydroxyd**, Jodid-Ätherat **33 I**, 2237.

$C_7H_{16}O_3N_6$ **2-Semicarbazido-4-ketopentanol-(1)-semicarbazon** (F. 187—188 bzw. 198°) **32 II**, 1174.

$C_7H_{16}O_3S$ ***n*-Propyl-*n*-butylsulfit** (Kp.15 102—104°) **31 II**, 1402.

Isopropyl-*n*-butylsulfit (Kp.21 99—101°) **34 I**, 1030.

***tert.* Butyl-*n*-propylsulfit** (Kp.30 99—100°) **33 II**, 366.

$C_7H_{16}O_4S_2$ (s. *Sulfonal* [*Diäthylsulfondimethylmethan*]).

Methylenbis-*n*-propylsulfon (F. 90°) **33 II**, 1984.

$C_7H_{16}O_4S_3$ **Bis-[äthylsulfon]-äthylthiomethan** (F. 71°) **33 II**, 212.

$C_7H_{16}O_6S_3$ **Triäthylsulfonmethan** (F. 212°) **33 II**, 212.

$C_7H_{16}NCl$ **1-Diäthylamino-3-chlorpropan** (Kp. 169 bis 171°) **34 I**, 2285.

γ-Dimethylamino-α.β-dimethylpropylchlorid (**α-Dimethylamino-β-methyl-γ-chlorbutan**) (Kp.6 133—136°), Rkk. **30 I**, 1697*, 3830*.

$C_7H_{16}NBr$ **7-Brom-*n*-heptylamin**, Rkk. **31 I**, 88; Hydrobromid (F. 85—85,5° korr.) **33 I**, 47.

[5-Bromamyl]-dimethylamin 30 I, 1309.

γ-Brompropyldiäthylamin (Kp.5 52—54°) **34 II**, 419.

$C_7H_{16}N_2S_2$ **Verb. $C_7H_{16}N_2S_2$** (F. 52°) aus Dimethylammoniumpropyldithiocarbamat u. HCOH **32 I**, 1227.

$C_7H_{16}N_4S$ ***symm.* Isoamylguanylthioharnstoff**, Darst. **30 I**, 1288; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_7H_{16}N_4S_2$ **Pentan-ω.ω'-dipseudothioharnstoff**, Dihydrochlorid (F. 210°) **31 II**, 1694; blutzukkersenkende Wrkg. **30 II**, 2542.

$C_7H_{17}ON$ **[Dipropylmethyl]-hydroxylamin 33 I**, 3703.

2-Methyl-4-aminohexanol-(5) (Kp.24,5 106°) **30 II**, 1696.

2-Methyl-5-aminohexanol-(4) (Kp.17 103—105°), Darst., Salze **30 I**, 2720; Rkk. **30 II**, 1695.

4-Methylamino-2-methylpentanol-(2) (Kp.12 70°), Rkk. **32 II**, 3014*.

ε-Oxyamyldimethylamin, Methylier. **30 II**, 3733.

γ-[Dimethylamino]-pentanol (Kp.20 79°) **33 I**, 761.

4-[Dimethylamino]-pentanol-(2) [**2-Dimethylaminopentanol-(2)**] **30 I**, 1299; **32 II**, 3013*.

α-[Dimethylaminomethyl]-butanol (Kp.14 70 bis 71°) **32 I**, 2011.

α-Dimethylamino-β-methylbutanol, —-Hydrochloridhalt. Adrenalinlsgg. **30 I**, 1654*.

2.2(α.α)-Dimethyl-3 (β)-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.760 166—168°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 2891; **32 I**, 2011, 2975*; Verester.: mit Benzoylchloriden **32 I**, 1804*; mit Zimtsäurechlorid **33 II**, 3726*.

Methyläthyl-[dimethylaminomethyl]-carbinol (Dimethylaminodimethyläthylcarbinol, Dimethylaminoäthylpropanol), Rkk. **30 I**, 1499*, 2009*; **31 I**, 2878; analyt. Rkk. **34 I**, 91.

4-[Äthylamino]-pentanol-(2) [**2-Äthylaminopentanol-(4)**], Darst., Pikrolonat **30 I**, 1299; Rkk. **32 II**, 3014*.

diastereomeres **4-[Äthylamino]-pentanol-(2) 30 I**, 1299.

[Äthylaminomethyl]-isopropylcarbinol (α-Äthylamino-β-oxy-γ-methylbutan) (Kp.25 150 bis 152°) **31 I**, 1898.

1-Methyläthylaminobutanol-(3) (Kp.8 57—58°) **32 II**, 3013*.

***N*-*n*-Butyl-*N*-oxyisopropylamin**, Verwend. **32 II**, 3476*.

1-Diäthylaminopropan-3-ol (Kp.20 84—85°), Chlorier. **34 I**, 2285.

3-Diäthylaminopropanol-(2) (Kp.760 157,5 bis 159°) **31 I**, 1898.

β-[Äthylisopropylamino]-äthanol (Kp. 175°) **32 II**, 1165.

β-Äthoxyamylamin (Kp.15 56,0—56,5°) **33 I**, 415.

[Dimethylamino]-methyl-*n*-butyläther (Kp.128°) **33 I**, 373.

[Diäthylamino]-methyläthyläther (Kp. 132 bis 134°) **33 I**, 373.

***N*-Dimethylpiperidiniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1309; Methosulfat **32 I**, 657.

Diäthyltrimethylenammoniumhydroxyd, Bromid (F. 175—178°) **34 II**, 419.

$C_7H_{17}OP$ **Diäthyl-*n*-propylphosphinoxyd 30 I**, 1773.

$C_7H_{17}O_2N$ (s. *Reduktonovain*).

[α-Methyl-γ-oxy-*n*-butyl]-[β-oxyäthyl]-amin 30 I, 1052*.

1-[Diäthylamino]-propandiol-2.3 (Kp.3 106°) **30 I**, 3428.

1-Äthoxy-2-oxy-3-[dimethylamino]-propan, Salze **33 I**, 3217*.

[Methylamino]-acetal, Rkk. **33 I**, 1685*.

Cholinvinyläther, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Allyloxymethyltrimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30 II**, 267.

$C_7H_{17}O_2N_3$ **Guanidinoacetal**, Salze **30 I**, 3356*.

$C_7H_{17}O_3N$ (s. *Acetylcholin*).

4-Dimethylaminobuttersäure-*N*-methylhydroxyd (F. 77°) **31 I**, 1096.

[Carboxymethyl]-methyldiäthylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 146°) **31 II**, 1555.

$C_7H_{17}O_4N$ **Glykolylcholin**, Verb. d. Chloroplatinats mit Cholin **31 II**, 1398.

$C_7H_{17}O_5N$ **Methylgalaktamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.

Methylglucamin, Verwend. **34 II**, 2906*.

Methylmannamin, Verwend. **34 II**, 2906*.

$C_7H_{17}O_6P$ **α-Glycerinphosphorsäuretetramethyläther ester 32 I**, 1649.

$C_7H_{17}O_7P$ **Glycerinaldehyddiäthylacetalphosphorsäureester**, Ca-Salz **34 II**, 219.

$C_7H_{18}ON_2$ **1-Amino-3-diäthylamino-2-propanol** (**γ-Diäthylamino-β-oxypropylamin, 1-Diäthylamino-2-oxypropylamin**), Rk.: mit Cyanamid **31 I**, 524*; mit Nitrochloracridinen **30 II**, 626*; mit 6-Äthoxy-4-chlor-2-methylchinolin bzw. 4.6-Diäthoxy-2-methylchinolin **30 I**, 1006*; mit 2.9-Diäthoxyacridin **30 I**, 1654*; mit Fettsäuren **30 II**, 3195*; mit Imidoäthern höherer Fettsäuren **30 I**, 1368*; **31 II**, 906*.

***N.N'*-Diäthyl-α.α'-diaminoisopropanol**, Dihydrobromid **33 II**, 741.

***N.N'*-Tetramethyl-α.α'-diaminoisopropanol**, Derivv. **34 I**, 1639.

$C_7H_{18}OS$ **Methyläthylisobutylsulfoniumhydroxyd 33 II**, 1661.

Methyldi-*n*-propylsulfoniumhydroxyd, therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2382.

Diäthyl-*n*-propylsulfoniumhydroxyd, therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2382; Komplexe d. Jodids **32 II**, 191.

$C_7H_{18}O_2N_2$ **β-Hydrazinopropionacetal** (Kp.$_{0,4}$ 73°) **31 II**, 1120.
Betainäthylamid, Darst., physiol. Wrkg. d. Chlorids **34 I**, 2583.
$C_7H_{18}O_3N_2$ **Trimethyl-[methylaminoformyl-β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 2867*.
$C_7H_{19}ON$ **Trimethyl-n-butylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 230—231°) **33 I**, 1929.
Isobutyltrimethylammoniumhydroxyd, Zerfall v. Alkoholaten **33 I**, 2933.
Triäthylmethylammoniumhydroxyd, Methosulfat **32 I**, 657.
$C_7H_{19}OP$ **Methyltriäthylphosphoniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1773.
$C_7H_{19}OAs$ **Trimethyl-n-butylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 163°) **32 II**, 3544.
Methyltriäthylarsoniumhydroxyd, Salze **31 I**, 2457; **32 II**, 2037.
$C_7H_{19}O_2N$ **Triäthyloxymethylammoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 2915.
[γ-Methoxypropyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Salze **30 II**, 3733.
β-Methylcholinmethyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. (Vergl. mit Muscarin) **34 II**, 1330.
Cholinäthyläther, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.
n-Propoxymethyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (pharmakolog. Verh., Toxizität) **32 II**, 558.
$C_7H_{19}O_4N$ **Triäthanolmethylammoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **30 I**, 1701*.
$C_7O_4Cl_4S$ **Tetrachlor-o-sulfobenzoesäureanhydrid 30 II**, 802*.
$C_7O_4Br_4S$ **Tetrabrom-o-sulfobenzoesäureanhydrid** (F. 219°), Darst., Eigg. **30 II**, 802*; (Verwend. als Indicator) **31 I**, 1283.
$C_7O_4J_4S$ **Tetrajod-o-sulfobenzoesäureanhydrid**, Darst., Eigg. **30 II**, 802*; (Rkk., pharmakolog. Wrkg.) **31 I**, 1283.

— 7 IV —

C_7HNBr_4S **4.5.6.7-Tetrabromthiazol** (F. 122°) **30 I**, 2095.
$C_7H_2ONBr_3$ **x.x.x-Tribromanthranil** (F. 145—146°) **31 II**, 1927*.
$C_7H_2OClBr_3$ **3.4.5-Tribrombenzoylchlorid** (F. 88°) **33 I**, 2942.
$C_7H_2OCl_4S$ **2.4.6-Trichlorphenylthionkohlensäurechlorid 31 I**, 763.
$C_7H_2O_2N_2Cl_2$ **3-Nitro-2.6-dichlorbenzonitril** (F. 106 bis 107°) **32 II**, 1289.
$C_7H_2O_2ClBr_3$ **2.4.6-Tribromphenylchlorcarbonat** (F. 47—50°) **34 II**, 2831.
$C_7H_2O_3NCl_3$ **3.5-Dichlor-2-nitrobenzoesäurechlorid** (F. 94,5°) **34 I**, 2584.
$C_7H_2O_4NCl_3$ **3.4.5-Trichlorpyridin-2.6-dicarbonsäure 32 II**, 220; **33 II**, 1590*.
$C_7H_2O_4NBr_3$ **3.4.5-Tribrompyridin-2.6-dicarbonsäure** (F. 180° Zers.) **32 II**, 220; **33 II**, 1590*.
$C_7H_2O_4Br_2S$ **Dibrom-o-sulfobenzoesäureanhydrid 30 II**, 802*.
$C_7H_2O_4J_2S$ **Dijod-o-sulfobenzoesäureanhydrid 30 II**, 802*.
$C_7H_2O_5N_2Cl_2$ **3.5-Dinitro-o-chlorbenzoylchlorid** (F. 62°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 3933; Vers. zur Kondensat. mit Na-Acetessigester **30 II**, 915.
4-Chlor-3.5-dinitro-1-benzoylchlorid, Rk. mit aromat. Aminen **31 I**, 858*.
$C_7H_2O_5N_5Cl$ **2-Chlor-3.5-dinitrobenzazid** (F. 64°) **34 II**, 3933.
4-Chlor-3.5-dinitrobenzazid 34 II, 3933.
$C_7H_2O_5N_5Br$ **2-Brom-3.5-dinitrobenzazid** (F. 67° Zers.) **34 II**, 3934.
4-Brom-3.5-dinitrobenzazid (F. 116°) **34 II**, 3933.
$C_7H_2O_5J_4S$ **Tetrajod-o-sulfobenzoesäure**, Rkk. **32 II**, 1474*.
$C_7H_2O_6N_4S$ **Pikrylrhodanid**, Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.
$C_7H_2O_7N_3Cl$ **2.4.6-Trinitrobenzoylchlorid**, Rk. mit Phenolen **31 I**, 2869.
$C_7H_3ONCl_2$ **2.4-Dichlorphenylisocyanat** (2.4-Dichlorphenylcarbimid) (F. 61°) **31 I**, 2462; **II**, 425.
$C_7H_3OCl_2Br$ **2-Brom-3.5-dichlorbenzaldehyd** (F. 82°) **34 II**, 233.
4-Brom-3.5-dichlorbenzaldehyd (F. 84°) **34 II**, 233.
$C_7H_3OCl_2Br_3$ **2.5-Dichlor-3.4.6-tribromanisol** (F. 143—144°) **31 II**, 1129.
$C_7H_3OCl_3Br_2$ **2.3.6-Trichlor-4.5-dibromanisol** (F. 130°) **30 II**, 2256.
$C_7H_3OCl_4Br$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-brom-1-methoxybenzol** (F. 98°) **31 II**, 225.
$C_7H_3OCl_4J$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-jod-1-methoxybenzol** (F. 62—63°) **31 II**, 225.
$C_7H_3OBr_3S_2$ **2.4.6-Tribromphenylxanthogensäure**, Äthylester **32 II**, 1614.
$C_7H_3O_2NCl_2$ **Dinicotinsäurechlorid**, Rkk. **34 I**, 52.
Isocinchomeronsäurechlorid, Rkk. **34 II**, 3255.
$C_7H_3O_2NCl_4$ **3.5-Dichlor-2-nitrobenzalchlorid** (F. 45°) **34 I**, 2584.
2.3.5.6-Tetrachlor-4-nitrotoluol (F. 150 bis 151,5°) **32 II**, 2816.
$C_7H_3O_2NBr_2$ **5.7-Dibrombenzoxazolon** (F. 252°) **34 II**, 2832.
$C_7H_3O_2N_2Cl$ **2-Chlor-5-nitrobenzonitril** (1-Chlor-2-cyan-4-nitrobenzol) (F. 106°), Darst., Eigg. **31 I**, 930; (Rkk.) **33 II**, 2814, 2976.
3-Nitro-4-chlorbenzonitril (F. 100—101° korr.) **32 II**, 1920.
$C_7H_3O_2ClBr_2$ **2-Chlor-4.6-dibrom-3-oxybenzaldehyd** (F. 104—105° korr.) **33 I**, 2680.
3.5-Dibrom-6-chlortoluchinon (F. 235°) **33 II**, 860.
α-Brom-β-5-bromfurylacryloylchlorid (F. 72°) **32 I**, 228; **33 I**, 942.
$C_7H_3O_2ClHg$ **2.6-Mercurichlorbenzoesäureanhydrid**, Verwend. **32 I**, 571*.
$C_7H_3O_2Cl_2Br$ **2.6-Dichlor-4-brom-3-oxybenzaldehyd** (F. 104—105° korr.) **33 I**, 2680.
2-Brom-3.5-dichlorbenzoesäure (F. 178°) **34 II**, 233.
4-Brom-3.5-dichlorbenzoesäure (F. 220°) **34 II**, 233.
$C_7H_3O_3NCl_2$ **3.5-Dichlor-2-nitrobenzaldehyd** (F. 91,5°) **34 I**, 2584.
2.6-Dichlor-3-nitrobenzaldehyd (F. 76°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 II**, 1289; Rk.: mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*.
1-Nitro-4-chlor-3-benzoylchlorid, Verwend. **34 I**, 1436*.
m-Nitro-p-chlorbenzoylchlorid (F. 51,2° korr.) **34 I**, 2755.
$C_7H_3O_3N_2Cl$ **3(5)-Nitro-6-chlorsalicylsäurenitril** (F. 129—130°) **32 II**, 1289.
$C_7H_3O_4NCl_2$ **2.4-Dichlor-5-nitrobenzoesäure**, isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.
2.5-Dichlor-4-nitrobenzoesäure, Rkk. **31 II**, 2057*.
3.5-Dichlor-2-nitrobenzoesäure (F. 194° korr.) **34 I**, 2584.
$C_7H_3O_4NBr_2$ **2.4-Dibrom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd** (F. d. 3 Formen: 148° Zers., 152,5° u. 152,5° Zers.) **31 II**, 1700.
4.6-Dibrom-2-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 140° Zers.) **31 II**, 1699.
2.6-Dibrom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 95°), Bldg., Derivv. **31 II**, 1700; Nitrier. **31 II**, 1699.
$C_7H_3O_4NHg$ **Anhydro-2-hydroxymercuri-3-nitro--benzoesäure 32 II**, 1616.
$C_7H_3O_4N_2Cl_3$ **2.5.6-Trichlor-3.4-dinitrotoluol** (F. 140 bis 141°) **32 II**, 2816.
3.4.6-Trichlor-2.5-dinitrotoluol (F. 229,5° korr.) **31 I**, 1600.
$C_7H_3O_5NCl_2$ **3.5-Dichlorchelidamsäure**, Rk. d. Diäthylesters **33 II**, 1590*.
$C_7H_3O_5NBr_2$ **3.5-Dibromchelidamsäure**, Rk. d. Diäthylesters **33 II**, 1590*; Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432.
$C_7H_3O_5NJ_2$ **3.5-Dijodchelidamsäure**, Darst. **32 I**, 2867*; (Eigg., Rkk., Derivv.) **32 II**, 219; N-Alkylier. **32 I**, 2868*; O-Alkylier. **32 II**, 1695*; Rk.: mit Säureanhydriden **32 II**, 568*;

d. Diäthylesters mit P-Pentahalogeniden **33 II**, 1589*; Salze mit aliphat. Aminen **33 I**, 3217*; Ausscheid. d. Na-Salzes im Harn **33 II**, 1545; Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432; Verwend. v. Salzen für Röntgenkontrastmittel **31 II**, 2357*.

$C_7H_3O_5N_2Cl$ **3.4-Dinitrobenzoylchlorid** (F. 45 bis 47°) **31 II**, 1848.

3.5-Dinitrobenzoylchlorid (1.3.5-Dinitrobenzoesäurechlorid) (Kp.10 194—196°), Eigg., Verester. **32 II**, 3216; Krystallisat. aus Bzl. **33 I**, 2812; Rkk. **34 I**, 3350.

Verwend. zur Identifizier.: v. Phenolen **31 II**, 1034; v. Äthern **30 II**, 3609; v. Aminosäuren **34 II**, 1912.

$C_7H_3O_5N_2Br$ **4-Brom-3.5-dinitrobenzaldehyd** (F. 126°), Bldg., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 3754; Entbromier. **33 I**, 3441; (Mechanismus) **33 II**, 2005.

$C_7H_3O_5N_2Br_3$ **2.4.6-Tribrom-3.5-dinitroanisol** (F. 148°) **30 II**, 1980.

$C_7H_3O_6N_2Cl$ **3.5-Dinitro-2-chlorbenzoesäure**, Darst., Rkk., Ester **34 II**, 3933; Rk. d. Äthylesters: mit aromat. Jodverbb. (+ Cu) **30 II**, 2380; mit α-Jodnaphthalin **31 II**, 714; mit *l*-Menthol **30 II**, 2380; mit Harnstoff **34 I**, 1478; Kondensat. u. Dehalogenier. d. Äthylesters **32 I**, 1529.

3.5-Dinitro-4-chlorbenzoesäure, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1529.

$C_7H_3O_6N_2Br$ **3.4-Dinitro-5-brombrenzcatechinmethylenäther** (F. 172°), Darst., Eigg. **30 I**, 1779; Rkk. **33 II**, 3264.

2-Brom-4.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd (F. 131°) **31 II**, 1699.

6-Brom-2.4-dinitro-3-oxybenzaldehyd (F. 129°), Bldg., Rkk., p-Nitrophenylhydrazon **31 II**, 1699.

4-Brom-2.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd (F. 128°) **31 II**, 1699.

2-Brom-3.5-dinitrobenzoesäure, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **34 II**, 3934; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1529.

4-Brom-3.5-dinitrobenzoesäure (F. 188°) **34 II**, 3933.

$C_7H_3O_6N_2J$ **3.5-Dinitro-2-jodbenzoesäure** (F. 219°), Darst. **32 II**, 3869.

$C_7H_3O_6N_5S$ **4-Thiocyan-2.6-dinitrophenylnitramin** **31 I**, 2752.

$C_7H_3O_8N_4Cl$ **2.4.6-Trinitro-3-chlorphenylaminoameisensäure**, Methylester **(2.4.6-Trinitro-3-chlorphenylmethylurethan)** (F. 196°) **34 II**, 758.

$C_7H_3O_8N_4Br$ **2.4.6-Trinitro-3-bromphenylaminoameisensäure**, Äthylester **(2.4.6-Trinitro-3-bromphenyläthylurethan)** (F. 176°) u. Methylester **(2.4.6-Trinitro-3-bromphenylmethylurethan)** (F. 230°) **34 II**, 759.

$C_7H_3NCl_2S$ **2.6-Dichlorbenzthiazol** (F. 101°) **34 I**, 1194.

2.4-Dichlorphenylsenföl, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

2.5-Dichlorphenylsenföl, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

3.4-Dichlorphenylsenföl, Rk.-Geschwindigk. mit A. **34 II**, 2070.

3.5-Dichlorphenylsenföl, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

$C_7H_3NCl_2S_2$ **2-Mercapto-4.6-dichlorbenzothiazol** **32 I**, 1952*.

$C_7H_3NBr_2S$ **2.4-Dibromphenylsenföl** (F. 63°) **34 I**, 2128; **II**, 2391.

C_7H_4ONCl **2-Chlorbenzoxazol** **34 II**, 2983.

***p*-Chlorphenylisocyanat** (F. 29,5—30,5°), Dipolmoment, Konst. **33 II**, 532.

C_7H_4ONBr ***p*-Bromphenylisocyanat**, Einw.: auf Proteine **33 II**, 3446; auf Insulin **34 II**, 3641; (immunolog. Eigg.) Gelatineverbb. **34 I**, 3765.

$C_7H_4ON_2S$ **Nicotinylisothiocyanat** (Kp.12 121°) **34 II**, 2833.

$C_7H_4ON_3Cl_5$ **1-Methyl-4.4.5.6.6-pentachlor-7-oxobenzo-1.2.3-triazoltetrahydrid-(4.5.6.7)** (F. 176° Zers.) **34 II**, 2222.

C_7H_4OClBr ***m*-Brombenzoylchlorid**, Rkk. **33 II**, 216.

***p*-Brombenzoylchlorid**, Darst., Rkk. **30 II**, 234; Rkk. **32 I**, 3172; **33 I**, 938.

$C_7H_4OClBr_3$ **4-Chlor-3.5.6-tribrom-*o*-kresol** (F. 194 bis 195°) **33 II**, 860.

3.4.5-Tribrom-6-chlor-*o*-kresol (F. 214—216°) **33 II**, 860.

2.3.5-Tribrom-6-chlor-*p*-kresol (F. 197—198°) **33 II**, 860.

3-Chlor-2.4.6-tribromanisol (F. 92°) **30 II**, 1535.

C_7H_4OClF **2-Chlor-6-fluorbenzaldehyd** (Kp.20 104 bis 105°) **32 I**, 60.

***o*-Fluorbenzoylchlorid** (Kp.15 87°) **30 II**, 3117; **31 II**, 1141.

***p*-Fluorbenzoylchlorid** (Kp.14 80°), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 3564; Rkk. **33 I**, 3711.

$C_7H_4OCl_2Br_2$ **1-Methyl-2-oxy-3.5-dichlor-4.6-dibrombenzol**, Entbrom. **30 I**, 52.

2.6-Dichlor-3.5-dibrom-*p*-kresol, Nitrier. **33 II**, 859.

2.3-Dichlor-4.6-dibromanisol (F. 82°) **30 II**, 1535.

2.5-Dichlor-4.6-dibromanisol (F. 86—87°) **31 II**, 1129.

$C_7H_4OCl_2S_2$ **2.5-Dichlorphenylxanthogensäure**, Äthylester **31 II**, 2864.

$C_7H_4OCl_3Br$ **2.3.6-Trichlor-4-bromanisol** (F. 69 bis 70°) **30 II**, 2256.

$C_7H_4OCl_3F$ **3-Fluor-2.4.6-trichloranisol** (F. 35°) **30 II**, 3396.

$C_7H_4OCl_3As$ **Benzoylchlorid-*m*-dichlorarsin** (F. 54 bis 55°) **30 I**, 3775.

Benzoylchlorid-*p*-arsendichlorid, Rkk. **30 I**, 3774.

$C_7H_4OBr_3F$ **3-Fluor-2.4.6-tribromanisol** (F. 55°) **30 II**, 3396.

$C_7H_4OJ_3F$ **3-Fluor-2.4.6-trijodanisol** (F. 107°) **30 II**, 3397.

$C_7H_4O_2NCl_3$ **3.4.6-Trichlor-2-nitro-1-methylbenzol** (F. 93—94°) **31 I**, 1600, 1826*.

3-Nitro-2.4.5-trichlortoluol (F. 88,5—90,5°) **32 II**, 2816.

3.4.5-Trichlor-2-aminobenzol-1-carbonsäure (F. 226—227°) **31 II**, 1927*.

$C_7H_4O_2NBr$ **6(?)-Brom-2-oxybenzoxazol** (F. 190°) **34 II**, 2983.

5-Brombenzoxazolon (F. 215°) **34 II**, 2832.

$C_7H_4O_2NBr_3$ **3.4.5-Tribrom-2-aminobenzol-1-carbonsäure** (Zers. bei ca. 240°) **31 II**, 1927*.

Tribromanthranilsäure (F. 245—246°) **31 II**, 1927*.

$C_7H_4O_2N_2Cl_2$ **2-Chlor-5-nitrobenzalchlorimin** (F. 85 bis 86°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3549; Rkk. **31 I**, 930.

$C_7H_4O_2N_2S$ ***o*-Nitrophenylrhodanid**, Rkk. **30 I**, 2084.

***p*-Nitrophenylrhodanid** (F. 133°), Darst., Eigg. **30 I**, 2085.

***o*-Nitrophenylsenföl** (F. 74°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.

m*-Nitrophenylsenföl** (m*-Nitrophenylisothiocyanat**) (F. 60°), Darst. (Eigg., Rkk.) **32 I**, 1082; (analyt. Verwend.) **34 II**, 3015.

p*-Nitrophenylsenföl** (p*-Nitrophenylisothiocyanat**) (F. 115°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1082, 2165; Bldg., Farb-Rkk. **34 I**, 2917; Rk. mit aromat. Aminen **30 II**, 3563, 3564.

$C_7H_4O_2N_2S_2$ **5-Nitro-2-mercaptobenzothiazol** (F. 223°) **30 I**, 1054*.

6-Nitro-2-mercaptobenzothiazol (F. 255—257°), Darst. **34 II**, 1854*; Halogenier. **30 I**, 2313*; Verwend. **32 I**, 2905*; **34 II**, 1854*.

$C_7H_4O_2N_2Se$ ***o*-Nitrophenylselencyanid** (***o*-Nitroselencyanbenzol**) (F. 142°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 360; **33 II**, 44; elektrolyt. Red. **32 II**, 1777.

m*-Nitrophenylselencyanid** (m*-Nitrophenylselenocyanat**) (F. 65°), Darst., Rkk. **30 I**, 360; Rkk. **30 II**, 2641.

p*-Nitrophenylselencyanid** (p*-Nitrophenylselenocyanat**) (F. 138°), Darst., Rkk. **30 I**, 360; Rkk. **30 II**, 2641.

$C_7H_4O_2N_3Cl$ **1-Methyl-4-chlorbenzo-1.2.3-triazol-6.7-chinon** (F. 187—188°) **34 II**, 2222.

3′-Chlorpyridino-1′.2′:1.4-triazol-5′-carbonsäure („5-Chlorbenztriazol-3-carbonsäure") **34 I**, 52.

Carbonitroso-*p*-chlorphenylhydrazin (*p*-Chlorphenylnitrosocarbohydrazin) (F. 133°), Darst. **33 I**, 1933; Formulier. d. — v. Quilico als *N*′-Carboxy-*N*-isonitroso-*N*-[p-chlorphenyl]-hydrazinanhydrid **33 II**, 3416; Rkk. **34 II**, 1117.

***N*′-Carboxy-*N*-isonitro-*N*-[*p*-chlorphenyl]-hydrazinanhydrid**, Formulier. d. Carbonitroso-p-chlorphenylhydrazins v. Quilico als — **33 II**, 3416.

$C_7H_4O_2N_3Br$ Carbonitroso-*p*-bromphenylhydrazin (F. 145°) **33 I**, 1933.

$C_7H_4O_2ClBr$ 2-Chlor-4-brom-3-oxybenzaldehyd (F. 139—140° korr.) **33 I**, 2680.

***p*-Bromphenolkohlensäurechlorid** (Kp.12 118°) **31 I**, 2364*.

β-5-Bromfurylacryloylchlorid (F. 54°) **32 I**, 228.

$C_7H_4O_2JF$ 1-Fluor-2-jodbenzolcarbonsäure-3 (F. 144—145° korr.) **33 II**, 221.

$C_7H_4O_3NCl$ 2-Chlor-5-nitrobenzaldehyd, Rk.: mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit Sulfon- u. Carbonsäureamiden **31 II**, 1925*.

5-Chlor-2-nitrobenzaldehyd (3-Chlor-6-nitrobenzaldehyd), Kondensat.: mit Bzl. **32 I**, 392; mit Toluol **33 II**, 1528.

4-Chlor-2-nitrobenzaldehyd, Rkk. **30 I**, 3486*.

4-Chlor-3-nitrobenzaldehyd (F. 62°), Bldg., Verss. zur Nitrier. **30 II**, 3754; Rk.: mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*; p-Nitrophenylhydrazon **34 II**, 3939.

***o*-Nitrobenzoylchlorid**, Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Benzylalkohol **30 II**, 2889; mit o-Xenylamin **32 I**, 77.

***m*-Nitrobenzoylchlorid**, Herst. **34 I**, 287*; **II**, 2133*; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Benzylalkohol **30 II**, 2889; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172.

Analyt. Verwend. **34 I**, 3091.

***p*-Nitrobenzoylchlorid** (Kp.73 197°), Darst., Eigg. **32 II**, 3553; Mol.-Verbb. mit Oxyazoverbb. **31 I**, 2043; Überführ.: in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172; in Thiazole **32 I**, 679; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **30 I**, 3777; mit Aminen **31 I**, 3463; mit Aminoisobutenylmesitylen **31 I**, 609; mit p-Dimethylaminoanilin **34 II**, 935; mit Alkoholen in W.-freier Ä.-Lsg. **30 I**, 2680; mit Glycidalkohol u. Chlorhydrin **32 I**, 2159; mit α-Oxy-β-äthoxy-γ-diäthylaminopropan **30 I**, 1371*; mit Cyclohexanonazin **34 I**, 3747; mit p-Aminoacetanilid **32 II**, 1435.

Analyt. Verwend. **34 I**, 3091.

$C_7H_4O_3NCl_3$ 2.3.6-Trichlormethylchinitrol, Rkk. **31 II**, 2601.

$C_7H_4O_3NBr$ 4-Brom-3-nitrobenzaldehyd (F. 103°) **30 II**, 3754.

$C_7H_4O_3NBr_3$ 3.4.6-Tribrom-2-nitroanisol, Darst., Eigg. **30 I**, 206; (Erkennen d. — v. Hodgson u. Nixon als 2.3.4-Tribrom-6-nitroanisol) **33 II**, 3417.

2.4.6-Tribrom-3-nitroanisol (F. 82°) **30 II**, 1980.

2.3.4-Tribrom-6-nitroanisol (F. 109°), Darst., Rkk., Erkennen d. 3.4.6-Tribrom-2-nitroanisols v. Hodgson u. Nixon als — **33 II**, 3417.

$C_7H_4O_3NF_3$ 2-Nitro-ω-trifluorkresol-(1.3) [$CF_3 = 1$] (F. 71°) **30 II**, 2373.

4-Nitro-ω-trifluorkresol-(1.3) [$CF_3 = 1$] **30 II**, 2373.

6-Nitro-ω-trifluorkresol-(1.3) [$CF_3 = 1$] (F. 76°) **30 II**, 2373.

$C_7H_4O_3NSb$ Benzoxazolonstibinoxyd, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_7H_4O_3N_2Cl_2$ α-3-Nitro-2.6-dichlorbenzaldoxim (F. 156—157°) **32 II**, 1289.

β-3-Nitro-2.6-dichlorbenzaldoxim (F. 154—155°) **32 II**, 1289.

3.5-Dichlor-2-nitrobenzoesäureamid (F. 180°) **34 I**, 2584.

$C_7H_4O_3N_2S$ 5-Nitro-2-mercaptobenzoxazol (F. 235 bis 238°) **34 I**, 1327.

$C_7H_4O_3ClBr$ 2-Chlor-4-brom-3-oxybenzoesäure (F. 206° korr.) **33 I**, 2680.

$C_7H_4O_3Cl_2S$ *o*-Chlorsulfonylbenzoylchlorid (F. 40°), Darst. (Red.) **31 II**, 850; (Rk. mit anorgan. Fluoriden) **32 II**, 1915; Rk. mit Brenzcatechin **30 II**, 2379.

***p*-Chlorsulfonylbenzoylchlorid** (F. 55—57°) **32 II**, 1915.

$C_7H_4O_4NCl$ 4-Nitro-5-chlorbrenzcatechinmethylenäther, Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1778; Ringspalt. **30 I**, 1780.

2-Nitrophenylchlorcarbonat (Kp.15 148°) **34 II**, 2831.

2-Chlor-4-nitrobenzoesäure (2-Chlor-4-nitrobenzol-1-carbonsäure) (F. 140°), Darst., Eigg. **33 II**, 387; **34 II**, 3378; (Rkk.) **32 II**, 1021; Rk.: mit Dehydrothiotoluidin **30 II**, 624*; d. K-Salzes mit N-Basen **30 II**, 626*.

2-Chlor-5-nitrobenzoesäure (1-Chlor-4-nitrobenzol-2-carbonsäure, 5-Nitro-2-chlorbenzol-1-carbonsäure) (F. 164—165°), Darst., Rkk. **30 II**, 1702; **32 I**, 78; (Methylester) **33 II**, 2976; Red. **34 I**, 3923*; Rk. mit Thiophenolen **32 I**, 3346*; Amide **33 II**, 2814.

4-Chlor-3-nitrobenzoesäure (*m*-Nitro-*p*-chlorbenzoesäure) (F. 182° korr.), Darst., Chlorier. **34 I**, 2755; Bldg. **32 II**, 2964; (Nitrier.) **30 II**, 3754; Verwend. v. — u. Derivv. **34 II**, 1375*.

$C_7H_4O_4NBr$ 4-Nitro-5-brombrenzcatechinmethylenäther, Darst., Eigg. **30 I**, 1779; Verwend. **34 I**, 3694*; **II**, 1888*.

2-Brom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 176°) **31 II**, 1699.

2-Brom-4-nitro-5-oxybenzaldehyd (6-Brom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd) (F. 118°) **31 II**, 1699.

2-Brom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 174°) **31 II**, 1699.

4-Brom-2-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 167°) **31 II**, 1699.

4-Brom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd (F. 148°) **31 II**, 1699.

2-Brom-3-nitrobenzoesäure [1-Nitro-2-brombenzolcarbonsäure-(3)] (F. 185—187°), Darst. **32 II**, 1616; Methylester (Darst., Eigg., Rkk.) **33 I**, 1616; Rkk. **32 II**, 1443; **33 I**, 1617; **II**, 3694.

3-Brom-2-nitrobenzoesäure (F. 249—253°), Bldg., Eigg. **30 I**, 2242.

4-Brom-3-nitrobenzoesäure, Verwend. **34 II**, 1375*; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 1168.

3-Brompyridin-4.5-dicarbonsäure (F. 237°) **31 II**, 2330.

$C_7H_4O_4NJ$ 2-Jod-3-nitrobenzoesäure [1-Nitro-2-jodbenzolcarbonsäure-(3)] (F. 204—205,5°), Darst. **32 II**, 1616; Red. **33 II**, 221; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 3694.

2-Jod-5-nitrobenzoesäure (F. 197—198° korr.), Darst., Eigg. **30 II**, 3275; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 3672; Derivv. **32 II**, 3868.

4-Jod-2-nitrobenzoesäure (F. 192°), Rkk. **30 I**, 1371*.

3-Nitro-4-jodbenzoesäure, Äthylester (F. 89 bis 90,5°) **33 II**, 705.

$C_7H_4O_4NF$ 2-Fluor-3-nitrobenzoesäure 30 I, 974.

2-Fluor-5-nitrobenzoesäure (F. 139°) **30 I**, 973.

3-Nitro-4-fluorbenzoesäure, Verwend. **31 II**, 2532.

$C_7H_4O_4N_2Cl_2$ 2.6-Dichlor-3.4-dinitrotoluol (F. 130°) **31 I**, 1601.

$C_7H_4O_4N_4S$ 4-Thiocyan-2.6-dinitroanilin (F. 180°) **31 I**, 2752.

$C_7H_4O_5NCl$ 3-Chlor-5-nitrosalicylsäure (F. 202 bis 203°) **33 II**, 1342.

2-Chlor-5-nitro-4-oxybenzoesäure, isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

$C_7H_4O_5NBr$ 3-Brom-5-nitrosalicylsäure (F. 223 bis 224°) **33 II**, 1342.

3-Brom-5-nitro-4-oxybenzoesäure (F. 229°) **32 II**, 864.

$C_7H_4O_5NJ$ 5-Nitro-2-jodosobenzoesäure (F. 197° Zers.), Konst. **30 I**, 3672; Darst., Rkk. **32 II**, 3868.

$C_7H_4O_5N_2Cl_2$ 2.5-Dichlor-4.6-dinitroanisol (F. 61 bis 62°) **31 II**, 1129.

$C_7H_4O_5N_2S$ 1-Nitro-4-cyanbenzol-3-sulfonsäure, katalyt. Red. **31 II**, 1927*.

1-Carboxy-2-diazobenzol-4-sulfonat (Zers. 163 bis 164°) **33 II**, 48.

5-Sulfo-3-diazobenzoesäure (Zers. 137°) **33 II**, 3840.

$C_7H_4O_5N_3Cl$ **3.5-Dinitro-2-chlorbenzamid** (F. 182°) **34 II**, 3933.

$C_7H_4O_5N_3Br$ **2-Brom-3.5-dinitrobenzamid** (F. 216°) **34 II**, 3934.

4-Brom-3.5-dinitrobenzamid (F. 188°) **34 II**, 3933.

$C_7H_4O_5J_2S$ **Dijod-*o*-sulfobenzoesäure**, Rkk. **32 II**, 1474*.

$C_7H_4O_6NJ$ **5-Nitro-2-jodobenzoesäure** (F. 199 bis 202° Zers.) **32 II**, 3869.

$C_7H_4O_6N_2S$ **5-Diazo-3-sulfosalicylsäure 31 I**, 1912.

$C_7H_4O_6N_3Cl$ **2.4-Dinitro-3-chlorphenylaminoameisensäure**, Äthylester (**2.4-Dinitro-3-chlorphenyläthylurethan**) (F. 163°) **34 II**, 758.

2.6-Dinitro-3-chlorphenylaminoameisensäure, Äthylester (**2.6-Dinitro-3-chlorphenyläthylurethan**) (F. 155°) u. Methylester (**2.6-Dinitro-3-chlorphenylmethylurethan**) (F. 188°) **34 II**, 758.

3.5-Dinitro-2-chlorphenylcarbaminsäure, Äthylester (**Äthyl-2-chlor-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 98°) u. Methylester (**Methyl-2-chlor-3.5-dinitrophenylcarbamat**) (F. 119°) **34 II**, 3934.

3.5-Dinitro-4-chlorphenylaminoameisensäure, Äthylester (**3.5-Dinitro-4-chlorphenyläthylurethan**) (F. 153°) u. Methylester (**3.5-Dinitro-4-chlorphenylmethylurethan**) (F. 176°) **34 II**, 3933.

4.6-Dinitro-3-chlorphenylaminoameisensäure, Äthylester (**4.6-Dinitro-3-chlorphenyläthylurethan**) (F. 70°) u. Methylester (**4.6-Dinitro-3-chlorphenylmethylurethan**) (F. 67°) **34 II**, 758.

$C_7H_4O_6N_3Br$ **3-Brom-2.4.6-trinitrotoluol**, Kondensat. (+ Cu) **31 I**, 606; (mit 2.4-Dinitrochlorbenzol + Cu) **31 I**, 607.

2.6-Dinitro-3-bromphenylaminoameisensäure, Äthylester (**2.6-Dinitro-3-bromphenyläthylurethan**) (F. 173°) u. Methylester (**2.6-Dinitro-3-bromphenylmethylurethan**) (F. 81°) **34 II**, 758.

3.5-Dinitro-2-bromphenylcarbaminsäure, Äthylester (F. 121° u. 131°) u. Methylester (F. 123°) **34 II**, 3934.

3.5-Dinitro-4-bromphenylaminoameisensäure, Äthylester (**3.5-Dinitro-4-bromphenyläthylurethan**) (F. 167°) u. Methylester (**3.5-Dinitro-4-bromphenylmethylurethan**) (F. 189°) **34 II**, 3933.

4.6-Dinitro-3-bromphenylaminoameisensäure, Äthylester (**4.6-Dinitro-3-bromphenyläthylurethan**) (F. 110°) u. Methylester (**4.6-Dinitro-3-bromphenylmethylurethan**) (F. 193°) **34 II**, 758.

$C_7H_4O_6N_5Cl$ ***p*-Chlorbenzolazonitroform 33 I**, 1933.

$C_7H_4O_6N_5Br$ ***p*-Brombenzolazotrinitromethan 33 I**, 1933.

$C_7H_4O_6Cl_2S_2$ **Benzoesäure-3.5-disulfochlorid** (F. 193°) **30 I**, 2083.

$C_7H_4O_6SHg$ **3-Hydroxymercuri-5-sulfo-2-oxybenzoesäureanhydrid 30 I**, 48.

Mercurisulfosalicylsäure s. *$C_7H_6O_7SHg$*.

$C_7H_4O_7N_2F$ **3-Fluor-2.4.6-trinitroanisol** (F. 180°) **30 II**, 3396.

C_7H_4NClS **2-Chlorbenzothiazol** (Kp. 248°), Darst. **30 I**, 2313*; **II**, 3563; **33 I**, 1018*; Bromier. **34 II**, 2390; Nitrier. **34 I**, 1193; Verseif. **30 I**, 2095; Rkk.: mit aromat. Aminen **30 II**, 3561; mit β-Napthylamin **30 II**, 740; mit p-Fluoranilin **33 I**, 3707; mit Anthranilsäure **34 II**, 3255; v. 5-substituiertem — **34 I**, 1192; Derivv. **31 I**, 2397*.

5-Chlorbenzothiazol (F. 106°) **31 II**, 2610.

***o*-Chlorphenylrhodanid** (Kp.42 160°) **30 I**, 2084.

***m*-Chlorphenylrhodanid** (Kp.12,5 135°) **30 I**, 2085.

***p*-Chlorrhodanbenzol** (F. 35,5—36°), Darst. **31 I**, 261, 1905; elektr. Moment **31 I**, 229.

***o*-Chlorphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

***m*-Chlorphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

p*-Chlorphenylsenföl** (p*-Chlorphenylisothiocyanat**, **Chlorphenylisothiocyansäureester**) (F. 45°), Darst., Eigg. **32 II**, 1773; (Rkk.) **31 II**, 2013; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; elektr. Moment **32 II**, 27; Rkk. **32 I**, 1082; Verwend. **34 I**, 476*.

$C_7H_4NClS_2$ **5-Chlor-2-mercaptobenzothiazol** (F. 195°) **30 I**, 1054*; **31 I**, 2398*.

2-Mercapto-6-chlorbenzothiazol (F. 253°) **30 I**, 1699*; **31 I**, 3185*.

C_7H_4NClSe ***o*-Chlorphenylselencyanid** (F. 45°), Darst., Rkk. **30 I**, 360; F. **33 II**, 43.

***m*-Chlorphenylselencyanid** (F. 53°) **33 II**, 43.

***p*-Chlorphenylselencyanid** (F. 53°), Darst., Rkk. **30 I**, 360; F. **33 II**, 43.

$C_7H_4NCl_2F_3$ **1-Amino-2.4-dichlor-5-[trifluormethyl]-benzol** (Kp.7 108—109°) **33 II**, 2062*.

C_7H_4NBrS ***o*-Bromphenylrhodanid** (F. ca. 24°) **30 I**, 2084.

***p*-Bromrhodanbenzol** (F. 54°) **31 I**, 261, 1905.

***o*-Bromphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

***m*-Bromphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

***p*-Bromphenylsenföl** (F. 184°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; elektr. Moment **32 II**, 27; Rk.: mit A. **30 I**, 2095; (Geschwindigk.) **32 I**, 1082; mit aromat. Aminen **30 II**, 3563, 3564.

C_7H_4NJS ***p*-Jodphenylrhodanid** (**4-Jodrhodanbenzol**) (F. 53°) **30 I**, 2085; **31 I**, 1905.

***o*-Jodphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

***m*-Jodphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

***p*-Jodphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **31 II**, 2015; **32 I**, 1082.

C_7H_4NFS ***m*-Fluorphenylsenföl** (Kp. 226—227°), Darst., Rkk. **32 I**, 1083; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394.

p*-Fluorphenylsenföl** (p*-Fluorphenylthiocarbimid**) ($Kp._{760}$ 228°), Darst., Rkk. **31 II**, 2014; **32 I**, 1083; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **34 I**, 1193.

C_7H_4NSAs ***p*-Cyanphenylarsinsulfid** (F. 152°) **32 I**, 3048.

$C_7H_4N_2Cl_2S$ **2-Amino-3-rhodan-1.5-dichlorbenzol**, Rkk. **32 I**, 1952*.

$C_7H_4N_2Br_2S$ **4.6-Dibrom-2-aminobenzthiazol** (F. 261°) **34 II**, 2390.

$C_7H_4N_2Br_6S$ **4.6-Dibrom-2-aminobenzthiazoltetrabromid 34 II**, 2391.

$C_7H_4ClJF_2$ **1-Jod-2.6-difluor-3-methyl-5-chlorbenzol** (Kp. 244—246° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_5ONCl_2$ **2-Amino-3.5-dichlorbenzaldehyd** (F. 123°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 2584; Sandmeyer-Rk. **34 II**, 233.

3-Amino-2.6-dichlorbenzaldehyd (F. 122°) **32 II**, 1289.

α-2.6-Dichlorbenzaldoxim (F. 149—150°) **32 II**, 1289.

3.4-Dichlorbenzamid (F. 169°) **30 I**, 3776; **32 I**, 1088.

2.4-Dichlorformanilid (F. 153—153,5°) **32 II**, 206.

$C_7H_5ONCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-aminobenzol** (**Tetrachlor-*p*-anisidin**) (F. 107°) **31 II**, 225.

$C_7H_5ONBr_2$ **2-Amino-3.5-dibrombenzaldehyd** (F. 135—136°) **30 I**, 1789.

Phenylisocyanatdibromid 31 I, 3679.

C_7H_5ONS **2-Mercaptobenzoxazol** (F. 196°), Darst., Eigg., Rkk., Hg-Salz **34 II**, 2983; komplexe Au-Verbb. **32 II**, 2846*; Verwend. **31 I**, 175*, 3605*, 3731*.

2-Oxybenzthiazol (F. 138°), Darst., Eigg. **30 II**, 740; Rkk. **30 I**, 2095; Halogenier. **30 I**, 2312*; Verwend. **34 I**, 2818*; **II**, 868*.

Benzisothiazolon (**3-Keto-2.3-dihydrobenzisothiazol**), Herst. **33 II**, 3765*; Bldg., Rkk. **33 I**, 1614; Rkk. **32 I**, 389.

$\alpha.\beta$-**Pyridinthioindoxyl**, Formulier. d. — v. Koenigs u. Geisler als α-Pyridylmercaptoketen, Derivv. **33 I**, 2545.

α-**Pyridylmercaptoketen** (F. 180,5—181,5°), Darst., Formulier. d. $\alpha.\beta$-Pyridinthioindoxyls v. Koenigs u. Geisler als — **33 I**, 2545.

4-Rhodan-1-oxybenzol (Rhodanphenol) (F. 58°) **30 I**, 1696*, 2631*; **31 II**, 1490*.

p-**Oxyphenylsenföl** (F. 43—44°) **30 I**, 3431.

$C_7H_5ONS_2$ **3-Oximinobenzodithiol-(1.2)** (F. 210° Zers.) **33 I**, 2809.

C_7H_5ONHg *o*-**Cyanmercuriphenol**, Alkalisalze **33 I**, 1516*.

$C_7H_5ON_2Br$ **6(?)-Brom-2-aminobenzoxazol 34 II**, 2983.

$C_7H_5ON_2F_3$ **Benzotrifluorid-***m*-**diazoniumhydroxyd (diazotiertes 1-Amino-3-trifluormethylbenzol)**, Borfluorid **34 II**, 3748; Verwend. **32 I**, 1445*.

$C_7H_5ON_2As$ **Indazol-4-arsenoxyd 33 I**, 776.

Indazol-5-arsenoxyd (F. 286°) **33 I**, 776.

Indazol-6-arsenoxyd 33 I, 776.

Indazol-7-arsenoxyd 33 I, 776.

$C_7H_5ON_3Cl_2$ **1-Methyl-4.6-dichlor-7-oxybenzo-1.2.3-triazol** (F. 273° Zers.) **34 II**, 2222.

$C_7H_5ON_3Br_2$ **1-Methyl-6-oxy-5.7-dibrombenzo-1.2.3-triazol** (F. 222° Zers.) **34 II**, 2222.

1-Methyl-6-oxo-7.7-dibrombenzo-1.2.3-triazoldihydrid-(6.7) (F. 117—119°) **34 II**, 2222.

$C_7H_5ON_4Br$ **1-[***p***-Bromphenyl]-5-oxytetrazol** (F. 216° Zers.) **30 I**, 2892.

$C_7H_5OClBr_2$ **2.6-Dibrom-4-chlor-***m***-kresol**, Nitrier. **33 II**, 859.

2.3-Dibrom-6-chlor-*p***-kresol** (F. 80—81°) **33 II**, 860.

2-Chlor-4.6-dibromanisol (F. 75—76°) **33 I**, 2680.

3-Chlor-2.4-dibromanisol (F. 92°), Darst., Bromier. **30 II**, 1535; Erkennen d. 3-Chlor-2.6-dibromanisols v. Hodgson u. Kershaw als — **30 I**, 1294.

3-Chlor-2.6-dibromanisol, Erkennen d. — v. Hodgson u. Kershaw als 3-Chlor-2.4-dibromanisol **30 I**, 1294.

$C_7H_5OClJ_2$ **3-Chlor-2.4-dijodanisol** (F. 105°) **30 II**, 1535.

C_7H_5OClS **Chlorthionkohlensäurephenylester (Phenylthionkohlensäurechlorid)**, Rkk. **31 I**, 762; **II**, 441.

Thienylacrylsäurechlorid (F. 128—129°) **33 I**, 3080.

$C_7H_5OCl_2Br$ **1-Methyl-2-oxy-3.5-dichlor-6-brombenzol** (F. 68°) **30 I**, 53.

2.4-Dichlor-6-bromanisol (F. 65°) **33 I**, 2680.

$C_7H_5OCl_2J$ **2.6-Dichlor-4-jodanisol** (F. 75—76°) **31 II**, 424.

3.4-Dichlor-2-jodanisol (F. 84°) **30 I**, 1295.

3.6-Dichlor-2-jodanisol (F. 21°) **30 I**, 1295.

$C_7H_5OCl_2F$ **4-Fluor-2.6-dichloranisol** (F. 36°) **30 II**, 3396.

$C_7H_5OCl_2As$ **Benzaldehyd-***p***-dichlorarsin** (F. 105°) **33 II**, 211.

$C_7H_5OCl_4J$ **2.6-Dichlor-4-jodanisoljodidchlorid** (F. 97° Zers.) **31 II**, 424.

$C_7H_5OBr_2J$ **2.6-Dibrom-4-jodanisol** (F. 78°) **30 II**, 1980.

$C_7H_5OBr_2F$ **4-Fluor-2.6-dibromanisol** (F. 55°) **30 II**, 1980.

$C_7H_5OJ_2F$ **4-Fluor-2.6-dijodanisol** (F. 61°) **30 II**, 3396.

$C_7H_5O_2NCl_2$ *o*-**Nitrobenzalchlorid** (*o*-**Nitrobenzylidenchlorid**) (F. 27,5°), Darst. **34 II**, 2212; (Verseif.) **33 II**, 3419; Rk. mit Toluol (+ $AlCl_3$) **32 I**, 2463.

m-**Nitrobenzalchlorid** (F. 64,5—65°), Darst. **30 II**, 3081*; **34 II**, 2212; (Verseif.) **33 II**, 3419.

p-**Nitrobenzalchlorid** (F. 43—43,5°), Darst., Hydrolyse **33 II**, 3419; **34 II**, 2212.

4.6-Dichlor-2-nitro-1-methylbenzol (F. 59 bis 60°) **31 I**, 1826*.

4.6-Dichlor-3-nitro-1-methylbenzol, Rkk. **31 II**, 2057*.

2.5-Dichlor-4-nitro-1-methylbenzol (2.5-Dichlor-4-nitrotoluol), Rkk. **30 I**, 2008*; **31 II**, 2057*.

2.6-Dichlor-4-nitrotoluol (F. 63—64°) **31 I**, 1601.

x.x-Dichlor-*m***-nitrotoluol 34 I**, 3461.

3.5-Dichloranthranilsäure (3.5-Dichlor-2-aminobenzoesäure) (F. 230—231°), Darst. **34 I**, 2584; Sandmeyer-Rk. **34 II**, 233; Rk.: mit $SOCl_2$ **32 I**, 2167; mit 1-Amino-2.4-dibromanthrachinon **30 II**, 2703*; Verwend. **34 II**, 2904*.

4.6-Dichloranthranilsäure, Rkk. **30 II**, 314*.

2.5-Dichlor-4-aminobenzol-1-carbonsäure, Rkk. **31 II**, 2058*.

3.5-Dichlor-1-aminobenzol-4-carbonsäure, Sulfonier. **32 II**, 2729*.

$C_7H_5O_2NBr_2$ **3.4-Dibromanthranilsäure**, Erkennen d. — v. Greiff als 3.5-Dibromverb. **32 II**, 2955.

3.5-Dibromanthranilsäure, Darst., Bromier., Erkennen d. 3.4-Dibromanthranilsäure v. Greiff als — **32 II**, 2955; Rkk. **34 I**, 1478.

2-Amino-4.5-dibrombenzoesäure (F. 227—228° Zers.), Bldg. aus Dibromisatosäure **30 II**, 2901.

4-Amino-3.5-dibrombenzoesäure, Rkk. **30 I**, 1371*.

x.x-Dibrom-*p***-aminobenzoesäure 34 I**, 2129.

$C_7H_5O_2NS$ **1(***S***)-Dioxo-$\alpha.\beta$-benzisothiazol (Anhydro-***o***-sulfamidobenzaldehyd** (F. 257—258°) **30 II**, 1367.

o-**Nitrothiobenzaldehyd** (F. 168—172°) **33 II**, 214.

m-**Nitrothiobenzaldehyd** (F. 185—190°) **33 II**, 214.

Rhodanbrenzcatechin (F. 142° korr.) **34 I**, 2119.

Rhodanresorcin 31 II, 1490*.

$C_7H_5O_2NS_2$ **Thiosaccharin**, Rkk. **33 I**, 2809.

$C_7H_5O_2N_2Cl$ *o*-**Nitrobenzalchlorimin** (F. 74—75°), Darst., Eigg., Zers.-Geschwindigk. **30 II**, 3549; Spalt. **31 I**, 930.

m-**Nitrobenzalchlorimin** (F. 79—80°), Darst., Eigg., Zers.-Geschwindigk. **30 II**, 3549; HCl-Absorpt. **31 I**, 930; (Mechanismus) **34 I**, 1309.

Chlorricininsäure (*N*-**Methyl-4-oxy-6-chlor-2-pyridon-3-carbonsäurenitril**) (F. 249° Zers.) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

$C_7H_5O_2N_2Br$ *p*-**Brombenzolazocarbonsäure**, Methylester (F. 75—76°) **33 II**, 3415.

$C_7H_5O_2N_2F_3$ **2-Nitro-ω-trifluortoluidin-(1.3)** [CF_3 = 1] **30 II**, 2373.

4-Nitro-ω-trifluortoluidin-(1.3) [CF_3 = 1] **30 II**, 2373.

6-Nitro-ω-trifluortoluidin-(1.3) [CF_3 = 1] **30 II**, 2373.

1-Nitro-2-amino-5-[trifluormethyl]-benzol (F. 109 bis 110°) **33 II**, 2061*.

$C_7H_5O_2N_2Sb$ **Benzimidazolonstibinoxyd**, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_7H_5O_2N_3S$ **6-Nitro-2-aminobenzthiazol** (F. 243°) **30 II**, 3563; **34 I**, 1193.

$C_7H_5O_2N_4Br$ **3-Brom-4-methyl-2-formylpyrrol-5-carbonsäureazid** (F. 133° Zers.) **34 II**, 3949.

$C_7H_5O_2ClS$ **3-Chlor-1-mercaptobenzol-***o***-carbonsäure 31 II**, 1350*.

$C_7H_5O_2Cl_2As$ **Benzoesäure-***m***-dichlorarsin 30 I**, 3775.

$C_7H_5O_2Cl_4P$ *o*-**Dichlormethylphenylphosphorsäuredichlorid** (Kp.$_7$ 142°) **32 I**, 2054.

$C_7H_5O_2Br_2As$ **4-Carboxyphenyldibromarsin** (F. 161 bis 162°) **32 II**, 1913.

$C_7H_5O_2J_2As$ **4-Carboxyphenyldijodarsin** (F. 168 bis 169°) **32 II**, 1913.

$C_7H_5O_2J_2Sb$ *p*-**Carboxyphenyldijodstibin 32 II**, 1629.

$C_7H_5O_3NCl_2$ **2.6-Dichlor-4-nitro-***m***-kresol 34 I**, 689.

3.4-Dichlor-2-nitroanisol (F. 126°) **30 I**, 1295.

3.6-Dichlor-2-nitroanisol (F. 70°) **30 I**, 1295.

4.5-Dichlor-2-nitroanisol (1-Methoxy-3.4-dichlor-6-nitrobenzol), Red. **30 I**, 2008*; Verwend. **32 II**, 2542*.

2.5-Dichlor-4-nitroanisol (F. 101°) **32 II**, 2315.

2.6-Dichlor-4-methylchinitrol, Rkk. **31 II**, 2600.

3.5-Dichlor-4-methylchinitrol (F. 80—82°) **31 II**, 2452.

N-Methyl-3.5-dichlor-4-pyridon-2-carbonsäure (F. 166°) **32 II**, 220.

Säure $C_7H_5O_3NCl_2$, Bldg. d. Äthylesters (F. 185°) aus 2-Trichlormethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 583.

$C_7H_5O_3NBr_2$ **2.6-Dibrom-4-nitro-*m*-kresol** (F. 134°) **34 I**, 2741.

1-Methyl-3-nitro-4-oxy-2.5-dibrombenzol (F. 118°) **30 I**, 53.

4.6-Dibrom-*o*-nitroanisol (F. 126°) **32 I**, 2578.

2.6-Dibrom-4-nitroanisol (F. 122°) **30 II**, 1979, 1980.

2-Oxo-3.5-dibrompyridin(dihydrid-1.2)-*N*-essigsäure (3.5-Dibrom-2-pyridon-*N*-essigsäure) (F. 240—241°), Darst. **30 II**, 2576*; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 431.

3.5($\beta.\beta'$)-Dibrom-4(γ)-pyridon-*N*-essigsäure (F. 261° Zers.), Darst. **32 II**, 2847*; **33 II**, 3884*; Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432; Verwend. **32 II**, 2847*; **33 I**, 3217*.

N-Methyl-3.5-dibrom-4-pyridon-2-carbonsäure (F. 170° Zers.) **32 II**, 220.

$C_7H_5O_3NJ_2$ **4-Nitro-2.6-dijodanisol** (F. 133—134°) **30 I**, 3430.

3.5-Dijod-2-pyridon-*N*-essigsäure (F. 236°), Darst., Verwend. **33 I**, 262*; Salze mit aliphat. Aminen **33 I**, 3217*.

3.5($\beta.\beta'$)-Dijod-4(γ)-pyridon-*N*-essigsäure (F. 246° Zers.), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 II**, 220; (Verwend.) **32 II**, 2847*; Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432; Ausscheid. d. Na-Salzes im Harn **33 II**, 1545; Salze: mit aliphat. Aminen (Verwend.) **33 I**, 3217*; mit Diäthylamin (hochkonz. wss. Lsg.) **33 II**, 3597*; therapeut. Verwend. d. Salzes mit Diäthanolamin in *Diodrast* bzw. *Perabrodil* s. dort.

N-Methyl-3.5-dijod-2-pyridon-6-carbonsäure (F. 194° Zers.) **32 II**, 220.

N-Methyl-3.5-dijod-4-pyridon-2-carbonsäure (F. 159° Zers.) **32 II**, 220.

$C_7H_5O_3NS$ (s. *Saccharin* [*o-Sulfobenzoesäureimid*, *o-Benzoesäuresulfimid*]).

m-Nitrothiobenzoesäure, Wrkg. d. Na-Salzes auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

p-Nitrothiobenzoesäure, Alkylester **33 II**, 1517; Wrkg. d. Na-Salzes auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

$C_7H_5O_3NS_2$ *m*-Nitrophenyldithiokohlensäure, Rkk. d. Äthylesters (*m*-Nitrophenylxanthat), **30 II**, 2641.

$C_7H_5O_3NS_3$ **Benzothiazolylthiosulfonat**, Darst., Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 149*.

$C_7H_5O_3NHg$ **Anhydro-3-hydroxymercuri-5-nitro-2-oxy-1-methylbenzol**, Darst. **34 II**, 2103*.

4-Nitroanhydrohydroxymercuri-*o*-kresol, Darst. v. Lsgg. **34 I**, 3622*; therapeut. Verwend. **33 II**, 1553*.

x-Nitroanhydrohydroxymercuri-*o*-kresol, Wrkg. auf Lupinus albus **32 I**, 1255.

$C_7H_5O_3N_2Cl$ **2-Chlor-5-nitrobenzamid**, Darst., Verseif. **33 II**, 2814; Rkk. **33 II**, 2976.

4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäureamid, Verwend. **34 II**, 1375*.

p-Nitrophenylcarbamylchlorid, Darst., Rkk. **31 I**, 3346; **32 I**, 3419; Erkennen d. — v. Shriner u. Cox als p-Nitrophenylisocyanat **31 II**, 1849.

N-Formyl-4-chlor-2-nitranilin, Rkk. **33 II**, 3196*.

m-Nitrobenzhydroxamylchlorid, Rkk. **30 I**, 53.

o-Chlorphenylmethylnitrolsäure (F. 72°) **32 I**, 1781.

m-Chlorphenylmethylnitrolsäure (F. 61°) **32 I**, 1781.

$C_7H_5O_3N_2Br$ **2-Carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-(5)-isocyanat**, Methylester (Zers. 260°) **34 II**, 3949.

$C_7H_5O_3N_2J$ **5-Nitro-2-jodbenzoesäureamid** (F. 231°) **30 I**, 3672.

$C_7H_5O_3N_4Br$ **3-Brom-4-methyl-2-carboxypyrrol-5-carbonsäureazid**, Methylester (F. 142° Zers.) **34 II**, 3949.

$C_7H_5O_3ClS$ *o*-Oxychlormethylbenzolsulfonsäureanhydrid **32 I**, 3013*.

$C_7H_5O_3Cl_2J$ *m*-Jodphenol-*O*-carbonsäurejodidchlorid, Äthylester (F. 79—80° Zers.) **33 I**, 1431.

p-Jodphenol-*O*-carbonsäurejodidchlorid, Äthylester (*p*-Jodphenyläthylcarbonatjodidchlorid) (F. 132° Zers.) **31 II**, 425.

$C_7H_5O_3Cl_2As$ **Salicylsäure-5-dichlorarsin** **30 I**, 3776.

$C_7H_5O_3FS$ **Benzaldehyd-*o*-sulfofluorid** (Kp.$_1$ 143 bis 155°) **32 II**, 1915.

$C_7H_5O_4NBr_2$ **6-Nitro-2.4-dibromresorcin-3-methyläther** (F. 127—128°) **32 I**, 2169, 2314.

$C_7H_5O_4N_2Cl$ *p*-Chlorphenyldinitromethan (F. 53°) **32 I**, 1781.

2.4-Dinitrobenzylchlorid, Rk.: mit NaBr **31 I**, 1609; mit Cellulose **32 I**, 1178*; mit 4.4'-Dioxydiphenyl **31 II**, 233.

2-Chlor-3.4-dinitrotoluol, Rkk. **30 II**, 571.

4-Nitro-3-chlor-2-aminobenzol-1-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_7H_5O_4N_2Br$ **2.4-Dinitrobenzylbromid** (F. 46—47°) **31 I**, 1609.

3-Brom-4.6-dinitrotoluol (2.4-Dinitro-5-bromtoluol) (F. 103°), Darst., Eigg. **30 II**, 572; Rkk. **33 I**, 1766.

4-Brom-2.6-dinitrotoluol (F. 89—90°) **30 I**, 2242.

4-Brom-3.5-dinitrotoluol, Rkk. **31 I**, 452.

3-Amino-4-nitro-5-brombrenzcatechinmethylenäther **33 II**, 3265.

$C_7H_5O_4N_2J$ *p*-Nitrophenyljodnitromethan (F. 90°) **30 II**, 3283.

2.4-Dinitrobenzyljodid (F. 78°) **32 I**, 2721.

$C_7H_5O_4N_4Cl$ **7-Acetyl-5-chlor-$\Delta^{4,6}$-isoharnsäure** **34 II**, 3765.

$C_7H_5O_4N_5S$ **5-[Carbamidomalonylimino]-2-thiohydantoin** **31 I**, 2059.

$C_7H_5O_4ClS$ **2-Chlorbenzaldehyd-5-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 799*.

3-Chlorbenzaldehyd-6-sulfonsäure, Verwend. **32 I**, 3012*.

4-Chlorbenzaldehyd-6-sulfonsäure, Verwend. **32 I**, 3012*.

m-Chlorsulfonylbenzoesäure, Rkk. **31 I**, 3059*.

$C_7H_5O_4Cl_3S$ **3-Methyl-2.4.6-trichlor-1-oxybenzolsulfonsäure** **32 II**, 2371*.

$C_7H_5O_4Br_3S$ **2.4.6-Tribromanisol-3-sulfonsäure** **34 II**, 3248.

$C_7H_5O_4FS$ *o*-Fluorsulfonylbenzoesäure **32 II**, 1915.

p-Fluorsulfonylbenzoesäure (F. 271°) **32 II**, 1915.

$C_7H_5O_5N_2Cl$ **2-Chlor-3.5-dinitroanisol** (F. 93°) **32 II**, 2178.

4-Chlor-3.5-dinitroanisol (F. 123°) **33 II**, 1998.

1-Chlor-4.6-dinitro-3-methoxybenzol, Rkk. **32 I**, 3057.

$C_7H_5O_5N_2Br$ **3-Methyl-2-brom-4.6-dinitrophenol**, Rkk. **34 I**, 2922.

2-Brom-4.6-dinitroanisol (F. 47°) **30 I**, 521.

$C_7H_5O_5N_2J$ **3-Methyl-2-jod-4.6-dinitrophenol** (F. 93°) **34 I**, 2922.

$C_7H_5O_5N_2F$ **2-Fluor-4.6-dinitroanisol** (Kp.$_{10}$ 164 bis 165°) **33 II**, 2814.

4-Fluor-2.6-dinitroanisol (F. 81,7—82,7°) **33 II**, 2814.

$C_7H_5O_5N_3S$ **Nitrodiazotoluolsulfosäure** **33 II**, 3225.

$C_7H_5O_5N_4Cl$ **2-Chlor-4.6-dinitrophenylmethylnitrosamin** **32 II**, 1913.

$C_7H_5O_6NS$ *p*-Nitrobenzaldehyd-*o*-sulfonsäure **30 II**, 559.

$C_7H_5O_6N_4Cl$ **4.6-Dinitro-2-chlorphenylmethylnitramin** (F. 91—92° korr.) **32 II**, 1913.

$C_7H_5O_6BrS$ **5-Brom-3-sulfosalicylsäure** (F. 174°) **31 I**, 1912.

$C_7H_5O_6JS$ **3-Jod-5-sulfo-2-oxybenzoesäure** (F. 155°) **30 I**, 48.

$C_7H_5O_7NS$ **4-Nitro-2-sulfobenzoesäure**, Salze **32 II**, 215.

2-Nitro-4-sulfobenzoesäure (F. 111°) **33 II**, 48.

5-Sulfo-3-nitrobenzoesäure (F. 152°) **33 II**, 3840.

$C_7H_5O_7N_2As$ **5-Nitrobenzoxazolon-6-arsinsäure** **31 II**, 2061*.

6-Nitrobenzoxazolon-5-arsinsäure **31 II**, 2061*.

$C_7H_5O_7Cl_3S_3$ **1-Methyl-3-oxybenzol-2.4.6-trisulfonsäurechlorid** (F. 151°) **31 I**, 3721*.

$C_7H_5O_8NS$ **3-Nitro-5-sulfosalicylsäure** (1-Nitro-2-oxy-3-carboxybenzol-5-sulfonsäure), Darst.,

Derivv. **31 I**, 1911; Rkk. d. Na-Salzes **33 I**, 1752.

5-Nitro-3-sulfosalicylsäure, Darst., Derivv. **31 I**, 1911; Red. **31 I**, 1912.

C_7H_5NClBr *p*-**Brombenzalchlorimin** (F. 87—88°) **30 II**, 3549.

$C_7H_5NClF_3$ 1-Amino-2-chlor-5-[trifluormethyl]-benzol ($Kp._{9-10}$ 82—83°), Darst., Eigg. **33 II**, 2061*; Verwend. **32 I**, 1445.

1-Amino-4-chlor-5-[trifluormethyl]-benzol (F. 36 bis 37°) **33 II**, 2061*.

$C_7H_5NCl_4S$ *p*-**Chloranilinodichlormethylchlormercaptan**, Darst. **34 II**, 2521.

$C_7H_5NBr_2S$ 1.3-Benzthiazol-*N*-dibromid (F. 88 bis 90° Zers.) **30 I**, 2095.

$C_7H_5NBr_4S$ 1.3-Benzthiazol-*N*-tetrabromid (F. 67 bis 68°) **30 I**, 2095.

$C_7H_5NBr_4S_2$ 2-Mercaptobenzthiazol-*N*-tetrabromid (F. 147° Zers.) **30 I**, 2095.

$C_7H_5N_2ClS$ 2-Amino-6-chlorbenzthiazol (F. 201°), Darst., Eigg. **31 II**, 1352*; **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; (Rkk., Derivv., Erkennend. 6-Chlor-2-aminobenzthiazoldibromids v. Hunter als —-Hydrodibromid) **31 II**, 2014; Methylier. **30 II**, 3562; Rkk. **34 I**, 1193; (mit Harnstoff bzw. Thioharnstoff) **33 I**, 508*; (mit Acetessigsäuremethylester) **34 II**, 1207*; Verwend. **34 I**, 2818*.

$C_7H_5N_2Cl_2Sb$ Benzimidazolstibinchlorür, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_7H_5N_2BrS$ 2-Amino-6-brombenzthiazol (F. 210 bis 212°), Darst., Eigg. **31 I**, 161*; **II**, 1352*; (Derivv.) **30 I**, 2095; Diazotier. **30 II**, 3563; Methylier. **30 II**, 3562; Äthylier., Nitrier. **30 I**, 2096; Bromier. **34 II**, 2390.

$C_7H_5N_2Br_3S$ 2.4.6-Tribromphenylthioharnstoff (F. 217°) **34 II**, 2069.

$C_7H_5N_2JS$ 6-Jod-2-aminobenzthiazol (F. 210°) **31 II**, 2015.

$C_7H_5N_2FS$ 6-Fluor-2-aminobenzthiazol (F. 182°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 2014; Rkk. **34 I**, 1193.

$C_7H_5N_2SAs$ Indazol-6-arsensulfid (F. ca. 170°) **331**, 776.

$C_7H_5N_2S_2As$ Indazol-6-arsendisulfid (F. 202—205°) **33 I**, 776.

$C_7H_5N_2S_3As$ 2-Thiolbenzimidazol-5-arsendisulfid, Darst. **30 II**, 2887; Au-Verbb. **32 I**, 230.

C_7H_6ONCl 2-Amino-6-chlorbenzaldehyd, Darst. **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

2-Methylchinon-4-chlorimin 30 I, 2572.

3-Methylchinon-4-chlorimin (*o*-**Toluchinonchlorimid**), Darst., Rkk. **30 I**, 2572; Verwend. **31 I**, 1812*.

2-Chlorpyridyl-(5)-methylketon (F. 104°) **31 II**, 1291.

o-**Chlorbenzaldoxim**, Ramaneffekt d. Na-Salzes **33 II**, 2643; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781; Rk. d. anti-Form mit Senfölen **31 I**, 3678.

m-**Chlorbenzaldoxim** (F. 70°), Darst., Rkk. **32 I**, 2942; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781; polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781; Rk. d. anti-Form mit Senfölen **31 I**, 3678.

p-**Chlorbenzaldoxim** (F. 110,5°), Synth. **32 II**, 1011; polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781; Rk. d. anti-Form mit Senfölen **31 I**, 3678.

Anthranilsäurechlorid (**Anthranoylchlorid**) (F. 187—189°), Herst. **34 I**, 287*; **II**, 2133*; Chlorhydrat **32 I**, 2167.

p-**Aminobenzoylchlorid**, Herst. **34 I**, 287*; **II**, 2133*; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1281*.

p-**Chlorbenzamid**, Darst. **31 I**, 2196; Rkk. **34 II**, 1298.

o-**Chlorformanilid** (**Ameisensäure-***o*-**chloranilid**), Darst., Eigg. **32 II**, 206; Rkk. **32 I**, 1081; **II**, 3387.

p-**Chlorformanilid** (**Formyl-***p*-**chloranilid**) (F. 102 bis 102,5°), Darst., Eigg. **32 II**, 206; Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

Benzhydroxamsäurechlorid (F. 50—51°), Bldg. aus Phenyl-aci-nitromethan (Mechanismus) **33 I**, 1115; Rkk. **31 II**, 2453; Rkk., Pyridiniumsalz **34 I**, 692.

$C_7H_6ONCl_7$ *α*-*p*-**Chlorbenzamidhexachlorid** (F. 302°) **34 II**, 427.

C_7H_6ONBr *o*-**Brombenzaldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517.

m-**Brombenzaldoxim** (F. 71°), Darst., Rkk. **32 I**, 2943; polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517.

p-**Brombenzaldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517.

o-**Bromformanilid**, Rkk. **32 II**, 3387.

$C_7H_6ONBr_3$ Tribrom-2-methyl-5-acetylpyrrol 31 I, 3562.

C_7H_6ONJ *m*-**Jodbenzaldoxim**, Darst., Rkk. **32 I**, 2943; polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517.

p-**Jodbenzaldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517.

C_7H_6ONF *o*-**Fluorbenzamid** (F. 118°) **30 II**, 3117.

$C_7H_6ON_2Cl_2$ *N*-**Nitroso-3.6-dichlor-1.2-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.

N-**Nitroso-4.5-dichlor-1.2-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.

N-**Nitroso-5.6-dichlor-1.2-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2007*.

N-**Nitroso-4.6-dichlor-1.3-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.

N-**Nitroso-2.3-dichlor-1.4-toluidin**, Salze **30 I**, 2008*.

N-**Nitroso-2.5-dichlor-1.4-toluidin**, Salze **30 I**, 2008*.

N-**Nitroso-3.5-dichlor-1.4-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.

2.4-Dichlorphenylcarbamid, Rkk. **31 I**, 2462.

α-**3-Amino-2.6-dichlorbenzaldoxim** (F. 158 bis 159°) **32 II**, 1289.

β-**3-Amino-2.6-dichlorbenzaldoxim** (F. 174°) **32 II**, 1289.

$C_7H_6ON_2Br_2$ *N*-**Nitroso-3.5-dibrom-1.4-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.

2.4-Dibromphenylharnstoff (F. 200°) **34 II**, 2982.

$C_7H_6ON_2S$ 6-Oxy-2-aminobenzthiazol, Verwend. **34 I**, 2818*; **II**, 868*.

α-**Thiophenoylaminoacetonitril** (F. 129—130°) **32 II**, 1431.

$C_7H_6ON_2Mg$ Benzimidazolylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **33 I**, 2943.

$C_7H_6ON_3Cl$ 5-Amino-7-chlor-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid, Hydrochlorid **31 I**, 970*.

p-**Chlorbenzolazocarbonamid** (F. 185°) **32 II**, 3704.

$C_7H_6ON_3Br$ 1-Methyl-6-oxy-7-brombenzo-1.2.3-triazol (F. 159°) **34 II**, 2222.

$C_7H_6ON_4Hg$ [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-mercurihydroxyd, Acetat (Zers. bei 140°) **30 I**, 2892.

$C_7H_6ON_4Mg$ 1-Phenyltetrazol-5-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32 II**, 2460.

C_7H_6OClBr 4-Chlor-6-brom-*m*-kresol, Nitrier. **331I**, 859.

2-Brom-6-chlor-*p*-kresol (F. 30°) **33 II**, 860.

3-Chlor-2-bromanisol (F. 50°) **30 II**, 1536.

2-Chlor-4-bromanisol 32 I, 216.

C_7H_6OClJ 3-Chlor-2-jodanisol, Cl-Addit. **30 I**, 1295.

2-Chlor-4-jodanisol (F. 83°) **31 II**, 424.

1-Jod-2-methoxy-5-chlorbenzol, Rkk. **33 I**, 1617.

C_7H_6OClF 2-Chlor-3-fluoranisol ($Kp._{757}$ 198°) **31 II**, 41.

4-Chlor-3-fluoranisol ($Kp._{757}$ 196°) **31 II**, 41.

6-Chlor-3-fluoranisol ($Kp._{757}$ 195°) **31 II**, 41.

$C_7H_6OCl_2Mg$ 2.6-Dichlorbenzylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **32 I**, 2025.

$C_7H_6OCl_3J$ 3-Chlor-2-jodanisoldichlorid (F. 72° Zers.) **30 I**, 1295.

Chlor-*m*-jodanisoljodidchlorid 33 I, 1431.

2-Chlor-4-jodanisoljodidchlorid (F. 73° Zers.) **31 II**, 424.

C_7H_6OBrJ 1-Jod-2-methoxy-5-brombenzol, Rkk. **33 I**, 1617.

C_7H_6OBrF 2-Brom-3-fluoranisol ($Kp._{755}$ 220°) **31 II**, 41.

4-Brom-3-fluoranisol ($Kp._{755}$ 215°) **31 II**, 41.

6-Brom-3-fluoranisol ($Kp._{755}$ 208°) **31 II**, 41.

C_7H_6OJF 2-Jod-3-fluoranisol (1-Fluor-2-jod-3-

methoxybenzol) (Kp.$_{756}$ 240°), Darst., Eigg. **31 II**, 41; Rkk. **32 II**, 1444; **33 II**, 3694.
4-Jod-3-fluoranisol (Kp.$_{756}$ 238°) **31 II**, 41.
6-Jod-3-fluoranisol (Kp.$_{756}$ 236°) **31 II**, 41.

$C_7H_6O_2NCl$ ***o*-Nitrobenzylchlorid** (F. 48,7 bis 49,2°), Darst., Rkk. **31 I**, 3466; Bldg. **32 I**, 215; Reinig. **31 II**, 497*; Dipolmoment **33 II**, 3538; elektr. Moment **34 I**, 1455; Reaktivität **30 II**, 386; Rk.: mit Cellulose **32 I**, 1178*; **II**, 3034*; mit 4-Oxy-m-tolylthiol **34 II**, 763; mit Methylendiguajacol **31 I**, 3261*; mit 4.4'-Dioxydiphenyl **31 II**, 233.
***m*-Nitrobenzylchlorid** (F. 47°), Darst. **30 II**, 3081*; (Reaktivität) **30 II**, 386; (Hydrolyse) **30 II**, 721; (Rkk.) **30 II**, 2889; Bldg. **32 I**, 215; Dipolmoment **33 II**, 3538; **34 I**, 1455; Rk.: mit Anilin bzw. Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; mit Cellulose **32 I**, 1178*; **II**, 3034*; mit Methylendiguajacol **31 I**, 3261*.
***p*-Nitrobenzylchlorid** (F. 73,5—74,5°), Bldg. **32 I**, 215; Dipolmoment **32 II**, 505; **34 I**, 1455; (u. Assoziat.) **34 I**, 2401; (Konfigurat.) **32 I**, 1094; Reaktivität **30 II**, 386; Polymerisat. **30 I**, 2075; Rk.: mit aromat. Aminen **32 II**, 3864; mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 686; mit Methylendiguajacol **31 I**, 3261*; mit Cellulose **32 I**, 1178*; **II**, 3034*; mit dimethyldithiocarbamidsaurem Dimethylamin **30 II**, 1217.
Analyt. Rk. mit 3-Nitrophthalimid **32 II**, 3553.
3-Chlor-2-nitrotoluol (F. 21—22°) **30 I**, 2242.
4-Chlor-2-nitrotoluol (F. 37—38°), Darst. **32 II**, 1161; Chlorier. **31 I**, 1826*.
6-Chlor-2-nitrotoluol, Red. **33 I**, 2314*.
2-Chlor-3-nitrotoluol **34 I**, 3461.
4-Chlor-3-nitrotoluol (**4-Chlor-*m*-nitrotoluol**) (Kp.$_{14}$ 135°), Darst., Rkk. **32 II**, 1162; **33 I**, 3077; **34 I**, 3461; Red. mit C_3H_7ONa **31 II**, 987; Rk.: mit Alkali- oder Erdalkalisulfhydraten u. CS_2 **30 I**, 1054*; mit Dimethylamin **30 I**, 3032; mit p-Chlorphenol **30 II**, 386; mit p-Bromphenol **30 II**, 2382; mit m-Nitrophenol-K (+ Cu) **34 I**, 2119.
6-Chlor-3-nitrotoluol **34 I**, 3461.
2-Chlor-4-nitrotoluol, Rkk. **30 I**, 292*; **34 II**, 3378.
3-Chlor-4-nitrotoluol (**3-Methyl-5-chlor-6-nitrobenzol**) (Kp.$_{19}$ 146°) **30 I**, 2241; **33 II**, 3693.
***p*-Chlorphenyl-*aci*-nitromethan** (F. 87—88°) **32 II**, 2043.
4-Amino-5-chlorbrenzcatechinmethylenäther (F. 99°) **30 I**, 1778.
2-Chlor-4-nitrosoanisol, Rkk. **32 II**, 523.
3-Chlor-4-nitrosoanisol, Rkk. **32 II**, 523; Pikrat **31 II**, 2319.
2.5-Diformyl-3-methyl-4-chlorpyrrol (F. 145°) **30 II**, 3034.
2-Chlor-*p*-chinon-4-oximmethyläther (**2-Chlorbenzochinon-1.4-oxim-4-methyläther**) (F. 118 bis 120°) **32 I**, 2709; **II**, 523.
3-Chlorbenzochinon-4-oximmethyläther, Darst., Eigg. **31 II**, 2319; **32 II**, 523; Absorpt.-Bande (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34 I**, 3462.
3-Chlor-4-nitrosophenolmethyläther, Absorpt.-Bande (Tautomerie) d. — u. d. Na-Salzes **34 I**, 3462.
2-Chlor-6-methylpyridin-4-carbonsäure (F. 212°) **30 I**, 230.
3-Chlor-2-aminobenzol-1-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 2903*.
4-Chloranthranilsäure (**4-Chlor-2-aminobenzol-1-carbonsäure**), Rkk. **31 II**, 1927*; **33 II**, 3568; Verwend. d. Methylesters **30 I**, 1380*.
5-Chloranthranilsäure (F. 200°) **32 I**, 1089.
6-Chloranthranilsäure, Diazork. d. Hydrochlorids **33 II**, 706.
6-Chlor-3-aminobenzoesäure, techn. Gewinn. **30 II**, 1539.
m*-Chlorphenylaminoameisensäure**, Äthylester (m*-Chlorphenyläthylurethan**) (Kp.$_{20}$ 190°) u. Methylester (***m*-Chlorphenylmethylurethan**) (F. 81°) **34 II**, 757.

$C_7H_6O_2NBr$ ***o*-Nitrobenzylbromid** (F. 45,8—46,3°), Darst., Rkk. **32 I**, 1777; (Reaktivität) **30 II**, 386.
***m*-Nitrobenzylbromid** (F. 57—58°), Darst., Rkk. **32 I**, 1777; (Reaktivität) **30 II**, 386; Rk. mit Anilin bzw. Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 686.
***p*-Nitrobenzylbromid** (F. 100°), Dipolmoment **32 II**, 505; Reaktivität **30 II**, 386; Verseif. **32 I**, 3057; Rk.: mit $SnCl_4$ **30 I**, 2887; mit Anilin bzw. Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; (elektronentheoret. Deut.) **34 I**, 686.
3-Brom-2-nitrotoluol (F. 27°) **30 I**, 2242.
4-Brom-2-nitrotoluol (F. 47°), Darst. **32 II**, 1162; (Rkk.) **33 I**, 1766.
5-Brom-2-nitrotoluol (F. 55,5°), Rk.: mit Na_2S_2 **32 II**, 1916; mit m-Nitrophenol-K **34 I**, 2118; mit Na-Thiophenolat **33 I**, 1766.
2-Brom-3-nitrotoluol (F. 39—40,5°), Rkk. **31 I**, 1449.
4-Brom-3-nitrotoluol (F. 31—32°), Darst., Eigg. **32 II**, 1162; **33 I**, 3078; Bldg. **33 I**, 1766; Rkk. **31 I**, 452; **33 I**, 771.
6-Brom-3-nitrotoluol (**2-Brom-5-nitrotoluol**) (F. 77,5°), Rkk. **33 I**, 1766; **34 I**, 2118.
2-Brom-4-nitrotoluol (**4-Nitro-6-bromtoluol**) (F. 77,5°), Rkk. **33 I**, 1766.
3-Brom-4-nitrotoluol (**4-Nitro-5-bromtoluol**) (F. 37°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2241; Rkk. **33 I**, 1766.
3-Brombenzochinon-4-oximmethyläther (F. 130°) **30 II**, 1980.
3-Brom-2-aminobenzol-1-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 2903*.
4-Brom-2-aminobenzol-1-carbonsäure (**4-Bromanthranilsäure**) (F. 224°), Bldg., Rkk. **30 I**, 3673; Bromier. **31 II**, 1927*; Rk. d. Methylesters mit Chloressigester **31 I**, 3014.
5-Brom-2-aminobenzoesäure (**5-Bromanthranilsäure**), Rkk. **34 I**, 1478; Verwend. d. Methylesters **30 I**, 1380*.
***m*-Brom-*p*-aminobenzoesäure** (F. 204°) **34 I**, 2129.
m*-Bromphenylaminoameisensäure**, Äthylester (m*-Bromphenyläthylurethan**) (Kp.$_{19}$ 135°) u. Methylester (***m*-Bromphenylmethylurethan**) (F. 84°) **34 II**, 758.

$C_7H_6O_2NJ$ **Phenyljodnitromethan** **30 II**, 3283.
***m*-Nitrobenzyljodid** (F. 83—84°), Rkk. **33 I**, 222.
***p*-Nitrobenzyljodid** (F. 128°), Rkk. **33 I**, 222.
4-Jod-2-nitrotoluol, Rkk. **33 I**, 771.
2-Jod-3-nitrotoluol, Darst., Rkk. **31 II**, 3471; **32 I**, 3179.
2-Jod-5-nitrotoluol, Auffass. d. 2-Jod-4-nitrotoluols v. Datta u. Varma als — **30 I**, 2241.
2-Jod-4-nitrotoluol, Auffass. d. — v. Datta u. Varma als 2-Jod-5-nitrotoluol **30 I**, 2241.
3-Jod-4-nitrotoluol (F. 95—97° u. 103—105°) **30 I**, 2242.
3-Jod-4-nitrosoanisol (F. 72,5°) **30 II**, 3020.
3-Jodbenzochinon-4-oximmethyläther (F. 143°) **30 II**, 3020.
1-Amino-2-jodbenzolcarbonsäure-(3) (F. 133° korr.) **33 II**, 221.
4-Amino-3-jodbenzoesäure, Rkk. d. Methylesters **30 I**, 1371*.

$C_7H_6O_2NF$ **2-Nitro-4-fluortoluol** (Kp.$_{768}$ 213°) **33 II**, 2386.
3-Nitro-2-fluortoluol (Kp.$_{12}$ 110—111°) **31 II**, 3484.
3-Nitro-4-fluortoluol (F. 26,48°) **33 II**, 2386.
4-Nitro-3-fluortoluol (F. 53,2°), krystallograph. u. krystallopt. Eigg. **33 II**, 2815.

$C_7H_6O_2NAs$ **Benzamid-*m*-arsenoxyd** **30 I**, 3775.
Benzamid-*p*-arsenoxyd, Darst., Rkk. **30 I**, 3775; Rkk. **32 I**, 519, 2835.

$C_7H_6O_2N_2Cl_2$ **2.5-Dichlor-4-methyl-3-nitroanilin** („2.5-Dichlor-6-nitro-1.4-toluidin"), Darst., Rkk. **30 I**, 2008*.
***N*-Nitroso-4.5-dichlor-1.2-anisidin**, Salze **30 I**, 2008*.

N-Nitroso-4.6-dichlor-1.3-anisidin, Salze **30 I**, 2008*.

$C_7H_6O_2N_2J_2$ 2.6-Dijod-4-diazoanisol, Rkk. **30 II**, 383.

3.5-Dijod-4-pyridon-*N*-acetamid (F. 275°), Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.

$C_7H_6O_2N_2S$ Sulfhydrylricininsäure (1-Methyl-4-oxy-6-mercapto-2-pyridon-3-carbonsäure-nitril) (F. 280° Zers.) **31 I**, 2679*; **32 I**, 2185.

$C_7H_6O_2N_2Se$ Selenhydrylricininsäure **32 I**, 2185.

$C_7H_6O_2N_3Cl$ *p*-Chlorbenzolazoxycarbonamid (F. 192 bis 192,5° Zers.) **32 II**, 3705.

p-Chlorbenzolazoformhydroxamsäure (F. 165° Zers.) **34 II**, 1117.

$C_7H_6O_2N_4S$ Dinitrosophenylisothioharnstoff, Doppelverb. mit Phenylisothioharnstoff **34 I**, 1799.

$C_7H_6O_2ClBr$ 2-Chlor-4-brom-3-oxybenzylalkohol (F. 135° korr.) **33 I**, 2680.

$C_7H_6O_2ClP$ Homobrenzcatechylphosphormonochlorid (F. 22—24°) **30 II**, 2520.

$C_7H_6O_2Cl_2S$ ω-Chlor-*o*-toluolsulfochlorid (F. 46°) **32 II**, 1915.

3-Methyl-6-chlorbenzol-1-sulfochlorid (F. 52 bis 53°) **34 I**, 3400*.

6-Chlor-1-methylbenzol-3-sulfonylchlorid (F. 64°) **34 II**, 597.

2-Chlortoluol-4-sulfonsäurechlorid (F. 37°), Darst., Hydrolyse **31 I**, 2193; Rkk. **31 I**, 3059*.

$C_7H_6O_2Cl_2S_2$ 1-Methylmercapto-2-chlor-5-benzolsulfochlorid (F. 96—97°) **33 I**, 3370*.

$C_7H_6O_2Cl_3P$ Homobrenzcatechylphosphortrichlorid (Kp.11 158°) **30 II**, 2521.

$C_7H_6O_2Br_2S$ Dibrommethylphenylsulfon, Rkk. **32 I**, 1779.

$C_7H_6O_3NCl$ 4-Chlor-6-nitro-*m*-kresol (F. 133 bis 134°) **33 II**, 860; **34 I**, 689.

3-Chlor-2-nitroanisol, Red. **30 I**, 1294.

1-Chlor-3-methoxy-4-nitrobenzol (F. 71°) **34 I**, 848.

2-Chlor-3-nitrophenolmethyläther (F. 94°) **30 II**, 1536.

4-Chlor-3-nitroanisol (4-Chlor-3-nitrophenolmethyläther) (F. 45°) **30 II**, 1536; **32 II**, 2045.

1-Amino-2-oxy-5-chlorbenzol-3-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-Formyl-3-chlor-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 131°, korr.) **30 II**, 924.

$C_7H_6O_3NCl_3$ 2-Trichlormethyl-3-carboxy-4-methyl-5-oxypyrrol, Äthylester (F. 117°) **31 II**, 583.

$C_7H_6O_3NBr$ 2-Brom-3-nitro-*p*-kresol (F. 77°) **33 I**, 1432.

2-Brom-5-nitro-*p*-kresol (F. 104°) **33 I**, 1432.

2-Brom-4-methyl-6-nitrophenol, Bldg. **31 I**, 3676.

1-Brom-2-nitro-4-methoxybenzol, Rkk. **30 II**, 3640*.

3-Brom-4-nitroanisol (F. 69°) **30 II**, 1980.

4-Methyl-3-brom-2-formylpyrrol-5-carbonsäure (2-Carboxy-3-methyl-4-brom-5-formylpyrrol), Rkk. **30 II**, 3577; **34 II**, 2681; Äthylester (F. 133°) **30 II**, 924.

2-Oxo-5-brompyridin(dihydrid-1.2)-*N*-essigsäure (β'-Brom-α-pyridon-*N*-essigsäure) (F. 237—238°), Darst., Eigg. **30 II**, 2576*; Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432.

$C_7H_6O_3NJ$ 2-Nitro-4-jodanisol (F. 98°) **30 I**, 3433.

3-Nitro-4-jodanisol (F. 62°) **30 I**, 3433.

2-Jod-4-nitroanisol (1-Jod-2-methoxy-5-nitrobenzol) (F. 96°), Darst., Red. **30 I**, 3433; Rkk. **33 I**, 1617.

2-Jod-5-nitroanisol, Red. **30 I**, 3433.

4-Methyl-2-formyl-3-jodpyrrolcarbonsäure-(5), Äthylester (F. 172,5°) **33 I**, 3935.

5(β')-Jod-2(α)-pyridon-*N*-essigsäure (2-Oxo-5-jodpyridin-*N*-essigsäure) (Zers. 243—244°), Darst., Eigg. **30 II**, 2576*; Rk. d. Na-Salzes mit As_2O_3 **33 I**, 431; Salze mit aliphat. Aminen (Verwend.) **33 I**, 3217*; s. auch *Uroselectan*.

5-Jod-4-pyridon-*N*-essigsäure, Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.

$C_7H_6O_3NF$ 3-Fluor-4-oxy-5(?)-nitro-1-methylbenzol (F. 62,5°) **32 II**, 3870.

2-Fluor-4-nitroanisol (F. 103,6—104,6°) **33 II**, 2813.

$C_7H_6O_3NAs$ *p*-Carbaminophenylarsenoxyd, Farbrkk. **32 II**, 402.

$C_7H_6O_3NB$ 3-Nitro-4-methylphenylborsäureanhydrid (F. 260—264° korr.) **33 I**, 1429.

$C_7H_6O_3N_2S$ *N*-[2-Nitrophenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2-Nitrophenylthiourethan) (F. 59°) **32 I**, 1084.

N-[3-Nitrophenyl]-thiocarbamidsäure, Äthyl-, ester (3-Nitrophenylthiourethan) (F. 115°) **32 I**, 1084.

N-[4-Nitrophenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (4-Nitrophenylthiourethan) (F. 175°) **32 I**, 1084.

Benzimidazol-2-sulfonsäure (F. 365°) **31 I**, 82.

Benzimidazol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 1371*.

Benzimidazol-5-sulfonsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.

2-Diazotoluol-4-sulfosäure (Zers. 104°) **33 II**, 3841; s. auch unter *$C_7H_9O_3NS$ [1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure]*.

1-Amino-4-cyanbenzol-3-sulfonsäure **31 II**, 1927*.

Saccharinoxim (F. 208—210° Zers.) **33 I**, 2809.

$C_7H_6O_3N_2S_2$ 2-Mercaptobenzimidazol-6-sulfonsäure, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 84*.

1.2-Thiobenzimidazolsulfonsäure, Cd-Verb. **31 II**, 2215*.

$C_7H_6O_3N_3Cl$ 4-Nitro-2-chlorphenylmethylnitrosamin (F. 95—96° korr.) **32 II**, 1912.

3-Methyl-5-chlor-6-nitrobenzol-2-diazoniumhydroxyd (diazotiertes „5-Chlor-4-nitro-1.2-toluidin"), Rkk. **30 I**, 2008*; Borfluorid (Zers. 153° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_6O_3N_3Br$ 4-Brom-2-nitrophenylmethylnitrosamin (F. 73°) **30 I**, 1125.

4-Brom-3-nitrophenylmethylnitrosamin (F. 78°) **30 I**, 1125.

N-Nitroso-*p*-bromphenylhydrazin-β-carbonsäure **33 II**, 3415.

$C_7H_6O_3N_4S$ 1-Phenyltetrazolsulfonsäure-(5), K-Salz (Zers. bei 243°) **30 I**, 2892.

$C_7H_6O_3Cl_2S$ 2-Chloranisol-4-sulfonsäurechlorid (F. 81—82° korr.) **32 I**, 2314.

$C_7H_6O_3JAs$ *p*-Benzoesäureoxyjodarsin (F. 92 bis 94°) **32 I**, 3421.

$C_7H_6O_4NCl$ 2.5-Dicarboxy-3-chlor-4-methylpyrrol, 5-Äthylester (F. 260°) **31 I**, 3243.

$C_7H_6O_4NBr$ 5-Nitro-6-bromguajacol, Red. **32 II**, 3702.

6-Nitro-4-bromresorcin-3-methyläther (F. 117 bis 118°) **32 I**, 2169.

2-Methyl-3.5-dicarboxy-4-brompyrrol, Diäthylester (F. 148°) **32 I**, 2036.

4(3)-Brom-5-acetaminofurancarbonsäure-(2), Äthylester (F. 112°) **31 I**, 3687.

$C_7H_6O_4NAs$ 2-Pyridon-*N*-essigsäure-3-arsinoxyd (Zers. 231°), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.

2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-arsinoxyd (F. 230 bis 234° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.

$C_7H_6O_4N_2Cl$ Verb. $C_7H_6O_4N_2Cl$ (F. 88—89°) aus 2-Chlor-*p*-cymol (Konst.) **34 II**, 3245.

$C_7H_6O_4N_2S$ 5-Carboxypyrimidin-2-mercaptoessigsäure (F. 175—176,5°) **34 I**, 2759.

$C_7H_6O_4N_3Cl$ 2-Chlor-4.6-dinitromethylanilin (F. 133° korr.) **32 II**, 1913.

$C_7H_6O_4N_3Br$ 3-Methyl-2-brom-4.6-dinitroanilin (F. 80°) **34 I**, 2922.

4-Brom-2.6-dinitromethylanilin (F. 106°) **30 I**, 1125.

$C_7H_6O_4N_3J$ 3-Methyl-2-jod-4.6-dinitroanilin (F. 97°) **34 I**, 2922.

$C_7H_6O_4N_4S$ 8-Thiolessigsäurexanthin (F. 343° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

$C_7H_6O_4Cl_2S$ 2-Methyl-4.6-dichlor-1-oxybenzolsulfonsäure **32 II**, 2371*.

4-Methyl-2.6-dichlor-1-oxybenzolsulfonsäure **32 II**, 2371*.

$C_7H_6O_4Cl_2S_2$ **Toluol-2.4-disulfonsäurechlorid** (F. 52°) **30 II**, 568.
$C_7H_6O_4F_2S_2$ **Toluol-2.4-disulfonsäurefluorid**, Einw. v. C_6H_5MgBr **30 II**, 3547.
$C_7H_6O_5NAs$ **Benzoxazolon-6-arsinsäure**, Acridiniumsalze **34 II**, 472*.
4-Nitro-2-[oxymethyl]-phenylarsinsäureanhydrid **33 II**, 1023.
$C_7H_6O_5N_2S$ *o*-**Nitro-***p*-**sulfamidobenzaldehyd** (F. 149 bis 151°) **30 II**, 1366.
$C_7H_6O_5ClAs$ **3-Chlor-4-carboxyphenylarsinsäure** (F. 233°) **33 II**, 1023.
$C_7H_6O_5Cl_2S_2$ *o*-**Kresol-4.6-disulfochlorid** (F. 85 bis 86°) **30 I**, 217.
m-**Kresol-4.6-disulfochlorid** (F. 84—89°) **30 I**, 217.
$C_7H_6O_5F_2S_2$ *m*-**Kresoldisulfofluorid** (F. 125 bis 126,5°) **30 II**, 3548.
$C_7H_6O_6NAs$ **3-Nitro-4-arsonobenzaldehyd** **30 II**, 3753.
$C_7H_6O_6N_2S$ **4-Nitro-2-sulfamid-1-benzolcarbonsäure** **32 II**, 1513*.
2-Nitrobenzoesäure-4-sulfamid (F. 192°) **33 II**, 48.
5-Amidosulfonyl-3-nitrobenzoesäure (F. 230°) **33 II**, 3840.
$C_7H_6O_7NAs$ **3-Nitro-4-benzarsonsäure** **32 I**, 1088.
$C_7H_6O_7N_2S$ **2.4-Dinitrotoluol-6-sulfonsäure** (F. d. Dihydrats 120°) **34 II**, 1619.
$C_7H_6O_7SHg$ **Mercurisulfosalicylsäure** (Quecksilbersulfosalicylsäure, 3-[Hydroxymercuri]-5-sulfo-2-oxybenzoesäure), Darst., Eigg., Rkk., Salze **30 I**, 47; Darst. v. —-Gallerten, kolloidchem. Verh. (Rk. mit Elektrolyten) **30 II**, 3005; Brechungskoeff. u. Dichten d. —-Sole **33 I**, 3901; mit d. Tyndall-Licht aufgefundener Schütteleffekt in —-Lsgg. **33 I**, 2067; Erstarr. v. —-Solen zu Gallerten (Einfl. d. Temp.) **33 I**, 1260; Jodier. u. Best. **30 I**, 48.
C_7H_6NClS **5-Chlorbenzothiazolin** (F. 168—169°) **31 II**, 2610.
$C_7H_6NCl_3S$ **Anilinodichlormethylchlormercaptan** **34 II**, 2521.
$C_7H_6N_2Cl_2S$ **2.5-Dichlorphenylthioharnstoff** (F. 192—193°) **33 I**, 217; **34 II**, 2069.
3.4-Dichlorphenylthioharnstoff (F. 203—204°) **34 II**, 2069.
$C_7H_6N_2Br_2S$ **2-Aminobenzthiazol-***N*-**dibromid** (F. 265° Zers.) **30 I**, 2095.
2.4-Dibromphenylthioharnstoff (F. 171°), Darst., Rkk. **34 II**, 2391; Rkk. **34 II**, 2981.
$C_7H_6N_3BrS$ **4-Rhodan-6-brom-1.3-diaminobenzol** **34 I**, 1478.
$C_7H_7ONCl_2$ **2.6-Dichlor-4-amino-***m*-**kresol** **34 I**, 689.
2-Äthoxy-3.5-dichlorpyridin (F. 32—32,5°), Rkk. **34 II**, 1024*, 1993*.
3.4-Dichlor-2-aminoanisol, Rkk. **30 I**, 1295.
3.6-Dichlor-2-aminoanisol **30 I**, 1295.
4.5-Dichlor-1.2-anisidin (F. 90—91°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 2008*; Verwend. **31 II**, 1062*.
2-Methoxy-3.5-dichlor-1-aminobenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.
2.5-Dichlor-*p*-**anisidin** (F. 79—80°) **32 II**, 2315.
$C_7H_7ONCl_6$ *β*-**Benzamidhexachlorid** (F. 246,5 bis 247,5°) **34 II**, 427.
$C_7H_7ONBr_2$ **2.6-Dibrom-4-amino-***m*-**kresol**, [CH_3 = 1], Hydrochlorid **34 I**, 2741.
3.4-Dibrom-*o*-**anisidin** (F. 102—103°) **32 I**, 2578.
3.5-Dibrom-*o*-**anisidin** (F. 20—25°) **32 I**, 2578.
4.6-Dibrom-*o*-**anisidin** **32 I**, 2578.
2.5-Dibrom-*p*-**anisidin** (F. 92—94°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1979; Verseif. **31 I**, 2459.
2.6-Dibrom-*p*-**anisidin** (F. 66°) **30 II**, 1979.
3.5-Dibrom-*p*-**anisidin** (F. 81—82°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1979; Rkk. **31 I**, 2459.
3.5-Dibrom-1-äthyl-2-pyridon (F. 109°) **33 II**, 2987.
Dibrom-2-methyl-5-acetylpyrrol (F. 161°) **31 I**, 3562.
$C_7H_7ONJ_2$ *N*-**Äthyl-3.5-dijod-4-pyridon**, Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.
C_7H_7ONS *p*-**Aminothiobenzoesäure**, Ester **33 II**, 1517.
N-**Phenylthiocarbamidsäure** (Phenylaminothioameisensäure), Bldg. **31 I**, 1099; NH_4-Salz **30 I**, 3432; Ester **33 II**, 3686; (Bldg., Eigg.) **30 I**, 2890; **31 II**, 3463; (Ringschluß) **30 II**, 740; (Wrkg. auf pathogene Pilze) **33 I**, 110.
Phenylxanthogenamid (F. 133,5°) **33 II**, 3414.
o-**Oxythiobenzamid** (F. 117—118°) **33 II**, 3414.
p-**Oxythiobenzamid** (F. 175°) **33 II**, 3414.
C_7H_7ONSe *N*-**Oxyselen-***o*-**toluidin** (Kp. 245° Zers.) **33 I**, 1767.
$C_7H_7ON_2Cl$ *N*-**Nitroso-4-chlor-1.2-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2007*.
N-**Nitroso-5-chlor-1.2-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2007*.
N-**Nitroso-6-chlor-1.2-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2008*.
N-**Nitroso-4-chlor-1.3-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2008*.
N-**Nitroso-3-chlor-1.4-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2008*.
1-Diazo-2-methyl-3-chlorbenzol (3-Chlor-2-methylbenzoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes 1.2.6-Chlortoluidin), Rkk. **30 II**, 984*; **32 I**, 60; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*.
1-Diazo-2-methyl-4-chlorbenzol (4-Chlor-*o*-toluoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes 5-Chlor-2-amino-1-methylbenzol, diazotiertes „5-Chlor-*o*-toluidin"), haltbare —-Präpp. **32 II**, 1365*; **33 II**, 135; Rk. mit sek. Aminen **30 II**, 1288*; Sulfonat **33 II**, 2328*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*.
1-Diazo-2-methyl-5-chlorbenzol (4-Chlor-1-methylbenzol-2-diazoniumhydroxyd, diazotiertes „4-Chlor-*o*-toluidin"), feste, haltbare —-Präpp. **34 I**, 3397*; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Rk. mit sek. Aminen **30 II**, 1287*; Borfluorid **30 I**, 892*; Verwend. d. Fluorsulfonats **31 I**, 1828*; Verwend. **30 II**, 3645*.
1-Diazo-3-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. d. Antisulfonats **34 I**, 3805*.
1-Diazo-3-methyl-6-chlorbenzol (diazotiertes Chlor-*m*-toluidin), Rkk. **31 I**, 261.
4-Chlor-2-[acetylamino]-pyridin (F. 115—116°) **31 I**, 784.
5-Chloranthranilsäureamid (F. 172°) **32 I**, 1089.
$C_7H_7ON_2Cl_3$ **Trichlormethyl-[pyridylamino-(2)]-methanol**, Darst., Rkk., Identität mit d. Verb. $C_7H_7ON_2Cl_3$ v. Schmid u. Becker **34 I**, 3211.
$C_7H_7ON_2Br$ *N*-**Nitroso-4-brom-1.2-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2008*.
N-**Nitroso-5-brom-1.2-toluidin** [CH_3 = 1], Salze **30 I**, 2008*.
o-**Bromphenyl-***N*-**methylnitrosamin** ($Kp._{14}$ 154 bis 156°) **32 II**, 3387.
p-**Bromphenylharnstoff** (F. 278°) **30 I**, 829; **34 II**, 2982.
$C_7H_7ON_2J$ *α*-**Acetamino-***β*′-**jodpyridin**, Chlorier. **34 II**, 2082.
4-Jod-2-[acetylamino]-pyridin (F. 150°) **31 I**, 785.
$C_7H_7ON_3S$ **Nicotinylthioharnstoff** (F. 209—210°) **34 II**, 2834.
$C_7H_7ON_4Br$ **2.4-Dimethyl-3-brompyrrol-5-carbonsäureazid** (F. 146° Zers.) **30 II**, 2133; **34 II**, 3949.
C_7H_7OClS **5-Chlor-2-methoxyphenylmercaptan**, Rkk. **34 I**, 857.
o-**Tolylsulfichlorid**, Friedel-Craffts'sche Rkk. **34 II**, 3750.
m-**Tolylsulfichlorid**, Friedel-Craffts'sche Rkk. **34 II**, 3750.
p-**Toluolsulfinsäurechlorid**, Rkk. **32 I**, 58; **II**, 2037.
C_7H_7OClMg *o*-**Chlorbenzylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids **31 I**, 2046; **32 I**, 2025.
m-**Chlorbenzylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 2667.
p-**Chlorbenzylmagnesiumhydroxyd**, Rkk.: d. Chlorids **31 I**, 2046; d. Bromids **31 II**, 2728.
$C_7H_7OCl_2J$ *m*-**Jodanisoljodidchlorid** (Kp. 74° Zers.) **33 I**, 1431.
p-**Jodanisoljodidchlorid** **31 II**, 424.
$C_7H_7OCl_2P$ *o*-**Kresylphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51.
m-**Kresylphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51.

p-**Kresylphosphordichlorid**, Rkk. **32 II**, 51.
p-**Methoxyphenyldichlorphosphin** (Kp.$_{18}$ 150°) **30 II**, 3753.
$C_7H_7OCl_2Sb$ *o*-**Anisylstibindichlorid** (F. 101°), Einw. v. HgO **34 I**, 3051.
$C_7H_7OCl_3Te$ **4-Oxy-3-methylphenyltellurtrichlorid** **30 I**, 204.
C_7H_7OBrS **2-Oxy-3-brom-5-methylthiophenol**, Rk. mit SeO_2 **34 I**, 3728.
4-Methylsulfoxydophenylbromid (F. 86—87°) **31 II**, 3102.
C_7H_7OBrMg *p*-**Brombenzylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **34 I**, 2420.
$C_7H_7OBr_2As$ **2-Methoxyphenyldibromarsin** (F. 84 bis 85°) **32 II**, 1913.
4-Methoxyphenyldibromarsin (F. 40—41°) **32 II**, 1913.
$C_7H_7OJ_2As$ **2-Methoxyphenyldijodarsin** (F. 74 bis 76°) **32 II**, 1913.
4-Methoxyphenyldijodarsin (F. 38—40°) **32 II**, 1913.
$C_7H_7O_2NJ_2$ *N*-[*β*-Oxyäthyl]-3.5-dijod-4-pyridon (F. 260°), Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.
$C_7H_7O_2NS$ *o*-**Nitrothioanisol**, Bldg. **34 II**, 1766.
m-**Nitrothioanisol** ([*m*-Nitrophenyl]-methylsulfid) **30 II**, 2641.
p-**Nitrothioanisol** ([*p*-Nitrophenyl]-methylsulfid), Rkk. **30 II**, 2641; **31 I**, 1745.
2-Amino-4.5-methylendioxythiophenol, Darst., Rkk., Verwend. **34 I**, 3694*; **II**, 1888*.
4-Amino-2-mercaptobenzoesäure (**4-Amino-2-thiophenol-1-carbonsäure**), Rkk. **30 I**, 1973*.
Na-Salz d. S-Ag-Verb., Komplexverb. mit thiosalicylsaurem Na **33 II**, 1550*.
Na-Salz d. S-Au-Verb. (**Krysolgan**), Pharmakologie **30 II**, 3311, 3312; therapeut. Effekt bei Spirochäten- u. Trypanosomenerkrankk. **32 I**, 2863; Verwend. bei d. Behandl. d. erytematösen Lupus **30 II**, 3601; Nierenveränderr. durch — **32 II**, 1470.
α-**Pyridylthioglykolsäure** **33 I**, 2545.
β-**Pyridylthioglykolsäure** (F. 170—173°) **33 I**, 2545.
3.4-Dioxythiobenzamid (F. 153—154°) **30 I**, 3556.
Benzylsultam (**Anhydro-*o*-sulfamidobenzylalkohol**, **1**[*S*]-**Dioxo-2.3-dihydro-*α.β*-benzisothiazol**) (F. 107°), Darst., Rkk. **32 II**, 2172; N-Derivv. **30 II**, 1366.
$C_7H_7O_2NSe$ [*m*-Nitrophenyl]-methylselenid (F. 30 bis 31°) **30 II**, 2641.
[*p*-Nitrophenyl]-methylselenid (F. 54—56°) **30 II**, 2641.
2-Amino-4.5-methylendioxyselenophenol, Verwend. **34 II**, 1888*.
$C_7H_7O_2N_2Cl$ **3-Chlor-5-nitro-*o*-toluidin** [CH_3 = 1] (F. 169°) **32 I**, 1083.
2-Amino-3-methyl-5-chlor-6-nitrobenzol („5-Chlor-4-nitro-1.2-toluidin") (F. 123 bis 124° korr.) **30 I**, 2008*; **33 II**, 3693.
1-Methyl-2-amino-3-nitro-5-chlorbenzol, Verwend. **32 I**, 2515*.
1-Diazo-2-methoxy-5-chlorbenzol (**3-Chlor-6-methoxybenzoldiazoniumhydroxyd**), —-Präpp. **32 I**, 3499*; Rkk. **30 II**, 1287*; **31 II**, 911; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Verwend. **30 II**, 3645*; **32 I**, 3350*.
3-Chloranisol-2-diazoniumhydroxyd, Perbromid **30 I**, 1294.
4-Nitro-2-chlormethylanilin (F. 116—117° korr.) **32 II**, 1912.
2-Chlor-5-nitro-*N*-methylanilin (F. 99°) **31 II**, 444.
2-Chlor-6-nitromethylanilin (F. 49—50° korr.) **32 II**, 1913.
***N*-Nitroso-5-chlor-1.2-anisidin**, Salze **30 I**, 2008*; Verwend. **30 I**, 1864*.
***N*-Nitroso-4-chlor-1.3-anisidin**, Salze **30 I**, 2008*.
$C_7H_7O_2N_2Br$ **5-Brom-4-nitro-1.2-toluidin** [CH_3 = 1] **30 I**, 2008*.
4-Brom-2-nitro-*N*-methylanilin (F. 103°), Darst., Eigg. **31 I**, 63; Rkk. **30 I**, 1125; **31 II**, 444.
5-Brom-2-nitro-*N*-methylanilin (F. 112°), Darst. **31 I**, 63; Rkk. **31 II**, 444.
4-Brom-3-nitro-*N*-methylanilin (F. 81°) **30 I**, 1125.
3.4-Diamino-5-brombrenzcatechinmethylenäther (F. 89—90° Zers.) **33 II**, 3265.
p-**Bromphenylhydrazin-*β*-carbonsäure** **33 II**, 3415.
$C_7H_7O_2N_2J$ *α*-**Acetamino-*β'*-jodosopyridin** (F. 155°) **34 II**, 2082.
$C_7H_7O_2N_3S$ *p*-**Nitrophenylthioharnstoff**, Ringschluß **30 II**, 3563.
Benzylsulfonazid, Rkk. **30 I**, 3758.
p-**Toluolsulfonazid** (F. 22°) **30 I**, 3759.
$C_7H_7O_2N_4Cl$ **8-Chlortheophyllin**, Darst., Eigg. **30 II**, 3771; Dechlorier. **33 II**, 281*, 3342*.
8-Chlortheobromin, Rkk. **30 II**, 3770.
8-Chlorparaxanthin, Dechlorier. **33 II**, 281*, 3342*.
2-Chlorbenzochinon-(1.4)-oxim-(4)-semicarbazon-(1) (Zers. 150°) **32 I**, 2709.
$C_7H_7O_2N_4Cl_3$ ***N*-Methyl-*N*-[1-methyl-2.4.5.5-tetrachlor-Δ^3-imidazolinyl-(4)]-harnstoff-*N'*-carbonsäurechlorid** **34 II**, 3959.
$C_7H_7O_2ClS$ *o*-**Chlorphenylmethylsulfon** (F. 90°) **34 II**, 1766.
m-**Chlorphenylmethylsulfon** (F. 106°) **34 II**, 1766.
p-**Chlorphenylmethylsulfon** (F. 96°) **34 II**, 1766.
Benzylchlorid-4-sulfinsäure, Verwend. **34 II**, 3845*.
Toluol-*ω*-sulfochlorid (F. 93°) **32 I**, 2305.
o-**Toluolsulfochlorid** (*o*-**Toluolsulfonsäurechlorid**), Reinig. **33 II**, 3194*; Oxydat. **32 II**, 1915; Red. **34 II**, 3750.
p-**Toluolsulfochlorid** (**Tosylchlorid**) (F. 69°), Darst.: aus p-Mercaptotoluol [p-Thiokresol] **30 I**, 217; **32 II**, 1511*; aus d. Säure (u. S-Chloriden) **30 II**, 1444*; (u. Benzotrichlorid) **33 II**, 1430*; Bldg. aus p-Toluolsulfonsäure-(—)-phenäthylester **32 II**, 530; Reinig. **33 II**, 3194*.
Red. **32 II**, 1917; Chlorier. (+ $SbCl_3$) **31 I**, 2193; **32 I**, 2025; Nitrier. **30 II**, 2382; Rk.: mit anorgan. Peroxyden **32 II**, 3962*; mit NH_4OH **31 I**, 2878; mit Na_2S **33 I**, 1274; mit NaN_3 **30 I**, 3759; mit d. Na-Derivv. d. Acetylen-KW-stoffe **30 I**, 3542; mit Diazomethan **33 II**, 1174; mit Benzylamin bzw. Dibenzylammoniumbromid **30 II**, 3393; mit o-Phenylendiamin **31 II**, 2724; mit Nitraminen **30 I**, 2877; mit Nitro-*β*-naphthylaminen **30 I**, 831; mit Alkoholen **30 I**, 2401; mit Aminoalkoholen **33 I**, 1614; mit *β*-Dialkylaminoäthanolen **32 II**, 2187; mit Diäthylaminoäthylalkohol u. Anilin **30 I**, 3830*; mit Aminen u. Phenolen **32 I**, 935; mit p-Jodphenol **31 II**, 425; mit Nitrophenolen **32 II**, 863; **34 I**, 2922; mit Nitroaminophenolen **31 II**, 3464; mit Ä. (in Ggw. v. Katalysatoren) **32 II**, 695; mit 5-Nitroguajacol **31 II**, 851; mit Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 524; mit C_6H_5MgBr **34 II**, 1448; mit *β*-Aminoanthrachinon **30 I**, 220; mit Aminoacetonitril **32 II**, 1432; mit Na-Acetat **34 I**, 1183; mit 3.4.6-Triacetylglucosyl-1-chlorid **32 I**, 661; mit Aminoarsanilsäure **30 I**, 2100.
Verwend.: als Unkrautvertilg.- bzw. Schädlingsbekämpf.-Mittel **30 I**, 1523; als Insekticid **34 I**, 3789*; zur Farbstoffsynth., Färberei, Appretur u. Bleicherei *1927—1929* **30 I**, 894; zum Immunisieren (v. pflanzl. Fasern gegen direktziehende Farbstoffe) **31 I**, 526*; (in d. Effektfärberei) **31 I**, 524; (v. Baumwolle) **30 I**, 1875; **31 I**, 2284, 3293; zum Mattieren v. Fasern aus regenerierter Cellulose **30 II**, 2331*; zur Verester. d. Cellulose (in Ggw. v. Pyridin) **34 I**, 1639; zur Darst. v. Chloramin T, Septamid usw. **34 II**, 2283; für Kautschukmischungen **30 I**, 296*; zur Herst. v. in d. Wärme plast. Kautschuk-Umwandl.-Prodd. **30 I**, 446*; zur Herst. v. Entwicklern **30 I**, 475.
Benzylchlorsulfit (**Benzylschwefligsäurechlorid**), Darst. **33 II**, 366; Zers.-Temp. **32 II**, 1156; **33 II**, 1009.
o-**Tolylchlorsulfit** (*o*-**Tolylschwefligsäurechlorid**),

Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

m-**Tolylschwefligsäurechlorid** (*m*-**Tolylchlorsulfit**), Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-**Tolylschwefligsäurechlorid** (*p*-**Tolylchlorsulfit**), Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030; Rk. mit Anilin **34 I**, 1030.

C$_7$H$_7$O$_2$ClMg x-Chlorbenzylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd **31 I**, 1284.

C$_7$H$_7$O$_2$ClSe 4-Chlortoluolseleninsäure-(1′) („4-chlorbenzylselenige Säure") (F. 120,5° Zers.) **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_2$BrS [Brommethyl]-phenylsulfon (F. 48 bis 50°) **32 I**, 1779.

p(4)-**Bromphenylmethylsulfon** (**4-Methylsulfonophenylbromid**) (F. 102—103°), Darst., Rkk. **31 II**, 3102, 3463; Rkk. **32 II**, 528.

p-**Toluolsulfobromid**, Rkk. **30 I**, 524; **32 II**, 2037.

C$_7$H$_7$O$_2$BrSe 4-Bromtoluolseleninsäure-(1^1) („4-brombenzylselenige Säure") (F. 128,5° Zers.) **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_2$JS *p*-**Toluolsulfojodid**, Bldg. **32 II**, 530; Rkk. mit Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 524.

C$_7$H$_7$O$_2$FS *ω*-**Toluolsulfofluorid** (F. 90—91°) **32 I**, 2306.

o-**Toluolsulfofluorid** (Kp. 223—225°), Darst., Eigg. **31 II**, 2865; Oxydat. **32 II**, 1915; Rk. mit CH$_3$OH bzw. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093.

p-**Toluolsulfofluorid** (F. 41—42°), Darst., Eigg. **31 II**, 2865; Oxydat. **32 II**, 1915; Rk. mit CH$_3$OH bzw. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093.

C$_7$H$_7$O$_3$NS Benzylidenamidosulfonsäure, K-Salz **34 II**, 3436*.

Oxybenzylsultam **32 II**, 2172.

C$_7$H$_7$O$_3$NHg 4-Methyl-3-nitrophenylquecksilberhydroxyd, Bldg. d. Chlorids **33 I**, 1429.

C$_7$H$_7$O$_3$NMg Phenylmagnesylaminoameisensäure, Äthylester (**Magnesylphenylurethan**) **32 II**, 3552.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Cl 2-Äthoxy-3-chlor-5-nitropyridin (F. 71°), Entalkylier. **34 II**, 1024*.

1-Nitro-4-amino-2-chlor-5-methoxybenzol („5-Chlor-4-nitro-*o*-anisidin") (F. 132) **33 II**, 3920*; **34 I**, 2354.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Br 3-Brom-4-methyl-2-formylpyrrolaminoameisensäure, Äthylester (F. 208° Zers.) **34 II**, 3949.

1-Acetyl-4-brom-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 179—180°) **30 I**, 3785.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$J Jodallylmalonylharnstoff **31 II**, 3212.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$F 2-Fluor-4-nitro-6-aminoanisol (F. 108,5°) **33 II**, 2814.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$As Indazol-4-arsinsäure (F. 242°) **33 I**, 776.

Indazol-5-arsinsäure **33 I**, 776.

Indazol-6-arsinsäure (F. 206—208°) **33 I**, 776.

Indazol-7-arsinsäure (F. 222—225°) **33 I**, 776.

Benzimidazol-5(6)-arsinsäure (F. 280°), Bldg., Sulfat **32 I**, 230; Rkk. **31 II**, 444; Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Sb Benzimidazolstibinsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_4$Cl 3.9-Dimethyl-4-chlor-$\Delta^{5,7}$-isoharnsäure (F. 175° Zers.) **32 II**, 2465.

C$_7$H$_7$O$_3$ClS Benzylchlorid-*p*-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3271*; **34 II**, 1848*.

2-Chlortoluol-5-sulfonsäure, Be-Salz **33 I**, 3430.

Chlorsulfonsäure-*m*-kresylester (Kp.$_{14}$ 115°), Rkk. **34 II**, 3751.

Chlorsulfonsäure-*p*-kresylester, Rkk. **34 II**, 3751.

o-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

m-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

C$_7$H$_7$O$_3$FS *ω*-**Oxy-*o*-toluolsulfofluorid** (Kp. 128 bis 130°) **32 II**, 1915.

ω-**Oxy-*p*-toluolsulfofluorid** (Kp.$_1$ 157—160°) **32 II**, 1915.

o-**Kresolsulfofluorid**, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

m-**Kresolsulfofluorid**, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

4-Oxy-1-methylbenzol-3-sulfofluorid, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

o-**Tolylfluorsulfonat** (Kp.$_{754}$ 191,6—192,6°) **30 II**, 3272.

C$_7$H$_7$O$_4$NS *o*-**Nitrophenylmethylsulfon** (F. 106 bis 107°), Darst. **32 II**, 527; (Red., Verwend.) **34 II**, 133*.

m-**Nitrophenylmethylsulfon** (F. 148°) **32 II**, 527.

p-**Nitrophenylmethylsulfon** **32 II**, 527.

Benzoylaminosulfonsäure (*N*-**Benzoylsulfamidsäure**, **Benzamid-*N*-sulfonsäure**) (F. 228°), Darst. (Pyridinsalz) **33 II**, 1060*; (Ag-Salz) **34 I**, 1301; Salze **31 II**, 1559.

m-**Benzoesäuresulfamid**, Rkk. **32 II**, 1366*.

p-**Sulfamidobenzoesäure** (F. 284—285°), Bldg. **30 II**, 1366, 1534; (im Organismus aus p-Toluolsulfoamid) **34 II**, 1947.

Benzoesäure-*o*-imidosulfonsäure, K-Salz **32 II**, 3553.

C$_7$H$_7$O$_4$NHg 3-Hydroxymercuri-5-nitro-2-oxy-1-methylbenzol, Acetat (Zers. 275°) **34 II**, 2103*; s. auch die *nachstehende Verb.*

4-Nitro-x-hydroxymercuri-*o*-kresol, Herst. v. Lsgg. d. Acetats **34 I**, 3622*; (Verwend.) **33 II**, 3013*.

1-Methyl-3-oxy-6-nitro-4-hydroxymercuribenzol, Darst., baktericide Wrkg. d. Acetats **34 I**, 248*.

Hydroxymercuri-1-methyl-3-nitro-4-oxybenzol **31 II**, 1911*.

C$_7$H$_7$O$_4$NSe 4-Nitrotoluolseleninsäure-(1^1) („4-nitrobenzylselenige Säure") (F. 134,5), Darst. **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$Br 2-Carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-(5)-aminoameisensäure, Äthylmethylester (F. 165° Zers.) **34 II**, 3949.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$As Benzimidazolon-5-arsinsäure, Rkk. **32 I**, 102*.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$Sb 2-Oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-stibinsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 970*.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_4$As Phenylaminoameisensäureazid-*p*-arsinsäure **30 II**, 621*.

C$_7$H$_7$O$_4$ClS 2-Chloranisol-4-sulfonsäure **32 I**, 2313.

Chlorsulfonsäureguajacylester (Kp.$_1$ 98°), Rkk. **34 II**, 3751.

C$_7$H$_7$O$_4$BrS 2-Brom-6-methylphenol-4-sulfonsäure, Methylester (F. 143°) **31 I**, 265.

2-Bromanisol-4-sulfonsäure **31 I**, 265.

C$_7$H$_7$O$_5$NS *o*-**Nitrotoluol-*p*-sulfonsäure** (**1.2.4-Methylnitrobenzolsulfonsäure**) (F. 92°), Salze **33 II**, 48, 3841; (mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst.) **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 3430; (Acidität) **34 I**, 3584; Ba-Salz **34 I**, 41.

2-Nitrotoluol-6-sulfonsäure (F. d. Dihydrats 127°) **34 II**, 1619.

3-Nitrotoluol-5-sulfonsäure (*symm.* **Nitrotoluolsulfonsäure**), Darst., Red. **33 I**, 1431; Bldg. **33 I**, 2809.

3-Nitrotoluol-6-sulfonsäure **33 I**, 1431.

4(*p*)-Nitrotoluol-2(*o*)-sulfonsäure (**1-Nitro-4-methylbenzol-3-sulfonsäure**), Nitrier. **34 II**, 1619; Oxydat. v. Na$_2$S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752; Verwend. als **Reservesalz Kalle** zum Haltbarmachen v. Diazolsgg. **33 I**, 2749.

x-Nitrotoluol-x-sulfonsäure, Salze **34 II**, 2976.

2-Aminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure (**4-Sulfoanthranilsäure**, **4-Sulfo-2-aminobenzoesäure**), Darst., Eigg., Rkk., Salze **33 II**, 48; *N*-Alkylderivv. **33 II**, 445*; Verwend. **30 II**, 3645*.

5-Sulfo-2-aminobenzoesäure, Darst., **30 I**, 3358*; Verwend. **30 II**, 3645*.

5-Sulfo-3-aminobenzoesäure, Darst., Rkk. **33 II**, 3840; Verwend. **30 II**, 3645*.

4-Aminobenzoesäure-3-sulfonsäure, Bldg. **31 I**, 3465.

C$_7$H$_7$O$_5$NHg$_2$ 1-Methyl-2-oxy-4-nitro-3.5-dihydroxymercuribenzol („4-Nitro-3.5-bis-acetoxymercuri-2-kresol"). — **Diacetat** s. *Metaphen.*

1-Methyl-3-oxy-2-nitro-4.6-dihydroxymercuribenzol, Diacetat (Darst., baktericide Wrkg.) **34 I**, 248*.

1-Methyl-3-oxy-4-nitro-2.6-dihydroxymercuribenzol, Diacetat (Darst., baktericide Wrkg.) **34 I**, 248*.

$C_7H_7O_5N_3S$ 2-Nitro-4-sulfobenzoesäurediamid (F. 226°) **33 II**, 48.

5-Amidosulfonyl-3-nitrobenzamid (F. 226°) **33 II**, 3840.

$C_7H_7O_5ClS$ 6-Chlor-1-methyl-3-oxy-4-benzolpersulfonsäure 32 II, 3963*.

$C_7H_7O_6NS$ 2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-sulfonsäure 34 II, 3438*.

4-Sulfo-3-amino-2-oxybenzoesäure (*o*-Aminosulfosalicylsäure), Verwend. **30 II**, 144*.

3-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (5-Amino-3-sulfosalicylsäure, 6-Sulfo-4-amino-1-oxybenzol-2-carbonsäure), Darst., Eigg. **30 I**, 3037; (Diazotier., Salze) **31 I**, 1911; Bldg. aus Azofarbstoffen u. Sulfiten **30 I**, 822; komplexe Cr-Verb. mit Triäthanolamin **34 I**, 297*.

4-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (*p*-Aminosulfosalicylsäure), Verwend. **30 II**, 144*.

6-Sulfo-4-amino-2-oxybenzoesäure (*p*-Amino-*o*-sulfosalicylsäure), Verwend. **33 I**, 2002*.

6-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (5-Amino-6-sulfosalicylsäure), Darst., Verwend. **31 I**, 3556; Überführ. in einen Diazofarbstoff **30 II**, 1449.

5-Amino-*N*-sulfosalicylsäure 30 I, 822.

5-Aminosalicylsäureschwefelsäureester 30 I, 822.

$C_7H_7O_6N_2As$ Oxim d. 2-Nitro-1-aldehydobenzol-4-arsinsäure (Zers. bei 230°), Darst. **30 I**, 286*.

$C_7H_7O_6N_3S$ 2-Nitro-4-diazotoluol-6-sulfonat, Darst. **34 II**, 1619.

Methansulfonsäure-[2.4-dinitroanilid] (F. 173,5 bis 174,5°) **32 II**, 1776.

$C_7H_7O_7N_2As$ 2-Methyl-3.5-dinitrophenylarsinsäure (F. 201—203°) **33 I**, 3928.

$C_7H_7O_7N_3S$ [Nitrophenyl]-nitraminomethansulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1987.

$C_7H_7O_9NS_2$ 5-Aminosalicylsäure-*N*.*N*-disulfonsäure 30 I, 822.

C_7H_7NClBr 2-Brom-5-chlor-4-methylanilin („2-Chlor-5-brom-1.4-toluidin") (F. 87—88°) **30 I**, 2008*.

3-Brom-2-chlor-4-methylanilin (1-Methyl-2-brom-3-chlor-4-aminobenzol), Trenn. v. dem 6-Chlorisomeren durch Sulfonier. **30 II**, 1135*; (Darst.) **30 I**, 290*; Sulfonier. **30 II**, 1134*.

3-Brom-6-chlor-4-methylanilin (1-Methyl-2-brom-5-chlor-4-aminobenzol, „5-Chlor-2-brom-1.4-toluidin") (F. 82—83°), Darst., Rkk. **30 I**, 291*, 2008*; Trenn. v. dem 2-Chlorisomeren durch Sulfonier. **30 I**, 291*; **II**, 1135*.

C_7H_7NClF 2-Fluor-3-methyl-5-chlor-6-aminobenzol (F. 55—56° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_7N_2ClS$ *m*-Chlorphenylthioharnstoff, Rkk. **32 II**, 2461.

***p*-Chlorphenylthioharnstoff** (F. 183°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 2461; Ringschluß **31 II**, 2014; Rk. mit Chloraceton **34 II**, 2981.

$C_7H_7N_2Cl_2J$ *o*-Toluoldiazoniumdichlorjodid (F. 75°) **33 I**, 2808.

***p*-Toluoldiazoniumdichlorjodid** (F. 110° Zers.) **33 I**, 2808.

$C_7H_7N_2BrS$ *p*-Bromphenylthioharnstoff, Acetylier. **30 II**, 3562; Rk. mit Chloraceton **34 II**, 2981.

$C_7H_7N_2JS$ *p*-Jodphenylthioharnstoff 31 II, 2015.

$C_7H_7N_2FS$ 3-Fluorphenylthioharnstoff (F. 116°) **32 I**, 1083.

4-Fluorphenylthioharnstoff (F. 164°) **31 II**, 2014.

C_7H_8ONCl 4-Chlor-6-amino-*o*-kresol (F. 107°) **33 II**, 860.

2-Amino-4-chloranisol (F. 82°) **31 II**, 2864; diazotiertes — s. unter *$C_7H_7O_2N_2Cl$*.

2-Amino-5-chloranisol (5-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol, 1-Chlor-3-methoxy-4-aminobenzol, „*p*-Chlor-*o*-anisidin"), Darst. **31 I**, 361*; Hydrochlorid **34 I**, 848; Sulfonier. **33 II**, 3622*; **34 II**, 2290*; Rk. mit saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I** 2832.

3-Methoxy-5-chlor-1-aminobenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.

2-Chlor-4-methoxy-1-aminobenzol ($Kp._{33}$ 165 bis 173°) **33 I**, 3794*.

***N*-β-Chloräthyl-2-pyridon** (F. 67°) **32 II**, 740*.

C_7H_8ONBr 2-Amino-4-methyl-6-bromphenol, Rkk. **34 II**, 2832; Acylderivv. **32 I**, 1090.

5-Äthoxy-3-brompyridin 31 II, 2330.

5-Brom-2-amino-1-methoxybenzol (F. 60—61°) **31 I**, 3059*.

3-Brom-*o*-anisidin (F. 65°) **32 I**, 2578.

4-Brom-*o*-anisidin (F. 98°) **32 I**, 2578.

3-Brom-4-aminoanisol, Oxydat. **30 II**, 1980.

C_7H_8ONJ 2-Amino-6-jodanisol (F. 49°) **30 I**, 3430.

1-Methoxy-3-amino-6-jodbenzol 30 I, 3433.

2-Jod-4-aminoanisol (F. 74°) **30 I**, 3433.

***N*-Äthyl-5-jod-2-pyridon** (*N*-Äthyl-2-oxo-5-jodpyridin) (F. 75—76°) **31 I**, 616; **33 II**, 281*.

C_7H_8ONF 2-Fluor-4-aminoanisol 33 II, 2814.

3-Fluor-2-aminoanisol ($Kp._{750}$ 208°) **31 II**, 41.

3-Fluor-4-aminoanisol (F. 50°) **31 II**, 41.

3-Fluor-6-aminoanisol ($Kp._{750}$ 215°) **31 II**, 41.

$C_7H_8ON_2S$ *o*-Oxyphenylthioharnstoff (F. 162°) **34 II**, 2982.

***p*-Oxyphenylthioharnstoff**, Wrkg. auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

$C_7H_8ON_3Cl$ 2-Chlor-5-methyl-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd, Herst. v. Salzen **34 I**, 133*.

2-Chlor-4-carbaminylamino-1-aminobenzol, Rkk. **30 II**, 801*; **31 I**, 361*.

***p*-Chlorphenylsemicarbazid**, Oxydat. **32 II**, 3704.

$C_7H_8ON_3Br$ 4-[*p*-Bromphenyl]-semicarbazid (Zers. 254°) **30 I**, 829.

***p*-Bromphenylhydrazin-β-carbonsäureamid** (1-[*p*-Bromphenyl]-semicarbazid) (F. 223°) **33 II**, 3415.

$C_7H_8ON_4S$ 2-Thiotheobromin (?) (F. 298°) **31 II**, 2879.

C_7H_8OSMg *p*-Thiokresylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 I**, 1128.

$C_7H_8O_2NCl$ β-Amino-β-[α'-furyl]-propionsäurechlorid 31 I, 614.

$C_7H_8O_2NBr$ 5-Amino-6-bromguajacol [OH = 1] **32 II**, 3702.

2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-brompyrrol, Äthylester **33 I**, 1628.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-brompyrrol, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 921.

$C_7H_8O_2NJ$ 2.4-Dimethyl-3-jodpyrrolcarbonsäure-(5), Äthylester (F. 141°) **33 I**, 3935.

$C_7H_8O_2NAs$ *N*-Äthyl-2-pyridon-5-arsinoxyd (F. 92 bis 93°) **30 I**, 1791.

$C_7H_8O_2N_2S$ 2-Äthylmercaptouracil-4-aldehyd (F. 148—149°) **31 II**, 245.

2-Äthylmercapto-5-carboxypyrimidin (F. 182 bis 183°) **34 I**, 2759.

α-Furoyl-β-methylthioharnstoff (F. 142°) **34 I**, 3051.

2-Acetoacetylaminothiazol, Darst., Verwend. **34 II**, 1206*.

Verb. $C_7H_8O_2N_2S$ (?) aus Anilin-p-sulfonamid u. CH_2O **34 I**, 1031.

$C_7H_8O_2N_3Cl$ *p*-Chlorphenylhydrazoformhydroxamsäure (F. 155° Zers.) **34 II**, 1117.

$C_7H_8O_2N_4S$ 1-[*o*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 201°), Darst., Rkk. **30 I**, 227; Rkk. **31 II**, 2615.

1-[*m*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 187°) **30 I**, 227.

1-[*p*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 203°) **30 I**, 228.

9-Äthyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

1.3-Dimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

3.7-Dimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

$C_7H_8O_3NCl$ 2-Chlormethyl-3-carboxy-4-methyl-5-oxypyrrol, Äthylester (Darst., Rkk.) **31 II**, 583; (Rkk.) **31 II**, 2469.

$C_7H_8O_3NBr$ 2-Brommethyl-3-carboxy-4-methyl-5-oxypyrrol, Äthylester (Zers. bei 169°) **31 II**, 583.

$C_7H_8O_3NAs$ 3-Amino-4-oxy-5-methoxyphenylarsinoxyd, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1657*.

Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

m-**Tolylschwefligsäurechlorid** (*m*-Tolylchlorsulfit), Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-**Tolylschwefligsäurechlorid** (*p*-Tolylchlorsulfit), Darst., Rkk. **33 I**, 414; Zers.-Temp. **34 I**, 1030; Rk. mit Anilin **34 I**, 1030.

C$_7$H$_7$O$_2$ClMg x-Chlorbenzylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd **31 I**, 1284.

C$_7$H$_7$O$_2$ClSe 4-Chlortoluolseleninsäure-(1′) („4-chlorbenzylselenige Säure") (F. 120,5° Zers.) **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_2$BrS [Brommethyl]-phenylsulfon (F. 48 bis 50°) **32 I**, 1779.

p(4)-**Bromphenylmethylsulfon (4-Methylsulfonophenylbromid)** (F. 102—103°), Darst., Rkk. **31 II**, 3102, 3463; Rkk. **32 II**, 528.

p-**Toluolsulfobromid**, Rkk. **30 I**, 524; **32 II**, 2037.

C$_7$H$_7$O$_2$BrSe 4-Bromtoluolseleninsäure-(1^1) („4-brombenzylselenige Säure") (F. 128,5° Zers.) **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_2$JS *p*-**Toluolsulfojodid**, Bldg. **32 II**, 530; Rkk. mit Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 524.

C$_7$H$_7$O$_2$FS *ω*-**Toluolsulfofluorid** (F. 90—91°) **32 I**, 2306.

o-**Toluolsulfofluorid** (Kp. 223—225°), Darst., Eigg. **31 II**, 2865; Oxydat. **32 II**, 1915; Rk. mit CH$_3$OH bzw. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093.

p-**Toluolsulfofluorid** (F. 41—42°), Darst., Eigg. **31 II**, 2865; Oxydat. **32 II**, 1915; Rk. mit CH$_3$OH bzw. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093.

C$_7$H$_7$O$_3$NS Benzylidenamidosulfonsäure, K-Salz **34 II**, 3436*.

Oxybenzylsultam **32 II**, 2172.

C$_7$H$_7$O$_3$NHg 4-Methyl-3-nitrophenylquecksilberhydroxyd, Bldg. d. Chlorids **33 I**, 1429.

C$_7$H$_7$O$_3$NMg Phenylmagnesylaminoameisensäure, Äthylester **(Magnesylphenylurethan)** **32 II**, 3552.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Cl 2-Äthoxy-3-chlor-5-nitropyridin (F. 71°), Entalkylier. **34 II**, 1024*.

1-Nitro-4-amino-2-chlor-5-methoxybenzol („5-Chlor-4-nitro-*o*-anisidin") (F. 132) **33 II**, 3920*; **34 I**, 2354.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Br 3-Brom-4-methyl-2-formylpyrrolaminoameisensäure, Äthylester (F. 208° Zers.) **34 II**, 3949.

1-Acetyl-4-brom-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 179—180°) **30 I**, 3785.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$J Jodallylmalonylharnstoff **31 II**, 3212.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$F 2-Fluor-4-nitro-6-aminoanisol (F. 108,5°) **33 II**, 2814.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$As Indazol-4-arsinsäure (F. 242°) **33 I**, 776.

Indazol-5-arsinsäure **33 I**, 776.

Indazol-6-arsinsäure (F. 206—208°) **33 I**, 776.

Indazol-7-arsinsäure (F. 222—225°) **33 I**, 776.

Benzimidazol-5(6)-arsinsäure (F. 280°), Bldg., Sulfat **32 I**, 230; Rkk. **31 II**, 444; Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_2$Sb Benzimidazolstibinsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.

C$_7$H$_7$O$_3$N$_4$Cl 3.9-Dimethyl-4-chlor-$\Delta^{5,7}$-isoharnsäure (F. 175° Zers.) **32 II**, 2465.

C$_7$H$_7$O$_3$ClS Benzylchlorid-*p*-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3271*; **34 II**, 1848*.

2-Chlortoluol-5-sulfonsäure, Be-Salz **33 I**, 3430.

Chlorsulfonsäure-*m*-kresylester (Kp.$_{14}$ 115°), Rkk. **34 II**, 3751.

Chlorsulfonsäure-*p*-kresylester, Rkk. **34 II**, 3751.

o-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

m-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-**Methoxyphenylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

C$_7$H$_7$O$_3$FS *ω*-**Oxy-*o*-toluolsulfofluorid** (Kp. 128 bis 130°) **32 II**, 1915.

ω-**Oxy-*p*-toluolsulfofluorid** (Kp.$_1$ 157—160°) **32 II**, 1915.

o-**Kresolsulfofluorid**, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

m-**Kresolsulfofluorid**, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

4-Oxy-1-methylbenzol-3-sulfofluorid, Einw. v. Fluorsulfonsäure **30 II**, 3548.

o-**Tolylfluorsulfonat** (Kp.$_{754}$ 191,6—192,6°) **30 II**, 3272.

C$_7$H$_7$O$_4$NS *o*-**Nitrophenylmethylsulfon** (F. 106 bis 107°), Darst. **32 II**, 527; (Red., Verwend.) **34 II**, 133*.

m-**Nitrophenylmethylsulfon** (F. 148°) **32 II**, 527.

p-**Nitrophenylmethylsulfon** **32 II**, 527.

Benzoylaminosulfonsäure (*N*-**Benzoylsulfamidsäure, Benzamid-*N*-sulfonsäure**) (F. 228°), Darst. (Pyridinsalz) **33 II**, 1060*; (Ag-Salz) **34 I**, 1301; Salze **31 II**, 1559.

m-**Benzoesäuresulfamid**, Rkk. **32 II**, 1366*.

p-**Sulfamidobenzoesäure** (F. 284—285°), Bldg. **30 II**, 1366, 1534; (im Organismus aus p-Toluolsulfoamid) **34 II**, 1947.

Benzoesäure-*o*-imidosulfonsäure, K-Salz **32 II**, 3553.

C$_7$H$_7$O$_4$NHg 3-Hydroxymercuri-5-nitro-2-oxy-1-methylbenzol, Acetat (Zers. 275°) **34 II**, 2103*; s. auch die *nachstehende Verb.*

4-Nitro-x-hydroxymercuri-*o*-kresol, Herst. v. Lsgg. d. Acetats **34 I**, 3622*; (Verwend.) **33 II**, 3013*.

1-Methyl-3-oxy-6-nitro-4-hydroxymercuribenzol, Darst., baktericide Wrkg. d. Acetats **34 I**, 248*.

Hydroxymercuri-1-methyl-3-nitro-4-oxybenzol **31 II**, 1911*.

C$_7$H$_7$O$_4$NSe 4-Nitrotoluolseleninsäure-(1^1) („4-nitrobenzylselenige Säure") (F. 134,5), Darst. **34 II**, 3750.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$Br 2-Carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-(5)-aminoameisensäure, Äthylmethylester (F. 165° Zers.) **34 II**, 3949.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$As Benzimidazolon-5-arsinsäure, Rkk. **32 I**, 102*.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_2$Sb 2-Oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-stibinsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 970*.

C$_7$H$_7$O$_4$N$_4$As Phenylaminoameisensäureazid-*p*-arsinsäure **30 II**, 621*.

C$_7$H$_7$O$_4$ClS 2-Chloranisol-4-sulfonsäure **32 I**, 2313.

Chlorsulfonsäureguajacylester (Kp.$_1$ 98°), Rkk. **34 II**, 3751.

C$_7$H$_7$O$_4$BrS 2-Brom-6-methylphenol-4-sulfonsäure, Methylester (F. 143°) **31 I**, 265.

2-Bromanisol-4-sulfonsäure **31 I**, 265.

C$_7$H$_7$O$_5$NS *o*-**Nitrotoluol-*p*-sulfonsäure (1.2.4-Methylnitrobenzolsulfonsäure)** (F. 92°), Salze **33 II**, 48, 3841; (mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst.) **34 I**, 3434; Be-Salz **33 I**, 3430; (Acidität) **34 I**, 3584; Ba-Salz **34 I**, 41.

2-Nitrotoluol-6-sulfonsäure (F. d. Dihydrats 127°) **34 II**, 1619.

3-Nitrotoluol-5-sulfonsäure (*symm.* Nitrotoluolsulfonsäure), Darst., Red. **33 I**, 1431; Bldg. **33 I**, 2809.

3-Nitrotoluol-6-sulfonsäure **33 I**, 1431.

4(*p*)-Nitrotoluol-2(*o*)-sulfonsäure (1-Nitro-4-methylbenzol-3-sulfonsäure), Nitrier. **34 II**, 1619; Oxydat. v. Na$_2$S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33 I**, 1752; Verwend. als Reservesalz Kalle zum Haltbarmachen v. Diazolsgg. **33 I**, 2749.

x-Nitrotoluol-x-sulfonsäure, Salze **34 II**, 2976.

2-Aminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure (4-Sulfoanthranilsäure, 4-Sulfo-2-aminobenzoesäure), Darst., Eigg., Rkk., Salze **33 II**, 48; *N*-Alkylderivv. **33 II**, 445*; Verwend. **30 II**, 3645*.

5-Sulfo-2-aminobenzoesäure, Darst., **30 I**, 3358*; Verwend. **30 II**, 3645*.

5-Sulfo-3-aminobenzoesäure, Darst., Rkk. **33 II**, 3840; Verwend. **30 II**, 3645*.

4-Aminobenzoesäure-3-sulfonsäure, Bldg. **31 I**, 3465.

C$_7$H$_7$O$_5$NHg$_2$ 1-Methyl-2-oxy-4-nitro-3.5-dihydroxymercuribenzol („4-Nitro-3.5-bis-acetoxymercuri-2-kresol"). — **Diacetat** s. *Metaphen.*

1-Methyl-3-oxy-2-nitro-4.6-dihydroxymercuribenzol, Diacetat (Darst., baktericide Wrkg.) **34 I**, 248*.

1-Methyl-3-oxy-4-nitro-2.6-dihydroxymercuribenzol, Diacetat (Darst., baktericide Wrkg.) **34 I**, 248*.

$C_7H_7O_5N_3S$ **2-Nitro-4-sulfobenzoesäurediamid** (F. 226°) **33 II**, 48.

5-Amidosulfonyl-3-nitrobenzamid (F. 226°) **33 II**, 3840.

$C_7H_7O_5ClS$ **6-Chlor-1-methyl-3-oxy-4-benzolpersulfonsäure** **32 II**, 3963*.

$C_7H_7O_6NS$ **2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-sulfonsäure** **34 II**, 3438*.

4-Sulfo-3-amino-2-oxybenzoesäure (*o*-Aminosulfosalicylsäure), Verwend. **30 II**, 144*.

3-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (5-Amino-3-sulfosalicylsäure, 6-Sulfo-4-amino-1-oxybenzol-2-carbonsäure), Darst., Eigg. **30 I**, 3037; (Diazotier., Salze) **31 I**, 1911; Bldg. aus Azofarbstoffen u. Sulfiten **30 I**, 822; komplexe Cr-Verb. mit Triäthanolamin **34 I**, 297*.

4-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (*p*-Aminosulfosalicylsäure), Verwend. **30 II**, 144*.

6-Sulfo-4-amino-2-oxybenzoesäure (*p*-Amino-*o*-sulfosalicylsäure), Verwend. **33 I**, 2002*.

6-Sulfo-5-amino-2-oxybenzoesäure (5-Amino-6-sulfosalicylsäure), Darst., Verwend. **31 I**, 3556; Überführ. in einen Diazofarbstoff **30 II**, 1449.

5-Amino-*N*-sulfosalicylsäure **30 I**, 822.

5-Aminosalicylsäureschwefelsäureester **30 I**, 822.

$C_7H_7O_6N_2As$ **Oxim d. 2-Nitro-1-aldehydobenzol-4-arsinsäure** (Zers. bei 230°), Darst. **30 I**, 286*.

$C_7H_7O_6N_3S$ **2-Nitro-4-diazotoluol-6-sulfonat**, Darst. **34 II**, 1619.

Methansulfonsäure-[2.4-dinitroanilid] (F. 173,5 bis 174,5°) **32 II**, 1776.

$C_7H_7O_7N_2As$ **2-Methyl-3.5-dinitrophenylarsinsäure** (F. 201—203°) **33 I**, 3928.

$C_7H_7O_7N_3S$ **[Nitrophenyl]-nitraminomethansulfonsäure**, Na-Salz **33 II**, 1987.

$C_7H_7O_9NS_2$ **5-Aminosalicylsäure-*N*.*N*-disulfonsäure** **30 I**, 822.

C_7H_7NClBr **2-Brom-5-chlor-4-methylanilin** („2-Chlor-5-brom-1.4-toluidin") (F. 87—88°) **30 I**, 2008*.

3-Brom-2-chlor-4-methylanilin (1-Methyl-2-brom-3-chlor-4-aminobenzol), Trenn. v. dem 6-Chlorisomeren durch Sulfonier. **30 II**, 1135*; (Darst.) **30 I**, 290*; Sulfonier. **30 II**, 1134*.

3-Brom-6-chlor-4-methylanilin (1-Methyl-2-brom-5-chlor-4-aminobenzol, „5-Chlor-2-brom-1.4-toluidin") (F. 82—83°), Darst., Rkk. **30 I**, 291*, 2008*; Trenn. v. dem 2-Chlorisomeren durch Sulfonier. **30 I**, 291*; **II**, 1135*.

C_7H_7NClF **2-Fluor-3-methyl-5-chlor-6-aminobenzol** (F. 55—56° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_7N_2ClS$ ***m*-Chlorphenylthioharnstoff**, Rkk. **32 II**, 2461.

***p*-Chlorphenylthioharnstoff** (F. 183°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 2461; Ringschluß **31 II**, 2014; Rk. mit Chloraceton **34 II**, 2981.

$C_7H_7N_2Cl_2J$ ***o*-Toluoldiazoniumdichlorjodid** (F. 75°) **33 I**, 2808.

***p*-Toluoldiazoniumdichlorjodid** (F. 110° Zers.) **33 I**, 2808.

$C_7H_7N_2BrS$ ***p*-Bromphenylthioharnstoff**, Acetylier. **30 II**, 3562; Rk. mit Chloraceton **34 II**, 2981.

$C_7H_7N_2JS$ ***p*-Jodphenylthioharnstoff** **31 II**, 2015.

$C_7H_7N_2FS$ **3-Fluorphenylthioharnstoff** (F. 116°) **32 I**, 1083.

4-Fluorphenylthioharnstoff (F. 164°) **31 II**, 2014.

C_7H_8ONCl **4-Chlor-6-amino-*o*-kresol** (F. 107°) **33 II**, 860.

2-Amino-4-chloranisol (F. 82°) **31 II**, 2864; diazotiertes — s. unter $C_7H_7O_2N_2Cl$.

2-Amino-5-chloranisol (5-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol, 1-Chlor-3-methoxy-4-aminobenzol, „*p*-Chlor-*o*-anisidin"), Darst. **31 I**, 361*; Hydrochlorid **34 I**, 848; Sulfonier. **33 II**, 3622*; **34 II**, 2290*; Rk. mit saurem Dicyandiamidinsulfat **32 I** 2832.

3-Methoxy-5-chlor-1-aminobenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.

2-Chlor-4-methoxy-1-aminobenzol (Kp.$_{35}$ 165 bis 173°) **33 I**, 3794*.

***N*-β-Chloräthyl-2-pyridon** (F. 67°) **32 II**, 740*.

C_7H_8ONBr **2-Amino-4-methyl-6-bromphenol**, Rkk. **34 II**, 2832; Acylderivv. **32 I**, 1090.

5-Äthoxy-3-brompyridin **31 II**, 2330.

5-Brom-2-amino-1-methoxybenzol (F. 60—61°) **31 I**, 3059*.

3-Brom-*o*-anisidin (F. 65°) **32 I**, 2578.

4-Brom-*o*-anisidin (F. 98°) **32 I**, 2578.

3-Brom-4-aminoanisol, Oxydat. **30 II**, 1980.

C_7H_8ONJ **2-Amino-6-jodanisol** (F. 49°) **30 I**, 3430.

1-Methoxy-3-amino-6-jodbenzol **30 I**, 3433.

2-Jod-4-aminoanisol (F. 74°) **30 I**, 3433.

***N*-Äthyl-5-jod-2-pyridon** (*N*-Äthyl-2-oxo-5-jodpyridin) (F. 75—76°) **31 I**, 616; **33 II**, 281*.

C_7H_8ONF **2-Fluor-4-aminoanisol** **33 II**, 2814.

3-Fluor-2-aminoanisol (Kp.$_{750}$ 208°) **31 II**, 41.

3-Fluor-4-aminoanisol (F. 50°) **31 II**, 41.

3-Fluor-6-aminoanisol (Kp.$_{750}$ 215°) **31 II**, 41.

$C_7H_8ON_2S$ ***o*-Oxyphenylthioharnstoff** (F. 162°) **34 II**, 2982.

***p*-Oxyphenylthioharnstoff**, Wrkg. auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

$C_7H_8ON_3Cl$ **2-Chlor-5-methyl-1-aminobenzol-4-diazoniumhydroxyd**, Herst. v. Salzen **34 I**, 133*.

2-Chlor-4-carbaminylamino-1-aminobenzol, Rkk. **30 II**, 801*; **31 I**, 361*.

***p*-Chlorphenylsemicarbazid**, Oxydat. **32 II**, 3704.

$C_7H_8ON_3Br$ **4-[*p*-Bromphenyl]-semicarbazid** (Zers. 254°) **30 I**, 829.

***p*-Bromphenylhydrazin-β-carbonsäureamid** (1-[*p*-Bromphenyl]-semicarbazid) (F. 223°) **33 II**, 3415.

$C_7H_8ON_4S$ **2-Thiotheobromin** (?) (F. 298°) **31 II**, 2879.

C_7H_8OSMg ***p*-Thiokresylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 I**, 1128.

$C_7H_8O_2NCl$ **β-Amino-β-[α'-furyl]-propionsäurechlorid** **31 I**, 614.

$C_7H_8O_2NBr$ **5-Amino-6-bromguajacol** [OH = 1] **32 II**, 3702.

2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-brompyrrol, Äthylester **33 I**, 1628.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-brompyrrol, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 921.

$C_7H_8O_2NJ$ **2.4-Dimethyl-3-jodpyrrolcarbonsäure-(5)**, Äthylester (F. 141°) **33 I**, 3935.

$C_7H_8O_2NAs$ ***N*-Äthyl-2-pyridon-5-arsinoxyd** (F. 92 bis 93°) **30 I**, 1791.

$C_7H_8O_2N_2S$ **2-Äthylmercaptouracil-4-aldehyd** (F. 148—149°) **31 II**, 245.

2-Äthylmercapto-5-carboxypyrimidin (F. 182 bis 183°) **34 I**, 2759.

α-Furoyl-β-methylthioharnstoff (F. 142°) **34 I**, 3051.

2-Acetoacetylaminothiazol, Darst., Verwend. **34 II**, 1206*.

Verb. $C_7H_8O_2N_2S$ (?) aus Anilin-p-sulfonamid u. CH_2O **34 I**, 1031.

$C_7H_8O_2N_3Cl$ ***p*-Chlorphenylhydrazoformhydroxamsäure** (F. 155° Zers.) **34 II**, 1117.

$C_7H_8O_2N_4S$ **1-[*o*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid** (F. 201°), Darst., Rkk. **30 I**, 227; Rkk. **31 II**, 2615.

1-[*m*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 187°) **30 I**, 227.

1-[*p*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 203°) **30 I**, 228.

9-Äthyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

1.3-Dimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

3.7-Dimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

$C_7H_8O_3NCl$ **2-Chlormethyl-3-carboxy-4-methyl-5-oxypyrrol**, Äthylester (Darst., Rkk.) **31 II**, 583; (Rkk.) **31 II**, 2469.

$C_7H_8O_3NBr$ **2-Brommethyl-3-carboxy-4-methyl-5-oxypyrrol**, Äthylester (Zers. bei 169°) **31 II**, 583.

$C_7H_8O_3NAs$ **3-Amino-4-oxy-5-methoxyphenylarsinoxyd**, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1657*.

4-Amino-2-[oxymethyl]-phenylarsinsäureanhydrid **33 II**, 1023.
Benzamid-*p*-arsinigsäure **30 I**, 3775.
$C_7H_8O_3N_2S$ **Methylthiouracilessigsäure**, W.-lösl. Komplexsalze (Darst., therapeut. Verwend.) **34 II**, 3792*.
2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-oxypyrimidin / (2-Äthylmercaptoorotsäure) (F. 248°), Darst., Spalt. **32 II**, 3247; Äthylester (F. 131°) **30 I**, 3192.
Benzol-1-carbonsäureamid-3-sulfonsäureamid, Verwend. **32 I**, 752*.
Benzol-1-carbonsäureamid-4-sulfonsäureamid, Verwend. **32 I**, 752*.
$C_7H_8O_3N_3Br$ **5-Brom-7-allyluramil** (F. 179—180° Zers.) **32 I**, 1245.
$C_7H_8O_3ClAs$ **3-Chlor-4-methylphenylarsinsäure** **33 II**, 1023.
$C_7H_8O_3BrAs$ **3-Brom-*p*-tolylarsinsäure**, Rkk. **30 I**, 2243.
$C_7H_8O_4NAs$ **Benzamid-*m*-arsinsäure** **30 I**, 3776.
Benzamid-*p*-arsinsäure **30 I**, 3775.
$C_7H_8O_4NB$ **3-Nitro-4-methylphenylborsäure** **33 I**, 1429.
$C_7H_8O_4N_2S$ **4-Nitro-2-aminophenylmethylsulfon** (F. 199—200°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*.
5-Nitro-2-aminophenylmethylsulfon (F. 203 bis 204°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*.
2-Carboxymethylmercapto-4(5)-methylglyoxalin-5(4)-carbonsäure (Zers. bei 188°) **32 I**, 519.
Phenylnitrosaminomethansulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1987.
***p*-Nitro-*o*-toluolsulfamid (4-Nitro-2-sulfamid-1-methylbenzol)**, Oxydat. **30 II**, 1366; **32 II**, 1513*.
***o*-Nitro-*p*-toluolsulfamid**, Oxydat. **30 II**, 1366.
2-Nitrotoluol-6-sulfonsäureamid (F. 165°) **34 II**, 1619.
2-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 113°) **30 I**, 516.
3-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 122°) **30 I**, 516.
4-Nitrobenzolsulfonmethylamid (F. 110°) **30 I**, 515.
4-Sulfoanthranilsäureamid (F. 227—228°) **33 II**, 48.
5-Amidosulfonyl-3-aminobenzoesäure (F. 242° Zers.) **33 II**, 3840.
1-Dioxo-3-oxy-3-hydroxylamino-2.3-dihydrobenzisothiazol-(1.2) (Hydroxylaminosaccharin) (F. 157° Zers.) **33 I**, 2809.
$[C_7H_8O_4N_2S_2]_x$ ***polymeres*** **Methylen-*m*-benzoldisulfamid** (Zers. 246°) **33 II**, 1602.
$C_7H_8O_5NAs$ **2-Methyl-5-nitrophenylarsinsäure**, Nitrier. **33 I**, 3928.
2-Nitro-*p*-tolylarsinsäure **32 I**, 1088.
4-Arsonoanthranilsäure **32 I**, 1088.
5-Arsonoanthranilsäure (F. 245° Zers.) **32 I**, 1089.
***p*-[Carboxyamino]-benzolarsinsäure**, Rkk. d. Äthylesters (**Arsinsäurephenylurethan**) **30 II**, 621*.
2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-arsinigsäure (F. ca. 191°) **33 I**, 431.
Salicylamid-4-arsinsäure (F. 270° Zers.) **32 I**, 1089.
Salicylamid-5-arsinsäure **30 I**, 3776.
3-Formylamino-4-oxyphenylarsinsäure (Tréparsol), Verbb. mit Bi-Salzen **31 II**, 2033*; trypanocide u. spirochäticide Eigg. v. — **32 I**, 2736; Toxizität u. Ausscheid.-Geschwindigk. bei d. Behandl. d. Amoebeninfekt. **31 II**, 1595; —-Tabletten **32 I**, 1689.
$C_7H_8O_5NSb$ ***p*-[Carboxyamino]-phenylstibinsäure**, Äthylester **30 I**, 203.
$C_7H_8O_5N_2S$ **2-Nitro-4-aminotoluol-6-sulfonsäure** (F. 270° Zers.) **34 II**, 1619.
$C_7H_8O_6NAs$ **2-Nitro-4-[oxymethyl]-phenylarsinsäure** **33 II**, 1022.
2-Oxy-4-nitro-5-methylphenylarsinsäure **32 I**, 51.
5-Nitro-2-methoxyphenylarsinsäure **30 II**, 3019.
3-Nitro-4-methoxybenzol-1-arsinsäure, Red. **32 II**, 1657*.
3-[Carboxyamino]-4-oxybenzolarsinsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 621*.
4-Carboxyamino-3-oxyphenylarsinsäure, Äthylester **31 I**, 942.
2-Pyridon-*N*-essigsäure-3-arsinsäure **33 I**, 431.
2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-arsinsäure, Na-Salz (biochem. Wrkg.) **30 II**, 2801; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 431; **II**, 1547.
$C_7H_8O_6NSb$ **1-Methoxy-3-nitrophenyl-4-stibinsäure** **30 I**, 203.
$C_7H_8O_7NAs$ **2-Nitro-3-oxy-4-methoxybenzol-1-arsinsäure**, Red. **32 II**, 1657*.
3-Nitro-4-oxy-5-methoxybenzol-1-arsinsäure, Red. **32 II**, 1657*.
C_7H_8NClS **1-Methyl-5-chlor-2-aminophenyl-3-mercaptan (1-Methyl-2-amino-5-chlor-3-mercaptobenzol)** **31 I**, 161*; **II**, 907*.
C_7H_8NBrS **1-Methyl-5-brom-2-aminophenyl-3-mercaptan** **31 I**, 161*.
C_7H_9ONS **5-Aminothioguajacol** **31 I**, 2868.
4-Aminophenylmethylsulfoxyd, Verwend. **34 II**, 1376*.
***α*-Thiophensäureimidoäthyläther**, Hydrochlorid **32 II**, 1431.
$C_7H_9ONAs_2$ **2-Oxy-5-[äthylarseno]-pyridin** **30 II**, 813*.
C_7H_9ONHg **4-Hydroxymercuri-*o*-toluidin**, Acetat (F. 129—130°) **30 I**, 47.
***p*-Toluidinoquecksilberhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 595*.
C_7H_9ONMg ***p*-Toluidin-*N*-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 1665.
***N*-Phenylmethylaminomagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 688.
$C_7H_9ON_2Cl$ **2-Äthoxy-3-chlor-5-aminopyridin** ($Kp._{11}$ 147—148°), Entalkylier. **34 II**, 1024*.
1-Äthyl-3-methyl-5-chlorpyridazon (F. 53—54°) **33 II**, 1551*.
1-Chloracetyl-3.5-dimethylpyrazol (F. 67,5—68°) **34 II**, 2529.
$C_7H_9ON_2As$ **2-Dimethylaminopyridin-5-arsinoxyd** **31 I**, 1454.
$C_7H_9ON_3S$ **Thiophenoylglycinamidin**, Hydrochlorid (Zers. 275°) **32 II**, 1431.
C_7H_9OClS ***β*-Chloräthylfurfurylsulfid** ($Kp._5$ 128°) **30 II**, 1078.
$C_7H_9O_2NS$ **2-Aminophenylmethylsulfon (1-Aminophenyl-2-methylsulfon)** (F. 84—85°), Verwend. **34 I**, 1114*; (Herst.) **34 II**, 133*.
3(*m*)-Aminophenylmethylsulfon, Rkk. **33 II**, 3487*.
4(*p*)-Aminophenylmethylsulfon, Rkk. **30 II**, 2888; **33 II**, 3487*.
2.4-Dimethyl-3-mercaptopyrrolcarbonsäure-(5), Äthylester (F. 140°) **33 I**, 2814; Rk. mit CH_2O bzw. Trioxymethylen **34 I**, 2760.
Toluol-2-sulfonsäureamid (***o*-Toluolsulfamid**), Krystallstruktur **30 I**, 6; Oxydat. **30 II**, 1366; (elektrochem.) **30 I**, 2082.
Toluol-4-sulfonsäureamid (***p*-Toluolsulfamid**, ***p*-Toluolsulfonsäureamid**) (F. 137°), Herst. **31 I**, 2878; **34 I**, 1389; Bldg.: aus p-Toluolsulfhydroxamsäure u. C_2H_5MgBr **33 I**, 2397; aus p-Toluolsulfaminomethansulfonsäure u. KCN **33 II**, 1987; FF. v. — u. N-Alkylderivv. **31 I**, 1907.
Oxydat. **30 II**, 1366; Jodier. **34 II**, 1371*; Rk.: mit Chlorkalk **30 II**, 2574*; mit CH_2N_2 **33 I**, 1274; mit Dibromhexan **34 I**, 3471; mit 1,7-Dibrom-n-heptan **31 I**, 89; mit CH_2O oder Trioxymethylen **34 I**, 2760; mit Benzanthronderivv. **31 II**, 849; mit N-Chloracetanilid (direkter Austausch v. Cl) **31 II**, 1698; mit Halogenfettsäureanhydriden **32 II**, 1366*, 1511*; mit *β.β'.β''*-Trichlortrivinylarsinoxyd **32 I**, 3420; mit Triphenylarsindihydroxyd **32 I**, 3422.
Oxydat. im Organismus **34 II**, 1947; Permeabilität d. Hg-Salzes in Pflanzenzellen **30 I**, 120.
Verwend.: als Unkrautvertilg.- bzw. Schädlingsbekämpf.-Mittel **30 I**, 1523; zur Farbstoffsynth., Färberei, Appretur u. Bleicherei *1927—1929* **30 I**, 894; für Küpenfarbstoffe **31 I**, 1367*; d. Kondensat.-Prod. v. CH_2O

mit — zur Herst. v. matter Kunstseide aus Celluloseestern oder -äthern **30 II**, 2333*; **31 I**, 2555; als Weichmach.-Mittel für Acetylcellulose **30 I**, 2032; als Gelatinier.- u. Weichmach.-Mittel für Celluloseester **30 II**, 2193*; v. —-Aldehyd-Harz für Verbundglas **30 II**, 1117*; als elektr. Isoliermittel **30 II**, 1588*.

N-Methylbenzolsulfamid (Benzolsulfonmethylamid) (F. 31°), Darst., Eigg. **31 I**, 1906; Rkk. **30 II**, 3733; Verwend. **30 I**, 2032.

Methansulfonsäureanilid, Nitrier. **32 II**, 1776.

$C_7H_9O_2NHg_2$ 3.4-Bis-hydroxymercuri-*o*-toluidin, Diacetat **30 I**, 47; **31 I**, 1457.

4.6-Bis-hydroxymercuri-*o*-toluidin, Diacetat (F. 223°) **30 I**, 47.

$C_7H_9O_2N_3S$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-aminopyrimidin, Äthylester (F. 101—102°) **30 I**, 3559.

Benzolsulfoguanidin (F. 212°) **32 II**, 362.

$C_7H_9O_3NS$ Cyanoxy-3.4-dimethylthiacyclopenten-(4)-1.1-dioxyd (F. 207°) **34 II**, 943.

1-Amino-2-methylbenzol-4-sulfonsäure (*o*-Toluidin-*p*-sulfonsäure, „2-Toluidin-5-sulfonsäure", 2-Aminotoluol-5-sulfonsäure), Darst. (Verwend.) **33 I**, 1653*; Bldg. **31 I**, 3465; Rkk. **33 I**, 3979; **34 I**, 1302.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure (2-Aminotoluol-4-sulfonsäure, „*o*-Toluidin-*p*-sulfonsäure"), Diazotier. **33 II**, 3841; (Verwend.) **30 I**, 788*.

1-Amino-3-methylbenzol-4-sulfonsäure (1-Methyl-3-aminobenzol-6-sulfonsäure) **33 I**, 1431.

1-Amino-3-methylbenzol-5-sulfonsäure (1-Methyl-3-aminobenzol-5-sulfonsäure) **33 I**, 1431.

1-Amino-4-methylbenzol-2-sulfonsäure (1-Methyl-4-aminobenzol-5-sulfonsäure, 4-Methylanilin-2-sulfonsäure, „1.4-Toluidin-3-sulfonsäure"), Bldg. aus p-Nitrotoluol **31 I**, 3465; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*; Verwend.: für Azofarbstoffe **30 II**, 2309*; für Thiazinfarbstoffe **30 II**, 2064*.

1-Amino-4-methylbenzol-3-sulfonsäure (1-Methyl-4-aminobenzol-6-sulfonsäure), Verwend. für Thiazinfarbstoffe **30 II**, 2065*.

Phenylaminomethansulfonsäure (Methylaminobenzol-*ω*-sulfonsäure, Anilinomethan-*ω*-sulfonsäure), Darst., Rkk. **33 II**, 1987; Verwend. **30 II**, 1001*; **32 I**, 2999*.

N-Methylmetanilsäure **33 I**, 1115.

N-Methylsulfanilsäure (*N*-Methylanilin-4-sulfonsäure) (Zers. d. Hydrats 250°), Darst., Rkk., Ba-Salz **33 I**, 1115; Rkk. **30 II**, 1287*.

x-Methylaminophenylsulfonsäure, Verwend. d. Na-Salzes **33 II**, 3919*.

o-Tolylsulfaminsäure **31 I**, 3465.

p-Tolylsulfaminsäure **31 I**, 3465.

p-Toluolsulfhydroxamsäure, Rkk. **33 I**, 2397.

$C_7H_9O_3N_2Br$ 5-Brom-5-*n*-propylbarbitursäure (F. 163,5°) **31 II**, 1576.

5-Brom-5-isopropylbarbitursäure (F. 163°) **31 II**, 1576.

1-Methyl-5-äthyl-5-brombarbitursäure, Rk. mit Aminen **34 II**, 3987*.

1.3.5-Trimethyl-5-brombarbitursäure, Rk. mit Aminen **34 II**, 3987*.

$C_7H_9O_3SAs$ 4-Methylmercaptobenzol-1-arsinsäure (F. 145—148°) **32 I**, 254*.

$C_7H_9O_4NS$ Diacetylthioacetylcarbamidsäure (F. 121 bis 122° Zers.) **34 I**, 3050.

Carboxymalonsäurethioallylamid, Dimethylester (F. 42—43°) **32 II**, 379.

1-Oxy-2-amino-4-methylbenzol-6-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 953*.

2-Aminoanisol-4-sulfonsäure (Zers. ca. 300° korr.) **32 I**, 2314.

2-Pyridon-*N*-äthansulfonsäure, Halogenier. **33 I**, 262*.

$C_7H_9O_4N_2Cl$ Diacetylmethylchlorglyoxim (F. 129°) **30 II**, 2252.

$C_7H_9O_4N_2Cl_3$ *N*-[*α*-Acetoxy-*β*-trichloräthyl]-*N'*-acetylharnstoff (F. 163—164°), Darst., Eigg. **32 I**, 666; pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 3014.

$C_7H_9O_4N_2J$ Diacetylmethyljodglyoxim (F. 122° Zers.) **32 II**, 3244.

$C_7H_9O_4N_2As$ Carbarson (4-Carbaminophenylarsinsäure), Chemotherapie d. Amöbenruhr mit — **32 I**, 2732; Unwirksamk. bei oraler Zufuhr an mit Trypanosomum hippicum infizierten Meerschweinchen **33 II**, 738.

Anthranilsäureamid-4-arsonsäure, Acetylderiv. **32 I**, 1089.

$C_7H_9O_4N_2Sb$ *m*-Carbaminylaminophenylstibinsäure, **30 I**, 3680.

p-Carbaminylaminobenzolstibinsäure (4-Carbamidophenylantimonsäure), Darst., Salze **30 II**, 801*; (pharmakolog. Wrkg.) **32 I**, 668; (therapeut. Verwend.) **31 I**, 361*.

NH_4-Salz s. *Urea-Stibamin*.

$C_7H_9O_4N_3S$ 2-Nitro-4-aminotoluol-6-sulfonsäureamid (F. 230°) **34 II**, 1619.

$C_7H_9O_5NS$ 5-Oxypenthiazolin-2-malonsäure, Dimethylester (F. 104—105°) **32 II**, 379.

$C_7H_9O_5NS_2$ Benzolsulfaminomethansulfonsäure, Konst. **33 II**, 1987.

Methionsäureamidphenylester („Methionolamid"), Rkk. **33 I**, 1274.

$C_7H_9O_5NS_3$ s. *Solganal*.

$C_7H_9O_5N_2As$ 3-Nitro-4-methylaminophenylarsinsäure, Rkk. **31 I**, 63.

4-Nitro-3-methylaminophenylarsinsäure, Rkk. **31 I**, 63.

3-Carbamido-4-oxy-phenylarsinsäure **31 II**, 3118.

2-Pyridon-3-arsinsäure-*N*-essigsäureamid (*N*-Acetamino-2-pyridon-3-arsinsäure) (Zers. 262 bis 263°), Darst. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3580*; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 431.

2-Pyridon-5-arsinsäure-*N*-acetamid (*N*-Acetamid-2-pyridon-5-arsinsäure) (Zers. 222°), Darst. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3580*; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 431; Wrkg.: bei d. Trypanosomeninfekt. d. Maus **33 II**, 1547; bei d. experimentellen Schweinerotlaufinfekt. d. weißen Maus **34 II**, 1803.

4-Pyridon-3-arsinsäure-*N*-essigsäureamid (*N*-Acetamino-4-pyridon-5-arsinsäure) (Zers. 232°), Darst. (therapeut. Verwend.) **32 II**, 3580*; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 432; Wrkg. bei d. Trypanosomeninfekt. d. Maus **33 II**, 1547.

N-Glycino-2-oxopyridin-5-arsinsäure **32 I**, 2739*.

2-Oxy-3-acetylaminopyridin-5-arsinsäure, trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_7H_9O_5SAs$ 2-[Methylsulfonyl]-phenylarsinsäure **30 II**, 2888.

4-[Methylsulfonyl]-phenylarsinsäure **30 II**, 2888.

$C_7H_9O_6NS_3$ 4-Iminomethylenschwefligsäure-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure (4-*ω*-Sulfomethylamino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure), Na-Salze **31 II**, 1317*.

Di-Na-Salz d. S-Au-Verb. s. *Solganal*.

$C_7H_9N_2SAs$ 2-Dimethylaminopyridin-5-arsinmonosulfid (F. 205—206°) **31 I**, 1454.

$C_7H_9N_2S_2As$ 2-Dimethylaminopyridin-5-arsindisulfid (F. 118—120°) **31 I**, 1454.

$C_7H_{10}ONCl$ *N*-Methyl-2(6)-methyl-6(2)-chlorpyridiniumhydroxyd, Chlorid **31 I**, 1832*; **II**, 2788*.

Diäthylcyanacetylchlorid (*α*-Cyandiäthylessigsäurechlorid) (Kp.15 81°) **31 I**, 3238; **32 I**, 2184.

$C_7H_{10}ONCl_3$ Trichloracetpiperidid, Konst. **31 I**, 3459.

$C_7H_{10}ONJ$ [2-Jodcyclohexyl]-isocyanat **31 I**, 3555.

2-Jodpyridin-äthylhydroxyd. — Jodid (F. 156 bis 157°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 244; Rkk. **34 I**, 3692*; Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_7H_{10}ON_2Br_2$ 2-[Dibromamino]-[cyclohexano-4.5-oxazolin] **31 I**, 3555.

$C_7H_{10}ON_2S$ 2-Äthylmercapto-5-methyl-6-oxypyrimidin, Rkk. **32 I**, 2953.

$C_7H_{10}ON_4S$ 1-[Allylthiocarbonamido]-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 201°) **31 I**, 2059.

$C_7H_{10}OClBr$ *α*-Bromhexahydrobenzoesäurechlorid (Kp.15 105—107°) **34 I**, 1801.

α-Bromcyclopentylessigsäurechlorid (Kp.16 130 bis 132°) **34 I**, 1801.

$C_7H_{10}O_2NAs$ 3-Amino-4-oxy-5-methoxyphenylarsin **32 II**, 1657*.

$C_7H_{10}O_2NB$ **4-Methyl-3-aminophenylborsäure** **33 I**, 1429.

$C_7H_{10}O_2N_2S$ **2-Äthylmercapto-4-oxymethyluracil** (F. 168°) **32 II**, 3247.

p-**Methylsulfonylphenylhydrazin** (F. 135—136°) **31 II**, 3463.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäureamid, Verwend. **34 II**, 142*.

p-**Toluolsulfonhydrazid** (F. 109—110° Zers.) **30 I**, 3759.

$C_7H_{10}O_2N_4S_2$ **2-Imino-4-[pseudothiocarbamidomethyl]-5-[carboxymethyl]-2.5-dihydrothiazol**, Au-Verb. **32 II**, 406*.

$C_7H_{10}O_3NCl$ **Chloracetyl-*l*-prolin** (F. 122°) **31 I**, 2769; **34 I**, 401.

$C_7H_{10}O_3NBr$ **Bromacetyl-*l*-prolin** (F. 123°) **31 I**, 2215; **34 I**, 401.

$C_7H_{10}O_3NJ$ **Jodacetyl-*l*-prolin** (F. 132°) **34 I**, 401.

$C_7H_{10}O_3NAs$ **2-Methyl-4-aminobenzol-1-arsinsäure**, Rkk. **31 I**, 1517*.

3-Methyl-4-aminobenzol-1-arsinsäure (3-Methyl-*p*-arsanilsäure), Darst., Rkk. **31 I**, 2461; Rk.: mit Chloracetylchlorid **31 I**, 1517*; mit α-Brompropionamid **30 I**, 2400; mit Chloracetylaminoverbb. **30 II**, 382; v. diazotiertem — mit Phenolen **31 I**, 1905; Präzipitat.-Vers. mit diazotiertem u. an Ovalbumin gekuppeltem — **34 I**, 1665.

$C_7H_{10}O_3N_2Cl_6$ *N*-[α-**Äthoxy**-β-**trichloräthyl**]-*N'*-[α-**oxy**-β-**trichloräthyl**]-**harnstoff** (F. 147° Zers.) **32 I**, 667.

symm. **Di-**[α-**methoxy**-β-**trichloräthyl**]-**harnstoff** (F. 234° Zers.) **32 I**, 667.

$C_7H_{10}O_3N_2Br_6$ *symm.* **Di-**[α-**methoxy**-β-**tribromäthyl**]-**harnstoff** (F. 215° Zers.) **33 I**, 600.

$C_7H_{10}O_3N_2S$ **Methylphenylendiamin-**ω-**sulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 2999*; **33 II**, 3919*.

N-**Methyl**-*N*-**phenylhydrazin**-*p*-**sulfonsäure** **31 I**, 1610.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäureamid (**2-Amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäureamid**), Verwend. **34 I**, 1719*; (v. Derivv.) **34 I**, 617*; (d. Kupplungsprod. mit 2.3-Oxynaphthoesäurearyliden) **34 II**, 142*.

Verb. $C_7H_{10}O_3N_2S$ (?) aus Anilin-p-sulfonamid u. CH_2O **34 I**, 1031.

$C_7H_{10}O_3N_2S_2$ **2.5-Diaminotoluol-4-thioschwefelsäure** **31 I**, 2342.

$C_7H_{10}O_3ClAs$ **Benzyltrioxyarsoniumchlorid**, therm. Zers. **34 II**, 3749.

o-**Tolyltrioxyarsoniumchlorid**, Darst. **34 II**, 52.

p-**Tolyltrioxyarsoniumchlorid**, Darst. **34 II**, 52; therm. Zers. **34 II**, 3749.

$C_7H_{10}O_4NCl$ α-**Acetamido**-γ-**keto**-δ-**chlorvaleriansäure**, Äthylester (F. 128°) **33 II**, 2532.

$C_7H_{10}O_4NAs$ **4-Amino-3-[oxymethyl]-phenylarsinsäure** (**4-Amino-3-oxymethylbenzol-1-arsinsäure**) **32 II**, 248*; **33 II**, 1023.

2-Amino-4-[oxymethyl]-phenylarsinsäure **33 II**, 1023.

2-Oxybenzylamin-5-arsinsäure (F. 290°) **30 I**, 585*; **31 I**, 360*.

2-Oxy-4-amino-5-methylphenylarsinsäure **32 I**, 51.

5-Amino-2-methoxyphenylarsinsäure (F. 240 bis 245° Zers.) **30 II**, 3019.

3-Amino-4-methoxybenzol-1-arsinsäure **32 II**, 1657*.

2-Äthoxypyridin-5-arsinsäure, physiol. Wrkg. **33 II**, 1033.

N-**Äthyl-2-pyridon-5-arsinsäure** (Zers. bei 183°), Bldg. **30 I**, 1791; physiol. Wrkg. **33 II**, 1033; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **30 II**, 2801.

$C_7H_{10}O_4N_2Cl_2$ α.α-**Di-**[**chloracetamino**]-**propionsäure** **30 I**, 3059.

Di-[**chloracetyl**]-α.β-**diaminopropionsäure** (F. 127°) **33 II**, 2686.

$C_7H_{10}O_4N_2S_2$ **Toluol-2.4-disulfamid**, Oxydat. **30 II**, 1366; Verwend. **32 I**, 1837*.

$C_7H_{10}O_4N_3As$ **Semicarbazid-4-benzol-***p*-**arsinsäure** **30 II**, 621*.

2-Imino-1.2-dihydropyridin-5-arsinsäure-*N*¹-**essigsäureamid**, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 3580*.

$C_7H_{10}O_5NCl$ **[Chloracetyl]-glutaminsäure**, Diäthylester (F. 55°) **33 II**, 397.

$C_7H_{10}O_5NBr$ **Bromacetyl-*d*-glutaminsäure** **31 I**, 2215.

$C_7H_{10}O_5NAs$ **2-Amino-3-oxy-4-methoxybenzol-1-arsinsäure** **32 II**, 1657*.

3-Amino-4-oxy-5-methoxybenzol-1-arsinsäure **34 II**, 982*.

$C_7H_{10}O_5N_2S_2$ *m*-**Kresoldisulfamid** (F. 244—245,5°) **30 II**, 3548.

4-Oxy-1-methylbenzol-3.5-disulfamid (F. 219,5 bis 220,5°) **30 II**, 3548.

$C_7H_{10}O_5N_3As$ **2-Oxy-3-acetamidaminopyridin-5-arsinsäure**, Darst., Eigg. **30 I**, 71; tripanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_7H_{10}O_5ClBr$ **4-Brom-1-chlor-2-methoxybutan-4.4-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{13}$ 178 bis 180°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{10}NJS$ **1-Jod-2-rhodancyclohexan** **32 II**, 2640.

$C_7H_{11}ONCl_2$ α-**Keto**-β.β-**dichlor**-ζ-**methylhexamethylenimin** (F. 133—135°) **30 I**, 1772.

$C_7H_{11}ONBr_2$ [β-**Dibromvinyl**]-**isovaleramid** (F. 68 bis 70°) **33 II**, 3410.

$C_7H_{11}ONS$ α-**Pyridylmethylsulfidmethylhydroxyd**, Jodide **33 I**, 2546.

$C_7H_{11}O_2NS_2$ *S*-**Carboxypentamethylendithiocarbaminsäure**, Äthylester **32 I**, 146*.

$C_7H_{11}O_3NBr_2$ *dl*-α.δ-**Dibromvalerylglycin** (F. 108 bis 110°) **33 I**, 3582.

$C_7H_{11}O_3NS$ β-**Äthoxyäthylthiocyanacetat**, Verwend. **32 II**, 426*.

Verb. $C_7H_{11}O_3NS$ (F. 104—107°) aus Dimethylsulfit u. Pyridin **31 I**, 2604.

$C_7H_{11}O_3N_2Br$ **4-Brompenten-(4)-ol-(1)-allophanat** (F. 136—139°) **33 I**, 926.

$C_7H_{11}O_3N_2As$ **2-Dimethylaminopyridin-5-arsinsäure** **31 I**, 1454.

2-Methyl-3.5-diaminophenylarsinsäure **33 I**, 3928.

3-Amino-4-[methylamino]-benzol-1-arsinsäure, Rkk. **30 II**, 3083*; **31 I**, 3061*.

$C_7H_{11}O_3N_2Sb$ **3-Amino-4-methylaminobenzol-1-stibinsäure** **31 I**, 970*.

$C_7H_{11}O_4N_2Cl$ β-**Chlorpropionylglycylglycin** (F. 165°), Darst., Rkk., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271.

Chloracetyl-*dl*-alanylglycin (F. 186—187° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme u. Alkali, Derivv. **31 I**, 2210.

Chloracetylglycyl-*d*-alanin (F. 157° Zers.), Verh. gegen Enzyme u. Alkali **31 I**, 2210.

$C_7H_{11}O_4N_2Br$ *dl*-α-**Brompropionylglycylglycin**, Darst., Aminier. **30 II**, 1707; Spalt. durch NaOH **31 I**, 2862.

$C_7H_{11}O_4N_3S_2$ *p*-**Toluidindisulfonsäureamid**, Verwend. **32 I**, 1837*.

$C_7H_{11}O_8N_4Br$ α.α.γ.γ-**Tetrakis-**[**carboxylamino**]-β-**brompropan**, Tetraäthylester (F. 169—171°) **30 I**, 2389.

$C_7H_{12}ONBr$ [β-**Bromvinyl**]-**isovaleramid** (F. 71 bis 74°) **33 II**, 3410.

$C_7H_{12}ON_3Cl$ **4-Chlorcyclohexanon-1-semicarbazon**, Cl-Best. **30 II**, 2808.

$C_7H_{12}ON_5Br$ **5-[Diäthylbromacetamino]-tetrazol** **33 I**, 3195.

$C_7H_{12}OClBr$ α-**Brom**-β.β-**diäthylpropionylchlorid** (Kp.$_{11}$ 95—97°) **31 I**, 1788*.

$C_7H_{12}O_2NBr_3$ [β-**Dimethylamino**]-**propionsäure**-[β'-**tribromäthylester**] **30 I**, 2629*.

Bromalisovaleramid (F. 149°) **33 II**, 3410.

Methylbromalbutyramid (F. 101°) **33 II**, 3409.

Methylbromalisobutyramid (F. 135°) **33 II**, 3409.

$C_7H_{12}O_2NJ$ [**2-Jodcyclohexyl**]-**carbamidsäure**, Ester **31 I**, 3555; Methylester (F. 134°) **33 II**, 3529.

$C_7H_{12}O_2N_2Cl_2$ **Dichlormalonbis-äthylamid** (F. 131°), Bldg., Eigg. **31 II**, 2595.

$C_7H_{12}O_2N_2S$ *N.N'*-**Diacetyl**-*N.S*-**dimethylisothioharnstoff** **30 I**, 286*.

$C_7H_{12}O_2N_2S_2$ **Piperazin**-*N*-**essigsäure**-*N'*-**dithiocarbonsäure**, physiol. Wrkg. d. Hg-Verb. **31 II**, 80.

$C_7H_{12}O_2N_2Hg$ [**Hydroxymercuri**]-**cyanacet**-*n*-**butylamid** **31 II**, 220.

[**Hydroxymercuri**]-**cyanacetisobutylamid** **31 II**, 220.

$C_7H_{12}O_2N_4S$ Dinitrosocyclohexylisothioharnstoff, Doppelverb. mit Cyclohexylisothioharnstoff **34 I**, 1799.

$C_7H_{12}O_2N_6S_2$ Methylglyoxalylessigsäuredithiosemicarbazon (F. 223—225° Zers.) **30 II**, 3794.

$C_7H_{12}O_2Cl_2Br_2$ Chlorbromhydrinformal (F. 54 bis 55°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{12}O_2Cl_2J_2$ Chlorjodhydrinformal (F. 60°) **31 I**, 2995.

$C_7H_{12}O_3NCl$ Chloracetyl-*d*-norvalin 33 I, 2417.

Chloracetyl-*l*-norvalin 33 I, 2417.

Chloracetyl-*dl*-valin, enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1563, 1706, 1707.

Chloracetyl-β-aminoisovaleriansäure, Aminier. **30 II**, 3426.

$C_7H_{12}O_3NBr$ *dl*-**α-Brom-*n*-valeryiglycin** (F. 122°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.

dl-**α-Bromisovalerylglycin**, enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1706, 1707, 3790.

d-**α-Brombutyryl-*d*-alanin** (F. 142°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2273.

α-[Bromisobutyryl]-*l*-alanin (F. 134—135°) **33 I**, 2419.

d-**α-Brompropionyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 132°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2273.

dl-**α-[Brompropionylamino]-isobuttersäure** (F. 199° Zers.) **33 I**, 2419; **34 II**, 225.

Bromacetyl-*d*-norvalin (F. 95°) **31 I**, 798.

Bromacetyl-*l*-norvalin (F. 92°) **31 I**, 798.

Bromacetyl-*dl*-valin (F. 142—144°) **31 I**, 2215.

$C_7H_{12}O_4N_2S$ μ-Thiolglucimidazol, F. **32 II**, 1920.

Carbonsäure $C_7H_{12}O_4N_2S$, Darst. d. Äthylesters aus Carbäthoxymalonaldehyd u. Äthylisothioharnstoff **34 I**, 2759.

$C_7H_{13}ONS$ 2-Methylthiazolinallylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **33 I**, 2470*.

2.4-Dimethylthiazoläthylhydroxyd, Jodid (Darst. Rkk.) **31 I**, 1112; (Verwend.) **34 I**, 3692*; **II**, 3678*.

Äthylbutylätherthiocyanat, Verwend. **32 I**, 123*.

O-**Cyclohexylxanthogenamid** (F. 70—71°) **30 I**, 1926.

$C_7H_{13}ONS_2$ Dimethylenammoniumbutylxanthogenat 32 I, 944.

$C_7H_{13}ONSe$ 2.4-Dimethylselenazoläthylhydroxyd, Verwend. d. p-Toluolsulfonats **34 II**, 1250*.

$C_7H_{13}ON_2J$ [2(β)-Jodcyclohexyl]-harnstoff, Darst., Rkk. **31 I**, 3555; Rkk. **33 II**, 3529; Nachweis v. Cyanaten als — **32 I**, 3092.

$C_7H_{13}ON_3S$ 2-[Isobutylamino]-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 210°) **31 I**, 3467.

$C_7H_{13}O_2NCl_2$ α.α-Dichlor-ε-amino-*n*-heptylsäure, Chlorhydrat (F. 151°) **30 I**, 1772.

[β.β-Dichloräthylamino]-ameisensäurebutylester (F. 64—65°), pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 3014.

$C_7H_{13}O_2NS$ Acetalylthiocarbimid ($Kp._{40}$ 133°) **32 I**, 3499*; **II**, 3094.

$C_7H_{13}O_2NS_2$ Diäthyldithiocarbaminessigsäure (F. 88°), Darst., Verwend. **34 I**, 1726*.

$C_7H_{13}O_2N_2Cl_3$ [α-*n*-Butoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 165° Zers.) **32 I**, 667.

***N.N*-Diäthyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 146° Zers.) **34 I**, 1968.

***N*-Äthyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl]-harnstoff** (F. 135° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_7H_{13}O_2N_2Br$ (s. *Adalin* [*Beridormine*, *Isadin*, *Somben*, *Tildin*, *Diäthylbromacetylcarbamid*, *α-Bromdiäthylacetylharnstoff*]).

α-Brom-*tert.*-butylacetylharnstoff (F. 188,5°) **34 I**, 204.

Bromäthylmalonbismethylamid (F. 130°) **33 I**, 603.

Brommalondi-[äthylamid] (F. 160°) **31 II**, 2315.

$C_7H_{13}O_2ClS$ *m*-**Methylcyclohexylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-**Methylcyclohexylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

$C_7H_{13}O_2Cl_2As$ [ε-Chlor-*n*-amyl]-[β-chlorvinyl]-arsinsäure (?) 34 II, 612.

$C_7H_{13}O_3NS$ β-Cyan-β'-äthoxydiäthylsulfon 30 II, 2509.

[Diallylamino]-methylsulfonsäure, Rkk. **33 I**, 372.

Acetyl-(—)-methionin (F. 111—111,5°) **33 I**, 1117.

Acetyl-*rac.*-methionin (F. 114—115°) **33 I**, 1117.

$C_7H_{13}O_4ClS$ α-[Carbobutoxy]-äthylchlorsulfit, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_7H_{13}O_4Cl_2Nb$ Verb. $C_7H_{13}O_4Cl_2Nb$ (F. 128—129°) aus $NbCl_5$, Acetylaceton u. CH_3OH **34 II**, 3749.

$C_7H_{13}O_4Cl_2Ta$ Verb. $C_7H_{13}O_4Cl_2Ta$ (F. 113—115°) aus $TaCl_5$, Acetylaceton u. CH_3OH **34 II**, 3749.

$C_7H_{14}ONBr$ (s. *Neodorm* [*Äthylisopropyl-α-bromacetamid*, *α-Brom-α-isopropylbutyramid*]).

α-Brom-β.β-diäthylpropionylamid (F. 79—80°), Herst., Verwend. **31 I**, 1788*.

$C_7H_{14}O_2NJ$ γ-Jod-α-amino-*n*-heptylsäure (Zers. bei 204—206°) **30 I**, 3172.

$C_7H_{14}O_3NBr$ 1-Brom-1-nitro-2-äthoxypentan ($Kp._{14}$ 115°) **30 I**, 2381.

$C_7H_{14}O_3ClP$ 1-*n*-Amyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure 33 I, 2094.

$C_7H_{14}O_3ClAs$ β-Chlor-α-heptenylarsinsäure („Heptinchlorarsinsäure"). — NH_4-Salz (**Solarson**), klin. Erfahrr. **34 I**, 1350; therapeut. Verwend. in Rivoren **34 I**, 1219.

$C_7H_{14}O_4N_2S$ Aminosäure $C_7H_{14}O_4N_2S$ (F. 275°) aus Wolle (durch Hydrolyse) **30 I**, 920.

$C_7H_{14}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malondiäthylamid, Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_7H_{14}O_4Br_2S_2$ Dibrommethylenbis-*n*-propylsulfon (F. 88°) **33 II**, 1984.

$C_7H_{15}ONS$ Thiomorpholin-4-γ-propylalkohol (F. 55°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2393.

$C_7H_{15}OBrSe$ 1-β-Bromäthylcycloselenipentan-1-hydroxyd, Bromid (F. 88°) **30 I**, 225.

$C_7H_{15}O_2ClS$ *n*-Heptylchlorsulfit (*n*-**Heptylschwefligsäurechlorid**), Darst. **33 II**, 365; Zers.-Temp. **32 II**, 1156.

$C_7H_{15}O_2BrS$ *n*-Heptylbromsulfit (Zers. 54°), Zers.-Temp. **34 I**, 2266.

$C_7H_{15}O_8NS$ Glucosemethylamidosulfonsäure, Ca-Salz **34 II**, 3436*.

$C_7H_{16}ONCl$ 1-Diäthylamino-2-oxy-3-chlorpropan, Chlorhydrat **34 I**, 2286.

$C_7H_{16}O_3NCl$ Chloracetylcholin, Komplexverbb. (therapeut. Verwend.) **30 II**, 1575*.

$C_7H_{17}ONS$ Isoamylsulfinsäureäthylamid ($Kp._{vak.}$ 120°) **31 I**, 52.

$C_7H_{17}O_2NS$ Isoamylsulfonsäureäthylamid ($Kp._{0,2}$ 130—132°) **31 I**, 52.

$C_7H_{17}O_3NS$ Di-[*n*-propylamino]-methylsulfonsäure, Rkk. **33 I**, 372.

Di-[isopropylamino]-methylsulfonsäure, Rkk. **33 I**, 372.

$C_7H_{18}ONJ$ δ-Jod-α-*N.N.N*-trimethyltetramethylenammoniumhydroxyd 31 I, 2985.

$C_7H_{19}ONS$ *n*-Propylthiomethyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (pharmakolog. Verh., Toxizität) **32 II**, 558.

Isopropylthiomethyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (pharmakolog. Verh., Toxizität) **32 II**, 558.

$C_7H_{19}O_3NS$ *n*-Propylsulfonylmethyltrimethylammoniumhydroxyd, Sulfat (pharmakolog. Verh., Toxizität) **32 II**, 558.

— 7 V —

$C_7HO_3NJ_4S$ Tetrajodsaccharin 31 I, 1283.

$C_7H_2O_2NCl_2F_3$ 1-Nitro-2.4-dichlor-5-[trifluormethyl]-benzol (F. 53—54°) **33 II**, 2061*.

$C_7H_2O_2NCl_3S$ 3.5-Dichlor-2-thionylaminobenzoylchlorid (F. 87—89°) **32 I**, 2167.

$C_7H_2O_3NCl_2Br$ 2-Brom-3.5-dichlor-6-nitrobenzaldehyd (F. 151°) **34 II**, 233.

4-Brom-3.5-dichlor-2-nitrobenzaldehyd (F. 144°) **34 II**, 233.

$C_7H_2O_4NCl_2J$ 3.5-Dijod-4-chlorpyridin-2.6-dicarbonsäure (F. 232° Zers.) **32 II**, 220; **33 II**, 1589*.

$C_7H_2O_4NCl_2Br$ 4-Brom-3.5-dichlor-2-nitrobenzoesäure (F. 217°) **34 II**, 233.

$C_7H_2O_4NCl_2J$ 3.5-Dichlor-4-jodpyridin-2.6-dicarbonsäure (F. 185°) **33 II**, 1590*.

$C_7H_2O_4NBrJ_2$ **3.5-Dijod-4-brompyridin-2.6-dicarbonsäure** (F. 186° Zers.) **32 II**, 220; **33 II**, 1590*.

$C_7H_2O_5N_2ClBr$ **2-Brom-3.5-dinitrobenzoesäurechlorid** (F. 80°) **34 II**, 3934.

4-Brom-3.5-dinitrobenzoylchlorid (F. 90°) **34 II**, 3933.

$C_7H_3ONBr_2S$ **Verb.** $C_7H_3ONBr_2S$ (Zers. 222—224°) aus $\beta.\beta'$-Dibrom-α-pyridylthioglykolsäure **33 I**, 2545.

$C_7H_3O_2NClF_3$ **1-Nitro-2-chlor-5-[trifluormethyl]-benzol** ($Kp_{.10}$ 94—95°) **33 II**, 2061*.

1-Nitro-4-chlor-5-[trifluormethyl]-benzol ($Kp_{.5}$ 102—103°) **33 II**, 2061*.

$C_7H_3O_2NCl_3Sb$ **Chlorbenzoxazolonstibinchlorür**, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_7H_3O_2N_2ClS$ **6-Nitro-2-chlorbenzothiazol** (F. 190°), Darst., Eigg. **30 I**, 2313*; (Rkk.) **34 I**, 1193; Rkk. **32 I**, 3467*.

2-Chlor-4-nitrophenylrhodanid (F. 85°) **30 I**, 2084.

2-Chlor-5-nitrophenylrhodanid (F. 107°) **30 I**, 2084.

4-Nitro-3-chlorphenylrhodanid (F. 59°) **30 I**, 2085.

6-Nitro-3-chlorphenylrhodanid (F. 104—105°) **30 I**, 2085.

3-Nitro-5-chlorphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

$C_7H_3O_2N_2ClS_2$ **5-Nitro-6-chlor-2-mercaptobenzothiazol 31 I**, 3184*.

$C_7H_3O_2N_2BrS$ **2-Brom-4-nitrophenylrhodanid** (F. 93°) **30 I**, 2084.

2-Brom-5-nitrophenylrhodanid (F. 126°) **30 I**, 2084.

$C_7H_3O_2N_2FS$ **4-Fluor-3-nitrophenylsenföl** (F. 55°) **32 I**, 1083.

$C_7H_3O_3NClJ$ **2-Jod-5-nitrobenzoylchlorid** (F. 83°) **30 I**, 3672.

4-Jod-2-nitrobenzoylchlorid 30 I, 1371*.

4-Jod-3-nitrobenzoylchlorid, Rkk. **30 I**, 1371*.

$C_7H_3O_3NBr_3F$ **3-Fluor-2.4.6-tribrom-5-nitroanisol** (F. 87°) **30 II**, 3396.

$C_7H_3O_5NCl_2S$ **2-Nitro-4-sulfobenzoesäuredichlorid** (F. 160°) **33 II**, 48.

5-Chlorsulfonyl-3-nitrobenzoesäurechlorid (F. 64°) **33 II**, 3840.

$C_7H_3O_6NCl_2S_2$ **Benzoxazolon-5.7-disulfochlorid (Carbonyl-2.1-aminophenol-4.6-disulfonsäurechlorid)** (F. 210—214°), Darst., Eigg. **30 II**, 469*; (Verwend.) **32 II**, 776*.

$C_7H_3O_8NJ_2S$ **3.5-Dijod-2.6-dicarboxy-4-pyridon-N-schwefelsäureester** (F. 210° Zers.) **32 II**, 220.

$C_7H_3NClBrS$ **2-Chlor-6-brombenzthiazol** (F. 104°), Darst., Rkk. **30 II**, 3563; **34 I**, 1193, 2128; Rkk. **30 II**, 3564.

C_7H_3NClFS **6-Fluor-2-chlorbenzthiazol** (F. 97 bis 98°) **34 I**, 1193.

C_7H_4ONClS **5-Chlor-2-mercaptobenzoxazol** (F. 262°) **34 I**, 1327.

C_7H_4ONBrS **6-Brom-2-oxybenzthiazol** (F. 225 bis 226°) **30 I**, 2095.

6(?)-Brom-2-mercaptobenzoxazol (F. 200°) **34 II**, 2983.

$C_7H_4ONS_3As$ **2-Thiobenzoxazolon-5-arsendisulfid 30 II**, 2887.

$C_7H_4ON_4Cl_3Br$ **3-Brom-4-methyl-2-trichlormethylpyrrol-5-carbonsäureazid 34 II**, 3949.

$C_7H_4O_2NClS$ **o-Thionylaminobenzoylchlorid**, Rkk. **32 I**, 2167.

2(o)-Cyanbenzolsulfochlorid (F. 65—68°), Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 1915; Rkk. **33 I**, 4039*.

Pseudosaccharinchlorid 32 II, 1915.

$C_7H_4O_2NFS$ **o-Cyanbenzolsulfofluorid** (F. 88—89°) **32 II**, 1915.

$C_7H_4O_3NClBr_2$ **3.5-Dibrom-4-nitro-6-chlor-o-kresol** (F. 182—183°) **33 II**, 860.

3.5-Dibrom-4-chlor-6-nitro-o-kresol (F. 149 bis 150°) **33 II**, 860.

2-Nitro-3.5-dibrom-6-chlor-p-kresol (F. 157 bis 158°) **33 II**, 860.

$C_7H_4O_3NJS$ **N-Jodsaccharin 30 I**, 206.

$C_7H_4O_3NJ_2F$ **3-Fluor-2.4-dijod-6-nitroanisol** (F. 102°) **30 II**, 3397.

$C_7H_4O_3ClBr_3S$ **2.4.6-Tribromanisol-3-sulfochlorid** (F. 57,2—58,2°) **34 II**, 3248.

$C_7H_4O_4NClS$ **Benzoxazolon-5-sulfochlorid (Carbonyl-2.1-aminophenol-4-sulfonsäurechlorid)** (F. 230—231°), Darst., Eigg. **30 II**, 470*; (Verwend.) **32 II**, 776*.

$C_7H_4O_5N_2SSe$ **2-Selenocyan-4-nitrobenzol-1-sulfonsäure 30 I**, 3330*.

$C_7H_4O_6NClS$ **2-Nitrobenzoesäure-4-sulfochlorid** (Zers. 202°) **33 II**, 48.

5-Chlorsulfonyl-3-nitrobenzoesäure (F. 170°) **33 II**, 3840.

$C_7H_4NClBr_2S$ **2-Chlorbenzthiazoldibromid** (F. 132°) **34 II**, 2390.

$C_7H_4NCl_2JS$ **p-Rhodanphenyljodidchlorid** (F. 111°) **30 I**, 2085.

$C_7H_4N_2ClBrS$ **6-Chlor-4-brom-2-aminobenzthiazol** (F. 245°) **31 II**, 2014.

$C_7H_4N_2ClBr_3S$ **6-Chlor-4-brom-2-aminobenzthiazoldibromid 31 II**, 2014.

$C_7H_5ONCl_2S$ **2.4-Dichlor-6-methylthionylanilin** (F. 52°) **32 I**, 2167.

N-[2.4-Dichlorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2.4-Dichlorphenylthiourethan) (F. 79°) **32 I**, 1084.

N-[2.5-Dichlorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (F. 80°) **32 I**, 1084.

3.4-Dichlorphenylthiocarbamidsäure, Äthylester (F. 125°) **34 II**, 2070.

N-[3.5-Dichlorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (F. 131°) **32 I**, 1084.

$C_7H_5ONBr_2S$ **2.4-Dibrom-6-methylthionylanilin** (F. 64°) **32 I**, 2167.

$C_7H_5ON_4Cl_2Br$ **3-Brom-4-methyl-2-dichlormethylpyrrol-5-carbonsäureazid** (F. 144° Zers.) **34 II**, 3949.

$C_7H_5O_2NClBr$ **5-Chlor-2-brom-4-nitrotoluol 30 I**, 2008*.

2-Chlor-5-brom-4-nitrotoluol 30 I, 2008*.

$C_7H_5O_2NClJ$ **p-Chlorphenyljodnitromethan** (Zers. bei 173°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3283; Rkk. **32 II**, 2043.

$C_7H_5O_2NClF$ **2-Fluor-3-methyl-5-chlor-6-nitrobenzol** ($Kp_{.750}$ 247°) **33 II**, 3693.

$C_7H_5O_2NBrJ$ **p-Bromphenyljodnitromethan** (F. 35°) **30 II**, 3283.

$C_7H_5O_2NBr_2S$ **$\beta.\beta'$-Dibrom-α-pyridylthioglykolsäure** (F. 145—148°) **33 I**, 2545.

$C_7H_5O_2N_2SAs$ **7-Amino-2-mercaptobenzoxazol-5-arsenoxyd**, Red. **33 I**, 2978*.

$C_7H_5O_3NClBr$ **2-Nitro-4-chlor-6-brom-m-kresol** (F. 103—104°) **33 II**, 860.

2-Brom-4-chlor-6-nitro-m-kresol (F. 87°) **33 II**, 860.

2-Nitro-3-brom-6-chlor-p-kresol (F. 109—110°) **33 II**, 860.

$C_7H_5O_3NBrJ$ **2-Oxo-3-brom-5-jodpyridin-N-essigsäure** (F. 244—245° Zers.) **30 II**, 2576*.

β-Brom-β'-jod-γ-pyridon-N-essigsäure, Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432.

$C_7H_5O_3NJF$ **4-Fluor-6-jod-2-nitroanisol** (F. 53°) **30 II**, 3396.

$C_7H_5O_3NSSe$ **Selencyanbenzol-p-sulfonsäure 30 I**, 3330*.

$C_7H_5O_3N_2FS$ **N-[3-Nitro-4-fluorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Nitro-4-fluorphenylthiourethan)** (F. 118°) **32 I**, 1084.

$C_7H_5O_4NCl_2S$ (s. *Chloramin BX* [*Halazon, p-Sulfodichloramidbenzoesäure;* Na-Salz = *Pantosept*]).

2-Chlor-5-nitro-p-toluolsulfochlorid, Trenn. v. d. 6-Nitroverb. **31 I**, 3347.

2-Chlor-6-nitro-p-toluolsulfochlorid, Trenn. v. d. 5-Nitroverb. **31 I**, 3347.

$C_7H_5O_5NCl_2S$ **3.5-Dichlor-4-carboxy-1-aminobenzol-2-sulfonsäure 32 II**, 2729*.

1-Amino-3.6-dichlor-4-carboxybenzol-2-sulfonsäure, Darst., Salze **31 II**, 2058*.

$C_7H_5O_5N_2SAs$ **3-Nitro-4-rhodanphenylarsinsäure**, Darst., Eigg., **31 I**, 944; Rkk. **32 I**, 49.

$C_7H_5O_6N_2ClS$ **2.4-Dinitrotoluol-6-sulfonsäurechlorid** (F. 107°) **34 II**, 1619.

$C_7H_5O_7NF_2S_2$ **Nitro-m-kresoldisulfofluorid** (F. 99 bis 100°) **30 II**, 3548.

$C_7H_5N_2ClBr_2S$ **6-Chlor-2-aminobenzthiazoldibromid** (F. 82—83°), Darst., Erkennen d. — v. Hunter

als 6-Chlor-2-aminobenzthiazolhydrodibromid **31 II**, 2014.

$C_7H_6ONCIJ_2$ *N*-[*β*-Chloräthyl]-3.5-dijod-4-pyridon (F. 180°) **32 II**, 2847*.

C_7H_6ONCIS *N*-[3-Chlorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Chlorphenylthiourethan) (F. 82°) **32 I**, 1084.

N-[4-Chlorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (F. 105°) **32 I**, 1084.

1-Carboxamido-2-mercapto-4-chlorbenzol (F. 305°) **30 II**, 1289*.

$C_7H_6ONCIS_2$ 3-Methyl-5-chlor-2.1(„1.2")-phenylenthiazthioniumhydroxyd, Chlorid (Darst., Eigg.) **32 I**, 2590; (Rkk.) **33 II**, 1600*.

$C_7H_6ONCl_2As$ Benzamid-*m*-dichlorarsin (F. 76 bis 80°) **30 I**, 3776.

C_7H_6ONBrS *N*-[3-Bromphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Bromphenylthiourethan) (F. 94°) **32 I**, 1084.

4(*p*)-Bromphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 107°) **30 I**, 2095; **32 I**, 1084.

C_7H_6ONJS *N*-[3-Jodphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Jodphenylthiourethan) (F. 107°) **32 I**, 1084.

N-[4-Jodphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (F. 98°) **32 I**, 1084.

C_7H_6ONFS *N*-[3-Fluorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Fluorphenylthiourethan) (F. 84°) **32 I**, 1084.

N-[4-Fluorphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (F. 86°) **32 I**, 1084.

$C_7H_6ON_2ClBr$ *N*-Nitroso-2-chlor-5-brom-1.4-toluidin [CH_3 = 1] **30 I**, 2008*.

N-Nitroso-5-chlor-2-brom-1.4-toluidin [CH_3 = 1] **30 I**, 2008*.

$C_7H_6ON_2ClBr_3$ 3-Chloranisol-2-diazoperbromid, Zers. **30 I**, 1294.

$C_7H_6O_2NCIS$ [*o*-Nitrophenylmercapto]-chlormethan **31 I**, 764.

$C_7H_6O_2NCl_2Br$ 2-[Dichlormethyl]-3-brom-4-methylpyrrol-5-carbonsäure, Äthylester **33 I**, 1631.

$C_7H_6O_2NCl_2As$ Anthranilsäure-4-dichlorarsin, Hydrochlorid **32 I**, 1088.

Anthranilsäure-5-dichlorarsin, Rkk., Hydrochlorid **32 I**, 1089.

$C_7H_6O_2ClFS$ *ω*-Chlor-*o*-toluolsulfofluorid (F. 69°) **32 II**, 1915.

ω-Chlor-*p*-toluolsulfofluorid **32 II**, 1915.

6-Chlor-*o*-toluolsulfofluorid (F. 44—45°) **31 II**, 2865.

$C_7H_6O_2ClSP$ Homobrenzcatechylphosphorthiochlorid ($Kp._{11}$ 142—143°) **30 II**, 2521.

$C_7H_6O_2JFS$ *ω*-Jod-*o*-toluolsulfofluorid (F. 85 bis 86°) **32 II**, 1915.

ω-Jod-*p*-toluolsulfofluorid (F. 106°) **32 II**, 1915.

2-Jodtoluol-4-sulfofluorid (F. 35—36°) **30 II**, 3547.

$C_7H_6O_3NCIS$ *N*-[Chlorsulfonyl]-formanilid (F. 80 bis 81°) **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_7H_6O_3NBr_3S$ 2.4.6-Tribromanisol-3-sulfonamid (F. 176,6—178°) **34 II**, 3248.

$C_7H_6O_3NSAs$ 2-Rhodanphenylarsinsäure **31 I**, 944.

4-Rhodanphenylarsinsäure **31 I**, 944.

$C_7H_6O_3NS_2As$ 2-Mercaptobenzothiazol-5-arsinsäure Darst. **31 I**, 3061*; Komplexverbb. **31 II**, 2182*.

$C_7H_6O_3JFS$ 2-Jodanisol-4-sulfofluorid (F. 58 bis 58,5°) **30 II**, 3547.

$C_7H_6O_4NCIS$ 4-Chlor-2-nitrophenylmethylsulfon (F. 155—156°) **34 II**, 133*.

2-Chlor-5-nitro-*p*-toluolsulfinsäure (F. 130 bis 131°) **31 I**, 3347.

o-Nitro-*p*-toluolsulfonylchlorid **30 II**, 2382.

p-Nitrotoluol-*o*-sulfochlorid (3-Nitro-6-methylbenzolsulfochlorid), Rkk. **31 II**, 3203; **32 II**, 1615; Verwend. **30 I**, 3244*.

2-Nitrotoluol-6-sulfonsäurechlorid **34 II**, 1619.

o-Nitrobenzylchlorsulfit, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

m-Nitrobenzylchlorsulfit, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-Nitrobenzylchlorsulfit, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.

p-Sulfomonochloramidbenzoesäure, Ca-Salz **30 I**, 2630*.

$C_7H_6O_4NSAs$ 2-Mercaptobenzoxazol-5-arsinsäure, Darst. **31 I**, 3061*; Komplexverbb. **31 II**, 2182*.

2-Thiobenzoxazolon-5-arsinsäure **30 II**, 2887.

$C_7H_6O_4N_2ClSb$ 2-Oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-7-chlor-5-stibinsäure **31 I**, 970*.

$C_7H_6O_4N_2S_2Hg$ x-Hydroxymercuri-2-mercaptobenzimidazol-5-sulfonsäure („1.2-Mercurithiobenzimidazol-4-sulfonsäure"), bas. Bi-Salze **31 II**, 1453*.

$C_7H_6O_5NCIS$ 5-Nitro-6-chlortoluolsulfonsäure, analyt. Verwend. **32 II**, 410; **34 II**, 1961.

3-Chlor-5-sulfo-2-aminobenzol-1-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_7H_6O_7N_2ClAs$ 2-Nitro-3-carboxyamino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure (F. 186°) **30 I**, 3239*.

$C_7H_6NClBrF$ 1-Brom-2-fluor-3-methyl-5-chlor-6-aminobenzol (F. 61—62° korr.) **33 II**, 3693.

C_7H_6NClJF 1-Jod-2-fluor-3-methyl-5-chlor-6-aminobenzol (F. 67—68° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_7ONClBr$ 2-Amino-4-chlor-6-brom-*m*-kresol (F. 131—132°) **33 II**, 860.

2-Brom-4-chlor-6-amino-*m*-kresol (F. 111 bis 112°) **33 II**, 860.

2-Amino-3-brom-6-chlor-*p*-kresol (F. 146 bis 147°) **33 II**, 860.

$C_7H_7ON_2Cl_2J$ *α*-Acetaminopyridin-*β'*-jodidchlorid **34 II**, 2082.

$C_7H_7O_2NCl_2S$ (s. *Dichloramin T* [*Peraktivin, p-Toluolsulfonsäuredichloramid*]).

1-Amino-6-methyl-2-chlorbenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. 154—155°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

3-Chlor-2-amino-1-methylbenzol-5-sulfonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

2-Chlor-4-amino-1-methylbenzol-5-sulfonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

3.4-Dichlorbenzolsulfomethylamin, Verwend. **33 II**, 3641*.

$C_7H_7O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelmethylamid (F. 74°) **31 II**, 2723.

2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-chlorpyrimidin, Rkk. d. Äthylesters ($Kp._{20}$ 203°) **30 I**, 3558.

$C_7H_7O_2N_2Cl_4Sb$ 3-Nitro-4-[methylamino]-phenylstibinchlorid **30 I**, 3680.

$C_7H_7O_3NCl_2S$ 1-Methyl-2.3-dichlor-4-aminobenzol-6-sulfonsäure **30 I**, 290*; **II**, 1134*.

1-Methyl-2.3-dichlor-4-aminobenzol-5-sulfonsäure **30 I**, 290*; **II**, 1134*.

1-Amino-2.4-dichlor-5-methylbenzol-6-sulfonsäure (4.6-Dichlor-3-amino-1-methylbenzol-2-sulfonsäure), Darst., Eigg. **31 II**, 2057*; Verwend. **34 II**, 2906*.

2.5-Dichlor-4-amino-1-methylbenzol-3-sulfonsäure **31 II**, 2057*.

4.5-Dichlor-2-amino-1-methylbenzol-3-sulfonsäure **31 II**, 2057*.

1-Amino-3.5-dichlor-4-methylbenzol-2-sulfonsäure **32 II**, 2729*.

$C_7H_7O_3N_2SAs$ 2-Mercaptobenzimidazol-5(6)-arsinsäure (2-Thiolbenzimidazol-5-arsinsäure), Darst. **30 II**, 2887; **31 I**, 3061*; **32 I**, 254*; Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 84*; Komplexverbb. **31 II**, 2182*; Au-Verbb. **32 I**, 230; Cd-Verb. **31 II**, 2215*; trypanocide Wirksamk. v. Derivv. **31 I**, 82.

$C_7H_7O_3N_2SSb$ 2-Mercaptobenzimidazol-6-stibinsäure **32 I**, 254*.

$C_7H_7O_4NCl_2S$ 2-Methoxy-3.5-dichlor-1-aminobenzol-4-sulfonsäure **32 II**, 2729*.

$C_7H_7O_4NCl_2S_2$ *o*-Toluidin-3.5-disulfochlorid [CH_3 = 1] (F. 153°) **31 II**, 3203.

p-Toluidin-2.5-disulfochlorid (F. 156°), Darst., Rkk., Erkennen d. Methyl-1-amino-4-benzol-3.5-disulfochlorids v. Lustig u. Katscher als — **31 II**, 3203; Red. **31 II**, 1291.

1-Methyl-4-aminobenzol-3.5-disulfochlorid, Erkennen d. — v. Lustig u. Katscher als p-Toluidin-2.5-disulfochlorid **31 II**, 3203.

$C_7H_7O_4NJ_2S$ 3.5-Dijod-4-pyridon-*N*-äthansulfonsäure, Darst., Verwend. **32 II**, 2847*; Salze mit aliphat. Aminen (Verwend.) **33 I**, 3217*.

$C_7H_7O_4N_2ClS$ 2-Nitro-4-aminotoluol-6-sulfonsäurechlorid **34 II**, 1619.

$C_7H_7O_4N_2S_2As$ Diazobenzolxanthogensäure-*p*-arsinsäure, Äthylester **30 I**, 202.

$C_7H_7O_5NClAs$ 3-Carboxyamino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure, Äthylester **30 I**, 3239*.

$C_7H_7O_6NBrAs$ 3-Brom-2-pyridon-*N*-essigsäure-5-arsinsäure, trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.

$C_7H_7O_6N_2SAs$ 2-Sulfobenzimidazol-5-arsinsäure, Darst., Rkk., trypanocide Wrkg. **31 I**, 82.

$C_7H_8ONCl_2As$ *N*-Äthyl-2-pyridon-5-dichlorarsin, Hydrochlorid (F. 132°) **30 I**, 1791.

$C_7H_8ON_3Cl_2Sb$ *m*-Amino-*p*-carbamidophenylstibinchlorür, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_7H_8O_2NClS$ 1-Amino-4-chlorphenyl-2-methylsulfon (5-Chlor-2-aminophenylmethylsulfon) (F. 121—123°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*; Verwend. **34 I**, 1114*.

1-Amino-5-chlorphenyl-2-methylsulfon (4-Chlor-2-aminophenylmethylsulfon) (F. 87—88°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*; Verwend. **34 I**, 1114*.

[5-Amino-2-chlorphenyl]-methylsulfon, Rkk. **33 II**, 3487*.

4-Amino-1-methylbenzol-3-sulfonsäurechlorid (F. 85—86°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*; Verwend. **30 I**, 3244*.

Toluol-2-sulfonsäurechloramid. — Na-Verb. s. *Chloramin TO*.

Toluol-4-sulfonsäurechloramid (*p*-Toluolsulfonchloramid), Bldg. **31 II**, 1698; Rkk. **30 II**, 1533; Verwend. **32 II**, 160.

Ag-Verb., Darst. **34 II**, 1493*; Herst. v. wss. Lsgg. **34 II**, 1371*.

Na-Verb. s. *Chloramin T* (*Aktivin*, *Aktivin S*, *Chloramin Heyden*, *Chlorina*, *Mianin*, *Sputamin*).

Mg-Verb. s. *Septamid*.

$C_7H_8O_2NBrS$ *N*-Brombenzolsulfomethylamid (F. 102°), Rkk. **30 II**, 2521, 2522.

4-Brombenzolsulfonmethylamid (F. 77°) **31 I**, 1907.

$C_7H_8O_2NJS$ *N*-Jod-*p*-toluolsulfamid, K-Verb. **34 II**, 1371*.

$C_7H_8O_3NClS$ 1-Sulfo-2-amino-4-chlor-5-methylbenzol (2-Chlor-4-amino-1-methylbenzol-5-sulfonsäure), Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*.

1-Sulfo-2-amino-5-chlor-4-methylbenzol („2-Chlor-5-toluidin-4-sulfonsäure"), Verwend. **30 II**, 2309*.

1-Sulfo-3-amino-4-chlor-2-methylbenzol (1-Amino-6-methyl-2-chlorbenzol-5-sulfonsäure), Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*.

1-Sulfo-3-amino-5-chlor-4-methylbenzol (6-Methyl-5-chlor-1-aminobenzol-3-sulfonsäure), Sulfonier. **33 I**, 1198*.

1-Sulfo-3-amino-5-chlor-6-methylbenzol (2-Chlor-4-amino-1-methylbenzol-6-sulfonsäure), Darst., Verwend. **30 I**, 292*.

1-Sulfo-4-amino-3-chlor-5-methylbenzol (3-Chlor-2-amino-1-methylbenzol-5-sulfonsäure), Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*.

2-Chloranisol-4-sulfonsäureamid (F. 130—131° korr.) **32 I**, 2314.

$C_7H_8O_4NClS$ 5-Chlorpenthiazolin-2-malonsäure, Dimethylester (F. 145—146°) **32 II**, 379.

3-Methoxy-5-chlor-1-aminobenzol-4-sulfonsäure **32 II**, 2729*.

5-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 2290*.

***N*-Äthyl-5-chlor-2-pyridonsulfonsäure** (F. 266 bis 270°) **34 II**, 1202*.

$C_7H_8O_4NBrS$ 5-Brompenthiazolin-2-malonsäure, Dimethylester (F. 153—154°) **32 II**, 379.

$C_7H_8O_4NJS$ 5-Jodpenthiazolin-2-malonsäure, Dimethylester (F. 156—157°) **32 II**, 379.

$C_7H_8O_4N_2ClSb$ 2-Chlor-4-carbaminylaminophenyl-1-stibinsäure, Darst. **30 II**, 801*; (therapeut. Verwend.) **31 I**, 361*.

$C_7H_8O_4N_3ClS$ 2-Chlor-6-nitro-*p*-toluolsulfonhydrazid (F. 121—124°) **31 I**, 3347.

$C_7H_8O_6NClS_2$ 6-Methyl-5-chlor-1-aminobenzol-3.4-disulfonsäure 33 I, 1198*.

$C_7H_9O_3NSHg$ 2.4-Dimethyl-3-[hydroxymercurimercapto]-pyrrolcarbonsäure-(5), Äthylester d. Chlorids (F. 243—245°) **33 I**, 2815.

$C_7H_9O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol-5-sulfonsäureamid, Verwend. **34 I**, 1719*.

5-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäureamid, Verwend. **34 I**, 1719*.

$C_7H_9O_3N_2SAs$ 4-Thiocarbaminophenylarsinsäure, Toxizität **31 I**, 3482.

$C_7H_9O_4NClAs$ 5-Chlor-6-oxybenzylamin-3-arsinsäure (F. 220° Zers.) **31 I**, 360*.

$C_7H_{10}O_3N_2Cl_3Br_3$ *N*-[α-Äthoxy-β-tribromäthyl]-*N'*-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 144° Zers.) **33 I**, 600.

$C_7H_{10}O_6NSAs$ *p*-Aminophenylarsino-*N*-methylensulfonsäure 34 I, 3733.

$C_7H_{10}O_7NSAs$ 3-Amino-4-oxyphenylarsino-*N*-methylensulfonsäure, Na-Salze **34 I**, 3733.

$C_7H_{15}ONCl_2S$ α-Chlorisoamylsulfonäthylimidchlorid ($Kp._{0,5}$ 128—130°) **31 I**, 52.

$C_7H_{16}ONClS$ Isoamylsulfonäthylimidchlorid ($Kp._{0,3}$ 128—130°) **31 I**, 52.

— 7 VI —

$C_7H_3O_2NJSAs$ 7-Jod-2-mercaptobenzoxazol-5-arsinoxyd, Rkk. **33 I**, 262*.

$C_7H_5ONJSAs$ 7-Jod-2-mercaptobenzoxazol-5-arsin, Rkk. **33 I**, 262*.

$C_7H_5ON_2ClJF$ 1-Jod-2-fluor-3-methyl-5-chlorbenzol-6-diazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. 218° korr.) **33 II**, 3693.

$C_7H_5O_4NClFS$ 2-Chlor-5-nitro-*p*-toluolsulfofluorid (F. 84—85°), Darst., Eigg. **31 II**, 2865*.

$C_7H_5O_4NClSAs$ 7-Chlor-2-mercaptobenzoxazol-5-arsinsäure, Rkk. d. Na-Salzes **33 I**, 261*.

$C_7H_6O_3N_2ClSAs$ 7-Chlor-2-mercaptobenzimidazol-4-arsinsäure, Rkk. d. Na-Salzes **33 I**, 262*.

$C_7H_7ONClFHg$ 1-Hydroxymercuri-2-fluor-3-methyl-5-chlor-6-aminobenzol, Hg-Salze **33 II**, 3693.

$C_7H_7O_3NClBrS$ 1-Methyl-2-brom-3-chlor-4-aminobenzol-5-sulfonsäure 30 I, 290*; **II**, 1134*.

1-Methyl-2-brom-3-chlor-4-aminobenzol-6-sulfonsäure 30 I, 290*; **II**, 1134*.

$C_7H_7O_4N_2SAsHg$ 3.4-Mercurithiobenzimidazol-1-arsinsäure, bas. Bi-Salze **31 II**, 1453*.

C_8-Gruppe.

— 8 I —

C_8H_6 Bis-[vinylacetylen] 33 II, 456.

Phenylacetylen (Kp. 142—144°), Darst., Eigg. **32 II**, 3554; (v. Derivv.) **34 II**, 2213; Bldg. **30 II**, 1362; **31 I**, 3447; **34 I**, 3342; Spektr. (Auxochromwrkg.) **34 II**, 2800; spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683; Ramaneffekt d. Acetylenbind. **30 II**, 2232; Dipolmoment **31 II**, 18; **32 II**, 28; (v. Substitut.-Prodd.) **34 II**, 2184; Säurestärke **32 I**, 2579; Molarwärme **31 II**, 3446; Beständigk. in Ggw. v. Katalysatoren **31 I**, 3447; katalyt. Hydrier. (+ Pd) **31 II**, 2693; **32 II**, 2142; (+ Pt-Schwarz) **33 I**, 3709; (Einfl. d. Katalysators) **33 II**, 2119; Bromier. mit Hypobromit **30 II**, 1357; Jodier. in fl. NH_3 **33 II**, 852; Verh. gegen geschm. KOH **34 II**, 1118; Rk.: mit PCl_5 (Mechanismus) **30 II**, 2520; **33 I**, 2094; mit PBr_5 (Mechanismus) **33 I**, 2095; mit $AsCl_3$ **30 I**, 1293; mit SeO_2 **33 I**, 3181; mit Mg-Salzen (Gleichgewichts-Studien) **30 I**, 3022; mit CH_2O u. sek. Aminen **33 I**, 2397; mit C_2H_5MgBr u. Ketonen **30 I**, 1786; mit Fluorenon **34 II**, 1458; mit Peressigsäure **30 I**, 1764; mit Methylhypochlorit **34 II**, 235; mit Arylsulfonsäureestern **32 I**, 1361; Verb. mit Hg-Acetat (Konst., Rkk.) **31 I**, 771; Klopffestigk. u. Konst. **33 I**, 3150.

C_8H_8 (s. *Styrol* [*Phenyläthylen*]).

Cyclooctatetraen, Konfigurat. (Vergl. mit Bzl.) **32 I**, 933; Elektronenkonfigurat. **31 II**, 3075.

ε-Methylen-α.ζ-heptadiin 33 I, 2869*.

1.5.7-Octatrien-3-in (α.γ.η-**Octatrien-ε-in**) (Kp. 156° Zers.) Darst. **31 II**, 1921*; Bldg., Eigg., Rkk. **32 I**, 40.

[C_8H_8]x Verb. [C_8H_8]x aus p-Xylylendibromid u. Na (Konst.) **32 I**, 3417.

C_8H_{10} (s. *Xylol*).

2.5-Dimethylhexadien-1.5-in-(3) (Kp.$_{5}$ 35°) **33 II**, 3566.

1-Äthinylcyclohexen-(1) (Kp.$_{12}$ 40—43°) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*.

Äthylbenzol (Kp. 134—137°), Vork. im Bzn. aus Sapropelitenteer **33 II**, 3940; Isolier. aus einem Rohöl mit fl. SO_2 **33 II**, 1284; Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. (u. C_2H_2, Rkk.) **34 I**, 1723; (u. C_2H_5Cl) **34 II**, 3435; (u. Acetaldehyd) **31 II**, 432; (u. Toluolsulfonsäureäthylester) **33 II**, 136*, 442*, 698; (u. Fettsäureäthylestern bzw. Benzyläthyläther) **33 I**, 601; aus Styrol **32 I**, 3428; **34 II**, 935; aus Chinolin **34 II**, 4046; aus 1-Phenyl-2-bromäthan **30 II**, 2637; aus Methylphenylcarbinol **31 II**, 2512*; aus Phenyläthanol **31 I**, 1741; aus Acetophenon **30 I**, 2081; **33 II**, 1861; aus Vinylacrylsäure (Erkennen d. Tricyclooctans C_8H_{12} v. Doebner als —) **32 I**, 811; Trenn. v. m-Xylol in Xylolgemischen **31 II**, 3642.

Molvol. bei tiefen Tempp. **30 II**, 509; Emiss.-Spektr. **31 I**, 1571; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 3703; **34 I**, 510; (Auxochromwrkg.) **34 II**, 2800; Ultrarotabsorpt. **31 I**, 426; **33 I**, 904, 1245; Ramanspektr. **30 I**, 2219, 2361; (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242; röntgenograph. Unters. **30 II**, 354, 1497; magnet. Doppelbrech. v. bin. Gemischen mit — **33 II**, 2799; Susceptibilität (atomare diamagnet. Susceptibilität v. H) **34 II**, 3600; Einfl. d. Temp. auf d. Diamagnetismus **33 II**, 2953; therm. Daten **30 II**, 883; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259; **33 II**, 1828; spezif. Wärme **31 II**, 3586; **32 II**, 682; Molarwärme **31 II**, 3446; Verdampf.-Wärme **32 I**, 1202; Dest. v. Gemischen mit — **32 II**, 2299; Benetz.-Wärmen v. Silicagel in — **32 II**, 2304; Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; Grenzflächenspann. v. W. gegen bin. Gemische mit — **32 I**, 2442; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865.

Therm. Spalt. (Rk.-Bedingg., Rk.-Prodd. u. Rk.-Mechanismus) **34 II**, 1063; (Kinetik) **33 II**, 3529; Hydrier. **33 II**, 698; (Gleichgewicht) **34 II**, 3585; katalyt. Dehydrier. **31 I**, 2266*, 3171*; **II**, 1928*, 3299; **32 II**, 2109*; katalyt. Oxydat. **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; **31 I**, 3721*; **II**, 2058*; (in d. Gasphase) **33 II**, 2810; (in d. fl. Phase) **34 I**, 535; Oxydat. zu Acetophenon (mit u. ohne Katalysatoren) **30 I**, 1453; Nitrier. **33 II**, 3261; (mit Äthylnitrat) **30 I**, 826; (durch HNO_3 in nitrobenzol. Lsg., Geschwindigk.) **31 II**, 422; (in d. Seitenkette) **30 II**, 2638; Chlorier. **31 I**, 2676*; **32 I**, 872*, **34 II**, 3435; Bromier. mittels CBr_4 **32 II**, 352; Einw. v. NOCl **34 II**, 595; Rk.: mit S **30 I**, 686; mit KNH_2 u. K **30 I**, 2554; mit PCl_3 **30 II**, 3753; mit Benzophenon (photochem.) **30 I**, 3674; Konst.: u. Oberflächenwrkg. in Netzmitteln **33 II**, 2895; u. Klopffestigk. **33 I**, 3150; Klopfwert in 20%ig. Lsg. in kaliforn. Bzn. **30 I**, 1252; Verwend. als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*.

Bibl.: Contribution à la chimie de l'éthylbenzène **34 I**, [3865].

6.6-Dimethylfulven, Tautomerisier. **30 I**, 3041; Autoxydat. in Ggw. v. Triphenylmethyl **34 I**, 380; klopffestigende Wrkg. **34 II**, 1240. Farb-Rkk. mit $SbCl_3$ bzw. $FeCl_3$ **34 II**, 1620.

Kohlenwasserstoff C_8H_{10} (Kp.$_{16}$ 29—30°) aus Allylhalogeniden u. Na-Acetylid **31 I**, 3667.

C_8H_{12} **Vinylbutylacetylen** (Kp.$_{61}$ 62—63°), Darst., Eigg. **33 II**, 363; HCl-Addit. **33 II**, 363.

gewöhnl. **1.6-Dimethylhexatrien-(1.3.5)** **33 II**, 1500.

trans-cis-trans-**1.6-Dimethylhexatrien-(1.3.5)** **33 I**, 2236.

trans-trans-trans-**1.6-Dimethylhexatrien-(1.3.5)** (F. 52,5°) **33 I**, 2236.

2-Methylheptatrien-(1.3.5) (Kp.$_{215}$ 99—101°) **33 II**, 38.

β.ε-**Dimethyl-***α.γ.ε*-**hexatrien** (Kp. 124—126°) **30 I**, 2718.

dimeres **Methylallen** **31 I**, 1897.

Tricyclooctan, Erkennen d. — v. Doebner als Äthylbenzol **32 I**, 810.

2-Methylbicyclo-[1.2.2]-hepten-(5) (Kp.$_{730}$ 115,5 bis 117°) **33 II**, 2670.

Cyclohexylacetylen (Kp. 130—132°) **34 II**, 3755.

Vinylcyclohexen **30 II**, 1280*.

Methylcyclopentylacetylen [**1-Cyclopentylpropin-(1)**] (Kp. 142—143°) **34 II**, 3755.

symm. **Cyclopentenyl-(1)-methyläthylen** **33 I**, 934.

C_8H_{14} ***α*-Octin** [**Octin-(1)**], Ramaneffekt **30 II**, 2232; Hydrier. an Pd **32 II**, 2142; Einw. v. SeO_2 **33 I**, 3181; Rk. mit 1-Brompnonin-(2) bzw. 1-Bromoctin-(2) **34 II**, 39; Überführ. in *β*-Nonin **32 I**, 1361; Verb. mit Hg-Acetat **31 I**, 771.

***β*-Octin** (*n*-**Amylmethylacetylen**), Ramaneffekt **30 II**, 2232; **33 II**, 1149.

Octadien-(2.6) (Kp.$_{760}$ 124—126°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3259; Beziehh. zwischen Kp. u. Konst., Verunreinig. d. in d. Literatur beschriebenen — **34 II**, 3233.

3-Methylheptadien-(1.5) (Kp.$_{760}$ 111,5—113,5°) **30 II**, 3259.

n-**Butyl-2-butadien-(1.3)** (Kp.$_{20}$ 44—45°) **33 II**, 1663.

Diäthylbutadien, Verwend. **34 II**, 145*.

1.1.4.4-Tetramethylbutadien (**Diisocrotyl**), Bldg. **34 II**, 3741; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; Rkk. **30 I**, 2797*.

1.2.3.4-Tetramethylbutadien-(1.3) (Kp.$_{100}$ 71 bis 73°), Darst., Eigg., Polymerisat. **32 II**, 1426; Dimerisier. **31 I**, 3348; Einw. v. SO_2 **34 II**, 943.

x-Tetramethylbutadien, elektr. Moment **32 II**, 2153.

2-*tert.*-Butylbutadien-(1.3) **34 II**, 944.

3-Methyl-3-äthylpentin-(1) (Kp.$_{745}$ 98—100°) **31 II**, 2983.

Cycloocten (Kp. 145—146°), Darst.: aus Cycloheptylcarbinol **30 II**, 229; aus Cyclooctanol (Eigg., Hydrier.) **32 I**, 665; (physikal. Eigg.) **34 II**, 2077; spezif. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **33 II**, 336; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Oxydat. **31 I**, 3673; Rk. mit Phenylazid **33 I**, 2695.

Bicyclo-[0.2.4]-octan (**Dicyclooctan**), Bldg. **30 II**, 229.

Bicyclo-[0.3.3]-octan, Bldg. **30 II**, 721; Darst., Eigg., Rkk. d. cis-Verb. (Kp.$_{748}$ 137,5°) **34 II**, 3929, 3931.

2-Methylbicyclo-[1.2.2]-heptan (Kp.$_{761}$ 125 bis 126,5°) **33 II**, 2670.

Methylencycloheptan, Bldg. **30 II**, 229.

1-Methylcyclohepten-(1), Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; spezif. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.

Cyclohexyläthylen, Bldg. **30 II**, 229.

1-Äthylcyclohexen-(1) (Kp. 135,7—136,6° korr.), Darst., Eigg., Hydrier. **33 II**, 2261; physikal. Konstanten **34 II**, 1763; Ramanspektr. **34 I**, 3029.

1-Methyl-4-methylencyclohexan (Kp.$_{75}$ 120 bis 121°) **33 II**, 2262.

1.1-Dimethyl-Δ^3-cyclohexen **32 I**, 2319.

1.1-Dimethyl-Δ^4-cyclohexen **32 I**, 2319.

1.2-Dimethylcyclohexen-(1) (Kp. 135,4—135,9° korr.), Darst., Eigg. **31 II**, 2621; (Hydrier.) **33 II**, 2261; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779.

1.3-Dimethylcyclohexen-(1) (Kp. 124—126°) **31 II**, 3342.

1.4-Dimethylcyclohexen-(1) (Kp. 129—130°), Darst. (Oxydat.) **30 II**, 59; (physikal. Eigg.) **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Einw. v. J + HgO **34 I**, 3740; Anlager. v. HOCl **34 II**, 3754.

2.4-Dimethylcyclohexen-(1) (Kp. 127,4—127,8° korr.) **33 II**, 2261.
1-Methyl-2-äthylcyclopenten (Kp.760 127,4 bis 127,8°) **32 I**, 2161.
3.3.4-Trimethylcyclopenten-(1) **33 II**, 3366.
3.4.4-Trimethylcyclopenten-(1) **33 II**, 3366.
Olefin C_8H_{14} (Kp. 108—120°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 8696.
C_8H_{16} **Octen-(1)** (*α*-Octen, *α*-Octylen) (Kp.760 121,5 bis 122,5°), Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591; Darst.: aus Octanol-(1) **32 II**, 2621; **34 II**, 1286; aus Allylbromid u. Amyl-MgBr (Dibromid) **32 I**, 933; (Rkk.) **34 II**, 2061; [Auffass. d. — aus Octanol-(1) v. Waterman u. Te Nuyl als Gemisch v. — u. Octen-(2)] **33 II**, 2255; Bldg.: aus n-Octylaminnitrit (Dibromid) **34 II**, 2518; aus Methyl-n-octylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 73; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Temp.-Druckbehandl. **30 II**, 3128; **32 II**, 3076; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663; Klopfwert **33 I**, 3265.
gewöhnl. ***β*-Octylen** [**Octen-(2), 2.3-Octen**] (Kp.745 124,1—124,7°), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst., Eigg. **33 II**, 2255; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 904, 1245; Crackverss. mit — **32 II**, 3076; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663.
Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862; Rhodanzahl **30 II**, 2017.
cis-**Octen-(2)**, Ramanspektr. **33 I**, 18.
trans-**Octen-(2)**, Ramanspektr. **33 I**, 18.
***γ*-Octylen**, Vork. im Dampfphasencrackbenzin **34 I**, 1591.
Octylene (Caprylen, Octene) [Gemische oder Verbb. mit unsicherer Lage d. Doppelbind.], Vork. im äther. Öl v. Sarothra gentianoides **33 II**, 3581; Darst. bzw. Bldg.: aus Crackkerosin **31 I**, 2559; aus n-Octylchlorid + Mg **34 I**, 31; aus Caprylalkohol **33 II**, 2808; aus Octanol-(2) **30 I**, 2382; **32 II**, 2621; **33 II**, 2255; ultrarotes Absorpt.-Spektr. (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Dampfdruck **31 II**, 1259; Einw. v. UV-Strahlen (Harzbldg.) **33 I**, 2202; Hydrier. **33 II**, 850; (+ Cr_2O_3) **32 II**, 2593; katalyt. Oxydat. in d. Dampfphase **32 II**, 3036; Einw. v. N_2O_3 u. N_2O_4 **31 I**, 1093; Anlager. v. HOCl **33 II**, 279*; Rk. mit m-Kresol (+ H_3PO_4) **34 I**, 3734; Best. **33 I**, 1173.
Octen vom Kp.734 105—108° aus Methyläthylbutylcarbinol **33 I**, 2386.
Octen vom Kp.734 119—121° aus Methyläthylbutylcarbinol **33 I**, 2386.
2-Methylhepten-(1) (**1-Methyl-1-amyläthylen**), Darst., Ozonolyse **34 I**, 3335; Bldg. **33 I**, 3306.
2-Methylhepten-(2) (**1.1-Dimethyl-2-butyläthylen**), Darst., Ozonolyse **34 I**, 3335; Bldg. **33 I**, 3306.
3-Methylhepten-(2) (**1.2-Dimethyl-1-butyläthylen**) (Kp.750 121°), Darst. (Rkk., Konst.) **34 I**, 1300; (Ozonolyse) **34 I**, 3335; Bldg. **33 I**, 3306.
3-Methylhepten-(3) (**1-Propyl-2-methyl-2-äthyläthylen**), Darst., Ozonolyse **34 I**, 3335; Bldg. **33 I**, 3306.
***δ*-Methyl-*γ*-hepten** (?) (Kp. 118—121°) **30 II**, 2883.
2-Äthylhexen-(1) (*asymm. n*-Butyläthyläthylen) (Kp. 116—118°), Darst., Ozonolyse **34 I**, 3335; **II**, 3921.
3-Äthylhexen-(2) (Kp. 119—122°), Darst., Eigg. (Oxydat.) **30 I**, 2721; (Ozonolyse) **34 I**, 3335.
3-Äthylhexen-(3), Darst., Ozonolyse **34 I**, 3335.
3.4-Dimethylhexen-(1), Bldg. **30 II**, 2250.
2.3-Dimethylhexen-(2) **33 I**, 2387.
2.5-Dimethylhexen-(2) (Kp.739 111°), Darst., Eigg. **33 II**, 202; Rkk. **34 I**, 1300.
2.4-Dimethylhexen-(4) (Kp.737 109°), Darst., Eigg. **33 II**, 202; Rkk. **34 I**, 1300.
4.4-Dimethyl-2-hexen (Kp.760 105,4—106,0°) **34 I**, 1183.
2.2-Dimethyl-3-hexen (Kp.760 100,1°) **34 I**, 1183.
2.3-Dimethylhexen-(3) **33 I**, 2387.
Diisopropyläthylen, Verwend. als Lösungsm. **30 II**, 1617*.
2-Äthyl-3-methylpenten-(1), Bldg. **30 II**, 2250.
Diisobutylen [Gemisch], Bldg. bzw. Darst.: aus 2.2.4-Trimethylpentan (Energetik) **33 II**, 393; aus Isobutylen **30 I**, 1117; **32 I**, 1296*; (Mechanismus) **34 II**, 218; aus Triisobutylen, Polymerisat. **34 II**, 3741; aus Isobutylalkohol **30 II**, 539; (Eigg., Hydrier.) **33 I**, 3434; aus Di-tert.-butylcarbinol **34 I**, 30; aus Aceton **31 I**, 1091; isomere Komponenten **31 II**, 1997; (Best. ihrer Struktur) **32 II**, 2621; Fraktionier. **32 I**, 3523; Erkennen d. — v. Malbot als Gemisch v. 2.2.4- u. 2.2.3-Trimethylpenten **33 II**, 1006; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie (A') **32 II**, 2618; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; Dampfdruck **31 II**, 1259; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Isomerisier. unter d. Einfl. v. Silicaten **34 II**, 3741; Pyrolyse **34 II**, 1711; Hydrier.: eines — v. Butlerow **33 II**, 1006; d. — u. d. Gemisches mit d-*α*-Pinen (Geschwindigk.) **30 I**, 357; Oxydat. **34 I**, 204; (mit O_3) **30 II**, 1968; Einw. v. N_2O_3 u. N_2O_4 **31 I**, 1093; Addit. v. Phenolen **31 I**, 2044; **33 II**, 1341; katalyt. Wrkg. v. —-Ozonid auf Polymerisatt. **31 I**, 2856; Verwend. zum Entwässern v. organ. Fll. **33 II**, 3616*; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Best. d. Antiklopfwertes **30 I**, 2664.
2.3.3-Trimethylpenten-(1) (Kp.760 108,2°) **33 I**, 588; **II**, 1331, 3827.
2.4.4-Trimethylpenten-(1) (Kp.760 101,2°), —-Geh. v. „Diisobutylen" **31 II**, 1997; (Isolier.) **32 II**, 2621; Bldg. **32 II**, 2623; Oxydat. mittels O_3 **30 II**, 1968; **32 II**, 2621.
2.3.4-Trimethylpenten-(2) **33 I**, 404.
2.4.4-Trimethylpenten-(2) (Kp.760 104,5°), —-Geh. v. „Diisobutylen" **31 II**, 1997; (Isolier.) **32 II**, 2621; Erkennen d. „Diisobutylens" v. Malbot als Gemisch v. — u. 2.2.3-Trimethylpenten-(3) **33 II**, 1006; Ozonisat., Struktur **32 II**, 2621; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663.
2.2.3-Trimethylpenten-(3) (Kp.760 111,9°), Darst., Rkk. **33 I**, 588; **II**, 1331, 3827; [Erkennen d. „Diisobutylens" v. Malbot als Gemisch v. — u. 2.2.4-Trimethylpenten-(3)] **33 II**, 1006.
3-Methyl-2-isopropylbuten-(1) **33 I**, 404.
Cyclooctan (Kp.749 148,5—149,5°), Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 720; **32 I**, 665; Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **32 II**, 2017; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Parachor **33 II**, 368; (Viscosität u. Oberflächenspann.) **32 I**, 1999; pyrochem. Rkk. **32 I**, 1658; neue Derivv. d. —-Reihe **31 I**, 3673; Dehydrier. v. —-Systemen (Übersicht) **34 I**, 2739.
Methylcycloheptan, Bldg. **30 II**, 721; physikal. Eigg. (Darst.) **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **32 II**, 2017; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.
Äthylcyclohexan (**Hexahydroäthylbenzol**) (Kp. 132—133°), Darst. bzw. Bldg.: aus Styrol **32 I**, 3428; aus Chinolin **34 II**, 4046; aus Methylphenylcarbinol **31 I**, 604; aus Cyclohexyläthanol **31 I**, 1741; aus 3-Cyclohexylpropanol-(1) **33 I**, 3182; aus 1-Äthylcyclohexanol **33 II**, 2261; aus Acetophenon **33 II**, 698; physikal. Konstanten **34 II**, 1763; Gleichgewicht $C_6H_5C_2H_5 + 3\,H_2 \rightleftharpoons$ — **34 II**, 3585; Kinetik d. Dissoziat. **33 II**, 3529; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Giftigk. **30 I**, 3328.
1.1-Dimethylcyclohexan (Kp.751 119,5—120°), Darst., Eigg., Beständigk. gegen O_2 **32 I**, 2319; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017.
gewöhnl. **1.2-Dimethylcyclohexan** (**Hexahydro-*o*-xylol**) (Kp. 126,4—128,9° korr.), Darst.: aus o-Xylol (+ Os) **30 I**, 30; aus 1.2-Dimethylcyclohexanol **33 II**, 2261; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438;

Ramanspektr. **32 I**, 1494; Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; (in bin. Mischungen) **32 I**, 2676; (im Gemisch mit n-Butanol; cybotakt. Gruppen) **30 I**, 2842; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Einw. v. O_2 bei *100°* **30 II**, 2778; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Einw. v. CO (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3060*; Giftigk. **30 I**, 3328.

cis-**1.2-Dimethylcyclohexan**, Darst., Eigg. **32 II**, 1013; (Dehydrogenisier., Umlager.) **32 II**, 3555; (physikal. Eigg.) **33 II**, 1027; Infrarotabsorpt.-Spektr. **34 I**, 2924; (u. Ramanspektr.) **34 II**, 2366; Ramaneffekt **33 II**, 3667; langsame Oxydat. **32 II**, 1013.

trans-**1.2-Dimethylcyclohexan**, Darst., Eigg. **32 II**, 1013; (Dehydrogenisier.) **32 II**, 3555; (physikal. Eigg.) **33 II**, 1027; Infrarotabsorpt.-Spektr. **34 I**, 2924; (u. Ramanspektr.) **34 II**, 2366; Ramaneffekt **33 II**, 3667; langsame Oxydat. **32 II**, 1013.

gewöhnl. **1.3-Dimethylcyclohexan (Hexahydro-*m*-xylol)** (Kp. 120,9—122,5° korr.), Isolier. aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3540; Darst. **33 II**, 2261; Bldg. **34 I**, 1182; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **32 I**, 1494; (Anwend. zur Identifizier.) **33 II**, 3242; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 354; (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; Einw. v. O_2 bei *100°* **30 II**, 2778; langsame Verbrenn. **32 I**, 1775; **34 I**, 1017; Einw. v. CO (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3060*; Giftigk. **30 I**, 3328.

cis-m-**Dimethylcyclohexan 32 II**, 3555.

trans-m-**Dimethylcyclohexan 32 II**, 3555.

gewöhnl. **1.4-Dimethylcyclohexan (Hexahydro-*p*-xylol)** (Kp. 122—124° korr.), Vork. im Bzn. aus Sapropelitenteer **33 II**, 3940; Darst. aus p-Xylol **30 I**, 30; **II**, 58; **33 II**, 2261; physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **32 I**, 1494; (Anwend. zur Identifizier.) **33 II**, 3242; Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999; mol. Umlagerr. v. Derivv. **34 I**, 3739; Einw. v. O_2 **30 II**, 58, 2778; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Einw. v. CO (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3060*; Giftigk. **30 I**, 3328.

cis-p-**Dimethylcyclohexan** (Kp. 121—121,5°) **32 II**, 3555.

trans-p-**Dimethylcyclohexan** (Kp.$_{752}$ 119—120°) **32 II**, 3555.

Propylcyclopentan, langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Giftigk. **30 I**, 3328.

cis-**1-Methyl-2-äthylcyclopentan** (Kp.$_{760}$ 127,7 bis 128°) **32 I**, 2161.

trans-**1-Methyl-2-äthylcyclopentan** (Kp.$_{760}$ 121,4 bis 121,75°) **32 I**, 2161.

Kohlenwasserstoffe C_8H_{16} aus d. Ketonen $C_8H_{14}O$ (aus Cyclohexan u. Acetylchlorid) **34 I**, 2586.

C_8H_{18} ***n*-Octan** (Kp. 125,3—126°), Literaturangabe über — u. seine sämtl. *17* synthet. Isomeren **34 I**, 1182; Isolier.: aus Erdöl **31 II**, 1520; aus straight-run-Benzinen **32 II**, 2769; **34 II**, 2328; aus synth. Bzn. **30 I**, 3126; Darst. bzw. Bldg.: aus Octen **32 II**, 2593; **33 II**, 850; **34 II**, 2061; aus Hexan u. Äthylchlorid (+ $AlCl_3$) **30 I**, 3237*; **II** 2439*; aus Butylbromid (Reinig.) **33 I**, 402; aus Äthan durch Einw. v. UV-Strahlen in Ggw. v. Hg-Dampf **33 I**, 3287; aus Decandiol-(1.10) bzw. Octanol-(2) **33 I**, 3182; aus Alkyl-Mg-Halogeniden u. NH_4Cl, Charakterisier. **30 II**, 509; aus n-Butyl-MgBr (+ AgBr) **30 I**, 662; (+ $AsCl_3$) **31 I**, 921; aus n-Octylchlorid oder n-Butylchlorid + Mg **34 I**, 31.

Physikal. Eigg. **31 II**, 1111; **33 I**, 402; **II**, 2253; Vol. (Funkt. v. Druck u. Temp.) **31 I**, 3337; Mol-Vol. bei tiefen Tempp. **30 II**, 509; Mol.-Dimens. u. D. **34 II**, 2965; Wrkg.-Querschnitt nach Viscositätsmess. u. Gestalt v. gasförm. —-Moll. **32 I**, 2542; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachw.) **32 II**, 408; Ramanspektr. **30 I**, 1269; **32 II**, 2017; **33 I**, 2783; Beug. v. Röntgenstrahlen durch — **31 I**, 215, 1719; (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; massenspektrograph. Unters. d. Ionisat. u. Dissoziat. durch Elektronenstoß **33 II**, 1309; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; Leitfähigk. (Änder. bei Bestrahl.) **30 I**, 2520; therm. Daten **30 II**, 362; **31 II**, 3087; F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259; Berechn. d. Dampfdruckes v. Hexadecan aus dem d. — **31 II**, 2974; isochem. Stoffpaar n-Butan-— **31 II**, 2974; gasförm.-fl. Gleichgewicht für d. Systeme n-Hexan-— u. n-Heptan-— **34 II**, 2474; Wärmeleitfähigk. **31 I**, 2979; Temp.-Abhängigk.: d. inneren Reib. **30 I**, 2527; d. Fluidität **30 II**, 3522; Beziehh. zwischen d. Vol. d. gesätt. Dampfes u. d. Capillareigg. d. fl. — **33 I**, 2063; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Adsorpt. durch hoch evakuierte aktivierte Zuckerkohle **30 II**, 1675; Löslichk.: in Anilin **30 II**, 2519; v. Gasen in — bei hohem Druck **31 II**, 529; v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31 II**, 965; v. HF in — **31 I**, 2183; krit. Lsg.-Temp. d. Syst. SO_2-— **31 I**, 3443.

Rkk. in elektr. Entladd. **31 I**, 427; Verbrenn.-Temp. in O_2 **30 I**, 3290; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; (u. Bldg.-Wärmen im gasförm. Zustand u. Energie d. Atombindd.) **34 II**, 3603; Zündpunkt bei Atmosphärendruck (Wrkg. d. Brennstoffdampfes u. d. Verhältnisses O_2 : Brennstoff) **34 II**, 1553; Oxydat. durch Luft **30 I**, 1278; **33 I**, 1260; **II**, 2253; Selbstentflamm. v. —-Luftgemischen (Einfl. d. Konz.) **30 I**, 2062; Entzünd.-Temp. v. —-Luft-Gemischen (Einfl. d. Druckes u. d. vorhergegangenen Erwärm.) **30 I**, 2062; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Oxydat. (katalyt. in d. Dampfphase) **31 II**, 1401; (mit Dibenzoylperoxyd) **30 I**, 1765; Giftigk. **30 I**, 3328; Hautreiz. durch — **34 II**, 465; Beziehh. zwischen Konst. u. Klopffestigk. **32 II**, 153.

Nachweis mittels d. ultraroten Absorpt.-Spektr. **32 II**, 408; Best. d. Nitrobenzol- u. Anilinpunkts **30 I**, 2662.

2-Methylheptan (Isooctan) (Kp. 112—116°), Isolier. aus Erdöl **33 II**, 1284; Darst., Eigg. u. Best. d. Nitrobenzol- u. Anilinpunkts **30 I**, 2662; Änder. d. Leitfähigk. bei Bestrahl. **30 I**, 2520; Löslichk. v. J in — **34 I**, 1022; Abstände d. Detonat.-Punktes vom Zünd.-Funken für —-O_2 **34 I**, 1017; — als Standardkraftstoff zur Klopfwertbest. **30 I**, 2664; (Klopfeigg.) **30 I**, 2664; (Best. d. Octanzahl v. Motortreibstoffen) **34 II**, 2331.

3-Methylheptan (Methyläthylbutylmethan) (Kp.$_{760}$ 119°), Darst., Eigg. **30 II**, 3259; **34 I**, 1300; (Literatur) **34 I**, 1182; Darst., Eigg., Konfigurat. d (+)-Verb. **31 II**, 3328.

x-Methylheptan, Verwend. **34 I**, 2380*.

lävo-**Methyl-*n*-propylisopropylmethan** (Kp.$_{760}$ 113 bis 114°) **33 II**, 2118.

2.4(3.5)-Dimethylhexan (Kp.$_{760}$ 110—111°), Darst. **34 I**, 1182, 1300; Darst., Eigg., Konfigurat. d. akt. — **31 II**, 3327; **32 I**, 2451.

2.5-Dimethylhexan (Diisobutyl) (Kp.$_{760}$ 109,4°), Darst. bzw. Bldg. **31 I**, 921; **II**, 1692; **33 II**, 534; **34 I**, 1182, 1300; (Nitrobenzol- u. Anilinpunkt) **30 I**, 2662; physikal.-chem. Konstanten **33 I**, 2227.

3.4-Dimethylhexan (Kp.$_{760}$ 115—116°) **33 II**, 2258, 2982.

2.2.3-Trimethylpentan (Kp.$_{760}$ 110,2°) **33 II**, 1331.

2.2.4-Trimethylpentan („**Isooctan**") (Kp.$_{760}$ 99,3°), Darst. bzw. Bldg. **33 I**, 3434; **II**, 1006, 1332; **34 II**, 749; (Literatur) **34 I**, 1182; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Beug. v. Röntgen-

strahlen durch — **31 I**, 215; thermochem. Daten **30 II**, 362; F. **32 II**, 3370; (u. Schmelzwärme) **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; freie Energie (A') **32 II**, 2618; Dampfdruck **31 II**, 1259; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; Verteil.: v. Carbonsäuren zwischen — u. Methanol bzw. Acetonitril **33 I**, 590; v. Fettsäuren u. Estern zwischen — u. β-Methoxyäthanol bzw. CH_3OH **33 II**, 2228; Syst. n-Heptan—(Gleichgewichtsmess.) **34 II**, 2474; (Oxydierbark.) **34 I**, 2574; Zündpunkt bei Atmosphärendruck **34 II**, 1553; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393; Zers. in d. elektrodenlosen Entlad. **30 II**, 1691; therm. Zers. v. aliphat. Mercaptanen in — **32 I**, 211; Verwend.: zur Norm. d. Klopftestes **31 II**, 2813; **34 II**, 2021; in Brennstoffen für Feuerzeuge **34 I**, 2380*.

2.3.3-Trimethylpentan (Kp.760 113,6°) **33 II**, 1331.

2.3.4-Trimethylpentan (Kp.760 112,8°) **33 II**, 1332.

Hexamethyläthan (F. 104°), Darst., Eigg. **33 II**, 2807; **34 II**, 749; (Literatur) **34 I**, 1182; Krystallstruktur **34 II**, 2174; thermochem. Daten **30 II**, 362; F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259.

Kohlenwasserstoff C_8H_{18} (Kp.742 123—124°) aus d. Keton $C_8H_{12}O$ [aus Cyclohexan u. Acetylchlorid] (Darst., Eigg., Dehydrogenier.) **34 I**, 2586.

— 8 II —

$C_8H_4O_3$ s. *Phthalsäureanhydrid*.

$C_8H_4O_4$ **Oxalsäurebrenzcatechinester** (F. 184°), Darst. **31 I**, 2607.

3-Oxyphthalsäureanhydrid (F. 198—199°), Darst., Methylier. **31 II**, 1278.

Phthalylsuperoxyd, Verwend. **31 I**, 2937*; **34 II**, 3335.

$C_8H_4O_8$ **1.4-Chinon-2.5-dicarbonsäure** **34 I**, 1480.

Säure $C_8H_4O_6$ aus Penicilliumarten **34 I**, 878; **II**, 3775.

$C_8H_4O_8$ **Dioxy-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure**, Diäthylester **34 II**, 3940.

$C_8H_4O_9$ **Furantetracarbonsäure** (F. ca. 247° Zers.) **33 I**, 2687.

$C_8H_4N_2$ ***p*-Phenylendiisonitril** (Zers. 165°) **32 II**, 520.

***o*-Cyanbenzonitril (Phthalonitril)** (F. 141°), Darst.: aus Phthalimid bzw. -amid **34 II**, 2749*; aus Phthalamid, Rkk. **34 II**, 2075; Rkk. **33 II**, 872.

***m*-Cyanbenzonitril**, Rkk. **33 II**, 872.

***p*-Cyanbenzonitril (Terephthalonitril)**, Rkk. **33 II**, 872; **34 II**, 2076.

$[C_8H_4N_2]_x$ *polymeres* **Phthalonitril** (F. 296°) **34 II**, 2075.

$C_8H_4N_8$ **1.2-Tetrazolo-4-azido-1.2-dihydrochinazolin** (F. 145° Zers.) **33 I**, 1946, 2253.

1.2-Tetrazolo-3-azido-1.2-dihydrochinoxalin (F. 265°) **33 I**, 1946.

1.2-Tetrazolo-4-azido-1.2-dihydrophthalazin (F. 152°), Darst., Eigg. **33 I**, 1946; (Rkk.) **32 II**, 3894.

$C_8H_4Cl_6$ **1.3-Bis-[trichlormethyl]-benzol** (*m*-Xylol-ω-**hexachlorid**), Einw. v. HF **33 II**, 609*, 2061*.

1.4-Bis-[trichlormethyl]-benzol (*p*-Xylol-ω-**hexachlorid**), Einw. v. HF **33 II**, 609*, 2061*.

$C_8H_4F_6$ **1.3-Bis-[trifluormethyl]-benzol** (*m*-Xylol-ω-**hexafluorid**) (Kp. 114—116°) **33 II**, 609*, 2061*.

1.4-Bis-[trifluormethyl]-benzol (*p*-Xylol-ω-**hexafluorid**) (Kp. 116—118°) **33 II**, 609*, 2061*.

C_8H_5Cl α-**Chlorphenylacetylen** (Kp.15 71,5—72°), Darst., Eigg. **30 I**, 3542; (Rkk.) **32 I**, 1360; Ramaneffekt d. Acetylenbind. **30 II**, 2232.

***o*-Chlorphenylacetylen** (Kp.18 71°), Darst., Eigg. (Rk. mit PCl_5; Mechanismus) **33 I**, 2094; (Hg-Verb.) **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184; Jodier. **34 II**, 216.

***m*-Chlorphenylacetylen** (Kp.12 64—65°), Darst., Eigg., Hg-Verb. **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184; Jodier. **34 II**, 216.

***p*-Chlorphenylacetylen** (F. 45,4—46,1°), Darst., Eigg., Jodier., Hg-Verb. **34 II**, 216, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184.

C_8H_5Br α-**Bromphenylacetylen** (**Phenylbromacetylen**) (Kp.13 88—89°), Darst., Eigg. **30 II**, 1357; **32 I**, 1361.

***o*-Bromphenylacetylen** (Kp.20 92—93°), Darst., Eigg., Hg-Verb. **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184.

***m*-Bromphenylacetylen** (Kp.16 85—86°), Darst., Eigg., Hg-Verb. **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184.

***p*-Bromphenylacetylen** (F. 64—65°), Darst., Eigg. (Rkk.) **32 I**, 2319; (Hg-Verb.) **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184; Jodier. **34 II**, 216.

C_8H_5J α-**Jodphenylacetylen** (**Phenyljodacetylen**), Darst., Eigg. **33 II**, 853; (Rkk.) **32 I**, 1361.

C_8H_5Na **Phenylacetylennatrium**, Darst., Rkk. **34 II**, 605; Rkk. **30 I**, 3542; **31 I**, 1615, 2749; **33 II**, 540.

C_8H_6O **Cumaron** (Kp. 172—174°), Vork. im Berliner Stadtgas **32 I**, 1738; Gewinn.: aus Kokereigas **31 I**, 1213*; aus Schwerbenzol **31 I**, 2537*; aus Solventnaphtha **32 I**, 1956; Bldg. aus Cumarin **31 I**, 72, 3447; **II**, 438; Synth. v. 4-Oxycumaronen **33 I**, 2105; Derivv. **31 I**, 463; (katalyt. Hydrier.) **30 I**, 2011*; Indolderivv. **30 I**, 1142; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Polymerisat. (mittels Aryldiazoniumfluoboraten) **33 I**, 2182*; Polymerisat. mit Maleinsäureanhydrid (Verwend. als Textilhilfsmittel) **32 II**, 2763*.

Bibl.: —, Inden u. andere Resinogene im Steinkohlen-Rohbenzol [russ.] **32 I**, [2123]; s. auch *Harze-Kunstharze* (*Cumaronharze*).

Phenyloxen (**Phenylacetylenoxyd**) **31 II**, 3607.

$C_8H_6O_2$ **Di-α-furyl** (Kp.11 63—64°) **32 II**, 3886.

Phenyloxenol **32 II**, 855.

4-Oxycumaron (F. 57,5°) **33 I**, 2106.

***o*-Phthalaldehyd**, Darst., Eigg., Rkk., Disemicarbazon **34 II**, 3936; Dipolmoment in benzol. Lsg. **30 II**, 1838; Rk.: mit o-Phenylendiamin **30 II**, 3025; mit CH_3MgJ u. C_2H_5MgJ **30 I**, 2405.

Farbrkk. mit Eiweißaminosäuren **30 II**, 275; (colorimetr. Best. v. Glykokoll) **32 I**, 3326.

Isophthalaldehyd, Darst., Eigg., Rkk., Disemicarbazon **34 II**, 3936; Dipolmoment in benzol. Lsg. **30 II**, 1838; Rk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 2405; mit Malonsäure **34 II**, 3746.

Terephthalaldehyd (F. 115—116°), Darst. **33 I**, 219; (Eigg., Rkk.) **32 I**, 1095; **34 II**, 3114; (Eigg., Rkk., Disemicarbazon) **34 II**, 3936; Konfigurat. **31 II**, 712; Dipolmoment **30 II**, 1838; **31 I**, 3091; **34 II**, 926; Rk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 2405; mit Indandion-(1,3) **31 I**, 1754.

Farbrk. mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923.

Cumaranon-(2) (*o*-Oxyphenylessigsäurelacton) (F. 49°) **32 I**, 2470.

Cumaranon-(3), Derivv. **31 II**, 236; **34 II**, 778; 2-Arylderivv. **30 II**, 1225.

Phthalid (F. 74°), Darst. aus o-Xylol, Eigg., Rkk. **34 II**, 3936; Bldg.: aus NH_4-Phthalat **32 II**, 1012; aus Phthalsäurehydrid bzw. Phthalaten (elektrolyt.) **32 II**, 864; Reinig. v. — u. Derivv. **33 I**, 1017*; Nitrier. **33 I**, 2631; **34 I**, 3736; Methylier. **30 II**, 3734; Kondensat.: mit aromat. Verbb. **31 I**, 781; mit mehrkern. aromat. Stoffen **34 I**, 1248*; mit o-Phenylendiamin bzw. Äthylendiamin **30 II**, 3025; Derivv. **30 II**, 2384; Hydrophthalide **32 I**, 1524; Diarylderivv. **32 I**, 3174; Halogenderivv. v. Diarylderivv. **32 I**, 3176; Verwend. v. — u. Derivv.: für synthet. Harze **30 II**, 999*; für Nitropulver **31 I**, 1866*; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Crackdestillaten **33 II**, 2221*.

Phenylglyoxal (**Benzoylformaldehyd**), Darst.: aus Acetophenon (u. SeO_2) **32 I**, 288*;

(bzw. Phenylacetaldehyd mittels SeO_2, Derivv.) **32 II**, 1156; aus Isonitrosoacetophenon **31 I**, 1442; **II**, 3101; aus ω-Azidoacetophenon **33 I**, 3968*; aus Benzoylcarbinol **31 II**, 844; aus Brombenzoylcarbinolacetat (Rkk., Derivv.) **32 II**, 855; Bldg. **33 II**, 2988; **34 II**, 3613; Verbrenn.-Wärme, Lsg.- u. Hydratat.-Wärme d. Hydrats **32 II**, 1192; Einw. kurzer elektromagnet. Wellen **33 I**, 3288; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **31 II**, 2602; mit Acetessigsäure **31 II**, 2320; Oxydat. durch H_2O_2 **33 I**, 440; Autoxydat. u. Dehydrier. d. Hydrats **31 II**, 226; enzymat. Dismutat. (durch d. Enzym grüner Blätter) **30 I**, 239; (durch echte Milchsäurebakterien) **32 I**, 1679; Dehydrier. durch Milchdehydrasen **32 I**, 2052; Einw.: v. Glyoxalase **33 II**, 1372; (p_H-Aktivitätskurve) **33 II**, 3140; (Einfl. v. Glutathion) **33 I**, 439; (Einfl. v. Jodessigsäure u. Glutathion) **33 I**, 2960; v. Termobacterium mobile **32 I**, 3453; v. Pankreasextrakt **30 II**, 3585; Schicksal im Tierkörper **32 I**, 970; Wrkg. auf d. Vaguszentrum **34 II**, 1156, 3981.

1.3-Benzdioxin(dihydrid) s. $C_8H_8O_2$.

$C_8H_6O_3$ (s. *Piperonal* [*Heliotropin, Methylenprotocatechualdehyd*]).

4-Ketobenzdioxin (F. 53—54°) **32 II**, 2463.

4-Oxyisophthalaldehyd, Einw. v. H_2O_2 **31 II**, 1926*.

6-Oxycumaranon-(3), Bldg. **30 II**, 1225.

5(,,4'')-Oxyphthalid (F. 222°) **31 II**, 228.

4-Oxyphenylglyoxal (F. 88—90°), Derivv. **30 II**, 2442*.

***o*-Phthalaldehydsäure**, Rk.: mit 5-Nitro-2-hydrazinotoluol **32 I**, 2720; mit Phenylisocyanid **32 I**, 1520.

Isophthalaldehydsäure. — **Äthylester (3-Carbäthoxybenzaldehyd)** ($K_{p.35}$ 182—183°), Bldg., Semicarbazon **30 II**, 1538; Rkk. **31 II**, 855.

Terephthalaldehydsäure, Bldg. **34 II**, 3114.

Phenylglyoxylsäure (Benzoylameisensäure) (F. 62—63°), Darst. d. Äthyl- bzw. Methylesters aus Na-Mandelat **31 I**, 2336; Bldg. **30 I**, 3554; Bldg.: aus Phenyläthylenglykol (elektrolyt.) **34 II**, 1758; aus 1.2-Dibenzoyläthenol u. Derivv. (Eigg., Derivv.) **34 II**, 3614; aus Phenylessigsäure **34 II**, 3753; aus Diphenyldithiodiglykolsäure **34 II**, 3942; Existenz v. diastereoisomeren Salzen **30 II**, 2522; Ramanspektr. d. Äthylesters **34 II**, 3731; Gefrierpunkt, Löslichk. in W. u. CCl_4, Rkk., Derivv., Best. **30 II**, 58; therm. Zers., Reinig. **34 II**, 1920; Decarboxylier. (+ organ. Katalysatoren) **30 I**, 2551; **31 I**, 2616; (+ prim. Amine) **33 I**, 2562; (+ Derivv. d. 3-Aminooxindols) **33 I**, 429; Rkk. d. Äthylesters: mit Na-Phenylacetylen **33 II**, 540; mit Na-Äthylat **32 II**, 46; Verester. mit akt. β-Octanol **32 II**, 3712; Rk.: mit mehrwert. Phenolen **30 II**, 3399; d. Methylesters mit Diphenylvinyl-MgBr **30 II**, 1373; Unwirksamk. als Rk.-Beschleuniger bei d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166; Einfl. v. —-Estern auf d. Spalt. v. Mandelsäureester durch Leberesterase (Rk.-Verlauf) **30 II**, 414.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

$\Delta^{3,6}$-Dihydrophthalsäureanhydrid, Rkk. **32 I**, 1524.

***cis*-Cyclohexadien-(3.5)-dicarbonsäure-(1.2)-anhydrid**, Rkk. **32 I**, 68.

$C_8H_6O_4$ (s. *Phthalsäure*).

Resorcin-2.4-dialdehyd (F. 127°), Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. Resorcyldialdehyds v. Tiemann u. Lewy als — **33 I**, 1769; katalyt. Red. **34 II**, 2211.

Normekonin (F. 226—228°), Darst. aus Mekonin, Rkk. **32 II**, 2073; Derivv., Vers. d. Darst. aus Bromderivv. **34 II**, 2834; Überführ. in antiskorbut. Vitamin **33 I**, 1480*; antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834; (Unwirksamk.) **32 II**, 3574.

Piperonylsäure (3.4-Methylendioxybenzoesäure) (F. 227—228° korr.), Darst.: aus Isosafrol **34 I**, 1973; aus Piperonal **30 I**, 1779; **31 I**, 2999; (Rkk.) **34 I**, 865; Bldg.: aus Piperonylnitrolsäure **32 I**, 1781; aus 3.4-Methylendioxyzimtsäure **32 II**, 2852; aus Hinokinin **33 I**, 3202; aus Pseudobaptigenetin **30 I**, 79; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Druckerhitz. **34 II**, 3247; Einw. v. $AlBr_3$ auf — u. —-Methylester **30 II**, 2646; Rk.: mit o-Methoxyphenyl-MgJ **30 II**, 1222; mit Paraldehyd **33 II**, 3196*.

3-Aldehydosalicylsäure (Benzaldehyd-2-oxy-3-carbonsäure) (F. 178—179°) **32 II**, 1779; **33 I**, 3788*.

5-Aldehydosalicylsäure 32 II, 1779.

α-Furfuralbrenztraubensäure (Furfurylidenbrenztraubensäure) (F. 112°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **34 II**, 3375; (physiol. Wrkg.) **31 II**, 1287.

Benzochinonessigsäure, Oxydored.-Syst. Homogentisinsäure-— **32 II**, 2830; **33 II**, 2848.

Isophthalsäure, Darst. bzw. Bldg.: aus Xylol **31 II**, 45; (elektrochem.) **31 I**, 1419; aus Methylcyclohexyltoluol **34 II**, 3504; aus Cannabinol **30 II**, 3423; aus Diphenyltetrazin-m.m'-dicarbonsäure **30 II**, 47; aus Anhydro-2-hydroxymercuriisophthalsäure (Halogenderivv.) **30 I**, 517; aus KW-stoff $C_{15}H_{24}$ aus d. blauen Campheröl **31 II**, 3469; bei d. Oxydat. v. Kohlen **31 I**, 188; UV-Absorpt. **34 II**, 567; Verteil.-Koeff. u. Assoziat. **33 I**, 590; Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417.

Äthylester, Darst. aus d. Diäthylester **32 II**, 2528*.

Diäthylester, partielle Verseif. **32 II**, 2528*.

Dimethylester (F. 67—68°), Darst. aus d. Säure **31 II**, 45; (Hydrier.) **33 II**, 865; UV-Absorpt. **34 II**, 567; katalyt. Hydrier. **33 I**, 3443.

Terephthalsäure (*p*-Phthalsäure), Bldg.: beim Aufschluß v. Fichtenholz mit Cl_2 **34 II**, 4038; bei d. Oxydat. v. Kohlen **31 I**, 188; bei d. Oxydat. v. Zuckerkohle **33 I**, 1710; aus Turmeronen **34 II**, 151; aus Cymol **32 I**, 380; **II**, 3700; aus p-Isoamyltoluol u. p-n-Butyltoluol **34 I**, 32; aus Tetrabrom-p-xylol **34 II**, 3114; aus Dihydro-p-toluylaldehyd **34 I**, 1480; aus p-[Trichloracetyl]-[trichlormethyl]-benzol **34 II**, 1294; aus 1-Äthyl-2-p-methylbenzoylcyclopenten-(1) **33 II**, 694; aus p-Toluylsäure (elektrolyt.) **34 II**, 1452; aus p-Phenylenessigundecylensäure **33 I**, 219; aus Dimethylphthalid-3-carbonsäure (Ester) **32 I**, 2335; UV-Absorpt. (Beeinfluss. chromophorer Gruppen) v. — u. —-Na-Salz **34 I**, 3588; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Dampfdruck u. Sublimat.-Wärme **34 II**, 707; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Verteil.-Koeff. u. Assoziat. **33 I**, 590; **34 II**, 3940; As-halt. Derivv. (Unters. auf trypanocide Wirksamk.) **32 I**, 1087; Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417.

Diäthylester, Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 1094.

Dimethylester (F. 142°), Bldg. aus p-[Trichlormethyl]-benzoesäure **34 II**, 1294; UV-Absorpt. **34 II**, 567; katalyt. Hydrier. **30 I**, 1539*.

***O*-Carboxysalicylaldehyd**, Äthylester **33 II**, 697.

***O*-Carboxy-*m*-oxybenzaldehyd**, Äthylester ($K_{p.23}$ 173—174°) **31 II**, 2326.

Benzoylkohlensäure, Na-Verb. **34 I**, 1311.

3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid, Addit.-Vermögen **31 I**, 2610.

$C_8H_6O_5$ **3-Oxyphthalsäure**, Darst., Dehydratisier. **31 II**, 1278; Dehydratisier. **30 II**, 2658.

4-Oxyphthalsäure, Bromier. **33 II**, 3131.

3.6-Endoxo-3.6-dihydro-*o*-phthalsäure, Dimethylester **32 I**, 67.

$C_8H_6O_6$ (s. *Puberulsäure*).

3.5-Dioxyphthalsäure (F. 188—190°), Bldg. durch Penicillium brevi-compactum-Arten **34 I**, 878.

3.6-Dioxyphthalsäure, Darst. **34 II**, 2398; Grignardier. d. Dimethylesters **34 I**, 2757.

2.4-Dioxybenzol-1.3-dicarbonsäure (α-Resodicarbonsäure), Darst., Konst. **34 I**, 878; Erkennen d. α-Resodicarbonsäure v. Waitz als 4.6-Dioxybenzol-1.3-dicarbonsäure **31 II**, 2884; Verwend. d. Dimethylesters für Azofarbstoffe **30 I**, 292*.

2.5-Dioxybenzol-1.3-dicarbonsäure **34 I**, 878.

4.6-Dioxybenzol-1.3-dicarbonsäure (**4.6-Dioxyisophthalsäure**) (F. 306°), Darst. **33 II**, 2124; **34 I**, 878; (Ester) **33 II**, 3119; (d. Diäthylesters) **30 I**, 3545; Bldg. aus Oreoselon, Erkennen d. α-Resodicarbonsäure v. Waitz als — **31 II**, 2884.

2.5-Dioxyterephthalsäure, Darst. **33 II**, 2124; Grignardier. d. Diäthylesters **34 I**, 2756.

Furyloxalylessigsäure, Dimethylester **34 II**, 3944.

Cyclopentadientricarbonsäure (F. d. Hydrats 268°), Bldg. aus Ergosterin, Derivv., Konst. **30 II**, 3419; Erkennen d. — v. Reindel u. Niederländer aus Ergosterin als Methylbenzoltetracarbonsäure **32 I**, 3303.

***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäuredianhydrid**, Rkk. **32 II**, 2825.

Terephthaldipersäure, Dimethylester (F. 125°) **30 II**, 3128.

$C_8H_6O_7$ **3.4.6-Trioxyphthalsäure** (F. 290—291° Zers.) **32 I**, 1106.

Gallocarbonsäure (**4.5.6-Trioxybenzol-1.3-dicarbonsäure**) **33 II**, 2145.

Trioxyterephthalsäure (F. 247° Zers.) **34 II**, 3940.

$C_8H_6O_8$ **Tetraoxyphthalsäure**, Diäthylester (F. 178°) **34 II**, 3940.

$C_8H_6O_9$ **Cyclobutanon-(3)-tetracarbonsäure-(1.1.2.2)**, Tetraäthylester **34 I**, 2111.

$C_8H_6O_{10}$ **α-[α''.β''-Dicarboxyvinyloxy]-α'-ketobernsteinsäure.** — **Tetraäthylester**, Ringschluß, Auffass. d. Dioxalbernsteinsäureesters v. Sutter als — **33 I**, 2687.

Dioxalbernsteinsäure. — **Tetraäthylester** (F. 83°), Reindarst., Rkk. **32 II**, 3698; Auffass. d. — v. Sutter als α-[α''.β''-Dicarboxyvinyloxy]-α'-ketobernsteinsäureester **33 I**, 2687.

$C_8H_6O_{12}$ **Äthanhexacarbonsäure.** — **Hexaäthylester** (F. 104°), Darst. **31 II**, 983; Rkk. **32 II**, 45.

$C_8H_6N_2$ **Chinazolin** (**Benzodiazin-1.3**), Darst.: v. Nitrohalogenderivv. **30 II**, 814*; v. 3.4-Chinazolonylchinazolinen **30 I**, 981; v. 4-Oxychinazolinen **30 I**, 981; v. 4-Ketotetrahydroderivv. **34 I**, 1327; v. 4-Keto-2-thio-1.2.3.4-tetrahydroderivv. **31 II**, 449; v. Kondensat.-Prodd. d. —-Reihe **30 I**, 589*; **II**, 2959*; **31 I**, 530*, 854*; Derivv. (Rkk. v. 2.4-Dichlorchinazolin) **30 II**, 3412; **31 II**, 3104; (Rkk. v. Anilin mit 2-Chlor-4-alkoxyderivv. u. mit 2-Chlor-4-ketodihydrochinazolin) **32 II**, 1180; (Alkoholyse, Darst. gemischter —-Diäther) **33 I**, 945; (teilweise Hydrolyse v. 2.4-Dialkoxychinazolinen unter Bldg. v. 2-Alkoxy-4-ketodihydrochinazolinen) **33 I**, 2947; (Alkylier. v. Benzoylenharnstoff) **33 II**, 550; —-Pharmakologie **31 I**, 1476; therapeut. wirksame —-Verbb. **31 II**, 87*, 771*.

Chinoxalin (F. 32,0° korr.), photochem. Bldg. aus 2-Tetraoxybutylchinoxalin (Modellverss. zum photochem. Verh. d. Lactoflavins) **34 II**, 85; Darst.: v. Derivv. aus o-Aminoazoverbb. **30 II**, 913; v. Tetrahydroderivv. **30 I**, 2253; (Konst.) **32 I**, 235; v. N-alkylierten Derivv. **30 I**, 593*; v. Tetrabromdimethyl-— **30 II**, 2904; Unters. d. Chinoxaline **33 II**, 1681; Konst. d. o-Phenylendiaminverbb. d. Zucker **34 I**, 1965; Addit.-Verbb., Rkk., Struktur **31 I**, 1456; cycl. Ammonoketone u. -säurechloride d. —-Reihe **31 II**, 245; katalyt. Hydrier. v. — u. Homologen **30 II**, 313*; Oxydat. d. Naphthochinoxaline **34 II**, 446; — als photograph. Entwickler **33 II**, 980.

Phthalazin, Derivv. **30 II**, 3770; **31 II**, 999; **32 I**, 1533; **II**, 1022; (Konst.) **33 II**, 3279; (Tautomerie) **34 I**, 227.

techn. **Naphthyridin**, Salz mit H_2SiF_6 **33 II**, 1769*.

1.5-Naphthyridin, Herst. v. — u. Substitut.-Prodd. **30 II**, 3084*.

1.8-Naphthyridin, Derivv. **31 II**, 2742.

$C_8H_6N_4$ **α-Benzbisimidazol** **30 II**, 1375.

$C_8H_6N_6$ **1.2-Tetrazolo-4-amino-1.2-dihydrophthalazin** (F. 305°) **32 II**, 3894.

$C_8H_6Cl_2$ **α.*p*-Dichlorstyrol** (Kp.$_{20}$ 115—116°) **34 II**, 216.

$C_8H_6Br_2$ **α.β-Dibromstyrol** (Kp.$_{12}$ 126—128°) **33 I**, 2095.

$C_8H_6Br_4$ ***o*-Xyloltetrabromid** (F. 116°) **34 II**, 3936.

***m*-Xyloltetrabromid** (F. 107°) **34 II**, 3936.

***p*-Xyloltetrabromid** (**ω.ω.ω'.ω'-Tetrabrom-*p*-xylol**, **1.4-Bisdibrommethylbenzol**) (F. 169°) **32 I**, 1094; **34 II**, 3114, 3936.

Tetrabrom-*o*-xylol (**1.2-Dimethyl-3.4.5.6-tetrabrombenzol**) (F. 251°), Darst. **31 I**, 529*; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 1356.

Tetrabrom-*m*-xylol (**1.3-Dimethyl-2.4.5.6-tetrabrombenzol**) (F. 252°), Darst. **31 I**, 529*; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 1356.

Tetrabrom-*p*-xylol (**1.4-Dimethyl-2.3.5.6-tetrabrombenzol**) (F. 246—248°), Darst. **31 I**, 529*; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 1356.

C_8H_6S **Thionaphthen** (F. 32°), Isolier. aus Schieferöl **30 I**, 308; Unterss. in d. —-Gruppe **33 II**, 2131; UV-Absorpt. **31 I**, 425; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Einw. v. Na **33 I**, 2100; Farbstoffsynthesen in d. —-Reihe (Benzothiophanthrenchinone) **31 II**, 2155; Darst.: v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **30 II**, 2840*; **32 II**, 1374*; v. —-Derivv. als Zwischenprodd. für Farbstoffe **30 I**, 590; v. Oxyderivv. **30 I**, 2798*, 2969*; (Verwend. für Thioindigofarbstoffe) **32 II**, 1373*; v. Oxythionaphthenen d. Naphthalinreihe **32 II**, 2739*, 3306*; v. 4-Methyl-6-halogen-3-oxy-derivv. **30 II**, 1615*; v. Alkoxy-3-oxyderivv. **30 I**, 2011*; **31 I**, 2116*; v. Pyrazolringe enthaltenden Oxyderivv. **33 I**, 681*; kondensierte Thiazin- u. Thiazol-—-Derivv. **31 II**, 1291; Anlager.-Verbb. mit Dinitrothiophenen **33 I**, 2689; Kondensatt. mit Benzil- u. Anisilsäure u. mit Xanthydrol **31 II**, 237.

$C_8H_6S_2$ **2.2'-Dithienyl** (F. 33°), Darst., Rkk. **30 II**, 3560; Rkk. **32 II**, 377.

C_8H_6Hg **Quecksilberdivinyläthinyl** (F. 144—145°) **34 I**, 1028.

C_8H_6Se **Selenonaphthen** (F. 50—51° korr.), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Nichtidentität (?) mit d. — v. Mazza u. Solazzo **34 I**, 2427.

C_8H_7N (s. *Indol*).

Indolenin, Derivv. **32 I**, 2036; (neue Darst.-Meth.) **32 II**, 1782; **33 I**, 1620; (Darst. aus asymm. Dibenzyl- u. Tribenzylaceton) **31 II**, 1572; (Anlager. v. Säurehalogeniden) **32 II**, 3241; **34 II**, 2830; (Absorpt.) **33 I**, 1621; rote Farbstoffe aus Indoleninjodalkylaten **34 I**, 1325.

Pseudoisoindol, elektronentheoret. Deut. d. Instabilität **34 I**, 685.

Indolizin („**Pyrindol**") (F. 75°), Darst., Hydrier., Pikrat **32 II**, 2968; Unterss. über — **33 II**, 2134; Derivv. (Darst.) **30 I**, 1794; (Darst., Druckhydrier.) **34 II**, 771.

Pyrindin (**Pyrinden**), Nomenklatur **31 I**, 2757.

Benzylcyanid (**Benzylnitril**, **Phenylacetonitril**) (Kp.$_{761}$ 264°), Darst.: aus Benzylchlorid u. NaCN **32 II**, 1778; aus d. Säure u. NH_3 (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; aus Mandelsäurenitril **34 I**, 2422; Bldg. **30 I**, 2720; Best. d. akt. H, Tautomerisier. **34 I**, 2411; Solvatat.-Energie v. Ag-Ion in — **30 II**, 3729; Ramanspektr. **31 I**, 2170, 3438; Dipolmoment **32 II**, 505.

Verseif. **32 II**, 3553; (mittels A.) **32 II**, 2315; Red. (mit Na u. A.) **34 II**, 1913; (elektrolyt.) **30 I**, 1619; katalyt. Hydrier. **31 I**, 1601; **II**, 552; **32 I**, 2163; **II**, 39; **33 II**, 3689; (in Ggw. v. NH_3) **32 I**, 1715*; (Raney-Katalysator) **33 I**, 179; Nitrier. **31 II**, 422; **32 II**, 3553; Chlorier. **33 I**, 1117; Bromier. u. Rk. d. Bromderiv. mit Bzl. (+ Zn) **33 II**, 706; Einw. v. NH_3 (Synth. v. Tetrazolverbb.) **32 II**, 3890; Na-Verb. (Darst., Rkk.) **30 I**,

2880; **32 II**, 1436; (Rkk.) **33 II**, 1516; (u. Ag-Verb.) **30 II**, 726; Nitriliumsalze (Konst.) **31 I**, 3460; Rk.: mit NOCl **34 II**, 3752; mit organ. Halogeniden **30 I**, 825; mit Alkylhalogeniden **33 II**, 2979; mit CH_3J **31 II**, 222; **34 II**, 432; mit $(CH_3)_2SO_4$ **30 I**, 1465; mit C_2H_5Br **32 I**, 1781; mit C_5H_9Br **31 II**, 2859; mit Tetra- bzw. Pentamethylenbromid **34 II**, 50; mit CH_3OH u. HCl **33 I**, 1723*; mit Resorcin **34 I**, 702; mit Grignard-Verbb. **34 I**, 1305; mit Phenoxypropylbromid **34 I**, 865; mit Cyanguanidin **31 I**, 87; mit aromat. Aldehyden **31 I**, 3351; mit m-Brom- bzw. m-Nitro-p-dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 3398; mit Benzanthron **30 I**, 1703*; mit Benzalpinakolon **30 II**, 3281; mit Aminoanthrachinonen **34 II**, 850*; mit Benzylbrenztraubensäure **34 I**, 1312; mit Undecylensäure u. Undecenylacetat (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3467; mit Äthylformiat **31 II**, 1704; mit Laurinsäuremethylester u. H_2 (Bldg. v. Aminen) **34 II**, 1022*; mit Methylanilinoessigester **33 II**, 60; mit Methoxyphenoxyessigsäureäthylester **30 II**, 919; mit Äthylbenzoat **32 I**, 2180; mit Oxalestern **31 I**, 2999; **33 II**, 217; mit Oxalsäurediäthylester u. p-Methoxybenzylcyanid **34 I**, 2136; mit [p-Methoxyphenyl]-cyanbrenztraubensäureester **34 II**, 3256; mit Benzoylchlorid **31 I**, 77; Derivv. **32 II**, 365; kropferregende Wrkg. **33 I**, 1800.

o-Toluylsäurenitril (*o*-**Tolunitril**, **2-Cyantoluol**), Darst. **30 II**, 2053*; **32 II**, 3869; Bldg. **33 I**, 2540; **34 II**, 427; Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; **34 I**, 3441; elektr. Moment **31 II**, 3582; Leitfähigk. v. Elektrolyten in — **32 II**, 2603; Hydrolyse mit H_2SO_4 **31 I**, 2999; katalyt. Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918; (Einfl. d. CH_3-Gruppe) **30 II**, 1538; Bromier. **34 I**, 3737; LiJ_3-Verb. **33 I**, 222; Rkk. **31 I**, 87; **34 II**, 244.

m-Toluylsäurenitril (*m*-**Tolunitril**), Darst. **30 II**, 2053*; Ramanspektr. **34 I**, 3441; Dipolmoment **32 II**, 176; katalyt. Hydrier. (Einfl. d. CH_3-Gruppe) **30 II**, 1538; Rkk. **31 I**, 87.

p-Toluylsäurenitril (*p*-**Tolunitril**, *p*-**Tolylcyanid**), Darst.: aus p-Toluidin **30 II**, 307*, 2053*; **31 II**, 632*; **32 II**, 3869; aus p-[Trichloracetimido]-toluol **30 II**, 3557; **33 I**, 2540; Bldg.: aus p-Thiotoluamid **34 II**, 3247; aus p-Toluylsäureamidoxim **32 I**, 1099; Ramanspektr. **34 I**, 3441; Dipolmoment **32 II**, 176; Hydrolyse mit H_2SO_4 **31 I**, 2999; katalyt. Hydrier. (Einfl. d. CH_3-Gruppe) **30 II**, 1538; Red. (mit Na-Amalgam) **31 II**, 709; (elektrolyt.) **30 I**, 1619; Nitrier. **30 II**, 1546; Einw. v. NH_3 (Synth. v. Tetrazolverbb.) **32 II**, 3890; Rk.: mit CH_3OH u. HCl **33 I**, 1723*; mit m-Xylol-4-MgHlg **30 I**, 381; mit Cyanguanidin **31 I**, 87; Kondensat. zu Triazinen (+ $Cl \cdot SO_3H$) **31 II**, 1353*; Nitriliumsalze (Konst.) **31 I**, 3460.

o-Tolylisonitril (*o*-**Toluisonitril**), Darst., Parachor, Konst. **30 II**, 1369; Dipolmoment **32 II**, 176.

p-Tolylisonitril (*p*-**Toluisonitril**) (Kp.$_{25}$ 94°), Parachor, Konst. (Darst.) **30 II**, 1369; (Dipolmoment) **30 II**, 3129; Dipolmoment **32 II**, 176.

$C_8H_7N_3$ **1-Phenyl-1.2.4-triazol**, Komplexsalze **31 II**, 2610; **33 I**, 2409.

5-[3′-Pyridyl]-pyrazol, Darst., Eigg., Derivv. **33 II**, 224; Nitrier. **33 II**, 1353.

2.4-Dimethyl-3.5-dicyanpyrrol (F. 209°) **30 II**, 3036.

p-Toluoldiazoniumcyanid, Rkk. **34 II**, 1765.

$C_8H_7N_5$ **Triazol** $C_8H_7N_5$ aus 5.6-Diamino-2-methylbenzimidazol **30 II**, 1375.

$C_8H_7N_7$ **1.2-Tetrazolo-4-hydrazino-1.2-dihydrophthalazin 33 I**, 1946.

C_8H_7Cl **α-Chlorstyrol**, Rk. mit PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 2094.

β-Chlorstyrol (**ω-Chlorstyrol**) (Kp.$_{11}$ 83—84°), Darst., Verwend. **31 II**, 3408; Darst. **32 II**, 3015*; Bldg. **32 I**, 2948; **33 II**, 2514; Zers. (Vergl. mit isosteren Verbb.) **33 II**, 3230; Anlager. v. HCl **33 I**, 505*.

o-Chlorstyrol (*o*-**Chlorvinylbenzol**), Darst. **33 I**, 2872*; Bldg., Dibromid **33 I**, 2541.

p-Chlorstyrol (*p*-**Chlorvinylbenzol**) (Kp.$_{0,4}$ 33 bis 35°), Darst. **33 I**, 2872*; **II**, 3421; Bldg., Dibromid **33 I**, 2541.

x-*Bz*-Chlorstyrol 32 II, 3624*.

C_8H_7Br **β-Bromstyrol** (**ω-Bromstyrol**, **1-Brom-2-phenyläthylen**), Darst.-Methoden **31 II**, 1209; (Verwend.) **31 II**, 3408; Darst. **30 II**, 556; **32 I**, 2948; Hydrolyse u. Oxydat. **30 II**, 370; HBr-Abspalt. **32 II**, 3554; Addit.-Verbb. **30 II**, 1362; Einw. v. Li **33 II**, 206; Rk. d. Mg-Verb. mit $BiCl_3$ **30 I**, 2548; Geruchssinn v. Insekten für — **31 I**, 1784.

o-Bromstyrol 33 I, 2541.

p-Bromstyrol (Kp.$_{13}$ 88°) **33 I**, 2541; **II**, 3421.

x-Bromstyrol, Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862.

$C_8H_7Br_3$ ***p*-Bromstyroldibromid** (F. 64°) **33 II**, 3421.

ω,ω,ω′-Tribrom-*p*-xylol (F. 112°) **32 I**, 1894; **34 II**, 3114.

C_8H_8O (s. *Acetophenon* [*Methylphenylketon*]).

Cumaran, Synth. v. alkyl- u. arylsubstituierten Derivv. **34 I**, 388; v. — abgeleitete heterocycl. Basen **34 I**, 391.

***d*-Phenyläthylenoxyd 31 I**, 1919.

dl*-Phenyläthylenoxyd** (dl*-Styroloxyd**), Darst., Eigg. **31 I**, 2470; **32 I**, 2317; **33 I**, 506*; (Dipolmoment) **33 I**, 1925; katalyt. Hydrier. **30 I**, 737*; **33 I**, 3628*.

o-Vinylphenol (F. 29—29,5° korr.) **31 I**, 2615; **II**, 2993.

Vinylphenyläther (Kp. 157—158°), Darst. **30 II**, 2572*; **31 I**, 1012*; **II**, 1055*; **32 II**, 923*; **33 I**, 1759; (Verwend.) **30 II**, 2841*; Polymerisat., Eigg. u. Konst. d. Polymeren **33 I**, 1759; therm. Zers. **33 II**, 46; Verwend. **34 II**, 145*.

Phenylacetaldehyd (Kp.$_{23}$ 96°), Vork. im Rückstands-W. v. dest. Rosenöl **31 I**, 2129; Darst. (Methoden) **31 II**, 1209; Darst. bzw. Bldg.: aus β-Phenyläthylchlorid **34 II**, 2206; aus Allylbromid u. C_6H_5-MgBr, Derivv. **34 I**, 3578; aus β-Phenäthylquecksilberbromid **33 II**, 1010; aus Styroloxyd **30 I**, 737*; aus Phenylglycid **32 I**, 2945; aus Zimtaldehyd **30 II**, 1441*; **31 I**, 1171*; aus Benzylglykolaldehyd **31 I**, 267; aus Benzaldehyd u. Chloressigsäureester **32 I**, 516; (Geruch) **32 II**, 2747*; aus Zimtsäure u. N_3H **32 II**, 2449; aus Phenylalanin **33 I**, 2083; aus β-Phenylmilchsäure **34 II**, 221; aus Benzyläthoxymalonester **33 I**, 2531; aus Zimtsäurestyrylamid **32 I**, 2325; Mol.-Gew. in Bzl., Bromoform, Phenol, Eisessig u. Paraldehyd **34 I**, 1150; Absorpt.-Spektr. (in Lsg. bei tiefen Tempp.) **32 II**, 671; (u. Konst.) **33 II**, 2109.

Polymerisat. **32 I**, 217; Red. **31 I**, 1284, 1601; **II**, 2512*; Oxydat. (mit SeO_2) **32 II**, 1157; (mit H_2O_2; Mol.-Verb.) **34 II**, 3753; Stabilisier. **30 II**, 3081*; Alter.-Schutzmittel **32 II**, 1380*; Rk. mit geschm. KOH **34 II**, 1118; $H_4Fe(CN)_6$- u. $H_3Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Acetylier. **34 I**, 2424; Rk.: mit Nitromethan u. Nitroäthan **31 I**, 920; mit Benzylamin **32 I**, 1085; mit 2-wert. Alkoholen (Herst. v. Riechstoffen) **30 II**, 3089*; mit Glycerin **34 II**, 675*, 3857*; mit β-Phenyläthyl-MgBr **32 I**, 3298; mit Cyclohexylmagnesiumhalogeniden **34 II**, 2977; mit Harnstoff bzw. β-Ureidocrotonsäureäthylester **33 II**, 2397; mit Benzaldehyd **33 I**, 2542; mit Acenaphthenon **30 II**, 61 (bzw. Fluoren) **30 I**, 2736; mit Acetessigester **30 I**, 3432; mit Dinitroweinsäure **34 I**, 864; Herst.: v. α-Oxy-β-phenylpropionsäure aus — **34 II**, 2354; v. Sulfamidsäurederivv. **34 II**, 3436*; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; —-Geruch nach Niesen oder Anprall d. Stirn **33 II**, 245; Verwend. für Kunstharze **30 II**, 478*.

Farbrk. mit m-Dinitrobenzol **34 I**, 2167; Identifizier. **31 I**, 3706.

o-Toluylaldehyd, Darst.: aus o-Tolunitril (Semicarbazon) **30 II**, 1538; aus Dithio-o-toluyl-

säure (Semicarbazon) **32 I**, 2026; Red. **31 I**, 1284; Chlorier. **33 II**, 3419; Rk.: mit Isovaleraldehyd **33 I**, 3562; mit α-Brombuttersäureäthylester bzw. Methyläthylketon **30 I**, 3305; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945.

m-**Toluylaldehyd** (**3-Methylbenzaldehyd**) (Kp.$_{762}$ 198—199°), Darst. bzw. Bldg.: aus m-Xylol (katalyt.) **30 I**, 3831*; (durch Oxydat. mit Chloramin B) **30 II**, 1366; (elektrochem.) **31 I**, 1419; (Claisen-Kondensat.) **34 II**, 433; aus m-Tolunitril **30 II**, 1538; aus m-Toluylsäureanilid (Rkk.) **32 I**, 2942; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Nitrier. **34 I**, 1328; Chlorier. **33 II**, 3419; Kondensat.: mit Fluoren **30 I**, 2736; mit Diketopiperazin **30 I**, 73; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; Farbrk. **32 II**, 3923.

p-**Toluylaldehyd** (**4-Methylbenzaldehyd**) (Kp.$_{15}$ 100—105°), Darst. bzw. Bldg.: aus Toluol **30 II**, 3850*; **33 I**, 415, 935; **II**, 3049*; aus p-Xylol **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; (durch Oxydat. mit Chloramin B) **30 II**, 1366; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 2673; aus p-Tolunitril **30 II**, 1538; aus Dithio-p-toluylsäure **32 I**, 2026; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Red. **31 I**, 1284; Rk. mit NH_2Cl **30 I**, 2880; Einw.: v. Mg + MgJ_2 **31 I**, 1284; v. Allyl-MgJ **31 I**, 2468; Rk.: mit Phenylhydrazinhydrochlorid **34 I**, 1643; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit aliphat. Aldehyden **31 I**, 1842; mit 1.2-Diphenyl-3.5-diketopyrazolidin **32 I**, 2952; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; mit α-Brompropionsäureester **32 I**, 2031; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; mit Malonsäure **30 II**, 557; **32 II**, 3705; mit Bernsteinsäurederivv. **32 II**, 1439; Farbrk. **32 II**, 3923.

$C_8H_8O_2$ **1.3-Benzdioxin(dihydrid)** (Kp.$_{760}$ 212 bis 214°), Darst. **31 II**, 1559; Derivv. **31 II**, 2742; **32 II**, 2462; **33 I**, 2410; **34 II**, 937; isomere 6.6'-Di-[2.4-bistrichlormethyl-1.3-benzdioxinyl]-sulfone **34 II**, 1781; Einw. v. Alkalien auf Derivv. **34 II**, 1782.

Benzodioxan, vom — abgeleitete heterocycl. Basen **34 I**, 391.

Äthylidenbrenzcatechin (F. 32°) **33 I**, 2091.

3.4-Dioxystyrol, Bldg. aus Kaffeesäure (Polemik) **34 II**, 1541.

α-Methylfurfuracrolein (**α-Methyl-β-furylacrolein**), Rkk. **31 I**, 1606; Verwend. **33 II**, 2067.

Phenylglykolaldehyd, elektrolyt. Bldg. aus Phenyläthylenglykol **34 II**, 1758.

„**Oxyphthalid**", Vers. zur Darst. **34 II**, 3766.

p-**Oxyphenylacetaldehyd** **30 I**, 1436; **34 II**, 221.

3-Methyl-2-oxybenzaldehyd („**1.3.2-Kresolaldehyd**"), „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405.

p-**Methylsalicylaldehyd**, Farbrk. mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923.

3-Methyl-4-oxybenzaldehyd („**1.3.6-Kresolaldehyd**"), „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405; Rkk. **32 I**, 2170.

3-Methyl-6-oxybenzaldehyd (**1.3.4-Kresolaldehyd**), „oxydierende" Einw. v. Alkalien **30 I**, 2405.

Phenoxyacetaldehyd (Kp.$_{15}$ 101—103°) **34 II**, 2063.

o-**Anisaldehyd** (**Salicylaldehydmethyläther**, *o*-**Methoxybenzaldehyd**) (F. 35°), Darst. aus Salicylaldehyd **34 I**, 378; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Parachor **30 II**, 3253; Red. **31 I**, 1284; Nitrier. **30 II**, 3755; Einw. v. PCl_5 **33 II**, 697; Rk.: mit Nitromethan **31 I**, 945; mit *l*-Ephedrin **30 I**, 3330*; mit $(C_6H_5)_3CMgBr$ **32 I**, 1661; mit aliphat. Aldehyden **31 I**, 1842; mit aromat. Aldehyden **31 I**, 2050; mit Benzaldehyd **30 II**, 3154; mit Dibenzylketon **31 II**, 1861; mit Malonsäure **31 I**, 262; mit Hippursäure **31 I**, 1456; Chromonkondensat. **32 I**, 2716.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 1678.

m-**Anisaldehyd** (*m*-**Methoxybenzaldehyd**) (Kp.$_{30}$ 129—130°), Darst. aus m-Oxybenzaldehyd, Rkk. **32 I**, 2942; **33 I**, 2255; **II**, 2384; **34 I**, 1038; Rk.: mit Päonol **32 II**, 710; mit aromat. Aldehyden **31 I**, 2050; **32 II**, 2457; (Anisoinbldg.) **30 I**, 2556; mit Ketonen **31 I**, 2471; mit Essigsäure **32 II**, 3086; mit Malonsäure **31 I**, 262.

p-**Anisaldehyd** (*p*-**Methoxybenzaldehyd**, **Aubépine**), Vork.: in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; im flücht. Öl eines Mimosenextraktes **30 I**, 448; Darst.-Methoden, Geruch u. Konst. **31 II**, 552; Darst. bzw. Bldg.: aus Anisol **33 I**, 935; aus p-Kresolmethyläther **31 I**, 2045; **34 I**, 2656*; aus p-Chlormethylanisol **34 II**, 2673; aus Anethol **31 I**, 1276, 2045; aus p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 378; Mol.-Gew. in Bzl., Bromoform, Phenol, Eisessig u. Paraldehyd **34 I**, 1150; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Ultrarot-Absorpt. **34 I**, 1451; Ramanspektr. **30 II**, 2232; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Parachor **30 II**, 3253; Adsorpt. v. Tetraäthylammoniumjodid durch Kohle aus — **31 II**, 692.

Autoxydat.-Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl **34 I**, 380; Red. **31 I**, 1284; Nitrier. **30 II**, 3754; Rk. mit NH_2Cl (Bldg. d. Chlorimins) **30 II**, 553; Addit.-Verb. mit H_3PO_4 **32 I**, 1350; (Gleichgewichtsbest.) **33 I**, 1285; $H_4Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Rk.: mit HCN (asymm. Synth. + Chinidin) **32 II**, 2315; mit Methylenkörpern in Ggw. v. Aminen **32 I**, 3431; mit 1.1'-Diindenyl **34 I**, 846; mit aromat. Aminen **31 II**, 989; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit α-Aminopyridin **32 I**, 525; mit Nitromethan **31 I**, 2614; mit Nitroäthan **32 I**, 2575; mit 4.6-Dinitro-1.3-xylol **32 I**, 673; mit Phenylhydrazinhydrochlorid **34 I**, 1643; mit p-Dihydrazinobenzoldihydrochlorid **34 II**, 596; mit 4.4'-Dihydrazinotriphenylmethan **31 II**, 3471; mit *l*-Ephedrin **30 I**, 3330*; mit mehrwert. Alkoholen, Zuckern u. Oxysäuren **34 II**, 3938; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2330; mit Phloroglucintrimethyläther **34 II**, 2978; Einw. v. Mg **34 I**, 32; (+ MgJ_2) **31 I**, 1284; Grignardier. (Darst. v. Äthylenen) **32 I**, 3290; Rk.: mit halogenierten aromat. Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 2248; mit n-Butyl-MgBr **33 II**, 250*; mit sek. Butyl-MgBr **32 I**, 3294; mit n-Pentyl-MgBr bzw. β-Methylbutyl-MgBr **30 II**, 541; mit Cyclopentyl-MgBr **30 II**, 2518; mit Benzyl-MgCl **30 I**, 2886; **31 I**, 777; mit m-Chlorbenzyl-MgBr **33 II**, 2667; mit C_6H_5MgBr **33 II**, 870; mit phenylmagnesylessigsauren Salzen **33 I**, 937; mit aliphat. Aldehyden **31 I**, 1842; mit aromat. Aldehyden (Benzoinkondensatt.) **31 I**, 2050; **32 II**, 2457; (Anisoinbldg.) **30 I**, 520; mit m-Chlorbenzaldehyd **33 II**, 2667; mit Ketonen **31 I**, 2471; mit Methylisobutylketon **30 I**, 2727; mit Pulegon **30 I**, 2730; mit Chromonen **32 I**, 2716; mit Barbitursäure **30 II**, 2017; mit Benzoin **31 II**, 2456; mit o-Oxyacetophenon **31 I**, 467; mit Methoxyacetophenonen **32 I**, 2169, 2170; **34 II**, 1918, 1919; mit Gallacetophenon-3.4-dimethyläther **34 I**, 3850; mit Acenaphthenchinon **32 I**, 1528; mit Oximen **30 II**, 3765; mit Phenylhydrazonen **31 I**, 1275; mit 4-Phenylchinaldinjodmethylat **32 I**, 2046; mit Glycin **31 I**, 1918; mit Hippursäure **32 I**, 671; mit Benzoylsarkosin **34 II**, 3505; mit p-Nitrophenylessigsäure **30 I**, 2886; mit Cumarin-3-essigsäure **34 II**, 3383; mit Brenztraubensäure **34 II**, 3375; mit Cyanessigsäure (Darst. v. β-Aryläthylaminen) **32 II**, 856; mit Malonsäure **30 I**, 676, 2102; **31 I** 262; **32 II**, 3705; mit Essigsäuremethylester **32 II**, 861; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; mit Na-o-Bromphenylacetat **32 II**, 3099; mit Na-Succinat **30 I**, 1301; mit Benzylbernsteinsäuremethylester **31 II**, 1564; mit Diacetoresorcindiessigsäure **32 II**, 1631; mit β-Methylcrotonsäureanhydrid (Einfl. v. Konden-

sat.-Mitteln) **34 I**, 2412; mit Benzoylchlorid u. KCN **33 II**, 3688; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945; mit 2-Benzylsemicarbazid **30 I**, 3177; Acetalisier. in Ggw. v. p-Toluolsulfonsäure **30 II**, 552; Chinolinsynth. mit — **33 II**, 3433; Überführ. in Sulfamidsäurederivv. **34 II**, 3436*; hemmende Wrkg. auf d. Autoxydat.-Rk. v. Anethol **30 I**, 2351; Einw. v. Essigbakterien **30 I**, 1813; Einfl. auf Diphtheriegift **32 I**, 2727; Verwend.: für Farbstoffe **34 I**, 3128*; als Kühlfl. für Thermostaten **32 II**, 3587*.

Farbrk.: mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923; mit Eucalyptol **34 I**, 3243; Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 3706; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935; Best.: auf Grund d. Rkk. v. Cannizzaro u. Claisen **32 II**, 257; mit Hydroxylaminchlorhydrat (titrimetr.) **33 I**, 2983; Verwendbark. zur Best. höherer Alkohole (Fuselölbest.) **34 I**, 783.

1-Furylbuten-(1)-on-(3) (Furfural-2-aceton, Furfurylidenaceton) (F. 39,7°), Darst. **32 II**, 2183; (Rkk.) **31 II**, 2154; Bldg., Rkk. **33 I**, 59; Spektrochemie **31 I**, 2340; Hydrier. **30 I**, 357; **II**, 1079; **33 II**, 281*; **34 I**, 2281; Einw. v. Chlorkalk **33 I**, 3556; Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 3403*.

Farbrk.: mit H_2SO_4 **33 I**, 59; mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891; Identifizier. **34 I**, 1678.

Phenacylalkohol (Benzoylcarbinol) (F. 73°), elektrolyt. Bldg. aus Phenyläthylenglykol **34 II**, 1758; Dehydrier. **31 II**, 844; Rk. mit Hydrazinhydrat **31 II**, 2603; Methylier. **31 I**, 758; p-Bromphenacylester **31 I**, 2869; Verh. als Esterasemodell **34 I**, 2769; (Spezifität) **34 II**, 1470.

***o*-Oxyacetophenon (*o*-Acetylphenol)** (F. 28°), Darst. (baktericide Wrkg., Oxim) **30 I**, 3034; (Rkk.) **33 II**, 2009; Komplexsalze **31 I**, 2468; Benzoylier. **34 I**, 702; Kondensat.-Rkk. **31 I**, 467; **32 I**, 2170, 2716; **II**, 710; **33 II**, 62, 2269; **34 I**, 1498; **II**, 3622.

***m*-Oxyacetophenon** (F. 96°), Darst., Rkk. **32 I**, 2946; **33 II**, 2009; Rk. mit Hg-Acetat **30 I**, 892*.

***p*-Oxyacetophenon (*p*-Acetylphenol, Piceol)** (F. 107°), Identität v. Ameliarol mit —, Derivv. **30 II**, 246; Darst. **33 I**, 2385; **II**, 2984; **34 II**, 1846*; (baktericide Wrkg.) **30 I**, 3034; (Semicarbazon) **32 I**, 2711; (Rkk.) **33 II**, 2009; Derivv. **30 II**, 1704; Bldg.: aus Phenylacetat **31 I**, 772; aus Dahlia *II* **33 II**, 2544; aus Genkwanin **33 II**, 3136; aus d. Subst. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **33 II**, 3146; aus d. gelben Verb. aus Awobana **34 II**, 1472; Red. **30 I**, 1466; **33 II**, 2984; Rk.: mit Diäthylaminoäthylchlorid **32 II**, 2485*; mit Benzaldehyd **30 II**, 1982; mit O^2-Benzoylphloroglucinaldehyd **34 II**, 1931; mit Isatin **31 I**, 2061.

Identifizier. **34 I**, 1679; Best. d. OH-Gruppe mit Methoxyessigsäureanhydrid **34 II**, 99.

Ameliarol, Bldg. aus Ameliarosid, Identität mit p-Oxyacetophenon **30 II**, 246.

Äthylchinon (Äthylbenzochinon), Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317; Verwend. **33 I**, 2322*.

***o*-Xylochinon (2.3-Dimethylchinon)**, Rkk. **32 II**, 2451; Red. durch SO_2 **31 I**, 1102.

***m*-Xylochinon (2.6-Dimethylbenzochinon)** (F. 72 bis 73°), Darst. **31 II**, 2451; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; Rkk. **32 II**, 2451; Thiele-Rk. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3052.

***p*-Xylochinon (2.5-Dimethylchinon)**, Darst. aus p-Xylidin, Red. **31 II**, 1580; Bldg.: aus m-Xylol (elektrochem.) **31 I**, 1419; aus 2-Amino-p-xylol-5-sulfonsäure **31 I**, 3465; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; Polymerisat. **34 I**, 3052; Rkk. **32 II**, 2451; Red. durch SO_2 **31 I**, 1102; Hydrochinon-Chinongleichgewicht **32 II**, 2174; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317; Verwend. **34 I**, 3530*.

Phenylessigsäure (α-Toluylsäure) (F. 78°), Vork. (Anwend.) **31 II**, 2670; (im Rückstands-W. v. dest. Rosenöl) **31 I**, 2129; (Geh. v. Neroliwasseröl) **34 II**, 526; Isolier. aus d. acetonlösl. Fett d. Tuberkelbazillus **34 II**, 1316; Darst.: aus Benzyl-MgCl u. CO_2 **31 I**, 1742; **32 I**, 2024; aus Benzaldehyd **33 II**, 3688; aus Benzylcyanid **32 II**, 3553; aus Mandelsäure **34 I**, 2422; v. Kernmethylderivv. **31 II**, 845; Bldg.: aus Carlinaoxyd **33 II**, 3573; aus Phenacetylcarbinol **32 I**, 2945; aus 1.1-Dianisyl-3-phenylpropanon-(2) **32 I**, 821; aus Phenylbrenztraubensäure **34 II**, 1920; aus β-Benzoyl-α-phenylcrotonlacton **31 II**, 230; aus Pinastrinsäure **33 I**, 2821; aus d. Anhydrid **33 II**, 704.

Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Mol.-Geww. in Bzl., Bromoform, Phenol, Eisessig u. Paraldehyd **34 I**, 1150; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; UV-Absorpt. **34 II**, 567; (v. — u. —-Na-Salzen; Beeinfluss. chromophorer Gruppen) **34 I**, 3588; (in alkoh. Lsg.) **30 II**, 1498; Einfl. substituierender Gruppen auf d. opt. Dreh. in d. Reihe d. disubstituierten Derivv. **30 II**, 3756; Dissoziat.-Konstante **31 I**, 587; **34 II**, 916, 1274; (d. Na-Salzes) **34 II**, 1274; (v. S-Derivv.) **34 II**, 2187; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; Elektrolyse v. Gemischen mit Palmitinsäure **32 II**, 2167; Aktivitätskoeff. (nach d. Verteil.- u. nach d. Löslichk.-Meth.) **34 II**, 1423; (Löslichk.-Daten zur Best. in NaCl- u. KCl-Lsgg.) **34 I**, 829; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Adsorpt.-Erscheinn. in Alkohol-W.-Gemischen an akt. Kohle **33 I**, 3643.

Einw. v. O_3 **31 I**, 2336; Oxydat. mit H_2O_2 **34 II**, 3753; Nitrier. **32 I**, 2318; **33 II**, 858; (v. Estern) **32 II**, 701; Rk.: mit NH_3 (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; mit N_2H_4 (katalyt.) **30 I**, 1369*, 1536*; **32 II**, 2448; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1618; Löslichk. in W.-H_2SO_4-Gemischen **34 II**, 1580; Rk. mit Na_2WO_4 (potentiometr. Unters.) **31 I**, 587; Cu-Pyridinverb. **33 I**, 3038; Cu-Urotropin-Verbb. **33 II**, 1004; Piperazoniumsalze **34 I**, 1819; Salze mit o- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1229; wechselseit. Verdräng. v. — u. Salicylsäure aus ihren Verbb. mit β-Naphthylamin **31 I**, 2751; Salz mit Triäthylbleihydroxyd **30 II**, 1855; Verester. durch A. in Ggw. v. HCl (Einfl. v. Basen) **31 I**, 1758; Darst.: v. Estern d. Orthophenylessigsäure **31 I**, 2196; v. Kresylestern **30 I**, 209; Rk.: mit o-Kresol (+ $ZnCl_2$) **31 I**, 777; mit Harnstoff **33 II**, 1019; mit Zimtaldehyd **32 II**, 1426; mit 5-Nitrosalicylaldehyd **31 II**, 1861; d. Na-Salzes mit Nitropiperonal (+ $ZnCl_2$) **30 II**, 2646; v. Derivv. mit Ketonen **32 I**, 1236; **34 I**, 1498; mit Diacetoresorcin (Dicumarinkondensat.) **32 II**, 1630; mit Palmitinsäure **33 I**, 1539*; mit Ricinusöl **34 I**, 1578; mit Undecylensäureäthylester (+ $AlCl_3$) **30 II**, 307*; **31 II**, 3467; v. Alkylestern mit Oxalester **30 I**, 1697*; d. K-Enolats mit Säurechloriden **34 I**, 1481; mit Phenacetylchlorid **32 II**, 2457; mit Δ^3-Tetrahydrophthalsäureanhydrid **32 I**, 1525; Überführ.: in d. Chlorid (Verff.) **34 I**, 1964; in Derivv. d. 1-Benzyl-3-methylisochinolins **31 II**, 1196*; Rk. d. Mg-Chlorids mit Organomagnesiumderivv. **31 I**, 2046; **II**, 52; **32 II**, 1293; **34 II**, 1450; Nitramid-Katalyse d. — in isoamylalkoh. Lsg. **33 I**, 3158.

Wrkg.: auf d. Spalt.- u. Oxydat.-Stoffwechsel d. Hefe **32 II**, 1927; auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; baktericide Wrkg. (physikal. Eigg. v. —-Lsgg.) **31 II**, 2900; (Vergl. mit α-phenylsubstituierten Fettsäuren) **34 II**, 597; Chemie d. Konjugat. (im Hundeorganismus) **32 I**, 2347; Paar. mit Glykokoll beim Hunde **32 II**, 399; Wrkg.: auf d. N-Stoffwechsel **33 II**, 1053; auf d. Glutathiongeh. d. Blutes **31 I**, 2227; auf d. Harnsäureausscheid. **33 I**,

2272; Entgift. durch Glutamin u. durch Gluconsäure **33 II**, 3311; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878; Verwend. als Indol-Ersatz für helle Seifen **30 I**, 2977; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312; Verwend. v. — u. Estern in Riechstoffen **31 II**, 330, 2670.

Äthylester (Phenylessigester), Darst.: aus Benzyl-MgCl u. $ClCO_2C_2H_5$ **32 I**, 2024; aus Benzylcyanid u. A. **32 II**, 2315; Bldg. **33 I**, 2396; Ramanspektr. **34 II**, 20; katalyt. Hydrier. **30 I**, 1538*; (Red.) **32 I**, 2565; **33 I**, 2608*; **II**, 359; Nitrier. **30 I**, 42; **32 II**, 701; (Ausbeute, Addit.-Verb. u. Gleichgewicht mit H_3PO_4) **33 I**, 1286; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1619; Kondensat.-Rkk. d. K-Verb. **30 II**, 726; Kondensat. mittels d. Isopropylmagnesiumhalogenide **31 II**, 52; Rk.: mit Grignardreagenzien **32 I**, 3291; mit Styryläthylketon **31 II**, 711.

Methylester, Darst. aus Benzyl-MgCl u. $ClCO_2CH_3$ **32 I**, 2024; Bldg. **33 II**, 705; Ramanspektr. **34 II**, 20; Nitrier. **32 II**, 701.

o-**Toluylsäure** (*o*-**Methylbenzoesäure**), Darst.: aus o-Methylbenzylalkohol **34 II**, 3555*; aus o-Tolyl-MgBr u. CO_2 **32 I**, 2025; aus d. Nitril **31 I**, 2999; Bldg. **34 II**, 244; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; D. v. —-Krystallen **34 I**, 664; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Elektrocapillarkurven: in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; v. Lsg.-Gemischen d. Na-Salze d. Zimtsäure u. — **31 II**, 2296; Einfl. auf d. Oberflächenspann.-Erniedrig. v. polarisiertem Hg in Systemen mit *2* gel. Stoffen **30 II**, 1051; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; (aus bin. Lsgg.) **32 I**, 2562; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Löslichk. in chlorierten Bzl.-KW-stoffen **30 II**, 2125; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1618; Verester.-Geschwindigk. mit alkoh. HCl **33 I**, 211; Hydrier. **30 I**, 2884; Nitrier. **30 II**, 1546; Bromier. u. Jodier. **30 II**, 3021; Strychninsalz **34 II**, 3256; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878.

Identifizier. mit p-Phenylphenacylbromid **30 II**, 2648; Einfl. auf d. Farbrkk. v. J-Verbb. bas. Salze seltener Erden **30 II**, 532.

Äthylester, Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1619; Rk. mit Benzyl-MgCl (Darst. aus Benzyl-MgCl u. $ClCO_2C_2H_5$) **32 I**, 2024.

Methylester (Kp. 212,8°), Darst. aus Benzyl-MgCl u. $ClCO_2CH_3$ **32 I**, 2024; elektr. Moment **31 II**, 3580; Methylier. v. Trimethylamin mittels — (Rk.-Geschwindigk.) **33 II**, 3828.

m-**Toluylsäure** (*m*-**Methylbenzoesäure**) (F. 110 bis 112°), Darst. bzw. Bldg.: aus m-Xylol (katalyt.) **30 I**, 3831*; (elektrochem.) **31 I**, 1419; aus m-Chlortoluol u. CO_2 (+ Na) **32 I**, 383; aus m-Tolyl-Na u. CO_2 **33 II**, 2194*; aus m-Methylbenzylalkohol **34 II**, 3555*; aus Yohimboasäure **34 I**, 1330; aus Yohimbin **34 II**, 781; aus Tetrahydroyohimbinchlorhydrat **34 I**, 3861; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Löslichk. in chlorierten Bzl.-KW-stoffen **30 II**, 2125; Verester.-Geschwindigk. mit alkoh. HCl **33 I**, 211; Strychninsalz **34 II**, 3256; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878.

Identifizier. mit p-Phenylphenacylbromid **30 II**, 2648; Einfl. auf d. Farbrkk. v. J-Verbb. bas. Salze seltener Erden **30 II**, 532.

Methylester, elektr. Moment **31 II**, 3580.

p-**Toluylsäure** (*p*-**Methylbenzoesäure**) (F. 179°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Xylol **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; aus Toluol u. CO_2 (katalyt.) **31 II**, 497*; **33 II**, 3842; aus Toluol bei Einw. v. Acetanhydrid (+ $FeCl_3$) **30 II**, 538; aus p-Chlortoluol (u. CO_2 + Na) **32 I**, 383; (CO u. W.-Dampf) **32 I**, 1156*; aus p-Tolyl-Na u. CO_2 **33 II**, 2193*; aus Cymol **32 I**, 380; **II**, 3700; aus p-Methylbenzylalkohol **34 II**, 3555*; aus Crotonaldehyd **34 I**, 528; aus Dihydro-p-toluylaldehyd **34 I**, 1480; aus 4-Methylacetophenon **31 II**, 1850; **32 I**, 2950; aus p-Toluyl-p-tolylphenylmethylmethan, **32 I**, 1370; aus 1-Äthyl-2-p-methylbenzoylcyclopenten-(1) **33 II**, 694; aus p-Methylphenacyl-α-picoliniumbromid **33 I**, 3197; aus d. Nitril **31 I**, 2999; aus Turmeronen **34 II**, 151; Mol.-Vol. (Raumbeanspruch. u. Acidität) **31 I**, 4; Elektrolyse **34 II**, 1452; Acidität in wss. CH_3OH u. A. **34 I**, 16; Elektrocapillarkurven in Na_2SO_4-Lsgg. **31 I**, 36; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Löslichk. in chlorierten Bzl.-KW-stoffen **30 II**, 2125; Verester.-Geschwindigk. mit alkoh. HCl **33 I**, 211; Bromier. u. Jodier. **30 II**, 3021; Sulfonier. **33 II**, 68; Salze: mit Ketoiminen **33 II**, 704; mit Strychnin **34 II**, 3256; Addit.-Verbb. d. — u. ihres Na-Salzes mit Sarkosinanhydrid **30 I**, 3832; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878.

Identifizier. mit p-Phenylphenacylbromid **30 II**, 2648; Einfl. auf d. Farbrkk. v. J-Verbb. bas. Salze seltener Erden **30 II**, 532.

Äthylester, Ramanspektr. **34 I**, 3441.

Methylester (Kp. 221°), Ramanspektr. **34 I**, 3441; elektr. Moment **31 II**, 3580; Methylier. v. Trimethylamin mittels — (Rk.-Geschwindigk.) **33 II**, 3828.

Essigsäurephenylester (Phenylacetat) (Kp. 196°), Darst. **31 II**, 983; **34 II**, 2518; Bldg. **32 II**, 2313; **33 II**, 3528; **34 I**, 2267; Ramaneffekt **34 I**, 1612; elektr. Moment **31 II**, 3580; **32 II**, 2153; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale an O) **30 I**, 51; Umlager. (+ $ZnCl_2$) **30 I**, 3036; Einw.: v. $FeCl_3$ **31 I**, 772; v. Lsg.-Alkohol in Ggw. v. Na-Alkoholat **30 I**, 2534; Kondensat. mittels Na-Alkoholat **34 II**, 3917; Alkoholyse mit C_2H_5OMgBr **32 II**, 2445; Kondensat.: mit Isatin **32 II**, 3306*; mit Phthalylchlorid **32 I**, 58; enzymat. Hydrolyse **33 II**, 2409.

Ameisensäurebenzylester (Benzylformiat) (Kp.$_{12}$ 85°), Herst. **34 I**, 942*, 3579; Verwend. in d. Parfümerie **32 I**, 596; Nachweis d. Acylgruppe **33 II**, 1665.

$C_8H_8O_3$ (s. *Mandelsäure* [*Phenylglykolsäure*]; *Vanillin* [*3-Methoxy-4-oxybenzaldehyd*]; *o-Vanillin* [*3-Methoxysalicylaldehyd*]).

Piperonylalkohol (3.4-Methylendioxybenzylalkohol) (F. 57°), Darst. aus Piperonal **30 I**, 1779; **31 I**, 1284; (Verwend. als Fixateur für Riechstoffe) **31 II**, 1366*; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677.

1-Methoxy-2.3-methylendioxybenzol 32 II, 367.

Benzylkohlensäure, Äthylester (Kp. 247—250° Zers.) u. Methylester (Kp.$_{42}$ 140—143°) **30 I**, 2876.

2-Formyl-4-[oxymethyl]-phenol, Rkk. **30 I**, 2405.

Orsellinaldehyd (6-Orcylaldehyd) (F. 179—180°), Darst. **33 I**, 2824; Red. **31 I**, 93; Rk. mit ω-Oxy-p-acetoxyacetophenon **31 II**, 3491.

2.4-Dioxy-3-methylbenzaldehyd (F. 150°) **32 II**, 1178.

Atranol (γ-**Orcylaldehyd, 4-Methyl-2.6-dioxybenzaldehyd**) (F. 124°), Bldg.: aus Barbatolsäure, Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 826; aus Caprarsäure **31 I**, 92; **II**, 3213; aus Cetrarsäure **31 I**, 93; aus Fumarprotocetrarsäure **33 II**, 68; aus Orsellinsäureäthylester **33 I**, 2824; aus Psoromsäure **33 II**, 1370; aus Saxatilsäure **34 I**, 2763; aus Stictinsäure **33 II**, 1690; aus Salazinsäure **33 II**, 67; aus Monomethyläthersalazinsäure **33 II**, 2832; Kuppl. mit Benzoldiazoniumchlorid **32 I**, 955; Rk. mit ω-Oxy-p-acetoxyacetophenon **31 II** 3491.

2-Oxy-4-methoxybenzaldehyd (4-Methoxysalicylaldehyd, Resorcylaldehyd-4-methyläther)

(F. 41—44°), Darst.: aus m-Methoxyphenol, Derivv. **31 I**, 1746; aus β-Resorcylaldehyd, Rkk. **32 II**, 2467; Rkk. **33 II**, 390; Nitrier. **32 I**, 2169; Mercurier. **30 II**, 3756; Rk.: mit Isoprenhydrobromid + Na **34 I**, 2599; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Acetophenonderivv. **33 I**, 3320, 3452; Oxim **34 II**, 610.

2-Oxy-5-methoxybenzaldehyd, Mercurier. **30 II**, 3756.

3-Oxy-4-methoxybenzaldehyd (Methylprotocatechualdehyd, Isovanillin) (F. 114°), Übersicht **31 I**, 373; Darst.: aus Propenylphenolen **30 II**, 2305*; aus Isochavibetol **31 I**, 1012*; aus Veratrumaldehyd **30 II**, 243; Bldg. aus Opiansäure **31 I**, 1748; Trenn. v. Vanillin **30 I**, 440*; F. **32 II**, 3962*; Mercurier. **30 II**, 3755; Äthylier. **31 I**, 1748; **34 II**, 3628; Benzylier. **30 II**, 243; **32 I**, 1378; **34 II**, 1133; Rk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit 3-Bromanisaldehyd **32 I**, 1379; mit Malonsäure **32 I**, 1378; **II**, 3408; mit Hippursäure u. Hydantoin **34 II**, 2824; Überführ. in 3-Acetyl-4-methylkaffeesäuremethylester **30 I**, 518; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3318.

4-Oxy-2-methoxybenzaldehyd (F. 154—155°), Darst. **31 I**, 1746; **II**, 2465; Rkk. **31 I**, 3351; Oxim **34 II**, 610.

ω,4-Dioxyacetophenon (F. 177—178°), Darst., Eigg., Rkk., Osazon **31 II**, 3492; Rkk. **33 I**, 1292.

2.4-Dioxyacetophenon (Resacetophenon, 4-Acetoresorcin) (F. 142°), Bldg. **31 II**, 2739; **33 II**, 1518; Fluorescenz (Einfl. v. Verunreinigg.) **30 II**, 3002; Rkk. **34 I**, 230, 701; partielle Methylier. **33 I**, 52; Acetylier. u. Umlager. **33 II**, 1515; Addit.-Verbb. mit NH_3 bzw. Piperidin **30 I**, 3832; Kondensat. mit Isatin **30 II**, 3762.

2.5-Dioxyacetophenon, Rkk. **33 II**, 2269.

2.6-Dioxyacetophenon (*vic.* Resacetophenon) (F. 157—158°), Synth. **34 II**, 430; (Überführ. in 5-Oxyflavon) **34 II**, 3758.

3.4-Dioxyacetophenon (4-Acetylbrenzcatechin) (F. 118—119°), Darst.: aus Acetopiperon **30 II**, 2646; aus ω-Chloracetobrenzcatechin **34 I** 2741; (Rkk.) **31 II**, 2465; **34 II**, 783; aus Brenzcatechin u. Eisessig (baktericide Wrkg.) **30 I**, 3035; Bldg.: aus Fukugenetin **33 I**, 1453; aus Garcinol **34 I**, 231.

Acetylfuroylmethan (F. 30—31°) **30 II**, 3391.

2.5-Diacetylfuran (F. 94°) **33 II**, 688.

2-Methoxy-5-methylbenzochinon (6-Methyl-3-methoxychinon) (F. 173° Zers.), Bldg. **30 II**, 723; Thiele-Rk. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3052; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

6-Methoxy-2-methyl-1.4-benzochinon (Methoxytoluchinon) (F. 151°) **34 I**, 2293.

***o*-Oxyphenylessigsäure** (F. 142—143°) **33 II**, 2011.

***p*-Oxyphenylessigsäure** (F. 149—150°), Bldg.: aus Pinastrinsäure **33 I**, 2821; aus β-4-Methoxyphenylglutaconsäure **32 I**, 2711; aus Genistein **31 II**, 3002; aus Tyramin (enzymat.) **32 I**, 1385; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Rkk. **32 II**, 3098; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 1344.

***o*-[Oxymethyl]-benzoesäure (*o*-Carboxybenzylalkohol)** (F. 124°), Darst. **34 II**, 3936; Rkk. **30 II**, 3025.

***p*-[Oxymethyl]-benzoesäure (?)** (F. 180°) **32 I**, 2940.

***o*-Kresotinsäure (*o*-Homosalicylsäure, 5-Methyl-6-oxybenzoesäure)**, Darst. aus o-Kresolaten u. CO_2 **33 I**, 1998*; Reinig. **30 I**, 2164*; **31 II**, 3157*; **33 I**, 1998*; komplexe Salze d. Mo^V **33 II**, 3405; Rk.: mit Pararosanilin **31 II**, 559; mit Butylchloralhydrat **32 II**, 1293; mit Arylazo-m-oxybenzaldehyden **34 II**, 3612; mit Bissalicylaldehyd **31 II**, 2606; mit Aminobenzoesäuren **30 II**, 3857*; d. Äthylesters mit Phthalsäureanhydrid (+ $AlCl_3$) **32 II**, 3232; mit Azobenzaldehyd- bzw. Salicylazobenzaldehydsulfonsäure **30 II**, 239.

Analyt. Rkk. v. — u. o-Kresol (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429; Fäll. mit p-Nitrosodimethylanilin **34 II**, 1961.

***m*-Kresotinsäure (α-*m*-Homosalicylsäure)**, katalyt. Darst. aus m-Kresol **31 II**, 3266*; Derivv. **34 II**, 3249; Rk.: mit Chloral **31 II**, 2604; mit Butylchloralhydrat **32 II**, 1293; d. Äthylesters mit Opiansäure **33 I**, 1443; mit Aminobenzoesäuren **30 II**, 3857*; mit Azobenzaldehyd- bzw. Salicylazobenzaldehydsulfonsäure **30 II**, 239; Verwend. für Beizenfarbstoffe **30 I**, 1056*.

Analyt. Rkk. v. — u. m-Kresol (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429; Fäll. mit p-Nitrosodimethylanilin **34 II**, 1961.

***p*-Kresotinsäure (*p*-Homosalicylsäure, 5-Methylsalicylsäure)** (F. 152°), Darst.: aus p-Kresol **31 II**, 3266*; aus m-Xyloldisulfochlorid, Methylier., Erkennen d. 2.4-Dimethylresorcins v. Waschin als — **34 II**, 2211; Bldg.: aus p-Kresol **30 I**, 56; aus 7-Methyltetrahydroxanthon **33 I**, 3450; aus 3-Propionyl-2.6-dimethylchromon **34 I**, 703; Nitrier. **32 II**, 863; Kondensat.: mit Dianisidin **32 II**, 1526*; mit Butylchloralhydrat **32 II**, 1293; Verwend. zur Herst. v. Gerbstoffen **30 II**, 1028*.

Analyt. Rkk. v. — u. p-Kresol (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429; Fäll. mit p-Nitrosodimethylanilin **34 II**, 1961.

6-Methylsalicylsäure (6-Oxy-2-methylbenzoesäure) (F. 170°), Bldg.: aus Glucose durch Penicillium griseo-fulvum **34 II**, 3515; aus Mellein oder Melleinsäure, Acetylderiv. **34 I**, 2935.

2-Oxy-*p*-toluylsäure [CH_3 = 1], Rkk. **33 I**, 1432.

1.3.5-Kresotinsäure (5-Oxy-1-methylbenzol-3-carbonsäure) (F. 206—208°), Bldg.: aus Ergochrysin **32 II**, 2197; aus Alectoronsäure **33 II**, 65.

2-Methyl-4-oxybenzoesäure (F. 173—175°) **30 I**, 56.

3-Methyl-4-oxybenzoesäure (6-Oxy-*m*-toluylsäure) (F. 172—173°), Bldg.: aus o-Kresol **30 I**, 56; aus Oxycannabinolacton **30 II**, 1234; Reinig. **30 I**, 2164*.

Phenoxyessigsäure (F. 99°), Bldg. **31 I**, 1488; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; (u. Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2291; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541; Verester.-Geschwindigk. **34 II**, 3240; Cu-Pyridin-Komplex **33 I**, 3038; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1229; Einfl. auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709; Sulfonier. d. harzartigen Kondensat.-Prodd. mit CH_2O **30 II**, 2094*; Verwend. v. sulfonierten Estern als Seifenersatz **34 II**, 3864*.

***o*-Anissäure (*o*-Methoxybenzoesäure, Methyläthersalicylsäure)** (F. 98,5—99°), Bldg.: aus o-Methoxyphenylmethylnitrolsäure **32 I**, 1781; d. Na-Salzes aus o-jodbenzoesaurem Na **33 I**, 421; aus d. Methylester bzw. aus Salicylsäuremethylester **31 I**, 1748; UV-Absorpt. **30 I**, 3273; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Zers.-Temp. **33 II**, 3278; therm. Spalt. mit W. unter Druck **31 I**, 1748; Nitrier. **32 I**, 1523; Rk.: mit Chloral **34 II**, 3248; mit p-Phenylphenacylbromid **32 II**, 370; Addit.-Verb. mit Sarkosinanhydrid (F. 91°) **30 I**, 3832; Konjugat. im Organismus (Bezieh. zur Struktur) **32 II**, 3116; Verwend. zur Insektenvertilg. **33 II**, 2182.

Äthylester (Äthyl-*o*-methoxybenzoat), Vork. im Hyazinthenöl **32 II**, 2746.

Methylester (Methyl-*o*-methoxybenzoat), Vork. im Hyazinthenöl **32 I**, 148; **II**, 2746; Bldg.: aus o-Jodbenzoesäuremethylester **33 I**, 421; aus d. Säure, therm. Spalt. mit W. unter Druck **31 I**, 1748; Benzoylier. **33 II**, 3273; Kondensat. mit Resacetophenondimethyläther **32 II**, 710.

m-**Anissäure** (*m*-**Methoxybenzoesäure**) (F. 106,5°), Darst.: aus m-Methoxybenzaldehyd **33 II**, 2384; aus m-Methoxybenzonitril **34 II**, 3259; Erhitzen mit W. unter Druck **31 I**, 1748; Chlorier. **34 I**, 1045; Kondensat. mit Chloral **34 II**, 3249; Konjugat. im Organismus (Bezieh. zur Struktur) **32 II**, 3116.

Methylester (Kp.$_{10}$ 170°), Darst., Eigg., Rkk. **33 II**, 3688; Rk. mit o-Methoxyphenyl-MgJ **30 II**, 1222.

p-**Anissäure** (*p*-**Methoxybenzoesäure**, **Anissäure**) (F. 184,2°), Vork.: im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; in Pilzen **31 II**, 1014; Darst. bzw. Bldg.: aus Anisol **33 II**, 3842; aus Isoanethol **31 I**, 1104; aus p-Kresylmethyläther **30 II**, 3610; **31 I**, 2045; aus p-Methoxyacetophenon **31 I**, 604; **II**, 1850; aus 2.4-Dioxy-6-methoxyphenyl-4'-methoxybenzylketon **31 II**, 3002; aus Hydrangenolderivv. **30 I**, 1947; aus Trimethylcoclaurin **30 II**, 1376; aus d. Aglucon d. Farbstoffs v. Linaria vulgaris **31 I**, 2885; aus Buddleoflavonol **33 II**, 2544; aus d. Subst. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **33 II**, 3146; aus Tangeretin **34 II**, 2092; aus Anisaldoxim **32 I**, 1781; aus Halogenhemipinsäureestern u. d. Na-Verb. d. p-Oxybenzoesäuremethylester **30 I**, 57; aus Lignin **32 I**, 3054; **33 I**, 2088; aus d. acetonlösl. Fett d. Menschentuberkelbacillus **34 II**, 3636.

UV-Absorpt. **30 I**, 3273; Löslichk.-Daten zur Best. d. Aktivitätskoeff. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **34 I**, 829; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Löslichk.-Beeinfluss.: durch Gelatinelsgg. **33 II**, 2247; durch Gummi arabicum **33 II**, 2803; Zers.-Temp. **33 II**, 3278; Erhitzen mit W. unter Druck **31 I**, 1748; Nitrier. **30 I**, 521; Bromier. u. Jodier. **30 II**, 3021; Kondensat.: mit o-Kresol **34 I**, 129*; mit Dichloracetaldehyd **31 II**, 2004; mit Chloral **34 II**, 3249; mit p-Phenylphenacylbromid **32 II**, 370; mit 2.4-Dioxy-3.6-dimethoxyacetophenon **31 II**, 2161; d. Na-Salzes mit 2-Oxy-3.4.6-trimethoxyacetophenon u. —-Anhydrid **32 I**, 2044; Addit.-Verb. mit Sarkosinanhydrid **30 I**, 3832; —-Komplexe (Übergangsreihen v. d. Hydraten zu d. Metalliaken) **33 II**, 1827; Piperazoniumsalze **34 I**, 1819; Konjugat. im Organismus (Bezieh. zur Struktur) **32 II**, 3116; Verwend. als Konservier.-Mittel **31 II**, 2234*.

Mikrochem. Nachweis **30 II**, 773; Nachweis als Anilid **34 II**, 3110.

Äthylester, Chlorier. (Geschwindigk.) **32 I**, 935; Addit.-Verb. mit H_3PO_4 (Gleichgewichts-Best.) **33 I**, 1285; Rk.: mit Alkyl-MgBr **32 I**, 3294; mit Chinacetophenondimethyläther (+ Na) **33 II**, 3146.

Methylester, Vork. in Pilzen **31 II**, 1014; Chlorier. in 99%ig. Essigsäure (Geschwindigk.) **32 I**, 935; Friedel-Crafts-Rk. **34 I**, 862.

Acetylbrenzcatechin (Kp.$_{25}$ 148°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Acetylresorcin (**Resorcinacetat**) (Kp.$_{24}$ 174°), Rk. mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1768; keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Acetylhydrochinon (F. 53—54°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Δ^1-**Tetrahydrophthalsäureanhydrid**, Verseif. (Umwandl. in d. Δ^2-Säure) **34 I**, 2111.

Δ^2-**Tetrahydrophthalsäureanhydrid**, Rkk. **32 I**, 1524.

Δ^4-**Cyclohexen-1.2-dicarbonsäureanhydrid**, Verwend. **31 II**, 3672*, 3673*.

$\Delta^{1,4}$-**Tetrahydrophthalsäureanhydrid** (F. 101°), therm. Daten **31 I**, 34.

$C_8H_8O_4$ **Barbatol** (F. 186—189° Zers.), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 826.

4.6-Dioxy-2-methoxybenzaldehyd (*O*^{2}-**Methylphloroglucinaldehyd**, **Phloroglucinaldehyd-2-methyläther**), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 371; **II**, 247; **31 II**, 3492; Rkk. **33 II**, 2141.

4.5-Dioxy-3-methoxybenzaldehyd (**3-Methylgallusaldehyd**) (F. 132—134°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Erkennen d. 3-Methylgallussäure v. Shriner u. Mc Cutchan vom F. 132° als — **30 II**, 247; Darst., Rkk. **31 II**, 1926*; **32 I**, 2168.

2.4-Dioxy-5-methoxybenzaldehyd (F. 152°) **31 I**, 3356; **II**, 851.

2.5-Dioxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 209° Zers.) **31 I**, 1117, 2763.

2.6-Dioxy-4-methoxybenzaldehyd (*O*^{4}-**Methylphloroglucinaldehyd**, **Phloroglucinaldehyd-4-methyläther**) (F. 141—142°), Darst. **30 II**, 247; (Rkk.) **30 I**, 371; Rkk. **32 I**, 81; **33 II**, 2141.

ω,**2.4-Trioxyacetophenon** (**Fisetol**) (F. 189 bis 190°), Darst., Eigg., Rkk., Osazon **33 I**, 3938.

ω,**3.4-Trioxyacetophenon**, Rkk. **31 II**, 3491, 3612; **33 II**, 2141; **34 II**, 1931.

2.3.4-Trioxyacetophenon (**Gallacetophenon**), Darst., Rkk. **32 II**, 1629; **34 I**, 1654; Einw. v. Jod **31 I**, 604; Acetylier. **31 II**, 2611.

2.4.5-Trioxyacetophenon (**Acetooxyhydrochinon**) (F. 206—207°) **33 I**, 945, 2679; **II**, 2269; **34 I**, 2741.

Methyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (**Phloracetophenon**) (F. 218,5 korr.), Darst. **32 II**, 1284; Alkylier. **33 I**, 3722; Acetylier. **31 II**, 853; Benzoylier. **31 II**, 852; Kondensat.: mit Piperonal **31 II**, 1566; mit Essigsäureanhydrid u. Na-Phenylacetat **34 I**, 1498; mit Zimtsäure- u. p-Methoxyzimtsäureanhydrid **32 I**, 2716; mit O-Benzylisovanillinsäure u. O-Benzylvanillinsäure **30 II**, 243; mit Trimethylgallussäureanhydrid u. K-Trimethylgallat **32 II**, 1630.

2.3-Dimethoxy-*p*-benzochinon (**2.3-Dimethoxychinon**) (F. 66—67°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 54; Thiele-Rk. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3052.

2.5-Dimethoxychinon, Darst., Rkk. **34 I**, 3052; Vers. zur Acetylier. **32 II**, 2451.

2.6-Dimethoxychinon (F. 250°), Vork. in Adonis vernalis **31 I**, 472; Darst. **34 I**, 3054; Bldg., Red. **34 II**, 1918; Rkk. (Rk.-Fähigk.) **34 I**, 3053; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; Vers. zur Acetylier. **32 II**, 2451.

Homogentisinsäure, Bldg. im Tyrosinstoffwechsel **33 II**, 85; Oxydored.-Syst. —-Benzochinonessigsäure **32 II**, 2830; **33 II**, 2848; chem. u. biol. Verh. **32 I**, 835; Verh. als Fermentmodell (desaminierende Wrkg.) **32 II**, 2468; (Vergl. d. Desaminier. v. Di- u. Tripeptiden mit der v. Glykokoll) **32 II**, 2831; Verh. im Serum d. Normalen u. d. Alkaptonurikers **32 I**, 832; Red.-Vermögen im patholog. Harn **33 I**, 3590; Ausscheid. im Harn bei minimaler Eiweißzufuhr **30 I**, 1324.

Best.: im Harn (jodometr.) **31 I**, 976; **32 I**, 555; im Blutserum u. in d. Milch d. Alkaptonurikers **32 I**, 555.

Bibl.: Nachweis u. Best. d. — im Harn **30 I**, [985].

Homoprotocatechusäure (**Brenzcatechin-4-essigsäure**, **3.4-Dioxyphenylessigsäure**), — als Farbvorstufe d. Flügeldecken d. Mehlkäfers (Tenebrio molitor L.) **34 I**, 69; Bldg.: aus Vanillincyanhydrin **33 II**, 49; aus Dioxyphenylalanin (unter patholog. Bedingg.) **33 I**, 451.

Orsellinsäure (F. 190° Zers.), Bldg.: aus Ramalsäure **33 I**, 68; aus Umbilicarsäure **33 II**, 1040; Überführ. in Dimethyldioxyxanthon **33 I**, 66.

Äthylester (F. 131—132°), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 2824.

Methylester (F. 142°), Darst. aus Dicarbomethoxyorsellinsäure, Eigg., Rk. mit Acetylevernsäurechlorid **32 II**, 883; — aus Eichenmoos (Übersicht) **33 I**, 142; Bldg.: aus Tenuiorin **34 I**, 869; aus Umbilicarsäure, Spalt. durch Carboxylase **33 II**, 3135; Kondensat. mit HCN **33 I**, 2823.

2.5-Dioxy-*p*-toluylsäure, elektrolyt. Bldg. aus p-Toluylsäure **34 II**, 1453.

p-**Orsellinsäure** (**2.6-Dioxy-*p*-toluylsäure**). — **Methylester** (F. 97°), Bldg. aus α-Propylen-

$\alpha.\alpha.\beta$-tricarbonsäuretrimethylester **33 II**, 2275.

3.5-Dioxy-*p*-toluylsäure (F. 262°), Darst., Eigg., Rkk. (F.) **33 II**, 68; (Methylester) **33 II**, 1370; Bldg. **33 II**, 67, 68, 721.

2-Methoxy-4-oxybenzoesäure **30 II**, 3549.

5-Oxy-2-methoxybenzoesäure (F. 172°) **32 I**, 1524.

3-Methoxysalicylsäure (F. 148°) **30 II**, 2892.

Vanillinsäure (F. 208°), Darst., Methylester **34 II**, 3247; Äthylier. **34 II**, 3628; Derivv. **33 II**, 49; Rk. d. Methylesters mit p-Brombenzoesäureester **30 I**, 389; **II**, 408; gallentreibende Wrkg. **30 I**, 1327; **32 II**, 1652; antimikrob. Wrkg. v. —, d. Methyl- u. Äthylesters (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

2-Oxy-4-methoxybenzoesäure (**β-Resorcylsäure-4-methyläther**) (F. 154—155°), Darst. **30 II**, 3549; Bldg. **33 I**, 3721; Rkk. **32 II**, 881; antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

Isovanillinsäure (F. 251° Zers.), Darst.: aus Veratrumsäure, Benzylier. **30 II**, 243; aus 3-Methoxyveratrumsäuremethylester **34 II**, 3247; aus Diacetylprotocatechusäure **30 II**, 3549; Bldg. **32 II**, 868.

Äthylester, Rkk. **32 I**, 1380.

Methylester (F. 66°), Darst.: aus Veratrumsäure, Benzylier. **30 II**, 243; aus 3-Methoxyveratrumsäuremethylester **34 II**, 3247; Rk. mit p-Brombenzoesäureester **30 I**, 389; **II**, 408.

2.5-Dimethyl-4-carboxy-3-furaldehyd (F. 176°) **33 I**, 3448.

β-Furfuroyl-(2)-propionsäure (F. 113—114°) **33 I**, 3194.

4-Acetyl-5-methyl-2-furancarbonsäure (F. 235° Zers.) **34 I**, 3852.

$\Delta^{3,6}$-Dihydrophthalsäure **30 I**, 2385.

3.6-Dihydro-*o*-phthalsäure, Dimethylester **32 I**, 66.

Dehydracetsäure (F. 109—110°), Bldg.: aus Aceton **33 I**, 2389; aus Acetessigester **31 I**, 769; aus Acetylchlorid **30 II**, 464; katalyt. Red. **31 I**, 769; **34 I**, 3580; (Geschwindigk. bei *27—350* at) **31 I**, 3097; Überführ. in Triacetsäure **32 I**, 3305; Verwend. v. Kondensat.-Prodd. d. — mit aromat. Aldehyden bzw. Ketonen für Lichthofschutzschichten **34 II**, 2940*.

Isodehydracetsäure, Rkk. **32 I**, 68.

Thamnol (F. 184°), Synth. aus Benzolazoatranol, Eigg., Derivv., Konst. **32 I**, 955; Bldg. aus Thamnolsäure, Derivv. **32 I**, 955.

Colatin, Aufass. d. — v. Goris als unreines d-Catechin **31 I**, 1765.

$C_8H_8O_5$ **ω.2.4.6-Tetraoxyacetophenon** (F. 224°) **33 I**, 3937.

Methoxydioxytoluchinon (F. 202—203°), Bldg. aus Glucose durch Penicillium **32 I**, 1107.

2.4.6-Trioxy-3-methylbenzoesäure, Rkk. v. Estern **33 I**, 3723; **II**, 1191.

3-Methyläthergallussäure (**3-Methylgallussäure**) (F. 220°), Darst., Diacetat, Erkennen d. — v. Shriner u. Mc Cutchan vom F. 132° als 3-Methylgallusaldehyd **30 II**, 248; Darst., Rkk. **32 I**, 2168; **33 II**, 216; Bldg. **31 I**, 628.

3.5-Dioxy-4-methoxybenzoesäure, antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

α-Methoxy-β-keto-β-furylpropionsäure, Bldg. d. Methylesters **34 II**, 3944.

4-Methyl-3-carboxy-2-furylessigsäure. — **3-Äthylester**, Decarboxylier. **34 I**, 3853.

Diäthylester (Kp.12 160°), Darst., Rkk. **32 I**, 676, 1371; Rkk. **32 II**, 3887.

Methronsäure. — **Äthylester** (F. 73—74,5°), Überführ. in Pyrotritarsäureäthylester (Konst.) **32 II**, 1176.

4.5-Dimethylfuran-2.3-dicarbonsäure (F. 252° Zers., korr.) **33 I**, 2104.

2.5-Dimethylfuran-3.4-dicarbonsäure (**2.5-Dimethyl-4-carboxy-3-furansäure, Carbopyrotritarsäure**), Decarboxylier. **32 II**, 2821.

3-Äthylester, Decarboxylier. **33 I**, 3448.

Diäthylester (Kp. 275—278°), Bldg. v. — u. Halogeniden aus Diacetbernsteinsäureester **31 II**, 439; Rk. mit Hydrazinhydrat **31 I**, 1924.

Oxalosorbinsäure [**1-Oxohexadien-(3.5)-dicarbonsäure-(1.6)**] (F. 220—221° Zers.), Darst., Rkk., Ester **33 II**, 2122; Diäthylester **32 II**, 41.

3.6-Endoxo-Δ^1-tetrahydro-*o*-phthalsäure (F. 167 bis 168°) **32 I**, 68.

3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäure (F. ca. 135°) **32 I**, 67.

3.6-Endoxo-5-oxyhexahydro-*o*-phthalsäurelacton (F. 174—175°) **32 I**, 67.

$C_8H_8O_6$ **Diacetylfumarsäure**, Diäthylester (F. 95°) **34 II**, 440.

3.6-Diketocyclohexan-1.2-dicarbonsäure, Dimethylester **34 II**, 2397.

2.3-Cyclohexandion-1.4-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 111—112°), **33 I**, 3444; Diäthylester **31 I**, 1443.

Succinylobernsteinsäure, Rk. d. Di-Na-Verb. mit CH_2J_2 **33 II**, 2529.

Äthylester (F. 127—128°), Darst. aus γ-Chloressigester **31 I**, 2989; Rk. mit p-Aminodiphenyl **34 I**, 1480; Heteroringbldg. aus Arylaminoderivv. **32 II**, 1021.

2-Methylcyclopentandion-(4.5)-dicarbonsäure-(1.3) (**Diketoaposantensäure**), Dimethylester u. Diäthylester **32 II**, 3878; Diäthylester (Darst., Eigg., Rkk.) **33 II**, 1520; (Methylier.) **33 I**, 2096.

1.2-Cyclopenten-1.2.3-tricarbonsäure, Triäthylester **31 I**, 1444.

***O*-Acetyl-γ-oxalcrotonsäure** (**α-Acetoxymuconsäure**), Diäthylester (Kp.14 188—189°) **32 II**, 42; **34 II**, 222.

$C_8H_8O_7$ **Acetylcitronensäureanhydrid**, Chlorier. **33 II**, 48.

***d*-Diacetylweinsäureanhydrid** (F. 135°), Darst., Rkk. **34 I**, 2413; Zers. **33 II**, 1492.

$C_8H_8O_8$ **Galaktosedicarbonat** (F. 212° Zers.) **30 I**, 3029.

Glucosedicarbonat (F. 224° Zers.) **30 I**, 3029.

Mannosedicarbonat (F. 122—123°), Darst., Eigg., Anilid **30 I**, 3029; Methylier. **30 II**, 230.

Fructosedicarbonat (F. 173—174°) **30 I**, 3029.

α-Methyldicarboxyglutaconsäure, Tetraäthylester (Kp.16 208°) **32 II**, 358.

Cyclobutan-1.1.2.2-tetracarbonsäure, Decarboxylier. **34 I**, 2111.

Cyclobutan-1.2.3.4-tetracarbonsäure (Zers. 287°) **32 II**, 522; **34 I**, 374.

$C_8H_8O_9$ **3-Oxycyclobutan-1.1.2.2-tetracarbonsäure** (F. 191°) **34 I**, 2111.

α-Acetyl-$\alpha.\alpha'$-dicarboxybernsteinsäure, Tetraäthylester (Kp.2 175°) **32 I**, 2311.

α-Acetyl-$\alpha'.\alpha'$-dicarboxybernsteinsäure, Tetraäthylester (Kp.2 182—184°) **32 I**, 2311.

$C_8H_8N_2$ **7-Methylindazol** (F. 138°) **30 I**, 1789.

1(*N*)-Methylbenzimidazol (F. 30°), Darst., Rkk. **30 I**, 833; Rkk. **33 II**, 2258.

2-Methylbenzimidazol, Bldg. **30 II**, 1375; Ag-Salz **31 II**, 443; Pikrat **30 I**, 834.

5(6)-Methylbenzimidazol (F. 114°) **31 II**, 443.

6-Aminoindol **30 II**, 2901.

***akt.* α-Aminophenylacetonitril** (**Phenylaminoessigsäurenitril**) **32 II**, 208; **33 II**, 530.

***rac.* α-Aminophenylacetonitril** (**α-Aminobenzylcyanid**), opt. Spalt. **32 II**, 208; Rkk. **33 II**, 205, 875; Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469?

p-Aminobenzylcyanid (F. 46°) **31 II**, 1927*.

Phenylglycinnitril (**Anilinoacetonitril**, ***N*-Phenylaminoacetonitril**), Hydrier. **33 II**, 443*; Rk.: mit $COCl_2$ **31 II**, 1759*; mit Grignard-Verbb. **32 I**, 59.

1-Methyl-3-amino-2-cyanbenzol (F. 128°), Rkk. **31 II**, 906*.

3-Cyan-4-aminotoluol, Skraupsche Synth. **34 I**, 1329.

4-Cyan-3-aminotoluol (F. 90°) **30 I**, 1139.

Phenylmethylcyanamid, Rk. mit NaH **30 I**, 2892.

***o*-Tolylcyanamid** **30 II**, 3258.

***p*-Tolylcyanamid** **30 II**, 3258.

$C_8H_8N_4$ **2-Phenyl-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** **32 I**, 394.

2-Phenyl-2.5-dihydro-1.2.3.4-tetrazin (F. 172°) **32 I**, 394.
5-*p*-Tolyltetrazol (F. 248°) **33 II**, 2007.
1-Phenyl-5-methyltetrazol (F. 99—100°) **30 I**, 288*, 1699*.
1-Phenyl-4-amino-1.2.3-triazol (F. 110°) **32 I**, 395.
3-Amino-5-[3′-pyridyl]-pyrazol, Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Auffass. d. 4-Amino-5-[3′-pyridyl]-pyrazols v. Gough u. King als — **33 II**, 1353.
4-Amino-5-[3′-pyridyl]-pyrazol, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 1376; Entaminier., Konst. **33 II**, 224; Auffass. d. — v. Gough u. King als 3-Amino-5-[3′-pyridyl]-pyrazol **33 II**, 1353.
2.3 Diaminochinoxalin, Darst., Rkk. **33 I**, 1947; Rkk. **31 II**, 3608, 3609; **33 II**, 2820.

$C_8H_8N_6$ **1-[Benzylidenamino]-5-aminotetrazol** (F. 210° Zers.) **32 I**, 1243.

$C_8H_8Cl_2$ **α.β-Dichloräthylbenzol** (**α-Phenyläthylen-α.β-dichlorid**, **1-Phenyl-1.2-dichloräthan**), Darst. **33 I**, 505*; Isolier. aus einer Misch. mit α-Phenyläthylen-β-chlorhydrin (1-Phenyl-1-oxy-2-chloräthan) **33 I**, 506*, 1843*; Enthalogenier. **33 II**, 1093*; HCl-Abspalt. **32 II**, 3015*; Best. d. Cl **30 II**, 2808.
o-Chlor-α-chloräthylbenzol, HCl-Abspalt. **33 I**, 2872*.
p-Chlor-α-chloräthylbenzol, HCl-Abspalt. **33 I**, 2872*.
[Chloräthyl]-x-chlorbenzol, HCl-Abspalt. **32 II**, 3624*.
2-Methylbenzalchlorid (Kp.16 105—107°) **33 II**, 3419.
3-Methylbenzalchlorid (Kp.15 110—111°) **33 II**, 3419.
4-Methylbenzalchlorid **33 II**, 3419.
ω,ω′-Dichlor-o-xylol (F. 55°) **33 II**, 213.
ω,ω′-Dichlor-p-xylol (**p-Xylylendichlorid**) (F. 100°), Darst., Rkk. **31 II**, 427; **33 II**, 213; Bldg. **31 II**, 1132; Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433; elektr. Moment **30 I**, 1904, 2848; **31 II**, 712; **32 I**, 1094; **II**, 2153; **33 I**, 2666; Molekularpolarisat. in Lsgg. **33 II**, 2646; Rk. mit Alkoholen **31 II**, 844.
3.5-Dichlor-o-xylol **34 II**, 52.

$C_8H_8Br_2$ **1-Phenyl-1.2-dibromäthan** (**Styroldibromid**) (F. 74°), Darst. **33 II**, 1026; (Rkk.) **33 II**, 1093*; Acetylier. **32 I**, 2025; Best. d. Br **30 II**, 2808.
β-[Bromphenyl]-äthylbromid (Kp.15 143—144°) **33 I**, 2541.
o-Xylylenbromid (**o-Dibromxylol**) (Kp. 150 bis 160°), Einw.: v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; v. Na-Amalgam **33 II**, 224; Rk.: mit 2-Methyl-6-phenylpiperidin **32 I**, 2181; mit Na-Phenylacetonitril **34 II**, 50.
m-Xylylenbromid, Rkk. **32 I**, 1778, 2181.
p-Xylylenbromid (**ω,ω′-Dibrom-p-xylol**), Darst. **34 II**, 3114; Rkk. **31 II**, 48; **32 I**, 2181, 3417.
4.5-Dibrom-o-xylol (F. 88°) **31 I**, 458.
4.6-Dibrom-m-xylol (F. 89—93°), Einw. v. mit J aktiviertem Mg **31 II**, 3200; Rk. mit Aldehyden **32 I**, 673.
2.5-Dibrom-p-xylol (F. 75,5°) **33 II**, 2124.

C_8H_8S **Thioacetophenon** (Kp.20 110°), Darst. **33 II**, 214; Farbrk. **32 II**, 3923.

$C_8H_8S_2$ **Dithiophenylessigsäure** (**Benzylcarbodithiosäure**), Rkk. **30 I**, 2719; **32 I**, 2318; **33 I**, 3076.
Dithio-o-toluylsäure, Rkk. **30 I**, 2719; **32 I**, 2026, 2318; **II**, 1011.
Dithio-p-toluylsäure (**Tolyl-4-carbithiosäure**), Bldg. **30 I**, 2719; Darst., Rkk., Salze, Ester **30 I**, 1617; Rkk. **32 I**, 2026, 2318.

C_8H_8Hg **2-Mercurahydrinden** **33 II**, 224.

C_8H_9N **2.3-Dihydroindol** (**Indolin**), Darst. **30 II**, 811*; Alkylier. **34 I**, 1109*; Kondensat. v. Methylenderivv. mit CH_2O **30 II**, 1446*; Azoderivv. d. Methylenindoline **34 I**, 1325.
1.3-Dihydroisoindol (**Isoindolin**) (Kp. 213°), elektrolyt. Darst. v. — u. Derivv. **32 II**, 1012; **33 I**, 942.
5.6-Dihydropyrindin (Kp.750 199°) **31 II**, 2741.
Phenyläthylenimin (**Styrolimin**) **33 I**, 2686; **II**, 3531, 3532; **34 I**, 1935.
Styrylamin, Bldg. **32 II**, 2449.
o-Aminostyrol (**o-Vinylanilin**) (Kp.15 104—105°) **30 I**, 679; **31 I**, 2045.
p-Aminostyrol (**p-Vinylanilin**) (F. 23,5°) **30 I**, 679.
o-Formyltoluidin (**Anhydroformo-o-toluidin**), Chlorier. **34 I**, 1113*; Verwend. **32 II**, 779.
Methylen-p-toluidin, Formulier. v. Polymerisaten **32 I**, 2708; Polymerisat.-Zustand u. Struktur **32 II**, 2955.
Benzalmethylamin (Kp. 179—182°), Darst., Red. **30 II**, 3139; Rkk. **31 I**, 947.
Äthylidenanilin (**Acetaldehydanilin**), Darst. **31 II**, 1921*; **33 I**, 2880*; Bldg. (?) v. — u. Polymerisat.-Prodd. **33 I**, 2313*; Kondensat.-Prodd. mit Chinaalkaloiden **33 II**, 3342*; Verwend.: als Vulkanisat.-Beschleuniger **331**, 2324*, 2325*; (Wirksamk.) **31 I**, 1687; (Einfl. auf Bzn.-Gummilsg.) **34 II**, 3855; (oder Kautschukalter.-Schutz) **33 I**, 2880*; als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32 I**, 2392*; für Sparbeizen **30 II**, 2957*.
Acetophenonimid **30 I**, 2558.

$C_8H_9N_3$ **1.5-Dimethyl-1.2.3-benztriazol** (F. 50°), Darst., Erkennen d. 1.6-Dimethyl-1.2.3-benztriazols v. Brady u. Reynolds als — **31 II**, 718.
1.6-Dimethyl-1.2.3-benztriazol (F. 75°), Darst. **31 I**, 943; Darst., Erkennen d. — v. Brady u. Reynolds als 1.5-Dimethylverb. **31 II**, 718.
6-Amino-2-methylindazol, Verwend. **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.
5-Methyl-6-aminoindazol (F. 240—242°), Verwend. **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.

$C_8H_9N_5$ **1-Amino-5-*p*-tolyltetrazol** (F. 141°) **33 II**, 1355, 2007.
1-*p*-Tolyl-5-aminotetrazol (F. 190°) **32 II**, 3890.
1-Benzyl-5-aminotetrazol (F. 187°) **32 II**, 3890.
5-[Phenyl-methyl-amino]-tetrazol (F. 139°) **301**, 2892.

C_8H_9Cl ***akt.*** **α-Chloräthylbenzol** (**Methylphenylchlormethan**, **Phenylmethylmethylchlorid**) (Kp.26 90°), Darst., Eigg. **32 II**, 529, 530; **33 I**, 2798; (Rkk.) **32 II**, 3228; Rkk. **30 II**, 1978.
rac. **α-Chloräthylbenzol** (**α-Phenyläthylchlorid**) (Kp.12 67,5°), Darst.: aus Äthylbenzol (Rkk.) **34 II**, 3435; aus Styrol **33 I**, 505*; **II**, 2327*; aus Phenylmethylcarbinol (Methoden) **30 I**, 1759; (katalyt. Hydrier.) **31 II**, 2599; Bldg. **32 II**, 530; HCl-Abspalt. **32 II**, 2109*, 3015*, 3624*; **33 I**, 2872*; Rk. mit p-Toluolsulfinsäureester **30 II**, 1978.
β(ω)-Chloräthylbenzol (**β-Phenyläthylchlorid**) (Kp.14 98—99°), Darst. bzw. Bldg.: aus Äthylbenzol **34 II**, 595; aus β-Phenyläthylalkohol **31 II**, 2599; **32 II**, 2612; **33 I**, 2092; **34 I**, 2119, 2281; aus β-Phenäthyl-HgCl **33 I**, 2676; Absorpt.-Spektr. in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Hydrolyse **30 II**, 370; katalyt. Hydrier. **31 II**, 2599; katalyt. Oxydat. **34 II**, 2206; Einw.: v. NOCl **34 II**, 595; v. $AlCl_3$ in Bzl. **32 I**, 801; Rk.: mit Hydrazin(hydrat) **32 II**, 1612; **34 I**, 3368*; mit Triphenylmethylnatrium **30 I**, 3043; mit Dithioresorcin **31 I**, 1289; Grignardier. **34 II**, 2978.
techn. **Xylylchlorid**, Autokondensat. mittels Metallchloriden **30 II**, 146; Rk. mit ungesätt. Fettsäuren **30 II**, 802*.
o-Methylbenzylchlorid, Darst.: aus Toluol **31 II**, 845; aus o-Xylol, Grignard-Rkk. **34 II**, 1450; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.
m-Methylbenzylchlorid, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.
p-Methylbenzylchlorid, Darst. aus Toluol **31 II**, 845; Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.
o-Äthylchlorbenzol **32 II**, 1777.
4-Chlor-1.3-xylol **31 I**, 360*.
Chlor-p-xylol (Kp. 184°), Darst., Nitrier. **33 II**, 1512; Nitrier. **34 I**, 2115; **II**, 1448, 2673.

C_8H_9Br **α-Phenyläthylbromid** (**α-Bromäthylbenzol**, **Styrallylbromid**) (Kp.16 94°), Einw. v. Na oder Mg in Ä. **33 II**, 1343; Rk.: mit Hexamethylen-

tetramin **32 I**, 1892; **II**, 2816; mit Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; mit Na-Malonester **30 II**, 3403.

β-Phenyläthylbromid (**1-Phenyl-2-bromäthan**) (Kp.18 100°), Darst., Rkk. **31 II**, 705, 1419, 2858; **34 I**, 388, 2281; Bldg. **33 I**, 2092; Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; Bromier. **33 I**, 2541; **34 II**, 1118; Rk.: mit H_2S **32 I**, 1779; mit Piperidin **31 I**, 2479; mit Cyclohexanonen **33 II**, 2402; mit α-Tetralon **34 I**, 3207; mit Alkylmalonestern **34 I**, 2590; mit Äthoxymalonester **33 I**, 2531.

o-Methylbenzylbromid (*o*-**Xylylbromid**), Darst., Rkk. **31 II**, 845; Rkk. **32 I**, 1777.

m-Methylbenzylbromid (*m*-**Xylylbromid**) (Kp.14 95—97°), Bldg., Rkk. **31 II**, 3462; Rkk. **32 I**, 1778.

p-Methylbenzylbromid (*p*-**Xylylbromid**) (F. 36°), Rk.: mit Anilin bzw. Pyridin (Rk.-Mechanismus) **33 I**, 222; **34 I**, 686; mit Dimethylamin **32 I**, 1778; mit Benzylmercaptanen **31 II**, 3462.

vic. **o-Bromxylol** (Kp.11 83°) **33 I**, 3563.

4-Brom-*m*-xylol (Kp. 203—208°) **30 I**, 381; **31 I**, 607; **II**, 3200.

2-Brom-*p*-xylol (Kp.770 205—210°), Darst., Rkk. **30 I**, 381; Rkk. **32 I**, 2313.

C_8H_9J **β-Phenyläthyljodid** (**β-Phenäthyljodid**) (Kp.14 107—115°), Bldg., Rkk. **33 I**, 2676; UV-Absorpt. d. Hexanlsgg. **33 I**, 1408.

4-Jod-*o*-xylol, Oxydat. **32 I**, 208.

4-Jod-*m*-xylol (**4-Jod-1.3-dimethylbenzol**) (Kp. 231—235°) **30 I**, 381; **II**, 3544.

2-Jod-*p*-xylol (Kp.770 230—235°) **30 I**, 381.

C_8H_9F ***p*-Fluoräthylbenzol** (Kp.755 142—143°) **31 II**, 432.

$C_8H_{10}O$ *akt.* **α-Phenyläthylalkohol** (*akt.* **Phenylmethylcarbinol**), Darst. aus d. rac. Verb. **31 I**, 66, 67; (Rkk., Acetat; Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416; Konfigurat. **32 I**, 933; **33 II**, 530; opt. Dreh. **33 II**, 3677; Rotat.-Dispers. **34 II**, 1592; Waldensche Umkehr. **31 II**, 1550; (Konfigurat.) **31 II**, 2596; (d. p-Toluolsulfonsäure- u. p-Toluolsulfinsäureester; Rk. mit p-Toluolsulfinsäure) **33 I**, 2797; Racemisier. **34 II**, 1606; Hydrier. **31 I**, 604; Halogenier. **31 I**, 2467; **32 II**, 529; Einw. v. $SOCl_2$ **34 I**, 2279; hemmender Einfl. auf d. Wrkg.: v. Leberesterasen **30 II**, 1233; v. Leberlipase **32 I**, 1911; v. Lipase aus Karpfenleber **34 I**, 1058.

rac. **α-Phenyläthylalkohol** (*dl*-**Phenylmethylcarbinol**) (Kp.20 99—100°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzolhomologen **31 I**, 3721*; aus Styrol **33 II**, 3192*; aus Äthylbenzol **30 I**, 3831*; **II**, 2186*; **31 II**, 2058*; **34 I**, 535; aus α-Chloräthylbenzol **34 II**, 3435; aus Phenylglykol **32 I**, 2025; aus Benzaldehyd u. CH_3MgBr **34 I**, 2922; (bzw. Acetaldehyd u. C_6H_5MgBr) **33 II**, 1026; aus Acetophenon **32 II**, 2371*; **34 II**, 2284*; (Red.) **31 II**, 2512*; aus Methylbenzoin **34 II**, 244; aus Methylphenylglycidsäure **32 II**, 3861; aus d. d-Verb. **33 I**, 2798; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; UV-Absorpt. **34 II**, 566; Ramanspektr. **34 II**, 20; Dipolmoment **32 II**, 2635; opt. Spalt. **31 I**, 66; Dehydratisier. **30 II**, 3195*; **33 II**, 1026; **34 I**, 945*, 2922; **II**, 3435; katalyt. Oxydat. **31 I**, 2537*; **II**, 769*; Rk.: d. Na-Verb. mit NO **30 I**, 2535; mit HCl **31 II**, 2599; (bzw. P-Chloriden bzw. $SOCl_2$) **30 I**, 1759; selektive Verester. v. —-Homologen **33 II**, 3256; Verester.: in CH_2O_2 **34 I**, 3579; mit Essigsäure **32 II**, 3858; **34 II**, 1440; Rk. mit Bromacetal **34 I**, 539.

β-Phenyläthylalkohol (*prim.* **Phenyläthylalkohol**, **β-Phenyläthanol**) (Kp. 219°), Vork.: im Fuselöl (Geh.) **33 II**, 2469; (Isolier.) **34 II**, 3446; im Hyazinthenblütenöl **32 II**, 2746; (Bldg.) **32 I**, 148; im Neroliwasseröl (Geh.) **34 II**, 526; im bulgar. Rosenöl (Best.) **34 I**, 141; im Rückstands-W. v. dest. Rosenöl **31 I**, 2128; im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; Darst.-Methoden (krit. Betracht.) **31 I**, 2393; Darst.: aus Bzl. u. Äthylenoxyd **31 II**, 2873, 3545*; **34 II**, 1845*; (bzw. Äthylenchlorhydrin) **32 I**, 3226*; aus C_6H_5MgCl u. Äthylenchlorhydrin oder Äthylenoxyd **31 II**, 3333; aus C_6H_5MgBr u. Äthylenchlorhydrin **33 I**, 3630*; aus Styrol **33 II**, 3192*; aus Styroloxyd **30 I**, 737*; **33 I**, 3628*; aus Phenyläthylamin **30 II**, 2053*; (α-Naphthylurethan) **34 II**, 2517; aus β-Chloräthylalkohol u. C_6H_5MgBr **30 II**, 3082*; aus Phenylacetaldehyd **31 I**, 1284; **II**, 2512*; aus Estern **33 I**, 2608*; aus Phenylessigsäureestern **32 I**, 2565; Reinig. über d. Phthalat **30 II**, 1444*; Dichten d. bin. Misch. mit Bzl. **33 II**, 3842; DE. in Bzl. **30 I**, 2220; Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; Dehydratisier. **30 I**, 679; **32 I**, 2025; **33 I**, 2091; Red. **30 II**, 229; Verbrenn. v. akt. Kohle in —-Dämpfen **31 I**, 1741; Nitrier., N-halt. Derivv. **31 I**, 2045; Rk.: mit $SOCl_2$ **34 I**, 2119; mit PCl_5 (oder $SOCl_2$) **31 II**, 2599; (bzw. PBr_3) **34 I**, 2281; mit PBr_3 **31 II**, 1419; mit Br (+ Fe) **33 I**, 2541; mit HBr **31 II**, 705; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Rk.: d. Na-Verb. mit 1.3-Dichlorpropen **33 II**, 371; mit Diazomethan **34 II**, 1118; mit Dimethylsulfat **30 II**, 3733; mit Bromacetal **34 I**, 539; Verester.-Geschwindigk.: in CH_2O_2 **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1439; Überführ. in β-Phenyläthylsenföl **30 I**, 1289; Hexahydro- — u. Homologe **30 I**, 518; Darst. v. Derivv. (Einfl. d. Struktur auf d. Geruch in dieser Gruppe) **30 II**, 387; Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; auf d. Lipase aus Karpfenleber **34 I**, 1058; auf d. Oxydat. v. Leinöl **32 II**, 1714; Verwend. d. Tl-Verb. als Antiklopfmittel **33 II**, 974*.

Nachweis: als Oxalat **33 II**, 2565; u. Identifizier. in äther. Ölen u. Parfümmischungen **31 I**, 3523; Reinh.-Prüf. (Best. d. E.) **30 II**, 2586.

***o*-Methylbenzylalkohol** (*o*-**Tolylcarbinol**), Darst. **31 I**, 1284; Bldg. **33 II**, 360; Bldg., Oxydat. **34 II**, 427.

***p*-Methylbenzylalkohol**, Darst. **31 I**, 1284; Rkk. **32 I**, 3014*.

2-Äthylphenol (Kp. 210—212°), Vork. im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Darst.: aus Phenol u. A. **32 I**, 2094*; aus d. Amin, Rkk., Derivv. **30 I**, 826; Bldg. **32 II**, 1777; Rkk. **30 I**, 1466.

3-Äthylphenol (Kp.760 217°), Vork.: in d. v. *215* bis *218°* sd. Frakt. d. Steinkohlenteers **31 II**, 2680; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Bldg. **32 II**, 1777; Rkk. **30 I**, 1466.

4-Äthylphenol (F. 46°), Vork.: in d. v. *215—218°* sd. Frakt. d. Steinkohlenteers **31 II**, 2680; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Darst. **31 I**, 2536*; **32 I**, 2094*; (Rkk.) **30 I**, 826, 1466; **32 I**, 50; Bldg. **32 II**, 1777; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II**, 1512*; Hydrier. **33 II**, 3366; Kernalkylier. **34 I**, 2006*; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077.

techn. **Xylenol**, Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Reinig. durch azeotrope Dest. **33 II**, 1251*; Verwend.: für Kunstharze **31 I**, 1529*; (u. Lacke) **31 I**, 1530*; für Imprägnier.-Mittel (—-halt. Teeröle) **30 II**, 167*; (Kondensate mit CH_2O) **30 II**, 1013*; v. chloriertem — zur Holzimprägnier. **30 I**, 1083*; zur Erhöh. d. Netzfähigk. v. Mercerisierlaugen **33 II**, 473*.

1.2.3 (*vic.* *o*)-**Xylenol** (*o*-**3-Xylenol**, **1.2-Dimethyl-3-oxybenzol**) (F. 75°), Vork.: in d. v. *215—218°* sd. Frakt. d. Steinkohlenteers **31 II**, 2680; in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 65; Rk. mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; keimtötende Wrkg. **33 II**, 401.

1.2.4 (*asymm.* *o*)-**Xylenol** (*o*-**4-Xylenol**, „**1.3.4-Xylenol**“, **4-Oxy-1.2-dimethylbenzol**) (F. 63°), Vork.: im Erdöl **30 II**, 3671; im Steinkohlen-

teer **31 II**, 2680; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Verteil. d. Doppelbindd. im Mol. **31 I**, 458; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 83,8°) **31 I**, 2865; Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; elektrochem. Red. **34 II**, 876; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Einw.: v. H_2SO_4 (Bldg. v. asymm. o-Oxyxylylsulfon) **34 II**, 231; v. $ClSO_3H$ **31 I**, 66; v. CO_2 auf d. Na-Salz **31 II**, 768*; Alkylier. mit Alkoholen in Ggw. v. H_3PO_4 **34 I**, 3734; Kondensat.: mit CH_2O (Katalysatoren) **34 I**, 1397; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 2475; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; keimtötende Wrkg. **33 II**, 401; Flotat.-Aktivität **30 II**, 608.

Identifizier. **31 II**, 882, 1034; Verwend. zum Nachweis v. Cu **33 I**, 2436.

1.3.2 (*vic. m*)-**Xylenol** (*m*-**2-Xylenol**, „**1.2.6-Xylenol**“, „**3-Methyl-*o*-kresol**“, **2.6-Dimethylphenol**, **1.3-Dimethyl-2-oxybenzol**) (F. 49°), Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Derivv. **31 I**, 2750; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; **31 I**, 215; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 50—53°) **31 I**, 2865; Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; Nitrier. **31 II**, 2451; Methylier. **34 II**, 3956; Kondensat.: mit Benzanthron **30 I**, 893*; mit Chinonchloriminen **30 I**, 2572; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; **33 II**, 401; Toxizität in Mischungen **33 I**, 1970; Flotat.-Aktivität **30 II**, 608; Identifizier. **31 II**, 882, 1034.

1.3.4 (*asymm. m*)-**Xylenol** (*m*-**4-Xylenol**, „**1.2.4-Xylenol**“, „**3-Methyl-*p*-kresol**“, „**5-Methyl-*o*-kresol**“, **2.4-Dimethylphenol**, **4-Oxy-1.3-dimethylbenzol**) (F. 26°), Vork.: im Erdöl **30 II**, 3671; in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; in d. Dest.-Prodd. aus d. Urteer d. Saarkohle **31 I**, 1701; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Abtrenn. aus Phenolgemischen über d. Doppelverbb. mit aromat. Aminen **32 II**, 1512*; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Beug. v. Röntgenstrahlen durch — **31 I**, 215; (röntgenograph. Unters. d. totalen Hydrier.) **31 I**, 2309; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Leitfähigk. in NaOH **32 II**, 2269; Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; Nitrier., Rk. mit Halogennitrobenzolen **30 II**, 2382; Einw.: v. H_2SO_4 (Bldg. v. asymm. m-Oxyxylylsulfon) **34 II**, 231; v. $ClSO_3H$ **31 I**, 66; Fluorsulfonier. **30 II**, 3547; Additionsverb. mit Chinin **30 I**, 2895; Kondensat.: mit CH_2O **34 I**, 1397; (Katalysatoren) **34 I**, 1397; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 2475; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; **33 II**, 401; Flotat.-Aktivität **30 II**, 608; Verwend.: für Azofarbstoffe **30 II**, 144*; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Spaltbenzinen **34 I**, 2864*; für Mottenschutzmittel (Kondensat. mit Aldehyden) **32 I**, 3012*.

Identifizier. **31 II**, 882, 1034; Titrat. mit Naphthalin-α-diazoniumchlorid **30 II**, 664.

1.3.5 (*symm. m*)-**Xylenol** (*m*-**5-Xylenol**, **5-Oxy-1.3-dimethylbenzol**) (F. 64°), Vork.: im Erdöl **30 II**, 3671; im Steinkohlenteer **31 II**, 2680; in d. Säuren d. Rohteers (Isolier.) **32 II**, 2129; in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 I**, 357; in d. Dest.-Prodd. aus d. Urteer d. Saarkohle **31 I**, 1701; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Bldg. aus Alectoronsäure **33 II**, 65; Derivv. **31 I**, 603; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; Sulfonier. **31 I**, 452; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 66; Fluorsulfonier. **30 II**, 3547; Aminier. mit NH_4Cl **32 II**, 3385; (bzw. Aminsalzen) **34 I**, 126*; Rk.: mit p-Chlorbenzylchlorid **34 I**, 83*; mit CH_2O **34 I**, 1397; (Katalysatoren) **34 I**, 1397; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 2475; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; Überführ. in 2.6-Dimethyl-4-methoxybenzonitril **33 I**, 2540; keimtötende Wrkg. **33 II**, 401; Toxizität in Mischungen **33 I**, 1970; Verwend. **34 I**, 1888*; Identifizier. **31 II**, 882, 1034.

1.4.5 (*p*)-**Xylenol** (**1.4.2-Xylenol**, „**1.2.5-Xylenol**“, **4-Methyl-*m*-kresol**, **2.5-Dimethylphenol**, **2-Oxy-1.4-dimethylbenzol**) (F. 75°), Vork.: in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; im Urteer aus Leningrader Steinkohlen **34 II**, 4042; Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Abtrenn. aus Phenolgemischen (über d. Doppelverbb. mit aromat. Aminen) **32 II**, 1512*; (durch Sulfonier.) **34 I**, 288*; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Leitfähigk. in NaOH **32 II**, 2269; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 81—82°) **31 I**, 2865; Vers. zur Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; Einw.: v. H_2SO_4 **33 II**, 1023; v. $ClSO_3H$ **31 I**, 66; Rk.: mit J-KJ-Lsg. bzw. Mercuriacetat **34 I**, 2123; mit NH_3 in Ggw. v. Al_2O_3 (Herst. v. aromat. Aminen) **34 I**, 3290; mit HCN **30 I**, 1944; mit Trichloracetonitril **30 II**, 3557; mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 2475; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; **33 II**, 401; Flotat.-Aktivität **30 II**, 608; Verwend. für Kunstharze **31 I**, 1529*.

Identifizier. **31 II**, 882, 1034; Titrat. mit Naphthalin-α-diazoniumchlorid **30 II**, 664.

Benzylmethyläther (Kp. 170—171° korr.), Bldg. **30 II**, 3733; **31 I**, 758; **32 I**, 2593; **II**, 1775; physikal. Konstanten **32 II**, 3226; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Darst. v. Organo-Mg-Verbb. in Ggw. v. — **30 II**, 3082*.

Phenetol (Kp. 172—173°), Herst. aus Na-Phenolat (u. Äthylchlorid) **31 II**, 1348*; (mit A. u. CO) **33 II**, 442*; Bldg.: aus Phenylschwefelsäurechlorid u. Alkaliäthylat **32 II**, 205; aus Ä., Phenol u. BF_3 **33 II**, 1500; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 11; Oxydat. (Wrkg. d. Ultravioletbestrahl.) **31 I**, 1870; Einw. v. Os **30 I**, 666; Jodier. **30 I**, 3433; Rk.-Fähigk. gegen J (koordinat. Bind.) **30 I**, 205; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 50; Mol-Verb. mit BF_3 **32 II**, 695; Rk.: mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit CH_2O u. HCl **34 I**, 2116; **II**, 2673; mit Furoylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 II**, 1428; mit Acetylbromid im Gemisch mit Benzyläthyläther (Bind.-Festigk. d. O in —) **30 I**, 3171; Acetylier. **33 II**, 2979; Verwend. in Insektenvertilg.-Mitteln **31 I**, 3501; Identifizier. **30 II**, 3609.

***o*-Kresylmethyläther** (*o*-**Methylanisol**, *o*-**Tolylmethyläther**, **2-Methoxytoluol**) (Kp. 170,1 bis 171,6°), Darst., Bromier. **30 II**, 387; Ramaneffekt **32 II**, 836; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau **30 II**, 1497; elektr. Moment **31 II**, 3581; magnet. Susceptibilität **31 I**, 3543; Oxydat. (Wrkg. d. UV-Bestrahl.) **31 I**, 1870; Jodier. **30 I**, 3433; **31 II**, 847; Sulfonier. **31 I**, 1440; Rk. mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; Alkylier. **32 II**, 933*; **34 I**, 3734; Rk.: mit CH_2O u. HCl **34 I**, 2116; mit Paraldehyd u. HCl **34 II**, 3751; mit Acetondicarbonsäure **32 I**, 2710; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 1757*; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 3337; mit n-Valeriansäurechlorid **34 I**, 1220*; mit Oxalylchlorid **33 II**, 2817; Identifizier. **30 II**, 3610.

***m*-Kresylmethyläther** (*m*-**Tolylmethyläther**), Ramaneffekt **32 II**, 836; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau **30 II**, 1497; elektr. Moment **31 II**, 3581; magnet. Susceptibilität **31 I**, 3543; Nitrier. **30 II**, 548; **34 II**, 3964; Jodier. **30 I**, 3433; Kern-

alkylier. **32 II**, 932•, 933•; Rk.: mit Isobutylen **34 I**, 141•; (oder Isobutylchlorid) **33 I**, 603; mit Isobutylchlorid oder tert. Butylchlorid **31 II**, 2319; mit CH_2O u. HCl **34 I**, 2116; mit Paraldehyd u. HCl **34 II**, 3751; mit Acetessigester **32 II**, 1177; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 3337; Verwend. **30 I**, 1229•; **II**, 999•.

p-Kresolmethyläther (*p*-Methoxytoluol, *p*-Tolylmethyläther) (Kp. 175,5—176°), Darst. **33 II**, 442•; (Oxydat., Chlorier.) **31 I**, 2045; (Bromier.) **30 II**, 387; Ramaneffekt **32 II**, 836; Teslalumineszenzspektr. **30 I**, 12; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau **30 II**, 1497; magnet. Susceptibilität **31 I**, 3543; Diamagnetismus **31 II**, 2973; Oxydat. **34 I**, 2656•; (Wrkg. d. UV-Bestrahl.) **31 I**, 1870; Chlorier. (Geschwindigk.-Koeff. u. krit. Inkremente) **33 I**, 3866; Jodier. **30 I**, 3433; Cyanier. **33 I**, 2540; Kernalkylier. **32 II**, 933•; Rk.: mit CH_2O u. HCl **32 I**, 2997•; **34 I**, 2116; mit Paraldehyd u. HCl **34 II**, 3751; mit p-Benzochinon **31 II**, 551; mit Nitrilen **30 I**, 55; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 1757•; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 3337; mit Propionylchlorid **32 I**, 1666; mit Hydrozimtsäurechlorid **34 I**, 381; mit Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2873; Identifizier. **30 II**, 3610.

Octatrienal (F. 56°), Darst. **32 II**, 2623; **34 I**, 528; (Disulfitverb.) **31 II**, 2985; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2633; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Red. **32 I**, 2848.

Dihydro-*o*-toluylaldehyde, Vork. im rohen Dicroton **34 II**, 843; Bldg. bei d. Kondensat. d. Crotonaldehyds **32 II**, 2624; Frage d. Bldg. bei d. Kondensat. v. Acetaldehyd zu Crotonaldehyd **34 I**, 1479.

Dihydro-*p*-toluylaldehyde, Vork. im rohen Dicroton **34 II**, 843; Bldg. bei d. Kondensat. v. Acetaldehyd zu Crotonaldehyd **34 I**, 1479.

Endomethylentetrahydrobenzaldehyd (Kp.$_{20}$ 71 bis 72°) **33 II**, 2670.

3.3-Dimethyl-Δ^1-bicyclo-5-hexenon-[0.2.2]-[1-Dimethyläthan-$^{1\cdot2\cdot3}$*III*$^{1\cdot4\cdot4}$-cyclobutanon-(2)] (F. 176° korr.) **33 I**, 3445; **34 II**, 240.

$C_8H_{10}O_2$ 3.5-Octadiin-2.7-diol (F. 108—109°) **30 II**, 1358.

Phenyläthylenglykol (*C*-Phenylglykol, Styrolglykol, 1-Phenyl-1.2-dioxyäthan) (F. 67°), Darst. **33 II**, 1093; **34 I**, 1310; (Dibenzoat) **34 I**, 2922; (Dehydratisier.) **32 I**, 2025; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; elektrochem. Oxydat. **34 II**, 1758; Verwend. **33 I**, 532•.

ω,ω'-Dioxy-*o*-xylol **33 II**, 360.

p-Xylylenglykol (F. 114°) **31 II**, 844; **33 II**, 213.

Tyrosol, Hervorruf. v. erept. Wrkgg. in „erepsinfreien" Trypsinlsgg. durch — **33 II**, 3142.

p-Oxyphenylmethylcarbinol, Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692.

4-Äthylbrenzcatechin **34 I**, 2741.

4-Äthylresorcin, Bromier. **31 I**, 930; Derivv. **33 II**, 1515.

2.4-Dimethylresorcin (F. 112°), Erkennen d. — v. Waschin als p-Homosalicylsäure **34 II**, 2211.

β-Orcin (*p*-Xylorcin, 2.6-Dioxy-*p*-xylol, 2.6-Dioxy-1.4-dimethylbenzol) (F. 163°), Darst.: aus Aminoxylenol, Rkk., Derivv. **30 I**, 2741; aus 5-Methyldihydroresorcin oder p-Xylochinon, Rkk. **31 II**, 1580; aus Atranol, Barbatol u. Atranorin **32 I**, 825; aus Chloratranol **34 II**, 2397; aus Diffractasäure **32 I**, 1671; aus Hyposalazinol **33 II**, 721; aus Isosquamatsäure **33 I**, 2558; aus Squamatsäure **33 I**, 1786; aus Verb. $C_{18}H_{14}O_7$ aus Salazinsäure **33 II**, 67; aus d. Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ aus Cetrarsäure **33 II**, 68; Derivv. (zur Kenntnis d. Orceinfarbstoffe) **34 II**, 613.

1.2-Dimethyl-3.5-dioxybenzol (2-Methylorcin) (F. 133—134°), Darst., Rkk. **31 I**, 93; Bldg. **34 II**, 3515.

***m*-Xylorcin** (F. 124,5—125,2°), Darst., Oxydat. **30 I**, 2403; Rkk. **30 II**, 379.

1.2-Dimethyl-3.6-dioxybenzol, Verwend. **34 I**, 2864•.

***p*-Xylohydrochinon**, elektrochem. Bldg. aus m-Xylol **31 I**, 1419.

2.6-Dimethylhydrochinon (F. 149—151°) **31 II**, 2451.

[β-Oxyäthyl]-phenyläther (Äthylenglykolphenyläther, *O*-Phenylglykol, Glykolmonophenyläther, 1-Phenoxy-2-oxyäthan) (Kp_{20} 163 bis 167°), Darst. **31 I**, 2394•, 3610•; **II**, 2657•; (Rkk.) **31 I**, 2615; (Benzylier.) **34 I**, 2267; Rkk. **30 II**, 1456•; **31 II**, 630•; Verwend. **31 I**, 2402•.

***o*-Anisalkohol** **31 I**, 1284.

***m*-Methoxybenzylalkohol** **33 II**, 2384.

***p*-Anisalkohol**, Darst. **31 I**, 1284; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Rkk. **32 I**, 1894; **34 I**, 539.

Brenzcatechinäthyläther (Äthacol, Guäthol, *o*-Äthoxyphenol, 1-Äthoxy-2-oxybenzol) (Kp_{14} 74—76°), Darst.: aus Brenzcatechin **34 I**, 2195•; (baktericide Eigg.) **32 II**, 2046; aus o-Phenetidin **33 I**, 2315•; Synth., Überführ. in Äthylvanillin (Übersicht) **31 II**, 8543; Trenn. v. Bourbonal **30 I**, 440•; Rk.: mit CO_2 **30 II**, 2893; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801•; mit Chloral **32 II**, 1381•; [Chlormethyl]-deriv. d. —-Äthylcarbonats **34 II**, 2673.

Resorcinäthyläther (*m*-Äthoxyphenol) (Kp. 254 bis 258°), Darst., Eigg. (Rkk.) **30 I**, 370; **II**, 2521; (baktericide Wrkg.) **32 I**, 669; Nitrosier. **30 II**, 1980; Rkk. **34 I**, 3522•; **II**, 934.

Hydrochinonäthyläther (F. 65—66°), Vork. im äther. Öl v. Empleurum serrulatum (Geh.) **33 II**, 1443; Darst. (elektr. Moment) **30 I**, 2848; (baktericide Eigg.) **32 II**, 2045; Rkk. **33 II**, 1251•.

2-Oxy-3-methoxytoluol **30 II**, 1368.

3-Oxy-4-methoxytoluol (Isokreosol), Darst., Rkk. **30 II**, 1368; Acetylier. **34 I**, 56.

1-Methyl-3-methoxy-4-oxybenzol („4-Methylguajacol", Homoguajacol, Kreosol) (Kp. 222°), Vork. in Buchenholzleichtkreosot **31 II**, 551; Bldg. bei d. trockenen Dest.: d. Perubalsams **31 II**, 2900; d. Tolubalsams, Carbonat **31 I**, 111; v. Lignin **33 I**, 2088; Darst.: aus Homobrenzcatechinsulfonat **31 II**, 42; aus Vanillin, Identifizier. **31 II**, 1034; Abtrenn. aus Phenolgemischen über d. Doppelverbb. mit aromat. Aminen **32 II**, 1512•; Vers. zur Dehydratisier. mit ThO_2 **33 I**, 221; Überführ. in d. Mg-Verb. **34 II**, 1650•; Kondensat. mit 2-Thiolbenzoesäure **31 II**, 447; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; Bezieh. zwischen —-Geh. u. baktericider Wirksamk. v. Kreosot **33 I**, 3739.

2-Methoxy-3-oxytoluol (Kp_{21} 100—110°) **30 II**, 1368.

2-Methoxy-6-oxytoluol („6-Methoxy-*o*-kresol") (F. 47°), Darst., Rkk. **30 II**, 3778; **31 I**, 1612; Entmethylier. **32 II**, 1178.

Kresorcin-4-methyläther [CH_3 = 1] (Kp_{743} 249 bis 250°) **30 II**, 723.

Orcinmethyläther, — aus Eichenmoos (Übersicht) **33 I**, 142; Acetylier. **33 I**, 2678.

Brenzcatechindimethyläther (Veratrol, *O.O*-Dimethyl-*o*-dioxybenzol), Bldg. **34 I**, 2420; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zur Indukt. alternierender Polaritäten) **31 II**, 1535; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; UV-Absorpt.-Spektren **34 I**, 3439; Teslalumineszenzspektr. **30 I**, 12; Dipolmoment **30 I**, 1904; **31 II**, 3581; —-Derivv. **31 I**, 69; **II** 2452; Autoxydat. (Mechanismus d. Fe-Katalyse) **32 II**, 3858; Erhitzen mit W. unter Druck **31 I**, 1748; Nitrier. **31 II**, 2745, 3485; (u. Chlorier.) **31 I**, 1428; Einw. v. Bromcyan **32 I**, 1090; Rk.: mit Chinon **33 II**, 56; mit Benzoylcyanid **34 I**, 2582; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**,

1979; (bzw. α.β-Dimethylbernsteinsäureanhydrid) **32 II**, 869; mit Methylbernsteinsäureanhydrid **33 I**, 2819; **II**, 388; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 2735; **34 II**, 59; mit m-Hemipinsäureanhydrid **31 I**, 69; **II**, 1410; mit Mellitsäuretrianhydrid (Mol.-Verb.) **30 II**, 2777; mit Acetylchlorid **32 I**, 2169; mit Propionylchlorid **32 II**, 862; mit Zimtsäurechlorid **30 I**, 3049; mit Homoveratrumsäurechlorid **30 I**, 1622; mit Äthylvanillinsäurechlorid u. Äthylisovanillinsäurechlorid **34 II**, 3628; mit Methylolchloracetamid **31 I**, 1102; Einfl. auf d. Glutathiongeh. im Blut u. in d. Geweben **32 II**, 1931; Verwend. als Konservier.-Mittel **31 II**, 2234*; Identifizier. **30 II**, 3610.

Resorcindimethyläther (Kp.758,8 214,4°), Bldg. **33 I**, 2810; Absorpt.-Spektren **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Dipolmoment **30 I**, 1904; **31 II**, 3581; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Isopropylier. **30 I**, 356; Rk.: mit HNO_2 **30 II**, 2521; mit Aminen **33 I**, 1945; mit Acetessigester **32 I**, 3063; **II**, 1178; mit Maleinsäureanhydrid (Anlager. an ungesätt. Verbb.) **31 II**, 2729; mit Acetylchlorid **32 I**, 2169; mit β-[o-Methoxyphenyl]-propionylchlorid **33 I**, 3452; mit Veratroylchlorid **32 I**, 233; mit Malonylchlorid u. Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2198; mit Äthylmalonylchlorid **30 II**, 468*; Identifizier. **30 II**, 3610.

Hydrochinondimethyläther (*O.O'*-**Dimethylhydrochinon**, **1.4-Dimethoxybenzol**) (F. 56 bis 57°), Vork. im Hyazinthenblütenöl **32 II**, 2746; (Bldg.) **32 I**, 148; Darst. (Bromier.) **31 II**, 1130; (Nitrier.) **34 II**, 1617; Derivv. **34 I**, 463*; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1535; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Fluorescenzlösch.-Vermögen **33 II**, 1973; Dipolrotat. in —-Krystallen **33 I**, 2646; Dipolmoment **30 I**, 1904; **II**, 2493; **31 I**, 3091; **II**, 3581; (Konfigurat.) **32 I**, 1094; (u. DE.) **30 I**, 1103; Chlorier. u. Nitrier. **31 I**, 1428; Verh. gegen PbF_4 **31 I**, 2618; Rk.: mit CH_2O u. HCl **32 I**, 2997*; mit Opiansäuren **30 II**, 2386; mit Acetylchlorid **32 I**, 2169; mit Buttersäurechlorid **32 I**, 3318; mit Benzoylchlorid **30 I**, 2403; mit Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2873; mit 6-Methoxy-2-dithiobenzoesäure **32 II**, 1452; Identifizier. **30 II**, 3610.

5-Isopropylfurfurol (Kp.11 86—87°) **32 II**, 3888; **33 I**, 2106.

3.4.5-Trimethylfurfurol (F. 31—32°) **32 II**, 3888.

1-Furylbutanon-(3) [**Furfurylaceton**, „4-α-Furfurylbutanon-(2)"] (Kp.15 95°), Bldg., Semicarbazon **30 I**, 357; Spektrochemie **31 I**, 2340; Rkk. **33 I**, 2405.

2-Butyrylfuran (**Propyl-2-furylketon**) (Kp. 183°), Darst.: aus Brenzschleimsäurediäthylamid u. C_3H_7MgJ, Semicarbazon **30 II**, 3023; aus Furan u. Butyrylchlorid, Rkk., Semicarbazon **34 I**, 862.

2-Isobutyrylfuran (Kp.18 86—87°) **34 I**, 862.

2.5-Dimethylfuryl-(3)-methylketon (Kp.18 94 bis 96°) **34 I**, 863.

Bicyclo-[3.0.3]-octan-2.6-dion (**Bicyclooctan-1.4-dion**) (F. 45°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 1814; Konfigurat. **34 II**, 3931.

Octatrien-(2.4.6)-säure-(1) (**1.3.5-Heptatrien-1-carbonsäure**) (F. 189—189,5° Zers., korr.), Darst. (Derivv.) **30 II**, 2633; (Hydrier.) **34 I**, 528; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Red. **32 I**, 1653; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 2660; katalat. H_2O_2-Zers. mit — als Substrat **33 II**, 1635.

Dihydro-*o*-toluylsäure (F. 62—63°) **32 II**, 2624; **34 I**, 528.

Linderan, —-Geh. v. Lindera strychnifolia, Hydrier. **30 II**, 3302.

$C_8H_{10}O_3$ **Vinylfurylglykol** (Kp.3 115—116°), Bldg., Phenylcarbamate **34 II**, 2678.

techn. **Äthylpyrogallol**, Verwend. **34 II**, 1717*.

5-Äthylpyrogallol (**3.4.5-Trioxyäthylbenzol**) (F. 86—87°) **31 I**, 3677; **32 I**, 2710.

1.3-Dimethyl-2.4.5-trioxybenzol, Verwend. **34 I**, 2864*.

Oxy-β-orcin (F. 158°) **30 II**, 2375.

2.4-Dimethylphloroglucin (F. 162—163°), Darst., Rkk. **34 I**, 3343; Rkk. **30 I**, 237.

Brenzcatechin-β-oxyäthyläther (F. 96—97°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Resorcin-β-oxyäthyläther (F. 83—85°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Hydrochinon-β-oxyäthyläther (Kp.14 202—205°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Vanillinalkohol (**Vanillylalkohol**), Oxydat. **33 II**, 1762*; **34 I**, 127*; choleret. Wrkg. **32 II**, 1652.

Pyrogallolmonoäthyläther, Verwend. **34 II**, 3894*.

Methylpyrogallolmonomethyläther, Verwend. **34 II**, 3894*.

C-**Methylphloroglucin-α-methyläther** (F. 124°), Darst., Eigg., CH_3OH-Verb. **33 I**, 3723; Rkk. **33 II**, 1192, 3134.

C-**Methylphloroglucin-β-methyläther** (F. 115 bis 116°), Konst. **33 I**, 3722; Rkk. **33 II**, 2277, 3134.

Pyrogallol-1.2-dimethyläther (Kp.750 233—234°), Darst., Rkk. **32 I**, 54; Acetylier. **33 I**, 2678.

Pyrogallol-1.3-dimethyläther, Darst., Rkk. **34 I**, 3859; UV-Absorpt. **32 I**, 3170; Rkk. **32 I**, 2168.

Pyrogallol-x.x-dimethyläther, Vork. im Birkenholzteer **30 II**, 1471; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Verseif. **30 II**, 1021*; Muskelwrkg. **31 I**, 1312; Verwend.: zum Haltbarmachen v. Ölen u. Fetten **33 I**, 3262*; als Alter.-Schutzmittel bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966.

Phloroglucindimethyläther, Rkk. **30 I**, 2102, 2410; **31 II**, 852, 854, 1703; **33 II**, 1529.

3.4-Dimethoxyphenol (**4-Oxyveratrol**, **1-Oxy-3.4-dimethoxybenzol**) (F. 79—80°), Darst., Rkk. **31 I**, 1117; **II**, 2745; **32 II**, 719, 881; Rkk. **31 II**, 3491; **32 II**, 718.

5-[Äthoxymethyl]-furfurol, isomere Dinitrophenylhydrazone **33 I**, 428.

6-Methyl-4-äthoxy-α-pyron (F. 62°) **34 I**, 3580.

6-Methyl-3-äthyl-2.4-dioxopyrandihydrid (F. 185°) **34 I**, 3580.

Filicinsäure [**1.1-Dimethylcyclohexantrion-(2.4.6)**] (F. 200° Zers.), Synth., Eigg. **34 I**, 1502.

Furyläthylessigsäure (F. 50°) **34 II**, 3945.

β-Isopropylfuran-2-carbonsäure, Bromier. **34 I**, 3589.

5-Isopropylfuran-2-carbonsäure (**5-Isopropylbrenzschleimsäure**) (F. 66—67° korr.), Darst. **32 II**, 3888; Rkk. **34 I**, 863.

2-Isopropylfuran-3-carbonsäure (F. 79° korr). **32 II**, 3888.

2-Methyl-4-äthylfuran-3-carbonsäure (F. 105 bis 106° korr.) **33 I**, 2105.

2-Äthyl-5-methylfuran-4-carbonsäure (**Methyluvinsäure**) (F. 98,5—99° korr.) **33 I**, 2105.

3.4.5-Trimethylbrenzschleimsäure (F. 185° Zers) **32 II**, 3888.

2.4.5-Trimethylfuran-3-carbonsäure (F. 131 bis 132° korr.) **32 II**, 3887.

Brenzschleimsäure-*n*-propylester, Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340.

Crotonsäureanhydrid, Rkk. **32 I**, 60.

Cyclopropancarbonsäureanhydrid (Kp.12 110 bis 120°) **32 II**, 3700.

cis-**α.α.β-Trimethylglutaconsäureanhydrid** (F. 106—107°) **33 II**, 535.

cis-**α.α.γ-Trimethylglutaconsäureanhydrid** (F. 88,5°) **31 I**, 3357.

Cyclopentan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid, Rkk. **34 II**, 3118.

cis-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäureanhydrid** **34 II**, 3933.

trans-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäureanhydrid** (F. 43—44°), **34 II**, 3933.

cis-**Homocaronsäureanhydrid** **34 I**, 375.

cis-**Hexahydrophthalsäureanhydrid** (F. 32°), Darst., Rkk. **30 II**, 241; Rkk. **31 II**, 2868; **32 I**, 2171.

trans-**Hexahydrophthalsäureanhydrid**, Rkk. **32** I, 2171.

Hexahydroisophthalsäureanhydrid (Kp.$_{745}$ 304°), Darst., Rkk. **33** II, 865; Rkk. **34** II, 930.

Carbonsäure $C_8H_{10}O_3$ (Kp.$_{0,3-0,4}$ 140—145°) aus d. Kondensat.-Prod. v. Crotonaldehyd **32** II, 2624.

Carbonsäure $C_8H_{10}O_3$ (F. 87°) aus α-Carbäthoxy-β-phenyl-α-methylglutaconsäurediäthylester **33** I, 596.

Verb. $C_8H_{10}O_3$ (F. 88,5°) aus Dehydroangustion **30** II, 1545.

$C_8H_{10}O_4$ **Trioxybenzol-β-oxyäthyläther** (Kp.$_{13}$ 195 bis 205°), Phenolkoeff. u. Konst. **32** I, 3077.

1.2-Dioxy-3.4-dimethoxybenzol **32** I, 54.

2.6-Dimethoxyhydrochinon (F. 160°), Bldg. **31** I, 472; Methylier. **34** II, 1918; Rk. mit p-Methoxybenzoylbrenztraubensäure **30** II, 244; spermatötende Wrkg. **32** I, 3317.

1.3-Dioxy-2.5-dimethoxybenzol (F. 85—86°) **30** II, 2265.

2.3.4.5-Tetraoxydimethylenhexadien-(1.5) (F. 81°) **32** II, 859.

5-Methoxy-2-[methoxymethyl]-γ-pyron (Kojisäuredimethyläther) (F. 89—90°) **32** I, 397.

6-Methyl-3-acetodihydropyronon **33** I, 612.

Cyclohexanon-(2)-oxalsäure-(1), Rkk. d. — u. d. Äthylesters **30** II, 1081, 3029.

6-Methyldihydroresorcylsäure, Methylester (F. 125—126°) u. Äthylester **30** I, 534.

α.α′-Dimethylenadipinsäure (?) (F. 180—181°) **30** I, 1464.

1.1′-Dicyclopropan-2.2′-dicarbonsäure **32** II, 218.

Δ^1-Cyclopentenylmalonsäure (F. 171°), Bldg., Methyläthylester u. Diäthylester **30** II, 41; Diäthylester (Darst., Tautomerie) **34** II, 1617.

Δ^2-Cyclopentenylmalonsäure (F. 148°), Darst., Rkk. **34** II, 3930; Diäthylester (Darst.) **31** II, 2060*; **33** II, 1552*; (Darst., Rkk.) **34** II, 2522; (Hydrier.) **34** I, 1801.

Cyclopentylidenmalonsäure, Darst., Rkk., Äthylester **30** II, 41; Diäthylester (Darst., Red.) **32** I, 2583; (Tautomerie) **34** II, 1617.

2-Carboxycyclopenten-(1)-ylessigsäure (F. 187°) **33** I, 592.

2-Carboxy-Δ^2-cyclopenten-1-essigsäure (F. 156°) **32** II, 1161.

Methyl-Δ^2-cyclopenten-1.3-dicarbonsäure (F. 225° Zers.) **34** II, 1448.

gewöhnl. **Tetrahydrophthalsäure**, Hydrier. **32** I, 2171; Verester. mit Alkylenoxyden **32** I, 3346*.

Δ^1-Tetrahydrophthalsäure, Diäthylester (Kp.$_{14}$ 160°) **34** I, 2111.

Δ^2-Tetrahydrophthalsäure (F. 215°) **34** I, 2111.

Δ^4-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäure, Ester (Herst. u. Verwend.) **31** II, 3672*, 3673*.

Δ^2-Tetrahydroisophthalsäure (F. 197—198°) **34** I, 2110.

Δ^3-Tetrahydroisophthalsäure (F. 244°) **34** I, 2111.

cis-**Δ^4-Tetrahydroterephthalsäure** (?) (F. 194°) **30** I, 1464.

α-Oxy-1-carboxycyclopentan-1-essigsäureanhydrid (F. 141°) **32** II, 212.

3-Äthoxy-3-methylcyclopropan-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 49°) **33** I, 598.

1-Oxycyclopentan-1-malonolacton (F. 73°) **32** II, 213.

β-Lacton d. α-Oxy-1-carboxycyclopentan-1-essigsäure (F. 81°) **32** II, 212.

(—)-α.α′-Dimethyl-α.α′-dioxyadipinsäureredilacton (F. 110—111°) **34** II, 415.

Säure $C_8H_{10}O_4$ (F. 240—244° Zers.) aus d. Säure $C_8H_{12}O_4F_2$ (aus Crotonsäure) **33** II, 3113.

$C_8H_{10}O_5$ **Triacetylessigsäure**, Äthylester **32** II, 1428, 3217.

cis-**3.6-Endoxohexahydro-*o*-phthalsäure** (*cis*-**Norcantharidinsäure**), Dimethylester (F. 80 bis 85°) **32** I, 68.

trans-**3.6-Endoxohexahydro-*o*-phthalsäure** (F. 179—180°) **32** I, 68.

Cyclohexan-1-on-2.6-dicarbonsäure, Diäthylester **31** II, 231; **34** I, 2110.

α-Oxo-1-carboxycyclopentan-1-essigsäure (F. 133°) **32** II, 212.

Cyclopentanon-2-carbonsäure-2-essigsäure, Diäthylester **34** II, 3930.

2-Methylcyclopentanon-2.3-dicarbonsäure, Dimethylester (Kp.$_4$ 146°) **33** II, 2276.

3-Methylcyclopentanon-(1)-dicarbonsäure-(2.3), Diäthylester (Kp.$_{2-2,5}$ 130—134°) **31** II, 1695.

cis-**Ketonorpinsäure** **33** II, 2528.

trans-**Ketonorpinsäure** **33** II, 2528.

O-**Acetyldiacetessigsäure**, Äthylester **32** II, 3217.

Allylidenacetatpyruvat (Kp.$_{19}$ 108—109°) **33** II, 1013.

α.α-Dimethyltricarballylsäureanhydrid (F. 144 bis 145°) **34** II, 243.

$C_8H_{10}O_6$ **ω-Formyl-*n*-butyrylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{11}$ 140—150°) **30** II, 41.

α.ε-Diketokorksäure, Diäthylester **33** I, 592.

Hexan-2.4-dion-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **33** I, 3723.

Diacetbernsteinsäure, Farbrk. **33** I, 467.

Diäthylester, Auffass. d. β-Acetyläthan-α.α.β-tricarbonsäuretriäthylesters v. Gault u. Klees (F. 34°) als αε-Form **31** II, 1273; Darst., Rkk., Derivv. (Dienolate) **34** II, 439; Ramanspektr. **34** II, 3731; Rkk. **31** I, 1924; II, 439, 3473.

α.β-Dimethyl-β-propylen-α.α.γ-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.$_2$ 132—133°) **32** II, 358.

4-Acetoxy-3-oxybutan-1.1-dicarbonsäurelacton **32** II, 2625.

Bisäthyliden-*d*-tartrat (Kp.$_{17}$ 122—128°) **30** I, 2871.

$C_8H_{10}O_7$ **Diformal-2-keto-*l*-gulonsäure** (F. 129 bis 130° korr.) **34** I, 2781.

Monoaceton-2-keto-3.4-dioxyglutarsäure **32** I, 662.

2-Oxycyclopentan-1.2.3-tricarbonsäure, Triäthylester **31** I, 1443.

α-Oxaladipinsäure, Triäthylester **31** I, 1444.

α-Methyl-α′-oxalylglutarsäure, Triäthylester **34** II, 1120.

α-Acetyl-α′-methyl-α′-carboxybernsteinsäure, Triäthylester (Kp.$_2$ 144—152°) **31** II, 1273.

Äthylidenverb. d. Citronensäure, Dimethylester (F. 73°) **30** I, 2871.

$C_8H_{10}O_8$ **Naphthodioxan-2.3-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 93,3—94,7°) **33** I, 3081.

Butan-1.1.2.3(β.γ.δ.δ)-tetracarbonsäure (F. 176°), Darst., Erkennen d. Butan-α.β.γ.γ-tetracarbonsäureesters v. Auwers u. v. Michael als —-Tetraäthylester **31** I, 2860.

Butan-1.1.4.4-tetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.$_5$ 170—190°) **34** II, 1448.

Butan-1.2.2.4(α.β.β.δ)-tetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.$_{0,2}$ 166—168°) **33** I, 2672; **34** I, 1814.

Butan-1.2.3.3(α.β.γ.γ)-tetracarbonsäure (F. 170°), Darst., Erkennen d. —-Tetraäthylesters v. Auwers u. v. Michael als Butan-β.γ.δ.δ-tetracarbonsäureester **31** I, 2860.

Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäure (F. 192—193° Zers.) **32** I, 41; **34** I, 1815.

α.α′-Dicarboxy-β-methylglutarsäure, hydrierende Spalt. d. Tetraäthylesters **34** I, 1304.

Acetylcitronensäure, Rk.-Fähigk. **34** II, 2354.

***d*-Diacetylweinsäure**, Ester **34** I, 2413; Diäthylester (F. 67—68°) **34** II, 3375.

Disuccinylperoxyd, Verss. zur Aktivier. durch Peroxydase **30** I, 1161.

$C_8H_{10}O_9$ **Malomalsäure**, Bldg. in geschm. Äpfelsäure **30** I, 2874.

$C_8H_{10}O_{10}$ **α.β-Dimethoxyäthan-α.α.β.β-tetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 76°) **34** I, 2270.

$C_8H_{10}N_2$ **Tetrahydro-1.8-naphthyridin** (F. 68—70°) **31** II, 2742.

Tetrahydrochinoxalin, Darst., Verwend. für Farbstoffe **30** II, 313*; Alkylier. v. — u. Derivv. **30** I, 593*.

Dihydro-μ-methylbenzimidazol, Alkylier. **34** I, 1109*.

α-[α'-Pyrryl]-pyrrolin (Kp.5 144—145°) **34 II**, 1307.
N-Aminoisoindolin **33 I**, 942.
2-[Allylamino]-pyridin (Kp.11 108—111°) **30 II**, 1448*.
Acetaldehydphenylhydrazon **33 I**, 3077.
γ-1-Pyrrylbutyronitril (Kp.23 152°) **31 I**, 1757.
2.4.5-Trimethyl-3-cyanpyrrol (F. 140°) **30 II**, 3036.
Dicrotonsäuredinitril (Kp.14 130—132°) **33 I**, 45.
Phenylacetamidin **30 I**, 3054.
$C_8H_{10}N_4$ 4-Amino-1.6-dimethylbenztriazol (F. 190°) **31 I**, 943.
5.6-Diamino-2-methylbenzimidazol, Dihydrochlorid **30 II**, 1375.
$C_8H_{10}S$ α-Phenyläthylmercaptan (Kp.14 83—84°) **32 I**, 1779; **34 II**, 1118.
β-Phenyläthylmercaptan (Kp.15 96—98°) **32 I**, 1779; **33 I**, 2092; **34 II**, 1118.
m-Methylbenzylmercaptan (Kp.12 90°) **31 II**, 3462.
p-Methylbenzylmercaptan (Kp.11 89—90°) **31 II**, 3462.
Benzylmethylsulfid (Kp.751 206—210°) **32 I**, 1778.
Äthylphenylsulfid (Thiophenetol) (Kp.15 104°), Darst. **33 I**, 2101; Bldg. **30 II**, 3019; **32 II**, 1019; (Oxydat.) **34 I**, 3461; Einw. v. $ClSO_3H$ **30 II**, 568.
p-Thiokresolmethyläther, Rkk. **32 I**, 2997*.
$C_8H_{10}S_2$ 1.2-Dimethyl-3.5-dimercaptobenzol (Kp.13 150—151°) **30 II**, 568.
Phenylthio-methylthio-methan (Kp.11 148—152°) **32 I**, 53.
Thioresorcindimethyläther, Rkk. **32 II**, 3879.
$C_8H_{10}Se$ Phenyläthylselenid (Kp. 215—216°) **33 I**, 2677; **II**, 44.
$C_8H_{11}N$ Conyrin (Kp. 165—168°) **33 I**, 778.
2-Isopropylpyridin **32 I**, 2180.
2-Methyl-4-äthylpyridin, Bldg. (?), Chloroplatinat **34 II**, 782.
2-Methyl-5-äthylpyridin (Aldehydkollidin) (Kp. 175°), Darst., (Pikrat) **34 I**, 1472; (Oxydat.) **32 I**, 1904; Hydrier. **33 I**, 3788*; Sulfonier. **30 II**, 2577*.
2-Methyl-6-äthylpyridin, Bldg. (?) **32 I**, 2180; Wrkg. auf Recurrensspirochäten **34 I**, 3480.
4-Methyl-5-äthylpyridin (β-Kollidin), Rkk. **31 II** 3487.
4-Methyl-6-äthylpyridin (Kp. 172—173°) **30 I**, 231.
2.3.4-Trimethylpyridin **31 I**, 2293.
2.3.5-Trimethylpyridin (Kp. 183—185°), Isolier. aus Urteer, Oxydat., Salze **31 I**, 2292; Darst., Oxydat. **30 I**, 3556.
2.3.6-Trimethylpyridin (Kp. 173—174°), Isolier. aus Urteer, Oxydat., Salze **31 I**, 2292; Synth., Pikrat **31 I**, 2293.
2.4.5-Trimethylpyridin (Kp. 188—190°), Isolier. aus Urteer, Oxydat., Salze **31 I**, 2292.
2.4.6-Trimethylpyridin (*symm.* Kollidin), Vork. im Tieftemp.-Teer **31 II**, 357; (Isolier., Pikrat) **31 I**, 2292; Darst.: aus C_2H_2, NH_3 u. H_2 **30 II**, 1439*; aus Aldol, C_2H_2 u. NH_3 **30 II**, 2575*; Lichtabsorpt. v. — -Lsgg. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; Absorpt.-Spektr. im nahen Ultrarot **33 II**, 2371; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Dipolmoment **34 II**, 2184; photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164; SO_3-Verb. **31 II**, 3395*; Rk. d. Chlorhydrats mit $K(ReCl_6)$ **33 II**, 1328; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; Metallsalze, Verss. zur Äthylier. **32 I**, 234; Kondensat. mit Chloral **30 I**, 1308; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Wrkg.: auf Recurrensspirochäten **34 I**, 3480; auf d. Muskel (Muskelverkürz.) **33 I**, 256.
Mikrochem. Nachweis neben Nicotin **31 II**, 3518; Best. v. Piperidin in Ggw. v. — (Neutralisat.-Kurve) **31 I**, 2091.
Kollidine, katalyt. Darst.: aus Äthylamin u. C_2H_2 **31 I**, 2266*; aus Aldehyden u. NH_3 **31 I**, 3722*; aus Acetaldehyd u. Methylamin **31 II**, 1196*; aus aliphat. Alkoholen u. NH_3 (+ CdO) **33 I**, 2747*.
akt. α-Phenyläthylamin (*akt.* Methylphenylmethylamin) (Kp.760 187°), Darst. aus d. dl-Verb. **32 I**, 1892; **II**, 2816; (Rkk.) **34 I**, 3193; Konfigurat. **32 I**, 683; **II**, 208, 714, 2058; (opt. Dreh.) **33 II**, 530; (katalyt. Hydrier.) **32 I**, 3055; Kernhydrier. (Verschieb. d. opt. Dreh.) **33 II**, 864; Drehvermögen d. Chlorhydrats (Einfl. v. neutralen Salzen) **34 I**, 2891; Waldensche Umlager. **31 II**, 1550; Diaquorhodiumdisulfamid **32 II**, 3203; **33 I**, 3863; Darst. u. Löslichk. d. opt.-isomeren mandelsauren u. α-bromcampher-π-sulfosauren Salze **33 I**, 2401; opt. Spalt. v. Chloracetyl-dl-leucin mit — **30 I**, 1765; Methylolverb. mit CH_2O, opt. Aktivität **32 I**, 667; d-Ricinoleat **32 I**, 2460; **II**, 2817.
dl-α-Phenyläthylamin (*dl*-α-Phenäthylamin) (Kp.24 87°), Darst., opt. Spalt. **32 I**, 1892; **II**, 2816; opt. Spalt. (Rkk., Derivv.) **34 I**, 3192; spektrochem. Unters. (Rkk.) **32 I**, 1085; Verdampf.-Wärme, CO_2-Verb. **33 I**, 1729; Verester. in Ggw. v. Brucin **32 II**, 3858; Rk. d. Hydrochlorids: mit Cyanamid bzw. Dicyandiamid **31 II**, 1275; mit CH_2O **30 II**, 3137; Salz mit Brechweinsäure **31 II**, 1403; Darst. u. Löslichk. d. opt.-isomeren mandelsauren u. α-bromcampher-π-sulfosauren Salze **33 I**, 2401.
β-Phenyläthylamin (α-Phenyl-β-aminoäthan) (Kp.12 92°), Darst. bzw. Bldg.: aus ω-Nitrostyrol [β-Nitro-α-phenyläthylen] **34 II**, 1756; (Rk. mit Homoanissäurechlorid, Hydrochlorid) **31 II**, 855; aus C_6H_5MgBr u. β-Aminoäthylbromid **30 II**, 2052*; aus β-Phenyläthyl-MgCl (u. NH_2Br) **33 II**, 689; (u. NCl_3) **33 II**, 3682; aus Benzaldehyd u. Cyanessigsäure **32 II**, 856; aus Benzylcyanid **30 I**, 1619; **32 I**, 1715*; **II**, 39; **34 II**, 1022*; (bzw. Thioamiden, Red. v. Gemischen mit Benzylalkohol) **31 I**, 1601; (Derivv.) **31 II**, 552; (Rk. mit Butyraldehyd) **32 I**, 2163; aus Piperidinophenylacetonitril **34 I**, 698; aus Mandelsäurenitril (Derivv.) **33 II**, 698; (Pikrat) **34 I**, 2422; aus Phenylalanin u. Harnstoff **33 II**, 1870; aus Hydrozimtsäureamid **33 I**, 127*; Bldg. bei d. Fäulnis v. Bierhefe **33 I**, 3509; Darst. v. Derivv. **32 I**, 2167; **34 II**, 3123; (kernfluorierte Derivv.) **32 II**, 3869; (Trialkoxyderivv.) **31 II**, 1924*; **32 I**, 705*, 3203*; (Mezcalin u. mezcalinähnl. Substanzen) **31 I**, 262; (neue Tyraminsynth.) **31 II**, 705; (Kondensat. mit NH_3 u. CS_2) **31 II**, 2609.
Spektrochem. Unters., Rkk. **32 I**, 1086; katalyt. Hydrier. **32 II**, 2810; Einw.: v. HNO_2 **30 II**, 2053*; v. $AgNO_2$ auf d. Hydrochlorid **34 II**, 2517; tern. Verb. mit SO_2 u. Aceton **32 I**, 923; Rk.: mit aromat. Aldehyden **31 II**, 989; mit Aceton-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428; mit Methylal **30 II**, 3565; mit Acetondicarbonsäureester u. Acetaldehyd **31 I**, 1523*; **34 I**, 3216; mit Phthalylglycinchlorid **34 I**, 391.
Pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; (urticarieller Effekt) **30 I**, 993; (pharmakolog. Wrkg. v. Derivv.) **30 II**, 3307; physiol. Wrkg. (Vergl. mit β-Phenylisopropylamin) **33 II**, 904; (Inaktivier. durch CH_2O) **33 II**, 3308; coninähnl. Eigg. **32 I**, 546; Wrkgg. auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34 II**, 978; sympathomimet. Wrkg. **31 II**, 2029; vasokonstriktor. Wrkg. (Klassifikat.) **32 II**, 2066; Bronchialwrkg. **34 I**, 886; fiebererzeugende Wrkg. **34 II**, 2416; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; uteruserregende Wrkg., Analyse mittels Yohimbin **30 I**, 709.
Farbrk. **34 II**, 3995; Identifizier. (Derivv.) **31 II**, 422; mikro- u. histochem. Nachweis **32 II**, 3756; analyt. Rkk. v. — u. Phenylalanin (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33 II**, 2429.
o-Methylbenzylamin (*o*-Tolubenzylamin) **30 II**, 1538; **31 I**, 918.

m-**Methylbenzylamin** (*m*-**Tolubenzylamin**) (Kp.$_{20}$ 96°) **30 II**, 1538; **32 I**, 2942.

p-**Methylbenzylamin** (*p*-**Tolubenzylamin**) (Kp.$_{10}$ 80°) **30 I**, 1619, 2880; **II**, 1538; **31 II**, 709.

o-**Äthylanilin** (*o*-**Aminoäthylbenzol**) (Kp.$_{10}$ 95 bis 96°), Darst., Rkk. **30 I**, 826; Bldg. **31 II**, 1122; **34 II**, 4046.

p-**Äthylanilin** (*p*-**Aminoäthylbenzol**) (Kp.$_{10}$ 95 bis 96°), Darst., Rkk. **30 I**, 826, 2240; Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34 II**, 3271.

techn. **Xylidin**, Trenn. d. Xylidine **30 II**, 1134*; (Herst. v. vic. m-Xylidin) **30 II**, 800*, 982*; (Abscheid. v. m-Xylidin mittels Ameisensäure) **34 I**, 286; Kondensat. mit aliphat. Aldehyden (Verwend.) **30 II**, 827*; Verwend. als Immers.-Fl. **30 I**, 1179; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}ON_2$.

1.2.3(*vic. o*)-**Xylidin** (**1.2-Dimethyl-3-aminobenzol**), Herst. aus Rohxylidin **30 II**, 1134*; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; p-Nitrosier. **31 II**, 1755*; Verhinder. d. Verfärb. **34 II**, 2134*; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}ON_2$.

1.2.4(*asymm. o*)-**Xylidin** („**1.3.4-Xylidin**", **1.2-Dimethyl-4-aminobenzol**), Herst. aus Rohxylidin **30 II**, 1134*; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Syst.: —-C_2H_6 **34 I**, 1153; —-CO_2 **33 I**, 2034; Acetylier. **31 I**, 458; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 3504*; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}ON_2$.

1.3.2(*vic. m*)-**Xylidin** [*m*-**Xylidin-(2)**, „**1.2.6-Xylidin**", **1.3-Dimethyl-2-aminobenzol**] (Kp. 216,3 bis 216,7° korr.), Herst.: aus Rohxylidin **30 II**, 1134*; (über d. Nitrat) **30 II**, 800*; ($ZnCl_2$-Doppelsalz) **30 II**, 982*; (über d. CuCl-Verb.; Acetylverb.) **32 I**, 2834; aus 2-Nitro-m-xylol **33 I**, 3071; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Rk.: mit o-Chlorbenzoesäure **34 I**, 2743; mit Thiocarbonyltetrachlorid **34 II**, 2521; Verwend. für Wollfarbstoffe **31 I**, 3617*.

1.3.4(*asymm. m*)-**Xylidin** (*m*-**4-Xylidin**, „**1.2.4-Xylidin**", **1-Amino-2.4-dimethylbenzol**), Darst.: aus *N*-Monomethyl-o-toluidinhydrojodid **32 II**, 123*; aus Rohxylidin **30 II**, 1134*; **31 I**, 2535*; Abscheid. aus d. Gemisch d. Isomeren mittels Ameisensäure **34 I**, 286; Trenn. v. p-Xylidin (Mechanismus) **33 II**, 2006; Spektr. **33 I**, 3540; Absorpt.-Spektr. in Hexan u. A. **33 II**, 1971; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Grenzflächenspann. gegen W. **30 II**, 3815; Löslichk. in W. **31 II**, 1624; (als Flotierreagens bei *20°*) **32 I**, 2225; Nitrier. **31 II**, 47; **32 II**, 1444; Sulfonier. **31 I**, 3610*; Sulfurier. nach d. „Backprozeß", Bisulfat **33 I**, 1431; Rk.: mit Styrol **34 II**, 235; mit hydroaromat. Halogen-KW-stoffen **30 I**, 680; mit Cholesterylchlorid bzw. -bromid **34 II**, 448; mit Benzylchloriden **30 II**, 234; mit Phenol (Mol.-Verb.; Parachor u. Brech.-Vermögen) **32 II**, 2314; mit Brenzcatechinaten (Komplexsalze) **31 II**, 407; mit Methyläthylketon **34 I**, 227; mit 1.3-Dimethyl-1.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid u. 1-Methyl-1.3.5-tribrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34 I**, 2742; mit Acetessigester **31 I**, 3457; (bzw. $COCl_2$) **34 I**, 535; mit Cyclohexanon-2-carbonsäureester **30 II**, 2136; mit Diäthyloxalat **34 II**, 1769; mit Phenylhydrazodithiodicarbonamid **30 II**, 3768; **31 I**, 85; mit Bromarylarsinsäuren **30 I**, 2243; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; Wrkg.: bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987; auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **32 I**, 1458.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als p-Toluolsulfonat **32 II**, 203; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}ON_2$.

1.3.5-Xylidin (**1.3.5-Xylylamin**, **3.5-Dimethyl-1-aminobenzol**) (Kp.$_{760}$ 218°), Darst. **32 II**, 3385; **34 I**, 126*; Spektr. **33 I**, 3540; Ramaneffekt **31 II**, 2122; **32 II**, 2426; Sulfonier. **32 II**, 2729*; Rk. mit o-Chlorbenzoesäure **34 I**, 2743.

1.4.5-Xylidin (*p*-**Xylidin**, „**1.2.5-Xylidin**", **1.4.2-Xylidin**, **2-Amino-***p*-**xylol**, **1-Amino-2.5-dimethylbenzol**) (Kp. 218,5° korr.), Bldg., Acetylderiv. **31 I**, 3465; Trenn. v. m-Xylidin (Mechanismus) **33 II**, 2006; Spektr. **33 I**, 3540; Ramanspektr. **32 II**, 2426; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Chlorier. **34 I**, 1113*; Bromier. **30 II**, 1692; p-Nitrosier. **31 II**, 1755*; Sulfurier. nach d. „Backprozeß", Bisulfat **33 I**, 1431; Rk.: mit Acetessigsäureäthylester bzw. $COCl_2$ **34 I**, 535; mit 3-Brom-p-tolylarsinsäure **30 I**, 2243; Verhinder. d. Verfärb. **34 II**, 2134*; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}ON_2$.

N-**Methylbenzylamin** (Kp.$_{759}$ 184°), Vork. in d. Extrakt v. Ma Huang **31 II**, 2181; Darst.: aus Benzaldehyd u. Methylamin (Rkk.) **30 II**, 3139; (oder aus Benzylamin) **33 II**, 63; aus Benzyl-MgCl u. Methyldichloramin **33 II**, 1502; Oxydat. mit H_2O_2 **33 I**, 1115; Sulfonier. **30 II**, 1288*; Rk.: mit Dinitrochlorbenzol **32 II**, 1683; mit α-Brompropiophenon **31 I**, 853*; mit Chloracetobrenzcatechin **31 II**, 87*; mit β-Brompropionsäureäthylester u. n-Butylbromid **34 II**, 3373; mit Nitrobenzoesäurechloralkylestern **31 I**, 3463; Pikrat **33 I**, 1115; **II**, 205; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Verwend. **33 I**, 3369*.

N-**Methyl-***o*-**toluidin**, Bldg. **34 II**, 4046; Absorpt.-Spektr. in Hexan u. A. **33 II**, 1971; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **32 II**, 123*, 3386; **33 II**, 1020, 3848.

N-**Methyl-***m*-**toluidin**, Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **32 II**, 3387.

N-**Methyl-***p*-**toluidin** (Kp. 212—212,9°), Darst., Benzolsulfoverb. **33 I**, 2676; Absorpt.-Spektr. in Hexan u. A. **33 II**, 1971; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **30 II**, 3562.

N-**Äthylanilin** (**Phenyläthylamin**, **Äthylaminobenzol**) (Kp. 206° korr.), Darst.: aus Anilin u. A. **30 I**, 1698*, 2730; **33 II**, 2893*; **34 II**, 1023*; aus Na-Anilid mit C_2H_5Cl oder C_2H_5Br **33 I**, 1516*; aus Anilin, Nitro- oder Nitrosobenzol u. Acetaldehyd **30 II**, 982*; aus Phenyläthylphthalaminsäure **31 II**, 3546*; Bldg.: aus Äthylphenylnitrosamin **30 I**, 1290; aus Anilinoacetonitril u. CH_3MgJ **32 I**, 59; Reinig. **33 I**, 1428; (Salze) **32 I**, 2834; Trenn. v. Diäthylanilin **31 II**, 3545*; **33 I**, 1516*; Gleichgewichte d. Systeme v. Anilin, Mono- u. Diäthylanilin (F.-Diagramm) **32 I**, 3418; Anwend. d. Verschieb.-Satzes zum ster. Vergl. mit d. Derivv. d. Tetrahydroisochinolins **34 II**, 1132; Absorpt.-Spektr. d. Salze mit Violantin u. Alloxantin **34 II**, 2229; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Dipolmoment **33 II**, 3244; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; therm. Zers. d. Hydrobromids **31 II**, 1408; Einw.: v. S_2Cl_2 **30 II**, 2049*; v. J u. CS_2 **34 I**, 372; Halogenwasserstoffsalze **34 I**, 614*; Syst. —-SO_2 **34 I**, 3700; Fluorsilicat **31 I**, 2866; Einw. v. CO_2 unter Druck (+ Katalysatoren) **31 II**, 3266*; *N*-Alkylier. mit d. höheren Homologen d. CH_2O **30 II**, 3850*; *N*-Methylier. mit CH_2O **33 I**, 2676; Benzylier. **32 II**, 442*; Alkoxylier. **34 I**, 3127*; Rk.: mit Phosgen (katalyt.) **34 I**, 1885*; mit 1.4-Dichlor-2-nitrobenzol **31 II**, 2739; mit Furfurol u. dessen Vinylenhomologen **34 II**, 1929; mit Säurechloriden **30 II**, 3409; Zers. v. quaternären NH_4-Salzen in Ggw. v. — **30 II**, 3751; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; Verhinder. d. Verfärb. **34 II**, 2134*; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 166*; zur Herst. v. Viscoseseide **30 I**, 921*; Nachweis: mit p-Nitrobenzylhalogeniden **32 II**, 3751; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3015.

N.*N*-**Dimethylanilin** (Kp. 194—195°), Darst.: aus Anilin u. CH_3OH **30 I**, 736*; **II**, 1132*; **33 I**, 1998*; **34 II**, 1023*; aus Anilin, CH_3Br u. CH_3OH **31 I**, 3288*; aus Phenol u. Methylamin **33 I**, 1017*; aus Methylanilin u. CH_2O

33 I, 2676; Bldg. **31 II**, 706; **33 I**, 767; **34 I**, 1641; Trenn. v. Methylanilin **31 II**, 3545*; **33 I**, 1516*; **II**, 2595*; Syst. mit Monomethylanilin (Einw. v. Druck) **34 I**, 1765; Absorpt.-Spektr. in Hexan u. A. **33 II**, 1971; Partialdrucke u. Brechungsvermögen v. Mischungen mit Bzl. **33 I**, 745; Brechungsindex v. fl. Gemischen mit Bzl. **33 I**, 1410; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Ramanspektr. **30 I**, 1270, 2361; **31 II**, 2122; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; dielektr. Polarisat. in benzol. Lsgg. **31 I**, 1245; DE. v. bin. Gemischen mit — **33 I**, 1091; EK. v. Nitrobenzol-Ketten mit —-Chlorhydrat **30 I**, 803; Einfl. auf d. Leitfähigk., kathod. Polarisat. u. auf d. Korngröße bei Abscheidd. aus d. Zelle Cu $CuSO_4$, H_2SO_4 Cu **30 II**, 879; Dissoziat.-Konstanten in A. **34 I**, 1948; Basenkonstante **32 II**, 3208; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Turbulenzreib. **33 II**, 843; innere Turbulenzreib. in bin. Fl.-Gemischen mit — **30 II**, 2239; Grenzflächenspann. v. W. gegen bin. Gemische mit — **32 I**, 2442; Adhäs.-Spann. v. Äthylcarbonat-Lsgg. in — an Kieselsäure **33 I**, 2379; Adsorpt. an Silicagel aus bin. Systemen **31 II**, 1994; Viscosität v. —-Guajacolmischungen **31 I**, 241.

Entalkylier. **30 I**, 1769; **33 II**, 2053*; katalyt. Hydrier. **32 II**, 1771; Oxydat. **32 II**, 1513*; **33 I**, 2610*; Einw.: v. elementarem F **34 I**, 364; v. HNO_2 **34 II**, 2523; Nitrosier. **33 I**, 51, 2676; (v. Derivv.) **30 I**, 1125; SO_3-Verb. **31 II**, 1057*; Einw. auf Hg_2Cl_2 **33 I**, 586; Verss. zur Kuppl. mit Uranylsalzen **33 I**, 3039; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; Verb. mit H_2GeF_6 (Darst., krystallograph. Eigg.) **34 I**, 1959; Pikrat (F. 159°) **30 I**, 3032; Rhodanier. **34 I**, 1477; Rk.: mit CO_2 **31 II**, 3266*; **33 II**, 3842; mit $COCl_2$ **34 II**, 1764; mit Butadien **30 II**, 2576*; d. $AlCl_3$-Komplexverb. mit ungesätt. KW-stoffen **33 I**, 3305; mit Allylbromid **31 I**, 1871, 3433; **32 II**, 2420; mit Pyridin (+ $POCl_3$ u. PCl_3) **34 I**, 3052; (u. Benzoylchlorid) **34 I**, 3063; mit Diazoniumsalzen **32 II**, 700; mit diazotierter Anthranilsäure **32 II**, 3554; mit p-Rosanilinbase **31 II**, 559; (Absorpt.-Spektr. d. Kondensat.-Prod.) **34 II**, 243; Doppelverbb. mit Phenolen (Trenn. v. Phenolgemischen) **32 II**, 1512*; Mol.-Verbb. mit 2.4.6-Trinitroanisol **30 II**, 3282; Rk.: v. — u. —-Substitut.-Prodd. mit Trinitroanisol u. Trinitrokresolmethyläther **34 I**, 673; mit CH_2O **34 II**, 1688*; (u. p-Nitrosodimethylanilin) **32 II**, 2046; mit Furfurolen **33 I**, 942; mit Bissalicylaldehyd **31 II**, 2606; mit Arylazo-m-oxybenzaldehyden **34 II**, 3612; mit aromat. Monoketonen **30 II**, 1984; mit [4′-Dimethylaminophenyl]-biphenylyl-(4)-keton **32 II**, 2457; mit Halogenanthronen **31 II**, 2734; Syst. —-Essigsäure **33 I**, 1566; (Brech.-Index) **33 I**, 1566; Rk.: mit 4′-Diäthylamino-2′-oxy-o-benzoylbenzoesäure **33 II**, 3124; mit Estern v. aromat. Säuren **30 I**, 64; Addit. v. Jodessigester **30 I**, 2882; Rk.: mit β-Brompropionsäureäthylester u. n-Butylbromid **34 II**, 3373; mit Benzoylchlorid **32 I**, 2714; **34 II**, 1764; mit Säureaniliden **32 I**, 2163; mit Benzanilid **32 II**, 2180; mit Sulfobenzoesäureanhydrid **32 I**, 2328; mit Dimethylsulfit **31 I**, 2604; inneres Salz mit Methylensulfat **32 I**, 1514; Verb. mit Anisol-p-sulfonsäuremethylester **31 I**, 265; Rk.: mit Arylsulfonaziden **30 I**, 3758; mit Celluloseverbb. (Verwend.) **33 II**, 640*; Überführ. in Methylviolett **31 II**, 313*; **33 II**, 3049*; Einfl.: auf d. Zers.-Geschwindigk. v. Benzylmalonsäure **31 II**, 2694; auf d. Zers. d. Thiokohlensäureäthylesterchlorids **33 II**, 3243; auf d. Polymerisat. v. CH_2O in äther. Lsg. **33 II**, 1333; auf d. O_2-Absorpt. durch Ölsäure **34 II**, 1441; (u. Leinöl) **34 II**, 1911; auf d. Einw. v. $AlCl_3$ auf Ketone (Addit.-Verb. mit Benzylidenacetophenon) **30 II**, 2650; auf d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; auf d. Grad u. d. Mechanismus d. Red. v. Nitrobenzol u. Azoxybenzol durch $NaOCH_3$ **30 II**, 380; auf d. Kondensat. v. Aldehyden mit Malonsäure **31 II**, 37; Anreicher. v. —-HCl durch Hefezellen **34 II**, 624; Verhinder. d. Verfärb. **34 II**, 2134*; Verwend.: für Pyridinfarbstoffe **30 II**, 2837*; als Reservier.-Mittel **33 II**, 3198*; zum Färben v. KW-stoffen **34 I**, 3295*; zur Verhinder. d. Harz-Bldg. in Crackdestillaten **31 II**, 174*; für Kunstharze (Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2) **30 II**, 1146*; v. Kondensat.-Prodd. mit CH_2O zum Gerben **30 II**, 3495*; als Kühlfl. für Thermostaten **32 II**, 3587*.

Farbrk. mit Dichlorharnstoff **34 I**, 1476; Identifizier.: durch quaternäre Derivv. **30 I**, 835; als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; Nachweis in Methylanilin (Anwend. v. Reineckesäure) **33 I**, 1485; analyt. Verh. gegen $AlBr_3$ **33 I**, 2286.

Diallylacetonitril (Kp.25 85°) **33 I**, 1198*; **II**, 1988.

Cyclohexylidenacetonitril (Kp.22 107—108°) **30 I**, 1132.

1-Cyclohexenylacetonitril (Kp.22 105°), Darst. **30 I**, 1131; Äthylier. **34 II**, 1284.

[3-Methylcyclopenten-(1 oder 5)-yl]-acetonitril (Kp.10 82°) **31 II**, 703.

$C_8H_{11}N_3$ **2-Amino-5.6.7.8-tetrahydrochinazolin** (F. 206—210°) **30 II**, 3290.

Benzylguanidin (F. 133°), Darst., Salze **33 I**, 1685*; Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Nitrat, Vers. d. Nitrier. **33 I**, 2395; physiolog. Wrkg. **33 I**, 2136.

***o*-Tolylguanidin (Guanyl-*o*-toluidin)**, Darst., Pikrat (F. 223—224°) **33 I**, 1685*; Hydrochlorid (F. 133—135°) **33 I**, 3071.

***m*-Tolylguanidin**, Sulfat (F. 215—217°) **33 I**, 3071.

***p*-Tolylguanidin**, Hydrochlorid (F. 136—137°) **33 I**, 3071.

α-Methyl-α-phenylguanidin, Hydrochlorid (F. 217—218°) **33 I**, 3071.

Propionaldehyd-3-pyridylhydrazon (F. 68°) **31 II**, 241.

Benzalsemicarbazid (F. 221°) **34 I**, 2916.

$C_8H_{11}N_5$ **Phenyldiguanid**, Einw. v. H_2S **31 I**, 2193; Verwend. **31 I**, 175*.

$C_8H_{11}Cl$ **2-Chlor-3.4-tetramethylen-1.3-butadien** (Kp.1 55—57°) **33 I**, 404; **34 II**, 1038*.

$C_8H_{11}P$ **Phenyldimethylphosphin** (Kp.12 74—75°), Alkylier. **30 I**, 1773.

$C_8H_{11}As$ **Phenyldimethylarsin**, Darst. **31 II**, 707; Rk.: mit As-Salzen **33 II**, 3564; mit Chloramin T **32 I**, 3422.

$C_8H_{11}Sb$ **Dimethylphenylstibin**, Rkk. **32 I**, 2166.

$C_8H_{12}O$ **2-Butylfuran** (Kp. 137—138°) **34 I**, 863.

2-Isobutylfuran (Kp. 123—127°) **34 I**, 863.

2-*sek.*-Butylfuran (Kp. 132—135°) **34 I**, 863.

2-*tert.*-Butylfuran (Kp. 119—120°) **34 I**, 863.

2.3.4.5-Tetramethylfuran (Kp.12 44°) **32 II**, 3888.

Octatrienol (F. 99,5—100,5° korr.), Darst., Rkk. **32 I**, 2848; UV-Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Vitamin A) **32 I**, 2343.

[Vinyläthinyl]-propylcarbinol (Kp.10 74—76°) **33 I**, 3306.

[Vinyläthinyl]-methyläthylcarbinol (Kp.20 75°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.

1-Äthinylcyclohexanol-(1) (Kp.260 174°), Darst., Dehydratisier. **33 I**, 403; **34 II**, 1038*; Umlager. **30 I**, 195; Halogenier. mit Hypohalogeniten **30 II**, 1357; **33 I**, 459*.

Endomethylenhexahydrobenzaldehyd (Kp.12 62 bis 64°) **33 II**, 2670.

Cyclohexylidenacetaldehyd, Erkennen d. — v. Rupe, Messner u. Kambli als Cyclohexen-1-yl-1-methylketon **30 I**, 195.

1(2)-Methylcyclohexen-4-aldehyd (Kp.12 64 bis 65°) **30 I**, 2796*.

2(5)-Methyl-1.2.5.6-tetrahydrobenzaldehyd (Kp.1 59°) **31 I**, 2939*.

4-Methyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd, Rkk. **32 II**, 1381*.

2-Methyl-Δ^4-tetrahydrobenzaldehyd (Tetrahydro-*o*-tolylaldehyd) (Kp.12 75—76°), Bldg. (?), Dehydrier **32 II**, 2624; Rkk. **30 II**, 805*.

4.5-Dimethylcyclopenten-1-aldehyd-(1), Erkennen d. — v. Hibbert u. Read als Octanon-(4) **30 II**, 227.

6-Methylheptadien-(3.5)-on-(2) (Kp.15 86—87°), Darst., Rkk. **32 I**, 3051; **II**, 43; Rkk. **33 II**, 38.

3.4.5.6-Tetrahydroacetophenon [1-Acetylcyclohexen-(1), Cyclohexen-1-yl-1-methylketon] (Kp.760 201—202°), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexen u. Acetylchlorid, Rkk. **31 II**, 3341; **32 I**, 527; **33 II**, 1342; aus Cyclohexen u. Acetyljodid, Rkk. **34 I**, 2736; aus Cyclohexen bzw. Cyclohexan u. Acetylchlorid **34 I**, 2586; Frage d. Bldg. aus Cyclohexan u. Acetylchlorid **33 II**, 1342; **34 II**, 1121; Bldg. aus 1-Äthinylcyclohexanol, Hydrier., Erkennen d. Cyclohexylidenacetaldehyds v. Rupe, Messner u. Kambli als — **30 I**, 196; Rkk., Derivv. **34 I**, 2280.

1-Methyl-2-acetyl-$\Delta^{1,3}$-cyclopenten (Kp.760 189 bis 190° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexan u. Acetylchlorid (+ $AlCl_3$), Rkk. **32 I**, 2007; **II**, 2958; **33 II**, 1342; **34 II**, 1121; aus Methylcyclopentan (u. Acetylchlorid + $AlCl_3$) **32 II**, 201; (oder Methylcyclopenten u. Acetylchlorid + $AlCl_3$, Rkk.) **34 I**, 2586.

Cyclopentylidenaceton (Kp. 183—185°) **33 II**, 3116; Reinig. **30 II**, 1697.

Cyclopentenylaceton (Kp.12 67°) **34 I**, 1803.

***cis*-α-Bicyclooctanon** (Kp.15 71°) **34 II**, 3932.

***trans*-α-Bicyclooctanon**, Vers. zur Darst. **34 II**, 3931.

***cis*-β-0.3.3-Bicyclooctanon** (Kp.10 78°) **34 II**, 3930.

***trans*-β-0.3.3-Bicyclooctanon** (Kp.756 190°) **34 II**, 3931, 3932.

2.5-Endoäthylencyclohexanon (F. 178—179°), Darst., Rkk., Semicarbazon **30 I**, 2246; Darst., molare Schmelzwärme (Vergl. mit Campherderivv.) **34 II**, 1604; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; (Vergl. mit Norcampher) **34 II**, 756; Rkk. **33 I**, 2695.

6-Methylnorcampher (Kp15 68—70°) **31 II**, 436.

***o*-Äthylidencyclohexanon** (Kp.10 77—79°) **30 I**, 826.

3.5-Dimethylcyclohexen-(5)-on-(1), Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774; Dimerisat. **34 I**, 1313; Oxydat. **33 II**, 3269.

α-Isopropylidencyclopentanon (Kp.12 80—82°) **30 II**, 3543.

1.1.3-Trimethyl-2-cyclopenten-4-on (Kp.41—42 81 bis 82°) **32 I**, 3172.

ungesätt. **Ketone $C_8H_{12}O$** aus Cyclohexan bzw. Cyclohexen u. Acetylchlorid **34 I**, 2586.

cycl. **Keton $C_8H_{12}O$** aus Braunkohlenteer **31 II**, 166.

$C_8H_{12}O_2$ *n*-Propylfuryl-(2)-carbinol (Kp.12 91 bis 92°) **30 II**, 398.

Isopropylfuryl-(2)-carbinol (Kp.38 99—100°) **30 II**, 398.

Methyläthylfuryl-(2)-carbinol (Kp.19 77—78°) **34 I**, 863.

2.5-Dimethyldihydroresorcin (Dihydro-β-orcin) (F. 175—176°) **31 II**, 1580.

4.5-Dimethyl-5.6-dihydroresorcin (F. 68—70°) **31 II**, 710.

Dimedon [Methon, Dimetol, 5.5-Dimethyldihydroresorcin, 1.1-Dimethylcyclohexandion-(3.5)] (F. 146—147°), Darst. aus Mesityloxyd u. Na-Malonester, Rkk. **32 I**, 2319; Bldg. **33 I**, 3444; Clemmensen-Red. **34 I**, 541; Oxydat. **33 I**, 932; Bromier. **33 II**, 51; Einw. v. SeO_2 u. $SeOCl_2$ **33 II**, 3687; Alkylier. **32 I**, 3426; Rk.-Fähigk. (Azofarbstoffe u. Diazooxyverbb.) **34 II** 2215; Addit. an Doppelbindd.; Rk. mit Hexamethylentetramin **32 II**, 2165; Rk.: mit Mesitylglyoxalhydrat **34 I**, 3462; mit Benzaldesoxybenzoinindandion **33 I**, 1121; Pyrrolsynth. mit — **33 II**, 3429; Rk.: mit Aldehyden **34 II**, 238; (Charakteristik u. Analytik d. Aldehydmethonverbb.) **30 I**, 2085; mit aromat. Aldehyden **32 I**, 2328; mit o-Nitro- u. o-Aminobenzaldehyden **32 I**, 2952; mit Acetaldehyd **31 II**, 1008; Verwend.: als Reagens auf Aldehyde **32 I**, 711; (u. prim. Alkohole) **32 II**, 3445; zum Nachweis kleiner Mengen CH_3OH **30 II**, 1412; zum Nachweis kleiner Mengen CH_2O (Capillaranalyse) **30 II**, 1412; zur gravimetr. Best. v. CH_2O **31 I**, 1487; zum Abfangen v. CH_2O bei d. CO_2-Assimilat. (Polemik) **30 I**, 2109, 2110; zur Best. u. Trenn. v. CH_2O u. Acetaldehyd **32 II**, 1662; **34 I**, 424; zum mikrochem. Nachweis v. CH_2O in Ggw. v. Hexamethylentetramin **33 I**, 1821; zur gravimetr. Best. v. Urotropin **31 I**, 1487.

Dicroton, Bldg., Konst., Zus. d. rohen — **34 II**, 842.

Dicrotonaldehyd, Bldg., Rkk. **34 I**, 528.

3.5-Dimethylcyclohexenonoxyd (Kp. 212—215°) **33 II**, 3269.

1-Methyl-2-methoxy-3-ketocyclohexen (Kp.220°) **33 II**, 3269.

Cyclohexylglyoxal 32 I, 2583.

2-Acetylcyclohexanon 33 I, 2385.

1.1.3-Trimethyl-2-cyclopentendiol-4.5 oder **1.1.3-Trimethylcyclopentandion-4.5** (F. 85—86°) **31 I**, 3357.

Tetramethylcyclobutandion (F. 111—114°) **32 II**, 1779.

Trimethylpyroxoniumhydroxyd, Perchlorat (F. 242—245°) **31 I**, 945.

α-Heptincarbonsäure (Octinsäure), Rkk. **33 I**, 759; Zers. d. Cu-Salzes **30 II**, 33; Verwend.: v. — u. Estern in d. Parfümerie **30 II**, 152; v. Estern als künstl. Veilchengrünriechstoffe **31 I**, 2402.

Äthylester, Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862.

Methylester, Darst., Verwend. als Riechstoff **31 II**, 1365; Ramaneffekt d. Acetylenbind. **30 II**, 2232; katalyt. Hydrier. **31 II**, 2693; **32 II**, 2142.

Octadien-(2.4)-säure-(1) (F. 74° korr.) **32 I**, 1653.

Octadien-(3.5)-säure-(1) (Kp.11 134—135°) **32 I**, 1653.

β.δ-Dimethylsorbinsäure, Hydrier. **32 I**, 2308.

Cyclohexylidenessigsäure, Umlager. **30 II**, 1689; Rk. mit $SOCl_2$, Isomerisier. **34 I**, 694; Nitrier. d. Äthylesters **34 II**, 925; Gleichgewicht d. Äthylesters mit Δ^1-Cyclohexenylessigsäureäthylester (Umlager.) **34 II**, 1286.

Cyclohexen-(1)-essigsäure-(1) (Δ^1-Cyclohexenylessigsäure) (F. 38°), Bldg. **30 II**, 1689; Gleichgewicht d. Äthylesters mit Cyclohexylidenessigsäureäthylester **34 II**, 1286; Bi-Salze **33 II**, 414*.

Methylcyclohexencarbonsäure (F. 97—98°) **30 I**, 2796*.

Tetrahydro-*p*-toluylsäure (F. 133—134°) **31 II**, 1277.

α-Methylcyclopentylidenessigsäure (α-Cyclopentylidenpropionsäure), Bldg. **34 I**, 695; Darst., Tautomerie **31 I**, 74; Gleichgew. d. Äthylesters mit α-Cyclopentenylpropionsäureäthylester (Δ^1-α-Methylcyclopentenylessigsäureäthylester) **33 I**, 931; **34 II**, 1285.

Δ^1-α-Methylcyclopentenylessigsäure (α-Cyclopentenylpropionsäure) (Kp.1 113—115°), Bldg. **34 I**, 695; Darst., Tautomerie, Derivv. **31 I**, 74; Gleichgewicht d. Äthylesters mit α-Cyclopentylidenpropionsäureäthylester (α-Methylcyclopentylidenessigsäureäthylester) **33 I**, 931; **34 II**, 1285.

Δ^2-Cyclopentenylmethylessigsäure (Kp.20 135 bis 137°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2522; Derivv. **32 II**, 1835*.

3-Methylcyclopentylidenessigsäure (F. 112°) **32 II**, 375.

isomere **3-Methylcyclopentylidenessigsäure** (F. 81°) **32 II**, 375.

3-Methylcyclopentenylessigsäure (Kp.12 127 bis 128°) **33 II**, 2975.

Cyclohexen-(1)-yl-(1)-acetat (Cyclohexanonenolacetat) (Kp.12 68—69°), Bldg., Verseif. **30 I**, 1116; Darst., Hydrolyse; Erkennen d. — v. Grignard u. Blanchon als Cyclohexylacetat **33 II**, 3120; Verseif. **34 II**, 3941.

Cyclohexen-(2)-ol-(1)-acetat (Δ^2-Acetoxycyclohexen) (Kp.12 68—71°) **30 II**, 2259; **32 II**, 1513*.

Cyclohexen-(3)-ol-(1)-acetat (Kp.0,3 35°), Darst., Verseif. **30 I**, 1296; Bldg. **31 I**, 2049.

α.α.β-Trimethyl-$\Delta^{\beta,\gamma}$-angelicalacton, Hydrier. **32 I**, 677.

Hexahydrophthalid, Verwend.: für Druck- u. Brems-Fll. **30 II**, 1416*; zur Verbinder. d. Harzbldg. in Crackdestillaten **33 II**, 2221*.

Cyclohexanol-*o*-essigsäurelacton, Darst. **34 II**, 1162*.

„Δ^2-Cyclopentenylmethylessigsäurelacton" (Kp.3 94—95°) **34 II**, 2522.

Aldehyd $C_8H_{12}O_2$ (Kp.21 101—103°) aus Furfurol u. Isopropylchlorid (+ $AlCl_3$) **34 I**, 862.

$C_8H_{12}O_3$ 5-[β-Methoxyäthyliden]-2-methoxy-4.5-dihydrofuran 33 II, 2973.

5-[β-Methoxyäthyl]-2-methoxyfuran 33 II, 2973.

γ-[Äthoxymethylen]-acetylacęton, Rkk. **30 I**, 3545; **II**, 3861*.

1-Acetylcyclopentan-1-carbonsäure, Äthylester (Kp.30 125—127°) **34 I**, 3584.

Cyclopentanon-2-β-propionsäure (F. 37°) **34 II**, 3932.

α-Äthylcyclopentanon-α-carbonsäure, Äthylester (Kp.11 109,4—109,6°) **32 I**, 2161.

2.3-Dimethylcyclopentanon-3-carbonsäure (Kp.5 150—153°) **33 II**, 2531.

1-Methylcyclohexanon-(2)-carbonsäure-(3), Äthylester (Kp.12 114—116°) **31 II**, 3342; **34 II**, 254.

4-Methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 230.

5-Methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Darst., Rkk.) **31 II**, 2329; (Rkk.) **34 II**, 254, 435.

2-Methyl-5-acetoxymethyl-4.5-dihydrofuran bzw. **2-Methyl-5-acetoxy-5.6-dihydropyran** (Kp.2 58°) **31 I**, 591.

Cyclopenten-3-diol-1.2-propionat-(2) (Kp.12 110 bis 115°) **30 II**, 2260.

Lävulinsäureallylester (Kp.40 133—136°) **32 II**, 2312.

β-Propylglutarsäureanhydrid (Kp.20 181—183°) **31 II**, 2306; **32 I**, 374.

***cis*-α.β.γ-Trimethylglutarsäureanhydrid 31 I**, 72.

***asymm.* Diäthylbernsteinsäureanhydrid** (Kp.19 133°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

***cis-symm.*-Diäthylbernsteinsäureanhydrid**, Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

***trans*-*symm.*-Diäthylbernsteinsäureanhydrid** (Kp.12 125°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Tetramethylbernsteinsäureanhydrid (F. 152°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Säure $C_8H_{12}O_3$ (F. 76—77°) aus Aldehyd $C_8H_{12}O_2$ (aus Furfurol u. Isopropylchlorid [+ $AlCl_3$]) **34 I**, 862.

Verb. $C_8H_{12}O_3$ aus Isoalantolacton **33 I**, 3562.

$[C_8H_{12}O_3]_x$ Korksäure-α-anhydrid (F. 65—66°) **34 I**, 1806.

Korksäure-γ-anhydrid (F. 65—68°) **34 I**, 1806.

$C_8H_{12}O_4$ Dimethylentetraoxycyclohexan („Dimethylentetraoxymannocyclit") (F. 215°) **32 II**, 859.

Monoacetonribofuranose-1.5-anhydrid (2.3-Isopropyliden-*d*-ribofuranose-1.5-anhydrid) (F. 61 bis 62°) **34 I**, 207.

***isomeres* Monoacetonriboseanhydrid** (F. 93—94°) **34 I**, 207.

1,2-Monoaceton-3,5-anhydroxylose 34 I, 208.

Cyclomethylacetal d. Methylglyoxalenols (*dimeres* 1-Methoxy-1.2-glycido-2.3-propen) (F. 55 bis 56°) **30 II**, 1688.

Keto-*rac.*-homoisopilopalkohol 33 II, 3282.

Homopilopsäuren, Herst.-Verf. **34 I**, 3750.

***d*-Homopilopsäure**, Rkk. **33 II**, 3281.

***d*-Homoisopilopsäure** (Kp.0,01 160,8°), Rkk. **33 II**, 2675.

***rac.* Homoisopilopsäure** (F. 74,2°) **34 I**, 3750.

β-Oxy-α.β-dimethyladipinsäurelacton, Äthylester (Kp.8 148—149°) **33 II**, 2531.

Terpenylsäure (F. 57°), Bldg.: aus α-Terpineol **32 I**, 63; aus 2-Chlorcineol **33 II**, 869; aus Dichlorcineol **34 II**, 242.

Methylterebinsäure 31 I, 3006.

γ-Methyl-γ-äthylparaconsäure (F. 146—147°), Darst., Eigg., Dest., Auffass. d. — v. Sircar vom F. 131—132° als Isomerengemisch **30 II**, 3131.

γ-Methyl-γ-äthylisoparaconsäure (F. 128°), Darst., Eigg., Auffass. d. γ-Methyl-γ-äthylparaconsäure v. Sircar als Gemisch mit — **30 II**, 3132.

[Methyl-äthoxy-methylen]-acetessigsäure, Äthylester (Kp.3 108—123° Zers.) **31 II**, 229.

Acetonylävulinsäure, Rkk. **31 II**, 437.

α.α-Dimethyltriacetsäure, Äthylester **32 II**, 45.

α-Acetyl-β-propionylpropionsäure, Äthylester **33 I**, 2105.

α.β-Diacetylbuttersäure, Äthylester (Darst., Rkk.) **30 I**, 385; (Ringschluß) **32 II**, 3887.

α-Methyl-β.β-diacetylpropionsäure, Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 581.

α-Carboxy-α-methyl-Δ^{β}-hexensäure (F. 130° Zers.) **33 I**, 930.

Methyl-γ-butenylmalonsäure, Diäthylester (Kp.6 150—160°) **31 I**, 1432.

[Dimethylallyl]-malonsäure (F. 96°) **33 II**, 1866.

γ-Methyl-γ-äthylitaconsäure (F. 186° Zers.) **30 II**, 3131; **31 II**, 37.

γ-Methyl-γ-äthylaticonsäure (F. 141°) **30 II**, 3131; **31 II**, 37.

Allyläthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.17 114 bis 118°) **32 II**, 1040*.

Dicrotonsäure (α-Äthyliden-β-methylglutarsäure) (F. 129°), Darst., Derivv. **33 I**, 45; Bldg. **31 I**, 2861; oxydat. Abbau **34 I**, 528; Diäthylester **30 II**, 726.

α-Methyl-γ-äthylglutaconsäure, Diäthylester (Kp.21 161°) **32 II**, 358.

β-Methyl-α-äthylglutaconsäure, Diäthylester [Gemisch] (Kp.15 136—138°) **32 I**, 1517.

***cis*-β-Methyl-α-äthyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 1517.

***cis*-β-Methyl-α-äthyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.22 146°) **32 I**, 1517.

***trans*-β-Methyl-α-äthyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.12 136°) **32 I**, 1517.

***cis*-α.α.β-Trimethylglutaconsäure 33 II**, 535.

***trans*-α.α.β-Trimethylglutaconsäure** (F. 147°) **33 II**, 535.

***cis*-α.α.γ-Trimethylglutaconsäure** (F. 125° Zers.) **31 I**, 3357.

Cyclohexan-1.1-dicarbonsäure, Darst. **32 II**, 212; elektr. Moment d. Diäthylesters **33 II**, 3834.

***gewöhnl.* Hexahydrophthalsäure**, Darst. **31 II**, 3546*; (Alkylester) **30 II**, 308*; Diäthylester **30 I**, 1539*; **33 II**, 360; Verwend. v. Estern als Weichmach.-Mittel **34 I**, 1894*.

***cis*-Hexahydrophthalsäure** (F. 192—193°), Darst., Rkk. **30 II**, 241; **31 I**, 2870; **II**, 2868; **32 I**, 2171; Bldg. **33 II**, 546; therm. Daten **31 I**, 33; Rk. d. Diäthylesters mit C_6H_5Li **34 I**, 3738.

***trans*-Hexahydrophthalsäure** (F. 226—227°) Darst. **31 I**, 2870; (Rkk.) **31 II**, 2868; Bldg. **32 I**, 2171; **33 II**, 546; **34 I**, 696; therm. Daten **31 I**, 33; Rk. d. Diäthylesters v. dl- — u. (+)- — mit C_6H_5Li **34 I**, 3738.

Hexahydroisophthalsäure 33 I, 3443; **II**, 865.

***gewöhnl.* Hexahydroterephthalsäure**, Dimethylester (Kp.13 133—139°) **30 I**, 1539*.

***cis*-Hexahydroterephthalsäure** (F. 170—171°), Bldg. **33 II**, 546; (Umlager.) **30 I**, 2246.

***trans*-Hexahydroterephthalsäure** (F. 298—302°) **30 I**, 2246.

Cyclopentylmalonsäure (F. 163°), Darst., Rkk. **34 I**, 1801; (Diäthylester) **32 I**, 2583; Diäthylester **30 II**, 912.

***gewöhnl.* 2-Carboxycyclopentan-1-essigsäure** (F. 60—61°) **32 II**, 1161.

***cis*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäure** (F. 87—89°) **34 II**, 3931, 3933.

***trans*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäure** (F. 68°) **34 II**, 3931, 3933.

***cis*-Norpinsäure** (F. 173—175°), Bldg.: aus *trans*-Norpinsäure **30 I**, 373; aus Apopinen **31 II**, 1412; aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens **33 I**, 1435.

trans-**Norpinsäure** (F. 146°), Synth., Eigg. **34 II**, 1763, 3377; Umlager., Konfigurat. d. — v. Kerr **30 I**, 373.

cis-**Homocaronsäure** (F. 135—136°) **34 I**, 374.

trans-**Homocaronsäure** (F. 190—191°) **34 I**, 374.

Crotonsäureester d. β-Oxybuttersäure (Kp.24 165 bis 173°) **30 I**, 1764.

Cyclohexanoloxalat, physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

Dicarbonsäure $C_8H_{12}O_4$ (F. 124—125°) aus d. Kondensat.-Prod. v. Crotonaldehyd **32 II**, 2624.

Lacton $C_8H_{12}O_4$ (F. 101—102°) aus cis-Homocaronsäure **34 I**, 375.

Verb. $C_8H_{12}O_4$ aus Strandkiefernholzteer (Benzoat) **30 II**, 508.

$[C_8H_{12}O_4]_x$ **Hexamethylenoxalat** (F. 66°) **30 II**, 2365.

$C_8H_{12}O_5$ **α-Oxy-1-carboxycyclopentan-1-essigsäure** (F. 125°) **32 II**, 212.

Cyclohexanol-2.6-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.10 145—147°) **34 I**, 2110.

β-Äthoxy-α-butylen-α.δ-dicarbonsäure (F. 161°) **33 I**, 598.

3-Äthoxy-3-methylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure (F. 156°) **33 I**, 598.

α-Oxokorksäure, Diäthylester (Kp.16 174—175°) **32 II**, 42; **33 II**, 2122.

α-Methyl-α-acetylglutarsäure, Oxydat. **30 II**, 3295.

Propionaldehyd-essig-brenztraubensäureester (Kp.16 108—109°) **32 II**, 1430.

$C_8H_{12}O_6$ **Diformal-*l*-sorbose** (F. 77—78°) **34 I**, 2781.

Monoacetonxyluronsäure, Darst., Rkk., K-Salz **32 I**, 662; Bldg. **33 I**, 1113.

***n*-Pentan-α.γ.γ-tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.11 169—172°) **33 II**, 3366.

Pentan-α.γ.δ-tricarbonsäure (F. 177°) **33 II**, 2276.

Pentan-1.5.5-tricarbonsäure, Trimethylester (Kp.19—20 172—176°) **32 I**, 374.

β-Methylbutan-α.α.δ-tricarbonsäure, Trimethylester (Kp.3 145°) **33 II**, 2274.

β-Methylbutan-α.β.δ-tricarbonsäure, Triäthylester **31 II**, 1695.

α.α-Dimethyltricarballylsäure (F. 155°) **34 II**, 243.

α.β-Dimethyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 145°) **31 I**, 72.

stereoisomere **α.β-Dimethyl-γ-carboxyglutarsäure** (F. 142°) **31 I**, 72, 2861.

β.γ-Dimethyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 167°) **31 I**, 72.

α-Acetoxyadipinsäure, Diäthylester (Kp.12 155 bis 160°) **32 II**, 42; (Verss. zur Hydrier.) **34 II**, 222.

1.2-Diacetyl-2.3-formalpropan-1.2.2.3-tetrol (1.2-Diacetoxyformal-2.3-propandiol) (Kp.0,5—0,6 96,5—97,5°), Darst. **30 II**, 1688; Spalt. **31 II**, 1921*.

2.3-Diacetoxydioxan (F. 104—105,5°) **33 I**, 3081.

5-Acetyl-3.6-anhydro-*d*-glucose **30 II**, 1522.

2.3-Diacetyl-*d*-threose (F. 140—142°) **32 I**, 1891.

2.3-Dimethylascorbinsäure („**Methylascorbinsäuremethylester**", **Dimethylvitamin C**) (F. 63°), Konst. **33 I**, 2576; **II**, 1208, 1540, 1890; (Rkk.) **33 I**, 3732; Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 1966, 3593, 3733; **II**, 3875; Einw. v. Alkali **34 I**, 2447; antiskorbut. Unwirksamk. **33 II**, 2554.

$C_8H_{12}O_7$ **α-Methylglucofuranosid-5.6-monocarbonat** (F. 130°) **32 II**, 3220.

β-Methylglucofuranosid-5.6-monocarbonat (F. 143—145° Zers.) **30 I**, 3028.

4-Acetoxy-3-oxybutan-1.1-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp. 127—145°) **32 II**, 2625.

Monoacetylhexonsäurelacton **33 II**, 1540.

Glucoascorbinsäuremethyläther (F. 142°) **34 II**, 1487.

$C_8H_{12}O_8$ **Dimethyllactolsäure** $C_8H_{12}O_8$ aus 1.3.4-Trimethylfructofuranose **31 II**, 418.

$C_8H_{12}N_2$ **2.5-Diäthylpyrazin** **33 II**, 1797.

2.3.5.6-Tetramethylpyrazin (F. 86°), Isolier. aus Fuselölrückständen, Pikrat **33 II**, 1797; Darst. d. Hydrats **34 I**, 697; Darst., Red. **30 I**, 836; **32 II**, 712; Dipolmess. **34 I**, 2720; Dipolmoment u. Kohäs.-Kräfte **34 II**, 3231.

α-[α'-Pyrryl]-pyrrolidin, Vers. d. Synth. **34 II**, 1307.

α-[*n*-Propylamino]-pyridin **30 I**, 2402.

2-Dimethylamino-6-methylpyridin (Kp. 198 bis 200°) **30 I**, 2012*.

akt. **Phenyläthylendiamin** (Kp.1—2 104°) **32 II**, 209.

rac. ***C*-Phenyläthylendiamin** (Kp. 240°), Darst. (Dihydrochlorid) **30 II**, 48; **32 I**, 1662; (Acetylderiv.) **32 I**, 2010; opt. Spalt. **32 II**, 207.

β-[3-Aminophenyl]-äthylamin **30 I**, 76.

β-[4-Aminophenyl]-äthylamin **31 II**, 705.

1.2-Dimethyl-4.5-diaminobenzol, Farbrk. mit $FeCl_3$ **34 II**, 3978.

N*-[β-Aminoäthyl]-anilin** (N*-Phenyläthylendiamin**, **α-Amino-β-phenylaminoäthan**) (Kp. 262—264°), Darst. **33 II**, 443*; (Verwend.) **32 II**, 615*; **34 I**, 3405*; Rkk. **34 II**, 2102*; Fluorsilicat (Darst., Verwend.) **33 II**, 2183*.

***N*-Äthyl-*p*-phenylendiamin**, Rkk. **34 II**, 851*.

***o*-Aminodimethylanilin** (Kp. 212°), Darst., Salze **30 II**, 381; Chlorhydrat (F. 189°) **30 I**, 3759; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976.

***m*-Aminodimethylanilin**, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Rkk. **32 I**, 2464; **33 II**, 3432.

p*-Aminodimethylanilin** (N.N*-Dimethyl-*p*-phenylendiamin**, **1-Amino-4-dimethylaminobenzol**), Bldg. **32 I**, 2163; (Derivv.) **30 I**, 1291; Hydrochlorid **32 II**, 700; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; potentiometr. Unters. **33 II**, 2002; Rk.: mit NH_3 u. CS_2 **30 I**, 3431; mit Thiophosgen **30 I**, 1289; mit aromat. Senfölen **30 I**, 436*; mit 2-Phenyl-4-bromchinolin **32 II**, 1179; mit Cholesterylchlorid **34 II**, 449; mit 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid **31 II**, 2723; mit 1-Anthrachinonschwefelbromid **31 II**, 2724; Einw. v. p-Nitrobenzoylchlorid **34 II**, 934; Oxydat. durch Bakteriensuspens. **31 II**, 3501; Einfl. auf d. Atmung u. Spalt. im Seeigelei **32 II**, 3422; (Analyse d. Atmungssteiger. bei d. Befrucht.) **32 II**, 3422; Idiosynkrasie gegen — **32 I**, 2972; photograph. Entwicklerfähigk. u. Konst. **30 I**, 473; Verwend.: in photograph. Entwicklern **34 II**, 3894*; als Alter.-Schutzmittel bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966; für Farbstoffe **33 I**, 1022*, 2003*; in d. Pelzfärberei **31 I**, 1015, 1835.

Nachweis: mit p-Nitrobenzylhalogeniden **32 II**, 3751; an gefärbten Pelzen **31 II**, 500; Titrat. mit Cl oder Br **31 II**, 2004; Verwend.: zum Nachweis v. freien Halogenen **31 II**, 1456; d. Sulfats zur Best. d. S **30 I**, 1334; d. Chlorhydrats (zum Mikronachweis v. S in organ. Verbb.) **30 II**, 1411; (zum Nachweis v. Cystein) **31 I**, 653; in d. Nahr.-Mittelanalyse **30 II**, 487; diazotiertes — s. unter $C_8H_{11}ON_3$.

***N.N'*-Dimethyl-*o*-phenylendiamin** (**1.2-Bismethylaminobenzol**) (F. 34°) **30 I**, 834; **II**, 1375; **31 II**, 444.

β-Phenäthylhydrazin (Kp.12—13 137—139°), Darst., Rkk. **32 II**, 1612; **34 I**, 3368*; Rkk. **33 I**, 3715.

asymm. **Äthylphenylhydrazin**, Bldg. **30 I**, 1290; Rkk. **30 II**, 3083*.

***p*-Xylylhydrazin** (**2.5-Dimethylphenylhydrazin**) (F. 76—77°) **33 II**, 2133.

Octatrienalhydrazon (Sintern bei 153—154° korr.) **30 II**, 2633.

α-Cyancycloheptanonimid **34 II**, 1214*.

Korksäuredinitril (Kp.23 197—199°), Darst.: aus 1.6-Dibrom-n-hexan **31 I**, 88; aus korksaurem NH_4 **31 I**, 1515*; aus Korksäurediamid, PCl_5 u. Cl_2 **30 I**, 738*; Verseif. **31 I**, 88; Einw. v. A. **31 II**, 1694; Kondensat. **34 II**, 1214*; Einw. auf Li-Diäthylamid u. Li-Äthylanilin **34 I**, 373.

$C_8H_{12}N_6$ **3.6-Di-[allylamino]-1.2.4.5-tetrazin** (F. 118°) **32 I**, 1244.

$C_8H_{12}Br_2$ $\beta+\varepsilon$-**Dimethyl-$\beta.\varepsilon$-dibrom-γ-hexin** (F. 46—48°) **30 I**, 3170.
$\beta+\varepsilon$-**Dimethyl-$\gamma.\delta$-dibrom-$\beta.\delta$-hexadien** (F. 39°) **30 I**, 3170.
isomeres **Dibromid** $C_8H_{12}Br_2$ (Kp.13 112—118°) aus Tetramethylbutindiol u. PBr_3 (Rkk., Konst.) **30 I**, 3171.

$C_8H_{12}Br_6$ [*trans-cis-trans*-**1.6-Dimethylhexatrien-(1.3.5)**]-**hexabromid** **33 I**, 2236.
[*trans-trans-trans*-**1.6-Dimethylhexatrien-(1.3.5)**]-**hexabromid** (F. 122°) **33 I**, 2236.

$C_8H_{13}N$ (s. *Heliotriden*).
N-*n*-**Butylpyrrol**, Synth., katalyt. Hydrier. **31 I**, 1757; Gattermann-Rk. **30 II**, 399; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.
2-Propyl-4-methylpyrrol **30 II**, 924.
2-Methyl-4-propylpyrrol (Kp.15 86—88°) **31 I**, 3471, 3473.
2.4(3.5)-Diäthylpyrrol (Kp.12 85—90°), Darst., Rkk. **33 I**, 2552; Rkk. **33 II**, 1352.
1.2-Dimethyl-5-äthylpyrrol (Kp.761 186—187° korr.) **32 II**, 873.
Hämopyrrol, Darst., Eigg., Pikrat **30 II**, 3033; Bldg. aus Chlorophyllderivv., Hämin u. Porphyrinen **30 I**, 2898; Oxydat. **34 II**, 2836; Rk.: mit 2.3-Dimethyl-5-formylpyrrol **30 II**, 3581; mit 2.4-Dimethylpyrrolaldehyd **30 II**, 922; mit Trimethylpyrrolaldehyd **30 II**, 3038; mit [2-Formyl-3-methyl-4-carbäthoxy]-pyrrol **32 I**, 1251; mit Oxalsäurediäthylester **32 I**, 1373.
Kryptopyrrol, Bldg.: aus Chlorophyllderivv., Hämin u. Porphyrinen, Red. **30 I**, 2898; aus Neoxanthobilirubinsäure **31 I**, 3474; aus Kryptopyrrol-Mg-Halogenid, Rkk. **32 I**, 1373; Ramanspektr. **33 II**, 1149; Bromier. **30 II**, 920; (u. Überführ. in Porphyrine) **31 II**, 634*; Rk.: mit Thiophen-α-aldehyd bzw. Furfurol **30 II**, 3582; mit 2.3-Dimethyl-5-formylpyrrol **30 II**, 3581; mit 2.4-Dimethyl-3.5-diformylpyrrol **31 I**, 3243; mit Isatin **33 II**, 3697; (Konst. d. Farbstoffes) **34 I**, 2928; mit 2.4-Dimethyl-3-cyan-5-formylpyrrol **30 II**, 3036; mit Chloracetonitril bzw. Acetylendicarbonsäuredimethylester **34 II**, 3950; mit Trichloracetonitril bzw. 2.4-Dimethyl- oder 2.3.4-Trimethyl-5-chloracetylpyrrol **31 I**, 3560; mit Chlormethyläther bzw. 2-Brommethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 581; mit 3.3'-Dimethyl-4.4'-dipropionsäure-methylester - 5.5' - dimethoxymethylpyrromethen **31 II**, 578; mit 2-Formyl-3-propionsäure-4-methyl-5-carboxypyrrol **31 II**, 2468; mit 2-Carboxy-3-methyl-4-brom-5-formylpyrrol **30 II**, 3577; mit 2.4-Dimethyl- bzw. 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid **30 II**, 2132; mit 2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureazid **34 II**, 3949.
2.3.4.5-Tetramethylpyrrol (F. 111°) **31 II**, 2995.
cis-α-**Octennitril** (Kp.11 74—75°) **34 II**, 751.
trans-α-**Octennitril** (Kp.11 85—86°) **34 II**, 751.

$C_8H_{13}N_3$ **3.4-Pentamethylen-5-methyl-1.2.4-triazol** (F. 111—112°) **31 I**, 2398*.
4-Cyclohexyl-1.2.4-triazol, Derivv. **32 II**, 740*.
p-**Dimethylaminophenylhydrazin** **34 I**, 2580.

$C_8H_{13}Cl$ α-**Chloroctin** (Kp.17 61—62°) **32 I**, 1359.
1-Butyl-2-chlor-1.3-butadien (Kp.18 64—65°) **33 II**, 363; **34 II**, 1037*.

$C_8H_{13}Br$ **1-Bromoctin-(2)** (Kp.15 92—93°), Darst., Rkk. **34 II**, 38; Einw. v. Mg bzw. Wurtzsche Rk. **34 II**, 40; Rk. mit Heptin **34 II**, 39.
ε-**Brommethyl-$\alpha.\gamma$-heptadien** **32 I**, 210.

$C_8H_{13}J$ **Hexyljodacetylen** (Kp.7,5 95—97°) **33 II**, 2381.

$C_8H_{13}Na$ α-**Octinnatrium** Rkk. **31 I**, 250.

$C_8H_{14}O$ (s. *Pumilon*; *Santoron*).
$\Delta^{1,8}$-**Octen-5.6-oxyd** (Kp.744 157—159°) **34 I**, 1652.
Cyclooctenoxyd (F. 45°), Darst. **31 I**, 3673; (Rkk.) **32 II**, 2654; Rkk. **33 II**, 1511.
1.4-Dimethylcyclohexen-(1)-oxyd (Kp. 155°), Darst., Isomerisier. **34 I**, 3740.
Amylpropargylalkohol [Octin-(2)-ol-(1)] (Kp.15 98 bis 99°), Darst. **33 II**, 3677; Ramspektr. **34 I**, 2718; Einw. v. PBr_3 **34 II**, 39.
Octin-(4)-ol-(3) (**Äthylpentinylcarbinol**) (Kp.19 75 bis 76°) **33 I**, 3435.
3.4-Dimethylhexin-(5)-ol-(4) (Kp. 153—154°) **31 I**, 3670.
Isobutylmethyläthinylcarbinol, Umlager. **30 I**, 196.
Methyl-*tert.*-butyläthinylcarbinol, Bromier. **30 II**, 1357.
Octadien-2.6-ol-(5) (Kp.5 75°) **32 II**, 3157*.
Diallyläthanol (Kp. 192°) **33 I**, 926.
2.5-Dimethyl-5-oxy-1.3-hexadien **30 I**, 2718.
Cyclopentenyl-(1)-äthylcarbinol [Δ^1-**Cyclopentenylpropanol-(1')**], Darst., Dehydratat. **33 I**, 934; Ramanspektr. **34 II**, 1898.
Vinylcyclohexyläther, Darst. **32 II**, 923*; Verwend. **34 II**, 145*.
1-Äthoxycyclohexen-(1) (Kp.8 47—48°) **30 II**, 552.
β-**Isoamylacrolein** (Kp.13 76—79°) **31 II**, 699.
α-**Äthyl-β-propylacrolein** (Kp. 172°), Darst. (Derivv.) **33 I**, 2237; (Rkk.) **34 II**, 3921; Rk.: mit NH_3 u. H_2 **31 II**, 3662*; **32 II**, 1234*; mit Cyclohexylamin **31 I**, 1606; Verwend.: als Sparbeize **30 II**, 2439*; für Vulkanisat.-Beschleuniger **30 II**, 1620*; **31 II**, 1773*; Nachweis **30 I**, 413.
[1-Methylisoamyliden]-acetaldehyd, Übersicht **31 II**, 546.
2.4-Dimethylhexen-3-al-(6), Erkennen d. — v. Rupe, Wirz u. Lotter als 2.4-Dimethylhexen-3-on-(5) **30 I**, 196.
2.2.4-Trimethylpenten-(3)-al-(1) (Kp. 149—150°) **30 I**, 2718.
Cyclohexylacetaldehyd **32 I**, 2024.
1.3-Dimethylcyclopentanaldehyd-(1) **34 I**, 3740.
gewöhnl. **Methylheptenon**, Vork.: im äther. Öl v. Andropogon fragrans (Geh.) **34 I**, 1898; im Lemongrasöl **31 II**, 330; im Javacitronellöl **34 I**, 3277; (Isolier.) **31 II**, 769*; im kaukas. Verbenaöl **30 I**, 3618; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 691; Geruchssinn d. Insekten für — **31 I**, 1784; Darst., Rk. mit CH_3MgJ **34 I**, 366; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Verh. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Rk.: mit Na-Amid u. C_2H_2 **30 I**, 530; mit Methylamin **34 II**, 1493*; mit Diazoessigester **32 II**, 522; Überführ. v. — oder dieses enthaltenden Gemischen in ungesätt. Amine **34 II**, 3408*; Identifizier. **30 II**, 2679.
[α-Propylidenmethyl]-*n*-propylketon (Kp.25 68 bis 72°) **31 II**, 3467.
Isoamylidenaceton (Kp.11 62—66°), Bldg., Rkk. **30 I**, 686; Semicarbazone, Isomerie **30 I**, 1456.
3-Methylhepten-(3)-on-(2) (Kp. 174—176°) **33 II**, 2256.
2-Methylhepten-(2)-on-(6) (Kp.746 170—173°), Darst., Red. **34 II**, 610; Bldg. **32 II**, 72; **34 I**, 248*, 1353*; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883.
3-Methylhepten-(2)-on-(5) (Kp.737 162—164°), Darst., Rkk. **30 II**, 1211; Gleichgewicht mit 3-Methylhepten-(3)-on-(5) **34 II**, 1285.
2-Methyl-3-hepten-5-on, Rkk. **31 II**, 710.
3-Methylhepten-(3)-on-(5) (**Homomesityloxyd**) (Kp. 167°), Konst. **31 I**, 2331; **II**, 3319; Darst. **31 I**, 1589; **32 I**, 2642*; **33 I**, 1014*; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 3670; Gleichgewicht mit 3-Methylhepten-(2)-on-(5) **34 II**, 1285.
3-Äthylhexen-(2)-on-(5) (Kp.26 70°) **31 II**, 3319.
3-Äthylhexen-(3)-on-(5) (Kp.29 74°) **31 II**, 3319.
3.4-Dimethylhexen-(2)-on-(5) (Kp.14 47°), Darst., Rkk. **31 II**, 3319; Gleichgewicht mit 3.4-Dimethylhexen-(3)-on-(5), Semicarbazon **34 II**, 1285.
stereoisomeres **3.4-Dimethylhexen-(2)-on-(5)** (Kp.11 47°) **31 II**, 3319.
2.4-Dimethylhexen-3-on-(5), Darst., Erkennen d. 2.4-Dimethylhexen-3-al-(6) v. Rupe, Wirz u. Lotter als — **30 I**, 196.
3.4-Dimethylhexen-(3)-on-(5) (Kp. 157—159°), Darst., Rkk. **30 II**, 1211; **31 I**, 3669, 3670; Gleichgewicht mit 3.4-Dimethylhexen-(2)-on-(5) **31 II**, 3319; **34 II**, 1285.
Hexahydroacetophenon (**Methylcyclohexylketon**,

Acetylcyclohexan) (Kp.755 179,5—180,5° korr.), Darst., Semicarbazon **30 I**, 196; **31 II**, 3592; **32 II**, 3088; **33 II**, 1342; Erkennen d. — v. Hopff als 1-Methyl-2-acetylcyclopentan **32 I**, 2007; Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **34 I**, 2586; **II**, 1122; katalyt. Red. **34 II**, 36; Identifizier. **30 II**, 2679.

stereoisomeres **Hexahydroacetophenon** (Kp.9 56 bis 58°) **34 I**, 2586.

Äthylcyclopentylketon (Propionylcyclopentan) (Kp. 174—175°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 827; Bldg. **34 I**, 2925.

1-Methyl-2-acetylcyclopentan (Kp.759 167 bis 168°), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexan u. Acetylchlorid (+ $AlCl_3$), Rkk. **32 I**, 800; **II**, 2958; **34 II**, 1121; (Erkennen d. Methylcyclohexylketons v. Hopff als —) **32 I**, 2007; (Isomerie) **32 I**, 2007; **33 II**, 1342; aus Methylcyclopentan u. Acetylchlorid (+ $AlCl_3$), Rkk. **32 II**, 202; aus 1-Methyl-2-acetylcyclopenten (Isomerie) **32 I**, 2008; **33 II**, 1342; **34 I**, 2586.

1-Acetyl-3-methylcyclopentan 34 I, 2925, 3740; II 3754.

Butylcyclopropylketon, Rkk. **32 I**, 1775.

Isobutylcyclopropylketon, Rkk. **32 I**, 1775.

Cyclooctanon (Azelaon), Darst.: aus Cyclohexanon u. Diazomethan **33 II**, 1758*; aus Cycloheptanon, Cyclohexanon bzw. Cyclopentanon u. Diazomethan **30 II**, 2518; aus Azelainsäuredinitril, Semicarbazon **34 I**, 373; aus azelainsauren Salzen, Rkk., Derivv. **30 II**, 228, 720; **33 II**, 3835; v. methylierten Cyclooctanonen **33 II**, 1443*; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Parachor **33 II**, 368; Ketonfunkt. (Disulfitverb.) **32 II**, 2959; Rkk., Derivv. **31 I**, 3673; Red. **32 I**, 664; Chlorier. **32 II**, 2653; Rk.: mit N_3H **34 I**, 304, 395; mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; Identifizier. **31 I**, 3706.

***o*-Methylcycloheptanon**, Red. **30 I**, 2876.

***o*-Äthylcyclohexanon** (Kp.13 67°), Darst., Rkk. **30 I**, 826; Bldg. **34 I**, 2925.

***m*-Äthylcyclohexanon** (Kp. 192—194°) **33 II**, 3366.

***p*-Äthylcyclohexanon** (Kp. 192—194°) **33 II**, 3366.

2.2($\alpha.\alpha$)-Dimethylcyclohexanon, Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

2.3.($\alpha.\beta$)-Dimethylcyclohexanon (Kp.24 78°), Methylier. **32 I**, 382, 1234.

2.4($\alpha.\gamma$)-Dimethylcyclohexanon (Kp.16 70—71°), Darst., Methylier., Oxim **32 I**, 1234; Bldg. **34 I**, 3740; II, 3754; Methylier. **32 I**, 383.

2.5($\alpha'.\beta$)-Dimethylcyclohexanon, Darst., Rkk. **32 I**, 1232; Bldg. **32 I**, 375; **34 I**, 2925, 3740; II, 3755; (Methylier.) **32 I**, 381.

2.6($\alpha.\alpha'$)-Dimethylcyclohexanon (1.3-Dimethylcyclohexan-2-on), Darst. aus 1-Methylcyclohexanon-(2), Rkk., Bldg. d. diastereomeren — **31 II**, 3342; Bldg. **33 II**, 1029; Rk.: mit Bromessigester **33 II**, 2672; mit Benzaldehyd **30 I**, 2252; (Derivv. d. cis-Verb.) **32 I**, 3179; (Ketonfunkt.) **32 II**, 2959; Erkennen d. trans-$\alpha.\alpha'$-Dimethylcyclohexanons v. Skita als cis-Verb. **34 I**, 379.

3.3-Dimethylcyclohexanon (Kp.749 178—179°), Darst. (Rkk., Semicarbazon) **32 I**, 2319; (Isomerie, Semicarbazon) **34 I**, 541; Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774.

3.4-Dimethylcyclohexanon, Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774.

3.5-Dimethylcyclohexanon, Bldg. **32 I**, 374; Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774.

α-Propylcyclopentanon (Kp.760 183,10—183,20°) **34 I**, 3583.

β-*n*-Propylcyclopentanon 31 II, 3461.

α-Isopropylcyclopentanon (Kp.40 86°) **30 II**, 3543.

α-Methyl-α'-äthylcyclopentanon (Kp.750 164 bis 165°) **30 I**, 3547.

$\beta.\beta$-Methyläthylcyclopentanon (Kp. 174°) **31 II**, 3461.

β-Methyl-β'-äthylcyclopentanon (Kp. 180°) **31 II**, 3461.

1.1.3-Trimethylcyclopentan-4-on 32 I, 3172.

3.3.4($\beta.\beta.\beta'$)-Trimethylcyclopentanon-(1) (Kp. 172—174°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 3366; Bldg. aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

x.x.x-Trimethylcyclopentanon aus Naphthensäuren **31 I**, 1209.

Keton $C_8H_{14}O$ aus Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Keton $C_8H_{14}O$ (Kp. 177—178°) aus n-Hexan u. Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) [Semicarbazon] **32 II**, 2958.

Keton $C_8H_{14}O$ (Kp.16—18 80°) aus Methylcyclohexan u. CO (+ Metallhalogenide) **34 I**, 942*.

Ketone $C_8H_{14}O$ aus Cyclohexan u. Acetylchlorid **34 I**, 2586.

$C_8H_{14}O_2$ Methylenäther d. 2-Methylolcyclohexanol-(1) (F. 205°) **32 II**, 2959.

2.5-Dimethylhexin-(3)-diol-(2.5) (Tetramethylbutindiol) (F. 95°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454; Isomerisier. **33 I**, 1926; Red. mit Na **30 I**, 2718; Hydrier. **31 I**, 1650; **33 II**, 2119; Dehydratisier. **33 II**, 3566; Rk. mit PBr_3 **30 I**, 3171.

Dipropenylglykol [4.5-Dioxy-2.6-octadien, Octadien-2.6-diol-(4.5)], Darst., Konst., Zus. d. Dipropenylglykol v. Charon **34 I**, 1301; Bldg. aus Crotonaldehyd **30 II**, 226; **34 II**, 2678; (katalyt. Zers.) **33 I**, 2236; (Hydrier.) **33 I**, 1760; Oxydat. **33 II**, 1018; Halogenier. **31 I**, 3555; Acetalisier. **30 I**, 2076; **33 II**, 854.

Tetrahydrofurfurylallyläther (Kp.707 179,5 bis 181°) **30 II**, 2527.

Cyclohexyloxyacetaldehyd (Kp.14 71°), Darst. **30 I**, 1469; **33 II**, 539; Rkk. **34 II**, 2671.

2.5-Dimethylhexandial-(1.6), Oxydat. **34 II**, 3554*.

1-Tetrahydrofurylbutanon-(3) 33 II, 281*.

2.5-Dimethylhexen-(2)-ol-(5)-on-(4) (Kp.760 186°) **33 I**, 1926.

Acetyl-*n*-valerylmethan (*n*-Valerianylaceton) (Kp.11 72—73°), Darst., Enolgeh., Dissoziat. Konstante **34 I**, 2269; Alkoholyse **30 II**-3391; **32 II**, 2814.

Acetylisovalerylmethan, Alkoholyse **30 II**, 3391; **32 II**, 2814.

Acetyl-*sek.*-valerylmethan (Kp.5 62—65°) **30 II**, 3391.

Acetyl-[trimethylacetyl]-methan, Alkoholyse **30 II**, 3391; **32 II**, 2814.

1.4-Diacetylbutan 32 II, 1013.

3.5-Octandion 31 I, 2860.

$\alpha.\beta$-Dipropionyläthan (F. 35°) **32 II**, 874.

ω-Dimethylacetonylaceton 30 I, 520.

2.5-Dimethylhexandion-(3.4) (Kp.760 146°) **33 I**, 1926.

***n*-Propyldiacetylmethan** (Kp.740 192—194°), Alkoholyse (+ HCl) **30 II**, 2525.

Isopropyldiacetylmethan (Kp.740 180—183°), Alkoholyse (+ HCl) **30 II**, 2525.

Tetrolaldehyddiäthylacetal, Verwend. **33 II**, 1127*.

Diallylacetal (Kp.16 90—93°) **30 II**, 1687.

gewöhnl. **α-Octensäure** (Kp.22 154° korr.) **33 II**, 3558.

cis-**α-Octensäure** (Kp.15 127°) **30 I**, 1468.

trans-**α-Octensäure** (Kp.16 144°) **30 I**, 1468.

α-Butylcrotonsäure (Kp.23 160—163°) **31 II**, 2851.

α-Methyl-β-äthyl-Δ^{α}-pentensäure (α-Methyl-$\beta.\beta$-diäthylacrylsäure) (Kp.12 122°) **31 II**, 1556.

α-Methyl-β-äthyl-$\Delta\beta$-pentensäure (Kp.14 116 bis 117°) **31 II**, 1556.

α-Cyclopentylpropionsäure (Kp. 238,5—241°) **33 II**, 3409.

3-Methylcyclopentylessigsäure (Kp.25 141°) **31 II**, 703.

x-Methylcyclopentylessigsäure aus rumänischem Leuchtöl **31 II**, 3696.

Hexahydrophenylessigsäure, Äthylester (Darst.) **30 I**, 1538*; (Red.) **30 I**, 518.

cis-**Hexahydro-*o*-toluylsäure** (Kp.20 140°) **30 I**, 2884.

trans-**Hexahydro-*o*-toluylsäure** (F. 51—52°) **30 I**, 2884.

Hexahydro-*p*-toluylsäure (*p*-**Methylcyclohexancarbonsäure**), Bldg. **30 I**, 213; **31 II**, 1277; Elektrolyse **34 II**, 1452.

Essigsäurecyclohexylester (**Cyclohexanolacetat**, **Cyclohexylacetat**, **Hexalinacetat**) (Kp. 172,5 bis 173°), Erkennen d. Cyclohexenylacetats v. Grignard u. Blanchon als — **33 II**, 3120; Bldg. **31 II**, 2449; Trenn. v. Essigsäure **32 II**, 2107*; Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Gesundh.-Schädig. durch — **30 II**, 2683; Verwend. als Lösungs- u. Weichmach.-Mittel **30 II**, 1145, 1782*; (Verschnittfähigk. d. **Adronolacetats** für Nitrocelluloselacke) **31 I**, 1527; physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203; Nachweis d. Acylgruppe **33 II**, 1665.

2-Acetoxyhexen-(1) ($Kp._{39}$ 74—75°) **34 II**, 2672.

Acrylsäureamylester **33 I**, 2609*.

Crotonsäure-*n*-butylester, Hydrier. (Affinität u. Wärmetön.) **32 I**, 1996.

Methacrylsäure-*n*-butylester (Kp. 156—161°) **34 II**, 3182*.

Capronsäurevinylester (Kp. 165—167°) **33 II**, 3617*.

α-Propyl-δ-valerolacton **32 I**, 2472.

α.α.β-Trimethyl-γ-valerolacton, Hydrier. **32 I**, 677.

ungesätt. **Säure $C_8H_{14}O_2$**, Bldg. d. Methylesters aus d. Bromester $C_9H_{17}O_2Br$ (aus β.γ.γ-Trimethylvaleraldehyd), Ozonisier. **34 II**, 2381.

Naphthensäuren $C_8H_{14}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3694.

isomere **Säuren $C_8H_{14}O_2$** ($Kp._{13}$ 120—145°) aus d. rumän. Naphthensäuregemisch $C_{10}H_{18}O_2$ **33 I**, 1760.

Carbonsäure $C_8H_{14}O_2$ ($Kp._{16}$ 120—130°) aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3697.

$C_8H_{14}O_3$ 2.6-Dimethyloicyclohexanon (?) **33 I**, 311*.

α.α'-Diacetodiäthyläther, Darst. **31 II**, 767*; Spalt. **31 I**, 2535*.

δ-Methoxy-α.γ-butadien-α-aldehyddimethylacetal ($Kp._{18}$ 108—112°), Rkk. **34 I**, 369.

monomeres **Heptamethylencarbonat**, Bldg. **34 I**, 1807.

γ-Tetrahydrofurylbuttersäure ($Kp._{5}$ 145°) **32 I**, 1531.

Cycloheptanol-(1)-carbonsäure-(1) (**1-Oxycycloheptan-1-carbonsäure**), Darst., Konfigurat. **32 I**, 1782; Rkk. d. Methylesters ($Kp._{11}$ 117 118°) **33 II**, 3835.

Cyclohexylglykolsäure, Pyrolyse **33 I**, 3930.

Cyclohexanolessigsäure-(1.1), Bi-Salz **30 I**, 1920; Äthylester **33 I**, 932; Methylester **32 II**, 3462*.

2-Oxycyclohexylessigsäure, Äthylester ($Kp._{13}$ 114°) **32 II**, 1016.

β-Oxy-β-cyclopentylpropionsäure, Äthylester ($Kp._{14}$ 117°) **33 I**, 3706.

1-Oxy-α-methylcyclopentan-1-essigsäure, Dehydratat. v. Estern **34 I**, 695.

3-Methylcyclopentanol-(1)-essigsäure-(1) (F. 56°), Darst., Rkk., Äthylester **32 II**, 374; Dehydratisier. d. Äthylesters **33 II**, 2975.

α-Äthyl-γ-äthoxycrotonsäure, Äthylester ($Kp._{14}$ 96—99°) **33 I**, 1111.

Cyclohexyloxyessigsäure, Verwend. v. Schwermetallsalzen **34 I**, 3133*.

Korksäurehalbaldehyd **32 I**, 2940.

α-Oxocaprylsäure (**α-Ketooctansäure**) (F. 117 bis 118°) **34 II**, 1440.

Capronylessigsäure (F. 74—75°), Rkk. **32 II**, 3404; Äthylester (Darst., Keto-Enol-Gleichgew.) **33 I**, 759; (Rkk.) **32 I**, 2189.

Octanon-(6)-säure-(1) (F. 52°) **33 II**, 1175.

ε-Acetylcapronsäure, Hydrier. d. Äthylesters ($Kp._{9}$ 121—122°) **33 I**, 2533.

2-Methyl-5-acetylvaleriansäure **32 I**, 1776.

β-Methyl-δ-acetylvaleriansäure ($Kp._{2,5}$ 141,2°) **30 II**, 59.

4-Methyl-5-acetylvaleriansäure **32 I**, 1776.

β.β-Dimethyl-γ-acetylbuttersäure **32 I**, 3172.

2.2-Dimethylhexanon-(3)-säure-(6) (**β-*tert.*-Valerylpropionsäure**) (F. 66,5—68°) **33 I**, 763.

α-*n*-Butylacetessigsäure, Äthylester (Darst.) **32 II**, 2312; (freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase) **33 I**, 213; (Einw. v. NH_3; Konst. d. Enols) **31 II**, 2850; (Spalt.) **31 I**, 1433; **32 II**, 3382; (hydrierende Spalt.; Geschwindigk.) **33 I**, 1108.

Isobutylacetessigsäure, Äthylester **32 I**, 3063.

***sek.* Butylacetessigsäure**, freie Energie d. Enolisat. d. Äthylesters in d. Gasphase **33 I**, 213.

Methyl-*n*-propylacetessigsäure, hydrolyt. Spalt. d. Äthylesters **33 I**, 3069.

α.α-Diäthylacetessigsäure, Äthylester (Tautomerie; spektrochem. Unters.) **32 I**, 38; (Alkoholyse) **31 I**, 274; (Hydrier.) **33 I**, 1108.

***o*-Cyclohexandiolacetat** (Kp. 238—241°) **31 II**, 2449.

Chinitacetat **31 I**, 2049.

Lävulinsäure-*n*-propylester (**Propyllävulinat**) ($Kp._{760}$ 221,2°), Darst. **31 I**, 925; **33 II**, 3412; Dampfdruck **31 II**, 2596; Hydrier. **31 II**, 3457.

Lävulinsäureisopropylester (**Isopropyllävulinat**) ($Kp._{760}$ 209,3°), Darst. **31 I**, 925; **33 II**, 3412; Dampfdruck **31 II**, 2596; Hydrier. **31 II**, 3457.

Acetessigsäure-*n*-butylester ($Kp._{16}$ 100—103°), Darst. **30 II**, 1770*; **31 II**, 768*; (Rkk.) **34 II**, 3918.

Acetessigsäureisobutylester ($Kp._{11}$ 84,5°) **34 II**, 3918.

Acetessigsäure-*sek.*-butylester ($Kp._{11}$ 79,1°) **34 II**, 3918.

Acetessigsäure-*tert.*-butylester ($Kp._{11}$ 71,5°) **34 II**, 3918.

Methylcyclohexylcarbonat (Kp. 199—200°) **30 I**, 2876.

***n*-Buttersäureanhydrid** (Kp. 191°), Darst.: aus d. Säure **33 I**, 3183; (mittels Phosgen) **32 II**, 923*; (in Ggw. v. Chlorschwefel) **32 I**, 738*; (u. Aceton) **31 I**, 1167*; (u. Vinylbutyrat) **31 II**, 1490*; (u. d. Säurechlorid) **34 I**, 3654*; aus Salzen d. Säure mit SO_2Cl_2 in fl. SO_2 **32 II**, 924*; aus Ca-Butyrat u. $SOCl_2$ oder Cl_2 u. SO_2 **30 II**, 981*; Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; Best. d. akt. H in Pyridin **34 I**, 2411; Hydrolysengeschwindigk. (Best. nach d. Anilin-W.-Meth.) **34 I**, 3701; Rkk. mittels BF_3 **33 I**, 2385; Rk. mit $BaO_2 \cdot 8H_2O$ **31 I**, 1728; Bromier. u. Jodier. **34 I**, 2105; Verester. mit Cellulose **30 II**, 2333*.

Isobuttersäureanhydrid, Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; Rkk. mittels BF_3 **33 I**, 2385.

Keton $C_8H_{14}O_3$ aus Sarsasapogenin **34 II**, 3626.

Ketonsäure $C_8H_{14}O_3$ ($Kp._{12}$ 150—155°) aus 1.3-Dimethylcyclohexen-(1) **31 II**, 3342.

$C_8H_{14}O_4$ 1.6-Desoxydimethylenmannit (F. 60°) **32 II**, 859.

2.3; 6.7-Di-epoxy-4.5-dioxyoctan ($Kp._{4}$ 125—128°) **33 II**, 1018.

1.2.5.6-Tetraoxy-2.5-dimethylhexin-(3) (?) (F. 115—118°) **31 II**, 1122.

3.6-Dimethylglucal, Bldg. **33 I**, 3705; Hydrier. **34 I**, 37.

Acetylenerythritdimethyläther, katalyt. Hydrier. **30 I**, 2231.

Methylheptenonozonid, Hydrier. **32 II**, 3078.

Acetylendialdehydtetramethylacetal ($Kp._{767}$ 220 bis 221° Zers., korr.) **30 II**, 1058.

7-Oxy-4-ketocaprylsäure, Bldg. **32 I**, 827; Konst. d. — v. Smedley-Maclean **34 II**, 1440.

Korksäure (**Suberinsäure**) (F. 140°), Isolier.: aus Ch'an su, d. Gift d. chines. Kröte **30 II**, 3304; aus Krötenhautsekret **34 II**, 3964; Bldg.: aus Gamabufotoxin **30 II**, 2391; aus d. Cutin aus d. Cutikula v. Agave rigida **30 I**, 2109; aus Campnospermonylmethyläther **34 II**, 3259; aus 9-Oxy-Δ^1-nonen **33 I**, 1949; bei d. Oxydat. d. Ricinolsäure bzw. Trioxystearinsäure **30 I**, 1286; aus Linolensäure (Mechanismus) **32 I**, 2307; aus Octadekatetraen-(8.10.11.13)-säure-(1) **32 II**, 1610; durch Oxydat. v. 9-Undecolsäure **30 I**, 1764; aus Carpain bzw. Carpamsäure **33 I**, 3319; aus Tricaprylin im Stoffwechsel **33 II**, 1053; im

Tricaprinstoffwechsel **34 II**, 3784; Darst.: aus d. Dinitril, Überführ. in Suberon **31 I**, 88; aus Ricinusölsäure, Überführ. in Cyclooctanon **33 II**, 3835; Trenn. v. Azelainsäure, Ringschluß **30 II**, 228; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Dissoziat.-Konstanten (räuml. Bau; Mol.-Dimenss. in wss. Lsg.) **31 II**, 2853; (in W.-A.-Mischungen; Atomabstände) **33 II**, 533; Oberflächenspann. d. Na-Salzes **30 I**, 2900; Adsorbierbark. an Tierkohle, Capillaraktivität **32 II**, 1277; Mol.-Dimenss. in verd. Lsgg. **31 II**, 2853; Ringschluß v. Methylderivv. **33 II**, 1443*; Verester. mit Diazomethan **30 II**, 3148; Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417; Rk. mit p-Phenylphenacylbromid **32 II**, 370; therm. Analyse d. Syst. —-Stearinsäure **31 I**, 2554; Kondensat.: mit mehrwert. Alkoholen (zur Darst. v. Kunstharzen) **31 I**, 368*; II, 504*; (Plastifizier.-Mittel für Harze) **31 I**, 1686*; mit mehrwert. Alkoholen in Ggw. v. Ricinusöl (kautschukart. Massen) **31 II**, 1774*; mit Resorcin **31 I**, 3721*; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; physiol. Wrkg. **33 II**, 2699; Cytolyse v. Geschwulstzellen durch — **30 II**, 1573; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Nieren v. Kaninchen **32 I**, 2733; Verwend. als Ausgangsmaterial für Riechstoffe **30 I**, 1548.

Refraktometr. Best. **33 I**, 3989; **II**, 3463. NH_4-Salz, H_2O-Abspalt. **31 I**, 1515*.

Äthylester, Darst., Rkk. **30 II**, 34; Löslichk. in W. **31 II**, 1967; Einw. v. Leberesterase (Einfl. d. p_H) **31 I**, 1120.

Diäthylester (**α.ζ-Dicarbäthoxy-n-hexan**) (Kp.$_{0,8}$ 130—140°), Darst. **30 I**, 1615; Parachor **34 II**, 1598; partielle Verseif. **30 II**, 34; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814.

Dimethylester (Kp.$_{21}$ 138—140°), Darst. (Trenn. v. Azelainsäuredimethylester) **30 II**, 228; (Rk. mit C_6H_5MgBr) **30 II**, 3148; Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814; Rk. mit C_6H_5Li **34 I**, 3739.

β-Methylpimelinsäure (F. 47—48°) **30 II**, 2761; **31 II**, 2306; **32 I**, 374.

Dimethyladipinsäuren [Gemisch] **32 I**, 2319.

α.α-Dimethyladipinsäure **33 II**, 70.

α.δ-Dimethyladipinsäure **34 II**, 3554*.

β-Propylglutarsäure (F. 52°), Darst. **31 II**, 2306; (Rkk.) **30 II**, 2761; (Derivv.) **33 II**, 1861; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854.

α-Isopropylglutarsäure (F. 95°) **30 I**, 3039; **31 II**, 2995.

cis-**α-Äthyl-β-methylglutarsäure** (F. 88°) **31 I**, 2861.

trans-**α-Äthyl-β-methylglutarsäure** (F. 101°) **31 I**, 2861.

β.β-Methyläthylglutarsäure, Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854.

α.α.β-Trimethylglutarsäure **33 II**, 3366.

α.α.γ-Trimethylglutarsäure (F. 97—98°) **30 II**, 1544; **31 I**, 3357.

α.β.β-Trimethylglutarsäure **33 II**, 3366.

cis-**α.β.γ-Trimethylglutarsäure** (F. 125°) **31 I**, 72.

trans-**α.β.γ-Trimethylglutarsäure** **31 I**, 72.

rac. oder *meso*-**α.β.γ-Trimethylglutarsäure** (F. 134°), Konfigurat. **31 I**, 2860.

asymm. **Diäthylbernsteinsäure** (F. 112°), Löslichk. in W., Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

gewöhnl. symm. **Diäthylbernsteinsäure**, Verh. als H-Donator für Dehydrogenasen **33 I**, 2827.

niedrigschmelzende symm. **Diäthylbernsteinsäure**, Darst. **33 I**, 3717; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854; Verbrenn.-Wärme, Konfigurat. **34 I**, 3840.

hochschmelzende symm. **Diäthylbernsteinsäure**, Darst. **33 I**, 3717; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854; Verbrenn.-Wärme, Konfigurat. **34 I**, 3840.

Tetramethylbernsteinsäure (F. 200°), Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2854; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

n-**Amylmalonsäure** (F. 81,5—83°), Alternatt. in d. Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; Diäthylester (Darst., Rkk.) **30 II**, 912; (Rkk.) **31 I**, 466; **33 II**, 3571; **34 II**, 2984.

Isoamylmalonsäure (F. 96°), Darst., Rkk. (Monoäthylester) **30 I**, 3293; (Diäthylester) **33 II**, 1867; therm. Stabilität **34 I**, 530; Bromier. **33 II**, 3420; **Diäthylester** **30 II**, 912; Dimethylester (Parachor) **32 II**, 2953.

[Propylmethylcarbinyl]-malonsäure (**2-Methylpentan-1.1-dicarbonsäure**) (F. 92—93°), Darst., Rkk., Diäthylester **31 I**, 466; Diäthylester (Kp.$_4$ 103—105°) **30 II**, 912; **34 II**, 982*.

[Diäthylcarbinyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 100—102°) **30 II**, 912.

Methyl-n-butylmalonsäure (F. 98°), therm. Stabilität **34 I**, 531.

Methyl-*sek.*-butylmalonsäure (F. 118—119°) **33 II**, 3408.

Äthylpropylmalonsäure, Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau **31 II**, 2853.

ε-Acetoxycapronsäure (Kp.$_2$ 134—145°) **34 I**, 3194.

Tetrahydrofurfuryllactat, Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Äthylidendipropionat, Zers. **32 II**, 2008; Rkk. **33 II**, 1429*.

Butylidendiacetat (Kp.$_{760}$ 195° korr.), Darst. **33 II**, 1013; Geschwindigk. d. Bldg. **33 I**, 1892; Zers. **32 II**, 2008.

α.γ-Butylenglykoldiacetat (Kp. 208°), Bldg., Verwend. **34 II**, 843; Einw. v. HBr **34 I**, 1972.

Dipropyloxalat (**Oxalsäuredipropylester**) (Kp. 219 bis 220°), Darst., Rkk. **31 II**, 3097; **33 II**, 217; **34 I**, 2419; Verwend. **30 II**, 1430*.

Diisopropyloxalat (Kp. 193—194°) **31 II**, 3097.

Dibutyrylperoxyd **31 I**, 1728.

$C_8H_{14}O_5$ **Monoacetonarabinose**, Konst. d. — v. Ohle u. Berend **32 I**, 1220.

Monoacetonribofuranose (**2.3-Isopropyliden-d-ribofuranose**) (Kp.$_{0,05}$ 110—117°) **34 I**, 207.

Monoacetonxylose, Derivv. **34 I**, 207; Phosphorylier. **34 I**, 208.

x.x-Dimethyl-2.4-anhydroglucopyranose (F. 90°) **32 II**, 3383.

Monomethylanhydro-β-methylhexosid (F. 121°) **34 I**, 2415.

α.γ-Diäthoxyacetessigsäure, Äthylester **34 I**, 2268.

γ.γ-Diäthoxyacetessigsäure, Äthylester **31 II**, 245.

α-Oxykorksäure, Diäthylester (Kp.$_{12}$ 167—170°) **32 II**, 42; **33 II**, 2122.

trans-**β-Oxy-α.α.γ-trimethylglutarsäure** (F. 156 bis 157°) **31 I**, 3357.

Isoamyltartronsäure (F. 134—136° Zers.) **33 II**, 3420.

α-Äthoxy-α-methylglutarsäure, Diäthylester **30 II**, 3537.

[β-n-Propoxyäthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_7$ 128,5—129,5°) **31 I**, 3100.

β-[β'-Oxybutyryloxy]-buttersäure, Äthylester (Kp.$_{15}$ 154—156°) **31 I**, 769.

Glykolylacetonglycerin (Kp.$_{0,05}$ 91°) **34 I**, 1184.

Diäthylenglykoldiacetat, Verwend. **34 I**, 1266*.

α.γ-Diacetoxy-β-methoxypropan (**Glycerin-β-methyläther-α.γ-diacetat**) (Kp.$_{760}$ 232°) **31 I**, 441; **II**, 33.

β.γ-Diacetoxy-α-methoxypropan (**Glycerin-α-methyläther-β.γ-diacetat**) (Kp.$_{760}$ 228°) **31 I**, 441; **II**, 33.

3.4-Dimethylrhamnonsäure-δ-lacton (F. 66—68°) **30 I**, 2394.

2.3.4-Trimethyl-*l*-arabonsäure-δ-lacton (F. 45°), Best. d. Raumgruppe **31 II**, 547; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; Polymerisat. **32 I**, 2471; Rkk. mit NH_3 **31 II**, 840.

2.3.5-Trimethyl-*d*-arabonsäurelacton (F. 29°) **34 II**, 46.

2.3.5-Trimethyl-*l*-arabonsäure-γ-lacton (F. 33°), opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; Rk. mit NH_3 **31 II**, 840.

2.3.4-Trimethyl-*d*-lyxonsäure-δ-lacton, opt. Dreh. **31 I**, 1594.

2.3.5-Trimethyl-*d*-lyxonsäure-γ-lacton (F. 44°), Bldg. **30 II**, 231; opt. Dreh. **31 I**, 1594.
2.3.4-Trimethyl-*d*-ribonsäure-δ-lacton ($K_{p.0,05}$ 93—95°) **32 I**, 808.
2.3.5-Trimethyl-*d*-ribonsäure-γ-lacton (γ-Trimethylribolacton) ($K_{p.0,2}$ 110—115°), Darst. **34 I**, 207; Darst., Hydrolyse, Konst. **32 I**, 1907; Bldg. **33 II**, 2990.
2.3.4-Trimethyl-*d*-xylonsäure-δ-lacton (F. 56°), opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.
2.3.5-Trimethyl-*d*-xylonsäure-γ-lacton ($K_{p.0,03}$ 84°), Darst. **30 I**, 509; Bldg. **32 I**, 1224; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.
[$C_8H_{14}O_5$]x Verb. [$C_8H_{14}O_5$]x (F. 179—180° Zers.) aus Swertia chirreta (ind. Heilpflanze) **34 I**, 236.
$C_8H_{14}O_6$ 4.6-Äthyliden-α-*d*-glucose (F. 179—182°) **31 II**, 2309.
(—)-α.α'-Dimethyl-α.α'-dioxyadipinsäure, Konfigurat **34 II**, 415.
rac. α.α'-Dimethyl-α.α'-dioxyadipinsäure (F. 210° Zers.), Konfigurat., opt. Spalt. **34 II**, 415.
Meso-α.α'-dimethyl-α.α'-dioxyadipinsäure (F. 210° Zers.), Konfigurat. **34 II**, 415.
Diäthylweinsäure, Verwend. v. —-Estern **33 I**, 2312*.
Bernsteinsäurebis-[β-oxyäthyl]-ester ($K_{p.0,001}$ 176—180°) **30 I**, 2387.
Glykoldilactat, Verwend. **31 II**, 1771*.
$C_8H_{14}O_7$ *d*-**Arabotrimethoxyglutarsäure**, Bldg. **31 II**, 3599; Dimethylester ($K_{p.4}$ 131°) **33 II**, 1034.
l-**Arabotrimethoxyglutarsäure 30 I**, 2392, 2393; **32 I**, 1222.
rac. **Arabotrimethoxyglutarsäure 31 I**, 1902.
Ribotrimethoxyglutarsäure, Darst., Rkk. **31 I**, 1902; Dimethylester ($K_{p.0,02}$ 77—78°) **32 I**, 808.
Xylotrimethoxyglutarsäure 31 II, 3599; **34 II**, 592.
Verb. $C_8H_{14}O_7$ aus Dimethylvitamin C (Salze) **34 I**, 2447.
$C_8H_{14}O_8$ β-*d*-**Glucosidoglykolsäure** (F. 163°) **30 II**, 3294.
$C_8H_{14}N_2$ 1.2-Pentamethylenimidazoldihydrid-(4.5) ($K_{p.15}$ 105—107°) **34 II**, 1923.
α-[α'-Pyrrolinyl]-pyrrolidin ($K_{p.12}$ 135—140°) **34 II**, 1307.
2.2.5.5-Tetramethyldihydropyrazin (F. 83—84°), Bldg. **31 II**, 545; Rkk. **31 I**, 1114.
5(4)-*n*-Amylimidazol (F. 44—46°) **33 I**, 2109.
1.2-Diäthyl-4(5)-methylglyoxalin ($K_{p.14}$ 103 bis 112°) **32 I**, 1664.
2.4-Dimethyl-3-[ω-aminoäthyl]-pyrrol 30 II, 2131.
α-Piperidinopropionitril, Rkk. **32 I**, 59; **33 I**, 41.
β-Piperidinopropionitril (β-Piperidylpropionitril) ($K_{p.18}$ 116°), Darst., Jodmethylat **32 I**, 1532; Hydrier. **33 II**, 444*.
2-Methylhexamethylenimin-7-cyanid ($K_{p.7}$ 88 bis 92°) **34 I**, 947*.
Hexahydrophenylaminomethylennitril, Verwend. **33 II**, 1265*.
$C_8H_{14}N_4$ 4.5-Cycloheptamethylentetrazol ($K_{p.0,03}$ 130—140°), Darst., physiol. Wrkg. **34 I**, 395.
3.3'-Dimethyl-5.5'-dipyrazolin (F. 69°) **32 II**, 217.
$C_8H_{14}Cl_2$ *dimeres* **α-Chlorisobutylen 33 II**, 2513.
$C_8H_{14}Br_2$ 1.1-Dibrom-1-octen ($K_{p.22}$ 120—122°) **33 II**, 3558.
1.2-Dibrom-1.2-dimethylcyclohexan, Rkk. **34 II**, 2398.
$C_8H_{14}Hg_2$ Di-[propylquecksilber]-acetylid (F. 150 bis 151°) **33 II**, 1010.
[Diisopropylmercuri]-acetylid (F. 110—111,5°) **34 I**, 33.
$C_8H_{15}N$ (s. *Heliotridan*).
Octahydropyrrocolin (Indolizidin, Octahydroindolizin, „Piperolidin", δ-Conicein) ($K_{p.43}$ 75°) **32 II**, 2968; **33 I**, 1950; II, 2137; **34 II**, 771.
Isogranatanin (3.5-Trimethylenpiperidin) (F. 144 bis 146°), Darst., Salze **32 I**, 3446; Bldg. **34 II**, 1307; aromat. —-Derivv. **33 II**, 877; Isomerisier. zu Methylaminocyclohepten **34 I**, 2739; Entalkylier. durch organ. Säuren **30 I**, 1770; pharmakolog. Wrkgg. einiger Glieder d. —-Gruppe **34 II**, 1489, 3402.
α-Methylchinuclidin (Kp. 158°) **30 II**, 572.
2.6-Dimethyl-1.4-endomethylenpiperidin (?) **33 II**, 1988.
Coniceine [Gemisch] **34 I**, 1651.
Pseudoconicein 33 I, 3720.
β-Conicein 34 I, 1651.
2-Methyl-4-allylpyrrolidin (?) 33 II, 1988.
1-Methyl-2-*n*-propyl-Δ^2-pyrrolin (α-*n*-Propyl-*N*-methylpyrrolin) (Kp. 176—177°), Darst., Salze **31 I**, 2476; **33 I**, 1945, 3569.
[Diallyläthyl]-amin ($K_{p.14}$ 57—58°) **33 II**, 1988.
Methylaminocyclohepten ($K_{p.760}$ 158—162°), Bldg. **34 I**, 2739.
Tetrahydroäthylanilin, Verwend. **33 II**, 1265*.
Äthylidencyclohexylamin 31 I, 1605.
***n*-Caprylsäurenitril** (*n*-Octylsäurenitril, *n*-Octannitril, *n*-Heptylcyanid) (Kp. 204° korr.), Synth. aus chines. Ricinusöl **32 II**, 1544; Darst., refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 120?; Dampfspann. u. latente Verdampf.-Wärme **34 I**, 3713; Bromier. (+ S) **34 II**, 750.
dextro-**2-*n*-Butylbutyronitril-(4)** ($K_{p.85}$ 120°) **31 II**, 3322.
α-Butylbutyronitril (Butyläthylacetonitril) ($K_{p.12}$ 69—70°) **32 II**, 520; **33 I**, 1198*.
Dipropylacetonitril ($K_{p.760}$ 183—184°) **33 I**, 1198*.
Diisopropylacetonitril (Kp. 170°) **31 I**, 1095.
Triäthylacetonitril (Kp. 173—176°) **32 II**, 519; **33 I**, 1197*.
$C_8H_{15}N_3$ 4-Diäthylaminomethylimidazol, pharmakolog. Eigg. u. Konst. **30 I**, 3809.
$C_8H_{15}N_5$ Isoamyldiamino-γ-triazin (F. 177,5 bis 178°) **32 II**, 1024.
2.4.6-Triimino-5.5-diäthylhexahydropyrimidin 31 I, 3239.
$C_8H_{15}Cl$ 4-Chlorocten-(2) 32 II, 2370*.
4-Chlor-2-methylhepten-(5) ($K_{p.13}$ 57°) **32 II**, 2370*.
5-Chlor-4-methylhepten-(3), 32 II, 2370*.
4.4-Dimethyl-3-chlorhexen-(2) 31 II, 2983.
3-Methyl-3-äthyl-2-chlorpenten-(1) ($K_{p.743}$ 147°) **31 II**, 2983.
$C_8H_{15}Br$ 4-Bromocten-(2) ($K_{p.11}$ 73°) **32 II**, 2370*.
β-Isoamylallylbromid ($K_{p.12}$ 70—75°) **33 II**, 1010.
4-Brom-2-methylhepten-(5) ($K_{p.10}$ 70°) **32 II**, 2370*.
5-Brom-4-methylhepten-(3) 32 II, 2370*.
α-Äthyl-β-*n*-propylallylbromid ($K_{p.12}$ 68—70°) **34 II**, 3922.
$C_8H_{16}O$ (s. *Yakarol*).
akt. **Octylenoxyd-(1.2)** ($K_{p.17}$ 60—70°) **33 I**, 3720.
asymm. **Isoamylmethyläthylenoxyd** ($K_{p.17}$ 62 bis 64°) **30 II**, 3567.
1.5-Oxidooctan ($K_{p.760}$ 152—153°) **34 I**, 3748.
akt. **Amylvinylcarbinol 32 I**, 1653.
rac. **Amylvinylcarbinol** ($K_{p.20}$ 81—82°), Darst., opt. Spalt. **32 I**, 1653.
Octen-(2)-ol-(4), Rkk. **32 II**, 2370*.
β-Isoamylallylalkohol ($K_{p.12}$ 88—91°) **33 II**, 1010.
rac. **2-Methylhepten-(2)-ol-(6)** ($K_{p.14,8}$ 80—83°), Vork. **31 II**, 330; Bldg. **31 II**, 2623.
Vinylisoamylcarbinol („α-Isoamylallylalkohol") (Kp. 169—171°) **30 I**, 2729; **33 II**, 1010.
4-Methylhepten-(3)-ol-(5), Rkk. **32 II**, 2370*.
2-Methylhepten-(5)-ol-(4), Rkk. **32 II**, 2370*.
α-Äthyl-β-*n*-propylallylalkohol ($K_{p.12}$ 68—71°) **34 II**, 3922.
2.4-Dimethylhexen-(2)-ol-(4) ($K_{p.3-6}$ 48—50°) **34 I**, 2575.
Octenol aus Chamaecyparis obtusa **31 II**, 3218.
Cyclooctanol ($K_{p.12}$ 95—97°) **32 I**, 664.
Cycloheptylcarbinol ($K_{p.49}$ 204—206°) **30 II**, 229.
cis-o-**Methylcycloheptanol** ($K_{p.753}$ 191° korr.) **30 I**, 2876.

trans-o-**Methylcycloheptanol** (Kp.768 194° korr.) **30 I**, 2876.

β-**Hexahydrophenyläthylalkohol** (β-**Cyclohexyläthanol**) (Kp.757 207—209°), Darst., **30 I**, 518, 679; **31 II**, 3545*; (Rkk.) **30 II**, 229; **32 I**, 2024; Verbrenn. v. akt. Kohle in —-Dämpfen **31 I**, 1741.

akt. **Methylcyclohexylcarbinol** (Kp.35 105°), Darst. **31 I**, 604; (opt. Dreh.) **32 II**, 3228; (Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416; opt. Dreh. **33 II**, 530, 3677.

dl-**Methylcyclohexylcarbinol** (Kp. 190° korr.), Darst. **34 II**, 36; (Acetat) **34 II**, 1122; Oxydat. **34 I**, 2586.

1-Äthylcyclohexanol (Kp.7 61—63° korr.) **33 II**, 2260.

cis-o-**Äthylcyclohexanol** (Kp.12 74°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 827; Dehydratisier. **31 II**, 554; Oxydat. mit CrO_3 (Geschwindigk.) **32 I**, 2320.

trans-o-**Äthylcyclohexanol** (Kp.12 79°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 827; Dehydratisier. **31 II**, 554; Oxydat. mit CrO_3 (Geschwindigk.) **32 I**, 2320.

p-**Äthylcyclohexanol** (Kp. 194—196°) **33 II**, 3366.

1.2-Dimethylcyclohexanol (Kp.164 119—121° korr.), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 2260; Bldg. **32 II**, 1013.

1.3-Dimethylcyclohexanol (Kp. 171,8—173°), Darst. **32 I**, 1776; (Dehydratisier.) **33 II**, 2261.

1.4-Dimethylcyclohexanol-(1) (F. 51,7—53°) **30 II**, 59.

1.3.4-Dimethylcyclohexanol, biochem. Verester. mit Fettsäuren **34 I**, 400.

1.3-Dimethylcyclohexanol-(2) (Kp.750 172°) **31 II**, 3342.

Dimethyl-(1.1)-cyclohexanol-(3) **32 I**, 2319.

3.4-Dimethylcyclohexanol, elektrochem. Bldg. **34 II**, 876.

Äthylcyclopentylcarbinol (Kp.52,5 97,5—98,5°) **30 I**, 827; **II**, 2518.

Methyl-[1-methylcyclopentyl-(2)]-carbinol (Kp. 177° korr.) **34 II**, 1122.

trans-α-**Propylcyclopentanol**, Dehydratisier. **31 II**, 554.

cis-α-**Isopropylcyclopentanol**, Dehydratisier. **31 II**, 554.

trans-α-**Isopropylcyclopentanol**, Dehydratisier. **31 II**, 554.

1-Methyl-2-äthylcyclopentanol-(1) (Kp.13 64,5 bis 67,5°) **32 I**, 2161.

Butylcyclopropylcarbinol (Kp.764 178,5—179,5°) **32 I**, 1775.

Isobutylcyclopropylcarbinol **32 I**, 1775.

l-**3-Äthoxy-4-methylpenten-(5)** (Kp. 120—130°) **33 II**, 2968.

Äthylvinylbutyläther **32 I**, 1438*.

n-**Octylaldehyd** (**Caprylaldehyd**), Übersicht **31 II**, 546; Vork.: im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; im Tangerineöl v. Florida **34 II**, 3857; im süßen Pomeranzenöl v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; in californ. Citronenöl **32 II**, 3488; Darst.: aus Pelargonsäure **32 II**, 3078; aus octylsaurem Ca u. Ca-Formiat **32 II**, 3157*; Bldg. beim Ranzigwerden v. Ölsäure **30 I**, 3499; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Rkk. **30 I**, 363; Identifizier.: mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016.

2-Methylheptanal-(1) (Kp.725 159—161°), Rkk. **30 II**, 2890.

Dimethyl-*n*-butylacetaldehyd (Kp.32 59—60°), Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743.

Dipropylacetaldehyd, Rkk. **32 I**, 3284.

2.4.4-Trimethylvaleraldehyd-(1), Oxydat. **34 II**, 3554*.

β.γ.γ-**Trimethylvaleraldehyd** **34 II**, 2381.

Methyl-*n*-hexylketon [β-**Octanon**, **Octanon-(2)**] (Kp. 173,3° korr.), Isolier. aus Braunkohlenteer **31 II**, 165; Darst.: aus Methylhexylcarbinol, Rkk. **33 I**, 406; aus chines. **Ricinusöl** **34 II**, 1607; Bldg.: bei d. pyrogenen Zers. d. Na-Seife aus Ricinusöl **31 I**, 1037; aus Dimethyl-1.2-cyclohexan **32 II**, 1013; aus β-Ketononansäure **31 I**, 771; durch Schimmelpilze **30 II**, 3794; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177; Einw.: v. J **31 I**, 604; v. $SeOCl_2$ **30 I**, 3299; Verh. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Rk.: mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit N-Methyl-1-methylpropylamin **33 II**, 2517; mit Benzaldehyd **31 II**, 1852; Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016.

Äthyl-*n*-amylketon, Isolier. aus Braunkohlenteer **31 II**, 165; Bldg. **33 I**, 1758; Einw. v. Amylnitrit **34 II**, 2984.

Propylbutylketon [**Octanon-(4)**] (Kp. 165—168°), Bldg., Semicarbazon, Erkennen d. Dimethylcyclopentenaldehyds v. Hibbert u. Read als — **30 II**, 226; Rk. mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574.

6-Methylheptanon-(2) [**Isooctanon-(2)**, **Methylisohexylketon**, **Isoamylaceton**] (Kp.760 167°), Bldg.: aus Cholesterin **32 I**, 3303; aus Dimethyl-1.3-cyclohexan **32 I**, 1776; aus 2-Methylhepten-(2)-on-(6) **34 II**, 610; aus 2-Methylheptadien-(2.4)-on-(6) **32 II**, 44; aus 3-Methyl-5-isobutylpyrazolin, Rkk. **30 I**, 686; Rkk. **34 I**, 1803; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Identifizier. **30 II**, 2679.

2-Methylheptanon-(3) (**Isopropyl-*n*-butylketon**) (Kp. 158—160°) **32 II**, 519; **34 II**, 2063.

5-Methylheptanon-(3) (Kp. 158°) **31 I**, 2332, 3670.

2-Methylheptanon-(4), Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883.

4-Äthylhexanon-(3) (Kp.14 54—57°) **32 I**, 2012.

3.4-Dimethyl-2-hexanon (Kp. 158°) **31 I**, 2332, 3670.

Äthylneopentylketon (Kp.736 143°) **33 II**, 3828.

3-Methyl-3-äthylpentanon-(2), Darst., Rkk. **31 II**, 2983; Bldg. **33 I**, 3918; Rkk. **33 II**, 688.

3.3.4-Trimethylpentanon-(2) **33 II**, 3828.

Pentamethylaceton (Kp.739 133—134°), Darst., Rkk., Oxim **33 II**, 3828; Darst., Reinig., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; Darst., Na-Verb. **34 II**, 1608; Bldg. **34 I**, 30; Rk. mit Na **33 II**, 209; Acetalbldg. (Geschwindigk.) **31 I**, 2859.

Phenol $C_8H_{16}O$ (F. 115°) aus Adlumia fungosa **34 II**, 2993.

Keton $C_8H_{16}O$ (**Octanon**) aus Hexan u. Acetylchlorid **30 I**, 3237*; **II**, 2439*; **32 II**, 2958.

Keton $C_8H_{16}O$ aus Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Keton $C_8H_{16}O$ aus Gitogenin bzw. Sarsasapogenin (Semicarbazon) **34 II**, 2536, 3626.

$C_8H_{16}O_2$ (s. *Caprylsäure* [*Octansäure*, *Octylsäure*]).

Diäthyldioxan (Kp.751 130—145°), Darst. **30 I**, 2012*; **31 I**, 2939*; Verwend. **30 II**, 148*.

Oxoctenol (F. 52°) **30 I**, 2537.

1-Tetrahydrofurylbutanol-(3) (α-**Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropanol**), Darst. **33 II**, 281*; (Rkk., Benzoat) **30 II**, 1079.

Dioxy-5.6-octen-(1) (F. 75—76°) **34 I**, 1652.

α-**1.1.4.4-Tetramethylbuten-(2)-diol-(1.4)** (F. 74 bis 76°), Isomerie **30 I**, 1468; Auffass. als Mol.-Verb. **30 I**, 2718; Bldg. **33 II**, 2119.

β-(*cis*)-**1.1.4.4-Tetramethylbuten-(2)-diol-(1.4)** (F. 70,7—71°) **30 I**, 1468, 2718.

γ-(*trans*)-**Tetramethylbutendiol** (F. 101°) **30 I**, 2718.

2-Methyl-2-butenylpropandiol-(1.3) (F. 29°) **30 II**, 2890.

Cyclooctandiol-(1.2) (Kp.6 135—140°) **31 I**, 3673.

1.3-Dimethylcyclohexandiol-(1.3) (F. 96°) **32 I**, 1776.

1.4-Dimethylcyclohexandiol-(1.4) (F. 193°), Bldg.,

Rkk. 30 II, 59; krystallograph. Konstanten **31 II**, 34.

isomeres **1.4-Dimethylcyclohexandiol-(1.4)** (F. 165,5—166°), Bldg., Rkk. **30 II**, 59; krystallograph. Konstanten **31 II**, 34.

Epiamylin, Rkk. **31 I**, 2994.

Isoamyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.15 78—82°) **30 II**, 3567.

Tetrahydrofurfuryl-*n*-propyläther (Kp.728 175 bis 176,5°) **30 II**, 2527.

(+)-Methyl-(4)-hexanol-(6)-al-(1)-methyllactolid-(1.6) (Kp.3 35—41°) **31 I**, 1430; **II**, 34.

Crotonaldehyddiäthylacetal 32 II, 2108*.

Äthylidenverb. d. Pinakols [Pinakons] (Pinakonacetal) (Kp. 133—134°) **30 I**, 2870; **32 II**, 2813.

[Methoxymethyl]-cyclohexyläther 31 II, 1847; **32 I**, 208.

Cyclohexanondimethylacetal (Kp.22,5 64°) **31 I**, 2605.

Cyclohexandiol-1.2-dimethyläther 30 I, 2729.

Cyclohexandiol-1.4-dimethyläther 30 I, 2729.

2-[Äthoxymethyl]-3-äthoxypropen-(1) (Kp.160°) **33 II**, 1664.

α-Äthyl-β-propyl-β-oxypropionaldehyd (Butyraldol), Bldg(?), Rkk. **34 II**, 3922; Rkk. **32 I**, 581*.

Diisobutanal [2.2.4-Trimethylpentanol-(3)-al-(1)] (Kp.14 95—96°) **30 I**, 2718.

Acetaldol-*n*-butyläther (Kp.28 80°) **32 II**, 2108*.

***n*-Butyroin [Octanol-(5)-on-(4)]** (Kp.12 85—95°), Darst. **30 II**, 3536; **31 I**, 2333; photochem. Bldg. **33 II**, 2373; phytochem. Red. **31 II**, 3010; Identifizier. **30 II**, 2679.

3-Methylheptanol-(4)-on-(2) (Kp. 112—116°) **33 II**, 2256.

3-Methylheptanol-(3)-on-(5) (Kp.6 72—73°), Darst. **31 I**, 3670; Darst., Rkk. **30 II**, 1211; **32 I**, 2642*.

Methyläthylbutyrylcarbinol (Kp.30 93—96°) **30 I**, 2539.

3.4-Dimethylhexanol-(4)-on-(5) (Kp.7 64—65°) **31 I**, 3670.

Isobutyroin (Kp. 175—180°) **30 II**, 3536; **31 I**, 2333.

2.5-Dimethylhexanol-(2)-on-(3) (Kp.12 68—70°) **33 I**, 1926.

γ-Propyl-γ-keto-β-äthylpropylalkohol 34 II, 3922.

Methyl-*tert*.-butylacetylcarbinol (Kp.746 176 bis 178°) **30 I**, 2538.

Methoxymethyl-*n*-amylketon (Kp.753 191 bis 191,5°) **34 II**, 1760.

[Methoxymethyl]-isoamylketon [1-Methoxy-5-methylhexanon-(2)] (Kp.752 185—186°) **33 I**, 2079; **34 II**, 1760.

Diacetonalkoholäthyläther, Darst., Verwend. **30 I**, 3238*.

2-Butoxybutanon-(3) 33 II, 3677.

akt. **Methylamylessigsäure**, opt. Dreh. **32 II**, 40.

rac. **Methyl-*n*-amylessigsäure** (Kp. 221,5—226°) **31 I**, 466.

akt. **β(3)-Methylheptylsäure** [*akt.* **β-*n*-Butylbuttersäure**, *akt.* **2-*n*-Butylbuttersäure-(4)**, *akt.* **β-Methyl-β-butylpropionsäure**] (Kp.19 131°), Darst., Rkk., Derivv., Äthylester, Konfigurat. **31 II**, 3322; Darst., opt. Eigg., Konfigurat. **32 I**, 2451; opt. Dreh. **33 II**, 2252; Rotat.-Dispers. **34 II**, 42; maximale Molardreh. (Gültigk.-Bereich d. „Verschieb.-Regel") **34 II**, 3229; Hofmannscher Abbau **32 II**, 41; Rkk. **32 I**, 2450; Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 3593.

rac. **2-*n*-Butylbuttersäure-(4)**, opt. Spalt. **32 I**, 2451.

d-**2-Propylvaleriansäure-(5)** (γ-Methyl-γ-propylbuttersäure) (Kp.22 132°) **32 I**, 2450; **32 II**, 41.

d-**3-Methylheptansäure-(7)** [(+)-δ-Methyl-δ-äthylvaleriansäure] (Kp.20 128°), Darst. **32 II**, 41; Äthylester (Kp.25 95°) **34 I**, 2266.

lävo-***n*-Butyläthylessigsäure** (Kp.20 121—122°) **30 I**, 1458.

rac. ***n*-Butyläthylessigsäure** (Kp. 225°), Darst. **30 II** 2573*; **34 II**, 3921; (UV-Absorpt., Rkk.) **31 II**, 2858; opt. Spalt., Cinchonidinsalze **30 I**, 1458.

dextro-**3-Propylvaleriansäure-(5)** (Kp.5 106°) **31 II**, 3324.

rac. **3-Propylvaleriansäure-(5) 31 II**, 3324.

Dimethyl-*n*-butylessigsäure, Äthylester **33 I**, 3918.

1.3-Dimethylcapronsäure, Verwend. v. — u. —. Salzen **34 II**, 3869*.

d-**2-Isobutylbuttersäure-(4)** (Kp.20 124°) **32 I**, 2451.

rac. **2-Isobutylbuttersäure-(4)**, opt. Spalt. **32 I**, 2451.

α.α.β-Trimethylvaleriansäure 32 I, 677.

2.4.4-Trimethylvaleriansäure (*isomere* **Octylsäure**) **34 II**, 3554*.

Äthylisobutylessigsäure (Kp.746 213—219°) **30 II**, 54.

Dipropylessigsäure (Kp. 218°) **31 II**, 2742.

Diisopropylessigsäure (Kp.760 214°) **31 I**, 1096; **33 I**, 1756.

***n*-Buttersäure-*n*-butylester (*n*-Butyl-*n*-butyrat)**, Darst.: aus Butylalkohol **30 II**, 1440*; **32 I**, 450*; **II**, 1772; aus Butyraldehyd **30 II**, 3194*; **31 I**, 2114*; **33 II**, 1760*; aus Acetaldehyd **33 II**, 2190*; Synth. durch Menschenpankreas- u. Menschenleberesterase (Vergl.) **34 I**, 1058; Bldg. u. Spalt. durch Pankreaspulver (dilatometr. Unters.-Meth.) **34 I**, 2934; (Schweinepankreastrockenpulver) **32 II**, 2977; Bldg.: aus Dibutyläther **30 I**, 666; aus Crotonsäurebutylester (Affinität u. Wärmetön.) **32 I**, 1996; Reinig. **33 I**, 1685*; azeotrope Gemische **30 II**, 2627; Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; katalyt. Red. **33 I**, 2608; Rk.: mit NH_3 (+ SiO_2-Geh.) **31 I**, 1589; mit Methylpropylketon **30 II**, 923.

Buttersäureisobutylester (Isobutylbutyrat), Darst. **30 I**, 2164*; Nachweis d. Acylgruppe **33 II**, 1665.

l-**Buttersäure-*sek*.-butylester 30 II**, 1712.

Propionsäure-*n*-amylester, Ramaneffekt **32 II**, 836.

Propionsäureisoamylester (Isoamylpropionat) (Kp. 160—163°), Bldg. **33 II**, 1500; Ramanspektr. **32 I**, 1057; **32 II**, 836; (u. Konst.) **32 II**, 3839; Alkoholyse mit Magnesiumalkoholaten **32 II**, 2445.

Essigsäurehexylester (*n*-Hexylacetat), magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Alkylrestes am O) **30 I**, 51; Verseif. durch A. **32 I**, 656; Rk. mit Na-Hexylat **30 II**, 1770*.

Essigsäure-*sek*.-hexylester, Verwend. **30 II**, 3467.

[2-Äthylbutyl]-acetat (Kp.28 72°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 2587; (Verwend.) **34 II**, 3853*.

tert. **Butylmethylcarbinylacetat**, Darst. der d-Verb. (Kp.765 141°) **33 II**, 3677; Zers. **33 I**, 3067.

Säure $C_8H_{16}O_2$ aus β.γ.γ-Trimethylvaleraldehyd (Rkk., Amid) **34 II**, 2381.

$C_8H_{16}O_3$ Diisobutylenozonid, Einw. auf d. Polymerisat. v. ungesätt. Verbb. **33 II**, 361.

5.6-Dioxyhexanon-(2)-methylcycloacetalmethyläther (Kp.17 74°) **31 I**, 590.

Methylheptenonglykol 34 I, 705.

Methyl-[α-(β'-methyl-β'-oxy-*n*-propoxy)-äthyl]-keton (?) (Kp.10 108—109°) **32 I**, 1889.

1-Äthoxy-5-methoxypentanon-(2) (Kp.13 95 bis 96°) **33 I**, 925.

α-Oxycaprylsäure, Oxydat. **32 I**, 2345.

ζ-Oxycaprylsäure, Äthylester (Kp.2 111—113°) **33 I**, 2533.

β-Oxy-α-methyl-β-äthylvaleriansäure, Äthylester (Kp.17 105—108°) **31 II**, 1556.

α.α-Diäthyl-β-oxybuttersäure, Äthylester (Kp.9 87—89°) **33 I**, 1108.

α-Methoxyönanthsäure (Kp.15 122°), Darst., Rkk **33 I**, 2237; Methylester **33 I**, 1761.

ζ-Methoxyönanthsäure (Kp.12 155—160°) **31 II**, 2456.

α-Äthoxycapronsäure, Äthylester (Kp.47 116 bis 118°) **34 II**, 1438.

β-Äthoxy-*n*-capronsäure, Äthylester (Kp.14 94°) **33 I**, 931.
γ-Äthoxy-*n*-capronsäure (Kp.8 138—140°) **30 I**, 3426.
3-Methyl-2-äthoxybutan-1-carbonsäure, Äthylester (Kp.8 70°) **30 I**, 2553.
γ-*n*-Butoxy-*n*-buttersäure (Kp.4 122,5—123,0°) **31 I**, 3100.
α-Äthyl-γ-äthoxybuttersäure (Kp.18 138—139°) **33 I**, 1111.
β-[Isoamyloxy]-propionsäure (Kp.750 250 bis 251°) **31 II**, 984.
n-Hexyloxyessigsäure, Verwend. v. Schwermetallsalzen **34 I**, 3133*.
sek. Hexyloxyessigsäure **33 II**, 2595*.
α-Oxybuttersäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
akt. β-Oxybuttersäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
rac. β-Oxybuttersäure-*n*-butylester (Kp.13 96 bis 97°) **31 I**, 770.
α-Oxyisobuttersäure-*n*-butylester, Darst. **30 II**, 3849*; Verwend. **30 II**, 1782*.
α-Oxyisobuttersäureisobutylester **30 II**, 3849*.
gewöhnl. Amyllactat (Kp.56 115°), Verwend. **31 II**, 1639.
d-Milchsäureamylester, fermentative Bldg. **30 I**, 239.
Isopropyl-*n*-butyrylformal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.
Isopropoxyessigsäureisopropylester (Kp.742 172,4°) **30 II**, 981*.
Propoxypropylacetat (Kp. 160°) **33 II**, 2517.
Essigsäure-[α-*n*-butoxyäthyliden]-ester (α-*n*-Butoxyäthylacetat) (Kp. 166—172°), Darst. (therapeut. Verwend.) **31 II**, 2756*; (physikal. Eigg.) **33 II**, 3677.
Butylglykolacetat, Verwend. **31 I**, 369*.
Kohlensäureäthylisoamylester s. unter $C_6H_{12}O_3$.

$C_8H_{16}O_4$ (s. *Heliotrinsäure*; *Metaldehyd*).
Monoacetonpentaerythrit **31 I**, 1092.
Äthylenerythritdimethyläther (Kp.5 151°) **30 I**, 2232.
3.6-Dimethyldihydroglucal (Kp.0,03 66°) **34 I**, 37.
dimerer Methylglycidalkohol **33 II**, 1018.
dimeres Milchsäurealdehydcyclomethylacetal (F. 112°) **30 II**, 1688.
dimeres Acetolmethyllactolid (F. 128° korr.) **31 I**, 3101.
2.3-Diäthoxy-1.4-dioxan (Kp.15 96—97°) **31 II**, 1291, 1862; **32 II**, 1632.
Maleindialdehydtetramethylacetal (Kp.760 198 bis 198,5° korr.) **30 II**, 1059.
dimerer α-Oxybutyraldehyd **32 I**, 1651.
Paraldol, katalyt. Hydrier. **31 I**, 154*.
γ-Keto-$\beta.\delta$-di-[oxymethyl]-β-methyl-*n*-amylalkohol (γ-Keto-$\beta.\beta.\delta$-tri-[oxymethyl]-*n*-pentan) (F. 91°) **33 I**, 590.
[β-Äthoxyäthyl]-propyläther-γ'-carbonsäure (Kp. 151—153°) **32 II**, 1785.
[β-*n*-Butoxy-äthoxy]-essigsäure (Kp.5 141°) **31 I**, 58.
n-Valerin (Mono-*n*-valerin) (Kp.2 129—131°) **31 II**, 2985.
Isovalerin (Monoisovalerin, Isovaleriansäure-[dioxypropylester]) (Kp.3,5 145—147°), Darst. **31 II**, 2985; hydrolyt. Stabilität **31 II**, 2851.
Glycerinsäure-*n*-pentylester (Kp.11 134—136°), hydrolyt. Stabilität **30 II**, 1967.
Glycerinsäureisoamylester (Kp.11 135—137°), hydrolyt. Stabilität **30 II**, 1967.
Diäthylenglykoläthylätheracetat, Verwend. **31 II**, 1772*; **34 I**, 1717*.
Isopropyl-[β-methoxypropionyl]-formal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 927.
Perester $C_8H_{16}O_4$ (?) aus Di-n-butyläther **31 I**, 1871.

$C_8H_{16}O_5$ 3.4-Dimethylrhamnose (F. 91—92°) **30 I**, 2394.
2.3.4-Trimethyl-*l*-arabopyranose (α-Trimethyl-*l*-arabinose) (F. 81—82°), Wrkg.: v. verd. Alkalien **32 I**, 1218; v. HCl **33 I**, 408.
2.3.5-Trimethyl-*d*-arabofuranose (Kp.0,04 95°) **34 II**, 46.
2.3.5-Trimethyl-*l*-arabofuranose, Einw. v. HCl **33 I**, 408.
2.3.4-Trimethyllyxose **31 II**, 2987.
2.3.5-Trimethyllyxofuranose (Kp.0,04 95°) **30 II**, 231.
Dimethylmethylribosid **33 II**, 2973.
Ribopyranose-2.3.4-trimethyläther (F. 85—86°) **32 I**, 685, 808, 1907.
Ribofuranose-2.3.5-trimethyläther (Kp.0,1 90 bis 92°) **32 I**, 685, 1907; **32 II**, 2825; **34 I**, 207.
2.3-Dimethylmethyl-*d*-xylopyranosid **30 I**, 508; **34 II**, 1289.
2.4-Dimethyl-β-methylxylosid (F. 60—61°) **34 II**, 1289.
3.4-Dimethyl-β-methylxylosid (F. 89—90°) **34 II**, 1289.
2.3.4-Trimethyl-*d*-xylopyranose (*d*-Xylose-2.3.4-trimethyläther) (F. 89—92°), Darst. **30 I**, 508; Bldg. **32 I**, 1224; Best. d. Raumgruppe **31 II**, 547; Epimerisier. **31 II**, 2987; Einw. v. HCl **33 I**, 408.
Trimethylxylofuranose, Einw. v. HCl **33 I**, 408.
Triäthoxyessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 45.

$C_8H_{16}O_6$ *dimeres* Butylenozonid **32 II**, 3076.
α-Äthyl-*d*-galaktopyranosid (F. 139—140°) **30 I**, 513; **31 I**, 2605.
β-Äthyl-*d*-galaktofuranosid (β-*h*-Äthyl-*d*-galaktosid) (F. 86° korr.) **34 I**, 2415.
2.3-Dimethylgalaktose **34 II**, 3376.
6.6-Dimethyl-*d*-galaktose **30 II**, 2368.
α-Äthyl-*d*-glucopyranosid (F. 114,6°), Darst., Mol.-Dreh. **32 II**, 3384; Bldg.: aus Phillyrin **31 I**, 288; bei d. Clerget-Zuckerinvers. in alkoh. Lsg. **32 II**, 1708; Wrkg. auf Tiere (Kaninchen) nach Hepatektomie **34 II**, 2858.
β-Äthyl-*d*-glucopyranosid (F. 90,4°) **32 II**, 3384.
α-Äthyl-*d*-glucofuranosid (F. 82—83°) **30 I**, 3028; **32 II**, 3220.
β-Äthyl-*d*-glucofuranosid, Darst. **32 II**, 3220; Darst., Rkk. **30 I**, 3028; Oxydat. durch Pb-Tetraacetat **33 I**, 764.
2-Methyl-α-methyl-*d*-glucopyranosid (F. 147 bis 148°) **32 I**, 1222.
2-Methyl-β-methyl-*d*-glucopyranosid **32 II**, 46; **34 II**, 1443.
2-Methylmethyl-*d*-glucofuranosid **32 II**, 46.
3-Methyl-β-methyl-*d*-glucopyranosid **32 I**, 2020; **34 II**, 1443.
3-Methylmethyl-*d*-glucofuranosid **31 II**, 3098.
4-Methyl-β-methyl-*d*-glucopyranosid **32 I**, 2020.
6-Methylmethyl-*d*-glucopyranosid, α- u. β-Form **31 II**, 548; Gemisch („5"-Methylmethyl-d-glucosid) **33 I**, 2085.
x-Methylmethyl-*d*-glucoside **33 I**, 765.
2.3-Dimethylglucose, Bldg. **32 II**, 1006, 3081; Überführ. in d. β-Methylglucosid **34 II**, 1443.
2.6-Dimethylglucose **32 II**, 1006, 3081.
6-Methylmethyl-*d*-mannopyranosid **32 II**, 2633.
2.3-Dimethylmannose **34 II**, 45.
β-*d*-1.1-Dimethylfructofuranose (F. 163° Zers.) **30 II**, 2371.
rac. 5-Methylmethylfructopyranosid **31 I**, 1902.
x.x-Dimethyl-*d*-fructose **33 II**, 1177; **34 II**, 1115.
dimererer 3-Methylätherglycerinaldehyd (F. 120 bis 121°) **32 I**, 1650.
dimeres Glycerinaldehydcyclomethylacetal, Rkk., Konst. **30 II**, 1688; Phosphorylier. **32 I**, 1649.
dimeres Dioxyacetoncyclomethylacetal (Methylcyclodioxyaceton), Darst., Rkk., Acetylderivv. **30 I**, 361; Rkk., Konst. **30 II**, 1688.
3.4-Dimethylrhamnonsäure **30 I**, 2394.
d-Ribonsäure-2.3.4-trimethyläther **32 I**, 808.
2.3.5-Trimethylribonsäure **32 I**, 1907.

$C_8H_{16}O_7$ $\alpha.\alpha$-*d*-Rhamnoheptose, Konfigurat. **30 I**, 3027.
α-Methyl-*d*-glucoheptulosid (F. 138—140°) **32 II**, 3081.
α-Methyl-α-glucoheptosid **32 I**, 1222.
β-Methyl-α-glucoheptosid **32 I**, 1222.
4-Methylglucoheptose (F. 185°) **32 II**, 2042.
Sequoyit s. $C_7H_{14}O_6$.

$C_8H_{16}O_8$ α.α-l-Galaoctose, Konfigurat. **30 I**, 3027.
α.α-l-Glucooctose, Konfigurat. **30 I**, 3027.
$C_8H_{16}O_9$ α.α-Mannooctonsäure, Konfigurat. **30 I**, 3027.
$C_8H_{16}N_2$ Dekahydro-1.8-naphthyridin (F. 119 bis 121°) **31 II**, 2742.
Methyläthylketonazin (Bismethyläthylazimethylen) (Kp.760 171—172°), Hydrier. **31 I**, 924.
3-Methyl-5-isobutylpyrazolin, Oxydat.-Verlauf **30 I**, 686.
Cyclooctanonhydrazon (Kp.17 121°) **30 II**, 720.
γ-Diäthylaminobutyronitril (Kp.13 97—100°) **34 II**, 3494.
$C_8H_{16}Cl_2$ 1.8-Dichloroctan, Rkk. **31 II**, 1694.
2-Äthyl-3-propyltrimethylendichlorid (Kp.0,250°) **34 II**, 3922.
$C_8H_{16}Br_2$ 1.2-Dibromoctan (1-n-Octendibromid) (Kp. 240—242°) **30 II**, 30; **32 I**, 933; **34 II**, 2518.
1.5-Dibromoctan (Kp.11 127—128°) **34 I**, 3748.
2-Äthyl-3-propyltrimethylendibromid (Kp.0,282°) **34 II**, 3922.
3.4-Dibrom-2.2-dimethylhexan (Kp.8 96,5 bis 97,0°) **34 I**, 1183.
2.3-Dibrom-4.4-dimethylhexan (Kp.4 92,0 bis 93,0°) **34 I**, 1183.
$C_8H_{16}J_2$ 1.8-Dijodoctan 31 II, 1694.
$C_8H_{16}S$ *cycl.* **Sulfid $C_8H_{16}S$ („Octylthiophan“)** aus d. Säureteer v. d. Raffinat. v. mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473.
isomeres cycl. **Sulfid $C_8H_{16}S$ („Isooctylthiophan“)** aus d. Säureteer v. d. Raffinat. v. mexikan. Panuco-Rohöl **34 II**, 2473.
$C_8H_{16}S_2$ Äthylenhexamethylendisulfid (F. 65°) **33 I**, 2532.
$C_8H_{17}N$ Cyclooctamethylenimin (Kp.17 69°) **34 I**, 395.
x-Propylpiperidin, Verwend. **33 I**, 3773*.
***N*-Propylpiperidin 32 I**, 72, 2565.
***N*-Isopropylpiperidin**, Hydrochlorid (F. 272 bis 273°) **33 I**, 3197.
Coniin, Darst. v. d.— aus Pseudoconhydrin, Identität d. d.— mit Dihydropseudoconicein, Dinitrobenzoylderiv. **33 I**, 3720; Identität d. (—)-— mit Dihydroconicein **34 I**, 1651; Darst. d. rac. —: aus Conyrin, Chlorhydrat **33 I**, 778; aus Octahydroindolizin, Hydrochlorid **32 II**, 2968; aus Indolizidin **34 II**, 771; Synth. v. d. — verwandten Basen **33 II**, 3569; Gewinn.: aus d. Pflanze durch W.-Dampf-Dest. **31 I**, 2267*; aus —-halt. Brüden **30 II**, 627*; Konfigurat. d. akt. — **32 II**, 714, 2058; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; Salze mit Casein **34 I**, 231; Einw. auf alkoh. Lsgg. v. β- u. γ-Trinitrotoluol **32 II**, 875; Rk. d. d-— mit Cyanamid **30 I**, 102*; **31 I**, 2674*; —-ähnl. Eigg. v. Aminbasen **32 I**, 546; angebl. Permeabilität d. Fontinaliszellen für — **32 II**, 1191; W.-Kulturverss. mit — zur Ermittl. d. Assimilat. d. N v. seiten d. höheren grünen Pflanze **32 I**, 2505; Wrkg. auf d. motor. Nerven **30 II**, 1570; wirksame Grenzkonz. an Froschmuskeln **32 I**, 2736; Verteil. u. Ausscheid. d. —-Hydrochlorids **32 I**, 546; Vermeid. eines —-Schocks durch Acidylderivv. v. Sulfonsäuren **33 I**, 1654*. Toxikolog. Nachweis **32 I**, 979; Abscheid. mit Bi-Jodid-KJ **30 I**, 1191; Identifizier. mit Phosphorwolframsäure **32 I**, 1694; Fäll. mit Sozojodolsäure, Eigg. d. Salzes **34 II**, 1767; Prüf. v. Anis auf — **32 II**, 98.
Dihydroconicein, Identität mit (—)-Coniin **34 I**, 1651.
Dihydropseudoconicein, Darst., Dinitrobenzoylderivv., Identität mit d-Coniin **33 I**, 3720.
***d*-N-Äthyl-α-pipecolin** (Kp. 148°) **30 I**, 3159.
rac. ***N*-Äthyl-α-methylpiperidin** (Kp. 145—147°), Darst. **32 I**, 2162; **34 I**, 1109*; Basenkonstante **32 II**, 3208.
***N*-Äthyl-β-pipecolin 32 I**, 2565.
2-Methyl-5-äthylpiperidin (Kopellidin, Hydrokollidin), Darst. **33 I**, 3788*; Rkk. **30 I**, 1308.
cis-**1.2.6-Trimethylpiperidin** (Kp.12 50—55°) **34 I**, 3218.
***N*(1)-n-Butylpyrrolidin** (Kp. 151°), Darst. (Verwend.) **30 II**, 3330*; (Salze) **31 I**, 1757; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
α-n-Propyl-*N*-methylpyrrolidin (Kp. 147°) **33 II**, 1350.
1.2-Dimethyl-2-äthylpyrrolidin (?) (Kp. 146°) **31 I**, 2476.
6-Amino-2-methylhepten-(2) 34 I, 1353*.
akt. **α-Cyclohexyläthylamin 32 I**, 3056; **II**, 714.
β-Cyclohexyläthylamin, baktericide Wrkg. **32 II**, 1438.
Cyclooctylamin (Kp.10 ca. 80°) **34 I**, 396.
3.3.4-Trimethylcyclopentylamin (Kp. 164—168°) **33 II**, 3366.
***N*-Äthylcyclohexylamin (Hexahydroäthylanilin)** (Kp. 161—162°), Darst.: aus Anilin **31 I**, 918; aus Cyclohexylamin **30 I**, 1698*; **32 I**, 2162; aus Cyclohexanon u. Acetonitril (Hydrochlorid) **30 I**, 1297; Bldg. **31 I**, 1605; Red. in Ggw. v. Acetaldehyd **30 I**, 1298; N-Alkylier. **31 I**, 2803*; Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 983*, 1282*, 3639*; Verwend. **31 II**, 1643*; **33 II**, 1265*.
Hexahydro-*N*-methyl-*o*-toluidin, Rkk. **30 II**, 136*.
Hexahydro-*N*-methyl-*p*-toluidin, Rkk. **30 II**, 136*.
Hexahydrodimethylanilin, Verwend. **33 II**, 1265*.
***N*-Methyl-*N*-äthyl-4-pentenylamin 32 I**, 72.
Heptylidenmethylamin, Verwend. **31 I**, 174*.
Butylidenbutylamin (Butyraldehydbutylamin), Verwend. **31 I**, 174*; **33 I**, 2880*.
Amin $C_8H_{17}N$ (Kp. 153—160°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3696.
$C_8H_{17}N_3$ „*N*-Guanyl-α.α'-dimethylpiperidin“ („Guanyllupetidin“) 32 I, 582*.
$C_8H_{17}Cl$ n-Octylchlorid (Kp. 179—180°), Darst.-Methoden **30 I**, 1759; Ramanspektr. **34 I**, 3440; Einw. v. Mg in Abwesenh. v. Ä. **34 I**, 31.
***d*-β-Chloroctan** (Kp.19 65—66°), Bldg. **30 I**, 2547; **II**, 1836; **32 I**, 2008; opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527.
***l*-β-Chloroctan 30 II**, 1836; **32 I**, 2008.
2-Methyl-2-chlorheptan (Dimethyl-n-amylcarbinylchlorid) (Kp.15 49,5—51°) **33 I**, 1758, 3918.
Methyläthyl-n-butylchlormethan (Methyläthyl-n-butylcarbinylchlorid) (Kp.27 64—65°) **33 I**, 2386, 3918.
dextro-**1-Chlor-3-äthylhexan** (Kp.40 85°) **31 II**, 3324.
2-Chlor-3.4-dimethylhexan 30 II, 2250.
α.α-Methylpropylisobutylchlorid (Kp.12 41—42°) **33 I**, 2387.
3-Methyl-4-[chlormethyl]-hexan 30 II, 2250.
$C_8H_{17}Br$ n-Octylbromid (Caprylbromid) (Kp. 198 bis 202°), Darst. **30 I**, 2662; **32 II**, 1282; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Rk.: mit Mg (Einfl. v. CS_2) **33 II**, 3830; mit Diäthylamin **30 I**, 1770; mit Acetonitril **32 II**, 519; mit Capronsäurenitril **32 II**, 519.
akt. **2-Bromoctan (*akt. sek.* Octylbromid)** (Kp.18 83—84°), Darst. **30 II**, 2505; **33 II**, 1514; opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527.
rac. **2(β)-Bromoctan** (Kp.11 64°), Darst. **34 I**, 1649; Rkk. **33 II**, 1514.
akt. **3-Bromoctan (Äthylamylbrommethan)** (Kp.25 85°), Darst. **31 II**, 3326; Rkk. **31 II**, 3323.
akt. **1-Brom-3-methylheptan (3-n-Butylbutylbromid, 1-Brom-3-n-butylbutan)** (Kp.21 85°), Darst.: d. d-Form (Rkk.) **31 II**, 3322; d. *l*-Form **32 I**, 2450; opt. Dreh. **33 II**, 2252; Rkk. **31 II**, 3328; **32 II**, 41.
lävo-**4-Methyl-1-bromheptan** (Kp.15 80°) **34 I**, 2266.
dextro-**3-Methyl-7-bromheptan** (Kp.14 86°) **34 I**, 2267.
Isooctylbromid (Kp.10 65—68°) **33 II**, 3258.
(+)-3-Methyl-5-bromheptan (Kp.16 62°) **31 II**, 3328.
β.β-[n-Butyl]-[äthyl]-äthylbromid (Kp.15 73 bis 76°) **34 II**, 3921.

dextro-**1-Brom-3-äthylhexan** (Kp.$_{35}$ 94°) **31 II**, 3324.

l-**1-Brom-3.5-dimethylhexan** (Kp.$_{45}$ 91°) **32 I**, 2451.

sek. **2-Methyl-4-bromheptan** (Kp.$_{29}$ 77—79°) **30 I**, 2662.

$C_8H_{17}J$ ***n*-Octyljodid**, Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Rkk. **30 I**, 2848; **32 I**, 2446.

4-Methyl-*n*-heptyljodid (Kp.$_{13}$ 92—95°) **31 II**, 2742.

2-Propyl-*n*-pentyljodid (Kp. $_{14}$ 90°) **31 II**, 2742.

Verb. $C_8H_{17}J$ (Kp. 160—162°) aus Kastanit **31 I**, 800.

$C_8H_{17}As$ **Dimethylcyclohexylarsin** (Kp.$_9$ 65°) **32 II**, 3544.

$C_8H_{18}O$ *techn.* **Octylalkohol**, Darst. **33 I**, 306*; **II**, 3757*; Herst. v. Alkalialkoholaten aus Alkaliamalgamen u. dampfförm. — **34 I**, 3120*; katalyt. Rk. mit CO **34 I**, 3120*; Verwend. für Textilhilfsmittel (Sulfonier.) **33 II**, 303*, 3217*; (Sulfonier. d. Metaborsäureesters) **34 I**, 294*.

***n*-Octylalkohol [Octanol-(1)]** (Kp. 195° korr.), Vork.: in californ. Pomeranzenöl **32 II**, 3488; im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; Isolier.: aus Fuselölrückständen **33 II**, 1797; aus Lorol **33 II**, 3064; Darst.: aus A. (katalyt.) **32 II**, 612*; aus Octatrienol, Rkk., Derivv. **32 I**, 2848; aus n-Octyl-MgBr **33 II**, 37; aus Caprylsäure [Octylsäure] **31 II**, 409; **33 I**, 504*; aus Caprylsäureäthylester [Äthyloctylat] **32 I**, 2565; (Verwend.) **30 II**, 320; Bldg., Naphthylurethan **34 II**, 2517; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; **II**, 1450; physikal. Konstanten **32 II**, 3076; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; UV-Absorpt. u. Mol.-Struktur **34 II**, 3593; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 328; (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; (u. Strukturfaktor) **32 I**, 3150; Ramanspektr. **33 I**, 2054, 2783; **II**, 989; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Diamagnetismus **34 II**, 2191; diamagnet. Susceptibilität **34 I**, 2258; (Temp.-Abhängigk.) **33 II**, 2243; dielektr. Polarisat. **30 I**, 1102; (v. — u. Isomeren) **30 I**, 334; Wärmeleitvermögen **32 I**, 3269; Wärmeinhalt bei tiefen Tempp. **30 I**, 3164; Molarwärme **31 II**, 3446; Verdampf.-, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme u. Energien d. Atombindd. **34 II**, 3603; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität (Temp.-Abhängigk.) **30 II**, 3522; (Berechn. d. Assoziat.) **30 II**, 704; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; Sorpt. v. —-Dämpfen durch Cellulose u. Celluloseacetate **32 II**, 2304; Isothermen d. Linearadsorpt. an Diäthylcellulose **34 II**, 1279; Einfl. v. Elektrolyten auf d. Adsorpt. v. — an Ag_2S, HgS, $BaSO_4$ **34 II**, 3366; Löslichk. in W. **33 II**, 2655; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177.

Katalyt. H_2O-Abspalt. **34 II**, 1286; Einw.: v. NaOH (Herst. v. Na-Caprylat) **31 II**, 1345*; v. KOH (Herst. v. K-Caprylat) **32 II**, 3014*; Rk.: mit HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. Phosphorchloriden bzw. $SOCl_2$ (Herst. d. Chlorids) **30 I** 1759; mit HBr **32 II**, 1282; mit Chloracetal **30 I**, 1469; mit Bromacetal **34 II**, 2063; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Verester.: mit Ameisensäure (Geschwindigk.) **33 II**, 3683; mit Essigsäure (Geschwindigk.) **33 I**, 211; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372; p-Methoxy- u. 3.4-Dimethoxyphenylurethan **34 I**, 2419; Überführ. in eine Säure $C_{10}H_{18}O_2$ **30 II**, 3423; Einfl.: auf d. Einw. v. Trichloressigsäure auf Diazoessigester **31 II**, 3428; auf d. Stoffwechsel d. S-freien Purpurbakterien **33 I**, 3586; auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; auf d. Wrkg. v. Leberlipase **32 I**, 1911; (aus Karpfenleber) **34 I**, 1058; auf Pankreaslipase u. Esterase (Bezieh. zur Oberflächenspann.) **33 I**, 242; auf d. Hydrolyse v. Eiweiß u. Polypeptiden durch Enzyme **30 I**, 3793; auf d. Froschventrikel (Wrkg.-Mechanismus) **31 I**, 1477; auf d. Bind. v. Alkaloiden durch Serum **30 II**, 3598; lokalanästhet. Eigg. **34 II**, 1332; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 320.

***akt.* 2-Octanol (*akt.* Methyl-*n*-hexylcarbinol)**, Darst. (Einw. v. PBr_3) **30 II**, 2505; (Einw. v. PCl_3, PCl_5 u. $POCl_3$, saurer Phthalester) **32 I**, 2008; (saure Phthalsäureester) **32 II**, 3543; (Rkk.) **33 I**, 1435; opt. Dreh. **33 II**, 530, 3677; (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 526; (Verester.) **32 II**, 3712; Waldensche Umkehr. **30 II**, 1836; Verester. mit substituierten Benzoesäuren **30 I**, 1127; phenylsubstituierte Derivv. **30 II**, 3022; Affinität v. Leberesterasen zu — (Vgl. d. d- u. *l*-Form) **30 II**, 1233; Einfl. auf d. Lähm. d. Nervus accelerans durch Ergotamin **32 I**, 2973; Identifizier **31 I**, 2744.

***rac.* Octanol-(2) (Caprylalkohol, *sek.* Octylalkohol, Methylhexylcarbinol)** (Kp.$_{765}$ 180,3°), Darst. bzw. Bldg.: aus Ricinusöl **31 I**, 1037, 1850; **II**, 1365; **32 II**, 1544, 2621, 3543; (Rkk.) **34 I**, 1648; (Phthalat) **34 II**, 1607; aus sek. Octylaminnitrit (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; physikal. Eigg. **33 II**, 2255; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354; UV-Absorpt. v. —-Lsgg. **30 II**, 12; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Streuung v. Röntgenstrahlen (u. Molekülbau) **30 II**, 1497; (u. Strukturfaktor) **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; Grenzflächenspann. gegen H_2O **30 II**, 3815; (u. gegenseit. Löslichk. im Syst. —-H_2O) **30 II**, 3522; Verss. über hydrotrope Wrkg. mit — **34 II**, 3478; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177.

Opt. Spalt. **30 II**, 2505; **32 II**, 3543; Dehydratisier. **30 I**, 2382, 2716; **32 II**, 2621; **33 II**, 36, 2255, 2808; Hydrogenolyse **33 I**, 3182; Oxydat. **33 I**, 406; Rk. mit HNO_2 **33 I**, 1435; stöchiometr. —-HCl-Addit.-Verb. in fl. Zustande **32 I**, 2829; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; (Ausbeuten) **34 I**, 2734; Rk. mit Bromacetal **33 II**, 1500; Verester. (Geschwindigk.): mit Ameisensäure **33 II**, 3683; mit Essigsäure **33 I**, 211; mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372; Rk. mit Chloressigsäure (+ Na) **32 II**, 1158; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 320; Identifizier. **31 I**, 3346; Verwend. bei d. NH_3-Best. im Blut **33 II**, 3734; Einfl. auf d. p_H-Best. mit d. Sb- u. MnO_2-Elektrode **33 I**, 2725.

***akt.* Octanol-(3) (Äthyl-*n*-amylcarbinol)** (Kp.$_{24}$ 82°), Darst., α-Naphthylurethan **32 I**, 1653; Bromier., Waldensche Umkehr. **31 II**, 3326.

***rac.* Octanol-(3) (Äthyl-*n*-amylcarbinol)**, Ramanspektr. **33 I**, 2783; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau **30 II**, 1497; **32 I**, 3150; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 348; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354; Verwend. **30 II**, 320.

(+)-Octanol-(4) (*n*-Propyl-*n*-butylcarbinol) (Kp.$_{16}$ 79°), Darst. **31 II**, 3327.

***rac.* Octanol-(4)**, Ramanspektr. **33 I**, 2783; Streuung v. Röntgenstrahlen in — u. Molekülbau **30 II**, 1497; **32 I**, 3150; Wärmeinhalt bei tiefen Tempp. **30 I**, 3164; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

2-Methylheptanol-(1), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidi-

tät u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

akt. **3-Methylheptanol-(1)** (**3-*n*-Butylbutanol**) (Kp.$_{29}$ 99°), Darst., Bromier., Konfigurat. **31 II**, 3322; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

rac. **3-Methylheptanol-(1)**, Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 348; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

akt. **4-Methylheptanol-(1)** (Kp.$_{18}$ 81°) **34 I**, 2266.

rac. **4-Methylheptanol-(1)**, Darst., Rkk. **31 II**, 2742; Bldg. **32 I**, 899; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

dextro-**5-Methylheptanol-(1)** [**3-Methylheptanol-(7)**] (Kp.$_{20}$ 87°) **34 I**, 2266.

rac. **5-Methylheptanol-(1)**, Bldg. **32 I**, 899; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

6-Methylheptanol-(1) (**Isooctylalkohol**) (Kp.$_{767}$ 188,0°), Darst., Rkk. **33 II**, 3258; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354; Verester. mit 3.5-Dinitrobenzoesäure **30 I**, 372.

2-Methylheptanol-(2) (**Dimethylamylcarbinol**) (Kp. 155—156°), Darst. (Dehydratisier.) **33 I**, 3306; **34 I**, 3335; (Chlorier.) **33 I**, 1758, 3918; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

3-Methylheptanol-(2), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

4-Methylheptanol-(2), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-)Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

5-Methylheptanol-(2), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Fluidität **30 II**, 3522; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

6-Methylheptanol-(2), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

2-Methylheptanol-(3), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Dipolmoment **30 I**, 1102; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 348; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll **30 I**, 2842; **II**, 354.

3-Methylheptanol-(3) (**Methyläthylbutylcarbinol**) (Kp.$_{760}$ 163,5°), Darst. **31 II**, 2859; (Dehydratisier.) **30 II**, 3259; **33 I**, 3306; **34 I**, 1300, 3335; (Chlorier.) **33 I**, 2386, 3918; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

4-Methylheptanol-(3), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

(+)-**5-Methylheptanol-(3)** [**3-Methylheptanol-(5)**] (Kp.$_{22}$ 72°), Darst., Bromier., Konfigurat. **31 II**, 3328.

rac. **5-Methylheptanol-(3)** (Kp. 165—167°), Darst., Rkk. **31 I**, 2332, 3670; Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Viscosität u. Anordn. d. Moll **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

6-Methylheptanol-(3) [**2-Methylheptanol-(5)**], Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 348; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll **30 I**, 2842; **II**, 354.

(+)-**2-Methylheptanol-(4)** (***n*-Propylisobutylcarbinol**) (Kp.$_{25}$ 80°), Darst., Konfigurat. **31** I, 3225.

rac. **2-Methylheptanol-(4)** (**2-Methyl-4-oxyheptan**) (Kp. 164—166°), Darst. **30 I**, 2662; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

3-Methylheptanol-(4), Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Druck-Vol.-Temp.-Bezieh. **33 II**, 348; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

4-Methylheptanol-(4), Ramanspektr. **33 I**, 2783; Röntgenstrahlenbeug. u. Strukturfaktor **32 I**, 3150; Molarwärme **31 II**, 3446; Viscosität u. Anordn. d. Moll. **32 I**, 650, 3395, 3396; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216; cybotakt. (mol. Gruppier.-) Zustand in Fll., Natur d. Assoziat. v. —-Moll. **30 I**, 2842; **II**, 354.

2-Äthylhexanol-(1) (**β′-Äthyl-β-butyläthylalkohol**, **β-Äthylhexanol**) (Kp.$_{758}$ 180°), Darst.: aus Butylalkohol **31 II**, 1632*, 3263*; **32 I**, 1971; aus n-Butyraldehyd, Bromier. **34 II**, 3921; aus Äthylbutylessigester **31 II**, 2859; Fluidität u. D. (Bezieh. zur Assoziat.) **30 II**, 216.

dextro-3-Äthylhexanol-(1) (Kp.15 73°) **31 II**, 3324.
Diäthylpropylcarbinol (Kp.733 158—160°) **34 I**, 3335.
2.2-Dimethylhexanol-(1) (*β.β* Dimethyl-*β*-butyläthylalkohol) (Kp.14 80—82°), Darst. (Dehydratisier.) **33 I**, 3306; (Oxydat.) **34 I**, 3743.
2.4-Dimethylhexanol-(1) **32 I**, 899.
d-3.5-Dimethylhexanol-(1) (Kp.45 105°) **32 I**, 2451.
(—)-2.4-Dimethylhexanol-(2) (Kp.20 64°) **31 II**, 3327.
2.5-Dimethylhexanol-(2) (Kp.32 76°) **33 II**, 202.
3.4-Dimethylhexanol-(5) (Kp. 164—167°) **31 I**, 3670.
Methylpropylisopropylcarbinol (Kp.6 42—43°) **33 I**, 2387.
2.4-Dimethylhexanol-(4) (Kp.15 59°) **33 II**, 202.
2-Propyl-*n*-pentanol-(1) (Kp. 179°) **31 II**, 2742.
2-Methyl-2-äthylpentanol-(1) (Kp.15 75,5—76°) **33 I**, 3918.
Dimethyl-*tert.*-amylcarbinol (Kp.60 86,5°), Dehydratat. **33 II**, 1331; (Darst., Eigg.) **33 I**, 588; **II**, 3828.
Methyläthyl-*tert.*-butylcarbinol (Kp.50 76,1 bis 76,6°), Dehydratat. **33 II**, 1331; (Darst., Eigg.) **33 I**, 588; **II**, 3827.
Isopropyl-*tert.*-butylcarbinol, W.-Abspalt. **32 II**, 2623.
2.3.4-Trimethylpentanol-(3) (Kp.40 75—77°), Dehydratat. **33 II**, 1332; (Darst., Eigg.) **33 I**, 404.
2.2-Diäthylbutanol-(1) (Kp.12 75—78°) **33 I**, 3918.
Äthyl-*n*-hexyläther, Rkk. **30 I**, 2379.
akt. 2-Methyl-3-äthoxypentan (Kp. 126°) **33 II**, 2968.
Isopropyl-*tert.*-amyläther **33 II**, 607*.
Di-*n*-butyläther (Kp. 142,4°), katalyt. Darst: aus Butylalkohol **31 II**, 311*; (kontinuierl.) **31 II**, 1488*; (Verwend.) **31 II**, 1753*; (Labor.-Präp.) **32 II**, 1113; katalyt. Bldg. aus A. **34 II**, 218; physikal. Konstanten **31 I**, 237; Cotton-Mouton-Konstante **34 II**, 2955; F. **32 I**, 920; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; Einfl. eines elektr. Feldes auf d. Viscosität **34 II**, 2055; therm. Zers. **30 I**, 2382; Oxydat. (Wrkg. d. UV-Bestrahl.) **31 I**, 1870; (unter Leuchten) **33 I**, 1260; Temp. d. beginnenden Leuchtens u. Entflamm.-Temp. **33 I**, 2035; Einw. v. O_3 **30 I**, 666; Spalt.: mit H_2SO_4 (Herst. d. Alkohols) **30 I**, 2004*; mit BF_3 in Ggw. v. organ. Säuren **33 II**, 1500; Rk.: mit Säurechloriden, Säuren u. Anhydriden **30 I**, 2379; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; mit Acetylbromid im Gemisch mit anderen Äthern (Bind.-Festigk. d. O in —) **30 I**, 3171; Identifizier. **30 II**, 3609.
Butylisobutyläther, Spalt. **31 I**, 2188.
Diisobutyläther, Bldg. **32 I**, 343; Identifizier. **30 II**, 3609.
tert. Butyl-*n*-butyläther (Kp.760 124°) **32 II**, 354.
Isobutyl-*tert.*-butyläther **33 II**, 607*.
sek. Butyl-*tert.*-butyläther **33 II**, 607*.
$C_8H_{18}O_2$ Octandiol-(1.2) (F. 35—37°) **33 I**, 3720.
Octan-1.8-diol (Octamethylenglykol) (F. 63°), Darst. **31 II**, 2139; Rkk. **31 I**, 2191.
3.4-Dioxyoctan (F. 94—96°) **34 I**, 1652.
akt. 4.5-Octandiol, phytochem. Darst. **31 II**, 3010.
rac. (*fl.*) 4.5-Octandiol (Dipropylglykol) (Kp.5 123 bis 125°) **30 II**, 226; **33 I**, 1760.
Meso-4.5-octandiol (*festes* [*anti*] Dipropylglykol) (F. 123—124°) **31 II**, 3010; **33 I**, 1760.
2-Methylheptandiol-(2.3) **33 II**, 36.
Methyläthylpropyläthylenglykol (Kp.12 101 bis 102°) **30 I**, 2539.
2-Äthyl-3-propyltrimethylenglykol **34 II**, 3922.
2-Äthylhexandiol-(1.6) **34 I**, 1304.
1-Isobutyl-2.2-dimethyläthylenglykol **33 II**, 3681.
1.1.4.4-Tetramethylbutandiol-(1.4) (F. 90°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454.
3.4-Dimethylhexandiol-(3.4) (Methyläthylpinakol) (Kp.55 124—127°), Darst., Rkk. **32 II**, 1426; Rkk. **30 I**, 2870.
2.2.4-Trimethylpentandiol-(1.3) (F. 52°), Darst., Diacetat **30 I**, 2718; Mol.-Refr. **30 I**, 1454.
3-*n*-Propylpentandiol-(1.5) (Kp.10 134—136°) **34 I**, 1304.
Dimethyl-*tert.*-butyläthylenglykol (F. 64,5—65°) **30 I**, 2537.
2-*n*-Butylbutandiol-(1.4) (Kp.8 135—137°) **34 I**, 1304.
2-Methyl-2-*n*-butylpropandiol-(1.3) (F. 48°) **30 II**, 2890.
Butyldioxyd, photogalvan. Verss. in —-Lsgg. **31 II**, 1828.
Propylenglykolisoamyläther (Kp.736 183,3°), Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.
1.3-Butylenglykol-3-*n*-butyläther (Kp.4 74°) **33 II**, 1757*.
3-Methyl-5-äthoxypentanol-(1) (Kp.20 109 bis 111°) **34 II**, 590.
2-Methyl-2-äthoxypentanol-(4) **30 I**, 3238*.
l-3-Äthoxy-4-methylpentanol-(4) (Kp.760 162 bis 163°) **33 II**, 2968.
Butandiol-(1.4)-diäthyläther (Kp.18 59—60°) **34 I**, 2734.
Äthyl-*n*-butylglykoläther (Kp. 160—162°), Spalt. mit Acetylbromid (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 2267.
Äthylenglykol-*tert.*-butyläthyläther (*tert.* Butyl-[*β*-äthoxyäthyl]-äther) (Kp.760 147,5°) **32 II**, 354; **33 II**, 607*.
Methyl-*n*-hexylformal (Kp.760 167,8°) **32 II**, 3382.
Äthyl-*n*-amylformal (Kp.760 162,0°) **32 II**, 3382.
n-Propyl-*n*-butylformal (Kp.760 160,5°) **32 II**, 3382.
Di-*n*-propylacetal (Kp. 146—148,5°), Darst. **30 II**, 1687; katalyt. Zers. **30 II**, 227.
Diisopropylacetal (Kp. 82—84°) **30 II**, 1687.
Acetaldehydäthyl-*n*-butylacetal (Kp. 151—152°) **31 II**, 2757*.
n-Butyraldehyddiäthylacetal (Kp. 142,5—143,5°), Darst. **31 I**, 2605; Rkk. **32 II**, 3393.
2.2-Dimethoxyhexan (Kp.30 58—60°) **34 II**, 418.
$C_8H_{18}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Diäthylpropylester* [*Diäthylpropylorthoformiat*]; *Orthoessigsäure-Triäthylester* [*Triäthylorthoacetal*]; *Orthovaleriansäure-Trimethylester* [*Trimethylortho-n-valerat*]).
Di-1.3-butylenglykol (Kp. 260—265°) **33 I**, 1013*.
α-Oxyoctylhydroperoxyd (F. 46°) **31 II**, 2715.
Glycerinisoamyläther (Kp.760 254°) **31 I**, 441.
Diäthylenglykolbutyläther (Butylcarbitol), relative Stärke v. Carbonsäuren in — **31 II**, 1988; Verwend. **31 I**, 168*; **32 II**, 1973*.
Diäthylenglykol-*tert.*-butyläther (Kp.2—3 73°) **33 II**, 607*.
Dipropylenglykolmonoäthyläther (Kp.15 100 bis 105°) **32 I**, 2995*.
1-Äthoxy-5-methoxypentanol-(2) (Kp.13 99°) **33 I**, 926.
2-Oxy-2-methylpropandiol-1.3-diäthyläther (Kp.14 71—74°) **33 II**, 1664.
Dimethyl-[diäthoxymethyl]-carbinol (Kp.19 75°) **31 I**, 2035.
Diäthylenglykoldiäthyläther (Kp. 186°), Darst. **33 I**, 1759; Verwend. **32 II**, 641*.
β-Methyldiäthylin (Kp.20 73—74°), Darst. **34 I**, 2268; Rkk. **34 II**, 444.
Äthoxydiäthylacetal ([Äthoxyacetaldehyd]-diäthylacetal) (Kp.761 167,2°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **33 I**, 3555; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 2735; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **34 II**, 1331.
$C_8H_{18}O_4$ Triäthylenglykolmonoäthyläther, Darst. **32 I**, 2995*; Rkk. **31 II**, 3544*; färber. Verwend. **34 I**, 1717*.
O-Trimethylpentaerythrit (Kp.12 103—104°) **31 I**, 1092.
[(*β*-Oxyäthoxy)-acetaldehyd]-diäthylacetal (Kp.771 234°) **33 I**, 3555.
Äthylidenverb. d. Glykolmethyläthers (Kp.15 87 bis 91°) **30 I**, 2870.

$C_8H_{18}O_5$ **Dimethoxytrioxyhexan** (Kp.2 170—172°) **30 I**, 129*; **32 II**, 1510*; **33 II**, 1758*.

Tetraäthylenglykol, Bldg. **33 I**, 3554; Harzkondensat. mit Citronensäure **33 I**, 2843.

$C_8H_{18}O_7$ s. *Kastanit*.

$C_8H_{18}N_2$ **Diäthylpiperazin** (Kp. 170—180°) **32 II**, 2188.

2.2.5.5-Tetramethylpiperazin, Dichlorhydrat **32 I**, 2010; **34 I**, 2107.

α-**2.3.5.6-Tetramethylpiperazin** (F. 45°), Darst., Rkk. **30 I**, 836; **32 II**, 712; Spalt.-Verss., Salze **33 I**, 2697; Rkk. **32 II**, 714.

akt. *β*-**2.3.5.6-Tetramethylpiperazin** **31 II**, 449.

dl-*β*-**2.3.5.6-Tetramethylpiperazin**, Darst., Rkk. **30 I**, 837; opt. Spalt., Derivv., Konfigurat. **31 II**, 448; Rkk., Konfigurat. **32 II**, 713.

γ-**2.3.5.6-Tetramethylpiperazin** (F. 69—70°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 837; **32 II**, 712; Konfigurat. **33 I**, 2697.

δ-**2.3.5.6-Tetramethylpiperazin** (F. d. Hydrats 53—55°) **30 I**, 837.

γ-**Piperidylpropylamin** (Kp.9 81—83°) **33 II**, 444*.

1.3-Diamino-2.2.3-trimethylcyclopentan (F. 124°) **32 I**, 3227*.

asymm. **Hexahydrodimethylphenylendiamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.

symm. **Hexahydrodimethylphenylendiamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.

Azo-α-methylpropan (Kp.758 140—141°) **31 I**, 924.

Methyläthylketonisobutylhydrazon (Kp. 170 bis 171°), Refrakt., D. **31 I**, 53.

Triäthylacetamidin (F. 62—63°) **32 II**, 519.

$C_8H_{18}N_4$ **Octan-**ω,ω'**-diamidin**, Dihydrochlorid (Zers. 191—192°) **31 II**, 1694.

$C_8H_{18}S$ ***n*-Octylmercaptan** (Kp.760 199—200°), Darst., Rkk. **33 I**, 405; Reindarst,, physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Rkk., Pb-Salze **30 II**, 2628.

α-sek.-**Octylmercaptan** [**Octanthiol-(2)**], Reindarst., physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Rkk., Pb-Salze **30 II**, 2628.

Di-*n*-butylsulfid (***n*-Butylsulfid**) (Kp.762 188,5 bis 188,9°), Ramaneffekt **31 II**, 1536; elektr. Moment **33 I**, 1248; Adsorpt. aus Petroleum **31 I**, 191; therm. Zers. in Bzl. **34 I**, 202; Mol.-Verbb.: mit $AgNO_3$ bzw. $HgClNO_3$ **32 I**, 934; mit $SbCl_3$ u. $SbCl_3 \cdot HCl$ **32 I**, 935; Überführ. in Thiophen **32 II**, 2952; Farbrk. **33 II**, 418; Titrat. mit Bromwasser **32 II**, 2083.

Diisobutylsulfid (**Isobutylsulfid**), Ramanspektr. **31 II**, 1536; **33 I**, 1410; Umlager. **34 II**, 1607; Verh. gegen Ni-Katalysatoren **31 I**, 1392; Komplexverbb. mit Au-Chloriden **30 I**, 3423; Titrat. mit Bromwasser **32 II**, 2083.

isomeres **Diisobutylsulfid** (*β*-**Isobutylsulfid**), Salze **34 II**, 1608.

Di-*tert.*-butylsulfid (Kp.71 72°) **32 II**, 2445.

$C_8H_{18}S_2$ **Di-*n*-butyldisulfid** (Kp.760 226°), Darst.: aus Butylchlorid u. Na_2S_2 **32 II**, 2036; aus Butylbromid u. $Na_2S_2O_3$, Rkk. **33 I**, 3182; Bldg. aus n-Butylmercaptan **30 I**, 504; **33 II**, 1984.

Diisobutyldisulfid, Isolier. aus Rohöl **31 II**, 3699.

Di-*tert.*-butyldisulfid (Kp.760 200—201°), Darst. bzw. Bldg.: aus tert. Butylmercaptan, Rkk. **32 II**, 2444; **33 II**, 1985; aus tert. Butylthionitrit **32 II**, 38.

$C_8H_{18}S_3$ **Di-*n*-butyltrisulfid** (Kp.6 119—121°) **30 II**, 3027; **32 II**, 2036.

$C_8H_{18}S_6$ **Di-*n*-butylhexasulfid** **30 II**, 3027.

$C_8H_{18}Cd$ **Di-*n*-butylcadmium**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

Diisobutylcadmium, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_8H_{18}Hg$ **Di-*n*-butylquecksilber** (Kp.24 121°), Darst. (therm. Zers.) **33 II**, 2382; (physiol. Eigg.) **30 II**, 2510; Einw. v. Mg **30 II**, 1210.

Isobutylbutylquecksilber **32 I**, 2576.

Di-*sek.*-butylquecksilber (Kp.8 79°) **33 II**, 2382.

$C_8H_{18}Mg$ **Magnesiumdi-*n*-butyl**, Darst. **31 I**, 1095; (Zers.) **30 II**, 1210.

Diisobutylmagnesium **31 I**, 2331.

$C_8H_{18}Te$ **Dibutyltellurid** (Kp.99 132—135°) **30 I**, 2706.

$C_8H_{18}Zn$ **Di-*n*-butylzink** (Kp.8 70—72°), Zers. (+ Ni) **32 II**, 2817.

Diisobutylzink, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_8H_{19}N$ ***n*-Octylamin** (Kp.14 85—87°), Bldg. **34 I**, 698; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; UV-Absorpt. u. Rk.-Geschwindigk. **32 I**, 3405; Rkk. **32 I**, 2940; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517.

lävo-**1-Amino-3-*n*-butylbutan** (Kp.47 87°) **31 II**, 3322.

β-**Äthyl-*n*-hexylamin** (Kp. 169,5°), Darst. **32 II**, 1234*; Rkk. **32 I**, 1828*.

Di-*n*-butylamin (Kp. 158—160°), katalyt. Darst.: aus Butylamin **31 I**, 1824*; **34 II**, 1022*; aus Butylalkohol u. NH_3 **31 II**, 121*; **33 I**, 1998*, 2313*; aus Crotonaldehyd, NH_3 u. H_2 **30 II**, 983*; aus Butyraldehydderivv. **33 II**, 204; aus d. entsprechenden Phthalaminsäure **31 II**, 3546*; aus Butyronitril, Salze **30 I**, 1298; Bldg. **34 II**, 1909; Trenn.: v. prim. Butylamin **31 II**, 3392*; v. Methyldibutylamin **31 II**, 3545*; Basenkonstante **32 II**, 3208; Pikrat (Darst., D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß) **32 II**, 2155; Hydrosulfid (Darst.) **31 II**, 2592; Jodier. in fl. NH_3 **32 I**, 2303; Einw. v. CS_2 **31 I**, 2935*; **II**, 2057*; Rk.: mit Äthylenoxyd **32 I**, 1828*; mit CH_2O u. HCN **30 II**, 3083*; mit Carbonsäuren **34 II**, 3570*; Salze mit sauren Dicarbonsäureestern (Darst.) **31 II**, 633*; Einfl. auf d. Farbrk. für reaktive Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3290; Verwend.: als Lösungsm. **32 I**, 2382; für Hilfsprodd. d. Textilbereit. usw. **33 II**, 3785*; zur Beseitig. d. Auflad. v. Cellulosederiv.-Seide durch stat. Elektrizität **31 I**, 1700*; zur Verhinder. d. Harzbldg. **33 II**, 2488; als Antioxydat.-Mittel für Motortreibstoffe **34 II**, 1071*; für Schädlingsbekämpf.-Mittel (Kondensat. mit CH_2O) **30 II**, 2688*, 3842*; d. Fluosilicats zur Schädlingsbekämpf. usw. **34 II**, 1006*; (als Insekticid) **33 II**, 2182*.

***n*-Butylisobutylamin** (Kp. 150°) **32 II**, 3368.

***n*-Butyl-*sek.*-butylamin** (Kp. 147°) **32 II**, 3368.

Diisobutylamin, Darst. **33 II**, 204; Mol.-Gew. v. Halogenwasserstoffsalzen in W. **32 II**, 987; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rk.: mit 1-Chlor (Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; mit Acylperoxyden **33 II**, 2524; mit Benzoylperoxyd (Rk.-Geschwindigk.) **30 II**, 556; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Verwend. als Dispers.-Mittel **32 I**, 2225*.

Isobutyl-*sek.*-butylamin (Kp. 137°) **32 II**, 3368.

Di-*sek.*-butylamin (**Bis-[1-methylpropyl]-amin**) (Kp. 132°) **32 II**, 3368; **33 II**, 2516.

N-**Äthylhexylamin** (Kp. 169°) **31 II**, 3662*.

N.N-**Dimethyl-*n*-hexylamin** (Kp. 146°) **32 I**, 657.

2-Methyl-2-dimethylaminopentan **30 I**, 2721.

N-**Methyl-*N*-äthylisoamylamin** (Kp. 133—137°) **30 I**, 1298.

N-**Methyl-*N*-isopropyl-1-methylpropylamin** (Kp. 132—133°) **33 II**, 2517.

N-**Diäthyl-*d-sek.*-butylamin** (Kp. 131°) **30 I**, 3158.

$C_8H_{19}N_3$ *N*-**Heptylguanidin**, Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415; Salze, Nitrier. **33 I**, 2395.

N.N-**Dimethyl-*N'*-isoamylguanidin** **30 I**, 3609*.

$C_8H_{19}As$ **Diäthyl-*n*-butylarsin** (Kp.28 78°) **30 I**, 1762; **32 II**, 3544.

$C_8H_{20}N_2$ **Octamethylendiamin** (F. 51—52°), Darst., Rkk. **32 I**, 2309; Dissoziat.-Konstanten d. Dichlorhydrate in W.-A.-Mischungen (Atomabstände) **33 II**, 533; Rkk. **31 I**, 3397*.

2-Methyl-1.6-diaminoheptan (Kp.9 130—133°) **34 I**, 946*.

1-Diäthylamino-3-aminobutan (Kp. 160—180°) **32 II**, 740*.

1.4-Diäthylaminobutylamin (Kp.13 78—79°), Synth., Eigg., Geruch **34 II**, 3494.

Diäthylbutylendiamin, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.
Dipropyläthylendiamin, Verwend. **32 II**, 2118*; **34 II**, 1695*.
α-Dimethylamino-β-methyl-γ-methylaminobutan (Kp.13 62°) **30 I**, 1697*.
Diäthylaminoäthylaminoäthan (Triäthyläthylendiamin) (Kp.35 64—65°), Darst. **30 I**, 1697*; Rkk. **30 II**, 3083*; **32 I**, 3466*.
***N.N.N'.N'*-Tetramethyl-1.4-diaminobutan (Tetramethylputrescin)** (Kp.740 168° korr.), Darst. (Salze) **31 I**, 1096; (Pikrat) **34 I**, 1472; (Rkk.) **31 I**, 2985; Einw. v. $PbCl_2$-HCl **34 I**, 367; Verteil. in Hyoscyamus muticus **34 II**, 3278.
Hydrazo-α-methylpropan (*N.N'*-Di-*sek.*-butylhydrazin) (Kp.769 168,5—169°) **31 I**, 924.
$C_8H_{20}N_4$ **1.4-Bis-[β-aminoäthyl]-piperazin 32 I**, 947.
$C_8H_{20}As_2$ **Äthylkakodyl 34 I**, 2235.
$C_8H_{20}Ge$ **Tetraäthylgermanium** (Kp. 163,5°), Darst., Rkk. **32 II**, 364; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Parachor **32 I**, 2701; therm. Zers. **31 I**, 252.
$C_8H_{20}Pb$ **Tetraäthylblei (Bleitetraäthyl)** (Kp.13 83°), Darst.: aus $PbCl_4$ u. LiC_2H_5 **34 I**, 3120*; aus Äthylchlorid u. Pb-Na-Legier. **34 I**, 2654*; **II**, 3842*; (bzw. Pb-Na-K-Legierr.) **30 I**, 3354*; aus Äthylmagnesiumhalogenid u. Pb-Halogenid **31 II**, 1192*; (aus $PbCl_2$ u. C_2H_5MgCl) **31 I**, 3510*; aus Phenyldimethylamin, Mg u. C_2H_5Br **32 II**, 2875*; Stabilisier. **32 I**, 2511*; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Ultrarotabsorpt. **33 I**, 2520; Absorpt.-Spektr. u. Photolyse d. Dampfes **34 II**, 2370; Rk.: mit HCl **30 II**, 373; (u. HNO_3) **31 I**, 3450; mit $HgCl_2$ (Herst. v. Äthyl-HgCl) **30 II**, 2688*; mit $(C_2H_5)_2PbCl_2$ **32 II**, 1914; mit Phenylarsin **34 II**, 761; mit Phenolen **34 II**, 2103*; mit organ. Säuren in Ggw. v. SiO_2-Gel **30 II**, 1855; Einfl.: auf d. Oxydat. v. C_6H_5MgBr **31 II**, 1128; auf d. Rk. v. Nitrilen mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3290.
Zers. durch H_2 unter Druck **30 I**, 1263; (+ Ni) **32 II**, 2817; therm. Zers. (Kinetik) **34 I**, 687; (Nachweis v. freiem Äthyl) **30 I**, 3662; (Darst. v. freiem Äthyl) **32 I**, 513; (Rkk. freier Äthylradikale) **33 I**, 3303; (in H_2) **32 II**, 2950; (bei Ggw. v. C_2H_4 u. H_2; Rk.-Mechanismus) **30 I**, 3543; (in C_2H_4 u. H_2 in Bzl.-Lsg.) **34 II**, 1554; Einfl.: auf d. Oxydat. v. KW-stoffen **34 I**, 1883*; auf d. Entflamm. v. KW-stoff-Luft-Gemischen **32 I**, 1764; auf d. Zünd. v. CH_4 **32 I**, 2436; auf d. Pentan-Oxydat. **32 I**, 2540; auf d. Verbrenn. v. Pentan-Luftgemischen **30 II**, 3519; auf d. Selbstentzünd. v. Luft-Hexan-Gemischen bei adiabat. Kompress. **33 I**, 1749; auf d. Zünd. u. teilweise Verbrenn. v. Brennstoffen **30 I**, 2342; auf d. Bldg. u. Verbrenn. v. Brennstoffen **31 II**, 939; v. „Ethyl" auf d. spontane Entzünd.-Temp. v. Motortreibstoffen **30 I**, 466; auf d. Klopfneig. **32 II**, 319, 1562; auf d. Klopfwert v. Kraftstoffen **33 I**, 3265; auf d. Octanzahl **33 I**, 3840; Antiklopfwrkg. **34 II**, 1878; Metalloxyd als Träger d. Antiklopfwrkg. **31 I**, 3420; Verh. im tier. Organismus **33 II**, 2696; Giftigk. **30 I**, 2765, 2935; **31 II**, 1378; **34 I**, 2222, 3777; Vermeid. v. Schäden **31 II**, 1378; Verwend. v. Gasmasken u. Gummihandschuhen bei d. Abfüll. v. — in Gasolin **30 II**, 662; Mischanlage für — **31 II**, 2813; Verwend.: als Antiklopfmittel **30 I**, 317*, 471*; **II**, 2216*; **31 I**, 3203*; (in Automobilmotoren) **31 II**, 1378; (Verbot d. Zusatzes) **34 I**, 2222; als Kampfgas **32 I**, 1473; in Saatgutbeizen **33 II**, 3611*; zum Härten v. Kautschuk **32 I**, 1163*.
Analyse **30 II**, 2163; Best. **30 I**, 1414; (in Gasolin) **30 II**, 2341; **32 II**, 956; (in Bzn. mittels eines Quarzprismenspektrographen) **31 I**, 1211; Nachweis u. Best. d. Pb im Äthylbleibenzin **30 I**, 925; s. auch *Brennstoffe-Flüssige Brennstoffe*.
$C_8H_{20}Sb_2$ **Antimonäthylkakodyl 34 I**, 2235.
$C_8H_{20}Si$ **Tetraäthylsilicium (Tetraäthylsilan)** (Kp.739 153° korr.), Bldg. **31 II**, 1128, 1129; Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Parachor **31 I**, 1582; Verteil.-Koeff. zwischen verschied. Lösungsmitteln **32 II**, 981; Einw. auf Oxysäuren **30 II**, 2957*.
$C_8H_{20}Sn$ **Tetraäthylzinn (Zinntetraäthyl)**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634; Dipolmoment **33 I**, 3166; Einfl.: auf d. Entflamm. v. KW-Stoff-Luft-Gemischen **32 I**, 1764; auf d. Verbrenn. v. Pentan-Luft-Gemischen **30 II**, 3519; Rk. mit Zinntetrahalogeniden bzw. Zinnalkylhalogeniden **34 I**, 204; Einw. v. Phenylarsin **34 II**, 761.
$C_8H_{20}Sn_2$ **α.β-Bis-[trimethylstannyl]-äthylen** (Kp. 194—195°) **31 I**, 442.
$C_8H_{21}N_3$ **Diäthylendiäthyltriamin**, Auffass. d. — v. Hofmann als *N*-Äthyl-*N'*-äthyl-*N'*-[β-aminoäthyl]-äthylendiamin **34 II**, 41.
***N*-Äthyl-*N'*-äthyl-*N'*-[β-aminoäthyl]-äthylendiamin**, Auffass. d. Diäthylendiäthyltriamins v. Hofmann als — **34 II**, 41.
$C_8O_2Cl_6$ **Tetrachlorphthalylchlorid 34 II**, 333*.
$C_8O_3Cl_4$ **Tetrachlorphthalsäureanhydrid**, Abtrenn. **33 II**, 2749*; Rkk. **31 I**, 1675*; **34 II**, 3047*; Verwend. **33 I**, 1358*.

— 8 III —

$C_8HO_3Cl_3$ **3.4.5-Trichlorphthalsäureanhydrid 31 II**, 3663*.
$C_8HN_2J_7$ **3.4.5.3'.4'.5'.5'-Heptajoddipyrryl-(2.2')** (F. 168°) **33 I**, 3935.
$C_8H_2OBr_6$ **2.4.6.ω.ω.ω-Hexabromacetophenon** (F. 115—115,5°) **32 I**, 2946.
$C_8H_2O_3Cl_2$ **3.4-Dichlorphthalsäureanhydrid**, Abtrenn. **33 II**, 2748*; Kondensat.: mit o-Chlortoluol **30 I**, 1303; mit halogenierten Phenolen **32 I**, 2095*; mit Hydrochinon **31 II**, 235; Überführ. in Monocarbonsäure **34 II**, 3047*; Verwend. **33 I**, 1358*.
3.5-Dichlorphthalsäureanhydrid, Darst., Hydratisier. **31 II**, 1279; Kondensat. mit Hydrochinon **31 II**, 235; Überführ. in Monocarbonsäure **34 II**, 3047*.
3.6-Dichlorphthalsäureanhydrid, Abtrenn. **33 II**, 2749*; Kondensat.: mit Pyren **34 I**, 771*; mit Fluoren **34 I**, 861; mit o-Chlortoluol **30 II**, 1551; mit p-Chlortoluol **30 II**, 2384; mit Hydrochinon **30 II**, 1076; Überführ. in Monocarbonsäure **34 II**, 3047*.
4.5-Dichlorphthalsäureanhydrid (F. 187°), Abtrenn. **33 II**, 2748*; Kondensat.: mit Bzl. **34 I**, 861; mit o-Dichlorbenzol **34 I**, 860; mit o-Xylol **34 I**, 860; mit Naphthalin **31 II**, 2011; mit halogenierten Phenolen **32 I**, 2095*; mit Hydrochinon **30 II**, 1077; Überführ. in Monocarbonsäure **34 II**, 3047*; Verwend. **34 II**, 519*.
$C_8H_2O_3Cl_4$ **Tetrachlorpiperonal**, Zers. **34 I**, 2274.
$C_8H_2O_3Br_2$ **3.4-Dibromphthalsäureanhydrid** (F. 148,5°) **31 I**, 936.
$C_8H_2O_4Cl_4$ **Tetrachlorphthalsäure**, Bldg. **34 I**, 215; Abtrenn. **33 II**, 2748*; Bromier. **34 II**, 1689*; trockene Dest. d. Cu-Salzes **30 II**, 2895; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; Verwend.: zur Behandl. tier. Fasern **31 II**, 3286*; **33 I**, 4073*; als Lösungs- u. Weichmach.-Mittel **34 I**, 3154*.
Tetrachlorterephthalsäure 32 II, 2816.
$C_8H_2O_4Br_4$ **Tetrabromphthalsäure**, Verwend.: zur Behandl. tier. Fasern **31 II**, 3286*; als Lösungs- u. Weichmach.-Mittel **34 I**, 3154*.
$C_8H_2O_7N_2$ **3.5-Dinitrophthalsäureanhydrid** (F. 162 bis 164°) **32 I**, 524.
$C_8H_2N_2Cl_4$ **5.6.7.8-Tetrachlorphthalazin**, Darst., Farbe u. Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1339.
$C_8H_3O_2Cl_3$ **Monochlorphthalylchlorid 34 II**, 333*.
$C_8H_3O_3Cl$ **3-Chlorphthalsäureanhydrid** (F. 126*), Darst. **31 II**, 3663*; (Hydrolyse) **34 I**, 2423; Rk.: mit Bzl. **30 I**, 2887; mit Hydrochinon **31 II**, 235.
4-Chlorphthalsäureanhydrid (F. 98*), Herst.: aus d. Säure **31 II**, 1195*; aus 4-Nitrophthalsäureanhydrid **31 II**, 3663; Rk.: mit aromat.

KW-stoffen **31 I**, 1675*; mit Naphthalin **31 I**, 1113; mit C_6H_5Cl **30 II**, 2838*; mit C_6H_5Br **30 I**, 3673; mit halogenierten Phenolen **32 I**, 2095*; mit Hydrochinon **30 II**, 1077; mit Glykokoll **31 II**, 229; mit 3-Oxynaphthalsäureanhydrid **34 II**, 3438*; Verwend. **33 I**, 1358*.

$C_8H_3O_3Br$ 3-Bromphthalsäureanhydrid (F. 134 bis 135°), Bldg. **33 I**, 2405; Rkk. **31 II**, 235.

4-Bromphthalsäureanhydrid (F. 108—110°), Darst. **31 II**, 1418; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 3672; Bldg. **33 I**, 2405; Rkk.: nach Friedel-Crafts **30 I**, 3673; mit Hydrochinon **30 II**, 1077; Verwend. **34 II**, 519*.

$C_8H_3O_5N$ 3-Nitrophthalsäureanhydrid (F. 163 bis 164°), Darst. **32 II**, 3553; Einw. v. Hydrazinacetat **30 II**, 3021; Rk.: mit Cl_2 **31 II**, 3663*; mit PCl_5 **34 I**, 2423; mit Toluol **31 I**, 3557; mit Phenolen **31 II**, 228.

4-Nitrophthalsäureanhydrid (F. 112—114°), Darst. **31 I**, 3557; Rk.: mit Cl_2 **31 II**, 3663*; mit Bzl. **33 II**, 1524; mit Toluol **31 I**, 3557; **34 II**, 1621; mit C_6H_5Cl **33 II**, 59; mit m-Kresol **32 I**, 2715.

$C_8H_3O_5Br_3$ 3.5.6-Tribrom-4-oxyphthalsäure, Verwend. v. Methylestern **34 I**, 3154*.

$C_8H_3O_6N_3$ 5.7-Dinitroisatin (F. 209—210°) **30 II**, 917; **34 II**, 3120.

$C_8H_3O_7Cl$ Oxychlor-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure, Diäthylester **34 II**, 3941.

$C_8H_3O_8N_3$ Säure $C_8H_3O_8N_3$ (?) (F. 212—213°) aus Rotenon **32 I**, 3071.

$C_8H_3O_{10}N_3$ 2.4.6-Trinitroisophthalsäure (F. 205 bis 212°) **33 II**, 1870.

$C_8H_3N_2Cl_3$ 2.4.7-Trichlorchinazolin, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_8H_3Cl_3Se$ 2.3.4(?)-Trichlorselenonaphthen (Kp.8 143°) **34 I**, 2427.

$C_8H_4OCl_4$ α.2.4.6-Tetrachloracetophenon (F. 106,5 bis 107,5°) **33 I**, 935.

$C_8H_4O_2N_2$ 2.3-Dicyanhydrochinon (3.6-Dioxyphthalsäurenitril) (F. 239° Zers.), Darst., Rkk. **34 II**, 2398; Fluorescenz **30 II**, 3002; Verwend. als Fluorescenzindicator **33 II**, 2859.

$C_8H_4O_2Cl_2$ 2.5-Dichlorterephthalaldehyd, Rk.: mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1925*; mit Phenolen (Verwend. als Mottenschutzmittel) **32 I**, 3012*; mit Pyrazolanthron (Verwend. für Farbstoffe) **30 II**, 3654*.

symm. **Phthalylchlorid** (*acycl.* **Phthalylchlorid**, ***o*-Phthaloylchlorid**), Darst.: aus d. Säure mit Benzotrichlorid **34 II**, 2900*; aus Phthalsäureanhydrid (mit Benzotrichlorid) **34 II**, 2900*; (u. $SOCl_2$) **34 II**, 333*; (u. PCl_5) **31 I**, 2999; Tautomerie **33 II**, 688; **34 I**, 211; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172; Einw. v. H_2S **31 I**, 932; Rk.: mit Methanol u. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093; mit Isopropylalkohol (Kinetik) **34 I**, 212; mit α-Naphthol **34 II**, 3506; mit Azophenolen **30 I**, 45; mit Oxyazoverbb. (Mol.-Verbb.) **31 I**, 2043; mit Pyrryl-Mg-Verbb. **30 I**, 3050; mit 2.4-Dimethylpyrryl-(5)-magnesiumbromid **34 II**, 2529; mit Äthern in Ggw. v. $ZnCl_2$ (Mechanismus) **33 I**, 3181; mit Thiophenolmethyläther **30 II**, 2257; mit d. Methyläther d. p-Bromphenols u. d. p-Bromthiophenols **30 II**, 2257; mit d. Methyläthern d. β-Naphthols u. d. β-Thionaphthols **32 II**, 1296; mit d. Acetaten d. Phenols u. d. Thiophenols **32 I**, 58; mit Phthalsäureestern (+ $ZnCl_2$) **34 I**, 1311; mit Amiden **30 I**, 821; Verwend. zum Ändern d. färber. Eigg. d. pflanzl. Faser **30 I**, 1377*; Farbrkk. mit Polyenen **30 I**, 1919.

asymm. **Phthalylchlorid** (*cycl.* **Phthalylchlorid**), Darst. **31 I**, 2999; Tautomerie **33 II**, 688; **34 I**, 211; Rk.: mit Methanol u. Isopropylalkohol (Geschwindigk.) **33 I**, 2093; mit Halogenanisolen **32 I**, 3176; mit m-Methoxydimethylanilin **34 I**, 43.

Isophthalsäuredichlorid (Isophthalylchlorid), Rk.: mit Azophenolen **30 I**, 45; mit Dinaphthylcarbonat **31 II**, 1757*.

Terephthalsäuredichlorid (Terephthalylchlorid), katalyt. Red. **32 I**, 2940; Rk.: mit Ba-Methylperoxyd **30 II**, 3128; mit d. Ba-Salz aus CO_2 u. Propyl- bzw. Isopropylhydroperoxyd **32 I**, 1512; mit Toluol **31 II**, 48; mit Isopropylalkohol (Kinetik) **34 I**, 212; mit Azophenolen **30 I**, 45; Verwend. **33 II**, 1257*.

$C_8H_4O_2Cl_4$ 2.3.5.6-Tetrachlor-*p*-toluylsäure 32 II, 2816.

$C_8H_4O_2Br_2$ *symm.* **Phthalylbromid** (Kp.24 191° korr.), Darst., Tautomerie **34 I**, 212.

asymm. **Phthalylbromid** (F. 78—81°), Darst., Tautomerie **34 I**, 212.

Terephthalylbromid (F. 84—85°) **34 I**, 212.

$C_8H_4O_2J_2$ Phthalyljodid, Vers. zur Darst. **34 I**, 212.

$C_8H_4O_2F_2$ Phthalylfluorid (F. 42—43°), Darst., Rkk., Konst. **33 I**, 2093; Tautomerie **34 I**, 211.

$C_8H_4O_2S$ Thionaphthenchinon, verbesserte Darst. **31 II**, 2155; Bldg. **33 I**, 1614; Kondensat.: mit Anthrachinon-2.1-[β-oxythionaphthen] **31 I**, 3013; mit 2-Bromacetyl-4-methyl-6-chlorthionaphthen-3-carbonsäure **30 I**, 134; **II**, 2840*.

***o*-Phthalylsulfid** (F. 113—114°) **31 I**, 932.

$C_8H_4O_2Se$ *o*-Phthalylselenid (F. 126—127°) **33 I**, 768.

$C_8H_4O_3Cl_4$ *p*-Chlorphenyltrichlormethylcarbonat (F. 109°) **31 I**, 1101.

$C_8H_4O_3Br_4$ ω-Dibrom-3.5-dibrom-2.4-dioxyacetophenon (F. 110—110,5°) **31 I**, 930.

$C_8H_4O_4N_2$ 5-Nitroisatin, Rkk. **31 II**, 3609, 3610.

x-Nitroisatin, Verwend. d. Bisulfitverb. **32 II**, 3017*.

3-Nitrophthalimid (F. 216°), Darst., Rkk. **31 II**, 228; **32 II**, 3553; Bldg. **31 II**, 2315; krystalline Formen v. *N*-substituierten Nitrophthalimiden **34 I**, 3586.

4-Nitrophthalimid (F. 198°), Darst., Rkk. **31 I**, 1748; Verwend. **33 II**, 794*.

$C_8H_4O_4Cl_2$ 3.4-Dichlorphthalsäure, Abtrenn. **33 II**, 2006, 2748*.

3.5-Dichlorphthalsäure (F. 164°) **31 II**, 1279.

3.6-Dichlorphthalsäure, Abtrenn. **33 II**, 2006, 2748*; Rkk. **31 II**, 2059*; Verwend. **34 I**, 3154*.

4.5-Dichlorphthalsäure, Abtrenn. **33 II**, 2006, 2748*; Verwend. **34 I**, 3154*.

$C_8H_4O_4Br_2$ 3.4-Dibromphthalsäure (F. 196°) **31 I**, 936.

3.6-Dibromphthalsäure, Darst. **31 I**, 3010; **32 I**, 3060; Verwend. **34 I**, 3154*.

4.5-Dibromphthalsäure, Verwend. **34 I**, 3154*.

4.6-Dibromisophthalsäure, Rk.-Fähigk. **33 II**, 2124.

2.5-Dibromterephthalsäure 33 II, 2124.

$C_8H_4O_4Hg$ Anhydro-2-hydroxymercuriisophthalsäure 30 I, 517.

$C_8H_4O_6N_2$ 5.5′-Dinitrodifuryl-(2.2′) (F. 213—214°) **32 I**, 66.

$C_8H_4O_6N_4$ 6.8-Dinitrobenzoylenharnstoff 34 I, 1478.

5.7-Dinitroisatin-3-oxim (F. 252°) **32 I**, 2957.

$C_8H_4O_6Cl_6$ *d*-Weinsäurechloralid vom F. 161—162° 34 II, 3743.

***d*-Weinsäurechloralid vom F. 170° 34 II**, 3743.

$C_8H_4O_6S$ 3-Sulfophthalsäureanhydrid (Phthalsäureanhydrid-3-sulfonsäure), Darst., Rkk. **32 I**, 1371; Rkk. **33 II**, 613*.

4-Sulfophthalsäureanhydrid (Phthalsäureanhydrid-β-sulfonsäure), Darst. **32 II**, 123*; **33 I**, 2871*; Darst., Rkk., Salze **31 II**, 1279; **32 I**, 1371; Verester. **32 I**, 871*; **33 I**, 1689*; **II**, 1431*; (mit Phenolen) **33 I**, 4043*; **34 II**, 337*; Kondensat.: mit aromat. KW-stoffen **33 II**, 613*; mit Phenolen **33 II**, 613*; mit p-Halogenphenolen **32 I**, 591*; mit Ricinusöl **32 I**, 3346*, 3515*.

$C_8H_4O_7N_2$ 6.8-Dinitro-4-keto-1.3-benzdioxin(dihydrid) (F. 196,5—197,5°) **31 II**, 2743.

$C_8H_4O_9N_4$ 2.4.6-Trinitrooxanilsäure 33 II, 1012.

$C_8H_4O_9S_2$ Phthalsäureanhydrid-3.5-disulfonsäure

(**3.5-Disulfophthalsäureanhydrid**), Darst., Rkk., Salze **31** II, 1279; Rkk. **33** II, 613*.

$C_8H_4NF_3$ ***o*-ω-Trifluortolunitril** **30** II, 2373.

$C_8H_4N_2Cl_2$ **2.4-Dichlorchinazolin** (**2.4-Dichlor-1.3-benzdiazin**) (F. 120°), Darst., Rkk. **30** II, 3413; Rkk. **30** I, 589*; **31** I, 531*; II, 3104; **33** I, 946; Rk. mit NaN_3 **33** I, 1946, 2253; Einw.: v. verd. NaOH **33** I, 2947; auf Alkalicellulose **33** I, 2893*; Verwend. für Farbstoffe **30** I, 442*; II, 2836*; **31** II, 1934*.

2.3-Dichlorchinoxalin (F. 149,8° korr.), Darst. **31** I, 1457; Zusammenhang zwischen Dipolmoment u. Kohäsionskräften **34** II, 3231; Auffass. als „Ammonooxalylchlorid", Rkk. **31** II, 245; Rk.: mit NaN_3 **33** I, 1946; mit Aminothiophenol **34** I, 1650.

1.4-Dichlorphthalazin (F. 163°), Rk. mit NaN_3 **32** II, 3894; **33** I, 1946; Einw. auf Alkalicellulose **33** I, 2893*; Verwend. für Farbstoffe **30** I, 442*.

2.4-Dichlor-1.8-naphthyridin, Red. **31** II, 2742.

$C_8H_4N_2Cl_4$ **2.5-Dichlorbenzolazo-β.β-dichloräthylen** (F. 93°), Bldg. **34** I, 1479.

$C_8H_4N_2Br_2$ **1.4-Dibromphthalazin** (F. 162°), Rkk. **32** II, 3894.

$C_8H_4N_2S$ **4-Cyanrhodanbenzol** (F. 127,5°) **31** I, 1905.

***o*-Cyanphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31** II, 2394.

***m*-Cyanphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31** II, 2394; Rkk. **32** I, 1082.

***p*-Cyanphenylsenföl**, Geruch u. Konst. **31** II, 2394; Rkk. **32** I, 1082.

$C_8H_4N_2S_2$ **1.4-Dirhodanbenzol** (F. 108,5°) **31** I, 1905.

***p*-Phenylendisenföl** **30** I, 1289.

$C_8H_4N_2S_4$ **Dimercaptobenzodithiazol** **30** I, 1054*.

$C_8H_4N_5Cl$ **1.2-Tetrazolo-4-chlor-1.2-dihydrophthalazin** (F. 195°) **32** II, 3894.

$C_8H_4N_8Mo$ s. *Molybdän(IV)-cyanwasserstoffsäure*.

C_8H_4ClJ ***o*-Chlorphenyljodacetylen** (F. 37,7—38°) **34** II, 216.

***m*-Chlorphenyljodacetylen** **34** II, 216.

***p*-Chlorphenyljodacetylen** (F. 84,7—85°) **34** II, 216.

C_8H_4BrJ ***p*-Bromphenyljodacetylen** (F. 93,8—94°) **34** II, 216.

$C_8H_4Br_2S_2$ **5.5′-Dibrom-2.2′-dithienyl** (F. 143°) **30** II, 3560.

$C_8H_4Br_2Se$ **2.3-Dibromselenonaphthen** (F. 129 bis 130° korr.) **34** I, 2427.

$C_8H_4S_2Hg_2$ **2.5.2′.5′-Diquecksilberdithienylen** **31** I, 87.

C_8H_5ON ***p*-Cyanbenzaldehyd** (F. 100°), Darst., Rkk. **30** II, 558; Farbrk. **32** II, 3923.

Benzoylcyanid (F. 34°), Darst., Rkk. **32** I, 670; Spalt. **31** II, 1847; Addit.-Verbb. mit Cyaniden **30** II, 729; Rkk. **32** I, 815; **34** I, 2582.

$C_8H_5ON_5$ **1.2-Tetrazolo-3-oxy-1.2-dihydrochinoxalin** (F. ca. 288° Zers.) **33** I, 1946.

1.2-Tetrazolo-4-oxy-1.2-dihydrochinazolin (F. 243° Zers.) **33** I, 1946, 2253.

1.2-Tetrazolo-4-oxy-1.2-dihydrophthalazin (F. 258° Zers.) **32** II, 3894.

$C_8H_5OCl_3$ **ω-Trichloracetophenon** (Kp.$_{15}$ 120 bis 121°), Darst., Spalt. **30** I, 974; Darst., pharmakodynam. Wirksamk. **31** II, 2602; alkoholyt. Spalt. **31** I, 1747; (u. Hydrolyse) **32** I, 217; Nitrier. **32** I, 217.

***o.m*-Dichlor-ω-chloracetophenon**, insekticides Mittel **30** I, 2614*.

ω.3.4-Trichloracetophenon (**1-[Chloraceto]-3.4-dichlorbenzol**) (F. 44°) **33** I, 605; II, 1516.

2.4.6-Trichloracetophenon (F. 156—157°) **33** I, 935.

$C_8H_5OCl_5$ **2.3.4.5.6-Pentachlor-1-äthoxybenzol** (F. 75°) **30** II, 2775.

$C_8H_5OBr_3$ **ω-Tribromacetophenon** (Kp.$_{14}$ 174°) **31** I, 771.

2.4.6-Tribromacetophenon, Rkk. **32** I, 2946.

$C_8H_5O_2N$ (s. *Isatin*).

1-Nitro-2-phenylacetylen **30** II, 1362.

***p*-Nitrophenylacetylen** (F. 149°), elektr. Moment **32** II, 28; **34** II, 2184.

Isatogen, Derivv. **32** I, 674; II, 1779; **33** I, 2251; II, 220; **34** I, 545, 2281.

Phthalimid (F. 233°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1-Nitronaphthalin **32** II, 1171; aus o-Cyanbenzoesäure **33** I, 2093; aus Phthalsäure **31** I, 2196; (bzw. ihrem Anhydrid) **33** II, 1019; **34** II, 1452; aus Phthalsäureanhydrid **32** II, 3869; **34** II, 3437*; aus Phthalaminsäure **30** II, 3555; v. —-Acetonitrilen **31** II, 228; Reinig. v. — u. Derivv. **33** II, 1588*; Herst. v. körn. — **33** I, 1682*; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; katalyt. Hydrier. **31** I, 918; II, 2868; **34** II, 36; elektrolyt. Red. **33** I, 942; (v. — u. Derivv.) **30** II, 2376; **32** II, 864, 865, 1012; Red. u. Nitrosier. **34** I, 3737; Nitrier. **31** I, 1748; Rk. mit NH_3 u. Dehydratisier. **34** II, 2749*; Konst. d. Salze **30** I, 2881; Na-Verb. **33** II, 3618*; Rk.-Fähigk. d. Ag-Verb. gegen J in organ. Lösungsmitteln **30** I, 206; Behandl. d. Na-Verb.: mit S_2Cl_2 **32** II, 1604; mit SO_2Cl_2 **34** I, 1971; Rk. mit JCl_3 **31** II, 3361*; Komplexverb. mit Goldsäure **31** II, 2717; Alkylier. d. Na-Verb. **33** II, 442*; Rk.: d. Na-, Ca- u. Mg-Verb. mit organ. Halogenverbb. **34** I, 2746; mit Diazomethan **33** II, 2003; mit α.ε-Dibrompentan **30** I, 1152; mit Äthylenbromid (+ K_2CO_3) **30** I, 2076; Rk. d. K-Verb.: mit Äthylendibromid **32** II, 1778; mit Tetramethylendichlorid **30** II, 910; mit 1.12-Dibrom-n-dodecan **32** II, 2629; mit 1-Brom-2-methylbutan **32** I, 656; mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **30** II, 1692; mit Trimethylenchlorhydrin **31** II, 1863; mit Epibromhydrin **30** I, 2736; mit Chloracetonitril bzw. Chloracetamid **31** II, 229; mit Chlorameisensäureester **31** II, 429; mit Brommalonsäurediäthylester **32** II, 2318; Rk. mit CH_2O u. Verseif. d. Rk.-Prod. **31** II, 1753*; Verwend.: für Farbstoffe **30** I, 2802*; **33** II, 794*; (Phthalocyanine) **34** II, 2073, 2074; zur Polymerisat. v. Harnstoff-CH_2O-Kondensat.-Prodd. **30** II, 1146*.

Oxanil **31** I, 1285.

Benzoylisocyanat, Einw. v. A. **30** I, 70.

Piperonylsäurenitril (**Piperonitril, 3.4-Methylendioxybenzonitril**) (F. 87—90°), Darst. **31** I, 930; **34** I, 1309; Bldg. **31** I, 1604; II, 434; **32** II, 2458; Rkk. **30** I, 3556.

2-Cyanbenzoesäure (F. 183—185°), Bldg. **34** I, 212; (Umlager.) **33** I, 2093; katalyt. Hydrier. d. Methylesters **30** II, 1538.

3-Cyanbenzoesäure (F. 217°), Darst., Rkk. **30** II, 46; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **30** II, 1538.

4-Cyanbenzoesäure, Dissoziationskonstante **30** I, 2593; Elektrolyse **30** I, 1119; Äthylester (katalyt. Hydrier.) **30** II, 1538; (Red. mit Na u. A.) **31** I, 2508*; (Anlager. v. A.) **32** I, 220.

$C_8H_5O_2Cl$ *techn.* **Chlorphthalid**, Rkk. **34** I, 1248*.

4-Chlorphthalid (F. 143°) **31** II, 228.

5-Chlorphthalid (F. 153,5°) **31** II, 228.

7-Chlorphthalid (F. 86°) **31** II, 228.

$C_8H_5O_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-3-methoxybenzaldehyd** (F. 76°), Rkk. **33** I, 2679.

***p*-[Trichloraceto]-phenol** (F. 99—99,5°) **30** I, 55.

***p*-[Trichlormethyl]-benzoesäure** (F. 193°) **34** II, 1294.

2.4.5-Trichlorphenolacetat, Verwend. **30** II, 2732*; **31** I, 1790*; II, 744*.

$C_8H_5O_2Br$ **5-Bromphthalid** (F. 161°) **31** II, 228.

$C_8H_5O_2Br_3$ **Tribromhomobrenzcatechinmethylenäther** (F. 177—178°) **33** I, 3202.

2.4.6-Tribrom-3-methoxybenzaldehyd (F. 113° korr.) **33** I, 2679.

2.4.6-Tribrom-3-oxyacetophenon (F. 127,5°) **32** I, 2946.

$C_8H_5O_2J$ **5-Jodphthalid** (F. 193,5°) **31** II, 228.

$C_8H_5O_2F_3$ ***o*-ω-Trifluortoluylsäure** (F. 108,5°) **30** II, 2373.

***m*-ω-Trifluortoluylsäure**, Acidität **30** II, 2373.

$C_8H_5O_3N$ **2.3-Diketophenmorpholin** (F. 258—259°) **31** I, 3353.

***N*-Oxyisatin**, Rkk. **32** I, 2571.

β-Furyl-α-cyanacrylsäure (F. 210—214°), Darst., NH_4-Salz **33 II**, 372; Rk. d. Äthylesters **32 II**, 2822.
4-Cyan-3-oxybenzoesäure, Darst. **34 II**, 774.
2-Methylpyridin-3.4-dicarbonsäureanhydrid (F. 118—119°) **31 I**, 2293.
Isatosäureanhydrid, Darst. v. — u. Derivv. **30 II**, 1773*; Sulfonier. **30 I**, 3358*; sulfonierte Derivv. **30 II**, 811*; Rk.: mit 3-[β-Aminoäthyl]-indol **30 I**, 1313; mit Glykokollmethylesterchlorhydrat **34 II**, 3126.
5-Oxyphthalimid (F. 290° korr.) **31 I**, 1748.
Phthalylhydroxylamin (F. 230°) **31 II**, 429.

$C_8H_5O_3N_3$ 6-Nitro-4-oxychinazolin, Rkk. **30 II**, 814*.
7-Nitro-4-oxychinazolin, Rkk. **30 II**, 814*.
ω-Diazo-*p*-nitroacetophenon, Rkk. **33 I**, 3836.
anti-Oximino-*o*-nitrophenylacetonitril (F. 142°) **34 II**, 3752.
syn-Oximino-*o*-nitrophenylacetonitril (F. 80°) **34 II**, 3752.
Oximino-*p*-nitrophenylacetonitril (F. 166°) **34 II**, 3752.

$C_8H_5O_3Cl$ 6-Chlorpiperonal (F. 115°) **30 I**, 1778.
4-Chlor-3-oxyphthalid (F. 138°) **31 I**, 1103.
4-Chlorphenylglyoxylsäure **30 I**, 3554.
Phthalsäuremonochlorid, Äthylester **34 I**, 1311.

$C_8H_5O_3Cl_3$ 2.5.6-Trichlorvanillin (F. 154°) **31 I**, 69.
Phenyltrichlormethylcarbonat (F. 70,5°), Darst., Rkk. **30 II**, 547; Rkk. **32 II**, 2313.

$C_8H_5O_3Br$ 4-Keto-6-brombenzdioxin-(1.3) (F. 103 bis 105°) **32 II**, 2463.
6-Brompiperonal, Darst., Rkk. **30 I**, 1779; Rkk. **31 II**, 64; **33 II**, 3264; **34 II**, 3126; Identifizier. **34 II**, 3935.
Verb. $C_8H_5O_3Br$ (F. 108°) aus Benzdioxin-1.3 **32 II**, 2463.

$C_8H_5O_3Br_3$ 2.4.6-Tribrom-3-methoxybenzoesäure (F. 154° korr.) **33 I**, 2679.

$C_8H_5O_4N$ Nitroterephthalaldehyd, Absorpt.-Spektr. (Quantenausbeute) **32 II**, 2818; photochem. Umwandl. **32 II**, 2817.
techn. Nitrophthalid, Rkk. **34 I**, 1248*.
4-Nitrophthalid (F. 136°) **34 I**, 3736.
6-Nitrophthalid (F. 145°) **34 I**, 3736.
m-Nitrophenylglyoxal **32 I**, 57.
2.4.1-Nitrosoterephthalaldehydsäure, photochem. Bldg. **32 II**, 2817.

$C_8H_5O_4N_3$ 5-Nitro-1.4-dioxyphthalazin (3-Nitrophthalazid bzw. 3-Nitro-*N*-aminophthalimid) (F. 310—311°), Darst. (Farbe u. Konst. v. — u. Salzen) **30 II**, 1339; (K-Salz, Derivv., Konst.) **30 II**, 3021; (Red., Konst. v. Salzen) **31 II**, 59; (Red.) **34 I**, 1644.
6-Nitro-1.4-dioxyphthalazin (6-Nitrophthalhydrazid) (F. 299—300°), Darst. (Farbe u. Konst. v. — u. Salzen) **30 II**, 1339; (Konst.) **31 II**, 58, 59.
6-Nitro-2-nitrosophthalimidin (F. 167°) **34 I**, 3737.
Acetylbenzofurazanchinon-(4.7)-monoxim (F. 142—143° Zers.) **31 II**, 3201.
6-Nitro(iso)indazolcarbonsäure-3 (F. 245° Zers.) **32 II**, 69.

$C_8H_5O_4Cl$ 3-Chlorphthalsäure (F. 200—202°), Darst., F. **34 I**, 2423; Überführ. in Chlorbenzoesäure **34 II**, 1688*.
4-Chlorphthalsäure (F. 156°), Herst. **31 II**, 1194*, 1279; Bldg. **32 II**, 2954; Überführ.: in d. Anhydrid **31 II**, 1195*; in Chlorbenzoesäure **34 II**, 1688*; v. — u. Derivv. in d. Nitril **34 II**, 2749*; Verwend. **34 I**, 3154*.
4-Chlorisophthalsäure (F. 290—292°) **30 I**, 3776.
Chlorterephthalsäure (F. 320°) **32 II**, 2954; **34 II**, 3245, 3246.

$C_8H_5O_4Br$ Bromnormeconin (F. 203—209°) **34 II**, 2834.
4-Bromphthalsäure (F. 170—171°), Darst. **31 II**, 1418; (H_2O-Abspalt.) **30 I**, 3672; Bldg. **31 II**, 997; Dimethylester **30 I**, 3673; Verwend. **34 I**, 3154*.
3-Brom-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 116°) **33 I**, 2405.
4-Brom-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 131,5—132°) **33 I**, 2405.

$C_8H_5O_4Br_3$ 2.5.6-Tribromvanillinsäure (F. 231 bis 232° Zers.) **33 II**, 49.

$C_8H_5O_4J$ 4-Jodisophthalsäure (F. 243—244°) **30 I**, 517.

$C_8H_5O_5N$ 6-Nitropiperonal (F. 98°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1778; **31 I**, 3567; Red. **30 I**, 1306; Öffn. d. Methylendioxyringes **30 I**, 1779; Grignardier. **34 II**, 601; Einw. v. Diazomethan **31 I**, 2750; Rk.: mit 2-Acetonaphthol-(1) **33 I**, 2252; mit Na-Phenylacetat **30 II**, 2646; mit β-3.4-Dimethoxybenzoylpropionsäure **33 II**, 2395; mit ω-Cyanacetanilid **31 I**, 787.
2-Aldehydo-5-nitrobenzoesäure (F. 162°) **34 I**, 3736.
m-Nitrobenzoylameisensäure (F. 105°) **32 I**, 57.
p-Nitrobenzoylameisensäure (F. 150°) **32 I**, 57.

$C_8H_5O_5Br$ 5-Brom-4-oxyphthalsäure (F. 181° Zers.) **33 II**, 3131.
5-Brom-2-oxyterephthalsäure **33 II**, 2124.

$C_8H_5O_5As$ Terephthalsäure-2-arsenoxyd (F. 250 bis 255°) **32 I**, 1088.

$C_8H_5O_6N$ *o*-Nitropiperonylsäure (F. 172°) **31 I**, 2751.
3-Nitrophthalsäure (F. 192°), Darst.: aus Phthalsäure **31 II**, 64; aus Phthalsäureanhydrid **31 I**, 1748; (Dehydratisier.) **32 II**, 3553; **33 II**, 216; Derivv. **31 II**, 228; Red. **31 II**, 64, 1278; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **30 II**, 1339; **31 II**, 59; mit Urethan u. $POCl_3$ **31 II**, 2315; d. Methylesters u. d. Dimethylesters mit Acetanhydrid **31 II**, 228; Überführ. in Nitro- bzw. Aminobenzoesäure **34 II**, 1688*.
4-Nitrophthalsäure (F. 166° Zers.), Darst. bzw. Bldg.: aus Phthalsäure, Red. d. Äthylesters **31 II**, 64; aus Phthalsäureanhydrid (bzw. Phthalimid) **31 I**, 1748; (Anhydrisier., Äthylester) **33 II**, 216; aus 1.3.7-Trinitro-2-oxyfluoren **30 II**, 1074; aus 6-Nitro-2-naphthol-4-sulfonsäure bzw. d. 6-Nitroderiv. d. 1-Diazo-2-naphthol **30 I**, 523; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **30 II**, 1339; mit p-Nitroanilin bzw. p-Aminoacetanilid **34 II**, 3616; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; Überführ. in Nitro- bzw. Aminobenzoesäure **34 II**, 1688*; Rkk. d. 1-Methylesters **33 II**, 1524.
2-Nitroisophthalsäure, Bldg. (?) **30 II**, 3423.
5-Nitroisophthalsäure **30 II**, 1068.
Nitroterephthalsäure (5-Nitro-1.4-benzoldicarbonsäure) **31 I**, 1170*; **34 I**, 3594.
Pyridin-2.3.4-tricarbonsäure (α-Carbocinchomeronsäure) (F. 252°), Darst. **34 I**, 1330; (Trimethylester) **31 I**, 2293.
Pyridin-2.3.5-tricarbonsäure (F. 307—308°) **30 I**, 3556; **31 I**, 2292.
Pyridin-2.3.6-tricarbonsäure (F. 245° Zers.) **31 I**, 2292.
Pyridin-2.4.5-tricarbonsäure (Berberonsäure) (F. 249° Zers.), Darst. **31 I**, 2292; (Ca-Salz) **31 I**, 2757; Bldg., Reinig. **34 I**, 1330.

$C_8H_5O_6N_5$ (s. *Murexid*).
3.5.7-Trinitro-2-aminoindol **31**, I 3689.

$C_8H_5O_7N$ 5-Nitrofurfuralmalonsäure, Diäthylester (F. 107—108°) (Identität mit d. Nitrofuralmalonester v. Heuck) **32 II**, 2822.
2.6-Dicarboxy-4-nitrophenol, Diäthylester (F. 61°) **31 II**, 2451.
4-Oxy-5-nitroisophthalsäure (4-Oxy-5-nitrobenzol-1.3-dicarbonsäure) (F. 235°) **32 II**, 1700*.

$C_8H_5O_7N_3$ 2.4-Dinitrooxanilsäure (Oxalsäure-2.4-dinitroanilid), Ester **33 II**, 1012.

$C_8H_5O_7Cl$ Chlortrioxyterephthalsäure **34 II**, 3941.

$C_8H_5O_8N_3$ 2.4.6-Trinitro-*m*-toluylsäure (F. 196 bis 200°) **33 II**, 1870.
2.4.6-Trinitrophenylacetat, Zers. **32 II**, 2179.

$C_8H_5NCl_4$ Imidchlorid aus Dichloracet-*o*-chloranilid ($Kp._{14}$ 152—158°) **30 I**, 1771.

$C_8H_5NBr_2$ 5.6-Dibromindol (F. 154°) **30 II**, 2901.

$C_8H_5NJ_2$ 2.3-Dijodindol (F. ca. 220° Zers.) **30 II**, 2780.

$C_8H_5NF_6$ 1-Amino-2.5-bis-[trifluormethyl]-benzol

(Kp. 173—177°), Darst. **33 II**, 2061*; Verwend. **34 I**, 295*.

1-Amino-3.5-bis-[trifluormethyl]-benzol (Kp.12 80—81°), Darst. **33 II**, 2061*; Verwend. **34 I**, 295*.

$C_8H_5N_2Cl$ **4-Chlorchinazolin**, Rkk. **31 I**, 854*; **II**, 3104.

$C_8H_5N_2Tl$ **Phenylthalliumdicyanid** (F. 228°) **34 II**, 760.

$C_8H_5N_3S_2$ **Picolindirhodanid**, Verwend. **32 II**, 759*.

2.4-Dirhodananilin (F. 108°), Darst. **34 I**, 1477; Rkk. **30 I**, 589*.

$C_8H_5Cl_5S$ **Pentachlorphenyläthylsulfid** **30 II**, 569.

C_8H_5BrS **3-Bromthionaphthen**, Rkk., Pikrat **33 II**, 2132.

C_8H_5BrSe **3-Bromselenonaphthen** (Kp.768 286 bis 289°) **34 I**, 2427.

C_8H_5SNa **2-Natriumthionaphthen** **33 I**, 2100.

$C_8H_6ON_2$ **5-Phenyloxdiazol-(1.2.4)** **32 II**, 3243.

Phenylfurazan, mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.

2-Oxychinoxalin (F. 269,5—271°), Bldg. **30 I**, 3440; (Red.) **34 II**, 86.

***p*(6)-Oxychinoxalin**, Red. **34 II**, 86.

6-Oxy-1.5-naphthyridin **30 II**, 814*.

4-Oxychinazolin bzw. **Chinazolon-(4)** (F. 209 bis 210°), Darst., Pikrat **34 I**, 3595; Überführ. v. Derivv. in Triazolderivv. **30 I**, 3438; **31 II**, 1858.

Phthalazon, Derivv. **31 II**, 998, 999, 2466; **32 I**, 1533; Überführ. in Phthalocyanine **34 II**, 2075.

Iminophthalimidin, Überführ. in Phthalocyanine **34 II**, 2075.

Diazoacetophenon (F. 47—48°), Bldg. **30 II**, 243; Rkk. **31 II**, 2996.

Phenyloximinoacetonitril (**Benzhydroximsäurenitril**) (F. 129—130°), Darst. bzw. Bldg. **31 II**, 2453; **32 I**, 1098; Derivv. **34 II**, 3752.

***o*-Cyanbenzamid** (F. 170—172°), Darst. **30 II**, 3555; (Rkk.) **33 II**, 3769*; (Verwend.) **34 II**, 339*, 2074.

Benzoylcyanamid (F. 139—142°), Darst. bzw. Bldg. **31 I**, 3350; (Salze) **30 II**, 2253; (Ag-Salz) **32 II**, 3244; (Rkk.) **30 I**, 2892.

Cyanformanilid, Rkk. **30 I**, 287*.

Verb. $C_8H_6ON_2$ aus Triphenylmethylnatrium u. Diazomethan **33 II**, 3557.

$C_8H_6ON_4$ **2-Methyl-6.7-furazanobenzimidazol** (F. 285° Zers.) **31 II**, 3202.

$C_8H_6OCl_2$ ***ω,ω*-Dichloracetophenon** (Kp.11 131 bis 132°), Darst. **32 I**, 218; (Rk. mit NH_2OH) **34 II**, 235; Hydrolyse **32 I**, 218; Rkk. **33 I**, 1275.

***ω,p*-Dichloracetophenon**, Rkk. **30 II**, 3274.

2.5-Dichloracetophenon (Kp.756 251°) **31 II**, 2863.

3.4-Dichloracetophenon (**Methyl-3.4-dichlorphenylketon**) (F. 74°), Darst., physiol. Eigg. **33 II**, 2123; Bromier. **33 II**, 1516; Rk. mit Benzil **30 I**, 2410.

(—)-Phenylchloressigsäurechlorid (Kp.11 103°) **33 II**, 531.

***p*-Chlorphenylacetylchlorid**, Rkk. **31 I**, 777.

2-Methyl-4-chlorbenzoylchlorid (Kp.30 168 bis 170°) **32 II**, 2955.

4-Methyl-2-chlorbenzoylchlorid (Kp.17 136 bis 138°) **32 II**, 2955.

$C_8H_6OCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-äthoxybenzol** (F. 56°) **30 II**, 2775.

$C_8H_6OBr_2$ ***ω,ω*-Dibromacetophenon**, Einw. v. $NaOCH_3$ **31 II**, 3607; Rk.: mit Pyridin **33 II**, 2988; mit N-Dimethylanilin **32 II**, 855.

***ω*,3-Dibromacetophenon** (F. 51°) **30 II**, 555.

ω*,4-Dibromacetophenon** (p*-Bromphenacylbromid**), Darst. **31 I**, 2336; Rk.: mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 686; mit o-Methoxybenzyldimethylamin bzw. Tetramethyl-m-xylylendiamin **32 I**, 1777; mit Fettsäuren **32 II**, 2446; mit tert. Butylessigsäure **31 I**, 759; mit Bernsteinsäure **32 II**, 860.

2.5-Dibromacetophenon (F. 41°) **31 II**, 2992.

3.5-Dibromacetophenon, Rkk. **32 II**, 1437.

$C_8H_6OBr_4$ **3.5.1'.1'-Tetrabrom-2-oxyäthylbenzol** (F. 105°) **31 I**, 2615.

C_8H_6OS **2-Oxythionaphthen** (F. 46,5°) **33 II**, 2132.

isomeres **2-Oxythionaphthen** (F. 34—34,5°) **33 II**, 2133.

3-Oxythionaphthen (**Thioindoxyl**) (F. 69—70°), Nomenklatur **32 II**, 874; Darst. bzw. Bldg.: aus m-Chlorphenylthioglykolsäure **31 II**, 770*; aus Phenylcarbonsäureamid-o-thioglykolsäuren **33 II**, 938*; aus 3-Acetoxy-1-thionaphthen **32 I**, 389; aus 3-Bromthionaphthen **33 II**, 2132; aus 2.2'-Dithiobenzoesäure u. Essigsäureanhydrid **33 I**, 1614; Enolisier. **33 I**, 1272; Oxydat. durch Polythionsäuren **30 I**, 3357*; Rk.: mit NH_3 **30 II**, 566; mit Phenylhydrazinen **32 I**, 1531; mit Phenanthrenchinonen **31 I**, 2879; **32 II**, 1016; mit Phenyl-1-isatin **30 II**, 3410; mit α-Acetoacenaphthenchinon **33 I**, 2250; mit 4.5-[2'-Phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-cumarandion-2-[p-dimethylaminoanil] **34 II**, 2225; mit Benzaldehyd-o-sulfonsäure **34 I**, 3694*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 3614*; **31 I**, 2944*; **32 II**, 2115*.

C_8H_6OMg **Phenylacetylenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. v. Salzen **31 I**, 2047; (d. Bromids) **30 I**, 524; **32 I**, 2024.

C_8H_6OSe **3-Oxyselenonaphthen** (F. 70°), Darst. **33 II**, 2456*; **34 II**, 513*; (v. — u. Derivv.) **34 II**, 135*; (Rkk., Derivv.) **34 I**, 2427.

$C_8H_6O_2N_2$ **6-Nitroindol** (F. 139—140,5°) **30 II**, 2901.

3-Oxy-5-phenyl-1.2.4-oxdiazol (**5-Phenyl-3-oxyazoxim**) (F. 176°), Darst. **30 I**, 1939; **33 I**, 2409; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.

3-Phenyl-5-oxy-1.2.4-oxdiazol (F. 203—204°), Darst. **30 I**, 1939; **33 I**, 943; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.

Phenyloxyfurazan (F. 201—202°) **33 I**, 2409.

2-Nitrosophthalimidin (F. 157—159°) **34 I**, 3737.

2.4-Dioxo-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (**Benzoylenharnstoff**) (F. 351° korr.), Darst. bzw. Bldg. **31 I**, 1439; **II**, 3104; **33 I**, 946, 2947; Rkk. **30 II**, 3413; **34 II**, 607.

2.3-Dioxychinoxalin, Darst., Rkk. **31 I**, 1457; Bldg. **34 I**, 1965; Fluorescenz **34 II**, 86.

1.4-Dioxyphthalazin bzw. **Phthalazdion-(1.4)** (**Phthalhydrazid**) (F. 333—337°), Darst., Farbe u. Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1339; Konst. **31 II**, 58, 3335; (Salze) **31 II**, 59; (Darst., Derivv.) **34 I**, 228.

4-Aminophthalimid, Red. **31 II**, 228.

5-Aminophthalimid (F. 294° korr.) **31 I**, 1748; **II**, 228.

Isatinoxim (**β-Isatoxim**) (F. 202° korr.), Bldg. **31 I**, 2057; **34 I**, 390; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2616; Rkk. mit Krypto- u. Opsopyrrol **34 I**, 2928.

5-Phenyl-1.2.3.6-dioxdiazin (**α-Phenylglyoximperoxyd**) (F. 108°), krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Einw. v. Acetanhydrid **34 I**, 1496.

Phenyloximinoacetonitriloxyd (**Oxyd d. Phenyloximinoessigsäurenitrils**) (F. 112°), krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Rkk. **30 I**, 1938; **32 I**, 1098.

Phenylcyannitromethan (***aci*-Phenylnitroacetonitril**), Nitrier. d. Na-Salzes **30 I**, 42; Rkk. d. Ag-Salzes **34 I**, 691.

o*-Nitrobenzylcyanid** (o*-Nitrophenylacetonitril**), Darst., Rk. mit Resorcin **30 I**, 2564; Rk. mit Phloroglucin **30 I**, 2410.

***m*-Nitrobenzylcyanid**, Rkk. **30 I**, 2410.

p*-Nitrobenzylcyanid** (p*-Nitrophenylacetonitril**) (F. 116—117°), Darst., Rkk. **32 II**, 3553; **34 I**, 2275; Chromoisomerie v. —-Salzen **33 I**, 2535; Dipolmoment **32 II**, 505; Red. **31 II**, 1926*; Rk.: mit A. **30 I**, 3054; mit Phloroglucin **30 I**, 2410; mit Resorcinmethyläther **34 II**, 608.

4-Cyan-2-nitrotoluol (**„*o*-Nitro-*p*-tolunitril"**), Rkk. **30 II**, 1545.

4-Cyan-3-nitrotoluol (**„3-Nitro-4-tolunitril"**), Darst. (Red.) **30 I**, 1139; (Verseif.) **30 II**, 562.

Indazol-1-carbonsäure, spektrochem. Daten d. Äthylesters **30 I**, 1788.
Indazol-3-carbonsäure, Konst. **31 I**, 1758.
Benzimidazol-1-carbonsäure, Äthylester (F. 107°) **33 I**, 2943.
Benzimidazol-5-carbonsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.
Verb. $C_8H_6O_2N_2$ (Phenylfuroxan?) (F. 96—97°) aus Benzhydroxamsäurechlorid u. Knallsilber **34 I**, 692.
$C_8H_6O_2N_4$ **3-Nitro-5-[3′-pyridyl]-pyrazol**, Darst., Rkk., Acetylderiv., Erkennen d. 4-Nitroverb. v. Gough u. King als — **33 II**, 1353.
4-Nitro-5-[3′-pyridyl]-pyrazol (F. 220°), Bldg. (?) **32 I**, 1376; Darst., Hydrochlorid; Erkennen d. — v. Gough u. King als 3-Nitroverb. **33 II**, 1353.
2-Nitrosamino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol **31 I**, 3564.
$C_8H_6O_2Cl_2$ **2.6-Dichlor-3-methoxybenzaldehyd** (F. 103—104°) **33 I**, 2679.
1-[Oxyaceto]-3.4-dichlorbenzol (F. 137°) **33 I**, 605.
2.6-Dichlorphenylessigsäure (F. 157—158°) **32 I**, 2025.
1-Methyl-3.5-dichlorbenzol-2-carbonsäure (F. 154 bis 155°) **32 II**, 924*.
3.5-Dichlor-4-methylbenzoesäure (F. 185°) **32 II**, 1164.
[4-Chlor-1-methyl-2-oxybenzol]-kohlensäurechlorid ($Kp_{.12}$ 105—107°), Rkk. **31 I**, 2363*.
5-Chlor-2-kresolkohlensäurechlorid [CH_3 = 1] ($Kp_{.13}$ 105—107°), Rkk. **31 I**, 2363*.
$C_8H_6O_2Br_2$ **Dibromhomobrenzcatechinmethylenäther** (F. 94—95°) **33 I**, 3202.
4.6-Dibrom-3-methoxybenzaldehyd, Rkk. **33 I**, 2679; **34 I**, 378.
Dibrom-*p*-xylochinon, Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293.
4.6-Dibrom-*m*-toluylsäure, Rk.-Fähigk. **33 II**, 2124.
2.5-Dibrom-*p*-toluylsäure (F. 195°), Darst., Rk.-Fähigk. **33 II**, 2124.
$C_8H_6O_2J_2$ **1-Acetyl-2.6-dijodphenol**, Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716.
$C_8H_6O_2Hg$ **2.2′-Difurylquecksilber** (F. 114°) **33 II**, 3851.
3.3′-Difurylquecksilber (F. 72°) **33 II**, 3851.
$C_8H_6O_3N_2$ **4-Nitro-2-methylbenzoxazol** (F. 125°) **31 I**, 942.
5-Nitro-2-methylbenzoxazol (F. 154°) **31 I**, 942.
6-Nitro-2-methylbenzoxazol (F. 151°) **31 I**, 942.
7-Nitro-2-methylbenzoxazol (F. 112°) **31 I**, 942.
Phenyloxyglyoximperoxyd (F. 134° Zers.) **32 II**, 61.
6-Nitrophthalimidin (F. 253° Zers.) **34 I**, 3737.
Furfuralhydantoin, Darst., Red. **32 I**, 1786; UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
2-Nitro-6-methoxybenzonitril **33 II**, 2142.
1-Methoxy-2-cyan-4-nitrobenzol (F. 128°) **33 II**, 2976.
3-Cyan-6-methyl-2-pyridon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 217—218°) **30 I**, 230; **II** 3030.
$C_8H_6O_3N_4$ ***m*-Nitro-*p*-toluylsäureazid**, Rkk. **33 II**, 3457*.
$C_8H_6O_3Cl_2$ **2.5-Dichlorvanillin** (F. 179°) **31 I**, 69.
2.6-Dichlorvanillin (F. 139—140°) **31 I**, 69.
5.6-Dichlorvanillin (F. 192°) **31 I**, 69.
3.5-Dichloranissäure (F. 196° Zers.) **33 II**, 2525.
***o*-[Carboxyoxy]-benzalchlorid**, Äthylester **33 II**, 697.
[Chlormethyl]-*o*-chlorphenylkohlensäure, Äthylester ($Kp_{.5}$ ca. 162°) **33 II**, 2124.
1-Methoxy-5-chlor-2-oxybenzolkohlensäurechlorid ($Kp_{.12}$ 125—127°) **31 I**, 2364*.
$C_8H_6O_3Br_2$ **Dibromatranol** (F. 170° Zers.) **32 I**, 826.
3.5-Dibrom-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 96 bis 97°), Bldg. **30 II**, 3755; Nitrier. **32 I**, 2169.
3.5-Dibrom-4-oxy-2-methoxybenzaldehyd (F. 172 bis 174° korr.) **30 II**, 3755.
4-Oxy-3.5-dibromphenylessigsäure (F. 195°) **33 II**, 1344.
4.6-Dibrom-3-methoxybenzoesäure (F. 202,5° korr.) **33 I**, 2679.
$C_8H_6O_3S$ **3-Oxythionaphthensulfon (3-Oxy-1-thionaphthen-1-dioxyd)** bzw. **3-Keto-2.3-dihydrothionaphthen-1.1′-dioxyd** (F. 135°), Darst. **32 I**, 389; **33 I**, 1614; Bldg., Enolisier. **33 I**, 1274; Bromier., Derivv. **30 I**, 3307; Rkk. **32 I**, 1531.
o*-Mercaptophenylglyoxylsäure** (o*-Mercaptobenzoylameisensäure**) (F. 172°), Darst. **31 II**, 2155; Rkk. **30 I**, 134*; **II**, 2840*.
$C_8H_6O_3Hg$ **2.5-Anhydro-5-hydroxymercuri-2-oxy-3-methoxybenzaldehyd** **30 II**, 3756.
$C_8H_6O_4N_2$ **2-Nitro-3-oxy-1.4-benzisooxazin** (F. 155 bis 157°) **30 I**, 2254.
6-Nitro-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 235°) **30 I**, 2254.
4-Nitro-5-methylbenzoxazolon (F. 236°) **30 II**, 3769.
6-Nitro-4-methylbenzoxazolon (F. 249°) **30 II**, 3769.
6-Nitro-5-methylbenzoxazolon (F. 283°) **30 II**, 3769.
Dianhydro-[2.5-bis-(carboxymethyl)-3.6-dioxopiperazin] (*tricyel.* **Dipeptid d. Asparaginsäure**), Darst., Konst. **30 I**, 3310; Einw. v. Barytwasser **33 I**, 2084.
Furylbarbitursäure, Verss. zur Darst. **34 II**, 3945.
$C_8H_6O_4N_4$ **5.7-Dinitro-2-aminoindol** (F. 265°) **32 I**, 2957.
$C_8H_6O_4N_6$ **5.5′-Azouracil** **32 II**, 3249.
$C_8H_6O_4Cl_2$ **5.6-Dichlorvanillinsäure** (F. 184 bis 185°) **33 II**, 49.
$C_8H_6O_4Br_2$ **Dibrombarbatol** (F. 173°) **32 I**, 826.
3.5-Dibrom-2.6-dimethoxychinon, Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293.
3-Methoxy-4-oxy-5.6-dibrombenzoesäure (F. 199 bis 200°) **33 II**, 49.
$C_8H_6O_5N_2$ **3.5-Dinitro-*p*-toluylaldehyd**, Rkk. **31 II**, 2466.
***ω.m*-Dinitroacetophenon** **32 I**, 57.
***ω.p*-Dinitroacetophenon** **32 I**, 57.
3-Nitrophthalsäureamid-(1) **31 II**, 228.
3-Nitrophthalsäureamid-(2), Rkk. **31 II**, 228.
2-[Oxalylamino]-pyridin-3-carbonsäure (F. 210 bis 212°) **31 II**, 720.
***o*-Nitranilidooxalsäure**, Äthylester (F. 108°) **33 I**, 2418.
4-Nitrooxanilsäure (Oxalsäure-4-nitroanilid), Ester **33 II**, 1012.
p*-Nitrobenzoylaminoameisensäure**, Äthylester (p*-Nitrobenzoylurethan**) (F. 152°) **33 II**, 1021.
Piperonylnitrolsäure (F. 88°) **32 I**, 1781.
$C_8H_6O_5N_4$ **5.6-Dinitro-1-methyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol** (F. 294°) **30 I**, 2253.
$C_8H_6O_5N_6$ **Uracil-5-azobarbitursäure (5-Alloxan-5-uracilhydrazon)** **32 II**, 3249.
Uracilazoisobarbitursäure (6-Alloxan-5-uracilhydrazon) **32 II**, 3249.
$C_8H_6O_6N_2$ **Piperonyldinitromethan** (F. 70—72°) **32 I**, 1781.
6.8-Dinitro-1.3-benzdioxin(dihydrid) (F. 135 bis 136°), Darst., Oxydat. **31 II**, 2743; akal. Spalt. **34 II**, 1782.
3.5-Dinitro-2-methoxybenzaldehyd (F. 86—87°) **33 II**, 715.
2.6-Dinitro-3-methoxybenzaldehyd (F. 156°), Darst., Rkk. **32 II**, 541; Rkk. **32 II**, 207; **34 I**, 378.
4.6-Dinitro-3-methoxybenzaldehyd, Rkk. **34 I**, 378.
3.5-Dinitro-4-methoxybenzaldehyd (F. 86°) **30 II**, 3754.
***m*-Nitrophenyl-α-nitroessigsäure**, Äthylester **30 I**, 42.
2.4-Dinitrophenylessigsäure, Verwend. **34 II**, 2902*.
3.5-Dinitro-*o*-toluylsäure, Rkk. **32 I**, 524.
2.4-Dinitro-6-methylbenzoesäure, Methylester (F. 73°) **30 II**, 1546.
2.6-Dinitro-*p*-toluylsäure (F. 159°) **34 I**, 2114.
3.5-Dinitro-4-methylbenzoesäure (F. 159°) **30 II**, 1546.
2.4-Dinitrophenylacetat, Zers. **32 II**, 2179.
2-Nitro-5-acetamino-x-oxychinon **31 I**, 2464.

$C_8H_6O_8N_4$ 3(?)-Äthoxy-5.6-dinitro-1.2-chinonazid (F. 166° Zers.) **31 I**, 2466.
Hydurilsäure, Derivv. **33 I**, 3716; **34 I**, 704.
Glyoxylsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 190° Zers.) **31 I**, 3706.
$C_8H_6O_7N_2$ 2.6-Dinitroisovanillin, Rkk. **32 II**, 207; **34 I**, 378.
3.5-Dinitro-2-methoxybenzoesäure (F. 165°), Bldg. **30 II**, 3755; Verwend. **34 I**, 953*; **II** 1375*.
3.5-Dinitro-4-methoxybenzoesäure (3.5-Dinitroanissäure) (F. 181°), Bldg. **30 I**, 521, 2247; Verwend. **34 I**, 953*; **II** 1375*.
2-Nitro-5-acetamino-3.6-dioxychinon (F. ca. 164°) **31 I**, 2464.
$C_8H_6O_7N_4$ 2.4.6-Trinitroacetanilid (F. 208°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.
$C_8H_6O_7S$ 3-Sulfophthalsäure, Sulfurier. **33 II**, 3263.
4-Sulfophthalsäure (Phthalsäure-β-sulfonsäure), Darst. **30 II**, 467*; **32 II**, 123*; Monoalkalisalze **31 II**, 1279; Verester. **33 I**, 1689*, 4043*; Rk.: mit p-Halogenphenolen **32 I**, 591*; mit Ricinusöl **32 I**, 3346*.
$C_8H_6O_8N_2$ 2.6-Dinitroisovanillinsäure (F. 211°) **32 II**, 878.
$C_8H_6O_8N_4$ Alloxantin (Bis-[2.4.6-trioxo-5-oxyhexahydropyrimidyl-5]), Bldg. **32 II**, 1180; Darst. u. Red.-Potential v. — u. Derivv. **30 II**, 2529; Wrkg. v. Fe auf d. Einstell. d. Oxydat.-Red.-Potentials v. — **34 I**, 1046; Absorpt.-Spektren v. farb. organ. —-Salzen **34 II**, 2229; Schicksal im Organismus **31 II**, 3628.
2.3.5-Trinitro-4-acetaminophenol (F. 171°) **31 I**, 2466.
3.5.6-Trinitro-2-acetaminophenol (F. 151°) **31 I**, 2466.
$C_8H_6O_8N_8$ 4-Äthyl-1.5.1′.5′-tetranitrobiimidazol-(2.2′) (F. 259° Zers.), Alkalisalze **34 I**, 220.
4.4′-Dimethyl-1.5.1′.5′-tetranitrobiimidazol-(2.2′) (Zers. 239—240°) **34 I**, 220.
$C_8H_6O_9N_6$ s. *Violantin*.
$C_8H_6O_{10}N_4$ Trinitrophenylglykoläthernitrat (Nitroglykoltrinitrophenyläther) (F. 103—105°), Darst., Verwend. **32 II**, 811*; **34 II**, 1074.
Dinitrophenylglykoldinitrat, Darst. **34 II**, 1074; Verwend. **32 II**, 3185*.
$C_8H_6O_{10}S_2$ 3.5-Disulfophthalsäure, Darst. **33 II**, 3264; Di-K-Salz, Anhydrid-Bldg. **31 II**, 1279.
$C_8H_6O_{11}N_6$ Trinitrophenylnitraminoäthylnitrat (Pentryl) (F. 128°), Darst. **34 I**, 1269; (Verwend.) **34 II**, 1074; Verwend. **31 II**, 2098*.
C_8H_6NCl Phenylchloracetonitril (α-Chlorbenzylcyanid) ($K_{p.5}$ 108—110°), Darst., Rkk. **33 I**, 1117; **34 II**, 934; Rkk. **30 I**, 3552.
m-Chlorphenylacetonitril (F. 11,5°) **34 II**, 1618.
o-Cyanbenzylchlorid (F. 59,5—60,5°), Hydrolyse **30 II**, 3544; **34 II**, 2212; Rkk. **31 II**, 51.
m-Cyanbenzylchlorid, Hydrolyse **30 II**, 3544; **34 II**, 2212.
p-Cyanbenzylchlorid, Hydrolyse **30 II**, 3544; **34 II**, 2212; Rkk. **31 I**, 1265.
2-Methyl-5-chlorbenzonitril (F. 48°) **31 I**, 3008.
$C_8H_6NCl_3$ Imidchlorid aus Chloracet-*o*-chloranilid ($K_{p.14}$ 144—147°) **30 I**, 1771.
Imidchlorid aus Chloracet-*m*-chloranilid ($K_{p.0,5}$ 125—126°) **31 II**, 3484.
C_8H_6NBr α-Brombenzylcyanid (Phenylbromacetonitril), Rkk. **30 I**, 3552; **II**, 561; **33 II**, 3694; Verwend. **30 I**, 2602; **32 I**, 1473.
o-Brombenzylcyanid **34 II**, 1450.
2-Cyanbenzylbromid (F. 79°) **34 I**, 3737.
4-Cyanbenzylbromid, Oxydat. **30 II**, 558.
$C_8H_6N_2S_2$ Benzenylazosulfimcarbosulfhydrat (F. 161°), Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
$C_8H_6N_2S_3$ Phenyldithiobiazolonsulfhydrat (Wismutiol II), Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 642, 2866.
$C_8H_6N_3J$ 3-Jod-5-[3′-pyridyl]-pyrazol (F. 180°) **33 II**, 1353.
$C_8H_6N_4S$ 7(*o*)-Rhodan-6-aminoindazol (F. 300°), Darst., Rkk. **33 I**, 681*; (Verwend.) **31 I**, 692*.
$C_8H_6N_4S_2$ 4.6-Dirhodan-1.3-diaminobenzol (F. 170 bis 172°) **34 I**, 1478.
C_8H_6ClBr *p*-Brom-α-chlorstyrol ($K_{p.18}$ 118—122°) **32 I**, 2319.
$C_8H_6ClBr_3$ *p*-Brom-α-chlorstyroldibromid (?) (F. 55 bis 56°) **32 I**, 2319.
$C_8H_6Cl_2Se$ Dichlorselenoacetophenon, Verwend. **31 II**, 935*
$C_8H_6Cl_3As$ [α-Chlorstyryl]-dichlorarsin (F. 40,6 bis 41,2°), Synth., Rkk., Zus. d. — v. Hunt u. Turner **30 I**, 1293.
$C_8H_6Cl_4S$ 2.4.6-Trichlor-β-chloräthylsulfid (F. 71°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.
$C_8H_6S_2Te$ Di-α-thienyltellur (F. 50,5°) **32 II**, 378.
C_8H_7ON Benzoxazin-(1.3), Derivv. **34 I**, 1327.
Benzoxazin-(1.4), Derivv. **32 II**, 741*, 2336*.
2-Methylbenzoxazol, Darst., Rkk. **30 I**, 2799*; **31 I**, 942; Bldg. **34 I**, 851.
N-Oxyindol (F. 160°) **33 II**, 1031.
Oxindol (Indolinon, 2-Oxo-2.3-dihydroindol bzw. 2-Oxyindol) (F. 127°), Darst. **30 II**, 3408; Verss. zur direkten Synth. **30 II**, 2780; Bldg. **34 II**, 1304; Hydrolyse u. Red. v. Hydantoinoxindolen **34 I**, 390; N-substituierte Derivv. **30 II**, 3408; **33 I**, 1132; Derivv. v. 3.3-Dimethylindolinonen **31 II**, 3479; **33 II**, 2673; 5-Äthoxyderivv. **32 II**, 3093; Rk. mit Chlorisatinen **32 I**, 943.
Indoxyl (3-Oxo-2.3-dihydroindol bzw. 3-Oxyindol), Darst. **32 II**, 1515*; **34 I**, 2331*; Synth. eines — d. Benzodipyrrolreihe **33 I**, 2251; Konst. v. Acylderivv. **34 I**, 2281; Hydrier. **30 II**, 811*; oxydat. Aufspalt. v. Indoxylderivv. durch Luft-O_2 in alkal. Lsg. **34 I**, 545; Acetylier., Hydrolyse d. Acetylderivv. **31 I**, 2056; Rk.: mit Benzylidenanilin **31 I**, 2809*; mit 6-Aminopiperonal **30 I**, 1307; mit Glyoxal **31 II**, 1430; Bldg. aus Indol im Organismus **32 I**, 2064; (—-Urie) **33 II**, 738; — in d. Kuh- u. Ziegenmilch **32 I**, 2909; —-art. Chromogene im Menschenschweiß **32 II**, 2200; nicht ultrafiltrables Serum-— **32 II**, 3436; Verh. bei Hepatonephritis **32 II**, 1033; Nachweis d. —-Ämie u. -Urie **34 II**, 3017; Unterscheid. v. Indol mittels d. Urocarminrk. **31 I**, 3379.
Phthalimidin (F. 150°), Darst. bzw. Bldg.: aus o-Cyanbenzoesäure, Derivv. **30 II**, 1538; aus Phthalimid **31 I**, 918; **34 II**, 36; aus 2-Nitrosophthalimidin **34 I**, 3737; v. — u. Derivv. aus Phthalimiden (elektrolyt.), Chloroaurat **30 II**, 2376; v. Derivv. **31 II**, 999; **32 I**, 1533; elektrolyt. Red. **33 I**, 942; Verwend. **33 II**, 974*.
Mandelsäureisonitril (F. 196°), Erkennen d. — v. Wood u. Lilley als Bis-α-cyanbenzyloxyphenylmethan **30 II**, 389.
(+)-Mandelsäurenitril (F. 32°), Darst.: aus Amygdalin **31 I**, 2046, 3690; **34 II**, 1628; (Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416; aus Benzaldehyd u. HCN durch d. Oxynitrilese d. Emulsins **33 I**, 1789; (Kinetik) **34 I**, 3866; (Abhängigk. v. d. $[H^+]$) **34 I**, 3867; (Zwischenverbb.) **34 I**, 3867; Konfigurat. **33 II**, 530; Inaktivier. **31 II**, 1010; Überführ. in opt.-akt. gemischte Benzoine **34 II**, 244.
(—)-Mandelsäurenitril, Darst. aus Benzaldehyd u. HCN (+ organ. Fäser mit Diäthylaminogruppe) **32 II**, 3256.
rac. Mandelsäurenitril (Benzaldehydcyanhydrin), Darst. bzw. Bldg. **34 I**, 2169; (Rkk.) **31 I**, 2046; **32 I**, 2838; (Verarbeit. zu Aqua Laurocerasi) **30 II**, 944; asymm. Spalt. **31 II**, 1010; **34 II**, 2401; katalyt. Red. **33 II**, 698; **34 I**, 2422; Oxydat. **32 I**, 670; Chlorier. **34 II**, 935; Verseif. u. Verester. **31 I**, 3511*; Rk.: mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 1785; mit Furfurol **33 II**, 875; Verh. d. Molybdänreagenzien gegen — **32 II**, 1944.
2-Oxyphenylacetonitril (F. 122°) **33 II**, 390.
p-Oxyphenylacetonitril (*p*-Oxybenzylcyanid), Darst., Methylier. **31 I**, 1104; Anlager. v. A. **31 II**, 123*; **32 I**, 221; Rk. mit Resorcin **31 II**, 3003.

o-**Methoxybenzonitril**, Rkk. **32 I**, 1666.
m-**Methoxybenzonitril** (Kp.34 140°), Darst., Rkk. **30 II**, 2779; Bldg. **34 II**, 3259.
p-**Methoxybenzonitril** (*p*-**Anisylcyanid**, *p*-**Anissäurenitril**) (F. 60—61°), Darst. **31 I**, 930; **34 I**, 1309; Bldg. **31 I**, 1604; **II**, 434, 2988; katalyt. Druckhydrier. **30 I**, 1298; Rk.: mit Organomagnesiumverbb. **33 II**, 208; mit Acetonitril **34 I**, 538.
o-**Anisylisonitril** (Kp.16 112°) **30 II**, 1370.
p-**Anisylisonitril** (*p*-**Methoxyphenylisonitril**) (F. 33°), Darst., Parachor, Konst. **30 II**, 1370; Rkk., Konst. **30 II**, 3129.
$C_8H_7ON_3$ **3-Phenyl-5-aminooxdiazol-(1.2.4)** (**3-Phenyl-5-aminoazoxim**) (F. 153—154°) **33 I**, 943, 2410.
Phenylaminofurazan (F. 99—100°), Darst. bzw. Bldg. **31 I**, 1603; **32 I**, 1098; **II**, 63; **33 I**, 943; Absorpt. im UV (Diagramm) **32 II**, 61; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
2-Amino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol (F. 245° Zers.) **31 I**, 3564.
1-Phenyl-4-oxy-1.2.3-triazol (F. 160°) **32 I**, 395.
isomeres **Anhydrid d. Phenyldiazoglykokolls** (F. 134° Zers.) **34 II**, 931.
3-Aminochinazolon-(4) (**Methenyl-*o*-aminobenzhydrazid**), Rkk. **31 II**, 1859.
ω-**Azidoacetophenon**, Spalt. **33 I**, 3968*.
Dicyanphenylhydroxylamin (F. 136° Zers.) **32 I**, 1364.
$C_8H_7ON_5$ **5-[Benzoylamino]-tetrazol** (F. 284° Zers.) **30 I**, 2892.
N-**Nitroso-2-phenyl-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** **32 I**, 394.
C_8H_7OCl *p*-**Chlorphenylvinyläther** (Kp. 193—194°) **31 I**, 1012*.
4-Chlorphenylacetaldehyd (F. 39—40°) **32 II**, 2748*.
3-Chlor-4-methylbenzaldehyd (F. 30°), Bldg., Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 1449; Nitrier. **34 II**, 2673.
ω(*α*)-**Chloracetophenon** (**Phenacylchlorid**) (F. 57—58°), Darst. aus Acetophenon (elektrochem.) **32 II**, 1772; Bldg.: aus Phenyldichlorarsin u. Chloracetylchlorid (+ $AlCl_3$) **30 II**, 3774; aus Benzoylchlorid u. Diazomethan (Polemik) **30 II**, 242; prototrop. Änderr. v. — u. p-substituierten Derivv. **33 II**, 2367; Nitrier. **34 II**, 1451; Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; Rk.: mit Pyridin **33 I**, 1447; mit Anilin **31 II**, 3605; mit Pyridin bzw. Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; **34 I**, 686; mit Phenylhydrazin u. Derivv. **31 II**, 850; mit o-Jodphenol **31 I**, 2462; mit p-Jodphenol **31 II**, 425; mit 2-Methyl-3-carbäthoxypyrrol **34 II**, 3950; mit toluolsulfinsaurem Na **33 I**, 1275; Ekzem nach —-Einw. **33 II**, 2026; Verwend.: in künstl. Nebel **31 II**, 3706*; zur Bekämpf. v. Musciden **30 II**, 1430*; als Kampfstoff **30 I**, 2602; **32 I**, 168, 1473; (mit MgO u. Nitrocellulose) **32 II**, 2912*; in Scheintodpistolen **32 I**, 168*.
4-Chloracetophenon (**1-Acetyl-4-chlorbenzol**) (Kp.13 108—111°), Darst., Nitrier. **32 II**, 2963; Dipolmoment **32 I**, 2554; Hydrolyse **34 II**, 1845*; Oxydat. **31 II**, 1850; Bromier. **33 I**, 3559; **34 I**, 1037; Rk.: mit NH_3 (+ Cu-Verbb.) **34 I**, 3396*; mit $SeOCl_2$ **30 I**, 3299; mit PCl_5 **34 II**, 216; mit Benzaldehyd **32 II**, 3880; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **34 I**, 214; mit Salicylaldehyd **34 I**, 1194; mit Phenylhydrazinsulfonsäuren **31 I**, 3610*; physiol. Eigg. **33 II**, 2123.
Phenylessigsäurechlorid (**Phenylacetylchlorid**) (Kp.25 108—110°), Darst. **34 I**, 1964; (Bromier.) **32 I**, 211; Kondensat.-Rkk. **34 I**, 1498; Acylier. **31 I**, 2746; Rk.: mit Bzl. **32 II**, 2457; mit Cyclohexen (Tetrahydrobenzol) **34 I**, 1040, 2281; mit Oxyazoverbb. (Mol.-Verbb.) **31 I**, 2043; mit 2.2-Dimethyl-3-diäthylaminopropanol **33 II**, 3726*; mit Menthol bzw. *β*-Octylalkohol **30 II**, 3023; mit Kresolen **30 I**, 209; mit 4-Diphenylylmethylketon **34 II**, 1929; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938; mit Brommagnesium-tert.-butylat **32 II**, 1293; mit o-Hydroxycinnamylaminophenol **32 II**, 2450.
o-**Toluylsäurechlorid** (*o*-**Toluylchlorid**) (Kp.12 99—100°), Rk.: mit H_2S **32 I**, 1365; mit Pyren **33 II**, 549; mit Naphthalin u. Methylnaphthalinen **30 II**, 564; mit Chlorbenzol bzw. Dichlorbenzol **31 I**, 3008; mit p-Chlorphenol oder Chloranisolen **30 I**, 374; mit CH_3ZnJ **32 I**, 2030; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3171.
m-**Toluylsäurechlorid** (*m*-**Toluylchlorid**), Rk.: mit H_2S **32 I**, 1365; mit Perylen **31 I**, 278; mit m-Xylol **30 I**, 382; mit Naphthalin u. Methylnaphthalinen **30 II**, 564; mit p-Chlorphenol oder Chloranisolen **30 I**, 374; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3171.
p-**Toluylsäurechlorid** (*p*-**Toluylchlorid**), Rk.: mit H_2S **32 I**, 1365; mit Perylen **31 I**, 278; mit m- bzw. p-Xylol **30 I**, 381; mit Naphthalin u. Methylnaphthalinen **30 II**, 564; mit Dinatriumcyanamid **32 II**, 3244; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172.
$C_8H_7OCl_3$ **[Trichlormethyl]-phenylcarbinol** (F. 37°) **31 II**, 2602; **34 II**, 1123.
C_8H_7OBr *ω*(*α*)-**Bromacetophenon** (**Phenacylbromid**) (F. 34°), Bldg. **32 I**, 1361; HBr-Abspalt. (Darst. v. Phenyloxen) **31 II**, 3606; Nitrier. **31 II**, 721; **34 II**, 1451; Rk.: mit Hydrazinhydrat **31 II**, 2602; mit Imidazol **30 I**, 1826*; mit Piperidin **30 I**, 2093; **31 II**, 721; mit Anilin **31 II**, 3605; mit Pyridin bzw. Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; **34 I**, 686; mit 9-Dimethylaminofluoren **30 II**, 3138; mit Kotarnin **34 I**, 230; mit Ephedrin **32 I**, 705*; mit Methyläthylsulfid **31 I**, 602; mit Benzyl- u. Methylbenzylsulfid **32 I**, 1779; mit 1-[o-Aminophenyl]-3-arylthioharnstoffen **31 II**, 574; mit Ammoniumdithiocarbamat **32 I**, 1097; mit 1-Amino-2-mercaptoanthrachinon **31 I**, 3011; mit Thiosemicarbaziden **30 II**, 3567; mit 1-[Nitrophenyl]-thiosemicarbazid **30 I**, 227; mit Na-Acetat **32 II**, 855; mit tert. Valerylessigester **33 I**, 762; mit Na-Benzoylessigester **34 I**, 1978; mit Arsanilsäure **30 I**, 2100; mit o-Carboxybenzolsulfinsäure **30 I**, 3308; mit Thioamiden **31 II**, 445; Verwend. für Cyaninfarbstoffe **34 II**, 1250*.
o-**Bromacetophenon** (Kp.10 112°) **30 II**, 555.
m-**Bromacetophenon** (Kp.16 131°), Darst., Oxydat. **30 II**, 555; Rkk. **31 II**, 2997.
p-**Bromacetophenon** (**Methyl-*p*-bromphenylketon**) (Kp.12 124—128°), Darst. **31 II**, 2992; **32 II**, 1616; Bldg. **31 I**, 1604; **33 I**, 3561; Dipolmoment **32 I**, 2554; Oxydat. **31 II**, 1850; Bromier. **31 I**, 2336; (Geschwindigk.) **33 I**, 3559; Rk.: mit PCl_5 **32 I**, 2319; mit K-Arsenit **30 II**, 2372; **31 II**, 2992; mit CuCN **32 II**, 1438; mit Benzaldehyd **32 II**, 3880; mit Brombenzaldehyd **33 I**, 772; mit Salicylaldehyd **34 I**, 1194; mit Isatin **31 I**, 1457; mit Halogenisatin **32 I**, 3467*; physiolog. Eigg. **33 II**, 2123; Identifizier. **34 I**, 1679.
x-**Bromacetophenon**, Verwend. als Warnstoff für d. Nachweis v. HCN **34 II**, 1189*.
p-**Toluylbromid** (Kp.113 173°) **34 II**, 3617.
$C_8H_7OBr_3$ **[Tribrommethyl]-phenylcarbinol** (F. 72,5—73°), Darst., Verester. **31 I**, 1282; Giftigk. **30 II**, 88.
3.5.6-Tribrom-2-oxy-1.4-dimethylbenzol (F. 183 bis 184°) **33 II**, 1024.
2.3.5-Tribrom-1-äthoxybenzol (F. 72°) **34 I**, 2581.
2.4.6-Tribrom-1-äthoxybenzol (**2.4.6-Tribromphenetol**) (F. 73°), Darst. **34 I**, 2582; (Best. d. Entalkylier.-Geschwindigk.) **31 I**, 3111.
3.4.5-Tribrom-1-äthoxybenzol (F. 72°) **30 II**, 2775.
1-Methyl-2-methoxy-3.5.6--tribrombenzol (F. 71°) **30 I**, 52.
C_8H_7OJ *ω*-**Jodacetophenon** (**Phenacyljodid**), Bldg. **32 I**, 1361; Rk.: mit Anilin **31 II**, 3605; mit Pyridin bzw. Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; **34 I**, 686.
m-**Jodacetophenon**, Rkk. **34 I**, 2422.

p-**Jodacetophenon** (F. 86°), Darst. **32 II**, 3717; **34 I**, 2745; Dipolmoment **32 I**, 2554; Bromier. **34 I**, 2745; (Geschwindigk.) **33 I**, 3559; Rk. mit Halogenisatin **32 I**, 3467*; (5-Jodisatin) **32 II**, 3717.

C_8H_7OF *p*-**Fluoracetophenon** (Kp.$_{10}$ 77—78°) **31 II**, 432.

$C_8H_7O_2N$ *ω*-**Nitrostyrol** (*β*-**Nitro**-*α*-**phenyläthylen**) (F. 57—58°), Darst. **31 I**, 2470; **34 II**, 2821; elektrolyt. Red. **31 II**, 855; (v. Derivv.) **34 II**, 781; Hydrier. (Molekülverb. mit H_2SO_4) **34 II**, 1756; Einw. v. A. **32 II**, 524.

p-**Nitrostyrol** **33 II**, 1659.

3-Ketophenmorpholin (**3-Oxy-1.4-benzisoxazin**, **3-Keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin**, *o*-**Aminophenyläthergly kolsäureanhydrid**) (F. 173°), Darst. **30 II**, 52; Darst., Rkk. **31 I**, 3353; Synthesen (Überblick) **32 I**, 1787; Derivv. **32 II**, 3718; Nitrier. **30 I**, 2254; Rkk. **31 II**, 2061*; **32 II**, 741, 2336*.

Oxocumazon (**2-Oxo-4.5-benzometoxazin**) (F. 119,5—120°) **34 I**, 3346.

2-Keto-3-methyl-2.3-dihydrobenzoxazol(F. 129°) **34 II**, 2983.

4-Aminophthalid (F. 120°) **31 II**, 228.

5-Aminophthalid (F. 194°) **31 II**, 228.

6-Aminophthalid (F. 177—178°) **34 I**, 3737.

7-Aminophthalid (F. 157°) **31 II**, 228.

2.3-Dioxindol, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Energetik d. Dehydrier. **33 II**, 393; Rk.: mit Chlorisatinen **32 I**, 943; mit 5-Methylisatin **33 I**, 775; Bibliographie **31 I**, [2487].

5.6-Dioxyindol, enzymat. Bldg. **30 II**, 3425.

3-Oxyphthalimidin (F. 105°), elektrolyt. Bldg., Rkk., Erkennen d. — v. Reissert als dimere Verb. **30 II**, 2376; Verwend. **33 II**, 974*.

Phenylglyoxalmonoxim (**Isonitrosoacetophenon**), Verbrenn.- u. Lös.-Wärme **32 II**, 3064; katalyt. Red. **30 II**, 2375; **31 II**, 1132; **34 I**, 698; Oximier. **30 I**, 1144; **31 I**, 1275; Einw. v. Nitrosylschwefelsäure **31 I**, 1442.

p-**Methoxyphenylisocyanat** (Kp.$_{16}$ 106—110°), Darst. **30 I**, 3432; Darst., Rkk. **34 I**, 2419; Rkk. **30 I**, 1289.

3-Oxymandelsäurenitril (F. 110°), Red. **33 II**, 1872.

4-Oxymandelsäurenitril (F. 98°), Red. **33 II**, 1872.

2-Methoxy-4-oxy-1-cyanbenzol (F. 156°) **34 II**, 610.

2-Oxy-4-methoxy-1-cyanbenzol **34 II**, 610.

2.4-Dimethylfurfuroyl-(3)-cyanid (Kp.$_{11}$ 91°) **32 II**, 3887.

2-Pyridylacrylsäure, Äthylester (Kp.$_{16}$ 153°) **33 I**, 1950.

Phenylglyoxylsäureamid (F. 76—77°) **34 II**, 3614.

$[C_8H_7O_2N]_x$ *polymeres p*-**Nitrostyrol** **33 II**, 1659.

$C_8H_7O_2N_3$ **1-Methyl-6-nitroisoindazol** (F. 159°) **32 II**, 69.

6-Nitro-5-methylindazol, Red. **33 I**, 681*; Verwend. **31 I**, 692*.

5(6)-Nitro-2-methylbenzimidazol (F. 221°), Bldg. **30 II**, 1374, 1375; Rkk. **30 I**, 834; **31 II**, 443.

Phenylaminoglyoximperoxyd **32 I**, 1098.

1-Phenylurazol (F. 263°) **30 I**, 74; **34 I**, 3345.

5-Amino-1.4-dioxyphthalazin bzw. **3-Aminophthalhydrazid** (**Luminol**), Darst. **31 II**, 59; Darst., Oxydat. (Chemilumineszenz) **34 I**, 1644, 3165.

6-Amino-1.4-dioxyphthalazin (F. 334—335°) **31 II**, 59.

p-**Tolylnitrosocarbohydrazin**, Rkk. **34 II**, 1117.

2-Carboxyimino-2.3-dihydrobenzimidazol, Äthylester (F. 320° Zers.) **34 I**, 1820.

d-(—)-**Phenylazidoessigsäure**, Konfigurat. **33 II**, 530.

p-**Anisylameisensäureazid** (F. 68°) **34 II**, 3761.

$C_8H_7O_2N_5$ **[2-Phenyltetrazolyl-(5)]-aminoameisensäure**. — **Äthylester** ([2-Phenyltetrazolyl-(5)]-urethan), Konst. d. Na-Salzes **30 I**, 2891.

$C_8H_7O_2N_7$ **2.4-Dimethylpyrrol-3.5-dicarbonsäurediazid** (Zers. 119°) **34 II**, 3949.

$C_8H_7O_2Cl$ **6-Chlorbenzo-1.3-dioxin**(**dihydrid**) (F. 98 bis 99°) **33 II**, 1342.

p-**Chlormandelaldehyd**, Rkk. **31 II**, 2728.

2-Chlor-3-methoxybenzaldehyd, Darst., Rkk. **33 I**, 2679; Rkk. **30 I**, 2556.

ω-**Chlor-4-oxyacetophenon** (F. 148°) **34 I**, 3471.

2-Oxy-5-chloracetophenon (F. 54°), Darst., Rkk. **31 I**, 467; Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

akt. **Phenylchloressigsäure**, Darst., opt. Dreh., Rkk., Methylester, Konfigurat. **33 II**, 531; Einw. v. NH_3 **32 II**, 3554; Äthylester **30 II**, 1836; **32 I**, 58.

dl-**Phenylchloressigsäure**, Methoxylier. **33 I**, 1116; Rk. mit Na-Thiophenolat **30 I**, 49; Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 230; **32 I**, 58.

o-**Chlorphenylessigsäure** (F. 94—95°), Darst., Methylester **32 I**, 2025; therm. Zers. d. Pb-Salzes **34 II**, 1618; Rk. d. MgCl-Salzes mit Organomagnesiumverbb. **31 I**, 2046; **34 II**, 1450.

m-**Chlorphenylessigsäure** (F. 77,5—78,5° korr.), Darst. **32 II**, 2458; **33 II**, 1523; Zers. d. Pb-Salzes **34 II**, 1618; Rk. d. MgCl-Salzes mit Organomagnesiumverbb. **34 II**, 1451.

p-**Chlorphenylessigsäure**, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 916; Zers. d. Pb-Salzes **34 II**, 1618; Rk. d. MgCl-Salzes mit Organomagnesiumverbb. **31 I**, 2046; **II**, 52; **34 II**, 1450; Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 52.

m-**Carboxybenzylchlorid**, Darst., Hydrolyse **34 II**, 2212.

p-**Carboxybenzylchlorid**, Hydrolyse (Kinetik) **34 II**, 2212.

3-Chlor-*o*-toluylsäure (F. 91,5°) **31 I**, 1103.

2-Methyl-4-chlorbenzoesäure (F. 166—168°) **32 II**, 2954.

2-Methyl-5-chlorbenzoesäure (F. 168°) **31 I**, 3008.

4-Chlor-3-methylbenzoesäure (F. 209,5° korr.) **32 I**, 219.

3-Chlor-4-methylbenzoesäure (**2-Chlor-1-methylbenzol-4-carbonsäure**), (F. 196°) **30 II**, 3274; **34 II**, 1449, 3245.

m-**Chlorphenylacetat** (Kp.$_{12}$ 108°) **34 I**, 944*, 1188.

p-**Chlorphenylacetat** (Kp.$_{15}$ 100—102°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; Isomerisier. **31 I**, 467.

[Chlormethyl]-benzoat (Kp.$_2$ 104—106°) **31 I**, 71.

Chlorameisensäurebenzylester (**Chlorkohlensäurebenzylester**, **Benzylesterkohlensäurechlorid**), Darst., Rkk. **32 II**, 1309; **34 I**, 3197; Rkk. **33 I**, 260*, 408, 3583.

Mandelsäurechlorid **34 II**, 2133*.

Phenoxyessigsäurechlorid (**Phenoxyacetylchlorid**, **Phenylglykolsäurechlorid**), Herst. **34 I**, 287*; Verester. **33 II**, 1430*; **34 I**, 3126*; Rk. mit $AlCl_3$ in Bzl. **32 II**, 2290.

2-Methoxybenzoylchlorid, Rk.: mit Bzl. **32 I**, 3174; mit Na-Methylacetessigester **32 I**, 1666.

3-Methoxybenzoylchlorid (Kp.$_{24}$ 148°), Darst., Rkk. **32 I**, 3174; Rk.: mit Leuko-1.4-diaminoanthrachinon **30 II**, 3462*; mit Na-Acetessigsäureäthylester **34 I**, 1045.

4-Methoxybenzoylchlorid (*p*-**Anisoylchlorid**) (Kp.$_{20}$ 148—153°), Darst., Rkk. **32 II**, 1296; Rk.: mit Toluol **30 II**, 2124; mit Aminohydrochinondiäthyläther **33 I**, 1843*; mit 3.4-Dimethoxy-*β*-phenäthylamin **31 II**, 2614; mit 9-p-Anisyl-9-p-anisoylfluoren **31 II**, 1427; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172.

$C_8H_7O_2Cl_3$ **4-Oxyphenyl-[trichlormethyl]-carbinol**, Rkk. **30 II**, 2442*.

$C_8H_7O_2Br$ **6-Brombenzdioxin-1.3** (F. 50°) **32 II**, 2463.

Bromhomobrenzcatechinmethylenäther (Kp.$_4$ 98 bis 101°) **33 I**, 3202.

4-Bromphenoxyacetaldehyd (Kp.$_7$ 132—135°) **30 II**, 2694*.

3-Brom-4-methoxybenzaldehyd (**3-Bromanisaldehyd**), Rkk. **31 II**, 856; **32 I**, 1379.

5-Brom-2-oxyacetophenon (F. 57,3°) **34 I**, 1189.

Phenylbromessigsäure, Darst., Äthylester **33 II**, 531; Bldg. **34 II**, 2524; Ramaneffekt d. Methylesters in CH_3OH, **34 II**, 2366; Rk. mit Mesitylen **31 I**, 609; Rkk. d. Methylesters

30 II, 561; **33 II**, 705; Äthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 211; (Rkk.) **30 II**, 561; **31 II**, 1352*; **34 II**, 432.

o-**Bromphenylessigsäure**, Darst., Rkk. **34 II**, 1450; Rkk. **32 II**, 3099.

m-**Bromphenylessigsäure** (F. 100°) **32 II**, 59; **34 II**, 1450.

p-**Bromphenylessigsäure** (F. 114°), Darst. **34 I**, 2420; Dissoziat.-Konstante **34 II**, 916.

5-Brom-2-methylbenzoesäure (F. 167°) **30 II**, 3021.

3-Brom-4-methylbenzoesäure (2-Brom-1-methylbenzol-4-carbonsäure) (F. 209—210° korr.) **30 II**, 3021, 3274.

4-Bromphenylacetat (Kp.$_2$ 100°) **34 I**, 1189.

$C_8H_7O_2Br_3$ **4.5.6-Tribromveratrol** (F. 84—86°) **32 II**, 3702.

$C_8H_7O_2J$ **6-Jodbenzo-1.3-dioxin(dihydrid)** (F. 58°) **33 II**, 1343.

p-**Jodphenylessigsäure**, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 916.

5-Jod-2-methylbenzoesäure (F. 178°) **30 II**, 3021.

2-Jod-*m*-toluylsäure **34 II**, 1454.

3-Jod-4-methylbenzoesäure (F. 206°) **30 II**, 3021.

m-**Jodphenylacetat** (F. 38°) **33 I**, 1431.

$C_8H_7O_2F$ **3-Fluor-4-methoxybenzaldehyd**, Rkk. **32 II**, 2453, 3869.

Phenylfluoressigsäure (F. 78°) **33 II**, 531.

p-**Fluorphenylessigsäure** (F. 86°) **34 II**, 3379.

4-Fluor-3-toluylsäure (F. 165°) **32 I**, 3428.

$C_8H_7O_2As$ **Acetophenon-*p*-arsinoxyd**, Darst. **31 II**, 2992; Rkk. **31 II**, 2997.

$C_8H_7O_3N$ *o*-**Oxy-**ω**-nitrostyrol** (F. 131—132°) **32 II**, 2449.

6-Nitro-3-methylbenzaldehyd (F. 44°) **34 I**, 1328.

4-Methyl-3-nitrobenzaldehyd (F. 42—43°) **34 II**, 2673.

6-Aminopiperonal, Darst., Rkk. **30 I**, 1306; Rkk. **31 II**, 227; **34 II**, 3954.

ω**-Nitroacetophenon** (F. 105,5°) **34 I**, 2923.

o-**Nitroacetophenon**, Darst., Red. **30 I**, 555; Rk. mit m-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 1933.

m-**Nitroacetophenon** (F. 76—78°), Darst. **31 I**, 2998; Darst., Red. **30 I**, 555; Halogenier. **32 I**, 57; Rk.: mit Benzaldehyd bzw. p-Nitrobenzaldehyd **33 I**, 3712; mit m- bzw. p-Nitrobenzaldehyd **30 I**, 1933; mit Salicylaldehyd **30 I**, 835; **34 I**, 1194; mit 5-Halogensalicylaldehyden **32 II**, 1784; Identifizier. **34 II**, 2209.

p-**Nitroacetophenon**, Bromier. (Geschwindigk.) **33 I**, 3559; Rk.: mit Salicylaldehyd **30 I**, 835; mit 5-Chlorsalicylaldehyd **32 II**, 1784.

Piperonaloxim, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.

3.4-Dioxymandelsäurenitril (F. 95°), Red. **33 II**, 1872.

Nicotinoessigsäure, Äthylesterchlorhydrat (F. 156 bis 157,5°) **33 I**, 2696.

o-**Aminobenzoylameisensäure**, Rkk. d. K-Salzes **34 I**, 2287.

Phenyloximinoessigsäure **30 I**, 1938.

4.5-Dimethylfuran-2.3-dicarbonsäurenitril-(2) (F. 156—157° korr.) **33 I**, 2104.

Furfurolcyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

Phthalamidsäure (Phthalaminsäure, Phthalsäureamid) (F. 147—148°), Bldg. **30 I**, 2077; Spalt. v. Derivv. **31 II**, 3546*; Rkk., Dehydratisier. **30 II**, 3555; Verwend.: für Farbstoffe (katalyt. Rk. mit NH_3 oder Aminen) **30 I**, 2802*; als Flußmittel **32 II**, 3782.

Terephthalsäuremonoamid **34 II**, 1295.

Oxanilsäure (Phenyloxaminsäure, Oxalsäureanilid), Sättig.-Konz. u. spezif. Leitfähigk. **30 I**, 337; Nitrier. v. Alkyloxanilaten **33 II**, 1012; Einw. v. $SOCl_2$ **31 I**, 1285; Salze mit o- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230; Kondensat. mit Paraldehyd **33 II**, 3196*; Darst. v. Oxanilhydraziden **33 II**, 1998.

Benzoylaminoameisensäure, Äthylester (**Benzoylurethan**) (F. 112°) **30 I**, 70; **33 II**, 1021.

2-Acetaminochinon, Rkk. **31 I**, 2464.

Benzoylformhydroximsäure, Rk. mit NH_2OH **30 I**, 1939.

$C_8H_7O_3N_3$ *p*-**Anisylnitrosocarbohydrazin** (F. 136°) **34 II**, 1117.

5-Nitro-1-methyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol (F. 300°) **30 I**, 2253.

6-Nitro-1-methyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol (F. 272°) **30 I**, 2253.

Benztriazol-4-oxyessigsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 3883*; **34 II**, 1371*.

5-Methyl-6-carboxypyrro-4-ketopyridazin-(2.3), Äthylester (Zers. 318°) **33 I**, 2117.

$C_8H_7O_3N_5$ **1-[Nitrophenyl]-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5)** (F. 168°) **30 I**, 3439.

9-Allyl-8-nitrosoisoxanthin **31 I**, 2883.

$C_8H_7O_3Cl$ **Chloratranol** (F. 143°) **34 II**, 2396, 2397.

2-Chlorvanillin (F. 128—129°) **31 I**, 69.

5-Chlorvanillin (F. 163°), Darst., Rkk. **31 I**, 69; Methylier. **34 I**, 3586.

6-Chlorvanillin (F. 167—168°) **31 I**, 69.

ω**-Chlor-4-acetobrenzcatechin** (ω-**Chlor-3.4-dioxyacetophenon**) (F. 172°), Darst. **30 II**, 58; Darst., Rkk. **31 II**, 2465; **34 II**, 3248; katalyt. Red. **34 I**, 2741; Rk.: mit Imidazolen **30 I**, 1826*; mit Aminopyridin **32 I**, 525; **34 I**, 3211; mit Methylbenzylamin **31 II**, 87*; mit Thioamiden **30 I**, 1973*, 3556; **31 II**, 445; **32 II**, 2186.

p-[**Chlormethyl**]-**phenylkohlensäure**, Äthylester (F. 25—26°) **33 II**, 2124.

o-**Chlormandelsäure** (F. 85—85,5°) **31 II**, 990.

m-**Chlormandelsäure** (F. 115—115,5°) **31 II**, 990.

p-**Chlormandelsäure** (F. 120,5—121°), Darst., Derivv. **31 II**, 990; Bldg. **34 I**, 1190.

4-Chlor-2-methylolbenzoesäure (F. 135—136°) **31 II**, 228.

4-Chlormethyl-1-oxybenzol-2-carbonsäure (ω-**Chlormethylsalicylsäure**), Rkk. **30 II**, 466*; **31 I**, 2152*.

2-Methyl-4-chlor-1-oxybenzol-6-carbonsäure, Sulfonier. **32 II**, 2371*.

1-Methyl-4-chlor-2-oxybenzol-3-carbonsäure (F. 155°) **31 II**, 768*.

1-Methyl-4-chlor-3-oxybenzol-2-carbonsäure (F. 174°) **31 II**, 1634*; **32 II**, 1079*.

Chlorkresotinsäure, Verwend. **30 I**, 146*.

2-Chlor-3-methoxybenzoesäure (F. 161,5°) **30 I**, 2556; **33 I**, 2679.

4-Methoxy-3-chlorbenzoesäure (3-Chloranissäure) (F. 213° Zers.) **33 II**, 2525, 2817.

o-**Chlorphenoxyessigsäure** (F. 143—145°) **31 I**, 1488.

m-**Chlorphenoxyessigsäure** (F. 108—110°) **31 I**, 1488.

p-**Chlorphenoxyessigsäure** (F. 155—156,5°) **31 I**, 1488.

$C_8H_7O_3Cl_3$ **Trichlorpyrogallol-2.6-dimethyläther** **31 I**, 2335.

$C_8H_7O_3Br$ **5-Brom-2-oxy-3-methoxybenzaldehyd** (F. 127—129°) **30 II**, 3756.

2-Bromvanillin, Methylier. **32 I**, 2946.

5-Bromvanillin (F. 166—169° korr.), Bldg. **30 II**, 3756; **33 II**, 49; Rk.: mit NaOH **30 II**, 247; mit Dimethyldihydroresorcin **32 I**, 2329; mit Aceton, Methylier. **32 I**, 2946; mit Cyclopentanon **34 II**, 3377; mit Cyclohexanon u. Methylcyclohexanonen **30 I**, 3300.

6-Bromvanillin, Chlorier. **31 I**, 69; Rk. mit Aceton **32 I**, 2946.

3-Brom-2-oxy-5-methoxybenzaldehyd (F. 110 bis 111° korr.) **30 II**, 3756.

3-Brom-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 119 bis 121° korr.) **30 II**, 3756.

2-Bromisovanillin (F. 211—212°), Bldg., Methylier., Erkennen d. 6-Bromisovanillins v. Pauly als — **30 II**, 3756; (Erwider.) **31 I**, 3232; Clemmensen-Red. **34 I**, 56.

6-Bromisovanillin (F. 112—114° korr.), Bldg., Methylier., Erkennen d. — v. Pauly als 2-Bromisovanillin **30 II**, 3756.

4-Brom-2-methylolbenzoesäure (F. 155°) **31 II**, 228.

4-Oxy-3-bromphenylessigsäure (F. 107°) **33 II**, 1344.

5-Brom-2-oxy-*p*-toluylsäure (F. 205—208°) **33 II**, 2124.
2-Methoxy-5-brombenzoesäure (F. 121,5° korr.) **30 II**, 387; **34 II**, 3111.
3-Methoxy-4-brombenzoesäure, Methylester (Kp_{25} 172—173°) **30 II**, 408.
6-Brom-3-methoxybenzoesäure, Bldg. **34 I**, 1038.
3-Brom-4-methoxybenzoesäure (3-Bromanissäure) (F. 218,5°), Darst. **30 II**, 387, 3021; Methylester **30 II**, 408.
***o*-Bromphenoxyessigsäure** (F. 141—143°) **31 I**, 1488.
***m*-Bromphenoxyessigsäure** (F. 107—108,5°) **31 I**, 1488.
***p*-Bromphenoxyessigsäure** (F. 157°) **31 I**, 1488.
$C_8H_7O_3Br_3$ **Tribrompyrogallol-2.6-dimethyläther** **31 I**, 2335.
$C_8H_7O_3J$ ***o*-Jodphenoxyessigsäure** (F. 134—135°) **31 I**, 1488.
***m*-Jodphenoxyessigsäure** (F. 114—115,5°) **31 I**, 1488.
***p*-Jodphenoxyessigsäure** (F. 154—156°) **31 I**, 1488.
1-Methoxy-2-jodbenzolcarbonsäure-(3) (F. 148 bis 149° korr.) **33 II**, 221.
3-Jodanissäure (F. 192°), Darst. **30 II**, 3021; Rkk. d. Methylesters (F. 95°) **30 II**, 254.
$C_8H_7O_3F$ **3-Fluor-4-methoxybenzoesäure** (F. 207,5°) **32 II**, 3869.
$C_8H_7O_3P$ **Phenylacetylenphosphinsäure** (F. 142°) **33 I**, 2094.
$C_8H_7O_4N$ **6-Nitrobenzdioxin-1.3(dihydrid)** (F. 150°), Darst.: aus Benzdioxin **32 II**, 2463; aus Nitrosaligenin u. CH_2O (Mechanismus) **33 I**, 2410; aus p-Nitrophenol u. CH_2O, Rkk. **33 II**, 1342; Einw. v. KOH **34 II**, 1782; Rkk. **31 II**, 2742.
Nitrohomobrenzcatechinmethylenäther (F. 75 bis 76°) **33 I**, 3202.
5-Nitro-2-methoxybenzaldehyd (F. 89°) **30 II**, 3755.
6-Nitrosalicylaldehydmethyläther (F. 111°) **30 II**, 916.
2-Nitro-3-methoxybenzaldehyd, Darst., Rkk. **32 II**, 541; Rkk. **31 II**, 64; **32 II**, 207.
4-Nitro-3-methoxybenzaldehyd **32 II**, 541.
6-Nitro-3-methoxybenzaldehyd (F. 84°), Darst., Rkk. **32 II**, 541; Rkk. **32 II**, 207.
3-Nitro-4-methoxybenzaldehyd (3-Nitroanisaldehyd) (F. 86°), Darst., Rkk. **30 II**, 3754; **32 II**, 541; Rkk. **32 II**, 3874; **34 II**, 601.
***m*-Nitrophenacylalkohol** (F. 91—92°) **32 I**, 57.
α-Nitrophenylessigsäure, Äthylester **30 I**, 42.
***o*-Nitrophenylessigsäure** (F. 135°) **33 II**, 859.
***m*-Nitrophenylessigsäure** (F. 119°), Darst., Red. **33 II**, 859; Bldg. d. Äthylesters (Ausbeute) **33 I**, 1286.
***p*-Nitrophenylessigsäure** (F. 152°), Darst. **32 II**, 3553; Bldg. **34 I**, 1973; Äthylester **33 II**, 1022; **34 I**, 2275; Ionisat.-Konstante **33 II**, 1516; **34 II**, 916; Mol.-Verbb. **33 II**, 3416; Red. **32 II**, 1436; Rk.: mit α-Naphthol **34 II**, 608; mit Diacetoresorcin **32 II**, 1631; mit Benzaldehyd **33 II**, 1341; mit Anisaldehyd **30 I**, 2887; d. Ester mit Benzalacetophenon **32 I**, 1524.
1-Methyl-4-nitrobenzol-3-carbonsäure („4-Nitro-*m*-toluylsäure"), Oxydat. **33 II**, 1097*; Methylester **30 II**, 1697.
4-Methyl-3-nitrobenzoesäure (*m*-Nitrotoluylsäure) (F. 188—190°), Bldg. **32 I**, 219; **34 I**, 3594; Rk. mit PCl_5 **30 I**, 2552.
4-Nitro-3-methylbenzoesäure (6-Nitro-*m*-toluylsäure) (F. 214°) **32 II**, 3230; **33 I**, 3441; **34 I**, 222.
4-Methylpyridin-2.3-dicarbonsäure (Lepidinsäure) (F. 190°) **31 I**, 2293.
5-Methylpyridin-2.3-dicarbonsäure (β-Methylchinolinsäure) **33 II**, 2399.
3-Methylpyridin-2.4-dicarbonsäure (F. 216 bis 217°) **31 I**, 2293.
4-Methylpyridin-2.5-dicarbonsäure (F. 237°) **31 I**, 2292.
2-Methylpyridin-3.4-dicarbonsäure (F. 260 bis 268°) **31 I**, 2293.
2-Methylpyridin-3.6-dicarbonsäure (F. 247°) **31 I**, 2292.
3-Aminophthalsäure **31 II**, 64, 1278.
4-Aminophthalsäure, Darst. u. Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 64; Bartsche Rk. d. Dimethylesters **32 I**, 1087.
Aminoterephthalsäure, Verwend. für saure Wollfarbstoffe **31 II**, 3275*; **32 II**, 2378*.
***o*-Nitrophenylacetat** (Kp_{737} 272—274°), Kp. **30 II**, 1079.
***m*-Nitrophenylacetat** (F. 53°) **32 I**, 56.
Säure $C_8H_7O_4N$ v. Warnat aus Yohimboasäure (Erkennen als N-Oxalylanthranilsäure) **31 I**, 622.
$C_8H_7O_4N_3$ **6-Nitro-7-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin** (F. 317° Zers.) **30 I**, 2254.
6-Nitro-8-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. ca. 300°) **30 I**, 2254.
6-Amino-7-nitro-3-oxy-1.4-benzisooxazin **31 II**, 2061*.
7-Nitro-8-amino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 302° Zers.) **30 I**, 2254.
***o*-Nitrobenzylidencarbazinsäure**, Äthylester (F. 130—131°) **34 I**, 3214.
Glyoxylsäure-*p*-nitrophenylhydrazon **34 I**, 531.
4-Nitrophthalsäurediamid (F. 194,5—195° Zers.) **33 II**, 1524.
$C_8H_7O_4Cl$ **Chloracetogallophenon**, Rkk. **34 I**, 3211.
5-Chlorvanillinsäure (F. 244—245°) **33 II**, 49.
6-Chlorvanillinsäure (F. 207°) **33 II**, 49.
$C_8H_7O_4Br$ **2-Bromvanillinsäure** (F. 163—164°) **33 II**, 49.
3-Methoxy-4-oxy-5-brombenzoesäure (F. 231 bis 232°) **33 II**, 49.
4-Bromacetyl-5-methyl-2-furancarbonsäure, Äthylester (F. 67—68°) **34 I**, 3852.
$C_8H_7O_5N$ **5-Nitro-1-methoxy-2.3-methylendioxybenzol** (F. 146—148°) **32 II**, 367.
2-Oxy-3-methoxy-5-nitrobenzaldehyd (5-Nitro-*o*-vanillin) (F. 138,5—140°) **30 II**, 1369; **32 II**, 1458.
2-Nitrovanillin (F. 137°), Darst., Rkk. **34 I**, 2423; Rkk. **32 I**, 530; **II**, 207.
5-Nitrovanillin, Rkk. **30 I**, 3300; **32 I**, 2946; **34 II**, 3377.
6-Nitrovanillin (F. 207°), Darst. **32 II**, 207; Rkk. **32 II**, 207.
3-Nitro-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 146 bis 147°) **32 I**, 2169.
5-Nitro-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd **32 I**, 2169.
3-Methyl-5-nitro-6-oxybenzoesäure (Nitro-*p*-kresotinsäure), Rkk. **32 II**, 863.
5-Nitro-2-oxy-4-methylbenzoesäure (F. 225°), Darst. **34 II**, 1783; Methylester (F. 78°) **32 II**, 864.
3-Nitro-2-methoxybenzoesäure (F. 196°) **32 I**, 1523.
2-Methoxy-4-nitrobenzoesäure (F. 147°) **33 II**, 371.
5-Nitro-2-methoxybenzoesäure (F. 162—163°), Darst. **31 II**, 2005; **34 II**, 3111; Darst., Red. **32 I**, 1523.
2-Nitro-6-methoxybenzoesäure (F. 180°) **32 II**, 1452.
2-Nitro-3-methoxybenzoesäure [1-Methoxy-2-nitrobenzolcarbonsäure-(3)] (F. 256—257° korr.), Darst., Red. **33 II**, 221; Red. **33 II**, 3567.
2-Nitro-4-methoxybenzoesäure („3-Nitroanissäure") (F. 195—196°) **30 II**, 915.
4-Methoxy-3-nitrobenzoesäure (2-Nitroanisol-4-carbonsäure, 3-Nitroanissäure) (F. 190°), Darst. **31 I**, 2868; **34 II**, 3111; (antimikrobe Wrkg. v. Estern) **34 II**, 432; Bldg. (?) **30 I**, 521; Rkk. **31 I**, 2676*.
4-Oxy-5-aminobenzol-1.3-dicarbonsäure **32 II**, 1701*.
3-Methyl-2.4-dicarboxy-5-formylpyrrol, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 3582.
2.5-Dicarboxy-3-formyl-4-methylpyrrol **31 I**, 3243; **32 II**, 3253.
***N*-Methylchelidamsäure**, Rkk. **32 II**, 2847*.
[6-Carboxyamino]-3-oxybenzoesäure **30 I**, 3300.
2-Carboxyaminophenylkohlensäure, Diäthylester **34 II**, 2832.

$C_8H_7O_5N_3$ **2.3-Dinitro-4-nitrosoäthylbenzol** (F. 80 bis 81°) **30 I**, 2240.
2.5-Dinitro-4-nitrosoäthylbenzol (F. 111—112°) **30 I**, 2240.
2.4-Dinitroacetanilid, Red. **30 II**, 1374.
3.5-Dinitroacetanilid (F. 191°) **34 II**, 3933.
***p*-Nitrophenylallophansäure**, Äthylester (F. 202°) **32 I**, 3420.
3-Nitro-*N*-aminophthalamidsäure (**3-Nitrophthalhydrazidsäure**) **30 II**, 3021.
$C_8H_7O_5Br$ **3.6-Endoxy-4-brom-5-oxyhexahydro-*o*-phthalsäure-*trans*-lacton** (F. 231—232°) **32 I**, 67.
$C_8H_7O_6N$ **2-Nitro-3.4-dioxyphenylessigsäure** (F. 171°) **32 I**, 528.
6-Nitro-3.4-dioxyphenylessigsäure (F. 212°) **32 I**, 529.
5-Nitro-3-methoxysalicylsäure (F. 220°) **30 II**, 2893.
6-Nitroisovanillinsäure (F. 181° Zers.) **32 II**, 878.
4-Methylfuran-2-[isonitrosoessigsäure]-3-carbonsäure (**Oxim d. 4-Methyl-3-carboxyfuryl-(2)-glyoxylsäure**) (F. 187—191° Zers., korr.), Darst. **32 I**, 676; Diäthylester (F. 82°) **32 I**, 1371.
„**α-Cyan-γ-methylaconitsäure**", Triäthylester (Erkennen d. — v. Rogerson u. Thorpe als Gemisch) **32 I**, 3409.
α-Cyan-Δ^{α}-buten-α.β.γ-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.$_{10}$ 191°) **32 I**, 3409.
$C_8H_7O_6N_3$ **2.3.4-Trinitroäthylbenzol** (F. 80°) **30 I**, 2240.
2.4.5-Trinitroäthylbenzol (F. 40°) **30 I**, 2240.
3.4.5-Trinitroäthylbenzol (F. 92,5°) **30 I**, 2240.
techn. **Trinitroäthylbenzol** (F. 37°), Verwend. **34 II**, 3470*.
2.4.6-Trinitro-*m*-xylol, Bldg. aus rumän. Leuchtpetroleum **34 I**, 2067; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; explosive Eigg. **30 II**, 548; Red. **34 I**, 3343; Oxydat. **33 II**, 1870; Kondensat. mit Benzaldehyd **33 II**, 3260; Best. v. m-Xylol in Xylolgemischen als — **31 II**, 3642.
2.3.5-Trinitro-*p*-xylol **31 II**, 3642.
3.5-Dinitro-2-acetaminophenol (F. 171°) **31 II**, 3465.
4.6-Dinitro-2-acetaminophenol **31 I**, 2464.
4.6-Dinitro-3-acetaminopnhenol (F. 167,5°) **31 I**, 2465.
2.6-Dinitro-4-acetaminophenol **31 I**, 2464.
3.5-Dinitro-4-acetaminophenol **31 I**, 2464.
$C_8H_7O_6Cl$ **Acetylcitronensäureanhydridchlorid** (F. 92—93°) **33 II**, 48.
$C_8H_7O_6As$ **Piperonal-6-arsinsäure** (F. 268° Zers.) **31 II**, 227.
Isophthalsäure-4-arsinigsäure, Dimethylester **30 I**, 3776.
Arsinoterephthalsäure, Dimethylester **32 I**, 1088.
$C_8H_7O_7N_3$ **2.4.6-Trinitro-*m*-5-xylenol** (F. 107 bis 108°) **31 I**, 603.
2.4.6-Trinitrophenetol (F. 79°), Bldg. **30 II**, 3754; Entalkylier.-Geschwindigk. **31 I**, 3111; Verwend. zur Äthylier. **31 II**, 1554.
3.4.5-Trinitro-2-methoxytoluol (F. 112°), Darst. **34 I**, 41.
2.4.6-Trinitro-3-methoxytoluol (**2.4.6-Trinitro-*m*-kresolmethyläther**), Darst., Rkk. **30 II**, 548; Rkk. **34 I**, 673.
$C_8H_7O_7N_5$ **2.4.6-Trinitrophenyl-β-acetylhydrazin** (F. 222—223°), Darst., Indikatoreigg. **34 I**, 1842.
$C_8H_7O_7Cl_3$ **Citronensäurechloralid** (F. 164°) **34 II**, 3743.
$C_8H_7O_7As$ **3.4-Methylendioxy-6-benzarsinsäure** **31 II**, 227.
4-Arsonophthalsäure, Dimethylester (F. 148 bis 149°) **32 I**, 1087.
Isophthalsäure-4-arsinsäure **30 I**, 3776.
2-Arsonoterephthalsäure **32 I**, 1088.
$C_8H_7O_8N_3$ **Trinitroveratrol** **33 II**, 2664.
Trinitrohydrochinondimethyläther, Rkk. **30 II**, 571.
Dinitrophenylglykoläthernitrat (**Nitroglykoldinitrophenyläther**) (F. 64—67°), Darst., Rkk. **32 II**, 812*; Darst., Verwend. **34 II**, 1074.
Mononitrophenylglykoldinitrat, Darst., Verwend. **34 II**, 1074; Verwend. **32 II**, 3185*.
$C_8H_7O_8As$ **3-Oxy-5-arsonophthalsäure** **32 I**, 1088.
$C_8H_7NCl_2$ **Chloracetanilidimidchlorid** **33 I**, 2946.
Imidchlorid aus Acet-*o*-chloranilid (Kp.$_{14}$ 111 bis 114°) **30 I**, 1771.
ω-Dichloracetophenonimid **32 I**, 219.
C_8H_7NS **2(„1")-Methylbenzthiazol** (**Äthenylaminophenylmercaptan**) (Kp. 238°), Darst. **34 I**, 1651; **II**, 1888*; Bromier. **34 II**, 2390; Rkk. **32 I**, 96; **33 I**, 1723*; Verwend. **32 I**, 330*; **34 II**, 1888*.
3-Aminothionaphthen **30 II**, 567.
2-Mercaptoindol (**Thiooxindol**) (F. 148—150°), Darst., Rkk. **32 II**, 875; Verwend. **31 I**, 175*, 372*.
Thioindoxyl („**wahres Thioindoxyl**") (F. 235°), Nomenklatur **32 II**, 875.
Benzylrhodanid (**Benzylthiocyanat**) (F. 41°), Bldg. **30 II**, 233, 3394; **31 II**, 3462; Rkk. **30 II**, 1443*; Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **31 II**, 301*; als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 2945*; **31 II**, 2049*; Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.
***o*-Tolylsenföl** (**2-Methylphenylsenföl**, ***o*-Tolylisothiocyanat**), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **34 II**, 607; Rk.: mit Aminen **31 II**, 2014; mit p-Aminodimethylanilin **30 I**, 436*; mit A. (Kinetik) **32 I**, 1082; mit Thiosemicarbazid **30 II**, 3768; **31 I**, 85; mit Oximen **31 I**, 3677; **II**, 2988; mit α-Benzaldoxim **31 I**, 1100; mit Anthranilsäure **31 II**, 449; mit Carbäthoxyphenylthioharnstoff **30 II**, 1216.
***m*-Tolylsenföl** (**3-Methylphenylsenföl**), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rk. mit A. (Kinetik) **32 I**, 1082.
***p*-Tolylsenföl** (**4-Methylphenylsenföl**, ***p*-Tolylisothiocyanat**) (Kp.$_{34}$ 140°), Darst. **31 II**, 2013; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; elektr. Moment **32 II**, 27; Rkk. **34 II**, 607; Rkk.: mit N_3Na **30 I**, 2417; mit JCl$_3$ (Verwend. d. Rk.-Prod. als Antisepticum) **32 I**, 704*; mit Aminen **30 II**, 3562; **31 II**, 2013; **34 I**, 2129; mit A. (Kinetik) **32 I**, 1082; mit Oximen **31 I**, 3677; **II**, 2988; mit Anthranilsäure **31 II**, 449; Farb-Rkk. **34 I**, 2917.
Phenylacetonitrilmercaptan (F. 101°) **30 I**, 3552.
1-Methyl-3-mercapto-2-cyanbenzol (F. 88°), Darst., Oxydat. **31 II**, 906*; Rkk. **31 II**, 907*.
2-Methylthiolbenzonitril (F. 36°) **30 I**, 2251.
$C_8H_7NS_2$ **4-Methyl-2-mercaptobenzthiazol**, Hydrolyse **34 II**, 1690*; Verwend. **31 I**, 354*; **32 I**, 2905*.
5-Methyl-2-mercaptobenzthiazol (F. 181°), Darst. **30 I**, 1054*; **31 I**, 3185*; Halogenier. **30 I**, 2313*; Verwend. **32 I**, 145*.
6-Methyl-2-mercaptobenzthiazol, Darst. **30 I**, 589*; Verwend. **32 I**, 2905*.
2-Mercapto-x-toluthiazol, Verwend.: als Reinig.- u. Schutzmittel für Metalle **30 II**, 980*; als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 II**, 828*; **31 I**, 175*.
2-Mercaptobenzthiazolmethyläther (**2-[Methylthiol]-benzthiazol**) (F. 47—49°), Darst. **31 II**, 2161; Darst., Rkk. **30 I**, 2095.
2-Thio-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol, Bromier. **30 I**, 2096.
„**Thiocumothiazon**" (**2-Mercapto-4.5-benzometathiazin**), Einw. v. H_2O_2 **34 I**, 3345; (S-Best.) **34 I**, 3891.
C_8H_7NSe **2(„1")-Methylbenzselenazol** (F. 32—33°), Bldg. **33 I**, 2944; Rkk. d. p-Toluolsulfonats **34 I**, 3692*; Verwend. **33 II**, 3800*.
***o*-Tolylselencyanid** (Kp.$_{20}$ 135°) **30 I**, 360.
***p*-Tolylselencyanid** (F. 56°), Darst., Rkk. **30 I**, 360; F. **33 II**, 43.
$C_8H_7N_2Cl$ **5-Chlor-2-cyan-3-amino-1-methylbenzol** (F. 100—101°) **30 II**, 1615*.
$C_8H_7N_2Br$ **5(6)-Brom-2-methylbenzimidazol** (F. 215°) **31 II**, 444.
$C_8H_7N_3S$ ***N*-Phenyl-*N'*-cyanthioharnstoff**, Rkk. d. Na-Salzes **30 I**, 1289.

$C_8H_7N_3S_2$ **2-Benzthiazolylthioharnstoff**, Derivv. **33 I**, 508*.
3-Thiol-5-phenylimino-1.5-dihydro-4.1.2-thiobiazol (F. 219°), Darst., Erkennen d. Phenyldithiourazols v. Freund u. Irmgart als — **33 II**, 1032.
Phenyldithiourazol, Erkennen d. — v. Freund u. Irmgart als 3-Thiol-5-phenylimino-1.5-dihydro-4.1.2-thiobiazol **33 II**, 1031.
Benzylazidodithiocarbonat (F. 64,5° bzw. 66°) **30 II**, 233.
$C_8H_7N_4Br$ **2-[2'-Bromphenyl]-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** (F. 135°) **32 I**, 394.
2-[2'-Bromphenyl]-2.5-dihydro-1.2.3.4-tetrazin (F. 150° Zers.) **32 I**, 394.
$C_8H_7N_5Cl_2$ **1-[Dichloramino]-5-*p*-tolyltetrazol 33 II**, 2007.
$C_8H_7N_5S$ **Benzylidenthiocarbazinsäureazid** (F. 173°) **32 I**, 1244.
$C_8H_7Cl_2Br$ ***p*-Brom-α.α-dichloräthylbenzol** (Kp.18 126—127°) **32 I**, 2319.
$C_8H_7Cl_3S$ **2.4-Dichlorphenyl-β-chloräthylsulfid** (Kp.15 218°), Darst., Oxydat. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.
2.5-Dichlorphenyl-β-chloräthylsulfid (Kp.15 176°), Darst., Oxydat. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.
$C_8H_7Br_3S$ **Äthyl-2.4.6-tribromphenylthioäther 32 II**, 1614.
$C_8H_7JF_2$ **1-Jod-2.6-difluor-3.5-dimethylbenzol** (F. 42—43° korr.) **33 II**, 3693.
$C_8H_8ON_2$ **4-Amino-2-methylbenzoxazol** (F. 67°) **31 I**, 942.
5-Amino-2-methylbenzoxazol (F. 77—78°) **31 I**, 942.
6-Amino-2-methylbenzoxazol (F. 147°) **31 I**, 942.
7-Amino-2-methylbenzoxazol (F. 106°) **31 I**, 942.
2-[Methylamino]-benzoxazol 34 II, 2983.
2-Imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzoxazol (F.96°) **34 II**, 2982.
***N*-Nitrosoisoindolin**, elektrolyt. Red. **33 I**, 942.
2.4-Bis-[methylenamino]-phenol 30 I, 50.
2(3)-Oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F.129°), Äthylier. **32 I**, 235.
3(β)-Aminooxindol, Darst. **31 I**, 2616; Derivv. (Darst., Verh. als Katalysator) **33 I**, 429; katalyt. —-Spalt. d. Phenylglyoxylsäure **31 I**, 2616; **33 I**, 2562.
6-Aminophthalimidin (F. 247°) **34 I**, 3737.
Phenylglyoxalhydrazon (F. 118°) **31 II**, 2603.
2-Äthoxy-5-cyanpyridin (F. 99°), Rkk. **34 II**, 1993*; Entalkylier. **34 II**, 1024*.
2.4-Dimethyl-3-cyan-5-formylpyrrol (F. 223°) **30 II**, 3036.
3-Cyan-6-äthyl-2-pyridon (F. 278—280°) **32 I**, 3404.
3-Cyan-4.6-dimethyl-2-pyridon (**3-Cyanpseudolutidostyril**) (F. 289°), Darst. **31 I**, 1614; **32 I**, 527; Darst., Rkk. **30 I**, 231; **II**, 3030.
$C_8H_8ON_4$ **1-Phenyl-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5)** (F. 72°) **30 I**, 3438.
Monoacetyl-5-aminobenzol-1.2.3-triazol (F. 240°) **34 II**, 2221.
$C_8H_8ON_6$ **3-Amino-5-[4'-oxybenzolazo]-1.2.4-triazol** (F. d. Hydrats 266° Zers.) **34 I**, 2595.
$C_8H_8OCl_2$ **2.5-Dichlorphenylmethylcarbinol** (Kp.737 222°) **31 II**, 2864.
***p*-Chlor-α-methoxybenzylchlorid** (Kp.0,15 80 bis 82°) **32 II**, 3393.
***o*-Methoxybenzalchlorid** (Kp.35 136—142°) **33 II**, 697.
2.4-Dichlorphenyläthyläther (**2.4-Dichlorphenetol**), Darst., Entalkylier. **31 I**, 3111; Halogenier. **32 I**, 936.
$C_8H_8OBr_2$ **3.5-Dibrom-2-oxy-1.4-dimethylbenzol 33 II**, 1024.
2.4-Dibrom-1-äthoxybenzol (**2.4-Dibromphenyläthyläther, 2.4-Dibromphenetol**) (Kp. 270 bis 272°), Darst., Entalkylier. **31 I**, 3111; Darst., Nitrier. **34 I**, 2582; Halogenier. **32 I**, 936.
3.5-Dibrom-1-äthoxybenzol (**3.5-Dibromphenetol**) (Kp. 268°), Darst. **30 II**, 2775; Darst., Nitrier. **34 I**, 2581.
4.6-Dibrom-*o*-kresolmethyläther, Rkk. **30 I**, 1776.
1-Methyl-4-methoxy-2.5-dibrombenzol (F. 78°) **30 I**, 53.
1.3-Dimethyl-1.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4), Rkk. **34 I**, 2741.
$C_8H_8OJ_2$ **2.6-Dijod-*p*-xylenol** (F. 63°) **34 I**, 2123.
C_8H_8OS **Phenacylmercaptan 32 I**, 2835.
2-Mercaptoacetophenon, Erkennen d. — v. McClelland als 3-Acetoxy-1-thionaphthen **32 I**, 389.
***p*-Thiotoluylsäure**, Hg-Salz **32 I**, 1365.
Thiophenylacetat, Rkk. **32 I**, 58.
$C_8H_8OS_2$ **Benzylxanthogensäure**, magnet. Suszeptibilität d. Fe-Verb. **32 I**, 501; Oxydat. d. Na-Verb. **30 I**, 3175; Cu-Salz **32 II**, 1003; Bedeut. d. K-Salzes für d. Flotat. **32 II**, 2230.
C_8H_8OMg **Styrylmagnesiumhydroxyd**, Rk.-Fähigk. d. Bromids **30 I**, 3023; Rk. d. Bromids: mit Sulfochloriden **30 I**, 524; mit Triphenylbleichlorid **34 I**, 1035; mit CH_2O **32 I**, 2024; mit Benzophenon **34 II**, 3252.
$C_8H_8O_2N_2$ **6-Amino-3-oxy-1.4-benzisoxazin**, Rkk. d. Hydrochlorids **30 II**, 2889.
x-Nitroso-1-methoxy-2-methylenaminobenzol, Rkk. **33 II**, 2663.
2.5-Diaminoterephthalaldehyd 31 I, 3722*; **II**, 1925*.
2-Oxo-4-oxytetrahydrochinazolin, Mechanismus d. ionischen Dissoziat. d. —-Derivv. **34 II**, 3763.
α-Phenylglyoxim, Darst., Isomerisier., Hydrochlorid **31 I**, 1275; photochem. Isomerisat. **34 I**, 1497; Bldg. **34 II**, 235; Chlorier. **31 I**, 1603; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 63; hemmende Wrkg. auf Katalase **34 II**, 2841.
β-Phenylglyoxim (F. 180°), Darst., Isomerisier., Ni-Komplexsalz **31 I**, 1275; Chlorier. **31 I**, 1603; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; Rkk., Derivv. **30 I**, 3302; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 63.
***anti*-Phenyl-*amphi*-glyoxim** (F. 168°), Erkennen d. — v. Russanow als unreines α-Phenylglyoxim **31 I**, 1275.
Phenyl-*anti*-glyoxim (F. 180°), Erkennen d. — v. Russanow als unreines α-Phenylglyoxim **31 I**, 1275.
Phenyl-*syn*-glyoxim, Erkennen d. — v. Russanow als unreines α-Phenylglyoxim **31 I**, 1275.
3-Cyan-1.4-dimethyl-6-oxy-2-pyridon (F. 274°) **31 II**, 2329.
Ricinin (**1-Methyl-3-cyan-4-methoxy-2-pyridon**) (F. 199—201° korr.), —-Geh. v. Ricinussamen **34 II**, 453; Darst. aus Chlorricinin, Rkk., $HgCl_2$-Verb. **32 I**, 2185; Synth. **34 I**, 3597; Einfl. d. Tartrats auf Ricinuslipase **31 II**, 1586.
Glyoxylsäurephenylhydrazon, Äthylester (F.139°) **30 I**, 2423.
2.4-Dimethyl-3-cyan-5-carbonsäurepyrrol (F. 250°) **30 II**, 3035.
***p*-Carboxybenzamidin**, Äthylester **32 I**, 220.
p*-Toluolazocarbonsäure** (p*-Toluolazoameisensäure**), Methylester (F. 29—30°) **33 II**, 3415; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 3049.
Phthalsäurediamid (**Phthalamid**) (F. 220° Zers.), Darst., Rkk. **33 II**, 3769*; **34 II**, 339*; Rkk. **30 II**, 3555; Verwend. **30 I**, 2802*.
Phenyloxamid, Nitrier. **33 II**, 875.
Isonitrosoacetanilid (F. 175°), Darst., Rkk. **32 II**, 3241; Rkk. **31 I**, 2057; Verwend. **30 I**, 3614*.
***N*-Nitrosoacetanilid**, Verharz. **32 II**, 699; Rkk. **31 I**, 3459.
Benzoylharnstoff (F. 215°), Darst.-Methoden **30 I**, 839; Bldg. **32 II**, 380; **33 I**, 2409; **II**, 1021; Rk. mit Anilin **34 II**, 3244; Verh. gegen sd. Eisessig (Polemik) **30 I**, 838.
β-*p*-Tolylhydrazoncarbonsäure-β-lactam (F. 168 bis 170°) **34 I**, 3049.
β-Phenylhydrazocarbonsäure-β-lactammethyläther (F. 128—129°) **34 I**, 3049.
2-Methyl-4-carbonsäure-5-acetylpyrroloximanhydrid (F. 244°) **31 I**, 3561.
$C_8H_8O_2N_4$ **7-Nitro-1.5-dimethylbenztriazol 31 I**, 943.
4-Nitro-1.6-dimethylbenztriazol (F. 196°) **31 I**, 943.

5-Nitro-1.6-dimethylbenztriazol (F. 203°) **30 I**, 42; **31 II**, 719.
5(6)-Nitro-6(5)-amino-2-methylbenzimidazol (F. 292°) **30 II**, 1375.
[Oxymethyl]-äther d. 1-Phenyl-5-oxytetrazols (F. 74°) **30 I**, 3439.
9-Allyl-$\Delta^{7,8}$-isoxanthin (F. ca. 310° Zers., korr.) **31 I**, 2883.
6.8-Diaminobenzoylenharnstoff 34 I, 1478.
2.4-Dimethyl-3-formyl-5-pyrrolcarbonsäureazid (F. 137° Zers.), Bldg. **30 II**, 2133; Darst., Bromier. **34 II**, 3949.
$C_8H_8O_2N_{10}$ **5.5'-Dipyrazolin-3.3'-dicarbonsäurediazid 32 II**, 218.
$C_8H_8O_2Cl_2$ **Dichlor-2.4-dioxyäthylbenzol** (F. 78 bis 79°) **31 I**, 930.
3.5-Dichlor-4-oxybenzylmethyläther (F. 68—71°) **31 II**, 2601.
Dichlorveratrol 31 I, 1428.
2.5-Dichlorhydrochinondimethyläther (Kp.$_{744}$ 261 bis 263°), Einw. rauchender HNO_3 **30 II**, 2255.
x.x-Dichlorhydrochinondimethyläther 31 I, 1428.
$C_8H_8O_2Br_2$ **3.5-Dibrom-2.4-dioxy-1-äthylbenzol** (F. 74°) **31 I**, 930.
Dibrom-β-orcin (F. 154—155°) **31 II**, 1580.
4.6-Dibrom-3-methoxybenzylalkohol (F. 139° korr.) **30 II**, 553; **33 I**, 2679.
3.5-Dibrom-1-äthoxy-2-oxybenzol 34 I, 2581.
4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-oxybenzol 34 I, 2582.
Dibromveratrol (F. 92—92,9°) **30 II**, 3610.
4.6-Dibromresorcindimethyläther (F. 140—141°) **30 II**, 3610; **33 II**, 2524.
2.5-Dibromhydrochinondimethyläther (F. 149°) **30 II**, 3610; **31 II**, 1130.
$C_8H_8O_2Br_4$ **1.4-Dimethyl-1.4-dioxy-2.3.5.6-tetrabrom-1.4-dihydrobenzol** (F. 229—230° Zers.) **31 II**, 1567.
$C_8H_8O_2S$ **Phenylthioglykolsäure 34 II**, 3942.
***o*-Mercaptophenylessigsäure** (F. 95—96°), Rkk. **33 II**, 2133.
1-Methyl-3-mercaptobenzol-2-carbonsäure 31 II, 907*.
***o*-Methylmercaptobenzoesäure**, Oxydat. **31 II**, 2331.
Phenylthiolessigsäure (*S*-**Phenylthioglykolsäure**), Dissoziat. **34 II**, 2188; Rkk. **30 II**, 1534.
$C_8H_8O_2Se$ ***o*-[Methylseleno]-benzoesäure** (F. 180 bis 181°) **34 I**, 538.
***m*-[Methylseleno]-benzoesäure** (F. 122°) **34 I**, 537.
***p*-[Methylseleno]-benzoesäure** (F. 174°) **34 I**, 537.
***p*-Acetoxyselenophenol** (Kp.$_{1,5}$ 110°), Darst., Rkk. **32 I**, 51; Rkk. **32 I**, 2460.
$C_8H_8O_3N_2$ **Styrol-α-nitrosit** (F. 128—129°), Zers. **31 I**, 1093.
Styrol-β-nitrosit (F. 96°), Zers. **31 I**, 1093.
3-Nitro-4-aminoacetophenon (1-Acetyl-3-nitro-4-aminobenzol) (F. 153—154°) **31 II**, 2992; **32 II**, 2964.
Furfurylhydantoin 32 I, 1786.
***β-O*-Methyl-*m*-nitrobenz-*syn*-aldoxim**, polarimetr. Unters. d. Umlager. **30 I**, 517.
α-O*-Methyl-*p*-nitrobenzaldoxim** (*anti*-p*-Nitrobenzaldoxim-*O*-methyläther**) (F. 105°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2538; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2681.
β-O*-Methyl-*p*-nitrobenzaldoxim** (*syn*-p*-Nitrobenzaldoxim-*O*-methyläther**) (F. 70°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2538; polarimetr. Unters. d. Umlager. **30 I**, 517; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2681.
***β-p*-Nitrobenzaldoxim-*N*-methyläther** (F. 210°), UV-Absorpt. **33 II**, 526; Dipolmoment, Konfigurat. **31 II**, 2702; **33 I**, 2681.
***m*-Nitroacetophenonoxim**, Red. **32 I**, 812; Rk. mit Senfölen **31 I**, 3677.
Phenyloxyglyoxim (F. 190°), Darst. **32 II**, 3244; Bldg., Rkk., Derivv. **30 I**, 1939.
Oxyricinin (F. 236—238° Zers.) **32 I**, 2185.
2-Oxymethyl-3-cyan-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 195—196°) **30 II**, 3035.
***o*-Ureidobenzoesäure** (F. 153°) **33 II**, 3413.
***p*-Ureidobenzoesäure 33 II**, 1019, 3413.
***p*-Nitrophenylacetamid** (F. 191°) **33 II**, 1022.
3-Nitro-4-methylbenzamid (F. 160°) **30 II**, 1546.
***o*-Nitroacetanilid** (F. 92—93°), Darst. **31 II**, 2849; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Chlorier. **30 I**, 2877.
***m*-Nitroacetanilid** (F. 145°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285; Chlorier. **30 I**, 2877.
***p*-Nitroacetanilid** (F. 214,5—215,5° korr.), Darst. **30 II**, 3018; **31 II**, 2849; Darst., Red. **34 II**, 3378; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285, 2538; (Bldg. innerer Molekülverbb.) **34 I**, 2272; Chlorier. **30 I**, 2877; **34 I**, 3461.
1-Amino-3-oxalylaminobenzol, Verwend. **34 I**, 1721*.
1-Amino-4-oxalylaminobenzol (4-Aminophenyloxaminsäure), Rkk. **33 II**, 3196*; Verwend. **34 I**, 1721*.
α-Pyridinursäure (Picolinursäure, 2-Pyridoylaminoessigsäure) (F. 165—166°), Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 1455; Bldg. aus α-Picolin im Organismus d. Kaninchens u. d. Huhns **30 II**, 1398.
Nicotinursäure (3-Pyridoylaminoessigsäure) (F. 237—238° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 1455.
Isonicotinursäure (4-Pyridoylaminoessigsäure) (F. 221—222° Zers.), Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 1455.
***symm.* Carboxyphenylharnstoff**, Äthylester (F. 106—107°) **30 II**, 1216.
Allophansäurephenylester (F. 194°) **30 II**, 1976.
Salicylidencarbazinsäure, Äthylester (F. 129 bis 130°) **34 I**, 3214.
Oxanilhydroxamsäure (F. 155° Zers.) **33 I**, 2409.
***o*-Tolylmethylnitrolsäure** (F. 64° Zers.) **32 I**, 1781.
Phenylmethazonsäure (F. 169—170°) **30 I**, 1938; **31 II**, 2453.
Benzoylaminoformhydroximsäure 30 I, 70.
$C_8H_8O_3N_4$ **9-Allylharnsäure** (F. 355—365° Zers., korr.) **31 I**, 2882.
5-Nitro-1.6-dimethyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd 31 II, 719.
2.4-Dimethyl-3-carboxypyrrol-5-carbonsäureazid, Äthylester (F. 145°) **34 II**, 3949.
$C_8H_8O_3Cl_6$ **Trichlorbuttersäureanhydrid** (Kp.$_{20}$ 138 bis 140°) **33 I**, 3183.
$C_8H_8O_3S$ **Benzylsulfonylformaldehyd 34 II**, 1605.
4-Thiol-2-methoxybenzoesäure (F. 95°) **33 II**, 3841.
5-Thiol-2-methoxybenzoesäure (F. 205°) **33 II**, 3841.
4-Mercapto-3-methoxybenzoesäure (Monothiovanillinsäure) (F. 180°) **30 II**, 1070.
5-Thiol-3-methoxybenzoesäure (F. 162°) **33 II**, 3841.
3-Thiol-4-methoxybenzoesäure (4-Carboxythioguajacol) (F. 317° Zers.) **31 I**, 2868; **33 II**, 3842.
Phenylcarboxymethylsulfensäure 34 II, 3942.
***akt.* Phenylsulfoxyessigsäure** (F. 119—120°) **34 I**, 2585.
***rac.* Phenylsulfoxyessigsäure**, Dissoziat. **34 II**, 2188; opt. Spalt. **34 I**, 2584.
$C_8H_8O_3Hg$ **1-Oxy-3-acetophenon-6-mercurihydroxyd**, Acetat (Zers. bei 155°) **30 I**, 892*.
2-Methyl-6-hydroxymercuribenzoesäure. — Na-Salz (**Afridol**), baktericide Wrkg. **30 II**, 2407.
$C_8H_8O_3Mg$ **Phenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd**, Rkk. **31 II**, 52; **33 I**, 936, 937; **34 II**, 2524.
$C_8H_8O_4N_2$ ***m*-Tolyldinitromethan** (F. 53°) **32 I**, 1781.
***p*-Tolyldinitromethan** (F. 78—79°) **32 I**, 1781.
2.3-Dinitroäthylbenzol, Nitrier. **30 I**, 2240.
***techn.* Dinitroäthylbenzol**, Verwend. **34 II**, 3470*.
3.4-Dinitro-*o*-xylol (F. 82°) **34 II**, 51.
4.6-Dinitro-*m*-xylol (4.6-Dinitro-1.3-dimethylbenzol) (F. 93°), Darst., Red. **30 I**, 2403; Krystallstruktur (Bezieh. zur Nebenvalenz) **30 II**, 192; (v. — u. d. Mol.-Verb. mit Acenaphthen) **31 I**, 1063.
2.6-Dinitro-*p*-xylol, Darst., Red. **34 I**, 2115; Red. **30 I**, 2741.
x.x-Dinitroxylol, Erhöh. d. Brisanz v. Nitroglycerin durch — **31 II**, 2818.
5-Methylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 171°) **30 I**, 1780.

m-**Nitroanisaldoxim**, Rkk. **31 I**, 3677.
m-**Nitrophenylaminoessigsäure** (F. 177—178°) **31 I**, 2616.
5-Diazo-2-methoxybenzoesäure, Sulfat (Zers. 150°) **32 I**, 1523.
1-Allyluracil-4-carbonsäure (F. 204—205° korr.) **32 I**, 80.
3-Allyluracil-4-carbonsäure (F. 206—207° korr.) **32 I**, 80.
4-Methylimidazolyl-(2) oder (5)-maleinsäure, Dimethylester (F. 103—104°) **32 II**, 2966.
2.5-Dimethylpyrazin-3.6-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 87—88°) **32 I**, 213; **II**, 1431; **34 I**, 698; **II**, 3252.
5-Aminopyridyl-2-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 123*.
2.5-Diaminoterephthalsäure, Nitrosier. d. N-Aryläthylester **34 I**, 1480.
α.β-**Dicyan-β-methylglutarsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **33 II**, 2275.
2-Methoxy-5-nitrobenzamid (F. 212°) **33 II**, 2814.
4-Glykolylamino-1-nitrobenzol (F. 193—194°) **31 I**, 1516*.
3-Nitro-2-acetaminophenol, Rkk. **31 II**, 3465.
4-Nitro-2-acetaminophenol (**4-Nitro-2-acetylamino-1-oxybenzol**) (Zers. bei 267°), Darst., Rkk. **31 I**, 2466; Rkk. **31 II**, 2061*; **32 II**, 2109*.
5-Nitro-2-acetaminophenol (F. 258—259°), Darst., Rkk. **31 I**, 2466; Red. **31 I**, 942.
4-Nitro-3-acetaminophenol, Rkk. **31 I**, 2464.
6-Nitro-3-acetaminophenol, Rkk. **31 I**, 2464.
3-Nitro-4-acetaminophenol, Rkk. **31 I**, 2464.
p-**Methoxy-***o*-**nitroformanilid**, Rkk. **33 II**, 3196*.
N-**Methylcarbaminsäureester d. 2-Nitrophenols**, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 2606.
o-**Methoxyphenylmethylnitrolsäure** (F. 68°) **32 I**, 1781.
$C_8H_8O_4N_4$ **1.3′-Dimethyl-5.5′-dihydantyliden** (F. 273°) **33 I**, 2691.
Acetaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 146° bzw. 162°), Darst. bzw. Bldg. **30 II**, 2679; **33 I**, 2671, 2674; **34 I**, 3724; Krystallographie **34 I**, 812; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
3-Methyl-7-acetylharnsäure (F. ca. 300°) **32 II**, 2464.
9-Methyl-7-acetylharnsäure 32 II, 2464.
7-Methyl-8-acetoxyxanthin (**7-Methylacetylharnsäure**) **32 II**, 2464.
p-**Nitrobenzoldiazoglykokoll** (F. 163° Zers.) **34 II**, 931.
α-**Aminoglyoxylsäure-***o*-**nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 123°) **33 II**, 866.
α-**Aminoglyoxylsäure-***m*-**nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 158°) **33 II**, 3269.
α-**Aminoglyoxylsäure-***p*-**nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 181°) **33 II**, 866, 3269.
2-Ureido-5-nitrobenzamid (F. 198°) **33 II**, 2976.
4-Nitrooxanilhydrazid (**5-[*p*-Nitrophenyl]-semioxamazid**) (F. 293°) **33 II**, 1999.
$C_8H_8O_4Br_4$ **2.2.5.5-[Dianhydrotetra-(oxybrommethyl)]-1.4-dioxan** (F. 97°) **33 II**, 1665.
$C_8H_8O_4Br_8$ **2.5-Di-[tribrommethyl]-2.5-di-[oxybrommethyl]-1.4-dioxan** (F. 101° bzw. 103°) **33 II**, 1665.
$C_8H_8O_4S$ **Phenylsulfonessigsäure** (**Benzolsulfoessigsäure**) (F. 111—112°), Darst. **34 I**, 2585; Bldg., Rkk. **32 I**, 53; Dissoziat. **34 II**, 2188; Äthylester **32 II**, 3085; **33 I**, 413.
Phenylmethylsulfon-*o*-**carbonsäure** (*o*-**Carboxyphenylmethylsulfon**) (F. 138—140°) **31 II**, 2331; **33 I**, 1275.
Acetophenon-*Bz*-**sulfonsäure**, Affinität zu Antikörpern **34 I**, 1665.
Acetophenon-ω-sulfonsäure, Jodier. **33 I**, 2313*.
Acetbenzolsulfonsäureanhydrid (Kp.$_{20}$ 160 bis 161°) **34 I**, 1183.
$C_8H_8O_4Hg$ **5-Hydroxymercurivanillin 30 II**, 3755.
2-Hydroxymercuriisovanillin, Salze **30 II**, 3755.
3-Hydroxymercuri-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd, Salze **30 II**, 3756.
3-Hydroxymercuri-2-oxy-5-methoxybenzaldehyd, Chlorid (F. 242—243° Zers., korr.) **30 II**, 3756.
$C_8H_8O_4Se$ *p*-**Acetoxyphenylseleninsäure** (Zers. 139°) **32 I**, 51.
$C_8H_8O_5N_2$ **2.6-Dinitro-4-***m*-**xylenol** (F. 162—163°) **30 II**, 2382.
5.6-Dinitro-4-*m*-**xylenol** (F. 119—120°) **30 II**, 2382.
2.4-Dinitro-*m*-**5-xylenol** (**3.5-Dimethyl-2.4-dinitrophenol**) (F. 115—116°), Darst. **31 I**, 603; Rkk. **34 I**, 2922.
4.6-Dinitro-*m*-**5-xylenol** (F. 126—127°) **31 I**, 603.
2.5-Dimethyl-4.6-dinitrophenol, Rkk. **32 II**, 864.
2.4-Dinitrophenetol (**1-Äthoxy-2.4-dinitrobenzol**) (F. 86°), Darst. **33 II**, 2976; Bldg. **30 I**, 2248, 3184; **31 II**, 707; **32 I**, 3423; Bldg. (?) **30 II**, 2372; katalyt. Red. **31 II**, 224.
p-**Methoxyphenyldinitromethan** (**Anisyldinitromethan**) (F. 32—33°), Bldg. **32 I**, 1781; Chromoisomerie v. —-Salzen **33 I**, 2535.
4.5-Dinitro-2-methoxytoluol (F. 80—81°) **34 I**, 41.
1-Methyl-3-methoxy-4.6-dinitrobenzol (F. 101°) **33 I**, 604.
2.6-Dinitro-*p*-**kresolmethyläther** (F. 103—104°) **33 I**, 3723.
2-Glykolylamino-4-nitro-1-oxybenzol (F. 266°) **31 I** 1517*.
4-Nitro-2-acetaminoresorcin, Rkk. **31 I**, 2464.
2.5-Nitroacetaminohydrochinon, Darst., Rkk. **31 I**, 2463; Einw. v. Br **31 I**, 2464.
Verb. $C_8H_8O_5N_2$ aus d. monocycl. Dipeptid d. Asparaginsäure **33 I**, 2084.
$C_8H_8O_5N_4$ **3.5-Dinitro-2-[methylnitrosamino]-toluol** (F. 94°) **33 I**, 3076.
β-**Acetyl-2.4-dinitrophenylhydrazin** (F. 209 bis 210° korr.), Darst. **33 II**, 1993; Darst., Indicatoreigg. **34 I**, 1842.
N-**[3.5-Dinitrophenyl]-***N*′-**methylharnstoff** (F. 179°) **34 II**, 3935.
Glykolaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 155 bis 156° korr.) **33 I**, 2674.
3.5-Dinitro-4-aminoacetanilid (F. 234°) **34 II**, 3934.
$C_8H_8O_5Br_2$ **3.6-Endoxo-1.2-dibromhexahydro-***o*-**phthalsäure**, Dimethylester **32 I**, 68.
Cyclohexan-1-on-2.6-dibrom-2.6-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 231.
$C_8H_8O_5Br_4$ **Carbopyrotritarsäuretetrabromid**, Diäthylester **31 II**, 439.
$C_8H_8O_5Br_6$ **Carbopyrotritarsäurehexabromid**, Diäthylester **31 II**, 439.
$C_8H_8O_5J_2$ **Carbopyrotritarsäuredijodid**, Diäthylester **31 II**, 439.
$C_8H_8O_5J_4$ **Carbopyrotritarsäuretetrajodid**, Diäthylester **31 II**, 439.
$C_8H_8O_5S$ **Phenylsulfoessigsäure**, Bldg. (?) **34 II**, 1618.
$C_8H_8O_5S_2$ *p*-**Xylol-2.3-disulfonsäureanhydrid** (F. 189—190°) **30 I**, 1618.
$C_8H_8O_6N_2$ **4.5-Dinitro-2-äthoxyphenol** (F. 113°) **30 I**, 1779.
4.5-Dinitroveratrol (F. 130—132°), Darst. **30 I**, 1780; **32 I**, 2170; **34 I**, 3585; Bldg. **30 I**, 1779; **32 II**, 207; **33 II**, 2664; **34 I**, 703; Red. **32 I**, 2170; Rkk. **30 I**, 1780; **32 I**, 3466*.
2.4-Dinitroresorcindimethyläther (F. 71—72°) **33 I**, 1769.
Oxim d. 4-Oxymethyl-3.5-dicarboxy-2-formylpyrrols, Diäthylester (Zers. 194°) **33 I**, 2117.
Diacetylisodialursäure, Hydrier. **33 II**, 3435.
$C_8H_8O_6N_4$ **2.4.5-Trinitro-***N.N*-**dimethylanilin** (F. 196°) **31 II**, 1408.
2.4.6-Trinitro-*N.N*-**dimethylanilin**, Einw.: v. NaOH **31 II**, 704; v. H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675.
3.4.6-Trinitro-*N.N*-**dimethylanilin**, Rkk. **30 I**, 2253.
3.5-Dinitro-2-[methylnitramino]-toluol (F. 119°) **33 I**, 3075.
3.5-Dinitro-*N*-**nitrosomethyl-***p*-**anisidin** (F. 113°) **33 II**, 1998.
$C_8H_8O_6N_8$ **4.4′-Dimethyl-5.5′-dinitro-1.1′-dioxybiimidazol-(2.2′)**, Di-Na-Verb. **34 I**, 221.
$C_8H_8O_6S$ **3-Sulfo-4-methoxybenzoesäure** (F. d. Dihydrats 250—251°) **33 II**, 3842.

4-Sulfo-2-methoxybenzoesäure (F. d. Hydrats 152°) **33 II**, 3841.
4-Sulfo-3-methoxybenzoesäure (F. d. Dihydrats 228°) **30 II**, 1070.
5-Sulfo-3-methoxybenzoesäure **33 II**, 3840.
$C_8H_8O_7N_2$ **4.6-Dinitropyrogallol-1.2-dimethyläther** (F. 76°) **32 I**, 54.
$C_8H_8O_7Cl_2$ **β.β-Dichloräthylidencitronensäure** (F. 208°) **34 II**, 3743.
$C_8H_8O_8N_2$ **Pyrazolin-3.4.5-tricarbon-4-essigsäure**, Tetramethylester (F. 104°) **32 II**, 1302.
isomere **Pyrazolin-3.4.5-tricarbon-4-essigsäure**, Tetramethylester (F. 153°) **32 II**, 1303.
N-**Carboxymethylpyrazolin-3.4.5-tricarbonsäure**, Trimethylester (F. 144—145°) **32 II**, 1302.
$C_8H_8O_8S_2$ ***p*-Toluylsäuredisulfonsäure** **33 II**, 68.
C_8H_8NCl **2-Chlor-5.6-dihydropyrindin** (F. 70—71°) **31 II**, 2741.
N-**Methylbenzimidchlorid** (Kp.13 90—92°), Darst. **34 II**, 1119; Verwend. **33 I**, 1026*.
Acetanilidimidchlorid **33 I**, 2946.
$C_8H_8NCl_3$ **4.5.6-Trichlor-*o*-3-xylidin** (F. 207°) **34 II**, 51.
C_8H_8NSb **Methylphenylstibincyanid** (Kp. 115 bis 120°) **32 I**, 2166.
$C_8H_8N_2S$ **2-Amino-4-methylbenzthiazol** (*o*-**Tolylaminothiazol**) (F. 138°), Darst. **31 I**, 161*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*; (F.) **34 I**, 129*; Hydrolyse **33 II**, 134*; Halogenier. **31 I**, 161*; **II**, 1352*; Verwend.: für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; zur Konservier. v. Holz, Pelzen u. dgl. **34 II**, 868*.
2-Amino-6-methylbenzthiazol (F. 142°), Darst. **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; **33 II**, 3481*; **34 II**, 932, 1992*; (F.) **34 I**, 129*; (Hydrochlorid) **31 I**, 161*; (Verwend.) **30 II**, 2581*; (Rkk.) **34 I**, 2129; **II**, 3621; (Rkk., Tautomerie) **30 II**, 3562; Hydrotribromid **31 II**, 2013; UV-Absorpt.-Spektren **30 II**, 3564; Rkk. **30 II**, 3563.
x-Amino-2-methylbenzthiazol (F. 124—125°) **32 I**, 96.
2-[Methylamino]-benzthiazol (F. 138°), Darst. **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; (F.) **34 I**, 129*; Darst., Rkk., Hydroperbromide, Erkennen d. 2-[Methylamino]-benzthiazoldibromids v. Hunter als —-Hydrodibromid u. d. 2-[Methylamino]-benzthiazoltetrabromids v. Hunter als Gemisch v. —- u. 6-Brom-2-[methylamino]-benzthiazol-Perbromiden **34 I**, 2128; Nitrier. **30 II**, 3563.
2-Imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 123°), Darst. **31 I**, 161*, 3611*; (Rkk., Hydrobromide) **30 I**, 2096; **II**, 3563.
1(„3")-Methyl-2-mercaptobenzimidazol (F. 190 bis 192°), Verwend. **32 II**, 2249*.
5-Methyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.
p-**Rhodan-*o*-toluidin** („5-Rhodan-*o*-toluidin") (F. 69—70°), Darst. **31 II**, 1490*; Darst., Rkk. **34 II**, 3621.
1-Amino-3-methyl-4-rhodanbenzol („6-Rhodan-*m*-**toluidin**") (F. 83°) **30 II**, 1135*; **34 II**, 3621.
3-Rhodan-*p*-toluidin [$CH_3 = 1$] (F. 56°) **34 II**, 3621.
2-Thion-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin, ionische Dissoziat. v. Derivv. **33 II**, 3570; **34 II**, 3763.
$C_8H_8N_2S_2$ **Phenylthiobiazolinsulfhydrat** (F. 112°), Verwendbark. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
$C_8H_8N_2S_6$ **Bis-[4-methyl-1.3-thiazolyl-(2)]-tetrasulfid** **32 I**, 1098.
$C_8H_8N_4S$ **2-[Phenylhydrazino]-1.3.4-thiodiazol**, Erkennen d. — v. Majundar als 1-Phenyl-5-formylthiocarbohydrazid **34 I**, 3214.
1-*o*-Tolyl-5-mercaptotetrazol, NH_4-Salz (F. 157°) **32 I**, 2471.
1-*p*-Tolyl-5-mercaptotetrazol (F. 156° Zers.) **30 I**, 2417.
[1-Phenyltetrazolyl-(5)]-methylsulfid (**1-Phenyl-5-[methylmercapto]-tetrazol**) (F. 84°) **30 I**, 2416, 2891.
1-Phenyl-4-methyl-5-thiotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 49°) **30 I**, 2416, 3438.
3-Amino-4-phenyl-5-mercapto-1.2.4-triazol bzw. **4-Phenyl-3-iminothiourazol** (F. 268*) **30 II**, 3768; **31 I**, 84.
4-Indazylthioharnstoff (F. 225—226°) **34 II**, 1992*.
Benzthiazolyl-2-guanidin (F. d. Hydrates 175 bis 176°) **32 I**, 389.
$C_8H_8N_4Se$ **Benzselenazolguanidin** (F. 198—200°) **33 II**, 3278.
C_8H_8ClJ [**β-Jod-α-chloräthyl**]-**benzol** **31 II**, 3591.
$C_8H_8Cl_2S$ **1-Methylthiol-4-chlor-2-chlormethylbenzol**, Rkk. **30 II**, 2945*.
p-**Chlorphenyl-β-chloräthylsulfid** (F. 34°), Darst. **33 I**, 1935; Rkk. **33 II**, 44.
C_8H_8BrF **3.5-Dimethyl-2-fluor-1-brombenzol** (Kp.11 87—89°) **31 II**, 47.
C_8H_9ON **Phenmorpholin**, Synth. v. Ketoderivv. **30 I**, 1156; **31 I**, 3353; (Überblick) **32 I**, 1787; Überführ. in Indophenole **32 II**, 2738*.
4-Nitroso-*m*-xylol, Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081; Systeme mit Nitrosomesitylen bzw. o-Nitrosotoluol **33 II**, 1179.
2.3-Dihydroindoxyl (F. 92—93°) **30 II**, 811*.
2-Oxy-5.6-dihydropyrindin (F. 187—188°) **31 II**, 2741.
o-**Methylaminobenzaldehyd**, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977.
N-**Methyl-*p*-aminobenzaldehyd**, Rkk. **30 II**, 1282*.
8-Keto-5.6.7.8-tetrahydropyrrocolin (F. 34°) **31 I**, 1757.
Pyridyl-3-äthylketon, Verwend. **34 II**, 4021*.
2-Methyl-5-acetylpyridin, Rkk. **30 I**, 3556; **33 II**, 3434.
ω-**Aminoacetophenon** (**Phenacylamin**), Darst. (Red.) **33 II**, 1025; (Rkk., Derivv.) **32 I**, 670; Darst. v. Derivv. **33 I**, 4038*; Methylier. **30 II**, 3137; Rk.: d. Hydrochlorids mit aromat. Nitroverbb. **32 II**, 875; d. Hydrobromids mit Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 1743; d. Chlorhydrats mit Organo-Mg-Verbb. **32 I**, 3289; (mit p-Tolyl-MgBr) **30 I**, 3549; d. Hydrochlorids mit γ-Phenylacetessigester **33 II**, 3699; Farbrk. **31 I**, 1487.
o-**Aminoacetophenon** (Kp.14 130,5°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 555; Bldg. **31 I**, 2500; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Arsinier. **31 II**, 2991; Rk.: mit aliphat. Aminoalkylaldehyden bzw. -ketonen **30 I**, 1373*; mit aliphat. Aminoketonen **31 I**, 161*; mit 4-Oxy-2-methyl-5-isopropylacetophenon **31 II**, 2016; mit 4-Oxy-2-isopropyl-5-methylacetophenon **32 I**, 2850; Verh. im Organismus **33 I**, 1474.
m-**Aminoacetophenon** (F. 98—99°), Darst., Rkk. **30 II**, 555; **33 II**, 2009; Rkk. **31 II**, 2991, 2997.
p-**Aminoacetophenon**, Darst. **34 I**, 3396*; Dipolmoment **32 I**, 2554; Rkk. **30 I**, 203; **31 II**, 2991, 2997; Red. **30 I**, 2240; Rk.: mit K-Cyanat bzw. $COCl_2$ **33 II**, 2123; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1282*; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit o-Nitranilin, Syst. mit Trinitroanisol **31 I**, 3111; mit 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid **31 II**, 2723; mit aromat. Aldehyden **30 I**, 1932; mit β-Resorcylaldehyd **33 I**, 3321; mit 4.6-Dimethoxy-2-oxybenzaldehyd **32 II**, 2467; mit **Isatin** **34 I**, 1498; (bzw. Methoxyisatin) **31 I**, 2060; mit Halogenisatinen **30 II**, 92*; mit Acetessigester **32 I**, 2587; Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203.
Phenylacetaldoxim (F. 101—102°) **30 I**, 2720.
o-**Toluylaldoxim** (F. 49°), Synth. **32 II**, 1011; Bldg. **30 I**, 2719; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.
m-**Toluylaldoxim** (F. 60°), Darst., Rkk. **32 I**, 2942; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.
p-**Toluylaldoxim** (F. ca. 75°), Synth. **32 II**, 1011; polarimetr. Unters. d. Umlager. d. syn- in d. anti-Form **30 I**, 517; Red. **31 II**, 709; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.
Acetophenonoxim, Bldg. **34 II**, 776; UV-Absorpt. **34 I**, 3205; **II**, 2677; (Einfl. chromo-

phorer Gruppen) **34 I**, 3588; Ramaneffekt d. — u. d. Na-Salzes **33 II**, 2643; Beckmannsche Umlager. (Amidinbldg.) **31 II**, 713; Methylier. (Verhältnis d. *N*- zur *O*-Methylier.) **30 I**, 54; Rkk. mit Phenylsenfölen **31 II**, 2989; Verwend. **34 I**, 1893*.

***o*-Methylbenzaldoxim**, katalyt. Red. **30 I**, 2078.

Benzaldehydoxim-*N*-methyläther, UV-Absorpt. d. — u. d. Chlorhydrats **33 II**, 525.

Äthyliden-*o*-aminophenol **30 I**, 50.

Äthyliden-*p*-aminophenol **30 I**, 50.

1-Methoxy-2-methylenaminobenzol (F. 85°) **33 II**, 2663.

***o*-Oxyacetophenonimin**, Komplexsalze **31 I**, 2469.

Phenylessigsäureamid (Phenylacetamid) (F. 159°). Darst. bzw. Bldg.: aus Phenylacetonitril [Benzylcyanid] **32 II**, 3158*; (elektrolyt.) **30 I**, 1619; aus Phenylessigsäure (u. $[NH_4]_2CO_3$) **31 I**, 2196; (u. Harnstoff) **33 II**, 1019; aus Dithiophenylessigsäure u. NH_2OH **30 I**, 2720; aus [Phenylacetyl]-urethan **33 II**, 1022; Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; Rkk. **30 I**, 1703*.

***p*-Toluylsäureamid** (F. 158°) **30 I**, 1619; **II**, 3557; **33 II**, 3620*.

***N*-Methylbenzamid** (F. 80—81°), Bldg. **30 II**, 1976; Rk. mit $SOCl_2$ **34 II**, 1119; Verwend. **33 I**, 1027*.

Essigsäureanilid (Acetanilid, *N*-Acetylanilin, Antifebrin) (F. 114°), Darst.: aus Acetamid u. Anilin **31 I**, 1439; **32 II**, 524; aus Keten u. Anilin **32 II**, 3217; Bldg.: aus Acetophenonoxim (Beckmannsche Umlager.) **31 II**, 713; aus Essigsäure in wss. Lsg. (Rk.-Geschwindigk.) **30 II**, 2606; bei d. Rk. v. p-Toluolsulfonamid mit N-Chloracetanilid **31 II**, 1698; period. Krystallisat. **31 I**, 209; Absorpt.-Kurven (Farbe u. Struktur) **33 I**, 2089; DE. v. wss. —-Lsgg. **30 II**, 3003; Ionisat.-Konstanten u. allgemeine Säure-Basen-Funktionen **33 I**, 641; Löslichk. in W.-Essigsäuregemischen **30 I**, 2081; therm. Gleichgewicht in Systemen mit organ. Substanzen **33 II**, 2935; Schmelzdiagramm in tern. Systemen mit — **30 I**, 1263; F.-Diagramm d. bin. Gemisches mit Pyramidon **33 II**, 3312; Wrkg. auf d. F. v. Campherderivv. **33 I**, 2682; therm. Analyse d. Zweikomponentensysteme mit Sulfonal **34 I**, 3305; kryoskop. Konstante v. Acetamid mit — **31 I**, 1732; Verseif. (stereokinet. Unters.) **31 II**, 2599; **32 I**, 2158; bas. Verseif. (Geschwindigk.) **33 I**, 1109; Ammonolyse **34 I**, 1474; Ammonifikat. durch Reinkulturen v. Mikroorganismen **31 II**, 1871; katalyt. Hydrier. in Gemischen (Geschwindigk.) **31 II**, 421; Nitrier. **30 I**, 2240; **33 II**, 875; (u. Überführ. in p-Diazonitrobenzol) **33 I**, 2317*; Chlorier. **30 I**, 3430; **31 II**, 2013; (in CH_3OH) **31 I**, 1428; (mit HOCl; Mechanismus) **31 II**, 1697; (mittels Dichlorharnstoff) **34 I**, 1476; (Geschwindigk.) **32 I**, 1081; **32 II**, 2009; (v. — u. Substitut.-Prodd.) **30 I**, 2877; Sulfonier. **31 I**, 251; Syst. S-— **34 II**, 2490; Rk.: mit S **34 II**, 2390; mit $SOCl_2$ **34 II**, 1719; mit SO_2Cl_2 **32 II**, 206; mit $POCl_3$ **32 I**, 234; mit PCl_5 **32 II**, 1922; mit Chlorphosphor **33 I**, 2946; mit JCl₃ **31 II**, 3361*; BF_3-Verb. (Parachor) **32 II**, 1141; Rk.: mit PbF_4 **31 I**, 2618; mit Na in fl. NH_3 **34 I**, 3752; mit K u. Na (Mechanismus) **33 I**, 1766; mit d. Millonschen Base **31 II**, 406; Uranylverbb. **33 I**, 3038; Rk.: mit Anilin u. Anilinhydrochlorid **34 I**, 1640; mit RMgX **33 I**, 3702; mit Dimethylolharnstoff **31 I**, 2998; mit Keten (Acetylier.) **34 II**, 2518; mit Crotonaldehyd (+ Oxydat.-Mittel) **33 I**, 1687*; d. Na-Salzes mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269; mit Benzolsulfonsäurechlorid, N_2H_4 u. HNO_2 **30 I**, 288*; Einfl.: auf d. Zers. v. Phenylhydrazin **30 II**, 2639; auf d. Umlager. v. Acetylchloraminobenzol **30 II**, 2638.

Pharmakolog. u. physiol. Wrkg. **34 I**, 1518; erwünschte u. unerwünschte Nebenwrkgg. **33 I**, 80; Aufnahmefähigk. d. Milz für — **30 I**, 1498; Wrkgg. auf d. Herz (Einfl. v. Kaffein) **34 I**, 2785; Temperatursenk. durch — **30 II**, 2398; Einfl. auf d. β-Tetrahydrofieber **30 I**, 1174; hemmende Wrkg. auf d. Diurese **31 I**, 1942; Anwend. als Narkoticum **31 I**, 3372; Verwend.: in d. Kosmetik **33 II**, 3056; für elektr. Isoliermittel **30 II**, 1588*; bei d. Härt. v. Phenolaldehydharzen **30 II**, 148*; zur Verhinder. d. Harz-Bldg. in Crackdestillaten **31 II**, 174*.

Farbrkk. **30 II**, 593, 1896; **32 II**, 402; Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3996; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; mit 3.5-Dinitrobenzazid **34 II**, 3016; qualitative Trenn. v. Antipyrin u. Kaffein **34 II**, 1965; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285; Löslichk. (analyt. Verwend.) **34 I**, 3093; Best. **33 II**, 420; **34 I**, 2325; abgestufte Acetylbest. im Gemisch mit Hexacetylmannit **32 I**, 3092; titrimetr. Best. in Schießpulvern **34 II**, 2481; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223; titrimetr. Best. v. Pyramidon in Ggw. v. — **32 II**, 2497; Best. v. Essigsäureanhydrid mit Anilin unter —-Bldg. **33 I**, 3474.

***N*-Formylmethylanilin**, Rkk. **32 II**, 1512*.

$C_8H_9ON_3$ Nitrosotetrahydro-1.8-naphthyridin (F. 79 bis 81°) **31 II**, 2742.

1.5-Dimethyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd, Erkennen d. 1.6-Dimethyl-1.2.3-benztriazol-1-oxyds v. Brady u. Reynolds als — **31 II**, 718.

1.6-Dimethyl-1.2.3-benztriazol-1-oxyd, Erkennen d. — v. Brady u. Reynolds als 1.5-Dimethyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd **31 II**, 718.

[5′-Methylpyrrolo]-[2′.3′:4.5]-[3-methyl-6-keto-1.6-dihydropyridazin] **31 I**, 3561.

5-Amino-1-methyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol, Hydrochlorid (F. ca. 320—330° Zers.) **30 I**, 2253; Rkk. **31 I**, 970*.

6-Amino-1-methyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol, Hydrochlorid (F. 348° Zers.) **30 I**, 2253.

Benzolazoacetaldoxim (F. 114,5—115,5°) **33 I**, 3077.

Benzaldehydsemicarbazon (F. 221°), Bldg. **30 I**, 2719; **II**, 3207; Hydrolysen- u. Bldg.-Konstante **32 II**, 3077; Rk.: mit Piperidin **31 II**, 1005; mit d-Norpseudoephedrin **32 II**, 530.

2.4-Dimethyl-3-cyan-5-formylpyrroloxim (F. 209°) **30 II**, 3036.

$C_8H_9ON_5$ 1-[*o*-Methoxyphenyl]-5-aminotetrazol (F. 172°) **32 II**, 2461.

C_8H_9OCl β-[Chlorphenyl]-äthanol (Kp.$_{11}$ 130 bis 131°) **33 I**, 2541.

1-Phenyl-1-oxy-2-chloräthan (α-Phenyläthylen-β-chlorhydrin) (Kp.$_5$ 110—112°), Darst. **33 II**, 1093*; Darst., Rkk. **34 II**, 250; Abscheid. v. 1-Phenyl-1.2-dichloräthan (α-Phenyläthylen-α.β-dichlorid) aus einer Misch. mit — **33 I**, 506*, 1843*.

3-Chlor-4-methylbenzylalkohol (F. 29°) **34 II**, 1449.

2-Chlor-4-äthylphenol (Kp.$_{760}$ 214—216°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 1642.

4-Chlor-2-äthylphenol (Kp.$_{25}$ 98—102°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

6-Chlor-1.2.3-xylenol (F. 98°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.

5-Chlor-1.2.4-xylenol (F. 87°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.

5-Chlor-1.3.2-xylenol (F. 72°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.

5-Chlor-1.3.4-xylenol (2.4-Dimethyl-6-chlor-1-oxybenzol) (F. 76°), Sulfonier. **32 II**, 2371*; keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.

2-Chlor-1.3.5-xylenol (*p*-Chlor-*symm*.-*m*-xylenol, 2-Chlor-5-oxy-*m*-xylol) (F. 78°), Alkylier. **34 I**, 2006*; Rkk. **34 I**, 83*; keimtötende Wrkg. **32 II**, 77; **33 II**, 1047; (Darst.) **33 II**, 401; Verwend. **33 II**, 1632; analyt. Rkk. **33 I**, 3990; Wertbest. nach verschied. Verff. (Desinfekt.-Mittel) **32 II**, 99.

5-Chlor-1.4.2-xylenol (F. 96°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
Phenyl-[α-chloräthyl]-äther (Kp.12 79—81°) **31 II**, 2756*.
p-Chlorphenoläthyläther (**p-Chlorphenetol**), Darst. **31 II**, 1348*; Darst., Entalkylier.-Geschwindigk. **31 I**, 3111; Chlorier. (Geschwindigk.-Koeff. u. krit. Inkremente) **33 I**, 3866; Bromier. **30 I**, 2402.
α-Methoxybenzylchlorid (Kp.0,1 71—72°), Darst., Rkk., $HgCl_2$-Komplexsalz **32 I**, 2316; therm. Zerfall **32 II**, 3392.
p-Methoxybenzylchlorid (**p-[Chlormethyl]-anisol**, **p-Anisylchlorid**) (F. 38°), Darst.: aus Anisalkohol, Rkk. **32 I**, 1894; aus Anisol **34 I**, 2116; (Einw. v. Hexamethylentetramin) **34 II**, 2673; Bldg. **31 II**, 3462; Rk.: mit Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; mit Na-Acetessigester **31 I**, 1104.
p-Chlor-m-kresolmethyläther **31 II**, 1757*.
Octatrien-(2.4.6)-säure-(1)-chlorid **30 II**, 2633.

C_8H_9OBr **β-[Bromphenyl]-äthanol** (Kp.15 144,5 bis 145,5°) **33 I**, 2541.
1-Phenyl-1-oxy-2-bromäthan (**Styrolbromhydrin**) (Kp.10 135—145°), Darst. **33 II**, 1093*; Rkk. **34 I**, 3749.
4-Brom-2-äthylphenol (Kp.3 110°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189.
6-Brom-1.2.3-xylenol (F. 92°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Brom-1.2.4-xylenol (**5-Brom-4-oxy-o-xylol**) (F. 84°), Rkk. **33 II**, 3132; keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Brom-1.3.2-xylenol (F. 79,5°), keimtötende Wrkg. **33 II**, 401.
5-Brom-1.3.4-xylenol (**5-Brom-4-oxy-m-xylol**), Bldg. **34 I**, 2741; Rkk. **33 II**, 3132; keimtötende Wrkg. **33 II**, 401.
2-Brom-1.3.5-xylenol (F. 82°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Brom-1.4.2-xylenol (F. 87°), keimtötende Wrkg. **33 II**, 401.
β-Phenoxyäthylbromid (**β-Bromphenyläthyläther**), Darst. **31 I**, 2463; Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; Rk.: mit $(CH_3)_3N$ **34 I**, 2583; mit Dialkylsulfiden **34 I**, 2583; mit Butyronitril **32 II**, 520; mit Acetessigester **32 I**, 2040; mit Acetylbromid **30 I**, 2379.
o-Bromphenetol, Einw. v. Li **33 II**, 206; Grignardier. **33 II**, 3691.
m-Äthoxybrombenzol (Kp. 228—231°) **30 I**, 370.
p-Bromphenyläthyläther (**p-Bromphenetol**), Darst., Entalkylier.-Geschwindigk. **31 I**, 3111; Dipolmoment **32 II**, 2602; Halogenier. **32 I**, 936; Bromier. **30 I**, 2402; Rk. mit Acetylchlorid **30 I**, 2379.
α-Methoxybenzylbromid **32 II**, 3393.
p-Methoxybenzylbromid (Kp.12 129°), Rk.: mit Mg **31 I**, 2044; mit Anilin bzw. Pyridin (Geschwindigk.) **33 I**, 222; **34 I**, 686.
4-Brom-o-kresylmethyläther (**4-Brom-2-methylanisol**, **2-Methoxy-5-bromtoluol**) (F. 66°), Darst. **30 II**, 3610; **34 II**, 2674; Darst., Rkk. **30 II**, 387; **32 II**, 2956; Rkk. **30 I**, 1776.
2-Brom-m-kresolmethyläther (F. 39,5—40°) **34 I**, 2740.
4-Brom-m-kresolmethyläther (Kp.14 112°) **31 II**, 2319.
1-Methyl-3-methoxy-4-brombenzol (Kp.11 107 bis 109°) **33 I**, 604.
2-Brom-4-methylanisol (Kp.760 227,5°) **30 II**, 387.
Brom-1-dimethyläthan-$^{1,2,2}III^{1,4,4}$-cyclobutanon-(2) (F. 142°) **33 I**, 3445.

C_8H_9OJ **Styroljodhydrin**, Rkk. **30 II**, 1695.
6-Jod-1.2.3-xylenol (F. 84°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Jod-1.2.4-xylenol (F. 71°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Jod-1.3.2-xylenol (F. 68°), keimtötende Wrkg., Darst., **33 II**, 401.
5-Jod-1.3.4-xylenol (Kp. 108°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
2-Jod-1.3.5-xylenol (F. 74°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
5-Jod-1.4.2-xylenol (F. 79°), keimtötende Wrkg., Darst. **33 II**, 401.
β-Phenoxyäthyljodid (Kp.12 128°) **32 II**, 1785.
o-Jodphenetol (Kp.730 240°) **30 I**, 3433.
m-Jodphenetol (Kp.15 133—134°) **33 I**, 1431.
p-Jodphenetol (F. 28—29°) **30 I**, 3433; **31 II**, 424.
1-Methoxy-2-methyl-4-jodbenzol (**4-Jod-2-methylanisol**) (F. 79—80°), Darst. **30 I**, 3433; Darst., Rkk. **31 II**, 847.
1-Methoxy-3-methyl-4-jodbenzol (F. 75°) **30 I**, 3433.
1-Methoxy-3-methyl-6-jodbenzol **30 I**, 3433.
1-Methoxy-2-jod-4-methylbenzol (Kp. 240°), Darst. **30 I**, 3433; Rkk. **33 I**, 1617.

C_8H_9OF **1-Fluor-2.4-dimethyl-5-oxybenzol** (F. 44 bis 45°) **32 II**, 1444.
o-Fluorphenetol (Kp.11 63,9—64,3°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Viscosität **32 I**, 2561; Nitrier. **33 II**, 2814.
m-Fluorphenetol (Kp.15 65—65,5°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Viscosität **32 I**, 2561.
p-Fluorphenetol (Kp.18 71°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Viscosität **32 I**, 2561.
3-Fluor-2-methoxy-1-methylbenzol (Kp.19 58,6°) **32 II**, 3869.
3-Fluor-4-methoxy-1-methylbenzol (Kp.12 72°), Darst., D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3603; Rkk. **32 II**, 3869, 3870.

C_8H_9OAs ***p*-Xylylarsinoxyd** **32 I**, 1088.

C_8H_9OLi ***o*-Phenetyllithium** **33 II**, 206.
***p*-Phenetyllithium** **33 II**, 206.

$C_8H_9O_2N$ **6-Aminobenzdioxin-(1.3)** (F. 68°), Darst., Rkk. **32 II**, 2463; Rkk. **31 II**, 2742.
Phenylnitroäthan **30 II**, 2638.
techn. **Nitroäthylbenzol**, Verwend. **34 II**, 3470*.
1-Äthyl-2-nitrobenzol (Kp.9 102°) **30 I**, 826.
1-Äthyl-4-nitrobenzol (Kp.9 114—115°) **30 I**, 826.
techn. **Nitroxylol**, katalyt. Red. **33 II**, 859; Verwend. **30 II**, 1178*.
3-Nitro-o-xylol, katalyt. Red. **33 I**, 3071.
4-Nitro-o-xylol, Red. **31 I**, 458; **33 I**, 3071.
2-Nitro-m-xylol (**1.3-Dimethyl-2-nitrobenzol**), Röntgenspektr. **31 I**, 2309; katalyt. Red. **33 I**, 3071.
4-Nitro-m-xylol (**1.3-Dimethyl-4-nitrobenzol**), Bldg. **33 I**, 3441; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; katalyt. Red. **33 I**, 3071; Sulfonier. **30 I**, 1618.
2-Nitro-p-xylol (Kp.740 238—242°), Red. (Rk. v. Piria) **31 I**, 3465; relative Rk.-Fähigk. mit Grignardreagenzien **30 I**, 3023; Verwend. **32 I**, 1737*.
Anhydro-2.6-dioxy-3-β-oxyäthyl-4-methylpyridin (F. 149°) **32 II**, 1785.
5-Nitroso-m-2-xylenol (F. 170—171°) **31 I**, 2750.
2-Nitroso-m-5-xylenol (F. 182° Zers.) **31 I**, 603.
Nitroso-p-xylenol, Methylier. **30 II**, 3273.
4.5-Trimethylen-2.6-dioxypyridin (F. 258°) **33 I**, 592.
o-Nitrosophenetol (F. 93°) **31 II**, 3463.
4-Amino-3-methoxybenzaldehyd, Rkk. **33 I**, 2315*.
2.4-Dimethyl-3.5-diformylpyrrol, Rkk. **31 I**, 3234.
2-Oxy-5-pyridyläthylketon (F. 127—128°) **34 II**, 1024*.
4-Amino-2-oxyacetophenon (F. 122—123°) **31 II**, 2992.
5-Amino-2-oxyacetophenon **31 II**, 2992.
Tetrahydrophthalimid (F. 170—172°) **31 II**, 2868.
o-Methoxybenzaldoxim, Red. **32 I**, 1777; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781.
m-Methoxybenzaldoxim (Kp.26 170°), Darst. **32 I**, 1781, 2942; Red. **32 I**, 1777.
gewöhnl. **Anisaldoxim**, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677; Red. **30 II**, 3137; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1781; Rkk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988.
α-Anisaldoxim (*trans*-**Anisaldoxim**, *anti*-**Anisaldoxim**) (F. 62—64°), dynam. Isomerie **33 II**, 1827; Darst., Red. **34 II**, 3112; Chlorier.

33 II, 2524; Rk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988.

β-Anisaldoxim (*cis*-**Anisaldoxim**, **β-4-Methoxybenzaldoxim**) (F. 127°), dynam. Isomerie **33 II**, 1827; Chlorier. **33 II**, 2524; Acetylier. **34 I**, 1309; Rk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988.

o-Oxyacetophenonoxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.

Piceoloxim (F. 142,5°) **30 II**, 1705.

2.3-Dimethyl-1.4-benzochinonoxim (Zers. bei 200°) **31 II**, 1756*.

Salicylaldehydoxim-*O*-methyläther (F. 28°) **32 I**, 520, 3424.

Toluchinonoxim-1-methyläther (F. 73°) **30 II**, 3273.

Toluchinonoxim-4-methyläther (F. 74°) **30 II**, 3273.

***o*-Vanillinimin**, Komplexsalze **31 I**, 2469.

Resacetophenonimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

6-Methyl-3-methoxy-*o*-chinonmonimin-(2) (F. 169—170°) **30 II**, 723.

6-Methyl-3-methoxy-*p*-chinonmonimin-(4) (F. 146°) **30 II**, 723.

4.6-Dimethylpyridin-2-carbonsäure **30 I**, 1308.

2.5-Dimethylpyridin-3-carbonsäure (F. 185 bis 186°) **30 I**, 3556.

2.6-Dimethylpyridin-3-carbonsäure, Hydrier. d. Methylesters **33 I**, 3788*.

2.3-Dimethylpyridin-5-carbonsäure (F. 195 bis 197°) **30 I**, 3556.

akt. **α-Phenylaminoessigsäure** (*akt. C*-**Phenylglycin**), Einwände gegen einen Beweis mol. Asymmetrie **31 II**, 2993; Konfigurat.: der d(—)- u. *l*(+)-Form, Einw. v. HNO_2 **32 II**, 3554; der d(—)-Form **33 II**, 530; Racemisier. d. lävo-Verb. **30 II**, 1703; Erstarren bin. Gemische mit der *l*-Form **32 II**, 3663; Äthylester der *l*-Form (Chlorhydrat, Bromhydrat) **33 I**, 1282.

rac. ***C*(α)-Phenylaminoessigsäure** (*C*-**Phenylglykokoll**, *C*-**Phenylglycin**), Bldg. **33 II**, 1392; Dehydrier. (Fe-Katalyse v. Diäthylperoxyd) **34 I**, 3726; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Desaminier. durch Chinonfermentmodelle **32 I**, 1794; **II**, 2468; **34 II**, 2400; Rkk. **34 I**, 1473; Rk. d. Äthylesters mit Zuckern **33 I**, 1281; Verh. als Katalysator bei Decarboxylierr. **30 I**, 2551; **33 I**, 2562; Einfl. auf d. Gewebsatmung **33 II**, 3151; Verwend. v. Salzen als Korros.-Schutzmittel **31 I**, 3286*; **II**, 1464*.

Benzylamin-*m*-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{10}$ 150°) **30 II**, 1538.

Benzylamin-*p*-carbonsäure (**4-[Aminomethyl]-1-benzoesäure**), Äthylester (Kp.$_{10}$ 149—150°) **30 II**, 1538; **31 I**, 2508*.

***p*-Aminophenylessigsäure**, Synth. **32 II**, 1436; Rkk. **30 I**, 203; **32 I**, 2033; Äthylester (F. 49,5°) **34 I**, 2275.

2-Amino-3-methylbenzoesäure (**2-Amino-*m*-toluylsäure**), Darst., Verester. **31 II**, 2736; Sandmeyer-Rk. **34 II**, 1454; Methylester (Kp.$_{18}$ 151°) **31 II**, 2736.

2-Amino-4-methylbenzoesäure (**1-Methyl-3-aminobenzol-4-carbonsäure**) **30 II**, 562.

2-Amino-5-methylbenzoesäure („**4-Amino-*m*-toluylsäure**"), Methylester (F. 62—62,5°) **30 II**, 1697.

2-Amino-6-methylbenzoesäure (**1-Methyl-3-aminobenzol-2-carbonsäure**) (F. 125°), Rkk. **31 II**, 906*.

3-Amino-2-methylbenzoesäure (**3-Amino-*o*-toluylsäure**), Sandmeyer-Rk. **31 I**, 1103.

3-Amino-4-methylbenzoesäure (***m*-Amino-*p*-toluylsäure**), Rkk. **30 I**, 231; **II**, 3857*.

***N*-Phenylaminoessigsäure** (*N*-**Phenylglycin**, *N*-**Phenylglykokoll**) (F. 123,5—124,5°), Herst. **34 I**, 127*; Trenn. v. A. u. NH_3 bei d. Herst. v. — **34 I**, 1245*; UV-Absorpt., H_2O-Abspalt., Äthylester **30 I**, 982; DE. v. wss. Lsgg. **30 II**, 3003; **34 II**, 3754; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223; Rk. mit PCl_5 **30 II**, 1281*; v. — abgeleitete quartäre Jodide u. entsprechende Betaine **30 I**, 2881; Komplexbldg. mit Cu^{++} **32 I**, 1507; elektrolyt. Best. v. Cu im Cu-Salz **32 II**, 3126; Rk.: mit Dodecylalkohol **34 I**, 3676*; mit Benzoylsenföl **34 I**, 3050; mit Isothioharnstoffäthern **34 I**, 1327; Überführ. in Indigo **31 II**, 633*; **32 II**, 1515*; **33 II**, 938*; Äthylester (F. 57°) **30 II**, 1281*; (Verwend.) **30 II**, 2835*; Methylester (F. 48°) **30 II**, 1281*.

N*-Methylanthranilsäure** (o*-Methylaminobenzoesäure**) (F. 178—179°), Vork. v. Methylanthranilat im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; Vork. d. Methylesters: im Hyazinthenblütenöl **32 II**, 2746; im Mandarinenblätteröl **30 II**, 1785; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; Bldg. aus Hyazinthöl **32 I**, 148; Mol.-Refr. d. Methylesters im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Rkk. **32 I**, 393; **33 II**, 3267; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 1820; Verwend.: als Alter.-Schutzmittel **32 II**, 1380*; d. Methylesters als chem. Grundlage d. Komposit.-Technik **30 I**, 759.

1-Cyan-Δ¹-cyclohexen-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{10}$ 135—137°) **34 I**, 2111.

Cyclopentylidencyanessigsäure, Äthylester (F. 54°) (Darst.) **31 II**, 38; (Cyclisier.) **34 II**, 3929.

(—)-Methylphenylcarbinolnitrit, Darst. (Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416.

***p*-Aminophenylacetat** (*O*-**Acetyl-*p*-aminophenol**), Darst. **32 I**, 2844; Rkk. **30 II**, 2123; **32 I**, 2460.

akt. **Mandelsäureamid** (F. 122°), Darst., opt. Dreh., Rkk. d. d-Verb. **33 II**, 530; Grignardier. d. l-(+)-Verb. **32 I**, 3055; Rk. d. d-(—)-Verb.: mit CH_3MgJ **31 I**, 2873; **32 I**, 1658; mit C_6H_5-MgBr bzw. Benzyl-MgBr **30 I**, 1467.

rac. **Mandelsäureamid**, Abbau mit NaOCl (Geschwindigk.) **34 II**, 221; Rk.: mit CH_3MgJ **30 II**, 908; **32 I**, 1658; mit p-Dimethylaminophenyl-MgBr **31 I**, 1107; mit Aceton **32 II**, 868.

***m*-Methoxybenzamid** (F. 133°), Darst., Rkk. **30 II**, 2779; **32 I**, 2943; Verwend. **30 I**, 900*; **31 I**, 1367*.

***p*-Methoxybenzamid**, Rkk. **32 I**, 2328; **34 II**, 1298.

Benzoesäure-[oxymethylamid] (**[Oxymethyl]-benzoylamin**, ***N*-[Oxymethyl]-benzamid**, ***N*-Methylolbenzamid**) (F. 104—106°), Rk.: mit Acridin **34 I**, 1327; mit p-Nitrophenolverbb. bzw. p-Oxyphenylarsinsäuren **30 I**, 585*; mit 6-Methoxy-2-oxy-4-methylchinolin **33 I**, 1134; mit Pyrogalloltrimethyläther **31 I**, 1102; mit β-Diketonen **30 I**, 3037; mit Oxynaphthoesäuren **31 I**, 2998; Verwend. **32 II**, 295*; Best. **33 I**, 2984.

Glykolsäureanilid, Verh. als Katalysator bei Verseiff. u. Umesterr. **34 I**, 2769.

***o*-Acetaminophenol** (**2-Oxyacetanilid**) (F. 205°), Darst. bzw. Bldg. **30 I**, 1929; **II**, 3140; **31 I**, 1746; Ringschluß **31 I**, 942; Bromier. **31 II**, 430; Rkk. mit Säurechloriden **32 I**, 936.

***m*-Acetaminophenol**, Nitrier. **30 II**, 3019; Rkk. mit Säurechloriden **32 I**, 937.

***p*-Acetaminophenol** (**1-Acetylamino-4-oxybenzol**) (F. 170°), Darst. **30 I**, 1929; Bldg. **34 II**, 231; Bromier. **31 II**, 429; Methylier. **33 II**, 3118; Methylenier. **31 II**, 1559; Äthylier. **34 II**, 3611; Isopropylier. **31 I**, 3026*; Butylier. **34 II**, 3956; Rk.: mit CH_2O u. Dimethylamin **33 II**, 2259; mit γ-Brompropylphthalimid **34 II**, 3958; Verwend. **30 II**, 144*.

***N*-Formyl-*o*-anisidin** (F. 86°) **30 II**, 1370.

***N*-Formyl-*p*-anisidin** (*p*-**Formanisidid**) (F. 81°), Rkk. **30 I**, 516; **II**, 1367; **33 II**, 3195*.

Carbaminsäurebenzylester (F. 86°) **33 I**, 1016*

Methylcarbaminsäureester d. Phenols, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 2606.

Phenylacethydroxamsäure, Rk. mit Br (Mechanismus) **33 I**, 2396.

Monoacetylphenylhydroxylamin **34 I**, 210.

Benzoylhydroxylaminmethyläther, therm. Zerfall **34 I**, 210.
Verb. $C_8H_9O_2N$ (F. 261°), Bldg. bei Einw. v. Dimethylanilin: auf 2-Chlor-C-phenylanthranil-N-oxyd **32 I**, 392; auf 2-Chlor-6-methylacridon **33 II**, 1528.

$C_8H_9O_2N_3$ ω-Nitroacetaldehydphenylhydrazon (F. 149°) **30 II**, 372.
α-Phenylaminoglyoxim (Oxim d. Benzoylformoxyamidins) (F. 154°), Darst. **31 I**, 1603; Darst., Rkk. **32 I**, 1098; H_2O-Abspalt. **33 I**, 943; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 63.
β-Phenylaminoglyoxim (F. 196°), Darst., Umlager., Konfigurat. **31 I**, 1603; Bldg. **32 II**, 3245; H_2O-Abspalt. **33 I**, 943, 2410; Benzoylier. **31 I**, 3350; **32 I**, 1098; Rk. mit Phenylisocyanat **32 II**, 63.
[*p*-Carboxyphenyl]-guanidin, Äthylester (F. 162 bis 163° korr.) **32 I**, 220.
Brenztraubensäure-3-pyridylhydrazon (F. 166° Zers.) **31 II**, 241.
2-Pyridoylaminoessigsäureamid (Picolinursäureamid) (F. 184—185°) **31 I**, 1455.
3-Pyridoylaminoessigsäureamid (Nicotinursäureamid) (F. 193—195°) **31 I**, 1455.
4-Pyridoylaminoessigsäureamid (Isonicotinursäureamid) (F. 227—228°) **31 I**, 1455.
symm. **Phenylbiuret** (F. 197°), Erkennen d. — v. Moore u. Gatewood als Mol.-Verb. v. *3* Moll. unsymm Phenylbiuret u. *2* Moll. Phenylisocyanursäure, „Isomerisier." **34 II**, 426.
unsymm. **Phenylbiuret** (F. 156—165°), Darst., Eigg., F., Erkennen d. symm. Phenylbiurets v. Moore u. Gatewood (F. 197°) als Mol.-Verb. v. *3* Moll. — u. *2* Moll. Phenylisocyanursäure **34 II**, 426; Bldg. **34 II**, 1615.
***p*-Acetylaminophenyldiazoniumhydroxyd (diazotiertes *p*-Aminoacetanilid)**, Borfluorid (Herst., Rkk.) **34 I**, 944*; (Herst., N_2-Abspalt.) **34 II**, 3378; (Verkochen mit Eisessig) **34 I**, 1188; Rk.: mit $SbCl_3$ u. Pyridin **31 I**, 361*; mit Benzochinon **30 II**, 137*; mit Salicylsäure **32 I**, 1157; mit Schäfferscher Säure **32 I**, 2842; mit Clevescher Säure, γ-Säure u. m-Toluylendiamin **32 I**, 1954; Einw. auf Wolle u. Seide **31 II**, 911; Verwend. für Azofarbstoffe **34 I**, 1721*.
2.5-Dimethylpyrrol-3.4-dicarbonsäurecyclohydrazid (Zers. 359°) **31 I**, 1923.
Oxanilhydrazid (5-Phenylsemioxamazid) (F. 217°) **33 II**, 1998.
Allophansäureanilid (F. 168°) **30 II**, 1976.
Benzoylsemicarbazid (F. 225°) **30 I**, 1156; **33 I**, 2396.
***p*-Nitrophenylacetamidin** (F. 157° korr.) **30 I**, 3054.
Verb. $C_8H_9O_2N_3$ aus Dicyanphenylhydroxylamin **32 I**, 1364.

$C_8H_9O_2Cl$ 1-Oxy-2-methyl-4-chlor-6-methylolbenzol (F. 61°) **31 I**, 2115*.
Äthylchlorresorcin (Kp.8 140—142°), Darst., Eigg., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.
Chlor-β-orcin (F. 88—89°) **34 II**, 2397.
2-Chlor-3-methoxybenzylalkohol (F. 107 bis 108° korr.) **30 II**, 552; **33 I**, 2679.
2-Chlor-1.4-dimethoxybenzol (Kp.17–18 124 bis 126°) **34 I**, 463*.

$C_8H_9O_2Br$ Brom-*m*-xylorcin 30 I, 2403.
Hydrochinon-β-bromäthyläther (F. 107°) **33 I**, 3701.
1-Methyl-2-brom-3-oxy-4-methoxybenzol (F. 98°) **34 I**, 56.
6-Bromkreosol (F. 82—83°) **34 I**, 3054.
4-Bromveratrol, Darst. **32 I**, 1090; Grignard-Rk. (Mechanismus) **34 I**, 2420; **II**, 2670; Rk. mit Chlorsulfonsäure **31 II**, 446.
Bromhydrochinondimethyläther (Kp. 253 bis 260°) **31 II**, 1130.

$C_8H_9O_2J$ 4-Jodveratrol, Rkk. **30 II**, 574.
2-Jodresorcindimethyläther (F. 102—103°) **33 II**, 3693, 3694.
1.3-Dimethoxy-4-jodbenzol, Rkk. **30 II**, 574.
2-Jod-1.4-dimethoxybenzol, Rkk. **32 II**, 1443.

$C_8H_9O_2F$ 3.4-Dimethoxyfluorbenzol (Kp.14 98°), Bldg. **34 I**, 2745.
$C_8H_9O_2Sb$ *p*-Äthoxyphenylstibinoxyd, Rkk. **34 I**, 3584.

$C_8H_9O_3N$ β-Nitro-α-phenyläthylalkohol (Phenylnitromethylcarbinol), Darst., Oxydat. **34 I**, 2923; Rkk. **30 II**, 372.
β-[*o*-Nitrophenyl]-äthanol (Kp.5 166—167°), Darst. **33 II**, 1022; Darst., Red. **30 I**, 679; Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 2045.
β-[*p*-Nitrophenyl]-äthanol (F. 50°) **33 II**, 1022.
2-Äthyl-4-nitrophenol (F. 79—80°) **31 II**, 2451.
5-Nitro-*m*-2-xylenol (4-Nitro-2.6-dimethylphenol) (F. 171°), Darst. **31 I**, 2750; (Zers.) **31 II**, 2451.
5-Nitro-*m*-4-xylenol 30 II, 2382.
6-Nitro-*m*-4-xylenol [4-Nitro-*m*-6-xylenol, 3-Nitro-4.6-xylenol, 4-Nitro-6-oxyxylol-(1.3)] (F. 95°), Darst. **31 I**, 2463; Darst., Red. **30 I**, 2403; Bldg., Nitrier. **30 II**, 2382; Methylier. **30 II**, 379.
2-Nitro-*m*-5-xylenol („2-Nitro-*symm.*-*m*-xylenol") (F. 110—111°), Darst., Bromier. **31 II**, 2451; Bldg., Nitrier. **31 I**, 603.
4-Nitro-*m*-5-xylenol (F. 66°) **31 I**, 603.
6-Nitro-*p*-2-xylenol (F. 91°) **30 I**, 2741.
Nitroso-*p*-xylorcin (Nitroso-β-orcin, 3-Nitroso-2.6-dioxy-1.4-dimethylbenzol) (Zers. 158°), Darst., Rkk. **34 II**, 613; Rkk. **30 II**, 2375.
***o*-Nitrophenetol** (Kp. 267°), Darst., Red. **31 II**, 3463; Red. **31 I**, 1746; (u. Hydrolyse) **33 I**, 1116.
***m*-Nitrophenetol**, Red. u. Hydrolyse **33 I**, 1116.
***p*-Nitrophenetol** (*p*-Nitrophenoläthyläther) (F. 57°), Darst.: aus p-Nitrophenol **31 I**, 3111; **II**, 1348*; **33 I**, 1431; aus p-Nitrochlorbenzol **31 II**, 1924*; **33 II**, 1669, 2976; (Reinig.) **34 I**, 210; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Red. u. Hydrolyse **33 I**, 1116; Red. (durch W.-freies $SnCl_2$ in Acetanhydrid) **31 I**, 1746; (elektrolyt.) **34 II**, 3504; Entalkylier.-Geschwindigk. **31 I**, 3111; Erstarr.-Punktskurve d. Gemisches mit p-Nitrochlorbenzol **33 I**, 1431; Syst. —-Nitromannit **33 II**, 2935; Rk. mit Acetylbromid **30 I**, 2379.
2-Methoxy-3-nitrotoluol 30 II, 1368.
5-Nitro-2-methoxytoluol (5-Nitrotolyl-2-methyläther) (F. 69—70°), Darst. **34 I**, 41; Darst., Erkennen d. 6-Nitrotolyl-2-methyläthers v. Simonsen als — **31 I**, 2196; Entalkylier. **31 II**, 843.
1-Methyl-2-nitro-3-methoxybenzol (2-Nitro-*m*-kresolmethyläther) (F. 54°), Darst., Rkk. **32 I**, 2853; Red. **31 I**, 3111; Oxydat. **33 II**, 221.
1-Methyl-2-nitro-4-methoxybenzol (Kp.11 131°) **32 I**, 2854.
3-Nitro-4-methoxy-1-methylbenzol (3-Nitro-4-methoxytoluol) (Kp.27 168—169°), Darst., Rkk. **31 II**, 3603; **32 II**, 3869; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Entalkylier. **31 II**, 843.
2-Nitro-6-methoxytoluol (6-Nitrotolyl-2-methyläther) (F. 53°), Darst., Oxydat. **32 II**, 1452; Erkennen d. — v. Simonsen als 5-Nitrotolyl-2-methyläther **31 I**, 2196; Red. **30 II**, 3778; **31 I**, 1612.
***o*-Nitro-*m*-kresolmethyläther** [$CH_3 = 1$] (F. 54 bis 55°), Rkk. **34 II**, 3964.
4-Nitroso-3-äthoxyphenol 30 II, 2521.
6-Nitroso-3-äthoxyphenol 30 II, 1980.
5-Amino-1-methoxy-2.3-methylendioxybenzol (F. 82—86°) **32 II**, 368.
2-Aminovanillin, Rkk. **31 I**, 69.
ω-Aminoacetobrenzcatechin (ω-Amino-3.4-dioxyacetophenon), Darst. (Rkk.) **32 I**, 671; (N-Alkylderivv.) **32 I**, 1952*; Bldg. **33 II**, 3119; Hydrier. **30 II**, 2959*; katalyt. Wrkg. bei d. Desaminier. v. Glykokoll in Ggw. v. O_2 **34 II**, 224.
2-Methoxy-4-oxybenzaldoxim (F. 178°) **34 II**, 610.
***o*-Vanillinoxim (2-Oxy-3-methoxybenzaldoxim)**, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677; Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
Vanillinoxim, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205.

2-Oxy-4-methoxybenzaldoxim (F. 136—138°) **34 II**, 610.
Resacetophenonoxim, Rk.: mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2989; mit Senfölen **31 I**, 1099; Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
Chinacetophenonoxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
4-Amino-2-methylolbenzoesäure (F. 182 u. 193°) **31 II**, 228.
3-Amino-5-methyl-6-oxybenzoesäure (*p*-Amino-*o*-kresotinsäure), Bldg. **30 I**, 822; Verwend. **31 II**, 3275*; **33 I**, 2002*.
p-**Amino-***m*-**kresotinsäure**, Verwend. **33 I**, 2002*.
1-Methyl-2-amino-4-oxybenzol-5-carbonsäure (F. 164°) **31 II**, 1927*.
N-*p*-**Oxyphenylglycin** (*p*-Oxyphenylglykokoll), Herst. **34 I**, 614*; (Reinig.) **34 I**, 2824; (u. Entwicklereigg.) **33 II**, 1960; photograph. Entwicklerfähigk. u. Konst. **30 I**, 473; CO_2-Abspalt. **32 I**, 2895*; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Verwend. zur P-Best. im Blut **33 I**, 3991.
6-Oxy-3-methylphenylaminoameisensäure, Äthylester (**6-Oxy-3-methylphenylurethan**) **31 II**, 1128.
2-Aminophenoxyessigsäure (**2-Aminophenylglykolsäure**), Bldg. **31 I**, 3353; Verwend. **34 II**, 2904*.
4-Aminophenoxyessigsäure, Rkk. **30 II**, 2695*; **31 I**, 1521*.
2-Amino-3-methoxybenzoesäure [**1-Methoxy-2-aminobenzolcarbonsäure-(3)**] (F. 171—172° korr.) **33 II**, 221, 3567.
4-Methoxy-2-aminobenzoesäure (**4-Methoxyanthranilsäure**), Darst., Verwend. **30 I**, 590; Rkk. **32 I**, 824.
5-Methoxyanthranilsäure, Rkk. **32 I**, 824.
2-Amino-6-methoxybenzoesäure (F. 87°) **32 II**, 1452.
3-Amino-4-methoxybenzoesäure (**3-Aminoanissäure**) (F. 180—181°), Darst., Rkk. **31 I**, 2868; Darst., antimikrobe Wrkg. d. Methylesters **34 II**, 432; Rkk. **30 I**, 2767*.
5-Amino-2-methoxybenzoesäure, Sulfat (Zers. 242°) **32 I**, 1523.
2-Anisylaminoameisensäure, Äthylester (**2-Anisylurethan**), Einw. v. $ClSO_3H$ **33 II**, 445*.
p-**Methoxyphenylcarbamidsäure**, Ester (*p*-Methoxyphenylurethane) **34 I**, 2419.
2.3-Dimethyl-4-carboxy-5-formylpyrrol, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 922.
2.4-Dimethyl-3-formyl-5-carboxy-pyrrol [**2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-pyrrolaldehyd**, **2.4-Dimethyl-3-formyl-pyrrolcarbonsäure-(5)**], Rkk. **32 II**, 3253; Äthylester (F. 145°) **30 I**, 2563; (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129; (Spalt.) **33 I**, 3935; (Rkk.) **30 II**, 2133; **31 I**, 3243.
2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-formylpyrrol, Äthylester (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129; (Rkk.) **31 II**, 859.
2.5-Dimethyl-3-carboxypyrrol-4-aldehyd, Äthylester (F. 151°) **30 I**, 2563.
2-Formyl-3.4-dimethyl-5-carboxypyrrol (F. 229°) **32 I**, 1249.
β-**1-Pyrroylpropionsäure**, Äthylester (F. 50°) **31 I**, 1757.
2.4-Dimethyl-5-glyoxylsäurepyrrol (F. 164 bis 165° Zers.) **31 I**, 3560.
2-Methyl-5-acetylpyrrol-3-carbonsäure **31 I**, 3562.
2-Methyl-5-acetylpyrrol-4-carbonsäure (F. 305° Zers.) **31 I**, 3561.
3-Methyl-4-acetylpyrrol-5-carbonsäure **31 I**, 3561.
6-Äthyl-2-pyridon-3-carbonsäure (F. 300—302° Zers.) **32 I**, 3404.
1.3-Dioxy-4-acetaminobenzol (F. 164—165°) **33 I**, 2810.
$C_8H_9O_3N_3$ **6-Nitro-***m*-**xylol-4-diazoniumhydroxyd** (diazotiertes *m*-4-Nitroxylidin), Beständigk. v. —-Salzen **33 I**, 1609; s. auch unter *$C_8H_{10}O_2N_2$ [6-Nitro-m-4-xylidin]*.
1.4-Di-[oxymethyl]-5-oxybenzo-1.2.3-triazol **34 II**, 2222.
hochschmelzendes ω-**Nitroglykolaldehydphenylhydrazon** (F. 117—118°) **30 II**, 372.
niedrigschmelzendes ω-**Nitroglykolaldehydphenylhydrazon** (F. 108—109°) **30 II**, 372.
3-Amino-4-uraminobenzoesäure, Rkk. **33 II**, 3883*.
N-α-**Nitroso-***p*-**tolylhydrazin-**β-**carbonsäure** **33 II**, 3415.
4-Phenylsemicarbazid-1-carbonsäure, Äthylester (F. 154—155°) **34 I**, 3214.
4-Nitro-2-aminoacetanilid (F. 205°) **30 II**, 1374.
5-Nitro-2-aminoacetanilid (F. 195°) **30 II**, 1374.
4-Nitro-3-aminoacetanilid (**1-Amino-2-nitro-5-acetylaminobenzol**) (F. 200°), Darst., Rkk. **30 II**, 3018; Verwend. **34 II**, 2902*.
1-Amino-2-nitro-4-acetylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 2902*.
Glycyl-*p*-**nitranilin**, enzymat. Spalt. **31 I**, 1623.
symm. ***p*-Nitrophenylacetylhydrazin** (F. 205 bis 207°), Darst., Indicatoreigg. **34 I**, 1842; Bldg. **34 I**, 3854; Rkk. **34 I**, 3065.
Furfurol-5-methylsemioxamazon (Zers. 252 bis 258°) **33 I**, 3704.
O-**Methyl-***m*-**nitrobenzamidoxim** (F. 75°) **30 I**, 54.
$C_8H_9O_3N_5$ **1.3.9-Trimethyl-8-nitrosoisoxanthin** (F. 257° korr.) **31 I**, 2883.
$C_8H_9O_3Cl$ **2.6-Dimethylol-4-chlorphenol** (**1-Oxy-4-chlor-2.6-dimethylolbenzol**) (F. 150—165° Zers.), Darst. **31 I**, 2115*; Darst., Verwend. **32 I**, 3013*; Verwend. **31 I**, 1856*.
$C_8H_9O_3Br$ **1-Oxy-4-brom-2.6-dimethylolbenzol** (F. 150°) **31 I**, 2115*.
5-Brom-β-**isopropylfuran-2-carbonsäure** **34 I**, 3589.
$C_8H_9O_3P$ **Styryl-**β-**phosphinsäure** (F. 146°) **30 I**, 3657; **II**, 2520.
Äthyl-*o*-**phenylenphosphit** (Kp.$_{11}$ 83—84°) **32 II**, 51.
$C_8H_9O_4N$ **5-Nitro-2-methoxybenzylalkohol** (F. 122°) **33 I**, 2410.
4-Methoxy-3-nitrobenzylalkohol (F. 69°) **34 II**, 2072.
4-Nitro-3-äthoxyphenol, Rkk. **31 II**, 3101.
6-Nitro-3-äthoxyphenol, Äthylier. **30 II**, 2521.
2-Oxy-4-methoxy-3-nitro-1-methylbenzol (F. 116°) **30 II**, 723.
2-Oxy-4-methoxy-5-nitro-1-methylbenzol (F. 184 bis 185°) **30 II**, 723.
6-Nitro-4-methoxy-*o*-**kresol** [$CH_3 = 1$] (F. 126°) **33 I**, 3723.
3-Nitroveratrol (F. 65—66°) **32 I**, 54.
4-Nitroveratrol (F. 95—96°), Darst., Red. **31 II**, 2745; Darst., Rkk. **31 II**, 3485; Red. **34 I**, 2745.
2-Nitroresorcindimethyläther (F. 130°) **33 I**, 1769.
4-Nitroresorcindimethyläther (F. 74°) **30 I**, 2396.
Nitrohydrochinondimethyläther (**2.5-Dimethoxynitrobenzol**) (F. 71—72°), Darst., Red. **34 II**, 1617; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2538; DE., Dipolmoment **30 I**, 1103; Red. **30 I**, 1305; Rk. mit Opiansäuren **30 II**, 2386.
Gallacetophenonoxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
5-Methoxy-1-methyl-4-pyridon-2-carbonsäure, Methylester (F. 134°) **32 I**, 398.
Hämatinsäure, Bldg. aus Chloroporphyrin **30 II**, 2140.
2.3-Dimethyl-4.5-dicarboxypyrrol, 4-Äthylester (F. 201°) **30 II**, 3033.
2.4-Dimethylpyrrol-3.5-dicarbonsäure, Darst. **31 I**, 3244; Diäthylester (F. 135—136°) **32 I**, 213; **34 I**, 698; (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme) **32 I**, 1345; (Abbau) **30 II**, 2130; Verbrenn.-Wärme d. 3-Methyl- u. Dimethylesters **33 I**, 1129; Rkk. d. 3- u. 5-Äthylesters **34 II**, 3948.
2.5-Dimethylpyrrol-3.4-dicarbonsäure, Diäthylester **31 I**, 1923.
2.5-Dicarboxy-3.4-dimethylpyrrol **32 I**, 1249.
1(2)-Cyan-3-methylcyclobutan-1.2-dicarbonsäure **30 II**, 3392.
α.γ-**Dimethyl-**γ-**cyan-**Δβ-**propen-**α.β-**dicarbonsäure**, Diäthylester **32 I**, 3408.

α-Cyan-β.γ-dimethyl-Δ$^{\alpha}$-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.14 162°) **31 I**, 3104.
α-Cyan-α.γ-dimethyl-Δ$^{\beta}$-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.22 176—177°) **31 I**, 3104.
α-Cyan-β.γ-dimethyl-Δ$^{\beta}$-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.9 154°) **31 I**, 3104.
α-Cyan-α-äthyl-Δ$^{\beta}$-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.11 158—160°) **31 I**, 3104.
1-Acetamino-3.5-dioxypentadien-(1.3)-carbonsäure-(1)-lacton-(3) (F. 158,5°) **31 II**, 3598.

$C_8H_9O_4N_3$ **2.3-Dinitro-4-aminoäthylbenzol**, Rk. mit Perschwefelsäure **30 I**, 2240.
2.5-Dinitro-4-aminoäthylbenzol, Rk. mit Perschwefelsäure **30 I**, 2240.
3.5-Dinitro-4-aminoäthylbenzol 30 I, 2240.
5.6-Dinitro-2.4-dimethylanilin (F. 115°) **34 II**, 1769.
4.6-Dinitro-*N*-methyl-*m*-toluidin [CH_3 = 1], Red. **30 I**, 42.
***N*-Äthyl-2.4-dinitroanilin 33 II**, 856.
2.4-Dinitro-*N.N*-dimethylanilin (2.4-Dinitro-1-dimethylaminobenzol) (F. 87 bzw. 74°), Darst. aus Dinitrochlorbenzol **30 II**, 1692; (2 Formen) **32 II**, 3865; **33 II**, 856; Einw.: v. NaOH **31 II**, 704; v. Essigsäureanhydrid **30 I**, 2253.
2.5-Dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 114°), Darst., Rkk. **30 I**, 1125; **34 II**, 1449; Rkk. **30 I**, 2253.
3.4-Dinitro-*N.N*-dimethylanilin (α-3.4-Dinitro-*N.N*-dimethylanilin v. Swann) (F. 176°), Darst., Abbau **30 I**, 1125; Darst., Identität mit d. α-Form v. Swann **31 II**, 1408.
β-3.4-Dinitro-*N.N*-dimethylanilin v. Swann (F. 154°), Erkennen als Gemisch v. 3.4-Dinitrodimethylanilin u. 2.4.5-Trinitrodimethylanilin **31 II**, 1408.
[2-Äthoxy-5-nitrophenyl]-diazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. 179°) **33 II**, 2814.

$C_8H_9O_4Cl$ **4-Chlor-1.2.3.6-tetrahydrophthalsäure** (F. 173—175°) **32 I**, 41.

$C_8H_9O_4Br$ **6-Brom-5-cyclohexen-2.3-dicarbonsäure** (F. 186,5—187°) **33 I**, 2669.

$C_8H_9O_4P$ **Phenylphosphonessigsäure** (F. 121,5 bis 122,5°) **30 I**, 3179.

$C_8H_9O_4As$ **Acetophenon-*o*-arsinsäure** (F. 285—286° Zers.) **31 II**, 2991.
Acetophenon-*m*-arsinsäure (F. 156°) **31 II**, 2992.
Acetophenon-*p*-arsinsäure (F. 175°), Darst. **30 II**, 2372; Darst., Rkk. **31 II**, 2998; (trypanocide Wrkg.) **31 II**, 2992.

$C_8H_9O_4Sb$ **Acetophenon-*p*-stibinsäure (4-Acetylphenylstibinsäure) 30 I**, 203.

$C_8H_9O_5N$ **4-Nitropyrogallol-1.2-dimethyläther** (F. 102—104°) **32 I**, 54.
4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-oxymethylpyrrol, Verbrenn.-Wärme d. Diäthylesters **33 I**, 1129.
α-Cyan β-acetylglutarsäure, Äthylester **31 II**, 2306

$C_8H_9O_5N_3$ **2.4-Dinitro-1-oxäthylaminobenzol**, Verwend. **34 I**, 2199*.
2.6-Dinitro-*p*-phenetidin 30 I, 516.
3.5-Dinitromethyl-*p*-anisidin (F. 130°) **33 II**, 1998.
Allokaffein (1.3.7-Trimethylkaffolid), Bldg., Einw. v. sd. W. **31 I**, 3568.

$C_8H_9O_5As$ **2-Oxyacetophenon-4-arsinsäure** (F. 156°), Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992.
3-Oxy-1-acetylbenzol-4-arsinsäure, Red. **31 I**, 3289*.
2-Oxyacetophenon-5-arsinsäure (F. 189—192° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992.

$C_8H_9O_5Sb$ ***p*-[Carboxymethylen]-phenylstibinsäure 30 I**, 203.

$C_8H_9O_6N$ **1-Cyanbutan-1.2.4-tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.0,18 142°) **34 I**, 1815.

$C_8H_9O_6Br$ **3.6-Endoxo-4-brom-5-oxyhexahydro-*o*-phthalsäure** (F. 205°) **32 I**, 67.

$C_8H_9O_6As$ ***p*-Arsonophenoxyessigsäure 32 II**, 1433.

$C_8H_9NCl_2$ **4.6-Dichlor-*o*-3-xylidin** (F. 44°) **34 II**, 51.
2.4-Dimethyl-3.5-dichlor-1-aminobenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.
1-Amino-2.6-dimethyl-3.5-dichlorbenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.
2.5-Dichlor-*N.N*-dimethylanilin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976.

$C_8H_9NBr_2$ **3.5-Dibrom-1.4-dimethyl-2-aminobenzol** (F. 65°) **30 II**, 1692.

C_8H_9NS **2.3-Dihydrobenzo-*p*-thiazin**, Rkk. **32 II**, 2739*.
Dimethylenammoniumthiophenolat 32 I, 945.
Thiophenylacetamid, Red. **31 I**, 1601.
Tolyl-4-carbithiosäureamid (*p*-Thiotoluamid) (F. 155°), Darst. **30 I**, 1617; Einw. v. Os **34 II**, 3247.
Thioacetanilid, Einw.: v. Os **34 II**, 3247; v. H_2O_2 (S-Best.) **34 I**, 3891; Verwend. **31 I**, 175*; **II**, 1372*, 3175*.

$C_8H_9NS_2$ ***o*-Tolyldithiocarbaminsäure**, Na-Salz **31 II**, 123*; NH_4-Salz **31 II**, 3463; Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.
***p*-Tolyldithiocarbaminsäure**, Rk. d. NH_4-Salzes mit S_2Cl_2 **31 II**, 3463; mit Aldehyden **30 II**, 720; Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.
***N.N*-Methylphenyldithiocarbaminsäure**, Ferro- u. Ferrisalze **31 II**, 222; magnet. Suszeptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; Rk.: v. Salzen mit S_2Cl_2 **31 II**, 2145; d. Na-Salzes mit CNCl **31 I**, 2535*; d. Pb-Salzes mit CNBr **30 II**, 1066; d. NH_4-Salzes mit Aldehyden **30 II**, 720; Verwend. v. Salzen **34 II**, 1190*.
***N*-Benzyldithiocarbaminsäure**, magnet. Suszeptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501.
2-Methylthiolbenzothioamid (F. 128—131°) **30 I**, 2251.

$C_8H_9N_2Cl$ **Acetaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 98—99°) **33 II**, 1180.

$C_8H_9N_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-5-*sek*.-butylpyrimidin** (F. 40°), Darst. **31 I**, 3238; Rkk. **31 II**, 2743.

$C_8H_9N_3S$ **5-Methyl-6-amino-7-mercaptoindazol**, Darst., Rkk., Verwend. **31 I**, 693*; **33 I**, 681*.
Benzaldehydthiosemicarbazon, Oxydat. v. S-Alkylderivv. **31 I**, 1451; Rk.: mit Benzaldehyd **30 I**, 2890; mit ω-Bromacetophenon **30 II**, 3568.

$C_8H_9N_3S_2$ **2-Äthylmercapto-4-methyl-6-isothiocyanopyrimidin** (F. 108—109°) **32 II**, 1180.
2-Äthylmercapto-4-methyl-6-rhodanpyrimidin (F. 69—70°) **32 II**, 1180.

$C_8H_9N_3Ni$ **Verb. $C_8H_9N_3Ni$** aus Tetraoxymannocyclit u. Ni-Ammincyanid **32 II**, 860.

C_8H_9ClS **1.2-Dimethyl-4-chlor-5-mercaptobenzol 32 I**, 750*, 3504*.
2-Chlor-1.3-dimethyl-5-thiolbenzol (Kp.29 141 bis 142°) **34 II**, 597.
1-Chlor-2.4-dimethyl-5-mercaptobenzol (F. 90°) **34 I**, 2496*; **II**, 145*.
1-Chlor-2.4-dimethyl-6-mercaptobenzol (Kp.7 109—110°) **34 I**, 2496*; **II**, 144*.
5-Chlor-1.4-dimethyl-2-thiolbenzol (4-Chlor-2.5-dimethyl-1-mercaptobenzol) (F. 92,5°), Darst., Oxydat. **34 II**, 597; Rkk. **30 I**, 2018*.
β-Chloräthylphenylsulfid (β-Phenylthioäthylchlorid) (Kp.4 100—101°), Darst., Rk. mit KJ (Geschwindigk.) **30 I**, 375; Darst., Rkk. **33 II**, 36; Reaktivität gegen W. **32 I**, 380; Rk. mit Jodion u. mit W. (Rk.-Geschwindigk.) **33 II**, 44.

$C_8H_9ClS_2$ **1-Äthylmercapto-2-chlor-5-mercaptobenzol** (Kp.12 162—163°) **33 I**, 3370*.

C_8H_9ClHg **Benzylchlormethylquecksilber 32 II**, 3226.

C_8H_9ClSe ***p*-Chlorphenyläthylselenid** (Kp.1 85°) **34 I**, 3849.

$C_8H_9Cl_2P$ ***p*-Äthylphenyldichlorphosphin** (Kp.12 127°) **30 II**, 3753.
***p*-Xylyldichlorphosphin**, Rkk. **31 II**, 987.

$C_8H_9Cl_2As$ ***p*-Xylylarsindichlorid** (F. 60°), Darst. **32 I**, 1088.
***p*-Xylyldichlorarsin**, Darst., Oxydat. **32 I**, 2313.

$C_8H_9Cl_3Se$ **Äthyl-*p*-chlorphenylselendichlorid** (F. 84 bis 85° Zers.) **34 I**, 3849.

C_8H_9BrS **Phenyl-[β-bromäthyl]-sulfid** (Kp.10 140 bis 141°) **33 II**, 2001.

C_8H_9BrSe ***p*-Bromphenyläthylselenid** (Kp.18 146°) **34 I**, 3849.

$C_8H_9Br_2Au$ **β-Phenyläthylgolddibromid 31 II**, 2716.

$C_8H_9Br_3Se$ **Äthyl-*p*-bromphenylselendibromid** (F. 123—124° Zers.) **34 I**, 3849.

$C_8H_{10}ON_2$ **1-Amino-4-nitroso-2.3-dimethylbenzol** (Zers. 194°) **31 II**, 1756*.

1-Amino-4-nitroso-2.5-dimethylbenzol (F. 183° Zers.) **31 II**, 1755*.

4-Nitroso-*N.N*-dimethylanilin (*p*-Nitrosodimethylanilin), Darst. bzw. Bldg. aus Dimethylanilin **33 I**, 51; **34 II**, 2523; (Nitrat) **34 II**, 2523; Lichtabsorpt. (u. Konst.) **31 I**, 425, 1882; (im Gebiet v. *250—550* mμ) **34 I**, 1451; Dipolmoment **32 II**, 2636; Diamagnetismus **34 I**, 2903; Konst.-Analyse v. aromat. Zweistoffsystemen mit — mittels d. Gradienten d. Reib. u. d. D. **33 I**, 2378; Syst.: mit m-Nitronitrosobenzol **33 II**, 1179; mit Benzamid **31 I**, 7; Hydrolyse **34 II**, 2447*; Red. (katalyt.) **30 I**, 1291; (durch Na-Alkoholate) **31 II**, 987; Uranylsalze **33 I**, 3039; Rk.: mit HNO_2 **31 II**, 1408; mit 2.4-Dinitrotoluol **33 I**, 51; **34 I**, 698; mit Trinitrotoluol (Best.-Meth. d. Trinitrotoluols) **31 I**, 3231; mit Dimethylanilin u. CH_2O **32 II**, 2046; mit Diketohydrinden, Pseudomethylsulfat **30 II**, 1530; mit Homophthalimid **32 I**, 391; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; mit Phenylchloracetonitril **34 II**, 934; mit Alkylcyanchinolanen **31 II**, 3395*; mit Oxalosorbinsäureester **33 II**, 2121; Toxizität **31 II**, 3117; Hauterkrankk. durch —-Chlorhydrat **33 II**, 1731; Verwend.: für Vulkanisat.-Beschleuniger **30 II**, 827*; als Lichtfilter **33 II**, 3317; Färben u. Drucken mit Anilinschwarz unter Zusatz v. teilweise red. — **33 II**, 3052*; Fäll.-Rkk. **34 II**, 1961.

N-**Nitrosoäthylanilin** (**Äthylphenylnitrosamin**), Dipolmoment **33 II**, 3244; katalyt. Red. **30 I**, 1290; Einw. v. CuCl u. HCl **32 I**, 2834; Verwend. **32 II**, 3170*.

x.x-Dimethylbenzoldiazoniumhydroxyd (**diazotiertes Xylidin**) **32 II**, 1366*.

2.3-Dimethylbenzoldiazoniumhydroxyd (**diazotiertes *vic.* *o*-Xylidin**), Herst. u. Überführ.: in vic. o-Bromxylol **33 I**, 3563; in 2.3-Dimethylbenzonitril **34 I**, 1202.

2.4-Dimethylbenzoldiazoniumhydroxyd (***m*-Xylol-4-diazoniumhydroxyd, diazotiertes *m*-Xylidin**), Beständigk. v. —-Salzen **33 I**, 1609; Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Darst. u. Rk. mit KJ **30 II**, 3544; (bzw. CuBr) **30 I**, 381.

2.5-Dimethylbenzoldiazoniumhydroxyd (**diazotiertes *p*-Xylidin**), Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939; Darst. u. Rk. mit KJ bzw. CuBr **30 I**, 381.

3.4-Dimethylbenzoldiazoniumhydroxyd, Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33 I**, 2939.

2-Oxo-3-cyan-4.6-dimethyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin 32 I, 527.

Benzylharnstoff (F. 148°), Darst. **30 I**, 3766; Rkk. **32 I**, 80; **33 II**, 91*.

o-**Tolylharnstoff** (F. 194—195°), Darst. **34 II**, 1917; Rkk. **33 I**, 2239.

m-**Tolylharnstoff** (F. 140—142°) **34 II**, 1917.

p-**Tolylharnstoff** (F. 182—183°), Darst. **34 II**, 1917; Darst., Rkk. **34 II**, 3016; Rkk. **33 I**, 2239.

x-Tolylharnstoff, Verwend. **33 I**, 2310*.

symm. **Phenylmethylharnstoff** (F. 149—150°), Darst. **32 II**, 2467; Bldg. **30 I**, 3438; Rkk. **32 I**, 823, 2852.

O-**Benzylisoharnstoff**, Derivv. **30 I**, 369.

O-*o*-**Tolylpseudoharnstoff**, Salze **33 I**, 1016*.

O-*m*-**Tolylpseudoharnstoff**, Salze **32 I**, 2832.

3.4-Diaminoacetophenon, Verwend. **32 II**, 1527*.

Phenacylhydrazin 31 II, 2602.

m-**Aminoacetophenonoxim** (F. 129—130°) **32 I**, 812.

p-**Aminoacetophenonoxim**, Rkk. **31 I**, 3678.

Benzoylcarbinolhydrazon (?) (F. 102°) **31 II**, 2603.

2-Amino-*p*-toluylsäureamid (F. 147°) **30 I**, 1139.

N-**Phenylaminoessigsäureamid** (*C*-**Anilinoacetamid**), Verwend. **30 II**, 2835*; **33 II**, 3627*.

o-**Aminoacetanilid**, Rkk. **34 I**, 2161*.

1-Amino-3-acetylaminobenzol, Verwend. **34 I**, 1721*.

p-**Aminoacetanilid** (**Acetyl-*p*-phenylendiamin, 1-Amino-4-acetaminobenzol**) (F. 164,5—165° korr.), Darst., Rkk., Hydrochlorid **34 II**, 3378; katalyt. Wrkg. **31 I**, 2987; Rkk. **31 I**, 3615*; **32 II**, 1434; Rk.: mit α-Brom-β-naphthol **32 I**, 2465; mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit Desylchlorid **32 I**, 2033; mit Benzoin bzw. Benzil **31 II**, 51; mit α-Oxyhexahydrobenzonitril **34 II**, 1770; mit Acetessigester **34 I**, 2161*; mit $COCl_2$ u. p-Nitroanilin-o-sulfonsäure **34 I**, 951*; mit Naphtholsulfonaten bzw. Orange *II* u. Disulfit **32 I**, 1239; Schutzwrkg. auf d. Zers. v. olefin. Motortreibstoffen während d. Lager. **34 II**, 1239; Verwend. gegen Harzbldg. in Motorkraftstoffen **33 I**, 1382; **II**, 966; diazotiertes — s. auch unter *$C_8H_9O_2N_3$ [p-Acetylaminophenyldiazoniumhydroxyd]*.

Glycylanilin, Verh. gegen Enzyme **31 I**, 1623.

Phenylessigsäurehydrazid (*N*-[**Phenylacetyl**]-**hydrazin**), Rkk. **30 II**, 3770; **31 I**, 1910.

p-**Toluylhydrazin**, Rkk. **30 II**, 1082.

Pyrodin (**β-Acetylphenylhydrazin, Acetphenylhydrazid**), Bldg. **31 I**, 1905; Ringschluß **30 I**, 70; Rk. mit Acetessigester **30 II**, 567; Wrkg. d. Pyrodinvergift. auf d. Blut u. d. Blutabbaustätten **33 I**, 3734; Innen- bzw. Kapsel-(Pol)körperchen d. Erythrocyten bei — Vergift. (Anstiegs- u. Abstiegskurven) **34 II**, 2099; Einfl. d. Luftverdünn. auf Hämoglobin u. Erythrocytenresistenz bei mit — behandelten Kaninchen **31 II**, 3355; Anämie nach — bei Hunden **30 I**, 2439; (Wrkg. v. Bestrahl.) **31 I**, 479.

p-**Oxyphenylessigsäureamidin**, Darst., Salze **31 II**, 123*; Salze **32 I**, 221.

p-**Toluylsäureamidoxim**, Einw. v. Br **32 I**, 1099.

O-**Methylbenzamidoxim 30 I**, 2557.

$C_8H_{10}ON_4$ **5-Amino-1.6-dimethyl-1.2.3-benztriazol-3-oxyd** (F. 279° Zers.) **31 II**, 719.

p-**Toluolazoformamidoxim** (F. 164—165°) **34 II**, 1765.

$C_8H_{10}OBr_2$ **1-Dimethyläthan-^{1,3,3}*III*^{1,3,4}-cyclobutanon-(2)-dibromid** (F. 196°) **33 I**, 3445.

$C_8H_{10}OS$ ***p*-Äthoxythiophenol**, Rkk. **30 II**, 2777; **33 I**, 2245.

2-Thiol-3-methoxytoluol (Kp. 256—257°) **33 II**, 3841.

2-Thiol-4-methoxytoluol (Kp. 253—254°) **33 II**, 3842.

2-Thiol-5-methoxytoluol (Kp. 253—254°) **33 II**, 3841.

3-Thiol-2-methoxytoluol (Kp. 235—236°) **33 II**, 3841.

4-Thiol-2-methoxytoluol (Kp. 238—239°) **33 II**, 3841.

4-Mercapto-3-methoxytoluol (Kp. 254°) **30 II**, 1070.

5-Thiol-2-methoxytoluol (**2-Methoxy-5-mercaptotoluol, *p*-Methoxy-*m*-tolylmercaptan**) (F. 42—43°), Darst., Oxydat. **31 I**, 1441; Darst., Methylier. **33 II**, 3841; Parachor **32 I**, 33.

5-Thiol-3-methoxytoluol (Kp. 251—252°) **33 II**, 3841.

6-Thiol-2-methoxytoluol 33 II, 3841.

[**β-Oxyäthyl**]-**phenylsulfid** (Kp.$_2$ 115—116°), Darst., Rkk. **30 I**, 375; **33 II**, 2001; Reaktivität d. OH-Gruppe **32 I**, 380.

[***p*-Oxyphenyl**]-**äthylsulfid** (F. 41°), Darst. **33 I**, 51, 3074; baktericide Wrkg. **33 I**, 51.

Phenyläthylsulfinoxyd 30 II, 3019; **34 I**, 3461.

$C_8H_{10}OHg$ **β-Phenyläthylquecksilberhydroxyd**, Bromid (Einw. v. C_2H_2) **33 II**, 1010; Chlorid (Bldg.) **32 I**, 2576; (Einw. v. JCl) **33 I**, 2676; Jodid **33 I**, 3074.

p-**Äthylphenylquecksilberhydroxyd**, Salze **33 I**, 3074; Verwend. d. Acetats **31 I**, 1965*.

m-**Xylylquecksilberhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 I**, 3073.

p-**Xylylquecksilberhydroxyd** (**2.5-Dimethylphenylquecksilberhydroxyd**), Chlorid (F. 183°) **31 I**, 1439; Verwend. d. Acetats **31 I**, 1965*; **32 I**, 3338*.

$C_8H_{10}OMg$ **β-Phenäthylmagnesiumhydroxyd**, Rk. d. Bromids: mit $PbCl_2$ bzw. Triphenäthyl- bzw. Triphenylbleibromid **30 II**, 722; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1447*; mit Aldehyden **30 I**, 3033; mit CH_2O **32 I**, 2024; mit Isobutyraldehyd **34 II**, 434; mit Phenylacetaldehyd **32 I**, 3298; mit Cyclohexanon bzw. Cyclohexenoxyd **34 I**, 1041; Rk. d. Chlorids: mit NH_2Br **33 II**, 689; mit $NHBr_2$ **34 II**, 42; mit NCl_3 **33 II**, 3682; mit Epichlorhydrin **30 I**, 2868; mit Cyclohexanonen u. α-Tetralonen **34 I**, 2280.

***m*-Xylol-4-magnesiumhydroxyd**, Rkk.: d. Bromids **30 II**, 237; d. Jodids **30 I**, 381.

***m*-Xylol-5-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **34 II**, 938.

$C_8H_{10}OSe$ ***o*-Oxyphenyläthylselenid** (Kp.1 68,5°) **34 I**, 536.

***p*-Oxyphenyläthylselenid** (Kp.1 113°) **34 I**, 536.

***o*-Methoxyphenylmethylselenid (Monoselenoveratrol)** (F. 30°) **34 I**, 536.

***p*-Methoxyphenylmethylselenid** (Kp.1 93°) **34 I**, 536.

$C_8H_{10}O_2N_2$ ***p*-Nitro-α-phenäthylamin** (Kp.14 162°) **31 II**, 1403.

β-[3-Nitrophenyl]-äthylamin 30 I, 76.

β-[*p*-Nitrophenyl]-äthylamin, Darst., Rkk. **31 II**, 705; blutdrucksteigernde Wrkg. **31 II**, 3629; fiebererzeugende Wrkg. **34 II**, 2416.

2-Nitro-4-aminoäthylbenzol (F. 45°) **30 I**, 2240.

4-Nitro-*o*-3-xylidin (F. 119°) **34 II**, 52.

3-Nitro-4-amino-*o*-xylol, Rkk. **34 II**, 51.

5-Nitro-*o*-4-xylidin, Rkk. **34 II**, 52.

3.4-Dimethyl-5-nitro-1-aminobenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.

1.3-Dimethyl-2-nitro-4-aminobenzol, Verwend. **31 I**, 1685*.

6-Nitro-2.4-dimethylanilin (F. 73°) **34 II**, 1769.

6-Nitro-*m*-4-xylidin [4-Nitro-6-aminoxylol-(1.3), 6-Nitro-4-amino-1.3-dimethylbenzol] (F. 123 bis 124°), Darst., Rkk. **30 I**, 2403; **31 II**, 47; Diazotier. **33 I**, 1609; Rk.: mit $ClSO_3H$ **32 II**, 3964*; mit Benzylchloriden **30 II**, 234.

***o*-Nitro-*p*-xylidin** (F. 35°) **34 I**, 1034.

***p*-Nitro-*p*-xylidin**, Sulfat **34 I**, 1034.

6-Nitro-2-amino-*p*-xylol (F. 96°), Darst., Rkk. **30 I**, 2741; **34 I**, 2115; Rkk. **30 I**, 1618.

4-Nitro-2-methylaminotoluol, röntgenograph. Unters. d. Chromoisomerie **33 I**, 378.

3-Nitro-4-methylaminotoluol, Rkk. **31 II**, 718.

2-Nitro-*N.N*-dimethylanilin, Bldg. aus Dimethylanilinoxyd mit HNO_3 **34 II**, 2210; Rkk. **30 II**, 380, 1530; Pikrat **30 I**, 3032; **II**, 380.

3-Nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 61°), Rkk. **30 I**, 1125; **II**, 1530; **31 II**, 1408; Pikrat **30 I**, 3032.

4-Nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 163°), Bldg.: aus Dimethylanilin u. HNO_2 **34 II**, 2523; aus Dimethylanilinoxyd mit wss. HNO_3 **34 II**, 2210; Nitrosier. **30 I**, 1125.

6-Nitroso-*m*-dimethylaminophenol, Rkk. **31 I**, 2059.

β-Oxyäthyl-*N*-nitrosoanilin 30 II, 2051*.

***N*-Nitroso-*N*-methyl-*p*-anisidin** (F. 47°), Darst. **32 II**, 2045; Darst., Rkk. **33 I**, 3572.

1-Methyl-2-amino-4-methoxy-5-nitrosobenzol (F. 186—187°), Darst., Eigg., Salze **33 II**, 444*; Verwend. **33 II**, 789*.

1-Methyl-3-amino-4-methoxy-6-nitrosobenzol (F. 150—151°) **33 II**, 444*.

***o*-Phenetoldiazoniumhydroxyd**, Zers. (Harzbldg.) **32 II**, 699; (Geschwindigk.) **32 II**, 3865; Verkochen **33 I**, 2315*.

***p*-Phenetoldiazoniumhydroxyd (*p*-Äthoxybenzoldiazoniumhydroxyd)**, Zers. (Harzbldg.) **32 II**, 699; (Geschwindigk.) **32 II**, 3865; (Rk.-Verlauf) **34 II**, 52; oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; **33 I**, 2939; Rk.: mit CuSCN **31 I**, 2752; mit Anilin **30 I**, 43; mit Phenol **30 II**, 549; mit Mercaptanen **33 I**, 3074; mit Isonitrosoaceton **32 II**, 63; mit 4-Phthalimido-1-acetyl-2-methylvaleriansäureäthylester **32 I**, 2037; Verwend. für Azofarbstoffe **31 I**, 527*; **34 I**, 1889*.

2-Methoxy-1-toluylen-3-diazoniumhydroxyd, Borfluorid **32 II**, 3869; s. auch unter *$C_8H_{11}ON$ [3-Amino-2-methoxy-1-methylbenzol]*.

4-Methoxytoluol-3-diazoniumhydroxyd, Borfluorid (F. 116°) **31 II**, 3603; s. auch unter *$C_8H_{11}ON$ [3-Amino-4-methoxy-1-methylbenzol]*.

***N*-Phenyl-*N'*-methylolharnstoff**, Best. **33 I**, 2984.

***p*-Methoxyphenylharnstoff** (F. 172°) **30 I**, 1289; **34 II**, 3244.

2.5-Di-[methylamino]-benzochinon, Verwend. zum Färben **30 II**, 630*.

***m*-Aminoanisaldoxim** (F. 132—133°) **31 I**, 3678.

4.5.6.7-Tetrahydroindazol-3-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 1787; Acylderivv. **30 II**, 1081.

α'-[Dimethylamino]-nicotinsäure (F. 222°) **30 I**, 531.

***d*-(—)-*C*-Phenylhydrazinoessigsäure**, Konfigurat. **33 II**, 530.

[β-Phenylhydrazino]-essigsäure (F. 152—153°) **34 I**, 3050.

***o*-Tolylcarbazinsäure**, Äthylester (F. 74—75°) **31 I**, 1927.

***p*-Tolylcarbazinsäure (*p*-Tolylhydrazin-β-carbonsäure)**, Darst., Rkk., Ester **33 II**, 3415; Äthylester (F. 89—90°) **31 I**, 1927.

α.β-Dicyan-*n*-capronsäure, Äthylester (Kp.12 173—177°) **31 II**, 3460.

α.β-Dimethyl-γ-carboxyglutarsäuredinitril, Äthylester (Kp.3 152°) **31 I**, 2862.

α.β-Dicyan-α-äthylbuttersäure, Äthylester (Kp.13 160—162°) **31 II**, 3461.

4.6-Dimethyl-2-pyridon-3-carbonamid (F. d. Hydrats 224—225°) **31 I**, 1614.

6-Methylpicolinsäure-*N*-methylolamid 34 I, 1046.

2-Oxypyridin-5-carbonsäureäthylamid (F. 205 bis 206°) **34 II**, 1024*.

***N*-Methyl-2-oxo-5-acetylaminopyridin** (F. 151 bis 152°) **34 II**, 1993*.

4-Amino-2-acetaminophenol (2-Acetylamino-4-amino-1-oxybenzol) (F. 164°), Darst., Rkk. **31 I**, 942; Rkk. **30 II**, 2574*, 2889.

5-Amino-2-acetaminophenol 31 I, 942.

4-Acetylamino-2-amino-1-oxybenzol, Rkk. **30 II**, 2574*.

3-Amino-4-acetaminophenol 31 I, 942.

4-Glykolylamino-1-aminobenzol 31 I, 1516*.

Anishydroxamsäureamid (F. 121—122°) **33 II**, 2525.

$C_8H_{10}O_2N_4$ (s. *Kaffein [Coffein, Thein, 1.3.7-Trimethylxanthin]*).

Benzylnitroguanidin, Rkk. **33 I**, 2395.

1.3.9-Trimethylxanthin v. Gulland, UV-Absorpt. **34 I**, 394; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

1.3.9-Trimethylisoxanthin, Methylier. **31 I**, 2883; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

3.6-Dimethyldihydropyridazin-4.5-dicarbonsäurecyclohydrazid 31 I, 1924.

Kryogenin (*m*-Benzamidsemicarbazid), Farbrk. mit Phenylhydrazin u. Vanillin-HCl **30 II**, 3610; mikrochem. Identifizier., colorimetr. Best. **30 II**, 2680; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.

$C_8H_{10}O_2Cl_2$ *dimeres* **1-Chlor-2-oxymethyl-3-oxypropen-1-anhydrid 33 II**, 1665.

***cis*-Hexahydrophthalsäuredichlorid**, Rkk. **32 I**, 2171.

***trans*-Hexahydrophthalsäuredichlorid**, Rkk. **32 I**, 2171.

$C_8H_{10}O_2Br_2$ **4.4-Dibrommethon** (F. 103—104°), Darst. **33 II**, 51; Enoltitrat. **33 II**, 52.

$C_8H_{10}O_2S$ **2.4-Dimethoxythiophenol** (Kp.5 115 bis 117°) **33 II**, 46.

Äthylphenylsulfon (F. 43°), Darst. **34 I**, 3461; Darst., Nitrier. **32 II**, 527; Bldg. **32 II**, 1019; Einw. v. $ClSO_3H$ **30 II**, 568; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

Benzylmethylsulfon (F. 125—127°), Darst. **32 I**, 1778; **34 II**, 1605; Spalt. **30 II**, 30.

Methyl-*p*-tolylsulfon, Spalt. **30 II**, 30.

$C_8H_{10}O_2S_2$ **Phenylsulfonmethylthiomethan** (F. 84°) **32 II**, 3085.

Furfurylxanthat 34 II, 3836.

$C_8H_{10}O_2Hg$ **1.3.4-Oxyxylylmercurihydroxyd**, Verwend. d. Acetats **32** I, 993*.
Phenoxyäthylquecksilberhydroxyd, Verwend. **31** I, 2256*; **33** I, 291*.
$C_8H_{10}O_2Mg$ ***p*-Methoxybenzylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **31** I, 2044; Rkk. d. Chlorids **34** I, 3738.
Phenetol-*o*-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **32** I, 3289.
***p*-Phenetylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **31** I, 1602.
***m*-Kresolmethyläther-4-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **31** II, 2319.
$C_8H_{10}O_3N$ (?) **Base $C_8H_{10}O_3N$** [Ohdake] aus akt. Oryzanin **32** II, 2072.
$C_8H_{10}O_3N_2$ **x-Nitro-3-oxy-2-methyl-5-äthylpyridin** (F. 163—165°) **31** II, 1352*; **32** II, 123*.
β-[3-Nitro-4-aminophenyl]-äthanol **33** II, 1023.
4-Äthyl-2-amino-5-nitrophenol (F. 155—156° Zers.) **32** I, 50.
4-Nitro-2-aminophenetol, Diazork. **33** II, 2814.
5-Nitro-*o*-phenetidin **33** II, 3920*.
4-Nitro-3-aminophenetol (F. 105—106°) **30** II, 1980.
2-Nitro-4-aminophenetol, Rkk. **31** I, 2752.
3-Nitro-4-aminophenetol (3-Nitro-*p*-phenetidin, 1-Amino-2-nitro-4-äthoxybenzol) (F. 113°), Darst., Rkk. **30** I, 516; **32** I, 675; Rkk. **30** I, 1153; **34** I, 3691*.
1-Amino-x-äthoxy-2-nitrobenzol, Verwend. **34** II, 2905*.
1-Nitro-4-amino-2-methyl-5-methoxybenzol (2-Nitro-5-amino-*p*-tolylmethyläther) (F. 132°), Darst., Rkk. **34** I, 2354, Rkk. **30** II, 1288*; **32** II, 3964*; **33** I, 1432.
5-Nitro-2-methoxy-*p*-toluidin (F. 152°) **34** I, 41.
6-Nitro-4-methoxy-*o*-toluidin [CH_3 = 1] (F. 82 bis 83°) **33** I, 3723.
1-Nitro-4-amino-5-methyl-2-methoxybenzol (F. 166°) **34** I, 2354.
3.4-Dimethoxybenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 4-Aminoveratrol), Borfluorid (F. 123° Zers.) **34** I, 2745; s. auch unter *$C_8H_{11}O_2N$ [4-Aminoveratrol]*.
***N*-Propyl-5-nitro-2-pyridon** (F. 76—77°) **31** I, 616.
***N*-Isopropyl-5-nitro-2-pyridon** (F. 86—90°) **31** I, 616.
Diazomethyl-*rac.*-isopilopylketon **33** II, 3282.
5.5-Methylallylbarbitursäure **31** II, 909*.
2.4-Diaminophenylglykolsäure, Verwend. **34** II, 2904*.
1-Acetyl-4.5-dimethylpyrazol-3-carbonsäure (F. 197—199°) **30** I, 3786.
3.5-Dimethyl-4-acetylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 188°) **32** II, 1428, 3217.
2-Methyl-4-carbonsäure-5-acetylpyrroloxim (F. 233° Zers.) **31** I, 3561.
2-Äthoxy-5-carboxyaminopyridin, Rkk. d. Äthylesters **34** II, 1993*.
2.4-Dimethyl-3-carbonsäureamid-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 173°) **30** II, 3035.
2-Glykolylamino-4-amino-1-oxybenzol **31** I, 1517*.
$C_8H_{10}O_3N_4$ **1.3.7-Trimethylharnsäure (8-Oxykaffein)**, Darst. **34** II, 1129; Darst., Rkk. **32** II, 2464; **34** II, 3764; Chininverb. **31** I, 648.
1.3.9-Trimethylharnsäure, Darst. **30** II, 3770; **32** II, 2465; Darst., Acetylier. **32** II, 2464.
3.7.9-Trimethylharnsäure (F. 373—375° Zers.) **30** II, 3770.
1.7-Dimethyl-2-methoxy-6.8-dioxypurin (F. 282° Zers.) **34** II, 3764.
1.9-Dimethyl-2-methoxy-6.8-dioxypurin (F. 275°) **32** II, 2464.
8-Methoxytheobromin (F. 282°) **30** II, 3770.
5-Nitro-1.3-dimethylbenztriazolinium-3-hydroxyd, Salze **31** I, 943; II, 719.
***p*-Nitrophenylazodimethylaminoxyd**, Auffass. d. p-Nitrophenylazomethoxymethylamin v. Bamberger als — **31** II, 2989.
***p*-Nitrophenylazomethoxymethylamin** (F. 66°), Darst., Auffass. d. — v. Bamberger als p-Nitrophenylazodimethylaminoxyd **31** II, 2989.
1-Phenylcarbohydrazid-5-carbonsäure, Äthylester (F. 202—203°) **31** I, 1928.
$C_8H_{10}O_3Br_2$ **Dibrommethyl-*rac.*-isopilopylketon** (F. 76,5—77,5°) **33** II, 3282.
$C_8H_{10}O_3J_2$ **Dijodmethyl-*rac.*-isopilopylketon** (Zers. 109°) **33** II, 3282.
$C_8H_{10}O_3S$ ***p*-Methoxyphenylmethylsulfon** (F. 119 bis 120°) **33** I, 51.
***p*-Äthylbenzolsulfonsäure**, Alkalischmelze **30** I, 1466; Salze **34** I, 3434; Be-Salz **33** I, 1285.
***o*-Xylol-3-sulfonsäure** **33** II, 3263.
***o*-Xylol-4-sulfonsäure** (1.2-Dimethylbenzol-4-sulfonsäure), Darst., Rkk. **33** II, 3263; hydrolyt. Zers. **34** II, 3503.
***o*-Xylol-x-sulfonsäure**, Einw. v. $ClSO_3H$ **30** II, 567; Löslichk. d. Ca- u. d. Na-Salzes, Hydrolysentemp. d. Na-Salzes, Trenn. d. o-Xylols v. d. Isomeren über —-Salze **30** I, 2876.
***m*-Xylolsulfonsäure**, hydrolyt. Abspalt. **34** II, 2211; Löslichk. d. Ca- u. Na-Salzes, Trenn. d. m-Xylols v. d. Isomeren über —-Salze **30** I, 2876; Hydrolyse d. Ca-Salzes **30** I, 1289.
***p*-Xylolsulfonsäure**, Be-Salz **33** I, 3430; Löslichk. d. Ca- u. Na-Salzes, Trenn. d. p-Xylols v. d. Isomeren über —-Salze **30** I, 2876.
x-Xylolsulfonsäure, Stabilität d. Na-Salzes bei d. elektrolyt. Oxydat. v. Benzaldehyd u. Benzylalkohol **34** II, 35.
2-Methoxytoluol-5-sulfinsäure **31** I, 1441.
3-Methyloxytoluol-4-sulfinsäure (F. 111°) **30** II, 1070.
Phenyläthylsulfit (Kp.25 142—144°) **33** I, 414.
Benzylmethylsulfit (Kp.18 137—138°) **33** II, 366.
***o*-Tolylmethylsulfit** **33** I, 414.
***m*-Tolylmethylsulfit** (Kp.25 137—140°) **33** I, 414.
***p*-Tolylmethylsulfit** (Kp.20 134—136°) **33** I, 414.
$C_8H_{10}O_3Hg$ **Phenyl-[α-oxy-β-hydroxymercuriäthyl]-äther**, Verwend. **31** I, 3599*.
$C_8H_{10}O_3Hg_2$ **2.6-Dihydroxymercuri-*p*-xylenol**, Diacetat **34** I, 2123.
$C_8H_{10}O_3Mg$ **4-Veratrolmagnesiumhydroxyd**, Bromid **34** I, 2420.
$C_8H_{10}O_3Se$ ***p*-Xylolselenosäure**, Acidität **32** II, 688.
$C_8H_{10}O_4N_2$ **2-[β-Methoxyäthyloxy]-5-nitropyridin** (F. 65—66°) **33** I, 3468*.
4-Nitro-5-aminoveratrol (F. 175°) **30** I, 1780.
2-Amino-5-nitro-1.4-dimethoxybenzol (2.5-Dimethoxy-*p*-nitranilin) (F. 158—160°), Darst. **33** II, 3920*; Rkk. **34** I, 463*.
***N.N'*-Diacetyldiketopiperazin** (F. 102,5°), UV-Absorpt. **30** I, 982.
***O*³-Äthyluracil-4-essigsäure** **30** I, 969.
1-Amino-2.5-dimethyl-3.4-dicarboxypyrrol, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Diäthylesters **33** II, 3248.
$C_8H_{10}O_4N_4$ **2.5-Dinitro-4-aminodimethylanilin** (F. 100°) **34** II, 1449.
2.6-Dinitro-4-aminodimethylanilin (F. 157°) **34** II, 1449.
3.5-Dinitro-4-aminodimethylanilin (F. 201°) **34** II, 1449.
2.4-Dinitro-3-hydrazinoäthylbenzol (F. 149°) **30** I, 2240.
2.4-Dinitro-5-hydrazinoäthylbenzol (F. 141°) **30** I, 2241.
3.5-Dinitro-4-hydrazinoäthylbenzol (F. 85°) **30** I, 2240.
2.5-Tetrazoniumhydroxydhydrochinondimethyläther, Borfluorid **34** I, 295*.
1.3.7-Trimethylspirodihydantoin (F. 183°) **31** I, 3569, 3688.
5.5'-Dipyrazolin-3.3'-dicarbonsäurediäthylester (F. 195° Zers.) **32** II, 217.
Farbstoff $C_8H_{10}O_4N_4$ aus 4.4'-Dimethyl-1.5.1'.5'-tetranitrobiimidazol-(2.2') **34** I, 221.
$C_8H_{10}O_4S$ **β-Thiodicrotonsäure**, Diäthylester (Kp.15 155°) **33** II, 1335.
1.2-Dimethyl-3-oxybenzol-6-sulfonsäure, Spalt.-Temp. **31** I, 452.
4-Oxy-1.2-dimethylbenzol-3-sulfonsäure, Bldg. (?) **34** II, 231.
4-Oxy-1.2-dimethylbenzol-5-sulfonsäure, Bldg. (?) **34** II, 231; Spalt.-Temp. **31** I, 452.

1.3-Dimethyl-2-oxybenzol-5-sulfonsäure, Spalt.-Temp. **31 I**, 452.
4-Oxy-1.3-dimethylbenzol-5-sulfonsäure, Bldg. **34 II**, 231; Spalt.-Temp. **31 I**, 452.
m-**5-Xylenol-4-sulfonsäure** (F. 103°) **31 I**, 603.
1.4-Dimethyl-2-oxybenzol-5-sulfonsäure (*p*-Xylenol-5-sulfonsäure), Darst., Rkk. **33 II**, 1024; Spalt.-Temp. **31 I**, 452.
2-Methoxytoluol-4-sulfonsäure, Salze **33 II**, 3841.
2-Methoxytoluol-6-sulfonsäure, K-Salz **33 II**, 3841.
p-**Kresolmethyläthersulfonsäure** (F. 108°), Addit.-Verbb. mit Sarkosinanhydrid **30 I**, 3832.
Phenylacetaldehydbisulfit, Absorpt. u. Konst. **33 II**, 2109.

$C_8H_{10}O_4S_2$ **Phenylsulfonylmethylsulfonylmethan** (F. 147°) **32 I**, 53; **II**, 3085.

$C_8H_{10}O_5N_2$ **1-[1'-Oxypropen-2'-yl]-3.3-bis-[carboxyamino]-propin-(1)**, Diäthylester (F. 149,5 bis 150°) **30 II**, 542.

$C_8H_{10}O_5N_4$ ***N*-Methyltheobromursäure (3.6.8-Trimethyl-1.5-dehydroallantoin-8-carbonsäure)**, Methylester (F. 175—177° Zers.) **34 II**, 3960.

$C_8H_{10}O_5S$ ***p*-Xylohydrochinonsulfonsäure**, Ba-Salz **31 I**, 1103.
2.4-Dimethoxybenzolsulfonsäure, Rkk., p-Toluidinsalz (F. 191—192° korr.) **33 II**, 46.
Hydrochinondimethyläthersulfonsäure, Acidität **32 II**, 687.

$C_8H_{10}O_6N_2$ **2.5-Dioxopiperazindiessigsäure-(3.6) (Asparaginylasparaginsäureanhydrid)**, Darst., Rkk. **30 I**, 3309; Darst., Verh. gegen Proteasen **33 II**, 397.
isomeres monocycl. **Dipeptid d. Asparaginsäure**, Darst., Rkk., Salze, Konst. **33 I**, 2084.

$C_8H_{10}O_6Cl_4$ ***d*-Weinsäurebis-$\beta.\beta$-dichloräthyläther** (F. d. Monohydrats 216—217° Zers.) **34 II**, 3743.

$C_8H_{10}O_6S_2$ ***m*-Xylol-4.6-disulfonsäure** **30 I**, 1618.
p-**Xylol-2.6-disulfonsäure** **30 I**, 1618.
Methylmethionsäuremonophenylester, Salze **31 II**, 1844.

$C_8H_{10}NCl$ **2-Chlor-4-methyl-6-äthylpyridin** (Kp.$_{765}$ 224°) **30 I**, 231.
2-Chlor-4.5.6-trimethylpyridin (F. 49°) **31 I**, 2293.
2-[Chlormethyl]-benzylamin, Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.
β-**Phenyl-β-chloräthylamin** (F. 157—160°), Darst. **33 II**, 3531; Erhöh. d. Lebensdauer an Kohle **33 II**, 3532; **34 I**, 1935; Ringschluß **33 I**, 2686; **II**, 3531, 3532; **34 I**, 1935.
o-**Chlor-β-phenyläthylamin** **33 II**, 698.
p-**Chlor-β-phenyläthylamin**, Darst., Derivv. **33 II**, 698; blutdrucksteigernde Wrkg. **31 II**, 3629.
3-Chlor-*o*-4-xylidin (F. 26°) **34 II**, 51.
5-Chlor-*o*-4-xylidin (F. 87,5°) **34 II**, 51.
1.3-Dimethyl-4-amino-2-chlorbenzol, Verwend. **30 II**, 2580*.
6-Chlor-2.4-dimethylanilin, Rkk. **34 I**, 2743.
2-Chlor-3-amino-*p*-xylol (1.4-Dimethyl-2-chlor-3-aminobenzol) (F. 41°), Darst., Konst. **34 I**, 1034, 2115.
2-Chlor-5-amino-*p*-xylol (1.4-Dimethyl-5-chlor-2-aminobenzol) (F. 92—93°), Herst. **34 I**, 1113*; (Konst.) **34 I**, 2115; Darst., Derivv. **33 II**, 1512; Rkk. **31 II**, 2057*.
1.4-Dimethyl-2-chlor-6-aminobenzol (Chlor-*p*-xylidin) (F. 40°), Bldg., Derivv. **33 II**, 1512; (Konst.) **34 I**, 1034, 2115.
o-**Chlorbenzylmethylamin** (Kp.$_{10}$ 98—100°) **33 II**, 3837.
m-**Chlorbenzylmethylamin** (Kp.$_{11}$ 122—124°) **33 II**, 3837.
o-**Chlor-*N*-äthylanilin** (Kp.$_{14}$ 99°) **32 II**, 3387.
o-**Chlor-*N.N*-dimethylanilin** (Kp.$_{10}$ 88,5° korr.), Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Nitrier. (Darst.) **32 II**, 1912; Rk. mit Hydrozimtsäure **32 II**, 3387.
m-**Chlor-*N.N*-dimethylanilin**, Rkk. **32 II**, 3387.
p-**Chlor-*N.N*-dimethylanilin**, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Rkk. **32 I**, 383; **33 II**, 2193*.

$C_8H_{10}NBr$ **1-Brom-2-amino-2-phenyläthan** **30 II**, 1362.
β-**Phenyl-β-bromäthylamin** **33 II**, 3531.
3-Brom-β-phenäthylamin **31 II**, 855.
5-Brom-4-amino-*o*-xylol (F. 84,5°) **31 I**, 458.
2.4-Dimethyl-1-amino-6-brombenzol (2.4-Dimethyl-6-bromanilin, *o*-Brom-*m*-xylidin), Rkk. **31 II**, 47, 2723.
1-Amino-3.5-dimethyl-6-brombenzol, Sulfonier. **32 II**, 2729*.
m-**Brombenzylmethylamin** (Kp.$_{14}$ 122°) **33 II**, 3837.
o-**Brom-*N.N*-dimethylanilin**, Grignardier. **33 I**, 1285.
m-**Brom-*N.N*-dimethylanilin**, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976.
p-**Brom-*N.N*-dimethylanilin**, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976; Kondensatt. (+ Na) **32 I**, 383; Einw. v. Li **33 II**, 206; Grignardier. **33 I**, 1285; (Rk. mit Pyridin) **34 I**, 3192; Rk. mit Trinitroanisol u. Trinitrokresolmethyläther **34 I**, 673.

$C_8H_{10}NJ$ ***o*-Jodbenzylmethylamin** (Kp.$_{10}$ 130 bis 132°) **33 II**, 3837.
o-**Jod-*N.N*-dimethylanilin**, Grignardier. **33 I**, 1285.

$C_8H_{10}NF$ β-**[*m*-Fluorphenyl]-äthylamin** (Kp.$_{15}$ 87°) **32 II**, 2454, 3870.
1-Fluor-2.4-dimethyl-5-aminobenzol (F. 57 bis 58°), Darst., Rkk. **32 II**, 1444; Mercurier. **33 II**, 3693.
o-**Fluorbenzylmethylamin** (Kp.$_{12}$ 73°) **30 II**, 3394.
p-**Fluorbenzylmethylamin** (Kp.$_{14}$ 80—82°) **30 II**, 3393.
o-**Fluor-*N.N*-dimethylanilin** (Kp.$_{13}$ 64—65°) **31 II**, 3484.
p-**Fluor-*N.N*-dimethylanilin** (F. 25°) **33 I**, 3927.

$C_8H_{10}NLi$ ***p*-[Dimethylamino]-phenyllithium (*p*-Lithiumdimethylanilin)**, Darst. **33 II**, 206; Darst., Rkk. **32 II**, 3226.
Lithiumäthylanilin, Einw. auf Nitrile **34 I**, 372.

$C_8H_{10}N_2Cl_4$ **2.2.4.6-Tetrachlor-5.5-diäthyldihydropyrimidin** (F. 127°), Darst., Rkk. **31 I**, 3238; Rkk. **31 II**, 2743.

$C_8H_{10}N_2S$ ***o*-Tolylthioharnstoff**, Ringschluß (mittels Cl_2 oder Br_2) **32 I**, 1829*; (mittels SO_2Cl_2) **31 I**, 161*; **II**, 1352*, 3043*; **32 II**, 1695*; Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3219*.
p-**Tolylthioharnstoff** (F. 185—186°), Darst. **34 II**, 1992*; Ringschluß (mittels Cl_2 oder Br_2) **32 I**, 1829*; (mittels Br_2) **31 II**, 2013; **34 I**, 2129; (mittels Br$_2$ oder SO_2Cl_2) **34 II**, 1992*; (mittels SO_2Cl_2) **31 I**, 161*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*; Acetylier. **30 II**, 3562; Rk. mit o-Brom-p-toluidin **34 I**, 2593.
asymm. **Phenylmethylthioharnstoff**, Ringschluß mittels SO_2Cl_2 **31 I**, 161*, 3611*.
symm. **Phenylmethylthioharnstoff** (F. 112 bis 113°), Darst. **32 II**, 2467; Ringschluß (mittels Br_2; Konst. d. Rk.-Prodd.) **34 I**, 2127; (mittels SO_2Cl_2) **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; Rk.: mit Chloraceton **34 II**, 2982; mit Diäthylmalonylchlorid **32 I**, 824.
Benzylpseudothioharnstoff, Verwend. als Sparbeize **30 II**, 619*.
Monophenylisothioharnstoffmethyläther (Phenylpseudomethylthioharnstoff, *p*-Methylphenylthioharnstoff), Rk.: mit Aminophenol **34 I**, 1327; mit Anthranilsäure **32 II**, 1180; mit Äthylchlorocarbonat **30 II**, 2773; mit Benzoylisothiocyanat **34 I**, 3051.
Thionessigsäurephenylhydrazid (F. 82°) **30 I**, 2719.

$C_8H_{10}N_2S_2$ ***p*-Thioanisylthioharnstoff** (F. 198 bis 199°) **31 I**, 1745.

$C_8H_{10}N_4S$ ***symm.* Phenylguanylthioharnstoff** (F. 178°), Darst., Salze **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122; Verwend. **31 I**, 175*.
Monobenzylidenthiocarbohydrazid (F. 193°) **32 I**, 1244.

$C_8H_{10}N_4S_2$ **Phenylenbisthioharnstoff**, Verwend. **32 I**, 2999*; **33 II**, 3919*.
Phenylhydrazodithiodicarbonamid, Isomerisier. **33 II**, 1031; Rkk. **30 II**, 3768; **31 I**, 85.

isomeres **Phenylhydrazodithiodicarbonamid** (F. 162°) **33 II**, 1032.

$C_8H_{10}Cl_2Se$ **Phenyläthylselendichlorid**, therm. Zers. **33 I**, 2677.

$C_8H_{10}BrAs$ **Dimethyl-*p*-bromphenylarsin** (Kp.$_9$ 134 bis 136°) **32 II**, 3544.

$C_8H_{10}Br_2Se$ **Phenyläthylselendibromid** (F. 81—83° bzw. 86°) **33 I**, 2677.

$C_8H_{10}Br_4S_2$ **1.3-Dimethyldithiolbenzoltetrabromid** **31 II**, 2149.

***p*-Dimethyldithiolbenzoltetrabromid**, Erkennen d. dimorphen Formen d. — v. Zincke u. Frohneberg als Stereoisomere **31 II**, 2149.

***p*-Dimethyldithiolbenzol-α-tetrabromid** (F. 105 bis 110° Zers.) **31 II**, 2149.

***p*-Dimethyldithiolbenzol-β-tetrabromid** (F. 86 bis 90° Zers.) **31 II**, 2149.

$C_8H_{11}ON$ (s. *Tyramin* [*4-Oxy-β-phenyläthylamin*]). **Dimethylanilinoxyd**, Rk. mit wss. H_2SO_4 oder HNO_3 **34 II**, 2210.

***N*-Methyl-*N*-benzylhydroxylamin** (F. 41—42°) **33 I**, 1115.

4-Äthylol-2-methylpyridin **30 II**, 572.

3-Oxy-2-methyl-5-äthylpyridin (**β-Oxy-β'-äthyl-α-picolin**) (F. 170—173°), Darst. **30 II**, 2576*; Nitrier. **31 II**, 1352*; **32 II**, 123*.

2-Oxy-4.5.6-trimethylpyridin (F. 252°) **31 I**, 2293.

α-Oxy-β-phenyläthylamin, pharmakolog. Wrkg. u. Konfigurat. **30 II**, 3307.

β-Oxy-β-phenyläthylamin (**α-Phenyl-β-aminoäthanol**, **Phenyläthanolamin**) (F. 57°), Darst.: aus Bzl., Hydrat **33 II**, 1025; aus Styrol, Derivv. **31 I**, 1919; aus ω-Bromacetophenon, Verss. zur Glucosidier. v. — u. Derivv. **30 II**, 58; aus Benzoylcyanid, Derivv. **32 I**, 670; Reinig., Sulfat **34 I**, 894*; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; **II**, 3307; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; vasokonstriktor. Wrkg. (Einfl. v. Spartein) **33 II**, 3311; Einfl.: auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34 II**, 978; auf Nasenschleimhäute (Vergl. mit Ephedrin) **34 I**, 3617; lokalanästhet. Wrkg. v. Derivv. **34 II**, 3403; klin. Beobachtt. mit —-Sulfat **30 II**, 2008; Farbrk. (mit wss. NaCl-halt. H_2O_2) **31 I**, 1487; **II**, 2361; (mit Na-Molybdat in H_2SO_4) **34 II**, 3995; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.

β-[*o*-Oxyphenyl]-äthylamin **32 II**, 2449.

3-Oxy-β-phenyläthylamin, Salze **33 II**, 1872.

***o*-Aminophenylmethylcarbinol**, Bldg. aus o-Aminoacetophenon im Stoffwechsel **33 I**, 1474.

β-[*o*-Aminophenyl]-äthylalkohol (Kp.$_6$ 152 bis 153°) **30 I**, 679; **31 I**, 2045.

β-[*p*-Aminophenyl]-äthylalkohol (F. 108°) **30 I**, 679; **33 II**, 1022.

4-Äthyl-2-aminophenol (F. 137—138° Zers.) **32 I**, 50.

4-Amino-*m*-2-xylenol (**1.3-Dimethyl-2-amino-6-oxybenzol**) (F. 170°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 2574*; Verwend. **31 I**, 3726*.

5-Amino-*m*-2-xylenol (F. 137—138°) **31 I**, 2750.

4-Amino-6-oxyxylol-(1.3) **30 I**, 2403.

2-Amino-*m*-5-xylenol (F. 182°), Darst., Diacetylderiv. **31 I**, 603.

4-Amino-*m*-5-xylenol (F. 163°), Darst., Diacetylderiv. **31 I**, 603.

6-Amino-*p*-xylenol-(2) (F. 155°) **30 I**, 2741.

β-Oxäthylaminobenzol (***N*-[β-Oxyäthyl]-anilin**, **Phenylaminoäthanol**), Nitrosier. **30 II**, 2051; Rk. mit Furoylisothiocyanat **34 I**, 3051; Verwend. **34 I**, 1720*, 2044*.

***m*-Oxy-*N*-äthylanilin**, Verwend. **31 I**, 2275*.

***N*-Methyl-*p*-amino-*o*-kresol**, photograph. Entwicklerfähigk. u. Konst. **30 I**, 473.

***m*-Dimethylaminophenol**, Darst. **31 II**, 3393*; Oxydat.-Potentiale **31 I**, 2575; Rkk. **31 II**, 3610; Verwend. **33 I**, 3637*.

***p*-Dimethylaminophenol** (F. 76°), Darst., Rkk. **33 I**, 1615; Bldg. **32 I**, 2709; photograph. Entwicklerfähigk. u. Konst. **30 I**, 473; Verwend. **33 I**, 3637*.

4-Methoxy-2.6-dimethylpyridin (Kp.$_{748}$ 203,5°) **31 I**, 945.

α-Amino-β-phenoxyäthan (**β-Phenoxyäthylamin**, **β-Phenetylamin**) (Kp. 228—229°), Darst., Verwend. **32 II**, 615*; Darst., Derivv. **33 I**, 3572; Hydrier. im Gemisch mit n-Butyraldehyd **34 I**, 126*; pharmakolog. Wrkg. u. Konfigurat. **30 II**, 3307.

***o*-Methoxybenzylamin** (F. 149—150°) **32 I**, 1777.

***m*-Methoxybenzylamin** (Kp.$_8$ 103—104°) **32 I**, 2943.

***p*-Methoxybenzylamin** (Kp. 220—222°), Darst. **30 II**, 553; **34 II**, 3112; Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3137.

***o*-Phenetidin**, Darst., Oxydat., Hydrochlorid **31 II**, 3463; Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; D. **32 II**, 1786; Absorpt.-Spektr. d. Salze mit Violantin u. Alloxantin **34 II**, 2229; Diamagnetismus (Einfl. d. Temp.) **31 II**, 2973; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zum Mol.-Bau) **31 I**, 3543; Basenkonstante **32 II**, 3208; Bromier., Acetylier. **34 I**, 2581; Rk. mit K-Cyanat **30 II**, 3394; mit Cholesterylchlorid bzw. -bromid **34 II**, 449; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Glucose **31 II**, 41; mit Propylacetessigsäureäthylester **33 II**, 3414; mit Ni-Trichloracetat u. Ni-Dichloracetat (Addit.-Prod.) **34 II**, 1737; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}O_2N_2$.

***m*-Phenetidin**, Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; Basenkonstante **32 II**, 3208.

p*-Phenetidin** (p*-Aminophenetol**, ***p*-Aminophenoläthyläther**), Darst.: aus p-Nitrochlorbenzol (Reinh.) **34 I**, 210; aus p-Aminophenol **31 II**, 1348*; **32 II**, 3786*; aus p-Chlorphenetol u. NH_3 (+ Cu_2O) **34 I**, 767*; aus Nitrophenetol **32 II**, 776*; (elektrolyt.) **34 II**, 3504; aus $C_6H_5N_2Cl$, Phenol u. C_2H_5Br **30 I**, 1370*; aus Äthoxyazobenzolverbb. **33 I**, 1843*; Bldg. aus β-Phenylhydroxylamin: mit C_2H_5Cl u. $AlCl_3$ **34 I**, 210; mit alkoh. H_2SO_4 (Mechanismus) **34 II**, 2211; Konst. u. Assoziat. **34 II**, 2195; F.- u. Erstarr.-Punktskurve d. — mit p-Chloranilin **33 II**, 2123; Basenkonstante **32 II**, 3208; Diamagnetismus (Einfl. d. Temp.) **31 II**, 2973; magnet. Susceptibilität (Bezieh. zum Mol.-Bau) **31 I**, 3543; Bromier. **30 II**, 1071; Rk.: mit NH_3 u. CS_2 bzw. COS **30 I**, 3431; mit S_2Cl_2 (u. CS_2) **30 I**, 1698*; mit CS_2 u. S **34 II**, 1691*; Methylier. **32 II**, 3094; Rhodanier. mit $Cu(CNS)_2$ **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; Rk.: mit hydroaromat. Halogen-KW-stoffen **30 I**, 680; mit Cholesterylchlorid bzw. -bromid **34 II**, 449; mit 2-Chlorlepidin **33 II**, 2396; mit 2-Phenyl-4-bromchinolin **32 II**, 1179; mit 1-Naphthylamin **32 I**, 3498*; mit 2-Chlormethyl-3-chlor-4-[m-chloranilino]-7-chlorchinolin **31 I**, 787; mit α-Dimethylamino-β-methyl-γ-chlorbutanhydrochlorid **30 I**, 3830*; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34 I**, 3702; mit Benzoldiazoniumsalzen **30 I**, 43; mit Senfölen bzw. 2-Chlorbenzthiazol **30 II**, 3563; mit CH_2O bzw. 5-Äthoxy-2-aminobenzylalkohol **31 II**, 3018*; mit Chloral **31 II**, 874*; mit 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd **34 II**, 2219; mit Desylchlorid **32 I**, 2033; mit 1-Chloräthyltheobromin **31 I**, 788; Acylier. mit aliphat. Säuren **33 I**, 2315*; Diacylderivv. **30 II**, 1367; Acetylier. **33 I**, 3309; **34 I**, 2826*; Rk.: mit Acetessigsäureäthylester **31 I**, 3457; (bzw. $COCl_2$) **34 I**, 535; mit Ni-Trichloracetat (Addit.-Prod.) **34 II**, 1737; mit Dihydrochaulmoogrylchlorid **34 I**, 419*; mit 2-Acetylaminopyridin bzw. 2-Äthoxy-5-acetylaminopyridin **34 II**, 804*; Verhinder. d. Verfärb. **34 II**, 2134; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. d. Citrats (**Citrophen**) **31 I**, 2223; diazotiertes — s. unter $C_8H_{10}O_2N_2$.

3-Amino-2-methoxy-1-methylbenzol (**2-Methoxy-3-aminotoluol**), Darst., Rkk. **30 II**, 1368; Diazotier. **32 II**, 3869.

2-Methoxy-6-aminotoluol (**„6-Methoxy-*o*-tolu-**

idin"), Darst., Rkk. **30 II**, 3778; Hydrochlorid (F. 234—235°) **31 I**, 1612.

1-Methyl-3-methoxy-4-aminobenzol ($Kp._{11}$ 109°) **33 I**, 604.

1-Methyl-2-amino-4-methoxybenzol („*o*-Amino-*p*-kresolmethyläther"), Nitrosier. d. Sulfats **33 II**, 444*; Acetylier. **34 I**, 2354.

3-Amino-4-methoxy-1-methylbenzol („3-Amino-4-kresolmethyläther", **Kresidin**) (F. 50—51°), Darst., Rkk. **31 II**, 3603; Chlorier. **34 I**, 1113*; Nitrosier. d. Sulfats **33 II**, 444*; Rkk. d. Hydrochlorids **34 I**, 772*; Verwend. **34 I**, 1889*.

2-Methoxy-6-methylanilin (F. 30°) **31 I**, 3111.

2-Methyl-4-methoxyanilin **34 II**, 1300.

N-**Methyl-*o*-anisidin**, Darst., Rkk. **32 II**, 3387; Rkk. **30 II**, 572.

Monomethyl-*p*-anisidin, Rkk. **34 II**, 1929.

2-Äthyl-4-methyl-5-formylpyrrol (F. 66°) **31 II**, 580.

3.4.5-Trimethylpyrrolaldehyd - **(2.3.4-Trimethyl-5-formylpyrrol)**, Rkk. **30 II**, 3038; **32 I**, 1249.

α-**Butyrylpyrrol**, pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 87; narkot. Wirksamk. **30 I**, 3576; anästhet. Wrkg. **31 I**, 1637.

2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol, Oxydat. mittels Perhydrol in Pyridinlsg. **34 II**, 2836; Rkk. **31 I**, 3243, 3560; **II**, 578, 581; **33 II**, 1353.

2.4-Dimethyl-5-acetylpyrrol (F. 120°) **34 II**, 2389.

N-*n*-**Propyl-2-pyridon** ($Kp._{12}$ 139°) **31 II**, 3212.

N-**Isopropyl-2-pyridon** ($Kp._{15}$ 145—150°) **31 II**, 3212.

4-Methyl-6-äthyl-2-pyridon (F. 144°) **30 I**, 231.

1.2.6-Trimethylpyridon-(4) (F. 245°) **31 I**, 945.

Oxokryptopyrrol (**Ketokryptopyrrol**) (F. 197°) **34 II**, 2836.

2-Cyansuberon (α-Cyancycloheptanon) ($Kp._{12}$ 140—141°), Darst. **34 I**, 373; (Verwend.) **34 II**, 1214*.

1-Methyl-3-cyancyclohexanon-(2), Lichtempfindlichk. **33 I**, 625; Alkylier. **32 II**, 210.

Allylpyridiniumhydroxyd (**Pyridinhomoneurinhydroxyd**), Jodid (F. 108—109°) **32 II**, 3892; Verwend. d. Chlorids **33 I**, 159*.

Octatrien-(2.4.6)-säure-(1)-amid (F. 196,7 bis 197,7° Zers., korr.) **30 II**, 2633.

$C_8H_{11}ON_3$ ***p*-Oxybenzylguanidin**, physiol. Wrkg. **33 I**, 2136.

***o*-Anisylguanidin** **33 I**, 1685*.

2-Benzylsemicarbazid (F. 135°), Rkk. **30 I**, 3177.

4(δ)-Benzylsemicarbazid, Rkk. **31 II**, 227.

***m*-Tolylsemicarbazid** (**Maretin**), Farbrk. **30 II**, 3610; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.

4-*p*-Tolylsemicarbazid (F. 259—260° Zers.), Darst., Hydrochlorid, analyt. Verwend. **34 II**, 3016.

1.1-Methylphenylsemicarbazid, Rkk. **34 I**, 3345.

N.*N*-**Dimethylanilin-*p*-diazoniumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 1230; Borfluorid (Zers. 151°) **33 I**, 3927; **34 I**, 2580; Cd-Doppelsalz **30 I**, 2008*; Rk. mit Pyridin **34 I**, 3063.

$C_8H_{11}OCl$ **1-Chloräthinylcyclohexanol-(1)** (F. 51,5 bis 52°) **30 II**, 1357; **33 I**, 459*.

Chlor-5-dimethyl-1.1-cyclohexen-4-on-(3) ($Kp._{743,8}$ 215,5°) **32 I**, 2319.

Δ^2-**Cyclopentenyl-α-methylessigsäurechlorid** ($Kp._{19}$ 83—85°), Darst. **34 II**, 2522; Rkk. **32 II**, 1835*.

3-Methylcyclopentenyl-1-essigsäurechlorid **33 II**, 2975.

$C_8H_{11}OBr$ **1-Bromäthinylcyclohexanol-(1)** (F. 55,5 bis 56,5°) **30 II**, 1357; **31 I**, 523*; **33 I**, 459*.

$C_8H_{11}OAs$ **Phenyldimethylarsinoxyd** (F. 159—161°) **32 I**, 3422.

$C_8H_{11}O_2N$ **Norsympatol**, Farbrk. **34 II**, 3995.

β-**[3.4-Dioxyphenyl]-äthylamin** (**Oxytyramin**), Darst. **33 II**, 3119; Darst., Derivv. **33 II**, 1873; Einw. v. Tyrosinase **30 II**, 3425; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 964; **II**, 904; blutdrucksteigernde Wrkg. **31 II**, 1448, 3629; vasokonstriktor. Wrkg. **32 II**, 2066; Bronchialwrkg. **34 I**, 886.

Amino-*p*-xylorcin (Zers. 198°) **34 II**, 613.

Dimethylaminohydrochinon, Verwend. **33 I**, 3637*.

***o*-Aminophenolglykoläther**, Verwend. **31 I**, 1682*.

***p*-Aminophenolglykoläther** (*p*-Aminophenol-[oxyäthyl]-äther, Rkk. **34 II**, 2554*; Verwend. **31 I**, 690*, 1682*.

[Vanillylmethyl]-amin, Bezieh. d. chem. Struktur zur pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3764.

2-Oxy-4-methoxy-3-amino-1-methylbenzol (F. 155—156°) **30 II**, 723.

2-Oxy-4-methoxy-5-amino-1-methylbenzol (F. 215—216°) **30 II**, 723.

1.3-Dimethoxy-4-aminobenzol (*p*-**Aminoresorcindimethyläther**), Darst., Rkk., Chlorhydrat **33 I**, 2810; Skraupsche Rk. **30 II**, 2388.

2.5-Dimethoxyanilin (**2-Aminohydrochinondimethyläther**, **2-Amino-1,4-dimethoxybenzol**) (F. 78—80,5°), Darst. **34 II**, 1617; Darst., Rkk. **30 I**, 1305; Reinig. **33 I**, 1428; Benzoylier. u. Nitrier. **33 I**, 851*; Sandmeyer-Rk. **34 I**, 463*; Rk.: d. diazotierten — mit Na-Selenophenolat **34 I**, 537; mit diazotiertem 1-Nitro-3-aminobenzol **30 II**, 1288*; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 3063*; **II**, 777*; **34 I**, 1720*, 2200*, 3526*.

2-Aminoresorcindimethyläther, Rk. d. diazotierten — mit Na-Selenophenolat **34 I**, 537.

4-Aminoveratrol (**4-Veratrylamin**, **1.2-Dimethoxy-4-aminobenzol**) (F. 80—81°), Darst. **31 II**, 2746; **34 I**, 946*; Darst., Rkk. **31 II**, 3485; **32 II**, 882; **34 I**, 2745; Diazotier. (u. Verkochen) **31 I**, 1117; **32 II**, 881; (u. Rk. mit Na-Selenophenolat) **34 I**, 537; Rk.: mit N-Methyl-3-chlormethyl-Δ^3-tetrahydropyridinhydrochlorid **31 I**, 1132*; mit 2-chlor-4-nitrobenzol-1-carbonsaurem K **30 II**, 626*.

1-Amino-3.5-dimethoxybenzol (**3.5-Dimethoxyanilin**) (F. 46°) **31 I**, 1907.

2.4-Dimethyl-3-[oxyacetyl]-pyrrol **30 II**, 3032.

2.4-Dimethyl-3-acetyl-5-oxypyrrol (F. 143°) **31 II**, 583.

5-Methoxy-1.2-dimethyl-4-pyridon (F. 150°) **32 I**, 398.

Acetonylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 201° Zers.) **33 I**, 3196.

rac. **Homoisopilopsäurenitril** ($Kp._{0,3}$ 112—118°) **34 I**, 3750.

Norekgonidin, Darst., Hydrier. d. Äthylesters **32 II**, 64.

N-**Methylpyrrol-2-propionsäure** (F. 105°) **33 II**, 1719*.

2-Methylpyrrol-5-propionsäure (F. 112—113°) **31 II**, 438; **33 II**, 1719*.

3-Methylpyrrol-4-propionsäure (**Opsopyrrolcarbonsäure**) (F. 117°), Darst., Rkk. **34 I**, 1490; Red. mit HJ-Eisessig **30 I**, 2898; Rk.: mit $COCl_2$ bzw. C_2H_5MgBr u. Chlorkohlensäureester **32 I**, 2036; mit Chlormethyläther, Nachweis **31 II**, 582; mit Pyrrolderivv. **31 II**, 578, 2469; **32 I**, 954; **34 II**, 2836; (Hämopyrrolaldehyd) **30 II**, 923; (Kryptopyrrolaldehyd) **30 II**, 922; (2.3.4-Trimethyl-5-formylpyrrol) **32 I**, 1249; mit Ameisensäure **30 II**, 139*.

2.4-Dimethylpyrrol-5-essigsäure **31 II**, 2995.

4-Methyl-3-äthyl-2-carboxypyrrol, Äthylester (F. 75°) **33 I**, 2553.

2-Methyl-4-äthyl-5-carboxypyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 3253.

2-Carboxy-3-methyl-4-äthylpyrrol, Äthylester ($Kp._{12}$ 130°) **31 II**, 2356.

2-Carboxy-3-methyl-5-äthylpyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1250.

2.3.4-Trimethyl-5-carboxypyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1249.

2.4.5-Trimethyl-3-carboxypyrrol, Verbrenn.-Wärme d. Äthylesters **33 I**, 1129.

Pyrrolcarbonsäure-2-propylester, Darst., lokalanästhet. Wrkg. **30 I**, 2092.

Pyrrolcarbonsäure-2-isopropylester, Darst., lokalanästhet. Wrkg. **30 I**, 2092.

Furyläthylessigsäureamid (F. 97—98,5°) **34 II**, 3945.

Dicrotonsäureimid. (F. 147—148°) **33 I**, 45.

Methylpropylmaleinimid (F. 57°) **31 I**, 3472.
cis-**Hexahydrophthalimid** (F. 137°) **31 II**, 2868.
trans-**Hexahydrophthalimid v. Sircar** (F. 164°), Existenz, Identität (?) mit Verb. $C_{16}H_{20}O_3N_2$ (F. 167°) aus cis- bzw. trans-Hexahydrophthalsäuremonoamid **31 II**, 2868.
Hexahydroisophthalsäureimid (F. 185—186°) **32 I**, 3446.
Verb. $C_8H_{11}O_2N$ (F. 196°) aus α-Methyl-β.β-diacetylpropionsäureester **31 II**, 583.
isomere **Verb.** $C_8H_{11}O_2N$ (F. 173°) aus α-Methyl-β.β-diacetylpropionsäureester **31 II**, 583.
$C_8H_{11}O_2N_3$ **6-Nitro-4-amino-*N*-methyl-*m*-toluidin** [$CH_3 = 1$] (F. 180°) **30 I**, 42.
4-Nitro-*N.N'*-dimethyl-*o*-phenylendiamin (F. 172°) **31 II**, 444.
3-Nitro-4-amino-*N.N*-dimethylanilin (F. 112°) **33 I**, 1115.
p-**Tolylhydrazoformhydroxamsäure 34 II**, 1117.
$C_8H_{11}O_2N_5$ **Aminocoffein**, pharmakolog. Wrkg. v. Derivv. **34 I**, 887.
1-Phenylcarbohydrazid-5-carbonamid (F. 223° Zers.) **31 I**, 1928.
$C_8H_{11}O_2Cl$ **1-Acetoxy-3-chlorhexadien-(2.4)** (Kp.$_3$ 84—85°) **33 II**, 365.
$C_8H_{11}O_2Br$ **4-Brommethon 33 II**, 51.
$C_8H_{11}O_3N$ **β-Oxy-β-[3.4-dioxyphenyl]-äthylamin (3.4-Dioxyphenyläthanolamin, Aminomethyl-[3.4-dioxyphenyl]-carbinol, Arterenol, Noradrenalin)**, Darst.: aus ω-Aminoacetobrenzcatechin **30 II**, 2959*; aus 3.4-Dimethoxybenzoylcyanid, Oxalat **32 I**, 671; Bldg. **33 II**, 3120; Konst. u. Wrkg. **34 II**, 3144; biolog. Wrkg. **31 I**, 1312; —-Chlf.-Synkope **33 II**, 1055; Farbrk. **30 II**, 2019.
5-Methoxy-2-oxymethyl-1-methyl-γ-pyridon (F. 203—204°) **32 I**, 398.
Isonitrosodimedon, Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34 I**, 3179.
β-[2.5-Dimethyloxazolyl-(4)]-propionsäure, Methylester **33 II**, 1183.
2-Methyl-5-[α-oxyäthyl]-pyrrol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 142°) **31 I**, 3561.
***N*-Carboxymethyl-α-methylpyridiniumhydroxyd**, Wrkg. d. Sulfats auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.
1-Oxy-1-cyancyclohexan-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{10}$ 147—150°) **34 I**, 2111.
Cyanhydrin d. Cyclopentanon-2-essigsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 3932.
Acetylendicarbonsäure-[diäthylamid], Methylester **32 II**, 857.
Methoxyäthylmethylmaleinimid (F. 60° korr.) **31 I**, 2208.
$C_8H_{11}O_3N_3$ **Diacetylkreatinin** (F. 164—165°) **32 II**, 2185.
2.4-Dimethyl-3-carboxypyrrol-5-carbonsäure-hydrazid, Äthylester (F. 205° Zers.) **34 II**, 3949.
p-**Anisylhydrazoformhydroxamsäure** (Zers. 162°) **34 II**, 1117.
$C_8H_{11}O_3Cl$ **Chlormethyl-*rac.*-isopilopylketon** (Kp.$_{8,6}$ 169—170°) **33 II**, 3282.
d-**Homopilopsäurechlorid 33 II**, 3281.
d-**Homoisopilopsäurechlorid 33 II**, 2675.
Cyclopentan-1-carbonsäurechlorid-1-essigsäure, Rkk. d. Methylesters **34 II**, 3118.
Cyclohexyloxalsäurechlorid (Kp.$_{34}$ 120—122°) **30 II**, 1857.
$C_8H_{11}O_3P$ **Äthylbenzol-β-phosphinsäure** (F. 137 bis 138°) **30 I**, 3657; **33 I**, 2094.
$C_8H_{11}O_3As$ *m*-**Xylol-4-arsonsäure** (F. 210—212°) **30 I**, 3776.
p-**Xylylarsonsäure** (F. 191—192° Zers.) **32 I**, 1088, 2313.
$C_8H_{11}O_3B$ *o*-**Phenetylborsäure**, Oxydat. **34 II**, 2384.
m-**Phenetylborsäure**, Oxydat. **34 II**, 2384.
p-**Phenetylborsäure**, Oxydat. **34 II**, 2384.
$C_8H_{11}O_4N$ **α-Nitrocyclohexylidenessigsäure**, Äthylester (Kp.$_4$ 130—134°) **34 II**, 925.
α-Nitro-Δ^1-cyclohexenylessigsäure, Äthylester (Kp.$_3$ 124—126°) **34 II**, 925.
dl-**Oxymethylfurylalanin** (F. 295°) **33 I**, 3448.
α.β-Dimethyl-γ-cyanglutarsäure 31 I, 72, 2861.
β.γ-Dimethyl-γ-cyanglutarsäure (F. 152°) **31 I**, 2861.
trans-**α.β-Dimethyl-γ-carboxyglutarsäureimid** (F. 113°) **31 I**, 72.
Säure $C_8H_{11}O_4N$, Bldg. d. Diäthylesters (Kp.$_3$ 182°) aus α-Cyanpropionsäureester u. Crotonester **31 I**, 2861.
$C_8H_{11}O_4N_3$ **Oxyacetyl-*l*-histidin 31 II**, 1302.
$C_8H_{11}O_4Cl$ **1-Chlor-2.2-diäthyläthylen-2^1.2^2-dicarbonsäure** (F. 92°) **33 II**, 3276.
$C_8H_{11}O_4Br$ **1-Carboxycyclopentan-1-α-bromessigsäure** (F. 135°) **32 II**, 212.
Bromhexahydrophthalsäure (F. 172°) **32 II**, 2643.
β-Brom-β.γ-dimethylbutyrolacton-α-essigsäure (F. 160—161°) **30 II**, 3131.
β-Brom-γ-oxy-α.α.γ-trimethylglutarsäurelacton (F. 147—148°) **31 I**, 3357.
$C_8H_{11}O_4P$ **Phosphorsäure-[β-phenyläthyl]-ester**, Spalt. durch Phosphatasen **30 I**, 2906.
Phenyl-äthyl-phosphorsäure, Spalt. durch Kleienphosphoesterase **32 II**, 2472.
$C_8H_{11}O_4As$ **β-Phenyläthanol-*o*-arsinsäure 33 II**, 1022.
β-Phenyläthanol-*p*-arsinsäure 33 II, 1022.
$C_8H_{11}O_5N_3$ **5-Isopropylbarbituryl-5-aminoameisensäure**, narkot. Wrkg. d. Äthylesters (**Isopropylbarbiturylurethan**) **33 I**, 2136.
$C_8H_{11}O_5As$ **2.4-Dioxy-5-äthylphenylarsinsäure 32 I**, 51.
p-**Arsonophenoxyäthanol**, Mono-Na-Salz (Nachweis) **30 II**, 3753.
$C_8H_{11}O_6Cl_3$ **Chloralose** (**α-Chloralose**, **α-Glucochloralose**, **Anhydroglucochloral**) (F. 187°), Darst., Rkk., Struktur **33 II**, 1506; Wrkg.: auf d. Elektrokardiogramm **32 II**, 3736; auf vagale Wrkgg. am Herzen **30 II**, 2802; auf d. Erregbark. d. Vasomotorenzentrums für CO_2 **30 I**, 2920; auf d. Diurese **31 II**, 1447; (Froschdiurese) **34 II**, 2707; am Vorderpräp. d. Frosches **33 II**, 2024; auf d. Diastasegeh. d. Blutes **31 I**, 3575; auf d. J-Geh. d. Blutes **33 I**, 1802; auf d. K-Geh. d. Blutplasmas **33 II**, 1210; auf d. Blutzuckerspiegel **33 I**, 255; auf d. Adrenalinsekret. u. d. Blutzuckergeh. bei Hunden **33 II**, 3303; auf d. β-Tetrahydrofieber **30 I**, 1174; choleret. Wrkg. **31 I**, 3372; Pneumin-Nachweis bei chloralosierten Katzen **30 I**, 2762; Schlafverss. an Finken **32 I**, 1685; Verwend. als Anästheticum bei d. biol. Wertbest. d. Digitalis **34 II**, 1503.
β-Glucochloralose, Konst., Rkk. **30 II**, 3264; **33 II**, 1506.
$C_8H_{11}O_7N$ **Acetyloxamidsäure-β-ester d. β.γ-Dioxy-*n*-buttersäure** (?) (F. 131°) **31 II**, 3598.
$C_8H_{11}NS$ *p*-**Thiophenetidin**, Rkk. **31 I**, 1745.
$C_8H_{11}N_2Cl$ **3-Chlor-6-amino-*N.N*-dimethylanilin 30 II**, 380.
$C_8H_{11}N_2Br$ **4-Brom-*N.N'*-dimethyl-*o*-phenylendiamin** (F. 78°) **31 II**, 444.
3-Brom-6-amino-*N.N*-dimethylanilin 30 II, 381.
$C_8H_{11}N_2J$ **3-Jod-6-amino-*N.N*-dimethylanilin 30 II**, 381.
$C_8H_{11}N_3S$ *p*-**Dimethylaminodiazobenzolhydrosulfid**, Verb. mit H_2S **34 I**, 2580.
[Aminotolyl]-thioharnstoff, Verwend. **32 I**, 2999*.
4-*o*-Tolylthiosemicarbazid, Rkk. **30 II**, 3028; **31 II**, 2333.
4-*p*-Tolylthiosemicarbazid (F. 139—140°), Darst., Rkk. **31 I**, 2867; Rkk. **30 II**, 3027; **31 II**, 2333.
1-Äthyl-2-thiol-4-methylimidazolyl-(5)-acetonitril, Hydrojodid **33 II**, 3130.
$C_8H_{11}Cl_2Sb$ **Dimethylphenylstibindichlorid 32 I**, 2166.
$C_8H_{12}ON_2$ *asymm.* **Phenyl-β-oxyäthylhydrazin** (Kp.$_5$ 158—160°) **30 II**, 2052*.
2-Äthoxy-4.6-dimethylpyrimidin (F. 162° Zers.) **30 I**, 968.
2.6-Diamino-4-methoxytoluol 33 I, 3722.
2.4-Diaminophenetol, Nachweis an gefärbten Pelzen (Farbrkk.) **31 II**, 500.
3.4-Diaminophenetol (**3-Amino-*p*-phenetidin**, **4-**

Äthoxy-1.2-diaminobenzol, Rkk. **30 I**, 1153; Verwend. **31 I**, 1015; **32 II**, 1527*, 3624*.
p-**Äthoxyphenylhydrazin**, Rkk. **32 II**, 3093.
N-[*p*-**Methoxyphenyl**]-*N*-**methylhydrazin** **33 I**, 3572.
1.2.4-Trimethyl-5-methylen-6-oxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin, Darst., Rkk. **30 I**, 1156; Rkk. **31 I**, 2201.
N-*γ*-**Aminopropyl-2-pyridon**, Hydrochlorid **32 II**, 740*.
5-Amino-2.4-dimethyl-3-acetylpyrrol (F. 235° Zers.) **34 II**, 3949.
2.2-Dimethyl-3-cyanpentanol-(3)-nitril-(5) (*α-tert.*-**Butyläpfelsäurenitril**) (F. 85°) **33 I**, 762.
1-Propionyl-3.5-dimethylpyrazol (Kp.24 99 bis 99,5°) **34 II**, 2529.
$C_8H_{12}ON_4$ **1-***o*-**Tolylcarbohydrazid** (F. 153°) **31 I**, 1927.
1-*p*-**Tolylcarbohydrazid** (F. 148—149°) **31 I**, 1927.
2-Methyl-2-azoxypropionitril (F. 37°) **34 II**, 2207.
$C_8H_{12}OBr_2$ **3.4.5.6-Tetrahydroacetophenondibromid** (F. 48°) **34 I**, 2281.
$C_8H_{12}OS$ **Phenyldimethylsulfoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 101—102°) **30 II**, 2641.
$C_8H_{12}OSe$ **Phenyldimethylselenoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 87—89°) **30 II**, 2641.
$C_8H_{12}O_2N_2$ **2-Amino-5-[β-oxyäthylamino]-1-oxybenzol** **30 II**, 2574*.
4.5-Diaminoveratrol (F. 131°) **32 I**, 2170.
2.4-Diaminoresorcindimethyläther, Dihydrochlorid (F. ca. 210° Zers.) **33 I**, 1769.
2.5-Diaminohydrochinondimethyläther, Tetrazotier. **34 I**, 295*.
2.6-Diäthoxypyrimidin (Kp. 224—225°) **30 II**, 406.
5-Äthoxy-1.3-dimethylpyridazon (F. 98°) **33 II**, 1551*.
2-Oxy-3.5-dimethyl-6-äthoxypyrimidin (F. 111°) **31 I**, 287.
5.5-Cyclopentamethylenhydantoin (F. 217—218° korr.) **32 II**, 1628.
dl-**Alanyl-***l*-**prolinanhydrid** (F. 114—115°) **31 I**, 2770.
1.3-Diäthyluracil (Kp. 290—295°) **30 II**, 407.
Methylencyclohexanonharnstoff (F. ca. 229 bis 230°) **30 II**, 3290.
2-Oxo-3-cyan-4.6-dimethyl-6-oxypiperidin (F. 173—175°) **32 I**, 527.
Cyclopentenylmalonsäurediamid **33 II**, 1552*.
Methyl-2-acetaminopyridiniumhydroxyd, Jodid (F. 177° korr.) **32 I**, 3411.
Methyl-3-acetaminopyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 220—221° korr.) **32 I**, 3411; Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.
N-**Äthyl-β-äthylaminomaleinimid** (F. 83,5°) **33 I**, 3921.
Verb. $C_8H_{12}O_2N_2$ (F. 215°) aus *α*-Oxyhexahydrobenzonitril u. $(NH_4)_2CO_3$ (Konst.) **34 II**, 1772.
$C_8H_{12}O_2N_6$ *m*-**Phenylendisemicarbazid** (Zers. 272°) **31 II**, 2990; **34 I**, 2581.
p-**Phenylendisemicarbazid** **34 I**, 376.
$C_8H_{12}O_2Cl_2$ **1.6-Dichlor-2.5-dimethyl-2.5-dioxyhexin-(3)** **31 II**, 1122.
Korksäuredichlorid, Red. **32 I**, 2940.
n-**Amylmalonylchlorid**, Rkk. **31 I**, 2874.
Isoamylmalonylchlorid, Rkk. **31 I**, 2874.
$C_8H_{12}O_2S$ **2.3.4.5-Tetramethylthiophen-1.1-dioxyd** (?) (F. 93—95°) **34 II**, 943.
$C_8H_{12}O_2Hg$ **5-Butylfuryl-(2)-quecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 79—80°) **34 I**, 863.
5-Isobutylfuryl-(2)-quecksilberhydroxyd, Chlorid (F. 95—96°) **34 I**, 863.
5-*sek.*-**Butylfuryl-(2)-quecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 88°) **34 I**, 863.
5-*tert.*-**Butylfuryl-(2)-quecksilberhydroxyd**, Chlorid (F. 136—137°) **34 I**, 863.
$C_8H_{12}O_3N_2$ (s. *Veronal* [*Barbital, Barbiton, 5.5-Diäthylbarbitursäure, Diäthylmalonylharnstoff.* — Na-Salz = *Medinal.* — Verb. mit 2-Chlorhydroxymercuriphenoxyessigsäure = *Novasurol* {*Merbaphen*}]).
O^2-*n*-**Butylbarbitursäure** **30 I**, 369.
O^2-**Isobutylbarbitursäure** **30 I**, 369.
5-*n*-**Butylbarbitursäure**, Rkk. **31 II**, 909*.
5-Isobutylbarbitursäure, Rkk. **31 II**, 909*; Verb. mit Pyramidon **31 II**, 1717*.
5-*sek.*-**Butylbarbitursäure**, Erkennen d. Äthyl-sek.-butylbarbitursäure v. Hsueh u. Marvel als — **30 II**, 912; Rkk. **31 I**, 3238; **34 I**, 1046.
1.3-Diäthylbarbitursäure, Rkk. **30 II**, 2529.
$C_8H_{12}O_3N_4$ **Glycyl-***l*-**histidin** **31 II**, 1302.
Histidylglycin, elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684.
$C_8H_{12}O_3Cl_2$ [*β.γ*-**Dichlorpropyl**]-**lävulinat** (Kp.40 199 bis 202°) **32 II**, 2312.
$C_8H_{12}O_3Br_2$ [*β.γ*-**Dibrompropyl**]-**lävulinat** (Kp.40 208 bis 210°) **32 II**, 2312.
$C_8H_{12}O_3S$ *β*-**Acetylmercapto-***α*-**äthylcrotonsäure**, Äthylester **34 I**, 1186.
$C_8H_{12}O_4N_2$ **5-Isopropyl-5-methylolbarbitursäure** (F. 195—199°) **34 I**, 2162*.
Äthyl-β-oxyäthylbarbitursäure (F. 178° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913.
δ-**Hydantoylvaleriansäure** („*ε*-**Hydantoincapronsäure**") **33 II**, 2144.
5-Isopropylhydantoin-3-essigsäure (F. 148°) **30 I**, 3791.
Hydantoin-3-essigsäure-*n*-**propylester** (F. 116°) **31 II**, 572.
Diacetyldimethylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.
$C_8H_{12}O_4N_4$ **Methyläther d.** *enol*-**1.3-Dimethylpseudoharnsäure** **34 II**, 2082.
Äthyläther d. *enol*-**Monomethylpseudoharnsäure** (F. 205°) **34 II**, 2082.
Diketopiperazindiacetamid (**Diketopiperazindiessigsäureamid, Asparaginsäure-***α*-**cyclodipeptiddiamid**) **31 II**, 3486; **33 I**, 3921; **II**, 2808.
$C_8H_{12}O_4Cl_2$ **2.3.4.5-Dimethylen-1.6-dichlormannit** (F. 156°) **32 II**, 859.
$C_8H_{12}O_4J_2$ **2.3.4.5-Dimethylen-1.6-dijodmannit** (F. 194—195°) **32 II**, 859.
$C_8H_{12}O_4F_2$ **Säure** $C_8H_{12}O_4F_2$ aus Crotonsäure **33 II**, 3113.
$C_8H_{12}O_4S$ **Propylthioacetondicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.30 220°) **33 II**, 1335.
3-Acetoxy-3.4-dimethylthiacyclopenten-(4)-1.1-dioxyd (?) (F. 102—103°) **34 II**, 943.
$C_8H_{12}O_4S_2$ *dimere* **Acetylglykolothiose** (F. 139°) **32 I**, 46.
$C_8H_{12}O_5N_4$ **3.9-Dimethylharnsäureglykolmethyläther** (F. 214°) **32 II**, 2466.
$C_8H_{12}O_6N_2$ **Adipyldiaminoameisensäure**, Diäthylester (**Adipyldiurethan**) (F. 174°) **31 II**, 2315.
$C_8H_{12}O_6S_2$ **Acetessigsäuremercaptolessigsäure** (F. 146—147°) **32 II**, 3697.
$C_8H_{12}O_7N_2$ *α*-**Dipeptid d. Asparaginsäure** (**Asparagylasparaginsäure**), Bldg. **31 II**, 3486; physikal.-chem. Verh. **32 I**, 807.
β-**Dipeptid d. Asparaginsäure** **30 I**, 3310; **31 II**, 3486; **33 I**, 3921.
$C_8H_{12}O_8N_4$ *tetramere* **Methylenaminoameisensäure**, Tetraäthylester (*tetrameres* **Methylenurethan**) **30 I**, 41.
$C_8H_{12}O_8N_8$ **Verb.** $C_8H_{12}O_8N_8$ (F. 146—147°) aus Alloxan u. Harnstoff bzw. Biuret **32 II**, 2187.
$C_8H_{12}O_9S$ **Monoacetonxyluronsäure-3-schwefelsäure**, K-Salz **32 I**, 662.
$C_8H_{12}N_2Cl_2$ **4.6-Dichlor-5.5-diäthyldihydropyrimidin** (F. 117°) **31 I**, 3239.
$C_8H_{12}N_2S$ **2-Amino-4-dimethylaminothiophenol**, Rkk. **34 II**, 1888*.
1-Amino-2-mercapto-4-dimethylaminobenzol, Rkk. **31 II**, 633*.
2.4-Diaminobenzol-1-äthylsulfid, Verwend. **34 I**, 2200*.
$C_8H_{12}N_2S_2$ **Tetramethyläthylendithiocyanat** (F. 61°) **30 I**, 384.
$C_8H_{12}N_2Se_2$ **Hexamethylen-***α.ζ*-**diselenocyanat** **31 I**, 2482.
$C_8H_{12}N_4S_2$ **2-Äthylmercapto-4-methyl-6-thioureidopyrimidin** (F. 229—231°) **32 II**, 1180.
$C_8H_{13}ON$ **2.5-Dimethyl-4-isopropyloxazol** (Kp. ca. 160°) **33 II**, 1183.
Tropenoxyd (Kp.752 188°) **34 II**, 1307.
Dimethyl-[pyrryl-(1)-methyl]-carbinol (Kp.2–3 86 bis 88°) **31 I**, 2878.

5-Oxy-2.3-dimethyl-4-äthylpyrrol (Oxyhämopyrrol) (F. 95°) **34 II**, 2836.
2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-oxypyrrol (Oxykryptopyrrol) (F. 83°), Darst., Rkk. **33 I**, 2118; $FeCl_3$-Oxydat. **34 II**, 2836.
Tropanon, Wrkg.: auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248; auf d. Muskel **32 II**, 1936.
1-Ketooctahydropyrrocolin (Kp.18 93°) **33 I**, 1950.
3-Ketooctahydropyrrocolin (Kp.18 135°) **33 I**, 1950.
α-Picolinäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **30 I**, 386.
1.2.6-Trimethylpyridiniumhydroxyd, Verwend. d. Methylsulfats **32 II**, 2916*.
Hexahydromandelsäurenitril (Kp.1,6 121°) **32 I**, 1782.
o-**Methyl-α-oxyhexahydrobenzonitril 34 II**, 1771.
m-**Methyl-α-oxyhexahydrobenzonitril 34 II**, 1771.
α-Butyrylbutyronitril (Kp.14 96°) **34 I**, 372.
Bicyclo-[1.2.2]-heptancarbonsäure-(2)-amid, Hofmannscher Abbau **34 I**, 3587.
Cyclohexylidenacetamid (F. 147°), Rkk. **30 I**, 1131.
$\Delta^{1,2}$-Cyclohexenylacetamid (F. 152°), Rkk. **30 I**, 1131.
Carbinol $C_8H_{13}ON$ aus Pyrrylmagnesiumbromid u. Butyraldehyd **34 II**, 1126.
$C_8H_{13}ON_3$ 5-Dimethylamino-1.3-dimethylpyridazon 33 II, 1551*.
2.4-Dimethyl-5-[ω-hydrazinoacetyl]-pyrrol (F. 150°) **34 II**, 3950.
1-Ureido-1-cyancyclohexan (F. 180—181°) **32 II**, 1628.
1-Methylaminoacetyl-3.5-dimethylpyrazol (F. 95°) **34 II**, 2529.
2.4-Dimethylpyrrol-5-essigsäurehydrazid (F. 157° Zers.) **34 II**, 3949.
$C_8H_{13}OCl$ α-Chlorcyclooctanon (Kp.6 96—98°) **32 II**, 2653.
1-Chlor-1-methyl-2-acetylcyclopentan 34 II, 1121.
α-Methyl-β.β-diäthylacrylsäurechlorid (Kp.12 84°), Rkk. **31 II**, 3320.
α-Methyl-β-äthyl-Δβ-pentensäurechlorid (Kp.15 74°), Rkk. **31 II**, 3320.
***cis*-Hexahydro-*o*-toluylsäurechlorid** (Kp.25 93°) **30 I**, 2884.
***trans*-Hexahydro-*o*-toluylsäurechlorid** (Kp.25 94°) **30 I**, 2884.
Chlorid $C_8H_{13}OCl$ (Kp.14 71—75°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumänischem Leuchtöl) **31 II**, 3696.
$C_8H_{13}OBr$ Methyl-*tert.*-butylbromäthinylcarbinol (F. 38—39°) **30 II**, 1357.
$C_8H_{13}OBr_3$ Tribrommethyl-*n*-hexylketon (Kp.0,5 137°) **31 I**, 771.
$C_8H_{13}O_2N$ (s. *Heliotridin*; *Retronecin*).
1-α-Nitroäthylcyclohexen (Kp.24 120—123°) **34 II**, 924.
***aci*-1-α-Nitroäthylcyclohexen 34 II**, 925.
***l*-1-Furyl-2-methylaminopropan-1-ol 34 I**, 945*.
Scopolin, Vork. in Hyoscyamus niger **33 I**, 1163.
***cis*-α-Äthyl-β-methylglutarimid** (F. 92°) **31 I**, 2861.
***trans*-α-Äthyl-β-methylglutarimid** (F. 102°) **31 I**, 2861.
α.β.γ-Trimethylglutarimid (F. 90°) **31 I**, 72.
Succino-*n*-butylimid (Kp.17 140°) **31 I**, 1757.
Oxypropylpyridiniumhydroxyd, Darst., Rkk. v. Salzen **33 II**, 910*; Umester. d. Bromids **33 I**, 4043*; **II**, 1592*.
Dihydronorekgonidin, Äthylester (Kp.12 130 bis 132°) **32 II**, 64.
β-Piperidinoacrylsäure, Tautomerie, spektrochem. Daten d. Äthylesters **30 I**, 3783.
Korksäurehalbnitril 34 I, 373.
Isoamylcyanessigsäure 30 I, 3293.
Verb. $C_8H_{13}O_2N$ (Kp.7 65—67°) aus Pyrrolkalium u. Monochlormethyläther (Konst.) **34 II**, 1126.
$C_8H_{13}O_2N_3$ 5.5-Diäthylmalonylguanidin (Barbitalimid), Darst. **31 I**, 3238; Komplexverb. mit Goldsäure **31 II**, 2717.
$C_8H_{13}O_2N_5$ 2.4-Dimethylpyrrol-3.5-dicarbonsäurehydrazid (F. 262° Zers.) **30 II**, 2133; **34 II**, 3949.
$C_8H_{13}O_2Cl$ 2-[Chloracetoxy]-hexen-1 (Kp.20 100 bis 101°) **34 II**, 2672.
Cyclohexanolmonochloracetat (Cyclohexylchloracetat), Verwend. **30 I**, 2614*; **32 I**, 1146*.
4-Chlorcyclohexylacetat (Kp.18 111—112° korr.) **30 I**, 373.
Chloracetaldehyddiallylacetal (Kp.7 68°) **32 I**, 130*.
$C_8H_{13}O_2Br$ α-Brom-α-octensäure (Kp.15 165—167°) **33 II**, 3558.
4-Bromcyclohexylacetat (Kp.17 124° korr.) **30 I**, 373.
$C_8H_{13}O_2Br_3$ α.α.β-Tribromcaprylsäure 33 II, 3558.
$C_8H_{13}O_2J$ 2-Jodcyclohexanolessigsäureester (Kp.12 120°) **32 II**, 2640.
$C_8H_{13}O_3N$ 1-Äthyl-3-carboxy-4-piperidon, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 3064.
2.6-Dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylester **34 I**, 3217.
2.2.5-Trimethyl-4-acetyl-2.5-dihydrooxazol (?) **(Acetylmilchsäureamidaceton)** (Kp.12 83—84°) **32 II**, 868.
α-Aminoisoamylessigsäure-*N*-carbonsäureanhydrid (F. 68° Zers.) **30 I**, 3293.
***cis*-Hexahydrophthalsäuremonoamid** (F. 178°) **31 II**, 2868.
***trans*-Hexahydrophthalsäuremonoamid** (F. 196°) **31 II**, 2868.
$C_8H_{13}O_3N_3$ Isoamylmalonazidsäure 30 I, 3293.
$C_8H_{13}O_3N_5$ Diäthylmalontetrazolyl-(5)-amidsäure (F. 188° u. 225°) **33 I**, 3195.
$C_8H_{13}O_3Cl$ 7-Carboxyheptanoylchlorid, Äthylester (Kp.69 182°) **30 II**, 34.
$C_8H_{13}O_3Cl_3$ Essigester d. Chloral-*n*-butylalkoholats (Kp.20 129—131°) **30 II**, 226.
Essigester d. Chloralisobutylalkoholats (Kp.20 128°) **30 II**, 226.
Essigester d. Chloral-*sek.*-butylalkoholats (Kp.20 126°) **30 II**, 226.
Orthotrichloressigsäureäthylen-*n*-butylester (Kp.5,85 126,5°) **33 II**, 1008.
$C_8H_{13}O_4N$ 2-Carboxypiperidinoessigsäure, Diäthylester (Kp.17 149°) **33 I**, 1950.
3-Carboxypiperidinoessigsäure (F. 270°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 1532; Rkk. d. Diäthylesters **33 I**, 3315; **34 II**, 3918.
$C_8H_{13}O_4N_3$ Prolysin (α-Amino-δ-hydantoylvaleriansäure, „α-Amino-ε-hydantoincapronsäure") (Zers. 222°), Bldg., Rkk., Derivv. **33 II**, 2143, 2679; Einw. v. H_2S in schwach alkal. Lsg. (Bldg. v. Harnstoff) **34 I**, 3348.
Diacetylkreatin (F. 177—178°), Erkennen d. — d. Literatur als α-Acetyl-α-[*N*-acetylsarkosyl]-harnstoff **32 II**, 2822.
α-Acetyl-α'-[*N*-acetylsarkosyl]-harnstoff, Darst., Erkennen d. „Diacetylkreatins" d. Literatur als — **32 II**, 2822.
$C_8H_{13}O_4N_5$ 3.9-Dimethyl-4-[methylamino]-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 186°) **32 II**, 2466.
$C_8H_{13}O_4Cl$ 1-Desoxy-6-chlordimethylenmannit (F. 81°) **32 II**, 859.
$C_8H_{13}O_4Cl_3$ *O*-[β.β.β-Trichlor-α-oxyäthyl]-diäthylglykolsäure, Äthylester **30 II**, 226.
$C_8H_{13}O_4Br$ α-Bromisoamylmalonsäure (F. 132° Zers.) **33 II**, 3420.
$C_8H_{13}O_4J$ 5-Jodmonoacetonxylose (F. 108—109°) **34 I**, 207.
γ-Jodpropyläthylmalonsäure, Diäthylester **33 II**, 1517.
$C_8H_{13}O_5N$ Propionyl-*dl*-glutaminsäure (F. 173,9° korr.), Darst., Geschmack **34 II**, 1114.
***N*-Isovalerylaminomalonsäure**, Diäthylester (F. 49°) **31 I**, 2038.
Diacetylamido-*d*-threose (F. 166°) **31 I**, 1596.
1-Methoxy-3.4.5-trioxycyclohexylcarbaminsäure-lacton-(3) (F. 214—215° Zers.) **32 II**, 868.
$C_8H_{13}O_6N_3$ Asparagylasparagin (F. 212°) **33 II**, 2686.
Diglycyl-*l*-asparaginsäure (F. ca. 217° Zers.) **32 I**, 2960.
Glycyl-*dl*-asparagylglycin (F. 225° Zers.) **32 I**, 2960.

l-**Asparagyldiglycin** (F. 225°) **34 II**, 3631.
dl-**Asparagyldiglycin** (F. 145° Zers.) **32 I**, 2960.
$C_8H_{13}O_7N$ **Monoacetonxylose-5-nitrat** (F. 115,5 bis 116,5°) **34 I**, 207.
$C_8H_{13}NSe$ **Selenotropinon**, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 1489.
$C_8H_{13}ClJ_2$ α-**Chloroctinjodid** (Kp.2.5 119—121°) **32 I**, 1360.
$C_8H_{14}ON_2$ **Tropanonoxim**, Wrkg. auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248.
Cyanacet-*n*-**amylamid** (F. 47°) **31 II**, 220.
N-**Acetyl-***n*-**butylaminoacetonitril** (Kp.8 152 bis 154°) **33 II**, 444*.
$C_8H_{14}ON_4$ **8-Methylkaffeidin** (F. 98—99°) **31 II**, 2879; **33 II**, 1188.
$C_8H_{14}OS_2$ **[Cyclohexylmethyl]-xanthogensäure**, Methylester **33 II**, 2261.
$C_8H_{14}OMg$ **3-Methyl-3-äthylpentinmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **32 I**, 2582.
$C_8H_{14}O_2N_2$ *l*-**Cycloleucylglycin** (**Glycyllävoleucinanhydrid**), Racemisier. **30 II**, 1703; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 1704.
dl-**Cycloleucylglycin** (*dl*-**Leucylglycinanhydrid**), Verh. gegen Benzylamin **30 II**, 3782.
1.4-Diäthyl-2.5-diketopiperazin (F. 126°), Verwend. **30 II**, 424*; **33 I**, 1322*.
N.N'-**Dimethylsarkosinanhydrid**, Verwend. **32 II**, 248*.
α-**Aminoisobuttersäureanhydrid** **32 I**, 806.
O-**Äthylisoureidoacetylaceton** (F. 49—50°) **30 I**, 968.
1.2.5-Trimethyl-6-oxo-1.6-dihydropyrazinmethylhydroxyd, Darst., Eigg., Rkk. v. Salzen **30 I**, 1156; Rkk. d. Jodids **30 II**, 742.
γ-**Amino-**β-**oxypropylpyridyliumhydroxyd**, Chlorid (F. 229°) **31 II**, 2996.
dl-β-**Acetylamino-**σ-**homopiperidon** (F. 163°) **32 I**, 3074.
β.β-**Diäthylacrylsäureureid** (F. 173°) **33 II**, 1252*.
$C_8H_{14}O_2N_4$ **Tetramethylureidin** (F. 166—168° korr.), Erkennen d. — v. E. Fischer als unreines 1.3-Dimethylhydantoin-5-carbonsäuremethylamid **31 II**, 2879.
$C_8H_{14}O_2N_6$ **Anhydrooxyacetonylacetonbis-semicarbazon** (F. 254° Zers.) **31 I**, 925.
Cyclohexandion-(1.2)-disemicarbazon (F. ca. 280°) **31 II**, 1564.
$C_8H_{14}O_2N_8$ **5.5'-Dipyrazolin-3.3'-dicarbonsäuredihydrazid** (F. 245° Zers.) **32 II**, 218.
$C_8H_{14}O_2Cl_2$ **Resorcitdi-[chlormethyl]-äther** (Kp.18 151°) **31 I**, 2048.
Chinitdi-[chlormethyl]-äther (Kp.18 153—154°) **31 I**, 2048.
Diäthylacetal d. Dichlorcrotonals, Verwend. **31 II**, 1910*.
$C_8H_{14}O_2Cl_4$ **Tetrachlorisobutandioläthyläther** (Kp.11 84—87°) **33 II**, 1665.
$C_8H_{14}O_2Br_2$ α.β-**Dibromoctansäure**, Entbromier. **33 II**, 3558.
$C_8H_{14}O_2S$ **3-***tert.***-Butylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd** (F. 82—83°) **34 II**, 944.
isomeres **3-***tert.***-Butylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd** (F. 96—97°) **34 II**, 944.
2.3.4.5-Tetramethylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (F. 58—59°) **34 II**, 943.
β-**Äthylmercapto-**α-**äthylcrotonsäure**, Äthylester **34 I**, 1185.
$C_8H_{14}O_2S_3$ **Di-***n***-propylschwefeldicarbothionat** (**Di-***n***-propylxanthogenmonosulfid**) (Kp.0,5 135 bis 136°) **30 I**, 40.
Diisopropylschwefeldicarbothionat (**Diisopropylxanthogensulfid**, **Isopropylxanthogenmonosulfid**) (F. 55—55,5°) **30 I**, 40; **II**, 1067; **32 I**, 146*.
$C_8H_{14}O_2S_4$ **Di-***n***-propyldischwefeldicarbothionat** (**Di-***n***-propylxanthogendisulfid**, **Bispropylxanthogen**) (Kp.0,5 150—155°), Darst. **30 I**, 40; Verwend. **30 I**, 2298*.
Diisopropyldischwefeldicarbothionat (**Diisopropylxanthogendisulfid**, **Isopropyldixanthogen**) (F. 58,5°), Darst. **30 I**, 40, 3176; Einw. v. NaCN **31 I**, 3058*; Verwend. **30 I**, 603*; **32 I**, 1163*.
Äthylenbisäthylxanthogen, Verwend. **30 I**, 2298*.
Diacetyltetramethylendisulfiddimercaptan **30 I**, 2232.
$C_8H_{14}O_2Hg_2$ **Di-[**β**-methoxyäthylmercuri]-acetylid** (F. 129,5—130,5° Zers.) **34 I**, 33.
$C_8H_{14}O_3N_2$ *d*-**Alanyl-***l*-**prolin** (F. 178° korr.), Darst., fermentatives Verh. **32 II**, 3261; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Mechanismus) **34 II**, 2988; Verh. gegen proteolyt. Enzyme **33 I**, 240.
l-(+)-**Alanyl-***l*-**prolin** **33 II**, 3141; **34 I**, 401.
dl-**Alanyl-***l*-**prolin**, Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase, Derivv. **31 I**, 2770.
dl-**Alanyl-***dl*-**prolin** (F. 280°), Bldg. **31 I**, 2770; Spalt. durch Hefe- u. Pankreasauszüge **31 I**, 1461.
dl-**Prolylalanin**, Darst. **30 II**, 3261; Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **31 I**, 2771; Spaltbark.: durch Erepsin- u. Peptidaselsgg. **32 II**, 2977; durch Hefe- u. Pankreasauszüge **31 I**, 1461.
dl-α-**Oxypropionyl-***l*-**prolinamid** (F. 109—110°) **31 I**, 2770.
$C_8H_{14}O_3N_4$ **5-[**δ**-Carbamidobutyl]-hydantoin** (**Dicarbaminyllysinanhydrid**) (F. 198—200°) **33 I**, 2269; **34 II**, 1442.
3-Methyl-5-äthylaminohydantoylmethylamid (F. 187°) **31 I**, 3569.
$C_8H_{14}O_3Cl_2$ **Orthodichloressigsäureäthylen-***n***-butylester** (Kp.10 117—119°) **33 II**, 1008.
$C_8H_{14}O_4N_2$ **2-Methyl-2-azopropionsäure**, Oxydat. d. Äthylesters **34 II**, 2207.
Serylprolin **33 I**, 3093; **II**, 2013.
Oxyprolylalanin **30 I**, 82; **31 I**, 1119.
N-**Acetyl-***dl*-**alanyl-***dl*-**alanin** (F. 196°) **34 II**, 225.
N-**Acetylglycyl-**α-**aminoisobuttersäure** (F. 190 bis 191°) **32 I**, 806.
[2-Oxycyclohexyl]-allophansäure, Methylester (F. 173,5°) **33 II**, 3529.
$C_8H_{14}O_4Cl_2$ α-**Chlorparaldol** (F. 132—133°) **33 I**, 2608*.
$C_8H_{14}O_4S$ *akt.* **Dipropylsulfid-**α.α'**-dicarbonsäure** **33 II**, 2661.
dl-**Dipropylsulfid-**α.α'**-dicarbonsäure** (α-**Thiodibuttersäure**) **33 II**, 2661, 3557.
Mesodipropylsulfid-α.α'**-dicarbonsäure** (**Mesothiodibuttersäure**) (F. 107—108°), Rkk. **33 II**, 2661, 3557.
3. steroisomere α-**Thiodibuttersäure** **33 II**, 3557.
rac. β-**Thiodibuttersäure**, Dissoziat.-Konstante **34 II**, 2519.
Sulfid-α.α'**-diisobuttersäure** (F. 142°) **34 II**, 2519.
Sulfid-α.β'**-diisobuttersäure** (F. d. Hydrats 153°) **34 II**, 2519.
Sulfid-β.β'**-diisobuttersäure** (F. 115°) **34 II**, 2519.
$C_8H_{14}O_4S_2$ α-**Dithiodiisobuttersäure** **34 II**, 2519.
Methyläthylketonmercaptolessigsäure (F. 109 bis 111°) **32 II**, 3697.
$C_8H_{14}O_4Se_2$ α-**Diselendibuttersäure** (F. 80—81°), Darst. **30 I**, 199; Darst., Rkk. **30 II**, 540.
α-**Diselendiisobuttersäure** (F. 185° Zers.) **30 I**, 199.
$C_8H_{14}O_5N$ **Verb.** $C_8H_{14}O_5N$ [Nakashima] (F. 204°) aus Cerumen (Ohrenschmalz) **33 I**, 3957.
$C_8H_{14}O_5N_2$ **Oxymethyl-2-***d***-lyxotetraoxybutyl-4-imidazol** **34 I**, 3582.
2-Methyl-2-azoxypropionsäure (F. 128,5°) **34 II**, 2207.
Ureidoisobutylmalonsäure, Diäthylester (F. 194°) **31 I**, 1431.
$C_8H_{14}O_5N_4$ **Triglycylglycin** (**Glycyldiglycylglycin**, **Tetraglycin**, **Glykokolltetrapeptid**), Darst., Biuretsalz **34 II**, 753; physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2634; DE. **33 I**, 3307; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31 I**, 254; Hydrolyse **32 II**, 1116; enzymat. Abbau **30 I**, 3793; **II**, 1707, 3427; **33 I**, 3456; **34 I**, 3355.
Diglycyl-*l*-**asparagin**, Darst., enzymat. Spalt. **32 I**, 2960; Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989; Desamier. durch Blütenauszüge **34 I**, 2145.

$C_8H_{14}O_5S$ *rac.* **Thionyldibuttersäure** (F. 129—130°) **33 II**, 3557.
Mesothionyldibuttersäure (F. 119—120,5°) **33 II**, 3557.
3. stereoisomere **α-Thionyldibuttersäure** **33 II**, 3557.
4. stereoisomere **α-Thionyldibuttersäure** **33 II**, 3557.
Thionyl-α.α′-diisobuttersäure **34 II**, 2519.
Thionyl-α.β′-diisobuttersäure (F. 103°) **34 II**, 2519.
Thionyl-β.β′-diisobuttersäure (F. 128° Zers.) **34 II**, 2519.
$C_8H_{14}O_5Mg$ **Äthoxymagnesiumisopropylmalonsäure**, Diäthylester **34 I**, 1963.
$C_8H_{14}O_6N_4$ **Azidoacetyl-*N*-glucosamin** (F. 187° Zers.) **32 II**, 2954.
$C_8H_{14}O_6S$ **(+)-α-Sulfonyldibuttersäure** **33 II**, 3557.
rac. **α-Sulfonyldibuttersäure** (F. 150—152°) **33 II**, 3557.
Meso-α-sulfonyldibuttersäure (F. 156—158°) **33 II**, 3557.
Sulfon-α.α′-diisobuttersäure (F. 190°) **34 II**, 2519.
Sulfon-α.β′-diisobuttersäure (F. 193°) **34 II**, 2519.
Sulfon-β.β′-diisobuttersäure (F. 141°) **34 II**, 2519.
$C_8H_{14}O_6S_2$ **Methylgalaktosidxanthogensäure**, Cu-Salz **34 II**, 1114.
α-Methylglucosidxanthogensäure, Cupro- u. Ag-Salz **32 II**, 1003; Ag-Salz, Methylester (**Methylglucosidmethylxanthogenat**) **34 II**, 1114.
$C_8H_{14}NCl$ **Chlortropan**, physiol. Wrkgg. **32 I**, 248.
Chlorheliotridan (Kp.10 84—85°) **33 II**, 716.
β-Chloroctannitril (Kp.11 115—116°) **34 II**, 751.
$C_8H_{14}NBr$ **α-Bromcaprylsäurenitril** (Kp.10 112,1 bis 112,3°) **34 II**, 750.
$C_8H_{14}N_2S$ **2-Mercapto-5(4)-*n*-amylimidazol** (F. 114 bis 115,5°) **33 I**, 2109.
$C_8H_{14}N_2S_2$ **Dimethylenammoniumpiperidyldithiocarbamat** (F. ca. 45°) **30 II**, 720.
$C_8H_{15}ON$ **Piperidinoepihydrin**, Rkk. **32 I**, 3112*.
Granatolin, erregende Wrkg. auf d. Muskel **32 II**, 1936.
Tropin (Tropanol) (F. 63—64°), Vork.: in Hyoscyamus muticus **34 II**, 3278; in Hyoscyamus niger **33 I**, 1163; Bldg. aus Convolamin **34 II**, 1791; Verss. zur Methylier. **30 II**, 3733; Einw. v. Hydrozimtsäure **31 II**, 1292; Kondensat. mit O-Methylmandelsäure- bzw. O-Methyltropasäurechlorid **32 II**, 1165; Einfl. v. Veränderr. am tert. N auf d. pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809; Pharmakodynamie; Beziehh. zwischen d. sek. Alkoholgruppe u. d. Herzgefäßwrkg. **30 II**, 941; Beziehh. zwischen Konst. u. Herzvaguswrkg. **31 I**, 3701; Herz- u. Gefäßwrkg. (Vergl. mit Pseudotropanol) **30 I**, 1174; Antagonismus v. — u. Pilocarpin: am Herzen **30 I**, 2447; **31 I**, 2224; an d. Submaxillardrüse **30 I**, 1325; Wrkg.: auf d. Kreislauf **34 II**, 801; auf d. Blutdruck (Mechanismus) **33 II**, 3157; auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248; auf d. isolierten Meerschweinchendarm **34 II**, 3402.
Pseudotropin (Pseudotropanol), erregende Wrkg. auf d. Muskel **32 II**, 1936; Herz-, Gefäßwrkg. (Vergl. mit Tropanol) **30 I**, 1174; Darmwrkg. **32 II**, 1802; Einfl. v. Veränderr. am tert. N auf d. pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809.
Norhomotropin (Kp.12 154—156°), Darst., Rkk., Salze, anästhet. Wrkg. **32 II**, 64.
2-Äthoxy-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin (**2-Äthoxy-Δ^1-homopiperidein**) (Kp. 161—165°), Darst. **31 I**, 1174*; **II**, 125*; Rk.: mit N_2H_4 **30 II**, 63; mit β-Bromäthylaminhydrobromid **34 II**, 1923.
[Äthyl-isobutyl-carbin]-isocyanat (Kp.750 165°) **30 II**, 55.
α.α-Methoäthobutylisocyanat (Kp. 160—161°) **30 I**, 2723.
Pelletierin (**β-[α′-Piperidyl]-propionaldehyd**), Ultrarotspektr. **33 II**, 1481; Einw. auf d. isolierten Froschmuskel **33 II**, 3008; Vergl. v. Arecolin u. — als Wurmmittel **32 II**, 895; Mikromethylimidbest. v. —-Basen nach Edlbacher **32 I**, 3066.
***N*-Piperidinoaceton**, Hydrier. **32 I**, 3227*.
Isopelletierin (**1-[α-Piperidyl]-propan-2-on**), Salze, Eigg., Konst. **32 I**, 3066.
***N*-*n*-Propyl-2-piperidon** (Kp.14 121°) **31 II**, 3212.
***N*-Isopropyl-2-piperidon** (Kp.15 127—128°) **31 II**, 3212.
rac. (*trans*-) **1.2.6-Trimethyl-4-oxopiperidin** (F. 215—217° Zers.) **34 I**, 3218.
Meso(*cis*)-1.2.6-trimethyl-4-oxopiperidin (**„offenes" Tropinon**) (Kp.14 86°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 3218.
Vinyldiacetonamin, Rkk. **34 I**, 204.
β-Isobutyryl-*N*-dimethylvinylamin (Kp.16 132 bis 134°) **30 II**, 911.
Cyclooctanonoxim (Kp.14 128—129°), Darst., Rkk. **34 I**, 396; Umlager. **34 I**, 394.
Cyclooctanonisoxim (F. 72°) **34 I**, 394.
***o*-Äthylcyclohexanonoxim** (F. 60°) **30 I**, 826.
Cyclohexylmethylketoxim (F. 64—64,5°), Beckmannsche Umlager., Derivv. **33 I**, 418.
Önanthaldehydcyanhydrin (**Önantholcyanhydrin**) (Kp.10 136°), Verseif. **31 II**, 3457; Dehydratisier. **34 II**, 751.
Dipropylketoncyanhydrin, Rkk. **31 I**, 2037.
Isobutyroncyanhydrin (F. 59°), Rkk. **31 I**, 2037.
β-Äthoxy-*n*-hexansäurenitril (**β-Äthoxy-*n*-hexannitril**) (Kp.11 82°) **32 I**, 2452.
cis-**α-Octensäureamid** (F. 66—66,4°) **34 II**, 751.
trans-**α-Octensäureamid** (F. 134,7—135,1°) **34 II**, 751.
cis-**Hexahydro-*o*-toluylsäureamid** (F. 151—153°) **30 I**, 2884.
trans-**Hexahydro-*o*-toluylsäureamid** (F. 180 bis 181°) **30 I**, 2884.
Hexahydro-*p*-toluylsäureamid (F. 200—201°) **31 II**, 1277.
Cyclohexylacetamid (F. 165—166°) **32 I**, 2024.
α-Cyclopentylpropionsäureamid (F. 115—116°) **33 II**, 3409.
***N*-Cyclohexylacetamid** (F. 104—105°) **33 I**, 418.
Crotonsäurediäthylamid (Kp.13 100—102°) **32 II**, 198.
$C_8H_{15}ON_3$ **Isobutylidenacetonsemicarbazon** (F. 126°) **30 I**, 1457.
isomeres **Isobutylidenacetonsemicarbazon** (F. 164 bis 165°) **30 I**, 1457.
2.5-Dimethylcyclopentanonsemicarbazon (F. 190 bis 191°) **34 I**, 3474.
Äthylisobutylessigsäureazid **30 II**, 54.
$C_8H_{15}OCl$ ***o*-Chlorcyclooctanol** (Kp.20 128—130°) **32 II**, 2654.
2-Chlor-1-äthylcyclohexanol-(1) (Kp.14 89,5 bis 91°) **34 I**, 2925.
2-Chlor-1.4-dimethylcyclohexanol-(1) (Kp.17 92 bis 94°) **34 I**, 3739; **II** 3754.
isomeres **2-Chlor-1.4-dimethylcyclohexanol-(1)** (Kp.18 101—102°) **34 II**, 3754.
2-Chlor-1.5-dimethylcyclohexanol-(1) (Kp.14–15 88—90°) **34 I**, 2925; **II**, 3754.
isomeres **2-Chlor-1.5-dimethylcyclohexanol-(1)** (Kp.13–14 83—84°) **34 II**, 3755.
3.4-Dimethyl-4-chlorhexanon-(2) (Kp.58 108 bis 110°) **30 II**, 1211.
***n*-Caprylsäurechlorid** (**Octylsäurechlorid**, **Caprylolylchlorid**) (Kp. 188—192°), Darst. **34 I**, 1964; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Bromier. **34 II**, 1438; Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2375; mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit Distearin **32 I**, 2013.
Methyl-*n*-amylessigsäurechlorid (Kp.727 179,5 bis 182°) **31 I**, 466.
dextro-**2-*n*-Butylbuttersäurechlorid-(4)** (Kp.30 88°) **31 II**, 3322.
Diisopropylacetylchlorid (Kp.15 63°) **31 II**, 3329.
$C_8H_{15}OBr$ **α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropylbromid** (Kp.4 79,5—80°) **30 II**, 1079.
[α-Allyl-β-brompropyl]-äthyläther (Kp.15 72 bis 75°) **31 I**, 3099.
$C_8H_{15}O_2N$ **Tropanol-*N*-oxyd**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809; Wrkg. auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248.
Pseudotropanol-*N*-oxyd, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3809.

Dioxytropan (F. 209—209,5°) **34 II**, 1307.
Octanon-(3)-oxim-(2) (Kp.10 130°) **34 II**, 2985.
β-Cyanpropiondiäthylacetal (Kp.15 105°) **32 I**, 2475.
***N*-Piperidino-α-propionsäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 131—132°) **34 II**, 611.
***N*-Piperidino-β(ω)-propionsäure**, Hydrochlorid (F. 206—209°) **34 II**, 3918; Äthylesterchlorhydrat (F. 163—164°) **34 II**, 611; Hydrier. d. Äthylesters **32 I**, 2565.
β-2-Piperidylpropionsäure, Äthylester **33 I**, 1950.
***N*-Äthylnipecotinsäure**, Hydrier. d. Äthylesters **32 I**, 2565.
2.6-Dimethylpiperidin-3-carbonsäure, Methylester (Kp.5 72—77°) **33 I**, 3788*.
β-Amino-α-butylcrotonsäure, Äthylester (F. 31°) **31 II**, 2850.
***d-cis-p*-Aminocyclohexylessigsäure** (F. 289,5° Zers.) **34 I**, 2275.
***rac. cis-p*-Aminocyclohexylessigsäure 34 I**, 2275.
***trans-p*-Aminocyclohexylessigsäure** (F. 308 bis 310°) **34 I**, 2275.
α-Aminohexahydro-*m*-toluylsäure (F. 260°), Bldg. **34 II**, 1773.
β-Diäthylaminocrotonsäure, Äthylester (Tautomerie, spektrochem. Daten) **30 I**, 3783.
(—)-Nitrit d.(+)-Methylcyclohexylcarbinols (Kp.9 56°), Darst. (Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416.
Carbaminsäuremethylcyclohexylester (F. 95°) **33 I**, 1016*.
Diäthyloxidopropionmethylamid (F. 48°), narkot. Wrkg. **34 I**, 1978.
Diisobuttersäureamid (F. 172—174°) **34 I**, 1481.
***N*-Diäthylacetessigsäureamid** (Kp.15 126—127°) **31 II**, 546.
$C_8H_{15}O_2N_3$ **3-Carboxypiperidinoessigsäurediamid** (F. 213°) **32 I**, 1532.
Allophansäurecyclohexylamid (F. 195°) **30 II**, 1976.
$C_8H_{15}O_2N_5$ **Isoamylureidoacetazid 30 II**, 56.
$C_8H_{15}O_2Cl$ **1-Chlor-2-äthoxymethyl-3-äthoxypropen-(1)** (Kp.11 81°) **33 II**, 1664.
ζ-Chlorhexylacetat (Kp.17 113—116°) **31 II**, 2139.
Chlor-3-butanol-1-butyrat (Kp.4 76°) **31 II**, 767*.
akt. **α-Chlorbuttersäureisobutylester**, Darst., Dreh.-Sinn **34 I**, 3168.
β-Chlorpropionsäureisoamylester (Kp. 12 87°) **31 II**, 984.
β-[Isoamyloxy]-propionsäurechlorid (Kp.12 82°) **31 II**, 984.
$C_8H_{15}O_2Br$ **1-Brom-2-äthoxymethyl-3-äthoxypropen-1** (Kp.11 90—91°) **33 II**, 1664.
α-Bromcaprylsäure (Kp.0,5 118—121°), Darst., Rkk. **34 I**, 1801; Äthylester (Kp. 241—245°) **34 II**, 1438; Spalt. d. Methyl- u. Äthylesters **30 I**, 362.
ζ-Bromcaprylsäure, Äthylester (Kp.2 95—96°) (Darst.) **33 I**, 2533; (Rk. mit Piperidin; Geschwindigk.) **34 II**, 611.
δ-Brom-α-propyl-*n*-valeriansäure (Kp.5 148 bis 150°) **32 I**, 2472.
δ-Brom-β.γ.γ-trimethylvaleriansäure (Kp.0,3 114 bis 116°) **31 II**, 3461.
2-Methyl-2-äthyl-3-brompropanol-(1)-acetat (Kp.15 100—105°) **30 II**, 2891.
***d*-α-Brombuttersäureisobutylester**, Darst., Dreh.-Sinn **34 I**, 3168.
Bromsäure $C_8H_{15}O_2Br$, Bldg. d. Methylesters aus β.γ.γ-Trimethylvaleraldehyd, HBr-Abspalt. **34 II**, 2381.
$C_8H_{15}O_3N$ **1-α-Nitroäthylcyclohexanol** (Kp.14 122 bis 125°) **34 II**, 924.
2.6-Dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure, O-Acylderivv. d. Ester **30 I**, 2590*.
o-Oxycyclohexylaminoessigsäure (F. 196—197°) **31 II**, 1852.
Isoamylmalonamidsäure (F. 136° Zers.) **30 I**, 3293.
Acetyl-*dl*-leucin 30 I, 1929.
Adipinsäuremono-[dimethyl]-amid, Red. **31 I**, 1096.
$C_8H_{15}O_3N_3$ **2-Carbaminyl-3-oxo-6-[methoxyäthyl]-hexahydropyridazin** (F. 147° korr.) **33 II**, 1356.
***N*-Isovalerylaminomalonsäureamid** (F. ca. 250° korr.) **31 I**, 2038.
$C_8H_{15}O_3Cl$ **γ-Chlor-β-äthoxyhexansäure 32 II**, 2168.
$C_8H_{15}O_4N$ **[Carboxymethyl]-[δ-carboxybutyl]-methylamin**, Diäthylester (Kp.9 146—147°) **33 I**, 3316.
β.β′-Iminodibuttersäure, Diäthylester (Kp.10 138 bis 141°) **32 II**, 197.
Äthylimino-β.β′-dipropionsäure, Diäthylester **30 I**, 3238*.
β.β′-Diacetoxydiäthylamin, Hydrochlorid **34 II**, 41.
***d*-Äpfelsäure-β-monoisobutylamid** (F. 94°) **34 II**, 2066.
***dl*-α-Oxyisocapronylglycin** (F. 108—109°) **32 I**, 959.
$C_8H_{15}O_4N_3$ **δ-[Methoxymethyl]-lävulinsäuresemicarbazon**, katalyt. Hydrier. d. Methylesters (F. 117°) **33 II**, 1356.
***dl*-α-Aminobutyrylglycylglycin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1561; enzymat. Spalt. **30 I**, 3793.
α-Aminoisobutyryldiglycin 33 I, 2419.
***N*-Methylalanylglycylglycin**, Addit. v. HCl **33 I**, 3084.
***d*-Alanylglycyl-*d*-alanin 31 I**, 2209.
***l*-Alanylglycyl-*l*-alanin** (F. 207°) **34 I**, 3196.
Diglycyl-*dl*-α-aminobuttersäure, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562.
Diglycyl-α-aminoisobuttersäure 33 I, 2419.
$C_8H_{15}O_5N$ **2-Keto-4.5.ω-trimethoxy-6-methyltetrahydro-1.3-oxazin** (F. 76°) **31 II**, 840.
2-Keto-4.5.6-trimethoxy-tetrahydroheptoxazin-(1.3) oder **1.2.3-Trimethoxy-4-oxybutyl-1-isocyanat** (F. 142°) **31 II**, 840.
Verb. $C_8H_{15}O_5N$ (F. 63—65°) aus 2-Keto-4.5.ω-trimethoxy-6-methyltetrahydro-1.3-oxazin **31 II**, 840.
Verb. $C_8H_{15}O_5N$ (?) aus dl-Serinmethylesterhydrochlorid u. CH_2O (Konst.) **34 II**, 2686.
$C_8H_{15}O_5N_3$ **α-Amino-α′-ureidopimelinsäure** (Zers. 254—256°) **33 II**, 2143, 2679.
$C_8H_{15}O_5Cl$ **Dimethylchlor-α-hexose** (F. 135—137°) **34 I**, 2415.
Chloracetyltriäthylenglykol (Kp.0,5 180—195°) **33 II**, 1008.
$C_8H_{15}O_6N$ ***N*-Acetylchondrosamin**, colorimetr. Best. **34 II**, 3996.
***N*-Acetylglucosamin** (F. 192°), Bldg. aus Chitin **31 II**, 2887; Darst. u. fermentative Spalt. v. —-Glucosiden **34 I**, 874; colorimetr. Best. **34 II**, 3996.
Dimethylascorbinsäureamid (F. 123°), Konst. **34 I**, 2446; Darst. **33 I**, 1966; (Konst.) **33 II**, 1208; Zus., Auffass. als Verb. $C_9H_{19}O_7N$ **33 I**, 3732.
$C_8H_{15}O_7N$ **1-Glycyl-*d*-glucose 34 II**, 1913.
Glycinglucosid, Äthylester (F. 112° korr.) **31 II**, 841.
2.4-Dimethyl-β-methylxylosid-3-nitrat 34 II, 1289.
$C_8H_{15}NS$ **Cyclooctanonthioisoxim** (F. 89°) **34 I**, 395.
$C_8H_{15}NS_2$ ***N*-Methylhexahydrophenyldithiocarbaminsäure**, Salze **32 II**, 1365*; K-Salz **30 II**, 983*, 3639*.
***p*-Methylcyclohexyldithiocarbaminsäure**, Hexahydro-p-toluidin-Salz **31 II**, 2057*.
Allyl-*N.N*-diäthyldithiocarbamat (Kp. 110 bis 111°), Verwend. **31 II**, 1364*.
$C_8H_{15}N_2Cl$ **α-Chlorvinyl-*N.N′*-diäthylacetamidin 32 I**, 1664.
$C_8H_{15}N_2Br$ **2-[β-Bromäthylamino]-Δ¹-homopiperidein**, Hydrobromid (F. 182°) **34 II**, 1923.
$C_8H_{16}ON_2$ **α-[2-Oxy-*n*-propyl]-amino-*n*-valeriansäurenitril 33 II**, 608*.
Acetylacet-*N.N′*-diäthylamidin (Kp.12 102 bis 103°) **32 I**, 1664.
$C_8H_{16}OCl_2$ **Dipropyl-[dichlormethyl]-carbinol 31 I**, 2034.
$C_8H_{16}OBr_2$ *symm.* **Dibromhydrinamyläther 31 I**, 2995.
$C_8H_{16}OS_2$ **Methyl-*tert.*-amylcarbinolthionthiolkohlensäure**, Methylester (**Methyl-*tert.*-amylcar-**

binolmethylxanthat) (Kp.8 110—112°) **34 I**, 1183.
Äthyl-*tert.*-butylcarbinolthionthiolkohlensäure, Methylester (**Äthyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat**) (Kp.5 92—92,5°) **34 I**, 1183.
Methyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat s. unter $C_7H_{14}OS_2$.

$C_8H_{16}O_2N_2$ **Nitroso-β-äthylaminoisobutylmethylketon** (Kp.0,5 114°) **33 I**, 3702.
Octandioxim-(2.3) (F. 171°) **34 II**, 2985.
Korksäurediamid, Einw. v. PCl_5 u. Cl_2 **30 I**, 738*.
symm. **Dimethyladipinsäureamid 34 II**, 3570*.
Bernsteinsäurebis-[dimethylamid] (**Tetramethylsuccinamid**) (F. 80—81°) **31 I**, 1096; **34 II**, 3570*.
Succindi-[äthylamid] (F. 200°) **31 II**, 2315.
Methylmalonbisäthylamid (F. 151°) **31 II**, 2595.
Butylidendiacetamid (F. 189°) **33 II**, 2256.
***N.N'*-Diacetylisobutylendiamin-(1.2)** (F. 100°) **32 I**, 2010; **34 I**, 2107.
β-Oxy-β-cyclopentylpropionsäurehydrazid (F. 154°) **33 I**, 3706.
1-Oxycyclohexylessigsäurehydrazid (F. 103°) **32 II**, 1016.
2-Oxycyclohexylessigsäurehydrazid (F. 154°) **32 II**, 1016.
symm. **Diisobutyrylhydrazin** (F. 239°) **30 II**, 55.
Essigsäureäthylesterazin (F. 28°) **34 I**, 3730.

$C_8H_{16}O_2N_4$ **Dinitroso-α-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 157°) **30 I**, 836.
akt. **Dinitroso-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 108—109°) **31 II**, 449.
rac. **Dinitroso-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 101—102°) **30 I**, 837.
Dinitroso-γ-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 173 bis 174°) **30 I**, 837.
Dinitroso-δ-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 189 bis 190°) **30 I**, 837.

$C_8H_{16}O_2Cl_2$ **Äthylidenverb. d. Trimethylenchlorhydrins** (Kp.14 127—129°) **30 I**, 2870.

$C_8H_{16}O_2S$ **α-Mercaptocaprylsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

$C_8H_{16}O_2S_2$ *dimeres* **Äthylglykolothiosid** (F. 40 bis 41°) **32 I**, 46.

$C_8H_{16}O_2Hg$ **1-Äthoxycyclohexan-2-mercurihydroxyd**, Acetat **31 II**, 3031*.

$C_8H_{16}O_2Mg$ **α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylpropylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **30 II**, 1079.

$C_8H_{16}O_3N_2$ **Diisobutylennitrosit 31 I**, 1093.
β-Oxyäthylamino-3-crotonsäure-β-oxyäthylamid 33 I, 2871*.
Glycyl-*l*-norleucin, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.
Glycyl-*dl*-norleucin, Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.
Glycylleucin, Darst. d. dl-Verb. **30 II**, 945*; DE. d. d-Verb. **33 I**, 3166; dielektr. Verh. v. wss. Lsgg. d. *l*-Verb. **33 I**, 1589; Verh. gegen Alkali **33 II**, 1874; Guanidier. d. *l*-Verb. **34 II**, 1310; Rk.: mit Benzaldehyd **30 I**, 1793; Rk. d. dl-Verb.: mit β-Jod- u. β-Chlorpropionylchlorid **30 II**, 1558; mit N-Carbobenzoxyglycylchlorid u. N-Carbobenzoxy-*l*-alanylchlorid **34 I**, 3196; Desaminier. (Chinone als Fermentmodell) **32 II**, 2831; (durch Blütenauszüge) **34 I**, 2145; Spalt.: durch in Organen vorhandene Zellfermente (dl-Verb.) **30 I**, 3793; durch d. Ferment d. Giftdrüsensekrets v. Trigocephalus blomhoff (*l*-Verb.) **31 I**, 3247; durch n. Alkali, Erepsin, Trypsin bzw. Trypsinkinase (dl-Verb.) **30 II**, 1707; durch Darm- bzw. Pankreaserepsin **30 II**, 1998; durch Erepsin bei verschied. p_H (dl-Verb.) **30 I**, 3795; Verwend. d. *l*- u. dl-Verb. als Substrat für Erepsin **33 II**, 3142; Einfl. auf d. Blutzucker **33 II**, 1386.
akt. **Glycylisoleucin** (F. 242—243° Zers.) **32 I**, 805.
akt. **Glycylalloisoleucin** (F. 244—246° Zers.) **32 I**, 805.
inakt. **Alanylnorvalin A** (*d*-Alanyl-*d*-norvalin + *l*-Alanyl-*l*-norvalin) (F. 218—219° Zers.), Darst., Verh. gegen n. Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30 I**, 3795.
inakt. **Alanylnorvalin B** (*l*-Alanyl-*d*-norvalin + *d*-Alanyl-*l*-norvalin) (F. 224—225 Zers.), Darst., Verh. gegen n. Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30 I**, 3795.
***dl*-Alanyl-*dl*-norvalin**, Rkk. **31 I**, 2769.
***d*-Alanyl-*d*-valin**, Darst., Spalt. durch n. Alkali u. Enzyme **30 II**, 73.
***dl*-Alanyl-*dl*-valin**, Abbau durch n. Alkali, Erepsin, Trypsin bzw. Trypsinkinase **30 II**, 1707.
***d*-α-Aminobutyryl-*l*-aminobuttersäure**, Synth., Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 3322.
***l*-α-Aminobutyryl-*l*-α-aminobuttersäure** (F. 258° Zers.), Synth., Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 3322.
α-Aminoisobutyryl-*dl*-α-aminobuttersäure, Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419.
***dl*-α-Aminobutyryl-α-aminoisobuttersäure**, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419.
α-Aminoisobutyryl-α-aminoisobuttersäure, Darst., Rkk. **32 I**, 806; Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419.
***dl*-Norvalyl-*d*-alanin** (F. 220—223° Zers.), Darst., Spalt. durch n. NaOH u. Polypeptidasen **31 I**, 2767.
***dl*-Norvalyl-*dl*-alanin**, Mol.-Gew.-Best. **30 II**, 2634.
***d*-Valyl-*d*-alanin** (F. 246°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 73.
***dl*-Valyl-*dl*-alanin**, enzymat. Spalt. **30 II**, 1707.
***d*-Norleucylglycin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.
***l*-Norleucylglycin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.
Leucylglycin (**Leucylglykokoll**), Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure (dl-Verb.) **30 II**, 2634; Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Verh. gegen Alkali **33 II**, 1874; Rk. d. Äthylesters d. dl-Verb. mit Phenylisocyanat, Verh. gegen Polypeptidasen **31 I**, 2774; Verh. d. dl-Verb. gegen konz. methylalkoh. HCl, Rk. mit Brom-n-capronylchlorid bzw. Benzylamin **30 II**, 3783; Rk. d. d-Verb. mit Chloracetylchlorid **31 I**, 2772; enzymat. Spalt. d. dl-Verb. (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33 II**, 3143; (Einfl. v. Alkoholen) **30 I**, 3793; enzymat. Spalt.: durch d. Dipeptidase v. Aspergillus parasiticus **34 II**, 620; durch Hefedipeptidase **31 I**, 3364; durch Grünmalzpeptidasen **31 II**, 1150; in keimenden Chlorophyllmutanten d. Gerste (*l*-Verb.) **33 II**, 3856; durch Polypeptidasen aus Organpreßsäften (dl-Verb.) **31 I**, 2769; durch Dipeptidasen d. Pferdelymphdrüsen **33 I**, 244; durch d. Ferment d. Giftdrüsensekrets v. Trigocephalus blomhoff (d-Verb.) **31 I**, 3247; durch Extrakt d. Muskels d. Schlange Natrix annularis **33 II**, 1046; durch Extrakt aus Hühnerembryonen (dl-Verb.) **33 II**, 1374; durch Harnpeptidase (dl-Verb.) **34 I**, 3221; durch Blutplasma- bzw. -serumpolypeptidasen (dl-Verb.) **34 I**, 3355; durch Milzereptase **30 II**, 2143; Aktivität d. Erepsins gegen — **30 II**, 1998; Einw. v. Erepsin auf d. dl-Verb. (bei verschied. p_H) **30 I**, 3794; (Einfl. v. dl-Serin bzw. dl-Isoserin) **30 II**, 2269; Verwend. d. dl-Verb. zum Nachweis d. Erepsinwrkg. **30 II**, 1740; **33 II**, 3142; Einfl.: v. parenteraler Zufuhr d. dl-Verb. auf d. Geh. d. Blutplasmas bzw. -serums an Polypeptidasen bestimmter Art **34 I**, 3355; auf d. zeitl. Verlauf d. Abbaues v. Polypeptiden durch d. Erepsin- bzw. Trypsinkinasekomplex (dl-Verb.) **30 II**, 3791.
akt. **Isoleucylglycin 32 I**, 805.
akt. **Alloisoleucylglycin 32 I**, 805.
Isoamylmalonhydrazidsäure (F. 149° Zers.) **30 I**, 3293.

$C_8H_{16}O_3N_4$ **Acetyl-(+)-arginin** (F. 269—270°) **33 I**, 1117.
Acetyl-*rac.*-arginin (F. d. Dihydrats 108—110°) **33 I**, 1117.

$C_8H_{16}O_3N_6$ **Oxyacetonylaceton-bis-semicarbazon** (F. 210° Zers.) **31 I**, 925.

$C_8H_{16}O_4N_2$ (—)-α.α′-Dimethyl-α.α′-dioxyadipinsäurediamid (F. 219—220°) **34 II**, 415.
d-Dimethoxybernsteinsäure-bis-[methylamid] (F. 207—208°) **33 I**, 3440; **II**, 3875.
$C_8H_{16}O_4N_4$ *N*-Aminoformyllysin **34 II**, 1442.
$C_8H_{16}O_4N_6$ Dihydrazid $C_8H_{16}O_4N_6$ (F. 235°) aus d. Verb. $C_{12}H_{20}O_6N_2$ aus Äthylbernsteinsäurediazid u. Glycinäthylester **30 II**, 49.
$C_8H_{16}O_4S_2$ Cyclohexylsulfonylmethylsulfonylmethan (F. 119°) **34 II**, 1766.
$C_8H_{16}O_5N_2$ Erythrosediacetamid (F. 210°) **33 I**, 2084; **34 I**, 2271.
l-Threosediacetamid (F. 165—166°) **30 I**, 2392.
$C_8H_{16}O_5S$ β-Äthylthiofructosid (F. 140°) **34 II**, 424.
α-Äthylglucothiosid **31 II**, 548.
2-Thioäthylglucose (F. 158°), Eigg., Rkk. **33 I**, 409.
$C_8H_{16}O_6N_2$ Glycinamidglucosid (F. 140°) **31 II**, 841.
N-Glycylglucosamin, Darst. **32 II**, 3786*; Hydrochlorid **32 II**, 1310, 2954; Verh. gegen proteolyt. Enzyme **33 I**, 240.
$C_8H_{16}O_6S$ β-Mercaptoäthylglucosid **31 II**, 1452*.
$C_8H_{16}NCl$ Piperidinopropylchlorid, Rkk. **34 I**, 2286.
1-Dimethylamino-2-chlorcyclohexan, Rkk. **31 I**, 1132*.
$C_8H_{16}NBr$ 4-Bromcyclohexyldimethylamin **30 II**, 1084.
$C_8H_{16}NJ$ 4-β-Jodäthyl-2-methylpiperidin **30 II**, 572.
$C_8H_{16}N_2S$ Diäthylthiosinamin, Verwend. als Sensibilisator für d. Farbenausbleichverf. **30 II**, 1648*; **31 II**, 2104*.
$C_8H_{17}ON$ 2-Isopropyl-2.5-dimethyloxazolidin **33 II**, 608*.
2-Nitroso-2.5-dimethylhexan (F. 53—54°), Darst., Dipolmoment **32 II**, 202; Dipolmoment **34 I**, 2116.
α.α-Diäthyl-β-dimethylamino-äthylenoxyd(?) (Kp.12 65°) **31 II**, 546.
β-[*o*-Äthylcyclohexyl]-hydroxylamin (F. 66°) **30 I**, 826.
γ-*N*-Piperidinopropanol, Darst. **32 I**, 2565; Rkk. **32 II**, 1165.
akt. Conhydrin, Hofmannscher Abbau, Konst. **34 I**, 1651; Konfigurat. **32 II**, 2058.
Pseudoconhydrin (F. 105—106°), Überführ. in d-Coniin, Chlorhydrat, Konst. **33 I**, 3719.
Methyl-[piperidinomethyl]-carbinol **32 I**, 3227*.
4-Äthylol-2-methylpiperidin **30 II**, 572.
akt. 1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidin **34 I**, 3218.
rac. (*trans*-) 1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidin (F. 70°) **34 I**, 3218.
„*offenes* Tropin“ **34 I**, 3215.
Meso (*cis*)-1.2.6-trimethyl-4-oxypiperidin („*offenes*“ Pseudotropin) (Kp.11 105—107°) **34 I**, 3218.
akt. 2-Aminocyclooctanol-(1) **33 II**, 1511.
dl-2-Aminocyclooctanol-(1) (F. 77—78°) **33 II**, 1511.
akt. 2-[Methylamino]-cycloheptanol-(1) (Kp.16 118—119°) **33 II**, 1027.
dl-2-[Methylamino]-cycloheptanol-(1) (Kp.16 121 bis 122°) **33 II**, 1027.
akt. 2-[Äthylamino]-cyclohexanol-(1) (F. 38°) **33 II**, 539.
dl-2-[Äthylamino]-cyclohexanol-(1) (F. 35°) **33 II**, 539.
akt. 4-Methyl-2-[methylamino]-cyclohexanol-(1) (Kp.16 110—111°) **33 II**, 539.
dl-4-Methyl-2-[methylamino]-cyclohexanol-(1) (Kp.16 112—113°) **33 II**, 539.
β-Cyclohexylaminoäthanol (Cyclohexyläthanolamin) (Kp.12 100—104°), Darst. **31 II**, 3546*; Rkk. **33 I**, 2871*; Verwend. **30 II**, 312*; **31 I**, 187*; **32 II**, 2734*, 3311*; **34 II**, 2419*.
α-Isopropyl-β-dimethylaminopropionaldehyd (α-[Dimethylaminomethyl]-isovaleraldehyd) (Kp.12 66—68°) **31 I**, 2084*; **32 I**, 2011.
Octanon-(3)-amin-(2) **34 II**, 2985.
Methyl-[α-dimethylaminobutyl]-keton **33 I**, 41.
[α-Dimethylaminoäthyl]-propylketon [2-Dimethylaminohexanon-(3)] (Kp.25 89—90°) **33 I**, 40; **II**, 373.
6-Dimethylaminohexanon-(3) (Kp.13 70—75°) **31 II**, 1271.
1-[Diäthylamino]-butanon-(3) (Kp.30 84°) **33 II**, 2825.
α-Äthyl-β-*n*-propylpropionaldehydoxim (Kp.16 104—106°) **34 II**, 3921.
Methyl-*n*-hexylketoxim, Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203.
Pentamethylacetonoxim (F. 139—140°) **33 II**, 3828.
Cyclohexanendodimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 295°) **30 II**, 1084.
n-Caprylsäureamid (F. 106,0°), Darst. **31 II**, 411; Reindarst., physikal. -chem. Eigg. **32 I**, 1203.
lävo-2-*n*-Butylbuttersäureamid-(4) **31 II**, 3322.
Äthylbutylacetamid (F. 102°) **31 II**, 2859.
α.α-Methyläthylvaleramid, Rkk. **30 I**, 2723.
Äthylisobutylacetamid (F. 88°) **30 II**, 55.
Diisopropylacetamid (F. 149°) **31 I**, 1095; **33 I**, 1756.
Triäthylacetamid, Acetylier. **33 II**, 1760*.
Capronsäureäthylamid (Kp.14 152—154°), Rkk. **32 I**, 1663.
Capronsäuredimethylamid **31 II**, 411.
N-Diäthylbutyramid (Kp. 206°) **30 I**, 2721.
N.*N*-Dipropylacetamid, Refrakt., D. **31 I**, 54.
Amid $C_8H_{17}ON$ (F. 163—164°) aus d. Säure $C_8H_{16}O_2$ (aus β.γ.γ-Trimethylvaleraldehyd) **34 II**, 2381.
Alkaloid $C_8H_{17}ON$ aus Pithecolobium Saman Bentham **32 II**, 2845.
$C_8H_{17}ON_3$ „*N*-Guanyl-β-[α′-oxyäthyl]-piperidin“ **32 I**, 582*.
Önanthaldehydsemicarbazon, Hydrier. **34 II**, 3259.
$C_8H_{17}OCl$ ϑ-Chloroctylalkohol (Kp.18 125—140°) **31 II**, 2139.
1-Chloroctanol-(2) (Kp.13 104—107°) **30 I**, 2868.
1-Chlor-4-äthylhexanol-(2) (Kp 15 103—104°) **30 I**, 2868.
Chlordi-*n*-butyläther, Rkk. **33 I**, 3917.
$C_8H_{17}OBr$ 1-Brom-2-äthoxyhexan (β-Äthoxy-*n*-hexylbromid) (Kp.19 86,5°) **30 I**, 3426; **32 I**, 2568.
2-Brom-3-äthoxyhexan (Kp.12 73,0°) **32 I**, 2568.
1-Brom-2-äthoxy-2-methylpentan (Kp.19 81 bis 82°) **32 I**, 2568.
1-Brom-2-äthoxy-3-methylpentan (Kp.13 74 bis 75°) **32 I**, 2568.
1-Brom-2-äthoxy-4-methylpentan (β-Äthoxyisohexylbromid) (Kp.38 89—92°) **30 II**, 2506; **32 I**, 2568.
3-Methyl-5-äthoxy-1-brompentan (Kp.20 92,5 bis 93°) **34 II**, 590.
2-Brom-3-äthoxy-2-methylpentan (Kp.20 65 bis 67°) **32 I**, 2569.
2-Brom-3-äthoxy-3-methylpentan (Kp.25 79,5°) **32 I**, 2568.
1-Brom-2-äthoxy-2-äthylbutan (Kp.17 79—81°) **32 I**, 2569.
1-Brom-2-äthoxy-2.3-dimethylbutan (Kp.15 78 bis 79°) **32 I**, 2568.
β-Propoxy-*n*-pentylbromid (Kp.13 81—82°) **30 II**, 2506.
β-Propoxyisoamylbromid (Kp.14 77—78°) **30 II**, 2506.
β-Butoxy-β-äthyläthylbromid (Kp.20 86°) **33 II**, 690.
$C_8H_{17}O_2N$ (+)-2-Nitrooctan (Kp.23 102—105°), Darst. **30 II**, 2505; opt. Dreh. **33 II**, 527.
(—)-2-Nitrooctan (Kp.18 100—103°) **30 II**, 2505.
γ-*N*-Piperidinopropylenglykol [1-Piperidinopropandiol-(2.3)] **30 I**, 3428; **34 I**, 2286.
p-Oxycyclohexyläthanolamin **33 I**, 675*.
2-[β-Oxyäthylamino]-hexanon-(3) (F. 68°) **33 II**, 373.
α-Aminocaprylsäure, Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988.
β-Aminocaprylsäure, Äthylester (Kp.25 132 bis 133°) **30 I**, 2235.
β-Amino-α-butylbuttersäure **31 II**, 2851.
α-[Methylamino]-önanthsäure (F. 260—262°),

Darst., Äthylester **33 I**, 2109; Oxydat. durch Glucose **33 I**, 2083.
β-[Äthylamino]-capronsäure, Äthylester **31 I**, 254.
6-[Dimethylamino]-capronsäure (F. 107—109°) **31 I**, 1096.
δ-[*n*-Propylamino]-valeriansäure **31 II**, 3212.
δ-[Isopropylamino]-valeriansäure **31 II**, 3212.
N-Dimethylleucin, Einw. v. O_3 **33 II**, 2519.
β-[Diäthylamino]-buttersäure (F. 72,5—74,5°) **32 II**, 198; **33 I**, 761.
γ-Diäthylamino-*n*-buttersäure, Äthylester (Kp.16–17 103—105°) **32 II**, 1655*; **34 I**, 2285.
akt. **2-Octylnitrit** (Kp.18 85—90°), Darst. **30 II**, 2505; Darst., Rkk. **33 I**, 1435; Absorpt. u. opt. Dreh. **31 II**, 3079; **32 II**, 2598.
dl-**Octyl-(2)-nitrit** (Kp.18 72—74°) **33 I**, 1435.
Diäthylpropylcarbinolnitrit (Kp.10 48°) **32 I**, 3403.
O-**Acetyl-*N*.*N*-dipropylhydroxylamin** (Kp.0,01 40 bis 41°) **33 II**, 2524.
α-Oxy-*n*-octylsäureamid **31 II**, 3457.
α-*n*-Propyl-α-oxyvaleriansäureamid **31 I**, 2037.
α-Isopropyl-α-oxyisovaleriansäureamid (Diisopropylglykolsäureamid) (F. 101—102°), Darst. **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. **31 I**, 3227.
β-[Isoamyloxy]-propionamid (F. 65°) **31 II**, 984.
[Äthyl-isobutyl-carbin]-carbamidsäure, Äthylester (Kp.28 128°) **30 II**, 55.
4.4-Dimethylpentanol-(2)-carbamat (F. 71°) **34 I**, 526.
N-Trimethylnorvalin s. $C_8H_{19}O_3N$.
N-Trimethylvalin s. $C_8H_{19}O_3N$.
Triäthylbetain s. $C_8H_{19}O_3N$.
$C_8H_{17}O_2N_3$ ε-[Methylguanido]-capronsäure, Verh. im Tierkörper **31 II**, 1447; (Toleranz) **33 I**, 2134.
Glycyl-*dl*-leucinamid, Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708.
dl-Leucylglycylamid, enzymat. Abbau **30 II**, 1707.
$C_8H_{17}O_2N_3$ **3-Carboxypiperidinoessigsäuredihydrazid** (F. 162°) **32 I**, 1532.
$C_8H_{17}O_2Cl$ **Chloracetaldehyddipropylacetal** (Kp.750 186°) **32 I**, 130*.
Chloracetaldehyddiisopropylacetal (Kp.7 49°) **32 I**, 130*.
Methyl-α-chloräthylketondiäthylacetal (Kp.36 80 bis 84°) **30 I**, 385.
$C_8H_{17}O_2Br$ **Bromacetaldehyddipropylacetal** (Kp.13 89,5—90,5°) **34 II**, 2064.
$C_8H_{17}O_3N$ **8-Nitrooctanol-(7)** (Kp.16,5 148°), Darst., Red. **31 I**, 920; Rkk. **30 I**, 2247.
Diacetonyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 II**, 1775.
N-Methyl-*N*-[2.2-dimethyl-3-oxypropyl]-aminoessigsäure (F. 167°) **32 I**, 2012.
d-Octyl-(2)-nitrat (Kp.20 95—97°) **33 I**, 2681.
l-Octyl-(2)-nitrat (Kp.17 93—94°), Darst., Rkk. **33 I**, 2681; Einw. auf α-Tetralon **34 I**, 388.
dl-Octyl-(2)-nitrat (Kp.18 92,5—94,5°) **33 I**, 2681.
Diäthoxyessigsäuredimethylamid (Kp.12 105°) **34 II**, 3106.
$C_8H_{17}O_3N_3$ ε-Glycyl-*dl*-lysin **30 II**, 3262.
l-Lysylglycin, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.
Dimethylargininsäure, Salze **34 II**, 1916.
Allophansäure-[β-diäthylaminoäthylester] (Diäthylaminoäthylallophanat) (F. 137—138°), Darst. **32 II**, 3120*; Rkk. **34 I**, 2160*.
$C_8H_{17}O_3N_5$ **Glycyl-*l*-arginin**, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.
$C_8H_{17}O_4N$ **Rhamnosyläthylamin** (F. 141—142°) **34 I**, 3581.
Oxopropionylcholin 31 II, 1398.
$C_8H_{17}O_4Br$ **Bromsuccindialdehydtetramethylacetal** (Kp.11 112—115°) **30 II**, 1059.
$C_8H_{17}O_5N$ **Oximinosuccindialdehydtetramethylacetal** (Kp.0,02 102—108°) **30 II**, 1059.
3.4-Dimethylrhamnonsäureamid (F. 152—155°) **30 I**, 2394.
2.3.4-Trimethylarabonamid (F. 96°) **31 II**, 840.
2.3.5-Trimethylarabonamid (F. 132°) **31 II**, 840.
$C_8H_{17}N_3S$ **Isopropyliden-4-isobutylthiosemicarbazid** (F. 112°) **30 II**, 3568.
$C_8H_{18}ON_2$ **1-Amino-3-piperidino-2-propanol**, Rkk. **30 I**, 1654*.
α.α-**Methoäthobutylharnstoff** (F. 115°) **30 I**, 2723.
Methyl-diäthyl-[α-cyanäthyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid **33 I**, 209.
dl-**Alanyldecarboxy-*dl*-leucin**, Rk. mit Chloracetylchlorid **30 I**, 59; Spalt. durch Hefemacerat.-Saft **30 II**, 1559.
N-**Acetyl-*N*-*n*-butyläthylendiamin** (Kp.7 151 bis 154°) **33 II**, 444*.
Essigsäure-[β-diäthylaminoäthylamid] (Diäthylacetyläthylendiamin) **32 II**, 122*; **33 II**, 3616*.
Äthylisobutylessigsäurehydrazid (F. 74°) **30 II**, 54.
$C_8H_{18}OS$ **Di-*n*-butylsulfoxyd**, Verwend. **31 II**, 143*.
Cyclopentyläthylmethylsulfoniumhydroxyd, Jodid (F. 65,5°) **30 I**, 680.
$C_8H_{18}OHg$ *n*-**Octylquecksilberhydroxyd**, F. d. Bromids (F. 114,9°) **33 II**, 3556.
$C_8H_{18}OMg$ *n*-**Octylmagnesiumhydroxyd**, Bromid (Oxydat.) **33 II**, 37; (Rk. mit Cyclopentanon) **33 II**, 3561.
Isooctylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **33 II**, 3257.
$C_8H_{18}O_2N_2$ (s. *Untersalpetrige Säure-Di-n-butylester*).
β-**1.4-Piperazindiäthanol** (Dioxyäthylpiperazin), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2989; Verwend. **34 II**, 2940*.
ε-[β'-Aminoäthylamino]-capronsäure **34 II**, 1923.
Diäthylaminoäthylmethylurethan, Rkk. **34 I**, 2160*.
Leucyldecarboxyserin, Derivv. **30 I**, 58.
Ornithin-α-betain, Darst., Salze **33 II**, 2679; Salze **34 II**, 1916.
$C_8H_{18}O_2N_4$ *N*-*n*-**Heptyl-*N'*-nitroguanidin** (F. 115°) **33 I**, 2395.
Diisopropylhydrazodicarbonamid (F. 212°) **30 II**, 55.
Isoamylureidoacethydrazid (F. 114—116°) **30 II**, 56.
Korksäuredihydrazid, Unters. d. Identitätsperioden mit CuK- u. WL-Strahl. **34 II**, 2497.
Isoamylmalonsäuredihydrazid 30 I, 3293.
$C_8H_{18}O_2S$ **Bis-[β-äthoxyäthyl]-sulfid** (Thiodiglykoldiäthyläther) (Kp. 229°), Darst. **30 I**, 3426; Darst., Rkk. **30 II**, 371; **31 I**, 2191; Rkk. **34 II**, 1287.
Di-*n*-butylsulfon (*n*-Butylsulfon), Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30; Einfl. auf d. Wachstum **31 I**, 1622; Verwend. **34 I**, 2684*.
Diisobutylsulfon (F. 17°), Bldg. **34 II**, 1608; Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30.
$C_8H_{18}O_2S_2$ **Bis-[β-äthoxyäthyl]-disulfid** (Kp.33 161°) **30 I**, 3426.
Äthylenbis-[β-methoxyäthylsulfid] (Kp. 160 bis 175°) **30 II**, 371.
n-**Butylthiosulfonsäurebutylester** (Kp.0,2 126 bis 128°) **31 I**, 52.
$C_8H_{18}O_2S_3$ **Sulfidobis-β-oxydiäthylsulfid**, Rkk. **31 I**, 2190.
Bis-[β-äthylmercaptoäthyl]-sulfon (F. 64°) **30 II**, 2509.
$C_8H_{18}O_2Se$ **Bis-[β-äthoxyäthyl]-selenid 32 I**, 3405.
$C_8H_{18}O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Di-n-butylester* [*Di-n-butylsulfit*]; *Schweflige Säure-Diisobutylester* [*Diisobutylsulfit*]).
Bis-[β-äthoxyäthyl]-sulfoxyd (β.β'-**Diäthoxydiäthylsulfoxyd**) (Kp.15 176—180°) **30 II**, 371; **31 II**, 2445.
[Carboxymethyl]-dipropylsulfoniumhydroxyd, Bromid d. Äthylesters (F. 70°) **34 I**, 2583; Wrkg. d. Bromids u. seines Äthylesters auf d. autonome Nervensyst. **33 II**, 245.
n-**Octansulfonsäure**, Verh. im Organismus **34 II**, 1947.
$C_8H_{18}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Dibutylester* [*Dibutylsulfat*]; *Schwefelsäure-Diisobutylester* [*Diisobutylsulfat*]).
β.β'-**Diäthoxyäthylsulfon 30 II**, 2509.

saurer **Octylschwefelsäureester**, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1390*.

$C_8H_{18}O_4S_2$ s. *Trional* [*Diäthylsulfonmethyläthylmethan*].

$C_8H_{18}O_4S_3$ **Bis-[β-äthylsulfinyläthyl]-sulfon** (F. 139°) **30 II**, 2509.

$C_8H_{18}O_6S_3$ **Bis-[β-äthylsulfonyläthyl]-sulfon** (F. 222°) **30 II**, 2509.

$C_8H_{18}O_{12}P_2$ **Methylcycloacetalglycerinaldehydphosphorsäure**, Ba-Salz **32 I**, 1649.

$C_8H_{18}NCl$ **4-Diäthylaminobutylchlorid** **34 I**, 2286.

1-Diäthylamino-3-chlor-*n*-butan (Kp.15 67—70°), Rkk. **32 II**, 2485*.

Dibutylchloramin, Darst., Rkk. **33 II**, 1502; Rkk. **34 II**, 1909.

$C_8H_{18}NBr$ **6-Bromhexyldimethylamin** (Kp.6 78 bis 80°) **30 I**, 1309.

$C_8H_{18}N_4S_2$ **Hexan-ω,ω'-dipseudothioharnstoff**, Dihydrochlorid (F. 230—231° Zers.) **31 II**, 1694.

$C_8H_{18}Cl_2Sn$ **Di-*tert.*-butylzinndichlorid** (F. 42°) **30 I**, 1919.

$C_8H_{18}Br_2Sn$ **Di-*tert.*-butylzinndibromid** (Kp.14 128°) **30 I**, 1919.

$C_8H_{18}F_2Sn$ **Di-*tert.*-butylzinndifluorid** (Zers. bei 254°) **30 I**, 1919.

$C_8H_{19}ON$ **1-Aminooctan-8-ol** (F. 45°) **34 I**, 395.

8-Aminooctanol-(7) (F. 95°) **31 I**, 920.

2-Methyl-5-aminoheptanol-(4) (Kp.19 110—111°), Darst., anästhet. Wrkg. **30 I**, 2720.

[β-Äthyl-γ-oxy-*n*-hexyl]-amin (Kp. 222°) **32 I**, 581*; **II**, 1235*.

1.1-Dipropyl-2-aminoäthanol-(1) (F. 58°) **31 I**, 1743.

1-Isoamylaminopropanol-(2) (Kp.14 99—100°) **31 I**, 3556.

γ-Oxydibutylamin **32 I**, 581*.

4-Diäthylaminobutan-1-ol (Kp.7—9 90—92°) **34 I**, 2286.

2-Oxy-4-diäthylaminobutan, Salze mit Pyridinderivv. **33 I**, 3217*.

***N*-Dimethyldiacetonalkamin**, Verss. zur Methylier. **30 II**, 3733.

4-*N*-Dimethylamino-2-methylpentanol-(2) (Kp. 168—170°) **32 II**, 3014*.

2-Isopropyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (α-[Dimethylaminomethyl]-isoamylalkohol) (Kp.15 85—86°), Darst. **31 I**, 2084*; (Ester) **32 I**, 2011.

2-Methyl-2-äthyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.14 76—78°) **30 II**, 2891.

γ-[Äthylisopropylamino]-propanol (Kp. 188°) **32 II**, 1165.

β-[Äthyl-*n*-butylamino]-äthanol (*N*-Butyl-*N*-äthylaminoäthanol) (Kp. 195°), Darst., Rkk. **32 II**, 1165; Rkk. **31 II**, 3017*.

***O*-Methyl-*N*-[dipropylmethyl]-hydroxylamin** (Kp. 164—166°) **30 I**, 2078.

akt. **β-Äthoxyhexylamin** (Kp.14 70,5—70,7°) **33 II**, 47.

dl-**β-Äthoxyhexylamin** (Kp.13 68—69°) **33 I**, 415; **II**, 47.

β-Äthoxy-γ-methylamylamin (Kp.13 64—65°) **33 I**, 415.

***N*-Dimethylhexamethyleniminiumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1309.

Methyläthylpiperidiniumhydroxyd, Spalt. **32 I**, 72.

***N.N*-Dimethyl-α-äthylpyrrolidiniumhydroxyd**, Jodid (F. ca. 220°) **30 I**, 69; Chloroplatinat **32 II**, 2969.

Dipropyläthylidenammoniumhydroxyd, Salz mit Äthylidendithiocarbaminsäure **32 I**, 1227.

$C_8H_{19}ON_3$ ***N*-Isoamyl-*N*-[β-oxyäthyl]-guanidin (Isoamylguanidinoäthanol)**, Salze **30 I**, 3356*.

$C_8H_{19}OAs$ **Diäthyl-*n*-butylarsinoxyd** (F. 103°) **32 II**, 3545.

$C_8H_{19}OAu$ **Di-*n*-butylgoldhydroxyd**, Bromid **31 II**, 2716; **32 I**, 52.

Diisobutylgoldhydroxyd, Bromid **31 II**, 2716.

$C_8H_{19}OTl$ **Dibutylthalliumhydroxyd**, Komplexsalze mit Diketonen **33 I**, 44.

Diisobutylthalliumhydroxyd, Autokomplexbldg. d. Fluorids **30 II**, 2629.

$C_8H_{19}O_2N$ **Di-[3-oxybutyl]-amin (Dibutanolamin)** **32 I**, 581*; **33 I**, 4035*.

1-Oxyäthoxy-2-diäthylaminoäthan (Äthylenglykol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther) (Kp.46 135°), Darst., Rkk. **32 II**, 1609; **33 I**, 3068; Salze mit Pyridinderivv. **33 I**, 3217*.

γ-Aminobutyraldehyddiäthylacetal (Kp.11 84°), Darst., Rkk. **32 I**, 2475; Rkk. **30 I**, 1620; **II**, 2781.

***N*-[β-Oxyäthyl]-piperidinmethylhydroxyd**, Salze **30 II**, 3733.

$C_8H_{19}O_2N_3$ ***N*-Methyl-*N*-β-diäthoxyäthylguanidin**, Pikrat (F. 116°) **30 I**, 3356*.

$C_8H_{19}O_3N$ (s. *Muscarin*).

Diäthanolbutanolamin, Verwend. **30 I**, 1701*; **31 I**, 1837*.

Triäthanolaminmonoäthyläther, Verwend. **32 I**, 2998*.

***N*-Trimethylnorvalin** **33 I**, 3092.

***N*-Trimethylvalin** **33 I**, 3092.

Triäthylbetain (Carboxymethyl-triäthylammoniumhydroxyd), Salze **31 II**, 1555; Bromid (F. 190°) **32 I**, 3410.

Acetyl-α-methylcholin, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578; Wrkg.: auf d. Atmungsrhythmus **30 I**, 3209; auf d. Herzgefäß **30 II**, 1248; Fäll. **31 II**, 1548.

Acetyl-β-methylcholin, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578; Pharmakologie **34 I**, 1670; Einw.: auf d. Kreislauf n. Hunde u. auf Hunde mit experimenteller Regurgitat. in d. Aorta **34 II**, 3641; auf gesunde Menschen **34 I**, 2310; (auf d. Magen-Darmkanal bei aton. Zuständen im Abdomen u. Störr.) **34 I**, 2310; auf d. paroxysmale Tachycardie u. bei peripheren Gefäßerkrankk. **34 I**, 2310; Iontophorese d. Chlorids zur Behandl. chron. Arthritis u. peripherer Gefäßerkrankk. **34 II**, 1159.

Propionylcholin, Vork. **33 I**, 1304; Chlorid (F. 110°) **34 II**, 3527*; Koordinat.-Verb. **31 II**, 1397; physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

$C_8H_{19}O_3P$ s. *Phosphorige Säure-Dibutylester*.

$C_8H_{19}O_4N$ **Triäthanolaminoxyäthyläther (Triäthanolaminglykoläther)** (Kp.2 175—185°), Darst. **32 I**, 1828*; Verwend. **32 I**, 2998*.

Asparagindialdehydtetramethylacetal (Aminosuccindialdehydtetramethylacetal) (Kp.10 108 bis 110°) **30 II**, 1059.

$C_8H_{19}O_4P$ **Phosphorsäure-β-octylester** **32 I**, 2008.

$C_8H_{19}O_5N$ **Äthylgalaktamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.

Äthylglucamin, Verwend. **34 II**, 2906*.

β-Xylosidotrimethylammoniumhydroxyd, Bromid **32 I**, 1890.

$C_8H_{20}ON_2$ **α-[Dimethylaminomethyl]-β-dimethylaminopropanol** (Kp.11 95—102°) **32 I**, 2011.

β.β'-Di-[äthylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

$C_8H_{20}ON_4$ **γ-Diäthylamino-β-oxypropylguanidin** **31 I**, 524*.

$C_8H_{20}OS$ **Diäthylbutylsulfoniumhydroxyd**, CdJ_2-Komplex d. Jodids **32 II**, 191.

Äthyldi-*n*-propylsulfoniumhydroxyd, therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2382; CdJ_2-Komplex d. Jodids **32 II**, 191.

Methylisopropylisobutylsulfoniumhydroxyd **33 II**, 1662.

$C_8H_{20}OAs_2$ **Di-[methylpropylarsyl]-oxyd** (Kp.9 96°) **30 I**, 541.

$C_8H_{20}O_2N_2$ *akt.* **Dimethylalanindimethylamidmethylhydroxyd**, Jodid (F. 190—191°) **34 II**, 415.

dl-**Dimethylalanindimethylamidmethylhydroxyd**, Jodid (F. 172—173°) **34 II**, 415.

Betainpropylamid, Chlorid (F. 165° korr.) **34 I**, 2583.

β-[$N^{\alpha'}$-Methylhydrazino]-propionacetal (Kp.0,1 55—56°) **31 II**, 1120.

$C_8H_{20}O_2Sn$ **Di-*tert.*-butylzinndihydroxyd** **30 I**, 1919.

$C_8H_{20}O_3N_2$ **Carbaminsäure-[β-diäthylaminoäthylester-*N*-methylhydroxyd] (Methyldiäthyl-[aminoformyl-β-oxäthyl]-ammoniumhydroxyd)**. Jodid (F. 123—124°) **32 I**, 2867*; Methosulfat (F. 76—77°) **34 I**, 2160*.

$C_8H_{20}O_4Ge$ s. *Germaniumsäure-Tetraäthylester*.

$C_8H_{20}O_4Si$ s. *Kieselsäure-Tetraäthylester* [*Tetraäthoxymonosilan*].

$C_8H_{20}O_5P_2$ s. *Pyrophosphorige Säure-Tetraäthylester* [*Tetraäthylpyrophosphit*].

$C_8H_{20}O_6P_2$ s. *Unterphosphorsäure-Tetraäthylester* [*Tetraäthylunterphosphat, Tetraäthylhypophosphat*].

$C_8H_{20}O_7P_2$ s. *Pyrophosphorsäure-Tetraäthylester* [*Tetraäthylpyrophosphat*].

$C_8H_{20}O_8Si$ **Silistren (Kieselsäureglykolester)**, Einfl. auf d. SiO_2-Geh. d. Blutes **31 I**, 1936; **34 I**, 2309.

$C_8H_{20}N_2S$ ***N*-Thiodiäthylamin 31 II**, 1643*.

$C_8H_{20}N_2S_2$ ***N*-Dithiodiäthylamin 31 II**, 1643*.

$C_8H_{20}N_2S_3$ ***N*-Trithioäthylamin 31 II**, 1270.

$C_8H_{20}Br_2Au_2$ **Diäthylmonobromgold (Diäthylgoldbromid)** (F. 58—60° Zers.) **34 II**, 1759.

$C_8H_{20}S_4Ge$ **Äthyltetrathioorthogermanat** (Kp.$_{5}$164,5 bis 165°) **34 I**, 1800.

$C_8H_{20}S_4Si$ **Tetrathiokieselsäuretetraäthylester (Siliciumtetraäthylmercaptid)** (Kp.$_{12}$ 169—171°) **32 II**, 1121; **33 I**, 1276.

$C_8H_{20}S_4Sn$ **Äthyltetrathioorthostannat** (Kp.$_{0,001}$ 105°) **34 I**, 1797.

$C_8H_{21}ON$ **Trimethylamylammoniumhydroxyd**, E. u. Leitfähigk. v. Lsgg. d. Jodids **34 I**, 3566; curareförm. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 1926.

Trimethylisoamylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 193—194°) **33 I**, 1929.

tert. **Butylcarbinyltrimethylammoniumhydroxyd 33 I**, 2932.

Dimethyldi-*n*-propylammoniumhydroxyd, Leitfähigk. d. Pikrats in W. **32 II**, 2155.

Tetraäthylammoniumhydroxyd, Darst. **32 II**, 1235*; Verteil.-Koeff. zwischen verschied. Lösungsmitteln (Mess. an Halogeniden) **32 II**, 981.

Komplexverbb. mit 5-wert. W **31 I**, 2736; Verss. zur Darst. v. —-Alaunen **33 I**, 3692; Fluoberyllat u. Hydrofluoberyllat **32 I**, 1352; Phosphorhexafluorid **30 II**, 220; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; komplexe Sb-Bromoverb. **34 I**, 1632; Darst. u. K-Röntgenabsorpt.-Spektr. v. $[(C_2H_5)_4N]_2MnCl_5$ **30 I**, 3152; neue Salze mit organ. Säuren **33 II**, 1859; Dreh.-Vermögen v. α-bromcamphersulfosaurem — in organ. Lösungsmitteln **30 I**, 488; Verwend. **32 I**, 1593*.

Bromid, Dissoziat. in nichtwss. Lösungsmitteln **33 I**, 1252; Verh. in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2797; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Nitromethan **33 I**, 3169; in Nitrobenzol **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Acetonitril **30 I**, 179; u. Zustand in Metallalkylen **33 II**, 2797.

Chlorid, E. u. Leitfähigk. v. Lsgg. **34 I**, 3566; Dissoziat.: in nichtwss. Lösungsmitteln **33 I**, 1252; in Lösungsm.-Gemischen **34 I**, 2256; Verh. in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2797; Dissoziat. in Methylamin **31 I**, 1247; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Nitromethan **33 I**, 3169; in Nitrobenzol **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Acetophenon **33 II**, 993; in Cyclohexanon **33 II**, 993; in Acetonitril **30 I**, 179; u. Zustand in Metallalkylen **33 II**, 2797; Wrkg. auf d. Nerven **30 II**, 1570; **33 II**, 1709.

Jodid, Bldg. aus $(C_2H_5)_3N$ u. C_2H_5J (Kinetik) **32 I**, 1869; **34 I**, 1765; Leitfähigk. wss. Lsgg. **32 II**, 2603; (u. E.) **34 I**, 3566; Dissoziat. in nichtwss. Lösungsmitteln **33 I**, 1252; Verh. in W.-freiem Hydrazin **33 I**, 1252; **II** 2797; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Anilin **33 II**, 993; in Nitromethan **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in Nitrobenzol **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Acetonitril **30 I**, 179; in Benzonitril **30 II**, 2235; u. Zustand in Metallalkylen **33 II**, 2797.

Nitrat, Absorpt.-Spektr. in konz. Lsg. **30 II**, 874; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Nitromethan **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Acetonitril **30 I**, 179.

Perchlorat, Dissoziat. in nichtwss. Lösungsmitteln **33 I**, 1252; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Nitromethan **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in Nitrobenzol **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Aceton u. Methanol (Einfl. geringer W.-Zusätze) **33 II**, 2796; in Cyclohexanon **33 II**, 993; in Acetonitril **30 I**, 179.

Phosphat, pharmakolog. Wrkg. d. neutralen Phosphats **34 II**, 3981.

Pikrat, Leitfähigk. (Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse) **33 II**, 2796; (Temp.-Koeff. zwischen θ u. $50°$) **31 I**, 2441; (in wss. Lsgg.) **32 II**, 2603; (in wss. Lsg.; Einfl. d. Saccharose) **32 I**, 1200; Dissoziat. in nichtwss. Lösungsmitteln **33 I**, 1252; Verh. in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2798; Dissoziat. in Äthylamin **31 I**, 1247; Leitfähigk.: in Pyridin **32 II**, 2155; in Chlf. **30 I**, 3411; in Anilin **33 II**, 993; in Nitromethan **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in Nitrobenzol **31 I**, 1884; **33 I**, 3169; in CH_3OH **31 II**, 2575; in A. **33 II**, 2797; in Acetophenon **33 II**, 993; in Cyclohexanon **33 II**, 993; in Acetonitril **30 I**, 179; Überführ.-Zahl **34 I**, 191; Oberflächenspann. v. wss. Lsgg. **33 II**, 3250.

Rhodanid, Leitfähigk. in Nitromethan **31 I**, 1884.

Thiocyanat, Leitfähigk. in CH_3OH **31 II**, 2575.

$C_8H_{21}OP$ **Tetraäthylphosphoniumhydroxyd**, Salz mit Brechweinsäure **32 II**, 2037; therm. Zers. d. Chlorids **33 II**, 2381; Rkk. d. Jodids **30 I**, 819.

$C_8H_{21}OAs$ **Trimethyl-*n*-amylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 172°) **32 II**, 3544.

Trimethyl-*dl*-amylarsoniumhydroxyd, Jodid **32 II**, 3544.

Dimethyldi-*n*-propylarsoniumhydroxyd, Jodid **32 II**, 3544; Salz mit Brechweinsäure **32 II**, 2037.

Tetraäthylarsoniumhydroxyd, Bromid (F. 298 bis 300°) **30 I**, 1762; Salz mit Brechweinsäure **32 II**, 2037.

$C_8H_{21}O_2N$ **ε-Oxyamyldimethylaminmethylhydroxyd**, Verss. zur Methylier. d. Jodids **30 II**, 3733.

[Methoxymethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

β-Äthylcholinmethyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. (Vergl. mit Muscarin) **34 II**, 1330.

β-Methylcholinäthyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **33 I**, 2578; **34 I**, 1670, 2310.

***n*-Butoxymethyltrimethylammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558; Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

Isobutoxymethyltrimethylammoniumhydroxyd, pharmakolog Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558; Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

$C_8H_{21}O_3N$ **Trimethyl-[γ.γ-dimethoxypropyl]-ammoniumhydroxyd**, Chlorid **30 I**, 961.

$C_8H_{21}O_5N$ **Tetraäthanolammoniumhydroxyd (Tetrakisoxäthylammoniumhydroxyd)**, Salze **33 II**, 910*; Verwend. **32 II**, 1202*.

Bis-[dioxypropyl]-dimethylammoniumhydroxyd, Verwend. **32 II**, 1202*.

$C_8H_{21}NSi$ **Triäthylsilicyläthylamin 34 I**, 1791.

$C_8H_{22}ON_2$ **δ-*N'*-Methylamino-α-*N.N.N*-trimethyltetramethylenammoniumhydroxyd 31 I**, 2985.

$C_8H_{22}O_2N_2$ ***N.N'*-Tetramethylpiperaziniumdihydroxyd**, Salze **32 II**, 2188.

$C_8H_{24}O_2N_2$ ***N.N'*-Hexamethyläthylendiammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Wrkg. d. Dichlorids (**Dicholindichlorid**) **33 I**, 3465; **34 I**, 886.

$C_8H_{24}O_3N_2$ **Bisdimethylaminomethyläther bismethylhydroxyd**, Dichlorid **34 I**, 2915.

$C_8O_3N_2Br_6$ **2-[Tribrommethyl]-4-nitro-5.6.7-tribrombenzoxazol** (F. 172°) **31 I**, 2467.

— 8 IV —

$C_8HO_2NCl_4$ **Tetrachlorphthalimid** (F. 336—337°) **34 II**, 2073.

$C_8HO_3N_2Br_5$ **2-[Dibrommethyl]-4-nitro-5.6.7-tribrombenzoxazol** (F. 233°) **31 I**, 2467.

$C_8HO_3NCl_2$ **Nitro-4.5-dichlorphthalsäureanhydrid**, Rkk. **31 II**, 3663*.

$C_8H_2ONCl_3$ **5.7-Dichlorisatin-α-chlorid**, Rkk. **30 II**, 3863*; **31 I**, 2944*.

$C_8H_2OCl_3Br_3$ **ω.ω.ω-Trichlor-2.4.6-tribromacetophenon** (F. 73—73,5°) **32 I**, 2946.

α.α.α-Tribrom-2.4.6-trichloracetophenon (F. 126 bis 127°) **33 I**, 935.

$C_8H_2O_2N_2Cl_4$ **5.6.7.8-Tetrachlordioxophthalazin** (F. 289—290°), Salze **31 II**, 59.

$C_8H_2O_2N_2Cl_6$ **2.4-Bis-[trichlormethyl]-3-cyan-5-carboxypyrrol**, Äthylester (F. 98°) **30 II**, 3036.

$C_8H_2O_4Cl_2Br_2$ **Dibromdichlorphthalsäure** (F. 290°) **34 II**, 1689*.

$C_8H_2O_4Cl_3Br$ **Bromtrichlorphthalsäure 34 II**, 1689*.

$C_8H_2N_2Cl_2Br_2$ **2.4-Dichlor-5.7-dibromchinazolin**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_8H_3ONCl_2$ **5-Chlorisatin-α-chlorid**, Verwend. **31 I**, 693*, 2809*, 2944*; **32 II**, 1374*.

$C_8H_3ONBr_6$ **Pentabromacetbromaminobenzol** (F. 207—208°) **31 II**, 430.

$C_8H_3OCl_3S$ **5.6.7-Trichlor-3-oxythionaphthen**, Verwend. **32 II**, 1084*; **34 II**, 2606*.

$C_8H_3O_2NCl_2$ **4.6-Dichlorisatin** (F. 252°) **30 I**, 287*; **32 II**, 777*.

5.7-Dichlorisatin (F. 222°), Darst. bzw. Bldg. **31 II**, 57; **34 I**, 2584; Rk. mit Guajacol **30 I**, 1863*; Verwend. **31 II**, 2522*; **32 II**, 1085*, 1374*; (d. Bisulfitverb.) **32 II**, 3017*.

3.4-Dichlorphthalimid (F. 348—351°), Darst., Rkk. **33 II**, 3769*; Verwend. **33 II**, 794*.

3.6-Dichlorphthalimid, Verwend. **33 II**, 794*.

$C_8H_3O_2NBr_2$ **5.6-Dibromisatin** (F. 290°) **30 II**, 2901.

5.7-Dibromisatin (F. 248—250°), Darst. **33 II**, 1768*; Darst., Rkk. **31 I**, 1457; Bldg. **31 II**, 56; Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **31 II**, 3609; mit 4.5-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen **30 II**, 3863*; mit 4.6-Dimethoxynaphthalin-2.1-oxythiophen **32 II**, 1374*; mit Aminoguanidin **31 II**, 3610; mit Hydantoin **30 I**, 2099; mit p-Aminoacetophenon **30 II**, 93*.

$C_8H_3O_2NJ_2$ **5.7-Dijodisatin** (F. 261—263°) **32 II**, 540.

$C_8H_3O_2NF_6$ **1-Nitro-3.5-bis-[trifluormethyl]-benzol** ($Kp._{7}$ 71—72°) **33 II**, 2061*.

$C_8H_3O_2N_3S_2$ **2-Nitro-1.4-dirhodanbenzol** (F. 146,5°) **31 I**, 1905.

$C_8H_3O_2Cl_2Br$ **4-Bromphthalsäuredichlorid** (F. 168°) **30 I**, 3673.

$C_8H_3O_2Cl_4J$ **Tetrachlor-3-jodphenylacetat** (F. 141°) **33 I**, 1432.

$C_8H_3O_3NBr_2$ **Dibromisatosäure 30 II**, 2901.

$C_8H_3O_4N_2Br$ **5-Brom-7-nitroisatin**, Rkk. **31 II**, 3609, 3610.

$C_8H_3O_4Cl_3S$ **β-Sulfophthalsäuretrichlorid**, Verester. **33 II**, 1431*.

$C_8H_3O_4JF_2$ **1-Jod-2.6-difluorbenzol-3.5-dicarbonsäure** (F. 223—226°) **33 II**, 3693.

$C_8H_3O_6ClS$ **4-Chlorphthalsäureanhydridsulfonsäure**, Verester. **33 I**, 1689*.

$C_8H_3O_7Cl_3S$ **Trichlor-β-sulfophthalsäure**, Verester. **32 I**, 871*.

$C_8H_3N_2ClS$ **1-Cyan-2-rhodan-4-chlorbenzol**, Verseif. **30 II**, 1289*.

C_8H_4ONCl **α-Isatinchlorid**, Einw. auf Alkalicellulose **33 I**, 2893*; Verwend. **31 I**, 2944*; **32 II**, 1374*.

$C_8H_4ONCl_5$ **2.4.6-Trichlor-[dichloracetanilid]** (F. 184 bis 184,5°) **33 I**, 2538.

$C_8H_4ONBr_5$ **Tetrabromacetbromaminobenzol** (F. 185° Zers.) **31 II**, 430.

Pentabromacetanilid (F. 222°) **31 II**, 429.

$C_8H_4ON_2Cl_2$ **Dichlor-o-cyanbenzamid 33 II**, 3769*.

Cyanform-[3.5-dichloranilid], Kondensat. **30 I**, 287*.

$C_8H_4OClBr_3$ **2.4.6-Tribromphenacylchlorid** (F. 98 bis 98,5°) **32 I**, 2946.

$C_8H_4OCl_2S$ **4.6-Dichlor-3-oxythionaphthen**, Verwend. **31 I**, 2943*, 2944*.

5.6-Dichlor-3-oxythionaphthen (F. 128°) **33 I**, 3799*.

5.7-Dichlor-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 2606*.

$C_8H_4O_2NCl$ **5-Chlorisatin**, Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **31 II**, 3609; mit Dioxindol bzw. Oxindol **32 I**, 943; mit Aminoguanidin **31 II**, 3610.

6-Chlorisatin (F. 260°) **30 II**, 2186*.

7-Chlorisatin, Rkk. **32 I**, 943; Verwend. **31 II**, 2522*.

x-Chlorisatin 31 II, 57.

***N*-Chlorphthalimid (Phthalylchlorimid)**, Elektrolyse **30 I**, 19; Verwend. **34 I**, 987*.

5(„4")-Chlorphthalimid (F. 210°), Darst. **31 I**, 1748; Red. **31 II**, 228; Verwend. **33 II**, 794*.

$C_8H_4O_2NBr$ **5-Bromisatin** (F. 255°), Bldg. **31 II**, 56; Oximier. **33 I**, 430; Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **31 II**, 3609; mit Aminoguanidin **31 II**, 3610; mit halogensubstituierten Arylmethylketonen **32 I**, 3467*; mit 4-Oxy-2-isopropyl-5-methylacetophenon **32 I**, 2850; mit Hydantoin **30 I**, 2099.

6-Bromisatin (F. 256—258°) **30 II**, 2901.

x-Bromisatin, Autoxydat. **30 II**, 740; Rkk. **30 II**, 3560; **32 II**, 375.

5(„4")-Bromphthalimid (F. 229,5°) **30 I**, 3673.

$C_8H_4O_2NJ$ **5-Jodisatin** (F. 264°), Darst., Rkk. **32 II**, 3717; Rkk. **30 II**, 92*; **31 II**, 2016; **32 I**, 3467*.

$C_8H_4O_2N_2Cl_2$ **5.7-Dichlorindazol-2-carbonsäure**, Äthylester (F. 100,5—101°) **30 I**, 1789.

$C_8H_4O_2N_2Cl_4$ **α-Chlorglyoxylsäure-2.4.5-trichlorphenylhydrazon**, Äthylester **34 I**, 1479.

α-Chlorglyoxylsäure-2.4.6-trichlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 74°) **32 II**, 3386.

$C_8H_4O_2N_2Br_2$ **6.8-Dibrombenzoylenharnstof** (F. 305 bis 306° korr.) **34 I**, 1478.

5.7-Dibromindazol-2-carbonsäure, Äthylester (F. 112,5—113°) **30 I**, 1789.

$C_8H_4O_2N_2Br_4$ **α-Bromglyoxylsäure-2.4.6-tribromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 102°) **32 II**, 3386.

$C_8H_4O_2N_3Cl$ **6-Nitro-4-chlorchinazolin** (F. 128°), Darst. **30 II**, 814*; Rkk. **30 II**, 1733*, 2960*; **32 I**, 3467*.

7-Nitro-4-chlorchinazolin (F. 148°) **30 II**, 814*.

$C_8H_4O_2Cl_3J$ **2.4.6-Trichlor-3-jodphenylacetat** (F. 87°) **33 I**, 1432.

$C_8H_4O_3NCl_3$ ***m*-Nitro-ω-trichloracetophenon** ($Kp._{26}$ 200—201°), Darst. **32 I**, 219; Alkoholyse **32 I**, 218.

$C_8H_4O_3NBr$ **α-Cyan-β-[5-bromfuryl]-acrylsäure, — Äthylester** (F. 110—111°), Erkennen d. α-Cyan-β-brom-β-furylacrylsäureäthylestersv. Bechert als — **32 II**, 2822.

α-Cyan-β-brom-β-furylacrylsäure, Erkennen d. —-Äthylesters v. Bechert als α-Cyan-β-(5-bromfuryl)-acrylsäureäthylester **32 II**, 2822.

$C_8H_4O_3NBr_3$ **2-Acetamino-3.5.6-tribromchinon** (F. 198°) **31 I**, 2466.

$C_8H_4O_3Br_2S$ **2.2-Dibrom-3-keto-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd** (F. 146°) **30 I**, 3309; **33 I**, 1614.

$C_8H_4O_4NBr$ **6-Nitro-3-bromphthalid** (F. ca. 90°) **34 I**, 3736.

$C_8H_4O_4N_2Cl_3$ **α-Chlorglyoxylsäure-2.6-dichlor-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 124°) **33 II**, 3268.

$C_8H_4O_4N_2Br_3$ **α-Bromglyoxylsäure-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 144°) **33 II**, 866.

$C_8H_4O_5NCl$ **8-Chlor-6-nitro-4-oxobenzodioxin(dihydrid)** (F. 125—126°) **33 II**, 1342.

$C_8H_4O_5NCl_3$ ***p*-Nitrophenyltrichlormethylcarbonat** (F. 132°) **31 I**, 1101.

$C_8H_4O_5NBr$ **8-Brom-6-nitro-4-oxobenzodioxin(dihydrid)** (F. 120—121°) **33 II**, 1342.

$C_8H_4O_6NCl$ **4-Chlor-5-nitrophthalsäure** (F. 188 bis 190°) **32 II**, 2955.

2-Chlor-5-nitroterephthalsäure (F. 263—264°) **32 II**, 2955.

$C_8H_5ONCl_2$ **3.3-Dichloroxindol (β.β-Dichlorisatin, β-Isatinchlorid)**, Rkk. **30 II**, 1285; **33 II**, 745*, 2133; **34 I**, 2928.

$C_8H_5ONCl_4$ **Trichloracetyl-*p*-chloranilid** (*p*-Chlortrichloracetanilid), Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081; **34 I**, 3461.

C_8H_5ONS **3-Aldehydophenylsenföl** (F. 42°) **32 I**, 1084.

4-Aldehydophenylsenföl (4-Aldehydophenylthiocarbimid, Thiotropbase) (F. 71°), Darst., Rkk. **32 I**, 1084; Verwend. als Riechstoff **31 II**, 147.

Benzoylsenföl (Benzoylisothiocyanat), Darst., Rkk. **34 II**, 2069; Bldg. **30 II**, 234; Rkk. **30 I**, 2892; **32 I**, 2165; **II**, 380; Rkk., Derivv. **34 I**, 3050; Giftigk. gegenüber Goldfischen **32 II**, 3771.

$C_8H_5ON_2Cl$ **3-Chlor-5-phenylazoxim 33 I**, 2409.

Phenylchlorfurazan (F. 37—38°) **33 I**, 2409.

2-Chlor-4-ketodihydrochinazolin (F. 212° korr.) **31 II**, 3104; **32 II**, 1180; **33 I**, 2947.

Oximino-*o*-chlorphenylacetonitril (F. 125°) **34 II**, 3752.

$C_8H_5ON_3S_2$ **Benzoylazidodithiocarbonat** (F. 119 bis 120° Zers. bzw. 92—94° Zers.) **30 II**, 233.

$C_8H_5OClBr_2$ **α.α-Dibrom-4-chloracetophenon** (F. 93,5—94,5°), Darst. **34 I**, 1037; Verh. gegen KOH **34 I**, 1190.

[*p*-Bromphenyl]-[chlorbrommethyl]-keton (F. 82°) **30 II**, 3273.

C_8H_5OClS **4-Chlor-3-oxythionaphthen** (F. 119 bis 120°), Verwend. **31 II**, 321*.

5-Chlor-3-oxythionaphthen, Verwend. **32 II**, 1084*.

6-Chlor-3-oxythionaphthen, Darst., Rkk. **31 I**, 167*; Verwend. **30 I**, 1383*; **31 I**, 2684*; **32 I**, 1582*.

$C_8H_5OCl_2Br$ **ω-Brom-3.4-dichloracetophenon** (F. 58°) **33 II**, 1516.

$C_8H_5OCl_4Br$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-brom-1-äthoxybenzol** (F. 81°) **30 II**, 2775.

$C_8H_5OCl_4J$ **2.3.5.6-Tetrachlor-4-jod-1-äthoxybenzol** (F. 79°) **30 II**, 2775.

C_8H_5OBrS **5-Brom-3-oxythionaphthen**, Verwend. **32 II**, 1084*.

$C_8H_5OBr_3S$ **Thioessigsäure-*S*-2.4.6-tribromphenylester** (F. 102,1—102,7° korr.) **32 II**, 1614.

$C_8H_5O_2NCl_2$ **1-[Isonitrosoaceto]-3.4-dichlorbenzol** (F. 143°) **33 I**, 605.

$C_8H_5O_2NBr_2$ **3-Methyl-5.7-dibrombenzoxazolon** (F. 124—125°) **34 II**, 2832.

$C_8H_5O_2NBr_4$ **Tetrabrom-4-acetaminophenol** (F. 246 bis 247°) **31 II**, 429.

$C_8H_5O_2NS$ **2.3-Diketodihydrobenzo-1.4-thiazin**, Rkk. **34 I**, 1651.

2-Carboxyphenylsenföl (*o*-Thiocarbimidobenzoesäure), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rk.-Geschwindigk. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070.

3-Carboxyphenylsenföl (3-Carboxyphenylthiocarbimid, *m*-Thiocarbimidobenzoesäure) (F. 163° Zers.), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rk.-Geschwindigk. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070; Darst., Rkk. **30 I**, 739*.

4-Carboxyphenylsenföl (*p*-Carboxyphenylthiocarbimid, *p*-Thiocarbimidobenzoesäure), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rk.-Geschwindigk. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070; Rkk. **34 I**, 1193; Äthylester (F. 58°) **32 II**, 3716.

$C_8H_5O_2NS_2$ **2-Mercaptobenzthiazol-5-carbonsäure**, Rkk. **30 I**, 2313*; **34 I**, 84*.

***S*-Carboxy-2-mercaptobenzthiazol**, Äthylester (F. 55°) **32 I**, 146*; Verwend. d. Zn-Salzes **32 II**, 787*.

$C_8H_5O_2NSe$ **3-Nitroselenonaphthen** (F. 97° korr.) **34 I**, 2427.

***o*-Selencyanbenzoesäure**, Methylester **32 II**, 1777.

***m*-Selencyanbenzoesäure**, Methylester (F. 74,5°) **33 I**, 1430.

***p*-Selencyanbenzoesäure**, Methylester (F. 89°) **33 I**, 1430.

$C_8H_5O_2N_2Cl$ **Phenylchlorglyoximperoxyd** (4-Phenyl-5-chlor-1.2.3.6-dioxdiazin) (F. 66—67°) **32 II**, 61.

***o*-Cyan-*p*-nitrobenzylchlorid** (F. 94,5—95,5°), Darst., Erkennen d. o-Cyan-5-nitrobenzylchlorids v. Gabriel u. Landsberger als — **31 II**, 51.

***o*-Cyan-5-nitrobenzylchlorid**, Erkennen d. — v. Gabriel u. Landsberger als o-Cyan-p-nitrobenzylchlorid **31 II**, 51.

$C_8H_5O_2N_2Cl_3$ **Glyoxylsäure-2.4.5-trichlorphenylhydrazon**, Äthylester **34 I**, 1479.

α-Chlorglyoxylsäure-2.4-dichlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 98°) **33 I**, 1610.

$C_8H_5O_2N_2Br$ **6-Brombenzoylenharnstoff** (F. 357 bis 358° Zers., korr.) **34 I**, 1478.

5-Bromisatin-3-oxim 33 I, 430.

2-Cyan-4-nitrobenzylbromid (F. 130°) **34 I**, 3737.

$C_8H_5O_2N_2Br_3$ **α-Bromglyoxylsäure-2.4-dibromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 120°) **33 I**, 1610.

$C_8H_5O_2N_4Br$ **4-Brom-3-nitro-5-[3'-pyridyl]-pyrazol** (F. 240—242°) **33 II**, 1353.

$C_8H_5O_2ClBr_2$ **2-Chlor-4.6-dibrom-3-methoxybenzaldehyd** (F. 100°) **33 I**, 2680.

$C_8H_5O_2Cl_2Br$ **2.6-Dichlor-4-brom-3-methoxybenzaldehyd** (F. 82°) **33 I**, 2680.

$C_8H_5O_2Cl_2J$ **4.6-Dichlor-3-jodphenylacetat** (F. 95°) **33 I**, 1432.

$C_8H_5O_2Cl_4J$ **4.6-Dichlor-3-jodphenylacetatjoddichlorid** (F. 104° Zers.) **33 I**, 1432.

$C_8H_5O_2Cl_7S_2$ **4-Äthoxy-4-[trichlormethyl]-2.6-bis-[dichlormethylen]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 94°) **30 I**, 983.

$C_8H_5O_3NBr_2$ **2-Acetamino-5.6-dibromchinon** (F. 213°) **31 I**, 2465.

$C_8H_5O_3NS$ **2-Nitro-3-oxythionaphthen** (F. 104 bis 105° Zers.) **33 I**, 1614.

α.β-Pyridinthioindoxylsäure, Methylester (F. 160 bis 161°) **33 I**, 2546.

2-Mercaptobenzoxazol-5(„6'')-carbonsäure, Rk. d. Na-Salzes **34 I**, 84*; komplexe Au-Verbb. **32 II**, 2846*.

6(„5'')-Carboxy-2-mercaptobenzoxazol, Methylester (F. 228°) (komplexe Au-Verbb.) **32 II**, 2846*.

$C_8H_5O_3N_2Cl_3$ **Trichloracetyl-*m*-nitroanilin** (F. 104°) **33 II**, 215.

$C_8H_5O_3N_2Br$ **5-Brom-3-cyan-6-methyl-2-pyridon-4-carbonsäure**, Äthylester (Zers. bei 232 bis 233°) **30 I**, 230.

$C_8H_5O_3N_2Br_3$ **2-[Tribrommethyl]-3-cyan-4-oxymethyl-5-carboxypyrrol**, Äthylester (F. 183°) **30 II**, 3036.

$C_8H_5O_3Cl_2Br$ **2.6-Dichlor-5-bromvanillin** (F. 167°) **31 I**, 69.

$C_8H_5O_3BrS$ **2-Brom-3-keto-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd** (F. 149—150°) **30 I**, 3309.

$C_8H_5O_4NBr_2$ **2.4-Dibrom-6-nitro-3-methoxybenzaldehyd** (F. 119°) **31 II**, 1700.

$C_8H_5O_4N_2Cl_3$ **Trichlormethyl-*N*-*p*-nitrophenylurethan**, Rkk. **33 I**, 412.

$C_8H_5O_4N_2Br$ **ω-Brom-ω.*m*-dinitrostyrol** (F. 114 bis 115°) **32 I**, 57.

1-*p*-Nitrophenyl-2-brom-2-nitroäthylen, Addit. v. A. **32 II**, 524.

$C_8H_5O_4N_2Br_3$ **2.4.6-Tribrom-3-acetamino-5 nitrophenol**, Rkk. **31 I**, 2464.

$C_8H_5O_4N_3Cl_2$ **α-Chlorglyoxylsäure-*N*-chlor-*p*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 67°) **33 II**, 3268.

α-Chlorglyoxylsäure-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 120°) **33 II**, 3268.

α-Chlorglyoxylsäure-4-chlor-2-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 108°) **33 II**, 3268.

$C_8H_5O_4N_3Br_2$ **α-Bromglyoxylsäure-2-brom-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 126°) **33 II**, 866.

$C_8H_5O_4Cl_4As$ **Isophthalsäure-4-arsintetrachlorid**, Dimethylester (F. 110—115° Zers.) **30 I**, 3776.

$C_8H_5O_5NBr_2$ **Dibrom-*N*-methylchelidamsäure**, Durchlässigk. d. Na-Salzes für Röntgenlicht **33 I**, 432.

$C_8H_5O_5NJ_2$ **3.5-Dijod-4-pyridoxyl-*N*-methyl-2.6-dicarbonsäure** (*N*-Methyl-3.5-dijodchelidamsäure), Darst., Verwend. **32 I**, 2868*; Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 219.

Na-Salz s. *Uroselectan B.*

***O*-Methyl-3.5-dijodchelidamsäure** (Zers. 176°) **32 II**, 220, 1695*.

3.5-Dijod-2-carboxy-4-pyridon-*N*-essigsäure (F. 223° Zers.) **32 II**, 220.

$C_8H_5O_5N_2Br$ **ω-Brom-ω.m-dinitroacetophenon** (F. 87°) **32 I**, 57.
ω-Brom-ω.p-dinitroacetophenon (F. 89—90°), Darst. **32 I**, 57; Rkk. **32 II**, 2638.
$C_8H_5O_5N_2J$ **ω-Jod-ω.m-dinitroacetophenon 32 I**, 57.
ω-Jod-ω.p-dinitroacetophenon 32 I, 57.
$C_8H_5O_5N_3S$ **4-Thiocyan-2.6-dinitroanisol** (F. 93°) **31 I**, 2752.
$C_8H_5O_6N_2Cl$ **3.5-Dinitro-2-methoxybenzoylchlorid** (F. 37—38°), Rkk. **30 II**, 915.
$C_8H_5O_6N_2J$ **[2-Jod-4.6-dinitrophenyl]-acetat** (F. 113°) **32 II**, 864.
$C_8H_5O_6N_3Br_2$ **2.6-Dibrom-3.5-dinitro-4-acetaminophenol** (Zers. bei 274,5°) **31 I**, 2465.
$C_8H_5O_7ClS$ **Sulfo-4-chlorphthalsäure**, Verwend. v. Estern **33 I**, 679*.
$C_8H_5NCl_2S_2$ **4.4-Dichlor-[1.3-dithiacyclobutanon-(2)-anil]** (F. 70°) **33 I**, 3935.
$C_8H_5N_2S_2Tl$ **Phenylthalliumdithiocyanat** (Zers. 100 bis 120°) **34 II**, 760.
C_8H_6ONCl **o-Chlormandelsäurenitril** (F. 47°), Red. **33 II**, 698.
p-Chlormandelsäurenitril (**p-Chlorbenzaldehydcyanhydrin**) (F. 43°), Red. **33 II**, 698; Rk. mit Grignardverb. **30 I**, 1785.
2-Methoxy-5-chlorbenzonitril (F. 101°) **31 II**, 2864.
$C_8H_6ONCl_3$ **m-Amino-ω-trichloracetophenon**, Hydrochlorid **32 I**, 219; (Alkoholyse) **32 I**, 218.
p-[Trichloracetimido]-phenol, Hydrochlorid **30 II**, 3557; (Spalt.) **30 II**, 3558.
Trichloracetimidophenyläther, Vers. zur Umlager. d. Hydrochlorids **30 I**, 974.
2.4.5-Trichloracetanilid, Verseif. **31 II**, 2599.
2.4.6-Trichloracetanilid, Verseif. **31 II**, 2599.
***N*-[Chloracetyl]-3.4-dichloranilin** (F. 105°) **33 II**, 1516.
***N*-Trichloracetanilid** (F. 94°), Darst. **34 II**, 3110; Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.
C_8H_6ONBr **Bromoxindol** (F. 220—221° korr.) **34 I**, 390.
$C_8H_6ONBr_3$ **3-Amino-2.4.6-tribromacetophenon**, Rkk. **32 I**, 2946.
2.4.6-Tribromacetanilid (F. 232°) **30 I**, 47.
$C_8H_6ONF_3$ **o-ω-Trifluortoluylsäureamid** (F. 161°) **30 II**, 2373.
$C_8H_6ON_2Br_2$ **2-Methyl-5.7-dibrom-6-oxybenzimidazol 31 I**, 2467.
5.7-Dibrom-3-aminooxindol 33 I, 430.
$C_8H_6ON_2S$ **Benzisothiazol-(1.2)-3-carbonsäureamid**, Rkk. **33 II**, 3700.
***N*-[3-Cyanphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Cyanphenylthiourethan**) (F. 95°) **32 I**, 1084.
***N*-[4-Cyanphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**4-Cyanphenylthiourethan**) (F. 110°) **32 I**, 1084.
$C_8H_6ON_2S_2$ **Phenylthiobiazolonsulfhydrat**, Verwendbark. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
$C_8H_6ON_3Cl$ **1-Acetyl-5-chlorbenztriazol-(1.2.3)** (F. 90°) **34 I**, 848.
$C_8H_6ON_3Br$ **5-Brom-1-acetyl-1.2.3-benztriazol** (F. 112°) **31 II**, 444.
C_8H_6OClBr **ω-Chlor-o-bromacetophenon 32 II**, 1774.
ω-Chlor-m-bromacetophenon (F. 47—48°) **32 II**, 1774.
[p-Bromphenyl]-[chlormethyl]-keton (**p-Brom-ω-chloracetophenon**), Rkk. **30 II**, 3273, 3274.
p-Chlorphenacylbromid, Rk.: mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 686; mit Ölsäuren **32 II**, 2446.
α-Bromphenylacetylchlorid 32 I, 211.
C_8H_6OClAs **[α-Chlorstyryl]-arsinoxyd** (F. 115 bis 117°) **30 I**, 1293.
$C_8H_6OCl_2Br_2$ **1-Methyl-2-methoxy-3.5-dichlor-4.6-dibrombenzol** (F. 116°) **30 I**, 53.
C_8H_6OBrJ **p-Jod-ω-bromacetophenon** (F. 118°), Darst. **34 I**, 2745; Darst., Rkk. **32 I**, 3065.
C_8H_6OSHg **α-Hydroxymercuribenzthiophen**, Verwend. v. Salzen **34 I**, 2341*.
$C_8H_6O_2NCl$ **3.4-Methylendioxybenzalchlorimin** (**Piperonalchlorimin**) (F. 68—69°), Darst., Zers. **30 II**, 3549; Spalt. **31 I**, 930.
Chlorisonitrosoacetophenon, Rkk. **32 II**, 3245; **34 I**, 1498.
$C_8H_6O_2NCl_3$ **3.4.5-Trichlor-6-nitro-o-xylol** (F. 169°) **34 II**, 52.
3.5-Dichlor-4-methoxybenzhydroxamsäurechlorid 33 II, 2525.
$C_8H_6O_2NBr$ **1-Brom-1-nitro-2-phenyläthylen**, Rkk., Addit.-Verbb. **30 II**, 1361; Addit. v. A. **32 II**, 524.
β-Nitro-α-[3-bromphenyl]-äthylen (F. 59—60°) **31 II**, 855.
3-Methyl-5-brombenzoxazolon (F. 137,5°) **34 II**, 2832.
5-Methyl-7-brombenzoxazolon (F. 222°) **34 II**, 2832.
$C_8H_6O_2NBr_3$ **2.3.5-Tribrom-6-nitro-1.4-dimethylbenzol** (F. 207°) **30 II**, 1692.
Tribrom-2-acetaminophenol (F. 164° Zers.) **31 II**, 430.
$C_8H_6O_2N_2Cl_2$ **Glyoxylsäure-2.5-dichlorphenylhydrazon**, Äthylester **34 I**, 1479.
α-Chlorglyoxylsäure-p-chlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 146—147°) **33 I**, 1610.
3.4-Dichlorphthalsäurediamid 33 II, 3769*.
$C_8H_6O_2N_2Br_2$ **α-Bromglyoxylsäure-p-bromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 149—150°) **33 I**, 1610.
$C_8H_6O_2N_2S$ **Nitro-2-methylbenzthiazol** (F. 165 bis 166°) **32 I**, 96.
5-Furfural-2-thiohydantoin (F. 255° Zers.), Darst., UV-Absorpt. **31 I**, 1456; Darst., Red. **32 I**, 1786.
2-Nitro-3-methylphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.
2-Nitro-4-methylphenylsenföl („**3-Nitro-p-tolylsenföl**") (F. 67°), Darst., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.
2-Nitro-6-methylphenylsenföl („**3-Nitro-o-tolylsenföl**") (F. 84°), Darst., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.
3-Nitro-4-methylphenylsenföl („**2-Nitro-p-tolylsenföl**") (F. 68°), Darst., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.
3-Nitro-6-methylphenylsenföl („**4-Nitro-o-tolylsenföl**") (F. 74°) **32 I**, 1082; **34 I**, 2918.
4-Nitro-2-methylphenylsenföl („**5-Nitro-o-tolylsenföl**") (F. 92°), Darst., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.
4-Nitro-3-methylphenylsenföl („**6-Nitro-m-tolylsenföl**") (F. 77°) **34 I**, 2918.
1.2-Thiobenzimidazol-4-carbonsäure, Cd-Verb. **31 II**, 2215*.
2-Thiobenzimidazol-7-carbonsäure. — S-Au-Verb. d. Na-Salzes (**Triphal**), Pharmakologie **30 II**, 3311; Nierenveränderr. durch — **32 II**, 1470; Wrkg. bei experimentellem Fleckfieber **33 II**, 1211; therapeut. Effekt bei Spirochäten- u. Trypanosomenerkrankk. **32 I**, 2863; Heilwrkg. bei Infekt. mit Recurrensspirochäten **31 II**, 258; Verwend. zur Behandl. d. Lungentuberkulose **30 I**, 1499.
6-Carboxy-2-aminobenzthiazol, Äthylester (F. 161°) **33 II**, 3481*; **34 II**, 932.
5-Rhodan-2-aminobenzoesäure (F. 168—170°) **31 II**, 1490*; **34 I**, 1478.
3-Amino-6-rhodanbenzoesäure 34 I, 1478.
$C_8H_6O_2N_3Cl$ **5-Nitro-1-methyl-2-chlorbenzimidazol** (F. 184—185 bzw. 186°) **30 I**, 2253.
6-Nitro-1-methyl-2-chlorbenzimidazol (F. 202 bis 203°) **30 I**, 2253.
$C_8H_6O_2N_3Cl_3$ **α-Aminoglyoxylsäure-2.4.5-trichlorphenylhydrazon**, Äthylester **34 I**, 1479.
α-Aminoglyoxylsäure-2.4.6-trichlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 136°) **32 II**, 3386.
$C_8H_6O_2N_3Br_3$ **α-Aminoglyoxylsäure-2.4.6-tribromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 137°) **32 II**, 3386.
$C_8H_6O_2ClBr$ **2-Chlor-4-brom-3-methoxybenzaldehyd** (F. 80,5° korr.) **33 I**, 2680.
2-Brom-4-kresolkohlensäurechlorid [$CH_3 = 1$] ($K_{p.12}$ 120°), Rkk. **31 I**, 2363*.
$C_8H_6O_2ClJ$ **6-Chlor-3-jodphenylacetat** ($K_{p.11}$ 149°) **33 I**, 1431.
$C_8H_6O_2Cl_3J$ **6-Chlor-3-jodphenylacetatjodidchlorid** (F. 89° Zers.) **33 I**, 1431.

C$_8$H$_6$O$_3$NCl **3-Chlor-4-methyl-6-nitrobenzaldehyd** (F. 100°) **34 II**, 2673.
m-**Nitro-α-chloracetophenon** (F. 103°), Darst. **34 II**, 1451; Darst., Rkk. **32 I**, 57.
4-Chlor-3-nitroacetophenon (**3-Nitro-1-acetyl-4-chlorbenzol**) (F. 104°) **32 II**, 1784, 2964.
p-**Nitrophenylacetylchlorid** (F. 49—50°), Darst., Rkk. **33 II**, 1021; Rkk. **31 I**, 777.
m-**Nitro-*p*-toluylchlorid** („**2-Nitro-*p*-toluylchlorid**") (Kp.$_{12-15}$ 177—180°), Darst., Rkk. **30 I**, 2552; Rkk. **32 I**, 1097.
C$_8$H$_6$O$_3$NBr ω-**Brom-*m*-nitroacetophenon** (*m*-**Nitrophenacylbromid**), Darst., Rkk. **31 II**, 721; **32 I**, 57; Rk.: mit KCN bzw. KCNS **30 II**, 3274; mit Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 686.
p-**Nitro-ω-bromacetophenon** (*p*-**Nitrophenacylbromid**) (F. 98°), Darst. **33 I**, 3936; Rk.: mit Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; mit Pyridin u. Anilin (elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 686; mit Acetylnitrat **32 I**, 56.
5-Brom-2-nitroacetophenon (F. 98°) **30 II**, 555.
4-Brom-3-nitroacetophenon (F. 117—118°), Darst., Rkk. **32 II**, 1784; Red. **31 II**, 2992.
2-Acetamino-6-bromchinon (F. 183°) **31 I**, 2465.
C$_8$H$_6$O$_3$NBr$_3$ **3.4.5-Tribrom-1-äthoxy-2-nitrobenzol** (F. 52—53°) **30 II**, 2775.
1-Methyl-2-methoxy-4-nitro-3.5.6-tribrombenzol (F. 111°) **30 I**, 53.
Tribrom-2-methyl-5-acetylpyrrol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 165°) **31 I**, 3562.
C$_8$H$_6$O$_3$NJ ω-**Jod-*m*-nitroacetophenon** (F. 96°), Darst., Rkk. **32 I**, 57; Rkk. **32 II**, 2638.
ω-**Jod-*p*-nitroacetophenon** (F. 97—98°), Darst., Rkk. **32 I**, 57; Rkk. **32 II**, 2638.
C$_8$H$_6$O$_3$NF$_3$ **1-Nitro-2-methoxy-5-trifluormethylbenzol** **33 II**, 2061*.
1-Nitro-4-methoxy-5-trifluormethylbenzol **33 II**, 2061*.
C$_8$H$_6$O$_3$N$_2$Cl$_2$ **2.4-Dichlor-6-nitroacetanilid** (F. 188°) **30 I**, 1294.
C$_8$H$_6$O$_3$N$_2$Br$_2$ **3.5-Dibrom-2-uraminobenzoesäure**, Verss. zur Herst. **34 I**, 1478.
Acetyl-2.4-dibrom-5-nitroanilin **31 II** 1848.
Acetyl-2.4-dibrom-6-nitroanilin **31 II**, 1848.
C$_8$H$_6$O$_3$N$_2$S **2-Nitro-4-thiocyananisol** (F. 106°) **31 I**, 2752.
5-Nitro-2-methoxyphenylsenföl (F. 83°), Darst., Rkk. **34 I**, 2918; Rkk. **32 I**, 1082.
C$_8$H$_6$O$_3$ClBr **5-Brom-6-chlorvanillin** (F. 124°) **31 I**, 69.
5-Chlor-6-bromvanillin (F. 202°) **31 I**, 69.
2-Chlor-4-brom-3-methoxybenzoesäure (F. 154° korr.) **33 I**, 2680.
C$_8$H$_6$O$_3$ClP *o*-**Chlorphenylacetylenphosphinsäure** (F. 134°) **33 I**, 2094.
C$_8$H$_6$O$_4$NCl **8-Chlor-6-nitrobenzo-1.3-dioxin** (**dihydrid**) (F. 152—153°) **33 II**, 1342.
2-Methyl-4-chlor-5-nitrobenzoesäure (F. 196 bis 197°) **32 II**, 2955.
4-Methyl-2-chlor-5-nitrobenzoesäure (F. 180 bis 181°) **32 II**, 2955.
3-Chlor-4-methyl-6-nitrobenzoesäure (F. 185°) **34 II**, 2673.
4-Nitro-3-methoxybenzoylchlorid, Rkk. **30 I**, 2767*.
2-Nitro-4-methoxybenzoylchlorid („**3-Nitroanissäurechlorid**") (F. 56°) **30 II**, 915.
3-Nitro-4-methoxybenzoylchlorid (F. 52°) **33 I**, 3320.
C$_8$H$_6$O$_4$NBr **8-Brom-6-nitrobenzo-1.3-dioxin** (**dihydrid**) (F. 165—166°) **33 II**, 1342.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_2$Cl$_2$ **3.5-Dichlor-4.6-dinitro-*o*-xylol** (F. 175°) **34 II**, 52.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_2$Br$_2$ α.β-**Dibrom-α-nitro-β-*m*-nitrophenyläthan** (F. 158°) **32 I**, 57.
4.5-Dibrom-2.6-dinitro-1.3-dimethylbenzol (F. 193°) **30 II**, 1692.
2.6-Dibrom-4-nitro-3-acetaminophenol (F. 205°) **31 I**, 2465.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_2$S **Phthalimidosulfonamid**, Bldg. (?) **34 I**, 1971.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_3$Cl α-**Chlorglyoxylsäure-*m*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 158°) **33 II**, 3268.
α-**Chlorglyoxylsäure-*p*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 192°) **33 II**, 3268.
2-Chlor-5-nitrobenzoesäureureid (F. 216°) **33 II**, 2814.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_3$Br α-**Bromglyoxylsäure-*o*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 137°) **33 II**, 866.
α-**Bromglyoxylsäure-*m*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 149°) **33 II**, 866.
α-**Bromglyoxylsäure-*p*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 203°) **33 II**, 866.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_4$Cl$_2$ α-**Aminoglyoxylsäure-2.6-dichlor-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 182°) **33 II**, 3269.
C$_8$H$_6$O$_4$N$_4$Br$_2$ α-**Aminoglyoxylsäure-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 191°) **33 II**, 866.
C$_8$H$_6$O$_4$ClBr **5-Chlor-6-bromvanillinsäure** (F. 187 bis 188°) **33 II**, 49.
5-Brom-6-chlorvanillinsäure (F. 196—197°) **33 II**, 49.
C$_8$H$_6$O$_4$Cl$_2$S **3-Chlorsulfonyl-4-methoxybenzoylchlorid** (F. 70°) **33 II**, 3842.
4-Chlorsulfonyl-3-methoxybenzoylchlorid (F. 87°) **30 II**, 1070.
5-Chlorsulfonyl-3-methoxybenzoesäurechlorid (F. 51.5°) **33 II**, 3840.
C$_8$H$_6$O$_5$NCl **2-Nitro-5-chlorvanillin** (F. 137°) **31 I**, 69.
2-Nitro-6-chlorvanillin (F. 155—157°) **31 I**, 69.
C$_8$H$_6$O$_5$NBr **5-Brom-3-nitro-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd** (F. 126°) **32 I**, 2169.
5-Nitro-3-brom-2-oxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 129—130°) **32 I**, 2169.
4-Brommethyl-3.5-dicarboxy-2-formylpyrrol, Diäthylester (F. 145°) **33 I**, 2117.
C$_8$H$_6$O$_5$NAs **Phthalimid-4-arsonsäure** **32 I**, 1087.
C$_8$H$_6$O$_5$N$_2$S **Benzimidazolsulfonsäurecarbonsäure**, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.
C$_8$H$_6$O$_5$N$_3$Cl **2-Chlor-3.5-dinitroacetanilid** (F. 153°) **34 II**, 3934.
2.6-Dinitro-3-chloracetanilid (F. 175°) **34 II**, 758.
4.6-Dinitro-3-chloracetanilid (F. 136°) **34 II**, 758.
C$_8$H$_6$O$_5$N$_3$Br **2-Brom-3.5-dinitroacetanilid** (F. 142 bis 143° u. F. 181°) **34 II**, 2934.
3.5-Dinitro-4-bromacetanilid (F. 263°) **34 II**, 3933.
C$_8$H$_6$O$_6$N$_2$S **2.4-Dinitrophenylthioglykolsäure** (F. 172°) **34 II**, 339*.
C$_8$H$_6$O$_6$N$_2$Se **2.4-Dinitrophenylselenglykolsäure** (F. 168°) **30 I**, 33.
C$_8$H$_6$NClS **5-Methyl-2-chlorbenzthiazol** (F. 46 bis 47°), Darst. **30 I**, 2313*; Rkk. **34 II**, 3255.
2-Chlor-6-methylbenzthiazol (F. 42°) **30 II**, 3563; **34 II**, 3255.
2-Methyl-5-chlorbenzthiazol (F. 68—69°) **31 I**, 1441.
3-Methyl-2-chlorphenylsenföl (**2-Chlor-*m*-tolylsenföl**) (Kp. 264°) **32 I**, 1083.
4-Methyl-2-chlorphenylsenföl („**3-Chlor-*p*-tolylsenföl**") (Kp. 258°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
5-Methyl-2-chlorphenylsenföl („**4-Chlor-*m*-tolylsenföl**") (Kp. 272°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
6-Methyl-2-chlorphenylsenföl („**3-Chlor-*o*-tolylsenföl**") (Kp. 269°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
2-Methyl-3-chlorphenylsenföl („**6-Chlor-*o*-tolylsenföl**") (Kp. 276°) Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
4-Methyl-3-chlorphenylsenföl („**2-Chlor-*p*-tolylsenföl**") (Kp. 263°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
5-Methyl-3-chlorphenylsenföl (**5-Chlor-*m*-tolylsenföl**) (F. 34°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
6-Methyl-3-chlorphenylsenföl („**4-Chlor-*o*-tolylsenföl**") (Kp. 268°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.
2-Methyl-4-chlorphenylsenföl („**5-Chlor-*o*-tolyl-

senföl") (F. 36°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

3-Methyl-4-chlorphenylsenföl („6-Chlor-*m*-tolylsenföl") (Kp. 270°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

$C_8H_6NClS_2$ **2-Mercapto-4-methyl-6-chlorbenzthiazol** (F. 252°) **30 I**, 589*, 1699*; **31 I**, 3185*.

$C_8H_6NCl_2Br$ **α.β-Dichloräthyliden-*o*-bromanilin (Imidchlorid aus Chloracet-*o*-bromanilid)** (Kp.$_{0,5}$ 134—138°) **30 I**, 1771.

$C_8H_6NCl_2F$ **α.β-Dichloräthyliden-*o*-fluoranilin** (Kp.$_{0,2}$ 83—85°) **31 II**, 3484.

α.β-Dichloräthyliden-*m*-fluoranilin (Kp.$_{0,55}$ 112 bis 115°) **31 II**, 3484.

C_8H_6NBrS **6(?)-Brom-2-methylbenzthiazol** (F. 120°) **34 II**, 2390.

***m*-Brom-*p*-tolylsenföl** (F. 53°) **30 II**, 3562.

C_8H_6NFS ***m*-Fluorbenzylrhodanid** **30 II**, 3394.

$C_8H_6N_2Cl_2S$ **2-Amino-5.6-dichlor-4-methylbenzthiazol** (F. 250—255°) **31 I**, 161*; **II**, 1352*.

2.4-Dichlor-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 105—106°) **34 II**, 3621.

$C_8H_6N_2Br_2S$ **4.6-Dibrom-2-[methylamino]-benzthiazol** (F. 235°) **34 I**, 2128.

2.4-Dibrom-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 103,5°) **34 II**, 2621.

$C_8H_6Cl_2S_2Pb$ **Dithienyl-(2)-bleidichlorid** (Zers. 202°) **33 I**, 428.

$C_8H_7ONCl_2$ **1-[Aminoaceto]-3.4-dichlorbenzol**, Hydrochlorid **33 I**, 605.

2.5-Dichloracetophenonoxim (F. 130°) **31 II**, 2863.

3.4-Dichloracetophenonoxim (F. 107°) **33 II**, 1516.

1-Methyl-3.5-dichlorbenzol-2-carbonsäureamid (F. 167—169°) **32 II**, 925*.

2.4-Dichloracetanilid, Darst. **31 I**, 1746; **32 II**, 205; Translat.-Erscheinn. **31 I**, 2433; Verseif. u. Konst. **31 II**, 2599; Chlorier. **30 I**, 2877.

2.5-Dichloracetanilid (F. 133°), Darst. **31 II**, 2863; Verseif. u. Konst. **31 II**, 2599.

***N*-Acetyl-3.4-dichloranilin** (F. 121°) **33 II**, 1516.

3.5-Dichloracetanilid, Verseif. u. Konst. **31 II**, 2599.

***N.o*-Dichloracetanilid** **31 II**, 1698.

***N.m*-Dichloracetanilid** **31 II**, 1698.

***N.p*-Dichloracetanilid** **31 II**, 1698.

***N*-Chloracetyl-*o*-chloranilin (Chloressigsäure-*o*-chloranilid)** (F. 75—76°), Darst., enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; Einw. v. PCl_5 **30 I**, 1770; **31 I**, 787; Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

***N*-Chloracetyl-*m*-chloranilin**, Ringschluß **31 I**, 787.

***N*-Chloracetyl-*p*-chloranilin** (F. 168°), Darst., Rkk. **31 II**, 3484; Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

***o*-Dichloracetanilid** (F. 117—118°) **32 II**, 1922.

$C_8H_7ONCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-äthoxy-4-aminobenzol** (F. 96°) **30 II**, 2775.

2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-methylaminobenzol (F. 93°) **31 II**, 225.

$C_8H_7ONBr_2$ **Acetyl-2.4-dibromanilin**, Nitrier. **31 II**, 1848.

***N*.4-Dibromacetanilid** **34 II**, 2391.

$C_8H_7ONJ_2$ ***N*-Allyl-3.5-dijod-4-pyridon**, Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.

C_8H_7ONS **„Thiocumazon" (2-Mercapto-4.5-benzometoxazin)**, Einw. v. H_2O_2 **34 I**, 3345; (S-Best.) **34 I**, 3891.

2-Thion-3-methyl-2.3-dihydrobenzoxazol (F. 134 bis 135°) **34 II**, 2983.

2.3-Dihydroindolyl-(3)-sulfoxyd (F. 248—250°) **32 II**, 875.

***p*-Rhodan-*o*-kresol** **31 II**, 1490*.

4-Thiocyananisol (F. 35°) **31 I**, 2752; **II**, 704.

2-Methoxyphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

3-Methoxyphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

4-Methoxyphenylsenföl (Kp.$_{37}$ 164°), Bldg., Rkk. **31 II**, 704; Rkk. **30 I**, 3431; **32 I**, 1082.

Oxocumothiazon (2-Oxy-4.5-benzometathiazin, 2-Oxo-4.5-benzometathiazindihydrid) (F. 156 bis 156,5°) **34 I**, 3346.

***N*-Methylbenzthiazolon (2-Keto-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol)** (F. 74°), Darst., Bromier. **30 I**, 2095; Rkk. **31 II**, 1574.

3-Keto-2-methyl-2.3-dihydrobenzisothiazol, Rkk. **34 II**, 1460.

$C_8H_7ONS_2$ **5-Methoxy-2-mercaptobenzthiazol** (F. 201°) **31 I**, 3185*.

2-Mercapto-6-methoxybenzthiazol (F. 205°), **30 I**, 589*. 1699*.

6-Mercapto-3-keto-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin, Verwend. **34 II**, 3848*.

***S*-Benzoyldithiourethan** (F. 124° Zers.) **32 I**, 1098.

Verb. $C_8H_7ONS_2$ (F. 125—130°) aus Formaldehyd u. 2-Mercaptobenzthiazol-(1.3) **33 I**, 42.

C_8H_7ONHg **Cyanmercurikresol** s. unter *$C_7H_8O_2Hg$ [Kresolquecksilberhydroxyd]*.

C_8H_7ONMg **Indolylmagnesiumhydroxyd (Magnesylindol)**, Rkk., Konst. **30 I**, 2562; Rk. d. Bromids: mit H_2O_2 **33 II**, 1031; mit PCl_3 **30 I**, 3437; mit $POCl_3$ **32 II**, 2055; Rk. v. — bzw. Salzen: mit Halogenalkyl **33 I**, 1620; (Priorität) **33 II**, 1678; mit aromat. Nitroderivv. **32 II**, 875; mit CH_2O bzw. Trioxymethylen **33 I**, 1132; mit Acetaldehyd **34 II**, 3253; mit Ketonen **30 I**, 3051; mit Chlorameisensäureester **30 II**, 2901; mit S u. Säurechloriden **32 II**, 874; mit Halogenacetylchloriden **30 I**, 1304; mit Chloracetylchlorid **31 II**, 3479.

Benzylcyanid-α-magnesiumhydroxyd (β-Magnesylphenylacetonitril), Salze **34 I**, 1305.

C_8H_7ONSe ***o*-Methoxyphenylselencyanid** (Kp.$_{20}$ 185 bis 190°) **30 I**, 360.

***p*-Methoxyphenylselencyanid** (F. 65°) **30 I**, 360.

***o*-Aminophenylselenoglykolsäurehydrid** (F. 182°) **30 I**, 360.

$C_8H_7ON_2Cl_3$ **β-Acetyl-2.4.6-trichlorphenylhydrazin** (F. 157°) **31 II**, 1557.

$C_8H_7ON_2Br$ **5-Brom-3-aminooxindol** **33 I**, 430.

$C_8H_7ON_3S$ **3-Anilino-3.5-endooxo-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol** (F. 206°), Darst., Diacetylderiv.; Formulier. d. 2-Phenylimino-5-oxo-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazols v. Guha u. Chakraborti als — **33 II**, 1033.

4-Phenyl-5-oxy-3.5-endothio-1.5-dihydro-1.2.4-triazol (F. 283—284° Zers.) **34 I**, 3214.

3-Thiol-3.5-endooxo-4-phenyl-2.3-dihydro-1.2.4-triazol (F. 184°) **33 II**, 1033.

2-Oxo-5-anilino-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 246°), Darst. **31 I**, 1439, 1928; Konst. **33 II**, 1032.

2-Phenylimino-5-oxo-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol, Formulier. d. — v. Guha u. Chakraborti als 3-Anilino-3.5-endooxo-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol **33 II**, 1032.

Benzothiazolyl-(2)-harnstoff **33 I**, 508*.

$C_8H_7ON_4Cl$ **4-Chlor-5-acetaminobenzo-1.2.3-triazol** (F. 281° Zers.) **34 II**, 2221.

$C_8H_7ON_4Br$ **1-[Bromphenyl]-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5)** (F. 103°) **30 I**, 3439.

$C_8H_7OClBr_2$ **3.5-Dibrom-1-äthoxy-2-chlorbenzol** (F. 46°) **34 I**, 2581.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-chlorbenzol (F. 42—44°) **30 II**, 2775.

4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-chlorbenzol (F. 61°) **34 I**, 2582.

$C_8H_7OClJ_2$ **6-Chlor-2.4-dijodphenoläthyläther** (F. 68°) **31 II**, 223.

C_8H_7OClS **2-Methylthiolbenzoylchlorid**, Rkk. **30 I**, 2251; **32 I**, 1531.

$C_8H_7OCl_2Br$ **1-Methyl-2-methoxy-3.5-dichlor-6-brombenzol** (F. 57°) **30 I**, 53.

$C_8H_7OCl_2As$ **Acetophenon-*p*-dichlorarsin (*p*-Acetylphenyldichlorarsin)** (F. 100°), Darst. **31 II**, 2997; Hydrolyse **31 II**, 2992.

$C_8H_7OCl_3S$ **2.4-Dichlorphenyl-β-chloräthylsulfoxyd** (F. 96,5°), Darst. **33 I**, 1936; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.

2.5-Dichlorphenyl-β-chloräthylsulfoxyd (F. 68°), Darst. **33 I**, 1936; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.

2.4.6-Trichlorphenyl-β-oxyäthylsulfid (F. 41°) **33 I**, 1936.

$C_8H_7OCl_4J$ **Dichlor-*m*-jodphenetoljodidchlorid** (F. 82—83° Zers.) **33 I**, 1431.

$C_8H_7OBrJ_2$ **6-Brom-2.4-dijodphenoläthyläther** (F. 76°) **30 II**, 1534.

$C_8H_7OBr_2J$ **3.5-Dibrom-1-äthoxy-2-jodbenzol** (F. 62°) **34 I**, 2581.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-jodbenzol (F. 99°) **30 II**, 2775.

4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-jodbenzol (F. 69°) **34 I**, 2582.

$C_8H_7O_2NCl_2$ **2-Nitro-1.4-dichlormethylbenzol**, Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

3-Chlor-4-methoxybenzhydroxamsäurechlorid (F. 106,5°) **33 II**, 2525.

Verb. $C_8H_7O_2NCl_2$ (F. 141°) aus 2-Trichlormethyl-3-acetyl-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 583.

$C_8H_7O_2NCl_4$ **2-Trichlormethyl-3-chlor-4-methyl-5-acetoxypyrrol** (F. 151—152°) **31 II**, 583.

$C_8H_7O_2NBr_2$ **Dibrom-6-aminobenzdioxin-1.3** (F. 130—132°) **32 II**, 2463.

3.5-Dibrom-6-nitro-1.4-dimethylbenzol (F. 69°) **30 II**, 1692.

2.6-Dibrom-4-acetaminophenol (F. 188°) **31 II**, 429.

$C_8H_7O_2NS$ **Thiooxanilsäure**, Farbrk. **32 II**, 3923.

Piperonylthioamid (3.4-Methylendioxythiobenzamid) (F. 180°) **30 I**, 3556.

N-**[3-Aldehydophenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester **(3-Aldehydophenylthiourethan)** (F. 147°) **32 I**, 1084.

N-**[4-Aldehydophenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester **(4-Aldehydophenylthiourethan)** (F. 135°) **32 I**, 1084.

Benzoylthioncarbamidsäure, Methylester **32 II**, 380.

Benzoylimidothiokohlensäure (F. 46°) **32 II**, 379.

$C_8H_7O_2NHg_2$ **2.3-Di-[hydroxymercuri]-indol**, Salze **30 II**, 2780.

$C_8H_7O_2N_2Cl$ **Phenylchlorglyoxim** (F. 199—200° Zers.), Darst., Rkk., Konfigurat. **31 I**, 1603; Dehydrier. **32 II**, 61; HCl-Abspalt. **34 I**, 1496; Rk.: mit PCl_5 bzw. $POCl_3$ **33 I**, 2409; mit $AgNO_2$ **32 II**, 3244; mit KCN, Tautomerie **32 I**, 1787; mit Phenylisocyanat **32 II**, 3245.

Chlorricinin (F. 239—240°) **32 I**, 2185.

4-Chlorisophthalsäurediamid (F. 232—233°) **30 I**, 3776.

Chlorterephthalsäurediamid (F. 263—264°) **32 I**, 1088.

$C_8H_7O_2N_2Br$ **5-Brom-2-nitrosoaminoacetophenon** oder **5-Brom-2-aminooximinoacetophenon** (F. 278°) **31 II**, 2992.

$C_8H_7O_2N_2J$ **Phenyljodglyoxim** (F. 179° Zers.) **32 II**, 3244.

$C_8H_7O_2N_3Cl_2$ **2.5-Dichlor-4-acetylaminobenzoldiazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **32 II**, 2542*.

$C_8H_7O_2N_3Br_2$ **α-Aminoglyoxylsäure-2.4-dibromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 108—109°) **33 I**, 1610.

$C_8H_7O_2N_3S$ **6-Nitro-2-methylaminobenzthiazol** (F. 272°) **30 II**, 3563.

6-Nitro-2-imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 167°) **30 II**, 3563.

$C_8H_7O_2N_3S_2$ **2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thiocyanpyrimidin**, Äthylester (F. 104—105°) **30 I**, 3559.

2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-isothiocyanpyrimidin (F. 32—33°) **30 I**, 3192, 3559.

$C_8H_7O_2N_4Br_3$ **9-[β.γ-Dibrompropyl]-8-bromisoxanthin 31 I**, 2883.

$C_8H_7O_2ClS$ ***m*-Chlorphenylthioglykolsäure**, Rkk. **31 II**, 770*.

$C_8H_7O_2ClSe$ ***o*-Chlorphenylselenoglykolsäure** (F. 98 bis 99°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

***p*-Chlorphenylselenoglykolsäure** (F. 113—114°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

$C_8H_7O_2Cl_2J$ ***m*-Jodphenylacetatjodidchlorid** (F. 91 bis 92° Zers.) **33 I**, 1431.

$C_8H_7O_2Cl_9S_2$ **4-Äthoxy-2.4.6-tris-[trichlormethyl]-cyclo-1.3.5-oxadithia-2.4.6-trimethylen** (F. 137°) **30 I**, 983.

$C_8H_7O_3NCl_2$ **2.5-Dichlor-4-nitrophenetol 32 II**, 2315.

4.5-Dichlor-2-nitrophenetol (1-Äthoxy-3.4-dichlor-6-nitrobenzol) (F. 61°), Darst., Red. **32 II**, 2315; Verwend. **32 II**, 2542*.

$C_8H_7O_3NBr_2$ **2-Nitro-4.6-dibrom-*m*-5-xylenol** (F. 175—178°) **31 II**, 2451.

4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-nitrobenzol (F. 46°) **34 I**, 2582.

2.6-Dibrom-*p*-nitrophenyläthyläther (2.6-Dibrom-4-nitrophenetol) (F. 59°) **30 II**, 1071, 2774.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-nitrobenzol (F. 128°) **30 II**, 2775; **34 I**, 2581.

Dibrom-2-methyl-5-acetylpyrrol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 214°) **31 I**, 3562.

Dibrom-2-methyl-5-acetylpyrrol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 185°) **31 I**, 3562.

$C_8H_7O_3NS$ **Sulfazon**, Rkk. **31 I**, 2809*.

2-Carboxyphenylthiocarbaminsäure, Darst. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070.

3-Carboxyphenylthiocarbaminsäure, Darst. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070.

4-Carboxyphenylthiocarbaminsäure, Darst. v. — u. —-Estern **34 II**, 2070.

***o*-Cyanbenzylsulfonsäure**, Derivv. **31 II**, 51.

N-**Methylsaccharin** (F. 130—131°), Darst. **30 II**, 1367; Einw. v. NH_2OH **33 I**, 2809.

$C_8H_7O_3N_2Cl$ **4-Nitro-2-chloracetanilid** (F. 143° korr.) **32 II**, 1912.

6-Nitro-2-chloracetanilid (F. 193—194° korr.) **32 II**, 1912.

3-Chlor-4-nitroacetanilid (F. 144°) **30 II**, 2135.

3-Chlor-6-nitroacetanilid (1-Chlor-3-acetylamino-4-nitrobenzol) (F. 121°) **30 II**, 2135; **34 I**, 848.

4-Chlor-3-nitroacetanilid, Rkk. **33 I**, 1115.

N-**Chloracetyl-*o*-nitranilin** (F. 91°), Darst., enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; enzymat. Spalt. **31 I**, 2490.

N-**Chloracetyl-*m*-nitranilin** (F. 110—111°) **33 I**, 2418.

N-**Chloracetyl-*p*-nitranilin** (*p*-Nitro-*o*-chloracetanilid) (F. 183—184°), Darst., enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; Rkk. **31 I**, 3615*.

4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäuremethylamid, Verwend. **34 II**, 1375*.

***m*-Nitrobenzmethoxamylchlorid** (F. 51°) **30 I**, 54.

$C_8H_7O_3N_2Br$ **2-Brom-4-nitroacetanilid 30 I**, 2084.

4-Brom-2-nitroacetanilid, Red. **31 II**, 444.

$C_8H_7O_3N_2As$ **6-Arsonochinoxalin 30 I**, 2099.

$C_8H_7O_3ClMg$ ***o*-Chlorphenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd 33 I**, 936, 937.

***m*-Chlorphenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd. — Bromid**, Darst., Rk. d. MgCl-Salzes **34 II**, 1451.

$C_8H_7O_3Cl_2P$ **1-[*o*-Chlorphenyl]-1-chloräthylen-2-phosphinsäure** (F. 187°) **33 I**, 2094.

$C_8H_7O_4NBr_2$ **6-Nitro-2.4-dibromresorcindimethyläther** (F. 81—82°) **32 I**, 2169.

5-Nitro-2.3-dibromhydrochinondimethyläther (F. 159°) **31 II**, 1130.

$C_8H_7O_4NS$ **β-Carboxy-α-pyridylthioglykolsäure** (F. ca. 220°) **33 I**, 2546.

tierisches **Indican**, —-Geh. d. Blutes (Bezieh. zum Blutdruck) **30 II**, 90; (bei Pb-Vergift.) **30 I**, 100; (bei hochgrad. kardialer Dekompensat. u. Morphiumvergift.) **31 I**, 1944; Forsch. nach — in d. Kuh- u. Ziegenmilch **32 I**, 2909; (Rk. v. Jolles) **32 II**, 2255; Ggw. in d. Frauenmilch **34 I**, 3612; Einfl. d. innersekretor. Drüsen auf d. Bldg. im Organismus **33 I**, 955.

Nachweis u. Best. im Harn **31 II**, 3367; Best.: im Harn **32 I**, 1275; (Modifikat. d. Meth. v. Obermeyer) **32 II**, 3924; im Blut u. Harn nach Obermeyer-Haas-Jolles u. nach Rosenberg **32 I**, 261; im Blut (Mikrobest.) **33 II**, 3893; im Blutserum **33 II**, 1065, 1728; in Milch zum Nachweis v. Harn **33 II**, 296.

$C_8H_7O_4NS_2$ **2-Nitro-4-mercaptophenylthioglykolsäure**, Verwend. **34 II**, 3847*.

[*o*-Methoxy-*p*-nitrophenyl]-thionthiolkohlensäure, Äthylester **([*o*-Methoxy-*p*-nitrophenyl]-xanthogenat)** (F. 77—78°) **31 I**, 2868.

$C_8H_7O_4NSe$ ***o*-Nitrophenylselenoglykolsäure** (F. 165°), Darst., Red. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

m-**Nitrophenylselenoglykolsäure** (F. 90—91°) **30 I**, 361.
p-**Nitrophenylselenoglykolsäure** (F. 119—120°), Darst., Red. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.
$C_8H_7O_4N_2Cl$ **3-Chlor-1-nitro-4-glykolylaminobenzol** (F. 148°) **31 I**, 1517*.
$C_8H_7O_4N_2Br$ **5-Brom-2.6-dinitro-1.3-dimethylbenzol** (F. 61°) **30 II**, 1692.
3-Nitro-4-methylamino-5-brombrenzcatechin-methylenäther (F. 167° Zers.) **30 I**, 1779.
6-Brom-4-nitro-2-acetaminophenol (F. 206° Zers.) **31 I**, 2466.
6-Brom-4-nitro-3-acetaminophenol 31 I, 2465.
$C_8H_7O_4N_4Cl$ α-**Aminoglyoxylsäure-4-chlor-2-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 141°) **33 II**, 3269.
$C_8H_7O_4N_4Br$ α-**Aminoglyoxylsäure-2-brom-4-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 124,5°) **33 II**, 866.
$C_8H_7O_4ClS$ **3.4-Methylendioxybenzylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.
Phenylglykolsäurechlorsulfit, intermediäre Bldg. d. Äthylesters **34 I**, 2279.
$C_8H_7O_4ClHg$ **2-Chlor-x-hydroxymercuriphenoxyessigsäure**, Verb. mit Veronal s. *Novasurol*.
$C_8H_7O_4JS$ **Jodacetophenon-ω-sulfonsäure**, K-Salz **33 I**, 2313*.
$C_8H_7O_5NS$ **Piperonylidenamidosulfonsäure**, K-Salz **34 II**, 3436*.
$C_8H_7O_5N_2Br$ **6-Brom-4-nitro-2-acetaminoresorcin** (F. 173—174°) **31 I**, 2465.
2-Brom-6-nitro-4-acetaminoresorcin (F. 226°) **31 I**, 2465.
$C_8H_7O_5N_2F$ **2-Fluor-4.6-dinitrophenetol** ($Kp._{13}$ 168°) **33 II**, 2814.
$C_8H_7O_5ClS$ **3-Chlorsulfonyl-4-methoxybenzoesäure** (F. 178°) **33 II**, 3842.
4-Chlorsulfonyl-2-methoxybenzoesäure (F. 149,5°) **33 II**, 3841.
4-Chlorsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 214°) **30 II**, 1070.
5-Chlorsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 160°) **33 II**, 3840.
$C_8H_7O_6NS$ **2-Nitrophenylsulfonylessigsäure** (F. 170 bis 171°), Darst., CO_2-Abspalt., Verwend. **34 II**, 133*; Rkk. **34 II**, 1766.
$C_8H_7O_6ClS$ **2-Methyl-4-chlor-1-oxybenzol-6-carbonsäuresulfonsäure 32 II**, 2371*.
$C_8H_7O_6BrS$ **6-Brompiperonalschwefligsäure**, Rkk. **33 II**, 3264.
$C_8H_7O_7N_2As$ **7-Nitro-3-oxy-1.4-benzisoxazin-6-arsinsäure 31 II**, 2061*.
6-Nitro-3-oxy-1.4-benzisoxazin-7-arsinsäure 31 II, 2061*.
$C_8H_7O_8N_2As$ **2-Nitro-5-oxalylaminophenylarsinsäure 30 II**, 3018.
$C_8H_7O_{10}N_2As$ **2.5-Dinitro-4-phenoxyessigsäure-1-arsinsäure 31 II**, 2061*.
C_8H_7NClBr *o*-**Brom-[α-chloräthyliden]-anilin (Imidchlorid aus *o*-Bromacetanilid)** ($Kp._{12}$ 142 bis 143°) **30 I**, 1771.
C_8H_7NClF *o*-**Fluor-[α-chloräthyliden]-anilin** ($Kp._{0,25}$ 70°) **31 II**, 3484.
m-**Fluor-[α-chloräthyliden]-anilin 31 II**, 3484.
$C_8H_7NBr_4S_2$ **2-Thio-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazoltetrabromid** (F. 124—126° Zers.) **30 I**, 2096.
$C_8H_7N_2ClS$ **6-Chlor-2-amino-4-methylbenzthiazol** (F. 203°), Darst. **31 II**, 1352*, 3043*; **32 II**, 1695*, 3306*; **34 I**, 129*; Darst., Rkk. **31 I**, 161*; **II**, 907*.
6-Chlor-2-methylaminobenzthiazol (F. 214°), Darst., Acetylverb. **30 II**, 3562; Bromier. **31 II**, 2014.
5-Methyl-6-chlor-2-thiobenzimidazol, Rkk. **32 I**, 419*.
1-Methyl-2-amino-3-rhodan-5-chlorbenzol (F. 102°), Darst. **30 II**, 1283*; Rkk. **31 I**, 157*.
3-Chlor-5-rhodan-*o*-toluidin (F. 82—83,5°) **34 II**, 3621.
4-Chlor-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 95—97°) **34 II**, 3621.
$C_8H_7N_2BrS$ **6-Brom-2-imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol** (F. 110°) **30 I**, 2096; **II**, 3562.
2-Amino-6-brom-4-methylbenzthiazol (F. 215 bis 218°) **31 I**, 161*; **II**, 1352*.
6-Brom-2-[methylamino]-benzthiazol (F. 224 bis 225°) **34 I**, 2128.
3-Brom-5-rhodan-*o*-toluidin (F. 98—99,5°) **34 II**, 3621.
4-Brom-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 78°) **34 II**, 3621.
$C_8H_7N_2JS$ **6-Jod-2-methylaminobenzthiazol** (F. 219°) **31 II**, 2015.
6-Jod-2-imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol 31 II, 2015.
4-Jod-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 86—87°) **34 II**, 3621.
$C_8H_7N_2FS$ **6-Fluor-2-methylaminobenzthiazol** (F. 174°) **31 II**, 2014.
6-Fluor-2-imino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol 31 II, 2012.
C_8H_8ONCl **2-Chlorpyridyl-5-äthylketon** (F. 90 bis 91°), Verwend. **34 II**, 4021*.
o-**Methoxybenzalchlorimin** (F. 35—36°) **30 II**, 3549.
p-**Methoxybenzalchlorimin** (*p*-**Anisalchlorimin**) (F. 43—44°), Darst., Red. **30 II**, 553; Darst., Zers. **30 II**, 3549; Spalt. **31 I**, 931; HCl-Abspalt. (Mechanismus) **34 I**, 1309.
Phenylglycylchlorid 30 II, 1281*.
o-**[Chlormethyl]-benzamid 30 II**, 3544.
m-**[Chlormethyl]-benzamid** (F. 129,5—130°) **30 II**, 3544.
p-**[Chlormethyl]-benzamid** (F. 181—182°) **30 II**, 3544.
N-**Chloracetanilid** (*N*-**Chloracetylanilin**, *N*-**Acetyl-*N*-chloraminobenzol**) (F. 90,5—91°), Darst. **30 I**, 3430; Bldg. **31 II**, 1697; Umlager. **30 I**, 2081; **II**, 2638; **31 II**, 1963; **32 II**, 2313; Photoumwandl. in verschied. Lösungsmm. **33 I**, 3887; Rk.: mit HBr **30 I**, 2; **34 II**, 1579; mit Benzolen **33 II**, 1255*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1698; Verwend. als Nitridier.-Mittel **31 I**, 3098.
o-**Chloracetanilid** (*N*-**Acetyl-*o*-chloranilin**) (F. 87—88° korr.), Darst. bzw. Bldg. **30 II**, 2638; **31 II**, 1697; **32 II**, 205; **34 I**, 1476; Verseif.-Geschwindigk. u. Konst. **31 II**, 2599; Nitrier. **32 II**, 1912; Chlorier. **30 I**, 2877; **32 I**, 1081; (Einw. v. PCl_5) **30 I**, 1770; (Einw. v. HOCl) **31 II**, 1697.
m-**Chloracetanilid** (F. 78°), Darst. **31 I**, 1746; Darst., Nitrier. **30 II**, 2135; **34 II**, 757; Verseif.-Geschwindigk. u. Konst. **31 II**, 2599; Nitrier. u. Verseif. **30 I**, 1294; Chlorier. **30 I**, 2877; (Einw. v. HOCl) **31 II**, 1697.
p-**Chloracetanilid**, Darst. bzw. Bldg. **30 I**, 2081; **II**, 2638; **31 I**, 1746; **II**, 1697, 1963; **32 II**, 206; **34 I**, 1476; Darst., Verseif. **31 II**, 2013; piezoelektr. Effekt **32 I**, 1881; Verseif.-Geschwindigk. u. Konst. **31 II**, 2599; Chlorier. **30 I**, 2877; **32 I**, 1081; **33 I**, 3866; **34 I**, 3461; (Einw. v. HOCl) **31 II**, 1697.
Chloressigsäureanilid (*N*-**[Chloracetyl]-anilin**, ω-**Chloracetanilid**), Rkk. **32 II**, 1017; Ringschluß (+ $AlCl_3$) **30 II**, 3408; Einw. v. PCl_5 **31 I**, 786; **33 I**, 2946; Nitrier. **33 II**, 875; Rk.: mit Chlorsulfonsäure **31 II**, 3203; mit KCN **31 I**, 787; mit p-Toluidin **30 I**, 2550; mit Phenylhydrazin **32 I**, 49; enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; Verwend. als insekticides Mittel **30 I**, 2614*.
1-Methyl-5-chlor-2-formylaminobenzol (F. 122°) **34 I**, 1113*.
N-**Methylanilinameisensäurechlorid** (**Methylphenylcarbaminsäurechlorid**), Rkk. **30 I**, 1221*; **32 I**, 582*.
$C_8H_8ONCl_3$ **Pyridyl-ω-trichlor-β-oxypropan** (F. 82°), Rkk. d. Hydrochlorids **33 I**, 1950.
2.4-Dimethyl-5-[trichloracetyl]-pyrrol (F. 108 bis 109°), Darst., Rkk. **31 I**, 3560; Alkoholyse **32 I**, 218.
C_8H_8ONBr **5-Brom-2-aminoacetophenon** (F. 86 bis 88°) **31 II**, 2992.
4-Brom-3-aminoacetophenon (F. 117°) **31 II**, 2992.
N-**Bromacetanilid**, Umwandl. in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709.

N-Acetyl-*o*-bromanilin, Rkk. **30 I**, 1770.
p-Bromacetanilid, Bldg. **34 I**, 2709; Chlorier. (Geschwindigk.-Koeff.) **34 I**, 3461; Bromier. **34 II**, 2391; Rk. d. Na-Salzes mit Diphenylcarbaminchlorid **30 II**, 3269.
ω-Bromacetanilid, Rkk. **32 I**, 49.

C_8H_8ONF Acetyl-*o*-fluoranilin (F. 80°) **31 II**, 3484.
Acetyl-*m*-fluoranilin (F. 88°) **31 II**, 3484.
p-Fluoracetanilid (F. 150,8—151,3°), Darst. **33 I**, 3711; Bldg., Nachweis **31 I**, 2618; Wrkg. auf d. tier. Organismus **30 II**, 3435.

$C_8H_8ONF_3$ 1-Amino-2-methoxy-5-trifluormethylbenzol (F. 57—58°), Darst. **33 II**, 2061*; Verwend. **32 I**, 1445*.
1-Amino-4-methoxy-5-trifluormethylbenzol (F. 58—60°) **33 II**, 2061*.

$C_8H_8ON_2Cl_2$ *N*-Nitroso-2.6-dichlor-4-amino-1.3-xylol, Salze **30 I**, 2007*.
3-Amino-2.6-dichlor-*α*-benzaldoxim-*N*-methyläther (F. 171—172°) **32 II**, 1289.
3-Amino-2.6-dichlor-*β*-benzaldoxim-*N*-methyläther (F. 207°) **32 II**, 1289.
2.5-Dichlor-4-acetylamino-1-aminobenzol, Diazotier. **33 II**, 2328*; Verwend. **32 II**, 2542*.
β-Acetyl-2.4-dichlorphenylhydrazin, Rkk. **31 II**, 571.

$C_8H_8ON_2Br_2$ 3.5-Dibrom-4-acetylaminoanilin (F. 244—245°) **34 I**, 3050.

$C_8H_8ON_2S$ 2-Amino-6-methoxybenzthiazol, Darst. **34 I**, 945*; Rkk. **34 II**, 1207*.
6-Methoxy-2-thiobenzimidazol (F. 228—231°), Rkk. **32 I**, 419*.
6-Amino-3-keto-2.3-hydrobenz-1.4-thiazin, Verwend. **33 II**, 2599*.
7-Amino-3-keto-2.3-hydrobenz-1.4-thiazin, Verwend. **33 II**, 2599*.
2-Thion-4-oxytetrahydrochinazolin, Mechanismus d. ionischen Dissoziat. d. —-Derivv. **33 II**, 3570; **34 II**, 3763.
Benzoylthioharnstoff, Darst. u. Hydrolyse v. mono- u. disubstituiertem — **34 II**, 2069.

$C_8H_8ON_3Br$ *m*-Brombenzaldehydsemicarbazon (F. 228° Zers.) **32 I**, 2943.

$C_8H_8ON_4S$ [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-[oxymethyl]-sulfid (F. 99°), Darst., Rkk. **30 I**, 2417; Oxydat. **30 I**, 2891.
1-Phenyl-6-mercapto-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydro-1.2.4.5-tetrazin (F. 206°) **31 I**, 1928.
6-Aminobenzthiazolyl-2-harnstoff **33 I**, 508*.

$C_8H_8ON_4S_2$ 2-Äthylmercapto-8-thio-10-oxy-1.3.7.9-dipyrimidin [Johnson] (F. 242—243°) **30 I**, 3192.

C_8H_8OClBr 2-Methoxy-5-brombenzylchlorid (2-Methoxy-5-brom-*α*-chlortoluol) (Kp_{15} 152 bis 153°), Darst. **33 II**, 371; Darst., Red. **32 II**, 2956; Darst., Grignardier. **34 II**, 2674; Darst., Oxydat. **34 II**, 3111.

C_8H_8OClJ 2-Chlor-4-jodphenetol (F. 47°) **31 II**, 424.

$C_8H_8OCl_2S$ 2.5-Dichlorphenyl-*β*-oxyäthylsulfid (F. 32°) **33 I**, 1936.

$C_8H_8OCl_3J$ Chlor-*m*-jodphenetoljodidchlorid (F. 75° Zers.) **33 I**, 1431.

C_8H_8OBrJ *p*-Jodphenyl-*β*-bromäthyläther (F. 68°) **31 II**, 424.
4-Brom-2-jodphenoläthyläther (F. 34°) **31 II**, 223.

C_8H_8OBrF 1-Fluor-2.4-dimethyl-5-oxy-6-brombenzol (F. 75—76°) **32 II**, 1444.
p-Brom-*o*-fluorphenetol **32 II**, 2453.

$C_8H_8O_2NCl$ *β*-[4-Nitrophenyl]-äthylchlorid, Rkk. **30 II**, 626*; **32 I**, 1178*.
4-Chlor-3-nitro-*o*-xylol (F. 75°) **34 II**, 51.
5-Chlor-3-nitro-*o*-xylol, Red. **34 II**, 51.
3-Chlor-4-nitro-*o*-xylol (F. 46°) **34 II**, 51.
5-Chlor-4-nitro-*o*-xylol (F. 63°) **34 II**, 52.
2-Chlor-3-nitro-*p*-xylol (1.4-Dimethyl-2-chlor-3-nitrobenzol) (F. 56°), Darst., Red. **34 I**,1034; Red. **34 I**, 2115.
2-Chlor-5-nitro-*p*-xylol (2-Nitro-5-chlor-1.4-dimethylbenzol) (F. 77°), Darst., Red. **33 II**, 1512; Red. **34 I**, 2115.
2-Chlor-6-nitro-*p*-xylol (1.4-Dimethyl-2-chlor-6-nitrobenzol) (F. 36°) **34 I**, 1034, 2115.
α-Nitrosoanisylchlorid **33 II**, 2524.
o-Chlormandelsäureamid (F. 87,5°) **31 II**, 990.
m-Chlormandelsäureamid (F. 126,5°) **31 II**, 990.
p-Chlormandelsäureamid (F. 125,5°), Darst. **31 II**, 990; Rkk. **34 II**, 1298.
2-[Chloracetylamino]-phenol (F. 138°) **31 I**, 3353.
3-Chlor-6-acetaminophenol (F. 186°) **31 I**, 1746.
4-Chlor-2-acetaminophenol (F. 175—176°) **31 I**, 1746; **34 I**, 848.
Anishydroxamsäurechlorid (F. 88—89°), Darst., Rkk., Erkennen d. — v. Rheinboldt als Gemisch aus — u. Anissäure **33 II**, 2524.

$C_8H_8O_2NCl_3$ 2-Trichlormethyl-3-acetyl-4-methyl-5-oxypyrrol (F. 152°) **31 II**, 583.

$C_8H_8O_2NBr$ Brom-6-aminobenzdioxin-1.3 (F. 124°) **32 II**, 2463.
β-[*p*-Nitrophenyl]-äthylbromid (F. 69°) **31 II**, 705.

$C_8H_8O_2NJ$ *p*-Tolyljodnitromethan **30 II**, 3283.
5-Nitro-4-jod-1.3-dimethylbenzol, Kondensat. (+ Cu) **32 I**, 3179.

$C_8H_8O_2NF$ 1-Fluor-2.4-dimethyl-5-nitrobenzol (Kp_{750} 234°) **32 II**, 1444.

$C_8H_8O_2NAs$ Acetanilid-*p*-arsenoxyd (*p*-Acetylaminophenylarsenoxyd) (F. 285—288°), Darst. **32 I**, 519; Rkk. **32 I**, 2835; Farbrk. **32 II**, 402.

$C_8H_8O_2N_2Cl_2$ 3.5-Dichlorphenetol-*p*-diazoniumhydroxyd, Eigg. d. Lsg. **32 I**, 1230.

$C_8H_8O_2N_2Br_2$ 3.5-Dibrom-6-nitro-1.4-dimethyl-2-aminobenzol (F. 176°) **30 II**, 1692.
[3.5-Dibrom-2-oxybenzyl]-harnstoff (F. 207°) **34 I**, 691.

$C_8H_8O_2N_2S$ Furfuryl-2-thiohydantoin **32 I**, 1786.
2.4-Dimethyl-3-rhodanpyrrolcarbonsäure-(5), Äthylester (F. 198—199°) **33 I**, 2814.
2.4-Dimethyl-5-rhodanpyrrolcarbonsäure-(3), Äthylester (F. 169,5°) **33 I**, 2814.
Thioharnstoff-*m*-benzoesäure, Au-Komplexverbb. **32 II**, 1202*.
p-[Thioureido]-benzoesäure (*p*-Carboxyphenylthioharnstoff) (F. 255°), Darst. **34 II**, 2069; Darst., Methylier. **32 I**, 220.
N-Carboxyphenylthioharnstoff, Rkk. d. Na-Verb. d. Äthylesters **30 II**, 1216.
Benzolsulfaminoacetonitril (F. 77°) **33 II**, 1987.
N.N'-Dimethylen-*o*-sulfamidoanilin (F. 150 bis 157°) **34 II**, 3680.

$C_8H_8O_2N_3Cl$ Allophansäure-*p*-chloranilid (F. 212°) **30 II**, 1976.

$C_8H_8O_2N_3Br$ *α*-Aminoglyoxylsäure-*p*-bromphenylhydrazon, Äthylester (F. 154—155°) **33 I**, 1610.

$C_8H_8O_2N_4S$ [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-methylsulfon (F. 84°) **30 I**, 2892.
9-Allyl-8-thioharnsäure (F. 319° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

$C_8H_8O_2ClBr$ 2-Chlor-4-brom-3-methoxybenzylalkohol (F. 100—101° korr.) **33 I**, 2680.

$C_8H_8O_2Cl_2S$ *p*-Chlorphenyl-*β*-chloräthylsulfon (F. 96°), Darst., Oxydat. **33 I**, 1936; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.
1-Chlor-2.4-dimethyl-5-benzolsulfonsäurechlorid ($Kp_{.7}$ 147—148°), Verwend. **34 I**, 2496*.
1-Chlor-2.4-dimethyl-6-benzolsulfochlorid (F. 61 bis 62°), Darst., Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 144*.
2-Chlor-1.3-dimethylbenzol-5-sulfonylchlorid (F. 121°) **34 II**, 597.
5-Chlor-1.4-dimethylbenzol-2-sulfonylchlorid (F. 49—49,5°) **34 II**, 597.

$C_8H_8O_2Cl_2S_2$ 1-Äthylmercapto-2-chlor-5-benzolsulfochlorid (F. 61—62°) **33 I**, 3370*.

$C_8H_8O_2JAs$ *p*-Carboxyphenylmethyljodarsin (F. 173—175°) **32 I**, 3421.

$C_8H_8O_2SHg$ Phenylmercurithioglykolsäure (F. 114°) **32 I**, 1575*.
Methylmercurithiosalicylsäure (F. 174°) **31 I**, 2744.

$C_8H_8O_3NCl$ 2-Chlor-3-nitrophenetol (2-Chlor-3-nitrophenoläthyläther) (F. 51°), Darst. **30 II**, 1536; Darst., Rkk. **31 I**, 3676.
2-Chlor-5-nitrophenoläthyläther (F. 64,5°) **30 II**, 1536.

3-Chlor-2-nitrophenetol (F. 52°) **30 II**, 1980.
3-Chlor-4-nitrophenetol (F. 39—40°) **30 II**, 1980.
5-Chlor-3-nitrophenetol (F. 47°) **31 I**, 3676.
1-Chlor-3-äthoxy-4-nitrobenzol (F. 63°) **34 I**, 848.
p-Nitro-α-methoxybenzylchlorid (Kp.0,2 109°) **32 II**, 3393.
2-Methoxy-4-nitrobenzylchlorid (F. 90°) **33 II**, 371; **34 II**, 3111.
2-Methoxy-5-nitrobenzylchlorid (F. 80°) **33 II**, 371; **34 II**, 3111.
4-Methoxy-3-nitrobenzylchlorid (ω-Chlormethyl-2-nitro-1-methoxybenzol) (F. 87°), Darst. **32 I**, 2997*; **33 II**, 371; Darst., Rkk. **34 II**, 2072, 3111; Rkk. **30 II**, 810*.
2-Amino-5-chlorvanillin (F. 136—137°) **31 I**, 69.
2-Amino-6-chlorvanillin (F. 192—193°) **31 I**, 69.
4-Amino-2-chlorphenoxyessigsäure, Rkk. **31 I**, 1521*.
2-Methyl-5-[chloracetyl]-3-carboxypyrrol, Äthylester (F. 220°) **34 II**, 3951.
1-Acetamino-4-oxy-5-chlorpentadien-(1.3)-carbonsäure-(1)-lacton (F. 197°) **31 II**, 3598.

$C_8H_8O_3NBr$ *p*-Nitro-α-methoxybenzylbromid (F. 59 bis 60°) **32 II**, 3393.
5-Nitro-2-methoxybenzylbromid (F. 84°) **33 I**, 2410.
3-Brom-2-nitro-*p*-tolylmethyläther (F. 74°) **33 I**, 1432.
5-Brom-2-nitro-*p*-tolylmethyläther (F. 94°) **33 I**, 1432.
N-Carboxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol, Methyl- u. Äthylester **32 I**, 1090; Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 2831.

$C_8H_8O_3NJ$ 3-Nitro-4-jodphenetol (F. 63°) **32 I**, 675.
2-Oxo-5-jod-(dihydro)-pyridin-*N*-propionsäure (F. 174°) **33 II**, 281*.

$C_8H_8O_3NF$ 2-Fluor-4-nitrophenetol (F. 77°) **33 II**, 2814.

$C_8H_8O_3NAs$ *N*-Phenylglycin-*p*-arsenoxyd, Methylester **32 II**, 3866.
4-Glykolylaminobenzol-1-arsinoxyd (Zers. 270 bis 275°), Darst. **31 I**, 1517*; Rkk. **31 I**, 1518*.
3-Acetylamino-4-oxybenzolarsinoxyd, Rkk. **31 I**, 1518*; **32 II**, 1162.
4-Acetamino-2-oxyphenylarsenoxyd **32 II**, 3867.

$C_8H_8O_3N_2S$ *N*-[2-Nitro-3-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2-Nitro-3-methylphenylthiourethan) (F. 110°) **32 I**, 1084.
N-[2-Nitro-4-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2-Nitro-4-methylphenylthiourethan) (F. 72°) **32 I**, 1084.
N-[2-Nitro-6-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2-Nitro-6-methylphenylthiourethan) (F. 109°) **32 I**, 1084.
N-[3-Nitro-4-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Nitro-4-methylphenylthiourethan) (F. 89°) **32 I**, 1084.
N-[3-Nitro-6-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Nitro-6-methylphenylthiourethan) (F. 112°) **32 I**, 1084.
N-[4-Nitro-2-methylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (4-Nitro-2-methylphenylthiourethan) (F. 116°) **32 I**, 1084.

$C_8H_8O_3N_3Cl$ Acetyl-2-nitro-5-chlorphenylhydrazin (F. 186—187°) **34 I**, 849.

$C_8H_8O_3N_3Br$ 3.5-Dimethyl-6-nitro-1-brombenzol-2-diazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. 195°) **31 II**, 47.

$C_8H_8O_3N_4S$ Acetylsulfanilsäureazid, Rkk. **30 I**, 3760.

$C_8H_8O_3ClP$ 1-Phenyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure (F. 162°) **33 I**, 2094.

$C_8H_8O_3ClAs$ [α-Chlorstyryl]-arsinsäure (F. 179 bis 180°) **30 I**, 1294.

$C_8H_8O_4NCl$ 2-Chlor-5-nitro-1.4-dimethoxybenzol (F. 144—145°) **34 I**, 463*.
2-Oxy-5-methyl-3-[chloracetyl]-4-carboxypyrrol, Äthylester (F. 208°) **34 II**, 3951.
3-Oxy-5-methyl-2-[chloracetyl]-4-carboxypyrrol, Äthylester (F. 250°) **34 II**, 3951.

$C_8H_8O_4NBr$ 4-Brom-5-nitroveratrol, Rkk. **34 I**, 3694*; **II**, 1888*.
4-Nitro-6-bromresorcindimethyläther (F. 140 bis 141°) **31 I**, 2869.
2-Brommethyl-3.5-dicarboxy-4-methylpyrrol, Rkk. der Äthylester **31 II**, 858; **33 I**, 1130, 1132.

$C_8H_8O_4NAs$ 4-Oxy-3-glykolylaminobenzolarsinoxyd (F. 230—232), Darst. **31 I**, 1517*; Rkk. **31 I**, 1518*.

$C_8H_8O_4NSb$ 2-Methylbenzoxazol-5-stibinsäure, Bldg.(?) **30 I**, 3680.

$C_8H_8O_4N_2Cl_2$ *N.N'*-Di-[chloracetyl]-diketopiperazin (F. 169°), UV-Absorpt. **30 I**, 982.

$C_8H_8O_4N_2S$ 2-Nitro-4-aminophenylthioglykolsäure (F. 168°), Darst., Verwend. **34 II**, 339*; Verwend. **34 II**, 341*.
2-Nitro-5-aminophenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 2904*.
2-Nitrophenylschwefelglycin, Äthylester (F. 83°) **31 I**, 795; **II**, 2723.
N-[4-Nitro-6-methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (4-Nitro-6-methoxyphenylthiourethan) (F. 76°) **32 I**, 1084.

$[C_8H_8O_4N_2S_2]x$ *polymeres* Dimethylen-*m*-benzoldisulfamid **33 II**, 1602.

$C_8H_8O_4N_3Cl$ 2-Chlor-4.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 90—91° korr.) **32 II**, 1913.
4-Chlor-2.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin **34 II**, 1449.

$C_8H_8O_4N_3Br$ 5-Brom-2.6-dinitro-1.3-dimethyl-4-aminobenzol (F. 171—172°) **30 II**, 1692.
4-Brom-2.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 119°) **33 II**, 3562.
4-Brom-3.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 109°) **30 I**, 1125.

$C_8H_8O_4N_3J$ 2-Jod-4.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 112°) **33 II**, 3563.
4-Jod-2.6-dinitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 100°) **33 II**, 3562.

$C_8H_8O_4N_3As$ 1-Acetyl-1.2.3-benztriazol-5-arsinsäure **30 I**, 834.
1-Acetyl-1.2.3-benztriazol-6-arsinsäure, **30 I**, 834.

$C_8H_8O_4N_4S$ 9-Methyl-8-thiolessigsäureisoxanthin (F. 329° korr.) **31 I**, 2882.

$C_8H_8O_4Cl_2S_2$ 1.2-Dimethylbenzol-3.5-disulfochlorid (F. 79°) **30 II**, 568.
m-Xylol-4.6-disulfochlorid (F. 129°), Darst. **30 I**, 1618; Rkk. **30 I**, 221.
p-Xylol-2.5-disulfochlorid (F. 162°) **30 I**, 1618.

$C_8H_8O_4BrAs$ 5-Bromacetophenon-2-arsinsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992.
4-Bromacetophenon-3-arsinsäure (F. 198° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992.
3-Bromacetophenon-4-arsinsäure (F. 190—191°), Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992; Rkk. **31 II**, 2997.

$C_8H_8O_4F_2S_2$ 1.3-Dimethylbenzol-4.6-disulfofluorid (F. 116—118°) **31 II**, 2866.

$C_8H_8O_5NSb$ 3-Oxy-1.4-benzisoxazin-6-stibinsäure **30 II**, 2889.

$C_8H_8O_5N_3As$ 5(6)-Nitro-2-methylbenzimidazol-6(5)-arsinsäure **30 II**, 1375.

$C_8H_8O_5Cl_2S_2$ 1.2-Dimethyl-3-oxybenzol-4.6-disulfochlorid (F. 104—105°) **31 I**, 65.
1.2-Dimethyl-4-oxybenzol-3.6(?)-disulfochlorid (F. 72°) **31 I**, 66.
symm. m-Xylenoldisulfochlorid **31 I**, 66.
isomeres symm. m-Xylenoldisulfochlorid **31 I**, 66.
1.4-Dimethyl-2-oxybenzol-3.6-disulfochlorid (F. 58°) **31 I**, 66.

$C_8H_8O_6NAs$ 3-Nitroacetophenon-4-arsinsäure (F. 228—230°) **31 II**, 2992.
5-Arsonophthalamidsäure **32 I**, 1087.
Isophthalsäure-1-amid-4-arsinsäure („Isophthalamidsäure-6-arsinsäure") **30 I**, 3776.
2-Arsonoterephthalamidsäure **32 I**, 1088.
3-Oxalylaminophenylarsinsäure **30 II**, 3018.

$C_8H_8O_6N_2S$ 1-Amino-4-oxalylaminobenzolsulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1721*.

$C_8H_8O_6F_2S_2$ 1.3-Dimethoxybenzol-4.6-disulfofluorid (F. 209—211°) **31 II**, 2866.

$C_8H_8O_8N_2S$ 2.4-Dinitro-*m*-5-xylenol-6-sulfonsäure **31 I**, 603.

$C_8H_8O_8N_3As$ 3.5-Dinitro-4-acetaminophenylarsinsäure **30 I**, 834.

C_8H_8NClS **2-Methyl-5-chlorbenzothiazolin** (F. 61°) **31 II**, 2610.
Methylphenylthiocarbaminylchlorid, Rkk. **30 II**, 1066.
$C_8H_8NCl_3S$ *p*-**Toluidinodichlormethylchlormercaptan** (F. 73°) **34 II**, 2521.
$C_8H_8N_2Br_2S$ **2-[Methylamino]-benzthiazoldibromid**, Erkennen d. — v. Hunter als 2-[Methylamino]-benzthiazolhydrodibromid **34 I**, 2127.
2.6-Dibrom-4-methylphenylthioharnstoff (F. 221 bis 222°) **34 II**, 2069.
symm. **[2.4-Dibromphenyl]-methylthioharnstoff** (F. 164°) **34 I**, 2128.
$C_8H_8N_2Br_4S$ **2-[Methylamino]-benzthiazoltetrabromid**, Erkennen d. — v. Hunter als Gemisch v. 2-[Methylamino]-benzthiazol- u. 6-Brom-2-[methylamino]-benzthiazol-perbromiden **34 I**, 2127.
C_8H_8ClBrS *p*-**Bromphenyl-β-chloräthylsulfid** (F. 39°), Darst., Oxydat. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 44.
C_8H_8ClJS *p*-**Jodphenyl-β-chloräthylsulfid** (F. 54°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 44.
$C_8H_9ONCl_2$ **α-[3.4-Dichlorphenyl]-β-aminoäthanol**, Hydrochlorid (F. 245°) **33 I**, 605.
4.5-Dichlor-*o*-phenetidin **32 II**, 2315.
2.5-Dichlor-*p*-phenetidin (F. 63—64°) **32 II**, 2315.
3.5-Dichlor-*p*-phenetidin, Darst., Diazotier. **32 I**, 1230.
2-Oxo-3-methyl-4-äthyl-5-[dichlormethyl]-pyrrol (F. 149—150°) **33 I**, 2118.
Verb. $C_8H_9ONCl_2$ (F. 167°) aus Oxyhämopyrrol u. SO_2Cl_2 **34 II**, 2836.
$C_8H_9ONBr_2$ **3.5-Dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (3.5-Dibrom-*o*-phenetidin)** (F. 57°) **34 I**, 2581.
4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 66°) **34 I**, 2581.
2.5-Dibrom-*p*-phenetidin (F. 55—56°) **30 II**, 549, 2775.
2.6-Dibrom-*p*-phenetidin (F. 107—108°) **30 II**, 1071, 2774.
3.5-Dibrom-*p*-phenetidin (3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-aminobenzol) (F. 53—54° bzw. 79°) **30 II**, 1071, 2774, 2775.
$C_8H_9ONJ_2$ **Dijodtyramin**, hormonale Wrkgg. **33 I**, 2425.
C_8H_9ONS **Benzthiazolmethylhydroxyd**, elektrometr. Titrat. d. Jodids **33 I**, 2945.
2-Methylthiolbenzamid (F. 149—150°) **30 I**, 2251.
Thioglykolsäureanilid (F. 109—110°), Darst., Rkk. **33 I**, 1935; Autoxydat. (+ organ. Katalysatoren) **32 II**, 2664; (+ Metalle) **32 II**, 2664; (+ Se) **34 I**, 3727; Einw. v. Arylantimonsäuren **34 I**, 3584; Komplexe mit Arsinoxyden (kryoskop. Verwend.) **34 II**, 1337.
p-**Methoxythiobenzamid** (**Thioanissäureamid**), Rkk. **30 I**, 3556; **II**, 3766.
Thioameisensäure-*p*-anisidid (F. 127—128°) **30 II**, 3129.
N-**[3-Methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Methylphenylthiourethan**) (F. 67°) **32 I**, 1084.
N-**[4-Methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**4-Methylphenylthiourethan**) (F. 85°) **32 I**, 1084.
O-**Benzylxanthogenamid**, Oxydat. **30 I**, 1926.
Benzylthiolurethan (F. 123,5—124,5°) **30 I**, 1926.
$C_8H_9ONS_2$ *p*-**Methoxyphenyldithiocarbaminsäure**, NH_4-Salz (F. 101°) **30 I**, 3431.
$C_8H_9ON_2Cl$ *o*-**Chlorphenyl-*N*-äthylnitrosamin** ($Kp._{14}$ 148—150°) **32 II**, 3387.
1-Acetylamino-2-amino-5-chlorbenzol, Hydrochlorid **34 I**, 848.
o-**Chlor-*p*-aminoacetanilid**, Rkk. **30 II**, 801*.
$C_8H_9ON_2Br$ **3.5-Dimethyl-1-brombenzol-2-diazoniumhydroxyd**, Borfluorid (Zers. 161°) **31 II**, 47.
4-Brom-2-aminoacetanilid (F. 154°) **31 II**, 444.
2-Brom-4-acetylaminoanilin (F. 129—130°) **34 I**, 3050.
3-Brom-4-acetylaminoanilin (F. 210—211°) **34 I**, 3050.
$C_8H_9ON_3S$ **1-Benzoylthiosemicarbazid**, Oxydat. **31 I**, 3563.
C_8H_9OClS *p*-**Chlorphenyl-β-oxyäthylsulfid** **33 I**, 1935.
$C_8H_9OCl_2J$ *m*-**Jodphenetoljodidchlorid** (F. 64° Zers.) **33 I**, 1431.
p-**Jodphenetoljodidchlorid** (F. 73,5° Zers.) **31 II**, 424.
$C_8H_9OCl_3Te$ *p*-**Phenetyltelluritrichlorid** **31 I**, 1602.
C_8H_9OBrS *p*-**Bromphenyl-β-oxyäthylsulfid** **33 I**, 1936.
C_8H_9OSAs *p*-**Äthoxyphenylarsinsulfid** (F. 127 bis 129°) **32 I**, 3048.
$C_8H_9O_2NS$ *N*-**Methylanhydro-*o*-sulfamidobenzylalkohol** (F. 126—127°) **30 II**, 1366.
1-Aminobenzol-2-thioglykolsäure (**1-Aminophenyl-2-thioglykolsäure**), Darst. **31 II**, 3264*; Darst., Verwend. **34 II**, 1691*; Verwend. v. Salzen **34 I**, 2356*.
2.4-Dimethyl-3-thioformyl-5-carboxypyrrol, Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 3243.
Äthylensulfimidobenzol bzw. **Vinylsulfanilid** (F. 53°) **31 II**, 842.
N-**[2-Methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**2-Methoxyphenylthiourethan**) (F. 65°) **32 I**, 1084.
N-**[3-Methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Methoxyphenylthiourethan**) (F. 85°) **32 I**, 1084.
N-**[4-Methoxyphenyl]-thiocarbaminsäure**, NH_4-Salz **30 I**, 3432; Äthylester (**4-Methoxyphenylthiourethan**) (F. 68°) **32 I**, 1084.
$[C_8H_9O_2NS]_X$ *p*-**Toluolmethylensulfonamid** (F. 70 bis 75°), Verwend. **30 I**, 2032.
$C_8H_9O_2NAs_2$ **4-Aminobenzolarsenoessigsäure** **31 I**, 3510*.
$C_8H_9O_2NHg$ *p*-**Hydroxymercuriacetanilid**, Wirksamk. d. Acetats gegen Schimmelpilze **30 II**, 2592.
$C_8H_9O_2NSe$ *p*-**Aminophenylselenoglykolsäure** (F. 156°) **30 I**, 360.
$C_8H_9O_2N_2Cl$ **6-Chlor-4-nitro-*o*-3-xylidin** (F. 143°) **34 II**, 51.
4-Nitro-2-chlor-*N.N*-dimethylanilin (F. 78° korr.) **32 II**, 1912.
5-Nitro-2-chlor-*N.N*-dimethylanilin (F. 64—65° korr.) **32 II**, 1912.
6-Nitro-2-chlor-*N.N*-dimethylanilin ($Kp._{0.7}$ 95 bis 97° korr.) **32 II**, 1912.
3-Chlor-6-nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 49°) **30 II**, 380.
***N*-Nitroso-2-chlor-5-methoxy-1.4-toluidin** [$CH_3 = 1$], Salze **30 I**, 2008*.
3-Chlor-4-glykolylamino-1-aminobenzol (F. 150°) **31 I**, 1517*.
6-Acetylamino-4-chlor-2-amino-1-oxybenzol, Verwend. **34 II**, 2905*.
$C_8H_9O_2N_2Br$ **1-Brom-1-nitro-2-amino-2-phenyläthan** (F. 32°) **30 II**, 1362.
2.4-Dimethyl-1-amino-5-nitro-6-brombenzol **31 II**, 47.
3-Brom-6-nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 58,5°), **30 II**, 380.
4-Brom-2-nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 66°), Nitrosier. **30 I**, 1125.
4-Brom-3-nitro-*N.N*-dimethylanilin (F. 95°), Rkk. **30 I**, 1125; **34 II**, 1888*.
$C_8H_9O_2N_2J$ **3-Jod-6-nitro-*N.N*-dimethylanilin** (F. 52°) **30 II**, 380.
$C_8H_9O_2N_2F$ **1-Fluor-2.4-dimethyl-5-amino-3-nitrobenzol** (F. 88—89°) **32 II**, 1444.
1-Fluor-2.4-dimethyl-5-amino-6-nitrobenzol (F. 72—74°) **32 II**, 1444.
$C_8H_9O_2N_2P$ **Bis-[pyrryl-(2)]-phosphinige Säure** **32 II**, 2055.
$C_8H_9O_2N_2As$ *N*-**Phenylglycinamid-*p*-arsenoxyd** **32 II**, 3866.
$C_8H_9O_2N_3S$ **3-Nitro-*o*-tolylthioharnstoff** (F. 171°), Farbrkk. **34 I**, 2919.
4-Nitro-*o*-tolylthioharnstoff (F. 140°), Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
2-Nitro-*p*-tolylthioharnstoff (F. 122°), Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3-Nitro-*p*-tolylthioharnstoff (F. 138°), Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

symm. ***p*-Nitrophenylmethylthioharnstoff** (F. 183 bis 184°) **34 II**, 2982.
4-Phenylthiosemicarbazid-1-carbonsäure, Äthylester (F. 141—142°) **34 I**, 3213.
$C_8H_9O_2N_4Cl$ **8-Chlorkaffein**, Rkk. **33 I**, 263*; **34 II**, 1129.
$C_8H_9O_2N_4Br$ **8-Bromkaffein (1.3.7-Trimethyl-8-bromxanthin)** (F. 206° korr.), Darst. **31 I**, 2883; Veräther. **34 II**, 1129.
1.3.9-Trimethyl-8-bromisoxanthin (F. 256° Zers., korr.) **31 I**, 2883.
$C_8H_9O_2ClS$ **Phenyl-β-chloräthylsulfon**, Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.
***o*-Xylol-3-sulfonsäurechlorid** (F. 46°) **33 II**, 3263.
1.2-Dimethylbenzol-4-sulfonsäurechlorid (F. 50 bis 51°), Darst. **33 II**, 3263; Rkk. **31 I**, 3059*.
2.4-Dimethylbenzolsulfochlorid (F. 34°) **34 II**, 2211.
α-Phenyläthylchlorsulfit, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.
β-Phenyläthylchlorsulfit, Darst., Rkk. **34 I**, 2119; Zers.-Temp. **32 II**, 1156; **33 II**, 1009.
$C_8H_9O_2ClS_2$ **4-Chlorphenylsulfonmethylthiomethan** (F. 93°) **32 II**, 3085; **33 II**, 212.
$C_8H_9O_2BrS$ **4-Brom-5-thiolveratrol** (F. 122°) **31 II**, 446.
***p*-Bromphenyläthylsulfon** (F. 56—57°) **31 II**, 3463.
$C_8H_9O_2FS$ **1.3-Dimethylbenzol-4-sulfofluorid** (Kp. 246°) **31 II**, 2865.
$C_8H_9O_3NJ_2$ ***N*-[β.γ-Dioxypropyl]-3.5-dijod-4-pyridon** (F. 161°), Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.
$C_8H_9O_3NS$ ***N*-Methylpseudo-*o*-sulfamidobenzaldehyd 30 II**, 1367.
Phenyliminoäthansulfonsäure, Rkk. **32 II**, 2113*; **33 I**, 679*.
***p*-Acetaminobenzolsulfinsäure** (F. 155° Zers.) **32 II**, 1288.
Benzolsulfonylacetamid, Rkk. **34 II**, 3952.
$C_8H_9O_3NAs_2$ **3-Amino-4-oxybenzol-1-arsenoessigsäure 31 I**, 3510*.
$C_8H_9O_3N_2Cl$ **4-Chlor-2-nitro-1-oxäthylaminobenzol**, Verwend. **34 I**, 2199*.
2-Chlor-3-nitrophenetidin (F. 74°) **31 I**, 3675.
2-Chlor-4-amino-5-nitrophenyläthyläther (F. 129°) **30 II**, 1536.
$C_8H_9O_3N_2Br$ **3-Brom-5-nitro-1-äthoxy-4-aminobenzol** (F. 108°) **30 II**, 2775.
$C_8H_9O_3N_2As$ **2-Methylbenzimidazol-5(6)-arsinsäure**, Darst. **30 I**, 834; Rkk. **31 II**, 444.
$C_8H_9O_3N_3S$ **5-Nitro-2-methoxyphenylthioharnstoff**, Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
$C_8H_9O_3ClS$ **1-Chlor-2.4-dimethyl-6-benzolsulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 I**, 2496*.
1.3-Dimethyl-4-oxybenzol-5-sulfochlorid (F. 93 bis 95°) **31 I**, 66.
2-Methoxytoluol-3-sulfochlorid 33 II, 3841.
2-Methoxytoluol-4-sulfochlorid 33 II, 3841.
2-Methoxytoluol-5-sulfochlorid 31 I, 1440.
2-Methoxytoluol-6-sulfochlorid 33 II, 3841.
***p*-Methoxybenzylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.
Äthyl-[*p*-chlorphenyl]-sulfit ($Kp._{25}$ 155—158°) **34 I**, 1030.
$C_8H_9O_3FS$ **2.4-Dimethylphenolsulfofluorid 30 II**, 3548.
1.3.5-Xylenolsulfofluorid (F. 107—108°) **30 II**, 3548.
$C_8H_9O_3SP$ **Phenyl-[carboxymethyl]-monothiophosphinsäure 30 I**, 3550.
$C_8H_9O_4NS$ ***o*-Nitrophenyläthylsulfon** (F. 45,5°), Darst. **32 II**, 527; Herst., Verwend. **34 II**, 133*.
***m*-Nitrophenyläthylsulfon** (F. 101—102°) **32 II**, 527.
***p*-Nitrophenyläthylsulfon 32 II**, 527.
4-Methyl-2-nitrophenylmethylsulfon (F. 122 bis 124°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*.
2-Nitrophenyl-β-oxyäthylsulfoxyd (F. 157°) **34 II**, 763.
***m*-Aminophenylsulfonessigsäure**, Rkk. **33 II**, 3487*.
***N*-Benzolsulfonylglycin** (F. 165°), Darst., Methylier. **31 II**, 2447; Oxydat. **34 II**, 223.
Benzoylaminomethansulfonsäure 33 II, 1987.
1-Acetylaminobenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3397*.
$C_8H_9O_4NS_2$ **4-Acetylamino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure (4-Acetylamino-2-thiophenol-1-sulfonsäure)**, Darst., therapeut. Verwend. **30 I**, 1973*; S-Au-Verb. **30 I**, 1862*.
$C_8H_9O_4N_2As$ **2-Oxy-3.4-dihydrochinoxalin-7-arsinsäure 32 II**, 2450.
2-Oxymethylbenzimidazol-4-arsinsäure 31 II, 3230*.
2-Oxymethylbenzimidazol-5-arsinsäure (F. 210 bis 215° Zers.) **31 II**, 3230*.
1-Methylbenzimidazolon-5-arsinsäure (1-Methyl-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-arsinsäure, 3.4-Benz-[4-*N*-methyl]-imidazolonarsinsäure), Darst. **30 II**, 3083*; leicht lösl. Salze **30 II**, 624*; bas. Bi-Salz **31 I**, 158*; Rkk. **32 I**, 102*.
3-ω-Cyanmethylamino-4-oxybenzol-1-arsinsäure 31 I, 2536*.
4-ω-Cyanmethylamino-3-oxybenzol-1-arsinsäure 31 I, 2536*.
$C_8H_9O_4N_2Sb$ **1-Methyl-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-stibinsäure 31 I**, 970*.
$C_8H_9O_4N_3S$ **Acetaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 121—122° Zers.) **34 II**, 3935.
$C_8H_9O_4ClS$ **2.4-Dimethyl-6-chlor-1-oxybenzolsulfonsäure 32 II**, 2371*.
2.4-Dimethoxybenzolsulfochlorid (F. 70,5°) **33 II**, 46.
$C_8H_9O_4ClS_2$ **Äthylphenylsulfon-*m*-sulfochlorid** (F. 93,5°) **30 II**, 569.
$C_8H_9O_5NS$ **2-Nitrophenyl-β-oxyäthylsulfon** (F. 88°) **34 II**, 763.
6-Nitro-*m*-xylol-4-sulfonsäure 30 I, 1618.
3-Nitro-*p*-xylol-2-sulfonsäure 30 I, 1618.
6-Nitro-*p*-xylol-2-sulfonsäure 30 I, 1618.
5-Sulfo-4-methyl-2-aminobenzoesäure 30 I, 3358*.
2-Methylaminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure 32 II, 2538*.
Glycin-4-sulfanilsäure, Rkk. **30 II**, 1288*.
4-Amidosulfonyl-2-methoxybenzoesäure (F. 201°) **33 II**, 3841.
4-Sulfonamido-3-methoxybenzoesäure (F. 290° Zers.), Bldg., Erkennen d. — v. Haworth u. Lapworth vom F. 254° als 4-Sulfonamido-3-methoxybenzamid **30 II**, 1070.
5-Amidosulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 214°) **33 II**, 3840.
β-*o*-Nitrophenoxyäthansulfinsäure (F. 121°) **34 II**, 764.
$C_8H_9O_5N_2As$ **4-Arsonophthalsäurediamid** (F. 147°) **32 I**, 1087.
Arsonoterephthalsäurediamid 32 I, 1088.
$C_8H_9O_5N_4Cl$ **7-Acetyl-4-methoxy-5-chlor-4.5-dihydroharnsäure 34 II**, 3765.
$C_8H_9O_5SAs$ **Benzol-4-thioglykolsäure-1-arsinsäure** (F. 248—250°) **32 I**, 254*.
$C_8H_9O_6NS$ **2-Nitro-*m*-5-xylenol-4-sulfonsäure 31 I**, 603.
5-Nitrosoveratrol-4-sulfonsäure 34 I, 3585.
5-Amino-*o*-kresotinsäure-*N*-sulfonsäure 30 I, 822.
Schwefelsäureester d. 5-Amino-*o*-kresotinsäure 30 I, 822.
***rac.* [2-(β-Amino-α-oxyäthyl)-3.4.5-trioxybenzolsulfonsäure-1]-anhydrid**, Erkennen d. — v. Hinsberg u. Mayer als rac. [2-(β-Amino-α-oxyäthyl)-4.5.6-trioxybenzolsulfonsäure-1]-anhydrid **31 I**, 3556.
***rac.* [2-(β-Amino-α-oxyäthyl)-4.5.6-trioxybenzolsulfonsäure-1]-anhydrid**, Erkennen d. rac. [2-(β-Aminoxyäthyl)-3.4.5-trioxybenzolsulfonsäure-1]-anhydrids v. Hinsberg u. Mayer als — **31 I**, 3556.
$C_8H_9O_6N_2As$ **4-Acetylamino-2-nitrophenylarsinsäure**, Darst. **31 II**, 2061*; Red. **31 II**, 3263*.
2-Nitro-5-acetaminophenylarsinsäure 30 II, 3019.
3-Nitro-4-acetaminophenylarsinsäure 30 I, 834.
4-Nitro-3-acetaminophenylarsinsäure 30 I, 834.
5-Nitro-2-acetaminophenylarsinsäure 30 II, 3018.
$C_8H_9O_6N_4As$ **3-Nitro-4-arsonobenzaldehydsemicarbazon 30 II**, 3753.
$C_8H_9O_7NS_2$ **Benzaminomethionsäure 33 I**, 43.

$C_8H_9O_7N_2As$ **2-Nitro-4-arsinophenylglycin** (Zers. 230—235°) **32 II**, 2450.

$C_8H_9O_7N_3S$ **2.6-Dinitro-*N*-methansulfonyl-*p*-anisidin** (F. 183°) **30 I**, 517.

$C_8H_9O_9NS_2$ **5-Amino-*o*-kresotinsäure-*N*.*N*-disulfonsäure 30 I**, 822.

C_8H_9NBrF **1-Fluor-2.4-dimethyl-5-amino-6-brombenzol** (F. 56°) **32 II**, 1444.

C_8H_9NJF **1-Jod-2-fluor-3.5-dimethyl-6-aminobenzol** (F. 53—54°) **33 II**, 3693.

$C_8H_9N_2ClS$ *symm.* **[*p*-Chlorphenyl]-methylthioharnstoff** (F. 147°), Darst., Rkk. **30 II**, 3562; Rkk. **34 II**, 2981.

[2-Methyl-4-chlorphenyl]-thioharnstoff ([4-Chlor-*o*-tolyl]-thioharnstoff) (F. 138°), Darst. **32 I**, 1083; Rkk. **31 I**, 161*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*.

$C_8H_9N_2BrS$ *symm.* ***p*-Bromphenylmethylthioharnstoff**, Rkk. **34 II**, 2981.

***o*-Brom-*p*-tolylthioharnstoff**, Rkk. **31 II**, 2015.

$C_8H_9N_2JS$ *symm.* ***p*-Jodphenylmethylthioharnstoff** (F. 169°), Darst., Rkk. **31 II**, 2015; Rkk. **34 II**, 2981.

$C_8H_9N_2FS$ *symm.* ***p*-Fluorphenylmethylthioharnstoff** (F. 70°) **31 II**, 2014.

$C_8H_{10}ONCl$ ***o*-Chlor-β-oxy-β-phenyläthylamin**, Hydrochlorid (F. 197°) **33 II**, 698.

5-Chlor-2-amino-1-äthoxybenzol (F. 32°), Darst. **31 I**, 3059*; Hydrochlorid **34 I**, 848.

2-Chlor-4-äthoxy-1-aminobenzol 33 I, 3794*.

1-Methoxy-4-methyl-5-chlor-2-aminobenzol 34 I, 1113*.

2-Chlor-5-methoxy-1.4-toluidin [CH_3 = 1] (F. 65 bis 66°) **30 I**, 2008*.

1-Amino-3-methyl-4-methoxy-6-chlorbenzol 31 II, 2057*.

2.4-Dimethyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 138°), Darst. **34 II**, 3950; Rkk. **31 I**, 3560.

3-Methyl-4-äthylpyrrol-2-carbonsäurechlorid 31 II, 2335.

$C_8H_{10}ONBr$ **2-Äthoxy-5-bromanilin 32 II**, 2453.

2-Brom-4-äthoxy-1-aminobenzol ($Kp._{23}$ 160°) **33 I**, 3794*.

2-Methoxy-4-brom-5-methylphenylamin (F. 96°) **34 I**, 3050.

2-Formyl-3-äthyl-4-methyl-5-brompyrrol (F. 115°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 2557; Rkk. **33 I**, 2549.

2-Brommethyl-3-methyl-4-äthyl-5-oxopyrrol, Darst., Konst. **34 II**, 2836.

2-Brommethyl-3-äthyl-4-methyl-5-oxopyrrol (F. 141°) **34 II**, 2836.

$C_8H_{10}ONJ$ ***N*-Propyl-5-jod-2-pyridon** (*N*-Propyl-2-oxo-5-jod[dihydro]pyridin) ($Kp._{15}$ 185 bis 188°) **31 I**, 616; **33 II**, 281*.

***N*-Isopropyl-5-jod-2-pyridon** (F. 110—111°) **31 I**, 616.

$C_8H_{10}ONF$ **3-Fluortyramin 32 II**, 2454, 3870.

$C_8H_{10}ONAs$ **4-Dimethylaminophenylarsenoxyd** (*p*-Arsinosodimethylanilin), Formel **32 II**, 2636; Rkk. **33 I**, 459*; Farbrk. **32 II**, 402.

4-Acetylaminobenzolarsin, Rkk. **31 I**, 1518*.

$C_8H_{10}ONSb$ ***p*-Äthylaminophenylstibinoxyd**, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_8H_{10}ON_2S$ *symm.* ***p*-Oxyphenylmethylthioharnstoff** (F. 186°) **34 II**, 2982.

***p*-Oxyphenyl-*S*-methylisothioharnstoff**, Hydrojodid (F. 176—181°) **32 I**, 220.

***o*-Methoxyphenylthioharnstoff**, Rkk. **32 II**, 2461.

***p*-Methoxyphenylthioharnstoff** (F. 210°) **33 I**, 217.

***p*-Thioanisylharnstoff** (F. 164—165°) **31 I**, 1745.

3-Methyl-6-ureidothiophenol (?) (F. 240°) **34 I**, 2129.

3-Methyl-6-aminophenylthiocarbaminat (?) (F. 266°) **34 I**, 2129.

$C_8H_{10}ON_2S_2$ s. *Methylenrot*.

$C_8H_{10}ON_4S$ **Thiokaffein**, Einw. v. H_2O_2 **34 I**, 3345.

symm. **[*p*-Oxyphenyl]-guanylthioharnstoff**, Hydrochlorid (F. 199°) **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

Phenylhydrazothiodicarbonamid 33 II, 1033.

isomeres **Phenylhydrazothiodicarbonamid** (F. 175°) **33 II**, 1033.

1-Phenyl-5-formylthiocarbohydrazid, Erkennen d. 2-[Phenylhydrazino]-1.3.4-thiodiazols v. Majumdar als — **34 I**, 3214.

$C_8H_{10}ON_4S_2$ **1-Phenylcarbohydrazid-5-dithiocarbonsäure 31 I**, 1928.

$C_8H_{10}OClAs$ **Phenylchloräthoxyarsin**, Rkk. **33 I**, 3072.

$C_8H_{10}O_2NCl$ **2-Chlor-4-[(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol** (F. 67—68°) **30 I**, 1537*.

4-Chlor-2-[(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 124—125°) **30 II**, 2052*.

5-Chlor-2.4-dimethoxyanilin (F. 91°) **34 II**, 1300.

2-Chlor-5-amino-1.4-dimethoxybenzol (F. 118 bis 119°) **34 I**, 464*.

3-Chlor-5-äthoxy-*N*-methyl-2-pyridon, Rkk. **33 II**, 938*.

5-Chlor-3-äthoxy-*N*-methyl-2-pyridon, Rkk. **33 II**, 938*.

$C_8H_{10}O_2NCl_3$ **1-[Trichlormethyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1)**, Bromid **34 I**, 3749.

$C_8H_{10}O_2NBr$ **4-Brom-2.5-dimethoxyanilin** (F. 107°) **30 I**, 1306.

2-Brom-3-methyl-4-äthyl-5-carboxypyrrol 31 II, 2335.

$C_8H_{10}O_2NAs$ ***N*-*n*-Propyl-2-pyridon-5-arsinoxyd** (F. 74—75°) **30 I**, 1791.

***p*-Phenylglycinarsin 33 II**, 90*.

4-Glykolylaminobenzol-1-arsin 31 I, 1518*.

4-Oxy-3-aminophenylarsinacetat, Rkk. **33 I**, 2978*, 2979*; **II**, 90*; **34 I**, 2791*.

$C_8H_{10}O_2N_2S$ **2.4-Diaminophenylthioglykolsäure**, Verwend. **34 II**, 2904*.

2.5-Diaminophenylthioglykolsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.

α-Furoyl-β-äthylthioharnstoff (F. 101—102°) **34 I**, 3051.

2-Acetoacetylamino-4-methylthiazol (F. 185°), Darst., Verwend. **34 II**, 1027*, 1207*.

***p*-Nitrothiophenoldimethylamid**, Verwend. **32 II**, 3637*.

Verb. $C_8H_{10}O_2N_2S$ (F. 209°) aus Anilin-*o*-sulfamid u. Acetaldehyd **34 II**, 3681.

$C_8H_{10}O_2N_2S_2$ **2-Äthylmercapto-6-thiopyrimidin-5-essigsäure**, Äthylester (F. 130—131°) **34 I**, 704.

$C_8H_{10}O_2N_4S$ **9-Propyl-8-thioharnsäure** (F. 354° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

1.3.7-Trimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2882.

1.3.9-Trimethyl-8-thioharnsäure, Rkk. **31 I**, 2883.

$C_8H_{10}O_2N_4S_2$ **2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thioureidopyrimidin (2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-thiocarbaminylpyrimidin)**, Äthylester (F. 165 bis 168°) **30 I**, 3559; (Ringschluß) **30 I**, 3192.

$C_8H_{10}O_3NAs$ ***N*-Methylbenzamid-*m*-arsinigsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3776.

***N*-Methylbenzamid-*p*-arsinigsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3775.

$C_8H_{10}O_3NB$ ***m*-Acetaminophenylborsäure 31 I**, 2194.

$C_8H_{10}O_3N_2Br_8$ **Anhydrodibromalacetamid** (F. 183 bis 185°) **33 II**, 3409.

$C_8H_{10}O_3N_2S$ **2-Äthylmercapto-6-oxypyrimidin-5-essigsäure**, Chlorier. d. Äthylesters **34 I**, 704.

4-Methylbenzol-1-carbonsäureamid-3-sulfonsäureamid, Rkk. **32 I**, 752*.

Acetanilid-*o*-sulfonsäureamid, Verwend. für Kunstharze **32 I**, 1837*.

Acetanilid-*p*-sulfonsäureamid, Verwend. für Kunstharze **32 I**, 1837*.

***N*-Methylen-*N'*-methylol-*m*-sulfamidoanilin 34 II**, 3680.

***N*.*N'*-Methylenmethylol-*p*-sulfamidoanilin 34 II**, 3680.

$C_8H_{10}O_3N_2S_2$ **Cystein-1.*S*-diacetyl-2-thiohydantoin** (F. 142°) **30 II**, 3767.

$C_8H_{10}O_3N_3Cl$ **Chloracetyl-*l*-histidin**, Methylester **31 II**, 1302.

$C_8H_{10}O_3N_3As$ **5(6)-Amino-2-methylbenzimidazol-6(5)-arsinsäure 30 II**, 1375.

$C_8H_{10}O_3N_4S$ **9-Allyl-8-thiopseudoharnsäure** (F. 264° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

$C_8H_{10}O_3S_2Hg$ ***p*-[Äthylmercurimercapto]-benzolsulfonsäure 31 I**, 2744.

$C_8H_{10}O_4NAs$ **3-Aminoacetophenon-4-arsinsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 2992.

N-**Allyl-2-pyridon-3-arsinsäure** (F. ca. 178 bis 179°), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.

N-**Allyl-2-pyridon-5-arsinsäure** (F. ca. 154 bis 155°), trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547; (Darst.) **33 I**, 431.

N-**Methylbenzamid-*m*-arsinsäure** (F. 238° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3776.

N-**Methylbenzamid-*p*-arsinsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3775.

o-**Acetaminophenylarsinsäure**, Nitrier. **30 II**, 3018.

p-**Acetaminophenylarsinsäure** (**4-Acetylaminobenzol-1-arsinsäure, Acetanilid-*p*-arsonsäure**), Rkk. **32 I**, 519; Salze **34 II**, 52; bas. Bi-Salz **31 I**, 158*; Verb. mit HCl **32 II**, 2956; Einfl. auf d. Aktivität d. Papains **34 I**, 2604.

Na-Salz (**Arsacetin**), Giftigk. **31 I**, 1637; Wrkg. auf Trypanosomen bei Zerstör. d. reticuloendothelialen Syst. **32 I**, 2732; Probleme d. Arzneifestigk. gegen — **34 I**, 3356; Verwend. zur Behandl. d. Lues **34 I**, 3764; Farbrk. **32 II**, 402.

$C_8H_{10}O_4NSb$ *p*-**Acetylaminophenylstibinsäure** (**Acetyl-*p*-stibanilsäure**), Vork. im Harnstoffstibamin v. Brahmachari **33 II**, 3414; Darst. **31 I**, 361*; Salze mit Aminen **30 I**, 585*.

Na-Salz (**Stibenyl, Stibacetin**), Hydrolyse, Rk. mit $COCl_2$ **32 I**, 668; Chemotherapie (Zusammenfass.) **34 I**, 2944; Probleme d. Arzneifestigk. gegen — **34 I**, 3356; Wrkg. auf Trypanosomen bei Zerstör. d. reticuloendothelialen Syst. **32 I**, 2732; Synergismus v. — u. Bayer *205* bei d. experimentellen Trypanosoma congolense-Infekt. d. Maus u. d. Meerschweinchens **32 II**, 1926.

$C_8H_{10}O_4N_2Br_2$ O^2-**Äthyluracil-4-essigsäure-4.5-dibromid**, Äthylester (F. 175°) **30 I**, 969.

$C_8H_{10}O_4N_2S$ **Glycylsulfanilsäure**, Einw. v. Proteasen **31 II**, 1865.

p-**Acetaminophenylsulfaminsäure**, Na-Salz **31 I**, 3465.

2-Nitrobenzolsulfonäthylamid (F. 103°) **30 I**, 516.

3-Nitrobenzolsulfonäthylamid (F. 80°) **30 I**, 516.

4-Nitrobenzolsulfonäthylamid (F. 103°) **30 I**, 515.

3-Amidosulfonyl-4-methoxybenzamid (F. 262°) **33 II**, 3842.

4-Sulfonamido-3-methoxybenzamid (F. 255°), Bldg., Verseif., Erkennen d. 4-Sulfonamido-3-methoxybenzoesäure v. Haworth u. Lapworth als — **30 II**, 1070.

5-Amidosulfonyl-3-methoxybenzamid (F. 184°) **33 II**, 3840.

$C_8H_{10}O_4N_4S_2$ **Bis-[hydantoyl-(5)]-disulfid** (**Cystinhydantoin**) **34 II**, 1442, 1781.

$C_8H_{10}O_5NAs$ **6-Nitro-*p*-xylyl-2-arsinsäure** (F. ca. 242° Zers.) **32 I**, 2313.

o-[(**Carboxymethyl**)-**amino**]-**phenylarsinsäure** (**Phenylglycin-*o*-arsinsäure**) **31 II**, 1849.

p-**Phenylglycinarsinsäure** (*p*-**Arsenophenylglycin**), Red. **33 II**, 90*; (d. Methylesters) **32 II**, 3866; Rk. d. Äthylesters mit N_2H_4 **30 II**, 621*; Wrkg. auf Trypanosomen bei Zerstör. d. reticuloendothelialen Syst. **32 I**, 2732; Farbrk. **32 II**, 402.

3-Glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*; **II**, 1634*.

4-Glykolylaminobenzol-1-arsinsäure (F. 202 bis 203°), Darst. **31 I**, 1517*; **II**, 1634*; Darst., Rkk., Salze **31 I**, 1516*; Red. **31 I**, 1518*; Acridinsalze **34 I**, 574*; **II**, 335*, 472*.

3-Acetamino-2-oxyphenylarsinsäure **31 I**, 942.

4-Acetamino-2-oxyphenylarsinsäure (bzw. **Fourneau 270** bzw. **Orsanine**), Darst., Salze **34 II**, 52; Darst. v. Homologen **32 I**, 50; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140; Eich. d. trypanociden Wirksamk. (Orsanine) **31 I**, 108, 3586.

5-Acetamino-2-oxyphenylarsinsäure (F. 230 bis 235° Zers.), Darst. **30 II**, 3018; Rkk. **30 II**, 2574*.

2-Acetamino-3-oxyphenylarsinsäure **31 I**, 942.

4-Acetamino-3-oxyphenylarsinsäure (Zers. 245°) **31 I**, 942.

2-Acetamino-5-oxyphenylarsinsäure (F. 230° Zers.) **30 II**, 3019.

2-Acetamino-4-oxyphenylarsinsäure (bzw. **Fourneau 260**), Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140.

3-Acetamino-4-oxybenzol-1-arsinsäure (**Spirocid, Stovarsol, Karophen, Acetarson**) (F. 240° Zers.), Darst. **33 II**, 3049*; Darst., Salze **31 I**, 942; physikal. u. chem. Eigg., Prüf.-Methoden **30 II**, 3439; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140; Red. im Gemisch mit 7-Acetylamino-2-mercaptobenzoxazol-5-arsinsäure **33 I**, 2978*; Einw.: v. HBr **31 I**, 63; v. Na_2HPO_2 **30 I**, 3610*; v. Thioglykolsäure **32 II**, 1162; Rk. mit Arylarsinsäuren **32 II**, 566*.

Wrkg.: bei d. Caseinverdauung durch Pepsin **30 I**, 2270; auf Trypanosomen (experimentell-cytolog. Unterss.) **33 II**, 1547; (Unterschied zwischen parasiticidaler u. virulenzvermindernder Wrkg.) **33 II**, 2557; Verwend.: in d. Prophylaxe u. Therapie v. Trypanosomiasis u. Syphilis **32 I**, 2736; in d. Therapie d. Lues u. als Prophylakticum (Dosier.) **31 I**, 1786; vorbeugende Wrkg. bei d. experimentellen Syphilis **33 I**, 1160; Unwirksamk. bei oraler Zufuhr an mit Trypanosomum hippicum infizierten Meerschweinchen **33 II**, 738; Verwend.: bei d. Behandl. d. Syphilis **32 II**, 1036; **34 I**, 3764; (d. syphilit. Periostitis bei Kindern) **32 I**, 836; (bei Negerkindern) **34 II**, 2247; (interne Behandl.) **34 II**, 1333, 2707; zur Behandl. d. kongenitalen Syphilis (orale Darreich.) **32 II**, 3119; **34 I**, 3365; (Dosier. u. Indikat.) **34 I**, 2311; (Vergl. mit d. Wismutbehandl.) **34 II**, 3405; zur Behandl. d. Nervensyphilis (intravenöse Injekt.) **34 I**, 3766; bei Malaria **30 I**, 551; bei Vogelmalaria (Wirksamk. in Kombinat. mit Chinin bzw. Methylenblau) **30 II**, 759; anthelmint. Wrkg. **30 II**, 3809; Wrkg.: auf Ascaris lumbricoides d. Schweines u. Taenia serrata u. d. Ankylostomidien beim Hunde **30 I**, 2759; auf d. Würmerkrankh. d. Hundes **30 II**, 3809; —-Behandl. d. Rattenbißkrankheit (Sodoku) **34 II**, 1491; Behandl. d. Erythematodes mit — u. Bi **33 II**, 1212; Giftigk. **31 I**, 1637; Giftwrkg. bei peroraler Verabfolg. bei Kaninchen u. Katzen **30 II**, 1726; Toxizität u. Ausscheid.-Geschwindigk. bei d. Behandl. d. Amoebeninfekt. **31 II**, 1595; Ausscheid. durch d. Milch **31 I**, 308; Eindringen ins Zentralnervensyst. **32 I**, 2735; schweres cerebrales Krankh.-Bild nach — **30 II**, 422; As-Myelitis u. As-Neuritis durch — (klin. Beobachtt.) **34 II**, 3525.

Salze. Leicht lösl. Salze **32 II**, 1656*; Di-Na-Salze (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2674*; V-Verbb. **30 I**, 1862*; bas. Bi-Salz **31 I**, 158*; (therapeut. Verwend. als **Bistovol**) **32 I**, 252; Verbb. mit Bi-Salzen **31 II**, 2033*; leicht lösl. Salze mit Oxyäthylamin **31 II**, 1163*; Mono- u. Dioxyäthylaminsalz **31 I**, 2674*; Diäthylaminsalz (trypanocide u. spirochäticide Eigg. als **Acetylarsan**) **32 I**, 2736; Salz mit 2-Äthoxy-6.9-diaminoacridin gegen Infekt.-Krankheiten **32 II**, 1201*; Salze mit Chinin oder Cinchonin oder Verbb. dieser Salze mit Urethan, Kaffein, Carbamid u. Antipyrin **31 II**, 596*.

$C_8H_{10}O_5NSb$ **3-Glykolylaminobenzol-1-stibinsäure** **31 I**, 1517*.

4-Glykolylaminobenzol-1-stibinsäure **31 I**, 1516*.

3-Acetamino-4-oxyphenylstibinsäure **30 I**, 3680; **II**, 2888.

$C_8H_{10}O_5N_2S$ **3.4-Dimethyl-5-nitro-1-aminobenzol-2-sulfonsäure** **32 II**, 2729*.

5-Nitrosoveratrol-4-sulfamid (F. 198—201°) **34 I**, 3585.

2-Nitro-*N*-methansulfonyl-*p*-anisidin (F. 125°) **30 I**, 517.

$C_8H_{10}O_5N_3As$ **3-Oxybenzaldehydsemicarbazon-4-arsinsäure**, Rkk. **32 II**, 566*.

$C_8H_{10}O_6NAs$ 2-Nitro-4-[β-oxyäthyl]-phenylarsinsäure **33** II, 1023.
2-Oxy-4-nitro-5-äthylphenylarsinsäure **32** I, 51.
4-Äthoxy-2-nitrophenylarsinsäure **31** II, 2061*.
2-Oxybenzol-5-arsinsäure-1-aminoessigsäure **31** I, 2536*.
3-Glykolylamino-4-oxybenzol-1-arsinsäure **31** I, 1517*.
2-Oxy-4-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31** I, 1517*.

$C_8H_{10}O_6NSb$ 3-Glykolylamino-4-oxybenzol-1-stibinsäure **31** I, 1517*.
3-Glykolylamino-6-oxybenzol-1-stibinsäure **31** I, 2675*.

$C_8H_{10}O_6N_2S_2$ 3-Methylbenzoesäure-4.6-disulfamid (F. 272°) **30** I, 1618.
4-Methylbenzoesäure-2.5-disulfamid **30** I, 1618.
o-Nitro-*N.N*-di-[methansulfonyl]-anilin **32** II, 1776.
m-Nitro-*N.N*-di-[methansulfonyl]-anilin **32** II, 1776.
p-Nitro-*N.N*-di-[methansulfonyl]-anilin (F. 230 bis 231°) **32** II, 1776.
p-Toluolsulfonnitrosaminomethansulfonsäure **33** II, 1987.

$C_8H_{10}O_6N_3As$ 3-Nitro-4-*N*-phenylglycinamid-1-arsinsäure, Salze **31** I, 2073.

$C_8H_{10}O_7NAs$ 4-β-Oxyäthoxy-2-nitrophenylarsinsäure **31** II, 2061*.

$C_8H_{10}O_7N_2S_2$ p-Toluolsulfonnitraminomethansulfonsäure, K-Salz **33** II, 1987.

$C_8H_{11}ONS$ 1-Amino-4-äthoxy-2-mercaptobenzol (2-Amino-5-äthoxythiophenol), Darst., Rkk. **31** II, 2060*; **33** II, 133*; Rkk. **30** I, 2018*; **31** I, 3292*.
6-Äthoxy-2-mercapto-1-aminobenzol **31** II, 3264*.
2-Methyl-5-aminophenylmethylsulfoxyd, Verwend. **34** II, 1376*.
4-Methyl-3-aminophenylmethylsulfoxyd, Verwend. **34** II, 1376*.

$C_8H_{11}ONMg$ p-Dimethylaminophenylmagnesiumhydroxyd, Rkk.: d. Bromids **31** I, 1107; **33** I, 942; d. Chlorids **31** II, 2728.
Magnesyl-*N*-äthylanilin, Verwend. d. Bromids **32** I, 2830.

$C_8H_{11}ON_2Br$ 5-Brom-2-äthoxy-4.6-dimethylpyrimidin (F. 196°) **30** I, 968.

$C_8H_{11}ON_3S$ 2-Methyl-5-acetothienonsemicarbazid, Rkk. **32** II, 1919.

$C_8H_{11}ON_3S_2$ 2-Äthylmercapto-4-methyl-pyrimidin-6-thiocarbamidsäure (F. 97—98°) **32** II, 1180.

$C_8H_{11}OCIS$ γ-Chlorpropylfurfurylsulfid (Kp.5 135°) **30** II, 1079.

$C_8H_{11}OSP$ Phenyläthylmonothiophosphinsäure **30** I, 3550.

$C_8H_{11}OS_2P$ Phenyldithiophosphinsäure-*S*-äthylester **30** I, 3550.

$C_8H_{11}O_2NS$ 2-Amino-4.5-dimethoxythiophenol **34** I, 3694*; II, 1888*.
2-Aminophenyläthylsulfon (1-Aminophenyl-2-äthylsulfon) (F. 74—75°), Herst., Verwend. **34** II, 133*; Verwend. **34** I, 1114*.
m-Aminophenyläthylsulfon, Rkk. **33** II, 3487*.
4-Methyl-2-aminophenylmethylsulfon (F. 105 bis 106°), Herst., Verwend. **34** II, 134*.
5-Amino-2-methylphenylmethylsulfon, Rkk. **33** II, 3487*.
x-Xylolsulfonsäureamid, Methylier. **31** I, 361*.
o-Xylol-3-sulfonsäureamid (F. 165°) **33** II, 3263.
1.2-Dimethylbenzol-4-sulfonsäureamid (F. 144°) **33** II, 3263.
Benzolsulfonäthylamid (Benzoläthylsulfonamid) (F. 58°), Darst. **31** I, 1906; Verwend. **30** I, 2032.
p-Toluolsulfonsäuremethylamid (*N*-Methyl-p-toluolsulfamid) (F. 78—79°), Darst. **31** I, 1907; Darst., Bezieh. zwischen Acidität u. Enolisier. **33** I, 1274; Rkk. **30** I, 586*; **33** I, 1615; **34** I, 2760; Verwend. **30** I, 2032.

$C_8H_{11}O_2N_2Br$ 2.4-Diäthoxy-5-brompyrimidin (F. 72 bis 74°) **34** I, 1817.
1.3-Diäthyl-5-bromuracil (F. 80—81°) **30** II, 407.

$C_8H_{11}O_2N_3S$ Benzolsulfomethylguanidin (F. 180,5 bis 181°) **32** II, 362.

$C_8H_{11}O_3NBr_4$ Acetylendicarbonsäuretetrabromiddiäthylamid, Methylester **32** II, 857.

$C_8H_{11}O_3NS$ m-Aminophenyl-β-oxyäthylsulfon, Rkk. **33** II, 3487*.
p-Aminophenyl-β-oxyäthylsulfon, Rkk. **33** II, 3487*.
5-Methoxy-2-aminophenylmethylsulfon (F. 100 bis 102°), Herst., Verwend. **34** II, 134*.
m-Nitrophenyldimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 163°) **30** II, 2641.
p-Nitrophenyldimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 137°) **30** II, 2641.
2-Methyl-5-äthylpyridin-3-sulfonsäure (Aldehydkollidin-β-sulfonsäure), Darst. **30** II, 2577*; Kalischmelze **30** II, 2576*.
1.2-Xylidin-4-sulfonsäure-(5), Verwend. **33** II, 2462*.
2.3-Dimethyl-4-aminobenzol-1-sulfonsäure [1.2-Xylidin-3-sulfonsäure-(6)], Verwend. **33** II, 2462*.
1.3-Dimethyl-4-aminobenzol-5-sulfonsäure, Darst. **31** I, 3610*; Einw. v. $ClSO_3H$ **31** I, 1827*; Verwend. **33** II, 2462*; **34** I, 2496*.
1.3-Dimethyl-4-aminobenzol-6-sulfonsäure (6-Amino-m-xylol-4-sulfonsäure), Darst., Rkk. **30** I, 1618; Rkk. **30** II, 2065*.
p-Xylidin-m-sulfonsäure [1.4-Xylidin-2-sulfonsäure-(6)], Darst. **33** I, 1431; Verwend. **33** II, 2462*.
2-Amino-p-xylol-5-sulfonsäure [p-Xylidin-p-sulfonsäure, 1.4-Xylidin-2-sulfonsäure-(5)], Darst. **33** I, 1431; Bldg., Oxydat., Na-Salz **31** I, 3465; Rkk. **30** I, 1618; Verwend. **33** II, 2462*.
3.5-Dimethyl-1-aminobenzol-4-sulfonsäure **32** II, 2729*.
3.5-Dimethyl-4-aminobenzol-1-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 2462*.
β-Phenylaminoäthansulfonsäure (Anilinoäthan-ω-sulfonsäure, Phenyltaurin) (F. 269°), Darst. **34** I, 1302; Rk.: mit Aldehyden (Verwend.) **30** II, 1001*; mit Isocyanaten (Verwend.) **33** II, 788*; mit Fettsäurechloriden (Verwend.) **32** II, 2113*; **33** II, 3763*.
N-Sulfomethylaminotoluol, Verwend. **32** I, 2999*.
[Phenylmethylamino]-methylsulfonsäure, Rk. mit J **33** I, 372.
N-Methylbenzylaminsulfonsäure **30** II, 1288*.
N-Äthyl-m-sulfanilsäure, Rkk. **30** II, 1287*.
o-Dimethylanilinsulfonsäure, Theorie d. Bldg. aus Dimethylanilinoxyd **34** II, 2210.
N.N-Dimethylanilin-m-sulfonsäure, Kalischmelze **31** II, 3393*.
N.N-Dimethylanilin-p-sulfonsäure (*N*-Dimethylsulfanilsäure), Darst., Rkk. **33** I, 1115; Theorie d. Bldg. aus Dimethylanilinoxyd **34** II, 2210; Verwend. **30** I, 777*.
1.3.5-Xylenolsulfamid (F. 161—162°) **30** II, 3548.
2-Methoxytoluol-3-sulfonamid (F. 143—144°) **33** II, 3841.
2-Methoxytoluol-4-sulfonamid (F. 123°) **33** II, 3841.
2-Methoxytoluol-5-sulfamid (F. 137°) **31** I, 1440.
2-Methoxytoluol-6-sulfamid (F. 164°) **33** II, 3841.
3-Methoxytoluol-4-sulfonamid, Oxydat. (Polemik) **30** II, 1070.
Benzolsulfonsäure-β-oxyäthylamid (Kp.10 247 bis 248°) **33** I, 1615.
N-Methansulfonyl-p-anisidin (F. 115°) **30** I, 517.

$C_8H_{11}O_3NSe$ m-Nitrophenyldimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 156°) **30** II, 2641.
p-Nitrophenyldimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 122—123°) **30** II, 2641.

$C_8H_{11}O_3N_2Br$ 5-Brom-5-butylbarbitursäure (F. 109°) **31** II, 1576.

$C_8H_{11}O_3N_2As$ 1-Methyl-2.3-dihydrobenzimidazol-5-arsinsäure („3-Methylbenzimidazol-6-arsinsäure"), Acridiniumsalze **34** II, 472*.

$C_8H_{11}O_3N_3S$ 1-Acetyl-2-thiohydantoin-5-β-propionamid (F. 208—209°) **30** II, 402.

1-Acetyl-2-thio-5-methyl-5-acetaminohydantoin (F. 230°) **33 I**, 2252.

p-Dimethylaminodiazobenzolsulfonsäure (Zers. 115 u. 118°), Darst., Rkk. d. 2 Modifikatt., Salze, Konst. d. Na-Salze **34 I**, 2580.

Glykokollanilid-*p*-sulfamid (F. 259°) **31 II**, 3203.

$C_8H_{11}O_4NS$ Carboxymethylmalonsäurethioallylamid **32 II**, 379.

p-[*β*-Oxyäthylamino]-phenylsulfonsäure, Ca-Salz (Darst., therapeut. Verwend.) **34 II**, 1956*.

o-Methoxyphenylaminomethylsulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 2663.

1-Methyl-4-methoxybenzol-5-sulfaminsäure, Verwend. **34 II**, 340*.

2.4-Dimethoxybenzolsulfonsäureamid (F. 166 bis 167°) **33 II**, 46.

$C_8H_{11}O_4NS_2$ *N.N*-Di-[methansulfonyl]-anilin (F. 201—202°), Nitrier. **32 II**, 1776.

$C_8H_{11}O_4N_2As$ 4-Acetylamino-2-aminobenzol-1-arsinsäure **31 II**, 3263*.

2-Amino-5-acetaminophenylarsinsäure **30 II**, 3019.

3-Amino-4-acetaminophenylarsinsäure (F. 275°), Darst., Rkk. **30 I**, 834; Rkk. **31 II**, 444.

5-Amino-2-acetaminophenylarsinsäure **30 II**, 3018.

4-Amino-3-acetaminophenylarsinsäure **30 I**, 834.

N-Phenylglycinamid-4-arsinsäure (*p*-Arsono-*N*-phenylglycinamid), Rkk. **30 II**, 2573*.

Na-Salz (Tryparsamid, Tryponarsyl, Trypothan, Novatoxyl, Glyphenarsin) s. *Tryparsamid*.

4-Glycylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.

4-[Methyl-carbaminylamino]-phenylarsinsäure **30 I**, 45.

$C_8H_{11}O_4N_2Sb$ *N*-Phenylglycinamid-*m*-stibinsäure **30 I**, 3680.

$C_8H_{11}O_4N_3J_2$ Dijodprolysin **33 II**, 2680.

$C_8H_{11}O_4N_4As$ 3-Amino-4-arsonobenzaldehydsemicarbazon **30 II**, 3753.

$C_8H_{11}O_5NS$ 5-Aminoveratrol-4-sulfonsäure **34 I**, 3585.

$C_8H_{11}O_5NS_2$ *o*-Toluolsulfaminomethansulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1987.

p-Toluolsulfaminomethansulfonsäure **33 II**, 1987.

$C_8H_{11}O_5N_2As$ 2-Oxybenzol-1-aminoessigsäureamid-4-arsinsäure **31 I**, 2536*.

2-Oxybenzol-5-arsinsäure-1-aminoessigsäureamid **31 I**, 2536*.

N-Methyl-3-acetylamino-2-pyridon-5-arsinsäure **33 I**, 431.

$C_8H_{11}O_5N_2Sb$ 3-Nitro-4-äthylaminophenylstibinsäure **30 I**, 3680.

$C_8H_{11}O_6NS_2$ *N*-[*ω*-Sulfoäthyl]-anilin-2-sulfonsäure, Na-Salz **34 I**, 288*.

$C_8H_{11}O_6N_2As$ 5-Nitro-2-[*β*-oxyäthylamino]-phenylarsinsäure (F. 146—147°) **34 II**, 2384.

3-Nitro-4-[*β*-oxyäthylamino]-phenylarsinsäure (3-Nitro-4-äthanolaminobenzol-1-arsinsäure) **31 II**, 2182*; **32 II**, 2450.

$C_8H_{11}O_9N_2P$ Dipeptidphosphorsäure $C_8H_{11}O_9N_2P$ aus Casein **34 II**, 1632.

$C_8H_{11}N_2ClS$ 2.5-Diamino-4-chlorbenzol-1-äthylsulfid, Verwend. **34 I**, 2200*.

$C_8H_{12}ONCl$ 3-Chlortropanon, Wrkg. auf d. parasympath. Syst. **32 I**, 248.

$C_8H_{12}ON_2S$ 2.4-Diaminobenzol-1-oxäthylsulfid, Verwend. **34 I**, 2200*.

$C_8H_{12}O_2NP$ 4-[Dimethylamino]-benzol-1-phosphinigsäure, Salze **33 II**, 249*, 574*.

$C_8H_{12}O_2N_2S$ Diäthylthiobarbitursäure (2-Thioveronal), Best. d. Oberflächenspann. d. — u. ihres Na-Salzes **34 II**, 3144; Rkk. **33 I**, 3194.

p-[Äthylsulfonyl]-phenylhydrazin (F. 112—113°) **31 II**, 3463.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethylamid, Verwend. **34 II**, 142*.

4-Amino-1-methylbenzol-2-sulfomonomethylamid, Verwend. **34 II**, 3677*.

Anilinosulfondimethylamid (Schwefelsäureanilddimethylamid) (F. 83—84°) **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_8H_{12}O_2N_2S_2$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-thiosulfonsäure (*p*-Aminodimethylanilinthiosulfonsäure), Rkk. **30 I**, 2312*; **31 II**, 633*.

$C_8H_{12}O_2Br_2S$ 2.3-Dibrom-2.3.4.5-tetramethylthiacyclopenten-(4)-1.1-dioxyd (?) (F. 145—146° Zers.) **34 II**, 943.

$C_8H_{12}O_3NBr$ *dl*-*α*-Brompropionyl-*l*-prolin (F. 137 bis 138°), Darst., Aminier., Methylester **31 I**, 2769; Aminier. **34 I**, 401.

$C_8H_{12}O_3NBr_3$ Acetylbromalbutyramid (F. 96—98°) **33 II**, 3409.

$C_8H_{12}O_3NAs$ 6-Amino-*p*-xylyl-2-arsinsäure (F. ca. 255° Zers.) **32 I**, 2313.

$C_8H_{12}O_3N_2Cl_6$ *N*-[*α*-Äthoxy-*β*-trichloräthyl]-*N'*-[*α*-methoxy-*β*-trichloräthyl]-harnstoff (F. 212° Zers.) **32 I**, 667.

$C_8H_{12}O_3N_2S$ 5-Isopropyl-2-thiohydantoin-3-essigsäure (F. 168°) **30 I**, 3791.

1-Aminobenzol-3-sulfonsäure-[oxäthylamid] **33 I**, 3794*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethylamid, Verwend. **34 I**, 1719*; **II**, 142*.

$C_8H_{12}O_3N_2S_2$ 4-Dimethylaminoanilin-2-thioschwefelsäure, Rkk. **32 I**, 679.

$C_8H_{12}O_3N_3Br$ 5-Brom-7-butyluramil (F. 178° Zers.) **32 I**, 1245.

5-Brom-7.7-diäthyluramil (F. 167—168° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_8H_{12}O_3N_4Cl_6$ Bis-[*β.β.β*-trichlor-*α*-*N'*-methylcarbamidoäthyl]-äther (F. 230° Zers.) **34 I**, 1967.

$C_8H_{12}O_3N_4Br_6$ Bis-[*β.β.β*-tribrom-*α*-*N'*-methylcarbamidoäthyl]-äther (F. 200° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_8H_{12}O_3N_4S$ 1.7.9-Trimethyl-8-thiopseudoharnsäure **31 I**, 2883.

$C_8H_{12}O_4NAs$ 2-Amino-4-[*β*-oxyäthyl]-phenylarsinsäure **33 II**, 1023.

3-Methyl-4-oxy-5-benzylamin-1-arsinsäure **30 I**, 585*.

2-Oxy-4-amino-5-äthylphenylarsinsäure **32 I**, 51.

4-Oxy-3-äthylaminophenylarsinsäure, therapeut. Verwend. d. Salzes mit N-Methyltetrahydropyridincarbonsäuremethylester als Nemural **34 II**, 1954.

o-[*β*-Oxyäthylamino]-phenylarsinsäure (F. 141 bis 143° korr.) **31 II**, 1849.

p-[*β*-Oxyäthylamino]-phenylarsinsäure [*p*-Arsonophenylaminoäthanol, *p*-Arsonoanilinäthanol-(2), „Arsonoäthanol"] (F. 168°), Darst. **30 I**, 2100; Rkk. **33 I**, 458*; Darst. v. — Lsgg. **34 I**, 3622*; Eindringen in d. Zentralnervensyst. **32 I**, 2735.

2-*n*-Propoxypyridin-5-arsinsäure, Darst., physiol. Wrkg. **33 II**, 1033.

N-*n*-Propyl-2-pyridon-5-arsinsäure (F. 197°), Bldg. **30 I**, 1791; physiol. Wrkg. **33 II**, 1033; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **30 II**, 2801.

$C_8H_{12}O_4N_2S$ 5-Methoxy-2-amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäureamid, Verwend. **34 I**, 1719*.

2-Amino-1.4-dimethoxybenzol-5-sulfonsäureamid, Verwend. **34 I**, 1719*.

$C_8H_{12}O_4N_2S_2$ *m*-Xylol-4.6-disulfamid (F. 249°) **30 I**, 1618.

p-Xylol-2.5-disulfamid (F. 310°) **30 I**, 1618.

$C_8H_{12}O_4N_3As$ 2-Aminophenylglycinamid-4-arsinsäure, Rkk. **34 I**, 2790*.

Phenylaminoessigsäurehydrazid-*p*-arsinsäure **30 II**, 621*.

$C_8H_{12}O_5N_3Cl$ Chloracetylglycyl-*l*-asparagin, Aminier. **32 I**, 2960.

Chloracetyldiglycylglycin, Ammonolyse **34 II**, 753; enzymat. Abbau **30 II**, 1706, 1707.

$C_8H_{12}O_5N_3As$ 5-Nitro-2-[*β*-aminoäthylamino]-phenylarsonsäure (F. 250—251° Zers.) **34 II**, 2384.

$C_8H_{12}O_6NAs$ *N*-Dioxypropyl-2-pyridon-5-arsinsäure, trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_8H_{12}O_6N_2S_2$ Diformyl-*d*-cystin **34 I**, 3613.

dl-Diformylcystin (F. 194—196°) **34 I**, 2270, 3613.

Diformylmesocystin (F. 192—193° korr.), Bldg. **34 I**, 2270, 3613; Rkk. **34 I**, 848.

$C_8H_{13}ONBr_2$ Di-[*β*-bromallyl]-aminoäthanol ($K_{p.9-10}$ 141—145°) **34 II**, 2213.

[*β*-Dibromvinyl]-capronamid (F. 74—75°) **33 II**, 3410.

$C_8H_{13}ONS$ Thiotropinon (F. 126—127°) **32 II**, 3560.
Tetrahydrofurylpropylrhodanid (Kp.8 138°) **33 I**, 942.
$C_8H_{13}ONS_2$ *N*-Piperidyl-*S*-acetyldithiourethan (F. 60—61°) **32 I**, 1098.
$C_8H_{13}ONMg$ Hämopyrrolmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Halogenide **32 I**, 1373.
Kryptopyrrolmagnesiumhydroxyd, Rkk.: d. Halogenide **32 I**, 1372; d. Bromids **34 II**, 3950.
$C_8H_{13}ONSe$ Selenotropinon (F. 142°) **32 II**, 3560.
$C_8H_{13}O_2NS$ Butyl-β-thiocyanpropionat, Verwend. **32 II**, 426*.
Amylthiocyanacetat, Verwend. **32 I**, 123*; **II**, 426*.
$C_8H_{13}O_3NBr_2$ α.δ-Dibromvalerylalanin **30 II**, 3261.
$C_8H_{13}O_3NS$ β-Äthoxyäthyl-β-thiocyanpropionat, Verwend. **32 II**, 426*.
$C_8H_{13}O_3N_2J$ [2-Jodcyclohexyl]-allophansäure, Ester **33 II**, 3529.
$C_8H_{13}O_3N_2As$ 4-[ω-Aminoäthylamino]-benzol-1-arsinsäure **31 I**, 2084*.
$C_8H_{13}O_3N_3S$ *p*-Dimethylaminophenylhydrazinsulfonsäure (F. 179° Zers.) **34 I**, 2580.
$C_8H_{13}O_4N_2Cl$ Chloracetylglycyl-α-aminoisobuttersäure (F. 153—155°) **33 I**, 2419.
Chloracetylsarkosylsarkosin **32 I**, 213.
$C_8H_{13}O_4N_2Br$ *dl*-α-Brom-*n*-butyrylglycylglycin (F. 147°) **30 II**, 1561; **31 I**, 2863.
α-Bromisobutyrylglycylglycin (F. 145° Zers.), Darst., Rkk. **31 I**, 2863; Aminier. **33 I**, 2419.
d-α-Brompropionylglycyl-*d*-alanin **31 I**, 2209.
l-Brompropionylglycyl-*l*-alanin (F. 103°) **34 I**, 3196.
$C_8H_{13}O_4N_2As$ 3-Amino-4-[β-oxyäthylamino]-phenylarsinsäure (3-Amino-4-äthanolaminobenzol-1-arsinsäure, „Aminoarsonoäthanol"), Darst. **32 II**, 2450; Darst., therapeut. Verwend. **31 II**, 2182*; Eindringen ins Zentralnervensyst. **32 I**, 2735.
5-Amino-2-[β-oxyäthylamino]-phenylarsonsäure (F. 154—155° Zers.) **34 II**, 2385.
$C_8H_{13}O_4ClS$ 3-Chlor-4-acetoxy-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd (F. 120—121°) **34 II**, 943.
$C_8H_{13}O_4BrS$ 3-Brom-4-acetoxy-3.4-dimethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd (F. 135—135,5°) **34 II**, 943.
$C_8H_{14}ONBr$ [β-Bromvinyl]-capronamid (F. 61 bis 63°) **33 II**, 3410.
$C_8H_{14}OClBr$ α-Bromcaprylsäurechlorid (Kp.25 129 bis 135°) **34 I**, 1801; **II**, 1438.
$C_8H_{14}O_2NBr_3$ Bromalcapronamid (F. 146°) **33 II**, 3410.
Methylbromalisovaleramid (F. 115—117°) **33 II**, 3410.
$C_8H_{14}O_2N_2S_4$ Carboxymethyl-bis-[dimethyldithiocarbamat], Verwend. **33 I**, 3374*; **II**, 3206*.
$C_8H_{14}O_2N_2Hg$ [Hydroxymercuri]-cyanacet-*n*-amylamid (F. 285° Zers.) **31 II**, 220.
$C_8H_{14}O_2Br_2S$ 3.4-Dibrom-2.3.4.5-tetramethylthiacyclopentan-1.1-dioxyd (F. 137° Zers.) **34 II**, 943.
$C_8H_{14}O_3NCl$ Chloracetyl-*l*-norleucin **33 I**, 2417.
Chloracetyl-*dl*-norleucin, enzymat. Abbau **30 II**, 1563.
Chloracetyl-*d*-leucin, Darst., Phenyläthylaminsalz **30 I**, 1765; enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.
Chloracetyl-*l*-leucin, Darst., Phenyläthylaminsalz **30 I**, 1765; enzymat. Abbau **30 II**, 1563, 3790.
Chloracetyl-*dl*-leucin, opt. Spalt. **30 I**, 1765; enzymat. Abbau **30 I**, 3793; **II**, 1706, 1707; **31 I**, 797, 2490, 2769, 2774; (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33 II**, 3143.
Chloracetyl-*akt.*-isoleucin (F. 72—74°) **32 I**, 805.
Chloracetyl-*akt.*-alloisoleucin (F. 80—86°) **32 I**, 805.
$C_8H_{14}O_3NBr$ Bromacetyl-*dl*-leucin (F. 131°), Darst., Spalt. durch Alkali **31 I**, 2215, 2863; Rkk. **32 I**, 959.
akt. α-Brompropionyl-*akt.*-norvalin **31 I**, 798.
inakt. α-Brompropionylnorvalin A (*d*-α-Brompropionyl-*d*-norvalin + *l*-α-Brompropionyl-*l*-norvalin) (F. 128,5—129,5°), Darst., enzymat. Abbau **30 I**, 3795; Einfl. v. Pufferlsgg. auf d. Abspalt. d. Br **30 II**, 2269; Konfigurat. **31 I**, 797.
inakt. α-Brompropionylnorvalin B (*d*-α-Brompropionyl-*d*-norvalin + *d*-α-Brompropionyl-*l*-norvalin) (F. 130,5—131,5°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 I**, 3795; Einfl. v. Pufferlsgg. auf d. Abspalt. d. Br **30 II**, 2269; Konfigurat. **31 I**, 797.
d-α-Brompropionyl-*d*-valin **30 II**, 72.
dl-α-Brompropionyl-*dl*-valin, enzymat. Abbau **30 II**, 1707.
d-α-Brombutyryl-*l*-α-aminobuttersäure (F. 110°) **33 I**, 3322.
dl-α-Brom-*n*-butyryl-α-aminoisobuttersäure (F. 156—157°) **33 I**, 2419.
α-Bromisobutyryl-α-aminoisobuttersäure, Rkk. **32 I**, 806.
dl-α-Brom-*n*-valeryl-*d*-alanin (F. 74—76°) **31 I**, 2767.
d-α-Bromisovaleryl-*d*-alanin (F. 123°) **30 II**, 73.
dl-Bromisovaleryl-*d*-alanin, enzymat. Abbau **30 II**, 1563.
akt. α-Brom-*n*-capronylglycin (F. 77—80°) **33 I**, 2417.
Bromisocapronylglycin, Hydrolyse **32 I**, 959.
akt. α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionylglycin (F. 107—108°) **32 I**, 805.
dl-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionylglycin (F. 120—122°) **32 I**, 3052.
akt. Allo-α-brom-β-methyl-β-äthylpropionylglycin (F. 81—82°) **32 I**, 805.
$C_8H_{14}O_4N_2S$ Thioharnstoff-*N*-essigsäure-*N'*-α-isovaleriansäure, Ester **30 I**, 3791.
$C_8H_{14}O_5N_2S$ s. *Glutathion*.
$C_8H_{14}O_5N_4S$ *N*-[*N''*-Carboxyiminomercaptomethyl]-*N'*-[*N'''*-carboxyiminoäthoxymethyl]-äthylendiamin, Diäthylester (F. 123°) **30 I**, 74.
$C_8H_{14}O_6NCl$ Chloracetyl-*N*-glucosamin (F. 168 bis 169°) **31 I**, 1901.
$C_8H_{14}O_6N_4S_2$ *N.N'*-Diaminoformylcystin **34 II**, 1442.
$C_8H_{15}ONS$ Cyclohexylmethylxanthogensäureamid (F. 75—76°) **33 II**, 2261.
$C_8H_{15}ON_3S$ 2-[Isobutylamino]-5-oxy-1.3.4-thiodiazinmethyläther (F. 135°) **31 I**, 3467.
Cyclohexanthioncarbonsäuresemicarbazid (F. 173 bis 174°) **30 I**, 2719.
$C_8H_{15}O_2NS$ Thiomorpholin-4-äthylalkoholacetat (Kp.757 269°), pharmakol. Wrkg. (Darst.) **34 II**, 2393.
$C_8H_{15}O_2N_2Cl$ Chlormethylmalonbisäthylamid (F. 108°) **31 II**, 2595.
$C_8H_{15}O_2N_2Cl_3$ *N*-Äthyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-*n*-propoxyäthyl]-harnstoff (F. 140° Zers.) **34 I**, 1968.
$C_8H_{15}O_2N_2Br$ Bromacetylleucylamid (F. 173 bis 174°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708.
α-Brom-β.β-diäthylpropionylcarbamid (F. 139°), Herst., Verwend. **31 I**, 1788*.
$C_8H_{15}O_3NS$ Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholacetats **34 II**, 2393.
$C_8H_{15}O_4NS$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholacetats (F. 22,3°) **34 II**, 2393.
$C_8H_{15}O_9N_2P$ Glutamylserinphosphorsäure **34 I**, 232.
$C_8H_{15}NCl_4S$ Verb. $C_8H_{15}NCl_4S$ aus Cyclohexylsulfonäthylamid **31 I**, 53.
$C_8H_{16}ONCl$ α-*N*-Piperidyl-β-oxy-γ-chlorpropan, Rkk. **30 II**, 1615*; **31 I**, 1132*.
$C_8H_{16}ON_2S_4$ Oxydimethylen-*N.N*-dimethyldithiocarbamat (F. 112—114°) **32 I**, 1450*.
$C_8H_{16}OCl_2S_2$ β.β'-Bis-[β-chloräthylmercapto]-diäthyläther („Oxidobis-β-chlordiäthylsulfid") **31 I**, 2190.
$C_8H_{16}OBr_2Te_2$ Bicyclotelluributan-1.1'-oxydibromid (F. 207° Zers.) **31 I**, 2483.
$C_8H_{16}O_2NBr$ (—)-2-Brom-2-nitrooctan **30 II**, 2505.
α-Bromisocapronyl-β-oxyäthylamin **30 I**, 58.
$C_8H_{16}O_2S_4Ge$ Germanium-bis-5-oxa-2.8-dithiaoctan (F. 159—159,5°) **34 I**, 1800.
$C_8H_{16}O_4N_2S$ *N.N'*-Diäthylsulfodiacetamid (F. 178°) **34 II**, 3108.
$C_8H_{16}O_4N_2S_2$ Homocystin (F. 260—265° Zers.), Bldg. aus Methionin **32 II**, 2041; **34 I**, 2783;

(Rkk., Derivv.) **33 I**, 2804; wachstumsfördernde Eigg., Strukturbeweis **33 II**, 2551; Oxydat. d. S v. — im Tierkörper **34 II**, 3784; jodometr. Best. im Urin **34 II**, 988.

$C_8H_{16}O_4N_6S_2$ α-Diguanido-β-dithiodilactylsäure **34 II**, 1310.

$C_8H_{16}O_6N_2S$ *N*-Leucylglycinmonosulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1924.

$C_8H_{17}OBrTe$ 1-[δ-Brombutyl]-cyclotelluributan-1-hydroxyd, Salze **31 I**, 2483.

$C_8H_{17}O_2NS$ Cyclohexylsulfonäthylamid (F. 72°) **31 I**, 52.

$C_8H_{17}O_2ClS$ *sek.* Octylschwefligsäurechlorid, Zers.-Temp. in Pyridin **32 II**, 1156.

$C_8H_{17}O_3NS$ α-Methyl-β′-äthylpiperidin-β-sulfonsäure **33 I**, 1517*.

N-Cyclohexyltaurin (*N*-Hexahydrophenyltaurin), Darst. **31 II**, 2658*; Rkk. **32 II**, 773*.

$C_8H_{17}O_5NS$ Imidschwefelsäure d. Dipropylketoncyanhydrins, Na-Salz **31 I**, 2037; krystallograph. Eigg. d. Na-Salzes **31 I**, 3227.

$C_8H_{17}O_5Cl_2P$ *tert.* Di-[chloräthyl]-äthylglykolphosphat **32 II**, 121*; **33 I**, 3243*.

$C_8H_{18}ONCl$ β-[Diäthylamino]-β′-chlordiäthyläther Rkk. **31 I**, 1170*.

$C_8H_{18}O_2N_4S_2$ Diglycyldecarboxycystin, Derivv. **30 I**, 59.

$C_8H_{18}O_4N_2S$ *dl*-Leucyltaurin (F. 285°) **31 I**, 796.

$C_8H_{18}NClS$ β-[Diäthylamino]-β′-chlordiäthylsulfid, Rkk. **31 I**, 1170*.

$C_8H_{19}ONS$ [Diäthylaminoäthyl]-oxyäthylthioäther, Salze mit Pyridinderivv. **33 I**, 3217*.

$C_8H_{19}OClSn$ Di-*tert.*-butylzinnoxychlorid (F. 170°) **30 I**, 1920.

$C_8H_{19}OBrSn$ Di-*tert.*-butylzinnoxybromid (F. 152°) **30 I**, 1920.

$C_8H_{19}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Dibutylester.*

$C_8H_{19}O_3S_2P$ Glykoldiisopropyldithiophosphat, Verwend. **34 II**, 854*.

$C_8H_{20}ONCl$ Triäthyl-[β-chloräthyl]-ammoniumhydroxyd, Salze (Darst., therapeut. Verwend.) **31 II**, 273*; Salze mit organ. Säuren **33 I**, 3967*.

$C_8H_{20}ONBr$ Triäthyl-[β-bromäthyl]-ammoniumhydroxyd, Salze **30 I**, 2006*.

$C_8H_{20}O_3Cl_4B_2$ Verb. $C_8H_{20}O_3Cl_4B_2$ aus BCl_3 u. Ä. (Rkk., Konst.) **30 II**, 32.

$C_8H_{20}O_4S_4P_2$ Tetraäthyltetrathiodiphosphat (F. 72 bis 73°) **30 II**, 1435*.

$C_8H_{20}O_6N_4S_2$ Verb. $C_8H_{20}O_6N_4S_2$ aus $SO_2NH_2 \cdot N(CH_3)_2$ u. CH_2O **34 I**, 1030.

$C_8H_{20}O_6SP_2$ s. *Thiopyrophosphorsäure-Tetraäthylester.*

$C_8H_{21}ONS$ [*n*-Butylthiomethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, pharmakol. Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558.

[Isobutylthiomethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, pharmakol. Verh., Toxizität d. Jodids **32 II**, 558.

[Methylthiomethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

$C_8H_{21}O_3NS$ [*n*-Butylsulfonylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, pharmakol. Verh., Toxizität d. Sulfats **32 II**, 558.

[Isobutylsulfonylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, pharmakol. Verh., Toxizität d. Sulfats **32 II**, 558.

— 8 V —

$C_8H_2ONClBr_2$ 5.7-Dibromisatin-α-chlorid, Verwend. **31 I**, 2809*, 2944*; **32 I**, 1582*; **II** 1374*; **34 II**, 3052*.

$C_8H_3ONClBr$ 5-Bromisatin-α-chlorid, Verwend. **31 I**, 2684*, 2944*; **32 II**, 1374*; **34 II**, 3052*.

$C_8H_3ONCl_2S$ 2-Chlorbenzthiazol-5-carbonsäurechlorid **30 I**, 2313*.

6-Chlorbenzthiazol-2-carbonsäurechlorid (F. 135 bis 138°), Verwend. **34 II**, 3848*.

C_8H_4ONClS Benzthiazol-2-carbonsäurechlorid (F. 98—100°), Verwend. **34 II**, 3848*.

C_8H_4ONBrS *p*-Brombenzoylisothiocyanat (F. 55°) **30 II**, 234.

$C_8H_4ON_3BrS_2$ *p*-Brombenzoylazidodithiocarbonat (F. 127° Zers. bzw. 99—101° Zers.) **30 II**, 234.

$C_8H_4O_2NCl_2J$ *N*-Jodphthalimid-*J*-dichlorid **31 II**, 3361*.

$C_8H_4O_2N_2ClBr_3$ α-Chlorglyoxylsäure-2.4.6-tribromphenylhydrazon, Äthylester (F. 108—109°) **32 II**, 3386.

$C_8H_4O_2N_2Cl_3Br$ α-Bromglyoxylsäure-2.4.5-trichlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 75,5°) **32 II**, 3386.

$C_8H_4O_4NClS$ *N*-[Chlorsulfonyl]-phthalimid (F. 163°) **32 II**, 1604; **34 I**, 1971.

$C_8H_4O_4N_2S_5As_2$ Bis-[5-nitrothienyl-(2)]-arsinsesquisulfid **32 II**, 1018.

$C_8H_5ONCl_2S$ 2.2-Dichlor-3-keto-2.3-dihydrobenzo-1.4-thiazin, Rkk. **34 I**, 1651.

$C_8H_5OClBrJ$ [*p*-Jodphenyl]-[brom-chlor-methyl]-keton (F. 78,5—79°) **30 II**, 3273.

$C_8H_5O_2NCl_4S$ *N*-Benzolsulfonyltrichloracetimidchlorid (F. 88°) **34 II**, 3953.

$C_8H_5O_2N_2ClBr_2$ α-Chlorglyoxylsäure-2.4-dibromphenylhydrazon, Äthylester (F. 108°) **33 I**, 1610.

$C_8H_5O_2N_2Cl_2Br$ α-Bromglyoxylsäure-2.4-dichlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 117°) **33 I**, 1610.

$C_8H_5O_2J_2S_2As$ Bis-[5-jodthienyl-(2)]-arsinigsäure (F. 184°) **32 II**, 1018.

$C_8H_5O_4NBrF$ 1-Brom-2-fluor-5-methyl-6-nitrobenzolcarbonsäure-(3) (F. 249—251° korr.) **33 II**, 222.

C_8H_6ONClS 4-Methyl-6-chlorbenzisothiazolon-(3) (F. 220°) **33 II**, 3765*.

5-Chlor-*o*-anisylsenföl (2-Methoxy-5-chlorphenylsenföl) (F. 61°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

4-Chlor-*m*-anisylsenföl (3-Methoxy-4-chlorphenylsenföl) (F. 51°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

5-Chlor-*m*-anisylsenföl (3-Methoxy-5-chlorphenylsenföl) (F. 36°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

3-Chlor-*p*-anisylsenföl (4-Methoxy-5-chlorphenylsenföl) (F. 89°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1083.

$C_8H_6ONClS_2$ 2-Mercapto-4-methoxy-6-chlorbenzothiazol (F. 233°) **30 I**, 1699*.

$C_8H_6ONCl_2Br$ *N*-[Bromacetyl]-3.4-dichloranilin (F. 103°) **33 II**, 1516.

C_8H_6ONBrS 6-Brom-2-keto-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 126—127°) **30 I**, 2096.

$C_8H_6ON_3ClS$ 6-Chlorbenzthiazolyl-2-harnstoff **33 I**, 508*.

$C_8H_6ON_3BrS$ 6-Brom-2-nitrosoimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30 I**, 2096.

$C_8H_6O_2NClS$ *o*-Cyanbenzylsulfochlorid (F. 85—86°) **31 II**, 51.

$C_8H_6O_2NCl_3S$ *N*-Benzolsulfonyldichloracetimidchlorid (Kp.$_{0,5}$ 160°) **34 II**, 3953.

$C_8H_6O_2NBrS$ *p*-Brombenzoylthiocarbamidsäure-Äthylester (F. 99°) **30 II**, 234.

$C_8H_6O_2NBr_2J$ 3.5-Dibrom-2-jod-6-nitro-1.4-dimethylbenzol (F. 204°) **30 II**, 1692.

$C_8H_6O_2N_2ClBr$ α-Chlorglyoxylsäure-*p*-bromphenylhydrazon, Äthylester (F. 163°) **33 I**, 1610.

$C_8H_6O_3NClS$ 1-Methyl-2-cyan-5-chlorbenzol-3-sulfonsäure, Ringschluß **33 II**, 3765*.

2-Methylbenzoxazol-5-sulfonsäurechlorid (F. 189 bis 190° Zers.) **30 II**, 470*; **32 II**, 776*.

$C_8H_6O_3NCl_3S$ *N*-Benzolsulfonyltrichloracetamid (F. 157°) **34 II**, 3953.

$C_8H_6O_3N_2SHg$ x-Hydroxymercuri-2-mercaptobenzimidazol-5(6)-carbonsäure („3.4-Mercurithiobenzimidazol-1-carbonsäure"), Bi-Salze **31 II**, 1453*.

$C_8H_6O_4NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylthioglykolsäure, Verwend. **34 II**, 133*.

5-Chlor-2-nitrophenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3847*.

$C_8H_6O_4NF_3S$ 4-Trifluormethyl-2-nitrophenylmethylsulfon (F. 150—151°) **34 II**, 133*.

$C_8H_6O_4N_2BrF$ 3.5-Dimethyl-2-fluor-4.6-dinitro-1-brombenzol (F. 86—87°) **31 II**, 47.

$C_8H_6O_6NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylsulfonylessigsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 133*.

$C_8H_6N_2ClBrS$ **6-Chlor-4-brom-2-methylaminobenzthiazol** (F. 180°) **31 II**, 2014.

2-Chlor-4-brom-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 98°) **34 II**, 3621.

2-Brom-4-chlor-6-rhodan-*m*-toluidin (F. 105°) **34 II**, 3621.

$C_8H_6N_2ClBr_3S$ **6-Chlor-4-brom-2-methylaminobenzthiazoldibromid 31 II**, 2014.

$C_8H_7ONClBr$ ***N*-[Chloracetyl]-*o*-bromanilin**, Einw. v. PCl_5 **30 I**, 1770; **31 I**, 787.

***p*-Brom-*N*-methylanilinameisensäurechlorid** ($K_{p.15}$ 165—170°) **31 I**, 1520*.

C_8H_7ONClJ ***N*-Chloracetyl-*p*-jodanilin** (F. 193°) **31 I**, 786.

C_8H_7ONClF ***N*-Chloracetyl-*o*-fluoranilin** (F. 87°) **31 II**, 3484.

***N*-Chloracetyl-*m*-fluoranilin** (F. 122°) **31 II**, 3484.

***N*-Chloracetyl-*p*-fluoranilin** (F. 130°) **31 II**, 3484.

$C_8H_7ONCl_3Br$ **2.4-Dimethyl-3-brom-5-trichloracetylpyrrol** (F. 145—146°) **31 I**, 3560.

$C_8H_7ONCl_3Sb$ ***m*-Chlor-*p*-acetylaminophenylstibinchlorür**, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_8H_7O_2NCl_2S$ **Benzolsulfonylchloracetimidchlorid** ($K_{p.0,5}$ 160—164°) **34 II**, 3952.

$C_8H_7O_2NBrF$ **3.5-Dimethyl-2-fluor-6-nitro-1-brombenzol** (F. 49—51°), Darst., Rkk. **31 II**, 47; Oxydat. **33 II**, 222.

$C_8H_7O_3NClBr$ **5-Chlor-6-bromvanillinoxim** (F. 203 bis 204° Zers.) **33 II**, 49.

5-Brom-6-chlorvanillinoxim (F. 203—204° Zers.) **33 II**, 49.

$C_8H_7O_3NCl_2S$ **Benzolsulfonyldichloracetamid** (F. 137°) **34 II**, 3952.

Chloracetanilid-*p*-sulfochlorid (F. 112°) **31 II**, 3203.

$C_8H_7O_4N_2ClS$ **2.4-Dinitrophenyl-β-chloräthylsulfid**, Rkk. **33 II**, 45.

4-Chlor-2-nitro-5-aminophenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 2904*.

C_8H_8ONClS **4-Chlor-2-acetaminothiophenol** (F. 92 bis 94°) **31 I**, 1442.

***N*-[2-Chlor-3-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**2-Chlor-3-methylphenylthiourethan**) (F. 77°) **32 I**, 1084.

***N*-[2-Chlor-5-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**2-Chlor-5-methylphenylthiourethan**) (F. 59°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-2-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-2-methylphenylthiourethan**) (F. 88°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-4-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-4-methylphenylthiourethan**) (F. 88°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-5-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-5-methylphenylthiourethan**) (F. 105°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-6-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-6-methylphenylthiourethan**) (F. 81°) **32 I**, 1084.

***N*-[4-Chlor-2-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**4-Chlor-2-methylphenylthiourethan**) (F. 79°) **32 I**, 1084.

***N*-[4-Chlor-3-methylphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**4-Chlor-3-methylphenylthiourethan**) (F. 101°) **32 I**, 1084.

$C_8H_8ONCl_2J$ ***N*-Jodacetanilid-*J*-dichlorid 31 II**, 3361*.

$C_8H_8ONCl_2Sb$ ***p*-Acetaminophenylantimon(III)-chlorid** (*p*-Acetylaminophenylstibinchlorür), Rkk. **30 I**, 3680; **34 II**, 1651*.

$C_8H_8ONCl_3S$ ***p*-Methoxyanilinodichlormethylchlormercaptan 34 II**, 2521.

$C_8H_8ON_2JF$ **1-Jod-2-fluor-3.5-dimethylbenzol-6-diazoniumhydroxyd**, Borfluorid (Zers. 235° korr.) **33 II**, 3693.

$C_8H_8OCl_2BrJ$ ***p*-Jodphenyl-β-bromäthyläther-jodidchlorid** (F. 101° Zers.) **31 II**, 424.

$C_8H_8O_2NClS$ ***p*-Nitrophenyl-β-chloräthylsulfid**, Rkk. **31 II**, 2148; **33 II**, 45.

5-Chlor-2-aminobenzolthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**. 1690*.

***N*-[3-Chlor-4-methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-4-methoxyphenylthiourethan**) (F. 96°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-5-methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-5-methoxyphenylthiourethan**) (F. 86°) **32 I**, 1084.

***N*-[3-Chlor-6-methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3-Chlor-6-methoxyphenylthiourethan**) (F. 81°) **32 I**, 1084.

***N*-[4-Chlor-3-methoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**4-Chlor-3-methoxyphenylthiourethan**) (F. 124°) **32 I**, 1084.

Benzolsulfonylacetimidchlorid ($K_{p.0,5}$ 130°) **34 II**, 3952.

$C_8H_8O_2NF_3S$ **4-Trifluormethyl-2-aminophenylmethylsulfon** (1-Amino-5-trifluormethylphenyl-2-methylsulfon) (F. 94—95°), Darst., Verwend. **34 I**, 1114*; **II**, 133*.

$C_8H_8O_2N_2BrF$ **1-Fluor-2.4-dimethyl-3-nitro-5-amino-6-brombenzol** (F. 105,5—106°) **32 II**, 1444.

$C_8H_8O_2ClBrS$ ***p*-Bromphenyl-β-chloräthylsulfon** (F. 109°), Darst. **33 I**, 1936; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.

$C_8H_8O_3NClS$ ***p*-Nitrophenyl-β-chloräthylsulfoxyd**, Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.

***p*-Acetaminobenzolsulfochlorid** (F. 149°) **32 II**, 1288.

***N*-[Chlorsulfonyl]-acetanilid** (F. 75°), Darst., Rkk. **32 I**, 1893; **II**, 206; Rkk. **33 I**, 1017*.

Benzolsulfonylchloracetamid (F. 106°) **34 II**, 3952.

$C_8H_8O_3NCl_2Sb$ **4-Oxyessigsäure-3-aminophenylstibinchlorür**, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_8H_8O_4NClS$ ***p*-Nitrophenyl-β-chloräthylsulfon** (F. 128°), Darst. **33 I**, 1936; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33 II**, 45.

4-Chlor-2-nitrophenyläthylsulfon (F. 123 bis 125°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*.

3-Nitro-*p*-xylol-2-sulfochlorid (F. 109,5°) **30 I**, 1618.

6-Nitro-*p*-xylol-2-sulfochlorid (F. 61°) **30 I**, 1618.

$C_8H_8O_4NCl_2As$ **4-Chlor-3-chloracetylaminobenzol-1-arsinsäure**, Rkk. **31 II**, 743*.

$C_8H_8O_4NCl_2Sb$ **4-Acetylamino-2.5-dichlorbenzol-1-stibinsäure 31 I**, 2675*.

$C_8H_8O_4NSAs$ **Benzo-3-ketodihydro-1.4-thiazin-6-arsinsäure** (F. 270°) **32 I**, 254*.

$C_8H_8O_4ClBrS$ **4-Bromveratrol-5-sulfochlorid 31 II**, 446.

$C_8H_8O_5NClS$ **5-Nitrosoveratrol-4-sulfochlorid** (F. 132°) **34 I**, 3585.

2-Anisylaminoameisensäure-4-sulfonsäurechlorid, Äthylester (2-Anisylurethan-4-sulfonsäurechlorid) (F. 124°) **33 II**, 445*.

$C_8H_9ONClBr$ **2.4-Dimethyl-3-brom-5-chloracetylpyrrol** (F. 184—186°) **31 I**, 3560.

$C_8H_9ON_2ClS$ **[5-Chlor-*o*-anisyl]-thioharnstoff** (F. 133°) **32 I**, 1083.

$C_8H_9O_2N_2ClS$ **2-Äthylmercapto-6-chlorpyrimidin-5-essigsäure**, Äthylester ($K_{p.4}$ 174°) **34 I**, 704.

4-Chlor-2.5-diaminophenylthioglykolsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_8H_9O_2N_2Cl_4Sb$ **3-Nitro-4-äthylaminophenylstibinchlorid 30 I**, 3680.

$C_8H_9O_3NCl_2S$ **2.4-Dimethyl-3.5-dichlor-1-aminobenzol-6-sulfonsäure 32 II**, 2729*.

1-Amino-2.6-dimethyl-3.5-dichlorbenzol-4-sulfonsäure 32 II, 2729*; **33 I**, 1198*.

$C_8H_9O_3N_2ClS$ **Chloracetanilid-*p*-sulfamid** (F. 246°) **31 II**, 3203.

$C_8H_9O_3N_2SAs$ **1-Methyl-2-mercaptobenzimidazol-5-arsinsäure 31 I**, 3061*.

$C_8H_9O_4NClAs$ ***m*-[Chloracetylamino]-benzolarsinsäure**, Rkk. **31 II**, 743*.

4-[Chloracetylamino]-benzol-1-arsinsäure (**Chloracetyl-*p*-arsanilsäure**), Darst., Rkk. **31 I**, 1517*; Rkk. **31 II**, 242, 742*.

$C_8H_9O_4NClSb$ ***m*-Chlor-*p*-acetylaminophenylstibinsäure**, Darst. **30 II**, 801*; Salze mit Aminen **30 I**, 585*.

Na-Salz s. *Stibosan*.

$C_8H_9O_4NJAs$ **2-Jod-4-acetaminophenylarsinsäure 30 II**, 2888.

$C_8H_9O_5NClAs$ **3-Glykolylamino-4-chlorbenzol-1-arsinsäure 31 I**, 1517*; **33 II**, 1588*.

3-Chlor-4-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.

3-Acetylamino-5-chlor-4-oxyphenylarsinsäure, leichtlösl. Salze **32 II**, 1656*; Di-Na-Salze (Darst., physiol. Wrkg.) **31 I**, 2674*; Acridiniumsalze **34 II**, 472*.

$C_8H_9O_5NClSb$ **3-Chlor-4-glykolylaminobenzol-1-stibinsäure** **31 I**, 1517*.

$C_8H_{10}ONCl_2As$ *N*-*n*-**Propyl-2-pyridon-5-dichlorarsin**, Hydrochlorid (F. 124°) **30 I**, 1791.

$C_8H_{10}ONFHg$ **1-Hydroxymercuri-2-fluor-3.5-dimetnyl-6-aminobenzol**, Salze **33 II**, 3693.

$C_8H_{10}O_2NClS$ **4-Chlor-2-aminophenyläthylsulfon (1-Amino-5-chlorphenyl-2-äthylsulfon)** (F. 87 bis 89°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*; Verwend. **34 I**, 1114*.

1.3-Dimethyl-4-aminobenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. ca. 85—86°), Darst., Verwend. **31 I**, 1827*.

2-Methylamino-1-methylbenzol-4-sulfonsäurechlorid (F. 99—100°) **30 II**, 470*; **32 II**, 776*.

N.N-**Dimethylanilin-3-sulfochlorid (1-Dimethylaminobenzol-3-sulfonsäurechlorid)** (F. 38°), Darst. **30 II**, 470*; Darst., Verwend. **32 II**, 776*; Verwend. **30 I**, 3243*.

N.N-**Dimethylanilin-4-sulfochlorid** (F. 110°), Verwend. **30 I**, 3243*.

2-Chlor-1.3-dimethylbenzol-5-sulfonamid (F. 205°) **34 II**, 597.

5-Chlor-1.4-dimethylbenzol-2-sulfonamid (F. 189 bis 190°) **34 II**, 597.

$C_8H_{10}O_2NBrS$ **4-Brombenzolsulfonäthylamid** (F. 81°) **31 I**, 1907.

$C_8H_{10}O_3NClS$ **1-Amino-3.6-dimetyl-4-chlorbenzol-2-sulfonsäure** **31 II**, 2058*.

$C_8H_{10}O_3NBrS$ **1-Amino-3.5-dimethyl-6-brombenzol-4-sulfonsäure** **32 II**, 2729*.

$C_8H_{10}O_3N_3ClS$ **[2-Methyl-4-chlorphenyldiazo]-aminomethylschweflige Säure**, Salze **30 II**, 2059*.

$C_8H_{10}O_4NClS$ **1-Amino-3-methyl-4-methoxy-6-chlorbenzol-2-sulfonsäure** **31 II**, 2057*.

$C_8H_{10}O_4NBrS$ **4-Bromveratrol-5-sulfamid** (F. 236°) **31 II**, 446.

$C_8H_{10}O_5N_2ClAs$ **4-Oxy-5-chlorbenzol-1-arsinsäure-3-aminoessigsäureamid** **31 I**, 2536*.

$C_8H_{10}O_6NAsHg$ **5-Hydroxymercuri-3-acetylamino-4-oxyphenylarsinsäure**, Verwend. **31 I**, 1812*.

$C_8H_{11}O_2N_2ClS$ **1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfodimethylamid**, Verwend. **33 I**, 2614*.

α-**Chloräthan-α-sulfonsäurephenylhydrazid** (F. 118—119°) **31 I**, 1271.

$C_8H_{11}O_4NClAs$ *p*-**Acetaminophenyltrioxyarsoniumchlorid** **33 II**, 1513.

$C_8H_{11}O_5NClAs$ **3-Acetamino-4-oxyphenyltrioxyarsoniumchlorid** **34 II**, 52.

4-Acetamino-2-oxyphenyltrioxyarsoniumchlorid **34 II**, 52.

$C_8H_{11}O_8NClAs$ *p*-**Acetaminophenyltrioxyarsoniumperchlorat** **34 II**, 52.

$C_8H_{11}O_8NAsSb$ **3-Acetylamino-4-oxybenzol-5-stibinsäure-1-arsinsäure**, Bi-Verb. **32 II**, 567*.

$C_8H_{11}O_9N_2S_2As$ **6-Arsonochinoxalin-2.3-di-schwefligsäure**, Di-Na-Salz **30 I**, 2099.

$C_8H_{12}O_3N_2Cl_3Br$ **Chloral-α-bromisovalerylharnstoff** (F. 136—138°) **33 II**, 91*.

$C_8H_{12}O_3N_2Cl_3Br_3$ *N*-[α-**Äthoxy-β-tribromäthyl**]-*N'*-[α-**methoxy-β-trichloräthyl**]-**harnstoff** (F. 197° Zers.) **33 I**, 600.

N-[α-**Methoxy-β-tribromäthyl**]-*N'*-[α-**äthoxy-β-trichloräthyl**]-**harnstoff** (F. 206° Zers.) **33 I**, 600.

$C_8H_{14}O_2N_2Cl_2S_2$ **Di-[chloracetyl]-decarboxycystin** (F. 116°) **30 I**, 59.

$C_8H_{15}ONCl_2S$ **1-Chlorcyclohexyl-(1)-sulfonäthylimidchlorid** (F. 156°) **31 I**, 53.

$C_8H_{16}ONClS$ **Cyclohexylsulfonäthylimidchlorid** (F. 73—74°) **31 I**, 52.

— 8 VI —

$C_8H_6O_2NClBrF$ **1-Fluor-2.4-dimethyl-3-nitro-5-chlor-6-brombenzol** (F. 113,5—114°) **32 II**, 1444.

C_9-Gruppe.

— 9 I —

C_9H_8 **Inden** (Kp. 181°), Synthesen in d. —-Reihe **30 II**, 394; Unters. über Diphenylindenderivv. **33 II**, 2126; Übergänge v. aromat. substituierten Pinakonen in —-KW-stoffe **32 I**, 819; Darst. v. hydrierten Poly-— **30 II**, 2185*; Isomerien d. —-Reihe **31 I**, 610, 3556; Allylumlagerr. in d. —-Reihe **34 II**, 1774; Gewinn.: aus Kokereigas **31 I**, 1213*; aus Teerölen **34 I**, 1427*, 3420*; aus persischem Naturgas durch Pyrolyse **34 II**, 3701; Auswasch. aus Gasen durch Gasöl **30 II**, 501; Bldg.: aus C_2H_2 **31 II**, 33; aus Tetralin **30 II**, 2898; aus Kohlen- oder Koksofengasen **33 I**, 164.

Säurestärke **32 I**, 2579; UV-Absorpt. **31 I**, 425; **32 I**, 643; **34 I**, 844; Röntgenspektr. (röntgenograph. Unters. d. Hydrier. zu Perhydrinden) **31 I**, 2309; Ramanspektr. **34 II**, 2180.

Konst. d. Polyindene **31 I**, 78; **32 I**, 386; Ström.-Doppelbrech. v. Poly-— **30 II**, 3135; dielektr. u. a. Eigg. v. Polyindenen **32 I**, 915; Polymerisat. (Verf. u. Vorr.) **31 I**, 1373*; (durch hohen Druck) **31 I**, 3301*; (Einfl. d. Druckes) **31 II**, 2561; (+ Diisobutylenozonid) **31 I**, 2857; (+ Aryldiazoniumfluoboraten) **33 I**, 2182*; (Mechanismus) **32 I**, 2173; Pyrolyse v. Poly-— **32 I**, 386.

Red. (Rk.-Fähigk. d. Substituenten am C_5-Kern) **31 I**, 1754; katalyt. Hydrier. **30 I**, 30, 3779; **31 II**, 2416; Autoxydat.-Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl **34 I**, 380; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 210; [mit Pb(IV)-Salzen] **30 II**, 2259; Anlager. v. HCl an aus Steinkohlenteer stammende —-Öle **32 II**, 1514*; Rk.: mit PCl_5 **30 I**, 3656; **31 II**, 1138; mit PBr_5 (Mechanismus) **33 I**, 2095; mit Hypohalogeniten **30 II**, 1357; mit α.α-Diphenyl-β.β'-benzofuran **33 I**, 59; mit Phenolen **30 II**, 1135*; **31 II**, 1501*, 3266*; mit o-Kresol **31 I**, 160*; mit aliphat. Organomagnesiumderivv. (Entw.-Geschwindigk. d. gebildeten KW-stoffe) **33 I**, 2544; mit 5-Phenylpentadienal **31 II**, 2602; „Gum"-Bldg. aus — in Gasen **31 I**, 1045; **33 I**, 2343; Umsetzungen d. 1.1.3-Trihalogen-— (Ersatz d. stark positiven H durch Halogen) **34 I**, 844; Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376; auf d. Gallensäuresalzstoffwechsel **31 I**, 1474.

Verwend. für Kunstharze **30 I**, 2638; (Kondensat. v. — oder Monohalogenderivv. mit Paraformaldehyd) **30 I**, 599*; Polymerisat.: v. Styrol, —, Vinylacetat, Acrylsäurederivv. oder deren Mischungen (kontinuierl.) **32 II**, 1085*; mit Maleinsäureanhydrid (Verwend. für Textilhilfsmittel) **32 II**, 2763*; **33 I**, 2763*; s. auch *Harze-Kunstharze*.

Farbrk. mit Kieselwolframsäure **32 II**, 1209; Rhodanzahl **30 II**, 2017.

Bibl.: Cumaron, — u. andere Resinogene im Steinkohlen-Rohbenzol [russ.] **32 I**, [2123].

α-**Phenyl-α-propin (Phenylmethylacetylen)** ($K_{p.15}$ 71—74°), Darst. **32 I**, 1361; Ramaneffekt **30 II**, 2232; **33 II**, 1149; Umlager.-Rkk. **31 II**, 42; Rk.: mit PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 2094; mit SeO_2 **33 II**, 1026.

γ-**Phenyl-α-propin (Benzylacetylen)** ($K_{p.16}$ 67°), Umlager.-Rkk. **31 II**, 42; Ramaneffekt **30 II**, 2232.

p-**Tolylacetylen** (*p*-**Methylphenylacetylen**) ($K_{p.18}$ 65—67°), Darst. **32 I**, 1902; (Hg-Verb.) **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184; Rkk. **30 I**, 1786; **33 II**, 852.

C_9H_{10} **Cyclononatetraen**, Elektronenkonfigurat. **31 II**, 3075.

α-**Propenylbenzol** [β-**Methylstyrol, Isoallylbenzol, 1-Phenyl-2-methyläthylen, 1-Phenylpropen-(1)**] ($K_{p.760}$ 176—177°), Darst.: aus Allylbenzol **30 II**, 548; aus ω-Chlorallylbenzol **30 II**, 3544; aus 1-Phenylpropanol-(1) **32 I**, 2459; **34 I**, 3740; (Rkk.) **32 I**, 3290; **33 II**, 1026; aus Cinnamylalkyläthern **30 I**, 41;

Bldg.: aus β-Chlorpropylbenzol **33 II**, 1673; aus Cinnamyl-MgBr **32 I**, 210; aus Benzylmethylcarbinol **30 II**, 2123; aus Phenacyl-γ-phenylpropyldimethylammoniumbromid **34 II**, 766; F. **30 II**, 2884; Mol.-Refr. **34 I**, 3740; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 I**, 3205, 3439; **II**, 2677; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Ramanspektr. **30 II**, 2232; (d. cis- u. trans-Form) **33 I**, 18; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Oxydat. **30 II**, 2258; Rk.: mit N-Halogenylverbb. **30 II**, 2521; mit Jodoxycyan **31 I**, 3555; Derivv. **31 II**, 1560.

γ-Phenyl-α-propen [**Allylbenzol**, **3-Phenylpropen-(1)**] (Kp.760 165°), Darst. aus Allylbromid + C_6H_5MgBr **32 I**, 2459; (Rk. mit Ag-Benzoat) **34 I**, 3578; Bldg.: aus Cinnamylbromid + C_2H_5MgBr **32 I**, 210; aus γ-Phenylpropylsulfit **34 I**, 2120; aus 3-Phenylpropanol-(1) **34 I**, 2750; physikal. Konstanten **30 II**, 548; F. **30 II**, 2884; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **II**, 3873; **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Ramanspektr. **30 II**, 2232; Verbrenn.-Wärme **32 II**, 1329; Oxydat. **30 II**, 2258; Überführ. in d. Oxyd **32 I**, 3296; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376. Rhodanzahl **30 II**, 2017.

2-Phenylpropen-(1) (**α-Methylstyrol**) (Kp.744 159 bis 160°), Darst., Eigg. **30 II**, 3195*; **33 II**, 1026; (Rkk., Nachweis v. Hydratropaalkohol als —) **30 II**, 2123; Konst. d. Dimeren **31 II**, 1133; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **33 I**, 1616; **34 I**, 3205; **II**, 2677; Rk. mit PCl5 **30 I**, 3657; Verwend. **31 I**, 3184*.

p-Methylstyrol (Kp.724 166—167°) **33 II**, 1026.

x-Methylstyrol (**Vinylmethylbenzol**), Darst. **32 II**, 3015*; Verwend. **34 I**, 1117*.

Phenylcyclopropan (**Phenyltrimethylen**) (Kp.771 171°), Darst., Eigg. **34 II**, 50; (F.) **30 II**, 2884; (Oxydat.) **30 II**, 548; Ramanspektr. **32 I**, 914; **II**, 3058.

Indan (**Hydrinden**) (Kp. 177°), Konst. **31 I**, 457; cis-trans-Isomerie in d. —-Reihe **32 I**, 1236; stereochem. Betrachtt. **33 I**, 217; Darst.: aus Hydrindan **30 I**, 31; aus Inden, Bromier. **31 I**, 1754; aus Indanon u. Indandion-(1.3) **34 I**, 2421; Bldg. aus Isochinolin **34 II**, 4046; Rk. mit 2-Methyl-1-naphthoylchlorid (+ AlCl3) **31 I**, 3120; **32 I**, 64; Derivv. **32 II**, 2650; **34 I**, 2750; Alkamine u. Ätherbasen d. —-Reihe **31 I**, 780; Wrkg.: auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376; auf d. Gallensäuresalzstoffwechsel **31 I**, 1474.

C_9H_{12} ***n*-Propylbenzol** (Kp. 159,45°), Darst.: aus Benzyl-MgCl + Diäthylsulfat **32 II**, 3864; aus Cinnamylalkyläthern **30 I**, 41; aus Propiophenon **34 I**, 1644; Bldg.: aus Bzl. u. Propylchlorid (+ AlCl3) **33 II**, 1673; aus Bzl. u. Propionaldehyd (+ AlCl3) **31 II**, 432; aus Chinolin (therm.) **34 II**, 4046; aus 1-Phenyl-3-brompropan **30 II**, 2637; aus α-Phenyl-*n*-butyronitril **30 II**, 908; aus d. Zwischenprod. d. Umlager. v. α-Phenyl-α-propin in γ-Phenyl-α-propin **31 II**, 42; physikal. Konstanten **31 I**, 237; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; Molvol. bei tiefen Tempp. **30 II**, 509; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 510, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; (v. Gemischen mit —) **33 I**, 1408; Dampfdruck **31 II**, 1259; Grenzflächenspann.: v. Hg gegen — **33 II**, 998; v. Hg u. H_2O gegen — **33 II**, 3549; Gleichgewicht —+ $3\,H_2 \rightleftarrows$ n-$C_6H_{11}C_3H_7$ **34 II**, 3585; Oxydat. **33 II**, 1815; Bromier. **32 II**, 352; Nitrier. **33 II**, 3261; **34 I**, 2114; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34 I**, 3002; Verwend. als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*.

Cumol (**Isopropylbenzol**, **Phenyldimethylmethan**) (Kp. 154°), Darst.: aus Bzl. u. Isopropylalkohol **30 I**, 354; aus Bzl. u. Isopropylchlorid, Isopropylier. **34 II**, 2384; aus p-Cymol, Chlorier. **34 II**, 594; Bldg.: aus Benzalchlorid u. CH_3MgCl bzw. 2-Phenylpropen **33 II**, 1343; aus Isopropyl-p-kresyläther **34 II**, 429; aus joniregentricarbonsaurem K **34 I**, 387; aus akt. α-Phenylpropionsäureäthylester **34 I**, 3847; Säurestärke **32 I**, 2579; röntgenograph. Unters. **30 II**, 354, 1497; Dampfdruck **31 II**, 1259; —-Aufnahme disperser Massen, Beziehh. zu Hydrophilie, Quell. u. Sedimentat. **30 I**, 954; katalyt. Oxydat. **31 I**, 3721*; **II**, 2058*; **33 II**, 2810; Nitrier. **33 II**, 3261; Rk.: mit CBr_4 **32 II**, 352; mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **32 I**, 2466; Überführ. in Eudalin **33 II**, 376; therm. Sterilisat. **33 I**, 1321; Verwend. als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*; Klopfwert in 20% Lsg. in kaliforn. Bzn. **30 I**, 1252.

2-Äthyltoluol, Bldg. **32 II**, 1435.

4-Äthyltoluol (**1-Methyl-4-äthylbenzol**, ***p*-Methyläthylbenzol**) (Kp.755 162°), Darst.: aus p-Methylacetophenon **30 I**, 2081; **33 II**, 698, 1861; (Nitrier.) **34 I**, 2114; aus p-Brombenzylbromid **34 I**, 2420; Bromier. **33 II**, 3261.

x-Äthyltoluol [Gemisch], Bldg. (?) **34 I**, 3848.

1.2.3-Trimethylbenzol (**Hemellitol**, **Hemimellitol**), Isolier. aus einem Oklahomapetroleum **34 II**, 173; Bldg. aus 1.3-Dimethyl-3.4-dicarboxycyclohexan-2-essigsäure, Oxydat. **31 II**, 45; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; F., Schmelzwärme u. Umwandl. β→α- u. γ→β-— **34 I**, 1016; Verwend. v. chlorierten Derivv. **31 II**, 1183*.

1.2.4-Trimethylbenzol (**1.3.4-Trimethylbenzol**, **Pseudocumol**) (Kp.760 169,34°), Vork.: in Solventnaphtha **30 II**, 505; im Wassergasteer beim Carburieren mit Bunkeröl **33 I**, 2344; Isolier. aus Oklahomapetroleum **34 II**, 173; Abscheid. aus Braunkohlenteer **31 II**, 166; Darst.: aus Xylol (Überführ. in 1.2.4.5-Tetramethylbenzol) **31 I**, 360*; (Sulfonier., Trenn. v. Mesitylen) **32 II**, 1286; aus Brom-m-xylol (Nitrier.) **31 I**, 607; aus 1.3.4-Xylidin (physikal. Konstanten) **30 II**, 3544; aus Pseudocumidin (Rkk.) **30 I**, 1139; Absorpt.-Spektr. (ultrarot) **33 I**, 1245; (kontinuierl.) **34 I**, 510; röntgenograph. Unters. **30 II**, 354; **31 I**, 2309; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; **34 I**, 1016; Dest. v. Gemischen mit — **32 II**, 2299; Viscosität v. Gemischen mit $SnCl_4$ **32 I**, 651; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; therm. Verh. **32 II**, 2590; Bromier. **34 II**, 3109; Nitrier. **30 II**, 548; (Geschwindigk.) **31 II**, 422; Rk.: mit Essigsäureanhydrid **31 I**, 609; mit 3.4-Dimethylbenzoylchlorid **31 II**, 2735; Wrkg. auf Schweineascariden **30 I**, 2766; Verwend. v. chlorierten Derivv. **31 II**, 1183*; Rhodanzahl **30 II**, 2017.

1.3.5-Trimethylbenzol (**Mesitylen**) (Kp.761 164,5 bis 165,0°), Vork.: in Solventnaphtha **30 II**, 505; im Braunkohlenteer **31 II**, 166; im Wassergasteer **33 I**, 2344; Isolier.: aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3540; aus einem Oklahomapetroleum **34 II**, 173; Darst.: v. reinem — aus Schwerbenzol (Sulfonier.) **34 II**, 231; aus Aceton (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; (+ HCl) **31 I**, 598; **II**, 3101; (+ H_2SO_4) **31 I**, 922; **32 II**, 3385; (Rk. mit CH_3COCl) **34 II**, 3752; aus Xylol (Sulfonier., Trenn. v. Pseudocumol) **32 II**, 1286; Bldg. aus —-Sulfosäure **34 II**, 2211.

Kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 510; Ultrarot-Absorpt. **32 I**, 1336; **33 I**, 1245; spektr. Unters. d. Rkk. bei elektr. Entladd. (elektrodenlose u. Glühentlad.) **33 II**, 1829; Ramanspektr. **30 II**, 2232; (Identifizier. v. KW-stoffen in Gemischen) **33 II**, 3242; (Polarisat.-Mess.) **30 I**, 172; **33 I**, 3285; röntgenograph. Unters. **30 I**, 3001; **II**, 354; **31 I**, 215, 2309; (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; (Syst. —-Cyclohexan) **31 I**, 410; Molvol. bei tiefen Tempp. **30 II**, 509; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen: v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; v. Äthyltartrat **34 I**, 188; elektr. Moment **31 II**, 1987; (v. monosubstituierten —-Derivv.) **34 II**, 1271; F. u. Schmelzwärme v. α- u. β-— **34 I**, 1016; Dampfdruck **31 II**, 1259; Löslichk. v. H_2 in — **34 II**, 377; Diamagnetismus v. fl. — **33 II**, 2953; Viscosität d. Dämpfe, Souther-

landkonstanten u. Wrkg.-Querschnitte **34 I**, 2399.

Therm. Verh. **32 II**, 2590; katalyt. Hydrier. (+ Os) **30 I**, 30; (+ Ni) **31 I**, 3097; (unter hohem Druck) **33 II**, 3687; Oxydat.-Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33 II**, 1815; Ozonisat. **34 I**, 2138; Bromier. **31 I**, 2996; Nitrier. **30 II**, 548; **31 II**, 710; (Geschwindigk.) **31 II**, 422; Sulfonier. **30 I**, 1618; **31 I**, 1907; Rk.: mit Se_2Br_2 **30 I**, 1928; mit HCN (+ $AlCl_3$, Mechanismus) **33 I**, 935; mit Benzylchlorid **32 I**, 800; mit Chlormethyläthyläther **31 II**, 845; mit p-Benzochinon **31 I**, 1922; mit Toluchinon **31 II**, 3472; mit 3.5-Dinitrodimesitylketon **34 I**, 1314; mit Desylchlorid bzw. Phenylbromessigsäure **31 I**, 609; mit Isobutyrylchlorid **31 I**, 608; mit α-Bromisobutyrylbromid **31 I**, 1442; mit Trichloracetonitril **30 I**, 974; **II**, 3556, 3557; **33 I**, 2540; mit Fumarsäure u. Acrylsäurederivv. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2643; mit Dimethylmaleinsäureanhydrid **33 II**, 40; mit Fumarylchlorid **30 II**, 2644; Trihalomethylderivv. **30 II**, 2375; Dihalogencyanacetylderivv. **31 II**, 227; Trihalogenacetylderivv. **31 II**, 2866; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; Molassoziat. mit $SOCl_2$, SO_2Cl_2 u. SO_2 **32 II**, 1009; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098; Einfl. auf d. Leuchtkraft d. Lampenöle **30 I**, 1560; reizende Wrkg. auf d. Haut **34 II**, 466; Klopfeigg. **34 II**, 1240; Verwend. v. chlorierten Derivv. **31 II**, 1183*.

[C_9H_{12}]x Kohlenwasserstoff [C_9H_{12}]x (F. 116—118°) aus trans-Hexahydro-2-hydrindon **34 I**, 693.

C_9H_{14} **2.6-Dimethylheptatrien-(2.4.6)** (Kp.$_{10}$ 53 bis 54°) **32 II**, 44; **33 II**, 38.

Methylcyclohexylacetylen [1-Cyclohexylpropin-(1)] (Kp. 162—164°) **34 II**, 3755.

3-Cyclohexylpropin (γ-Cyclohexyl-α-propin), Darst. **32 II**, 2316; Rkk. **31 I**, 760.

1-Isopropylcyclohexadien-(2.4) (Kp. 165—167°) **33 I**, 3192.

symm. **Cyclopentenyl-(1)-äthyläthylen 33 I**, 934.

1-Methyl-3-isopropylcyclopentadien-(1.3) (Kp. 152—158°) **33 II**, 3270.

1-Methyl-3-isopropylcyclopentadien-(2.5) (Kp. 147—149°) **33 I**, 3192.

Apopinen (Kp. 139,5—140,5) **31 II**, 1412.

Apoisofenchen (Kp. 140—142°) **32 II**, 2177; **33 II**, 220.

Apobornylen (F. 35—36°), Darst. (Ramanspektr.) **34 I**, 541; (Oxydat.) **32 II**, 2177; **33 II**, 219.

Santen (Kp. 138—141°), Konst. **33 II**, 1520; Synth. **31 II**, 437; synthet. Arbeiten in d. —-Reihe **32 II**, 3878; Addit.-Vermögen **31 I**, 2610.

Apocyclen (F. 39—40°), Darst. **32 II**, 2177; (Raumstruktur) **31 I**, 1278.

Camphenilen, Darst., Ramanspektr. **34 I**, 541.

Kohlenwasserstoff C_9H_{14}, Vork.: in Teerölfraktt. **31 I**, 2559; im Braunkohlenbenzin **32 II**, 3982.

C_9H_{16} **β-Nonin (Hexylmethylacetylen)** (Kp. 158 bis 159°), Darst., Eigg. **32 I**, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

γ-Nonin (Amyläthylacetylen) (Kp. 155—157°), Darst., Eigg. **31 I**, 250; **32 I**, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

2.6-Dimethylheptadien (Geraniolen) (Kp.$_{762}$ 143,7°), Darst., Rkk., Konst. **34 I** 366; Ozonisier., Konst. **30 I**, 666.

1-Methylcycloocten-(1), Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.

Allylcyclohexan [3-Cyclohexylpropen-(1)] (Kp. 148—150°), Darst., therm. Zers. **33 I**, 2670; Anlager. v. HOCl **30 I**, 2869.

1-*n*-Propylcyclohexen (Kp. 154,7—157,7° korr.), Darst., Hydrier. **33 II**, 2261; Bldg. (?) **31 II**, 1003.

1-Isopropylcyclohexen (Kp. 151,7—154,5° korr.) **33 II**, 2261.

1-Äthyl-2-methylcyclohexen (Kp. 156,7—157,0° korr.) **33 II**, 2261.

1-Äthyl-4-methylcyclohexen (Kp. 151,5—151,7° korr.) **33 II**, 2261.

2-Äthyl-4-methylcyclohexen (Kp. 151,9—152,1° korr.) **33 II**, 2261.

1.3.4-Trimethyl-$\Delta^3(\Delta^4)$-cyclohexen, Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **34 I**, 3029; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.

1-Butylcyclopenten-(1), Oxydat. **34 I**, 1969.

1-Methyl-2-propylcyclopenten (Kp.$_{760}$ 150,15 bis 150,25°) **34 I**, 3583.

1.2-Diäthylcyclopenten-(1) (Kp.$_{760}$ 149,20 bis 149,30°) **33 II**, 3561.

gewöhnl. **Hydrindan** (*gewöhnl.* **Octahydroinden**, *gewöhnl.* **Perhydrinden**, *gewöhnl.* **Bicyclo-[0.3.4]-nonan**), Darst. **30 I**, 30; röntgenograph. Unters. d. Hydrier. v. Inden zu — **31 I**, 2310; katalyt. Dehydrier. **30 I**, 30.

***cis*-Hydrindan** (*cis*-Hexahydrohydrinden), Spann.-Zustand v. Derivv. **31 II**, 560, 565.

***trans*-Hydrindan** (*trans*-Hexahydrohydrinden), Spann.-Zustand v. Derivv. **31 II**, 560, 565; Red. v. Δ^{α}- u. Δ^{β}-ungesätt. 2-Derivv. **34 I**, 695.

Apocamphan (α-Fenchocamphoran) (F. 86°), Darst. aus α-Fenchocamphoron **32 II**, 2176; Bldg. aus α-Fenchocamphorylchlorid **32 II**, 2177.

β-Apofenchan (Camphenilan) (Kp. 143,5°) **32 II**, 2176.

Nopinan, Ramanunters. **32 I**, 3153.

Santenan (F. 66—67°), Darst., Konst. **32 II**, 2176.

Olefin C_9H_{16} aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Olefin C_9H_{16} aus d Säure $C_9H_{16}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

Olefin C_9H_{16} aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Olefin C_9H_{16} (Kp. 125—137°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3697.

C_9H_{18} *gewöhnl.* **Nonen** (*gewöhnl.* **Nonylen**), Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Bldg. aus Di-tert.-butylcarbinol, Umwandl. mit Dehydratisier.-Reagenzien **34 I**, 30; (Berichtig.) **34 I**, 2574; Einw. v. H_2SO_4 **31 I**, 2857.

Nonen-(1) (α-Nonylen) (Kp.$_{760}$ 145,0—145,6°), Darst., Dibromid **32 I**, 933; **34 II**, 2518; Ultrarotspektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Einw. v. HOCl **30 II**, 1475*; Klopfwert **33 I**, 3265.

***cis*-Nonen-(2)**, Ramanspektr. **33 I**, 18.

Nonen-(4) (δ-Nonylen) (Kp. 143—145°), Bldg. **30 II**, 30; **33 I**, 2241.

3-Methylocten-(2) (Kp.$_{734}$ 143—145°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

3-Methylocten-(3) **34 I**, 3335.

4-Methylocten-(4) (Kp. 136—144°) **30 II**, 1292.

2-Äthylhepten-(1) **34 I**, 3335.

3-Äthylhepten-(2) **34 I**, 3335.

3-Äthylhepten-(3) **34 I**, 3335.

4-Äthylhepten-(3) **34 I**, 3335.

2.3-Dimethylhepten-(2) (Kp.$_{743}$ 136,2—136,8°) **33 I**, 2387.

2.4-Dimethylhepten-(2) (Kp.$_{760}$ 134—136°) **31 II**, 3593.

2.5-Dimethylhepten-(2) (Kp. 138°) **32 I**, 2450.

2.3-Dimethylhepten-(3) (Kp.$_{740,5}$ 138,4—138,8°) **33 I**, 2387.

2.4-Dimethylhepten-(4) (Kp.$_{749}$ 131°) **33 II**, 202; **34 I**, 1300.

2.5-Dimethylhepten-(4) (Kp.$_{747}$ 137°) **33 II**, 202; **34 I**, 1300.

3-Propylhexen-(2) **34 I**, 3335.

2.3.5-Trimethylhexen-(2) (Kp.$_{741}$ 125°) **33 II**, 202; **34 I**, 1300.

2.2.4-Trimethylhexen-(3) **33 II**, 3828.

2.2.4-Trimethylhexen-(4) **33 II**, 3828.

4.4-Dimethyl-2-äthylpenten-(1) **33 II**, 3828.

2.3.3.4-Tetramethylpenten-(1) (Kp.$_{743}$ 132,6°) **33 II**, 3828.

2.3.4.4-Tetramethylpenten-(2) **33 II**, 3828.

3.3-Dimethyl-2-isopropylbuten-(1) (Kp.760 121,6°) **33 II**, 3828.

Methylcyclooctan, Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Ramanspektr. **32 II**, 2017; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.

***n*-Propylcyclohexan** (Kp. 154,9—155,0°), Darst., Eigg. **30 II**, 1537; **33 II**, 2261; Bldg. aus Chinolin (durch katalyt. Hydrier.) **31 II**, 1003; (therm.) **34 II**, 4046; Gleichgew. $n\text{-}C_6H_5C_3H_7 + 3\,H_2 \rightleftharpoons$ — **34 II**, 3585; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017; Klopfneig. u. Struktur **34 I**, 1141.

Isopropylcyclohexan (Kp. 151,7—153° korr.), Darst. **33 II**, 2261; (Konst.) **33 I**, 3192; Klopfneig. u. Struktur **34 I**, 1141.

1.2-Methyläthylcyclohexan (Kp. 152,6—154,7° korr.) **33 II**, 2261.

1.3-Methyläthylcyclohexan (Kp. 148,4—150° korr.) **33 II**, 2261.

1.4-Methyläthylcyclohexan (Kp. 150,1—151° korr.) **33 II**, 2261.

1.3.4-Trimethylcyclohexan, Darst., physikal. Eigg. **34 II**, 2077; Dispers. d. Refrakt. **31 I**, 2438; Viscosität, Oberflächenspann. u. Parachor **32 I**, 1999.

1.3.5-Trimethylcyclohexan (Hexahydromesitylen) (Kp. 139,3—141,4° korr.), Isolier. aus d. Rohöl v. Hodonin **34 I**, 3540; Darst., Eigg. **30 I**, 30; **33 II**, 2261; (Hydrier.) **33 II**, 3687.

***n*-Butylcyclopentan**, Oxydat. **34 I**, 1969; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017.

1-Methyl-2-propylcyclopentan (Kp.760 146,37 bis 146,38°) **34 I**, 3583.

stereoisomeres **1-Methyl-2-propylcyclopentan** (Kp.760 152,58°) **34 I**, 3583.

***cis*-1.2-Diäthylcyclopentan** (Kp.760 153,55 bis 153,58°) **33 II**, 3561.

***trans*-1.2-Diäthylcyclopentan** (Kp.760 147,53 bis 147,55°) **33 II**, 3561.

Pulegan (Kp. 141—142°) **33 I**, 3192.

C_9H_{20} ***n*-Nonan** (Kp. 150,72°), Vork.: im äther. Öl v. Sarothra gentianoides **33 II**, 3581; Isolier.: aus Midcontinent-Rohol **32 I**, 1466; aus straight-run-Benzinen **34 II**, 2328; aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126; Darst.: aus Heptaldehyd **33 II**, 3581; aus Capronitril **30 II**, 509; physikal. Konstanten **33 I**, 402; physikal. Eigg. **31 II**, 1111; (langsame Oxydat.) **33 II**, 2253; Molvol. bei tiefen Tempp. **30 II**, 509; Wrkg.-Querschnitte nach Viscositätsmess. u. Gestalt v. gasförmigen —-Moll. **32 I**, 2542; Ultrarotspektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier. v. KW-stoffen in Gemischen) **33 II**, 3242; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 1497; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; therm. Daten **30 II**, 362; **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Umwandl.-Punkt **31 II**, 3087; therm. Zers. **34 II**, 880; Verwend. **34 I**, 2380*.

Isononan (2-Methyloctan) (Kp. 141—143°), Darst., Nitrobenzol- u. Anilinpunkt **30 I**, 2662.

akt. **3-Methyloctan** (*akt.* 3-Amylbutan) (Kp. 143°) **31 II**, 3323, 3328.

dl-**3-Methyloctan**, Isolier. aus synthet. Bzn. **30 I**, 3126.

akt. **5-Methyloctan** (*akt.* 4-Butylpentan) **31 II**, 3322, 3328.

x-Methyloctan, Verwend. **34 I**, 2380*.

(—)-**2.4-Dimethylheptan** (Kp.760 131—131,5°) **31 II**, 3593.

dl-**2.4-Dimethylheptan** (Kp.749 130°) **34 I**, 1300.

akt. **2.5-Dimethylheptan (Methyläthylisoamylmethan)** (Kp.760 135°) **31 II**, 3327; **32 I**, 2450.

dl-**2.5-Dimethylheptan** (Kp.741 133°) **34 I**, 1300.

2.6-Dimethylheptan (Kp.760 134—135°) **34 I**, 367.

2.3.5-Trimethylhexan (Kp.738 129°) **34 I**, 1300.

3.3-Diäthylpentan, Oxydat. **33 I**, 2529.

C_9Cl_{10} **Perchlorhydrindan** (F. 138° korr.) **34 I**, 215.

— 9 II —

$C_9H_4O_4$ **6.7-Dioxo-6.7-dihydrocumarin** **31 I**, 2575.

$C_9H_4O_5$ ***o*-Hydrastsäureanhydrid (Isohydrastsäureanhydrid, 3.4-Methylendioxyphthalsäureanhydrid)**, Darst., Eigg., F. **34 II**, 3126; Bldg. aus Pukatein, Rk. mit Äthylamin **31 II**, 63.

Hydrastsäureanhydrid (4.5-Methylendioxyphthalsäureanhydrid) (F. 177—180°), Bldg. aus Tazettin **34 II**, 3126.

Hemimellitsäureanhydrid (F. 193°), Darst. **31 II**, 3474; (Mercurier.) **30 I**, 517.

Trimellitsäureanhydrid („Trimellitsäureanhydridcarbonsäure") (F. 163—165°) **31 I**, 2204.

C_9H_5N **Phenylpropiolsäurenitril**, Spektrochemie **32 I**, 1876; Rkk. **31 I**, 1448; **34 I**, 214.

$C_9H_5Cl_3$ **1.3.3-Trichlorinden** (F. 77—78°), Darst. **30 II**, 1357; (Rkk.) **33 II**, 1344; Rkk., Absorpt. **34 I**, 844.

$C_9H_5Br_3$ **1.3.3-Tribrominden** (F. 104,5—105°), Darst. **30 II**, 1357; Rkk., Absorpt. **34 I**, 844.

x.x.x-Tribrominden (F. 133,5—134°) **31 I**, 1755.

C_9H_8O **Phenylpropiolaldehyd**, Darst., Hydrier. **30 I**, 1468; Anlager. v. HBr **31 I**, 1448; **32 I**, 1659; Rk. mit Tetraphenylcyclopentadienon **34 I**, 214.

Indon (Kp.0,35 69—70°), Stereoisomerie d. Indone **31 I**, 3556; **34 II**, 61.

Darst., Eigg. **30 II**, 2260; Polymerisat., Semicarbazon **32 I**, 819; Derivv. **30 II**, 395; **32 I**, 3434; **34 II**, 2078; (Verwend. zu Synthesen) **32 II**, 1170; (Einfl. auf d. alkoh. Gär.) **32 II**, 2836.

$C_9H_6O_2$ **Cumaron-2-aldehyd** (Kp.13 130—131°) **31 I**, 463.

Cumarin (*α*-**Benzopyron**) (F. 67° bzw. 64°), Übersicht **32 II**, 135; Vork.: in d. Natur **31 I**, 2756; in Pflanzen (Bldg. d. — u. Oxy-— aus Pentosen) **32 I**, 1126; (Lokalisat. in d. Pflanzenorganen, Lichtabsorpt.) **30 II**, 408; in d. Moracee ficus radicans **31 II**, 587; in Herba Herniariae (Erkennen als Methylumbelliferon) **34 II**, 3534; Bldg. aus Hydrocumarin **30 II**, 3257; aus Glucosido-o-cumarsäure mit Emulsin **34 II**, 3388; Reinig. **32 II**, 1695*; Reinh.-Prüf. (Best. d. E.) **30 II**, 2586; Existenz zweier Modifikationen **34 II**, 3534; Zustandsdiagramm mit p-Toluidin **34 I**, 2574; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Kennzahlen (Löslichk.) **32 I**, 3238.

Natürl. Cumarine (Bergaptol) **34 I**, 2133; (Heraclin) **34 I**, 2133; (Synth. d. Osthols) **34 I**, 2599; (Konst. d. Angelicins) **34 II**, 608; (Konst. d. Ostruthins) **34 II**, 609; (Synth. d. Angelicins) **34 II**, 2393.

Synth. v. Derivv.: aus Phenolen **30 I**, 979; **31 II**, 1002, 3211; **32 I**, 1532, 1666; aus m-Kresol **32 II**, 1176; aus Dichlor-o-kresol **34 I**, 2826*; aus Phloroglucin u. Resorcin **31 II**, 853; aus Pyrogallol **31 II**, 2611; aus *β*-Naphthol **32 II**, 1630; aus Acetophenonen **34 I**, 1498; aus o-Oxyacetophenonen (Kostanecki-Rk.) **34 I**, 1044; aus Phloretin **34 II**, 777; 3-Phenylderivv. **331**, 945; 4-Styrylderivv. **33 II**, 1518; isomere *β*-Naphthocumarine **31 I**, 1921; Unterss. in d. —-Reihe (Synth. v. Cumarinaldehyden) **34 I**, 547; (eigentüml. Rk. d. Cumarin-3-carbonsäure) **34 I**, 3208; Derivv. (Na-Bisulfit-Addit.-Prodd.) **30 I**, 3673; Konst. d. —-Derivv. v. Sen u. Basu **30 I**, 2252; Umwandl. substituierter Derivv. in Benzopyryliumsalze **31 II**, 2015; Lichteinw. auf Stoffe v. Typus d. Furocumarine **34 II**, 2391; Beständigk. in Ggw. v. Katalysatoren **31 I**, 3447; Ringverenger. (Festigk. d. Furankernes) **31 II**, 438; therm. Verhalten **32 II**, 2590; pyrogener Abbau **31 I**, 72; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3023; Photobromier. **30 II**, 908; Mercurier. (v. — u. Derivv.) **30 I**, 2244; (Einfl. v. Substituenten) **34 II**, 1923; (Umwandl. v. Derivv. in o-Cumarsäuren) **30 II**, 1220; Einführ. v. As in d. —-Kern **32 I**, 233; **II**, 2822; Addit.-Verb. mit H_3PO_4 **32 I**, 1350; Rk.: mit Nitrosobzl. **34 II**, 3610; mit Diazo-

verbb. **31 II**, 3210; mit Phenolen bzw. Phenoläthern **33 I**, 1945.

Oxydierbark. u. Geruch **31 II**, 1209; — als Ursache d. Heugeruchs in Mehl u. Brot **34 II**, 2615; Verh. gegen Esterasen **31 I**, 1460; Einfl. auf d. Leben v. Moskitos u. Malariaparasiten **30 II**, 295; vermifuge Wrkg. **33 I**, 1970; Verwend.: v. Derivv. zur Schädlingsbekämpf. **34 II**, 1836*; in d. Parfümerie **30 II**, 151; zu Essenzen u. zur Parfümerier. v. Tabak u. kosmet. Präpp. **32 I**, 3122; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312; zur Geruchsverbesser. d. Auspuffgase **34 I**, 2697*.

Mikrochem. Nachweis **33 II**, 1559; (in d. Mikrosublimaten aus pflanzl. Drogen) **34 II**, 3534; kleinste erkennbare Menge in Luft **30 II**, 325; Verh. gegen $SbCl_3$ **34 I**, 2320; Identifizier. in Gemischen mit anderen Duftstoffen **32 I**, 1126; Nachweis in Vanillin **30 II**, 3206; Unterscheid. v. Vanillin (Farbrkk.) **32 II**, 2343; Best. in Melilotus officinalis **33 II**, 3321.

Chromon (Benzo-γ-pyron) (F. 58°), —-Synth. (Kostaneckische Rk.) **34 I**, 1044; Darst. **33 II**, 1683; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 945; Rk. mit Hydrazinhydrat **31 I**, 765; Bezieh. zwischen Konst. u. kolloidalen Eigg. bei Derivv. **30 I**, 1146; synthet. Verss. in d. —-Gruppe **31 II**, 1575, 2739, 3608; **32 I**, 2715, 2716; **II**, 1629; **33 II**, 2269; **34 I**, 1498; **II**, 608, 3254; Darst. v. Derivv. **31 II**, 852, 853, 2611; **32 I**, 1532, 1667, 3062, 3063; **II**, 1630, 3717; **33 II**, 2533; **34 II**, 777; mol. Umlager. v. o-Acyloxyacetophenonen u. Mechanismus d. Bldg. v. 3-Acyl- — **34 I**, 700.

Indandion-(1.3) [α.γ(1.3)-Diketohydrinden] (F. 130—131°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 1895; **33 II**, 1344, 2984; Bldg.: aus Bisbiindon **33 I**, 940; aus Oxindoncarbonsäureester u. Diazomethan **30 I**, 2250; Absorpt. u. Konst. farbiger Säuren, Ester u. Salze v. Derivv. **30 I**, 3051; Isomerisier. 2.2-disubstituierter Derivv. **34 I**, 2926; selektive katalyt. Red. **34 I**, 2421; Oxydat.-Prodd. **32 I**, 3435; Kondensat. (+ Pyridin) **31 II**, 3207; Rk.: mit CH_3MgJ bzw. Terephthalaldehyd **31 I**, 1754; mit aromat. Aldehyden **30 I**, 2775; **33 I**, 56; mit 5-Phenylpentadienal **31 II**, 2602; mit Dimethylaminobenzaldehyd bzw. Nitrosodimethylanilin **30 II**, 1530; mit Benzaldesoxybenzoinmalonester bzw. Benzaldesoxybenzoinindandion **33 I**, 1121; Derivv. **30 II**, 468*; (Rkk. v. Arylidenderivv.) **32 II**, 2165; Synth. v. antisept. wirkenden Derivv. **31 I**, 2198, 2873; **33 II**, 2984.

Phenylpropiolsäure (F. 135—136°), Darst. **331**, 415; Kinetik d. Jodaddit. **33 I**, 3866; Rkk. **34 I**, 214, 1974; Äthylester (Darst., Rkk.) **31 I**, 2749; (Verseif.-Geschwindigk.) **34 I**, 1974; (Rk. mit Dithioresorcin) **31 I**, 1289; (Verb. mit Hg-Acetat) **31 I**, 770; Einw. v. Diazomethan auf d. Methylester **33 II**, 2394.

$C_9H_6O_3$ (s. *Garcinol*).

5-α-Furylfurfurol (2.2′-Difuryl-5-aldehyd) (F. 54°) **32 II**, 3886.

3-Oxycumarin, Rkk. **33 II**, 390.

7-Oxycumarin (Umbelliferon) (F. 225°), Vork. in d. Natur **31 I**, 2756; Isolier. aus d. Blättern v. Skimmia japonica **30 II**, 2654; — in Mikrosublimaten v. Asa foetida statt Ferulasäure **32 II**, 1038; Darst. aus Umbelliferoncarbonsäure **34 II**, 1462; Bldg. aus Angelicin **34 II**, 609; Überführ. in Angelicin **34 II**, 2393; Rk. mit Äpfelsäure bzw. Acetessigester **30 I**, 980; Fluorescenz **32 I**, 1126; Verwend. als Fluorescenzindicator **30 I**, 1977; **33 II**, 2858; **34 I**, 1525; (im UV-Licht) **31 I**, 3486; (Umschlagsintervall) **30 II**, 648; (bei Aciditätsmess. farb. Weine) **31 II**, 149; Verwendbark. zum Schutz d. Haut vor Sonnenstrahlen **34 II**, 1696.

Di-α-furylketon (F. 34°) **30 II**, 400; **32 II**, 3886.

Cumarilsäure, Rkk. **31 I**, 463.

Homophthalsäureanhydrid, Enolat **32 I**, 815.

3-Methylphthalsäureanhydrid (F. 117—118°), Darst., Eigg. **31 I**, 3007; (Rkk.) **32 I**, 2335; **31 II**, 2736; Bldg. aus d. Kondensat.-Prod. v. 2-Methylfuran mit Maleinsäureanhydrid **331**, 2405; Rk.: mit o-Chlorphenol bzw. o-Chloranisol **30 II**, 1698; mit m-Chlorphenol oder m-Chloranisol **30 II**, 1699.

4-Methylphthalsäureanhydrid (F. 93°), Kondensat.: mit Toluol **30 II**, 562; (bzw. o-Xylol) **30 I**, 1139; mit p-Xylol **31 II**, 2737; mit p-Chlorphenol bzw. Bzl. **30 II**, 1698; Rk. mit CH_3MgJ **32 I**, 2335.

$C_9H_6O_4$ **6.7(„3.4“)-Methylendioxyphthalid** (F. 232 bis 233° korr.), Isolier. aus Adlumia fungosa **34 II**, 2993; Bldg.: aus Bicucullin **33 I**, 2699; aus Adlumin **33 II**, 551.

Cichorigenin (F. 268—270°), Eigg., F., Derivv., Identität mit Äsculetin **33 I**, 436.

Äsculetin (6.7-Dioxycumarin) (F. 268—270°), Vork. **31 I**, 2756; Darst. aus Äsculin **30 II**, 1714; Bldg. aus Cichoriin, Eigg., Derivv., Identität mit Cichorigenin **33 I**, 437; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Methylier. **31 I**, 2763; Rk. mit Acetobromglucose **31 I**, 3356.

Daphnetin (7.8-Dioxycumarin) (F. 255—257°), Vork. **31 I**, 2756; Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 408; Bldg. aus d. Glucosid vom F. 197 bis 198° Zers. aus Gnidia polycephala **34 I**, 715; Kondensat. mit Äpfelsäure **30 I**, 980; Verwend. in Schutzcreme gegen kurzwellige Strahlen **34 II**, 527*.

Best. v. CO_2 bei d. Zinkstaubdest. **30 I**, 2928.

Ninhydrin (Triketohydrindenhydrat) (F. 241 bis 243° Zers.), Darst., Rkk. **33 II**, 2983; —-Flock.-Rk. zur Erkenn. d. Frühgravidität **30 II**, 1740; Verwend.: als Reagens auf Albumin, Pepton u. Aminosäuren **30 II**, 2925; Einw. reduzierender Zucker auf d. —-Rk. für Aminosäuren u. verwandte Verbb. **33 I**, 857; —-Rk. mit Prolinpeptiden **32 II**, 2977; **33 I**, 3322; (Rk. mit Prolin u. Oxyprolin) **34 II**, 771.

2-Furyl-3-furansäure [2-Furyl-(2′)-furan-3-carbonsäure] (F. 177—178 korr.) **31 II**, 3209; **32 II**, 3886.

5-α-Furylbrenzschleimsäure (F. 154° korr.) **32 II**, 3886.

4-Oxycumaron-6-carbonsäure (F. 259° Zers.) **33 I**, 2106.

7-Oxycumaron-2-carbonsäure, Oxydat. **33 II**, 223.

Phthalid-5(„4“)-carbonsäure (F. 293—294° korr.) **31 II**, 228.

Benzoylglyoxylsäure, Äthylester (Kp.4 128 bis 130°) **32 I**, 2180.

3-Methoxyphthalsäureanhydrid (F. 160°), Darst. (F.) **31 I**, 3111; (Hydratisier., Auffass. d. — v. Jacobsen als 4-Methoxyderiv.) **31 II**, 1278; (Rk. mit Anilin) **31 II**, 63, 64; (Rk. mit p-Methoxyphenylessigsäure) **30 II**, 2658; Rk. mit Homoveratrumsäure **31 II**, 573.

4-Methoxyphthalsäureanhydrid (F. 94°), Darst., Rkk. **31 II**, 63, 64; Auffass. d. 3-Methoxyphthalsäureanhydrids v. Jacobsen als — **31 II**, 1278.

$C_9H_6O_5$ **γ-Pyran-β.β′-dimethylol-α.α′-dicarbonsäuredilacton 30 I**, 1472.

6.7.8-Trioxycumarin (F. 272° Zers.) **32 II**, 1303.

Piperonal-2-carbonsäure 33 I, 2699; **II**, 551.

Phthalonsäure, Synth. v. — u. Derivv. aus Homophthalsäuren **34 II**, 1295; Bldg.: aus 1-Methoxynaphthalin **31 II**, 1278; aus Azofarbstoffen **30 I**, 1223; v. — u. Derivv. aus Naphthalinen mit $KMnO_4$ **34 I**, 2924; Tautomerie **33 II**, 688; Rk. mit Acetylchlorid **31 II**, 2452; Einw. v. Na-Äthylat auf d. Diäthylester **32 II**, 46.

[4-Oxy-5-methoxyphthalsäure]-anhydrid (F. 220°) **30 I**, 3314.

Verb. $C_9H_6O_5$ (F. 187°) aus Cumalin u. Maleinsäureanhydrid **32 I**, 69.

$C_9H_6O_6$ ***o*-Hydrastsäure (3.4-Methylendioxyphthalsäure)** (F. 285° Zers.) **34 II**, 3126.

Hydrastsäure (4.5-Methylendioxyphthalsäure),

Bldg.: aus Tazettin **34 II**, 3126; aus Podophyllotoxin **33 I**, 65; aus Chelerythrin, Äthylimid **31 I**, 3570.

Hemimellitsäure (**Benzol-1.2.3-tricarbonsäure**), Darst.: aus Hemimellitol (Trimethylester) **31 II**, 45; aus Acenaphthen (katalyt.) **30 I**, 3357*; **33 II**, 3050*; aus Acenaphthylen **32 II**, 618*; aus Naphthalsäureanhydrid, Mercurier. **30 I**, 517; Bldg.: aus 1-Methyldihydronaphthalin **31 II**, 3474; aus Dekahydrofluoranthen **30 II**, 3407; aus Methylreten u. Methylpimanthren **32 II**, 3876; aus 1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-8.9-acephenanthren **33 I**, 424; aus 1-Methyl-3-acetylbenzolcarbonsäure-(2) **31 I**, 3007; bei d. Druckoxydat. v. Steinkohlenteerpech in Ggw. v. Alkali **34 II**, 1399; bei d. Oxydat. v. Kohlen **31 I**, 188; Einfl. v. Verunreinigg. auf d. physikal. u. krystallograph. Eigg. **31 I**, 2047, 2752; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051.

Trimellitsäure [**Benzol-1.2.4(1.3.4)-tricarbonsäure**] (F. 238°), Darst.: aus 1.2.4-Acetyl-m-xylol **32 II**, 1437; aus Pseudocumol **30 I**, 1139; Bldg.: aus Sapotalin **32 II**, 223; aus Longifolen **34 I**, 3071; aus 2-Methyldihydronaphthalin **31 II**, 3474; aus 3-Chlormethyl-1.4-xylol bzw. 4-Chlormethyl-1.3-xylol **34 II**, 933; aus Trichloraceto-1.6-bis-[trichlormethyl]-naphthalin **34 I**, 2426; aus Retenchinon **31 I**, 1914; aus Phthalid-4-carbonsäure **31 II**, 228; aus *N*-Acetylanhydrochelidonin **31 I**, 2204; aus Kohlen **31 I**, 188.

Trimesinsäure (**Benzol-1.3.5-tricarbonsäure**) (F. 345—350°), Bldg.: aus d. Addukt aus Maleinsäureanhydrid u. Cumalinsäureester, Trimethylester **32 I**, 69; aus Huminsäuren **30 I**, 2571; aus Kohlen **31 I**, 188; Triäthylester (Bldg.) **34 I**, 2759; (Einw. v. Na-Äthylat) **32 II**, 45.

$C_9H_6O_7$ **5-Oxytrimellitsäure** (F. 241° Zers.), Bldg. **30 II**, 3574.

Dicarboxy-α-resorcylaldehyd, Dimethylester (F. 94—95°) **32 I**, 3423.

Dicarboxy-β-resorcylaldehyd, Dimethylester **32 I**, 3423; **34 II**, 1462.

$C_9H_6O_8$ O^2,O^4**-Dicarboxyphloroglucinaldehyd**, Diäthylester (F. 76°) **33 I**, 1292.

Dicarboxy-β-resorcylsäure, Dimethylester (F. 159°) **34 II**, 1462.

$C_9H_6N_2$ **Phenylmalonsäuredinitril** (Kp.12 143 bis 144°) **32 I**, 2010.

o-**Cyanbenzylcyanid** (**Homophthalonitril**), Rkk. **33 II**, 872; **34 II**, 2076.

m-**Cyanbenzylcyanid**, Rkk. **33 II**, 872.

p-**Cyanbenzylcyanid**, Rkk. **33 II**, 872.

4-Methylphthalsäuredinitril 30 I, 1139.

$C_9H_6N_4$ **5.6-[1′.2′.3′-Triazolo-(4′.5′)]-chinolin** (F. 260°) **34 II**, 2221.

7.8-Triazolchinolin (F. 256—257°) **32 II**, 2319.

$C_9H_6Cl_4$ **1.1.3.3-Tetrachlorindan** (F. 104—105,5°) **33 II**, 1344.

C_9H_7N (s. *Chinolin*; *Isochinolin*).

cis-**Zimtsäurenitril** (Kp.756 249—249,4°) **33 I**, 416.

trans-**Zimtsäurenitril** (Kp.18 136—138°), Darst., Rkk. **31 I**, 1448; **32 II**, 857; **33 I**, 416; katalyt. Hydrier. **32 II**, 2810; Rk. mit Diazomethan **33 II**, 2393; Nitriliumsalze **31 I**, 3460; Derivv. **31 I**, 1447.

$C_9H_7Cl_5$ **2.3.4.5.6-Pentachlorcumol** (F. 81—82°) **34 II**, 595.

C_9H_7Br **1-Brom-3-phenylpropin-(2)** (Kp.6 107 bis 108°) **34 II**, 39.

1-Brominden (Kp.1 135,5—136°) **31 I**, 1755.

3-Brominden (Kp.11 110—120°) **31 I**, 1755.

5-Brominden (F. 36°) **31 I**, 1754.

$C_9H_7Br_3$ **3-Bromindendibromid** (**1.2.3-Tribromhydrinden**) **31 I**, 1755.

5-Bromindendibromid (**1.2.5-Tribromhydrinden**) **31 I**, 1755.

C_9H_7J *p*-**Tolyljodacetylen** (Kp.18 135—141° Zers.) **33 II**, 853.

C_9H_7Li **3-Indenlithium**, Rkk. **31 I**, 610; **32 I**, 2174.

C_9H_7Na **Benzylacetylennatrium 31 II**, 42.

C_9H_8O (s. *Zimtaldehyd*).

Benzopyran, Synth. v. Benzopyryliumverbb. **33 I**, 1945.

Indenoxyd (F. 30°) **32 II**, 2654.

Phenylpropargylalkohol (**Phenylpropiolalkohol**, **Phenyl-3-propin-2-ol-1**) (Kp.20 144—145°), Darst., Eigg. **30 II**, 3544; **33 II**, 3677; (Rkk., Derivv.) **33 II**, 47; Rkk. **33 I**, 2799; **34 II**, 39.

Phenoxypropin (**Propargylphenyläther**) (Kp.23 98°), Darst., Rkk. **32 I**, 2944; Spektrochemie **32 I**, 1877.

o-**Methoxyphenylacetylen** (Kp.14 92°) **33 I**, 2094.

p-**Methoxyphenylacetylen** (Kp.17 86—87°) **31 II**, 1581; **33 I**, 2094.

Atropaaldehyd (Kp.12 96°) **34 I**, 1803.

Vinylphenylketon (Kp.20 111—112°), Darst. **33 II**, 47, 1025; Bldg. (?) **33 II**, 1186; Addit.-Rkk. **32 I**, 2326; **33 II**, 1503; Kondensat.: mit Dimethylamin **33 I**, 2800; mit Anthronen **30 II**, 3860*.

α-Indanon (**α-Hydrindon**) (F. 41—42°), Darst. **33 II**, 2979; Bldg. aus 1-Oxyindenacetat **30 II**, 2259; Derivv. **30 I**, 830; **33 II**, 374; Ringspalt. **33 I**, 127*; Red. **34 I**, 2421; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 210; Kondensat. **30 II**, 2650; **33 II**, 3847; Rk.: mit Pentaerythrit **32 I**, 43; mit m-Brombenzaldehyd **32 II**, 3882; v. — u. Derivv. mit o-Nitroaldehyden **31 I**, 3567; mit Anthranilsäure **30 I**, 1153.

Farbrk. **33 I**, 467; Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

β-Indanon (**β-Hydrindon**), Bldg., Eigg. **31 I**, 781; Farbrk. **33 I**, 467.

$C_9H_8O_2$ (*Zimtsäure* [*Styrolcarbonsäure*, *β-Phenylacrylsäure*]; *isomere Zimtsäuren* [*Allozimtsäure*, *Isozimtsäure*]).

Di-α-furylmethan (Kp.22,5 94°) **32 II**, 3886; **33 II**, 3851.

Cumaryl-(2)-carbinol (Kp.1 105—110°) **31 I**, 463.

2-Methyl-4-oxycumaron (F. 64°) **33 I**, 2106.

Phenyloxenolmethyläther (**Methoxyphenyloxen**) **31 II**, 3607; **32 II**, 855.

5-[α-Furyl]-pentadienal (**α-Streptodivinylenfurol**), Rkk. **34 II**, 1928.

Homophthalaldehyd 33 II, 877.

Benzoylacetaldehyd (**ω-Oxymethylenacetophenon**), Fe(II)-Salz **34 I**, 1604; Rk.: mit NH_3 u. Aminen **30 II**, 911; mit Guanidin **30 II**, 3290; mit Cyanacetamid **32 I**, 3404; Kondensat.-Prodd. mit Basen **34 I**, 3855; Hydroxylaminderivv. **34 II**, 774; Konst. d. Sesquioxime **34 I**, 3854.

p-**Acetobenzaldehyd** (Kp.Vak. 135—138°) **30 I**, 355.

Hydrocumarin (**Melilotin**, **Melilotsäureanhydrid**), Vork. in d. Natur **31 I**, 2756; katalyt. Darst. aus Cumarin **30 I**, 3023; Dehydrier. (+ Pd) in Ggw. v. Anethol **30 II**, 3257.

Chromanon, Darst. **33 II**, 1683; Rkk., Derivv. **31 I**, 1758.

5-Oxyhydrindon-(1) (F. 183°) **31 I**, 458.

Benzoylacetyl (**Acetylbenzoyl**, **Methylphenyldiketon**, **1-Phenyl-1.2-propandion**, **Phenylmethylglyoxal**) (Kp.8 118—120°), Darst.: aus Propiophenon **32 I**, 288*; (Rk. mit Aminen) **31 I**, 3511*; (Derivv.) **32 II**, 1157; aus α-Azidopropiophenon **33 I**, 3968*; Bldg. **31 II**, 43; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Red. (in Ggw. v. Aminen) **30 I**, 1298, 1299; **31 I**, 1170*; **II**, 907*; **33 II**, 372; (in Ggw. v. Glycinester) **32 I**, 2167.

Benzopyryliumhydroxyd, Perchlorathydrat (F. 230—240°) **34 II**, 1128; Chloridferrichlorid (F. 197—199°) **34 I**, 1982.

Isobenzopyryliumhydroxyd, Chloroferrat (Zers. 205—208°) **33 II**, 878.

Atropasäure (**α-Phenylacrylsäure**), Addit. v. Sulfit **31 II**, 844; Rk. mit Nitrosobzl. **34 II**, 3610; Äthylester (Darst., Verester. d. Fe-Salzes) **33 II**, 442*; (Rk. mit Äthantricarbonsäuretriäthylester) **34 II**, 236.

Benzoesäurevinylester (Kp.3 72—74°) **33 II**, 3617*.

Acrylsäurephenylester **33 I**, 2609*.

$C_9H_8O_3$ **Homopiperonal** (**3.4-Methylendioxyphenylacetaldehyd**) (Kp.1 123—125°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 852; Rk. mit Diazomethan **31 I**, 2750.

Oxyuvitinaldehyd (**2-Oxy-1'.3'-dioxo-1'.3.5-trimethylbenzol**) (F. 133°), Darst. **33 II**, 1763*; **34 I**, 127*; (Na-Salz) **34 II**, 1531*; Rk. mit p-Toluidin **34 I**, 1329.

***p*-Xylylencarbonat** (F. 137—138° bzw. 177 bis 185°) **30 I**, 1615.

Acetopiperon (**3.4-Methylendioxyacetophenon**) (F. 87—88°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 209, 2428; **33 II**, 2009; Nitrier. **31 I**, 2751; Einw. v. $AlBr_3$ **30 II**, 2646.

7-Oxydihydrocumarin (F. 134°) **33 I**, 3720.

6-Oxychromanon (F. 134—135°) **33 II**, 1683.

7-Oxychromanon (F. 147—148°) **31 I**, 1759.

***o*-Kresylglyoxal** (F. 116—117°) **30 II**, 2442*.

***p*-Oxyphenylpropandion** (F. 90,5°) **33 I**, 3968*.

δ-Furyl-α.γ-butadien-α-carbonsäure (F. 158 bis 159°), Darst., Hydrier. **33 I**, 3194; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564.

***β*-Phenylglycidsäure**, Darst. **31 I**, 1170*, 1829*; Bldg., Oxydat. **34 I**, 843; Rkk. **30 II**, 3763; Isomerisier. v. Estern **30 II**, 1540; Äthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 516; **II**, 2747*; (Red. mit Na-Äthylat) **32 II**, 3861; (Rkk.) **34 I**, 1977.

Cumarinsäure, katalyt. Hydrier. v. Salzen (Unterscheid. d. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024; Beständigk. v. Cumarinsäuren, welche sich v. β.α:1.2-Naphthopyronen ableiten **32 II**, 3246.

o*-Cumarsäure** (o*-Oxyzimtsäure**), Darst. v. — u. Derivv. aus Cumarinen **30 II**, 1220; Bldg. durch Hydrolyse d. —-Glucosids mit Emulsin **34 II**, 3388; Absorpt. u. Fluorescenz bei d. Salzbldg. **30 II**, 1498; katalyt. Hydrier. v. Salzen (Unterscheid. d. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024; Mercurier. **30 I**, 2245; Rk.: mit Benzotrichlorid **32 II**, 3557; mit Diazoverbb. **31 II**, 3210; mit Chlorameisensäureester **31 II**, 2326; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Verwend. als Fluorescenzindicator **33 II**, 2859.

m*-Cumarsäure** (m*-Oxyzimtsäure**), Darst., Rkk. **32 II**, 3408; Rkk. **30 I**, 232.

p*-Cumarsäure** (p*-Oxyzimtsäure**) (F. 226°), Vork. in Violanin **33 I**, 3573; Isolier. aus d. Harn v. Amentia- u. Dementia-praecox-Kranken **30 I**, 3071; Bldg.: aus Salipurpol **32 II**, 71; aus Awobanafarbstoff **34 II**, 1472; aus d. Farbstoff d. Eierpflanze **34 II**, 1472; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2710.

***cis*-*β*-Phenoxyacrylsäure** (F. 129°) **33 II**, 1683.

[Oxymethylen]-phenylessigsäure (**α-Phenylformylessigsäure**, „**2-Phenylpropanal-1-carbonsäure-3**"), Ester **30 II**, 1540; Äthylester (Darst., Rkk.) **33 I**, 759; (Rkk.) **30 II**, 3861*; **33 I**, 945.

Phenylbrenztraubensäure, Darst., therm. Zers., Phenylhydrazon **34 II**, 1920; Bldg. **30 II**, 2893; **33 I**, 69; (physiol.) **31 II**, 3509; —-Ausscheid. im Harn als Stoffwechselanomalie in Verb. mit Imbezillität **34 II**, 3980; Absorpt.-Spektr. d. Äthylesters **34 II**, 2677; Oxydat. im Kaninchenkörper **32 II**, 3268; Rkk. **30 II**, 3083*; **34 I**, 1473.

Benzoylessigsäure, Rk. mit o-Aminobenzaldehyd **32 II**, 3404; Einfl. auf d. Oxydat. v. Hypophosphit durch O_2 in Ggw. v. Fe **30 I**, 166.

Äthylester (**Benzoylessigester**) (Kp.20 165 bis 169°), Darst. **30 I**, 821; **32 II**, 3087; Bldg., Rkk. **32 I**, 46; spektrochem. Unters., Enolisier. **33 II**, 1171; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Rk.: mit Diphenylmethylbromid **32 I**, 3173; mit 2-Aminothiazolen **34 II**, 1207*; mit organ. Oxyden **34 II**, 1112; mit m-Kresol **32 II**, 1177; mit p-Kresol **32 II**, 218; mit Resorcin **32 I**, 233; mit Phloroglucin **31 II**, 853; mit Salicylaldehyd **34 II**, 1127; mit ω-Bromacetophenon **34 I**, 1978; mit α-Brompropiophenon **34 II**, 599; Komplexverbb. mit Dialkylthalliumverbb. **33 I**, 2530; Red. v. aromat. Nitroverbb. durch — u. Na **31 II**, 986; Einfl. auf d. Spalt. v. Mandelsäureester durch Leberesterase **30 II**, 415; Verwend.: für Farbstoffe **33 II**, 3054*; d. Fe(III)-, Ni- u. Co-Verbb. als Antiklopfmittel **30 I**, 471*.

Acetophenon-*o*-carbonsäure **31 II**, 2467.

Acetophenon-*p*-carbonsäure (F. 206°) **32 II**, 1438; **34 II**, 1295, 1470.

Acetylsalicylaldehyd (F. 38°), Darst. **31 I**, 1442; Rkk. **34 II**, 3118.

3.6-Endomethylen-Δ¹-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 98—99°), Darst. **32 I**, 66; (Rkk.) **30 I**, 2246; Hydrier. **33 II**, 1995; Rk. mit Phenylazid **32 II**, 3966*; **33 I**, 2691.

α-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäureanhydrid, Rkk. **31 I**, 2610; **33 II**, 1995.

β-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 142—143°) **33 II**, 1997.

Essigsäurebenzoesäureanhydrid, Darst., Rkk. **33 I**, 758, 3183; Verester. mit A. **31 II**, 1400; **32 I**, 1359.

Perzimtsäure (F. 67—68° Zers.) **33 I**, 2095.

Carbonylverb. $C_9H_{8(10)}O_3$ aus Kawaharz **33 II**, 723.

$C_9H_8O_4$ (s. *Acetylsalicylsäure* [*Aspirin*]).

Myristicinaldehyd (**3-Methoxy-4.5-methylendioxybenzaldehyd**) (F. 131°), Darst., Oxydat. **32 II**, 368; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Einw. v. KCN **31 I**, 2747.

4-Oxy-5-methoxyisophthalaldehyd (F. 119 bis 121°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1368; Einw. v. H_2O_2 **31 II**, 1926*.

Vanilloylformaldehyd (Kp.2 140—142°) **30 II**, 2442*.

[2.4-Dioxyphenyl]-1-propandion-1.2 (F. 159° Zers.) **30 II**, 3399.

3.4-Dioxyphenylpropandion (F. 100°) **33 I**, 3968*.

7.8-Dioxychromanon (F. d. Hydrats 188 bis 188,5°) **31 I**, 1759.

Kaffeesäure (**3.4-Dioxyzimtsäure**), Vork. im Tabak **33 II**, 3062; freie — u. als Chlorogensäure gebundene — in unbehandeltem u. behandeltem Kaffee (Ideekaffee) **32 I**, 305; —-Geh. v. rohem u. geröstetem Kaffee **33 II**, 3502; Bldg.: aus Chlorogensäure **33 II**, 3779; aus Oleuropein **34 II**, 3967; Abbau unter CO_2-Bldg. (Polemik) **34 II**, 1541; Acetylier., Acylwander. bei d. Verseif. v. Derivv. **30 I**, 518; gallentreibende Wrkg. **30 I**, 1327.

Farbrk. **33 I**, 1041; —-Absorpt.-Spektr. bei Herba Mate (analyt. Verwend.) **32 II**, 3971; Best. im Kaffee **33 II**, 3501; **34 II**, 2766.

3.4-Methylendioxyphenylessigsäure (**Homopiperonylsäure**) (F. 129,5°), Darst.: aus Piperonal **33 II**, 3688; **34 I**, 2422; **II**, 1769; aus Safrol **34 II**, 3113; Bldg. aus Piperonylidencyanessigsäure **32 II**, 3874; Rk. mit 2-Nitro-3-methoxybenzaldehyd **31 II**, 64; Überführ. in Derivv. d. 1-Benzyl-3-methylisochinolins **31 II**, 1196*; Dicumarinkondensat. **32 II**, 1631; Derivv. **34 I**, 550.

2-Methylpiperonylsäure (F. 215°) **30 II**, 3416.

β*-Oxy-α-phenylglycidsäure** („β*-Oxy-α-phenylglycidcarbonsäure**"), Ester **30 II**, 1540.

***β*-Oxy-α-phenoxyacrylsäure.** — **Äthylester** (**Formylphenoxyessigester**, **Äthylformylphenoxyacetat**) (Kp.11 148—150°), Darst., Derivv. **30 II**, 903; katalyt. Hydrier. **32 II**, 1771.

2-Aldehydophenoxyessigsäure, Äthylester (F. 34 bis 35°) **33 II**, 390.

3-Methoxyphthalaldehydsäure (F. 144,8° korr.) **32 I**, 227, 228.

5-Methoxyphthalaldehydsäure (F. 144°) **34 I**, 1037, 2924.

***p*-Oxyphenylbrenztraubensäure**, Bldg. im Tyrosinstoffwechsel **33 II**, 85; **34 I**, 885; Einfl. auf d. Fluorescenz v. Tyrosin **30 I**, 1436.

***p*-Oxybenzoylessigsäure**, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2710.

ω-**Oxyacetophenon-4-carbonsäure** (Zers. 248 bis 250°), Darst., Verh. als Esterasemodell **34 II**, 1471.

4-Acetyl-2-oxybenzoesäure (F. 197°) **32 II**, 2964.

Anisoylameisensäure, Rkk. **32 II**, 3713.

3-Acetylprotocatechualdehyd (F. 112°) **31 II**, 1562.

Phenylmalonsäure (F. 169°), Darst. **30 II**, 1540; **31 I**, 2046; (therm. Stabilität) **34 I**, 531; (Nitrier., Methylester) **34 I**, 1973; UV-Absorpt. **30 II**, 1498; Ionisat.-Konstante **33 II**, 1516; Diäthylester (Darst.) **34 I**, 1481; (Rkk.) **31 II**, 2858; (hydrierende Spalt.) **33 I**, 1108; **II**, 1516; Dimethylester **33 II**, 705.

Dipropargylmalonsäure, Diäthylester (F. 45,5°) **31 II**, 742*.

Homophthalsäure (F. 189—190°), Darst. **32 II**, 209, 210; Bldg. **33 II**, 872; Nitrier. **34 I**, 3736; Rk. mit aromat. Aminen **31 II**, 2867.

Homoterephthalsäure (F. 235°) **34 I**, 2420.

3-Methylphthalsäure (F. 154°) **31 I**, 3007; **II**, 2736.

4-Methylphthalsäure (F. 150,5°) **30 I**, 1139; **II**, 562.

4-Methylisophthalsäure **33 II**, 695.

Methylterephthalsäure (F. 326—330°) **30 II**, 237.

3.6-Endomethylen-3.6-dihydro-*o*-phthalsäure (F. 170°), Darst., Methylester **32 I**, 66; Rkk. d. Methylesters **32 II**, 3966*; **33 I**, 2691.

Benzoylglykolsäure (F. 112°), Darst. **32 II**, 2530*, 2632; Erkennen d. Dibenzoylmesoweinsäure v. Ohle als — **32 II**, 198; Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 2553.

gemischtes **Anhydrid d. Furylacryl- u. Essigsäure** **33 I**, 2389.

3.6-Endoxo-3-methyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäure-anhydrid **32 I**, 1372; **32 II**, 1174.

3.6-Endoxo-4-methyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäure-anhydrid (F. 82°) **32 I**, 1372.

7-Oxy-6-methoxyphthalid (**Normekoninmethyläther**) (F. 124—125°) **34 I**, 218.

6-Oxy-7-methoxyphthalid (*isomerer* **Normekoninmethyläther**) (F. 86—88°), Darst. **34 I**, 218; Rkk., Derivv. **31 I**, 3355.

Benzoylacetylperoxyd, therm. Zers. **30 II**, 725; Rkk. **33 II**, 2524; komplexe Verbb. mit Hexamethylentetramin **32 I**, 1906; Verwend. zum Bleichen v. Mehl **30 I**, 893*.

$C_9H_8O_5$ **Trioxyphenylpropandion** **30 II**, 3399.

3.4.5-Trioxyzimtsäure (F. 210°) **31 II**, 446.

3.4-Methylendioxymandelsäure (*C*-**Piperonylglykolsäure**, **3.4-Methylendioxyphenylglykolsäure**) (F. 162°), Darst., Rkk., Methylester **34 I**, 2423; **II**, 1769; Äthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 3288; (Rkk.) **30 II**, 1219.

Myristicinsäure (**3-Methoxy-4.5-methylendioxybenzoesäure**) (F. 209—210°) **32 II**, 368.

Hämatommsäure (**2.4-Dioxy-6-methyl-3-formylbenzoesäure**) (F. 179—181° Zers.) **32 I**, 826; **33 I**, 2824.

Isohämatommsäure (**2.4-Dioxy-6-methyl-5-formylbenzoesäure**) (F. 224—225° Zers., korr.) **33 I**, 2824.

5-Methoxy-6-oxy-2-formylbenzoesäure (F. 155 bis 156°) **31 II**, 2883.

Vanilloylameisensäure (**4-Oxy-3-methoxybenzoylcarbonsäure**) (F. 133°), Darst., Rkk. **34 II**, 3939; Bldg. **33 II**, 1763*.

p-*O*-**Carboxyorcylaldehyd**, Methylier. d. Methylesters **33 II**, 392.

2-Methyloloterephthalsäure, Ag-Salz **31 II**, 228.

3-Oxy-5-methylphthalsäure (*γ*-**Coccinsäure**), Frage d. Bldg. aus Chloral u. m-Kresotinsäure **31 II**, 2604.

4-Oxy-5-methylphthalsäure (F. 244—245°) **33 I**, 1434.

2-Oxy-5-methylisophthalsäure (F. 235°) **30 I**, 2405.

4-Oxy-6-methylisophthalsäure (*α*-**Coccinsäure**) (F. 316—318° Zers.) **31 II**, 2604; **34 II**, 3249.

3(*o*)-**Methoxyphthalsäure** (F. 173—174°), Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 3111; **II**, 64; (Auffass. d. — vom F. 160° v. Jacobsen als 4-Methoxyderiv.) **31 II**, 1278; Ester **30 I**, 1948.

4(*m*)-**Methoxyphthalsäure**, Synth., Derivv. **31 II**, 64; Auffass. d. 3-Methoxyphthalsäure v. Jacobsen als — **31 II**, 1278.

2-Methoxyisophthalsäure (F. 225°) **32 II**, 2902.

4-Methoxyisophthalsäure **31 II**, 2004; **34 II**, 3249.

5-Methoxyisophthalsäure (F. 270°), Bldg. **31 II**, 2680; Methylester (F. 109°) **34 II**, 764.

Methoxyterephthalsäure (F. 278—280°) **34 I**, 29.

Salicyl-*O*-essigsäure (**2-Carboxyphenoxyessigsäure**, **Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäure**) (F. 190°), Darst. **32 II**, 881; Bldg. **33 II**, 2125; Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 50; Verwend. **30 II**, 635*.

Salicoylglykolsäure (F. 130—131°) **32 II**, 2530*.

$C_9H_8O_6$ **Orcindicarbonsäure**, Ester **30 I**, 393; Rkk. d. Diäthylesters **33 I**, 2558.

4-Oxy-5-methoxyphthalsäure (F. 219°) **30 I**, 3314.

2-Methoxy-6-oxy-1.3-dicarboxybenzol **34 II**, 608.

p-*O*-**Carboxyorsellinsäure**, Methylier. d. Methylesters **33 II**, 392.

Methylenbis-*α*-tetronsäure (**Dilacton d. *α.α'*-Diketo-*β.β'*-dimethylolpimelinsäure**) (F. 236 bis 238° Zers.) **30 I**, 1472.

$C_9H_8O_7$ **Methylphloroglucindicarbonsäure**, Diäthylester (F. 92—93°) **33 I**, 3723.

6-Äthoxy-*α*-pyron-3.5-dicarbonsäure. — **Diäthylester** (F. 93°), Darst., Rkk., Erkennen d. Allentetracarbonsäuretetraäthylesters v. Faltis als — **30 II**, 1686.

Dicarboxy-*α*-resorcylalkohol **32 I**, 3423.

Dicarboxy-*β*-resorcylalkohol **32 I**, 3423.

$C_9H_8N_2$ **3(5)-Phenylpyrazol** (F. 75—77°), Darst. **32 I**, 3404; **33 II**, 2394; spektrochem. Unters. (Frage d. Tautomerie) **34 I**, 1326.

4-Phenylpyrazol (F. 230,5—231°) **33 II**, 2393, 2394.

1-Phenylimidazol, Nitrier. **30 I**, 3054.

2-Phenylimidazol, Nitrier. **30 I**, 3053.

N-(**2-Pyridyl**)-**pyrrol**, Hydrier. **31 II**, 3483.

2'-Pyridyl-2-pyrrol, Rkk. **31 II**, 3483; **34 II**, 780

2'-Pyridyl-3-pyrrol, Hydrier. **31 II**, 3483.

2-[*β*-Pyridyl]-pyrrol (F. 100—102°) **32 I**, 3447.

2-Methylchinazolin (**α-Methylchinazolin**), Dipolmoment **34 I**, 2720; (Bezieh. zu Kohäsionskräften) **34 II**, 3231.

6-Methylchinoxalin, katalyt. Red. **30 I**, 593*; **II**, 313*.

2-Aminochinolin, Rk.: mit Perhydrocarbazol **33 I**, 262*; mit Dicyclohexylaminoäthylchlorid **34 I**, 1353*; mit N-Chloräthyldicyclohexylamin **34 I**, 3770*; mit Acetalylthiocarbimid **32 II**, 3094; mit m-Nitro-p-toluylchlorid **34 I**, 3771*.

4-Aminochinolin (F. 152—153°) **32 I**, 3066.

5-Aminochinolin, Darst., Rkk. **33 I**, 430; Rkk. **30 I**, 3680; **33 II**, 3456*.

6-Aminochinolin (F. 115°), Darst.: aus 6-Nitrochinolin **33 I**, 2747*; aus 6-Oxychinolin **32 I**, 1787; aus 6-Aminochinolin-2-carbonsäure **33 II**, 3196*; aus N-Formyl-p-phenylendiamin u. Paraldehyd **33 II**, 3195*; Rkk. **30 I**, 3680; **31 II**, 242; **33 II**, 3456*; **34 I**, 3770*; Wrkg. auf Paramäcien **31 I**, 3372; (d. p-Arsanilats) **33 I**, 3465; Identifizier. **34 I**, 3373.

7-Aminochinolin (F. 189°), Darst. **33 II**, 859; Rkk. **33 II**, 3456*.

8(*o*)-**Aminochinolin** (F. 65—65,5°), Darst.: aus 8-Oxychinolin **32 I**, 1787; **33 II**, 3761*; aus N-Formyl-o-phenylendiamin u. Paraldehyd **33 II**, 3195*; Skraupsche Rk. **30 I**, 1792; Diazotier. (Derivv.) **33 II**, 414*; (u. Rk. mit NaOH u. Na-Antimonit) **30 I**, 3680; Rk. mit 2.6-Diaminopyridin **34 I**, 2196*; Alkylier. **30 I**, 1152; Rk.: mit α-[Äthyl-(diäthylaminoäthyl)-amino]-*β*-methyl-*γ*-methylpropylchlorid **30 I**, 1006*; mit N-Methyl-N-[*β*-chloräthyl]-N'.N'-diäthyläthylendiaminhydrochlorid **30 I**, 3359*; mit α-N-Piperidyl-*β*-oxy-*γ*-chlorpropan **30 II**, 1615*; mit Harnstoff

33 II, 3413; mit Acetalylthiocarbimid **32 II**, 3094; mit Chlorisopropylalkohol bzw. Milchsäureäthylester, Derivv. **32 II**, 2652; mit Oxalester, Mesoxalester bzw. p-Toluolsulfochlorid, Derivv. **33 I**, 430; mit Chloracetyl-p-arsanilsäure, Salz mit p-Arsanilsäure **31 II**, 242; mit Bromalkylphthalimiden **32 I**, 1533; Wrkg. auf Paramäcien **31 I**, 3372; (d. p-Arsanilats) **33 I**, 3465; Verwend. v. Derivv.: als Antimalariapräpp. **33 II**, 1685; **34 I**, 2285; **II**, 3956; zur Chemotherapie d. Sumpffiebers **33 II**, 2699; v. — u. Derivv. für Azofarbstoffe **34 II**, 3050*.

1-Aminoisochinolin, Rkk. **32 I**, 1831*.

5-Aminoisochinolin, Rkk. **33 II**, 3457*; **34 I**, 3771*.

β-Aminozimtsäurenitril bzw. **Benzoacetodinitril**, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 39; Rkk. **34 I**, 538.

$C_9H_8N_4$ **α-2-Methylbenzbisimidazol 30 II**, 1375.

$C_9H_8Cl_4$ **2.4.5.6-Tetrachlorcumol** (F. 41—41,5°) **34 II**, 595.

$C_9H_8Br_2$ **Indendibromid (1.2-Dibromhydrinden)** (F. 31,5—32,5°) **31 I**, 1754; **II**, 1142; **33 I**, 2095.

1.5-Dibromhydrinden 31 I, 1754.

C_9H_9N **Chinolizin** (Kp. 210—220°), Unterss. über — **33 II**, 2134; Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 2968.

3.4-Dihydroisochinolin (Kp.10 120—140°), Darst., Rkk. **30 I**, 1622; Derivv. **31 II**, 125*.

1-Methylindolizin (Kp. 227—228°) **30 I**, 1794; **34 II**, 771.

2-Methylindolizin 34 II, 771.

***N*-Methylindol** (Kp.758 234°), Darst., Pikrat **32 I**, 70; Polymerisat. **33 I**, 3714; Rkk. **32 II**, 2965; **34 II**, 3965; Verwend. **30 II**, 1148.

2(α)-Methylindol (2-Methylketol) (F. 59°), Auffass. als „Pseudenbase" **30 II**, 1988; Darst. **30 II**, 2055*; Bldg. aus Chinolin (therm.) **34 II**, 4046; UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Mol.-Refr. **30 II**, 1977; Diensynthesen mit — **32 I**, 70; Nitrier. **34 II**, 3619; Alkylier. **31 II**, 1759*, 3394*; **33 II**, 1678; Rk.: mit Äthyljodid **34 I**, 1325; mit Glyoxal **31 II**, 1430; mit Schiffschen Basen **33 II**, 223; mit Benzalanilinen **34 II**, 3619; mit Chloracetonitril **33 I**, 1621; mit Trichloracetonitril **32 I**, 219; mit diazotierter Arsanilsäure **30 I**, 3309; mit diazotierter Stibanilsäure **32 II**, 2056; Pikrat **33 II**, 1031; Verwend.: für Farbstoffe **31 II**, 3273*, 3274*; für photograph. Sensibilisatoren **34 I**, 1926*; in d. Parfümerie **30 II**, 1148; analyt. Verwend. **34 II**, 3799.

3(β)-Methylindol (Skatol) (F. 95°), Vork. im Abwasser **32 I**, 1812; Gewinn. aus Teerfraktt. **31 I**, 2297*; Bldg.: aus Rauwolfin **33 I**, 1459; aus Chinolin (therm.) **34 II**, 4046; aus Casein durch d. caseolyt. Mikrococcus **34 I**, 3607; UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Mol.-Refr. **30 II**, 1977; Dimerisat. **33 I**, 3714; Rk.: mit Mercuriacetat **30 II**, 2780; mit Glyoxal **31 II**, 1430; mit Benzalanilin **33 II**, 224; mit Maleinsäureanhydrid **32 I**, 70; mit diazotierter Arsanilsäure **30 I**, 3309; mit diazotierter Stibanilsäure **32 II**, 2056; Verh. v. Mikroben gegen —-Dämpfe **34 I**, 2437; Einfl. auf d. Viscosität v. Bzn.-Gummilsgg. **34 II**, 3855; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 1148; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312.

Farbrk.: mit SeO_2-Lsg. **32 II**, 1208; mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

4-Methylindol (Kp. 267°), Reindarst. aus Steinkohlenteer, Rkk., Pikrat **30 I**, 69; Röntgenspektr. **31 I**, 2309.

5-Methylindol, Mol.-Refr. **30 II**, 1977.

7-Methylindol (F. 84—85°), Darst. **30 II**, 811*; UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Mol.-Refr. **30 II**, 1977; Polymerisat. **33 I**, 3714; Rk. mit Glyoxal **31 II**, 1430; Anwend. bei d. $SbCl_3$-Rk. v. Vitamin A **33 I**, 252.

Acroleinanilin, Verwend. **32 I**, 2392*.

***dextro*-Phenylmethylacetonitril** (Kp.8 109°) **30 II**, 3757.

***dl*-Phenylmethylacetonitril** (**α-Phenyl-*n*-propionitril, α-Methylbenzylcyanid, Hydratropasäurenitril**) (Kp. 229—233°), Darst. aus Phenylacetonitril **33 II**, 2979; Red. **31 II**, 222; Verseif. **32 I**, 2041; **34 I**, 3743; Rk.: mit α-Brompropionsäureester **34 II**, 432; mit Cyanessigester **32 II**, 1295; mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 825; mit CH_3MgJ **34 I**, 3744.

Hydrozimtsäurenitril (**β-Phenylpropionitril, β-Phenyläthylcyanid**) (Kp.25 141—142°), Darst.: aus d. Säure u. NH_3 (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; aus β-Phenyläthylbromid + KCN **31 II**, 721; aus Acetonitril u. Benzylchlorid **32 II**, 520; **33 I**, 1198*; aus d. Amid, Rkk. **34 II**, 777; aus α-Cyan-β-phenylpropionsäure, Rkk. **32 II**, 856; UV-Absorpt., Konst. **32 II**, 502; Rk. mit NOCl **34 II**, 3752; Kondensat. mit A. **33 II**, 3257; kropferregende Wrkg. **33 I**, 1800.

***p*-Methylbenzylcyanid**, Rkk. **32 II**, 3704.

2.3-Dimethylbenzonitril (Kp.30 123°) **34 I**, 1202.

2.4-Dimethylbenzonitril 30 II, 3557; **33 I**, 2540.

2.5-Dimethylbenzonitril (Kp.17 109—110°) **30 II**, 3557; **33 I**, 2540.

3.4-Dimethylbenzonitril (F. 69—69,5°) **33 I**, 2540.

$C_9H_9N_3$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol** (F. 61°) **30 I**, 3767.

1-Tolyl-1.2.4-triazol, Komplexsalze **31 II**, 2610.

5-Methyl-4-phenyl-1.2.4-triazol (Kp.5 187°) **31 I**, 2398*.

3-Methyl-5-[3'-pyridyl]-pyrazol (F. 81—83 bzw. 137—138°) **33 II**, 225.

2.6-Diaminochinolin (F. 219°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

4.6-Diaminochinolin (F. 215°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

5.7-Diaminochinolin 33 II, 3196*.

α-Chinolylhydrazin, Rkk. **33 II**, 1999; **34 I**, 40.

4-Hydrazinochinolin (F. 140—142°) **32 I**, 3066.

Chinolyl-(8)-hydrazin, Rkk. **33 II**, 1018.

$C_9H_9N_5$ **2-Phenyl-4.6-diaminotriazin-(1.3.5)**, Rkk. **30 II**, 1230.

1-Methyl-5-[benzylidenamino]-tetrazol (F. 157°) **32 II**, 2460.

Benzalguanazol (F. 234°) **34 I**, 2595.

C_9H_9Cl **β-Chlor-α-phenyl-α-propylen** (Kp.28 118 bis 123°) **33 II**, 2514.

Cinnamylchlorid (Kp.15 118°), Darst.-Methoden (Vergl. d. Ausbeuten) **30 I**, 1759; Darst. aus Cinnamylalkyläthan **30 II**, 2376; Verschieb. in d. Allylgruppe **34 II**, 237; Rkk. **30 I**, 3778; Verseif. **30 II**, 3400; Einw. v. Mg **31 II**, 3334; **32 I**, 221; **II**, 1168; **33 I**, 1285.

ω-Chlorallylbenzol, Rkk. **30 II**, 3544; **31 II**, 430.

2-*p*-Chlorphenylpropen (Kp.14 89°) **33 II**, 1343.

Chlorindan (Chlorhydrinden), Herst. **32 II**, 1514*; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 210; Rkk. **32 I**, 2174.

$C_9H_9Cl_3$ **2.4.5-Trichlorcumol 34 II**, 595.

Trichlormesitylen, elektr. Moment **31 II**, 1987.

[β.γ.γ-Trichlorpropyl]-benzol (**ω-Chlorallylbenzoldichlorid**) (Kp.13 135—136° korr.) **31 II**, 430.

C_9H_9Br **Cinnamylbromid** (Kp.4 111—114°), Darst. **32 II**, 52; Rkk. **30 I**, 3778; Rk.: mit HBr **30 II**, 547; mit C_2H_5MgBr **30 II**, 2117; **32 I**, 210.

β-Bromallylbenzol, Ramanspektr. **30 II**, 2232.

$C_9H_9Br_3$ **1-Phenyl-1.2.3-tribrompropan (Cinnamyltribromid)** (F. 127°) **30 II**, 2522; **32 I**, 210.

γ-[Dibromphenyl]-propylbromid (Kp.14 187 bis 189°) **33 II**, 1670.

3.5.6-Tribrompseudocumol 34 II, 3109.

Tribrommesitylen, Bldg. **34 I**, 2067; elektr. Moment **31 II**, 1987, 2971.

C_9H_9J **Cinnamyljodid** (F. 57°) **30 I**, 3778.

$C_9H_{10}O$ **3-Methylcumaran** (Kp. 208—212°) **34 I**, 389.

Allylbenzoloxyd (Benzyläthylenoxyd) (Kp.17 98 bis 100°), Darst., Rkk. **32 I**, 3296; Rkk. **30 I**, 1475; **II**, 2127.

1(2)-Phenyl-2(3)-methyläthylenoxyd (Kp.15 87 bis 90°), Darst., Rkk. **32 I**, 3290; Darst., Rkk. d. (+)-Verb. (Kp.19 80—81°) **32 I**, 3430.

Zimtalkohol (Cinnamylalkohol) (F. 32—33°), Vork.: v. — u. dessen Estern in d. Natur **30 I**, 2175; im Hyazinthöl **32 I**, 148; **II**, 2746;

Darst. aus d. Aldehyd **31 I**, 1284; **II**, 630*; **32 II**, 2371*; Synth.: d. — u. seiner Homologen **30 II**, 3400; v. einfachen u. substit. 2-Alkylzimtalkoholen **31 I**, 3232.

Spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7.

Beständigk. in Ggw. v. Katalysatoren **31 I**, 3447; Substitut.-Rkk. **30 I**, 3777; Oxydat. durch Benzopersäure (Geschwindigk.) **30 II**, 3127; Chlorier. **32 I**, 221; Rk.: mit HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. Phosphorchloriden bzw. $SOCl_2$ **30 I**, 1759; mit NaOBr **34 I**, 843; mit SO_2 **31 II**, 2002; der Na-Verb. mit NO **30 I**, 2535; Methylier. **30 II**, 3733; Acetylier. Benzoylier., Methylier. **31 I**, 1910; Rk.: d. Na-Verb. mit 1.3-Dichlorpropen **33 II**, 371; mit Phosgen (+ $AlCl_3$) **30 I**, 213; mit Phenolen **34 I**, 389; mit CH_2O_2 **34 I**, 3579; mit N-Brombenzolsulfomethylamid **30 II**, 2522; Verester.-Geschwindigk. mit Essigsäure **34 II**, 1440; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Verwend. in d. Parfümerie (Darst., Eigg.) **31 II**, 3408; Verfärbbark. v. — u. —-Estern in Seifen **32 I**, 1312.

Farbrkk. mit $SbCl_3$ **34 I**, 2320; Absorpt. v. Halogenen (JZ.) **31 I**, 179.

Allozimtalkohol, Isomerie **30 I**, 1468.

Phenylvinylcarbinol (**α-Phenylallylalkohol**, **α-Oxyallylbenzol**) (Kp.$_{10}$ 102—103,5°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3047; **II**, 52; **34 II**, 2674; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; Rkk. **30 I**, 3777.

o-Propenylphenol, Rkk. **30 I**, 1127, 1295.

Anol (**p-Propenylphenol**), Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Rkk. **30 I**, 1126.

o-Allylphenol, Rk. mit J **30 I**, 1295.

Chavicol (**p-Allylphenol**) (Kp. 235—236°), Isolier. v. krystallisierbarem — aus Bayöl, 3.5-Dinitrobenzoat **33 I**, 3954; Bldg. aus Lusitanicosid **34 I**, 2137; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692.

o-Isopropenylphenol (**2-Oxy-1-isopropenylbenzol**) (Kp. 204—207°), Darst., Eigg. **34 I**, 210, 3734; (Rkk.) **31 II**, 2993; **33 I**, 1769; **34 I**, 389.

p-Isopropenylphenol (**p-Isopropylenphenol**) (F. 59°) **30 I**, 2010*; **32 I**, 2711.

4-Oxyhydrinden (**ar. α-Oxyhydrinden**), Hydrier. **33 II**, 2668.

5-Oxyhydrinden (**5-Indanol**) (F. 56°) **31 I**, 458; **34 II**, 3932.

α-Methoxystyrol, therm. Umlager. (Kondensat. mit Acetophenon) **34 II**, 598; (Kinetik) **34 I**, 42.

Styrylmethyläther (Kp.$_{13}$ 158°) **30 II**, 1362.

Phenylallyläther, Spalt. **30 I**, 50.

Isopropenylphenyläther (Kp. 169°) **33 I**, 1769.

p-Vinylanisol (Kp.$_{18}$ 95—96°) **34 II**, 3751.

Vinyl-o-kresyläther (Kp. 169—170°), Darst. **30 II**, 2572*; **31 I**, 1012*; (Verwend.) **30 II**, 2841*.

Vinyl-m-kresyläther (Kp. 175—177°), Darst. **30 II**, 2572*; **31 I**, 3169*; **32 I**, 1438*; (Verwend.) **30 II**, 2841*.

Hydrozimtaldehyd (**β-Phenylpropionaldehyd**, **1-Oxo-3-phenylpropan**), Darst.: aus Zimtaldehyd **31 I**, 918; aus [β-Phenyläthyl]-äthoxymalonester **33 I**, 2531; Bldg.: aus 4-Benzylbutadien-1.2 **33 II**, 1664; aus d. Diäthylacetal **30 I**, 1468; aus 2-Methyl-5-phenylpenten-(2) **34 II**, 434.

Absorpt.-Spektren (in Lsg. bei tiefen Tempp.) **32 II**, 671; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Leitfähigk. d. Rk.-Prod. mit H_2SO_3, Konst. d. Bisulfit-Verb. **30 II**, 2364; Rk.: mit Zn in Bzl. **33 II**, 2514; mit Cyclohexylamin **31 I**, 1606; mit Nitromethan **31 I**, 920; mit CH_3MgJ **30 I**, 3042; **31 I**, 1750; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; Verwend. **30 II**, 3089*; **32 I**, 596; Farbrk. **34 I**, 2167.

(+)-Hydratropaaldehyd **32 I**, 3430.

***dl*-Hydratropaaldehyd** (**α-Phenylpropionaldehyd**, **Methylphenylacetaldehyd**) (Kp.$_{11}$ 93°), Darst. **32 I**, 3291; **II**, 2748*; Bldg.: aus nor-(+)-Pseudoephedrin-Salzen **32 I**, 3430; aus 2-Phenylpropan-1.2-diol, Umlager. **32 II** 3704; Isomerisier. (Absorpt.-Spektr.) **32 I**, 2027; Oxydat. **34 II**, 3554*; Rk.: mit Aminen **32 I**, 1085; mit zweiwert. Alkoholen (Herst. v. Riechstoffen) **30 II**, 3089*; mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 825; mit CH_2O **30 II**, 2890; mit akt. Citronellolylhydrazin (opt. Spalt.) **30 II**, 377; mit Malonsäure **31 I**, 2862.

4-Methylphenylacetaldehyd (Kp.$_3$ 80—82°), Darst., Geruch **32 II**, 2748*.

4-Äthylbenzaldehyd, Rkk. **32 II**, 2748*.

2.3-Dimethylbenzaldehyd **34 I**, 1202.

2.4-Dimethylbenzaldehyd (**m-Xylylaldehyd**), Darst. **31 II**, 3394*; **33 I**, 935; **II**, 3049*; Rk.: mit Äthylacetat u. Na **31 I**, 458; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; mit Acetessigester + NH_3 **31 II**, 2466; Verwend. zur colorimetr. Charakterisier. v. Mehlen **30 II**, 1007.

2.5-Dimethylbenzaldehyd (**p-Xylylaldehyd**), Darst. **33 I**, 935; Rkk. **31 II**, 2466.

2.6-Dimethylbenzaldehyd (Kp.$_{741,5}$ 226—228° korr.) **34 II**, 3752.

3.4-Dimethylbenzaldehyd (**o-Xylylaldehyd**), Darst. **33 I**, 935; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Rkk. **31 II**, 2466.

Phenylaceton (**Benzylmethylketon**) (Kp. 214 bis 215°), Darst.: aus Allylbenzoloxyd **32 I**, 3296; aus 1-Phenyl-2-methyläthylenoxyd **32 I**, 3290; aus Phenylpropandiol **30 I**, 1219*; aus Phenylmagnesylnatriumacetat u. Acetylchlorid **33 I**, 938; aus Ca-Acetat u. Ca-Phenylacetat **31 I**, 777; Bldg.: aus (+)-2-Phenyl-3-methyläthylenoxyd **32 I**, 3430; aus (—)-Methylbenzylcarbinol **31 I**, 3224; aus Methylphenylacetaldehyd **32 I**, 2027; aus Acetophenon + CH_2N_2 **30 I**, 208; aus α-Phenylacetessigsäureamid **32 II**, 366; spektrochem. Unters. **32 I**, 1086; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 777; **34 I**, 3588; Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt. d. Semicarbazone **34 I**, 3743; Kondensat. in Ggw. v. HCl **31 I**, 3669; m-Nitrier. (Ausbeute), Addit.-Verb. mit H_3PO_4 (Gleichgewichts-Best.) **33 I**, 1286; Alkylier. **30 I**, 826; Rk.: mit Methylamin u. HCN **30 II**, 2651; mit Grignardreagenzien **32 I**, 3291; mit n-C_4H_9MgBr **30 II**, 239; mit Salicylaldehyd **34 I**, 1981; mit α-Brompropionsäureester **32 I**, 2029; mit Cyanessigester bzw. Malonester **30 II**, 41; $H_4Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431.

Propiophenon (**Phenyläthylketon**, **ω-Methylacetophenon**) (Kp. 217—220°), Darst. aus Phthalsäureanhydrid mit Propionsäure **32 II**, 1694*; Bldg.: aus Phenylmethylacetylen **33 II**, 1026; aus α-Methoxystyrol **34 II**, 599; (Kinetik) **34 I**, 42; aus α-Methoxy-β-methylstyrol **31 I**, 3100; aus Methyldibenzoylmethan u. C_6H_5MgBr **31 II**, 2458; aus Propionitril u. C_6H_5MgBr **30 I**, 3546; **33 I**, 41; aus nor-(+)-Pseudoephedrinsalzen **32 I**, 3430; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 3703; **34 II**, 2179.

Kondensat. mittels Halogenwasserstoffsäuren **30 II**, 1212; **31 I**, 3669; Hydrier. **31 I**, 918; **34 I**, 1644; Oxydat. mit SeO_2 **32 I**, 288*; **II**, 1157; Nitrier. **30 II**, 555; Nitrosier. **30 I**, 2081; **31 I**, 1452; elektrochem. Chlorier. **32 II**, 1772; Bromier. **30 I**, 2538; Rk.: mit Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524; mit $SeOCl_2$ **30 I**, 3299; mit $ThBr_4$ **34 I**, 1957; mit KCN u. $(NH_4)_2CO_3$ **33 I**, 1018*; mit Benzolazo-β-naphthylamin **33 II**, 1682; mit Bromphenylhydrazinen **33 II**, 2823; mit γ-Phenylpropyl-MgCl **32 II**, 1169; mit Isatin **31 II**, 2614; (bzw. Salicylaldehyd) **34 I**, 1981; mit Chlorfettsäureestern **31 II**, 230; mit Cyanessigester **30 II**, 41; mit Thiocarbanilid **33 II**, 3569; mit Chloracetamid **34 I**, 289*.

Identifizier. **34 I**, 1678; Verh. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735.

2-Methylacetophenon (**o-Tolylmethylketon**) (Kp.$_{745}$ 202—206°) **32 I**, 2024, 2030.

4(p)-Methylacetophenon (**Methyl-p-tolylketon**, **p-Tolylmethylketon**, **p-Acetotoluol**), Bldg.: aus p-Cymol **31 II**, 1409; **32 II**, 3700; **33 II**, 857; **34 II**, 3244; (Rkk., Derivv.)

30 I, 355; aus Toluol u. Keten (+ $AlCl_3$), Hydrier. **33 II**, 1861; aus p-Äthyltoluol, Red. **34 I**, 2114; Ammonolyse **30 I**, 2558; Kondensat. (+ HCl unter Druck) **31 II**, 3101; Hydrier. **30 I**, 2081; **32 I**, 2950; **33 II**, 698; Oxydat. **31 II**, 1850; Chlorier. **34 II**, 1294; Bromier. **33 I**, 3559; Nitrier. **34 II**, 764, 3245; Rk.: mit $SeOCl_2$ **30 I**, 3299; mit Pyrryl-Mg-Verbb. **30 I**, 3051; mit 6-Methoxy-4-hydrazinochinolin **31 I**, 285; mit Thioharnstoffen **34 I**, 549; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **34 I**, 214; mit Salicylaldehyd **34 I**, 1981; mit Anisaldehyd **30 I**, 3432; mit Isatin **31 II**, 2614; mit Chlorfettsäureestern (katalyt.) **31 II**, 230; mit Bromessigester **32 I**, 2031; Metallderivv. **30 II**, 2524; Addit.-Verb. mit H_3PO_4 (Gleichgewichtsbest.) **33 I**, 1285; physiol. Eigg. **33 II**, 2123. Identifizier. **34 I**, 1679; Verh. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Nachweis in Chlf. **33 I**, 3753.

$C_9H_{10}O_2$ **2-Phenyl-1.3-dioxolan (Benzylidenglykol, *cycl.* Benzaldehydglykolacetat)** (Kp. 225° korr.), Darst. **33 II**, 3131; katalyt. Hydrier. **32 II**, 1771.

Isopropylidenbrenzcatechin (Acetonverb. d. Brenzcatechins) (Kp.765 184°) **32 I**, 3171; **33 I**, 2091.

1-Phenyl-2.3-oxidopropanol-(1) (Kp.5 115°) **34 II**, 2674.

3-Phenyl-2.3-oxidopropanol-(1) (Phenylglycid, α-Phenylglycidalkohol) (Kp.13 147°), Darst. (Isomerisier.) **32 I**, 2945; (Hydrolyse) **33 I**, 3923; (Polymerisat.) **33 II**, 1018; Hydratisier. **34 II**, 2674; Na-Verb. **30 II**, 1441*.

***cis*-Hydrindendiol-(1.2)** (F. 106—107°), Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Oxydat. mit Pb-Tetraacetat (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; (Kinetik) **34 II**, 2515; Rk. mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

trans*-Hydrindendiol-(1.2)** (trans*-Hydrindenglykol**) (F. 156,5—157,5°), Darst., Eigg. **30 II**, 2259; Oxydat. mit Pb-Tetraacetat **31 I**, 2188; **33 II**, 877, 878; (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; (Kinetik) **34 II**, 2515; Rk. mit Arsonessigsäure **31 I**, 2191.

5.6-Dioxyhydrinden (F. 116°) **31 I**, 458.

4-Propenylbrenzcatechin (1-α-Propenyl-3.4-dioxybenzol) (F. 80° u. 105,5°), Darst. **31 I**, 2676*; (Derivv.) **31 II**, 1562; **33 II**, 460; Derivv. **30 I**, 2478.

1-Allyl-3.4-dioxybenzol (1.3.4-Allylbrenzcatechin) (F. 47—48°), Isolier. aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34 I**, 2143; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; Isomerisier. **31 I**, 2676*.

4-Propenylresorcin 30 II, 58.

1-Allyl-2.4-dioxybenzol (4-Allylresorcin) (Kp.5 144—146°), Bldg., Rkk. **30 II**, 57; —-Lsgg. **32 II**, 3581*.

Phenylglycidäther (Glycidylphenyläther, 3-Phenoxypropylenoxyd, Epiphenylin) (Kp.22 130 bis 132°), Darst., Eigg. **32 II**, 196, 2035; Rkk. **30 I**, 1475; Verwend. **32 II**, 196; **34 I**, 3274; **II**, 1382*.

Resorcinmonoallyläther (Kp.3 106—110°) **30 II**, 57.

Resorcincyclopropyläther, Darst., Verwend. **33 I**, 1653*.

1-Vinyl-4-oxy-5-methoxybenzol (4-Oxy-3-methoxystyrol, „4-Vinylguajacol") (Kp.12 112 bis 114°), Darst., Rkk. **31 II**, 908*, 3264*; (Konst. d. — v. Fromm) **33 I**, 416; Bldg. aus Lignin **33 I**, 2088.

Vinylanisoläther, Verwend. **34 II**, 145*.

Benzylglykolaldehyd (F. 51,5—52°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 267; Umlager. **33 II**, 47.

4-Oxy-2.5-dimethylbenzaldehyd 30 I, 1944.

6-Oxy-2.5-dimethylbenzaldehyd 30 I, 1944.

[Benzyloxy]-acetaldehyd (Kp.13 110—112°), Darst., Derivv. **32 I**, 2318; **34 I**, 539; Rkk. **34 II**, 2671.

4(*p*)-Methoxyphenylacetaldehyd, Darst. (Rkk.) **30 I**, 975; (Geruch) **32 II**, 2748*.

***o*-Äthoxybenzaldehyd (Salicylaldehydäthyläther)** (Kp.15 125°), Darst. **34 I**, 378; (Rkk.) **33 II**, 3691; Rkk. **30 I**, 1785.

***p*(4)-Äthoxybenzaldehyd**, Darst. **30 II**, 47; **34 II**, 2673; (Nitrier.) **30 II**, 3754; Rk. mit KCN **30 I**, 1785; Farbrk. **32 II**, 3923.

***p*-[Methoxymethyl]-benzaldehyd** (Kp.16 125°), Darst. **33 II**, 213; (Disproportionier., Derivv.) **32 I**, 2026; (Derivv.) **32 I**, 1894.

3-Methyl-4-methoxybenzaldehyd (Kp. 253 bis 255°) **30 II**, 388.

3-Methyl-6-methoxybenzaldehyd (Kp. 249 bis 251°) **30 II**, 388.

1-Furylpenten-(1)-on-(3) (Kp.15 128°), Spektrochemie **31 I**, 2340; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

Phenacetylcarbinol (Phenylacetol) (F. 48°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2945; **34 I**, 1308; Vers. zur Darst. **33 II**, 47.

β-Benzoyläthylalkohol (Kp.20 143—144°) **33 II**, 47.

Methylbenzoylcarbinol, Darst., Rkk. **30 I**, 2538; (Derivv.) **34 II**, 2674; Verh. in gärender Hefe **30 I**, 3201.

***akt.* Acetylphenylcarbinol (*akt.* 1-Phenylpropan-1-ol-2-on, *akt.* 1-Phenyl-2-ketopropan-1-ol)**, Darst., Eigg. **34 II**, 245; (Rk. mit C_6H_5MgBr) **31 I**, 2873; **32 I**, 1893; Oximier. **32 I**, 2895*; Red. in Ggw. v. NH_3 bzw. Aminen **34 II**, 1992*; (v. CH_3NH_2) **32 I**, 739*, 3499*; (v. $C_2H_5NH_2$) **34 I**, 945*.

***dl*-Phenylacetylcarbinol (*dl*-Phenylmethylketol)** (Kp.24 135—137°), Darst. aus dl-Mandelsäureamid u. CH_3MgJ, Rkk., Derivv. **30 II**, 908; (Tautomerie) **34 II**, 2674; Bldg.: aus Benzylglykolaldehyd **31 I**, 267; aus Benzaldehyd u. Gär.-Brenztraubensäure **31 II**, 3503; aus Benzoylcarbinol **31 I**, 758; bei d. alkoh. Gär. **30 I**, 2537, 2538; photochem. Bldg. **33 II**, 2373; Red. **31 II**, 907*; Rk. mit C_6H_5MgBr **31 I**, 2872.

***o*-Oxypropiophenon (*o*-Oxyphenyläthylketon, *o*-Propionylphenol)** (Kp.12 116°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 219, 1666; **33 II**, 372, 3690; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644.

***m*-Oxypropiophenon**, Darst. **33 II**, 782*; (Derivv.) **32 I**, 219; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644; Rk. mit HNO_2 **31 II**, 2659*.

***p*-Oxypropiophenon (*p*-Oxyphenyläthylketon, *p*-Propionylphenol)** (F. 148°), Darst. **33 II**, 782*; (Derivv.) **32 I**, 219; **33 II**, 372; (Red.) **33 II**, 3690; Red. **30 I**, 1466; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644; Rk. mit HNO_2 **31 II**, 2659*.

***o*-Oxy-*m*-methylacetophenon**, relative Stabilität d. Cu-Verb. **33 I**, 1276.

2-Oxy-4-methylacetophenon, Rkk. **32 II**, 1177.

2-Acetyl-*p*-kresol (2-Acetyl-4-methylphenol) (F. 48—49°), Darst. **30 I**, 1758; (Rkk.) **34 I**, 703; Rkk. **31 I**, 3676.

3-Oxy-4-methylacetophenon (F. 119—120°) **34 II**, 764.

5-Oxy-3-methylacetophenon (F. 88—90°) **32 I**, 2949.

4-Acetyl-*o*-kresol („5-Acetyl-*o*-kresol", 2-Methyl-4-acetylphenol) (F. 110°), Darst. **30 I**, 1758; (bactericide Wrkg., Derivv.) **30 I**, 3035; Nitrier. **31 I**, 3676.

***o*-Methoxyacetophenon** (Kp.12 120—122°), Darst., Rkk. **32 I**, 2324; **33 II**, 2009; Rkk. **32 II**, 710.

***m*-Methoxyacetophenon**, Bldg., Derivv. **32 I**, 3285; Rkk. **33 II**, 2384.

***p*(4)-Methoxyacetophenon (*p*-Acetylanisol, Methyl-*p*-methoxyphenylketon)** (F. 38—39°), Darst.: aus p-Oxyacetophenon **30 II**, 246; (Rkk.) **33 II**, 2009; aus Anisol, Rkk. **32 I**, 50, 2170; (Derivv.) **33 II**, 2979; Bldg.: aus 4-Methyl-5-p-methoxyphenyl-1.2.3.6-dioxydiazin **31 I**, 1604; aus Dahlia-II-dimethyläther **33 II**, 2544; aus d. Subst. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **33 II**, 3146; Oxydat. **31 II**, 1850; Rk.: mit Jod **31 I**, 604; mit Benzaldehyd **32 II**, 3880; mit Salicylaldehyd **31 I**, 948; mit 2-Naphthol-1-aldehyd **32 I**, 524; mit 2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzaldehyd **32 II**, 1178; mit 4.5-Dimethoxy-o-toluylaldehyd

32 I, 2170; mit Isatinen **31 I**, 1457; mit Chlorfettsäureestern (+ Zn u. Cu oder CuO) **31 II**, 230; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; mit Äthyloxalat **30 II**, 244; mit Thiocarbanilid **34 I**, 549; Geruch u. Konst. **31 II**, 552; physiol. Eigg. **33 II**, 2123; Identifizier. **34 I**, 1678.

2-Methyl-6-äthylbenzochinon **31 II**, 2451.

Pseudocumochinon (**Trimethyl-1.4-benzochinon**) (F. 29—30°) **34 I**, 2421.

Hydrozimtsäure (**β-Phenylpropionsäure**) (F. 49°), Darst.: aus Zimtsäure (mittels TiCl$_3$) **31 I**, 467; (elektrolyt.) **31 I**, 2336; aus Benzoylessigsäure **33 II**, 3688; Bldg.: aus Phenylalaninhydantoin, Cu-Salz **34 I**, 3349; aus Benzylbromacetaldehyd **31 I**, 267; UV-Absorpt. **30 I**, 330; **31 I**, 1414; **II**, 2727; **32 I**, 1990; **34 II**, 567; (v. — u. —-Na-Salz) **34 I**, 3588; (Bezieh. zur Konst.) **32 II**, 502; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; Adsorpt. an d. Grenzfläche Luft-—-Lsg. **32 I**, 2441.

Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1618; Geschwindigk. d. Verester. mit äthylalkoh., glykol. u. glycerin. HCl **30 I**, 3424; Einw. v. O_3 **31 I**, 2336; Rk.: mit NH_3 (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589; mit N_3H **32 II**, 2448; mit α-Naphthol **32 I**, 2715; mit p-Toluylaldehyd **30 II**, 557; mit Undecylensäureester **31 II**, 3467; Kernmethylderivv. **31 II**, 845; Piperazoniumsalze **34 I**, 1819; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; katalyt. Wrkg. d. Na-Salzes **30 II**, 2607; Einfl. auf d. Umwandl. v. N-Bromacetanilid in p-Bromacetanilid **34 I**, 2709; Entalkylier. tert. Amine durch — **30 I**, 1769; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883; physikal. Eigg. v. —-Lsgg. in Bezieh. zu ihrer baktericiden Wrkg. **31 II**, 2900.

Äthylester (Kp.$_{22}$ 133°), Affinität u. Wärmetön. d. Bldg. aus d. Zimtsäure-Ester **32 I**, 1996; UV-Absorpt. u. Konst. **32 II**, 502; Ramanspektr. **34 II**, 20; Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974; **34 II**, 3114; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1619; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565; Rk. mit α-Naphthyl-MgBr **31 II**, 11 8.

Methylester, Bldg. **30 II**, 3141.

akt. **Methylphenylessigsäure** (*akt.* **α-Phenylpropionsäure**). Darst., Eigg. **33 II**, 2252; (Konfigurat.) **30 II**, 3757; Äthylester (Darst., Eigg., Rkk.) **33 II**, 2252, 2387; (Hydrier.) **34 I**, 3847.

dl-**Methylphenylessigsäure** (*dl*-**α-Phenylpropionsäure**, *dl*-**Hydratropasäure**) (Kp. 267—272°), Darst. **34 II**, 3554*; (Eigg., Chlorid) **34 I**, 3744; (Vergl. d. bactericiden Wrkg. mit Benzoesäure u. Phenylessigsäure) **34 II**, 597; opt. Spalt. **30 II**, 3757; **32 I**, 2041; Ag-Salz **34 II**, 432.

o-**Tolylessigsäure**, Red. d. Äthylesters **31 I**, 455; **33 I**, 230; Rkk. d. MgCl-Salze **34 II**, 1450.

m-**Tolylessigsäure**, Rkk. d. MgCl-Salze **34 II**, 1450.

p-**Tolylessigsäure** (*p*-**Methylphenylessigsäure**), Rk. mit Phenol (+ ZnCl$_2$) **31 I**, 777; Rkk. d. MgCl-Salze **34 II**, 1450.

2.3-Dimethylbenzoesäure (**1.2-Dimethylbenzol-3-carbonsäure**, **Hemellitylsäure**, **1.2.3-Xylylsäure**) (F. 145—146°). Darst., Rkk. **34 I**, 1202; Bldg. aus Ketoyobyrin **31 I**, 2762; **34 I**, 1330; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

2.4-Dimethylbenzoesäure [*asymm. m*(**1.3.4**)-**Xylylsäure**] (F. 128°). Darst. aus 4-Brom-m-xylol **30 II**, 237; **31 II**, 3200; Bldg.: aus trans-α.β-Bis-2.4-dimethylbenzoyläthylen **34 II**, 3618; aus 3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dibromhydrochinon **30 II**, 3759; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

2.5-Dimethylbenzoesäure (*p*-**Xylylsäure**) (F. 132°), Bldg. **33 II**, 695; Rkk. **31 II**, 2737; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

2.6-Dimethylbenzoesäure (**1.2.6-Xylylsäure**), Darst., Rkk. **34 II**, 3752; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

3.4-Dimethylbenzoesäure (*asymm. o*-**Xylylsäure**) (F. 165—166°), Darst. **31 II**, 1850; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; Einw. v. $SOCl_2$ **31 II**, 2735; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

3.5-Dimethylbenzoesäure (**Mesitylensäure**, **1.3.5-Xylylsäure**), Bldg. **31 II**, 3210; Adsorpt. an Kohle (Löslichk. in Aceton oder Bzl.) **31 II**, 2298; CO_2-Abspalt. d. Ca-Salzes (+ Alkali) **33 II**, 1929*.

Propionsäurephenylester (**Phenylpropionat**), Darst., Rkk. **32 I**, 219; elektr. Moment **31 II**, 3580; Friessche Rk. **33 II**, 3690.

Essigsäurebenzylester (**Benzylacetat**), Vork. im Hyazinthöl **32 I**, 148; **II**, 2746; —-Geh. v. Jasminöl **32 II**, 3489; Herst. aus Benzylchlorid mit Essigsäureanhydrid **34 II**, 3555*; Ramanspektr. **32 I**, 1057; Dipolmoment **30 II**, 3374; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; Zers. durch W.-freies $ZnCl_2$ **31 II**, 1122; Verseif. durch A. in schwach alkal. Lsg. **32 I**, 656; (Mechanismus) **32 II**, 997; Alkoholyse mit C_2H_5OMgBr **32 II**, 2445; katalyt. Hydrier. **31 I**, 918; **32 II**, 1771; Rk. mit Magnesylphenylurethan **32 II**, 3552; Wrkg. auf d. intakten Darm nichtanästhesierter Hunde **31 II**, 3015; Verwend.: in d. Parfümerie **32 I**, 596; für Mottenschutzmittel **32 I**, 3014*; Toxizität bei Verwend. als Lösungsm. **34 I**, 728.

Best. d. Reinh.-Grades mit d. Quarzlampe **31 I**, 2403.

techn. **Kresylacetat**, Verwend. **31 I**, 1528*.

o-**Kresylacetat** (*o*-**Tolylacetat**, **Essigsäure-*o*-kresylester**), Bldg. **32 II**, 2313; Ramaneffekt **34 I**, 1612; elektr. Moment **31 II**, 3580; Friessche Verschieb. **30 I**, 1758; Histopathologie d. —-Vergift. **32 I**, 416.

m-**Kresylacetat** (**Acetyl-*m*-kresol**, **Essigsäure-*m*-kresylester**), elektr. Moment **31 II**, 3580; Bromier. **31 II**, 2319; Verwend. **34 II**, 3793*.

p-**Kresylacetat** (*p*-**Tolylacetat**, *p*-**Methylphenylacetat**, **Essigsäure-*p*-tolylester**, **Essigsäure-*p*-kresylester**) (Kp.$_{10}$ 94°), Darst. **34 I**, 944*; Bldg. **32 II**, 2313; elektr. Moment **31 II**, 3580; Alkoholyse **32 II**, 2445; Friessche Verschieb. **30 I**, 1758; Rk. mit Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2874.

β-**Phenyläthylformiat** (Kp.$_{10}$ 94,5°) **30 II**, 2053*; **34 I**, 3579.

[$C_9H_{10}O_2$]x *polymerer* **Phenylglycidalkohol** **33 II**, 1018.

$C_9H_{10}O_3$ **2-[Oxymethyl]-benzodioxan** (F. 96°) **34 I**, 391.

[3.4-Methylendioxyphenyl]-methylcarbinol, Oxydat. **30 I**, 2428.

(—)-*O*-**Carboxymethylphenylcarbinol**, Methylester (Kp.$_{0,1}$ 77°) **34 II**, 416.

Kohlensäurephenyläthylester s. $C_7H_6O_3$ [*Phenylkohlensäure*].

Methylbenzylcarbonat s. $C_8H_8O_3$ [*Benzylkohlensäure*].

2-Formyl-4-methyl-6-[oxymethyl]-phenol, (F. 77,5° korr.) **30 I**, 2405.

2.4-Dioxy-3.6-dimethylbenzaldehyd (β-**Orcylaldehyd**) (F. 168°), Darst. **31 II**, 1580; (Eigg., Rkk.) **30 I**, 2741.

2.6-Dioxy-3.4-dimethylbenzaldehyd, Bldg. **31 I**, 93.

2.6-Dioxy-3.5-dimethylbenzaldehyd (*m*-**Xylorcylaldehyd**), partielle Methylier. **30 II**, 379.

[*o*-**Methoxyphenoxy**]-**acetaldehyd** (Kp.$_6$ 120 bis 121°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

[*p*-**Methoxyphenoxy**]-**acetaldehyd** (Kp.$_{14}$ 143 bis 144°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

3-Äthoxysalicylaldehyd, spermatötende Wrkg. **32 I**, 3318.

3-Äthoxy-4-oxybenzaldehyd (**Bourbonal**, **Rhodiarom**, **Vanirom**, „**Äthylvanillin**“, **Protocate-**

chualdehyd-3-äthyläther) (F. 75—77°), Übersicht **31 I**, 373; **II**, 3543; techn. Herst.-Vorschriften **33 I**, 1035; Darst.: aus Propenylphenolen **30 I**, 587*; aus 4-Oxy-3-äthoxy-1-propenylbenzol **30 II**, 2305*; **31 II**, 1349*; **32 II**, 3962*; **33 I**, 309*; **II**, 1093*; aus 3.4-Diäthoxypropenylbenzol **30 I**, 587*; aus Safrol (Patentübersicht) **34 II**, 2446; aus Trichlormethylguäthylcarbinol [4-Trichlormethyl-2-äthoxy-1-oxyphenylcarbinol, 3-Äthoxy-4-oxyphenyltrichlormethylcarbinol] **31 I**, 3170*; **32 II**, 1381*, 1693*; aus Protocatechualdehyd (neuere Verff.) **34 I**, 3668; Trenn. v. Äthacol [Äthylbrenzcatechin] **30 I**, 440*; Alkalisalze (Darst., Verwend. zur Isolier.) **30 I**, 586*; Rkk. **30 I**, 3300; **II**, 1981; **34 II**, 3377; Wert v. — als Geschmacksmittel **30 II**, 1298; Verfärbbark. als Riechstoff in Seifen **31 II**, 2804.

Nachweis v. Vanillin u. — nebeneinander **30 I**, 3221; Unters. v. Vanillinzucker auf — **31 I**, 1538.

3-Oxy-4-äthoxybenzaldehyd (**Isobourbonal**, **Protocatechualdehyd-*p*-äthyläther**) **30 I**, 587*; **33 I**, 310*.

4-Oxy-2-methoxy-6-methylbenzaldehyd (**Isoeverninaldehyd**) (F. 196°) **33 II**, 392.

2-Oxy-3-methoxy-6-methylbenzaldehyd (**6-Oxy-5-methoxy-2-methylbenzaldehyd**) (F. 61 bis 62°) **30 II**, 1368.

4-Oxy-3-methoxy-2-methylbenzaldehyd (F. 104,5 bis 105,5°) **30 II**, 1368.

4-Oxy-3-methoxy-5-methylbenzaldehyd (**4-Oxy-5-methoxy-3-methylbenzaldehyd**) (F. 99°) **30 II**, 1368.

4-Oxy-3-methoxy-6-methylbenzaldehyd (**4-Oxy-5-methoxy-2-methylbenzaldehyd**) (F. 174 bis 175°) **30 II**, 1368.

2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 64°) **32 II**, 1178.

2-Oxy-4-methoxy-6-methylbenzaldehyd (**Everninaldehyd**) (F. 65°) **32 II**, 882.

6-Oxy-2-methoxy-4-methylbenzaldehyd (**Atranolmethyläther**) (F. 78°), Darst. **33 II**, 1369; **34 II**, 1787; Bldg. aus Stictinsäure **33 II**, 1690.

2.3-Dimethoxybenzaldehyd (***o*-Veratrumaldehyd**), Kondensat. mit Hippursäure **34 I**, 3751.

2.4-Dimethoxybenzaldehyd (**β-Resorcylaldehyd-dimethyläther**), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 1781; Bromier. **33 II**, 2524; Rk.: mit Nitromethan **30 I**, 77; mit o-Oxyacetophenon **32 II**, 710; mit Phloracetonphenontrimethyläther bzw. Malonsäure **34 II**, 1462; mit Phenylacetonitril **31 I**, 3351.

2.5-Dimethoxybenzaldehyd (F. 52°) **31 II**, 3491.

3.4-Dimethoxybenzaldehyd (**Veratrumaldehyd**, **Veratrylaldehyd**, **Methylvanillin**) (F. 43—45°), Darst.: aus Propenylveratrol, Red. **31 II**, 1366*; aus Protocatechualdehyd **34 I**, 378; aus Vanillin **34 I**, 378; aus d. Ag-Salz v. Opiansäure **34 II**, 3250; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Rkk. **33 II**, 3843; Benzoinrk. **32 I**, 2945, 2946; Chromonkondensatt. **32 I**, 2716; Verseif. **30 II**, 243; Nitrier. **31 I**, 3567; Rk.: mit aromat. Aminen **31 II**, 989; (u. Brenztraubensäure) **33 II**, 3432; mit m-Phenylendiamin u. Brenztraubensäure **33 II**, 3433; mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Nitromethan **32 I**, 1379; **34 I**, 865; mit Nitroäthan **32 I**, 2575; mit Benzaldehyd **30 II**, 3154; mit Oxydimethoxyacetophenonen **31 II**, 2165; mit 2-Oxy-3.4.6-trimethoxyacetophenon **34 II**, 1918; mit 2.3.4-Trimethoxy-6-oxyacetophenon **31 I**, 3358; mit 2.3.4.6-Tetramethoxyacetophenon **34 II**, 1918; mit ω-Chlor-2-oxy-4-methoxyacetophenon **33 I**, 3453; mit Phenylacetonitril **31 I**, 3351; mit Malonsäure **32 II**, 3087, 3408, 3705; mit methylbernsteinsaurem Na **33 II**, 388; mit Essigsäuremethylester **32 II**, 862; mit Äthylacetat u. Na **31 I**, 458; mit Cyanessigsäure **32 II**, 856; mit Malonylsäure **31 II**, 2615; mit Benzoylchlorid u. KCN **33 II**, 3688; mit Phenylacetylhydrazin **30 II**, 3770; Derivv. **31 I**, 69; antimikrobe Wrkg. (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

Identifizier. u. Charakterisier. als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935; Verwendbark. zur Best. höherer Alkohole (Fuselölbest.) **34 I**, 783.

Salicylaldehyd-[methoxymethyl]-äther (Kp.11 128—130°), Darst., Rkk. **33 II**, 2143; Red. **31 I**, 1284.

3.4-Tetramethylen-6-oxy-α-pyron (Kp.6 177°) **33 I**, 593.

***l*-*m*-Oxyphenylacetylcarbinol** (F. 125—126°), Darst., Eigg. **32 II**, 2528*; Rkk. **34 I**, 894*, 2947*.

[2.4-Dioxyphenyl]-äthylketon (**Respropiophenon**, ***C*-Propionyl-*m*-dioxybenzol**) (F. 101,5°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 854, 1003; Rkk. **32 I**, 2716; **34 I**, 1498; Verwend. **34 II**, 1957*.

2.5-Dioxypropiophenon **32 I**, 1666.

3.4-Dioxypropiophenon, Rkk. **31 II**, 2659*; **33 II**, 372.

2-Oxy-4-methoxyacetophenon (**Päonol**) (F. 50°), Darst.: aus Resacetophenon, Rkk., Derivv. **33 I**, 52; aus Resorcinmonomethyläther, baktericide Wrkg. **30 I**, 3035; Bldg. aus Acetylresorcinmethyläther **33 I**, 2678; innere Komplexsalze **31 I**, 2468; Rkk. **32 II**, 2485*; Chromonsynth. mit — **33 II**, 61; Rk.: mit m-Methoxybenzaldehyd **32 II**, 710; mit Gallusaldehydtrimethyläther **32 II**, 3427; mit Äthylpropionat bzw. -butyrat **34 II**, 3622.

2-Oxy-5-methoxyacetophenon (**Chinacetophenon-5-methyläther**), Komplexsalze **31 I**, 2468.

3-Oxy-4-methoxyacetophenon (**Isoacetovanillon**) (F. 91—92°), Darst., baktericide Wrkg., Derivv. **30 I**, 3036; Red. **33 I**, 416.

4-Oxy-2-methoxyacetophenon (**Isopäonol**) (F. 138°), Bldg. **33 I**, 2678.

4-Oxy-3-methoxyacetophenon ([**4-Oxy-3-methoxyphenyl**]-**methylketon**, **5-Acetylguajacol**, **Acetovanillon**, **Apocynin**) (F. 91—92° bzw. 115°), Darst., Eigg. **30 I**, 1370*; (Rkk.) **34 II**, 1932, 3939; (baktericide Wrkg.) **30 I**, 3035; — Homologe **30 II**, 3399; diuret. Wrkg. **31 I**, 1942.

akt.* α(2)-Phenyl-α(2)-oxypropionsäure** (akt.* Atrolactinsäure**, ***akt.* Methylphenylglykolsäure**), Synth. **32 II**, 3712; (Konfigurat. v. — u. Estern) **33 II**, 529, 531; Waldensche Umkehr., Konfigurat. **31 II**, 2596; Einw. v. konz. HBr **30 I**, 36.

dl*-α-Phenyl-α-oxypropionsäure** (rac.* Atrolactinsäure**) (F. 88—90°), Synth. **32 II**, 3712; Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunktionen in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3540.

***akt.* β-Phenylmilchsäure**, Absorpt. u. Konst. v. — u. Estern **33 II**, 2110; Dreh.-Vermögen **32 II**, 838; Einfl. v. Lösungsm. u. Temp. auf d. Drehvermögen v. — u. —-Methylester **34 I**, 2890.

dl*-β-Phenylmilchsäure** (dl*-α-Oxy-β-phenylpropionsäure**, ***C*-Benzylglykolsäure**, **α-Oxyhydrozimtsäure**) (F. 98°), Darst. **32 I**, 2838; **34 II**, 2354; Bldg. **31 I**, 267; **33 I**, 3717; Absorpt. u. Konst. v. — u. Estern **33 II**, 2109; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 221; Photobromier. **30 I**, 3396; **II**, 2107; Einw. v. Br_2 im Dunkeln u. im Licht **31 II**, 16; Einw. v. $HSbO_2$ (Bldg. v. Brechmitteln) **34 I**, 1486.

β-Oxy-α-phenylpropionsäure (**Tropasäure**), Konfigurat. **33 II**, 529; Methylier. **30 II**, 3734; Verester. v. — u. d-— mit fettaromat. Halogenalkylaminoverbb. **34 I**, 3236*; bas. Ester **34 II**, 2553*; physiol. Wrkg. v. Estern **34 I**, 1835; spektrograph. Nachweis v. — u. Tropaalkaloiden **33 II**, 3020.

akt.* β-Phenyl-β-oxypropionsäure** (akt.* 3-Oxy-3-phenylpropionsäure**), Bldg. **32 I**, 1264; Waldensche Umkehr., Konfigurat. **31 II**, 2596.

dl*-β-Phenyl-β-oxypropionsäure** (dl*-β-Phenyl-β-milchsäure**, ***dl*-3-Phenyl-3-oxypropionsäure**) (F. 93°), Darst., Äthylester **33 II**, 2514; Dis-

soziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541; Rkk., Derivv. **34 I**, 1813; Einw. v. $HSbO_2$ (Bldg. v. Brechmitteln) **34 I**, 1486.

p-**Tolylglykolsäure** (F. 144—145°) **32 I**, 3288.

β-[*o*-**Oxyphenyl**]-**propionsäure** (*β*-[*o*-**Phenol**]-**propionsäure, Melilotsäure**), Darst. aus α-Hydrindon, Verwend. **33 I**, 127*; Bldg. aus Cumarinsäure bzw. Cumarsäure, Salze **30 I**, 3024; Best. in Melilotus officinalis **33 II**, 3321.

3-Oxyphenylpropionsäure **32 II**, 3408.

p-**Hydrocumarsäure** (**Phloretinsäure**) (F. 129°), Bldg.: aus Asebogenol **32 I**, 397; aus Salipurpol **32 II**, 71.

4.5-Dimethylsalicylsäure (**1.2-Dimethyl-4-oxybenzol-5-carbonsäure**, *unsymm. o*-**Xylenolcarbonsäure**) (F. 200°), Darst., Eigg. **31 II**, 768*, 2721; Arylide (Verwend. für Farbstoffe) **31 II**, 3264*.

3-Oxy-4.6-dimethylbenzoesäure (F. 170—171°) **33 I**, 1434.

2.5-Dimethyl-4-oxybenzoesäure (F. 182—184°) **30 II**, 3557.

β-**Phenoxypropionsäure**, Chromonkondensat. **33 II**, 1683; Äthylester (Kp.$_{50}$ 175—177°) **30 II**, 903.

[**Benzyloxy**]-**essigsäure** (*O*-**Benzylglykolsäure**) (Kp.$_{15}$ 180—182°), Darst., Rkk., Ester **32 II**, 1158; **34 I**, 1184; Rk. d. Äthylesters mit NH_3 **33 II**, 3883*.

o-**Kresoxyessigsäure** (F. 151—152°) **31 I**, 1488.

m-**Kresoxyessigsäure** (F. 102—103°) **31 I**, 1488.

p-**Kresoxyessigsäure** (F. 134—136°) **31 I**, 1488.

akt. **Phenylmethoxyessigsäure** (*akt*. **Mandelsäuremethyläther**), Darst. **33 I**, 1116; **32 I**, 1524; Methylester **33 II**, 530.

dl-**Phenylmethoxyessigsäure** (*dl*-**Mandelsäuremethyläther**) (F. 71°), Darst., opt. Spalt. **33 I**, 1116; Bldg. **30 II**, 3734; opt. Spalt. **32 I**, 1524.

o-**Methoxyphenylessigsäure** (F. 123°) **32 II**, 3874.

p-**Methoxyphenylessigsäure** (**Homoanissäure**) (F. 88°), Darst.: aus p-Methoxybenzylbromid **31 I**, 2044; aus Anisalkohol, Rkk. **32 I**, 1894; aus dem Nitril **33 II**, 3688; Bldg.: aus *β*-4-Methoxyphenylglutaconsäure **32 I**, 2711; aus p-Methoxyphenylbrenztraubensäure **33 I**, 2255; aus p-Methoxybenzylidencyanessigsäure **32 II**, 3874; aus Pinastrinsäure **33 I**, 2821; Rk.: mit m-Brombenzaldehyd **32 II**, 3098; mit Diacetoresorcin **32 II**, 1631; mit 3-Methoxyphthalsäureanhydrid **30 II**, 2658.

o-**Äthoxybenzoesäure** (F. 24,5—25,5°), Bldg. **30 II**, 3610; **33 II**, 3691.

p-**Äthoxybenzoesäure** (F. 195,2—195,5°), Bldg. **30 II**, 3610; **31 II**, 1428; Äthylester (Kp.$_{13}$ 145 bis 146°) **30 II**, 47; **31 I**, 1747.

o-**Methoxymethylbenzoesäure**, Darst., Rkk. **34 II**, 3766; Bldg. **30 II**, 3734.

p-[**Methoxymethyl**]-**benzoesäure** (F. 123°) **32 I**, 2026.

2-Methoxy-4-methylbenzoesäure (**Methyläther-***m*-**kresotinsäure**), Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 1443.

2-Methoxy-5-methylbenzoesäure (*p*-**Homosalicylsäuremethyläther**) (F. 68—69°) **30 I**, 56; **34 II**, 2211.

2-Methoxy-6-methylbenzoesäure (F. 138—139°) **31 I**, 3111.

3-Methoxy-4-methylbenzoesäure („**2-Methoxy-***p*-**toluylsäure**"), Rkk. **33 I**, 1432.

3-Methoxy-5-methylbenzoesäure (**5-Methoxy-***m*-**toluylsäure**), Rkk. **33 II**, 1042.

4-Methoxy-2-methylbenzoesäure (F. 176°) **31 II**, 1850, 2319.

4-Methoxy-3-methylbenzoesäure („**6-Methoxy-***m*-**toluylsäure**") (F. 192—193°), Darst. **31 II**, 1850; **33 II**, 2817; Rkk. **31 I**, 2196; **II**, 843.

6-Aldehydo-3-methylhexa-1.3.5-trien-1-carbonsäure, Methylester **34 II**, 1933.

Glykolbenzoat (**Benzoesäureglykolester, Benzoylglykol**) (Kp.$_{14}$ 162—164°), Darst. **31 I**, 1747; **34 I**, 1245*; Rkk. **30 I**, 676; Verwend. **31 I**, 168*.

[**Methoxymethyl**]-**benzoat** (Kp. 238°) **33 II**, 2517.

Guajacolacetat (**Essigsäureguajacylester, Acetylguajacol**) (Kp.$_{13}$ 123—124°), Darst., Umlager. **34 II**, 3939; Umlager. **30 I**, 3036; **33 I**, 2678.

Acetylresorcinmethyläther (**Resorcinmethyläther-acetat**) (Kp.$_{11}$ 125—126°), Darst., Umlager. **33 I**, 2678; Rkk. **31 II**, 1703.

3-Methyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 61°) **32 I**, 1076.

5-Methyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 63,5—64°) **34 II**, 2062.

α-*cis*-**3.6-Endomethylenhexahydro-***o*-**phthalsäureanhydrid** (F. 170°) **33 II**, 1994, 1995.

β-*cis*-**3.6-Endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid** (F. 80°) **33 II**, 1994, 1995, 1997.

Carbonylverb. $C_9H_{10(8)}O_3$ aus Kawaharz **33 II**, 723.

Verb. $C_9H_{10}O_3$ (F. 92°) aus Ergochrysin **32 II**, 2197.

$C_9H_{10}O_4$ **1.2-Methylendioxy-3.4-dimethoxybenzol** **32 I**, 54.

2.4-Dioxy-6-methoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 243—244°) **33 II**, 1192.

2-Oxy-3.4-dimethoxybenzaldehyd (**3.4-Dimethyläther-pyrogallolaldehyd**) (F. 74°) **32 I**, 54; **34 I**, 1654.

2-Oxy-4.5-dimethoxybenzaldehyd (F. 107°), Darst., Rkk. **31 I**, 1117; Acetylier. **31 II**, 3334; Rk.: mit 7-Methoxychromanon **34 II**, 3954; mit Bromessigester **32 II**, 882.

2-Oxy-4.6-dimethoxybenzaldehyd (**Phloroglucinaldehyd-2.4-dimethyläther**) (F. 71°), Darst. **30 I**, 371; Rkk. **32 II**, 2467; **33 I**, 3320, 3452.

3-Oxy-5.6-dimethoxybenzaldehyd (**2.3-Dimethoxy-5-oxybenzaldehyd**) (F. 152°) **31 II**, 2020.

4-Oxy-3.5-dimethoxybenzaldehyd (**Syringaaldehyd**) (F. 113°), Darst. **31 II**, 1926*; **32 I**, 217; Rkk. **30 I**, 2896.

l-**3.4-Dioxyphenylacetylcarbinol**, Rkk. **34 I**, 894*.

Phlorpropiophenon (**Äthyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton**) (F. 175—176°), Darst. **32 II**, 1284; (Rkk.) **31 II**, 853.

Gallpropiophenon, Acetylier. **31 II**, 2611.

C-**Methylphloracetophenon** **33 I**, 3723.

ω.**4-Dioxy-3-methoxyacetophenon** (F. 158 bis 160°) **31 II**, 3611.

ω-**Methoxyresacetophenon**, Rk.: mit 2-Oxy-4.6-dimethoxybenzaldehyd **33 I**, 3453; mit Phenylessigsäure **34 I**, 1498; mit Trimethylgallussäure **32 II**, 1630; **33 I**, 3198.

2.5-Dioxy-4-methoxyacetophenon (**5-Oxypäonol**) (F. 166—167°) **33 I**, 52, 2678.

Phenylglycerinsäure **31 II**, 2149.

o-**Oxy-***β*-**phenylmilchsäure**, Verwend. **30 II**, 2833*.

l-*β*-[*p*-**Oxyphenyl**]-**milchsäure**, Isolier. aus japan. Essig **30 I**, 300; Bldg. im Tyrosinstoffwechsel **33 II**, 85; **34 I**, 885; Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 221.

d-*β*-[*p*-**Oxyphenyl**]-**milchsäure**, Verh. im tier. Organismus **34 I**, 885.

dl-*β*-[*p*-**Oxyphenyl**]-**milchsäure**, Verh. im tier. Organismus **34 I**, 885.

3.4-Dioxyphenylpropionsäure **32 II**, 3408.

2.4-Dioxy-3.6-dimethylbenzoesäure (*β*-**Orcincarbonsäure, Betorcinolcarbonsäure**), Synth., Eigg., Rkk., Ester **30 I**, 533, 2741; Methylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 3071; **34 II**, 2397; (Rkk.) **32 II**, 1456.

2.6-Dioxy-3.4-dimethylbenzoesäure (F. 159 bis 160°) **31 I**, 93.

2.6-Dioxy-3.5-dimethylbenzoesäure (*m*-**Xylorcincarbonsäure**) (F. 199—200°) **30 II**, 379.

o-**Anisylglykolsäure**, Äthylester (Kp.$_{14}$ 168°) **32 I**, 3285.

m-**Anisylglykolsäure**, Äthylester (Kp.$_{14}$ 169°) **32 I**, 3285.

p-**Anisylglykolsäure**, Äthylester **32 I**, 3284.

α-**Phenoxymilchsäure** (F. 157—159°) **30 II**, 2373.

β-**Phenoxymilchsäure** (F. 157,5—159°) **30 II**, 902.

α-**Phenoxyhydracrylsäure** (F. 107—109°) **30 II**, 902, 2373.

Homovanillinsäure (F. 143°) **33 II**, 50; **34 II**, 3113.

Hydrochinon-*O*-monopropionsäure (F. 168 bis 169°) **33 II**, 1683.

3-Äthoxysalicylsäure (F. 157°) **30 II**, 2893.

4-Oxy-3-äthoxybenzoesäure (F. 225°) **31 II**, 42.

2-Methoxy-4-oxy-6-methylbenzoesäure (Isoeverninsäure, β-Methylätherorsellinsäure) (F. 175°). Bldg.: aus Umbilicarsäure, Methylester **33 II**, 1039, 3135; aus Obtusatsäuredimethyläthermethylester, Rkk., Methylester **33 II**, 3134; Darst. u. Rkk. d. Methylesters (F. 112°) **33 II**, 392.

2-Methoxy-6-oxy-4-methylbenzoesäure (Methyläther-*p*-orsellinsäure) 32 I, 955.

2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzoesäure (F. 215 bis 216°) **32 II**, 1178; **33 I**, 3721.

6-Oxy-4-methoxy-2-methylbenzoesäure (Everninsäure), — aus Eichenmoos (Übersicht) **33 I**, 142; Bldg.: aus Sphacrophorin **34 I**, 2764; aus Evernsäure, Rkk. **32 II**, 882; aus Sparassol **31 I**, 1766; enzymat. Spalt. durch Carboxylase **33 II**, 3135.

Methylester (Sparassol) (F. 68°), Isolier. aus Rhododendron japonicum, Rkk., Derivv. **31 I**, 1766; Darst.: aus d. Säure **34 I**, 2764; aus Evernsäuremethylester **32 II**, 882; Bldg.: aus Sparassolcarbonsäure **30 I**, 393; aus Tenuiorin **34 I**, 869.

***o*-Methoxyphenoxyessigsäure** (F. 116—116,5°) **31 I**, 1488.

***m*-Methoxyphenoxyessigsäure** (F. 111—113°), Bldg. **31 I**, 1488; Äthylester (Darst., Rkk.) **33 II**, 2011; (Rkk.) **30 II**, 918.

***p*-Methoxyphenoxyessigsäure** (F. 110—112°) **31 I**, 1488.

2.3-Dimethoxybenzoesäure (*o*-Veratrumsäure, 2.3-Dimethoxybenzol-1-carbonsäure) (F. 120 bis 122°) **30 I**, 57; **34 II**, 3251.

2.4-Dimethoxybenzoesäure (Dimethyl-β-resorcylsäure) (F. 109°), Bldg.: aus 1-Propenyl-2.4-dimethoxybenzol **30 II**, 58; aus 4-Cyan-1.3-dimethoxybenzol **31 II**, 2885; aus Diacetyl-β-resorcylsäure **30 II**, 3549; aus Pseudobaptigenetindimethyläther **30 I**, 2428; Bromier. **33 II**, 2524.

2.5-Dimethoxybenzoesäure (F. 80°) **32 I**, 1524.

2.6-Dimethoxybenzoesäure 30 I, 2881.

3.4-Dimethoxybenzoesäure (Veratrumsäure) (F. 181—182°), Darst.: aus Veratrol **32 I**, 1090; aus Veratrumaldehyd **34 I**, 865; aus Diacetylprotocatechusäure **30 II**, 3549; aus Hemipinsäure, Rkk., Derivv. **33 II**, 373; Bldg.: aus d. Mg-Verb. d. 4-Bromveratrols **34 I**, 2420; aus Methylvanillin **32 I**, 2946; aus Arctigeninäthyläther **30 I**, 2568; aus d. Ag-Salz d. Opiansäure **34 II**, 3250; aus Convolamin bzw. Convolvin **34 II**, 1791; aus Teetanninheptamethyläther **31 I**, 3355; aus Methyllaudanosimethin **31 II**, 3001; aus Trimethylkinotannin **32 I**, 2961; aus Dimethyläthertsugasäure **32 II**, 60; Verseif. **30 II**, 243; Rk. mit NO_2 **30 II**, 3750; Rk. d. Äthylesters mit Gallacetophenontrimethyläther **32 II**, 1630; antimikrob. Wrkg. v. — u. —-Methylester (Vergl. mit anderen Oxyverbb.) **32 I**, 1110.

3.5-Dimethoxybenzoesäure (F. 179,3° korr.), Darst. aus α-Resorcylsäure **33 II**, 3840; Bldg.: aus Buchenholzlignin **30 I**, 1925; aus Methyl- u. Äthyllignin **31 I**, 258; Nitrier. d. Äthylesters **30 II**, 1773*.

5-Butyrylfuran-2-carbonsäure (F. 172°) **34 I**, 863.

Bicyclo-[3.0.3]-octan-2.6-dion-3-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,2 119°) **34 I**, 1815.

3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure (F. 212°) **30 I**, 2246; **32 I**, 66.

α-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure, Dimethylester (Kp.18 145—147°) (Darst., Hydrier.) **33 II**, 1997; (Anlager. v. Phenylazid) **33 I**, 2694.

β-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure (F. 148°) **33 II**, 1997.

***trans*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure** (F. 187—188°) **33 II**, 1997.

Salicylsäureglykolester (Spirosal, Monoglykolsalicylat), Darst., therapeut. Verwend. **33 I**, 3968*; Resorpt. durch d. Haut **31 II**, 2477; **34 II**, 3401.

[Methoxymethyl]-salicylat (Mesotan), Darst. **33 II**, 2517; Resorpt. durch d. Haut **31 II**, 2477; **34 II**, 3401.

2-Ketocyclopentyl-(1)-bernsteinsäureanhydrid (F. 116°) **31 II**, 1696.

Verb. $C_9H_{10}O_4$ (F. 79°) aus Xanthorrhoeharz (Konst.) **33 I**, 52.

$C_9H_{10}O_5$ 3.5-Dimethylphloroglucincarbonsäure, antimikrob. Wrkg. d. — u. ihres Methylesters **32 I**, 1110.

2.4-Dioxy-6-methoxy-3-methylbenzoesäure, Methylier. d. Methylesters **33 I**, 3723.

2.6-Dioxy-4-methoxy-3-methylbenzoesäure, Rkk. d. Methylesters **33 II**, 3134.

Methoxyvanillinsäure (F. 127°) **34 II** 3247.

Methoxyisovanillinsäure (F. 147°) **34 II**, 3247.

3.4-Dimethyläther pyrogallolcarbonsäure (F. 169 bis 170°) **34 I**, 1654.

2-Oxy-4.5-dimethoxybenzoesäure, Darst.: aus 4-Oxyveratrol, Rkk., Derivv. **32 II**, 718; aus 2-Oxy-4.5-dimethoxybenzaldehyd **31 II**, 3334; Bldg.: aus Dehydroisoeugenitol **31 II**, 2021; aus Dehydrodeguelin **31 II**, 253, 2745; **32 II**, 3415; **33 I**, 2262; aus Dehydrotoxicarin **32 I**, 3187.

2.3-Dimethoxy-5-oxybenzoesäure (F. 186 bis 188°) **30 I**, 57; **32 II**, 1458.

2.3-Dimethoxy-6-oxybenzoesäure (F. 82°) **31 II**, 2020.

3.4-Dimethylgallussäure, Bldg. **30 I**, 1420.

3.5-Dimethoxy-4-oxybenzoesäure (Syringasäure, 3.5-Dimethyläthergallussäure), Darst. aus Trimethyläthergallussäure, Rkk., Derivv. **32 I**, 217; **34 I**, 3859; Bldg.: aus Tetramethylshibuol **31 I**, 628; aus Malvon **32 I**, 2594; aus Tricin **33 II**, 2012; Rkk. **31 II**, 3610.

β-[α'-Furyl]-glutarsäure (F. 138° korr.) **32 II**, 3888.

Furyläthylmalonsäure, Dimethylester (Kp.14 136 bis 137°) **34 II**, 3945.

Methylmetronsäure (F. 200—201° korr.) **33 I**, 2105.

4-Äthylfuran-3-carbonsäure-2-essigsäure (F. 192 bis 193° Zers.), Konst. **33 I**, 2105.

4.5-Dimethylfuran-3-carbonsäure-2-essigsäure (F. 211° Zers.), Darst., Rkk., Äthylester **32 II**, 3887; Rkk. d. 2-Äthylesters **33 I**, 2103.

Äthylenoxyd d. α-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure, Dimethylester (Kp.13 162 bis 169°) **33 II**, 1998.

Äthylenoxyd d. β-*cis*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure, Dimethylester (F. 86 bis 87°) **33 II**, 1998.

Äthylenoxyd d. *trans*-3.6-Endomethylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure, Dimethylester (Kp.15 150 bis 160°) **33 II**, 1998.

1-Methoxyhexatrien-(1.3.5)-dicarbonsäure-(1.6), Diäthylester (Kp.15 180—185°) **33 II**, 2122.

3-Carboxy-Δ³-cyclohexenylglyoxylsäure (F. 224° Zers.) **34 I**, 2110.

2-Oxocyclohexylidenmalonsäure, Diäthylester **34 II**, 1162*.

Furfurylidendiacetat (Furfuroldiacetat), Darst. **31 II**, 1429; (Rkk.) **33 I**, 942; Hydrier. **34 I**, 2281; Nitrier. **30 II**, 910; Chlorier. **31 II**, 2011; Rk.: mit Maleinsäureanhydrid **33 I**, 2405; mit Benzopersäure **33 II**, 1348; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

3-Furaldehyddiacetat (F. 50°) **33 II**, 3277.

Diacetylreduktinsäure (Kp.0,2 112°), katalyt. Hydrier. **34 I**, 2782.

$C_9H_{10}O_6$ α.γ-Diacetylglutaconsäure, Ester **30 I**, 3545.

α.α(γ.γ)-Diacetylpropylen-γ.γ(α.α)-dicarbonsäure, Diäthylester **30 I**, 3545.

***C*-Methyl-3.6-diketocyclohexan-1.2-dicarbonsäure**, Dimethylester **34 II**, 2398.

2.3-Dimethylcyclopentandion-(4.5)-dicarbonsäure-(1.3) [1.5-Dimethylcyclopentandion-(2.3)-dicarbonsäure-(1.4), Diketosantensäure], Ester **32 II**, 3878; Diäthylester **33 I**, 2096; **II**, 1520.

4.5-Dimethylcyclopentandion-(1.3)-dicarbonsäure-(4.5) (F. 295—300°) **31 II**, 1273.
Oxyd d. Furfuroldiacetats (F. 118—119°) **33 II**, 1349.
$C_9H_{10}O_8$ **Methylmannofuranosiddicarbonat** (F. 172 bis 173° Zers.) **30 II**, 230.
Hexan-2.4-dion-1.3.5-tricarbonsäure, Äthylester (Kp.1 165—168°) **33 I**, 3723.
α-Äthyldicarboxyglutaconsäure, Tetraäthylester (Kp.20 213°) **32 II**, 358.
Δ^{α}-Buten-α.δ-dicarboxy-γ-malonsäure, Tetraäthylester (Kp.2 175—180°) **31 II**, 1556.
$C_9H_{10}O_9$ **Glycerincarbonat**, Konst. **34 II**, 3742.
$C_9H_{10}O_{10}$ **Butan-α.β.γ.γ.δ-pentacarbonsäure**, Pentaäthylester (Kp.5 210°) **33 II**, 2275.
β-Methylpropan-α.α.β.γ.γ-pentacarbonsäure, Pentamethylester (F. 58°) **33 II**, 2275.
$C_9H_{10}N_2$ **2-Phenylimidazoldihydrid-(4.5)**, Pikrat (F. 233°) **34 II**, 1923.
Dipyrrylmethan, Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.
5.7-Dimethylindazol, Bldg. **31 II**, 3210; Derivv. **30 I**, 1788.
2-Äthylbenzimidazol, Pikrat (F. 137°) **30 I**, 834.
1.2-Dimethylbenzimidazol (F. 112°) **30 I**, 834.
1.5-Dimethylbenzimidazol **31 II**, 443.
1.6-Dimethylbenzimidazol **31 II**, 443.
2.5(2.6)-Dimethylbenzimidazol (F. 202°) **31 II**, 444.
[β-Indolylmethyl]-amin **33 I**, 3715.
α-Amino-β-phenylpropionsäurenitril, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.
α-[Methylamino]-phenylacetonitril, Red. **33 II**, 205.
***N*-Methyl-*N*-phenylaminoacetonitril**, Hydrier. **33 II**, 443*.
***p*-Dimethylaminobenzonitril**, Bldg. **31 II**, 434; **32 II**, 2458; Rkk. **33 II**, 208.
Benzylmethylcyanamid (Kp.13 150°) **31 II**, 3462.
Phenyläthylcyanamid (Kp.20 153°), Rkk. **30 I**, 2893.
$C_9H_{10}N_6$ **4-[Benzalamino]-guanazol** (F. 184°) **34 I**, 2595.
$C_9H_{10}Cl_2$ **3.4-Dichlorcumol** **34 II**, 595.
4.6-Dichlor-1.2.3-trimethylbenzol (F. 77—78°) **30 II**, 1544.
$C_9H_{10}Br_2$ **1-Phenyl-2-methyläthylendibromid** (**Propenylbenzoldibromid**) (F. 67°) **32 I**, 3290; **33 II**, 1026, 1673.
[α.γ-Dibrompropyl]-benzol, Debromier. **30 II**, 2884.
γ-[Bromphenyl]-propylbromid (Kp.17 161—163°) **33 II**, 1670.
***p*-Methylstyroldibromid** (F. 45°) **33 II**, 1026.
5.6-Dibrompseudocumol **34 II**, 3109.
Verb. $C_9H_{10}Br_2$ (Kp.10 142—143°) aus Cinnamylbromid **30 II**, 548.
$C_9H_{10}S$ **2-Methyl-2.3-dihydrothionaphthen** (Kp.8 103—108°) **30 II**, 2774.
***o*-Allylthiophenol** (Kp.17 183—190°) **30 II**, 2774.
Allylphenylsulfid (Kp.750 215—218°) **30 II**, 2774.
$C_9H_{11}N$ **2-Crotylpyridin** (Kp.16 92—93) **33 I**, 1949.
1.2.3.4-Tetrahydrochinolin (***Py*-Tetrahydrochinolin**) (Kp. 246—247°), Darst. **31 II**, 2512*, 3483; **33 II**, 3917*; (Salze) **34 II**, 3625; Stereoisomeriefälle bei Derivv. **30 I**, 1148; **31 I**, 616; Dehydrier. **33 II**, 939*; **34 II**, 3625; Alkylier. **34 I**, 1109*; Rk.: mit p-Aminophenol **30 I**, 3357*; mit Aldehyden **30 II**, 827*; **31 I**, 3565; mit Furfurol u. dessen Vinylenhomologen **34 II**, 1929; mit β-Chloräthylbenzoat u. γ-Chlorpropylbenzoat **30 II**, 3565; Herst. v. Sulfonsäuren **33 I**, 2747*; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; Verwend. **31 II**, 2394; **33 II**, 1265*.
5.6.7.8-Tetrahydrochinolin (***Bz*-Tetrahydrochinolin** (Kp. 222°), Darst., Dehydrier., Salze **30 I**, 1796; **34 II**, 3625; Derivv. **30 I**, 1794.
Tetrahydroisochinolin (F. 194—195°), Darst. **30 I**, 2421; Anwend. d. Verschieb.-Satzes zum ster. Vergl. v. —-Derivv. mit Phenyläthylamin **34 II**, 1132; Rkk. **30 II**, 3565; substituierte —-Hydrochloride **34 II**, 2392; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764.
Dihydro-α-methylindol (**α-Methylindolin**), Rkk. **30 I**, 1291; **34 II**, 1929.
4-Methyl-2.3-dihydroindol (Kp. 245°) **30 I**, 69.
7-Methyl-2.3-dihydroindol, Röntgenspektr. **31 I**, 2309.
x-Methyldihydroindol (?) (F. ca. 41°), Bldg. aus Yohimbin **32 I**, 1247.
N*-Methyldihydroisoindol** (N*-Methylisoindolin**) (F. ca. 85°) **32 II**, 1012; **33 I**, 942.
***N*-Allylanilin** (Kp.745 218°), Darst., Pyrolyse **31 I**, 63; Rkk. **30 II**, 741.
Methylvinylphenylamin **30 I**, 1291.
Äthylidentoluidin, Verwend. **33 I**, 2324*, 2325*.
Acetonanil, Erkennen d. — v. Knövenagel als 2.2.4-Trimethyldihydrochinolin **32 II**, 3095; opt. Unters. **32 I**, 1085; Refrakt., D. **31 I**, 54; Rkk. **31 I**, 272; Verwend. **34 II**, 2141*.
2-Methyl-3.6-endomethylenbenzonitriltetrahydrid-(1.2.3.6) (?) (Kp.12 87—88,5°) **31 I**, 1520*.
$C_9H_{11}N_3$ **β-[Benzimidazolyl-(2)]-äthylamin** **30 I**, 1553.
2-Phenylaminoimidazolin (F. 122°), Darst. **30 I**, 2166*; (Verwend.) **30 I**, 756*.
$C_9H_{11}N_5$ **1-*m*-Xylyl-5-aminotetrazol** (F. 198°) **32 II**, 2461.
5-[Phenyläthylamino]-tetrazol (F. 170°) **30 I**, 2893.
$C_9H_{11}Cl$ **γ-Phenylpropylchlorid**, Darst., Rkk. **32 II**, 1169; Bldg. **34 I**, 2119; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 671.
***dextro*-2.2-Phenylmethyläthylchlorid** (Kp.1 52 bis 54°) **30 II**, 3757.
***lävo*-1-Chlor-2-phenylpropan** (Kp.1 72°) **33 II**, 2387.
***akt.* α-Benzyläthylchlorid**, Waldensche Umkehr. **31 II**, 1550.
***dl*-[β-Chlorpropyl]-benzol** (Kp.10 79°) **33 II**, 1673.
akt.* Äthylphenylchlormethan** (akt. sek.* Äthylphenylmethylchlorid**) **32 II**, 3228; **33 I**, 413.
Dimethylphenylchlormethan (F. 52,5°), Rkk. **30 II**, 3402.
***o*-Methyl-β-chloräthylbenzol** (Kp.16 102°) **30 I**, 130*.
***p*-Methyl-β-chloräthylbenzol** (Kp.18 104°) **30 I**, 130*.
α-Chloräthyltoluol, Spalt. **32 II**, 3015*.
***p*-Äthylbenzylchlorid**, Rkk. **33 II**, 3273.
3-Chlormethyl-1.2-xylol **34 II**, 933.
4-Chlormethyl-1.3-xylol (**2.4-Dimethylbenzylchlorid**) (Kp.14 100—105°), Darst., Rkk. **31 II**, 845; **34 II**, 933; Rkk. **33 II**, 3273.
3-Chlormethyl-1.4-xylol (**2.5-Dimethylbenzylchlorid**) (Kp.12 100—103°), Darst., Rkk. **33 I**, 230; **34 II**, 933; Rkk. **30 I**, 130*.
4-Chlormethyl-1.2-xylol **34 II**, 933.
***p*-Chlorcumol** (Kp. 190—195°) **30 I**, 356; **33 II**, 1343; **34 II**, 595.
Chlormesitylen, elektr. Moment **34 II**, 1271.
$C_9H_{11}Br$ ***akt.* 2-Phenyl-1-brompropan** (Kp.1 78°), Darst., Rkk. **33 II**, 2387; opt. Dreh. **33 II**, 2250.
***dl*-2-Phenyl-1-brompropan** (Kp.20 117—118°), Darst., Rkk. **30 II**, 388; **32 I**, 380.
3-Phenyl-1-brompropan (**γ-Phenylpropylbromid**) (Kp.16 120—122°), Darst. (Rkk.) **31 II**, 2858; **32 I**, 380; **II**, 3872; (Mg-Verb.) **34 II**, 434; Rk.: mit Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; mit Lithiumpicolyl **34 I**, 865; mit Piperidin **31 I**, 2479.
***β-o*-Tolyläthylbromid** (Kp.20 120°) **31 I**, 455; **33 I**, 230.
***β-p*-Tolyläthylbromid** (Kp.16 116°), Darst. **34 II**, 255; (Rkk.) **31 II**, 845; **32 I**, 2030; **II**, 223.
Pseudocumylbromid (Kp.30 152—156°) **34 II**, 3109.
3-Brompseudocumol **34 II**, 3109.
5-Brompseudocumol **34 II**, 3109.
Brommesitylen (Kp.100 157°), Darst. **30 I**, 1928; **31 I**, 2996; elektr. Moment **34 II**, 1271.
$C_9H_{11}J$ ***n*-Phenylpropyljodid** (**[γ-Jod-*n*-propyl]-benzol**), UV-Absorpt. **33 I**, 1408; Rkk. **30 I**, 3778.
5-Jodpseudocumol (F. 37°) **30 I**, 1139.
Jodmesitylen, elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_9H_{11}F$ ***p*-Fluorpropylbenzol** (Kp.$_{759}$ 164—165°) **31 II**, 432.

Fluorpseudocumol, Verwend. **30 II**, 2331*.

Fluormesitylen, elektr. Moment **34 II**, 1271.

$C_9H_{11}K$ **2-Phenylisopropylkalium**, Rkk. **31 II**, 2873; **33 II**, 1875.

$C_9H_{12}O$ *akt.* **Phenyläthylcarbinol**, opt. Dréh. **33 II**, 530; Hydrier. **30 II**, 1537.

dl-**Phenyläthylcarbinol** [*dl*-**1-Phenylpropanol-(1)**, *dl*-**α-Phenylpropylalkohol**], Darst.: aus Benzaldehyd **31 II**, 993; (Dehydratisier.) **32 I**, 2459; **33 II**, 1026; aus Phenyläthylketon **31 I**, 918; Dehydratisier. **34 I**, 3740; Verester. **32 II**, 3858; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1440; Rkk. d. Na-Verb. **30 I**, 3778; Einfl. auf Leberlipase **32 I**, 1911.

akt. **Methylbenzylcarbinol**, Darst. (Hydrier.) **31 I**, 604; (Konfigurat., Derivv.) **31 I**, 3224; opt. Dreh. **33 II**, 530; Rkk. **31 II**, 1550.

dl-**Methylbenzylcarbinol** (**1-Phenyl-2-oxypropan**) (Kp.$_{10}$ 102°), Darst. **31 II**, 2873; opt. Spalt. **31 I**, 604; Dehydratisier. **30 II**, 2123; **32 II**, 870.

Hydrozimtalkohol [**γ-Phenylpropylalkohol**, **3-Phenylpropanol-(1)**] (Kp.$_{14}$ 121°), Darst.: aus Zimtaldehyd **31 I**, 918; aus Hydrozimtsäure **32 I**, 2565; aus Hydrozimtsäureestern **33 I**, 2313*; aus Zimtsäureäthylester **31 I**, 2856; (bzw. -methylester) **34 I**, 2490*; Bldg.: aus Phenylglycidsäureäthylester **32 II**, 3861; aus β-Phenyldicarbäthoxyglutarsäureester **34 I**, 1304; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; DE. **30 I**, 2220; Dehydratisier. **34 I**, 2750; Halogenier. **33 II**, 1669; Bromier. **34 II**, 434; Methylier. **30 II**, 3733; Rk. mit $SOCl_2$ **32 II**, 1169; **34 I**, 2119; Verester.-Geschwindigk.: mit Ameisensäure **34 I**, 3579; mit Essigsäure **34 II**, 1440; Acetalbldg. (Kinetik) **33 I**, 2405; Rk. d. Na-Verb.: mit 1.3-Dichlorpropen **33 II**, 371; mit Chloracetal **30 I**, 1469; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883.

akt. **Hydratropaalkohol** [*akt.* **2-Methyl-2-phenyläthanol**, *akt.* **2-Phenylpropanol-(1)**], Darst., opt. Dreh. **30 II**, 3757; (Hydrier.) **33 II**, 2387; Bldg. aus 1-α-Phenylpropionsäureäthylester, Ester **34 I**, 3847; opt. Dreh. **33 II**, 2251.

dl-**Hydratropaalkohol** [*dl*-**2-Methyl-2-phenyläthanol**, *dl*-**2-Phenylpropanol-(1)**], Halogenier. **33 II**, 2387; Dehydratisier. (Nachweis als α-Methylstyrol) **30 II**, 2123; Methylier. **34 II**, 1118; Rk. mit Bromacetal **34 I**, 539.

β-*o*-**Tolyläthylalkohol** (Kp.$_{11}$ 118°) **31 I**, 455; **33 I**, 230.

β-*p*-**Tolyläthylalkohol** (Kp.$_{14}$ 117—118°) **32 I**, 2030; **34 II**, 255, 1845*.

2-Phenylpropanol-(2) (**Dimethylphenylcarbinol**), Darst.: aus Isopropylalkohol **31 I**, 3721*; **II**, 2058*; aus Benzoesäureäthylester **31 I**, 2859; Dehydratisier. **30 II**, 2124, 3195*; **33 II**, 1026; Methylier. **30 II**, 3733; Rk. mit Bromacetal **34 I**, 539.

p-**Tolylmethylcarbinol** (Kp.$_{0,08}$ 120—122°), — Geh. d. Öls aus d. Rhizom v. Curcuma domestica (Temoe Lawak) **33 II**, 1394.

1-[Vinyläthinyl]-cyclopentan-1-ol (Kp.$_7$ 104 bis 105°), Darst., Rkk. **33 I**, 3306; (Verwend.) **34 II**, 2138*.

o-**Propylphenol** (*o*-**Oxypropylbenzol**) (Kp. 223 bis 225°), Darst. **34 I**, 1644; (Derivv.) **33 II**, 3690; Rkk. **30 I**, 1466.

m-**Propylphenol** (*m*-**Oxypropylbenzol**), Darst. **34 I**, 1644; Nitrier. **34 II**, 1617; Rk. mit Salicylsäure **30 I**, 1466.

p-**Propylphenol** (*p*-**Oxypropylbenzol**) (Kp. 230 bis 232°), Darst.: aus Isopropylphenyläther **31 II**, 1492*; aus p-Propylanisol, Rkk. **32 I**, 50; aus p-Propionylphenol [p-Oxypropiophenon] **33 II**, 3690; **34 I**, 1644; (bzw. d. K-Salz d. p-Propylphenylsulfonsäure, Rkk.) **30 I**, 1466; Oxydat. **34 II**, 1618; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

o-**Isopropylphenol** (Kp. 213—214°), Isolier. aus Braunkohlenteer **30 II**, 501; Darst.: aus Phenol (u. Propylen) **32 II**, 2315; (u. Isopropylalkohol) **32 I**, 2094*; aus o-Isopropenylphenol **33 I**, 1769; aus Isopropylphenyläther **32 II**, 1425; **33 II**, 2663; **34 II**, 429; (Rk. mit Bromessigsäure) **31 II**, 988; Rk. mit Salicylsäure **30 I**, 1466.

p-**Isopropylphenol** (*p*-**Cumenol**) (F. 61°), Darst.: aus 4.4′-Dioxydiphenyldimethylmethan **30 II**, 803*; **31 I**, 2536*; (bzw. 4.4′-Dimethyl-2.2′-dioxydimethylmethan) **30 II**, 137*; aus Phenol u. Isopropylalkohol **32 I**, 2094*; aus Phenylisopropyläther **31 II**, 1492*; **33 II**, 2663; **34 I**, 2740; **II**, 429; aus β-4-Oxyphenylglutarsäure bzw. -glutaconsäure **32 I**, 2711; aus Isopropylbenzolsulfonsäure **30 I**, 1466.

3(*m*)-Methyl-2(*o*)-äthylphenol (F. 44—45°) **30 II**, 235.

4(*p*)-Methyl-2(*o*)-äthylphenol („**3-Äthyl-*p*-kresol**") (Kp. 215—219°), Darst., Eigg. **34 II**, 764; (Derivv.) **30 II**, 235; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

5-Methyl-2-äthylphenol („**4-Äthyl-*m*-kresol**"), baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

6-Methyl-2-äthylphenol (**2-Methyl-6-äthylphenol**, „**3-Äthyl-*o*-kresol**"), Rkk. **33 I**, 3188; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

4-Methyl-3-äthylphenol (Kp. 234—235°) **34 II**, 765.

3-Methyl-5-äthylphenol (F. 55°), Vork. im Steinkohlenteer **31 II**, 2680; Darst., Derivv. **34 II**, 764.

2-Methyl-5-äthylphenol (Kp. 224°) **34 II**, 764.

2(*o*)-Methyl-4(*p*)-äthylphenol („**5-Äthyl-*o*-kresol**") (Kp. 218—220°), Darst., Eigg., Derivv. **30 II**, 235; Rkk. **33 I**, 3188; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

3(*m*)-Methyl-4(*p*)-äthylphenol (F. 26—27°) **30 II**, 235; **34 II**, 764.

2.3.5-Trimethylphenol (**Isopseudocumenol**) (F. 95—96°), Vork. im Steinkohlenteer, Derivv. **31 II**, 2680.

2.3.6-Trimethylphenol (F. 62°) **34 II**, 764.

2.4.5-Trimethylphenol (**Pseudocumenol**), Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Kernalkylier. in Ggw. v. $HClO_4$ **32 I**, 2094*; Rk. mit Nitrophenylchlorthiol **34 II**, 764; Identifizier. **31 II**, 882.

2.4.6-Trimethylphenol (**Mesitol**) (F. 70—71°), Bldg., Derivv. **31 II**, 1697; elektr. Moment **34 II**, 1271; Rk. mit Acetylbromid in Äthylacetat (Rk.-Fähigk.) **33 I**, 1767.

Phenyl-*n*-propyläther (**γ-Phenoxypropan**) (Kp.$_{760}$ 189°), Darst. **30 I**, 2401; **II**, 2637; Spalt. durch HBr **30 I**, 50; Rk. mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216.

Isopropylphenyläther (Kp. 178°), Darst.: aus Phenol u. Propylen **32 II**, 2315; aus Phenol u. Isopropylbromid, Umlager. **31 II**, 988; **34 II**, 428; Umlager. **32 II**, 1425; **33 II**, 2663; Spalt. durch HBr **30 I**, 50.

Benzyläthyläther (Kp. 184—186° korr.), Darst., Eigg. **32 II**, 3226; **33 II**, 1250*; Bldg. **31 I**, 767; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; katalyt. Spalt. **33 II**, 2512; Einw. v. konz. H_2SO_4 **33 I**, 2399; Umäther. mit A. **34 I**, 1577, 2571; Rk.: mit Bzl. (+ Metallchloriden) **33 I**, 600; mit Acetylbromid **30 I**, 3171.

β-**Phenyläthylmethyläther** (β-**Phenyläthanolmethyläther**), Darst.: aus Benzyl-MgCl u. Monochlordimethyläther **30 II**, 3020; (Rkk.) **32 I**, 812; aus β-Phenyläthanol **30 II**, 3733; **34 II**, 1118.

o-**Tolylcarbinolmethyläther** (Kp. 187—188°) **30 II**, 3020.

p-**Tolylcarbinolmethyläther** **30 II**, 3020.

o-**Kresyläthyläther**, Darst. **31 II**, 1348*; **33 II**, 1250*; Rkk. **33 II**, 57, 2817; Identifizier. **30 II**, 3610.

p-**Kresyläthyläther**, Darst. (Bromier.) **30 II**, 387; (Entalkylier.-Geschwindigk.) **31 I**, 3111; Identifizier. **30 II**, 3610.

p-**Äthylanisol** (Kp.$_{16}$ 83—84°) **32 I**, 50.

asymm. *o*-**Xylenolmethyläther**, Rkk. **31 II**, 2720.

m-2-Xylenolmethyläther (F. 182—183°) **31** I, 2750.
1-Methyl-2.4-xylyläther **31** II, 707.
m-5-Xylenolmethyläther (*symm. m*-Xylenylmethyläther, 3.5-Dimethylanisol) (Kp. 194°), Darst., Rkk. **31** I, 603; Cyanier. **33** I, 2540; Rk. mit Trichloracetonitril **30** II, 3556; Verwend. für Kunstharze **30** I, 1229*; II, 999*.
p-Xylylmethyläther, Rkk. **30** I, 1944.
Dimethylcyclohexadienaldehyd (Kp.12 90—95°) **30** I, 2797*.
isomerer Dimethylcyclohexadienaldehyd (Kp.12 77—78°) **30** I, 2797*.
2.5-Endoäthylen-1.2.5.6(Δ^3)-tetrahydrobenzaldehyd (Kp.12 84—85°), Darst. **31** I, 2938*; (Rkk., Derivv.) **30** I, 2246; Rkk. **32** II, 1381*.
2.3.3-Trimethyl-Δ^1-bicyclo-5-hexenon-[0.2.2] (Kp.20 105°) **34** II, 240.
$C_9H_{12}O_2$ 1-Phenylpropandiol-(1.2) (1-Phenyl-2-methylglykol, α-Methyl-β-phenyläthylenglykol) (F. 52—53° bzw. 92—93°), Darst. **32** I, 3430; (Isomerie) **32** I, 3290; Bldg. bei d. Gär. **30** I, 2538, 3201; katalyt. H_2O-Abspalt. **30** I, 1219*.
1-Phenylpropandiol-(1.3) (α-Phenyl-α.γ-dioxypropan, Zimtalkoholhydrat) (F. 45°), Darst. **32** II, 3861; (Rkk., Derivv.) **30** II, 2892; Erkennen d. β-Phenyl-α.γ-dioxypropans v. Prins als — **30** II, 2890.
γ-Phenylpropylenglykol (Kp.15 163—165°) **34** I, 3578.
2-Phenylpropan-1.2-diol (F. 42—44°) **32** II, 3703.
β-Phenyl-α.γ-dioxypropan, Erkennen d. — v. Prins als α-Phenyl-α.γ-dioxypropan **30** II, 2890.
Äthyl-*p*-oxyphenylcarbinol **31** II, 1561.
p-Oxyhemimellitylalkohol, Rkk. **34** I, 1397.
4-Propylresorcin, Ketoderivv. **33** II, 1515.
n-Propylhydrochinon (F. 90°) **34** II, 1617.
1.3-Dioxy-4-isopropylbenzol (Dioxycumol) (F. 108—109°) **30** I, 354, 355.
2-Äthyl-4-methylresorcin (F. 97—99°) **32** I, 1108.
2-Äthyl-6-methylhydrochinon (F. 99°—100°) **31** II, 2451.
Pseudocumohydrochinon (F. 168—170° Zers.) **34** I, 2421.
β-[Benzyloxy]-äthanol (Kp.15 132—135°) **30** II, 1100*.
Kresylglykol (Äthylenglykolkresyläther), Nitrier **33** I, 3662*; Verwend. **31** II, 128*; **34** I, 293*; II, 150*.
p-Xylylenglykolmethyläther (Kp.16 152°) **31** II, 844; **32** I, 2026; **33** II, 213.
m-Methoxyphenylmethylcarbinol, Rkk. **33** I, 220.
p-Methoxy-[α-oxyäthyl]-benzol **34** II, 3751.
β-[*o*-Methoxyphenyl]-äthanol (Kp.1 109—112°) **30** II, 387.
β-[*p*-Methoxyphenyl]-äthylalkohol **31** I, 262.
p-Äthoxybenzylalkohol (Kp.12 134—135°) **33** II, 3836.
Brenzcatechin-*n*-propyläther (Kp. 228—229°), Darst. **30** I, 2401; (baktericide Eigg.) **32** II, 2046; Phenolkoeff. **32** I, 3077.
Resorcin-*n*-propyläther (Kp. 256—257°), Darst. (Rkk.) **31** II, 3100; (baktericide Wrkg.) **32** I, 669; (Verwend.) **33** I, 1653*; Rkk. **34** II, 934.
Hydrochinon-*n*-propyläther (F. 56—57°), Darst. (baktericide Eigg.) **32** II, 2045; (Verwend.) **33** I, 1653*; Phenolkoeff. **32** I, 3077.
Resorcinisopropyläther (F. 249—250°), Darst., Rkk. **32** I, 2709; Rkk. **34** II, 934.
Hydrochinonisopropyläther (Kp.4 117°), Darst. (baktericide Eigg.) **32** II, 2045; (Verwend.) **33** I, 1653*.
3-Oxy-2-äthoxytoluol **32** I, 2187.
4-Oxy-3-äthoxy-1-methylbenzol (F.34°), Derivv., Konst. **31** II, 42.
4-Oxy-3-methoxy-1-äthylbenzol [5(„4")-Äthylguajacol] (Kp. 230—232°), Vork. in einem Buchenholzleichtkreosot, Synth., Derivv. **31** II, 551; Bldg.: aus Tolubalsam, Carbonat **31** I, 111; aus Perubalsam **31** II, 2900; baktericide Wrkg. **32** I, 416.
3-Oxy-4-methoxy-1-äthylbenzol („5"-Äthylguajacol) (F. 37—38,5°), Darst. (baktericide Wrkg., Derivv.) **30** I, 3036; (Rkk., Derivv.) **33** I, 416.
β-Orcinmethyläther, Rkk. d. K-Salzes **33** II, 2831.
6-Methoxy-*m*-4-xylenol (F. 80°) **30** II, 379.
Methoxymethylbenzyläther (Kp.786 208—211°) **31** II, 1847; **32** I, 208.
O-Äthylguajacol, Rkk. **34** II, 3629.
Resorcinmethyläthyläther **30** II, 2521.
2.6-Dimethoxytoluol (F. 35°) **31** I, 1612.
3.4-Dimethoxytoluol (Homoveratrol), Vork. in einem Buchenholzleichtkreosot **31** II, 551.
3.5-Dimethoxytoluol (Orcindimethyläther), Teslaluminescenzspektr. **30** I, 12.
Toluhydrochinondimethyläther **34** I, 3055.
2.6-Diäthyl-4-pyron (Kp.7 126°) **32** II, 3716.
2-*n*-Valerylfuran (Kp.18 108—109°) **34** I, 863.
1-Furylpentanon-(3) (Kp.10 88,5°), Spektrochemie **31** I, 2340.
1.1.3-Trimethyl-Δ^2-cyclohexen-4.6-dion (F. 159 bis 160°) **30** II, 1544; **31** I, 3357.
Ketonopinon, Synth. **33** II, 2529.
Benzaldehyddimethylacetal, Darst. **31** I, 2605; Rkk. **32** I, 2316; II, 3393.
3-Methyloctatrien-(2.4.6)-säure-(1) (F. 160 bis 161° korr.) **32** I, 3051; **33** II, 38.
isomere 3-Methyloctatrien-(2.4.6)-säure-(1) (F. 105—110°) **32** I, 3051.
$C_9H_{12}O_3$ Propenylfurylglykol (Kp.2,8 125°) **34** II, 2678.
Stycerin (α-Phenylglycerin), Darst., Eigg. **33** I, 3696; (Rkk.) **33** I, 3923; (bakterielle Einw.) **33** II, 2671; Darst. u. Eigg. d. α- u. β-Form **34** II, 2674; (Tribenzoat, Konfigurat.) **34** I, 2744; Benzoylderivv. **34** II, 2827.
4.6-Dimethylol-*o*-kresol (F. 94°) **32** II, 130.
2.6(*o.o'*)-Dimethylol-*p*-kresol (4-Methyl-2.6-dimethylolphenol, 2.1^1.3^1-Trioxy-1.3.5-trimethylbenzol), hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33** I, 1108; Oxydat. **33** II, 1763*; **34** I 127*; II, 1531*; Rk. mit Diäthylaminoäthylchlorid **30** II, 271*; Verwend. **32** I. 3014*.
Propylpyrogallol, Verwend. **34** II, 1717*.
Glycerin-α-phenyläther (F. 67—68° u. 53—54°), Darst., Eigg. **32** II, 2035, 2444; (Verwend.) **32** II, 196; Rk. mit C_2H_2 **30** I, 2870; Verwend. **30** II, 2969*; **34** I, 2356*.
Oxymethylphenylglykoläther, Nitrier. **33** I, 3662*.
[3-Oxy-4-methoxyphenyl]-methylcarbinol (F. 94°) **31** II 843.
[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-methylcarbinol (Apocynol) (F. 102,5—103°), Darst., Eigg. **33** I, 416; Synth. verwandter Verbb. **30** II, 3399.
Salicylalkoholmethoxymethyläther **31** I, 1284.
Veratrylalkohol (3.4-Dimethoxybenzylalkohol) (Kp.13 168—170°), Darst., Verwend. **31** II, 1366*.
3-Methoxy-4-äthoxyphenol (F. 58°) **31** I, 1116.
4-Methoxy-3-äthoxyphenol (F. 92—93°) **31** I, 1117.
Methylpyrogalloldimethyläther, Vork. im Birkenholzteer **30** II, 1471.
Methylphloroglucin-α-dimethyläther (F. 67 bis 68°), Darst. **33** I, 3723; Rkk. **33** II, 1192.
Pyrogalloltrimethyläther (Trimethylpyrogallol, 1.2.3-Trimethoxybenzol) (Kp.12 140°), Darst., Rkk. **33** II, 2824; Mechanismus d. Fe-Katalyse d. Autoxydat. **32** II, 3858; Rkk. **34** II, 1918; Kernalkylier. in Ggw. v. $HClO_4$ **32** I, 2095*; Rk.: mit Jod + HgO **34** I, 3056; mit Methylolamiden **31** I, 1102; mit Benzoylcyanid **34** I, 2583; mit Opiansäuren **30** II, 2385; mit Acetylchlorid **32** I, 2169, 2170; mit Zimtsäurechlorid **30** I, 3049.
Oxyhydrochinontrimethyläther, Darst. **32** I, 2169; Oxydat. **34** I, 3055; Rk.: mit BrCN **32** I, 1089; mit Methylolchloracetamid **31** I, 1102; mit Acetylchlorid **32** II, 710.
Phloroglucintrimethyläther (F. 52,5°), Bldg. **33**

II, 871; UV-Absorpt. **34 II**, 567; elektr. Moment **31 II**, 3581; Rk.: mit aromat. Aldehyden **34 II**, 2978; mit Opiansäuren **30 II**, 2385; mit Acetylchlorid **32 I**, 2169.

δ-Furylvaleriansäure (F. 34—36°) **33 I**, 3194.

5-*tert.*-Butylfuran-2-carbonsäure (F. 105°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 863; Decarboxylier. **33 II**, 3277.

α-Cyclopentenylacetessigsäure, Äthylester (Kp.16 130°) **34 I**, 1803.

***cis*-α-Bicyclooctanon-β-carbonsäure**, Äthylester (Kp.20 140°) **34 II**, 3932.

***cis*-Bicyclooctan-2-on-1-carbonsäure**, Äthylester (Kp.17 136°) **34 II**, 3930.

Brenzschleimsäurebutylester (Butylfuroat), Eigg. als Lösungsm. **34 I**, 941; Löslichk. v. Naphthalin in — **32 I**, 340; Verwend. **34 I**, 2341*.

1-Carboxy-3-methylcyclopentan-1-essigsäureanhydrid (3-Methylcyclopentan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid) Darst. **31 II**, 2317; (Rkk.) **31 II**, 703; **32 II**, 375.

Apocamphersäureanhydrid (F. 175—175,5°), Darst. **32 II**, 2177; krystallograph. Mess. **32 I**, 1093.

Santensäureanhydrid, Red. **32 II**, 3878; Hydrier. **33 II**, 1521.

***cis*-Allosantensäureanhydrid (α-Apocamphersäureanhydrid)** (F. 93,5°), Darst., Eigg. **32 II**, 3878; **33 I**, 2096; (Konst.) **33 I**, 2097; (Hydrier.) **33 II**, 1520.

$C_9H_{12}O_4$ **Brenzcatechin-β.γ-dioxypropyläther** (Kp.18 245—255°), keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077.

Syringaalkohol (3.5-Dimethoxy-4-oxybenzylalkohol), Alkylier. **31 II**, 1924*.

Antiarol (3.4.5-Trimethoxyphenol, 1.2.3-Trimethoxy-5-oxybenzol) (F. 148°), Darst., Rkk. **32 I**, 2044; **34 II**, 1918; Rk.: mit 3.4.5-Trimethoxyphenacylbromid **33 I**, 3936; mit α-Formylphenylacetonitrilen **31 II**, 1703; mit p-Methoxybenzoylbrenztraubensäure **30 II**, 244.

1.1-Dimethyl-3.5-diketocyclohexan-2-carbonsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 240.

3.6-Dimethyldihydroresorcylsäure, Methylester (F. 158—159°) **30 I**, 534.

Diallylmalonsäure (F. 133°), Darst., Einw. v. Peressigsäure **32 II**, 2625; Dissoziat.-Konstanten in W.-A.-Mischungen (Atomabstände) **33 II**, 533; Diäthylester (Darst.) **34 I**, 1962; (Tautomerie; spektrochem. Unters.) **32 I**, 38; (Rk. mit Dicyandiamid) **34 I**, 895*.

Δ¹-Cyclohexenylmalonsäure (F. 150°), Eigg., Diäthylester **30 II**, 41; Diäthylester **34 II**, 1617.

[2-Carboxycyclohexen-(1)-yl]-essigsäure (F. 166° Zers.) **33 I**, 593.

3-Methyl-Δ⁴-tetrahydrophthalsäure (F. 155°) **32 I**, 1076.

α-Methyl-Δ¹-cyclopentenylmalonsäure, Diäthylester (Kp.11 146°) **34 II**, 1617.

Δ²-Cyclopentenylmethylmalonsäure, Diäthylester (Kp.21 146—147°) **34 II**, 2522.

Cyclopenten-1-carbonsäure-2-propionsäure (F. 122°) **34 II**, 3932.

α-[2-Carboxycyclopenten-(1)-yl]-propionsäure (F. 151°) **33 I**, 593.

Cyclopentylidenessigsäure-2-essigsäure (F. 179°) **34 II**, 3930.

Cyclopenten-1.2-diessigsäure (F. 169—172°) **34 II**, 3929.

Santenensäure (Dehydrosantensäure) (F. 168 bis 169°), Darst., Hydrier., Derivv., Identität mit d. Santenensäure v. Aschan **34 II**, 936; Hydrier., Konst. **33 I**, 2097; **II**, 1520.

Isosantenensäure (Dehydro-α-apocamphersäure) (F. 198—199°), Darst., Rkk. **32 II**, 3878; **33 I**, 2096; **II**, 1520; katalyt. Red. **34 II**, 936.

α-*cis*-3.6-Endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 165°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 1994; Dimethylester (Kp.15 142—143°) **33 II**, 1997.

β-*cis*-3.6-Endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 152—153° Zers.) **33 II**, 1994, 1997.

***trans*-3.6-Endomethylenhexahydrophthalsäure** **33 II**, 1997.

***akt.* Spiroheptandicarbonsäure** **31 II**, 1856.

***rac.* Spiroheptandicarbonsäure** (F. 212°) **31 II**, 1856.

Cyclopenten-(3)-diol-(1.2)-diacetat (Kp.12 106 bis 110°) **30 II**, 2260.

α-Oxy-1-carboxycyclohexan-1-essigsäureanhydrid (F. 86°) **32 II**, 212.

1-Oxycyclohexan-1-malonolacton (F. 95°) **32 II**, 213.

β-Lacton d. α-Oxy-1-carboxycyclohexan-1-essigsäure (F. 129°) **32 II**, 212.

Cyclopentanol-1-essigsäure-2-essigsäurelacton, Äthylester (Kp.6 166°) **34 II**, 3930.

[(α.α-Dimethyl-γ.γ-dioxy-*n*-butyl)-malonsäure]-dilacton (F. 136°) **33 I**, 3445.

$C_9H_{12}O_5$ **α-Oxo-1-carboxycyclohexan-1-essigsäure** (F. 132°) **32 II**, 212.

2-Ketocyclopentyl-(1)-bernsteinsäure (F. 138 bis 139°) **31 II**, 1696.

Cyclopentan-1-on-2-carbonsäure-2-[β-propionsäure], Diäthylester (Kp.18 189°) **34 II**, 3932.

Cyclopentan-1-on-2-carbonsäure-5-[β-propionsäure], Diäthylester (Kp.20 186°) **34 II**, 3932.

Cyclopentan-1-on-3-carbonsäure-2-[β-propionsäure] (F. 119—120°) **34 I**, 1815.

Cyclopentan-1-on-4-carbonsäure-2-[β-propionsäure] (F. 109—110°) **34 I**, 1815.

2.3-Dimethylcyclopentanon-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.5 145—150°) **33 II**, 2531.

β-Carboxy-β-isopropylglutarsäureanhydrid (F. 145—146°) **31 II**, 2995.

Diacetyl-*l*-arabinal **34 II**, 228.

Diacetyl-*d*-xylal (Diacetyl-*d*-lyxal) (F. 39—40°), Darst., Rkk. **31 II**, 2308; Ozonspalt. **32 I**, 1891; Rk. mit Benzopersäure **32 I**, 2573.

Säure $C_9H_{12}O_5$ (F. 116°) aus Verb. $C_{22}H_{32}O_{11}$ aus Aconitsäureester **32 I**, 3408.

$C_9H_{12}O_6$ **2.4-Dioxoisopropylidendioxyhexan-1-carbonsäure**, Ester **33 II**, 3832.

o-Oxocyclohexyltartronsäure, Diäthylester **34 II**, 1162*.

β.η-Diketoazelainsäure, Äthylester (Kp.21 145 bis 155°) **33 I**, 593.

Methylen-bis-acetessigsäure, Diäthylester (Kp.35 218°) **33 I**, 2800.

2.6-Dimethyl-4-oxotetrahydropyrandicarbonsäure-(3.5), Rkk. d. Diäthylesters **30 I**, 1792, 2419.

γ.δ-Hexylen-α.γ.δ-tricarbonsäure (?), Bldg. **32 I**, 957.

α-Carboxy-γ-methyl-α-äthylglutaconsäure, Triäthylester (Kp.20 180—181°) **32 II**, 358.

α-Carboxy-α-methyl-γ-äthylglutaconsäure, Triäthylester (Kp.20 180°) **32 II**, 358.

***trans*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-malonsäure** (F. 181,5°) **34 II**, 3933.

Glykuralontrimethyläther (F. 88°), Darst., Konst. **33 I**, 1763.

Diacetylxylosan **32 I**, 2573.

Acetonascorbinsäure („Acetonhexuronsäure", Monoacetonvitamin C) (F. 220—222° Zers., korr.), Konst. **33 I**, 2576; **II**, 1208, 3872; Darst. **34 I**, 2781; (Rkk.) **33 I**, 1112; Bldg. **33 II**, 1890; Methylier. **33 I**, 3593; **34 II**, 1485; Konfigurat. u. antiskorbut. Wrkg. **34 II**, 2546; antiskorbut. Unwirksamk. **33 II**, 2554; (bei subcutaner Verabreich.) **33 II**, 2289.

$[C_9H_{12}O_6]_x$ **Diacetylxylan** **33 II**, 2257.

$C_9H_{12}O_7$ **2-Erythryl-5.6-dioxo-5.6-dihydro-α-pyran** **34 II**, 3375.

α-Ketoisocamphoronsäure (F. 185—186° Zers.) **34 I**, 2748.

$C_9H_{12}O_8$ **Pentan-α.α.β.γ-tetracarbonsäure** (F. 179° Zers.), Darst., Tetraäthylester, Erkennen d. Pentan-α.β.γ.γ-tetracarbonsäureesters v. Michael als —-Tetraäthylester **31 I**, 2861.

Pentan-α.α.ε.ε-tetracarbonsäure (Dicarboxypimelinsäure), Tetraäthylester (Darst., Eigg., Rkk.) **34 I**, 2110; (Rkk.) **31 II**, 231.

Pentan-α.β.γ.γ-tetracarbonsäure (F. 177°), Darst., Tetraäthylester, Erkennen d. —-Tetraäthylesters v. Michael als Pentan-α.α.β.γ-tetracarbonsäureester **31 I**, 2861.

Pentan-1.3.3.5-tetracarbonsäure (F. 184° Zers.) **31 II**, 3457.

Pentan-$\beta.\gamma.\delta.\delta$-tetracarbonsäure (F. 166°) **31 I**, 2860.
Isopropylidendimalonsäure, Tetraäthylester (Kp.3 170—172°) (Darst., Rkk.) **34 II**, 3377; (Na-Verb.) **34 II**, 1763, 3377.
Tetramethylmethantetracarbonsäure (F. 248°) **32 II**, 1121.
Pentaerythrittetraformiat, Zers. **31 I**, 250.
$C_9H_{12}O_9$ **Acetonfurtontrisäure** **32 I**, 662.
$C_9H_{12}N_2$ **α-Nornicotin** (Kp.12 120°), Synth., Pikrat **34 II**, 1307; Toxizität **34 II**, 1331.
β-Nornicotin (Nornicotin) (Kp. 266—267°), Isolier. aus Tabak, Rkk., Derivv., physiol. Wrkg. **32 I**, 3447; Darst.: aus Pyridin, Rkk. **33 II**, 2989; aus Nicotin, Rkk., Derivv. **30 II**, 2783; Dehydrier. (Übersicht) **34 I**, 2739; Toxizität **34 II**, 1331.
6-Methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 108 bis 110°), Darst. **30 I**, 593*; Verwend. **30 II**, 313*.
1.2.3.4-Tetrahydro-6-aminochinolin, Rkk. **33 II**, 3457*.
Aminodihydro-2-methylindol, Verwend. **31 I**, 532*.
Propionaldehydphenylhydrazon (Kp.28 156°), Refrakt., D. **31 I**, 53.
Acetaldehydmethylphenylhydrazon (Kp.14 112°), Refrakt., D. **31 I**, 54.
Acetonphenylhydrazon (Kp.33 157°), Bldg. aus Aceton-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428; Refrakt., D. **31 I**, 53; Rk.: mit KCNO **30 I**, 1135; mit Phenylisocyanat **32 II**, 1913.
2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-cyanpyrrol (α-Cyankryptopyrrol) (F. 132—134°) **31 I**, 3560; **34 I**, 1490.
1-Cyan-3-methylcyclopentylacetonitril (Kp.10 146°) **31 II**, 703.
$C_9H_{12}N_4$ **Verb. $C_9H_{12}N_4$** (F. 229°) aus 2-Chlorcyclohexanon u. 2-Amino-4-methyltriazol **32 I**, 1831*.
$C_9H_{12}N_6$ **α-Hydroformincyanid (Methylenaminoacetonitril)** (F. 129°), Darst., Eigg. **32 II**, 3383; Hydrier. **34 I**, 698; Überführ.: in Aminoacetonitril **31 II**, 229; in Acetylaminoacetonitril **31 II**, 1192*; in Glycin **30 I**, 1119; **32 II**, 2447.
$C_9H_{12}S$ **γ-Phenylpropylmercaptan** (Kp.23 120 bis 122°) **32 I**, 1779; **34 II**, 1118.
dextro-**2.2-Phenylmethyläthanthiol** (Kp.1,5 70 bis 71°) **30 II**, 3757.
symm. **Trimethylthiophenol**, Rkk. **33 I**, 1935.
$C_9H_{12}S_2$ **Phenylthioäthylthiomethan** (Kp. 147 bis 151°) **32 I**, 53.
α-Phenylthio-α-methylthioäthan (Kp.10 140 bis 145°) **32 I**, 53.
$C_9H_{13}N$ **α-*n*-Butylpyridin**, Darst. **30 II**, 1376; Rkk. **31 I**, 1618.
α-Isobutylpyridin (Kp. 180—185°) **33 II**, 2137.
α-*sek.*-Butylpyridin (Kp. 174—175°) **33 II**, 2138.
2-Methyl-5-isopropylpyridin (Kp.760 190—191°) **30 I**, 3556.
Diäthylpyridin **32 I**, 2180.
2-Äthyl-3.5-dimethylpyridin **32 II**, 3545.
2.3.4.5-Tetramethylpyridin (Parvolin), Darst. v. —-Basen **31 I**, 3723*.
2.3.5.6-Tetramethylpyridin **31 I**, 2293.
1-Phenyl-1-aminopropan (Kp.35 100—105°), Darst., Derivv., pharmakodynam. Wirksamk. **31 II**, 222.
akt. **2.2-Phenylmethyläthylamin** (*akt.* β-Methyl-β-phenyläthylamin), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 3757; Rkk. **32 I**, 814; Umlager. v. Aminen v. —-Typus durch HNO_2 **33 I**, 413.
dl-**2-Phenyl-1-aminopropan**, Darst., Hydrochlorid, pharmakodynam. Wirksamk. **31 II**, 222.
γ-Phenyl-*n*-propylamin (Kp. 216—220°), Darst.: aus Zimtaldehyd **30 II**, 983*; aus Zimtaldoxim (bzw. γ-Phenylpropionaldoxim) **33 II**, 204; (Hydrochlorid, pharmakodynam. Wirksamk.) **31 II**, 222; aus $\alpha.\beta$-Zimtaldoxim **32 I**, 2163; **34 I**, 126*; aus β-Phenylpropionitril, Rkk., Derivv. **34 II**, 766; Bldg. aus 1-Phenyl-3-brompropan **30 II**, 2637.
akt. **α-Benzyläthylamin** (*akt.* **β-Amino-α-phenylpropan**, *akt.* **Methylbenzylmethylamin**), Darst. **31 II**, 1563; **33 I**, 3709; (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **32 I**, 3056; Konfigurat. **32 II**, 2058; (opt. Dreh.) **33 II**, 530; (Kernhydrier., Verschieb. d. opt. Dreh.) **33 II**, 864.
dl-**α-Benzyläthylamin** (*dl*-**1-Phenyl-2-aminopropan**, *dl*-**β-Phenylisopropylamin**) (Kp. 205°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2081; **32 I**, 3056; (pharmakodynam. Wirksamk.) **31 II**, 222; Salze (Darst., Verwend.) **32 II**, 3579*; Hydrochlorid **32 I**, 2575; Rkk. **30 II**, 1695; Vergl. d. physiol. Wrkgg. v. — u. Derivv. mit d. entsprechenden Verbb. d. Phenyläthylaminreihe **33 II**, 904; blutdruckerhöhende Wrkg. **30 II**, 2008; Bronchialwrkg. v. — u. Derivv. **34 I**, 886.
akt. **α-*p*-Tolyläthylamin** (Kp. 205°), Darst., Eigg., camphersaure Salze (Löslichk.-Beziehh.) **33 I**, 1287; mandelsaure u. α-bromcampher-π-sulfosaure Salze **33 I**, 2401; Verwend. zur Spalt. v. rac. α-Bromcampher-π-sulfosäure **33 I**, 2400.
rac. **α-*p*-Tolyläthylamin**, camphersaure Salze (Löslichk.-Beziehh.) **33 I**, 1287; mandelsaure u. α-bromcampher-π-sulfosaure Salze **33 I**, 2401.
***o*-Propylanilin** **34 II**, 4046.
p*-Propylanilin** (p*-Amino-*n*-propylbenzol**) **30 II**, 2638.
***p*-Isopropylanilin** **32 II**, 2371*.
2-Methyl-5-äthylanilin (**2-Amino-*p*-äthyltoluol**) **34 I**, 2114.
3-Methyl-4-äthylanilin (Kp. 236°) **34 II**, 764.
3-Methyl-5-äthylanilin (Kp. 233°) **34 II**, 764.
4-Methyl-2-äthylanilin (Kp. 230°) **34 II**, 764.
4-Methyl-3-äthylanilin (Kp. 234—235°) **34 II**, 765.
techn. **Aminotrimethylbenzol** **34 I**, 126*.
2.3.6-Trimethylanilin **34 II**, 764.
2.4.5-Trimethylanilin (Pseudocumidin, 3.4.6-Trimethyl-1-aminobenzol); Synth. **31 II**, 2735; Oxydat. **30 I**, 934; Rk.: mit $ClSO_3H$ **31 II**, 2057*; mit α-Bromisovalerylbromid **33 II**, 2661; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; diazotiertes — s. unter $C_9H_{12}ON_2$.
2.4.6-Trimethylanilin (Mesidin) (Kp. 232—233°), Bldg., Derivv. **31 II**, 1696; Oxydat. **34 I**, 2116; diazotiertes — s. unter $C_9H_{12}ON_2$.
***N*-*n*-Propylanilin** (Kp. 218—222°), Darst. **30 I**, 2401; **34 II**, 1023*; (Reinig., Derivv.) **30 II**, 1218; Rk. mit CH_2O **33 I**, 2676; Hydrobromid (Zers.) **31 II**, 1408.
***N*-Isopropylanilin** (Kp. 206—208°), Darst **32 II**, 3096; **33 I**, 1516*; (Reinig., Derivv.) **30 II**, 1218.
Benzyläthylamin (Kp.730 198°), Darst. **33 II**, 62, 1502; Rk. mit p-Methylbenzylbromid **30 II**, 3393; Zers. v. quatern. NH_4-Salzen in Ggw. v. — **30 II**, 3751.
***N*-Äthyl-*o*-toluidin**, Bldg. aus Chinolin **34 II**, 4046; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rk.: mit $CSCl_2$ **30 II**, 1066; mit CH_2O **34 II**, 1688*; mit Chloralhydrat **33 II**, 1020; mit Benzanilidimidchlorid **32 II**, 3386.
***N*-Äthyl-*p*-toluidin** (Kp. 222°), Darst. **30 I**, 1536*, 2730; (Derivv.) **33 I**, 2676; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **30 II**, 1287*.
Methyl-β-phenyläthylamin, Darst., Rkk. **30 II**, 3565; **31 I**, 3463; Derivv. **34 II**, 3123.
***o*-Methylbenzylmethylamin** (Kp.11 100—102°) **33 II**, 2837.
***m*-Methylbenzylmethylamin** (Kp.12 86—88°) **31 II**, 3462.
***p*-Methylbenzylmethylamin** (Kp.11 82—84°) **31 II**, 3462.
***N*-Methylxylidin**, Umlager. **34 I**, 126*.
***N*-Dimethylbenzylamin** (Kp. 176—180°), Darst.: aus Benzylchlorid u. Dimethylamin, Rkk., Salze **31 II**, 836; aus Benzyl-MgCl u. Dimethylchloramin **33 II**, 1502; aus Benzylamin mit HCOOH u. CH_2O **34 I**, 1472; aus Benzaldehyd u. Dimethylamin, Salze **30 I**, 1299; Rkk. **30 I**, 1770; II, 3138; Pikrat **33 II**, 205;

Verb. mit Jodessigsäureäthylester **34 II**, 3108.

N.N-Methyläthylanilin (Kp. 207—209°), Darst. **31 II**, 707; **33 I**, 2676; (Rkk.) **32 II**, 1165; Basenkonstante **32 II**, 3208; Entalkylier. **30 I**, 1770; Rk. mit Jodessigester **30 I**, 2882; **31 I**, 56; **33 I**, 2244.

N-Dimethyl-*o*-toluidin (*o*-Methyl-*N.N*-dimethylanilin), Mol.-Refr. **30 II**, 1976; Basenkonstante **32 II**, 3208.

N-Dimethyl-*m*-toluidin (*m*-Methyl-*N.N*-dimethylanilin, *m*-Dimethylaminotoluol), Mol.-Refr. **30 II**, 1976; Rkk. **32 II**, 3387; **34 I**, 3063.

N-Dimethyl-*p*-toluidin (*p*-Methyl-*N.N*-dimethylanilin) (Kp. 209°), Darst. **31 I**, 3289*; Mol.-Refr. **30 II**, 1976; Basenkonstante **32 II**, 3208; Nitrier. **30 I**, 3032; Rk. mit Trinitroanisol u. Trinitrokresoläther **34 I**, 673; Derivv. **30 I**, 835.

α-Cyclohexylidenpropionsäurenitril (Kp.13 102 bis 103°) **30 I**, 1132.

α-[1-Cyclohexenyl]-propionitril (Kp.13 113°) **30 I**, 1132.

1-[2 (oder 6)-Methylcyclohexenyl]-acetonitril (Kp. 14 101°) **30 I**, 1132.

α-3-Methylcyclopentyliden-1-propionitril (Kp.50 132°) **31 II**, 703.

$C_9H_{13}N_3$ *akt.* α-Phenyläthylguanidin **31 II**, 1275.

dl-α-Phenyläthylguanidin, Salze **31 II**, 1275.

β-Phenäthylguanidin, Sulfat (F. 175—177°) **33 I**, 3071.

$C_9H_{13}N_5$ *o*-Tolylbiguanid, Rkk. **31 I**, 2193; Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Verwend. **31 I**, 175*; **33 I**, 2325*.

p-Tolylbiguanid, Hydrochlorid (F. 245—247°) **33 I**, 3071.

$C_9H_{13}As$ Methyläthylphenylarsin (Kp.12 89—90,5°) **34 I**, 851.

Dimethyl-*o*-tolylarsin (Kp.10 93°) **32 II**, 3544.

Dimethyl-*m*-tolylarsin (Kp.10 88°) **32 II**, 3544.

$C_9H_{14}O$ [Vinyläthinyl]-diäthylcarbinol (Kp.4 62°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.

3-Methyl-1-äthinylcyclohexanol **33 II**, 1181.

4-Methyl-1-äthinylcyclohexanol (Kp.10 73—75°) **31 II**, 1277.

Nonadien-(2.6)-al-(1), Isolier. aus Veilchenblätteröl **30 I**, 298; (Konst.) **34 II**, 3258.

Dimethylcyclohexenaldehyde **30 I**, 2797*.

2.5-Dimethyl-1.2.5.6-tetrahydrobenzaldehyd (3.6-Dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd) (Kp.10,5 70—71°), Darst. **31 I**, 2938*; Rkk. **32 II**, 1381*.

2.6-Dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd (Kp.13 69,3—70,3°), Darst. **31 I**, 2939*; Rkk. **32 II**, 1381*.

4.5-Dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd, Rkk. **32 II**, 1381*.

4.6-Dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd, Rkk. **32 II**, 1381*.

2.5-Endoäthylenhexahydrobenzaldehyd (F. 76 bis 77°) **30 I**, 2246.

3.6-Endomethylen-2-methylhexahydrobenzaldehyd, Rkk. **31 II**, 436.

Phoron (Diisopropylidenaceton), Darst.: aus Triacetondialkohol **30 I**, 737*; Bldg. aus Aceton (therm.) **31 I**, 1589; (elektrochem.) **31 I**, 3441; (u. i-C_4H_9MgBr) **31 II**, 1692; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1881; Absorpt. d. CO-Chromophors im kurzwell. Ultraviolett **31 I**, 3654; Ramanspektr. **34 II**, 3731; innermol. Umwandl. (katalyt. Wrkgg.) **32 I**, 343; Einw. v. Jod **32 I**, 343; (Einfl. d. Acidität auf d. Rk.-Geschwindigk.) **31 I**, 2987; Rk. mit Salzen v. Phenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd **33 I**, 936.

Cyclohexylidenaceton (Kp.19 97—98°), Darst., Eigg. **33 II**, 3116; (Rkk.) **34 II**, 1284; Reinig. **30 II**, 1697; katalyt. Isomerisier. **31 I**, 2473.

Δ^1-Cyclohexenylaceton (Kp.20 94°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 1284; Reinig. **30 II**, 1697; katalyt. Isomerisier. **31 I**, 2473.

Tetrahydropropiophenon **34 I**, 2281.

1-Methyl-2-acetylcyclohexen-(1) (Kp.12 84—85°) **31 II**, 3341.

1-Acetyl-3-methylcyclohexen-(1) **33 II**, 1181.

1-Acetyl-3-methylcyclohexen-(2) **33 II**, 1181.

1-Acetyl-3-methylcyclohexen-(6) **33 II**, 1181.

1-Methyl-4-acetylcyclohexen-(1) (4-Methyl-Δ^3-tetrahydroacetophenon) (Kp.12 88—89°), Isolier.: aus Cedernöl **34 I**, 2277; aus Curcumaöl **34 I**, 3596; Darst., Rkk. **32 I**, 2029.

[4-Methyl-Δ -cyclohexenyl]-methylketon (Kp.11 86—87°) **31 II**, 1277.

α-Methylcyclopentylidenaceton (Kp.11 95,5—96°) **31 I**, 74.

α-Methyl-Δ -cyclopentenylaceton (Kp.10 74°) **31 I**, 74.

3-Methylcyclopentenylaceton (Kp.18 93—94°) **33 II**, 2975.

α-Allylcyclohexanon (Kp.15 93°), UV-Absorpt. **34 I**, 42; Hydrier. **32 I**, 1233.

4-Isopropylidencyclohexanon **32 II**, 2399.

akt. 4-Isopropylcyclohexen-(2)-on-(1) (Δ^2-*p*-Isopropylcyclohexenon) (Kp.10 98—100°), Vork.: im Latschenkiefernöl, Identität mit Pumilon (?) **30 I**, 138; im äther. Öl v. Eucalyptus micrantha **34 II**, 3323; Isolier. aus d. Öl v. Eucalyptus cneorifolia, Rkk., Derivv. **31 II**, 1411.

Isophoron [1.1.3-Trimethylcyclohexen-(3)-on-(5)] (Kp.20 135°), Darst. aus Mesityloxyd u. Acetessigester, Rkk., Derivv. **34 II**, 241; Bldg.: aus Aceton (durch therm. Zers.) **31 I**, 1589; (mittels H_2SO_4) **31 I**, 922; (u. i-C_4H_9MgBr) **31 II**, 1692; aus β.β-Dimethylglutarsäure **33 II**, 3116; Dimerisat. **34 I**, 1313; Oxydat. **33 II**, 3270; Verwend. **33 II**, 1936*.

Isocampherphoron, katalyt. Hydrier. **31 II**, 3461.

Campherphoron (α-Methyl-α′-isopropylidencyclopentanon) (Kp.25 98—99°), Darst., Rkk. **30 I**, 3548; Derivv. **30 I**, 1132.

2-Methylen-5-isopropylcyclopentanon bzw. 2-Methyl-5-isopropylcyclopenten-(2)-on-(1) (F. 192 bis 193°) **33 I**, 3191.

Cyclohexanspirocyclobutanon-(3) **31 II**, 1701.

ar. α-Hydrindanon **33 II**, 2668.

cis-5-Hydrindanon (Kp.11 96,5°) **34 II**, 3932.

cis-β-Hydrindanon (*cis*-Hexahydro-2-hydrindon) **31 II**, 560.

trans-β-Hydrindanon (*trans*-Hexahydro-2-hydrindon) (Kp.21 103°), Konfigurat. **31 II**, 2316; Darst. **34 II**, 2828; (Rkk., Derivv.) **31 II**, 560; **32 II**, 2648; Autokondensat. **34 I**, 693; Oxydat. **34 I**, 696; Rk. mit α-Brompropionester **32 II**, 2649.

Sabinaketon (1-Isopropyl-bicyclo-[0.1.3]-hexanon-4) (Kp. 217,5—219°), Darst. **31 I**, 3000.

gebrücktes Isophoron (1.3.3-Trimethyl-5-bicyclohexanon-[0.2.2]) **34 II**, 240.

Nopinon (6.6-Dimethyl-bicyclo-[1.1.3]-heptanon-2), Bldg.: aus β-Pinen **30 I**, 2408; aus Nopinenozonid **31 I**, 3233; Red. **31 II**, 1412.

gewöhnl. Santenon (F. 50°), Darst., Derivv., Konst. **33 II**, 1521; Verss. zur Synth. **33 II**, 2530; Derivv. **33 I**, 2097.

α-Santenon (F. 55—56°) **34 II**, 3506.

β-Santenon (F. 46°) **34 II**, 3506.

Camphenilon (6.6-Dimethylnorcampher, 2.2-Dimethyl-bicyclo-[1.2.2]-heptanon-3), Darst.: aus Camphen, Rkk., Derivv. **31 I**, 1278; **34 I**, 541; **II**, 2525; aus Norcampher **31 II**, 436; F.-Erniedrig. **34 I**, 19; Überführ. in Camphenilan [β-Apofenchan] **32 II**, 2176; $H_4Fe(CN)_6$- u. $H_3Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431.

β-Fenchocamphoron, Überführ.: in β-Apofenchan [Camphenilan] **32 II**, 2176; in rac. β-Fenchocamphorol **32 II**, 2177; Einw. v. PCl_5 **33 II**, 218.

α-Fenchocamphoron (Apocampher), Darst., Derivv. **32 II**, 2177; Überführ. in Apocamphan [α-Fenchocamphoran] **32 II**, 2176; Rk.: mit PCl_5 **33 II**, 218; mit CH_3MgJ **34 I**, 1481.

$C_9H_{14}O_2$ *n*-Butylfuryl-(2)-carbinol (Kp.2 94—96°) **30 II**, 398.

Isobutylfuryl-(2)-carbinol (Kp.10 102—103°) **30 II**, 398.

5-Propyldihydroresorcin (F. 107°) **30 II**, 375; **31 II**, 710.
Methyläthyldihydroresorcin, Methylier. **32 I**, 3425.
2.5.5-Trimethyldihydroresorcin [**1.1.4(2.5.5)-Trimethylcyclohexan-3.5(1.3)-dion**, **Methylmethon**) (F. 163°), Darst. **34 II**, 240; (Oxydat.) **32 I**, 3426; Autoxydat. **32 II**, 2175; Bromier. **32 I**, 3172; **33 II**, 51; Einw. v. HNO_3 **34 I**, 212.
4.5.5-Trimethyldihydroresorcin (F. 100°) **34 II**, 240.
1.1.3-Trimethylcyclohexan-4.6-dion (F. 130 bis 131°) **30 II**, 1544; **31 I**, 3357.
Pinsäuredialdehyd 31 II, 1412.
[Oxymethylen-methyl]-[4-methyl-penten-(3)-yl]-keton, Rkk. **30 II**, 3289.
Isophoronoxyd (Kp. 208—211°) **33 II**, 3270.
α-Oxymethylen-β.α'-dimethylcyclohexanon ($Kp._{12}$ 94—96°) **32 I**, 1232.
α'-Oxymethylen-γ.α-dimethylcyclohexanon ($Kp._{17}$ 102,5—104°) **32 I**, 1234.
Oxyisophoron (F. 92—93°) **33 II**, 3270.
1.1-Dimethyl-3-methoxycyclohexen-(3)-on-(5) (*O*-**Methyl-5.5-dimethyldihydroresorcin**) ($Kp._{17}$ 135°), Darst. **32 I**, 3426; Bromier. **33 II**, 51.
1.5-Dimethyl-2-methoxy-3-ketocyclohexen-(1) (Kp. 228—230°) **33 II**, 3269.
Octin-(1)-carbonsäure, Verb. d. Methylesters mit Hg-Acetat **31 I**, 770; Verwend. v. Estern **31 I**, 2402.
α-Cyclohexylidenpropionsäure (F. 83°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1132; (Tautomerie) **31 I**, 73; **33 I**, 931; **34 I**, 694.
α-[1-Cyclohexenyl]-propionsäure (F. 38°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1132; (Tautomerie) **31 I**, 73; **34 I**, 694; Äthylester ($Kp._{13}$ 104°) **33 I**, 931.
2-Methylcyclohexylidenessigsäure (F. 68,5°) **31 I**, 73.
3-Methylcyclohexylidenessigsäure (F. 90°) **31 I**, 74.
4-Methylcyclohexylidenessigsäure (F. 66°) **31 I**, 74.
2-Methyl-Δ^1-cyclohexenylessigsäure ($Kp._2$ 106 bis 108°) **31 I**, 73.
3-Methyl-Δ^1-cyclohexenylessigsäure (F. 38°) **31 I**, 74; **32 II**, 373.
4-Methyl-Δ^1-cyclohexenylessigsäure (F. 42—43°) **31 I**, 74; **32 II**, 372.
Dimethylcyclohexencarbonsäure (F. 81—83°) **30 I**, 2796*.
Δ^1-Cyclopentenyläthylessigsäure (F. 27°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2522; Derivv. **32 II**, 1835*.
1-Methylcyclohexen-(1)-yl-(6)-acetat ($Kp._{25}$ 84°) **34 II**, 3755.
δ-Oxy-β.β-dimethyl-Δγ-heptenolacton ($Kp._{20}$ 99°) **32 I**, 3426.
α-[Cyclohexanol-2]-propionsäure-γ-lacton ($Kp._{11}$ 130°), Darst., Verwend. **32 II**, 427*.
***o*-Methylhexahydro-2-cumaranon** ($Kp._{16}$ 143 bis 145°) **34 II**, 1162*.
„Δ^1-Cyclopentenyläthylessigsäurelacton" ($Kp._{12-13}$ 121—133°) **34 II**, 2522.
Santencampholid (Santolid) (F. 50—51°) **32 II**, 3878; **33 II**, 1521.
Säure $C_9H_{14}O_2$ aus dem Aldehyd $C_9H_{14}O$ aus Veilchenblättern **30 I**, 299.
ungesätt. **Säure $C_9H_{14}O_2$** ($Kp._1$ 120—125°) aus Terpenalkoholen (Darst., Rkk., Bi-Salze) **32 II**, 2336*; **34 I**, 83*.
Lacton $C_9H_{14}O_2$ aus β-Cinensäure **33 II**, 210.
Verb. $C_9H_{14}O_2$ aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens **33 I**, 1435.
$[C_9H_{14}O_2]_x$ *trans*-Hexahydro-2-hydrindenperoxyd (F. 194—195° Zers.) **32 II**, 2650.
$C_9H_{14}O_3$ (s. *Grayanatoxin*).
2-Oxy-2.5.5-trimethylcyclohexan-1.3-dion (F. 103—104°) **32 II**, 2175.
Furfurpropionaldehyddimethylacetal ($Kp._4$ 77°) **30 I**, 224.
Furfuroldiäthylacetal ($Kp._{10}$ 77—79°), Darst. **31 II**, 1002; Hydrier. **32 II**, 1770.
3-Methyloctadien-(4.6)-ol-(3)-säure-(1) [**3-Oxy-3-methyloctadien-(4.6)-säure-(1)**], Darst., Rkk., Äthylester **33 II**, 38; Methylester ($Kp._3$ 90—105°) **32 I**, 3051.
3-Acetocyclohexancarbonsäure-(1) ($Kp._{13}$ 196 bis 198°) **34 II**, 930.
Cyclohexanon-2-propionsäure (F. 65—66°) **33 II**, 2672.
1-Methylcyclohexan-3-on-5-essigsäure (F. 77°) **32 I**, 376.
1.3-Dimethylcyclohexanon-(2)-3-carbonsäure, Äthylester ($Kp._{12}$ 112—118°) **31 II**, 3342.
α-Propylcyclopentanon-α-carbonsäure, Äthylester ($Kp._{13}$ 126,0—126,2°) **34 I**, 3583.
Pinononsäure (F. 130—131°) **31 II**, 232; **34 II**, 1452.
α'-Äthyl-α-methylcyclopentanon-α'-carbonsäure, Äthylester ($Kp._{28}$ 130—131°) **30 I**, 3547.
Camphononsäure, Verseif.-Geschwindigk. d. Methylesters, Derivv. **33 II**, 1689.
Azelainsäure-β-anhydrid 34 I, 1806.
β-Methyl-α-isopropylglutarsäureanhydrid (F. 41 bis 42°) **33 I**, 1428.
α.α.α'.α'-Tetramethylglutarsäureanhydrid (F. 89°) **31 I**, 3004.
Lacton $C_9H_{14}O_3$ (Lacton C) aus Alstoniarinden **33 I**, 434.
isomeres **Lacton $C_9H_{14}O_3$ (Lacton S)** (F. 107°) aus Alstoniarinden **33 I**, 434.
Verb. $C_9H_{14}O_3$ ($Kp._{1,3}$ 70—80°) aus Methylmethon **32 II**, 2175.
$[C_9H_{14}O_3]_x$ Azelainsäure-α-anhydrid (F. 53—53,5°) **34 I**, 1806.
Azelainsäure-γ-anhydrid 34 I, 1806.
$C_9H_{14}O_4$ 3.4.5-Trioxy-4.5-isopropylidencyclohexanon (**acetonisiertes Trioxycyclohexanon**) (F. 79 bis 79,5°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3463; (Konst.) **32 II**, 867.
2.4-Dioxo-5.6-isopropylidendioxyhexan ($Kp._{11}$ 107—109°) **33 II**, 3832.
***C*-*n*-Valerianylacetessigsäure**, Äthylester ($Kp._{10}$ 120—121°) **34 I**, 2269.
2.3-Dimethyl-3-penten-1.5-dicarbonsäure 31 II, 2306.
2-Isobutenylglutarsäure 31 II, 2306.
α.α.β.γ-Tetramethylglutaconsäure (F. 128°) **31 II**, 1695.
Allylisopropylmalonsäure, Diäthylester (Darst.) **34 I**, 1963; (Rkk.) **34 II**, 2710*.
α-Carboxycyclohexylessigsäure (**Cyclohexylmalonsäure**), Ester-Bi-Salze **33 I**, 459*; **II**, 907; **34 I**, 573*.
***cis*-Hexahydrohomophthalsäure** (F. 132—134°) **34 I**, 696.
***trans*-Hexahydrohomophthalsäure** (F. 161 bis 162°), Bldg. **34 I**, 694, 696.
1-Methylhexahydrophthalsäure (F. 165°) **32 II**, 2642.
***cis*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-propionsäure** (F. 101°) **34 II**, 3932.
***trans*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-propionsäure** (F. 101,5°) **34 II**, 3932.
Cyclopentan-1.1-diessigsäure (F. 176°), Dissoziat.-Konstanten **33 I**, 3312; (Struktur) **31 II**, 2854; Dest. (Zers.) **33 II**, 3116.
***cis*-Cyclopentan-1.2-diessigsäure** (F. 173°) **34 II**, 3930.
***trans*-Cyclopentan-1.2-diessigsäure** (F. 137°) **34 II**, 3930.
Methylcyclopentylmalonsäure (F. 150—151°) **33 II**, 3409.
3-Methylcyclopentylmalonsäure (F. 155° Zers.) **31 II**, 703, 2317.
1-Carboxy-3-methylcyclopentan-1-essigsäure (**3-Methylcyclopentan-1-carbonsäure-1-essigsäure**) (F. 125°) **31 II**, 703, 2317; **32 II**, 374.
Apocamphersäure (F. 203—204°), Konst., Nomenklatur **32 I**, 2712; Darst. **32 II**, 2177; **33 II**, 219; Mol.-Refr., Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1092; Diäthylester ($Kp._{13}$ 148—149°) **32 I**, 1093.
cis*-Apofenchocamphersäure** („trans*-Apofenchocamphersäure"**) (F. 143,5—144,5°) **32 II**, 2177; **33 II**, 220.
gewöhnl. **Santensäure**, Konst. **32 II**, 3878; **33 I**, 2097; **II**, 1519; (Vers. einer Totalsynth.,

Umlager., Erkennen d. Isosantensäure v. Aschan als Gemisch v. — u. cis-Allosantensäure) **33 I**, 2096.

cis-**Santensäure**, Synth. **34 II**, 936.

trans-**Santensäure** (F. 166—167°), Synth. **34 II**, 936; (Eigg., Konst.) **33 I**, 2096.

gewöhnl. **Allosantensäure** (*gewöhnl.* **Isosantensäure**, *gewöhnl.* α-**Apocamphersäure**), Darst., Rkk. **32 II**, 3878; **34 II**, 936; Erkennen d. — v. Aschan als Gemisch v. Santensäure u. cis-Allosantensäure **33 I**, 2096.

cis-**Allosantensäure** (*cis*-**Isosantensäure**) (F. 151 bis 152°), Synth., Eigg. **33 II**, 1520; **34 II**, 936; (Rkk., Konst., Erkennen d. Isosantensäure v. Aschan als Gemisch v. Santensäure u. —) **33 I**, 2096; Bldg., Rkk. **32 II**, 3878.

trans-**Allosantensäure** (*trans*-**Isosantensäure**) (F. 129—130°), Darst., Konst. **33 I**, 2096; Frage d. Bldg. bei d. Hydrier. d. Dehydrosantensäure **34 II**, 936.

d-**Pinsäure** (F. 79—80°), Bldg. **34 II**, 1452.

inakt. **Pinsäure** (F. 101—102,5°), Bldg. **34 II**, 1452.

Caryophyllensäure **31 I**, 3004.

cis-akt.-**3-Carboxy-1.1-dimethylcyclopropan-2-propionsäure** (F. 104—105°) **34 I**, 374.

cis-dl-**3-Carboxy-1.1-dimethylcyclopropan-2-propionsäure** (F. 107—108°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 522; opt. Spalt. **34 I**, 373.

trans-akt.-**3-Carboxy-1.1-dimethylcyclopropan-2-propionsäure** (F. 112°) **34 I**, 374.

trans-dl-**3-Carboxy-1.1-dimethylcyclopropan-2-propionsäure** (F. 131—132°), Darst., Rkk. **32 II**, 522; opt. Spalt. **34 I**, 374.

Methylcyclohexanoloxalat (Barkit), physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203; Verwend. **34 II**, 1172.

1-Acetoxyhexahydrobenzoesäure (F. 108°), Darst., bas. Bi-Salze **33 II**, 908; Bi-Salze **33 I**, 459*; **34 I**, 574*.

2-Acetoxyhexahydrobenzoesäure (F. 96—101°), Darst., bas. Bi-Salz **33 II**, 908.

2-Methylbuten-(2)-diol-(1.4)-diacetat ($K_{p.10}$ 120,5 bis 122,5°) **33 I**, 405.

Cyclopentan-*cis*-1.2-dioldiacetat ($K_{p.2,0}$ 80,0 bis 80,5°) **30 I**, 2701.

Cyclopentan-*trans*-1.2-dioldiacetat ($K_{p.3,5}$ 85,5 bis 86,5°) **30 I**, 2701.

Homoterpenylsäure (F. 102°) **32 II**, 522; **33 II**, 869.

Methylterpenylsäure, Ba-Salz **31 I**, 3006.

$C_9H_{14}O_5$ **Monoaceton-3.6-anhydroglucofuranose** (F. 56°) **30 II**, 2769.

Monoaceton-5.6-anhydroglucose, Rkk. **30 II**, 2769.

Monoaceton-3.6-anhydroidose (F. 105°) **30 II**, 3745.

Monoacetonisorhamnonose (F. 99—100°) **33 I**, 1114.

Anhydrodimethylgluptonose **33 I**, 1114.

α-**Oxy-1-carboxycyclohexan-1-essigsäure** (F. 135°) **32 II**, 212.

Cyclopentanol-1.2-diessigsäure, Diäthylester ($K_{p.4}$ 143—144°) **34 II**, 3930.

Oxysantensäure (F. 159—161°) **33 II**, 1520.

1-Methoxyhexen-(1)-dicarbonsäure-(1.6), Diäthylester ($K_{p.12}$ 172—174°) **33 II**, 2122.

Äthyl-[β-vinyloxyäthyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 3260.

2.2-Dimethylhexanon-(3)-methylsäure-(4)-säure-(6) (*tert.*-**Valerylbernsteinsäure**) (F. 108° Zers.) **33 I**, 763.

α-**Oxo-γ-acetoxyönanthsäure** ($K_{p.10}$ 114°) **30 I**, 3546.

Tetrahydrofurfuroldiacetat ($K_{p.16}$ 134—136°) **34 I**, 2281.

[α-Acetoxybutyl]-brenztraubensäureester (**Butyraldehyd-essig-brenztraubensäureester**) **32 II**, 1430.

Diacetyldihydro-*d*-xylal ($K_{p.0,2-0,3}$ 82—83°) **31 II**, 2308.

$C_9H_{14}O_6$ **Triformal-*d*-sorbit** (F. 213—214°) **34 II**, 2517.

3.4-Aceton-2-keto-1-ribonsäuremethyllactolid (F. d. Hydrats 80—83°) **34 II**, 3498.

γ-**Carboxysuberinsäure** (F. 111°) **34 II**, 3932.

β-**Methylpentan-β.γ.ε-tricarbonsäure** (Zers. 150°) **34 II**, 243.

α.β-**Dimethylbutan-α.β.δ-tricarbonsäure**, Triäthylester ($K_{p.5}$ 147—152°) **33 II**, 2531.

Isopropyl-[β-carboxyäthyl]-malonsäure (F. 160 bis 162° Zers.) **31 II**, 2995.

β-**Carboxy-β-isopropylglutarsäure** (F. 169—170° Zers.) **31 II**, 2995.

γ-**Äthyl-β-methyl-γ-carboxyglutarsäure** **31 I**, 2861.

α-**Äthyl-β-methyl-γ-carboxyglutarsäure** (F. 143°) **31 I**, 2861.

stereoisomere α-**Äthyl-β-methyl-γ-carboxyglutarsäure** (F. 141°) **31 I**, 2861.

Camphoronsäure (β.γ-**Dimethyl-*n*-butan-α.β.γ-tricarbonsäure**), Verwend. zur Stabilisier. v. Bzn. **34 I**, 985*.

Isocamphoronsäure(γ-**Methyl-β-[carboxymethyl]-*n*-butan-α.γ-dicarbonsäure**) (F. 169—171°), Darst. **31 I**, 3006; Dissoziat.-Konstante **34 I**, 856.

α.β.γ-**Trimethyl-γ-carboxyglutarsäure**, Diäthylester **31 I**, 72.

1.2-Diacetoxyäthyliden-2.3-propandiol, Spalt. **31 II**, 1921*.

Diacetyl-*d*-ribomethylose **30 I**, 2238.

Triacetin (Glycerintriacetat), Darst. **30 I**, 1050*; **32 II**, 3621*; Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184; dielektr. Mess. an Gemischen v. o-Dichlorbenzol u. —, gesätt. mit Resorcindibenzoat **34 I**, 3444; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; innere Reib. **34 I**, 3409; Alkoholyse **34 II**, 1609, 2974; Rk. mit mehrwert. Alkoholen **33 II**, 154*; Spalt. durch Lipase (v. Aspergillus niger) **31 II**, 1437; (aus Weizen) **33 I**, 2261; Einfl. auf d. Einw. d. Rinderspermatozoen aus Methylenblau **34 I**, 3484; Verwend.: zur Bereit. v. koll. Lsgg. v. Cellulose, Albumin, Silicagel, Stärke **30 II**, 1803*; als C_2H_2-Lösungsm. in Gasflaschen **31 I**, 562*; zum Auswaschen v. Diolefinen aus Gemischen mit anderen gasförm. u. fl. KW-stoffen **30 II**, 304*; als Plastifizier.-Mittel für Celluloseäther **30 II**, 2706*; bei d. Herst. v. geschichtetem Glas aus Glas- u. Celluloseschichten **32 II**, 1954*; zur Verfälsch. v. Sellerieöl **32 II**, 3490.

O- u. J-Zahl **33 I**, 1539; Nachweis in äther. Ölen **30 II**, 830; Best. bei d. Butterverfälsch. **33 I**, 1365; **II**, 152; Blindvers. bei d. Glycerinbest. nach d. —-Meth. **33 II**, 1804.

Glykurontrimethyläther (F. 131—132°) **33 I**, 1762.

$C_9H_{14}O_7$ α-**Äthylglucofuranosid-5.6-carbonat** (F. 138—140°) **32 II**, 3220.

β-**Äthylglucofuranosid-5.6-carbonat** (F. 164 bis 165°), Darst. aus Monoacetonglucosecarbonat, Eigg., Rkk. **30 I**, 3028; Rk. mit Pb-Tetraacetat (Spalt.-Geschwindigk.) **32 II**, 3897; **33 I**, 763.

Acetonglucuronsäure (F. 147°) **33 II**, 2519.

Citronensäurepropylester, Dimethylester ($K_{p.0,05}$ 106°) **34 I**, 2414.

2.3.4-Trimethyl-δ-saccharolactonsäure (**2.3.4-Trimethyl-δ-zuckersäurelacton**), Methylester (F. 107°) **31 II**, 2166; **32 I**, 1222; **34 II**, 592.

$C_9H_{14}O_8$ **2.3.4-Trimethoxy-2.5-dicarboxytetrahydrofuran**, Derivv. **31 II**, 418.

$C_9H_{14}O_9$ **Triglykolylglycerin** **34 I**, 1185.

$C_9H_{14}N_2$ **2'-Piperidyl-2-pyrrol** (F. 93°), Darst., Derivv. **31 II**, 3483; Hydrier. **31 I**, 281.

2'-Piperidyl-3-pyrrol (F. 88—89°) **31 II**, 3483.

α-[α'-**Pyrryl**]-*N*-**methylpyrrolidin** **34 II**, 1306.

2-Phenyl-1.2-diaminopropan ($K_{p.0}$ 80°) **32 I**, 2010.

β-**Phenyl-α.γ-diaminopropan** **32 II**, 2956.

γ-[*o*-**Aminophenyl**]-**propylamin** ($K_{p.16}$ 165°) **30 I**, 976.

N-*o*-**Tolyläthylendiamin** (F. 167—168°) **34 I**, 3405*.

N-*p*-**Tolyläthylendiamin** (F. 162°) **34 I**, 3405*.

N-**Methyl**-*N*-**phenyläthylendiamin** ($K_{p.9}$ 125 bis 126°) **33 II**, 443*.

m-**Dimethylaminobenzylamin** (Kp.10 134—135°) **32 I**, 2943.
p-**Dimethylaminobenzylamin** (Kp.25 158—159°) **31 II**, 709.
p-**Aminoäthyl-***o*-**toluidin**, Verwend. v. Diazosalzen **32 II**, 3187*.
1.2-Dimethyl-4-amino-5-methylaminobenzol, Rkk. **34 II**, 2414; Farbrk. **34 II**, 3978.
1-Dimethylamino-3-methyl-4-aminobenzol, Verwend. v. Diazosalzen **33 I**, 888*.
4-Methyl-*N.N'*-**dimethyl-***o*-**phenylendiamin** (Kp. 260°) **31 II**, 444.
α-[*n*-**Butylamino**]-**pyridin** (F. 45°) **30 I**, 2402.
2-[Diäthylamino]-pyridin (Kp. 205—208°) **30 I**, 2012*; **II**, 1448*.
N-**Äthyl-***p*-**methylphenylhydrazin**, Rkk. **32 II**, 295*.
Azelainsäuredinitril, Rkk. **31 II**, 1694; **34 I**, 373; **II**, 1214*.
β-**Äthylpimelinsäuredinitril** (Kp.11 175—180°) **33 II**, 3366.
β-*n*-**Propyladipinsäuredinitril** (Kp.12 174—176°) **31 II**, 3460.
β-**Methyl-***β'*-**äthyladipinsäuredinitril** (Kp. 164 bis 166°) **31 II**, 3461.

$C_9H_{14}Cl_2$ *α*-**Fenchocamphorondichlorid** (Kp.22 71 bis 74°) **33 II**, 219.
β-**Fenchocamphorondichlorid** (Kp.15 87—92°) **33 II**, 219.
Camphenilondichlorid, Rkk. **34 I**, 541.

$C_9H_{14}S$ **2.3.5-Trimethyl-4-äthylthiophen** (Kp.748 204—206° korr.) **30 I**, 385.

$C_9H_{14}Ge$ **Phenylgermaniumtrimethyl** (Kp. 182 bis 183°) **33 II**, 1657.

$C_9H_{15}N$ **Norlupinen** (Kp.1 40—43°), Darst., Rkk., Salze **32 I**, 1539; Pikrolonat **33 I**, 1949.
Isonorlupinen (Kp.1 43—45°) **33 I**, 1949.
cis-**Octohydrochinolin 31 II**, 3483.
trans-**Octohydrochinolin 31 II**, 3483.
N-**Isoamylpyrrol**, Gattermann-Rk. **30 II**, 399.
2.3-Dimethyl-4-propylpyrrol (Kp.14 96—98°), Darst., Rkk., Salze **31 I**, 3472; Rkk. **33 II**, 1352.
2.4-Dimethyl-3-propylpyrrol (Kp.15 98—100°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3471; Ramanspektr. **33 II**, 1149; Rkk. **31 I**, 3360.
2.3-Diäthyl-4-methylpyrrol, Darst., Rkk. **32 I**, 1251; Rk. **31 II**, 580.
3.5-Diäthyl-4-methylpyrrol (Kp.730 205°) **33 I**, 2552.
1-Methyl-2.5-diäthylpyrrol (Kp.739 201—202°) **32 II**, 874.
2.4.5-Trimethyl-3-äthylpyrrol (**Phyllopyrrol**), therm. Daten **33 II**, 3248.
α-**Nonensäurenitril** (*α*-**Nonennitril**) (Kp.12 100 bis 102°), Darst. **34 I**, 1803; Darst. d. cis-Verb. (Kp.11 88,8—89,0°) u. d. trans-Verb. (Kp.11 99,8—100,0°) **34 II**, 751.
stereoisomere *α*-**Methyl-α.β-octennitrile** (Kp.767 201,2—201,8° bzw. 219—219,6°) **33 I**, 407.
α-**Hexylacrylsäurenitril** (Kp.766 200,6—201,2°) **33 I**, 407.
Diäthylallylacetonitril (Kp.20 79—81°), Darst. **32 II**, 3473*; **33 I**, 1197*; **II**, 2748*; (Rkk.) **32 II**, 519; Rkk. **33 II**, 2194*.
lävo-**Cyclohexylmethylacetonitril** (Kp.3 80°) **30 II**, 3758.

$C_9H_{15}N_3$ **3-Methyl-4-cyclohexyl-1.2.4-triazol** (F. 102°) **31 I**, 2398*.
4-[Piperidylmethyl]-imidazol, Konst. u. pharmakolog. Eigg. **30 I**, 3809.

$C_9H_{15}Cl$ *α*-**Chlornonin** (Kp.15 75—77°) **32 I**, 1360.
Camphenylchlorid (F. 54°) **34 I**, 541.
rac. *β*-**Fenchocamphorylchlorid** (Kp.10 72,5 bis 73,5°) **32 II**, 2177.
dl-**Apobornylchlorid** (*dl*-*α*-**Fenchocamphorylchlorid**) (Kp.10 74°) **32 II**, 2177.
Apocyclenchlorhydrat (F. 44—46°) **32 II**, 2177.

$C_9H_{15}Br$ **1-Bromnonin-(2)** (Kp.19 112—114°), Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 39; Rkk. **34 II**, 40.
3-Cyclohexyl-2-brompropen (Kp.14 88—89°), Darst. **32 II**, 2316; Rkk. **32 II**, 2316.

$C_9H_{15}J$ **Heptyljodacetylen** (Kp.4 105—107°) **33 II**, 853.

$C_9H_{16}O$ **3-Cyclohexylpropylen-1.2-oxyd** (Kp.740 197 bis 200°) **30 I**, 2868.
Nonin-(2)-ol-(1) (**Hexylpropargylalkohol**) (Kp.16 118—120°), Darst. **33 II**, 3677; Ramanspektr. **34 I**, 2718; Einw. v. PBr_3 **34 II**, 39.
1-Amylbutin-(1)-ol-(4) (Kp.19 130—130,5°) **34 II**, 3742.
4-Methyloctadien-(3.7)-ol-(5) 32 II, 3157*.
Cyclopentenyl-1-*n*-**propylcarbinol 33 I**, 934.
1-Methyl-3-isopropyl-3-oxycyclopenten-(1) 33 II, 3270.
1-Methyl-3-isopropylcyclopenten-(2)-ol-(1) (Kp.15 79—81°) **33 I**, 3192.
α-**Hydrindanol**, Oxydat. **33 II**, 2668.
cis-**5-Hydrindanol** (Kp.15 113°) **34 II**, 3932.
Camphenilol (**3.3-Dimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2**) **34 I**, 541.
rac. *α*-**Fenchocamphorol** (**7.7-Dimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2**), Chlorier. **32 II**, 2177.
stereoisomeres *α*-**Fenchocamphorol** (?) (F. 85,5 bis 86,5°) **32 II**, 2177.
rac. *β*-**Fenchocamphorol** (**5.5-Dimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2**) (F. 55—56°) **32 II**, 2177.
α-**Santenol**(**1.7-Dimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2**) (F. 85—86°), Darst. **31 II**, 437; **32 II**, 2177; Umlager. **33 I**, 2097; (Konst.) **33 II**, 1520; Oxydat. **33 I**, 2096; Einw. v. Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399.
β-**Santenol** (**Santenonalkohol**, *π*-**Norisoborneol**) (F. 105—106°), Darst. **33 I**, 2097; **II**, 1521; Einw. v. Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399.
γ-**Santenol** (**2.3-Dimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2**) (F. 63—65°) **31 II**, 436.
α-**Nopinol** (**7.7-Dimethylbicyclo-[1.1.3]-heptanol-2**) (F. 102°) **31 II**, 1412.
β-**Nopinol 31 II**, 1412.
6-Äthoxy-1-methylcyclohexen-(1) (Kp.15 61 bis 62°) **34 II**, 3755.
β-**Hexylacrolein** [**Nonen-(2)-al-(1)**] (Kp.21 100 bis 102°) **33 II**, 1011; **34 I**, 1803; **II**, 3259.
α-*n*-**Amylcrotonaldehyd** (Kp.3 57—59°) **30 I**, 197.
α.β-**Diisopropylacrolein**, Verwend. **31 II**, 1773*.
Cyclooctylformaldehyd (Kp.18 76—78°) **32 I**, 665.
4-Propylhexen-(3)-on-(5) (**1-Propyl-1-propylidenaceton**), Darst. **30 I**, 1456, Identifizier. **30 I**, 1456.
stereoisomeres **4-Propylhexen-(3)-on-(5)** (**1-Propyl-1-propylidenaceton**), Darst. **30 I**, 1456; Identifizier. **30 I**, 1456.
3-Methylhexahydroacetophenon (**3-Methylcyclohexyl-1-methylketon**) **33 II**, 1181.
[4-Methylcyclohexyl]-methylketon 31 II, 1277.
α-**Methylcyclooctanon** (Kp.7 74—75°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3673; Red. **33 II**, 3835.
α.α-**Dimethylcycloheptanon**, Red. **30 I**, 2876.
α-**Propylcyclohexanon** (Kp.25 94—95°), Darst., Rkk. **32 I**, 1233; UV-Absorpt. **34 I**, 42.
4-Isopropylcyclohexanon (Kp.100 139—140°), Darst. **30 II**, 137*, **1614***; (Rkk., Derivv.) **31 II**, 1411; Bldg. **33 I**, 427.
α.α.β-**Trimethylcyclohexanon 32 I**, 382.
α.α.γ-**Trimethylcyclohexanon 32 I**, 383.
2.2.5-Trimethylcyclohexanon (**Pulenon**), Darst. **32 I**, 381; Rkk. **32 I**, 1232.
2.2.6-Trimethylcyclohexanon 33 II, 70.
α.β.α'-**Trimethylcyclohexenon** (Kp.20 79—80°), Darst., Rkk. **32 I**, 1232; Bldg. **32 I**, 381, 382.
2.4.5-Trimethylcyclohexanon, Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774.
α.γ.α'-**Trimethylcyclohexanon** (Kp.23 85—87°), Darst., Derivv. **32 I**, 1234; Bldg. **32 I**, 383.
3.3.4-Trimethylcyclohexanon (Kp. 184—188°) **31 II**, 3461.
α-**Methyl-α'-propylcyclopentanon** (Kp.18 78 bis 79°) **30 I**, 3547.
α.α-**Methylisopropylcyclopentanon** (Kp.45 97,5°) **30 II**, 3543.
α-**Methyl-α'-isopropylcyclopentanon** (**Dihydrocamphoron**) (Kp. 178—179°), Darst. **30 I**, 3548; Rkk. **30 II**, 3543.
Alkohol $C_9H_{16}O$ (Kp.65 78—81°) aus Apocyclenchlorhydrat **32 II**, 2177.

$C_9H_{16}O_2$ **2-Oxy-5-äthoxyheptin-(3)** (Kp.12 110°) **30 II**, 542.

[*o*-Methylcyclohexoxy]-acetaldehyd (Kp.12 85 bis 88°) **33 II**, 539.

[*m*-Methylcyclohexoxy]-acetaldehyd (Kp.14 84 bis 86°) **33 II**, 539.

[*p*-Methylcyclohexoxy]-acetaldehyd (Kp.19 98 bis 100°) **34 II**, 2063.

2.6-Dimethylhepten-(2)-ol-(6)-on-(4) [**2.6-Dimethylhepten-(5)-ol-(2)-on-(4), Halbphoron**] (Kp.25 112°) **30 I**, 737*; **31 II**, 1692.

1-Methyl-4-acetylcyclohexanol-(1) (Kp.12 137 bis 142°) **32 I**, 2029.

Geronaldehyd (Kp.1 48—50°), Bldg.: aus Carotin **31 I**, 1763; aus β-Jonon **33 II**, 70.

n-**Capronylaceton** (Kp.24 103—104°), Enolgeh., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2269.

Dibutyrylmethan (Kp.712 207—208° Zers.) **30 II**, 923.

Butyrylisobutyrylmethan (Kp. 235—240°), Rkk. **31 I**, 3171*.

Äthyldipropionylmethan, Rkk.. **31 I**, 3171*.

n-**Butyldiacetylmethan** (Kp.10 90—94°), Alkoholyse **30 II**, 2525.

Diäthyldiacetylmethan (Kp.10 95—100°), Alkoholyse **30 II**, 2525.

Formal d. Crotylalkohols 31 I, 2984.

Acetonverb. d. *cis*-**1.2-Cyclohexandiols** (**Acetonverb. d.** *cis*-**Brenzcatechits**) (Kp. 182°) **30 I**, 2884; **31 I**, 2048.

α-**Nonylensäure** [α.β-**Nonensäure**, **Octen-(1)-carbonsäure-(1)**, β-**Hexylacrylsäure**] (Kp.2 130—132°), Darst. aus Önanthol u. Malonsäure, Rkk. **30 I**, 363; Bldg. aus β-Oxypelargonsäure **31 I**, 2741; Konfigurat. **33 II**, 1101; Isomerie **30 I**, 1468; Verwend. v. Estern **31 I**, 2402.

β-**Nonylensäure** [**Octen-(2)-carbonsäure-(1)**] (Kp.2 114—115°) **30 I**, 363.

α-*n*-**Amylcrotonsäure** (Kp.3,5 118—124°) **30 I**, 197.

β.β-**Dipropylacrylsäure**, Äthylester (Kp.14 96 bis 97°) **33 I**, 931.

β-**Propyl-Δβ-hexensäure** (Kp.15 135°) **33 I**, 931.

β-**Methyl-α-äthyl-Δα-hexensäure** (Kp.12 127°) **31 II**, 1556.

β-**Methyl-α-äthyl-Δβ-hexensäure** (Kp.13 130°) **31 II**, 1556.

Cyclooctancarbonsäure (Kp.19 150°) **33 II**, 3835.

akt. **Cyclohexylmethylessigsäure** (Kp.47 120 bis 121°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 3757; **33 II**, 2387; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3758; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

dl-**Cyclohexylmethylessigsäure** (*dl*-α-**Cyclohexylpropionsäure**) (F. 62°) **34 I**, 695.

trans-**1-Methylcyclohexan-2-essigsäure 34 II**, 2828.

β-**Methylcyclopentylpropionsäure**, Vork. **31 II**, 3696.

Dimethylcyclopentylessigsäure, Vork. **31 II**, 3696.

1.2.2-Trimethylcyclopentancarbonsäure (**Camphonansäure**) (F. 190—191°) **33 II**, 1689.

3.3.4-Trimethylcyclopentancarbonsäure, Vork. **31 II**, 3696.

2-Acetoxyhepten-(1) (**Essigsäure-**[α-**amylvinyl**]-**ester**) (Kp.40 92—94°) **34 II**, 418, 2672.

Suberylacetat (Kp.12 87°) **30 I**, 680.

Methylcyclohexanolacetat (**Methylcyclohexylacetat**), Bldg. **30 I**, 680; physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

α-*n*-**Butyl-γ-valerolacton** (Kp.5 102°), Darst., Verwend. **32 II**, 631*.

γ-*n*-**Amylbutyrolacton** (γ-**Nonalacton**) (Kp.4 113 bis 114°), Bldg. **30 I**, 363; Verwend. **30 II**, 151, 152.

Ketol $C_9H_{16}O_2$ aus Aceton **30 II**, 2651.

Säure $C_9H_{16}O_2$ aus d. ungesätt. Säure $C_9H_{14}O_2$ (aus Terpentinöl), Bi-Salz **34 I**, 83*.

Säure $C_9H_{16}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3697.

Säuren $C_9H_{16}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3695.

$C_9H_{16}O_3$ **2.2-Pentamethylen-4-**[**oxymethyl**]-[**dihydrodioxol-(1.3)**] (*O*α.*O*β-**Cyclohexylidenglycerin**) (Kp.13 130°), Darst. **30 II**, 3082*; **31 I**, 1171*; Verwend. **32 I**, 2101*, 3115*.

Octamethylencarbonat (Kp.0,5 74—76°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

Äthylcyclohexylcarbonat (Kp. 213,5—215,5°) **30 I**, 2876.

akt. **Carboxyverb. d.** (+)-**Methylcyclohexylcarbinols**, Methylester (Kp.0,1 58°) **34 II**, 416.

β-[α'-**Oxyäthyl**]-**propargylaldehydacetal** (Kp.4,5 106°) **30 I**, 361; **II**, 542.

Cinensäure (**2.6.6-Trimethyltetrahydropyrancarbonsäure-2**) (F. 83°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 I**, 530; Bldg., Bezeichn. d. α-Cinensäure als —, Rkk. **34 I**, 2269; Isomerie (Darst., Rkk., Derivv.) **33 II**, 210; [Erkennen d. β-Cinensäure als 2.6-Dimethylhepten-(2)-ol-(6)-säure-(7)] **34 I**, 2269.

α-**Methyl-γ-tetrahydrofurylbuttersäure** (Kp.0,2–0,3 104—106°) **30 II**, 1079.

2.6-Dimethylhepten-(2)-ol-(6)-säure-(7) (α.ε-**Dimethyl-α-oxy-δ.ε-heptensäure**), Erkennen d. „β-Cinensäure" als — **34 I**, 2270.

(—)-**Hexahydroatrolactinsäure 33 II**, 531.

rac. **Hexahydroatrolactinsäure** (F. 101,5°) **33 II**, 531.

β-**Hexahydrophenyl-α-oxypropionsäure** (Kp.0,8 170°) **33 II**, 3420.

α-[**Cyclohexanol-(1)**]-**propionsäure**, Rkk. **30 I**, 1132; Methylester **32 II**, 427*.

Methylcyclohexyloxyessigsäure, Verwend. v. Salzen **34 I**, 3133*.

Azelainaldehydsäure (**Azelainsemialdehyd, 8-Aldehydooctancarbonsäure**), Bldg.: aus Ölsäureozonid **32 II**, 3078; aus d. Oxyölsäure d. Mutterkorns **31 I**, 2740; aus d. ungesätt. Fettsäure aus Akarittom (Parinarium Laurinum) **34 I**, 1578; Rkk. d. Methylesters **33 II**, 3258.

α-**Oxopelargonsäure** (α-**Ketononansäure**) (F. 105—106°) **34 II**, 1440.

β-**Ketononansäure** (F. 70,5°) **31 I**, 771.

γ-**Ketopelargonsäure** (F. 69—69,5°) **32 II**, 3549.

Valerylbuttersäure (Kp.2 142°) **34 I**, 1969.

ζ-**Acetylönanthsäure 31 I**, 3673.

Geronsäure (δ-**Acetyl-α.α-dimethyl-***n*-**valeriansäure**) (Kp.2 132°), Bldg.: aus β-Cinensäure **33 II**, 210; aus Azafrin **33 II**, 719; **34 II**, 1933; Bldg.: aus Carotin **31 I**, 1764; (bzw. Jonon) **30 II**, 3295; (bzw. Dihydrocarotin u. verwandten Verbb., Derivv., Best.) **34 I**, 2137; aus α-Carotin **33 II**, 2141; aus β-Carotin **31 II**, 3348; aus Dihydro-α-carotin **31 II**, 1296; aus Vitamin A **32 I**, 91, 92.

Isogeronsäure (δ-**Acetyl-γ.γ-dimethylvaleriansäure**), Darst. aus α-Jonon, Derivv. **34 I**, 2138; Bldg. aus α-Carotin **33 II**, 2141.

3.3-Dimethylheptanon-(5)-säure-(1) (γ-**Propionyl-β.β-dimethylbuttersäure**) (Kp.35 177°) **32 I**, 3426; **34 II**, 929.

β-**Isovaleryl-α-methyipropionsäure**, Bldg. **34 II**, 3259.

α-**Isopropyl-γ-acetyl-***n*-**buttersäure** (α-**Isopropyl-δ-ketocapronsäure**) (F. 157°), Darst. **32 II**, 368; Bldg. **33 I**, 3065; Methylester (Kp.13 113°) **31 II**, 2995.

sek. **Butylmethylacetessigsäure**, Äthylester (Kp.3 78—79°) **31 I**, 2331, 3670.

Tetrahydrofurfurylbutyrat, Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

Milchsäurecyclohexylester (**Cyclohexanollactat**) **30 II**, 135*; **33 I**, 505*.

(+)-**Methyl-(4)-hexanol-(6)-al-(1)-acetat** (Kp.4–5 112—113°) **31 I**, 1430.

β-**Oxäthyl-***tert.*-**butylketonacetat** (Kp.50 120 bis 122°) **33 II**, 47.

Lävulinsäure-*n*-**butylester** (*n*-**Butyllävulinat**) (Kp.760 237,8°), Darst. **33 II**, 3412; (Derivv.) **31 I**, 925; Eigg. **34 I**, 623; Dampfdruck **31 II**, 2596; Hydrier. **31 II**, 3457.

Lävulinsäure-*sek.*-**butylester** (Kp.760 225,8°), Darst. **33 II**, 3412; Eigg. **34 I**, 623.

Lävulinsäureisobutylester (**Isobutyllävulinat**) (Kp.760 230,9°), Darst. **33 II**, 3412; (Derivv.) **31 I**, 925; Eigg. **34 I**, 623; Dampfdruck **31 II**, 2596; Hydrier. **31 II**, 3457.

Acetessigsäure-*g***-amylester 30 II**, 1770*; **31 II**, 768*.

Verb. $C_9H_{16}O_3$ (Kp.1 140—145°) aus α-Jonon **34 I**, 2138.

$C_9H_{16}O_4$ Bisäthylidenpentaerythrit (F. 40°) **30 I**, 2870.

Glucaltrimethyläther (Kp.0,03 45°) **31 II**, 2598.

Azelainsäure (F. 105° korr.), Bldg.: aus Hexadecen-(9)-säure-(1) **34 I**, 2300; aus Elaidodibromstearinsäure **32 I**, 2307; aus Ölsäure **31 II**, 3096; **33 I**, 673*; aus Ricinusölsäure (Kondensat. d. Th-Salzes) **33 II**, 3835; (bzw. Trioxystearinsäure) **30 I**, 1286; aus Leinöl **30 II**, 3642; aus Linoxyn **30 II**, 3643; aus Linolsäuren **30 II**, 1061; aus γ-Linolsäure bzw. ihren Br-Derivv. **34 II**, 2065; aus dimerer Linolsäure **33 I**, 3184; aus Linolsäureester **30 II**, 2364; aus Isolinolsäure **31 I**, 2740; aus Linolensäure **32 I**, 2307; aus Stearolsäure **30 I**, 1764; aus Stearoxylsäure **30 I**, 1286; aus Dioxystearinsäure **31 I**, 3367; **32 I**, 1890; aus 9.10-Dioxostearinsäure **30 I**, 1764; aus d. Oxyölsäure d. Mutterkorns **31 I**, 2740; aus β-Eläostearinsäureglycerid **31 I**, 2552; aus Triazelain **31 II**, 34; aus Physalien **31 II**, 1296; aus Carpain bzw. Carpamsäure **33 I**, 3319; aus Couepinsäure **31 II**, 1844; **32 I**, 2453; aus Gadoleinsäure **34 I**, 2513, 2677; aus d. Cutin aus d. Cuticula v. Agave rigida **30 I**, 2109; aus Verb. $C_{22}H_{32}O_5$ aus α-Eläostearinsäure u. Maleinsäureanhydrid **33 I**, 2801; aus d. ungesätt. Fettsäure aus Akarittom (Parinarium Laurinum) **34 I**, 1578; aus Trinonylen im Stoffwechsel **33 II**, 1053; im Triundecylinstoffwechsel **34 II**, 3784; Trenn. v. Korksäure, Ringschluß (+ Metalloxyde) **30 II**, 228; Krystallstruktur d. α- u. β-Form (Dimorphie) **30 I**, 2209; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978; Dissoziat.-Konstanten, räuml. Bau, mol. Dimenss. in wss. Lsg. **31 II**, 2853; Adsorbierbark. an Tierkohle, Capillaraktivität **32 II**, 1277; Löslichk. **30 II**, 2499; Ringschluß v. Methylderivv. **33 II**, 1443*; Dest. d. Th-Salzes **30 II**, 720; Phenacyl- u. p-Bromphenacylester **33 I**, 417; p-Phenylphenacylester **32 II**, 370; Bi-Salz (Darst., Giftigk., Absorpt.) **33 I**, 2081; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; —-Stoffwechsel **34 I**, 1517.

Verwend.: für Kunstharze **31 I**, 368*; **II**, 504*; als Plastifizier.-Mittel für Harze **31 I**, 1686*; zur Herst. v. plast. MM. **31 I**, 168*; zur Herst. kautschukart. MM. **31 II**, 1774*.

Refraktometr. Best. **33 I**, 3989; Best. d. —-Zahl, Nachweis v. Kakaobutterfälschungen **34 I**, 1580.

Äthylester (F. 28—29°), Darst. **30 I**, 670; **32 II**, 2528*; Einw. v. Leberesterase **31 I**, 1120.

Diäthylester, Parachor **34 II**, 1598; Löslichk. **31 II**, 1967; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814.

Dimethylester (Kp.13–20 134—136°), Darst., Trenn. v. Korksäuredimethylester, Verseif. **30 II**, 228; Parachor **34 II**, 1598; Verseif.-Konstanten **31 II**, 2853; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814.

γ-Methylkorksäure, Red. d. Diäthylesters **34 II**, 3748.

β-Äthylpimelinsäure (Kp.0,4 205°) **33 II**, 3366.

α.α'-Dimethylpimelinsäure (Kp.12 208°) **33 I**, 617.

β-n-Propyladipinsäure (F. 49°) **31 II**, 3460.

β-Isopropyladipinsäure (F. 80°), Darst. **31 II**, 1411; Bldg. **31 II**, 1277; Rkk. **32 I**, 61.

α-Methyl-α'-äthyladipinsäure, Äthylester (Kp.15 136—137°) **30 I**, 3547.

β-Methyl-β'-äthyladipinsäure (Kp.0,7 176—178°) **31 II**, 3461.

***cis*-β-Methyl-α-isopropylglutarsäure** (F. 112°) **30 II**, 3015; **33 I**, 1428.

β.β-Diäthylglutarsäure, Dissoziat.-Konstanten, Struktur **31 II**, 2854.

α.α.α'.α'-Tetramethylglutarsäure (F. 192—193°) **31 I**, 3004.

α.α.α'.β-Tetramethylglutarsäure (F. 121°) **31 II**, 1695.

***n*-Amylbernsteinsäure** (F. 80°) **34 II**, 2985.

***n*-Hexylmalonsäure** (F. 106—107,5°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 1801; Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; F., Löslichk. **30 II**, 2499; Diäthylester (Kp.12 144—146°) **32 I**, 3407; **33 I**, 2802.

Methyl-*n*-amylmalonsäure (F. 104°) **31 I**, 466.

[β.β-Diäthyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.16 140°) **32 I**, 2587.

Methyl-[1-methylbutyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.45 140—144°) **34 II**, 1128.

Äthylbutylmalonsäure (F. 116°) **31 II**, 2858.

Äthylisobutylmalonsäure (F. 97—98°) **30 II**, 54.

***sek.* Butyläthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.3,5–4 100—103°) **30 II**, 912.

Di-*n*-propylmalonsäure (F. 158°), Darst., Rkk., Diäthylester **31 II**, 2742; Eigg., Zers. **32 I**, 2309; UV-Absorpt., Konfigurat. **30 I**, 2724; Dissoziat.-Konstanten (Struktur) **31 II**, 2853; (Atomabstände) **33 II**, 533; Darst. u. Leitfähigk. d. Cu- u. Zn-Salze **32 I**, 193; Einfl. d. Na-Salzes auf d. Stabilität d. Dimalonatocupriations **31 I**, 585.

Diisopropylmalonsäure (F. 198°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 1096; **II**, 3329; Eigg., Zers. **32 I**, 2309; therm. Stabilität **34 I**, 530; potentiometr. Titrat. d. Na-Salzes, Instabilitätskonstante d. Bisdiisopropylmalonatoions, Leitfähigk. v. —- u. Cu-Diisopropylmalonatlsgg. **32 II**, 2030.

α-Acetoxyönanthsäure, bas. Bi-Salz **33 II**, 908.

Methylendibutyrat (Kp. 220°) **33 II**, 2517.

Malonsäuredi-*n*-propylester, physikal.-chem. Eigg. **32 II**, 2953; **34 I**, 3840.

Malonsäurediisopropylester, physikal.-chem. Eigg. **32 II**, 2953.

Pentandiol-(1.2)-diacetat (Penten-1-diacetat) (Kp.12 103°) **34 I**, 1310.

1.4-Diacetoxypentan (Kp.13 107—110°) **33 II**, 1526.

2-Methylbutandiol-(1.4)-diacetat (Kp.17 115,5 bis 116,5°) **33 I**, 405.

Acetyl-5.6-dioxyhexanon-(2)-methylcycloacetal (Kp.16 102—104°) **31 I**, 590.

Dicarbonsäure $C_{9(10)}H_{16(18)}O_4$, Bldg. d. Dimethylesters aus Prodigiosin **33 II**, 3138.

$C_9H_{16}O_5$ Aceton-*l*-rhamnose 31 I, 2458.

Acetonmethyl-*l*-adonosid (Kp.0,3 88—90°), Darst. **34 II**, 3497; Oxydat. **34 II**, 3498.

2.3-Acetonmethyl-*d*-ribopyranosid 34 II, 3610.

2.3-Acetonmethyl-*d*-ribofuranosid (Kp.0,05 83 bis 85°), Darst., Methylier., Rk. mit $POCl_3$ **34 II**, 44; p-Toluolsulfonier. **34 II**, 3610.

3.5-Aceton-γ-methylxylosid (Kp.0,1 102—107°) **34 II**, 1289.

3-Methylacetonxylose 34 I, 208.

5-Methylacetonxylose (F. 80,5—81,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 208; Verss. über d. Samazustand an einer Lsg. v. 20% — u. 80% Dimethylacetonxylose **31 II**, 2576; Phosphorsäureester **34 I**, 208.

Dimethylanhydro-α-methylhexosid (F. 63—64°) **34 I**, 37; **II**, 2067.

Dimethylanhydro-β-methylhexosid (F. 83—84°) **34 I**, 2415.

Dimethylanhydro-β-methylhexosid [Dimethyl-2.3-anhydromethylmannosid(?)] (F. 69°) **34 II**, 46.

2.3.6-Trimethylglucoseanhydrid, Darst., Raumformel **33 I**, 3705; **34 I**, 37.

Trimethyllävoglucosan, Hydrolysenkonstante **30 II**, 546.

Trimethylanhydrofructose (aus Trimethylinulin) 32 II, 1006.

Trimethylanhydro-γ-fructose 33 II, 1989.

Trimethylanhydrofructose v. Irvine u. Stevenson s. $C_{18}H_{32}O_{10}$.

2.3.4-Trimethyl-*l*-rhamnonsäure-δ-lacton (F. 40 bis 41°), Darst., Oxydat., Struktur **30 I**, 2392; Darst. **30 I**, 2393; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

2.3.5-Trimethyl-*l*-rhamnonsäure-γ-lacton (F. 75 bis 76°), opt. Dreh. **31 I**, 1594; Raumgruppe

31 II, 547; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

3.4.6-Trimethyl-*d*-glucodesonsäure-δ-lacton (3.4.6-Trimethyl-2-desoxygluconsäurelacton) **31 I**, 1596; **II**, 2598.

3.5.6-Trimethyl-*d*-glucodesonsäure-γ-lacton (F. 62°) **31 I**, 1596.

Tetramethylolcyclopentanon, Verwend. **31 I**, 200*; **32 I**, 1325*.

β-Oxy-α.α.α'.β-tetramethylglutarsäure, Diäthylester (Kp.6 125—127°) **31 II**, 1695.

α-Methoxykorksäure, Diäthylester (Kp.12 162 bis 165°) **33 II**, 2122.

[β-Äthoxy-*n*-butyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.12 146—150°) **30 I**, 3426.

[β-*n*-Butoxyäthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.4 128,5—129,0°) **31 I**, 3100.

[β-Äthoxyäthyl]-äthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.17 142—143°) **33 I**, 1111.

Dimethylglycerindiacetat **32 II**, 2620.

Glycerin-α-äthyläther-β.γ-diacetat (β.γ-Diacetoxy-α-äthoxypropan) (Kp.760 234°) **31 I**, 441; **II**, 33.

[$C_9H_{16}O_5$]x Trimethylamylose (F. 143°), Darst. **33 I**, 1607; Oberflächenfilme auf wss. Lsgg. **33 I**, 2792; Acetolyse **31 II**, 2312.

Trimethyllävan (Trimethyläther d. Lävangummis) (F. 145—147°), Darst., Hydrolyse **31 II**, 418; **34 II**, 3500; Dreh.-Werte (Korrektur) **32 I**, 2020; Hydrolyse **30 II**, 2371.

Trimethylglucomannan **32 II**, 2633.

Trimethylmannan **34 I**, 3460.

Trimethylglykogen (F. 147°) **30 I**, 2394.

$C_9H_{16}O_6$ Tetraäthylenglykolcarbonat (F. 42—44°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

α-Allyl-*d*-galaktosid (F. 138—142°) **30 I**, 513.

Aceton-*d*-galaktose (F. 157°) **31 II**, 3332.

Acetonglucose (1.2-Monoacetonglucose) (F. 159°), Konst. **31 I**, 2189; Konfigurat. **30 I**, 2543; Darst.: aus Rohrzucker **30 I**, 3768; aus Glucose **33 I**, 3924; UV-Absorpt. **30 II**, 2763; Oxydat.: durch $KMnO_4$ **32 I**, 662; durch Pb-Tetraacetat **33 I**, 764; Phosphorylier. **31 I**, 1434; **II**, 3098; Methylier. **34 II**, 44; Acetylier. **33 II**, 1014, 2522; Rk.: mit $COCl_2$ **30 I**, 3028; mit Benzaldehyd **33 II**, 2518; Einw. auf Benzylglykolsäurechlorid **34 I**, 1185; Überführ.: in 2-Methylglucose **32 II**, 46; in eine neue Amino- u. Anhydrohexose **30 II**, 3744.

α-Acetonfructose (F. 120,5°) **30 II**, 3747.

2.3-Aceton-α-*d*-fructose (F. 80°) **34 I**, 38.

Aceton-*l*-sorbose (F. 93°) **34 I**, 2781.

Monoacetonhexose aus Acetonglycerinaldehyd **30 II**, 1689; **34 II**, 44.

4.6-Äthyliden-β-methyl-*d*-glucosid (F. 189 bis 190°) **31 II**, 548, 2309.

1.2-[α-Methoxyäthyliden]-*l*-rhamnopyranose („γ-Monoacetylmethyl-*l*-rhamnopyranosid"), Darst., Konfigurat. **30 I**, 2393; Konst. **30 II**, 717, 1520; (UV-Absorpt., Isomerie) **30 II**, 2763; krystallograph. Daten **33 II**, 1869.

Diacetylpentaerythrit (Kp.0,3 159°) **31 I**, 1093.

[β-Äthoxyäthyl]-propyläther-γ'.γ'-dicarbonsäure **32 II**, 1785.

2.3.4-Trimethyl-δ-galaktonsäurelacton **31 I**, 2992; **33 II**, 368.

3.4.6-Trimethylgalaktonsäure-δ-lacton **31 II**, 3332.

2.3.6-Trimethylgluconsäure-γ-lacton (F. 29 bis 30°) **33 I**, 3440; **32 I**, 2020.

2.3.6-Trimethylgluconsäure-δ-lacton **32 I**, 2020; **33 I**, 3440.

3.4.6-Trimethylgluconsäurelacton (Kp.0,1 140°) **34 II**, 46.

2.3.6-Trimethylmannonsäure-γ-lacton (F. 89°) **31 II**, 2314.

***d*-3.4.6-Trimethylmannonsäure-δ-lacton** (F. 96 bis 97°) **30 II**, 1520.

$C_9H_{16}O_7$ Trimethylglucuronsäure **31 I**, 2992; **II**, 2166.

rac. **2-Ketogluconsäuretrimethyläther** **31 I**, 1902.

γ-Monoacetylmethylmannosid **30 II**, 1520.

Glycerindilactat, Verwend. **31 II**, 1771*.

$C_9H_{16}O_8$ 2.3.4-Trimethylschleimsäure, Dimethylester (F. 98°) **31 I**, 2992.

$C_9H_{16}N_2$ 3-*n*-Propyl-5-isopropylpyrazol (Kp.10 137 bis 140°) **31 I**, 3171*.

3.4.5-Triäthylpyrazol (Kp.10 138—142°) **31 I**, 3171*.

1(3)-Methyl-5(4)-*n*-amylimidazol (Kp.13 152 bis 152,5°) **33 I**, 2109.

Camphenilonhydrazon (Kp.21 123—124°), Darst., Rkk. **31 I**, 1278; **32 II**, 2176; Rkk. **32 II**, 2177.

α-Fenchocamphoronhydrazon (Kp.11 120°) **32 II**, 2176, 2177.

β-Fenchocamphoronhydrazon (Kp.14 135 bis 138°) **32 II**, 2176.

Santenonhydrazon **32 II**, 2176.

α-Piperidinoisobutyronitril, Rkk. **34 I**, 698; **II**, 1914.

Cyclohexylaminopropionitril (Kp.11 149—151°) **33 II**, 279*.

$C_9H_{16}Br_2$ Allylcyclohexandibromid (Kp.11 129 bis 131°) **33 I**, 2670.

$C_9H_{17}N$ Octahydropyridocolin (Norlupinan) (Kp.16 72°), Darst., Derivv. **32 I**, 1539; **33 I**, 1949; (Rkk., Konst.) **33 I**, 1626; Bldg. aus Lupininsäure **31 I**, 3127; Hydrobromid **33 I**, 1949; Frage d. Identität d. Octahydrochinolizins mit — **33 II**, 2135.

isomeres **Octahydropyridocolin** (Kp.18 77°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3127; (Konfigurat.) **32 I**, 1539; Pikrolonat **33 I**, 1949.

Octahydrochinolizin (Kp. 166—167°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 2968; Erkennen d. — v. Diels u. Alder als Oktahydroindolizin; Frage d. Identität d. — mit Norlupinan (Pikrat) **33 II**, 2135.

gewöhnl. **Dekahydrochinolin** (Kp.10 90—91°), Darst. bzw. Bldg. aus Chinolin **30 I**, 1796; **33 II**, 3917*; (röntgenograph. Unters. d. Bldg.) **31 I**, 2310; Alkylier. **34 I**, 1109*; Verwend. **33 II**, 1265*.

***cis*-Dekahydrochinolin** (Kp.16 83—83,5°), Darst. **31 I**, 918; katalyt. Dehydrier. **34 II**, 3624; Rkk. **30 II**, 3565.

***trans*-Dekahydrochinolin** (F. 48°), Darst. **31 I**, 918; katalyt. Dehydrier. **34 II**, 3624; Rkk. **30 II**, 3565.

Dekahydroisochinolin **30 I**, 2421.

1-Methyltropan, Derivv. **34 I**, 705.

Perhydro-2-methylindol, Rkk. **32 II**, 1365*.

1-Methylindolizidin (Kp.40 81°) **34 II**, 771.

2-Methylindolizidin (Kp.26 72°) **34 II**, 771.

***N*-Butenylpiperidin**, Verwend. **30 I**, 1062*.

1-Methyl-2-*n*-propyltetrahydropyridin **33 I**, 2802.

***N*-Methyl-γ-conicein** (Kp. 182°) **34 II**, 1463.

α-*n*-Butyl-*N*-methylpyrrolin (Kp.30 86—87°) **33 I**, 1945.

6-[*N*-Dehydromethylamino]-2-methylhepten-(2) (Kp.8 65—67°) **34 I**, 248*.

Propylidencyclohexylamin, Rkk. **31 I**, 1604.

Methyldibutenylamin, Verwend. **30 I**, 1062*.

Pelargonsäurenitril (Kp.10 98,4—98,6°), physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Bromier. **34 II**, 750.

4-Cyanooctan (Kp.9 72—73°) **34 II**, 1914.

***dextro*-2-*n*-Amylbutyronitril-(4)** (Kp.85 135°) **31 II**, 3322.

α.α-Dipropylpropionitril (Kp.10 68—70°) **32 II**, 520; **33 I**, 1198*.

Diäthylisopropylacetonitril (Kp.12 71—73°) **32 II**, 519; **33 I**, 1197*.

$C_9H_{17}N_3$ Cyclohexylaminoimidazolin (F. 102°) **30 I**, 2166*.

$C_9H_{17}Cl$ 2.2.3-Trimethylcyclopentylmethylchlorid (Kp.12 60°) **33 II**, 2383.

2.3.3-Trimethylcyclopentylmethylchlorid (Kp.14 73°) **33 II**, 2383.

$C_9H_{17}Br$ β-Hexylallylbromid [1-Bromnonen-(2)] (Kp.22 105—110°) **33 II**, 1010.

2.2.3-Trimethylcyclopentylmethylbromid (Kp.13 73°) **33 II**, 2383.

Bromid $C_9H_{17}Br$ aus d. Säure $C_9H_{16}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Bromid $C_9H_{17}Br$ aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

$C_9H_{18}O$ (s. *Yacarol*).

asymm. **Hexylmethyläthylenoxyd** (Kp.20 77 bis 80°) **30 II**, 3567.

β-Hexylallylalkohol [Nonen-(2)-ol-(1)] (Kp.17 108 bis 110°) **33 II**, 1010.

9-Oxy-Δ^1-nonen (?) (Kp.15 97—104°) **33 I**, 1949.

α-*n*-Hexylallylalkohol [Vinylhexylcarbinol, Nonen-(1)-ol-(3)] (Kp. 193—194° korr.) **30 I**, 2728; **33 II**, 1010.

Pentenylpropylcarbinol [Nonen-(5)-ol-(4)] (Kp.35 96—100°) **33 II**, 1011.

2.4-Dimethylhepten-(2)-ol-(4) [1.1.3-Trimethylhexen-(1)-ol-(3)] (Kp.5—6 66—68°) **34 I**, 2575; **II**, 1768.

2.4-Dimethylhepten-(6)-ol-(4) (Kp.20 68—69°) **32 II**, 3156*.

2.6-Dimethylhepten-(2)-ol-(6) (Kp.14 80,0 bis 80,5°) **34 I**, 366.

2.6-Dimethylhepten-(2)-ol-(7) (Kp.757 234° korr.), Eigg., Frage d. Identität mit Yacarol **34 I**, 2440.

α-*n*-Amyl-β-methylallylalkohol (Kp.4,5 82,5°) **30 I**, 197.

α-Methylcyclooctanol A (Kp.760 201—202°), Darst., Ester, Konfigurat. **33 II**, 3835.

α-Methylcyclooctanol B (Kp.16 103—104°), Darst., Ester, Konfigurat. **33 II**, 3835.

α.α-Dimethylcycloheptanol (Kp.760 196—197°) **30 I**, 2876.

3-Cyclohexylpropanol-(1) 33 I, 3182.

2-Methyl-2-cyclohexyläthanol (Kp.2 84°) **33 II**, 2387.

akt. **Äthylcyclohexylcarbinol**, Darst. **30 II**, 1537; (Derivv.) **32 II**, 3228; opt. Dreh. **33 II**, 530.

akt. **Methylhexahydrobenzylcarbinol** (Kp.18 105 bis 106°), Darst. **31 I**, 604; opt. Dreh. **33 II**, 530.

β-[*o*-Methylhexahydrophenyl]-äthylalkohol (Kp.22 115—117°) **30 I**, 519.

β-[*m*-Methylhexahydrophenyl]-äthylalkohol (Kp.23 116—117°) **30 I**, 519.

β-[*p*-Methylhexahydrophenyl]-äthylalkohol (Kp.12 106—107°) **30 I**, 519.

[4-Methylcyclohexyl]-methylcarbinol (Kp.9 85°) **31 II**, 1277.

1-Propylcyclohexanol (Kp.15 84—87° korr.) **33 II**, 2260.

cis-o-**Propylcyclohexanol**, Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.

trans-o-**Propylcyclohexanol**, Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.

1-Isopropylcyclohexanol (Kp.7 66—69° korr.) **33 II**, 2260.

cis-o-**Isopropylcyclohexanol**, Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.

trans-o-**Isopropylcyclohexanol**, Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.

4-Isopropylcyclohexanol, Darst. **30 II**, 137*, 1614*; (Derivv.) **31 II**, 1411; Oxydat.-Geschwindigk. d. cis- u. trans-Form mit CrO_3 **32 I**, 2320; Dehydratisier. d. trans-Form **31 II**, 554.

1-Äthyl-2-methylcyclohexanol (Kp.2 55—57° korr.) **33 II**, 2260.

1-Äthyl-3-methylcyclohexanol (Kp.3 62—63,5° korr.) **33 II**, 2261.

1-Äthyl-4-methylcyclohexanol (Kp.2 50—52° korr.) **33 II**, 2261.

1.3.5-Trimethylcyclohexanol, Dipolmoment **33 I**, 1774.

***n*-Propylcyclopentylcarbinol** (Kp.52 114,5 bis 115,5°) **30 II**, 2518.

1-Methyl-2-propylcyclopentanol-(1) (Kp.18,1 91,5 bis 92,0°) **34 I**, 3583.

stereoisomeres **1-Methyl-2-propylcyclopentanol-(1)** (Kp.18,1 84,5—85,0°) **34 I**, 3583.

1.2-Diäthylcyclopentanol-(1) (Kp.40 98,4—99,0°) **33 II**, 3561.

Methylisobutylcyclopropylcarbinol (Kp.759 174 bis 175°) **32 I**, 1775.

Äthylisopropylcyclopropylcarbinol (Kp.767 177 bis 179°) **32 I**, 1774.

Hexahydrobenzyläthyläther 30 I, 2352.

***n*-Nonylaldehyd (Pelargonaldehyd)**, Übersicht **31 II**, 546; Vork.: in californ. Citronenöl **32 II**, 3488; im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französisch-Guinea **32 II**, 3796; Darst.: aus Nonylen **30 II**, 1475*; aus sebacinsauren Salzen **32 I**, 3112*; Bldg.: beim Ranzigwerden v. Ölsäure **30 I**, 3499; aus Ölsäureozonid **32 II**, 3078; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

Nachweis: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445.

2.6-Dimethylheptanal-(1) (Kp.5 54°), Rkk. **30 II**, 2890.

Methyl-*n*-heptylketon, Vork. im kaukas. Lemongrasöl **30 I**, 3620; Bldg.: aus Nonan **33 II**, 2253; im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794; Theorie d. Photosynth. u. photochem. Überführ. in Naturstoffe **32 I**, 692; physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Bewert. v. Speisefetten hinsichtl. d. —-Ketonigk. **34 I**, 970.

***n*-Propyl-*n*-amylketon** (Kp.16 75—76°) **31 II**, 2592; **32 I**, 2830; **33 I**, 1758.

Dibutylketon (Kp.22 88°), Darst. **33 II**, 536; **34 I**, 1801; Enolisat. **30 I**, 1116; Red. **32 I**, 2320.

3-Methyloctanon-(2) (Kp.18 64—65°) **33 I**, 3069.

Isopropylamylketon (Kp.10 58°) **33 I**, 1761; **34 II**, 3923.

5.6-Dimethylheptanon-(2) (Dihydrothujaketon) 32 I, 3303; **II**, 2060.

Diisobutylketon (Isovaleron) (Kp. 164—166°), Darst., Eigg., Derivv. **33 II**, 1860; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

3.3-Dimethylheptanon-(2) 33 I, 3918.

α.α-Dipropylaceton [3-Propylhexanon-(2)] (Kp. 174—176°) **32 I**, 2012.

2-Methyl-4-äthylhexanon-(3) (Kp.21,5 52—54°) **32 II**, 354.

Hexamethylaceton (Di-*tert.*-butylketon) (Kp.740 144—150°), Darst., Rkk. **34 I**, 30; Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **31 I**, 2606; Lichtabsorpt. im Schumann-UV **33 I**, 3284; Rk. mit Na **33 II**, 209; (Rk. d. Na-Verb. mit CO_2; Enolisier. durch Na) **34 II**, 1608; Red. **32 I**, 2320; Acetalbldg. (Geschwindigk.) **31 I**, 2859.

Alkohol $C_9H_{18}O$ (Kp.13 99—108°) aus d. Säure $C_9H_{16}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Alkohol $C_9H_{18}O$ (Kp.12 80—85°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Keton $C_9H_{18}O$ aus Aceton u. C_2Ca **33 II**, 691.

$C_9H_{18}O_2$ **2-Hexyl-1.3-dioxolan** (Kp. 200° korr.) **33 II**, 3131.

1-Methyl-1-amyldioxol-(2.5) (Kp.745 180—181°) **34 II**, 418.

1.1-Dimethyl-2-[α-oxy-α-äthyl-*n*-propyl]-äthylenoxyd 34 II, 1768.

Tetrahydrofurfuryl-*n*-butyläther (Kp.721 194,5 bis 196°) **30 II**, 2527.

3-Hexyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.20 98—105°) **30 II**, 3567.

β-Oxypelargonaldehyd 31 I, 2741.

2-Äthyl-2-butylpropanol-(1)-on-(3), Oxydat. durch N-Oxyde **33 II**, 1587*.

3-Methyl-1-oxyoctan-7-on (Kp.8 139—140°) **34 I**, 946*.

3-Methyloctanol-(4)-on-(2) (Kp.16 98°) **33 I**, 3069.

α-Di-*n*-propyl-α-oxyaceton, Dehydratisier. **30 I**, 1455.

2-Butoxypentanon-(3) 33 II, 3677.

Methylbutenaldiäthylacetale (Kp.730 163—165°) **31 I**, 1272.

Hexahydrobenzaldehyddimethylacetal (Kp.753 183°) **34 I**, 2735.

***n*-Pelargonsäure (Nonansäure, *n*-Nonylsäure)**, Darst.: aus Ölsäure (+ O_3) **33 I**, 673*; (+ O_2) **31 II**, 3096; Bldg.: aus n-Octylchlorid **34 I**, 31; aus Methyl-n-octylketon **32 II**, 3862; aus Erucasäure **31 II**, 2593; aus Elaidodibromstearinsäure **32 I**, 2307; aus d. Methyl-

u. Äthylester d. α-Chlorundecylsäure **30 I**, 362; aus Linolsäureester **30 II**, 2364; aus Isolinolsäure **31 I**, 2740; aus Linolensäure **32 I**, 2307; aus Dioxystearinsäure **31 I**, 3367; aus Stearolsäure **30 I**, 1764; aus Stearoxylsäure **30 I**, 1286, 1764; bei d. Oxydat. v. Leinöl **30 II**, 3642; aus Linoxyn (Einfl. auf d. Haltbark. v. Leinölfilmen) **30 II**, 3643.

Physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Ramanspektr. **33 II**, 336; röntgenograph. Unterss. **30 II**, 1497; Krystallstruktur d. Na-Salzes **31 II**, 2674; Absorpt.-Koeff. für d. K-Strahl. d. Cu u. Mo **30 II**, 193; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; Adsorpt.-Mess. an — **31 II**, 3312; Adsorpt.-Schichten an d. Oberfläche v. —-Lsgg. **33 II**, 2376; Adsorpt. aus wss. Lsgg. an Grenzflächen durch strömende Gasblasen **30 I**, 1108; Einfl. v. Elektrolyten auf d. Adsorpt. v. — an $BaSO_4$ **34 II**, 2197; Adsorpt. an Ag_2S **34 II**, 3366; Schutzwrkg. d. Na-Salzes auf Kongorubinsol **31 I**, 178; Wrkg. v. Elektrolyten auf Emulss. mit d. K-Salz **30 I**, 2065; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; (d. Na-Salzes) **30 I**, 2900; Capillaraktivität in wss. Lsg. **32 II**, 187; Löslichk. (als Flotierreagens) in W. bei 20° **32 I**, 2225; oxydativer Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Überführ.: in d. Chlorid **34 I**, 1964; in Caprylaldehyd **32 II**, 3078; Rk. mit Glycerin **33 I**, 758; Abbau zu Methylketonen im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794; Wrkg. auf Diphtherietoxin **32 II**, 3429; hemmende Wrkg. auf d. Aceton-Butylalkohol-Gär. **33 II**, 2840; hämolyt. Wrkg. **33 I**, 1470.

Best.: in Speisefetten **32 II**, 310; in Butter- u. Cocosfett zu deren Charakterisier. **33 I**, 527.

Äthylester (Äthylpelargonat) (Kp. 227,5° korr.), Darst. aus chines. Ricinusöl **32 II**, 1544; physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; physikal. Konstanten **32 II**, 3076; β-F., γ-Verflüssig.-Punkt **33 II**, 492; mechan. Doppelbrech. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1408; Löslichk. in W. **31 II**, 1967; Kondensat. mittels $NaOC_2H_5$ **33 II**, 536.

Methylester (Kp.$_5$ 80°), Bldg. **30 I**, 299; Ramaneffekt **33 II**, 3666; Einw. v. $NH_3 + H_2$ **34 II**, 1022*; Verwend. **31 I**, 2402.

akt. **β(3)-Methylcaprylsäure** [*akt.* **2-*n*-Amylbuttersäure-(4)**] (Kp.$_{16}$ 135°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **31 II**, 3322; **32 I**, 2450; Rotat.-Dispers. d. Säure u. d. Äthylesters **34 II**, 42; opt. Dreh. v. — u. —-Estern (Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095; **II**, 3229.

dl-**β-*n*-Amylbuttersäure**, opt. Spalt. **32 I**, 2451; Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 3593.

akt. **2-*n*-Butylvaleriansäure-(5)** (*akt.* **γ-Methyl-γ-butylbuttersäure**) (Kp.$_{22}$ 149°) **32 I**, 2450; **II**, 41.

dl-**γ-Methylcaprylsäure** („3"-**Methylcaprylsäure**), Verwend. **34 II**, 3869*.

(—)-**δ-Methyl-δ-propylvaleriansäure** (Kp.$_5$ 127°) **32 II**, 41.

(+)-**ε-Methyl-ε-äthylcapronsäure** (*dextro*-**3-Methyloctansäure-8**) (Kp.$_{20}$ 139°), Darst. (opt. Eigg.) **32 II**, 41; Äthylester (Kp.$_{25}$ 110°) **34 I**, 2267.

lävo-**3-Butylvaleriansäure-(5)** [**1.1-Äthylbutylpropionsäure-(3)**] (Kp.$_{12}$ 130°) **31 II**, 3324.

Dimethyl-*n*-amylessigsäure 33 I, 3918.

akt. **2-Isoamylbuttersäure** (Kp.$_{25}$ 140°) **32 I**, 2451.

dl-**2-Isoamylbuttersäure**, opt. Spalt. **32 I**, 2451.

lävo-**2-Propylcapronsäure-(6)**, Äthylester (Kp.$_{30}$ 112°) **34 I**, 2267.

β-Methylheptan-γ-carbonsäure (Kp. 232—234°) **30 I**, 3355*.

α-Äthyl-β-methylcapronsäure (Kp. 230—232°) **33 I**, 1112.

α-Äthyl-δ-methylcapronsäure, Derivv. **33 I**, 1112.

tert. **Butylessigsäurepropylester** (Kp.$_{65}$ 92°) **34 I**, 204.

***n*-Butyl-*n*-valerat**, Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; — u. n-Butylsebacat als isochem. Stoffe **34 II**, 1411.

Isovaleriansäureisobutylester 30 I, 1119.

***n*-Amyl-*n*-butyrat**, Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750.

***n*-Buttersäureisoamylester**, Zers. **30 I**, 2380.

[Methyl-*n*-propylcarbinol]-butyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.

***n*-Heptylacetat (Essigsäureheptylester)**, Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; magnetoopt. Minima **33 II**, 997.

tert. **Heptylacetat 33 II**, 3048*.

4.4-Dimethylpentanol-(2)-acetat (Kp.$_{735}$ 154°) **34 I**, 526, 527.

Octanol-(1)-formiat, Darst. (Bldg.-Geschwindigk.) **33 II**, 3683.

Octanol-(2)-formiat (Kp.$_{742}$ 184° korr.), Darst. (Bldg.-Geschwindigk.) **33 II**, 3683.

Säure $C_9H_{18}O_2$ aus Kayen **34 II**, 2613.

$C_9H_{18}O_3$ (s. *Kohlensäure-Dibutylester* [*Dibutylcarbonat*]).

Parapropionaldehyd, narkot. Wirksamk. **34 II**, 467.

1-Methyl-3-isopropyl-1.2.3-trioxycyclopentan (Kp.$_{15}$ 160—163°) **33 I**, 3192.

Tetrahydrofurfuryl-α-[β-äthoxyäthyl]-äther (Kp.$_9$ 76°) **33 I**, 2406.

symm. **Triacetondialkohol**, Darst. **30 I**, 2006*; Überführ. in Phoron u. Halbphoron **30 I**, 737*.

***l*-β-Octylkohlensäure**, Äthylester (**Kohlensäure-*l*-β-octyläthylester**) **30 I**, 2547.

feste **β-Oxypelargonsäure** (F. 49,5—50,5°) **31 I**, 2741.

flüssige **β-Oxypelargonsäure 31 I**, 2741.

β-Oxy-β-propylcapronsäure, Dehydratat. d. Äthylesters **33 I**, 931.

β-Oxy-β-methyl-α-äthylhexansäure, Äthylester (Kp.$_{15}$ 120°) **31 II**, 1556.

[*n*-Heptyloxy]-essigsäure (Kp.$_{18}$ 157°) **32 II**, 1158.

[2.4-Dimethylpentyloxy]-essigsäure (Kp.$_7$ 137°) **33 II**, 2595*.

α-Oxyisobuttersäureamylester, Verwend. **30 II**, 1782*.

***n*-Butoxymethylbutyrat** (Kp. 183°) **33 II**, 2517.

Isobutoxymethylbutyrat (Kp. 178°) **33 II**, 2517.

$C_9H_{18}O_4$ **Aceton-*O*-methylpentaerythrit** (Kp.$_{12}$ 129 bis 130°) **31 I**, 1092.

Glutacondialdehydbisdimethylacetal (Kp.$_{18}$ 115 bis 118°) **34 I**, 369.

Äthyl-[β-butyloxyäthyl]-carbonat s. unter $C_7H_{14}O_4$.

Cinogensäure, Bldg., Co-Salz **34 I**, 2269.

α-Caproin (**α-Mono-*n*-caproin**) (Kp.$_4$ 162°) **31 II**, 2985; **32 I**, 2013.

β.γ-Diäthoxy-*n*-propylacetat, Verwend. **31 I**, 562*.

β-Acetoxy-α.γ-diäthoxypropan (**Glycerin-α.γ-diäthyläther-β-acetat**) (Kp.$_{760}$ 208°) **31 I**, 441; **II**, 33.

Propyl-[*n*-propoxyacetyl]-formal, Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 926.

Acetylacetolketal (Kp.$_8$ 78,5—79,5°) **30 I**, 3544.

$C_9H_{18}O_5$ **Tetramethylolcyclopentanol**, Verwend. **31 I**, 200*.

Bis-[β-äthoxyäthyl]-carbonat (Kp.$_{758,8}$ 245,1 bis 246,1°), Darst., Lsg.-Vermögen für Nitrobaumwolle **30 II**, 3018; Verwend. **34 I**, 1894*.

Äthylcarbitolcarbonat s. $C_7H_{14}O_5$.

2.3.4-Trimethylrhamnose, Darst. **30 I**, 2394; Oxydat., Struktur **30 I**, 2392.

***d*-Glucodesose-3.4.6-trimethyläther** (**2-Desoxyglucose-3.4.6-trimethyläther**) (F. 58—61°) **31 I**, 1596; **II**, 2598.

Trimethyl-α-methylarabinosid (F. 46—46,5°) **32 I**, 1218.

Trimethylmethyllyxopyranosid 30 II, 231.

Trimethylmethyllyxofuranosid 30 II, 231.

2.3.4-Trimethylmethyl-*d*-ribosid (Kp.$_{0,05}$ 54°) **32 I**, 808.

2.3.5-Trimethylmethylribosid (Kp.$_{0,05}$ 68°) **34 I**, 207.

Trimethylmethylxylopyranosid (Kp.$_{0,02}$ 65°) **30 I**, 508.

Acetyldioxyacetondiäthylacetal (Kp.0,3 89—91°) **32 I**, 1651.
Verb. $C_9H_{18}O_5$ (F. 115°) aus Dimethyl-[1.3.4.5-tetraoxy-4.5-isopropylidencyclohexyl]-carbinol **32 II**, 867.
$C_9H_{18}O_6$ Acetontriperoxyd (F. 97—98°), Depolymerisat. **34 I**, 2575.
β-Propylglucosid, fermentative Synth. **31 II**, 2021.
4.6-Dimethyl-α-methylaltrosid 34 II, 2067.
2.3-Dimethyl-α-methylglucosid, Darst., Rkk. **32 II**, 3079; Isolier. aus wss. Lsg. **33 I**, 3440.
2.3-Dimethyl-β-methylglucosid 32 I, 2019; **34 II**, 1443.
4.6-Dimethyl-α-methylglucosid 34 I, 36.
Dimethylmethylglucoside aus Holz 33 I, 764, 765.
2.3-Dimethyl-α-methylmannosid 34 II, 45.
2.3-Dimethyl-α-methylgalaktosid 34 II, 3376.
Dimethylmethylhexosid (Kp.0,8 150—155°) aus 2.3-Di-p-toluolsulfo-4.6-dimethyl-α-methylglucosid **34 I**, 36.
2.3.4-Trimethylglucose, Bldg. **32 II**, 2633, 3081; Oxydat., Struktur **32 I**, 1222; Rk. mit HF **32 II**, 1158.
2.3.5-Trimethylglucose 32 II, 3081.
2.3.6-Trimethylglucose, Synth. **32 II**, 3080; Bldg.: aus Heptamethylsaccharose **32 II**, 3081; aus Trimethylstärke **30 I**, 2394; aus methylierter Amylose **33 I**, 1607; aus Methylprocellose **33 I**, 1606; aus Methylcellulose **30 I**, 1924; **32 II**, 1006; **34 II**, 230; aus synthet. Cellulosetrimethyläther **32 I**, 86; aus Hendekamethylcellotriose **31 II**, 550; Struktur-Best. v. Cellulose durch —-Best. bei d. Hydrolyse v. Trimethylcellulose (Polemik) **34 I**, 2410; Rkk. **30 II**, 2768; Anhydridbldg. **33 I**, 3705; **34 I**, 37; Oxydat. **32 I**, 2020; **33 I**, 3440; Rk. mit HF **32 II**, 1158; Überführ. in d.β-Methylglucosid **34 II**, 1443.
2.4.6-Trimethylglucose, Bldg. **32 II**, 3081; Überführ. in d.β-Methylglucosid **34 II**, 1443.
3.4.6-Trimethylglucose, Darst., Charakterisier., Oxydat. **34 II**, 46; Bldg.: aus Glucaltrimethyläther, Methylier. **31 II**, 2598; aus Heptamethylsaccharose **32 II**, 3081; aus Trimethylinulin **33 II**, 1989.
„4.5.6-Trimethylglucose" v. Pacsu, Konst. **31 II**, 3600; **32 I**, 1221, 1891.
2.3.4-Trimethylmannose 32 II, 2633.
2.3.6-Trimethylmannose, Bldg.: aus Heptamethylo-4-glucosido-α-methylmannosid **31 II**, 2313; aus Heptamethylo-4-β-galaktosido-α-methylmannosid **31 II**, 2314; aus Trimethylglucomannan **32 II**, 2633; aus Methylmannan **34 I**, 3459.
3.4.6-Trimethylmannose (F. 101—102°) **30 II**, 1520.
2.3.4-Trimethyl-d-galaktose 31 I, 2992; **33 II**, 368.
3.4.6-Trimethyl-d-galaktose 31 II, 3332.
1.3.4-Trimethylfructose 30 II, 77, 2371; **31 II**, 418; **34 II**, 3500.
1.4.6-Trimethylfructose 34 II, 48.
3.4.5-Trimethylfructose (Kp.0,4 117°) **34 I**, 2576.
3.4.6-Trimethylfructose, Bldg.: aus einem Oligosaccharid d. Fructose **31 II**, 2342; aus d. Triacetylfructoseanhydrid v. Irvine u. Stevenson **32 I**, 3412; aus Trimethylinulin **32 II**, 3222; **33 II**, 1989; aus Hexamethyldifructoseanhydrid (aus Inulin) **32 II**, 860; **33 I**, 1608; **II**, 1177; Synth., Rkk. **34 II**, 48.
Trimethylfructose aus Irisin 34 II, 1116.
Trimethylfructosen aus „Heptamethylsaccharose" 32 II, 3081.
Trimethylhexose aus Inulin (Kp.0,01 90—93°) **32 II**, 3221.
1.2-Monoaceton-d-mannit (F. 167°), Darst., Rkk. **33 II**, 2521; Formulier. d. — v. Irvine u. Patterson als 3.4-Monoacetonmannit **32 II**, 1155.
3.4-Monoaceton-d-mannit („1.2-Isopropyliden-d-mannit", „1.2-Acetonmannit") (F. 86°), Darst., Rkk. **30 I**, 510; Formulier. d. „1.2-Monoacetonmannits" v. Irvine u. Patterson als — **32 II**, 1155.
2.3.4-Trimethyl-l-rhamnonsäure 30 I, 2392.
3.4.6-Trimethyl-d-glucodesonsäure (2-Desoxygluconsäure-3.4.6-trimethyläther) **31 I**, 1596; **II**, 2598.
$C_9H_{18}O_7$ 2.3.4-Trimethylgalaktonsäure (F. 107 bis 108°) **33 II**, 368.
3.4.6-Trimethylgalaktonsäure (d-Galaktonsäure-trimethyläther) **31 II**, 3332.
2.3.6-Trimethylgluconsäure 33 I, 3440.
d-3.4.6-Trimethylmannonsäure 30 II, 1520.
$C_9H_{18}O_8$ (s. *Floridosid*).
Glyceringlucoside [Gemisch] **34 I**, 1187.
2-Glycerin-β-d-glucosid (2-Glucosidoglycerin) (F. 166°) **30 II**, 1523.
Glycerinfructosid, Darst. **34 I**, 38; Bldg., Konfigurat. **33 I**, 3706; **II**, 2662.
$C_9H_{18}O_9$ α.α.α-**d-Gluconononose**, Konfigurat. **30 I**, 3027.
α.α.α-**l-Mannononose**, Konfigurat. **30 I**, 3027.
$C_9H_{18}N_2$ 3-Methyl-4-propyl-5-äthylpyrazolin (Kp.11 100°) **30 I**, 1456.
stereoisomeres **3-Methyl-4-propyl-5-äthylpyrazolin 30 I**, 1456.
2'-Piperidyl-2-pyrrolidin (α-Piperidylpyrrolidin), Darst. **31 II**, 3483; Alkylier. **34 I**, 1109*.
Aminonorlupinan (Kp.1 73—75°), Darst., Rkk. **32 I**, 1539; Rkk. **33 I**, 1949.
Diäthylacetallylamidin (Kp.13 116°) **32 II**, 519.
Di-n-butylcyanamid, Verwend. **32 I**, 3356*.
Diisobutylcyanamid, Ammonolyse **34 I**, 1474.
$C_9H_{18}Cl_2$ 1.2-Dichlor-n-nonan 30 II, 1475*.
$C_9H_{18}Br_2$ 1.2-Dibromnonan (Kp.20 141,5°) **32 I**, 933; **34 II**, 2518.
1.9-Dibromnonan (**Nonamethylenbromid**), Dipolmoment **33 I**, 3302; Rkk. **30 I**, 506.
4-Methyl-1.8-dibromoctan (Kp.2 122—123°) **34 II**, 3748.
1.7-Dibrom-2.6-dimethylheptan (Kp.10 135°) **33 I**, 617.
2.3-Dibrom-2.3-dimethylheptan (Kp.25 46 bis 52°) **33 I**, 3304.
$C_9H_{18}S$ [3-Methylcyclohexyl]-äthylsulfid 30 I, 680.
$C_9H_{19}N$ (s. *Octin „Knoll"* [*Octinum „Knoll"*, *Methyloctenylamin*, *6-Methylamino-2-methylhepten-(2)*]).
***N*-Butylpiperidin** (Kp.740 170—174°), Darst.: aus Piperidin u. n-Butylbromid **33 I**, 3197; aus Piperidin u. Butyraldehyd **32 I**, 2163; **34 I**, 126*; Bldg. aus Methyl-n-butylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 72; Basenkonstante **32 II**, 3208.
2(α)-n-Butylpiperidin (Kp. 190—191°), Darst., Derivv. **33 II**, 2137; Bldg.: aus 2-Crotylpyridin **33 I**, 1949; aus Octohydrochinolizin **32 II**, 2968; aus Norlupinan **33 I**, 1627; aus 1-Methylindolizidin **34 II**, 771.
***N-sek.*-Butylpiperidin** (Kp.740 169—170°) **33 I**, 3197.
***α-sek.*-Butylpiperidin** (Kp. 179—181°) **33 II**, 2138.
***N*-Isobutylpiperidin** (Kp.740 160—161°) **33 I**, 3197.
α-Isobutylpiperidin (Kp. 177—179°) **33 II**, 2138; **34 II**, 771.
***N-tert.*-Butylpiperidin**, Hydrochlorid (F. 268 bis 269° Zers.) **33 I**, 3197.
akt. ***N*-Methylconicin** (Kp.742 175°) **34 II**, 1463.
dl-***N*-Methylconicin** (Kp. 175,5° korr.) **34 II**, 1463.
1.2.5.5.Tetramethylpiperidin (Kp. 147—148°) **33 I**, 2816.
1-n-Amylpyrrolidin (Kp.28 89—94°) **34 II**, 771.
1-Isoamylpyrrolidin (Kp.32 78°) **34 II**, 771.
1-[α-Methylbutyl]-pyrrolidin (Kp.30 79°) **34 II**, 771.
α-n-Butyl-*N*-methylpyrrolidin (Kp. 170°) **33 II**, 1350.
1-Propyl-2.4-dimethylpyrrolidin (Kp.28 63°) **34 II**, 771.
1-Propyl-2.5-dimethylpyrrolidin (Kp.31 60°) **34 II**, 771.
1-Isopropyl-2.4-dimethylpyrrolidin (Kp.28 68°) **34 II**, 771.

1-Methyl-2.2-diäthylpyrrolidin (Kp. 168° korr.) **33 I**, 3568.
1-Äthyl-2.4.5-trimethylpyrrolidin (Kp.40 67°) **34 II**, 771.
dl-**2.2-Cyclohexylmethyläthylamin** (Kp.2 65 bis 66°) **30 II**, 3758.
(+)-α-**Hexahydrobenzyläthylamin** **32 I**, 2056.
[**2.2.3-Trimethylcyclopentylmethyl**]-**amin** (Kp.12 71—73°) **33 II**, 2383.
[**2.3.3-Trimethylcyclopentylmethyl**]-**amin** (**Dihydro-β-campholenamin**, **Dihydroisolauronamin**) **33 II**, 2383.
Fencholylamin **31 II**, 3695; **33 I**, 3709.
Campholylamin (Kp. 177°) **31 II**, 3695; **32 I**, 3227*.
N-**Propylcyclohexylamin** (Kp. 185°) **30 I**, 1298.
Hexahydro-*N*-äthyl-*o*-toluidin, Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 983*, 2305*, 3639*.
Hexahydro-*N*-äthyl-*p*-toluidin, Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 2305*.
2-Isopropyl-4-dimethylaminobuten-(1) **32 I**, 61.
3-Isopropyl-4-dimethylaminobuten-(1) **32 I**, 61.
Methyl-propyl-δ-pentenyl-amin **32 I**, 72.
1-Diäthylaminopenten-(2) (Kp.735 156—158°) **30 I**, 3779.
Hexahydrobenzyldimethylamin **34 II**, 766.
Heptylidenäthylamin, Verwend. **31 I**, 174*.
Isobutylidenisoamylamin (Kp. 158—160°), Refrakt., D. **31 I**, 53.
Amine $C_9H_{19}N$ aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3694, 3696.
Amin $C_9H_{19}N$ (Kp. 76—80°) aus kaliforn. Naphthensäuren **31 II**, 3697.
Amin $C_9H_{19}N$ aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.
Base $C_9H_{19}N$ (Kp.16 72—82°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3697.
Base $C_9H_{19}N$ (Kp.18 77—78°) aus d. Methylester d. Octahydrosäure $C_{10}H_{17}O_2N$ aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **33 II**, 2137.
$C_9H_{19}N_3$ *N*-*d*-**Guanylconiin** **31 I**, 2674*.
Guanyl-$\alpha.\alpha'.\gamma$-trimethylpiperidin (**Guanylkopellidin**) **30 I**, 102*; **32 I**, 582*.
$C_9H_{19}Cl$ ***n*-Nonylchlorid** (Kp.22 98—100°), Darst. **30 I**, 1759; Ramanspektr. **34 I**, 3440.
3-Methyl-3-chloroctan (Kp.15 72,7—74°) **33 I**, 1758.
Methyl-propyl-*n*-butyl-chlormethan (Kp.14,5 70,8 bis 71,4°) **33 I**, 2386.
Methyl-isopropyl-*n*-butyl-chlormethan (Kp.8 54°) **33 I**, 2387.
Diäthyl-*n*-butylchlormethan (Kp.3 46,0°) **33 I**, 2386.
$C_9H_{19}Br$ ***n*-Nonylbromid**, Synth., physikal. Konstanten **33 I**, 402.
akt. **1-Brom-3-methyloctan** (*akt.* **1-Brom-3-*n*-amylbutan**), Darst., Rkk. **32 I**, 2450; (Konfigurat.) **31 II**, 3322; Rkk. **32 II**, 41.
dextro-**1-Brom-4-butylpentan** (Kp.17 95°) **31 II**, 3322.
läro-**2-Propyl-6-bromhexan** (Kp.12 95°) **34 I**, 2267.
dextro-**3-Methyl-8-bromoctan** (Kp.14 101°) **34 I**, 2267.
Isononylbromid (Kp.34 100—101°) **30 I**, 2662.
läro-**1-Brom-3-äthylheptan** (Kp.15 90°) **31 II**, 3324.
l-**7-Brom-2.5-dimethylheptan** (Kp.25 108°) **32 I**, 2451.
(—)-**3-Methyl-5-bromoctan** (Kp.20 94°) **31 II**, 3328.
1-Brom-1.1-dimethyl-4-äthylpentan, Red. **32 I**, 2449.
$C_9H_{20}O$ *techn.* **Nonylalkohol**, Darst.: aus H_2, A. u. Methanol (katalyt.) **33 I**, 306*; aus Olefinen v. d. Crack. v. KW-stoffölen **33 II**, 3757*.
n-**Nonylalkohol** (*n*-**Nonanol**) (Kp. 213° korr.), —-Geh. v. süßem Pomeranzenöl v. Französisch-Guinea **32 II**, 3796; Vork.: in Kasutorish'chu **33 II**, 797; im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; Isolier. aus Fuselölrückständen **33 II**, 1797; Darst. (Rk. mit 4'-Joddiphenyl-4-isocyanat) **30 II**, 1970; (Naphthylurethan) **34 II**, 2517; physikal. Eigg. **32 II**, 1450, 3076; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Ramaneffekt **33 I**, 2054; **II**, 989; magnetoopt. Minima **33 II**, 997; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; **32 I**, 3150; therm. Daten **34 II**, 3603; Wärmeleitvermögen **32 I**, 3269; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Überführ. in d. Chlorid **30 I**, 1759; 3.5-Dinitrobenzoesäureester **30 I**, 372; Einfl.: auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; auf d. Wrkg. v. Leberlipase **32 I**, 1911; lokalanästhet. Eigg. **34 II**, 1332; Verwend.: in Netzmitteln usw. **33 I**, 1522*; in d. Parfümerie **30 II**, 320.
sek. **Nonylalkohol** (**Methyl-*n*-heptylcarbinol**) (Kp.760 198,2°), —-Geh. d. Fuselöls **33 II**, 2469; Bldg.: aus n-Nonylamin **34 II**, 2518; bei H_2SO_4-Raffinat. v. Braunkohlen-Gas-Bzn. u. -Teerölen **31 I**, 2559; physikal. Eigg. **32 II**, 1450; 3.5-Dinitrobenzoesäureester **30 I**, 372.
Hexyläthylcarbinol, opt. Dreh. **33 II**, 530.
Di-*n*-butylcarbinol, Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.
läro-**3-*n*-Amyl-1-butanol** (Kp.25 110°) **31 II**, 3322.
läro-**4-Butyl-1-pentanol** (**4-Methyl-1-octanol**) (Kp.17 106°) **31 II**, 3322.
läro-**2-Propylhexanol-(6)** (Kp.25 110°) **34 I**, 2267.
dextro-**3-Methyloctanol-(8)** (Kp.20 100°) **34 I**, 2267.
3-Methyloctanol-(2) (Kp.15 75°) **33 I**, 3069.
(—)-**5-Methyloctanol-(2)** (Kp.15 92°) **31 II**, 3328.
Methyläthyl-*n*-pentylcarbinol (**Methyläthyl-*n*-amylcarbinol**) (Kp.50 97,5°) **30 II**, 541; **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.
(—)-***n*-Butylisobutylcarbinol** (Kp.20 87°) **31 I**, 3225.
Butyl-*sek.*-butylcarbinol, Rkk. **31 II**, 554.
Methylpropyl-*n*-butylcarbinol (Kp.732 178—179°) **33 I**, 2386.
(+)-**3-Methyloctanol-(5)** (Kp.15 89°) **31 II**, 3328.
2-Äthylheptanol-(1), Ramanspektr. **33 I**, 2783.
läro-**3-Äthyl-1-heptanol** (Kp.16 101°) **31 II**, 3324.
Diäthyl-*n*-butylcarbinol (Kp.733 180—180,5°) **33 I**, 2386; **34 I**, 3335.
2.2-Dimethylheptanol-(1) (Kp.15 88—89°) **33 I**, 3918.
d-**2.5-Dimethylheptanol-(7)** (Kp.18 102°) **32 I**, 2451.
2.4-Dimethylheptanol-(2) (Kp.760 134—136°) **31 II**, 3593.
akt. **2.5-Dimethylheptanol-(2)** [*akt.* **2-Äthyl-5-dimethylpentanol-(5)**] (Kp.15 75°) **31 II**, 3327; **32 I**, 2449.
Methylisopropylbutylcarbinol (Kp.5 56—57°), Darst., Rkk. **33 I**, 2387; Rkk. **33 I**, 3304.
Methyläthyl-[β-methylbutyl]-carbinol (Kp.50 95 bis 97°) **30 II**, 542.
2.5-Dimethylheptanol-(5) (Kp.25 85°) **33 II**, 202.
2.4-Dimethylheptanol-(4) (Kp.19 75°) **33 II**, 202.
Äthyldipropylcarbinol (Kp.17 76—78°) **34 I**, 3335.
2-Methyl-2-äthylhexanol-(1) (Kp.11 85,5—86°) **33 I**, 3918.
2-Äthyl-3-methylhexanol-(1) (Kp.10 83—86°) **33 I**, 1108.
2-Äthyl-5-methylhexanol-(1) (Kp.10 84—86°) **33 I**, 1108.
2.4.5-Trimethylhexanol-(3) (Kp.21 72°) **33 II**, 202.
Methyläthylneopentylcarbinol (Kp.14 62—62,5°) **33 II**, 3828.
Di-*tert.*-butylcarbinol (F. 50—51°), Darst., Rkk. **34 I**, 30, 2574; Rkk. **31 II**, 554; **32 I**, 2320.
Methylisopropyl-*tert.*-butylcarbinol (Kp.12 62°) **33 II**, 3828.
(+)-β-**Octylmethyläther**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 526.
Isoamyl-*tert.*-butyläther **33 II**, 607*.
$C_9H_{20}O_2$ **Nonan-1.9-diol** (**Nonamethylenglykol**) (F. 46°), Darst., Rkk. **31 II**, 2139; Rkk. **31 I**, 2191.
2-Methyloctandiol-(1.3) (Kp.18 142—144°) **32 II**, 771*.
4-Methyl-1.8-dioxyoctan (Kp.2,5 128—138°) **34 II**, 3748.
2.6-Dimethylheptandiol-(1.7) (Kp.0,45 117°) **33 I**, 617.

2-Methyl-2-*n*-amylpropandiol-(1.3) (F. 50°) **30 II**, 2890.
Diäthyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol [3-Äthyl-4-äthoxypentanol-(3)] (Kp. 179—182°), Darst., Derivv. **32 I**, 211; Rkk. **32 I**, 2012.
Heptylaldehyddimethylacetal, Verwend. **30 I**, 3253.
Trimethylacetaldehyddiäthylacetal (Kp.742 146 bis 148°) **34 I**, 2735.
Äthyl-*n*-hexylformal (Kp.760 184,0°) **32 II**, 3382.
Di-*n*-butylformal (Formaldehyddi-*n*-butylacetal, Methylendi-*n*-butyläther) (Kp.734 177—178°), Darst. **31 I**, 1165*; Bldg. **33 I**, 3917; hypnot. Wrkg. **34 II**, 1331.
2.2-Dimethoxyheptan (Kp.27 74—75°) **34 II**, 2064.
Äthylbutylketal (Kp.745,9 122°) **34 I**, 1031.
Dipropylketal (Kp.745,9 125°) **34 I**, 1031.

$C_9H_{20}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Äthyldipropylester* [*Äthyldipropylorthoformiat*]; *Orthoameisensäure-Butyldiäthylester* [*Diäthyl-n-butylorthoformiat*]; *Orthopropionsäure-Triäthylester* [*Triäthylorthopropionat*]).
α-Oxynonylhydroperoxyd (F. 50—54°) **31 II**, 2715.
α-Oxyheptyläthylperoxyd 30 II, 3129.
Dimethyldiäthylglycerin (F. 91°) **34 II**, 1768.
α.α′-Tetramethyl-β-methyldiäthylenglykol (Kp.10 112°) **32 I**, 1889.
Glycerin-α.γ-di-*n*-propyläther (Kp.760 218°) **31 I**, 441; **II**, 33.
Glycerin-α.γ-diisopropyläther (Kp.760 199°) **31 I**, 441; **II**, 33.
β-Äthyldiäthylin, Rkk. **34 II**, 444.
Glycerintriäthyläther (Kp.760 181°), Darst., Verwend. **31 I**, 441; Verwend. **31 I**, 562*.

$C_9H_{20}O_4$ (s. *Orthokohlensäure-Tetraäthylester*).
Pentaerythritdiäthyläther, Herst., Verwend. **30 II**, 3637*; **32 II**, 2107*.
[(β-Methoxyäthoxy)-acetaldehyd]-diäthylacetal (Kp. 208—212°) **33 I**, 3556.
Methylacetal d. Diäthylenglykoläthyläthers, Verwend. **30 I**, 3490*.

$C_9H_{20}N_2$ Pentamethylpiperazin A 32 II, 713.
γ-2 3.4.5.6-Pentamethylpiperazin (Kp. 201 bis 202°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 713; Rkk., Salze **33 I**, 2697.
α-Piperidino-γ-aminobutan (Kp.12 106—110°) **32 I**, 947.
2-Methyl-2-piperidinopropylamin (Kp.740 215 bis 216°) **34 II**, 1914.
Heptylidenäthylendiamin, Verwend. **33 I**, 2324*, 2325*.

$C_9H_{20}N_4$ Nonan-ω.ω′-diamidin (Azelainsäurediamidin), Salze **32 I**, 221; Dihydrochlorid **31 II**, 1694.

$C_9H_{20}S$ ***n*-Nonylmercaptan** (Kp.20 100—104°), Darst., Rkk. **33 I**, 405, 3068; physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Bezieh. d. F. zu d. Zahl d. C-Atome **34 II**, 1287; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Cuproderivv. **31 I**, 3449.
α-*sek.*-Nonylmercaptan [Nonanthiol-(2)], physikal. Eigg. **32 II**, 1450; Assoziat. u. Konst. **30 II**, 704; Cuproderivv. **31 I**, 3449.

$C_9H_{20}S_2$ Methylendibutyldisulfid (Kp.760 250°) **33 I**, 3182.
Formaldehyd-*tert.*-butylmercaptal (Kp.13 99 bis 101°) **33 II**, 1985.

$C_9H_{20}S_4$ Pentaerythrittetramethylthioäther (Kohlenstofftetramethanthioltetramethyläther) (Kp.15 209—211°), Darst. **32 I**, 2829; Oxydat., $HgCl_2$-Addit.-Verb. **33 II**, 1502.
Tetrathioorthocarbonsäuretetraäthyläther (tetrathioorthokohlensaures Äthyl) (F. 33—33,5°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 1798; Erkennen d. — v. Claesson als Gemisch v. Trithioorthoameisensäureäthyläther u. Diäthyldisulfid **33 II**, 1984.

$C_9H_{20}Ge$ 1.1-Diäthylcyclopentamethylengermanium (Kp.13 52°) **32 II**, 3854.

$C_9H_{20}Hg$ Heptyläthylquecksilber 32 I, 2576.

$C_9H_{21}N$ *n*-Nonylamin, Bldg. **32 II**, 3902; (Derivv.) **33 I**, 3437; Rkk. **34 I**, 945*; therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517.
läevo-**1-Amino-3-*n*-amylbutan** (Kp.19 87°) **31 II**, 3322.
2-*n*-Propylhexylamin (Kp.740 183—184°) **34 II**, 1914.
***N*-[1-Methylpropyl]-[1′-äthylpropyl]-amin** (Kp. 150—152°) **33 II**, 2517.
3-Methyl-3-[dimethylamino]-hexan (Kp. 163 bis 164°) **30 I**, 2722, 2723.
***N*-Diäthyl-*n*-pentylamin** (Kp.15 50—51°) **30 I**, 3779.
***N*-Diäthylisoamylamin** (Kp. 153—157°) **30 I**, 1299.
***N*-Methyldibutylamin** (Kp. 160—163°), Isolier. **31 II**, 3545*.
***N.N*-Bis-[1-methylpropyl]-methylamin** (Kp. 155 bis 157°) **33 II**, 2517.
***N*-Äthyl-*N*-isopropyl-[1-methylpropyl]-amin 33 II**, 2517.
Tri-*n*-propylamin (Kp. 153—156°), Darst.: aus Propylalkohol u. NH_3 **33 I**, 1998*; aus Propionitril, Dijodverb. **30 I**, 1297; v. Alkalisolen in — **31 I**, 3339; Einfl. auf d. elektrophoret. Wander.-Geschwindigk. lyophober Sole **31 I**, 3220; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Einw. v. Benzoylperoxyd **33 I**, 2396; Einw. auf $PtBr(C_2H_5)_2S_2$ **34 I**, 1299.
Pikrat. D., Leitfähigk. u. innere Reib. v. geschmolzenen Gemischen mit — **32 II**, 2155; Leitfähigk. v. wss. Lsgg. **32 II**, 2603; Leitfähigk., Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse **33 II**, 2796; Oberflächenspann. wss. Lsgg. **33 II**, 3250.
***N.N*-Diisopropyl-*n*-propylamin** (Kp. 145—147°) **33 II**, 2516.
Amin $C_9H_{21}N$ aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.

$C_9H_{21}N_3$ Triäthyltrimethylentriamin, Darst. **31 II**, 1345*; Red. **31 II**, 1577; Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Verwend. d. Rhodanids **32 I**, 3356*.
Dibutylguanidin 33 I, 2395.
Diisobutylguanidin, Salze **34 I**, 1474.

$C_9H_{21}P$ Tri-*n*-propylphosphin (Kp.12 72—73°), Eigg. **31 I**, 2986; Alkylier. **30 I**, 1773; **34 II**, 1578.
Triisopropylphosphin (Kp.22 81°) **33 II**, 2258.

$C_9H_{21}As$ Methyldi-*n*-butylarsin (Kp.10 77°) **32 II**, 3544.
Methyldiisobutylarsin (Kp.10 57°) **32 II**, 3544.
Tri-*n*-propylarsin (Kp.79 113°), Darst., Rkk. **31 I**, 2456; Eigg. **31 I**, 2986; Atomrefrakt. **31 I**, 920.

$C_9H_{21}B$ Tri-*sek.*-propylbor (Kp. 148—154°) **31 II**, 3096.

$C_9H_{21}Bi$ Tri-*n*-propylbismutin (Kp.8 86—87°) **31 I**, 2986.

$C_9H_{21}Sb$ Tri-*n*-propylstibin (Kp.25 100°), Darst. **30 II**, 541; Eigg. **31 I**, 2986.

$C_9H_{22}N_2$ 1-Diäthylamino-4-aminopentan (5-Diäthylamino-2-aminopentan) (Kp. 197°), Darst. **32 II**, 740*; Bldg. aus Atebrin **34 II**, 639; Rkk. **30 I**, 1006*.
Dipropylpropylendiamin, Verwend. **34 II**, 1695*.
2.2-Dimethyl-3-[diäthylamino]-propylamin (Kp. 186—188°) **33 II**, 744*.
Tetraäthylmethylendiamin (Methylenbisdiäthylamin) (Kp. 166—167°) **33 I**, 373; **31 II**, 447.

$C_9H_{22}As_2$ Pentamethylen-*As.As′*-tetramethyldiarsin (Kp.14 125—130°) **32 I**, 2166.

$C_9H_{22}Si$ *n*-Propyltriäthylmonosilan 31 II, 1129.

$C_9H_{23}N_7$ δ-Guanidobutyl-γ-guanidopropylamin, Salze **33 II**, 1588*; Trihydrobromid **30 I**, 3609*.

$C_9H_{24}N_4$ β.β′-Methylenditetramethylendiamin 32 I, 62.

$C_9O_9Fe_2$ s. *Eisencarbonyle*: *$Fe_2(CO)_9$*.

— 9 III —

C_9HO_6N 2.3.5.6-Pyridintetracarbonsäureanhydrid (Zers. 277—278°) **32 I**, 2587.

$C_9H_3OBr_3$ 2.3.6-Tribromindon (F. 145—146°) **30 II**, 3144; **31 II**, 560.

$C_9H_3O_3Cl_3$ Trimesinsäuretrichlorid, Rkk. **30 I**, 45.

$C_9H_4OCl_2$ **2.3-Dichlorindon** (F. 89°) **30 II**, 3145; **34 I**, 845.
$C_9H_4OCl_6$ *p*-[Trichloracetyl]-[trichlormethyl]-benzol (F. 38°) **34 II**, 1294.
$C_9H_4OBr_2$ **2.3-Dibromindon** (F. 123°) **30 II**, 3144; **34 I**, 845.
$C_9H_4O_2Cl_2$ **6.8-Dichlorcumarin**, Hydratat. **30 II**, 1220.
$C_9H_4O_2Br_2$ **6.8-Dibromcumarin**, Hydratat. **30 II**, 1220.
$C_9H_4O_5N_6$ **5.7-Dinitroindol-2-carbonsäureazid** (F. 160°) **31 I**, 3689.
$C_9H_4O_8N_2$ **3.6-Dinitrocumarin**, Rkk. **32 II**, 3701.
N-Carboxy-3-nitrophthalimid, Äthylester (F. 95°) **31 II**, 2315.
$C_9H_4O_8N_4$ **3.6.8-Trinitro-2.4-dioxychinolin** (F. 192 bis 193° Zers.) **30 II**, 915.
Trinitrostrychol (3.5.7-Trinitroindol-2-carbonsäure) (F. 218°), Darst. **30 II**, 915; (Derivv., Konst.) **31 I**, 3689.
3.x.x-Trinitroindol-2-carbonsäure (F. 227—229°) **34 II**, 3619.
$C_9H_4NCl_3$ **5.6.7-Trichlorchinolin** (F. 158—159°) **32 II**, 3307*.
5.6.8-Trichlorchinolin (F. 135°) **32 II**, 3307*.
$C_9H_5ON_3$ **3-Cyan-5-phenyl-1.2.4-oxdiazol (3-Cyan-5-phenylazoxim)** (F. 62°) **30 II**, 2253; **33 I**, 944.
Phenylcyanfurazan (F. 40—41°) **32 I**, 1787.
α-Cyanoximinophenylacetonitril (F. 243°) **34 II**, 3752.
C_9H_5OCl **3-Chlorindon-(1)** (F. 57—57,5°) **34 I**, 845.
Phenylpropiolsäurechlorid, Rkk. **30 I**, 231.
C_9H_5OBr **3-Bromindon-(1)** (F. 57,5—58°) **34 I**, 845.
$C_9H_5OBr_3$ **2.4.6-Tribromphenylpropargyläther** (F. 136—137°) **31 I**, 2749.
$C_9H_5OBr_5$ **Pentabromphenylallyläther** (F. 167 bis 168°) **31 I**, 2748.
$C_9H_5OBr_7$ **Pentabromphenyl-β.γ-dibrompropyläther** (F. 122—123°) **31 I**, 2748.
$C_9H_5O_2N$ **3.4-Dioxochinolin(dihydrid)** (F. 182 bis 185° Zers.) **32 I**, 1520.
5(,,4'')-Cyanphthalid (F. 200°) **31 II**, 228.
6-Cyanphthalid (F. 188°) **34 I**, 3737.
$C_9H_5O_2N_3$ **Phenylcyanglyoximperoxyd** (F. 75°) **32 I**, 1787.
$C_9H_5O_2Cl$ **3-Chlorcumarin**, Verwend. **34 II**, 1836*.
o-**Chlorphenylpropiolsäure** (F. 131—132°) **33 I**, 2094; **34 II**, 2213.
m-**Chlorphenylpropiolsäure** (F. 140—141°) **34 II**, 2214.
Cumarilsäurechlorid ($Kp._{14}$ ca. 130°), Rkk. **31 I**, 463.
$C_9H_5O_2Br$ **4-Bromcumarin**, Verwend. **34 II**, 1836*.
o-**Bromphenylpropiolsäure** (F. 118—119°) **34 II**, 2214.
m-**Bromphenylpropiolsäure** (F. 135—136°) **34 II**, 2214.
p-**Bromphenylpropiolsäure** (F. 201° Zers.) **31 II**, 560.
$C_9H_5O_2Br_3$ *p.α.β*-**Tribromzimtsäure** **31 II**, 559.
$C_9H_5O_2J$ **6-Jodcumarin**, Hydratat. **30 II**, 1220; Rk.: mit Cu **31 II**, 2606; mit diazotiertem p-Nitranilin **31 II**, 3482.
$C_9H_5O_2J_3$ **Trijoddihydrocumarin** **34 II**, 1925.
$C_9H_5O_2F$ **4-Fluorcumarin**, Verwend. **34 II**, 1836*.
$C_9H_5O_3N$ **Triketohydrinden-β-oxim** (F. 219—220°) **33 II**, 2984.
3.4-Methylendioxybenzoylcyanid (F. 98—99°) **32 I**, 670.
Phthalonimid (F. 228—229°) **32 I**, 391, 681.
$C_9H_5O_3Cl_3$ **6-Oxy-3-trichlormethylphthalid** **34 II**, 3249.
p-[Trichloracetyl]-benzoesäure (F. 188—189°) **34 II**, 1295.
$C_9H_5O_4N$ **6-Nitrocumarin**, Darst., Mercurier. **34 II**, 1923; Hydratat. **30 II**, 1220; Red. **32 II**, 3709.
5.6-Methylendioxyisatin (F. 284° Zers.) **30 I**, 1305.
o-**Nitrophenylpropiolsäure**, Verh. einer Schmelze mit Thiosinamin (Herst. „reiner" Lichtbilder) **30 I**, 2508.
Isatin-5-carbonsäure, Verwend. **32 II**, 1084*.
Isatin-7-carbonsäure, Verwend. **32 II**, 1083*, 1085*.
Phthalimid-*N*-carbonsäure, Äthylester (F. 86°) **31 II**, 429.
Trimellitsäureimidcarbonsäure (F. 266—268°) **31 I**, 2204.
$C_9H_5O_5N$ **3.6-Dicarboxybenzisoxazol** **34 II**, 773.
$C_9H_5O_5N_3$ **6-Oxy-5.8-dinitrochinolin** (F. 135 bis 136°) **30 I**, 2166*.
6.8-Dinitrocarbostyril (F. 218°) **32 I**, 2957.
$C_9H_5O_6N_3$ **3.6-Dinitro-2.4-dioxychinolin** (F. 200° Zers.) **30 II**, 915.
6.8-Dinitro-2.5-dioxychinolin (F. 260° Zers.) **30 II**, 915.
6.8-Dinitro-2.7-dioxychinolin **30 II**, 915.
5.7-Dinitroindol-2-carbonsäure (Dinitrostrychol) (F. 282°), Darst., Rkk. **30 II**, 914; Derivv., Konst. **31 I**, 3689; Rkk. **30 II**, 916; **32 I**, 2956.
Äthylester (Dinitrostrycholäthyläther) (F. 186—187°) **30 II**, 915.
Methylester (Dinitrostrycholmethyläther, *O*-Methyldinitrostrychol) (F. 195—196°) **30 II**, 915, 917.
$C_9H_5O_7Cl$ **3.5-Dicarboxyresorcylsäurechlorid**, Dimethylester **32 I**, 3422.
$C_9H_5O_8N$ **4-Nitrohemimellitsäure**, Methylester (F. 143—144°) **34 II**, 1466.
5-Nitrotrimellitsäure, Erkennen d. Säure $C_9H_5O_8N$ aus Cannabinolacton als — **32 II**, 885.
Pyridin-2.3.4.5-tetracarbonsäure, photochem. Rk. im spektral zerlegten UV **34 I**, 1164.
2.3.5.6-Pyridintetracarbonsäure, **32 I**, 2587.
Tricarbonsäure $C_9H_5O_8N$ (F. 228—230°) aus Nitrocannabinolacton (Konst.) **30 II**, 1234; (Erkennen als 5-Nitrotrimellitsäure) **32 II**, 885.
$C_9H_5O_8N_5$ **3.5.7-Trinitro-α-indolylaminoameisensäure**, Äthylester **(3.5.7-Trinitro-α-indolylurethan)** (F. 218—219° Zers.) **31 I**, 3689.
$C_9H_5NCl_2$ **2.4(α.γ)-Dichlorchinolin** (F. 68°), Darst. **30 II**, 2655; Nitrier. **31 I**, 2679*; Verwend. **30 I**, 442*.
2.6-Dichlorchinolin, Rkk. **31 I**, 2061.
5.8-Dichlorchinolin (F. 97—98°) **32 II**, 3307*.
6.8-Dichlorchinolin (F. 105°) **32 II**, 3307*.
$C_9H_5NBr_2$ **x.x-Dibromisochinolin** (F. 96°) **31 II**, 2330.
$C_9H_5N_3Cl_2$ **Phenyldichlor-1.3.5-triazin**, Verwend. **31 II**, 2223*; **32 II**, 3021*.
$C_9H_5N_5Br_2$ **3-Amino-6.8-dibromindotriazin** **31 II**, 3610.
$C_9H_6OCl_2$ **2.4-Dichlorphenylpropargyläther** **31 I**, 2748.
1.1-Dichlor-3-oxoindan (F. 85—86°) **33 II**, 1344.
$C_9H_6OCl_4$ *p*-**Chlor-*m*-methyl-ω-trichloracetophenon** ($Kp._{11}$ 155—160°) **32 I**, 219.
$C_9H_6OBr_2$ **2.4-Dibromphenylpropargyläther** (F. 65°) **31 I**, 2748.
2.6-Dibromphenylpropargyläther (F. 58—60°) **31 I**, 2749.
cis-**Phenylpropiolaldehyddibromid** (F. 61,5 bis 62°) **31 I**, 1448.
trans-**Phenylpropiolaldehyddibromid** (F. 115 bis 116°) **31 I**, 1448.
Indondibromid (F. 64—65°) **32 I**, 819.
$C_9H_6OBr_6$ **Hexabrom-*o*-isopropylphenol** (F. 86°) **33 I**, 1769; **34 I**, 389.
2.3.4.5-Tetrabromphenyl-β.γ-dibrompropyläther (F. 123—124°) **31 I**, 2748.
C_9H_6OS **Thionaphthen-3-aldehyd** (F. 58°) **33 II**, 2132.
Thiocumarin, Darst., Mercurier. **34 II**, 1923; Verwend. **34 II**, 1836*.
4-Thiochromon, Rk.: mit Hydrazinhydrat **31 I**, 765; mit CH_2N_2 **33 I**, 2102; (v. Derivv.) **31 II**, 2612.
$C_9H_6OS_2$ **2-Thienon** (F. 86°) **32 II**, 377.
$C_9H_6O_2N_2$ **5-Nitrochinolin**, Hydrier. **33 I**, 430.
6(*p*)-Nitrochinolin (F. 149°), Darst. **32 II**, 3307*; Hydrier. **33 I**, 2747*; Identifizier. **34 I**, 3373.
7-Nitrochinolin (F. 130°) **33 II**, 859.
8-Nitrochinolin, Rkk. **32 II**, 361.
5-Nitroisochinolin **34 I**, 3595.

8-Nitroisochinolin **34 I**, 3595.
5-Nitroso-6-oxychinolin **31 II**, 2613.
5-Nitroso-8-oxychinolin, Rkk. **31 I**, 3231; **33 I**, 2747*.
2-Oxychinoxalin-3-aldehyd **34 I**, 1965.
Oximinobenzoylacetonitril (Cyanisonitrosoacetophenon) (F. 122°) **32 I**, 1787; **34 II**, 3752.
$C_9H_6O_2N_6$ **3-Amino-6-nitroindotriazin** **31 II**, 3610.
$C_9H_6O_2Cl_2$ *gewöhnl.* **α.β-Dichlorzimtsäure (Phenylpropiolsäuredichlorid)**, Ringschluß **30 II**, 3145.
cis-**α.β-Dichlorzimtsäure** (F. 121°), Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.
trans-**α.β-Dichlorzimtsäure** (F. 100°), Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.
2.6-Dichlorzimtsäure (F. 192—193°) **32 I**, 60.
3.5-Dichlorzimtsäure (F. 176° korr.) **33 II**, 3419.
β.β-Dichlorvinylbenzoat (F. 34—35°) **34 I**, 3729.
$C_9H_6O_2Br_2$ *gewöhnl.* **α.β-Dibromzimtsäure (Phenylpropiolsäuredibromid)**, Ringschluß **30 II**, 3144.
cis-**α.β-Dibromzimtsäure** (F. 100°), Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908.
trans-**α.β-Dibromzimtsäure** (F. 136°), Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908.
$C_9H_6O_2J_2$ **α.β-Dijod-β-phenylacrylsäure**, Bldg. **33 I**, 3866.
$C_9H_6O_2S$ **Furoylthiophen (2-Furyl-2-thienylketon)** (Kp.$_3$ 134—136°), Darst., hypnot. Wrkg., **34 I**, 2427; Nitrier. **34 I**, 3208.
Thionaphthen-2-carbonsäure (F. 236°), Darst., Verwend. **31 II**, 2158; Bldg. **33 I**, 2100.
Thionaphthen-3-carbonsäure (F. 174—175°) **33 II**, 2132.
$C_9H_6O_2Se$ **Selenonaphthen-3-carbonsäure** **34 I**, 2428.
$C_9H_6O_3N_2$ **6-Nitrocarbostyril** (F. 277—278°) **31 I**, 3565.
5-Nitro-6-oxychinolin (F. 136°) **32 II**, 877.
5-Nitro-8-oxychinolin (F. 172—173°) **31 II**, 2878.
6-Oxy-8-nitrochinolin (F. 230° Zers.), Darst. **33 II**, 3196*; (Rkk.) **30 I**, 131*; **33 II**, 1685; Rkk. **34 I**, 2286.
Nitroso-2.4-dioxychinolin (F. 208° Zers.) **30 II**, 2655.
Nitro-β-indolaldehyd (F. 290° Zers.) **30 II**, 2901.
***N.N'*-Phthalylharnstoff** (F. 188—190°) **30 I**, 821.
3-Benzoyl-5-oxyoxdiazol-(1.2.4) (F. 192—193°), Erkennen d. — v. Böeseken u. Ross van Lennep als 5-Phenyloxdiazol-(1.2.4)-carbonsäure-(3) **32 II**, 3243; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
5-Benzoyl-3-oxy-1.2.4-oxdiazol, mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
Phthalonimidoxim (Isonitrosohomophthalimid) **32 I**, 681; **II**, 210.
3-Phenyl-4-oximinoisoxazolon-(5) (F. 156°), Darst., Derivv. **32 I**, 1787; Rkk. **30 I**, 1145.
***m*-Nitro-ω-cyanacetophenon** (F. 152,0—153,0° korr.) **30 II**, 3274.
1-Acetyl-3-nitro-4-cyanbenzol (F. 115°) **32 II**, 2964.
Phenylfurazancarbonsäure (F. 106—107°) **32 I**, 1787.
5-Phenyloxdiazol-(1.2.4)-carbonsäure-(3), Darst., Rkk., Derivv., Erkennen d. 3-Benzoyl-5-oxyoxdiazols-(1.2.4) v. Böeseken u. Ross van Lennep als — **32 II**, 3243.
2-Oxychinoxalin-3-carbonsäure (F. 265°) **34 II**, 86.
4-Oxo-3.4-dihydrochinazolin-2-carbonsäure, Spalt. **34 I**, 2132.
$C_9H_6O_3N_6$ **Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäurediazid** (F. 65°) **30 II**, 51.
$C_9H_6O_3Cl_2$ **3.5-Dichlor-*o*-cumarsäure** (Zers. 242°) **30 II**, 1220.
$C_9H_6O_3Br_2$ ***o*-Dibromoxyzimtsäure**, Verwend. **34 I**, 3154*.
***p*-Dibromoxyzimtsäure**, Verwend. **34 I**, 3154*.
3.5-Dibrom-*o*-cumarsäure (Zers. 230°) **30 II**, 1220.
Benzoyldibromessigsäure, Äthylester (Kp.$_{13}$ 194°) **31 I**, 771; **32 I**, 2180.
1.2-Dibrom-3.6-endomethylen-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (3.6-Endomethylen-1.2-dibrom-1.2.3.6-tetrahydrobenzol-1.2-dicarbonsäureanhydrid) (F. 187—188°) **30 I**, 2246; **31 I**, 2939*.
$C_9H_6O_3S$ **3-Oxythionaphthen-2-carbonsäure (Thionidoxylsäure)**, Rkk. **31 II**, 2155; (d. Methylesters **34 II**, 1460; Verwend. **32 II**, 3017*; **34 II**, 2607*.
3-Oxythionaphthen-6-carbonsäure **32 II**, 1084*.
3-Oxythionaphthen-7-carbonsäure, Darst., Rkk. **32 I**, 740*; (Derivv.) **32 I**, 2642*; Oxydat., Verwend. **32 II**, 1084*.
$C_9H_6O_3Hg$ **6-Hydroxymercuricumarin**, Darst. **34 II**, 1925; Chlorid (Zers. 178°) **30 I**, 2245; **32 I**, 233.
$C_9H_6O_4N_2$ **3-Nitro-2.4-dioxychinolin** **30 II**, 914.
x-Nitro-2.4-dioxychinolin **30 II**, 813*.
Furfuralbarbitursäure, Pentosanbest. durch Fäll. d. entsprechenden Furfurols als — **33 II**, 3635.
3-Nitroindol-2-carbonsäure (F. 232°) **32 I**, 2957.
6-Nitroindol-3-carbonsäure (Zers. 275—278°) **30 II**, 2901.
Isatinoxim-6-carbonsäure **33 I**, 430.
***N*-Methyl-3-nitrophthalimid** (F. 112—113°), Darst. **32 II**, 3554; krystalline Struktur **34 I**, 3586.
Phthaloylcarbazinsäure, Äthylester (F. 166 bis 167°) **34 I**, 3214.
$C_9H_6O_4Cl_2$ **ω.ω-Dichlor-5-carboxy-2-oxyacetophenon** (F. 163—165°) **31 II**, 1576.
$C_9H_6O_4Hg_2$ **6.8-Bishydroxymercuricumarin**, Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 1925; Dichlorid **30 I**, 2245.
$C_9H_6O_5N_2$ **2-α-Furylimidazol-4.5-dicarbonsäure** (Zers. 231°) **33 II**, 708.
$C_9H_6O_5N_4$ **6.8-Dinitro-3-amino-2-oxychinolin** (F. 239°) **32 I**, 2957.
5.7-Dinitroindol-2-carbonsäureamid (Dinitrostrycholamid) (F. 263° Zers.) **33 II**, 715.
$C_9H_6O_5S$ **3-Oxythionaphthensulfon-2-carbonsäure**, Acidität u. Enolisier. d. Äthylesters **33 I**, 1273.
Cumarin-6-sulfonsäure, Darst., Mercurier. **34 II**, 1924; Bldg. (?) aus Tetrahydrotubanol **34 II**, 1461.
$C_9H_6O_6N_2$ **α.3-Dinitrozimtsäure**, Umlager. d. Äthylesters (F. 74—74,5°) **30 I**, 2882.
isomere **α.3-Dinitrozimtsäure**, Äthylester (F. 105 bis 106°) **30 I**, 2882.
α.4-Dinitrozimtsäure, Rk. d. Äthylesters **30 I**, 2882.
$C_9H_6O_6N_4$ **3.x.x-Trinitro-2-methylindol** **34 II**, 3619.
5.7-Dinitro-α(2)-indolylaminoameisensäure, Äthylester [**5.7-Dinitro-α(2)-indolylurethan**] (F. 194°) (Darst., Eigg.) **31 I**, 3689; (Verseif.) **32 I**, 2956.
$C_9H_6O_7N_2$ ***N*-[6-Nitro-3.4-methylendioxyphenyl]-oxamidsäure** (F. 183°) **30 I**, 1306.
2-Carboxy-4-nitrophenylglyoxylsäureoxim, Methylester (F. 145—150° Zers.) **34 II**, 774.
4-Carboxy-2-nitrophenylglyoxylsäureoxim, Methylester (F. 208° Zers.) **34 II**, 774.
$C_9H_6O_7N_6$ **3.5.7-Trinitroindol-2-carbonsäurehydrazid** (F. 209—210° Zers.) **31 I**, 3689.
$C_9H_6O_8N_2$ **2.4-Dinitrophenylmalonsäure**, Diäthylester (F. 52°) **33 II**, 2976; Dimethylester (F. 95°) **34 I**, 1973.
$C_9H_6O_8N_4$ **Oxomalonsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (Mesoxalsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon)** (F. 202°), Darst. **33 II**, 3115; Äthylester (F. 128°) **30 II**, 2679.
$C_9H_6O_{10}N_4$ **2.5.6-Trinitro-3-acetamino-4-oxybenzoesäure** (F. 204°) **31 II**, 429.
C_9H_6NCl **2(α)-Chlorchinolin** (F. 37—38°), Darst. **31 I**, 3351; Rk.: mit Piperazin **30 I**, 1476; mit Aminen **31 I**, 2061; mit Thioharnstoff **30 I**, 72; mit Anthranilsäure u. Derivv. **32 I**, 393.
4-Chlorchinolin (F. 34°), Darst., Rkk., Pikrat **33 II**, 1527; Rkk. **32 I**, 3066.
5-Chlorchinolin u. **7-Chlorchinolin** [Gemisch] (Kp.$_{16}$ 144°) **30 II**, 2136.

6-Chlorchinolin (F. 43°), Darst. **32 II**, 3307*; (Nitrier.) **30 II**, 2135; (Pikrat.) **30 II**, 3412; Derivv. **30 I**, 835.
8-Chlorchinolin (Kp.760 288°) **30 II**, 2135; **32 II**, 3307*.
1-Chlorisochinolin (F. 23—24°), Darst., Verwend. **34 II**, 3678*.
C_9H_6NBr **3-Bromchinolin**, Rkk. **32 I**, 1244; **34 I**, 51.
6-Bromchinolin, quaternäre Derivv. **30 I**, 835.
x-Bromchinolin **34 II**, 1030*.
1-Bromisochinolin (F. 41°) **31 II**, 2330.
4-Bromisochinolin (F. 40°) **31 II**, 2330.
α-Brom-*cis*-zimtsäurenitril (Kp.12 136—138°) **31 I**, 1448.
α-Brom-*trans*-zimtsäurenitril (F. 33—35°) **31 I**, 1448.
β-Brom-*cis*-zimtsäurenitril (Kp.15 159—162°) **32 I**, 1660.
β-Brom-*trans*-zimtsäurenitril (Kp.15 165—166°) **32 I**, 1660.
C_9H_6NJ **α-Jodchinolin** **34 I**, 40.
$C_9H_6N_2Cl_2$ **6-Methyl-2.4-dichlorchinazolin**, Rkk. **31 I**, 530*.
$C_9H_6N_2S$ **Pyrazolthionaphthen**, Derivv. **33 I**, 681*.
Phenylacetonitrilrhodanid (F. 63—65°), Darst., Rkk. **30 I**, 3552; Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.
$C_9H_6N_2S_2$ **Benzalrhodanid**, Verwend. **32 II**, 759*.
$C_9H_6N_5Cl$ **3-Amino-6-chlorindotriazin** (F. 184°) **31 II**, 3610.
$C_9H_6N_5Br$ **3-Amino-6-bromindotriazin** **31 II**, 3610.
C_9H_7ON **3(γ)-Phenylisoxazol** (Kp.10 117°), Darst., Rkk., Spektr. **34 II**, 776; Bldg. **34 I**, 3855.
5-Phenylisoxazol, Darst. **31 I**, 1447; Bldg. **34 I**, 3855; **II**, 775.
Chinolinoxyd, Verss. zur opt. Spalt. **33 II**, 1187.
2-Oxychinolin bzw. **α-Chinolon (Carbostyril)**, Darst. **33 II**, 1999; Bldg. aus α-Chinolylhydrazin **34 I**, 40; Verh. gegen Diazoverbb. **32 II**, 1453; Rk. mit Anthranilsäuremethylester **32 I**, 393; Alkyl- u. Aralkylderivv. **34 I**, 945*; therapeut. verwertbare Derivv. **31 I**, 2060.
3-Oxychinolin, Rkk. **32 II**, 1453.
4(γ)-Oxychinolin (Kynuren), Bldg. **32 I**, 3066; Dissoziat.-Konstante u. isoelektr. Punkt **32 I**, 976; Verh. gegen Diazoverbb. **32 II**, 1453; Wrkg. auf d. Hefewachstum **33 I**, 1474.
5-Oxychinolin, Rkk. **32 II**, 1453.
6-Oxychinolin, Red. **34 I**, 3799*; Rkk. **33 I**, 1134; Aminier. **32 I**, 1787; Nitrosier. **31 II**, 2613; Nitrier., Derivv. **30 I**, 131*; Rk.: mit Äpfelsäure **32 II**, 877; mit 2-[2′.4′-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474; Derivv. **31 II**, 2613; (Azofarbstoffe) **32 II**, 1453.
7-Oxychinolin, Darst. **32 II**, 3307*; Rkk. **32 II**, 1453.
8-Oxychinolin (*o*-Oxychinolin, Oxin) (F. 73°), Darst., Eigg., therapeut. Verwend. v. — u. Derivv. (Übersicht) **30 I**, 1652; Darst.: aus d. Äthern **33 II**, 3195*; aus 2-Formaminophenol u. Paraldehyd **33 II**, 3195*; aus Chinolin-o-sulfonsäure, Rkk. **33 I**, 3569; aus 8-Halogenchinolin-5-sulfonsäuren **33 I**, 1686*; **34 I**, 2657*; aus o-Aminophenol, o-Nitrophenylsulfonsäure u. Glycerin **34 I**, 768*; Dipolmoment **34 I**, 825; Flock. v. koll. SiO_2 durch —-Sole **30 II**, 213; Chlorier. **32 I**, 2068; Bromier. **32 I**, 2069; **33 I**, 2982; Jodier. (Hydrojodid) **34 I**, 3064; Aminier. **32 I**, 1787; Sulfonier. **33 II**, 3761*; SO_2-Verb. **30 II**, 2528; Alkalisalze **33 II**, 1033; quaternäre Ammoniumsalze **31 II**, 2183*; Metallkomplexverbb. **33 II**, 550; Einfl. v. Substituenten auf d. Schwerlöslichk. u. Beständigk. v. Metallkomplexen d. —-Derivv. **32 I**, 2068; Rk. d. Chlorhydrats mit $K_2(ReCl_6)$ **33 II**, 1328; komplexe Hg- u. Bi-Verbb. **30 I**, 2564; Fe-Verbb. (Verss. zur katalat. H_2O_2-Zers.) **33 II**, 1635; V-Verbb. **30 I**, 1862*; Addit. durch Th- u. U-8-Oxychinolat **34 I**, 1957; Allylier. **33 II**, 3570; Friedel-Craftssche Rk. **31 I**, 283; Reimer-Tiemannsche Rk. **32 II**, 3695; Rk.: mit diazotiertem Anilin **30 II**, 3564; mit diazotiertem 4′-Amino-2-phenylchinolin **34 I**, 1499; mit 2-[2′.4′-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474; Doppelsalz mit Sulfosalicylsäure **34 II**, 1162*; (Verwend.) **34 II**, 804*; Derivv. **33 I**, 1133; Acylaminoderivv. **31 I**, 1762; enzymat. Verester. mit H_3PO_4 **32 II**, 2665; biol. Effekt (Wrkgg. d. Halogenier.) **33 II**, 1544; allobiot. Wrkgg. **30 I**, 406; Herabsetz. d. Mg-Spiegels d. Blutserums durch intravenöse Einspritz. **34 II**, 3642; keimtötende u. antisept. Wirksamk. v. —-Derivv. **34 II**, 639; Verwend.: d. Chlorhydrates zur Desinfekt. (Einfl. auf d. Infekt. d. Gallen- u. Harnwege) **33 II**, 1710; d. Addit.-Verbb. mit saurem Al- oder Mg-Sulfat als Darmdesinfekt.-Mittel **31 I**, 970*; für mikrobentötende Anstriche **33 II**, 2027; gegen Pilzkrankheiten d. Rebe **32 II**, 2714; d. Ca-Sulfats zur Behandl. v. Tabak **33 II**, 2474*; v. Hg- u. Bi-Salzen als Saatgutbeizen **33 I**, 3486*; als Sparbeize **30 I**, 2627*; für Azofarbstoffe **34 I**, 1563*.

Farbrk.: mit Chlf. u. NaOH (analyt. Verwend.) **33 II**, 98; nach Folin-Denis **33 I**, 3990; Identifizier. als Styphnat. **34 I**, 3373; Best. (volumetr.) **34 II**, 1170; (potentiometr.) **34 II**, 1170; (neben Phenol im Harn nach Chinoralgaben) **32 I**, 108.

Analyt. Verwend. **30 I**, 1011, 1334; (Literatur) **30 II**, 1407; (v. Azoderivv.) **33 I**, 2981, 3979, 3980; (zur Best. v. Metallen) **33 II**, 1899, 3463; Tüpfelrk. auf Cu mit — u. KCN **34 I**, 2009; Verwend. zur Best.: v. Mg **31 I**, 1646; **II**, 2360; **32 I**, 844, 3470; (Mikrobest.) **30 I**, 1185; **31 I**, 3488; **34 I**, 1844; (Fäll. v. Mg; Ablehn. d. Verf.) **34 II**, 642; (in biol. u. landwirtschaftl. Substanzen) **34 II**, 2864; (in d. Sole v. Salzseen) **34 I**, 1527; (in Kessel- u. Oberflächenwässern) **32 II**, 3933; (in Portlandzement) **31 II**, 894; (im Blut; Polemik) **34 I**, 3502; kleiner Mengen v. Zn- neben Pb-Salzen **31 II**, 1036; v. Zn in Ggw. v. U **34 II**, 2558; v. Ca u. Mg (Trenn.) **32 II**, 254; v. Al, Zn, Mg (Schnellbest.) **32 II**, 409; v. Mg, Fe u. Al **31 I**, 134; v. Al (colorimetr.) **34 I**, 2164; (neben H_3PO_4) **33 I**, 1172; (in Al-Protein-Verbb.) **32 I**, 2617; (in Nitrierstählen) **33 II**, 2297; (im Boden) **32 II**, 2359; v. Al u. Fe (Mikrobest.) **30 I**, 1180; Verwend.: zur Trenn. d. Al u. Fe v. Be **34 I**, 2950; **II**, 2423; zur volumetr. Schnellbest. u. Trenn. v. Metallen (Al, Cu) in arzneil. Zubereitt. **34 I**, 1086; Verwend. zur Best.: v. Bi, Al u. Zn (mikrocolorimetr.) **31 I**, 1321; v. In u. Ga **33 I**, 1407; **II**, 418; u. Trenn. d. Ti **30 II**, 1889; (v. Al) **32 II**, 2692; v. kleinen Bi-Mengen **32 I**, 1931; **II**, 1809; v. Nb **33 I**, 3988; v. V **32 I**, 3325; Verbb. mit V (analyt. Anwendd.) **34 II**, 2866; Verwend.: zum Nachweis v. V **34 I**, 3773; zur Trenn. v. V u. As **32 I**, 1807; zur Best. u. Trenn. v. Ni u. Co **32 II**, 2493; zur Best. v. Mo **30 II**, 2808; zur Trenn. v. Mo u. Re (Mikrometh.) **33 I**, 1172; Verwend.: zur Best. v. W **33 I**, 2983; **II**, 95; v. H_3PO_4 **31 II**, 2904; **34 I**, 2795; zur Tonanalyse **30 I**, 424; für Portlandzementanalysen **31 II**, 2497.

Sulfat **(Chinosol)**, pharmakolog. Unters. **31 I**, 312; spermacide Wrkg. **33 I**, 1808; klin. Bericht **30 II**, 3168; Wrkg. v. — extra auf d. Stoffwechsel u. d. Galle **32 II**, 3118; Toxizität u. Wrkg. auf Balantideninfektt. **33 II**, 1544; intrauterine Anwend. **31 I**, 1943; Erfahrr. mit — in d. Hals-Nasen-Ohrenheilkunde **32 I**, 414; Verwend.: in d. Kosmetik **31 I**, 3587; als Pflanzenkonservier.-Mittel **31 I**, 1136; in desodorisierenden Mitteln **34 II**, 2301; zur Konservier. v. Medikamenten **34 I**, 730; **II**, 3406; zur Konservier. bei d. Antigenherst. **30 II**, 91; zur Bereit. v. Invertinlsgg. zur Saccharosebest. **34 I**, 1222; zur Pflanzenkonservier. **32 I**, 122; gegen Pilzkrankhh. d. Rebe **32 II**, 2714; in einem Reinig.-Mittel für Zimmerluft **30 II**, 482; bei d. Unters. v. Leinen u. Baumwoll-

geweben **33 II**, 3785; als Superol **34 I**, 3884; als *Chinoform* s. dort; als *Chinovagin* s. dort.

Bibl.: Le liquide duodénal. Détermination des éléments minéraux. Microdosage du magnésium par l'oxyquinoléine **34 I**, [738].

Isocarbostyril (F. 209—210°), Darst. **31 I**, 86; Bromier. **31 II**, 2330.

3(β)-Indolaldehyd, Darst. **30 I**, 1490; Nitrier. **30 II**, 2901; Methylier. **34 II**, 3965; Verwend. für Cyaninfarbstoffe **32 I**, 2047.

Phenylpropiolaldehydoxim (F. 108°) **31 I**, 1448.

α-Formylphenylacetonitril, Rkk. **31 II**, 1703; **33 I**, 945.

ω-Cyanacetophenon (Cyanacetylbenzol) (F. 80 bis 81°), Darst. **31 I**, 1448; **II**, 2220*; (Rkk.) **32 II**, 3087; (Rkk., Spektr.) **34 II**, 776; Na-Salz **34 I**, 3855; Bromier. **30 II**, 3274; Rk.: mit NOCl **34 II**, 3752; mit Organo-Mg-Derivv. **34 I**, 3586; mit Oximinoacetessigester **34 I**, 698; mit p-Toluolthiolsulfonsäuremethylester **34 II**, 1766.

$C_9H_7ON_3$ **[2'-Oxy-1'.2'-dihydrochinolino]-[1'.9'.8': 1.5.4]-triazol** (F. 153°) **33 II**, 414*.

$C_9H_7ON_5$ **1.2-Tetrazolo-4-methoxy-1.2-dihydrophthalazin** (F. 211°) **32 II**, 3894.

C_9H_7OCl **α-Chlorzimtaldehyd**, Red. **30 I**, 3830*; **32 II**, 3304*; Farbrk. **32 II**, 3923.

Zimtsäurechlorid (Cinnamoylchlorid), Herst. **34 I**, 287*, 1964; **II**, 2133*; Überführ. in d. Säureanhydrid **32 I**, 3172; Rk.: mit NaN_3 **32 II**, 2956; mit aromat. KW-stoffen (+ $AlCl_3$) **33 II**, 375; mit Cyclohexen **34 II**, 2978; mit Biphenyl **32 I**, 3174; **34 II**, 2677; mit o-Chloranilin bzw. p-Bromanilin **31 I**, 2872; mit (—)-Menthylamin bzw. Alkoholen **31 I**, 2337; mit Morpholinalkoholen **33 II**, 2139; mit 2.2-Dimethyl-3-dimethylaminopropanol **33 II**, 3726*; mit N-Butyl-N-äthylaminoäthanol **31 II**, 3017*; mit p-Jodphenol **31 II**, 425; mit Phenoläthern **30 I**, 3049; mit Resorcinäthern **31 II**, 2720; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938; mit Acetessigester **34 II**, 3506; mit Cellulose **30 I**, 3772.

Atropasäurechlorid (Kp.$_{0,35}$ 87—88°) **34 I**, 1803.

$C_9H_7OCl_3$ **[Trichlormethyl]-*p*-tolylketon (4-Trichloracetotoluol)** (Kp.$_{10}$ 137°), Synth., Spalt. **30 I**, 975; Nitrier. **32 I**, 219.

C_9H_7OBr **α-Brom-*cis*-zimtaldehyd** (F. 73°) **31 I**, 1447.

β-Brom-*cis*-zimtaldehyd (Kp.$_{12}$ 144—146°), Darst., Oxime **31 I**, 1448; Rkk. **32 I**, 1660.

***p*-Bromzimtaldehyd** (F. 81°) **33 II**, 3421.

4-Bromhydrindon-(1) (F. 97—98°) **34 I**, 2425.

5-Bromhydrindon-(1), Rkk. **32 II**, 3882.

$C_9H_7OBr_5$ **2.4.6-Tribromphenyl-β.γ-dibrom-*n*-propyläther**, Verss. zur Bromier. **31 I**, 2748.

Pentabromphenylisopropyläther (F. 86°) **31 I**, 2748.

$C_9H_7O_2N$ **2.3-Dioxychinolin** (F. 258°) **34 II**, 1626.

2.4-Dioxychinolin (γ-Oxycarbostyril bzw. **2.4-Diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin)**, Darst. **31 I**, 787; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 915, 2655; Nitrier. **30 II**, 813*; Rk.: mit Chlf. **32 I**, 956; mit Diazoniumsalzen **32 II**, 209; Derivv. **30 I**, 2632*; **31 I**, 2679*; Verwend. **31 II**, 2867; **32 II**, 1082*.

2.6-Dioxychinolin, Wachstumswrkg. **30 II**, 939.

5.8-Dioxychinolin (F. 181—183°), Darst., Derivv. **31 I**, 3231; (keimtötende u. antisept. Wrkg.) **34 II**, 639.

6.8-Dioxychinolin, Rkk. **30 I**, 1006*; Metallkomplexe **32 I**, 2068.

3-Phenylisoxazolon-(5) (F. 151—152°) **32 I**, 46; **34 I**, 3855.

6-Aminocumarin, Darst. **32 II**, 3708; Rkk. **32 I**, 232; Bartsche Rk. **32 I**, 233; Mercurier. **30 I**, 2245; Diazotier. u. Kuppel. **31 II**, 3482; Rk.: mit $COCl_2$ **31 II**, 2325; d. Hydrochlorids mit Harnstoff **33 II**, 3413.

Isatin-*O*-methyläther (F. 100,8°), UV-Absorpt. **34 I**, 1780; **II**, 566.

Furoylpyrrol (2-Furyl-2-pyrrylketon) (F. 69 bis 70°) **34 I**, 2427.

Homophthalimid (F. 233—234°), Darst., Rkk., Derivv. (Bezieh. zwischen Farbe u. Konst.) **32 II**, 209; Kondensat.-Prodd. mit aromat. Aldehyden **32 II**, 3086; am N durch aromat. Radikale substituierte Derivv. **31 II**, 2867; Azomethine d. — u. seiner N-Arylderivv. **32 I**, 391; Azoderivv. **31 II**, 58, 2866; **32 I**, 681.

1(*N*)-Methylisatin (F. 135°), Darst. **30 II**, 3409; **31 II**, 1759*; Red. **34 II**, 442; Rk. mit Aceton **33 I**, 1944; Indopheninkondensat. **32 II**, 377.

4-Methylisatin 30 II, 2185*.

5(*p*)-Methylisatin (F. 187°), Darst. **30 II**, 2186*; **32 II**, 3241; **34 II**, 3254; Bldg. **31 I**, 86; Rk.: mit Dioxindol **33 I**, 775; mit Acetophenon **30 II**, 93*; **31 I**, 2060; mit Hydantoin **34 I**, 390.

6-Methylisatin 30 II, 2185*.

7-Methylisatin (F. 267°) **30 II**, 2186*; **31 I**, 86.

***N*-Methylphthalimid**, Darst. **33 II**, 442*, 2003; elektrolyt. Red. **30 II**, 2376; **32 II**, 1012; **33 I**, 942.

Malonanil (F. 249°) **31 I**, 1285.

2-Isonitrosohydrindon-(1) (Oximinohydrindon), Pyrrolsynth. **33 II**, 3429; katalyt. Red. **33 II**, 2705*; Rk. mit Acetessigester **34 I**, 698.

3.4-Methylendioxybenzylcyanid (F. 42°) **33 II**, 3688; **34 II**, 3113.

3-Methoxychino-1-cyanmethid (F. 138° Zers.) **33 II**, 49.

***p*-Methoxybenzoylcyanid** (F. 63—64°), Darst., Rkk. **32 I**, 670; Red. **31 I**, 2748; **33 I**, 3497*.

Indol-2(α)-carbonsäure (F. 203—204°), Bldg.: aus Yohimbinsäure **33 II**, 1190; aus Yohimboasäure **34 I**, 1330; aus Indol-α.β-dicarbonsäuremonomethylester, Rkk., Derivv. **34 II**, 1626; Nitrier. **32 I**, 2957.

Indol-3(β)-carbonsäure (F. 213°), Bldg. **30 I**, 1304; **33 I**, 1132; Äthylester **30 II**, 2901.

Indolizincarbonsäure (F. 240—242°) **32 II**, 2968.

Phenylcyanessigsäure (F. 92—92,5°) **32 I**, 2184; **34 I**, 1305.

3-Methyl-2-cyanbenzoesäure, Methylester (F. 68 bis 70°) **31 II**, 2736.

1-Methyl-3-cyanbenzol-4-carbonsäure, Methylester (F. 68°) **30 II**, 562.

4-Cyan-*m*-toluylsäure [$CH_3 = 1$], Methylester (F. 60—60,5°) **30 II**, 1697.

Benzoyloxyacetonitril (Formaldehydcyanhydrinbenzoesäureester) (F. 26°), Darst., Rkk. **31 I**, 1443; **33 I**, 3937; Verwend. **33 II**, 3749*.

Cumarilsäureamid, Rkk. **32 I**, 2470.

$C_9H_7O_2N_3$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-imidazol** (F. 204 bis 205° korr.) **30 I**, 3054.

2-[*p*-Nitrophenyl]-imidazol, Methylier. **30 I**, 3054.

2-Phenyl-4.6-dioxy-γ-triazin (Benzoguanamid) 30 I, 838, 839.

2-Amino-6-nitrochinolin, Red. **34 I**, 2161*.

4-Amino-6-nitrochinolin, Red. **34 I**, 2161*.

5-Nitro-6-aminochinolin (F. 173—174°) **32 I**, 3066.

5-Nitro-8-aminochinolin (F. 196—197°) **31 II**, 2878.

7-Amino-8-nitrochinolin, Rkk. **31 I**, 2061.

Benzoyl-amino-furazan (F. 135°), Bldg. **33 I**, 943; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339; Rkk. **32 II**, 3244.

Phenylcyanglyoxim (F. 150—151° Zers.) **32 I**, 1787; **II**, 3244.

5-[3'-Pyridyl]-pyrazol-3-carbonsäure (F. 308 bis 310°) **33 II**, 225.

5-Phenyloxdiazol-(1.2.4)-carbonsäureamid-(3) (F. 159—160°) **30 II**, 2253; **32 II**, 3244; **33 I**, 944.

3-[Benzoylamino]-furazan, Isomerisat. **33 I**, 944.

***N*-Benzoylcyanformamidoxim** (F. 138—140° Zers.) **33 I**, 944.

$C_9H_7O_2N_7$ ***N*-Phenylglycin-*o*-carbonsäurediazid** (F. 56°) **30 II**, 52.

$C_9H_7O_2Cl$ **α-Chlorzimtsäure**, Darst. **33 II**, 2514; Bldg. **31 I**, 2615; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. cis- u. trans-Form **34 II**, 719; Geschwin-

digk. d. Br-Addit. d. cis- u. trans-Form **30 II**, 908.

β-**Chlorzimtsäure**, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. d. cis- u. trans-Form **34 II**, 719; Geschwindigk. d. Br-Addit. d. cis- u. trans-Form **30 II**, 908.

o-**Chlorzimtsäure** (F. 208°), Darst., Bromier. d. Äthylesters **33 I**, 2094; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1499; Rkk. **34 I**, 1195.

m-**Clorzimtsäure** **32 I**, 60.

p-**Chlorzimtsäure** (F. 246—247°), Darst., Rkk. **30 II**, 558; **32 I**, 60; **33 II**, 3421; **34 I**, 1195; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1499; katalyt. Hydrier. **32 II**, 2810.

$C_9H_7O_2Cl_3$ **4-[Trichloraceto]-*o*-kresol** (F. 90—91°) **30 I**, 56.

4-[Trichloraceto]-*m*-kresol (F. 84—87°) **30 I**, 56.

6-[Trichloraceto]-*m*-kresol ($Kp._{17}$ 162—163°) **30 I**, 56.

Trichlorphenolacetonyläther (F. 75°) **32 I**, 2578.

Benzyltrichloracetat ($Kp._{15}$ 148—149°) **31 I**, 3666.

p-**Kresyltrichloracetat** (F. 68—69°) **30 I**, 56.

$C_9H_7O_2Br$ *α*-**Brom-*cis*-zimtsäure**, Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908.

α-**Brom-*trans*-zimtsäure** (F. 130°), Darst., Rkk. **31 I**, 1447; Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908.

β-**Bromzimtsäure**, Geschwindigk. d. Br-Addit. d. cis- u. trans-Form **30 II**, 908.

o-**Bromzimtsäure** **32 I**, 60.

p-**Bromzimtsäure** **30 II**, 558; **31 II**, 559; **33 II**, 3421.

$C_9H_7O_2Br_3$ **Tribromphenolacetonyläther** (F. 111,5°) **32 I**, 2578.

o-**Bromzimtsäuredibromid** **32 I**, 60.

p.α.β-**Tribromhydrozimtsäure**, Methylester (F. 111°) **31 II**, 559.

3.5-Dibrom-4-acetoxybenzylbromid, Rkk. **33 II**, 3276.

$C_9H_7O_2J$ **5-Jod-2.2′-difurylmethan** ($Kp._9$ 123°) **33 II**, 3851.

p-**Jodzimtsäure** (F. 264° Zers.) **30 II**, 558.

$C_9H_7O_2J_3$ **Trijodphenolacetonyläther** (F. 131,5°) **32 I**, 2578.

$C_9H_7O_2F$ *o*-**Fluorzimtsäure** (F. 175°) **32 I**, 60.

m-**Fluorzimtsäure** (F. 166,5°) **32 II**, 2454, 3870.

$C_9H_7O_3N$ *o*-**Nitrozimtaldehyd**, Rkk. **31 I**, 86; **34 II**, 3759.

m-**Nitrozimtaldehyd**, Rkk. **34 II**, 3759.

p-**Nitrozimtaldehyd**, Rkk. **31 I**, 86.

4-Nitrohydrindon (F. 104—105°) **34 I**, 2425.

N-**Methylolphthalimid** (*N*-**Oxymethylphthalimid**), Rk.: mit Alizarin **31 I**, 462; mit CH_2O **31 II**, 1753*; mit p-Nitrophenolverbb. bzw. p-Oxyphenylarsinsäuren **30 I**, 585*; Verwend. **32 II**, 295*.

5-Methoxyisatin, Rkk. **30 II**, 1401*; **31 I**, 2060.

6-Methyl-2.3-diketophenmorpholin (F. 230°) **31 I**, 3353; **32 II**, 3719.

tautomeres **6-Methyl-2.3-diketophenmorpholin** (F. 272—273°) **31 I**, 3353.

N-**Methylpyrrol-*α*-maleinsäureanhydrid** (F. 164°) **32 I**, 70.

N-**Methylisatosäureanhydrid**, Rkk. **30 I**, 1313.

[**4-Methylisatosäure**]-**anhydrid**, Darst. **30 II**, 1773*; (Sulfonier.) **30 I**, 3358*.

akt. **3.4-Methylendioxymandelsäurenitril** (*akt.* **Piperonalcyanhydrin**) **32 II**, 2316.

dl-**3.4-Methylendioxymandelsäurenitril** **34 I**, 2422.

Indoxylsäure, Rkk. **30 I**, 226; **31 I**, 2056; Bezieh. zwischen —-Synth. in d. Pflanze u. CO_2-Assimilat., Spalt. **30 I**, 846.

Oxindol-6-carbonsäure **33 I**, 430.

α-**Cumaronylcarbamidsäure**, Methylester (F. 139°) **32 I**, 2470.

Carboxymandelsäurenitril, Red. d. Methylesters **33 II**, 698.

Phthalid-5-carbonsäureamid (F. 245—248°) **31 II**, 228.

$C_9H_7O_3N_3$ **6-Nitro-4-oxy-7-methylchinazolin** (F. 278°), Rkk. **30 II**, 814*.

Phenylisocyanursäure, Erkennen d. symm. Phenylbiurets vom F. 197° v. Moore u. Gatewood als Gemisch v. unsymm. Phenylbiuret u. — **34 II**, 426.

2-Carboxyimino-4-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin, Äthylester (F. 163°) **34 I**, 1820.

$C_9H_7O_3Cl$ *β*-**4-Chlorphenylglycidsäure**, Äthylester ($Kp._4$ 155—160°) **32 II**, 2748*.

m-**Chlorphenylbrenztraubensäure** (F. 145°) **32 II**, 2458.

2-Chlor-4-acetylbenzoesäure (?) (F. 228°) **34 II**, 3246.

3-Chlor-4-acetylbenzoesäure (?) (F. 228°) **34 II**, 3245.

Ameisensäure-*p*-chlorphenacylester (F. 128,0°) **32 II**, 1001.

Acetylsalicylsäurechlorid (**Acetylsalicoylchlorid**), Rk.: mit Magnesylindolen **34 II**, 3253; mit Thymol **31 I**, 1788*; mit Cyclohexanonen **30 I**, 2252.

$C_9H_7O_3Cl_3$ **Benzyltrichlormethylcarbonat** **30 II**, 3266.

o-**Tolyltrichlormethylcarbonat**, Rkk. **32 II**, 2313.

p-**Tolyltrichlormethylcarbonat** (*p*-**Kresyltrichlormethylcarbonat**) (F. 47°), Bldg. **31 I**, 1101; Rkk. **32 II**, 2313.

$C_9H_7O_3Br$ *ω*-**Bromacetopiperon** (F. 86—87°) **30 I**, 2428.

α-**Brombenzoylessigsäure** (**Benzoylbromessigsäure**), Äthylester ($Kp._1$ 139—140°) **32 I**, 2180; **33 II**, 3266.

ω-**Bromacetophenon-2-carbonsäure**, Rkk. **31 II**, 2158.

ω-**Bromacetophenon-4-carbonsäure** (F. 220 bis 221°) **34 II**, 1471.

Ameisensäure-*p*-bromphenacylester (F. 135,2) **32 II**, 1001.

$C_9H_7O_3Br_3$ **Tribrom-2.4-dioxypropiophenon** (F. 157 bis 158°) **31 I**, 930.

Acetyl-2.3.5-tribromhydrochinonmethyläther [OCH_3 = 1] (F. 91°) **31 II**, 1130.

$C_9H_7O_3J$ **5-Jod-*o*-cumarsäure** (Zers. 187°) **30 II**, 1220.

Ameisensäure-*p*-jodphenacylester (F. 163,0°) **32 II**, 1001.

$C_9H_7O_4N$ (s. *Hallachrom* [*5.6-Chinon d. 2.3-Dihydroindol-2-carbonsäure*]).

3.4-Methylendioxy-*ω*-nitrostyrol (F. 161,5° korr.) **31 II**, 3345; **34 I**, 865.

m-**Nitrophenylpropandion** (F. 103—105°) **33 I**, 3968*.

o-**Nitrozimtsäure** (*o*-**Nitrophenylacrylsäure**) (F. 240—241°), Darst. **30 I**, 677; (Rkk.) **30 II**, 917; Methylester (Br-Addit.) **30 II**, 908; (Nitrier.) **30 I**, 2882; Äthylester (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215; Phenacylester **33 I**, 417; Verh. im Tierorganismus **30 II**, 1398.

m-**Nitrozimtsäure** (F. 198—199°), Darst. **30 I**, 678; **32 II**, 3554; Methylester (Darst., Eigg., Nitrier.) **30 I**, 2882; (Br-Addit.) **30 II**, 908; Äthylester (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215; Phenacylester **33 I**, 417, 418; Verh. im Tierorganismus **30 II**, 1398.

p-**Nitrozimtsäure** (*p*-**Nitrophenylacrylsäure**) (F. 285—287°), Darst. **31 I**, 3457; (Auffass. d. — v. Knoevenagel u. Baebenroth als p-Nitrobenzylidenmalonsäure) **30 I**, 676; Methylester (Br-Addit.) **30 II**, 908; Äthylester (Nitrier.) **30 I**, 2882; (Michaelsche Rk.) **30 II**, 1215; (Verh. bei selektiver Hydrier. mit Dihydrophellandren + Pd) **33 I**, 2667; Phenacylester **33 I**, 417, 418.

β-**Nitro-α-[3-carboxyphenyl]-äthylen**, Äthylester (F. 83°) **31 II**, 855.

5.6-Dioxyindol-2-carbonsäure, Bldg. aus 3.4-Dioxyphenylalanin (enzymat.) **30 II**, 3425; (unter patholog. Bedingg.) **33 I**, 451.

2-Oxy-4-methoxy-5-cyanbenzoesäure (F. 236° Zers.) **34 II**, 609.

$C_9H_7O_4N_3$ **2-Methyl-3-[2′.4′-dinitrophenyl]-1-azacyclopropen-(1)** (F. 79°) **32 I**, 2720.

Dinitro-2-methylindol (F. 265—267°) **34 II**, 3619.

1-*p*-Nitrophenylhydantoin (F. 244°) **32 I**, 3420.

ω-**Diazo-3-nitro-4-methoxyacetophenon** (F. 139°) **33 I**, 3320.

N-Methyl-6-nitroisoindazolcarbonsäure-(3), Äthylester (F. 178°) **32** II, 69.
Azidoacetylsalicylsäure (F. 104°) **32** II, 1432.
Azidoacetyl-*p*-oxybenzoesäure (F. 160°) **32** II, 1432.
Phenylätherglykolsäureazid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 43°) **30** II, 52.
6-Nitromethylphthalhydrazid bzw. 3-Nitro-*N*-methylaminophthalimid (F. 265°), Darst. **30** II, 3021; (Konst.) **31** II, 58.
$C_9H_7O_4Cl$ [3.4-Methylendioxyphenyl]-chloressigsäure, Methylester (Kp.$_{10}$ 173°) **34** I, 2422.
o-Chlorphenylmalonsäure (F. 139° Zers.), Darst. **31** I, 2046; (therm. Stabilität) **34** I, 531.
m-Chlorphenylmalonsäure (F. 127—128° Zers.) **34** II, 1451.
p-Chlorphenylmalonsäure (F. 163° Zers.) **31** I, 2046.
akt. α-Chlorformyloxyphenylessigsäure, Äthylester **32** I, 58; **33** I, 3189.
$C_9H_7O_4Br$ [3.4-Methylendioxy-6-bromphenyl]-essigsäure (F. 192°) **31** II, 64.
o-Bromphenylmalonsäure (F. 124—125° Zers.) **34** II, 1450.
m-Bromphenylmalonsäure (F. 125,5—126,5° Zers.) **34** II, 1450.
p-Brombenzoylacetylperoxyd (F. 66,6°) **32** I, 3171.
$C_9H_7O_5N$ 3.4-Methylendioxy-6-nitrophenyläthylenoxyd (F. 109—110°) **31** I, 2751.
3.4-Methylendioxy-6-nitrophenylmethylketon (*o*-Nitroacetopiperon) (F. 122,5—123,5°) **31** I, 2751.
5-Nitro-*o*-cumarsäure (Zers. bei 245—247°) **30** II, 1220.
4-Acetyl-2-nitrobenzoesäure (F. 178—179°) **32** II, 2964.
N-Oxalylanthranilsäure (F. 228—229° Zers.), Bldg. **34** I, 2283; (Rkk., Dimethylester, Erkennen d. Säure $C_8H_7O_4N$ v. Warnat aus Yohimboasäure als —) **31** I, 622.
Säure $C_9H_7O_5N$ (F. 161° Zers.) aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **32** II, 2967; (Erkennen als Pyridin-*N*-oxyd-α-carbonsäure) **33** II, 2134.
$C_9H_7O_5N_3$ 6.8-Dinitro-3.4-dihydrocarbostyril (F. 175°) **30** II, 917.
$C_9H_7O_5N_5$ Dinitrohydrazinodesoxystrychol (5.7-Dinitroindol-2-carbonsäurehydrazid) (F. 253° Zers.) **30** II, 917; **31** I, 3689.
$C_9H_7O_5Cl$ Chlorhämatommsäure, Methylester (F. 90°) **34** II, 2397.
$C_9H_7O_5Br$ 5-Brom-2-methoxyterephthalsäure (F. 265—268°) **33** II, 2124.
$C_9H_7O_6N$ 2(6)-Nitro-4-oxy-5-methoxyisophthalaldehyd (F. 192—194°) **30** II, 1369.
7-Nitro-4-oxy-5-methoxyphthalid (F. 221°) **32** II, 878.
o-Nitrophenylmalonsäure (F. 133° Zers.) **34** I, 1973.
p-Nitrophenylmalonsäure, Dimethylester (F. 95°) **34** I, 1973.
5-Nitrohomophthalsäure (F. 215°) **34** I, 3736.
Nitrohomoterephthalsäure, Hydrier. **33** I, 430.
$C_9H_7O_6N_3$ *m*-Nitrobenzoylallophansäure, Äthylester (F. 128°) **33** II, 1021.
p-Nitrobenzoylallophansäure, Äthylester (F. 194°) **33** II, 1021.
Mesoxalsäure-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 192° Zers.) **34** II, 2225.
$C_9H_7O_6Br$ 3-Brom-4-oxy-5-methoxyphthalsäure (F. 230° Zers.) **30** I, 3315.
$C_9H_7O_7N$ 2-Nitro-3.4-methylendioxymandelsäure, Red. **30** I, 1305.
6-Nitro-3.4-methylendioxymandelsäure **30** I, 1306.
Chelidam-*N*-essigsäure (F. 228° Zers.) **32** II, 1940*.
$C_9H_7O_7N_3$ 3.5-Dinitro-2-[acetamino]-benzoesäure, Äthylester (F. 174°) **30** II, 914.
3.5-Dinitrobenzoylglycin, Hydrat (F. 179°) **34** II, 1912.
$C_9H_7O_9N_3$ α-[2.4.6-Trinitrophenoxy]-propionsäure (F. 164° Zers.), Darst., Äthylester **30** II, 3283.
α-Nitro-β-oxy-β-[3-nitrophenyl]-propionsäure-β-nitrat, Methylester (F. 105—106°) **30** I, 2882.
α-Nitro-β-oxy-β-[4-nitrophenyl]-propionsäure-β-nitrat, Ester **30** I, 2882.
$C_9H_7O_{13}N_5$ Dinitroglycerin-α-pikrat (F. 83—84°) **31** II, 225.
$C_9H_7O_{14}N_7$ Trinitrophenylnitramin-*N*-propylen-β.γ-glykoldinitrat, Verwend. **33** II, 481*.
$C_9H_7NBr_2$ Zimtsäurenitrildibromid (F. 92—93°) **31** I, 1448.
$C_9H_7NBr_4$ Chinolintetrabromid (F. 95—97°) **30** I, 2095.
C_9H_7NS Chinolyl-2-mercaptan (2-Mercaptochinolin) (F. 174°), Darst. **30** I, 72; Rkk. **32** II, 1655*.
$C_9H_7NS_2$ 4-Phenyl-2-mercapto-1.3-thiazol (F. 170°) **32** I, 1097.
$C_9H_7N_2Cl$ 1-Chlor-4-methylphthalazin, Rkk. **34** I, 228.
8-Chlor-5-aminochinolin (F. 154—155°) **32** II, 2318.
8-Amino-5-chlorchinolin, Verwend. **34** II, 3050*.
6-Chlor-8-aminochinolin, Darst. **33** I, 2747*; Rkk. v. diazotiertem — **33** II, 414*; **34** I, 2196*.
5-Chlor-8-aminoisochinolin, Rkk. **33** II, 3457*.
$C_9H_7N_2Br$ 8-Brom-5-aminochinolin (F. 156—157°) **32** II, 2318.
$C_9H_7N_3S_2$ 4-Rhodan-6-methyl-2-aminobenzthiazol (F. 225°) **34** II, 3621.
5-Methyl-6-rhodan-2-aminobenzthiazol (F. ca. 210°) **34** II, 3621.
4.6-Dirhodan-*m*-toluidin (F. 142—143°) **34** II, 3621.
Dirhodan-*p*-toluidin (F. 123°) **34** II, 3621.
$C_9H_7N_5Cl_2$ Dichlorbenzguanamin, Verwend. **30** I, 442*.
C_9H_7ClS 4-Methyl-6-chlorthionaphthen, Rkk. **31** II, 2157.
$C_9H_8ON_2$ *p*-Tolylfurazan, mol. Verbrenn.-Wärme **31** I, 3339.
Methylphenylfurazan (Kp.$_{18}$ 145°), Darst. **30** I, 3302; **32** I, 1786; (UV-Absorpt.) **32** II, 3245; Ramanspektr. **34** I, 1194.
3-Phenyl-5-methylazoxim (3-Phenyl-5-methyl-1.2.4-oxdiazol) (F. 41°), Darst. **33** I, 2410; UV-Absorpt. **32** II, 61; Ramanspektr. **34** I, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31** I, 3339.
3-Methyl-5-phenylazoxim (3-Methyl-5-phenyl-1.2.4-oxdiazol) (F. 57°), UV-Absorpt. **32** II, 61; Ramanspektr. **34** I, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31** I, 3339.
Methylphenyl-1.3.4-oxdiazol (Methylphenyl-1.3.4-furodiazol) (F. 67°), UV-Absorpt. **32** II, 61; Ramanspektr. **34** I, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31** I, 3339; Rkk. **33** II, 574*.
3-Phenyl-5-aminoisoxazol (F. 111°), Bldg., Rkk., Derivv. **34** I, 3855; II, 776; Erkennen d. 3-Phenylisoxazolon-5-imids v. Burns als — **34** I, 3854.
2-Methyl-3-oxychinoxalin (F. 245°) **34** I, 1497.
6-Oxy-2-methyl-1.5-naphthyridin (F. 260°) **30** II, 3084*.
6-Oxy-4-aminochinolin (F. 264° Zers.) **31** I, 285.
8-Amino-6-oxychinolin (F. 185°), Darst. **33** II, 3196*; Wrkg. auf Paramäcien **31** I, 3372.
5-Amino-8-oxychinolin **33** I, 2747*.
Dipyrrylketon, Verbrenn.-Wärme **33** I, 1129; Chlorier. **33** II, 1353.
1-Phenylpyrazolon-(5), Benzylier. **33** II, 3700; Derivv. **30** II, 811*.
3-Phenylpyrazolon-(5) (F. 237—238°), Darst. **32** I, 46; Verwend. **34** II, 3317*.
3-Methyl-4-oxo-3.4-dihydrochinazolin (F. 103 bis 105°) **34** I, 2132.
α-Methyl-β-keto-α.β-dihydrochinoxalin **34** II, 2413.
1-Methylphthalazon-(4) (F. 224°), Darst., Rkk. **31** II, 2467; Tautomerie, Derivv. **34** I, 228.
3-Phenylisoxazolon-5-imid, Erkennen d. — v. Burns als 3-Phenyl-5-aminoisoxazol **34** I, 3854.
β-Indolaldehydoxim **33** I, 3715.
Chromonhydrazon (F. 96°) **31** I, 765.
1-Acetylbenzimidazol (F. 113—114°) **33** I, 2943.
Phenylcyanessigsäureamid F. (147°) **32** I, 2184.

Benzoylaminoacetonitril (**Hippursäurenitril**), Rkk. **32 II**, 1431; **33 II**, 3843.
o-**Cyanacetanilid** (F. 195°) **31 I**, 787.
p-**Acetaminobenzonitril** (F. 202°), Darst., Rkk. **31 II**, 709; Rkk. **32 II**, 2186.
Cyanformmethylanilid (**Methylcyanformanilid**) (F. 64—65°), Darst. **30 I**, 1221*; Rkk. **31 II**, 1759*.
Oximino-*o*-**tolylacetonitril** **34 II**, 3752.
p-**Tolyloximinoacetonitril** (F. 117°) **32 I**, 1099.
p-**Toluylcyanamid** (F. 155—156° Zers.) **32 II**, 3244.

$C_9H_8ON_4$ **2-Phenyl-6-amino-4-oxytriazin-(1.2.5)** (**Benzoguanid**) (F. 322—323° bzw. 334—335° Zers., korr.) **30 II**, 1230; **32 I**, 3228*.
N-**Formyl-2-phenyl-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** (F. 172°) **32 I**, 394.

$C_9H_8OCl_2$ **2.4-Dichlorphenylallyläther** (Kp.$_{25}$ 144 bis 145°) **31 I**, 2748.
p-**Chlor-**β**-chlorpropiophenon** (F. 48°) **33 II**, 1026.
2.6-Dichlorphenylaceton **32 I**, 2025.
[Dichlormethyl]-*p*-**tolylketon** (F. 55,5—56,5°) **30 II**, 3273.
3.5-Dichlor-4-methylacetophenon **32 I**, 2025.
β-**Chlorhydrozimtsäurechlorid** (F. 139° Zers.) **30 I**, 214.

$C_9H_8OBr_2$ **3-Bromindenoxybromid** (**1.3-Dibrom-2-oxyhydrinden**) (F. 90°) **31 I**, 1755.
5-Bromindenoxybromid (**1.5-Dibrom-2-oxyhydrinden ?**) (F. 80,5—81,5°) **31 I**, 1755.
2.6-Dibromphenylallyläther (Kp.$_{10}$ 132—133°) **31 I**, 2748.
3.5-Dibromphenylallyläther (Kp.$_{10}$ 145°) **31 I** 2748.
6.α**-Dibrom-3-methoxystyrol** (F. 99°) **34 I**, 1038.
o.α-**Dibrompropiophenon** (F. 38—39°) **30 II**, 555.
p.α-**Dibrompropiophenon**, Rkk. **33 II**, 2987.
p-**Tolyl-[dibrommethyl]-keton**, Oxydat. **30 II**, 3274.

$C_9H_8OBr_4$ **2.6-Dibromphenyl-**$\beta.\gamma$**-dibrompropyläther** (F. 48—49,5°) **31 I**, 2748.
2.4.6.x-Tetrabromphenyl-*n*-**propyläther** **31 I**, 2748.

C_9H_8OS **4-Methyl-3-oxythionaphthen**, Verwend. **30 I**, 1383*.
5-Methyl-3-oxythionaphthen, Bldg. **33 I**, 3939; Rkk. **32 I**, 1531; **34 II**, 604; Verwend. **32 II**, 1374*.
6-Methyl-3-oxythionaphthen **31 I**, 2944*.
Methoxythionaphthen **30 I**, 590.
Thiochromanon (**Benzpenthienon**) (F. 28°), Rkk. **31 II**, 2162; Derivv. **32 II**, 3893.

C_9H_8OMg **Indenylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **31 I**, 1754.

$C_9H_8O_2N_2$ **4(5)-Phenyl-5(4)-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin** (**Methylphenyldioxdiazin**, **Phenylmethylglyoximperoxyd**) (F. 62°), Darst. **30 I**, 3302; (Rkk., Konst.) **32 I**, 1787; Kinetik d. Bldg. u. Isomerisier. **30 I**, 1939; Eigg., Rkk., Konst. **31 I**, 1604; UV-Absorpt. **32 II**, 3245; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3351; Gleichgewicht mit Methylphenylfuroxan **30 I**, 3304.
Methylphenylfuroxan (F. 97°), Darst. **30 I**, 3302; (Rkk., Konst.) **31 I**, 1604; **32 I** 1787; Kinetik d. Bldg. u. Isomerisier. **30 I**, 1939; UV-Absorpt. **32 II**, 3245; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3351; Gleichgewicht mit 4-Phenyl-5-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin **30 I**, 3304.
Nitro-2-methylindol, Verwend. **31 I**, 532*.
3-Oxy-5-*p*-**tolyl-1.2.4-oxdiazol** (F. 199—200°) **30 I**, 1939.
3-*p*-**Tolyl-5-oxyoxdiazol-(1.2.4)** (F. 220°) **33 I**, 943.
α'-**Phenyl-**β**-methoxyfuro-**$\alpha.\beta'$**-diazol** bzw. **Phenyloxyfurazanmethyläther** (F. 58—59°), Darst., Konst. **32 II**, 380; **33 I**, 2409.
3-Phenylhydantoin (F. 155°), Bldg. **30 II**, 3783; UV-Absorpt. **30 I**, 982; Rkk. **34 I**, 1042.
5-Phenylhydantoin (F. 178°) **33 I**, 1018*.
4(1)-Oxy-1(4)-methoxyphthalazin (F. 188°), Darst., Rkk., Erkennen d. — v. Radulescu u. Georgescu als 1-Oxy-3-methylphthalazon-(4) **34 I**, 228.
1-Oxy-3-methylphthalazon-(4) (F. 238°), Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. 1-Oxy-4-methoxyphthalazins v. Radulescu u. Georgescu als — **34 I**, 228.
2-Methoxy-4-ketodihydrochinazolin **33 I**, 2947.
p-[ω-**Diazoacetyl**]-**anisol** (F. 83—84°) **33 I**, 3936.
3-Methylbenzoylenharnstoff (F. 242° korr.) **33 I**, 2947.
Methyl-1-isonitroso-3-oxindol (F. 189°) **30 II**, 3408.
N-**Oxyd d.** *p*-**Tolyloximinoacetonitrils** **30 I**, 1939.
7-Methylindazol-2-carbonsäure, Methylester (F. 79—80°) **30 I**, 1789.
Benzimidazol-5-essigsäure (F. 253°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.
6-Aminoindol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 149 bis 150°) **30 II**, 2901.
o-**Carboxyphenylaminoacetonitril**, Hydrier. **33 II**, 443*.
o-**Aminobenzoylglycinanhydrid** (F. 320° Zers.), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
Base $C_9H_8O_2N_2$ (F. 200—201°) aus d. Verb. $C_{11}H_{10}O_3N_2$ aus Pyridinacetylglycin **31 II**, 2608.

$C_9H_8O_2N_4$ **1-Phenyl-2.6-dioxo-4-iminohexahydro-***symm.***-triazin** **34 I**, 1820.
Iminobetain d. 4-Nitro-5-[3'-pyridylmethylhydroxyd]-pyrazols **33 I**, 612.
1-Phenyl-5-amino-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4), Äthylester **32 I**, 1374.
5-Anilino-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4) (F. 153°) **32 I**, 1374.
N-**Benzyloxaminsäureazid** **30 I**, 3766.
Hippurazid, Rkk. **31 I**, 1901.

$C_9H_8O_2Cl_2$ **Acetonverb. d. 4.5-Dichlorbrenzcatechins** (F. 88°) **33 I**, 2091.
$\alpha.\beta$-**Dichlorhydrozimtsäure** ($\alpha.\beta$-**Dichlor-**β-**phenylpropionsäure**), Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.
$\alpha.\beta$-**Dichloräthylbenzoat** (Kp.$_8$ 125—126°), Rkk. **31 II**, 1350*.

$C_9H_8O_2Br_2$ *akt.* **Zimtsäuredibromid** **33 I**, 401.
dl-**Zimtsäuredibromid** (*dl*-$\alpha.\beta$-**Dibrom-**β-**phenylpropionsäure**) (F. 197°), Darst. **32 II**, 2036; opt. Spalt. **33 I**, 401; Halogenaustausch **33 II**, 55; Rk. mit Bzl. (+ $AlBr_3$ oder $FeCl_3$) **32 II**, 3396.
Äthylester (Cebromal) (F. 74—75°), Darst. **30 II**, 556; **33 I**, 52; HBr-Abspalt. **33 I**, 415.
$\beta.p$-**Dibromhydrozimtsäure** (F. 182°) **33 II**, 3421.

$C_9H_8O_2S$ **6-Methoxy-3-oxythionaphthen**, Darst., Oxydat. **31 I**, 167*; Rkk. **31 I**, 2944*; Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 2522*; **32 II**, 1084*, 2115*.

$C_9H_8O_3N_2$ **5-Nitroäthenyl-2-amino-4-methylphenol** **32 I**, 50.
2-Methyl-6-nitrophthalimidin (F. 150°) **34 I**, 3737.
1-Äthoxy-2-cyan-4-nitrobenzol (F. 101°) **33 II**, 2976.
Benzimidazol-5-oxyessigsäure (F. 212°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.
3-Aminooxindol-6-carbonsäure **33 I**, 430.
3-Cyan-1.6-dimethyl-2-pyridon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 177—179°) **30 I**, 230.
Benzylidenoxalhydrazidsäure (F. 150°) **33 I**, 3704.
p-**Nitrozimtsäureamid**, Rkk. **31 II**, 242.

$[C_9H_8O_3N_2]_x$ *polymeres* β-[*p*-**Nitrophenyl**]-**alaninanhydrid** **30 I**, 3294.

$C_9H_8O_3N_4$ **1-[***p***-Nitrophenyl]-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin** (F. 259°) **31 I**, 2059.
1-[β'**-Nitropyridyl-(**α**)]-3-methyl-5-pyrazolon**, Methylier. **30 I**, 2278*.
N-**Phenylglycinazid-***o*-**carbonsäure**, Äthylester **30 II**, 52.

$C_9H_8O_3Cl_2$ **Dichlor-2.4-dioxypropiophenon** (F. 146 bis 147°) **31 I**, 930.
2-Oxy-5-[$\beta.\beta$**-dichloräthyl]-benzoesäure** (F. 166°) **34 II**, 3249.
3-Oxy-6-[$\beta.\beta$**-dichloräthyl]-benzoesäure** (F. 194°) **34 II**, 3249.

$C_9H_8O_3Br_2$ **3.5-Dibrom-2.4-dimethoxybenzaldehyd** (F. 101—102° korr.) **30 II**, 3755.
β-[3.5-Dibrom-2-oxyphenyl]-propionsäure (F. 117°) **34 I**, 691.
4-Methoxy-3.5-dibromphenylessigsäure (F. 145°) **33 II**, 1344.
Acetyl-2.5-dibromhydrochinonmethyläther (F. 89°) **31 II**, 1130.
Acetyl-x.x-dibromhydrochinonmethyläther (F. 86°) **31 II**, 1130.
1.2-Dibrom-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid (F. 198—200°) **30 I**, 2246.
4.5-Dibrom-α-*cis*-endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid (F. 206°) **33 II**, 1997.
4.5-Dibrom-β-*cis*-endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid (F. 248—249°) **33 II**, 1997.

$C_9H_8O_3S$ **3-Oxy-2-methyl-1-thionaphthen-1-dioxyd** (F. 110—111°) **32 I**, 389.
3-Methoxythionaphthensulfon (F. 215°), Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1275.

$C_9H_8O_3Hg$ **Furyl-5-hydroxymercurifurylmethan**, Salze **33 II**, 3851.

$C_9H_8O_4N_2$ **5-Nitro-2(*o*)-acetaminobenzaldehyd**, Rkk. **31 II**, 553; **32 I**, 2952.
Oxymethylfurfuralhydantoin (F. 247°) **33 I**, 3448.
Piperonylidencarbazinsäure, Äthylester (F. 123 bis 124,5°) **34 I**, 3214.
Benzolazomalonsäure, Äthylester (F. 174—176°) **34 I**, 3050.
Mesoxalsäurephenylhydrazon, Rkk. d. Diäthylesters **34 I**, 3049.
Benzoylmethazonsäure 31 II, 2454; **32 II**, 3245.
Benzoylderiv. d. Oxamidhydroxim- bzw. -hydroxamsäure (F. 157° Zers.) **30 II**, 724.
Acetyl-β-3-nitrobenzaldoxim (F. 97—98°) **34 I**, 1309.
p-**Nitrobenzaldoxim-α-acetat**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 2386.
p-**Nitrobenzaldoxim-β-acetat**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 2386.
4-Methyl-3.5-dicarboxypyrryl-2-acetonitril, Diäthylester (F. 165°) **33 I**, 1131.

$C_9H_8O_4N_4$ **Acrolein-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 168° Zers.) **30 II**, 2679; **33 I**, 2671.

$C_9H_8O_4Br_2$ **Dibrom-1.2-methylendioxy-3.4-dimethoxybenzol** (F. 91°) **32 I**, 54.
2.3-Dimethoxy-4(?).6-dibrombenzoesäure (F. 154°) **32 II**, 3099.

$C_9H_8O_4S$ **Phenylthioglykolsäure-*o*-carbonsäure**, Darst. **34 I**, 1185; Rkk. **32 I**, 740*.

$C_9H_8O_4S_2$ **[2-Methoxy-5-carboxyphenyl]-thionthiolkohlensäure**, Äthylester (Xanthogen-3-methoxy-4-phenylcarbonsäure) (F. 185—186°) **31 I**, 2868.

$C_9H_8O_4Hg$ **Anhydro-2-[hydroxymercuri]-3.4-dimethoxybenzoesäure 33 II**, 373; **34 II**, 3251.
Anhydro-6-[hydroxymercuri]-2.3-dimethoxybenzoesäure 34 II, 3251.

$C_9H_8O_4Se$ *o*-**Carboxyphenylselenoglykolsäure 33 II**, 2457*; **34 II**, 135*, 513*.
Selenohydrochinon-*O*-acetatcarbonsäure 34 I, 537.

$C_9H_8O_5N_2$ *o*-**Nitrophenylbrenztraubensäureoxim**, Rkk. **30 I**, 2564.
o-**Nitrobenzoylglycin** (F. 190°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
p-**Nitrophenylacetylaminoameisensäure**, Äthylester ([*p*-Nitrophenylacetyl]-urethan) (F. 175°) **33 II**, 1021.
2-[Nitroacetamino]-benzoesäure (?) (F. 157 bis 158°) **31 II**, 552.
2-Nitro-3-acetaminobenzoesäure, Rkk. **31 I**, 3565.
3-Nitroacetanthranilsäure (F. 185—186°) **32 I**, 1089.
4-Nitroacetylanthranilsäure (F. 220°) **34 I**, 545.
5-Nitroacetylanthranilsäure (5-Nitro-2-acetaminobenzoesäure), Darst. **33 II**, 2976; (Rkk.) **32 I**, 1089; (F., Benzylier.) **31 II**, 553; Rkk. **31 I**, 3565.

$C_9H_8O_5N_4$ **Acetaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 215—216°) **34 II**, 2210.
7-Acetyl-8-acetoxyxanthin (Diacetylharnsäure) 32 II, 2464; **34 II**, 3763.
7.9-Diacetylharnsäure 34 II, 3764.

$C_9H_8O_5Cl_6$ **Dichloralxylose** (F. 202°) **30 II**, 3264.
isomere **Dichloralxylose 30 II**, 3264.

$C_9H_8O_5S$ **Hydrocumarin-3-sulfonsäure**, Na-Salz **30 I**, 3673.

$C_9H_8O_5S_3$ **2.6-Disulfmethyl-1-thiopyron-3.5-dicarbonsäure** (F. 243—245° Zers.) **30 II**, 3411.

$C_9H_8O_5Hg_2$ **3.5-Di-[hydroxymercuri]-*o*-cumarsäure**, Diacetat **30 I**, 2245.

$C_9H_8O_6N_2$ **2-Acetyl-4-methyl-6-nitrochinitrol-(1.4)** (F. 147—147,5°) **31 I**, 3676.
2.4-Dinitrohydrozimtsäure, Methylester (F. 40°) **34 I**, 230.
Nitroaminophenylmalonsäure, Dimethylester (F. 131°) **34 I**, 1973.
isomere **Nitroaminophenylmalonsäure**, Dimethylester (F. 190°) **34 I**, 1973.
4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-[β-nitrovinyl]-pyrrol, Diäthylester **33 I**, 1131.
Essigsäure-2.4-dinitrobenzylester 31 I, 1282.
Nitro-5-acetamino-2-oxybenzoesäure 31 II, 429.

$C_9H_8O_6N_4$ **1.9-Diacetylspirodihydantoin** (F. 246°) **31 I**, 3688.
Brenztraubensäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 213°), Bldg. **30 II**, 2679; **33 II**, 3115; Best. v. Brenztraubensäure als — **33 II**, 2298.

$C_9H_8O_6S$ **3-Sulfo-4-oxyzimtsäure 32 II**, 1617.
o-**Carboxyphenylsulfoessigsäure**, Acidität u. Enolisier. d. Dimethylesters **33 I**, 1273.

$C_9H_8O_6Hg$ **Hydroxymercurisalicyloxyessigsäure**, Darst. v. —-Lsgg. **34 I**, 3622*.
Na_2-Salz (**Mercurosal**), Ephedrinsalze v. Fettsäuren als lösungsbewirkende Mittel in —-halt. Mineralölsystemen **34 I**, 3494.

$C_9H_8O_8N_2$ **4.6-Dinitro-3-methoxyphenoxyessigsäure** (F. 211—212°) **33 II**, 719.

$C_9H_8O_8N_4$ **Methylalloxantin**, Dehydrier. **30 II**, 1376.

$C_9H_8O_8N_8$ **4-Methyl-4′-äthyl-1.5.1′.5′-tetranitrobiimidazol-(2.2′)** (Zers. 226°) **34 I**, 221.
4-Methyl-4′-methylen-1.5.1′-trinitrobiimidazol-(2.2′)-5′-nitronsäuremethylester (Zers. 127°) **34 I**, 221.

$C_9H_9O_9N_4$ **2.3.5.6-Tetranitro-4(*p*)-isopropylphenol** (F. 122—123°), Darst. **32 I**, 2315; (Erkennen d. — v. Schaaf als Pikrinsäure) **34 II**, 765.

$C_9H_8O_{11}N_4$ **Nitroglycerinpikrat** (F. 121,5—122°) **31 II**, 225.
isomeres **Nitroglycerinpikrat** (F. 122,5°) **31 II**, 225.

$C_9H_8NCl_3$ *p*-**[Trichloracetimido]-toluol** (Kp.$_{23}$ 158°), Darst. **33 I**, 2540; (Hydrochlorid) **30 II**, 3556; Spalt. **30 II**, 3557.

C_9H_8NBr **α-Brom-β-phenylpropionitril**, Rkk. **30 II**, 1225.
α-Brom-*p*-methylbenzylcyanid, Rkk. **33 II**, 3694.

C_9H_8NJ **3-Jodmethylketol** (F. 82°) **30 II**, 2780.
2-Jodskatol (F. 197—198°) **30 II**, 2780.

C_9H_8NF **2-Methyl-5-fluorindol** (F. 102°) **33 I**, 3927.

$C_9H_8N_2Br_2$ **2-Äthyl-5.7-dibromindazol** (Kp.$_{15}$ 196 bis 204°) **30 I**, 1788.

$C_9H_8N_2S$ **Verb. $C_9H_8N_2S$** aus 2-o-Thiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin bzw. 2.2′-o.o′-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin **30 I**, 2251; **II**, 911.

$C_9H_8N_2S_2$ **2-[Dimethylenammoniummercapto]-benzothiazol 32 I**, 944.
N-**Methyl-*N*-phenylthiocarbaminylthiocyanat** (F. 114°) **30 II**, 1066.

$C_9H_8N_2S_3$ *o*-**Tolyldithiobiazolonsulfhydrat**, Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
m-**Tolyldithiobiazolonsulfhydrat**, Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.
p-**Tolyldithiobiazolonsulfhydrat**, Verwend. zum Nachweis v. Bi **34 II**, 2866.

$C_9H_8N_4S$ **Phenylaminomercaptotriazin** (F. 281 bis 282° Zers.) **30 II**, 3414.
o-**Rhodan-6-amino-2-methylindazol** (F. 280 bis 285°), Darst., Verwend. **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.
5-Methyl-6-amino-7-rhodanindazol, Darst., Verwend. **31 I**, 693*; **33 I**, 681*.

$C_9H_8N_4S_2$ **Dimercaptophenylamino-1.3.5-triazin** (F. 248°), Darst., Verwend. **31 I**, 2547*.

C_9H_9ON **3-Phenylisoxazolin** (F. 66—67°) **33** II, 1186.
N-[Furfuryl-2]-pyrrol (Kp.1 76—78°) **30** II, 399.
Äthenyl-2-amino-4-methylphenol (Kp.754 220°) **32** I, 50.
Indolyl-(3)-carbinol (F. 158°) **33** I, 1132.
3-Methyl-1-oxyindol (F. 120°) **33** II, 1031.
Methyl-(1)-oxindol (F. 88°) **30** II, 3408.
4-Methylindolinon, biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31** I, 2223.
Methyl-(5)-oxindol (F. 175° korr.) **30** II, 3408; **34** I, 390.
Methyl-(7)-oxindol **30** II, 3408.
2-Methyl-3-oxyindol (F. 40°) **33** II, 1031.
5-Methoxyindol **34** II, 3964.
6-Methoxyindol, Rkk. **30** II, 2902.
Hydrocarbostyril, Darst., Rkk. **30** II, 917; antipyret. Wrkg. v. Derivv. **31** I, 812.
4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Rkk. **30** II, 3158; **33** II, 1527.
N(2)-Methylphthalimidin (F. 45°), Bldg., Rkk., Derivv. **30** II, 2376; elektrolyt. Red. **33** I, 942; Nitrier. **34** I, 3737.
4-Aminohydrindon (F. 122—123°) **34** I, 2425.
Zimtaldoxim, Beckmannsche Umlager. v. substituiertem — **31** I, 1447; H_2O-Abspalt. **31** I, 1448; Red. **31** II, 222; katalyt. Hydrier. **32** I, 2163; **33** II, 203; **34** I, 126*.
4-Methoxybenzylcyanid (*p*-Methoxyphenylacetonitril, *p*-Anisylcyanid) (Kp.16 152—153°), Darst.: aus Anisalkohol (Hydrier.) **30** I, 59; (Rkk.) **32** I, 1894; aus p-Oxyphenylacetonitril, Rkk. **31** I, 1104; aus d. Benzoat d. 4-Methoxymandelsäurenitrils, Rkk. **33** II, 3688; Hydrier. **33** II, 3689; Rk.: mit Resorcin **30** I, 1147; **31** I, 2884; II, 3003; mit Äthylformiat **31** II, 1703; mit Phenylcyanbrenztraubensäureester **33** II, 722; mit Oxalsäureester **34** II, 3256; (+ Benzylcyanid) **34** I, 2136.
2.5-Dimethyl-4-oxybenzonitril (F. 163—165°) **30** II, 3558.
2.6-Dimethyl-4-oxybenzonitril (F. 174—176°) **33** I, 2540.
2-Methoxy-5-methylbenzonitril (Kp.18 148 bis 150°) **33** I, 2540.
2-Methoxy-6-methylbenzonitril („3-Methoxy-*o*-tolunitril") (F. 62°), Darst., Rkk. **31** I, 3111; Rkk. **32** II, 1177.
p-Äthoxyphenylisonitril, Parachor, Konst. **30** II, 3129.
Phenylacetaldehydcyanhydrin (F. 57—58°), Darst., Rkk. **32** I, 2838; Absorpt. u. Konst. **33** II, 2109.
o-Toluylaldehydcyanhydrin, Rkk. **30** I, 1785.
p-Toluylaldehydcyanhydrin, Rkk. **30** I, 1785.
Phenylmethylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30** II, 2775.
cis-Zimtsäureamid (F. 199—202°) **33** I, 417.
trans-Zimtsäureamid (F. 149—149,5°), Darst. **30** II, 1216; **33** I, 53; (Rkk.) **33** I, 417; Rkk. N-disubstituierter Derivv. **30** II, 3014; H_2O-Abspalt. **31** I, 1448; Red. **31** I, 467; Rk. mit Cyanacetamid **31** II, 242.
$C_9H_9ON_3$ *p*-Tolylaminofurazan (F. 142°) **31** II, 2453; **32** I, 1099; **33** I, 943.
3-*p*-Tolyl-5-aminooxdiazol-(1.2.4) (F. 221 bis 222°), Konfigurat. **33** I, 943.
N'-Oxyd d. 2-Phenyl-4-methyltriazols-(1.2.3), Einw. v. O_3 **33** II, 2392.
6-Oxy-5.8-diaminochinolin, Darst. **30** I, 2166*; Alkylier. **30** I, 131*.
α-Azidopropiophenon, N-Abspalt. **33** I, 3968*.
1-Acetyl-5-methyl-1.2.3-benztriazol (F. 130°) **31** II, 444.
1-Phenyl-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 166 bis 167°) **31** I, 2059.
1-Pyridyl-3-methyl-5-pyrazolon, Derivv. **31** I, 2266*.
Hippurnitriloxim, Cu-Komplexsalze **30** II, 554.
Dicyan-*o*-tolylhydroxylamin (F. 169° Zers.) **32** I, 1364.
Dicyan-*p*-tolylhydroxylamin (F. 140° Zers.) **32** I, 1864.

$C_9H_9ON_5$ **1-Phenyl-5-[acetylamino]-tetrazol**, Konst. d. Na-Salzes **30** I, 2891.
2-Phenyl-5-[acetylamino]-tetrazol, Konst. d. Na-Salzes **30** I, 2891.
$C_9H_9ON_7$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-azidotetrazol** (F. 72°) **32** II, 2461.
C_9H_9OCl β(„α")-Chlorzimtalkohol (Kp.10 150 bis 157°) **30** I, 3830*; **32** II, 3304*.
Phenol-[γ(„β")-chlorallyl]-äther (Kp.20 120 bis 121° korr.), Darst. **31** II, 2318; Rkk. **32** I, 2447, 2944, 3429.
p-Chlor-α-methoxystyrol (Kp.23 118—121°) **34** II, 598.
1-Chlor-1-phenylaceton (1-Chlor-1-phenyl-2-methyläthanal) (Kp.15 122,5—123°), Darst., Rkk. **34** II, 3753; Rkk. **34** I, 3744.
α-Chlorpropiophenon **32** II, 1772.
β(ω)-Chlorpropiophenon, Darst., Rkk. **32** I, 2327; Darst. v. — u. Derivv. **33** II, 1025; elektrochem. Bldg. **32** II, 1772; katalyt. Red. **33** II, 1517; Rk.: mit Na in fl. NH_3 **30** II, 2637; mit NH_2OH **33** II, 1186; mit Phenylhydrazin **32** II, 198; mit Anthronen **30** II, 3860*; **34** II, 2218.
p-Chlorpropiophenon (Kp.31 134—137°) **34** II, 599.
Chlormethyl-*o*-tolylketon (Kp.11 129—130°) **32** I, 2024.
Chlormethyl-*p*-tolylketon (ω-Chlor-*p*-methylacetophenon) (F. 58°), Darst., Rkk. **31** II, 850; Bromier. **30** II, 3273; Rk. mit KCN bzw. KCNS **30** II, 3274.
2-Chlor-4-methylacetophenon (1-Methyl-3-chlor-4-acetylbenzol) (Kp.760 260—262°) **32** II, 2955; **34** II, 3245.
3-Chlor-2-methylacetophenon **32** I, 2025.
3-Chlor-4-methylacetophenon (F. 40—43°) **34** II, 3245.
1-Methyl-3-chlor-6-acetylbenzol (Kp.14 120 bis 122°) **32** II, 2955.
akt. Phenylmethylacetylchlorid (*akt.* Phenylmethylessigsäurechlorid), Darst., Rkk. **30** II, 3757; Rkk. **33** I, 216.
dl-Phenylmethylacetylchlorid (*dl*-Hydratropasäurechlorid) (Kp.15 98—100°) **34** I, 3744.
Hydrozimtsäurechlorid (Hydrocinnamoylchlorid, β-Phenylpropionylchlorid), Darst., Rk. mit Cyclohexen **34** II, 2978; Rk.: mit o-Aminophenol bzw. dessen Acylderivv. **32** II, 2450; mit p-Kresolmethyläther **34** I, 381; mit Phenylmagnesylnatriumacetat **33** I, 938.
p-Methylphenylacetylchlorid, Rkk. **31** I, 777.
2.3-Dimethylbenzoesäurechlorid (Kp.22 128°) **34** I, 1202.
2.6-Dimethylbenzoylchlorid (Kp.752 217° korr.) **34** II, 3752.
3.4-Dimethylbenzoylchlorid (Kp.140 188°) **31** II, 2735.
$C_9H_9OCl_3$ *p*-Tolyltrichlormethylcarbinol (F. 63°) **34** II, 1123.
Di-[ω-chlormethyl]-1-methoxy-3-chlorbenzol (F. 47—48°) **32** I, 2997*.
C_9H_9OBr **2-[Brommethyl]-cumaran** (Kp.15 135 bis 136°) **34** I, 3[illegible]1.
Indenbromhydrin [α-Oxy-β-bromhydrinden, 2-Bromindanol-(1)] (F. 130°), Darst., Rkk. **32** II, 2654; Rkk. **31** I, 781.
6-Brom-5-oxyhydrinden (F. 37,7°) **31** I, 458.
Benzylbromacetaldehyd (F. 87,5—88°) **31** I, 267.
α-Brompropiophenon ([α-Bromäthyl]-phenylketon,1-Phenyl-1-oxo-2-brompropan, ω-Brom-ω-methylacetophenon) (Kp.18 134—135°), Darst., Rkk. **30** I, 2538; Rk.: mit Imidazol **30** I, 1826*; mit Methylamin **31** II, 2214*; mit Methylbenzylamin **31** I, 853*; mit Anilin **32** II, 2638; mit Ephedrinen **31** II, 874*; mit β-Phenyläthanolmethylamin oder dessen p-Oxyderiv. **32** I, 419*; mit Benzoylessigester **34** II, 599.
β-Brompropiophenon (F. 59—60°) **30** I, 2092.
o-Brompropiophenon (Kp.12 125°) **30** II, 555.
m-Brompropiophenon (F. 36°), Darst., Derivv. **30** II, 555; Rkk. **31** II, 2997.
p-Brompropiophenon (F. 43—44° korr.) **33** I, 3561.

p-**Methyl-ω-bromacetophenon** (*p*-Methylphenacylbromid, *p*-Tolyl-[brommethyl]-keton), Oxydat. **30 II**, 3274; elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk. mit Pyridin u. Anilin **34 I**, 686; Rk.: mit Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2638; mit 4-substituierten Thiosemicarbaziden **30 II**, 3568; mit 1-[o-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid **30 I**, 227.

4-Brom-2-methylacetophenon **34 II**, 3244.

$C_9H_9OBr_3$ **2.4.6-Tribromphenyl-*n*-propyläther**, Bromier. **31 I**, 2748.

Tribromäthanolbenzyläther (Kp. 172—174°) **33 I**, 934.

C_9H_9OJ **2-Jodphenylallyläther** **31 I**, 2462.

3(*m*)-Jodphenylallyläther ($Kp._{11}$ 154—156°) **33 I**, 1431.

4(*p*)-Jodphenylallyläther ($Kp._{15}$ 145°) **31 II**, 424.

ω-Jod-*p*-methylacetophenon (F. 44°) **32 II**, 2639.

$C_9H_9O_2N$ **1-Phenyl-2-methyl-2-nitroäthylen**, Rkk. **32 II**, 524.

1-Methyldioxindol, Rkk. **34 II**, 442.

5-Methyldioxindol, Rkk. **32 II**, 1782; **33 I**, 775.

5.6-Dioxy-*N*-methylindol, enzymat. Bldg. **30 II**, 3425.

1-Methyl-2.3-dihydroindol-5.6-chinon **32 I**, 2176.

6-Methyl-3-ketophenmorpholin (**6-Methyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin**) (F. 206°), Darst., Rkk. **31 I**, 3353; Rkk. **32 II**, 741*.

Methanolphthalimidin, Verwend. **33 II**, 974*.

***N*-Methyl-3-oxyphthalimidin** (F. 129°) **30 II**, 2376.

β-Pyridoylaceton ($Kp._{13}$ 153°) **33 II**, 225.

***p*-Äthoxyphenylisocyanat** ($Kp._{16}$ 113—116°) **30 I**, 3432; **II**, 47.

Benzoylacetaldoxim (F. 87°) **34 II**, 775.

Isonitrosoäthylphenylketon (**Benzoylacetyl-2-monoxim, Isonitrosopropiophenon, β-Oximino-α-oxo-α-phenylpropan, Oximinopropiophenon**) (F. 115°), Darst. **30 I**, 2081, 3302; (Phenylhydrazon) **31 I**, 1452; Disproportionier.-Verss. **32 II**, 63; Red. **30 II**, 908; katalyt. Hydrier. **31 I**, 918; **II**, 1132; **33 II**, 203; (in Ggw. v. Acetessigester) **34 I**, 697; Oximier. **30 I**, 1144; Rk. mit aromat. Aldehyden **30 II**, 3765; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497.

Isonitrosomethylbenzylketon (**α-Oximino-β-oxo-α-phenylpropan, Oximinophenylaceton**) (F. 169—170°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **31 II**, 3205; Disproportionier.-Verss. **32 II**, 63; Methylier. **30 I**, 1145; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497.

Benzaldoximacetat ($Kp._{16}$ 151—153°) **34 II**, 3112.

2.3-Dimethoxybenzonitril (**3-Cyanveratrol**) (F. 47°) **30 I**, 1148; **33 I**, 50.

2.4-Dimethoxybenzonitril (**4-Cyan-1.3-dimethoxybenzol**) (F. 95—96°) **31 II**, 2885; **34 II**, 609.

2.6-Dimethoxybenzonitril, Verseif. **30 I**, 2881; Rk.: mit CH_3MgJ **34 II**, 430, 3758; mit iso-C_4H_9MgBr **34 I**, 1201.

3.4-Dimethoxybenzonitril (**Veratrumsäurenitril, Veratronitril**), Darst. **32 I**, 1090; Bldg. **31 II**, 434; Rkk. **30 II**, 3766; **32 I**, 220.

o*-Methoxybenzaldehydcyanhydrin** (o*-Methoxymandelsäurenitril**), Darst., Red. **33 II**, 698; Rkk. **33 II**, 49.

***m*-Methoxybenzaldehydcyanhydrin**, Rkk. **30 I**, 1948.

akt. **Anisaldehydcyanhydrin** **32 II**, 2316.

dl-**Anisaldehydcyanhydrin** (***p*-Methoxymandelsäurenitril**) (F. 67°), Darst., Red. **33 II**, 698; Rkk. **33 II**, 875; **34 I**, 3738.

β-Amino-α-phenylacrylsäure, Äthylester ($Kp._{0,5}$ 142—149°) **33 I**, 760.

***o*-Aminozimtsäure**, Salzbldg. **30 II**, 1498; Rkk. **32 I**, 60.

***m*-Aminozimtsäure**, Gleichgewicht zwischen d. polaren u. d. nichtpolaren Form **34 II**, 3357.

***p*-Aminozimtsäure**, Verwend. **31 II**, 3275*.

x-Aminozimtsäure, Luminescenz im filtrierten UV **31 I**, 967.

Styrylcarbaminsäure, Äthylester **32 I**, 1086.

***N*-Benzylidenglycin** **30 II**, 2893.

Phenyloxidopropionamid (F. 148°) **34 I**, 1977.

***o*-Acetaminobenzaldehyd**, Rkk. **30 I**, 1789; **32 I**, 2952.

***p*-Acetaminobenzaldehyd**, Rk.: mit 1.4-Naphthylendiamin **34 I**, 2124; mit Fluorenon **32 I**, 1523; mit Acenaphthenchinonen **32 I**, 1528; mit β-Phenylpropionsäure **30 II**, 558.

$C_9H_9O_2N_3$ **5-Nitro-1.2-dimethylbenzimidazol** (F. 226°) **30 II**, 1376; **31 II**, 444.

6-Nitro-1.2-dimethylbenzimidazol (F. 242°) **31 II**, 444.

1-[α'-Oxypyridyl-(β)]-3-methyl-5-pyrazolon, Methylier. **30 I**, 2278*.

Benzylidenbiuret (F. 270° Zers.) **33 II**, 1018.

Benzimidazol-5-[aminoessigsäure] (F. 261°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.

Bis-[β-cyanäthyl]-cyanessigsäure, Äthylester (F. 38°) **31 II**, 3457.

α-Azidopropionsäurephenylester ($Kp._{0,2}$ 76°), Darst., Rkk. **32 II**, 1432; Red. **32 I**, 933.

***p*-Äthoxybenzazid** (F. 31°) **30 II**, 47.

$C_9H_9O_2Cl$ **2-[Chlormethyl]-benzodioxan** ($Kp._{14}$ 132°) **34 I**, 391.

Acetonverb. d. 4-Chlorbrenzcatechins ($Kp._{750}$ 224°) **33 I**, 2091.

2-Formyl-4-methyl-6-[chlormethyl]-phenol (F. 96° korr.) **30 I**, 2405.

***o*-Oxy-β-chlorpropiophenon**, Rkk. **34 I**, 3338.

5-Chlor-2-oxypropiophenon (F. 59,7°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

5-Chlor-4-methyl-2-oxyacetophenon (F. 71°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

ω-Chlor-4-methoxyacetophenon (**[*p*-Methoxyphenyl]-[chlormethyl]-keton**) (F. 100—101°), Darst., Rkk. **34 I**, 3471; Halogenier. **30 II**, 3273.

β-Chlorhydrozimtsäure (F. 125° Zers.) **30 I**, 214.

β-[*p*-Chlorphenyl]-propionsäure (F. 122°) **30 II**, 558.

α-Chloräthylbenzoat ($Kp._{30}$ 134°), Rkk. **31 II**, 1350*.

β-Chloräthylbenzoat (**Benzoesäure-β-chloräthylester**) ($Kp._{762}$ 255—257°), Darst., Nitrier. **31 I**, 71; Rk.: mit Methylphenylalkylaminen **31 I**, 3463; mit Piperidinen **30 I**, 3557; mit hydrierten Chinolinen **30 II**, 3565; mit Thiocarbanilid **30 II**, 2773.

Benzylchloracetat, Ramanspektr. **32 I**, 1057; Verwend. **32 I**, 596, 1012.

4-Chlorphenylpropionat ($Kp._2$ 76—78°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

4-Chlor-3-methylphenylacetat ($Kp._{2,5}$ 94—96°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 862.

Tropasäurechlorid (**α-Phenyl-β-oxypropionsäurechlorid**), Rkk. **33 II**, 3726*.

Methyläther-*d*-(—)-mandelsäurechlorid **33 II**, 530.

dl-***O*-Methylmandelsäurechlorid** ($Kp._{0,35}$ 80 bis 82°) **32 II**, 1165.

Homo-*p*-anissäurechlorid (**[4-Methoxyphenyl]-essigsäurechlorid**), Rkk. **31 II**, 855.

Benzylglykolsäurechlorid ($Kp._{0,2}$ 81°) **34 I**, 1184.

$C_9H_9O_2Cl_3$ ***o*-Kresyltrichlormethylcarbinol**, Rkk. **30 II**, 2442*.

$C_9H_9O_2Br$ ***o*-Oxyphenyl-α-bromäthylketon** (F. 32°) **33 II**, 372.

***p*-Oxyphenyl-α-bromäthylketon** (F. 81°) **33 II**, 372.

5-Brom-2-oxypropiophenon (F. 76°) **34 I**, 1189.

2-Acetyl-4-methyl-6-bromphenol (F. 88,5 bis 89,5°) **31 I**, 3676.

ω-Brom-4-methoxyacetophenon (***p*-Methoxyphenacylbromid**) (F. 80—81°) **33 I**, 3936; **34 I**, 3471.

akt. **Methylphenylbromessigsäure** (**Bromhydratropasäure**) **30 I**, 36.

α-Bromhydrozimtsäure **32 I**, 1779.

β-Bromhydrozimtsäure (**β-Brom-β-phenylpropionsäure**) (F. 135—137°), Darst. **32 II**, 2036; Rkk. **31 I**, 1289.

β-[*o*-Bromphenyl]-propionsäure, Rkk. **34 I**, 2425.

β-[*p*-Bromphenyl]-propionsäure, Rkk. **30 II**, 558.

6-Brom-4-*m*-xylylsäure **31 II**, 3200.
***β*-Bromäthylbenzoat** (Kp.18 147—149°) **31 I**, 71.
***α*-Brompropionsäurephenylester**, Rkk. **31 I**, 458.
4-Bromphenylpropionat (Kp.3 113°) **34 I**, 1189.
Bromessigsäurebenzylester, Verwend. **34 I**, 596*.
$C_9H_9O_2Br_3$ **Tribromtoluhydrochinondimethyläther** (F. 163°) **31 II**, 1131.
$C_9H_9O_2J$ ***m*-Methoxy-*ω*-jodacetophenon**, Rkk. **34 I**, 1885*.
***ω*-Jod-*p*-methoxyacetophenon** (*p*-Methoxyphenacyljodid) (F. 61°), Darst., Rk. mit Anilin (Mechanismus) **32 II**, 2639; elektronentheoret. Deut. d. Rk.-Geschwindigk. mit Pyridin u. Anilin **34 I**, 686.
***β*-[*p*-Jodphenyl]-propionsäure** (F. 139°) **30 II**, 558.
4-Jod-2.6-dimethylbenzoesäure (F. 199° korr.) **34 II**, 3752.
***β*-Jodäthylbenzoat** (Kp.17 161—163°) **31 I**, 71.
$C_9H_9O_2F$ **3-Fluor-4-äthoxybenzaldehyd**, Darst., Rkk. **32 II**, 3869; Rkk. **32 II**, 2453.
***m*-Fluorhydrozimtsäure** (F. 46°) **32 II**, 2454, 3870.
$C_9H_9O_3N$ (s. *Hippursäure* [*Benzoylglykokoll*]).
3-[*p*-Nitrophenyl]-propylenoxyd-(1.2) (F. 126 bis 127°) **30 II**, 2124.
***o*-Methoxy-*ω*-nitrostyrol** (F. 47—47,5°) **32 II**, 2449.
***p*-Methoxy-*ω*-nitrostyrol**, Darst., Rkk. **31 I**, 2614; katalyt. Red. **32 I**, 2168.
3.4-Dimethoxyphenylisocyanat (Kp.16 142—143°) **34 I**, 2419.
***m*-Nitrobenzylmethylketon**, Bldg. (Ausbeute) **33 I**, 1286.
***ω*-Amino-3.4-methylendioxyacetophenon** **32 I**, 670.
***o*-Nitropropiophenon**, Bldg. (?) **32 I**, 219; Red. **30 II**, 555.
***m*-Nitropropiophenon** (F. 98—100°), Darst. (Red.) **30 II**, 555; **32 I**, 219; (Bromier.) **32 II**, 2639; Rk. mit Salicylaldehyd **34 I**, 1981.
3-Nitro-4-methylacetophenon (F. 62°), Darst. aus p-Methylacetophenon, Red. **34 II**, 764, 3245; (Derivv.) **34 I**, 2114; Rk.: mit Benzaldehyd **33 I**, 1623; mit Salicylaldehyd **34 I**, 1981.
Homopiperonaloxim (F. 115°) **34 II**, 3113.
3.4-Methylendioxyacetophenonoxim (3.4-Methylendioxyphenylmethylketoxim), Absorpt.-Spektr., Konst. **34 I**, 3205; **II**, 2677.
***m*-Oxyisonitrosopropiophenon** (F. 138°) **31 II**, 2659*; **32 I**, 220.
***p*-Oxyisonitrosopropiophenon** **31 II**, 2659*; **32 I**, 219; **II**, 1805*.
[2.4-Dioxyphenyl]-1-propandion-1.2-monoketimin, Chlorhydrat **30 II**, 3399.
2-Oxy-3-methoxymandelsäurenitril (F. 85°), Red. **33 II**, 1872.
3-Methoxy-4-oxymandelsäurenitril (Vanillincyanhydrin) (F. 83°), Darst., Rkk. **33 II**, 49; Red. **33 II**, 1872.
Syringanitril (F. 129°) **32 I**, 217.
2-Oxy-5.6-dihydropyridin-3-carbonsäure (F. 272° Zers.) **31 II**, 2741.
***β*-2-Pyridoylpropionsäure**, Äthylester (Kp.0.2 135—140°) **33 I**, 1949.
2-Methyl-5-acetylpyridin-4-carbonsäure (F. 263°) **32 I**, 2718.
4-Acetyl-2-aminobenzoesäure (F. 236°) **32 II**, 2964.
2-Propionsäure-3-carboxy-4-methylpyrrol-1.2-anhydrid, Äthylester (F. 110°) **33 I**, 1131.
Phenylbrenztraubensäureoxim, Absorpt.-Spektr., Konst. d. Äthylesters **34 I**, 3205; **II**, 2677.
2(*o*)-Acetaminobenzoesäure (*N*-Acetylanthranilsäure) (F. 185—186°), Darst.: aus Acetyl-o-toluidin **30 II**, 548; (Verseif., K-Salz) **34 II**, 3504; aus o-Aminobenzoesäure, Nitrier. **31 II**, 553; Bldg. aus N-Acetylindoxylsäure **31 I**, 2056; Nitrier. **32 I**, 1089; **33 II**, 2976; Chlorier.-Geschwindigk. **33 I**, 3866; Einw. v. HOCl **31 II**, 1697; Ringschluß d. Methylesters **30 II**, 915; Verwend. **32 II**, 1380*; **33 I**, 3829*.
3(*m*)-Acetaminobenzoesäure, Einw. v. HOCl **31 II**, 1697.
4(*p*)-Acetaminobenzoesäure, Bromier. **34 I**, 2129; Einw. v. HOCl **31 II**, 1697; Äthylester (*N*-Acetylanästhesin) **31 I**, 1276.
Malonanilsäure, Darst., Rkk. **31 II**, 2614; Rkk. **31 I**, 1285.
[Phenylacetyl]-aminoameisensäure, Äthylester ([Phenylacetyl]-urethan) **33 II**, 1021.
***N*-Benzyloxaminsäure** (F. 128°) **30 I**, 3766.
***N*-Methyloxanilsäure** (F. 122°) **30 II**, 3409.
***N*-Methylpyrrol-2(5)-bernsteinsäureanhydrid** (F. 98—99°), Rkk. **32 I**, 70; **33 II**, 1719*; Erkennen d. Verb. $C_9H_9O_3N$ aus Maleinsäureanhydrid u. N-Methylpyrrol v. Diels u. Alder als — **31 II**, 437.
Anisoylformamid **32 II**, 3713.
Benzoylglykolsäureamid **32 II**, 2530*.
***O*-Acetylsalicylamid**, Rk.: mit Acylhalogeniden **30 I**, 2277*; mit Chloral **30 II**, 584*.
Acetylbenzhydroxamsäure **33 I**, 1115.
Acetyl-*aci*-phenylnitromethan **33 I**, 1115.
Verb. $C_9H_9O_3N$ aus Maleinsäureanhydrid u. N-Methylpyrrol s. *$C_9H_9O_3N$* [*N-Methylpyrrol-2(5)-bernsteinsäureanhydrid*].
$C_9H_9O_3N_3$ ***o*-Oxybenzylidenbiuret** **33 II**, 1019.
1-Benzoylbiuret (F. 223—224°) **30 I**, 838.
α-Ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 128°) **33 II**, 866.
α-Ketopropionaldehyd-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 152°) **33 II**, 866.
α-Ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 217°), Darst., Rkk. **33 II**, 866; Chlorier. **34 II**, 2822.
α-Benzoylaminoglyoxim (F. 127°), Rkk. **32 I**, 1787; **33 I**, 943.
***β*-Benzoylaminoglyoxim** (F. 187°), Rkk. **33 I**, 943.
1-Benzoylaminoglyoxim (F. 146—147°) **30 II**, 2253.
2-Benzoylaminoglyoxim (F. 157—158°) **30 II**, 2251, 2253.
Heliotropinsemicarbazon (F. 234°) **30 II**, 3207.
3.4-Dioxy-α-azidopropiophenon, N-Abspalt. **33 I**, 3968*.
3.5-Dimethoxybenzoesäureazid (F. 50—51°) **31 I**, 1907.
$C_9H_9O_3Cl$ **[Chlormethyl]-*o*-kresylkohlensäure**, Äthylester (F. 35°) **33 II**, 2124.
[Chlormethyl]-*m*-kresylkohlensäure, Äthylester (F. 29°) **33 II**, 2124; **34 II**, 2673.
[Chlormethyl]-*p*-kresylkohlensäure, Äthylester (Kp.2 125—126°) **33 II**, 2124.
5-Chlorveratrumaldehyd (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzaldehyd) (F. 57° korr.) **34 I**, 3586.
***ω*-Chlor-2-oxy-4-methoxyacetophenon**, Rkk. **33 I**, 3453.
***ω*-Chloracetovanillon** (F. 102°), Darst., Rkk. **31 II**, 3611; Rkk. **34 II**, 1932.
5-Chlorpäonol (F. 154—155°) **33 I**, 52.
Zimtsäurechlorhydrin (α-Chlor-*β*-oxyhydrozimtsäure) (F. 94,5°) **33 II**, 2514.
4-[Chlormethyl]-1-oxy-6-methylbenzol-2-carbonsäure (*ω*-Chlormethyl-*o*-kresotinsäure), Rkk. **30 I**, 741*; **II**, 3851*.
α-Chlor-*β*-phenoxypropionsäure, Ester **30 II**, 902.
2-Chloräthyl-*β*-furylacrylat (Kp.4 130—132°) **33 II**, 3127.
Veratroylchlorid, Rkk. **32 I**, 233; **34 I**, 1045, 2135.
$C_9H_9O_3Cl_3$ **3-Methoxy-4-oxyphenyl-[trichlormethyl]-carbinol** (Guajacol-[trichlormethyl]-carbinol), Rkk. **30 II**, 2442*; Oxydat. **32 II**, 1693*; **33 II**, 1762*; **34 I**, 127*.
$C_9H_9O_3Br$ **2.4-Dimethoxy-5-brombenzaldehyd** (F. 134—138°) **30 I**, 1782.
2-Brom-3.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 85 bis 85,5°) **30 II**, 3756; **32 I**, 2946.
5-Brom-3.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 59,5°) **32 I**, 2946.
6-Brom-3.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 150 bis 151° korr.) **30 II**, 3756.
3.4-Dioxyphenyl-α-bromäthylketon (F. 141°) **33 II**, 372.

5-Brompäonol (F. 172—173°) **33 I**, 52.
6-Brompäonol (F. 133—134°) **33 I**, 52.
Bromoxyhydrozimtsäure **32 II**, 531.
4-Methoxy-3-bromphenylessigsäure (F. 118°) **33 II**, 1344.
3-Brom-4-äthoxybenzoesäure (F. 216,5° korr.) **30 II**, 387.
5-Brom-2-methoxy-*p*-toluylsäure (F. 130 bis 133°) **33 II**, 2124.
$C_9H_9O_3P$ **2-Indenylphosphinsäure** (F. 184°) **30 I**, 3656; **31 II**, 1138.
$C_9H_9O_4N$ ***o*-Nitrobenzaldehydäthylenacetal** (Kp.$_{13}$ 177—177,5°) **30 I**, 676.
Acetonverb. d. 3-Nitrobrenzcatechins (F. 83°) **33 I**, 2091.
Acetonverb. d. 4-Nitrobrenzcatechins (F. 93°) **33 I**, 2091.
3-Nitro-4-äthoxybenzaldehyd (F. 62°) **30 II**, 3754.
2-Nitro-4-methoxyacetophenon **30 II**, 916.
3.4-Dioxyisonitropropiophenon (F. 217° Zers.) **31 II**, 2659*; **32 I**, 220.
***β*-[2-Nitrophenyl]-propionsäure**, Ringschluß **34 I**, 2425.
***β*-[3-Nitrophenyl]-propionsäure** **30 I**, 75.
4.5-Trimethylen-2.6-dioxypyridin-3-carbonsäure Äthylester (F. 241° Zers.) **33 I**, 592.
2-Amino-3.4-methylendioxyphenylessigsäure, H_2O-Abspalt. **30 I**, 1305.
2-Formyl-3-acetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 103°) **33 I**, 1632.
2-Oxyphenylbrenztraubensäureoxim (F. 126° Zers.) **33 II**, 390.
***N*-Methylpyrrol-α-maleinsäure** (F. 222—223° Zers.) **32 I**, 70.
2-Methyl-5-[α.*β*-dicarboxyvinyl]-pyrrol. — Dimethylester (F. 111°), Darst. **31 II**, 438; **33 II**, 1767*; Darst., Hydrier., Konst. **32 II**, 2965; Hydrier. **32 I**, 69.
stereoisomeres **2-Methyl-5-[α.*β*-dicarboxyvinyl]-pyrrol**, Dimethylester (F. 52°) **32 II**, 2965.
2.6-Lutidin-3.5-dicarbonsäure **32 I**, 2586.
[2-Methyl-3-acrylsäure-5-carboxy]-pyrrol, 5-Äthylester (F. 224°) **32 I**, 2035; Derivv. **34 I**, 3736.
***N*-Phenylglycin-*o*-carbonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 50.
***p*-[Carboxyamino]-phenylessigsäure**, Rkk. d. Äthylmethylesters **34 I**, 1973.
2-Carboxycyclopenten-(1)-ylcyanessigsäure, Diäthylester (Kp.$_{18}$ 190—191°) **33 I**, 592.
***p*-Nitrobenzylacetat** (F. 78—80°) **32 I**, 3057; **33 II**, 1022.
***o*-Nitroso-α-oxybenzylidenglykol** bzw. ***o*-Nitrosobenzoesäureglykolester** (F. 128—129°), Konst. **33 I**, 2092; (Darst.) **30 I**, 676.
5-Aminoacetylsalicylsäure **34 I**, 537.
***o*-Oxyhippursäure (Salicylursäure)**, Nachweis im Harn nach Salicylatgaben **32 I**, 2734.
***m*-Oxyhippursäure**, Isolier. aus Harn **32 II**, 3116.
***p*-Oxyhippursäure**, Isolier. aus Harn **32 II**, 3116.
Oxalsäure-[3-methyl-6-oxyphenylamid] (F. 170 u. 230°) **32 II**, 3719.
Salicylsäure-[essigsäureamid], Konst., Derivv. **33 II**, 2124.
Salicylamidessigsäure (Amidosalicylessigsäure) (F. 213—215°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2125; Allylier. d. Äthylesters **34 I**, 2826*.
Salicoylglykolsäureamid (F. 144°) **32 II**, 2530*.
3-Acetamino-2-oxybenzoesäure (F. 230° Zers.) **31 II**, 429.
5-Acetamino-2-oxybenzoesäure, Rkk. **31 II**, 429.
4-Acetamino-3-oxybenzoesäure (F. 250—251°) **31 II**, 429.
6-Acetamino-3-oxybenzoesäure, Rkk. **31 II**, 429.
3-Acetamino-4-oxybenzoesäure (F. 251—252° Zers.) **31 II**, 429.
Bernsteinsäurepyridiniumbetain (F. 192° Zers.) **33 II**, 2823.
$C_9H_9O_4N_3$ ***N*-Allyl-2.4-dinitroanilin** **33 II**, 856.
1-Phenyl-3-oxytriketopropantrioxim **30 I**, 1145.
Brenztraubensäure-*o*-nitrophenylhydrazon, Komplexsalze **30 II**, 2256.
Brenztraubensäure-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 226°), Komplexsalze **30 II**, 2256; Äthylester (F. 102—103°) **31 I**, 922.
Brenztraubensäure-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 220°), Bldg., Äthylester **30 I**, 2416; Komplexsalze **30 II**, 2256; Verh. gegen H_2O_2, Konst. **30 II**, 1082.
α.*β*-Dicarboxy-γ-phenylguanidin, Diäthylester (F. 71°) **34 I**, 1820.
Mesoxalsäure-*o*-aminophenylhydrazon (F. 134° Zers.) **34 II**, 2225.
[*p*-Nitrophenylacetyl]-harnstoff (F. 235°) **33 II**, 1022.
$C_9H_9O_4Cl$ **Chlormethylguajacolkohlensäure**, Äthylester (Kp.$_6$ 180°) **34 II**, 2673.
5-Chlorveratrumsäure (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzoesäure) (F. 191° korr.) **34 II**, 3113.
$C_9H_9O_4Br$ **Oxy-6-brompäonol** (F. 164—166°) **33 I**, 52.
6-Brom-*β*-orcincarbonsäure (F. 204—205° Zers.) **30 I**, 534.
Bromeverninsäure, Methylester **(Bromsparassol)** (F. 157°) **31 I**, 1766.
6-Brom-2.3-dimethoxybenzoesäure **34 I**, 2597.
5-Brom-2.4-dimethoxybenzoesäure (F. 198 bis 200°), Darst. **31 II**, 2729; **33 I**, 52; Äthylester **33 II**, 3119.
2-Brom-3.4-dimethoxybenzoesäure (F. 203 bis 204° korr.) **30 II**, 3756.
5-Brom-3.4-dimethoxybenzoesäure (5-Bromveratrumsäure) (F. 190°), Darst. **32 I**, 2946; Methylester **34 I**, 2135.
6-Brom-3.4-dimethoxybenzoesäure (6-Bromveratrumsäure) (F. 185° korr.) **30 II**, 3756; **33 II**, 2664.
5-Brom-4-oxy-3.6-endomethylenhexahydrophthal-*cis*-lactonsäure-(1) (F. 157°) **33 II**, 1997.
5-Brom-4-oxy-3.6-endomethylenhexahydrophthal-*β*-*trans*-lactonsäure-(1) (F. 186°) **33 II**, 1997.
$C_9H_9O_4J$ **6-Jod-2.3-dimethoxybenzoesäure** (F. 137 bis 138°) **34 I**, 2597.
$C_9H_9O_5N$ **5-Nitro-2.3-dimethoxybenzaldehyd (5-Nitro-*o*-vanillinmethyläther)** (F. 116—117°), Darst., Rkk. **32 II**, 1458; Rkk. **31 II**, 2020.
3-Nitro-2.4-dimethoxybenzaldehyd (F. 104 bis 105°) **32 I**, 2169.
5-Nitro-2.4-dimethoxybenzaldehyd, Rkk. **31 I**, 2869.
2-Nitroveratrumaldehyd (F. 63—64°), Darst., Red. **34 I**, 2423; Rkk. **30 I**, 1306; **33 I**, 3718.
6-Nitroveratrumaldehyd (3.4-Dimethoxy-6-nitrobenzaldehyd) (F. 132—133°), Darst. **32 II**, 207; (Rk. mit Hydrindonen) **31 I**, 3567; Rk. mit 2-Acetonaphthol-(1) **33 I**, 2252; mit *β*-3.4-Dimethoxybenzoylpropionsäure **33 II**, 2395; mit Kotarnin **34 I**, 230.
5-Nitropäonol (F. 157—158°) **33 I**, 52.
3-Aminomethyl-4.5.6-trioxyphthalid, Einfl. d. Hydrochlorids **(Salvamin)** auf d. Blutdruck **31 II**, 3629.
2-Nitro-3-methoxyphenylessigsäure (F. 137°) **32 I**, 2853.
2-Nitro-4-methoxyphenylessigsäure (F. 157°) **32 I**, 2854.
2-Äthoxy-3-nitrobenzoesäure **30 I**, 974.
2-Äthoxy-5-nitrobenzoesäure (F. 160°) **30 I**, 973.
2-[Methoxymethyl]-5-nitrobenzoesäure, Methylester (?) **34 I**, 3737.
5-Nitro-4-methoxy-*m*-toluylsäure, Rkk. **31 II**, 843.
2.4-Dimethyl-5-carboxypyrryl-(3)-glyoxylsäure — Diäthylester (F. 126°), Darst., Rkk. **34 II**, 3252; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.
Phenyläther glykolsäure-*o*-carbamidsäure, Äthylester (F. 95°) **30 II**, 52.
[Phenoxymethyl]-carbamidsäure-*o*-carbonsäure, Diäthylester **30 II**, 52.
5-Nitroguajacolacetat [$OCOCH_3 = 1$], Rkk. **31 I**, 3356.
5-Acetamino-2.4-dioxybenzoesäure (F. 220° Zers.) **31 II**, 429.
$C_9H_9O_5N_3$ **α-Amino-*β*-keto-α-[2.4-dinitrophenyl]-**

propan, Chlorhydrat (F. 168° Zers.) **32 I**, 2721.
2.4-Dinitrobenzylmethylketoxim, Rkk. **32 I**, 2720.
1-*p*-Nitrophenylhydantoinsäure (F. 200°) **32 I**, 3420.
α.β-Dicarboxy-γ-[*o*-oxyphenyl]-guanidin, Diäthylester (F. 135°) **34 I**, 1820.
2.4-Dinitro-*N*-methylacetanilid (F. 78°) **34 II**, 757.
2.3-Dinitro-4-acetaminotoluol **30 I**, 2242.
Glycyl-*p*-nitranilin-*o*-carbonsäure, peptidat. Spalt. **31 I**, 1623.

$C_9H_9O_6N$ **2-Nitro-3-methoxy-4-oxyphenylessigsäure** (F. 161°) **32 I**, 528, 531.
6-Nitro-3-methoxy-4-oxyphenylessigsäure (F. 184°) **32 I**, 532.
5-Nitro-2.3-dimethoxybenzoesäure (F. 176°) **32 II** 1458
6-Nitro-2.3-dimethoxybenzoesäure, Rkk. **31 II**, 2020.
5-Nitro-2.4-dimethoxybenzoesäure, Bromier. **31 I**, 2869; Methylester **31 II**, 2885.
x-Nitro-2.5-dimethoxybenzoesäure (F. 209°) **31 I**, 1766.
y-Nitro-2.5-dimethoxybenzoesäure (F. 167°) **32 II**, 719.
2-Nitro-3.4-dimethoxybenzoesäure (2-Nitroveratrumsäure), Darst., Rkk. **30 II**, 2654; Rkk. **32 I**, 54.
6-Nitro-3.4-dimethoxybenzoesäure (6-Nitroveratrumsäure), Darst., Rkk. **30 II**, 2654; Bldg. **34 I**, 2135; Methylester (F. 143°) **32 II**, 878.
2-Nitro-3.5-dimethoxybenzoesäure (3.5-Dimethoxy-2-nitrobenzol-1-carbonsäure) (F. 232°), Darst., Derivv., Verwend. **30 II**, 1773*; Verester. **30 II**, 804*.
2-Oxy-6-äthoxypyridin-3.5-dicarbonsäure (F. 182° Zers.) **30 II**, 1686.
Carboxyhämatinsäure, Konfigurat. **30 II**, 3779.
Oxim d. 4.5-Dimethyl-3-carboxyfuryl-(2)-glyoxylsäure **33 I**, 2104.
α-Cyan-β.ζ-diketokorksäure, Diäthylester **33 I**, 592.
α.γ-Dimethyl-α-cyanaconitsäure, Triäthylester **32 I**, 3408.

$C_9H_9O_6N_3$ **2.4.6-Trinitro-*n*-propylbenzol** **34 I**, 2115.
2.3.6-Trinitro-*p*-äthyltoluol (F. 93°) **34 I**, 2114.
Trinitropseudocumol (F. 185°) **30 II**, 548.
Trinitromesitylen (F. 235°), Darst. **30 II**, 548; **31 II**, 710; elektr. Moment **31 II**, 1987, 2971; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051.
3-Acetylapokaffein (F. 123°) **31 I**, 3568.
7-Acetyl-1.3-dimethylkaffolid (F. 104°) **31 I**, 3568.
1-Acetylisoapokaffein (F. 115°), Darst. **31 I**, 3568; **32 II**, 2466; Rkk. **31 I**, 3569.
4-[Methylnitramino]-3-methyl-5-nitrobenzoesäure (F. 188—190°) **33 I**, 3075.

$C_9H_9O_6N_5$ **3.5-Dinitro-4-methylnitrosaminoacetanilid** (F. 153°) **34 II**, 1449.

$C_9H_9O_7N$ **5(?)-Nitrofurfuroldiacetat** (F. 92,5°) **30 II**, 910, 3761.
2-Nitro-4-furaldehyddiacetat (F. 87°) **33 II**, 3277.

$C_9H_9O_7N_3$ **2.4.6-Trinitro-*m*-5-xylenolmethyläther** (F. 124—125°) **31 I**, 603.
3.5-Dinitrotyrosin **32 II**, 1616.

$C_9H_9O_7N_5$ ***N*-[3.5-Dinitrophenyl]-*N'*-äthyl-*N'*-nitroharnstoff** (F. 98°) **34 II**, 3935.

$C_9H_9O_8N_3$ **[Dinitrokresyl]-glykoläthernitrat** (F. 83 bis 86°) **33 I**, 3662*.

$C_9H_9O_9N_3$ **Glycerinpikrat** **31 II**, 225.

$C_9H_9O_{12}As$ **Arsintrimalonsäure**, Hexaäthylester (F. 118—121°) **31 I**, 443.

$C_9H_9NCl_2$ **Imidchlorid** $C_9H_9NCl_2$ (Kp.$_{13}$ 126—128°) aus Chloracet-o-toluidid **30 I**, 1771.

C_9H_9NS **2-Äthylbenzthiazol**, Verwend. **33 I**, 3035*.
2.6-Dimethylbenzthiazol, Rkk. **33 I**, 1723*.
***N*(1)-Methyl-2-methylenbenzthiazolin**, Verwend. **30 II**, 2702*; **32 II**, 1528*.
***o*-Methylbenzylrhodanid** (Kp.$_{14}$ 148—150°) **31 II**, 3462.
***m*-Methylbenzylrhodanid** (Kp.$_{14}$ 148—150°) **31 II**, 3462.
β-Phenyläthylsenföl, Vork.: im Resedaextraktöl **30 I**, 299; im Meerrettich **32 I**, 960; Darst., Rkk. **30 I**, 1289.
4-Äthylphenylsenföl (Kp. 245°) **32 I**, 1083.
2.3-Xylylsenföl (2.3-Dimethylphenylsenföl), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.
2.4-Xylylsenföl (2.4-Dimethylphenylsenföl), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082, 2471.
2.5-Xylylsenföl (2.5-Dimethylphenylsenföl), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.
2.6-Xylylsenföl (*m*-Xylyl-2-senföl, 2.6-Dimethylphenylsenföl), Darst. **34 II**, 2521; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.
3.4-Xylylsenföl, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394.
3.5-Xylylsenföl (3.5-Dimethylphenylsenföl), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

$C_9H_9NS_2$ **4.5-Dimethyl-2-mercaptobenzthiazol** (F. 250,5°) **31 I**, 3185*.
2-Mercapto-4.6-dimethylbenzthiazol (F. 263 bis 265°), Darst. **30 I**, 589*, 1699*; Einw. v. HNO_2 **30 II**, 812*; Verwend. **30 II**, 828*.
5.7-Dimethyl-2-mercaptobenzthiazol, Verwend. d. Verb. mit Hexamethylentetraminbenzylchlorid **32 I**, 2905*.
2-Mercaptobenzthiazoläthyläther (F. 26°) **31 II**, 2161.
2-Thio-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 75°) **30 I**, 2097.
Dimethylenammoniumdithiobenzoat **32 I**, 944.

C_9H_9NSe **2-Äthylbenzselenazol** **34 I**, 3691*.

$C_9H_9N_2Cl$ **[*o*-Chlorbenzyl]-methylcyanamid** **33 II**, 3837.
[*m*-Chlorbenzyl]-methylcyanamid (Kp.$_{14}$ 180°) **33 II**, 3837.
[*p*-Chlorbenzyl]-methylcyanamid (Kp.$_{10}$ 166°) **30 II**, 3393; **33 II**, 3837.

$C_9H_9N_2Cl_3$ **Aceton-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 58—59°) **31 II**, 1557.

$C_9H_9N_2Br$ **5-Brom-1.2-dimethylbenzimidazol** (F. 141°) **31 II**, 444.
6-Brom-1.2-dimethylbenzimidazol (F. 180°) **31 II**, 444.
β-Brom-*cis*-zimtaldehydhydrazon (F. 81°) **32 I**, 1660.
[*o*-Brombenzyl]-methylcyanamid (Kp.$_{11}$ 180 bis 185°) **33 II**, 3837.
[*m*-Brombenzyl]-methylcyanamid **33 II**, 3837.
***p*-Bromphenyläthylcyanimid** (F. 78°) **34 II**, 250.

$C_9H_9N_2J$ **[*o*-Jodbenzyl]-methylcyanamid** (Kp.$_{11}$ 205 bis 210°) **33 II**, 3837.
[*m*-Jodbenzyl]-methylcyanamid **33 II**, 3837.

$C_9H_9N_2F$ **Methyl-[*o*-fluorbenzyl]-cyanamid** **30 II**, 3394.
Methyl-[*p*-fluorbenzyl]-cyanamid (Kp.$_{10}$ 148 bis 154°) **30 II**, 3393.

$C_9H_9N_3S$ **5-Phenyl-3-[methylmercapto]-1.2.4-triazol** (F. 164°) **31 I**, 1452.

$C_9H_9N_3S_2$ **3-Thiol-5-[*o*-tolylimino]-1.5-dihydro-4.1.2-thiobiazol** (F. 195°) **33 II**, 1032.

$C_9H_9N_5S$ **Mercaptoaminophenylamino-1.3.5-triazin** (F. 240°), Darst., Verwend. **31 I**, 2547*.

$C_9H_9N_5S_2$ **Mercaptosulfidoaminophenylamino-1.3.5-triazin** (F. 238°), Darst., Verwend. **31 I**, 2547*.

$C_9H_{10}ON_2$ **[α-Methylbenzyliden]-harnstoff** (F. 176°) **33 II**, 1019.
Phenyläthylenharnstoff (F. 68°) **30 II**, 48.
4-Phenyl-2-oxotetrahydrolmidazol (F. 160 bis 161°) **32 I**, 1662.
1-Aminohydrocarbostyril, antipyret. Wrkg. **31 I**, 812.
3-Aminohydrocarbostyril, Darst., Rkk., physiol. Wrkg. **31 I**, 3123, 3565; antipyret. Wrkg. **31 I**, 812.
Hydrochlorid (**3-Astyl**), Darst., amyostat. Wrkg. **31 I**, 3123.
7-Aminohydrocarbostyril, antipyret. Wrkg. **31 I**, 812.
1-Methyl-3-aminooxindol **33 I**, 430.
2-Methyl-6-aminophthalimidin (F. 209°) **34 I**, 3737.
3-Cyan-4-methyl-6-äthyl-2-pyridon (F. 240 bis 241°) **30 I**, 231.

3-Cyan-1.4.6-trimethyl-2-pyridon (F. 203—204°) **30 II**, 3030.

3-Cyan-4.5.6-trimethyl-2-pyridon bzw. **2-Oxy-3-cyan-4.5.6-trimethylpyridin** (F. 306°), Darst. **30 II**, 3030; **31 II**, 2329; Rkk. **31 I**, 2293.

p-**Oxy-*N*-methylanilinoacetonitril**, Verwend. **34 II**, 1882*.

4-Oxy-2-methylanilinoacetonitril, Verwend. **34 II**, 1882*.

Amino-*p*-methoxyphenylessigsäurenitril, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

3-Methyl-4-äthyl-2-cyanpyrrol-5-aldehyd (F. 143°) **34 I**, 1491.

p-**Aminozimtsäureamid**, Verwend. v. Derivv. **34 II**, 1721*.

$C_9H_{10}ON_4$ **1-*p*-Tolyl-4-methyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5)** (F. 70°) **30 I**, 2417.

p-**[Dimethylamino]-benzoesäureazid**, Rkk. **33 II**, 3457*.

$C_9H_{10}OCl_2$ **2.4-Di-[ω-chlormethyl]-6-methyl-1-oxybenzol** **32 I**, 2997*.

2.6-Di-[ω-chlormethyl]-4-methyl-1-oxybenzol **32 I**, 2997*.

2.4-Di-[ω-chlormethyl]-1-methoxybenzol (1-Methoxy-2.4-xylyldichlorid) (F. 66°), Darst. **32 I**, 2997*; Rkk. **30 II**, 3219*.

$C_9H_{10}OS$ **2-Methylthioacetophenon** (F. 45—46°) **32 I**, 1531.

dextro-**Phenylmethylthioessigsäure** ($Kp._5$ 136 bis 138°) **30 II**, 3757.

$C_9H_{10}OMg$ **α-Phenylallylmagnesiumhydroxyd** (α-Vinylbenzylmagnesiumhydroxyd, „Cinnamylmagnesiumhydroxyd"), Chlorid **31 II**, 3334; **32 I**, 221.

$C_9H_{10}O_2N_2$ **Nitrodihydro-2-methylindol**, Verwend. **31 I**, 532*.

3-Phenyl-5-oxaminoisoxazolin (F. 108—109°) **34 I**, 3855; **II**, 776.

2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-isocyanat (F. 301° Zers.) **34 II**, 3949.

α-*p*-**Tolylglyoxim** (F. 171°), Darst., Isomerisier. **31 I**, 1275; photochem. Isomerisat. **34 I**, 1497; Einw.: v. o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; v. Acetanhydrid **34 I**, 1497.

β-*p*-**Tolylglyoxim** (F. 192—193°), Darst., Isomerisier., Ni-Komplexsalz **31 I**, 1275; Verh. gegen o-Phenylendiamin **34 I**, 1497.

gewöhnl. **Phenylmethylglyoxim**, Bldg. **30 II**, 908.

α-**Methylphenylglyoxim** (F. 140°), Darst. **30 I**, 1145; photochem. Isomerisat. **34 I**, 1497; Einw.: v. $POCl_3$ **33 I**, 2410; v. o-Phenylendiamin **34 I**, 1497.

β-**Methylphenylglyoxim** (F. 238°), Darst., Methyläther **30 I**, 1145; Rkk. **30 I**, 3302; Dehydrogenat. mit N_2O_4, Konst. **32 I**, 1786; Rk.: mit $POCl_3$ bzw. PCl_5 **33 I**, 2410; mit o-Phenylendiamin **34 I**, 1497; mit Phenylisocyanat **32 II**, 63.

m-**Ureidoacetophenon** (F. 146°) **33 II**, 2123.

p-**Ureidoacetophenon** (F. 148°) **33 II**, 2123.

2-Keto-3-cyan-7a-oxy-1.2.3.5.6.7a-hexahydropyridin **31 II**, 2741.

1-Methyl-4-äthoxy-2-pyridon 3 carbonsäurenitril (Rici insäureäthyläther) (F. 138—139°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

2.4-Dimethyl-5-carbonsäurepyrryl-3-acetonitril (5-Carboxy-3-[cyanmethyl]-2.4-dimethylpyrrol) (F. 178°), Darst., Rkk., Äthylester **33 I**, 1131; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Äthylesters **33 II**, 3248.

Äthylidenhydrazonphenylcarboxylsäure, Verwend. d. Äthylesters **31 II**, 2532.

Brenztraubensäurephenylhydrazon (F. 189°) **32 I**, 3409.

p-**Toluylidencarbazinsäure**, Äthylester (F. 116 bis 118°) **34 I**, 3214.

Acetophenoncarboxyhydrazon, Äthylester (F. 119,6—120,6°) **34 I**, 3214.

Glyoxylsäuremethylphenylhydrazon (F. 165 bis 167° Zers.), Darst., Eigg., Erkennen d. — Methylesters v. Meyer als freie — **34 I**, 531.

3-Methyl-4-äthyl-2-cyanpyrrol-5-carbonsäure (Zers. 228°) **34 I**, 1491.

[Phenylacetyl]-harnstoff (F. 209°) **33 II**, 1022.

N-**Phenyl-*N'*-acetylharnstoff** (*symm.* Acetylphenylharnstoff) (F. 184°) **30 I**, 2892; **34 II**, 3244.

4-Acetyl-2-aminobenzoesäureamid (F. 203 bis 204°) **32 II**, 2964.

Phenylmalonsäurediamid, Rkk. **31 I**, 1173*.

N-**Phenylmalonamid** (Malonmonophenyldiamid, Malonamidanilid) (F. 134°), Darst., Rkk., Absorpt. **34 II**, 3609; Mercurier. **33 I**, 1929; Rk.: mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065; mit JCl **31 I**, 3451.

Hippursäureamid (F. 183°) **33 I**, 3442.

o-**Acetaminobenzaldoxim**, Rkk. **31 I**, 3678.

p-**Acetaminobenzaldoxim** (F. 211°), Darst., Rkk. **31 II**, 709; Rkk. **31 I**, 3678.

Isonitrosoaceto-*p*-toluidin (F. 162°) **32 II**, 3241.

α-**Benzoyl-β-acetylhydrazin**, Rkk. **30 II**, 3768.

2-Phenyl-4-äthoxyoxdiazolin-(1.2.3) (F. 130 bis 131°) **34 I**, 3049.

Verb. $C_9H_{10}O_2N_2$ aus d. Farbstoff $C_{13}H_{12}O_2N_4$ aus gelbem Oxydat.-Ferment **33 II**, 2835; **34 I**, 402; (Nichtbldg. aus Lumilactoflavin, Auffass. als Gemisch) **34 II**, 84.

$C_9H_{10}O_2N_4$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-oxytetrazol** (F. 168°) **32 II**, 2461.

7-Methyl-9-allylidesoxyharnsäure (F. 326° Zers., korr.) **31 I**, 2883.

2-Formyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid **30 II**, 2133.

2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 134°) **34 II**, 3949.

Acetylbenzolazoformamidoxim (F. 168°) **34 II**, 1765.

$C_9H_{10}O_2N_6$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-nitrosaminotetrazol** **32 II**, 2461.

$C_9H_{10}O_2Cl_2$ **3.5-Dichlor-4-oxybenzyläthyläther** (F. 86°) **31 II**, 2601.

$C_9H_{10}O_2Br_2$ **4.6-Dibromresorcin-1-äthyl-3-methyläther** (F. 98—99°) **33 II**, 2524.

Dibromtoluhydrochinondimethyläther (4.6-Dibrom-2.5-dimethoxy-1-methylbenzol) (F. 73°) **31 II**, 1131.

$C_9H_{10}O_2S$ ***o*-[Methylmercapto]-phenylessigsäure** (F. 128°) **33 II**, 2133.

2-Methylmercapto-5-methylbenzoesäure (F. 140 bis 141°) **33 I**, 3939.

Benzylthioglykolsäure (F. 64°) **30 II**, 717.

p-**Tolylthioglykolsäure**, Rkk. **30 II**, 3392.

$C_9H_{10}O_2S_2$ **3.5-Dimethylthiolbenzoesäure** (F. 153°) **30 I**, 2083.

$C_9H_{10}O_2Se$ *o*-**Tolylselenoglykolsäure** (*o*-Methylphenylselenglykolsäure) (F. 70—71°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

p-**Tolylselenoglykolsäure** (*p*-Methylphenylselenglykolsäure) (F. 97—98°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

$C_9H_{10}O_3N_2$ **1-Phenyl-2-methyläthylennitrosit** (F. 133°) **32 I**, 3290.

Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5')-äthylcarbinol (F. 68—69°) **31 II**, 1145.

m-**2-Xylenolmethyläther-4.5-isoxadiazoloxyd** (F. 96°) **31 I**, 2750.

p-**Dimethylamino-*m*-nitrobenzaldehyd**, Rkk. **30 II**, 3398.

Methoxyricinin (F. 270° Zers.) **32 I**, 2185.

5-Δ^1-Cyclopentenylbarbitursäure (F. 197—198°), Darst. **30 II**, 1777*; (hypnot. Wrkg.) **34 II**, 2522; pharmakolog. Prüf. **32 II**, 244; Rkk. **31 II**, 3547*.

p-**Tolyloxyglyoxim** (F. 186°) **30 I**, 1939.

α-*O*-**Methyl-*p*-nitrobenzophenonoxim** (F. 93°), Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2681.

β-*O*-**Methyl-*p*-nitrobenzophenonoxim** (F. 96°), Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2681.

N(γ)-**Benzylallophansäure**, Äthylester (F. 103°) **30 I**, 3766; **34 I**, 1820.

Allophansäurebenzylester (F. 191,5°) **30 II**, 1976.

β-**[3-Nitrophenyl]-propionamid** (F. 99°) **30 I**, 76.

N-**Äthyl-*p*-nitrobenzamid** (F. 149°) **33 II**, 1022.

m-**Nitrobenzodimethylamid** (F. 81°) **30 I**, 53.

o-**Nitropropionylanilid** **33 I**, 3243*.

o-**Nitroacetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.

m-**Nitroacetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.

p-**Nitroacetobenzylamid** (Acet-*p*-nitrobenzylamid) (F. 133°), Eigg. **31 II**, 708; Chlorier. **30 I**, 2877.

3-Nitro-2-acetaminotoluol (F. 158°) **30 I**, 2241.
4-Nitro-2-acetaminotoluol, Oxydat. **34 I**, 545.
5-Nitro-2-acetaminotoluol (F. 197—198°), Darst., Rkk. **31 II**, 553; Red. **30 I**, 2241.
2-Nitro-4-acetaminotoluol, Nitrier. **30 I**, 2242.
3-Nitro-4-acetaminotoluol, Chromoisomerie v. Salzen, Absorpt.-Spektr. **33 I**, 2535; Red. **31 II**, 443.
o-**Nitroacetmethylanilid** (F. 70°) **30 I**, 833.
4-Nitro-*N*-methylacetanilid (F. 153°) **34 II**, 757.
4-Methoxyisonitrosoacetanilid (F. 183°) **34 I**, 3344.
p-**Acetaminophenylaminoameisensäure**, Ester (*p*-Acetylaminophenylurethane) **32 I**, 667.
Glycyl-*o*-aminobenzoesäure (F. 215—220° Zers.), Verh. gegen Enzyme **31 I**, 1623; **II**, 1865; (Darst.) **31 I**, 796.
Glycyl-*m*-aminobenzoesäure, Einw. v. Proteasen **31 II**, 1865.
Glycyl-*p*-aminobenzoesäure, Einw. v. Proteasen **31 I**, 1623; **II**, 1865.
o-**Aminohippursäure**, Methylester (F. 87—89°) **34 II**, 3126.
5-Aminoacetanthranilsäure (F. 233°) **32 I**, 1089.
cis-**Hippurhydroxamsäure** (F. 141°) **33 I**, 3442.
trans-**Hippurhydroxamsäure** (F. 159—160°) **33 I**, 3442.
Pyridinacetylglycin, Rkk. **31 II**, 2608.
p-**Tolylmethazonsäure** (F. 177—178° Zers.) **30 I**, 1939; **31 II**, 2453.

$C_9H_{10}O_3N_4$ **6-Nitro-1-oxy-7-methyl-4-äthyl-1.2.3-benztriazol** (F. 224° Zers.) **34 I**, 2114.
ω-**Amino-α-ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon** (F. 174°) **33 II**, 867.
ω-**Amino-α-ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 240° Zers.) **33 II**, 867; **34 II**, 2823.
Phenylureidoglyoxim (F. 185° Zers.) **32 I**, 1098.
1-Phenyl-3-amino-1.2.3-trioximinopropan (F. 156 bis 157° Zers.) **32 I**, 1787.
4-Nitro-5-[3′-pyridylmethylhydroxyd]-pyrazol, Salze **33 I**, 612.
Carbamat d. Oximinobenzylformoxyamidins 32 I, 1098.

$C_9H_{10}O_3S$ **Benzylsulfonylacetaldehyd 34 II**, 1605.
p-**Tolylsulfonacetaldehyd**, Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1275.
Phenylsulfonylaceton, Darst. **32 I**, 53; Rkk. **32 II**, 3085.
3-Methylthiol-4-methoxybenzoesäure (F. 205°) **33 II**, 3842.
4-Methylthiol-2-methoxybenzoesäure (F. 112°) **33 II**, 3841.
4-Methylmercapto-3-methoxybenzoesäure (Monothioveratrumsäure) (F. 193°) **30 II**, 1070.
5-Methylthiol-2-methoxybenzoesäure (F. 75°) **33 II**, 3841.
5-Methylthiol-3-methoxybenzoesäure (F. 155°) **33 II**, 3841.
Indan-5-sulfonsäure 34 II, 3931.
Benzolsulfonsäureallylester, C-Alkylier. **33 II**, 442*.

$C_9H_{10}O_3Se$ *o*-**Methoxyphenylselenoglykolsäure** (F. 86—87°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.
p-**Methoxyphenylselenoglykolsäure** (F. 69—70°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.

$C_9H_{10}O_4N_2$ **2.3-Dinitro-*n*-propylbenzol** (F. 64°) **34 I**, 2114.
2.4-Dinitro-*n*-propylbenzol 34 I, 2114.
3.5-Dinitro-*n*-propylbenzol (F. 51°) **34 I**, 2115.
2.3-Dinitro-*p*-äthyltoluol (F. 51,5°) **34 I**, 2114.
2.6-Dinitro-*p*-äthyltoluol (F. 60°) **34 I**, 2114.
3.6-Dinitropseudocumol (F. 91°) **34 I**, 2421.
5-Äthylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 133°) **30 I**, 1780.
5-Dimethylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 98°) **30 I**, 1780.
[Oxymethyl]-furfurylhydantoin (F. 167°) **33 I**, 3448.
β-*p*-**Nitrophenylalanin 30 I**, 3294.
2.4-Dimethyl-3-[β-nitrovinyl]-5-carboxypyrrol, Äthylester (Mol.-Verb. mit Nitromethan) **31 I**, 3243; (Rkk.) **33 I**, 1130.
Vanillylidencarbazinsäure, Äthylester (F. 152,5 bis 153,5°) **34 I**, 3214.
3.5-Dimethylpyrazol-4-maleinsäure, Dimethylester (F. 58°) **32 II**, 2966.
1-Carboxy-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure, Ester **30 I**, 1787; **II**, 1082.
Phenylhydrazinomalonsäure, Äthylester (F. 110 bis 111°) **34 I**, 3050.
Bis-[β-cyanäthyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 61,5°) **31 II**, 3457.
Allophansäureguajacylester (F. 200°) **30 II**, 197.
5-Nitro-2-acetamino-3-oxytoluol (?) (F. 141 bis 142°) **31 II**, 553.
2-Acetamino-4-methyl-5-nitrophenol (F. 242°) **32 I**, 50.
2-Äthoxy-5-nitrobenzamid (F. 176°) **33 II**, 2814.
5-Nitro-2-acetylamino-1-methoxybenzol 32 II, 2109*.
2-Nitro-*N*-acetyl-*p*-anisidin, Acetylier. **30 II**, 1367.
m-**Nitro-*p*-acetanisidid** (F. 114—115°), Skraupsche Rk. **33 II**, 1685.
Phenylätherglykolsäurehydrazid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 222°) **30 II**, 51.
[Anilinomethyl]-carbamidsäure-*o*-carbonsäure, Diäthylester **30 II**, 52.

$C_9H_{10}O_4N_4$ **Propionaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 156°), Bldg. **30 II**, 2679; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
Aceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 128°) **30 II**, 2679; **33 II**, 3115.
3.1′.3′-Trimethyl-1.5-dehydro-5.5′-dihydantyl (F. 175—176°) **33 I**, 2691.
p-**Nitrobenzoldiazosarkosin** (F. 107—108°) **34 II**, 931.
Theobromin-1-essigsäure (3.7-Dimethyl-2.6-dioxopurin-1-methancarbonsäure) (F. 260°), Salze **31 II**, 274*; **33 II**, 3884*; **34 I**, 894*.
Acetylaminoameisensäure-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (**Acetylurethan-*p*-nitrophenylhydrazon**) (F. 241°) **31 I**, 2059.
α.β-**Dicarboxy-γ-anilinoguanidin**, Diäthylester (F. 192°) **34 I**, 1820.
1.7-Dimethyl-8-acetoxyxanthin (**1.7-Dimethylacetylharnsäure**) (F. 272°) **32 II**, 2464.
1.3-Dimethyl-7-acetylharnsäure (F. ca. 304° Zers.) **32 II**, 2464.
1.9-Dimethyl-7-acetylharnsäure (F. 282°) **32 II**, 2464.
3.9-Dimethyl-7-acetylharnsäure 32 II, 2465.

$C_9H_{10}O_4Br_2$ **Dibrom-α-*cis*-endomethylenhexahydrophthalsäure** (F. 188°) **33 II**, 1997.
Dibrom-β-*cis*-endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 248°) **33 II**, 1997.
Dibrom-*trans*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 244°) **33 II**, 1997.

$C_9H_{10}O_4Br_8$ **Dibromalpentaerythrit** (F. 248—249° Zers.) **32 I**, 43.

$C_9H_{10}O_4S$ **Zimtaldehydschweflige Säure**, Leitfähigk., Konst. **30 II**, 2364.
α-**Phenylsulfonpropionsäure**, Bromier.- u. Racemisier.-Geschwindigk. **34 II**, 2354.
Acet-*p*-toluolsulfonsäureanhydrid (Kp.$_{20}$ 186 bis 188°) **34 I**, 1183.

$C_9H_{10}O_4S_2$ **Phenylsulfonmethylthioessigsäure**, Äthylester (F. 84°) **32 II**, 3085.
inakt. α-**Dioxyd d. 3.5-Dimethylthiolbenzoesäure** (F. 251° Zers.) **30 I**, 2083.
(+)-β-**Dioxyd d. 3.5-Dimethylthiolbenzoesäure** (F. 190—205° Zers.) **30 I**, 2084.
(—)-β-**Dioxyd d. 3.5-Dimethylthiolbenzoesäure** (F. 200—202° Zers.) **30 I**, 2083.
rac. β-**Dioxyd d. 3.5-Dimethylthiolbenzoesäure** (F. 209° Zers.) **30 I**, 2083.

$C_9H_{10}O_5N_2$ **Dinitro-*m*-propylphenol** (F. 125°) **34 II**, 1617.
2.6-Dinitro-4-äthoxytoluol (F. 108—109°) **33 II**, 2277.
2.4-Dinitro-*m*-5-xylenolmethyläther (F. 172°) **31 I**, 603.
3-Nitro-*p*-tyrosin, Darst., Rkk., Derivv. (Verh. gegen Enzyme) **31 I**, 2210; Rkk. d. Methylesters **30 II**, 1563.
2-Nitro-4-aminophenylmilchsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 2904*.

4-Methyl-3.5-dicarboxypyrryl-2-acetaldoxim, Diäthylester (F. 183°) **33** I, 1131.
3.5-Dimethoxy-2-nitro-1-benzamid (F. 199°) **30** II, 1773*.
2-Lactylamino-4-nitro-1-oxybenzol **31** I, 1517*.
Dicarbonsäure $C_9H_{10}O_5N_2$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 112—113°) aus 3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäure u. CH_2N_2 **32** I, 68.
$C_9H_{10}O_5N_4$ *N*-[3.5-Dinitrophenyl]-*N'*-äthylharnstoff (F. 155°) **34** II, 3934.
$C_9H_{10}O_5S$ **2-Methylsulfonyl-3-methoxybenzoesäure** (F. 212°) **33** II, 3841.
2-Methylsulfonyl-4-methoxybenzoesäure (F. 180°) **33** II, 3842.
3-Methylsulfonyl-2-methoxybenzoesäure (F. 166°) **33** II, 3841.
3-Methylsulfonyl-4-methoxybenzoesäure (F. 215°) **33** II, 3842.
4-Methylsulfonyl-2-methoxybenzoesäure (F. 151°) **33** II, 3841.
4-Methylsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (3-Methoxy-4-methansulfonylbenzoesäure) (F. 227°) **30** II, 1070.
5-Methylsulfonyl-2-methoxybenzoesäure (F. 190°) **33** II, 3841.
5-Methylsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 195°) **33** II, 3841.
6-Methylsulfonyl-3-methoxybenzoesäure (F. 180°) **33** II, 3842.
akt. α-Phenyl-β-sulfopropionsäure **31** II, 844.
dl-α-Phenyl-β-sulfopropionsäure **31** II, 844.
akt. β-Phenyl-α-sulfopropionsäure **32** I, 1779.
dl-β-Phenyl-α-sulfopropionsäure **32** I, 1779.
akt. β-Phenyl-β-sulfopropionsäure **31** II, 844.
dl-β-Phenyl-β-sulfopropionsäure, Konst. **32** I, 1779; Darst. (opt. Spalt., Salze) **31** II, 844; (Red.) **32** II, 2036.
$C_9H_{10}O_5S_2$ **Furfurolmercaptalessigsäure** (F. 108 bis 109°) **30** II, 2771; **32** II, 3697.
$C_9H_{10}O_5V$ **Äthoxyvanadylsalicylsäure**, Rkk. d. Methylesters **34** I, 3849.
$C_9H_{10}O_6N_4$ **Glycerinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 167°), Darst., Spalt. **33** I, 2674; Bldg. **30** II, 2510; Einw. v. H_2SO_4 **33** I, 2671; Reinig. v. Glycerinaldehyd über — **32** II, 2727*.
Dioxyaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 163 bis 164°), Darst., Spalt. **33** I, 2674; Bldg. **30** II, 2510; Reinig. v. Dioxyaceton über — **32** II, 2727*.
$C_9H_{10}O_6S$ **Hydrocumarsäure-β-sulfonsäure** **30** I, 3673.
$C_9H_{10}O_7N_2$ **α-Glycerin-2.4-dinitrophenolat** (F. 84,22°) **31** II, 225.
4.6-Dinitropyrogalloltrimethyläther (F. 85°) **32** I, 54.
4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-[β-nitro-α-oxäthyl]-pyrrol, Diäthylester (F. 157°) **33** I, 1131.
$C_9H_{10}O_7N_4$ **9-Acetyl-5-acetoxypseudoharnsäure** (F. 217° Zers.) **34** II, 3764.
$C_9H_{10}O_8Hg_3$ **Tri-[oxymercuri]-furfuroldiacetat**, Salze **33** I, 2687.
$C_9H_{10}NCl$ **2-Chlor-*Bz*-tetrahydrochinolin** (Kp. 270 bis 272°) **30** I, 1796.
N-[ω-Chlorallyl]-anilin (Kp.$_{13}$ 137°) **33** II, 1020.
N-Äthylbenzimidchlorid (Kp.$_{14}$ 100—102°), Darst., Rkk. **34** II, 1119; Verwend. **33** I, 1026*.
Imidchlorid $C_9H_{10}NCl$ (Kp.$_{14}$ 95—97°) aus Aceto-toluidid **30** I, 1771.
$C_9H_{10}N_2S$ **3-Phenyl-5-methyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (3-Phenyl-5-methylthiodiazolin) (F. 75°), Darst. **33** II, 3431; Pikrat (F. 147,5°) **34** II, 946.
2-Äthylaminobenzthiazol (F. 93—94°) **34** I, 547.
2-Imino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 84 bis 85°) **30** I, 2096, 2097.
2-Imino-3.6-dimethyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30** II, 3562.
2-Methylamino-6-methylbenzthiazol (F. 152°) **30** II, 3562.
2-o-Thiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 244° Zers.), Bldg., Rkk., Derivv. **30** I, 2251; Rkk. **31** I, 2057.
2-m-Thiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 225 bis 228°) **30** II, 911.
2-p-Thiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 290° Zers.) **30** II, 911.
1.5-Dimethyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32** II, 2249*.
p-Rhodandimethylanilin (*p*-Thiocyan-*N*-dimethylanilin) (F. 73—74°), Darst. **31** II, 1490*; **34** I, 1477; Giftigk. **32** II, 3771.
p-Dimethylaminophenylsenföl (F. 70°), Darst. **30** I, 3431; Rk. mit A. **34** II, 2090.
$C_9H_{10}N_2S_2$ *N*-Dimethylaminomercaptobenzothiazol (Benzthiazolyl-2-sulfendimethylamid) (F. 36°), Darst., Verwend. **32** II, 2380*; Verwend. **34** I, 960*.
3-[Methylaminomethyl]-benzothiazolyl-2-thion (F. 145—149°) **33** II, 3774*.
Dimethylenammoniumphenyldithiocarbamat (F. 70° Zers.) **30** II, 720.
$C_9H_{10}N_4S$ **1-*m*-Xylyl-5-mercaptotetrazol** (F. 141°), Darst., Rkk. **32** I, 2471; Rkk. **30** I, 2417.
1-*p*-Tolyl-4-methyl-5-thiotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 111°) **30** I, 2417.
4-*o*-Tolyl-3-iminothiourazol (3-Amino-4-*o*-tolyl-5-mercapto-1.2.4-triazol) **30** II, 3768; **31** I, 85.
4-*m*-Tolyl-3-iminothiourazol (3-Amino-4-*m*-tolyl-5-mercapto-1.2.4-triazol) **30** II, 3768; **31** I, 85.
4-*p*-Tolyl-3-iminothiourazol (3-Amino-4-*p*-tolyl-5-mercapto-1.2.4-triazol) **30** II, 3768; **31** I, 85.
3-[*o*-Tolylimino]-thiourazol (3-[*o*-Toluidino]-5-mercapto-1.2.4-triazol) (F. 219—220°) **30** II, 3768; **31** I, 85.
3-[*m*-Tolylimino]-thiourazol (3-[*m*-Toluidino]-5-mercapto-1.2.4-triazol) (F. 247—249°) **30** II, 3768; **31** I, 85.
3-[*p*-Tolylimino]-thiourazol (3-[*p*-Toluidino]-5-mercapto-1.2.4-triazol) **30** II, 3768; **31** I, 85.
$C_9H_{10}Cl_2S$ **2.4-Di-[ω-chlormethyl]-1-methylmercaptobenzol** (F. 46°) **32** I, 2997*.
$C_9H_{11}ON$ (s. *Kairin A*).
Nitrosomesitylen (F. 122,5°), Darst., Dipolmoment **34** I, 2116; Assoziat. in Lsg. **32** I, 1081; Systeme mit Nitrosobenzolderivv. **33** II, 1179.
3-Methylphenmorpholin, Rkk. **32** II, 2739*.
4-Methylphenmorpholin, Rkk. **32** II, 2739*.
N-Phenyloxazolidin-1.3 **33** II, 608*.
2-Oxy-*Bz*-tetrahydrochinolin **30** I, 1796.
6-Oxytetrahydrochinolin **34** I, 3799*.
6-Oxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 233°) **34** II, 2392.
7-Methyl-2.3-dihydroindoxyl **30** II, 811*.
2-Aminoindanol-(1) (2-Amino-1-oxyindan, 2-Amino-1-oxyhydrinden) (F. 206°), Darst., therapeut. Verwend., Hydrochlorid **33** II, 2705*; ephedrinart. Wrkg. **33** II, 2701; (Vergl. mit *l*-Ephedrin) **33** II, 86.
stereoisomeres **2-Aminoindanol-(1)** (F. 176°) **33** II, 2705*.
4-Amino-5-oxyhydrinden, Erkennen d. — v. Borsche u. John als 6-Amino-5-oxyhydrinden **31** I, 458.
6-Amino-5-oxyhydrinden (F. 185—186°), Darst., Erkennen d. 4-Amino-5-oxyhydrindens v. Borsche u. John als — **31** I, 458.
p-Dimethylaminobenzaldehyd (F. 73°), Darst. **32** II, 2046; Bldg. **32** II, 2458; Lichtabsorpt. u. Konst. **31** I, 425; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30** II, 1977; Chinolinsynth. mit — **33** II, 3433; Kondensat. zu Thiazolen **32** I, 679; Rk.: mit N_2H_4 **30** II, 46; mit NH_2Cl **30** II, 3548; mit HCN **31** I, 1107; mit Fluoren **30** I, 2736; II, 3155; mit 6-Nitro-4-phenyl-2-methylchinolin **31** I, 1454; mit 4.4'-Dihydrazinotriphenylmethan **31** II, 3471; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34** II, 945; mit halogenierten aromat. Organo-Mg-Verbb. **30** I, 2248; mit Benzyl-MgBr **31** I, 273; mit Aminoguanidinhydrochlorid **33** II, 1511; mit Aldehyden **30** I, 2087; mit p-Chlorbenzaldehyd **31** II, 2728; mit Acetophenonen **34** I, 214; mit 2-Aminofluorenon **32** I, 523; mit Benzoinen **31** II, 2456, 2457; mit Acenaphthenchinon (+ NH_3) **32** I, 1528; mit —-Phenyl-

hydrazon **32 I**, 1231; mit p-Aminophenyltrimethylammoniumchlorid bzw. Diketohydrinden **30 II**, 1530; mit 4-Phenyl-2-methylchinazolinjodmethylat **32 I**, 2046; mit 2.6-Dimethylpyridinjodäthylat **33 I**, 172*; mit Diazoniumsalzen **32 II**, 700; mit Malonsäure **30 II**, 558; **32 II**, 3705; mit Brenztraubensäure u. o-Anisidin **30 I**, 1149; mit Tryptophan **33 II**, 2986; mit Homophthalimidderivv. **31 II**, 2867; mit 6-Methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid **31 I**, 284; mit 2-Chlor-4-nitrophenylschwefelamid **31 II**, 2723; Verh. v. Kondensat.-Prodd. gegen Br u. N_2O_3 **30 II**, 3397; Einfl. auf Diphtheriegift **32 I**, 2727; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3318.

Farbrk.: mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923; mit Thiophen **30 II**, 2550; mit Eucalyptol **34 I**, 3243; mit Antipyrin **30 II**, 593; mit Alkaloiden **30 II**, 1896; mit Atropin u. Verwandten **30 II**, 593; mit Novocain **30 I**, 3471; mit Ergotoxin u. Ergotamin **31 II**, 3015; Verh. gegen $AlBr_3$ (analyt. Verwend.) **33 I**, 2286; Verwend.: zum Nachweis kleiner Mengen Phosgen **30 I**, 1189; zur colorimetr. Best. v. Mutterkorn **33 I**, 2728; Verwendbark. zur Best. höherer Alkohole **34 I**, 783.

Phenyl-α-aminoäthylketon (**α-Aminopropiophenon, Propadron**), Darst., Hydrochlorid **31 II**, 1132; Rkk. **30 I**, 1777; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3754.

***o*-Aminopropiophenon** (F. 46°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 555; Arsinier. **31 II**, 2991.

***m*-Aminopropiophenon** (F. 42°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 555; **32 I**, 219; Arsinier. **31 II**, 2991.

***p*-Aminopropiophenon**, Arsinier. **31 II**, 2993.

ω-Methylaminoacetophenon, Darst., Derivv. **34 I**, 2760; Rkk. **31 I**, 2783*.

3-Amino-4-methylacetophenon (F. 81°) **34 I**, 2114; **II**, 764, 3245.

γ-Phenylpropionaldoxim, Hydrier. **33 II**, 203.

Benzylmethylketoxim (**Phenylacetonoxim**) (F. 70°), Red. **30 I**, 2081; **32 I**, 3056.

Propiophenonoxim, Beckmannsche Umlager. **31 II**, 713; Red. **31 II**, 222; Rk. mit Phenyl- u. Äthyl-MgBr **34 II**, 1451.

Methyl-*p*-tolylketoxim (***p*-Methylacetophenonoxim**), Beckmannsche Umlager. **31 II**, 713; Rk. mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2989.

Acetophenonoxim-*O*-methyläther **30 I**, 54.

Acetophenonoxim-*N*-methyläther **30 I**, 54.

4-Isopropylidenaminophenol **31 II**, 224.

Phenylacetiminomethyläther, Rk. mit Alkoholen **31 I**, 2196; Hydrochlorid **33 I**, 1723*.

Benziminoäthyläther, Lichtabsorpt. (Konst.) **31 I**, 3460; Rk.: mit N_3H **31 I**, 3172*; mit 1-Methylbenzthiazoläthyl-p-toluolsulfonat **34 I**, 3694*; Hydrochlorid **33 I**, 1723*.

β-Phenylpropionsäureamid (**Hydrozimtsäureamid**) (F. 105°), Darst. **31 I**, 467, 2196; Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; Rkk. **33 I**, 127*; Abbau v. Derivv. **31 I**, 2747.

***lävo*-Phenylmethylacetamid** (F. 92°) **30 II**, 3757.

***dl*-Methylphenylacetamid** (**Hydratropasäureamid**) (F. 92°) **34 I**, 3743.

2.3-Dimethylbenzamid (F. 155—156°) **34 I**, 1202.

2.6-Dimethylbenzamid (F. 139° korr.) **34 II**, 3752.

Phenylessigsäuremethylamid, Verwend. **33 I**, 1027*.

***N*-Äthylbenzamid** **34 II**, 1119.

***N.N*-Dimethylbenzamid** ($Kp._{15}$ 155—160°), Konst. **31 I**, 3459; Bldg. **30 I**, 1770.

Propionanilid, Darst. **31 II**, 713; **32 II**, 524; Löslichk. **30 I**, 2081; Verss. zur Überführ. in Chinolin **30 II**, 741; Ringschluß **31 I**, 787; Rkk. mit RMgX-Verbb. **33 I**, 3702; Verwend. **31 II**, 174*.

Acetobenzylamid (**Essigsäurebenzylamid, Acetylbenzylamin**) (F. 60—61°), Darst. **34 II**, 3112; Rkk. **30 I**, 2877; **31 II**, 708; **32 I**, 1664.

Acet-*o*-toluidid (***N*-Acetyl-*o*-toluidin, *o*-Methylacetanilid, 2(1)-Acetylamino-1(2)-methylbenzol**) (F. 110°), Bldg. **30 I**, 3759; Absorpt. (Konst.) **34 II**, 3609; Löslichk., mol. Schmelzwärme **34 I**, 1770; Oxydat. **30 II**, 548; **34 II**, 3504; Kinetik d. Verseif. **32 I**, 2158; Ringschluß **30 II**, 2055*; Nitrier. **30 I**, 2241; **31 II**, 553; Halogenier. **30 II**, 2122; Chlorier. **30 I**, 2877; **31 I**, 1428; **33 II**, 3419; Sulfonier. **33 II**, 445*; Einw.: v. PCl_5 **30 I**, 1770; v. K u. Na (Mechanismus) **33 I**, 1766; Verwend. **31 II**, 174*; Nachweis **34 II**, 3016.

Acet-*m*-toluidid (***N*-Acetyl-*m*-toluidin, *m*-Methylacetanilid**), Kinetik d. Verseif. **32 I**, 2158; Chlorier. **30 I**, 2877; Bromier. **30 II**, 2122; Einw. auf d. Zers. v. Phenylhydrazin **30 II**, 2639.

Acet-*p*-toluidid (***N*-Acetyl-*p*-toluidin, *p*-Methylacetanilid**) (F. 152°), Darst., Rkk. **32 II**, 1612; Bldg.: aus p-Nitrotoluol **31 I**, 1746; aus p-Methylacetophenonoxim **31 II**, 713; aus Benzolsulfontoluidid **30 I**, 3759; Absorpt.-Kurven (Farbe u. Struktur) **33 I**, 2089; Kinetik d. Verseif. **32 I**, 2158; Chlorier. **30 I**, 2877; **31 I**, 1428; (u. Verseif.) **34 II**, 233; Bromier. **30 II**, 2122; Rk.: mit K u. Na (Mechanismus) **33 I**, 1766; mit Dimethylolharnstoff **31 I**, 2998; Verwend. **31 II**, 174*.

***N*-Methylacetanilid** (**Acetmethylanilid, Exalgin**) (F. 101°), Darst., Nitrier. **34 II**, 757; Bldg. **30 I**, 1770; Absorpt.-Kurven (Farbe u. Struktur) **33 I**, 2089; Löslichk. **30 I**, 2081; Parachor d. BF_3-Verb. **32 II**, 1141; Chlorier.-Geschwindigk. **32 II**, 2009; **33 I**, 3866; Rk. mit 2-Äthoxy-5-aminopyridin (+ PCl_5) **34 II**, 1806*; Uranylverbb. **33 I**, 3038; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223; qualitative Trenn. v. Phenacetin, Kaffein u. Pyramidon **34 II**, 1965.

***N*-Formyl-β-phenyläthylamin**, Ringschluß **30 I**, 1621.

Formylxylidin (F. 113—114°) **34 I**, 286.

$[C_9H_{11}ON]_x$ ***polymerer* β-Anilinopropionaldehyd** **30 II**, 741.

$C_9H_{11}ON_3$ Nitrosonornicotin ($Kp._{0,5}$ 190—192°) **30 II**, 2783.

Allyl-2-pyridylharnstoff (F. 102°) **34 I**, 3211.

3.6-Diaminohydrocarbostyril **31 I**, 3565.

1-Äthyl-5-amino-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid, Hydrochlorid **31 I**, 970*.

Acetaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 151 bis 152°) **34 II**, 2209.

Benzaldehyd-2-methylsemicarbazon, Rkk. **31 II**, 428.

***p*-Toluylaldehydsemicarbazon** (F. 218°) **30 I**, 2719; **II**, 1538.

Acetophenonsemicarbazon (F. 198°), Darst. **30 II**, 3207; **31 II**, 227; Rk.: mit Piperidin **31 II**, 1005; mit d-Norpseudoephedrin **32 II**, 530.

***o*-Aminobenzäthylidenhydrazid** (F. 150°) **31 II**, 1859.

Benzoylglycinamidin, Hydrochlorid (F. 184°) **32 II**, 1431.

2.5-Dimethyl-4-[imidazolyl-(4′)-methyl]-oxazol, Bldg.: aus acetylierten Proteinbasen, Rkk., Derivv. **31 I**, 950; aus Eiweiß, Rkk., Konst. **32 I**, 1791; **II**, 228.

$C_9H_{11}ON_5$ 1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-aminotetrazol (F. 197°) **32 II**, 2461.

2′.3′:5.4-[4′-Methylpyrrolo]-3-methylpyridazin-5′-carbonsäurehydrazid **33 I**, 1632.

$C_9H_{11}OCl$ 3-Chlor-1-phenylpropanol ($Kp._8$ 130 bis 132°), Darst., Derivv. **33 II**, 1517; Benzoylier. **30 II**, 2890.

1-Phenyl-1-chlorpropanol-(3) **30 II**, 2892.

1-Chlor-3-phenylpropanol-(2) ($Kp._{23}$ 142—144°) **30 I**, 2868.

γ-[Chlorphenyl]-propylalkohol ($Kp._{18}$ 149—150°) **33 II**, 1670.

Dimethyl-*p*-chlorphenylcarbinol, Rkk. **33 II**, 1343.

2-Chlor-4-*n*-propylphenol ($Kp._{760}$ 228—230°) **33 II**, 861; **34 I**, 1642.

4-Chlor-2-*n*-propylphenol (***o*-*n*-Propyl-*p*-chlorphenol**) ($Kp._2$ 105°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.

2-Isopropyl-4-chlorphenol **32 I**, 2094*.

6-Äthyl-3-methyl-4-chlorphenol (F. 73,2°), Darst., baktericide Wrkg. **33** II, 861.
Phenylchlormethyläthyläther, Verwend. **33** II, 787*.
α-Äthoxybenzylchlorid (Kp.0,05 52—54°) **32** II, 3393.
***p*-Methyl-α-methoxybenzylchlorid** (Kp.0,15 68 bis 70°) **32** II, 3393.
ω,ω'-Chlormethoxy-*p*-xylol (Kp.17 125°) **31** II, 844.
***p*-Chlorphenylisopropyläther**, Bromier. **30** I, 2402.
***p*-Äthoxybenzylchlorid** ([Chlormethyl]-phenetol) (Kp.15 123°) **33** II, 3836; **34** I, 2116; II, 2673.
α-[*m*-Methoxyphenyl]-äthylchlorid (Kp.12 110°) **33** I, 220.
1-Methoxy-4-[α-chloräthyl]-benzol (*p*-Methoxy-[α-chloräthyl]-benzol) **34** II, 3751.
2-Methoxy-5-methylbenzylchlorid (2-[ω-Chlormethyl]-4-methyl-1-methoxybenzol) (Kp.16 124°) **32** I, 2097*; **34** I, 2116.
4-Methoxy-2-methylbenzylchlorid (Kp.3 123° Zers.) **34** I, 2116.
4-Methoxy-3-methylbenzylchlorid (Kp.12 119°) **34** I, 2116.
$C_9H_{11}OBr$ **γ-[Bromphenyl]-propylalkohol** (Kp.14 157 bis 158°) **33** II, 1670; **34** II, 1118.
4-Brom-2-propylphenol (F. 42°), Darst., baktericide Wrkg. **34** I, 1189.
2-Brom-1-äthoxymethylbenzol (Kp.13 108—109°) **32** I, 3174.
γ-Brompropylphenyläther (**γ-Phenoxypropylbromid**) (Kp.10 125—128°), Darst. **31** I, 2463; Rk.: mit Na in fl. NH_3 **30** II, 2637; mit Aminen **34** II, 3957; mit Trimethylamin **34** I, 2583; mit α-Pyridylmethylketon u. Mg **34** I, 55; mit Benzylcyanid (+ $NaNH_2$) **34** I, 865; mit Na-Acetessigester **32** I, 2042.
***p*-Bromphenyl-*n*-propyläther**, Halogenier. (Geschwindigk.) **32** I, 936.
***p*-Bromphenylisopropyläther**, Halogenier. (Geschwindigk.) **32** I, 936; Bromier. **30** I, 2402.
2-Brom-4-methylphenetol (Kp.753 238,5°) **30** II, 387.
α-[*m*-Methoxyphenyl]-äthylbromid, Rkk. **33** I, 220.
β-[*p*-Methoxyphenyl]-äthylbromid (Kp.12–16 140 bis 150°) **31** I, 262.
2-Methoxy-5-bromäthylbenzol (Kp.17 123°) **34** II, 2674.
$C_9H_{11}OJ$ **γ-Jodpropylphenyläther**, Rkk. **31** I, 3667.
***p*-Jodpheryl-*n*-propyläther** **31** II, 424.
***p*-Jodphenylisopropyläther** **31** II, 424.
$C_9H_{11}O_2N$ ***o*-Nitro-*n*-propylbenzol** (Kp.26 133 bis 136°) **34** I, 2114.
***m*-Nitro-*n*-propylbenzol** (Kp.16 136°) **34** I, 2115.
***p*-Nitro-*n*-propylbenzol** **34** I, 2115.
2-Nitro-*p*-äthyltoluol (Kp.760 248°) **34** I, 2114.
1-Nitro-3-methyl-5-äthylbenzol (Kp. 262 bis 264°) **34** II, 764.
1-Nitro-4-methyl-2-äthylbenzol (Kp. 253 bis 263°) **34** II, 764.
1-Nitro-4-methyl-3-äthylbenzol (F. 23°) **34** II, 765.
Nitromesitylen, elektr. Moment **34** II, 1271.
Homopiperonylamin (**β-Piperonyläthylamin, β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-äthylamin**) (Kp.20 166°), Darst.: aus 3.4-Methylendioxy-ω-nitrostyrol **34** I, 865; aus 3.4-Methylendioxybenzylcyanid **34** II, 3113; aus 3.4-Methylendioxyacetylmandelsäurenitril **32** II, 862; **33** I, 3497*; (Derivv.) **31** I, 2747; aus **β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-propionsäureamid** **32** I, 2853; II, 856; **33** I, 127*; (Derivv.) **31** I, 262; Rk.: mit CH_2O u. Cyclisier. **34** II, 2392; mit CS_2 **31** II, 2609; mit aromat. Aldehyden **31** II, 989; mit Benzaldehyd, Methylier. **32** II, 862; mit Nitromethoxyphenylessigsäuren **32** I, 2853, 2854; mit Piperonylsäurechlorid **34** I, 865; physiol. Wrkg. **32** II, 3906; **34** I, 2582.
Acetonverb. d. 4-Aminobrenzcatechins (F. 35°) **33** I, 2091.
3.4-Methylendioxybenzylmethylamin („**Homopiperonylmethylamin**") (Kp.0,1 95—126°) **33** II, 63.
3.4-Methylendioxyphenyläthylamin („**Piperonyläthylamin**") (Kp.1 128°) **33** II, 62.
***N*-[*p*-Oxyphenyl]-tetrahydrooxazol**, Verwend. **33** I, 3637*.
1.3-Dioxy-5.6.7.8-tetrahydroisochinolin (F. 206°) **31** II, 2329; **33** I, 593.
5.6-Dioxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 246°) **34** II, 2392.
6.7-Dioxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 262°) **34** II, 2392.
4.5-Trimethylen-2.6-dioxy-3-methylpyridin (F. 252°) **33** I, 593.
4-[Dimethylamino]-2-oxy-1-benzaldehyd, Verwend. **33** II, 3054*.
Opsopyrroldialdehyd **32** I, 1250.
α-Amino-*o*-oxypropiophenon (**ω-Oxyphenyl-α-aminoäthylketon**), Hydrochlorid (F. 223,5 bis 224°) **32** I, 220.
α-Amino-*m*-oxypropiophenon (**m-Oxypropadron**), Salze **33** II, 782*; Hydrochlorid (F. 177°) **32** I, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32** II, 3754.
α-Amino-*p*-oxypropiophenon (**p-Oxyaminopropiophenon**), Darst., Red. **31** II, 2659*; Hydrochlorid (F. 219°) **32** I, 220.
***m*-Oxy- -[methylamino]-acetophenon** (F. 135°) **30** I, 586*.
***p*-Oxy-[-methylamino]-acetophenon** ([*p*-Oxyphenyl]-[methylaminomethyl]-keton, „**Synephrinketon**") (F. 148°), Darst., Rkk., Hydrochlorid **30** I, 586*; **32** I, 671; Hydrochlorid (Red.) **34** I, 3086*; (Rk. mit Cyanamid) **31** I, 1010*; pharmakolog. Wrkg. **30** II, 3435.
ω-Amino-*p*-methoxyacetophenon, Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 670; Chlorhydrat (F. 195 bis 196°) **32** I, 3289.
β-1-Pyrroyläthylmethylketon (Kp.16 148°) **31** I, 1757.
***N*-Methyl-2-oxo dihydro)pyridyl-5-äthylketon** (F. 104—105°) **34** II, 1993*.
Päonolimin, Komplexsalze **31** I, 2469.
Chinacetophenon-5-methylätherimin, Komplexsalze **31** I, 2469.
akt. **Phenylacetylcarbinoloxim** (F. 70—71°), Darst., Red. **32** I, 3055; Red. **32** I, 2895*.
dl-**Phenylacetylcarbinoloxim** (F. 113° korr.), Darst. **31** II, 1132; (Red.) **30** II, 908.
o-Oxypropiophenonoxim (F. 93,5—94°) **31** I, 62.
4-Methoxyacetophenonoxim (*p*-**Methoxyphenylmethylketoxim**), Absorpt.-Spektr., Konst. **34** I, 3205; II, 2677.
***p*-Xylochinonoximmethyläther** (F. 70,5—71°) **30** II, 3273.
2-Methylbenzoxazolmethylhydroxyd, Methylsulfat **30** I, 2799*; Rkk. d. Jodids **34** II, 2935, 3381.
γ-2-Pyridylbuttersäure, Äthylester (Kp.18 145 bis 150°) **33** I, 1949.
2.4-Dimethyl-3-vinyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 112°) **30** II, 3033; **31** I, 3244; (Verbrenn.-Wärme) **33** I, 1129; (Curtiusscher Abbau) **30** II, 2130.
akt. **α-Aminohydratropasäure** **32** I, 1370.
dl-**α-Aminohydratropasäure**, Äthylester (Kp.15 135—136°) **32** I, 1369.
β-Phenyl-α-alanin (**α-Amino-β-phenylpropionsäure, Phenylalanin**), Konfigurat. d. *l*-— **30** I, 1929; —-Geh.: d. Globuline aus Mohn- u. Cocoskuchen **31** I, 1378; d. Puppe d. Seidenspinners **32** I, 2912; v. Ziegenmilchcasein **33** II, 2472; d. Schweinethymus **34** II, 962; Vork. im n. Menschenharn **32** II, 395; Isolier. aus d. Hydrolysenprodd. v. Zein **31** I, 626; Darst., Racemisier. v. Derivv. d. (+)-— **33** I, 1117; Darst. d. dl-—; aus Benzoylphenylalanin, α-Benzaminozimtsäure oder Benzalphenyloxazolon **32** I, 671; aus Aminobenzylmalonester **31** I, 1432; aus d. Azlacton aus Benzaldehyd u. Hippursäure **30** I, 286*; Darst. d. Na-Salzes **30** II, 1361; Bldg.: aus Phenylbrenztraubensäure **33** II, 1392; aus Glutenin **31** II, 3107; aus Sojabohnenprotein **32** II, 75; aus Ovalbumin **30** II, 1378; aus d. Basenfrakt. d. Spulwürmer **31** I, 805.

UV-Absorpt. **31 II**, 682; (Verschieb. d. Spektr. nach Einw. v. CH_2O) **30 II**, 2786; Krystallstruktur d. d- — **31 II**, 1385; dielektr. Verh. wss. Lsgg. d. dl- — **33 I**, 1589; scheinbare Dissoziat.-Konstanten d. dl- — **31 II**, 1133; Löslichk., Lsg.-Wärme u. Molvolumen d. dl- — **34 I**, 3195; Sublimat.-Temp. v. *l*- — **33 I**, 2226; Zers.-Temp. v. dl- — **33 I**, 2673; Adsorpt.-Isothermen d. dl- — an Tier- u. Zuckerkohle **34 II**, 1912; Permeabilität getrockneter Kollodiummembrane für — im Vergleich zu organ. Nichtelektrolyten **33 II**, 1691.

Dehydrier. (Fe-Katalyse v. Diäthylperoxyd) **34 I**, 3726; Oxydat.: v. dl- — mit H_2O_2 **33 II**, 3119; mit Ag_2O **34 II**, 223; mit $KMnO_4$ **34 I**, 2602; in Ggw. v. Dialursäure **32 II**, 222; katalyt. Oxydat. d. dl- u. *l*- — an Kohle **30 II**, 3136; elektrolyt. Oxydat. **34 I**, 532; (Beständigk.) **34 I**, 532; oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Hg-Red.-Vermögen **33 I**, 1763; katalyt. Red. **30 II**, 2777; Hydrolyse durch d. wss. Auszug aus Knochenkohle **33 II**, 2257; Guanidier. d. dl- — **34 II**, 1309; Oxazolbldg. d. dl- — **33 II**, 1183; Acylier. d. dl- — **33 I**, 1117; (mittels Keten) **30 I**, 1929; Rk.: v. dl- — mit gasförm. Säuren u. Basen **34 II**, 2988; mit Harnstoff **33 II**, 1870; v. *l*- — mit CH_2O u. Eisessig **34 I**, 1473; v. dl- — mit CH_2O u. Eisessig bzw. Phenylbrenztraubensäure, CH_2O u. Eisessig **34 I**, 1473; v. *l*- — mit Furanaldehyden **33 I**, 2083; d. Äthylesters v. dl- — mit Zuckern **33 I**, 1281; v. *l*- — mit $ClCH_2.COCl$ **30 II**, 1709; Komplexverb. mit Kaffein **30 II**, 3809. — als Inhibit r bei d. Verküp. **33 II**, 1470; Einfl. auf d. Red d. Methylenblaus am Licht **31 II**, 3349.

Dipeptide d. dl- — (Spaltbark. durch Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase) **31 I**, 2767; Einfl. v. d- — auf d. zeitl. Verlauf d. enzymat. Abbaus v. Polypeptiden **30 II**, 3791; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212; Verh. d. Syst. dl- —-Aldehyd gegen mit O_2 geschüttelte Hefe **34 I**, 3481; Assimilat. durch Azotobacter **33 I**, 109; Verh.: v. dl- — als N-Quelle für Bac. mycoides **33 II**, 3711; als N-Quelle für d. Paratyphus-B-Bacillus **34 I**, 2298. Einfl.: auf d. Entw. v. Bakterien u. Antivirus **34 II**, 62[1]; v. *l*- — auf d. O_2-Verbrauch submerser Gewächse **33 I**, 2123; v. dl- — auf d. Bldg. d. Wachstumsregulators bei Aspergillus niger **32 II**, 3430; v. — mit Dijodtyrosin auf d. Entw. (Differenzier.) v. Tieren **33 II**, 897; Nährwert **31 II**, 2895; Einfl. d. Ernähr. auf d. Verh. gegenüber — **30 II**, 1390; d- —-Stoffwechsel **33 II**, 1392; dl- —-Stoffwechsel **31 II**, 3509; Oxydat. v. *l*- u. dl- — im Kaninchenkörper **32 II**, 3268; intermediärer Stoffwechsel **33 II**, 85; Überführ. in Homogentisinsäure im Organismus bei minimaler Eiweißzufuhr **30 I**, 1324; Einfl.: auf d. Gewebsatm. **31 II**, 2349; auf d. Niere **33 II**, 3308; (u. Leber) **32 I**, 832; v. *l*- — auf d. Blutzucker **33 I**, 2129; auf d. Harnstoffbldg. im Organismus d. Hühnerembryos **30 I**, 3072; auf d. Kreatin- bzw. Kreatiningeh. v. Hühnereiern **33 II**, 2285; nicht hämatopoet. Wrkg. **31 II**, 76; Bezieh. zu Thyroxin u. Adrenalin **32 I**, 2969.

Analyt. Rkk. **33 II**, 2429; Farbrk. **32 II**, 402; Identifizier. **34 II**, 1913; Fäll. durch Rufiansäure **30 I**, 3436; quantitat. Fäll. bei Anwesenh. v. Mercurichlorid u. Alkali **34 I**, 3197; Nachweis in Proteinkörpern auf spektroskop. Wege, UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 100; Best. **32 II**, 2342; (in Proteinen u. deren Hydrolysaten **34 I**, 3600; (im Livetinhydrolysat) **34 I**, 3092; (v. Alanin im Gemisch mit —) **34 I**, 2627.

β-Phenyl-β-alanin (**β-Phenyl-β-aminopropionsäure**) (F. 225—226° Zers.), Darst. (Äthylester) **33 I**, 53; (Rk. mit KCNO) **31 I**, 946; Hg-Red.-Vermögen **33 I**, 1763; Rk.: mit Phenylsenföl **34 II**, 607; mit Halogenacylhalogeniden; Dipeptide d. — (Verh. gegen n-Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase) **31 I**, 2210; Überführ. in Uramidosäuren **34 II**, 3508; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212; Farbrk. mit m-Dinitrobenzol **34 I**, 2167.

***N*-Phenylalanin** (**α-Anilinopropionsäure**), Darst., Verwend. v. — u. Derivv. **34 II**, 3323*; Oxydat. durch Ag_2O **34 II**, 223.

β-Phenyläthylamin-*p*-carbonsäure, blutdrucksteigernde Wrkg. d. Äthylesters **31 II**, 3629.

***N*-Äthylanthranilsäure** (F. 154,5°), Rkk. **33 II**, 550.

***p*-Äthylaminobenzoesäure** **31 II**, 3266*.

***p*-[Methylamino]-*m*-toluylsäure** (F. 201°) **33 II**, 1021.

o*-Dimethylaminobenzoesäure** (N*-Dimethylanthranilsäure**), Dielektrizitätskoeff., Struktur **34 II**, 3754; Mol.-Refr. d. Methylesters **30 II**, 1977.

***m*-Dimethylaminobenzoesäure**, Mol.-Refr. d. Methylesters **30 II**, 1977.

***p*-Dimethylaminobenzoesäure** (F. 233°), Darst.: aus Dimethylanilin **31 II**, 3266*; **33 II**, 3842; aus p-Chlordimethylanilin **33 II**, 2193*; aus p-Bromdimethylanilin **32 I**, 383; Äthylester (F. 65°) **30 II**, 1977.

d*-α-Phenyläthylaminoameisensäure**, Äthylester (d*-α-Phenäthylurethan**) (Kp.11 148—149°) **32 II**, 3858.

dl*-α-Phenyläthylaminoameisensäure**, Äthylester (dl*-α-Phenäthylurethan**) **32 II**, 3858.

Benzylaminoessigsäure, UV-Absorpt. d. Äthylesters (Kp.8 137°) **30 I**, 982.

[Phenylmethylamino]-essigsäure (***N*-Methylanilinoessigsäure**), Äthylester (Kp.14 137—138°) (Darst., Rkk.) **33 II**, 1873; (Rkk.) **30 I**, 2882; **33 II**, 60.

Cyclohexylidencyanessigsäure, Decarboxylier., Konst. **30 I**, 1131; Äthylester **30 II**, 41.

3-Methylcyclopentylidencyanessigsäure (F. 145 bis 146°), Darst., Rkk., Äthylester **31 II**, 703; Äthylester d. α- u. β-Form **31 II**, 2316.

Δ¹(Δ⁵)-1-Cyanocyclopenteno-2-β-propionsäure, Äthylester (Kp.17 173°) **34 II**, 3932.

α-[2-Carboxycyclopenten-(1)-yl]-propionitril, Äthylester (Kp.20 151°) **33 I**, 592.

Alaninphenylester, Hydrochlorid (F. 131°) **32 I**, 933; **II**, 1432.

Aminoessigsäurebenzylester, W.-lösl. Salze **32 I**, 1927*, 1928*; **II**, 2336*.

***O*-Benzoyl-1-aminoäthanol-(2)** (**β-Aminoäthanol-*O*-benzoat**), Rkk., Hydrobromid **30 I**, 1927; Hydrochlorid (F. 144—145°) **34 I**, 3217.

Sorbinsäurealdehydcyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

(—)-Atrolactinsäureamid (F. 102°) **33 II**, 531.

Phenyl-(3)-oxy-(3)-propionsäureamid, Rkk. **34 I**, 1813.

***p*-Methylmandelsäureamid** (F. 153°) **32 I**, 2595.

***N*-Benzoylcolamin** **30 II**, 3785.

***N*-Acetyl-*p*-oxybenzylamin** (F. 135—137°) **34 I**, 1335.

5-Acetamino-*o*-kresol (F. 225°) **30 II**, 3395.

6-Acetamino-*o*-kresol (F. 78—79°) **30 II**, 3395.

4-Acetamino-*m*-kresol (F. 130°) **30 II**, 3395.

6-Acetamino-*m*-kresol (F. 171°) **30 II**, 3395.

2-Acetamino-4-methylphenol („**3-Acetamino-*p*-kresol**") (F. 159—160° Zers.) **32 I**, 50; **31 I**, 1746.

Methylmandelsäureamid, Geschwindigk. d. Rk. mit NaOCl **34 II**, 221.

Benzyloxyacetamid (F. 95°) **33 II**, 3883*; **34 I**, 1309.

Acet-*o*-anisidid (***N*-Acetyl-*o*-anisidin**, **1-Acetylamino-2-methoxybenzol**) (F. 78°), Darst., Rkk. **31 I**, 2868; Bromier. **32 I**, 2578; Nitrier. **34 II**, 3842*; Sulfonier. **32 I**, 2313, 2894*; **33 II**, 445*; Einw. v. PCl_5 **30 I**, 1770; Verwend. **30 II**, 2722*.

Acet-*m*-anisidid, Rkk. **31 II**, 2992.

Acet-*p*-anisidid (***N*-Acetyl-*p*-anisidin**, **1-Methoxy-4-acetaminobenzol**) (F. 128°), Herst. **34 II**, 3504; (Rkk.) **31 II**, 225; Bldg. **30 II**, 1367; **31 I**, 1746; Bromier. **30 II**, 1979; Verwend. **31 II**, 2234*; **32 II**, 92*.

N-Formyl-*p*-phenetidin (F. 68,5°), Rkk. **30** I, 516; II, 1367.
p-Methoxyphenylacetamid (F. 189,5—190,5° korr.), Darst., Rkk. **34** II, 2979; Rkk. **33** II, 2667; **34** II, 1298.
p-Äthoxybenzamid (F. 202°) **30** II, 47.
2-Methoxy-6-methylbenzamid (F. 156°) **31** I, 3111.
o-Oxybenziminoäthyläther, Hydrochlorid (F. 150 bis 151° Zers., korr.) **32** I, 221.
m-Oxybenziminoäthyläther, Hydrochlorid (F. 161—164° Zers.) **32** I, 221.
$C_9H_{11}O_2N_3$ [1-Nitropropionaldehyd]-phenylhydrazon (F. 103—104°) **30** II, 372.
Propionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 72°) **32** I, 1785.
Propionaldehyd-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 83°) **32** I, 1785.
Propionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 125°) **32** I, 1785.
Aceton-*p*-nitrophenylhydrazon **31** I, 821.
α-*p*-Tolylaminoglyoxim (F. 174°), Bldg. **31** II, 2453; Rkk. **33** I, 943.
β-*p*-Tolylaminoglyoxim (Oxim d. *p*-Toluylformamidoxims) (F. 174°), Darst., Rkk., Ni-Salz **32** I, 1099; Bldg. **32** II, 3245; H_2O-Abspalt. **33** I, 943.
Anisaldehydsemicarbazon (F. 210°) **30** II, 3207.
Piceolsemicarbazon (F. 207°) **30** II, 1705.
Acetylaminoameisensäurephenylhydrazon, Äthylester (Acetylurethanphenylhydrazon) (F. 142 bis 143°) **31** I, 2059.
2.6-Diacetyldiaminopyridin (F. 205°), Rkk. **32** I, 1156*.
o-Aminobenzacetylhydrazid, Rkk. **31** II, 1859.
N-Benzyloxaminsäurehydrazid (F. 192°) **30** I, 3766.
Allophansäurebenzylamid (F. 183°) **30** II, 1976.
Allophansäure-*o*-toluidid (F. 180°) **30** II, 1976.
Allophansäure-*m*-toluidid (F. 165°) **30** II, 1976.
Allophansäure-*p*-toluidid (F. 215°) **30** II, 1976.
Allophansäuremethylanilid (F. 168°) **30** II, 1976.
Hippuramidoxim (F. 123—126°) **33** II, 3843.
$C_9H_{11}O_2Cl$ α-Chlorhydrin-γ-phenyläther (Kp.$_2$ 125 bis 126°) **32** II, 2035.
α.*p*-Dimethoxybenzylchlorid **32** II, 3393.
2.3-Dimethoxybenzylchlorid, Rkk. **30** I, 676.
o-Chlorbenzaldehyddimethylacetal (Kp.$_{20}$ 112 bis 113°), Verwend. **32** I, 3013*.
p-Chlorbenzaldehyddimethylacetal (Kp.$_{19}$ 114 bis 115°) **32** II, 3393.
5-*tert.*-Butylfuroyl-(2)-chlorid (Kp. 220°) **34** I, 862.
$C_9H_{11}O_2Br$ 4-Methoxyphenyl-β-bromäthyläther (F. 49—50°) **33** I, 3701.
6-Bromhomoveratrol (F. 35—36°) **34** I, 3054.
Bromorcindimethyläther (2-Brom-3.5-dimethoxytoluol) (F. 57°) **34** I, 2293.
Bromtoluhydrochinondimethyläther (3-Brom-2.5-dimethoxy-1-methylbenzol) (Kp.$_{759}$ 258 bis 260°) **31** II, 1131.
5-Brom-1.1.3-trimethyl-Δ^5-cyclohexen-4.6-dion (F. 126—127°) **30** II, 1544.
$C_9H_{11}O_2J$ 5-Jodtoluhydrochinondimethyläther (F. 85°) **34** I, 3057.
$C_9H_{11}O_3N$ (s. *Tyrosin* [*Oxyphenylalanin*]).
1-Phenyl-3-nitropropanol-(2) **31** I, 920.
2-Nitro-4-propylphenol (Kp.$_3$ 124°) **32** I, 50.
4-Nitro-3-*n*-propylphenol (F. 58°) **34** II, 1617.
4-Nitro-2-methyl-6-äthylphenol (F. 135—136°) **31** II, 2451.
α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β-aminoäthanol (β-Oxy-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin) (F. 75°), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 670; Reinig., Sulfat **34** I, 894*.
m-Nitrophenyl-*n*-propyläther (F. 28°) **31** II, 3100.
m-Nitrophenylisopropyläther (Kp.$_{744}$ 258 bis 259°) **32** I, 2709.
p-Nitrophenylisopropyläther (Kp.$_{738}$ 276—277°) **33** I, 3075.
3-Nitro-2-äthoxytoluol **32** I, 2187.
4-Nitro-3-äthoxy-1-methylbenzol, Red. **31** II, 42.
5-Nitro-*m*-2-xylenolmethyläther (5-Nitro-2-methoxy-*m*-xylol) (F. 92°) **31** I, 2750; **34** II, 3956.
2-Nitro-*m*-5-xylenolmethyläther (F. 53°) **31** I, 603.
4-Nitro-*m*-5-xylenolmethyläther (F. 45—46°) **31** I, 603.
4-Nitroso-3-*n*-propoxyphenol (Zers. bei 170 bis 175°) **31** II, 3100.
6-Nitroso-3-*n*-propoxyphenol (F. 93°) **31** II, 3100.
4-Nitroso-3-isopropyloxyphenol (F. 170—172° Zers.) **32** I, 2709.
6-Nitroso-3-isopropyloxyphenol (F. 91°) **32** I, 2709.
m-Carbonatodimethylanilin (3-Dimethylamino-*O*-carboxyphenol), Äthylester (Kp.$_{13}$ 160 bis 164°) (Darst., Rkk.) **34** II, 941; (pharmakol. Wrkg. d. Hydrochlorids) **32** I, 2606.
6-Aminoveratrumaldehyd (F. 86°) **32** II, 3407.
β-Benzoyl-α-hydroxylaminoäthanol **34** II, 775.
2.4-Dioxyphenyl-α-aminoäthylketon, Hydrochlorid (F. 176°) **32** I, 220.
α-Amino-3.4-dioxypropiophenon, Hydrochlorid (F. 233°) **32** I, 220.
4-[ω-Methylaminoaceto]-brenzcatechin (ω-Methylamino-3.4-dioxyacetophenon, 3.4-Dioxyphenyl-α-oxoäthyl-β-methylamin, Adrenalon, Stryphnon) (F. 229° Zers.), Darst. **32** I, 1952*; (Hydrochlorid) **32** I, 671; (Red.) **34** II, 3248; enzymat. Bldg. aus Dopa **33** II, 3119; haltbare wss. Lsgg. **33** II, 3726*; Inkonstanz d. Brech.-Exponenten d. Chlorhydrats **30** II, 3020; Oxydo-Red.-Potential (Mechanismus d. Red. v. 2.6-Dibrom- bzw. -Dichlorphenolindophenol durch —) **34** II, 430; katalyt. Hydrier. d. Hydrochlorids **30** I, 2164*; Rk. mit Cyanamid **31** I, 1010*; desaminierende (fermentartige) Wrkg. **32** I, 1794; **32** II, 2831; katalyt. Wrkg. bei d. Desaminier. v. Glykokoll in Ggw. v. O_2 **34** II, 224; pharmakolog. Wrkg. **30** I, 1497; **31**, 3307; (Bezieh. zur Konst.) **31** II, 3358; antitox. Eigg. u. Wrkg.-Mechanismus **31** II, 3629; sympathomimet. Wirksamk. **30** II, 3436; Gefäßwrkg. **30** II, 2794; **32** I, 1801; II, 2066; urticarieller Effekt (Bezieh. zu d. pharmakol. u. chem. Eigg.) **30** I, 993; —-Injektt. bei Lungenblutt. **30** I, 1648; Nebenwrkgg. **33** I, 80.
Farbrk.: mit $FeSO_4$ u. Br-Wasser **33** I, 1660; **34** I, 89; mit Ammoniummolybdatlsg. **31** I, 3136; Unterscheid. u. Trenn. v. Adrenalin, Rkk. **33** I, 1937.
5-Aminopäonol (F. 113—114°) **33** I, 52.
2.3-Dimethoxybenzaldoxim, Dehydratisier. **30** I, 1148.
l-*m*-Oxyphenylacetylcarbinoloxim **32** I, 2895*.
Päonoloxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31** II, 93.
Chinacetophenon-5-methylätheroxim (F. 113,5 bis 114°), Darst., analyt. Verwend. **31** II, 93.
p-Amino-β-phenylmilchsäure, Verwend. **30** II, 2833*.
4-Aminophenoxy-β-propionsäure, Rkk. **31** I, 1521*.
4-Amino-2-methylphenoxyessigsäure, Rkk. **31** I, 1521*.
2-Methoxyphenyl-1-aminoessigsäure, Verwend. d. Äthylesters **30** II, 2835*.
3-Amino-4-äthoxybenzoesäure, Methylester (F. 104°) **34** II, 432.
2-Methylamino-3-methoxybenzoesäure. — Methylester (Damascenin), Übersicht **33** II, 3056; **34** II, 151.
3-Methylpyrrol-4-propionsäure-2-aldehyd (Opsopyrrolcarbonsäure-2-aldehyd), Darst. **32** I, 954; Rkk. d. — bzw. d. Methylesters **34** I, 1491.
2-Formyl-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol (2-Carboxy-3-methyl-4-äthyl-5-formylpyrrol, Opsopyrrolcarboxyaldehyd), Bromier. **33** I, 2549, 2555; Rk.: mit 2.4-Dimethyl-3-propylpyrrol **31** I, 3360; mit 2.3-Diäthyl-4-methylpyrrol **32** I, 1250; mit Xanthopyrrol **30** II, 926; mit Dimethylpyrrol **30** II, 922; mit Kryptopyrrolcarbonsäure **30** II, 3578; mit

Hämopyrrolcarbonsäure **31 II**, 580; Rk. d. Äthylesters mit Malonsäure **33 I**, 1132.

2.4-Dimethylpyrroyl-(5)-essigsäure, Äthylester (F. 94°) **34 II**, 2389.

3.4.5-Trimethyl-2-glyoxylsäurepyrrol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1249.

2.3-Dimethyl-4-acetyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 137°) **30 II**, 3033.

2.4-Dimethyl-3-acetyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 143—144°) (Darst.) **30 II**, 3033; **34 I**, 698; (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme) **32 I**, 1345; (Rkk.) **33 I**, 1630; **34 II**, 3948.

2.4-Dimethyl-5-acetyl-3-carboxypyrrol, Äthylester **34 I**, 698.

N-**Carboxy-β-phenyläthanolamin**, Äthylester **30 II**, 58.

α-**Methoxybenzylaminoameisensäure**, Methylester (F. 67°) **34 II**, 221.

p-**Äthoxyphenylcarbamidsäure**, Äthylester (F. 94°) **30 II**, 47.

N-**Methylolbenzylurethan** **30 I**, 1697*.

β-**Phenoxymilchsäureamid** (F. 149—150°) **30 II**, 902.

α-**Phenoxyhydracrylsäureamid** (F. 137—139°) **30 II**, 902.

Anisylglykolsäureamid, Rkk. **32 I**, 3293.

[3-Methoxyphenoxy]-acetamid (F. 110°) **33 II**, 2011.

3.5-Dimethoxybenzamid (F. 148—149°), Darst., Abbau **31 I**, 1907; Nitrier. **30 II**, 1773*.

$C_9H_{11}O_3N_3$ *symm.* *p*-**Nitrophenyläthylharnstoff** (F. 158°) **32 I**, 3420.

N-*p*-**Nitrophenyl**-*N'*-**dimethylharnstoff** (F. 221°) **32 I**, 3420.

m-**Nitrobenzodimethylamidoxim** (F. 160°) **30 I**, 53.

1-Nitro-2-oxypropionaldehydphenylhydrazon (F. 127—129°) **30 II**, 372.

ω-**Nitro-α-oxypropionaldehydphenylhydrazon** (F. 103—104°) **32 I**, 2704.

Vanillinsemicarbazon (F. 230°) **30 II**, 3207.

4-Diazo-1-dimethylanilin-2-carbonsäure, Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*.

N-**Phenylglycinhydrazid-***o*-**carbonsäure** (F. 200,5°) **30 II**, 52.

4-Nitro-2-acetaminomethylanilin (F. 185°) **30 II**, 1375.

$C_9H_{11}O_3Cl$ **Glycerin-α-[***o*-**chlorphenyl]-äther**, Rkk. **30 I**, 2871.

Glycerin-α-[*p*-**chlorphenyl]-äther**, Rkk. **30 I**, 2871.

$C_9H_{11}O_3Br$ **1-Brom-2.4.5-trimethoxybenzol** (F. 54 bis 55°) **31 II**, 2745; **32 I**, 1089.

$C_9H_{11}O_3J$ **4-Jodpyrogalloltrimethyläther** (F. 41 bis 42°) **33 I**, 1769; **34 I**, 3056.

5-Jodoxyhydrochinontrimethyläther **34 I**, 3055.

$C_9H_{11}O_3P$ α-**Methylstyryl-β-phosphinsäure** (F. 95°) **30 I**, 3657.

2-Hydrindylphosphinsäure (F. 196°) **30 I**, 3656.

Propyl-*o*-**phenylenphosphit** ($K_{p.13}$ 100—102°) **32 II**, 51.

$C_9H_{11}O_4N$ **1-[***o*-**Methoxyphenyl]-2-nitroäthanol-(1)** **31 I**, 945.

4-Nitro-3-*n*-**propoxyphenol** (F. 86°) **31 II**, 3100.

6-Nitro-3-*n*-**propoxyphenol** (F. 34°) **31 II**, 3100.

4-Nitro-3-isopropyloxyphenol (F. 91°) **32 I**, 2709.

6-Nitro-3-isopropyloxyphenol (F. 44°) **32 I**, 2709.

6-Nitro-4-äthoxy-*o*-**kresol** [CH_3 = 1] (F. 117 bis 118°) **33 II**, 2277.

[4-Methoxy-3-nitrobenzyl]-methyläther (?) (F. 38°) **34 II**, 2072.

4-Nitro-2-äthoxyanisol (F. 101—102°) **31 I**, 1117.

5-Nitro-2-äthoxyanisol (F. 85°) **31 I**, 1116.

6-Nitrohomoveratrol (F. 121°) **34 I**, 3054.

6-Nitro-2.4-dimethoxytoluol (F. 93°) **33 I**, 3723.

5-Nitrotoluhydrochinondimethyläther (F. 117 bis 118°) **34 I**, 3057.

p-**Nitrobenzaldehyddimethylacetal** (F. 27,8 bis 28,5°), Bldg. **30 I**, 676; Rkk. **32 II**, 3393.

o-**Amino-β-phenylglycerinsäure**, Verwend. **30 II**, 2833*.

d-**3.4-Dioxyphenylalanin** („*d*-**Dopa**") (F. 282° Zers.), Synth. **32 I** 672; Assoziat.-Tendenz in wss. Lsg. **30 I**, 1781; Einw. v. Dopaoxydase **32 I**, 1913.

l-**3.4-Dioxyphenylalanin (Dopa**, „*l*-**Dopa**") (F. 282° Zers.), Vork. (?) in Äpfeln, Birnen u. Bananen **31 I**, 2628; Auffass. d. Pellagratoxins als — **33 I**, 3963; Darst.: aus β-3.4-Diacetoxyphenyl-α-acetaminoacrylsäure **32 I**, 672; aus Tyrosin **33 II**, 3119; Bldg. im Tyrosinstoffwechsel **33 II**, 85; Trenn. vom *l*-Tyrosin d. Saubohne **33 I**, 3584; Konfigurat. **30 I**, 1929; Drehvermögen in W. (Abhängigk. v. Elektrolyten) **31 II**, 1126; Oxydo-Red.-Potential **34 II**, 430; katalyt. Red. **30 II**, 2777; Omegakatalyse d. Oxydat. **30 II**, 938; Dehydrier. durch d. Dehydrase d. Muskelgewebes **31 I**, 1625; Einw.: v. Dopaoxydase **32 I**, 1913; v. Tyrosinase **30 I**,238; **II**, 3425; **33 II**, 3119; (Einfl. v. Vitamin C = Ascorbinsäure) **34 II**, 2691; Hervorruf. v. erept. Wrkgg. in „erepsinfreien" Trypsinlsgg. durch — **33 II**, 3141, 3142; pharmakol. Wrkg. (Bedeut. d. Konfigurat.) **30 II**, 3307; urticarieller Effekt (Bezieh. zu d. pharmakol. u. chem. Eigg.) **30 I**, 993.

—-Rk. (zur Unterscheid. d. Leukocyten v. d. Lymphocyten) **30 II**, 2415; (bei gonorrhoischen Eiterzellen) **31 I**, 2513; (Einfl. v. Vitamin C) **34 I**, 3488; **II**, 2856.

rac. **3.4-Dioxyphenylalanin** (*o*-**Oxytyrosin**, „*rac.* **Dopa**") (F. 268°), Darst. **33 II**, 3843; **34 II**, 2824; UV-Absorpt. **30 I**, 941; scheinbare Dissoziat.-Konstanten **31 II**, 1133; Oxydo-Red.-Potential **34 II**, 430; Hg-Red.-Vermögen **33 I**, 1763; Frage nach d. Mechanismus d. Fe-Katalyse bei Autoxydat.-Prozessen **32 II**, 3858; Einw. v. Dopaoxydase **32 I**, 1913.

4-[(β-Oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol-2-carbonsäure (F. 206° Zers.) **30 I**, 1537*.

5-Amino-2.3-dimethoxybenzoesäure (F. d. Hydrats 150°), Darst., Rkk., Hydrochlorid **32 II**, 1458; Methylester **30 I**, 57.

5-Amino-2.4-dimethoxybenzoesäure, Methylester (F. 84°) **31 II**, 2885.

6-Amino-2.3-dimethoxybenzol-1-carbonsäure (**2-Amino-5.6-dimethoxybenzoesäure**) (F. 98 bis 99°) **30 I**, 57; **31 II**, 2058*.

2-Aminoveratrumsäure (**2-Amino-3.4-dimethoxybenzol-1-carbonsäure**) (F. 184°) **30 I**, 57, 1306; **31 II**, 2058*.

6-Aminoveratrumsäure, Rkk. d. Methylesters **31 I**, 623.

3.5-Dimethoxy-2-aminobenzol-1-carbonsäure (F. 188—189°), Verester. **30 II**, 804*.

3.4-Dimethoxyphenylaminoameisensäure, Äthylester (**3.4-Dimethoxyphenyläthylurethan**) (F. 78,5°) u. Methylester (**3.4-Dimethoxyphenylmethylurethan**) (F. 81°) **34 I**, 2419.

3.5-Dimethoxyphenylaminoameisensäure, Methylester (**3.5-Dimethoxyphenylmethylurethan**) (F. 43,5°) **31 I**, 1907.

2-Oxymethyl-3-acetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol **33 I**, 1632.

Äthylmaleinimidopropionsäure, Methylester ($K_{p.22}$ 180—200°) **32 I**, 957.

ζ-**Cyan-α.ε-diketooctansäure**, Äthylester ($K_{p.19}$ 150—160°) **33 I**, 592.

1.4-Dihydro-2.6-dimethylpyridin-3.5-dicarbonsäure (**1.4-Dihydro-2.6-lutidin-3.5-dicarbonsäure**), Diäthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 2586; (Hydrier.) **33 I**, 3788*.

N-**Methylpyrrol-α(2)-bernsteinsäure** (F. 124°) **32 I**, 70; **33 II**, 1719*.

2(α)-Methylpyrrol-5(α')-bernsteinsäure (F. 134°), Darst., Rkk. **33 II**, 1719*; (Derivv., Konst.) **31 II**, 438; Dimethylester (F. 71°) **32 I**, 69; **II**, 2965.

2-Propionsäure-3-carboxy-4-methylpyrrol, Derivv. **33 I**, 1131.

2-Methyl-3-propionsäure-5-carboxypyrrol (Zers. 150°) **32 I**, 2036.

2-Carboxy-3-methyl-4-propionsäurepyrrol (**4-Methyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure**), Rkk. **30 II**, 922; Monoäthylester **32 I**, 2036; **34 I**, 1491.

1-Methylpyrrol-2.5-diessigsäure **31 II**, 2996.

2-Äthyl-4-methyl-3.5-dicarboxypyrrol **33** I, 2553.
4-Methyl-3-äthyl-2.5-dicarboxypyrrol (Opsopyrroldicarbonsäure) (Zers. 230°), Darst. **31** II, 2336; Verh. d. Doppelbindd. **31** I, 3244; Diäthylester (F. 50°) **33** I, 2553.
1-Cyan-2-methyl-3-penten-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester **32** I, 374.
1-Cyan-2-propenylglutarsäure, Diäthylester **32** I, 374.
Cyclopentan-1-carbonsäure-2-cyanessigsäure. — **Diäthylester**, Darst., Verseif. **34** II, 3933; Rkk. **34** II, 3930.
$C_9H_{11}O_4N_3$ **2.3-Dinitro-4-amino-*n*-propylbenzol** (F. 124°) **34** I, 2115.
2.6-Dinitro-4-amino-*n*-propylbenzol (?) (F. 162°) **34** I, 2115.
2.6-Dinitro-3-amino-*p*-äthyltoluol (F. 143°) **34** I, 2114.
3.5-Dinitro-2-amino-*p*-äthyltoluol (F. 183°) **34** I, 2114.
3.6-Dinitro-5-aminopseudocumol (F. 181—182°) **34** I, 2421.
***N*-Propyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. (Rk.-Geschwindigk.-Konstante) **33** II, 856.
***N*-Isopropyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. (Rk.-Geschwindigk.-Konstante) **33** II, 856.
2.4-Dinitro-3-methylaminoäthylbenzol (F. 92 bis 93°) **30** I, 2240.
3.5-Dinitro-4-methylaminoäthylbenzol (F. 73°) **30** I, 2240.
2.4-Dinitro-5-methylaminoäthylbenzol (F. 149°) **30** I, 2241.
5'-[Oxymethyl]-furfurol-5-methylsemioxamazon (F. 204—205° Zers.) **33** I, 3704.
[Anilinomethyl]-carbamidsäure-*o*-carbamidsäure, Diäthylester **30** II, 52.
Verb. $C_9H_{11}O_4N_3$ (?) (F. 75°) aus d. Base $C_3H_5ON_3$ (aus C_2H_2 u. HNO_3) u. Acetanhydrid **31** I, 757.
$C_9H_{11}O_4P$ **Phenyl-α-phosphonpropionsäure** (F. 168 bis 169°) **30** I, 3179.
$C_9H_{11}O_4As$ **Propiophenon-*o*-arsinsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 2991.
Propiophenon-*m*-arsinsäure (F. 212° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 2992.
Propiophenon-*p*-arsinsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 2993.
$C_9H_{11}O_5N$ **Glycerin-*p*-nitrophenolat** **31** II, 225.
2-Nitro-3.4-dimethoxybenzylalkohol (F. 68 bis 69°) **34** I, 2423.
4-Nitropyrogalloltrimethyläther (F. 44°) **32** I, 54.
5-Nitro-1.2.3-trimethoxybenzol (F. 247° Zers.) **34** II, 2070.
1-Nitro-2.4.5-trimethoxybenzol (4-Nitro-1.2.5-trimethoxybenzol) (F. 130°), Darst. aus Dinitroveratrol **30** I, 1780; Bldg.: aus 1-Brom-2.4.5-trimethoxybenzol **32** I, 1089; aus Asaronsäure **31** II, 2745; **32** I, 1670.
4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-[α-oxäthyl]-pyrrol, Verbrenn.-Wärme d. Äthylesters **33** I, 1129.
***N*-[α.α-Dicarboxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd**, Estersalze **30** II, 3028.
2-Carboxycyclopenten-(1)-ylmalonsäureamid (?), Äthylester (F. 89°) **33** I, 592.
$C_9H_{11}O_5N_3$ **4.6-Dinitro-3-[β-oxyäthylamino]-toluol** (F. 115°) **34** II, 2823.
2.3-Dinitro-*N*-dimethyl-*p*-anisidin (F. 130°) **33** II, 1998.
2.5-Dinitro-*N*-dimethyl-*p*-anisidin (F. 137°) **33** II, 1998.
2.6-Dinitro-*N*-dimethyl-*p*-anisidin (F. 151°), Darst. **33** II, 1998; Rkk. **34** II, 1449.
3.5-Dinitro-*N*-dimethyl-*p*-anisidin (F. 90°) **33** II, 1998.
α-Methylol-β-[2-oxy-5-nitrobenzyl]-harnstoff (F. 181°) **31** I, 2997.
α-Methylol-β-[3-nitro-4-oxybenzyl]-harnstoff (Zers. 128°) **31** I, 2997.
$C_9H_{11}O_5Br$ **4-Brom-5-oxy-α-*cis*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure** (F. 116°) **33** II, 1997.
4-Brom-5-oxy-β-*cis*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure **33** II, 1996.
$C_9H_{11}O_5P$ **Benzylphosphonessigsäure** (F. 137 bis 145°) **30** I, 362.
$C_9H_{11}O_6Cl_3$ **Glycerintrimonochloracetat**, Verwend. **30** I, 2614*; **32** I, 1146*.
$C_9H_{11}O_6As$ **2-Methyl-4-phenoxyessigsäure-1-arsinsäure**, Rkk. **32** II, 566*.
3-Methyl-4-phenoxyessigsäure-1-arsinsäure, Rkk. **32** II, 566*.
$C_9H_{11}NS$ *akt.* **4-Aminobenzpenthien** **31** II, 2162.
dl-**4-Aminobenzpenthien** **31** II, 2162.
Thiopropionsäureanilid (F. 68—69°) **33** II, 3686; **34** II, 1023*.
Thioacetyltoluidin (F. 61—64°) **34** II, 1023*.
$C_9H_{11}NS_2$ ***N*-[β-Phenyläthyl]-dithiocarbaminsäure**, Salze **31** II, 2609; (Verwend.) **32** I, 3355*.
Xylyldithiocarbaminsäure, Verwend. **32** I, 3355*.
***N.N*-Äthylphenyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32** I, 501; Rkk. d. NH_4-Salzes **31** II, 2145, 2214*; Verwend. v. Salzen **32** I, 3355*.
***m*-Methylbenzyldithiourethan** (F. 68°) **31** II, 3462.
***p*-Methylbenzyldithiourethan** (F. 104°) **31** II, 3462.
Phenyldimethyldithiocarbamat (F. 94—95°) **32** II, 363.
$C_9H_{11}N_2Br$ **Aceton-*p*-bromphenylhydrazon**, Rkk. **32** II, 1913.
3-Methyl-5-brommethyl-4-äthyl-2-cyanpyrrol **34** I, 1491.
$C_9H_{11}N_3Cl_2$ **Cyclohexyldichlor-1.3.5-triazin**, Verwend. **32** II, 1083*, 3021*.
$C_9H_{11}N_3S$ **Allyl-2-pyridylthioharnstoff** (F. 98°) **34** I, 3211.
$C_9H_{11}ClS$ **[γ-Chlorpropyl]-phenylsulfid (γ-Phenylthiopropylchlorid)** ($Kp._4$ 116—117°), Darst., Geschwindigk. d. Rk. mit KJ **30** I, 375; Reaktivität gegen W. **32** I, 380.
Benzyl-β-chloräthylsulfid ($Kp._{1,01}$ 113—115°) **33** II, 36.
β-Chloräthyl-*p*-tolylsulfid, Rkk. **32** II, 519; **33** II, 44.
ω-Chlormethyl-4-methyl-1-methylmercaptobenzol (F. 31°) **32** I, 2997*.
$C_9H_{11}S_2Sb$ **1-*p*-Tolylcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin** **32** II, 1629.
$C_9H_{12}ON_2$ ***p*-Nitrosoisopropylanilin** (F. 86°) **34** I, 3856.
2.4.5-Trimethylbenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes Pseudocumidin), Stabilisier. u. Zers. (Einfl. v. Alizarin) **33** I, 2939; Sandmeyer-Rk. **30** I, 1139.
Mesitylendiazoniumhydroxyd (Diazomesidin), oxydierende Eigg. **31** II, 3210.
2-Oxy-1.3-dimethyl-1.2-dihydrobenzimidazol (F. 74°) **30** I, 834.
[β-Phenyläthyl]-harnstoff (F. 115°) **31** II, 422; **34** II, 3123.
***O*-[β-Phenäthyl]-isoharnstoff**, elektrolyt. Dissoziat., Salicylat **33** II, 1337; Salze, Acylderivv. **30** I, 369.
***m*-Dimethylaminobenzaldoxim**, Red. **32** I, 2943.
***p*-Dimethylaminobenzaldoxim** (F. 148°), Darst., Rkk. **31** II, 709; Rk. mit Senfölen **31** I, 3678.
1-Methylbenzimidazolmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 128°) **30** I, 833.
2-Oxo-3-cyan-4.4.6-trimethyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 252—254°) **32** I, 527.
β-Phenyl-β-aminopropionsäureamid (F. 100 bis 101°) **33** I, 53.
[Phenylmethylamino]-acetamid (F. 162°) **33** II, 1873.
Glycylbenzylamin **30** II, 3782.
Glycyl-*p*-toluidin, Verh. gegen Peptidasen **31** I, 1623.
***o*-Acet-*m*-toluylendiamin**, Rkk. **30** II, 3762.
3-Methyl-4-acetylaminoanilin (5-Amino-2-acetaminotoluol) **30** I, 2241; **34** I, 3050.
4-Acetylamino-2-methyl-1-aminobenzol, Rkk. **31** I, 2675*.
***p*-Acet-*m*-toluylendiamin**, Rkk. **30** II, 3762.
3-Amino-4-acetaminotoluol (F. 132°) **31** II, 443.
***o*-Aminoacetmethylanilid** (F. 67—68°) **30** I, 833.
1-Aminobenzol-3-carbonsäuredimethylamid, Verwend. **34** I, 3806*.

1-Aminobenzol-4-carbonsäuredimethylamid, Verwend. **34 I**, 1889*, 3806*.
3-Methylcyclopentylidencyanacetamid (F. 151 bis 152°) **31 II**, 703.
α-Acetyl-α-methyl-β-phenylhydrazin (F. 93°), Bldg.: aus Pyramidon **30 I**, 529; aus Dioxypyramidon **30 I**, 1473; **II**, 1989; Rkk. **30 I**, 1787.
***p*-Oxyphenyl-*N*-methylacetamidin**, Salze **32 I**, 221.

$C_9H_{12}ON_4$ ***p*-Aminoacetophenonsemicarbazon**, Rkk. **30 I**, 286*.
2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid (Zers. 126°) **30 II**, 2132.

$C_9H_{12}ON_6$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-hydrazinotetrazol** (F. 158° Zers.) **32 II**, 2461.

$C_9H_{12}OS$ **β-Oxypropylphenylsulfid** (Kp.2 134—135°) **30 I**, 375.
Phenyl-γ-oxypropylsulfid, Rk. mit HBr (bzw. HCl) **31 I**, 1602; (Reaktivität d. OH-Gruppe) **32 I**, 380.
***p*-Oxyphenyl-*n*-propylsulfid** (F. 37°), Darst. **33 I**, 3074; (baktericide Wrkg.) **33 I**, 51.
***i*-Oxyphenylisopropylsulfid** (Kp.13 150—152°), Darst. **33 I**, 3074; baktericide Wrkg. **33 I**, 51.
***p*-Äthoxyphenylmethylsulfid** (F. 19—20°) **33 I**, 51.
2-Methylthiol-3-methoxytoluol (Kp. 269—270°) **33 I**, 3841.
2-Methylthiol-4-methoxytoluol (Kp. 260—261°) **33 II**, 3842.
3-Methylthiol-2-methoxytoluol (Kp. 254°) **33 II**, 3841.
4-Methylthiol-2-methoxytoluol (Kp. 255—256°) **33 II**, 3841.
4-Methylmercapto-3-methoxytoluol (Kp. 269 bis 270°) **30 II**, 1070.
5-Methylthiol-2-methoxytoluol (Kp. 259°) **33 II**, 3841.
5-Methylthiol-3-methoxytoluol (Kp. 263°) **33 II**, 3841.
6-Methylthiol-2-methoxytoluol (Kp. 256°) **33 II**, 3841.
6-Methylthiol-3-methoxytoluol (Kp. 272°) **33 II**, 3841.
2-Iso alerothienon, Rkk. **32 II**, 376.
2.3.5-Trimethyl-4-acetylthiophen (Kp.748 248 bis 249°) **30 I**, 385.

$C_9H_{12}OS_2$ **2.4-Di-[methylmercapto]-anisol** (F. 38 bis 39°) **30 I**, 216.

$C_9H_{12}OHg$ **Mesitylquecksilberhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 I**, 3073.

$C_9H_{12}OMg$ **α-Phenylpropylmagnesiumhydroxyd**, Rk.: d. Chlorids mit Benzil **33 I**, 1124; d. Bromids mit CO_2 **31 II**, 3334.
[γ-Phenylpropyl]-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **30 I**, 2868; **32 II**, 1169.
***p*-Äthylbenzylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **34 I**, 2420.
Mesitylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **31 I**, 2996; **34 I**, 1813, 3462.

$C_9H_{12}OSe$ ***o*-Oxyphenyl-*n*-propylselenid** (Kp.1 81°) **34 I**, 536.
***p*-Oxyphenyl-*n*-propylselenid** (Kp.1 116°) **34 I**, 536.
***o*-Oxyphenylisopropylselenid** (Kp.1 75°) **34 I**, 536.
***p*-Oxyphenylisopropylselenid** (Kp.1 117°) **34 I**, 536.
***o*-Methoxyphenyläthylselenid** (Kp.1 91—92°) **34 I**, 536.
***p*-Methoxyphenyläthylselenid** (Kp.1 94—95°) **34 I**, 536.

$C_9H_{12}O_2N_2$ (s. *Dulcin*).
2-Nitro-4-amino-*n*-propylbenzol (F. 59°) **34 I**, 2114.
4-Nitro-2-amino-*n*-propylbenzol (F. 73°) **34 I**, 2114.
2-Nitro-6-amino-*p*-äthyltoluol (F. 96°) **34 I**, 2114.
5-Nitro-2-methyl-4-äthylanilin (F. 74°) **34 II**, 764.
6-Nitro-2-methyl-4-äthylanilin (F. 64°) **34 II**, 764.
6-Nitro-3-methyl-4-äthylanilin (F. 90°) **34 II**, 764.
***o*-Nitrobenzyldimethylamin 32 I**, 1777.
***m*-Nitrobenzyldimethylamin 32 I**, 1777.
***N.N*-Dimethyl-*p*-nitrobenzylamin**, Rkk. **30 II**, 3139.
2-Nitro-4-dimethylaminotoluol (F. 37°) **30 I**, 3032.
3-Nitro-4-dimethylaminotoluol (F. 26°) **30 I**, 3032.
1-Methoxyäthylamino-4-nitrosobenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.
4-Isopropylnitrosaminophenol (F. 112—113°) **31 II**, 224.
Nitroso-*p*-methylaminophenyläthyläther (F. 49°) **32 II**, 3094.
***N*-Tolyl-*N'*-methylolharnstoff**, Best. **33 I**, 2984.
***o*-Äthoxyphenylharnstoff** (F. 142—143°) **30 II**, 3394.
2-Formimid-3-methyl-4-propionsäurepyrrol, Chlorhydrat (Zers. 196°) **32 I**, 2036.
1-Methyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure, Methylester (F. 87—88°) **30 II**, 1082.
2-Methyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 207—208°) **30 II**, 1082.
***m*-Aminophenylalanin**, antipyret. Wrkg. **31 I**, 812.
***p*-Aminophenylalanin**, pharmakolog. Verh. **31 I**, 812; Darst., biol. Verh. d. Äthylesters **31 I**, 3565.
***N*-[*o*-Carboxyphenyl]-äthylendiamin 33 II**, 443*.
4-Amino-1-dimethylanilin-2-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 2008*.
2-Äthoxy-5-acetylaminopyridin, Rkk. **34 II**, 804*, 1806*, 1993*.
3-Amino-4-acetylaminoanisol, Rkk. **30 I**, 203.
1-Amino-4-acetylamino-3-methoxybenzol, Rkk. **34 I**, 2980.
2'-Methyloxazolo-[4'.5' : 3.2]-tetrahydro-*N*-acetylpyridin 32 I, 3074.
2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureamid (F. 266°) **34 II**, 3949.
***p*-Äthoxybenzhydrazid** (F. 124°) **30 II**, 47.
3.4-Dimethoxybenzamidin (F. 110—120°) **32 I**, 220.

$C_9H_{12}O_2N_4$ **Benzylidendiharnstoff 30 I**, 835; **33 II**, 3435.
1-Äthyltheobromin (F. 163—164°), Darst., Rkk. **30 II**, 2529; Bldg. aus Kaffeidin **31 II**, 2879.
8-Methylkaffein (1.3.7.8-Tetramethylxanthin), Rkk. **31 I**, 2883; **34 I**, 3858.
1.3.8.9-Tetramethylisoxanthin (F. 249° korr.) **31 I**, 2883.
Hippuramiddioxim, Komplexsalze **30 II**, 554.
Isoxazol-(5)-azocarbonsäurepiperidid 33 II, 1872.
Verb. $C_9H_{12}O_2N_4$ (F. 185°) aus d. Verb. $C_4H_2O_3N_4$ (aus C_2H_2 u. HNO_3) u. Piperidin **31 II**, 2325.

$C_9H_{12}O_2S$ ***p*-Methoxyphenyl-β-oxyäthylsulfid** (F. 41°) **33 I**, 1936.
2.4-Dimethoxyphenylmethylsulfid (F. 38—39°) **33 II**, 46.
Phenyl-*n*-propylsulfon (F. 46°) **32 II**, 527.
Phenylisopropylsulfon (Kp.1 145—150°) **32 II**, 527.

$C_9H_{12}O_2S_2$ **Benzyl-[methylsulfonylmethyl]-sulfid** (F. 54°) **34 II**, 1766.
Methylmercaptomethyl-*p*-tolylsulfon (*p*-Tolylsulfon-[methylthiomethan]) (F. 81°) **32 I**, 53; **II**, 3085; **33 II**, 212.

$C_9H_{12}O_2Hg$ **γ-Phenyl-β-oxypropylquecksilberhydroxyd**, pharmakodynam. Unters. d. Chlorids **32 I**, 2733.
Benzyloxyäthylquecksilberhydroxyd, Verwend.: d. Chlorids **33 I**, 291*; d. Oxalats (F. 136°) **34 II**, 2287*.
Methoxyphenyläthylmercurihydroxyd, Oxalat (F. 137—140°) **34 II**, 2286*.

$C_9H_{12}O_2Mg$ **o-Äthoxymethylphenylmagnesiumhydroxyd** (*o*-α-Äthoxytolylmagnesiumhydroxyd), Rkk. d. Bromids **32 I**, 3174, 3177; **33 II**, 3426.

$C_9H_{12}O_3N_2$ ***l*-1-[*p*-Nitrophenyl]-1-oxy-2-aminopropan 31 I**, 3398*.
***rac.* 1-[*p*-Nitrophenyl]-1-oxy-2-aminopropan 31 I**, 3398*.

rac. *p*-Nitronorpseudoephedrin **31 I**, 3398*.
1-[*p*-Nitrophenyl]-1-oxy-2-methylaminoäthan **31 I**, 3398*.
2-Amino-4-propyl-5-nitrophenol (F. 125—126° Zers.) **32 I**, 50.
2-Butyloxy-5-nitropyridin (Kp.$_{22}$ 148—150°), Darst., Verwend. **33 I**, 3468*; Rkk. **34 II**, 1993*.
[4-Nitro-3-aminophenyl]-*n*-propyläther (F. 98 bis 99°) **31 II**, 3100.
[6-Nitro-3-aminophenyl]-*n*-propyläther (F. 117°) **31 II**, 3101.
4-Nitro-3-aminophenylisopropyläther (F. 102 bis 103°) **32 I**, 2709.
6-Nitro-4-äthoxy-*o*-toluidin [CH_3 = 1] (F. 89 bis 90°) **33 II**, 2277.
1-Nitro-4-amino-2-methyl-5-äthoxybenzol (F. 93°) **34 I**, 2354.
4-Nitro-5-amino-*m*-2-xylenolmethyläther (F. 47°) **31 I**, 2750.
2-Nitro-4-amino-*m*-5-xylenolmethyläther (F. 91°) **31 I**, 603.
2-Nitro-4-dimethylaminoanisol (F. 44°) **32 II**, 2045.
3-Nitro-4-dimethylaminoanisol **32 II**, 2045.
α-[Oxymethyl]-β-[2-oxybenzyl]-harnstoff (F. 155°) **31 II**, 2514*.
N-Butyl-5-nitro-2-pyridon (F. 46—47°) **31 I**, 616.
5-Cyclopentylbarbitursäure (F. 221—223° korr.) **30 II**, 913.
5-Äthyl-5-allylbarbitursäure (Dormin) (F. 159,4°), Darst., Rkk. **33 I**, 3718; Identifizier. **34 II**, 3287.
d-Homopilopyldiazomethylketon **33 II**, 3281.
d-Diazomethylhomoisopilopylketon **33 II**, 2675.
β-Benzoyl-α-hydroxylaminoäthanoloxim **34 II**, 775.
2.4-Diaminophenylmilchsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.
„2"-Aminotyrosin, Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.
Opsopyrrolcarbonsäure-2-aldoxim (F. 185°), Darst., Rkk. **34 I**, 1491.
2.4-Dimethyl-5-carboxypyrryl-3-acetaldoxim, Äthylester (F. 176°) **33 I**, 1131.
2-Lactylamino-4-amino-1-oxybenzol **31 I**, 1517*.
Veratrumsäurehydrazid (F. 145°) **34 I**, 2419.
3.5-Dimethoxybenzoesäurehydrazid **31 I**, 1907.
$C_9H_{12}O_3N_4$ 1-[β-Oxyäthyl]-theobromin (F. 193°) **31 I**, 788.
1.7.9-Trimethyl-2-methoxy-6.8-dioxypurin (F. 186°) **34 II**, 3764.
8-Methoxykaffein (F. 176°), Darst. **32 II**, 2464; **34 II**, 3764; (Rkk.) **34 II**, 1129.
1.3.7.9-Tetramethylharnsäure (F. 228°), Darst. **30 II**, 3770; **34 II**, 1129; Zers. **31 II**, 2879.
5-Nitro-1.3.6-trimethyl-1.2.3-benztriazoliniumhydroxyd **31 II**, 719.
Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäuredihydrazid (F. 172°) **30 II**, 51.
$C_9H_{12}O_3N_6$ *N.N'*-Bis-[ureidopropargyl]-harnstoff **30 I**, 963.
$C_9H_{12}O_3S$ *p*-Methoxyphenyläthylsulfon (F. 55 bis 56°) **33 I**, 51.
p-Äthoxyphenylmethylsulfon (F. 89—89,5°) **33 I**, 51.
p-*n*-Propylbenzolsulfonsäure, Alkalischmelze **30 I**, 1466.
p-Isopropylbenzolsulfonsäure, Alkalischmelze **30 I**, 1466.
Pseudocumolsulfonsäure (F. d. Dihydrats 113 bis 114°), Isolier. bei d. Sulfonier. v. Schwerbenzol **34 II**, 231; Darst., Hydrolyse **32 II**, 1285; Verwend. **34 II**, 2556.
Mesitylensulfonsäure, Darst., Hydrolyse **32 II**, 1285; **34 II**, 231; Hydrolyse **34 II**, 2211; Amidderivv. **31 I**, 1907.
Benzolsulfonsäurepropylester, Rkk. **32 I**, 1361; **II**, 1282.
Äthylbenzylsulfit (Kp.$_{30}$ 160—161°) **34 I**, 1030.
o-Tolyläthylsulfit (Kp.$_{20}$ 145—147°) **33 I**, 414.
m-Tolyläthylsulfit (Kp.$_{25}$ 147—150°) **33 I**, 414.
p-Tolyläthylsulfit (Kp.$_{20}$ 146—149°) **33 I**, 414.
$C_9H_{12}O_3Se$ *d*-Phenylmethylselenetinhydroxyd, Salze **33 I**, 2677.
dl-Phenylmethylselenetinhydroxyd, Salze **33 I**, 2677.
$C_9H_{12}O_4N_2$ 1-Amino-2-[β-methoxyäthoxy]-4-nitrobenzol, Verwend. **34 I**, 2660*.
5-Methylamino-4-nitroveratrol (F. 146°) **30 I**, 1780.
5.6-Dimethoxy-2-hydrazinobenzol-1-carbonsäure, Chlorhydrat (F. 195—196°) **30 I**, 58.
$C_9H_{12}O_4N_4$ 2.6-Dinitro-3-hydrazino-*p*-äthyltoluol (F. 171° Zers.) **34 I**, 2114.
Tetramethylspirodihydantoin (F. 228°) **31 I**, 3569, 3688.
Trimethylendihydantoin **33 II**, 2144; **34 I**, 3348.
$C_9H_{12}O_4S$ *p*-*n*-Propylphenol-*o*-sulfonsäure, Salze **32 II**, 1916.
Phenylpropionaldehydschweflige Säure (Hydrozimtaldehydschweflige Säure), Na-Salz (Absorpt. u. Konst.) **33 II**, 2109; (Leitfähigk., Konst.) **30 II**, 2364.
Hydratropaaldehydbisulfit, Absorpt. u. Konst. d. Na-Salzes **33 II**, 2110.
$C_9H_{12}O_4S_2$ α-Phenylsulfonyl-α-methylsulfonyläthan (F. 104°) **32 I**, 53; **II**, 3085.
[Phenylsulfonyl]-[äthylsulfonyl]-methan, Darst., Rkk. **32 I**, 53; Rkk. **33 II**, 212.
[*p*-Tolylsulfonyl]-[methylsulfonyl]-methan (F. 158°) **32 I**, 53; **II**, 3085; **34 II**, 1766.
$C_9H_{12}O_5N_2$ Isopropylmalonylureidoessigsäure, pharmakolog. Verh. **30 II**, 3599.
$C_9H_{12}O_5N_4$ α-Phenyl-α-methoxyäthylidendiisonitramin, Salze **30 I**, 2535.
$C_9H_{12}O_6N_2$ Uridin (3'-Uracilribofuranosid), Konst. **33 I**, 618; **II**, 2990; **34 II**, 1312; (Rk. mit Toluolsulfochlorid) **34 II**, 2684; Bldg. aus Hefenucleinsäure: durch Lebernucleotidase **33 II**, 3708; durch Nucleotidase (aus Darmschleimhaut) **33 II**, 74; (aus Kaninchendarm) **34 II**, 1314; chem. Verh. **31 I**, 286; Hydrolysengeschwindigk. **34 I**, 3600; Monoacetonderiv. **34 II**, 3390; Abbau im Organismus **30 I**, 3458; **II**, 2402.
N-Nitroso-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **34 I**, 3216.
$C_9H_{12}O_6S_2$ Cumoldisulfonsäure **30 I**, 354.
$C_9H_{12}O_6S_3$ Phenylsulfon-bis-[methylsulfon]-methan (F. 225°) **32 II**, 3085.
$C_9H_{12}O_9Br_2$ Verb. $C_9H_{12}O_9Br_2$ (F. 157—158°) aus Methylenbis-α-tetronsäure **30 I**, 1472.
$C_9H_{12}NCl$ 1-Phenyl-1-chlor-2-aminopropan, Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 222; Rkk. **32 I**, 3056.
o-γ-Chlorpropylanilin, Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.
1-Amino-3.4.6-trimethyl-5-chlorbenzol (1.3.6-Trimethyl-4-amino-2-chlorbenzol) (F. 66 bis 67°), Darst., Verwend. **30 II**, 2580*; Sulfonier. **32 II**, 2729*.
1-Amino-4-chlor-2.3.5-trimethylbenzol (F. 110 bis 111°), Darst., Verwend. **31 II**, 1499*.
o-Chlorbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
m-Chlorbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
p-Chlorbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
$C_9H_{12}NBr$ 1-Amino-4-brom-2.3.5-trimethylbenzol (F. 116—117°), Darst., Verwend. **31 II**, 1499*.
N-Methyl-*N*-[β-bromäthyl]-anilin (Kp.$_1$ 122°) **30 I**, 1291.
o-Brombenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
N.N-Dimethyl-*m*-brombenzylamin **30 II**, 3137.
N.N-Dimethyl-*p*-brombenzylamin **30 II**, 3139.
$C_9H_{12}NJ$ Jodaminopropylbenzol **31 I**, 3556.
1-Amino-4-jod-2.3.5-trimethylbenzol (F. 132 bis 133°), Darst., Verwend. **31 II**, 1499*.
o-Jodbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
m-Jodbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
p-Jodbenzyldimethylamin **32 I**, 1777.
$C_9H_{12}N_2S$ [4-Äthylphenyl]-thioharnstoff (F. 138°) **32 I**, 1083.
m-Xylylthioharnstoff, Rkk. **32 II**, 2461.
asymm. Phenyläthylthioharnstoff, Rkk. **30 I**, 2096.
symm. Phenyläthylthioharnstoff (F. 100°), Darst., Bromier. **34 I**, 547; Bldg. **31 II**, 1703.
asymm. *p*-Tolylmethylthioharnstoff (F. 109°), Darst., Rkk. **30 II**, 3562; Rkk. **31 II**, 2015.
symm. *p*-Tolylmethylthioharnstoff (F. 126°), Darst., Rkk. **30 II**, 3562; Rkk. **31 II**, 2015.

Dimethylphenylthioharnstoff, Rkk. **32 II**, 1695*.
S.α-**Dimethyl**-β-**phenylisothioharnstoff** (F. 58 bis 59°), Rkk., Perchlorat **34 I**, 1327.
α-**Amino**-α-**phenylthiopropionamid** (F.138°korr.) **34 I**, 2929; **II**, 2980.
$C_9H_{12}N_2S_2$ *p*-**Thiophenetylthioharnstoff** (F. 136 bis 137°) **31 I**, 1745.
p-**Dimethylaminophenyldithiocarbaminsäure**, NH_4-Salz (F. 170°) **30 I**, 3431.
$C_9H_{12}N_4S_2$ **Toluylenbisthioharnstoff**, Verwend. **32 I**, 2999*.
o-**Tolylhydrazodithiodicarbonamid** **30 II**, 3768; **31 I**, 85.
$C_9H_{12}Cl_2Pb$ **Phenylpropylbleidichlorid** **33 II**, 1514.
$C_9H_{12}Br_6S_3$ **1.3.5-Trimethyltrithiolbenzolhexabromid** **31 II**, 2149.
$C_9H_{13}ON$ α.β-+β.γ-1′.3′-**Dimethyl**-[**tetrahydrobenzisoxazol**] (Kp.11 102—105°) **32 II**, 211.
Methyläthylanilinoxyd, curareförmige Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 1926.
2-β-**Oxy**-*n*-**butylpyridin**, Rkk. **33 I**, 1949.
α-**Pyridyläthylmethylcarbinol** (Kp.10 93°) **33 II**, 2138.
2-**Methylpyridin**-5-**dimethylcarbinol** (F. 61—62°) **30 I**, 3556.
d-**Norephedrin** [*d*-**1-Phenyl-2-aminopropanol-(1)**], Synth., Salze, Konfigurat. **32 I**, 3056; Aralkylier. **32 I**, 583*; vasokonstriktor. Wrkg. **32 II**, 1470.
l-**Norephedrin** (*l*-**1-Phenyl-2-aminopropanol**, *l*-**1-Phenyl-1-oxy-2-aminopropan**), Vork. in europäischer Ephedra **30 II**, 1564; Isolier. aus d. chines. Droge „Ma Huang", Derivv. **30 I**, 1316; Darst., Hydrochlorid **32 I**, 2895*; Derivv. **34 II**, 1992*; Nitrier. **31 I**, 3398; Aralkylier. **32 I**, 583*; vasokonstriktor. Wrkg. **32 II**, 1470.
dl-**Norephedrin** (*rac.* α-**Phenyl**-β-**aminopropanol**, *rac.* [**2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl**]-**amin**, **Phenylpropanolamin**, **Propadrin**, **Mydriatin**), Darst.: aus Phenylacetylcarbinoloxim, HCl-Salz **30 II**, 908; aus Isonitrosopropiophenon **31 I**, 918; **33 II**, 203; aus *l*-(+)-Mandelsäureamid **32 I**, 3056; potentiometr. Unters. d. — u. seines Hydrochlorids **30 II**, 3754; Nitrier. **31 I**, 3398*; Rk. mit HCl **31 II**, 222; Aralkylier. **32 II**, 1656*; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; **II**, 3307; biol. Aktivität, Stabilität **33 II**, 751; vasokonstriktor. Wrkg. **32 II**, 1470; cardiovaskuläre Eigg. **32 II**, 1470; (Mechanismus) **32 II**, 1470; Wrkg. d. Hydrochlorids auf d. Blutzucker v. Kaninchen **31 II**, 733; potenzierender Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723.
Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753; Farbrk.: mit wss. NaCl-halt. H_2O_2 **31 I**, 1487; mit Na-Molybdat in H_2SO_4 **34 II**, 3995.
d-**Norpseudoephedrin** (*d*-**Norisoephedrin**) (F. 77°), Isolier. aus d. chines. Droge „Ma Huang", Derivv. **30 I**, 1316; Vork. in Catha edulis, Erkennen d. Cathins als — **30 I**, 3197; opt. Dreh. v. — u. Salzen, Verwend. zur Spalt. äußerlich kompensierter Säuren **30 I**, 822; Einw. v. HNO_2 auf Salze **32 I**, 3430; Derivv. (Rk. mit Semicarbazonen) **32 II**, 530; Salz mit Na-Diaquorhodiumdisulfamid **32 II**, 3203; **33 I**, 3863; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.
l-**Norpseudoephedrin**, Bldg. **31 I**, 3556.
dl-**Norpseudoephedrin** [**Oxyaminopropylbenzol**, *stereoisomeres* **1-Phenyl-2-aminopropanol-(1)**], Darst., HCl-Salz **30 II**, 908; Bldg., Rkk. **31 I**, 3556; Nitrier. **31 I**, 3398*; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.
1-Phenyl-3-aminopropanol-(2) **31 I**, 920.
1-Phenyl-1-oxy-2-methylaminoäthan (*N*-**Methylphenyläthanolamin**, **Phenyläthanolmethylamin**, [**2-Phenyl-2-oxyäthyl**]-**methylamin**) (F. 78°), Darst., Salze **31 II**, 1056*; (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2783*; pharmakolog. Wrkg. u. Konst. **30 I**, 2586; Nitrier. **31 I**, 3398*; Rk. mit α-Brompropiophenon **32 I**, 419*; Farbrk. **31 I**, 1487.
β-[**Methylphenylamino**]-**äthylalkohol** (*N*-**Methyl**-*N*-[β-**oxäthyl**]-**anilin**), Darst. **32 II**, 2188; (Rk. mit HBr) **30 I**, 1291; Verwend. **32 II**, 3628*.
γ-**Phenylaminopropanol**, Rkk. **34 I**, 3050.
α-[**4-Methylphenyl**]-β-**aminoäthanol**, Reinig., Sulfat (F. 252°) **34 I**, 894*.
1-[β-**Oxäthylamino**]-**3-methylbenzol**, Verwend. **34 I**, 1720*, 2044*.
p-**Dimethylaminobenzylalkohol** (Kp.1 125°) **34 II**, 597.
dl-β-**4-Oxyphenylisopropylamin**, Hydrochlorid (F. 171—172°) **32 I**, 2575; physiol. Wrkg. **33 II**, 904; Bronchialwrkg. **34 I**, 886.
2-Amino-4-propylphenol (F. 143° Zers.) **32 I**, 50.
4-Amino-3-*n*-**propylphenol** **34 II**, 1617.
akt. [α-*m*-**Oxyphenyläthyl**]-**methylamin** (F. 171°) **33 I**, 220.
dl-[α-*m*-**Oxyphenyläthyl**]-**methylamin** (F. 160°) **33 I**, 220.
2-Oxy-β-**phenyläthylmethylamin** **32 II**, 3086.
3-Oxy-β-**phenyläthylmethylamin** **32 II**, 3086.
β-[**4-Oxyphenyl**]-**äthylmethylamin** (**Methyltyramin**), Bronchialwrkg. **34 I**, 2310.
4(*p*)-**Isopropylaminophenol** (F. 155—156° Zers.) **31 II**, 224, 2115.
[*o*-**Oxybenzyl**]-**dimethylamin** (Kp.13 104°) **33 I**, 3188.
N.*N*-**Methyläthyl**-*p*-**aminophenol**, Verwend. **33 I**, 3637*.
[**Dimethylamino**]-**kresol**, Verwend. **33 I**, 3637*.
2-*n*-**Butoxypyridin** (Kp. 200°) **33 II**, 1033.
Methoxyäthylaminobenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.
[*m*-**Aminophenyl**]-*n*-**propyläther** (**3-***n*-**Propoxyanilin**) (Kp.752 257—258°) **31 II**, 3100.
m-**Aminophenylisopropyläther** (*m*-**Isopropyloxyanilin**) (Kp.750 244—245°) **32 I**, 2709.
β-[*o*-**Methoxyphenyl**]-**äthylamin** (Kp.9 117°), Darst. **31 I**, 262; (Rkk., Derivv.) **32 II**, 2449, 3086.
β-[*m*-**Methoxyphenyl**]-**äthylamin** (Kp.12 128°), Darst. **31 I**, 262; (Rkk.) **32 II**, 3086; physiol. Wrkg. **32 II**, 3906.
β-[*p*-**Methoxyphenyl**]-**äthylamin** (*p*-**Methoxy**-ω-**phenyläthylamin**, **Tyraminmethyläther**, **Homoanisylamin**, „β-**Anisyläthylamin**") (Kp.14 137 bis 139°), Darst.: aus p-Methoxy-ω-nitrostyrol **31 I**, 2614; **32 I**, 2168; aus p-Methoxybenzylcyanid **30 I**, 59; aus p-Methoxyacetylmandelsäurenitril (Derivv.) **31 I**, 2747; **33 II**, 698; aus p-Methoxybenzoylcyanid **33 I**, 3497*; aus β-[p-Methoxyphenyl]-propionsäureamid (p-Methoxyhydrozimtsäureamid) **31 I**, 262; **32 II**, 856; **33 I**, 127*; (Rkk.) **31 II**, 989; **32 II**, 861; aus β-[p-Methoxyphenyl]-propionsäureazid **31 I**, 2614; Rk. mit CS_2 **31 II**, 2609; physiol. Wrkg. **32 II**, 3906; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 2582; Identifizier. (Derivv.) **31 II**, 422.
3-Amino-2-äthoxytoluol **32 I**, 2187.
4-Amino-3-äthoxy-1-methylbenzol **31 II**, 42.
1-Amino-2.3-dimethyl-4-methoxybenzol, Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
1-Amino-2.4-dimethyl-5-methoxybenzol(**6-Methoxy-***m*-**4-xylidin**) (F. 83°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 379; Rkk. **32 II**, 1444.
1-Amino-2.4-dimethyl-6-methoxybenzol (**4-Amino-***m*-**5-xylenolmethyläther**) (F. 36—37°) **31 I**, 603.
1-Amino-3.5-dimethyl-2-methoxybenzol (**1.3-Dimethyl-4-methoxy-5-aminobenzol**), Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
1-Amino-3.5-dimethyl-4-methoxybenzol (**1.3-Dimethyl-5-amino-2-methoxybenzol**,**5-Amino-***m*-**2-xylenolmethyläther**, **2-Methoxy-***m*-**5-xylidin**) (F. 66°), Darst., Rkk. **31 I**, 2750; **34 II**, 3956; Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
p-**Methoxybenzylmethylamin** (**Anisylmethylamin**) (Kp.755 228°), Darst., Derivv. **33 II**, 62; Rkk. **33 II**, 3836.
p-**Methylaminophenyläthyläther** (Kp.10 119 bis 121°) **32 II**, 3094.
o-**Methoxy**-*N*.*N*-**dimethylanilin**, Mol.-Refrakt. **30 II**, 1976.
m-**Methoxy**-*N*.*N*-**dimethylanilin**, Rkk. **34 I**, 43.
p-**Methoxy**-*N*.*N*-**dimethylanilin** (*N*.*N*-**Dimethyl**-

p-**anisidin**) (F. 48°), Darst., Rkk. **32 II**, 2045; Rkk. **33 I**, 1615; **34 I**, 673; Dinitroderivv. **33 II**, 1998.

N-**Butylpyrrolaldehyd-(2)** (Kp.2 ca. 75°) **30 II**, 399.

Hämopyrrolaldehyd, Rk.: mit SO_2Cl_2 **32 I**, 1250; mit 2-Propyl-4-methylpyrrol **30 II**, 924; mit Opsopyrrolcarbonsäure **30 II**, 923; mit Xanthophyll **30 II**, 925.

Kryptopyrrolaldehyd (**2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-formylpyrrol**), Bldg., Rkk. **33 I**, 1131; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **32 I**, 1345; Rk.: mit Alkalihypojoditen **33 I**, 3935; mit 2.3-Dimethylpyrrol **31 II**, 858; mit Trimethylpyrrol **30 II**, 3038; mit Kryptopyrrolcarbonsäure **30 I**, 3313; mit Opsopyrrolcarbonsäure **30 II**, 922; mit Xanthophyll **30 II**, 925.

N-*n*-**Butyl-2-pyridon** (Kp.10 148°), Darst., Hydrier. **31 II**, 3212; Rk. mit prim. Aminen **33 I**, 2842*.

4.6-Diäthyl-2-pyridon (F. 61—62°) **31 I**, 1614.

2.6-Diäthyl-4-pyridon (F. 65—66°) **32 II**, 3717.

4.6-Dimethyl-5-äthyl-2-pyridon (F. 150°) **30 I**, 231.

2.4-Dimethyl-3-propionylpyrrol (F. 122°) **31 I**, 3473.

2.4-Dimethyl-5-propionylpyrrol (F. 134°) **31 II**, 2996.

α-Cyancyclooctanon (F. 55—56°), Darst. **34 I**, 373; (Verwend.) **34 II**, 1214*.

1.3-Dimethyl-4-cyancyclohexanon-(5) 32 II, 210.

Betain d. *o*-Aminophenols (F. 144—146° u. F. 225—230°) **34 II**, 3754.

Betain d. *m*-Aminophenols (F. 110—111°) **34 II**, 3754.

Betain d. *p*-Aminophenols (F. 142° bzw. F. 202 bis 204°) **34 II**, 3754.

$C_9H_{13}ON_3$ ***p*-Diazoäthyl-*o*-toluidin**, Verwend. d. Borfluorids **32 II**, 3187*.

1-Dimethylamino-3-methylbenzol-4-diazoniumhydroxyd, Chlorostannat (Verwend.) **33 I**, 888*.

***p*-Äthoxyphenylguanidin**, Verwend. **31 I**, 174*.

$C_9H_{13}OCl$ **1-[Chloräthinyl]-cycloheptanol 33 I**, 459*.

α-Cyclohexylidenpropionsäurechlorid (Kp.12 115 bis 116°) **30 I**, 1132; **34 I**, 694.

2-Methylcyclohexylidenessigsäurechlorid, Rkk. **31 I**, 74; **34 I**, 695.

3-Methylcyclohexylidenessigsäurechlorid (Kp.12 112°) **31 I**, 74.

2-Methyl-Δ^1-cyclohexenylessigsäurechlorid(Kp.18 105—107°) **31 I**, 73.

3-Methyl-Δ^1-cyclohexenylessigsäurechlorid(Kp.11 95°) **31 I**, 74.

α-Äthyl-Δ^2-cyclopentenylessigsäurechlorid (**Δ^2-Cyclopentenyläthylessigsäurechlorid**) (Kp.18 94°), Darst. **34 II**, 2522; Rkk. **32 II**, 1835*.

$C_9H_{13}OBr$ **1-[Bromäthinyl]-cycloheptanol 33 I**, 459*.

$C_9H_{13}O_2N$ **β.γ-Dioxypropylaminobenzol**, Verwend. **34 II**, 1849*.

o*-Oxynorephedrin** (o*-Oxyphenylpropanolamin**, ***o*-Oxypropadrin**), Darst. **32 II**, 91*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

m*-Oxynorephedrin** (m*-Oxyphenylpropanolamin**, **α-*m*-Oxyphenyl-β-aminopropanol**, **1-[*m*-Oxyphenyl]-2-aminopropan-1-ol**, ***m*-Oxypropadrin**), Darst. v. dl-— bzw. seines Hydrochlorids: aus m-Oxyisonitrosopropiophenon **31 II**, 2659*; (physiol. Wrkg.) **32 I**, 220; aus m-Benzyloxypropiophenon, therapeut. Verwend. **34 II**, 2418*; aus m-Benzyloxyisonitrosopropiophenon **32 II**, 91*; aus m-Benzyloxybenzaldehyd, therapeut. Verwend. **32 II**, 3579*; aus *l*-m-Oxyphenylacetylcarbinol, therapeut. Verwend. **34 I**, 894*; Darst. v. *l*-—: aus dl-— **33 II**, 3161*; aus *l*-m-Oxyphenylacetylcarbinol **34 I**, 2947*; aus *l*-1-Phenyl-2-ketopropan-1-ol, Hydrochlorid **32 I**, 2895*; Wrkg. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus **34 II**, 1157; therapeut. Wrkg. **32 I**, 2480; **II**, 3579*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; Verwend. in **Icoral 34 I**, 247; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

p*-Oxynorephedrin** (p*-Oxyphenylpropanolamin**, **α-*p*-Oxyphenyl-β-aminopropanol**, **2-*p*-Oxyphenyl-2-oxy-1-methyläthylamin**, **1-*p*-Oxyphenyl-2-aminopropanol-1**, ***p*-Oxypropadrin**), Darst. d. Hydrochlorids: aus p-Oxyaminopropiophenon **31 II**, 2659*; aus p-Oxyisonitrosopropiophenon, physiol. Wrkg. **32 I**, 220; aus p-Benzyloxychlorpropiophenon, therapeut. Verwend. **34 II**, 2418*; aus p-Benzyloxyisonitrosopropiophenon **32 II**, 91*; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754; pharmakolog. Wrkg. u. Konst. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; potenzierender Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

d-**α-[*o*-Oxyphenyl]-β-methylaminoäthanol** (*d*-***o*-Oxyphenyläthanolmethylamin**), Darst. **32 I**, 2867*; Überführ. in d. *l*-Verb. **33 II**, 3759*.

l-**α-[*o*-Oxyphenyl]-β-methylaminoäthanol** (*l*-***o*-Oxyphenyläthanolmethylamin**) **32 I**, 2867*; **33 II**, 3759*.

rac. **α-[*o*-Oxyphenyl]-β-methylaminoäthanol**, opt. Spalt. **32 I**, 2867*.

α-[3-Oxyphenyl]-β-[methylamino]-äthylalkohol (***m*-Oxyphenyläthanolmethylamin**, ***m*-Synephrin**), Darst. **30 I**, 586*; **31 I**, 1518*; Herst. d. *l*-Verb. aus d. d-Verb. **33 II**, 3759*; Wrkg. v. rac.-, d- u. *l*- — auf d. Blutdruck (Vergl. mit Adrenalin) **33 II**, 1056.

Hydrochlorid (***m*-Sympatol**) (F. 145°), Darst. **30 I**, 586*; **31 I**, 1518*; Kreislaufwrkgg. **32 I**, 547; **33 II**, 3157; Blutdruckwrkg. **31 J**, 1467.

α-[4-Oxyphenyl]-β-[methylamino]-äthylalkohol (***N*-Methyl-β-oxy-β-[*p*-oxyphenyl]-äthylamin**, ***p*-Synephrin**, **Synephrin**) (F. 184—185°), Darst. **30 I**, 586*; **31 I**, 1518*; **II**, 1056*; **32 I**, 671; **34 I**, 1885*, 2490*, 3086*; opt. Spalt. d. rac. Verb. **32 I**, 2867*; Rk. mit α-Brompropiophenon **32 I**, 419*; Eigg., Derivv., Prüf. **31 II**, 3017; Konst. u. Wrkg. **34 II**, 3144; Wrkg. v. bestrahltem — auf d. Blutdruck **32 I**, 540; (Herzwrkg.) **32 II**, 402; gefäßverengernde Wrkg. (Umwandl. in eine gefäßerweiternde durch sympathicuslähmende Gifte) **32 II**, 1936; klin. Wrkgg. u. therapeut. Anwend. **31 II**, 81; pharmakolog. Wrkg. d. rac.-, d- u. *l*- — **30 II**, 3435.

Hydrochlorid (***p*-Sympatol**, **Sympatol**) (F. 155—156°), Darst. **30 I**, 586*; **31 I**, 1518*; **II**, 1056*; **32 I**, 671; **34 I**, 1885*, 2490*, 3086*.

Physikal. u. chem. Eigg., Prüf. **31 II**, 3016; Bezieh.: zwischen pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; zwischen Konst. u. pharmakodynam. Wrkg. **31 I**, 3372; **II** 3358; Stell. in d. Adrenalinreihe **31 I**, 3023; Frage d. Identität d. peripheren Angriffspunktes im Vergl. mit Adrenalin **34 I**, 1513; Einfl. d. Temp. auf d. physiol. Wrkg. **34 I**, 1217; Kreislaufwrkg. **31 I**, 481, 1467; (Analyse) **32 II**, 1323; (Vergl. mit m-Sympatol) **33 II**, 3157; Gefäßtonuswrkg. **31 I**, 3372; tonussteigernde Wrkg. (Demonstrat. an großen Arterien) **32 I**, 1801; vasokonstriktor. Wrkg. (Klassifikat.) **32 II**, 2066; Wrkg.: am durchströmten Froschherz **30 II**, 3313; auf d. Blutdruck **31 II**, 3632; auf Blutdruck u. Puls an Normalen, Hypotonikern u. Asthenikern bei körperl. Arbeit **32 I**, 971; auf Blutdruck, Blutzucker u. Puls (Vergl. mit Adrenalin u. Ephetonal) **33 I**, 959; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Verstärk. u. Verlänger. d. adrenalinart. Wrkg. durch Atropin **32 I**, 698; kombinierte Wrkg. mit Chinidin auf d. Herz **33 II**, 1211; Einfl. v. Spartein auf d. vasokonstriktor. Wrkg. **33 II**, 3311; Beeinfluss. d. Gefäßwrkg. durch Theocin u. Theobromin **33 I**, 446; Einfl. auf d. Salvarsantoleranz **32 I**, 98; pharmakolog. Prüf. **31 I**, 1467; pharmakolog. Wrkg. (Vergl. mit Adrenalin) **31 II**, 1878;

Giftigk. u. tödl. Dosen an Grasfröschen u. weißen Mäusen **33 I**, 81; therapeut. Wirksamk. (experimentelle u. klin. Untersss.) **32 I**, 2480; therapeut. Verwendbark. **31 I**, 1478; (Erfahrr.) **32 I**, 2487; (klin. Bericht) **32 II**, 1324; Verwend.: zur Behandl. d. Kreislaufschwäche **33 I**, 256; bei arterieller Hypotonie **34 II**, 91; bei Asthma bronchiale **31 II**, 3354; therapeut. Wrkg. d. Tartrats **31 I**, 649.

Farbrk. d. *l*-Verb. **34 II**, 3995; bromometr. Best. **33 I**, 3476; **II**, 1560.

N-[*m*-**Oxyphenyl**]-**propanolamin**, therapeut. Verwend. **33 II**, 1214.

4-[(*β*-**Oxyäthyl**)-**amino**]-**3-methyl-1-oxybenzol** (F. 80—82°) **30 I**, 1537*.

3.4-Dioxyphenylpropylamin, blutdrucksteigernde Wrkg. **31 II**, 3629.

β-[**3.4-Dioxyphenyl**]-**isopropylamin**, Hydrochlorid (F. 192°) **32 I**, 2575; physiol. Wrkgg. **33 II**, 904; Bronchialwrkg. **34 I**, 886.

2.3-Dioxyphenyläthylmethylamin **32 II**, 3086.

2.5-Dioxyphenyläthylmethylamin **32 II**, 3086.

Epinin (*N*-**Methyl**-*β*-[**3.4-dioxyphenyl**]-**äthylamin**, **3.4-Dioxyphenylmethaminoäthan**), Darst.: aus Homoveratrylamin (Hydrochlorid) **30 II**, 3397; (bzw. aus Veratrol) **32 II**, 862; aus 3.4-Dimethoxybenzylcyanid, Hydrochlorid **33 II**, 3689; Oxydo-Red.-Potential **34 II**, 430; Oxydat. **32 I**, 2176; Einw. v. Tyrosinase **30 II**, 3425; sympathomimet. Wirksamk. **30 II**, 3436; blutdrucksteigernde Wrkg. **34 I**, 2155.

5-Äthoxy-2-aminobenzylalkohol **31 II**, 3018*.

1-[*o*-**Methoxyphenyl**]-**2-aminoäthanol-(1)** (*o*-**Methoxy**-*β*-**oxy**-*β*-**phenyläthylamin**) (F. 119 bis 120°) **31 I**, 945; **33 II**, 698.

α-[**4-Methoxyphenyl**]-*β*-**aminoäthanol** (*β*-**Oxy**-*β*-[*p*-**methoxyphenyl**]-**äthylamin**) (F. 70°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 670; Reinig., Sulfat (F. 236°) **34 I**, 894*.

2-Oxy-3-methoxy-*β*-**phenyläthylamin**, Salze **33 II**, 1872.

3-Methoxy-4-oxy-*β*-**phenyläthylamin** (**Vanillyläthylamin**), Darst., Derivv. **33 II**, 1872; Struktur u. pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3764.

N-[**2-Oxy-3-methoxybenzyl**]-**methylamin** (*o*-**Vanillylmethylamin**) (F. 89°) **33 II**, 63.

Dimethylaminoguajacol, Verwend. **33 I**, 3637*.

3-Methoxy-4-äthoxyanilin **31 I**, 1116.

4-Methoxy-3-äthoxyanilin (F. 81°) **31 I**, 1117.

3.4-Dimethoxybenzylamin **31 I**, 1102.

1-Amino-2.4-dimethoxy-5-methylbenzol **31 II**, 2057*.

4.6-Dimethoxy-*o*-**toluidin** [CH_3 = 1] **33 I**, 3723.

4-Methylaminoveratrol (Kp.12 153—155°) **32 I**, 2176.

2.4-Dimethyl-3-methoxyacetylpyrrol, Rkk. **30 II**, 3034.

Hämopyrrolcarbonsäure, Darst. **32 I**, 954; Bldg.: aus Chlorophyllderivv., Hämin u. Porphyrinen **30 I**, 2898; aus Neoxanthobilirubinsäure **31 I**, 3474; Grignardier. **32 I**, 2036; Rk.: mit [2.3.4-Trimethyl-5-formyl]-pyrrol **32 I**, 1249; mit 2-Carbonsäure-3-methyl-4-brom-5-formylpyrrol **30 II**, 923; mit 2-Formyl-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol **31 II**, 580; mit Kryptopyrrolcarbonsäurealdehyd **31 I**, 3360.

Kryptopyrrolcarbonsäure (**2.4-Dimethylpyrrol-3-propionsäure**), Bldg. aus Chlorophyllderivv., Hämin u. Porphyrinen, Red. **30 I**, 2898; Rk.: mit Kryptopyrrolaldehyd **30 I**, 3313; mit [2.3.4-Trimethyl-5-formyl]-pyrrol **32 I**, 1249; mit 2-Äthoxymethyl-3-äthyl-4-methyl-5-carbäthoxypyrrol bzw. 2-Brommethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 580; mit 2-Carboxy-3-methyl-4-äthyl-5-formylpyrrol **30 II**, 3578; mit 4-Brom-3-methyl-5-formylpyrrol-2-carbonsäure **34 II**, 2681; mit Chloracetonitril **31 I**, 3561.

Methylester, Curtiusscher Abbau **30 II**, 2132; Rk.: mit bromiertem 5-Oxy-2.3-dimethyl-4-äthylpyrrol **34 II**, 2836; mit 2.4-Dimethyl-3-carbäthoxypyrrol **33 II**, 1353; mit Chloracetonitril **34 II**, 3950.

3-Äthyl-4-methylpyrrol-5-essigsäure (?) **31 II**, 2627.

N-*n*-**Butylpyrrol-α-carbonsäure** **31 I**, 1757.

2-Methyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31 I**, 3472.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-*N*-**carboxypyrrol**, Äthylester (Kp.14 125—135°) **33 I**, 2117.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-carboxypyrrol (**Kryptopyrrol-5-carbonsäure**, **Kryptocarboxypyrrol**). — **Äthylester**, Bldg. **31 I**, 3244; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **32 I**, 1345; Curtiusscher Abbau **30 II**, 2132; Verwend. **31 II**, 910*.

3-Methylcyclopentylcyanessigsäure, Äthylester (Kp.20 148°) **31 II**, 703, 2316.

Cyclohexanoncyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

Pyrrolcarbonsäure-2-*n*-**butylester** (F. 36—38°) **30 I**, 2092.

Pyrrolcarbonsäure-2-isobutylester (F. 68—69°) **30 I**, 2092.

Brenzschleimsäurediäthylamid (F. 23°) **30 II**, 3023.

n-**Amylmaleinimid** **34 II**, 2984.

[**1-Carboxy-3-methylcyclopentan-1-essigsäure**]-**imid** (F. 98°) **31 II**, 703.

$C_9H_{13}O_2N_3$ **2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid**, Hydrochlorid (F. 262°) **34 II**, 3948.

$C_9H_{13}O_2N_5$ **Phenylglycin**-*o*-**carbonsäuredihydrazid** (F. 161°) **30 II**, 52.

$C_9H_{13}O_2Br$ **1.1-Dimethyl-3-methoxy-4-bromcyclohexen-(3)-on-(5)** (F. 103—104°) **33 II**, 51.

4-Brom-1.1.4-trimethylcyclohexan-3.5-dion (**4-Brom-4-methylmethon**) (F. 103—104°), Darst., Rkk. **32 I**, 3172; Darst. **33 II**, 51; Enoltitrat. **33 II**, 52.

$C_9H_{13}O_3N$ (s. *Adrenalin* [*Adrenin*, *Epinephrin*, *Suprarenin*, *N-Methyl-β-oxy-β-*{*3.4-dioxyphenyl*}*-äthylamin*, *3.4-Dioxyphenyl-α-oxyäthyl-β-methylamin*, *α-*{*3.4-Dioxyphenyl*}*-β-methylaminoäthanol*]; *Morrhuinsäure*).

2.4-Dioxyphenylpropanolamin, Hydrochlorid (F. 249° Zers.) **32 I**, 220.

α-[**3.4-Dioxyphenyl**]-*β*-**aminopropylalkohol** (**3.4-Dioxyphenylaminopropanol**, **Norhomoadrenalin**, **3.4-Dioxynorephedrin**, *m.p*-**Dioxypropadrin**, *o*-**Dioxyphenylpropanolamin**, [Hydrochlorid =] **Corbasil**), Darst., Hydrochlorid **31 II**, 2659*; **32 I**, 220; **II**, 91*; **34 I**, 894*; **II**, 2418*; Oxydo-Red.-Potential **34 II**, 430; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; (d. Hydrochlorids) **32 I**, 220; Blutdruckwrkg., pharmakolog. Verh. **31 I**, 2358; konstriktor. Wrkg. **31 II**, 3629; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Wrkg. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus (Vergl. mit Adrenalin) **34 II**, 1157; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **34 I**, 80; therapeut. Verwend. d. Hydrochlorids **33 I**, 2841; **34 I**, 894*; **II**, 2418*; Verwend. v. Corbasil: als Suprareninersatz **33 II**, 2556; **34 I**, 889; in d. Lokalanästhesie **34 I**, 2451; Novocain-Corbasil-Lsg. **33 II**, 3314; **34 I**, 2005; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

[**Dimethylaminomethyl**]-**phloroglucin** **33 II**, 2259.

p-**Aminophenylglycerinäther**, Verwend. **31 I**, 690*, 1682*.

Dimethylaminomethyl-*o*-**resorcyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

2.3.4-Trimethoxyanilin (**4-Aminopyrogalloltrimethyläther**) (Kp.15 147°) **32 I**, 54; **33 I**, 1781.

3.4.5-Trimethoxyanilin (F. 113°), Darst., Rkk. **34 II**, 2070; Rkk. **30 I**, 1289.

5-Methoxy-2-methoxymethyl-1-methyl-γ-pyridon (F. 113°) **32 I**, 398.

2.4-Dimethyl-3-[*α*-**oxyäthyl**]-**5-carboxypyrrol**, Äthylester (F. 97—100°) **30 II**, 3033.

Δ^1-**Cyclohexenylbrenztraubensäureoxim**, Äthylester (F. 98°) **34 II**, 925.

N-[*α*-**Carboxypropyl**]-**pyridiniumhydroxyd**, Chlorid **30 II**, 3028.

Cyclopentanon-2-β-**propionsäurecyanhydrin**, Äthylester (Kp.8 154°) **34 II**, 3932.

Pyridinacetylcholin, Salze **33** II, 2270.
3-[Methylamino]-2-carboxycyclopentan-1-essigsäurelactam vom F. 178° **32** II, 1161.
3-[Methylamino]-2-carboxycyclopentan-1-essigsäurelactam vom F. 228° **32** II, 1161.
$C_9H_{13}O_3N_3$ **2-Nitro-4-γ-aminopropoxyanilin** (F. 147°) **34** II, 3958.
$C_9H_{13}O_3N_5$ *N'*-**Isoxazolyl-(5)-*N*'-nitrosohydrazin-*N*-carbonsäurepiperidid** **33** II, 1872.
$C_9H_{13}O_3Cl$ *d*-**Homopilopyl-[chlormethyl]-keton** (F. 86—87°), Darst., Rkk. **33** II, 3281; Misch-F. mit d. Isoverb. **33** II, 2675.
d-**Chlormethylhomoisopilopylketon** (F. 72,5 bis 73,5°) **33** II, 2675.
Caryophyllensäuremonochlorid, Methylester (Kp.12 115—118°) **31** I, 3004.
$C_9H_{13}O_4N$ **2-Nitro-2.5.5-trimethylcyclohexandion-(1.3) (Nitromethylmethon)** (F. 145—147°) **34** I, 212.
α-Äthyl-β-methyl-γ-cyanglutarsäure (F. 147°) **31** I, 2861.
stereoisomere **α-Äthyl-β-methyl-γ-cyanglutarsäure** (F. 132°) **31** I, 2861.
γ-Äthyl-β-methyl-γ-cyanglutarsäure (F. 139°) **31** I, 2861.
α.β.γ-Trimethyl-γ-cyanglutarsäure, Diäthylester (Kp.2 160°) **31** I, 72.
$C_9H_{13}O_4Br$ **α-Brom-1-carboxycyclohexan-1-essigsäure** (F. 142°) **32** II, 212.
Cyclopentenhydrobromid-1-carbonsäure-2-propionsäure, Diäthylester (Kp.15 197°) **34** II, 3932.
Bromisosantensäure, Diäthylester (Kp.7 147 bis 149°) **34** II, 936.
$C_9H_{13}O_5N$ **2.6-Dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Ester **34** I, 3216; Diäthylester (F. 62—63°) **31** I, 1522*.
$C_9H_{13}O_5N_3$ **Cytidin**, Konst. **33** I, 618; Darst. aus Hefe (Isolier. als Flavianat) **30** I, 3682; Bldg.: aus Nucleinsäure **32** II, 552; aus Thymusnucleinsäure **33** II, 3857; aus Eiter- bzw. Hefenucleinsäure **33** II, 74; Hydrolysengeschwindigk. **34** I, 3600; krystallisierte Tritylverb. **33** I, 2415; **34** I, 2433; Abbau im Organismus **30** I, 3458; II, 2402.
Farbrk. **33** II, 3857.
$C_9H_{13}O_5N_5$ **3.9-Dimethyl-7-acetyl-4-amino-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure** (F. 218°) **32** II, 2466.
$C_9H_{13}O_5Cl_3$ **β-Xylochloralosedimethyläther** (F. 53°) **30** II, 3264.
$C_9H_{13}O_{16}N_5$ **Anhydroenneaheptitpentanitrat**, Verwend. **33** II, 1462*.
$C_9H_{13}N_2Cl$ **4-Amino-3-chlor-6-methyl-1-äthylanilin**, Verwend. **31** I, 731*.
$C_9H_{13}N_2Br$ **γ-[*o*-Amino-5-bromphenyl]-propylamin** **30** I, 976.
$C_9H_{13}N_3S$ **1-Äthyl-4-phenylthiosemicarbazid**, Erkennen d. — v. Fischer als 2-Äthylverb. **31** II, 1702.
2-Äthyl-4-phenylthiosemicarbazid, Darst., Rkk., Erkennen d. 1-Äthyl-4-phenylthiosemicarbazids v. Fischer als — **31** II, 1702.
$C_9H_{13}Br_2As$ **Dimethyl-*o*-tolylarsindibromid** (F. 104°) **32** II, 3544.
Dimethyl-*m*-tolylarsindibromid (F. 120°) **32** II, 3545.
$C_9H_{14}ON_2$ **1-[α-Pyridyl]-1-amino-4-oxybutan** **34** II, 1307.
l-**1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-aminopropan**, Hydrochlorid, **31** I, 3398*.
rac. **1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-aminopropan**, Hydrochlorid (F. 190—192° Zers.) **31** I, 3398*
rac. p-**Aminonorpseudoephedrin**, Hydrochlorid **31** I, 3398*.
1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-methylaminoäthan, Hydrochlorid (F. 160—162°) **31** I, 3398*.
2-Butyloxy-5-aminopyridin, Rkk. **31** I, 2678*; **34** II, 804*.
p-**γ-Aminopropoxyanilin** (F. 124—127°) **34** II, 3958.
1-Methoxyäthylamino-4-aminobenzol, Verwend. **34** I, 3128*.
asymm. p-**Äthoxyphenylmethylhydrazin** (Kp.10 137—140°) **32** II, 3093.
N-**Äthylaminoäthyl-2-pyridon**, Dihydrochlorid (F. 183°) **32** II, 740*.
N-**Dimethylaminoäthyl-2-pyridon**, Dihydrochlorid (F. 155°) **32** II, 740*.
1-Butyryl-3.5-dimethylpyrazol (Kp.40 126—128°) **34** II, 2529.
N-*n*-**Butylpyrrol-α-carbonsäureamid** (F. 108°) **31** I, 1757.
Allylisopropylcyanacetamid (F. 87°) **33** I, 1446.
1-Acetaminohexahydrobenzonitril (F. 90°) **32** I, 2010.
$C_9H_{14}OS$ **Benzyldimethylsulfoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 134°) **30** II, 2641.
$C_9H_{14}OSe$ **Benzyldimethylselenoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 117—118°) **34** I, 1993; Pikrat (F. 118°) **30** II, 2641.
$C_9H_{14}O_2N_2$ *N*-[β.γ-**Dioxypropyl**]-*p*-**phenylendiamin**, Darst., Verwend. **33** I, 3129*; **34** I, 2659*.
d-**Allylisopropylhydantoin** **33** I, 1446.
rac. **Allylisopropylhydantoin** (F. 187°) **33** I, 1446.
2-Oxy-3-äthyl-5-methyl-6-äthoxypyrimidin (F. 78°) **31** I, 287.
2.6-Diäthoxy-5-methylpyrimidin (F. 36°) **31** I, 287.
Nitrosodimethylanilinpseudomethylhydroxyd, Sulfat **30** II, 1530.
2-Oxo-3-cyan-4.4.6-trimethyl-6-oxypiperidin (F. 273—275°) **32** I, 527.
2.4-Dimethyl-3-[ω-aminoäthyl]-5-carboxypyrrol, Äthylester (Kp.18 207°) **30** II, 2132.
β-**3-Carboxypiperidinopropionitril**, Äthylester (Kp.0,1 133°) **32** I, 1533.
Nitrosoaminocamphonansäureanhydrid (F. 138 bis 139°) **30** II, 1543.
$C_9H_{14}O_2N_4$ *N'*-**Isoxazolyl-(5)-hydrazin-*N*-carbonsäurepiperidid** (F. 185°) **33** II, 1872.
$C_9H_{14}O_2N_{10}$ **Diäthylmalondi-[tetrazolyl-(5)-]-amid** (F. 287°) **33** I, 3195.
$C_9H_{14}O_2Cl_2$ **Azelainsäuredichlorid** (Kp.0,4 140°) **32** I, 665.
n-**Hexylmalonylchlorid**, Rkk. **31** I, 2874.
$C_9H_{14}O_3N_2$ **5-[Propylmethylcarbinyl]-barbitursäure** (F. 164—166° korr.) **30** II, 913; **34** II, 982*.
5-[Diäthylcarbinyl]-barbitursäure (Diäthylmethinbarbitursäure, 5-[1'-Äthylpropyl]-barbitursäure), Darst. **31** II, 742*; (therapeut. Wrkg.) **30** II, 913; (Rkk.) **34** II, 1128.
Äthyl-*n*-propylbarbitursäure, Darst., pharmakolog. Prüf. **34** II, 1128.
5-Äthyl-5-isopropylbarbitursäure, Darst., pharmakolog. Prüf. **34** II, 1128; W.-freie Alkalisalze **32** II, 91*; Verb.: mit 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-dimethylamino-5-pyrazolon **31** I, 3374*; **32** II, 91*; mit Spartein **34** I, 84*; Schlafmittellsg. aus — **34** II, 1336*; Wrkg.-Dauer, Toxizität **32** II, 244.
Ca-Salz s. *Ipral*.
Diäthylbarbitursäure-*N*-methyläther (3-Methyl-5.5-diäthylbarbitursäure) (F. 148°), Darst. **32** II, 1786; Einw. v. PCl_5 **32** I, 1716*.
Diäthylbarbitursäure-*O*-methyläther **32** II, 1786.
2-Isoamoxybarbitursäure **30** I, 369.
2-*tert.*-Amoxybarbitursäure **30** I, 369.
N-**Acetylprolinacetylamid** (F. 142°) **31** II, 441.
N-**Acetyl-*dl*-alanyl-α-aminoisobuttersäureazlacton** (F. ca. 90° korr.) **34** II, 225.
Verb. $C_9H_{14}O_3N_2$ (F. 148°) aus 2.4-Dimethyl-5-pyrrolcarbonsäureazid **30** II, 2133.
$C_9H_{14}O_3N_4$ **Kaffeinmethylhydroxyd (Methoxylcoffein)**, pharmakol. Wrkg. **34** I, 887; Jodidperjodid **33** II, 1034.
dl-**Alanyl-*l*-histidin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **31** II, 1302.
Carnosin (β-**Alanyl-*l*-histidin**) (F. 185° Zers.), Vork.: bei Selachiern u. Teleostiern **31** II, 730; im Stoffwechsel niederer Seetiere **33** I, 454; in Pferdemuskeln **31** II, 1713; —-Geh. in d. willkürl. Muskeln d. Amphibien **33** II, 3587; Isolier.: aus tier. Geweben **32** II, 2325; aus d. Muskel v. Dromaeus sp. **34** II, 633; aus Rinderhoden **33** II, 403; Synth., Verh. gegen Enzyme **31** II, 1302; Stereoisomerie **30** II, 3299; Hydrolyse **30** II, 1380; Derivv. **32** II, 540; Kondensat. mit diazotiertem p-Aminobenzoesäurecholesterylester **33** I,

3082; biol. Verwandl. (durch Hefe u. Oidium lactis) **33 II**, 2842; — als eine mögl. Ursache d. Shocks **31 II**, 3014.
Farbrk. **30 II**, 275; Fäll. durch Ruflansäure **30 I**, 3436; Best **32 II**, 3924; (in biol. Fll.) **34 II**, 290; Reineckat **30 II**, 3764.

$C_9H_{14}O_3Br_2$ **2-Dibrom-3-ketononansäure**, Methylester (Kp.14 169°) **31 I**, 771.

$C_9H_{14}O_4N_2$ **Uracil-4-aldehyddiäthylacetal** (F. 179°) **31 II**, 245.

Hydantoin-3-essigsäure-*n*-butylester (F. 95°) **31 II**, 572.

Hydantoin-3-essigsäureisobutylester (F. 124°) **31 II**, 572.

Hydantoin-3-essigsäure-*sek.*-butylester (F. 142°) **31 II**, 572.

Alanyl-*N*-anhydroglucosaminanhydrid (F. 199°) **31 I**, 1901.

Diacetylmethyläthylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.

$C_9H_{14}O_5N_2$ **Dehydroalanyl-*N*-glucosaminanhydrid** [2-Tetraoxybutyl-5-methyl-6-oxypyrazindihydrid-(5.6)] (F. 272° Zers.) **31 I**, 1901; **32 II**, 857.

$C_9H_{14}O_5N_4$ **1.3-Dimethyl-5-äthoxypseudoharnsäure** (F. 196°) **32 II**, 2464.

3.9-Dimethylharnsäureglykoläthyläther (F. 174°) **32 II**, 2465.

6-Nitro-1-methoxy-1.3-dimethyl-1.2.3-benztriazoliniumdihydroxyd, Bismethylsulfat **31 II**, 719.

$C_9H_{14}O_6N_2$ **Dihydrouridin**, Methylderiv. **33 II**, 2990.

Bis-(β-methylenamino-β-carboxyäthoxy)-methan, Dimethylester **34 II**, 2686.

$C_9H_{14}O_7N_2$ ***N*-1-*d*-Glucosidohydantoin** (Zers. 270 bis 271°) **33 I**, 2805.

$C_9H_{14}O_{10}S$ **α-1.2-Monoacetonfructuronsäure-3-schwefelsäure 30 II**, 3747.

$C_9H_{14}O_{11}S$ **1.2-Monoaceton-α-*l*-furtondisäure-3-schwefelsäure 30 II**, 3746.

2.3-Monoaceton-β-*l*-furtondisäure-1-schwefelsäure 30 II, 3747.

$C_9H_{15}ON$ **2.5-Dimethyl-4-isobutyloxazol** (Kp. 180°) **33 II**, 1183.

Dimethylaminomethylenmesityloxyd (F. 104°) **30 II**, 912.

[Piperidinomethylen]-aceton (Kp.16 160—162°), Darst. **30 II**, 911; Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

1-Ketooctahydropyridocolin (Kp.17 110°) **31 I**, 3127; **32 I**, 1539.

4-Ketooctahydropyridocolin (4-Oxooctahydrochinolizin) **33 I**, 1949; **II**, 2137.

Pseudopelletierin, Analoga v. — (Thiotropinon, Selenotropinon u. N-Methylaztropinon) **32 II**, 3560; erregende Wrkg. auf d. Muskel **32 II**, 1936.

1-Methyltropinon (Kp.27 124°) **34 I**, 705.

Campherphoronoxim (F. 115°) **30 I**, 1133.

α-Santenonoxim (F. 74°) **34 II**, 3506.

β-Santenonoxim (F. 50—51°) **34 II**, 3506.

***n*-Butylpyridiniumhydroxyd**, p-Toluolsulfonat (F. 114°) **33 I**, 1937.

2.6-Dimethylpyridinäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 I**, 172*.

2.4.6 (*symm.*)-Trimethylpyridinmethylhydroxyd (***N*-Methylkollidiniumhydroxyd, 1.2.4.6-Tetramethylpyridiniumhydroxyd**), Rkk.: d. Bromids **33 I**, 172*; d. Jodids **30 I**, 385; Mol.-Verbb. d. Jodids mit Diaminen **31 I**, 2881; Tetrachlorjodid **30 II**, 1554.

Phenyltrimethylammoniumhydroxyd (***N*-Trimethylaniliniumhydroxyd**), Salze **30 II**, 1531; (Verwend. zur Methylier. v. Cephaelin) **30 I**, 861*; Chlorid (pharmakolog. Wrkg.) **32 I**, 2606; Bromid **31 I**, 3288*; Jodid **30 I**, 2882; **31 II**, 706; **33 I**, 1929; (F.) **30 II**, 40; (elektrometr. Titrat.) **33 I**, 2945; (Red. mit Pb-Na) **33 II**, 359; (curareförm. Wrkg.) **32 I**, 1926; (Verwend. zur Cd-Best.) **34 I**, 1678; Mercuritrijodid (Parachor) **31 I**, 582; Phenolate u. Thiophenolate **31 II**, 706; Pikrat u. Methylpikrat **34 I**, 673; Methansulfonat **31 I**, 2604; p-Toluolsulfonat **30 I**, 835; Salze mit Estern v. Leukoverbb. d. Küpenfarbstoffe **30 II**, 634*; Verwend. für Netzmittel **31 I**, 1017*.

α-Cyclohexylidenpropionsäureamid (F. 120°) **30 I**, 1132.

α-[1-Cyclohexenyl]-propionamid, Rkk. **30 I**, 1132.

3-Methylcyclohexenylessigsäureamid (F. 154°) **32 II**, 373.

4-Methylcyclohexenylessigsäureamid (F. 155°) **32 II**, 372.

Aminocamphonansäureanhydrid, Nitrosier. **30 II**, 1543.

$C_9H_{15}ON_3$ **2.4-Dimethylpyrrol-3-propionsäurehydrazid** (F. 177°) **30 II**, 2132.

2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid (Zers. 216°) **30 II**, 2132.

$C_9H_{15}ON_5$ **[2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid]-hydrazon** (F. 185°) **34 II**, 3948.

$C_9H_{15}OCl$ **α-Nonensäurechlorid** (Kp.0,4 70—72°), Rkk. **34 I**, 1803.

β-Methyl-α-äthyl-β-propylacrylsäurechlorid, Rkk. **31 II**, 3320.

β-Methyl-α-äthyl-Δβ-hexensäurechlorid (Kp.15 80°), Rkk. **31 II**, 3320.

Cyclooctancarbonsäurechlorid (Kp.19 110°) **33 II**, 3835.

***läv*o-Cyclohexylmethylacetylchlorid** (Kp.12 54°) **30 II**, 3758.

dl*-α-Cyclohexylpropionsäurechlorid** (dl*-α-Cyclohexylpropionylchlorid**) (Kp.12 91—94°) **34 I**, 695.

Chlorid $C_9H_{15}OCl$ (Kp.14 78—84°) aus d. Säure $C_9H_{16}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

$C_9H_{15}OP$ **Phenyltrimethylphosphoniumhydroxyd**, Zers., Jodid (F. 236°) **30 I**, 1773.

$C_9H_{15}OAs$ **Phenyltrimethylarsoniumhydroxyd**, Rkk. **31 II**, 707.

$C_9H_{15}O_2N$ *gewöhnl.* **1-α-Nitropropylcyclohexen** (Kp.11 117—118°) **34 II**, 925.

***aci*-1-α-Nitropropylcyclohexen 34 II**, 925.

Nitrosodihydrocampherphoron (F. 80—82°) **30 I**, 1133.

3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyd, pharmakolog. Wrkg. v. Salzen **32 I**, 2606.

***p*-Trimethylphenolammoniumhydroxyd**, Rhodanid **34 I**, 1079*.

β-Piperidocrotonsäure, Tautomerie d. Äthylesters (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

***akt.* Äthylbutylcyanessigsäure** (Kp.14 148—149°) **34 II**, 2533.

***dl*-Äthylbutylcyanessigsäure** (Kp.14 145—147°) **34 II**, 2533.

Methyl-[1-äthylpropyl]-cyanessigsäure, Äthylester (Kp.30 145—150°) **34 II**, 1128.

Dipropylcyanessigsäure, Hydrier. d. Äthylesters **34 II**, 1687*.

Diisopropylcyanessigsäure (F. 97,5°), Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 1095; Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 699.

Pinakolincyanhydrinessigsäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

β-*n*-Amylsuccinimid (F. 88°) **34 II**, 2985.

Isoamylsuccinimid (F. 89,5°) **34 II**, 2985.

$C_9H_{15}O_2N_5$ **Verb. $C_9H_{15}O_2N_5$** aus Harnsäure u. Piperidin **32 I**, 681.

$C_9H_{15}O_2Br$ **α-Brom-α-nonensäure** (Kp.15 176 bis 179°) **33 II**, 3558.

$C_9H_{15}O_2Br_3$ **α.α.β-Tribrompelargonsäure 33 II**, 3558.

$C_9H_{15}O_3N$ **[Aminomethyl]-*d*-homopilopylketon**, Hydrochlorid **33 II**, 3281.

***d*-[Aminomethyl]-homoisopilopylketon 33 II**, 2675.

Ekgonin (**2.5-Methylimino-7-oxycycloheptan-carbonsäure-1**), Gewinn. d. —-Base aus d. Verseif.-Prodd. d. Rohcocains **34 I**, 730*; Zersetzlichk. in wss. Lsg. (bes. bei d. Sterilisat.) **33 I**, 3966; (v. Methyl-—) **34 I**, 571; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; „offenes" — **34 I**, 3215; Darst. v. Alkylestern aus Coca-Alkaloiden **32 I**, 1577*; Einfl. v. — u. Methyl-— auf d. Epinephrin- u. Tyraminwrkg. **32 II**, 400.
Analyt. Rkk. **34 I**, 91; Best. **34 I**, 2171.

Pseudoekgonin, Darst. v. Alkylestern aus Coca-Alkaloiden **32** I, 1577*.
3-Carboxypiperidinoaceton, Äthylester (Kp.0,1 110°) **32** I, 1533.
1-*n*-Propyl-3-carboxy-4-piperidon, Rkk. d. Äthylesters **34** I, 3064.
1.2.6-Trimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylester **34** I, 3217.
Caryophyllensäureamid, Methylester (Kp.0,4 135°) **31** I, 3004.
$C_9H_{15}O_3Cl$ **Cyclohexanol-1-carbonsäure-β-chloräthylester** (Kp.6 134°) **30** II, 135*; **33** I, 505*.
Diisopropylmalonsäurechlorid **31** II, 3329.
$C_9H_{15}O_3Cl_3$ **Essigester d. Chloralisoamylalkoholats** (Kp.20 138°) **30** II, 226.
Isovaleriansäureester d. Chloraläthylalkoholats (Kp.20 143°) **30** II, 226.
$C_9H_{15}O_4N$ **α-[2-Carboxypiperidino]-propionsäure**, Diäthylester (Kp.17 151°) **33** I, 1950.
β-[2-Carboxypiperidino]-propionsäure (F. 210°) **33** I, 1950.
β(ω)-[3-Carboxypiperidino]-propionsäure (F. 195 bis 196°), Darst., Derivv. **32** I, 1533; Rkk. d. Diäthylesters **34** II, 3918.
2.6-Dimethylpiperidin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.7 144—154°) **33** I, 3788*.
3-[Methylamino]-2-carboxycyclopentan-1-essigsäure (F. 202°) **32** II, 1161.
$C_9H_{15}O_4N_3$ ***dl*-Prolylglycylglycin**, Darst. **31** I, 2771; Verh. gegen Enzyme **31** I, 2771; **32** II, 2977; **33** I, 3582.
$C_9H_{15}O_4N_5$ **3.6.8-Trimethylallantoin-5-carbonsäuremethylamid** (Zers. bei 220°) **31** I, 3569.
$C_9H_{15}O_4Br$ **α-Bromhexylmalonsäure** (F. 119—121°) **34** I, 1801.
***n*-Butyl-β-bromäthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,5 127—128°) **34** II, 1783.
Acetonglycerin-α-brompropionsäureester ([α-Brompropionyl]-acetonglycerin) **30** I, 2234; **32** I, 3164.
$C_9H_{15}O_4J$ **2.3-Acetonmethylribopyranosid-5-jodhydrin** **34** II, 3610.
$C_9H_{15}O_5N$ **β.β-Dimethyl-δ-keto-ε-nitroënanthsäure** (F. 60—62°) **34** I, 212.
***n*-Butyryl-*dl*-glutaminsäure** (F. 179° korr.) **34** II, 1114.
Acetonglycerin-α-oximinopropionsäureester ([α-Isonitrosopropionyl]-acetonglycerin) (F. 43°) **30** I, 2234; **32** I, 3164.
$C_9H_{15}O_5N_3$ **α.α-Diacetaminopropionylglycin** (Zers. 215°) **30** I, 3059.
$C_9H_{15}O_6N$ **β.β′.β″-Ammoniaktripropionsäure**, Trimethylester (Kp.9 171—174°) **34** I, 2108.
$C_9H_{15}O_8N$ **1.2-Acetonfructose-3-nitrat** (F. 151 bis 152°), Rkk. **34** II, 48.
$C_9H_{15}O_{11}P$ **β-Aceton-*l*-furtondisäure-1-phosphorsäure** **31** II, 2311.
$C_9H_{15}NBr_2$ **Dibromnorlupinan** (F. 84—85°) **33** I, 1949.
$C_9H_{15}NBr_3$ **Isonorlupinenperbromid** (F. 156—157°) **33** I, 1949.
$C_9H_{15}NBr_4$ **Norlupinenperbromid** (F. 175°) **33** I, 1949.
$C_9H_{15}NS$ **α-Äthyl-β-*n*-propylallylsenföl** **34** II, 3922.
$C_9H_{15}NS_2$ **δ-*n*-Butylmercapto-*n*-γ-butenylsenföl**, Vork. (?) im Rettich **32** I, 960.
$C_9H_{15}N_5S_2$ ***symm.* Di-[allylthiocarbaminyl]-guanidin** **30** I, 1288.
$C_9H_{16}ON_2$ ***N*-Methylaztropinon** **32** II, 3560.
2.3.5.6-Tetramethylpyrazinmethylhydroxyd, Jodid (F. 212°) **32** II, 713.
***m*-Aminophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids u. Chloridchlorhydrats **34** II, 984*.
***p*-Aminophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Oxydat. v. Salzen **30** II, 1530; Rkk. d. Chloridchlorhydrats **34** II, 984*.
Cyclohexyl-[oxäthylamino]-1-carbonsäurenitril (F. 78—80°) **33** II, 50.
Cyanacetisohexylamid (F. 42°) **31** II, 220.
$C_9H_{16}ON_4$ **Tropanonsemicarbazon**, pharmakolog. Wrkg. **32** I, 248; II, 1936.
$C_9H_{16}OS_2$ **1.4-Methylcyclohexylmethylxanthogensäure**, Methylester **33** II, 2262.
Cyclohexylmethylxanthogensäuremethylester s. unter $C_8H_{14}OS_2$.
$C_9H_{16}O_2N_2$ (s. *Sedormid* [*Allylisopropylacetylcarbamid*, *Allylisopropylacetureid*]).
Nitrosotriacetonamin, Rkk. **32** I, 2834; Verwend. **34** I, 3545*.
Homodesoxyveronal **34** I, 393.
4.4-Dipropyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 254°) **32** II, 3243.
$C_9H_{16}O_2S$ **β-*n*-Amylmercaptocrotonsäure**, Äthylester (Kp.15 126—128°) **33** II, 1335.
$C_9H_{16}O_3N_2$ **Nitrosohydroxylaminodihydrocampherphoron** (F. 35°) **30** I, 1133.
***cis*-Diazocamphonansäure**, Methylester (F. 30 bis 32°) **30** II, 1543.
***trans*-Diazocamphonansäure**, Methylester **30** II, 1543.
***dl*-α-Amino-*n*-butyryl-*l*-prolin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2770.
***dl*-α-Oxy-*n*-butyryl-*l*-prolinamid** (F. 76—78°) **31** I, 2770.
$C_9H_{16}O_3S$ **Cyclohexylsulfonylaceton** (F. 40°), Darst., Rkk. **33** II, 212; Rkk. **34** II, 1766.
$C_9H_{16}O_4N_2$ ***N*-Acetyl-*dl*-valylglycin** (F. 224—225° Zers.) **34** II, 225.
***N*-Acetylglycylvalin** (F. 187,5° Zers.) **34** II, 225.
***N*-Acetyl-*dl*-alanyl-α-aminoisobuttersäure** (F. 183,5°) **34** II, 225.
$C_9H_{16}O_4Cl_2$ **Aceton-1.6-dichlormannit** (F. 75°) **32** II, 859.
$C_9H_{16}O_4S$ ***saurer* α-Santenolschwefelsäureester** **33** I, 2399.
***saurer* β-Santenolschwefelsäureester** **33** I, 2399.
$C_9H_{16}O_5N_2$ **β.β′.β″-Ammoniaktripropionsäuremonoamid**, Dimethylester **34** I, 2108.
***N*-Carboxyl-*dl*-leucylglycin**, enzymat. Hydrolyse d. Äthylesters **30** II, 1563.
$C_9H_{16}O_5N_4$ **Alanyldiglycylglycin**, Hydrolyse **34** I, 712.
$C_9H_{16}O_6N_2$ **2.3.4-Trimethoxy-2.5-dicarbaminyltetrahydrofuran** (F. 192°) **31** II, 418.
$C_9H_{16}O_6N_4$ **α-Azidopropionyl-*N*-glucosamin** (Zers. bei 188°) **32** II, 858.
$C_9H_{16}O_6S_2$ **Methylglucosidmethylxanthogenat** s. unter $C_8H_{14}O_6S_2$.
$C_9H_{16}O_8N_2$ ***d*-Glucosidohydantoinsäure** (F. 169,5 bis 170°) **33** I, 2805.
$C_9H_{16}O_9S$ **Acetonglucose-3-schwefelsäure**, K-Salz **32** I, 662.
Acetonglucose-6-sulfat, Einw. v. Glucosulfatase **34** II, 3262.
α-Monoacetonfructose-3-schwefelsäure **30** II, 3747.
$C_9H_{16}O_{10}N_2$ **2.3-Dimethyl-α,β-methylglucosid-4.6-dinitrat** **32** II, 3079.
2.3-Dimethyl-β-methylglucosid-4.6-dinitrat (F. 98—99°) **32** I, 2019.
2.3-Dimethyl-4.6-dinitrat-α-methylgalaktosid (F. 88—90°) **34** II, 3376.
$C_9H_{16}NCl$ **α-Methyl-β-chlor-*n*-octansäurenitril** (Kp.10 113—114°) **33** I, 407.
α-*n*-Hexyl-β-chlorpropionitril (Kp.10 121—122°) **33** I, 407.
$C_9H_{16}NBr$ **4(,,9″)-Bromoctahydropyridocolin** **33** I, 1627.
α-Brompelargonsäurenitril (Kp.10 125,4—125,6°) **34** II, 750.
$C_9H_{16}N_2S$ **2-Mercapto-1(3)-methyl-5(4)-*n*-amylimidazol** (F. 143—144°) **33** I, 2109.
$C_9H_{16}N_2S_2$ **3-[Piperidinomethyl]-thiazolyl-2-thion** (F. 106—107°) **33** II, 3774*.
$C_9H_{17}ON$ (s. *Noronal* [*Diäthylallylacetamid*]).
1-Oxyoktahydropyridocolin (F. 65—68°) **31** I, 3127.
Oxynorlupinan (F. 109°) **33** I, 1949.
Oxynorlupinan [Gemisch] (Kp.1 68—72°) **32** I, 1539.
***N*-Methylgranatolin**, Wrkg. auf d. Muskel **32** II, 1936.
Methyltropin, pharmakolog. Wrkg. **34** II, 3402.
1-Methylpseudotropin (F. 71°) **34** I, 705.
1-*N*-Piperidinobutanon-(3) (Kp.13 102—103°), Bldg. **33** I, 2800; Rkk., Derivv. **32** I, 947.
Methylisopelletierin (1-[α-*N*-Methylpiperidyl]-propan-2-on), Salze **32** I, 3066.

N-*n*-**Butyl-2-piperidon** (Kp.11 130—131°) **31 II**, 3212.
Triacetonamin, Hydrier. **33 II**, 204; Hydroferro- u. Hydroferricyanide **32 II**, 2319; Erkennen d. mit Reineckesalz im Blut nachgewiesenen — als Rk.-Prod. d. Reagenzien **34 I**, 1845.
[Äthylaminomethylen]-pinakolin (Kp.11 105°), Darst., Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783.
[Dimethylaminomethylen]-pinakolin (Kp.15 132 bis 135°) **30 II**, 912.
β-**Methyl**-β-**acetyl**-*N*-**diäthylvinylamin** (Kp.14 140°) **30 II**, 911.
α-**Diäthylaminoäthylidenaceton**, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783.
Methylhexylketoncyanhydrin (**Methylhexylglykolsäurenitril**) (Kp.11 131—132°) **33 I**, 407.
gewöhnl. **Nonensäureamid** (F. 126°), Rk. mit $POCl_3$ **34 I**, 1803.
cis-α-**Nonensäureamid** (F. 62,4°) **34 II**, 751.
trans-α-**Nonensäureamid** (F. 131,1—131,4°) **34 II**, 751.
isomere α-**Methyl**-α.β-**octensäureamide** **33 I**, 407.
α-**Hexylacrylsäureamid** **33 I**, 407.
α-*n*-**Amylcrotonamid** (F. 100°) **30 I**, 197.
lävo-**Cyclohexylmethylacetamid** (F. 138—139°) **30 II**, 3758.
dl-α-**Cyclohexylpropionsäureamid** (F. 156—157°) **34 I**, 695.
Cyclooctancarbonsäureamid (F. 191°) **33 II**, 3835.
$C_9H_{17}ON_3$ **Isoamylidenacetonsemicarbazon** (F. 100°) **30 I**, 1457.
isomeres **Isoamylidenacetonsemicarbazon** (F. 118 bis 120°) **30 I**, 1457.
Äthylcyclopentylketonsemicarbazon **30 I**, 827.
o-**Äthylcyclohexanonsemicarbazon** (F. 161°) **30 I**, 826.
α-**Isopropylcyclopentanonsemicarbazon** (F. 190 bis 196°) **30 II**, 3543.
Aceton-[piperidinoformyl]-hydrazon (F. 101°) **31 II**, 1005.
$C_9H_{17}OCl$ **1-Chlor-3-cyclohexylpropanol-(2)** (Kp.11 122—124°) **30 I**, 2868.
1-Chlor-1-äthoxyhepten-(1) **32 I**, 1360.
ω-**Chlornonylaldehyd** (Kp.3 100°) **34 II**, 3241.
n-**Pelargonsäurechlorid**, Darst. **34 I**, 1964; (physikal.-chem. Eigg.) **32 I**, 1203; Rkk. **31 II**, 2619.
dextro-**2**-*n*-**Amylbuttersäurechlorid-(4)** (Kp.20 95°) **31 II**, 3322.
β-**Methylheptan**-γ-**carbonsäurechlorid** (Kp. 195 bis 196°) **30 I**, 3355*.
$C_9H_{17}OBr$ **[α-Allyl**-β-**brom**-*n*-**butyl]-äthyläther** (Kp.18 88—92°) **31 I**, 3099.
$C_9H_{17}O_2N$ **Hydroxylaminodihydrocampherphoron**, Rkk. **30 I**, 1132.
N-**Piperidino**-α-**buttersäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 113—114°) **34 II**, 611.
N-**Piperidino**-β-**buttersäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 177—178°) **34 II**, 611.
N-**Piperidino**-γ-**buttersäure** (γ-**Piperidinobuttersäure**) (F. 71—72°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 3918; Äthylesterchlorhydrat (F. 128 bis 129°) **34 II**, 611.
N-**Piperidino**-β-**isobuttersäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 134—135°) **34 II**, 611.
l-**Hexahydrophenylalanin**, N-Acylderivv., konfigurative Bezieh. zu *l*-Leucin **30 I**, 1929.
trans-**Aminocamphonansäure**, Methylester (Kp.5—6 112°) **30 II**, 1543.
β.β-**Dimethylglycidsäurediäthylamid** (Kp. 13 122 bis 124°), Herst. **34 I**, 289*; Rkk. **33 II**, 574*.
2.2-Dimethyl-5-iminopentanol-(5)-on-(3)-äthyläther (α-*tert*.-**Valerylacetiminoäthyläther**) (F. 58—59°) **33 I**, 762.
[α-(Äthyl-{β′-**oxyisobutyl}-amino)-propionsäure]-lacton** (Kp.16—17 121,5—123°) **31 II**, 416.
$C_9H_{17}O_2N_3$ *inakt.* α-**Amino**-*n*-**butyrylprolinamid** **31 I**, 2770.
$C_9H_{17}O_2Cl$ **[γ-Chlor**-β-**oxypropyl]-cyclohexyläther** (Kp.12 128—130°) **33 II**, 2210*.
Chlorkohlensäure-*d*-β-**octylester**, Rkk. **30 I**, 2546; **32 I**, 2008.
Chlorkohlensäure-*l*-β-**octylester** (*l*-β-**Octylchlorformiat**), Rkk. **30 I**, 2547; **33 I**, 3189.
$C_9H_{17}O_2Cl_3$ **Chloral-4.4-dimethylpentyl-2-acetal** (**Chloral-[methylneopentylcarbinyl]-acetal**) **34 I**, 527.
$C_9H_{17}O_3N$ **1-[α-Nitropropyl]-cyclohexanol** (Kp.12 140—145°) **34 II**, 925.
3-Oxymethylpiperidyl-β-**propionsäure**, Äthylester (Kp.0,3 146—148°) **32 II**, 64.
rac. „offenes" **Ekgonin** (F. 198—200° Zers.) **34 I**, 3217.
akt. **1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**, Methylesterhydrochlorid (Zers. 221 bis 222°) **34 I**, 3217.
rac. „offenes" **Pseudoekgonin** (*rac.* **1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**) (F. 246 bis 248° Zers.) **34 I**, 3217.
Cyclohexyl-[oxäthylamino]-1-carbonsäure (F. 252 bis 254°) **33 II**, 50.
3-[β-**Oxyäthylamino]-buttersäureallylester** **33 I**, 2871*.
Diisopropylmalonamidsäure (F. 168°), Darst., Salze, Methylester **31 I**, 1095; Äthylester **31 II**, 3329.
$C_9H_{17}O_3Cl$ β-**Tetrahydrofurfuroxy**-β′-**chloräthyläther**, Verwend. **34 II**, 2153*.
$C_9H_{17}O_4N$ **[**β-**Carboxyäthyl]-[**δ-**carboxybutyl]-methylamin**, Diäthylester (Kp.9 159—160°) **33 I**, 3316.
Di-[γ-**carboxypropyl]-methylamin**, Diäthylester (Kp.14 162—166°) **33 I**, 3316.
β-**Diäthylaminoäthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.12 136—142°) **34 I**, 2285.
[β-**Dimethylaminoäthyl]-äthylmalonsäure**, Diäthylester (F. 147—148°) **33 I**, 1111.
$C_9H_{17}O_4N_3$ *dl*-**Norvalylglycylglycin** (F. 225—227° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.
dl-**Valylglycylglycin** (F. 241—242° Zers.) **30 II**, 1708.
Di-*l*-**alanyl-***l*-**alanin** (F. 250—253° Zers.), Darst. (Rkk.) **33 I**, 2803; (Verh. gegen Enzyme) **32 I**, 1910; physikal.-chem. Verh. **32 I**, 807.
rac. **Dialanylalanin** (F. 245° Zers.) **32 I**, 2454.
Glycylglycyl-*dl*-**norvalin** (F. 227—230° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.
Glycylglycyl-*dl*-**valin** (F. 219—221° Zers.) **30 II**, 1708.
Sarkosylsarkosylsarkosin **32 I**, 213.
$C_9H_{17}O_5N$ **Monoacetonidosyl-6-amin** **30 II**, 3745.
Verb. $C_9H_{17}O_5N$ (?) aus dl-Serinmethylesterhydrochlorid u. CH_2O **34 II**, 2686.
$C_9H_{17}O_5Cl$ **1-Chlor-2.3.6-trimethylglucose**, Einw. v. Na **34 I**, 37.
$C_9H_{17}O_5J$ **2.3-Dimethyl-6-jod**-β-**methylglucosid** (F. 52—55°) **32 I**, 2019.
$C_9H_{17}O_8N$ **2.3-Dimethylmethylglucosid-4-nitrat** **32 II**, 3079.
2.3-Dimethyl-β-**methylglucosid-6-nitrat** (Kp.0,3 140°) **32 I**, 2019.
$C_9H_{17}O_8P$ **5-Methylacetonxylose-3-phosphorsäure**, Darst., Salze **34 I**, 208; Hydrolyse **34 II**, 2067.
$C_9H_{17}O_8B$ **1.2-Aceton-***d*-**glucose-3.5-borsäureester-⟨1.4⟩** (F. 90—110°) **33 I**, 3924.
$C_9H_{17}O_9P$ **Acetonglucose-3-phosphorsäure** **30 II**, 2634.
$C_9H_{17}NBr_2$ α-**Piperidyl-1.4-dibrom**-*n*-**butan** **33 I**, 1627.
$C_9H_{17}NS_2$ δ-*n*-**Butylmercapto**-*n*-**butylsenföl** **32 I**, 960.
N.N-**Äthylhexahydrophenyldithiocarbaminsäure** (*N.N*-**Äthylcyclohexyldithiocarbaminsäure**), Salze **30 II**, 983*, 1282*, 3082*, 3639*; **32 II**, 1365*; magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. **32 I**, 501.
$C_9H_{18}ON_2$ **Isobutylennitrolpiperidid** (F. 137—138°) **33 I**, 2668.
1.2.2.5.5-Pentamethyl-6-oxy-1.2.5.6-tetrahydropyrazin (F. 110°), Darst. **30 II**, 3771; (Rkk., Konst., Salze) **31 I**, 1114; Bldg. **31 I**, 3124; Rkk., Derivv. **34 II**, 949.
N-**[Cyclopentanol-(2′)]-piperazin** (F. 83—84°) **32 II**, 2653.
1-Piperidinobutanon-(3)-oxim (F. 91—92°) **32 I**, 947.

1.2.2.5.5-Pentamethyl-2.5-dihydropyraziniumhydroxyd, Bldg. **31 I**, 3124; Jodid (F. 204°) (Darst., Rkk., Konst.) **31 I**, 1114, 3124; (Rkk.) **30 II**, 3771; **34 II**, 949.

1.5-Bis-[dimethylamino]-pentamethiniumhydroxyd, Perchlorat (F. 165°) **30 II**, 3735.

α-Methyl-α-[β-oxy-*n*-propylamino]-isovaleronitril 33 II, 608*.

α-[*N*-Butyl-*N*-β-oxyäthylamino]-propionitril 33 II, 608*.

$C_9H_{18}ON_4$ **Urotropinallylhydroxyd**. — **Jodid (Allyljodurotropin)**, analyt. Verwend. **33 I**, 3987; (zur Cd-Best.) **30 I**, 715.

$C_9H_{18}OS_2$ ***O*-Caprylxanthogensäure**, *S*-Methylester **33 II**, 2808.

Äthyl-*tert.*-amylcarbinolthionthiolkohlensäure, Methylester (**Äthyl-*tert.*-amylcarbinolmethylxanthat**) (Kp.8 118—120°) **34 I**, 1183.

n*-Propyl-*tert.*-butylcarbinolthionthiolkohlensäure**, Methylester (n*-Propyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat**) (Kp.8 112—114°) **34 I**, 1183.

Methyl-*tert.*-amylcarbinolmethylxanthat s. unter $C_8H_{16}OS_2$.

Äthyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat s. unter $C_8H_{16}OS_2$.

$C_9H_{18}O_2N_2$ ***N*-Nitroso-β-[*n*-propylamino]-isobutylmethylketon** (Kp.1 120°) **33 I**, 3702.

Glutardi-[äthylamid] (F. 144°) **31 II**, 2315.

Malonsäuredi-[*n*-propylamid], Rk.: mit JCl **31 I**, 3451; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064; mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212.

α-Diacetyl-2.4-diaminopentan (F. 168°) **31 II**, 1551.

β-Diacetyl-2.4-diaminopentan 31 II, 1551.

Diacetamino-(1.2)-methyl-(2)-butan (F. 95°) **32 I**, 2010.

2-Methylbutyliden-4-diacetamid (F. 184°) **33 II**, 2256.

Caprylsäureureid (F. 191,3°) **33 II**, 1012.

$C_9H_{18}O_2N_4$ **Methylkaffeidinmethylhydroxyd**, Jodid (F. d. Hydrats 160°) **31 II**, 2879; **33 II**, 1188.

$C_9H_{18}O_2Cl_2$ **Amyl-[1.3-dichlorisopropyl]-formal** (Kp.19 133—135°) **31 I**, 2994.

$C_9H_{18}O_2S_2$ **Cyclohexylsulfonyläthylthiomethan** (F. 38°) **34 II**, 1766.

$C_9H_{18}O_3N_2$ **4-[γ-Oxypropyl]-piperazinessigsäure-(1)**, Äthylester **34 I**, 1819.

Glycyl-*dl*-ε-aminoheptylsäure (F. 245°) **33 II**, 3141.

Glycyl-*dl*-*N*-methylleucin (F. 185° Zers.) **33 I**, 2420.

Sarkosyl-*dl*-leucin (F. 139°) **33 I**, 2420.

***d*-Alanyl-*l*-leucin**, Darst. **30 II**, 945*; (Spalt. durch n-Alkali u. Enzyme) **30 II**, 73; Kondensat. mit Benzaldehyd **30 I**, 1793.

β-Alanyl-*dl*-leucin (F. 245—246° Zers.) **30 II**, 1558, 2272.

[α-Aminoisobutyryl]-*dl*-norvalin 33 I, 2419.

[α-Aminoisobutyryl]-*dl*-valin 33 I, 2419.

***dl*-Norvalyl-α-aminoisobuttersäure 33 I**, 2419.

***dl*-Valyl-α-aminoisobuttersäure 33 I**, 2419.

***d*-Norleucyl-*l*-alanin 33 I**, 2417.

***l*-Norleucyl-*l*-alanin 33 I**, 2417.

***l*-Leucyl-*d*-alanin 30 II**, 73, 2273.

***dl*-Leucyl-β-alanin**, Rkk. **30 II**, 1558.

***dl*-[*N*-Methylleucyl]-glycin (*N*-Methylleucylglykokoll)**, Dissoziat.-Konstanten **31 I**, 2593; Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.

Isohexylureidoessigsäure (F. 121—123°) **30 II**, 54.

[α-Oxyisocapronyl]-sarkosinamid 33 I, 2420.

$C_9H_{18}O_3N_4$ **Guanidoacetyl-*l*-leucin** (Zers. 215°) **34 II**, 1310.

β.β′β″-Ammoniaktripropionsäuretriamid (F. 185,5—186°) **34 I**, 2108.

$C_9H_{18}O_3S$ **Cyclohexyl-*n*-propylsulfit** (Kp.50 175 bis 178°) **33 II**, 366.

$C_9H_{18}O_4N_2$ **[β-Äthoxyäthyl]-propyläther-γ′.γ′-dicarbonsäurediamid** (F. 138—139°) **32 II**, 1785.

***dl*-Leucyl-*dl*-serin** (Zers. 160°), Darst., Spalt. durch n-Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30 II**, 2269; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634; Benzoylier. **30 II**, 3785; **33 II**, 1176.

***dl*-Leucyl-*dl*-isoserin**, Darst., Spalt. durch Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30 II**, 2269; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634.

$C_9H_{18}O_5S$ **α-Propylglucothiosid**, Hydrolyse (Waldensche Umkehr.) **31 II**, 548.

$C_9H_{18}O_6N_2$ **Alanyl-*N*-glucosamin**, Darst. **32 II**, 857; Hydrochlorid **32 II**, 1310.

Sarkosinamidglucosid, opt. Spalt. **33 I**, 1282.

$C_9H_{18}O_6S_3$ **Triacetontrisulfon** (F. 302°), Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1273.

$C_9H_{18}NAu$ **Di-*n*-butylgoldcyanid** (Zers. 125—130°) **31 II**, 2716.

Diisobutylgoldcyanid (F. 112—113°) **31 II**, 2716.

$C_9H_{18}N_2S$ **Verb. $C_9H_{18}N_2S$ [4-Thio-2.5-dimethyl-2.5-diäthyl-2-desoxyhydantoin(?)]** (F. 67°) aus Methyläthylketoncyanhydrin **34 I**, 2929; **II**, 1773.

$C_9H_{18}N_2S_6$ **Verb. $C_9H_{18}N_2S_6$** (F. 176°) aus d. Verb. $C_8H_{10}N_2S_2$ aus Ammonsulfid u. CH_2O **32 II**, 2189.

$C_9H_{19}ON$ ***N*-δ-Oxybutylpiperidin**, Methylier. **30 II**, 3733.

δ-2-Piperidyl-η-butylalkohol (Kp.17 149°) **33 I**, 1949.

4-Piperidino-2-butanol (Kp.10 99—102°) **31 II**, 907*.

γ-[2-Methylpiperidino]-propylalkohol, Rkk. **33 II**, 1684.

***stabiles* 1-Methylvinyldiacetonalkamin (*stabiles* 1.2.2.6-Tetramethyl-4-oxypiperidin)**, Rkk. **31 I**, 2878.

***labiles* 1-Methylvinyldiacetonalkamin 31 I**, 2878.

2.2.6.6-Tetramethyl-4-oxypiperidin (Triacetonalkamin) (F. 128—128,5°) **33 II**, 204.

Methyläthyl-[pyrrolidyl-(1)-methyl]-carbinol 31 I, 2878.

Pyrrolidyldiäthylcarbinol, Chlorhydrat (F. 158°) **34 I**, 2760.

Cyclohexyl-γ-oxypropylamin (F. 37—42°) **31 II**, 313*; **33 I**, 675*.

***akt.* 2-[Methylamino]-cyclooctanol-(1)** (Kp.16 121 bis 122°) **33 II**, 1511.

***rac.* 2-[Methylamino]-cyclooctanol-(1) 33 II**, 1511.

***akt.* 2-[Propylamino]-cyclohexanol-(1)** (F. 45°) **33 II**, 539.

***rac.* 2-[Propylamino]-cyclohexanol-(1)** (F. 39°) **33 II**, 539.

2-[Dimethylaminomethyl]-cyclohexanol (Kp.20 107—110°) **32 II**, 2959.

α.α-Dimethyl-β-diäthylaminopropionaldehyd (Kp. 175—177°), Darst. (Hydrochlorid) **31 I**, 2084*; (Red.) **32 I**, 1804*, 2011; katalyt. Hydrier. in Ggw. v. NH_3 **33 II**, 744*.

[β-(Propylamino)-isobutyl]-methylketon, Hydrochlorid **33 I**, 3702.

Methyl-[γ-(diäthylamino)-propyl]-keton (1-Diäthylamino-4-pentanon) (Kp.15 83—85°), Darst., Rkk. **33 II**, 3196*; Rkk. **30 I**, 1373*.

Methyl-*n*-heptylketoxim, physik.-chem. Eigg. **32 I**, 1203.

***n*-Pelargonsäureamid**, physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203.

***lävo*-2-*n*-Amylbuttersäureamid-(4) 31 II**, 3322.

β-Methylheptan-γ-carbonsäureamid (F. 126°) **30 I**, 3355*.

α-Äthyl-δ-methylcapronsäureamid (F. 109—110°) **33 I**, 1112.

Önanthsäureäthylamid (Kp.15 154°) **32 I**, 1663.

Heptylsäuredimethylamid 31 II, 411.

***N*-Diäthylmethyl-*N*-äthylacetamid**, Refrakt., D. **31 I**, 54.

$C_9H_{19}ON_3$ **1-Nitroso-γ-2.3.4.5.6-pentamethylpiperazin** (F. 24—25°), Darst. **32 II**, 713; Rkk. **33 I**, 2697.

1-[*o*-Äthylcyclohexyl]-semicarbazid (F. 149°) **30 I**, 826.

1-[Äthylcyclopentylmethyl]-semicarbazid (F. 139 bis 140°) **30 I**, 827.

Dimethyl-*n*-butylacetaldehydsemicarbazon (F. 134—135°), Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743.

$C_9H_{19}OCl$ **ι-Chlornonylalkohol** (Kp.20 140—145°) **31 II**, 2139.

α-Chlor-β-oxy-*n*-nonan 30 II, 1475.

Chlormethyl-[2-äthylbutyl]-methylcarbinol **32 I**, 2588.

$C_9H_{19}OBr$ **1-Brom-2-äthoxyheptan** (Kp.8 89,9 bis 90,8°), Darst., Rkk. **33 II**, 2254; elektr. Moment **34 II**, 38; Red. **34 II**, 38.

2-Brom-3-äthoxyheptan (Kp.15 95,5—96,5°), Darst., Rkk. **33 II**, 2254; elektr. Moment **34 II**, 38.

3-Brom-4-äthoxyheptan (Kp.15 90,0—91,0°), Darst., Rkk. **33 II**, 2254; elektr. Moment **34 II**, 38.

1-Brom-2-äthoxy-2-methylhexan (Kp.22 103 bis 104°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-3-methylhexan (Kp.21 102 bis 104°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-4-methylhexan (Kp.10 88,5 bis 89,5°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-5-methylhexan (**β-Äthoxyisoheptylbromid**) (Kp.250 164,6°) **30 I**, 3426; **33 II**, 2254.

2-Brom-3-äthoxy-3-methylhexan (Kp.3 69,0 bis 70,0°) **33 II**, 2254.

2-Brom-3-äthoxy-4-methylhexan (Kp.15 89—90°) **33 II**, 2254.

2-Brom-3-äthoxy-5-methylhexan (Kp.19 91,0 bis 92,0°) **33 II**, 2254.

3-Brom-4-äthoxy-5-methylhexan (Kp.15 88,0 bis 90,0°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-2-äthylpentan (Kp.6 73,0 bis 75,0°) **33 II**, 2254.

2-Brom-3-äthoxy-3-äthylpentan (Kp.3 69—70°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-2.3-dimethylpentan (Kp.4 75,5 bis 76,5°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-2.4-dimethylpentan (Kp.3 72 bis 73°) **33 II**, 2254.

2-Brom-3-äthoxy-3.4-dimethylpentan (Kp.3 71 bis 72°) **33 II**, 2254.

1-Brom-2-äthoxy-2-äthyl-3-methylbutan **33 II**, 2254.

β-Propoxy-*n*-hexylbromid (Kp.14 92—93°) **30 II**, 2506.

β-Butoxy-β-propyläthylbromid (Kp.11 95—97°) **33 II**, 690.

$C_9H_{19}O_2N$ **α-Oxymethyl-α-[dimethylaminomethyl]-isovaleraldehyd** (F. 149° Zers.) **32 I**, 2011.

ϑ(8)-Aminopelargonsäure, Darst., Nebenvalenzringbldg. **33 I**, 3700; Derivv. **31 I**, 925, 926.

α-Dipropyl-β-aminopropionsäure, Äthylester (Kp.12 117°) **34 II**, 1687*.

δ-[*n*-Butylamino]-valeriansäure, Hydrochlorid (F. 124°) **31 II**, 3212.

δ-Diäthylaminovaleriansäure, Äthylester (Kp.25 130—131°) **34 I**, 2286.

***l*-Leucinpropylester**, Chlorhydrat (Dimorphismus) **30 II**, 717; (Krystallkonstanten) **30 II**, 1690, 3541.

Betain aus 6-Dimethylaminocapronsäure-*N*-methylhydroxyd (F. 254—255° Zers.) **31 I**, 1096.

$C_9H_{19}O_2N_3$ **Isohexylureidoessigsäureamid** (F. 130 bis 132°) **30 II**, 54.

$C_9H_{19}O_2N_5$ **β-3-Carboxypiperidinopropionsäuredihydrazid** (F. 152°) **32 I**, 1533.

$C_9H_{19}O_2Cl$ ***n*-Propyltrimethylglycerinchlorhydrin** (Kp.10 119—120°) **34 II**, 1768.

Dimethyldiäthylglycerinchlorhydrin (F. 78°) **34 II**, 1768.

$C_9H_{19}O_2Br$ **Brommethylbutanaldiäthylacetale** [Gemisch] (Kp.13 88—89°) **31 I**, 1272.

$C_9H_{19}O_3N$ **8-Nitrononanol-(7)** (Kp.18,5 156—157°) **31 I**, 920.

$C_9H_{19}O_3N_3$ **Trimethylcitrullin**, Pikrat **33 II**, 2679.

Citrullinbetain, Salze **34 II**, 1916.

$C_9H_{19}O_3N_5$ **Dipeptid aus Arginin u. Alanin**, enzymat. Bldg. aus Clupein, Salze **32 II**, 3423.

$C_9H_{19}O_4N$ **Fucosyl-*n*-propylamin** (F. 124—125° Zers.) **34 I**, 3582.

Rhamnosyl-*n*-propylamin (F. 145°) **34 I**, 3582.

Xylosyl-*n*-butylamin (F. d. Hydrats 81—82°) **34 I**, 3582.

$C_9H_{19}O_4N_5$ **Dipeptid aus Arginin u. Serin**, enzymat. Bldg. aus Clupein, Salze **32 II**, 3423.

$C_9H_{19}O_5N$ **Oximinosuccindialdehydtetramethylacetalmethyläther** (Kp.0,02 65—70°) **30 II**, 1059.

Galaktosyl-*n*-propylamin (F. 127—128° Zers.) **34 I**, 3582.

β-Methylglucosidodimethylamin, p-Toluolsulfonat (F. 68—69°) **33 II**, 41.

Acetylglykolylcholin, Chloroplatinat **31 II**, 1397.

$C_9H_{19}O_6N$ **3.4.6-Trimethylgluconsäureamid**, Abbau **34 II**, 46.

$C_9H_{19}O_7N$ **Verb. $C_9H_{19}O_7N$** (F. 124°) aus Dimethylascorbinsäure u. NH_3 **33 I**, 3732; **II**, 3875.

$C_9H_{19}O_8B$ **1.2-Monoaceton-*d*-mannit-4.5-borsäureester** (F. 75—90°) **33 II**, 2521.

$C_9H_{19}NS_2$ ***N.N*-Di-*n*-butyldithiocarbaminsäure (Dithiokohlensäuredibutylamid)**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32 I**, 501; **32 II**, 3368; Dibutylaminsalz **31 I**, 2935*; **II**, 2057*; **33 I**, 3788*; Verwend.: als Netzmittel für Mercerisierlaugen **34 II**, 1056*; v. —-Salzen (für Desinfekt.-Mittel usw.) **34 II**, 1190*; (als Vulkanisat.-Beschleuniger) **32 I**, 3355*; **34 I**, 3809*.

***N.N*-*n*-Butylisobutyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32 II**, 3368.

***N.N*-*n*-Butyl-*sek.*-butyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32 II**, 3368.

***N.N*-Diisobutyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh.: d. Fe-Salzes **32 II**, 3368; d. Fe-, Mn- u. d. Nitroso-Fe-Verb. **32 I**, 501; $Mn^{\cdots}$-Salz **31 II**, 3200.

***N.N*-Isobutyl-*sek.*-butyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32 II**, 3368.

***N.N*-Di-*sek.*-butyldithiocarbaminsäure**, magnet. Verh. d. Fe-Salzes **32 II**, 3368.

[Trimethylmethyl]-*N.N*-diäthyldithiocarbamat, Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_9H_{20}ON_2$ **Methylen-β.β'.-di-[äthylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.

[Piperazinomethyl]-methyläthylcarbinol (F. 77 bis 78°) **30 I**, 1474.

Tetraäthylharnstoff, Dipolmoment **33 II**, 3394; magnet. Susceptibilität **32 II**, 3063; Salzbldg. **30 II**, 1363.

α.α-Bis-[dimethylaminomethyl]-propionaldehyd (Kp.15 83°) **32 I**, 2011.

Methyl-diäthyl-[α-cyanisopropyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid **33 I**, 210.

Verb. $C_9H_{20}ON_2$ aus Propionaldehyd u. NH_3 **32 II**, 3545.

$C_9H_{20}OHg$ ***n*-Nonylquecksilberhydroxyd**, Bromid (F. 111,8°) **33 II**, 3556.

$C_9H_{20}O_2N_2$ **8-Oxyoctylharnstoff** (F. 94°) **34 I**, 395.

β-Oxy-α.α-bis-[dimethylaminomethyl]-propionaldehyd, Chlorhydrat **32 I**, 2011.

Betain d. Lysins s. $C_9H_{22}O_3N_2$.

$C_9H_{20}O_2N_4$ **α-Methyl-*guanido*-dimethylarginin (Trimethylarginin)**, Darst., Rkk., Salze **33 II**, 2679; Bldg. (?) aus Arginin-α-betain **34 II**, 1915.

***akt.* Arginin-α-betain** **33 II**, 2679; **34 II**, 1916.

***inakt.* Arginin-α-betain** **33 II**, 2679; **34 II**, 1915.

Isohexylureidoessigsäurehydrazid (F. 115—116°) **30 II**, 54.

Azelainsäuredihydrazid, Identitätsperioden **34 II**, 2497.

$C_9H_{20}O_2N_6$ **Isobutylidenacetonsemicarbazinosemicarbazon** (F. 188—189°) **30 I**, 1457.

$C_9H_{20}O_3S$ **Nonylsulfonsäure** (F. 46°) **33 I**, 3068.

$C_9H_{20}O_4S_2$ **Arabinosediäthylmercaptal**, Methylier. **34 II**, 1115.

***d*-Xylosediäthylmercaptal** (F. 63—65°) **32 I**, 1219.

Tetronal (**γ.γ-Di-[äthylsulfonyl]-*n*-pentan**), Konst. **31 II**, 2180; analyt.-chem. u. mikrochem. Unters. **33 I**, 2985.

Methylendi-*n*-butyldisulfon (F. 95—96°), Darst., Rkk. **33 I**, 3182; F. **33 II**, 696.

Methylenbis-*tert.*-butylsulfon (F. 156—156,5°) **33 II**, 1985.

$C_9H_{20}O_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetramethylsulfoxyd** (F. 205°) **33 II**, 1501.

$C_9H_{20}O_8S_4$ **Tetra-[methylsulfonmethyl]-methan** **33 I**, 406.

$C_9H_{20}NCl$ **1-Diäthylamino-5-chlorpentan**, Chlorhydrat (F. 55—56°) **34 I**, 2286.

1-Diäthylamino-2-chlor-3-methylbutan (Kp.12 70 bis 72°) **34 I**, 3213.

1-Diäthylamino-2.2-dimethyl-3-chlorpropan (γ-Diäthylamino-β-dimethylpropylchlorid) (Kp.14 78°), Darst., Eigg., Rkk., Hydrochlorid **34 I**, 3213; Rk. mit fettaromat. Säuren, Hydrochlorid **34 I**, 3236*.

$C_9H_{20}NBr$ **7(ω)-Bromheptyldimethylamin** (Kp.15 107°) **30 I**, 1309; **33 II**, 205.

α-Diäthylamino-δ-brompentan, Rkk. **30 II**, 1615*.

γ-Brompropyldipropylamin (Kp.4 77—78°) **34 II**, 419.

$C_9H_{20}Br_8S_4$ **Kohlenstofftetra-[methanmethylthioäther]-octabromid** (F. 107° Zers.) **33 II**, 1501.

$C_9H_{21}ON$ **8-Aminononanol-(7)** (Kp.22,5 139—140°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 I**, 920.

7-Amino-3-methyloctan-1-ol (Kp.11 135—145°) **34 I**, 946*.

2-Methyl-5-aminooctanol-(4) (Kp.14 117—119°) **30 I**, 2720.

8-[Methylamino]-octanol-(7), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 I**, 920.

2.6-Dimethyl-5-aminoheptanol-(4) (Kp.20 118 bis 119°) **30 I**, 2720.

1-Diäthylaminopentan-5-ol (Kp.23—24 131°) **34 I**, 2286.

4-[Diäthylamino]-pentanol-(2) [**2-Diäthylaminopentanol-(4)**] (Kp.11 89—91°) **30 I**, 1299; **32 II**, 3014*.

[Diäthylaminomethyl]-isopropylcarbinol (**1.1-Dimethyl-3-diäthylaminoisopropylalkohol**, **1-Diäthylamino-2-oxy-3-methylbutan**) **31 I**, 1899; **34 I**, 3212.

3-Diäthylamino-2.2-dimethylpropylalkohol (α.α-Dimethyl-β-diäthylaminopropylalkohol, **1-Diäthylamino-2.2-dimethylpropan-3-ol**) (Kp.12 90 bis 91°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 1804*, 2011; **34 I**, 3213; Verester. **33 II**, 3726*; Mechanismus d. spasmolyt. Wrkg. d. Ester **34 I**, 2943.

[Diäthylamino]-methyl-*n*-butyläther (Kp. 172 bis 173°) **33 I**, 373.

***N*-Dimethylheptamethyleniminiumhydroxyd**, Bromid (F. 268°) **30 I**, 1309.

***N*-Methyl-*N*-*n*-propylpiperidiniumhydroxyd**, Spalt. **32 I**, 72.

Dipropyltrimethylenammoniumhydroxyd, Bromid (F. 52—59°) **34 II**, 419.

***N*-Diisobutylmethyleniminiumhydroxyd**, Chloroplatinat (F. 196—197° Zers.) **33 I**, 373.

$C_9H_{21}ON_3$ **1.2-Di-*sek.*-butylsemicarbazid** (F. 48 bis 49°) **31 I**, 924.

$C_9H_{21}OAs$ **Tri-*n*-propylarsinoxyd 31 I**, 2456.

Trimethylcyclohexylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 259° Zers.) **32 II**, 3544.

$C_9H_{21}OSb$ **Tri-*n*-propylstibinoxyd 30 II**, 2760.

$C_9H_{21}O_2N$ **1-Di-*n*-propylaminopropandiol-(2.3)** (Kp.9 143°) **30 I**, 3428.

α-Oxy-β-äthoxy-γ-diäthylaminopropan, Rkk. **30 I**, 1371*.

2-[β-Oxyäthyl]-*N*-methylpiperidinmethylhydroxyd, Salze **30 II**, 3733.

***N*-[β-Methoxyäthyl]-piperidinmethylhydroxyd**, Salze **30 II**, 3733.

$C_9H_{21}O_2N_3$ ***N.N'*-Dimethyl-*N*-β-äthylacetalguanidin 33 I**, 1685*.

$C_9H_{21}O_3N$ **Tri-[3-oxypropyl]-amin** (**Tri-*n*-propanolamin**), Darst. **33 I**, 4035*; Verwend. v. Estern **31 I**, 1837*.

***N*-Trimethylnorleucinhydroxyd**, Salze **33 I**, 3092, 3958.

6-Dimethylaminocapronsäure-*N*-methylhydroxyd (F. 115°) **31 I**, 1096.

***N*-Trimethylisoleucin(hydroxyd)**, Au-Salz **33 I**, 3092.

Butyrylcholin, Chlorid **34 II**, 3527*; Chloroplatinat **31 II**, 1397; Spalt. durch Cholinesterase **33 II**, 3144; physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Propionyl-β-methylcholin, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Triäthylacetoxymethylammoniumhydroxyd, Chloroplatinat **34 I**, 2915.

$C_9H_{21}O_3As$ s. *Arsenige Säure-Tripropylester*.

$C_9H_{21}O_4N$ **Butylxylamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.

Methylaminobisdimethylacetal 32 II, 3560.

$C_9H_{21}O_4N_3$ **Diäthylmethyl-[allophanyl-β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 178°) **32 I**, 2867*.

$C_9H_{21}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Triisopropylester* [*Triisopropylphosphat*]; *Phosphorsäure-Tripropylester* [*Tripropylphosphat*]).

Diäthylisoamylphosphat (Kp.2 84—85°) **30 II**, 1133*.

$C_9H_{21}O_4Sb_3$ **Tri-*n*-propylstibinmetaantimonit 30 II**, 2760.

$C_9H_{21}O_5N$ **β-Isorhamnosidotrimethylammoniumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **32 I**, 1890.

$C_9H_{21}O_6N$ **β-Glucosidotrimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 175—176°) **30 I**, 2236; Rkk. d. Bromids **32 I**, 1890.

Galaktosidotrimethylammoniumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **32 I**, 1890.

$C_9H_{21}O_6As$ **Arsenigsäuretri-[methoxyäthyl]-ester** (Kp.10 160°) **32 II**, 3076.

$C_9H_{21}N_2Cl$ **1.3-Tetramethyldiamino-2-äthylisopropylchlorid**, Rkk. **31 I**, 1169*.

***N*-Methyl-*N*-[β-chloräthyl]-*N'.N'*-diäthyläthylendiamin**, Rkk. d. Hydrochlorids **30 I**, 3359*.

$C_9H_{21}Cl_2As$ **Tri-*n*-propylarsindichlorid** (F. 84°) **31 I**, 2457.

$C_9H_{21}Cl_2Sb$ **Tri-*n*-propylstibindichlorid 30 II**, 2760.

$C_9H_{21}Br_2As$ **Tri-*n*-propylarsindibromid** (F. 95°) **31 I**, 2457.

$C_9H_{21}Br_2Sb$ **Tri-*n*-propylstibindibromid** (F. 45°) **30 II**, 2760.

$C_9H_{21}J_2As$ **Tri-*n*-propylarsindijodid** (F. ca. 130°) **31 I**, 2457.

$C_9H_{21}J_2Sb$ **Tri-*n*-propylstibindijodid 30 II**, 2760.

$C_9H_{21}SAs$ **Tri-*n*-propylarsinsulfid 31 I**, 2456.

$C_9H_{21}SSb$ **Tri-*n*-propylstibinsulfid** (F. 88°) **30 II**, 2760.

$C_9H_{21}S_4Sb_3$ **Tri-*n*-propylstibinmetathioantimonit 30 II**, 2760.

$C_9H_{22}ON_2$ **α.α-Bis-[dimethylaminomethyl]-propanol** (Kp.12 100—102°) **32 I**, 2011.

$C_9H_{22}OS$ **Tri-*n*-propylsulfoniumhydroxyd**, therm. Zers. **33 II**, 2381; Komplexverbb. d. Jodids **32 II**, 191.

$C_9H_{22}OPb$ **Tri-*n*-propylbleihydroxyd**, Giftigk. d. Chlorids **30 I**, 2765.

Triisopropylbleihydroxyd, Salze **32 I**, 373.

$C_9H_{22}O_2N_2$ **Betainbutylamid**, Chlorid (F. 177° korr.) **34 I**, 2583.

$C_9H_{22}O_3N_2$ **α-Betain d. Lysins** (**α-Trimethyllysin**), Darst., Rkk., Salze **30 II**, 3261.

ε-Betain d. Lysins, Isolier. aus methyliertem Casein **30 II**, 3262; Darst., Rkk., Salze **30 II**, 3261.

Methyldiäthyl-[methylaminoformyl-[β-oxäthyl]-ammoniumhydroxyd, p-Toluolsulfonat **34 I**, 2160*.

$C_9H_{22}O_4N_2$ **Carbaminsäure-[β-diäthylaminoäthylester-*N*-β-oxyäthylhydroxyd]**, Jodid (F. 105 bis 107°) **32 I**, 2867*.

$C_9H_{22}O_5N_2$ **Glucosaminotrimethylammoniumhydroxyd**, Chloridhydrochlorid (F. 140—143°) **32 I**, 1890.

$C_9H_{22}O_5N_6$ **Verb. $C_9H_{22}O_5N_6$**, Isolier. aus Hoden **30 I**, 241.

$C_9H_{22}Cl_4As_2$ **Pentamethylen-*As.As'*-tetramethyldiarsintetrachlorid 32 I**, 2166.

$C_9H_{23}ON$ **Hexyltrimethylammoniumhydroxyd**, curareförmige Wrkg. d. Jodids **32 I**, 1926; Darst., Rkk. d. Methosulfats (F. 90°) **32 I**, 657.

Triäthyl-*n*-propylammoniumhydroxyd, Leitfähigkeit d. Pikrats in W. **32 II**, 2155.

$C_9H_{23}OP$ **Triäthyl-*n*-propylphosphoniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1773.

$C_9H_{23}OAs$ **Methyldiäthyl-*n*-butylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 128°) **32 II**, 3544.

$C_9H_{23}O_2N$ ***N*-Dimethyldiacetonalkaminmethylhydroxyd**, Jodid (F. 172° Zers.) **30 II**, 3733.

Cholinbutyläther, physiol. Wrkg. **33 I**, 2578.

Isobutylcholin, Wrkg. auf d. Atmungsrhythmus **30 I**, 3209.

β-Äthylcholinäthyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.

β-*n*-Propylcholinmethyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.

[Äthoxymethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

[β-Methoxyäthyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

$C_9H_{24}ON_2$ **δ-N'.N'-Dimethylamino-α-N.N.N-trimethyltetramethylenammoniumhydroxyd 31 I**, 2985.

$C_9H_{24}O_3N_2$ **β-Dimethylhydrazoniumhydroxydpropionaldehydacetal 31 II**, 1120.

$C_9H_{26}O_3N_2$ **α.γ-Bis-[dimethylamino]-isopropylalkohol-dimethylhydroxyd (Hexamethyldiaminoisopropanoldihydroxyd)**, pharmakolog. Wrkg. d. Dibromids **33 II**, 741.

Dijodid (Jodisan, Endojodin), Rk. mit Trimethylamin **34 I**, 1638; Salz mit BiJ_3 **33 I**, 1652; Zus., Verwend. zur Jodtherapie **30 I**, 1493; therapeut. Verwend. in Rivoren **34 I**, 1219; Bezeichn. v. Jodisan als Endojodin **30 I**, 1824.

Qualitat. Rkk. **30 II**, 2165; Verwend. zur Unterscheid. v. Zn u. Cd **33 II**, 747.

— 9 IV —

$C_9H_3ON_2Cl_3$ **2.3-Dichlorchinoxalin-6-carbochlorid**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_9H_3O_2NCl_4$ ***N*-Methyltetrachlorphthalimid** (F. 210 bis 211°) **34 II**, 2073.

$C_9H_4ONCl_3$ **5.6.7-Trichlor-8-oxychinolin**, Rkk. **32 I**, 101*.

$C_9H_4ONBr_3$ **2.3.6-Tribromindonoxim** (Zers. 231°) **30 II**, 3144.

3-Cyan-2.4.6-tribromacetophenon (F. 115°) **32 I**, 2946.

$C_9H_4ON_2Cl_2$ **2-Chlorchinoxalin-6-carbochlorid**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_9H_4ON_2Cl_4$ **3.3'.5.5'-Tetrachlorpyrroketon** (F. 296 bis 297°) **33 II**, 1353.

$C_9H_4ON_2Br_4$ **3.3'.5.5'-Tetrabrompyrroketon 33 II**, 1353.

$C_9H_4ON_2Br_6$ **α.γ.γ-Tribrommethylglyoxal-α-2.4.6-tribromphenylhydrazon (β.β.ω-Tribrom-α-ketopropaldehyd-2.4.6-tribromphenylhydrazon)** (F. 135—136°) **32 II**, 3386; **34 II**, 2822.

C_9H_4OClBr **2-Chlor-3-bromindon** (F. 98°) **34 I**, 845.

2-Brom-3-chlorindon (F. 111—112°) **34 I**, 845.

$C_9H_4O_2NCl_3$ **3.4.5-Trichloracetanthranil** (F. 151 bis 152°) **31 II**, 1927*.

$C_9H_4O_2NBr_3$ **3.4.5-Tribromacetanthranil** (F. 180 bis 182°) **31 II**, 1927*.

$C_9H_4O_2N_2Cl_2$ ***B*2-Nitro-2.4-dichlorchinolin** (F. 108°) **31 I**, 2679*.

$C_9H_4O_2Cl_2S$ **4.7-Dichlor-6-methylthionaphthenchinon**, Verwend. **34 II**, 3679*.

$C_9H_4O_3N_3Br_5$ **β.β.ω-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon** (F. 128°) **33 II**, 866.

$C_9H_4O_4NCl$ **5-Chlorisatin-7-carbonsäure**, Verwend. **32 II**, 1083*.

$C_9H_4O_5NCl_3$ **6-Nitro-4-keto-2-trichlormethyl-1.3-benzdioxin(dihydrid)** (F. 172,5°) **34 II**, 1783.

$C_9H_5ONCl_2$ **5.7-Dichlor-8-oxychinolin 32 I**, 2068.

$C_9H_5ONBr_2$ **5.7-Dibrom-*o*(8)-oxychinolin**, Komplexverbb. **33 II**, 550; analyt. Verwend. **32 I**, 2068; (Best. v. Cu) **34 I**, 3498; (Best. v. Cu u. Ti) **31 I**, 3489; (Best. v. Cu, Fe u. Ti) **32 I**, 2069; (Best. v. V) **33 I**, 2981.

2.3-Dibromindonoxim (Zers. bei 222°) **30 II**, 3144.

$C_9H_5ONJ_2$ **5.7-Dijod-8-oxychinolin** (F. 209—210°), Rkk. **32 I**, 102*; —-Stoffwechsel **32 II**, 3118.

x.x-Dijod-8-oxychinolin (F. 185°) **34 I**, 3064.

$[C_9H_5ONS]_x$ **Verb.** $[C_9H_5ONS]_x$ (F. 208—208,5° korr.) aus ω-Rhodanacetophenon **30 II**, 3274.

$C_9H_5ON_2Cl_3$ **2-Chloracetyl-5.7-dichlorindazol** (F. 156 bis 157°) **30 I**, 1789.

$C_9H_5ON_2Br_3$ **1-Acetyl-3.5.7-tribromindazol 30 I**, 1789.

$C_9H_5ON_2Br_5$ **α.γ.γ-Tribrommethylglyoxal-2.4-dibromphenylhydrazon (β.β.ω-Tribrom-α-ketopropaldehyd-2.4-dibromphenylhydrazon)** (F. 140—141°) **33 I**, 1610; **34 II**, 2822.

C_9H_5OClS **Thionaphthen-3-carbonsäurechlorid** (F. ca. 50°) **33 II**, 2132.

$C_9H_5O_2NCl_2$ **Dichlor-5.8-dioxychinolin**, Darst., keimtötende u. antisept. Wrkg. **34 II**, 639.

$C_9H_5O_2NBr_2$ **Methyl-(1)-dibrom-(5.7)-isatin** (F. 175°) **30 II**, 3409.

5.6-Dibromindol-3-carbonsäure (F. 255—257°) **30 II**, 2901.

$C_9H_5O_2N_2Cl$ **2-Chlor-8-nitrochinolin** (F. 148—149°), Rkk. **32 II**, 361.

5-Chlor-6-nitrochinolin (F. 153°) **30 II**, 2136.

5-Chlor-8-nitrochinolin (F. 136°), Synth. **30 II**, 2135; Rkk. **31 I**, 2061.

6-Chlor-5-nitrochinolin (F. 129°) **30 II**, 2135.

6-Chlor-7-nitrochinolin (F. 160°) **30 II**, 2135.

6-Chlor-8-nitrochinolin (F. 158°) **33 II**, 3196*.

7-Chlor-6-nitrochinolin (F. 155—156°) **30 II**, 2136.

7-Chlor-8-nitrochinolin (F. 185°), Synth. **30 II**, 2136; Rk.: mit Piperidin **32 II**, 361; mit Äthylendiamin **31 I**, 2061.

8-Chlor-5-nitrochinolin (F. 145°), Synth. **30 II**, 2135; Rkk. **31 I**, 2061; **32 II**, 2318.

8-Chlor-6-nitrochinolin (F. 149—150°), **32 II**, 3307*.

5-Phenyloxdiazol-(1.2.4)-carbonsäurechlorid-(3) 32 II, 3244.

$C_9H_5O_2N_2Br$ **5-Nitro-6-bromchinolin**, Rkk. **32 I**, 3066.

8-Brom-5-nitrochinolin (F. 136—137°), Darst., Rkk. **31 II**, 2878; Rkk. **32 II**, 2318.

$C_9H_5O_2N_6Br$ **3-Amino-6-brom-8-nitroindotriazin** (F. 268° Zers.) **31 II**, 3610.

$C_9H_5O_2ClS$ **4-Methyl-6-chlorthionaphthenchinon** (F. 129—130°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2157; Bldg. **32 I**, 2178; Rkk. **30 I**, 134*; **II**, 2840*.

4-Methyl-7-chlorthionaphthenchinon (F. 158°) **34 I**, 3400*.

5-Chlor-6-methylthionaphthenchinon (F. 188°) **32 II**, 3634*.

5-Chlor-7-methylthionaphthenchinon (F. 135°) **31 II**, 2157.

$C_9H_5O_2ClS_2$ **5-Chlor-6-methylmercaptothionaphthenchinon** (F. 213°) **33 I**, 3370*.

$C_9H_5O_3NCl_2$ **4.5-Dichlor-7-methoxyisatin** (F. 274 bis 275°) **31 II**, 770*.

$C_9H_5O_3NBr_4$ **Tetrabromacetanthranilsäure** (F. 228°) **31 II**, 429.

$C_9H_5O_3N_2Cl_3$ **Carboxyglyoxal-2.4.5-trichlorphenylhydrazon**, Äthylester (F. 118°) **32 I**, 3445.

$C_9H_5O_3N_3Br_4$ **β.β.ω-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-2-brom-4-nitrophenylhydrazon** (F. 186°) **33 II**, 866.

β.β.ω-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon (F. 160°) **33 II**, 866.

β.ω-Dibrom-α-ketopropionaldehyd-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon (F. 136°) **33 II**, 866.

$C_9H_5O_3ClS$ **4-Chlor-3-oxythionaphthen-7-carbonsäure 32 I**, 740*.

$C_9H_5O_4NCl_2$ **3.5-Dichlor-2-nitrozimtsäure** (F. 227°) **34 I**, 2584.

$C_9H_5O_4NS$ **5-Nitro-2-furyl-2-thienylketon** (F. 161°) **34 I**, 3208.

$C_9H_5O_4N_2Cl$ **Verb.** $C_9H_5O_4N_2Cl$ (F. 136° Zers.) aus d. cycl. Base $C_9H_7O_4N_3$ (aus 2.4-Dinitrobenzylmethylketoxim) **32 I**, 2721.

$C_9H_5O_4N_2Cl_3$ **Mesoxalsäure-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 183° Zers.) **31 II**, 1557.

$C_9H_5N_2ClBr_4$ **3.5-Dibrom-*p*-toluolazo-β-chlor-α.β-dibromäthylen** (F. 87°) **31 II**, 424.

$C_9H_5N_2ClS$ **1-Methyl-2-cyan-3-rhodan-5-chlorbenzol** (F. 182—183°), Darst. **31 I**, 157*; Rkk. **30 II**, 1289*.

$C_9H_5N_2ClS_2$ ***m*-Chlorbenzalrhodanid**, Verwend. **32 II**, 1349*.

$C_9H_5N_2Cl_5Br_2$ **3.5-Dibrom-*p*-toluolazopentachloräthan** (F. 128°) **31 II**, 424.

$C_9H_5N_2Cl_6Br$ **5-Chlor-3-brom-*p*-toluolazopentachloräthan** (F. 113°) **31 II**, 423.

C_9H_6ONCl **6-Oxy-4-chlorchinolin** (F. 210°) **31 I**, 285.

5-Chlor-8-oxychinolin (F. 125—125,5°), Darst. **32 I**, 2643*; Komplexverbb. **33 II**, 550; Toxizität u. Wrkg. auf Balantideninfektt. **33 II**, 1544; Verwend. **34 I**, 1563*.

p-Chlor-*ω*-cyanacetophenon (F. 129,5—130,0° korr.) **30 II**, 3274.
Phenylcyanessigsäurechlorid **32 I**, 2184.

C_9H_6ONBr 6-Oxy-4-bromchinolin (F. 253°) **31 I**, 285.
p-Brom-*ω*-cyanacetophenon (F. 162,4—163,4°) **30 II**, 3274.

C_9H_6ONJ 6-Oxy-4-jodchinolin (F. 283°) **31 I**, 285.
5-Jod-8-oxychinolin **34 I**, 3064.
p-Jod-*ω*-cyanacetophenon (F. 187,4—188,4° korr.) **30 II**, 3274.

$C_9H_6ON_2Cl_2$ 2-Acetyl-5.7-dichlorindazol (F. 146 bis 147°) **30 I**, 1789.

$C_9H_6ON_2Br_2$ 3-Dibrommethyl-2-oxychinoxalin (F. 245—250°) **34 I**, 1966.
1-Acetyl-5.7-dibromindazol **30 I**, 1789.
2-Acetyl-5.7-dibromindazol (F. 155—156°) **30 I**, 1789.

$C_9H_6ON_2Br_4$ *β.β.ω*-Tribrom-α-ketopropaldehyd-*p*-bromphenylhydrazon (F. 164°) **34 II**, 2822.

$C_9H_6ON_2S$ Oxypyrazolthionaphthen (F. 235°) **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.

$C_9H_6ON_3Cl$ [2′-Oxy-6′-chlor-1′.2′-dihydrochinolino]-[1′.9′.8′ : 1.5.4]-triazol (F. 170°) **33 II**, 414*.

C_9H_6OClBr *p*-Bromzimtsäurechlorid (Kp.$_{12}$ 175 bis 180°) **33 II**, 3421.

$C_9H_6OCl_2S$ 4.5-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen (F. 173°) **30 II**, 3863*.
4.6-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen (F. 127°) **34 II**, 3679*.
4.7-Dichlor-6-methyl-3-oxythionaphthen (F. 145°) **34 II**, 3679*.
5.7-Dichlor-4-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 2606*.

$C_9H_6OBr_2S$ 4.6-Dibrom-7-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 3679*.
4.7-Dibrom-6-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 3679*.
4-Methyl-5.7-dibrom-3-oxythionaphthen, Verwend. **31 I**, 2944*.

$C_9H_6O_2NCl$ Chlor-5.8-dioxychinolin, Darst., keimtötende u. antisept. Wrkg. **34 II**, 639.
4-Chlor-7-methylisatin, Verwend. **32 II**, 3017*
6-Chlor-7-methylisatin (F. 245—246°), Darst. **30 I**, 287*; **II**, 2186*; **32 II**, 777*; Verwend. **31 II**, 2522*.
4-Methyl-7-chlorisatin (F. 246°) **30 II**, 2186*.
5-Methyl-7-chlorisatin, Verwend. **31 II**, 2522*.

$C_9H_6O_2NCl_3$ 2-[Trichlormethyl]-1.3-benzo-*m*-oxazin-4-on **30 II**, 584*.

$C_9H_6O_2NBr$ Methyl-(1)-brom-(5)-isatin (F. 170°) **30 II**, 3409.
5-Brom-3-methoxychino-1-cyanmethid (F. 172 bis 174° Zers.) **33 II**, 49.
6-Bromindol-3-carbonsäure (F. 212°) **30 II**, 2901.

$C_9H_6O_2N_2Br_2$ 3-Methyl-6.8-dibrombenzoylenharnstoff (F. 268° korr.) **34 I**, 1478.

$C_9H_6O_2N_3Cl$ 6-Nitro-4-chlor-7-methylchinazolin (F. 110°) **30 II**, 814*.

$C_9H_6O_2ClBr$ *β*-Chlor-α-bromzimtsäure, Br-Addit. d. cis- u. trans-Form **30 II**, 908.

$C_9H_6O_2ClF$ 2-Chlor-6-fluorzimtsäure (F. 212°) **32 I**, 60.

$C_9H_6O_2Cl_2Br_2$ 2.6-Dichlorzimtsäuredibromid (F. 192°) **32 I**, 60.
3.5-Dichlor-α.*β*-dibromhydrozimtsäure (F. 209° korr.) **33 II**, 3420.

$C_9H_6O_2SHg$ 6-Hydroxymercurithiocumarin **34 II**, 1925.

$C_9H_6O_3NCl$ 4-Chlor-7-methoxyisatin (F. 240°), Rkk. **31 II**, 770*.
o-Chlor-*O*-carboxymandelsäurenitril, Äthylester **33 II**, 698.

$C_9H_6O_3NCl_3$ α.*β.β*-Trichlor-5-nitro-2-methoxystyrol (F. 94°) **31 II**, 2005.
2-Nitro-4-[trichloraceto]-toluol (Kp.$_{20}$ 205 bis 206°) **32 I**, 219.
3.4.5-Trichloracetanthranilsäure (3.4.5-Trichlor-2-acetaminobenzol-1-carbonsäure) (F. 208 bis 209° Zers.) **31 II**, 1927*.

$C_9H_6O_3NBr$ 6-Brom-3-oxyindol-2-carbonsäure (F. 210°) **31 I**, 3014.

$C_9H_6O_3N_2S$ *m*-Nitro-*ω*-rhodanacetophenon (F. 123,6 bis 124,2° korr.) **30 II**, 3274.

$C_9H_6O_3N_3Br_3$ *β.β.ω*-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 145,5°) **33 II**, 866.
β.β.ω-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 158°) **33 II**, 866.
β.β.ω-Tribrom-α-ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 194°) **33 II**, 866; **34 II**, 2822.
β.ω-Dibrom-α-ketopropionaldehyd-2-brom-4-nitrophenylhydrazon (F. 177°) **33 II**, 866.
ω-Brom-α-ketopropionaldehyd-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon (F. 156°) **33 II**, 866.

$C_9H_6O_3SHg_2$ 6-Mercaptomercuri-8-hydroxymercuricumarin (Zers. 182°) **34 II**, 1925.

$C_9H_6O_4NBr$ *N*-Carboxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon, Ester **34 II**, 2832.

$C_9H_6O_4NBr_3$ Tribrom-3-acetamino-2-oxybenzoesäure (F. 259°) **31 II**, 429.
Tribrom-3-acetamino-4-oxybenzoesäure (F. 230° Zers.) **31 II**, 429.

$C_9H_6O_5NCl$ 3-Nitro-4-acetoxybenzoylchlorid, Rkk. **32 I**, 183*.
Nitrobenzyloxalsäurechlorid (Kp.$_{11-12}$ 183°) **30 II**, 1858.

$C_9H_6O_5N_2Br_2$ α.γ-Dibrom-*β*-keto-α-[2.4-dinitrophenyl]-propan (F. 108°) **32 I**, 2721.

$C_9H_6O_6NJ$ 5-Nitro-2-jodosobenzoesäureessigsäureanhydrid (F. 187—188° Zers.) **32 II**, 3869.

$C_9H_6O_7N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-thiolessigsäure (F. ca. 135° Zers.) **34 II**, 1913.

$C_9H_6NCl_4Sb$ Chinolyl-5-stibinchlorid **30 I**, 3680.
Chinolyl-6-stibinchlorid **30 I**, 3680.
Chinolyl-8-stibinchlorid **30 I**, 3680.

$C_9H_6N_2ClBr_3$ 3-Brom-*p*-toluolazo-*β*-chlor-α.*β*-dibromäthylen (F. 91°) **31 II**, 423.

$C_9H_6N_2Cl_2Br_2$ 3.5-Dibrom-*p*-toluolazo-*β.β*-dichloräthylen (F. 50°) **31 II**, 423.

$C_9H_6N_3BrS_2$ 4-Brom-5-methyl-6-rhodan-2-aminobenzthiazol **34 II**, 3621.
4.6-Dirhodan-2-brom-*m*-toluidin **34 II**, 3621.

$C_9H_7ONCl_2$ Methyl-(1)-dichlor-(3.3)-oxindol (F. 149°) **30 II**, 3409.
[*β*-Dichlorvinyl]-benzamid (F. 68—69°) **34 II**, 1768.

$C_9H_7ONBr_2$ Methyl-(1)-dibrom-(5.7)-oxindol (F. 200°) **30 II**, 3409.
[*β*-Dibromvinyl]-benzamid (F. 75°) **34 II**, 1769.

$C_9H_7ONBr_4$ Bromacetyltribrom-2.4.6-methylanilid (F. 75°) **30 II**, 3409.

C_9H_7ONS 2-*p*-Oxyphenylthiazol-(1.3) (F. 163 bis 165°) **30 I**, 3556.
ω-Rhodanacetophenon (Phenacylrhodanid) (F. 74,1—76,6° korr.), Darst. **30 II**, 3274; Best. d. Rhodangruppe **33 I**, 2285.
4-Acetylphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.
Thionaphthen-3-carbonsäureamid (F. 197—198°) **33 II**, 2132.

C_9H_7ONHg 3-Hydroxymercurichinolin, Acetat (F. 212°) **31 II**, 2330.
Isochinolin-4-mercurihydroxyd, Chlorid **31 II**, 2330.

$C_9H_7ON_2Cl$ 2-Chlor-4-methoxychinazolin (F. 99 bis 100° korr.), Darst., Rkk. **30 II**, 3413; Bldg. **31 II**, 3104; Rkk. **32 II**, 1180; **33 I**, 946.
1-[4′-Chlorphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.
N-Cyanmethylanilinoameisensäurechlorid (Phenylglycinnitril-*N*-formylchlorid), Rkk. **30 I**, 1221*; **31 II**, 1759*.
Cyanform-[2-methyl-3-chloranilid], Rkk. **30 I**, 287*.

$C_9H_7ON_2Cl_3$ Methylglyoxal-α-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 164—165°) **32 II**, 3386.

$C_9H_7ON_2Br$ Methyl-*p*-bromphenylfurazan (F. 64°) **32 II**, 3245.
p-Brom-*N*-methylcyanformanilid (F. 95°) **31 I**, 1520*.

$C_9H_7ON_2Br_3$ Methylglyoxal-α-2.4.6-tribromphenylhydrazon (F. 146°) **32 II**, 3386.
β.ω-Dibrom-α-ketopropaldehyd-*p*-bromphenylhydrazon (F. 175°) **34 II**, 2822.

$C_9H_7ON_3S$ 5-[Phenylimino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2058.
5-Phenyl-1.2.4-oxdiazolthiocarbonsäureamid-(3) (F. 171—172° Zers.) **30 II**, 2253.

$C_9H_7ON_4Cl$ **2-[4′-Chlorphenyl]-4-oxy-6-amino-1.3.5-triazin** **32 I**, 3228*.

C_9H_7OClS **4-Methyl-6-chlor-3-oxythionaphthen**, Darst. **30 I**, 2969*; **31 I**, 167*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 1383*; **31 I**, 167*, 2944*; **II**, 2157; **32 I**, 1582*; **II**, 783*, 2115*, 3633*; **34 I**, 3131*.

4-Methyl-7-chlor-3-oxythionaphthen (F. 128 bis 128,5°), Darst., Verwend. **34 I**, 3400*; Verwend. **32 II**, 1084*.

5-Methyl-6-chlor-3-oxythionaphthen, Verwend. **32 II**, 783*.

4-Chlor-6-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **31 I**, 2809*.

5-Chlor-6-methyl-3-oxythionaphthen (F. 125°), Darst., Verwend. **32 II**, 3633*; Verwend. **32 II**, 783*.

5-Chlor-7-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **31 I**, 2809*.

$C_9H_7OClS_2$ **5-Methylmercapto-6-chlor-3-oxythionaphthen** (F. 140°) **33 I**, 3370*.

5-Chlor-6-methylmercapto-3-oxythionaphthen (F. 182—183°) **33 I**, 3370*.

C_9H_7OBrS **5-Methyl-6-brom-3-oxythionaphthen**, Verwend. **32 II**, 783*.

5-Brom-6-methyl-3-oxythionaphthen (F. 125,5°), Darst., Verwend. **32 II**, 3634*; Verwend. **32 II**, 783*.

5-Brom-7-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 2606*.

$C_9H_7O_2NCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-acetaminobenzol** (F. 230°) **31 II**, 225.

$C_9H_7O_2NBr_2$ **Benzoyldibromessigsäureamid** (F. 181,6—182,4°) **30 II**, 3274.

$C_9H_7O_2NS$ **2-[3′.4′-Dioxyphenyl]-thiazol-(1.3)** (F. 181°) **30 I**, 3556.

2-Methyl-5.6-methylendioxybenzthiazol (F. 124°) **34 I**, 3694*; **II**, 1888*.

2.4-Dioxo-3-phenyltetrahydrothiazol (3-Phenyl-2.4-thiazolidion), Darst. **30 II**, 403; Polymorphie, krystallopt. Unters. **33 II**, 1031; Rkk. **30 II**, 2651.

5-[Methylmercapto]-isatin (F. 185°) **34 I**, 3344.

2(1)-Cyanbenzol-1(2)-thioglykolsäure (Cyanphenyl-*o*-thioglykolsäure), Verseif. **33 II**, 938*; Br-Derivv. **31 II**, 1350*, 2515*, 3265*.

Phenylsenföl-4-essigsäure, Äthylester (F. 58°) **34 II**, 2070.

***p*-Acetoxyphenylsenföl** (F. 38°) **30 I**, 3432.

$C_9H_7O_2NS_2$ **Benzthiazol-2-thioglykolsäure**, Verwend. v. — u. —-Salzen **34 I**, 2818*; Zn-Salz (Darst., Verwend.) **32 I**, 146*; (Verwend.) **32 II**, 787*.

$C_9H_7O_2NSe$ **2-Methyl-5.6-methylendioxybenzselenazol** (F. 140°) **34 II**, 1888*.

***p*-Selencyanphenylacetat** (F. 67° korr.), Darst., Rkk. **30 II**, 2123; Rkk. **32 I**, 51.

$C_9H_7O_2N_2Cl$ **1-[4′-Chlor-2′-oxyphenyl]-5-pyrazolon**, Verwend. **32 I**, 140*.

$C_9H_7O_2N_2Cl_3$ **Brenztraubensäure-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 126—127°) **31 II**, 1557.

$C_9H_7O_2N_2Br$ **4-Methyl-5-[*p*-bromphenyl]-1.2.3.6-dioxdiazin** (F. 92—93°), Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 1604; UV-Absorpt. **32 II**, 3245.

Methyl-*p*-bromphenylfuroxan (F. 108—109°), Eigg., Rkk., Konst. **31 I**, 1604; UV-Absorpt., Red. **32 II**, 3245.

1-[4′-Brom-3′-oxyphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.

Methyl-1-isonitroso-3-brom-5-oxindol (F. ca. 225°) **30 II**, 3408.

$C_9H_7O_2N_2Br_3$ **Bromglyoxylsäure-3.5-dibrom-*p*-tolylhydrazon**, Äthylester (F. 64°) **31 II**, 424.

$C_9H_7O_2N_3S$ **5-[*p*-Oxyphenylimino]-2-thiohydantoin** **31 I**, 2058.

$C_9H_7O_2N_4Br$ ***p*-Bromhippurazid**, Rkk. **31 I**, 1901.

$C_9H_7O_2ClBr_2$ ***o*-Chlorzimtsäuredibromid** (F. 183°) **32 I**, 60; **33 I**, 2094.

***m*-Chlorzimtsäuredibromid** (F. 183°) **32 I**, 60.

***p*-Chlorzimtsäuredibromid** (F. 191°) **32 I**, 60.

$C_9H_7O_2Br_2J$ ***o*-Jodzimtsäuredibromid** (F. 186° Zers.) **32 I**, 60.

$C_9H_7O_2Br_2F$ ***o*-Fluorzimtsäuredibromid** (F. 183°) **32 I**, 60.

$C_9H_7O_3NCl_2$ **α.β-Dichlor-5-nitro-2-methoxystyrol** (F. 66°) **31 II**, 2005.

$C_9H_7O_3NCl_4$ **5-Nitro-2-methoxy-1-α.α.β.β-tetrachloräthylbenzol** (F. 165°) **31 II**, 2005.

$C_9H_7O_3NBr_2$ **Dibrom-*p*-acetaminobenzoesäure**, Darst., Verseif. **34 I**, 2129; Verwend. v. Salzen **31 II**, 743*, 2357*.

$C_9H_7O_3NS$ **α.β-Pyridinthioindoxylsäuremethyläther**, Methylester (F. 98—99°) **33 I**, 2546.

Chinolin-6-sulfonsäure, Hydrier. **33 I**, 2747*.

Chinolin-*o*(8)-sulfonsäure, Darst., Rkk. **33 I**, 3569; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

***N*-Isochinoliniumsulfonsäure** (F. 250—254°) **31 I**, 3237.

$C_9H_7O_3NHg$ **6-[Hydroxymercuriamino]-cumarin**, Acetat **30 I**, 2245.

$C_9H_7O_3N_3Cl_2$ **ω-Chlor-α-ketopropaldehyd-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon** (F. 148°) **34 II**, 2822.

ω-Chlor-β-ketopropaldehyd-4-chlor-2-nitrophenylhydrazon (F. 155°) **34 II**, 2822.

$C_9H_7O_3N_3Br_2$ **β.ω-Dibrom-α-ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon** (F. 175°) **33 II**, 866.

β.ω-Dibrom-α-ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 228°) **33 II**, 866.

ω-Brom-α-ketopropionaldehyd-2-brom-4-nitrophenylhydrazon (F. 162°) **33 II**, 866.

α-Ketopropionaldehyd-2.6-dibrom-4-nitrophenylhydrazon (F. 151°) **33 II**, 866.

$C_9H_7O_3N_3S$ **5-[2′.4′-Dioxyphenylimino]-2-thiohydantoin** (F. 278°) **31 I**, 2058.

$C_9H_7O_3N_4As$ **7.8-Triazolchinolin-5-arsinsäure** **32 II**, 2318.

$C_9H_7O_4NBr_2$ **x.x-Dibrom-3-acetamino-4-oxybenzoesäure** (F. 219°) **31 II**, 429.

$C_9H_7O_4NS$ ***N*-Acetylsaccharin** (F. 198°) **33 I**, 2809.

8(*o*)-Oxychinolin-5(*ana*)-sulfonsäure, Darst. **33 I**, 3569; **34 I**, 2657*; (Entsulfonier.) **33 I**, 1686*; Jodier. **30 I**, 2632*; **32 II**, 289*; Aminier. **32 I**, 1787; **33 II**, 3761*; Metallkomplexe (Schwerlöslichk., Beständigk.) **32 I**, 2068; Wrkg.: auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30 I**, 3577; auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117; Verwend. für Farbstoffe **34 I**, 1563*, 1719*; Verwend. in *Causyth* s. dort.

$C_9H_7O_4ClS$ **3-Chlorphenyl-1-thioglykolsäure-2-carbonsäure**, Verwend. **31 II**, 321*.

5-Chlorphenyl-1-thioglykolsäure-2-carbonsäure, Rkk. **32 I**, 740*.

$C_9H_7O_5NJ_2$ ***O*-Äthyl-3.5-dijodchelidamsäure** (F. 174° Zers.) **32 II**, 220, 1695*.

***N*-Äthyl-3.5-dijodchelidamsäure** (F. 174°) **32 I**, 2868*.

$C_9H_7O_5N_2Cl$ **2-Chlor-3.5-dinitro-4-methylacetophenon** (F. 91—92°) **34 II**, 3245.

3-Chlor-2.6-dinitro-4-methylacetophenon (F. 97 bis 98°) **34 II**, 3245.

$C_9H_7O_5N_2Br$ **α-** (oder **γ-**) **Brom-β-keto-α-[2.4-dinitrophenyl]-propan** (F. 98°) **32 I**, 2721.

γ- (oder **α-**) **Brom-β-keto-α-[2.4-dinitrophenyl]-propan** (F. 117,5°) **32 I**, 2721.

2-Brom-3.5-dinitro-4-methylacetophenon **34 II**, 3244.

$C_9H_7O_5N_2As$ **8-Nitrochinolin-7-arsinsäure** **31 I**, 2061.

$C_9H_7O_5N_3S$ **4-Thiocyan-2.6-dinitrophenetol** (F. 77°) **31 I**, 2752.

$C_9H_7O_6N_2Cl$ **2-Chlor-4.6-dinitro-*m*-kresylacetat** (F. 118°) **32 II**, 864.

$C_9H_7O_6N_2As$ **6-Nitro-5-oxychinolin-8-arsinsäure** (F. 226—227° Zers.) **32 II**, 2318.

$C_9H_7O_7N_4Cl_3$ **[2.6-Dinitro-4-(α-oxy-β-trichloräthyl-phenyl]-methylnitramin** (F. 146—147°) **33 I**, 3076.

$C_9H_7NCl_2S_2$ **4.6-Dimethyl-5.7-dichlor-2-mercaptobenzthiazol** (F. 290°) **30 I**, 589*, 1699*.

$C_9H_7N_2Cl_2Br$ **3-Brom-*p*-toluolazo-β.β-dichloräthylen** (F. 67°) **31 II**, 423.

C_9H_8ONCl **α-Chlor-β-anilinoacrolein**, Rkk. **31 II**, 3669*.

2-Methoxyphenylchloracetonitril (F. 43—44°) **33 II**, 49.

$C_9H_8ONCl_3$ **4-[Trichloracetimino]-*m*-kresol** (F. 122 bis 124° Zers.) **30 I**, 56.

[Trichloracetyl]-methylanilid, Ringschluß **30 II**, 3409.
[β-Dichlor-α-chloräthyl]-benzamid (F. 102 bis 103°) **34 II**, 1768.
C_9H_8ONBr Methyl-(1)-brom-(5)-oxindol (F. 133°) **30 II**, 3408.
α-Brom-*cis*-zimtaldehydoxim (F. 144°) **31 I**, 1447.
β-Bromzimtaldehyd-*h*(*anti*)-oxim (F. 103 bis 104°) **31 I**, 1448; **32 I**, 1659.
β-Bromzimtaldehyd-*n*(*syn*)-oxim (F. 96—97°) **31 I**, 1448; **32 I**, 1659.
α-Brom-*cis*-zimtsäureamid (F. 128—130°) **31 II**, 1448.
α-Brom-*trans*-zimtsäureamid (F. 120—121°) **31 I**, 1448.
β-Brom-*cis*-zimtsäureamid (F. 115—116°) **32 I**, 1660.
β-Brom-*trans*-zimtsäureamid (F. 110—111°) **32 I**, 1660.
$C_9H_8ONF_3$ *m*-Trifluoracettoluidid, Nitrier. **30 II**, 2373.
$C_9H_8ON_2Br_2$ Methylglyoxal-α-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 165°) **33 I**, 1610.
$C_9H_8ON_2S$ 8-[Methylmercapto]-2-oxychinoxalin (?) (F. 227°) **34 I**, 3344.
2-Thiol-4(5)-phenoxyglyoxalin, Rkk. **33 II**, 2532.
4-Keto-2-methylthiodihydrochinazolin (F. 219°) **34 I**, 3051.
1-Keto-4-thioketo-5-phenyl-3.5-(tetrahydro)diazol, o-Nitrobenzalderiv. **34 II**, 608.
4-Thiocyanacetanilid, Nitrier. **31 I**, 2752.
4-Acetamidophenylsenföl, Rk.-Fähigk. **34 II**, 2070.
$C_9H_8ON_3Cl$ 1-[α′-Chlorpyridyl-(β)]-3-methyl-5-pyrazolon, Methylier. **30 I**, 2278*.
$C_9H_8ON_4S$ 1-Phenyl-2-thio-4-imino-6-oxohexahydro-*symm.*-triazin (F. 180° Zers.) **34 I**, 1820.
C_9H_8OClBr [*p*-Bromphenyl]-[γ(„,β″)-chlorallyl]-äther (Kp.$_{13}$ 153°) **32 I**, 3429.
[Chlorbrommethyl]-*p*-tolylketon (F. 87°) **30 II**, 3273.
p-Brom-β-chlorpropiophenon (F. 35°) **33 II**, 1026.
dl-α-Brom-β-phenylpropionylchlorid, Rkk. **30 II**, 3790.
C_9H_8OClJ 2-Chlor-4-jodphenylallyläther **31 II**, 424.
C_9H_8OClF *p*-Fluor-β-chlorpropiophenon (F. 50°) **33 II**, 1026.
$C_9H_8OCl_2Br_2$ 2.4-Dichlorphenyl-β.γ-dibrompropyläther (Kp.$_{10}$ 188°) **31 I**, 2748.
$C_9H_8OCl_2S$ 3-Methyl-6-chlorbenzol-1-thioglykolsäurechlorid **34 I**, 3400*.
$C_9H_8OCl_3J$ 2-Chlor-4-jodphenyl-β.γ-dichlorpropyläther **31 II**, 425.
$C_9H_8OCl_5J$ 2-Chlor-4-jodphenyl-β.γ-dichlorpropyläterjodidchlorid (F. 101° Zers.) **31 II**, 424.
C_9H_8OSHg 5-Hydroxymercuri-2-methylbenzthiophen, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 2341*.
$C_9H_8O_2NCl$ Chlorisonitroso-*p*-methylacetophenon, Rkk. **34 I**, 1498.
5-Chlorveratronitril (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzonitril) (F. 103° korr.) **34 II**, 3113.
Acetyl-β-4-chlorbenzaldoxim (F. 86—87°) **34 I**, 1309.
Hippursäurechlorid (Hippurylchlorid), Darst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*; Rkk. **30 II**, 1377; Derivv. **33 I**, 415.
N-Methyloxanilsäurechlorid (F. 30°) **30 II**, 3409.
N-Chloracetylbenzamid (F. 157°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 796.
$C_9H_8O_2NCl_3$ Chloralbenzamid **34 II**, 1768.
$C_9H_8O_2NBr$ 2-Acetylamino-5-brombenzaldehyd (F. 170—171°) **30 I**, 1789.
3-Methyl-1-phenyloxaminsäurebromid **30 II**, 2185*.
$C_9H_8O_2NBr_3$ Avertinphenylurethan (F. 66—67°) **32 I**, 3047.
Bromalbenzamid **34 II**, 1768.
$C_9H_8O_2N_2Cl_2$ *N*-Nitroso-2-acetylamino-3.5-dichlortoluol (F. 36—37°) **30 I**, 1789.
Chlormalonmono-[chlorphenyl]-amid (F. 152°) **31 I**, 3451.
N-Carboxy-*N*′-phenyldichloracetamidin, Äthylester (F. 143°) **34 II**, 3952.
$C_9H_8O_2N_2Br_2$ Glyoxylsäure-3.5-dibrom-*p*-tolylhydrazon (F. 163° Zers.) **31 II**, 424.
Bromglyoxylsäure-3-brom-*p*-tolylhydrazon, Äthylester (F. 98°) **31 II**, 423.
$C_9H_8O_2N_2S$ *p*-Oxyphenylpseudothiohydantoin, Metallverbb. (Verwend.) **31 I**, 3145*.
2-[Methylamino]-benzthiazol-6-carbonsäure **32 II**, 3716.
2-Carboxymethylthiolbenzimidazol (F. 190°) **32 I**, 230.
$C_9H_8O_2N_2Hg$ [Hydroxymercuri]-cyanacetanilid **31 II**, 220.
Mercurimalonamidanilid (F. 275—278° Zers.) **33 I**, 1929.
$C_9H_8O_2N_4Cl_4$ Tetrachlortetramethylxanthin, Rkk. **34 I**, 3858.
$C_9H_8O_2N_4S$ 5-[(Phenylhydroxylamino)-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.
$C_9H_8O_2ClBr$ [*p*-Methoxyphenyl]-[chlorbrommethyl]-keton (F. 88—89°) **30 II**, 3273.
Zimtsäurechloridbromid (F. 183—184°) **33 II**, 56.
α-Brom-*p*-chlorhydrozimtsäure (F. 99°) **33 II**, 3421.
$C_9H_8O_2Cl_2S$ 1-Methyl-2.4-dichlorbenzol-5-thioglykolsäure (F. 112°) **30 II**, 1135*.
1-Methyl-2.6-dichlorbenzol-3-thioglykolsäure (F. 100°), F. **32 II**, 1694*.
3.4-Dichlor-6-methyl-1-phenylthioglykolsäure **30 II**, 3863*.
$C_9H_8O_3NCl$ 4-Nitro-1-methyl-3-chlor-6-acetylbenzol (F. 75—76°) **32 II**, 2955.
6-Nitro-1-methyl-3-chlor-4-acetylbenzol (F. 47 bis 48°) **32 II**, 2955.
o-[Chloracetylamino]-benzoesäure (F. 185°), Verh. gegen Enzyme **31 I**, 1624; (Darst.) **31 I**, 796.
m-[Chloracetylamino]-benzoesäure, enzymat. Spalt. **31 I**, 1624.
p-[Chloracetylamino]-benzoesäure (F. 248°), Darst., Rkk. **30 II**, 382; Verh. gegen Enzyme **31 I**, 1624.
4-Chlor-2-acetaminobenzol-1-carbonsäure, Chlorier. **31 II**, 1927*.
N-Chlor-*o*-acetaminobenzoesäure **31 II**, 1698.
N-Chlor-*m*-acetaminobenzoesäure **31 II**, 1698.
N-Chlor-*p*-acetaminobenzoesäure **31 II**, 1698.
p-Chlorhippursäure (F. 148°), physiol. Bldg. **31 II**, 3115.
$C_9H_8O_3NCl_3$ 5-Nitro-2-methoxy-1-α.β.β-trichloräthylbenzol (F. 140°) **31 II**, 2005.
2.4-Dimethyl-3-trichloracetyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 173—174°) **31 I**, 3560.
Chloralsalicylamid **30 II**, 584*.
$C_9H_8O_3NBr$ β-Nitro-α-[3-brom-4-methoxyphenyl]-äthylen (F. 108—109°) **31 II**, 856.
m-Nitrophenyl-α-bromäthylketon (*m*-Nitro-ω-brom-ω-methylacetophenon, *m*-Nitro-α-brompropiophenon), Darst., Rkk. **32 II**, 2639; Rkk. **33 I**, 3968*.
2-Formyl-3-[ω-bromvinyl]-4-methyl-5-pyrrolcarbonsäure (3-Methyl-4-[bromvinyl]-pyrrol-2-carbonsäure-5-aldehyd) (F. 238° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3245; Rkk. **31 II**, 3493; (d. Äthylesters) **33 I**, 2116.
m-Brom-*p*-acetaminobenzoesäure (F. 230°) **34 I**, 2129.
$C_9H_8O_3NJ$ *o*-Jodhippursäure, Exkretionsurographie mit d. Na-Salz **34 I**, 2011.
$C_9H_8O_3NAs$ Zimtsäurenitril-*p*-arsinsäure **33 II**, 211.
$C_9H_8O_3NSb$ Chinolin-5-stibinsäure **30 I**, 3680.
Chinolin-6-stibinsäure **30 I**, 3680.
Chinolin-8-stibinsäure **30 I**, 3680.
$C_9H_8O_3N_2S$ 2-Nitro-4-thiocyanphenetol (F. 85°) **31 I**, 2752.
6-Nitro-2-keto-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 198°) **30 I**, 2097.
Malonmonophenylamidsulfoxyd (F. 150°) **30 II**, 1064.
2-Phenylglyoxalin-4-sulfonsäure (F. 109°) **30 II**, 1082.
4(5)-Phenylimidazolsulfonsäure, Darst., katalat. u. peroxydat. Wrkg. v. —-Häminen **32 II**, 3898.

8-Aminochinolin-5-sulfonsäure **32 I**, 1787; **33 II**, 3761*.

$C_9H_8O_3N_3Cl$ α-Ketopropaldehyd-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon (F. 168°) **34 II**, 2823.
α-Ketopropaldehyd-4-chlor-2-nitrophenylhydrazon (F. 170°) **34 II**, 2823.
ω-Chlor-α-ketopropaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 173°) **34 II**, 2822.
ω-Chlor-α-ketopropaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 224°) **34 II**, 2822.

$C_9H_8O_3N_3Cl_3$ 1-Nitro-2-oxy-3.3.3-trichlorpropionaldehydphenylhydrazon (F. 129°) **30 II**, 372.

$C_9H_8O_3N_3Br$ ω-Brom-α-ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 185°) **33 II**, 866.
ω-Brom-α-ketopropionaldehyd-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 214°) **33 II**, 866.
ω-Brom-α-ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 233°) **33 II**, 866.
α-Ketopropionaldehyd-2-brom-4-nitrophenylhydrazon (F. 187°) **33 II**, 866.
α-Ketopropionaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon (F. 176°) **33 II**, 866.

$C_9H_8O_3N_4S$ 6-Nitro-2-nitrosoimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30 I**, 2097.

$C_9H_8O_3ClJ$ 6-Jod-2.3-dimethoxybenzoesäurechlorid **34 I**, 2597.

$C_9H_8O_4NCl$ 3-[β-Chlorvinyl]-4-methylpyrrol-2.5-dicarbonsäure **31 I**, 3243.
β-Chloräthyl-*p*-nitrobenzoat (F. 55—56° korr.) **31 I**, 3463.
4-Äthoxy-3-nitrobenzoylchlorid, Rkk. **30 I**, 2767*.
5-[Chloracetylamino]-salicylsäure (F. 242—244°) **30 II**, 382.
6-[Chloracetylamino]-*m*-oxybenzoesäure **30 I**, 3300.

$C_9H_8O_4NBr$ 2-Acetyl-4-methyl-6-bromchinitrol-(1.4) (F. 109—109,5°) **31 I**, 3676.
2-Carboxy-3-[ω-bromvinyl]-4-methyl-5-carboxypyrrol **31 I**, 3245.
5-Bromphenylglycin-2-carbonsäure, Dimethylester (F. 101°) **31 I**, 3014.
3-Brom-2-nitro-*p*-tolylacetat (F. 81°) **33 I**, 1432.
5-Brom-2-nitro-*p*-tolylacetat (F. 121°) **33 I**, 1432.
x-Brom-3-acetamino-2-oxybenzoesäure (F. 255°) **31 II**, 429.
x-Brom-5-acetamino-2-oxybenzoesäure (F. 247°) **31 II**, 429.
x-Brom-4-acetamino-3-oxybenzoesäure (F. 255° Zers.) **31 II**, 429.
x-Brom-6-acetamino-3-oxybenzoesäure (F. 267°) **31 II**, 429.
x-Brom-3-acetamino-4-oxybenzoesäure (F. 254° Zers.) **31 II**, 429.

$C_9H_8O_4NAs$ *p*-Arsinomalonanilsäure **31 II**, 2003.
Hippursäure-*p*-arsenoxyd (Benzoylglycin-*p*-arsenoxyd), Darst., Rkk., trypanocide Wrkg. **32 I**, 1089; Rkk. **30 I**, 3775.
Acetanthranilsäure-4-arsenoxyd **32 I**, 1088.

$C_9H_8O_4NSb$ 2-Oxychinolin-6-stibonsäure **34 II**, 611.

$C_9H_8O_4N_2S$ 1-Methyl-4-oxy-6-thioglykolsäure-2-pyridon-3-carbonsäurenitril (Sulfhydrylricininessigsäure) (F. 250° Zers.) **31 I**, 2679*; **32 I**, 2185.
2-[Rhodanmethyl]-4-methyl-3.5-dicarboxypyrrol, Diäthylester (F. 171°) **33 I**, 1132.
x-Amino-8-oxychinolin-5-sulfonsäure **33 I**, 2747*.
5-Amino-6-oxychinolin-8-sulfonsäure **31 II**, 2613.
O-Acetylsaccharinoxim (F. 225° Zers.) **33 I**, 2809.

$C_9H_8O_4N_2Se$ Selenhydrylricininessigsäure **32 I**, 2185.

$C_9H_8O_4N_3Cl_3$ *N*-*m*-Nitrophenyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff (F. 173° Zers.) **33 I**, 2240.
N-*p*-Nitrophenyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff (F. 196° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_9H_8O_4N_4S$ Dinitro-2-imino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 242—244°) **30 I**, 2097.

$C_9H_8O_5NCl$ x-[3.4-Methylendioxy-6-nitrophenyl]-x-oxyäthylchlorid (F. 128—129°) **31 I**, 2751.
2-Nitro-3.4-dimethoxybenzoylchlorid (F. 78°) **30 II**, 2654.
6-Nitro-3.4-dimethoxybenzoylchlorid **30 II**, 2654.

$C_9H_8O_5NBr$ 3-Nitro-5-brompäonol (F. 125—126°) **33 I**, 52.
5-Nitro-6-brompäonol(?) (F. 125—126°) **33 I**, 52.
x-Brom-5-acetamino-2.4-dioxybenzoesäure (F. 260° Zers.) **31 II**, 429.
2-Carboxylamino-4-methyl-6-bromphenylkohlensäure, Diäthylester (F. 109°) **34 II**, 2832.

$C_9H_8O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-äthylmercaptan (F. 61—62°) **30 I**, 812.

$C_9H_8O_7N_2S$ *S*-[2.4-Dinitrophenyl]-β-thioglycerinsäure (F. 167—168°) **30 I**, 2870.

$C_9H_8O_7N_3Cl$ *N*-[2.6-Dinitro-3-chlorphenyl]-*N*′-äthyl-*N*′-nitroharnstoff (F. 85°) **34 II**, 758.
N-[4.6-Dinitro-3-chlorphenyl]-*N*′-äthyl-*N*′-nitroharnstoff (F. 95°) **34 II**, 758.

$C_9H_8O_7N_3Br$ *N*-[Dinitro-3-bromphenyl]-*N*′-äthyl-*N*′-nitroharnstoff **34 II**, 758.

C_9H_8NClS 2-Äthyl-5-chlorbenzothiazol (F. 56—57°) **31 II**, 2610.
1.4-Dimethyl-2-chlor-5-rhodanbenzol **30 II**, 1135*.
3-Chlor-4.6-dimethylphenylsenföl, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.
6-Chlor-*m*-xylylsenföl (Kp. 278°) **32 I**, 1083.

$C_9H_8NClS_2$ 4.6-Dimethyl-7-chlor-2-mercaptobenzthiazol (F. 305°) **30 I**, 589*, 1699*.
1-Methylthiol-4-chlor-2-rhodanmethylbenzol (1-Methylthio-4-chlor-2-[thiocyanmethyl]-benzol) (F. 60°), Darst., Verwend. **30 II**, 2945*; **33 I**, 1673*.

$C_9H_8N_2Br_2S$ 4(?).6-Dibrom-2-äthylaminobenzthiazol (F. 156—157°) **34 II**, 606.

$C_9H_9ONCl_2$ Dichloracetylmethylanilid (F. 69°) **30 II**, 3409.
2.5-Dichlor-4-acetylamino-1-methylbenzol **31 II**, 2058*.
2-Acetylamino-3.5-dichlortoluol (Acetyl-4.6-dichlor-*o*-toluidin, 3.5-Dichlor-2-acettoluidid) (F. 188°), Darst., Verseif. **33 II**, 3419; Bldg. **30 I**, 47; Nitrosier. **30 I**, 1789.
N-Chloracetyl-3-chlor-4-methylanilin (F. 102°), Rkk. **31 I**, 787.

$C_9H_9ONBr_2$ Acetyl-3.4-dibrom-*o*-toluidin (F. 198 bis 199°) **30 I**, 47.
Acetyl-4.6-dibrom-*o*-toluidin (F. 203°) **30 I**, 47.
2.6-Dibrom-*m*-acettoluidid [CH_3 = 1] (F. 117°) **30 II**, 2122.
4.5-Dibrom-*m*-acettoluidid [CH_3 = 1] (F. 161 bis 162°) **30 II**, 2122.

C_9H_9ONS 2-Äthoxybenzthiazol **30 II**, 740.
4-Thiocyanphenetol (F. 47,5—48°) **31 I**, 2752; **II**, 704.
2-Äthoxyphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.
3-Äthoxyphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.
4(*p*)-Äthoxyphenylsenföl (Phenetidylsenföl) (F. 62°), Darst. **30 I**, 3431; Bldg., Rkk. **31 II**, 704; Rk.-Fähigk. **32 I**, 1082; Rkk. **30 I**, 436*; **II**, 3562.
2-Keto-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30 I**, 2097.
3-Keto-2-äthyl-2.3-dihydrobenzisothiazol (F. 118 bis 120°) **34 II**, 1460.
Thiochromanonoxim (F. 98—100°) **31 II**, 2162.
1-Äthoxy-3-mercapto-4-cyanbenzol **31 I**, 1171*.

$C_9H_9ONS_2$ 2-Mercapto-6-äthoxybenzthiazol (F. 198°), Darst. **30 I**, 1698*; **31 I**, 3185*; Rkk. **31 II**, 3264*; **34 II**, 1691*.
S-Phenacyldithiourethan (F. 100—103°) **32 I**, 1097.
N-Methyl-*S*-benzyldithiocarbaminsäure (F. 91°) **30 II**, 1976.

C_9H_9ONHg 3-Methyl-2-hydroxymercuriindol (Hydroxymercuriskatol), Salze **30 II**, 2780.
2-Methyl-3-hydroxymercuriindol, Salze **30 II**, 2780.

C_9H_9ONMg 2(α)-Methylindolylmagnesiumhydroxyd, Konst. **30 I**, 2562; Rkk. v. Salzen: mit H_2O_2 **33 II**, 1031; mit PCl_3 **30 I**, 3438; mit $POCl_3$ **32 II**, 2055; mit CH_3J u. Benzylchlorid **32 II**, 1782; **33 I**, 1621; mit Diäthylaminoäthylchlorid **30 II**, 1447*; mit Formaldehyd bzw. Trioxymethylen **33 I**, 1132; mit Acetaldehyd **34 II**, 3253; mit Ketonen **30 I**, 3051; mit Michlerschem Keton **30 I**, 2562; mit Halogen-

acetylchloriden **30 I**, 1304; mit Di- u. Trichloracetylchlorid **31 I**, 2476; mit Malonsäureäthylesterchlorid **30 I**, 3052; mit Acetylsalicylsäurechlorid **34 II**, 3253.

3-Methylindolylmagnesiumhydroxyd (Skatolylmagnesiumhydroxyd), Rkk. v. Salzen: mit H_2O_2 **33 II**, 1031; mit PCl_3 **30 I**, 3438; mit CH_3J **32 II**, 1782; mit Phthalylchlorid bzw. Phthalsäureanhydrid **30 I**, 3050.

$C_9H_9ON_2Cl$ **Brenztraubensäurechloridphenylhydrazon** **34 II**, 2062.

***N*-Benzal-*N'*-[chloracetyl]-hydrazin** (F. 165 bis 166°) **34 I**, 3747.

$C_9H_9ON_2Br$ **α-Ketopropaldehyd-*p*-bromphenylhydrazon** (F. 143°) **34 II**, 2823.

$C_9H_9ON_3S$ **2-Nitrosoimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (*N*-Äthyl-2-nitrosoimidobenzthiazolin)**, Darst., Rkk. **30 I**, 2097; Rkk. **34 I**, 3423*.

2-Anilino-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 184°) **31 I**, 3467.

3-Thiol-3.5-endooxo-4-phenyl-2.3-dihydro-1.2.4-triazol-*S*-methyläther (F. 90—91°) **33 II**, 1033.

6-Methylbenzothiazolyl-2-harnstoff (F. 295°) **33 I**, 508*.

2-Oxo-5-*p*-toluidino-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 220—221°) **31 I**, 1928.

***p*-Aminophenylthiohydantoin**, Rkk. **32 II**, 406*.

6-Acetylamino-2-aminobenzthiazol, Rkk. **33 I**, 508*.

$C_9H_9ON_4Cl$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-chlortetrazol** (F. 99°) **32 II**, 2461.

C_9H_9OClS **Chlorthioessigsäure-*p*-tolylester (Chloracetyl-*p*-thiokresol)**, Darst. **30 II**, 3392; Rkk. **31 II**, 3204.

***p*-Tolylthioglykolsäurechlorid** (Kp.$_{16}$ 149°) **30 II**, 3392.

***o*-[Methylmercapto]-phenylessigsäurechlorid** **33 II**, 2133.

$C_9H_9OCl_2J$ ***m*-Jodphenyl-[dichlorpropyl]-äther** **33 I**, 1431.

***m*-Jodphenylallylätherjodidchlorid** (F. 86—87°) **33 I**, 1431.

$C_9H_9OCl_4J$ **2-Jodphenyl-β.γ-dichlorpropyläther-jodidchlorid** (F. 95—97° Zers.) **31 I**, 2462.

4-Jodphenyl-β.γ-dichlorpropyläther-jodidchlorid (F. 81° Zers.) **31 II**, 424.

$C_9H_9OBr_2J$ **2-Jodphenyl-β.γ-dibrompropyläther** **31 I**, 2462.

3(*m*)-Jodphenyldibrompropyläther **33 I**, 1431.

4(*p*)-Jodphenyl-β.γ-dibrompropyläther (F. 50,5°) **31 II**, 424.

$C_9H_9O_2NCl_2$ **[β-Dichlor-α-oxyäthyl]-benzamid** (F. 118—119°) **34 II**, 1768.

Acetyl-2.5-dichlor-*p*-anisidin (F. 190°) **32 II**, 2315.

$C_9H_9O_2NBr_2$ **α-[2.5-Dibromanilino]-propionsäure** (F. 156°) **31 II**, 987.

[β-Dibrom-α-oxyäthyl]-benzamid (F. 130°) **34 II**, 1769.

Acetyl-2-methylamino-4.6-dibromphenol (F. 197°) **34 II**, 2832.

Acetyl-3.4-dibrom-*o*-anisidin (F. 146°) **32 I**, 2578.

Acetyl-3.5-dibrom-*o*-anisidin (F. 185°) **32 I**, 2578.

Acetyl-4.6-dibrom-*o*-anisidin (F. 137°) **32 I**, 2578.

Acetyl-2.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 193—195°) **30 II**, 1979.

Acetyl-2.6-dibrom-*p*-anisidin (F. 206°) **30 II**, 1979.

Acetyl-3.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 225°) **30 II**, 1979.

$C_9H_9O_2NS$ **2.5-Dimethoxyphenylsenföl (2.5-Dimethoxyphenylthiocarbimid)**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

2.6-Dimethoxyphenylsenföl (2.6-Dimethoxyphenylthiocarbimid), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

3.4-Dimethoxyphenylsenföl (3.4-Dimethoxyphenylthiocarbimid), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Rkk. **32 I**, 1082.

3.5-Dimethoxyphenylsenföl (3.5-Dimethoxyphenylthiocarbimid) (F. 51°), Geruch u. Konst. **31 II**, 2394; Darst., Rkk. **32 I**, 1084.

6-Äthoxybenzisothiazolon-3 (F. 225°) **33 II**, 3765*.

***N*-[4-Acetylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (4-Acetylphenylthiourethan)** (F. 111°) **32 I**, 1084.

Benzoyloxyessigsäurethioamid (*O*-Benzoylglykolsäurethioamid) (F. 103°), Darst., Hydrolyse **31 I**, 1443; Rkk. **31 II**, 445.

$C_9H_9O_2N_2Cl$ ***p*-Tolylchlorglyoxim** (F. 201°), Benzoylier. **31 II**, 2453; Rk.: mit NH_3 **32 I**, 1099; mit o-Phenylendiamin **34 I**, 1498; mit Phenylisocyanat **32 II**, 3245.

2-Chlor-4-methyl-5-cyanpyrrol-3-propionsäure **34 I**, 1490.

α-Chloracetyl-β-phenylharnstoff, Rkk. **34 I**, 1320.

$C_9H_9O_2N_2Cl_3$ ***N*-Phenyl-*N'*-[α-oxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (Chloralphenylharnstoff)** (F. 142° Zers.) **32 I**, 667.

$C_9H_9O_2N_2Br$ **Glyoxylsäure-3-brom-*p*-tolylhydrazon, Äthylester** (F. 60°) **31 II**, 423.

$C_9H_9O_2N_2Br_3$ ***N*-Phenyl-*N'*-[β.β.β-tribrom-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 167° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_9H_9O_2N_2J$ ***p*-Tolyljodglyoxim** (F. 170° Zers.) **32 II**, 3244.

$C_9H_9O_2N_3Cl_2$ **2.5-Dichlor-4-[propionylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_9H_9O_2N_3S$ **6-Nitro-2-imino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol** (F. 139—140°) **30 I**, 2096, 2097.

6-Aminoindazol-*o*-thioglykolsäure **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.

Phenylglyoxylsäurethiosemicarbazon (Thiosemicarbazon d. Benzoylameisensäure) (F. 188 bis 189° korr.), Darst. **30 II**, 58; Red. **30 II**, 556.

$C_9H_9O_2N_3S_2$ **2-Äthylmercapto-6-thiocyanpyrimidin-5-essigsäure, Äthylester** **34 I**, 704.

2-Äthylmercapto-6-isothiocyanpyrimidin-5-essigsäure, Äthylester (F. 140—141°) **34 I**, 704.

$C_9H_9O_2N_4Cl_3$ **8-Methyltrichlorkaffein**, Rkk. **34 I**, 3858.

$C_9H_9O_2ClS$ **1-Chlor-3-methylbenzol-4-thioglykolsäure** (F. 127—129°) **30 II**, 1135*.

3-Methyl-6-chlorbenzol-1-thioglykolsäure (F. 97 bis 98°) **34 I**, 3400*.

Cinnamylchlorsulfit, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_9H_9O_2ClS_2$ **3-Methylmercapto-4-chlorbenzol-1-thioglykolsäure** (F. 140°) **33 I**, 3370*.

$C_9H_9O_2S_2As$ **Cycloäthylenbenzoesäure-*p*-thioarsinit** (F. 223—224°) **32 I**, 519.

$C_9H_9O_2S_2Sb$ **1-*p*-Carboxyphenylcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin** (F. 199°) **32 II**, 1629.

$C_9H_9O_2S_3Sb$ **1-*m*-Carboxyphenylmercaptocyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibin** **32 II**, 1629.

$C_9H_9O_3NCl_2$ **3.5-Dichlortyrosin**, Rkk. **30 II**, 1562.

2-[Dichlormethyl]-3-acetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 158°) **33 I**, 1632.

$C_9H_9O_3NBr_2$ **3.5-Dibrom-2-oxyphenylalanin** **31 I**, 68.

2.5-Dibromtyrosin, Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

3.5-Dibromtyrosin, Kuppel. mit Glykokoll **30 II**, 1562; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716; Anwend. bei d. Hyperthyreose **33 I**, 447; **II**, 2284; Einfl. auf d. Stoffwechsel **33 II**, 80.

$C_9H_9O_3NJ_2$ **Dijod-*o*-oxyphenylalanin** (F. 211° Zers.) **31 I**, 68.

Dijod-*m*-oxyphenylalanin (F. 230° Zers.) **31 I**, 68.

2.5-Dijodtyrosin, Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

3.5-Dijodtyrosin (Jodgorgosäure, Jodgorgon), Isolier. aus d. Schilddrüse (v. d-—) **32 I**, 1919; (v. dl-—) **30 I**, 541; Bldg. aus Tyrosin **30 I**, 701; **II**, 3583; Derivv. d. *l*- u. dl-— **32 II**, 3389.

Löslichk. in W., D. d. Lsg., Lsg.-Wärme, Molvolumen **34 I**, 3195; scheinbare Dissoziat.-Konstanten, Lsg.-Wärme u. scheinbare Ionisat.-Wärme **30 II**, 3276; Zers.-Temp. **33 I**, 2673; Diazork. **31 I**, 1934; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen auf — im festen Zustand (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Kuppel. mit Glykokoll **30 II**, 1562; Abscheid. v. J durch Bestrahl. **30 II**, 1706.

Trypt. Verdauung (vermeintl. Jodidabspalt.) **32 I**, 1543.

Bezieh. zur Schilddrüsenfunkt. **32 I**, 406; **34 I**, 2443; Einfl. auf d. Schilddrüsenaktivität **33 II**, 1201; (Wrkg. d. Pitressins) **33 I**, 1307; Rolle für d. calorigene Wrkg. d. ganzen Schilddrüse **33 II**, 2691; hormonale Wrkgg. **33 I**, 2425; Wrkg.: auf d. J- u. d. Thyroxingeh. d. Schilddrüse (Vergl. mit Jodiden) **34 II**, 2700; auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716; in Verb. mit anderen Aminosäuren auf d. Entw. (Differenzier.) v. Tieren **33 II**, 897; Kreislauf-Wrkg. bei gesteigerter Schilddrüsentätigk. (Elektrocardiogramm) **34 II**, 1478; Einfl. auf d. Kreatingeh. u. d. Gewicht d. Ventrikel **34 II**, 3136; Dijodtyrosinstoffwechsel **32 II**, 3118.

Einfl.: auf d. Grundstoffwechsel **31 II**, 1872; (bei Myxödem) **34 I**, 1996; auf d. Gasstoffwechsel n. u. kastrierter Ratten **34 II**, 1149; auf d. Stoffwechsel **33 II**, 80; (Vergl. mit Tyrosin, Dijodthyronin u. Thyroxin bei intravenöser Injekt.) **33 I**, 2570; auf d. Stoffwechsel v. Lebergewebe **34 II**, 2095; auf d. Blutzuckerregulat. **33 II**, 1386; auf d. Insulinhypoglykämie **33 I**, 1468; auf d. Fettstoffwechsel **33 II**, 898; auf d. Stoffwechselwrkgg. v. jodiertem Eiweiß **34 I**, 2001.

Bedeut. beim Hyperthyreoidismus (Vergl. d. therapeut. Wrkg. mit anorgan. J) **33 II**, 1697; Einfl.: auf Hyperthyreosen **33 I**, 1150; auf d. hyperthyreot. Stoffwechsel **31 II**, 463; auf d. thyreotox. Stoffwechsel **32 I**, 3193; Rolle bei d. Hyperthyreose (Antagonismus Dijodtyrosin: Thyroxin) **33 II**, 1698; (Analyse d. Wrkg.) **33 II**, 3713; Verwend. zur Behandl. v. Hyperthyreose (Basedow) **31 II**, 1714; **32 I**, 406, 3080; **33 I**, 447, 959, 2569, 3209; **34 I**, 2609; Verwend. zur Behandl.: d. Basedowschen Krankh. u. d. klimakter. Beschwerden d. Weibes **34 I**, 410; d. thyreotox. Vorhofflimmerns **33 II**, 1887; d. Magersucht ohne Schilddrüsenerkrank. **33 II**, 2843; klin. Wert **34 I**, 2786; Einfl.: auf d. Novocain-Temp.-Sturz **32 I**, 407; auf d. Salvarsantoxizität **32 I**, 98; auf d. Thyroxinwrkg. auf d. Komplementgeh. im Serum **34 I**, 2149.

Analyt. Rkk. **33 I**, 3990.

$C_9H_9O_3NS$ Phenylessigsäure-4-thiocarbaminsäure, Diäthylester (F. 69°) **34 II**, 2070.

***N*-Carboxy-*N*-benzylthiocarbamidsäure**, Diäthylester (F. 45—46°) **30 I**, 74.

4-Acetylamino-2-thiophenol-1-carbonsäure, Darst., Verwend. **30 I**, 1973*.

Na-Salz d. S-Au-Verb. (**Acetylkrysolgan**), therapeut. Effekt bei Spirochäten- u. Trypanosomenerkrankk. **32 I**, 2863.

Phenylcarbonsäureamid-*o*-thioglykolsäure (Benzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid) (F. 207° Zers.), Darst. **33 I**, 4039*; Derivv. **31 II**, 3265*; **33 II**, 938*.

2-Methylindol-6-sulfonsäure 32 II, 1976*.

2-Methylindol-7-sulfonsäure 32 II, 1976*.

Cinnamylidenamidosulfonsäure, Salze **34 II**, 3436*.

***N*-Äthyl-*o*-benzoesäuresulfinid** (F. 92—94°) **34 II**, 1461.

$C_9H_9O_3NS_2$ *m*-Nitrophenylxanthat s. unter $C_7H_5O_3NS_2$.

$C_9H_9O_3N_2Cl$ Chloracetyl-4-nitro-*o*-toluidin (F. 151°) **30 II**, 382.

2-Chlor-5-nitrobenzoesäureäthylamid (F. 148°) **33 II**, 2814.

4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäureäthylamid, Verwend. **34 II**, 1375*.

4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäuredimethylamid, Verwend. **34 II**, 1375*.

$C_9H_9O_3N_2Br$ *N-dl*-α-Brompropionyl-*o*-nitranilin (F. 64—65°) **33 I**, 2418.

$C_9H_9O_3N_2As$ Methylenessigsäurenitril-*p*-aminophenylarsinsäure 32 II, 3867.

$C_9H_9O_3N_4Cl$ ω-Amino-α-ketopropaldehyd-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon (F. 201°) **34 II**, 2823.

$C_9H_9O_3N_4As$ Imidazoldiazoarsanilsäure, antigene Eigg. **34 I**, 3228.

$C_9H_9O_3ClS$ 4-Chlorphenylsulfonaceton (F. 79°), Darst., Rkk. **32 II**, 3085; Rkk. **33 II**, 212; **34 II**, 1766.

$C_9H_9O_3Cl_2J$ [Jodphenyl]-äthylcarbonatjodidchlorid s. $C_7H_5O_3Cl_2J$.

$C_9H_9O_3S_2Sb$ 1-*p*-Carboxyphenylcyclo-2.5-dithia-3.4-dimethylenstibinoxyd(?) (F. 164—170°) **32 II**, 1629.

$C_9H_9O_4NBr_2$ 6-Nitro-2.4-dibromresorcin-3-methyl-1-äthyläther 32 I, 2169.

[2-Brommethyl-3-propionsäure-4-brom-5-carboxy]-pyrrol (3-Brom-2-carboxypyrrol-5-brommethyl-4-propionsäure), 5(2)-Äthylester **32 I**, 2036; **34 I**, 1491.

$C_9H_9O_4NS$ [*o*-Formylstyryl]-aminosulfonsäure (F. 243—248°) **31 I**, 3237.

$C_9H_9O_4NHg$ s. *Toxynon*.

$C_9H_9O_4N_2Cl$ 2-Nitro-*N*-chloracetyl-*p*-anisidin [NH_2 = 1] (F. 104°) **30 I**, 516.

4-Nitro-2-methoxychloracetanilid (F. 113—114°) **31 I**, 3615*.

$C_9H_9O_4N_2F$ β-4-Nitro-3-fluorphenylalanin (Zers. 209,5°) **32 II**, 2453, 3870.

$C_9H_9O_4N_3S_2$ [2.4-Dinitrophenyl]-*N.N*-dimethyldithiocarbamat, Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_9H_9O_4ClS$ *O*-Acetyl-*p*-kresol-*o*-sulfochlorid, Rkk. **33 I**, 1274.

$C_9H_9O_5NS$ 2-[Allylimino]-4-oxotetrahydrothiophen-3.3-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 78—79°) **32 II**, 379.

$C_9H_9O_5N_2Cl_9$ *C.N.N'*-Tris-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-malonamid (F. 180°), polymorphe Formen **34 I**, 1968.

$C_9H_9O_5N_2Br$ α-Brom-α-nitro-β-methoxy-β-*m*-nitrophenyläthan (F. 103—104°) **32 I**, 57.

$C_9H_9O_5N_4Cl$ 1-Chlorformyltrimethylspirodihydantoin(?) (F. ca. 260°) **31 I**, 3569.

$C_9H_9O_6NS$ α-[2-Nitrophenylsulfonyl]-propionsäure (F. 126—128°) **34 II**, 133*.

2-Acetylaminobenzol-4-sulfonsäure-1-carbonsäure, Verwend. **34 I**, 3397*.

Benzolsulfonaminomalonsäure, Diäthylester (F. 69—70°) **30 I**, 3759.

***m*-Benzoesäuresulfonylglycin** (F. 178°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 794.

$C_9H_9O_6N_2As$ 2-Oxyessigsäurebenzimidazol-5-arsinsäure (Zers. 275°) **32 I**, 102*.

$C_9H_9O_6N_4Cl$ 9-Acetyl-4-chlor-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure 34 II, 3764.

C_9H_9NClF *o*-Fluor-*m*-methyl-[α-chloräthyliden]-anilin (Kp. vak. 97°) **31 II**, 3484.

$C_9H_9N_2ClS$ 6-Chlor-2-äthylaminobenzthiazol (F. 159°) **31 II**, 2014.

$C_9H_9N_2BrS$ 6-Brom-2-äthylaminobenzthiazol (F. 156°), Darst. **30 I**, 2096; (Hydrobromid) **34 I**, 547; Bromaddit.-Verbb. **34 II**, 606.

4-Brom-2-methylamino-6-methylbenzthiazol (F. 165°) **30 II**, 3562.

6-Brom-2-imino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol 30 I, 2096.

$C_9H_{10}ONCl$ *p*-Dimethylaminobenzoylchlorid, Rkk. **32 II**, 2456.

***N*-Äthylanilinameisensäurechlorid**, Rk. mit HCN **30 I**, 1221*.

***p*-Chlorpropionanilid (Propionyl-*p*-chloranilid)**, Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081; **34 I**, 3461.

***N*-Chlorpropionylanilid**, Rkk. **33 II**, 1255*.

***o*-Chloracetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.

***m*-Chloracetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.

***p*-Chloracetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.

3-Acetaminobenzylchlorid, Einw. auf Cellulose **32 I**, 1179*.

***N*-Chloracet-*o*-toluidid**, Rkk. **33 II**, 1255*.

2-Acetylamino-6-chlortoluol, Chlorier. **30 I**, 2008*.

1-Methyl-2-chlor-4-acetylaminobenzol, Rkk. **30 I**, 291*; **II**, 1134*.

4(„5'')-Chlor-*o*-acettoluidid (1-Acetylamino-2-methyl-4-chlorbenzol) (F. 139°), Darst. **30 II**, 2122; Bldg. **30 I**, 47; **31 I**, 1746; Sulfonier. **33 II**, 445*.

4-Chloracet-*m*-toluidid 31 I, 1746.

Chloracetylmethylanilid, Ringschluß **30 II**, 3408.
***N*-[Chloracetyl]-*o*-toluidin** (F. 111—112°), Darst., enzymat. Spalt. **33 I**, 2418; Ringschluß **30 II**, 3408; Einw. v. PCl_5 **30 I**, 1770; **31 I**, 787.
***N*-Chloracetyl-*m*-toluidin** (F. 88°) **31 II**, 3484.
***N*-Chloracetyl-*p*-toluidin** (F. 167—168°), Darst. (Rkk.) **31 II**, 3484; (Verh. gegen Enzyme) **33 I**, 2418; Rk.: mit $AlCl_3$ **30 II**, 3408; mit PCl_5 **31 I**, 786; mit $ClSO_3H$ **31 II**, 3203.
1.4-Dimethyl-5-chlor-2-formylaminobenzol (F. 151°) **34 I**, 1113*.
$C_9H_{10}ONCl_3$ **2.3.4-Trimethyl-5-trichloracetylpyrrol** (F. 114—115°) **31 I**, 3560.
$C_9H_{10}ONBr$ ***p*-Dimethylamino-*m*-brombenzaldehyd**, Rkk. **30 II**, 3398.
***p*-Brompropionanilid**, Chlorier.-Geschwindigk. **34 I**, 3461.
***N*-Acetyl-4-[brommethyl]-anilid**, Verwend. **30 I**, 3375*.
5-Brom-*o*-acettoluidid [CH_3 = 1] (F. 156—157°) **30 II**, 2122.
1-Methyl-2-brom-4-acetylaminobenzol, Rkk. **30 I**, 291*; **II**, 1134*.
3-Brom-*p*-acettoluidid [CH_3 = 1] [3(*m*)-Brom-4(*p*)-acetaminotoluol], Darst. **30 II**, 2122; (Rkk.) **32 II**, 1612; Oxydat. **34 I**, 2129.
$C_9H_{10}ONJ$ **Acet-*p*-jodbenzylamid** (F. 132°) **31 II**, 708.
$C_9H_{10}ONF$ ***m*-Fluorhydrozimtsäureamid** (F. 96,5°) **32 II**, 2454, 3870.
Acetyl-*o*-fluor-*m*-toluidin ($Kp._{14}$ 167—170°) **31 II**, 3484.
$C_9H_{10}ON_2Cl_2$ **2.5-Dichlor-4-[propionylamino]-anilin**, Diazotier. **33 II**, 2328*.
$C_9H_{10}ON_2S$ **2-Amino-6-äthoxybenzothiazol** (F. 164°), Darst.: aus 4-Äthoxyphenylthioharnstoff (p-Phenetylharnstoff) **31 I**, 161*; **II**, 3043*; **32 II**, 1695*; **34 II**, 1992*; aus Phenetidin u. $Cu(CNS)_2$ **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; F. **34 I**, 129*; Einw. v. NaOH **31 II**, 2060*; **33 II**, 133*; Bromier. **31 II**, 1352*; Acetylier. **30 II**, 3562; Sandmeyer-Rk. **30 II**, 3563; Rk. mit Benzoylacetessigester **34 II**, 1207*; Pharmakologie **32 I**, 1685; lokalanästhet. Wrkg. **34 II**, 932; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **34 I**, 2818*; (Fluorsilicat) **33 II**, 2183*; **34 II**, 1006*; für Saatgutbeizen **34 II**, 831*.
6-Äthoxy-2-thiobenzimidazol (F. 230—232°), Rkk. **32 I**, 419*.
1-Amino-2-rhodan-4-äthoxybenzol, Rkk. **31 I**, 157*.
8-Amino-6-methyl-3-keto-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin, Verwend. **33 II**, 2599*.
***p*-Acetaminothiobenzamid** (F. 215° Zers.) **32 II**, 2186.
$C_9H_{10}ON_3Cl$ **ω-Chloracetophenonsemicarbazon** (F. 149°) **33 I**, 3708.
$C_9H_{10}ON_4Cl_2$ **2-Dichlormethyl-3-äthyl-4-methyl-5-pyrrolcarbonsäureazid** (F. 140° Zers.) **30 II**, 2133.
$C_9H_{10}OBrF$ **1-Fluor-2.4-dimethyl-5-methoxy-6-brombenzol** ($Kp._{15}$ 125°) **32 II**, 1444.
$C_9H_{10}O_2NCl$ **2.4-Dimethyl-3-[ω-chlorvinyl]-5-carboxypyrrol**, Äthylester **31 I**, 3244.
4-Aminobenzoesäure-β-chloräthylester, Rkk. **31 I**, 2878.
Chlorameisensäureester d. *m*-Dimethylaminophenols (*m*-Dimethylaminophenylchlorocarbonat), Rkk. **32 II**, 1473*.
Chlorameisensäureester d. *p*-Dimethylaminophenols, Rkk. **32 II**, 1473*.
5-Chloracetylamino-*p*-kresol [CH_3 = 1] (F. 173°) **31 I**, 3353.
***N*-Chloracetyl-*o*-anisidin**, Rkk. **30 I**, 1770; **31 I**, 787.
***N*-Chloracetyl-*p*-anisidin**, Rkk. **30 I**, 516; **31 II**, 2388*.
5-Chlor-2-acetaminoanisol 31 I, 1746.
1-Methoxy-4-methyl-5-chlor-2-formylaminobenzol (F. 91°) **34 I**, 1113*.
$C_9H_{10}O_2NBr$ **2.4-Dimethyl-3-[ω-bromvinyl]-5-carboxypyrrol**, Äthylester (Darst., Rkk.) **31 I**, 3244; (Rkk.) **33 I**, 2116.
Acetyl-2-methylamino-4-bromphenol (F. 185 bis 185,5°) **34 II**, 2832.
Acetyl-3-brom-*o*-anisidin (F. 165°) **32 I**, 2578.
Acetyl-4-brom-*o*-anisidin (F. 159—160°) **32 I**, 2578.
Acetyl-2-brom-*p*-anisidin (F. 111°) **30 II**, 1979.
$C_9H_{10}O_2NBr_3$ **2.4-Dimethyl-3-[ω-dibrom-α-bromäthyl]-5-carboxypyrrol**, Äthylester **31 I**, 3244.
$C_9H_{10}O_2NF$ ***dl*-[*o*-Fluorphenyl]-alanin** (F. 258,5 bis 259° Zers.) **32 II**, 2454.
***dl*-[*m*-Fluorphenyl]-alanin** (F. 262—263° Zers.), Darst. **32 II**, 2454; Nitrier. **32 II**, 3870.
***dl*-[*p*-Fluorphenyl]-alanin** (F. 263,5—264° Zers.) **32 II**, 2454.
4-Dimethylamino-3-fluorbenzoesäure 31 II, 3484.
$C_9H_{10}O_2NSb$ **4-Acetylamino-2-methylphenylstibinoxyd**, Rkk. **34 II**, 1651*.
$C_9H_{10}O_2N_2S$ **Phenylthiohydantoinsäure**, analyt. Verwend. **30 I**, 412.
***symm.* Carboxy-*o*-tolylthioharnstoff**, Rkk. **30 II**, 1216.
***symm.* Carboxy-*p*-tolylthioharnstoff**, Rkk. **30 II**, 1216.
***symm.* *p*-Carboxyphenylmethylthioharnstoff**, Äthylester (F. 147—148°) **32 II**, 3716.
***N*-*p*-Carboxyphenyl-*S*-methylisothioharnstoff**, Hydrojodid (F. 238—239° Zers., korr.) **32 I**, 220.
α-Phenyl-α-carboxy-γ-methylthioharnstoff, Äthylester (F. 128°) **30 II**, 2773.
2-[Methylmercapto]-isonitrosoacetanilid (F. 164°) **34 I**, 3344.
4-Acetamidophenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 173°) **34 II**, 2070.
***o*-Toluolsulfonylaminoacetonitril** (F. 63,5°) **33 II**, 1987.
***p*-Toluolsulfonylaminoacetonitril** (F. 136°) **32 II**, 1432.
$C_9H_{10}O_2N_2S_2$ ***p*-Nitrophenyldimethyldithiocarbamat** (F. 154°) **32 II**, 363.
$C_9H_{10}O_2N_2S_3$ ***p*-Nitrothiophenol-[dimethyldithiocarbaminat]**, Verwend. **33 II**, 1790*.
$C_9H_{10}O_2N_3Cl$ **Aceton-2-nitro-5-chlorphenylhydrazon** (F. 131—132°) **34 I**, 849.
$C_9H_{10}O_2N_4S$ **1-Methyl-9-allyl-8-thioharnsäure** (F. 309° Zers., korr.) **31 I**, 2882.
7-Methyl-9-allyl-8-thioharnsäure (F. 317° Zers., korr.) **31 I**, 2882.
***symm.* [*p*-Carboxyphenyl]-guanylthioharnstoff**, Äthylester (F. 178°) **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.
$C_9H_{10}O_2Br_2S$ **α-[Phenylsulfon]-β.γ-dibrompropan**, Rkk. **33 II**, 212.
$C_9H_{10}O_2Br_4Se$ ***p*-Tolylselenoglykolsäuretetrabromid**, Nichtexistenz d. — v. Morgan u. Porrit **33 II**, 43.
$C_9H_{10}O_2SHg$ ***S*-[Äthylmercuri]-thiosalicylsäure** (F. 111°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2744; Darst.: v. —-Lsgg. **34 I**, 3622*; v. Salzen mit Ephedrinen **34 II**, 283*; baktericide Eigg. **32 I**, 3077.
Na-Salz (**Merthiolat**), —-halt. Mineralölsysteme (Ephedrinsalze v. Fettsäuren als lösungsbewirkende Mittel) **34 I**, 3494; Wrkg.: auf Tuberkelbacillen **34 II**, 789; auf d. Wachstum v. Lupinus albus **32 I**, 1255; Verwend.: zur Konservier. v. biol. Stoffen **32 I**, 3085; **34 I**, 237; **II**, 2238; als Desinficiens **32 I**, 3085; als Hautdesinficiens **32 I**, 2735; in antisept. Einreibemitteln gegen entzündete Hautstellen **34 II**, 472*.
***p*-[Äthylmercurimercapto]-benzoesäure**, Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2744.
x-[Äthylmercurimercapto]-benzoesäure, stabilisierte Salzlsgg. **32 II**, 3787*.
$C_9H_{10}O_2SSe$ ***p*-[Methylmercapto]-phenylselenoglykolsäure** (F. 75—76°), Darst. **30 I**, 360; Acidität **30 I**, 32.
$C_9H_{10}O_2HgSe$ **[Äthylmercuri]-selenosalicylsäure (2-[Äthylmercuriseleno]-benzoesäure)** (Zers. 112—115°), Darst. **32 II**, 1777; (keimtötende Wrkg.) **33 I**, 459*.
***p*-[Äthylmercuriseleno]-benzoesäure** (Zers. 325 bis 330°) **32 II**, 1777.

$C_9H_{10}O_3NCl$ [3-Chlor-4-nitrophenyl]-*n*-propyläther, Rkk. **31 II**, 3100.
[3-Chlor-4-nitrophenyl]-isopropyläther **32 I**, 2709.
5-Chlorveratrumaldehyd-*syn*-oxim (F. 112° korr.) **34 II**, 3113.
5-Chlorveratrumaldehyd-*anti*-oxim (F. 90° korr.) **34 II**, 3113.
2-[Chlormethyl]-3-acetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 119°) **33 I**, 1632.
2.3-Dimethyl-5-carboxy-4-chloracetylpyrrol (F. 103°) **30 II**, 3033.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-chloracetylpyrrol, Äthylester (Darst.) **30 II**, 3032; **34 II**, 3950; (Rkk.) **30 II**, 3033.
2.4-Dimethyl-5-[chloracetyl]-3-carboxypyrrol, Äthylester (F. 192°) **34 II**, 3950.
4-Chloracetylaminoguajacol (F. 117°) **30 II**, 382.

$C_9H_{10}O_3NBr$ 3-Amino-5-brompäonol (F. 109 bis 110°) **33 I**, 52.
5-Amino-6-brompäonol (F. 135°) **33 I**, 52.
Brom-*o*-oxyphenylalanin (F. 256°) **31 I**, 68.
Brom-*m*-oxyphenylalanin (F. 260° Zers.) **31 I**, 68.
2-Carboxy-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäurebromid **31 II**, 2335.

$C_9H_{10}O_3NF$ *dl*-3-Fluortyrosin (Zers. 277°) **32 II**, 2453, 3869.

$C_9H_{10}O_3NAs$ β-Oxyäthylbenzamid-*p*-arsenoxyd **30 I**, 3775.

$C_9H_{10}O_3N_2S_2$ 2-Phenyl-4.5-dihydroglyoxalin-*o*-thiosulfonsäure (F. 228° Zers.) **31 I**, 2057.
2-Phenyl-4.5-dihydroglyoxalin-*m*-thiosulfonsäure (F. 246° Zers.) **31 I**, 2057.
2-Phenyl-4.5-dihydroglyoxalin-*p*-thiosulfonsäure (F. 248° Zers.) **31 I**, 2057.

$C_9H_{10}O_3N_3As$ 1-Acetophenon-3-oxy-4-arsinoxydsemicarbazon, Red. **31 I**, 852*.

$C_9H_{10}O_3ClP$ 1-Benzyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure (F. 179°) **33 I**, 2094.
stereoisomere 1-Benzyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure (F. 154°) **33 I**, 2094.

$C_9H_{10}O_4NCl$ 2-Nitro-3.4-dimethoxybenzylchlorid (F. 57—58°) **34 I**, 2423.

$C_9H_{10}O_4NBr$ 2-Nitro-3.4-dimethoxybenzylbromid (F. 71°) **34 I**, 2423.
4-Nitro-6-bromresorcin-1-äthyl-3-methyläther (F. 119—121°) **31 I**, 2869.
2-Brom-4-methyl-5-carboxy-3-propionsäurepyrrol, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 1130.
[2-Methyl-3-propionsäure-4-brom-5-carboxy]-pyrrol, 5-Äthylester (F. 185° Zers.) **32 I**, 2036.

$C_9H_{10}O_4N_2S$ 2-Nitro-5-amino-4-methylphenylthioglykolsäure **34 II**, 2904*.
1-[*N*-Methylensulfamido]-4-*N*-methylolbenzamid **33 II**, 1602.

$C_9H_{10}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamidanilid, Salze **32 II**, 3696.

$C_9H_{10}O_4N_4S$ 1.3-Dimethyl-8-thiolessigsäurexanthin (F. 268° korr.) **31 I**, 2882.
3.7-Dimethyl-8-thiolessigsäurexanthin (F. 302° korr.) **31 I**, 2882.
9-Äthyl-8-thiolessigsäureisoxanthin (F. 289° korr.) **31 I**, 2882.

$C_9H_{10}O_4ClP$ 1-*o*-Anisyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure (F. 125—127°) **33 I**, 2094.
1-*p*-Anisyl-1-chloräthylen-2-phosphinsäure (F. 105°) **33 I**, 2094.

$C_9H_{10}O_4Cl_2S_2$ Mesitylendisulfochlorid (F. 125° korr.) **30 I**, 1618.

$C_9H_{10}O_5NAs$ Methylenessigsäure-*p*-aminophenylarsinsäure, Äthylester **32 II**, 3867.

$C_9H_{10}O_5N_2S$ 2-Nitro-5-amino-4-methoxyphenylthioglykolsäure **34 II**, 2904*

$C_9H_{10}O_6NAs$ Methylenessigsäure-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure, Äthylester **32 II**, 3867.
4-Arsono-*N*-acetylanthranilsäure **32 I**, 1088.
5-Arsonoacetanthranilsäure (F. 236—237° Zers.) **32 I**, 1089.
p-Arsonomalonanilsäure (Zers. bei 188—193°) **31 II**, 2003.
p-Arsonohippursäure, Rkk., Derivv. **32 I**, 1089.

$C_9H_{10}O_6N_2S$ *dl-m*-Nitrobenzolsulfonylalanin (F. 158,5—159°) **31 I**, 2197.

$C_9H_{10}O_6N_4S$ Aceton-2.4-dinitrobenzolsulfonhydrazon (F. 148° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_9H_{10}O_7NAs$ *p*-Arsonoanilinomalonsäure, Äthylester (F. 230° Zers.) **33 I**, 603.

$C_9H_{10}NClS$ 2-Äthyl-5-chlorbenzothiazolin (F. 60°) **31 II**, 2610.
2.2-Dimethyl-5-chlorbenzothiazolin (F. 37°) **32 II**, 1921.
Chlorthionkohlensäureäthylphenylamid (Äthylphenylthiocarbaminylchlorid), Darst. **31 I**, 2994; Rkk. **30 II**, 1066.
Methyl-*p*-tolylthiocarbaminylchlorid (F. 53 bis 54°) **30 II**, 1066.

$C_9H_{10}NCl_3S$ 2.6-Dimethylanilinodichlormethylchlormercaptan **34 II**, 2521.

$C_9H_{10}NBrS_2$ *p*-Bromphenyldimethyldithiocarbamat (F. 120—121°) **32 II**, 363.

$C_9H_{11}ONS$ 2-Methylbenzthiazolmethylhydroxyd, Chlorid (Darst., Rkk.) **32 I**, 96; (Rkk.) **31 I**, 1112; **33 I**, 2944; Jodid (Rkk.) **31 II**, 245; **34 I**, 491*; (Verwend.) **32 II**, 1528*; p-Toluolsulfonat **33 I**, 1723*, 1724*.
N-[2.3-Dimethylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2.3-Dimethylphenylthiourethan) (F. 108°) **32 I**, 1084.
N-[2.5-Dimethylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (2.5-Dimethylphenylthiourethan) (F. 85°) **32 I**, 1084.
N-[3.5-Dimethylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3.5-Dimethylphenylthiourethan) (F. 88°) **32 I**, 1084.
Glycyl-*p*-thiokresol (F. 117°) **31 II**, 3204.
β-Phenyläthylxanthogenamid (F. 79°) **30 I**, 3176.
o-[Methylmercapto]-phenylessigsäureamid (F. 164 bis 165°) **33 II**, 2133.
Thioglykolsäure-*p*-toluidid, Rkk. **34 I**, 3728; Verwend. **32 II**, 3017*.
Thioacetyl-*p*-anisidin (F. 119°) **34 II**, 1023*.

$C_9H_{11}ONS_2$ *N*-Methylthiobenzthiazolonmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 3423*.

$C_9H_{11}ONSe$ 2-Methylbenzselenazolmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 I**, 2944; Methylsulfat (Herst., Verwend.) **33 II**, 3800*; (Verwend.) **34 I**, 172*.

$C_9H_{11}ON_2Cl$ *N*-[3-Chlorphenyl]-*N'*-äthylharnstoff (F. 120°) **34 II**, 757.

$C_9H_{11}ON_2Br$ *N*-[3-Bromphenyl]-*N'*-äthylharnstoff (F. 129°) **34 II**, 758.

$C_9H_{11}ON_2J$ *N*-[β-Jodäthyl]-*N'*-phenylharnstoff **31 I**, 3555.

$C_9H_{11}ON_3S_2$ 1.5-Diallyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 133°) **30 II**, 1216.

$C_9H_{11}ON_4Cl$ 2-Chlormethyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 152° Zers.) **30 II**, 2133.

$C_9H_{11}ON_4Br$ 2-Brommethyl-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid (F. 146° Zers.) **30 II**, 2132.

$C_9H_{11}OClS$ *p*-Methoxyphenyl-β-chloräthylsulfid (*p*-Anisyl-β-chloräthylsulfid) (Kp.1 110°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 44.

$C_9H_{11}OCl_2J$ *p*-Jodphenyl-*n*-propylätherjodidchlorid **31 II**, 424.
p-Jodphenylisopropylätherjodidchlorid **31 II**, 424.

$C_9H_{11}O_2NS$ Thiotyrosin, Farbrk. d. Hydrochlorids **33 I**, 2586.
S-Phenylcystein (F. 201—202° Zers.) **32 I**, 1657.
3-Methyl-2-aminobenzol-1-thioglykolsäure (6-Methyl-1-aminophenyl-2-thioglykolsäure), Darst., Verwend. **34 II**, 1691*; Verwend. v. Salzen **34 I**, 2356*.
2-Amino-5-methylbenzol-1-thioglykolsäure (4-Methyl-1-aminophenyl-2-thioglykolsäure), Darst. **32 I**, 1829*; Verwend. v. Salzen **34 I**, 2356*.
1-Amino-3-methylbenzol-4-thioglykolsäure (F. 172°) **30 II**, 1135*.
α-Thiosemicarbazino-α-phenylessigsäure (F. 168°) **30 II**, 556.
m-Äthoxyphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (3-Äthoxyphenylthiourethan) (F. 75°) **32 I**, 1084.
p-Äthoxyphenylthiocarbaminsäure, NH_4-Salz (Zers. bei 85°) **30 I**, 3432; Äthylester (4-Äthoxyphenylthiourethan) (F. 95°) **32 I**, 1084.
1-Carboxamido-2-mercapto-4-äthoxybenzol (F. 285°) **30 II**, 1289*.

3.4-Dimethoxythiobenzamid (F. 183°) **30 II**, 3766.
2-Acetaminoanisyl-4-mercaptan (F. 121—122° korr.) **32 I**, 2314.
$C_9H_{11}O_2N_2Cl$ **5-Acetamino-4-chlor-2-anisidin**, Rkk. **31 I**, 3615*.
$C_9H_{11}O_2N_2F$ *dl*-[3-Fluor-4-aminophenyl]-alanin **32 II**, 3869.
$C_9H_{11}O_2N_4Cl$ **1-[β-Chloräthyl]-theobromin** (F. 152°) **31 I**, 788.
$C_9H_{11}O_2ClS$ **Phenyl-[γ-chlorpropyl]-sulfon** (F. 26°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.
2.4.6-Trimethylbenzolsulfochlorid (Mesitylensulfonylchlorid) (F. 56°), Darst., Rkk. **31 I**, 1907; **34 II**, 53; Rkk. **34 I**, 1314.
γ-Phenylpropylchlorsulfit, Darst., Rkk. **34 I**, 2119; Zers.-Temp. **33 II**, 1009.
$C_9H_{11}O_2BrS$ ***p*-Bromphenyl-*n*-propylsulfon** (F. 52 bis 53°) **31 II**, 3463.
***p*-Bromphenylisopropylsulfon** (F. 66—67°) **31 II**, 3464.
$C_9H_{11}O_3NS$ **5-Methoxy-2-aminobenzol-1-thioglykolsäure 34 II**, 1691*.
***N*-[2.5-Dimethoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**2.5-Dimethoxyphenylthiourethan**) (F. 72°) **32 I**, 1084.
***N*-[3.4-Dimethoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3.4-Dimethoxyphenylthiourethan**) (F. 72°) **32 I**, 1084.
***N*-[3.5-Dimethoxyphenyl]-thiocarbamidsäure**, Äthylester (**3.5-Dimethoxyphenylthiourethan**) (F. 83°) **32 I**, 1084.
***Py*-Tetrahydrochinolin-6-sulfonsäure** (F. 238 bis 258°) **33 I**, 2747*.
***Py*-Tetrahydrochinolin-8-sulfonsäure 33 I**, 2747*.
***N*-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzaldehyd**, Rkk., Derivv. **30 II**, 1366.
$C_9H_{11}O_3NHg$ **4-Hydroxymercuri-6-acetamino-*o*-kresol**, Acetat (F. 122°) **30 II**, 3395.
$C_9H_{11}O_3N_2Cl$ **2-Chlor-4-methylpyrrol-5-aldoxim-3-propionsäure** (Zers. 175°) **34 I**, 1491.
$C_9H_{11}O_3N_2Br$ **2-Brom-4-methylpyrrol-5-aldoxim-3-propionsäure 34 I**, 1491.
$C_9H_{11}O_3N_2As$ **1.2-Dimethylbenzimidazol-6-arsonsäure 31 II**, 444.
$C_9H_{11}O_3N_3S_2$ **[2-Äthylmercapto-5-essigsäurepyrimidyl-6]-aminothioameisensäure**, Äthylester (**2-Äthylmercapto-6-thioäthylurethanpyrimidin-5-essigsäure**) (F. 146—148°) **34 I**, 704.
$C_9H_{11}O_3ClS$ ***p*-Toluolsulfonsäure-β-chloräthylester**, Rkk. **32 II**, 2188.
$C_9H_{11}O_4NS$ ***o*-Nitrophenyl-*n*-propylsulfon** (F. 60,5°) **32 II**, 527.
***m*-Nitrophenyl-*n*-propylsulfon** (F. 80°) **32 II**, 527.
***p*-Nitrophenyl-*n*-propylsulfon 32 II**, 527.
***o*-Nitrophenylisopropylsulfon** (F. 59,5°) **32 II**, 527.
***m*-Nitrophenylisopropylsulfon** (F. 113°) **32 II**, 527.
***p*-Nitrophenylisopropylsulfon 32 II**, 527.
4-Methyl-2-nitrophenyläthylsulfon (F. 88—89°) **34 II**, 134*.
Benzoyltaurin (Zers. 150—155°) **34 I**, 1302.
akt. **Benzolsulfonylalanin** (F. 126—127°) **30 I**, 822.
dl-**Benzolsulfonylalanin** (F. 124—125°) **30 I**, 822.
***o*-Toluolsulfaminoessigsäure**, Äthylester **33 II**, 1987.
***p*-Toluolsulfonylglykokoll**, Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.
***N*-Benzolsulfonylsarkosin** (F. 179°) **31 II**, 2447.
***N*-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzoesäure** (F. 247 bis 248°) **30 II**, 1366.
[Phenylacetylamino]-methansulfonsäure 33 II, 1987.
Acetylaminomethoxybenzolsulfinsäure (Acetaminoanisolsulfinsäure) 32 I, 2314, 2894*.
$C_9H_{11}O_4NS_2$ ***N*-Benzolsulfocystein**, Farbrk. **33 I**, 2586.
$C_9H_{11}O_4NHg_2$ **4.6-Bishydroxymercuri-5-acetamino-*o*-kresol**, Diacetat (Zers. bei ca. 210°) **30 II**, 3395.
2.4-Dihydroxymercuri-6-acetamino-*m*-kresol, Diacetat (F. 178° Zers.) **30 II**, 3395.
2.6-Dihydroxymercuri-4-acetamino-*m*-kresol, Diacetat **30 II**, 3395.
$C_9H_{11}O_4N_2As$ **1-Äthyl-2.3-dihydrobenzimidazolon-5-arsinsäure** („**3.4-Benz-[4-*N*-äthyl]-imidazolonarsinsäure**"), Salze **30 II**, 624*.
$C_9H_{11}O_4N_3S$ **Aceton-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 147—148° Zers.) **31 I**, 3347; **32 I**, 2837.
Aceton-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 153° Zers.) **31 I**, 3347; **32 I**, 2836.
Aceton-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 172 u. F. 183—184°) **31 I**, 3347; **32 I**, 2837; **34 II**, 3935.
$C_9H_{11}O_4ClS$ **3.4-Dimethoxybenzylchlorsulfit**, Zers.-Temp. **34 I**, 1030.
$C_9H_{11}O_5NS$ ***p*-Carboxyphenyltaurin** (F. 268°) **34 I**, 1302.
2-[Äthylamino]-benzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure 33 II, 445*.
$C_9H_{11}O_5N_2As$ **Acetanthranilsäureamid-4-arsonsäure 32 I**, 1089.
Acetanthranilsäureamid-5-arsonsäure 32 I, 1089.
***p*-Arsonomalonanilsäureamid 31 II**, 2003.
Hippuramid-*p*-arsonsäure 32 I, 1089.
$C_9H_{11}O_5N_4Cl$ **3.9-Dimethyl-7-acetyl-4-chlor-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure** (F. 205° Zers.) **32 II**, 2465.
$C_9H_{11}O_6NS$ **Tyrosin-3-sulfonsäure**, Darst., Rkk., Erkennen d. Tyrosinsulfonsäure v. Städeler als — **32 II**, 1616.
$C_9H_{11}O_7N_3S$ **2.6-Dinitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-anisidin** [$NH_2 = 1$] (F. 163°) **30 I**, 517.
$C_9H_{11}O_9NS_2$ ***O*,*N*-Tyrosindisulfonsäure**, Salze **32 II**, 1923.
$C_9H_{11}O_9N_4P$ **3-Glycerinaldehydphosphorsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon 32 II**, 1156.
$C_9H_{11}NBrSb$ **Dimethylphenylstibinbromcyanid 32 I**, 2166.
$C_9H_{11}N_2ClS$ *symm.* ***p*-Chlorphenyläthylthioharnstoff** (F. 119°) **31 II**, 2014.
$C_9H_{11}N_2BrS$ *symm.* ***p*-Bromphenyläthylthioharnstoff**, Bromier. **34 II**, 606.
symm. ***m*-Brom-*p*-tolylmethylthioharnstoff** (F. 162°) **30 II**, 3562.
$C_9H_{12}ONCl$ **1-Amino-2.3-dimethyl-4-methoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
1-Amino-2.5-dimethyl-3-methoxy-4-chlorbenzol, Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
3-Chlor-1.4-dimethyl-2-methoxy-5-aminobenzol, Verwend. **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.
1.3-Dimethyl-4-chlor-5-amino-2-methoxybenzol, Verwend. **33 II**, 2464*.
2-Methyl-4-äthyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 122°) **34 II**, 3950.
3-Methyl-4-äthyl-2-[chloracetyl]-pyrrol (F. 118°) **34 II**, 3951.
4-Methyl-2-äthyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 109°) **34 II**, 3950.
2.3.4-Trimethyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 165°), Darst. **34 II**, 3950; Rkk. **31 I**, 3560.
$C_9H_{12}ONBr$ **3-Brom-4-methoxy-β-phenäthylamin 31 II**, 856.
1-Amino-2.4-dimethyl-5-methoxy-6-brombenzol (F. 187° Zers.) **32 II**, 1444.
1.3-Dimethyl-4-brom-5-amino-2-methoxybenzol, Verwend. **33 II**, 2464*.
$C_9H_{12}ONJ$ ***N*-Butyl-5-jod-2-pyridon** ($Kp._{12}$ ca. 185°) **31 I**, 616.
$C_9H_{12}ONF$ **4-Oxymethyl-2-fluor-*N*.*N*-dimethylanilin** ($Kp._{0,1}$ 115—120°) **31 II**, 3484.
$C_9H_{12}ON_2S$ ***p*-Thiophenetylharnstoff** (F. 149 bis 150°), Darst., Geschmack **31 I**, 1745.
γ-Oxyäthylphenylthioharnstoff 30 II, 2773.
4-Äthoxyphenylthioharnstoff (***p*-Phenetylthioharnstoff**) (F. 171—173°), Darst., Rkk. **34 II**, 1992*; Halogenier. **32 I**, 1829*; Rk.: mit PbO u. NaN_3 **32 II**, 2461; mit $SOCl_2$ **31 II**, 3043*; (u. Halogenen) **32 II**, 1695*; mit SO_2Cl_2 **31 I**, 161*.
Amino-2-methylbenzthiazolmethohydroxyd, Chlorid **32 I**, 96.
$C_9H_{12}ON_4S$ *symm.* **[*m*-Oxymethylphenyl]-guanylthioharnstoff**, Pikrat (Zers. 240°) **30 I**, 1289.

symm. [4-Oxymethylphenyl]-guanylthioharnstoff, antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.
symm. [*p*-Methoxyphenyl]-guanylthioharnstoff, Hydrochlorid (F. 181°) **30 I**, 1289.
$C_9H_{12}O_2NBr$ 2-Brommethyl-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 583, 634*, 910*; **33 I**, 1132.
$C_9H_{12}O_2NAs$ 2-*n*-Butoxypyridin-5-arsinoxyd (F. 186°) **33 II**, 1033.
2-Methyl-4-glykolylaminobenzol-1-arsin, Rkk. **31 I**, 1518*.
$C_9H_{12}O_2N_2S$ 2.4-Diaminophenylthiomilchsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.
4-Methyl-2.5-diaminophenylthioglykolsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.
2-Acetoacetylamino-4.5-dimethylthiazol **34 II**, 1027*.
Thiophenoylglycinimidoäthyläther, Hydrochlorid (Zers. 117—120°) **32 II**, 1431.
$C_9H_{12}O_2N_4S_2$ 2-Äthylmercapto-6-thioharnstoffpyrimidin-5-essigsäure (F. 220—221°) **34 I**, 704.
$C_9H_{12}O_3NAs$ *N*-Äthylbenzamid-*p*-arsinigsäure **30 I**, 3775.
N.N-Dimethylbenzamid-*p*-arsinigsäure **30 I**, 3775.
$C_9H_{12}O_3N_2S$ 4-Methoxy-2.5-diaminophenylthioglykolsäure, Verwend. **34 II**, 2904*.
5-Amino-2-[acetylamino]-phenylmethylsulfon (F. 197—198°), Rkk. **33 II**, 3487*.
akt. Benzolsulfonylalaninamid (F. 211—212°) **30 I**, 822.
dl-Benzolsulfonylalaninamid (F. 179—180°) **30 I**, 822.
N-Glycyltoluolsulfamid (F. 207°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 796.
1-Methyl-2-acetaminobenzol-4(?)-sulfamid (F. 226°) **34 II**, 3680.
Acet-*p*-toluidid-*o*-sulfamid [$CH_3 = 1$] (F. 242°) **31 II**, 3203; **34 II**, 3681.
Acet-*p*-toluidid-x-sulfonsäureamid, Verwend. **32 I**, 1837*.
$C_9H_{12}O_3N_3Cl$ β-Chlorpropionyl-*l*-histidin, Methylester **31 II**, 1302.
$C_9H_{12}O_3N_3Br$ *dl*-α-Brompropionyl-*l*-histidin, Methylester **31 II**, 1302.
$C_9H_{12}O_3N_4S$ 1-Methyl-9-allyl-8-thiopseudoharnsäure (F. 242° Zers., korr.) **31 I**, 2882.
7-Methyl-9-allyl-8-thiopseudoharnsäure (F. 226° Zers., korr.) **31 I**, 2882.
$C_9H_{12}O_3N_4Hg$ 8-Hydroxymercurimethylkaffein, Acetat **34 I**, 3858.
$C_9H_{12}O_4NAs$ *N*-[β-Oxyäthyl]-benzamid-*p*-arsinigsäure **30 I**, 3775.
N-Äthylbenzamid-*p*-arsinsäure **30 I**, 3775.
N.N-Dimethylbenzamid-*p*-arsinsäure (F. 216 bis 218°) **30 I** 3775.
$C_9H_{12}O_4NSb$ 4-Acetylamino-2-methylbenzol-1-stibinsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 2675*.
$C_9H_{12}O_4N_2Cl_6$ *N.N'*-Bis-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-äthylmalonamid (F. 163° Zers.) **34 I**, 1968.
$C_9H_{12}O_4N_2S$ Nitroso-*o*-tolyltaurin, Verwend. **34 I**, 1115*.
Nitrosomethylphenyltaurin, Verwend. **34 I**, 1115*.
β-[ω-Phenylureido]-äthan-α-sulfonsäure (F. 195° Zers.) **33 I**, 3700.
2-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 70°) **30 I**, 516.
3-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 61°) **30 I**, 516.
4-Nitrobenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 84°) **30 I**, 515.
2-Acetaminoanisol-4-sulfonylamid (F. 226° korr.) **32 I**, 2314.
$C_9H_{12}O_4N_3As$ 1-Acetylbenzol-4-arsinsäuresemicarbazon **30 I**, 286*.
$C_9H_{12}O_5NAs$ *N*-Phenyl-β-aminopropionsäure-4-arsinsäure **30 I**, 45.
2-Methyl-4-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure (F. d. Hydrats 195—197°), Darst. **31 I**, 1517*; **II**, 1634*; **32 I**, 739*; Rkk. **32 II**, 567*.
2-Methyl-5-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.
3-Methyl-4-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure (F. 197—198°) **31 I**, 1517*.
2-Oxy-4-acetamino-5-methylphenylarsinsäure (Méthyle 270), Synth., trypanocide Wirksamk., Na-Salz **32 I**, 51; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140.
2-Acetylamino-1-methoxybenzol-5-arsinsäure **32 II**, 2109*.
N-[β-Oxyäthyl]-benzamid-*p*-arsinsäure (F. 180° Zers.) **30 I**, 3775.
$C_9H_{12}O_5NSb$ 3-Acetylamino-6-methoxybenzol-1-stibinsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 2675*.
1-Methoxy-4-acetylaminophenyl-3-stibinsäure **30 I**, 203.
1-Methoxy-3-acetylaminophenyl-4-stibinsäure **30 I**, 203.
$C_9H_{12}O_5N_2S$ 2-Nitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-anisidin [$NH_2 = 1$] (F. 95°) **30 I**, 517.
$C_9H_{12}O_5N_2S_2$ 1-Methylbenzol-*N.N'*-methylenmethylol-2.4-disulfamid (Zers. 203—208°) **33 II**, 1602.
$C_9H_{12}O_5N_3As$ *p*-Arsonoanilinomalonamid (F. 226° Zers.) **33 I**, 603.
$C_9H_{12}O_5N_4S$ *N*-Methyl-[2-methyl-4-nitrophenyldiazo]-aminomethylschweflige Säure **30 II**, 2059*.
$C_9H_{12}O_6NP$ *O*-Tyrosinphosphorsäure (F. 253° Zers.) **33 II**, 1874.
$C_9H_{12}O_6NAs$ 3-Lactylamino-4-oxybenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.
3-Methoxy-5-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.
4-Methoxy-3-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.
3-Acetylamino-4-oxy-5-methoxybenzol-1-arsinsäure **34 II**, 982*.
$C_9H_{12}O_6NSb$ 3-Methoxy-4-glykolylaminobenzol-1-stibinsäure **31 I**, 1517*.
$C_9H_{12}O_6N_2S_2$ 3-Nitro-4-[methylsulfonyl]-benzolsulfonsäuredimethylamid (F. 176—177°) **34 II**, 134*.
$C_9H_{12}O_6N_3As$ *N*-[2-Oxyphenyl-5-arsonsäure]-glycinureid **32 II**, 1936.
$C_9H_{12}O_8N_3As$ Oxytrimethylarsoniumpikrat (F. 218 bis 219°) **33 I**, 2263.
$C_9H_{13}ON_5S_2$ 2-Äthylmercapto-6-thioharnstoffpyrimidin-5-acetamid (F. 230°) **34 I**, 704.
$C_9H_{13}O_2NS$ Cyclohexylthiocyanacetat, Verwend. **32 I**, 123*; **II**, 426*.
4-Methyl-2-aminophenyläthylsulfon (1-Amino-5-methylphenyl-2-äthylsulfon) (F. 102°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*; Verwend. **34 I**, 1114*.
Isopropylbenzol-*p*-sulfonamid (F. 106°) **34 I**, 387.
2.4.6-Trimethylbenzolsulfonamid (F. 142°) **31 I**, 1907.
Benzolsulfon-*n*-propylamid (F. 36°) **31 I**, 1906.
[Benzolsulfonyl]-isopropylamin (F. 99°) **33 II**, 203.
o-Toluolsulfonsäureäthylamid, Verwend. **34 II**, 1819*.
p-Toluolsulfonsäureäthylamid (*p*-Toluol-*N*-äthylsulfonamid) (F. 64°), Darst. **31 I**, 1907; Rkk. **34 I**, 2761; Verwend.: in hydraul. Fll. **34 II**, 1819*; als Weichmach.-Mittel **30 I**, 2032; zur Befestig. v. photograph. Filmen auf Trägern **34 II**, 552*.
p-Toluolsulfondimethylamid **30 II**, 1534.
N-Methylxylolsulfonsäureamid, Darst. **31 I**, 361*; Verwend. **30 I**, 2032.
$C_9H_{13}O_2NS_2$ Methyläthylsulfinbenzolsulfonylimin (F. 92—94°) **32 I**, 3422.
$C_9H_{13}O_2N_2Cl$ 3-Methyl-5.5-diäthyl-6-chlor-2.4-diketotetrahydropyrimidin (Kp.$_{14}$ 208—210°) **32 I**, 1716*.
$C_9H_{13}O_2N_2Br$ [β-Bromallyl]-isopropylhydantoin (F. 214—215°) **33 I**, 1446.
$C_9H_{13}O_2N_3S$ Benzolsulfo-*asymm.*-dimethylguanidin (F. 164,5—165,5°) **32 II**, 362.
p-Toluolsulfonylglycinamidin, Hydrochlorid (Zers. 185°) **32 II**, 1432.
$C_9H_{13}O_3NS$ [*o*-Nitrobenzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 150—153°) **30 II**, 2641.
[*m*-Nitrobenzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 167,5—168,5°) **30 II**, 2641.
[*p*-Nitrobenzyl]-dimethylsulfoniumhydroxyd, Pikrat (F. 148,5—149°) **30 II**, 2641.

N-Benzyltaurin (F. 196°), Darst. **31** II, 2658*; **34** I, 1302; Rkk. **32** II, 773*.
N-Methyl-*N*-phenyltaurin, Darst. **34** I, 1563*; (Verwend.) **34** II, 132*.
o-Tolyltaurin, Verwend. **33** I, 3796*.
m-Tolyltaurin (*o*-Sulfoäthyl-*m*-toluidin), Rkk. **34** I, 288*; Verwend. **33** I, 3796*.
p-Tolyltaurin, Rkk. **32** II, 773*.
3.4.6-Trimethyl-1-aminobenzol-2-sulfonsäure 31 II, 2057*.
1-Äthylamino-4-methylbenzol-3-sulfonsäure, Rkk. **30** II, 1287*.
1-Methyl-2-äthylaminobenzol-4-sulfonsäure, Rkk. **30** II, 1287*.
p-**Toluolsulfonsäure-**[*β*-**oxyäthylamid**] (F. 56°), Darst., Salze **33** I, 1615; Verwend. **32** II, 3167*.
N-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzylalkohol (F. 83 bis 84°) **30** II, 1366.
N-Äthansulfonyl-*p*-anisidin (F. 69°) **30** I, 517.
N-Methansulfonyl-*p*-phenetidin, Acetylier. **30** II, 1367.
Betain d. Metanilsäure, Darst., Dielektrizitätskoeff. **34** II, 3754.
Betain d. Sulfanilsäure, Darst., Dielektrizitätskoeff. **34** II, 3754.
$C_9H_{13}O_3NS_2$ **Äthyl-***p*-toluolsulfonylsulfinamid (F. 120°) **30** II, 1534.
$C_9H_{13}O_3NSe$ [*o*-Nitrobenzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 145—148°) **30** II, 2641.
[*m*-Nitrobenzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 132—134°) **30** II, 2641.
[*p*-Nitrobenzyl]-dimethylselenoniumhydroxyd, Pikrat (F. 152°) **30** II, 2641.
$C_9H_{13}O_3N_2Br$ **5-Brom-5-isoamylbarbitursäure** (F. 175°) **31** II, 1576.
$C_9H_{13}O_4NS$ **3.5-Dimethyl-4-methoxy-1-aminobenzol-2-sulfonsäure** (4-Sulfo-5-amino-*m*-2-xylenolmethyläther) **31** I, 2750; **33** I, 1198*.
4-Amino-*m***-5-xylenolmethyläther-x-sulfonsäure 31** I, 603.
p-**Phenetidinmethylschwefligsäure**. — Na-Salz (**Neuralthein**), Einfl. auf d. hypnot. Wrkg. v. Veronal u. Veronal-Na **31** I, 2082.
N-Methyl-*N*-phenylaminoäthanolschwefelsäureester, Rkk. **34** II, 132*.
Dimethylanilinmethylenosulfat (F. ca. 168 bis 169° Zers.) **32** I, 1514.
$C_9H_{13}O_4N_2Cl_3$ *N*-Acetyl-*N*-äthyl-*N'*-[*β.β.β*-trichlor-*α*-acetoxyäthyl]-harnstoff (F. 60° Zers.) **34** I, 1967.
$C_9H_{13}O_4N_2As$ *akt.* *N*-Phenylalaninamid-4-arsinsäure **30** I, 822.
dl-*N*-Phenylalaninamid-4-arsinsäure, opt. Spalt. **30** I, 822.
N-Phenyl-*β*-aminopropionamid-4-arsinsäure **30** I, 45.
3-Methyl-4-glycylaminobenzol-1-arsinsäure 31 I, 1517*.
$C_9H_{13}O_4N_2Sb$ *N*-Phenylglycinmethylamid-*m*-stibinsäure **30** I, 3680.
$C_9H_{13}O_5NS$ **1-Amino-3-methyl-4.6-dimethoxybenzol-2-sulfonsäure 31** II, 2057*.
$C_9H_{13}O_5NS_2$ **Methandisulfonsäurephenylester-**[*N.N*-dimethylamid] (F. 65°), Acidität u. Enolisier. **33** I, 1274.
$C_9H_{13}O_5N_2As$ **3-Nitro-4-propylaminophenylarsinsäure 32** II, 2450.
$C_9H_{13}O_9N_2P$ **Uridin-3-phosphorsäure** (**Uracylsäure**, **Uridylsäure**), Darst., Rkk., Salze, Konst. **34** II, 3509; Bldg. aus Hefenucleinsäure durch Kaninchendarmferment **34** II, 1315; Dreh. d. Brucinsalzes **34** II, 3390.
Uridin-5-phosphorsäure, Salze **34** II, 3390.
$C_9H_{14}ONCl$ **Apoisofenchennitrosochlorid** (F. 144 bis 145° Zers.) **32** II, 2177.
$C_9H_{14}ONBr$ *p*-**Bromphenyltrimethylammoniumhydroxyd** (*p*-Brom-*N*-trimethylaniliniumhydroxyd), Mol.-Extinkt.-Koeff. v. Polyhalogeniden **31** II, 1252; Pikrat u. Methylpikrat **34** I, 673.
$C_9H_{14}ONF$ *o*-**Fluoranilin-***N*-**trimethylhydroxyd**, Jodid (F. 210° Zers.) **31** II, 3484.
$C_9H_{14}ON_2S$ **2.5-Diamino-4-methoxybenzol-1-äthylsulfid**, Verwend. **34** I, 2200*.
$C_9H_{14}OBrAs$ **Dimethyl-***o*-**tolylarsinbromidhydroxyd** (F. 182°) **32** II, 3545.
$C_9H_{14}O_2NP$ **4(1)-Dimethylamino-2(3)-methylbenzol-1(4)-phosphinigsäure**, Herst.: v. haltbaren Salzen **33** II, 249*, 574*; v. haltbaren Lsgg. d. Na-Salzes **30** II, 92*.
$C_9H_{14}O_2N_2S$ *p*-*n*-**Propylsulfonylphenylhydrazin** (F. 104—105°) **31** II, 3463.
p-**Isopropylsulfonylphenylhydrazin** (F. 110 bis 111°) **31** II, 3464.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäureäthylamid, Verwend. **34** II, 142*.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuredimethylamid, Verwend. **34** I, 3806*; II, 143*.
4-Amino-1-methylbenzol-2-sulfodimethylamid, Verwend. **34** II, 3677*.
$C_9H_{14}O_3NBr$ *dl*-*α*-Brom-*n*-butyryl-*l*-prolin (F. 120 bis 123°) **31** I, 2770.
$C_9H_{14}O_3NAs$ *o*-[*n*-Propylamino]-phenylarsinsäure (F. 128° korr.) **31** II, 1849.
$C_9H_{14}O_3N_2Cl_6$ *symm.* Di-[*α*-äthoxy-*β*-trichloräthyl]-harnstoff (F. 241° Zers.) **32** I, 667.
$C_9H_{14}O_3N_2Br_6$ *symm.* Di-[*α*-äthoxy-*β*-tribromäthyl]-harnstoff (F. 196° Zers.) **33** I, 600.
$C_9H_{14}O_3N_2S$ **2-Thiouracil-4-aldehyddiäthylacetal** (F. 160°) **31** II, 245.
1-Methyl-4-aminobenzol-2-aminoäthansulfonsäure, Verwend. **34** II, 3849*.
4-Aminomethylphenyltaurin, Verwend. **34** I, 774*.
1-Methyl-2-äthylamino-5-aminobenzol-4-sulfonsäure 31 I, 166*.
1-Aminobenzol-4-sulfonsäure-[oxypropylamid] **33** I, 3794*.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäureoxäthylamid, Verwend. **34** II, 142*.
1-Amino-2-äthoxybenzol-5-sulfonsäuremethylamid, Verwend. **34** II, 142*.
1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäureäthylamid (2-Amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäureäthylamid), Verwend. **34** I, 1719*; II, 142*.
1-Amino-2-methoxybenzol-4-sulfonsäuredimethylamid, Verwend. **34** I, 3806*.
2-Amino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäuredimethylamid, Verwend. **34** I, 1719*.
$C_9H_{14}O_4NAs$ *p*-[Propanolamino]-phenylarsonsäure, Farbrk. **32** II, 402.
2-*n***-Butoxypyridin-5-arsinsäure 33** II, 1033.
N-*n*-Butyl-2-pyridon-3-arsinsäure (F. 188 bis 189°) **33** I, 431.
N-*n*-Butyl-2-pyridon-5-arsinsäure (F. 154 bis 155°), Bldg. **30** I, 1792; F., Red. **33** I, 431; physiol. Wrkg. **33** II, 1033; biochem. Wrkg. d. Na-Salzes **30** II, 2801.
N-Isobutyl-2-pyridon-5-arsinsäure (F. ca. 213°) **33** I, 431.
N-*n*-Butyl-4-pyridon-5-arsinsäure (F. 107 bis 108°) **33** I, 432.
$C_9H_{14}O_4N_2S$ **1-Methoxy-2-amino-4-benzolsulfonsäure-**[oxäthylamid], Verwend. **33** I, 3795*.
$C_9H_{14}O_4N_2S_2$ **3-Amino-4-**[methylsulfonyl]-benzolsulfonsäuredimethylamid (F. 187—188°) **34** II, 134*.
Mesitylendisulfamid (F. 244°) **30** I, 1618.
$C_9H_{14}O_6N_2S$ *N*-1-*d*-Glucosido-2-thiohydantoin (F. 224—225°) **33** I, 2805.
$C_9H_{14}O_8N_3P$ **Cytidylsäure** (**Cytidinsäure**, **Cytosylsäure**, **Cytidinnucleotid**, **Cytosinnucleotid**, **Cytidinphosphorsäure**), Bldg. aus Hefenucleinsäure durch Kaninchendarmferment **34** II, 1315; Hydrolysengeschwindigk. **34** I, 3600; Red., Verself.-Geschwindigk., Konst. **30** I, 2899; Desäminier., Konst. **34** II, 3509; Bind. an Ovalbumin **33** I, 789; Wrkg. auf d. Coronarstrom beim Hunde **34** II, 2246; Best. d. Pentose in — **34** II, 1813.
$C_9H_{15}ONBr_2$ **2.2.6.6-Tetramethyl-3.5-dibrom-4-ketopiperidin** (**Dibromtriacetonamin**), Rkk. d. Hydrobromids **31** I, 2880; **33** I, 2316*.
$C_9H_{15}O_2NS$ **Amyl-***β***-thiocyanpropionat**, Verwend. **32** I, 123*; II, 426*.
$C_9H_{15}O_2N_3S$ **Betain d. 2-Thiolhistidins** (**Ergothionein**, **Thionein**), Vork. in S-halt. Proteinen **31** I, 783; Darst.: aus Blut (neue Meth.) **32** II, 2985; aus Mutterkorn, Cuproverb. **34**

I, 1503; Verss. zur Synth. **33 II**, 2532; Abbau, Konst. **33 I**, 2108; Physiologie **31 I**, 3371; Vork. im menschl. Blut **30 I**, 111; (reduzierende Eigg.) **30 I**, 89; (bei Gesunden u. Kranken) **32 I**, 2059; (im Fieber) **33 II**, 2844; Rolle im Blut **34 II**, 1762; Vork. im Harn **34 I**, 884; Brauchbark. als Supplementär-Futtermittel bei Histidinmangel **30 I**, 92. / Farbrk. mit Natriumdiazobenzol-p-sulfonat **31 I**, 81; jodometr. Titrat. **33 II**, 2863; Best. im Blut **30 I**, 111, 112; (Methodik v. Salt) **32 II**, 2998; Einfl. d. p_H auf d. Fäll. durch Phosphorwolframsäure **33 I**, 3990.

Verb. $C_9H_{15}O_2N_3S$ (F. 145°) aus 4-Isobutylthiosemicarbazid u. α-Chloracetessigester **31 II**, 2332.

$C_9H_{15}O_3NS$ Benzolsulfonyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 835.

$C_9H_{15}O_3N_2Br$ s. *Abasin* [*Acetadalin*].

$C_9H_{15}O_3N_2As$ 3-Amino-4-propylaminophenylarsinsäure 32 II, 2450.

$C_9H_{15}O_3Cl_6P$ Tri-[dichlorpropyl]-phosphit, Verwend. **33 I**, 1707*.

$C_9H_{15}O_4NS$ Betain d. Metanilsäure s. $C_9H_{13}O_3NS$. **Betain d. Sulfanilsäure** s. $C_9H_{13}O_3NS$.

$C_9H_{15}O_4N_2Cl$ Chloracetylglycyl-*dl*-norvalin (F. 154 bis 155°) **31 I**, 2767.

Chloracetylglycyl-*dl*-valin (F. 170°) **30 II**, 1706, 1708.

$C_9H_{15}O_4N_2Br$ *dl*-α-**Brom-*n*-valerylglycylglycin** (F. 135°) **31 I**, 2767, 2862.

d-α-**Bromisovaleryl-*l*-asparagin** (F. 152°) **30 I**, 964.

l-α-**Bromisovaleryl-*l*-asparagin** (F. 172° Zers.) **30 I**, 964.

dl-α-**Bromisovalerylglycylglycin**, Darst., Rkk. **30 II**, 1708; Spalt.: durch NaOH **31 I**, 2862; durch Enzyme **30 II**, 1706, 1708, 3790.

d-(+)-α-**Brompropionyl-*l*-alanyl-*l*-alanin** (F. 193 bis 195° Zers.) **32 I**, 1910.

l-α-**[Brompropionyl]-*l*-alanyl-*l*-alanin 33 I**, 2803.

rac. α-**Brompropionylalanylalanin** (F. 170—175°) **32 I**, 2454.

Bromacetyl-*dl*-valylglycin (F. 155—156°) **31 I**, 2215.

Bromacetylglycyl-*dl*-valin (F. 170—171°) **31 I**, 2215.

$C_9H_{15}O_4Cl_6P$ Tri-[dichlorpropyl]-phosphorsäureester 31 I, 2264*.

$C_9H_{15}O_6NS$ β-**Rhodanäthylglucosid 31 II**, 1452*.

$C_9H_{15}O_6N_3S_2$ 2.5-Di-[*N*-methylolsulfamido]-4-methylalanin (F. 237° Zers.) **34 II**, 3681.

$C_9H_{16}ON_2S_4$ *asymm*. **Bis-[dimethyldithiocarbaminyl]-aceton**, Verwend. **32 I**, 1163*.

$C_9H_{16}O_2NBr_3$ β-**Diäthylaminopropionsäure-β′-tribromäthylester 30 I**, 2629*.

Bromalönanthamid (F. 142°) **33 II**, 3410.

Methylbromalcapronamid (F. 105—107°) **33 II**, 3410.

$C_9H_{16}O_2N_2Cl_2$ Dichlormalonsäuredi-[*n*-propylamid] 31 I, 3451.

$C_9H_{16}O_2N_2Hg$ [Hydroxymercuri]-cyanacetisohexylamid (F. 273° Zers.) **31 II**, 220.

$C_9H_{16}O_3NCl$ β-**Chlorpropionyl-*dl*-leucin** (F. 105°) **30 II**, 2272.

Chloracetyl-*dl*-methylleucin (F. 93°) **33 I**, 2420.

$C_9H_{16}O_3NBr$ Bromacetyl-*dl*-ε-aminoheptylsäure (F. 74°) **33 II**, 3141.

d-(+)-α-**Brompropionyl-*d*-(+)-leucin**, Rkk. **31 II**, 1304.

d-(+)-α-**Brompropionyl-*l*-(−)-leucin** (F. 68 bis 70°), Darst., Rkk. **30 II**, 73.; Rkk. **31 II**, 1304.

l-(−)-α-**Brompropionyl-*d*-(+)-leucin**, Rkk. **31 II**, 1304.

l-(−)-α-**Brompropionyl-*l*-(−)-leucin** (F. 88 bis 90°), Rkk. **31 II**, 1304.

inakt. α-**Brompropionylleucin A** (F. 149—150° korr.) **31 I**, 798; **II**, 1304.

inakt. α-**Brompropionylleucin B** (F. 119—119,5°) **31 I**, 798; **II**, 1304.

α-**Bromisobutyryl-*dl*-norvalin** (F. 103°) **33 I**, 2419.

α-**Bromisobutyryl-*dl*-valin** (F. 104—105°) **33 I**, 2419.

dl-[α′-**Brom-*n*-valeryl]-α-aminoisobuttersäure** (F. 130—131°) **33 I**, 2419.

dl-[α′-**Bromisovaleryl]-α-aminoisobuttersäure** (F. 174—175° Zers.) **33 I**, 2419.

d-(+)-[α-**Brom-*n*-capronyl]-*l*-(+)-alanin 33 I**, 2417.

l-(−)-[α-**Brom-*n*-capronyl]-*l*-(+)-alanin 33 I**, 2417.

dl-[α-**Bromisocapronyl]-sarkosin** (F. 52,8°) **33 I**, 2420.

$C_9H_{16}O_4NBr$ *dl*-α-**Bromisocapronyl-*dl*-serin** (F. 170 bis 172°) **30 II**, 2269.

$C_9H_{16}O_6NBr$ α-**Brompropionyl-*N*-glucosamin** (F. 200—201°) **31 I**, 1901.

α-**Brompropionyl-*N*-chondrosamin** (F. 181,5°) **34 I**, 2271.

$C_9H_{16}O_7NJ$ 2.3-Dimethylmethylglucosid-4-nitrat-6-jodid 32 II, 3079.

$C_9H_{16}O_7N_2S$ *d*-**Glucosidothiohydantoinsäure** (F. 180,5—181°) **33 I**, 2805.

$C_9H_{16}O_8N_3P$ Dihydrocytidylsäure, Darst., Verseif.-Geschwindigk. **30 I**, 2899.

$C_9H_{17}ONS$ 5-*n*-Hexyl-2-mercaptooxazolin (F. 75°) **31 I**, 920.

4-Methylcyclohexylmethylxanthogensäureamid (F. 104—105°) **33 II**, 2262.

$C_9H_{17}O_2NS$ Thiomorpholin-4-äthylalkoholpropionat (Kp.$_{757}$ 277,7°) **34 II**, 2393.

Thiomorpholin-4-γ-propylalkoholacetat, Hydrochlorid (F. 145°) **34 II**, 2393.

$C_9H_{17}O_2N_2Cl$ 4-[γ-Chlorpropyl]-piperazinessigsäure-(1), Äthylester 34 I, 1819.

$C_9H_{17}O_2N_2Cl_3$ *N*-**Äthyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-*n*-butoxyäthyl]-harnstoff** (F. 95° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_9H_{17}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-piperidinobutan, Eigg., Salze **30 I**, 2381.

$C_9H_{17}O_3NS$ Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholpropionats, Hydrochlorid (F. 161 bis 162° Zers.) **34 II**, 2393.

$C_9H_{17}O_4NS$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholpropionats (F. 43—44°) **34 II**, 2393.

$C_9H_{17}O_4Cl_2Nb$ Verb. $C_9H_{17}O_4Cl_2Nb$ (F. 74—76°) aus $NbCl_5$, Acetylaceton u. A. **34 II**, 3749.

$C_9H_{17}O_4Cl_2Ta$ Verb. $C_9H_{17}O_4Cl_2Ta$ (F. 63—65°) aus $TaCl_5$, Acetylaceton u. A. **34 II**, 3749.

$C_9H_{17}O_5N_3S_2$ Mono-*dl*-alanyl-*l*-cystin (F. 260°Zers.) **33 II**, 3142.

$C_9H_{18}O_2ClBr$ Amyl-[1.3-chlorbromisopropyl]-formal (Kp.$_{20}$ 142—144°) **31 I**, 2994.

$C_9H_{18}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malondipropylamid, Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_9H_{18}O_4Br_2S_2$ Dibrommethylendi-[butylsulfon] (F. 80°) **33 I**, 3182.

$C_9H_{18}O_5N_2S$ Sulfomalondipropylamid 30 II, 228.

$C_9H_{19}O_2NS$ Cyclohexylsulfonpropylamid (F. 78°) **31 I**, 53.

$C_9H_{19}O_3NHg$ β-**Oxyheptylquecksilberglykokollat**, pharmakodynam. Unters. **32 I**, 2733.

$C_9H_{19}O_6NS$ Butylkohlensäureamid-*N*-isobutanolschwefelsäureester, Na-Verb. **33 I**, 314*.

$C_9H_{20}O_5ClP$ *tert*. **Chloräthylmethylglykolbutylphosphat** (Kp.$_{13}$ 195—205°) **32 II**, 121*; **33 I**, 3243*.

$C_9H_{21}O_3NS$ *n*-**Heptyltaurin** (F. 244°) **34 I**, 1302.

[Di-*n*-butylamino]-methylsulfonsäure, Rkk. **33 I**, 372.

[Diisobutylamino]-methylsulfonsäure, Rkk. **33 I**, 372.

$C_9H_{22}O_2NCl$ Triäthyl-[γ-chlor-β-oxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 1554.

$C_9H_{23}ONS$ [Äthylthiomethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

— 9 V —

$C_9H_3O_2NCl_2S$ Benzthiazol-2.6-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_9H_4ON_2Cl_3Br_3$ α.γ.γ-Tribrommethylglyoxal-α-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 100—101°) **32 II**, 3386.

$C_9H_5ONClBr$ 5-Chlor-7-brom-8-oxychinolin (F. 177 bis 179°), Rkk. **32 I**, 102*.

C_9H_5ONClJ 5-Chlor-7-jod-8-oxychinolin (Vioform), Metallkomplexe (Eigg.) **32 I**, 2068; Rk. mit

Chloräthyldiäthylamin **31 II**, 3546*; katalyt. Zers. (Bezieh. zur antisept. Wrkg.) **30 II**, 266; Toxizität u. Wrkg. auf Balantideninfektt. **33 II**, 1544; Behandl. d. Amöbenruhr mit — (Vergl. mit Yatren) **33 II**, 3879; Amöbenmittel bei Makkaken **33 I**, 965; Verwend. als Viojoclor **31 I**, 486; Verh. gegen Chlf. u. NaOH **33 II**, 98; Wertbest. d. Tela jodochloroxychinolino imbuta (—-Gaze) **34 II**, 2258.

$C_9H_5ONCl_2Br_2$ **Methyl-(1)-dichlor-(3.3)-dibrom-(5.7)-oxindol** (F. 182°) **30 II**, 3409.

C_9H_5ONBrJ **5-Brom-7-jod-8-oxychinolin** (F. 182 bis 184°), Rkk. **32 I**, 102*.

$C_9H_5ON_2ClBr_2$ **2-Chloracetyl-5.7-dibromindazol** (F. 146—148°) **30 I**, 1789.

C_9H_6ONCIS ***p*-Chlor-ω-rhodanacetophenon** (F.138,6 bis 139,2° korr.) **30 II**, 3274.

2-Methylbenzthiazol-5-carbonsäurechlorid (F.225 bis 226°), Verwend. **34 II**, 3848*.

2-Methylbenzthiazol-6-carbonsäurechlorid (F.155 bis 156°), Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_9H_6ONCl_2Br$ **Methyl-(1)-dichlor-(3.3)-brom-(5)-oxindol** (F. 155°) **30 II**, 3409.

C_9H_6ONBrS ***p*-Brom-ω-rhodanacetophenon** (F. 148,8—149,2° korr.) **30 II**, 3274.

C_9H_6ONJS ***p*-Jod-ω-rhodanacetophenon** (F. 154,0 bis 155,0° korr.) **30 II**, 3274.

$C_9H_6ON_2ClBr_3$ **ω-Chlor-α-ketopropaldehyd-2.4.6-tribromphenylhydrazon** (F. 136°) **34 II**, 2822.

$C_9H_6OClBrS$ **4-Chlor-6-brom-7-methyl-3-oxythionaphthen**, Verwend. **34 II**, 3679*.

4-Chlor-7-brom-6-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 3679*.

4-Methyl-5-chlor-7-brom-3-oxythionaphthen, Verwend. **31 I**, 2944*.

4-Brom-6-chlor-7-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 3679*.

4-Brom-7-chlor-6-methyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34 II**, 3679*.

$C_9H_6O_2NCIS$ **4-Chlor-1-cyanbenzol-2-thioglykolsäure**, Rkk. **31 I**, 166*.

Chinolin-8-sulfochlorid, Verwend. **30 I**, 3244*.

$C_9H_6O_3NCIS$ **8-Chlorchinolin-5-sulfonsäure**, Hydrolyse **33 I**, 1686*.

$C_9H_6O_3N_3Cl_2Br$ **ω-Chlor-β-brom-α-ketopropaldehyd-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon** (F. 178°) **34 II**, 2822.

$C_9H_6O_4NCIS$ **5-Chlor-8-oxychinolin-7-sulfonsäure**, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1200*; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

7-Chlor-8-oxychinolin-5-sulfonsäure, Metallkomplexe (Eigg.) **32 I**, 2068.

$C_9H_6O_4NBrS$ **7-Brom-8-oxychinolin-5-sulfonsäure**, Metallkomplexe (Eigg.) **32 I**, 2068.

$C_9H_6O_4NJS$ (s. *Yatren* [*Chiniofon, Loretin, 7-Jod-8-oxychinolin-5-sulfonsäure, „2-Jod-1-oxychinolin-4-sulfonsäure“*]; *Yatroxyl* [*Jodoxychinolinsulfonsäure*]).

x-Jod-8-oxychinolin-5-sulfonsäure 30 I, 2632*.

$C_9H_6O_4N_2Cl_2S$ **1-[2′.5′-Dichlor-4′-sulfophenyl]-5-pyrazolon**, Verwend. **33 I**, 316*.

1-[3′.4′-Dichlor-6′-sulfophenyl]-5-pyrazolon, Darst., Verwend. **32 II**, 295*.

$C_9H_6O_5N_2ClAs$ **5-Chlor-6-nitrochinolin-8-arsinsäure** (F. 233—234° Zers.) **32 II**, 2318.

$C_9H_6O_5N_3ClS$ **1-*p*-Chlorbenzolsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol**, Äthylester (F. 95°) **30 I**, 3760.

$C_9H_6O_6NF_3S$ **4-Trifluormethyl-2-nitrophenylsulfonylessigsäure** (F. 156—157°) **34 II**, 133*.

$C_9H_7ONBr_2S$ **ω-Rhodanacetophenondibromid** (F. 132—134° Zers.) **30 II**, 3274.

$C_9H_7ON_2ClBr_2$ **ω-Chlor-α-ketopropaldehyd-2.4-dibromphenylhydrazon** (F. 141°) **34 II**, 2822.

$C_9H_7ON_2BrS$ **„2-*p*-Bromphenylaminothiazolidon“** (F. 224°) **34 II**, 249.

6-Brom-2-acetaminobenzothiazol 30 I, 2095.

$C_9H_7O_2NCl_3As$ **Hippurylchlorid-*p*-dichlorarsin 30 I**, 3775.

$C_9H_7O_3NClAs$ **5-Chlorchinolin-8-arsinsäure** (F. 284 bis 285° Zers.) **32 II**, 2318.

8-Chlorchinolin-5-arsinsäure (F.226—227° Zers.) **32 II** 2318.

$C_9H_7O_3NBrAs$ **8-Bromchinolin-5-arsinsäure** (F. 234 bis 235° Zers.) **32 II**, 2318.

$C_9H_7O_4NClJ$ **4-Jod-2-nitrobenzoyl-β-chloräthanol 30 I**, 1871*.

$C_9H_7O_4N_2ClS$ **1-[2′-Chlor-5′-sulfophenyl]-5-pyrazolon**, Verwend. **33 I**, 316*.

1-[4′-Chlor-3′-sulfophenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.

$C_9H_8ONClBr_2$ **ω-Chloracet-2.6-dibrom-*p*-toluidin** (F. 184°) **34 II**, 250.

$C_9H_8ONCl_2Br$ **[$\beta.\beta$-Dichlor-α-bromäthyl]-benzamid** (Kp.8 158°) **34 II**, 1768.

C_9H_8ONBrS **6-Brom-2-äthoxybenzthiazol** (F. 75 bis 76°) **30 I**, 2095.

6-Brom-2-keto-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 96—97°) **30 I**, 2097.

$C_9H_8ON_3BrS$ **6-Brom-2-nitrosimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol 30 I**, 2097.

$C_9H_8OClBr_2J$ **2-Chlor-4-jodphenyl-$\beta.\gamma$-dibrompropyläther** (F. 48°) **31 II**, 425.

4-Chlor-2-jodphenyl-$\beta.\gamma$-dibrompropyläther (F. 52°) **31 I**, 2462.

$C_9H_8OCl_3Br_2J$ **2-Chlor-4-jodphenyl-$\beta.\gamma$-dibrompropyläther jodidchlorid** (F. 130° Zers.) **31 II**, 425.

$C_9H_8O_2NClBr_2$ **3.5-Dibrom-4-aminobenzoesäure-[β-chloräthyl]-ester** (F. 109°) **30 I**, 1371*.

$C_9H_8O_2NCIS$ **3.5-Dimethyl-2-cyanbenzol-1-sulfonsäurechlorid**, Rkk. **33 I**, 4039*.

$C_9H_8O_2NCl_2Br$ **[$\beta.\beta$-Dichlor-β-brom-α-oxyäthyl]-benzamid** (F. 128—130°) **34 II**, 1768.

$C_9H_8O_2N_3BrS$ **6-Brom-4-nitro-2-imino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol** (F. 168—169°) **30 I**, 2097.

$C_9H_8O_3NCIS$ ***p*-Nitrothiobenzoesäure-β-chloräthylester** (F. 91—92° korr.) **33 II**, 1517.

1-Carboxamido-4-chlorbenzol-2-thioglykolsäure (F. 206°), Darst., Verwend. **30 II**, 1289*; **31 I**, 166*; Verwend. **31 I**, 167*.

1-Äthoxy-4-cyanbenzol-5-sulfochlorid, Ringschluß **33 II**, 3765*.

$C_9H_8O_3NCl_2As$ ***p*-Dichlorarsinomalonanilsäure** (Zers. bei 128—133°) **31 II**, 2003.

Hippursäure-*p*-arsindichlorid 32 I, 1089.

$C_9H_8O_3N_4Cl_4Hg$ **8-Hydroxymercuritetrachlortetramethylxanthin**, Acetat **34 I**, 3858.

$C_9H_8O_4NF_3S$ **4-Trifluormethyl-2-nitrophenyläthylsulfon** (F. 116—118°) **34 II**, 134*.

$C_9H_8O_5NCIS$ ***N*-Chloracetyl-*m*-benzoesäuresulfamid** (F. 212° Zers.) **31 I**, 796; **32 II**, 1366*.

$C_9H_8O_5NCl_3S_2$ ***N*-[Chloracetyl]-*p*-toluidin-2.5-disulfochlorid** (F. 118—119°) **31 II**, 1292.

$C_9H_8N_2ClBrS$ **6-Chlor-4-brom-2-äthylaminobenzthiazol** (F. 155°) **31 II**, 2014.

$C_9H_8N_2ClBr_3S$ **6-Chlor-4-brom-2-äthylaminobenzthiazoldibromid** (F. 190°) **31 II**, 2014.

$C_9H_9ONBr_4S$ **2-Keto-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazoltetrabromid** (F. 80—82°) **30 I**, 2097.

$C_9H_9ON_2ClS$ *symm.* **Acetyl-*p*-chlorphenylthioharnstoff** (F. 186°) **30 II**, 3562.

asymm. **Acetyl-*p*-chlorphenylthioharnstoff** (F. 157°) **30 II**, 3562.

$C_9H_9ON_2BrS$ **5-Brom-2-amino-6-äthoxybenzthiazol** (F. 200—205°) **31 II**, 1352*.

symm. **Acetyl-*p*-bromphenylthioharnstoff** (F. 205°) **30 II**, 3562.

asymm. **Acetyl-*p*-bromphenylthioharnstoff** (F. 157°) **30 II**, 3562.

$C_9H_9OCl_2Br_2J$ ***m*-Jodphenyldibrompropyläther jodidchlorid** (F. 78° Zers.) **33 I**, 1431.

***p*-Jodphenyl-$\beta.\gamma$-dibrompropyläther jodidchlorid** (F. 87° Zers.) **31 II**, 424.

$C_9H_9O_2NClBr$ **2-Chlormethyl-3-[ω-bromvinyl]-4-methyl-5-carboxypyrrol**, Äthylester (F. 168°) **31 I**, 3245; **33 I**, 2116.

$C_9H_9O_3NClBr$ **2-[Brommethyl]-3-chloracetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol (?)**, Äthylester (F. 147°) **30 II**, 3034.

$C_9H_9O_3NCl_2S$ **1-[Acetylamino]-2-methyl-4-chlorbenzol-5-sulfochlorid** (F. 137°) **33 II**, 445*.

Chloracet-*p*-toluidid-*o*-sulfochlorid [CH_3 = 1] (F. 87°) **31 II**, 3203.

$C_9H_9O_3N_4Cl_3Hg$ **8-Hydroxymercurimethyltrichlorkaffein**, Acetat **34 I**, 3858.

$C_9H_9O_4NCl_2S$ **1-Acetylamino-2-methoxy-4-chlorbenzol-5-sulfonsäurechlorid** (F. 160°) **34 II**, 2600*.

$C_9H_9O_5NCl_2S_2$ ***N*-Acetyl-*p*-toluidin-2.5-disulfochlorid** (F. 125°) **31 II**, 1292.

$C_9H_9O_5N_2ClS$ 1-Methyl-2-acetylamino-6-nitro-4-benzolsulfochlorid (F. 148°) **34 I**, 3270*.
1-Methyl-4-acetylamino-6-nitro-2-benzolsulfochlorid (F. 136°) **34 I**, 3270*.

$C_9H_9O_5N_2SAs$ 2-Carboxymethylthiolbenzimidazol-5-arsinsäure 31 I, 82; **32 I**, 229.
7-Acetylamino-2-mercaptobenzoxazol-5-arsinsäure, Red. **33 I**, 2978*; Rkk. d. Na-Salzes **33 I**, 262*.

$C_9H_9O_6NCl_2S_2$ Nitromesitylendisulfochlorid (F. 198 bis 199,5° korr.) **30 I**, 1618.

$C_9H_9O_6N_2ClS$ 1-Methoxy-2-acetylamino-6-nitro-4-benzolsulfochlorid (F. 105°) **34 I**, 3270*.
1-Methoxy-4-acetylamino-6-nitro-2-benzolsulfochlorid (F. 121°) **34 I**, 3270*.

$C_9H_9O_6N_2FS$ Mesitylen-2.4-dinitro-6-sulfonsäurefluorid (F. 157—158°) **30 II**, 3547.

$C_9H_{10}ONClS$ *N*-[3-Chlor-4.6-dimethylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (3-Chlor-4.6-dimethylphenylthiourethan) (F. 115°) **32 I**, 1084.
***p*-Aminothiobenzoesäure-β-chloräthylester** (F. 99 bis 101° korr.) **33 II**, 1517.

$C_9H_{10}ONCl_2As$ *N.N*-Dimethylbenzamid-*p*-dichlorarsin (F. 192°) **30 I**, 3775.

$C_9H_{10}O_2NClS$ 1-Methyl-2-amino-5-chlorbenzol-3-thioglykolsäure 31 II, 907*; **34 II**, 1690*.

$C_9H_{10}O_2NBrS$ 2-Amino-3-methyl-5-brombenzol-1-thioglykolsäure 32 I, 1829*.

$C_9H_{10}O_2NJS$ *p*-Jodphenylcystein, Resorpt. **31 II**, 3627.

$C_9H_{10}O_2NF_3S$ 4-Trifluormethyl-2-aminophenyläthylsulfon (1-Amino-5-trifluormethylphenyl-2-äthylsulfon) (F. 42—43°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*; Verwend. **34 I**, 1114*.

$C_9H_{10}O_3NClS$ 1-Acetylamino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurechlorid (1-Methyl-2-acetylamino-4-benzolsulfochlorid) (F. 144°), Darst., Verwend. **33 II**, 445*; Nitrier. **34 I**, 3270*.
Acet-*p*-toluidid-3-sulfochlorid (1-Methyl-4-acetylamino-2-benzolsulfochlorid), Rkk. **31 II**, 3203; **34 I**, 3270*.
***N*-Chloracetyl-*p*-toluolsulfamid** (F. 88—89°), Darst. **32 II**, 1366*, 1511*; (enzymat. Spaltbark.) **31 I**, 796.

$C_9H_{10}O_3N_2S_2Hg$ 2-[Äthylmercurimercapto]-benzimidazol-6-sulfonsäure, Na-Salz **34 I**, 84*.

$C_9H_{10}O_4NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenyl-*n*-propylsulfon (F. 73—74°) **34 II**, 133*.
1-Acetylamino-2-methoxybenzol-4-sulfonsäurechlorid 32 I, 2894*.
1-Acetylamino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurechlorid (1-Methoxy-2-acetylamino-4-benzolsulfochlorid, 2-Acetaminoanisol-4-sulfonylchlorid), Darst. **32 I**, 2314; (Verwend.) **33 II**, 445*; Nitrier. **34 I**, 3270*.
1-Methoxy-4-acetylamino-2-benzolsulfochlorid, Nitrier. **34 I**, 3270*.

$C_9H_{10}O_4NFS$ Mesitylen-2-nitro-4-sulfonsäurefluorid, Red. **30 II**, 3547.

$C_9H_{10}O_4N_3SAs$ 2-Carbamylmethylthiolbenzimidazol-5-arsinsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **31 I**, 82.

$C_9H_{11}O_3N_2ClS$ Chloracet-*p*-toluidid-3-sulfamid (F. 231°) **31 II**, 3203.

$C_9H_{11}O_4NClAs$ 4-Chloracetylamino-2-methylbenzol-1-arsinsäure, Rkk. **31 II**, 742*.
3-Methyl-4-chloracetylaminobenzol-1-arsinsäure 31 I, 1517*.

$C_9H_{12}ONCl_2As$ *N*-*n*-Butyl-2-pyridon-5-dichlorarsin, Hydrochlorid (F. 113—115°) **30 I**, 1792.

$C_9H_{12}O_2NClS$ 1-Amino-5-chlorphenyl-2-*n*-propylsulfon (4-Chlor-2-aminophenyl-*n*-propylsulfon) (F. 54—55°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*; Verwend. **34 I**, 1114*.
***p*-Toluolsulfonsäure-β-chloräthylamid** (F. 101°) **33 I**, 1615.
***p*-Chlorcumolsulfamid (2-Chlor-5-isopropylbenzolsulfamid)** (F. 91°) **33 II**, 1343.

$C_9H_{12}O_2NBrS$ 4-Brombenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 68°) **31 I**, 1907.

$C_9H_{12}O_2NFS$ Aminomesitylensulfofluorid (F. 62°) **30 II**, 3547.

$C_9H_{12}O_3NClS$ 1-Amino-3.4.6-trimethyl-5-chlorbenzol-2-sulfonsäure 32 II, 2729*.

$C_9H_{12}O_3N_3ClS$ *N*-Methyl-[3-chlor-6-methylphenyldiazo]-aminomethylschweflige Säure **30 II**, 2059*.

$C_9H_{13}O_2N_2FS$ Diaminomesitylensulfofluorid (F. 142 bis 143°) **30 II**, 3547.

$C_9H_{13}O_4N_2SAs$ *S*-[α-Amino-α-carboxy-äthyl]-4-aminophenylthioarsinsäure, Na-Salz **30 II**, 2573*.

$C_9H_{13}O_4N_4SAs$ 1-Oxy-2-acetyl-6-aminobenzol-4-arsinsäurethiosemicarbazon, Red. **30 I**, 3485*.

$C_9H_{14}O_3N_2Cl_3Br_3$ *N*-[α-Äthoxy-β-tribromäthyl]-*N'*-[α-äthoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 203° Zers.) **33 I**, 600.

$C_9H_{15}O_3Cl_3Br_3P$ Tri-[chlorbrompropyl]-phosphit 31 I, 2264*.

$C_9H_{15}O_5N_2BrS_2$ Mono-*dl*-α-brompropionyl-*l*-cystin (F. 195° Zers.) **33 II**, 3142.

$C_9H_{16}O_3NBrS$ *dl*-α-Bromisocapronylcystein, Methylester **32 I**, 687.

$C_9H_{18}O_6N_3S_3As$ Tricysteinylarsin (Zers. 260°) **31 I**, 594; **32 II**, 3867.

— 9 VI —

$C_9H_{11}O_3N_2SAsHg$ 2-[Äthylmercurimercapto]-benzimidazol-5-arsinsäure, Na-Salz **34 I**, 84*.

C_{10}-Gruppe.

— 10 I —

$C_{10}H_6$ *o*-Diäthinylbenzol (Kp.14 82°) **31 II**, 845; **34 II**, 3938.
***m*-Diäthinylbenzol** (Kp.15 78°) **31 II**, 845; **34 II**, 3938.
***p*-Diäthinylbenzol** (F. 95°) **30 I**, 3181; **34 II**, 3937.

$C_{10}H_8$ s. *Naphthalin*.

$C_{10}H_{10}$ Phenyläthylacetylen (Kp.18 87—90°), Darst. **32 I**, 1361; Darst., Rk. mit PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 2094; Ramanspektr. **33 II**, 1149; Oxydat. durch SeO_2 **33 II**, 1026.
***p*-Äthylphenylacetylen** (Kp.16 72—74°), Darst., Hg-Verb. **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184.
Xylylacetylen, Jodier., Hg-Verb. **34 II**, 216.
4-Phenylbutadien-(1.2) (Kp.17 72—73°) **33 II**, 1663.
gewöhnl. **1-Phenylbutadien-(1.3)** (α-Phenylbutadien) (Kp.11 83—84°), Darst. **33 II**, 38; Bldg. **32 II**, 1775; (Rkk.) **34 I**, 3191; Polymerisat. **32 II**, 1425; (mit $SnCl_4$) **30 I**, 3191; (mittels Aryldiazoniumfluoboraten) **33 I**, 2182*; Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34 II**, 1063; Einw. v. Br (Rk.-Mechanismus) **32 I**, 42; Anlager. v. HOCl u. HOBr **30 I**, 3298; Rkk. d. Jodsilberbenzoatkomplexes **34 II**, 2819.
cis-**1-Phenylbutadien-(1.3)** (Kp.11 86°), Darst., Rk. mit HCl, Konfigurat. **31 I**, 1749; Hydrier. **31 I**, 2996; Oxydat. durch Perbenzoesäure **32 II**, 366; Bromier. **33 II**, 3564; Einw. v. PCl_5 **31 II**, 1142.
trans-**1-Phenylbutadien-(1.3)** (Kp.11 76°), Darst., Konfigurat. **31 I**, 1749; Bldg. **31 I**, 1750; Hydrier. **31 I**, 2996; Bromier. **33 II**, 3564.
2-Phenylbutadien-(1.3) (Phenopren) (Kp.17 60 bis 61°) **33 II**, 1663; **34 II**, 944.
techn. **Divinylbenzol**, Darst. **33 I**, 2872*, 3005*; Verwend. v. polymerisiertem — **32 II**, 1706*.
***o*-Divinylbenzol** (Kp.11 78,5°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.
***m*-Divinylbenzol** (Kp.3 52°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.
***p*-Divinylbenzol** (F. 31°), Darst., Rkk. **31 II**, 427; (Tetrabromid) **34 II**, 3937; Bldg., Rkk. **30 I**, 3181; Polymerisat. v. — u. v. Gemischen mit Styrol **34 II**, 1435.
1.2-Dihydronaphthalin (Δ^1-Dihydronaphthalin) (Kp.764 206,5—207°), Darst. bzw. Bldg.: aus Tetrahydronaphthalin **30 II**, 624*; **33 II**, 1589*; aus Tetralinperoxyd **33 I**, 1125, 1288; physikal. Eigg., Absorpt.-Spektr., Struktur **33 I**, 775; Ramanspektr. **34 II**, 2180; Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2260; katalyt. Oxy-

dat. u. Red. **31** II, 3476; Addit.-Prod. mit Äthylmercaptan **33** I, 3840.

1.4-Dihydronaphthalin (Δ^1-Dihydronaphthalin, Δ^1-Dialin), Struktur **34** II, 3916; Bldg. **34** I, 217; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; Ramanspektr. **32** II, 2149; Autoxydat.-Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl **34** I, 380; Oxydat.: mit Pb(IV)-Salzen **30** II, 2260; mit Benzopersäure **30** II, 3733; katalyt. Oxydat. u. Red. **31** II, 3476; Verh. gegen Anilin u. p-Toluidin **33** I, 767.

x.x-Dihydronaphthalin, Darst., Anwend. (Übersicht) **32** II, 2820; Bldg. aus Dekalin **34** II, 880; Einw. v. F **33** II, 3112; Verwend. zu Kunstharzen **32** II, 2742*.

Methylinden, Verwend. v. Derivv. **31** II, 1183*.

$[C_{10}H_{10}]_x$ *polymeres* **α-Phenyl-α.γ-butadien vom F. 130 bis 140° 30** I, 3191.

polymeres **α-Phenyl-α.γ-butadien vom F. 235° 30** I, 3298.

$C_{10}H_{12}$ (s. *Tetralin* [*Tetrahydronaphthalin*]).

1-Phenylbuten-(1) (**α-Butenylbenzol**, **β-Äthylstyrol**, **1-Phenyl-2-äthyläthylen**), Bldg. **31** I, 2619; **34** I, 1976; Bldg., Dibromid **30** II, 2124; Darst. **33** II, 1026; Darst., Rkk. **32** I, 3290; (Absorpt.-Spektr.) **32** I, 2459; Darst., Rkk. d. cis- bzw. trans-Form **31** I, 2996.

4-Phenylbuten-(1) (**1-Phenyl-3-buten**) (Kp.760 177°), Darst. (Polymerisat.) **34** I, 2751; (therm. Zers.) **33** I, 2670; (Oxydat. mit Benzopersäure) **32** I, 3296; spektrograph. Unters. **32** I, 2459; UV-Absorpt. **32** II, 3873; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34** II, 1063; Verss. zur Umlager. in o-Allylphenol **34** I, 2579; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33** II, 1376.

α.β-Dimethylstyrol (**2-Phenylbuten-2**) (Kp. 186 bis 191°), Darst., Rkk. **34** II, 944; Red. **31** II, 2512*.

4-Phenylbuten-(2), spektrograph. Unters. **32** I, 2459.

β-Methylallylbenzol, Bldg. (?) **34** I, 3740.

1-Phenyl-2.2-dimethyläthylen (Kp.760 180 bis 182°) **32** I, 3291.

o-Allyltoluol (Kp.750 181—181,6°), Darst., Pyrolyse, Dibromid **34** I, 2579; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34** II, 1063.

p-Allyltoluol (Kp.750 180—181°), Darst., Pyrolyse, Dibromid **34** I, 2579; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34** II, 1063.

p-Äthylstyrol (Kp.20 86°) **30** II, 3195*; **33** II, 1026.

x-Äthylstyrol, Verwend. **34** I, 1117*.

β.β-Dimethylstyrol, Bldg., Ramanspektr., Mol.-Refr. **34** I, 3740.

Methylhydrinden [Gemisch] (Kp. 188—193°) **30** II, 2898.

α-Methylhydrinden, Dehydrier. **34** I, 1822.

β-Methylhydrinden, Dehydrier. **34** I, 1822.

4-Methylhydrinden, Röntgenspektr. **31** I, 2309.

gewöhnl. **Dicyclopentadien**, Darst. aus Cyclopentadien **34** II, 2521; Bldg. aus Cyclopentan, Depolymerisier. **34** II, 755; UV-Absorpt. in alkoh. Lsg. **31** I, 425; Ultrarotabsorpt. **33** I, 2520; Einw. v. NaOBr **34** I, 843; Friedel-Crafts'sche Rk. mit Acetylchlorid **31** II, 3004.

α-Dicyclopentadien, Konst. **34** I, 2739; (u. Addit.-Vermögen) **31** I, 2609, 2610; (u. Klopffestigk.) **33** I, 3150; Isomerie **33** II, 1995; molare F.-Erniedrig. (Vergl. mit Isocamphan) **34** I, 1476; (Vergl. zum Trimeren) **34** II, 1604; Hydrier.-Wärme **34** II, 756; molare Verbrenn.-Wärme **34** II, 756; Addit.-Prod. mit Äthylmercaptan **33** I, 3840; Kondensat. mit Phenylazid **32** II, 3966*.

β-Dicyclopentadien 33 I, 2691; II, 1997.

Phenylcyclobutan (Kp.755 190—191°) **34** II, 50.

$C_{10}H_{14}$ (s. *Cymol* [*Cymen*, *Thymen*, *Methylisopropylbenzol*]).

3.6-Dimethyloctadien-(2.6)-in-(4) 33 II, 3566.

***n*-Butylbenzol** (**α-Phenylbutan**) (Kp. 183,1 bis 183,5°), Bldg.: aus Bzl. (u. n-Butylchlorid) **34** II, 2384; (u. Butyraldehyd) **31** II, 432; aus α-Br(Cl)-*n*-Butylbenzol **31** I, 2619; aus 1-Phenyl-4-brombutan **30** II, 2637; diskontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34** I, 510; Ultrarotabsorpt. **31** I, 426; **33** I, 1245; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33** II, 3242; therm. Daten **31** II, 3086, 3087; Dampfdruck **31** II, 1259; Grenzflächenspann.: v. Hg gegen fl. — **33** II, 998; v. Hg u. H_2O gegen gesätt. —-Dämpfe **33** II, 3549; v. W. gegen bin. Gemische mit — **32** I, 2442; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34** II, 1063; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33** II, 1376.

akt. sek. **Butylbenzol** (*akt.* **2-Phenylbutan**, *akt.* **Methyläthylphenylmethan**) (Kp.20 68°), Darst. bzw. Bldg.: aus akt. 2.2-Äthylphenyläthylamin **32** I, 814; aus Äthylphenylchlormethan u. CH_3MgJ **32** II, 3230; aus 3-Phenyl-1-brombutan (opt. Dreh.) **33** II, 2250; aus 2-Phenylbutan-MgBr **33** II, 2387; aus (—)-α-Phenylbuttersäure-*l*-menthylester **34** I, 3847; opt. Dreh. **33** II, 2252.

dl-sek.-**Butylbenzol** (*dl*-**Methyläthylphenylmethan**) (Kp. 172—175°), Darst. bzw. Bldg.: aus Butylen (Nitrier., Derivv.) **32** I, 2312; aus Bzl. u. sek. Butylalkohol **30** I, 355; aus Dimethylstyrol **31** II, 2512*; aus α-Phenylbuttersäureäthylester **34** I, 3847; Dampfdruck **31** II, 1259; katalyt. Hydrier. **33** II, 2261; Verwend. als Antiklopfmittel **30** I, 1252, 3390*.

Isobutylbenzol, Bldg. **31** II, 432; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33** I, 1245; Dest. v. Gemischen mit — **32** II, 2299; katalyt. Hydrier. **33** II, 2261.

tert. **Butylbenzol** (Kp. 166—168°), Darst., Dibromderiv. **30** I, 355; Bldg. **34** II, 429; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; therm. Daten **30** II, 883; Dampfdruck **31** II, 1259; katalyt. Hydrier. **33** II, 2261; Nitrier. (dirigierende Wrkg. d. Alkyls) **33** II, 3261; Verwend. als Antiklopfmittel **30** I, 1252, 3390*.

o-n-**Propyltoluol** (*o*-**Methyl-*n*-propylbenzol**)(Kp.14 65—68°), Herst. **33** I, 1715*; Bldg., Rkk. **32** I, 811.

p-**Methyl-*n*-propylbenzol** (Kp. 183—184°) **30** I, 2081.

Diäthylbenzol [Isomerengemisch], Darst. **33** II, 136*, 442*; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34** I, 510; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33** II, 3242.

1.2-Diäthylbenzol 33 I, 1715*.

1.3-Diäthylbenzol, Dampfdruck **31** II, 1259; katalyt. Hydrier. **33** II, 2261.

1.4-Diäthylbenzol, Dipolmoment **30** I, 1904; Dampfdruck **31** II, 1259.

Prehnitol (**Prehnit**, **1.2.3.4-Tetramethylbenzol**) (Kp.25 96,5°), Konst. **34** I, 853; Darst. aus Durol u. Isodurol **32** II, 1286; Bldg. aus Hexahydroprehnitol **33** II, 3566; Isolier. bei d. Dehydrier.: v. Betulin **34** I, 3060; v. Betulin u. Siaresinolsäure (Rkk., Oxydat.) **33** I, 770; v. Hederagenin, Oleanolsäure u. Sumaresinolsäure **34** I, 3062; physikal. Eigg. d. Pikrats **31** I, 2865; therm. Daten **31** II, 3087; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; Verbrenn.-Wärme **33** II, 2506; Dampfdruckkurve, Verdampf.-Wärme **30** II, 1218; Sulfonier. **32** II, 1286; Überführ. in Prehnitolchinon **34** I, 2421; Verwend. v. chlorierten Derivv. **31** II, 1183*.

Isodurol, Darst.: aus Xylol (Trenn. v. Durol) **32** II, 1286; aus Mesitylen-MgBr **31** I, 2996; Bldg. aus Aceton mittels H_2SO_4, Eigg. **31**, I, 922; therm. Daten **31** II, 3087; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; Verbrenn.-Wärme **33** II, 2506; Dampfdruckkurve, Verdampf.-Wärme **30** II, 1218; Umlager. in Prehnitol **32** II, 1286; Bromier. **33** I, 3926; Trihalogenacetylderivv. **31** II, 2866; Verwend. v. chlorierten Derivv. **31** II, 1183*.

Durol (**Duren**, **1.2.4.5-Tetramethylbenzol**) (F. 80°), Darst.: aus Xylol (Trenn. v. Isodurol) **32** II, 1286; aus techn. Xylol **31** I, 2996; **34** II, 933; aus Pseudocumol **31** I, 360*; Krystallstruktur **34** I, 506; (Fourieranalyse) **34** I, 1610; therm. Daten **31** II, 3087; Schmelzwärme (u. F.) **31** II, 3086; (u. spezif. Wärme) **33** I, 2922; Dampfdruck **31** II, 1259;

(Verdampf.-Wärme) **30 II**, 1218; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; Umlager. in Prehnitol **32 II**, 1286; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34 II**, 1063; Bromier. **33 I**, 3926; (mittels CBr_4; Mol.-Verbb.) **32 II**, 352; Nitrier. **31 I**, 3230; Trihalogenacetylderivv. **31 II**, 2866; Verwend.: für Lederkonservier.-Mittel (Zus., Prüf.) **31 I**, 2427; v. chlorierten Derivv. zur Schädlingsbekämpf. **31 II**, 1183*.

Hexahydronaphthalin 34 II, 880.

Dihydro-α-dicyclopentadien (F. 50—51°), Darst., Oxydat., Konst. **31 I**, 2611; molare F.-Erniedrig. (Vergl. mit Isocamphan) **34 I**, 1476; (Vergl. zum Trimeren) **34 II**, 1604; Hydrier.-Wärme **34 II**, 756; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Rkk. (+ SeO_2) **33 II**, 1994.

Dihydro-β-dicyclopentadien, Abbau mittels SeO_2 **33 II**, 1994.

Terpen $C_{10}H_{14(16)}$ (Kp.774 186—187°) aus Linalool (Linalylacetat) u. S. **32 II**, 2455.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{14}$ (Kp. 170—180°) aus Pyridin bei d. Hydrier. nach Bergius **31 I**, 1616.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{14}$ aus d-Carveol **34 II**, 1295.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{14}$ aus p-Äthylacetophenon durch Hydrier. **30 I**, 2081.

$C_{10}H_{16}$ (s. *Chamen*; *Isochamen*; *Licaren*; *Origanen*; *Pinen* [*α-Pinen*]).

Amylallylacetylen (Decen-1-yn-4) (Kp.19 82 bis 85°) **31 I**, 250, 2047.

dimeres asymm. **Dimethylallen**, Bldg.-Konstanten **32 II**, 2167.

isomeres dimeres asymm. **Dimethylallen**, Bldg.-Konstanten **32 II**, 2167.

2. isomeres dimeres asymm. **Dimethylallen**, Bldg.-Konstanten **32 II**, 2167.

Ocimen (Kp.13 59°), Vork. im äther. Öl: v. Agonis Luehmanni **32 II**, 2249; einer anemonenblättr. Boronia **30 I**, 2487; v. Litsea Ceylanica (Geh.) **33 I**, 3134; v. Ocimum gratissimum **33 II**, 3493; Vork.: im Blätteröl v. Eriostemon glasshousiensis **33 II**, 1443; (?) im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

Alloocimen (Kp.739 193°), Synth. **33 II**, 38; Darst. aus α-Pinen, Rkk., Identität d. KW-stoffes $C_{10}H_{16}$ aus α-Pinen mit — **33 II**, 2126; **34 I**, 3741; **II**, 3941.

Myrcen (2-Methyl-6-methylenoctadien-2.7) (Kp.760 166—167°), Vork.: im Bayöl (Isolier.) **33 I**, 3954; im Hopfenöl (Geh.) **33 I**, 2008; im Lemongrasöl (v. Äquatorialafrika u. d. Comoren) **31 II**, 330; (vom Kaukasus) **30 I**, 3620; (aus Formosa) **34 I**, 854; im äther. Öl d. krimschen Sumach **30 I**, 3619; im äther. Öl v. Empleurum serrulatum Ait (Geh.) **33 II**, 1442; im äther. Öl d. Früchte v. Phellodendron japonicum Maxim **31 II**, 3167; im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; Bldg. aus Linalool **31 II**, 2321; **34 I**, 854; (Rkk., Derivv., Auffass. d. Terpens $C_{10}H_{16}$ v. Brooks u. Humphrey als —) **34 II**, 3941; Dimerisat. (Mechanismus) **31 II**, 2229; Polymerisat.-Geschwindigk. **32 I**, 2829; Polymerisat.- u. Isomerisat.-Konstante **32 II**, 2166; gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. **31 II**, 1670; Rk. mit Isopren **32 I**, 672; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

β-Myrcen [2.6-Dimethyloctatrien-(1.5.7)], Erkennen d. — v. Ostromysslenski als Dipren **31 II**, 2229; Frage d. Bldg. d. — v. Ostromysslenski aus Isopren **32 I**, 3161.

Silvestren (Sylvestren), —-Geh. d. äther. Öls v. Pteronia stricta Ait **33 I**, 2880; Bldg. aus Terpentinölen **30 II**, 476, 3342; Ramanspektr. **33 I**, 18; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2937*.

Dipren (1-Methyl-3-isopropenylcyclohexen-6), Bldg. aus Isopren, Derivv., Erkennen d. aliphat. KW-stoffs $C_{10}H_{16}$ v. Harries u. d. β-Myrcens v. Ostromysslenski als — **31 II**, 2229.

α-Terpinen (p-Menthadien-1.3, 1-Methyl-4-isopropylcyclohexadien-1.3) (Kp.755 173,5 bis 174,8° Zers.), Vork.: im Blattöl v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; in „Ofenterpentinöl" (Kienöl) **31 I**, 1685; in d. Rückständen d. Carvacrolherst. aus cypr. Origanumöl **31 I**, 1607; Darst. bzw. Bldg.: aus Pinen (+ Tonerde) **31 II**, 3102; aus d-α-Pinen (durch japan. saure Erde) **30 I**, 1300; (durch Oxalsäure; Nitrosit) **34 II**, 3251; aus *l*-α-Pinen durch akt. Kohle (Dehydrier.) **34 I**, 43; aus Terpinendihydrochlorid (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1371; aus Isocineol bzw. techn. Terpineol (Ramanspektr.) **33 II**, 1029; aus Terpineol u. α-Terpenylacetat (Ramaneffekt) **33 II**, 1972; aus Terpineol bzw. Terpentinöl **31 I**, 1607; aus Carvenon (Hydrier.) **31 II**, 3205; bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls (Ramaneffekt) **33 I**, 2520; aus d. Holzterpentinöl aus d. Wurzelharz v. Pinus silvestris **30 II**, 3342; aus Piperityltrimethylammoniumjodid **30 II**, 1073; **31 I**, 1105; Synth. v. Derivv. **30 I**, 520; gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. **31 II**, 1670; Autoxydat. **33 I**, 1775; Oxydat. mit Benzoylhydroperoxyd **30 I**, 827; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

β-Terpinen, katalyt. Hydrier. **31 I**, 2937*; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

γ-Terpinen (Kp.760 183°), Vork. im Blattöl: v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; v. Chamaecyparis obtusa (Isolier.) **31 II**, 3218; v. Thymus Serpyllum **33 I**, 2881; Vork.: in californischem Citronenöl **32 II**, 3488; im Öl v. Eucalyptus dives **30 II**, 1786; Gewinn. aus Ajowanöl („Thymen"), Rkk., Derivv., Identität mit Crithmen aus Seefenchelöl **30 II**, 1370; Bldg.: aus Isocineol **33 II**, 1030; aus Terpineol u. Cineol (Ramaneffekt) **33 II**, 1972; bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls (Ramaneffekt) **33 I**, 2520; Einw. v. Benzopersäure **31 I**, 3001; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

Crithmen, Identität d. — aus Seefenchelöl mit γ-Terpinen **30 II**, 1370; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

α-Phellandren (1-Methyl-4-isopropylcyclohexadien-1.5), Vork.: im Bayöl (Isolier.) **33 I**, 3954; im Bitterfenchelöl (Dreh.) **30 II**, 1785; in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; im Dillöl (Geh.) **32 II**, 3489; im äther. Öl v. Canarium zeylanicum (Geh.) **34 I**, 2836; v. d-— im äther. Öl aus d. Rhizomen v. Curcuma longa (Geh.) **34 II**, 151; Vork.: v. *l*-— in Eucalyptusölen **30 I**, 2487; **31 I**, 1104; (Geh. d. äther. Öle v. kultivierten Eucalyptusarten) **32 II**, 2885; (v. Eucalyptus dives) **30 II**, 1785, 1786; (v. Eucalyptus radiata; Geh.) **34 I**, 780; (v. Eucalyptus micrantha; Geh.) **34 II**, 3323; —-Geh. d. äther. Öls: v. Ledum columbianum Piper (an d-—) **34 II**, 2708; v. Ledum groenlandicum Oeder (an *l*-—) **34 II**, 2708; v. Pteronia stricta Ait **33 I**, 2880; aus d. südafrikan. Pfefferbaum **30 II**, 1147; Vork.: im linksdrehenden Terpentinöl aus Pinus silvestris **30 II**, 3342; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; im Sternanisöl (?) **32 I**, 148; in Kümmelessenz (?) **33 I**, 3375; Darst. bzw. Bldg.: v. akt.-— aus Piperitol (Nitrosit) **34 II**, 57; v. dl-— aus Piperitol bzw. Neopiperitol (opt. Spalt.) **31 I**, 1105; aus Piperiton (Nitrosit) **32 I**, 1092; v. dl-— aus d. quartären Jodid d. dl-Piperitylamins **30 II**, 1073; v. d-— aus *l*-Piperityltrimethylammoniumjodid **31 I**, 1105; aus *l*-Neodihydrocarveyl-d-campher-10-sulfonat **34 I**, 3341; Ramanspektr. **32 I**, 3153; **33 I**, 18; katalyt. Hydrier. **30 II**, 1371; Autoxydat., Peroxyd **33 I**, 1775; Oxydat. mit H_2SeO_3 **34 II**, 55; Einw. v. S **33 II**, 869; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

β-Phellandren (4-Isopropyl-1-methylencyclohexen-2), Vork.: v. *l*-— im Blätteröl v. Cinnamomum Ceylanicum, Breyn **33 I**, 2880; im äther. Öl v. Eucalyptus micrantha **34 II**, 3323; v. *l*-— im äther. Öl v. Eucalyptus rariflora

32 II, 2885; v. dl-— im Öl v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; v. d-— im Sternanisöl **32 I**, 148; Vork. im äther. Öl: v. Picea sitchensis **31 II**, 146; v. Skimmia laureola (Geh.) **32 II**, 3490; v. Tsuga heterophylla **31 II**, 146; Vork.: v. *l*-— im Nadelöl v. Abies nobilis (Geh.) **33 II**, 2067; im Nadelöl v. Pinus monticola **31 II**, 146; u. Geh. im Okoumé-Harz **31 I**, 1368; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2937*; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

Terpinolen (1-Methyl-4-isopropylidencyclohexen-1) (Kp.764 186°), Konst. (Zusammenfass.) **30 II**, 1968; Vork. in „Ofenterpentinöl" (Kienöl) **31 I**, 1685; Vork. (?) im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; Industrie u. Darst. v. reinem —, Ramanspektr. **33 II**, 1029; Isolier. aus rohem Dipenten (Tetrabromid) **30 II**, 1372; Darst. bzw. Bldg.: aus dl-α-Pinen bzw. Terpineol (Rkk.) **31 I**, 1607; aus Pinen (+ Tonerde) **31 II**, 3102; aus Terpinendihydrochlorid **30 II**, 1370; aus Borneol **34 II**, 1620; aus Homonopinol **31 I**, 3233; aus Terpineol, Cineol u. α-Terpenylacetat (Ramaneffekt) **33 II**, 1972; bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls (Ramaneffekt) **33 I**, 2520; Oberflächenspann. wss. Lsgg. **32 I**, 2299; katalyt. Hydrier. d. — aus Citronenöl **32 I**, 1012; Einw. v. S **33 II**, 869; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; Verwend. **34 I**, 3686*.

akt. **Limonen (α-Limonen, Carven,** *akt.* $\Delta^{1,8(9)}$**-Menthadien)** (Kp.755 177,6—177,8° korr.), Vork. bzw. Geh.: im Öl aus Apfelsinenschalen **30 II**, 1622; in californ. Citronen- u. Pomeranzenölen **32 II**, 3488; im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; im Tangerineöl v. Florida **34 II**, 3857; im Javacitronellöl **34 I**, 3277; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; im japan. Pfefferminzöl **31 II**, 1068; im Bayöl (Isolier.) **33 I**, 3954; Vork. bzw. Geh. im äther. Öl: d. Harze v. Agathis Labillardieri Warburg **32 I**, 2516; v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; einer Boronia d. Gattung Pinnata v. Frazer Island, Queensland **30 I**, 2487; einer neuen ocimenreichen Art d. anemonenblättr. Boronia **30 I**, 2487; v. Ceanothus velutinus (?) **34 II**, 1335; v. brasilian. Chenopodiumarten **33 I**, 3804; v. Chrysothamnus nauseosus **32 II**, 1190; v. Dacrydium Franklinii **31 II**, 2393; v. Diosma vulgaris **34 II**, 2001; v. Dracocephalum Moldavica **30 I**, 758; v. Erigeron canadensis **34 II**, 2300; aus d. Früchten v. Ferula Badrakema **30 I**, 3619; v. Geijeraarten **32 II**, 2886; v. Libocedrus Bidwillii **33 I**, 2008; v. Metrosideros **31 II**, 922; v. Nepeta cataria L. var. citriodora Beck. **30 I**, 3618; v. Sium Latifolium **33 I**, 1361; Vork.: im Sternanisöl **32 I**, 148; im kaukas. Verbenaöl **30 I**, 3618; im äther. Öl v. Wintera colorata **32 II**, 1638; im äther. Öl d. Samen d. Weißtanne **30 II**, 1785; im äther. Öl d. amerikan. Fichte Picea alba Lk. **34 I**, 3811; in „Ofenterpentinöl" (Kienöl) **31 I**, 1685; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; in Sandaracharz **30 II**, 3278; im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2074; in Pinenchlorhydrat, Monochlorhydrat (Chlorhydratat.) **31 I**, 3233; in d. Isomerisat.-Prodd. bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls (Ramaneffekt) **33 I**, 2520; Darst. bzw. Bldg.: aus Pinen (+ Tonerde) **31 II**, 3102; (mit organ. Säuren + Katalysatoren) **31 I**, 1013*; **33 I**, 507*; aus d-α-Pinen (durch japan. saure Erde) **30 I**, 1300; (bei Einw. organ. Säuren) **30 II**, 3550; aus *l*-α-Pinen durch akt. Kohle **34 I**, 43; aus α-Pinen u. Nopinen **31 II**, 232; aus Terpentinöl in Ggw. v. NaCl u. H_2SO_4 **33 I** 1515*.

Physikal. Konstanten **30 II**, 1372, 3510; Ramanspektr. **32 I**, 2684, 3153; **33 I**, 18, 2520; (v. hydriertem —) **34 II**, 2385; (Nachweis in Dehydratat.-Prodd. d. Terpineols u. in Abbauprodd. d. α-Terpenylacetats) **33 II**, 1972; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; Dampfdruck **31 II**, 1259; gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. **31 II**, 1670; Autoxydat. (Mechanismus) **32 II**, 59; (analyt. Unters.) **33 I**, 143; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; **II**, 1370; (d. — aus Citronenöl) **32 I**, 1012; Dehydrier. mit akt. Kohle (Bldg. v. p-Cymol) **34 I**, 43; Oxydat. durch Peressigsäure **30 II**, 1541; Einw. v. S **31 I**, 269; **33 II**, 869; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; konstitutionelle Verwandtschaft mit Carvon **32 I**, 673; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; reizende Wrkg. auf d. Haut **34 II**, 466; Verwend.: d. Citronenöl-— **34 I**, 3811; zum Entfernen v. Kohlen-Ndd. aus Verbrenn.-Kammern v. Verbrenn.-Maschinen **34 I**, 3686*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862; **34 II**, 1341; Best. durch Titrat. mit Br_2 **33 I**, 1174; Pseudo-JZ. **34 I**, 962; polarimetr. Analyse d. Syst. Camphen- — -β-Pinen **32 II**, 3274.

Dipenten (*dl*-Limonen, 1-Methyl-4-[α-methylvinyl]-cyclohexen-1) (Kp.760 178°), Vork. im äther. Öl: d. Harze v. Agathis Labillardieri Warburg **32 I**, 2516; v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; v. Ceanothus velutinus (?) **34 II**, 1335; v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; v. Chamaecyparis obtusa (Isolier.) **31 II**, 3218; v. Chrysothamnus nauseosus **32 II**, 1190; v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; v. Diosma vulgaris (Geh.) **34 II**, 2001; v. Erigeron canadensis **34 II**, 2300; v. Eucalyptus dives **30 II**, 1786; v. Geijeraarten **32 II**, 2886; v. Libocedrus Bidwillii **33 I**, 2008; v. Melaleuca **31 II**, 2670; v. Metrosideros **31 II**, 922; v. Nepeta cataria var. citriodora **30 I**, 3618; d. amerikan. Fichte Picea alba **34 I**, 3811; v. Podocarpus macrophylla (2 neue Dipentene) **31 I**, 1841; v. Tetrademia glabrata (Geh.) **34 II**, 261; v. Wintera colorata **32 II**, 1638; Isolier. aus Bayöl **33 I**, 3954; Vork.: in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; in Kümmelessenz (?) **33 I**, 3375; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; im Lemongrasöl **31 II**, 330; in „Ofenterpentinöl" (Kienöl) **31 I**, 1685; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; im Sternanisöl **32 I**, 148; in techn. Terpinolen bzw. Isocineol (Ramanspektr.) **33 II**, 1029; Bldg.: aus d. Alkoholfrakt. d. Holzterpentinöle aus d. Wurzelharz v. Pinus silvestris **30 II**, 3342; aus Isopren **30 II**, 1280*; **31 I**, 1089; **32 I**, 3162; aus Alloocimen **34 I**, 3741; aus Pinen (Geschwindigk. d. Umlager.) **31 I**, 2197; (+ Tonerde) **31 II**, 3102; aus α-Pinen (mit Cr-Cu-Katalysator) **33 II**, 2125; (über d. Ferrocyanwasserstoffverb.) **31 II**, 232; aus d-α-Pinen (durch japan. saure Erde) **30 I**, 1300; (mit Oxalsäure; Tetrabromid) **34 II**, 3251; aus *l*-α-Pinen durch akt. Kohle **34 I**, 43; aus Kariten **32 I**, 3360; aus Limonenmonochlorhydrat (Chlorhydratat.) **31 I**, 3233; aus Borneol **34 II**, 1620; aus Linalool (+ Al_2O_3) **30 II**, 229; aus Linalool bzw. Geraniol (Tetrabromid) **31 II**, 2321; aus Terpineol bzw. Terpentinöl **31 I**, 1607; aus Kautschuk **31 II**, 2229.

Kp. **30 II**, 1372; Ramanspektr. **30 II**, 2232; (Nachweis in Dehydratat.-Prodd. d. Terpineols) **33 II**, 1972; Dampfdruck **31 II**, 1259; Oberflächenspann. wss. Lsgg. **32 I**, 2299; Spalt. beim Crackprozeß **32 I**, 3400; katalyt. Druckhydrier. **30 II**, 805*; **31 I**, 2937*; Kondensat. mit $SbCl_3$ **32 II**, 3486; Einw. v. SeO_2 (Ketonbldg.) **33 II**, 3481*; S-Verb. aus — (Konst.) **32 II**, 2454; Überführ.: in p-Cymol (mit S) **34 I**, 1969; (mit akt. Kohle) **34 I**, 43; (mit Fullererde oder Kieselgur) **30 II**, 1133*; (bei d. Sulfitkoch.) **34 II**, 1393; in trocknende Öle **34 I**, 2058*; Cholcinsäure mit — (opt. Spalt.) **32 II**, 2827; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; konstitutionelle Verwandtschaft mit Carvon **32 I**, 673; fungicide Wrkg. **34 II**, 3548; Verwend.: zur Bekämpf. v. tier. Pflanzenschädlingen **30 II** 3629*; in Gartenspritzmitteln **34 I**, 2029*; für Glyptalharze **30 II**, 1781*.

$\Delta^{2,4(8)}$-*p*-**Menthadien** **33 I**, 3446.
$\Delta^{3,8(9)}$-*p*-**Menthadien** (Kp.750 171—173° korr.) **33 I**, 3931.
d-$\Delta^{3,8(9)}$-*p*-**Menthadien** (Kp.750 182—184° korr.) **33 I**, 3446, 3931; **34 I**, 3060.
x-Menthadien, Wrkg. auf d. alkoh. Gär, **33 I**, 2883.
1-Isopropenyl-4-methylencyclohexan (Kp.770 172 bis 175°) **30 I**, 2087.
Dimethyl-(1.3)-äthenyl-(3)-cyclohexen-(6), Bldg. aus Isopren **31 I**, 1089; **32 I**, 3162.
1.1.3-Trimethyl-2-methylencyclohexen-(3) (Kp.11 48,5—49°) **34 I**, 2291.
Dimethylen-(1.2)-tetramethyl-(3.3.4.4)-cyclobutan, Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166.
Methylen-(1)-isopropyliden-(2)-dimethyl-(4.4)-cyclobutan, Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166.
Diisopropyliden-(1.2)-cyclobutan, Polymerisat.-Konstante **32 II**, 2166.
gewöhnl. **Octahydronaphthalin**, Bldg. **34 II**, 880.
cis-**Oktalin** (Kp.760 191—192°), Darst. aus cis-cis-*β*-Dekalol, katalyt. Oxydat. u. Red. **31 II**, 3476; Absorpt.-Spektr., Struktur **33 I**, 775.
cis-$\Delta^{1,2}$-**Oktalin**, Bldg. **33 II**, 382.
trans-$\Delta^{1,2}$-**Oktalin** (Kp.760 185°) **33 II**, 382, 383.
$\Delta^{1,9}$-**Oktalin** (Kp.760 191—193°), Darst., Rkk., Derivv., Stereochemie **33 II**, 382; Bldg., Rkk. **33 II**, 381.
$\Delta^{9,10}$-**Oktalin**, Bldg., Nitrosochlorid **30 I**, 1129; Ozonisier. **33 I**, 3185; **II**, 2669; Einw. v. HBr **32 II**, 1016.
Cyclopentanocyclohepten (Kp.8 63,5°) **33 II**, 2669.
2-Methylen-*trans*-hexahydrohydrinden (Kp.9,5 59 bis 60°) **34 II**, 2828.
α-**Thujen** (**4-Methyl-1-isopropyl-bicyclo-[0.1.3]-hexen-3**), Isolier. aus d. flücht. Öl v. Chamaecyparis obtusa **31 II**, 3218; Vers. zur Darst. aus Sabinen **31 I**, 2999; Hydrier. (+ Os) **30 I**, 30, 61; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.
Sabinen (**1-Isopropyl-4-methylen-bicyclo-[0.1.3]-hexan**), Vork. v. d-—: im Blattöl v. Chamaecyparis obtusa (Isolier.) **31 II**, 3218; im äther. Öl aus d. Rhizomen v. Curcuma longa (Geh.) **34 II**, 151; Ramanspektr. **32 I**, 2684; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2999; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.
gewöhnl. **Caren**, Zus. d. — aus Pinus longifolia (*α*- u. *β*-Caren) **32 II**, 135; Vork. im rohen Terpentin, Kolophonium u. Terpentinöl d. Wachtanwerke **30 I**, 2173; Ramanspektr. **32 I**, 914, 3153; Autoxydat. (Mechanismus) **32 II**, 59.
Δ^4-**Caren** (**3.7.7-Trimethyl-bicyclo-[0.1.4]-hepten-2**), Vork. im äther. Öl: v. Eucalyptus micrantha **34 II**, 3323; v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; **32 II**, 2885; v. Dacrydium Franklinii [Identität (?) mit Dacryden] **31 II**, 2394; Vork.: im poln. Terpentinöl **30 II**, 475; **32 I**, 1303; Vers. zur Synth. **32 II**, 1441; oxydativer Abbau **32 II**, 522; Oxydat. v. d-— **34 I**, 374; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.
β-**Caren**, Vork. im Öl v. Pinus longifolia (Ozonisier.) **31 II**, 711; (Ramanspektr., Ozonisier., Konst.) **32 II**, 135.
Δ^3-**Caren** (*α*-**Caren**, **3.7.7-Trimethyl-bicyclo-[0.1.4]-hepten-3**), —-Geh. v. Terpentinöl **32 II**, 3490; Vork.: im polnischen Terpentinöl **30 II**, 475; **32 I**, 1303; im Terpentinöl v. Pinus Pithyusa **33 I**, 3504; v. *l*-— im Terpentinöl aus Pinus silvestris **30 II**, 3342; v. d-— im Sulfatterpentinöl **32 I**, 2243; v. d-— im „Ofenterpentinöl" (Kienöl) **31 I**, 1685; im Öl v. Pinus longifolia (Isolier., Ozonisier.) **31 II**, 711; (Ramanspektr., Ozonisier., Konst.) **32 II**, 135; im kaukas. Fichtennadelöl v. Abies nordmanniana **34 II**, 2452; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; im Sternanisöl **32 I**, 148; Autoxydat. v. d-— **32 I**, 2949; Oxydat. v. d-— **30 II**, 1541; **34 I**, 374; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.
Dacryden (Kp.760 159—162°), Identität (?) mit Δ^4-Caren **31 II**, 2394; Vork. (?) im äther. Öl d. Silberkiefer **30 I**, 2323.
Camphen (**2.2-Dimethyl-3-methylen-bicyclo-[1.2.2]-heptan**) (F. 51,3° korr.), Vork. im äther. Öl: d. Rhizome v. Acorus Calamus (Geh.) **34 II**, 152; v. Blütenköpfen u. -stengeln v. Andropogon Kuntzeanus, Hack (Geh. an *l*-—) **33 I**, 2880; v. Artemisiaarten **34 II**, 2002; v. Artemisia maritima **30 II**, 320; Vork.: v. *l*-— im Blattöl v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; v. d-— im Holzöl v. Chamaecyparis formosensis (Isolier.) **34 I**, 2143; im Blätter- u. Holzöl v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; im äther. Öl d. Cypressensprossen **34 II**, 1382; im Öl v. Eucalyptus dives **30 II**, 1786; in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; v. d-— in äther. Ölen v. Geijeraarten **32 II**, 2886; v. d-— im äther. Öl v. Juniperus Polycarpos **34 I**, 472; in d. Lauracee „Nectandra olaeophora" Bar. Rod. (?) **34 I**, 403; im Öl aus Podocarpus macrophylla **31 I**, 1841; im Portugal-Petitgrainöl (Polemik) **30 I**, 604; im äther. Öl d. krimschen Sumach **30 I**, 3619; im Öl v. Tsuga heterophylla **31 II**, 146; im Nadelöl v. Abies nobilis (?) **33 II**, 2067; im kaukas. Fichtennadelöl v. Abies nordmanniana **34 II**, 2452; im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; im Fichtennadelöl v. Pinus halepensis **30 I**, 3618; im Nadelöl v. Pinus monticola **31 II**, 146; im Terpentinöl aus Pinus silvestris **30 II**, 3342; im Terpentinöl v. Pinetum sphagnosum u. Pinetum oxalydosum **34 II**, 2452; im Harz v. Pinus insignis **33 I**, 3371; in d. Isomerisat.-Prodd. bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls (Ramaneffekt) **33 I**, 2520; im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2075; Isolier. als Chlorhydrat aus Fichtennadelöl, Kondensat. mit CH_2O **30 II**, 315; Reindarst. aus d. Öl v. Abies sibirica, Rkk. **31 I**, 1278; katalyt. Darst.: aus Pinen (Polemik) **31 II**, 3102; aus Pinen u. Nopinen (mit Oberflächenkatalysatoren) **31 II**, 1756*; (mit anorgan. Säuren oder anorgan. oder anorgan.-organ. Komplexsäuren) **32 II**, 2109*; (mit anorgan. Säuren, Komplexsäuren oder Salzen) **32 II**, 1367*; (mit in W. lösl. neutralen Metallsalzen d. H_2SO_4) **33 II**, 1431*; (+ Borphosphorsäure) **33 II**, 1431*; (Katalysatoren) **33 I**, 4038*; Darst. bzw. Bldg.: aus d-*α*-Pinen (durch japan. saure Erde) **30 I**, 1300; (mit organ. Säuren) **30 II**, 3550; aus *l*-*α*-Pinen (durch akt. Kohle) **34 I**, 43; v. D-— aus D,*l*-Chlorcamphen **33 II**, 54; aus Bornylhalogeniden (mit Erdalkalioxyden oder Hydroxyden) **32 II**, 617*; aus Pinenchlorhydrat [Bornylchlorid] (nach verschied. Verff.) **33 II**, 3191; (durch Erhitzen über seinen F. mit Schwermetallen) **34 II**, 843*; (in Ggw. v. Bimsstein) **31 II**, 3546*; (durch Einw. v. Na) **34 II**, 2826; (mit NaOH u. NaCl-Lsg.) **30 II**, 1774*; (mit Erdalkalioxyden) **31 II**, 1195*; **32 II**, 777*; (mit $Ca(OH)_2$ u. MgO + sulfoabietinsaurem Na) **33 I**, 3366*; (mit Alkali- oder Erdalkaliphenolat) **30 I**, 2480*; (mit K-Phenolat; Oxydat.) **34 I**, 541; (mit Phenolen + Anilin) **34 II**, 3252; (mittels $NiCO_3$) **30 I**, 3780; bei d. Dehydratat. v. Borneol **34 II**, 1620; bei d. Oxydat. v. Borneol (+ V_2O_5) **31 II**, 2320; aus Campherdichlorid (Oxydat.) **33 II**, 219; aus Menthyl- u. Bornylmethylxanthat **31 II**, 846.

Ramanspektr. **32 I**, 914, 3153; mol. Gefrierpunktserniedrig., Schmelzwärme, Schmelzdiagramm d. Systeme —-Naphthalin u. —-Diphenyl **34 I**, 1975; spezif. Wärme im fl. Zustand **34 I**, 19; Racemisier. (Rk.-Mechanismus) **32 I**, 2027; (Polemik) **32 I**, 2172; (v. Derivv.) **31 II**, 2869; Dimerisier. (durch japan. saure Erde) **33 II**, 869; Einw. v. N_2O_4 **34 II**, 2525; Rk. mit N_3H (Bldg. v. *α*-N-Dehydrocamphidin) **34 I**, 947*; Additionsverb. mit Ferrocyanwasserstoffsäure (Zus., Spalt.) **31 II**, 232; Übergang in Tri-

cyclen (Tautomerie) **33 II**, 688; Überführ.: in Campher **33 II**, 3191; in Borneol u. Isoborneol **30 I**, 1052*; v. L-— in L.d-Isobornylchlorid **33 II**, 54; in Isobornylester **33 II**, 2749*; in Bornyl- u. Isobornylester **31 I**, 160*; **33 I**, 3366*; (u. Zers. v. Bornyl- u. Isobornylester zu —) **30 II**, 2127; (Gewinn. v. hochwert. Isoborneol) **33 II**, 1252*; Rk. mit Oxalsäure (katalyt. Wrkg. v. Silicagel) **33 I**, 1286; Einw. v. Diisoamyloxoniumsulfat **33 I**, 2400; Verwert. d. —-Frakt. aus Edelweißtannenöl **33 II**, 1601.

Polarimetr. Analyse d. Syst. —, Limonen, β-Pinen **32 II**, 3274; Best. in Weißtannenöl **34 I**, 1892; Verwend.: zu Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen mittels mol. F.-Erniedrig. **32 II**, 92; (nach Rast) **34 I**, 1974; v. — oder Mischungen v. — mit Campher als Lösungsmittel bei d. kryoskop. Mol.-Gew.-Bestimmungen organ. Substanzen **33 I**, 3605*.

Nopinen (**β-Pinen, 6.6-Dimethyl-2-methylenbicyclo-[1.1.3]-heptan, „Methenyl-4-dimethyl-7.7-bicyclo-1.7.5-hexan"**) (Kp.$_{746}$ 162,5 bis 164,5°), Vork., Darst., Synth., physikal. Eigg., chem. Verh., Unterscheid. v. Pinen (Übersicht) **32 II**, 2249; Vork.: in californ. Citronenöl **32 II**, 3488; Vork. im äther. Öl: v. Aframomum-Arten (Geh.). **34 II**, 2613; v. Asarum Sieboldi (*l*-—) **31 I**, 2548; v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; v. Chrysothamnus nauseosus **32 II**, 1190; v. Cynomarathrum nuttallii (Isolier., Oxydat. v. d-—) **33 II**, 2543; v. Dacrydium Franklinii **31 II**, 2393; v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; aus d. Früchten v. Ferula Badra-Kema (d-—) **30 I**, 3619; v. Ledum columbianum Piper (*l*-—) **34 II**, 2708; v. Libocedrus Bidwillii **33 I**, 2008; d. Lauracee „Nectandra olaeophora" Bar. Rod. (Isolier.) **34 I**, 403; v. Podocarpus dacrydioides („White pine") **33 I**, 2008; aus Podocarpus macrophylla **31 I**, 1841; v. Podocarpus totara **33 II**, 3709; v. Salvia Korolkovi (Geh. an *l*-—) **33 I**, 3805; v. Tsuga heterophylla **31 II**, 146; v. Wintera colorata **32 II**, 1638; Vork.: in Terpentinölen (Geh.) **32 II**, 3490; in finn. Fichtenharzterpentinöl (Oxydat.) **30 I**, 2408; im Nadelöl v. Abies nobilis (Geh. an *l*-—) **33 II**, 2067; im kaukas. Nadelöl v. Abies nordmanniana **34 II**, 2452; im äther. Öl d. amerikan. Fichte Picea alba Lk. (Picea canadensis Sarg.) **34 I**, 3811; im äther. Öl v. Picea sitchensis **31 II**, 146; im Harz v. Pinus insignis **33 I**, 3371; im Nadelöl v. Pinus monticola **31 II**, 146; im Ölharz v. Pinus monticola **34 I**, 1723; im spanischen Terpentinöl v. Pinus pinaster (Geh.) **31 II**, 2392; v. akt. -— im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; im Sandarac-Harz **30 II**, 3278; Verteil. bei d. Terpentindest. auf freiem Feuer **33 II**, 1601.

Eigg., physikal. Konstanten, Rkk. **31 I**, 3233; natürl. u. magnet. Rotat.-Dispers. v. *l*-— (Einfl. d. Temp.) **32 II**, 838; ultraviolette Rotat.-Dispers. in äthylalkoh. Lsg. **32 I**, 1782; Rotat.-Dispers. v. akt.-— in benzol. Lsgg. **32 I**, 2839; **II**, 368; Ramanspektr. **32 I**, 914, 3153; Polymerisat. **32 I**, 62; Dimerisat. **32 II**, 54; Hydrier. **30 I**, 61, 1930; (Best.) **30 I**, 1930; Autoxydat. (+ Co-Resinat) **30 II**, 60; (Mechanismus) **32 II**, 59; Oxydat. (mit SeO_2) **33 II**, 2528; (mit Permanganat) **30 I**, 977; (mit Benzopersäure) **34 II**, 2386; Ozonisier. (Best.) **31 II**, 711; Hydratisier. v. akt. -— **31 I**, 75; Einw. v. N_2O_4 **34 II**, 2525; Addit.-Verb. mit Ferrocyanwasserstoffsäure **31 II**, 232; katalyt. Herst. v. Umwandl.-Prodd. **32 II**, 1367*; katalyt. Überführ.: in Pinen (mit Oberflächenkatalysatoren) **31 II**, 1195*; in Pinen oder Camphen (mit anorgan. Säuren oder anorgan. oder anorgan.-organ. Komplexsäuren) **32 II**, 2109*; (mit in W. lösl. neutralen Metallsalzen d. H_2SO_4) **33 II**, 1431*; in Camphen (Katalysatoren) **33 I**, 4038*; (mit Oberflächenkatalysatoren) **31 II**, 1756*; (mit Borphosphorsäure) **33 II**, 1431*; in Terpinalkohole **31 II**, 1634*; in Borneol (+ Borphosphorsäuren) **33 II**, 2056*; (mit organ. Säuren) **30 I**, 2797*; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

Polarimetr. Analyse d. Syst.: mit Camphen u. Limonen **32 II**, 3274; mit hydriertem Pinen u. α-Pinen **32 II**, 3274.

Isopinen, Vork. in poln. Terpentinöl **30 II**, 475.

δ-Fenchen (**1.3.3-Trimethyl-bicyclo-[1.2.2]-hepten-5**), Bldg. aus Fenchondichlorid bzw. Chlorfenchen **33 II**, 219; Kondensat. mit Phenylazid **32 II**, 3966*; **33 I**, 2691.

Bornylen (**1.7.7-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-hepten-2**), Bldg.: aus Bornylchlorid (Oxydat.) **34 II**, 2826; aus Campherdichlorid (Oxydat.) **33 II**, 218; aus d. Mg-Verb. d. Pinenchlorhydrats u. Äthylformiat **30 II**, 3400; aus Bornylmethylxanthat **31 II**, 846; Absorpt.-Spektr., Herzwrkg. **34 I**, 1976; opt. Rotat. (Einfl. v. Lösungsmitteln) **32 I**, 2550; F.-Erniedrig. **34 I**, 19.

γ-Fenchen (**2.2.5-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-hepten-5**), Bldg.: aus Isofenchylchlorid **34 I**, 2747; aus Fenchondichlorid **33 II**, 219; Hydratisier., Nitrosier., Rk. mit Phenylhydrazid **33 II**, 699; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2691.

β-Fenchen (**2.2-Dimethyl-5-methylenbicyclo-[1.2.2]-heptan**) (Kp. 152—154°), Darst.: aus β-Fenchenhydrat (Oxydat.) **33 II**, 701; v. dl-— aus dl-Isofenchylalkohol (Hydrier.) **34 I**, 1482; Bldg.: durch Dehydrier. v. Cyclofenchen **30 I**, 62; aus β-Fenchenhydrochlorid u. aus gewöhnl. Fenchylchlorid **34 I**, 2746; aus Fenchondichlorid bzw. Chlorfenchen **33 II**, 219.

α-Fenchen (**7.7-Dimethyl-2-methylenbicyclo-[1.2.2]-heptan**), Unterss. in d. Fenchenreihe **33 II**, 699; **34 I**, 1481, 2746; Darst., Hydrier., Hydrolyse, Hydrochlorid v. dl-— (Kp. 154 bis 156°) **34 I**, 1482; Bldg.: aus d-α-Pinen bei Einw. organ. Säuren **30 II**, 3550; aus α-Fenchenhydrochlorid u. aus gewöhnl. Fenchylchlorid **34 I**, 2746; aus *l*-Fenchyl-*p*-toluolsulfonsäureester **30 I**, 1130; katalyt. Hydrier. **30 I**, 61.

Cyclofenchen (**Fenchocyclen, 2.2.5-Trimethyl-3.6-methylenbicyclo-[0.1.3]-hexan**) (Kp.$_{749,5}$ 143°), Raumstruktur **31 I**, 1278; Bldg. **33 II**, 219; **34 I**, 2747; katalyt. Hydrier. u. Dehydrier. **30 I**, 61; HCl-Addit. **33 II**, 700.

Adamantan (*symm.* **Tricyclodecan**) (F. 268°), Isolier. aus d. Rohöl v. Hodonin **33 I**, 3388; **34 I**, 3540.

Tricyclen (**1.2.2-Trimethyl-3.6-methylenbicyclo-[0.1.3]-hexan**) (F. 64—65°), Raumstruktur **31 I**, 1278; Darst. aus Tricyclensäure (Priorität); Studien in d. —-Reihe **30 I**, 3435; Bldg.: aus Diazocamphan **31 I**, 775; aus Dihalogencamphanen **31 I**, 3233; aus Borneol **34 II**, 1620; aus Campherdichlorid, Oxydat. **33 II**, 219; Übergang v. Camphen in — (Tautomerie) **33 II**, 688; katalyt. Hydrier. u. Dehydrier. **30 I**, 61.

Isocyclen (**2.2.3-Trimethyl-3.6-methylenbicyclo-[0.1.3]-hexan**) (F. 119°), Raumstruktur **31 I**, 1278; Hydratat. mittels Essigsäure-H_2SO_4 **31 I**, 269.

Tetrahydro-α-dicyclopentadien (**Tricyclodecan**) (F. 77°), Darst. **33 I**, 3186; molare F.-Erniedrig., Konst. **34 I**, 1476; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt (Spann. d. Bicycloheptansyst.) **34 II**, 756; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756.

Cyclopentylidencyclopentan **31 I**, 1098.

Cyclopentenyl-(1)-cyclopentan (Kp.$_{747}$ 189 bis 191°) **31 I**, 1099.

1.1-Tetramethylenbicyclo-(0.1.3)-hexen (Kp.$_{764,5}$ 189—190°) **31 I**, 1099.

Terpen $C_{10}H_{18}$ (Kp. 166—168°), Vork. im äther. Öl v. Fructus Amomi **30 II**, 2069.

Terpen $C_{10}H_{16/14}$ (Kp.$_{774}$ 186—187°) aus Linalool (Linalylacetat) u. S **32 II**, 2455.

Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp.21 81—81,5°) aus α-Pinen [Bldg., Eigg., Rkk., Identität (?) mit Alloocimen] **33 II**, 2125, 2126.

isomeres **Terpen $C_{10}H_{16}$** (Kp.760 169—170°) aus α-Pinen **33 II**, 2125.

Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp. 164—169,5°) aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica **33 II**, 3145.

Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp.14 57—58°) aus Alloocimen **34 I**, 3741.

Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp.760,8 172,4—173°) aus Benihiol **34 I**, 2143.

Terpen $C_{10}H_{16}$ (Kp.8,5 51—51,5°) aus Linalool (Auffass. d. — v. Brooks u. Humphrey als Myrcen) **34 II**, 3942.

aliphat. **Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{16}$**, Erkennen d. — v. Harries als Dipren **31 II**, 2229.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{16}$ aus Citronellaldiäthylacetal **32 I**, 342.

Kohlenwasserstoffe $C_{10}H_{16}$ aus Carylamin **32 II**, 1441.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{16}$ (Kp.760 188—190°) aus 1-α-Oxyisopropylcycloheptanol **33 II**, 3835.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{16}$ (Kp.760 160,5°) aus d. Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (aus γ.γ-Dimethylallylbromid u. Tiglinaldehyd + Mg) **34 I**, 3741.

$C_{10}H_{18}$ (s. *Dekalin* [*Dekahydronaphthalin*]).

Decin-1(*n*-Octylacetylen), Darst., Rkk. **33 II**, 2381; Beziehh. zwischen Kp. u. Konst. (Verunreinig. d. in d. Literatur beschriebenen —) **34 II**, 3233.

γ-Decin (Hexyläthylacetylen) (Kp. 175—176°), Darst. **31 I**, 250; **32 I**, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

δ-Decin (Propylamylacetylen) (Kp.19 74—75°), Darst. **32 I**, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

***n*-Dibutylacetylen**, dielektr. Eigg. **34 II**, 417; Umlager. **33 II**, 2381.

Decadien-(3.7) (Kp.742 166,5°) **32 I**, 209.

Decadien-(4.6) **32 I**, 210.

Decadien-(x.x) (Kp.764,4 161,0—166,0°), Darst. (Einheitlichk.?) **34 II**, 3239.

3-Äthyloctadien-(1.5) (Kp.742 156°) **32 I**, 209.

β-Dihydromyrcen (Kp. 168—170°), Darst. aus β-Linaloolen, Erkennen d. Linaloolens v. Semmler als — **32 II**, 1294.

Linaloolen, Bldg. aus Linalool (+ akt. Al) **31 II**, 2321; Einw. v. S **33 II**, 869.

β-Linaloolen v. Semmler (Kp.761 158—160°), Erkennen als β-Dihydromyrcen, Isomerisier. **32 II**, 1294.

1.4-Dimethyl-2.3-diäthylbutadien-(1.3) (Kp.158 bis 163°) **34 II**, 943.

3.4-Diäthylhexadien-(1.5) (Kp.742 144°) **32 I**, 209, 210.

1-Butylcyclohexen (Kp. 180,8—182,9° korr.) **33 II**, 2261.

1-Propyl-2-methylcyclohexen (Kp. 177,3 bis 177,8° korr.) **33 II**, 2261.

1-Propyl-4-methylcyclohexen (Kp. 173,2 bis 174,2° korr.) **33 II**, 2261.

2-Propyl-4-methylcyclohexen (Kp. 172,6 bis 173,2° korr.) **33 II**, 2261.

gewöhnl. **Menthen**, Bldg. aus γ-Terpinen **30 II**, 1370; Synth. v. Derivv. **30 I**, 520; Ramanspektr. **32 I**, 2684; (Hinweise auf d. chem. Struktur) **30 I**, 1902; Einw. v. organ. Pb(IV)-Salzen **32 II**, 1513*; Einfl. auf d. Glutathiongeh. in Blut u. in d. Geweben **32 II**, 1932; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883. Rhodanzahl **30 II**, 2017.

Δ^1-*m*-Menthen, Darst. aus Sylvestren **31 I**, 2937*; Ramanspektr. **33 I**, 18.

Carvomenthen (Δ^1-*p*-**Menthen**, **1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-1**, **Dihydrophellandren**), Darst.: aus Dipenten **31 I**, 2937*; aus Carvomenthol **31 II**, 3205; Ramanspektr. **30 II**, 2232; **32 I**, 3153; **33 I**, 18; (Analyse v. Terpengemischen) **33 II**, 3269; Rkk. **34 I**, 3346; katalyt. Umlager. in 3-Menthen **32 I**, 872*; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; selektive Hydrier. mit — (+ Pd) **33 I**, 2666; Einw. v. H_2O_2 **33 I**, 4038*; Oxydat. mit SeO_2 **33 II**, 2456*, 3481*; **34 II**, 54; Reizwrkg. v. d- — (**Hydrolimonen**) auf d. Haut **34 II**, 466.

Δ^3-*p*-Menthen, Darst.: aus β-Phellandren **31 I**, 2937*; aus Carvenon **31 II**, 3205; Ramanspektr. (Darst.) **33 II**, 3269.

Δ^3-*p*-Menthen (1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-3) (Kp. 167—169°), Darst. bzw. Bldg.: v. dl- — aus akt. Δ^3-p-Menthen **33 II**, 869; aus β-Terpinen **31 I**, 2937*; aus 1-Menthen (katalyt.) **32 I**, 872*; aus Menthol **31 II**, 3205; (Nitrosochlorid) **34 I**, 3464; aus 8-Menthanol oder Derivv. (+ W.-entziehende Mittel) **32 II**, 1513*; (oder aus Gemischen v. 8- u. 3-Menthanol) **32 II**, 289*; aus Menthylmethylxanthat **31 II**, 846; v. d- u. *l*- — aus Menthylcampher-sulfonat **31 I**, 2049; Ramanspektr. (Darst.) **33 II**, 3269; opt. Rotat. (Einfl. v. Lösungsmitteln) **32 I**, 2550; gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. **31 II**, 1670; Einw. v. H_2O_2 **33 I**, 4038*; Oxydat. mit SeO_2 **33 II**, 3481*; **34 II**, 54; Chlorier. **33 I**, 2315*; Anlager. v. unterchloriger Säure **30 I**, 2968*; Einw. v. S **33 II**, 869.

$\Delta^{4,8}$-Menthen (*p*-Menthen-8), Darst. **31 II**, 3205; (Ramanspektr.) **33 II**, 3269.

akt. **$\Delta^{8,9}$-*p*-Menthen**, Darst., Ramanspektr. **33 II**, 3269; Einw. v. S **33 II**, 869.

dl-**$\Delta^{8,9}$-*p*-Menthen**, Bldg. **33 II**, 869.

Thujan (Sabinan, 4-Methyl-1-isopropylbicyclo-[0.1.3]-hexan) (Kp.765 158—159°), katalyt. Darst.: aus Sabinen **31 I**, 3000; aus Thujen **30 I**, 30; (katalyt. Dehydrier.) **30 I**, 61; Ramanspektr. **32 I**, 2684.

Caran (Kp.748,5 168—168,5°), Ramanspektr. **32 I**, 914, 3153; katalyt. Hydrier. u. Dehydrier. **30 I**, 61.

Pinan (Dihydropinen, 2.6.6-Trimethylbicyclo-[1.1.3]-heptan) (Kp.757 167,2—168° korr.), Vork., Eigg. (Übersicht) **32 II**, 2249; Darst.: aus Pinen **30 I**, 504; aus Pinen bzw. Nopinen **30 I**, 1930; (katalyt. Dehydrier.) **30 I**, 61; Ramanspektr. **32 I**, 914, 2684, 3153; Erkennen d. angebl. Racemisier. v. d- — als Isomerisier. **30 I**, 681; Einw. v. Cl u. Br auf akt. — **31 I**, 3233

Polarimetr. Analyse d. Syst. —, α-Pinen, β-Pinen **32 II**, 3274; Rhodanzahl **30 II**, 2017.

Fenchan (1.3.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptan) (Kp.765 151—152°), Darst. aus dl-Isofenchon **32 II**, 2176; katalyt. Dehydrier. **30 I**, 61.

α-Fenchan, Identität mit Isobornylan **32 II**, 2176; Darst. v. dl- — aus dl-α-Fenchen **34 I**, 1482.

β-Fenchan, konstitutionelle Zuordn. **32 II**, 2176; Darst. v. dl- — aus dl-β-Fenchen **34 I**, 1482.

Camphan (1.7.7-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptan) (F. 151°), Konfigurat. **32 I**, 1782; Darst. bzw. Bldg.: durch katalyt. Hydrier. v. Tricyclen **30 I**, 61; durch Einw. v. Na auf Bornylchlorid (Auffass. d. Dihydrocamphens v. Kachler u. Spitzer als —) **34 II**, 2826; aus Dihalogencamphan **31 I**, 3233; aus d. Mg-Verb. d. Pinenchlorhydrats u. Äthylformiat **30 II**, 3400; Ramanspektr. **32 I**, 914, 3153; F.-Erniedrig. **34 I**, 19; (u. Mol.-Gew. v. Verbb. vom —-Typ) **33 I**, 745.

Isocamphan (Dihydrocamphen, 2.2.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptan), Auffass. d. — v. Kachler u. Spitzer als Camphan **34 II**, 2826; Bldg. bei d. Einw. v. Na auf Bornylchlorid **34 II**, 2826; F.-Erniedrig. **34 I**, 19; (Vergl. mit α-Cyclopentadien) **34 I**, 1476.

Isobornylan (2.7.7-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptan) (Kp.753 162—163°), Identität mit α-Fenchan **32 II**, 2176; Erkennen d. — v. Nametkin als β-Fenchan **34 I**, 1482; Bldg. durch katalyt. Hydrier. v. Cyclofenchen **30 I**, 61.

Cyclohexanspirocyclopentan (Kp.20 75°) **33 II**, 222.

Methylspirocyclononan **31 I**, 1098.

Dicyclopentyl (Kp.750 189—190°) **31 I**, 1099, 1109.

1.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopenten-(1) (Dihydrosabinen v. Wallach) (Kp.757,5 156 bis 156,6°) **31 I**, 3000.

Dihydroterpen $C_{10}H_{18}$ (Kp.760 167—168°) aus d.

Terpen $C_{10}H_{16}$ aus α-Pinen [Identität (?) mit Dihydroalloocimen] **33 II**, 2126.

Olefin $C_{10}H_{18}$ (Kp. 134—152°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp. 163,5—164,5°) aus Thujan (durch katalyt. Dehydrier.) **30 I**, 61.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp.760 152,5—154°) aus Aceton u. i-C_4H_9MgBr bzw. 2.4.6-Trimethylheptandiol-(2.4) **31 II**, 1692.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp. 153°) aus Hexatriendibromid u. C_2H_5MgBr **32 I**, 210.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ aus Citronenöl (katalyt. Hydrier.) **32 I**, 1012.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp.756 175°) aus Benzoyl-1.4.5.5-tetramethylcyclopentylmethylamin bzw. 1.4.5.5-Tetramethylcyclopentylmethylchlorid **33 II**, 2383.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp.760 154—157°) aus 1.4.5.5.N.N-Hexamethylcyclopentylmethylamin **33 II**, 2383.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{18}$ (Kp.753,4 165°) aus d. Terpen $C_{10}H_{16}$ aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis bzw. Benihylchlorid oder -jodid **34 I**, 2144.

$C_{10}H_{20}$ Decylen [Gemisch], Darst. v. — mit theoret. H-Zahl **30 I**, 503.

Decen-1.2 (Δ^1-Decen) (Kp.739 162—164°), Darst., Dibromid **34 II**, 2518; Bldg. **33 I**, 2386; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 904, 1245; (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Verwend. **32 I**, 877*.

4-Methylnonen-(2 u. 3) (Kp.734 161—163,5°) **33 I**, 1758.

4-Methynonen-(3) 34 I, 3335.

4-Methylnonen-(4) 34 I, 3335.

3-Äthylocten-(2) (Kp.15 57—59°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

3-Äthylocten-(3) 34 I, 3335.

2.3-Dimethylocten-(2) (Kp.753 158,4—158,8°) **33 I**, 2387.

2.4-Dimethylocten-(2) (Kp.30 62°) **31 II**, 3593.

2.5-Dimethylocten-(2) (Kp. 162°) **32 I**, 2450.

2.7-Dimethylocten-(2) (Kp. 159,6—162,8°) **34 II**, 3239.

2.3-Dimethylocten-(3) (Kp.739 161,2—161,4°) **33 I**, 2387.

2.4-Dimethylocten-(4) (Kp.752 154°), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 202; Konst., Rkk. **34 I**, 1300.

2.6-Dimethylocten-(x) (Kp.760 165—166°) **33 II**, 2126.

2-Propylhepten-(1) 34 I, 3335.

4-Propylhepten-(3) (Kp.734 160—162°) **34 I**, 3335.

asymm. **Isoamylisopropyläthylen** (Kp. 150°) **34 II**, 3923.

2.4.6-Trimethylhepten-(3) (Kp.740 142°), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 202; Konst., Rkk. **34 I**, 1300.

Diamylen (Diisoamylen), Bldg. v. Diamylenen aus Di-tert.-butylcarbinol **34 I**, 30; Verh. gegen $KMnO_4$ **30 I**, 2663; Einw. v. H_2SO_4 **31 I**, 2857; Kondensat. mit Bzl. **31 I**, 2560; Einfl. auf d. Gumbldg. in Bzn. **32 I**, 164; Verwend. als Lösungsm. zum Extrahieren harzhalt. Hölzer **30 II**, 1617*; Klopfzahlen **30 I**, 150, 2664.

2-*tert.*-Butyl-3.3-dimethylbuten-(1) (Kp.760 149,5°) **33 II**, 3828.

Cyclodecan (Kp.760 201°) **33 I**, 3185.

1.7-Dimethylcyclooctan, Röntgenstrahlenbeug. **31 I**, 215.

***n*-Butylcyclohexan** (Kp. 180,1—181,2° korr.), Darst. **33 II**, 2261; langsame Verbrenn. **34 I**, 1017.

Isobutylcyclohexan (Kp. 170,8—171,7° korr.) **33 II**, 2261.

akt. **2-Cyclohexylbutan** (Kp.760 174°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3229; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

dl-sek.-**Butylcyclohexan** (Kp. 178,5—179,5° korr.) **33 II**, 2261.

tert. **Butylcyclohexan** (Kp. 169,9—171,4° korr.) **33 II**, 2261.

1.2-Methylpropylcyclohexan (Hexahydro-*o*-propyltoluol) (Kp. 175,2° korr.) **32 I**, 811; **33 I**, 706; **II**, 2261.

1.3-Methylpropylcyclohexan (Kp. 171,1—173° korr.) **33 II**, 2261.

1.4-Methylpropylcyclohexan (Kp. 174,3—177,1° korr.) **33 II**, 2261.

Menthan (*p*-Menthan) (Kp.749 168,5—169°), Darst. bzw. Bldg.: aus Terpentinöl (katalyt.) **33 II**, 609*; aus p-Cymol (Hydrier.) **32 II**, 517; aus γ-Terpinen **30 II**, 1371; aus Dipenten (durch. katalyt. Druckhydrier.) **30 II**, 805*; (durch therm. Zers. an Fullererde oder Kieselgur) **30 II**, 1134*; durch katalyt. Hydrier. v. Caran **30 I**, 61; aus Menthon (elektrolyt.) **32 I**, 1343; Ramanspektr. **32 I**, 2684, 3153; **33 I**, 18; **II**, 3269; Dampfdruck **31 II**, 1259; F.-Depress. u. Mol.-Gew. v. Verbb. vom —-Typ **33 I**, 745; Bromier. **30 II**, 3851*; **31 II**, 1634*; Einw. v. S **33 II**, 869; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883. Farbrk. mit $SbCl_5$ **34 II**, 1341.

1.2-Diäthylcyclohexan 33 I, 706.

1.3-Diäthylcyclohexan (Kp. 173,5—174,5° korr.) **33 II**, 2261.

1.4-Diäthylcyclohexan (Kp. 174,6—176,4° korr.), Darst. **33 II**, 2261; Viscosität **34 II**, 1437.

1.2.3.4-Tetramethylcyclohexan (Hexahydroprehnitol) (Kp.5 84°) **33 II**, 3566.

1-Methyl-3-*n*-butylcyclopentan, Einw. v. O_2 bei *100°* **30 II**, 2778.

1.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopentan (Tetrahydrosabinen) (Kp.758 161,4—161,9°) **31 I**, 3000.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{20}$ (Kp. 166—167° korr.) aus Nopinen **30 I**, 1930.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{20}$ (?) (F. 53—54°), Vork. in Wurzelharzterpentinöl v. Pinus silvestris **30 II**, 3342.

Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{20}$ aus d. KW-stoffen $C_{10}H_{16}$ aus Carylamin **32 II**, 1441.

$C_{10}H_{22}$ *n*-Decan (Kp.760 169°), Studien in d. Normaldecylreihe, Frage d. Einheitlichk. d. — aus amerikan. Petroleum **33 I**, 756; Isolier.: aus Erdöl durch Dest. u. Gleichgewichtsschmelze **33 I**, 3654; aus straight-run-Benzinen **34 II**, 2328; Darst.: nach verschied. Methoden (Reinig., physikal. Konstanten) **33 I**, 402; aus Amylbromid (Wurtzsche Rk. für d. Unterricht) **31 I**, 1229; aus Dekamethylenbromid **31 I**, 1089; Bldg.: aus n-$C_5H_{11}MgBr$ u. $AsCl_3$ **31 I**, 921; physikal. Eigg. **30 I**, 1613; **31 II**, 1111; (langsame Oxydat.) **33 II**, 2253; Vol. als Funkt. v. Druck u. Temp. **31 I**, 3337; ultrarotes Absorpt.-Spektr. (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; (u. Ramanspektr.) **33 I**, 1245; Ramanspektr. **30 I**, 1269; (Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242; Streuung v. Röntgenstrahlen in — **30 II**, 1497; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; Änder. d. Leitfähigk. bei Bestrahl. **30 I**, 2520; therm. Daten **30 II**, 362; **31 II**, 3087; Dampfdruck **31 II**, 1259; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; krit. Lsg.-Temp. d. Syst. SO_2-— **31 I**, 3443; Viskosität (Beziehung zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; innere Reib. d. Syst. Hexan-— (Einfl. d. Druckes) **33 II**, 843; Adsorpt. durch hoch evakuierte aktivierte Zuckerkohle **30 II**, 1675; Immers.- Wärmen v. Silicagel in — **32 I**, 2563; Rkk. in elektr. Entladd. **31 I**, 427; Hautreiz. durch — **34 II**, 465.

***l*-4-Methylnonan** (Kp.30 76°) **32 I**, 2451.

(—)-6-Methylnonan (Kp.25 72°) **31 II**, 3328.

(—)-2.4-Dimethyloctan (Kp.40 70°) **31 II**, 3593.

***dl*-2.4-Dimethyloctan** (Kp.746 152,5°) **34 I**, 1300.

***d*-2.5-Dimethyloctan (*d*-Methyl-*n*-propylisoamylmethan)** (Kp. 156°) **32 I**, 2450, 2451.

akt. **Methyläthylisohexylmethan 31 II**, 3326.

***dl*-2.6-Dimethyloctan** (Kp.760 159—160°) **30 I**, 530; **33 II**, 2126.

2.7-Dimethyloctan (Diisoamyl, Isodecan) (Kp.760 160,00°), Darst. bzw. Bldg.: aus Isoamylchlorid u. Mg **34 I**, 32; aus Isoamylbromid u. Na (Reindarst., physikal. Konstanten) **30 I**, 1613; aus Isoamylbromid u. MoCl **33 II**, 534;

aus Isoamyl-MgJ u. $AsCl_3$ **31 I**, 921; aus Isovaleraldehyd u. Isoamylchlorid (Nitrobenzol- u. Anilinpunkt) **30 I**, 2662; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachweis) **32 II**, 408; Acidität v. Säuren in — **32 II**, 687; thermochem. Daten **30 II**, 362; Dampfdruck **31 II**, 1259; Verbrenn.-Temp. in O **30 I**, 3290; katalyt. Oxydat. **31 II**, 1401; Chlorier. **34 II**, 3239.

3.5-Dimethyloctan, Viscosität **34 II**, 1437.

3.6-Dimethyloctan (Kp.760 160°) **31 I**, 921.

4.5-Dimethyloctan (?) (Kp.757 146—146,5°) **33 I**, 45.

2.4.6-Trimethylheptan (Kp.746 143°) **34 I**, 1300.

$C_{10}Cl_8$ **Octachlornaphthalin (Perchlornaphthalin)** (F. 197,5—198,0° korr.), Darst.-Methoden, Rkk. **34 I**, 215; Enthalogenier. **31 I**, 3519*.

— 10 II —

$C_{10}H_2O_6$ **Pyromellitsäuredianhydrid**, Rk.: mit Brombenzol (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2262; mit Chinolinen **31 I**, 1926.

$C_{10}H_2Cl_6$ **Hexachlornaphthalin** (F. 202—204°), Darst. **31 I**, 3519*; Verwend.: zum W.- u. Feuerfestmachen **31 II**, 3058*; in elektr. Isoliermaterial **32 I**, 2362*; in elektr. Zündern **33 I**, 2770*.

$C_{10}H_2Br_6$ **Hexabromnaphthalin** (F. 317°), Best. v. Br in — **31 II**, 1324.

$C_{10}H_3Cl_5$ **Pentachlornaphthalin**, Bromier. **34 II**, 1689*.

$C_{10}H_4O_4$ **1.4.5.8-Naphthodichinon**, Dehydrier. mit — **33 II**, 2787.

$C_{10}H_4Cl_4$ **Tetrachlornaphthalin**, Verwend.: in elektr. Zündern u. Sprengkapseln **31 I**, 1220*; für Küpenfarbstoffe **30 I**, 899*; s. auch *Wachse* (*Synthetische Wachse* [*Halowax*]).

$C_{10}H_4Br_4$ **1.5.x.x-Tetrabromnaphthalin** (F. 235°), Darst. aus 1.5-Dibromnaphthalin **31 I**, 3010; **32 I**, 3060.

x-Tetrabromnaphthalin, Darst. durch Bromier. v. Naphthalin (+ Ni) **30 I**, 2076.

$C_{10}H_4Ag_2$ **Phenylen-1.2-bis-[acetylensilber]** **31 II**, 845.

Phenylen-1.3-bis-[acetylensilber] **31 II**, 845.

$C_{10}H_5Cl_3$ **1.3.7-Trichlornaphthalin** **31 II**, 997.

1.4.8-Trichlornaphthalin (F. 130°) **30 II**, 1446*.

Trichlornaphthalin vom F. 102—103°, Bldg. **32 II**, 3394.

x.x.x-Trichlornaphthalin, Berufsdermatosen durch — **34 II**, 1648; s. auch *Wachse* (*Synthetische Wachse* [*Halowax*]).

$C_{10}H_5Br_3$ **1.4.5-Tribromnaphthalin** (F. 77—80°), Darst. **32 I**, 3060; Konst. **31 I**, 3010.

1.4.6-Tribromnaphthalin (F. 86—87°), Darst., Rkk. (Konst.) **32 I**, 3059; (Erkennen d. Tribromnaphthalins v. Glaser als —) **31 I**, 3010.

$C_{10}H_6O$ **1.8-Oxidonaphthalin** (*peri*-**Oxynaphthalin**), Verwend. **33 II**, 974*.

$C_{10}H_6O_2$ **Benzodifuran**, Derivv. **32 II**, 1631.

1.2-Naphthochinon (β-**Naphthochinon**) (Zers. 115 bis 120°), Darst.: aus β-Naphthol **30 II**, 739; aus Cinnamoylameisensäure **34 II**, 3374; Bldg. aus Azofarbstoffen **30 I**, 1223; Krystallographie **32 II**, 701; Normalredoxpotential **31 I**, 2874; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; Oxydat. mit Peressigsäure **30 I**, 1286, 1764; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Einw. v. Hydroxylamin auf —-Derivv. **33 I**, 2684; Addit.-Verb. mit $SbCl_5$ **31 II**, 1424; Rkk.: mit C_6H_5MgBr **30 I**, 978; mit Aldehyden **31 II**, 2730; mit Diaminoanthrachinonen **34 I**, 1321; Schutzwrkg. auf d. autoxydative Zers. d. fettlösl. Vitamine **31 II**, 512; Verwend.: zur Herst. v. Kunstharzen (Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2) **30 II**, 1146*; zur Verbesser. d. Biegsamk. u. Elastizität v. Kautschuk **30 I**, 2321*.

Farbrk. mit Malonitril (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 377.

1.4-Naphthochinon (α-**Naphthochinon**) (F. 125°), Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin (katalyt.) **32 II**, 1171, 2369*; **34 II**, 3841*; (elektrochem.) **33 I**, 187; aus Rohnaphthalin (katalyt.) **30 I**, 2996; aus Tetrahydronaphthalin (katalyt.) **32 II**, 1171; aus 1.4-Aminonaphtholhydrochlorid **32 II**, 3557; v. — u. Derivv. aus β-Benzoylpropionsäuren **30 I**, 2165*; v. Tetrahydroderivv. **31 II**, 1758*; Krystallographie **32 II**, 701; UV-Absorpt. **31 II**, 819; Rkk. **34 II**, 1293; Polymerisat.-Prodd. **34 I**, 3059; Kernhydrier. **30 II**, 737; Addit.-Verb. mit $SnCl_4$ **31 II**, 1424; Rkk.: mit Dien-KW-stoffen **31 I**, 2937*; mit Butadienen **33 II**, 363; mit 1.3-Butadien **30 II**, 807*; v. —-Derivv. mit 1.3-Butadienen **31 II**, 124*; mit Isopren **33 II**, 1663; mit Chloropren **32 I**, 41; **33 I**, 403; mit 1-Chlor-2-methylbutadien **34 II**, 2062; mit Pyridin (katalyt.) **31 I**, 3562; mit aromat. Nitrosoverbb. **33 II**, 619*; Anlager. v. Diazomethan **32 I**, 230; Rkk.: mit diazotiertem p-Nitroanilin **31 I**, 1676*; mit α-Naphthol (Darst. d. Chinhydrons) **30 I**, 684; mit C_6H_5MgBr (Derivv.) **30 I**, 978; mit Aldehyden **31 II**, 2729; mit Carboxymethylphenylhydrazin **30 I**, 1136; Verwend.: als Vulkanisat.-Regler **34 I**, 3530*; zur Verbesser. d. Biegsamk. u. Elastizität v. Kautschuk **30 I**, 2321*; für Küpenfarbstoffe **30 I**, 898*; **31 I**, 166*; **34 I**, 1889*; zur Herst. v. Kunstharzen (Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2) **30 II**, 1146*.

Farbrk.: mit Malonitril (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 377; mit Cyanessigester u. NH_3 **31 II**, 1723.

2.6(*amphi*)-**Naphthochinon**, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

$C_{10}H_6O_3$ **2-Oxy-1.4**(α)-**naphthochinon** bzw. **4-Oxy-1.2**(β)-**naphthochinon (Isojuglon, Lawson, Naphthalinsäure)** (F. 195—196°), Isolier. aus d. Blättern v. Lawsonia alba, Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 2139; Bldg.: aus 4-Bromnaphthochinon-(1.2) **31 I**, 937; aus 1-Oxy-α-tetralon (Mechanismus) **31 II**, 714; aus d. Addit.-Prod. v. Disulfit an Orange *II* **32 I**, 1241; Hydrier. u. nachfolgende Oxydat. **30 II**, 737; Na-Salz **32 I**, 1527; Komplexsalze **32 II**, 3884; Rk.: mit Isovaleraldehyd **31 II**, 2730; mit Aminonaphthoesäure **32 II**, 3402.

5-Oxy-1.4-naphthochinon (Juglon), Bromier. **31 I**, 934; Darst. v. komplexen Salzen **32 I**, 1527; Nachweis, Erkennen d. α-Hydro- — v. Tunmann als — **31 I**, 3379.

Oxynaphthochinon aus Sonnentau **31 I**, 2228.

Cumarin-3-aldehyd (F. 131—132°) **34 I**, 548.

6-Aldehydocumarin (F. 187—189°), Darst. **32 II**, 3695; Hydratat. **30 II**, 1220; Rk.: mit diazotiertem 6-Aminocumarin **31 II**, 3482; mit Hippursäure **33 I**, 1434.

o-**Allozimtcarbonsäureanhydrid** **30 I**, 1764.

Phenylmaleinsäureanhydrid (F. 122°) **30 I**, 2555.

o-**Oxycinnamoylameisensäurelacton** **34 II**, 3375.

$C_{10}H_6O_4$ **Furil** (F. 165—166°), Darst. aus Furoin **33 I**, 3079; Umlager. in Furilsäure, Addit.-Verb. mit NaOH **30 I**, 1301; Rk.: mit Alkylmagnesiumjodid **33 II**, 875; mit Aldehyden **33 II**, 3429; Überführ. in Di-α-furylketon **30 II**, 400.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

o-**Naphthazarin** [**5.6-Dioxynaphthochinon-(1.4)**], Darst. v. komplexen Salzen **32 I**, 1527.

p-**Naphthazarin** (*gewöhnl.* **Naphthazarin, 5.8-Dioxy-1.4-naphthochinon**), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.5-Dinitronaphthalin **33 I**, 1438; aus Hydrochinon u. Bernsteinsäureanhydrid **30 I**, 2012*, 2165*; aus Alkannin **31 II**, 1578; Krystallstruktur **34 I**, 2884; Derivv. **31 II**, 502*; Komplexsalze **32 II**, 3884; Kondensat.: mit 1.3-Butadien bzw. 2.3-Dimethyl-1.3-butadien **30 II**, 808*; mit 1.3-Dimethylbutadien **31 I**, 2938*; mit Methylamin **30 I**, 897*; Verwend.: für N-halt. Farbstoffe **31 I**, 166*; für Farbstoffe zum Färben v. Celluloseestern **30 II**, 992*; zur Kernfärb. **34 I**, 2458.

Umbelliferon-3-aldehyd **34 I**, 549.

Chromon-2-carbonsäure (F. 260°) **33 II**, 1683.

Cumarin-3-carbonsäure (α-**Cumarincarbonsäure**) (F. 187—189°), Darst., Chlorier. **34 I**, 548; Bldg., Anilinsalz **30 I**, 678; Rkk. **34 I**, 3210;

Nitrier. **32 I**, 2957; Ag-Salz **31 II**, 274*; Mercurier. d. Äthylesters **34 II**, 1923; Salz mit β.γ-Dibrompropyltrimethylammoniumhydroxyd **31 II**, 273*.

Cumaroylameisensäure (F. 157—158° korr.) **31 I**, 463.

Phthalylessigsäure 31 II, 2467.

Indandion-(1.3)-carbonsäure-(2) (Oxindoncarbonsäure, 1.3-Diketohydrinden-2-carbonsäure, 2-Carboxy-1.3-dioxoindan), Absorpt., Konst. v. Estern u. Salzen **30 I**, 3051; Na-Verb. d. Äthylesters **31 II**, 3207; **33 II**, 1344, 2984; Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 2250, 3679.

4-Acetylphthalsäureanhydrid (F. 107—110°) **32 II**, 2964.

o.p-Dioxycinnamoylameisensäurelacton 34 II, 3375.

$C_{10}H_6O_5$ **Umbelliferon-3-carbonsäure**, Äthylester **34 I**, 548.

Umbelliferon-x-carbonsäure (F. 262°) **34 II**, 1462.

$C_{10}H_6O_6$ **Difuroylperoxyd** (F. 86—87° Zers.) **34 II**, 441.

Daphnetin-3-carbonsäure (F. 263°) **34 I**, 549.

$C_{10}H_6O_7$ **4.5.7-Trioxycumarin-6** (oder **8**)**-carbonsäure**(?), Äthylester (F. 182—183° Zers.) **33 I**, 3723.

Phenylglyoxylsäure-o.o′-dicarbonsäure (F. 225°) **33 I**, 424.

4.6-Dicarboxy-3-oxy-1.2.3.6-tetrahydrophthalsäureanhydrid-3.6-endolacton, Methylester (F. 198°) **32 I**, 68.

$C_{10}H_6O_8$ **Methylendioxyhemimellitsäure (4.5-Methylendioxybenzol-1.2.3-tricarbonsäure)** (F. 205 bis 207°), Bldg. **31 I**, 2204; Bldg., Rkk. **31 II**, 62; Tetramethylester **34 II**, 3961.

Mellophansäure (Benzol-1.2.3.4-tetracarbonsäure), Konst., Vorschlag zur Bezeichn. als Prehnitsäure **34 I**, 853; Darst. aus 1.2.5.6-Tetramethylnaphthalin, Tetramethylester **34 I**, 1202; Bldg.: aus Dodekahydrochrysen bzw. Oktahydrochrysen (Tetramethylester) **32 II**, 216; aus Sapotalin **32 II**, 223; aus Tetramethylbenzol (Tetramethylester) **33 I**, 770; aus 2.3-Di-[chlormethyl]-1.4-xylol bzw. 2.4-Di-[chlormethyl]-1.3-xylol **34 II**, 933; aus Neoergosterin **32 II**, 3417; **34 II**, 1136; aus Pukatein u. Laurelin **31 II**, 61; aus Pikrotoxin bzw. Pikrotin bzw. Pikrotoxinin (Tetramethylester) **33 II**, 885; aus d. Methinbase aus Actinodaphnin (Tetramethylester) **34 II**, 3960; aus Acenaphthoylpropionsäure (Tetramethylester) **33 I**, 423; aus Huminsäuren **30 I**, 2571; aus Kohlen **31 I**, 188; aus Zuckerkohle **33 I**, 1710; aus d. Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ aus d. blauen Campheröl **31 II**, 3469.

Prehnitsäure (Benzol-1.2.3.5-tetracarbonsäure) (F. 238—253°), Darst., Tetramethylester, Konst., Vorschlag zur Bezeichn. als Mellophansäure **34 I**, 853.

Pyromellitsäure (Benzol-1.2.4.5-tetracarbonsäure) (F. 275°), Darst. bzw. Bldg.: aus Di-[chlormethyl]-xylolen **34 II**, 933; aus Durylsäure (Derivv., Konst.) **34 I**, 853; aus 1.3-Di-[trichloracetyl]-4.6-hexachlordimethylbenzol **32 II**, 1437; aus Podophyllotoxin bzw. Pikropodophyllin (Tetramethylester) **32 II**, 3413; aus Podophyllomeronsäure **33 I**, 2819; (Tetramethylester) **32 II**, 3725; aus Huminsäuren **30 I**, 2571; aus Kohlen **31 I**, 188; aus Holzkohle mit H_2SO_4 (+ Hg) **31 I**, 2999; d. Tetramethylesters **31 I**, 1927; **32 II**, 1437; v. Benzodiketohydrinden- u. Benzodipyridazinderivv. **31 I**, 1926; Kondensat. mit Phenol **30 II**, 2776.

$C_{10}H_6O_{10}$ **O.O′.O″-Tricarboxygallusaldehyd**, Trimethylester (F. 79—80°) **34 I**, 548.

$C_{10}H_6N_2$ **4-Cyanchinolin (4-Chinolinnitril)** (F. 95°), Darst., Jodmethylat **32 I**, 391; Röntgenspektr. **31 I**, 2309.

Benzalmalonitril (Benzalmalonsäuredinitril), Rkk. **32 II**, 3628*; **33 II**, 445*.

o-Cyanocinnamonitril, Rkk. **34 II**, 2076.

$C_{10}H_6N_4$ **Di-3.4-pyridopyrazin** (F. 290—300°) **33 II**, 387.

$C_{10}H_6Cl_2$ **1.2-Dichlornaphthalin** (F. 35°) **31 II**, 717; **33 I**, 3933.

1.4-Dichlornaphthalin (F. 71—72°), Darst.: aus d. 8-Sulfonsäure **30 II**, 1446*; aus 1.4-Chlornaphthalinsulfochlorid **33 I**, 3933; Dipolmoment **31 II**, 2701; Kondensat.: mit Carbonsäurechloriden oder -anhydriden **30 I**, 1221*; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 2011; Verb. als Kontaktgift **33 II**, 2445.

1.5-Dichlornaphthalin (F. 106—107°), Darst. **33 I**, 3933; Kondensat. mit Carbonsäurechloriden oder -anhydriden **30 I**, 1222*.

1.6-Dichlornaphthalin (F. 49°) **30 II**, 730.

1.7-Dichlornaphthalin, Darst., Dipolmoment **31 II**, 2701.

2.6-Dichlornaphthalin (F. 136—136,5° korr.), Darst. **33 I**, 3933; Dipolmoment **31 II**, 1986, 2701; **33 I**, 2666; (Nichtexistenz) **31 II**, 1107.

x.x-Dichlornaphthalin, katalyt. Darst. aus Naphthalin u. Cl_2 **31 I**, 1971*; **33 II**, 134*; Bldg. bei d. Chlorier. v. α-Nitronaphthalin **32 II**, 3394.

$C_{10}H_6Br_2$ **1.2-Dibromnaphthalin** (F. 68°), Darst. **31 II**, 234, 717; Erkennen d. — v. Armstrong u. Rossiter als Gemisch v. 1.4- u. 1.5-Dibromnaphthalin **31 I**, 3009; Umlager. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2526; Grignard-Rkk. **34 II**, 1300.

1.4-Dibromnaphthalin (F. 83°), Darst.: durch direkte Bromier. d. Naphthalins **30 II**, 3282; aus α-Bromnaphthalin (Rkk.) **32 I**, 3059; Bldg.: durch Umlager. d. 1.2-Dibromnaphthalins **30 II**, 2526; im Gemisch mit d. 1.5-Isomeren (Trenn.) **34 II**, 2217; Erkennen d. 1.2-Dibromnaphthalins v. Armstrong u. Rossiter als Gemisch v. — u. 1.5-Dibromnaphthalin, Umlager. (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3009; Bromier. **31 I**, 3010; Grignard-Rkk. **34 II**, 1299.

1.5-Dibromnaphthalin (F. 131°), Darst.: durch direkte Bromier. d. Naphthalins **30 II**, 3282; aus α-Bromnaphthalin (Bromier.) **32 I**, 3059; Bldg.: durch Umlager. d. 1.2-Dibromnaphthalins **30 II**, 2526; im Gemisch mit d. 1.4-Isomeren (Trenn.) **34 II**, 2217; Erkennen d. 1.2-Dibromnaphthalins v. Armstrong u. Rossiter als Gemisch v. 1.4-Dibromnaphthalin u. —, Umlager. (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3009; Bromier. **31 I**, 3010; Grignard-Rkk. **34 II**, 1299; Rk.: mit CH_3COCl **32 II**, 1438; mit C_6H_5COCl **30 I**, 1222*.

1.6-Dibromnaphthalin (F. 61—62°), Darst. **32 II**, 2317; Einw. v. Mg **34 II**, 1300.

1.7-Dibromnaphthalin, Einw. v. Mg **34 II**, 1300.

2.6-Dibromnaphthalin (F. 159,5—160,5°) **30 II**, 2526; **31 I**, 3009.

$C_{10}H_6J_2$ **1.2-Dijodnaphthalin** (F. 81°) **31 II**, 717.

$C_{10}H_6F_2$ **1.4-Difluornaphthalin** (F. 31,5°) **31 II**, 1282.

1.5-Difluornaphthalin (F. 70,5°), Darst. **31 II**, 1282; (Dipolmoment) **31 II**, 2701.

$C_{10}H_7N_3$ **Glyoxalino-[4′.5′:2.3]-chinolin**, Verwend. eines Deriv. **31 II**, 239.

4-Phenyl-3(5)-cyanpyrazol (F. 149,5—150°) **33 II**, 2394.

$C_{10}H_7N_5$ **4′-Pyridyl-3.4-pyridotriazol** (F. 183°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_7Cl$ **1-Chlornaphthalin (α-Chlornaphthalin, α-Naphthylchlorid)** ($Kp._{753}$ 258,8°), Darst.: aus Naphthalin u. Cl_2 **30 I**, 2165*; **II**, 3281; (Priorität) **32 I**, 1712; (katalyt.) **31 I**, 1971*; aus Naphthalin (u. HCl) **33 II**, 134*; (mit NOCl) **34 II**, 595; Bldg. bei d. Chlorier. v. α-Nitronaphthalin **32 II**, 3394; Herst. v. einheitl. Halogenderivv. **30 II**, 1446*; Abtrennen aus Gemischen mit β-Chlornaphthalin **33 II**, 2194*; Ramanspektr. **31 II**, 2424; **32 II**, 3521; **34 I**, 3029; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Kerreffekt **34 I**, 3175; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Streuung v. Cu K α-Strahl. in fl. — **34 II**, 1263; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; Viscosität v. Naphthalin-Lsgg. d. — **33 I**, 915; Adhäs. an Kohle, ZnO

u. ZnS (Bezieh. zur Viscosität) **31 II**, 974; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Hydrolyse (katalyt.) **31 II**, 2933*; (+ Cu) **33 I**, 309*; **34 II**, 1688*; Einw.: v. Li **33 II**, 206; v. Mg (in Abwesenh. v. Ä.) **34 I**, 31; v. NH_3 (+ Katalysatoren) **31 II**, 1195*; **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; Rkk.: mit $SnCl_2$ (+ KOH) **34 II**, 428; mit Olefinen (katalyt.) **30 I**, 2011*; **II**, 622*; **32 II**, 3965*; mit Äthylen (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2306*; mit o-Nitrobenzaldehyden **30 I**, 3486*; mit Phenyldiphenylketon (+ Na) **32 I**, 383; mit Chloressigsäure **31 I**, 2677*; mit ω-Chlormethyl-o-kresotinsäure **30 II**, 3852*; mit β-Chlorpropionylchlorid **31 I**, 2396*; mit Phthaliden **34 I**, 1248*; Überführ. in 1-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; Verwend.: für Dispers.-Mittel (Sulfonier.) **30 II**, 1145*; für Netz-, Dispergier- u. Emulgier.-Mittel (Rk. mit CH_2O) **32 I**, 3230*; zur Wiedergewinn. flücht. Stoffe **30 II**, 2022*; zum Entfernen v. Flecken **33 I**, 3142*; in Antiklopfmitteln **30 I**, 471*.

Identifizier. als Styphnat **34 I**, 3372; Verwend.: für Immers.-Fll. **30 I**, 1179; **33 II**, 3458; s. auch *Wachse* (*Synthetische Wachse* [*Halowax*]).

2-Chlornaphthalin (**β-Chlornaphthalin**) (F. 58,6°), Bldg. aus Di-β-naphthylsulfit u. PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 3187; Abtrennen aus Gemischen mit α-Chlornaphthalin **33 II**, 2194*; Ramanspektr. **32 II**, 3521; **34 I**, 3029; Kerreffekt **34 I**, 3175; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Hydrolyse **33 I**, 309*; Einw.: v. NH_3 (+ Katalysatoren) **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; v. Alkalicarbonaten oder -bicarbonaten **33 I**, 2316*; Überführ. in 2-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; Verwend. in Antiklopfmitteln **30 I**, 471*; Verh. als Kontaktgift für Forstschädlinge **33 II**, 2445.

$C_{10}H_7Br$ **o-Äthinyl-α-bromvinylbenzol** (Kp.$_{13}$ 131°) **31 II**, 845; **34 II**, 3938.

1-Bromnaphthalin (**α-Bromnaphthalin**) (Kp. 283 bis 285°), Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin (+ Br_2) **31 I**, 3009; **32 II**, 1620; (u. Br_2 + Nitrosulfonsäuregemisch) **34 I**, 2106; (u. Se_2Br_2) **30 I**, 1928; aus 1.2-Dibromnaphthalin **34 II**, 1300; Ramanspektr. **31 II**, 201; **32 II**, 3521; **34 I**, 3029; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Brech.-Exponenten (Unterrichtsverss.) **31 I**, 2429; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; anomale Dispers. in —-Vaselinölgemischen (Dipoltheorie) **30 I**, 2521; magnet. Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; (Änder. mit d. Einfallswinkel) **31 II**, 386; diamagnet. Susceptibilität **34 II**, 2190; Benetz.-Wärme bei Adsorpt. an Kohle im Gemisch mit CS_2 u. Nitrobenzol **30 I**, 1449; innere Reib. u. mechan. Doppelbrech. **32 II**, 3829; Randwinkel in Capillaren **34 I**, 354; Absorpt. an SiO_2-, CaF_2-Pulvern u. Gasruß bis zur Pastenbldg. **30 I**, 2527; Adhäs. an Kohle, ZnO u. ZnS (Bezieh. zur Viscosität) **31 II**, 974; Fl.-Adsorpt. an Oxyden (Pigmente) **31 I**, 2030; Adhäs.-Spann. v. Äthylcarbonat-Lsgg. in — an Kieselsäure **33 I**, 2379; Koagulat. v. CuO-Sol an —-Grenzflächen **32 I**, 1063; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Stabilität organ. Mol.-Verbb. mit — **31 II**, 1098; katalyt. Umlager. in d. β-Isomere **34 I**, 1191; Nitrier. **32 II**, 2317; Bromier. **30 II**, 3282; **31 I**, 3010; **32 I**, 3060; Einw.: v. elementarem F **34 I**, 364; v. Li **33 II**, 206; v. Mg bzw. CO_2 u. Mg **34 II**, 1299; v. Alkalicarbonaten oder -bicarbonaten **33 I**, 2316*; v. Chloressigsäure **31 I**, 2677*; Rk.: mit Opiansäure **30 II**, 2386; mit 8-Chlornaphthoesäureester **32 I**, 1784; Überführ. in 1-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; Verwend.: als Kühlfl. für Thermostaten **32 II**, 3587*; zur Herst. matter Kunstseide **34 I**, 638*; zur Herabsetz. d. Entflammbark. v. Celluloseätherfilmen **30 II**, 2721*.

Identifizier. als Styphnat **34 I**, 3372; Verwend. für Immers.-Fll. **30 I**, 1179; **32 I**, 3323.

2-Bromnaphthalin (**β-Bromnaphthalin**) (F. 55,8°), Darst. **32 II**, 3555; Bldg. **34 I**, 1191; Ramanspektr. **32 II**, 3521; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Einw. v. Li **33 II**, 206; Grignard-Rkk. **34 II**, 1299; Rk.: mit 8-Chlornaphthoesäureester **32 I**, 1784; mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 II**, 234; Überführ. in 2-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079.

$C_{10}H_7J$ **1-Jodnaphthalin** (**α-Jodnaphthalin**) (Kp. 302 bis 305°), Darst., Pikrat **34 I**, 2106; Dipolmoment, Mol.-Refr. **31 I**, 901; Überführ. in 1-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; Verwend. als Immers.-Fl. **30 I**, 1179.

2-Jodnaphthalin (**β-Jodnaphthalin**) (F. 54,2°), Darst. **34 I**, 1977; Bldg. **33 I**, 2676; Dipolmoment, Mol.-Refr. **31 I**, 901; Überführ. in 2-Methylnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079.

$C_{10}H_7F$ **1-Fluornaphthalin** (**α-Fluornaphthalin**) (Kp.$_{756}$ 215°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 1281; D. u. Brech.-Quotienten **31 II**, 3602; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; Parachor **32 II**, 187; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

2-Fluornaphthalin (**β-Fluornaphthalin**) (F. 60,2°), Darst. **33 II**, 2456*; (Rkk., Derivv.) **31 II**, 1281; Dipolmoment **31 II**, 2701; (Mol.-Refr.) **31 I**, 901; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.

$C_{10}H_7Li$ **α-Naphthyllithium**, Darst. **33 II**, 206; Einw. v. CS_2 bzw. Thionylanilin **33 I**, 2101.

β-Naphthyllithium **33 II**, 206.

$C_{10}H_8O$ (s. *Naphthol*).

Acetylphenylacetylen (**Methyl-[phenyläthinyl]-keton**), Darst., Hydrier. **30 I**, 1468; Rkk. **31 I**, 1616.

2-Methylindon-(1) (F. 47—47,5°) **34 I**, 1487.

3-Methylindon-(1) („α-Methylindon") **31 I**, 1755.

$C_{10}H_8O_2$ **Furfurostilben**, Red. **30 II**, 399.

Dipyrylen, Derivv. **31 I**, 1110; **II**, 2611.

Naphthobrenzcatechin (**1.2-Dioxynaphthalin**, „β-**Naphthohydrochinon**"), Bldg. aus 1-Oxy-α-tetralon (Mechanismus) **31 II**, 714; Normalredoxpotential **31 I**, 2874; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Kondensat. mit 2-[2′.4′-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474.

Naphthoresorcin (**1.3-Dioxynaphthalin**), Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Einw. v. Cyan **33 II**, 1024; Rk.: mit Arylhydrazinen **32 II**, 295*; mit 2-[2′.4′-Dioxybenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 2474; Verwend. für Azofarbstoffe **30 I**, 292*.

Analyt. Verwend. zum Nachweis v. Oxyaldehyden u. —-Ketonen **34 II**, 810; Ausführ. d. Rk. v. Alduronsäuren mit — **32 I**, 2743; analyt. Rk. mit Bestandteilen tier. Organe **33 I**, 3475.

Naphthohydrochinon (**1.4-Dioxynaphthalin**) (F. 191°), Bldg. **32 I**, 230; Rkk.: d. Di-K-Verb. mit CO_2 unter Druck **30 I**, 222; mit Cyan **33 II**, 1024; mit Aldehyden **31 II**, 2729; mit α-Naphthochinon **34 I**, 3059; mit Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2011; mit 2.3-Naphthalindicarbonsäureanhydrid **31 II**, 849; mit Thionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid **31 I**, 1173*; mit 4-Acetylphthalsäureanhydrid **32 II**, 2964; Ketoform **33 I**, 2814; Verwend. zum Haltbarmachen v. Ölen u. Fetten **33 I**, 3262*.

1.5-Dioxynaphthalin, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Chlorier. **33 I**, 2403; Bromier. **31 I**, 934; Alkylier. **34 I**, 2195*; Rk. mit Aminobenzolderivv. **30 I**, 3362*; Verwend.: zum Haltbarmachen v. Ölen u. Fetten **33 I**, 3262*;

als Alter.-Schutzmittel bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966.

1.6(2.5)-Dioxynaphthalin, Rk. mit Arylhydrazinen **32 II**, 295*; Überführ. in 2.5.2′.5′-Tetraoxydinaphthyl **34 II**, 2287*.

1.7-Dioxynaphthalin, Darst.: aus 1.7-Dioxynaphthalin-3-sulfonsäure bzw. -3.7-disulfonsäure **31 II**, 3266*; aus 7-Amino-1-oxynaphthalin-3-sulfonsäure bzw. 7-Amino-1-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure **31 II**, 3266*; Rk.: mit Inden **31 II**, 1501*, 3266*; mit Arylhydrazinen **32 II**, 295*.

1.8-Dioxynaphthalin, Alkylier. **34 I**, 2195*.

2.3-Dioxynaphthalin, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Einw. v. Cyan (Molverb.) **33 II**, 1024; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **34 I**, 1319.

2.6-Dioxynaphthalin, Darst. aus 6-Amino-2-naphthol-4-sulfonsäure, Dibenzoylverb. **30 I**, 523; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Alkylier. **34 I**, 2195*; Rk.: mit Aminobenzolderivv. **30 I**, 3363*; mit Phthalsäureanhydrid **32 II**, 3093.

2.7-Dioxynaphthalin (F. 183°), Darst., Rkk. **32 I**, 2845; Abtrenn. aus Phenolgemischen **32 II** 1512*; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Einw. v. Cyan (Molverb.) **33 II**, 1024; Überführ.: in Monoalkyläther **34 I**, 2195*; in 2.7.2′.7′-Tetraoxydinaphthyl **34 II**, 2287*; Rkk.: mit Aminobenzolderivv. **30 I**, 3362*; mit Benzilsäure **33 I**, 2098; mit Phthalsäureanhydrid **32 II**, 3093; mit Diazosulfanilsäure **32 I**, 1242.

Verwend. zum Nachweis v. Glykolsäure **32 II**, 2693.

x.x-Dioxynaphthalin, Kondensat. mit prim. aromat. Aminen **34 I**, 289*.

3-Methylcumarin, Rkk. **31 II**, 2015; (Bezieh. zum Geruch) **31 II**, 1209.

4-Methylcumarin, Rkk. **31 II**, 2015.

6-Methylcumarin, Synth. **34 II**, 4019; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.

7-Methylcumarin, Verwend. **34 II**, 1836*.

2-Methylchromon (F. 68—69°) **32 I**, 2717.

Äthylidenphthalid, Verwend. als Plastifizier.-Mittel für synthet. Harze **30 II**, 999*.

Ketoform d. α-Naphthohydrochinons (F. 99°) **33 I**, 2814.

1.3-Diketotetrahydronaphthalin (?) **33 II**, 1861.

5.8-Dihydro-1.4-naphthochinon 30 II, 809*.

Indencarbonsäure-(1) (F. ca. 160°) **31 I**, 1755.

Indencarbonsäure-(3) (F. ca. 70°) **31 I**, 1755.

$C_{10}H_8O_5$ **α-Hydrojuglon**, Erkennen d. — v. Tunmann als Juglon **31 I**, 3379.

Piperonylacrolein (Piperonylidenacetaldehyd, 3.4-Methylendioxyzimtaldehyd), Darst. **31 I**, 1842; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; Red. **31 II**, 1409; Kondensat. mit Fluoren **30 II**, 3156.

6-Aceto-4-oxycumaron (F. 190°) **30 II**, 2126.

6-Oxy-4-methylcumarin, Darst., Mercurier. **34 II**, 1923.

7-Oxy-4-methylcumarin (β-Methylumbelliferon) (F. 185—186°), Darst. aus Resorcin u. Acetessigester (Rkk.) **31 II**, 854, 1002; **34 I** 3522*; Mercurier. **30 I**, 2245; **II**, 1220; **34 II**, 1923; Rk. mit Äpfelsäure bzw. Acetessigester **30 I**, 980; analyt. Verwend. **31 I**, 3486; **33 II**, 2858.

7-Oxy-5-methylcumarin (Homoumbelliferon), Kondensat. mit Äpfelsäure bzw. Acetessigester **30 I**, 980.

x-Methylumbelliferon, Erkennen d. Mikrosublimats aus Herba Herniariae als — **34 II**, 3534.

3-Methoxycumarin (F. 162°) **31 II**, 2015.

4-Methoxycumarin, Rkk. **31 II**, 2015.

5-Methoxycumarin (?) (F. 172°) **32 II**, 550.

5.6-Methylendioxyhydrindon-(1) 31 I, 3567.

4-Oxy-7-methylindandion-(1.3) (F. 258°) **31 I**, 2874.

5-Methoxy-1.2-diketohydrinden (F. 152°) **34 I**, 3735.

6-Methoxy-1.2-diketohydrinden (F. 126°) **34 I**, 3735.

Cumaryl-(2)-essigsäure (F. 98—99° korr.) **31 I**, 463.

***p*-Formylzimtsäure** (F. 239°) **34 II**, 3114.

***β*-Benzoylacrylsäure** (F. 99°), Synth., Rkk., Derivv., Konfigurat. **30 II**, 2644; UV-Absorpt. **34 II**, 567.

Benzalbrenztraubensäure (Cinnamoylameisensäure) (F. 61—62°), Darst., Rkk. **31 I**, 773; **II**, 1852; **34 II**, 3374; (physiol. Wrkg.) **31 II**, 1287; Modifikatt., Eigg. **33 I**, 1774; Rk. mit Anilin **30 II**, 3762.

Phenylbernsteinsäureanhydrid (F. 54°), Struktur chem. Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

3.4-Dimethylphthalsäureanhydrid (F. 126°) **34 I**, 1202.

3.6-Dimethylphthalsäureanhydrid, Rkk. **31 II**, 2737.

4.5-Dimethylphthalsäureanhydrid (F. 208—209°) **34 I**, 1203.

$C_{10}H_8O_4$ (s. *Anemonin* [*Anemonöl*]).

Furoin (F. 134—135°), Darst. aus Furfurol, Überführ. in Furil **33 I**, 3079; Hydrier. **34 I**, 2281; Autoxydat. in alkal. Lsg. **30 I**, 1784; Rk.: mit Benzaldehyd u. Derivv. **31 II**, 2456; mit Benzoin **31 II**, 2457.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

5.6-Dioxy-4-methylcumarin 34 II, 1923.

5.7-Dioxy-4-methylcumarin (F. 292—293°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 854; Rkk. **30 I**, 980.

6.7-Dioxy-4-methyl-1.2-benzopyron (4[β]-Methyläsculetin) (F. 272—274°), Darst. **32 II**, 3400; Verwend.: für monochromat. Filter **33 II**, 2858; als Fluorescenzindicator **33 II**, 2859.

7.8-Dioxy-4-methylcumarin (4[β]-Methyldaphnetin) (F. 238°), Darst. **31 II**, 3211; (Diacetylderiv.) **31 II**, 2611; Mercurier. **30 I**, 2245; **II**, 1220; Rk. mit Äpfelsäure **30 I**, 981; Verwend. **34 II**, 527*.

6-Oxy-7-methoxycumarin (7-*O*-Methyläsculetin) (F. 185—186°) **31 I**, 1116, 2763; **II**, 722; **33 I**, 437.

6-Methoxy-7-oxycumarin (Gelseminsäure, Scopoletin) (F. 205°), Isolier. aus Gelsemium **31 II**, 2891; Darst.: aus 2.4-Dioxyanisol **31 II**, 852; (Isolier., Rkk.) **31 I**, 3355; aus Cichoriinmethyläther (Acetylderiv.) **33 I**, 437; —-Rk. bei Extractum Hyoscyami **32 I**, 109.

7-Oxy-8-methoxycumarin (Daphnetin-8-methyläther) 30 II, 918, 2138.

Daphnetin-7-methyläther (F. 172—173°) **30 II**, 2138.

7-Oxy-5-methoxyindandion-(1.3) (F. 217°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2198.

3-Methoxy-5-methylphthalsäureanhydrid (F. 166 bis 167°) **33 II**, 1042.

2-Methyl-4-oxycumaron-5-carbonsäure (Zers. 190 bis 210°) **33 I**, 2106.

3.4-Methylendioxyzimtsäure (β-Piperonylacrylsäure) (F. 238°), Darst., Hydrier. **32 I**, 2853; UV-Absorpt. **31 II**, 419; **33 II**, 3241; katalyt. Hydrier. **30 I**, 79; (Methylester) **33 I**, 2667; Oxydat. mit $PdCl_2$ **32 II**, 2852.

5-Aldehydo-*o*-cumarsäure (Zers. 220°) **30 II**, 1220; **32 II**, 3695.

***o*-Oxycinnamoylameisensäure** (Zers. 185—190°) **34 II**, 3375.

***p*-Oxycinnamoylameisensäure 34 II**, 3375.

Benzoylbrenztraubensäure, Rkk. d. Äthylesters **31 II**, 1004; **34 I**, 696.

2-Carboxybenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 230—235° Zers.) **34 II**, 1128.

Benzalmalonsäure (Benzylidenmalonsäure) (F. 196°), Erkennen d. β-Phenyl-β-aminoäthan-α.α-dicarbonsäure v. Rodionow als —-NH_4-Salz u. d. β-Phenyl-β-piperidyläthan-α.α-dicarbonsäure v. Rodionow als —-Piperidinsalz **30 I**, 678; Darst. **31 II**, 38; **32 II**, 3705; Red. **30 I**, 3032; Salze mit o-, m- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230.

Diäthylester ($K_{p.7}$ 160—163°), Darst. **32 II**, 2530*; Darst., Rkk. **33 II**, 3425; **34 I**, 46; Rk.: mit Na-Äthylat **32 II**, 45; mit C_6H_5MgBr **34 II**, 438; mit Desoxybenzoin **33 I**, 1120; mit Isobutyrylessigester **34 II**, 1120.

cis-o-**Zimtcarbonsäure** **30 I**, 1286.
o-**Allozimtcarbonsäure** (F. 203°) **30 I**, 1764.
p-**Carboxyzimtsäure**, Rk. d. Äthylesters mit $SOCl_2$ **34 I**, 2432.
4-Acetoxyphthalid (F. 126,5°) **31 II**, 228.
Brenzschleimsäurefurylester, Verwend. **34 I**, 2341*.
Äthylenglykolphthalat, Darst., Verwend. **34 I**, 2656*.
1.4-Dioxy-1.4-dihydrobenzol-1.4-diessigsäuredilacton **32 II**, 3487.
$C_{10}H_8O_5$ **Fraxetin** (F. 226°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 1714; Einw. v. HBr **32 II**, 1303.
3-Oxy-4-methyl-5-methoxyphthalsäureanhydrid (F. 206°) **33 II**, 1370.
Hemipinsäureanhydrid (F. 164—165°) **30 I**, 57; **34 II**, 3250.
Metahemipinsäureanhydrid (F. 178—179°), Darst. **33 I**, 65; Kondensat.: mit Bzl. **34 II**, 58; mit Veratrol **31 I**, 69; **II**, 1410.
Furilsäure **30 I**, 1301.
[Phenyloxymethylen]-malonsäure, Cu-Salz d. Diäthylesters **31 II**, 230.
5-Carboxy-*o*-cumarsäure **32 II**, 3695.
p-**Oxybenzylidenmalonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **33 II**, 3274.
O-**Carboxy-*o*-cumarsäure**, O-Äthylester (F. 163°) **31 II**, 2326.
O-**Carboxy-*m*-cumarsäure**, O-Äthylester (F. 136°) **31 II**, 2327.
O-**Carboxy-*p*-cumarsäure**, Hydrier. d. Äthylesters **30 I**, 229.
Phenoxyfumarsäure (F. 216°) **33 II**, 1683.
δ-**Furyl-α.γ-butadien-α.α-dicarbonsäure** (F. 186°) **33 I**, 3194.
Phenyloxalylessigsäure, Alkylester **30 I**, 1697*.
Benzoylmalonsäure, Diäthylester ($Kp._{12}$ 187 bis 190°) **32 II**, 358; **34 I**, 1963; **II**, 1288.
4-Acetylphthalsäure (F. 210—211°) **32 II**, 2964.
1-Acetylbenzol-2.4-dicarbonsäure (F. 162° Zers.) **32 II**, 1437.
Acetophenon-3.5-dicarbonsäure (*symm.* **Acetylisophthalsäure**) (F. 228°) **32 II**, 1438.
Acetophenon-2.5-dicarbonsäure (**Acetylterephthalsäure**) (Zers. 345°) **32 II**, 1437.
$C_{10}H_8O_6$ **3.4-Dimethoxy-6-oxyphthalsäureanhydrid** (F. 203—204°) **32 I**, 1106.
3.5-Dioxy-2-carboxybenzoylmethylketon, Bldg. d. Hydrats durch Penicillium brevi-compactum, Konst. **34 II**, 3515.
5-Methoxyphthalonsäure, Darst., CO_2-Abspalt. **34 I**, 1037; Rkk. **34 I**, 2924.
Toluol-2.4.5-tricarbonsäure (**5-Methylbenzol-1.2.4-tricarbonsäure**) (F. 223°) **32 II**, 3413, 3726.
5-Carboxyhomophthalsäure (F. 220° Zers.) **34 I**, 3736.
Phthalylglykolsäure, Eigg. v. Estern als Weichmacher **34 I**, 1565.
Tricarbonsäure $C_{10}H_8O_6$ aus Podophyllomeronsäure **32 I**, 3186.
$C_{10}H_8O_7$ **Cyclohexen-3.4.5.6-tetracarbonsäure-4.5-anhydrid**, Diäthylester (F. 198—200°) **31 I**, 2938*.
$C_{10}H_8O_8$ $O^4.O^5$-**Di-[carboxyoxy]-3-methoxybenzaldehyd** **32 I**, 2168.
4.6-Dioxybenzoldicarbonsäure-(1.5)-essigsäure-(2), Trimethylester (F. 144—145°) **30 I**, 393.
1-Methyl-3-oxy-5-[carboxyoxy]-benzol-2.4-dicarbonsäure, Triäthylester (F. 97°) **33 I**, 2558.
$C_{10}H_8O_9$ $O^4.O^5$-**Dicarboxy-3-methyläthergallussäure**, 4.5-Dimethylester (F. 149—150°) **32 I**, 2168.
$C_{10}H_8N_2$ (s. *Chinimidazol* [*Chiniminazol*]; *Nicotellin*).
α.α′[**2.2′**]-**Dipyridyl** (F. 68°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pyridin **31 I**, 1616, 2756; **32 I**, 234, 2179; (komplexe Salze, Alkylderivv., Koordinat.-Verbb. mit zweiwert. Metallen) **34 I**, 223; aus d. Dicarbonsäure aus o-Phenanthrolin **30 I**, 1792; Red. **31 I**, 1762; Komplexsalze: mit d. Metallen d. *1.* Übergangsreihe (magnet. Susceptibilitäten) **34 II**, 2945; mit zweiwert. Metallen **34 I**, 1274; mit Ag^{II} **32 II**, 3072; (bzw. Mercurijodid, gravimetr. Best.) **31 I**, 1616; mit Cr^{II}, Fe^{II} u. Mn^{II} **32 II**, 2947; mit Fe^{II} **34 II**, 2512; mit Ni^{II} **34 I**, 3846; (opt. Aktivität) **31 II**, 1098, 2327; mit Pt^{II} **33 II**, 1856; mit Rh^{III} **34 II**, 1110; mit Zn **31 II**, 3576; Umsetz. v. Gemischen aus Ferrisalz u. H_2O_2 mit —, H_2O_2-Zers. durch Tridipyridylferrosalze **33 II**, 1634; Einfl.: auf d. H_2O_2-Fe-H_2S-Rk. **33 II**, 1635; auf d. Rk.-Geschwindigk. v. Benzochinon mit Diphenylsemicarbazid **34 II**, 1729.
Farbrkk. mit Cu(I)-Salzen **34 I**, 252; Verwend. zum Nachw. bzw. zur Best. v. Fe **32 I**, 259; **33 I**, 819; (Verbesser. d. Michaeliskomparators) **34 II**, 1219; (im W.) **33 II**, 104; (im Bier) **33 II**, 3633; (in biol. Material) **33 I**, 270; **34 I**, 253; (in Cytochromen) **34 II**, 2257; (in Ernteprodd.) **34 II**, 500.
α.β′[**2.3′**]-**Dipyridyl** (Kp. 298°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pyridin **32 I**, 2179; **34 I**, 223; aus α.β′-Dipyridyldicarbonsäure **30 I**, 1792; (Identität mit d. Dehydrier.-Prod. d. Anabasins) **32 I**, 1667; aus Anabasin (Pikrat) **31 I**, 1773; aus *l*-2-[β-Pyridyl]-piperidin (physiol. Wrkg.) **32 I**, 3448; Ultrarotspektr. **33 II**, 1481; Red. **31 I**, 1762.
α.γ′[**2.4′**]-**Dipyridyl** **32 I**, 2179.
β.β′[**3.3′**]-**Dipyridyl** (Kp. 300—301°), Darst. **30 I**, 1792; Bldg. **32 I**, 2179; Sterochemie v. Derivv. **32 II**, 1442; physiol. Wrkg. **32 I**, 3447.
β.γ′[**3.4′**]-**Dipyridyl** (F. 62°), Bldg. **32 I**, 2180; **34 I**, 223; Red. **31 I**, 1762.
γ.γ′[**4.4′**]-**Dipyridyl**, Darst., Verwend. v. Derivv. **34 I**, 1221; potentiometr. Unters. **33 II**, 2002; Red. (potentiometr. Unters.), Methylier. **33 II**, 2858; Mol.-Verbb. d. — u. d. —-Salze **31 I**, 2880; Fe-Verbb., Verss. zur katalat. H_2O_2-Zers. **33 II**, 1635; farbige Salze **32 I**, 525; Rk. mit Grignardverbb. **30 II**, 2653; Farbrk. **32 I**, 2180.
x.x-Dipyridyl, —-Metallverbb. als Schädlingsbekämpf.-Mittel **30 II**, 3841*; **34 I**, 923*.
Benzodipyrrol, Nomenklatur **33 I**, 2251.
3-Cyan-2-methylindol (F. 205—208°) **33 I**, 2540.
2-Amino-1-cyaninden, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 39.
o-**Xylylendicyanid**, Rkk. **34 II**, 2076.
m-**Xylylendicyanid**, Verseif. **32 II**, 3399; **33 I**, 219.
p-**Xylylendicyanid** **31 II**, 427.
$C_{10}H_8N_4$ **Di-3.4-pyridodihydropyrazin** **33 II**, 387.
2.2′-Azopyridin, Darst., Isomerie **32 I**, 2850; **34 I**, 1194.
3.3′-Azopyridin (F. 141°) **30 II**, 405; **32 I**, 2850.
1.2.3.4-Tetrahydro-2.3-dicyanchinoxalin (F. 168,5° korr.) **31 I**, 1457.
Verb. $C_{10}H_8N_4$ aus Reiskleie **30 I**, 2582.
$C_{10}H_8N_6$ **3′-Amino-4′-pyridyl-3.4-pyridotriazol** (F. 244°) **33 II**, 387.
$C_{10}H_8Cl_2$ **3.4-Dichlor-1-phenylbutadien-(1.3)** ($Kp._{10}$ 140°) **30 I**, 3298.
$C_{10}H_8Br_2$ *o*-**Di-[α-bromvinyl]-benzol** ($Kp._2$ 125 bis 126°) **31 II**, 845; **34 II**, 3938.
$C_{10}H_8S$ **α-Thionaphthol**, Darst. **32 II**, 1615, 2036; Rkk.: mit Benzhydrol, Triphenylcarbinol u. ihren Chloriden **32 II**, 3879; mit Äthylenchlorhydrin **33 I**, 1936.
β-**Thionaphthol**, Rkk.: mit Benzhydrol, Triphenylcarbinol u. ihren Chloriden **32 II**, 3879; mit Äthylenchlorhydrin **33 I**, 1936; mit Chinonchlorimid **31 II**, 2724; Verwend.: für Saatgutbeizen **31 I**, 1965*; als Flotat.-Mittel **34 I**, 1384*.
$C_{10}H_8S_2$ **Dithienyl-[2.2′]-äthylen** (F. 132,5°) **33 I**, 2690.
1.5-Dimercaptonaphthalin (F. 119°) **31 I**, 3558.
Naphthalin-1.6-dimercaptan, Rkk. **31 I**, 3516*.
Naphthalin-2.6-dimercaptan, Rkk. **31 I**, 3516*.
Naphthalin-2.7-dimercaptan, Rkk. **31 I**, 3516*.
$C_{10}H_8Se$ **α-Selenonaphthol**, Rkk. (Derivv.) **30 I**, 377; (d. Na-Salzes) **34 I**, 538.
β-**Selenonaphthol** (F. 72—74°) **30 I**, 377.
$C_{10}H_9N$ (s. *Naphthylamin* [*Aminonaphthalin*]).
N(**1**)-**Phenylpyrrol** (F. 60—61°), Stereochemie v. Derivv. **31 I**, 1923; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250;

(Darst.) **30 I**, 2415; Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

α(2)-Phenylpyrrol, Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2250.

2-Methylchinolin (Chinaldin, α-Chinaldin) (Kp.18 122—123°), Vork.: in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; im Pechdestillat aus d. Pechverkok. **33 II**, 3942; Gewinn. aus Erdöl u. Erdölgasen **34 I**, 2525; Isolier. aus d. Angosturarinde **30 II**, 576; Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin (u. C_2H_2) **30 II**, 2575*, 2576*; (u. Crotonaldehyd) **30 II**, 139*; (u. Acetaldehyd) **30 I**, 2384; **33 II**, 938*; aus 2-Chlormethyl-3.4-dichlorchinolin **31 I**, 786; aus 2-Chlormethyl-3.4-dichlor-4-oxychinolin **32 I**, 1120*; aus o-Aminobenzaldehyd u. Aceton (Pikrat) **32 II**, 3403; aus Isatin u. Aceton **34 II**, 2216; v. — u. Derivv. aus Crotonaldehyd u. aromat. Aminen bzw. ihren N-Substitut.-Prodd. **33 I**, 1686*; v. γ-Oxyderivv. aus β-Arylaminocrotonsäureestern **31 II**, 57; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Dipolmoment **34 II**, 2184; Oxydat. mit SeO_2 **34 I**, 3857; **II**, 443; SO_3-Verb. **31 II**, 3395*; $CuCl_2$-Verb. (Darst., Verwend. zur spezif. Fäll.) **33 II**, 3704; Salze: d. Ammono-Enolmodifikat. **31 II**, 1862; mit Mo-Oxalat-Komplexen **31 II**, 2447; Komplexverbb.: mit $UO_2(NO_3)_2$ **30 II**, 897; mit Co-Halogeniden **30 I**, 187; Hydroferro- u. Hydroferricyanid **32 II**, 2319; Mercurier. **31 II**, 2330; Diensynthesen **32 II**, 2966; Primärprodd. bei d. Diensynthesen **34 II**, 1622; Anlager.: v. Allyljodid **32 II**, 3892; v. Lithiumphenyl bzw. -methyl **31 I**, 1617; Rkk.: mit Grignardverbb. **30 II**, 2653; mit Aldehyden **34 II**, 3760; mit CH_2O (u. Aminen) **31 II**, 447; **32 I**, 946; (u. Dialkylaminen) **30 II**, 813*; mit Benzaldehyd **30 II**, 813*; mit m-Brombenzaldehyd **34 I**, 1195; v. — u. Derivv. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 2904; mit Benzil **34 I**, 2758; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 1527; mit Pyromellitsäureanhydrid **31 I**, 1926; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Verb.: als Co-Pigment **33 I**, 1291; im Organismus d. Kaninchens u. d. Huhns **30 II**, 1398; Verwend.: in d. Parfümerie **31 I**, 3587; zur Herst. v. Farbstoffen **32 I**, 330*; als Sparbeize **30 I**, 2627*.

Identifizier. (als Styphnat) **34 I**, 3373; (Darst. v. quaternären Derivv.) **30 I**, 835; Farbrkk. mit Lignin u. a. organ. Verbb. **33 II**, 914.

3(β)-Methylchinolin (F. 185°), Synth., Pikrat **34 II**, 444; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Oxydat. **33 II**, 2399.

4-Methylchinolin (Lepidin) (Kp.760 265—268°), Darst.: aus Butadien u. Dimethylanilin (katalyt.) **30 II**, 2576*; aus Anilin u. β-Ketobutanol oder Methylvinylketon **30 I**, 1863*; Bldg.: aus Desoxydihydrocinchonin bzw. Desoxycinchonin **31 II**, 1293; aus d. Hydrazon d. Hydrocinchoninons **32 I**, 1246; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; photochem. Oxydat. **31 II**, 1190*, 2931*; Metallsalze **32 I**, 234; Mannichsche Rk. mit —-Derivv. **33 I**, 3450.

Farbrkk. mit Lignin u. a. organ. Verbb. **33 II**, 914.

5-Methylchinolin, Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279.

6(p)-Methylchinolin (p-Toluchinolin), Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Kalischmelze **31 I**, 86; Mercurier. **31 II**, 2330; Addit.-Prodd. mit Cu-Acetat u. Halogenacetaten **33 I**, 3038; Verwend.: in d. Parfümerie **31 I**, 3587; **II**, 2394; als Sparbeize **30 I**, 2627*.

Identifizier. (als Styphnat) **34 I**, 3373; (Darst. v. quaternären Derivv.) **30 I**, 835.

7-Methylchinolin, Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Mercurier. **31 II**, 2330; Verwend. in d. Parfümerie **31 I**, 3587; **II**, 2394.

8-Methylchinolin (o-Toluchinolin), Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Kalischmelze **31 I**, 86; Identifizier. **34 I**, 3373.

1-Methylisochinolin (F. 225—226°) **30 I**, 1622; **32 I**, 527.

3-Methylisochinolin, Derivv. **32 II**, 568*.

4-Methylisochinolin 30 I, 1622.

5-Methylisochinolin, Isolier. aus Anthracenöl, Pikrat **34 II**, 2632; Darst., Pikrat **30 I**, 1622.

7-Methylisochinolin (?), Isolier. aus Anthracenöl, Pikrat **34 II**, 2632.

Styrylacetonitril (F. 59—60°) **30 I**, 1131.

α-Phenylcrotonsäurenitril (Kp.751 244—246°) **32 II**, 366.

1-Phenyl-1-cyancyclopropan (Kp.751 250—253° Zers.) **32 II**, 366.

Basen $C_{10}H_9N$ aus Anthracenöl, Pikrate **34 II**, 2632.

$C_{10}H_9N_3$ 4-Phenyl-2-aminopyrimidin (F. 165°) **30 II**, 3290.

2.2'-Dipyridylamin (Di-α-pyridylamin), Darst., Rk. mit AsCl3 **30 II**, 3774; intermed. Bldg., Leitfähigk. **33 II**, 1526; Komplexverb. mit $AuBr_3$ **32 I**, 53.

4.4'-Dipyridylamin (F. 273—275°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_9Cl$ 1-Phenyl-4-chlorbutin-(1) (Kp.22 134 bis 135°) **34 II**, 3742.

4-Chlor-1-phenylbutadien-(1.3) (F. 52°) **30 I**, 3298.

$C_{10}H_9Br$ 1-Phenyl-4-brombutadien (F. 52°) **33 II**, 3565.

$C_{10}H_9Br_3$ 1-Phenyl-3.4.4-tribrom-Δ¹-buten (F. 140 bis 140,5°) **33 II**, 3565.

$C_{10}H_9J$ Xylyljodacetylen (Kp.4 121—122°) **34 II**, 216.

$C_{10}H_{10}O$ 1-Phenylbutadien-3.4-oxyd (Kp.1 88°) **32 II**, 367.

Δ³-Dialinoxyd (F. 43°) **30 II**, 3733.

3.6-Dimethylcumaron, katalyt. Hydrier. **30 I**, 2011*.

2-Phenyl-4.5-dihydrofuran 34 II, 3742.

Tripropinylcarbinol (F. 134—135°), Darst., Hydrier. **33 II**, 3678; Rk. in sd. W. (Farbstoff-Bldg.) **33 I**, 924.

1-Phenylbutin-(1)-ol-(4) (Kp.16 147°) **34 II**, 3742.

4-Phenylbutyn-(3)-ol-(2) (Phenyl-α-oxyäthylacetylen) (Kp.17 132—133°), Bldg., Acetylderiv. **33 II**, 1026; Ramanspektr. **34 I**, 2718.

Äthinylmethylphenylcarbinol (F. 52—53°) **33 I**, 404.

[γ-Methylpropargyl]-phenyläther (Kp.25 123 bis 126°) **31 I**, 2750.

2-Methoxyinden 31 I, 781.

α-Methylzimtaldehyd (α-Methyl-β-phenylacrolein), Darst. **32 II**, 2530*; Kondensat. mit Cyclohexylamin **31 I**, 1606; Verwend. in d. Parfümerie **32 I**, 596.

2-Methylzimtaldehyd (β-o-Tolylacrolein) (Kp.16 139—141°) **30 II**, 2376; **32 II**, 52.

4-Methylzimtaldehyd (β-p-Tolylacrolein) (Kp.16 147°) **30 II**, 2376; **32 II**, 52.

o-Propenylbenzaldehyd (?) (Kp.2,5 92°) **34 II**, 3937.

Benzalaceton (Benzylidenaceton) (F. 40—42°), Darst.: aus Benzaldehyd u. Aceton **32 II**, 1617; (Überführ. in Zimtsäure) **30 II**, 556; **32 I**, 2948; aus β-Acetyl-N-dimethylvinylamin u. C_6H_5MgBr **31 II**, 3467; Bldg.: aus Methyl-[phenyläthinyl]-keton **30 I**, 1468; aus Aceton u. α-Methoxybenzylchlorid **32 I**, 2315; aus α-Cinnamoylessigsäure **34 I**, 888; Derivv. **32 I**, 2325; Dipolmoment in benzol. Lsg. **30 II**, 1838; katalyt. Hydrier. **32 II**, 1771; Red. (elektrolyt.) **30 I**, 1619; (elektrolyt. oder katalyt.) **34 II**, 2981; (mit $TlCl_3$) **31 I**, 467; Oxydat. (mit H_2O_2) **31 I**, 1919; (mit Persäuren) **31 II**, 2320; (mit Peressigsäure) **34 I**, 2424; (durch Benzopersäure; Geschwindigk.) **30 II**, 3127; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Nitrier. **33 I**, 3712; Addit. v. H_2SO_3 **31 II**, 2001; Rk. mit H_3PO_4 **32 I**, 1350; Kondensat. durch KOH **33 I**, 1437; Kontaktrk. mit NHs u. Aceton **30 II**, 3769; Einw. v. AlCl3 in Ggw. v. tert. aromat. Aminen **30 II**, 2650; Oximier.

33 II, 1184; Rk.: mit Anilin (Derivv.) **33 II**, 709; mit Nitrosobenzol **34 II**, 3610; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2694; relative Rk.-Fähigk. mit Grignardreagenzien **30 I**, 3023; Rk.: mit Furfurol, Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59; mit Desoxybenzoin **33 I**, 1120, 1121; mit 4-Hydrazinosalicylsäure **32 II**, 1300; mit Bromessigsäuremethylester **32 I**, 3050; mit Na-Malonsäuredimethylester **32 I**, 222; mit Cyanacetamid bzw. Na-Malonester **30 II**, 1226; mit Acetanhydrid (+ BF_3) **33 I**, 2385; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312; Verwend.: in d. Parfümerie **32 I**, 596; bei d. Herst. v. synthet. Kautschuk **31 II**, 1643*.

Best. (Eisessig als Lösungsm.) **33 I**, 2398; (in Ggw. v. Dibenzalaceton) **31 II**, 3129; Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Äthylidenacetophenon (**Propenylphenylketon**, **Crotonylbenzol**) (Kp.18 135—140°), Darst., Rkk. **32 I**, 527; **33 II**, 376, 1187; Oximier. **33 II**, 1184; Rkk.: mit Semicarbaziden u. Thiosemicarbaziden **31 I**, 2470; mit Bromessigsäuremethylester u. Zn **33 II**, 2527.

Benzoylcyclopropan (**Cyclopropylphenylketon**) (Kp.760 248°) **32 II**, 3700; **34 I**, 1475.

α-Tetralon (**1-Keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin**, „**5-Tetralon**“, **α-Tetrahydronaphthalinketon**), Darst.: aus Tetralin **30 II**, 624*; **31 I**, 1831*, 3398*; **32 I**, 1000*; **33 II**, 378, 1589*; aus Tetralinperoxyd **33 I**, 1125; Pyrazolonderivv. **30 II**, 61; Ringspalt. **33 I**, 127*; Dehydrier. **32 I**, 1893; Nitrier. **33 II**, 378; (Oximumlagerr. in d. —-Reihe; Konst. v. Derivv.) **30 II**, 729; Bromier. **30 II**, 733; Rk.: mit S (katalyt.) **31 I**, 2537*; mit opt. akt. Nitraten **34 I**, 387; mit Phenylhydrazin **31 I**, 2478; mit Phenylhydrazinderivv. **34 I**, 1718*; mit Grignardverbb. **34 I**, 3207; (Phenäthyl-MgCl) **34 I**, 2280; mit Phenol **33 II**, 3847; mit CH_2O u. sek. Basen (anthelmint. Wrkg.) **31 I**, 3374*; mit Isatin **32 I**, 2851; mit Glyoxylsäure **34 II**, 1162*; d. Alkaliverbb. mit α-Halogenfettsäureestern **32 II**, 1515*; Verwend. als Mottenschutzmittel **31 II**, 2532.

β-Tetralon (Kp.15 142°), Darst., Rkk., Semicarbazon **31 II**, 1001; Bldg.: aus Bzl., Keten u. $AlCl_3$ (Derivv.) **33 II**, 1861; aus 2-Methoxy-3.4-dihydronaphthalin **31 I**, 781; Kondensat. mit CH_2O u. sek. Basen (anthelmint. Wrkg.) **31 I**, 3374*.

2-Methylhydrindon, Bromier. **34 I**, 1486.

3-Methyl-α-hydrindon (Kp.12 119—121°) **33 II**, 376.

4-Methylhydrindon **32 I**, 2335.

$C_{10}H_{10}O_2$ **Benzalpropen-2.3-diol** (**Benzyliden-α-oxyallylalkohol**) (Kp.16 106—107°), Darst. **30 II**, 1688; Spalt. **31 II**, 1921*.

Benzalpropen-1.3-diol (Kp.0,1 72—75°) **31 I**, 2192.

1-Phenylbutadien-1.2.3.4-dioxyd (Kp.1 97°) **32 II**, 367.

symm. **Di-α-furyläthan** (Kp.12 87—88°) **30 II**, 399; **31 II**, 3209.

Isosafrol (**1-α-Propenyl-3.4-methylendioxybenzol**) (Kp.2 90—92°), Vork.(?) im fetten Öl v. Illicium religiosum **30 I**, 1163; E. u. F. **30 I**, 1295; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 I**, 3205; **II**, 2677; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; (im UV) **32 I**, 3170; **34 I**, 3439; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Polymerisat. **32 I**, 387; Autoxydat. (Geschwindigk. d. O-Absorpt.) **30 I**, 2350; Oxydat.: mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2258; zur Piperonylsäure (Einfl. v. Katalysatoren) **34 I**, 1973; Bromaddit. **30 I**, 678; (Geschwindigk.) **31 I**, 3554; Brombind.-Zahl **32 II**, 1281; PCl_5-Anlager., Bldg. d. Dimeren **31 II**, 1139; Einw. v. $NaNO_2$ **30 I**, 3781; Rk. mit p-Nitrobenzoldiazoniumsulfat **31 I**, 83; Überführ.: in Propenylbrenzcatechin **33 II**, 460; in Isoeugenol **30 I**, 586*, 587*; **II**, 1696; in Vanillin **31 I**, 1170*; (Patente) **30 I**, 891, 1535; Wrkg. auf d. Oxydat.: v. fetten Ölen **34 I**, 310; v. Leinöl **32 II**, 1714.

Identifizier. als Monobromisosafroldibromid **30 II**, 3610.

Safrol (**1-Allyl-3.4-methylendioxybenzol**), Vork.: im äther. Öl (einer Asarum Sieboldi) **31 I**, 2548; (einer Boronia d. Gatt. Pinnata) **30 I**, 2487; (d. Huahuan) **30 I**, 2977; im Holzöl v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; Bldg. in d. Pflanze **34 II**, 958; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459, 3170; **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Ramanspektr. **32 I**, 1057; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Kerr-Konstante **31 I**, 2312; Siedeverh. v. bin. Gemischen **30 I**, 298; Polymerisat. **32 I**, 387; Unterss. d. Zers.-Prodd. **31 II**, 1562; **32 I**, 2838; Oxydat.: mit $KMnO_4$ **34 I**, 852; mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2258; mittels aromat. Nitroverbb. in Ggw. v. Alkali **31 I**, 2675*; Ozonisier. **34 II**, 3113; Rk. mit Br (Geschwindigk.) **31 I**, 3554; Brombind.-Zahl **32 II**, 1281; Mercuriverbb. **30 I**, 2244; Rk. mit Alkalisalzen d. Halogenessigsäuren **32 II**, 3624*; Überführ.: in Brenzcatechin **34 II**, 3247; in Propenylbrenzcatechin **33 II**, 460; in Protocatechualdehyd **30 I**, 587*; (u. Isoeugenol) **31 II**, 1349*; in d. 3-Methyl- u. 3-Äthyläther d. Protocatechualdehyds **33 II**, 1093*; in Vanillin **31 I**, 1170*; (Patente) **30 I**, 891, 1535, 2478; (u. Isochavibetol) **31 II**, 1349*; in Vanillin u. Äthylvanillin **32 II**, 3796; (Übersicht) **31 II**, 3543; **34 II**, 2446; in Isoeugenol **30 I**, 586*; Wrkg. auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **34 I**, 310; (Leinöl) **32 II**, 1714; Capillarität, Desinfekt.-Wrkg. **30 II**, 3058; Verwend. zur Konservier. v. Fetten **31 I**, 649.

Farbrk. mit Chinolin **33 II**, 914; Identifizier. als Tribromsafroldibromid **30 II**, 3610.

2-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-propen-(1), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677.

1.3-Dioxy-1-methylinden (Kp.10 126°) **31 I**, 1755.

5.8-Dihydro-1.4-dioxynaphthalin **30 II**, 810*.

3.4-Dimethoxyphenylacetylen (F. 73—74°) **34 I**, 1041.

***p*-Methoxyzimtaldehyd**, Rkk. **34 II**, 3256.

Oxymethylenäthylphenylketon (F. 118—120°), Rkk. **32 I**, 3404; **33 II**, 2818.

Oxymethylenmethyl-*p*-tolylketon (**Oxymethylen-*p*-methylacetophenon**), Rkk. **30 II**, 3290; **32 I**, 3404.

***o*-Oxystyrylmethylketon**, Ringschluß **34 I**, 1981.

1-Oxy-α-tetralon, Autoxydat. **31 II**, 714.

7-Oxytetralon-(1) (F. 166°) **33 II**, 378.

6-Methoxy-1-hydrindon (F. 109°) **34 I**, 3735.

Homochromanon **31 I**, 2060.

Benzalacetonoxyd (F. 54°), Darst., Rkk. **34 I**, 2424; Isomerisier. **31 I**, 456.

Äthylphthalid, Verwend. als Plastifizier.-Mittel für synthet. Harze **30 II**, 999*.

α.α-Dimethylphthalid (F. 70°) **33 II**, 885.

β-[*o*-Formylphenyl]-propionaldehyd **33 II**, 877.

Methylbenzylglyoxal (**Methylbenzyldiketon**) **31 I**, 456; **34 II**, 1305.

Benzoylaceton (**Acetylbenzoylmethan**), Darst. **33 I**, 2385; Ramanspektr. **34 II**, 3731; spektrochem. Unters., Enolisier. **33 II**, 1171; Rkk., Derivv., Strukt. d. Enolnatriumderiv. **31 II**, 1273; Alkoholyse **30 II**, 2525, 3391; **31 I**, 274; **32 II**, 2814; Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918; Red. (katalyt. unter Atmosphärendruck) **33 II**, 698; (in Ggw. v. Aminen) **30 I**, 1300; Oxydat. durch Benzopersäure (Geschwindigk.) **30 II**, 3127; Salzbldg. **30 II**, 716; Be-Verb. **33 I**, 3430; **34 I**, 3844; Be- u. Mg-Verb. (Verh. gegen SO_2) **33 I**, 3431; Cu-Verbb. **33 I**, 1277; (magnet. Eigg.) **32 II**, 3681; Fe(II)-Verb. (Oxydat.) **34 I**, 1638; Fe(III)-Salz **34 I**, 1604; Komplexverbb.: mit Fe^{II} u. Pyridin **31 II**, 209; mit Dialkylthalliumverbb. **33 I**, 2530; mit d. Trimethylplatinrest **33 I**, 2531; Verb. mit Choleinsäure **32 II**, 2827; Acetylier. **31 II**, 2850; Rk.: mit Phenylhydrazin **31 II**, 3480; mit p-Nitrophenylhydrazin **31 II**, 3480; mit Acyl-

hydrazinen **34 I**, 1493; mit Resorcin **30 II**, 235; mit CH_2O u. $(CH_3)_2NH \cdot HCl$ **33 I**, 2800; mit Benzaldehyd **32 I**, 3432; mit Salicylaldehyd bzw. Acetophenon **33 II**, 3278; mit 4-p-Tolylthiosemicarbazid **31 I**, 2867; mit Oximinoacetessigester u. Hydrier. (+ Ni) **34 I**, 697; mit Cyanessigester u. NH_3 **31 II**, 719; mit Säureamiden bzw. Cyanessigester u. Malonitril **31 I**, 1614; mit Methylolbenzamid **30 I**, 3037; mit Cyanacetamid **30 I**, 230; **II** 3030; Bewert. als Riechstoff **32 I**, 1012; Verwend.: in Riechstoffkompositt. **34 II**, 2300; für Azofarbstoffe **33 II**, 3622*.
Identifizier. **31 I**, 3706.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-naphthochinon (F. 55 bis 56°) **30 II**, 738.

1.4-Dioxo-1.4.5.8.9.10-hexahydronaphthalin (5-8.9.10[γ.γ]-Tetrahydro-1.4-naphthochinon) (F. 56°), Darst. **31 I**, 2937*; (v. — u. Derivv.) **31 II**, 1758*; Red. **33 II**, 545.

2-Methylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 153—158°) **34 I**, 1981.

Styrylessigsäure (**β-Benzalpropionsäure**, **4-Phenylbuten-3-säure-1**) (F. 86°), Darst. **32 I**, 818; Rkk. **34 I**, 540; (d. Äthylesters) **31 I**, 2862.

α-Methylzimtsäure (F. 82—83°), Darst., Rkk. **33 II**, 2514; Bldg., Rkk., Äthylester **32 I**, 46; Absorpt.-Spektr. d. Äthylesters **34 I**, 3205; **II** 2677; Rkk. **30 I** 357; **31 I**, 72; Abbau im Tierkörper **33 II**, 3579.

β-Methylzimtsäure (F. 96—98°), Darst. **31 II**, 230; Bldg., Äthylester **33 II**, 2393; Hydrier.: v. Estern **34 I**, 1037; (u. ihrer Gemische mit d-α-Pinen) **30 I**, 357; d. Äthylesters **30 I**, 3670; Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 1135; Verester. mit opt.-akt. Alkoholen **33 II**, 699; Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.

***o*-Methylzimtsäure** (**β-*o*-Tolylacrylsäure**), intermediäre Bldg. **32 II**, 1435; Hydrier. **32 I**, 2335; Äthylester **30 I**, 3306.

3-Methylzimtsäure (F. 111,5—112°), Bldg., Äthylester **34 II**, 433; Nitrier. **34 I**, 1328.

***p*-Methylzimtsäure**, Darst., Red. **30 II**, 557; Hydrier. **33 I**, 2667.

Methylatropasäure (**α-Phenylcrotonsäure**) (F. 136 bis 137°) **31 II**, 3334; **32 II**, 366.

Vinylphenylessigsäure (F. 23—24°) **31 II**, 3334; **32 II**, 366.

***p*-Propenylbenzoesäure**, elektrochem. Bldg. **31 I**, 1419.

1-Phenylcyclopropan-1-carbonsäure (F. 86—87°) **32 II**, 366; **34 II**, 50.

Crotonsäurephenylester (Kp.15 119°) **33 I**, 1686*.

Acrylsäurebenzylester **33 I**, 2609*.

Benzoesäureallylester, Darst. **34 I**, 1245*.

Styrylacetat bzw. **Isophenylvinylacetat**, Bldg., Konfigurat. **31 II**, 2320; Bldg., Verseif., Dibromid v. festem u. fl. — **34 I**, 2424; Rk. mit geschmolzenem KOH **34 II**, 1118.

α-Phenylbutyrolacton (**α-Phenyl-γ-oxybuttersäurelacton**) (Kp.30 203—205°), Darst., Hydrolyse **33 I**, 1773; Rkk. **33 II**, 216.

γ-Phenylbutyrolacton, Rkk. **31 I**, 1915.

***o*-Phenol-γ-buttersäurelacton** (F. 30—31°), Darst., Verwend. **33 I**, 127*.

$C_{10}H_{10}O_3$ (s. *Mellein*; *Melleinsäure*).

Safroloxyd, Darst., Derivv. **31 I**, 2751; UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

Isosafroloxyd, UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Hitzeisomerisier. **30 I**, 209.

2-Piperonylidenäthanol (*monomol.* „**Cubebin**") (F. 78—78,8° korr.) **31 I**, 3233.

Coniferylaldehyd (**Ferulaaldehyd**, **4-Oxy-3-methoxyzimtaldehyd**), Eigg., Konfigurat. v. α- bzw. β-— **30 II**, 39; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Kondensat. mit Barbitursäure u. Benzidin **33 II**, 2260.

ω-Oxymethylen-*p*-methoxyacetophenon, Rkk. **30 II**, 244, 3290.

α-Ketodihydrosafrol (**3.4-Methylendioxyphenyläthylketon**), Darst., Rkk. **31 I**, 2751; UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

β-Ketodihydrosafrol (**Piperonylmethylketon**, „**Piperonylaceton**") (Kp.15 158°), Darst., Rkk. **30 I**, 209; **31 I**, 2751; **32 I**, 3287; UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

7-Methoxychromanon, Darst., Rkk. **34 II**, 3954; Rkk. **31 I**, 1759.

Furylacryloylaceton (F. 62—64°) **33 I**, 3080.

2.4-Diacetylphenol (F. 90—91°) **31 I**, 3676.

***p*-Methoxyacetylbenzoyl**, katalyt. Red. in Ggw. v. Aminen **33 II**, 373.

5.6.7.8-Tetrahydro-4-oxy-1.2-naphthochinon (F. 137—139°) **30 II**, 738.

β-Phenyl-α-methylglycidsäure (**2-Methyl-3-phenyl-2.3-oxidopropionsäure**), Äthylester **33 II**, 574*; **34 II**, 3753.

β-Methyl-β-phenylglycidsäure (**β-Phenyl-β-methylglycidcarbonsäure v. Tiffeneau**). — **Äthylester** (Kp.17 155—160°), Darst., Rkk., Geruch **32 II**, 2748*; Isomerisier. **30 II**, 1541; Red. **32 II**, 3861; irrtüml. Bezeichn. als Aldehyd C_{16} **30 I**, 2807.

β-[4-Methylphenyl]-glycidsäure, Äthylester (Kp.3—4 145—147°) **32 II**, 2748*.

α-Isopropenylfurfuralessigsäure (F. 128° korr.) **34 I**, 2412.

3.4-Dihydrobenzopyran-2-carbonsäure (F. 102°) **33 I**, 127*.

β-[4-Oxyphenyl]-crotonsäure (F. 163°) **32 I**, 2711.

β-[4-Oxybenzyliden]-propionsäure (F. 192—193° Zers.) **30 I**, 1302.

2-Oxy-3-propenylbenzoesäure, Oxydat. **33 I**, 3788*.

***o*-Methoxy-(*trans*)-zimtsäure** (F. 183°), Darst., Red. **31 I**, 262; Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908; p-Bromphenacylester **33 I**, 418.

***o*-Methoxyallozimtsäure**, Geschwindigk. d. Br-Addit. **30 II**, 908; p-Bromphenacylester **33 I**, 418.

***m*-Methoxyzimtsäure**, Bromier. **34 I**, 1038; Geschwindigk. d. Br-Addit. d. Methylesters **30 II**, 908.

***p*-Methoxyzimtsäure** (**β-Anisylacrylsäure**) (F. 186—187°), — u. Derivv., (Übersicht) **30 I**, 372; Darst. aus 4-Methoxybenzaldehyd u. Malonsäure, Red. **30 I**, 2102; Bldg. aus Kawaharz **33 II**, 723; UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241; Stereomutat. u. Absorpt. d. Na-Salzes **34 II**, 3917; Dunkelfeldmikroskopie v. monomol. Schichten **30 II**, 363; Hydrier. v. — u. —-Methylester **33 I**, 2667; Chlorier. **33 II**, 56; Methylester (Darst., Hydrier.) **32 II**, 861; (Geschwindigk. d. Br-Addit.) **30 II**, 908.

Allo-β-anisylacrylsäure (F. 65°) **34 II**, 3917.

***p*-Methoxyatropasäure** **32 II**, 3713.

***o*-Vinylphenoxyessigsäure** (F. 137°) **31 I**, 2615.

α-Formyl-β-phenylpropionsäure (**Formylbenzylessigsäure**). — **Äthylester**, Bldg., Semicarbazon **33 I**, 595; Rkk. **33 II**, 3698.

***p*-Formylhydrozimtsäure** (F. 139°) **34 II**, 3114.

Benzylbrenztraubensäure, Kondensat. mit Benzylcyanid **34 I**, 1312.

β.β-Methylphenylbrenztraubensäure, Äthylester (Kp.760 256—258°) **30 II**, 1541.

α-Phenylacetessigsäure. — Äthylester (Kp.11 143 bis 146°), Erkennen d. γ-Phenylacetessigesters v. Attwood-Stevenson u. Thorpe als — **33 II**, 3698; Bldg. (Phenylhydrazon) **30 II**, 726; (Benzylphenylhydrazon) **30 II**, 727; Keto-Enol-Gleichgew. **31 I**, 405, 3224; **32 II**, 366; freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; Rk. mit Guajacol **30 I**, 1147.

γ-Phenylacetessigsäure. — Äthylester (Kp.9 153 bis 155°), Darst., Rkk., Derivv.; Erkennen d. — v. Attwood-Stevenson u. Thorpe als α-Phenylacetessigester **33 II**, 3698.

α-Benzoylpropionsäure. — Äthylester (Kp.1 118 bis 120°), Darst. **32 II**, 3087; Methylier. **33 II**, 3266.

β-Benzoylpropionsäure (F. 116°), Darst. **30 II**, 34, 2643; Darst., Derivv. **34 II**, 929; Bldg. **34 I**, 1475; katalyt. Red. d. Äthylesters **33 II**, 360.

p-**Toluylessigsäure**, Äthylester (Kp.2 133°) **34 II**, 3617.
p-**Xyloylameisensäure** **33 II**, 695.
3-Methylacetophenon-2-carbonsäure (1-Methyl-3-acetylbenzolcarbonsäure-2) (F. 126°), Bldg., Derivv. **31 I**, 628, 3007; Methylester **33 I**, 608.
4-Methylacetophenon-2-carbonsäure (F. 125 bis 126°), Bldg., Derivv. **31 I**, 628; Erkennen d. —-Methylesters v. Heilbron u. Wilkinson als 3-Methylacetophenon-2-carbonsäurepseudomethylester **33 I**, 608.
Benzoylcarbinolacetat, Darst., Rkk. **32 II**, 855; Rk. mit C_6H_5SH **34 I**, 858.
o-**Acetoxyacetophenon (2-Acetylphenylacetat)** (F. 89°), Darst., Rkk. **33 II**, 2009; Umlager. **31 I**, 3676.
p-**Acetoxyacetophenon (4-Acetylphenylacetat)** (F. 54°), Darst., Rkk. **33 II**, 2009; Umlager. **31 I**, 3676.
3.6-Endoäthylen-Δ^1-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 159°) **30 I**, 2246; **32 I**, 66; **33 II**, 546.
3.6-Endoäthylen-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid, Bldg. **30 I**, 2246; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2694.
$\beta.\gamma$-**Dioxy-α-phenylbuttersäurelacton** (F. 86°) **30 I**, 214.
γ-[*o*-**Oxyphenyl**]-**butyrolacton (Phenolbutyrolacton)** (F. 107—108°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3338.
6-Oxy-3.3-dimethylphthalid (F. 152°) **30 II**, 1234.
4-Methoxy-6-methylphthalid („3-Methoxy-5-methylphthalid") (F. 134—135°) **33 II**, 1042.
Äthylidenverb. d. Mandelsäure (Kp.14 142 bis 144°) **30 I**, 2871.
$C_{10}H_{10}O_4$ **Pseudomekonin (4.5-Dimethoxyphthalid)** (F. 124°) **34 II**, 1295.
m-**Mekonin (5.6-Dimethoxyphthalid)** (F. 155°) **33 II**, 374.
Mekonin (6.7-Dimethoxyphthalid) (F. 102—103°), Bldg. aus Opiansäure **30 I**, 57; Abtrenn. v. Opiansäure, Einw. v. Mercuriacetat **34 II**, 3250; Einw. v. KCN **34 I**, 218; Rk. mit Methyläther-m-kresotinsäureäthylester **33 I**, 1443; Unters. auf antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834; **II**, 3574.
4.5-Dimethoxyisophthalaldehyd (F. 123,5—124°) **30 II**, 1369.
l-**1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-propan-(1)-ol-(2)-on**, Rkk. **34 I**, 945*.
[2′.4′-Dioxyphenyl]-(1)-butandion-(1.2) (F. 150°) **30 II**, 3399.
3.7-Dioxymethylenbicyclo-[3.0.3]-octan-2.6-dion, Darst., Ozonisier. **34 I**, 1815.
2.4(6)-Diacetoresorcin (F. 88—89°) **33 II**, 1516; **34 I**, 1972.
2.5-Diaceto-1.3-dioxybenzol **33 II**, 1515.
4.6-Diacetoresorcin (4.6-Diacetylresorcin, Resodiacetophenon) (F. 182°), Darst., Rkk. **31 II**, 2739; (Konst.) **34 I**, 1972; Bldg. **31 II**, 1704; Red. **33 II**, 1515; Benzodifurankondensat. mit — **32 II**, 1631; Cumarinkondensat. mit — **32 II**, 1630; **33 II**, 1518; Flavonkondensat. mit — **33 II**, 384.
4-Methoxyphenylglycidsäure (*p*-**Methoxyphenylacrylsäureoxyd**), Äthylester (Darst., Rkk.) **32 II**, 2748*; (Spalt.) **30 I**, 975.
β-**Piperonylpropionsäure (3.4-Methylendioxyhydrozimtsäure, β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-propionsäure)** (F. 84°), Darst., Rkk. **30 I**, 79; **32 I**, 2853; Nitrier. **34 I**, 230; Äthylester **32 I**, 2459.
Ferulasäure (4-Oxy-3-methoxyzimtsäure) (F. 168°), Vork.: im Harzmantel v. Sarcocaulon rigidum **32 II**, 1639; im Mikrosublimat v. Asa foetida **34 I**, 2953; v. Umbelliferon in Mikrosublimaten v. Asa foetida statt — **32 II**, 1038; Synth., Hydrier. **31 II**, 551; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Decarboxylier. **33 I**, 416; Verester. mit CH_3OH (Bldg. eines dimeren Methylesters) **30 I**, 2405.
Isoferulasäure (Hesperetinsäure, 3-Oxy-4-methoxyzimtsäure) (F. 224—225°), Darst. aus Isovanillin u. Malonsäure, Rkk. **32 I**, 1379; **II**, 3408; Bldg. aus 3-Benzoyl-4-methylkaffeesäuremethylester **30 I**, 518.
3-Carboxy-4-methoxyphenylacetaldehyd (F. 165°) **34 II**, 3249.
2-Methyl-4-methoxy-5-carboxybenzaldehyd **34 II**, 3249.
γ-[*o*-**Oxyphenyl**]-γ-**ketobuttersäure** (F. 145°) **34 I**, 3338.
4-Propionylsalicylsäure (F. 177°) **30 I**, 1758.
p-**Methoxyphenylbrenztraubensäure** (F. 192°) **33 I**, 2254.
m-**Methoxybenzoylessigsäure**, Äthylester (Kp.10 181°) **33 II**, 3688; **34 I**, 1045.
Trimethylchinoncarbonsäure **34 I**, 2274.
akt. **Phenylbernsteinsäure**, Darst., Eigg. v. — u. Estern **33 II**, 2110; Dreh.-Vermögen d. d-Form u. ihres Dimethylesters **32 II**, 838; (Einfl. v. Lösungsmitteln u. Temp.) **34 I**, 2890.
dl-**Phenylbernsteinsäure** (F. 168°), Darst. **31 I**, 2336; Darst., Diäthylester **30 II**, 727; (Rkk.) **31 I**, 2754; Derivv. **30 II**, 47; Struktur, chem. Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. d. — u. v. Estern **32 II**, 3872; elektr. Doppelbrech. d. Diäthylesters (Temp.-Verlauf) **34 I**, 1007; anomale magnet. u. elektr. Doppelbrech. d. Diäthylesters **33 I**, 2919; **II**, 2501; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840; Red. v. Estern **34 I**, 1972; Hydrier. d. Dimethylesters **32 I**, 2565; hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1303.
Benzylmalonsäure (F. 120—121°), Darst., therm. Stabilität **34 I**, 531; Bldg. **30 I**, 678; Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; Zers.-Geschwindigk. **31 II**, 2694; 1/4-K-Salz **31 I**, 2768.
Äthylester, Triphenylbleisalz **34 I**, 3732.
Diäthylester (Kp.13 170°), Darst., Rkk. **30 I**, 3032; **31 II**, 2858; **32 II**, 3872; Bldg. **33 I**, 1110; Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Butylier. **30 II**, 239; Rkk.: mit C_2H_5Br **32 II**, 1445; mit $\gamma.\gamma$-Dimethylallylbromid **31 I**, 1443; mit m-Brombenzylbromid **32 II**, 3881; mit Chloressigester **30 II**, 49; mit Fumarsäurediäthylester **34 II**, 236; mit Phthalylglycylchlorid **34 II**, 2823.
Methylphenylmalonsäure (F. 174—175° Zers.), Bldg., Rkk. d. Diäthylesters **34 I**, 3744; Rk. d. Diäthylesters mit Dicyandiamid **34 I**, 895*, 1354*.
o-**Tolylmalonsäure** (F. 139—140° Zers.) **34 II**, 1450.
m-**Tolylmalonsäure** (F. 130—131° Zers.) **34 II**, 1450.
p-**Tolylmalonsäure** (F. 143,5—144,5° Zers.) **34 II**, 1450.
Hydrozimt-*o*-carbonsäure **33 I**, 1287.
m-**Phenylendiessigsäure** (F. 171—172°), Darst., Rkk. **32 II**, 707; Verseif. **32 II**, 3399; Diäthylester **33 I**, 219.
p-**Phenylendiessigsäure**, Diäthylester (F. 58°) **31 II**, 427.
3.4-Dimethylphthalsäure (F. 149—150°) **34 I**, 1202.
3.6-Dimethylphthalsäure **31 II**, 2737.
4.5-Dimethylphthalsäure (F. 196°) **34 I**, 1203.
2.6-Dimethylterephthalsäure (F. 293—295°) **33 II**, 2525.
3.6-Endoäthylen-3.6-dihydro-*o*-phthalsäure, Dimethylester **32 I**, 66.
Salicylsäureacetonylester (Salacetol), Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285.
Bernsteinsäurephenylester, Methylester (Kp.10 133°) **33 I**, 3499*.
Benzoylmilchsäure, Äthylester (Kp.18 158 bis 160°) **31 I**, 1747.
Vanillinacetat (F. 75—77°) **34 I**, 2423.
4-*O*-Acetylresacetophenon (F. 75—76°) **34 I**, 702.
m-**Oxy-*p*-acetoxyacetophenon** **31 II**, 3491.
Resacetophenon-2-acetat (F. 119—120°) **31 II**, 2739.
α-**Acetoxyphenylessigsäure (Acetylmandelsäure)** (F. ca. 79—80°), Darst., Rkk. **32 II**, 1436; *l*-Äthylester **32 I**, 58; kryoskop. Daten **30 I**, 1981; Kinetik d. Verseif. **34 II**, 2354; Verh.:

gegen Esterasen **34 I**, 1057; gegen Esterasemodelle **34 II**, 1470.

Acetyl-*o*-kresotinsäure (Kresopyrin, Acetyl-*o*-methylsalicylsäure, *o*-Acetoxy-*m*-methylbenzoesäure) (F. 115°), Darst., Rkk. **33 II**, 3267; krystallograph. Konstanten **31 II**, 34; analyt. Rkk., Unterscheid. v. Aspirin **33 I**, 1820.

Acetyl-*m*-kresotinsäure (Amatin) (F. 138—139°), Zus., therapeut. Verwend. **30 II**, 1249; antipyret. Wrkg. **31 I**, 480; (u. antineuralg. Wrkg.) **30 II**, 758; Erfahrr. mit — **32 I**, 547, 2065; Nachw. **33 II**, 2866.

***O.O'*-Diacetylbrenzcatechin**, Darst., konduktometr. Best. d. Acetylgruppe **30 II**, 1891.

***O.O'*-Diacetylresorcin (Resorcindiacetat)** (Kp.$_{768}$ 290—292°), Darst. **32 I**, 3423; Umlager. **31 II**, 1704, 2739; **33 II**, 1515; **34 I**, 1972; Rkk.: mit Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2873; mit Säureanhydriden und deren Na-Salzen **31 II**, 2739; **33 II**, 384.

***O.O'*-Diacetohydrochinon 34 II**, 1729.

3.6-Dimethyl-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid, Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2694.

Brenzcatechinverb. d. Acetessigsäure (F. 61°) **33 I**, 2091.

Gentiogenin, —-Geh. in Enzianwurzelfluidextrakt **31 II**, 1162.

Verb. $C_{10}H_{10}O_4$ (F. 74—76°) aus 2.3-Dichlordioxan u. Brenzcatechin **33 I**, 3081.

Phenol $C_{10}H_{10}O_4$ (F. 110°) aus d. äther. Öl einer Asarum Sieboldi **31 I**, 2548.

Säure $C_{10}H_{10}O_4$ (F. 90—94°) aus d. Aldehyd $C_{10}H_{12}O$ aus Eryngium foetidum **32 II**, 630.

Oxyanhydrid $C_{10}H_{10}O_4$ aus 2-Carboxycyclopenten-(1)-ylessigsäure u. Acetanhydrid **33 I**, 593.

$C_{10}H_{10}O_5$ Apiolaldehyd (3.4-Methylendioxy-2.5-dimethoxybenzaldehyd), Rk. mit Nitromethan **30 I**, 77.

Pseudoopiansäure (3.4-Dimethoxy-2-formylbenzoesäure bzw. 3-Oxy-4.5-dimethoxyphthalid), Synth., Red., Oxim **34 II**, 1295; Bldg. aus *β*-Pseudognoskopin **32 II**, 878.

***m*-Opiansäure (4.5-Dimethoxy-2-formylbenzoesäure bzw. 3-Oxy-5.6-dimethoxyphthalid)** (F. 186°) **31 II**, 2452; **32 II**, 3407.

Opiansäure (5.6-Dimethoxy-2-formylbenzoesäure bzw. 3.Oxy-6.7-dimethoxyphthalid), Bldg. **31 I**, 3354; — u. Derivv. **34 II**, 3250; Darst. v. α-Estern, Umlager. in Pseudoester **32 I**, 1658; — als Quelle zur Darst. heterocycl. Verbb. **32 I**, 1658; Spalt. **31 I**, 1748; therm. Zers. d. Ag-Salzes **34 II**, 3250; Oxydat. **30 I**, 57; Nitrier. **30 I**, 56; Verester., innere Kondensat. d. Ester **31 II**, 2868; Rk.: mit Phenylisocyanid **32 I**, 1520; mit Polyphenolmethyläthern **30 II**, 2385; mit Malonsäure in Ggw. v. NH_3 **30 I**, 2414; mit m-Kresotinsäureäthylester **33 I**, 1443; Unwirksamk. bei Skorbut **32 II**, 3574.

[3.4-Methylendioxyphenyl]-methoxyessigsäure (F. 80°) **34 I**, 2423.

Homomyristicinsäure (3.4-Methylendioxy-5-methoxyphenylessigsäure) (F. 127°) **32 II**, 862; **34 II**, 3113.

2-Aldehydo-5-methoxyphenoxyessigsäure, Äthylester (F. 64°) **33 II**, 390.

3.5-Dioxy-2-carboxybenzylmethylketon, Bldg. durch Penicillium brevi-compactum **34 I**, 878; Konst. **34 II**, 3515.

Benzyltartronsäure (F. 145—146°) **33 I**, 3717.

***p*-Oxybenzylmalonsäure**, Diäthylester **33 II**, 3274.

4-Oxy-5-carboxy-2-methylphenylessigsäure (F. 251°) **31 II**, 2604.

2-Oxy-3-methyl-6-carboxyphenylessigsäure (F. 213°) **33 I**, 1433.

3-Methyl-4-oxy-6-carboxyphenylessigsäure (F. 209°) **33 I**, 1434.

4-Methoxyhomophthalsäure (F. 188°) **34 I**, 3735.

5-Methoxyhomophthalsäure (F. 222°) **34 I**, 3735.

γ-Coccinsäuremethyläther (F. ca. 203°) **33 II**, 1041.

2-[Carboxymethoxyphenyl]-essigsäure (F. ca. 154°) **33 II**, 2143.

Phenyldiglykolsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1890.

3.3-Dimethyl-2.4-dicarboxy-Δ^1-bicyclo-5-hexenon-[0.2.2], Diäthylester (Kp.$_{20}$ 195°) **34 II**, 240.

2-Oxy-4-carboxyloxy-3.6-dimethylbenzaldehyd, Methylester (F. 110°) **30 I**, 2742.

Carboxyisoeverninaldehyd, Methylester (F. 81°) **33 II**, 392.

***O*-Carboxyhydro-p-cumarsäure**, Äthylester (F. 106°) **30 I**, 229.

ω-Acetoxyresacetophenon (F. 164,5°) **33 I**, 3938.

***p*-[Methoxyacetoxy[-benzoesäure** (F. 164—165°) **34 II**, 99.

***o*-Acetoxy-*m*-methoxybenzoesäure** (F. 139°) **33 II**, 3266.

3-Methoxymethyl-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 97°) **33 I**, 2405.

$C_{10}H_{10}O_6$ 3.5-Dioxy-2-carboxyphenylacetylcarbinol, Bldg. durch Penicillium brevi-compactum **34 I**, 878; Konst. **34 II**, 3515.

2-Oxy-6-carboxy-3-methylmandelsäure (F. 115°) **33 I**, 1433.

4-Oxy-5-carboxy-2-methylmandelsäure (F. 227°) **31 II**, 2604.

4-Methoxy-5-carboxyphenylglykolsäure (F. 263°) **34 II**, 3249.

3-Oxy-4-methyl-5-methoxyphthalsäure, Methylester **33 II**, 1370.

***O'*-Methylätherorcindicarbonsäure (1-Methyl-3-oxy-5-methoxybenzoldicarbonsäure-2.4)** (Zers. 207—208°), Darst., Methylier. **33 I**, 1786; Methylier. 32 I, 955; Methylester (4-Methylester = **Sparassolcarbonsäure**) **30 I**, 393.

1-Methyl-3-methoxy-5-oxybenzol-2.4-dicarbonsäure (F. 202—203°) **33 I**, 2558.

Puberulsäuredimethyläther, Dimethylester **34 I**, 878.

isomere **Dimethylpuberulsäure 34 II**, 3775.

Hemipinsäure (3.4-Dimethoxyphthalsäure) (F. 176—177°), Darst. aus Opiansäure, Rkk. **30 I**, 57; Abtrenn. v. Opiansäure, Einw. v. Mercuriacetat **34 II**, 3250; Derivv. **30 I**, 56; Halogenier. **32 II**, 3099; Überführ. in Veratrumsäure **33 II**, 373.

3.5-Dimethoxyphthalsäure 32 I, 2190.

Metahemipinsäure (*m*-Hemipinsäure, 4.5-Dimethoxyphthalsäure) (F. 188°), Darst. bzw. Bldg.: aus 4.5-Dimethoxy-1.2-divinylbenzol (Rkk.) **34 II**, 252; aus Methylvanillin **31 I**, 69; aus *O*-Methylactinodaphnin **34 II**, 3961; aus 6'-Dimethylamino-3.4.3'.4'.tetramethoxy-6-vinylstilben (Semicarbazon) **32 II**, 3407; aus 5-Brom-4-oxyphthalsäure **33 II**, 3131; aus Dimethylbrombrasilon (Rkk.) **33 II**, 719; aus Podophyllomeronsäure **33 I**, 65; aus Trimethoxydiphenyläthertetracarbonsäure **32 II**, 2659; partielle Verseif. **30 I**, 3314.

2.4-Dimethoxybenzol-1.3-dicarbonsäure 34 II, 609.

4.6-Dimethoxybenzol-1.3-dicarbonsäure (4.6-Dimethoxyisophthalsäure) (F. 272° Zers.) **31 II**, 2885; **33 II**, 3119; **34 II**, 610.

2.5-Dimethoxyterephthalsäure, Dimethylester (F. 140°) **34 I**, 2757.

Bicyclo-[3.0.3]-octan-2.6-dion-3.7-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 57,5°) **34 I**, 1815.

1-Acetoxyhexatrien-(1.3.5)-dicarbonsäure-(1.6), Diäthylester (F. 50—51°) **32 II**, 42.

2-Carboxy-5-methoxyphenoxyessigsäure (F. 175°) **32 II**, 881.

Carboxyisoeverninsäure 33 II, 392.

***O.O*-Diacetylkojisäure (Kojisäurediacetat)** (F. 102°), Darst., Verseif. **30 I**, 1121; Bldg. **30 II**, 2765; **31 II**, 2860; Rkk. **32 I**, 398.

$C_{10}H_{10}O_7$ 6-Oxyhemipinsäure (3.4-Dimethoxy-6-oxyphthalsäure) (F. 194—196°) **30 I**, 57; **32 I**, 1106.

1.1-Dimethylcyclohexantrion-(2.4.6)-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 147—148°) **34 I**, 1502.

Cyclohexanon-2.6-diglyoxylsäure, Rkk. d. Diäthylesters **34 I**, 2110.

2-α-Furylpropan-1.3.3-tricarbonsäure (F. 158° Zers.) **32 II**, 3888.

Verb. $C_{10}H_{10}O_7$, Bldg. durch Penicillium brevicompactum **34 I**, 878; Konst. **34 II**, 3515.

$C_{10}H_{10}N_2$ **Cyclopenteno-[1′2′ : 2.3]-pyridino-[3′.2′ : 4.5]-pyrrol** (Kp.2.5 145°) **32 I**, 1831*.

1-Methyl-4-phenylpyrazol (F. 102—102,5°) **30 II**, 1080.

1-Methyl-5-phenylpyrazol (Kp.16 134°) **32 I**, 1660.

1-Phenyl-5-methylpyrazol **31 II**, 571.

3(5)-Methyl-5(3)-phenylpyrazol (F. 121—122°), Bldg. **31 II**, 1274; spektrochem. Unters. (Frage d. Tautomerie d. Pyrazole) **34 I**, 1326.

4-Methyl-3(5)-phenylpyrazol (F. 118—120°) **32 I**, 3404.

3(5)-p-Tolylpyrazol (F. 87—88°) **32 I**, 3404.

2-Benzylimidazol (F. 125—126°) **34 I**, 864.

5(4)-Benzylimidazol (F. 84—85°) **33 I**, 2109.

2-Phenyl-1-methylimidazol, Nitrier., Nitrat **30 I**, 3053.

***o*-Benzylendihydroimidazol** (F. 152—153°) **30 II**, 3026.

gewöhnl. **Nicotyrin (Methylpyridylpyrrol)**, insekticide Wrkg. **30 II**, 3456.

2.2′-Nicotyrin (1-Methyl-2-[2′-pyridyl]-pyrrol), Synth. u. physiol. Verh. (Zusammenfass.) **34 II**, 2536; Red. **34 II**, 780; katalyt. Hydrier. **31 I**, 281; **II**, 3483.

2.3′-Nicotyrin, Synth., physiol. Verh. (Zusammenfass.) **34 II**, 2536.

3.2′-Nicotyrin, Synth., physiol. Verh. (Zusammenfass.) **34 II**, 2536; Red. u. Bldg. aus d. Dihydroderiv. **33 I**, 433; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3483.

2.3-Dimethylchinoxalin (F. 106° korr.), Darst., Auffass. als „Ammonoketon" **31 II**, 246; Konst. v. Br-Derivv. **30 II**, 2904; Dipolmoment **34 I**, 2720; (u. Kohäs.-Kräfte) **33 II**, 1977; **34 II**, 3231.

3-Aminochinaldin, Rkk. **30 I**, 1150; **33 II**, 3456*.

4-Aminochinaldin (F. 167—168°) **33 II**, 2533.

6(*p*)-Aminochinaldin, Rkk. **31 I**, 312; **33 II**, 2534.

6-Amino-8-methylchinolin, Rkk. **33 II**, 3456*.

7-Aminochinaldin, Methylier. **31 I**, 312.

8-Amino-2-methylchinolin, Rkk. **30 I**, 3213*.

8-Amino-5-methylchinolin, Verwend. **34 II**, 3050*.

8-Amino-6-methylchinolin (F. 58—60°) **30 I**, 1153; **34 I**, 1329.

6-[Methylamino]-chinolin, Rkk. **33 II**, 3456*.

techn. **Naphthylendiamin**, Verwend. zur Verhinder. d. Korros. (Fe) durch mehrwert. Alkohole **30 II**, 980*.

1.2-Naphthylendiamin (1.2-Diaminonaphthalin), Acylier. **34 I**, 2826*; Rkk.: mit 9-Amino-10-oxyphenanthren **30 II**, 2137; mit (+)-Campherchinon **32 I**, 2331; mit 3-Chlor- u. 3-Bromacenaphthenchinon **31 II**, 54; mit 1.4.5.8-Naphthalintetracarbonsäure **32 II**, 3624*; mit Hexahydrophthalsäureanhydrid **30 II**, 241; Verwend. d. Chlorhydrats für Farbstoffe **34 I**, 2830*.

Mol.-Verb. mit Brenzcatechin (Nachw. in Haarfärbemitteln) **34 I**, 1570; Verwend. zum Nachweis v. Methylglyoxal **31 I**, 300.

1.4-Naphthylendiamin, Rkk. **34 I**, 2124.

1.5-Naphthylendiamin (F. 188—189°), Vork.: in techn. α-Naphthylamin **32 II**, 2874; im Pech-Rückstand d. α-Naphthylamindest. **30 I**, 978; Bldg. **30 II**, 730; Trenn. v. Gemischen v. α-Naphthylamin u. — **33 I**, 3079; Kataphorese d. Hydrosols **32 I**, 2439; Cd-Verbb. **34 I**, 1023; Rk.: mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit Aldol **31 II**, 1203*; mit (+)-Campherchinon bzw. Oxymethylen-(+)-campher **32 I**, 2331; tetrazotiertes — s. unter $C_{10}H_8O_2N_4$.

1.7-Naphthylendiamin (3.5-Diaminonaphthalin) (F. 117°), Darst. **33 I**, 1517*; Bldg., Diacetylderiv. **30 II**, 730.

1.8-Naphthylendiamin, Cd-Verbb. **34 I**, 1023; Acylier. **34 I**, 2826*; Kondensat. mit Aldol **31 II**, 1203*.

2.3-Diaminonaphthalin, Rkk. **33 II**, 2820.

2.6-Naphthylendiamin (2.6-Diaminonaphthalin), N-Substitutionsprodd. **31 II**, 124*; Benzoylier. **33 I**, 774.

2.7-Naphthylendiamin (2.7-Diaminonaphthalin) (F. 159°), Bldg. **34 I**, 2928; Rk. mit Aminobenzolderivv. **30 I**, 3362*.

α-Naphthylhydrazin (F. 117°), Rkk.: mit Naphthylaminen oder Naphtholen bzw. deren Sulfonsäuren **32 II**, 1075*; mit *o*-Methylcyclohexanon **30 II**, 62; mit Cyclopentanon **31 I**, 2477; mit 2.8-Dioxy-3-naphthoesäure **34 II**, 334*.

β-Naphthylhydrazin, Rk.: mit o- u. m-Methylcyclohexanon **30 II**, 62; mit Cyclopentanon **31 I**, 2477; mit 2.8-Dioxy-3-naphthoesäure **34 II**, 334*.

α-Amino-[β-phenylvinyl]-essigsäurenitril, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.

***p*-Toluacetodinitril**, Kondensatt. mit Oxyaldehyden **34 I**, 538.

$C_{10}H_{10}N_4$ **α-2.2′-Dimethylbenzbisimidazol** **30 II**, 1375.

***o*-Phenylenäthylenoxamidin** **31 II**, 245.

3-Amino-4.4′-dipyridylamin (F. 239°) **33 II**, 386.

3.3′-Hydrazopyridin, Rkk. **31 II**, 240.

$C_{10}H_{10}Cl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlorcymol** (F. 55—56,5°) **32 II**, 2816.

$C_{10}H_{10}Br_2$ **1-Phenyl-3.4-dibrom-Δ^1-buten** **33 II**, 3565.

α.β-Dibromtetralin (1.2-Dibrom-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin) (F. 71—72°), Darst., Rkk. **33 II**, 877; Rkk. **31 I**, 780.

$C_{10}H_{10}Br_4$ **1-Phenyl-1.2.3.4-tetrabrombutan** **33 II**, 3564.

***o*-Divinylbenzoltetrabromid** (F. 71—74°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.

***m*-Divinylbenzoltetrabromid** (F. 64°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.

***p*-Divinylbenzoltetrabromid** (F. 157°) **30 I**, 3181; **31 II**, 427; **34 II**, 3937.

$C_{10}H_{10}S_2$ **5.5-Dimethyl-2.2′-dithienyl** (F. 67°) **30 II**, 3560.

$C_{10}H_{11}N$ **α-Phenylpyrrolin** (Kp.18 120—130°) **31 II**, 238; **33 I**, 231.

1-Methyl-3.4-dihydroisochinolin (Kp.10 130°) **30 I**, 1622.

4-Methyl-3.4-dihydroisochinolin **30 I**, 1622.

5-Methyl-3.4-dihydroisochinolin **30 I**, 1622.

2-Aethylindol (F. 35°) **30 II**, 2055*.

3-Äthylindol (F. 37°) **33 II**, 1190; **34 I**, 1330.

1.2(*N*.α)-Dimethylindol, Rkk. **32 I**, 70.

1.3(*N*.β)-Dimethylindol **32 II**, 1782; **33 I**, 1621.

2.3(α.β)-Dimethylindol (F. 107°), Darst.: aus 2-Methylindol (u. CH_3OH + HCl) **31 II**, 1759*, 3394*; (u. CH_3ONa; Pikrat) **33 II**, 1678; aus α-Methylindolyl-Mg J + CH_3J **32 II**, 1782; (Mechanismus) **33 I**, 1621; aus 2-Acetylamino-1-äthylbenzol (katalyt.) **30 II**, 2055*; Bldg.: aus Geissospermin (Pikrat) **34 II**, 782; aus α-Keto-β-methylbuttersäure-phenylhydrazon (Pikrat) **32 I**, 2037; Rkk. **33 II**, 2821; Nitrier. **32 I**, 1786; Alkylier. **31 II**, 1759*.

2.5-Dimethylindol (F. 114—115°), Darst. **30 II**, 2055*; Alkylier. **31 II**, 1759*.

2.7-Dimethylindol (F. 35—37°) **30 II**, 2055*.

3.5-Dimethylindol (F. 74,5—75° korr.), Darst., Pikrat **31 I**, 2763; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 1148.

3.6-Dimethylindol (F. 116—117° korr.) **31 I**, 2763.

3.7-Dimethylindol (Kp. 281—282°) **31 I**, 2763.

x.x-Dimethylindol (F. 56°) **31 I**, 2763.

3.3(β.β)-Dimethylindolenin (F. 185—186°), Darst.: aus Skatolyl-MgJ mit CH_3J **32 II**, 1782; (F., Rkk., Mol.-Gew.-Best., Pikrat) **33 I**, 1621; aus 3.3-Dimethylindolenin-2-carbonsäure (Derivv.) **32 I**, 2037; Rkk. mit Säurechloriden **32 II**, 3241.

1.2-Dimethylindolizin (F. 35—36°) **34 II**, 771.

1-Phenyl-4-aminobutadien, Hydrochlorid (F. 111°) **33 II**, 3565.

1-Anilinobutadien-1.2, Verwend. **31 I**, 2689*.

2-[Methylamino]-inden **31 I**, 781.

Crotylidenanilin, Verwend. **32 I**, 2392*; **33 I**, 2324*, 2325*.

gewöhnl. **α-Phenyl-*n*-butyronitril (Phenyläthylacetonitril, α-Äthylbenzylcyanid)** (Kp.11 110,5 bis 111°), Darst. aus Na-Phenylacetonitril u. C_2H_5Br **30 I**, 2881; **33 II**, 2979; (Rkk.) **30 I**, 825; **32 I**, 1781; Einw. v. Na u. K, Salze **30 II**, 908; Verh. gegen $NaOC_2H_5$ **32 II**, 1436.

lävo-**Phenyläthylacetonitril** (Kp.4.1 56—57°) **30 II**, 3757.

γ-Phenylbuttersäurenitril (Kp.14 138°), Darst. **33 I**, 1198*; Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.

α-Benzylpropionitril (Kp.17 130—135°) **33 I**, 1198*.

Phenyldimethylacetonitril (Kp.14 115—116°), Darst., Rkk. **30 I**, 1465; **34 I**, 3743; Rk. mit Aryl-Mg-Verbb. **30 I**, 2732.

***p*-Äthylbenzylcyanid** (Kp.12 123,5—125,5°) **33 II**, 3273.

2.4-Dimethylbenzylcyanid (Kp.19 146°) **31 II**, 845; **33 II**, 3273.

2.5-Dimethylbenzylcyanid (Kp.8 115—119°) **33 I**, 230.

2.4.6-Trimethylbenzonitril (F. 55°) **30 I**, 975; **II**, 3557; **33 I**, 2540.

$C_{10}H_{11}N_3$ **3.5-Dimethyl-1-phenyl-1.2.4-triazol**, Bldg. **30 I**, 228; Nitrier. **30 I**, 2097.

1.2-Dimethyl-5-phenyl-1.3.4-triazol (F. 137°) **31 I**, 2398*; **33 II**, 574*.

2.5-Dimethyl-1-phenyl-1.3.4-triazol (F. 235°) **33 II**, 574*.

4.6-Diamino-2-methylchinolin (F. 197°), Darst., Rkk., Verwend. **34 I**, 2161*.

4.8-Diamino-2-methylchinolin (F. 168°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

$C_{10}H_{11}N_5$ **1-Phenyl-5-[allylamino]-tetrazol** (F. 108°) **32 II**, 2461.

1-[Isopropylidenamino]-5-phenyltetrazol (F. 66°) **33 II**, 2007.

4-Benzyl-2.6-diamino-1.3.5-triazin (F. 238 bis 239° Zers.) **31 I**, 87.

4-*m*-Tolyl-2.6-diamino-1.3.5-triazin (F. 239 bis 240°) **31 I**, 87.

4-*p*-Tolyl-2.6-diamino-1.3.5-triazin (F. 240°) **31 I**, 87.

3.3′-Diamino-4.4′-dipyridylamin (F. 244—245°) **33 II**, 387.

$C_{10}H_{11}N_7$ **2.6-Diamino-2′-amino-3.5′-azopyridin** (F. 260°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2678*.

$C_{10}H_{11}N_9$ **3-[4′-(Dimethylamino)-benzolazo]-5-azido-1.2.4-triazol** **34 I**, 2594.

$C_{10}H_{11}Cl$ ***cis*-Methylstyrylchlormethan** (Kp.6 108°) **31 I**, 1750.

***trans*-Methylstyrylchlormethan** (Kp.6 104°) **31 I**, 1749, 1750.

2-Methylcinnamylchlorid (Kp.9,5 123°) **30 II**, 2376.

4-Methylcinnamylchlorid (Kp.13 132°) **30 II**, 2376.

ar. **2-Chlortetrahydronaphthalin**, Oxydat. **30 II**, 624*; (Darst.) **30 II**, 730.

$C_{10}H_{11}Cl_3$ ***m*-[β.γ.γ-Trichlorpropyl]-toluol** (Kp.19 158 bis 160° korr.) **31 II**, 430.

2.5.6-Trichlorcymol (Kp. 270—273°) **32 II**, 2816.

$C_{10}H_{11}Br$ **4-Phenyl-2-brombuten-1** (Kp.20 119°) **32 II**, 2316.

β-Benzylallylbromid (Kp.10,5 126—130°) **32 II**, 52.

β-Äthyl-β-bromstyrol (Kp.23 126—128°) **32 I**, 1232.

β-*o*-Tolylallylbromid (Kp.2 115—116°) **32 II**, 52.

β-*p*-Tolylallylbromid **32 II**, 52.

[1-Oxyäthyl-2-vinylbenzol]-bromhydrin (Kp.10 115°) **34 II**, 3937.

[1-Oxyäthyl-3-vinylbenzol]-bromhydrin (***m*-Vinyl-[α-bromäthyl]-benzol**) (Kp.3 88,5°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.

5-Bromtetralin **34 I**, 3589.

6-Bromtetralin **34 I**, 3589.

1-Methyl-4-bromhydrinden (Kp. 245°) **34 I**, 2425.

$C_{10}H_{11}Br_3$ ***m*-[α.β-Dibromäthyl]-[α′-bromäthyl]-benzol ([1-Oxyäthyl-3-vinylbenzoldibromid]-bromhydrin)** (F. 39°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.

$C_{10}H_{11}J$ *ar.* **1-Jodtetrahydronaphthalin** (Kp.765 279 bis 280°) **32 I**, 1529.

$C_{10}H_{12}O$ **1-Phenyl-2-äthyläthylenoxyd** (Kp.21 110 bis 111°) **32 I**, 3290.

1-Phenyl-3-butenoxyd (Kp.14 106—109°), Darst., Rkk. **32 I**, 3296; Rkk. **30 II**, 2127.

1-Phenyl-2.2-dimethyläthylenoxyd (Kp.8 87 bis 90°) **32 I**, 3291.

2-Methyl-2-benzyläthylenoxyd (Kp.10 90°), Rkk. **32 I**, 1337.

2.4-Dimethylcumaran, Hydrier. **31 I**, 2116*.

2.5-Dimethylcumaran, Hydrier. **31 I**, 2116*.

3.5-Dimethylcumaran (Kp. 228—232°) **34 I**, 389.

3.6-Dimethylcumaran (Kp. 250—255°) **34 I**, 389.

3.7-Dimethylcumaran (Kp. 253—258°) **34 I**, 389.

Dimethylphthalan (F. 132—134°) **34 II**, 3937.

Dicyclopentadienmonoxyd A **31 I**, 2612.

Dicyclopentadienmonoxyd B (F. 79—80°) **31 I**, 2612.

gewöhnl. **γ-Phenyl-α-methylallylalkohol** (Kp.14 133—135°) **32 I**, 42.

***cis*-Methylstyrylcarbinol** **31 I**, 1749.

***trans*-Methylstyrylcarbinol** (Kp.5 117,5°) **31 I**, 1749.

Vinylbenzylcarbinol (Kp.12,5 111—113°) **32 II**, 52.

2-Phenylbuten-(1)-ol-(4) (Kp.10 123°) **32 II**, 3861.

Allylphenylcarbinol (Kp.4 100—101°) **32 II**, 3156*.

α-Phenylcrotylalkohol (Kp.1 88—90°) **34 I**, 3191.

2-Methylzimtalkohol (Kp.15 149° korr.) **30 II**, 3400.

4-Methylzimtalkohol (Kp.15 152° korr.) **30 II**, 3400.

Vinyl-*o*-tolylcarbinol (Kp.2 92—93°) **32 II**, 52.

Vinyl-*p*-tolylcarbinol (Kp.2 90°) **32 II**, 52.

***p*-Isobutenylphenol** **30 I**, 2010*; **II**, 2185*.

2-Methyl-4-isopropenylphenol (2-Oxy-1-methyl-5-isopropenylbenzol) (Kp. 225—228°) **33 I**, 1769; **34 I**, 210.

6-Methyl-2-isopropenylphenol (Kp. 212—216°) **34 I**, 389.

5-Methyl-2-isopropenylphenol (3-Oxy-1-methyl-4-isopropenylbenzol) (Kp. 220—225°), Darst.: aus m-Kresol (u. Allylderivv.; Rkk.) **31 II**, 2993; (u. Allylchlorid) **34 I**, 210; (u. Allylalkohol; Rkk.) **34 I**, 389; (u. Aceton; Rkk.) **31 I**, 2396*; aus Isopropenyl-m-tolyläther (Bromier.) **33 I**, 1769; aus 4.4′-Dimethyl-2.2′-dioxydiphenyldimethylmethan **30 I**, 2010*; **II**, 2185*; Hydrier. **31 I**, 2116*, 2675*.

x-Isopropenyl-*m*-kresol **30 I**, 3724*.

4-Methyl-2-isopropenylphenol (4-Oxy-1-methyl-3-isopropenylbenzol) (Kp. 225°), Darst.: aus p-Kresol u. Allylchlorid **34 I**, 210; aus p-Kresol u. Allylalkohol **34 I**, 389; (u. aus Isopropenyl-p-tolyläther) **33 I**, 1769; Hydrier. **31 I**, 2116*.

techn. **Tetralol (Tetrahydronaphthol)**, Darst. aus Naphthol **31 II**, 2512*.

ar. **α-Tetralol (*ar.* Tetrahydro-α-naphthol, 5.6.7.8-Tetrahydronaphthol-1)** (F. 68°), Darst.: durch Oxydat. v. Tetralin **32 I**, 1000*; aus d. Carbonat, F., Darst., Verwend. v. Äthern u. Estern **30 II**, 623*; Ester **32 II**, 2371*; katalyt. Hydrier. **33 II**, 379.

ac. **α-Tetralol (*ac.* α-Tetrahydro-α-naphthol, *ac.* α-Oxytetrahydronaphthalin, 1.2.3.4-Tetrahydronaphthol-1)** (Kp.12 132—133°), katalyt. Darst. aus Tetrahydronaphthalin **30 II**, 624*; **31 I**, 1831*; Bldg. aus Tetralinperoxyd **33 I**, 1287; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 1125.

ar. **β-Tetralol (2-Oxytetralin, *ar.* Tetrahydro-β-naphthol, 1.2.3.4-Tetrahydro-7-oxynaphthalin, 5.6.7.8-Tetrahydronaphthol-2)** (F. 59°), Verteil. d. Doppelbindd. im Mol. **31 I**, 457; Darst.: aus β-Naphthol, Rkk. **31 II**, 3476; v. Äthern **32 II**, 1074*; Elektrolyse v. $AlBr_3$ in — **34 I**, 1620; Äthylier.; Darst., Verwend. v. Äthern u. Estern **30 II**, 623*; Kondensat.: mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; d. Na-Verb. mit Chloracetal **30 I**, 1469; mit Oxysäuren oder β-Ketonsäureestern **30 I**, 2313*; **31 I**, 2756; Verwend. **33 II**, 287*; **34 I**, 1563*.

ac. **β-Tetralol (*ac.* Tetrahydro-β-naphthol, 1.2.3.4-**

Tetrahydronaphthol-2) (Kp.15 143°), Darst. aus β-Naphthol, Rkk. **31 II**, 3476; Rk. mit $SOCl_2$ **31 I**, 3448.

Phenylvinylcarbinolmethyläther (Kp.14–15 77,5 bis 78,5°), Oxydat. **33 I**, 3923.

Cinnamylmethyläther (Cinnamylalkoholmethyläther, γ-Phenylallylmethyläther) (Kp.13 107°), Darst., Oxydat. **33 I**, 3923; Bldg. **30 II**, 3733; Rkk. **31 I**, 1910; **33 II**, 1018.

α-Methoxy-β-methylstyrol (Kp.19 96—98°) **31 I**, 3100.

Anethol (α-Propenylanisol, 1-*p*-Anisyl-2-methyläthylen) (Kp. 233°), Vork.: in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; im äther. Öl v. Empleurum serrulatum Ait **33 II**, 1443; Isolier. aus Kienöl u. Terpentin aus amerikan. Kieferstümpfen **33 I**, 1851; Gewinn. aus Kiefernöl **30 II**, 2313*; Abtrenn.: aus Kienöl **31 I**, 168*; aus Terpentinöl **34 II**, 1382*; Darst., Rkk. **32 I**, 3290; Bldg. in d. Pflanze **34 II**, 958; Photosynth. (Theorie) **32 I**, 692; Mol.-Gew. (in benzol. Lsg. bei Tempp. um d. F.) **30 II**, 1031; (aus d. Dampfdruckerniedrig.) **31 II**, 2105; (v. Poly-—) **34 I**, 3577; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 I**, 3205, 3439; **II**, 2677; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; (im Gebiet v. *0,8—2,6 μ*) **33 II**, 669; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Best. d. Krystallisat.- u. Lsg.-Punktes **32 I**, 262; Isomerisier. **31 I**, 1104; Polymerisier., Sulfonier. **31 II**, 3230*; Geschwindigk. d. O-Absorpt. bei d. Autoxydat. **30 I**, 2350; Oxydat. (Übersicht) **31 II**, 552; Oxydat.: mit Chromsäure **34 I**, 768*; (+emulgierende Substanzen) **31 I**, 2045; mit HgO u. J **30 I**, 3188; mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2258; mit diazotiertem p-Nitroanilin **31 I**, 1276; mit Peressigsäure **30 II**, 1541; Bromier., Rkk. d. Dibromids **34 I**, 946*; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; Einw. v. NaOBr **34 I**, 843; Sulfonier. **31 II**, 2450; Pseudo-JZ. **34 I**, 962; Wrkg. auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **34 I**, 310; (Leinöl) **32 II**, 1714; Pharmakologie **32 II**, 134; Capillarität, Desinfekt.-Wrkg. **30 II**, 3058; Wrkg. auf Hundebandwürmer u. Schweineascariden **30 I**, 2766.

Farbrk.: mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862; mit Chinolin **33 II**, 914; Identifizier. als Bromanetholdibromid **30 II**, 3610; Best.: auf Grund d. Rkk. v. Cannizzaro u. Claisen **32 II**, 257; d. O-Zahl nach Prileshajew **30 II**, 3470.

***o*-Allylanisol**, Br-Anlager. **34 I**, 391.

Esdragol (Estragol, Chavicolmethyläther, 4-Methoxy-1-allylbenzol), Vork.: im Bayöl (?) **33 I**, 3954; im Blätteröl v. Eugenia operculata **31 II**, 1067; im äther. Öl v. Ocimum gratissimum **33 II**, 3493; —-Geh. d. äther. Öls v. Pteronia stricta **33 I**, 2880; Abtrenn. aus Terpentinöl **34 II**, 1382*; Gewinn. aus Kiefernöl **30 II**, 2313*; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

***m*-Methoxyisopropenylbenzol** (F. 106,5°) **33 II**, 2384.

***p*-Methoxyisopropenylbenzol (α-Methyl-*p*-methoxystyrol, 2-*p*-Methoxyphenylpropen-1)** (F. 33°), Darst. **31 II**, 991; **32 I**, 2711; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677.

α-Äthoxystyrol (Kp.30 109—112°), Darst. **31 I**, 3100; **II**, 1191*; therm. Umlager. **34 II**, 599.

2-Methyl-4-methoxyvinylbenzol (Kp.16 107°) **34 II**, 3751.

3-Methyl-4-methoxyvinylbenzol (Kp.16 105°) **34 II**, 3751.

2-Methoxy-5-methylvinylbenzol (Kp.16 107°) **34 II**, 3751.

Isopropenyl-*o*-tolyläther (Kp. 184—185°) **33 I**, 1769.

Isopropenyl-*m*-tolyläther (*m*-Kresylisopropenyläther, 2-[*m*-Kresoxy]-propen-1) (Kp. 188 bis 189°) **31 II**, 2993; **33 I**, 1769; **34 I**, 210.

Isopropenyl-*p*-tolyläther (Kp. 189—190°) **33 I**, 1769.

Dekatetraenal (F. 107—108° korr.) **32 I**, 2848; **II**, 3861.

α-Phenylbutyraldehyd (Äthylphenylacetaldehyd) (Kp.18 104—108°), Bldg., Umlager., Semicarbazon **32 II**, 3704; Isomerisier. (Absorpt.-Spektr.) **32 I**, 2027; Rkk. **30 I**, 825.

γ-Phenylbutyraldehyd (Kp.16 120—122°) **34 I**, 1801.

α-Phenylisobutyraldehyd (Kp. 215—218°) **31 II**, 1134; **32 I**, 3292.

β-Phenylisobutyraldehyd (3-Phenyl-2-methylpropanal-1) (Kp.6 90°), Darst., UV-Absorpt. **32 I**, 1337; Oxydat. **34 II**, 3554*.

***o*-Methylhydrozimtaldehyd** (Kp.13 118°) **30 I**, 130*.

***p*-Methylhydrozimtaldehyd** (Kp.15 120°) **30 I**, 130*.

akt. p-**Methylhydratropaaldehyd** **31 II**, 1409.

rac. p-**Methylhydratropaaldehyd** (Kp. 222°), Darst., opt. Spalt. **31 II**, 1409; Rkk. **32 I**, 2031.

4-Äthylphenylacetaldehyd (Kp.3–4 98—100°) **32 II**, 2748*.

2.4-Dimethylphenylacetaldehyd (Kp.2–3 95—98°) **30 I**, 130*; **32 II**, 2748*.

2.5-Dimethylphenylacetaldehyd (Kp.12 104 bis 105°) **30 I**, 130*.

4-Propylbenzaldehyd, Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12.

Cuminaldehyd (Cuminol, 4-Isopropylbenzaldehyd) (Kp.760 236° Zers.), Vork. im äther. Öl: v. Chrysothamnus nauseosus **32 II**, 1190; v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; **32 II**, 2885; Vork. im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; —-Geh.: d. äther. Öls v. Andropogon fragrans (d. Insel Reunion) **34 I**, 1898; d. cyprischen Kümmelöls **30 II**, 482; v. Kümmelessenz **33 I**, 3375; Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 55; Bldg. aus Pinocarveol **30 I**, 519; Rkk.: mit Fluoren **30 I**, 2736; mit Propionaldehyd **32 II**, 288*; mit —-Phenylhydrazon **32 I**, 1231; mit Malonsäure **31 I**, 262; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; Wrkg. auf Schweineascariden **30 I**, 2766.

Identifizier. **31 I**, 3706; Best.: auf Grund d. Rkk. v. Cannizzaro u. Claisen **32 II**, 257; im äther. Öl v. Mutterkümmel **33 II**, 1101.

Mesitylenaldehyd (2.4.6-Trimethylbenzaldehyd), Darst. **33 I**, 935; Nitrier. **31 II**, 710.

***n*-Butyrophenon (Butyrylbenzol, Äthylacetophenon, Phenylpropylketon)** (Kp. 220°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1-Phenyl-2-äthyläthylen (Semicarbazon) **32 I**, 3290; aus symm. Di-n-propyldiphenyläthan (Semicarbazon) **31 I**, 2619; aus Butyrylchlorid u. Bzl. (Bromier.) **30 I**, 1777; aus 1-Phenyl-2-aminobutanol-1 **32 I**, 3298; bei d. Umlager. d. α-Äthoxystyrols (Semicarbazon) **34 II**, 599; aus Butyronitril u. C_6H_5MgBr (Semicarbazon) **30 I**, 3546; aus Benzoylacetonenolacetat (Hydrier.; Semicarbazon) **31 II**, 2850; Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; Red. durch C_6H_5MgBr **30 I**, 663; Nitrier. **30 II**, 555; Einw. v. metall. Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524.

Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 1678.

Äthylbenzylketon (1-Phenylbutanon-2) (Kp. 222 bis 227°), Darst., Derivv. **32 I**, 2027, 3290; **33 I**, 41; Alkylier. **30 I**, 826.

Benzylaceton (Methyl-β-phenyläthylketon, 1-Phenylbutanon-3, 2-Oxo-4-phenylbutan) (Kp. 234—235°), Darst.: aus Benzylchlorid u. Acetessigester (UV-Absorpt.) **32 I**, 1337; aus 1-Phenyl-3-butenoxyd **32 I**, 3296; aus Benzalaceton (mit $NH_4OH + TiCl_3$) **31 I**, 467; (elektrolyt.; p-Nitrophenylhydrazon) **30 I**, 1619; (elektrolyt. oder katalyt.) **34 II**, 2981; aus Benzoylaceton **33 II**, 698; aus α-Benzylacetessigester (+ NaOH) **31 II**, 1419; Bldg.: aus d. Dimethylsulfatverb. d. α-Dimethylamino-α-benzylacetons **30 II**, 3138; aus α-Cinnamoylessigsäure (Hydrier.) **34 I**, 868; katalyt. Red. **34 II**, 36; Anlager. v. C_2H_2 **31 II**, 1276; Acetalbldg. (Geschwindigk.) **31 I**, 2859; Rk.: mit Benzaldehyd **31 II**, 719; mit Chloressigester **32 II**, 2748*; Verwend.: in

Haarstärk.-Mitteln **30 I**, 556*; v. — u. —-Homologen u. daraus erhältl. Carbinolen als künstl. Riechstoffe **31 I**, 2403*; zur Bekämpf. v. Musciden **30 II**, 1430*.
Identifizier. als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

α-Methyl-α-phenylaceton (3[2]-Phenylbutanon-2[3]) (Kp. 210—212°) **32 I**, 3292; **34 I**, 3744.

Isobutyrophenon (Isobutyrylbenzol, Phenylisopropylketon, ω,ω-Dimethylacetophenon) (Kp.$_{10}$ 91,5—92,5°), Darst. **31 II**, 2458; Darst., Semicarbazon **32 I**, 3292; Bldg. **30 I**, 2538; Oxydat. **30 I**, 2077; Einw.: v. metall. Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524; v. $Ca(OCl)_2$ **33 II**, 1171.

Äthyl-*o*-tolylketon, Nitrosier. **31 I**, 1452.

Äthyl-*p*-tolylketon, Druckhydrier. **30 I**, 2081; Bromier. **30 I**, 675.

***p*-Methylpropiophenon 33 II**, 694.

***o*-Tolylaceton** (Kp.$_{23}$ 122°) **32 I**, 2031.

***p*-Tolylaceton** (Kp.$_{12}$ 109—110°), Rkk. **32 I**, 2031.

***p*-Äthylacetophenon** (Methyl-*p*-äthylphenylketon) (Kp. 234—237°), Darst. **33 I**, 601; Druckhydrier. **30 I**, 2081; Einw. v. S **30 II**, 555; Rk.: mit Benzil **30 I**, 2410; mit Bromessigester (+ Zn) **30 II**, 3278; physiol. Eigg. **33 II**, 2123.

2.4-Dimethylacetophenon (4-Acetyl-*m*-xylol, [2.4-Dimethylphenyl]-methylketon) (Kp. 228°), Darst., Oxydat. **34 II**, 3618; Rkk. **32 II**, 1437; Chlorier. **30 II**, 3273; Rk.: mit Bromessigester (+ Zn) **31 I**, 459; mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 I**, 2395*.

1.2.5-Acetyl-*p*-xylol (Aceto-*p*-xylol, *p*-Xylylmethylketon), Rkk. **32 I**, 2031; **II**, 1437; **33 II**, 375.

3.4-Dimethylacetophenon, Oxydat. **31 II**, 1850; physiol. Eigg. **33 II**, 2123.

Dihydro-α-dicyclopentadienon-(3) (F. 53°), Darst., Rkk., Semicarbazon **33 II**, 1994; Verwend. **34 II**, 1164.

Aldehyd $C_{10}H_{12}O$ aus d. äther. Öl v. Eryngium foetidum **32 II**, 630.

$[C_{10}H_{12}O]_x$ Isoanethol s. $C_{20}H_{24}O_2$.

$C_{10}H_{12}O_2$ (s. *Eugenol*).

1.3-Benzaltrimethylenglykol (2-Phenyl-1.3-cyclotetramethylendioxyd, *cycl.* Benzaldehydtrimethylenglykolacetal) (F. 49,5°), Darst., Rkk. **31 I**, 2192; Hydrier. **32 II**, 1771; Verwend. **34 I**, 2852*.

2-Benzyl-1.3-cyclotrimethylendioxyd (Acetal aus Phenylacetaldehyd u. Äthylenglykol) (Kp.$_{12}$ 115—120°), Verwend.: als Riechstoff **30 II**, 3089*; bei d. Herst. u. Behandl. v. Kunstseide **34 I**, 2852*.

2-Methyl-2-phenyl-1.3-dioxolan (F. 62° korr.) **33 II**, 3131.

4-Methyl-2-phenyl-1.3-dioxolan (Kp.$_{23}$ 118° korr.) **33 II**, 3131.

Dihydrosafrol, Bldg. **31 I**, 3233; **II**, 1409; UV-Absorpt. **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419.

sek. **Butylidenbrenzcatechin** (Kp.$_{20}$ 94°) **33 I**, 2091.

Oxyd d. *cis*-Methylstyrylcarbinols (Kp.$_{3,5}$ 117°) **31 I**, 1750.

Oxyd d. *trans*-Methylstyrylcarbinols (Kp.$_4$ 118°) **31 I**, 1750.

3.4-Dioxy-1-phenylbuten-(1) (F. 74°) **32 II**, 367.

gewöhnl. **1.2.3.4-Tetrahydronaphthalindiol-(1.2)**, Darst., Rkk. **33 II**, 877; Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33 I**, 228; Rkk. **31 I**, 2191.

***cis*-Tetralin-1.2-diol** (*cis*-1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-1.2-diol) (F. 101,4—101,8°), oxydat. Spalt. mit Pb(IV)-Salzen (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; (Kinetik) **34 II**, 2515.

***trans*-Tetralin-1.2-diol** (*trans*-1.2.3.4-Tetralin-1.2-glykol, *trans*-1.2.3.4-Tetrahydro-1.2-dioxynaphthalin) (F. 111,5° korr.), Darst. **30 II**, 2260; oxydat. Spalt. mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; (Geschwindigk.) **32 II**, 3897; (Kinetik) **34 II**, 2515.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-naphthohydrochinon (Tetrahydro-α-naphthohydrochinon) (F. 179 bis 180°), Darst. **33 II**, 545; Darst., Rkk. **30 II**, 738; Red. **31 II**, 1578.

2.7-Oxytetralol, Rkk. **31 II**, 2154; Nachweis u. Best. d. OH-Gruppe **31 I**, 3149.

Phenylglycidmethyläther (Phenylglycidalkoholmethyläther) (Kp.$_{30}$ 140°) **33 II**, 1018; **34 I**, 1643.

Anetholoxyd (Kp. 122,5—123,5°) **30 II**, 1541.

Vinyl-*p*-methoxyphenylcarbinol, Farbrkk. **34 I**, 2320.

Iso-*o*-eugenol (2-Oxy-3-methoxypropenylbenzol), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Hydrier. **31 II**, 3157*.

Isoeugenol (4-Oxy-3-methoxy-1-α-propenylbenzol), geometr. Isomerie **30 I**, 1296; Darst.: v. krystallin. (F. 34°) bzw. fl. (Kp.$_{13}$ 134 bis 135°) — aus techn. — (Rkk., Isomerisier.) **31 I**, 933; (Phenylurethan) **32 II**, 2818; aus techn. — bzw. Isosafrol **30 II**, 1696; aus Eugenol **31 I**, 2676*; aus Safrol **31 II**, 1349*; (bzw. Isosafrol) **31 I**, 1170*; **II**, 1349*; aus Alkoxyisochavibetol u. Alkoxyisoeugenol **30 I**, 586*; aus Propenylbrenzcatechinäthern **31 I**, 1520*; **32 I**, 3226*; **33 II**, 460; aus Nelkenöl **30 II**, 3206; aus Terpentinöl bzw. 1-Propenyl-3-oxy-4-alkoxymethoxybenzolen, Oxydat. **30 I**, 587*; aus d. Öl d. Holzes v. Dacrydium Franklinii **33 I**, 310*; Reindarst., Rk. mit J **30 I**, 1295; Darst. v. Äthern u. Estern d. — **31 II**, 3408; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3439; **II**, 2677; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Brech.-Dispers. **33 II**, 1180; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Überführ. in d. cis- u. trans-Form **32 II**, 2818; Polymerisat. **32 I**, 387; Dimerisier. **31 II**, 1410; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3157*; Autoxydat. (Geschwindigk. d. O-Absorpt.) **30 I**, 2350; O-Anlager., Dehydrier. **31 II**, 420; Oxydat.: durch Peressigsäure **30 II**, 1541; zu Vanillin **30 II**, 2305*; **31 I**, 1419; **II**; 1349*; **33 I**, 3788*; Ozonisier. u. Red. d. Ozonids **31 I**, 1012*; Methylier. **31 II**, 1366*; Rk.: mit Br (Geschwindigk.) **31 I**, 3554; mit diazotierter Arsanilsäure **32 I**, 2944; Überführ. in Dehydrodiisoeugenol **33 II**, 2664; Wrkg. auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **34 I**, 310; (Leinöl) **32 II**, 1714; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883.
Identifizier. mit 3.5-Dinitrobenzoylchlorid **31 II**, 1034; Best. d. O-Zahl nach Prileshajew **30 II**, 3470; Unterscheid. v. Eugenol durch d. Fluorescenz bei UV-Bestrahl. **30 II**, 830.

Isochavibetol (3-Oxy-4-methoxy-1-α-propenylbenzol) (F. 93—94°), Darst. bzw. Bldg.: aus Chavibetol **31 I**, 2676*; aus Safrol **31 II**, 1349*; aus Isosafrol **30 II**, 1696; aus Propenylbrenzcatechinäthern **31 I**, 1520*; **32 I**, 3226*; **33 II**, 460; aus Terpentinöl **30 I**, 587*; aus d. Öl d. Holzes v. Dacrydium Franklinii **33 I**, 310*; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Umlager. **31 I**, 1520*; Oxydat. mit aromat. Nitroverbb. **30 II**, 2305*; Ozonisier. u. Red. d. Ozonids mittels Hydrosulfits **31 I**, 1012*; Methylier. **31 II**, 1366*; **33 II**, 460; Äthylier. **33 II**, 1093*; Verwendbark. (Darst. v. —-Äthyläther u. dessen Zers. durch methylalkoh. Kalilauge in Isohomogenol) **34 I**, 3386; („Diisochavibetol" u. d. Stereoisomere d. Isochavibetoläthyläthers) **34 I**, 3336; (Oxydat. d. —-Äthyläthers mit $K_2Cr_2O_7$ u. H_2O_2) **34 II**, 2072; Verwend. v. —-Äthern als Fixier.- u. Lösungsmittel für Riechstoffe **33 I**, 2616*.

***o*-Eugenol** („6"-Allylguajacol, 2-Methoxy-6-allyl-1-oxybenzol), Rkk. **31 I**, 158*; **II**, 3157*.

Chavibetol (3-Oxy-4-methoxy-1-allylbenzol) (F. 96—97°), Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3439; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Isomerisier. **31 I**, 2676*; Methylier. **31 I**, 933.

3.4-Dimethoxystyrol (Kp.$_1$ 85°) **33 I**, 416.

Vinylphenetoläther, Verwend. **34 II**, 145*.

Tetralinperoxyd (F. 56°) **33 I**, 1125, 1287.

α-Isopropylfurfuracrolein, Verwend. **33 II**, 2067.

2-Phenyl-2-methylpropanol(3)-al-(1) (Kp.17 145 bis 155°) **30 II**, 2891.

[β-Phenyläthoxy]-acetaldehyd (Kp.15 120—122°) **32 I**, 2318; **34 I**, 539.

β-Anisylpropionaldehyd (Kp.12 255—256°) **32 I**, 3291.

akt. **p-Methoxyhydratropaaldehyde** (Kp.750 251°), Darst. **30 I**, 3188; opt. Dreh. d. — u. ihrer Oxime **30 II**, 1072.

rac. **p-Methoxyhydratropaaldehyd (1-Oxo-2-methyl-2-[p-methoxyphenyl]-äthan)** (Kp.760 255°), Darst. (opt.Spalt.) **30 I**, 3188; (Geruch) **32 II**, 2748*.

p-[Äthoxymethyl]-benzaldehyd (Kp.14 133—134°) **32 I**, 1894.

4-Methoxy-2.5-dimethylbenzaldehyd (F. 34°) **30 I**, 1945.

Furfuracroleinaceton, katalyt. Hydrier. **30 I**, 224.

1-Furyl-2-methylpenten-(1)-on-(3), insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

1-Furyl-4-methylpenten-(1)-on-(3), insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

[γ-Oxypropyl]-phenylketon 34 II, 3742.

akt. **Phenylpropionylcarbinol** (F. 39—40°) **30 I**, 1467; **34 II**, 245.

[α-Oxyisopropyl]-phenylketon (Kp.12 122—123°) **33 I**, 1770.

o-n-Butyrylphenol (Kp.14 124—126°) **30 I**, 3035; **31 I**, 931.

p-n-Butyrylphenol (4-Oxybutyrophenon) (F. 91,5°) **30 I**, 3035; **31 I**, 931; **34 II**, 1846*.

o-Oxyisobutyrophenon (Kp.10 110°) **31 I**, 772.

p-Oxyisobutyrophenon (F. 56°) **31 I**, 772.

2-Oxy-3-methylpropiophenon (?) 32 I, 219.

2-Oxy-4-methylpropiophenon („4-Propionyl-m-kresol") (F. 45—46°), Darst. **31 II**, 2721; Darst., baktericide Wrkg., Oxim **30 I**, 3035; Bldg., Phenylhydrazon **34 I**, 29; Rkk. **32 II**, 1177.

2-Oxy-5-methylpropiophenon (Kp.14 128—129°) **32 I**, 1666.

2-Oxy-6-methylpropiophenon (F. 25—27°) **32 II**, 1177.

3-Oxy-4-methylpropiophenon (F. 123°) **32 I**, 219.

4-Oxy-2-methylpropiophenon (4-Oxy-2-methylphenyläthylketon) (F. 117—118°) **32 II**, 1177; **34 I**, 29.

4-Oxy-3-methylpropiophenon (F. 86,5°) **32 I**, 219.

2.6-Dimethyl-4-acetophenol 31 I, 60.

Phenacetylcarbinolmethyläther (Kp.27 139 bis 140°) **34 I**, 1309, 1643.

o-Methoxypropiophenon (Kp.16,5 137°), Darst. (Isonitrosoverb.) **32 I**, 219; (Rkk., Semicarbazon) **32 I**, 1666; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644.

m-Methoxypropiophenon, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644.

p-Methoxypropiophenon (p-Propionylanisol, Äthyl-p-methoxyphenylketon) (Kp.19 149 bis 150,5°), Darst.: aus Anisol u. Propionsäure + Chloressigsäureanhydrid bzw. Propionsäureanhydrid + Chloressigsäure (Derivv.) **33 II**, 2979; aus Anisol u. Propionylchlorid (Semicarbazon) **32 I**, 50; (Isonitrosoverb.) **32 I**, 219; (Rkk.) **32 II**, 861; Bldg.: aus 1-Anisyl-2-methyläthylen (Semicarbazon) **32 I**, 3291; aus 4-Methyl-5-p-methoxyphenyl-1.2.3.6-dioxdiazin u. C_2H_5MgJ **31 I**, 1604; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1644; Rk. mit Amylnitrit u. $NaOC_2H_5$ **31 II**, 3205.

p-Methoxybenzylmethylketon (1-p-Anisylpropanon-2) (Kp.20 150°) **31 I**, 1104; **32 I**, 3290.

p-Acetylphenetol (F. 37—38°) **33 II**, 2979.

2-Methoxy-4-methylacetophenon 32 II, 1177.

2-Methoxy-5-methylacetophenon 32 II, 218.

2-Methyl-4-methoxyacetophenon 31 II, 1850.

4-Methoxy-3-methylacetophenon (F. 103°), Darst. **32 I**, 2711; Oxydat. **31 II**, 1850.

Butyl-p-chinon (F. 32°), spermacide Wrkg. **33 I**, 1808; (Darst.) **32 I**, 3318.

Thymochinon (2-Methyl-5-isopropylbenzochinon-1.4) (F. 46—47°), Darst. bzw. Bldg.: aus Thymol **32 II**, 3868; (Red.) **31 I**, 1576; aus Nitrosothymol **34 II**, 3111; aus Thymohydrochinon (+ Norit) **33 I**, 3065; aus 2.5-Diamino-p-cymolhydrochlorid **34 I**, 1969; aus Cymol-3-carbonsäure **32 I**, 2335; aus d. Acetat d. 2-Hydroxylamino-p-cymols **30 II**, 1371; Oxydat.-Potential in Bzl.-Lsg. **34 II**, 1293; photochem. Zers. v. alkoh. —-Lsgg. (Quantenausbeute) **30 II**, 2744; Br-Derivv. **33 II**, 3121; Rk.: mit Sulfiten (Darst. v. Carstanjens Verb. u. d. Na-Analogons), Einfl. auf d. Hydrolysengeschwindigk. v. Sulfit **31 I**, 1945; mit K_2SO_3 (Bldg. d. Carstanjenschen Verb.) **30 II**, 1694; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317; antioxygene Wrkg. bei chem. u. enzymat. Katalysen **31 I**, 796.

Farbrk. mit Cyanessigester u. NH_3 **31 II**, 1723.

2.6-Diäthylbenzochinon (F. 35°) **31 II**, 2451.

Prehnitolchinon (Tetramethyl-o-benzochinon) (F. 110—111°) **34 I**, 2421.

Durochinon, Darst. aus Durol, Red. **31 I**, 3230; Rkk. **32 II**, 2451; **34 I**, 2421; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

Dihydromonobutadienchinon (F. 108°) **33 II**, 545.

Dekatetraen-(2.4.6.8)-säure-(1) (F. 210—211° korr.), Darst. **32 I**, 2848; Synth., Farbe, Rkk., Derivv., Farbrkk. **30 II**, 2633; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Red. **32 I**, 1653.

akt. **α-Phenylbuttersäure (*akt.* 3-Phenylbuttersäure-4, *akt.* Phenyläthylessigsäure)**, Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3228; **33 II**, 2252; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3757; Bldg. **33 I**, 413.

Äthylester, Darst. **33 II**, 2387; Darst., opt. Dreh. **33 II**, 2252; Hydrier. **34 I**, 3847.

dl-**α-Phenylbuttersäure (*dl*-Phenyläthylessigsäure)** (Kp.8 141—144°), Darst., baktericide Eigg. (Vergl. mit Benzoesäure u. Phenylessigsäure) **34 II**, 597; Bldg. **31 II**, 3334; Dissoziat.-Konstante, Rkk. **33 II**, 2387; opt. Spalt. **30 II**, 3757; Chlorier., Methylester **32 II**, 1436; Bi-Salz **31 II**, 3043*; **33 II**, 414*; Rk. mit Safrylamin **31 II**, 1196*.

Äthylester, Bldg. **33 I**, 1112; Hydrier. **32 I**, 2565; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108.

akt. **β-Phenylbuttersäure (*akt.* 2-Phenylbuttersäure-4, *akt.* Methylphenylpropionsäure)**, Darst.: aus der inakt. Säure (Konfigurat., Äthylester) **32 I**, 814; **33 II**, 2252; aus 1-Brom-2-phenylpropan **33 II**, 2387; aus β-Methylzimtsäureester **33 II**, 699; **34 I**, 1037.

dl-**β-Phenylbuttersäure (*dl*-β-Methylhydrozimtsäure, *dl*-β-Methyl-β-phenylpropionsäure)** (F. 40°), Darst. **30 II**, 3014; Dissoziat.-Konstante, Rkk. **33 II**, 2387; Äthylester (Darst., Red.) **30 I**, 3670; (Rk. mit C_6H_5MgBr) **30 II**, 1373; Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.

γ-Phenylbuttersäure (F. 52°), Darst., Rkk. **31 II**, 1276; **34 I**, 388; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; (u. Konst. d. — u. d. Äthylesters) **32 II**, 502; UV-Absorpt. d. — u. d. Na-Salzes (Beeinfluss. chromophorer Gruppen) **34 I**, 3588; physikal. Eigg. v. —-Lsgg. in Bezieh. zur baktericiden Wrkg. **31 II**, 2900; Rkk. d. — u. d. Äthylesters **34 I**, 3586.

akt. **Benzylmethylessigsäure**, Abbau **33 I**, 3709; Chlorier. **31 II**, 1563; Eigg., Rkk. d. Methylesters **33 I**, 216.

dl-**Benzylmethylessigsäure (*dl*-α-Methylhydrozimtsäure, *dl*-α-Benzylpropionsäure)** (F. 36,5°), Darst. **34 II**, 3554*; Darst., Rkk. **32 I**, 46; Äthylester **31 II**, 1138; bas. Bi-Salz **33 II**, 907.

Dimethylphenylessigsäure, kryptotox. Wrkg. **32 II**, 235.

β-o-Tolylpropionsäure (o-Methylhydrozimtsäure) (F. 105°) **30 I**, 3306; **32 I**, 2335.

β-p-Tolylpropionsäure 30 II, 557; **31 II**, 845.

p-Äthylphenylessigsäure (F. 88,5—89,5°) **33 II**, 3273.

2.4-Dimethylphenylessigsäure (*asymm. m*-Xylylessigsäure) (F. 104°), Darst., Rkk. **33 II**, 3273; Bldg. **33 I**, 3435; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1618; (Verh. d. Methylesters) **34 II**, 1619.

2.5-Dimethylphenylessigsäure, Äthylester (Kp.4 114°) **33 I**, 230.

Cuminsäure (*p*-**Isopropylbenzoesäure**) (F. 116°), Bldg. aus Dehydroperillasäure **33 II**, 2833; Dissoziat.-Konstante **30 I**, 1784.

Dehydroperillasäure[4-Isopropenylcyclohexadien-(1.4)-carbonsäure-(1)] (F. 88°) **33 II**, 2833.

Durylsäure (**2.4.5-Trimethylbenzoesäure**) (F. 148 bis 149°), Darst. **31 II**, 2735; Darst., Oxydat. **34 I**, 853; Nitrier. **34 I**, 2274.

β-**Isodurylsäure** (**Mesitylencarbonsäure**, **2.4.6-Trimethylbenzoesäure**) (F. 151—152°), Darst. bzw. Bldg.: aus 2.4.6-Trimethylbenzalchlorid **33 II**, 3419; aus Trichloracetomesitylen **30 II**, 3556; aus α.α.α-Tribromacetylmesitylen **32 II**, 3388; (bzw. Mesityl-MgBr u. CO_2) **34 I**, 853; aus α.α.α-Tribrom-2.4.6-trimethylacetophenon **30 II**, 2375; aus cis-1.2-Di-(2.4.6-trimethylbenzoyl)-methoxyäthylen **34 II**, 3111; Äthylester **33 I**, 225.

Benzoesäure-*n*-**propylester**, Darst. **33 II**, 442*; **34 I**, 1245*; Ramaneffekt **34 I**, 1611; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1619; Rk. mit Na-Propylat **34 I**, 1311.

Benzoesäureisopropylester (**Isopropylbenzoat**) (Kp. 213—217°), Darst. **30 I**, 736*; **II**, 1132*; **31 I**, 1747; Ramaneffekt **34 I**, 1611; Zers. **31 II**, 1122; Verwend. **32 I**, 2391*.

Phenylbutyrat (**Buttersäurephenylester**) (Kp. 220 bis 222°), Darst. **33 I**, 1686*; **34 I**, 944*; Ramaneffekt **34 I**, 1612; Fries'sche Verschieb. **30 I**, 3035.

Phenylisobutyrat (Kp.707 210—212°) **31 I**, 772.

Benzylpropionat, Verwend. **32 I**, 596.

o-**Tolylpropionat** **32 I**, 219.

Propionsäure-*m*-**kresylester** (*m*-**Kresolpropionsäureester**, **Propionsäure-***m*-**tolylester**) (Kp.5 90 bis 92°), Fries'sche Verschieb. **30 I**, 3035; **31 II**, 2721; **34 I**, 29.

p-**Methylphenylpropionat** (Kp.<1 69—72°) **34 I**, 944*.

akt. **Phenylmethylcarbinylacetat** (Kp.35 120°), Darst. **33 I**, 2798; (opt. Dreh.) **32 II**, 3228.

dl-**Phenylmethylcarbinylacetat** (Kp.15 105°) **33 I**, 2798.

β-**Phenyläthylacetat** (*β*-**Phenyläthanolacetat**, *prim.* **Phenylalkoholacetat**) (Kp.76 224°), Darst. **30 II**, 2053*; Darst., Rkk. **33 I**, 2092; **II**, 1022; Spalt. durch HBr **30 I**, 51.

Säure $C_{10}H_{12}O_2$ (F. 164°) aus d. Aldehyd $C_{10}H_{12}O$ (aus Eryngium foetidum) **32 II**, 630.

$C_{10}H_{12}O_3$ *gewöhnl.* **Benzylidenglycerin** (**Benzaldehydglycerinacetal**), Darst. **31 I**, 1429; **II**, 1409; Hydrier. **32 II**, 1771.

O^1.*O*^{3}-**Benzylidenglycerin** (**1.3**[α.α′]-**Benzalglycerin**) (F. 84°), Darst., Rkk. **31 I**, 70; Methylier. **30 I**, 1120; Rkk.: mit Acetobromglucose **30 II**, 1522; mit Fettsäurechloriden **34 II**, 2519; mit Toluolsulfochlorid **31 I**, 2192.

2-Piperonyläthanol (Kp.6 149—150°) **31 II**, 1409.

Coniferylalkohol (γ-[**4-Oxy-3-methoxyphenyl**]-**allylalkohol**), Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; Bldg. v. polymerem —: aus Tolubalsam **30 I**, 3183; aus Lubanolbenzoat **31 II**, 2144; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Oxydat. **30 II**, 39; Rk. mit Chloressigsäure **33 I**, 87; (bzw. Diäthylaminoäthylbromid) **31 II**, 3231*.

Äthylbenzylcarbonat s. $C_8H_8O_3$ [*Benzylkohlensäure*].

Rhizoninaldehyd (**6-Oxy-4-methoxy-2.5-dimethylbenzaldehyd**) (F. 136°) **30 I**, 2741.

2-Oxy-6-methoxy-3.5-dimethylbenzaldehyd (F. 52°) **30 II**, 379.

Isorhizoninaldehyd (**4-Oxy-6-methoxy-2.5-dimethylbenzaldehyd**) (F. 151°), Darst. **30 I**, 2742; Synth., Überführ. in Isorhizoninsäure **32 II**, 1456.

Homoveratrumaldehyd (**3.4-Dimethoxyphenylacetaldehyd**) (Kp.0,2 140—150°), Rk. mit Homoveratrylamin **30 II**, 2784.

O-**Dimethylorcylaldehyd** (F. 67°) **33 II**, 392.

2.6-Dimethoxy-4-methylbenzaldehyd (F. 92 bis 93°) **31 I**, 92; **II**, 3493.

4.5-Dimethoxy-*o*-**toluylaldehyd**, Rkk. **32 I**, 2170.

2-Äthoxy-4-methoxybenzaldehyd, Bromier. **33 II**, 2524.

Isovanillinäthyläther (**Äthylisovanillin**, **4-Methoxy-3-äthoxybenzaldehyd**) (F. 52—53°), Darst.: aus Isovanillin **31 I**, 1749; (Rkk.) **33 I**, 2949; **34 II**, 3628; aus Isochavibetoläthyläther **34 II**, 2073; Cannizzarosche Rk. **31 II**, 1366*; Rk.: mit Malonsäure **33 II**, 1041; mit Hippursäure **33 I**, 3718.

Vanillinäthyläther (**Äthylvanillin**, **3-Methoxy-4-äthoxybenzaldehyd**) (F. 65° korr.), synthet. Verff. zur Gewinn. **32 II**, 3796; Darst. aus Vanillin **34 I**, 378; (Rkk., Derivv.) **34 I**, 3586; Cannizzarosche Rk. **31 II**, 1366*; Rkk.: mit 2-Methyl-4-methoxy-5-isopropylacetophenon bzw. 2-Methyl-4.5-dimethoxyacetophenon **32 I**, 2170; mit Malonsäure **31 I**, 262; **33 II**, 1041; mit Hippursäure **33 I**, 2949, 3719.

[**Anisyloxy**]-**acetaldehyd** (Kp.15 157—160°) **34 I**, 539.

Resbutyrophenon, Rkk. **31 II**, 854.

2.5-Dioxyphenylpropylketon (F. 87—89°) **32 I**, 3318.

4-*n*-**Butyrylbrenzcatechin** **30 I**, 3035.

2-Aceto-6-äthylresorcin (F. 127°) **33 II**, 1515.

4-Äthyl-6-acetylresorcin (F. 117—118°) **33 II**, 1515.

l-**1-**[*p*-**Methoxyphenyl**]-**propan-1-ol-2-on**, Rkk. **34 I**, 945*.

dl-**1-Anisylpropanol-(1)-on-(2)** (Kp.25 135 bis 140°) **32 I**, 3293.

4-Oxyäthyloxyacetophenon, Kondensat. mit Isatin **34 II**, 2554*.

2-Oxy-4-methoxypropiophenon (**2-Oxy-4-methoxyphenyläthylketon**) (F. 58—59°) **33 II**, 62; **34 II**, 3622.

4-Propionylguajacol [OH = 1] (F. 61—62°) **30 I**, 1370*, 3035.

5-Propionylguajacol [OH = 1] (F. 93—94°) **30 I**, 1370*, 3036.

2-Oxy-4-methoxy-3-methylacetophenon (*C*-**Methylpäonol**) (F. 83°) **32 II**, 1178.

Acetoevernon (F. 79°) **33 I**, 2678.

2-Methyl-4-oxy-5-methoxyacetophenon (F. 124°) **34 I**, 56.

2-Methyl-4-methoxy-5-oxyacetophenon, Rkk. **32 I**, 2170.

2.4-Dimethoxyacetophenon (**Resacetophenondimethyläther**) (F. 40°), Darst.: aus Resorcindimethyläther u. CH_3COCl (Rkk.) **32 I**, 2169; aus Resacetophenon (Rkk.) **33 II**, 2009; aus 2.4-Dimethoxy-α.*β*-dimethylzimtsäure (Semicarbazon) **31 II**, 2149; Rkk.: mit Salicylaldehyd **31 I**, 948; **33 I**, 1945; mit 2-Naphthol-1-aldehyd **32 I**, 524; mit 2-Oxy-4-methoxybenzaldehyd **33 I**, 3452; mit Äthylpropionat bzw. -butyrat **34 II**, 3622; mit Methyläthersalicylsäuremethylester **32 II**, 710.

2.5-Dimethoxyacetophenon (**Chinacetophenondimethyläther**) (Kp.13 159—162°), Darst., Rkk. **33 II**, 2009; (Oxim) **32 I**, 2169; Rkk. **33 II**, 3146.

2.6-Dimethoxyacetophenon (F. 73—74°) **34 II**, 430, 3758.

3.4-Dimethoxyacetophenon (**Acetoveratron**) (F. 48°), Darst., Rkk. **32 I**, 2169; Rkk.: mit CH_3NH_2 u. S **32 II**, 862; mit Diazomethan **30 I**, 208; mit 2-Oxy-4.6-dimethoxybenzaldehyd **33 I**, 3452; mit Isatin **33 II**, 3432.

Phenylglyoxaldimethylacetal (Kp. 247—248°) **32 I**, 218; **II**, 855.

3-Oxythymochinon, Acetylier. **34 I**, 3054.

6-Oxythymochinon (F. 170°), Darst., Semicarbazone **34 I**, 1645; Acetylier. **34 I**, 3054.

akt. *β*-**Benzylmilchsäure** (F. 114—116°), Darst., Absorpt. u. Konst. v. — u. Estern **33 II**, 2110; Drehvermögen d. *l*-— u. d. Methylesters (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **34 I**, 2890.

rac. *β*-**Benzylmilchsäure** (F. 104—105°) **32 I**, 2838; **33 II**, 2110.

α-**Oxy-***β*-**phenylbuttersäure** (F. 121—122°) **32 I**, 2838; **33 II**, 2110.

β-**Oxy-***β*-**phenylbuttersäure**, Äthylester (Kp.5 118 bis 120°) **33 I**, 2077.

α-Phenyl-γ-oxybuttersäure (F. 99—100°), Darst. **33 I**, 1773; Derivv. **33 II**, 216.
β-Oxy-β-phenyl-α-methylpropionsäure (F. 77°) **33 II**, 2514.
o-Phenol-γ-buttersäure (F. 68—69°) **33 I**, 127*.
Dihydromelleinsäure (F. 116°) **34 I**, 2935.
4-Propylsalicylsäure (F. 99—100°) **30 I**, 1758.
[Oxyisopropyl]-benzoesäure (?) (F. 116,5°) **32 I**, 63.
6-Oxy-3-isopropylbenzoesäure (F. 116°) **30 I**, 356.
4-Oxy-5-carboxy-2-methyl-1-äthylbenzol (F. 315° Zers.) **31 II**, 2605.
γ-Phenoxybuttersäure (F. 64°), Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; (u. Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2291; Ringschluß **31 I**, 2060; Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 3570*.
α-Phenoxyisobuttersäure, Herst. v. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.
β-[o-Methoxyphenyl]-propionsäure (F. 92°), Darst., Amidier. **31 I**, 262; Darst., Äthylester **33 II**, 3688; Rkk. **33 I**, 3452.
β-[m-Methoxyphenyl]-propionsäure, Äthylester (Kp.5 154°) **33 II**, 3688.
β-[p-Methoxyphenyl]-propionsäure (**p-Methoxyhydrozimtsäure**) (F. 102—103°), Darst.: aus 4-Methoxyzimtsäure (Rkk.) **30 I**, 2102; aus p-Methoxyphenylthiopropiondimethylamid (Rkk., Methylester) **32 II**, 861; Bldg. aus Monomethylätherdihydrohydrangeasäure **30 I**, 1948; Äthylester **32 I**, 2459; Methylester **31 I**, 2614; Überführ. in d. Amin **32 II**, 2448.
akt. **Methylätheratrolactinsäure** **33 II**, 531.
Methyläthertropasäure (F. 62°) **30 II**, 3734.
[4-Methoxy-3-methylphenyl]-essigsäure (F. 128°) **32 I**, 2711.
α-Äthoxyphenylessigsäure, Äthylester (Kp.26 155 bis 157°) **32 I**, 211.
[β-Phenyläthyloxy]-essigsäure (F. 46°) **32 II**, 1158.
1.3.5-Xylenoxyessigsäure (F. 111°) **33 II**, 48.
3-Methoxy-6-äthylbenzoesäure (F. 87°) **34 II**, 3249.
4.5-Dimethyl-2-methoxybenzoesäure (F. 142,5 bis 143,5°) **31 II**, 2721.
6-Methoxy-2.4-dimethylbenzoesäure (F. 163 bis 167°) **30 II**, 3557.
4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoesäure (F. 163 bis 165°) **30 I**, 1945.
4-Äthoxy-3-methylbenzoesäure (F. 198—199°), Darst. **33 II**, 2817; Methylester (F. 33°) **31 I**, 1747.
p-Propyloxybenzoesäure (F. 145,6°), fl. Krystalle **30 I**, 1090.
2.3.3-Trimethyl-4-carboxy-Δ^1-bicyclo-5-hexenon-[0.2.2], Äthylester (Kp.20 145—147°) **34 II**, 240.
β-Furylacrylsäure-n-propylester (Kp.7 119°) **30 II**, 1077.
Salicylsäure-n-propylester (Kp. 249—251°), Darst., physikal. Eigg., Rkk. **32 II**, 3389; Rk. mit $COCl_2$ **33 I**, 2279*.
Salicylsäureisopropylester (Kp. 240—242°), Darst., physikal. Eigg., Rkk. **32 II**, 3389; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34 II**, 1619; Absorpt. durch d. menschl. Haut **34 II**, 3401.
p-Oxybenzoesäure-n-propylester (**Nipasol**), Wrkg. auf d. Blutdruck **33 II**, 1386; Schicksal im Organismus, Toxizität **30 I**, 1650; Toxikologie **30 I**, 858; Einfl. auf enzymat. Vorgänge **34 I**, 2296; Gär.-hemmende Wrkg. **34 II**, 3561; (u. Oberflächenspann.) **34 II**, 3561; Wirksamk. d. Alkalisalze auf Mikroorganismen **30 I**, 539; konservierende Wrkg. **32 II**, 3440; **33 II**, 2839; (Polemik) **33 I**, 1478; desinfizierende Wrkg. in Seifen **31 II**, 273; Verwend.: in d. pharmazeut. Praxis **31 I**, 1480; **32 II**, 3745; **33 I**, 3102; **II**, 2702; (Verwend. v. — u. —-Na) **33 I**, 812; **34 I**, 2159; (Verwend. d. Na-Verb.) **32 I**, 3083; zur Konservier. v. pharmazeut. Präpp. **32 I**, 100; **34 I**, 730; **II**, 3406; zur Herst. steriler antisept. u. desinfizierender Pulver **34 I**, 3369*; als Frischhalt.-Mittel für Salben **33 I**, 3101; zur Herst. steriler u. steril bleibender Lsgg. in d. Apotheke **33 II**, 248; zur Sterilisat. u. Sterilhalt. v. Normalserum **32 II**, 1209; zur Sterilisier. v. Injekt.-Fll. **31 II**, 1588; **32 II**, 3272; Verwend. zur Konservier.: v. Augentropfen **32 II**, 90; (mit — u. Nipagin) **33 I**, 1811; v. kosmet. Präpp. **33 I**, 1035; (Verwend. v. — u. —-Na) **33 I**, 3805; v. Lebensmitteln **32 II**, 1384; (u. techn. Prodd.) **30 II**, 765; v. Nahr.-Mitteln, Getränken u. dgl. **30 I**, 3257; v. Milch **32 I**, 888, 2397; v. Himbeersaft **30 II**, 2708*; v. photograph. Gelatine **30 II**, 2732*; Verwend. in **Nipakombin** **30 II**, 2708; **31 I**, 698; **32 I**, 2395.
Nachweis: in Lebens- u. Arzneimitteln **31 I**, 1537; in Schmelzkäse **32 II**, 463; s. auch unter *$C_7H_6O_3$ [p-Oxybenzoesäure]*.
p-Oxybenzoesäureisopropylester (F. 72°), Verwend. als Konservier.-Mittel **30 II**, 2709*.
Guajacolpropionat (**Propionsäureguajacylester**), Rkk. **30 I**, 1370*, 3035.
Acetylorcinmethyläther (Kp.11 138—140°) **33 I**, 2678.
Benzoesäure-β-methoxyäthylester (Kp.738,5 251,6 bis 252,6°) **33 I**, 606.
Methoxyessigsäurebenzylester (Kp.16 136°) **32 II**, 2745.
β-Methylcrotonsäureanhydrid, Best. d. akt. H **34 I**, 2411.
3.4-Dimethyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 67—68°) **32 I**, 1076; **34 I**, 1202.
4.5-Dimethyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid, Rkk. **34 I**, 1203.
***cis*-3.6-Endoäthylenhexahydrophthalsäureanhydrid** (F. 187°) **30 I**, 2246.
***cis*-3-Methylcyclopentanspirocyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanhydrid** (F. 75°) **32 II**, 374.
2.5.5-Trimethyl-6-carboxy-Δ^3(Δ^2)-cyclohexenon-lacton-(6.3) (F. d. Halbhydrats 79°) **34 II**, 240.
Säure $C_{10}H_{12}O_3$ (F. 249—250°) aus π-Oxycyclocamphanon **34 II**, 3274.
Säure $C_{10}H_{12}O_3$ aus β-Caryophyllenalkohol (Methylester) **30 II**, 2532.
(—)-O-Carbomethoxymethylphenylcarbinol s. *$C_9H_{10}O_3$ [(—)-O-Carboxymethylphenylcarbinol]*.
$C_{10}H_{12}O_4$ Dihydroxysafrol (**Safrolglykol**) (F. 78°) **30 I**, 2244; **34 I**, 852.
Guajacolpropylenglykolaldehyd, Auffass. d. Coniferen-Lignins als polymerer — **30 II**, 1975.
2-Oxy-4-methoxy-5-äthoxybenzaldehyd (F. 112 bis 113°) **31 I**, 1117.
2-Oxy-5-methoxy-4-äthoxybenzaldehyd (F. 91°) **31 I**, 1117.
2-Oxy-4.6-dimethoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 168—169°) **33 I**, 3723.
2.3.4-Trimethoxybenzaldehyd (F. 31,5°), Darst. (Phenylhydrazon) **32 I**, 54; (Rkk.) **33 II**, 2824; Rk. mit Malonsäure **31 I**, 262.
2.3.5-Trimethoxybenzaldehyd (F. 71°) **31 II**, 2020.
Asarylaldehyd (**Asaronaldehyd**, **2.4.5-Trimethoxybenzaldehyd**) (F. 114°), Vork. im äther. Öl d. Rhizome v. Acorus Calamus **34 II**, 152; —-Geh. d. Haselwurzelöles **32 II**, 931; Darst.: aus 2-Oxy-4.5-dimethoxybenzaldehyd **31 I**, 1117; aus 2.4-Dioxyanisol **31 II**, 852; Bldg. aus Asaronpseudonitrosit **34 I**, 1190; Kondensat.: mit Nitromethan **31 I**, 603; (bzw. Malonsäure) **31 I**, 2614; mit Phloroglucintrimethyläther **34 II**, 2978; mit Hippursäure **32 II**, 719; (bzw. Hydantoin) **30 II**, 1539.
3.4.5-Trimethoxybenzaldehyd (**Trimethylgallusaldehyd**, **Gallusaldehydtrimethyläther**) (F. 74 bis 75°), Darst.: aus Gallusaldehyd-3-methyläther **30 II**, 247; **31 II**, 1926*; aus Trimethyläthergalloylchlorid **31 I**, 3677; **32 I**, 1231, 2169; **33 II**, 2824; Rkk. (Synth. v. Mezcalin) **33 I**, 63; **II**, 2824; **34 II**, 781; Rkk.: mit Päonol **32 II**, 3427; mit Malonsäure **31 I**, 262; **II**, 446; Überführ. in 5-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-hydantoin **34 II**, 2981.
n-Propyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (**Phlorbutyrophenon**) (F. 183°) **31 II**, 853; **32 II**, 1284.
2.4-Dioxy-6-methoxy-3-methylacetophenon (F. 224°) **33 II**, 3134.

2.6-Dioxy-4-methoxy-3-methylacetophenon (F. 197—198°), Darst., Methylier. **33 II**, 3134; Bldg. **33 II**, 2276.

Gallacetophenon-3.4-dimethyläther (**2-Oxy-3.4-dimethoxyacetophenon**) (F. 78—79°), Darst. **33 I**, 2678; Darst., Rkk., Konst. **34 I**, 1654; Chinolinsynth. mit — **33 II**, 3434; Rkk.: mit Benzylchlorid **34 I**, 2134; mit Aldehyden **34 I**, 3850; mit Zimtaldehyd **32 I**, 2716.

2-Oxy-4.5-dimethoxyacetophenon (F. 112°) **33 I**, 2678; **34 I**, 2745.

Phloracetophenon-2.4-dimethyläther (**2-Oxy-4.6-dimethoxyacetophenon**) (F. 82—83°), Vork. in äther. Ölen v. Geijeraarten **32 II**, 2886; Erkennen d. Brevifolins als — **30 I**, 1329; Darst., Rkk. **31 II**, 852, 2166.

4-Oxy-2.6-dimethoxyacetophenon (F. 185,5°) **31 II**, 852, 2165.

Acetosyringon (**4-Oxy-3.5-dimethoxyacetophenon**), Kondensat. mit Acetobromglucose **30 I**, 2896.

ω-Oxy-2.4-dimethoxyacetophenon **32 II**, 1451.

Fisetoldimethyläther (**2-Oxy-4.ω-dimethoxyacetophenon**) (F. 66°) **32 II**, 3427; **33 I**, 72.

Cantharidin (F. 218°), Herst., Konst. **31 II**, 2621; Verss. zur Synth. **34 II**, 2397; Bldg.-Ort in d. Spanischen Fliege **32 II**, 557; östrogene Wrkg. **33 I**, 2715; Wrkg.: auf d. Stoffwechsel am Uterus **33 II**, 3862; auf d. Geh. d. Niere an ungesätt. Fettsäuren **33 II**, 1544; v. —-Entzünd. auf d. NH_3-Bldg. in d. Niere **30 I**, 3078; Verschiebb. im Bilirubingeh. zwischen Serum u. —-Blaseninhalt bei verschiedenen Ikterusformen **33 II**, 239; Einfl. auf d. Atembeweg. d. Kaninchens **32 I**, 3309; (hemmende Wrkg. d. Gummi arabicum- u. $CaCl_2$-Lsgg.) **32 II**, 401; Vergift. durch Cantharidensalbe **32 II**, 2333; Behandl. v. Hautkrebs durch — **34 I**, 1836; Geh.-Verminder. v. —-Salzlsgg. durch d. Bestrahl. mit Sonnen- u. UV-Licht **32 II**, 1471. Farbrk. u. colorimetr. Best. **34 II**, 2258, 2869; Farbrk. (Polemik) **33 I**, 3605; Nachweis (biolog.) **32 I**, 556; (mikrochem.) **30 II**, 773; Ausmittel. in d. Toxikologie **33 II**, 2168; Wertbest. d. Cantharidin (Geh. an —) **31 II**, 96; Abgabe v. CO_2 bei Zinkstaubdest. **30 I**, 2928.

Dioxythymochinon (F. 220°) **34 I**, 1645.

Dehydropropionylessigsäure (F. 72°) **32 II**, 3716.

β.γ-Dioxy-α-phenylbuttersäure (F. 125°) **30 I**, 214.

Divarsäure (**5-*n*-Propylresorcin-4-carbonsäure**), Äthylester (F. 96—98°) **31 II**, 1580.

2.5-Dioxy-3.4.6-trimethylbenzoesäure (F. 200 bis 202° Zers.) **34 I**, 2274.

akt. ***o*-Äthoxymandelsäure** (F. 125,5—126,5°) **33 II**, 3691.

dl-***o*-Äthoxymandelsäure** (F. 102,5—103,5°) **33 II**, 3691.

akt. **Methylanisylglykolsäure** (F. 146—147°) **32 II**, 3713.

Dihydrohesperetinsäure (**β-[3-Oxy-4-methoxyphenyl]-propionsäure**) (F. 146°) **32 I**, 1379; **II**, 3408.

Hydroferulasäure (**β-[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-propionsäure**) (F. 89—90°), Synth., Dest., Salze **31 II**, 551.

5-[Äthoxymethyl]-salicylsäure, Rkk. **30 II**, 3852*.

***o*-Äthylätherorsellinsäure**, Äthylester (F. 89°) **32 II**, 883.

Rhizoninsäure (**6-Oxy-4-methoxy-2.5-dimethylbenzoesäure**) (F. 232° bzw. ca. 210°), Darst.: aus Acetylrhizoninsäure **30 I**, 2742; aus β-Orcincarbonsäureäthylester (Ester) **30 I**, 533; Bldg.: aus Ramalsäure, Methylester **33 I**, 67; **II**, 1040; aus Norbarbatinsäuredimethyläther, Methylester **33 II**, 721.

Isorhizoninsäure (F. 156—157° Zers.), Synth. aus Isorhizoninaldehyd, Rkk., Ester **32 II**, 1456; Bldg. aus Methylätherdiffractasäuremethylester, Methylester **32 I**, 1671; Bldg. d. Methylesters (F. 146°): aus Dimethyläthersquamatsäuredimethylester **33 I**, 1786; aus Atranorintrimethyläther bzw. aus d. Verb. $C_{22}H_{22}O_8Cl$ aus (Cl-halt.) Atranorin **33 I**, 2823; aus Norbarbatinsäuredimethyläther **33 II**, 721.

β-[*m*-Methoxyphenoxy]-propionsäure, Cyclisier. **34 II**, 3954; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 2135.

2.3-Dimethoxyphenylessigsäure (F. 84°) **34 I**, 3751.

Homoveratrumsäure (**3.4-Dimethoxyphenylessigsäure**) (F. 99—100°), Darst.: aus 3.4-Dimethoxybenzylcyanid **34 II**, 3113; (Rkk., Derivv.) **33 II**, 3688; aus Veratrylidencyanessigsäure **32 II**, 3874; aus Homoveratrumsäurethiodimethylamid (Rkk.) **34 I**, 3346; Äthylester **34 I**, 1041; Rkk.: d. Äthylesters **30 II**, 3770; d. Na-Salzes **32 II**, 1631; mit 3-Methoxyphthalsäureanhydrid **31 II**, 573; Überführ. in Derivv. d. 1-Benzyl-3-methylisochinolins **31 II**, 1196*.

***O*-Äthylvanillinsäure** (**3-Methoxy-4-äthoxybenzoesäure**) (F. 196°), Darst.: aus Vanillinäthyläther **31 II**, 1366*; (Rk. mit $SOCl_2$) **34 II**, 3628; aus 3-Methoxy-4-äthoxybenzonitril **34 I**, 3586; Bldg.: aus Aretigeninäthyläther **30 I**, 2568; bei d. Spalt. v. Methyllignin u. Freudenberg-Lignin **31 I**, 258.

3-Methoxy-5-äthoxybenzoesäure (F. 145° korr.) **31 I**, 259.

2-Äthoxy-4-methoxybenzoesäure **33 II**, 2524.

***O*-Äthylisovanillinsäure** (F. 160°), Darst. **34 I**, 3336; (Rk. mit $SOCl_2$) **34 II**, 3628; Bldg. **31 II**, 1366*.

Methylveratrumsäure (**2-Methyl-4.5-dimethoxybenzoesäure**) (F. 146—147°) **34 I**, 56.

***O*-Dimethylorsellinsäure** (F. 145—146° Zers.) **33 II**, 392.

Everninsäuremethyläther, Methylester (**Sparassolmethyläther**) (F. 44—45°) **31 I**, 1766.

2.6-Dimethoxy-3-methylbenzoesäure (F. 142 bis 146°) **32 I**, 1108.

Dimethyläther-*p*-orsellinsäure (**1-Methyl-3.5-dimethoxybenzoesäure-4**) (F. 188°), Darst., (Methylester) **34 II**, 2397; (Derivv.) **31 I**, 93; Bldg. d. Methylesters **33 II**, 1039; Chlorier. **34 II**, 2397.

3.5-Dimethoxy-*p*-toluylsäure, Methylester (F. 105°) **33 II**, 69, 1370.

α-Benzoylglycerin (**Glycerin-α-benzoat**) (F. 36°) **31 II**, 272; **33 II**, 1017.

β-Benzoylglycerin (F. 72,5°) **31 I**, 70.

β-Resorcylsäure-*n*-propylester (F. 39°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

Gentisinsäure-*n*-propylester (F. 60°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

γ-Resorcylsäure-*n*-propylester ($K_{p.15}$ 178—182°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

Protocatechusäure-*n*-propylester (F. 115°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

α-Resorcylsäure-*n*-propylester (F. 60—61°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

Butyrylpyrogallol, Verwend. **34 I**, 3545*.

3.4-Dimethoxyphenylacetat (**Acetylpyrogallol-1.2-dimethyläther**) ($K_{p.11}$ 139—140°) **33 I**, 2678; **34 I**, 2745.

α-3-Methoxyphenoxypropionsäure, Äthylester ($K_{p.21}$ 164—167°) **33 II**, 1191.

Dimethoxycarboxylsäure $C_{10}H_{12}O_4$ aus Lignin **33 I**, 2088.

Sparassol s. $C_9H_{10}O_4$.

$C_{10}H_{12}O_5$ **ω.4-Dioxy-3.5-dimethoxyacetophenon** (F. 93—95°), Darst. **31 II**, 3610; Rkk. **32 I**, 81.

2.4-Dioxy-3.6-dimethoxyacetophenon (F. 129°), Darst., Rkk. **30 II**, 2265; Rkk. **31 II**, 2161; **32 II**, 219.

2.3.4.6-Tetraoxyacetophenon-x.x′-dimethyläther (F. 160—162°) **32 II**, 219.

2.6-Dioxy-4-äthoxy-3-methylbenzoesäure, Methylester (F. 108—109°) **33 II**, 1192.

2.3-Dimethoxymandelsäure (F. 96°) **31 II**, 3491.

2.5-Dimethoxymandelsäure (F. 101°) **31 II**, 3491; **32 II**, 719.

2-Oxy-4.6-dimethoxy-3-methylbenzoesäure (F. 182°) **33 I**, 3723.

3-Methoxyveratrumsäure, Methylester (F. 50°) **34 II**, 3247.

4-Methoxyveratrumsäure, Methylester (Kp.15 173 bis 175°) **34 II**, 3247.
2.3.4-Trimethoxybenzoesäure, Methylester (Kp. 239°) **34 I**, 3203.
2.3.5-Trimethoxybenzoesäure (F. 105°), Synth. aus o-Vanillin **32 II**, 1458; (bzw. Bldg. aus dem Dimethylderiv. $C_{14}H_{20}O_3$ aus Mangostin) **31 II**, 2623; Darst.: aus 2.3.5-Trimethoxybenzaldehyd (F., Konst.) **31 II**, 2020; aus 2.3-Dimethoxy-5-oxybenzoesäure **30 I**, 57.
2.3.6-Trimethoxybenzoesäure (F. 145—146°) **31 II**, 2020.
Asaronsäure (**2.4.5-Trimethoxybenzoesäure**) (F. 145—146°), Darst.: aus d. Aldehyd **31 I**, 1117; aus Homoasaronsäure, Rkk. **32 I**, 1669; aus Oxyhydrochinontrimethyläther **32 I**, 1089; aus Trimethoxyphenyldiphenyläthylen u. Bldg. aus Methylderritolsäure bzw. Dihydroderritolmethyläther **31 II**, 2020; Bldg.: aus 2-Oxy-4.5-dimethoxybenzoesäure **31 II**, 253, 2745; aus 2.4.5-Trimethoxyphenylglyoxylsäure **34 I**, 2745.
2.4.6-Trimethoxybenzoesäure (F. 144—145° Zers.), Bldg. **32 I**, 387; Methylester **33 I**, 3723; **II**, 1529.
3.4.5-Trimethoxybenzoesäure (*O*-**Trimethylgallussäure**, **Gallussäuretrimethyläther**) (F. 168 bis 170°), Darst.: aus Gallussäure **32 II**, 3869; (Rkk.) **34 II**, 1932; aus Triacetylgallussäure **30 II**, 3549; Bldg.: aus d. Pentamethyläther d. 5′-Oxyfisetins **32 II**, 3427; aus Tetramethylshibuol **31 I**, 627; aus Podophyllotoxin **33 I**, 65; v. — u. d. Methylester aus Podophyllotoxin bzw. Pikropodophyllin **32 II**, 3413; aus Podophyllsäure (Methylester) **32 II**, 3726; aus Sumachgerbstoff **30 I**, 1420; aus d. Heptamethyläther d. Teetannins **31 I**, 3355; aus Maneleresen (Rkk., Derivv.) **34 I**, 3351; Entmethylier. **32 I**, 217; Chlorier. **33 II**, 2824; Rkk.: d. Methylesters mit N_2H_4 **30 II**, 1072; mit Butylchloralhydrat **32 II**, 1293; mit o-Methoxyacetophenon **32 II**, 710; mit *ω*-Methoxyresacetophenon u. Trimethylgallussäureanhydrid **33 I**, 3198; d. Äthylesters mit Veratrumsäureäthylester **32 II**, 1630; mit Methylolchloracetamid **31 I**, 1102; Überführ.: in d. Amin **32 II**, 2448; in Syringasäure **34 I**, 3859; in Mezcalin **34 II**, 781.
x.x.x-Trimethoxybenzoesäure (F. 78—80°) aus Methylderritolsäure **31 I**, 291; (Erkennen als Gemisch) **31 II**, 2020.
2.3-Dimethoxyphenoxyessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 918.
2.5-Dimethoxyphenoxyessigsäure (F. 129°) **32 II**, 719.
3.4-Dimethoxyphenoxyessigsäure (**Decarboxyrissäure**) (F. 116—117°), Darst.: aus Rissäure **32 I**, 3070; (Konst.) **31 I**, 1766; (bzw. d. Na-Verb. d. 1-Oxy-3.4-dimethoxybenzols + Jodessigester) **31 II**, 3491; aus 3.4-Dimethoxyphenol u. Bromessigester **32 II**, 882; aus 4-Oxyveratrol **32 II**, 719.
Gallussäure-*n*-propylester (F. 150°), Darst. **32 II**, 1294; antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
α-Salicoylglycerin (**α-Glycerid d. Salicylsäure**, **Glykosal**) (F. 76°), Darst. (Rkk., antimikrobe Wrkg.) **31 II**, 272; (therapeut. Verwend.) **33 I**, 3968*; Rkk. u. Konst. d. Glykosals **31 II**, 3334.
α-[*p*-Oxybenzoyl]-glycerin (F. 154°) **31 II**, 272.
trans-d-**Camphotricarbonsäureanhydrid** (F. 254°) **34 I**, 213.
Verb. $C_{10}H_{12}O_5$ (?) (F. 183°) aus Derrsäure **30 II**, 1558.

$C_{10}H_{12}O_6$ **3.6-Dimethoxy-4.5-dihydrophthalsäure**, Dimethylester (Kp.1 140—143°) **34 II**, 2398.
C.O-**Dimethyl-3.6-diketocyclohexan-1.2-dicarbonsäure**, Dimethylester **34 II**, 2398.
C.C-**Dimethyl-3.6-diketocyclohexan-1.2-dicarbonsäure**, Dimethylester **34 II**, 2398.
2-Methoxy-3-keto-4.5-dimethylcyclopenten-(1)-1.4-dicarbonsäure, Diäthylester **33 II**, 1520.
1.1-Dimethyl-3.5-diketocyclohexan-2.6-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.4–5 190—195°) **33 I**, 3445; **II**, 2529; **34 II**, 240.

$C_{10}H_{12}O_7$ **Cyclopentan-1-on-3.5-dicarbonsäure-2-[*β*-propionsäure]**, Triäthylester (Kp.0,15 169 bis 171°) **34 I**, 1815.
2-Keto-1-carboxycyclopentyl-(1)-bernsteinsäure, Triäthylester (Kp.10 211—215°) **31 II**, 1695.
Monogallussäureglycerinester, Darst., therapeut. Verwend. **34 I**, 85*.

$C_{10}H_{12}O_8$ **1.1-Dimethylpentandion-(2.4)-1.3.5-tricarbonsäure**, Triäthylester (Kp.5 175—180°) **34 I**, 1502.
2.2-Dimethylcyclobutan-1.1.3.3-tetracarbonsäure **34 II**, 3377.
2.2-Dimethylcyclobutan-1.1.4.4-tetracarbonsäure **34 II**, 1763.
dimeres **Trimethylenoxalat** (F. 186—187°), Darst. **30 II**, 2365; Beständigk. **32 I**, 2472.
Diacetylglucuron (F. 130—131°) **33 II**, 3558.

$[C_{10}H_{12}O_8]_x$ **Polygalakturonsäurediacetat** **33 I**, 1604.

$C_{10}H_{12}O_{10}$ **Pentan-1.2.2.4.4-pentacarbonsäure**, Pentaäthylester (Kp.0,1 158—160°) **34 I**, 1815.

$C_{10}H_{12}N_2$ (s. *Nicotein*).
Bistrimethylenpyrazin **32 II**, 712.
Dihydro-3.2′-nicotyrin (Kp. 244—246°) **33 I**, 433.
1-Phenyl-3-methylpyrazolin (F. 77°) **33 I**, 403; **34 I**, 1028.
1.5.7-Trimethylindazol **30 I**, 1788.
2.5.7-Trimethylindazol **30 I**, 1788.
1-Methyl-2-phenylimidazoldihydrid-(4.5), Pikrat **34 II**, 1923.
2-*n*-Propylbenzimidazol (F. 152—153°) **31 I**, 2058.
2-Isopropylbenzimidazol (F. 223—225°) **31 I**, 2058.
1.2.5-Trimethylbenzimidazol (F. 142°) **31 II**, 444.
1.2.6-Trimethylbenzimidazol (F. 121°) **31 II**, 444.
Tryptamin (**Decarboxytryptophan**, **3-[*β*-Aminoäthyl]-indol**, *β*-**Indolyl-(3)-äthylamin**, *β.β′*-**Indolyläthylamin**) (F. 118°), Darst. **31 II**, 2738; **33 II**, 1870; Darst., Methylier., Derivv. **32 I**, 2474; Auffass. v. Bufoteninen als —-Derivv. **32 II**, 2836; Methylier. **31 I**, 3689; Acetylier. **30 I**, 1620; Rkk.: mit CH_3MgJ **32 II**, 1783; mit Acetaldehyd **30 II**, 2902; mit Carbonsäuren **30 II**, 2781; mit Isatosäureanhydrid **30 I**, 1313; mit Chloracetylchlorid u. organ. Basen **30 I**, 59; Umwandl. d. Pikrats in d. Pikrolonat **32 I**, 3445; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (Vergl. mit verwandten Aminen) **34 I**, 80; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Verh. als Tryptophanersatz bei tryptophanfreier Diät **30 I**, 249.
β-**[α-Methyl]-indolylmethylamin** **33 I**, 3715.
5-Amino-2.3-dimethylindol (F. 178°) **32 I**, 1785.
α-Amino-γ-phenylbuttersäurenitril, Toxizität d. Sulfats **34 II**, 469.
α-Amino-α-methyl-*β*-phenylpropionitril **32 II**, 1628.
β-**Anilinobutyronitril** (F. 57—58°) **32 I**, 2015.
α-*o*-Toluidinopropionitril, Verwend. **33 II**, 3627*.
α-[Dimethylamino]-phenylacetonitril (Kp.16 120°), Darst., Rkk. **32 I**, 59; Red. **33 II**, 205.
N-**Äthylanilinoacetonitril** **32 I**, 59.
Benzyläthylcyanamid (Kp.12 160°) **30 II**, 3393.
p-**Methylbenzylmethylcyanamid** (Kp.13 156 bis 158°) **31 II**, 3463.

$C_{10}H_{12}N_4$ *o*-**Aminophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** **30 I**, 2098.
m-**Aminophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** (F. 47—48°) **30 I**, 2098.
p-**Aminophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** (F. 186—186,5°) **30 I**, 2098.

$C_{10}H_{12}N_6$ **1-Phenyl-5-[isopropylidenhydrazino]-tetrazol** (F. 146° Zers.) **32 II**, 2461.
1-[Isopropylidenamino]-5-anilinotetrazol (F. 136°) **32 I**, 1243.

$C_{10}H_{12}Cl_2$ **2.5-Dichlorcymol** (Kp. 240—242°) **32 II**, 2816.
Di-[chloräthyl]-benzol, HCl-Abspalt. **33 I**, 2872*.
4.5-Di-[chlormethyl]-1.2-xylol (F. 105—106°) **34 II**, 933.
2.4-Di-[chlormethyl]-1.3-xylol (F. 58—60°) **34 II**, 933.
4.6-Di-[chlormethyl]-1.3-xylol (F. 99°) **34 II**, 933.

2.3-Di-[chlormethyl]-1.4-xylol (F. 68—70°) **34 II**, 933.
3.6-Di-[chlormethyl]-1.4-xylol (Kp.14 150—160°) **34 II**, 933.
2.4.6-Trimethylbenzalchlorid (F. 37°) **33 II**, 3419.
$C_{10}H_{12}Br_2$ **1-Phenyl-1.2-dibrombutan** (α-Phenylbutylendibromid, α-Butenylbenzoldibromid, **1-Phenyl-2-äthyläthylendibromid**) (F. 71°) **31 I**, 2619, 2996; **32 I**, 3290; **33 II**, 1026.
2-Phenyl-1.4-dibrombutan (Kp.16 173—175°) **31 I**, 2754.
***o*-Allyltoluoldibromid** (Kp.15 166—168°) **34 I**, 2579.
***p*-Allyltoluoldibromid** (Kp.34 186°) **34 I**, 2579.
[Bis-*o*-(oxyäthyl)-benzol]-dibromhydrin (**Benzol-*o*-dibromhydrin**) (F. 91°) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.
[Bis-*m*-(oxyäthyl)-benzol]-dibromhydrin (**Benzol-*m*-dibromhydrin**) **31 II**, 845; **34 II**, 3937.
[Bis-*p*-(oxyäthyl)-benzol]-dibromhydrin (*p*-Di-[α-bromäthyl]-benzol) (F. 112°) **30 I**, 3181; **34 II**, 3937.
3.6-Dibromdurol (F. 200°) **33 I**, 3926.
4.6-Dibromisodurol (F. 199°) **33 I**, 3926.
5.6-Dibromprehnitol (F. 208°) **33 I**, 3926.
4.5-Di-[brommethyl]-1.2-xylol (F. 120°) **34 II**, 933.
4.6-Di-[brommethyl]-1.3-xylol (F. 110°) **34 II**, 933.
3.6-Di-[brommethyl]-1.4-xylol (F. 160°) **34 II**, 933.
$C_{10}H_{12}S$ **2-Allyl-4-methylthiophenol** (Kp.11 190 bis 196°) **30 II**, 2774.
Allyl-*p*-tolylsulfid (Kp.25 123—127°) **30 II**, 2774.
$C_{10}H_{13}N$ ***N*-Phenylpyrrolidin**, Darst., Salze **30 I**, 2415; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
α-Phenylpyrrolidin, Darst. **31 II**, 238; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
Kairolin (*N*-Methyl-*Py*-tetrahydrochinolin), Bldg. v. —-Salzen bei d. katalyt. Dehydrier. v. Dekahydrochinolinen **34 II**, 3625; Rkk. mit Aldehyden **31 I**, 3565.
2-Methyl-*Py*-tetrahydrochinolin (*Py*-Tetrahydro-α-methylchinolin, *Py*-Tetrahydrochinaldin) (Kp.12 125°), Darst., Rkk. **31 I**, 786; Rk.: mit 2.6-Dichlor-4-amino-1-oxybenzol **30 I**, 3357*; mit Cyanamid **30 I**, 102*; **31 I**, 2674*; Verwend.: in d. Parfümerie **31 I**, 3587; (u. Kosmetik) **31 II**, 2394; für Vulkanisat.-Beschleuniger **30 II**, 827*.
2-Methyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977.
4-Methyltetrahydrochinolin, Rkk. **30 I**, 3357*.
Py-**Tetrahydro-*p*-toluchinolin** (*Py*-Tetrahydro-*p*-methylchinolin), Rkk. **34 II**, 1929; Verwend. **31 I**, 3587; **II**, 2394.
Py-**Tetrahydro-*m*-methylchinolin**, Verwend. **31 I**, 3587.
8-Methyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977.
1-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin, Konfigurat. **32 I**, 683; **II**, 2058.
***N*-Methyltetrahydroisochinolin**, Hydrochlorid **34 II**, 2392; Entalkylier. **30 I**, 1770.
***N*-Äthyldihydroisoindol 32 II**, 1012.
1-Anilino-butylen-(2.3), Verwend. **31 I**, 2689*.
Benzylallylamin 33 I, 2932.
***N*-Methyl-*N*-isopropenylanilin**, Darst., Dijodid **31 I**, 272; Erkennen d. — v. Knövenagel als 1.2.2.4-Tetramethyldihydrochinolin **32 II**, 3095; opt. Unters. **32 I**, 1085.
5.6.7.8-Tetrahydro-1-naphthylamin (*ar.* **Tetrahydro-α-naphthylamin**, α-Amino-*ar.*-tetrahydronaphthalin), Abtrennen **33 II**, 2194*; p-Nitrosier. **31 II**, 1756*; Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 165*, 1019*; **32 I**, 2100*; **34 II**, 3848*; als Vulkanisat.-Beschleuniger, Aktivier.- u. Alterungsschutzmittel für Kautschuk **33 II**, 1265*.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-naphthylamin (*ar.* **Tetrahydro-β-naphthylamin**, *ar.* **2-Aminotetralin**, **2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin**), Hydrochlorid **32 I**, 1527; Abtrennen **33 II**, 2194*; Rk. mit Glycerin **32 II**, 3307*; tetrahydro-β-naphthyldithiocarbaminsaures Salz **31 II**, 2057*; Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 165*, 1019*; **34 II**, 3849*; als Vulkanisat.-Beschleuniger, Aktivier.- u. Alterungsschutzmittel für Kautschuk **33 II**, 1265*.
1.2.3.4-Tetrahydro-α-naphthylamin (*ac.* **Tetrahydro-α-naphthylamin**), Darst. **31 II**, 2512*; Bldg. **31 I**, 613; Beziehh. zwischen chem. Konst., pharmakolog. Wrkg. u. katalyt. enzymat. Aktivität **34 II**, 2239.
2-Amino-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (*ac.* **Tetrahydro-β-naphthylamin**) (Kp.20 140—140,5°), Darst. **31 II**, 2512*; (Hydrochlorid) **31 I**, 2339; Abtrennen **33 II**, 2194*; Beziehh. zwischen chem. Konst., pharmakolog. Wrkg. u. katalyt. enzymat. Aktivität **34 II**, 2239; Wrkg.: auf d. Blutlipoide (Bezieh. zum vegetat. Nervensyst.) **30 I**, 1319; auf d. Muskelchemismus (Einfl. d. Unterbrech. nervöser Bahnen) **32 I**, 3197; auf d. sympath. Innervat. d. Skelettmuskeln **30 I**, 3810; auf d. Kohlenhydrat- u. Kreatinstoffwechsel im Muskel **31 I**, 3257; auf d. Lactacidogen- u. Kreatinphosphorsäuregeh. im Muskel **30 II**, 2915; auf d. Kreatinstoffwechsel (Erzeug. v. Kreatinurie) **32 I**, 2347; auf d. Gallensekret. **33 I**, 2834; d. Yohimbins auf d. Hypertens. nach — **31 I**, 3136; auf d. Stoffwechsel d. Hundes **30 I**, 3809; Fiebereffekt (Einfl. d. Außentemp.) **33 I**, 2137; (Einfl. v. Thyroxin) **30 II**, 2398; —-Hyperthermie u. -Hyperglykämie (Rolle d. Nebennieren u. d. Schilddrüse) **31 I**, 303; (Bezieh. zum Kohlenhydratstoffwechsel; Rolle d. Pankreas, d. Leber u. d. Nebennieren) **31 I**, 1635; (Bezieh. zum Fettstoffwechsel) **31 I**, 2080; Wrkg.: auf d. Epinephrinabgabe beim Hunde **31 I**, 2779; **32 I**, 540; Beeinfluss. d. —-Fiebers durch Schlaf- u. Fiebermittel **30 I**, 1174; Körpertemp. bei d. —-Vergift. **30 II**, 2008; Leberödem im Mechanismus d. durch — erzeugten Fiebers **34 I**, 2450; Verwend. **34 II**, 3849*.
Butylidenanilin (**Butyraldehydanilin**), Verwend. **32 I**, 2392*; **33 I**, 2324*, 2325*; (Darst., Eigg.) **33 I**, 2880*.
Isobutyraldehydanil, opt. Unters. **32 I**, 1085.
Methyläthylketonanil, Verwend. **34 II**, 2141*.
Perillsäurenitril (Kp.11 116—117°) **30 I**, 2086.
Myrtensäurenitril (Kp.12 106°) **34 II**, 1452.
$C_{10}H_{12}N_2$ **2-[Tolylamino]-imidazolin** (F. 133—134°), Darst. **30 I**, 2166*; (Verwend.) **30 I**, 756*.
2-[Phenylmethylamino]-imidazolin (F. 131°), Darst. **30 I**, 2166*; (Verwend.) **30 I**, 756*.
$C_{10}H_{13}Cl$ ***lävo-n*-Propylphenylchlormethan** (Kp.30 115°) **32 II**, 3228.
dl-**α-Chlor-*n*-butylbenzol** (Kp.6 73—75°), Einw. v. Na **31 I**, 2619; Kondensat. mit Phenol **34 I**, 1976.
dextro-**2.2-Phenyläthyläthylchlorid** (Kp.1 62 bis 64°) **30 II**, 3757.
δ-Phenylbutylchlorid (Kp.17 122—123°), Darst., Rkk. **34 I**, 3586; Absorpt.-Spektr. in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671.
p-**Methyl-γ-chlorpropylbenzol** (Kp.15 114°) **30 I**, 130*.
2-[β-Chloräthyl]-*p*-xylol (Kp.14 120°) **30 I**, 130*.
4-[β-Chloräthyl]-*m*-xylol (Kp.12 109°) **30 I**, 130*.
Dimethyl-*p*-tolylchlormethan (F. 122°), Rkk. **30 II**, 3402.
p-**Cumylchlorid** (*p*-**Isopropylbenzylchlorid**) **32 II**, 870; **34 II**, 1450.
α-Chlorcymol 33 II, 1519.
2-Chlorcymol (Kp.762 216—218°), Darst. **33 II**, 3261; Darst., Nitrier. **34 II**, 3245; Nitrier. **33 II**, 3260.
3-Chlorcymol (Kp.20 120—122°) **34 II**, 3244.
2.4.6-Trimethylbenzylchlorid (F. 37°) **31 II**, 845; **33 I**, 934.
$C_{10}H_{13}Br$ **α-Brom-*n*-butylbenzol**, Einw. v. Na **31 I**, 2619.
akt. **1-Brom-2-phenylbutan** (Kp.1 87°), Darst., Rkk. **33 II**, 2387; opt. Dreh., Red. **33 II**, 2251.
dl-**2-Phenyl-1-brombutan** (Kp.28 130—132°) **30 II**, 388.

akt. **γ-Phenylbutylbromid** (*akt.* **1-Brom-3-phenylbutan**) (Kp.17 120°), Darst., Rkk. (Konfigurat.) **32 I**, 814; (Verwend.) **30 I**, 3671; opt. Dreh., Red. **33 II**, 2250.

inakt. **γ-Phenylbutylbromid** (Kp.11 111—112°) **30 I**, 3670.

δ-Phenylbutylbromid (**1-Brom-4-phenylbutan**), Darst., Rkk. **32 II**, 3872; Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; Rk. mit Li-Picolyl **34 I**, 865.

γ-Brombutylbenzol (Kp.34 137—138°) **30 I**, 3033.

β-Phenyl-β.β-dimethyläthylbromid (Kp.12 103°) **30 I**, 1466.

γ-*o*-Tolylpropylbromid (Kp.17 124°) **30 I**, 3306.

3-*m*-Tolyl-1-brompropan (Kp.20 140—145°) **34 II**, 433.

β-[1.2-Dimethylphenyl-3]-äthylbromid (Kp.10 123—125°) **33 I**, 3564.

β-[1.3-Dimethylphenyl-6]-äthylbromid **33 I**, 3565.

β-[2.5-Dimethylphenyl]-äthylbromid (Kp.5 104 bis 106°) **33 I**, 230.

ω-Bromdurol (Kp.4 110—112°) **32 II**, 352.

***p*-Brom-*tert.*-butylbenzol** **32 II**, 288*.

2-Bromcymol (**1-Methyl-4-isopropyl-2-brombenzol**), Nitrier. **33 II**, 3260; Einw. v. Li **33 II**, 206.

3-Bromcymol (Kp.761 234—235°), Darst. **33 II**, 3261; (Nitrier.) **34 II**, 3244; Grignardier. **32 I**, 2335.

Bromdurol (**3-Brom-1.2.4.5-tetramethylbenzol**) (F. 60,5°) **33 I**, 3926.

Bromisodurol (**4-Brom-1.2.3.5-tetramethylbenzol**) (Kp.22 140—142°), Darst., Umlager. **33 I**, 3926; Rkk. **34 I**, 1314.

Bromprehnitol (**5-Brom-1.2.3.4-tetramethylbenzol**) (F. 29—30°) **33 I**, 3926.

$C_{10}H_{13}Li$ **1-Methyl-4-isopropylphenyllithium-(2)** **33 II**, 206.

$C_{10}H_{14}O$ (s. *Benihinal; Carvacrol* [*1-Methyl-4-isopropyl-2-oxybenzol*]; *Thymol* [*3-Methyl-6-isopropylphenol*]).

Dihydrodicyclopentadienmonoxyd (F. 118—119°) **31 I**, 2612.

Dekatetraenol (F. 171—172,5° korr.), Darst. **32 I**, 2848; **II**, 3861; UV-Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Vitamin A) **32 I**, 2343.

Vinyläthinylcyclohexanol (Kp.2 84—85°) **34 II**, 2138*.

lävo-**Propylphenylcarbinol** (Kp.15 120°) **32 II**, 3228.

dl-**Phenylpropylcarbinol** (Kp.14 116—117°), Darst., Rkk. **34 I**, 1976; Verester.-Geschwindigk. mit Ameisensäure **34 I**, 3579.

akt. **2-Phenylbutanol-(1)** (*akt.* **2-Äthyl-2-phenyläthanol**) (Kp.4 95—96°), Bldg., Hydrier. **34 I**, 3847; Darst., opt. Dreh. **30 II**, 3757; **33 II**, 2387; opt. Dreh. **33 II**, 2251.

inakt. **2-Phenylbutanol-(1)** (*inakt.* **2-Äthyl-2-phenyläthanol**, *inakt.* **β-Äthylphenäthylalkohol**, *inakt.* „**α-Äthyl-β-phenyläthylalkohol**"), Darst. **32 I**, 2565; Dehydratisier. **30 II**, 2123; Halogenier. **33 II**, 2387; Verb. mit Choleinsäure (opt. Spalt.) **32 II**, 2827.

akt. **3-Phenylbutanol-(1)** (*akt.* **γ-Phenylbutylalkohol**), Bldg. **34 I**, 3847; Darst. (Bromier., Verwend.) **30 I**, 3670; (Rkk., Konfigurat.) **32 I**, 814; opt. Dreh., Bromier. **33 II**, 2250.

dl-**3-Phenylbutanol-(1)** (*rac.* **γ-Phenylbutylalkohol**) (Kp.10 130—133°), Darst. **32 I**, 2565; **34 I**, 1303; (Rkk.) **32 II**, 3861; (Bromier.) **30 I**, 3670.

4-Phenylbutanol-(1) (**δ-Phenylbutylalkohol**) (Kp.17 133°), Darst. (Dehydratisier.) **34 I**, 2751; (Einw. v. $SOCl_2$) **34 I**, 3586; Bldg. **33 II**, 360; Dehydratisier. **32 I**, 2459.

akt. **Äthylbenzylcarbinol**, Darst. (Rkk.) **30 II**, 1537; (α-Naphthylurethan, Konfigurat.) **32 I**, 1652; opt. Dreh. **33 II**, 530.

rac. **Äthylbenzylcarbinol** **30 II**, 1537.

Methyl-β-phenyläthylcarbinol (**1-Phenylbutanol-3**, **3-Oxy-1-phenylbutan**) (Kp. 240°), Darst.: aus Acetaldehyd u. β-Phenäthyl-MgBr (Rkk.) **30 I**, 3033; (bzw. β-Phenylpropionaldehyd u. CH_3MgJ, Dehydratisier.) **34 I**, 2750; aus CH_3MgJ u. Hydrozimtaldehyd (Rkk.) **30 I**, 3042; (bzw. Methylstyrylcarbinol, Phenylurethan) **31 I**, 1750; aus Benzylaceton **34 II**, 36; hemmender Einfl. auf d. Wrkg. v. Leberlipase **32 I**, 1911; Affinität v. Leberesterasen zu akt. — **30 II**, 1233.

Phenylisopropylcarbinol, Dehydratisier. **34 I**, 3740; Hydrier. v. akt. — **30 II**, 1537.

β-Phenyl-β.β-dimethyläthylalkohol (Kp.11 116 bis 117°) **30 I**, 1465.

1-Phenyl-2-methylpropanol-(2) (**Benzyldimethylcarbinol**) (Kp.17 104—105°), Darst., Rkk. **32 I**, 3291; Dehydratisier. **32 II**, 870; Rk. mit Bromacetal **34 I**, 539; Verwend. **30 II**, 152.

γ-*o*-Tolylpropylalkohol (Kp.15 136°) **30 I**, 3306.

3-*m*-Tolylpropanol-(1) (Kp.20 147°) **34 II**, 433.

Dimethyl-*p*-tolylcarbinol, Bldg., Rkk. **33 I**, 934; Rkk. **33 II**, 857.

β-[1.2-Dimethylphenyl-3]-äthylalkohol (Kp.0,05 74—76°), Rkk. **33 I**, 3564.

β-[1.3-Dimethylphenyl-6]-äthylalkohol **33 I**, 3565.

β-[2.5-Dimethylphenyl]-äthylalkohol (Kp.5 110 bis 113°) **33 I**, 230.

***p*-Äthylmethylphenylcarbinol**, Dehydratisier. **30 II**, 3195*.

***p*-Isopropylbenzylalkohol**, Chlorier. **34 II**, 1450.

Dihydro-α-dicyclopentadienol-(3) (F. ca. 30°) **33 II**, 1994.

1-Vinyläthinylcyclohexan-(1)-ol (Kp.2 84—85°) **33 I**, 3306.

***o*-*n*-Butylphenol** (Kp. 238°), Darst., Rkk. **31 I**, 932; (Derivv.) **30 II**, 2894; Bldg. **34 II**, 1767; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077.

***m*-Butylphenol** (Kp. 247—249°), Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077.

***p*-*n*-Butylphenol** (Kp. 248°), Darst. (Benzoat) **31 I**, 932; (Rkk.) **32 I**, 50; Bldg. **34 II**, 1767; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077; Kondensat. mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

***p*-Isobutylphenol** (F. 97°) **32 I**, 2315.

2-*sek.*-Butylphenol (*o*-[α-Methopropyl]-phenol) (Kp. 227—228° korr.), Darst. **30 I**, 355; **32 I**, 2312; (Verwend.) **33 I**, 1998*; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077.

4-*sek.*-Butylphenol (*p*-[α-Methopropyl]-phenol) (F. 61—62°), Darst. **30 I**, 355; **32 I**, 2312; (Verwend.) **33 I**, 1998*; Bldg. **33 II**, 2813; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077; Wrkg. reiner Seifen auf d. baktericiden Eigg. **30 II**, 3588; asymm. Verwert. im Tierkörper **30 I**, 406.

d-**4-*sek.*-Isobutylphenol** **30 I**, 398.

4-*tert.*-Butylphenol (**4-Oxy-1-*tert.*-butylbenzol**) (F. 100°), Darst.: aus Phenol (u. Isobutylen) **31 II**, 1491*; (u. Isobutylalkohol) **30 I**, 355; (u. Isobutylborat) **32 II**, 288*; Bldg. aus Isobutylphenyläther **34 II**, 429; (bzw. tert. Butylphenyläther) **33 II**, 2813; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077; Verwend.: für Kunstharze **31 I**, 1529*; als Weichmach.-Mittel **30 II**, 2203*; **34 I**, 2684*.

3-*n*-Propyl-*o*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

2-Methyl-4-*n*-propylphenol („**5-*n*-Propyl-*o*-kresol**"), Darst., Derivv. **31 I**, 61; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

4-*n*-Propyl-*m*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

3-*n*-Propyl-*p*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

1-Methyl-3-isopropyl-2-oxybenzol (Kp. 225 bis 226°) **30 II**, 985*.

2-Methyl-4-isopropylphenol (**1-Methyl-5-isopropyl-2-oxybenzol**) (Kp. 231—235°), Darst. **32 II**, 1425; **33 II**, 2663; (Benzoylverb.) **30 II**, 985*; Darst., Rkk. **31 II**, 988; **33 I**, 1769.

3-Methyl-4-isopropylphenol (**1-Methyl-6-isopropyl-3-oxybenzol**) (F. 114°), Darst. **32 I**, 2945; **33 I**, 2678; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 355; Rk. mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*.

3-Methyl-5-isopropylphenol (5-Isopropyl-*m*-kresol) **32 I**, 2949.
Isomeres d. Thymols vom F. 69°, Darst. **30 II**, 984*; Umlager. **30 II**, 985*.
Isomeres d. Thymols vom F. 112°, Darst. **30 II**, 984*; Umlager. **30 II**, 985*.
1-Methyl-2-isopropyl-4-oxybenzol (F. 37°) **30 II**, 985*.
4-Methyl-2-isopropylphenol (4-Methyl-6-isopropyl-1-oxybenzol) (F. 36°), Darst.: aus p-Kresol (katalyt.) **30 II**, 985*; **31 II**, 1194*; aus Isopropyl-*p*-kresyläther **31 II**, 988; **32 II**, 1425; **33 II**, 2663; **34 II**, 429.
3-Methyl-x-isopropylphenol (Isopropyl-*m*-kresol, 3-Oxy-1-methyl-x-isopropylbenzol) **31 II**, 988; **32 I**, 2094*; **II**, 1425.
2.3.4.5-Tetramethylphenol **33 II**, 3566.
Durenol (1.2.4.5-Tetramethyl-3-oxybenzol) (F. 118—119°), Vork. in d. Phenolen d. Steinkohlenteers **31 II**, 2680.
Isodurenol (F. 79—81°) **31 II**, 1697.
***n*-Propylbenzyläther** (Kp. 200—202° korr.), Darst. **32 II**, 3226; Umäther. mit A. **34 I**, 1577, 2571.
Isopropylbenzyläther (Kp. 192—194° korr.) **32 II**, 3226.
β-Methyl-β-phenyläthanolmethyläther (Kp.17 84,5—85,5°) **34 II**, 1118.
γ-Phenylpropylmethyläther **30 II**, 3733.
α-Phenyldiäthyläther, Darst., Hydrolyse **34 I**, 539; Bldg. d. d- u. *l*-Verb. **30 II**, 1978; **33 I**, 2797.
Äthyl-β-phenäthyläther (Kp.7 85—87°) **32 I**, 2024.
Äthyl-[*o*-methylbenzyl]-äther **31 II**, 845.
***n*-Butylphenyläther** (Kp.760 206°), Darst. **30 I**, 2401; **33 I**, 1937; Darst., Isomerisier. **34 II**, 1767; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Chlormethylier. **34 II**, 2673; Rkk.: mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit Chinon **31 II**, 1132; mit Acetylbromid **30 I**, 3171.
Isobutylphenyläther (Kp. 196°), Umlager. **33 II**, 2813; (Darst.) **34 II**, 429; Spalt. **30 I**, 51.
***dl-sek.*-Butylphenyläther** (Kp.763 195—196°), Umlager. **33 II**, 2813; Spalt. **30 I**, 51.
***tert.* Butylphenyläther** (*O-tert.*-Butylphenol) (Kp. 192°), Darst. **34 II**, 1688*; Umlager. **33 II**, 2813.
***o*-Methylphenyl-*n*-propyläther** (Kp.750 201°) **30 I**, 2401.
Propyl-*m*-kresyläther, Darst. **30 I**, 3724*; Umlager. **31 II**, 1492*.
***o*-Kresolisopropyläther** (*o*-Tolylisopropyläther) (Kp. 193°), Darst., Umlager. **31 II**, 988; **33 II**, 2663; Umlager. **32 II**, 1425.
***m*-Kresolisopropyläther** (Isopropyl-*m*-kresyläther, *m*-Tolylisopropyläther) (Kp. 197°), Darst., Umlager. **31 II**, 988; **32 I**, 2945; **33 II**, 2663; Umlager. **31 II**, 1056*; **32 II**, 1425; **33 I**, 2678.
***p*-Kresolisopropyläther** (Isopropyl-*p*-kresyläther, *p*-Tolylisopropyläther) (Kp. 197°), Darst., Umlager. **31 II**, 988; **33 II**, 2663; **34 II**, 429; Umlager. **32 II**, 1425.
***o*-Methoxypropylbenzol** **34 I**, 1644.
***m*-Methoxypropylbenzol** **34 I**, 1644.
***p*-Methoxypropylbenzol** (*p*-Propylanisol) (Kp.22 107°) **32 I**, 50; **34 I**, 1644.
2-Isopropylphenylmethyläther (Kp. 200°) **33 II**, 2663.
***p*-Isopropylphenolmethyläther** (Kp. 208°) **32 I**, 2711.
3-Methyl-5-äthylmethoxyphenol (3-Methyl-5-äthylphenolmethyläther) (Kp.752 210°), Darst., Oxydat. **34 II**, 764; Bldg. **31 II**, 2680.
2.3.5-Trimethylphenolmethyläther (Kp.755 214 bis 216°) **31 II**, 2680.
2.6-Dimethyloctatrienal-(8) (Dehydrocitral), Darst. **32 II**, 43, 2623; Auffass. d. — aus β-Methylcrotonaldehyd als Cyclodehydrocitral **32 II**, 2624.
Perillaaldehyd (4-Isopropylencyclohexen-1-aldehyd-1) (Kp. 107—108°), —-Geh. d. äther. Öles v. Sium Latifolium **33 I**, 1361; Isolier. aus Kümmelessenz **33 I**, 3375; Kondensat. mit Hippursäure (Nachweis) **30 I**, 413.
Dihydrocuminaldehyd (Kp.12 108,5—109°) **30 I**, 2086.
1.1.5-Trimethyl-2-formylcyclohexadien-(2.4) (Kp.9 85—86°) **32 II**, 43.
Safranal (2.2.6-Trimethylcyclohexadien-4.6-aldehyd-1) (Kp.12 85—87°), Darst. aus Pikrocrocin, Rkk. **33 II**, 1360; (Derivv.) **34 I**, 2291.
Cyclodehydrocitral, Bldg.-Möglichk. **32 II**, 2623; Auffass. d. 2.6-Dimethyloctatrienal-(8) aus β-Methylcrotonaldehyd als — **32 II**, 2624.
Trimethylcyclohexadienaldehyd vom Kp.12 82 bis 84° **30 I**, 2797*.
Trimethylcyclohexadienaldehyd vom Kp.12 100 bis 105° **30 I**, 2797*.
3-Methyl-4-cyclopentenylbuten-(2)-al-(1) (Kp.12 108—110°) **34 I**, 1803.
Myrtenal (Kp.15 99—100°), Darst. aus Myrtanol, Rkk., Derivv. **34 II**, 1452.
2.5-Endoäthylen-6-methyl-Δ^3-tetrahydrobenzaldehyd (3.6-Endoäthylen-2-methyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd) (Kp.10—11 83,2—85°), Darst. **31 I**, 2938*; Rkk. **30 II**, 805*.
Eucarvon (Kp.14 93°), Isolier. aus d. äther. Öl v. Asarum Sieboldi var. seoulensis, Rkk., Derivv. **31 I**, 2548; **32 I**, 595; Eigg., Rkk., Derivv., Spektr., Isomerie mit Safranol **34 I**, 2289; Photopolymerisat. **30 II**, 3551; Dimerisat. **34 I**, 1313; Oxydat. **33 II**, 3270.
***akt.* Carvon (*akt.* 1-Methyl-4-isopropenylcyclohexen-1-on-6)**, konstitutionelle Verwandtschaft mit Limonen (Dipenten) **32 I**, 673; Unterss. in d. —-Reihe (Ketone u. Amine) **34 I**, 3338; (ungesätt. Alkohole) **34 I**, 3340; —-Geh.: v. Ol. Cari **32 I**, 3508; (aus Norwegen) **34 II**, 981; v. Dillöl **32 II**, 3489; d. Öles v. Mentha spicata **33 II**, 909; (aus Florida) **32 I**, 3083; Darst.: v. d- u. *l*-— aus Kümmelöl bzw. Krauseminzöl, Red. **34 I**, 3340; v. d-— aus Kümmelöl, Überführ. in d-Carveol, Semicarbazon **34 II**, 1296; Bldg. durch Pyrolyse v. d-Carveol **34 II**, 1295; Ramaneffekt **33 II**, 1306; **34 II**, 2385; röntgenograph. Unters. v. —-Celluloid **31 I**, 449; spezif. u. magnet. Dreh. v. geschm. — **31 II**, 683; elektr. Moment **30 II**, 1956; Siedeverh. d. Gemisches —-Carvacrol **30 I**, 298; Capillarität, Desinfekt.-Wrkg. **30 II**, 3058; Polymerisat. **30 II**, 3551; (Eigg., Rkk. v. Poly-—) **34 I**, 1313; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; **31 II**, 3205; **34 I**, 1038; (v. d-—) **34 I**, 3339; Autoxydat. **32 II**, 3088; **34 I**, 1644; (bzw. Einw. v. H_2O_2) **31 II**, 2994; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Enolisat. unter d. Einw. v. Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 1116; Rk. mit 4-p-Tolylthiosemicarbazid **31 I**, 2867.
Farbrk. mit $SbCl_5$ **34 II**, 1341; Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; Best.: in Kümmelöl **32 I**, 2104; in Kümmel- u. Dillölen mit Hydroxylamin **31 I**, 2907.
***rac.* Carvon**, Bldg. in Pomeranzenöl **33 I**, 143.
***l*-1-Methyl-3-isopropenyl-Δ^4-cyclohexen-5-on** (Kp.14 101°) **32 I**, 2949.
Cyclopentylidencyclopentanon (Kp.10 116—118°) **30 II**, 2651; **31 I**, 1098; **II**, 702; **33 I**, 931.
Cyclopentenocycloheptanon (Kp.12 123°) **33 I**, 3185; **II**, 2669.
Δ^3-*trans*-Oktalon (Kp.12 126—127°) **34 II**, 3757.
$\Delta^{9,10}$-α-Oktalon (Kp.12 128—130°) **33 II**, 381, 383.
***akt.* Pinocarvon** (Kp.760 222—223°), Darst. bzw. Bldg.: aus Pinocarveol, Semicarbazon **30 I**, 519; aus β-Pinen [Nopinen] (Semicarbazon) **33 II**, 2528; (Darst. v. d- u. *l*-—; Rkk., Derivv.) **30 II**, 60.
***dl*-Pinocarvon** (Kp. 222—223°), Darst. aus d. opt. Antipoden, Derivv. **30 II**, 60.
Verbenon („Trimethyl-4.7.7-bicyclo-1.7.5-hexen-3-on-2") (Kp.18 103—105°), Übersicht **32 II**, 2249; Zusammenfass. **32 I**, 3172; Vork. in Weihrauchöl **30 I**, 2808; Darst. bzw. Bldg.: aus α-Pinen (Semicarbazon) **31 II**, 232; **32 II**, 3391; **33 II**, 2528; (Derivv.) **34 II**, 1452; aus

Verbenol **34 II**, 2525; Photopolymerisat. **30 II**, 3551; Oxydat. **33 II**, 3270; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401.

Umbellulon (Kp.5 85°), Gewinn. aus Umbellulariaöl u. Oil Myrtle californian, Red. **30 I**, 604.

Tetrahydro-α-dicyclopentadienon-(3) (F. 101°), Darst. **33 II**, 1994; Verwend. **34 II**, 1164.

5-Ketotetrahydrodicyclopentadien 31 I, 2611.

β-Pericyclocamphanon (Cyclocamphanon) (F. 167°), Darst., Überführ. in 5-Oxycampher **34 II**, 436; Abbauprodd. im tier. Organismus **34 II**, 3273.

Safrancampher (Kp.0,15 60—80°) **30 II**, 3292.

Keton $C_{10}H_{14}O$ aus d. äther. Öl einer Asarum Sieboldi **31 I**, 2548; (Erkennen als Eucarvon) **32 I**, 595.

Keton $C_{10}H_{14}O$ aus Latschenkiefernöl **30 I**, 138.

$C_{10}H_{14}O_2$ 2.7-Dimethyl-3.5-octadiin-2.7-diol (F. 129 bis 130°) **30 II**, 1358.

1-Phenyl-2-äthylglykol (F. 40—41°) **32 I**, 3290.

1-Phenylbutandiol-(1.3) (Kp.2 129—131°) **31 I**, 918; **II**, 1274.

2-Phenylbutan-1.2-diol (F. 56°) **32 II**, 3703.

2(β)-Phenylbutandiol-(1.4) (F. 70°), Darst. **32 I**, 2565; **34 I**, 1303, 1972; Darst., Rkk., Bisphenylurethan **31 I**, 2754.

α.β-Dimethyl-α-phenylglykol 34 II, 2675.

2-Phenylbutandiol-(2.4) (Kp.1 130°) **32 II**, 3861.

α.α-Dimethyl-β-phenylglykol (1-Phenyl-2.2-dimethyläthylenglykol) 33 II, 3681; **34 II**, 2675.

2-Phenyl-2-methylpropandiol-(1.3) (F. 87°) **30 II**, 2890.

2.2′-*m*-Phenylendiäthylalkohol 33 I, 219.

***p*-Diäthylolbenzol** (F. 86°) **31 II**, 427.

***o*-Di-[α-oxyäthyl]-benzol** (F. 105°), Darst. **30 I**, 2405; **34 II**, 3936; Rkk. **31 II**, 845.

***m*-Di-[α-oxyäthyl]-benzol** (F. 98°), Darst. **30 I**, 2405; Darst., Rkk. **34 II**, 3936; Rkk. **31 II**, 845.

***p*-Di-[α-oxyäthyl]-benzol** (F. 81°), Darst. **30 I**, 2405; Darst., Rkk. **34 II**, 3936; Rkk. **30 I**, 3181.

4.5-Di-[oxymethyl]-1.2-xylol (F. 99°) **34 II**, 933.

4.6-Di-[oxymethyl]-1.3-xylol (F. 151°) **34 II**, 933.

3.6-Di-[oxymethyl]-1.4-xylol (F. 160°) **34 II**, 933.

1.3-Dioxy-5.6.7.8.9.10-hexahydronaphthalin (F. 115°) **32 I**, 527.

***n*-Butylresorcin (Butyl-*m*-dioxybenzol)** (F. 47 bis 48°), Eigg. **30 I**, 586*; Rkk. **33 II**, 274*; keimtötende Wrkg. **30 I**, 2112; (Einw. reiner Seifen) **30 II**, 3588; Verwend. für antisept. Zahnpasten **34 II**, 1957*.

Butylhydrochinon (2.5-Dioxybutylbenzol) (F. 89°), Darst. **32 I**, 3318; spermatötende Wrkg. **32 I**, 3317.

***C*-Isobutyl-*m*-dioxybenzol**, Verwend. **34 II**, 1957*.

Oxythymol, Rkk. **30 I**, 2010*.

5-Methyl-2-allyldihydroresorcin (F. 133—134°) **33 I**, 604.

2.3-Dioxycymol 30 I, 3301.

Cymorcin (2-Methyl-5-isopropylresorcin) (F. 132°) **31 II**, 2994; **34 I**, 1645.

Thymohydrochinon (Hydrothymochinon), Vork. in Monarda Punctata **32 II**, 3739; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; Darst., Rkk. **31 I**, 1576; Oxydat. (+ Norit) **33 I**, 3065; Br-Derivv. **33 II**, 3121.

4.6-Diäthylresorcin 33 II, 1515.

2.6-Diäthylhydrochinon (F. 102—103°) **31 II**, 2451.

1.2-Dioxy-4-*tert.*-butylbenzol (F. 47—48°), Darst., Verwend. **34 I**, 3296*.

***tert.* Butylresorcin** (Kp.1,5 134—136°) **34 I**, 3734.

Dioxyprehnitol (F. 111°) **34 I**, 2421.

***p*-Xylylenglykoläthyläther** (Kp.16 154°) **31 II**, 844.

Brenzcatechin-*n*-butyläther (Kp.760 239°), Darst. **30 I**, 2401; (baktericide Eigg.) **32 II**, 2046.

Resorcin-*n*-butyläther (Kp.5 132°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 I**, 669; (Verwend.) **33 I**, 1653*; Nitrosier. **33 II**, 2259; Kuppl. mit Diazoverbb. **34 II**, 934.

Hydrochinon-*n*-butyläther (F. 64—65°), Darst. (baktericide Eigg.) **32 II**, 2045; (Verwend.) **33 I**, 1653*.

1-Oxy-2-[*m*-kresoxy]-propan (Kp. 218—220°) **34 I**, 210.

Äthylphenylglykoläther, Nitrier. **33 I**, 3662*; Spalt. mit Acetylbromid (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 2267.

***m*-Methoxyphenyläthylcarbinol** (Kp.11 135 bis 138°) **33 II**, 2384.

***m*-Methoxyphenyldimethylcarbinol** (Kp.13 130°) **33 II**, 2384.

6-*n*-Propylguajacol [OH = 1] (F. 24°) **31 II**, 3157*.

1-*n*-Propyl-3-oxy-4-methoxybenzol („**5-*n*-Propylguajacol**") (F. 21—22°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; Sulfonier. **30 II**, 985*.

Dihydroeugenol (1-*n*-Propyl-3-methoxy-4-oxybenzol, „4-*n*-Propylguajacol"), Darst. aus Eugenol **31 II**, 1034, 3157*; (pharmakolog. Eigg., Rkk., Derivv.) **33 II**, 218; Bldg.: aus Lignin **33 I**, 2088; (2.5-Dinitrobenzoylderiv.) **32 I**, 3054; (3.5-Dinitrobenzoylderiv.) **31 II**, 986; aus Sulfitablauge **33 II**, 2920; UV-Absorpt.-Spektren **34 I**, 3439; Sulfonier. **30 II**, 985*; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; Identifizier. mit 3.5-Dinitrobenzoylchlorid **31 II**, 1034.

x-Propylbrenzcatechinmethyläther, Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 I**, 2883.

***o*-Isopropylguajacol 32 I**, 2094*.

***p*-Isopropylguajacol 32 I**, 2094*.

β-[3-Methyl-6-methoxyphenyl]-äthanol (F. 45,5° korr.) **30 II**, 388.

1-Methyl-3-oxy-4-methoxy-6-äthylbenzol (F. 57,5°) **34 I**, 56.

2-Äthyl-4-methyl-*O*-methylresorcin (F. 63—65°) **32 I**, 1108.

***p*-Xylylenglykoldimethyläther** (Kp.760 235°), Darst., Rkk. **32 I**, 2026; **33 II**, 213; Entalkylier. **31 II**, 844.

β-Äthoxyphenetol (Kp. 230—232°) **30 I**, 3426.

p*-Anisyläthyläther** ([p*-Methoxybenzyl]-äthyläther**) (Kp.14 115—117°) **32 I**, 1894; **34 I**, 539.

4-Methoxy-[α-methoxyäthyl]-benzol (Kp.15 105°) **34 II**, 3752.

Brenzcatechindiäthyläther, Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1535; Dipolmoment **30 I**, 1904; Temp.-Abhängigk. d. dielektr. Polarisat. **32 I**, 1880; Rkk. **34 I**, 2582.

Resorcindiäthyläther (Kp. 234—235°), Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1535; Dipolmoment **30 I**, 1904; Einw. v. HNO_2 **30 II**, 2521.

Hydrochinondiäthyläther, Darst. **31 II**, 1348*; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1535; Dipolmoment **30 I**, 1904; **II**, 2493; **31 I**, 3091; (Temp.-Abhängigk.) **30 I**, 2364; (u. DE.) **30 I**, 1103; Temp.-Abhängigk. d. dielektr. Polarisat. **32 I**, 1880; Autoxydat. (Frage nach d. Mechanismus d. Fe-Katalyse **32 II**, 3858.

3-Methoxy-2-äthoxytoluol (Kp.20 98—103°) **32 I**, 2187.

β-Orcindimethyläther, Bromier. **33 II**, 2831.

β.β-Furyläthylbutanon [4-Furylhexanon-(2)] (Kp.20 120°) **31 II**, 2154.

1-Furfurhexanon-(5) (Kp.2 93—95°) **30 I**, 224.

2-Caproylfuran (Kp.16 116—119°) **34 I**, 863.

Elsholtziaketon (Kp.12 91—94°), Synth. aus β-Methylfuran, Derivv. **32 I**, 677.

Eucarvonoxyd (Kp.20 105—110°) **33 II**, 3270.

***l*-1-Methyl-3-isopropenyl-1.6-oxydocyclohexan-5-on** (Kp.18 113—115°) **32 I**, 2949.

Carvonoxyd (Kp.15 120—122°), Darst., Rkk. **32 II**, 3088; Einw. v. H_2SO_4 **33 I**, 3191.

***l*-Verbenonoxyd** (Kp.20 118—120°) **33 II**, 3270.

Oxycarvon (2-Methyl-3-oxy-5-isopropenylcyclohexen-2-on-1), Bldg., Rkk. **32 II**, 3088; (Monoacetat) **31 II**, 2994; Umlager. **34 I**, 1644; Rk. mit C_2H_5MgBr **32 II**, 3089.

Oxyverbenon (F. 119—121°) **33 II**, 3270.

5(?)-Oxycyclocamphanon (F. 221—222,5°), Bldg. aus Cyclocamphanon im tier. Organismus **34 II**, 3274.

π-Oxycyclocamphanon, Bldg. aus Cyclocamphanon im tier. Organismus **34 II**, 3273.

π-Apocampher-7-aldehyd [Gemisch] **34 I**, 213.

cis-7-Aldehydo-*π*-apocampher (F. 205°) **34 I**, 1483.

trans-7-Aldehydo-*π*-apocampher (F. 195—196°) **34 I**, 1483.

Cyclopentanspirocyclohexan-3.5-dion, Darst., Rkk. **34 II**, 238; Methylier. **32 I**, 3425; **33 II**, 2975.

3-Methylcyclopentanspirocyclopentandion-(2′.4′) (F. 101°) **32 II**, 375.

3-Methylcyclopentanspirocyclopentandion-(3′.4′) **32 II**, 375.

1.3-Diketodekalin **31 II**, 3341.

cis-Tetrahydrobutadienchinon (F. 49—50°) **33 II**, 545.

trans-Tetrahydrobutadienchinon (F. 122°) **33 II**, 545.

Allo-*p*-oxocampher (Vitacampher) (F. 200 bis 203°), Darst. **32 II**, 2729*; Rkk., Konst. **32 II**, 2844; **34 I**, 213; Zus. **34 I**, 1975; (Bldg.) **34 I**, 3762; Wrkg. auf d. Herz **32 II**, 2844; **34 II**, 90.

akt. Campherchinon (*akt.* 2.3[5.6]-Dioxocamphan) (F. 198°), Auffass. als Chinon (Polemik) **30 I**, 3304; Konfigurat. d. Oxime **32 I**, 1366; **II**, 1442; Darst., Rkk. **34 II**, 2676; Rotat.-Dispers., bes. im Absorpt.-Gebiet **32 II**, 1126; anomale opt. u. magnet. Rotat.-Dispers. v. —-Lsgg. **30 II**, 1836; Ozonoxydat. **30 I**, 2086; Rkk.: mit N_2H_4-Hydrat **34 II**, 436; mit o-Jodanilin (+ W.-freies Na_2SO_4) **30 I**, 3636; mit p-Phenylendiamin, p-Aminodiphenylamin u. p.p′-Diaminodiphenylmethan **31 I**, 77; mit 1.2-Naphthylendiaminchlorhydrat **32 I**, 2331.

dl-Campherchinon (F. 198°), Auffass. als Chinon (Polemik) **30 I**, 3304; Darst.: aus Campher **34 I**, 1976; **II**, 2525; aus Aminocampher **30 II**, 3277; aus α-Benzalcampherpseudonitrosit **34 II**, 2525; mol. F.-Erniedrig. **33 II**, 515; Bromier. **34 II**, 242; Rk.: mit KCN **31 II**, 1855; mit Aminen **34 I**, 3742; mit p-Phenylendiamin, p-Aminodiphenylamin u. p.p′-Diaminodiphenylmethan **31 I**, 77; mit o.o′-Diaminostilben u. o.o′-Diaminodibenzyl **31 II**, 2006; —-Diäthylacetal u. seine Umwandl. in 2-Oxy-3-oxocamphan **31 II**, 1853; Überführ. in *β*-Campheraldehydsäure **31 I**, 3234; Übergang in Camphersäureanhydrid **32 I**, 1093; Abbauprodd. im tier. Organismus **34 I**, 3762.

d-5-Oxocampher (2.5-Dioxocamphan, *p*-Diketocamphan) (F. 210—212°), Darst.: aus 5-Oxycampher **31 I**, 1281; **32 II**, 1694*, 2729*; (Rkk.) **34 I**, 213; aus 5-Oxyborneol (Eigg., Enolisier., Herzwrkg.) **34 I**, 1975; aus 2.5-Dioxocamphan-6-carbonsäure (Rkk., Derivv.) **34 I**, 2747; Bldg.: aus Allo-p-oxocampher **32 II**, 2844; aus Campher im tier. Organismus **34 I**, 3762; Rkk., Semicarbazon **34 I**, 1483; Einw. v. CO_2 **34 I**, 464*, 2747; Anlager. v. HCN **34 I**, 855; Abbauprodd. im tier. Organismus **34 II**, 3273.

enolisomerer 5-Oxocampher (F. 209—210°), Darst., Eigg., Red., Herzwrkg., Semicarbazon **34 I**, 1975.

labiler 5-Oxocampher (F. 195—200°), Darst., Rkk., Isomerie, Disemicarbazon **31 I**, 1282; Erkennen als Gemisch strukturisomerer Verbb. **34 I**, 212.

10-Oxocampher (2.10-Dioxocamphan) (F. 210 bis 213°) **34 II**, 1297.

Acetaldehydäthylphenylacetal (Kp.$_{10,5}$ 83—84°), Darst., Verwend. **31 II**, 2757*.

Phenylacetaldehyddimethylacetal, katalyt. Kernhydrier. **30 I**, 2352; Verwend. in d. Parfümerie **30 I**, 3253.

p-Methylbenzaldehyddimethylacetal (Kp.$_{15}$ 99 bis 100°) **32 II**, 3393.

Dekatrien-(3.5.7)-säure-(1) (F. 96° korr.) **32 I**, 1653.

Dehydrogeraniumsäure vom F. 187° [„*natürl.*" Dehydrogeraniumsäure, 3.7-Dimethyloctatrien-(2.4.6)-säure-(1)], Konst. **32 II**, 3217; Darst., Konst. **32 I**, 1514; Synth.: aus 2-Methylbuten-(2)-al-(4) **32 II**, 44; aus *β*-Methylcrotonaldehyd u. Aceton, Eigg., Isomerie **32 I**, 3051.

Dehydrogeraniumsäure vom F. 137° („*künstl.*" Dehydrogeraniumsäure), Konst. **32 II**, 3217; Synth. aus *β*-Methylcrotonaldehyd u. Aceton, Isomerie **32 I**, 3051.

β-Methyl-*γ*-cyclopentenylcrotonsäure (Kp.$_{13}$ 160 bis 161°) **34 I**, 1803.

Δ^2-Cyclopentenyl-α-allylessigsäure (Kp.$_{16}$ 150 bis 152°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2522; Derivv. **32 II**, 1835*.

d-Myrtensäure (F. 53—54°), Darst. aus Myrtenal **34 II**, 1452.

Teresantalsäure, Überführ. in Dihydroteresantalsäure **31 I**, 2752.

Tricyclensäure, Überführ. in Tricyclen (Priorität) **30 I**, 3435.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäureallylester (Kp.$_{15}$ 95 bis 96°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Norcamphenylanaldehydenolacetat, Oxydat. **34 II**, 1604.

β-Methyl-*γ*-Δ^2-cyclopentenyl-*γ*-buttersäurelacton (F. 39°) **34 I**, 1803.

„Δ^2-Cyclopentenylallylessigsäurelacton" (Kp.$_{4-5}$ 132—134°), Darst., Geruch **34 II**, 2522.

2-Oxy-7-*π*-apocamphancarbonsäurelacton (F. 190—191°) **31 I**, 2753.

Aglykon d. Betulosids (Betuligenol†) (F. 81°) **33 II**, 1193.

$C_{10}H_{14}O_3$ Butylpyrogallol, Verwend. **34 II**, 1717*.

α-Phenylglycerin-α-methyläther (F. 68°) **33 I**, 3923.

α-Phenylglycerin-*β*-methyläther (F. 44°) **33 I**, 3924.

α-Phenylglycerin-*γ*-methyläther (F. 54°) **33 I**, 3923.

Glycerin-α-benzyläther (Kp.$_2$ 164—166°), Darst. **31 II**, 33; (Verwend.-Arten) **31 I**, 441; Verwend. für Lösungs- u. Plastizierungsmittel **30 I**, 295*.

Glycerin-*techn.*-tolyläther, Darst., Verwend.-Arten **31 I**, 441; Verwend. für Harze u. Lacke **30 II**, 2969*.

Glycerin-*o*-kresyläther (α-Mono-*o*-tolylglycerinäther), Rkk. **30 I**, 2871; Verwend. **34 I**, 2356*.

Glycerin-*p*-kresyläther, Rkk. **30 I**, 2871.

Dihydroconiferylalkohol **31 II**, 2144.

1-[*p*-Methoxyphenyl]-propandiol-(1.2) (α-Anetholglykol, 1-*p*-Anisyl-2-methylglykol) (F. 115,5—116,5°), Darst. **32 I**, 3290; Bldg. **30 II**, 2261; oxydative Spalt. mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; Kinetik d. Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 2515.

β-Anetholglykol (F. 62,8—63,2°), Kinetik d. Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 2515.

Diäthylenglykolphenyläther (Kp.$_{15}$ 160—169°), Darst. **31 I**, 3610*; Verwend. **34 I**, 1266*.

α-Phenyl-α′-methylglycerinäther, Verwend. **34 II**, 1382*.

3.4-Dimethoxyphenäthylalkohol (F. 47—48°) **31 II**, 989; **34 I**, 1041.

4-Methoxy-3-äthoxybenzylalkohol (Kp.$_{13}$ 173 bis 174°), Darst., Verwend. **31 II**, 1366*.

4-Äthoxy-3-methoxybenzylalkohol (F. 55—56°), Darst., Verwend. **31 II**, 1366*.

4-Methoxy-6-äthoxy-*o*-kresol [CH_3 = 1] (F. 79 bis 80°) **33 II**, 1192.

6-Methoxy-4-äthoxy-*o*-kresol [CH_3 = 1] (F. 59 bis 60°) **33 II**, 2277.

1-Äthyl-2-oxy-3.4-dimethoxybenzol (Kp.$_{10}$ 124°) **34 I**, 1654.

Methylphloroglucintrimethyläther **33 I**, 3723.

4-Oxydiketocamphan, Bldg. aus Diketocamphan im tier. Organismus **34 II**, 3273.

Benzaldehydmethyl-[methoxymethyl]-acetal (Kp.$_{12}$ 109—110°) **32 I**, 2316.

Anisaldehyddimethylacetal **31 I**, 2605.

†) Vgl. hierzu C. **1935**. I. 1555.

5-*n*-Amylfuran-2-carbonsäure (F. 69—70°) **34** I, 863.
Isopropyldihydrofurylacrylsäure(?) (F. 102 bis 103°) **34** I, 862.
β-Isopropenyl-ε-keto-α.β-heptylensäure (F. 130°) **31** I, 1608.
6-Isopropyl-Δ^1-cyclohexen-3-on-1-carbonsäure **32** II, 368.
α-Methyl-α'-allylcyclopentanon-α'-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{22}$ 134°) **30** I, 3547.
Isophoroncarbonsäure, Äthylester (Kp.$_{20}$ 162°) **34** II, 241.
Santenoncarbonsäure (F. 109°) **33** II, 1521.
Oxocampholensäure (F. 124—125°) **34** I, 2748.
d-Camphenonsäure (F. 106—107°) **31** I, 1280.
rac. Camphenonsäure (*dl*-Campheniloncarbonsäure) (F. 133—134°) **31** I, 1280.
d-Ketopinsäure (F. 234°) **34** II, 1207.
dl-Ketopinsäure **31** II, 431.
Isoketopinsäure (*trans*-α-Apocampher-7-carbonsäure) (F. 249,5—250,5°), Darst.: aus Campherol, Rkk., Derivv. **34** I, 213; aus α-Camphersulfosäurebromid, Red., Semicarbazon **31** II, 1412; Bldg. aus α-Oxycyclocamphanon **34** II, 3274; Methylester **34** I, 1483.
Ketodihydroteresantalsäure (2-Keto-α-apocamphan-7-carbonsäure, *cis*-α-Apocampher-7-carbonsäure) (F. 272°), Darst., Semicarbazon (Konfigurat.) **34** I, 213; (Rkk.) **31** I, 2753; Methylester **34** I, 1483.
3-Oxocamphan-α-carbonsäure(?) (F. 240—242°) **34** I, 3763.
Brenzschleimsäureamylester, Verwend. **34** I, 2341*.
β-Methylcrotonsäureanhydrid (Kp.$_{20}$ 145—149°), Rkk. **34** I, 2412.
1-Carboxycyclohexan-1-α-propionsäureanhydrid (Kp.$_{10}$ 165°) **32** II, 213.
1-Carboxy-3-methylcyclohexan-1-essigsäureanhydrid (F. 41°) **32** II, 373.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid A (F. 77°) **32** I, 222.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid B (F. 59°) **32** I, 222.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid C (F. 104°) **32** I, 222; II, 372.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanhydrid D **32** I, 222.
3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäureanhydrid (Kp.$_{20}$ 192°), Darst. **31** I, 3674; Darst., Rkk. **31** II, 703; Rkk. **32** II, 374.
1.2.3-Trimethyl-*cis*-cyclopentandicarbonsäure-(1.3)-anhydrid (α-Methylsantensäureanhydrid) (F. 93—94°) **31** II, 2150.
Camphersäureanhydrid, Darst. bzw. Bldg.: aus Campher **34** I, 1976; v. d-— aus Oxymethylencampher **30** I, 2086; aus Campherchinon **32** I, 1093; Rkk.: v. (+)-— mit Na-Peroxyd **33** I, 2400; mit N_2H_4-Hydrat **31** II, 3334; mit substituierten aromat. Aminen **30** II, 1073; **31** I, 2871; mit 2.3-Diaminochinoxalin **33** I, 1947; mit Harnstoff **33** II, 1019.
β-Thujaketolacton (F. 48—50°) **31** I, 1607.
Verb. $C_{10}H_{14}O_3$ aus Eucarvon **33** II, 3270.
Ketonsäure $C_{10}H_{14}O_3$ (F. 247—248°) aus Vitacampher (Derivv.) **34** I, 3762.
$C_{10}H_{14}O_4$ β-Isoeugenolglykol (F. 88° korr.) **30** II, 2261.
3.4.5-Trimethoxybenzylalkohol (Kp.$_{3,5}$ 152°) **31** II, 1925*.
1.2.3.4-Tetramethoxybenzol (F. 88—89°) **32** I, 54; II, 1303; **33** I, 1769.
1.2.3.5-Tetramethoxybenzol (F. 47°), Darst., Rkk. **33** II, 2010; **34** II, 1918; Rk.: mit Bromcyan **32** I, 1089; mit Acetylchlorid **31** I, 1761.
1.2.4.5-Tetramethoxybenzol (F. 103°) **34** I, 3053.
„Hydrochinondioxan" (F. 93—100°) **30** II, 2374.
Tetraacetyläthan, Tl- u. Dialkyl-Tl-derivv. **31** II, 2718.
n-Propyldihydroresorcincarbonsäure, Äthylester (F. 87°) **31** II, 1580.
„Pinoylformaldehyd" (Kp.$_{15}$ 162°) **30** I, 682.
1.1.2-Trimethyl-3.5-diketocyclohexan-6-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{21}$ 187°) **34** II, 240.
1.1.4-Trimethyl-3.5-diketocyclohexan-6-carbonsäure, Äthylester (F. 108°) **34** II, 240.
1.5.5-Trimethylcyclopentandion-(2.4)-essigsäure-(1) (F. 251°), Darst. aus 5-Oxocampher (Rkk., Disemicarbazon) **31** I, 1282; (Nichteinheitlichk.) **34** I, 212.
Äthyl-$\Delta^{2,3}$-cyclopentenylmalonsäure. — Diäthylester (Kp.$_{12}$ 143—144°), Darst. **31** II, 2060*; Darst., Kondensat. mit Harnstoff **34** II, 2522; Kondensat. mit Harnstoff **30** II, 1776*.
α-Methylcyclohexenylmalonsäure, Eigg., Mol.-Refr. d. Diäthylesters **34** II, 1617.
Dehydrohomosantensäure (F. 142,5—143,5°), Darst. **33** I, 2097; (Frage d. Reinh.) **33** II, 1520; Diäthylester **33** II, 2531.
α-[2-Carboxycyclohexen-(1)-yl]-propionsäure (F. 136—137°) **33** I, 593.
1-Äthyl-Δ^2-cyclohexen-1.3-dicarbonsäure (F. 162°) **34** I, 2110.
4.5-Dimethyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäure (F. 189 bis 190°) **34** I, 1203.
1.3-Dimethyl-Δ^1-cyclohexen-2.3-dicarbonsäure (F. 183° Zers.) **32** II, 2643.
1.3-Dimethyl-3.4-dicarboxycyclohexen-(1) (F. 163—165°) **31** II, 45.
cis-3-Methylcyclopentanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure (F. 175°) **32** II, 374.
trans-3-Methylcyclopentanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure A (F. 230°) **32** II, 374.
trans-3-Methylcyclopentanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure B (F. 215°) **32** II, 374.
3.6-Endomethylenhexahydrohomophthalsäure [Säure *B* v. Bergel u. Widmann] (F. 134°) **31** I, 2611.
cis-Pentalan-1.3-dicarbonsäure [Säure *D* v. Bergel u. Widmann] (F. 230°) **31** I, 2612.
trans-Pentalan-1.3-dicarbonsäure [Säure *C* v. Bergel u. Widmann] **31** I, 2611.
cis-3.6-Endoäthylenhexahydrophthalsäure (F. 148—152°) **30** I, 2246.
trans-3.6-Endoäthylenhexahydrophthalsäure (F. 234°) **30** I, 2246.
Maleinsäurecyclohexylester, Chininsalz **32** I, 1078.
Cyclohexen-(3)-diol-1.2-diacetat (Kp.$_{0,1}$ 80—90°) **30** II, 2260.
1.3-Dimethyl-1-oxycyclohexan-2.3-dicarbonsäurelacton-(3) (F. 146°) **32** II, 2643.
β-Lacton d. α-Oxy-1-carboxycyclohexan-1-α-propionsäure (F. 46°) **32** II, 213.
α-Oxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäurelacton A (F. 87°) **32** II, 374.
α-Oxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäurelacton B (F. 75°) **32** II, 374.
Camphansäure (F. 201°) **30** I, 2732.
Isoketocamphersäuredilacton (F. 180—185°) **31** I, 3006.
Verbb. $C_{10}H_{14}O_4$ (Kp.$_{11}$ ca. 126°) aus α-Butin-α.δ-dicarbonsäurediäthylester **33** I, 598.
Säure A v. Bergel u. Widmann **31** I, 2611.
$C_{10}H_{14}O_5$ Acetonchinid, Rkk., Konst. **31** I, 3463; **32** II, 865.
α.α'-Dioxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure-*cis*-lacton (F. 125°) **32** II, 375.
α.α'-Dioxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure-*trans*-lacton (F. 146°) **32** II, 375.
Retronecsäuremonolacton (F. 186°) **32** I, 1540.
Diacetyl-*d*-rhamnal **30** I, 2239.
Diacetyl-*l*-rhamnal, Ozonisier. **30** I, 2238.
Diacetyldigitoxoseen-⟨1.2⟩ (F. 47—50°) **30** I, 2238.
Acetonshikimisäure (F. 186°) **30** I, 1163.
6-Methyl-4-hepten-2-on-7.7-dicarbonsäure, Dimethylester **31** II, 2306.
4-Acetonyl-2-penten-5.5-dicarbonsäure, Dimethylester **31** II, 2306.
p-Ketohexahydrobenzylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,3}$ 150—167°) **33** II, 3276.
α-Keto-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure(F. 121°) **32** II, 374.
1-Methylcyclopentan-2-on-3-[α-propionsäure]-3-carbonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,2}$ 114°) **34** II, 435.
2-Carboxycyclohexanon-2-β-propionsäure, Diäthylester (Kp.$_{15}$ 199—202°) **33** II, 2672.

[2-Carboxy-*trans*-cyclohexyl]-brenztraubensäure **31 II**, 560.

1-Methylcyclohexan-3-on-4-carbonsäure-5-essigsäure, Diäthylester (F. 47°) **32 I**, 376.

3-Methyl-2-äthylcyclopentanon-(1)-dicarbonsäure-(2.3), Diäthylester (Kp.$_{10}$ 165°) **31 II**, 1695.

Heptan-1.3.7-tricarbonsäureanhydrid (F. 72 bis 73°) **33 II**, 2672.

Heptan-2.5.6-tricarbonsäureanhydrid (FF. der 2 Modifikationen 145—146° u. 140—142°) **34 II**, 435.

$C_{10}H_{14}O_6$ **Aceton-*l*-ascorbinsäure-3-methyläther** (F. 88—90°) **34 II**, 1486.

Decandion-(4.7)-disäure-(1.10) (Dilävulinsäure) (F. 158°) **31 II**, 437.

Äthylidenbisacetessigsäure (α.γ-Diacetyl-β-methylglutarsäure). — **Diäthylester** (F. 79—80°), Darst. **33 I**, 762; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; **34 I**, 1304.

α-Acetyl-α-butyrylbernsteinsäure, Diäthylester **32 II**, 3549.

4-Methyl-4-carboxymethyl-2-penten-5.5-dicarbonsäure, Triäthylester **31 II**, 2306.

2.4-Dimethyl-2-penten-1.5.5-tricarbonsäure, Triäthylester **31 II**, 2306.

Cyclopentan-1-carbonsäure-1.2-diessigsäure **34 II**, 3932.

Cyclopentan-1-essigsäure-2-malonsäure, Triäthylester (Kp.$_5$ 174°) **34 II**, 3930.

***trans-d*-Camphotricarbonsäure** (F. 197°) **34 I**, 213.

Diacetylpseudoglucal (**Pseudoglucaldiacetat**), Einw. v. Perbenzoesäure **30 II**, 2765; Verseif. **34 I**, 2416; Methylier. **31 I**, 1434.

Diacetylrhamnoseanhydrid (**Rhamnosanacetat**) (F. 124—125°) **31 I**, 58.

Säure $C_{10}H_{14}O_6$ (F. 193—193,5°) aus d. Ketosäure $C_{10}H_{14}O_3$ (aus Vitacampher) **34 I**, 3763.

$C_{10}H_{14}O_7$ **Acetonglucosecarbonat** (F. 223—224° Zers.) **30 I**, 3028.

Glucosecycloacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 2871.

2.2-Dimethyl-4-ketopentan-1.1.3-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.$_5$ 155—158°) **33 I**, 3445.

Triacetyl-*l*-erythrose, Rk. mit Acetamid **34 I**, 2271.

***d*-Threosetriacetat** (F. 113—114°) **34 II**, 422.

$C_{10}H_{14}O_8$ **Hexan-1.2.4.6-tetracarbonsäure** (F. 151° Zers.) **34 I**, 1815.

***cis*-Hexan-1.3.4.6-tetracarbonsäure** **34 I**, 1815.

***trans*-Hexan-1.3.4.6-tetracarbonsäure** (F. 202 bis 203°) **34 I**, 1815.

Hexan-β.β.γ.δ-tetracarbonsäure (F. 170°) **31 I**, 2861.

α.α′-Dicarboxy-β-propylglutarsäure, hydrierende Spalt. d. Tetraäthylesters **34 I**, 1304.

Diacetyl-(+)-α.α′-dioxyadipinsäure (ca. 159° Zers.) **34 II**, 415.

$C_{10}H_{14}O_9$ **Dipropyläther-γ.γ.γ′.γ′-tetracarbonsäure**, Derivv. **32 II**, 1785.

$C_{10}H_{14}N_2$ (s. *Nicotimin*; *Nicotin* [*β-Nicotin*, *β′-Pyridyl-α-N-methylpyrrolidin*]; *α-Nicotin* [*1-Methyl-2-(2′-pyridyl)-pyrrolidin*]).

***N*-Phenylpiperazin** (Kp.$_{22}$ 162—164°) **34 I**, 2130.

***N.N*-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin** (Kp. 280°), Darst., Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 593*.

1.2.3.4-Tetrahydro-2.3-dimethylchinoxalin (F. 101° korr.) **31 I**, 1457.

***N*-[Pyridyl-(2)]-piperidin** (Kp. 85°) **34 I**, 391.

4-Piperidinopyridin (F. 80°) **34 I**, 50.

α-Pyridyl-α-piperidin (Kp.$_{756}$ 265—266°) **31 I**, 1762.

α-Pyridyl-β-piperidin (**Isoneonicotin**) (Kp. 282° Zers.) **31 I**, 1762.

Anabasin (*l*-β-Pyridyl-α′-piperidin) (Kp.$_{760}$ 276° korr.), Konst. **34 II**, 2680; (Polemik) **34 II**, 3509; Isolier.: aus Anabasis aphylla (Rkk., Derivv.) **30 I**, 697; aus „Anabasinsulfat" (Rkk., Pikrat, Vergl. mit Neonicotin) **32 I**, 1668; aus Tabak (Derivv., physiol. Wrkg.) **32 I**, 3447; Alkaloide v. Anabasis aphylla (Isolier. v. —, Derivv., Konst.) **31 I**, 1773; (Konst., Vergl. mit Neonicotin) **32 I**, 1667; (Alkylderivv., scheinbares Vork. v. Methyl— in Anabasis aphylla) **32 II**, 69; **33 II**, 3287; (N-Amino— u. rac.-—) **32 II**, 1633; **34 I**, 3473; (Hydrier.) **33 I**, 3199; (Aminier. d. — u. N-Methyl— mit $NaNH_2$) **34 I**, 2287; (Oxydat.-Prodd. d. —) **34 II**, 1628; (Oxydat d. Methyl- u. Benzoylanabasinjodmethylats) **34 II**, 2680; Ultrarotspektr. **33 II**, 1481; Dehydrier. (Übersicht) **34 I**, 2739; Aminier. mit $NaNH_2$ **34 II**, 2535; (Bldg. v. dl-—) **34 I**, 2287; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Pharmakologie (Analogie mit Nicotin) **34 I**, 3364; **II**, 1156; Toxizität **33 II**, 2445; (Vergl. mit Nicotin) **34 I**, 1672; relative Giftigk. gegenüber Moskitolarven **33 II**, 113; Wirksamk. v. —-Sulfat: bei Blattläusen u. Blatthüpfern (Vergl. mit Nicotinsulfat) **34 II**, 3667; bei Küchenschaben **34 II**, 3822; Darst. eines —-halt. Insektenvertilg.-Mittels **34 I**, 2644*; (Verwend. v. —-Sulfat) **33 I**, 1320; Best. **32 I**, 1694.

Neonicotin (*dl*-β-Pyridyl-α′-piperidin, *dl*-**Anabasin**) (Kp.$_{760}$ 276° korr.), Synth., Derivv., Konst. **31 I**, 1761; Darst. aus Anabasin, Rkk., Derivv. **32 II**, 1634; **34 I**, 3473; Bldg. bei d. Aminier. v. Anabasin, Pikrat **34 I**, 2288; Vergl. mit Anabasin **32 I**, 1668; Ultrarotspektr. **33 II**, 1481; Toxizität **33 II**, 2445.

β-Pyridyl-β-piperidin (Kp. 284—285°) **31 I**, 1762.

β-Pyridyl-γ-piperidin **31 I**, 1762.

γ-Pyridyl-γ-piperidin (Kp. 292°) **31 I**, 1762.

***N*-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-6-aminochinolin**, Rkk. **33 II**, 3457*.

***dl*-6-Amino-4-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin** **33 I**, 60.

8-Amino-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **31 II**, 3106.

Metanicotin (3-[δ-Methylamino-α-butenyl]-pyridin), Darst. (Rkk.) **30 II**, 2782; (Hydrier.) **33 I**, 3082; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372; katalyt. Red. **30 II**, 2388; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2273.

1-Phenyl-3.4-diamino-Δ¹-buten, Dihydrochlorid (F. 124°) **33 II**, 3565.

1.4-Diamino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (F. 83°) **31 II**, 1756*.

Butyraldehydphenylhydrazon, katalyt. Hydrier. **33 II**, 203.

Isobutyraldehydphenylhydrazon (Kp.$_{11}$ 127 bis 128°), Refrakt., D. **31 I**, 53.

Propionaldehyd-*o*-tolylhydrazon **31 I**, 2763.

Propionaldehyd-*m*-tolylhydrazon **31 I**, 2765.

Propionaldehyd-*p*-tolylhydrazon **31 I**, 2763.

Propionaldehyd-[methylphenylhydrazon] (Kp.$_{25}$ 150°), Refrakt., D. **31 I**, 54.

Acetaldehyd-[äthylphenylhydrazon] (Kp.$_{11}$ 114°), Refrakt., D. **31 I**, 54.

Methyläthylketonphenylhydrazon (Kp.$_{30}$ 171°), Refrakt., D. **31 I**, 53.

Aceton-[methylphenylhydrazon] (Kp.$_{21}$ 120°), Refrakt., D. **31 I**, 54.

α-Propyliden-β-äthylglutarsäuredinitril **33 I**, 45.

***cis*-Camphersäuredinitril** (F. 160°) **32 I**, 2712.

***trans*-Camphersäuredinitril** (F. 144—145°) **32 I**, 2712.

$C_{10}H_{14}Br_2$ **Dihydrodicyclopentadien-*cis*-dibromid**, Dipolmoment u. UV-Absorpt. **32 II**, 2053.

$C_{10}H_{14}S$ ***dextro*-2.2-Phenyläthyläthanthiol** (Kp.$_{1,5}$ 81°) **30 II**, 3757.

Thiocarvacrol (**2-Methyl-5-isopropylphenylmercaptan**) (Kp. 235—237°), Darst., Rk. mit Chloressigsäure **30 II**, 1286; Verwend. d. Au-Verb. zur Herst. v. „fl. Au" (Glanzgold) **31 I**, 2375.

Äthyl-β-phenyläthylsulfid (Kp.$_{10}$ 113—115°) **33 II**, 1661.

***n*-Propyl-*p*-tolylsulfid** (Kp.$_{743}$ 242°) **30 I**, 2401.

Dicyclopentenylsulfid (Kp.$_{16}$ 112°) **34 I**, 1796.

$C_{10}H_{14}S_2$ **1.4-Diäthylthiolbenzol** (F. 46,5°) **31 II**, 2148.

1.2-Dimethyl-3.5-dimercaptobenzoldimethyläther (F. 39°) **30 II**, 568.

$C_{10}H_{14}Hg$ Propylacetylenquecksilber (F. 118,3 bis 118,8°) **33 II**, 2381.

$C_{10}H_{15}N$ (s. *Apocarpyrin*).

2-*n*-Butyl-3-methylpyridin + 2-*n*-Butyl-6-methylpyridin [Gemisch] (Kp. 153—154° Zers.) **31 I**, 1291.

akt. **2-Phenyl-2-äthyläthylamin**, Darst., opt. Dreh., Rkk., Hydrobromid **30 II**, 3757; Rkk. **32 I**, 814; **33 I**, 413.

dl-**β-Phenylbutylamin** **34 I**, 1639.

δ-Phenylbutylamin, Bldg. **30 II**, 2637; Rkk. **31 I**, 3463.

[β-Methyl-γ-phenyl-*n*-propyl]-amin (Kp.13 107,5 bis 108°) **32 II**, 1235*.

C-Butylanilin (Aminophenyl-*n*-butan) **33 I**, 675*; **34 II**, 2601*.

***o*-*n*-Butylanilin** (Kp.15 124—126°) **30 II**, 2894.

1.4-Butylanilin (*p*-Amino-*n*-butylbenzol) (Kp. 248—250°), Darst., Verwend. **34 II**, 3845*; Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34 II**, 3271.

***o*-Amino-*sek.*-butylbenzol** (Kp.16 120—122°) **32 I**, 2312.

***m*-*sek.*-Butylanilin** (Kp.18 120°) **32 I**, 2312.

***p*-Amino-*sek.*-butylbenzol** (Kp.26 130—133°) **32 I**, 2312.

***p*-Aminoisobutylbenzol** (?) (Kp.762 235—236°), Bldg., Rkk., Derivv., Auffass. d. — d. Literatur als p-Amino-tert.-butylbenzol **30 II**, 2638.

2-Cymidin (Carvacrylamin, 2-Aminocymol, 2-Amino-1-methyl-4-isopropylbenzol) (Kp.750 234 bis 238°), Darst.: aus Cymol (Verwend.) **30 II**, 1285; aus 2-Nitro-p-cymol **30 II**, 1371; (Sandmeyer-Rk.) **34 II**, 3245; (Rkk., Derivv.) **33 II**, 1519, 3261; Diazotier. u. Red. **30 I**, 201; Kondensat.: mit Harnstoff u. KCNO **30 I**, 201; mit α-Oxyhexahydrobenzonitril **34 II**, 1770; katalyt. Wrkg. bei d. Umwandl. v. Glycerinaldehyd in Methylglyoxal **31 I**, 2987.

5(3)-Amino-*p*-cymol (Thymylamin) (Kp.760 238 bis 242°) **30 II**, 1371; **34 I**, 1969.

***p*-Amino-*tert.*-butylbenzol** (Kp.762 228—230°), Bldg., Rkk., Derivv., Auffass. d. p-Aminoisobutylbenzols d. Literatur als — **30 II**, 2638.

1-Amino-2.5-dimethyläthylbenzol **32 II**, 123*.

1-Amino-2.3.4.6-tetramethylbenzol (Isoduridin) (Kp. 258—260°) **31 II**, 1697.

Amino-x.x.x.x-tetramethylbenzol **34 I**, 126*.

***N*-*n*-Butylanilin** (Kp.756 240°), Darst. aus Anilin: u. Butylchlorid **33 I**, 1516*; u. Butylbromid **30 II**, 1218; **33 I**, 675*; u. Butylalkohol **34 II**, 1023*, 2601*; u. p-Toluolsulfonsäure-n-butylester **30 I**, 2401; **33 I**, 1937; Spalt. **33 II**, 2812; therm. Zers. d. Hydrobromids **31 II**, 1408; Rk.: mit Alkylenoxyden **34 I**, 3270*; mit CH_2O **33 I**, 2676.

***N*-Isobutylanilin** (Kp. 225—231°), Darst., Reinig., p-Toluolsulfonylderiv. **30 II**, 1218; Umlager. **30 II**, 2638; therm. Zers. d. Hydrobromids **31 II**, 1408; Einw. v. Alkylenoxyden **34 I**, 3270*.

1-Phenylamino-1-methylpropan, Rkk. **34 I**, 3270*.

***d*-Desoxyephedrin** (F. 171—172°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 3056; Konfigurat. **32 II**, 2058.

***N*-Methyl-*N*-[γ-phenyl-*n*-propyl]-amin** (Kp.585,5 bis 86,1° korr.), Darst., Rkk. **31 I**, 3463; Basenkonstante **32 II**, 3208.

***N*-Propyl-*p*-toluidin** (Kp. 237,3—238,8°) **33 I**, 2676.

tert. **Butylanilin** (Kp.753 214—216° korr.) **33 II**, 1871, 2811.

l-***N*-Äthylphenäthylamin**, Konfigurat. **32 I**, 683; **II**, 2058.

***p*-Methylbenzyläthylamin** (Kp.10 98—99°) **30 II**, 3393.

***N*-Äthyl-*p*-xylidin**, Rkk. **32 II**, 123*.

***o*-Äthylbenzylmethylamin** (Kp.12 92°) **33 II**, 3836.

***N*-Methylmesidin** (Kp. 220—221°) **31 II**, 1697.

***N*-Monomethylamino-x.x.x-trimethylbenzol** **34 I**, 126*.

***N.N*-Methylpropylanilin** (Kp. 222—224°), Darst., Pikrat **33 I**, 2676; Basenkonstante **32 II**, 3208.

***N.N*-Diäthylanilin (*N*-Diäthylaminobenzol)**, Herst.: aus Anilin mit Äthylhalogenid **34 I**, 126*; aus Anilin u. A. (+ Hydrier.-Katalysatoren) **30 I**, 1698*; (+ $Al(OH)_3$) **34 II**, 1023*; (+ HCl) **33 II**, 2893*; aus Anilin, Nitro- oder Nitrosobenzol u. Acetaldehyd **30 II**, 982*; aus Äthylanilin u. Acetaldehyd **30 II**, 3850*; Trenn. v. Äthylanilin **31 II**, 3545*; **33 I**, 1516*; Gleichgeww. d. Systeme v. Anilin, Mono- u. Diäthylanilin (F.-Diagramm) **32 I**, 3418; Ramaneffekt **31 II**, 2122; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3001; Basenkonstante **32 II**, 3208; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Turbulenzreib. **33 II**, 843; (in bin. Fl.-Gemischen mit —) **30 II**, 2240; Syst. —-SO_2 **34 I**, 3700; Halogenwasserstoffsalze (Herst.) **34 I**, 614*; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28; Verss. zur Kuppl. mit Uranylsalzen **33 I**, 3039; Rk.: mit geschm. S in d. Gasphase (S-Farbstoff) **30 II**, 2579; mit $GeCl_4$ **32 II**, 1606; mit $COCl_2$ **34 II**, 1764; Entalkylier. durch organ. Säuren **30 I**, 1770; Triarylmethankondensat. **32 II**, 2457; Rkk.: mit Aryljodidfluoriden (+ HF oder SiF_4) **31 I**, 2618; mit CH_2O (in Ggw. v. NH_4-Salzen) **34 II**, 1688*; (+ Sulfanil- oder Metanilsäure) **31 II**, 633*; mit Furfurol **31 I**, 782; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; mit Isatin **33 I**, 3195; mit Jodessigester **30 I**, 2882; mit β-Brompropionsäureäthylester u. n-Butylbromid **34 II**, 3373; mit m-Nitrophenacylbromid **32 II**, 2639; mit Säureaniliden **32 I**, 2163; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. v. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Verwend. **34 I**, 1395*.
Darst. v. quaternären Derivv. zur Identifizier. **30 I**, 835; Verwend. als Reagens auf Zn **31 I**, 1321; **33 II**, 94.

***N.N*-Dimethyl-α-phenyläthylamin (α-Phenyläthyldimethylamin)** (Kp. 194—195°) **30 I**, 1299; **II**, 3137; **32 I**, 59; **33 I**, 41.

***N.N*-Dimethyl-β-phenyläthylamin** (Kp. 204 bis 206°) **31 I**, 1601; **33 II**, 3689.

***o*-Methylbenzyldimethylamin** **32 I**, 1777.

***m*-Methylbenzyldimethylamin** **32 I**, 1778.

***p*-Methylbenzyldimethylamin** (Kp. 196—199°) **32 I**, 1778.

***N*-Dimethylxylidin**, therm. Zers. d. Doppelsalzes mit $ZnCl_2$ **34 I**, 126*.

2.5-Dimethyl-*N.N*-dimethylanilin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1976.

α.α-Diallylbutyronitril (Diallyläthylacetonitril) (Kp.12 83—84°) **32 II**, 519, 3473*; **33 I**, 1198*.

α-Cyclohexylidenbutyronitril (Kp.11 114°) **30 I**, 1132.

α-[Δ¹-Cyclohexenyl]-butyronitril (α-Cyclohexen-1-ylbutyronitril) (Kp.12 112°) **30 I**, 1132; **33 II**, 1867; **34 II**, 1284.

2.4.6-Trimethylbenzonitriltetrahydrid-(1.2.3.6) (?) (Kp.13,5 93—95°) **31 I**, 1520*.

α-Campholensäurenitril, Rk.: mit NaH **33 II**, 2383; **34 I**, 947*; mit Grignardverbb. **31 II**, 43.

Base $C_{10}H_{15}N$ aus Baldrianwurzeln (Eigg., Salze) **34 II**, 261.

$C_{10}H_{15}N_3$ 4-[4′-Methylpenten-(3′)-yl]-2-aminopyrimidin (F. 155—159°) **30 II**, 3290.

***N*-[*o*-Aminophenyl]-piperazin**, Dihydrobromid **34 II**, 1784.

***N*-[*m*-Aminophenyl]-piperazin** (F. 179—180°) **34 II**, 1784.

***N*-[*p*-Aminophenyl]-piperazin** (F. 126°) **34 II**, 1784.

***o*-Aminonicotin**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2273.

***p*-Aminonicotin**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2273.

l-***N*-Aminoanabasin** (F. 40—45°) **32 II**, 1634.

***N*-Amino-*dl*-anabasin** (Kp.7 145—146°) **32 II**, 1634.

α-Aminoanabasin (F. 111°) **34 I**, 2288; **II**, 2536.

$C_{10}H_{15}N_5$ α-Phenyläthylbiguanid, Salze **31 II**, 1275.

1-[*p*-Dimethylaminobenzyliden]-aminoguanidin **33 II**, 1511.

$C_{10}H_{15}Cl$ **2-Chlorcarvenen** **31 II**, 3205.
α-Chlorcamphene **33 II**, 54.
L.l-**β-Chlorcamphen** **33 II**, 54.
D.l-**1-Chlorcamphen** (Kp.12 72—73°) **33 II**, 54.
2-Chlorcamphen **31 I**, 3233.
gewöhnl. **4-Chlorcamphen**, Darst., Rkk., **31 II**, 2870.
L.l-**4-Chlorcamphen** (F. 132—133°), Darst., Rkk. **33 II**, 54; Rkk. (opt. Aktivität) **33 II**, 3844.
Chlorfenchen (F. 45—46°) **33 II**, 219.
isomeres **Chlorfenchen** (Kp.6,5 84—87°) **33 II**, 219.
4-Chlortricyclen (F. 135—136°) **33 II**, 55.
$C_{10}H_{15}Br$ **2-Bromcamphen** **31 I**, 3233.
$C_{10}H_{15}P$ **Diäthylphenylphosphin** **33 I**, 413.
p-**Xylyldimethylphosphin** (Kp.12 106°) **31 II**, 987.
$C_{10}H_{15}As$ **Diäthylphenylarsin**, Rkk. **30 II**, 3546; **32 I**, 3422.
Dimethyl-β-phenyläthylarsin (Kp.10 103°) **32 II**, 3544.
Dimethyl-*m*-xylylarsin (Kp.10 101°) **32 II**, 3544.
Dimethyl-*p*-xylylarsin (Kp.10 120°) **32 II**, 3544.
$C_{10}H_{15}B$ **Diäthylphenylbor** **31 II**, 3096.
$C_{10}H_{16}O$ (s. *Benihial*; *Benihinol*; *Campher*; *Citral*; *Geranial* [*Citral a*]; *Hexeton* [*3-Methyl-5-isopropylcyclohexen-2-on-1*, *1-Methyl-3-isopropylcyclohexen-6-on-5*]).
2.6-Dimethylhexanäthinoxyd (**2.2.6-Trimethyl-6-äthinyltetrahydropyran**) (Kp.750 165°) **30 I**, 530.
Eucalypten, Bldg. aus Chlorcineol **34 II**, 241, 2826.
1.4-Oxido-*p*-menthen-(2) (Kp.50 115—117°) **30 I**, 827.
trans-**Δ³-Oktalinoxyd** (Kp.10 91—92°) **33 II**, 383.
Δ⁹,¹⁰-Octalinoxyd (Kp.12 84°) **32 II**, 1016.
Camphenoxyd (Kp.20 90—92°) **30 I**, 519.
d-**Δ³-Carenoxyd** (Kp.103 126—127°) **30 II**, 1541.
l-**Limonenoxyd** (Kp.9,5 74—75,5°) **30 II**, 1541.
d-**Pinenoxyd** (Kp.50 102—103°) **33 I**, 2400.
α-*l*-**Pinenoxyd**, Grignardierr. **30 I**, 209.
β-**Pinenoxyd** (**Nopinenoxyd**) (Kp.27 98—100°) **30 I**, 519; **34 II**, 2386.
Pinol **30 I**, 2086; **32 I**, 1091.
Dehydrolinalool (**Methylisohexenyläthinylcarbinol**) (Kp.10 85—88°) **30 I**, 530.
4-Cyclohexylbutin-(2)-ol-(1), Ramanspektr. **34 I**, 2718.
4-Cyclohexylbutin-(3)-ol-(2) (Kp.14 110—114°) **34 II**, 3755.
Δ¹-Dehydropulegol (**Methylisopropylidencyclohexenol**), Auffass. d. — v. Verley aus Citral als Δ¹-Dehydroisopulegol [Methylisopropenylcyclohexenol] **32 II**, 57.
Δ¹-Dehydroisopulegol (**Methylisopropenylcyclohexenol**) (Kp.760 218—219°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 3438; Darst., Konst., Auffass. d. Δ¹-Dehydropulegol [Methylisopropylidencyclohexenol] v. Verley als — **32 II**, 57.
techn. **Carveol**, Einw. v. Komplexverbb. (Herst. ungesätt. Alkohole) **31 I**, 3169*.
gewöhnl. *d*-**Carveol** (Kp.11 111° korr.) **34 II**, 1296.
d-cis-**Carveol** (F. 24—25°) **34 I**, 3341.
l-cis-**Carveol** **34 I**, 3341.
dl-cis-**Carveol** (Kp.16 108°) **34 I**, 3341.
d-trans-**Carveol** (Kp.10 102,2—102,4°) **34 I**, 3341.
l-trans-**Carveol** **34 I**, 3341.
dl-trans-**Carveol** (Kp.16 108°) **34 I**, 3341.
Δ⁹,¹⁰-α-Oktalol (F. 35—48°) **33 II**, 381.
Sabinol (**1-Isopropyl-4-methylenbicyclo-[0.1.3]-hexanol-3**), —-Geh. d. äther. Öls v. Juniperus Sabina **33 II**, 1217.
Verbenol (**Trimethyl-4.7.7-bicyclo-1.7.5-hexen-3-ol-2**), Übersicht **32 II**, 2249; Zusammenfass. **32 I**, 3172; Vork. in Weihrauchöl **30 I**, 2808; Bldg. v. akt. — aus α-Pinen **34 II**, 1452; (Oxydat.) **31 II**, 232; **34 II**, 2525.
d-**Pinocarveol** (Kp.750 208—209°), Übersicht **32 II**, 2249; Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 60.
l-**Pinocarveol** (Kp.750 208—209°), Übersicht **32 II**, 2249; Isolier. aus d. Öl v. Eucalyptus globulus, Rkk., Derivv. **30 I**, 519; Umlager. (+ Na) **31 II**, 1411; Hydrier. **34 II**, 2077; Oxydat. **30 II**, 60.
dl-**Pinocarveol** („**Methenyl-4-dimethyl-7.7-bicyclo-1.7.5-hexanol-3**"), Übersicht **32 II**, 2249; Darst., Derivv. **30 II**, 60.
Myrtenol (**Trimethyl-4.7.7-bicyclo-1.7.5-hexen-3-ol-8**), Übersicht **32 II**, 2249; Isolier. v. d- u. *l*-α- — aus Myrtenöl, Derivv. **34 I**, 854; Bldg. durch Oxydat. v. Pinen mit SeO_2, Hydrier., Phthalsäureester **34 II**, 1452; polarimetr. Analyse d. Syst. Äthylidencampher-Menthol- — **32 II**, 3274.
Teresantalol, Einw. v. HCl **31 I**, 2753.
Tetrahydro-α-dicyclopentadien-ol-(3) (F. 85°), Verwend. **34 II**, 1164.
2.5.6-Trimethyl-2.6-heptadien-(1)-al **34 II**, 1296.
Phellandral, Vork. im äther. Öl v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; **32 II**, 2885.
Menthen-(1)-al-(7) (Kp.32 122—125°) **34 II** 2386.
l-**Kryptal** [**4-Isopropylcyclohexen-(2)-aldehyd-(1)**], Vork. im äther. Öl: v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; **32 II**, 2885; v. Eucalyptus cneorifolia **31 II**, 1410; Oxydat., Derivv., Konst. **30 I**, 3039.
4-Isopropenylcyclohexylaldehyd (Kp.12 93—96°) **30 I**, 2087.
Methyläthylcyclohexenaldehyd (Kp.12 86—88°) **30 I**, 2797*.
gewöhnl. **Cyclocitral** (Kp.12 87—97°), Red. **34 I**, 2291.
β-**Cyclocitral** (Kp.1 70°), Darst., Rkk. (Semicarbazon) **34 I**, 2291; (Autoxydat., Ozonisat.) **34 I**, 2138; Bldg. **33 II**, 1360.
2.3.6-Trimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd (Kp.3 83—84°), Darst. **31 I**, 2938*; Rkk. **32 II**, 1381*.
2.4.5-Trimethyl-1.2.3.6-tetrahydrobenzaldehyd, Rkk. **32 II**, 1381*.
2.4.6-Trimethyl-Δ³-tetrahydrobenzaldehyd, Rkk. **30 II**, 804*.
isomere **Trimethylcyclohexenaldehyde** **30 I**, 2796*; **31 I**, 2938*.
Camphenilanaldehyd, Bldg., aus Camphenoxyd, Semicarbazon **30 I**, 519.
Myrtanal (**Dihydromyrtenal**) (Kp.755 207—208°), Darst. **30 I**, 519; (Semicarbazon) **34 II**, 1452.
10-Oxocamphan (ω-**Campher**) (F. 187—189°) **34 II**, 1297.
Dihydroteresantalal (π-**Campher**) (F. 172—173°) **31 I**, 2753; **34 I**, 1483.
Tageton (η-**Methyl-γ-methylen-Δ²-octen-ε-on**), Rkk. **34 II**, 3259.
Cyclohexylidenmethyläthylketon (Kp.20 110°), Reinig. **30 II**, 1697.
Δ¹-Cyclohexenylmethyläthylketon (Kp.10 92°), Reinig. **30 II**, 1697.
α-Methylcyclohexylidenaceton (Kp.16–17 100 bis 101°) **34 I**, 695.
α-Methyl-Δ¹-cyclohexenylaceton (Kp.14 93—94°) **31 I**, 74; **34 I**, 695.
2-Methylcyclohexylidenaceton (Kp.12 99—101°) **34 I**, 695.
2-Methyl-Δ¹-cyclohexenylaceton (Kp.15 102°) **31 I**, 74; **34 I**, 695.
3-Methylcyclohexylidenaceton (Kp.6–7 91—93°) **31 I**, 74.
3-Methyl-Δ¹-cyclohexenylaceton (Kp.7–8 86 bis 88°) **31 I**, 74.
4-Methylcyclohexylidenaceton (Kp.9 94°) **31 I**, 74.
4-Methyl-Δ¹-cyclohexenylaceton (Kp.8–85°) **31 I**, 74.
1-Acetylcycloocten-(1) (Kp.16 ca. 110°) **32 I**, 665.
4-Isopropenylcycloheptanon (Kp.12 92—97°) **30 I**, 2087.
1.3-Dimethyl-2-acetylcyclohexen-(1) (Kp.14 90 bis 95°) **31 II**, 3342.
o-**Butylidencyclohexanon** (Kp.20 105—120°) **30 II**, 2894.
2-Allyl-5-methylcyclohexanon **32 I**, 382.
Menthenon, Siedeverh. v. bin. Gemischen eines — **30 I**, 298.
Piperiton (**Δ¹-*p*-Menthenon-3**, **3-Methyl-6-isopropylcyclohexen-2-on-1**, **1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-1-on-3**), Geh. v. akt. — d. äther. Öle: v. kultivierten Eucalyptusarten

32 II, 2885; v. Eucalyptus dives **34 II**, 2001; (Darst., Rkk.) **30 II**, 2374; **31 I**, 2548; v. Eucalyptus micrantha **34 II**, 3323; v. Eucalyptus radiata **34 I**, 780; Darst. v. dl-— aus Dihydrodiosphenol, Oxim, Absorpt.-Maximum u. mol. Extinkt.-Koeff. **34 I**, 3464; Hydrier. (Oxydat.-Rkk.), Unters. über — **30 I**, 519; (Synth. v. opt. inakt. u. akt. Piperitylaminen, Piperitolen u. α-Phellandren) **31 I**, 1104; (zwei Varietäten d. Piperitols) **34 II**, 56; opt. Spalt. v. dl-—, Red. **30 II**, 2374; Photopolymerisat. **30 II**, 3551; reversible Polymerisat. **34 I**, 1313; Red. mittels Bornyl-MgCl **32 I**, 1092; Hydrier. (+ Pd) **31 I**, 1276; (v. *l*-—) **34 II**, 56; Red. u. Oxydation (mitt. H_2SeO_3) **34 II**, 55; Autoxydat. **30 II**, 3401; (Rk.-Verlauf u. Rk.-Prodd.) **33 I**, 3191; Oxydat. in alkal.-alkoh. Lsg. mittels O_2 oder H_2O_2 **31 II**, 2994; Einw. v. H_2O_2 **31 II**, 2994; Dehydrier. **31 I**, 2937*; II, 1492*; Kondensat. v. *l*-— mit Hydrazin **31 I**, 1104; Rkk. v. *l*- bzw. dl-— mit Organo-Mg-Verbb., Konst. **30 I**, 520; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; baktericide Wrkg. **31 II**, 460.

Nachweis in Eucalyptusölen **30 I**, 2487.

Carvotanaceton (**1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-1-on-6**) (Kp.7–8 95°), Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 55; Ramanspektr. **34 II**, 2385; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; Oxydat. **33 II**, 3269.

Carvenon (***p*-Menthenon-γ-[2], 1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-3-on-2**) (Kp. 229—232°), Darst., Rkk. **31 II**, 3205; **34 I**, 3341; Absorpt.-Maximum u. mol. Extinkt.-Koeff. **34 I**, 3465; Ramaneffekt **33 II**, 1306; Photopolymerisat. **30 II**, 3551; Autoxydat. **30 II**, 3401; **32 I**, 1365; **33 II**, 3269.

Δ^4-Menthenon-(3) [**Menthen-(3)-on-(5)**] (Kp.12,5 107—108°) **34 I**, 3464; **II**, 55.

Pulegon (**1-Methyl-4-isopropylidencyclohexanon-3**) (Kp.19 109°), Vork. im Öl: v. Pycnanthemum miticans **31 II**, 3167; v. Satureya Nepeta **31 II**, 922; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 691; Darst. aus Isopulegon durch Umlager. (mit $NaOCH_3$) **34 II**, 1284; (mit Trichloressigsäure) **34 II**, 1285; Reinig. über d. Semicarbazon **30 II**, 1697; Siedeverh. v. —-Carvacrol-Gemischen **30 I**, 298; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Cholestenon) **32 II**, 1182; Ramaneffekt **33 II**, 1306; (v. hydriertem —) **34 II**, 2385; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; katalyt. Isomerisier. **31 I**, 2473; katalyt. Hydrier. **31 I**, 2616; **34 I**, 3465; Autoxydat. **30 II**, 3401; **33 II**, 3270; photochem. Oxydat. **34 I**, 3046; Einw.: v. Semicarbazid **30 II**, 2778; v. Aldehyden **30 I**, 2730; Überführ.: in d-$\Delta^{3,8(9)}$-p-Menthadien **34 I**, 3060; in Methylcyclohexanon **34 I**, 2274; baktericide Wrkg. **31 II**, 460.

Nachweis mittels 2.4-Dinitrophenylhydrazin **31 I**, 3706; (Best.) **32 I**, 1808; Best. in d. Pfefferminzölen (Unters.) **32 I**, 3122.

Dihydrocarvon (**1-Methyl-4-isopropenylcyclohexanon-2**), Darst., Rkk. v. *l*-— **34 I**, 3341; Isomerisier. **31 II**, 3205; Verh. gegen O in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; HCl-Anlager. an *l*-— **31 I**, 3000; Rk. mit Nitrosobenzol **34 II**, 3610.

Isopulegon (**1-Methyl-4-isopropenylcyclohexanon-3**) (Kp.18 100,5°), Darst.: aus Isopulegol, Red. d. Semicarbazons **31 II**, 3205; aus Citronellal, Überführ. in Isoamylisopulegol **33 II**, 2530; Reinig. über d. Semicarbazon **30 II**, 1697; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Cholestenon) **32 II**, 1182; Umlager. in Pulegon (mit $NaOC_2H_5$ bzw. Säuren) **31 I**, 2473; (mit $NaOCH_3$; Verteil. zwischen absol. Methanol u. Cyclohexan u. zwischen $NaOCH_3$-Lsg. u. Cyclohexan) **34 II**, 1284; (durch Trichloressigsäure) **34 II**, 1285.

2.3.4.5-Tetramethylcyclohexen-(4)-on-(1) (Kp.5 84—86°) **33 II**, 3566.

3.5.5.6-Tetramethyl-Δ^2-cyclohexenon-(1) (Kp.20 143°) **34 II**, 241.

Isothujon (**1.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopenten-1-on-5**), Photopolymerisat. **30 II**, 3551.

1-Acetyl-1.2.2-trimethylcyclopenten-(3) **32 I**, 1368.

Cyclopentyl-2-cyclopentanon (Kp.10 111—113°), Darst., Semicarbazon **31 I**, 1099; katalyt. Hydrier. **30 I**, 1129.

Cyclopentanocycloheptanon (Kp.760 235°) **33 II**, 2669.

2-Ketocyclohexanspirocyclopentan (Kp.20 102 bis 103°) **32 II**, 1016; **33 II**, 222.

techn. **α-Ketonaphthalindekahydrid**, Rkk. **33 I**, 2872*.

trans-**α-Dekalon**, Hydrier. **30 I**, 1130.

gewöhnl. **β-Dekalon**, Bldg. **31 II**, 3476; Rkk. **32 II**, 2748*.

cis-**β-Dekalon**, Oxydat. mit HNO_3 **31 II**, 560; Kondensat. mit Cyanessigester **30 I**, 1139.

trans-**β-Dekalon** (Kp.23 127—128°), Konfigurat. **31 II**, 2316; Darst. **31 II**, 3476; (Rkk.) **31 II**, 3342; **32 II**, 2645; (Semicarbazon) **34 II**, 2828; Rkk. **34 II**, 3757; Oxydat. mit HNO_3 **31 II**, 560; Autokondensat. **34 I**, 693; Rkk.: mit α-Brompropionester **32 II**, 2646; mit Bromessigester (+ Zn) **30 II**, 1987; mit Cyanessigester **30 I**, 1138.

Caron (**3.7.7-Trimethyl-bicyclo-[0.1.4]-heptanon-2**), Darst. aus Dihydrocarvonhydrochlorid **31 I**, 3000.

Dihydroumbellulon **30 I**, 604.

Thujon, Vork. im äther. Öl aus Artemisia maritima **30 II**, 320; Enolisat. unter d. Einw. v. Organo-Mg-Halogeniden **30 I**, 1116; Kondensat. mit Benzaldehyd **30 I**, 1463; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; —-Geh. d. äther. Öls als Ursache d. wurmtreibenden Wrkg. v. Tanacetum vulgare **34 I**, 1077.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **34 II**, 1341.

β-Thujon (**Tanaceton**), Vork.: im Rainfarn **31 I**, 2228; in Pycnanthemum miticans **31 II**, 3167; partielle Synth. aus α-Thujaketosäure, Oxydat., Derivv. **32 II**, 1442; Ramaneffekt **33 II**, 1306; Einw. v. Benzopersäure **31 I**, 3000; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

akt. **Pinocamphon** (**Trimethyl-4.7.7-bicyclo-1.7.5-hexanon-3**), Übersicht **32 II**, 2249; Darst. **30 II**, 60; Darst., Rkk., Semicarbazon **31 II**, 1411.

akt. cis-**Pinocamphon** (Kp.760 212°), Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 2077.

dl-cis-**Pinocamphon**, Darst., Rkk., Oxim **34 II**, 2077.

akt. trans-**Pinocamphon** (Kp.760 211°), Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 2077.

dl-trans-**Pinocamphon**, Darst., Rkk., Oxim **34 II**, 2077.

Fenchon (**1.3.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanon-2**) (Kp. 195—196°), Vork. v. d-— in russ. Fenchelöl **30 II**, 320; Isolier. v. *l*-— aus Thujaöl **33 II**, 3271; Darst. v. dl-— aus d. dl-Fenchol, Oxim **32 II**, 58; Darst. aus Fenchylalkohol: mittels Bzl. (+ Ni) **33 I**, 1352*; in Abwesenh. v. O_2 mittels eines Metall- oder Metalloxydkatalysators **34 I**, 3655*; mit HNO_3 + H_2SO_4 **32 II**, 617*; mit HNO_3 + Katalysatoren **33 I**, 848*; Bldg. aus Difenchyläther **30 I**, 62; UV-Absorpt. **32 I**, 3035; Ramaneffekt **33 II**, 1306; röntgenograph. Unters. v. —-Celluloid **31 I**, 449; **32 II**, 698; Dipolmoment **30 II**, 1343; (u. DE.) **30 I**, 2521; Drehvermögen v. *l*-— (Einfl. d. Temp. u. d. Lösungsmittel) **30 I**, 1270; anomale Dispers. d. magnet. u. elektr. Doppelbrech. v. rac. — **33 I**, 2919; **II**, 2501; Verh. als Lösungsm. **31 II**, 3635; H_2O-Abspalt. **30 II**, 237; Ammonolyse **30 I**, 2558; Oximier. v. (+)-— **32 II**, 3391; Einw.: v. P_2O_5 auf d-— (Darst. v. m-Cymol) **30 II**, 1372; v. PCl_5 auf dl-— **33 II**, 218; Metallderivv. **30 II**, 2524; $H_4Fe(CN)_6$- u. $H_3Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Anlager. v. C_2H_2 **31 II**, 1277; Einw. v. CH_3MgJ **31 I**, 3005; Überführ.: in Fenchan **32 II**, 2176; v. akt. — in akt. Fenchelylisocyanat **33 II**, 3270; fungicide

Wrkg. **34 II**, 3548; Verwendbark. zur Sterilisat. v. eiternden Wunden **32 II**, 3439.
Identifizier. **31 I**, 3706.

dl-**Isofenchon** (**1.3.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanon-3**) (Kp.8 72—74°), Darst. aus Isofenchylacetat, Semicarbazon **33 II**, 700; Einw. v. PCl_5 **33 II**, 218; Überführ. in Fenchan **32 II**, 2176.

d-**Epicampher** (**5-Oxocamphan**) (F. 183—184°), Darst.: aus β-Oxycampher, Rkk., Bromderiv. **34 I**, 855; aus Epiborneol, Semicarbazon **34 I**, 1483; Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 2676; Abbau im tier. Organismus **34 I**, 3763.

l-**Epicampher** (β-**Campher**, **3-Oxocamphan**) (F. 182°), Darst.: aus β-Oxycampher, Rkk., Bromderiv. **34 I**, 855; aus β-Homocampersäure, Derivv. **32 I**, 2462; aus Bornylencarbonsäurechlorid, Red. **31 II**, 1854.

dl-**Epicampher** (F. 178—179°), Darst.: durch Oxydat. v. Epiisoborneol **31 I**, 269; aus Bornylencarbonsäure (Bromier., Semicarbazon) **31 II**, 2151.

Alkohol $C_{10}H_{16}O$ aus *l*-1-Methyl-3-isopropenyl-Δ^6-cyclohexen-5-on **32 I**, 2949.

Alkohol $C_{10}H_{16}O$ (Kp.1 70—72°) aus d. Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ aus Pinen **32 I**, 1091.

Aldehyd $C_{10}H_{16}O$ aus Lemongrasöl **31 II**, 330.

Keton $C_{10}H_{16}O$ aus 1-Menthen **33 II**, 3481*.

$C_{10}H_{16}O_2$ (s. *Benihsäure*).

Ascaridol (Kp.9 97°), Konst., Umlager. **30 I**, 1797; **31 I**, 3000; Konst. d. beim Erhitzen entstehenden Isomeren **30 I**, 827; —-Geh. v. Chenopodiumölen **33 I**, 3804; **II**, 1213; (Bezieh. zu seinen Eigg.) **31 II**, 3635; UV-Absorpt., Rkk., Konst. **33 I**, 1774; Rk. mit HJ **31 I**, 978; vergleichende Unterss. über Öl. Chenopodii u. — **34 I**, 246; therapeut. Verss. **30 II**, 2283; Simultanbehandl. mittels CCl_4 u. — **31 I**, 2637; Wrkg.: als Darmdesinfekt.-Mittel **31 I**, 3585; als Wurmmittel **31 II**, 2477; —-Vergift. **32 I**, 1554.
Best. in Chenopodiumöl **30 II**, 593, 3063; **32 II**, 3926; (chem. u. biol. Wertbest.) **31 II**, 2900.

Isoascaridol (Kp.8-9 114—117°), Konst., Einheitlichk. **31 I**, 3000; Darst. aus Ascaridol, Rkk., Konst. **30 I**, 1797.

l-**Limonendioxyd** (Kp.10 106—108°) **30 II**, 1541.

γ-**Terpinendioxyd** (Kp.8 105—107°) **31 I**, 3001.

2-Methyl-5-isopropyl-5.6-dihydroresorcin (F. 186°) **31 II**, 710.

1.4-Diäthoxycyclohexadien-1.4 (F. 80—81°) **30 II**, 552.

β-**Methylcrotonaldehydaldol** (?) (Kp.0,4 132 bis 135°) **32 II**, 2623.

Piperitonsuperoxyd $C_{10}H_{16}O_2$ **v. Treibs**†) **33 I**, 3191.

akt. **Piperitonoxyd** (Kp. 225—228°) **33 I**, 3191.

dl-**Piperitonoxyd** **34 I**, 3464.

Carvotanacetonoxyd (Kp.20 118—120°) **33 II**, 3269.

Carvenonoxyd (Kp.20 118—122°), Darst., Rkk. **33 II**, 3269; Red. **34 I**, 3465.

Pulegonoxyd (F. 40°) **33 II**, 3270.

Ketocineol, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 1002.

Buccocampher (**Diosphenol**, **1-Methyl-4-isopropyl-cyclohexen-1-ol-2-on-3**) (F. 84°), Isolier. aus d. äther. Öl v. Barosma betulina, Derivv. **34 II**, 2002; Darst. aus Menthon **32 II**, 1157; (katalyt. Hydrier.) **34 I**, 3464; Bldg.: aus Piperiton **31 I**, 2548; aus Piperitonoxyd **33 I**, 3192; Hydrierr. u. Dehydrierr. durch katalyt. Wrkg. v. Alkalimetall **30 I**, 3301; Oxydat. (+ Norit) **33 I**, 3065.

Dihydrooxycarvon (**Oxycarvotanaceton**) (F. 181°) **32 II**, 3088; **33 II**, 3269.

1-[Cyclopentylol-(1')]-cyclopentanon-(2) (F. 31°) **33 II**, 689.

Campherol, Bestandteile (Zusammenfass.) **34 II**, 2676; Vork. d. α-Oxyderivv. im — **34 I**, 212; Oxydat. d. 5-Oxycamphers aus — **31 I**, 1281; Herzwrkg. **30 I**, 99.

Oxycampher [Gemisch], Bldg. im tier. Organismus: aus Campher **34 I**, 3762; aus Epicampher **34 I**, 3763.

α-**Oxycampher v. Manasse** (F. 203—205°), Darst., Methylier., Erkennen als Gemisch v. 2-Oxyepicampher u. 3-Oxycampher **31 II**, 1854.

3(α)-**Oxycampher** (**5-Oxy-6-oxocamphan**) (F. 196,5—198°), Vork.: im Campherol, Rkk. **34 I**, 213; im α-Oxycampher v. Manasse; Darst., Rkk. **31 II**, 1855; Darst., Rkk., Methyläther **34 II**, 2676; Bldg. im Organismus: aus Campher **30 II**, 1248; aus Campherchinon **34 I**, 3762; Pharmakologie **33 I**, 3214; Herzwrkg. d. — u. seiner Derivv. **30 I**, 99.

l-**4-Oxycampher** (F. 250°) **31 II**, 2872.

5-Oxycampher (*p*-**Oxycampher**, *p*-**Diketocamphan**) (F. 222—222,5°), Vork. im Campherol, Rkk. **34 I**, 213; Gewinn. aus d. Urin v. Hunden nach Camphergabe **32 II**, 1694*; Darst., Derivv. **34 I**, 1483; Reindarst., Oxydat. **31 I**, 1282; Synth., Derivv. **34 II**, 436; (Herzwrkg.) **34 I**, 1975; Erkennen d. — v. Takeuchi als stereoisomerer — **34 II**, 3273; Oxydat. **32 II**, 1694*, 2729*, 2844; Herzwrkg. (d. — u. seiner Derivv.) **30 I**, 99; (Bldg. aus Campher im Organismus) **30 II**, 1248.

stereoisomerer **5-Oxycampher**, Bldg. aus Diketocamphan, Konst. **34 I**, 3762; Erkennen d. biol. 5-Oxycamphers v. Takeuchi als — **34 II**, 3273.

d-**10-Oxycampher** (F. 220°), Darst., Derivv., cardioton. Wrkg. **34 II**, 1297.

cis-π-**Oxycampher** (F. 233—234°), Vork. im Campherol, Rkk. **34 I**, 213; Darst., Rkk. **34 I**, 1483.

trans-π-**Oxycampher** (F. 233°), Vork. im Campherol, Rkk. **34 I**, 213; Darst., Rkk. **34 I**, 1483.

2-Oxyepicampher (β-**Oxycampher**, **2-Oxy-3-oxocamphan**, **5-Oxo-6-oxycamphan**) (F. 214°), Darst., Methyläther **31 II**, 1853; **34 II**, 2676; Darst., Rkk., Vork. im Manasseschen α-Oxycampher **31 II**, 1855; Bldg. aus Campherchinon im tier. Organismus **34 I**, 3762; Pharmakologie **33 I**, 3214.

4-Oxyepicampher, Bldg. aus Epicampher im tier. Organismus **34 I**, 3763.

6-Oxyepicampher, Pharmakologie **33 I**, 3214.

Allo-*p*-**oxycampher**, Herst. **34 I**, 945*.

5-Oxoborneol (F. 232—235°) **34 I**, 1975.

3-Oxy-*trans*-β-**dekalon** (F. 134°) **34 II**, 3757.

stereoisomeres **3-Oxy-***trans*-β-**dekalon** (F. 84°) **34 II**, 3757.

O-**Äthyl-5.5-dimethyldihydroresorcin** (**1.1-Dimethyl-3-äthoxycyclohexen-3-on-5**) (F. 60°), Darst. **32 I**, 3426; Bromier. **33 II**, 52.

5-Methoxy-1-methyl-1-äthyl-Δ^4-cyclohexen-3-on (Kp.25 147°) **32 I**, 3426.

Oxyisophoronmethyläther (Kp. 221—223°) **33 II**, 3270.

Pinonaldehyd ([**2.2-Dimethyl-3-acetylcyclobutyl**]-**acetaldehyd**) (F. 131—132°), Bldg. aus Pinen, Oxydat. **33 I**, 1435.

2.6-Dimethylocten-(1)-dion-(3.7) 34 II, 3608.

Acetylcyclohexoylmethan, Alkoholyse **30 II**, 3391; **32 II**, 2814.

Cyclodecandion-(1.6) (F. 101°), Darst., Dioxim **33 I**, 3185; Rkk. **33 II**, 2669.

1.1-Dimethyl-4-äthylcyclohexan-3.5-dion (**4-Äthylmethon**) (F. 153°), Darst. **32 I**, 3426; Bromier. **33 II**, 51.

1.4-Dimethyl-1-äthylcyclohexan-3.5-dion (F. 114°) **32 I**, 3426.

1.1.4.4-Tetramethylcyclohexan-3.5-dion (**Dimethylmethon**) (F. 95°), Darst., Hydrolyse **32 I**, 3426; Halogenier. **34 I**, 3463.

cycl. **Acetaldehyddipropenylglykolacetal** (**Acetaldehyd-4.5-dioxyoctadien-2.6-acetal**) (Kp.20 88 bis 89°) **30 I**, 2076; **33 II**, 854.

Dehydrocitronellsäure, Vork. im äther. Öl v. Calythrix virgata **34 II**, 2300.

Geraniumsäure, Vork.: im Portugal-Petitgrainöl

†) C. **1935. II.** 1355 als Gemisch aus Ketooxyd u. Superoxyd erkannt.

30 I, 604; im Lemongrasöl **31 II**, 330; Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.

Cyclohexenyläthylessigsäure, Bi-Salz **31 II**, 3043*.

α-Cyclohexylidenbuttersäure (F. 62°) **30 I**, 1132.

Cyclooctenyl-(1)-essigsäure (Kp.1,2 135—137°) **32 I**, 665.

3-Isopropylidencyclohexancarbonsäure-(1) (Kp.15 157—161°) **34 II**, 930.

1.1.3-Trimethyl-Δ^2-cyclohexen-5 (oder **6**)-**carbonsäure** (Kp.12 135—140°) **30 I**, 2797*.

β-Cyclogeraniumsäure (**2.2.6-Trimethyl-Δ^6-cyclohexen-1-carbonsäure**) (F. 91°), Darst. **34 I**, 2291; Bldg. **33 II**, 1360; (Ozonisat.) **34 I**, 2138.

Δ^2-Cyclopentenylpropylessigsäure (Kp.5—6 136 bis 138°) **34 II**, 2522.

3.3.4-Trimethylcyclopentenyl-1-essigsäure, Äthylester **33 II**, 3366.

Carvolensäure (?) (Kp. 246—248°) **33 II**, 3270.

Campholensäure, v. d. — abgeleitete diastereoisomere Alkohole (Bldg.-Verhältnisse) **31 II**, 43.

Chrysanthemummonocarbonsäure, Farbrk., Nachweis im Harn nach Pyrethringaben **34 II**, 2109.

Carvenolensäure (Kp. 250—252°), Darst. aus Carvenon, Methylester, Konst. **32 I**, 1366.

Dimethylendomethylenhexahydrobenzoesäure, therapeut. Verwend. d. Bi-Salzes als **Neo-Olesal** **34 II**, 3145.

7-π-Apocamphancarbonsäure (**Dihydroteresantalsäure**) (F. 228—229° korr.), Darst. **31 I**, 2753; **II**, 1412; (v. akt. —) **34 I**, 213.

Piperitolensäure, Bldg.-Mechanismus aus d. Oxysäure $C_{10}H_{18}O_3$ aus Piperiton, Rkk., Konst., Methylester **31 II**, 2994; Hydrier. d. Methylesters **32 I**, 1366.

***O*-Butyryl-1-oxyhexadien-(2.4)** **32 I**, 2847.

***O*-Butyryl-2-oxyhexadien-(3.5)** **32 I**, 2847.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäurepropylester (Kp.17 99°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäureisopropylester (Kp.5 70—73°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

δ-Oxy-β.β-dimethyl-Δ^γ-isooctenolacton (Kp.20 105°) **32 I**, 3426.

α-[Cyclohexanol-2]-buttersäurelacton (Kp.15 141 bis 147°) **32 II**, 427*.

„Δ^2-Cyclopentenylpropylessigsäurelacton“ (Kp.5 124—125°) **34 II**, 2522.

β-Methyl-γ-cyclopentyl-γ-buttersäurelacton (Kp.13 144°) **34 I**, 1803.

Dimethylhexahydroisophthalid (Kp.18 143 bis 146°) **34 II**, 930.

β-Campholid (F. 218°) **32 II**, 2641.

Verb. $C_{10}H_{16}O_2$ (F. 124—125°) aus Pinen **32 I**, 1091.

Verb. $C_{10}H_{16}O_2$ aus Piperiton **30 I**, 520.

Verb. $C_{10}H_{16}O_2$ (F. ca. 112°) aus Säure $C_{11}H_{16}O_4$ (b-Säure aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

Ketol $C_{10}H_{16}O_2$ (F. 35—36°) aus d. Dibromid $C_{10}H_{14}O_2Br_2$ (aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens) **33 I**, 1435.

Fettsäure $C_{10}H_{16}O_2$ (Kp.6 133—135°) aus d. flücht. Öl aus d. Blatt v. Chamaecyparis obtusa **31 II**, 3218.

Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (Kp.764 263—265°) aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34 I**, 2143.

Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (F. 57—59°) aus Piperiton u. O **30 II**, 3401.

Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (F. 155—158°) aus 4-Aminocampher **31 II**, 2872.

Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ (Kp.16 140—146°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.

Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ (Kp.12 130—135°) aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ (Kp. 246—248°) aus Piperiton **30 II**, 3401; **31 II**, 2994.

Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ aus Carvenon **32 I**, 1366.

[$C_{10}H_{16}O_2$]x α-Phellandrenperoxyd, UV-Absorpt., Rkk., Konst. **33 I**, 1776.

α-Terpinenperoxyd **33 I**, 1776.

$C_{10}H_{16}O_3$ $\Delta^{9,10}$-Oktalinozonid (F. 181°) **33 II**, 2669.

Pinenozonid, Wrkg. auf d. Polymerisat. v. Sorbinsäureäthylester **33 II**, 361.

β-[1-Oxypropen-2-yl]-propargylaldehydacetal **30 II**, 542.

3.7-Dimethyloctadien-(4.6)-ol-(3)-säure-(1), Äthylester (Kp.2 105—110°) **33 II**, 38.

β-Methyl-β-oxy-γ-Δ^2-cyclopentenylbuttersäure (Kp.0,6 170°) **34 I**, 1803.

2-Oxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-carbonsäure (F. 134°) **31 II**, 564.

Sabinensäure (**1-Isopropylbicyclo-[0.1.3]-hexanol-4-carbonsäure-4**), Oxydat. **31 I**, 3000.

β-Oxyfenchensäure (F. 124—125°) **33 II**, 219, 701.

Nopinsäure (**6.6-Dimethylbicyclo-[1.1.3]-heptanol-2-carbonsäure-2**), Bldg.: aus Nopinen **30 I**, 977, 2408; (Addit.-Verbb.) **31 I**, 3233; v. d-— aus d-β-Pinen **33 II**, 2543.

2-Oxy-7-π-apocamphancarbonsäure (F. 195 bis 196°) **31 I**, 2753.

β-Campheraldehydsäure, Darst. (Rkk., Derivv.) **32 II**, 2641; (Verester.) **31 I**, 3234; Rk. mit Acetanhydrid **30 I**, 2731.

β-Methoäthenyl-γ-propionylbuttersäure (Kp.20 189—190°) **32 II**, 3088.

***o*-Acetylcyclohexanessigsäure** bzw. ***o*-Acetonylcyclohexancarbonsäure** **31 II**, 3341.

Cyclohexanon-2-γ-buttersäure (F. 60—61°) **33 II**, 382.

1-Methylcyclohexanon-(2)-1-propionsäure, Äthylester (Kp.15 ca. 150°) **31 II**, 3342.

3-Methylcyclohexanon-(3)-1-β-propionsäure (**β-[1-Methyl-3-ketocyclohexyl]-propionsäure**) (F. 92—93°) **31 I**, 3002; **II**, 1294, 3342.

1-Methylcyclohexan-3-on-4-[α-propionsäure], Äthylester (Kp.10 136—141°) **34 II**, 435.

2.6-Dimethylcyclohexanon-2-essigsäure, Äthylester (Kp.15 132—134°) **33 II**, 2672.

4-Isopropylcyclohexan-(1)-on-(2)-carbonsäure, Äthylester (Kp.10 130—132°) **33 I**, 426.

2.2.3-Trimethyl-4-keto-cyclohexancarbonsäure-(1) **34 II**, 243.

1-Acetyl-3-methylcyclopentan-1-essigsäure (F. 83°) **32 II**, 375.

1.1-Dimethyl-4-acetylcyclopentancarbonsäure-(2) **33 II**, 219.

α-Methyl-α'-*n*-propylcyclopentanon-α'-carbonsäure, Äthylester (Kp.21 135°) **30 I**, 3547.

α-Methyl-α'-isopropylcyclopentanon-α'-carbonsäure, Äthylester (Kp.14 126—127°) **30 I**, 3548.

Pinonsäure (F. 131—132°), Darst. bzw. Bldg.: v. *l*-— aus Pinen **32 I**, 1091; **33 I**, 1435; **34 II**, 3505; v. α(dl)-— aus Pinen **34 II**, 3505; Bi-Salz **30 I**, 1920; Rkk., Synth. v. Derivv. **30 I**, 682.

α-Thujaketosäure (F. 75°) **32 II**, 1442.

***d*-1.1-Dimethyl-2-γ-ketobutylcyclopropan-3-carbonsäure** **31 II**, 2393.

***dl-cis*-1.1-Dimethyl-2-γ-ketobutylcyclopropan-3-carbonsäure** **32 II**, 522.

***dl-trans*-1.1-Dimethyl-2-γ-ketobutylcyclopropan-3-carbonsäure** (F. 78—79°) **32 II**, 522.

β-Methylazelainsäureanhydrid **33 II**, 2660.

β-*n*-Amylglutarsäureanhydrid (Kp.2 138—140°) **33 II**, 2660.

Triäthylbernsteinsäureanhydrid (Kp.8 117°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Homoterpenylmethylketon (**Ketolacton d. Homoterpenylsäure**) (F. 63—64°) **31 I**, 1608; **32 II**, 522; **34 II**, 241.

β-Isopropyl-ε-keto-β-oxyheptylsäure-β-lacton (F. 65°) **32 I**, 63.

Dioxydihydrocarvenolensäurelacton (**Dioxycarvenolsäurelacton**) (F. 138—139°) **32 I**, 1366.

Verb. $C_{10}H_{16}O_3$ (F. 132°) aus Carvon bzw. Carvonoxyd **32 II**, 3088.

Säure $C_{10}H_{16}O_3$ (F. 87—89°) aus 4-Chlor-2.2.5.5-tetramethylcyclohexandion-1.3 **34 I**, 3464.

Glycidsäure $C_{10}H_{16}O_3$, Bldg. d. Äthylesters (Kp.2,5 125°) aus Cyclooctanon u. Chloressigester **32 I**, 665.

[$C_{10}H_{16}O_3$]x Sebacinsäure-α-anhydrid (*linear polymer*), Darst., Konst. **32 II**, 194; Friedel-Crafts'sche Rk. **33 I**, 774.

Sebacinsäure-γ-anhydrid (*cycl. polymer*) **32 II**, 195.

$C_{10}H_{16}O_4$ **1-Oxy-1.5.5-trimethyl-3-ketocyclohexan-4-carbonsäure**, Äthylester **34 II**, 241.

γ-Isopropylidenpimelinsäure, Hydrier. d. Diäthylesters **33 I**, 426.

α-Propyliden-β-äthylglutarsäure (F. 85—86°) **33 I**, 45.

1-Methylbuten-2-yl-äthylmalonsäure, Diäthylester **34 I**, 1046.

***n*-Butylallylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.11–12 127—131°) **30 II**, 912.

***sek.* Butylallylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.238 bis 242°) **30 II**, 1447*.

Isobutylallylmalonsäure, Diäthylester (Kp.14 125—130°) **30 I**, 2799*.

Hexahydrobenzylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **33 II**, 3274; Bromier. **33 II**, 3420.

3-Methylcyclohexyl-(1)-malonsäure (F. 115 bis 116°) **30 I**, 3780.

4-Methylcyclohexyl-(1)-malonsäure (F. 182 bis 183° Zers.) **30 I**, 3780.

Cyclopentyläthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 115,4—116,2°) **30 II**, 913.

techn. **Cyclohexandiessigsäure**, Verwend. d. Diäthylesters zum Lösen u. Fixieren v. Riechstoffen **30 II**, 2586*.

Cyclohexan-1.1-diessigsäure (F. 180—181°), Dissoziat.-Konstante, Struktur **31 II**, 2854; **33 I**, 3312; Dest. (Zers.) **33 II**, 3116; Rkk. v. Derivv. **31 II**, 1701.

cis*-Cyclohexan-1.2-diessigsäure** (cis*-Hexahydro-*o*-phenylendiessigsäure**) (F. 148—151°) **31 I**, 2201; **II**, 560.

***trans*-Cyclohexan-1.2-diessigsäure** (F. 167°), Darst.: aus trans-β-Dekalol (Rkk., Konst.) **34 II**, 2828; (bzw. trans-β-Dekalon; Rkk.) **31 II**, 560; aus 3-Oxy-trans-β-dekalon vom F. 84°) **34 II**, 3757; Bldg.: aus Δ^9-trans-Octalyl-2-α-propionsäureäthylester **32 II**, 2647; aus Δ^9-trans-β-Octalyl-2-essigsäureäthylester **32 II**, 2646; aus Δ^2 (oder Δ^1)-trans-Octahydronaphthyl-2-trans-β-dekalon (Dianilid) **34 I**, 694; Cyclisier. **34 II**, 3929; Rk. mit Anilin **31 I**, 2201.

1-Carboxycyclohexan-1-α-propionsäure (F. 110°) **32 II**, 213.

***cis*-Cyclohexan-1-carbonsäure-2-propionsäure** **31 II**, 560.

***trans*-Cyclohexan-1-carbonsäure-2-propionsäure** (F. 143°) **31 II**, 560; **32 II**, 2647; **33 II**, 383; **34 II**, 2828.

1-Methylcyclohexan-1-essigsäure-2-carbonsäure **31 II**, 3342.

2-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure **32 I**, 222.

3-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure (F. 163° Zers.) **32 I**, 222; **II**, 373.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure A (F. 137°) **32 I**, 222; **II**, 372.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure B (F. 129°) **32 I**, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure C (F. 174°) **32 I**, 222; **II**, 372.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure D (F. 146°) **32 I**, 222.

***cis*-Cyclopentan-1-essigsäure-2-propionsäure** (F. 98°) **34 II**, 3932.

3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäure (F. 135°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3674; **II**, 703; **32 II**, 374; Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 2975.

akt. **Camphencamphersäure** (F. 142—143°) **31 I**, 1280.

dl-**Camphencamphersäure** (F. 134—135°) **31 I**, 1280; **33 II**, 219.

Homosantensäure (F. 170°) **33 II**, 1521, 2531.

d-**Camphersäure** (*gewöhnl.* **Camphersäure**, ***d-cis*-1.2.2-Trimethylcyclopentandicarbonsäure-1.3**) (F. 186,5—187°), Geschichte d. Konst. d. — u. deren Ester **32 I**, 2712; Darst. aus cis-Campher-tert.-nitrilsäureamid **32 I**, 2712; Bldg. **32 I**, 1368; Bldg.: aus Pinenhydrochlorid (mit Benzoylperoxyd) **31 II**, 431; aus d. Rk.-Prodd. d. Einw. v. Na auf Bornylchlorid **34 II**, 2826; aus d. KW-stoffgemisch aus Campherdichlorid **33 II**, 219; aus Campherchinon-3.3- bzw. β-Oxycampherdiäthylacetal **31 II**, 1853; aus α-Carboxycamphocean-β-acrylsäure **31 I**, 3234; Vergl. d. physikal. Eigg. mit d. *l*-Form **31 II**, 1827; höhere β-Homologe (opt. Dreh.) **32 II**, 2641; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1092; Löslichk.-Beeinfluss.: durch Gummi arabicum **33 II**, 2803; durch Gelatinelsgg. **33 II**, 2247; Löslichk.-Beziehh. v. camphersauren Salzen d. α-p-Tolyläthylamins **33 I**, 1287; Peroxyde in d. —-Reihe **33 I**, 2400; Abbau mit N_3H **32 I**, 3227*; Salze mit La, Ce, Nd, Sm **30 I**, 62; Po-Salz **34 I**, 3190; (mit quaternären Ammoniumbasen) **33 II**, 1859; (mit Scopolamin, Hyoscyamin u. Atropin) **31 I**, 2640*; Wrkg. v. Urotropincamphorat in vitro auf d. Entw. v. Colibakterien **33 II**, 3859; Herst. therapeut. wirksamer —-Präpp. (Doppelverbb. aus Ca oder Sr, Xanthinen u. —) **34 II**, 803*; (mit Mono- oder Diäthanolamin bzw. Oxyäthylbromäthylamin) **33 II**, 2424*; (mit Triäthanolamin bzw. Bromäthyldiäthanolamin) **33 I**, 3739*; Verwend.: v. camphersaurem Hexamethylentetramin als **Amphotropin 31 I**, 1477; **34 I**, 2946; v. —-Estern für Kunstharze **31 I**, 1529*; als Zusatz zu Glyptalharzen **30 II**, 1781*; zur Stabilisier. v. Bzn. **34 I**, 985*.

Abgabe v. CO_2 bei d. Zinkstaubdest. **30 I**, 2928; Eign. als Urtitersubstanzen **30 I**, 1977; Verwend. zur Best. v. Ga **30 I**, 3467.

Diäthylester, Mol.-Refr. **32 I**, 1093.

Dimethylester, opt. Dreh. in starken Mineralsäuren **33 I**, 1286; Verseif.-Geschwindigk. **31 II**, 44.

***allo*-Methylester** (**α-Methylester**, ***saurer* Camphersäure-*tert.*-methylester**), Konst. **30 I**, 2731; Bldg. aus d. ortho-Ester **32 I**, 2712; Elektrolyse d. Na-Salzes **31 II**, 44.

ortho*-Methylester** (saurer* Camphersäure-*sek.*-methylester**), Konst. **30 I**, 2731; Umform. in d. allo-Ester **32 I**, 2712.

l-**Camphersäure**, Vergl. d. physikal. Eigg. mit d. d-Form **31 II**, 1827.

rac. **Camphersäure** (F. 199—200°), Bldg. aus Epicampher **31 I**, 269; Löslichk.-Beziehh. v. camphersauren Salzen d. α-p-Tolyläthylamins **33 I**, 1287.

l-**Isocamphersäure**, α.β-Dimethylester (Kp.4 117 bis 118°) **30 II**, 1543.

1.2.3-Trimethyl-*cis*-cyclopentandicarbonsäure-(1.3) (**α-Methylsantensäure**) (F. 240° Zers.) **31 II**, 2151.

***cis-dl*-Isofenchocamphersäure** (F. 173—174°) **33 II**, 219.

4-Methylapofenchocamphersäure (**3.3.4-Trimethylcyclopentan-1.4-dicarbonsäure**) (F. 187 bis 188°) **31 I**, 269.

***saurer* Bernsteinsäure-α-äthylcrotylester** **34 I**, 3191.

1-Propionyloxyhexahydrobenzoesäure (F. 58 bis 59°), Darst., bas. Bi-Salz **33 II**, 908; Bi-Salze **33 I**, 459*; **34 I**, 574*.

2-Propionyloxyhexahydrobenzoesäure, Darst., bas. Bi-Salz **33 II**, 908.

Dimethylcyclohexanoloxalat (**Barkit B**), Verwend. als Lösungs- u. Plastifizier.-Mittel **34 II**, 1172.

2.3-Dimethylbuten-3-diol-1.2-diacetat (Kp.12 92 bis 102°) **30 II**, 2260.

Hexadien-(2.4)-diacetat (Kp.10 104—114°) **34 I**, 1310.

***cis*-1.2-Cyclohexandioldiacetat** (Kp.15 120°), Darst. (Konfigurat.) **30 I**, 2884; (Verbrenn.-Wärme) **30 I**, 2702.

***cis*+*trans*-Cyclohexandiol-1.2-diacetat** **30 II**, 2259.

***trans*-1.2-Cyclohexandioldiacetat** (Kp.14 123°), Darst., Konfigurat. **30 I**, 2884; (Verbrenn.-Wärme) **30 I**, 2702.

***cis*+*trans*-Resorcitdiacetat**, Rkk. **30 II**, 238.

***trans*-Resorcitdiacetat** (Kp.8,4 95°) **30 I**, 1296.

***cis*-Chinitdiacetat**, Rkk. **30 II**, 238.

cis+*trans*-**Chinitdiacetat** (F. 102,5°), Dipolmess. **33 I**, 1774.
trans-**Chinitdiacetat** (β-Cyclohexandiacetat-1.4) (F. 102°), Röntgenunters. **31 II**, 3435; Rkk. **30 I**, 681; **II**, 238.
α-**Isoamyl-α-carboxy-γ-butyrolacton**, Äthylester (Kp.18 165—166,5°) **34 II**, 1783.
α-**Carboxy-β-propyl-β-caprolacton** (F. 89°) **32 II**, 213.
Dicarbonsäure $C_{10}H_{16}O_4$ aus d. Säure $C_{11}H_{18}O_3$ (aus Caryophyllen) **31 I**, 3003.
$C_{10}H_{16}O_5$ **Cineolsäure** (**2.6.6-Trimethyltetrahydropyrandicarbonsäure-2.5**) (F. 203—204°), vereinfachte Darst. **33 II**, 210; Bldg.: aus Cineol **34 II**, 2826; aus Isocineol, F. **33 II**, 1029; aus Chlorcineol **33 II**, 869; **34 II**, 242.
1.4-Cineolsäure (F. 121—122°), Bldg. aus 1.4-Oxido-p-menthen-(2) **30 I**, 827.
Hexahydrobenzyltartronsäure (F. 138—140° Zers.) **33 II**, 3420.
p-**Oxyhexahydrobenzylmalonsäure**, Diäthylester **33 II**, 3276.
α-**Oxy-1-carboxycyclohexan-1-α-propionsäure** (F. 73,4°) **32 II**, 213.
Propyl-[β-vinyloxyäthyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **30 II**, 3260.
δ-**Ketosebacinsäure** (F. 114,5—115,5°) **33 II**, 383, 2669.
α-**Äthyl-α-acetyladipinsäure**, Eigg., hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1304.
α-**Methyl-α′-isobutyrylglutarsäure**, Diäthylester (Kp.10 144—147°) **34 II**, 1120.
Isoketocamphersäure **31 I**, 3006.
α-**Acetyl-α-*n*-butylbernsteinsäure**, hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1304.
Isopropyl-[γ-keto-*n*-butyl]-malonsäure, Methylester **31 II**, 2995.
(+)-**Camphersäurepersäure** (F. 49—50°) **33 I**, 2400.
5.6-Diacetoxyhexanon-(2) (Kp.0,6 112—114°) **31 I**, 590.
γ-**Keto-β-[oxymethyl]-β-methylbutylalkohol-diacetat** (Kp.30 166—168°) **33 I**, 589.
1.4.5-Trimethoxychinasäurelacton-(3) (Trimethylchinid) **32 II**, 868, 869.
$C_{10}H_{16}O_6$ (s. *Jaconecsäure*; *Retronecsäure*).
dimeres **Tetramethylencarbonat** (F. 175—176°) **30 I**, 1615; **32 I**, 2471; **34 I**, 1807.
dimerer **Äthylidenglycerinaldehyd** (F. 309—310° korr.) **32 I**, 1651.
dimeres **Äthylidendioxyaceton** (F. 161—162°) **32 I**, 1651.
n-**Amylcarboxybernsteinsäure**, Triäthylester **34 II**, 2984.
Heptan-1.3.7-tricarbonsäure **33 II**, 2671.
Heptan-2.3.6-tricarbonsäure **30 II**, 3277.
Heptan-2.5.6-tricarbonsäure (FF. d. *3* Modifikatt. 100—110°, 136—137°, 127—128°) **34 II**, 435.
γ-**Methyl-*n*-hexan-α.γ.δ-tricarbonsäure** (F.155°) **31 II**, 1695.
β-**Methyl-β′-essigsäurepimelinsäure** (F. 130°) **32 I**, 376.
Methylisocamphoronsäure (F. 180—182° Zers.), Darst. **31 I**, 3006; Dissoziat.-Konstante **34 I**, 856.
5-Acetylmonoacetonxylose (F. 100—100,5°), Darst. **34 I**, 207; Phosphorylier. **34 I**, 208.
α-**Acetoxykorksäure**, Diäthylester (Kp.14 180 bis 182°) **32 II**, 42.
Tetramethylascorbinsäure („**Trimethylascorbinsäuremethylester**") (Kp.0,06 150°), Darst., Rkk. **33 I**, 3593; **II**, 3875; Rkk., Konst. **33 I**, 3732.
1.4-Dioxandicarbinyldiacetat (F. 125—126°) **32 I**, 2009.
1.2-Diacetoxyaceton-2.3-propandiol (**1.2-Diacetyl-2.3-isopropylidenpropan-1.2.2.3-tetrol**) (Kp.1,4 105—107°), Darst. **30 II**, 1688; Spalt. **31 II**, 1921*.
Propionyldiacetin, Verwend. für Schablonenbögen **30 II**, 2094*.
Butyryllactylmilchsäure, Verwend. **33 II**, 153*.
$C_{10}H_{16}O_7$ **Di-[dioxyacetonyl]-methyldioxyaceton** (Zers. bei 300°) **30 I**, 362.
Diacetylrhamnose (F. 75°) **34 I**, 2431.
2.4-Diacetyl-β-methylxylosid **34 II**, 1289.
Citronensäurebutylester, Dimethylester (Kp.0,08 111°) **34 I**, 2414.
$C_{10}H_{16}O_8$ **Lävulinsäureperoxyd** (**Ketonperoxyd d. Lävulinsäure**) (F. 194°), Bldg. **33 II**, 1175; Bldg., Konst. **31 I**, 3181; Diäthylester (F. 71 bis 72°) **32 I**, 376.
dimerer **Monoacetylglycerinaldehyd** (F. 118,5°) **32 I**, 1649.
Verb. $C_{10}H_{16}O_8$ (F. 78°) aus Sojabohnenprotein **32 II**, 75.
$C_{10}H_{16}N_2$ **3-Piperidyl-*N*-methyl-2-pyrrol** **31 II**, 3483.
Dihydrometanicotin (Kp. 258—259° korr.), Darst., Derivv., Konst., Salze **33 I**, 434, 3082; Hydrochlorid **30 II**, 2389.
2-Isoamylaminopyridin (Kp.3 105—106°) **30 II**, 1448*.
2.5-Diamino-*p*-cymol, Hydrochlorid **34 I**, 1969.
Diaminoprehnitol (F. 144°) **34 I**, 2421.
Diaminodurol **31 I**, 3230.
p-**Aminodiäthylanilin** (**Diäthyl-*p*-phenylendiamin**), potentiometr. Unters. **33 II**, 2002; p-Dimethylaminodiazobenzolsulfosaures Salz **34 I**, 2580; Trenn. v. Phenolgemischen mit — **32 II**, 1512*; Verwend. d. Hydrochlorids: zur Entw. farbenphotograph. Schichten **33 I**, 3667*; als Lichthofschutz oder Filterschicht **33 II**, 488*; diazotiertes — s. unter $C_{10}H_{15}ON_3$.
p-**Dimethylamino-β-phenyläthylamin** **33 II**, 698.
1.2-Äthylphenylaminoäthan, Verwend. bei d. Kautschukvulkanisat. **30 I**, 446*.
N-**Tetramethyl-*p*-phenylendiamin**, Dipolmoment **30 I**, 1102; potentiometr. Unters. **31 II**, 2004; **33 II**, 2002; Oxydat. **31 II**, 49.
Diazocamphan **31 I**, 775.
Azin d. Cyclobutylaldehyds, Refr.-Koeff. d. Azingruppe **30 II**, 234.
p-**Cymylhydrazin-(2)** (F. 26,5°) **30 I**, 201; **31 I**, 2335.
2.3-Diäthyl-4-methyl-5-formimidpyrrol, Chlorhydrat (F. 183° korr.) **32 I**, 1251.
2-Cyclopentylidencyclopentanonhydrazon (F. 88 bis 94° Zers.) **31 I**, 1099.
Sebacinsäuredinitril (Kp.15 192—198°), Darst. **30 I**, 3608*; **31 I**, 1515*; Einw.: v. NH_3 **32 II**, 3890; v. A. **31 II**, 1694.
N-**Dehydrocampholidinsäurenitril** (Kp.10 154 bis 155°) **34 I**, 947*.
Anabasin s. $C_{10}H_{14}N_2$.
$C_{10}H_{16}N_4$ **1.4-Bis-[β-isocyanäthyl]-piperazin** (F. 280°) **32 I**, 947.
$C_{10}H_{16}Cl_2$ *gewöhnl.* **Campherdichlorid** (**2.2-Dichlorcamphan**) (F. 155—156°), Darst., Rkk. **33 II**, 219; Bldg. **31 I**, 3233; Umlager. **31 II**, 2870.
D.l-**2.2-Dichlorcamphan** („α-*D*-**Campherdichlorid**") **33 II**, 53.
L.d-**4-Chlorisobornylchlorid** (β-**Campherdichlorid**) **33 II**, 54.
2.4-Dichlorcamphan **31 II**, 2870.
2.6-Dichlorcamphan **31 I**, 3233; **II**, 2870.
Fenchondichlorid (Kp.11 105—107°) **33 II**, 219.
Pinendichlorid, Darst. **31 II**, 430; mol. F.-Erniedrig. **33 II**, 515.
$C_{10}H_{16}Br_2$ Δ^2-**Oktalindibromid** (F. 49—50°) **33 II**, 383.
$\Delta^{9,10}$-**Oktalindibromid**, Rkk. **32 II**, 1016.
Pinendibromid (F. 170°), Darst. **31 II**, 430; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745; Verwend. zu Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen **32 II**, 92.
2.2-Dibromcamphan **31 I**, 3233.
2.6-Dibromcamphan **31 I**, 3233.
Camphendibromid (**2.10-Dibromcamphan**), mol. F.-Erniedrig., Verwendbark. zu Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen **32 II**, 1476; Rkk. **30 I**, 2408.
„**Dibromcamphen**", Rk. mit N_3H **34 I**, 947*.
$C_{10}H_{16}Br_4$ *l*-**Limonentetrabromid** (F. 104°) **31 II**, 232.
Dipententetrabromid (F. 124—125°), Darst. **31 II**, 232; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745.
Terpinolentetrabromid (F. 122° u. F. 119°) **30 II**, 1371; **31 I**, 1607; **33 II**, 1029.

γ-Terpinentetrabromid (F. 129°) **30 II**, 1371.
Karitenbromid **32 I**, 3360.
$C_{10}H_{16}S$ Verb. $C_{10}H_{16}S$ (Kp.16,8 104,5—105,5°) aus d-Limonen bzw. α-Pinen **31 I**, 269.
$C_{10}H_{17}N$ α-Methyl-β-*n*-amylpyrrol **34 II**, 2985.
2.3.4-Triäthylpyrrol (α.β.β'-Triäthylpyrrol) (Kp.12 103—104°), Darst., Rkk. **33 II**, 1352; Hydrier. **33 II**, 3138.
α-Cyclohexylpyrrolin (Kp.23 124—126°) **33 I**, 231.
akt. **Anhydrolupinin** (Kp.15 86—88°), Darst., Hydrier. **30 II**, 3291; Aktivität (Polemik) **31 I**, 3126.
inakt. **Anhydrolupinin**, Darst., Rkk. **31 I**, 1291; Konst. **31 I**, 3125.
l-**Pseudoanhydrolupinin** (Kp.0,5 63°) **30 I**, 532; **31 I**, 3126.
3.4-Tetramethylen-*N*-dehydrohexamethylenimin (Kp.6 129—130°) **34 I**, 947*.
[1.2-Dehydro-6-methyl-3.6-endodimethylmethylen]-hexamethylenimin (Kp.7 70—71°) **34 I**, 947*.
α-*N*-Dehydrocamphidin (F. 162°) **34 I**, 947*.
β-*N*-Dehydrocamphidin (Kp.758 203,5°) **34 I**, 947*.
9-Amino-$\Delta^{4,10}$-oktalin (Kp.11 95°) **33 II**, 381.
Camphenilylamin, pharmakolog. Unters. **30 II**, 1725.
4-Aminocamphen (F. ca. 135°) **31 II**, 2871.
β-Allyl-β.δ-pentadienyldimethylamin (Kp.11 82 bis 83°) **31 II**, 2742.
Crotonaldehydcyclohexylimid (Kp.15 90—91°) **31 I**, 1605.
Piperitonimid **34 II**, 57.
Campherimid (**Campherimin**), Hydrochlorid **30 I**, 2558; Rkk. **31 I**, 1280; II, 2871.
Fenchonimid, Bldg., Hydrochlorid **30 I**, 2558.
cis-**α-Decennitril** (Kp.10 105,6—105,8°) **34 II**, 752.
trans-**α-Decennitril** (Kp.10 113,8—114,2°) **34 II**, 752.
Citronellsäurenitril (Kp.24 123—124°) **31 I**, 2605.
Diäthyl-[allylomethyl]-acetonitril (Kp.26 106 bis 107°) **31 I**, 359*; **33 I**, 1197*.
Isopropyläthylallylacetonitril (Kp.10 80—81°) **33 I**, 1198*.
Campholsäurenitril, Red. **33 II**, 2383.
Pyrrol $C_{10}H_{17}N$ (Kp.5 105°) aus Prodigiosin **33 I**, 1795; **II**, 2677.
$C_{10}H_{17}N_3$ 3-Äthyl-4-cyclohexyl-1.2.4-triazol (F. 89°), Darst., Pikrat **31 I**, 2398*; Wrkg. auf d. Atmung **32 II**, 740*.
3.5-Dimethyl-5-cyclohexyl-1.2.4-triazol (F. 132°) **31 I**, 2398*.
3-Methyl-4-[hexahydro-*m*-tolyl]-1.2.4-triazol (Kp.1 212°) **31 I**, 2398*.
***p*-Diäthylaminophenylhydrazin**, Dihydrochlorid (Zers. 164°) **34 I**, 2581.
$C_{10}H_{17}N_5$ Verb. $C_{10}H_{17}N_5$ (F. 158°) aus d. Verb. $C_{11}H_{18}O_3N_2$ (aus 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid u. A.) u. N_2H_4 **30 II**, 2133.
$C_{10}H_{17}Cl$ Benihylchlorid (Kp.10 94—97°) **34 I**, 2144.
3-Chlor-Δ^3-*p*-menthen (Kp.1 66—68°) **33 I**, 2315*.
Terpinenchlorhydrat **33 II**, 1029.
Dipentenchlorhydrat (F. 47°) **33 II**, 1029.
Isopulegylchlorid **31 II**, 3206.
α-Cyclogeranylchlorid **34 II**, 435.
4-Chlorcamphan **33 II**, 3845.
α-Fenchenhydrochlorid (F. 36—37°), Darst., Hydrolyse **34 I**, 1482; Rkk., Konst. **34 I**, 2746.
β-Fenchenhydrochlorid, Rkk., Konst. **34 I**, 2746.
Cyclofenchenhydrochlorid, Konst. **34 I**, 2746; HCl-Abspalt. **34 I**, 1482; Hydrolyse **33 II**, 700.
gewöhnl. **Fenchylchlorid** **34 I**, 2747.
sek. **Fenchylchlorid**, Vork. im gewöhnl. Fenchylchlorid, Rkk. **34 I**, 2747.
tert. **Fenchylchlorid**, Vork. im gewöhnl. Fenchylchlorid, Rkk. **34 I**, 2747.
gewöhnl. **Isofenchylchlorid** (Kp.9 73°) **33 II**, 701; **34 I**, 2747.
sek. **Isofenchylchlorid**, Vork. im gewöhnl. Isofenchylchlorid, Rkk. **34 I**, 2747.
tert. **Isofenchylchlorid**, Vork. im gewöhnl. Isofenchylchlorid, Rkk. **34 I**, 2747.
Bornylchlorid (**Pinenchlorhydrat**) (F. 132° korr.), Darst. aus Pinen u. HCl **31 I**, 2537*; **II**, 430; (Darst. v. rac. u. akt. —) **31 I**, 2870; Gewinn. aus Terpentin **33 II**, 2746; Bldg.; aus poln. Terpentinöl **30 II**, 475; **32 I**, 1303; aus Diazocamphan **31 I**, 775; Verss. zur Fraktionier. v. akt. — **33 I**, 53; Zus., physikal. Eigg. **31 I**, 3233; mol. Gefrierpunktserniedrig. für — **31 II**, 991; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745; Verwend. zu Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen **32 II**, 92; **33 I**, 3598; Einw. v. Na **34 II**, 2826; Rk.: mit N_3H **34 I**, 947*; mit $NiCO_3$ **30 I**, 3780; Mg-Verb. d. —, Einw. v. Äthylformiat **30 II**, 3400; Verester. mit Pb-Formiat **34 II**, 1531*; Einw. v. Anilin auf akt. — (Bldg. v. rac. Camphen) **32 I**, 2027; Überführ. in Camphen (+ Phenolat) **30 I**, 2480*; (mit K-Phenolat) **34 I**, 541; (mit Anilin in Ggw. v. Phenolen) **34 II**, 3252; (durch Erhitzen über seinen F. + Katalysatoren) **34 II**, 843*; (mit Bimsstein in Ggw. v. W.-Dampf) **31 II**, 3546*; (mit Erdalkalioxyden oder -hydroxyden in Ggw. v. W.-Dampf) **32 II**, 617*; (mit $Ca(OH)_2$ u. MgO oder calciniertem Dolomit u. Abietinsäuresulfonat) **33 I**, 3366*; (mit $CuSO_4$ u. Silicagel oder heißem Paraffinöl + $FeCl_3$) **31 II**, 1195*; Überführ.: in Campher **33 II**, 2263, 2746, 3049*, 3191; in Isoborneol, Borneol, Campher (Erhitzen mit NaOH u. NaCl-Lsg.) **30 II**, 1774; in Camphan-2-carbonsäure **31 I**, 1280.
techn. **Isobornylchlorid**, Rk. mit N_3H **34 I**, 947*.
L.d-**Isobornylchlorid**, Darst. **33 II**, 54; Racemisier. **31 II**, 2872.
$C_{10}H_{17}Br$ Bromdekadien (?) (Kp.13 96—100°) **30 II**, 2883.
β-Cyclogeranylbromid (Kp.11 96—99°) **34 I**, 2291.
9-Bromdekalin (F. 29—30°) **32 II**, 1016.
Bornylbromid, Bldg. aus Pinen u. Nopinen **31 I**, 3233; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745; Verwend. als Lösungsm. für Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen **33 I**, 2432, 3598.
Isobornylbromid, Verwend. als Lösungsm. für Mikro-Mol.-Gew.-Bestimmungen **33 I**, 2432, 3598.
$C_{10}H_{17}J$ Octyljodacetylen (Kp.0,7 84°) **33 II**, 2381.
9-Joddekalin (Kp.0,2 100°) **32 II**, 1016.
Bornyljodid (**Pinenhydrojodid**) **31 II**, 431.
Benihyljodid **34 I**, 2144.
$C_{10}H_{18}O$ (s. *Benihiol*; *Borneol*; *1.8-Cineol* [*Eucalyptol*]; *Citronellal*; *Geraniol*; *gewöhnl. Menthon* [*p-Menthanon-3*]).
2.6-Dimethylhexanäthenoxyd (**2.2.6-Trimethyl-6-vinyltetrahydropyran**) (Kp.760 162°) **30 I**, 531.
1-Menthenoxyd (**1.2-Oxidomenthan**), Bldg. (?) **34 II**, 55; katalyt. Umlager. **32 II**, 1367*.
3-Menthenoxyd (Kp.13 72—79°), Darst. **32 II**, 2532*; **33 I**, 4039*; Überführ. in Menthon **32 II**, 1074*, 1367*.
Isocineol (**1.4-Cineol**, **1-Methyl-4-isopropyl-1.4-oxidocyclohexan**) (Kp. 173—174°), Erkennen d. 1.8-Cineols d. Literatur aus d. Vorläufen d. techn. Terpineols als —, Gewinn., Eigg., Rkk. **30 I**, 682; Vork. in d. Isomerisat.-Prodd. bei d. Sulfurier. d. Terpentinöls, Ramaneffekt **33 I**, 2520; Darst.: aus techn. Terpinolen **33 II**, 1029; aus techn. Terpineol **34 I**, 128*; Bldg. aus Isopren **33 I**, 515; direkte Dehydratat.; Ramaneffekt, Nachweis in Dehydratat.-Prodd. d. Terpineols **33 II**, 1972; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.
1-Hexylbutin-(1)-ol-(4) (Kp.22 130—131°) **34 II**, 3742.
Decin-(3)-ol-(2), Ramanspektren **34 I**, 2718.
Decin-(4)-ol-(3) (**Äthylheptinylcarbinol**) (Kp.15 100—102°) **33 I**, 3435.
4-Methylnonadien-(3.7)-ol-(5) (Kp.5 73°) **32 II**, 3157*.
2.6-Dimethyloctadien-(2.5)-ol-(8) **32 II**, 3860.

2-Methyl-6-methylenocten-(2)-ol-(8) **32 II**, 3860.

Nerol (*trans*-**2.6-Dimethyl-$\Delta^{1,6}$** [oder $\Delta^{3,6}$]**-octadien-8-ol**), Übersicht **30 II**, 225; Vork. im äther. Öl: v. Andropogon fragrans (?) **34 I**, 1898; v. Dracocephalum Moldavica **30 I**, 758; v. Empleurum serrulatum Ait (Geh.) **33 II**, 1443; v. Nepeta cataria L. var. citriodora Beck **30 I**, 3618; Vork.: im Lemongrasöl **31 II**, 330; (vom Kaukasus) **30 I**, 3620; im Neroliwasseröl (Geh.) **34 II**, 526; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; im süßen Pomeranzenöl v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; im Rosen- u. Geraniumöl (Konst.) **34 II**, 2913; im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; techn. Gewinn. **32 II**, 3796; Bedeut. als Zwischenprod. bei d. Bldg. v. α-Terpineol aus Linalool **33 II**, 1519; Diffus. (Abhängigk. v. Konz. u. Dispersitätsgrad) **30 II**, 1350; Wrkg. auf d. Oxydat. v. Leinöl **32 II**, 1714; oxydat.-hemmende Wrkg. auf d. lösl., v. Hymenomyceten produzierten Fermente **32 I**, 2477; Best. d. Citronellols u. Rhodinols in Ggw. v. Geraniol u. — **31 I**, 1842.

Linalool (**2.6-Dimethyl-$\Delta^{1,7}$** [oder $\Delta^{3,7}$]**-octadien-6-ol**) (Kp.7 76—77°), —-Quellen, Produkt., Eigg., Derivv., Verwend. **30 II**, 482; —-Ester (Bldg., Vork., Eigg., Verwend.) **32 II**, 631, 3315; Vork.: in californ. Citronen- u. Pomeranzenölen **32 II**, 3488; im Pomeranzenöl (Geh. an d-—) **32 II**, 3796; **34 II**, 1213; im Tangerineöl v. Florida **34 II**, 3857; v. d-— im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; im Bergamottöl d. Ernte *1927—28* (Geh.) **31 I**, 1842; v. *l*-— im Neroliwasseröl **34 II**, 526; im kaukas. Geraniumöl **30 I**, 2175, 3618; im Jasminöl **32 II**, 3489; im Lemongrasöl **31 II**, 330; Vork. bzw. Geh. im äther. Öl: v. Andropogon fragrans **34 I**, 1898; v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; v. Calythrix virgata (?) **34 II**, 2300; v. Chamaecyparis obtusa **31 II**, 3218; v. Cheimonanthus fragrans **32 II**, 932; v. Fructus Amomi **30 II**, 2069; v. Geijeraarten **32 II**, 2886; v. Hedwigia balsamifera **33 II**, 3924; einer neuen Spezies Mentha **31 II**, 1068; v. Ocimum gratissimum (*l*-—) **33 II**, 3493; v. Salvia Sclarea (*l*-—) **32 II**, 3315; v. Skimmia laureola **32 II**, 3490; Vork. v. *l*-— im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; Gewinn. aus Corianderöl, Chlorier., Konst. **31 I**, 2858; Bldg. aus Linalylacetat durch Verseif. mit Alkoholen **32 I**, 656; Ramaneffekt **33 II**, 1306; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; spezif. u. Mol.-Wärme **33 II**, 2375; photochem. Oxydat. **34 I**, 3046; Dehydratat. **30 II**, 229; **34 II**, 3941; Einw. v. S **32 II**, 2455; Isomerisat. zu Campher (+ Al) **31 II**, 2321; Überführ.: in Nerol (Übersicht) **30 II**, 225; in α-Terpineol (Nerol als Zwischenprod.) **33 II**, 1519; in Myrcen **34 I**, 854; in Geranylacetat **33 II**, 1928*; Acetylier.: v. d-— aus Corianderöl **34 I**, 2049; in Ggw. v. H_3PO_4 **34 I**, 3265*; Rkk.: mit Nitrosobenzol **34 II**, 3610; mit [Trichlormethyl]-ketonen (+ Na) **31 I**, 1747; d. Na-Verb. mit Chloracetal **30 I**, 1469; Wrkg. auf d. Oxydat.: v. fetten Ölen **34 I**, 310; v. Leinöl **32 II**, 1147; oxydat.-hemmende Wrkg. auf d. lösl., v. Hymenomyceten produzierten Fermente **32 I**, 2477; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; Bezieh. zwischen Konst. u. —-Geruch **30 II**, 2885; keimtötende Wrkg. **34 II**, 1214; (u. Capillarität) **30 II**, 3058; (Einfl. d. Ozonisat.) **31 I**, 3577.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862; **34 II**, 1341; Best. v. Gemischen mit Pinen durch Titrat. mit Br_2 **33 I**, 1174.

Tagetol, Erkennen d. — v. Jones als Dihydrotagetol **34 II**, 3259.

Dipropylpropinylcarbinol (Kp. 196—197°) **33 II**, 3678.

4-Isopropenylcycloheptanol (Kp.13 104—108°) **30 I**, 2087.

β-Cyclogeraniol (**1.1.3-Trimethyl-2-methylol-Δ^2-cyclohexen**) (F. 43—44°) **34 I**, 2291.

α-Cyclogeraniol (**1.1.3-Trimethyl-2-methylol-Δ^2-cyclohexen**) (Kp.10 91—93°) **34 II**, 435.

[3-Methylcyclohexen-(2)-yl]-dimethylcarbinol, Vork. im Terpentinöl aus Pinus silvestris **30 II**, 3342.

akt. **Piperitol** (*akt. p*-**Menthen-1-ol-3**, *akt.* **1-Methyl-4-isopropyl-Δ^1-cyclohexenol-3**) (Kp.16 101—104°), Vork. v. *l*-—: in Eucalyptusölen **31 I**, 1104; im äther. Öl v. Eucalyptus micrantha **34 II**, 3323; —-Geh. v. Eucalyptus radiata-Ölen **34 I**, 780; Darst.: v. d-—, Rkk. **31 I**, 1105; v. *l*-—, Rkk., Derivv. **34 II**, 57; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

dl-**Piperitol** (*dl-p*-**Menthen-1-ol-3**) (Kp.19,5 100 bis 106°), Darst.: aus *dl*-Piperitylamin u. HNO_2 bzw. aus d. quart. Jodid d. dl-Piperitylamins **30 II**, 1073; aus Piperiton, opt. Spalt., Oxydat. **31 I**, 1105; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

akt. **Neopiperitol** (Kp.15 96,5—98,5°) **31 I**, 1105; **34 II**, 57.

dl-**Neopiperitol** (Kp.15,5 94—96°), Darst. (opt. Spalt., Oxydat.) **31 I**, 1105; (Zers.) **34 II**, 57.

Terpinenol-4 (**1-Methyl-4-isopropylcyclohexen-1-ol-4**), Isolier.: aus d. Öl v. Eucalyptus dives **30 II**, 1785; **31 I**, 2548; v. d-— aus d. flücht. Öl aus d. Blatt v. Chamaecyparis obtusa **31 II**, 3218; aus d. Wurzelharzterpentin aus Pinus silvestris **34 I**, 2663; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; Hydrier. **30 I**, 213; Behandl. mit W.-abspaltenden Mitteln **31 I**, 2804*.

Carvotanacetol, Ramanspektr. **34 II**, 2385.

Menthen-(1)-ol-(6) (Kp.13 109—110°) **30 I**, 210.

Menthen-(1)-ol-(7) (Kp.30 132—134°) **34 II**, 2386.

akt. **α-Terpineol** (*akt. p*-**Menthen-1-ol-8**, *gewöhnl.* **Terpineol**) (F. 35°), Vork.: im äther. Öl v. Aframomum mala (Geh.) **34 II**, 2613; im äther. Öl v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; im Bergamottöl **30 II**, 2585; im japan. Campheröl (Isolier., Derivv.) **33 II**, 2529; im Holzöl v. Chamaecyparis formosensis (Isolier.) **34 I**, 2144; im Öl v. Cheimonanthus fragrans (Geh.) **32 II**, 932; im Holzöl v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; im äther. Öl d. Cypressensprossen **34 II**, 1382; v. d-— im äther. Öl v. Erigeron canadensis **34 II**, 2300; im Öl v. Eucalyptus globulus (Isolier.) **30 I**, 519; im äther. Öl v. Hedwigia balsamifera **33 II**, 3924; im Lemongrasöl **31 II**, 330; im äther. Öl v. Melaleuca Nodosa var. Tenuifolia u. (?) v. Melaleuca Decora (Salisbury) **31 II**, 2670; im äther. Öl v. Ocimum gratissimum **33 II**, 3493; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; v. d-— im Pomeranzenöl (Geh.) **34 II**, 1213; v. d-— im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; im Holzterpentinöl aus d. Wurzelharz v. Pinus silvestris **30 II**, 3342; im äther. Öl v. Picea sitchensis **31 II**, 146; im äther. Öl v. Sarothra gentianoides **33 II**, 3581; (?) im Öl v. Skimmia laureola **32 II**, 3490; im äther. Öl d. Blätter v. Thymus Serpyllum **33 I**, 2881; im Umbellulariaöl u. kaliforn. Myrtenöl (Isolier., Eigg.) **30 I**, 604; im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; Reindarst., Oxydat., Derivv. **32 I**, 63; Darst. aus 2-Chlorcineol, Eigg., Rkk., Bisnitrosochlorid **34 II**, 2826; Bldg.: aus Geraniol (Tautomerie) **33 II**, 687; (Phenylcarbamat) **34 I**, 854; aus Linalool (Mechanismus, Nerol als Zwischenprod.) **33 II**, 1519; v. d-— aus d-α-Pinen **34 II**, 3252; Gewinn. aus Terpinhydrat **31 I**, 3611*; Herausfraktionier. aus Terpentinöl **30 II**, 146*; Trenn. v. techn. — in Terpen-KW-stoffe, 1.4-Cineol u. Eucalyptol **34 I**, 128*; Siedeverh. v. bin. Gemischen mit Cineol, p-Cymol u. Safrol **30 I**, 298; Ramanspektr. **34 II**, 2385; (eines Gemisches d. α- u. β-Verb.) **33 II**, 1306; (Dehydratat.) **33 II**, 1972; Röntgenstrahlenstreuung bei gewöhnl. u. erhöhter Temp. **31 I**, 1719; Oberflächenspann. wss. Lsgg. **32 I**, 2299.

Katalyt. Hydrier. **30 I**, 3779; Ozonisier. (Energiewert d. Ozonidbind.) **30 II**, 3550;

Dehydratisier. **34 I**, 365; Sulfonier. **33 II**, 3619*; Einw.: v. S **32 II**, 2455; v. Al_2O_3 **33 II**, 1029; v. Komplexverbb. **31 I**, 3169*; H_3PO_4-Verbb. **34 I**, 3465; (Verwend. zur Reindarst. u. Isolier.) **33 II**, 1431*, 2749*; Rk.: mit Na u. CS_2 (Herst. d. Xanthogenats) **33 I**, 676*; mit Phosgen (+ $AlCl_3$) **30 I**, 213; Acetylier. **30 I**, 2086; **32 I**, 673; Rk. mit Nitrosobenzol **34 II**, 3610; Überführ.: in Cineol **31 I**, 2804*; in Terpinolen **31 I**, 1607; Wrkg. auf d. Oxydat.: v. fetten Ölen **34 I**, 310; v. lösl., v. Hymenomyceten produzierten Fermenten **32 I**, 2477; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526; keimtötende Wrkg. **34 II**, 1214; (u. Capillarität) **30 II**, 3058; Wrkg. auf Hundebandwürmer (Cestoden) u. Schweineascariden **30 I**, 2766; — als Verfälsch.-Mittel: im Citronellöl Ceylon **32 II**, 3488; im Eucalyptusöl **31 II**, 1068; **32 II**, 3489; im Nelkenöl **31 II**, 1068; Verwend.: in einem Reinig.-Mittel für Zimmerluft **30 II**, 482; zum Parfümieren v. Seifen (Vork., Gewinn.) **33 II**, 3056; zur dauernden Keimfreierhalt. v. porösen Gegenständen **34 I**, 3368*; als Textilhilfsmittel **34 II**, 1873*; (Kondensat. mit Phenol) **34 II**, 2011*; beim Mercerisieren **32 II**, 2899*; als Netzmittel-Zusatz **32 I**, 587*; **34 I**, 3127*; eines W.-lösl. Deriv. zum Waschen v. Wolle (Herst.) **33 II**, 2480*; v. Ozonisat.-Prodd. als Lackzusatzmittel **34 II**, 3188*; zum Entfernen d. Koksabscheidd. an Motorzylinderwandd. usw. **31 II**, 2685*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **34 II**, 1341; Nachweis in Eucalyptusölen **30 I**, 2487; Verwend. zur Paraffineinbett. für schwer schneidbare Objekte **32 I**, 1807.

rac. **α-Terpineol**, Bldg.: aus Isopren **33 I**, 515; aus α-Pinen u. Nopinen, Autoxydat. **31 II**, 232.

β-Terpineol (1-Methyl-4-isopropenylcyclohexanol-1) (Kp.13 93—99°), Vers. zur Reindarst., Derivv. **32 I**, 63; Bldg., Dehydratat. **30 I**, 2087; Ramanspektr. **34 II**, 2385; (eines Gemisches d. α- u. β-Verb.) **33 II**, 1306; Ozonisier. **32 I**, 2029; Verwend. zur Erhöh. d. Netzwrkg. v. alkal. Textilbehandl.-Bädern **34 I**, 3127*.

γ-Terpineol (1-Methyl-4-isopropylidencyclohexanol-1), —-Geh. d. äther. Öls d. Blätter v. Cinnamomum Ceylanicum, Breyn **33 I**, 2880; Vers. zur Reindarst. **32 I**, 63; Ramanspektr. **34 II**, 2385; Verwend. zur Erhöh. d. Netzwrkg. v. alkal. Textilbehandl.-Bädern **34 I**, 3127*.

Δ^3-Menthenol-(1), Verss. zur Oxydat. **34 II**, 57.

Phellandrenhydrat, Isolier. aus d. Wurzelharzterpentinen aus Pinus silvestris **34 I**, 2663.

1-Isopropenyl-4-[oxymethyl]-cyclohexan (Kp.13 109—113°) **30 I**, 2087.

Dihydrocarveol (Kp.13 106,8—107,2°), Darst., Rkk., Identität (?) mit d. — v. Tschugajew **34 I**, 3341; Ramanspektr. **34 II**, 2385; biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

l-**Neodihydrocarveol** (Kp.18 101—102°) **34 I**, 3341.

Isopulegol (1-Methyl-4-isopropenylcyclohexanol-3) (Kp.14 93—94°), Vork. im Lemongrasöl **31 II**, 330; Isolier. aus Java-Citronellöl **31 II**, 769*; Darst. bzw. Bldg.: aus Menthoglykol (Einw. v. $NaOC_2H_5$) **33 I**, 3930; (Acetat) **33 I**, 3446; aus Citral (Oxydat.) **33 II**, 2530; aus Citronellal **30 II**, 3535; **31 I**, 2606; (Rkk.) **31 II**, 3205; (Tautomerie) **33 II**, 688; Ramanspektr. v. —, hydriertem — u. Estern, Konfigurat. **34 II**, 2385; Ozonisier. **30 I**, 666; Decyclisier. zu d-Citronellal **30 II**, 390; Wrkg. auf d. Oxydat. v. Leinöl **32 II**, 1714.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862.

Pulegol (1-Methyl-4-isopropylidencyclohexanol-3), Vers. zur Darst. aus Mentholglykol **33 I**, 3445; Ramanspektr. **34 II**, 2385.

gewöhnl. **Cyclopentyl-2-cyclopentanol-(1)** (Kp.12 117—118°) **31 I**, 1099.

cis-**o-Cyclopentylcyclopentanol** (Kp.13 113°) **30 I**, 1129.

trans-**o-Cyclopentylcyclopentanol** (Kp.12 112 bis 113°) **30 I**, 1129.

gewöhnl. **α-Dekalol (Dekahydro-α-naphthol)**, Verwend. als Lösungsm. für CH_2O zum Härten v. Eiweiß enthaltenden Substanzen **30 I**, 2658*.

cis-**α-Dekalol** $1^c\,9^c\,10^c$ (F. 93°), Darst. (Übersicht), Derivv. **33 II**, 378; ster. Umlager. d. Alkoholats **31 II**, 2714; Verester. **30 I**, 1129; Überführ. in $\Delta^{1,9}$-Dekalin **33 II**, 382.

cis-**α-Dekalol** $1^t\,9^c\,10^c$ (F. 55°) **33 II**, 378.

trans-**α-Dekalol** $1^c\,9^c\,10^t$ (F. 49°), Darst. (Übersicht), Derivv. **33 II**, 378; Darst., Verester. **30 I**, 1129; ster. Umlager. d. Alkoholats **31 II**, 2714; Überführ. in $\Delta^{1,9}$-Dekalin **33 II**, 382.

trans-**α-Dekalol** $1^t\,9^c\,10^t$ (F. 63°), Darst. (Übersicht), Derivv. **33 II**, 378; Bldg. **31 II**, 2714; Verester. **30 I**, 1129.

gewöhnl. **β-Dekalol** (*gewöhnl.* **β-Dekahydronaphthol**), Rk.: mit N_2H **34 I**, 947*; mit Acetobromglucose **30 II**, 58; Verwend. als Lösungsmittel für CH_2O zum Härten v. Eiweiß enthaltenden Substanzen **30 I**, 2658*.

cis-**β-Dekalol vom F. 105°** (*cis-cis*-**β-Dekalol**), Darst., Rkk. **31 II**, 3476; Abscheid. aus d. Isomerengemisch **30 II**, 138*; ster. Umlager. d. Alkoholats **31 II**, 2714; Verester. **30 I**, 1129.

cis-**β-Dekalol vom F. 17° bzw. Kp.17 129—132°** (*fl.* **β-Dekalol**), Darst., Rkk. **31 II**, 3476; Abscheid. aus d. Isomerengemisch **30 II**, 138*; katalyt. Hydrier. **31 II**, 3476; ster. Umlager. d. Alkoholats **31 II**, 2714.

trans-**β-Dekalol vom F. 75°** (*trans-cis*-**β-Dekalol**), Darst. aus cis-β-Dekalol, Oxydat. **31 II**, 3476; Bldg.: aus d. trans-Form vom F. 53° **31 II**, 2714; aus trans-β-Dekalon **34 I**, 693; aus Naphthylmethanderivv. bei d. Druckhydrier., Phenylurethan **30 I**, 832; Abscheid. aus d. Isomerengemisch **30 II**, 138*; Oxydat. **34 II**, 2828; Verester. **30 I**, 1129.

trans-**β-Dekalol vom F. 53°**, Isolier. aus techn. Dekalol **30 II**, 138*; (Dehydrier.) **31 II**, 3342; ster. Umlager. d. Alkoholats **31 II**, 2714.

cis-**9-Dekalol** (F. 65°) **33 II**, 381.

trans-**9-Dekalol** (F. 54°) **33 II**, 381.

Thujylalkohol, biogenet. Beziehh. zu anderen Terpenen **34 II**, 526.

Dihydroumbellulol (F. 55—56°) **30 I**, 604.

Myrtanol (Kp.14 113—114°), Bldg. aus Myrtenol, Oxydat. **34 II**, 1452.

Pinenhydrat (Homonopinol), Einw. v. PCl_5 **31 I**, 3233.

Methylnopinol (Hydrat d. Pinenhomonopinols, „Trimethyl-4.7.7-bicyclo-1.7.5-hexanol-4"), Übersicht **32 II**, 2249.

4-Oxydihydrocamphen (F. 133—134°) **31 II**, 2872.

dl-**Methyl-α-fenchocamphorol** (α-**Fenchenhydrat**) (F. 46—47°), Darst., Dehydratisier. **34 I**, 1482; Bldg. **34 I**, 2746.

β-**Fenchenhydrat (2.2.5-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-5)** (F. 66,5—67,5°) **33 II**, 701; **34 I**, 2746.

4-Methyl-α-isocamphenilol 31 I, 269.

Fenchol (Fenchylalkohol, 1.1.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-2), Vork.: im äther. Öl v. Baeckea frutescens **31 II**, 329; v. akt.-—-im äther. Öl d. amerikan. Fichte Picea alba Lk. (Picea canadensis Sarg.) **34 I**, 3811; im Kienöl aus amerikan. Kieferstümpfen (Isolier.) **33 I**, 1851; im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2075; —-Geh. v. amerikan. Terpentinöl **32 II**, 3490; Abtrenn. aus Terpentinöl **34 II**, 1382*; Gewinn.: v. dl- — aus amerikan. Pineöl, Rkk., Ester **32 II**, 58; — aus Fichtenholzöl, Ester **31 II**, 313*; aus Kiefernöl **30 II**, 2313*; (Gewinn. v. krystallisiertem —) **33 I**, 1017*; krystallograph. u. opt. Unters. **30 I**, 1930; Verh. als Lösungsm. **31 II**, 3635; Verss. über hydrotrope Wrkg. mit — **34 II**, 3478; Oberflächenspann. wss. Lsgg. v. akt. — **32 I**, 2299; Oxydat. **32 II**, 617*; Dehydratat. (+ $AlPO_4$), Umlager. **31 II**, 2150; H_2O-Abspalt. (Darst.

v. Difenchyläther u. Difenchen) **30 I**, 62; Dehydrier. zu Fenchon (mittels Bzl.+Ni) **33 I**, 1352*; (in Abwesenh. v. O_2 mittels eines Metall- oder Metalloxydkatalysators) **34 I**, 3655*; Überführ.: in β-Fenchen **33 II**, 700; in gewöhnl. Fenchylchlorid **34 I**, 2747; H_3PO_4-Verbb. **34 I**, 3465; (Verwend. zur Reindarst. u. Isolier.) **33 II**, 1431*; Rk. mit Na u. CS_2 (Herst. d. Xanthogenats) **33 I**, 675*; Verester.-Rkk. **30 I**, 1129; Verwend.: in Gartenspritzmitteln **34 I**, 2029*; als Netzmittel-Zusatz **32 I**, 587*; zur Erhöh. d. Netzwrkg. v. alkal. Textilbehandl.-Bädern **34 I**, 3127*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **34 II**, 1341.

Isofenchol (Isofenchylalkohol, 1.3.3-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-6) (F. 45—46°), Darst.: aus d. Acetat, Rkk. **33 II**, 700; v. dl-— aus d. sauren Phthalsäureester, Rkk., Derivv. **34 I**, 2747; Bldg. v. akt. — aus Isofenchylamin **31 II**, 232; H_2O-Abspalt. aus dl-— **34 I**, 1482.

2.2.5-Trimethylbicyclo-[0.1.4]-heptanol-(5), Vork. im Terpentinöl aus Pinus silvestris **30 II**, 3342.

akt. cis-**Pinocampheol** (F. 57°) **34 II**, 2077.

dl-cis-**Pinocampheol** (F. 42°) **34 II**, 2077.

akt. trans-**Pinocampheol** (F. 67°) **34 II**, 2077.

dl-trans-**Pinocampheol** (F. 36°) **34 II**, 2077.

Isoborneol (F. 210—212°), Frage d. Isomerie **30 II**, 556; Isolier. aus Kienöl u. Terpentin aus amerikan. Kieferstümpfen **33 I**, 1851; Darst. bzw. Bldg.: aus Pinen oder Camphen (+aromat. Carbonsäureanhydride) **30 I**, 1052*; aus Pinen mit organ. Säuren **33 II**, 1094*; aus Camphen **31 II**, 232; (Verester.) **33 II**, 2749*; (über Isobornylformiat) **33 II**, 1252*; (u. Oxalsäure; katalyt. Wrkg. v. Silicagel) **33 I**, 1286; (unter Einw. v. Diisoamyloxoniumsulfat) **33 I**, 2400; v. DI-— aus DI-4-Chlorisoborneol **33 II**, 55; aus —-Acetat **34 II**, 2826; aus Bornylchlorid (mit $NiCO_3$) **30 I**, 3780; (durch Erhitzen mit Natronlauge u. NaCl-Lsg.) **30 II**, 1774*; Herst.: v. —-Estern (aus Camphen u. Säure+H_2SO_4) **31 I**, 160*; (aus Camphen u. Säure+BF_3) **33 I**, 3366*; (aus Ameisensäure u. Camphen) **33 I**, 3366*; (aus Pinenchlorhydrat, Ameisensäure u. Pb-Formiat) **33 II**, 1763*; **34 II**, 1531*; v. —-Oxalaten aus Terpentinöl mit W.-freier Oxalsäure **33 II**, 3619*; F.-Erniedrig. v. rac. — durch Zusätze **33 I**, 2682; Ramanspektren v. Estern d. —, Unterscheid. v. Estern d. Borneols **34 II**, 2386; dielektr. Polarisat. in festem Zustand **33 II**, 187; Racemisier. v. akt. — **32 I**, 2027; Oxydat. durch schm. KOH **34 II**, 2449*; Dehydrier. (Herst. v. Katalysatoren) **33 II**, 1583*; Dehydratisier. **31 II**, 554; katalyt. Überführ. in Campher **30 I**, 2480*; **31 I**, 2537*, 2676*; **II**, 769*; **34 I**, 1039; H_3PO_4-Verbb. **34 I**, 3465; (Verwend. zur Trenn. v. Borneol) **33 II**, 2749*; Rk.: mit NaH (Bldg. v. α-N-Dehydrocamphidin) **34 I**, 947*; mit Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399.

„**α-Isoborneol**" (F. 208—209°), Bldg. aus d-Campher **34 I**, 3848.

Isobornylol, Erkennen d. — v. Nametkin als β-Fenchenhydrat **34 I**, 1482.

Epiborneol (1.7.7-Trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptanol-3) (F. 188°), Darst.: aus Epicampher **31 II**, 1854; aus 5-Oxycamphersemicarbazon, Oxydat. **34 I**, 1483.

Epiisoborneol (F. 165—166°) **31 I**, 269.

Dihydroteresantalol (π-**Borneol**) (F. 200,5°), Darst., Rkk. **31 I**, 2753; Darst. u. Oxydat. d. d- u. l-Verb. **34 I**, 1483.

10-Oxycamphan (ω-**Borneol**) (F. 200—201°) **34 II**, 1297.

Camphenhydrat, Bldg. **31 II**, 232; **33 I**, 2400; Einw. v. Diäthyloxoniumsulfat **33 I**, 2399.

1-Butoxycyclohexen-(1) (Kp.10 80—81°) **30 II**, 552.

Decen-(2)-al-(1) (Kp. 229—231°), Isolier. aus d. äther. Öl v. Achasma Walang Val. **30 I**, 2232.

5.6-Dihydrocitral [3.7-Dimethylocten-(2)-al-(1)] (Kp.12 96—98°) **34 I**, 1803.

akt. **Rhodinal** (Kp.12 89—90°), Konst. (Polemik) **30 I**, 666; Darst. aus Rhodinol, Semicarbazone **30 I**, 1455.

α-*n*-**Hexylcrotonaldehyd** (Kp.2,5 70—75°) **30 I**, 197.

Diisovaleraldehyd (α-Isopropyl-β-isobutylacrolein) (Kp.12 74—76°), Darst., Rkk., Hydrier. **32 II**, 43; Bldg. **31 II**, 2714; **34 I**, 33; Rkk. **31 I**, 1606.

α-**Isovalerylidenisovaleraldehyd** (Kp.10 78—80°) **34 II**, 3923.

[4-Oxobutyl]-cyclohexan, Alkylderivv. **32 II**, 2747*.

2.2.4-Trimethylhexahydrobenzaldehyd (Kp.9 78 bis 80°) **32 II**, 43.

Campholaldehyd, katalyt. Hydrier. **34 II**, 3921.

Fencholaldehyd 34 II, 3921.

Önanthylidenaceton (Methyl-*n*-α-octenylketon) (Kp.10 105°), Darst.: aus Methyl-[β-oxyoctyl]-keton, Rkk. (Semicarbazon) **30 I**, 2384; (Semicarbazidsemicarbazon) **32 II**, 1429; aus Nonylensäure u. Acetylchlorid **33 I**, 3005*; Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59.

4-Methylnonen-(3)-on-(6) (Kp.19 89°) **31 II**, 3320.

4-Methylnonen-(4)-on-(6) (Kp. 198—200°) **31 I**, 3669; **II**, 3320; **32 I**, 2642*.

2.6-Dimethylocten-(6)-on-(4) 34 II, 3259.

2.6-Dimethylocten-(7)-on-(4) 34 II, 3259.

Dihydrotageton (Kp. 186—190°) **34 II**, 3260.

4-Methyl-3-äthylhepten-(2)-on-(5) (Kp.10 74°) **31 II**, 3320.

4-Methyl-3-äthylhepten-(3)-on-(5) (Kp.10 80°) **31 II**, 3320.

2-Methyl-4-äthylhepten-(2)-on-(6) (Kp.13 74 bis 75°) **33 II**, 38.

4-Methyl-5-äthylhepten-(3)-on-(6) (Kp.11 69°) **31 II**, 3320.

4-Methyl-5-äthylhepten-(4)-on-(6) (Kp. 198,4°) **31 II**, 3320; **32 I**, 2642*.

Allylisobutyron, Darst., Reinig., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743.

Acetylcyclooctan 32 I, 665.

Methylacetylcycloheptan 33 II, 3835.

α-**Methyl-α-cyclohexylaceton** (Kp.13 89—90°) **34 I**, 695.

Butylcyclopentylketon (Kp.25 104—106°) **30 II**, 2894.

1-Methyl-2-butyrylcyclopentan (Kp.9 75—80°) **32 I**, 800.

α.α-**Dimethylcyclooctanon**, Darst. **31 I**, 3673; Red. **33 II**, 3835.

α.α′-**Dimethylcyclooctanon 31 I**, 3673.

1.1.7-Trimethylcycloheptanon-(2) (Kp.12 80 bis 83°), Darst., Verwend. **33 II**, 1443*; Rkk. **33 II**, 1794*.

o-**Butylcyclohexanon** (Kp.10 90—91°) **30 II**, 2894.

β-**Methyl-α′-propylcyclohexanon**, Allylier. **32 I**, 1233.

l-**1-Methyl-3-isopropylcyclohexan-5-on** (Kp.100 141°) **32 I**, 2949.

Carvomenthon (Tetrahydrocarvon, 2-Menthon, **1-Methyl-4-isopropylcyclohexanon-2**), Darst. bzw. Bldg.: aus l-Menthen (u. H_2O_2) **33 I**, 4038*; (u. SeO_2) **33 II**, 2456*; v. rac. — aus l-Menthenoxyd (katalyt.) **32 II**, 1367*; aus Buccocampher **30 I**, 3301; v. akt. — aus Carvon (Hydrier.) **34 I**, 1038; v. *l*-— aus d-Carvomenthol bzw. d-Carvon (Rkk., Derivv.) **34 I**, 3339; Absorpt.-Maximum u. mol. Extinkt.-Koeff. **34 I**, 3465; Autoxydat., Polymerenbldg. v. *l*-— **32 II**, 3088; Anlager. v. C_2H_2 **31 II**, 1278.

l-**Isocarvomenthon**, Gleichgewicht mit Carvomenthon **34 I**, 3339.

d-**Isomenthon**, über — u. *l*-Menthon **34 I**, 3465; Bldg.: aus d-Neoisomenthol **34 II**, 56; (Eigg., katalyt. Hydrier.) **34 II**, 2077; aus Pulegon (Oximier.) **31 I**, 2617; physikal. Eigg., Trenn. v. *l*-Menthon, Konst. **31 I**, 1277; Gleichgewicht mit d. diastereoisomeren *l*-Menthon

34 I, 1811; Rkk. mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 520.

l-**Isomenthon**, Vork. bzw. Geh. im Geraniumöl **32 II**, 57, 3489.

dl-**Isomenthon** (Kp.760 210—212°), Darst. bzw. Bldg.: aus dl-Isomenthol **34 II**, 55; aus Δ^1-Dehydroisopulegol (Semicarbazon) **32 II**, 58, 3439; aus Piperiton **30 I**, 519; (physikal. Eigg.) **31 I**, 1276.

2.2.5.6-Tetramethylcyclohexanon **32 I**, 381.

2.2.6.6($\alpha.\alpha.\alpha'.\alpha'$)-Tetramethylcyclohexanon, Absorpt. im UV **34 I**, 42; Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

α-Methyl-α′-*n*-butylcyclopentanon (Kp.18 93 bis 94°) **30 I**, 3548.

α-Methyl-α′-isobutylcyclopentanon (Kp.13 82 bis 83°) **30 I**, 3548.

1.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopentanon-(4) (Kp.7 73°) **30 I**, 604.

2.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopentanon (?) **34 I**, 1812.

Verb. $C_{10}H_{18}O$ (Kp.25 110—112°) aus d. Alkohol $C_{10}H_{16}O$ aus *l*-1-Methyl-3-isopropenyl-Δ^6-cyclohexen-5-on **32 I**, 2950.

Verb. $C_{10}H_{18}O$ (F. 125°) aus d. Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (aus 2,5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

Menthenol $C_{10}H_{18}O$, Vork. eines — vom Kp. 213 bis 214° im Kolophoniumöl u. Terpentinöl d. Wachtanwerke **30 I**, 2173.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (Menthenol P), Vork. im Latschenkiefernöl **30 I**, 138.

Alkohole $C_{10}H_{18}O$, Best. in äther. Ölen durch Formylier. **33 II**, 2335.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (?), Vork. im äther. Öl v. Agonis Luehmänni **32 II**, 2249.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$, Vork. in californ. Pomeranzenöl **32 II**, 3488.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (Kp.10 98—99°), Vork. im Harzterpentin d. Wachtanwerke, Eigg. **30 I**, 2173.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (Kp. 195—208°) aus 1-Fenchyl-p-toluolsulfonsäureester, p-Nitrobenzoylderiv. **30 I**, 1130.

Alkohol $C_{10}H_{18}O$ (Kp.13 82—83°) aus $\gamma.\gamma$-Dimethylallylbromid u. Tiglinaldehyd **34 I**, 3741.

tert. **Alkohol $C_{10}H_{18}O$**, Vork. in californ. Citronenöl **32 II**, 3488.

bicycl. **Alkohol $C_{10}H_{18}O$** aus d. Wurzelharzterpentinen v. Pinus silvestris (Konst.) **34 I**, 2663.

Keton $C_{10}H_{18}O$ (Kp.100 138—139°) aus *l*-1-Methyl-3-isopropenyl-Δ^6-cyclohexen-5-on **32 I**, 2949.

Keton $C_{10}H_{18}O$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.

Keton $C_{10}H_{18}O$ (Kp.13 88—105°) aus d. Amin $C_{10}H_{21}N$ (aus Erdölnaphthensäuren) **34 II**, 4044.

Keton $C_{10}H_{18}O$ (Kp.14 90—108°) aus d. Amin $C_{11}H_{23}N$ (aus Erdölnaphthensäuren) **34 II**, 4044.

$C_{10}H_{18}O_2$ 1-Menthen-6-ol-oxyd (Kp.17 147—148°) **30 I**, 210.

1.4-Dimethyl-1.4-diäthylbutin-2-diol-1.4 (F. 55°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454.

1.4-Diisopropylbutin-2-diol-(1.4) (F. 107—108°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454.

p-**Menthen-(2)-diol-(1.4)** (F. 78—79°) **31 I**, 3000; **33 I**, 1776.

p-**Menthen-8(9)-diol-(2.6)** (F. 105—106°) **32 II**, 3088.

1.2-Dioxydekalin (F. 184—186°) **33 II**, 383.

isomeres **1.2-Dioxydekalin** (F. 163°) **33 II**, 383.

2.3-Dioxydekalin (Dekalin-2.3-diol) (F. 141°), Darst. **34 II**, 3757; Erkennen d. trans-— v. Leroux als cis-Verb. **33 II**, 383.

trans-**9.10-Dioxydekalin** (F. 96°) **33 II**, 383, 2669.

Pinenglykol, Rkk. **33 I**, 1435.

2.5-Dioxycamphan (F. 233°), Bldg. **34 I**, 2747.

d-Δ^3-**Caren-β-glykol** (F. 89—90°) **30 II**, 1541.

Oxycitronellal, Verwend. als chem. Grundlage d. Komposit.-Technik **30 I**, 759.

Sebacindialdehyd (Kp.11 136—138°) **33 I**, 1761.

Sobrerol (Pinolhydrat, 2-Methyl-5-[α-oxyisopropyl]-cyclohexen-2-on-1), Bldg. aus α-Terpineoldibromidacetat **30 I**, 2086; Translat.-Erscheinn. an Krystallen v. inakt. — **31 I**, 2433.

4-Oxycarvomenthon (?) (F. 72,5—74°) **34 I**, 3465.

1-Oxymenthon (?) (F. 88,5—90,5°) **34 I**, 3464.

Dihydrodiosphenol (Kp.12 108—115°) **34 I**, 3464.

***n*-Heptoylaceton**, Enolgeh., Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2269.

Hexamethyldiacetyl **31 I**, 2333.

α-Decylensäure (Nonen-1-carbonsäure-1) (Kp.4,5 148—149°) **30 I**, 363.

ϑ-Decylensäure (ϑ-Decensäure), Vork. in Butterfett **34 I**, 3142; Verh. gegen Hämin (Verss. zur Oxydat.) **30 I**, 689; photochem. Oxydat. **34 I**, 3046.

8-Methylnonen-(6)-säure **30 I**, 2427.

***n*-Butyl-*n*-butylidenessigsäure** (Kp.2 121—123°) **30 I**, 2874.

Dihydrogeraniumsäure (Kp.11 145—147°) **34 I**, 1803.

akt. **Citronellsäure** (Kp.6 135—136°), Vork.: im Lemongrasöl **31 II**, 330; im äther. Öl v. Calythrix virgata **34 II**, 2300; v. *l*-— im Holzöl d. Callitris-Kiefern, Rkk., Derivv., Erkennen d. Callitrols als — **34 I**, 1121; Isolier. (?) aus d. Öl v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 586; Bldg. bei d. Oxydat. v. Citronellal **34 II**, 1759; Eigg., Rkk., Derivv. v. d-— **34 I**, 1121; Äthylester v. d-— **30 I**, 3552; Einw. v. Hydrazin auf d-— **30 II**, 377. Farbrk. mit $SbCl_5$ **33 II**, 2862.

Callitrol, Konst., Erkennen als *l*-Citronellsäure **34 I**, 1121.

techn. **Cyclohexylbuttersäure**, Darst. **34 II**, 2449*.

akt. **2-Cyclohexylbuttersäure** (*akt.* **Äthylcyclohexylessigsäure**) (Kp.2 120°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 3758; **33 II**, 2387; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

akt. **2-Cyclohexylbuttersäure-(4)** (*akt.* **3-Methyl-3-cyclohexylpropionsäure**) (Kp.4 145°), Darst., opt. Dreh., Verester. **32 II**, 3229; Bldg. **34 I**, 1037; opt. Dreh. **32 II**, 3229; (v. — u. —-Äthylester) **33 II**, 2252.

β-Methyl-γ-cyclopentylbuttersäure (Kp.13 150°) **34 I**, 1803.

Cyclooctylessigsäure (Kp.1 130°) **32 I**, 665.

3.3.4-Trimethylcyclopentylessigsäure (Kp.14 144 bis 145°), Vork. im galiz. Erdöl **31 II**, 3699; Synth. u. Isolier. aus Erdöl, Rkk., Derivv. **33 II**, 3366.

Hexahydrodehydroperillasäure (Kp.16 150—152°) **33 II**, 2833.

2.2.4-Trimethylhexahydrobenzoesäure (F. 93°) **32 II**, 43.

Fencholsäure (Carvenolsäure von Treibs, 1-Methyl-3-isopropylcyclopentancarbonsäure-1) (Kp. 255—257°), Darst.: aus Carvenolensäure, Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 1366; aus *l*-Fenchon, Rkk., Derivv. **33 II**, 3271; Abbau mit N_3H **32 I**, 3227*; (v. d-—) **33 I**, 3709; Aminier. **31 II**, 3695.

Piperitolsäure, Darst. d. Methylesters aus Piperitolensäuremethylester **32 I**, 1366.

Campholsäure (1.2.2.3-Tetramethylcyclopentancarbonsäure-1), Anlager.-Prodd. d. K-Salze v. akt. u. rac. — in akt. hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; Abbau mit N_3H **32 I**, 3227*; Aminier. **31 II**, 3695.

Isocampholsäure, Einw. v. N_3H **33 II**, 2383.

Caprylsäurevinylester (Kp.12 94°) **33 II**, 3617*.

β-Isoamylallylacetat (Kp.11 87—94°) **33 II**, 1010.

α-Äthyl-β-*n*-propylallylessigsäureester (Kp. 79 bis 81°) **34 II**, 3922.

(—)-Acetat d. (+)-Methylcyclohexylcarbinols, Darst., Eigg. (Gültigk. d. Regeln d. opt. Dreh.-Vermögens) **34 II**, 416.

Hexahydrobenzoesäureisopropylester **34 I**, 3207.

3.7-Dimethyl-6-oxyoctansäurelacton, Auffass. d. festen u. fl. — als monomere u. dimere Form **34 I**, 3193.

γ-*n*-Hexylbutyrolacton (γ-Dekalacton) (Kp.3,5

125—127°), Bldg. **30 I**, 363; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.

α-**Äthyl-***n*-**caprylolacton** (Kp.5 130—133°) **32 II**, 631*.

Kanylalkohol, Isolier. aus d. Leberöl v. „Tarabakani", Eigg., Rkk., Derivv., Formel **30 I**, 1485.

Verb. $C_{10}H_{18}O_2$ (F. 168°) aus Elemiharz **34 II**, 2838.

Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ (F. 56—57°) aus Pinen **32 I**, 1091.

Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.21 170—175°) aus 1-Menthen-6-ol **30 I**, 210.

Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ (F. 68—69°) aus d. p-Toluolsulfosäureester d. cis-α-Dekalols vom F. 93° **30 I**, 1130.

ungesätt. **Glykol** $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp. 65°) aus β-Pinenoxyd **34 II**, 2386.

Dioxyverb. $C_{10}H_{18}O_2$ (F.165°) aus α-Phellandrenperoxyd **33 I**, 1776.

Ketonalkohol $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.4 75—80°) aus Tageton **34 II**, 3260.

rumän. **Naphthensäuregemisch** $C_{10}H_{18}O_2$, Isolier., Rkk., Derivv. **31 II**, 3694; Abbau, Konst. **31 I**, 1209; Autoxydat. (+ MnO_2-Hydrat) **33 I**, 1760.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ aus galiz. Erdöl **31 II**, 3698.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3697.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.3 105°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.14 134—142°) aus d. Amin $C_{10}H_{21}N$ (aus Erdölnaphthensäuren) **34 II**, 4044.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.14 136—144°) aus d. Amin $C_{11}H_{23}N$ (aus Erdölnaphthensäuren) **34 II**, 4044.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (Kp.15 165°) aus Decen-(2)-al-(1) (Ag-Salz) **30 I**, 2232.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ aus Dihydrocannabinol (Anilid) **30 II**, 3423.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ aus Octylalkohol (Anilid) **30 II**, 3423.

Säure $C_{10}H_{18}O_2$ in menschl. Milch **34 II**, 2540.

$C_{10}H_{18}O_3$ **2.3-Oxido-***p*-**menthandiol-(1.4)** (F. 102°) **31 I**, 3001.

Pinolglykol, Bldg. v. cis-— aus Sobrerol **30 I**, 2086; Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433.

monomeres **Nonamethylencarbonat** (F. 34—35°), Darst., Eigg., Polymerisat. **34 I**, 1807.

2.2-Methylpentamethylen-4-oxymethyldihydrodioxol (Cyclonol), Darst. **30 II**, 3082*; **31 I**, 1171*; Verh. zu Körpern v. seifenähnl. Eigg. **32 II**, 926; Verwend. zum Waschen, Reinigen, Netzen u. Emulgieren **32 I**, 3115*.

Methylisohexylglycidsäure, Red. d. Äthylesters **32 II**, 3861.

[2.6-Dimethylhepten-(5 und **6)-carbonsäure-1]-oxyd 31 II**, 1924*.

α-**[Cyclohexanol-1]-buttersäure** (Kp.24 164°), Darst., Rkk. **30 I**, 1132; Methylester **32 II**, 3462*; (Dehydratisier.) **32 II**, 427*.

α-**[Cyclohexanol-2]-buttersäure** (Kp.0,6 108°) **32 II**, 427*.

1-Oxy-3.3.4-trimethylcyclopentyl-1-essigsäure, Äthylester (Kp.15 140°) **33 II**, 3366.

1-Methyl-3-isopropyl-3-oxycyclopentancarbonsäure-(1) (F. 78°) **33 II**, 3269.

1-Isopropyl-3-methyl-3-oxycyclopentancarbonsäure-(1) (F. 114°) **33 I**, 3191.

(+)-**Methyläther-***l*-(—)-**hexahydroatrolactinsäure** (Kp.0,3 113°) **33 II**, 531.

cis-**Camphonolsäuremethyläther** (F. 86—87°) **30 II**, 1543.

1-[Amyloxy]-cyclobutan-3-carbonsäure 31 I, 2995.

Sebacinaldehydsäure 33 I, 1761.

α-**Oxocaprinsäure** (α-**Ketodecansäure**) (F. 85 bis 86°) **34 II**, 1441.

n-**Capryloylessigsäure**, Äthylester (Kp.10 120 bis 130°) **34 I**, 2764.

8-Methylnonanon-6-säure-1 (F. 39—40°) **30 I**, 2427.

α-**Acetyloctansäure**, Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 1440.

Äthylcapronylessigsäure, Äthylester **31 II**, 2592.

γ-*n*-**Butyryl-**β.β-**dimethylbuttersäure** (Kp.23 176°) **32 I**, 3426.

α-**Valerylvaleriansäure**, Äthylester (Kp.5 109 bis 110°) **33 II**, 535.

dl-ε-**Keto-**β-**isopropylheptylsäure 31 I**, 1608.

γ-**Isobutyryl-**β.β-**dimethylbuttersäure** (Kp.15 160°) **32 I**, 3426.

Tetrahydrofurfuryltrimethylacetat (Kp.40,5 137 bis 138°) **33 II**, 3127.

Lävulinsäure-*n*-**amylester** (Kp.760 253,4°), Darst. **33 II**, 3412; (Dampfdruck) **31 II**, 2596; Eigg. **34 I**, 623.

Lävulinsäuremethylpropylcarbinylester (Kp.760 239,6°), Darst. **33 II**, 3412; Eigg. **34 I**, 623.

Lävulinsäure-2-methylbutylester (Kp.760 247,2°), Darst. **33 II**, 3412; Eigg. **34 I**, 623.

Lävulinsäureisoamylester (Kp.760 248,8°), Darst. **33 II**, 3412; (Derivv.) **31 I**, 925; (Dampfdruck) **31 II**, 2596; Eigg. **34 I**, 623.

Lävulinsäurediäthylcarbinylester (Kp.760 239,0°), Darst. **33 II**, 3412; Eigg. **34 I**, 623.

Acetessigsäurehexylester (Kp.12 110,5°) **30 II**, 1780*.

2-Methyl-*n*-**pentylacetessigsäure**, Äthylester (Kp.12 120—124°) **31 II**, 2742.

Valeriansäureanhydrid, Herst. **34 I**, 3654*.

Isovaleriansäureanhydrid, Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900; Rk. mit 1-Phenyloxy-2-oxyäthan **30 II**, 1456*; Best. d. akt. H **34 I**, 2411.

Oxysäure $C_{10}H_{18}O_3$ (F. 113—114°) aus Piperiton **30 II**, 3401; **31 II**, 2994.

Oxysäure $C_{10}H_{18}O_3$ (F. 79—80°) aus d. Lacton $C_{10}H_{16}O_2$ (aus Carvenon) **32 I**, 1366.

isomere **Oxysäure** $C_{10}H_{18}O_3$ (F. 114—115°) aus Carvenon **33 II**, 3269.

Ketonsäure $C_{10}H_{18}O_3$ (F. 150—151°) aus Onocerin **34 I**, 3348.

akt. O-**Carbomethoxyverb. d.** (+)-**Methylcyclohexylcarbinols** s. unter $C_9H_{16}O_3$.

$C_{10}H_{18}O_4$ **1-Methyl-1.3.4.5-tetraoxy-4.5-isopropylidenhexahydrobenzol** (F. d. Hydrats 80—83°) **32 II**, 867.

α-**Terpineolozonid 30 II**, 3551.

Sebacinsäure (F. 133°), Darst. bzw. Bldg.: aus Ricinusöl **31 I**, 1037; **II**, 1365; (Nachweis v. Ricinusöl in Ölgemischen) **31 I**, 1850; aus chines. Ricinusöl **32 II**, 1544; **34 II**, 1607; aus Sebacindialdehyd **33 I**, 1761; aus Heptadecadien-(9.11)-carbonsäure-(1) **30 I**, 2233; **31 I**, 768; aus 2.11-Dimethyldodecadien-1.11 u. 2-Methylundecensäure-1 **31 II**, 2304; bei d. Elektrolyse d. Na-Salze v. Adipinsäuremonoäthylester u. Undecylensäure **33 I**, 607; aus 10-Undecolsäure **30 I**, 1764; aus Dilävulinsäure **31 II**, 438; d. Na-Salzes aus Trichlorketonundecansäure **31 I**, 771; aus d. ungesätt. Fettsäure aus Akarittom (?) **34 I**, 1578; aus d. Cutin aus d. Cutikula v. Agave rigida bzw. fossilen Pflanzencutikeln **30 I**, 2109; aus Tricaprin im Stoffwechsel **33 II**, 1053; **34 II**, 3784; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Oberflächenspann. d. Na-Salzes **30 I**, 2900; oxydativer Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Abbau: zur ϑ-Aminopelargonsäure (nach Jeffreys-Hofmann) **31 I**, 925; (nach Naegeli-Curtius) **31 I**, 926; zum Octamethylendiamin **32 I**, 2309; Überführ. v. Salzen in Pelargonaldehyd **32 I**, 3112*; H_2O-Abspalt. aus d. NH_4-Salz **31 I**, 1515*; Verester. mit n-Butylalkohol **34 I**, 2490*; (bzw. A.) **31 II**, 1694; Phenacylester **33 I**, 417; Kondensat. mit Resorcin **31 I**, 3721*; **32 I**, 2383*; Rk. mit Glykol (Polymerisat.) **30 I**, 2387; Einw. v. Acetanhydrid (Bldg. v. Polyanhydriden) **32 II**, 194; **33 I**, 774; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; (Dissoziat. in A.) **32 I**, 2188; Cytolyse v. Geschwulstzellen durch — **30 II**, 1573; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878.

Identifizier. als saures Piperazoniumsebacat (F. 166—168°) **34 II**, 2534; refraktometr. Best. **33 I**, 3989.

Äthylester (F. 36°), Elektrolyse **33 I**, 3700;

Einw. v. Leberesterase (Einfl. d. p_H) **31 I**, 1120.

Diäthylester (Kp.19 188—189°), Darst.: aus Ricinusöl (Verwend. als Riechstoff) **31 II**, 1365; (Überführ. in 2.11-Dimethyldodecandiol) **31 II**, 2304; aus d. Säure, Red. **31 II**, 1694; Dipolmoment **31 I**, 2847; isochem. Stoffpaar, Valeriansäureäthylester— **31 II**, 2974; Parachor **34 II**, 1598; Löslichk. in W. **31 II**, 1967; Verwend. als stabilisierendes Lösungsm. für Carotin **33 II**, 3447; Red. zu 1.10-Dekandiol **31 I**, 760, 1090; **32 I**, 2565; hydrierende Spalt. **34 I**, 1304; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814.

Dimethylester (F. 26,4°), Nachprüf. d. F. **31 II**, 2139; Parachor **34 II**, 1598; Geschwindigk. d. Alkoholyse **34 I**, 814.

niedrigschm. **α.α′-Dimethylkorksäure** (F. 91 bis 92°) **31 I**, 1432.

höherschm. **α.α′-Dimethylkorksäure** (F. 132 bis 133°) **31 I**, 1432.

γ-Isopropylpimelinsäure, Diäthylester (Kp.27 170°) **33 I**, 426.

α-Methyl-α′-isopropyladipinsäure **30 I**, 3548.

α.α′-Diäthyladipinsäure (F. 136—136,5°) **33 I**, 1111.

***β-tert.*-Butyladipinsäure** (F. 115,2—115,9°) **34 II**, 2286*.

***β-n*-Amylglutarsäure** (Kp.2 208°) **33 II**, 2660.

***d-n*-Hexylbernsteinsäure** (F. 83,2°), Schmelzdiagramm d. Syst. —-d-Propylbernsteinsäure **34 I**, 3167.

***l-n*-Hexylbernsteinsäure** (F. 81,3°), Schmelzdiagramm d. Syst. —-d-Propylbernsteinsäure **34 I**, 3167.

Triäthylbernsteinsäure (F. 118°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

***n*-Heptylmalonsäure** (F. 96,5—98°), Alternatt. in d. Eigg. **33 II**, 349, 3546; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; photochem. Verh. **33 II**, 339; (u. Krystallstruktur) **32 I**, 2810; Diäthylester (Darst., Hydrolyse) **32 II**, 1544; (Rkk.) **30 I**, 34.

Dipropylcarbinylmalonsäure, Diäthylester (Kp.19 150°), Bi-Salze **31 II**, 3229*.

***n*-Amyläthylmalonsäure**. — **Diäthylester** (Kp.10 136,5°), Darst., Rkk. **30 II**, 912; Rkk. **31 II**, 2182*.

akt. **1-[Propylmethylcarbinyl]-äthylmalonsäure**, Rk. d. Diäthylesters (Kp.10 123—124°) mit Harnstoff **34 II**, 2533.

dl-**[Propylmethylcarbinyl]-äthylmalonsäure** (*dl*-**Äthyl-[1-methylbutyl]-malonsäure**). — **Diäthylester** (Kp.45 155—160°), Darst., Rkk. **30 II**, 913; Spalt. **33 I**, 1112; katalyt. Druckhydrier. **33 I**, 1108; Rk. mit Harnstoff **30 I**, 3440; **34 II**, 1128.

sek. **Butylcarbinyl-äthylmalonsäure** (**Äthyl-[2-methylbutyl]-malonsäure**), Diäthylester (Kp.37 160—165°) **30 I**, 3439; **II**, 912.

Isoamyläthylmalonsäure. — **Diäthylester** (Kp.30 154°), Darst., Rkk. **30 II**, 912; Parachor **32 II**, 2953; Spalt. **33 I**, 1112; katalyt. Druckhydrier. **33 I**, 1108.

Diäthylcarbinyläthylmalonsäure (**Äthyl-[1-äthylpropyl]-malonsäure**), Diäthylester (Kp.45 155 bis 160°) **30 II**, 913; **34 II**, 1128.

Isopropylmethylcarbinyläthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.7 110—116°) **30 II**, 913.

Isopropyl-*n*-butylmalonsäure (F. 113°) **30 I**, 3354*.

sek. **Butylpropylmalonsäure**, Diäthylester **34 I**, 1046.

Malonsäureäthylisoamylester (Kp.17 120—122°) **32 II**, 2445.

Di-*n*-butyloxalat (Kp. 247—249°), Darst. **32 II**, 3472*; Darst., Rkk. **31 II**, 3097; Reinig. **33 I**, 1685*; physikal. Konstanten, Rk. mit Benzylcyanid **33 II**, 218; Rkk. **30 II**, 1771*; Verwend. **32 I**, 2391*.

Diisobutyloxalat (Kp. 229—231°) **31 II**, 3097.

Dicarbonsäure $C_{10/9}H_{18/16}O_4$, Bldg. d. Dimethylesters aus Prodigiosin **33 II**, 3138.

$C_{10}H_{18}O_5$ **2.3-Monoacetonmethylrhamnopyranosid** (Kp.1 110—112°) **34 II**, 2685.

5-Methyl-2.3-monoacetonmethylribofuranosid ($Kp._{0,05}$ 62—65°) **34 I**, 207; **II**, 44.

Aceton-γ-methylrhamnosid, Methylier. **34 II**, 44.

3.5-Monoaceton-2-methyl-γ-methylxylosid ($Kp._{0,07}$ 77°) **34 II**, 1289.

Dimethylmonoacetonxylose, Darst., Derivv. **34 I**, 208; Verss. über d. Samazustand am — Dampf u. einer Lsg. v. 80% — u. 20% Monomethylacetonxylose **31 II**, 2576.

Tetramethylolcyclohexanon, Verwend. **31 I**, 200*.

α- oder γ-Oxy-β-isopropyl-δ-oxy-δ-acetylvaleriansäure **33 I**, 1776.

α-Oxysebacinsäure (F. 92°) **32 I**, 2308; **II**, 1610.

α-Methyl-β-[α′-methyl-β′-oxybutyryloxy]-buttersäure, Äthylester (Kp.17 155—158°) **31 I**, 770.

α.α′-Diacetoxyisopropyläther ($Kp._{761}$ 248°) **31 I**, 588.

$C_{10}H_{18}O_6$ **3-Methylmonoacetonglucose**, Rkk. **34 II**, 1444.

5-Methylmonoacetonglucose, Erkennen d. — von Ohle u. v. Vargha als 6-Methylmonoacetonglucose **33 I**, 2085.

6-Methylmonoacetonglucose, Erkennen d. 5-Methylacetonglucose von Ohle u. v. Vargha als — **33 I**, 2085.

α.α′-Dioxy-α-methyl-α′-isopropyladipinsäure (F. 208—209° korr.) **31 I**, 3001; **33 I**, 1776.

2-Acetyl-3.4-dimethylrhamnopyranose **32 I**, 1222.

2.3.5.6-Tetramethyl-*d*-galaktonsäure-γ-lacton, Darst., Rk. mit NH_3 **31 II**, 840; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

2.3.4.6-Tetramethyl-*d*-galaktonsäure-δ-lacton, Darst., Rk. mit NH_3 **31 II**, 840; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

2.3.5.6-Tetramethyl-*d*-gluconsäure-γ-lacton (F. 26—27°), Darst., Rk. mit NH_3 **31 II**, 840; Bldg. **31 II**, 2313; Bldg., Rkk. **32 II**, 3220; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

2.3.4.6-Tetramethyl-*d*-gluconsäure-δ-lacton, Darst., Rk. mit NH_3 **31 II**, 840; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263; **31 II**, 2598.

2.3.5.6-Tetramethyl-*d*-mannonsäure-γ-lacton (F. 106—107°), Bldg. **30 II**, 230; **31 II**, 2313, 2314; Raumgruppe **31 II**, 547; opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

2.3.4.6-Tetramethyl-*d*-mannonsäure-δ-lacton (F. 38—40°), opt. Dreh. **31 I**, 1594; Hydrolysengeschwindigk. **30 II**, 3263.

$C_{10}H_{18}O_7$ **2.3.4-Trimethylmethyl-*d*-glucuronide**, kryst. β-Form (F. 133°) **31 I**, 2992; Methylester des Gemisches aus α- u. β-Form **31 II**, 3599; **34 II**, 592.

2-Acetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid (F. 144 bis 144,5°) **32 I**, 2020.

$C_{10}H_{18}O_8$ **Tetramethylschleimsäure** **34 I**, 371.

3.4-Diacetyl-*d*-mannit (F. 139°) **33 II**, 2522.

$C_{10}H_{18}N_2$ **Pulegonpyrazolin** ($Kp._{11-12}$ 113,7—114°) **30 II**, 2779.

Hexamethyldihydropyrazin **31 I**, 1114.

1-Methyl-3.4.5-triäthylpyrazol ($Kp._{10}$ 101—102°) **31 I**, 3171*.

Campherhydrazon, Einw. v. HgO **31 I**, 775.

Isofenchonhydrazon (F. 111—112°) **32 II**, 2176.

β-Thujonhydrazon, Überführ. in Thujan **31 I**, 3000.

Verb. $C_{10}H_{18}N_2$ (F. 69°) aus Acetylacetondioxim **31 II**, 1551.

$C_{10}H_{18}Cl_2$ ***trans*-Dipentenbishydrochlorid** (F. 50°), F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745.

Terpinendihydrochlorid (F. 51°), Bldg. aus 1.4-Cineol u. HCl **30 I**, 682; Einw. v. Anilin **30 II**, 1371.

Linaloolchlorür **31 I**, 2858.

$C_{10}H_{18}Br_2$ ***trans*-Dipentenbishydrobromid** (F. 64°), F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745.

Terpinendihydrobromid (F. 58°), Bldg. aus 1.4-Cineol u. HBr **30 I**, 682.

$C_{10}H_{18}Br_4$ **Dekadien-(3.7)-tetrabromid** (F. 70—71°) **32 I**, 209.

$C_{10}H_{18}S$ Dicyclopentylsulfid (Kp.24 129,5—130,5°) **30 I**, 680.
Thiocineol (Kp.759 223°) **32 II**, 2455; **33 II**, 869.
Verb. $C_{10}H_{18}S$ aus $\Delta^{8(9)}$-p-Menthen u. S **33 II**, 869.
Verb. $C_{10}H_{18}S$ aus Δ^{3}-p-Menthen u. S. **33 II**, 869.
Verb. $C_{10}H_{18}S$ aus Dihydro-α-terpineol/ **32 II**, 2455.
$C_{10}H_{18}S_2$ Cyclohexylcarbithiosäurepropylester (Kp.3 106°) **31 I**, 933.
$C_{10}H_{18}Hg$ Isopropylquecksilberamylacetylid 34 I, 33.
$C_{10}H_{18}Hg_2$ Di-[*n*-butylquecksilber]-acetylid (F. 125,5—126,5°) **33 II**, 1010.
[Di-*sek.*-butylmercuri]-acetylid (F. 105,5—106°) **34 I**, 33.
$C_{10}H_{19}O_{10}$ s. *Ahouain*.
$C_{10}H_{19}N$ *N*-Dehydro-6-methyl-3-isopropylhexamethylenimin (Kp.759 195—197°) **34 I**, 947*.
N-*n*-**Amylenylpiperidin**, Verwend. d. thioglykolsauren — als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 1062.
N-**Cyclohexylpyrrolidin** (*N*-[Hexahydrophenyl]-pyrrolidin) (Kp. 214°), Darst., Salze **30 I**, 2250, 2415; Dissoziat.-Konstante **32 I**, 1372.
2(α)-Cyclohexylpyrrolidin (Kp. 220—230°), Darst., Dissoziat.-Konstante, Chloroaurat **33 I**, 231; Bldg., Pikrat **30 I**, 2250.
Piperidinocyclopentan (Kp.12 86,5—87°), Salze **30 I**, 680.
gewöhnl. **Lupinan** (Kp.13 82—83°), Darst.: aus Lupinin, Rkk., Konst. **31 I**, 1291; v. Derivv. d. — mit Aminochinolinen bzw. -acridinen **30 I**, 3213*; Einw. v. BrCN **31 I**, 3174*.
akt. **Lupinan** (Kp.14 80—81°), Darst., Pikrat **30 II**, 3291; Auffass. d. — v. Karrer u. Vogt als Gemisch v. Pseudoanhydrodihydrolupinin u. ω-Dimethylaminolupinan **31 I**, 3126.
β-**Lupinan** (Kp.12–13 82—83°), Synth., Konst., Salze **34 I**, 55; Darst. aus rac. Lupanin mit HJ, Salze **31 II**, 3489; (Polem.) **34 I**, 2598; **II**, 62; Bldg. aus Lupinin **34 I**, 2598; Salze, Identität mit d. Spaltprod. $C_{10}H_{19}N$ d. Matrins u. mit d. Verb. $C_{10}H_{19}N$ aus Lupanin **31 I**, 1292; Identität mit d. Base $C_{10}H_{19}N$ aus α- u. β-Matrinidin **31 II**, 2333.
Pseudoanhydrodihydrolupinin (Kp.2 58—59°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 532; Auffass. d. *l*-Lupinans v. Karrer u. Vogt als Gemisch v. — u. ω-Dimethylaminolupinan **31 I**, 3126.
1.2-Dimethylindolizidin (Kp.23 81—82°) **34 II**, 771.
Camphidin 34 I, 947*.
cis-*N*-**Methyldekahydrochinolin** (Kp. 208,5 bis 209,5°) **34 II**, 3625.
trans-*N*-**Methyldekahydrochinolin** (Kp. 204 bis 205°) **34 II**, 3625.
Dekahydrochinaldin, Rkk. **32 II**, 1365*.
Dihydroeucarvylamin (Kp.40 112—116°) **32 I**, 596.
Dihydroperillamin (Kp.12 99—101°) **30 I**, 2086.
d-**Dihydrocarvylamin** (Kp.35 111°) **34 I**, 3339.
akt. **Piperitylamin** (Kp.19 101—102°) **31 I**, 1105; **34 II**, 57.
dl-**Piperitylamin** (Kp.16 97,5—98,5°), Darst. (opt. Spalt., Derivv.) **31 I**, 1105; (Überführ. in d. quart. Jodid) **30 II**, 1073.
Camphylamin, Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Rkk. **32 I**, 656.
gewöhnl. **α-Dekahydronaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.
cis-α-**Dekalylamin** $1^c\,9^c\,10^c$ (F. + 8°, Kp.10 98°) **33 II**, 379.
cis-α-**Dekalylamin** $1^t\,9^c\,10^t$ (F.— 2°, Kp.12 100°) **33 II**, 379, 382.
trans-α-**Dekalylamin** $1^c\,9^c\,10^t$ (F.— 18°, Kp.11 99°) **33 II**, 379, 382.
trans-α-**Dekalylamin** $1^t\,9^c\,10^t$ (F.— 1°, Kp.16 106°) **33 II**, 379, 382.
gewöhnl. **β-Dekahydronaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.
9-Aminodekalin (Kp.12 92°) **32 II**, 1016.
cis-**9-Aminodekalin** (Kp.18 111°) **33 II**, 381.
trans-**9-Aminodekalin** (Kp.757 222,6°) **33 II**, 381.
cis-**Cyclopentanocycloheptanylamin 33 II**, 2669.
trans-**Cyclopentanocycloheptanylamin** (Kp.10 97°) **33 II**, 2669.
Thujylamin, Rkk. **33 II**, 1550*.
4-Aminodihydrocamphen 31 II, 2872.
Carylamin, erschöpfende Methylier **32 II**, 1441.
Isofenchylamin 31 II, 232.
Bornylamin (**2-Amino-1.7.7-trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptan**) (F. 164°), Darst., Pikrat **33 II**, 204; Bldg. **30 I**, 2558; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745; (Verwendbark. zu Mikro-Mol.-Gew.-Beststs.) **32 II**, 1476; Rkk.: v. festem — mit CO_2 **33 I**, 1728; mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **32 I**, 2320; mit Kohlensäureestern **31 I**, 775; mit Diphenylcarbonat u. Oxalsäurediphenylester **30 II**, 381.
Neobornylamin, Trenn. v. Bornylamin, Derivv. **31 I**, 775.
Isobornylamin, Bldg. aus Camphen bzw. α-Pinen **31 II**, 232.
n-**Butyraldehydcyclohexylimin** (Kp.16 85—87°) **31 I**, 1606.
Isobutyraldehydcyclohexylimin 31 I, 1605.
n-**Caprinsäurenitril** (*n*-**Decylsäurenitril**) (Kp.19 113,7—113,9°), Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Darst.: aus Octylbromid u. Acetonitril **32 II**, 519; aus Caprinsäureamid (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; (Bromier.) **34 II**, 752; Bromier. **34 II**, 750.
dextro-*n*-**Heptylmethylacetonitril** (Kp.7 85—94°) **30 I**, 1459.
lävo-*n*-**Heptylmethylacetonitril 30 I**, 1459.
Dibutylacetonitril (Kp.12 97—100°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.
Diäthyl-*n*-butylacetonitril (Kp.11 86°) **32 II**, 519; **33 I**, 1197*.
Diisopropyläthylacetonitril (Kp.12 85°) **32 II**, 519; **33 I**, 1197*.
Verb. $C_{10}H_{19}N$ aus 9-Aminodekalin **32 II**, 1016.
Amin $C_{10}H_{19}N$ aus γ-Fenchennitrosit **33 II**, 701.
α-**Base $C_{10}H_{19}N$** (Kp.1 48°) aus d. α-Jodmethylat d. Methyllupininats **33 I**, 1949.
β-**Base $C_{10}H_{19}N$** (Kp.1 45°) aus d. β-Jodmethylat d. Methyllupininats **33 I**, 1949.
Base $C_{10}H_{19}N$ (Kp.11 70°) aus α- u. β-Matrinidin (Identität mit β-Lupinan) **31 II**, 2333.
Base $C_{10}H_{19}N$ (Kp.15 85—86°) aus Lupanin (Identität mit β-Lupinan) **31 I**, 1292.
$C_{10}H_{19}N_3$ Aminocampherhydrazon (F. 105°) **30 II**, 1542.
$C_{10}H_{19}Cl$ 5-Chlor-4-methylnonen-3, Rkk. **32 II**, 2370*.
4-Chlor-2.5-dimethylocten-5 32 II, 2370*.
Chlor-2.7-dimethylocten, HCl-Abspalt. **34 II**, 3239.
Menthylchlorid 32 II, 1167.
4-Chlormenthan 30 I, 213.
8-Chlormenthan 30 I, 213.
1.4.5.5-Tetramethylcyclopentylmethylchlorid 33 II, 2383.
$C_{10}H_{19}Br$ 2-Bromdecen-1 (Kp.3 76—77°) **32 II**, 2316.
5-Brom-4-methylnonen-3 32 II, 2370*.
4-Brom-2.5-dimethylocten-5 32 II, 2370*.
akt. **1-Brom-3-cyclohexylbutan** (Kp.15 126°), Darst., opt. Dreh., Red. **32 II**, 3229; opt. Dreh. **33 II**, 2252.
Brommenthan (Kp.15 115—120°) **30 II**, 3851*; **31 II**, 1634*.
Bromid $C_{10}H_{19}Br$ (Kp. 98—112°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.
$C_{10}H_{20}O$ (s. *Citronellol*; *Menthol* [*1-Methyl-3-oxy-4-isopropylhexahydrobenzol*]).
Oxidodecan (Kp. 195—197°) **31 I**, 761; **32 II**, 196; **33 I**, 2802.
2.6-Dimethyloctanoxyd-2.6 (**2.2.6-Trimethyl-6-äthyltetrahydropyran**) (Kp.760 163—164°) **30 I**, 530.
asymm. **Heptylmethyläthylenoxyd** (Kp.18 90 bis 95°) **30 II**, 3567.
Decen-(1)-ol-(4) (Kp.3 81—82°) **32 II**, 3156*.
Decen-(9)-ol-(1) (Kp.2 85—86°) **34 I**, 1808.
4-Methylnonen-(1)-ol-(4) (Kp.3 75—76°) **32 II**, 3156*.
4-Methylnonen-(3)-ol-(5), Rkk. **32 II**, 2370*.

2.4-Dimethylocten-(2)-ol-(4) (Kp.5,4–3 78,5 bis 80,5°) **34 I**, 2575.

2.4-Dimethylocten-(6)-ol-(4) (Kp.13 71—73°) **32 II**, 3157*.

2.5-Dimethylocten-(5)-ol-(4), Rkk. **32 II**, 2370*.

akt. **Rhodinol** (Kp.14 112—114°), Konst. **31 II**, 546; (Zusammenfass.) **30 II**, 1968; (Best. mittels d. quantitativen Ozonisier.-Verf., Polemik) **30 I**, 666; Vork. im Rosen- u. Geraniumöl, Konst. **34 II**, 2913; —-Geh.: v. bulgar. Rosenöl **34 I**, 2668, 2837; (Eigg., Best.) **34 I**, 140; v. Geraniumölen **34 II**, 2913; v. alger. Geraniumölen **33 I**, 2880; **II**, 3057; **34 II**, 151; Darst., Dehydrier. **30 I**, 1455; techn. Gewinn., Synth. **32 II**, 3796; physikal. Konstanten **34 I**, 3277; Anwend. d. Ramaneffektes zum Studium d. Isomerie —-Citronellol **33 I**, 41; Rk. mit Chloressigsäure **32 II**, 1158; keimtötende Wrkg. (Einfl. d. Ozonisat.) **31 I**, 3577.

Farbrk. **33 I**, 3806; Best.: d. acycl. Terpenalkohols $C_{10}H_{20}O$ in einem Handels- bzw. Laborpräp. **34 I**, 1569; v. — u. Citronellol in Ggw. v. Geraniol u. Nerol **31 I**, 1842; s. auch *Citronellol*.

2.6-Dimethylocten-(5)-ol-(8) **32 II**, 3861.

2-Methyl-6-methylenoctanol-(8) **32 II**, 3861.

Dihydrotagetol (Kp.760 197°) **34 II**, 3260.

1.1.3-Trimethylhepten-(1)-ol-(3) **34 II**, 1768.

2.2.6-Trimethylhepten-(3)-ol-(1) (Kp.17 90 bis 92°) **30 II**, 2885.

α-Isopropyl-β-isobutylallylalkohol (Kp.12 80 bis 85°) **34 II**, 3923.

β-Cyclooctyläthylalkohol (Kp.12 125—127°) **32 I**, 665.

lävo-n-**Propylcyclohexylcarbinol** (Kp.25 127°) **32 II**, 3228.

(—)-**2-Cyclohexylbutanol-(1)** (Kp.18 119—121°) **34 I**, 3848.

akt. **3-Cyclohexylbutanol-(1)** (Kp.18–20 130°), Darst., opt. Dreh., Bromier. **32 II**, 3229; Bldg. **34 I**, 3848; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

akt. **Äthylhexahydrobenzylcarbinol** (Kp.10 102 bis 103,5°), Darst. **30 II**, 1537; opt. Dreh. **33 II**, 530.

γ-**Cyclohexyl-***sek.*-**butylalkohol** (Kp.15 109 bis 110°) **34 I**, 695.

(+)-**Isopropylcyclohexylcarbinol** (Kp.9 91—94°) **30 II**, 1537.

n-**Butylcyclopentylcarbinol** (Kp.23 114—115° korr.) **30 II**, 2518, 2894.

Fencholcarbinol (Kp.15 104—105°) **34 II**, 3921.

Campholcarbinol (F. 60°) **34 II**, 3921.

Äthylisobutylcyclopropylcarbinol **32 I**, 1775.

Diisopropylcyclopropylcarbinol (Kp.8 76—77°) **32 I**, 1775.

α.α-Dimethylcyclooctanol (Kp.6 91—92°) **33 II**, 3835.

1-Butylcyclohexanol (Kp.7 88—91° korr.) **33 II**, 2260.

cis-o-**Butylcyclohexanol** (Kp.18 112—113°), Darst., Rkk., Derivv., cis-trans-Isomerie u. ster. Hinder. **30 II**, 2894; Oxydat.-Geschwindigk. mit CrO_3 **32 I**, 2320.

trans-o-**Butylcyclohexanol** (Kp.16 111—112°), Darst., Rkk., Derivv., cis-trans-Isomerie u. ster. Hinder. **30 II**, 2894; Dehydratisier. **31 II**, 554; Oxydat.-Geschwindigk. mit CrO_3 **32 I**, 2320.

cis-p-**Butylcyclohexanol** **31 II**, 554.

trans-p-**Butylcyclohexanol** **31 II**, 554.

cis-p-tert.-**Butylcyclohexanol** **31 II**, 554.

trans-p-tert.-**Butylcyclohexanol** **31 II**, 554.

1-Propyl-2-methylcyclohexanol (Kp.2 65—67° korr.) **33 II**, 2261.

1-Propyl-3-methylcyclohexanol (Kp.3 72—74° korr.) **33 II**, 2261.

1-Propyl-4-methylcyclohexanol (Kp.1 65—67° korr.) **33 II**, 2261.

4-Methyl-6-isopropylcyclohexanol **30 II**, 3462*.

2-Methyl-5-isopropylcyclohexanol (Kp.756 223 bis 224°), Bldg. aus 1-Menthen-6-ol **30 I**, 210.

techn. **Carvomenthol** (*techn.* **2-Menthanol**), Verwend. zur Erhöh. d. Netzwrkg. v. alkal. Textilbehandl.-Bädern **34 I**, 3127*.

akt. **Carvomenthol aus Carvon**, Ramanspektr. **34 II**, 2385.

akt. **Carvomenthol aus Carvenon**, Darst., Dehydratisier. **31 II**, 3205.

d-**Carvomenthol aus** *l*-**Carvomenthon**, Oxydat. **34 I**, 3339.

cis-**Carvomenthol** (Kp.36 125°), Darst. aus Carvon, Rkk., Derivv. **34 I**, 1038; Verester. mit β-Methylzimtsäure (asymm. Synth.) **33 II**, 699.

trans-**Carvomenthol** (Kp.7 96°), Darst. aus d. cis-Verb., Rkk., Derivv. **34 I**, 1038; Verester. mit β-Methylzimtsäure (asymm. Synth.) **33 II**, 699.

isomere **Carvomenthole**, Darst., Eigg., zweier neuer — aus d-trans- u. d-cis-Carveol **34 I**, 3341.

d-**Neomenthol** (*stereoisomeres d*-**1-Methyl-4-isopropylcyclohexanol-3**) (Kp.8 87°), Vork. im Öl v. Pycnanthemum miticans **31 II**, 3167; Darst.: aus d. rac. Verb., Derivv. **33 I**, 2811; v. reinem — aus *l*-Menthol **34 I**, 3587; Bldg.: aus *l*-Menthon **31 I**, 1277; aus Pulegon, Ester **31 I**, 2617; Umlager. in *l*-Menthol **33 I**, 1998*; Dehydratisier. **31 II**, 554; H_3PO_4-Verbb. **34 I**, 3465; Verester.: mit β-Methylzimtsäure **33 II**, 699; mit β-Methylzimtsäureanhydrid **34 I**, 1038.

l-**Neomenthol** (Kp.10 97,6°), Darst.: aus d. Menthonfrakt. d. Réunion-Geraniumöls **32 II**, 57; aus d. rac. Verb., Derivv. **33 I**, 2811; physikal. Eigg. **34 II**, 56.

rac. **Neomenthol** (F. 53°), Raumisomerie **34 II**, 2077; Darst. aus Menthol (katalyt.) **30 II**, 3082*; Bldg. aus dl-Menthon **31 I**, 1277; Gewinn. aus d. Gemischen v. inakt. Mentholen bzw. Mentholisomeren **33 II**, 1431*; physikal. Eigg. **34 II**, 56; opt. Spalt., Derivv. **33 I**, 2811; H_3PO_4-Verb. **32 II**, 3474*; **34 I**, 3465; Überführ. in inakt. Menthol **30 II**, 3082*, 3851*; physiol. Eigg. v. synthet. Neomentholen **33 II**, 1058; antisept. Wert u. Toxizität (Vergl. mit Isomeren) **32 II**, 2077.

d-**Isomenthol** (*stereoisomeres d*-**1-Methyl-4-isopropylcyclohexanol-3**) (F. 82,5°), Darst. aus d-Isomenthylamin, Derivv. **33 I**, 2812; Umlager. in *l*-Menthol **33 I**, 1998*.

l-**Isomenthol** (F. 82,5°), physikal. Eigg. **34 II**, 56.

dl-**Isomenthol** (F. 53,5—54,5°), Raumisomerie **34 II**, 2077; Reindarst., Derivv. **33 I**, 2811; physikal. Eigg. **34 II**, 56; H_3PO_4-Verb. **32 II**, 3474*; **34 I**, 3465; Überführ. in inakt. Menthol **30 II**, 3851*; physiol. Eigg. d. synthet. Isomenthole **33 II**, 1058; antisept. Wert u. Toxizität (Vergl. mit Isomeren) **32 II**, 2077.

d-**Neoisomenthol** (*stereoisomeres d*-**1-Methyl-4-isopropylcyclohexanol-3**) (Kp.760 214—215°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 56; (Raumisomerie) **34 II**, 2077.

l-**Neoisomenthol**, Umlager. in *l*-Menthol **33 I**, 1998*.

dl-**Neoisomenthol** (Kp.6 81°), Raumisomerie **34 II**, 2077; Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 55; Isomerisat. **31 I**, 1012*.

Dihydroterpinenol-4 (**4-Oxymenthan**, *p*-**Menthanol-4**) (Kp.13 88—89°), Darst., Rkk. **30 I**, 212; Isolier. aus d. Alkoholfrakt. d. Wurzelharzterpentine aus Pinus silvestris **34 I**, 2663.

Dihydro-α-terpineol (**8-Menthanol**, **8-Oxymenthan**, **1-Methyl-4-[α-oxyisopropyl]-cyclohexan**) (Kp.0,6 142—144°), Darst., Rkk. **30 I**, 213; H_2O-Abspalt. **32 II**, 289*, 1513*; Einw. v. S **32 II**, 2455.

1.2.4.5-Tetramethylcyclohexanol, Dipolmess. (App.) **33 I**, 1774.

1.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopentanol-(4) (Kp.5 80°) **30 I**, 604.

[Amylvinyl]-propyläther **32 I**, 342.

α-Äthoxy-α-butyldimethyläthylen [**3-Äthoxy-2-methylhepten-(2)**] (Kp.42 107—109°) **34 II**, 2063.

n-**Decylaldehyd** (*n*-**Caprinaldehyd**, **Decanal**) (Kp.15 99°), Übersicht **31 II**, 546; Vork.: im Lemongrasöl **30 I**, 3620; **31 II**, 330; im Valencia-Orangenöl **34 II**, 674; im Pomeranzenöl

32 II, 3488, 3796; **34 II**, 1213; im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; im Tangerineöl v. Florida **34 I**, 3857; —-Geh. d. Öls v. Cheimonanthus fragrans **32 II**, 932; Bldg. aus Decen-(2)-al-(1) **30 I**, 2232; Ramanspekr. **34 I**, 3440; katalyt. Hydrier. **34 II**, 3921; Autoxydat. in Ggw. v. MnO_2-Hydrat **33 I**, 1760; Rk. mit n-Decylalkohol **33 II**, 1008. Identifizier.: mit Dimethyldihydroresorcin **32 II**, 3445; mit p-Tolylsemicarbazid **34 II**, 3016; als 4-Phenylsemicarbazon **34 II**, 2209; als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34 II**, 2210; Best. **33 I**, 143.

2-Methylnonanal-(1), Rk. mit CH_2O **30 II**, 2890.

Tetrahydrocitral (2.6-Dimethyloctanal-8, 3.7-Dimethyloctanal-1), Darst. **34 II**, 3923; Rkk. **33 II**, 2516.

α-Isopropyl-β-isobutylpropionaldehyd (Kp.10 70 bis 71°) **32 II**, 43.

Methyl-*n*-octylketon (2-Öxodecan) (Kp.750 215,5°), Vork. im Rautenöl **32 II**, 3862; Synth., Rkk., Semicarbazon **30 I**, 2384; **32 II**, 1429; **33 II**, 2253; Bldg. (Semicarbazon) **33 II**, 2253; (durch Schimmelpilze) **30 I**, 3794; Rk.: mit Vinyläthinyl-MgBr **33 I**, 3306; mit Chloressigester **32 II**, 2748*.

Propyl-*n*-hexylketon (Kp.726 201—203°) **31 I**, 466.

4-Methylnonanon-(3) (Kp.728 191—193°) **31 I**, 766.

6-Methylnonanon-(4) (Kp.715 192—193°) **31 I**, 466.

3-Äthyloctanon-(4) (1-Propyl-3.3-diäthylaceton) (Kp.38 122—125°) **34 II**, 2063.

4-Propylheptanon-(3) (Kp.15,5 73—75°) **32 I**, 2012.

2-Methyl-4-äthylheptanon-(6) **33 II**, 38.

Diäthylpinakolin (Kp. 174—178°) **34 II**, 418.

Alkohole $C_{10}H_{20}O$, Best. in äther. Ölen **33 II**, 2335.

Alkohol $C_{10}H_{20}O$ (Kp. 110—114°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.

acycl. **Terpenalkohol $C_{10}H_{20}O$** aus Citronell-, Geranium- u. Rosenöl **34 I**, 1569.

Keton $C_{10}H_{20}O$ (Kp.756 196—197°) aus Menthol u. N_3H **34 I**, 946*.

Keton $C_{10}H_{20}O$ aus Sitosterylacetat **33 I**, 2702.

$C_{10}H_{20}O_2$ (s. *Caprinsäure [n-Decylsäure, Decansäure]*).

2-Methyl-2-hexyl-1.3-dioxolan (Kp.23 97° korr.) **33 II**, 3131.

4-Methyl-2-hexyl-1.3-dioxolan (Kp.23 102,5 bis 103,5° korr.) **33 II**, 3131.

Äthylidenverb. d. Methyläthylpinakols **30 I**, 2870.

2.6-Dimethylocten-(2)-diol-(6.8) (Kp.10 149 bis 150°) **32 II**, 3860.

1-α-Oxyisopropylcycloheptanol (,,Dimethylhexamethylenglykol'') (F. 45°) **33 II**, 3835.

***p*-Menthandiol-(1.3)**, biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

cis*-1.4-Terpin** (*cis*-p*-Menthandiol-1.4**) (F. 117°), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526; Darst. **33 I**, 1776; Bldg. **31 I**, 3000.

1.8-Terpin (***p*-Menthandiol-1.8, Terpinhydrat**), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526; Vork.: in poln. Terpentinöl **32 I**, 1302; (Isolier.) **30 II**, 475; im Kienöl u. Terpentin aus amerikan. Kieferstümpfen (Isolier.) **33 I**, 1851; Darst.: aus Terpentinöl (mit Mineralsäuren) **31 I**, 1607; (mit H_2SO_4) **30 II**, 3467; **34 I**, 3122*; (Hydratat.-Mittel) **31 I**, 3610*; aus japan. Campheröl **31 II**, 1492*; aus Pinen u. pinenhalt. Ölen **32 II**, 777*; Bldg. aus Terpineol **31 II**, 232; Reinig. v. techn. — **31 I**, 2804*; physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 2950; Strukturformel **31 II**, 232; rhythm. Krystallisat. v. —-Schmelzen **32 II**, 2284; Behandl. mit W.-abspaltenden Mitteln (Herst. v. 1.8-cineolhalt. Ölgemischen) **31 I**, 2804*; (Gewinn. v. Terpineol) **31 I**, 3611*; (Überführ. in Dipenten) **33 II**, 1029; **34 I**, 365; gemischte Selenite **34 II**, 2200; Rk. mit d. Rk.-Prod. aus Methylendiguajacol u. Nitrobenzylchlorid **31 I**, 3261*; Formel u. Darst. d. —-Sirups **34 II**, 471; — als Zusatz zu As- u. Hg-Jodid-Präpp. d. U.S.P.X. (Donovans Lsg.) **30 II**, 1741; Verwend.: zur Herst. trocken haltbarer kosmet. u. pharmazeut. Zubereitt. in Pulverform **32 II**, 3122*; zur Erniedrig. d. Oberflächenspann. v. bes. für therapeut. Verwend. bestimmten $CaCl_2$-Lsgg. **34 II**, 1161*; zur Verfälsch. v. Cumarin (Nachweis) **32 II**, 135, Farbrk. **31 II**, 3236; (mit $SbCl_3$) **34 II**, 1341; (mit Kieselwolframsäure) **32 II**, 1209; colorimetr. Best. in Arzneimischungen **33 I**, 3225.

***p*-Menthandiol-(2.3)**, biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

***p*-Menthandiol-(2.4)**, biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

***p*-Menthandiol-(2.8)**, biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

Menthan-3.4-glykol **33 I**, 4038*.

Menthoglykol [*p*-Menthandiol-(3.8)] (F. 80—81°), Dehydratisier. **33 I**, 3445; Pyrolyse **33 I**, 3930.

1-Methyl-1-oxymethyl-3-oxy-3-isopropylcyclopentan (Kp.14 150°) **32 I**, 1366.

Tetrahydrofurfurylisoamyläther (Kp.718 209 bis 210° korr.) **30 II**, 2527.

Heptyloxypropylenoxyd-(1.2) (Kp.18 125—130°) **30 II**, 3567.

1-Cyclohexoxybutanol-(2) (Kp.22 116—118°), Darst., Acetat, Geruch **34 II**, 2671.

Hydroxycitronellal, Cannizzarosche Rk. **34 II**, 749.

α-Butyl-α-oxycapronaldehyd (Kp.6 94—97°) **31 I**, 2035.

***n*-Octyloxyacetaldehyd** (Kp.18 111—113°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*; **34 II**, 2063.

[Methoheptyloxy]-acetaldehyd (Kp.15 98—99,5°), Darst., Semicarbazon **33 II**, 1501; Rkk. **34 II**, 2670.

Methyl-[β-oxyoctyl]-keton (Kp.15,5 136,5—137,5°) **30 I**, 2384; **32 II**, 1429.

***n*-Valeroin** (Kp.3 90—92°) **30 II**, 3536.

Isovaleroin (Kp.12 94—97°) **30 II**, 3536.

4-Methylnonanol-(4)-on-(6) **30 I**, 2722; **32 I**, 2642*.

4-Oxyheptyl-4-äthylketon (Kp.24 102—104°) **32 I**, 1217.

4-Methyl-3-äthylheptanol-(3)-on-(5) (Dipropionalkohol) (Kp.16 101—102°) **30 II**, 2651; **32 I**, 2830.

2.3.6-Trimethylheptanol-(3)-on-(5) (Kp.16 97 bis 98°) **32 I**, 2830; **34 I**, 366.

Hexamethylacetoin (F. 80—81°) **31 I**, 2333; **33 I**, 2240.

2-Butoxyhexanon-(3) **33 II**, 3677.

Diacetonalkoholbutyläther, Darst., Verwend. für Lacke **30 I**, 3238*.

Cyclohexanondiäthylacetal (Kp.13 75—76°) **30 II**, 552; **31 I**, 2605.

akt. **Methyl-*n*-heptylessigsäure** (*akt.* **2-*n*-Heptylpropionsäure**) (Kp.4 145—147°), Darst., opt. Dreh., Konfigurat. **33 I**, 1277; Darst., Rkk. **30 I**, 1459; opt. Dreh. **33 II**, 2252; Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 2118.

rac. **Methyl-*n*-heptylessigsäure** **33 I**, 1277.

dextro-**2-*n*-Hexylbuttersäure-(4)** (Kp.26 133°) **31 II**, 3322.

l-**γ-Methyl-γ-amylbuttersäure** (*l*-**2-*n*-Amylvaleriansäure-5**) (Kp.22 156°) **32 I**, 2450; **II**, 41.

(—)-**δ-Methyl-δ-butylvaleriansäure** (Kp.3 130°) **32 II**, 41.

akt. **3-*n*-Amylvaleriansäure-(5) (1.1-Äthylamylpropionsäure-3)** (Kp.12 140°) **31 II**, 3323, 3326.

d-**Dihydrocitronellsäure** **34 I**, 1121.

l-**Dihydrocitronellsäure** (Kp.0,55 113—115°) **34 I**, 1121.

dl-**Tetrahydrogeraniumsäure** **32 I**, 1515.

Di-*n*-butylessigsäure (Kp.15 149°), Darst., UV-Absorpt., Rkk., Derivv. **31 II**, 2858; Bromier. **34 I**, 1801; Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 2874.

läro-**2-Butylcapronsäure-(6)**, Äthylester (Kp.25 125°) **34 I**, 2267.

α.γ**(2.4)-Diäthylcapronsäure** (Kp.24 145°) **32 I**, 2588.

Capronsäure-*n*-butylester, Hydrier. **32 I**, 2565.

Capronsäure-*sek.*-butylester, Hydrier. **32 I**, 2565.

Isovaleriansäureisoamylester (Isoamylisovaleriat), Bldg. **30 I**, 666; **34 I**, 532; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849.

tert. **Butylessigsäurebutylester** (Kp.30 91°) **34 I**, 204.

Äthyl-*n*-propylcarbinolbutyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.

Essigsäure-*n*-octylester (*n*-Octylacetat) (Kp.14 93°), Darst. **32 I**, 218; Bldg.-Geschwindigk. **33 I**, 211; Dipolmoment **30 II**, 3374; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849.

(+)-β-Octylacetat (Kp.10 77—78°) **30 II**, 1836; **32 I**, 2008.

Essigsäure-*l*-β-octylester (Kp.31 90—91°) **30 I**, 2547.

***dl*-Essigsäure-2-octylester** (Kp.742 191,2° korr.), Bldg.-Geschwindigk. aus d. Säure u. d. Alkohol **33 I**, 211.

Verb. $C_{10}H_{20}O_2$ (F. 176,5—178°) aus d. Dioxyverb. $C_{10}H_{18}O_2$ (aus Phellandrenperoxyd) **33 I**, 1776.

Verb. $C_{10}H_{20}O_2$ (F. 92—93°) aus Säure $C_{11}H_{16}O_4$ bzw. $C_{10}H_{16}O_2$ (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

Glykol $C_{10}H_{20}O_2$ (Kp.13 150—152°) aus d. Oxysäure $C_{10}H_{18}O_3$ (aus Piperiton u. O) **30 II**, 3401.

Säure $C_{10}H_{20}O_2$ aus galiz. Erdöl **31 II**, 3698.

Säure $C_{10}H_{20}O_2$ (Kp.4 136—140°) aus Tetrahydrospilanthol **32 II**, 3427.

$C_{10}H_{20}O_3$ α.β(oder α.γ)-**Önanthylidenglycerin** (Kp.3 120°) **34 II**, 675*.

1.2.8-Trioxy-*p*-menthan (F. 122°) **32 I**, 63.

α-Oxycaprinsäure (α-Oxydecansäure), Viscositätseigg. d. polymeren — **34 II**, 1112; Oxydat. **32 I**, 2345.

ω-Oxydecylsäure (ω-Oxydecansäure), Darst. **31 II**, 2985; Unters. d. Mol.-Gew. v. linearen —-Makromoll. mit Hilfe d. Ultrazentrifugalanalyse **34 I**, 2262; Viscosität u. Polymerisat. **33 II**, 353; **34 I**, 2410; Darst. v. Polyestern **30 I**, 816; **32 II**, 194; (Prüf. auf Verspinnbark.) **34 I**, 1804.

ε-Oxy-β-methyl-ε-isopropylcapronsäure, Dissoziat.-Konstanten u. Aktivitätsfunkt. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **33 II**, 3541.

8-Methylnonanol-(6)-säure-(1) 30 I, 2427.

3.7-Dimethyl-3-oxyoctansäure (Kp.11 172°) **34 I**, 1803.

ε-Oxydihydrocitronellsäure (Oxydihydrorhodinsäure), Äthylester (Kp.13 145—148°) **30 I**, 3552; **32 II**, 1294.

Di-*tert.*-butylglykolsäure 34 II, 1608.

Capryloxyessigsäure, Darst. **33 II**, 2595*; Verwend. **34 I**, 3133*.

Octyloxyessigsäuren 33 II, 2595*.

[Octyl-(2)-oxy]-essigsäure (Kp.15 162°) **32 II**, 1158.

α-Äthoxycaprylsäure, Äthylester (Kp. 232 bis 235°) **34 II**, 1438.

Capronsäure-β-äthoxyäthylester, Hydrier. **32 I**, 2565.

***n*-Propyl-α-*n*-butoxypropionat 33 II**, 3677.

$C_{10}H_{20}O_4$ 1-Methyl-4-isopropyl-1.2.3.4-tetraoxycyclohexan (F. 128°) **30 I**, 1798.

Dikohlenoxydtetraäthylacetal (Tetraäthoxyäthylen, Diäthoxyketendiäthylacetal) **32 I**, 2304.

dimerer **α-Oxyvaleraldehyd** (F. 145°) **32 I**, 1651.

Aceton-*d*-glycerinaldehyddiäthylacetal (Kp.10 90 bis 92°) **34 II**, 44.

***dl*-Acetonglycerinaldehyddiäthylacetal 30 II**, 1689.

dimeres **Cycloäthylacetal d. Acetols** (F. 72—73°) **30 I**, 3544.

dimeres **Methylacetal d. Acetoins 30 I**, 1763.

Dioxydihydrocitronellsäure 31 II, 1924*.

Verb. $C_{10}H_{20}O_4$ (Kp.12 105°) aus Dimethyl-[diäthoxymethyl]-carbinol **31 I**, 2035.

$C_{10}H_{20}O_5$ Tetramethylolcyclohexanol, Verwend. **31 I**, 200*; **32 I**, 1325*.

Styracittetramethyläther (Kp.24 149—151°) **31 II**, 2312.

2.3.4-Trimethyl-β-methylrhamnosid (F. 53—54°) **30 I**, 2394.

α-+β-*d*-Methylglucodesosidtrimethyläther (Kp.0,35 86—90°) **31 I**, 1596.

$C_{10}H_{20}O_6$ 3-Methylätherdioxyacetonmethylcycloacetal (F. 59,5—61,5°) **32 I**, 1651.

3-Methyläthergly cerinaldehydmethylcycloacetal (F. 99—100°) **32 I**, 1651.

dimeres **2-Methoxyäthylglykolosid** (Kp.0.1 118 bis 119°) **33 II**, 1018.

***dl*-Methyläthylcarbinol-β-*d*-glucosid** (F. 95°), asymm. Hydrolyse mit Emulsin, Tetracetylderiv. **33 I**, 792.

2.3.4-Trimethyl-α-methylglucosid (Kp.0,1—0,2 130°) **31 II**, 2166.

2.3.4-Trimethyl-β-methylglucosid 32 I, 1222.

2.3.6-Trimethylmethylglucoside [Gemisch aus α u. β], Darst. **32 I**, 3413; **II**, 3079; **33 I**, 764, 765; **II**, 2523; **34 II**, 230; Hydrolyse **32 II**, 3079.

2.3.6-Trimethyl-α-methylglucosid, Rkk. **30 II**, 1527.

2.3.6-Trimethyl-β-methylglucosid (F. 59—60°), Darst., Rkk. **30 II**, 1527, 2768; Darst. **34 II**, 1443, 2067; Rkk. **32 I**, 3169.

2.4.6-Trimethyl-β-methylglucosid (F. 70—71°) **34 II**, 1443.

3.4.6-Trimethyl-β-methylglucosid (F. 51°) **34 II**, 46.

2.3.4.6-Tetramethylglucose (Tetramethylglucopyranose), Bldg. **31 II**, 550, 722, 2313, 2598; **32 I**, 3169; **II**, 1006; **33 I**, 1606, 1607, 2085; **II**, 2523, 3288; **34 I**, 1187; **II**, 423; Beeinfluss. d. Mutarotat. **33 I**, 206; katalyt. Oxydat. in Ggw. v. Eisenpyrophosphaten **32 I**, 1657; Einw.: v. verd. Alkali **34 II**, 3109; v. Kalk-W. **32 II**, 46; Rk.: mit HCl **30 II**, 2768; mit HF **32 II**, 1158; Strukturbest. v. Cellulose durch Best. v. — bei d. Hydrolyse v. Trimethylcellulose (Polemik) **34 I**, 2410.

2.3.5.6-Tetramethylglucose (Tetramethylglucofuranose) **31 II**, 3098; **32 II**, 3220; **33 II**, 2522.

Trimethyl-γ-methylmannosid 30 II, 377.

2.3.4.6-Tetramethylmannose (Tetramethylmannopyranose) **31 I**, 1593; **II**, 2314; **34 I**, 3459.

2.3.5.6-Tetramethylmannose (Tetramethylmannofuranose) (Kp.0,1 124°) **30 II**, 230.

2.3.4.6-Tetramethyl-*d*-galaktopyranose 31 II, 2314; **32 II**, 1007; **33 II**, 368.

1.1-Diäthylfructose 30 II, 2371.

1.3.4-Trimethylmethylfructofuranosid (Kp.0,024 108—109°) **31 II**, 418; **34 II**, 3500.

3.4.6-Trimethylmethylfructofuranosid 331, 1608; **II**, 2662.

1.3.4.5-Tetramethyl-*d*-fructopyranose, Raumgruppe **31 II**, 547; Bldg. **32 II**, 3221.

1.3.4.6-Tetramethyl-*d*-fructofuranose (Tetramethyl-γ-fructose), Bldg. **30 II**, 2371; **31 II**, 418; **32 II**, 1006, 1007, 3081, 3221; **33 I**, 1607; **II**, 368, 1177, 1508, 1989, 2662; **34 II**, 1115; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2627.

Tetramethyl-*dl*-fructopyranose (*rac.* Fructopyranosetetramethyläther) **31 I**, 1902.

Tetramethylhexose (F. 76—78°) aus 2.3-Di-p-toluolsulfo-4.6-dimethyl-α-methylglucosid **34 I**, 37.

$C_{10}H_{20}O_7$ 1.3-Butylenglykol-1-β-glucosid, biochem. Synth. **33 I**, 3455.

2.3.5.6-Tetramethyl-*d*-gluconsäure 32 II, 1007; **33 II**, 368.

$C_{10}H_{20}O_{10}$ α.α.α.α-*d*-Glucodecose, Konfigurat. **30 I**, 3027.

$C_{10}H_{20}N_2$ 1.2.2.5.5.6-Hexamethyltetrahydropyrazin (Kp.13 72—74°) **34 II**, 949.

techn. **Dipiperidyl**, Salz mit H_2SiF_6 **33 II**, 1769*.

2.2′-Dipiperidyl 32 I, 2179.

***l*-α.β′-Dipiperidyl** (F. 66—68°) **32 I**, 1668; **33 I**, 3199; **34 II**, 2681, 3509.

3.4′-Dipiperidyl 32 I, 2179.

2-Piperidyl-*N*-methyl-2-pyrrolidin (?) (Kp. 225 bis 228°) **31 II**, 3483.

Hexahydronicotin 30 II, 1992, 2388.

11-Aminolupinan (Kp.1 98°), Bldg., Rkk., Benzoylderiv. **31 I**, 3126; Rkk. **30 I**, 3213*.

Bornylhydrazin, Derivv. **30 I**, 1933.

Diäthylketonazin (Bisdiäthylazimethylen) (Kp.762 196—197°) **31 I**, 924.

n-**Dibutylaminoacetonitril** (Kp.12 113°) **30 II**, 3083*.

$C_{10}H_{20}N_4$ **Diisobutyl-*N*-aminotriazol** (F. 202°) **30 I**, 3292.

$C_{10}H_{20}N_{10}$ **1.8-Bis-[5′-aminotetrazolyl-1′]-octan** (F. 250°) **32 II**, 3890.

$C_{10}H_{20}Cl_2$ **1.10-Dichlor-*n*-decan** (Kp.11 147—148°) **31 II**, 1694.

Dichlor-2.7-dimethyloctan (Kp.12 121—125°), HCl-Abspalt. **34 II**, 3239.

$C_{10}H_{20}Br_2$ **1.2-Dibromdecan** (Kp.15 149—150°) **34 II**, 2518.

1.5-Dibrom-*n*-decan, Rkk. **31 I**, 761, 2624.

1.10-Dibrom-*n*-decan (**Dekamethylenbromid**) (Kp.10 168—172°), Darst., Rkk. **31 I**, 760; Dipolmoment **31 II**, 1986; **32 II**, 2019; **33 I**, 3302; Einw.: v. Na **31 I**, 1089; v. Guanidin **31 I**, 2674*; Rk. mit Malonester **34 II**, 3747; (bzw. Methylmalonester) **30 I**, 507.

4.5-Dibrom-5-methylnonan (Kp.2,2 100—107°) **33 I**, 3304.

2.3-Dibrom-2.3-dimethyloctan **33 I**, 3304.

2.6-Dimethyl-2.6-dibromoctan (Kp.12 119°) **30 I**, 530.

2.6-Dimethyl-2.7-dibrom-*n*-octan (Kp.9 125 bis 129°) **32 II**, 1294.

2.6-Dimethyl-3.8-dibrom-*n*-octan (Kp.11 139 bis 140°) **32 II**, 1294.

$C_{10}H_{20}J_2$ **1.10-Dijod-*n*-decan**, Rkk. **31 I**, 2674*.

$C_{10}H_{20}S_4$ *dimeres* **Äthylentrimethylendisulfid** (F. 121 bis 122°) **33 I**, 2532.

$C_{10}H_{21}N$ **1-Methylcycloazadecan** (?) **33 I**, 1948.

isomeres **1-Methylcycloazadecan** bzw. **1.2-Dimethylcycloazanonan** (Kp.1 48°) **33 I**, 1949.

2.2.7.7-Tetramethylhexamethylenimin **31 II**, 1429.

α-Amylpiperidin **31 I**, 2624.

***N*-Butyl-2(α)-methylpiperidin** (Kp. 185—190°), Darst. **34 I**, 1109*; Bldg., Pikrat **32 I**, 2162; Basenkonstante **32 II**, 3208.

1-Methyl-2-*n*-butylpiperidin (Kp.15 78—80°) **33 I**, 1949.

α-*n*-Butyl-β-methylpiperidin + α-Methyl-α′-*n*-butylpiperidin (Kp. ca. 169—171° Zers.) **31 I**, 1291.

1-Isoamyl-3-methylpyrrolidin (Kp. 176°), Darst., Verwend. **30 II**, 3330*.

α.β.β′-Triäthylpyrrolidin, Salze **33 II**, 3138.

***d*-Carvomenthylamin** (Kp.16,5 89,8—90°) **34 I**, 3339.

isomeres **Carvomenthylamin** **34 I**, 3339.

***l*-Neocarvomenthylamin** (Kp.16 87,8—88°) **34 I**, 3339.

***l*-Menthylamin** (*l*-3-Amino-1-methyl-4-isopropylcyclohexan) (Kp.12 81—82°), Bldg.: aus *l*-Piperitylamin **34 II**, 56; aus d. Hydrier.-Prod. v. Pulegon, Derivv. **31 I**, 2617; opt. Aktivität u. Brech.-Indices v. — u. Acylderivv., Rk. mit Campher-10-sulfonylchlorid **31 I**, 1106; opt. Superposit. **30 I**, 2519; **II**, 1835; Alkylier. **33 I**, 1947.

rac. **Menthylamin**, Verss. zur opt. Spalt. mit Oxymethylencampher **31 I**, 453; Rk. mit Campher-10-sulfonylchlorid **31 I**, 1107.

***d*-Neomenthylamin** (Kp.13 84°), Darst. **31 I**, 453; opt. Aktivität u. Brech.-Indices v. — u. Acylderivv., Rk. mit Campher-10-sulfonylchlorid **31 I**, 1106; opt. Superposit. **30 I**, 2519; **II**, 1835.

***l*-Neomenthylamin** **31 I**, 453.

***dl*-Neomenthylamin**, opt. Spalt. **31 I**, 453, 1107.

***d*-Isomenthylamin** (Kp.13,5 87°), Reindarst., HCl-Salz **33 I**, 2811; Bldg. aus d. Hydrier.-Prod. v. Pulegon, Derivv. **31 I**, 2617; opt. Aktivität u. Brech.-Indices v. — u. Acylderivv., Rk. mit Campher-10-sulfonylchlorid **31 I**, 1106; opt. Superposit. **30 I**, 2519; **II**, 1835.

***l*-Isomenthylamin** **34 II**, 56.

***dl*-Isomenthylamin**, opt. Spalt. **31 I**, 453, 1107.

***d*-Neoisomenthylamin** (Kp.14,5 89°), opt. Aktivität u. Brech.-Indices v. — u. Acylderivv., Rk. mit Campher-10-sulfonylchlorid **31 I**, 1106; opt. Superposit. **30 I**, 2519; **II**, 1835.

1.4.5.5-Tetramethylcyclopentylmethylamin **33 II**, 2383.

6-Äthylamino-2-methylhepten-(2) (Kp. 186 bis 188°), Darst., Verwend. **34 I**, 248*, 1353*.

***N*-Butylcyclohexylamin** (Kp. 207°) **30 I**, 1298; **31 I**, 1605; **32 I**, 2163; **34 I**, 126*.

6-Dimethylamino-2-methylhepten-(2) (Kp. 183 bis 185°), Darst., Salze, Verwend. **34 I**, 1353*.

4-Diäthylaminohexen-(2) (Kp. ca. 168°) **30 I**, 1050*.

***N*-Methyl-*N*-butyl-4-pentenylamin** (Kp.20 74 bis 76°) **32 I**, 72.

1-Diäthylamino-2-äthylbuten-(2) (Kp. 169°) **31 I**, 253; **II**, 836.

***N.N*-Diäthylcyclohexylamin** (Kp.760 193—195°), Darst., Pikrolonat **30 I**, 1299; Bldg. **32 I**, 2162; baktericide Wrkg. **32 II**, 1438.

[3.3.4-Trimethylcyclopentyl]-dimethylamin (Kp. 183—186°) **33 II**, 3366.

Heptylidenisopropylamin, Verwend. **31 I**, 174*.

Pyrrolidin $C_{10}H_{21}N$ aus Prodigiosin **33 II**, 2678, 3137.

prim. **Amin** $C_{10}H_{21}N$ aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.

tert. **Base** $C_{10}H_{21}N$ (Kp. 168—174°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

Base $C_{10}H_{21}N$ (Kp. 180—200°) aus kalifern. Naphthensäuren **31 II**, 3697.

$C_{10}H_{21}Cl$ *prim.* ***n*-Decylchlorid** (**1-Chlordecan**) (Kp.760 223—223,5°), Darst., physikal. Eigg. **33 I**, 756; Ramanspektr. **34 I**, 3440.

4-Methyl-4-chlornonan (Kp.1 43—45°) **33 I**, 1758.

Methyldi-*n*-butylchlormethan (**Methyldibutylcarbinylchlorid**) (Kp.35 60,5°), Darst. **33 I**, 2386; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 1607.

3-Äthyl-3-chloroctan (Kp.0,5 42—43°) **33 I**, 1758.

Äthylpropyl-*n*-butylchlormethan (Kp.2 53—54°) **33 I**, 2386.

α.α-Methylisopropyl-*n*-hexylchlorid (Kp.3 53 bis 55°) **33 I**, 2387.

Chlor-2.7-dimethyloctan (Kp.3 81—83°), HCl-Abspalt. **34 II**, 3239.

$C_{10}H_{21}Br$ **1-Bromdecan** (*prim.* ***n*-Decylbromid**) (Kp.15,5 117,6—118°), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 756; **II**, 1173; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35.

***dextro*-2-*n*-Heptylbrompropan** (*dextro*-**2.2-*n*-Heptylmethyläthylbromid**) (Kp.1 80—85°), Darst. **30 I**, 1459; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

***lävo*-1-Brom-3-*n*-hexylbutan** (Kp.21 116°) **31 II**, 3322.

***d*-1-Brom-4-methylnonan** (*dextro*-**1-Brom-4-amylpentan**) (Kp.17 115°), Darst., Konfigurat. **31 II**, 3323; Rkk. **32 I**, 2451.

***lävo*-2-Butyl-6-bromhexan** (Kp.12 112°) **34 I**, 2267.

***lävo*-1-Brom-3-äthyloctan** (Kp.14 99°) **31 II**, 3326.

Tetrahydrogeranylbromid, Bldg., Rkk. **34 II**, 610; Rkk. **30 I**, 196.

Bromid d. 2.7-Dimethyloctans (**Bromid d. Diisoamyls**) (Kp.28 102—104°) **30 I**, 2662.

2-Isopropyl-5-methylhexylbromid (Kp.11 92 bis 95°) **34 II**, 3923.

$C_{10}H_{21}J$ **1-Joddecan** (***n*-Decyljodid**) (Kp.3 89—92°), Darst. (physikal. Eigg.) **33 I**, 756; (Rkk.) **32 I**, 3407; Einfl. eines elektr. Feldes auf d. Viscosität **34 II**, 2055.

akt. **1-Jod-2-methylnonan**, Rotat.-Dispers. **33 I**, 2367.

$C_{10}H_{22}O$ ***n*-Decylalkohol** (**Decanol-1**) (Kp. 231° korr.), Vork.: im Pomeranzenöl **32 II**, 3796; v. —-Estern im fl. Wachs aus d. Samen v. Simmondsia californica (Geh.) **33 II**, 3506; Isolier. aus Lorol **33 II**, 3064; Darst.: aus n-Decylaminnitrit (Naphthylurethan) **34 II**, 2518; aus Decen-9-ol-1 (Phenylurethan) **34 I**, 1808; aus n-Decylaldehyd **34 II**, 3921; aus Decansäure (Rk. mit 4′-Joddiphenylyl-4-isocyanat) **30 II**, 1970; aus Caprinsäuremethylester **31 II**, 409; Bldg.: aus Dekatetraenol **32 II**, 3861; aus Decen-(2)-al-(1) **30 I**, 2232; physikal. Konstanten **32 II**, 3076; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 756; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; UV-Absorpt. u. Mol.-Strukt.

34 II, 3593; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Ramaneffekt **33 I**, 2054; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; **II**, 3091; Streuung v. Röntgenstrahlen in fl. — **30 II**, 1497; **32 I**, 3150; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Verdampf.-, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärmen u. Energien d. Atombindd. **34 II**, 3603; Mol.-Verb. mit Dodecylaldehyd **32 I**, 1218; Rk.: mit Glycid **34 I**, 3941*; mit n-Decylaldehyd **33 II**, 1008; mit Bromacetal **33 II**, 1500; p-Methoxy- u. 3.4-Dimethoxyphenylurethan **34 I**, 2419; lokalanästhet. Eigg. **34 II**, 1332; Wrkg.-Mechanismus auf d. Froschventrikel **31 I**, 1477; Einfl. auf Lupinus albus **33 II**, 730; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 320.

sek. **Decylalkohol** **34 II**, 2518.

Propyl-*n*-hexylcarbinol (Kp.724 206—207°) **31 I**, 466.

akt. **2-*n*-Heptylpropanol** (*akt.* **2.2-*n*-Heptylmethyläthanol**) (Kp.0,4 80—82°), Darst. **30 I**, 1459; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

dextro-**3-Methyl-1-nonanol** (Kp.24 122°) **31 II**, 3322.

lävo-**4-Amyl-1-pentanol** (**4-Methyl-1-nonanol**) (Kp.17 120°) **31 II**, 3323.

akt. **2-Butylhexanol-(6)** (Kp.25 125°) **34 I**, 2267.

(—)-**6-Methylnonanol-(3)** (Kp.15 105°) **31 II**, 3328.

(+)-*n*-**Amylisobutylcarbinol** (Kp.40 117°) **31 I**, 3225.

Methylpropyl-*n*-amylcarbinol (Kp.15 92—93°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

Methyldi-*n*-butylcarbinol (Kp.30 108°), Darst. **31 II**, 2859; Darst., Rk. mit HCl **33 I**, 2386; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

lävo-**3-Äthyl-1-octanol** (Kp.15 110°) **31 II**, 3326.

Diäthyl-*n*-amylcarbinol (Kp.15 89,5—91,5°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

Äthylpropyl-*n*-butylcarbinol (Kp.15 88,8—89,6°) **33 I**, 2386.

Tetrahydrogeraniol [**3.7-Dimethyloctanol-(1)**], Darst., Oxydat. **34 II**, 3923; Bromier. **34 II**, 610.

2.4-Dimethyloctanol-(2) **31 II**, 3593.

Methylisopropyl-*n*-amylcarbinol (Kp.5 69—70°), Darst., Rkk. **33 I**, 2387; Einw. v. Br **33 I**, 3304.

2.4-Dimethyloctanol-(4) (Kp.27 97°) **33 II**, 202.

2.7-Dimethyl-5-oxyoctan (Kp. 202—204°) **30 I**, 2662.

d-**2.5-Dimethyloctanol-(8)** (Kp.15 115°) **32 I**, 2451.

Tri-*n*-propylcarbinol (Kp. 191—192°), Darst. **31 I**, 2984; **32 I**, 3402; **33 II**, 3678; Darst., Dehydratisier. **34 I**, 3335; Dipolmess. **33 I**, 774.

Dipropylisopropylcarbinol **32 I**, 3402.

Propyldiisopropylcarbinol **32 I**, 3402.

3-Äthyl-6-methyl-5-oxyheptan (Kp.32 97°) **32 I**, 2588.

2.4.6-Trimethylheptanol-(4) (Kp.19 81°) **33 II**, 202.

β.β-Dibutyläthylalkohol (Kp. 215°) **31 II**, 2859.

2-Isopropyl-5-methylhexanol-(1) (**Diisoamylalkohol**) (Kp.11 92—95°) **31 II**, 2715; **34 II**, 3923.

2.4-Diäthylhexanol (Kp.43 123—125°) **32 I**, 2588.

α-[**Diäthylmethyl**]-β-**trimethyläthanol** (Kp. 183 bis 186°) **34 II**, 418.

Methyldi-*tert.*-butylcarbinol (F. 42°) **33 II**, 3828; **34 I**, 30.

Di-*n*-amyläther (Kp.12 68—71°), therm. Bldg. aus n-Amylalkohol **30 I**, 193; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; Ramaneffekt **32 II**, 836; therm. Zers. **30 I**, 2382.
Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **30 II**, 3609.

Diisoamyläther (**Isoamyläther**) (Kp. 172—173° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Isoamylalkohol **31 II**, 1121; (katalyt.) **30 I**, 2381; aus A. (katalyt.) **34 II**, 218; Reindarst. **32 II**, 2951; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; Ramaneffekt **32 II**, 836; Nachprüf. d. Antonowschen Regel an — **32 II**, 3849; Spalt. mit BF_3 in Ggw. v. organ. Säuren **33 II**, 1500; Einw.: v. O_3 **30 I**, 665; v. N_2O_4 **30 I**, 359; v. PCl_5 **33 I**, 3917; Rkk.: mit Säurechloriden, Säuren u. Anhydriden (katalyt.) **30 I**, 2379; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Red. v. anorgan. Haliden durch Mg bei Ggw. v. — **34 II**, 3352.
Identifizier. als 3.5-Dinitrobenzoat **30 II**, 3609.

sek. **Pentyläther** (Kp. 160—162°) **30 I**, 2381.

$C_{10}H_{22}O_2$ **Decandiol-(1.10)** (**Dekamethylenglykol**) (F. 74—74,5°), Darst.: aus Sebacinsäurediäthylester **32 I**, 2565; **34 I**, 1304; (Rkk.) **31 I**, 760, 1090; **II**, 2139; aus Sebacinsäure-di-n-butylester **31 II**, 1694; Dipolmoment **31 II**, 1107; (u. Strukt.) **32 II**, 2019; Hydrogenolyse **33 I**, 3182; Rk. mit Arsonessigsäure **30 II**, 31; **31 I**, 2191.

Hydroxycitronellol (**Rhodinolglykol**) (Kp.15 156°) **32 II**, 1294; **34 II**, 749.

2.6-Dimethyloctandiol-(6.8) (Kp.10 155—156°), Rkk. **32 II**, 3861.

2.2.6-Trimethylheptandiol-(1.3) (Kp.20 145 bis 148°) **30 II**, 2885.

2.4.6-Trimethylheptandiol-(2.4) (Kp.760 231 bis 234°) **31 II**, 1692.

3-Methyl-2.4-diäthylpentandiol-(1.5) **34 I**, 1304.

2-Methyl-2-isohexylpropandiol-(1.3) (F. 53°) **30 II**, 2890.

[α-**Methoxyhexyl**]-**dimethylcarbinol** (Kp.11 86°) **33 I**, 1761.

Dimethyl-[äthoxyamyl]-carbinol [**2-Methyl-3-äthoxyheptanol-(2)**] (Kp.28 100—102°), Darst. **34 II**, 1438; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2063.

Diäthyl-[α-äthoxypropyl]-carbinol [**3-Äthyl-4-äthoxyhexanol-(3)**] (Kp. 193—195°), Darst. **32 I**, 211; Abspalt. v. A. **32 I**, 2012.

3-Methylpentandiol-(1.5)-diäthyläther (Kp.20 85 bis 86°) **34 II**, 590.

Butandiol-(1.4)-dipropyläther (Kp.20 94—95°) **34 I**, 2734.

Butandiol-(1.4)-diisopropyläther (Kp.18 77—78°) **34 I**, 2734.

tert. **Butyl-*n*-butyläther d. Äthylenglykols** (Kp.20 83,4°) **33 II**, 607*.

Di-*tert.*-butyläther d. Äthylenglykols (Kp.45 87°) **33 II**, 607*.

Methoxymethyl-*sek.*-octyläther (Kp. 188—190°) **31 II**, 1847; **32 I**, 208.

Di-*n*-butylacetal (Kp. 197—198°), Darst. **30 II**, 1687; (physikal. Eigg.) **33 II**, 3677; Zers. **30 II**, 227; Überführ. in Vinyl-n-butyläther **31 II**, 311*, 1191*; **32 I**, 1438*.

Diisobutylacetal (Kp. 168—169°), Darst. **30 II**, 1687; Zers. **30 II**, 227.

Di-*sek.*-butylacetal (Kp.16 55—60°) **30 II**, 1687.

Verb. $C_{10}H_{22}O_2$ (F. 95—98° Zers.) aus d. Jutesamen v. Corchorus capsularis **30 I**, 3318.

$C_{10}H_{22}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Triisopropylester* [*Triisopropylorthoformiat*]; *Orthoameisensäure-Tripropylester*).

3.7-Dimethyloctantriol-(1.2.6), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

3.7-Dimethyloctantriol-(1.2.7), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

3.7-Dimethyloctantriol-(1.3.4), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

3.7-Dimethyloctantriol-(1.3.6), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

3.7-Dimethyloctantriol-(1.3.7), biogenet. Beziehh. zu d. Terpenen **34 II**, 526.

α-**Oxydecylhydroperoxyd** (F. 61°) **31 II**, 2715.

dl-α.α'-**Tetramethyl-β.β'-dimethyldiäthylenglykol** (F. 76°) **32 I**, 1889.

inakt. α.α'-**Tetramethyl-β.β'-dimethyldiäthylenglykol** (F. 56°) **32 I**, 1889.

Dibutylenglykoläthyläther **31 II**, 2657*.

Diäthyl-[diäthoxymethyl]-carbinol (Kp.18 95°) **31 I**, 2035.

γ-**Äthoxybutyracetal** **31 I**, 3058*.

$C_{10}H_{22}O_4$ **1.3-Butylenglykoldioxypropyläther**, Darst., Verwend. **30 I**, 129*.

Acetaldehyddi-[2-äthoxyäthyl]-acetal (**Äthylidenverb. d. Glykoläthyläthers**) (Kp.14 110 bis 114°), Darst. **30 I**, 2870; Rkk. **31 II**, 1191*.

symm. **Di-[acetaldehydäthyl]-1.2-äthylenacetal** (Kp.13 97°), Darst., Verwend. **31 II**, 2757*.

Glyoxaltetraäthylacetal (Kp.733 195—196°),

Darst. **32 I**, 1514; hypnot. Wrkg. (Vergl. mit Paraldehyd) **34 II**, 1331.

$C_{10}H_{22}O_5$ **Diäthoxytrioxyhexan** (Kp.1 170—175°), Darst. **30 I**, 129*; **32 II**, 1510*; (Verwend.) **33 II**, 1758*.

Tetraäthylenglykolmonoäthyläther **32 I**, 2995*.

$C_{10}H_{22}O_6$ **1.2.5.6-Tetramethylmannit**, Formulier. d. 3.4.5.6-Tetramethylmannits v. Irvine u. Patterson als — **32 II**, 1155.

3.4.5.6-Tetramethylmannit, Formulier. d. — v. Irvine u. Patterson als 1.2.5.6-Tetramethylmannit **32 II**, 1155.

Pentaäthylenglykol **33 I**, 3554.

$C_{10}H_{22}O_7$ **Dipentaerythrit** (F. 221°) **31 I**, 250.

$C_{10}H_{22}N_2$ **α-1.2.3.4.5.6-Hexamethylpiperazin** (Kp. 198—200°) **32 II**, 714.

β-1.2.3.4.5.6-Hexamethylpiperazin (Kp. 203 bis 204°) **32 II**, 713.

γ-1.2.3.4.5.6-Hexamethylpiperazin (Kp. 211 bis 212°) **32 II**, 713.

Octahydronicotin **30 II**, 1992, 2388; **31 II**, 3483.

Octohydrometanicotin, Hydrochlorid **30 II**, 2389.

1.6-Diaminocyclodecan **33 I**, 3185.

***cis*-Bisaminomethylcamphocean** (Kp.14 135 bis 136°) **32 I**, 2712.

***trans*-Bisaminomethylcamphocean** (Kp.14 135 bis 136°) **32 I**, 2712.

Cyclohexyläthyläthylendiamin, Rkk. **32 II**, 3309*.

Azo-α-äthylpropan (Kp.755 182°) **31 I**, 924.

$C_{10}H_{22}N_4$ **Sebacinsäurediamidin** (**Decan-ω,ω′-diamidin**), Darst., physiol. Wrkg.: d. Dihydrochlorids (F. 175—175,5°) **31 II**, 1694; v. Salzen **32 I**, 221.

$C_{10}H_{22}S$ ***n*-Decylmercaptan** (Kp.19 125—127°) **33 I**, 405, 3068.

***n*-Amylsulfid**, Dipolmoment **34 I**, 2255.

Diisoamylsulfid (**Isoamylsulfid**, *gewöhnl.* **Amylsulfid**), Adsorpt. durch Silicagel aus Petroleum **31 I**, 191; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Einw. v. Alkalimetallen in Bzn. **33 II**, 2775; Farbrk. **33 II**, 418.

$C_{10}H_{22}S_2$ **Diisoamyldisulfid** (Kp.12 123,5—124°), Darst. **32 II**, 2036; Rkk. **31 I**, 1591.

$C_{10}H_{22}S_3$ **Trithioorthoameisensäure-*n*-propyläther** (Kp.12 158—160°) **33 II**, 1984.

$C_{10}H_{22}Cd$ **Diisoamylcadmium**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_{10}H_{22}Pb$ **Triäthyl-3-butenylblei** (Kp.3 78°) **34 I**, 1035.

$C_{10}H_{22}Zn$ **Diisoamylzink**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_{10}H_{23}N$ ***n*-Decylamin**, Darst., Eigg., Rkk., Hydrochlorid **33 I**, 757; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Darst., therm. Zers. d. Nitrits **34 II**, 2517; Verwend. **32 II**, 3788*.

***dextro*-2.2-*n*-Heptylmethyläthylamin** **30 I**, 1459.

***lävo*-2.2-*n*-Heptylmethyläthylamin** (Kp.25 103 bis 105°) **30 I**, 1459.

[Isobutylisoamylcarbin]-amin (Kp.744 186—190°) **30 II**, 56.

Di-*n*-amylamin (**Di-*n*-pentylamin**) (Kp.14 91 bis 93°), Darst.: aus Valeraldoxim **33 II**, 203; aus Butylcyanid **31 I**, 918; **32 I**, 2163; (saures Oxalat) **30 I**, 1298; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk. **32 I**, 2330.

Diisoamylamin, Darst. (Rkk.) **33 II**, 2516; (Verwend. für Textilhilfsstoffe) **33 II**, 2480*; Leitfähigk.: d. Hydrochlorids (in W.-freiem Hydrazin) **33 II**, 2797; (in Anilin) **33 II**, 993; (in Acetonitril) **30 I**, 179; d. Pikrats (in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan) **30 I**, 180; (in Anilin) **33 II**, 993; Grenzflächenspann. an d. Grenze —-W. **30 I**, 805; Basenkonstante **32 II**, 3208; Rkk.: d. Hydrobromids mit Cyanamid **30 I**, 3609*; mit 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856; Wrkg. in cytolog. Fixier.-Fll. **34 II**, 3655; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 2488; zur Stabilisier. v. Halogensilberemulss. **34 II**, 2938*.

Di-*tert.*-butylcarbinylamin **33 II**, 204.

4-Methyl-*n*-heptyldimethylamin (Kp.29 75°) **31 II**, 2742.

β.β-[*n*-Butyl]-[äthyl]-äthyldimethylamin (Kp. 177—179°) **34 II**, 3921.

***n*-Amyl-*n*-butylmethylamin** (Kp. 182°) **32 I**, 72.

2-Propyl-*n*-pentyldimethylamin (Kp.27 77—80°) **31 II**, 2742.

***N*-Methyl-*N*-1-methylpropyl-1′-äthylpropylamin** (Kp.744 168—171°) **33 II**, 2517.

***N*-Methyl-*N*-1-methylpropyl-1′-methylbutylamin** (Kp. 170—172°) **33 II**, 2517.

***N*-Äthyl-*N*-*n*-propylisoamylamin** (Kp. 167 bis 168°) **30 I**, 1299.

***N*-Äthyl-*N*-isopropylisoamylamin** (Kp.762 163 bis 164°) **33 II**, 2517.

3-Äthyl-3-dimethylaminohexan (Kp.13 73—74°) **30 I**, 2721.

2-Methyl-2-diäthylaminopentan (Kp.760 171 bis 172°) **30 I**, 2723.

Amine $C_{10}H_{23}N$ aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.

$C_{10}H_{23}N_3$ ***N.N*-Diäthyl-*N′*-isoamylguanidin** **30 I**, 3609*.

$C_{10}H_{23}As$ **Äthyldi-*n*-butylarsin** (Kp.10 93°) **32 II**, 3544.

Di-*n*-propyl-*n*-butylarsin (Kp.10 88°) **32 II**, 3544.

$C_{10}H_{23}Sb$ **Äthyldi-*n*-butylstibin** (Kp.43 147°) **32 II**, 2037.

$C_{10}H_{24}O_2$ **Säure $C_{10}H_{24}O_2$** aus rumän. Leuchtöl **31 II**, 3694.

$C_{10}H_{24}N_2$ **Dekamethylendiamin**, Vers. zur Nebenvalenzringbldg. **33 I**, 3700; Rkk.: d. Hydrochlorids mit Cyanamid **30 I**, 3609*; mit Guanidinsalzen **31 I**, 3397*; mit Guanidinrhodanid **33 II**, 910*.

2.7-Diamino-2.7-dimethyloctan, therm. Zers. d. Hydrochlorids **31 II**, 1429.

Dipropylbutylendiamin, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.

Dibutyläthylendiamin (Kp.3 185—187°), Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.

1-Diäthylamino-4-methylaminopentan **32 II**, 740*.

***symm.* Dibutyläthylendiamin** (Kp.3 185—187°), Verwend. **32 II**, 2118*.

***asymm.* *n*-Dibutyläthylendiamin** (Kp.12 93°) **30 II**, 3083*.

β-Diisobutylaminoäthylamin, Rkk. **34 II**, 445

***N.N.N′.N′*-Tetramethyl-1.6-diaminohexan** (Kp.732 208,5° korr.) **31 I**, 1096.

***N.N.N′.N′*-Tetraäthyläthylendiamin** (Kp. 178 bis 183°) **31 I**, 2803*.

Hydrazo-α-äthylpropan (***N.N′*-Di-3-amylhydrazin**) (Kp.753 193—193,5°) **31 I**, 924.

$C_{10}H_{24}N_6$ **Octamethylendiguanidin**, Carbonat **31 I**, 3397*.

$C_{10}H_{24}Pb$ ***n*-Butyltriäthylblei** (Kp.13 108°), Herst., Antiklopfwrkg. **30 I**, 2830.

Isobutyltriäthylblei (Kp.10 102°), Herst., Antiklopfwrkg. **30 I**, 2830.

***sek.* Butyltriäthylblei** (Kp.14 105—106°), Herst., Antiklopfwrkg. **30 I**, 2830.

***tert.* Butyltriäthylblei** (Kp.10 90—91°), Herst., Antiklopfwrkg. **30 I**, 2830.

$C_{10}H_{24}Si$ **Isobutyltriäthylsilicium** **31 II**, 1129.

Di-*n*-propyldiäthylsilicium **31 II**, 1129.

$C_{10}H_{24}Sn$ **Diäthyldi-*n*-propylstannan** (Kp. 205 bis 207°) **31 II**, 1998.

$C_{10}H_{25}N_9$ **δ-Guanidinobutyl-γ′-guanidinopropylguanidin**, Trihydrobromid **30 I**, 3609*.

$C_{10}H_{25}As$ **Arsenoäthan** **34 I**, 2235.

$C_{10}H_{26}N_4$ **Spermin**, Vork. in menschl. Geweben **32 II**, 1315; (Geh.) **34 I**, 1222; N-halt. Nichteiweißverbb. v. Sperminpräpp. **34 I**, 3892; Gewinn. v. Pepton aus d. Abfällen d. —-Fabrikat. **32 I**, 1555; Zers. d. Chloroaurats, Hydrochlorid, Pikrat **31 II**, 410; Einfl.: auf d. Einw. v. Methylenblau auf Rinderspermatozoen **34 I**, 3484; auf d. Funkt. d. isolierten Speicheldrüse **30 I**, 3571; pharmakolog. u. therapeut. Wrkgg. **32 I**, 547.

Angenäherte Best. in einzelnen menschl. Organen **34 I**, 1222; Fäll.: durch Rufiansäure (Eigg. d. Salzes) **30 I**, 3437; mit Sozojodolsäure (Eigg. d. Salzes) **34 II**, 1767.

$C_{10}O_2Cl_6$ **Hexachlornaphthochinon** **34 I**, 215.

— 10 III —

$C_{10}H_2O_4Cl_4$ **Pyromellitsäuretetrachlorid** (Kp. ca. 320°) **31 I**, 1927.

$C_{10}H_3OCl_9$ **1-Trichloracetyl-2.4-trichlormethylbenzol** (F. 94°) **32 II**, 1437.

1-Trichloracetyl-2.5-trichlormethylbenzol (F. 144°) **32 II**, 1437.

$C_{10}H_3O_2Br_3$ **3.4.6-Tribromnaphthochinon-(1.2)** (F. 191°) **31 I**, 937.

3.5.6-Tribromnaphthochinon-(1.2) (F. 184°) **31 I**, 938.

$C_{10}H_3O_3Br_3$ **3.5.6-Tribrom-2-oxy-1.4-naphthochinon** (F. 232°) **31 I**, 938.

2.6.8-Tribrom-5-oxy-1.4-naphthochinon (F. 196°) **31 I**, 934.

3.3.6-Tribrom-1.2.4-trioxonaphthalintetrahydrid-(1.2.3.4) (F. d. Hydrats 157°) **31 I**, 937.

$C_{10}H_3Cl_4Br$ **Bromtetrachlornaphthalin 34 II**, 1689*.

$C_{10}H_4OCl_4$ **2.3.4.4-Tetrachlor-1-ketonaphthalin(dihydrid-1.4)**, Struktur d. phototropen Krystalle **32 II**, 2924.

$C_{10}H_4OBr_4$ **1.3.4.6-Tetrabromnaphthol-(2) 31 I**, 937.

1.3.5.6-Tetrabromnaphthol-(2) (F. 186°) **31 I**, 938.

1.3.6.7-Tetrabromnaphthol-(2) (F. 174°) **31 I**, 938.

x-Tetrabrom-β-naphthol, hämolyt. Wrkg. **33 II**, 3298.

1.1.3.6-Tetrabrom-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 168° Zers.) **31 I**, 937.

$C_{10}H_4O_2Cl_2$ **2.3-Dichlor-1.4-naphthochinon** (F. 189 bis 192°), Darst., Verwend. **34 I**, 3661*; Bldg. **31 I**, 3562; Bromier. **34 II**, 1689*; Rk.: mit 2.3-Dimethylbutadien **30 II**, 809*; **31 II**, 124*; mit Organo-Mg-Verbb. **31 II**, 1567.

3.4-Dichlor-1.2(β)-naphthochinon (F. 184°), Addit.-Verbb. mit $SbCl_5$ u. $SnCl_4$ **31 II**, 1424.

$C_{10}H_4O_2Br_2$ **3.4-Dibrom-1.2-naphthochinon** (F. 171°) **31 I**, 1286.

3.6-Dibrom-1.2-naphthochinon (F. 176°) **31 I**, 937.

4.6-Dibrom-1.2-naphthochinon (F. 153°) **31 I**, 937.

2.3-Dibrom-1.4(α)-naphthochinon (F. 217°), Rkk. **31 I**, 1451; Addit.-Verbb. mit $SbCl_5$ u. $SnCl_4$ **31 II**, 1424.

$C_{10}H_4O_2Br_4$ **1.5-Dioxy-2.4.6.8-tetrabromnaphthalin 31 I**, 934.

$C_{10}H_4O_3Cl_6$ **2(5)-Trichloracetyl-1-trichlormethyl-5(2)-benzoesäure 32 II**, 1437.

1-Trichloracetyl-4-trichlormethyl-2-benzoesäure, Methylester **32 II**, 1437.

4-[Trichloracetyl]-3-[trichlormethyl]-benzoesäure, Verseif. d. Methylesters **34 II**, 1295.

$C_{10}H_4O_3Br_2$ **2.6-Dibrom-5-oxy-1.4-naphthochinon** (F. 202°) **31 I**, 934.

3.6-Dibrom-2-oxy-1.4-naphthochinon (F. 219°) **31 I**, 937.

$C_{10}H_4O_3S$ **Thionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid** (F. 171°), Darst., Rkk. **31 II**, 2156; Rkk. **30 II**, 3862*; **31 I**, 1173*.

$C_{10}H_4O_6N_4$ **Isoxazoloyl-(5.5′)-furoxan (3.4-Bis-[isoxazoloyl-(5)]-furoxan) 31 II**, 1288; **32 II**, 3559.

$C_{10}H_4O_8N_6$ **6.8-Dinitrocarbostyril-3-carbonsäureazid** (F. 95° Zers.) **32 I**, 2957.

$C_{10}H_4O_{12}N_2$ **Dinitrobenzol-1.2.3.5-tetracarbonsäure** (F. 216—218°) **34 I**, 853.

Dinitropyromellitsäure, Äthylester (F. 127 bis 128°) **34 I**, 853.

$C_{10}H_4N_4Cl_2$ **2.4-Dichlorbenzo-5.10-diazin-1.3-diazin**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_{10}H_5ON_5$ **Verb. $C_{10}H_5ON_5$** (F. 143—144°) aus Cyanfurazanisocyanat u. Anilin **30 I**, 1768.

$C_{10}H_5OCl_3$ **1.4.6-Trichlor-2-naphthol** (F. 136—137°) **31 II**, 997.

$C_{10}H_5OCl_5$ **1.1.3.3.4-Pentachlor-2-oxonaphthalintetrahydrid-(1.2.3.4)** (F. 116°) **31 I**, 938.

$C_{10}H_5OBr_3$ **1.3.6-Tribrom-2(β)-naphthol** (F. 132°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 937; Erkennen d. — v. Franzen u. Stäuble als 1.4.6-Tribromnaphthol-(2) **31 I**, 935; Oxydat. in Ggw. v. Alkalien (Einfl. v. Schutzkolloiden) **31 II**, 908*; Verwend. **32 II**, 3746*; **34 I**, 1379*.

1.4.6-Tribrom-2(β)-naphthol (1.4.6-Tribrom-2-oxynaphthalin), Darst., Erkennen d. 1.3.6-Tribromnaphthol-(2) v. Franzen u. Stäuble als — **31 I**, 935; Br-Abspalt. **33 II**, 783*.

1.1.3-Tribrom-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 102—105°) **31 I**, 936.

1.1.6-Tribrom-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) 31 I, 935.

$C_{10}H_5O_2N$ **Cumarilsäurecyanid** (F. 100—101° korr.) **31 I**, 463.

$C_{10}H_5O_2Cl$ **2-Chlor-1.4-naphthochinon** (F. 118°), Darst., Einfl. d. Cl auf d. Farbe **30 I**, 2082; Rkk. **30 II**, 808*; **31 II**, 124*.

$C_{10}H_5O_2Br$ **3-Brom-1.2-naphthochinon** (F. 179°) **31 I**, 936.

4-Brom-1.2-naphthochinon (F. 154°) **31 I**, 937.

6-Brom-1.2(β)-naphthochinon (F. 168° Zers.), Darst., Rkk. **31 I**, 937; Oxydat.-Potential in Bzl. **34 II**, 1293.

$C_{10}H_5O_2Br_3$ **1.2-Dioxy-3.4.6-tribromnaphthalin** (F. 160°) **31 I**, 937.

1.2-Dioxy-3.5.6-tribromnaphthalin (F. 181°) **31 I**, 938.

1.3-Dioxy-2.4.7-tribromnaphthalin (F. 186°) **31 I**, 936.

1.5-Dioxy-2.6.8-tribromnaphthalin (F. 189° Zers.) **31 I**, 934.

$C_{10}H_5O_3N$ **Cumaryl-(6)-isocyanat** (F. 163°) **31 II**, 2325.

$C_{10}H_5O_3Cl$ **1.4-Dioxo-5-oxy-8-chlornaphthalin (8-Chlor-5-oxy-1.4-naphthochinon)** (F. 112°) **30 II**, 2059*; **33 I**, 2403.

Cumarin-3-carbonsäurechlorid (F. 147—148°) **34 I**, 548.

$C_{10}H_5O_3Br$ **3-Brom-2-oxy-1.4(α)-naphthochinon (Bromlawson)** (F. 202°) **31 I**, 936, 1286; **34 I**, 2140.

6-Brom-2-oxy-1.4-naphthochinon (F. 203°) **31 I**, 937.

***p*-Bromphenylmaleinsäureanhydrid** (F. 156°) **30 I**, 2555.

$C_{10}H_5O_3Br_3$ **1.3.7-Tribrom-4.5.8-trioxynaphthalin 31 I**, 934.

$C_{10}H_5O_4N$ **7-Nitro-β-naphthochinon 34 II**, 3375.

$C_{10}H_5O_4N_3$ **3-Nitrophthalimidoacetonitril** (F. 156°) **31 II**, 229.

4-Nitrophthalimidoacetonitril (F. 134—135°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_5O_5Cl_3$ **4-Trichloracetylisophthalsäure** (F. 242° Zers.) **32 II**, 1437; **34 II**, 1295.

1-Trichloracetylbenzol-2.5-dicarbonsäure (F. 228°) **32 II**, 1437.

$C_{10}H_5O_6N$ **6-Nitrocumarin-3-carbonsäure** (F. 234°) **32 I**, 2957.

$C_{10}H_5O_6N_3$ **1.3.8-Trinitronaphthalin (β-Trinitronaphthalin)** (F. 218—219°), Darst. **32 II**, 2317; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; sprengtechn. Eigg. **31 I**, 2426.

3-Carboxy-4.5-diketo-1-*p*-nitrophenylpyrazol, Äthylester (F. 152°) **34 I**, 700.

Diketobernsteinsäureanhydrid-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 243° Zers.) **34 I**, 700.

$C_{10}H_5O_7N_3$ **2.4.5-Trinitro-1-naphthol**, Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832.

2.4.7-Trinitro-1-naphthol, Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832.

6.8-Dinitrocarbostyril-3-carbonsäure (F. 240°) **32 I**, 2957.

$C_{10}H_5O_8N_3$ **5.7-Dinitroindol-2.3-dicarbonsäure (Dinitrostrycholcarbonsäure)**, Konst. **30 II**, 916; **31 I**, 3688; **33 II**, 715.

Diäthylester (Dinitro-*O*-äthylstrycholcarbonsäureäthylester) (F. 111—112°), Rkk. **30 II**, 916.

$C_{10}H_5O_{10}Cl$ **Tricarboxygalloylchlorid**, katalyt. Hydrier. des Trimethylesters **34 I**, 548.

$C_{10}H_5N_3Br_4$ **3.5.3′.5′-Tetrabrom-4.4′-dipyridylamin** (F. 222°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_5N_3S_2$ ***m*-Cyanbenzalrhodanid**, Verwend. **32 II**, 759*.

$C_{10}H_5ClBr_2$ **1-Chlor-4.8-dibromnaphthalin** (F. 96 bis 97°) **30 II**, 1446*.

$C_{10}H_5Cl_2Br$ **1.4-Dichlor-8-bromnaphthalin** (F. 112 bis 113°) **30 II**, 1446*.

1.8-Dichlor-4-bromnaphthalin (F. 114—115°) **30 II**, 1446*.

$C_{10}H_6ON_2$ **5-Cyan-6-oxychinolin** (F. 293°) **32 II**, 876.

1.2-Naphthochinondioximanhydrid (F. 76—79,5°) **33 II**, 1182.

$C_{10}H_6ON_4$ **Cinchoninsäureazid** (F. 69—70°) **32 I**, 3066.

Chinolin-6-carbonsäureazid (F. 88°), Rkk. **33 II**, 3456*.

Chinolin-7-carbonsäureazid (F. 109—110°), Rkk. **33 II**, 3457*.

$C_{10}H_6OCl_2$ **1.3-Dichlor-2-naphthol** (F. 78°) **31 I**, 938.

1.4-Dichlor-2-naphthol (F. 121°), Darst. **31 I**, 938; Rkk. **31 I**, 935.

1.6-Dichlor-2-naphthol (F. 119,5°) **30 I**, 523.

1.1-Dichlor-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 54°) **31 I**, 938.

$C_{10}H_6OBr_2$ **2.4-Dibrom-1(α)-naphthol** (F. 110°) **30 II**, 3760; **32 II**, 2317.

1.3-Dibrom-2-naphthol (F. 75°) **31 I**, 936.

1.6-Dibrom-2(β)-naphthol (**1.6-Dibrom-2-oxynaphthalin**) (F. 106°), Darst., Rkk. **31 I**, 935; **34 I**, 2106; Br-Abspalt. **33 II**, 783*.

3.6-Dibrom-2(β)-naphthol (F. 127°), Darst., Derivv. **31 I**, 937; Rkk. **33 II**, 2390.

4.6-Dibrom-2-naphthol (**4.6-Dibrom-2-oxynaphthalin**) (F. 134°) **33 II**, 783*.

1.1-Dibrom-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) **31 I**, 938.

$C_{10}H_6OBr_6$ **1.1.3.4.6.7-Hexabrom-2-oxonaphthalinhexahydrid-(1.2.3.4.6.7)** (F. 173°) **31 I**, 938.

$C_{10}H_6OS$ **1-Thio-2-naphthochinon** (**β-Naphtho-1-thiochinon**), intermediäre Bldg. **33 II**, 2389; dimeres — **30 II**, 2383.

$C_{10}H_6O_2N_2$ **Peroxyd d. β-Naphthochinondioxims** (F. 128—129°), Rkk. **30 I**, 1144.

6-Oxychinolyl-(4)-isocyanat (F. 178° Zers.) **31 I**, 285.

Phthalimidoacetonitril (F. 123—124°) **31 II**, 228.

$C_{10}H_6O_2N_4$ **Alloxazin**, Derivv. (Photoflavine) **34 II**, 2412; spektrales Verh. d. — u. verwandter Verbb. (Einfl. d. [H·] u. d. zweistufigen Red.) **34 II**, 2411; Red. (rote Zwischenstufe), Hydrolyse **34 II**, 86; Einw. v. Kaliummethyl- bzw. -äthylsulfat (Beziehh. zum Photoflavin) **34 II**, 631; s. auch *Lyochrome*.

6-Oxychinolin-4-carbonsäureazid (Zers. 115°) **31 I**, 285.

$C_{10}H_6O_2Cl_2$ **4.8-Dichlor-1.5-dioxynaphthalin** (F. 194°) **33 I**, 2403.

$C_{10}H_6O_2Cl_6$ **2.4-Bistrichlormethyl-1.3-benzdioxin (dihydrid)**, Rkk. v. Derivv. **34 II**, 1782.

$C_{10}H_6O_2Br_2$ **1.6-Dibrom-4.7-dioxynaphthalin**, Rkk. **32 II**, 295*.

2.6-Dibrom-1.5-dioxynaphthalin **31 I**, 934.

2.7-Dibrom-3.4-dioxynaphthalin **31 I**, 937.

$C_{10}H_6O_3Br_2$ **2.6-Dibrom-1.4.5-trioxynaphthalin** (Zers. 157°) **31 I**, 934.

2.7-Dibrom-1.3.4-trioxynaphthalin **31 I**, 937.

cis-**β-Benzoyldibromacrylsäure** (F. 92° korr.) **30 II**, 2642.

trans-**β-Benzoyldibromacrylsäure** (F. 108° korr.) **30 II**, 2642.

$C_{10}H_6O_3S$ **Naphthalin-1.8-sulton** (F. 156°) **34 II**, 245.

$C_{10}H_6O_4N_2$ **1.3-Dinitronaphthalin**, Darst. **31 I**, 3457; Bldg. **34 I**, 2418.

1.5(α)-Dinitronaphthalin (F. 216°), Darst. **31 I**, 3457; **34 I**, 45; Trenn. v. d. Isomeren **33 I**, 1438, **34 I**, 45; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Red. **30 II**, 3151; **33 II**, 2056*; **34 I**, 45; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Stabilität organ. Molekülverbb. mit — **31 II**, 1098; Verwend. **30 I**, 294*.

1.8(β)-Dinitronaphthalin (F. 170°), Darst. **32 II**, 2317; **34 I**, 45; Bldg. **34 I**, 2927; Trenn. v. d. Isomeren **33 I**, 1438; **34 I**, 45; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Dipolmoment **31 II**, 1107; (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Red. **33 II**, 2056*; **34 I**, 45; Verwend. **30 I**, 294*.

2.7-Dinitronaphthalin (F. 234°) **34 I**, 2928.

x.x-Dinitronaphthalin, Wärmeausdehn.-Koeff. **30 II**, 344.

8-Nitro-6-chinolincarbonsäure (F. 256°) **31 I**, 3292*.

α-Cyan-β-[2-nitrophenyl]-acrylsäure (F. 231 bis 232°) **32 II**, 3873.

α-Cyan-β-[3-nitrophenyl]-acrylsäure (*m*-**Nitrobenzylidencyanessigsäure**) (F. 171°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 3873; Methylester **30 I**, 1616.

Chinoxalin-2.3-dicarbonsäure, v. — sich ableitende Farbstoffe **33 I**, 779; Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34 I**, 3179.

$C_{10}H_6O_4N_4$ **1.4.6.9-Tetraoxybenzodipyridazin** bzw. **1.4.6.9-Tetraoxooktohydrobenzodipyridazin** (**Pyromellitsäuredihydrazid**) **31 I**, 1926.

$C_{10}H_6O_4Br_2$ s. *Anthracengelb*.

$C_{10}H_6O_4S$ **Thionaphthen-2.3-dicarbonsäure** **31 II**, 2156.

$C_{10}H_6O_5N_2$ **2.4-Dinitro-1(α)-naphthol** (**Naphtholgelb**, **Martiusgelb**) (F. 140°), Darst. **32 II**, 2317; Bldg.: als Nebenprod. bei d. Nitrier. v. Naphthalin **30 I**, 2411, 3187; aus d. NH_4-Salz d. 2-Nitroso-1-naphthol-4-sulfonsäure **33 II**, 1182; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 818; Wrkg. steigender —-Zusätze zu HCl-Lsgg. (Überspann. d. H_2 u. Adsorpt. an d. Hg-Tropfkathode) **34 I**, 1948; Red. **31 II**, 1354; Einfl. auf d. Wachsen v. K-Alaunkrystallen **30 II**, 3523; Adsorpt. an d. Grenzfläche Krystall-Lsg. bei d. Krystallisat. v. Alaunen **30 II**, 2241; Komplexsalze **32 I**, 3347*; Einfl. auf Atmung u. Milchsäuregär. v. Mäusecarcinomgeweben **31 I**, 2639; stimulierende Wrkg.: auf d. Atmungswechsel **33 II**, 2551; auf d. Atmung bei d. Taube u. auf d. Zellstoffwechsel d. isolierten Hundepfote **32 II**, 2672; Einfl. d. Na-Verb. auf d. Körpertemp. v. Tieren **32 II**, 3437; Hyperthermie durch — u. Magensekret. **32 II**, 3437; hypertherm. Wrkg. bei d. Taube **30 I**, 1325; **32 II**, 559; **33 I**, 455; (peripher. Ursprung) **32 II**, 3437; Hautreizz. durch — **32 II**, 1197; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **34 II**, 3166.

Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832; Standardisier. **34 I**, 579; Verwend. zum Nachweis: v. Nicotin u. a. Basen in Pflanzen **31 I**, 1298; v. Galegin in Pflanzen **31 I**, 2908.

4.5-Dinitro-1(α)-naphthol (F. 198° Zers.), Darst., Rkk. **33 I**, 3446; Verwend. **31 II**, 641*.

4.8-Dinitro-1(α)-naphthol (F. 230° Zers.), Darst. **33 I**, 3446; Verwend. **31 II**, 641*.

1.5-Dinitro-β-naphthol (F. 187° Zers.) **33 I**, 3446.

1.6-Dinitro-β-naphthol **33 I**, 608.

1.8-Dinitro-β-naphthol (F. 195°) **33 I**, 3446.

4.5-Dinitro-β-naphthol (F. ca. 230°) **33 I**, 3446.

***p*-Nitrozimthydroxamsäure-β-carbonsäureanhydrid** (F. 203°) **30 I**, 2555.

$C_{10}H_6O_5N_4$ **5-[*p*-Nitrophenylimino]-barbitursäure** (Zers. ca. 245°) **32 II**, 2187.

$C_{10}H_6O_5Cl_2$ **5.6-Dichlorhemipinsäureanhydrid** (F. 122—123°) **32 II**, 3099.

$C_{10}H_6O_6S$ **1.2(β)-Naphthochinon-4-sulfonsäure**, Bldg. **33 II**, 1182; Rkk. **30 II**, 2064*; analyt. Verwend. **32 II**, 401; **34 II**, 3533.

1.2-Naphthochinon-6-sulfonsäure, Rkk. **31 I**, 854*.

1.4-Naphthochinon-6-sulfonsäure, K-Salz **31 II**, 3103.

$C_{10}H_6O_6N_2$ **6-Nitro-2.3-dioxychinolin-4-carbonsäure** (F. 212° Zers.) **32 I**, 2957.

3-Nitrophthalimidessigsäure (F. 208°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 229; Äthylester **32 II**, 3554; (krystalline Struktur) **34 I**, 3586.

4-Nitrophthalimidessigsäure (F. 193°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_6O_6N_4$ **2.4.5-Trinitro-α-naphthylamin** (F. 315 bis 317° Zers.) **31 II**, 1702.

1.6.8-Trinitronaphthyl-β(2)-amin (F. 300° Zers.) **30 I**, 832; **32 II**, 2962.

5'-[2-Nitrobenzal]-1'-nitrohydantoin (F. 224 bis 226°) **31 I**, 2756.

4-Oximino-3-carboxy-1-*p*-nitrophenyl-5-pyrazolon, Äthylester **34 I**, 700.

3-Carboxy-4-ketoisoxazolon-(5)-4-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 186°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_6O_6S_2$ **Naphthalin-1.8-sulton-4-sulfonsäure**, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **30 II**, 2347*.

$C_{10}H_6O_6Hg_2$ **6.8-Bishydroxymercuri-3-carboxycumarin 34 II**, 1925.

$C_{10}H_6O_7N_4$ **6.8-Dinitro-2-oxychinolyl-3-aminoameisensäure**, Äthylester (**6.8-Dinitro-2-oxychinolyl-3-urethan**) (F. 239°) **32 I**, 2957.

$C_{10}H_6O_8N_4$ **5.7-Dinitrocarboxyindolylaminoameisensäure. — Diäthylester (Dinitro-*O*-äthylstrychylurethan)** (F. 199—200°), Darst., Rkk. **30 II**, 916; Konst. **31 I**, 3688.

$C_{10}H_6NCl_3$ **2-[Chlormethyl]-3.4-dichlorchinolin** (F. 119—120°) **31 I**, 786; **32 I**, 1120*.

$C_{10}H_6NBr_3$ **1.3.6-Tribrom-2-naphthylamin** (F. 143°) **33 I**, 608.

$C_{10}H_6N_2Cl_2$ **Phenyldichlorpyrimidin**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_{10}H_6N_2Cl_8$ **$\alpha.\alpha.\beta.\beta.\omega$-Pentachlorbutyraldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 84—85°) **30 I**, 2878; **32 I**, 1773.

$C_{10}H_6N_2Br_4$ **2.3-Di-[dibrommethyl]-chinoxalin** (F. 233° korr.), Erkennen d. 5.6.7.8-Tetrabrom-2.3-dimethylchinoxalins v. Henderson als — **30 II**, 2904.

5.6.7.8-Tetrabrom-2.3-dimethylchinoxalin Erkennen d. — v. Henderson als 2.3-Di-[dibrommethyl]-chinoxalin **30 II**, 2904.

$C_{10}H_6N_2S$ **Chinolyl-4-senföl**, Geruch u. Konst. **31 II**, 2394.

$C_{10}H_6N_4Cl_2$ **5.5'-Dichlor-2.2'-azopyridin** (F. 248°) **34 I**, 1194.

$C_{10}H_6ClBr$ **1-Brom-2-chlornaphthalin** (F. 60°) **31 II**, 718, 2702.

1-Chlor-4-bromnaphthalin (F. 66,5—67°) **30 II**, 1446*; **34 I**, 1977.

1-Chlor-8-bromnaphthalin (F. 87—88°) **30 II**, 1446*.

$C_{10}H_6ClJ$ **1-Chlor-4-jodnaphthalin** (F. 54,5°) **34 I**, 1977.

1-Chlor-5-jodnaphthalin (F. 89°) **34 I**, 1977.

1-Chlor-6-jodnaphthalin (F. 57°) **34 I**, 1977.

1-Chlor-7-jodnaphthalin (F. 39°) **34 I**, 1977.

1-Chlor-8-jodnaphthalin (F. 80—82°) **34 I**, 1977, 2752.

2-Chlor-1-jodnaphthalin (F. 63°) **34 I**, 1977.

2-Chlor-6-jodnaphthalin (F. 141°) **34 I**, 1977.

2-Chlor-7-jodnaphthalin (F. 129°) **34 I**, 1977.

2-Chlor-8-jodnaphthalin (F. 55,5°) **34 I**, 1977.

$C_{10}H_6BrJ$ **1-Brom-2-jodnaphthalin** (F. 94°), Darst., Dipolmoment **31 II**, 2701.

$C_{10}H_6BrF$ **1-Brom-2-fluornaphthalin** (F. 49°), Darst., Dipolmoment **31 II**, 2701.

1-Brom-4-fluornaphthalin (F. 37°) **31 II**, 1282.

$C_{10}H_6BrAg$ **[2-α-Bromvinylphenyl]-acetylensilber 31 II**, 845.

$C_{10}H_7ON$ **α-Nitrosonaphthalin**, Assoziat. in Lsg. **32 I**, 1081.

Chinolin-2(α)-aldehyd (F. 71—72°) **32 I**, 2181; **34 I**, 3857; **II**, 443.

2-Oxy-1-cyaninden, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 40.

4-Cyanhydrindon (F. 116—117°) **34 I**, 2425.

$C_{10}H_7ON_3$ **Chinimidazolinon** (F. 348—349°) **31 I**, 2756.

***N*-Cyanmethylcyanformanilid (Cyanform-*N*-acetonitrilanilid)** (F. 143°), Darst. **30 I**, 1221*; **31 I**, 1520*; (Rkk.) **31 II**, 1759*.

$C_{10}H_7OCl$ **2-Chlor-1(α)-naphthol** (F. 65°) **30 I**, 2082.

4-Chlor-1(α)-naphthol (1-Chlor-4-oxynaphthalin), Rk.: mit 1-Bromthiol-2-naphthol **30 II**, 2383; mit Naphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid **31 II**, 2786*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 1383*; für Beizmittel **32 I**, 3014*; für Mottenschutzmittel **31 II**, 3176*.

1(α)-Chlor-2(β)-naphthol, Bldg., Bromier. **31 I**, 938; Rkk. (Beweglichk. d. Cl) **34 II**, 2677; Überführ. in β-Naphthol **31 I**, 935; Photochlorier. **30 I**, 523; Rk. mit m-Phenylendiamin **32 I**, 2464.

3-Chlor-2-naphthol (F. 63—64,5°) **31 I**, 2199.

4-Chlor-2(β)-naphthol 31 I, 935.

6-Chlor-2-naphthol (6-Chlor-2-oxynaphthalin) (F. 115°), Darst. aus 6-Chlor-2-naphthol-4-sulfonsäure **30 I**, 523; Bldg. aus 6-Chlor-1.2-anhydro-1-diazo-2-oxynaphthalinsulfonsäure-(4), Benzoylderiv. **31 II**, 997; Einw. v. CO_2 **33 II**, 446*.

7-Chlor-2-oxynaphthalin, Einw. v. CO_2 **33 II**, 446*.

8-Chlor-2-oxynaphthalin, Einw. v. CO_2 **33 II**, 446*.

$C_{10}H_7OBr$ **x-Brom-1-naphthol 31 I**, 529*.

1(α)-Brom-2(β)-naphthol (1-Brom-2-oxynaphthalin) (F. 83—84°), Darst. **32 II**, 2317; **34 I**, 2106; Bldg. aus $\beta.\beta'$-Binaphthol **30 II**, 3760; Rkk. (Beweglichk. d. Br) **34 II**, 2677; Selbstkondensat. **33 II**, 3132; Chlorier. **31 I**, 938; Rk.: mit Arylaminen **32 I**, 2464; mit 1-Bromthiol-2-naphthol **30 II**, 2383.

3-Brom-2(β)-naphthol (F. 83°), Darst., Derivv. **31 I**, 936; Rkk. **32 I**, 2585.

4-Brom-2-naphthol (F. 122°), Darst. **31 I**, 936; (Verwend.) **33 I**, 3501.

6-Brom-2-naphthol (6-Brom-2-oxynaphthalin), Darst. **33 II**, 783*; Bldg. aus 6-Brom-2-naphtholsulfonsäure-(4) **31 II**, 1418; Rkk. **30 II**, 2383; **33 II**, 2390.

7-Brom-2-oxynaphthalin, Einw. v. CO_2 **33 II**, 446*.

$C_{10}H_7OBr_5$ **„Pentabromdehydrothymol"** (F. 103 bis 104°), Bldg.(?) **33 I**, 1769; **34 I**, 210.

$C_{10}H_7OJ$ **1(α)-Jod-2(β)-naphthol (1-Jod-2-oxynaphthalin)** (F. 94°), Darst. **32 II**, 2317; **34 I**, 2106; saure Hydrolyse **30 I**, 1612; Methylier. **33 II**, 3125.

3-Jod-2-naphthol (F. 104°) **32 II**, 1621.

$C_{10}H_7OAs$ **α-Naphthylarsinoxyd** (F. 245°) **30 I**, 663.

β-Naphthylarsinoxyd, Verwend. zur Holzkonservier. **31 II**, 2254*; **32 II**, 2581*; **34 II**, 686*.

$C_{10}H_7OB$ **α-Naphthylboroxyd** (F. 207°) **31 I**, 263.

β-Naphthylboroxyd 31 I, 263.

$C_{10}H_7OSb$ **β-Naphthylantimonoxyd 32 II**, 2037.

$C_{10}H_7O_2N$ **1(α)-Nitronaphthalin** (F. 56,5° korr.), Darst. aus Naphthalin **30 I**, 1135, 3187; **32 II**, 1694*; Bldg.: aus diazotiertem α-Naphthylamin u. Nitrit **32 I**, 216; durch Elektrolyse v. Naphthalin in HNO_3 **33 II**, 359; Reinig. **32 II**, 3015*; (Trenn. v. β-Nitronaphthalin) **32 I**, 2095*; **II**, 2874.

Homochromisomerie **33 I**, 2536; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Temp.-Abhängigk. d. magnet. Doppelbrech. v. geschm. — **32 I**, 1878; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Röntgenspektr. **31 I**, 2309; Frequenzabhängigk. d. DE. v. verd. nicht-wss. Lsgg. **33 II**, 3243; Dipolmoment **31 II**, 2701; (u. Assoziat.) **34 I**, 2401; Verh. in Hydrazin **33 I**, 1252; **34 II**, 2051; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; photochem. Verh. in Lsg. **33 II**, 2670; Konst.-Analyse v. aromat. Zweistoffsystemen mit — mittels d. Gradienten d. Reib. u. d. D. **33 I**, 2378; Systeme: mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947; Red.: mit H_2S (in Pyridinlsg.) **30 I**, 42; mit Zn-Staub (u. NH_4Cl) **32 I**, 2175; mit $Ca(OH)_2$ u. S (+ Fe[II]-Salze) **30 II**, 1442*; mit Fe (+ HCl) **33 I**, 676*; (in Ggw. v. α-Naphthylaminhydrochlorid) **31 I**, 2936*; mit $SnCl_2$ (in Acetanhydrid) **31 I**, 1746; mit KOH (in A.) **32 I**, 2708; Red. (elektrochem.) **32 II**, 1155; (katalyt.) **31 I**, 612; **33 I**, 3070; trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2076; Oxydat. (+ V_2O_5) **32 II**, 1171; Einw. v. F **34 I**, 364; Chlorier. **32 II**, 3394; Nitrier. **30 I**, 3187; **31 I**, 3457; **34 I**, 45; relative Rk.-Fähigk. gegenüber Grignardreagenzien **30 I**, 3023; Rk. v. Piria **31 I**, 3464; Rk. mit Piperidin

(+ Na-Amid) **32 II**, 361; Stabilität organ. Molekülverbb. **31 II**, 1098; Peridervv. **34 I**, 3468; Lichtempfindlichk. auf Wolle **34 I**, 215; Verwend.: für Alterungsschutzmittel **31 II**, 328*; **34 I**, 2698*; für eine Explos.- Misch. **31 II**, 180*.

Best. d. Nitrogruppe **31 II**, 3235; Best. v. Mineralsäuren in techn. — **30 I**, 1084.

2(β)-Nitronaphthalin, Darst. **31 II**, 3604; Bldg. **32 I**, 216; **34 I**, 2418; Abscheid. aus techn. Nitronaphthalin **32 II**, 2874; Trenn. v. α-Nitronaphthalin **32 I**, 2095*; Best. v. Mineralsäuren in techn. — **30 I**, 1084.

1(α)-Nitroso-2(β)-naphthol bzw. **Naphthochinon-1.2-oxim-(1)** (**Pigmentgrün B**), Darst. **31 II**, 3475; **32 II**, 1970*, 3557; Dipolmomente d. — u. d. Fe- u. Co-Verbb. **34 I**, 825; Red., Sulfonier. **31 I**, 3010; Rk.: mit Resorcin **34 II**, 1169; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; mit Cyaniden **33 II**, 1763*; mit 4-Benzolazophenylisocyanid **31 I**, 2341; Bluten im Ölanstrich **33 I**, 1847; Einw. v. $NaHSO_3$ auf Derivv. **33 I**, 57.

Farbrk.: mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832; mit Thiophen **30 II**, 2550; Verwend.: zur Trenn. v. Fe u. Th **32 I**, 978; zur Best. v. Co **30 I**, 714; **33 II**, 3017; (u. Trenn.) **32 II**, 3444; zur Schnellbest. v. Co u. Pd **32 II**, 410; Empfindlichk. d. Nachweises v. Co mittels — **31 II**, 277; Konst. d. Co(III)-Salzes **30 I**, 2886; tyrosinspezif. Farbrk. **33 I**, 3200.

Bisulfitverb. s. unter $C_{10}H_9O_5NS$.

2(β)-Nitroso-1(α)-naphthol bzw. **Naphthochinon-1.2-oxim-(2)**, Dipolmoment **34 I**, 825; Trenn. v. α-Nitroso-α-naphthol **31 I**, 3611*; Rk. mit 4-Benzolazophenylisocyanid **31 I**, 2341; Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832.

α-Nitroso-α-naphthol bzw. **1.4-Naphthochinon-oxim**, Darst. **31 II**, 1756*; Trenn. v. β-Nitroso-α-naphthol **31 I**, 3611*.

6-Oxychinolinaldehyd-(5) (F. 138,5°), Darst. **32 II**, 876; Rkk. **32 II**, 877.

5-Aldehydo-8-oxychinolin **32 II**, 3695.

7-Aldehydo-8-oxychinolin **32 II**, 3695.

4-Amino-β-naphthochinon, Rkk. **33 I**, 2684.

5-Amino-1.4-naphthochinon, Rkk. **30 II**, 807*.

Cumaron-2-aldehydcyanhydrin (F. 66,5—68°) **31 I**, 463.

3.4-Methylendioxyzimtsäurenitril (F. 92°) **32 II**, 857.

Chinolin-2(α)-carbonsäure (**Chinaldinsäure**) (F. 156°), Darst. aus Phenyloxaminsäure u. Paraldehyd **33 II**, 3196*; Bldg. aus α-Chinolinaldehyd **34 II**, 443; Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Salzes **34 I**, 3179; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; *l*-Menthyl- u. d-β-Octylester **31 II**, 2330; Verwend. als analyt. Reagens **34 I**, 1528.

Chinolin-4(γ)-carbonsäure (**Cinchoninsäure**), Konst. in wss. Lsg. **34 II**, 3239; Herst. durch photochem. Oxydat. v. Lepidin **31 II**, 1190*; Bldg. aus Ruban-9-on **32 II**, 1454; Neutralisat.-Wärme **34 II**, 209; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **30 I**, 1796; Herst. v. Derivv. **31 I**, 1361*; **II**, 1600*, 2517*, 2877; **33 I**, 3597*; **II**, 3434; Mikrochemie offizineller — Derivv. **32 I**, 1375, 2980.

Chinolin-5-carbonsäure, Rkk. **33 II**, 1599*.

Chinolin-6-carbonsäure **32 II**, 3307*.

Chinolin-8-carbonsäure, Rkk. **33 II**, 1599*.

α-Cyanzimtsäure (**α-Cyan-β-phenylacrylsäure**) (F. 181—182,8°), Darst. **32 II**, 2047; **33 II**, 372; Bldg. **33 I**, 417; Decarboxylier. **32 II**, 857; Äthylester (Darst., Rkk.) **31 I**, 2336; (Rkk.) **31 I**, 2754.

***o*-Cyanzimtsäure**, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1499.

***p*-Cyanzimtsäure** (F. 254°) **30 I**, 1118; **II**, 558.

$C_{10}H_7O_2N_3$ Mononitro-2.3′-dipyridyl (F. 154,5 bis 155°) **32 I**, 3448.

$C_{10}H_7O_2N_5$ 2-*N*-Phenyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäurecyclohydrazid (F. 317°) **31 I**, 1924.

Verb. $C_{10}H_7O_2N_5$ (F. 244°) aus Cyanfurazanisocyanat u. Anilin **30 I**, 1768.

$C_{10}H_7O_2Cl$ *trans*-β-Benzoylacrylsäurechlorid **30 II**, 2645.

$C_{10}H_7O_2Cl_5$ 2-Methoxy-5-[α.β.β.β-tetrachloräthyl]-benzoesäurechlorid **34 II**, 3249.

$C_{10}H_7O_2Br$ 2-Brom-3.4-dioxynaphthalin (F. 117°) **31 I**, 936.

$C_{10}H_7O_2Br_5$ Tribromsafroldibromid (F. 169—170°) **30 II**, 3610.

$C_{10}H_7O_3N$ 2-Nitro-1(α)-naphthol, Darst., Red. **34 II**, 3381; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Methylier. **31 II**, 717; Rkk. **34 I**, 1750*.

4-Nitro-1-naphthol (F. 164°) **31 II**, 1281.

8-Nitro-1(α)-naphthol (F. 130°) **33 I**, 3446.

1-Nitro-2-naphthol (**1.2-Nitronaphthol**, **1-Nitro-2-oxynaphthalin**) (F. 103°), Bldg. **34 II**, 2678; Verwend. zum Nachweis u. zur Best. v. Co **33 II**, 2709; tyrosinspezif. Farbrk. **33 I**, 3201.

5-Nitro-2-naphthol (F. 147—149°) **34 II**, 1469.

Nordictamnal **32 I**, 956.

5-Acetylisatin **30 II**, 2186*.

5-Phenylisoxazol-3-carbonsäure (F. 162°) **32 I**, 2325.

Chinaldinsäure-*N*-oxyd (F. 171° Zers.) **34 II**, 1625.

Kynurensäure (**4-Oxychinolin-2-carbonsäure**) (F. 270—272°), Darst. **33 I**, 4040*; Bldg.: aus Kynurenin **31 I**, 2500; (durch Mikroorganismen) **31 I**, 2500; aus Indolderivv. im Stoffwechsel **34 II**, 465; aus Tryptophan (durch Bac. subtilis) **33 I**, 1474; aus Tryptophan im Organismus **31 I**, 2499; (Mechanismus) **31 I**, 2500; (Bldg.-Stätte) **31 I**, 2501; aus Tryptophanderivv. im Stoffwechsel **31 II**, 871; (Einfl. d. opt. Aktivität) **32 II**, 2330; aus dl-Indolmilchsäure im Stoffwechsel **31 I**, 2501; Ausscheid. in d. Galle u. Unzersetzbark. im Organismus **31 I**, 2501; Wrkg. auf d. Hefewachstum **33 I**, 1474.

Carbostyril-3-carbonsäure, Nitrier. **32 I**, 2957.

4-Oxychinolin-3-carbonsäure, Bldg. **34 I**, 2283; Rkk. **31 I**, 3292*.

2-Oxychinolin-4-carbonsäure bzw. **2-Chinolon-4-carbonsäure** (**α-Oxycinchoninsäure**), Darst. **31 II**, 2931*; (Rkk.) **30 I**, 2099; Rkk. **30 I**, 894*; **31 I**, 3292*.

6-Oxychinolin-4-carbonsäure (**Xanthochinsäure**) (F. 320° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 284, 285.

6-Oxychinolin-5-carbonsäure **32 II**, 876.

8-Oxychinolin-5-carbonsäure (F. 273° Zers.), Darst., Derivv. **31 II**, 243; Metallkomplexe **32 I**, 2068.

8-Oxychinolin-7-carbonsäure, Metallkomplexe **32 I**, 2068; Acetylier. **32 I**, 1267*; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

Indoylameisensäure **30 I**, 1304.

Phenylcyanbrenztraubensäure, Darst., Rkk. v. Estern **33 II**, 218; Äthylester (Darst.) **31 I**, 2999; (Hydrolyse) **34 II**, 1920; (Hydrier.) **34 I**, 697; (Rk. mit p-Methoxybenzylcyanid) **33 II**, 722.

4-Acetyl-2-cyanbenzoesäure, Methylester (F. 109 bis 110°) **32 II**, 2964.

Cumaroylameisensäureamid (F. 187—188° korr.) **31 I**, 463.

***N*-Phthalimidacetaldehyd** (F. 114—115°) **32 II**, 2186.

4-Acetylphthalsäureimid (F. 220—223°) **32 II**, 2964.

***N*-Acetylphthalimid** (F. 135—139°), Darst. **30 I**, 821; therm. Zers. **32 II**, 1779; Konst. d. Salze **30 I**, 2881.

Säure $C_{10}H_7O_3N$ (F. ca. 295° Zers.) aus d. Trimethylester d. Verb. $C_{13}H_7O_8N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33 II**, 2136.

$C_{10}H_7O_3N_3$ 1-Nitronaphthalin-2-diazoniumhydroxyd, Salze (Darst., Rkk.) **34 I**, 2751; (Rkk.) **31 II**, 717; **34 I**, 2418.

8-Nitronaphthalin-1-diazoniumhydroxyd, Borfluorid **34 I**, 2752.

α.γ-Dicyan-β.β-dimethyl-α.γ-carbonylglutarimid **33 II**, 2528.

$C_{10}H_7O_3Cl$ 8-Chlor-1.4.5-trioxynaphthalin (F. 115 bis 120° Zers.) **33 I**, 2404.

7-Oxy-3-chlor-4-methylcumarin (F. 236°) **31 II**, 1003.

α-Chlor-β-benzoylacrylsäure, Methylester **30 II**, 389.
3.4-Methylendioxyzimtsäurechlorid, Rkk.: mit Dimethylphloroglucin **34 I**, 3343; mit Acetessigester **34 I**, 868.
p-**Carboxyzimtsäurechlorid**, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 2432.

$C_{10}H_7O_3Cl_3$ **Mandelsäurechloralid** (F. 70—71°) **34 II**, 3743.
4-Oxy-5-methyl-3-[trichlormethyl]-phthalid (F. 232°) **33 I**, 1433.
6-Methoxytrichlormethylphthalid (F. 135°) **34 II**, 3249.
Lacton d. 4-Oxy-5-carboxy-2-methyl-1-[α-oxy-β.β.β-trichloräthyl]-benzols (F. 340° Zers.) **31 II**, 2604.

$C_{10}H_7O_3Br$ α-Brom-β-benzoylacrylsäure (F. 129°), Darst., Rkk., Methylester, Erkennen d. — v. Bogert und Ritter als β-Brom-β-benzoylacrylsäure **30 II**, 389.
β-**Benzoyl-β-bromacrylsäure** (F. 109°), Darst. **30 II**, 2645; (Erkennen d. α-Brom-β-benzoylacrylsäure v. Bogert u. Ritter als —) **30 II**, 389.
isomere β-**Benzoylbromacrylsäure** (F. 105° korr.) **30 II**, 2645.
β-**Brombenzalbrenztraubensäure** (F. 131°), Bldg. **31 I**, 774; Methylalkoholat **31 II**, 1852.

$C_{10}H_7O_3J_3$ **Verb.** $C_{10}H_7O_3J_3$ (F. 172°) aus 7-Oxy-6.8-bisacetoxymercuri-4-methylcumarin **34 II**, 1925.

$C_{10}H_7O_4N$ **2.3-Dioxychinolin-4-carbonsäure**, Nitrier. d. Äthylesters **32 I**, 2957.
2.6-Dioxychinolin-4-carbonsäure bzw. **6-Oxy-2-oxo-1.2-dihydrochinolin-4-carbonsäure**, Bldg. **33 I**, 1474; Äthylester **31 II**, 1709; Wrkg. auf Hefe **33 I**, 1474.
Cumaryl-(6)-carbamidsäure, Ester **31 II**, 2326.
N-Methyl-[3.4-methylendioxy]-phthalimid (F. 212 bis 213°) **31 I**, 3569; **34 II**, 3126.
N-**Methyl-[4.5-methylendioxy]-phthalimid** (F. 231°) **34 II**, 3126.
Isatin-*N*-**essigsäure** (F. 209°), Darst. **32 II**, 778*; Äthylester **32 II**, 377.
Indol-*N*.β-**dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 102 bis 103°) **30 II**, 2901.
Indol-α.β-dicarbonsäure, Bldg., Ester, Abbau **34 II**, 1626.
Indolizindicarbonsäure, Bldg. **34 II**, 1622.
5-Cyanhomophthalsäure (F. 190°) **34 I**, 3736.
Phthalimidoessigsäure (**Phthalylglycin**, **Phthalylglykokoll**) (F. 191—192.5°), Darst. **31 II**, 229; (Rkk., Derivv.) **33 II**, 217; **34 I**, 391; Äthylester **34 I**, 2746; Methylester **34 II**, 2823; Geschwindigk. d. Spalt. durch Histozym **34 II**, 1471.
Phthalylacetylhydroxylamin (F. 181°) **31 II**, 429.

$C_{10}H_7O_4N_3$ **2.4-Dinitro-1(α)-naphthylamin** (F. 242°), Bldg. **31 II**, 1702; Sandmeyer-Rk. **34 I**, 2418.
4.5-Dinitro-1-naphthylamin (F. 245—246°) **32 II**, 2317.
1.6-Dinitro-2(β)-naphthylamin (F. 246°) **30 I**, 831; **32 II**, 2961.
1.8-Dinitro-2(β)-naphthylamin (F. 225—226°), Darst., Derivv. **32 II**, 2961; Rkk. **30 I**, 2877.
2-[4'-Nitrophenyl]-4.6-dioxypyrimidin (F. 320°) **30 I**, 1540*.
[2(*o*)-Nitrobenzal]-hydantoin (F. 278—280° Zers.) **31 I**, 2756, 3565.
m-**Isonitrosoacetaminoisatin** **30 I**, 3441.
p-**Isonitrosoacetaminoisatin** **30 I**, 3441.
2-Phenyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäure (F. 260°), Bldg. **34 II**, 2223; Dimethylester **31 I**, 1924.
1-[*o*-Carboxyphenyl]-1.2.4-triazol-3(?)-carbonsäure (F. 235—240°) **30 I**, 228.
1-[*m*-Carboxyphenyl]-1.2.4-triazol-3(?)-carbonsäure (F. 233—234°) **30 I**, 229.
1-[*p*-Carboxyphenyl]-1.2.4-triazol-3(?)-carbonsäure (F. 302—303°) **30 I**, 229.

$C_{10}H_7O_4N_5$ **3.3'-Dinitro-4.4'-dipyridylamin** (F. 195 bis 196°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_7O_4Cl$ **5.7-Dioxy-3-chlor-4-methylcumarin** (F. 306—308° Zers.) **31 II**, 3211.
3-Chlor-7.8-dioxy-4-methylcumarin (F. 265°) **31 II**, 3211.
o-**Chlorbenzylidenmalonsäure** **33 II**, 3425; **34 I**, 46.
O-**Carboxy-***o*-**cumarsäurechlorid**, Rkk., Äthylester **31 II**, 2326.
O-**Carboxy-***m*-**cumarsäurechlorid**, Rkk., Äthylester **31 II**, 2326.
p-**Carboxyoxycinnamoylchlorid**, Rkk. d. Methylesters **34 II**, 3506.

$C_{10}H_7O_4Br$ *o*-**Brombenzalmalonsäure**, Rkk. **32 I**, 60.

$C_{10}H_7O_4F$ *m*-**Fluorbenzalmalonsäure** **32 II**, 2454, 3870.

$C_{10}H_7O_5N$ *o*-**Nitrocinnamoylameisensäure** (F. 135 bis 136°) **34 II**, 2834.
m-**Nitrocinnamoylameisensäure** **34 II**, 3375.
cis-p-**Nitrocinnamoylameisensäure** **34 II**, 3374.
trans-p-**Nitrocinnamoylameisensäure** **34 II**, 3374.

$C_{10}H_7O_5N_3$ **6-Methoxy-5.8-dinitrochinolin** (F. 224°), Darst., Rkk. **30 I**, 131*, 2166*; Rkk. **32 I**, 3466*.
Δ^2-**2-Methyl-4-***p*-**nitrophenyl-5.6-diketooxdiazin** **34 I**, 3065.
4-Oxy-3-carboxy-1-[2'-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 153°) **33 II**, 867.
4-Oxy-3-carboxy-1-[3'-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 199°) **33 II**, 867.
4-Oxy-3-carboxy-1-[4'-nitrophenyl]-pyrazol (**4-Oxy-1-[4'-nitrophenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**), Äthylester (F. 220°) **33 II**, 867, 3269; **34 I**, 700.
1-[2'-Nitrophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 3317*.
3-Nitrophthalimidessigsäureamid (F. 212°) **31 II**, 229.
4-Nitrophthalimidessigsäureamid (F. 214°) **31 II**, 229.
3-Nitro-*N*-**acetylaminophthalimid** bzw. **6-Nitroacetylphthalhydrazid** (F. 230°), Darst., Rkk. **30 II**, 3021; (Konst.) **31 II**, 58.

$C_{10}H_7O_5Cl$ **6-Chlorhemipinsäureanhydrid** (F. 165 bis 166°) **30 I**, 57.

$C_{10}H_7O_5Br$ **[3.4-Methylendioxy-6-bromphenyl]-brenztraubensäure** (F. 232°) **31 II**, 64.
5-Bromhemipinsäureanhydrid (F. 150°) **32 II**, 3099.
6-Bromhemipinsäureanhydrid **30 I**, 57.

$C_{10}H_7O_5J$ **6-Jodhemipinsäureanhydrid** (F. 190 bis 191°) **30 I**, 57.

$C_{10}H_7O_6N$ *o*-**Nitrobenzylidenmalonsäure** (F. 161 bis 162° Zers.) **30 I**, 677.
m-**Nitrobenzylidenmalonsäure** (*m*-**Nitrobenzalmalonsäure**) (F. 209—210° Zers.), Bldg., Eigg. **30 I**, 677; Rkk. d. Dimethylesters **30 I**, 1616, 3031.
p-**Nitrobenzylidenmalonsäure** (*p*-**Nitrobenzalmalonsäure**), Bldg., Eigg., Rkk., Auffass. d. p-Nitrophenylacrylsäure v. Knoevenagel u. Baebenroth als — **30 I**, 677; Dimethylester **30 I**, 1616; katalyt. Red. d. Diäthylesters **33 II**, 3274.

$C_{10}H_7O_6N_3$ **Dinitrostrycholmethyläther** (*O*-**Methyldinitrostrychol**) s. *$C_9H_5O_8N_3$ [5.7-Dinitroindol-2-carbonsäure]*.

$C_{10}H_7O_6N_5$ **6.8-Dinitrocarbostyril-3-carbonsäurehydrazid** (F. 255°) **32 I**, 2957.

$C_{10}H_7O_7N$ *o*-**Nitrobenzoylmalonsäure**, Rkk. d. Dimethylesters **30 II**, 2655.
p-**Nitrobenzoylmalonsäure**, Diäthylester (F. 238°) **34 I**, 1963.

$C_{10}H_7O_7N_3$ **[2-Nitrobenzal]-hydantoinozonid** **31 I**, 2756.
Diketobernsteinsäure-*o*-**nitrophenylhydrazon**, Ester **34 I**, 700.
Diketobernsteinsäure-*m*-**nitrophenylhydrazon**, Ester **34 I**, 700.
Diketobernsteinsäure-*p*-**nitrophenylhydrazon**, Ester **34 I**, 700.

$C_{10}H_7O_7N_5$ **5.7-Dinitro-3-carboxyindol-2-carbonsäurehydrazid**, 3-Äthylester (*O*-**Äthyldinitrostrycholcarbonsäurehydrazid**) (F. 218—219° Zers.), **30 II**, 916; 3-Methylester **31 I**, 3689.

$C_{10}H_7O_8N$ **6-Nitrotoluol-2.4.5-tricarbonsäure** (F. 232—233°) **32 II**, 3726.

α-**Picolintetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 73°) **32 II**, 2966.

$C_{10}H_7O_8N_3$ **3-Nitrophthalyldiaminoameisensäure**, Diäthylester (**3-Nitrophthalyldiurethan**) (F. 115—122°) **31 II**, 2315.

$C_{10}H_7O_8Cl$ O^4,O^5-**Dicarboxy-3-methyläthergallussäurechlorid**, Dimethylester (F. 101—102°) **32 I**, 2168.

$C_{10}H_7O_{10}N$ **2-Nitro-3.4-dicarbonato-phenylessigsäure**, Diäthylester (F. 105—115° u. 127 bis 128°) **32 I**, 529.

$C_{10}H_7NCl_2$ **3.4-Dichlorchinaldin** (F. 322°) **31 I**, 786.

2.7-Dichlor-4-methylchinolin (F. 97—98°), Rkk. **32 I**, 101*.

2.8-Dichlor-4-methylchinolin (F. 87—88°), Darst., Rkk. **33 I**, 3450; Rkk. **31 I**, 362*.

$C_{10}H_7NBr_2$ **2.4-Dibrom-1-naphthylamin** (F. 115°), Darst. **31 I**, 1285; (Derivv.) **33 II**, 1346.

1.3-Dibrom-β-naphthylamin (F. 119°) **33 I**, 608.

$C_{10}H_7N_2Cl_5$ α.β-**Dichlorcrotonaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon** (F. 86°) **34 I**, 1479.

α.β-**Dichlorcrotonaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 156—157°) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_7N_3Cl_2$ **2-Benzyl-4.6-dichlor-1.3.5-triazin**, Verwend. **32 II**, 1083*, 3021*.

$C_{10}H_7N_3S$ **Chinolylen-(2.3)-thioharnstoff** (F. 213°) **31 II**, 2609.

$C_{10}H_7N_4Cl$ **5-Chlor-2.2′-azopyridin** (F. 135°) **34 I**, 1194.

$C_{10}H_7ClS$ **2-Chlor-1-thiolnaphthalin** (F. 66,5°) **34 II**, 597.

4-Chlor-1-thiolnaphthalin (F. 51°) **34 II**, 597.

$C_{10}H_7Cl_2Sb$ α-**Naphthyldichlorstibin** (F. 105—106°) **33 I**, 3073.

$C_{10}H_7Cl_4Sb$ β-**Naphthylantimontetrachlorid**, Komplexsalz mit NH_4Cl **32 II**, 2037.

$C_{10}H_7BrS$ **4-Brom-1-thionaphthol** (F. 55—56°) **32 II**, 1297.

$C_{10}H_7J_2As$ α-**Naphthyldijodarsin** (F. 106—108°) **30 II**, 1693.

$C_{10}H_7SAs$ β-**Naphthylarsinsulfid** (F. 154°) **32 I**, 3048.

$C_{10}H_8ON_2$ γ.γ′-**Pyridyloxyd** (**Di-γ-pyridyläther**) (F. 177—178°), Darst., Salze **30 I**, 2419; Erkennen d. — v. Arndt u. Kalischek als N-γ′-Pyridyl-γ-pyridon **32 I**, 823.

N-γ′-**Pyridyl-γ-pyridon** (F. 177—178°), Darst., Erkennen d. γ.γ′-Pyridyloxyds v. Arndt u. Kalischek als — **32 I**, 823.

o-**Benzoylendihydroimidazol** (F. 229—230°) **30 II**, 3026.

α.β-**Dihydroacrylenbenzimidazol** (F. 172—175°) **30 II**, 240.

2-Benzoylimidazol (F. 161—162°), Darst., Rkk., Nichtidentität mit d. — v. Oddo u. Mingoia **34 I**, 864.

N-**Benzoylpyrazol** (Kp.$_{60}$ 220—225°) **31 II**, 2324.

Chinolin-2-aldoxim **32 I**, 73.

1.4-Naphthochinonoximimid (Zers. bei 150°) **31 II**, 1756*.

Chinolin-4-carbonsäureamid (**Cinchoninsäureamid**) (F. 178—179°), Darst. **31 I**, 1456; Derivv. **33 I**, 508*.

Chinolin-6-carbonsäureamid, Rkk. **33 II**, 1598*.

Naphthalin-α-diazoniumhydroxyd (**diazotiertes α-Naphthylamin**), Bldg.-Geschwindigk. **34 I**, 849; Beständigk. v. —-Lsgg. (Einfl. v. Red.-Mitteln) **32 II**, 525; Zers.-Geschwindigk.: d. n. Diazotate **32 II**, 3865; d. Chlorids **34 I**, 543; oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; **33 I**, 2939; Rkk. **30 I**, 203, 971; **31 I**, 459; **32 I**, 216; Hexacyanochromiat **32 II**, 775*; Borfluorid (Darst., Zers.) **31 II**, 2702; (Stabilisier.) **30 I**, 2008*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30 I**, 892*; Verwend.: für Farbstoffe **32 I**, 1446*; **34 I**, 1889*; als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90; zur Titrat. v. Phenolen **30 II**, 663.

Naphthalin-β-diazoniumhydroxyd (**diazotiertes β-Naphthylamin**), Bldg.-Geschwindigk. **34 I**, 849; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34 I**, 543; oxydierende Eigg. **31 II**, 3210; **33 I**, 2939; Chlorid (Rkk.) **30 I**, 377; **32 I**, 216; **33 I**, 1933; ($HgCl_2$-Addit.-Verb.) **33 I**, 57; Borfluorid **31 II**, 2702; **33 II**, 2456*; Verwend.: für Farbstoffe **32 I**, 1446*; **34 I**, 1889*; als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90.

$C_{10}H_8OBr_6$ **2.5.6.4′.4″.4‴-Hexabromthymol** (F. 149°) **34 I**, 210.

$C_{10}H_8OS$ **1-Oxy-3-mercaptonaphthalin** (F. 108°) **34 II**, 2830.

1-Oxy-4-mercaptonaphthalin, Benzoylier. **34 II**, 2830.

x-**Mercapto-1-naphthol** **33 I**, 1686*.

1-Mercapto-2-naphthol (**2-Oxynaphthyl-1-mercaptan**, **1-Thiol-2-naphthol**) (F. 55°), Darst. **30 II**, 2383; **33 I**, 1686*; Rkk. **31 II**, 247; Verwend. **32 II**, 3637*.

2-Oxy-7-mercaptonaphthalin (F. 148°) **34 II**, 2829.

2-Oxy-8-mercaptonaphthalin (F. 92°) **34 II**, 2829.

2-Acetylthionaphthen (F. 88—89°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

Methylthionaphthyl-(3)-keton, Konst. **33 II**, 2131.

$C_{10}H_8OS_3$ **2-Oxy-3.6.8-trimercaptonaphthalin**, Salze **30 I**, 221.

$C_{10}H_8OHg$ α-**Naphthylquecksilberhydroxyd**, Chlorid (Darst.) **31 I**, 1439; (Verwend.) **31 I**, 1965*; Rkk.: d. Bromids **31 I**, 2460; d. Jodids **33 I**, 3073; Acetat (Darst.) **31 I**, 263; (Verwend.) **30 I**, 1569*.

β-**Naphthylquecksilberhydroxyd** (**2-Hydroxymercurinaphthalin**), Chlorid (Darst.) **31 I**, 263; **33 I**, 57; (Einw. v. J_2) **34 I**, 1977; (Einw. v. JCl) **33 I**, 2676; Rkk.: d. Bromids **31 I**, 2460; d. Jodids **33 I**, 3073; Acetat **31 I**, 263.

$C_{10}H_8OMg$ α-**Naphthylmagnesiumhydroxyd**, Darst. d. Chlorids (ohne Anwend. v. Ä.) **34 I**, 31; Rk. d. Bromids: mit CO **33 I**, 2240; mit CO_2 **30 I**, 685; **31 I**, 3114; mit Chlorcyan bzw. Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 1786; mit MgCl-Salzen v. Phenylessigsäuren **31 I**, 2047; mit Organobleiverbb. **34 I**, 1035; mit Arylarsinoxyden **30 I**, 664; mit Acrolein **31 II**, 53; mit Phenylcyanid bzw. Benzaldehyd **30 I**, 663; mit 2-Methylhexanon **32 II**, 2960; mit Phenanthrenchinon **33 I**, 2544; mit Mandelsäurenitrilen **34 II**, 245; mit Hydrozimtsäureester **31 II**, 1138; mit Sulfochloriden **30 I**, 524.

β-**Naphthylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **31 II**, 53; **34 I**, 544.

$C_{10}H_8OSe$ **Methylselenonaphthenyl-(3)-keton** (F. 91 bis 93° korr.) **34 I**, 2427.

$C_{10}H_8O_2N_2$ **5-Nitrochinaldin**, Rkk. **34 I**, 1982.

8-Nitro-2-methylchinolin, Rkk. **30 II**, 813*.

8-Nitro-6-methylchinolin (F. 121—122°), Darst., Red. **30 I**, 1153; Red. **34 I**, 1329.

2-Nitro-1-naphthylamin (**1-Amino-2-nitronaphthalin**) (F. 144°), Darst. **31 I**, 2051; **34 I**, 46; (Trenn. v. 4-Nitro-α-naphthylamin) **32 I**, 2584; Sandmeyer-Rk. **34 I**, 2418.

4-Nitro-1-naphthylamin (F. 193—194°), Darst. **34 I**, 46; (Trenn. v. 2-Nitro-α-naphthylamin) **32 I**, 2584; (Rkk.) **30 II**, 3403; Sandmeyer-Rk. **34 I**, 2418.

5-Nitro-1-naphthylamin (**5-Nitro-1-aminonaphthalin**, **1-Amino-5-nitronaphthalin**) (F. 120°), Darst. **33 II**, 2057*; **34 I**, 45; (Acetylier.) **30 II**, 3151; Bldg. **30 II**, 730; Sandmeyer-Rk. **34 I**, 2418; Rk. mit Glycerin **32 II**, 3307*.

7-Nitro-1-naphthylamin (**3-Nitro-5-aminonaphthalin**) (F. 133—134°), Darst. **33 I**, 1517*; Bldg., Rkk. **30 II**, 730.

8-Nitro-1-naphthylamin, Rkk. **34 I**, 2752.

1-Nitro-2-naphthylamin, Darst., Rkk. **34 I**, 2752; Bartsche Rk. u. Red. **34 I**, 2426; Sandmeyer-Rk. **31 II**, 717; **34 I**, 2418.

5-Nitro-2(β)-naphthylamin (F. 144,5°), Darst., Rkk. **34 II**, 1469; Acylier. **30 I**, 831; Rk. mit Paraldehyd **31 I**, 312.

8-Nitro-2(β)-naphthylamin, Acylier. **30 I**, 832.

7-Nitroso-5-methyl-8-oxychinolin, Red. **31 I**, 1762.

2-Phenyl-4.6-dioxypyrimidin **30 I**, 1540*.

Phenyläthylendiisocyanat **30 II**, 48.

Methylbenzoylfurazan, mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.

Phenyl-[methylfurodiazyl]-keton (F. 115—116°) **30 II**, 743.
4(6)-Phenyluracil (F. 269—270,5°), Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; Ozonisier. **31 I**, 2759; Rkk., Derivv. **31 I**, 945.
5-Benzalhydantoin, UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
α-Naphthol-β-diazoniumhydroxyd, Borfluorid **33 II**, 2329*.
β-Naphthol-α-diazoniumhydroxyd (diazotiertes 1-Amino-2-naphthol), Herst. haltbarer — Präpp. mit Diphenylsulfonsäure **32 II**, 1366*.
Furaldazin (F. 112°) **32 II**, 1173.
6-Oxychinolinaldehyd-5-oxim (F. 235°) **32 II**, 876.
4-Amino-1.2-naphthochinonoxim **33 I**, 2684.
1.2-Naphthochinondioxim (F. 152—154°) **33 II**, 1182.
5.6-Aminooxy-1.4-naphthochinonimid **33 I**, 1438.
1-Phenyl-4-carboxypyrazol **34 I**, 2759.
1-Phenylpyrazol-5-carbonsäure **31 II**, 571.
1-Carboxy-3-phenylpyrazol, Äthylester **30 II**, 1080; **34 I**, 1495.
1-Carboxy-4-phenylpyrazol, Äthylester **30 II**, 1080.
1-Carboxy-5-phenylpyrazol, Äthylester **34 I**, 1495.
4-Phenylpyrazol-3(5)-carbonsäure (F. 244—247°), Darst., Derivv. **33 II**, 2394; Rkk. **30 II**, 1080; Methylier. d. Äthylesters **34 I**, 219.
3(5)-Phenylpyrazol-4-carbonsäure (F. 278°) **33 II**, 2394.
3(5)-Phenylpyrazol-5(3)-carbonsäure, Tautomerie d. Methylesters (spektrochem. Unters.) **34 I**, 1326; Methylier. v. Estern **34 I**, 219; Acetylier. **34 I**, 1494.
6-Aminochinolin-2-carbonsäure **33 II**, 3196*.
4-Chinolylcarbaminsäure, Äthylester (**4-Chinolylurethan**) (F. 206—207°) **32 I**, 3066.
Isoxazolcarbonsäureanilid-(5) (F. 107°) **31 II**, 1145.
Xanthochinsäureamid (F. 264°) **31 I**, 284.
Oxy-(6)-chinolincarbonsäure-(5)-amid (F. 227,5°) **32 II**, 876.
$C_{10}H_8O_2N_4$ **3-Nitro-4.4'-dipyridylamin** (F. 122 bis 123°) **33 II**, 386.
Uracil-5-azobenzol **32 II**, 3249.
1.5-Naphthylenbisdiazoniumhydroxyd, Borfluorid **31 II**, 1282, 2702.
$C_{10}H_8O_2N_6$ **Phenylbernsteinsäurediazid** **30 II**, 48.
$C_{10}H_8O_2Cl_2$ **5.6.7.8-Tetrahydro-2.3-dichlor-1.4-naphthochinon** (F. 145—147°) **30 II**, 738.
2.3-Dichlor-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **30 II**, 810*.
Phenylbernsteinsäuredichlorid (Kp.12 150 bis 151°), Struktur, Rk.-Fähigk., UV-Absorpt. **32 II**, 3872.
2.6-Dimethylterephthalsäuredichlorid (Kp.20 124 bis 138°) **33 II**, 2525.
$C_{10}H_8O_2Cl_4$ **2-Methoxy-1-[α.β.β-trichloräthyl]-benzol-5-carbonsäurechlorid** (F. 94°) **31 II**, 2004.
$C_{10}H_8O_2Br_2$ **5.6.7.8-Tetrahydro-2.3-dibrom-1.4-naphthochinon** (F. 176—177°) **30 II**, 738.
$C_{10}H_8O_2S$ **3-Oxy-2-acetyl-1-thionaphthen** **33 I**, 1614; **34 II**, 1460.
3-Acetoxy-1-thionaphthen, Darst., Erkennen d. 2-Mercaptoacetophenons v. McClelland als — **32 I**, 389; Bldg. **34 II**, 1460; (Rkk.) **33 I**, 1614; Rkk. **32 I**, 1531.
α-Naphthalinsulfinsäure (F. 86°) **33 I**, 1936.
β(2)-Naphthalinsulfinsäure (F. 105,5—106°), Darst. **34 I**, 2273; Bldg. **33 II**, 2531; Rkk. **33 I**, 1936; **II**, 212.
$C_{10}H_8O_2Hg$ **1-Hydroxymercuri-2-naphthol**, Salze **32 II**, 2317.
$C_{10}H_8O_2Se$ **β-Naphthalinseleninsäure** (F. 156°) **30 I**, 377.
$C_{10}H_8O_2Sn$ **α-Naphthylstannonsäure** **34 II**, 428.
$C_{10}H_8O_3N_2$ **[3.4-Methylendioxyphenyl]-methylfurazan** (F. 84°) **30 I**, 3781.
6-Nitro-2-oxy-4-methylchinolin (F. 340° Zers.) **30 II**, 3769.
8-Nitro-2-oxy-6-methylchinolin (F. 200—201°) **31 II**, 3106.
5-Nitro-6-methoxychinolin, $CuCl_2$-Verb **33 II**, 3703.
5-Nitro-8-methoxychinolin (F. 155°) **33 I**, 61.
6-Nitro-8-methoxychinolin, Red. **31 I**, 2061.
8-Nitro-6-methoxychinolin (F. 160°), Darst. **30 I**, 1006*; **33 II**, 1685, 3196*; Red. **31 I**, 2061; **33 II**, 1685; Nitrier. **30 I**, 131*, 2166*.
8-Nitro-7-methoxychinolin (F. 178°) **33 I**, 61.
x-Nitro-7-methoxychinolin (F. 200°) **33 I**, 61.
Cumaryl-(6)-harnstoff (6-Ureidocumarin) **31 II**, 2326; **33 II**, 3413.
5.5-Dipropargylbarbitursäure (F. 188°) **31 II**, 742*.
1-Phenylbarbitursäure, Verwend. **33 II**, 3768*.
5-Phenylbarbitursäure (F. 251°), Darst. **34 II**, 3945; Verh. gegen Oxydat.-Mittel **34 I**, 704; Rk. mit Allylbromid **31 II**, 909*.
5-p-Tolyloxdiazol-(1.2.4)-carbonsäure-(3) **32 II**, 3244.
4-Oxy-1-phenylpyrazol-3-carbonsäure. — **Äthylester** (F. 85°), Darst., Eigg.; Zus. d. — v. Favrel vom F. 258—260° **33 I**, 1611.
***N*-[6-Oxychinolyl-(4)]-aminoameisensäure**, Äthylester **[6-Oxychinolyl-(4)-urethan]** (F. 236° Zers.) **31 I**, 285.
4-Oxo-3.4-dihydrochinazolyl-3-essigsäure (F. 235 bis 237° Zers.), Bldg., Rkk., Derivv. **34 I**, 2132; Methylester (F. 152°) **34 II**, 63, 3126.
α-Methyl-β-keto-α.β-dihydrochinoxalin-γ-carbonsäure (F. 174°), Bldg. **34 II**, 2413.
1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 3083*; Verwend. **33 II**, 1597*; (v. — u. Estern) **34 II**, 3317*.
3-Phenyl-5-pyrazolon-1-carbonsäureamid, Verwend. **34 II**, 3317*.
4-Oxy-1-acetoxyphthalazin (F. 173°) **34 I**, 228.
Acetylphenyloximinoessigsäurenitriloxyd (F. 117°), Erkennen d. — v. Ponzio als Dibenzoylfuroxandioximdiacetat **34 I**, 1496.
***N*-Acetamidisatin (Isatin-*N*-essigsäureamid)** (F. 260°), Darst. **31 II**, 1759*; Rkk. **32 II**, 778*.
Phthalimidoacetamid („Phthalimidoglycinamid") (F. 261°) **31 II**, 229; **33 II**, 217.
$C_{10}H_8O_3N_4$ **Alloxan-6-phenylhydrazon** (F. 260° Zers.) **32 II**, 3249.
3-Phenylviolursäure-4-imid, Rkk. **32 I**, 2853.
2-Oxychinoxalin-3-carbonsäureureid [2(3)-Oxy-3(2)-ureidocarbonylchinoxalin] (F. 260 bis 261°), Bldg. **34 II**, 86; Red. **34 II**, 2411; Desaminier. **34 II**, 85.
$C_{10}H_8O_3Cl_2$ **α.β-Dichlor-2-methoxystyrol-5-carbonsäure** (F. 227—228°) **31 II**, 2004.
$C_{10}H_8O_3Cl_4$ **4-Oxy-5-carboxy-2-methyl-1-[α.β.β.β-tetrachloräthyl]-benzol** (F. 227—228°) **31 II**, 2605.
3-α.β.β.β-Tetrachloräthyl-5-methyl-6-oxybenzoesäure (F. 184—185°) **32 II**, 1294.
2-Methoxy-5-[α.β.β.β-tetrachloräthyl]-benzoesäure (F. 132°) **34 II**, 3249.
$C_{10}H_8O_3Br_2$ **6.α-Dibrom-3-methoxyzimtsäure** (F. 167—169°) **34 I**, 1038.
α.β-Dibrom-β-benzoylpropionsäure (F. 148°) **30 II**, 389, 2645.
isomere **α.β-Dibrom-β-benzoylpropionsäure** (F. 150°) **30 II**, 389, 2645.
Benzalbrenztraubensäuredibromid (Cinnamoylameisensäuredibromid) **31 I**, 773; **II**, 1852; **34 II**, 3374.
isomeres **Benzalbrenztraubensäuredibromid**, Darst., Rkk. **31 I**, 774; Konst. **31 II**, 1852.
1.2-Dibrom-3.6-endoäthylen-Δ⁴-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 252°) **30 I**, 2246.
5.7-Dibrom-6-oxy-3.3-dimethylphthalid („3.5-Dibrom-4-oxy-α.α-dimethylphthalid") (F. 125°) **30 II**, 1234.
$C_{10}H_8O_3S$ **6-Äthoxythionaphthenchinon** (F. 162°), Darst. **32 I**, 2178; (Rkk., Derivv., Verwend.) **31 II**, 2157; Rkk. **31 II**, 2160.
α-Naphthalinsulfonsäure, Bldg. aus Diazonaphthionsäure, Amid **30 I**, 523; Salze: mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; mit zweiwert. Metallen **33 I**, 3404; Darst.: v. reinen Alkalisalzen **34 II**, 2449*; v. Metallsalzhydraten u. Ammoniakaten **30 II**, 3527; Übergangsreihen v. Metalliaken zu d.

Aquosalzen **30 II**, 3109; **33 II**, 1827; Fluorescenzspektr. d. — u. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Acidität d. Be-Salzes **34 I**, 3584; elektrolyt. Red. **32 II**, 2173; Bromier. **34 II**, 2217; (u. Nitrier.) **32 II**, 2317; Alkalischmelze **34 I**, 3421*; Rk. d. Na-Salzes mit KCN **30 I**, 685; Derivv. **34 II**, 245; Methylester **31 I**, 264; Einfl. auf d. Quell. v. Gelatine **30 I**, 2203; Verwend.: in d. Färberei **30 II**, 1141*; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; d. Sn-Salzes für Druckpasten **33 II**, 286*; für Netzmittel **30 II**, 311*; **34 II**, 4023*; für Dispergier.-Mittel **30 I**, 2016*; für Kunstharze **30 II**, 1146*; für Viscosefällbäder **30 I**, 1407*; für künstl. Gebilde aus Viscose **31 II**, 660*; in d. Gerberei **30 II**, 1325*; (Gerb-Wrkg.) **31 I**, 1711; zur Abscheid. v. Enzymen **31 II**, 3018*.

Best. in d. Sulfurier.-M. d. β-Naphtholfabrikat. **34 I**, 1108.

β-Naphthalinsulfonsäure, Isolier. v. reiner — **33 II**, 2749*; Salze: mit d. Elementen d. 2. Gruppe d. period. Syst. **34 I**, 3434; mit zweiwert. Metallen **33 I**, 3404; Metallsalzhydrate u. Ammoniakate **30 II**, 3527; Übergangsreihen v. d. Hydraten zu d. Metalliaken **30 II**, 3109; **33 II**, 1827; komplexe Cu-Verbb. **34 I**, 1274; **II**, 2976; Salze mit d. komplexen Chrom-(3)-hexaharnstoffkation **30 I**, 2738; Fluorescenzspektr. d. — u. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; relative Stärke in Acetonitril **34 I**, 517; Acidität d. Be-Salzes **34 I**, 3584; Löslichk.-Veränderr. d. Ba- bzw. Mg-Salzes in H_3N-halt. Lsg. **34 II**, 2351; Löslichk. d. Benzoesäuren in Lsgg. d. Na-Salzes **31 I**, 2840; **34 I**, 1012; elektrolyt. Red. **32 II**, 2173; Alkalischmelze **34 I**, 3421*; Nitrier. **31 II**, 3103; (u. Bromier.) **32 II**, 2317; Isopropylier. **30 I**, 357; Rk.: mit anorgan. Peroxyden (Verwend.) **32 II**, 3963*; mit n-Butylalkohol u. Chlorsulfonsäure **30 I**, 892*; d. Na-Salzes mit Benzotrichloriden **33 II**, 1430*; mit Benzolsulfonsäurebenzylester **33 II**, 137*, 442*; Methylester **31 I**, 264; Addit.-Verbb. mit Aminosäuren **30 I**, 3832; Behandl. v. Wolle mit — (Verbrenn.-Wärme) **32 I**, 2525; Einw. auf Hautpulver **32 I**, 1211; Verwend.: zum Haltbarmachen v. Diazolsgg. **33 I**, 2749; zur Raffinat. v. KW-stoffölen **34 I**, 3686*; zum Entfernen d. Schleimstoffe aus fetten Ölen **31 I**, 2136*; für Dispergier.-Mittel **30 I**, 1538*, 2016*; **31 I**, 1839*; **32 I**, 2512*; für Netzmittel **30 I**, 2484*; **II**, 1449*; in d. Färberei **30 II**, 1141*; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; für Viscosefällbäder **30 I**, 1407*; für künstl. Gebilde aus Viscose **31 II**, 660*; für Kunstharze **30 II**, 1146*; für Gerbstoffe **30 II**, 1325*; **31 I**, 2152*; (Gerb-Wrkg.) **31 I**, 1711; zur Abscheid. synthet. Gerbstoffe aus d. Lsgg. **30 II**, 1027*.

Best. in d. Sulfurier.-M. d. β-Naphtholfabrikat. **34 I**, 1108.

β-Naphthylschwefligsäure, Na-Salz **34 II**, 3919.

$C_{10}H_8O_4N_2$ **4(5)-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-5(4)-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin** (F. 116°), Darst., Rkk. **30 I**, 3781; (Konst.) **31 I**, 1604; UV-Absorpt. **32 II**, 3245.

γ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β-amino-α-oxyisoxazol (F. 146° Zers.) **30 I**, 3781.

γ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β-imino-α-oxyisoxazolin (F. 185°) **30 I**, 3781.

[3.4-Methylendioxyphenyl]-methylfuroxan (F. 124,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 3780; (Konst.) **31 I**, 1604; UV-Absorpt **32 II**, 3245.

Phenyldialursäure (F. 228—229°) **34 I**, 705.

Furildioxim, Verwend. **33 II**, 1221; **34 I**, 1359.

Benzoylglyoxylharnstoff (F. 168°) **31 I**, 2759.

***N*-Äthyl-3-nitrophthalimid** (F. 105—106°), Darst. **32 II**, 3554; krystalline Struktur **34 I**, 3586.

$C_{10}H_8O_4N_4$ ***m*-Nitrobenzolazomethylcyanessigsäure**, Äthylester (F. 197—198°) **31 I**, 923.

Methyl-*m*-nitrophenylhydrazon d. Cyanglyoxylsäure, Äthylester (F. 148°) **31 I**, 923.

$C_{10}H_8O_4Cl_2$ **4.α-Dioxy-5-carboxy-2-methyl-β.β-dichlorstyrol** (F. 165° Zers.) **31 II**, 2604.

4.5-Dichlor-3.6-dimethylphthalsäure (F. 207°) **31 II**, 2737.

Brenzcatechinchloracetylester (F. 56°) **30 I**, 1465.

Resorcinchloracetylester (F. 76°) **30 I**, 1465.

Hydrochinonchloracetylester (F. 126°) **30 I**, 1465.

2.5-Dichlorhydrochinondiacetat (F. 141°) **30 II**, 2255.

2.4-Dimethoxybenzol-1.3-dicarbonsäurechlorid **34 II**, 609.

$C_{10}H_8O_4Br_2$ **α.*p*-Dibrombenzylmalonsäure** **33 II**, 3421.

$C_{10}H_8O_4J_2$ **Brenzcatechinjodacetylester** (F. 48 bis 49°) **30 I**, 1465.

Resorcinjodacetylester (F. 59—60°) **30 I**, 1465.

Hydrochinonjodacetylester (F. 112—113°) **30 I**, 1465.

$C_{10}H_8O_4S$ **3-Keto-2-acetyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd** (F. 164°) **30 I**, 3308.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(2) (1-Oxynaphthalin-2-sulfonsäure), Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Rkk. **30 I**, 217; **34 II**, 1290.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(3) (1-Oxynaphthalin-3-sulfonsäure), Rkk. **30 I**, 217; **34 II**, 2829.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(4) (1-Oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Nevile-Winthersche Säure), Darst. **30 II**, 1136*; **33 I**, 507*; (technolog. Nachprüf. d. Verff.) **32 I**, 2640; Chlorier. **30 I**, 2082; Rk.: mit Chlorsulfonsäure **30 I**, 218; mit Diazoniumsalzen in Pufferlsg. (Geschwindigk. d. Kuppel.) **30 II**, 380; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; mit Benzoin (Verwend.) **34 I**, 2199*; Verwend. **33 I**, 703*.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(5), Rk.: mit Chlorsulfonsäure **31 II**, 2607; (bzw. Chlorameisensäureester) **30 I**, 217; mit ungesätt. Carbonsäuren **32 I**, 1955*.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(6), Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Rk. mit Chlorsulfonsäure **31 II**, 2607; (bzw. Chlorameisensäureester) **30 I**, 217.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(7) **30 I**, 217.

Naphthol-(1)-sulfonsäure-(8), Rkk. **30 I**, 217.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(1)(2-Oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Oxytobiassäure), Darst. **30 II**, 310, 1700; **33 II**, 2057*; **34 I**, 768*; (Dissoziat.-Konstante) **30 I**, 2088; Bldg. aus 1-Sulfonaphthalin-2-diazoniumchlorid **34 II**, 1290; Rk.: mit p-Phenylendiamin bzw. p-Aminoacetanilid bzw. Phenylhydrazin u. Disulfit **32 I**, 1239; mit diazotiertem p-Nitranilin **30 II**, 1530; **32 I**, 215; mit 2.1-Naphthylhydrazinsulfonsäure **32 I**, 1241; Rkk. von v. — abgeleiteten Diazosulfonaten **31 II**, 997, 998, 999, 2466; **32 I**, 1533, 2718; **II**, 1022; **33 II**, 3279; Verwend. **32 II**, 927.

Maßanalyt. Best. (Kuppel. mit Antidiazotaten) **31 II**, 2875; bromopotentiometr. Titrat. in Ggw. anderer β-Naphtholsulfonsäuren **31 II**, 94.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(3) **31 I**, 2200.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(4), Rkk. **30 I**, 215.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(5), Rkk. **30 I**, 215; **32 I**, 1955*.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(6) (2-Oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Schäffersche Säure), Darst. aus β-Naphthol **30 II**, 1700; **31 I**, 459; (Bldg.-Bedingg.) **34 II**, 1457; (Dissoziat.-Konstante, Hydrate) **30 I**, 2088; Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Verester. d. Na-Salzes mit Ölsäurechlorid **33 II**, 1932*; Rk.: mit Azoverbb. **32 I**, 2842; mit p-Diaminoarylthiosulfonsäuren **30 I**, 2312*; Derivv. **34 II**, 2829; Addit.-Verbb. mit Aminosäuren **30 I**, 3832; Verwend.: zur Entw. v. Diazotypiepapier **30 I**, 931*; für Färberei- u. Gerbhilfsmittel **32 I**, 877* für Reservierungsmittel **34 I**, 2199*; für Netzmittel **34 II**, 1848*; zum Geschmeidigmachen v. Kunstseide **33 I**, 703*.

Bromopotentiometr. Titrat. **30 II**, 3820; **31 II**, 94; Best.: im Gemisch mit F-Säure **34 I**, 1191; v. Croceinsäure in Ggw. v. — **31 I**, 491.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(7) (2-Oxynaphthalin-7-sulfonsäure, F-Säure) (F. 115—116°), Darst., Hydrate **31 II**, 94; Fluorescenzspektr. d. Na-

Salzes **33 II**, 1973; Oxydat. v. — u. Derivv. **34 I**, 2491*; Rk.: mit Chlorsulfonsäure **30 I**, 215; mit Aminophenoxyfettsäuren **30 II**, 2695*; mit 7-Sulfonaphthalin-2-diazoniumchlorid **34 II**, 1290; Derivv. **34 II**, 2829.

Best. im Gemisch mit anderen β-Naphtholsulfonsäuren **31 II**, 94; **34 I**, 1191.

Naphthol-(2)-sulfonsäure-(8) (2-Oxynaphthalin-8-sulfonsäure, Croceinsäure), Darst. **30 II**, 1700; **31 I**, 459; Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Rkk. **32 I**, 1239; Derivv. **34 II**, 2829.

Best. in Ggw. anderer β-Naphtholsulfonsäuren **31 I**, 491; **II**, 94.

Naphthalin-β-persulfonsäure **32 II**, 3963*.

$C_{10}H_8O_4S_2$ **1.5-Naphthalindisulfinsäure** **30 I**, 3762; **31 I**, 3558.

$C_{10}H_8O_4Hg$ **6-Hydroxyoxymercuri-4-methylcumarin** **34 II**, 1925.

$C_{10}H_8O_8N_2$ **5-Oxymethylfurfuralbarbitursäure** (F. 274°), Darst., Verh. im Organismus **34 II**, 635.

***o*-Nitrocinnamoylameisensäureoxim** **34 II**, 2834.

Piperonylidenoxalhydrazidsäure, Ester **33 I**, 3704.

$C_{10}H_8O_8N_4$ **1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-oxypyrazol**, Chromoisomerie v. Salzen **33 I**, 2535; mono-aci-Form([4′-Nitrobenzo]-[2′.1′:3.4]-[3′-methylpyrazolo]-[1′′.5′′: 5.6]-[N^2-oxy-N^3-oxo-oxdiazin-1.2.5]) (F. 126°) **30 II**, 3287.

Pikrolonsäure (3-Methyl-1-[4′-nitrophenyl]-4-nitropyrazolon-(5)), Löslichk., Verb. mit Methylguanidobuttersäure **31 II**, 1447; chemotherapeut. Prüf. bei d. Trypanosomeninfekt. u. bei d. Rekurrensinfekt. **34 II**, 800; Eigg. d. Pikrolonate v. o- u. p-Chloranilin **31 I**, 906; Mol.-Verbb. mit Porphyrinen **30 I**, 690; Rk.: mit Hydrastin (mikrochem.) **30 I**, 2458; mit Brucin **30 I**, 1191; mit Strychnin (mikrochem.) **30 I**, 870; mit Pilocarpin **30 I**, 3087; Zerleg. v. —-Salzen durch Wolle **32 II**, 2191.

Mikroanalyt. Best. mit Aeridin; Aeridinpikrolonat **33 I**, 3602; Verwend. als Reagens auf Alkalimetalle **33 II**, 253, 2426; Fäll. d. Erdalkalimetalle mit —-Lsg. **32 II**, 1943; Verwend.: zur Best. v. Ca **32 I**, 422; **34 I**, 2458; zur Best. v. Pb **34 I**, 1083; zur Identifizier. v. Pikraten **32 I**, 3445; als Reagens für pflanzl. N-Basen **32 II**, 3756; zum Nachweis v. Galegin in d. Pflanze **31 I**, 2908.

Diacetylbenzofurazanchinon-4.7-dioxim (F. 188°) **31 II**, 3201.

***p*-Nitrobenzylmalonazidsäure** **30 I**, 3294.

$C_{10}H_8O_5S$ **3-Methoxythionaphthensulfon-2-carbonsäure**, Äthylester (F. 119°) **33 I**, 1274.

1.2-Dioxynaphthalin-4-sulfonsäure **31 I**, 3011.

1.6-Dioxynaphthalin-3-sulfonsäure (2.5-Dioxynaphthalin-7-sulfonsäure), Rkk. **30 II**, 2695*; **31 I**, 1521*.

1.7-Dioxynaphthalin-3-sulfonsäure (2.8-Dioxynaphthalin-6-sulfonsäure), Überführ. in 1.7-Dioxynaphthalin **31 II**, 3266*; Rk.: mit Aminophenoxyfettsäuren **30 II**, 2695*; mit 4-Aminophenoxyessigsäure **31 I**, 1521*; Herst. v. Estern **33 I**, 2179*; Rkk. v. —-halt. Monoazofarbstoffen **34 I**, 1563*.

1.8-Dioxynaphthalin-4-sulfonsäure **31 II**, 2659*.

2.3-Dioxynaphthalin-6-sulfonsäure, Rkk. **33 II**, 3132; Herst. v. Komplexsalzen **33 II**, 414*; (therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*.

$C_{10}H_8O_5Hg_2$ **7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-4-methylcumarin**, Darst., Diacetat **34 II**, 1925; Diacetat **30 I**, 2245.

$C_{10}H_8O_6N_2$ **6-Diazohemipinsäure** **30 I**, 57.

Diacetyldioximinodiketocyclohexen (F. 119 bis 120°) **31 II**, 3200.

$C_{10}H_8O_6N_4$ **5.6-Dinitro-1-methyl-3-acetyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol** (F. 191°) **30 I**, 2253.

Maleinaldehydsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 290—292°) **33 II**, 2123.

Diacetyl-1.5-dehydro-5.5′-dihydantyl (F. 152°) **33 I**, 2691.

$C_{10}H_8O_6Cl_2$ **5.6-Dichlorhemipinsäure (3.4-Dimethoxy-5.6-dichlorbenzoldicarbonsäure-1.2)** (F. 130°) **32 II**, 3099.

$C_{10}H_8O_6S$ **2.5-Dicarboxyphenyl-1-thioglykolsäure** **32 II**, 1084*.

$C_{10}H_8O_6S_2$ **1.4-Benzochinon-2.3-dithioglykolsäure** (F. 205°) **30 II**, 1368; **31 I**, 783.

1.4-Benzochinon-2.5(2.6)-dithioglykolsäure (F. 171°) **30 II**, 1368; **31 I**, 783.

Naphthalin-1.5-disulfonsäure (Armstrongsche Säure), Bldg. **31 I**, 1609; Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Nitrier. **30 II**, 1136*; Salze mit aromat. Basen **32 II**, 3090; Verwend. **30 I**, 1704*.

Naphthalin-1.6-disulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Salze mit aromat. Basen **32 II**, 3090.

Naphthalin-2.6-disulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. — u. d. Na-Salzes **33 II**, 1973.

Naphthalin-2.7-disulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; Verwend.: v. Salzen zur Herst. v. Diazopräpp. **33 I**, 2318*; für Netzmittel **34 II**, 4023*; für Dispergier.-Mittel **30 I**, 2016*.

Naphthalin-x.x-disulfonsäure, Rk. mit anorgan. Peroxyden **32 II**, 3963*.

$C_{10}H_8O_6Hg_2$ **4-Methyl-7.8-di-[hydroxymercurioxy]-cumarin**, Diacetat **30 I**, 2245.

5-Oxy-6-hydroxyoxymercuri-8-hydroxymercuri-4-methylcumarin **34 II**, 1925.

$C_{10}H_8O_7N_2$ **Dinitromellein** (F. 160° bzw. 125°) **34 I**, 2935.

2.4-Dinitrophenylacetessigsäure, Äthylester (F. 83°) **33 II**, 2976.

$C_{10}H_8O_7N_4$ ***m*-Nitrobenzoylbiuretcarbonsäure**, Äthylester (F. 140°) **33 II**, 1021.

Diketobernsteinsäureoximino-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 163°) **34 I**, 700.

Brenztraubensäure-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 166—167°) **34 II**, 2210.

$C_{10}H_8O_7S_2$ **1-Naphthol-2.4-disulfonsäure**, Rkk. **31 II**, 2607.

1-Naphthol-2.7-disulfonsäure, Rkk. **31 II**, 2607.

1-Naphthol-3.6-disulfonsäure, Rkk. **30 II**, 397; **31 II**, 3604.

1-Naphthol-3.8-disulfonsäure, Rk.: mit $ClSO_3H$ **31 II**, 2607; mit p-Nitrobenzolantidiazotat **31 II**, 3604; mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30 II**, 397.

1-Naphthol-4.6-disulfonsäure, Rkk. **31 II**, 2607.

1-Naphthol-4.7-disulfonsäure, Rkk. **31 II**, 2607.

1-Naphthol-4.8-disulfonsäure (1-Oxynaphthalin-4.8-disulfonsäure), Rkk. **31 II**, 2607; (Verwend.) **34 I**, 2199*.

1-Naphthol-6.8-disulfonsäure, Rkk. **31 II**, 2607.

2-Naphthol-1.5-disulfonsäure **30 I**, 216.

2-Naphthol-1.6-disulfonsäure, Darst., Rkk., Salze **30 II**, 1700; Rkk. **30 I**, 216.

2-Naphthol-1.7-disulfonsäure **30 I**, 216.

2(β)-Naphthol-3.6-disulfonsäure (2-Oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, R-Säure), Darst. aus β-Naphthol **30 II**, 1700; (Bldg.-Bedingg.) **34 II**, 1457; krit. Bewert. d. Darst.-Verff. **32 I**, 1296; Reinig. **33 I**, 2315*.

Rkk. **34 II**, 3616; Nitrosier. d. Di-Na-Salzes **31 I**, 2051; Rk.: mit d. Millonschen Base **33 I**, 1943; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; mit Benzoin **33 II**, 2198*; **34 I**, 2199*; d. R-Salzes mit Diazouracil **32 II**, 3248; mit Diazoniumsalzen in Pufferlsg. (Kuppel.-Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit diazotiertem 2.5-Dichloranilin **33 I**, 2613*; mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30 II**, 397; Verwend. zum Geschmeidigmachen v. Kunstseide **33 I**, 702*.

Best.: in Ggw. anderer β-Naphtholsulfonsäuren **30 II**, 3820; **31 II**, 94; v. Croceinsäure in Ggw. v. — **31 I**, 491.

2-Naphthol-6.8-disulfonsäure (2-Oxynaphthalin-6.8-disulfonsäure, G-Säure), Darst. **30 II**, 1700; krit. Bewert. d. Darst.-Verff. **32 I**, 1296; Fluorescenzspektr. d. G-Salzes **33 II**, 1973; Rk.: mit d. Millonschen Base **33 I**, 1943; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; mit Diazoniumsalzen in Pufferlsg. (Kuppel.-Geschwindigk.) **30 II**, 380; mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30 II**, 397; Verwend.: für Azofarb-

stoffe **32 I**, 3350*; zur Sensibilisier. v. photograph. Platten **33 I**, 1392.
Best.: in Ggw. anderer β-Naphtholsulfonsäuren **30 II**, 3820; **31 II**, 94; v. Croceinsäure in Ggw. v. — **31 I**, 491.

Naphthol-x.x-disulfonsäure, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 1696.

β-Naphthol-x.x-disulfonsäure, Verwend. **33 II**, 2091*.

$C_{10}H_8O_8N_2$ **Diaminopyromellitsäure**, Äthylester (F. 134°) **34 I**, 853.

$C_{10}H_8O_8N_4$ **Oxalessigsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 211°) **33 II**, 3115.

$C_{10}H_8O_8S_2$ **1.3-Dioxynaphthalin-5.7-disulfonsäure**, Komplexverbb. **31 II**, 874*.

1.7-Dioxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, Rkk. **31 II**, 3266*.

1.8-Dioxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, Darst. **31 II**, 2659*.

$C_{10}H_8O_9S_3$ **Naphthalin-1.3.6-trisulfonsäure (Paradurol)**, Verwend.: zur Herst. v. Diazopräpp. **33 I**, 2318*, 2749; in Netzmitteln **34 II**, 4023*.

Naphthalin-1.3.7-trisulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973.

Naphthalin-x.x.x-trisulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1436*.

$C_{10}H_8O_{10}S_3$ **β-Naphthol-3.6.8-trisulfonsäure**, Bldg. **34 II**, 1457; Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33 II**, 1973; photosensibilisierende Wrkg. auf d. Flock. koll. Lsgg. **32 II**, 839; stabilisierende Wrkg. auf d. Blut **32 I**, 1391; Best. v. Naphthalinsulfonsäuren in Ggw. v. — **31 II**, 94.

$C_{10}H_8NCl$ **4(γ)-Chlorchinaldin (4-Chlor-2-methylchinolin)**, Darst., Rkk. **33 II**, 2533; Rk.: mit Piperidin bzw. Piperazin **30 II**, 1228; mit o-Phenylendiamin **30 II**, 3288; mit Phenylmethylhydrazin **30 II**, 3288; mit K-p-Methylphenolat **34 II**, 2531; mit Thioharnstoff **30 I**, 72; mit Anthranilsäure **32 I**, 393; **33 II**, 225; mit p-Oxybenzoesäuremethylester **31 I**, 1833*; mit Aminobenzolcarbonsäuren oder deren Estern **30 I**, 1539*; mit Aminolupinan **30 I**, 3213*; Best. d. Nitrogruppen d. Pikrats **31 II**, 3235.

6-Chlorchinaldin **33 I**, 1687*.

8-Chlorchinaldin (F. 64°) **33 I**, 1687*.

2(α)-Chlorlepidin (2-Chlor-4-methylchinolin), Nitrier. **31 I**, 2679*; Rk.: mit aromat. Aminen **33 II**, 2396; mit Phenolen **31 I**, 362*; mit Na-Phenolat **34 II**, 2530; mit Thioharnstoff **30 I**, 72; mit Aminobenzolcarbonsäuren oder deren Estern **30 I**, 1539*; mit Anthranilsäure **33 II**, 225; **34 II**, 2229; mit Methylanthranilsäure **32 I**, 393.

4-Chlor-1-naphthylamin, Komplexbldg.-Vermögen **31 I**, 1565.

5-Chlor-1-naphthylamin, Abtrenn. aus Gemischen **30 II**, 1134*.

6-Chlor-1-naphthylamin (2-Chlor-5-naphthylamin) (F. 63—64°) **30 II**, 730.

7-Chlor-1-naphthylamin (3-Chlor-5-naphthylamin) (F. 46°) **30 II**, 730.

8-Chlor-1-naphthylamin (F. 95—96°), Darst., Rkk. **31 I**, 464; Abtrenn. aus Gemischen **30 II**, 1134*; Diazotier. **34 I**, 2752.

x-Chlor-1-naphthylamin (F. 71—71,5°) **30 II**, 730.

1-Chlor-2(β)-naphthylamin (F. 60°), Bldg. **31 I**, 612; Komplexbldg.-Vermögen **31 I**, 1565; Diazotier. **34 I**, 2752.

$C_{10}H_8NBr$ **ω-Bromchinaldin** (F. 55—56°) **31 II**, 2330.

5-Methyl-7-bromchinolin (F. 65—67°) **31 II**, 2330.

6-Methyl-3-bromchinolin (F. 51°) **31 II**, 2330.

6-Methyl-5-bromchinolin **31 II**, 2330.

6-Methyl-7-bromchinolin **31 II**, 2330.

6-Methyl-8-bromchinolin (F. 53°) **31 II**, 2330.

7-Methyl-5-bromchinolin **31 II**, 2330.

7-Methyl-8-bromchinolin (F. 97—97,5°) **31 II**, 2330.

7-Methyl-x-bromchinolin (F. 24—26°) **31 II**, 2330.

8-Methyl-5-bromchinolin (F. 37°) **31 II**, 2330.

2-Brom-1-naphthylamin (F. 59—60°) **31 II**, 234.

4-Brom-1-naphthylamin (F. 102°), Bldg. **32 II**, 1010; Komplexbldg.-Vermögen **31 I**, 1565; Modifikatt. d. Mol.-Verb. mit 2.6-Dinitrophenol **32 II**, 2924; (Krystallgitter d. gelben u. roten Modifikat.) **31 II**, 2265; Mol.-Verb. mit 2.4.6-Trinitroanisol **30 II**, 3282; diazotiertes — s. unter $C_{10}H_7ON_2Br$.

1-Brom-2-naphthylamin, Strukturunters. **31 II**, 2265; Komplexbldg.-Vermögen **31 I**, 1565; Rk. mit $CSCl_2$ **30 II**, 741; diazotiertes — s. unter $C_{10}H_7ON_2Br$.

4-Brom-2(β)-naphthylamin, Rkk. **31 I**, 936.

6-Brom-2-naphthylamin (2-Brom-6-naphthylamin) (F. 128°), Darst., Acetylderiv. **31 II**, 234; Autokondensat. **31 I**, 1174*; Ringschluß **31 I**, 3173*.

$C_{10}H_8NJ$ **x-Jod-1-naphthylamin** **32 II**, 1011.

1-Jod-2-naphthylamin (F. 108°) **34 I**, 2752.

3-Jod-2-naphthylamin (F. 137°) **32 II**, 1621.

$C_{10}H_8NF$ **4-Fluor-1-naphthylamin** (F. 48°), Eigg. **31 II**, 1281.

$C_{10}H_8NLi$ **α-Chinaldyllithium** **31 I**, 1617.

$C_{10}H_8N_2Cl_4$ **2.5-Dichlorbenzolazo-β.γ-dichlor-α-butylen** (F. 101°) **34 I**, 1479.

α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4-dichlorphenylhydrazon (F. 112°) **30 I**, 2878.

α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon (F. 90°) **34 I**, 1479.

stereoisomeres **α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 116°) **34 I**, 1479.

$C_{10}H_8N_2Br_2$ **2.3-Di-[ω-brommethyl]-chinoxalin**, Auffass. d. Dibrom-2.3-dimethylchinoxalins v. Henderson als — **30 II**, 2904.

Dibrom-2.3-dimethylchinoxalin, Auffass. d. — v. Henderson als 2.3-Di-[ω-brommethyl]-chinoxalin **30 II**, 2904.

$C_{10}H_8N_2S$ **N-γ'-Pyridyl-4-thiopyridon** (F. 200°) **32 I**, 823.

$C_{10}H_8N_2S_2$ **Dipyridyl-(2)-disulfid** (F. 58°) **31 II**, 1289.

Styroldirhodanid (Styroldithiocyanat), Verwend. **30 II**, 2945*; **32 I**, 572*.

$C_{10}H_8N_6J_2$ **2.3'-Dijod-2'.6'-diamino-5.5'-azopyridin** (F. 224—225°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2678*.

$C_{10}H_8SHg$ **Thienylphenylquecksilber** (F. 80—120° Zers.) **32 I**, 2576.

$C_{10}H_9ON$ **4-Phenyl-2-methyloxazol**, Verwend. **34 II**, 1250*.

3-Methyl-5-phenylisoxazol (F. 68°), Darst., Rkk. **32 I**, 2326; Bldg. **31 II**, 1272; **33 II**, 1184.

3-Phenyl-5-methylisoxazol (F. 43°) **33 II**, 1184.

8-Oxymethylchinolin, Röntgenspektr. **31 I**, 2309.

2-Oxylepidin (2-Oxy-4-methylchinolin), Bldg. **34 II**, 2531; Nitrier. **30 II**, 3769.

***p*-Methylcarbostyril** (F. 232—233°) **31 I**, 86.

***o*-Methylcarbostyril** (F. 219—220°) **31 I**, 86.

3-Oxychinaldin **30 I**, 962.

4(γ)-Oxychinaldin (4-Oxy-2-methylchinolin) (F. 232°), Darst. **31 II**, 57; (Rkk.) **33 II**, 2533, 3569; Bldg. **32 I**, 234; Rkk. **30 II**, 813*.

5-Methyl-8-oxychinolin, Verwend. **34 I**, 1563*.

6-Methyl-8-oxychinolin, Verwend. d. Chlorhydrats **33 II**, 1710.

Phenylpyrroxyl, Derivv. **30 II**, 3763.

2-Amino-1-naphthol (1-Oxy-2-aminonaphthalin), Darst., Rkk. **34 I**, 1760*; Bldg. aus Eriochromschwarz T **30 I**, 522; **II**, 3149; Rkk. **34 II**, 3771; Hydrochlorid **34 II**, 3381; diazotiertes — s. unter $C_{10}H_8O_2N_2$.

4-Amino-1-naphthol (1-Amino-4-oxynaphthalin) Darst. **33 I**, 126*; Bldg. aus Methyl-α-naphtholorange, Derivv. **31 I**, 1610; Rkk. **34 I**, 538; **II**, 3771; Hydrochlorid (Synth.) **32 II**, 1446; (Oxydat.) **32 II**, 3557.

5-Amino-1-naphthol (1-Amino-5-oxynaphthalin), Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Rkk. **30 I**, 3362*; **34 II**, 3771.

7-Amino-1-naphthol (2-Amino-8-oxynaphthalin), Darst. **31 II**, 3393*; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471.

1-Amino-2-naphthol (1-Amino-2-oxynaphthalin), Darst. **31 I**, 3010; Bldg., Derivv. **32 I**, 2843;

Hydrochlorid **34 II**, 3381; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Verh. als photograph. Entwickler **34 I**, 331; diazotiertes — s. unter $C_{10}H_8O_2N_2$.

3-Amino-2-naphthol **32 II**, 1695*.

4-Amino-2-naphthol, Phthalylier. **33 II**, 711.

5-Amino-2-naphthol (1-Amino-6-oxynaphthalin), Sandmeyer-Rk. **30 I**, 1137; *N*-Sulfonier. **30 II**, 805*; Rk. mit Mesoxalester **34 II**, 3771.

6-Amino-2-naphthol (F. 212—213° Zers.) **30 I**, 523; **31 II**, 997.

7-Amino-2-naphthol (2-Amino-7-oxynaphthalin), Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; *N*-Sulfonier. **30 II**, 805*; Rk. mit Aminobenzolderivv. **30 I**, 3362*.

8-Amino-2-naphthol (1-Amino-7-naphthol) (F. 206—207° Zers.), Rkk., Derivv. **33 I**, 1439; **34 II**, 3771.

4-Methoxychinolin (F. 41°) **33 II**, 1527.

6-Methoxychinolin, Rkk. **30 I**, 1150; $CuCl_2$-Verb. **33 II**, 3704.

7-Methoxychinolin, Nitrier. **33 I**, 61.

8-Methoxychinolin (8-Oxychinolinmethyläther) (F. 29°), Darst., Komplexverbb. **30 I**, 2564; Verseif. **33 II**, 3195*; Nitrier. **33 I**, 61.

x-Methoxychinolin, DE. **30 I**, 2362.

***N*-Methyl-β-indolaldehyd** (F. 65°) **34 II**, 3965.

2-Methylindolaldehyd-(3) **31 I**, 2477.

***N*-Methyl-2(α)-chinolon** (1-Methyl-2-keto-1.2-dihydrochinolin) (F. 74°), Isolier. aus d. Angosturarinde, Pikrat **30 II**, 576; Darst. **32 I**, 393; Rk.: mit $COCl_2$ **31 I**, 3351; mit Dimethylsulfat **34 II**, 1202*; (u. Malonester) **34 I**, 3523*.

***N*-Methyl-4-chinolon** (Echinopsin) (F. 152°), Darst., Salze **32 I**, 391; Bldg. **32 I**, 3066; mikrochem. Nachweis in d. Pflanze **30 II**, 3821.

2-Methyl-1-isochinolon ($Kp_{.40-50}$ 210—220°), Darst., Verwend. **34 II**, 3678*.

2-Methyl-3-phenyl-2.3-oxidopropionitril ($Kp_{.14}$ 131,5—132°) **34 II**, 3753.

akt. **Zimtaldehydcyanhydrin** **32 II**, 2316.

α-Acetylphenylacetonitril, Rkk. **32 I**, 2716.

α-Benzoylpropionitril ($Kp_{.3}$ 128—130°) **32 II**, 3087.

***p*-Methyl-ω-cyanacetophenon** (*p*-Cyanacetyltoluol, *p*-Tolacylcyanid) (F. 104,6—105,2° korr.), Darst. **30 II**, 3274; **32 I**, 1718*; II, 3628*; (Verwend.) **31 II**, 639*, 2220*.

***N*-Acetylindol** **30 II**, 811*.

$C_{10}H_9ON_3$ **6-Ureidochinolin** (F. 208°) **31 II**, 2330.

8-Ureidochinolin [Chinolyl-(8)-harnstoff] (F. 206°) **31 II**, 2329; **33 II**, 3413.

Benzaldehyd-[isoxazolyl-(5)-hydrazon] (F. 154°) **32 I**, 1786.

3-Phenylpyrazol-*N*-carbonamid **34 I**, 1493.

5-Phenylpyrazol-*N*-carbonamid (*cycl.* Oxymethylenacetophenonsemicarbazon) (F. 135 bis 137°), Darst. **32 I**, 3404; Umlager. **34 I**, 1493.

5-Phenylcytosin **34 I**, 393.

Cinchoninsäurehydrazid (F. 154—155°) **32 I**, 3066.

Chinolin-6-carbonsäurehydrazid (F. 188°), Rkk. **33 II**, 3457*.

$C_{10}H_9ON_5$ **1.2-Tetrazolo-4-äthoxy-1.2-dihydrophthalazin** (F. 187°) **32 II**, 3894.

1.2-Tetrazolo-4-äthoxy-1.2-dihydrochinazolin (F. 165°) **33 I**, 2253.

Triazol $C_{10}H_9ON_5$ aus 5(6)-Amino-6(5)-acetamino-2-methylbenzimidazol **30 II**, 1374.

$C_{10}H_9OCl$ **Benzal-α-chloraceton** ($Kp_{.11}$ 140°) **32 I**, 2326.

2-Chlor-5-tetralon (F. 30—31°) **30 II**, 730.

3-Chlor-5-tetralon (F. 96—97°) **30 II**, 730.

6-Chlor-5-ketotetrahydronaphthalin, Ringspalt. **33 I**, 127*.

x-Chlor-5-tetralon (F. 65—67°) **30 II**, 730.

α-Keto-*ar.*-chlortetrahydronaphthalin, Darst., Verwend. **30 II**, 624*.

3-[Chlormethyl]-hydrindon-1, Bldg. (?) **31 II**, 1420.

4-Methyl-6-chlor-3-indanon (F. 71°) **31 II**, 908*.

7-Methyl-4-chlor-3-indanon (F. 128°) **31 II**, 908*.

7(5?)-Methyl-6-chlor-3-indanon (F. 74—75°) **31 II**, 908*.

Styrylacetylchlorid, Rkk. **30 I**, 1131.

β-Methylzimtsäurechlorid, Rkk. **33 II**, 3579.

***p*-Methylzimtsäurechlorid**, Rkk. **30 I**, 231.

Hydrinden-5-carbonsäurechlorid, Rkk. **31 I**, 3120.

$C_{10}H_9OCl_3$ **[Trichlormethyl]-[3.4-dimethylphenyl]-keton** ($Kp_{.16}$ 167—168°) **30 I**, 975.

4-[Trichloraceto]-*m*-xylol ([Trichlormethyl]-[2.4-dimethylphenyl]-keton) ($Kp_{.14}$ 150—152°) **30 I**, 975; II, 3557.

[Trichloraceto]-*p*-xylol ($Kp_{.17}$ 148—150°) **30 I**, 975.

$C_{10}H_9OBr$ **Benzal-α-bromaceton** ($Kp_{.11}$ 152°), Darst., Erkennen d. Benzal-β-bromacetons v. Ruhemann u. Watson als — **32 I**, 2326.

Benzal-β-bromaceton, Erkennen d. — v. Ruhemann u. Watson als Benzal-α-bromaceton **32 I**, 2326.

β-Brom-α-tetralon (1-Oxo-2-brom-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 733; Rkk. **32 I**, 1831*.

2-Brom-2-methylhydrindon, HBr-Abspalt. **34 I**, 1487.

$C_{10}H_9OBr_3$ ***o.α.α*-Tribrom-*n*-butyrophenon** (?) (F. 27—28°) **30 II**, 555.

$C_{10}H_9OBr_5$ **Pentabrom-2-methyl-4-isopropylphenol** (F. 202°) **33 I**, 1769.

Pentabrom-6-methyl-2-isopropylphenol (F. 190 bis 191°) **34 I**, 389.

Pentabromphenyl-*n*-butyläther (F. 79—80°) **31 I**, 2748.

Pentabromphenylisobutyläther (F. 92—93°) **31 I**, 2748.

Pentabromphenyl-*sek.*-butyläther (F. 57—58°) **31 I**, 2748.

$C_{10}H_9O_2N$ **5-[*p*-Methoxyphenyl]-isoxazol** (F. 63°) **30 II**, 244.

5(7)-Methyl-2.4-dioxychinolin **31 I**, 2679*.

2.6-Dioxy-4-methylchinolin **31 II**, 1709.

4.6-Dioxychinaldin (F. 308° Zers.) **32 I**, 235.

6-Methoxy-8-oxychinolin, Methylier. **30 I**, 2799*; Metallkomplexe **32 I**, 2068.

***N*-Furfuryl-(2)-pyrrolaldehyd-(2')** **30 II**, 400.

7-Amino-4-methylcumarin **34 II**, 1923.

3-Oxyacetylindol (Indoylcarbinol) (F. 90° Zers.) **30 I**, 1304.

isomeres **3-Oxyacetylindol** (F. 160°) **30 I**, 1304.

***N*-Methyl-4-oxy-2-chinolon** (*N*-Methyl-1.2-dihydro-4-oxy-2-ketochinolin), Nitrier. **30 II**, 813*; Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 2309*, 2310*, 3646*.

4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidin (F. 288—289°) **34 I**, 697.

1-Äthylisatin (Isatin-*N*-äthyläther) (F. 95°), Darst., Rkk. **30 II**, 3409; UV-Extinkt.-Kurven **34 I**, 1780.

4.5-Dimethylisatin **30 II**, 2186*.

4.6-Dimethylisatin (F. 240°) **30 I**, 287*; II, 2185*.

4.7-Dimethylisatin, Darst. **30 II**, 2186*; Halogenier. **31 II**, 1928*.

5.6-Dimethylisatin **30 II**, 2186*.

5.7-Dimethylisatin (F. 242°) **30 II**, 93*, 2185*.

3-Indolylessigsäure, Ester **31 I**, 614.

2-Methylindolcarbonsäure-(3), Bldg.: aus 2-Methylindolyl-(3)-carbinol **33 I**, 1132; aus 2-Methyl-3-dichloracetylindol **31 I**, 2476; aus 3-[Trichloraceto]-2-methylindol **32 I**, 219; aus [Cumaronyl-(2)]-[2-methylindolyl-(3)]-keton **30 I**, 1142; Äthylester **32 I**, 218.

4-Methylindolcarbonsäure-(3) (F. 189° Zers.) **30 I**, 69.

β-Piperonylpropionsäurenitril (β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-propionitril) ($Kp_{.15}$ 174—176°) **30 I**, 79; **32 II**, 856.

3-Methoxy-4-oxyzimtsäurenitril (F. 112°) **32 II**, 857.

α-Formyl-*p*-methoxyphenylacetonitril (F. 120 bis 121°) **31 II**, 1703.

ω-Cyan-*p*-methoxyacetophenon (F. 131°) **30 II**, 244.

β-**Phenyl-β-cyanpropionsäure**, Hydrier. d. Äthylesters **34 I**, 697.
p-**Cyanhydrozimtsäure** (F. 135—136°) **30 I**, 1118.
O-**Acetylindoxyl** (F. 127,5°), Darst., Rkk. **31 I**, 2057; Rkk. **31 II**, 1430.
O-**Acetylmandelsäurenitril**, Rkk. **31 I**, 1443; Red. v. Derivv. **31 I**, 2747.
Benzoylmilchsäurenitril (Kp.12 142°) **31 I**, 1443.
N-**Acetylindoxyl** (F. 139°), Darst., Hydrolyse **31 I**, 2057; Hydrier. **30 II**, 811*; Verwend. **32 I**, 1582*.
C-**Phenylsuccinimid** (F. 90°), Struktur, chem. Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872.
Succinanil (F. 156°), Darst., Rkk. **31 I**, 1285; Bldg. **32 I**, 1656; Konst. d. Salze **30 I**, 2881.
N-**Äthylphthalimid**, elektrolyt. Red. **30 II**, 2376; **32 II**, 1012.
2-Acetylphthalimidin, Nitrier. **34 I**, 3737.
3-Methylacetophenon-2-carbonsäureoximanhydrid (F. 174°) **33 I**, 608.
Säure $C_{10}H_9O_2N$ aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **32 II**, 2968; **33 II**, 2135.

$C_{10}H_9O_2N_3$ 2-[*p*-Nitrophenyl]-1-methylimidazol (F. 117—118° korr.) **30 I**, 3054.
[2′-Oxy-6′-methoxy-1′.2′-dihydrochinolino]-[1′.9′.8′:1.5.4]-triazol 33 II, 414*.
4-*p*-Toluyl-3-aminofurazan, mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339; Benzoylier. **33 I**, 944; Einw. v. alkoh. KOH **32 II**, 3244.
3-Phenylbarbitursäure-4-imid, Rkk. **32 I**, 2852.
1-Phenyl-3-methyl-4-isonitrosopyrazolon-(5) (F. 125°), Darst., analyt. Rkk. **31 II**, 416; Rkk. **31 I**, 2059; Salze **33 II**, 2395.
3-Acetyl-5-phenyl-1.2.4-oxdiazoloxim (F. 209°) **31 I**, 3350.
3-Benzoyl-5-methyl-1.2.4-oxdiazoloxim, Isomerisier. **31 I**, 3350.
1-[*p*-Carboxyphenyl]-5(3)-methyl-1.2.4-triazol(?) 30 I, 229.
1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäureamid, Darst., Verwend. **31 I**, 3295*; Verwend. **34 I**, 953*; **II**, 3317*.
3-Phenyl-4-acetylaminofurazan (F. 181°), Darst., Rkk. **32 I**, 1098; Bldg. **31 I**, 3350.
3-Benzoyl-4-aminomethylfurazan (F. 119—120°) **31 I**, 3350.
Acetyl-3-phenyl-5-aminooxdiazol-(1.2.4) (F. 183 bis 184°) **33 I**, 943.
3-Acetaminochinazolon-(4) (F. 206°) **31 II**, 1859.
6-Oxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 244°) **31 I**, 285.
Acetyldicyanphenylhydroxylamin (F. 149° Zers.) **32 I**, 1364.

$C_{10}H_9O_2N_5$ *N′*-**[Isoxazolyl-(5)-azocarbonyl]-phenylhydrazin 33 II**, 1872.

$C_{10}H_9O_2Cl$ Salicylaldehyd-[γ-chlorallyl]-äther (Kp.20 179° korr.) **31 II**, 2318.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-chlor-1.4-naphthochinon (F. 62—63°) **30 II**, 738.
o-**Methoxyzimtsäurechlorid** (Kp.12 178°), Darst., Rkk. **32 I**, 2324; Rkk. **31 II**, 2326.
m-**Methoxyzimtsäurechlorid**, Rkk. **31 II**, 2326.
p-**Methoxyzimtsäurechlorid**, Rkk. **30 I**, 237.
α-**Chlor-γ-*o*-phenolbutyrolacton** (F. 63°) **33 I**, 127*.
β-**Chlor-γ-oxy-α-phenylbuttersäurelacton** (F. 105°) **30 I**, 214.

$C_{10}H_9O_2Cl_3$ 1-[Trichloraceto]-2.5-dimethyl-4-oxybenzol (F. 85—86°) **30 II**, 3557.
p-**[Trichloraceto]-phenetol**, Rkk. **31 I**, 1747.
o-**[Trichloraceto]-*p*-kresylmethyläther** (F. 46 bis 49°) **30 I**, 56.
β-**Phenyläthyltrichloracetat** (Kp.17 167°) **31 I**, 3666.

$C_{10}H_9O_2Br$ *p*-Brombenzoylaceton, Rkk. **33 II**, 2526.
α-**Brombenzylmethylglyoxal** (F. 55—56°) **31 I**, 457.

$C_{10}H_9O_2Br_3$ Bromisosafroldibromid (F. 109°) **30 II**, 3610.
Tribromthymochinon (F. 65°) **33 II**, 3121.
[Tribrommethyl]-phenylcarbinolacetat (F. 133°) **31 I**, 1282.

$C_{10}H_9O_2B$ α-**Naphthylborsäure** (F. 202°), Darst. **31 I**, 263; Oxydat. **34 II**, 2384.
β-**Naphthylborsäure** (F. 248° bzw. F. 266°), Darst. **31 I**, 263; Oxydat. **34 II**, 2384.

$C_{10}H_9O_3N$ β-**Nitro-α-tetralon** (F. 67°) **34 I**, 388.
5-Nitrotetralon-(1) (1-Nitro-5-tetralon) (F.102,5°) **30 II**, 730.
7-Nitrotetralon-(1) (3-Nitro-5-keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin, 3-Nitro-5-tetralon) (F. 106°), Darst. **31 II**, 1351*; (Rkk.) **30 II**, 730; **33 II**, 378.
m-**Nitrobenzalaceton** (F. 102°) **30 II**, 1220.
p-**Nitrobenzalaceton** (F. 109—110°), Darst., Rkk. **33 I**, 3712; Rkk. **30 II**, 1220.
N-**Methoxy-3-oxycarbostyril** (F. 203°) **32 I**, 2572.
4-Methyl-7-methoxyisatin (F. 238—240°), Darst. **30 II**, 2186*; Rkk. **31 II**, 770*.
5-Methoxyisonitroso-1-hydrindon (F. 221° Zers.) **34 I**, 3735.
6-Methoxyisonitroso-1-hydrindon (F. 234° Zers.) **34 I**, 3735.
Isonitrosobenzoylaceton (Oximinobenzoylacetylmethan), Rkk. **30 I**, 1144; **34 I**, 698.
3.4-Methylendioxy-5-methoxybenzylcyanid (F. 90°) **34 II**, 3113.
3.4-Dimethoxybenzoylcyanid (F. 116—117°) **32 I**, 670.
N-**Furfuryl-(2)-pyrrolcarbonsäure-(2′)** (F. 120 bis 122°) **30 II**, 400.
Indolylglykolsäure 30 I, 1304.
5-Methoxyindol-α-carbonsäure 34 II, 3964.
2-Keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure (F. 217—218°), Darst., Äthylester, Identität mit d. Oxindol-3-essigsäure v. Gränacher **30 I**, 2099.
Oxindol-3-essigsäure, Identität d. — v. Gränacher mit 2-Keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure **30 I**, 2099.
Phenoxyessigsäure-2-acetonitril (F. 136°) **33 II**, 390.
4-Methoxyphenylacetonitril-2-carbonsäure (F. 140°) **34 I**, 3735.
5-Methoxyphenylacetonitril-2-carbonsäure (F. 177°) **34 I**, 3735.
O-**Acetylvanillinonitril** (F. 110°) **33 II**, 49.
Benzoylaminoacrylsäure, Red. **34 II**, 2823.
N-β-**Oxyäthylphthalimid** (F. 125—126°) **34 II**, 2823.
O-**Äthylphthalylhydroxylamin** (F. 103°) **31 II**, 429.
4-Acetylaminophthalid („*N*-Acetyl-3-aminophthalid") (F. 137°) **31 II**, 228.
5-Acetylaminophthalid („*N*-Acetyl-4-aminophthalid") (F. 205°) **31 II**, 228.
7-Acetylaminophthalid („*N*-Acetyl-6-aminophthalid") (F. 182°) **31 II**, 228.
Carbomethoxymandelsäurenitril s. unter $C_9H_7O_3N$.

$C_{10}H_9O_3N_3$ 5-Nitro-6-methoxy-8-aminochinolin (F. 196°), Rkk. **32 I**, 3466*.
5-[3′-Nitro-4′-pyridylamino]-pentadienal (F. 161°) **33 II**, 387.
1-[2′-Nitrophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3485*.
1-[3′-Nitrophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3485*.
1-[4′-Nitrophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon (F. 218°), Bldg. **31 II**, 3329; **32 I**, 1785; Rkk. **31 I**, 2266*.
Phenylmethylnitropyrazolon, Chromoisomerie v. —-Salzen **33 I**, 2535.
N-**Anilinobarbitursäure** (F. 206°) **34 I**, 3345.
3-Nitro-4-pyridylpyridiniumhydroxyd, Salze **33 II**, 387.
1-[3′-Aminophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, *N*-Sulfonier. **30 II**, 805*.
3-Acetaminobenzoylenharnstoff, Eigg. **31 II**, 1859.

$C_{10}H_9O_3N_5$ Alloxan-6-oxim-5-phenylhydrazon (F. 268° Zers.) **32 II**, 1633.

$C_{10}H_9O_3Cl$ Salicylsäure-[γ-chlorallyl]-äther, Methylester (Kp.20 188° korr.) **31 II**, 2318.
Essigsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 72,4°) **32 II** 1001.

2.6-Dimethyl-4-carboxybenzoylchlorid, Methylester (Kp.8 147—150°) **33 II**, 2525.
Acetylmandelsäurechlorid (Kp.33 150—155°) **32 II**, 1436.
o-**Acetoxy**-*m*-**methylbenzoesäurechlorid** (F. 49 bis 50°) **33 II**, 3267.
o-**Acetoxy**-*p*-**methylbenzoylchlorid** (**Acetyl**-*m*-**kresotinsäurechlorid**), Rkk. **30 I**, 2253; **33 II**, 3267.
Acetyl-*p*-**kresotinsäurechlorid**, Rkk. **30 I**, 2253.
$C_{10}H_9O_3Cl_3$ **2-Methoxy-1-[α.β.β-trichloräthyl]-benzol-5-carbonsäure** (F. 189—190°) **31 II**, 2004.
$C_{10}H_9O_3Br$ **α-Brom-*m*-methoxyzimtsäure** (F. 122°) **34 I**, 1038.
α-Brom-α-benzoylpropionsäure, Äthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 2180; (Rkk., Tautomerie) **33 II**, 3266.
α-Brom-β-benzoylpropionsäure (F. 118°) **30 II**, 389.
β-[*p*-Brombenzoyl]-propionsäure (F. 148°), Bldg., Derivv. **30 II**, 1701; Methylester **34 II**, 1921.
***ω*-Brombenzoylcarbinolacetat**, Darst., Rkk. **32 II**, 855; Rkk. **31 II**, 3607.
Essigsäure-*p*-**bromphenacylester** (F. 86,0°) **32 II**, 1001.
m-**Acetoxy**-*ω*-**bromacetophenon**, Rkk. **30 I**, 586*.
$C_{10}H_9O_3Br_3$ **Acetonyläther d. Tribromresorcinmonomethyläthers** (F. 83°) **32 I**, 2578.
$C_{10}H_9O_3J$ **Essigsäure**-*p*-**jodphenacylester** (*p*-**Jodphenacylacetat**) (F. 117,0°) **31 I**, 625; **32 II**, 1001.
$C_{10}H_9O_3Sb$ **α-Naphthylstibinsäure 30 I**, 203.
β-Naphthylstibonsäure 32 II, 2037.
$C_{10}H_9O_4N$ **1-[3.4-Methylendioxyphenyl]-2-methyl-2-nitroäthylen**, Rkk. **32 II**, 524.
6.7-Dimethoxyisatin (F. 212—213°) **30 I**, 1305.
p-**Methoxycarboxymandelsäurenitril**, Red. d. Äthylesters **33 II**, 698.
α-Methyl-3-nitrozimtsäure (F. 199,5—200°) **31 I**, 608.
2-Nitro-3-methylzimtsäure (F. 244°) **34 I**, 1329.
4-Nitro-3-methylzimtsäure (F. 251°) **34 I**, 1329.
6-Nitro-3-methylzimtsäure (F. 224°) **34 I**, 1329.
2.3-Dioxy-3.4-dihydrochinolin-4-carbonsäure, Bldg. (?) aus Hydantoin-(5.3')-oxindol **34 I**, 390.
Dihydro-2.6-dioxychinolin-4-carbonsäure bzw. **6-Oxy-2-oxotetrahydrochinolin-4-carbonsäure** [Dihydro-β-säure] **31 II**, 1709.
[*o*-**Aminobenzoyl**]-**brenztraubensäure 31 I**, 2500.
5-Cyan-2.4-dimethoxybenzoesäure, Methylester (F. 117—118°) **31 II**, 2885; **34 II**, 610.
Oxalessigsäureanil, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 4040*.
Acetyl-β-**3.4-methylendioxybenzaldoxim** (F. 84 bis 84,5°) **34 I**, 1309.
Opianoximsäureanhydrid, Umlager. **31 II**, 3585; (Rk.-Wärme) **31 II**, 747.
Hemipinimid (**3.4-Dimethoxyphthalimid**) (F. 230°), Darst. aus Opianoximsäureanhydrid **31 II**, 3585; (Bldg.-Wärme) **31 II**, 747; Bldg. aus Opiansäure **30 I**, 57; aus Pseudoopiansäure **34 II**, 1295; aus Hydrastin, Rkk. **31 I**, 3354; Rkk. **31 II**, 2058*.
$C_{10}H_9O_4N_3$ **Δ³-2-Methyl-4-*p*-nitrophenyl-5-ketooxdiazin** (F. 97—98°) **34 I**, 3065.
5-Nitro-1-methyl-3-acetyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol (F. 175—176°) **30 I**, 2253.
6-Nitro-1-methyl-3-acetyl-2-oxo-2.3-dihydrobenzimidazol 30 I, 2253.
β-[Carboxycyanmethyl]-phenylcarbazinsäure, Diäthylester (F. 69—70°) **34 I**, 3049.
Piperonalsemioxamazon (F. 290° Zers.) **33 I**, 3704.
$C_{10}H_9O_4N_5$ **1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-aminopyrazol** (F. 204°) **30 II**, 3287.
$C_{10}H_9O_4Cl$ **3-Methoxy-4-oxy-5-chlorzimtsäure** (F. 235—236° Zers.) **31 I**, 69.
m-**Chlorbenzylmalonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 3882.
p-**Chlorbenzylmalonsäure** (F. 149—151° Zers.) **33 II**, 3420.
O-**Acetyl-5-chlorvanillin** (F. 67°) **31 I**, 69.
Oxyacetyloxy-*ω*-**chloracetophenon** (F. 134 bis 135°), Rkk. **32 I**, 1952*.
o-**Acetoxy**-*m*-**methoxybenzoesäurechlorid** (F. 69°) **33 II**, 3266.
p-**Acetoxy**-*m*-**methoxybenzoesäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 3266.
O-**Carboxyhydro**-*p*-**cumarsäurechlorid**, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 229.
$C_{10}H_9O_4Cl_3$ **4-Oxy-5-carboxy-2-methyl-1-[α-oxy-β.β.β-trichloräthyl]-benzol** (F. 218°) **31 II**, 2604.
2-Methoxy-5-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-benzoesäure (F. 216°) **34 II**, 3249.
3-[β.β.β-Trichlor-α-oxyäthyl]-4-methoxybenzoesäure (F. 275°) **34 II**, 3249.
[*p*-**Trichloracetyl**]-**benzoesäuremethylalkoholat**, Methylester (F. 138,5—140,5°) **34 II**, 1294.
$C_{10}H_9O_4Br$ **Brommekonin**, Rkk. **31 I**, 3353; **34 II**, 2834.
Brom-benzylmalonsäure, Rkk. **32 I**, 1779.
p-**Brombenzylmalonsäure** (F. 151—153° Zers.) **33 II**, 3421.
$C_{10}H_9O_4J$ **4-Jodmekonin**, Rkk. **31 I**, 3354.
3-Jodhydrochinondiacetat (F. 86—87°) **34 II**, 1292.
Säure $C_{10}H_9O_4J$ (F. 140°) aus d. Keton $C_{11}H_{12}O_3$ (aus Tubanolmethyläther) **30 I**, 528.
$C_{10}H_9O_4P$ **β-Naphthylphosphorsäure**, enzymat. Spalt. **33 II**, 3298.
$C_{10}H_9O_5N$ **3.4-Methylendioxy-6-nitrophenylaceton** (*o*-**Nitropiperonylmethylketon**) (F. 144 bis 144,5°) **31 I**, 2751.
6-Nitro-3.4-methylendioxyphenyläthylketon (F. 69°) **31 I**, 2751.
Nitromellein (F. 183—184°) **34 I**, 2935.
3.4-Dimethoxyanthranil-2-carbonsäure („Anhydroaminohemipinsäure") (F. 183—184° Zers.) **30 I**, 56.
5.6-Dimethoxyanthranilcarbonsäure (F. 175° Zers.) **32 I**, 529.
4-Methyl-3-acetylpyridin-2.6-dicarbonsäure, Erkennen d. — v. Mumm u. Bergell als 2-Methyl-5-acetylpyridin-4.6-dicarbonsäure **32 I**, 2718.
2-Methyl-5-acetylpyridin-4.6-dicarbonsäure (F. 133, 175 u. 260°), Darst., Erkennen d. 4-Methyl-3-acetylpyridin-2.6-dicarbonsäure v. Mumm u. Bergell als — **32 I**, 2718.
p-**Nitrophenacylacetat** (**4-Nitro**-*ω*-**acetoxyacetophenon**) (F. 124°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 57; Flavonsynth. mit — **33 I**, 3321.
Glycinphthalsäure, Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.
N-**Benzoylaminomalonsäure**, Diäthylester (F. 61° korr.) **31 I**, 2038; **32 I**, 1656.
3-Methyl-*N*-oxalylanthranilsäure 31 I, 86.
5-Methyl-*N*-oxalylanthranilsäure 31 I, 86.
Diacetyloxychinonmonoxim (F. 120°) **31 II**, 3200.
6-Aminohemipinsäureanhydrid (F. 190—210° Zers.) **30 I**, 57.
$C_{10}H_9O_5N_3$ **5.7-Dinitro-3.3-dimethyl-2-indolinon** (F. 204° korr.) **31 II**, 3480; **33 II**, 2674.
α-*o*-**Nitrophenylazoacetessigsäure**. — **Äthylester** (F. 93°), Darst. **33 II**, 866; Rkk. **33 II**, 3268.
α-*m*-**Nitrophenylazoacetessigsäure**. — **Äthylester** (F. 128°), Darst. **33 II**, 866; Rkk. **33 II**, 3268.
α-*p*-**Nitrophenylazoacetessigsäure** (α.β-**Diketobuttersäure**-α-*p*-**nitrophenylhydrazon**). — **Äthylester** (F. 127°), Darst. **33 II**, 866; **34 II**, 3507; Rkk. **33 II**, 3267.
α.β-**Diketobuttersäure**-β-*p*-**nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 171—172°) **34 II**, 3507.
6-Nitro-7-acetamido-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 276°) **30 I**, 2254.
6-Nitro-8-acetamido-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 295—297° Zers.) **30 I**, 2254.
7-Nitro-8-acetamido-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. d. Hydrats 254°) **30 I**, 2254.
$C_{10}H_9O_5Cl$ **Carboxyisoeverninoylchlorid**, Methylester (F. 45—48°) **33 II**, 392.
$C_{10}H_9O_5Br$ **2.4-Dimethoxy-5-brombenzoylameisensäure** (F. 176—177°) **33 I**, 52.
$C_{10}H_9O_5As$ **7-Methylcumarinarsinsäure-(6)** (F. 290° Zers.) **32 II**, 2822.
$C_{10}H_9O_6N$ **4-Nitromekonin**, Rkk. **31 I**, 3353.
6-Nitropseudomekonin (F. 166°) **32 II**, 878.

6-Nitro-3.4-methylendioxyhydrozimtsäure (F. 152°) **34 I**, 230.
d-**4-Nitrobrenzcatechinverb. d. Acetessigsäure** **33 I**, 2091.
rac. **4-Nitrobrenzcatechinverb. d. Acetessigsäure** (F. 125°) **33 I**, 2091.
2-Nitro-3-methoxyphenylbrenztraubensäure **32 I**, 2853.
2-Nitro-4-methoxyphenylbrenztraubensäure **32 I**, 2854.
2-Nitro-5-methoxyphenylbrenztraubensäure **34 II**, 3964.
m-**Nitrophenylbernsteinsäure** (F. 214°) **32 II**, 3874.
3-Nitrobenzylmalonsäure (F. 171° Zers.) **30 I**, 76.
4-Nitrobenzylmalonsäure, Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3294; Diäthylester (F. 63°) **33 II**, 3276.
3-Methyl-2.4-dicarboxy-5-acrylsäurepyrrol, Äthylester (F. 244°) **30 II**, 3582.
p-**[Carboxyamino]-phenylmalonsäure**, Äthyldimethylester **34 I**, 1973.
2-Nitrovanillinacetat **34 I**, 2423.
4-Nitro-*o*-phenylendiacetat (F. 78° korr.) **32 I**, 217.
4-Methoxyoxalylanthranilsäure (F. 185°) **32 I**, 824.
5-Methoxyoxalylanthranilsäure, Dimethylester (F. 176°) **32 I**, 824.
Säure $C_{10}H_9O_6N$, Bldg. d. Äthylesters (F. 137°) aus d. Nitrobrenzcatechinverb. d. Acetessigesters **33 I**, 2091.
isomere **Säure $C_{10}H_9O_6N$**, Bldg. d. Äthylesters (F. 125°) aus d. Nitrobrenzcatechinverb. d. Acetessigesters **33 I**, 2091.
$C_{10}H_9O_6N_3$ **Oxalessigsäure-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 195—200°) **30 I**, 2416.
α.β-Dicarboxy-γ-[*o*-carboxyphenyl]-guanidin, Ester **34 I**, 1820.
α.β-Dicarboxy-γ-[*p*-carboxyphenyl]-guanidin, Diäthylester (F. 198°) **34 I**, 1820.
[*p*-Nitrophenylacetyl]-allophansäure, Äthylester (F. 190°) **33 II**, 1021.
$C_{10}H_9O_6Cl$ **5-Chlorhemipinsäure (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzoldicarbonsäure-1.2)** (F. 168—169° Zers.) **32 II**, 3099.
$C_{10}H_9O_6Br$ **3-Brom-*m*-hemipinsäure** (F. 175—176° Zers.) **30 I**, 3315.
$C_{10}H_9O_6J$ **6-Jodhemipinsäure**, Dimethylester (F. 62°) **30 I**, 57.
$C_{10}H_9O_7N$ **2-Nitro-3-methoxy-4-oxyphenylbrenztraubensäure** (F. 182°) **32 I**, 530.
Nitroopiansäure, Darst., Rkk. **30 I**, 56; Verester. in Ggw. v. Ag_2O **34 II**, 3251; Kondensat. mit Polyphenolmethyläthern **30 II**, 2385.
$C_{10}H_9O_7N_3$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*dl*-alanin** (F. 177°) **34 II**, 1913.
5.6-Dinitro-2.4-dimethyloxanilsäure, Äthylester (F. 172°) **34 II**, 1769.
3.5-Dinitro-2-acetaminophenylacetat (F. 190°) **31 II**, 3465.
4.6-Dinitro-3-acetaminophenylacetat, Rkk. **31 I**, 2464.
$C_{10}H_9O_7As$ ***p*-Arsonobenzylidenmalonsäure** **33 II**, 211.
$C_{10}H_9O_8N$ **2-Nitro-3-methoxy-4-carbonatophenylessigsäure**, 4-Äthylester (F. 132—133°) **32 I**, 528, 529.
Säure $C_{10}H_9O_8N$ (F. 268°) aus d. Verb. $C_{25}H_{30}O_{10}$ (aus Mangostindimethyläther) **32 II**, 1458.
$C_{10}H_9NS$ **4-Phenyl-2-methylthiazol**, Verwend. **33 II**, 3800*; **34 II**, 1250*.
4-Methylchinolyl-(2)-mercaptan (α-Mercaptolepidin) (F. 266°) **30 I**, 72.
2-Methylchinolyl-(4)-mercaptan (γ-Mercaptochinaldin) (F. 194°) **30 I**, 72.
***N*-Methyl-α-thiochinolon** (F. 118°) **30 I**, 72.
1-Mercapto-2-naphthylamin, K-Salz **34 I**, 3691*.
2-Mercapto-1-aminonaphthalin **31 II**, 3264*.
peri-**Aminonaphthylmercaptan**, Salze mit $SnCl_4$ **32 I**, 236.
$C_{10}H_9NS_2$ **4-Phenyl-2-methylmercapto-1.3-thiazol** **32 I**, 1098.
Allylbenzothiazyl-2-sulfid (Kp.145—148°), Verwend. **31 II**, 1364*.
$C_{10}H_9NSe$ **4-Phenyl-2-methylselenazol** (F. 63 bis 64°), Darst., Verwend. **34 II**, 1250*; Verwend. **34 II**, 1250*.
$C_{10}H_9N_2Cl$ **4-Chlor-6-aminochinaldin** (F. 170°) **34 I**, 2161*.
4-Chlor-8-aminochinaldin (F. 112°) **34 I**, 2161*.
5-Chlor-1-naphthylhydrazin, Rkk. **32 II**, 295*; **34 II**, 334*.
$C_{10}H_9N_2Cl_5$ **β-Chlor-α-dichlorbutyraldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** **34 I**, 1478.
$C_{10}H_9N_2Br$ **4-Brom-1-naphthylhydrazin** (F. 139°) **32 II**, 3715.
$C_{10}H_9N_3S$ ***S*-α-Chinolylthioharnstoff**, Hydrochlorid (***S*-α-Chinolylthiuroniumchlorid**) (Zers. 174°) **30 I**, 72.
2-Phenyl-4.5-dihydroglyoxalin-*o*-thiocyanat (F. 180°) **31 I**, 2057.
2-Phenyl-4.5-dihydroglyoxalin-*p*-thiocyanat **31 I**, 2057.
$C_{10}H_9N_6Cl$ **2.6-Diamino-2'-chlor-3.5'-azopyridin** (F. 242°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2678*.
$C_{10}H_{10}ON_2$ **Methylbenzylfurazan** (Kp.17 ca. 154°) **34 II**, 1305.
3-Benzyl-5-methylazoxim **33 I**, 2410.
Imidazolyl-(2)-phenylcarbinol (F. 199—201°) **34 I**, 864.
4-Oxy-1-phenyl-5-methylpyrazol (F. 136,5 bis 137,5°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 571; pharmakolog. Wrkg. (Vergl. mit Antipyrin) **34 I**, 3617.
6-Amino-2-oxy-4-methylchinolin (F. 315°) **30 II**, 3769.
8-Amino-2-oxy-6-methylchinolin **31 II**, 3106.
7-Amino-5-methyl-8-oxychinolin (F. 141—142°) **31 I**, 1762.
6-Oxy-x-aminomethylchinolin **33 I**, 1134.
8-Oxy-x-aminomethylchinolin **33 I**, 1134.
2.4-Diamino-1-naphthol **31 II**, 1354.
4-Äthoxychinazolin (F. 46—48° korr.) **30 II**, 3413.
1-Methoxy-4-methylphthalazin (F. 53—54°) **34 I**, 228.
2-Amino-6-methoxychinolin, Rkk. **32 I**, 1831*.
6-Methoxy-4-aminochinolin (F. 120°) **31 I**, 284.
5-Amino-6-methoxychinolin, Darst., Red., Salze **33 I**, 61; Rkk. **30 I**, 1152; **33 II**, 3456*.
8-Amino-6-methoxychinolin, Darst. **30 II**, 1447*; **31 I**, 2061; **33 I**, 2747*; Diazotier. (u. Bartsche Rk.) **31 I**, 2061; (u. Kuppel. mit 2.6-Diaminopyridin) **34 I**, 2196*; (Derivv.) **33 II**, 414*; Rk.: mit tert. Halogenalkylaminen (bzw. Amylbromid) **34 I**, 3212; (bzw. Phthalo-β-[β'-jodäthoxy]-äthylimid) **34 II**, 3956; mit d. Chlorhydrat d. 1-Diäthylamino-3-chlorpropans **34 I**, 2285; mit Äthylenchlorhydrin, Bromessigester bzw. Phthal-δ-brombutylimid **34 II**, 3761; mit Pyrrolidylchlorid **30 I**, 2313*; mit N-Methyl-3-chlormethyl-3-tetrahydropyridin **30 II**, 765*; mit 1-Brom-2-nitro-4-methoxybenzol **30 II**, 3640*; mit Acetalylthiocarbimid **32 II**, 3094; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 II**, 3957; mit Chinolin-6-carbonsäureazid **33 II**, 3456*; Salze **33 I**, 61; (mit Methylen-di-β-oxynaphthoesäure) **30 I**, 1500*; Wrkg.: d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1152; auf Paramäcien **31 I**, 3372; bei Sumpffieber **32 I**, 3316.
8-Amino-7-methoxychinolin (F. 108°) **33 I**, 61.
5-Amino-8-methoxychinolin (F. 156°) **33 I**, 61.
6-Amino-8-methoxychinolin (F. 169°), Darst. **33 I**, 61; (Rkk.) **31 I**, 2061; Rkk. **33 II**, 3456*.
1.2-Dimethyl-4-chinazolon, Rkk. **32 I**, 2045.
1.3-Dimethylphthalazon-(4) (F. 112°) **34 I**, 228.
3-Phenyl-5-methylenhydantoin, Bldg. **34 I**, 1042.
3-Benzylpyrazolon-(5) (F. 197—198°) **33 II**, 3698.
1-Methyl-3-phenyl-5-pyrazolon, Verwend. **34 II**, 3317*.
1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolon (F. 115—120°), Darst. **31 II**, 770*, 3329; Hydrier. **34 I**, 698; (in Ggw. v. Aldehyden u. Ketonen) **33 I**, 1479*; Nitrosier., analyt. Rkk. **31 II**, 416; Methylier. **30 II**, 1554; **31 I**, 3060*; **II**, 2661*; **32 I**, 3499*; **33 I**, 2724*, 2979*; **II**, 2705*,

3161*; **34** I, 2947*; Kuppl.-Rkk. **33** I, 2107; Rk.: mit CH_2-Gruppen (Einw. auf Hexamethylentetramin) **32** II, 2166; mit Aminen u. Aldehyden **31** I, 2266*; mit Benzylideniminen **31** I, 1013*; mit diazotierter Arsanilsäure **30** I, 971; Verwend.: für Farbstoffe **32** II, 300*; **34** II, 2904*; in photogr. Entwicklern **34** II, 3894*.

1-Phenyl-5-methylpyrazolon-(3) (F. 166—167°), Bldg. **30** I, 70; Benzylier. **33** II, 3699.

3-Aminoacetylindol (F. 237°) **31** II, 3479.

Pyrryläthanon, Derivv. **34** II, 3949.

α-Methylindol-β-aldehydoxim **33** I, 3715.

2-Pyridylpyridiniumhydroxyd, Salze **34** I, 222.

4-Pyridylpyridiniumhydroxyd, Darst., Rkk. **33** I, 1517*; Salze **34** I, 222.

Chloridhydrochlorid (4-Pyridylpyridiniumdichlorid) (F. 151—152° u. F. 171—172°), Darst., Rkk. **31** II, 313*; **32** I, 584*; Rkk. **32** II, 2847*; **34** II, 1024*; analyt. Verwend. **34** II, 3533.

Bromidhydrobromid (4-Pyridylpyridiniumdibromid), Darst., Rkk. **33** I, 676*; **34** II, 1993*; Rkk. **34** II, 1024*.

2-Oxo-3-cyan-2.3.5.6.7.8-hexahydrochinolin **30** I, 1796.

***p*-Anisylacetodinitril** (F. 117°) **34** I, 538.

2-Methylindolcarbonsäureamid-(3) (F. 218°) **31** I, 2477.

1-Propionylbenzimidazol (F. 125°) **33** I, 2943.

1-Acetyl-7-methylindazol (F. 31—32°) **30** I, 1789.

2-Acetyl-7-methylindazol (F. 85—86°) **30** I, 1789.

Cyanacetbenzylamid, Na-Verb. **31** II, 220.

Cyanacet-*o*-toluidid, Na-Verb. **31** II, 220.

Cyanacet-*m*-toluidid, Na-Verb. **31** II, 220.

ω-Cyanacet-*p*-toluidid (F. 180°), Darst., Rkk. **31** I, 787; Na-Verb. **31** II, 220.

Cyanform-[3.5-dimethylanilid], Kondensat. **30** I, 287*.

***N*-Äthylcyanformanilid** (F. 51°) **30** I, 1221*.

(—)-Benzoyl-*l*-alaninnitril (F. 128°) **32** II, 208.

(—)-*l*-α-Acetaminophenylacetonitril (F. 130,5°) **32** II, 208.

***rac.* α-Acetaminophenylessigsäurenitril** (F. 113°) **32** I, 2009.

$C_{10}H_{10}ON_4$ **2-[4′-Methylphenyl]-4-oxy-6-amino-1.3.5-triazin** **32** I, 3228*.

6-Benzyl-4-imino-2-oxo-1.2.3.4-tetrahydrotriazin-(1.3.5) **31** I, 87.

1-[Chinolyl-(8′)]-semicarbazid (F. 230° Zers.) **33** II, 1018.

***N*-Acetyl-2-phenyl-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** (F. 219°) **32** I, 394.

$C_{10}H_{10}ON_6$ **2.6-Diamino-2′-oxy-3.5′-azopyridin** (Zers. 290°), Darst., baktericide Wrkg. **31** I, 2678*.

$C_{10}H_{10}OCl_2$ **Benzalacetondichlorid** (F. 93°) **32** I, 2326.

1-Methyl-3-[β-chlorpropionyl]-6-chlorbenzol (F. 46°) **31** II, 908*.

[2.4-Dimethylphenyl]-[dichlormethyl]-keton ($K_{p.11}$ 145,5—146,5°) **30** II, 3273.

$C_{10}H_{10}OBr_2$ **1-Phenylbutin-(1)-ol-(4)-dibromid** (F. 78°) **34** II, 3742.

Benzalacetondibromid (F. 124—125°) **32** I, 2326.

α.α-Dibrom-*n*-butyrophenon ($K_{p.16}$ 172°) **30** II, 555.

$C_{10}H_{10}OBr_4$ **Tetrabrom-2-methyl-4-isopropylphenol** (F. 236—237°), Darst., Eigg., Erkennen d. 2.4.5-Tribrom-6-oxy-1-methyl-3-isopropylbenzols v. Niederl u. Natelson als — **33** I, 1769.

Tetrabrom-1-methyl-3-isopropylcyclohexadien-1.3-on-5 (F. 138—140°) **32** I, 2949.

$C_{10}H_{10}OS$ **4.6-Dimethyl-3-oxythionaphthen**, Verwend. **31** I, 2944*; **32** II, 1084*.

4.7-Dimethyl-3-oxythionaphthen, Verwend. **34** I, 3131*.

$C_{10}H_{10}OS_2$ **5-Methyl-6-methylmercapto-3-oxythionaphthen**, Verwend. **33** I, 3371*.

$C_{10}H_{10}OMg$ **Phenylbutinmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **34** II, 3755.

$C_{10}H_{10}O_2N_2$ **4(6)-Nitro-2.3-dimethylindol** (F. 142°) **33** II, 2822.

5-Nitro-2.3-dimethylindol (F. 188—189°) **32** I, 1785; **33** II, 2822.

6(4)-Nitro-2.3-dimethylindol (F. 126°) **32** I, 1785.

7-Nitro-2.3-dimethylindol (F. 164°) **32** I, 1785.

5-Nitro-3.3-dimethylindolenin **31** II, 3480.

Methylbenzylfuroxan (F. 67°) **34** II, 1305.

5-Phenyl-3-äthoxyazoxim (**α-Phenyl-β-äthoxyfuro-α.β′-diazol**) (F. 62°), Darst., Rkk. **32** II, 380; (Auffass. d. — v. Yang u. Johnson als Phenyloxyfurazanäthyläther) **33** I, 2409.

Phenyloxyfurazanäthyläther, Darst., Erkennen d. α′-Phenyl-β-äthoxyfuro-α.β′-diazols v. Yang u. Johnson als — **33** I, 2409.

Methyl-*p*-methoxyphenylfurazan (F. 66°), Darst. **30** I, 3302; UV-Absorpt. **32** II, 61, 3245; krystallograph. Unters. **30** II, 1862; Verbrenn.-Wärme **31** I, 3351.

2.4-Dimethoxy-1.8-naphthyridin, Rkk. **31** II, 2742.

2.4-Dimethoxychinazolin (F. 75° korr.), Darst. **30** II, 3413; (Rkk.) **33** I, 946; Rkk. **33** I, 2947.

1.4-Dimethoxyphthalazin, Erkennen d. — v. Radulescu u. Georgescu als 1-Methoxy-3-methylphthalazon-(4) **34** I, 228.

2-Äthoxy-4-ketodihydrochinazolin (F. 179° korr. bzw. F. 202—205° korr.) **33** I, 2947.

2-Methoxy-3-methyl-4-ketodihydrochinazolin (F. 93° korr.) **33** I, 2947.

1-Methoxy-3-methylphthalazon-(4) (F. 93°), Darst., Rkk., Erkennen d. 1.4-Dimethoxyphthalazin v. Radulescu u. Georgescu als — **34** I, 228.

1-Äthylbenzoylenharnstoff (F. 215—217°) **33** II, 550.

3-Äthylbenzoylenharnstoff (F. 197,5—198,5°) **33** II, 550.

Glycyl-*lävo*-phenylglycinanhydrid, Racemisier. **30** II, 1703; Hydrolysengeschwindigk. **30** II, 1704.

4(„6″)-Phenyl-4.5(„5.6″)-dihydrouracil (F. 218°) **31** I, 945; **34** II, 3509.

5-Benzylhydantoin (Phenylalaninhydantoin), Darst. **34** II, 1442; redukt. Spalt. **34** I, 3349.

3-Phenyl-5-methylhydantoin **30** II, 3784.

5-Methyl-5-phenylhydantoin (F. 197° korr.), Darst. **34** I, 2929; (therapeut. Wrkg.) **34** II, 2981.

3-Benzyl-4-imino-5-oxyisoxazolin (F. 141°) **34** II, 1305.

***dimeres* Isonitrosocyclopentadien (Bisisonitrosocyclopentadien)**, Konst. **32** II, 2048; Acetylier. **32** II, 3966*; Addit. v. Phenylazid **33** I, 2691.

3-Oxo-4-cyan-1-oxy-2.3.5.6.7.8-hexahydroisochinolin (F. 278° Zers.) **31** II, 2329.

Benzimidazol-2-propionsäure (F. 228°) **30** I, 1153; II, 240.

5.7-Dimethylindazol-2-carbonsäure, Methylester (F. 118°) **30** I, 1788.

4-Phenylpyrazolin-3-carbonsäure, Äthylester **33** II, 2393.

β-*m*-Tolyl-α-diazopropionsäure, Äthylester **30** I, 3294.

α-Keto-Δβ-butensäurephenylhydrazon, Äthylester(?) (F. 110—113°) **34** II, 3508.

Cinnamylidencarbazinsäure, Äthylester (F. 196 bis 197°) **34** I, 3214.

2.4-Dimethyl-3-cyanvinyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 201°) **30** II, 3034.

Cinnamoylharnstoff (F. 218—219°) **33** II, 1019.

$C_{10}H_{10}O_2N_4$ ***o*-Nitrophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** (F. 186—189°) **30** I, 2097.

***m*-Nitrophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** (F. 136—137°) **30** I, 2098.

***p*-Nitrophenyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)** (F. 154,5—155°) **30** I, 2098.

3-Phenyl-4.5-diamino-2.6-dioxotetrahydropyrimidin (3-Phenyl-4.5-diaminouracil) (F. 222°), Darst. **32** I, 2853; Rkk. **32** II, 222.

Diacetyl-5-aminobenzo-1.2.3-triazol (F. 184°) **34** II, 2221.

$C_{10}H_{10}O_2Cl_2$ **6.8-Di-[chlormethyl]-benzdioxin-1.3-(dihydrid)(?)** (F. 117°) **32** I, 2997*.

1.4-Diketo-2.3-dichlor-$\Delta^{9,10}$-octalin (F. 191 bis 191,5°) **30 II**, 738.

α.α′-Dichlor-β-benzoylglycerin (Kp.12 157 bis 160°) **31 II**, 273.

$C_{10}H_{10}O_2Br_2$ **Isosafroldibromid** (F. 52—53°) **30 I**, 678.

β-Brom-α-[2.4-dimethoxy-5-bromphenyl]-äthylen (F. 67—68°) **30 I**, 1781.

x.x-Dibrom-2-oxyisobutyrophenon (F. 97°) **31 I**, 772.

3.6-Dibromthymochinon (F. 73°) **33 II**, 3121.

3.5-Dibrom-2.4.6-trimethylbenzoesäure [3.5-Dibrom-β-isodurylsäure, 4.6-Dibrommesitylencarbonsäure-(2)] (F. 211° korr.) **31 I**, 1923; **34 I**, 1036.

Dibromid d. *fl.* Styrylacetats (F. 115°) **34 I**, 2424.

Dibromid d. *festen* Styrylacetats (F. 90°) **34 I**, 2424.

Benzoesäure-β.β′-dibromisopropylester (Kp.16 185°) **33 I**, 2943.

$C_{10}H_{10}O_2Br_4$ α.β.β-Tribrom-α-[2.4-dimethoxy-5-bromphenyl]-äthan (F. 146° Zers.) **30 I**, 1781.

$C_{10}H_{10}O_2J_2$ β-*m*-Tolyl-α.α-dijodpropionsäure, Äthylester **30 I**, 3294.

2.6-Dijod-*p*-xylenolacetat (F. 102—103°) **34 I**, 2123.

$C_{10}H_{10}O_2S$ 6-Äthoxy-3-oxythionaphthen, Darst. **30 I**, 2969*; **33 II**, 938*; (Oxydat.) **31 I**, 167*; Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 2522*; **32 I**, 1582*; **II**, 1084*, 2378*, 3633*; **33 I**, 3799*.

Thienylacryloylaceton (F. 86—87°) **33 I**, 3080.

3-Phenylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (F. 132,5 bis 133,5°) **34 II**, 944.

isomeres 3-Phenylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (F. 166—167°) **34 II**, 944.

$C_{10}H_{10}O_2S_2$ **Furfuryldisulfid** (Kp.5 160—165°) **30 II**, 1078.

$C_{10}H_{10}O_3N_2$ 2-Methyl-5-äthyl-6-nitrobenzoxazol (5-Nitroäthenyl-2-amino-4-äthylphenol) (F. 69°) **32 I**, 50.

Phenyläthoxyglyoximperoxyd (F. 82—83°) **32 II**, 61.

5(4)-[*p*-Methoxyphenyl]-4(5)-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin (F. 80—81°), Kinetik d. Bldg. u. Isomerisier. **30 I**, 1939; Isomerisier. **30 I**, 1144; Eigg., Rkk., Konst. **31 I**, 1604; UV-Absorpt. **32 II**, 3245; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3351.

p-Methoxyphenylmethylfuroxan (F. 99°), Kinetik d. Bldg. u. Isomerisier. **30 I**, 1939; Isomerisier. **30 I**, 1144; Eigg., Rkk., Konst. **31 I**, 1604; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3351; UV-Absorpt. **32 II**, 3245.

β.γ-Dioxyallylidenphenylharnstoff **34 I**, 3762.

5-Nitro-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 262° korr.) **31 II**, 3479.

7-Nitro-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 194° korr.) **31 II**, 3480.

Nitro-3.3-dimethylindolinon vom F. 167° **31 II**, 3480.

Nitro-3.3-dimethylindolinon vom F. 174—175° **31 II**, 3480.

5-[4′-Oxybenzyl]-hydantoin (Hydantoin aus Tyrosin), Darst. **34 II**, 1442; Verh. im Organismus **33 I**, 1473.

1-Nitro-5-tetralonoxim (F. 170°) **30 II**, 730.

3-Nitro-5-tetralonoxim (3-Nitro-5-ketotetrahydronaphthalinoxim) (F. 150°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 730; Rkk. **33 I**, 1517*.

gewöhnl. Methylbenzoylglyoxim, Verwend. **34 I**, 1528.

α-Methylbenzoylglyoxim, Darst. **30 I**, 1144; Rkk. **32 II**, 63.

β-Methylbenzoylglyoxim, Darst. **30 I**, 1144; Rkk. **32 II**, 63; Addit.-Verb. mit $CuCl_2$ **30 I**, 3302.

p-Nitrobenzaldoxim-*N*-allyläther (F. 112°) **30 I**, 2556.

α-*p*-Nitrobenzaldoxim-*O*-allyläther (F. 75°) **30 I**, 2556.

Oxymethylenacetophenoncarboxyhydrazon **34 I**, 1495.

Benzolazoacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 1610.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-cyanacetylpyrrol, Red. d. Äthylesters **30 II**, 3033.

2-Acetylamino-3-oxy-1.4-benzisooxazin (F. 283°) **30 I**, 2254.

7-Acetamido-3-oxy-1.4-benzisooxazin, Nitrier. **30 I**, 2254.

8-Acetamido-3-oxy-1.4-benzisooxazin, Nitrier. **30 I**, 2254.

$C_{10}H_{10}O_3N_4$ 1-[β′-Nitropyridyl-(α)]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon (F. 172—173°) **30 I**, 2278*.

5(6)-Nitro-6(5)-acetamino-2-methylbenzimidazol (F. 235°) **30 II**, 1374.

4.5-Diacetyldiaminobenzofurazan (F. 217—218°) **31 II**, 3202.

2.4-Dimethyl-3-acrylsäurepyrrol-5-carbonsäureazid (Zers. 129°) **30 II**, 2132.

$C_{10}H_{10}O_3Cl_2$ 3.5-Dichlor-2.4-dioxybutyrophenon (F. 110,5—111°) **31 I**, 930.

3-Oxy-4-methyl-2-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäure (F. 184°) **33 I**, 1433.

4-Oxy-5-carboxy-2-methyl-1-[β.β-dichloräthyl]-benzol (F. 206°) **31 II**, 2604.

Mandelsäure-β.β-dichloräthyläther (F. 114 bis 115°) **34 II**, 3743.

4-Methoxyzimtsäuredichlorid (F. 133—134°) **33 II**, 56.

2-Methoxy-5-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäure (F. 127°) **34 II**, 3249.

3-Methoxy-6-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäure (F. 165°) **34 II**, 3249.

3-[β.β-Dichloräthyl]-4-methoxybenzoesäure (F. 221°) **34 II**, 3249.

α.α′-Dichlor-β-salicoylglycerin (β-Salicylat d. Dichlorhydrins, Salicylsäure-α.γ-dichlor-β-propylester) (F. 50°), Darst. **31 II**, 3334; (antimikrobe Wrkg.) **31 II**, 273; Jodier. **31 II**, 1717*.

α.β-Dichlor-α′-salicoylglycerin (α-Salicylat d. Dichlorhydrins) (F. 56—58°) **31 II**, 3334.

α.α′-Dichlor-β-[*p*-oxybenzoyl]-glycerin (F. 101,5°), Darst., antimikrobe Wrkg. **31 II**, 273.

o-[Carbäthoxyoxy]-benzalchlorid s. $C_8H_6O_3Cl_2$.

[Chlormethyl]-*o*-chlorphenylkohlensäureäthylester s. $C_8H_6O_3Cl_2$.

$C_{10}H_{10}O_3Br_2$ 4-Methoxyzimtsäuredibromid, Halogenaustausch **33 II**, 56.

$C_{10}H_{10}O_3S$ *p*-Carboxyphenylthioaceton, Äthylester (F. 53—54°) **34 I**, 1306.

$C_{10}H_{10}O_3Se$ Selenohydrochinondiacetat (F. 61,5°) **32 I**, 51.

$C_{10}H_{10}O_4N_2$ α.α′-Diketo-β.β′-dioxy-*N*-anilinopyrrolidin (F. 239°) **34 I**, 2413.

Furyläthylbarbitursäure (F. 187,5—189° korr.) **34 II**, 3945.

2-Nitro-3.4-dimethoxyphenylacetonitril, Darst., Rkk. **34 I**, 2423; Rkk. **30 I**, 76.

β-[*p*-Nitroanilino]-crotonsäure, Äthylester (F. 122—123°) **31 I**, 3458.

4-Furyl-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 204,5 bis 205°) **32 II**, 3248.

Brenztraubensäurephenylhydrazon-*p*-carbonsäure (F. 259°) **31 I**, 2039.

4-Oxy-3-crotonylamino-1-nitrobenzol (F. 231 bis 232°) **33 II**, 3727*.

Acetessigsäure-*m*-nitroanilid (F. 120—121°) **31 I**, 3458.

Acetessigsäure-*p*-nitroanilid (*p*-Nitroacetoacetanilid) (F. 122—123°), Darst., Rkk. **31 I**, 3458; Rkk. **30 II**, 3769.

3-Nitro-4-acetaminoacetophenon (F. 137°) **31 II**, 2992.

2.6-Diacetaminochinon **31 I**, 2466.

Phthalamidsäure-*N*-acetamid (F. 204—205°) **31 II**, 229.

Anisylidenoxalhydrazidsäure, Ester **33 I**, 3704.

$C_{10}H_{10}O_4N_4$ 7-Nitro-1-äthyl-4-nitroso-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin(?) **30 I**, 2254.

Crotonaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 190°) **31 I**, 3706.

Cyclobutanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 132 bis 133°) **32 II**, 3700.

α,β-**Dipyrazolylbernsteinsäure**, Dimethylester (F. 158°) **32 II**, 2966.
m-**Di-[isonitrosoacet]-phenylendiamin 30 I**, 3440.
p-**Di-[isonitrosoacet]-phenylendiamin 30 I**, 3441.
Dicarbonsäure $C_{10}H_{10}O_4N_4$, Darst. d. Dimethylesters (F. 139°) aus Pyrazol u. Acetylendicarbonsäuremethylester **32 II**, 2966.
Verb. $C_{10}H_{10}O_4N_4$ aus m-Phenylendiamin u. Alloxan **32 II**, 2187.
$C_{10}H_{10}O_4N_8$ s. *Xanthopterin*.
$C_{10}H_{10}O_4Br_2$ **2.5-Dibrom-3.6-diäthoxychinon** (F. 140 bis 141°) **34 II**, 1293.
$C_{10}H_{10}O_4S$ **1-Methylbenzol-2-carbonsäure-3-thioglykolsäure** (F. 140°) **31 II**, 907*.
$C_{10}H_{10}O_4S_2$ **Benzol-1.2-dithioglykolsäure** (F. 209 bis 211°) **31 I**, 783.
Benzol-1.3-dithioglykolsäure (F. 129—131°) **31 I**, 783.
Benzol-1.4-dithioglykolsäure (F. 216°) **31 I**, 783.
$C_{10}H_{10}O_4Se_2$ *p*-**Phenylenbisselenoglykolsäure 30 II**, 1532.
$C_{10}H_{10}O_5N_2$ **Isosafrolnitrosit** (F. 133° Zers.) **32 II**, 2171.
Dinitropseudocuminaldehyd, Perkinsche Synthesen **31 I**, 607.
3.5-Dinitro-2.4.6-trimethylbenzaldehyd (F. 166°) **31 II**, 710.
*N*β-**Phenylureidomalonsäure**, Diäthylester (F. 117°) **31 I**, 927.
β-[**6-Nitropiperonyl**]-**propionamid** (F. 186°) **34 I**, 230.
6-Nitro-2.4-dimethyloxanilsäure, Äthylester (F. 97°) **34 II**, 1769.
5-Nitro-2-[propionylamino]-benzoesäure (F. 199 bis 200°) **31 II**, 553.
dl-o-**Nitrobenzoylalanin** (F. 165—166°) **31 I**, 2197.
akt. m-**Nitrobenzoylalanin** (F. 158°) **31 I**, 2197.
dl-m-**Nitrobenzoylalanin** (F. 163—164°) **31 I**, 2196.
$C_{10}H_{10}O_5N_4$ **Propionaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 194—195°) **34 II**, 2210.
Aceton-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 215 bis 216°) **34 II**, 2210.
Acetyl-1.3'-dimethyl-5.5'-dihydantyliden (F. 213°) **33 I**, 2691.
1-Methyl-7-acetyl-8-acetoxyxanthin (**1-Methyldiacetylharnsäure**) **32 II**, 2464.
$C_{10}H_{10}O_5J_2$ *o*-**Dijodosobenzolanhydriddiacetat 33 I**, 1938.
$C_{10}H_{10}O_5S$ *p*-**Carboxyphenylsulfonylaceton**, Äthylester (F. 88°) **34 I**, 1306.
$C_{10}H_{10}O_6N_2$ **Dinitromesitylencarbonsäure** (**3.5-Dinitro-2.4.6-trimethylbenzoesäure**) (F. 231—232°), Darst. **31 II**, 710; (Oxydat.) **34 I**, 853.
Dinitrodurylsäure (F. 212,5—214,5° korr.) **34 I**, 853, 2274.
β-[**Carboxyamino**]-β-[*o*-**nitrophenylpropionsäure**], Diäthylester (F. 210°) **30 II**, 1216.
β-[**Carboxyamino**]-β-[*m*-**nitrophenylpropionsäure**], Diäthylester (F. 195°) **30 II**, 1216.
β-[**Carboxyamino**]-β-[*p*-**nitrophenylpropionsäure**], Diäthylester **30 II**, 1216.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*n***-propylester** (F. 73,0° korr.), Darst. **30 I**, 372; **II**, 3609; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
3.5-Dinitrobenzoesäureisopropylester (F. 122,1° korr.), Darst. **30 I**, 372; **II**, 3609; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
3.6-Dimethyl-2.4-dinitrophenylacetat (F. 102°) **32 II**, 864.
dl-p-**Nitromalanilsäure** (F. 178—179°), Kuppl. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34 II**, 3271.
4-Nitro-2-acetylamino-1-phenoxyessigsäure 31 II, 2061*; **32 II**, 2109*.
3.6-Diacetamino-2.5-dioxychinon 31 I, 2467.
Kohlensäure-[4.5.6.7-tetrahydroindazol-1.3-dicarbonsäure]-3-anhydrid, Ester **30 I**, 1787.
$C_{10}H_{10}O_6N_4$ **Acetessigsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 125°) **33 II**, 3115.
1.5-Dinitro-2.4-bisacetylaminobenzol (F. 288°) **31 I**, 3349.
3-Methyl-1.9-diacetylspirodihydantoin (F. 167 bis 170°) **31 I**, 3688.

$C_{10}H_{10}O_6N_8$ s. *Leukopterin*.
$C_{10}H_{10}O_6Cl_6$ **Dichloralglucose A**, Methylier. **33 II**, 1506.
Dichloralglucose C, Methylier. **33 II**, 1507.
Dichloralglucose D, Acetylier. **33 II**, 1507.
Dichloralglucose E (F. 199°), Darst., Eigg. **33 II**, 1507.
$C_{10}H_{10}O_6S$ *p*-**Tolylsulfonmalonsäure**, Dimethylester (F. 65—66°) **33 I**, 1274.
$C_{10}H_{10}O_6Sb_2$ **1.4-Naphthylendistibinsäure 32 II**, 1434.
$C_{10}H_{10}O_7N_2$ **3.5-Dinitrosalicylsäure-***n***-propylester** (F. 67—68°) **32 II**, 3389.
3.5-Dinitrosalicylsäureisopropylester (F. 101 bis 102°) **32 II**, 3389.
dextro-p-**Nitrotartranilsäure** (F. 212—213°) **30 I**, 2442.
p-**Nitroanilid d.** *läevo*-**Weinsäure** (F. 211—212°) **30 I**, 2442.
Meso-*p***-nitrotartranilsäure** (F. 193—194°) **30 I**, 2442.
$C_{10}H_{10}O_8N_2$ **Diacetyl-3.6-nitroaminotetraoxybenzol 31 I**, 2467.
$C_{10}H_{10}O_8N_4$ **Dimethylalloxantin** (F. d. Hydrats 210—215° Zers.) **30 II**, 1376; **32 I**, 3301.
$C_{10}H_{10}O_8N_8$ **4.4'-Diäthyl-1.5.1'.5'-tetranitrobiimidazol-(2.2')** (Zers. 203°) **34 I**, 221.
$C_{10}H_{10}NCl$ **1-Chlormethyl-3.4-dihydroisochinolin 33 II**, 710.
α-**Phenyl-γ-chlorbutyronitril** ($Kp._{8-4}$ 127—129°) **32 II**, 366.
$C_{10}H_{10}NCl_3$ **4.6-Dimethyl-2-[γ-trichlorpropenyl]-pyridin 30 I**, 1308.
[**Trichlormethyl**]-[**2.4-dimethylphenyl**]-**ketimid** (**4-[Trichloracetimido]-***m***-xylol**) ($Kp._8$ 150 bis 152°) **30 I**, 975; **II**, 3557; **33 I**, 2540.
[**Trichlormethyl**]-*p*-**xylylketimid**, Hydrochlorid (F. 125—129° Zers.) **30 I**, 975.
$C_{10}H_{10}N_2S$ **2-Phenyl-4-[aminomethyl]-thiazol 31 I**, 282.
2-Anilino-4-methylthiazol, Rkk. **34 II**, 2981.
2-Mercapto-5(4)-benzylimidazol (F. 221—222°) **33 I**, 2109.
3.4-Trimethylen-2-iminobenzothiazolin (F. 328° Zers.) **31 II**, 1574.
α-**Cyanpropionsäurethioanilid** (F. 126°) **33 II**, 3686.
$C_{10}H_{10}N_2S_2$ **Äthylphenylthiocarbaminylthiocyanat** (F. 75,5—76°) **30 II**, 1066.
Methyl-*p***-tolylthiocarbaminylthiocyanat** (F. 116,5°) **30 II**, 1066.
$C_{10}H_{10}N_4S$ **Benzylaminomercaptotriazin** (F. 270 bis 271° Zers.) **31 I**, 1289.
o-**Tolylaminomercaptotriazin** (F. 243—244° Zers.) **30 II**, 3414.
m-**Tolylaminomercaptotriazin** (F. 272—273° Zers.) **30 II**, 3414.
p-**Tolylaminomercaptotriazin** (F. 279—280°) **30 II**, 3414.
Methylphenylaminomercaptotriazin (F. 170 bis 171°) **30 II**, 3414.
$C_{10}H_{10}S_2As_2$ **5.5'-Dimethyl-2.2'-arsenothiophen 30 I**, 3437.
$C_{10}H_{10}S_4Hg$ **5.5'-Di-[methylmercapto]-2.2'-queckstlberdithienyl** (F. 149—150°) **32 II**, 378.
$C_{10}H_{11}ON$ **2-Phenyl-4.5-dihydro-1.3-oxazin**, Hydrobromid (F. 139—140°) **33 II**, 1684.
3-Phenyl-5-methylisoxazolin (F. 49—50°) **33 II**, 1186.
3-Methyl-5-phenylisoxazolin ($Kp._{13}$ 151—152°) **33 II**, 1184, 1186.
β-**Indolyl-(3)-äthylalkohol** (**3-Indolyläthanol**, **Tryptophol**) (F. 57°), Synth., Derivv. **31 I**, 614; Verh. als Tryptophanersatz **30 I**, 249.
2-Methylindolyl-(3)-carbinol (**3-Oxymethyl-2-methylindol**) **31 I**, 2476; **33 I**, 1132; **II**, 2822.
N-**Methyldihydrocarbostyril**, Ringspalt. **30 I**, 1769.
2-Keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 114—115° korr.) **34 I**, 390.
N-**Äthyloxindol** (**Äthyl-1-oxindol**), Darst., Rkk. **33 I**, 1132; Rkk. **30 II**, 3409; Prüf. auf akt. H **33 I**, 1625.
4-Phenylpyrrolidon-(2) (F. 76—77°) **34 I**, 697.

Aminomethylenäthylphenylketon (F. 182—183°) **32 I**, 3404.
Aminomethylen-*p*-methylacetophenon (F. 103°) **32 I**, 3404.
β-Benzoyl-*N*-methylvinylamin (F. 138°) **30 II**, 912.
7-Aminotetralon-(1) (3-Amino-5-tetralon) (F. 140°) **30 II**, 730; **33 II**, 378.
Benzylmethylmethylisocyanat **33 II**, 699.
Benzoylacetonamid, Rkk. **31 II**, 2328.
α-Tetralonoxim (α-Ketotetrahydronaphthalinoxim, 5-Tetralonoxim), Rkk. **30 II**, 730; **33 I**, 1517*, 2872*; **II**, 379.
Benzalacetonoxim (F. 116°), Darst., Rkk. **32 I**, 2325; **33 II**, 1184; Rkk. **33 II**, 1186.
stereoisomeres **Benzalacetonoxim** (F. 105—106°), Darst., Rkk. **32 I**, 2325; **33 II**, 1184; Rkk. **33 II**, 1186.
Chinolinmethylhydroxyd (*N*-Methylchinoliniumhydroxyd), Bldg.-Geschwindigk. v. dimol. Äthern **34 I**, 2758; Chlorid (F. 123—125°) **31 I**, 1832*; **34 I**, 3123*; Jodid (elektrometr. Titrat.) **33 I**, 2945; (Derivv.) **31 I**, 2881; **II**, 2876; Tetrachlorjodid **30 II**, 1554; Rkk. d. Methylsulfats **32 I**, 391; p-Toluolsulfonat (F. 125—126°) **30 I**, 835.
Isochinolinmethylhydroxyd (2-Methylisochinoliniumhydroxyd), Bldg., Pikrat **33 II**, 877; Chlorid (F. d. Hydrats 186—187°) **34 I**, 3123*; Rkk. d. Methosulfats **33 I**, 778; p-Toluolsulfonat (F. 163°) **30 I**, 835.
α-Phenylpropionaldehydcyanhydrin (Hydratropaaldehydcyanhydrin, Phenylmethylacetaldehydcyanhydrin) (Kp.3 133°), Darst., Rkk. **32 I**, 2838; (Absorpt. u. Konst.) **33 II**, 2110.
β-Phenylpropionaldehydcyanhydrin, Darst.(Rkk.) **32 I**, 2838; (Absorpt. u. Konst.) **33 II**, 2110.
Phenyläthylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
Methylbenzylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
α-Phenyl-γ-oxybutyronitril (Kp.10 188—190°) **32 II**, 366; **33 I**, 1774.
γ-Phenoxybutyronitril, Rkk. **33 I**, 1723*.
β-[4(*p*)-Methoxyphenyl]-propionitril (Kp.23 172 bis 173°) **30 I**, 2102; **32 II**, 856.
2.4-Dimethyl-6-methoxybenzonitril (F. 71—72°) **33 I**, 2540.
2.6-Dimethyl-4-methoxybenzonitril (F. 85—87°) **30 II**, 3558; **33 I**, 2540.
Styrylacetamid (F. 128°) **30 I**, 1131.
1-Phenylcyclopropan-1-carbonsäureamid (F. 100 bis 101° korr.) **32 II**, 366.
Zimtsäuremethylamid (F. 111,5—112,5°), Darst., Oxalat **33 I**, 53; Bldg. **32 I**, 2325; **33 II**, 1184; Verwend. **33 I**, 1027*.
Crotonsäureanilid, Darst. **31 I**, 2744; (d. trans-Form) **32 I**, 2452; Rkk. v. Derivv. **30 II**, 3013.
***N*-Acetyl-2.3-dihydroindol** **30 II**, 811*.
***N*-Acetyl-β-styrylamin** (F. 105—106°) **32 I**, 2325; **33 II**, 1184.
[*o*-Aminophenyl]-butyrolactam (F. 139—140°) **30 II**, 731.
***N*-Äthylphthalimidin**, Bldg., Rkk., Derivv. **30 II**, 2376; Verwend. **33 II**, 974*.
„gelbe Säure" $C_{10}H_{11}ON$ (?) (F. 166—167°) aus Yohimboasäure **34 I**, 1330.
$[C_{10}H_{11}ON]x$ *polymeres* **β-*m*-Tolylalaninanhydrid** (Zers. 221—224°) **30 I**, 3294.
$C_{10}H_{11}ON_3$ 2-Phenyl-4.5-dimethyltriazol-(1.2.3)-N^1-oxyd, Einw. v. O_3 **33 II**, 2393.
4-[4′-Oxyphenyl]-2-amino-1-methylglyoxalin, Hydrochlorid **31 I**, 1010*.
6-Methoxy-5.8-diaminochinolin (F. 163°) **30 I**, 2166*.
6-Methoxy-4-hydrazinochinolin (F. 154°) **31 I**, 285.
1-Phenyl-3-methyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin **30 I**, 2255.
1-Anilino-2-methylimidazolon-(5) **30 I**, 2255.
1-α-Pyridyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon, Derivv. **30 I**, 2278*.
1-[3′-Aminophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Rkk. **30 II**, 805*; **31 I**, 531*.
***N*-Nitroso-β-anilinobutyronitril** **32 I**, 2015.
Benzimidazol-2-propionsäureamid (F. 259 bis 260° Zers.) **30 I**, 1153.
5(6)-Acetamino-2-methylbenzimidazol, Nitrier. **30 II**, 1374.
Benzylmethylessigsäureazid, Umlager. **30 I**, 192.
$C_{10}H_{11}OCl$ Phenylbutadienchlorhydrin **30 I**, 3298.
1-Phenyl-1-chlor-2-oxymethylpropen-(1), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.
1-Phenyl-2-oxymethyl-3-chlorpropen-(2), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.
1-Phenyl-1-oxy-2-methyl-3-chlorpropen-(2), katalyt. Oxydat. **34 II**, 1531*.
α-Oxy-*ar.*-chlortetrahydronaphthalin, Darst., Verwend. **30 II**, 624*.
α-Methoxycinnamylchlorid, Darst., Rkk., $HgCl_2$-Komplexsalze **32 I**, 2316; therm. Zerfall **32 II**, 3392.
Benzyl-γ-chlorallyläther (Kp.13 123°) **33 II**, 371.
***o*-Kresol-[γ-chlorallyl]-äther** (Kp.20 132—133° korr.) **31 II**, 2318.
***m*-Kresol-[γ-chlorallyl]-äther** (Kp.20 137—138° korr.) **31 II**, 2318.
***p*-Kresol-[γ-chlorallyl]-äther** (Kp.20 137—138° korr.) **31 II**, 2318.
3-Phenyl-3-chlor-2-methylpropionaldehyd **34 II**, 1531*.
2-Benzyl-3-chlorpropionaldehyd **34 II**, 1531*.
β-Chlorbutyrophenon (F. 24—25°) **33 II**, 1187.
γ-Chlorbutyrophenon, Cyclisier. **34 I**, 1475.
4-Chlorbutyrophenon, Hydrolyse **34 II**, 1846*.
1-Chlorisopropylphenylketon **34 II**, 1531*.
***p*-Methyl-β-chlorpropiophenon** (F. 75°) **33 II**, 1026.
[2.4-Dimethylphenyl]-[chlormethyl]-keton (F. 60 bis 61°), Rkk. **30 II**, 3273.
dextro-**Phenyläthylacetylchlorid** **30 II**, 3757.
lävo-**Phenyläthylacetylchlorid**, Rk. mit KHS **30 II**, 3757.
rac. **Phenyläthylacetylchlorid** (*rac.* α-Phenylbutyrylchlorid, *rac.* Phenyläthylessigsäurechlorid) (Kp.20 122—125°) **32 II**, 1436; **34 II**, 2978.
γ-Phenylbutyrylchlorid **31 II**, 1276.
(+)-Benzylmethylessigsäurechlorid (Kp.15 120°), Darst., Rkk. **31 II**, 1563; Rkk. **33 I**, 215.
***o*-Methylhydrozimtsäurechlorid** **32 I**, 2335.
Cuminoylchlorid, Rkk. **32 I**, 2466.
β-Isoduryloylchlorid, Einw. v. Mg **34 I**, 3462.
$C_{10}H_{11}OCl_3$ 1.2.4-Trichlor-3-oxy-1-phenylbutan (Kp.5 164°) **30 I**, 3298.
***p*-Äthylphenyltrichlormethylcarbinol** (Kp.25 175°) **34 II**, 1123.
$C_{10}H_{11}OBr$ γ-Phenyl-α-brommethylallylalkohol (Phenylbutadienbromhydrin) **30 I**, 3298; **32 I**, 42.
α-Oxy-β-bromtetralin, Rkk. **31 I**, 780.
1-Methyl-1-oxy-4-bromhydrinden (F. 33—34°) **34 I**, 2425.
α-Methoxy-β-bromhydrinden (Kp.11 134°) **31 I**, 781.
2-Methoxy-1-bromhydrinden **31 I**, 1755.
α-Brombutyrophenon (α-Brompropylphenylketon) (Kp.23 154°), Darst., Rkk. **30 I**, 1777; Rkk. **32 I**, 705*.
***o*-Brom-*n*-butyrophenon** (Kp.16 143°) **30 II**, 555.
***m*-Brom-*n*-butyrophenon** (Kp.20 152°), Darst., Derivv. **30 II**, 555; Rkk. **31 II**, 2997.
α-Brom-*d*-benzylaceton (Kp.30 158°) **30 I**, 1778.
***p*-Tolyl-[α-bromäthyl]-keton** (F. 80°) **30 I**, 675.
$C_{10}H_{11}OBr_3$ 2.4.5-Tribrom-6-oxy-1-methyl-3-isopropylbenzol (F. 223°), Darst. **31 II**, 988; Erkennen d. — v. Niederl u. Natelson als Tetrabrom-2-methyl-4-isopropylphenol **33 I**, 1769.
Bromanetholdibromid (F. 107,6—108°) **30 II**, 3610.
Ketotribromtetrahydrodicyclopentadien **31 I**, 2611.
$C_{10}H_{11}O_2N$ 1- u. 2-Nitrotetralin [Gemisch] **32 I**, 1527.
Di-α-furfurylamin (*sek.* α-Furfurylamin) (Kp.2–3 103—106°), Herst. **34 I**, 126*; Bldg. **31 II**, 56; **33 II**, 203.
2(μ)-Methyl-6-oxy-4.7-xyloxazol (F. 175—176°) **34 II**, 613.

5.6-Methylendioxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 315°) **34 II**, 2392.
5.6-Dimethoxyindol 33 I, 1462.
2.2-Dimethyl-3.4-dihydro-1.3-benzometoxazin-4-on (Salicylsäureamidaceton) (F. 137°) **32 II**, 868.
5-Phenyl-4-methyl-2-oxazolidon (F. 123°) **32 II**, 531.
6(„4'')-Amino-3.3(„α. α'')-dimethylphthalid, Rkk. **30 II**, 1234.
Äthanolphthalimidin, Verwend. **33 II**, 974*.
***N*-Äthyl-3-oxyphthalimidin** (F. 106°) **30 II**, 2376.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-amino-1.4-naphthochinon (F. 139—140°) **30 II**, 739.
Isonitrosobutyrophenon (F. 49°), Darst., Red. **30 II**, 2375; Red. **31 II**, 1132.
Benzoylacetonmonoxim, Konst. **34 II**, 775; Darst., Enolisier. **33 II**, 1185.
γ-Oximino-β-oxo-α-phenylbutan (F. 94°) **34 II**, 1305.
γ-Oxo-β-oximino-α-phenylbutan (α-Isonitroso-α-benzylaceton) (F. 80—81°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 1305; Pyrrolsynth. mit — **33 II**, 3429.
α-Oximino-β-oxo-α-*p*-tolylpropan, Vers. zur Disproportionier. **32 II**, 63.
Isonitrosoäthyl-*o*-tolylketon (F. 114—115°) **31 I**, 1452.
8-Oxychinolinmethylhydroxyd, Wrkg. d. Chlorids auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3118.
β-[3-Methoxy-4-oxyphenyl]-propionitril (F. 58°) **32 II**, 856.
***o*-Äthoxymandelsäurenitril** (*o*-Äthoxybenzaldehydcyanhydrin) (F. 86—89°), Darst., Rkk. **33 II**, 3691; Rkk. **30 I**, 1785.
2.3-Dimethoxybenzylcyanid 30 I, 676.
3.4-Dimethoxybenzylcyanid (3.4-Dimethoxyphenylacetonitril) (F. 68°), Darst., Rkk. **30 II**, 918; **33 II**, 3688; **34 II**, 3113; Hydrier. **33 II**, 3689; **34 I**, 2582; Rk. mit Methylanilinoessigester **33 II**, 60.
3-Äthoxy-4-methoxybenzonitril (F. 70°) **32 II**, 2458.
Äthyläthervanillonitril (3-Methoxy-4-äthoxybenzonitril) (F. 102°), Darst., Rkk. **34 I**, 3586; Bldg. **32 II**, 2458.
***Py*-Tetrahydrocinchoninsäure 30 I**, 1796.
***Bz*-Tetrahydrocinchoninsäure** (F. 242°) **30 I**, 1795.
4-Methyl-2.3-dihydroindolcarbonsäure-(3) (F. 223°) **30 I**, 69.
β-Anilinocrotonsäure (β-Phenylaminocrotonsäure), Ester (Tautomerie, spektrochem. Daten) **30 I**, 3783; Äthylester (Darst.) **33 I**, 760; (Rkk.) **31 II**, 57; **32 I**, 3446; **33 II**, 3569.
β-[3-Äthylpyridyl-4]-acrylsäure (F. 248°), Darst., Rkk. **31 II**, 3487; Hydrier. **33 I**, 3940.
β-[Benzylamino]-acrylsäure, Äthylester **33 I**, 760.
β-[Methylamino]-α-phenylacrylsäure, Äthylester (Kp.3 140—142°) **33 I**, 760.
β-[Methylamino]-zimtsäure, Äthylester **33 I**, 760.
γ-Phenyl-α-oxy-β-propylen-α-[carbonsäureamid] („γ-Phenyl-α-oxyisocrotonsäureamid''), Rk. mit Benzylcyanid **34 I**, 1312.
***N*-Acetyldihydroindoxyl** (F. 158°) **30 II**, 811*.
Salicylsäureallylamid, Rkk. **33 II**, 2125.
***p*-Propionylaminobenzaldehyd** (F. 170—181°) **31 I**, 312.
α-Phenylacetessigsäureamid (F. 177—178°) **32 II**, 366.
α-Benzoylpropionsäureamid (F. 145—146°) **32 II**, 3087.
Acetessigsäureanilid (F. 86°), Darst. **31 II**, 58; **32 II**, 1779; (Verseif.-Geschwindigk., Absorpt.-Mess.) **34 II**, 3609; Sulfonier. **31 I**, 2535*; Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; **33 I**, 3708; Verwend. **33 II**, 3054*; **34 I**, 954*.
***o*-Acetaminoacetophenon**, Rkk. **30 II**, 3288.
***m*-Acetaminoacetophenon**, physiol. Eigg. **33 II**, 2123.
***p*-Acetaminoacetophenon**, Rkk. **30 II**, 913; **31 II**, 2992; physiol. Eigg. **33 II**, 2123.
[Phenylacetyl]-acetylamin (F. 129—130°) **32 I**, 2326.
***o*-Allylbenzhydroxamsäure** (F. 58°) **30 I**, 2556.
Verb. $C_{10}H_{11}O_2N$ (F. 185—190°) aus Alanin u. Benzaldehyd **30 I**, 1793.
$C_{10}H_{11}O_2N_3$ 4-[3'.4'-Dioxyphenyl]-2-amino-1-methylglyoxalin, Hydrochlorid **31 I**, 1010*.
1-[α'-Oxypyridyl-(β)]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon 30 I, 2278*.
2-Äthoxy-7-oxo-4.5-benzotetrahydro-1.3.6-heptatriazin (F. ca. 330°) **30 I**, 74.
1-Phenyl-3-äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 150 bis 151°) **30 I**, 74.
5-[Pyridyl-(β)]-5-äthylhydantoin (F. 178°) **34 II**, 4021*.
Oxymethylenacetophenonsemicarbazon (F. 175 bis 176° Zers.) **32 I**, 3404.
β-[*p*-Methoxyphenyl]-propionsäureazid 31 I, 2614.
Benzaldehyd-5-methylsemioxamazon (F. 245°) **33 I**, 3704.
$C_{10}H_{11}O_2N_5$, *symm.* Isoxazolyl-(5)-phenylcarbazid (F. 180—185° Zers.) **33 II**, 1872.
Verb. $C_{10}H_{11}O_2N_5$ (Zers. ca. 290°) aus Harnsäure u. Anilin **32 I**, 681.
$C_{10}H_{11}O_2N_7$ 2-*N*-Phenyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäuredihydrazid (F. 225°) **31 I**, 1924.
$C_{10}H_{11}O_2Cl$ 6-Methoxy-2-γ-chlorallyl-1-oxybenzol (6-[γ-Chlorallyl]-guajacol [OH = 1]) (Kp.8 115 bis 120°) **33 I**, 261*.
Guajacol-[γ-chlorallyl]-äther (Kp.20 153—154° korr.) **31 II**, 2318; **33 I**, 261*.
Benzalglycerin-α-chlorhydrin, Rkk. **30 II**, 1688.
5-Chlor-2-oxybutyrophenon (F. 50,5°) **33 II**, 861.
5-Methyl-2-oxy-β-chlorpropiophenon (F. 67°) **34 I**, 3337.
5-Chlor-4-methyl-2-oxypropiophenon (F. 65,3°) **33 II**, 861.
5-Chlor-4.6-dimethyl-2-oxyacetophenon (F. 89,7°) **33 II**, 861.
***p*-Methoxy-β-chlorpropiophenon**, Darst. **33 II**, 1026; Rkk. **30 II**, 3861*.
***β-m*-Tolyl-α-chlorpropionsäure**, Äthylester **30 I**, 3294.
4-Chlorphenylbutyrat (Kp.3 96—98°) **33 II**, 861.
β-Chlorpropionsäurebenzylester 31 II, 2658*.
β-Chlorpropionsäure-*p*-tolylester, Rkk. **34 I**, 3337.
4-Chlor-3-methylphenylpropionat (Kp.2.5 102 bis 104°) **33 II**, 862.
***O*-Chloracetyl-β-phenyläthylalkohol**, Rkk. **30 I**, 1465.
4-Chlor-3.5-dimethylphenylacetat (F. 48,7°) **33 II**, 862.
Benzoesäure-γ-chlorpropylester (γ-Chlorpropylbenzoat) (Kp.15 155—156°), Darst., Nitrier. **31 I**, 71; Rk.: mit Piperidinen **30 I**, 3557; **31 I**, 1789*; **34 I**, 864; mit hydrierten Chinolinen **30 II**, 3565; mit Methylphenylalkylaminen **31 I**, 3463.
Methyläthertropasäurechlorid (*O*-Methyltropasäurechlorid) (Kp.0.5 88°), Darst., Rkk. **30 II**, 3734; Rkk. **32 II**, 1165.
***akt.* Methylätheratrolactinsäurechlorid 33 II**, 531.
β-[*o*-Methoxyphenyl]-propionylchlorid, Rkk. **33 I**, 3452.
***p*-Methoxyhydrozimtsäurechlorid**, Rkk. **34 I**, 3735.
$C_{10}H_{11}O_2Br$ 6-Methoxy-2-β-bromallyl-1-oxybenzol (6-[β-Bromallyl]-guajacol [OH = 1]) (F. 39 bis 40°) **33 I**, 261*.
Guajacol-β-bromallyläther (Kp.3 120°) **33 I**, 260*.
5-Brom-2-oxybutyrophenon (F. 53,6°) **34 I**, 1189.
***p*-β-Bromäthoxyacetophenon** (F. 59—60°), Rkk. **32 II**, 2485*.
6-Bromthymochinon (F. 48°) **33 II**, 3121.
α-Brom-γ-phenyl-*n*-buttersäure 30 II, 733.
4-Brommesitylencarbonsäure-(2) (F. 168° korr.) **31 I**, 1923.
4-Bromphenylbutyrat (Kp.2 112°) **34 I**, 1189.

β-[Bromphenyl]-äthylacetat (Kp.15 148—149°) **33 I**, 2541.
Bromessigsäurephenäthylester, Verwend. **34 I**, 596*.
γ-Brompropylbenzoat **31 I**, 71.
$C_{10}H_{11}O_2J$ Jodthymochinon (F. 61°) **34 I**, 2123.
γ-Jodpropylbenzoat (Kp.15 177—179°) **31 I**, 71.
$C_{10}H_{11}O_3N$ Nitrosoeugenol, Rkk. **32 I**, 2944.
Nitrosoisoeugenol, Rkk. **32 I**, 2945.
3-Nitro-2.4.6-trimethylbenzaldehyd (F. 61°) **31 II**, 710.
m-Nitrobutyrophenon (F. 62—63°) **30 II**, 555.
6.7-Dimethoxyoxindol (F. 192—193°) **30 I**, 1306.
4-[Dimethylamino]-2-oxyphenylglyoxal, Herst., Verwend. **34 II**, 1534*.
[2.4-Dioxyphenyl]-(1)-butandion-(1.2)-monoketimin, Chlorhydrat **30 II**, 3399.
Isonitroso-3-oxy-4-methylpropiophenon (F. 158,5°) **32 I**, 220.
Isonitroso-4-oxy-3-methylpropiophenon (F. 188,5 bis 189°) **32 I**, 220.
p-Methoxybenzoylacetaldoxim (F. 120°) **30 II**, 244.
Isonitroso-*o*-methoxypropiophenon (F. 132°) **32 I**, 220.
Isonitroso-*p*-methoxypropiophenon (Oximino-*p*-methoxypropiophenon) (F. 131°), Darst., Co-Verb., Konfigurat., Erkennen d. Pyruvylanisidins v. Borsche als — **31 II**, 3205; Darst., Red. **32 I**, 220.
Oximino-*p*-methoxyphenylaceton (α-Oximino-β-oxo-α-*p*-methoxyphenylpropan) (F. 151°), Darst., Rkk., Co-Verb., Konfigurat. **31 II**, 3205; Vers. d. Disproportionier. **32 II**, 63.
2.3-Dimethoxymandelsäurenitril (F. 79°), Red. **33 II**, 698.
3.4-Dimethoxymandelsäurenitril (F. 104—105°) **33 II**, 698; **34 I**, 1041.
1-Cyan-2.4.5-trimethoxybenzol (Asaronsäurenitril) (F. 112—114°) **32 I**, 1089.
d-α-*p*-Nitrosophenylbuttersäure **33 II**, 1668.
dl-α-*p*-Nitrosophenylbuttersäure (F. 182—186° Zers.) **33 II**, 1668.
2-Oxo-3-carboxychinolinhexahydrid-(1.2.5.6.7.8) (F. 266°) **30 II**, 2137.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-chinolon-4-carbonsäure (F. 308°) **30 II**, 3030.
Benzylidenserin, Ba-Salz **34 II**, 2686.
Benzylbrenztraubensäureoxim, Absorpt.-Spektr. d. Äthylesters **34 II**, 2676.
3-Amino-*ω*-acetoxyacetophenon, Rkk. **33 I**, 3320.
4-Amino-*ω*-acetoxyacetophenon (F. 129—130°), Darst., Rkk. **32 II**, 2467; Rkk. **33 I**, 3320.
6-Acetamido-1.3-benzdioxin(dihydrid) (F. 224° Zers.) **31 II**, 2742.
β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-propionsäureamid (3.4-Methylendioxyhydrozimtsäureamid, *β*-Piperonylpropionamid) (F. 123°), Darst., Rkk. **32 I**, 2853; Rkk. **31 I**, 2748; **33 I**, 127*; Nitrier. **34 I**, 230.
Acetessig-3-oxyanilid **33 II**, 137*.
γ-[*o*-Oxyphenyl]-*γ*-ketobutyramid (F. 97°) **34 I**, 3338.
4-Acetamino-2-oxyacetophenon (F. 91°) **31 II**, 2992.
Pyruvylanisidin, Erkennen d. — v. Borsche als Oximino-p-methoxypropiophenon **31 II**, 3205.
akt. Formylphenylalanin **33 I**, 1117.
Formyl-*dl*-phenylalanin (F. 168—169°) **30 II**, 1539; **33 I**, 1117.
akt. α-Formylamino-α-phenylpropionsäure, Rkk. **32 I**, 1370.
Succinanilsäure, Rkk. **31 I**, 1285.
Malonsäure-*o*-toluidid (Malon-*o*-toluidinsäure), Rkk. **31 II**, 2615; Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 3708.
Malon-*m*-toluidinsäure, Rkk. **31 II**, 2615.
Malonsäure-*p*-toluidid, Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 3708.
Äthoxanilsäure (F. 97° Zers.) **30 II**, 3409.
2.4-Dimethyloxanilsäure, Äthylester (F. 56°) **34 II**, 1769.
N-Äthylphthalamidsäure (F. 136°) **30 II**, 2376.
N-Benzoylalanin, Darst., Konfigurat. d. *l*-(+)-Form **32 I**, 683; *l*-(+)-Äthylester **30 II**, 3541; Oxydat. **34 II**, 223; (Nitratbldg. aus —) **31 II**, 2597; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121.
Phenacetursäure (Phenylacetylglykokoll), Vork. im Harn v. Haustieren **31 II**, 3625; Chemie d. Bldg. aus Phenylessigsäure im Hundeorganismus **32 I**, 2347; (Ort d. Bldg.) **32 II**, 399; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121; (Geschwindigk.) **34 II**, 1471; Einfl. auf d. Best. d. freien u. d. gebundenen Amino-N im enteiweißten Blut **33 I**, 3992.
N-Acetyl-*C*-phenylglycin, Rkk. **30 I**, 2255.
N-Benzoylsarkosin (*N*-Methylhippursäure) (F. 103,5—104° Zers.), Darst. **31 II**, 2447; Rkk. **34 II**, 3505.
2-[Propionylamino]-benzoesäure (F. 120—121°) **31 II**, 553.
p-Carboxypropionanilid, Chlorier.-Geschwindigk. **34 I**, 3461.
Benzylacetylaminoameisensäure, Äthylester (Benzylacetylurethan) (Kp.12 157—158°) **33 I**, 923.
p-Carboxybenziminoäthyläther, Äthylesterhydrochlorid (F. 179°) **32 I**, 220.
O.N-Diacetyl-*o*-aminophenol (F. 124°) **34 I**, 852.
O.N-Diacetyl-*p*-aminophenol (*p*-Acetoxyacetanilid, *p*-Acetylaminophenylacetat) (F. 151,5 bis 152,5 korr.), Darst.: aus p-Nitrophenol **31 I**, 1746; aus p-Acetylaminophenyldiazoniumborfluorid **34 I**, 944*, 1188; (Rkk.) **34 II**, 3378; Bldg. aus Di-[p-oxyphenyl]-thioharnstoff **30 I**, 3432; Nitrier. **30 II**, 385.
Anisaldoxim-α-acetat (*anti*-Anisaldoximacetat) (F. 60°), Darst., Red. **34 II**, 3112; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 2386.
Anisaldoxim-*β*-acetat (Acetyl-*β*-4-methoxybenzaldoxim) (F. 64—65°), Darst., Rkk. **34 I**, 1309; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 2386.
2.4-Dimethylpyrrol-5-bernsteinsäureanhydrid (F. 102—103°) **31 II**, 438.
$C_{10}H_{11}O_3N_3$ 6-Nitro-1-äthyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 157°), Bldg. **30 I**, 2254; **32 I**, 235.
7-Nitro-1-äthyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 206°), Bldg., Rkk. **30 I**, 2254; Konst. **32 I**, 235.
β-Aminocrotonsäure-*m*-nitroanilid (F. 129 bis 130°) **31 I**, 3458.
β-Aminocrotonsäure-*p*-nitroanilid (F. 189 bis 190°) **31 I**, 3458.
1-Benzoylmethylaminoglyoxim (F. 158°), Darst., Rkk. **31 I**, 3350; Rkk. **32 II**, 63.
Acetyloxamidsäurephenylhydrazid (F. 184° Zers.) **31 II**, 3598.
Anisaldehydsemioxamazon (F. 278° Zers.) **33 I**, 3704.
$C_{10}H_{11}O_3Cl$ Chloratranoldimethyläther (F. 78°) **34 II**, 2397.
ω-Chloracetoveratrol, Rkk. **32 II**, 2186.
Chlormethylxylenyl-(1.3.5)-kohlensäure, Äthylester (Kp.3 151—153°) **34 II**, 2673.
p-[Chlormethyl]-phenylkohlensäureäthylester s. $C_8H_7O_3Cl$.
2-[*o*-Chlorphenyl]-3-oxybuttersäure (α-[Chlorphenyl]-*β*-methyl-*β*-milchsäure) (F. 129°) **33 I**, 937.
o-Phenol-*γ*.α-chlorbuttersäure (F. 90—92°) **33 I**, 127*.
α-Chlor-*β*-oxy-*β*-phenyl-α-methyl-propionsäure (F. 156°) **33 II**, 2514.
3-Chlor-2-oxy-2-methyl-3-phenylpropionsäure, Äthylester (F. 71—72°) **34 II**, 3753.
Homoveratrumsäurechlorid (Homoveratroylchlorid) (Kp.10 170°), Darst., Rkk. **30 I**, 77; Rkk. **30 I**, 1622; **II**, 3290.
Äthylvanillinsäurechlorid (F. 73°) **34 II**, 3628.
Äthylisovanillinsäurechlorid **34 II**, 3628.
Dimethylorsellinoylchlorid (Dimethylätherorsellinoylchlorid) (F. 195°), Darst. **33 II**, 392; Rkk. **32 II**, 717.
$C_{10}H_{11}O_3Cl_3$ 3-Äthoxy-4-oxyphenyltrichlormethylcarbinol (4-Trichlormethyl-2-äthoxy-1-oxy-

phenylcarbinol [Trichlormethyl]-guäthylcarbinol) (F. 112—113°), Darst., Rkk. **32 II**, 1381*; Rkk. **31 I**, 3170*; **32 II**, 1693*.

$C_{10}H_{11}O_3Br$ **α-Oxy-β-bromdihydroisosafrol**, Rkk. **30 II**, 3734.

2-Methyl-3-brom-4-oxy-5-methoxyacetophenon (F. 82°) **34 I**, 56.

5-Brompäonolmethyläther (F. 141—142°) **331**, 52.

6-Brompäonolmethyläther (F. 52—53°) **33 I**, 52.

4-Acetoxyphenyl-β-bromäthyläther (F. 76,5 bis 77°) **33 I**, 3701.

$C_{10}H_{11}O_3Br_3$ **1.5-Dibrom-3-oxy-3-brommethyl-2.2-dimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäurelacton** (F. 199—200°) **34 II**, 242.

$C_{10}H_{11}O_3J$ **1-Jod-2-oxy-3-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-propan (Safroljodhydrin) 30 I**, 2244.

$C_{10}H_{11}O_3P$ **1-Phenylbutadien-4-phosphinsäure** (F. 192°), Rkk. **31 II**, 1142.

$C_{10}H_{11}O_4N$ **5-Nitroeugenol** (F. 42,8—43,4°) **33 II**, 218.

3.4-Dimethoxy-ω-nitrostyrol (F. 140°), Darst., Rkk. **32 I**, 1379; **34 I**, 865; Red. (katalyt.) **32 I**, 2168; (elektrolyt.) **33 I**, 2949.

4.6-Dimethoxy-ω-nitrostyrol (F. 106,5°) **30 I**, 77.

γ-Oxo-γ-methyl-α-[*o*-nitrophenyl]-propanol 32 I, 3178.

6.7-Dimethoxydioxindol (F. 200° Zers.) **30 I**, 1306.

Homomyristicylaldoxim (F. 80°) **34 II**, 3113.

akt. **α-*p*-Nitrophenylbuttersäure** (F. 120—122°) **33 II**, 1668.

rac. **α-*p*-Nitrophenylbuttersäure** (F. 118—120°) **33 II**, 1667.

γ-[*p*-Nitrophenyl]-buttersäure (F. 92—93°) **34 I**, 3586.

3-Nitro-2.4.6-trimethylbenzoesäure (F. 182°) **31 II**, 710.

β-Methylendioxyphenylalanin, Rkk. **34 II**, 3508.

***N*-Piperonylalanin** (F. 262—264°) **33 I**, 1118.

akt. ***N*-Formyltyrosin**, Rkk. **33 II**, 1874.

Formyl-*dl*-tyrosin, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

2.4.6-Trimethylpyridin-3.5-dicarbonsäure, Doppelverbb. d. Diäthylesters mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*.

[2.3-Dimethylpyrryl-(5)]-maleinsäure, Dimethylester (F. 132°) **32 II**, 2966.

stereoisomere **[2.3-Dimethylpyrryl-(5)]-maleinsäure**, Dimethylester (F. 98°) **32 II**, 2966.

2.4-Dimethyl-3-acrylsäure-5-carboxypyrrol (2.4-Dimethyl-3-[β-carboxyvinyl]-5-carboxypyrrol), Rkk.: d. 5-Äthylesters **31 I**, 3243, 3244; d. Diäthylesters **30 II**, 2132; Verbrenn.-Wärme d. 5-Methylesters **33 I**, 1129.

***p*-Aminobenzylmalonsäure**, Diäthylester (F. 64°) **33 II**, 3276.

Aminobenzylmalonsäure, Diäthylester **31 I**, 1431, 1432.

β-Phenyl-β-aminoäthan-α.α-dicarbonsäure, Erkennen d. — v. Rodionow als benzylidenmalonsaures Ammonium **30 I**, 678.

***l*-Anilinobernsteinsäure**, ster. Zugehörigk. **30 I**, 1796.

β-[Carboxyamino]-β-phenylpropionsäure, Diäthylester (**β-Urethanylphenylpropionsäureester**) (F. 70°) **30 II**, 1216.

2-Carboxycyclohexen-(1)-ylcyanessigsäure, Diäthylester ($K_{p.19}$ 190—191°) **33 I**, 593.

Cyclopentylidencyanessigsäure-2-essigsäure, Diäthylester ($K_{p.5}$ 180—205°) **34 II**, 3930.

α-Cyan-α-[2-carboxycyclopenten-(1)-yl]-propionsäure, Diäthylester ($K_{p.17}$ 177—178°) **33 I**, 592.

***p*-Nitrobenzoesäurepropylester** (F. 36°), Darst., Red. **34 II**, 2070; Identifizier. v. Propylalkohol als — **33 I**, 2847.

***p*-Nitrobenzoesäureisopropylester** (F. 111°), Darst., Rkk. **34 I**, 2419; Identifizier. v. Isopropylalkohol als — **33 I**, 2847.

x-Nitro-β-phenyläthanolacetat ($K_{p.12}$ 183°) **33 II**, 1022.

Phthalsäure-[β-aminoäthyl]-ester, Äthylester **32 I**, 2039.

N*-Carbobenzoxyglykokoll** (N*-Kohlensäurebenzylesterglycin**) (F. 120°), Darst. **34 I**, 3197; (Rkk., Derivv.) **32 II**, 1309, 3786*.

Benzoyl-*dl*-serin (F. 150—151° korr.) **30 II**, 3785.

akt. **Benzoylisoserin** (*akt.* **β-Benzamido-α-oxypropionsäure**) (F. 110°) **32 II**, 2815.

***dl*-Benzoylisoserin** (F. 155°) **32 II**, 2815.

***m*-Methoxyhippursäure**, Isolier. aus Harn **32 II**, 3116.

***p*-Methoxyhippursäure**, Isolier. aus Harn **32 II**, 3116.

3.4-Methylendioxymandelsäureiminomethyläther 34 I, 2422.

$C_{10}H_{11}O_4N_3$ **Dicarboxybenzylguanidin**, Diäthylester **30 I**, 3356*; **34 I**, 1820.

α.β-Dicarboxy-γ-[*o*-tolyl]-guanidin, Diäthylester (F. 75°) **34 I**, 1820.

***m*-Nitrophenylhydrazon d. Propionylameisensäure**, Äthylester (F. 77—78°) **31 I**, 922.

Acetessigsäure-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 118°) **32 I**, 1785.

4-Nitro-1.2-diacetaminobenzol, Hydrolyse **30 II**, 1375.

4-Nitro-1.3-diacetaminobenzol (F. 246°) **30 II**, 3018.

3-Pyridoylglycylglycin (F. 232° Zers.) **31 I**, 1455.

Vanillinsemioxamazon (F. 265°) **33 I**, 3704.

Trimethyläthergallussäureazid (F. 85°) **30 II**, 1072; **34 I**, 1037.

$C_{10}H_{11}O_4Cl$ **Chlordimethyläther-*p*-orsellinsäure** (F. 158°), Darst. (Hydrier.) **34 II**, 2397; (Methylester, Konst.) **34 II**, 2397.

Chlormethylguätholkohlensäure, Äthylester ($K_{p.3}$ ca. 180°) **34 II**, 2673.

Trimethylgalloylchlorid (3.4.5-Trimethoxybenzoesäurechlorid) (F. 77°), Darst. **33 II**, 2824; Red. **31 I**, 3677; **32 I**, 1231, 2169; **33 II**, 2824; Rk.: mit CH_2N_2 **33 I**, 3936; mit Teecatechintetramethyläther **31 I**, 3355; Überführ. in Mezcalin **34 II**, 781.

$C_{10}H_{11}O_4J$ **Jodosobenzoldiacetat** (F. 160,5°), Darst. **31 II**, 2591; **33 I**, 1938; (Rkk.) **31 I**, 773; **32 I**, 208.

$C_{10}H_{11}O_5N$ **1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-glycerin** ($K_{p.13}$ 224—226°), Darst., Rkk. **33 I**, 2243; (Derivv.) **30 I**, 972; Isomerie **30 I**, 3551.

1.2-[*m*-Nitrobenzyliden]-glycerin ($K_{p.13,5}$ 230 bis 232°) **30 I**, 973.

1.2-*p*-Nitrobenzylidenglycerin 30 I, 1120.

1.3-*p*-Nitrobenzylidenglycerin 30 I, 1120.

1.2-[*o*-Nitroso-α-oxybenzyliden]-glycerin bzw. α- oder **β-[*o*-Nitrosobenzoesäure]-glycerinester**, Konst. **33 I**, 2092; Bldg., Rkk., Derivv. **30 I**, 972.

2-[Carboxyamino]-phenyläthylcarbonat, Äthylester s. $C_8H_7O_5N$.

2-Nitrovanillinäthyläther (F. 106—107°) **33 II**, 883.

2-Nitroisovanillinäthyläther (F. 76—77°) **33 II**, 883.

3-Nitro-2-äthoxy-4-methoxybenzaldehyd (F. 57 bis 58°) **32 I**, 2169.

5-Nitro-2-äthoxy-4-methoxybenzaldehyd, Rkk. **31 I**, 2869.

3-Nitro-4-propoxybenzoesäure, Methylester ($K_{p.11}$ 144—146°) **34 II**, 432.

Tyramin-*O.N*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 99—100°) **31 II**, 1449.

***N*-Carboxy-*l*-tyrosin**, enzymat. Spaltbark. d. Methylesters **30 II**, 3790.

2(5)-Carboxy-3(4)-methyl-4(3)-propionsäure-5(2)-formylpyrrol, Rkk. **30 II**, 3578; **31 II**, 2468.

2-Propionsäure-3-carboxy-4-methyl-5-formylpyrrol, Äthylester (F. 165°) **33 I**, 1131.

2-Formyl-3.5-dicarboxy-4-propylpyrrol 31 I, 3473.

3-Nitro-4-oxybenzoesäurepropylester (F. 60—61°) **34 II**, 432.

***p*-Nitrobenzoesäure-β-methoxyäthylester** (F. 50,5°) **33 I**, 606.

2.5-Dimethoxyphenyloxamidsäure (F. 138°) **30 I**, 1306.

1-Acetamino-4-oxy-5-acetoxypentadien-(1.3)-carbonsäure-(1)-lacton (F. 154°) **31 II**, 3598.

Verb. $C_{10}H_{11}O_5N$ (F. 102°) aus 2-Nitrosophthalimidin (Konst.) **34 I**, 3737.

$C_{10}H_{11}O_5N_3$ **1-*p*-Nitrophenyl-3-methylhydantoinsäure** (F. 161°) **32 I**, 3420.

1-*p*-Nitrophenyl-4-methylhydantoinsäure (F. 174°) **32 I**, 3420.

α-Keto-β-oxybuttersäure-α-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (?) (F. 103—104°) **34 II**, 3508.

3.5-Dinitro-4-acetaminoäthylbenzol (F. 182 bis 183°) **30 I**, 2240.

2.4-Diacetamino-6-nitrophenol (F. 215°) **31 I**, 2466.

***p*-Nitrobenzylmalonhydrazidsäure** (F. 137°) **30 I**, 3294.

***o*-Carboxy-*m*-nitrobenzdimethylamidoxim**, Äthylester (F. 94°) **30 I**, 54.

$C_{10}H_{11}O_5Cl$ **Chlordecarboxyrissäure** (F. 146°) **31 II**, 3491.

2.3.4-Trimethoxy-6-chlorbenzoesäure, Methylester (F. 67°) **34 I**, 3203.

α-[*m*-Chlor-*p*-oxybenzoyl]-glycerin (F. 113°), Darst., antimikrobe Wrkg. **31 II**, 272.

$C_{10}H_{11}O_5Br$ **Bromdecarboxyrissäure** (F. 150°) **31 II**, 3491.

$C_{10}H_{11}O_5J$ **α-[5-Jodsalicoyl]-glycerin** (F. 105°), Darst., antimikrobe Wrkg. **31 II**, 272.

$C_{10}H_{11}O_6N$ **2-Nitro-3.4-dimethoxyphenylessigsäure** (**2-Nitrohomoveratrumsäure**) (F. 146°), Darst. **34 I**, 2423; Red. **30 I**, 1306; Entmethylier. **32 I**, 528.

6-Nitro-3.4-dimethoxyphenylessigsäure (F. 206 bis 207°), Darst. **32 I**, 532; Rkk. **32 I**, 529.

5-Nitro-2-äthoxy-4-methoxybenzoesäure, Rkk. **31 I**, 2869.

6-Aminohemipinsäure 30 I, 56.

α-Cyan-β.η-diketoazelainsäure, Diäthylester **33 I**, 593.

α-Cyan-β.ζ-diketo-α-methylkorksäure, Diäthylester **33 I**, 592.

4(3)-Methyl-3.5(2.4)-dicarboxy-2(5)-propionsäurepyrrol, Ester **33 I**, 1131; Diäthylester (F. 209°) **30 II**, 3582.

[2-Methyl-3-β-methylmalonsäure-5-carboxy]-pyrrol 32 I, 2035.

1-Cyan-2-methyl-3-penten-1.5.5-tricarbonsäure, Trimethylester **32 I**, 374.

1-Cyan-1-carboxy-2-propenylglutarsäure, Dimethylester **32 I**, 374.

Glycerin-β-*p*-nitrobenzoat 33 I, 2390.

Säure $C_{10}H_{11}O_6N$ (F. 166—167°) aus Dilävulinsäure **31 II**, 438.

$C_{10}H_{11}O_6N_3$ **2.3.6-Trinitrocymol** (F. 124—125°) **32 I**, 3418.

***N*-[4.6-Dinitro-*m*-tolyl]-β-alanin** (F. 165°) **30 I**, 2429.

2.4-Dinitrophenyläthylaminoessigsäure, Methylester (F. 119°) **32 I**, 235.

α-Nitro-β-methylamino-β-[4-nitrophenyl]-propionsäure, Äthylester (F. 87° Zers.) **30 I**, 2882.

$C_{10}H_{11}O_7N$ **2-Nitro-3.4-dimethoxymandelsäure** (F. 127°) **30 I**, 1306.

6-Nitro-3.4-dimethoxyphenoxyessigsäure (Nitrodecarboxyrissäure) (F. 214—215°), Synth. **32 II**, 719; (Äthylester) **31 II**, 3491.

2.3.4-Trimethoxy-6-nitrobenzoesäure, Methylester (F. 74°) **34 I**, 3203.

Säure $C_{10}H_{11}O_7N$, Bldg. d. Äthylester-K-Salzes aus d. Nitrobrenzcatechinverb. d. Acetessigesters **33 I**, 2091.

$C_{10}H_{11}O_7N_5$ ***N*-Methyl-*N*-[2.4-dinitrophenyl]-*N'*-äthyl-*N'*-nitroharnstoff** (F. 96°) **34 II**, 757.

$C_{10}H_{11}O_7Cl$ **Diacetylchlorglucuron** (F. 107,5 bis 108,5° korr.) **33 II**, 3558.

$C_{10}H_{11}O_8N_5$ **Trinitrophenyl-*n*-butylnitramin**, Darst., Verwend. **34 II**, 1074.

$C_{10}H_{11}O_8Cl$ **1-Chlor-2.2-diäthyläthylen-$2^2.2^3.2^{2'}.2^{3'}$-tetracarbonsäure** (F. 100°) **33 II**, 3276.

$C_{10}H_{11}O_{12}N$ **Iminodi-[äthantricarbonsäure]**, Trimethylester (F. 122°) **34 I**, 3580.

$C_{10}H_{11}NBr_2$ **2.3-Dibrom-2.3-dimethyl-2.3-dihydroindol 33 II**, 2821.

$C_{10}H_{11}NS$ **2-Propylbenzthiazol**, Verwend. **33 I**, 3035*.

2-Phenyl-4.5-dihydro-1.3-thiazin, Hydrobromid (F. 171—172°) **33 II**, 1684.

3.3-Dimethyl-2-thioindolinon (F. 108—109°) **33 II**, 2674.

Phenylpropylsenföl (Kp.15 163—166°), Vork. im Meerrettich **32 I**, 960.

4-Isopropylphenylsenföl (Kp. 252°) **32 I**, 1083.

2.4.6-Trimethylphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

3.4.6-Trimethylphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

***p*-Cyanobenzyläthylsulfid** (Kp.16 167—168°) **31 I**, 1265.

$C_{10}H_{11}NS_2$ **1-Methylthio-4-methyl-2-thiocyanmethylbenzol (1-Methylthiol-4-methyl-2-rhodanmethylbenzol)** (F. 55°), Herst., Verwend. **30 II**, 2944*; **33 I**, 1673*.

$C_{10}H_{11}N_2F$ **Äthyl-[*p*-fluorbenzyl]-cyanamid** (Kp.15 155°) **30 II**, 3393.

$C_{10}H_{11}N_3S$ **5-Phenyl-3-[äthylmercapto]-1.2.4-triazol** (F. 166°) **31 I**, 1452.

2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon (F. 178°) **30 II**, 3568.

$C_{10}H_{11}BrS_2$ **Dithiobenzoesäure-γ-brompropylester** (F. 112—114°) **33 II**, 1684.

$C_{10}H_{12}ON_2$ **4(5)-Methyl-5(4)-phenyl-2-aminooxazolin 31 I**, 3555.

1-Amino-4-nitroso-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Zers. bei 126°) **31 II**, 1756*.

2-[*o*-(Oxymethyl)-phenyl]-dihydroimidazol (F. 210—211°) **30 II**, 3026.

1-Methyl-2-[α-oxyäthyl]-benzimidazol (F. 80°) **30 I**, 834.

1-Äthyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 98—99°) **32 I**, 235.

2.2-Dimethyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 175—176°) **30 I**, 1292.

5-Amino-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 184°) **31 II**, 3480.

2-Oxo-5-phenylhexahydropyrimidin 32 II, 2956.

α'-[β''-Pyridyl]-α-piperidon (F. 147—147,5°) **34 II**, 1628.

1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolidon 31 II, 770*.

2.4-Bis-[äthylidenamino]-phenol 30 I, 50.

***p*-Dimethylaminobenzaldehydcyanhydrin** (*p*-Dimethylaminomandelsäurenitril), Darst., Rkk. **31 I**, 1107; Red. **33 II**, 698.

***N*-Phenyl-*N*-β-oxyäthyl-[aminoacetonitril] 33 II**, 608*.

3-Cyan-4.6-diäthyl-2-pyridon (F. 186°) **31 I**, 1614.

3-Cyan-4.6-dimethyl-5-äthyl-2-pyridon (F. 272° Zers.) **30 I**, 231.

3-Cyan-1.4.5.6-tetramethyl-2-pyridon (F. 180°) **30 II**, 3030.

Diacetyloximanil (F. 118—119°) **30 II**, 1359.

2-Aminochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 250 bis 251°) **31 II**, 2876.

4-Aminochinolin-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 224°) **32 I**, 3066.

6-Aminomethylchinoliniumhydroxyd, Rkk. d. Chloridhydrochlorids **33 II**, 3457*.

***p*-Aminozimtsäuremethylamid**, Verwend. **34 I**, 1721*.

$C_{10}H_{12}ON_4$ **5(6)-Amino-6(5)-acetamino-2-methylbenzimidazol 30 II**, 1374.

Benzimidazol-2-propionsäurehydrazid (F. 268° Zers.) **30 I**, 1153.

$C_{10}H_{12}OCl_2$ **Dichlorcarvacrol**, Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 2104*; Rkk. **34 II**, 2104*; Wrkg. auf Spirochäten **31 II**, 872.

Dichlorthymol, Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 2104*; Verwend. **32 II**, 3746*.

1-Methyl-4-isopropyl-2-oxy-3.5-dichlorbenzol (F. 45—46°) **33 I**, 1653*.

$C_{10}H_{12}OBr_2$ **3.5-Dibrom-4-oxy-1-*tert.*-butylbenzol** (F. 78°), Verwend. **30 II**, 2203*.

Dibromthymol, hämolyt. Wrkg. **33 II**, 3298.

1-[*o*-Methoxyphenyl]-2.3-dibrompropan (Kp.0,4-0,5 128—131°) **34 I**, 391.

Anetholdibromid, Rkk. **34 I**, 946*.

$C_{10}H_{12}OJ_2$ **2.6-Dijodthymol** (*o.p*-Dijodthymol) **30 II**, 3397; **34 I**, 2123.

1-Keto-2.4-dijod-3-methyl-4-isopropyl-1.4-dihydrobenzol (?) (F. 45—47°) **34 I**, 2123.

$C_{10}H_{12}OS$ ***lävo*-Phenyläthylthioessigsäure** (Kp.13 124—125°) **30 II**, 3757.

$C_{10}H_{12}O_2N_2$ *p*-Nitrosophenylmorpholin. Verwend. **33 I**, 2002*.
2.5-Dimethyl-3.6-diacetylpyrazin (F. 101°) **31 I**, 3473.
Benzoylacetondioxim (F. 95°) **33 II**, 1184; **34 II**, 777.
α-Methylbenzylglyoxim (F. 94—95°) **34 II**, 1305.
β-Methylbenzylglyoxim (F. 185°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 1305; Diamagnetismus d. isomeren Ni-Verbb. **32 I**, 2690; Einw. v. $POCl_3$ **33 I**, 2410.
β-Methylphenylglyoximmethyläther (F. 162°) **30 I**, 1145.
4-Pyridylpyridiniumdihydroxyd, Salze **31 I**, 3563.
2.5-Dimethoxyanilinoacetonitril (F. 113,5°) **30 I**, 1306.
9-Oxy-2-oxo-3-cyanchinolinoctahydrid-(1.2.5.6.7.8.9.10) (F. 301—302°) **30 II**, 2137.
4-*n*-Propyloxy-1-methyl-2-pyridon-3-carbonsäurenitril (Ricininsäurepropyläther) (F. 123 bis 124°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.
4-Isopropyloxy-1-methyl-2-pyridon-3-carbonsäurenitril (Ricininsäureisopropyläther) (F. 134 bis 135°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.
β-Phenylhydrazinocrotonsäure, opt. Unters. d. Äthylesters **32 I**, 1086; (Tautomerie) **30 I**, 3783.
Decarboxylkynurenin (*o*-Aminocinnamenylaminessigsäure) **34 II**, 2834.
2.4-Dimethyl-5-cyanpyrrol-3-propionsäure (F. 153°) **34 I**, 1491.
1-Cyan-3-methylcyclopentylcyanessigsäure, Äthylester (Kp.$_{11}$ 180°) **31 II**, 703.
4-Oxy-3-crotonylamino-1-aminobenzol (F. 160°) **33 II**, 3727*.
Acetessigsäure-4-aminoanilid, N-Sulfonier. **30 II**, 805*.
N-Acetyl-*N'*-*o*-tolylharnstoff (F. 169°) **32 II**, 3718.
symm. Acetyl-*p*-tolylharnstoff (F. 190—200°) **34 II**, 3244.
Phenylbernsteinsäurediamid (F. 209—210°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872.
N-Phenylsuccinamid (F. 181°) **31 I**, 1285.
Malonmono-*o*-tolyldiamid (*o*-Tolylmalonamid), Darst. **30 II**, 1064; (Verseif.-Geschwindigk., Absorpt.-Mess.) **34 II**, 3609.
Malonmono-*m*-tolyldiamid (*m*-Tolylmalonamid), Darst. (Rkk.) **30 II**, 1064, 1065; (Verseif.-Geschwindigk., Absorpt.-Mess.) **34 II**, 3609.
Malonmono-*p*-tolyldiamid (*p*-Tolylmalonamid) (F. 144°), Darst., Verseif.-Geschwindigk., Absorpt. **34 II**, 3609; Rkk. **30 II**, 228, 1064; **31 I**, 3451.
N.N'-Diacetyl-*o*-phenylendiamin, Rkk. **30 II**, 1375; **31 I**, 1428.
N.N'-Diacetyl-*m*-phenylendiamin (F. 191°), Rkk. **31 I**, 1428, 3349.
N.N'-Diacetyl-*p*-phenylendiamin, Darst., Verwend. **32 II**, 1723*; Rkk. **31 I**, 1428.
Carbanilidoacetoxim (Phenylcarbaminsäurederiv. d. Acetoxims, Carbanilidodimethylketoxim) (F. 108°), Darst. **31 I**, 1100; **II**, 2988; Spalt. **31 I**, 3679.
$C_{10}H_{12}O_2N_4$ 1-Allyltheobromin, Mercurier. **32 II**, 2207*.
7-Allyltheophyllin, Mercurier. **32 II**, 2207*.
Acetyl-*p*-toluolazoformamidoxim (F. 193—194°) **34 II**, 1765.
$C_{10}H_{12}O_2N_6$ Phthalaldehyddisemicarbazon (F. 240°) **34 II**, 3936.
Isophthalaldehyddisemicarbazon (F. 296°) **34 II**, 3936.
Terephthalaldehyddisemicarbazon **34 II**, 3936.
$C_{10}H_{12}O_2Cl_2$ Phenylbutadiendichlorhydrin **30 I**, 3298.
1-Phenyl-1.1-dimethoxy-2.2-dichloräthan (F. 66—66,5°) **34 II**, 235.
2.5-Di-[chlormethyl]-1.4-dimethoxybenzol (F. 165°) **32 I**, 2997*.
$C_{10}H_{12}O_2Br_2$ Phenylbutadiendibromhydrin **30 I**, 3298.
1-Phenyl-1.2-dibrom-3.4-dioxybutan (F. 94°) **32 II**, 367.
Dibromcymorcin (F. 65°) **34 I**, 1645.
3.6-Dibromhydrothymochinon (F. 60°) **33 II**, 3121.
Hydrochinonbis-β-bromäthyläther (F. 115°) **33 I**, 3701.
$C_{10}H_{12}O_2S$ Benzyl-Δ^{α}-propenylsulfon (F. 83,6°) **34 II**, 1605.
Benzyl-Δ^{β}-propenylsulfon (F. 64—65°) **34 II**, 1605.
Phenylthiodimethylglykolsäure (F. 65—66°) **34 I**, 2584.
2.5-Dimethylbenzol-1-thioglykolsäure, Chlorier. **34 II**, 1690*.
p-Carboxybenzyläthylsulfid, Komplexverbb. mit Pt **31 I**, 1265.
2-Äthylmercapto-5-methylbenzoesäure (F. 136,5 bis 137,5°) **33 I**, 3939.
$C_{10}H_{12}O_3N_2$ (s. *Dial* [*Curral, 5.5-Diallylbarbitursäure, Diallylmalonylharnstoff*]).
1-Phenyl-2-äthyläthylennitrosit (F. 214°) **32 I**, 3290.
3-Nitro-2-oxy-2.3-dimethyl-2.3-dihydroindol (F. 103°) **33 II**, 2822.
1-[*m*-Nitrophenyl]-2-methylaminopropan-1-on, Darst., Salze **31 II**, 470; Red. **31 I**, 2364*.
5-*n*-Propyl-5-propargylbarbitursäure (F. 155°) **31 II**, 742*.
β-Methyl-*p*-methoxyphenylglyoxim (F. 213°), Rkk., $CuCl_2$-Verbb. **30 I**, 3302.
[β-(2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-pyrryl)-äthyl]-isocyansäureester, Äthylester (F. 177°) **30 II**, 2132.
α-Phenylureidopropionsäure, Oxydat. **34 II**, 223.
N-Aminoformylphenylalanin (α-Ureido-β-phenylpropionsäure), Darst. **34 II**, 1442; Stoffwechsel **31 II**, 3509.
β-Ureido-β-phenylpropionsäure (β-Phenyl-β-uramidopropionsäure) (F. 190°) **31 I**, 946; **34 II**, 3508.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-[α-oxy-β-cyanäthyl]-pyrrol, Äthylester (F. 134—136°) **30 II**, 3034.
Allophansäurephenäthylester (F. 197°) **30 II**, 1976.
p-Nitrobutyranilid (F. 138—139°) **34 II**, 3271.
Nitroacet-*p*-xylidid **30 II**, 3200*.
N-Äthyl-*p*-nitrophenylacetamid (F. 155°) **33 II**, 1022.
p-Nitroäthylacetanilid (F. 117—118°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.
symm. Acetyl-[*p*-methoxyphenyl]-harnstoff (F. 172°) **34 II**, 3244.
p-Nitrophenylacetiminoäthyläther **30 I**, 3054.
N-[*o*-Aminophenyl]-succinamidsäure (F. 148 bis 150°) **30 II**, 240.
p-Aminosuccinanilsäure, Rkk. **33 II**, 3869.
1-Acetyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 187,5—188,5°), Bldg. **30 I**, 1787; Ester **30 II**, 1082.
dl-o-Aminobenzoylalanin **31 I**, 2197.
dl-m-Aminobenzoylalanin **31 I**, 2197.
2.4-Diacetaminophenol (F. 220°), Darst. **31 I**, 942; Einw. v. Br **31 I**, 2466.
2.5-Diacetaminophenol (F. 260°) **31 I**, 942.
2.6-Diacetaminophenol (F. 170°), Rkk. **31 I**, 2466.
3.4-Diacetaminophenol, Rkk. **31 I**, 2464.
$C_{10}H_{12}O_3N_4$ Aceton-4-*p*-nitrophenylsemicarbazon (F. 237°) **32 I**, 3420.
p-Tolylureidoglyoxim (F. 195—196° Zers.) **32 I**, 1099.
1-Methyl-4-nitro-3-[3'-pyridylmethylhydroxyd]-pyrazol, Jodid **33 I**, 612.
1-Methyl-4-nitro-5-[3'-pyridylmethylhydroxyd]-pyrazol, Jodid **33 I**, 612.
2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäureazid, Äthylester (F. 102° Zers.) **30 II**, 2131.
$C_{10}H_{12}O_3Br_2$ Methylphloroglucintrimethyläther-dibromid (F. 102—103°) **33 I**, 3723.
1-Brom-3-oxy-3-brommethyl-2.2-dimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäurelacton (F. 137 bis 138°) **34 II**, 242.
$C_{10}H_{12}O_3S$ *p*-Tolylsulfonaceton, Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 1274; Rkk. **32 II**, 3085; **33 II**, 212.

akt. **Phenylsulfoxydimethylessigsäure** (F. 122 bis 123°) **34 I**, 2584.
rac. **Phenylsulfoxydimethylessigsäure** (F. 121 bis 122°) **34 I**, 2584.
Tetrahydronaphthalin-β-sulfonsäure (Tetralin-2-sulfonsäure), Verwend. **30 I**, 1704*, 2016*; **33 I**, 4045*.

$C_{10}H_{12}O_3S_2$ **Phenylsulfonmethylthioaceton** (F. 60°) **32 II**, 3085.

$C_{10}H_{12}O_4N_2$ ***o*-Dinitrocymol**, Nitrier. **32 I**, 3418.
2.5(*p*)-Dinitro-*p*-cymol (F. 77—78°), Darst. **33 II**, 857; Nitrier. **32 I**, 3418.
2.6(?)-Dinitro-*p*-cymol (F. 53—54°) **33 II**, 3261.
Dinitroprehnitol (F. 176°) **34 I**, 2421.
Dinitrodurol 31 I, 3230.
5-*n*-Propylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 115°) **30 I**, 1780.
Anetholnitrosit (F. 121° Zers.) **32 II**, 2171.
2.6-Diäthyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-α]-pyrazol (F. 246—247°) **32 II**, 3243.
***N*-Aminoformyltyrosin 34 II**, 1442.
***N''*-Phenyl-*N'*-methoxyhydantoinsäure**, Äthylester (F. 110°) **30 I**, 3053.
***p*-Phenetylallophansäure**, Äthylester (F. 139 bis 140°) **31 I**, 1745.
Phenyläthylendicarbamidsäure, Diäthylester **30 II**, 48.
***p*-Nitrophenylaminoameisensäure-*n*-propylester (Propyl-*N*-*p*-nitrophenylurethan)** (F. 116°) **31 I**, 3346; **33 I**, 413.
***p*-Nitrophenylaminoameisensäureisopropylester** (F. 116°) **31 I**, 3346.
Allophansäureguäthylester (F. 212°) **30 II**, 1976.
3-Nitro-β-[4-acetaminophenyl]-äthanol (F. 90°) **33 II**, 1023.
2-Acetamino-4-äthyl-5-nitrophenol (F. 196°) **32 I**, 50.
2-Nitrophenacetin [OC_2H_5 = 1] (F. 124,5°) **31 I**, 3675.
3-Nitrophenacetin [OC_2H_5 = 1] **(3-Nitro-4-acetaminophenetol, *m*-Nitro-*p*-acetphenetidid)** (F. 104°), Darst., Rkk. **31 I**, 3675; **32 I**, 675; Skraupsche Rk. **33 II**, 1685.
1-Nitro-4-acetamino-5-methyl-2-methoxybenzol (F. 139°) **34 I**, 2354.
***N.N'*-Dimethylolterephthalsäurediamid 33 II**, 1602.
2.6-Diacetaminohydrochinon (F. 240° Zers.) **31 I**, 2467.
Acetongalloylhydrazin (F. 206°) **30 II**, 1072.
Verb. $C_{10}H_{12}O_4N_2$ (F. 188° Zers.) aus Tetraacetyl-[azidoacetyl-N]-glucosamin **34 I**, 2271.

$C_{10}H_{12}O_4N_4$ **Hypoxanthindesoxyribosid**, Bldg. **34 II**, 786.
1.3.1'.3'-Tetramethyl-5.5'-dihydantyliden (F. 217 bis 218°) **33 I**, 2691.
***n*-Butyraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 123°), Bldg. **30 II**, 2679; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
Isobutyraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 187°), Bldg. **30 II**, 2679; opt. Eigg. **32 II**, 3216.
Methyläthylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 117°), Darst. **32 II**, 3699; Bldg. **30 II**, 2679; **33 II**, 3828.
8-Acetoxykaffein (F. 135°) **32 II**, 2464.
1.7-Dimethyl-2-methoxy-9-acetyl-6.8-dioxypurin (F. 162° Zers) **34 II**, 3764.
1.9-Dimethyl-2-methoxy-7-acetyl-6.8-dioxypurin (F. 150°) **32 II**, 2464.
1.3.9-Trimethyl-7-acetylharnsäure (F. 235°), Darst. **32 II**, 2464; Chlorieren **32 II**, 2465.

$C_{10}H_{12}O_4S$ **3.4-Dioxy-3-phenylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (F. 134—135°) **34 II**, 944.
3-Oxodihydrothionaphthensulfondimethylacetal (F. 144°) **33 I**, 1275.
(—)-α-Benzolsulfobuttersäure (F. 105—107°) **33 I**, 413.
rac. **α-Benzolsulfobuttersäure** (F. 123—124°) **33 I**, 413.
rac. **Phenylsulfondimethylessigsäure** (F. 146 bis 147°) **34 I**, 2584.
β-*p*-Tolylsulfonpropionsäure (F. 110—113°) **33 II**, 364.
ar. **Tetrahydro-α-naphthol-4-sulfonsäure**, Rkk. **32 I**, 2899*.
2-Oxytetrahydronaphthalin-3-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1563*.
Tetrahydronaphthalinpersulfonsäure 32 II, 3963*.

$[C_{10}H_{12}O_4S]x$ **Polyanetholsulfonsäure**, Na-Salz (Liquoid) **31 I**, 1946, 2220; **32 I**, 2342, 3086*, 3311; **34 I**, 1067.

$C_{10}H_{12}O_4S_2$ **α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-methylthioäthan** (F. 185° Zers.) **34 I**, 1307.

$C_{10}H_{12}O_4Hg$ **Oxyhydroxymercuridihydrosafrol**, Salze **30 I**, 2244.
β-Methoxy-β-phenyl-α-hydroxymercuripropionsäure, Na-Salz **31 I**, 312.

$C_{10}H_{12}O_5N_2$ **2.6-Dinitro-4-isobutylphenol** (F. 96°) **32 I**, 2315.
Dinitrocarvacrol (F. 121—122°), Darst. **33 II**, 3260; Rkk. **32 II**, 863; **34 I**, 3052.
Dinitrothymol (F. 80—81°), Darst., Rkk. **34 II**, 3245; Rkk. **32 II**, 863.
4-Nitro-2-acetylamino-1-β-oxyäthoxybenzol (F. 268°) **32 II**, 2109*.
4-Nitro-2.5-dimethoxyacetanilid (F. 164°) **30 I**, 1306.
***läuo-p*-Aminotartranilsäure** (Zers. bei 285°) **30 I**, 2442.
***dextro-p*-Aminotartranilsäure** (Zers. bei 285°) **30 I**, 2442.
Meso-*p*-aminotartranilsäure (Zers. bei 285°) **30 I**, 2442.

$C_{10}H_{12}O_5N_4$ **Inosin**, Bldg.: aus Eiter- bzw. Hefenucleinsäure durch Nucleotidase aus Darmschleimhaut **33 II**, 74; aus Hefenucleinsäure (mit Nucleotidase aus Kaninchendarm) **34 II**, 1314; (mit Lebernucleotidase) **33 II**, 3708; aus Thymusnucleinsäure durch Nucleotidase **33 II**, 3857; krystallisierte Tritylverb. **33 I**, 2415; **34 I**, 2433; Wrkg. auf Blutdruck, Darm, Uterus u. Froschherzen **34 II**, 90; Farbrk. mit Diphenylamin bzw. Carbazol **33 II**, 3857.
2.5-Dinitro-4-dimethylaminoacetanilid (F. 156°) **34 II**, 1449.
2.6-Dinitro-4-dimethylaminoacetanilid (F. 212 bis 213°) **34 II**, 1449.
3.5-Dinitro-4-dimethylaminoacetanilid (F. 195°) **34 II**, 1449.
1.3.7-Trimethyl-9-acetylspirodihydantoin (F. 185°) **31 I**, 3688.

$C_{10}H_{12}O_5S$ **$\Delta^{1,4}$-Terpadien-3.6-dion-2(5)-sulfonsäure.** — K-Salz **(Carstanjens Verb.)**, Konst. **30 II**, 1694; s. auch $C_{10}H_{14}O_5S$.
***p*-Toluolsulfonyl-*d*-(—)-milchsäure**, Methylester **30 II**, 3541.

$C_{10}H_{12}O_6N_4$ (s. *Xanthosin*).
akt. sek. **Butylpikramid** (F. 81—85°) **32 I**, 2303.
dl-sek.-**Butylpikramid** (F. 78—80°) **32 I**, 2303.
3-Methylätherglycerinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 123—124°) **32 I**, 1651.
Dioxyacetonmethyläther-2.4-dinitrophenylhydrazon, Eigg. **33 I**, 2671.

$C_{10}H_{12}O_6N_6$ **1.1'-Dimethoxy-4.4'-dimethyl-5.5'-dinitrobiimidazol-(2.2')** **34 I**, 221.

$C_{10}H_{12}O_6S_2$ **α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-methylsulfonyläthan** (F. 273°) **34 I**, 1307.

$C_{10}H_{12}O_7N_4$ **9-Acetyl-4-methoxy-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure** (F. 222° Zers.) **34 II**, 3764.

$C_{10}H_{12}NCl$ **1-Phenyl-3-chlor-4-amino-Δ^1-buten**, Hydrochlorid (F. 138°) **33 II**, 3565.
***n*-[ω-Chlorallyl]-*o*-toluidin** ($Kp._{13}$ 145°) **33 II**, 1020.
***N*-[ω-Chlorallyl]-*m*-toluidin** ($Kp._{13}$ 148°) **33 II**, 1020.
Phenyl-[γ-chlorpropyl]-ketimin, Red. **31 II**, 238.

$C_{10}H_{12}NBr$ **4-Brommethyl-*Py*-tetrahydrochinolin**, Salze **30 I**, 1796.
Isobutyliden-*p*-bromanilin 32 II, 1010.

$C_{10}H_{12}NBr_3$ **Isobutyliden-*p*-bromanilindibromid 32 II**, 1010.

$C_{10}H_{12}N_2Br_2$ **Isobutyr-2.4-dibromphenylhydrazon 31 II**, 3479.
Isobutyr-2.5-dibromphenylhydrazon 31 II, 3479.

$C_{10}H_{12}N_2S$ **2.5-Dimethyl-3-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 80°) **33 I**, 3077; **II**, 3431.

2-Propylaminobenzthiazol (F. 68°), Darst., Salze **34 I**, 547.
2-Äthylamino-4-methylbenzthiazol (F. 114°) **31 II**, 2014.
2-Äthylamino-6-methylbenzthiazol (F. 129°) **31 II**, 2013.
1-Methyl-4-dimethylaminobenzthiazol (F. 85 bis 86°) **34 II**, 1888*.
1-Äthyl-5-methyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.
2-*o*-Methylthiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 100°) **30 I**, 2251; **II**, 911.
2-*m*-Methylthiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 94—96°) **30 II**, 911.
2-*p*-Methylthiolphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 155—156°) **30 II**, 911.
symm. **Allylphenylthioharnstoff** (*symm.* **Allylphenylsulfoharnstoff**), Bldg., Schmelzdiagramm **34 I**, 3584; Schmelzdiagramme in tern. Systemen mit — **30 I**, 1263; Einw. auf Metalle (künstl. Erzeug. d. spezif. Metallgeruchs) **34 I**, 1601; Rk. mit PbO u. NaN_3 **32 II**, 2461.
3-Äthyl-2-imino-6-methylbenzthiazolin (F. 104°) **31 II**, 1574.
Tetrahydrochinolin-*N*-thiocarbonsäureamid (F. 141°) **31 II**, 1574.
α-Methylindolin-*N*-thiocarbonsäureamid (F. 104°) **31 II**, 1574.
$C_{10}H_{12}N_2S_2$ **3-[Dimethylaminomethyl]-benzthiazolyl-2-thion** (F. 79—80°) **33 II**, 3774*.
Dimethylenammoniummethylphenyldithiocarbamat (F. 60°) **30 II**, 720; **32 I**, 1164*.
1.3-Dithiodiacetylphenylendiamin 34 II, 1023*.
1.4-Dithiodiacetylphenylendiamin 34 II, 1023*.
Verb. $C_{10}H_{12}N_2S_2$ (F. 130°) aus Benzylammoniumdithiocarbamat u. HCOH **32 I**, 1227.
$C_{10}H_{12}N_4S$ **3-[*asymm.*-*m*-Xylylimino]-thiourazol (3-[*asymm.*-*m*-Xylidino]-5-mercapto-1.2.4-triazol)** (F. 203—204°) **30 II**, 3768; **31 I**, 85.
$C_{10}H_{12}N_6Fe$ **α(*cis*)-Tetramethylferrocyanid 30 I**, 2727; **33 I**, 2794.
β(*trans*)-Tetramethylferrocyanid 30 I, 2727; **33 I**, 2794.
$C_{10}H_{12}Cl_2Pb$ **Phenyl-3-butenylbleidichlorid 34 I**, 1035.
$C_{10}H_{13}ON$ **2-Nitroso-*p*-cymol** (F. ca. 77°) **30 II**, 1371.
***N*-Phenylmorpholin**, Verwend. **32 I**, 3502*; **34 II**, 3679*.
2.4-Dimethylphenmorpholin, Rkk. **32 II**, 2739*.
α-[Methylphenylamino]-epihydrin, Rkk. **32 I**, 3112*.
4-Oxymethyl-*Py*-tetrahydrochinolin (F. 60°) **30 I**, 1796.
6-Oxy-*N*-methyltetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 236°) **34 II**, 2392.
1-Phenyl-4-aminobuten-(1)-ol-(3) (F. 97—98°) **31 I**, 920.
1-Oxy-2-methylaminohydrinden (F. 77—79°) **31 I**, 781.
1-Methylamino-2-oxyhydrinden (F. 130°) **31 I**, 781.
***p*-Methoxytetrahydrochinolin (Thallin)**, Rkk. **34 II**, 1929; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.
6-Methoxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 236°) **34 II**, 2392.
7-Methoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (?) 32 I, 1247.
Isopropenyl-*o*-anisidin (Kp.$_{13}$ 150—155°) **33 II**, 3848.
***o*-Aminobutyrophenon** (F. 45°) **30 II**, 555.
***m*-Aminobutyrophenon** (F. 27—28°) **30 II**, 555.
α-Aminophenylisopropylketon (Kp. 247—257°) **30 I**, 2077.
***o*-Methylpropadron**, Fäll.-Rkk. **32 II**, 3754.
1-Phenyl-2-methylaminopropan-1-on (α-Methylaminopropiophenon) (Kp.$_{11}$ 120—121°), Herst., Rkk., Derivv. **33 II**, 372; Red. **30 I**, 3723*; katalyt. Hydrier. **32 I**, 3227*; Nitrier. **31 II**, 470.
Phenacyldimethylamin, Darst. **32 I**, 59; (Rkk.) **33 I**, 40; Red. **30 II**, 3137; Pikrat (F. 143°) **32 I**, 59; **33 I**, 40; **34 II**, 766.
***p*-Dimethylaminoacetophenon**, Bldg. **30 I**, 1770; Rkk. **30 I**, 1932.
Aldolanilin, Verwend. **32 I**, 2392*.
***n*-Butyrophenonoxim**, Beckmannsche Umlager. **31 II**, 713.
Dekatetraen-(2.4.6.8)-säure-(1)-amid 30 II, 2633.
rac. **Phenyläthylacetamid (*rac.* α-Phenylbuttersäureamid, *rac.* α-Phenylbutyramid)** (F. 83°), Darst. **32 II**, 1436; (Rkk.) **30 I**, 825; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 3379; Hydrier. **34 I**, 1639.
dextro-**Phenyläthylacetamid 30 II**, 3757.
γ-Phenylbuttersäureamid (F. 85°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.
(±)-**Benzylmethylessigsäureamid** (F. 104,5°) **31 II**, 1563.
Hydrozimtsäuremethylamid (Kp.$_{13}$ 170°) **30 II**, 2783; **31 II**, 1293.
Phenyldimethylessigsäureamid (Dimethylphenylacetamid) (F. 160—161°), Darst., Rkk. **30 I**, 1465; **34 I**, 3743; Rkk. **32 II**, 701.
***N*-Äthylphenylacetamid (Phenylessigsäureäthylamid)** (F. 75°), Darst. **33 II**, 1022; Rkk. **32 I**, 1663.
Trimethylbenzamid (F. 187—189°) **30 I**, 975.
***n*-Butyranilid (*n*-Buttersäureanilid)** (F. 92° korr.), Darst. **34 I**, 698; Bldg. **31 I**, 2744; **II**, 713; Ringschluß **31 I**, 2200; Rkk. **33 I**, 3702.
Isobutyranilid (F. 103° korr.) **31 I**, 2744; **32 II**, 1779.
2-Propionylamino-1-methylbenzol, Ringschluß **30 II**, 2055*.
Acetphenäthylamid (Aceto-β-phenyläthylamid, *N*-Acetyl-β-phenyläthylamin), Bldg. **31 II**, 552; Ringschluß **30 I**, 1622; Chlorier. **30 I**, 2877.
***p*-Methylacetobenzylamid**, Chlorier. **30 I**, 2877.
2-Acetylamino-1-äthylbenzol, Ringschluß **30 II**, 2055*.
***p*-Acetaminoäthylbenzol 30 I**, 2240.
Acet-*o*-3-xylidid (3-Acetamino-*o*-xylol, 2.3-Acetylxylidin), Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158; Chlorier. (Mechanismus) **34 II**, 50.
Acet-*o*-4-xylidid (4-Acetamino-*o*-xylol, 3.4-Acetylxylidin), Darst., Rkk., Struktur **31 I**, 458; Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158; Chlorier. (Mechanismus) **34 II**, 51.
vic. ***m*-Acetxylidid (2-Acetylamino-1.3-dimethylbenzol, 2.6-Acetylxylidin)**, Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158; Ringschluß **30 II**, 2055*; Nitrosier. **30 I**, 1789; Nitrier. **30 II**, 2574*.
asymm. ***m*-Acetxylidid (2-Acetylamino-1.5-dimethylbenzol, 2.4-Acetylxylidin, 1-Acetylamino-2.4-dimethylbenzol)**, Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158; Ringschluß **30 II**, 2055*; Bromier. **30 II**, 2122; Nitrier. **33 I**, 2631; Einw. v. $ClSO_3H$ **33 II**, 445*.
3.5-Acetylxylidin, Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158.
Acet-*p*-xylidid (2.5-Acetylxylidin, Acetyl-*p*-xylidin) (F. 139°), Bldg. **30 I**, 3759; Verseif. (Kinetik) **32 I**, 2158; Nitrier. **34 I**, 1034; Rkk. **34 I**, 2115.
***N*-Äthylacetanilid („Mannol"),** — als kryoskop. Lösungsm. u. Mol.-Gleichgew. darin gel. Celluloseester **33 II**, 3819; röntgenograph. Unters. v. —-Celluloid **31 I**, 449; Verwend. für Klebmittel **30 II**, 1181*; titrimetr. Best. in Schießpulvern **34 II**, 2481.
***N*-Methylacet-*p*-toluidid**, Absorpt. **33 I**, 2089.
***N*-Formyl-1-amino-2-phenylpropan** (Kp.$_{0,35}$ 140 bis 160°) **30 I**, 1622.
***N*-Formyl-α-*o*-tolyl-β-aminoäthan** (Kp.$_{0,25}$ 160 bis 180°) **30 I**, 1622.
Phenylacetiminoäthyläther, Darst., Salze **30 I**, 3054; Rkk. **31 I**, 2196; **34 I**, 3694*.
$C_{10}H_{13}ON_3$ ***l*-*N*-Nitrosoanabasin** (Kp.$_4$ 176°), Bldg. **31 I**, 1773; Red. **32 II**, 1633.
***dl*-*N*-Nitrosoanabasin** (Kp.$_9$ 186—192°) **32 II**, 1634.
Nornicotylharnstoff (F. 164—166°) **30 II**, 2783.
β-Phenylpropionaldehydsemicarbazon 30 II, 556.
Phenylacetaldehyd-4-methylsemicarbazon (F. 105° Zers.) **33 I**, 938.
Propionaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 130 bis 131°) **34 II**, 2209.

Acetaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 174 bis 175°) **34 II**, 3016.
Äthylphenylketonsemicarbazon (F. 179°) **31 II**, 227.
Phenylacetonsemicarbazon (F. 197—198° Zers.) **34 II**, 603.
***p*-Methylacetophenonsemicarbazon** (F. 120°) **30 II**, 3207; **34 II**, 603.
Aceton-2-phenylsemicarbazon, Rkk. **31 II**, 428.
Aceton-4-phenylsemicarbazon (F. 160—161°) **34 II**, 2209.

$C_{10}H_{13}OCl$ **1-Chlor-4-phenylbutanol-(2)** (Kp.$_{23}$ 158 bis 160°) **30 I**, 2868.
2-Chlor-4-*n*-butylphenol (Kp.$_{760}$ 247—248°) **33 II**, 861; **34 I**, 1642.
4-Chlor-2(*o*)-*n*-butylphenol (Kp.$_{18}$ 140°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.
2-Isobutyl-4-chlor-1-oxybenzol, Rkk. **30 II**, 801*.
6-Propyl-3-methyl-4-chlorphenol (F. 49,5°) **33 II**, 861.
techn. **Chlorthymol**, Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 2104*.
4(*p*)-Chlorthymol („6-Chlorthymol", 1-Methyl-3-oxy-4-isopropyl-6-chlorbenzol) (F. 62—64°), Darst. **30 I**, 736*; **II**, 1132*; **32 I**, 2945; **II**, 1693*; Alkylier. **34 I**, 2006*; Rk.: d. Na-Salzes mit Benzylchlorid **34 I**, 83*; mit Chloräthyldiäthylaminhydrochlorid **32 I**, 101*; mit fetten Ölen u. Sulfonier. d. Rk.-Prod. (Desinfekt.-Mittel) **34 I**, 2314*; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; Überführ. in W.-lösl. Desinfekt.-Mittel **33 II**, 1553*, 2294*; Verfestigen (mit Harzsäuren u. Alkalien oder NH_3) **34 II**, 1955*; keimtötende Wrkg. v. Gemischen mit anderen Monochlorderivv. v. Phenolhomologen **32 II**, 77; Verwend.: als Desinfekt.-Mittel in d. Kosmetik **34 I**, 962; in Mundwasser **31 I**, 1481*; als Desinfiziens in d. Geburtshilfe **34 I**, 2003; in desodorisierenden Mitteln **34 II**, 2301; als Konservier.-Mittel **32 I**, 2974; **33 II**, 1632; Wertbest. **32 II**, 99; analyt. Rkk. **33 I**, 3990.
5-Chlorcarvacrol (Carvasept, 1-Methyl-2-oxy-4-isopropyl-5-chlorbenzol) (F. 42—43°), Darst. **30 II**, 984*; **31 II**, 123*; **33 I**, 1653*; (baktericide Eigg.) **34 II**, 2104*; Rkk. **34 II**, 2104*; Verwendbark. **32 I**, 1266; Verwend. als Anthelminticum (Toxizität) **31 II**, 2030; Wrkg.: auf d. Trichineninfekt. d. Ratten **31 II**, 2476; auf Syphilisspirochäten **31 II**, 872; Erfahrr. mit —-Paste bei d. Behandl. d. Erysipel **31 II**, 872; Desinfekt.-Kraft **32 II**, 1036; Verwend.: als Desinfekt.-Mittel **30 II**, 984*, 2282; **31 I**, 1131; **II**, 2477; **33 I**, 1653*; (in d. Kosmetik) **34 I**, 962; (Einfl. auf Instrumente in d. konservierenden Zahnheilkunde) **32 I**, 101; in Mundwasser **31 I**, 1481*.
2-Äthyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol (F. 97,5°) **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.
3-Chlor-*p*-tolylpropyläther [CH_3 = 1], Chlorier. **32 I**, 936.
Isopropyl-4-chlor-*m*-tolyläther („6-Chlor-*m*-kresolisopropyläther") (Kp. 231°) **30 I**, 736*; **32 I**, 2945.
β-Methyl-γ-cyclopentenylcrotonsäurechlorid (Kp.$_{0,5}$ 82—85°) **34 I**, 1803.
Δ^2-Cyclopentenylallylessigsäurechlorid (Kp.$_{11}$ 96 bis 98°), Darst. **34 II**, 2522; Rkk. **32 II**, 1835*.

$C_{10}H_{13}OBr$ **4-Brom-2-butylphenol** (F. 43,5°) **34 I**, 1189.
1-Oxy-2-brom-4-*tert.*-butylbenzol (4-Oxy-1-*tert.*-butyl-3-brombenzol) (F. 50°), Rkk. **34 I**, 3296*; Verwend. **30 II**, 2203*.
6-Bromthymol, Darst., Verwend. **33 II**, 3893; Rkk. **34 I**, 2123; hämolyt. Wrkg. **33 II**, 3298.
Bromcarvacrol, Rkk. **34 II**, 2104*.
4-Phenoxybutylbromid, Rkk. **30 I**, 1309.
δ-Phenoxy-*sek.*-butylbromid, Rkk. **34 I**, 2288.
[α-Phenyl-β-brompropyl]-methyläther (Kp.$_{14}$ 122 bis 124°), Rkk. **31 I**, 3100.
[α-Phenyl-β-bromäthyl]-äthyläther (Kp.$_{18}$ 129 bis 133°) **31 I**, 3100.
3-Brom-*p*-tolylpropyläther [CH_3 = 1], Chlorier **32 I**, 936.
2-Methoxy-5-brompropylbenzol (Kp.$_{15}$ 134°) **34 II**, 2674.

$C_{10}H_{13}OJ$ **6(*p*)-Jodthymol** (F. 69°), Darst. **34 I**, 2123; Jodier. **30 II**, 3397.
Jodcarvacrol (F. 64—65°), Darst. **33 II**, 3729*; Rkk. **34 II**, 2104*.
3-Jod-4-methoxypropylbenzol (Kp.$_2$ 115—116°) **30 II**, 254.

$C_{10}H_{13}OP$ **4-Phenyloxphospha-(1.4)-cyclohexan** (F. 135—137°) **33 II**, 1189.

$C_{10}H_{13}OSb$ **4-Phenyloxstiba-(1.4)-cyclohexan** **33 II**, 1189.

$C_{10}H_{13}O_2N$ (s. *Phenacetin* [*p-Acetphenetidin, Acetylphenetidin*]).
2-[Methylaminomethyl]-benzodioxan (Kp.$_{17}$ 105°) **34 I**, 391.
1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl] - 2 - aminopropan (Safrylamin), Rkk. **31 II**, 1196*.
***N*-Methylhomopiperonylamin (*N*-Methyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin)** (Kp.$_{10}$ 138°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 862; Rkk. **34 II**, 2392.
***o*-Nitrobutylbenzol** (Kp.$_{10}$ 124—127°) **30 II**, 2894.
***p*-Nitrobutylbenzol** (Kp.$_{10}$ 132—136°) **30 II**, 2894.
***o*-Nitro-*sek.*-butylbenzol** (Kp.$_{12}$ 123—126°) **32 I**, 2312.
***m*-Nitro-*sek.*-butylbenzol** (Kp.$_{19}$ 132—134°) **32 I**, 2312.
***p*-Nitro-*sek.*-butylbenzol** (Kp.$_{12}$ 142—144°) **32 I**, 2312.
6-Nitro-3-isopropyltoluol (Kp. 230—240°) **30 I**, 356.
2-Nitro-*p*-cymol (Kp.$_{24}$ 149—150°), Bldg. **33 II**, 857; (Rkk.) **33 II**, 1519, 3261; Red. **30 II**, 1371; **34 II**, 3245; Rk.-Fähigk. gegenüber Grignardverbb. **30 I**, 3023.
***o*-Oxy-*N*-phenylmorpholin**, Verwend. **33 I**, 3637*.
***p*-Oxy-*N*-phenylmorpholin**, Verwend. **33 I**, 3637*.
4-Nitrosothymol (F. 164,0—168,0° Zers.), Darst. **32 I**, 3403; **34 I**, 2418; (Rkk.) **34 II**, 3111; Rkk. **30 II**, 3273; **31 I**, 2058; **32 I**, 2944.
Nitrosocarvacrol, Rkk. **30 II**, 3273; **32 I**, 2944.
5.6-Dioxy-*N*-methyltetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 255°) **34 II**, 2392.
6.7-Dioxy-*N*-methyltetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. 276°) **34 II**, 2392.
6-Methyl-1.3-dioxy-5.6.7.8-tetrahydroisochinolin (F. 200°) **31 II**, 2329.
4-Oxy - 5 - methoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **31 I**, 945.
5-Aminoeugenol, Rkk. **30 I**, 1156; **32 II**, 3718.
α-Amino-3-oxy-4-methylpropiophenon (*m*-Oxy-*p*-methylpropadron), Hydrochlorid (F. 145° Zers.) **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3754.
α-Amino-4-oxy-3-methylpropiophenon, Hydrochlorid (F. 184,5°) **32 I**, 220.
***o* - Oxyphenylmethylamino - (2) - propan - 1 - on**, Darst. **34 I**, 1885*.
***p*-Oxy-α-methylaminopropiophenon (*p*-Oxyphenylmethylamino-2-propan-1-on)**, Darst. **34 I**, 1885*; (Hydrier.) **30 II**, 307*; Hydrier. **32 I**, 3227*; (d. Hydrochlorids) **33 I**, 1017*.
***p*-[ω-Dimethylaminoaceto]-phenol**, Hydrier. **30 II**, 2959*.
2-Äthoxypyridyl-5-äthylketon (F. 44—45°), Darst., Verwend. **34 II**, 4021*; Alkylier. **34 II**, 1993*; Entalkylier. **34 II**, 1024*.
α-Amino-*o*-methoxypropiophenon, Hydrochlorid (F. 112°) **32 I**, 220.
α-Amino-*p*-methoxypropiophenon, Hydrochlorid (F. 226°) **32 I**, 220; Rkk. **30 I**, 1777.
4-Äthoxy-ω-aminoacetophenon, Chlorhydrat (F. 194—195°) **32 I**, 3289.
***o*-Methoxy-ω-methylaminoacetophenon**, Hydrochlorid **31 I**, 1518*.
***m*-Methoxy-ω-methylaminoacetophenon**, Hydrochlorid (F. 186—187°) **34 I**, 1885*.
ω-Methylamino-*p*-methoxyacetophenon, Hy-

drier. d. Hydrochlorids **33 I**, 1017*; **34 I**, 3086*.

2.4-Dimethyl-3-propionyl-5-formylpyrrol (F. 169°) **31 I**, 3473.

2.4-Dimethyl-3.5-diacetylpyrrol, Bromier. **33 I**, 1130.

Phenylpropionylcarbinoloxim (F. 97°), Darst. **31 II**, 1132; Red. **32 I**, 3298.

2-Methylbenzoxazoläthylhydroxyd. — **Jodid**, Rkk. **34 I**, 491*; Rk.: mit α-Chlor-β-anilinoacroleinanil **32 I**, 2047; mit Orthokohlensäuretetrapropylester **33 II**, 1127*; **34 II**, 1377*; mit 2-Jodchinolinjodäthylat bzw. Orthoessigsäureäthylester **34 I**, 3692*; mit Orthothiophensäureäthylester **34 I**, 171*; mit 1-Jodisochinolinäthojodid **34 II**, 3678*; mit N-Äthyl-*p*-tolu-α-thiochinolonäthyljodid **34 I**, 3424*; mit Säureanhydriden **32 II**, 1375*; mit Diarylformamidin **31 I**, 3298*; mit Diphenylformamidin **31 II**, 3274*.

α-*n*-Butylpyridin-α′-carbonsäure, Bldg., Rkk., Derivv. **31 I**, 1292, 2760; Auffass. d. — v. Winterfeld u. Holschneider als α-n-Butylpyridin-β-carbonsäure **31 I**, 2759.

α-*n*-Butylpyridin-β-carbonsäure, Auffass. d. α-n-Butylpyridin-α′-carbonsäure v. Winterfeld u. Holschneider als — **31 I**, 2759.

akt. **Phenyläthylglycin** (*akt.* **Phenyläthylaminoessigsäure**), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **33 I**, 1446, 3969*; Rkk. **32 II**, 1475*.

rac. **Phenyläthylglycin** (*rac.* **Phenyläthylaminoessigsäure**, *rac.* **α-Amino-α-phenylbuttersäure**) (F. 275° korr.), Darst. (Hydrochlorid) **32 II**, 1628; (Rkk., Derivv.) **33 I**, 1446; Oxydat. **34 II**, 223; Rk. mit HCOOH **33 I**, 3969*; (u. CH_2O) **34 I**, 1473.

γ-Phenyl-α-aminobuttersäure 33 II, 1392.

akt. **α-[*p*-Aminophenyl]-buttersäure 33 II**, 1668.

rac. **α-[*p*-Aminophenyl]-buttersäure** (F. 142 bis 143°) **33 II**, 1668.

γ-[*o*-Aminophenyl]-buttersäure (F. 125—126°) **30 II**, 731.

γ-[*p*-Aminophenyl]-buttersäure (F. 130—131°) **34 I**, 3586.

α-Amino-α-methyl-β-phenylpropionsäure (F. 293 bis 294° korr.) **32 II**, 1628.

β-*m*-Tolylalanin 30 I, 3294.

β-Anilinobuttersäure, Hydrochlorid **32 I**, 2015.

α-*N*-Phenylaminoisobuttersäure, Oxydat. **34 II**, 223.

β-Anilinoisobuttersäure (F. 185°) **30 I**, 1292.

***N*-Methyl-*l*-β-phenyl-α-alanin 33 I**, 2815.

***dl*-*N*-Methyl-β-phenyl-α-alanin 34 II**, 3505.

β-Phenyl-β-[methylamino]-propionsäure (F. 176 bis 176,5° Zers.), Darst. (Äthylester) **33 I**, 53; (Rkk., HCl-Salz) **31 I**, 947.

Phenyläthylaminoessigsäure (***N*-Äthylanilinoessigsäure**), Äthylester (Darst., Rkk.) **34 II**, 1620; (Rkk.) **30 I**, 2882; Methylester **32 I**, 235; **33 II**, 1873.

Dimethylaminophenylessigsäure 33 I, 849*.

2-Methylcyclohexyliden-(1)-cyanessigsäure (F. 106—107°) **30 I**, 1132.

3-Methylcyclohexyliden-(1)-cyanessigsäure, Red. d. Äthylesters (Kp.6 163°) **30 I**, 3780.

4(*p*)-Methylcyclohexyliden-(1)-cyanessigsäure, Äthylester (Darst., Rkk.) **32 I**, 222; (Rkk.) **30 I**, 3779.

$\Delta^{1,3}$-Cyclohexenylmethylcyanessigsäure, Rk. mit Methylharnstoff **34 I**, 2161*.

α-[2-Carboxycyclohexen-(1)-yl]-propionitril, Äthylester (Kp.19 162°) **33 I**, 593.

α-Cyan-α-[3-methylcyclopenten-(1 oder 5)-yl]-propionsäure, Äthylester (Kp.30 140°) **31 II**, 703.

***p*-Aminobenzoesäurepropylester** (**Propaesin**), Rkk. **30 II**, 584*; Nachweis **32 II**, 3751; analyt. Rkk. v. Propaesin **34 I**, 91.

β-Phenyläthylalkoholglykokollester (F. 115°) **30 I**, 1465.

Brenzschleimsäurepiperidid (F. 57°) **33 I**, 3194.

β-[4-Acetaminophenyl]-äthanol (F. 108°) **33 II**, 1023.

***o*-[*n*-Butyrylamino]-phenol** (F. 80—81°) **31 I**, 2747.

2-Acetamino-4-äthylphenol (F. 104—105° Zers.) **32 I**, 50.

1.3-Dimethyl-2-acetylamino-6-oxybenzol (F. 191°) **30 II**, 2574*.

***d*-Mandelsäuredimethylamid** (F. 151—152°) **33 II**, 530.

rac. **Mandelsäuredimethylamid** (F. 158°) **33 II**, 530.

β-[*o*-Methoxyphenyl]-propionsäureamid (F. 111°), Darst., Rkk. **31 I**, 262; Rkk. **32 II**, 3086.

β-[*m*-Methoxyphenyl]-propionamid (Kp.1 180 bis 205°), Rkk. **32 II**, 3086.

β-[*p*-Methoxyphenyl]-propionsäureamid (***p*-Methoxyhydrozimtsäureamid**) (F. 126—127°), Darst., Rkk. **30 I**, 2102; **31 II**, 989; **32 II**, 861; Rkk. **31 I**, 2748; **33 I**, 127*.

2.6-Dimethyl-4-methoxybenzamid (F. 188 bis 189°) **33 I**, 2540.

Acetyl-*p*-methoxybenzylamin (F. 96°) **34 II**, 3112.

1(2)-Äthoxy-2(1)-acetaminobenzol (**Acet-*o*-phenetidin**) (F. 79°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 2581; Rkk. **32 II**, 2453; **33 II**, 445*.

2-Methyl-4-methoxyacetanilid (**1-Acetylamino-2-methyl-4-methoxybenzol**) (F. 133°), Darst. **34 II**, 1300; Rkk. **33 II**, 445*.

1-Acetamino-4-methoxy-5-methylbenzol, Rkk. **31 II**, 2057*.

***o*-[*N*-Acetylamino]-*p*-kresolmethyläther** (F. 95,5°) **34 I**, 2354.

***N*-Formyl-β-[*o*-methoxyphenyl]-äthylamin** (Kp.3 168°) **32 II**, 2449.

4.5-Dimethyl-Δ^4-tetrahydrophthalimid (F. 126,5 bis 127,5°) **34 I**, 1203.

(+)-Benzylmethylacethydroxamsäure, Umlager. **33 II**, 699.

p*-Oxyphenylessigsäureiminoäther** (p*-Oxyphenylacetiminoäthyläther**), Darst., Rkk., Hydrochlorid **31 II**, 123*; Hydrochlorid **32 I**, 221.

Anhydro-[dimethylphenyl-carboxymethyl-ammoniumhydroxyd] (**Dimethylphenylglykokoll**) s. unter $C_{10}H_{15}O_3N$.

Betain d. Aminobenzoesäure bzw. **Betain d. Anthranilsäure** s. unter $C_{10}H_{15}O_3N$.

$C_{10}H_{13}O_2N_3$ ***N*-[*m*-Nitrophenyl]-piperazin**, Hydrobromid (F. 255°) **34 II**, 1784.

***N*-[*p*-Nitrophenyl]-piperazin** (F. 135°) **34 II**, 1784.

1-Nitrobutyraldehydphenylhydrazon (F. 63—66°) **30 II**, 372.

Isobutyr-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 61—62°) **31 II**, 3480.

Isobutyr-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 96—97°) **31 II**, 3480.

Isobutyr-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 132—133°) **31 II**, 3480.

Methyläthylketon-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 73°) **32 I**, 1785.

Methyläthylketon-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 99,5°) **32 I**, 1785; **33 II**, 2822.

Methyläthylketon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 124°) **32 I**, 1785.

α-Furfurylidenmethyläthylketonsemicarbazon 34 II, 768.

β-Oxäthylphenylketonsemicarbazon (F. 170°) **33 II**, 47.

***p*-Methoxyacetophenonsemicarbazon** (F. 196 bis 197°) **34 II**, 603.

β-Phenyl-α-guanidopropionsäure, Darst., Farb-Rk. **34 II**, 1310.

Guanidinoäthylalkohol-*O*-benzoat 30 I, 1927.

Aminobenzylmalonsäurediamid (F. 156°) **34 I**, 1431.

2.4-Dimethyloxanilsäurehydrazid (F. 160°) **34 II**, 1769.

$C_{10}H_{13}O_2Cl$ **Butylchlorresorcin** (F. 70—72°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.

Chlorresorcinmonobutyläther (Kp.1 128—134°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.

β-Phenoxy-β′-chloräthyläther (Kp. 161—171°), Verwend. **34 II**, 2153*.

3.4-Dimethoxyphenäthylchlorid 31 II, 989.

dl-4-Chlorcampherchinon (F. 219—220°) **31 II**, 2872.

$C_{10}H_{13}O_2Br$ 6-Bromhydrothymochinon (F. 63—64°) **33 II**, 3121.

1-Methyl-2-brom-3-oxy-4-methoxy-6-äthylbenzol (F. 51,5°) **34 I**, 56.

Brom-β-orcindimethyläther (Kp.25 165°) **33 II**, 2831.

Brom-3-methylcyclopentanspirocyclopentandion-(2′.4′) (F. 185°) **32 II**, 375.

6-Brom-2.5-dioxocamphan (F. 145°) **34 I**, 2748.

$C_{10}H_{13}O_3N$ 2-Nitro-4-butylphenol (Kp.3,5 125°) **32 I**, 50.

Nitrothymol, Methylier. **30 II**, 3273.

4-Nitro-2.6-diäthylphenol (F. 130—131°) **31 II**, 2451.

Nitrosocymorcin (F. 142°) **34 I**, 1645.

m-Nitrophenyl-*n*-butyläther (Kp. 273—274°) **33 II**, 2259.

3-Nitro-4-methoxypropylbenzol (Kp.3133—134°), Red. **30 II**, 254.

Methyl-[α-phenyl-β-nitro-propyl]-äther (Kp.15 141—142°) **32 II**, 2847*.

3-Nitro-*p*-tolylpropyläther [CH_3 = 1], Chlorier. **32 I**, 936.

3-Nitro-*p*-tolylisopropyläther [CH_3 = 1], Chlorier. **32 I**, 936.

4-Nitrosoresorcin-3-*n*-butyläther (F. 155—156° Zers.) **33 II**, 2259.

6-Nitrosoresorcin-3-*n*-butyläther (F. 79°) **33 II**, 2259.

4-Nitrosoresorcindiäthyläther (F. 104°) **30 II**, 2521.

β-[3.4-Methylendioxy-5-methoxyphenyl]-äthylamin (Homomyristicylamin) (Kp.16 178°) **31 I**, 2748; **34 II**, 3113.

6-Methylaminoveratrumaldehyd (F. 112—114°) **32 II**, 3407.

Äthylaminoacetobrenzcatechin, katalyt. Wrkg. bei d. Desaminier. v. Glykokoll in Ggw. v. O_2 **34 II**, 224.

ω-Dimethylaminoacetobrenzcatechin **32 I**, 1952*.

ω-Amino-3.4-dimethoxyacetophenon (ω-Aminoacetoveratron), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 670; Chlorhydrat **32 I**, 2389; Rkk. **30 II**, 3290.

2.4-Dimethyl-3-methoxyacetyl-5-formylpyrrol (F. 127°) **30 II**, 3034.

Homoveratrumaldoxim (F. 91°) **34 II**, 3113.

3-Äthoxy-4-methoxybenzaldoxim (F. 98°) **32 II**, 2458.

3-Methoxy-4-äthoxybenzaldoxim (Vanillinäthyläther-oxim), Darst. **32 II**, 2458; Darst., Rkk., Derivv. d. syn- u. anti-Form **34 I**, 3586.

4-[β-Oxy-propylamino]-benzoesäure, Farbrk. d. Äthylesters **31 I**, 1487.

N-Methyltyrosin (Surinamin), Darst. **34 II**, 3505; (Derivv.) **30 I**, 975; Einw. v. Tyrosinase **30 II**, 3425.

Phenyl-[oxäthylamino]-essigsäure (F. 217—218°) **33 II**, 50.

[*N*-Phenyl-*N*-β-oxyäthylamino]-essigsäure **33 II**, 608*.

l-*p*-Methoxyphenylalanin (F. 264—265°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 3424; Rkk. **34 I**, 1473.

d-α-*p*-Hydroxylaminophenylbuttersäure **33 II**, 1668.

dl-α-*p*-Hydroxylaminophenylbuttersäure (F. 112 bis 113° bzw. F. 166—168°) **33 II**, 1668.

β-[*p*-Methoxyphenyl]-äthylcarbamidsäure, Ester **31 I**, 2614.

Hämopyrrolcarbonsäurealdehyd, Rkk. **30 II**, 3578.

Kryptopyrrolcarbonsäurealdehyd (3.5-Dimethyl-4-propionsäure-2-formylpyrrol), Rkk. **31 I**, 3360; **33 I**, 1131.

2-Methyl-3-formyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31 I**, 3472.

2.4-Dimethylpyrrol-3-ketobuttersäure (F. 165°) **30 II**, 3034.

2.4-Dimethyl-5-[α-carboxypropionyl]-pyrrol, Äthylester (F. 109°) **31 II**, 2995.

3-Methyl-2-acetylpyrrol-4-propionsäure (F. 178°) **34 I**, 1491.

2.3-Dimethyl-4-propionyl-5-carbonsäurepyrrol (F. 187°) **30 II**, 3034.

2.4-Dimethyl-3-propionyl-5-carboxypyrrol (F. 214° Zers.), Darst., Rkk., Äthylester **31 I**, 3473; Verbrenn.-Wärme d. Äthylesters **33 I**, 1129.

2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-propionylpyrrol, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Äthylesters **32 I**, 1345; (Berichtig.) **33 I**, 1129.

[2-Carboxy-3-methyl-4-äthyl-5-acetyl]-pyrrol, Äthylester (F. 96° korr.) **32 I**, 1251.

2.4-Dimethyl-3-acetyl-5-acetoxypyrrol (F. 202 bis 203°) **31 II**, 583.

3-Amino-4-oxybenzoesäurepropylester (F. 105°), Darst., antimikrobe Wrkg. **34 II**, 432.

N-Oxyäthylbenzylurethan (Kp.15 215°) **33 I**, 260*.

akt. *o*-Äthoxymandelsäureamid (F. 124,5 bis 125,5°) **33 II**, 3691.

dl-*o*-Äthoxymandelsäureamid (F. 102,5—103,5°) **33 II**, 3691.

Homoveratrumsäureamid (F. 145°) **33 II**, 3688; **34 I**, 1041.

1-Acetylamino-2.4-dimethoxybenzol, Rkk. **33 II**, 445*.

2.5-Dimethoxyacetanilid, Rkk. **30 I**, 1306.

4-Acetamidoveratrol, Rkk. **32 I**, 2176.

Damascenin s. unter $C_9H_{11}O_3N$.

$C_{10}H_{13}O_3N_3$ 5(6)-Nitro-2-oxy-1.2.3-trimethyl-2.3-dihydrobenzimidazol **31 II**, 444.

symm. *p*-Nitrophenyl-*n*-propylharnstoff (F. 151°) **32 I**, 3420.

ω-*p*-Phenetylbiuret (F. 185—186°) **31 I**, 1745.

1-Nitro-2-oxybutyraldehydphenylhydrazon (F. 100—102°) **30 II**, 372.

Äthylprotocatechualdehydsemicarbazon (F. 175°) **30 II**, 3207.

5(6)-Nitro-1.2-dimethylbenzimidazolmethylhydroxyd, Jodid (F. 280°) **31 II**, 444.

2-Nitro-4(*p*)-dimethylaminoacetanilid (F. 116°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 1115; Rkk. **34 II**, 1449.

3-Nitro-4(*p*)-dimethylaminoacetanilid (F. 132°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 1115; Rkk. **34 II**, 1449.

Nitrosodimethylaminoacetylamino-*m*-aminophenol **33 II**, 2901*.

2.4-Dimethyl-3-acrylsäurepyrrol-5-carbonsäurehydrazid, Hydrazinverb. (F. 180°) **30 II**, 2132.

m-Nitrobenzomethyläthylamidoxim (F. 123°) **30 I**, 54.

$C_{10}H_{13}O_3N_5$ Adenindesoxyribosid (F. 181°) **34 II**, 786.

$C_{10}H_{13}O_3Cl$ α-*o*-Chlorphenyl-α′-methylglycerinäther, Verwend. **34 II**, 1382*.

3.4.5-Trimethoxybenzylchlorid (F. 64—65°) **31 II**, 1925*.

dl-3-Chlorcamphersäureanhydrid (F. 233—234°) **31 II**, 2872.

$C_{10}H_{13}O_3Br$ α-Brom-1-carboxycyclohexan-1-α-propionsäureanhydrid (F. 55°) **32 II**, 213.

ω-Bromcamphersäureanhydrid (F. 215°) **30 I**, 2732.

3-Oxy-3-brommethyl-2.2-dimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäurelacton (F. 144—145°) **34 II**, 243.

$C_{10}H_{13}O_3P$ *n*-Butyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.12 116 bis 117°) **32 II**, 51.

$C_{10}H_{13}O_4N$ 4-Nitro-3-*n*-butoxyphenol (F. 96°) **33 II**, 2259.

6-Nitro-3-*n*-butoxyphenol (F. 43—44°) **33 II**, 2259.

5-Nitrodihydroeugenol (F. 33,8—34,2°) **33 II**, 218.

4-Nitroresorcindiäthyläther **30 II**, 2521.

2-Nitro-6-methoxy-4-äthoxytoluol (F. 89—90°) **33 II**, 2277.

dl-3.4-Dioxyphenyl-*N*-methylalanin (*N*-Methyl-Dopa) (F. 280°), Synth., Farbrk. **33 II**, 3120; Einw. v. Tyrosinase u. a. Oxydat.-Mitteln **33 II**, 3119.

3-Oxy-4-methoxyalanin (F. 272°) **34 II**, 2824.

2-Amino-3.4-dimethoxyphenylessigsäure (F. 154° Zers.) **30 I**, 1306.

2.4-Dimethyl-3-methoxyacetylpyrrol-5-carbonsäure (F. 188°) **30 II**, 3034.

Dihydrokollidindicarbonsäure. — **Diäthylester**, Parallelismus zwischen Photo- u. Capillaraktivität **33 II**, 1976; katalyt. Hydrier. **30 I**, 102*; Dehydrier. (Bezieh. zwischen Affinität u. Geschwindigk.-Konstanten) **33 II**, 2787; Verwend. **32 II**, 3990*.

Pyrrol-2.5-dipropionsäure (F. 163—164°) **31 II**, 438; **33 II**, 1719*.

2.4-Dimethylpyrrol-3-bernsteinsäure (F. 172 bis 173° Zers.) **32 II**, 3253.

2.3-Dimethylpyrrol-5-bernsteinsäure (F. 113° Zers.) **32 II**, 2965.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure (Carboxykryptopyrrolcarbonsäure), Ester **30 II**, 2131; 5-Äthylester (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme) **32 I**, 1345; (Rkk.) **31 II**, 634*, 910*; **32 I**, 1372; Dimethylester **31 II**, 2336; (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129.

2.3-Dimethyl-5-carboxypyrrol-4-propionsäure, Äthylester (F. 148°) **32 I**, 2036; (Bromier.) **34 I**, 1491.

2-Methyl-3.5-dicarboxy-4-propylpyrrol (F. 251° korr.) **31 I**, 3473.

1-Cyan-1.5-dimethyl-3-penten-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.17—18 196—200°) **32 I**, 375.

1(α)-Cyan-2.3(β.γ)-dimethyl-3(Δ$^{\gamma}$)-penten-1.5-(α.ε)-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.15—16 195—200°) **30 II**, 2761; **32 I**, 374.

α-Cyan-β-isobutenylglutarsäure, Diäthylester **30 II**, 2761.

***cis*-Cyclopentan-1-cyanessigsäure-2-essigsäure**, Diäthylester (Kp.5 170—173°) **34 II**, 3930.

2.3.5 oder **(2.3.6)-Trimethoxybenzoesäureamid** (F. 173°) **31 I**, 291.

$C_{10}H_{13}O_4N_3$ **2.3-Dinitro-6-aminocymol**, Rkk. **32 I**, 3418.

***N*-Butyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

2.4-Dinitro-*N*-*sek.*-butylanilin (F. 56°), Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

2.6-Dinitro-3-methylamino-*p*-äthyltoluol (F. 168°) **34 I**, 2114.

2.4-Dinitrodiäthylanilin (F. 81°), Darst., Eigg. **33 II**, 2976; Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856; Rkk. **30 I**, 2254; **32 I**, 235.

3.6-Dinitrodiäthylanilin, Rkk. **30 I**, 2254.

Triacetylkreatinin (F. 63—65°) **32 II**, 2186.

$C_{10}H_{13}O_4N_5$ (s. *Adenosin* [*Adeninnucleosid*]).

Guanindesoxyribosid 33 II, 3858.

Coffeinaminoessigsäure, pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 887.

$C_{10}H_{13}O_4Cl$ **Heptan-2.5.6-tricarbonsäureanhydridchlorid 34 II**, 435.

$C_{10}H_{13}O_4Br$ **Brom-1.2.3.5-tetramethoxybenzol** (F. 72—74°) **32 I**, 1089.

α-Brom-α′-oxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäurelacton, Äthylester (Kp.15 195—196°) **32 II**, 374.

$C_{10}H_{13}O_5N$ **3.4.5-Trimethoxyanthranilsäure** (F. 140°) **33 I**, 1781.

2.3.4-Trimethoxy-6-aminobenzoesäure, Methylester (F. 97°) **34 I**, 3203.

3.5-Dicarboxy-2-[α-oxypropyl]-4-methylpyrrol, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Diäthylesters **33 II**, 3248.

2-Carboxycyclohexen-(1)-ylmalonsäureamid, Äthylester (F. 167—168°) **33 I**, 593.

1-Acetamino-4-oxy-5-acetoxypenten-(1)-carbonsäure-(1)-lacton (F. 113°) **31 II**, 3598.

$C_{10}H_{13}O_5N_5$ s. *Crotonosid* [*2-Oxy-6-aminopurin-d-ribosid*]; *Guanosin*.

$C_{10}H_{13}O_8N_3$ **Diacetylisokaffursäure** (F. 195° Zers.) **31 I**, 3569.

$C_{10}H_{13}O_6Br$ **Acetobrom-2.4-anhydroglucopyranose** (F. 100°) **32 II**, 3383.

$C_{10}H_{13}NS$ **Thioaceto-*m*-xylidin** (F. 98—99°) **34 II**, 1023*.

Äthylthioacetanilid, Rkk. **34 I**, 490*.

Äthylisothioacetanilid, Rkk. **34 I**, 491*.

$C_{10}H_{13}NS_2$ ***o*-Tolyldimethyldithiocarbamat** (F. 81 bis 82°) **32 II**, 363.

***p*-Tolyldimethyldithiocarbamat** (F. 112—113°) **32 II**, 363.

$C_{10}H_{13}N_2Cl$ **Chlornicotin**, mol. Extinkt.-Koeff., Rotat.-Dispers. **31 I**, 2203.

α-Chloranabasin (F. 98—99°) **34 II**, 2680.

$C_{10}H_{13}N_2Cl_3$ **2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-trichloracetiminopyrrol**, Chlorhydrat **31 I**, 3560.

$C_{10}H_{13}N_2Br$ ***N*-[*p*-Bromphenyl]-piperazin** (F. 98,5°) **34 II**, 1784.

$C_{10}H_{13}N_2J$ **Jodnicotin**, Charakterisier. v. Nicotin als — **34 II**, 861.

$C_{10}H_{13}N_3S$ **6-Amino-2-methylimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol** (F. 124—125°) **30 I**, 2096.

1-[*o*-Aminophenyl]-3-allylthioharnstoff, Rkk. **31 II**, 574.

1-Isopropyliden-4-phenylthiosemicarbazid (F. 130°) **32 I**, 1243.

$C_{10}H_{13}ClS$ **Phenyl-δ-chlorbutylsulfid** (Kp.14 159°) **30 I**, 2083; **31 I**, 1602.

$C_{10}H_{14}ON_2$ (s. *Coramin* [*β-Pyridincarbonsäurediäthylamid, N-Diäthylnicotinsäurediäthylamid, Nicotyldiäthylamid, β-Diäthylcarbamidopyridin*]).

***p*-Amino-*N*-phenylmorpholin**, Verwend. **33 I**, 3637*; **34 II**, 3679*.

***N*-Phenylaminomorpholin** (F. 107,5°) **34 I**, 3858.

***p*-Nitrosobutylanilin** (F. 60°) **34 I**, 3856.

p*-Nitrosodiäthylanilin** (p*-Nitrosyldiäthylanilin**), Dipolmoment **32 II**, 2636; Hydrolyse **34 II**, 2447*; Rk.: mit Uranylsalzen **33 I**, 3039; mit Homophthalimid **32 I**, 392; Verwend. **30 II**, 827*; **33 II**, 3052*.

Phenyl-*tert.*-butylnitrosamin (F. 61—62°) **33 II**, 2811, 2812.

***N*-[*o*-Oxyphenyl]-piperazin**, Dihydrobromid (F. 289—290° Zers.) **34 II**, 1784.

***N*-[*p*-Oxyphenyl]-piperazin**, Dihydrobromid **34 II**, 1784.

Oxynicotin, Wrkg. auf d. Zentralnervensyst. **30 I**, 3693; tox. Wrkg. **34 I**, 2156.

2-Oxy-1.2.3-trimethyl-1.2-dihydrobenzimidazol (F. 162°) **30 I**, 834.

5-Amino-6-methoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinolin 33 I, 61.

5-Amino-8-methoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinolin 33 I, 61.

Benzylmethylcarbinylharnstoff (F. 136,5—137°) **33 II**, 699.

β-Phenyläthylmethylharnstoff (F. 143°) **34 II**, 3123.

***symm.*-Isopropylphenylharnstoff** (F. 156°) **30 II**, 55.

***N*-Methyl-*N*-phenyl-*N′*-äthylharnstoff** (F. 40°) **34 II**, 757.

α-Pyridyl-γ′-methylamino-*n*-propylketon 33 I, 1627.

β-Pyridyl-β′-dimethylaminoäthylketon 34 II, 2082.

1-[*m*-Aminophenyl]-2-[methylamino]-propan-1-on 31 I, 2364*.

1-*p*-Aminophenyl-1-oxo-2-methylaminopropan, Hydrier. **33 II**, 744*.

Diazocampher (F. 74—75°), Darst. (Struktur) **32 II**, 2640; (Rkk.) **34 II**, 436; Isomerie **32 I**, 3419.

1.2-Dimethylbenzimidazol-3-methylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **34 II**, 2835.

***p*-Aminobutyranilid** (F. 64—65°) **34 II**, 3271.

***l*-Alanylbenzylamin 31 II**, 3617.

Aminoacet-*p*-xylidid (F. 141—142°) **30 II**, 3201*.

[Phenyläthylamino]-acetamid (F. 108°) **33 II**, 1873.

***p*-Aminoäthylacetanilid (1-Amino-4-*N*-äthylacetylaminobenzol)**, Verwend. **34 I**, 2161*; **II**, 142*.

***p*-Dimethylaminoacetanilid**, Rkk. **33 I**, 1115; **34 II**, 1449.

α-Pyridincarbonsäurediäthylamid (Picolinsäurediäthylamid) (Kp.3 122,5—123,0°), Darst. **33 I**, 2316*; (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2880; Absorpt. **33 II**, 2500; Verbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*.

Nicotinsäuremethylpropylamid, Verbb. mit Erdalkalisalzen **32 I**, 2739*.

γ-Pyridincarbonsäurediäthylamid (Isonicotinsäurediäthylamid) (Kp.3 123,0—123,5°), Darst. **33 I**, 2316*; (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2880; Absorpt. **33 II**, 2500.

N'-Acetyl-*N*-[2.5-dimethylphenyl]-hydrazin (F. 104—106°) **33 II**, 2133.

$C_{10}H_{14}ON_4$ **Aceton-1-phenylcarbohydrazon** (F. 83°) **31 I**, 1928.

$C_{10}H_{14}OCl_2$ **Dichlor-*trans*-β-dekalon** (F. 137°) **34 II**, 3757.

$C_{10}H_{14}OBr_2$ *rac.* **Dibromepicampher** (F. 130°) **31 II**, 2151.

$C_{10}H_{14}OS$ **Phenyl-δ-oxybutylsulfid**, Rk. mit HBr (Reaktivität d. OH-Gruppe) **32 I**, 380; (bzw. HCl) **31 I**, 1602.

o-**Oxyphenyl-*n*-butylsulfid** (Kp.5 110—112°) **33 I**, 51, 3074.

m-**Oxyphenyl-*n*-butylsulfid** (Kp.4 127—140°) **33 I**, 51, 3074.

p-**Oxyphenyl-*n*-butylsulfid** **33 I**, 51, 3074.

p-**Oxyphenylisobutylsulfid** (Kp.10 159—162°) **33 I**, 51, 3074.

Benzyl-β-oxypropylsulfid (Kp.11 55—56°) **34 II**, 1605.

Benzyl-γ-oxypropylsulfid (Kp.19 185°) **34 II**, 1605.

p-**Methoxyphenyl-*n*-propylsulfid** (Kp.5 110 bis 111°) **33 I**, 51.

p-**Äthoxyphenyläthylsulfid** (Kp.6 110—112°) **33 I**, 51.

Phenyltetramethylensulfoniumhydroxyd, Salze **30 I**, 2083; Bromoaurat (F. 120° Zers.) **31 I**, 1602.

$C_{10}H_{14}OHg$ *p*-**Cymylquecksilberhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **33 I**, 3073.

$C_{10}H_{14}OMg$ *rac.* **γ-Phenylbutylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **30 I**, 3671.

$C_{10}H_{14}OSe$ *o*-**Oxyphenyl-*n*-butylselenid** (Kp.1 93°) **34 I**, 536.

p-**Oxyphenyl-*n*-butylselenid** (Kp.1 123°) **34 I**, 536.

o-**Oxyphenylisobutylselenid** (Kp.1 76°) **34 I**, 536.

p-**Oxyphenylisobutylselenid** (Kp.1 103°) **34 I**, 536.

o-**Methoxyphenyl-*n*-propylselenid** (Kp.1 102 bis 103°) **34 I**, 536.

p-**Methoxyphenyl-*n*-propylselenid** (Kp.1 99°) **34 I**, 536.

o-**Methoxyphenylisopropylselenid** (Kp.1 91—92°) **34 I**, 536.

p-**Methoxyphenylisopropylselenid** (Kp.1 97,5°) **34 I**, 536.

$C_{10}H_{14}O_2N_2$ **Nitrosoephedrin** **33 I**, 2436.

β-[2-**Methoxyphenyl**]-**äthylharnstoff** (F. 98°) **34 II**, 3123.

β-[3-**Methoxyphenyl**]-**äthylharnstoff** (F. 104°) **34 II**, 3123.

β-[4-**Methoxyphenyl**]-**äthylharnstoff** (F. 133°) **31 II**, 422; **34 II**, 3123.

β-**Oxaminobutyrophenonoxim** (F. 151—152°) **33 II**, 1184; **34 II**, 777.

δ-**Amino-δ-[β'-pyridyl]-valeriansäure**, Dihydrochlorid (F. 172°) **34 II**, 1628.

α-[2-**Aminoanilino**]-**isobuttersäure**, K-Salz **30 I**, 1292.

Diaminodurylsäure (F. 221—222° Zers., korr.) **34 I**, 2274.

Propyl-*p*-aminophenylurethan **33 II**, 2385.

Isopropyl-*p*-aminophenylurethan **33 II**, 2385.

Methylcarbaminsäure-*o*-dimethylaminophenylester (*o*-**Dimethylaminophenylmethylurethan**), Wrkg.: auf Leberesterase **32 I**, 1254; auf Lipasen **33 I**, 440.

Methylcarbaminsäure-*m*-dimethylaminophenylester (*m*-**Dimethylaminophenylmethylurethan**) (F. 87°), Darst., Verwend. **32 II**, 1473*; Rkk. **31 I**, 2661*; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2606; Wrkg.: auf Leberesterase **32 I**, 1254; auf Lipasen **33 I**, 440.

Methylcarbaminsäure-*p*-dimethylaminophenylester (*p*-**Dimethylaminophenylmethylurethan**) (F. 131°), Darst., Verwend. **32 II**, 1473*; Wrkg.: auf Leberesterase **32 I**, 1254; auf Lipasen **33 I**, 440.

2'-Methyloxazolo-(4'.5':3.2)-tetrahydro-*N*-acetylhomopyridin, Darst., Rkk., Chloroaurat, Erkennen d. Base $C_{10}H_{14}O_2N_2$ v. Tronsegaard, Wrede u. Mygind als — **32 I**, 3074.

p-**Dimethylaminomandelsäureamid** (F. 183 bis 184°), Synth., Rkk., Struktur **31 I**, 1107; Rkk. **31 II**, 2728.

o-[**Oxymethyl**]-*N*-[β-**aminoäthyl**]-**benzamid** (F. 179—180°) **30 II**, 3026.

N-**Dimethylaminoacetyl-*m*-aminophenol** **33 II**, 2901*.

1-Aminoacetylamino-4-äthoxybenzol (**Phenokoll**), Verbb. mit Barbitursäuren **34 I**, 2621*; Verh. gegenüber koll. Systemen **33 I**, 3214; (Bezieh. zur Erregbark. v. nervösen Zentren) **33 II**, 3310; Einfl. auf d. spontane Koagulat. v. Proteinlsgg. **33 II**, 2422; verstärkender Einfl. auf d. hypnot. Wrkg. v. Veronal u. Veronal-Na **31 I**, 2082; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-carbonsäuredimethylamid, Verwend. **34 I**, 3806*.

β-[*p*-**Methoxyphenyl**]-**propionsäurehydrazid** (F. 129°) **31 I**, 2614.

l-**Prolindioxopiperazin** (*cycl. l*-**Prolinanhydrid**) (F. 146°), Darst. (Rkk.) **34 I**, 2760; (Verh. gegen Enzyme) **33 I**, 3583.

Pilocarpidin, Synth., Nitrat **33 II**, 3281; mikrochem. Nachweis **32 II**, 2694.

Isopilocarpidin **33 II**, 2675.

Base $C_{10}H_{14}O_2N_2$ aus Proteinen (Isolier., Rkk., Derivv.) **31 I**, 949; (Spalt.) **32 I**, 658; (Erkennen als 2-Methyloxazol-(4.5:3.2)-tetrahydro-*N*-acetylhomopyridin) **32 I**, 3074.

$C_{10}H_{14}O_2N_4$ **2-[Methoxymethyl]-3-äthyl-4-methylpyrrol-5-carbonsäureazid** (F. 95° Zers.) **30 II**, 2132.

Phenylbernsteinsäuredihydrazid (F. 174,5°) **30 II**, 48.

$C_{10}H_{14}O_2Cl_2$ **Dichlordimethylmethon** (F. 142 bis 144°) **34 I**, 3464.

cis-**Camphersäuredichlorid**, Rkk. **32 I**, 2712.

$C_{10}H_{14}O_2Br_2$ **Dibromdimethylmethon** (F. 145°) **34 I**, 3464.

Dibromid $C_{10}H_{14}O_2Br_2$ (F. 116—116,5°) aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens **33 I**, 1435.

$C_{10}H_{14}O_2S$ **2.4-Dimethoxyphenyläthylsulfid** (Kp.7 140—142°) **33 II**, 46.

Phenyl-*n*-butylsulfon (Kp.1 165—170°) **32 II**, 527.

$C_{10}H_{14}O_2S_2$ **1.4-Diäthylthiolbenzol-α-disulfoxyd** (F. 155°) **31 II**, 2148.

1.4-Diäthylthiolbenzol-β-disulfoxyd (F. 134°) **31 II**, 2148.

$C_{10}H_{14}O_2Hg$ β-**Phenyl-β-äthoxyäthylmercurihydroxyd**, Chlorid **31 II**, 3031*.

$C_{10}H_{14}O_3N_2$ (s. *Numal* [*Pro-Allonal, Alurat, Isonal, 5-Isopropyl-5-allylbarbitursäure*; Diäthylamin-Salz = *Somnifen*; Verb. mit Pyramidon = *Allional* {*Allonal*}]).

1-[4'-Nitrophenyl]-1-oxy-2-methylaminopropan (F. 105—107°) **31 I**, 361*.

2-Nitro-4-*n*-butoxyanilin (F. 66°) **34 II**, 3956.

5-Allyl-5-*n*-propylbarbitursäure, Verb. mit Pyramidon (F. 56—58°) **30 I**, 2491*.

d-**Threosephenylhydrazon** (F. 164—165°) **31 I**, 1597.

2.4-Dimethylpyrrol-3-propionsäure-5-aldoxim (F. 187°) **34 I**, 1491.

2-Acetylamino-4-[β-oxyäthylamino]-1-oxybenzol (F. 144—145°), Darst., Rkk. **30 II**, 2574*; Verwend. **30 II**, 2732*.

4-Acetylamino-2-[β-oxyäthylamino]-1-oxybenzol (F. 187—188°) **30 II**, 2574*.

1.4-Dimethoxy-2-amino-5-acetylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 3849*.

2.5-Dimethoxyanilinoacetamid (F. 164°) **30 I**, 1306.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionamid, Äthylester (F. 199°) **30 II**, 2132.

3.4-Dimethoxyphenylacetylhydrazin (F. 115 bis 116°) **30 II**, 3770.

Cantharidinhydrazid (F. 118°) **31 II**, 2621.

β.γ(,,**2.3**'')-**Dioxybuttersäurephenylhydrazid** (F. 109°) **31 II**, 2000; **33 I**, 2935.

Verb. $C_{10}H_{14}O_3N_2$ (?) (F. 192°) aus Monoacetylessigester **32 II**, 1428.

$C_{10}H_{14}O_3N_4$ *p*-**Nitrophenylazoäthoxyäthylamin** (F. 38°) **31 II**, 2989.

p-Nitrophenylazomethoxyisopropylamin (F. 67°) **31 II**, 2089.
1-[β-Oxyisopropyl]-theobromin (F. 129°) **31 I**, 788.
8-Äthoxykaffein (F. 139—140°) **32 II**, 2464; **34 II**, 1129.
1.3.7-Trimethyl-9-äthylharnsäure (F. 203—204°) **32 II**, 2464; **34 II**, 1129.

$C_{10}H_{14}O_3S$ Benzyl-β-oxypropylsulfon (F. 98—99°) **34 II**, 1605.
Benzyl-γ-oxypropylsulfon (F. 127°) **34 II**, 1605.
Butylbenzolsulfonsäure, Konst. u. Oberflächenwrkg. in Netzmitteln **33 II**, 2895.
2.2-Phenyläthyläthansulfonsäure **30 II**, 3757.
1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonsäure (*p*-Cymol-2-sulfonsäure), Darst. d. Mg-Salzes **30 II**, 2184*; Na-Salz (Rkk.) **30 II**, 1286; (Stabilität bei d. elektrolyt. Oxydat. v. Benzaldehyd u. Benzylalkohol) **34 II**, 35; (Verwend. als Lösungsm. bei elektrochem. Redd.) **32 II**, 1154.
Prehnitolsulfonsäure (F. d. Hydrats 104°) **32 II**, 1286; **33 I**, 3926.
Durolsulfonsäure (F. d. Hydrats 113°) **32 II**, 1286.
Isodurolsulfonsäure (F. d. Hydrats 79°) **32 II**, 1286.
Benzolsulfonsäurebutylester, Rkk. **32 I**, 1361; **II**, 1282.
p-Toluolsulfonsäure-*n*-propylester (Kp.18 182°) **30 I**, 2401.
Phenyl-*n*-butylsulfit (Kp.20 170—173°) **33 I**, 414.

$C_{10}H_{14}O_4N_2$ 1-Di-[oxyäthyl]-amino-3-nitrobenzol (F. 98—99°), Herst., Verwend. **34 II**, 1534*.
1-Di-[oxyäthyl]-amino-4-nitrobenzol (F. 101 bis 102°), Herst., Verwend. **34 II**, 1534*.
5-Äthylamino-4-nitroveratrol (F. 174—175°) **30 I**, 1780.
5-Dimethylamino-4-nitroveratrol (F. 130—131°) **30 I**, 1780.
l-Oxyprolindioxopiperazin **34 I**, 2760.
Acetonylisopropylbarbitursäure, pharmakolog. Verh. **30 II**, 3599.
N-[β-(2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-pyrryl)-äthyl]-aminoameisensäure, Diäthylester (F. 128 bis 130°) **30 II**, 2132.
l-Threonsäurephenylhydrazid (F. 157—158°) **33 I**, 3733.
Trimethyläthergallussäurehydrazid (F. 159°) **30 II**, 1072.

$C_{10}H_{14}O_4Br_2$ α.α'-Dibrom-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure (F. 195° Zers. bzw. F. 163°) **32 II**, 374.

$C_{10}H_{14}O_4S$ *p*-*n*-Butylphenolsulfosäure, Na-Salz **32 II**, 1916.
Thymolsulfonsäure-(4), Verbb. mit Hexamethylentetramin **31 I**, 88.
p-sek.-Butylphenolschwefelsäure, Spalt. d. K-Salzes durch Sulfatase **30 I**, 398.
Glykolmethyläther-*p*-toluolsulfonsäureester (*p*-Toluolsulfosäureester d. Methyläthylenglykols), Verwend. **32 I**, 1447*; **34 I**, 3127*.

$C_{10}H_{14}O_4S_3$ Phenylsulfonyläthylsulfonylmethylthiomethan (F. 98°) **32 I**, 54.
Methylsulfonyläthylsulfonylphenylthiomethan (F. 126°) **32 I**, 54.

$C_{10}H_{14}O_5N_2$ (s. *Thymosin* [*Thyminnucleosid*]).
sek. Butylmalonylureidoessigsäure, pharmakolog. Verh. **30 II**, 3599.

$C_{10}H_{14}O_5N_4$ α-Phenyl-α-äthoxyäthylidendiisonitramin, Salze **30 I**, 2535.
Asparagylhistidin (F. 206° Zers.) **33 II**, 2686.

$C_{10}H_{14}O_5S$ Thymohydrochinonsulfonsäure, K-Salz (Carstanjens Verb.) (Konst.) **30 II**, 1694; (Darst.) **31 I**, 1945; (Geschwindigk. d. O-Absorpt. auf Zusatz v. Alkali) **31 I**, 3260; Na-Salz **31 I**, 1945.
1-Oxy-2-methoxy-4-propyl-5-phenylsulfonsäure (1-*n*-Propyl-4-oxy-3-methoxybenzolsulfonsäure), Darst., Salze **30 II**, 985*; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.
1-Oxy-2-methoxy-5-propyl-4-phenylsulfonsäure (1-*n*-Propyl-3-oxy-4-methoxybenzolsulfonsäure), Darst., Salze **30 II**, 985*; Wrkg. d. Na-Salzes auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

$C_{10}H_{14}O_6N_2$ 1'-Methyluridin (F. 108—110°) **34 II**, 1312.
Cycloglutaminylglutaminsäure, Fluorescenz mit Diacetyl **33 II**, 2540.

$C_{10}H_{14}O_6N_4$ 3.9-Dimethyl-7-acetylharnsäureglykolmethyläther (F. 205°) **32 II**, 2466.

$C_{10}H_{14}O_6S_3$ Phenylsulfonylmethylsulfonyläthylsulfonylmethan (F. 216—219°) **32 I**, 54.
p-Tolylsulfon-bis-[methylsulfon]-methan (F. 185°) **32 II**, 3085.

$C_{10}H_{14}O_7N_2$ 3-Glucosidouracil (F. 207—209° Zers.) **31 I**, 286.

$C_{10}H_{14}NCl$ *p*-Chloraminocymol (5-Chlor-2-amino-1-methyl-4-isopropylbenzol), Rkk. **30 II**, 1285.
x-Chlor-2-aminocymol (Kp.15 156—157°) **33 II**, 1519.
[Methylbenzylamino]-äthylchlorid, Hydrochlorid (F. 142—143°) **32 II**, 615*.

$C_{10}H_{14}NBr$ (+)-Bromephedrin, Bromhydrat (F. 174,5°) **30 II**, 2522.
rac. Brompseudoephedrin **30 II**, 2522.

$C_{10}H_{14}NF$ *p*-Fluor-*N*.*N*-diäthylanilin (Kp. 214°) **31 I**, 2619; **33 I**, 3927.

$C_{10}H_{14}N_2S$ [4-Isopropylphenyl]-thioharnstoff (F. 134°) **32 I**, 1083.
symm. Phenylpropylthioharnstoff, Bromier. **34 I**, 547.
asymm. Äthyl-*p*-tolylthioharnstoff (F. 99°) **31 II**, 1574.
symm. o-Tolyläthylthioharnstoff (F. 90°) **31 II**, 2014.
symm. p-Tolyläthylthioharnstoff (F. 97°) **31 II**, 2013.

$C_{10}H_{14}N_4S$ *symm.* [β-Phenyläthyl]-guanylthioharnstoff, Pikrat (Zers. bei 215°) **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_{10}H_{14}N_8S_2$ *p*-Phenylendi-[guanylthioharnstoff], Dihydrochlorid (Zers. 212°) **30 I**, 1289; (antipyret. Wrkg.) **30 I**, 2122.

$C_{10}H_{14}Br_4S_2$ *p*-Diäthyldithiolbenzoltetrabromid (F. 73—78° Zers.) **31 II**, 2149.

$C_{10}H_{15}ON$ (s. *Ephedrin* [*1-Phenyl-2-methylaminopropan-1-ol*, *Phenyl-α-oxypropyl-β-methylamin*; rac. Ephedrin = *Racedrin*; Hydrochlorid d. rac. Verb. = *Ephetonin*; stereoisomere Verb. = *Pseudoephedrin* (*Isoephedrin*)]).
Nitrosopinen **34 I**, 1038.
1-Methyl-3-oxy-5.6.7.8.9.10-hexahydroisochinolin (F. 231—232° Zers.) **32 I**, 527.
1-Phenyl-2-aminobutanol-(1) (α-Phenyl-β-amino-*n*-butylalkohol, [2-Phenyl-2-oxy-1-äthyl-äthyl]-amin, Phenylbutanolamin) (F. 80,5 bis 81°), Darst., Rkk., Salze **32 I**, 3298; (physiol. Wrkg.) **30 II**, 2375; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; Blutzuckerwrkg. d. Hydrochlorids **31 II**, 733; Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
1-Phenyl-3-aminobutanol-(2) (F. 108°) **31 I**, 920.
1-Phenyl-4-aminobutanol-(3) (Kp.8 152—153°) **30 II**, 2127; **31 I**, 920.
1-*p*-Tolyl-2-aminopropanol-(1) (α-*p*-Tolyl-β-amino-*n*-propylalkohol, *p*-Tolylpropanolamin, *p*-Methylphenylpropanolamin, *p*-Methylnorephedrin, *p*-Methylpropadrin), Hydrochlorid (potentiometr. Unters.) **30 II**, 3754; (pharmakolog. Wrkg.) **34 I**, 80; (Blutzuckerwrkg.) **31 II**, 733; (hyperglykäm. Wrkg.) **34 II**, 1323; Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
tert. 4-[Aminomethyl]-phenylisopropylalkohol (Kp.10 192°) **31 I**, 2508*.
1-Phenyl-1-methylamino-2-oxypropan **31 II**, 1133.
1-Phenyl-1-[methylamino]-propanol-(3) (γ-Methylamino-γ-phenylpropanol) (F. 59—60°), Darst. **33 I**, 762; (Hydrochlorid) **30 II**, 2892; Farbrk. **31 I**, 1487.
γ-[Methylamino]-β-phenylpropanol (Kp.3 125 bis 129°) **33 I**, 761.
1-Phenyl-3-[methylamino]-propanol-(2) **31 I**, 920.
γ-[Benzylamino]-propanol (Kp.2 132°) **33 I**, 761.

1-Benzylaminopropanol-(2) **31 I**, 3556.
2-Dimethylamino-5-methylbenzylalkohol, Methylier. **30 II**, 3733.
N-[γ-**Oxypropyl**]-*N*-**methylanilin**, Methylier. **30 II**, 3733.
β-[**Phenyläthylamino**]-**äthanol** (*N*-**Äthyl**-β-**oxäthylaminobenzol**, **Äthyl**-[ω-**oxäthyl**]-**anilin**) (Kp. 268°), Darst. **32 II**, 2188; (Rkk.) **32 II**, 1165; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 3628*; **34 I**, 1720*, 2044*, 3127*.
2-Amino-4-butylphenol (F. 138° Zers.) **32 I**, 50.
5(*p*)-Aminocarvacrol (**1-Methyl-2-oxy-4-isopropyl-5-aminobenzol**), Rkk. **31 II**, 123*; photograph. Entwicklerfähigk. u. Konst. **30 I**, 473.
p-**Aminothymol** (F. 180°) **30 II**, 1371.
4-*sek.*-**Butylaminophenol** (F. 118—119°) **31 II**, 224.
akt.-[α-*m*-**Oxyphenyläthyl**]-**dimethylamin** (F. 116°) **33 I**, 220.
β-[**4-Oxyphenyl**]-**äthyldimethylamin** (*N*-**Dimethyl**-β-[**4-oxyphenyl**]-**äthylamin**, **Hordenin**, **Anhalin**) (F. 117,5°), Vork. in Weizenkeimlingen **33 II**, 3866; —-Geh. v. Peyotl **33 II**, 2027; Synth. **33 II**, 3689; Salz mit 2-(2′,4′-Dioxybenzoyl)-benzoesäure (therapeut. Verwend.) **30 II**, 2672*; Hervorruf. v. erept. Wrkgg. in „erepsinfreien" Trypsinlsgg. durch — **33 II**, 3142; sympathomimet. Wrkg. **31 II**, 2029; Wrkg. bei Tieren nach intravenöser Injekt. v. salzsaurem Yohimbin **30 II**, 942; Blutdruckwrkg. (Einfl. v. Spartein) **30 II**, 90; blutzuckersteigernde Wrkg. v. —-Sulfat **33 I**, 3734; **II**, 1709; bronchienerweiternde Wrkg. **34 I**, 2310; reflektor. Atemwrkg. d. Sulfats **32 II**, 3437; Giftwrkg.-Grenze im isolierten Säugerherzen **31 I**, 108.
Farbrk. **34 II**, 3995; Best. mit Kieselwolframsäure (krystallines Kieselwolframat) **33 I**, 1486.
m-**Diäthylaminophenol** (*m*-**Oxydiäthylanilin**), Methylier. **34 I**, 43; Äthylier. **33 II**, 3124; Rk.: mit Benzolazo-m-oxybenzaldehyd **34 II**, 3612; mit Bissalicylaldehyd **31 II**, 2606; mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; mit Phenäthylbernsteinsäure **30 II**, 733; mit Pyrazin-2.3-dicarbonsäure **31 II**, 3610; mit Estern aromat. Säuren **30 I**, 64; Verwend. **33 I**, 3637*.
p-**Oxyphenyldiäthylamin** (*p*-**Diäthylaminophenol**), coniinähnl. Eigg. **32 I**, 546; Verwend. **33 I**, 3637*.
2-Oxy-3-methylbenzyldimethylamin ($Kp._{13}$ 110 bis 112°) **33 I**, 3188.
2-Oxy-5-methylbenzyldimethylamin ($Kp._{24}$ 117 bis 120°) **33 I**, 3188.
4-Oxypyridinamyläther (Kp. 240—243°) **32 II**, 1971*.
m-**Aminophenyl**-*n*-**butyläther** (*m*-*n*-**Butoxyanilin**) (F. 264—265°) **33 II**, 2259.
δ-**Phenoxy**-*n*-**butylamin**, Darst. **31 I**, 2755; Methylier. **31 I**, 2985.
akt. β-**Äthoxy**-β-**phenyläthylamin** **33 II**, 47.
rac. β-**Äthoxy**-β-**phenyläthylamin** ($Kp._{12}$ 107 bis 109°) **33 I**, 415; **II**, 47.
α-**Phenyl**-α-**methoxyisopropylamin** (**Methyl**-[α-**phenyl**-β-**amino-propyl**]-**äther**) ($Kp._{15}$ 110 bis 112°), Darst. **32 II**, 2847*; Methylier. **32 II**, 1693*.
dl-β-**4-Methoxyphenylisopropylamin**, Hydrochlorid (F. 208—209°) **32 I**, 2575.
3-Amino-4-methoxypropylbenzol (F. 53°) **30 II**, 254.
1.3-Dimethyl-4-äthoxy-5-aminobenzol, Verwend. **33 II**, 2464*.
β-**Äthoxyäthylanilin** (**Äthoxyäthylanilin**) (Kp. 262—263°), Darst. **30 I**, 3426; Verwend. **34 I**, 3128*.
1-Methoxyäthylamino-5-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.
N-**Methylmethoxyäthylaminobenzol**, Verwend. **34 I**, 3128*.
2-Methoxy-β-**phenyläthylmethylamin** (*N*-**Methyl**-β-[*o*-**methoxyphenyl**]-**äthylamin**) ($Kp._{9}$ 115°) **32 II**, 2449, 3086.
3-Methoxy-β-**phenyläthylmethylamin** ($Kp._{7}$ 118°) **32 II**, 3086.
p-[β-**Methylaminoäthyl**]-**anisol** ($Kp._{11}$ 112°) **30 II**, 2052*.
[α-(*m*-**Methoxyphenyl**)-**äthyl**]-**methylamin** ($Kp._{15}$ 117—118°) **33 I**, 220.
ω-**Dimethylaminophenetol** ($Kp._{10}$ 110°) **32 II**, 2188.
o-**Methoxybenzyldimethylamin** **32 I**, 1777.
m-**Methoxybenzyldimethylamin** **32 I**, 1777; **33 II**, 2384.
N.N-**Dimethyl**-*p*-**methoxybenzylamin** **30 II**, 3137.
2.3-Dimethyl-4-propyl-5-formylpyrrol (F. 75°) **31 I**, 3473.
2.4-Dimethyl-3-propyl-5-formylpyrrol (**3.5-Dimethyl-4-propyl-2-pyrrolaldehyd**) (F. 105°) **31 I**, 3360, 3472.
2-Formyl-3-methyl-4.5-diäthylpyrrol (**2.3-Diäthyl-4-methyl-5-formylpyrrol**) (F. 70° korr.), Darst., Rkk. **33 I**, 2548; Bldg. **32 I**, 1251.
2-Formyl-3.5-diäthyl-4-methylpyrrol (F. 112°) **33 I**, 2552.
N-**Isoamylpyrrolaldehyd-(2)** ($Kp._{2}$ ca. 90°) **30 II**, 399.
2-Äthyl-3-propionyl-4-methylpyrrol (F. 98°) **31 II**, 580.
2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-acetylpyrrol (**Acetylkryptopyrrol**) (F. 112°) **31 I**, 3560; **33 I**, 1629.
Dihydrocuminaldehydoxim (F. 100—101°) **30 I**, 2086.
Myrtenaloxim **34 II**, 1452.
Eucarvoxim (F. 106°) **32 I**, 596.
Iminocampher, Rotat.-Dispers. v. Derivv. **31 II**, 2005, 2006; **34 I**, 2123, 3741.
Δ^3-*trans*-**Oktalonoxim** (F. 145°) **34 II**, 3757.
trans-**2-Hexahydrohydrindoncyanhydrin** ($Kp._{15}$ 165° Zers.) **31 II**, 564.
1-Methyl-2-äthoxy-3-cyancyclohexen-(2) ($Kp._{11}$ 116°) **32 II**, 211.
Pinonsäurenitril **30 I**, 682.
β-**Methyl**-γ-**cyclopentenylcrotonsäureamid** **34 I**, 1803.
$C_{10}H_{15}ON_3$ **5(6)-Amino-2-oxy-1.2.3-trimethyl-2.3-dihydrobenzimidazol** **31 II**, 444.
N.N-**Diäthylanilin**-*p*-**diazoniumhydroxyd** (*p*-**Diäthylaminobenzoldiazoniumhydroxyd**), Salze **34 I**, 2580; Chlorid **32 I**, 1230; Borfluorid (Zers. 113°) **33 I**, 3927.
Isobutyl-2-pyridylharnstoff (F. 102°) **34 I**, 3211.
N.N-**Benzylguanidinoäthanol** **30 I**, 3356*.
Verb. $C_{10}H_{15}ON_3$ (F. 208°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Aceton **30 II**, 2133.
$C_{10}H_{15}ON_5$ *p*-**Äthoxyphenylbiguanid** (F. 160,4 bis 161,2°) **31 I**, 174*.
$C_{10}H_{15}OCl$ α-**Chlorcampher**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 1618.
l-**4-Chlorcampher** (*L*-**4-Chlorcampher**) (F. 198 bis 199°) **32 I**, 63; **33 II**, 53.
dl-**4-Chlorcampher** (F. 198—199°) **31 II**, 2872.
3-Chlor-*trans*-β-**dekalon** (F. 92°) **34 II**, 3757.
α-**Cyclohexylidenbuttersäurechlorid** ($Kp._{10}$ 110 bis 111°) **30 I**, 1132.
Δ^2-**Cyclopentenylpropylessigsäurechlorid** ($Kp._{21-22}$ 108—112°) **34 II**, 2522.
Chlorid $C_{10}H_{15}OCl$ ($Kp._{10}$ ca. 100°) aus d. Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis) **34 I**, 2143.
$C_{10}H_{15}OCl_3$ **Trichlorcineol** ($Kp._{3}$ 143°) **34 II**, 242.
$C_{10}H_{15}OBr$ **Brompiperiton**, Oxydat., Konst. **32 II**, 368.
akt. **3(α)-Bromcampher**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 1619; F.-Depress. u. Mol.-Gew. **33 I**, 745; Verflüchtig. in Tabletten **31 I**, 2228.
rac. α-**Bromcampher** (F. 50,5—51°) **33 I**, 2400.
10-Bromcampher (β-**Bromcampher**) (F. 77°) **30 I**, 2408; **33 II**, 2003.
π-**Bromcampher** (F. 92°) **31 II**, 1412.
x-Bromcampher, Bldg. dünner farb. Blättchen durch Sublimat. **30 II**, 1674.
akt. **2-Bromepicampher** (FF. 134° u. 144—145°) **31 II**, 2151; **34 I**, 855.
rac. **2-Bromepicampher** (F. 134°) **31 II**, 2151.
$C_{10}H_{15}OJ$ **10-Jodcampher** (F. 75°) **33 II**, 2003.

$C_{10}H_{15}OP$ *p*-Xylyldimethylphosphinoxyd (F. 94 bis 95°) **31 II**, 987.

$C_{10}H_{15}O_2N$ *N.N*-Di-[*β*-oxyäthyl]-anilin (Diäthanolanilin), Darst. **31 II**, 2657*; Verwend.: für Netz-, Reinig.- u. Emulgiermittel **30 I**, 1701*; für Farbstoffe **34 I**, 1395*, 1720*, 2044*.

1-Methyl-3-[*β*.*γ*-dioxypropylamino]-benzol, Verwend. **34 II**, 1849*.

1-Phenyl-2-[methylamino]-propandiol-(1.3) (*dl*-*ω*-Oxyephedrin) (F. 110°) **31 I**, 1910.

1-[*p*-Oxyphenyl]-2-aminobutanol-(1), Hydrochlorid **32 II**, 91*.

α-[3-Oxy-4-methylphenyl]-*β*-aminopropanol (*m*-Oxy-*p*-methylpropadrin), Hydrochlorid **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

α-[4-Oxy-3-methylphenyl]-*β*-aminopropanol (*p*-Oxy-*m*-methylpropadrin), Hydrochlorid **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

1-[*o*-Oxyphenyl]-2-methylaminopropanol-(1) (*o*-Oxyephedrin), Hydrochlorid **32 II**, 90*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; sympathikotrope Wrkg. **31 II**, 3629; Wrkg. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus **34 II**, 1157.

1-[*m*-Oxyphenyl]-2-methylaminopropan-1-ol (*m*-Oxyephedrin), Darst. d. *l*-Verb. **32 I** 2895*; **34 I**, 2947*; opt. Spalt. d. dl-Verb.; Darst. v. Salzen d. d- u. *l*-Verb. **33 II**, 3161*; Hydrochlorid d. dl-Verb. **32 II**, 90*; **34 I**, 894*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; sympathikotrope Wrkg. **31 II**, 3629; Wrkg. d. *l*-Verb. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus **34 II**, 1157; Farbrk. d. *l*-Verb. **34 II**, 3995.

1-[*p*-Oxyphenyl]-2-methylaminopropanol-(1) ([α-Methylaminoäthyl]-[*p*-oxyphenyl]-carbinol, *p*-Oxyephedrin), Darst. **30 II**, 307*; **32 I**, 3227*; (Salze) **31 II**, 1194*; (Hydrochlorid) **33 I**, 1017*; Hydrochlorid **32 II**, 90*; Aralkylier. **32 II**, 1656*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; sympathikotrope Wrkg. **31 II**, 3629; Kreislaufwrkg. **32 II**, 1323; Wrkg. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus **34 II**, 1157; Farbrk. **34 II**, 3995.

p-Oxyphenyläthanoldimethylamin **30 II**, 2959*.

N-Dimethyl-*β*-[3.4-dioxyphenyl]-äthylamin (Oxyhordenin) (F. 156°) **33 II**, 3689.

γ-Methoxy-*β*-oxypropylanilin, Verwend. **34 II**, 1849*.

α-[*o*-Methoxyphenyl]-*β*-aminopropanol (*o*-Methoxypropadrin), Darst., physiol. Wrkg., Hydrochlorid **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

α-[*p*-Methoxyphenyl]-*β*-aminopropanol [1-*p*-Anisyl-2-aminopropanol-(1), *p*-Methoxynorephedrin, *p*-Methoxypropadrin], Darst., physiol. Wrkg., Hydrochlorid **32 I**, 220; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **34 I**, 80; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.

o-Methoxy-*ω*-methylamino-α-phenyläthanol **31 I**, 1518*.

α-[*p*-Methoxyphenyl]-*β*-methylaminoäthanol (*p*-Methoxyphenyläthan-1-olmethylamin), Darst., Hydrochlorid **33 I**, 1017*; Hydrochlorid **34 I**, 3086*.

1-Methyl-3-oxyäthylamino-4-methoxybenzol (3-[*ω*-Oxyäthylamino]-4-methoxytoluol, 1-Oxyäthylamino-2-methoxy-5-methylbenzol), Isolier. **31 II**, 3545*; Verwend. **32 II**, 3628*; **34 I**, 2044*.

5-Aminodihydroeugenol (F. 83—84°) **33 II**, 218.

o-Vanillyläthylamin (F. 76°) **33 II**, 63.

Vanillyläthylamin (F. 101°) **33 II**, 62.

[2-Oxy-3-methoxybenzyl]-dimethylamin (F. 46 bis 47°) **33 II**, 2260.

[2-Oxy-5-methoxybenzyl]-dimethylamin (Kp.2 115—117°) **33 II**, 2260.

1-Amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol (1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-aminobenzol), Rkk. **30 II**, 2053*, 2185*; **31 I**, 1132*, 1169*.

β-[2.3-Dimethoxyphenyl]-äthylamin (Kp.8 138°) **32 II**, 3086.

β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-äthylamin (Kp.1 140°), Darst., Rkk. **32 II**, 3086; Vers. zur Darst. **31 I**, 262.

β-[2.5-Dimethoxyphenyl]-äthylamin (Kp.8 150°) **32 II**, 3086.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-äthylamin (Homoveratrylamin, *β*-Veratryläthylamin) (Kp.14 156°), Darst.: aus Methyleugenol **34 II**, 3113; aus 3.4-Dimethoxynitrostyrol **32 I**, 2168; **33 I**, 2949; **34 I**, 865; aus 3.4-Dimethoxymandelsäurenitril, Derivv. **33 II**, 698; aus α-Cyan-*β*-[3.4-dimethoxyphenyl]-acrylsäure **32 II**, 857; aus 3.4-Dimethoxyhydrozimtsäuremethylester, Derivv. **32 II**, 862; aus 3.4-Dimethoxyacetylmandelsäurenitril **33 I**, 3497*; (Derivv.) **34 I**, 2747; aus 3.4-Dimethoxyhydrozimtsäureamid **33 I**, 127*; Rkk. (Hydrobromid) **31 I**, 1619; Methylier. **30 II**, 3397; Rk.: mit CS_2 **31 II**, 2609; mit Benzylhalogeniden bzw. Benzaldehyden **31 II**, 989; mit Benzaldehyd **32 II**, 862; mit Homoveratrumaldehyd **30 II**, 2784; mit Homoveratrumsäure **34 I**, 3346; mit 6-Nitro-3-methoxy-4-oxyphenylessigsäure **32 I**, 532; mit Furylacryloylchlorid (Darst.) **33 II**, 710; mit Phenylessigsäurechloriden **32 I**, 529, 531; mit 3-Äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenylessigsäurechlorid **33 I**, 2949; mit Methoxybenzoylchloriden **34 I**, 865; mit Anisoylchlorid **31 II**, 2614; mit Phthalylglycylchlorid bzw. Triazoacetylchlorid **34 I**, 391; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 2582; physiol. Wrkg., letale Dosis **32 II**, 3906; Identifizier. (Derivv.) **31 II**, 422.

Aminohydrochinondiäthyläther, Rkk. **33 I**, 1843*.

3.4-Diäthoxyanilin, Rkk. **31 I**, 1169*.

6-Methoxy-4-äthoxy-*o*-toluidin [CH_3 = 1] **33 II**, 2277.

2.4-Dimethyl-3-[äthoxyacetyl]-pyrrol (F. 89°) **30 II**, 3034.

Isonitrosocampher, Darst., Rkk., Konfigurat. d. α- u. *β*-Form **32 I**, 1367; Darst., Red. d. α-Form **34 II**, 436; UV-Absorpt. d. α- u. *β*-Form **33 II**, 526; Rotat.-Dispers. (Anomalie) **32 II**, 1618; Kondensat. mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2059.

α-Isonitrosoepicampher, Konfigurat. **32 I**, 1367.

β-Isonitrosoepicampher, Konfigurat. **32 I**, 1367.

m-Formylphenyltrimethylammoniumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32 I**, 2943.

p-Aldehydophenyltrimethylammoniumhydroxyd (*p*-Trimethylammoniumbenzaldehyd), Salze **30 II**, 1530; Jodid (Zers. 154—155°) **32 I**, 679.

Xanthopyrrolcarbonsäure [2-Äthyl-4-methylpyrrolpropionsäure-(3)], Darst., Rkk. **32 I**, 1250; Methylesterpikrat **33 II**, 1352.

2.3-Dimethyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31 I**, 3473.

2.4-Dimethyl-3-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (Darst., Rkk.) **31 I**, 3472; (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129.

2.4-Dimethyl-3-propyl-*N*-carboxypyrrol, Äthylester (Kp.4 144—149°) **33 I**, 2117.

3-Methylcyclohexyl-(1)-cyanessigsäure, Äthylester (Kp.15 152°) **30 I**, 3780.

4-Methylcyclohexyl-(1)-cyanessigsäure, Äthylester (Kp.20 162°) **30 I**, 3779.

Homosantensäurenitril (F. 103 bzw. 105°) **33 II**, 1521.

α-Camphernitrilsäure (*cis*-Campher-*sek*.-nitrilsäure) (F. 152°) **32 I**, 1368, 2712.

β-Camphernitrilsäure (F. 109°) **32 II**, 2641.

Pyrrolcarbonsäure-2-isoamylester (Kp.740 263 bis 267°) **30 I**, 2092.

d-Camphenonsäureamid (F. 152—153°) **31 I**, 1280.

3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäureimid (F. 133 bis 134°) **31 II**, 703.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureimid A (F. 119—120°), **32 I**, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureimid B (F. 130°) **32 I**, 222.

$C_{10}H_{15}O_2N_3$ *d*-Norpseudoephedrinoformylhydrazid, Hydrochlorid (F. 156°) **32 II**, 531.

$C_{10}H_{15}O_2Cl$ 4-Chlor-2.2.5.5-tetramethylcyclohexandion-1.3 (Monochlordimethylmethon) (F. 129°) **34 I**, 3464.

Chlordihydroteresantalsäure, Methylester **31 I**, 2753.

$C_{10}H_{15}O_2Br$ **2-Oxo-3-bromcineol**, Oximier. **32 II**, 1013.

1.1-Dimethyl-3-äthoxy-4-bromcyclohexen-(3)-on-(5) (F. 112—113°) **33 II**, 52.

4-Brom-4-äthylmethon (F. 40—41°) **33 II**, 51.

Verb. $C_{10}H_{15}O_2Br$ (F. 91—92°) aus d. Säure $C_{11}H_{16}O_4$ oder d. Verb. $C_{11}H_{16}O_2$ (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

$C_{10}H_{15}O_2P$ **Phenylisobutylphosphinsäure** (F. 64 bis 65°) **30 II**, 226.

$C_{10}H_{15}O_3N$ *N.N*-**Di-[β-oxyäthyl]-*p*-aminophenol** **31 II**, 2657*.

1-[3′.4′-Dioxyphenyl]-2-methylaminopropanol-(1) (**3.4-Dioxyephedrin**, **β-Methyladrenalin**), Hydrochlorid **32 II**, 90*; physiol. Wrkg. **31 I**, 1468; sympathikotrope Wrkg. **31 II**, 3629; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **34 I**, 80; Blutdruckwrkg., pharmakolog. Verh. **31 I**, 2358; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323; Wrkg. d. Cocainisier. auf d. blutdrucksenkende Wrkg. **33 II**, 897; Kreislaufwrkg. **32 II**, 1323; Wrkg. auf d. O-Verbrauch d. weißen Maus **34 II**, 1157.

2.3-Dimethoxy-β-oxy-β-phenyläthylamin, Hydrochlorid (F. 134°) **33 II**, 698.

β-Oxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamin (**α-[3.4-Dimethoxyphenyl]-β-aminoäthanol**) (F. 77°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 670; Reinig., Sulfat **34 I**, 894*.

1-Oxyäthylamino-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 2044*.

2.3.4-Trimethoxybenzylamin **31 I**, 1102.

2.4.5-Trimethoxybenzylamin **31 I**, 1102.

Nitrocampher, Verwend. d. Na-Verb. **34 II**, 1909.

2-Methoxymethyl-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 73°) **31 II**, 583.

2.4-Dimethyl-3-[α-methoxyäthyl]-5-carboxypyrrol **31 I**, 3244.

4-Oxo-1-carboxyoctahydrochinolizin (F. 189°) **33 II**, 2137.

9-Ketooctahydropyridocolin-1-carbonsäure, Methylester (Kp.$_{0,3}$ 127—130°) **32 I**, 1539.

1-Ketooktahydropyridocolin-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.$_{15}$ 155°) **31 I**, 3127.

***d*-Campheniloximcarbonsäure** (F. 171—172°) **31 I**, 1280.

α-Picolinacetylcholin, Salze **33 II**, 2270.

Camphansäureamid (F. 194—195°) **31 II**, 2872.

Methylphenylaminoessigsäuremethylhydroxyd (**Dimethylphenylbetain**, **Dimethylphenylglykokoll**), Bldg. d. Anhydroverb. (F. 124°) **30 I**, 2882; Dielektrizitätskoeff. **34 II**, 3754; Methylesterbromid (F. 99°) **32 I**, 3410; Äthylesterjodid **30 I**, 2881.

Betain d. Anthranilsäure, Dielektrizitätskoeff. **34 II**, 3754.

Betain d. *m*-Aminobenzoesäure, Dielektrizitätskoeff. **34 II**, 3753.

Betain d. *p*-Aminobenzoesäure, Dielektrizitätskoeff. **34 II**, 3753.

$C_{10}H_{15}O_3N_3$ **Hydantoin-3-essigsäurepiperidid** (F. 168°) **31 II**, 572.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäurehydrazid, Äthylester (F. 211°) **30 II**, 2131.

$C_{10}H_{15}O_3Cl$ **3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäurechlorid**, Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 2975.

Camphersäure-*sek.*-chlorid, *tert.*-Methylester **33 I**, 2400.

$C_{10}H_{15}O_3P$ **1-Phenylbutan-4-phosphinsäure** (F. 95°) **31 II**, 1142.

$C_{10}H_{15}O_4N$ ***O*-Carboxyphenol-3-trimethylammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Wrkg. d. Äthylesterjodids **32 I**, 2606; Verwend. d. Methylesterjodids **32 II**, 595*.

$C_{10}H_{15}O_4N_5$ **2-Methyl-5-carboxypyrrol-3-β-methylmalonsäuredihydrazid**, Äthylester (F. 212°) **32 I**, 2035.

$C_{10}H_{15}O_4Cl_3$ **Trichlorbutyladipinestersäure**, Darst., therapeut. Verwend. **34 II**, 283*; Rkk. **33 I**, 3968*.

NH_4-Salz (**Pectovit**), —-Granulat u. —-Saft **34 I**, 1352; —-Granulat als sedativ wirkendes Expektorans **34 I**, 2786.

$C_{10}H_{15}O_4Br$ **x-Bromhexahydrobenzylmalonsäure** (F. 146° Zers.) **33 II**, 3420.

α-Brom-1-carboxycyclohexan-1-α-propionsäure (F. 142°) **32 II**, 213.

α-Brom-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure **32 II**, 374.

ω-Bromcamphersäure, Methylester **30 I**, 2732.

β-Bromcamphersäure (F. 205—206°) **30 I**, 2408.

Bromhomosantensäure (F. 203,5—204,5°) **33 I**, 2097; **II**, 1520.

$C_{10}H_{15}O_4P$ **Thymylphosphorsäure**, enzymat. Spalt. **33 II**, 3298.

Phosphorsäurediäthylphenylester, Verwend. **33 I**, 3024*.

$C_{10}H_{15}O_4As$ ***o*-[*n*-Butyloxy]-phenylarsinsäure** (F. 200° korr.) **31 II**, 1849.

$C_{10}H_{15}O_5N$ **1.2.6-Trimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3216; Ester **31 I**, 1523*.

1-[Carboxymethyl]-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Äthylmethylesterhydrochlorid (F. 96—97°) **34 I**, 3217.

$C_{10}H_{15}O_5N_3$ **4.5-Isopropylidenchinasäureazid** (**Acetonchinasäureazid**) **31 I**, 3463; **32 II**, 867.

$C_{10}H_{15}O_6N$ **3-[Methylamino]-2.2-dicarboxycyclopentan-1-essigsäure** (F. 186—187°) **32 II**, 1161.

α-Acetamino-β.γ-di-[acetoxy]-butyraldehyd **31 II**, 1009.

$C_{10}H_{15}O_8N_3$ s. *Convicin*.

$C_{10}H_{15}O_9N$ **2.4-Diacetyl-β-methylxylosid-3-nitrat** (F. 120—121°) **34 II**, 1289.

$C_{10}H_{15}O_{15}N_5$ **Tetramethylolcyclohexanolpentanitrat**, Verwend. **33 II**, 1462*.

$C_{10}H_{15}N_3S$ **Isobutyl-2-pyridylthioharnstoff** (F. 97°) **34 I**, 3211.

$C_{10}H_{15}N_5S$ *symm.*-[*p*-Dimethylaminophenyl]-guanylthioharnstoff (F. 196°), Darst., Salze **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_{10}H_{15}Br_2As$ **Dimethyl-*p*-xylylarsindibromid** (F. 106°) **32 II**, 3545.

$C_{10}H_{15}S_2P$ **Diäthylester d. Phenyldithiophosphinigen Säure** (Kp.$_{3,5}$ 143—144°) **30 I**, 3550.

Phenyläthyldithiophosphinsäure-*S*-äthylester (Kp.$_{3,5}$ 169—170°) **30 I**, 3550.

$C_{10}H_{15}S_3P$ **Phenyltrithiophosphinsäurediäthylester** (Kp.$_{3,5}$ 191—192°) **30 I**, 3550.

$C_{10}H_{16}ON_2$ **1-[α-Pyridyl]-1-methylamino-4-oxybutan** **34 II**, 1307.

β-Pyridyl-β-dimethylaminoäthylcarbinol (Kp.$_2$ 140—143°) **34 II**, 2082.

1-[*m*-Aminophenyl]-2-methylaminopropan-1-ol (F. 107—108,5°) **31 I**, 2364*.

***l*-1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-methylaminopropan** (F. 54—56°) **31 I**, 361*.

***dl*-1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-methylaminopropan** (**1-[*p*-Aminophenyl]-2-[methylamino]-propanol**), Darst., Derivv., pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 361*; **33 II**, 744*; F. **31 I**, 1479; Rkk. **30 II**, 307*; **31 II**, 1194*.

Hydrochlorid (**Ephetonal**, *p*-**Amidoephetonin**) s. *Ephetonal*.

Pseudo-1-[*p*-aminophenyl]-1-oxy-2-methylaminopropan (F. 162—164°) **31 I**, 361*.

Diaminocarvacrol, Überführ. in 6-Oxythymochinon **34 I**, 3052.

Tetramethyldiaminophenol, Verwend. **33 I**, 3637*.

β-Phenylamino-β′-aminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

Campherchinonmonohydrazon (F. 198—199°) **34 II**, 436.

***cis*-Campher-*sek.*-nitrilsäureamid** (F. 130°) **32 I**, 2712.

***cis*-Campher-*tert.*-nitrilsäureamid** (F. 197—198°) **32 I**, 2712.

Verb. $C_{10}H_{16}ON_2$ (Kp.$_{0,3}$ 160—162°) aus Nicotin **30 II**, 2783.

$C_{10}H_{16}OCl_2$ **2.3-Dichlorcineol** (Kp.$_3$ 109—110°), Darst., Rkk. **34 II**, 242; Einw. v. Na **34 II**, 2826.

2.6-Dichlorcineol (Kp.$_3$ 126—127°) **34 II**, 242.

x.x-Dichlorcineol **33 II**, 869.

Dichlormenthon (F. 64,5—65°) **32 I**, 1233.

$C_{10}H_{16}OS$ **10-Mercaptocampher** (F. 66°) **33 II**, 2003.

Phenyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Verbb. d. Jodids mit Hg-Jodiden **31 I**, 602.

$C_{10}H_{16}OS_2$ *O*-**Campheniloxanthogensäure**, Dest., Rkk. d. Methylesters **34 I**, 541.

$C_{10}H_{16}O_2N_2$ **Pernitrosocampher** (F. 44°), Rk.: mit HCN **31 I**, 1279; mit Aminen **31 I**, 454; **32 I**, 2950; **33 I**, 2812.

3.4-Dimethoxy-1.6-xylylendiamin **31 I**, 1102.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-[ω-hydroxylaminoacetyl]-pyrrol (F. 142°) **34 II**, 3950.

1-Äthyl-3-methyl-5-isopropyloxypyridazon **33 II**, 1551*.

4-*sek.*-Butyl-4-allyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 186 bis 187°) **32 II**, 3243.

***d*-Campherchinon-α-dioxim**, Konfigurat. **32 I**, 1367.

***d*-Campherchinon-β-dioxim**, Konfigurat. **32 I**, 1367.

***d*-Campherchinon-γ-dioxim**, Konfigurat. **32 I**, 1367.

***d*-Campherchinon-δ-dioxim**, Konfigurat. **32 I**, 1367.

γ-[2-Carboxypiperidino]-butyronitril, Äthylester ($K_{p.12}$ 170°) **31 I**, 3127.

γ-[3-Carboxypiperidino]-butyronitril, Äthylester ($K_{p.0,1}$ 135°) **32 I**, 1533.

***N*-Aminocampherimid** (F. 156°) **31 II**, 3335.

$C_{10}H_{16}O_2Cl_2$ **Sebacylchlorid** **33 II**, 3257.

***n*-Heptylmalonylchlorid**, Rkk. **31 I**, 2874.

$C_{10}H_{16}O_2Br_2$ **1.6-Dibrom-2.5-diäthoxyhexin-(3)** [Gemisch v. 2 Stereoisomeren] (Kp. 158 bis 162°) **32 II**, 2951.

$C_{10}H_{16}O_2Br_4$ **1.3.4.6-Tetrabrom-2.5-diäthoxyhexen-(3)** (F. 113—114°) **32 II**, 2951.

stereoisomeres **1.3.4.6-Tetrabrom-2.5-diäthoxyhexen-(3)** (F. 70—70,5°) **32 II**, 2951.

$C_{10}H_{16}O_2S$ **Dimethyl-β-phenoxyäthylsulfoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 2583; Wrkg. d. Nitrats auf d. Nervensyst. **33 II**, 245.

$C_{10}H_{16}O_2Hg$ **Campheryl-(10)-mercurihydroxyd**, Salze **33 II**, 2003.

x-Hydroxymercuricampher, Salze **30 II**, 1221.

$C_{10}H_{16}O_3N_2$ (s. *Neonal* [*Butobarbital, Soneryl, Soporigen, Äthyl-n-butylbarbitursäure, Butyläthylmalonylharnstoff*]; *Proponal* [*Di-n-propylbarbitursäure*]).

α-Terpinennitrosit (F. 155°) **30 II**, 1371; **31 II**, 3218.

γ-Fenchennitrosit („γ-Fenchennitrosat") (F. 146 bis 147°) **33 II**, 700.

***dl*-α-Phellandren-α-nitrosit** (F. 113°) **31 I**, 1105.

Bornylennitrosit, Rotat.-Dispers. u. Zirkulardichroismus **32 I**, 2551.

Campherpseudonitrol (F. 60°) **32 I**, 1780.

2-Amino-4-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol **30 II**, 2574*.

Methyl-[1-methylbutyl]-barbitursäure (F. 180 bis 182°) **34 II**, 1128.

Methyl-[1-äthylpropyl]-barbitursäure (F. 204 bis 206°) **34 II**, 1128.

Äthyl-*sek.*-butylbarbitursäure (F. 164—165°), Erkennen d. — v. Hsueh u. Marvel als sek. Butylbarbitursäure **30 II**, 912; W.-freie Alkalisalze **32 II**, 91*; Wrkg.-Dauer, Toxizität **32 II**, 244.

Dioxocineoldioxim (F. 198°) **32 II**, 1014.

Carbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2606.

Lacton $C_{10}H_{16}O_3N_2$ (F. 143—144°) aus α-Aminoisobuttersäure u. Acetanhydrid **32 I**, 806.

Verb. $C_{10}H_{16}O_3N_2$ (F. 146°) aus 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid u. CH_3OH **30 II**, 2133.

$C_{10}H_{16}O_3N_4$ **Anserin** (*N*-Methylcarnosin, *d*-β-Alanyl-β-1.5-methylimidazolyl-α-aminopropionsäure), Konst. **30 I**, 2429; (d. — u. seiner Spaltprodd.) **30 I**, 1813; (Hydrolyse) **30 II**, 1380; Isolier.: aus tier. Geweben **32 II**, 2325; aus d. Muskeln v. Dromaeus sp. **34 I**, 2784; **II**, 633; aus Hühnerfleisch **30 I**, 87; Vork.: bei Selachiern u. Teleostiern **31 II**, 730; in d. Säugetier-Skelettmuskulatur **32 I**, 3455; Derivv. **32 II**, 540; Fäll. durch Rufiansäure **30 I**, 3436; Best. v. Carnosin neben — **34 II**, 291.

$C_{10}H_{16}O_3Br_2$ **Di-[1.5-oxido-2-brompentyl]-äther** (F. 110°) **34 I**, 2285.

α-Bromisovaleriansäureanhydrid **31 II**, 1347*.

$C_{10}H_{16}O_3S$ ***d*-Campher-10(β)-sulfinsäure**, Darst., Rkk. **33 II**, 2003; Rkk. **34 II**, 1293; (d. Na-Salzes) **33 II**, 212.

$C_{10}H_{16}O_3S_2$ ***d*-Campher-10(β)-thiolsulfonsäure**, Rkk. d. Methylesters **33 II**, 211; **34 II**, 1766.

$C_{10}H_{16}O_4N_2$ **γ-Terpinennitrosat** (F. 116° Zers.) **30 II**, 1371.

5-Isopropyl-5-[β-oxypropyl]-barbitursäure (F. 221 bis 222°) **34 II**, 3383.

Hydantoin-3-essigsäureisoamylester (F. 104°) **31 II**, 572.

Acetylprolylalanin **30 I**, 82.

$C_{10}H_{16}O_4N_4$ ***enol*-Methyläthylpseudoharnsäureäthyläther** **34 II**, 2082.

$C_{10}H_{16}O_4Br_2$ **α.α′-Dibrom-α.α′-dimethylkorksäure** (F. 200—201°) **31 I**, 1432.

$C_{10}H_{16}O_4S$ ***akt.* Campher-α(3)-sulfonsäure**, Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 264; Änder. d. Drehvermögens v. Salzen bei Ggw. v. Neutralsalzen **31 I**, 226.

***akt.* Campher-β(10)-sulfonsäure (Camphersulfonsäure v. Reychler)**, Konst. **33 II**, 2003; Darst. **31 I**, 2049; Bldg. **34 II**, 1766; Rotat.-Dispers. **32 II**, 1618; (u. Zirkulardichroismus) **32 II**, 3840; Veränderr. v. opt. Dreh., Aktivität, Leitfähigk. u. Gefrierpunktserniedrig. in wss. Lsg. durch Neutralsalze **33 II**, 1644; Salze zweiwertiger Metalle **33 I**, 3404; komplexe Zn-Salze **31 II**, 3576; komplexe Phenanthrolin-Ni-Verb. **33 I**, 2354; Aktivier. v. —-Komplexen (in wss. Lsg.) **32 I**, 2814; (durch —-Ionen) **33 I**, 2353; Verwend. zur opt. Spalt. **33 II**, 4; therapeut. Verwend. v. Salzen **34 II**, 3407; (Verb. mit Spartein) **30 II**, 1992; Wrkg. auf d. isolierten Darm **31 I**, 108; Best. d. *S* **34 II**, 2563.

***dl*-Campher-10-sulfonsäure**, opt. Spalt. **31 I**, 2049.

saures d-**Camphersulfat** **33 II**, 540.

Verb. $C_{10}H_{16(18)}O_4S$ (F. 227,5°) aus Thiocineol **32 II**, 2454.

$C_{10}H_{16}O_4S_2$ **Cyclohexanonmercaptolessigsäure** (F. 138—140°) **32 II**, 3697.

$C_{10}H_{16}O_5N_2$ **Acetyloxyprolylalanin** **30 I**, 82.

$C_{10}H_{16}O_5Cl_2$ **α.α′-Diglycerin-γ.γ′-dichlorhydrin-β.β′-diacetat** ($K_{p.3}$ 159—160°) **32 I**, 2009, 3402.

$C_{10}H_{16}O_6N_4$ **Cyclopentenpseudonitrosit** **32 II**, 1625.

$C_{10}H_{16}O_7N_2$ **4.5-Dihydro-3-glucosidouracil** (Zers. bei 238°) **31 I**, 286.

***d*-Glutaminyl-*d*-glutaminsäure** (F. 205°), Darst. **32 II**, 1309, 3786*; Verh. gegen proteolyt. Enzyme **33 I**, 240.

***l*-Glutaminyl-*l*-glutaminsäure**, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.

Glutaminylglutaminsäure v. Blanchetière, Konst. **32 II**, 1309; Fluorescenz mit Diacetyl **33 II**, 2540.

$C_{10}H_{16}O_7N_4$ s. *Vicin* [Pyrimidinglucosid].

$C_{10}H_{16}O_{10}As_2$ **Diarsonessigsäureretriglykolester** **32 II**, 999.

$C_{10}H_{16}O_{19}N_6$ **Dipentaerythrithexanitrat** (F. 75°), Darst. **31 I**, 250; sprengtechn. Eigg. **32 II**, 1112.

$C_{10}H_{16}NBr$ **Brom-*N*-dehydrocamphidin** (F. 91°) **34 I**, 947*.

$C_{10}H_{16}N_2S_2$ **1.3-Diaminobenzol-4.6-diäthylsulfid**, Verwend. **34 I**, 2200*.

$C_{10}H_{16}ClBr$ ***D.l*-1-Chlorcamphenbromhydrat** (F. 140 bis 145° Zers.) **33 II**, 54.

***L.d*-4-Chlorisobornylbromid** (F. 156—158°) **33 II**, 54, 3844.

$C_{10}H_{17}ON$ **9-Nitroso-*trans*-dekalin** ($K_{p.18}$ 87°) **33 II**, 381.

9-Hydroxylaminooctalin (F. 138—143° Zers.) **33 II**, 381.

Diäthyl-[(pyrryl-1)-methyl]-carbinol **31 I**, 2878.

***akt.* Fenchelylisocyanat** ($K_{p.13}$ 82—83°) **33 II**, 3271.

α-Methyl-α-[piperidinomethylen]-aceton ($K_{p.18}$

155—158°), Darst. **30 II**, 911; Rkk. **31 II**, 3467.

1-Allyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin **34 I**, 3218.

Duplohomotropinon (*N*-Methylhomogranatonin) **32 II**, 544.

3-Aminocampher, Darst., Rkk. **34 II**, 436; Darst. d. opt. Isomeren v. (+)-—, Rkk. **32 I**, 3419; **II**, 2640; Rotat.-Dispers. v. Derivv. **31 II**, 2005, 2006; Rkk. **30 II**, 1542, 3276; **32 I**, 223, 2320; **34 II**, 3255.

4-Aminocampher (F. 230—232°) **31 II**, 2872.

l-**Kryptaloxim** (Kp.17 150°) **30 I**, 3039.

cis-**Cyclopentanocycloheptanonoxim** (F. 119°) **33 II**, 2669.

trans-**Cyclopentanocycloheptanonoxim** (F. 140°) **33 II**, 2669.

cis-α-**Dekalonoxim**, Darst. **32 II**, 3391; Hydrier. **33 II**, 379.

trans-α-**Dekalonoxim**, Hydrier. **33 II**, 379.

akt. trans-β-**Dekalonoxim** (F. 87—88°) **32 II**, 3391.

rac. trans-β-**Dekalonoxim** (F. 91° bzw. 99°) **32 II**, 3391.

gewöhnl. **Fenchonoxim**, Einw. v. HNO_3 **33 II**, 554.

Fenchonoxim A (F. 167°) **32 II**, 3391.

Fenchonoxim B (F. 123°) **32 II**, 3391.

Campheroxim, Darst., Rkk. d. L-— **32 I**, 63; Rotat.-Dispers. (Anomalie) **32 II**, 1618; E.-Erniedrig. d. (+)-— durch Zusätze **33 I**, 2682; Red. d. (+)-— **31 I**, 775; katalyt. Hydrier. **33 II**, 203; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1780; **33 II**, 554.

Pinocamphonoxim, Translat.-Erscheinn. an Krystallen **31 I**, 2433.

N-**Isoamylpyridiniumhydroxyd**, Mol.-Verbb. d. Jodids mit aromat. Diaminen **31 I**, 2881.

Dimethyläthylphenylammoniumhydroxyd (*N*-**Dimethylanilinäthylhydroxyd**), Jodid (Darst.) **30 I**, 2882; **33 I**, 1929; (Rkk.) **31 I**, 55; Zers. d. Jodids u. Perchlorats **30 II**, 3751; Parachor d. Mercuritrijodids **31 I**, 582; 2.4-Dinitrophenolat **31 II**, 707.

Benzyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 836; Chlorid (F. 235°) **32 I**, 2593; Bromid (F. 229°) **30 II**, 3394; **31 II**, 3462; Pikrat **33 I**, 2934.

Trimethyl-*p*-**tolylammoniumhydroxyd** (*p*-**Methyl-***N*-**trimethylaniliniumhydroxyd**), Pikrate **34 I**, 673; Toluolsulfonat (F. 85°) **30 I**, 835; Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30 II**, 28.

Diallyläthylacetamid (F. 66°), Darst. **33 I**, 1198*; (hypnot. Wrkg.) **33 II**, 249*.

α-**Cyclohexylidenbuttersäureamid** (F. 108—109°) **30 I**, 1132.

α-[**1-Cyclohexenyl**]-**buttersäureamid** (F. 115 bis 116°), Rkk. **30 I**, 1132.

Amid $C_{10}H_{17}ON$ aus d. Säure $C_{10}H_{16}O_2$ (aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis) **34 I**, 2143.

$C_{10}H_{17}ON_3$ **2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-**[ω-**hydrazinoacetyl**]-**pyrrol** (F. 153°) **34 II**, 3950.

7.7-Dimethyl-[**0.1.4**]-**bicycloheptanon-**(**4**)-**semicarbazon** (F. 210—211°) **31 II**, 711.

Santenon-α-**semicarbazon** (F. 235—236°) **32 II**, 2177; **34 II**, 3506.

Santenon-β-**semicarbazon** (F. 220—221°) **34 II**, 3506.

Semicarbazon $C_{10}H_{17}ON_3$ (F. 158—159°) aus Veilchenblätteröl **34 II**, 3258.

$C_{10}H_{17}OCl$ *D.l*-**4-Chlorisoborneol** **33 II**, 55.

L.d-**4-Chlorisoborneol** (F. 235°) **33 II**, 55, 3845.

dl-**4-Chlorisoborneol** (F. 235—236°) **31 II**, 2872.

Chlordihydroteresantalol (**2-Chlor-7-**α-**borneol**) (F. 125—126° Zers.) **31 I**, 2753.

2-Chlorcineol (Kp.50 125—126°), Darst., Rkk. **34 II**, 242; (Konst.) **33 II**, 869; Einw. v. Na **34 II**, 2826.

3-Chlorcineol (Kp.50 110—112°) **34 II**, 242.

3-Methyl-5-isopropyl-2-chlorcyclohexanon (Kp.3 95—100°), Rkk. **32 I**, 1831*.

Dihydrocarvonhydrochlorid (Kp.6—7 108—110°) **31 I**, 3000.

Chlormenthon **32 I**, 1233.

Dihydrogeraniumsäurechlorid (Kp.0,15 90°) **34 I**, 1803.

3.3.4-Trimethylcyclopentylessigsäurechlorid (Kp.16 105—108°) **33 II**, 3367.

l-**Fencholsäurechlorid** (Kp.24 118—119°) **33 II**, 3271.

Campholsäurechlorid, Verss. zur Red. **34 I**, 1802.

Chlorid $C_{10}H_{17}OCl$ (Kp.16 95—105°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus kalifornischem Erdöl) **31 II**, 3697.

Chlorid $C_{10}H_{17}OCl$ aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.

$C_{10}H_{17}OBr$ **2-Oxy-10-bromcamphan** (F. 52—55°) **30 I**, 2408.

$C_{10}H_{17}OP$ **Benzyltrimethylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 222°) **30 I**, 1773.

$C_{10}H_{17}OAs$ **Trimethyl-***o*-**tolylarsoniumhydroxyd**, Jodid **32 II**, 3544.

Trimethyl-*m*-**tolylarsoniumhydroxyd**, Jodid **32 II**, 3544.

$C_{10}H_{17}O_2N$ *gewöhnl.* **9-Nitrodekalin**, Red. **32 II**, 1016.

9-Nitro-*cis*-**dekalin** **33 II**, 380.

9-Nitro-*trans*-**dekalin** (F. 24°) **33 II**, 381.

3-Oxy-*trans*-β-**dekalonoxim** (F. 192°) **34 II**, 3757.

stereoisomeres **3-Oxy-***trans*-β-**dekalonoxim** (F. 183°) **34 II**, 3757.

4-Oxycampheroxim (F. 212°) **31 II**, 2872.

Oxocineoloxim (F. 137°) **32 II**, 1014.

p-**Methoxy-***N*-**trimethylaniliniumhydroxyd**, Pikrate **34 I**, 673.

l-**Lupininsäure**, Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 2760; Bldg., Rkk. **31 I**, 1290; Rkk. **33 I**, 1628; (Methylester) **31 I**, 3127; Rkk. d. Methylesters **33 I**, 1949; (Salze) **32 I**, 1539.

d-**Lupininsäure** [(+)-**Epilupininsäure**], Bldg. **31 I**, 1290; (Rkk., Konst.) **31 I**, 2759.

dl-**Octahydropyridocolin-1-carbonsäure**, Methylester (Kp.0,5 102—105°) **32 I**, 1539.

Äthyl-[**1-methylbutyl**]-**cyanessigsäure**, Äthylester (Kp.40 140—150°) **34 II**, 1128.

Äthyl-[**1-äthylpropyl**]-**cyanessigsäure**, Äthylester (Kp.40 150—155°) **34 II**, 1128.

akt. **Äthylisoamylcyanessigsäure** (Kp.14 156 bis 158°) **34 II**, 2533.

dl-**Äthylisoamylcyanessigsäure** (Kp.14 153,5°) **34 II**, 2533.

N-**Cyclohexylacetessigsäureamid**, Verwend. **34 I**, 807*.

Cyclohexanolcarbonsäureamidaceton (F. 162 bis 163°) **32 II**, 868.

Oxim $C_{10}H_{17}O_2N$ (F. 165° Zers.) aus d. Säure $C_{11}H_{18}O_4$ oder d. Verb. $C_{11}H_{16}O_2$ (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

Octahydrosäure $C_{10}H_{17}O_2N$ aus d. Säure $C_{10}H_9O_2N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **32 II**, 2968; **33 II**, 2137.

$C_{10}H_{17}O_2N_3$ *m*-**Ureidophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (Zers. 202°) **34 II**, 984*.

$C_{10}H_{17}O_2Cl$ *dl*-**Piperitonchlorhydrin** (F. 101—102°) **30 I**, 520.

Chloracetaldehyddicrotylacetal (Kp.7 115°) **32 I**, 130*.

1-[**Amyloxy**]-**cyclobutan-3-carbonsäurechlorid** (Kp.14 100—120°) **31 I**, 2995.

$C_{10}H_{17}O_2Br$ **Säure** $C_{10}H_{17}O_2Br$, Bldg. d. Äthylesters aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.

$C_{10}H_{17}O_3N$ **Methylekgonin** (**Ekgoninmethyläther**), Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Rkk. **32 II**, 1803.

ϑ-**Carbonimidopelargonsäure**, Äthylester **31 I**, 926.

1-*n*-**Butyl-3-carboxy-4-piperidon**, Äthylester **34 I**, 3064.

α-**Propyliden-**β-**äthylglutarsäureamid** (F. 175°) **33 I**, 45.

2.2.3-Trimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäureoxim (F. 163—164°) **34 II**, 243.

cis-**Camphersäure-**α-**amid** (F. 174°) **32 I**, 1368.

trans-**Camphersäure-**α-**amid**, β-**Methylester** **30 II**, 1543.

Pinonsäureoxim, Red. **31 II**, 431.

Dimethylacrylvalin (F. 137°) **30 II**, 1562.

Oxim $C_{10}H_{17}O_3N$, Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433.

$C_{10}H_{17}O_3Cl$ **Sebacinsäuremonochlorid (9-Carboxynonanoylchlorid)**, Äthylester (Kp.7 158—160°) (Darst., Rkk.) **33 II**, 3257; (Rkk.) **30 II**, 34; **31 I**, 926, 1475.

Octyloxalsäurechlorid (Kp.9 104—106°) **30 II**, 1857.

$C_{10}H_{17}O_4N$ **γ-[2-Carboxypiperidino]-buttersäure**, Diäthylester (Kp.14 169°) **31 I**, 3127.

γ-[3-Carboxypiperidino]-buttersäure 32 I, 1533.

α, α′, γ-Trimethylpiperidin-β, β′-dicarbonsäure (*symm.* Hexahydrokollidin-3.5-dicarbonsäure), Diäthylester (Kp. 132—134°) **30 I**, 102*; **31 I**, 2674*.

***p*-Aminohexahydrobenzylmalonsäure**, Diäthylester (F. 94°) **33 II**, 3276.

$C_{10}H_{17}O_4N_3$ **Glycylprolylalanin 30 I**, 82.

$C_{10}H_{17}O_4Cl$ **Isoamyl-β-chloräthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.1 132°) **34 II**, 1783.

$C_{10}H_{17}O_4Br$ **α-Bromsebacinsäure** (F. 116—117°), Bldg., Rkk., Konst. **32 I**, 2307; Methylester **32 II**, 1610.

Isoamyl-β-bromäthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.2 145—147°) **34 II**, 1783.

$C_{10}H_{17}O_5N$ **1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidin-3.5-dicarbonsäure** (F. 240—242° Zers.) **34 I**, 3216.

4.5-Isopropylidenchinasäureamid (F. 141°) **32 II**, 866.

Chinasäureamidaceton (F. 176—178°) **32 II**, 867.

Isovaleryl-*dl*-glutaminsäure (F. 180,6° korr.) **34 II**, 1114.

Acet-β.β′-diacetoxydiäthylamid (Kp.23,5 212 bis 214°) **34 II**, 41.

Verb. $C_{10}H_{17}O_5N$ aus α-2-Carbäthoxycyclohexen-(1)-ylpropionitril **33 I**, 593.

$C_{10}H_{17}O_5N_3$ **Butyryldiglycylglycin** (F. 231—232° korr.) **30 II**, 1559.

Glycyloxyprolylalanin 30 I, 82.

$C_{10}H_{17}O_5As$ **Arsensäuredi-[cyclopentandiol-(1.2)]-ester** (F. 123—124°) **32 II**, 999.

$C_{10}H_{17}O_6N$ **Linamarin (Glucoseäther d. Acetoncyanhydrins)**, Vork. in südafrikan. Giftpflanzen **34 I**, 1991; Giftigk. im Leinölkuchen **30 I**, 2582.

$C_{10}H_{17}O_6N_3$ ***dl*-Asparagyl-*l*-dialanin**, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989.

Carboxydisarkosylsarkosin, Ester **32 I**, 213.

$C_{10}H_{17}O_6N_5$ **Tetraglycylglycin (Glycyltriglycylglycin, Glykokollpentapeptid)**, physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2633; DE. **33 I**, 3307; enzymat. Abbau **30 II**, 1707; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31 I**, 254; Aktivier. v. Lipase durch — **33 I**, 3089.

$C_{10}H_{17}N_2Cl$ ***L.d*-4-Chlorcampherhydrazon** (F. ca. 120°) **33 II**, 55.

$C_{10}H_{17}N_2Br$ **1-Cyan-2-ω-brom-*n*-butylpiperidin 33 I**, 1627.

$C_{10}H_{18}ON_2$ (s. *Cathin*).

***N*-[Cyclohexanon-(2′)]-piperazin 32 I**, 2182; **II**, 2654.

Cyanacet-*n*-heptylamid (F. 67°), Darst., Mercurier., Na-Verb. **31 II**, 220.

$C_{10}H_{18}ON_4$ **Pseudopelletierinsemicarbazon**, Wrkg. auf d. Muskel **32 II**, 1936.

$C_{10}H_{18}OS$ **Dicyclopentylsulfoxyd** (F. 71,5°) **30 I**, 680.

$C_{10}H_{18}OS_2$ **1.4-Methylcyclohexylmethylxanthogensäuremethylester** s. $C_9H_{16}OS_2$.

$C_{10}H_{18}OMg$ **β-Naphthanylmagnesiumhydroxyd**, Einw. v. CO auf d. Bromid **33 I**, 2241.

Bornylmagnesiumhydroxyd, Chlorid (reduzierende Wrkg.) **32 I**, 1091; (Rkk.) **30 II**, 3400.

$C_{10}H_{18}O_2N_2$ **4-Äthyl-4-isoamyl-3.5-diketopyrazolidin** (F. 228°) **32 II**, 3243.

Pinenhydroxylaminoxim (F. 140°) **32 II**, 1014.

2-Oxo-3-aminocineoloxim (F. d. Hydrats 226°) **32 II**, 1014.

Cyclodecandion-(1.6)-dioxim (F. 231°) **33 I**, 3185.

Norlupinanylaminoameisensäure, Äthylester (**Norlupinanylurethan**) (Kp.1 125—128°) **32 I**, 1539.

Pinonsäureamidoxim 30 I, 682.

Allyl-*sek.*-butylacetylharnstoff 32 II, 1040*.

Allylisobutylacetylharnstoff (F. 139°) **31 II**, 496*.

***trans*-Camphersäurediamid** (F. 132°) **32 I**, 2712.

Diacetyl-ω-aminopipecolin (F. 105°) **32 I**, 2010.

$C_{10}H_{18}O_2N_4$ **Dinitroso-*l*-α.β-dipiperidyl** (F. 112 bis 113°) **33 I**, 3199.

$C_{10}H_{18}O_2Br_2$ **Bromid $C_{10}H_{18}O_2Br_2$** (F. 94,5—95,5°) aus d. Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ vom Kp. 65° (aus β-Pinenoxyd) **34 II**, 2386.

$C_{10}H_{18}O_2S$ **2.5-Dimethyl-3.4-diäthylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd** (F. 45°) **34 II**, 944.

β-Isobutylmercapto-α-äthylcrotonsäure, Äthylester **34 I**, 1186.

Verb. $C_{10}H_{18}O_2S$ (F. 65,5°) aus Thiocineol **32 II**, 2454.

$C_{10}H_{18}O_2S_3$ **Di-*n*-butylschwefeldicarbothionat (Di-*n*-butylxanthogenmonosulfid) 30 I**, 40.

Diisobutylschwefeldicarbothionat (Diisobutylxanthogenmonosulfid) 30 I, 40.

$C_{10}H_{18}O_2S_4$ **Di-*n*-butyldischwefeldicarbothionat (Di-*n*-butylxanthogendisulfid) 30 I**, 40, 3176.

Diisobutyldischwefeldicarbothionat (Diisobutylxanthogendisulfid) (Kp.0,5 161—164°) **30 I**, 40.

Diacetylhexamethylendisulfiddimercaptan 30 I, 2232.

$C_{10}H_{18}O_3N_2$ **2-Azoxy-2-methyl-3-butanon** (F. 60 bis 61°) **32 I**, 3165.

2-Oxo-3-hydroxylaminocineoloxim 32 II, 1014.

***dl*-Valyl-*l*-prolin 31 I**, 2770.

***inakt.* Valylprolin** (F. 275°) **31 I**, 2770.

***dl*-Norvalyl-*l*-prolin 31 I**, 2770.

***inakt.* Norvalylprolin** (F. 258—259°) **31 I**, 2770.

***dl*-α-Oxy-*n*-valeryl-*l*-prolinamid** (F. ca. 60°) **31 I**, 2770.

***dl*-α-Oxyisovaleryl-*l*-prolinamid 31 I**, 2770.

$C_{10}H_{18}O_3S$ **Verb. $C_{10}H_{18}O_3S$** (F. 150°) aus Thiocineol **32 II**, 2454.

$C_{10}H_{18}O_4N_2$ ***bimol.* Methyl-α-nitrosoisopropylketon** (F. 101,5—102° Zers.) **32 I**, 3164.

***N*-Acetyl-*dl*-leucylglycin** (F. 183,5° Zers.) **34 II**, 225.

***N*-Acetyl-α-aminoisobutyryl-α-aminoisobuttersäure** (F. 224—225° Zers.) **32 I**, 806.

***N*-Acetylglycyl-*dl*-leucin** (F. 129—130°) **34 II**, 225.

$C_{10}H_{18}O_4S$ ***saurer* Borneolschwefelsäureester**, Salze **33 I**, 2399.

***saurer* Isoborneolschwefelsäureester**, Na-Salz **33 I**, 2399.

Verb. $C_{10}H_{18}O_4S$ (F. 227,5°) aus Thiocineol **32 II**, 2454.

$C_{10}H_{18}O_4S_2$ **Diisoprendisulfinsäure A [3.6-Dimethyloctadien-(2.6)-disulfinsäure-(1.8)] 31 I**, 3668.

Diisoprendisulfinsäure B 31 I, 3668.

$C_{10}H_{18}O_4S_3$ **β-Äthoxyäthylxanthogenmonosulfid (Di-β-äthoxyäthylschwefeldicarbothionat) 30 I**, 3175.

$C_{10}H_{18}O_4S_4$ **β-Äthoxyäthylxanthogendisulfid (Di-β-äthoxyäthyldischwefeldicarbothionat) 30 I**, 3175.

$C_{10}H_{18}O_4Se_2$ **α-Diselendi-*n*-valeriansäure** (F. 74°) **30 II**, 540.

α-Diselendiisovaleriansäure (F. 122—123°) **30 I**, 3428.

$C_{10}H_{18}O_5N_2$ ***dl*-Leucyl-*l*-asparaginsäure**, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989.

***dl*-α-Oxyisocapronylglycylglycin 32 I**, 959.

4.5-Isopropylidenchinasäurehydrazid (F. 150 bis 151° Zers.) **32 II**, 867.

$C_{10}H_{18}O_5N_4$ ***dl*-α-Aminobutyryldiglycylglycin 30 II**, 1562.

***dl*-Alanylglycyl-*dl*-alanylglycin 31 I**, 2210.

***dl*-Alanyldiglycyl-*d*-alanin 31 I**, 2210.

Glycyl-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin (Zers. 231°) **31 I**, 2209.

Glycyl-*l*-alanylglycyl-*l*-alanin 34 I, 3196.

Dipropyläther-γ.γ.γ′.γ′-tetracarbonsäuretetraamid (F. 226°) **32 II**, 1785.

$C_{10}H_{18}O_6N_2$ **Dipeptid $C_{10}H_{18}O_6N_2$** aus β-Oxyglutaminsäure u. γ-Oxyprolin (Isoller. aus d. Leber, Rkk., Salze) **30 II**, 3797; (Berichtig.) **32 I**, 1545.

$C_{10}H_{18}O_6N_4$ ***N.N′*-Bis-[*N′*-carboxyiminoäthoxyme-**

thyl]-äthylendiamin, Diäthylester (F. 101 bis 102°) **30 I**, 74.

$C_{10}H_{18}O_8S_2$ **Diarabinosyldisulfid** (F. 190—193° Zers.) **32 I**, 46.

Dixylosyldisulfid (F. 188—191° Zers.) **32 I**, 46.

$C_{10}H_{18}O_9S_2$ **Glucosemercaptalessigsäure**, Jodtitrat. **33 II**, 3115.

$C_{10}H_{18}NCl$ *akt.* **ω-Chlorlupinan** („Chlorlupinin"), Darst., Rkk. **30 I**, 532; **II**, 3291; Bldg., Pikrat **31 I**, 1773; Rkk. **30 I**, 3213*; **31 I**, 3126.

4-Aminocamphenchlorhydrat **31 II**, 2871.

$C_{10}H_{18}NBr$ **ω-Bromlupinan** (Kp.1 103°) **31 I**, 3126.

α-Bromcaprinsäurenitril (Kp.10 138,9—139,1°), Darst., Rkk. **34 II**, 750; HBr-Abspalt. **34 II**, 752.

$C_{10}H_{18}N_2S_2$ **Diäthylidenammoniumpentamethylendithiocarbamat** (F. ca. 50°) **32 I**, 3355*.

$C_{10}H_{18}N_4S_2$ **Äthylen-*symm.*-diallyldithiocarbamid** (F. 103—104°) **34 I**, 2287.

$C_{10}H_{18}Br_2S$ **Verb.** $C_{10}H_{18}Br_2S$ (F. 143°) aus Thiocineol **32 II**, 2454.

$C_{10}H_{19}ON$ ***trans*-α-Dekalylhydroxylamin** (F. 113°) **33 II**, 379.

9-Hydroxylamino-*trans*-dekalin (F. 121—123°) **33 II**, 381.

9-Amino-10-oxydekalin (F. 103°) **33 II**, 381.

N*-Cyclohexylmorpholin** (innerer* Äther d. Cyclohexyldiäthanolamins**), Verwend. **32 I**, 2998*, 3502*.

(−)-Lupinin (F. 68—69°), Konst. **30 II**, 3291; **31 I**, 1290, 3127, 3128; **II**, 2715; **32 I**, 1538; **33 I**, 1948; **II**, 1877; **34 I**, 54; (Einheitlichk.) **31 I**, 2759, 2760; Isolier., Derivv. **31 I**, 1773; (Rkk.) **31 I**, 1290; Chlorier., Derivv. **30 I**, 532; Rk.: mit HJ **34 I**, 2598; mit $SOCl_2$ **30 II**, 3291; mit PBr_5 **31 I**, 3126; mit BrCN **31 I**, 3174*; d-Tartrat **32 I**, 1538; Wrkg. auf d. Kreislauforgane **30 I**, 708; relative Giftigk. gegenüber Moskitolarven **33 II**, 113.

(+)-**Epilupinin** [(+)-**Isolupinin**] (F. 76—78°), Konst. (Bezeichn.) **31 I**, 2759, 2760; Darst., Oxydat. **31 I**, 1290; Bldg. aus (−)-Lupinin **31 II**, 2715.

Allolupinin, Vork. in d. Lupine **31 I**, 2760; Isolier., Konst. **31 I**, 1290.

dl-**Pseudolupinin** (F. 75—76°) **33 II**, 2137.

***N*-Methylhomogranatolin** **32 II**, 544.

α.α-Dimethyl-β-piperidinopropionaldehyd (Kp.12 95°), Darst. (Hydrochlorid) **31 I**, 2084*; (Red.) **32 I**, 2011; Rkk. **33 I**, 2816.

α-[Dimethylaminomethyl]-hexahydrobenzaldehyd (Kp.17 102—104°) **32 I**, 2011.

1-Piperidino-2-methylbutanon-(3), Hydrochlorid **32 I**, 946.

1-Dimethylamino-2.2-dimethylhexen-(3)-on-(5) (Kp.11 100—105°) **33 I**, 2816.

β-*n*-Butyryl-*N*-diäthylvinylamin (Kp.15 137°), Darst. **30 II**, 911; Rkk. **31 II**, 3467.

Citronellaloxim (Kp.7 124—125°), Rk. mit Essigsäureanhydrid **31 I**, 2605.

l-**Menthonoxim**, Bldg., Red. **31 I**, 2617; opt. Invers. d. Hydrochlorids **31 I**, 1277; Einw. v. HNO_3 **33 II**, 554; —-Vergift. (Sammelbericht) **31 II**, 2031.

d-**Isomenthonoxim**, Bldg., Red. **31 I**, 2617; Hydrochlorid **31 I**, 1277.

l-**Carvomenthonoxim** (F. 99—100°) **34 I**, 3339.

cis-**α-Decenamid** (F. 64,6—65,2°) **34 II**, 752.

trans-**α-Decenamid** (F. 122,5—123,2°) **34 II**, 752.

Citronellsäureamid (F. 85°) **31 I**, 2606.

Diäthylcrotylacetamid, Rkk. **31 I**, 816*.

Diäthyl-[allylomethyl]-essigsäureamid (F. 42°) **31 I**, 359*.

Fencholsäureamid (Carvenolsäureamid), Darst. **32 I**, 1366; (der d-Form) **33 II**, 3271.

3.3.4-Trimethylcyclopentylessigsäureamid (F. 122 bis 123°) **33 II**, 3367.

***N*-Acetylkopellidin** (Kp.5 97—98°) **30 I**, 1308.

Amin $C_{10}H_{19}ON$ aus Pinonsäurenitril **30 I**, 682.

Iminoäther $C_{10}H_{19}ON$ (Kp. 214—216°) aus Cyclohexanon, N_3H u. n-Butanol **30 I**, 2797*.

Äthylamid $C_{10}H_{19}ON$ (Kp.14 150—152°) aus d. Säure $C_8H_{14}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

Amid $C_{10}H_{19}ON$ (F. 91—94°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.

$C_{10}H_{19}ON_3$ **α.α-Methylisopropylcyclopentanonsemicarbazon** (F. 170—172°) **30 II**, 3543.

Lupininhydrazid (F. 118—119°) **32 I**, 1539.

$C_{10}H_{19}OCl$ **1-Chlor-4-cyclohexylbutanol-(2)** (Kp.12 142—144°) **30 I**, 2868.

Chlormenthol, Rkk. **33 I**, 4039*.

n*-Caprinsäurechlorid** (n*-Decylsäurechlorid**), Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Rk.: mit Isobutylamin **30 I**, 2107; mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit Distearin **32 I**, 2013.

***dextro*-*n*-Heptylmethylacetylchlorid** (Kp.1 73 bis 74°) **30 I**, 1459.

$C_{10}H_{19}O_2N$ **Ditetrahydrofurfurylamin** (Kp.8 115 bis 120°) **33 II**, 204.

9-Hydroxylamino-10-oxydekalin (F. 115—119°) **33 II**, 381.

1-Methyl-4-isopropyl-2-amino-3-oxy-1.4-oxidocyclohexan (F. 141°) **30 I**, 1797.

2.2'-Dioxydicyclopentylamin (?) (Kp.13 194 bis 195°) **33 I**, 939.

1-Methyltropinonmethylhydroxyd, Jodid (F. 273 bis 282°) **34 I**, 705.

***N*-Piperidino-γ-valeriansäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 128—129°) **34 II**, 611.

***N*-Piperidino-δ-valeriansäure** (**ω-Piperidinovaleriansäure**), Hydrochlorid (F. 198—200°) **34 II**, 3918; Äthylesterchlorhydrat (F. 154 bis 155°) **34 II**, 611.

(+)-Homocincholoipon, Äthylester (Kp.0,1 112 bis 114°) **31 II**, 3488.

(−)-Homocincholoipon **33 I**, 3940.

dl-**β-[3-Äthyl-4-piperidyl]-propionsäure** **31 II**, 3488.

2.2-Dimethyl-3-[α-aminoäthyl]-cyclobutylessigsäure **31 II**, 431.

1-[Amyloxy]-cyclobutan-3-carbonsäureamid (F. 131—132°) **31 I**, 2995.

Acetyltriäthylacetamid (F. 109—110°) **33 II**, 1760*.

Hydroxylaminotageton (Kp.4 100—102°) **34 II**, 3260.

$C_{10}H_{19}O_2N_3$ ***p*-Methylcyclohexoxyacetaldehydsemicarbazon** (F. 187—188°) **33 II**, 540.

$C_{10}H_{19}O_2N_5$ **1-[ω-Carboxyoctyl]-5-aminotetrazol** (F. 152°) **32 II**, 3890.

$C_{10}H_{19}O_2Cl$ **Chlorameisensäure-*n*-nonylester**, Rkk. **33 I**, 313*.

$C_{10}H_{19}O_2Br$ **α-Bromcaprinsäure**, Methylester (Kp.2 116°) **33 I**, 1761.

8-Methyl-6-bromnonansäure-(1) **30 I**, 2427.

Dibutyl-α-bromessigsäure (Kp.15 168—171°), Darst., Rkk. **34 I**, 1801; Äthylester **30 I**, 2874.

Bromessigsäureoctylester, Verwend. **34 I**, 596*.

2-Methyl-2-*n*-butyl-3-brompropanol-(1)-acetat (Kp.14 121—123°) **30 II**, 2891.

$C_{10}H_{19}O_3N$ **[α-Oxyäthylpiperidyl]-β-propionsäure**, Äthylester (Kp.0,2 145—147°) **32 II**, 65.

Sebamidsäure (F. 126°), Abbau **31 I**, 925.

β-Acetamino-α-butylbuttersäure, Äthylester (Kp.3 158—160°) **31 II**, 2851.

$C_{10}H_{19}O_3N_3$ **Geronsäuresemicarbazon** (F. 161 bis 162°), Darst. **34 I**, 2138; Abtrenn. **33 II**, 3289.

Isogeronsäuresemicarbazon (F. 201°), Abtrenn. **33 II**, 3289.

Semicarbazon $C_{10}H_{19}O_3N_3$ (F. 193—195°) aus einem Ozonisat.-Prod. v. α-Jonon **34 I**, 2138.

$C_{10}H_{19}O_3N_5$ **Verb.** $C_{10}H_{19}O_3N_5$ aus 2.5-Dimethylhexanol-(2)-on-(3) u. Semicarbazid **33 I**, 1926.

$C_{10}H_{19}O_4N$ **1.2.6-Trimethyl-3-carboxy-1-oxopiperidinomethylhydroxyd**, Methylesterjodid (Zers. 116—119°) **34 I**, 3217.

γ-Diäthylaminopropylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 149—151°) **34 I**, 2286.

[γ-Carboxypropyl]-[δ-carboxybutyl]-methylamin, Diäthylester (Kp.9 166—167°) **33 I**, 3316.

***N*-Carboxy-9-aminononansäure**, Methylester (**Urethylan-*N*-9-pelargonsäure**) (F. 77°) **31 I** 925.

d-Äpfelsäure-*β*-monoisohexylamid (F. 64—65°) **34 II**, 2066.

$C_{10}H_{19}O_4N_3$ *d*-Leucyl-*l*-asparagin, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989.

l-Leucyl-*l*-asparagin, Verh. gegen Peptidasen **34 I**, 1989.

akt. Leucylglycylglycin (Leucyldiglycin), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 1763; dielektr. Verh. v. wss. Lsgg. **33 I**, 1589, 3166; **II**, 509.

dl-Leucylglycylglycin (*dl*-Leucyldiglycin) (F. 231°), dielektr. Verh. wss. Lsgg. **33 I**, 1589; Verh. an Tierkohle **34 I**, 3047; Abbau durch Alkali **30 II**, 1707; **33 I**, 2706; Desaminier. (Chinone als Fermentmodell) **32 II**, 2831; Einw.: v. Erepsin (bei verschied. p_H) **30 I**, 3795; (bzw. Trypsinkinase) **30 II**, 1559, 1707; v. Aminopolypeptidase d. Extraktes aus Hühnerembryonen **33 II**, 1374; Spalt.: durch Aminopolypeptidase, Carboxypolypeptidase u. Dipeptidase **30 II**, 2789; durch d. Aminopolypeptidase v. Aspergillus parasiticus **34 II**, 619; Einfl. v. Schwermetallsalzen auf d. enzymat. Spalt. **33 II**, 3143; Wrkg. auf d. Lipase aus d. Darmsaft d. Weinbergschnecke **34 II**, 1314; Äthylester (Rk. mit Zuckern) **33 I**, 1281; (Verh. gegen Polypeptidasen) **31 I**, 2773.

Glycyl-*d*-leucylglycin (F. 215°) **31 I**, 2772.

Glycyl-*dl*-leucylglycin, Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634; enzymat. Spalt. **30 I**, 3795; **34 I**, 3355; Einfl. auf d. Polypeptidasengeh. d. Blutes **34 I**, 3355.

Glycyl-*dl*-α-aminobutyryl-*dl*-α-aminobuttersäure, Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

Glycylglycyl-*dl*-leucin (F. 240° Zers.), Darst. **34 I**, 3196; (enzymat. Abbau) **30 II**, 1708.

$C_{10}H_{19}O_4P$ Borneolphosphorsäureester (Bornylorthophosphorsäure), Darst. **31 I**, 3363; enzymat. Abbau **30 II**, 3301; **31 I**, 2345; **34 I**, 3353.

$C_{10}H_{19}O_5N$ 1.4.5-Trimethylchinasäureamid (F. 128°) **32 II**, 868, 869.

$C_{10}H_{19}O_5N_3$ *l*-Lysyl-*l*-asparaginsäure, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.

$C_{10}H_{19}O_5Cl$ 2.3.4.6-Tetramethylglucose-1-chlorhydrin **30 II**, 2768; **32 I**, 3170.

$C_{10}H_{19}O_5Br$ 1-Bromtetramethylglucose **33 I**, 1764.

$C_{10}H_{19}O_5P$ Campherphosphat **33 I**, 1286.

$C_{10}H_{19}O_6N$ 2.3.4.6-Tetramethylglucosonsäureamid (F. 99°) **34 II**, 3500.

2-Keto-4.5.α.β-tetramethoxy-6-äthyltetrahydro-1.3-oxazin, Konst. d. — v. Irvine u. Pryde **31 II**, 839.

$C_{10}H_{19}O_7N_3$ Glycylglycinamidglucosid (?) (F. 90°) **31 II**, 840.

$C_{10}H_{19}O_8N$ 2.3.6-Trimethylmethylglucosid-4-nitrat **32 II**, 3079.

$C_{10}H_{19}NS_2$ *N*-Äthylhexahydro-*o*-tolyldithiocarbaminsäure, Na-Salz **30 II**, 983*, 1282*, 3639*.

$C_{10}H_{19}N_2Cl$ α-Chlorpropenylpropion-*N.N'*-diäthylamidin **32 I**, 1664.

$C_{10}H_{20}ON_2$ Crotyliden-β.β'-di-[methylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

N-[Cyclohexanol-(2')]-piperazin (F. 67—68°) **32 I**, 2183; **II**, 2653.

isomeres *N*-[Cyclohexanol-(2')]-piperazin (F. 105 bis 106°) **32 I**, 2183; **II**, 2654.

1.2.2.5.5-Pentamethyl-6-methoxytetrahydropyrazin (Kp.$_{27}$ 111,5—113°) **34 II**, 949.

1.2.3-Triäthyl-4-methylglyoxaliniumhydroxyd, Chlorid (F. 103°) **32 I**, 1664.

Nipecotyldiäthylamid (Kp.$_{14}$ 154—156°), Darst. **30 I**, 102*; Rkk. **31 I**, 2674*.

akt. Citronelloylhydrazin (F. 83°) **30 II**, 377.

Propionylpropion-*N.N'*-diäthylamidin (Kp.$_{13}$ 113 bis 116°) **32 I**, 1664.

Cyclohexylacetyläthylendiamin (Kp.$_{2,2}$ 168°) **33 II**, 3616*.

$C_{10}H_{20}OCl_2$ Dibutyl-[dichlormethyl]-carbinol **31 I**, 2034.

$C_{10}H_{20}OS_2$ Xanthogensäure-*O*-capryl-*S*-methylester s. $C_9H_{18}OS_2$.

n-Propyl-*tert.*-butylcarbinolmethylxanthat s. $C_9H_{18}OS_2$.

Äthyl-*tert.*-amylcarbinolmethylxanthat s. $C_9H_{18}OS_2$.

$C_{10}H_{20}OAs_2$ Cyclopentamethylenarsinoxyd (Kp.$_2$ 118°) **34 II**, 611.

$C_{10}H_{20}O_2N_2$ Nitroso-β-*n*-butylaminoisobutylmethylketon (Kp.$_{6}$ 127°) **33 I**, 3702.

Sebacinsäurediamid, H_2O-Abspalt. **30 I**, 3608*.

Adipinsäurebis-[äthylamid] (F. 164°) **31 II**, 2315.

Adipinsäurebis-[dimethylamid] (F. 85°) **31 I**, 1096.

Diacetyl-1.3-diamino-2-isopropylpropan (F. 128°) **32 I**, 2010.

Adipinsäurebis-[äthylesterimid], Dihydrochlorid (Zers. 126—127°) **31 II**, 1694.

$C_{10}H_{20}O_2N_4$ Hexahydrobenzylmalonsäurehydrazid (F. 148°) **33 II**, 3276.

Camphersäuredihydrazid (F. 158—160°) **31 II**, 3335.

$C_{10}H_{20}O_2N_6$ 3-Methyl-2-äthylcyclopentanon-(1)-dicarbonsäure-(2.3)-hydrazondihydrazid (F. 163°) **31 II**, 1695.

$C_{10}H_{20}O_2S$ α-Mercaptocaprinsäure, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

$C_{10}H_{20}O_3N_2$ α-Terpineolhydroxylaminoxim, Rkk. **32 II**, 1014.

[*N*-Carboxypiperazinomethyl]-methyläthylcarbinol, Äthylester (Kp.$_{16}$ 184°) **30 I**, 1475.

dl-Norleucyl-α-aminoisobuttersäure **33 I**, 2419.

l-Leucyl-*d*-α-aminobuttersäure (Zers. bei 245°) **30 II**, 2273.

dl-α-Leucyl-α-aminoisobuttersäure, Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419.

dl-Norvalyl-*dl*-norvalin (F. ca. 270° Zers.) **30 II**, 1562.

dl-Norvalyl-*dl*-valin (F. 265—267° Zers.) **31 I**, 2767.

dl-Valyl-*dl*-norvalin (F. 270—271° Zers.) **31 I**, 2767.

d-Valyl-*d*-valin **30 II**, 1562.

dl-Valyl-*dl*-valin **30 II**, 1561.

d-α-Aminobutyryl-*l*-leucin (F. 238° Zers.) **30 II**, 2273.

α-Aminoisobutyryl-*dl*-norleucin **33 I**, 2419.

α-Aminoisobutyryl-*dl*-leucin, Verb. mit Methacrylleucin **33 I**, 2419.

γ-Aminovaleriansäureanhydrid (Kp.$_{12}$ 132 bis 135°), Dipolmoment **33 I**, 3308.

$C_{10}H_{20}O_4N_2$ α.α'-Tetramethyldiaminoadipinsäure, Diäthylester (Kp.$_{20}$ 150—160°) **30 II**, 3024.

Verb. $C_{10}H_{20}O_4N_2$ (F. 248°) aus Verb. $C_{15}H_{22}O_3N_2$ vom F. 212° (aus Oxylupanin) **32 I**, 1539.

$C_{10}H_{20}O_4S$ *saurer* Mentholschwefelsäureester, Ba-Salz **33 I**, 2399.

$C_{10}H_{20}O_4S_2$ *dimeres* Äthylglycerinothiosid (F. 110°) **32 I**, 46.

$C_{10}H_{20}O_5N_2$ Ribotrimethoxyglutarsäuredi-[methylamid] (F. 145—146°) **31 I**, 1902.

inaktives Xylotrimethoxyglutarsäuremethylamid (F. 167—168°) **32 I**, 1222.

$C_{10}H_{20}O_5J_2$ Dipentaerythritdijodhydrin (F. 106 bis 107°) **31 I**, 251.

$C_{10}H_{20}O_7N_2$ Mannosediacetamid (F. 219° Zers.) **32 I**, 660.

$C_{10}H_{20}O_8S_2$ 2.5-Dimethyl-2.5-di-[α.β-dioxyäthyl]-1.4-dithian-*S*-tetroxyd bzw. 2.5-Bis-[α.β-dioxyisopropyl]-1.4-dithian-*S*-tetroxyd (F. 130°) **30 II**, 3534.

$C_{10}H_{20}NCl$ γ-Piperidino-β.β-dimethylpropylchlorid (Kp.$_{13}$ 98°), Verester. mit fettaromat. Säuren **34 I**, 3236*.

$C_{10}H_{20}NBr$ *N*-Methyl-α.α'-tetramethyl-γ-brompiperidin, Rkk. d. Hydrobromids **30 II**, 945*.

$C_{10}H_{20}NJ$ 4-Jod-1-methylbutyl-α-piperidin **34 I**, 55.

$C_{10}H_{20}N_2S$ *N*-Thiopiperidin, Bldg. **33 I**, 2927; Verwend. **31 II**, 1643*.

$C_{10}H_{20}N_2S_2$ *N*-Dithiopiperidin, Verwend. **31 I**, 174*; **II**, 1643*.

$C_{10}H_{20}N_2S_3$ *N*-Trithiopiperidin (F. 74°) **31 II**, 1270.

$C_{10}H_{20}N_2S_4$ *N*-Tetrathiopiperidin (F. 78°) **31 II**, 1270.

Tetraäthylthiuramdisulfid (F. 71°), Darst. **30 I**, 3176; therm. Zers. **31 I**, 53; Bezeichn. als Vulkafor *VII* **30 I**, 1230.

$C_{10}H_{21}ON$ Menthylhydroxylamin (?) **34 II**, 56.

N-ω-Oxyamylpiperidin, Methylier. **30 II**, 3733.

α.α-Dimethyl-β-piperidinopropylalkohol (Kp.39 140°) **32 I**, 2011.
α-[Dimethylaminomethyl]-hexahydrobenzylalkohol (Kp.20 127—129°) **32 I**, 2011.
akt. **Hexahydroephedrin** (F. 61—62°) **33 II**, 864.
rac. **Hexahydroephedrin** (F. 64—65°) **33 II**, 865.
akt. **Hexahydropseudoephedrin** (F. 87—88°) **33 II**, 865.
rac. **Hexahydropseudoephedrin** (F. 63—64°) **33 II**, 865.
Conhydrinmethin (Kp.10 91°) **34 I**, 1651.
Pseudoconhydrinmethin (Kp.14 101,5—103,5°) **33 I**, 3720.
3-Aminomenthol (?), Bldg. **34 II**, 57.
N-*n*-**Butoxymethylpiperidin** (Kp.5 82°) **33 I**, 373.
1-Dimethylamino-2.2-dimethylhexanon-(5) (Kp. 92°) **33 I**, 2816.
Norlupinanmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids (F. 335° Zers.) **33 I**, 1948.
2-Methylindolizidinmethylhydroxyd, Jodid (F. 227°) **34 II**, 771.
n-**Caprinsäureamid 32 I**, 1203.
dextro-*n*-**Heptylmethylacetamid** (F. 78°) **30 I**, 1459.
dl-**Tetrahydrogeraniumsäureamid** (F. 101 bis 102°) **32 I**, 1515.
Dibutylacetamid (F. 134,5° korr.) **31 II**, 2859.
tert. **Butylacetdiäthylamid** (Kp.3 69°) **34 I**, 204.
Verb. $C_{10}H_{21}ON$ (F. 89—90,5°) aus Piperitylamin **34 II**, 57.
$C_{10}H_{21}ON_3$ *n*-**Nonylaldehydsemicarbazon (Pelargonaldehydsemicarbazon)** (F. 95—96°) **34 II**, 3258.
d-**Isomenthonsemicarbazon**, Rkk. **31 I**, 1277.
Semicarbazon $C_{10}H_{21}ON_3$ (F. 151°) aus d. Oxydat.-Prodd. d. n-Butylcyclopentans **34 I**, 1969.
$C_{10}H_{21}OCl$ x-Chlordecylalkohol (F. 10—11°) **31 II**, 2139.
$C_{10}H_{21}OBr$ β-**Propoxyisoheptylbromid** (Kp.28 112 bis 114°) **30 II**, 2506.
β-**Butoxy**-β-**butyläthylbromid** (Kp.10 101,5 bis 103°) **33 II**, 690.
β-**Amyloxy**-β-**propyläthylbromid** (Kp.8 99 bis 101°) **33 II**, 690.
$C_{10}H_{21}OAu$ Spiro-bis-[pentamethylen]-goldhydroxyd, Bromid **33 I**, 3070.
$C_{10}H_{21}O_2N$ *N*-**Cyclohexyldiäthanolamin,** Rk. mit Äthylenoxyd **32 I**, 1828*; Verwend.: für Netz- u. Reinig.-Mittel **30 I**, 1701*; für Wasch- u. Reinig.-Mittel **32 II**, 2734*; für Netzmittel **32 II**, 3476*; als Plastifizier.- u. Aufhell.-Mittel **31 I**, 187*; zur Herst. v. Farbstoffpulvern **32 II**, 3311*.
1.1-Di-[γ**-methoxypropyl]-äthylenimin 33 I**, 925.
β-**[Äthylamino]-caprylsäure** (F. 140—141°) **31 I**, 254.
β-**[Äthylbutylamino]-buttersäure**, Äthylester **31 I**, 254.
dl-**Leucinisobutylester**, Chlorhydrat (F. 106°) **31 I**, 2773.
β-**[Diäthylamino]-äthylbutyrat**, Hydrochlorid (F. 115°) **33 II**, 876.
$C_{10}H_{21}O_2N_3$ Alanylleucyldecarboxyglycin, Derivv. **30 I**, 59.
Glycylleucyldecarboxyalanin, Derivv. **30 I**, 59.
Glycylalanyldecarboxyleucin, Derivv. **30 I**, 59.
$C_{10}H_{21}O_2N_5$ γ-**[3-Carboxypiperidino]-buttersäuredihydrazid** (F. 165°) **32 I**, 1533.
$C_{10}H_{21}O_2Cl$ *n*-**Butyltrimethylglycerinchlorhydrin** (Kp.9 129—130°) **34 II**, 1768.
Chloracetaldehyddibutylacetal (Kp.750 215°) **32 I**, 130*.
Chloracetaldehyddiisobutylacetal (Kp.7 78°) **32 I**, 130*.
$C_{10}H_{21}O_3N$ Diäthoxyessigsäurediäthylamid 34 II, 3106.
$C_{10}H_{21}O_3N_3$ *s*-*dl*-**Alanyl-α-***N*-**methyl**-*dl*-**lysin 31 I**, 2214.
Methylcitrullinbetain (?), Chloraurat (F. 290°) **34 II**, 1916.
$C_{10}H_{21}O_3N_5$ Aceton-*s*-**[piperidinoformyl]-carbohydrazonhydrat** (F. 145°) **31 II**, 1005.
$C_{10}H_{21}O_3Cl$ Methyl-[1.3-chlor-(amyloxy)-isopropyl]-formal (Kp.12 118°) **31 I**, 2994.
$C_{10}H_{21}O_3P$ Menthylphosphorige Säure (F. 29°) **32 II**, 1167.
$C_{10}H_{21}O_4N$ Fucosyl-*n*-**butylamin** (F. 88—89°) **34 I**, 3582.
Rhamnosyl-*n*-**butylamin** (F. d. Methylats 136 bis 137° Zers.) **34 I**, 3582.
N-**Di-[oxyäthyl]-amylurethan** (Kp.10 210 bis 215°) **33 I**, 260*.
$C_{10}H_{21}O_4P$ Menthylorthophosphorsäure (Monomenthylorthophosphat) (F. 124,5°) **30 II**, 1221; **32 II**, 1167.
$C_{10}H_{21}O_5N$ Galaktosyl-*n*-**butylamin** (F. d. Hydrats 82—83°) **34 I**, 3582.
Glucosyl-*n*-**butylamin** (F. d. Hydrats 97—98°) **34 I**, 3582.
Mannosyl-*n*-**butylamin** (F. d. Hydrats 71—72°) **34 I**, 3582.
Trimethyl-[γ.γ**-dicarboxyamyl]-ammoniumhydroxyd**, Diäthylesterbromid **33 I**, 1111.
$C_{10}H_{21}O_6N$ 2.3.4.6-Tetramethylgalaktonamid (F. 120°) **31 II**, 840.
2.3.5.6-Tetramethylgalaktonamid (F. 153° Zers.) **31 II**, 840.
2.3.4.6-Tetramethylgluconamid (F. 68°), Darst., Erkennen d. 2.3.5.6-Tetramethylgluconamids v. Irvine u. Pryde als — **31 II**, 840.
2.3.5.6-Tetramethylgluconamid (F. 91°), Darst., Erkennen d. — v. Irvine u. Pryde als 2.3.4.6-Tetramethylgluconamid **31 II**, 840; Rk. mit NaOCl **34 II**, 221.
$C_{10}H_{21}O_8P$ Dimethylphosphodimethyl-*n*-**methylribosid** (Kp.0,1 128—133°) **33 I**, 1113; **II**, 2973.
$C_{10}H_{21}NBr_2$ Amylidenamylamindibromid 32 II, 1010.
$C_{10}H_{21}N_3S_2$ Iminodi-[methyläthylthioacetamid], Bldg. **34 I**, 2929.
$C_{10}H_{22}ON_2$ Äthyliden-β.β′**-di-[äthylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.
1-Dimethylamino-3-piperidinopropan-2-ol (Kp.5 104°) **32 I**, 3112*
N-**Diäthyl-[diäthylamino]-acetamid** (Kp.20 125 bis 126°) **31 I**, 253.
$C_{10}H_{22}OHg$ *n*-**Decylquecksilberhydroxyd** (F. 111,2°), F. **33 II**, 3556.
$C_{10}H_{22}O_2N_2$ 1.4-Di-[propanol-2]-piperazin (F. 115 bis 116°) **31 II**, 448.
γ-**1.4-Piperazindipropanol** (F. 142—143°) **33 II**, 2989.
N-**Äthylleucyldecarboxyserin** (F. 114°) **30 I**, 58.
Betainpiperidid, Chlorid (F. 219° korr.) **34 I**, 2583.
$C_{10}H_{22}O_2N_4$ Tetramethylarginin 34 II, 1915.
Methylargininbetain, Pikrat (F. 140°) **34 II**, 1915.
Sebacinsäuredihydrazid, Unters. d. Identitätsperioden mit Cu K- u. W L-Strahl. **34 II**, 2497.
$C_{10}H_{22}O_2S$ Thiodiglykoldi-*n*-**propyläther** (Kp. 243 bis 247°) **30 II**, 371.
Thiodiglykoldiisopropyläther (Kp. 231,5 bis 234,5°) **30 II**, 371.
Äthyl-*n*-**octylsulfon**, Olefinspalt. **30 II**, 30.
Diisoamylsulfon, Olefinspalt. **30 I**, 1772; **II**, 30; Verwend. **34 I**, 2684*.
$C_{10}H_{22}O_2S_2$ Äthylenbis-[β**-äthoxyäthylsulfid] 30 II**, 371.
Isoamylthiosulfonsäureisoamylester (Kp.13 176 bis 180°) **31 I**, 52.
$C_{10}H_{22}O_2S_3$ Bis-[β**-propylmercaptoäthyl]-sulfon** (F. 76°) **30 II**, 2509.
$C_{10}H_{22}O_2Mg_2$ Dekamethylendimagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Dibromids **32 II**, 195.
$C_{10}H_{22}O_2Se$ Bis-[β**-***n***-propoxyäthyl]-selenid 32 I**, 3405.
Bis-[β**-isopropoxyäthyl]-selenid 32 I**, 3405.
$C_{10}H_{22}O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Diamylester [Diamylsulfit]*; *Schweflige Säure-Diisoamylester [Diisoamylsulfit]*).
Sulfoxyd d. Thiodiglykoldipropyläthers 30 II, 371.
Decylsulfonsäure (F. 46,5°) **33 I**, 3068.
$C_{10}H_{22}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Diamylester [Diamylsulfat]*).

$\beta.\beta'$-**Diisopropoxyäthylsulfon** **30 II**, 2509.
saurer **Decylschwefelsäureester**, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1390*.
$C_{10}H_{22}O_4S_2$ **Fucosediäthylmercaptal**, Acetylier. **34 II**, 424.
Rhamnosediäthylmercaptal, Methylier. **34 II**, 1115.
Disulfoxyd d. Äthylenbis-β-[äthoxyäthylsulfids] (F. 156°) **30 II**, 371.
$C_{10}H_{22}O_5S_2$ **Galaktosediäthylmercaptal** (F. 140 bis 142°), Darst., Rkk. **30 II**, 2369; Methylier. **34 II**, 1115; Tritylier. **34 II**, 3499.
Glucosediäthylmercaptal (Diäthylmercaptoglucose), Methylier. **30 II**, 1523, 3264; **34 II**, 1115; Acetylier. **30 II**, 904; Benzoylier. **30 II**, 903; **31 I**, 255; (partiell) **32 II**, 2631; Verh. gegen Bakterien **34 I**, 2301; Titrat. **32 II**, 3697; Jodtitrat. **33 II**, 3115.
d-**Fructosediäthylthioacetal** (F. 65—67°) **34 II**, 423.
Sulfoxydsulfon d. Äthylenbis-[β-äthoxyäthylsulfids] (F. 112°) **30 II**, 371.
$C_{10}H_{22}O_6S_2$ **Disulfon d. Äthylenbis-[β-äthoxyäthylsulfids]** (F. 105°) **30 II**, 371.
$C_{10}H_{22}O_6S_3$ **Bis-[β-propylsulfonyläthyl]-sulfon** (F. 254°) **30 II**, 2509.
$C_{10}H_{22}O_8S_2$ *saurer* **Decandiol-1.10-dischwefelsäureester**, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1390*.
$C_{10}H_{22}NCl$ β-**Diäthylaminoisohexylchlorid (4-Methyl-2-N-diäthylamino-1-chlorpentan)** (Kp.15 69—75°) **34 I**, 3213.
$C_{10}H_{22}NBr$ ω-**Bromoctyldimethylamin** **33 II**, 205.
$C_{10}H_{22}N_2S_2$ **Diäthylmethylenammoniumdiäthyldithiocarbamat** **30 II**, 720.
$C_{10}H_{22}N_4S_2$ **Octan-$\omega.\omega'$-dipseudothioharnstoff**, Dihydrochlorid (F. 185—186°) **31 II**, 1694.
$C_{10}H_{22}Cl_2Sn$ **Di-*tert.*-amylzinndichlorid** (Kp.12 153°) **30 I**, 1920.
$C_{10}H_{22}Br_2Sn$ **Di-*tert.*-amylzinndibromid** (Kp.13 166°) **30 I**, 1920.
$C_{10}H_{22}J_2Sn$ **Di-*tert.*-amylzinndijodid** (Kp.12 186° Zers.) **30 I**, 1920.
$C_{10}H_{22}F_2Sn$ **Di-*tert.*-amylzinndifluorid** **30 I**, 1920.
$C_{10}H_{23}ON$ **2.7-Dimethyl-5-aminooctanol-(4)** (Kp.17 134—135°) **30 I**, 2720.
1.1-Dibutyl-2-aminoäthanol-(1) (Kp.12 122,5° korr.) **31 I**, 1743.
N-β-**Äthylhexyl-N-monoäthanolamin**, Verwend. **32 II**, 3476*.
2-Methyl-5-isobutylaminopentanol-(4) (Kp.14 126 bis 128°) **30 II**, 1695.
Dihydropseudoconhydrinmethin (Kp.11 99 bis 100,5°) **33 I**, 3720.
N-**Diäthylleucinol**, Rk. mit $SOCl_2$ **34 I**, 3213.
6-Dimethylamino-3-äthylhexanol-(3) (Kp.13 100 bis 105°) **31 II**, 1271.
1-Dimethylamino-2.2-dimethylhexanol-(5) (Kp.12 98°) **33 I**, 2816.
2-Diäthylamino-2-äthylbutanol-(1) (Kp.18 90°), Darst., Derivv. **31 I**, 253; [Erkennen als 1-Diäthylamino-2-äthylbutanol-(2)] **31 II**, 836.
1-Diäthylamino-2-äthylbutanol-(2) **31 II**, 836.
2-Methyl-2-*n*-butyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.13 102—103°) **30 II**, 2891.
2-Diisobutylaminoäthanol-(1) (Kp.758 213 bis 214° korr.) **30 II**, 1696.
N-**Methyl-N-*n*-butylpiperidiniumhydroxyd** Spalt. **32 I**, 72.
1.1.2.5.5-Pentamethylpiperidiniumhydroxyd, Salze **33 I**, 2816.
Diisobutyläthylidenammoniumhydroxyd, Salz mit Äthylidendithiocarbaminsäure **32 I**, 1227.
$C_{10}H_{23}OAs$ **Di-*n*-propyl-*n*-butylarsinoxyd** (F. 106°) **32 II**, 3545.
Äthyldi-*n*-butylarsinoxyd (F. 133°) **32 II**, 3545.
$C_{10}H_{23}OAu$ **Diisoamylgoldhydroxyd**, Salze **31 II**, 2716.
$C_{10}H_{23}OTl$ **Diisoamylthallihydroxyd**, Autokomplexbldg. d. Fluorids **30 II**, 2629.
$C_{10}H_{23}O_2N$ *N*-δ-**Oxybutylpiperidinmethylhydroxyd**, Methylier. d. Jodids (F. 107°) **30 II**, 3733.
Methylconhydrinmethylhydroxyd, Jodid (F. 221 bis 223°) **34 I**, 1651.
N-**Methylpseudoconhydrinmethylhydroxyd** **33 I**, 3720.
2-[β-Methoxyäthyl]-*N*-methylpiperidinmethylhydroxyd, Pt-Chlorid (F. 212°) **30 II**, 3733.
[Allyloxymethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.
$C_{10}H_{23}O_3N$ **Diäthylenglykol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.30 163—165°) **32 II**, 1609; **33 I**, 3068.
n-**Valerylcholin**, Chloroplatinat **31 II**, 1397.
$C_{10}H_{23}O_3Al$ **Diisoamyloxyaluminiumhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 1692.
$C_{10}H_{23}O_4N$ **Amylarabinamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.
Triäthanolaminoxybutyläther (Kp.12 200—210°) **32 I**, 1828*.
$C_{10}H_{23}O_4N_3$ **Triäthyl-[allophanoyl-β-oxäthyl]-ammoniumhydroxyd**, p-Toluolsulfonat (F. 170° Zers.) **34** 2160*.
$C_{10}H_{23}O_5N$ **Triäthanolamindi-[oxyäthyläther]** (Kp.2 195—205°), Darst. **32 I**, 1828*; Verwend. **33 I**, 510*.
$C_{10}H_{23}O_8N_3$ **Diäthyldi-[aminoformyl-β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 151°) **32 I**, 2867*.
$C_{10}H_{23}O_5P$ **Diäthylbutylglykolphosphat**, Verwend. **33 II**, 3641*.
$C_{10}H_{23}N_2Cl$ β-**[Äthyl-(β'-diäthylaminoäthyl)-amino]-äthylchlorid**, Dihydrochlorid **31 I**, 1169*.
$C_{10}H_{24}OS$ **Di-*n*-propyl-*n*-butylsulfoniumhydroxyd**, therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2382.
$C_{10}H_{24}OAs_2$ **Di-[äthylpropylarsyl]-oxyd** (Kp.8 117 bis 118°) **30 II**, 541.
$C_{10}H_{24}O_2N_2$ *asymm.* **Bis-[$\alpha.\beta$-dimethyl-β-oxy-*n*-propyl]-hydrazin** (Kp.44 185—190°) **30 I**, 2867.
$C_{10}H_{24}O_2Sn$ **Di-*tert.*-amylzinndihydroxyd** (F. 200°) **30 I**, 1920.
$C_{10}H_{24}O_5S$ **Diisoamyloxoniumsulfat** **33 I**, 2399.
$C_{10}H_{24}N_2S$ $\omega.\omega'$-**Diaminodiamylthioäther** (Kp.1 ca. 140°) **30 I**, 2162*.
$C_{10}H_{25}ON$ **Heptyltrimethylammoniumhydroxyd**, curareförm. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 1926.
Methyltri-*n*-propylammoniumhydroxyd, Leitfähigk. d. Pikrats **32 II**, 2155.
Diäthyldi-*n*-propylammoniumhydroxyd, Leitfähigk. d. Pikrats **32 II**, 2155.
$C_{10}H_{25}OP$ **Methyltriisopropylphosphoniumhydroxyd**, Bromid **33 II**, 2258.
Tetraäthylphosphoniumäthylat, therm. Zers. **33 II**, 1661.
$C_{10}H_{25}OAs$ **Dimethyldi-*n*-butylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 148°) **32 II**, 3544.
Triäthylbutylarsoniumhydroxyd, Bromid (F. 227°) **30 I**, 1762.
Dimethyldiisobutylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 174°) **32 II**, 3544.
Methyltri-*n*-propylarsoniumhydroxyd, Salze **31 I**, 2457; **32 II**, 2037.
$C_{10}H_{25}OSb$ **Methyltri-*n*-propylstiboniumhydroxyd**, Salze **30 II**, 2760; **32 II**, 2037.
$C_{10}H_{25}O_2N$ β-*n*-**Butylcholinmethyläther**, Salze **33 II**, 690.
β-*n*-**Propylcholinäthyläther**, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.
β-**Äthylcholin-*n*-propyläther**, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.
β-**Methylcholin-*n*-butyläther**, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.
[β-Äthoxyäthyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

— 10 IV —

$C_{10}H_2O_2N_2Cl_4$ **Tetrachlorphthalimidoacetonitril** (F. 259°) **31 II**, 229.
$C_{10}H_3O_2NCl_4$ **Tetrachlornitronaphthalin** (F. 176,5°) **32 II**, 3394.
$C_{10}H_3O_2NBr_4$ **1.3.6.7-Tetrabrom-2-amino-5.8-naphthochinon** (F. 241°) **31 I**, 1285.
2.4.6.7-Tetrabrom-1-amino-5.8-naphthochinon (F. 255°) **31 I**, 1286.
$C_{10}H_3O_3NBr_4$ **1.3.5.6-Tetrabrom-1-nitro-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2)** **31 I**, 938.
$C_{10}H_3O_4NCl_2$ **5(8)-Nitro-2.3-dichlor-1.4-naphthochinon**, Rkk. **30 II**, 899*; **31 II**, 124*.

$C_{10}H_3O_4NCl_4$ **Tetrachlorphthalimidoessigsäure** (F. 298° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 229; Äthylester (F. 180—181°) **34 II**, 2073.

$C_{10}H_3O_5Br_3S$ **1.2.4-Tribrom-5.8-naphthochinon-6-sulfonsäure** **31 I**, 1286.

$C_{10}H_3O_6N_2Cl_5$ **6.8-Dinitro-2-trichlormethyl-4-dichlormethylen-1.3-benzdioxin (dihydrid)** (F. 148 bis 149°) **34 II**, 1783.

$C_{10}H_4ON_2Br_4$ **3.3′.5.5′-Tetrabrom-*N*-pyridyl-(4′)-4-pyridon** (F. > 300°) **32 II**, 221.

$C_{10}H_4ON_2J_4$ **3.3′.5.5′-Tetrajod-*N*-pyridyl-(4′)-4-pyridon** (Zers. > 300°) **32 II**, 221.

$C_{10}H_4O_2NBr_3$ **2.4.7-Tribrom-1-amino-5.8-naphthochinon** (F. ca. 235°) **31 I**, 1286.

$C_{10}H_4O_2N_2Cl_2$ **3.6-Dichlorphthalimidoacetonitril** (F. 175—176°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_4O_2N_2Br_2$ **3.6-Dibromphthalimidoacetonitril** (F. 288°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_4O_2ClBr$ **Bromchlornaphthochinon** (F. 206 bis 207°) **34 II**, 1789*.

$C_{10}H_4O_3NBr_3$ **1-Nitro-3.5.6-tribrom-2(β)-naphthol** (F. 159° Zers.) **31 I**, 938.

1.3.6-Tribrom-1-nitro-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) **31 I**, 937.

1.4.6-Tribrom-1-nitro-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) **31 I**, 937.

$C_{10}H_4O_3N_2Cl_4$ **5-Chlor-4-oxy-1-[2.4.6-trichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 178°) **32 II**, 3386.

Tetrachlorphthalimidoessigsäureamid (F. 294°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_4O_3N_2Br_4$ **5-Brom-4-oxy-1-[2.4.6-tribromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 208°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_4O_4NCl_5$ **6-Nitro-2-trichlormethyl-4-dichlormethylen-1.3-benzdioxin (dihydrid)** **34 II**, 1783.

$C_{10}H_4O_5N_3Cl_3$ **5-Chlor-3-carboxy-4-oxy-1-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-pyrazol**, Äthylester (F. 200°) **34 I**, 700.

5.5-Dichlor-3-carboxy-1-[2′-chlor-4′-nitrophenyl]-4-pyrazolon (F. 87°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_4O_5N_3Br_3$ **5-Brom-4-oxy-3-carboxy-1-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-pyrazol**, Äthylester (F. 209,5°) **33 II**, 867.

$C_{10}H_4O_6N_2Cl_6$ **6.8-Dinitro-2.4-bistrichlormethyl-1.3-benzdioxin (dihydrid)**, Rkk. **34 II**, 1782.

$C_{10}H_4O_6N_3F$ **Trinitro-2-fluornaphthalin** (F. 192 bis 193°) **31 II**, 1281.

$C_{10}H_5ONCl_2$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäurechlorid**, Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*; Rk.: mit Anilin **31 II**, 874*; mit Diäthyläthylendiamin **30 II**, 625*; mit Diäthylaminoäthanol **30 I**, 894*.

8-Chlorchinolin-7-carbonsäurechlorid, Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2134*.

$C_{10}H_5ON_3Br$ **1.2-Diazooxyd-4-bromnaphthalin** (F. 131° Zers.) **33 I**, 3501.

$C_{10}H_5O_2NCl_2$ **Dichlormaleinsäurephenylimid** (F. 148° Zers.) **31 II**, 839.

Dichlormaleinsäureanil (F. 202°) **31 II**, 839.

$C_{10}H_5O_2NCl_4$ **6-Amino-2.4-bisdichlormethylen-1.3-benzdioxin (dihydrid)**, Bldg. **34 II**, 1782.

***N*-Äthyltetrachlorphthalimid** (F. 192—193°) **34 II**, 2073.

$C_{10}H_5O_2NBr_2$ **1.4-Dibrom-5-nitronaphthalin**, Konst. **31 I**, 3010; Darst., Rkk. **32 I**, 3060.

$C_{10}H_5O_2NS$ **Cumaryl-(6)-isothiocyanat** (F. 186 bis 187°) **32 I**, 232.

$C_{10}H_5O_2N_2Cl$ **4-Chlorphthalimidoacetonitril** (F. 146,5°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_5O_2N_3Cl_2$ **2-[4′-Nitrophenyl]-4.6-dichlorpyrimidin** (F. 266°) **30 I**, 1540*.

$C_{10}H_5O_2N_4Br_3$ **5.3′.5′-Tribrom-3-nitro-4.4′-dipyridylamin** (F. 181°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_5O_2ClBr_2$ ***cis*-β-Pseudobenzoyldibromacrylylchlorid** (F. 82,5° korr.) **30 II**, 2643.

***trans*-β-Benzoyldibromacrylylchlorid** (F. 37° korr.) **30 II**, 2643.

$C_{10}H_5O_3NCl_4$ ***N*-β-Oxyäthyltetrachlorphthalimid** (F. 208—209°) **34 II**, 2073.

$C_{10}H_5O_3NBr_2$ **4.6-Dibrom-1-nitro-2(β)-naphthol** (F. 157°) **31 I**, 937.

1.3-Dibrom-1-nitro-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 98° Zers.) **31 I**, 936.

1.6-Dibrom-1-nitro-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 100° Zers.) **31 I**, 937.

$C_{10}H_5O_3N_2Cl_3$ **4-Oxy-1-[2.4.6-trichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 158—159°) **32 II**, 3386.

4-Oxy-5-chlor-1-[2′.4′-dichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 161°) **33 I**, 1611.

1-[2′.4′.6′-Trichlorphenyl]-3-carboxy-5-pyrazolon (F. 240°) **34 II**, 1535*.

$C_{10}H_5O_3N_2Br_3$ **4-Oxy-1-[2.4.6-tribromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 160°) **32 II**, 3386.

4-Oxy-5-brom-1-[2′.4′-dibromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 189°) **33 I**, 1611.

1-[2′.4′.6′-Tribromphenyl]-3-carboxy-5-pyrazolon (F. 250°) **34 II**, 1535*.

$C_{10}H_5O_3N_2Br_5$ **2.4.6-Tribrombenzolazo-γ.γ-dibromacetessigsäure** bzw. **γ.γ-Dibrom-α.β-diketobuttersäure-α-2.4.6-tribromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 110°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_5O_3Cl_3S$ **Trichlornaphthalinsulfonsäure**, Verwend. **31 II**, 3286*; **33 I**, 4073*.

$C_{10}H_5O_4NCl_2$ **3.6-Dichlorphthalimidoessigsäure** (F. 243—244,5°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_5O_4NCl_6$ **6-Nitro-2.4-bis-[trichlormethyl]-1.3-benzdioxin (dihydrid)**, Rkk. **31 II**, 1848; **34 II**, 1783.

$C_{10}H_5O_4NBr_2$ **3.6-Dibromphthalimidoessigsäure** (F. 239—242°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_5O_4N_2Cl$ **1-Chlor-2.4-dinitronaphthalin** (F. 147°), Darst., F. **34 I**, 2418; Rk.: mit aromat. Aminen (Geschwindigk.) **34 I**, 3701; mit Cyclohexylamin **31 I**, 160*; **32 I**, 1832*; Verwend. zum Nachweis v. β-Phenyläthylaminen **31 II**, 422.

1-Chlor-4.5-dinitronaphthalin (F. 180°), Verwend. **31 II**, 641*.

1-Chlor-4.8-dinitronaphthalin, Verwend. **31 II**, 641*.

$C_{10}H_5O_4N_2Br$ **1-Brom-2.4-dinitronaphthalin** (F. 160°) **34 I**, 2418.

1-Brom-4.5-dinitronaphthalin (F. 174°), Darst., Rkk. **32 II**, 2317; Rk.-Fähigk. d. Br **31 I**, 1755.

1-Brom-4.8-dinitronaphthalin (F. 143°) **32 II**, 2317.

$C_{10}H_5O_4N_2J$ **1-Jod-2.4-dinitronaphthalin** **34 I**, 2418.

$C_{10}H_5O_4N_2F$ **2-Fluordinitronaphthalin** **31 II**, 1281.

$C_{10}H_5O_4N_3Cl_2$ **2′-Nitro-1′-benzal-1.3-dichlorhydantoin** (F. 180—182° Zers.) **31 I**, 2756.

$C_{10}H_5O_4N_5Br_2$ **5.5′-Dibrom-3.3′-dinitro-4.4′-dipyridylamin** (F. 222—223°) **33 II**, 386.

$C_{10}H_5O_4Br_4P$ **Tetrabrom-β-naphthylphosphorsäure**, enzymat. Spalt. **33 II**, 3298.

$C_{10}H_5O_5NBr_4$ **1.2-Dihydro-2.2-dioxy-1.3.5.6-tetrabrom-1-naphtholsalpetersäureester** (F. 121° Zers.) **31 I**, 938.

$C_{10}H_5O_5N_3Cl_2$ **4-Oxy-1-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 197°) **33 II**, 3269.

5-Chlor-3-carboxy-4-oxy-1-[2′-chlor-4′-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 191°) **34 I**, 700.

5.5-Dichlor-3-carboxy-1-[*o*-nitrophenyl]-4-pyrazolon, Äthylester (F. 98°) **34 I**, 700.

5.5-Dichlor-3-carboxy-1-[*m*-nitrophenyl]-4-pyrazolon, Äthylester (F. 135°) **34 I**, 700.

5.5-Dichlor-3-carboxy-1-[*p*-nitrophenyl]-4-pyrazolon, Äthylester (F. 131°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_5O_5N_3Br_2$ **4-Oxy-3-carboxy-1-[2′.6′-dibrom-4-nitrophenyl]-pyrazol**, Äthylester (F. 170°) **33 II**, 867.

5-Brom-4-oxy-3-carboxy-1-[2′-brom-4′-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 218°) **33 II**, 867.

$C_{10}H_5O_5N_3Br_4$ **α-[2.6-Dibrom-4-nitrophenylazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure**, Äthylester (F. 153°) **33 II**, 866.

$C_{10}H_5O_5ClS_2$ **1-Naphthol-8-sulfon-3-sulfochlorid** (F. 190—191°) **31 II**, 2607.

1-Naphthol-8-sulfon-4-sulfochlorid (F. 195°) **31 II**, 2607.

$C_{10}H_5O_5BrS$ **4-Brom-1.2-naphthochinon-6-sulfonsäure** **31 I**, 1286.

$C_{10}H_5O_6N_3S$ **6-Nitro-1.2-anhydro-1-diazo-2-oxynaphthalinsulfonsäure-(4)**, Rkk., Konst. **30 I**, 522; **31 II**, 997.

$C_{10}H_5O_6Cl_3S_3$ **Naphthalin-1.3.6-trisulfochlorid** **34 II**, 3682.

$C_{10}H_5O_7Cl_3S_3$ **1-Naphthol-2.4.7-trisulfochlorid** (F. 174°) **30 I**, 218; **31 II**, 2607.

1-Naphthol-2(3).5.7-trisulfochlorid (F. 140°) **30 I** 218; **31 II**, 2607.

1-Naphthol-2(3).6.8-trisulfochlorid (F. 203°) **30 I**, 218; **31 II**, 2607.

1-Naphthol-4.6.8-trisulfochlorid (F. 217°) **30 I**, 218; **31 II**, 2607.

2-Naphthol-3.6.8-trisulfochlorid, Red. **30 I**, 221.

$C_{10}H_6ONCl$ **1.2-Naphthochinonchlorimid**, Verwend. **31 I**, 1812*.

Chinaldinsäurechlorid, Rkk. **31 I**, 1455.

Cinchoninsäurechlorid, Rkk. **31 I**, 1455, 1456.

Chinolin-6-carbonsäurechlorid, Rkk. **33 II**, 1598*.

$C_{10}H_6ON_2Br_2$ **2-Benzoyl-4.5-dibromimidazol** (F. 218 bis 220°) **34 I**, 864.

$C_{10}H_6OClBr$ **1-Chlor-6-brom-2(β)-naphthol** (F. 105°) **31 I**, 935.

1-Chlor-1-brom-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 90°) **31 I**, 938.

$C_{10}H_6O_2NCl$ **1-Nitro-2-chlornaphthalin** **34 I**, 2418.

1-Chlor-2-nitronaphthalin (F. 76°) **31 I**, 2051; **34 I**, 2418.

1-Chlor-4-nitronaphthalin **34 I**, 2418.

1-Chlor-5-nitronaphthalin **34 I**, 2418.

1-Chlor-8-nitronaphthalin, Red. **31 I**, 464.

2-Chlorchinolin-4-carbonsäure (α-Chlorcinchoninsäure) (F. 205°), Rkk. **30 I**, 2632*; **31 I**, 3292*.

α-Cyan-β-[2-chlorphenyl]-acrylsäure (F. 208°) **32 II**, 3873.

Xanthochinsäurechlorid (F. 158° Zers.) **31 I**, 284.

8-Oxychinolin-7-carbonsäurechlorid **34 I**, 288*; **II**, 2134*.

$C_{10}H_6O_2NBr$ **1-Nitro-2-bromnaphthalin** **34 I**, 2418.

1-Brom-2-nitronaphthalin **34 I**, 2418.

1-Brom-4-nitronaphthalin, Darst. **34 I**, 2418; Rk.-Fähigk. d. Broms **31 I**, 1755.

1-Brom-5-nitronaphthalin, Darst. **34 I**, 2418; (Dipolmoment) **31 II**, 2701; Rk.-Fähigk. d. Br **31 I**, 1755.

$C_{10}H_6O_2NBr_3$ **Tribrom-2-amino-5.8-dioxynaphthalin** **31 I**, 1286.

$C_{10}H_6O_2NJ$ **1-Jod-2-nitronaphthalin**, Darst. **34 I**, 2418; Rkk. **32 I**, 1526.

1-Jod-3-nitronaphthalin **32 I**, 1527.

1-Jod-4-nitronaphthalin, Darst. **34 I**, 2418; Rkk. **31 II**, 717.

1-Jod-5-nitronaphthalin **34 I**, 2418.

2-Jod-3-nitronaphthalin (F. 89—89,5°) **32 I**, 1527.

2-Jod-4-nitronaphthalin (F. 108°) **32 I**, 1527.

3-Jod-4-nitronaphthalin (1-Nitro-2-jodnaphthalin) (F. 81°), Darst. **34 I**, 2418; (Rkk.) **34 I**, 2752; Rkk. **32 I**, 1526.

$C_{10}H_6O_2NF$ **1-Nitro-2-fluornaphthalin** (F. 49—50°) **34 I**, 2752.

1-Fluor-4-nitronaphthalin (F. 80°) **31 II**, 1281.

$C_{10}H_6O_2Cl_2S$ **1.4-Chlornaphthalinsulfochlorid** (F. 95°) **33 I**, 3933; **34 II**, 245.

1.6-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 111—112°) **33 I**, 3933.

1.7-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 92—92,5°) **33 I**, 3933.

1.8-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 96—98°) **33 I**, 3933.

2.1-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 74—75°) **33 I**, 3933.

2.6-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 109°) **33 I**, 3933.

2.7-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 84,5—85°) **33 I**, 3933.

2.8-Chlornaphthalinsulfochlorid (F. 129°) **33 I**, 3933.

$C_{10}H_6O_3NCl$ **α-Cyan-β-[2-chlorphenyl]-glycidsäure** (F. 159°) **32 II**, 3874.

Anilinochlormaleinsäureanhydrid (F. 188,7 bis 190,2° korr.) **30 II**, 398.

Phthalimidoacetylchlorid (Phthalylglycylchlorid), Rkk. **31 II**, 229; **34 I**, 391; **II**, 2823.

$C_{10}H_6O_3NBr$ **5-Brom-8-oxychinolin-7-carbonsäure**, Metallkomplexe **32 I**, 2068.

***m*-Bromzimthydroxamsäure-β-carbonsäureanhydrid** (F. 167—168°) **30 I**, 2555.

***p*-Bromzimthydroxamsäure-β-carbonsäureanhydrid** (F. 162°) **30 I**, 2555.

$C_{10}H_6O_3NBr_3$ **2.5.6-Tribrom-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril** (F. 174—175°) **33 II**, 49.

$C_{10}H_6O_3N_2Cl_2$ **4-Oxy-1-[2'.4'-dichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 154—155°) **33 I**, 1611.

3.6-Dichlorphthalimidoessigsäureamid (F. 262 bis 263°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_6O_3N_2Cl_4$ **2.4.6-Trichlorbenzolazo-γ-chloracetessigsäure** bzw. **γ-Chlor-α.β-diketobuttersäure-α-2.4.6-trichlorphenylhydrazon**, Äthylester (F. 106—107°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_6O_3N_2Br_2$ **4-Oxy-1-[2'.4'-dibromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 160°) **33 I**, 1611.

4-Oxy-5-brom-1-[*p*-bromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 103°) **33 I**, 1611.

3.6-Dibromphthalimidoessigsäureamid (F. 285 bis 287°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_6O_3N_2Br_4$ **2.4.6-Tribrombenzolazo-γ-bromacetessigsäure** bzw. **γ-Brom-α.β-diketobuttersäure-α-2.4.6-tribromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 160° Zers.) **32 II**, 3386.

α-[2.4-Dibrombenzolazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure, Äthylester (F. 153—154°) **33 I**, 1610.

$C_{10}H_6O_3N_2S$ **Diazonaphthalinsulfonsäuren** s. unter $C_{10}H_8O_4N_2S$.

$C_{10}H_6O_3Cl_2S$ **1.4-Dichlornaphthalin-5(8)-sulfonsäure**, Darst., Rkk. **30 II**, 1446*; Verwend. **33 I**, 2750*.

$C_{10}H_6O_3Br_2S$ **1.4-Dibromnaphthalin-6-sulfonsäure**, Rkk. **31 I**, 3010.

$C_{10}H_6O_4NCl$ **4-Chlorphthalimidoessigsäure** (F. 205°) **31 II**, 229.

$C_{10}H_6O_4NBr$ **Bromisatin-*N*-essigsäure**, Äthylester (F. 142°) **32 II**, 377.

$C_{10}H_6O_4N_2S$ **1.2-Anhydro-1-diazonaphthol-(2)-sulfonsäure-(4)** (**1.2-Anhydro-1-diazo-2-oxynaphthalin-4-sulfonsäure**, **Diazoverb. d. 1.2-Aminonaphthol-4-sulfonsäure**), Darst., Salze, Konst. **31 I**, 3011; Photolyse u. Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1495; Beständigk. in Ggw. v. Salzen **34 I**, 1247; Rkk. **30 II**, 470*; **31 II**, 1418; (Derivv.) **31 II**, 996.

Anhydro-1-diazo-4-oxynaphthalin-6-sulfonsäure bzw. **1.4-Diazonaphthol-6-sulfonsäure** **31 II**, 3103.

Anhydro-1-diazo-4-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **31 II**, 3103.

Anhydro-2-diazo-1-naphthol-4-sulfonsäure bzw. **2-Diazo-1-naphthol-4-sulfonsäure**, Photolyse d. Na-Salzes **30 I**, 2363.

Anhydro-2-diazo-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (**Anhydrodiazo-J-Säure**), Rkk. **32 II**, 3633*; (Konst.) **31 I**, 3114.

$C_{10}H_6O_4N_3Br$ **2'-Nitro-1'-benzal-1-bromhydantoin** (F. 247—248°) **31 I**, 2756.

$C_{10}H_6O_4N_4S_2$ **β.β'-Dinitro-α.α'-dipyridyldisulfid** (F. 202—205°) **33 I**, 2546.

Di-[5-nitropyridyl-(2)]-disulfid (F. 156°) **30 II**, 471*; **31 II**, 1289.

$C_{10}H_6O_4N_6S_2$ **1.5-Naphthalindisulfonazid** (F. 177°) **30 I**, 3762.

$C_{10}H_6O_4Cl_2S_2$ **Naphthalin-1.5-disulfochlorid** (F. 183°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 569; **34 II**, 3682; (Verwend.) **31 I**, 3558; Rk. mit NaN_3 **30 I**, 3762.

Naphthalin-2.7-disulfochlorid (F. 156—157°) **33 I**, 3933.

$C_{10}H_6O_5NCl_3$ **6-Nitro-4-keto-2-trichlormethyl-7-methyl-1.3-benzdioxin(dihydrid)** (F. 149°) **34 II**, 1783.

$C_{10}H_6O_5N_2Cl_2$ **Diketoweinsäure-2.5-dichlorphenylhydrazon**, Diäthylester (F. 101°) **32 I**, 3445.

$C_{10}H_6O_5N_3Cl$ **4-Oxy-1-[2'-chlor-4'-nitrophenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 188°) **33 II**, 3269.

5-Chlor-3-carboxy-4-oxy-1-[*o*-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 142°) **34 I**, 700.

5-Chlor-3-carboxy-4-oxy-1-[*m*-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 109°) **34 I**, 700.

5-Chlor-3-carboxy-4-oxy-1-[*p*-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 146°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_6O_5N_3Cl_3$ **α-[2.6-Dichlor-4-nitrophenylazo]-γ-chloracetessigsäure**, Äthylester (F. 127°) **33 II**, 3268.

$C_{10}H_6O_5N_3Br$ **4-Oxy-3-carboxy-1-[2′-brom-4′-nitrophenyl]-pyrazol**, Äthylester (F. 189°) **33 II**, 867.

5-Brom-4-oxy-3-carboxy-1-[2′-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 161°) **33 II**, 867.

5-Brom-4-oxy-3-carboxy-1-[3′-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 167°) **33 II**, 867.

5-Brom-4-oxy-3-carboxy-1-[4′-nitrophenyl]-pyrazol, Äthylester (F. 163°) **33 II**, 867.

$C_{10}H_6O_5N_3Br_3$ **α-[2-Brom-4-nitrophenylazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure**, Äthylester (F. 167°) **33 II**, 866.

α-[2.6-Dibrom-4-nitrophenylazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 118°) **33 II**, 866.

$C_{10}H_6O_5Cl_2S_2$ **2-Naphthol-1.5-disulfochlorid** (F. 177°) **30 I**, 215.

2-Naphthol-1.7-disulfochlorid (F. 169°) **30 I**, 215.

1-Naphthol-2.4-disulfochlorid **30 I**, 217.

$C_{10}H_6O_7N_2S$ **1.8-Dinitronaphthalin-5-sulfonsäure**, Komplexbldg. d. Salze mit NH_3 **34 II**, 1457.

$C_{10}H_6O_7N_3Cl$ **Diketobernsteinsäure-1-[2′-chlor-4′-nitrophenylhydrazon]**, 1-Äthyl-2-methylester (F. 115°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_6O_7N_3Br$ **Diketobernsteinsäure-1-[2′-brom-4′-nitrophenylhydrazon]**, 1-Äthyl-2-methylester (F. 126°) **34 I**, 700.

$C_{10}H_6O_7N_5Br$ ***m*-Bromphenyldinitromethylpyrazolonsalpetersäureester** (Zers. 116°) **32 I**, 2849.

$C_{10}H_6O_8N_2S$ **2.4-Dinitro-1-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (Flaviansäure)**, Verbb. mit Aminen **32 II**, 1622; Salze mit d. komplexen Chrom(3)-hexaharnstoffkation **30 I**, 2738; Mol.-Verbb. mit Porphyrinen **30 I**, 690; Herst. v. Disperss. d. Ba-Lackes in Kautschuk oder Kautschukdisperss. **33 II**, 3054*; Zerleg. v. Salzen durch Wolle **32 II**, 2191; Verwend.: zur Darst. v. Nucleinen **30 I**, 3682; beim Färben, Drucken u. Bäuchen **34 II**, 2902*; zum Nachweis v. Galegin in d. Pflanze **31 I**, 2908; zum Nachweis v. Novocain **34 I**, 3501.

K- bzw. Na-Salz **(Naphtholgelb S, Naphtholgelb FY)**, Red. mit Na-Hydrosulfit **31 II**, 1354; direkte elektrometr. Titrat. **32 II**, 1482; Mess. an —-Färbb. mit d. Spektrophotometer **30 I**, 2483; Aufnahme u. Abgabe aus wss. Lsgg. durch Baumwolle **32 I**, 366; Behandl. v. Wolle mit — (Verbrenn.-Wärme) **32 I**, 2525; Verwend.: bei d. Herst. v. Fruchtsäften **34 II**, 1223*; zur Färb. v. Filmen u. Lacken aus Cellulosestern u. -äthern **34 II**, 2453.

$C_{10}H_6O_{10}N_2S_2$ **1.6-Dinitronaphthalin-4.8-disulfonsäure**, Lichtempfindlichk. auf Wolle **34 I**, 215.

$C_{10}H_6N_2Cl_2S_2$ **Di-[5-chlorpyridyl-(2)]-disulfid** (F. 80°) **31 II**, 1289.

$C_{10}H_6N_2Br_2S_2$ **Di-[5-brompyridyl-(2)]-disulfid** (F. 102°) **31 II**, 1289.

$C_{10}H_6N_2J_2S_2$ **Di-[5-jodpyridyl-(2)]-disulfid** (F. 155°) **31 II**, 1289.

$C_{10}H_7ONCl_2$ **2-Oxymethyl-3.4-dichlorchinolin** (F. 44°) **31 I**, 786.

2-Chlormethyl-3-chlor-4-oxychinolin (F. 303°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 786; Chlorier. **32 I**, 1120*.

$C_{10}H_7ONS$ **4-Phenylthiazol-2-aldehyd** (Kp.14 160 bis 162°) **31 II**, 445.

$C_{10}H_7ON_2Cl$ **2-Chlorcinchoninsäureamid**, Rkk. **34 I**, 1046.

$C_{10}H_7ON_2Cl_3$ **1-[2′.4′.5′-Trichlorphenyl]-5-methyl-4-oxypyrazol** **34 I**, 1478.

4-Oxy-1-[2′.4′.6′-trichlorphenyl]-5-methylpyrazol (F. 152—153°) **32 I**, 1773.

1-[2′.4′.6′-Trichlorphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon **34 II**, 1535*.

$C_{10}H_7ON_2Br$ **1-Brom-2-naphthalindiazoniumhydroxyd**, Borfluorid (Zers. bei 98—99°) **31 II**, 2702; Rkk. **31 II**, 718; **34 I**, 2752.

4-Bromnaphthyl-(1)-diazoniumhydroxyd, Borfluorid (Zers. bei 151,5°) **31 II**, 1282.

$C_{10}H_7ON_2Br_3$ **4-Oxy-1-[2′.4′.6′-tribromphenyl]-5-methylpyrazol** (F. 177,5—178°) **32 I**, 1773.

1-[2′.4′.6′-Tribromphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon **34 II**, 1535*.

1-Brom-2-benzoylimidazolperbromid (F. 117 bis 120°) **34 I**, 864.

$C_{10}H_7ON_2F$ **4-Fluornaphthyl-(1)-diazoniumhydroxyd**, Borfluorid (Zers. bei 163°) **31 II**, 1282.

$C_{10}H_7OClHg$ **1.4-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd**, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1977.

1.5-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

1.6-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

1.7-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

1.8-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

1.x-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Permeabilität d. Chlorids in Pflanzenzellen **30 I**, 120.

2.1-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

2.6-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

2.7-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

2.8-Chlornaphthylquecksilberhydroxyd, Salze **33 I**, 3934; Rkk. d. Chlorids **34 I**, 1976.

$C_{10}H_7OCl_2P$ **[α-Naphthyloxy]-dichlorphosphin** (Kp.18 180°), Verwend. zur Best. v. W. **31 II**, 601, 2037; **32 II**, 22; **33 I**, 1482.

$C_{10}H_7OBrS$ **1-Bromthiol-2-naphthol** (F. 93—95°) **30 II**, 2383.

$C_{10}H_7O_2NCl_2$ **4-Methyl-5-chlor-7-methoxyisatin-α-chlorid**, Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 1383*; **31 I**, 2809*, 3519*.

$C_{10}H_7O_2NCl_6$ **6-Amino-2.4-bis-(trichlormethyl)-1.3-benzdioxin (dihydrid)**, alkal. Spalt. **34 II**, 1782.

$C_{10}H_7O_2NS$ **2-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-thiazol-(1.3)** (F. 84—85°) **30 I**, 3556.

5-Benzal-2.4-thiazoldion (F. 243°) **34 II**, 250.

Zimtsäure-4-senföl, Äthylester (F. 62°) **34 II**, 2070.

$C_{10}H_7O_2N_2Cl$ **2-Chlor-6-nitro-4-methylchinolin (6-Nitro-2-chlorlepidin)** (F. 207°), Darst. **30 II**, 3769; Red. **33 I**, 60; Best. d. Nitrogruppe **31 II**, 3235.

2-Chlor-8-nitro-6-methylchinolin (F. 150—151°) **31 II**, 3106.

***Bz*-Nitro-*Py*-chlormethylchinoline**, Darst. **31 I**, 2679*.

2-[3′-Chlorphenyl]-4.6-dioxypyrimidin (F. 254°) **31 I**, 3173*.

$C_{10}H_7O_2N_2Br_3$ **6-Acetamino-3.4.5-tribrom-2.1-äthenylaminophenol** (F. 226°) **31 I**, 2466.

$C_{10}H_7O_2N_2Br_5$ **4-[*N*-Bromacetamino]-5.6-tetrabrom-5.6-dihydro-2.1-äthenylaminophenol** **31 I**, 2466.

$C_{10}H_7O_2N_2J$ **2-Jod-4-nitro-1-naphthylamin** (F. 234°) **32 I**, 1527.

4-Jod-2-nitro-1-naphthylamin (F. 192—193°) **32 I**, 1527.

$C_{10}H_7O_2N_3S$ **6-Cyanindazol-*o*-thioglykolsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 692*.

α-Naphthalinsulfonazid (F. 53°) **30 I**, 3761.

β-Naphthalinsulfonazid (F. 45°) **30 I**, 3761.

$C_{10}H_7O_2ClBr_2$ ***n*-β-Benzoyldibrompropionylchlorid** **30 II**, 2645.

Iso-β-benzoyldibrompropionylchlorid **30 II**, 2645.

$C_{10}H_7O_2ClS$ **7-Chlor-4.6-dimethylthionaphthenchinon** **34 I**, 2496*; **II**, 145*.

1.4-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 111°) **33 I**, 3934.

1.5-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 121°) **33 I**, 3934.

1.6-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 127—128°) **33 I**, 3934.

1.7-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 128,5—129°) **33 I**, 3934.

1.8-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 105°) **33 I**, 3934.

2.1-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 87°) **33 I**, 3934.

2.6-Chlornaphthalinsulfinsäure **33 I**, 3934.

2.7-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 134°) **33 I**, 3934.

2.8-Chlornaphthalinsulfinsäure (F. 127°) **33** I, 3934.

Naphthalin-1(α)-sulfochlorid (F. 68°), Darst. **33** I, 3933; **34** II, 245; (Rkk.) **34** II, 3681; (Rkk., Äthylester, Salze) **30** I, 3761; Nitrier. **34** II, 1621; Rk.: mit PBr_3 **32** II, 1615; mit Organo-Mg-Verbb. **30** I, 524.

Naphthalin-2-sulfochlorid (**β-Naphthalinsulfonsäurechlorid**) (F. 76—77°), Darst. **33** I, 2173*, 3933; II, 1430*; (katalyt. Red.) **34** I, 2273; (Nitrier.) **34** I, 216; Rk.: mit anorgan. Peroxyden **32** II, 3963*; mit Thiolverbb. **33** II, 2531.

α-Naphthylschwefligsäurechlorid, Darst., Rkk. **33** I, 414; Zers.-Temp. in Pyridin **32** II, 1156.

β-Naphthylschwefligsäurechlorid (**β-Naphthylchlorsulfit**), Darst., Rkk. **33** I, 414; Zers.-Temp. in Pyridin **32** II, 1156; Rkk. **34** I, 1029.

$C_{10}H_7O_2ClS_2$ **5-Chlor-6-äthylmercaptothionaphthenchinon** (F. 160—161°) **33** I, 3370*.

$C_{10}H_7O_2BrS$ **α-Naphthalinsulfonsäurebromid** (**α-Naphthylsulfobromid**), Rk. mit PBr_3 **32** II, 1615, 2036.

$C_{10}H_7O_2FS$ **Naphthalin-β-sulfofluorid** (F. 86—88°) **31** II, 2866.

$C_{10}H_7O_3NCl_2$ **5.6-Dichlor-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril** (F. 143—144°) **33** II, 49.

$C_{10}H_7O_3NBr_2$ **2.6-Dibrom-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril** (F. 143—144°) **33** II, 49.

$C_{10}H_7O_3NS$ **Cumaryl-(6)-thiocarbamidsäure**, Äthylester (F. 167—168°) **32** I, 233.

$C_{10}H_7O_3N_2Cl$ **γ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β-amino-α-chlorisoxazol** (F. 105—106°) **30** I, 3781.

5-Chlor-6-methoxy-8-nitrochinolin (F. 202 bis 203°), Rkk. **31** I, 2061; II, 2517*.

1-[o-Chlorphenyl]-barbitursäure, Verwend. **33** II, 3768*.

4-Oxy-1-[p-chlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 137—138°) **33** I, 1611.

1-[4′-Chlor-3′-carboxyphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32** I, 140*.

4-Chlorphthalimidoessigsäureamid (F. 241°) **31** II, 229.

$C_{10}H_7O_3N_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlorbenzolazoacetessigsäure**, Äthylester (F. 96°) **32** II, 3385.

α-[2.4-Dichlorbenzolazo]-γ-chloracetessigsäure, Äthylester (F. 105°) **33** I, 1610.

$C_{10}H_7O_3N_2Br$ **5-Brom-6-methoxy-8-nitrochinolin** (F. 205—206°), Rkk. **31** II, 2517*.

5-Nitro-6-methoxy-8-bromchinolin (F. 193 bis 194°), Rkk. **32** I, 3466*.

Δ^4-2-Methyl-4-p-bromphenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 178°) **34** I, 3065.

5-Brom-5-phenylbarbitursäure, Oxydat. **34** I, 705.

4-Oxy-1-[p-bromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 136—137°) **33** I, 1611.

$C_{10}H_7O_3N_2Br_3$ **2.4.6-Tribrombenzolazoacetessigsäure** bzw. **α.β-Diketobuttersäure-α-2.4.6-tribromphenylhydrazon**, Äthylester (F. 123°) **32** II, 3385.

α-[2.4-Dibrombenzolazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 144—145°) **33** I, 1610.

α-[p-Brombenzolazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure (F. 205° Zers.) **33** I, 1610.

$C_{10}H_7O_3N_2J$ **5-Jod-6-methoxy-8-nitrochinolin** (F. 210—212°), Rkk. **31** II, 2517*.

$C_{10}H_7O_3N_3S$ **5-[o-Nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin** (F. 249°) **31** II, 2609.

5-[m-Nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 257°) **31** II, 2609.

5-[p-Nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 266°) **31** II, 2609.

$C_{10}H_7O_3ClS$ **1-Chlor-4-naphthalinsulfonsäure** (**1.4-Chlornaphthalinsulfonsäure**), Derivv. **34** II, 245; Dehydratisier. v. Di-tert.-butylcarbinol mit — **34** I, 30; Verwend. **33** I, 2750*.

1(5)-Chlornaphthalin-5(1)-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 857*; **33** I, 2750*.

1.8-Chlornaphthalinsulfonsäure, Darst. **34** II, 245; Halogenier. **30** II, 1446*.

2-Chlornaphthalin-8-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 857*.

2-Naphthol-3-sulfonsäurechlorid **31** I, 2200.

$C_{10}H_7O_3BrS$ **1-Bromnaphthalin-6-sulfonsäure** **34** II, 1469.

5-Bromnaphthalin-1-sulfonsäure, Darst., K-Salz, Konst. **34** II, 2217.

7-Bromnaphthalin-1-sulfonsäure, Frage d. Bldg. **34** II, 2217.

x-Brom-β-naphthalinsulfonsäure **32** II, 2317.

$C_{10}H_7O_3JS$ **1.4-Jodnaphthalinsulfonsäure**, Derivv. **34** II, 245.

1.5-Jodnaphthalinsulfonsäure, Derivv. **34** II, 245.

$C_{10}H_7O_3FS$ **1-Fluornaphthalin-4-sulfonsäure** **31** II, 1281.

1-Fluornaphthalin-5-sulfonsäure, Verwend. **30** II, 2331*.

2-Fluornaphthalin-6-sulfonsäure **31** II, 1281.

$C_{10}H_7O_4NS$ **4-Nitronaphthalin-1-sulfinsäure** (F. 131°) **30** II, 3403.

$C_{10}H_7O_4NSe$ **5-[Selencyan]-acetylsalicylsäure** **34** I, 537.

$C_{10}H_7O_4N_2Br$ **4-[3′.4′-Methylendioxy-x-bromphenyl]-5-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin** (F. 112°) **30** I, 3781.

N-[β-Bromäthyl]-3-nitrophthalimid (F. 115 bis 116°), Darst. **32** II, 3554; krystalline Struktur **34** I, 3586.

$C_{10}H_7O_4N_4Cl$ **1-[m-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-chlorpyrazol**, Rkk. d. aci-Form **30** II, 3286.

$C_{10}H_7O_4ClS$ **6-Chlor-2-oxynaphthalin-1-sulfonsäure**, Rkk. **33** I, 4039*.

7-Chlor-2-oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Rkk. **33** I, 4039*.

6-Chlor-2-oxynaphthalin-4-sulfonsäure **30** I, 523.

2-Chlor-1-oxynaphthalin-4-sulfonsäure **30** I, 2082.

2-Chlor-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure **32** II, 3306*.

2-Chlor-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **32** II, 3633*.

$C_{10}H_7O_4BrS$ **7-Brom-2-oxynaphthalin-1-sulfonsäure**, Rkk. **33** I, 4039*.

6-Brom-2-oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Darst., Rkk., Na-Salz **31** II, 1418; Bldg. (?) **31** II, 997.

$C_{10}H_7O_4JS$ **1-Jod-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure** **33** II, 1094*.

$C_{10}H_7O_5NBr_2$ ***m*-Nitrocinnamoylameisensäuredibromid** **34** II, 3375.

***p*-Nitrocinnamoylameisensäuredibromid** **34** II, 3374.

$C_{10}H_7O_5NJ_2$ ***O*-Allyldijodchelidamsäure** (F. 143 bis 144° Zers.) **32** II, 1695*.

$C_{10}H_7O_5NS$ (s. *Naphtholgrün* [*Naphtholgrün B*]).

2-Nitronaphthalin-1-sulfonsäure, Frage d. Komplexbldg. d. Salze mit NH_3 **34** II, 1457.

1-Nitronaphthalin-2-sulfonsäure (F. 104.7°), Darst., Salze, Lichtempfindlichk. **34** I, 217; Cu- bzw. Ni-NH_3-Komplexsalze **34** II, 1456.

1-Nitronaphthalin-5-sulfonsäure, Cu- bzw. Ni-NH_3-Komplexsalze **34** II, 1456; Lichtempfindlichk. (auf Wolle) **34** I, 216; (v. Derivv.) **34** I, 3468; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33** I, 1752.

1-Nitronaphthalin-6-sulfonsäure, Darst. (Rkk.) **31** II, 3103; (Salze) **34** I, 216; Cu- bzw. Ni-NH_3-Komplexsalze **34** II, 1456; Verwend. **33** I, 4045*.

1-Nitronaphthalin-7-sulfonsäure, Darst. (Rkk.) **31** II, 3103; (Salze) **34** I, 216; Cu- bzw. Ni-NH_3-Komplexsalze **34** II, 1456; Verwend. **33** I, 4045*.

1-Nitronaphthalin-8-sulfonsäure, Derivv. **34** II, 1621; Cu- bzw. Ni-NH_3-Komplexsalze **34** II, 1456; Lichtempfindlichk. (auf Wolle) **34** I, 216; (v. Derivv.) **34** I, 3468; Oxydat. v. Na_2S u. Polysulfiden durch d. Na-Salz **33** I, 1752.

1-Nitroso-2-naphthol-3-sulfonsäure **31** I, 2200.

2-Nitroso-1-naphthol-4-sulfonsäure (**o-Nitroso-α-naphtholsulfonsäure**), Darst. **32** I, 2095*; NH_4-Salz **33** I, 2247; (Red.) **33** II, 1182.

$C_{10}H_7O_5N_3Cl_2$ **α-[2-Chlor-4-nitrophenylazo]-γ-chloracetessigsäure**, Äthylester (F. 134°) **33** II, 3268.

α-[4-Chlor-2-nitrophenylazo]-γ-chloracetessigsäure, Äthylester (F. 131°) **33 II**, 3268.
α-[2.6-Dichlor-4-nitrophenylazo]-acetessigsäure, Äthylester (F. 104°) **33 II**, 3268.

$C_{10}H_7O_5N_3Br_2$ α-[*o*-Nitrophenylazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure, Äthylester (F. 116°) **33 II**, 866.
α-[*m*-Nitrophenylazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure, Äthylester (F. 117°) **33 II**, 866.
α-[*p*-Nitrophenylazo]-γ.γ-dibromacetessigsäure, Äthylester (F. 134°) **33 II**, 866.
α-[2-Brom-4-nitrophenylazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 138°) **33 II**, 866.
α-[2.6-Dibrom-4-nitrophenylazo]-acetessigsäure, Äthylester (F. 135°) **33 II**, 866.

$C_{10}H_7O_5N_4Br$ *m*-Brompikrolonsäure (Zers. 128 bis 130°) **32 I**, 2849.

$C_{10}H_7O_8NS$ 6-Nitro-2-naphthol-4-sulfonsäure, Bldg., Rkk., Na-Salz **30 I**, 523; Kuppel. mit Diazoverbb. **30 II**, 3150.

$C_{10}H_7O_7JS_2$ 1-Jod-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure **33 II**, 1432*.
1-Jod-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure **33 II**, 1432*.

$C_{10}H_7O_8NS_2$ 3-Nitronaphthalin-1.5-disulfonsäure (2-Nitronaphthalin-4.8-disulfonsäure), Trenn. v. d. Isomeren **30 II**, 1136*; **32 I**, 1830*; **33 II**, 783*; Komplexbldg. d. Salze mit NH_3 **34 II**, 1457; Lichtempfindlichk. auf Wolle **34 I**, 215.
4-Nitronaphthalin-1.5-disulfonsäure (1-Nitronaphthalin-4.8-disulfonsäure), Trenn. v. d. Isomeren **30 II**, 1136*; **33 II**, 783*.
3-Nitronaphthalin-1.6-disulfonsäure (2-Nitronaphthalin-4.7-disulfonsäure), Trenn. v. d. Isomeren **30 II**, 1136*; **33 II**, 783*.
4-Nitronaphthalin-1.6-disulfonsäure (8-Nitronaphthalin-2.5-disulfonsäure), Trenn. v. d. Isomeren **30 II**, 1136*.
1-Nitronaphthalin-3.8-disulfonsäure, Trenn. v. d. Isomeren **33 II**, 783*.
1-Nitroso-2-oxynaphthalindisulfonsäure-(3.6), Di-Na-Salz (Nitrosoderiv. d. R-Salzes), Darst., analyt. Verwend. **31 I**, 2051.

$C_{10}H_7O_9NS_2$ Nitrosochromotropinsäure (1.8-Dioxy-2-nitroso-3.6-naphthalindisulfonsäure), Verwend. **30 II**, 951.

$C_{10}H_7O_{11}NS_3$ 1-Nitronaphthalin-3.6.8-trisulfonsäure, Red. **33 II**, 134*; Na-Ca-Salze **32 I**, 2174.

$C_{10}H_7N_2Cl_2Br_3$ α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4.6-tribromphenylhydrazon (F. 157°) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_8ONCl$ 8-Chlor-2-oxy-4-methylchinolin (F. 230°) **33 I**, 3450.
2-Methyl-3-chlor-4-oxychinolin (F. 340°) **31 I**, 786.
6-Methoxy-2-chlorchinolin (F. 107—108°), Darst., Rkk. **31 II**, 2876; Rkk. **30 I**, 3213*; **31 I**, 2061.
6-Methoxy-4-chlorchinolin (F. 76,5°), Rkk. **31 I**, 285.
2-Chloracetylindol (F. 230°) **31 II**, 3479.
3-Chloracetylindol (F. 214°) **30 I**, 1304; **31 II**, 3479.

$C_{10}H_8ONBr$ 2-Amino-4-brom-α-naphthol (F. 128°) **31 I**, 936.
6-Methoxy-4-bromchinolin (F. 106°) **31 I**, 285.
3-Bromacetylindol (F. 230° Zers.) **30 I**, 1304.

$C_{10}H_8ONBr_3$ Äthyl-(1)-tribrom-(3.3.5)-oxindol (F. 144°) **30 II**, 3409.

$C_{10}H_8ONJ$ 6-Methoxy-4-jodchinolin (F. 85°) **31 I**, 285.
3-Jodacetylindol (F. 211°) **30 I**, 1304.

$C_{10}H_8ON_2Cl_2$ 4-Oxy-1-[2′.4′-dichlorphenyl]-5-methylpyrazol (F. 184°) **31 II**, 571.
4-Oxy-1-[2′.5′-dichlorphenyl]-5-methylpyrazol (F. 162—163°) **32 I**, 1773.
4-Oxy-1-[3′.5′-dichlorphenyl]-5-methylpyrazol (F. 180—181°) **32 I**, 1773.
1-[2′.4′-Dichlorphenyl]-5-methyl-3-pyrazolon (F. 208—209°) **31 II**, 571.

$C_{10}H_8ON_2Cl_4$ β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 162°) **34 I**, 1479.
β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 107—109°) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_8ON_2Br_2$ 4-Oxy-1-[2′.4′-dibromphenyl]-5-methylpyrazol (F. 186°) **31 II**, 571.
4-Oxy-1-[3′.4′-dibromphenyl]-5-methylpyrazol (F. 132—133°) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_8ON_2S$ *N*-Methylpyrazoloxythionaphthen (F. 200°) **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.
4-Methylpyrazoloxythionaphthen (F. 285°) **31 I**, 693*; **33 I**, 681*.
5-Benzal-2-thiohydantoin (F. 259°), Darst., färber. Eigg. **31 II**, 2609; Bldg. **30 II**, 2390; UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
1-Cyan-2-rhodan-4-äthoxybenzol, Darst. **31 I**, 157*; Verseif. **30 II**, 1289*.

$C_{10}H_8ON_5Cl$ 2-Oxy-5-amino-2′-chlor-3.5′-azopyridin (Zers. bei 195°) **31 I**, 2678*.

$C_{10}H_8O_2NCl$ 2-Oxymethyl-3-chlor-4-oxychinolin (F. 283°) **31 I**, 786.
4.7-Dimethyl-5-chlorisatin (F. 277—279°) **31 II**, 1928*.
Benzoyl-β-chlormilchsäurenitril (Kp.$_{14}$ 170 bis 171°) **32 II**, 2186.

$C_{10}H_8O_2NCl_3$ 2.4.6-Trichlordiacetanilid (F. 81—82°) **33 I**, 2538.

$C_{10}H_8O_2NBr$ Äthyl-(1)-brom-(5)-isatin (F. 145°) **30 II**, 3409.
4.7-Dimethyl-5-bromisatin (F. 290—292°) **31 II**, 1929*.
Cyanessigsäure-*p*-brombenzylester (F. 84—85°) **32 I**, 375.
N-[β-Bromäthyl]-phthalimid (F. 82—83°), Darst. **32 II**, 1778; Rk.: mit Dimethylamin **30 II**, 626*; mit Diäthylamin **34 II**, 3239; mit Piperidin bzw. Piperazin **32 I**, 946; mit Chinolinen **30 I**, 1150; mit 8-Aminochinolin **32 I**, 1533; mit 8-Amino-6-äthoxychinolin **34 II**, 3956; mit Na-Methylmalonestern **32 I**, 2038; mit Atoxylsäure **31 I**, 2084*.

$C_{10}H_8O_2NBr_3$ α-Methyl-3-amino-2.4.6-tribromzimtsäure (F. 208—209°) **31 I**, 608.
N.*N*-Diacetyl-2.4.6-tribromanilin (F. 123—124°) **31 II**, 312*.

$C_{10}H_8O_2N_2Br_2$ 3-Äthyl-6.8-dibrombenzoylenharnstoff (F. 251° korr.) **34 I**, 1478.
4-Acetamino-5.6-dibrom-2.1-äthenylaminophenol (F. 245°) **31 I**, 2466.

$C_{10}H_8O_2N_2S$ Cumaryl-(6)-thioharnstoff (F. 234 bis 235° Zers.) **32 I**, 232.
5-[*o*-Oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 231°) **31 II**, 2609.
5-[*m*-Oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 256°) **31 II**, 2609.
5-[*p*-Oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 270°) **31 II**, 2609.
1-Benzoyl-2-thiohydantoin (F. 163—164°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
Cyanmalonsäurethioanilid, Methylester (F. 135° Zers.) **33 II**, 3686.

$C_{10}H_8O_2N_2As_2$ 4.4′-Dioxy-5.5′-arsenopyridin **33 I**, 432.
3.3′-Arseno-2.2′-pyridon, Erkennen d. 2.2′-Dioxy-5.5′-arsenopyridin v. Binz u. Mitarbeitern als — **31 II**, 1290.
5.5′-Arseno-2.2′-pyridon bzw. 2.2′-Dioxy-5.5′-arsenopyridin, Bldg., Tautomerie **30 I**, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als 3.3′-Arseno-2.2′-pyridon **31 II**, 1290; Rkk. **34 I**, 1523*.

$C_{10}H_8O_3NCl$ 5-Chlor-4-methyl-7-methoxyisatin (F. 251—253°) **31 II**, 770*.
5-Chlor-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril (F. 133 bis 134°) **33 II**, 49.
6-Chlor-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril (F. 131 bis 132°) **33 II**, 49.

$C_{10}H_8O_3NBr$ 5-Brom-4-methyl-7-methoxyisatin (F. 252—254°) **31 II**, 770*.
α-Brom-β-oxy-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-propionitril (?) (F. 106°) **32 II**, 3874.
2-Brom-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril (F. 71 bis 72°) **33 II**, 49.
N-Acetyl-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 114 bis 115°) **34 II**, 2832.

$C_{10}H_8O_3N_2Cl_2$ α-[*p*-Chlorbenzolazo]-γ-chloracetessigsäure, Äthylester (F. 102—103°) **33 I**, 1610.
α-[2.4-Dichlorbenzolazo]-acetessigsäure, Äthylester **33 I**, 1610.

$C_{10}H_8O_3N_2Br_2$ α-[*p*-Brombenzolazo]-γ-bromacet-

essigsäure (γ-Brom-α,β-diketobuttersäure-α-*p*-bromphenylhydrazon), Äthylester (F. 113 bis 114°) **33** I, 1610.

α-[2.4-Dibrombenzolazo]-acetessigsäure, Äthylester **33** I, 1610.

$C_{10}H_8O_3N_2S$ 5-[2′.4′-Dioxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 210°) **31** II, 2609.

Pseudothiohydantoin-*m*-benzoesäure, Metallverbb. (Verwend.) **31** I, 3145*.

2-Nitro-3-acetaminothionaphthen (F. 205 bis 206°) **33** I, 1614.

Naphthalin-β-diazo-*N*-sulfonsäure, Verwend. **32** I, 2803*.

$C_{10}H_8O_3ClBr$ Chloressigsäure-*p*-bromphenacylester (F. 103,7° korr.) **33** I, 418.

$C_{10}H_8O_4NCl$ α-Cyan-β-[2-chlorphenyl]-glycerinsäure (F. 186°) **32** II, 3874.

$C_{10}H_8O_4NBr$ α-Methyl-β-brom-*m*-nitrozimtsäure (F. 131,5—132,5°) **31** I, 609.

$C_{10}H_8O_4N_2Cl_2$ *N.N*-Di-[chloracetyl]-*o*-nitranilin (F. 119—120°) **33** I, 2418.

N.N-Di-[chloracetyl]-*m*-nitranilin (F. 152 bis 153°) **33** I, 2418.

N.N-Di-[chloracetyl]-*p*-nitranilin (F. 195° Zers.) **33** I, 2418.

$C_{10}H_8O_4N_2Br_2$ 3.5-Dibrom-2.6-diacetaminochinon (F. 201°) **31** I, 2467.

$C_{10}H_8O_4N_2S$ 1-Diazonaphthalin-2-sulfonsäure (2-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd), Rkk. **34** I, 217; (Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids) **34** II, 1290.

1-Diazonaphthalin-4-sulfonsäure (4-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd, Diazonaphthionsäure), Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Nitrierverss. **30** I, 523; Sandmeyer-Rk. **33** I, 3933; **34** II, 597; Rk.: mit Oxin **33** I, 2981; mit 2.7-Dioxynaphthalin **32** I, 2845; mit Oxychinolinen **32** II, 1453; mit Acetessigsäurederivv. **32** I, 1446*.

1-Diazonaphthalin-5-sulfonsäure (5-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd), Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Rk.: mit CuCl **33** I, 3933; mit Oxychinolinen **32** II, 1453.

1-Diazonaphthalin-6-sulfonsäure (6-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd), Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Rk. mit CuCl **33** I, 3933.

1-Diazonaphthalin-7-sulfonsäure (7-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd), Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Rk. mit CuCl **33** I, 3933.

Cleve-Säure-diazoniumhydroxyd, Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290.

1-Diazonaphthalin-8-sulfonsäure (8-Sulfonaphthalin-1-diazoniumhydroxyd), Rk.: mit CuCl **33** I, 3933; mit Oxychinolinen **32** II, 1453.

2-Diazonaphthalin-1-sulfonsäure (1-Sulfonaphthalin-2-diazoniumhydroxyd), Darst., Rkk. **32** I, 1242; Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Sandmeyer-Rk. **33** I, 3933; **34** II, 597.

2-Diazonaphthalin-6-sulfonsäure, Rk. mit CuCl **33** I, 3933.

2-Diazonaphthalin-7-sulfonsäure (7-Sulfonaphthalin-2-diazoniumhydroxyd), Rkk., Zers.-Geschwindigk. d. Chlorids **34** II, 1290; Rk. mit CuCl **33** I, 3933.

2-Diazonaphthalin-8-sulfonsäure, Rk. mit CuCl **33** I, 3933.

1-Nitronaphthalin-2-sulfamid (F. 214,3°) **34** I, 217.

1-Nitronaphthalin-5-sulfamid (F. 236° Zers., korr.) **33** II, 2671.

1-Nitronaphthalin-6-sulfamid (F. 187,5 bis 188,5°) **34** I, 216.

1-Nitronaphthalin-7-sulfamid (F. 227—228°) **34** I, 216.

1-Nitronaphthalin-8-sulfamid (F. 190,5 bis 191,5 Zers., korr.) **34** II, 1621.

$C_{10}H_8O_4N_4Cl_{12}$ Anhydrodichloralharnstoff (F. 137°) **32** I, 667.

$C_{10}H_8O_4N_4Br_{12}$ Anhydrodibromalharnstoff (F. 92° Zers.) **33** I, 600.

$C_{10}H_8O_4N_4S$ Monoaci-Form d. 1-*m*-Dinitrophenyl-3-methyl-5-sulfhydrylpyrazols ([4′-Nitrobenzo]-[2′.1′.3.4]-[3′-methylpyrazolo]-[1′.5′:5.6]-[N^2-oxy-N^2-oxothiodiazin-1.2.5]) (F. 179°) **30** II, 3288.

$C_{10}H_8O_4Cl_2S_2$ 2.5-Dichlorbenzol-1.3-dithioglykolsäure (F. 189—190°) **31** I, 783.

$C_{10}H_8O_4SHg_2$ 7-Oxy-6-mercaptomercuri-8-hydroxymercuri-4-methylcumarin (Zers. 187°) **34** II, 1925.

$C_{10}H_8O_5NAs$ 4-Nitro-1-naphthalinarsinsäure **32** I, 2584.

1-Nitro-2-naphthalinarsinsäure (F. 192° Zers.) **32** I, 2584.

8-Nitro-2-naphthalinarsinsäure **32** I, 2584.

$C_{10}H_8O_5N_2S$ 4-Nitro-1-aminonaphthalin-6-sulfonsäure, Rkk. **30** I, 590*.

2-Nitro-6-naphthylamin-4-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 615.

Diazooxynaphthalinsulfonsäuren (Diazonaphtholsulfonsäuren) s. unter $C_{10}H_8O_4N_2S$.

$C_{10}H_8O_5N_2Cl$ α-[*o*-Nitrophenylazo]-γ-chloracetessigsäure, Äthylester (F. 149°) **33** II, 3268.

α-[*p*-Nitrophenylazo]-γ-chloracetessigsäure, Äthylester (F. 135°) **33** II, 3268.

α-[2-Chlor-4-nitrophenylazo]-acetessigsäure, Äthylester (F. 109°) **33** II, 3268.

α-[4-Chlor-2-nitrophenylazo]-acetessigsäure, Äthylester (F. 127°) **33** II, 3268.

$C_{10}H_8O_5N_2Br$ α-[*o*-Nitrophenylazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 145°) **33** II, 866.

α-[*m*-Nitrophenylazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 122°) **33** II, 866.

α-[*p*-Nitrophenylazo]-γ-bromacetessigsäure, Äthylester (F. 163°) **33** II, 866.

α-[2-Brom-4-nitrophenylazo]-acetessigsäure, Äthylester (F. 130°) **33** II, 866.

$C_{10}H_8O_5N_4S$ Uracil-5-azobenzol-*p*-sulfonsäure, Na-Salz **32** II, 3249.

$C_{10}H_8O_6NCl$ Acetyl-2-nitro-5-chlorvanillin (F. 95 bis 96°) **31** I, 69.

Acetyl-2-nitro-6-chlorvanillin (F. 81—82°) **31** I, 69.

$C_{10}H_8O_6N_2Cl_2$ ω.ω-Dichlor-3.5-dinitro-2-äthoxyacetophenon (F. 82—83°) **34** II, 1783.

$C_{10}H_8O_6N_2S$ 1-[2′-Sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Äthylester **30** II, 2187*.

1-[3′-Sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Verwend.: d. Methylesters **34** II, 2904*; v. Derivv. **34** II, 141*.

1-[4′-Sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Rkk. **31** I, 2809*; **34** II, 139*; (v. Derivv.) **34** II, 141*; (d. Äthylesters) **34** II, 2904*.

$C_{10}H_8O_6N_4S$ Alloxan-5-phenylhydrazon-*p*-sulfonsäure, Na-Salz **32** II, 3249.

Alloxan-6-phenylhydrazon-*p*-sulfonsäure, Na-Salz **32** II, 3249.

$C_{10}H_8O_9N_2S_2$ 1-[Phenyl-2′.5′-disulfonsäure]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Verwend. **31** I, 2120*.

1-[Phenyl-3′.5′-disulfonsäure]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Verwend. **31** I, 2120*.

$C_{10}H_8NClS$ 2-Phenyl-4-[chlormethyl]-thiazol **30** II, 3765; **31** I, 282.

4-Phenylthiazol-2-methylchlorid ($Kp_{.16}$ 184°) **31** II, 445.

2-Methyl-4-[*p*-chlorphenyl]-thiazol (F. 122 bis 123°) **34** II, 62.

$C_{10}H_8NBrS$ 4-Phenylthiazol-2-methylbromid ($Kp_{.15}$ 195°) **31** II, 445.

2-Methyl-4-[*p*-bromphenyl]-thiazol (F. 134°) **34** II, 62.

$C_{10}H_8NJS$ 2-Methyl-4-[*p*-jodphenyl]-thiazol (F. 138°) **34** II, 62.

$C_{10}H_8N_2ClAs$ Di-3-pyridinchlorarsin ($Kp_{.10}$ 207 bis 210°) **32** II, 542.

$C_{10}H_8N_2Cl_2Br_2$ α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 119,5°) **30** I, 2878.

$C_{10}H_8N_2Cl_2Br_4$ α.β-Dichlor-α.β-dibrombutyraldehyd-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 132 bis 133° Zers.) **30** I, 2878.

$C_{10}H_8N_2Cl_3Br$ α.β-Dichlorcrotonaldehyd-2-chlor-4-bromphenylhydrazon (F. 118°), Bldg. **30** I, 2878.

$C_{10}H_8N_2Cl_4Br_2$ α.β-Dichlor-α.β-dibrombutyraldehyd-2.4-dichlorphenylhydrazon (F. 126 bis 127° Zers.) **30** I, 2878.

$C_{10}H_8N_2Br_2S$ **2-[2′.4′-Dibromanilino]-4-methylthiazol** (F. 136—137°) **34 II**, 2981.

5-Brom-2-*p*-bromanilino-4-methylthiazol (F. 137°) **34 II**, 2981.

$C_{10}H_8N_3ClS$ **8-Chlor-5-chinolylthioharnstoff** (F. 210 bis 211°) **34 II**, 1993*.

$C_{10}H_8N_6ClBr$ **2.6-Diamino-3-brom-2′-chlor-5.5′-azopyridin** (F. 255° Zers.) **31 I**, 2678*.

$C_{10}H_9ONCl_2$ **Äthyl-(1)-dichlor-(3.3)-oxindol** (F. 57°) **30 II**, 3409.

3.3-Dimethyldichlor-2-indolinon (F. 185,6° korr.) **31 II**, 3479.

$C_{10}H_9ONBr_2$ **Äthyl-(1)-dibrom-(3.3)-oxindol** (F. 95°) **30 II**, 3409.

3.3-Dimethyl-4.7-dibrom-2-indolinon (F. 168°) **31 II**, 3479.

3.3-Dimethyl-5.7-dibrom-2-indolinon (F. 187,6°) **31 II**, 3479; **33 II**, 2674.

$C_{10}H_9ONS$ **4-Phenylthiazol-2-methylalkohol** (F. 88 bis 89°) **31 II**, 444.

2-[*p*-Oxyphenyl]-4-methylthiazol-(1.3) (F. 220 bis 221°) **30 I**, 3556.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-thiazol-(1.3) (Kp.$_6$ 156 bis 158°) **30 I**, 3556.

6-Methoxy-4-mercaptochinolin (F. 139°) **31 I**, 285.

3.4-Trimethylenbenzothiazolon (F. 77°) **31 II**, 1574.

***ω*-Cyan-*ω*-methylthioacetophenon** (F. 50°), Bldg. **34 II**, 1766.

***p*-Methyl-*ω*-rhodanacetophenon** (F. 106,2 bis 106,8° korr.) **30 II**, 3274.

2-Acetylmercaptoindol (F. 184°) **32 II**, 875.

***S*-Acetylthioindoxyl** (F. 208—210°) **32 II**, 875.

2(„1")-Acetyl-3(„2")-methylen-2.3(„1.2")-dihydrobenzisothiazol, Bldg. **34 II**, 1460; Erkennen d. — v. Mc Clelland als 3-Acetamino-1-thionaphthen **33 I**, 1614.

3-Acetamino-1-thionaphthen (F. 168—170°), Darst. **30 II**, 567; (Rkk., Erkennen d. „1-Acetyl-2-methylen-1.2-dihydrobenzisothiazols" v. Mc Clelland als —) **33 I**, 1614; Mechanismus d. Bldg. aus 2-Acetyl-3-methylencarboxydihydrobenzisothiazol **34 II**, 1460.

$C_{10}H_9ONS_2$ ***S*-Acetonylmercaptobenzothiazol** (F. 69 bis 70°), Verwend. **32 I**, 1163*; (Darst.) **32 I**, 3507*.

$C_{10}H_9ONHg$ ***ω*-Hydroxymercurichinaldin**, Salze **31 II**, 2330.

6-Methyl-3-hydroxymercurichinolin, Chlorid (F. 180°) **31 II**, 2330.

7-Methyl-5-hydroxymercurichinolin, Chlorid (F. 250°) **31 II**, 2330.

8-Methyl-5-hydroxymercurichinolin, Chlorid (F. 212—214°) **31 II**, 2330.

6-Methyl-8-hydroxymercurichinolin, Chlorid (F. 240—241°) **31 II**, 2330.

7-Methylchinolin-x-mercurihydroxyd, Chlorid (F. 197—198°) **31 II**, 2330.

$C_{10}H_9ON_2Cl$ **4-Oxy-1-[4′-chlorphenyl]-5-methylpyrazol** (F. 141—142°) **31 II**, 571.

2-Chlor-4-äthoxychinazolin (F. 92° korr.), Darst. Rkk. **30 II**, 3413; **31 II**, 3104; **33 I**, 946; Rk.: mit NaN_3 **33 I**, 2253; mit alkoh. KOH **33 I**, 2947; mit Anilin **32 II**, 1181.

5-Chlor-8-amino-6-methoxychinolin (F. 150 bis 152°) **34 II**, 3761.

1-[2′-Chlorphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Rkk. **31 I**, 1013*; Verwend. **33 II**, 3485*; **34 II**, 2904*.

1-[4′-Chlorphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3485*.

1-[4′-Chlor-2′-methylphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.

1-[4′-Chlor-3′-methylphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.

1-Chloracetyl-7-methylindazol (F. 93—94°) **30 I**, 1789.

2-Chloracetyl-7-methylindazol (F. 125,5—126,5°) **30 I**, 1789.

$C_{10}H_9ON_2Cl_3$ **β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.4-dichlorphenylhydrazon** (F. 129°) **30 I**, 2878.

β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon (F. 142—143°) **32 I**, 1772; **34 I**, 1478.

β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-3.5-dichlorphenylhydrazon (F. 118,5—120° Zers.) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_9ON_2Br$ **4′-Brom-1-phenyl-5-methylpyrazolon-(3)** (F. 241°) **30 I**, 70.

4-Oxy-1-[4′-bromphenyl]-5-methylpyrazol (F. 143°) **31 II**, 571.

***N*-[*m*-Bromphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon** (F. 134°) **32 I**, 2849.

Bromcyanacetbenzylamid (F. 92°) **31 II**, 220.

$C_{10}H_9ON_2F$ **1-[*p*-Fluorphenyl]-3-methylpyrazolon-(5)** **33 I**, 3927.

$C_{10}H_9ON_3S$ **3.4-Trimethylen-2-[nitrosimino]-benzothiazolin** (F. 154° Zers.) **31 II**, 1574.

5-[*m*-Aminobenzyliden]-2-thiohydantoin **31 II**, 2609.

5-[*p*-Aminobenzyliden]-2-thiohydantoin **31 II**, 2609.

$C_{10}H_9ON_4Br$ ***N*-Acetyl-2-[2′-bromphenyl]-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** (F. 148°) **32 I**, 394.

***N*-Acetyl-2-[4′-bromphenyl]-1.2-dihydro-1.2.3.4-tetrazin** (F. 265° Zers.) **32 I**, 394.

$C_{10}H_9OClS$ **4-Chlor-5.7-dimethyl-3-oxythionaphthen** (F. 118°) **34 I**, 2496*; **II**, 144*.

5-Chlor-4.7-dimethyl-3-oxythionaphthen, Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 1084*; **34 I**, 3131*; **II**, 2606*.

6-Chlor-4.7-dimethyl-3-oxythionaphthen (F. 116°), Darst. **30 I**, 2969*; (Verwend.) **31 I**, 167*.

7-Chlor-4.5-dimethyl-3-oxythionaphthen (F. 160°), Darst. **32 I**, 750*; (Verwend.) **32 I**, 3504*.

7-Chlor-4.6-dimethyl-3-oxythionaphthen (F. 111°) **34 I**, 2496*; **II**, 144*.

$C_{10}H_9OClS_2$ **5-Chlor-6-äthylmercapto-3-oxythionaphthen** (F. 136°) **33 I**, 3370*.

$C_{10}H_9OBrS$ **7-Brom-4.6-dimethyl-3-oxythionaphthen**, Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 144*.

$C_{10}H_9O_2NCl_4$ **2.3.5.6-Tetrachlor-1-äthoxy-4-acetaminobenzol** (F. 226°) **30 II**, 2775.

$C_{10}H_9O_2NS$ **2-[3′.4′-Dioxyphenyl]-4-methylthiazol-(1.3)** (F. 181°) **30 I**, 3556.

***p*-Methoxy-*ω*-rhodanacetophenon** (F. 124,2 bis 124,8° korr.) **30 II**, 3274.

1-Methyl-2-cyanbenzol-3-thioglykolsäure (F. 147 bis 149°) **31 II**, 907*.

Phenylsenföl-4-β-propionsäure, Äthylester (Kp. 296°) **34 II**, 2070.

3-Oxy-2-methylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 122 bis 123°) **34 II**, 1460.

Naphthalin-α-sulfonsäureamid (F. 152°) **34 II**, 245, 3681.

β-Naphthalinsulfonamid (F. 215°) **30 I**, 3761.

$C_{10}H_9O_2NHg$ **Mercuriacetessigsäureanilid** (F. 205° Zers.) **33 I**, 1929.

$C_{10}H_9O_2N_2Cl$ **1-[4′-Chlor-2′-methoxyphenyl]-5-pyrazolon**, Verwend. **32 I**, 140*.

1-[4′-Chlor-3′-methoxyphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*.

$C_{10}H_9O_2N_2Cl_3$ **Diacetyltrichlor-*p*-phenylendiamin** (F. 289°) **34 I**, 376.

$C_{10}H_9O_2N_2Br$ **Brom-5-nitro-2.3-dimethylindol** **32 I**, 1786.

Brom-7-nitro-2.3-dimethylindol (F. 172° Zers.) **32 I**, 1786.

Δ^2-2-Methyl-4-*p*-bromphenyl-5-ketooxdiazin (F. 58—59°) **34 I**, 3065.

β-Brom-*cis*-zimtaldehydhydrazoncarbonsäure, Äthylester (F. 110,5—111,5°) **32 I**, 1660.

$C_{10}H_9O_2N_2As$ **Di-3-pyridinarsinsäure** (F. 203 bis 204°) **32 II**, 542.

$C_{10}H_9O_2N_3S$ **2-*p*-Nitroanilino-4-methylthiazol** (F. 181—182°) **34 II**, 2982.

2-Furyl-2-thienylketonsemicarbazon (F. 150°) **34 I**, 3208.

$C_{10}H_9O_2ClS$ **4-Methyl-5-chlor-7-methoxy-3-oxythionaphthen** **30 I**, 2012*; **31 I**, 2116*.

$C_{10}H_9O_3NCl_2$ **Di-[chloracetyl]-*o*-aminophenol** (F. 120°) **31 II**, 3204.

$C_{10}H_9O_3NS$ **2-Cyan-5-methoxybenzol-1-thioglykolsäure** (**4-Methyl-1-cyanbenzol-2-thioglykolsäure**), Darst. **30 I**, 3361*; Verseif. **30 I**, 2312*; **31 I**, 166*, 167*; Bromier. **30 I**, 3361*; **31 II**, 1350*; (Berichtig.) **31 II**, 2515*.

Zimtsäure-4-thiocarbaminsäure, Diäthylester (F. 128°) **34 II**, 2070.

Acetessiganilidsulfoxyd (F. 90° Zers.) **32 II**, 2446.

Thiomalonsäure-*o*-toluidid, Äthylester (F. 196°) **33 I**, 3708.

Thiomalonsäure-*p*-toluidid, Äthylester (F. 203°) **33 I**, 3708.

1-Aminonaphthalin-2-sulfonsäure, diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Aminonaphthalin-4-sulfonsäure (1-Naphthylamin-4-sulfonsäure, 4-Aminonaphthalin-1-sulfonsäure, Naphthionsäure), Darst.: aus α-Naphthylamin **32 II**, 443*; (Rk.-Bedingg., Ausbeute) **32 II**, 1832; aus α-Naphthylaminsulfat **31 I**, 3348; Bldg. aus α-Nitronaphthalin (Rk. v. Piria) **31 I**, 3464; Darst., Rkk. v. Salzen **34 II**, 245; techn. Darst. d. Na-Salzes **34 I**, 1244; Fluorescenzspektr. d. — u. ihres Na-Salzes **33 II**, 1973; Fluorescenzschwäch. in bin. Systemen mit d. Na-Salz d. — **30 I**, 1434; Auslösch. d. Fluorescenz d. Na-Salzes **32 I**, 1197; **II**, 2927; photochem. Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; Bromier. **31 I**, 1285; **33 II**, 1346; Benzoylier. **34 I**, 1302; Rk.: mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **30 II**, 1692; mit 2-Aminofluorenon **32 I**, 524; mit tetrazotiertem Dianisidin (Kuppl.-Geschwindigk.) **32 I**, 1157; mit diazotierter Sulfanilsäure **31 II**, 3346; mit Photopyridin **33 I**, 2784; mit d. Millonschen Base **33 I**, 1943; komplexe Co-Salze **33 II**, 2510; Verh. als N-Quelle für Hefe **34 II**, 3638; Verwend.: zur Sensibilisier. photograph. Platten für Wellenlängen unter *2500* Å **33 I**, 1392; zur Verhüt. d. Ranzigwerdens v. Seifen **33 I**, 695*.

Colorimetr. Best. v. α-Naphthylamin im techn. Naphthionat **34 I**, 292; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Aminonaphthalin-5-sulfonsäure (Laurentsche Säure), Darst. **32 II**, 1832; Hydrolyse **32 II**, 1832; Bromier. **31 I**, 1285; Rk.: mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit Phenylhydrazin **30 II**, 1776*; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Verwend. für Farbstoffe **34 I**, 2979; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Aminonaphthalin-6-sulfonsäure (1.6-Clevesche Säure), Reindarst. **31 II**, 3103; Skraupsche Rk. **33 I**, 3633*; Rk.: mit Diazobenzol **31 II**, 3103; mit Phenylhydrazin **30 II**, 1776*; mit 2.4-Dichlorchinazolin u. 2-Amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **31** , 531*; Verwend.: für Azofarbstoffe **30 I**, 291*; **34 I**, 2201*; zur Herst. v. Anilschwarz *2*F **32 I**, 1954; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Aminonaphthalin-7-sulfonsäure (1.7-Clevesche Säure), Reindarst. **31 II**, 3103; Bromier. **33 II**, 1346; Sulfonier. **30 II**, 3152; Skraupsche Rk. **33 I**, 3633*; Rk.: mit Cl·SO3H **31 I**, 1827*; mit Diazobenzol **31 II**, 3103; mit Phenylhydrazin **30 II**, 1776*; Verwend.: für Azofarbstoffe **34 I**, 2201*; zur Herst. v. Anilschwarz *2*F **32 I**, 1954; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

Clevesche Säure (1.6- + 1.7-Naphthylaminsulfonsäure), Rk.: mit p-Nitrobenzolantidiazotat **31 II**, 3604; mit Eisessig **31 I**, 362*; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Aminonaphthalin-8-sulfonsäure (Perinaphthylaminsulfonsäure), Trenn. v. d. Isomeren **32 II**, 1238*; Bromier. **31 I**, 1285; Phenylier. (Korros. v. Metallen) **34 II**, 3173; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

2-Aminonaphthalin-1-sulfonsäure, Darst. **31 I**, 3610*; Fluorescenzspektr. **33 II**, 1973; Einw. auf Photopyridin **33 I**, 2784; Chlor- u. Bromderivv. **33 I**, 4039*; Verwend. zur Sensibilisier. v. photograph. **33 I**, 1392; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

2-Aminonaphthalin-5-sulfonsäure, Bldg. aus β-Naphthylamin (Ausbeute) **32 I**, 2174; Trenn. v. 1-Aminonaphthalin-8-sulfonsäure **32 II**, 1238*; Oxydat. **31 I**, 854*; Chlorier. **30 I**, 3240*; Bromier. **31 I**, 1285; Rk.: mit Phenylhydrazin **30 II**, 1776*; mit Photopyridin **33 I**, 2784; photochem. Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271.

2-Aminonaphthalin-6-sulfonsäure (Brönnersche Säure), Bldg. aus β-Naphthylamin (Ausbeute) **32 I**, 2174; Fluorescenzspektr. **33 II**, 1973; Chlorier. **30 I**, 3240*; Bromier. **31 I**, 1285; Skraupsche Rk. **32 II**, 3307*; **33 I**, 3632*; Rk.: mit Oxyarylcarbonsäuren **30 I**, 287*; mit p-Diaminoarylthiosulfonsäuren **30 I**, 2312*; mit diazotierter Sulfanilsäure **31 II**, 3346; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Verwend. zur Sensibilisier. v. photograph. Platten **33 I**, 1392; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

2-Aminonaphthalin-7-sulfonsäure, Bldg. aus β-Naphthylamin (Ausbeute) **32 I**, 2174; Autokondensat. **31 I**, 1174*; Dehydrier. **31 II**, 2661*; Bromier. **31 I**, 1285; Skraupsche Rk. **33 I**, 3632*; Einw. auf Photopyridin **33 I**, 2784; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

2-Aminonaphthalin-8-sulfonsäure, Bldg. aus β-Naphthylamin (Ausbeute) **32 I**, 2174; Fluorescenzspektr. **33 II**, 1973; Autokondensat. **31 I**, 1174*; Ringschluß **31 I**, 3173*; Kalischmelze **31 II**, 3393*; Einw. auf Photopyridin **33 I**, 2784; photochem. Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

2-Naphthol-3-sulfonsäureamid (F. 110°) **31 I**, 2200.

$C_{10}H_9O_3N_2Cl$ α-[**Benzolazo**]-γ-**chloracetessigsäure**, Äthylester (F. 92°) **33 I**, 1610.

α-[*p*-**Chlorbenzolazo**]-**acetessigsäure**, Äthylester **33 I**, 1610.

1-Benzoylmethylchlorglyoxim, Rkk. **30 II**, 2251.

2-Benzoylmethylchlorglyoxim (F. 186—187°), Darst. **32 II**, 62; Rkk. **30 II**, 2251.

$C_{10}H_9O_3N_2Cl_3$ *N*-**Phenyl**-*N'*-[*β.β.β*-**trichlor**-α-**oxyäthyl**]-**oxamid** **34 I**, 1968.

$C_{10}H_9O_3N_2Br$ α-[**Benzolazo**]-γ-**bromacetessigsäure**, Äthylester (F. 81°) **33 I**, 1610.

α-[*p*-**Brombenzolazo**]-**acetessigsäure**, Äthylester **33 I**, 1610.

γ-**Nitro**-α-[*m*-**bromphenyl**]-**crotonsäureamid** (Zers. 180°) **30 I**, 2555.

γ-**Nitro**-α-[*p*-**bromphenyl**]-**crotonsäureamid** (F. 200° Zers.) **30 I**, 2555.

$C_{10}H_9O_3SAs$ **4-Mercaptonaphthalin-1-arsinsäure** (F. 270°) **32 I**, 254*.

$C_{10}H_9O_4NBr_2$ *m*-**Nitro**-α-**methylzimtsäuredibromid**, Äthylester (F. 68—69°) **31 I**, 609.

$C_{10}H_9O_4NJ_2$ α.β-**Dijodhydrin**-*p*-**nitrobenzoat** (F. 66 bis 67° Zers.) **32 II**, 2035.

α.γ-**Dijodhydrin**-*p*-**nitrobenzoat** (F. 81—82°) **32 II**, 2035.

$C_{10}H_9O_4NS$ **5**-[**Methylmercapto**]-**dioxindolcarbonsäure**-(**3**), Äthylester (F. 175°) **34 I**, 3344.

Methantricarbonsäurethioanilid, Diäthylester (F. 60°) **33 II**, 3686.

1-Hydroxylaminonaphthalin-6-sulfonsäure, Na-Salz **31 II**, 3103.

1-Hydroxylaminonaphthalin-7-sulfonsäure, Salze **31 II**, 3103.

1-Amino-2-oxynaphthalin-4-sulfonsäure (1-Amino-2-naphthol-4-sulfonsäure), Darst.: aus 1-Nitroso-2-naphthol **31 I**, 3010; **33 I**, 507*; aus d. Bisulfitverb. d. Nitroso-β-naphthols **33 I**, 2247; aus 1-Nitroso-2-naphthol-3-carbonsäure **31 II**, 1567, 3475; Bldg., Rkk. **32 I**, 2843; Bromier. **31 I**, 1286; (u. Chlorier.) **31 I**, 2339; Rk.: mit Cl·SO3H **31 I**, 1828*; mit p-Phenylendiamin **32 I**, 1238; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; analyt. Verwend. **32 II**, 2492; **34 I**, 2322; diazotierte — s. unter *C10H8O4N2S*.

1-Amino-2-oxynaphthalin-6-sulfonsäure (1-Amino-2-naphthol-6-sulfonsäure), Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30 I**, 3577; Verwend. d. Na-Salzes **30 I**, 3632.

1-Amino-4-oxynaphthalin-6-sulfonsäure **31 II**, 3103.

1-Amino-4-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **31 II**, 3103.

1-Amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (5-Amino-1-naphthol-3-sulfonsäure, M-Säure), Einw.

auf Photopyridin **33** I, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34** II, 1271; N-Oxyäthylderivv. **30** II, 1142*; Verwend. **32** I, 3349*.

1-Amino-6-oxynaphthalin-3-sulfonsäure, Rk. mit Aminophenoxyfettsäuren **30** II, 2695*; **31** I, 1521*.

1-Amino-7-oxynaphthalin-3-sulfonsäure (8-Amino-2-naphthol-6-sulfonsäure), Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30** I, 1183.

1-Amino-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure (8-Amino-1-naphthol-5-sulfonsäure, S-Säure), Fluorescenzspektr. **33** II, 1973; Rkk. **33** II, 1094*; Bromier. **31** I, 1286; Rk.: mit H_2SO_4 **31** II, 2659*; mit 2.4-Dichlorchinazolin **31** I, 531*; mit Gallensäurederivv. **33** II, 3623*, 3885*; mit Photopyridin **33** I, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34** II, 1271; Wrkg. auf d. Pasteursche Rk. (Bezieh. zur Schwermetallkomplexbldg.) **30** I, 3577; Verwend.: für Azofarbstoffe **31** I, 3064*; zur Best. v. Novocain **34** I, 3501.

1-Amino-8-oxynaphthalin-5-sulfonsäure (8-Amino-1-naphthol-4-sulfonsäure), Bromier. **31** I, 1286; Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30** I, 1183.

1-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Fluorescenzspektr. **33** II, 1973.

2-Amino-1-oxynaphthalin-4-sulfonsäure (2-Amino-1-naphthol-4-sulfonsäure), Bldg., Rkk. **33** II, 1182; Chlorier. **31** I, 2339; Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30** I, 1183; diazotierte — s. unter $C_{10}H_6O_4N_2S$.

2-Amino-3-oxynaphthalin-6-sulfonsäure (3-Amino-2-naphthol-7-sulfonsäure), Einw. auf Photopyridin **33** I, 2784.

2-Amino-3-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (3-Amino-2-naphthol-6-sulfonsäure), Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30** I, 1183.,

2-Amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (6-Amino-1-naphthol-3-sulfonsäure, J-Säure), Fluorescenzspektr. **33** II, 1973; Bromier. **31** I, 1285; Rk.: mit Diazoverbb. **31** I, 3065*; **33** II, 1346, 1524; **34** II, 2906*; mit Antidiazotaten **31** II, 2875; mit 2.3-Oxynaphthoesäure **30** I, 287*; mit 2.4-Dichlorchinazolin u. 1-Aminonaphthalin-6-sulfonsäure **31** I, 531*; mit Cyanurchlorid u. Dehydrothiotoluidinsulfonsäure **30** II, 2311*; mit p-Diaminoarylthiosulfonsäuren **30** I, 2312*; mit p-Toluolsulfonsäurechlorid **30** I, 3361*; mit Photopyridin **33** I, 2784; Einfl. auf d. photochem. Oxydat. enol. Doppelbindd. **34** I, 3046; Acidylderivv. (therapeut. Verwend.) **33** I, 1653*; N-Oxyäthylderivv. **30** II, 1142*; diazotierte — s. unter $C_{10}H_6O_4N_2S$.

2-Amino-6-oxynaphthalin-8-sulfonsäure (6-Amino-2-naphthol-4-sulfonsäure), Darst., Rkk. **30** I, 523; Verwend. **30** II, 3150.

2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure (7-Amino-1-naphthol-3-sulfonsäure, γ-Säure), Rkk. **31** II, 3266*; **32** II, 3306*, 3633*; Bromier. **31** I, 1285; Rk.: mit Glycerin **32** II, 3307*; mit 2.4-Dichlorchinazolin **31** I, 531*; mit Antidiazotaten **31** II, 2875; mit diazotierten Aminoanthrachinonsulfonsäuren **33** II, 1525; mit Aminophenoxyfettsäuren **30** II, 2695*; **31** I, 1521*; mit p-Toluolsulfonsäurechlorid **30** II, 1451*; mit Photopyridin **33** I, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34** II, 1271; N-Oxyäthylderivv. **30** II, 1142*; Verwend.: zur Herst. v. Anilschwarz 2F **32** I, 1954; zur Best. v. Orthanilsäure **30** I, 2243.

7-Oxynaphthalin-2-sulfaminsäure, Darst., Na-Salz **30** II, 805*; Verwend. **31** II, 1768*.

6-Methoxychinolin-4-sulfonsäure (F. 292°) **31** I, 285.

***N*-Methyl-2-chinolonsulfonsäure** (F. 320—322°) **34** II, 1202*.

Benzolsulfonylsuccinimid (F. 161°) **30** II, 1978.

Chinolinmethylenosulfat (F. 260—265° Zers.) **32** I, 1514.

$C_{10}H_9O_4NHg_2$ **7-Amino-6.8-bishydroxymercuri-4-methylcumarin** **34** II, 1925.

$C_{10}H_9O_4N_2Cl$ **Oxalessigsäure-*p*-chlorphenylhydrazon**, Äthylester (F. 119—120°) **33** II, 1180.

$C_{10}H_9O_4N_2Br$ **3-Brom-2.6-diacetaminochinon** (F. 225°) **31** I, 2467.

α-Oxalyl-β-acetyl-*p*-bromphenylhydrazin, Äthylester (F. 96°) **34** I, 3065.

$C_{10}H_9O_4N_2As$ **Parosanoxyd**, Rkk. **32** II, 1162.

$C_{10}H_9O_4N_3Cl_4$ **[2-Methyl-4-(α-chlor-β-trichloräthyl)-6-nitrophenyl]-methylnitramin** (F. 199°) **34** I, 2120.

$C_{10}H_9O_4ClS$ **1-Methyl-5-chlorbenzol-3-thioglykolsäure-2-carbonsäure (3-Methyl-5-chlorphenyl-1-thioglykol-2-carbonsäure)**, Darst. **30** I, 2969*; Ringschluß **30** I, 2798*, 2969*; **31** I, 167*.

$C_{10}H_9O_4ClS_2$ **4-Chlorbenzol-1.3-dithioglykolsäure** (F. 154—158°) **31** I, 783.

$C_{10}H_9O_8NJ_2$ ***O*-Propyl-3.5-dijodchelidamsäure** (F. 156° Zers.) **32** II, 220, 1695*.

***N*-Propyldijodchelidamsäure** (F. 156°) **32** I, 2868*.

$C_{10}H_9O_8NS$ ***S*-[3-Nitrophthaloyl]-äthylmercaptan** (F. 148—149°) **30** I, 813.

1-Amino-3.8-dioxynaphthalin-6-sulfonsäure, Acidylderivv. **33** I, 1653*.

***Bz*-Sulfo-*N*-methyl-4-oxy-2-chinolon** **30** II, 2310*.

Bisulfitverb. d. Nitroso-β-naphthols (Viridon), Best. **32** I, 2072.

Fe-Salz („**Pigmentgrün B**") **32** I, 1156. Na-Salz, Konst. **33** I, 2247; **33** II, 1182.

$C_{10}H_9O_5N_2Cl$ **3.5-Dinitro-2.4.6-trimethylbenzoylchlorid**, Rkk. **34** I, 1314.

***dl*-*p*-Nitrochlorsuccinanilsäure** (F. 145—146°), Darst., Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34** II, 3271.

$C_{10}H_9O_5N_3S$ **1-[4′-Sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäureamid** **31** I, 3295*.

$C_{10}H_9O_6NBr_2$ **[2-Brommethyl-3-β-methylmalonsäure-4-brom-5-carboxy]-pyrrol**, Triäthylester (F. 143°) **32** I, 2035.

$C_{10}H_9O_6NS_2$ **1-Naphthylamin-2.4-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **33** II, 1433; Red. (Rk. v. Piria) **31** I, 3464.

1-Naphthylamin-2.7-disulfonsäure, Rkk. **30** II, 3152.

1-Naphthylamin-3.6-disulfonsäure (Freundsche Säure), Rk.: mit Tetramethyldiaminobenzhydrol **31** II, 1418; mit Tetraäthyldiaminobenzhydrol **30** II, 3152; mit Benzoylchlorid-p-arsendichlorid **30** I, 3774.

1(α)-Naphthylamin-3.7-disulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33** II, 1973.

1-Naphthylamin-4.6-disulfonsäure, Einw. auf Photopyridin **33** I, 2784.

1-Naphthylamin-4.7-disulfonsäure, Darst., Sulfonier. **30** II, 3152; Einw. auf Photopyridin **33** I, 2784.

1-Naphthylamin-4.8-disulfonsäure, Trenn. v. 2-Naphthylamin-4.8-disulfonsäure **34** II, 2287*; Rkk. **30** II, 2347*.

1(α)-Naphthylamin-5.7-disulfonsäure, Fluorescenzspektr. d. Na-Salzes **33** II, 1973.

2(β)-Naphthylamin-3.6-disulfonsäure (Amino-R-Säure), Fluorescenzspektr. **33** II, 1973; Rkk. **32** II, 1453; Bromier. **31** I, 1285; Rk.: mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30** II, 397; mit Photopyridin **33** I, 2784.

2-Naphthylamino-4.7-disulfonsäure, (2-Amino-4.7-naphthalindisulfonsäure), Verwend. **34** I, 2830*.

2-Naphthylamin-4.8-disulfonsäure, Trenn. v. 1-Naphthylamin-4.8-disulfonsäure **34** II, 2287*; Rkk. **32** I, 1242; II, 1622.

2-Naphthylamin-5.7-disulfonsäure, Rkk. **31** I, 1174*, 3173*.

2-Naphthylamin-6.8-disulfonsäure (Amino-G-Säure), Fluorescenzspektr. **33** II, 1937; Bromier. **31** I, 1285; Autokondensat. **31** I, 1174*; Diazotier. (Rkk.) **32** II, 1453; **34** II, 3616; Rk.: mit p-Toluolsulfonsäurechlorid **30** II, 985*; mit Photopyridin **33** I, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34** II, 1271; Wrkg. d. Na-Salzes als Sensibilisator d. Knallgasphotolyse **30** II, 3514; Verwend. zur Sensibilisier. v. photograph. Platten **33** I, 1392, 3035.

$C_{10}H_9O_6N_2As$ **7-Nitro-8-oxy-2-methylchinolin-5-arsinsäure**, Rkk. **33 II**, 3726*.

$C_{10}H_9O_6SAs$ **α-Naphthylarsinsäuresulfonsäure**, Rkk. **32 II**, 3701.

$C_{10}H_9O_7NS_2$ **6-Amino-1-naphthol-3.5-disulfonsäure (2-Amino-5-oxynaphthalin-1.7-disulfonsäure)**, Verwend. **34 II**, 2907*.

6-Amino-1-naphthol-3.7-disulfonsäure (2-Amino-5-oxynaphthalin-3.7-disulfonsäure), Verwend. v. — u. Derivv. **34 II**, 2907*.

7-Amino-1-naphthol-3.6-disulfonsäure (2-Amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, 2 R-Säure), Rkk. **31 II**, 3266*; Bromier. **31 I**, 1285; Einw.: v. $Cl.SO_3H$ **31 I**, 1828*; auf Photopyridin **33 I**, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; Acidylderivv. (Darst., Verwend.) **33 I**, 1653*; Verwend. **30 I**, 291*.

8-Amino-1-naphthol-2.4-disulfonsäure, Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30 I**, 1183.

8-Amino-1-naphthol-3.5-disulfonsäure (1-Amino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure, K-Säure), Bromier. **31 I**, 1286; Diazotier. (Rkk.) **33 II**, 1432*; Rk.: mit 2.4-Dichlorchinazolin u. Methylanilin **31 I**, 531*; mit Antidiazotaten **31 II**, 2875; mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30 II**, 397; mit Cyanurchlorid u. Dehydrothiotoluidinsulfonsäure **30 II**, 2311*; mit Gallensäurederivv. **33 II**, 3623*; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271.

8-Amino-1-naphthol-3.6-disulfonsäure (1-Amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, H-Säure), Fluorescenzspektr. **33 II**, 1973; Diazotier. (Rkk.) **33 II**, 1432*; Rk.: mit H_2SO_4 **31 II**, 2659*; mit Chinazolinen u. Aminen **31 I**, 530*; mit 2-Phenyl-4-chlorchinazolin **30 II**, 2960*; mit diazotiertem 2.7-Diaminofluoren **30 II**, 397; mit diazotierter Arsanilsäure **30 I**, 3774; mit Cyanurchlorid u. Dehydrothiotoluidinsulfonsäure **30 II**, 2311*; mit Gallensäurederivv. **33 II**, 3623*, 3884*; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Farbstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; Zers. v. gemischten Säureanhydriden mittels — **33 I**, 3183; Acidylderivv. (Darst., Verwend.) **33 I**, 1653*; stabilisierende Wrkg. auf d. Blut **32 I**, 1391; Verwend.: für Azofarbstoffe **34 I**, 1721*; **II**, 518*, 1303, 3616; zur Herst. v. Diazotypie-Schichten **34 I**, 1436*; zur colorimetr. P-Best. **30 I**, 1183; zur Novocainbest. **34 I**, 3501.

8-Amino-1-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30 I**, 1183.

8-Amino-1-naphthol-5.7-disulfonsäure (1-Amino-8-oxynaphthalin-2.4-disulfonsäure, Chicago-SS-Säure), Rk.: mit Gallensäurederivv. **33 II**, 3885*; mit Photopyridin **33 I**, 2784; Farstoffbldg. im UV **34 II**, 1271; Qualitäts-Best. **32 II**, 3016.

1-Amino-2-naphthol-4.6-disulfonsäure, Bromier. **31 I**, 1286.

8-Amino-2-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. zur colorimetr. P-Best. **30 I**, 1183.

Aminonaphthol-2.3-disulfonsäure, Rk. mit d. Millonschen Base **33 I**, 1943.

$C_{10}H_9O_7N_3S$ *S*(?)-[3.5-Dinitrobenzoyl]-cystein **34 II**, 1913.

$C_{10}H_9O_7N_4Cl_3$ **2.6-Dinitro-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-*N*-methyl-*N*-[nitromethyl]-anilin** (F. 178 bis 179°) **33 I**, 3076.

$C_{10}H_9O_8NS_2$ **2-Aminochromotropsäure 30 I**, 376.

$C_{10}H_9O_9NS_3$ **1-Naphthylamin-2.4.7-trisulfonsäure 30 II**, 3152.

1-Naphthylamin-3.6.8-trisulfonsäure (Kochsche Säure), Darst. **33 II**, 134*; Aussalzen aus 5%ig. Lsgg. mit NaCl **32 I**, 3114*; Rk.: mit PCl_5 **34 I**, 215; mit Benzolsulfonsäurechlorid **30 II**, 985*; Ca-Salze **32 I**, 2174; Acidylderivv. (Darst., Verwend.) **33 I**, 1653*.

1-Naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure (B-Säure), Fluorescenzspektr. **33 II**, 1973; Rk.: mit 6-Nitro-4-chlorchinazolin **30 II**, 1733*; mit p-Nitrobenzoylchlorid **30 I**, 893*; mit p-Toluolsulfonsäurechlorid **30 II**, 985*; Acidylderivv. (Darst., Verwend.) **33 I**, 1653*.

2-Naphthylamin-3.6.8-trisulfonsäure, Rkk. **31 I**, 1174*, 3173*.

2-Naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure, Darst., Rkk., trypanocide Wrkg. v. — u. Derivv. **32 II**, 1622; Rkk. **30 II**, 1734*.

$C_{10}H_9N_2ClS$ **2-*p*-Chloranilino-4-methylthiazol** (F. 147°) **34 II**, 2981.

$C_{10}H_9N_2BrS$ **2-*p*-Bromanilino-4-methylthiazol** (F. 162°) **34 II**, 2981.

5-Brom-2-anilino-4-methylthiazol (F. 131 bis 132° Zers.) **34 II**, 2982.

$C_{10}H_9N_2JS$ **2-*p*-Jodanilino-4-methylthiazol** (F. 168 bis 169°) **34 II**, 2981.

$C_{10}H_{10}ONCl$ **Benzal-α-chloracetonoxim** (F. 132 bis 133°) **32 I**, 2326.

2-Chlor-5-tetralonoxim (F. 145°) **30 II**, 730.

3-Chlor-5-tetralonoxim (F. 120°) **30 II**, 730.

x-Chlor-5-tetralonoxim (F. 121°) **30 II**, 730.

2-Chlorchinolinmethylhydroxyd, Rk. d. Methylsulfats bzw. p-Toluolsulfonats mit Anilin **34 II**, 334*.

6-Chlorchinolinmethylhydroxyd (6-Chlor-1-methylchinoliniumhydroxyd), Tetrachlorjodid **30 II**, 1554; p-Toluolsulfonat (F. 142 bis 143°) **30 I**, 835.

***N*-Chlorform-*Py*-tetrahydrochinolid**, Rkk. **30 I**, 1221*.

$C_{10}H_{10}ONCl_3$ ***N*.4.6-Trichloracet-*o*-3-xylidid 34 II**, 51.

1-[Trichloracetimino]-2.5-dimethyl-4-oxybenzol (F. 170—171° Zers.), Darst. **30 II**, 3557; Spalt. **30 II**, 3558.

$C_{10}H_{10}ONBr$ **Äthyl-(1)-brom-(5)-oxindol** (F. 108°) **30 II**, 3409.

Benzal-α-bromacetonoxim (F. 130—131°) **32 I**, 2326.

6-Bromchinolinmethylhydroxyd (6-Brom-1-methylchinoliniumhydroxyd), Tetrachlorjodid **30 II**, 1554; p-Toluolsulfonat (F. 150—152°) **30 I**, 835.

$C_{10}H_{10}ONJ$ **Jodcarbonimidopropylbenzol 31 I**, 3555.

5-Jod-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 173,7° korr.) **31 II**, 3479.

x-Jod-3.3-dimethylindolinon (F. 202° korr.) **31 II**, 3479.

2-Jodchinolinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 II**, 1250*; (mit Aminen) **31 II**, 2876; (mit Methyl-α- u. β-naphthothiazolen) **30 I**, 2100; (mit α-Picolinjodmethylat) **34 I**, 3692*.

4-Jodchinolin-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 234 bis 237° Zers.) **32 I**, 3066.

1-Jodisochinolinmethylhydroxyd, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{10}H_{10}ON_2Cl_2$ **β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 156—157°) **31 I**, 3675.

$C_{10}H_{10}ON_2Br_2$ ***N*-Benzal-*N'*-[α.β-dibrompropionyl]-hydrazin** (F. 135°) **34 I**, 3747.

$C_{10}H_{10}ON_2S$ **2-[*p*-Oxyphenyl]-4-[aminomethyl]-thiazol** (F. 205—206°), Darst., pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 283.

2-*p*-Oxyanilino-4-methylthiazol (F. 220°) **34 II**, 2982.

5-Benzyl-2-thiohydantoin (F. 183°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.

1-Keto-4-thioketo-5-*o*-tolyl-3.5-diazol (F. 145 bis 146°) **34 II**, 608.

1-Keto-4-thioketo-5-*p*-tolyl-3.5-diazol (F. 229 bis 230°) **34 II**, 607.

2-Acetamino-6-methylbenzthiazol (F. 216°) **30 II**, 3562.

x-Acetylamino-2-methylbenzthiazol (F. 149 bis 150°) **32 I**, 96.

2-Acetimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 141—142°) **30 I**, 2096.

2-Imino-3-acetyl-6-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 192°) **30 II**, 3562.

2-Benzoyliminothiazolidin (F. 168°) **34 I**, 3050.

6-Rhodan-3-acetaminotoluol (F. 189°) **34 II**, 3621.

$C_{10}H_{10}ON_2Cl$ **1-[α'-Chlorpyridyl-(β)]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon** (F. 135°) **30 I**, 2278*.

$C_{10}H_{10}ON_2Br$ **β-Brom-*cis*-zimtaldehydsemicarbazon 32 I**, 1660.

$C_{10}H_{10}ON_4S$ ***p*-Anisylaminomercaptotriazin** (F. 282 bis 283°) **30 II**, 3414.

Hexahydro-1-phenyl-2-thio-4-imino-6-oxo-*symm.*-triazinthiomethyläther (F. 247°) **34 I**, 1820.

5-[(Phenylmethylamino)-imino]-2-thiohydantoin (F. 156°) **31 I**, 2058.

3-Acetylamino-4-phenylthiourazol (F. 185 bis 186°) **30 II**, 3768.

1-[Phenylthiocarbonamido]-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 243°) **31 I**, 2059.

$C_{10}H_{10}ON_4S_2$ **Verb.** $C_{10}H_{10}ON_4S_2$ (F. 195°) aus 2-Amino-5-oxy-1.3.4-thiodiazin u. Phenylsenföl **31 I**, 3467.

$C_{10}H_{10}OClBr$ ***p*-Chlor-α-brom-*n*-butyrophenon** (F. 43°) **30 II**, 555.

[2.4-Dimethylphenyl]-[chlorbrommethyl]-keton (F. 25,5—26°) **30 II**, 3273.

α-Brom-γ-phenyl-*n*-buttersäurechlorid (Kp.$_{14}$140 bis 145° Zers.) **30 II**, 733.

$C_{10}H_{10}OCl_2S$ **1.2-Dimethyl-4-chlorbenzol-5-thioglykolsäurechlorid** **32 I**, 3504*.

$C_{10}H_{10}OSHg$ **2-Hydroxymercuri-4.5-dimethylbenzthiophen**, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 2341*.

$C_{10}H_{10}O_2NCl$ **β-[*p*-Chloranilino]-crotonsäure**, Äthylester (F. 55°) **31 I**, 3458.

Acetessigsäure-*o*-chloranilid (F. 107—108°), Darst., Rkk. **31 I**, 3458; Sulfonier. **31 I**, 2536*; Verwend. **33 II**, 3768*; **34 I**, 954*.

Acetessigsäure-*m*-chloranilid (F. 105—106°) **31 I**, 3458.

Acetessigsäure-*p*-chloranilid (F. 132—133°), Darst., Rkk. **31 I**, 3458; Verwend. **33 II**, 3768*.

***p*-Chloracetaminoacetophenon**, Rkk. **32 II**, 1017.

2.4-Dimethyl-1-phenyloxaminsäurechlorid **30 II**, 2185*.

2.5-Dimethyl-1-phenyloxaminsäurechlorid **30 II**, 2186*.

Äthoxanilsäurechlorid, Rkk. **30 II**, 3409.

$C_{10}H_{10}O_2NCl_3$ **2.4-Dimethyl-3-acetyl-5-trichloracetylpyrrol** (F. 145—146°) **31 I**, 3560.

Chloralacetophenonoxim, Cu-spezif. Gruppe **32 I**, 520.

γ.γ.γ-Trichlor-β-oxybutyranilid (F. 146° Zers.) **34 I**, 1968.

2-Methoxy-1-[α.β.β-trichloräthyl]-benzol-5-carbonsäureamid (F. 156°) **31 II**, 2004.

$C_{10}H_{10}O_2NBr$ **α-Methyl-β-brom-*m*-aminozimtsäure** **31 I**, 609.

3-Brom-4-acetamidoacetophenon **31 II**, 2992.

4-Brom-3-acetamidoacetophenon (F. 118°) **31 II**, 2992.

$C_{10}H_{10}O_2NJ$ ***ar.* 2-Jod-1-nitrotetralin** (F. 84°) **32 I**, 1527.

***ar.* 3-Jod-1-nitrotetralin** (F. 64—65°) **32 I**, 1527.

***ar.* 1-Jod-3-nitrotetralin** (F. 118—118,5°) **32 I**, 1527.

***ar.* 2-Jod-3-nitrotetralin** (F. 76—76,5°) **32 I**, 1527.

5-Jod-8-oxychinolinmethylhydroxyd, Jodid **34 I**, 3064.

$C_{10}H_{10}O_2N_2Cl_2$ **Dichlormalon-*p*-tolyldiamid** **31 I**, 3451.

***N.N'*-Bis-[chloracetyl]-*m*-phenylendiamin** (F. 212°) **30 II**, 3408.

4.5-Dichlor-1.2-diacetylphenylendiamin **31 I**, 1428.

Diacetyl-2.6-dichlor-*p*-phenylendiamin (F. 225°) **34 I**, 376.

$C_{10}H_{10}O_2N_2S$ **Phenylhydantoin d. Cysteins** (F. 208°) **32 I**, 687.

5-[*p*-Oxybenzyl]-2-thiohydantoin (F. 211—212°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.

1-[Äthylamino]-benzthiazol-5-carbonsäure, Äthylester (F. 150—151°) **32 II**, 3716.

1.2-Thiobenzimidazol-4-propionsäure, Cd-Verb. **31 II**, 2215*.

6-Aminochinolin-*N*-methylsulfinsäure **31 II**, 2329.

8-Aminochinolin-*N*-methylsulfinsäure **31 II**, 2329.

α-Naphthalinsulfonhydrazid (F. 123° Zers.) **30 I**, 3761.

$C_{10}H_{10}O_2N_2Hg$ **Hydroxymercuricyanacetbenzylamid** (F. 293° Zers.) **31 II**, 220.

Hydroxymercuricyanacet-*o*-toluidid **31 II**, 220.

Hydroxymercuricyanacet-*m*-toluidid **31 II**, 220.

Hydroxymercuricyanacet-*p*-toluidid **31 II**, 220.

Mercurimalonamid-*o*-toluidid (F. 257—259°) **33 I**, 1929.

Mercurimalonamid-*m*-toluidid (F. 255°) **33 I**, 1929.

Mercurimalonamid-*p*-toluidid (F. 278—279° Zers.) **33 I**, 1929.

$C_{10}H_{10}O_2N_3Cl$ **5-[α-Chlorpyridyl-(β')]-5-äthylhydantoin** (F. 196°) **34 II**, 4021*.

$C_{10}H_{10}O_2N_4S$ **2-Amino-4-methyl-5-[*o*-nitro-*p*-aminophenyl]-thiazol** (Zers. 110°) **30 I**, 228.

2-[*m*-Nitrophenylhydrazino]-4-methylthiazol (Zers. 138°) **30 I**, 228.

6-Acetylaminobenzthiazolyl-2-harnstoff **33 I**, 508*.

Verb. $C_{10}H_{10}O_2N_4S$ (Zers. 165°) aus 1-[o-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. Chloraceton **30 I**, 227.

Verb. $C_{10}H_{10}O_2N_4S$ (Zers. 145°) aus 1-[p-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. Chloraceton **30 I**, 228.

Verb. $C_{10}H_{10}O_2N_4S$, Bldg. d. Äthylesters (F. 225° Zers.) aus 1-[Phenylthioureido]-3-carbäthoxyacetamidin **31 I**, 2059.

$C_{10}H_{10}O_2N_4As_2$ **5.5'-Diamino-6.6'-dioxo-1.6.1'.6'-tetrahydro-3.3'-arsenopyridin** (**3.3'-Diamino-5.5'-arseno-2.2'-pyridon**) bzw. **2.2'(6.6')-Dioxy-3.3'(5.5')-diamino-5.5'(3.3')-arsenopyridin**, Darst., Oxydat. **31 II**, 313*; (Konst.) **30 I**, 71; W.-lösl. Derivv. **32 I**, 2740*; Wrkg. auf Trypanosomen **33 II**, 1547.

$C_{10}H_{10}O_2Cl_2S$ **1-Methyl-6-chlor-4-methoxybenzol-3-thioglykolsäurechlorid**, Rkk. **31 I**, 2116*.

$C_{10}H_{10}O_2Br_2S$ **3.4-Dibrom-3-phenylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (F. 147° Zers.) **34 II**, 944.

$C_{10}H_{10}O_2SHg_2$ **2.5-Dihydroxymercuri-3-äthylbenzthiophen**, Verwend. d. Dichlorids **34 I**, 2341*.

$C_{10}H_{10}O_3NCl$ ***N*-Carbobenzoxyglykokollchlorid** (*N*-Carbobenzoxyglycylchlorid) (F. 43° Zers.), Darst. **32 II**, 1309; (Rkk.) **34 I**, 3197; Rkk. **32 II**, 1310; **34 I**, 3196; **II**, 1913.

3-Chlor-4-acetaminophenylacetat (F. 127°) **31 I**, 1746.

$C_{10}H_{10}O_3NCl_3$ **2-Methoxy-5-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-benzoesäureamid** (F. 241°) **34 II**, 3249.

$C_{10}H_{10}O_3NAs$ **Chinaldin-5-arsinsäure**, Darst. **32 I**, 254*; Rkk. **34 I**, 2791*.

Chinaldin-6-arsinsäure, Rkk. **34 I**, 2791*.

2-Aminonaphthalin-1-arsinsäure (Zers. 216°) **32 I**, 2584.

4-Aminonaphthalin-1-arsinsäure (F. 210—211° Zers.), Erkennen d. — v. Adler als 1-Aminonaphthalin-2-arsinsäure **34 I**, 2426.

1-Aminonaphthalin-2-arsinsäure, Darst., Derivv. **32 I**, 2584; Erkennen d. 4-Aminonaphthalin-1-arsinsäure v. Adler als — **34 I**, 2426.

8-Aminonaphthalin-2-arsinsäure **32 I**, 2584.

$C_{10}H_{10}O_3N_2Cl_2$ **Di-[β-chlorallyl]-barbitursäure**, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

$C_{10}H_{10}O_3N_2Cl_4$ **[2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-chlorphenyl]-methylnitramin** (Zers. 230°) **34 I**, 2120.

$C_{10}H_{10}O_3N_2Br_2$ **Di-[β-bromallyl]-barbitursäure**, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

3.5-Dibrom-6-nitro-1.4-dimethyl-2-acetaminobenzol (F. 264—265°) **30 II**, 1692.

3.4-Diacetamino-2.6-dibromphenol (F. 223° Zers.) **31 I**, 2467.

2.4-Diacetamino-5.6-dibromphenol (F. 208°) **31 I**, 2465.

3.5(?)-Dibrom-2.6-diacetaminophenol (F. 208°) **31 I**, 2466.

$C_{10}H_{10}O_3N_2J_2$ **Dijoddiallylmalonylharnstoff** **31 II**, 3213.

$C_{10}H_{10}O_3N_2S$ **Malonmono-*o*-tolyldiamidsulfoxyd** (F. 168°) **30 II**, 1064.

Malonmono-*m*-tolyldiamidsulfoxyd (F. 140°) **30 II**, 1064.

Malonmono-*p*-tolyldiamidsulfoxyd (F. 156 bis 157°) **30 II**, 1064.

6-Aminochinolin-*N*-methylsulfonsäure **31 II**, 2329.

8-Aminochinolin-*N*-methylsulfonsäure **31 II**, 2329.

1.2-Naphthylendiamin-5-sulfonsäure (1.2-Diaminonaphthalin-5-sulfonsäure), Rkk. **31** II, 54; **32** I, 1833*.
1.4-Naphthylendiamin-6-sulfonsäure (1.4-Diaminonaphthalin-6-sulfonsäure), Darst., Rkk. **31** II, 3103; Chlorier. **31** I, 2339.
1.8-Naphthylendiamin-4-sulfonsäure, Acylier. **34** I, 2826*.
2.6-Naphthylendiamin-4-sulfonsäure (2.6-Diaminonaphthalin-8-sulfonsäure), Rkk. **30** II, 2695*; **31** I, 1521*.
1 - Hydrazinonaphthalin - 6 - sulfonsäure, Rkk. **32** II, 1075*.
1-Hydrazinonaphthalin-7-sulfonsäure (1-Naphthylhydrazin-7-sulfonsäure), Rkk. **32** II, 1075*, 3968*; **33** I, 2466*.
2-Hydrazinonaphthalin-1-sulfonsäure **32** I, 1242.
2-Hydrazinonaphthalin-5-sulfonsäure, Rkk. **32** II, 1075*.
2-Hydrazinonaphthalin-7-sulfonsäure, Rkk. **32** II, 1075*.
2-Hydrazinonaphthalin-8-sulfonsäure, Rkk. **32** I, 1241.

$C_{10}H_{10}O_3N_3As$ 4-[Pyrrol-(2)-azo]-phenylarsinsäure (α-Pyrrolazo-*p*-phenylarsinsäure), Darst., Salze **30** I, 3309; pharmakolog. Verh. **33** II, 2025; subcutane Absorpt. u. renale Ausscheid. **33** II, 2025.

$C_{10}H_{10}O_3N_3Sb$ 4-[Pyrrol-(2)-azo]-phenylstibinsäure **32** II, 2056.

$C_{10}H_{10}O_3ClJ$ Salicylsäure-α-chlor-γ-jod-β-propylester (α.α′-Jodchlor-β-salicoylglycerin) (F. 57°) **31** II, 273, 1718*.

$C_{10}H_{10}O_3ClAs$ α-Naphthyltrioxyarsoniumchlorid **34** II, 52.

$C_{10}H_{10}O_4NCl$ γ-Chlorpropyl-*p*-nitrobenzoat (Kp.$_2$ 168,5—169,5° korr.) **31** I, 3463.

$C_{10}H_{10}O_4NAs$ Methylmalonanilsäure-*p*-arsenoxyd **33** II, 3262.
2 - Oxy - 4 - [methylchinolin - 6 - arsinsäure **30** II, 3769.
8-Methoxychinolin-6-arsinsäure **31** I, 2061.
6-Methoxychinolin-8-arsinsäure **31** I, 2061.

$C_{10}H_{10}O_4N_2Cl_2$ 3.6-Dichlor-2.5-dinitrocymol (F. 122,5—124,5°) **32** II, 2816.

$C_{10}H_{10}O_4N_2Br_2$ 2.6-Dibrom-2.6-diäthyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-α]-pyrazol (F. 171—173°) **32** II, 3243.
3.5-Dibrom-2.6-diacetaminohydrochinon (F. 213° Zers.) **31** I, 2467.

$C_{10}H_{10}O_4N_2S$ 2.4-Diamino-1-naphthol-7-sulfonsäure **31** II, 1354.
1.4-Diamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (1.4-Diamino - 8 - oxynaphthalin - 6 - sulfonsäure), Darst., Verwend. **33** II, 3624*; Acetylier. **33** II, 2330*.
1.6 - Diamino-2-naphthol - 4 - sulfonsäure, Bldg. **30** I, 522; (Rkk., Derivv., Konst.) **30** II, 3149.
1 - [2′ - Sulfophenyl] - 3 - methyl - 5 - pyrazolon, Darst., Rkk. **30** I, 2244; Verwend. **34** II, 2904*.
1-[3′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. für Farbstoffe **33** II, 3484*; **34** I, 1719*; II, 139*, 2904*; (v. Derivv.) **34** II, 141*.
1-[4′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon (1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolon-*p* (4′) - sulfonsäure), Bldg. **31** II, 3329; Rkk. **31** I, 1013*; (Verwend. für Azofarbstoffe) **33** I, 316*; II, 3484*; **34** II, 2903*; Verwend. v. Derivv. **34** II, 141*.

$C_{10}H_{10}O_4N_2S_2$ Dimethyldithiocarbaminylnitrobenzoesäure, Verwend. d. Methylesters **33** II, 1264*.
Naphthalin-1.5-disulfamid (Zers. 321—325°) **30** I, 3763; II, 569; **34** II, 3682.

$C_{10}H_{10}O_4N_3Cl$ α-Chloracetyl-β-acetyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 207°) **34** I, 3065.

$C_{10}H_{10}O_4N_3Cl_3$ *N* - [*m* - Nitrophenyl] - *N*′ - [β.β.β-trichlor - α - methoxyäthyl] - harnstoff (F. 170° Zers.) **33** I, 2240.
N-[*p*-Nitrophenyl]-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-methoxyäthyl]-harnstoff (F. 192° Zers.) **33** I, 2240.

$C_{10}H_{10}O_4N_4S$ 9-Allyl-8-thiolessigsäureisoxanthin (F. 257° korr.) **31** I, 2882.

$C_{10}H_{10}O_4SSe$ *p* - Phenylenselenothiodiglykolsäure (*p*-Phenylenselenothiodiessigsäure) (F. 204 bis 205°) **30** I, 360; II, 1532.

$C_{10}H_{10}O_5NCl$ [2-Nitro-3.4-dimethoxyphenyl]-acetylchlorid (2 - Nitrohomoveratrumsäurechlorid), Rkk. **30** I, 76; **31** II, 855.
α-Chlorhydrin-β-*p*-nitrobenzoat **32** I, 2159.
α-Chlorhydrin-γ-*p*-nitrobenzoat **32** I, 2160.
β-Chlorhydrin-α-*p*-nitrobenzoat **32** I, 2159.

$C_{10}H_{10}O_5NBr$ 2.4-Dimethoxy-5-brombenzoylameisensäureoxim (F. 164—166°) **33** I, 52.

$C_{10}H_{10}O_5NAs$ Succinanil-*p*-arsonsäure, Darst. **33** I, 1935; (trypanocide Wrkg.) **31** I, 3461.

$C_{10}H_{10}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-*n*-propylmercaptan (F. 51—52°) **30** I, 812.
S-[3.5-Dinitrobenzoyl]-isopropylmercaptan (F. 83 bis 84°) **30** I, 812.
2.3-Dimethyl-7-nitroindol-5-sulfonsäure **33** I, 2467*.
Cysteinsäurephenylhydantoin, Hydrobromid **34** I, 1042.
[1.2 - Diketo - 1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäure]-dioxim **33** II, 1182.

$C_{10}H_{10}O_5N_3Cl_3$ [2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-nitrophenyl]-methylnitramin (F. 195°) **33** I, 3075.

$C_{10}H_{10}O_5N_3Br$ 5-Brom-2.6-dinitro-1.3-dimethyl-4-acetaminobenzol (F. 278°) **30** II, 1692.

$C_{10}H_{10}O_8NJ$ *o*-Nitrojodosobenzoldiacetat (F. 146°) **33** I, 1938.
m-Nitrojodosobenzoldiacetat (F. 150°) **33** I, 1938.

$C_{10}H_{10}O_6N_2S_2$ 1.8-Diaminonaphthalin-3.6-disulfonsäure, Rkk. **32** I, 1833*.
2-Hydrazinonaphthalin-4.8-disulfonsäure **32** I, 1242.

$C_{10}H_{10}O_6N_2Hg_2$ Dihydroxymercuriacetessigsäure-*m*-nitroanilid, Diacetat **32** II, 3696.

$C_{10}H_{10}O_7NAs$ Methylen-[malonsäure]-*p*-aminophenylarsinsäure, Äthylester **32** II, 3868.

$C_{10}H_{10}O_7N_2S_2$ 1 - Hydrazino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, Verwend. **34** II, 2903*.

$C_{10}H_{10}O_7ClAs$ α-Naphthyltrioxyarsoniumperchlorat **34** II, 52.

$C_{10}H_{10}NClS$ 2.3.5-Trimethyl-6-chlorphenylsenföl (F. 36°) **32** I, 1083.
2.4.6-Trimethyl-3-chlorphenylsenföl (F. 44°), Darst., Rkk. **32** I, 1083; Geruch u. Konst. **31** II, 2394.
3.4.6-Trimethyl-2-chlorphenylsenföl, Geruch u. Konst. **31** II, 2394.

$C_{10}H_{11}ONCl_2$ *N*.5-Dichloracet-*o*-4-xylidid (F. 74°) **34** II, 51.
N.6-Dichloracet-*o*-3-xylidid (F. 81°) **34** II, 51.
3.5-Dichloracet-*o*-4-xylidid **34** II, 51.
4.6-Dichloracet-*o*-3-xylidid (F. 188°) **34** II, 51.

$C_{10}H_{11}ONCl_4$ 2-Methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-chlor-*N*-methylanilin (F. 132—133°) **34** I, 2120.

$C_{10}H_{11}ONBr_2$ Äthyl-(1)-oxindol-*N*-dibromid **30** II, 3409.
3.5-Dibrom-1.4-dimethyl-2-acetaminobenzol (F. 193°) **30** II, 1692.

$C_{10}H_{11}ONS$ 3-Äthyl-6-methylbenzothiazolon (F. 58°) **31** II, 1574.
3.3-Dimethylindolinon-5-mercaptan (F. 156 bis 157°) **33** II, 2674.

$C_{10}H_{11}ONS_2$ 6-Mercapto-3-keto-2-äthyl-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin **34** II, 3847*.
7-Mercapto-3-keto-2-äthyl-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin **34** II, 3847*.

$C_{10}H_{11}ONMg$ α.β-Dimethylindolylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32** II, 1783; **33** I, 1621.

$C_{10}H_{11}ON_2Cl$ β-Chlor-α-ketobutyraldehydphenylhydrazon (F. 144°) **31** I, 3674; II, 571.
β-Aminocrotonsäure-*o*-chloranilid (F. 96—97°) **31** I, 3458.
β-Aminocrotonsäure-*p*-chloranilid (F. 110°) **31** I, 3458.

$C_{10}H_{11}ON_3S$ 2-*o*-Toluidino-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 183°) **31** I, 3467.
2-*p*-Toluidino-5-oxy-1.3.4-thiodiazin (F. 195°) **31** I, 3467.
2-Anilino-5-oxy-1.3.4-thiodiazinmethyläther (F. 265°) **31** I, 3467.
3-Äthyl-2-[nitrosoimino]-6-methylbenzothiazolin (F. 146° Zers.) **31** II, 1574.

$C_{10}H_{11}OClS$ **Thionbenzoesäure-γ-chlorpropylester** (Kp.1 145—146°) **33 II**, 1684.
Phenylthiodimethylglykolsäurechlorid (Kp.3 108 bis 110°) **34 I**, 2584.
$C_{10}H_{11}OBrS$ **Thiolbenzoesäure-γ-brompropylester** (Kp.1 148—149°) **33 II**, 1684.
Thionbenzoesäure-γ-brompropylester (Kp.1 148 bis 150°) **33 II**, 1684.
$C_{10}H_{11}OBrHg$ *inneres* **Oxyd d. 6-Brom-2-hydroxymercurithymols**, Bldg. **34 I**, 2123.
$C_{10}H_{11}O_2NCl_2$ **Acetyl-4.5-dichlor-*o*-phenetidin** (F. 120°) **32 II**, 2315.
2-Methoxy-5-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäureamid **34 II**, 3249.
[β-Dichlor-α-methoxyäthyl]-benzamid (F. 99 bis 100°) **34 II**, 1768.
$C_{10}H_{11}O_2NBr_2$ **4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-acetaminobenzol** (F. 141°) **34 I**, 2581.
2.5-Dibromphenacetin (F. 169—171°) **30 II**, 549.
3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-acetaminobenzol (F. 175°) **30 II**, 2775.
[β-Dibrom-α-methoxyäthyl]-benzamid (F. 124 bis 126°) **34 II**, 1769.
$C_{10}H_{11}O_2NS$ **2-Methyl-5.6-dimethoxybenzthiazol** (F. 71°), Darst., Verwend. **34 II**, 1888*; (d. p-Toluolsulfonats) **34 I**, 3694*.
Methylmalonsäuremonothioanilid (F. 118° Zers.) **33 II**, 3686.
Diacetyl-1.4-aminothiophenol (F. 144°) **31 II**, 3203.
***O*-Benzoylmilchsäurethioamid** (F. 104°), Darst., Hydrolyse **31 I**, 1443; Rkk. **31 II**, 445; **32 II**, 2186.
Acetylmandelsäurethioamid (F. 104°) **31 I**, 1443.
$C_{10}H_{11}O_2NS_2$ ***N*-β-Piperonyläthyldithiocarbaminsäure**, Salze **31 II**, 2610.
$C_{10}H_{11}O_2N_2Cl$ **Acetessigsäure-*p*-chlorphenylhydrazon**, Äthylester (F. 115—116°) **33 II**, 1180.
$C_{10}H_{11}O_2N_2Cl_3$ ***p*-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-*N*-methyl-*o*-toluidinnitrosamin** (F. 172—173° Zers.) **33 II**, 1021.
***N*-[*o*-Tolyl]-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 146° Zers.) **33 I**, 2240.
***N*-[*p*-Tolyl]-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 181° Zers.) **33 I**, 2240.
***N*-Phenyl-*N'*-[α-methoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff** (F. 189° Zers.) **32 I**, 667.
$C_{10}H_{11}O_2N_2Br$ **4-Brom-1.2-diacetaminobenzol** (F. 215°) **31 II**, 444.
$C_{10}H_{11}O_2N_2Br_3$ ***N*-Phenyl-*N'*-[β.β.β-tribrom-α-methoxyäthyl]-harnstoff** (F. 158° Zers.) **34 I**, 1968.
$C_{10}H_{11}O_2N_3S$ **6-Äthoxybenzthiazolyl-2-harnstoff** (F 289°) **33 I**, 508*.
6-Nitro-2-methylimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 154°) **30 I**, 2096.
6-Amino-2-methylindazol-*o*-thioglykolsäure **31 I**, 692*; **33 I**, 681*.
5-Methyl-6-aminoindazol-7-thioglykolsäure **31 I**, 693*; **33 I**, 681*.
Phenylbrenztraubensäurethiosemicarbazon, Red. **30 II**, 556.
$C_{10}H_{11}O_2ClS$ **1.2-Dimethyl-4-chlorbenzol-5-thioglykolsäure** (F. 78°) **32 I**, 750*, 3504*.
1-Chlor-2.4-dimethyl-5-phenylthioglykolsäure (F. 96°), Darst., Verwend. **34 I**, 2496*; Ringschluß **34 II**, 145*.
1-Chlor-2.4-dimethyl-6-phenylthioglykolsäure (F. 117°), Darst., Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 144*.
1.4-Dimethyl-2-chlorbenzol-5-thioglykolsäure (2.5-Dimethyl-4-chlorbenzol-1-thioglykolsäure), Darst. **30 II**, 1135*; (Verwend.) **34 II**, 1690*; F. **32 II**, 1694*.
$C_{10}H_{11}O_2ClS_2$ **3-Äthylmercapto-4-chlorbenzol-1-thioglykolsäure** (F. 104°) **33 I**, 3370*.
$C_{10}H_{11}O_3NJ_2$ **3.5-Dijod-*N*-methyltyrosin** (F. 206°) **30 I**, 976.
***O*-Methyldijod-*l*-tyrosin** (Zers. 204—206°) **32 II**, 3389.
$C_{10}H_{11}O_3NS$ **3.4.5-Trimethoxyphenylsenföl (3.4.5-Trimethoxyphenylthiocarbimid)** (F. 65°), Darst., Rkk. **34 II**, 2070; Geruch u. Konst. **31 II**, 2394.
***p*-Nitrothiobenzoesäurepropylester** (F. 30—31° korr.) **33 II**, 1517.
2.3-Dimethylindol-5-sulfonsäure, Darst. **32 II**, 1977*; **34 II**, 3317*; Verwend. **34 II**, 1375*, 3317*.
2.3-Dimethylindol-6-sulfonsäure **33 II**, 3764*.
2.3-Dimethylindol-7-sulfonsäure **32 II**, 3968*; **33 I**, 2466*.
***p*-Toluolsulfonsäure-β-cyanäthylester** (**β-Cyantoluolsulfosäureäthylester**), Rkk. **30 I**, 1944; **31 II**, 3457.
$C_{10}H_{11}O_3N_2Cl$ **6-Chlor-4-nitroacet-*o*-3-xylidid** (F. 196,5°) **34 II**, 51.
2-Chlor-5-nitrobenzoesäurepropylamid (F. 142°) **33 II**, 2814.
$C_{10}H_{11}O_3N_2Cl_3$ **4-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-6-nitro-*N*-methyl-*o*-toluidin** (F. 110°) **33 I**, 3075.
[2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-phenyl]-methylnitramin (F. 184°) **33 I**, 3075.
$C_{10}H_{11}O_3N_2Br$ **2.4-Diacetamino-6-bromphenol** (F. 215°) **31 I**, 2465.
3.4-Diacetamino-6-bromphenol (Zers. 258°) **31 I**, 2467.
Brom-2.6-diacetaminophenol (F. 215° Zers.) **31 I**, 2466.
$C_{10}H_{11}O_3N_3S_3$ **2-Äthylmercapto-5-carboxypyrimidin-6-acetyldithiourethan**, Äthylester (F. 142 bis 143°) **30 I**, 3559.
$C_{10}H_{11}O_3ClS$ **1-Methyl-6-chlor-4-methoxybenzol-3-thioglykolsäure**, Ringschluß **30 I**, 2011*.
***rac.* α-Benzolsulfobuttersäurechlorid** **33 I**, 413.
$C_{10}H_{11}O_3ClS_2$ **α-[*p*-Chlorphenylsulfonyl]-α-methylthioaceton**, Bldg. **34 II**, 1766.
$C_{10}H_{11}O_3BrS$ **Brom-*p*-tolylsulfonaceton** (F. 133 bis 134°) **33 I**, 1274.
$C_{10}H_{11}O_4NBr_2$ **2.4-Dimethyl-3-α.β-dibrompropionsäure-5-carboxypyrrol**, 5-Äthylester **31 I**, 3244.
$C_{10}H_{11}O_4NS$ **4.6-Dimethyl-5-nitro-1-phenylthioglykolsäure** (F. 156°) **31 I**, 1685*.
2-Nitrophenyl-β-acetoxyäthylsulfid **34 II**, 763.
4-Methoxy-1-carbonsäureamidbenzol-2-thioglykolsäure (4-Methoxybenzol-1-carboxamido-2-thioglykolsäure) (F. 208—210°) **30 I**, 2312*; **31 I**, 166*, 167*.
3.3-Dimethyl-2-indolinon-5-sulfosäure (F. 245 bis 247°) **33 II**, 2674.
$C_{10}H_{11}O_4NHg_2$ **Dihydroxymercuriacetessigsäureanilid**, Salze **32 II**, 3696.
$C_{10}H_{11}O_4N_2Cl$ **2-Chlor-3.5-dinitro-*p*-cymol** (F. 109,5—110,5°), Darst., Rkk. **33 II**, 3260; Erkennen d. 2-Chlor-5.6-dinitrocymols v. Lubs u. Young als — **34 II**, 3245.
2-Chlor-5.6-dinitrocymol (F. 108—109°), Erkennen d. — v. Lubs u. Young als 2-Chlor-3.5-dinitro-p-cymol **34 II**, 3245.
2.6-Dinitro-3-chlorcymol (F. 102,5—103,5°), Darst., Eigg., Rkk., Konst. **34 II**, 3244.
2-Nitro-*N*-chloracetyl-*p*-phenetidin (F. 95°) **30 I**, 516.
2-Chlor-3-nitrophenacetin [OC_2H_5 = 1] (F. 184,5°) **31 I**, 3675.
2-Chlor-4-acetylamino-5-nitrophenoläthyläther (F. 166°) **30 II**, 1536.
$C_{10}H_{11}O_4N_2Br$ **2.6-Dinitro-3-bromcymol** (F. 125 bis 126°) **34 II**, 3244.
3.5-Dinitro-2-brom-*p*-cymol (F. 96—97°) **33 II**, 3260.
3-Brom-2.6-diacetaminohydrochinon (F. 198° Zers.) **31 I**, 2467.
$C_{10}H_{11}O_4N_2As$ **1-Allyl-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-arsinsäure** **30 II**, 3083*.
$C_{10}H_{11}O_4N_3S$ **1-[3'-Sulfaminophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon**, Verwend. **32 I**, 137*.
$C_{10}H_{11}O_4N_3S_2$ ***p*-Pseudothiohydantoylanilin-*N*-methansulfonsäure**, Komplexsalze (therapeut. Verwend.) **32 II**, 406*.
$C_{10}H_{11}O_5NS$ **2-Nitrophenyl-β-acetoxyäthylsulfoxyd** (F. 113°) **34 II**, 763.
Acetoacetanilidsulfonsäure **31 I**, 2535*.
$C_{10}H_{11}O_6NS_2$ **2.3-Dimethylindol-4.7-disulfonsäure** **33 I**, 2467*.
$C_{10}H_{11}O_6N_2As$ **1-Methyl-2-oxyessigsäurebenzimidazol-5-arsinsäure** (F. 308°), Darst., Verwend. **32 I**, 102*; Rkk. **32 II**, 566*; **33 II**, 3726*.
1-Methyl-2-oxobenzimidazoldihydrid-(2.3)-3-essigsäure-5-arsinsäure, Rkk. **32 II**, 248*.

8-Acetylamino-3-oxy-1.4-benzisoxazin-6-arsinsäure, Rkk. **30 II**, 2573*; **32 II**, 1162.
Na-Salz (Parosan), therapeut. Verwend. **32 I**, 252.

$C_{10}H_{11}O_6N_3S_3$ Naphthalin-1.3.6-trisulfamid **34 II**, 3682.

$C_{10}H_{11}O_7NS_2$ 3.3-Dimethyl-2-indolinon-5.7(?)-disulfonsäure **33 II**, 2674.

$C_{10}H_{11}NCl_2S_2$ Verb. $C_{10}H_{11}NCl_2S_2$ aus Aminocymol u. S_2Cl_2 **30 II**, 1285.

$C_{10}H_{11}N_2ClS$ 6-Chlor-2- propylaminobenzthiazol (F. 129°) **31 II**, 2014.

$C_{10}H_{11}N_2BrS$ 6-Brom-2-*n*-propylaminobenzthiazol, Hydrobromid **34 II**, 606.

4-Brom-2-äthylamino-6-methylbenzthiazol (F. 150°) **31 II**, 2013.

6-Brom-2-methylimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 88—89°) **30 I**, 2096.

$C_{10}H_{12}ONCl$ 2-Phenyl-5-[chlormethyl]-oxazolidin **30 I**, 2736.

Butyryl-*p*-chloranilid, Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

Isobutyryl-*p*-chloranilid, Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

(—)-Phenylchloressigsäuredimethylamid (F. 47°) **33 II**, 531.

N-[β-Phenyläthyl]-chloracetamid (Chloracet-β-phenäthylamid) (F. 67° korr.) **31 I**, 1618; **33 II**, 710.

N-Chloracet-*o*-äthylanilid, Rkk. **33 II**, 1255*.

N-Chloracet-*o*-3-xylidid (F. 94,5°) **34 II**, 51.

4-Chloracet-*o*-3-xylidid (4-Chlor-3-acetamino-*o*-xylol) (F. 169°) **34 II**, 51.

6-Chloracet-*o*-3-xylidid (6-Chlor-3-acetamino-*o*-xylol) **34 II**, 51.

N-Chloracet-*o*-4-xylidid (F. 55°) **34 II**, 51.

3-Chloracet-*o*-4-xylidid (F. 114°) **34 II**, 51.

5-Chloracet-*o*-4-xylidid (1.2-Dimethyl-4-chlor-5-acetylaminobenzol) (F. 157°) **32 I**, 750*; **34 II**, 51.

N-Chloracetamino-2.6-dimethylbenzol, Rkk. **33 II**, 1255*.

Benzimino-γ-chlorpropyläther, Hydrochlorid (F. 122—123°) **33 II**, 1684.

$C_{10}H_{12}ONCl_3$ α-Trichlor-β-oxy-γ-[3-äthyl-4-pyridyl]-propan (Chloral-β-kollidin) (F. 139°) **31 II**, 3487.

4.6-Dimethyl-2-[γ-trichlor-β-oxypropyl]-pyridin (F. 131—135°) **30 I**, 1308.

p-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-*N*-methyl-*o*-toluidin (F. 104—105°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 1020; Bromier. **34 I**, 2120; Nitrier. **33 I**, 3075.

p-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-*N*-dimethylanilin, Nitrier. **33 I**, 3075.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-trichloracetylpyrrol (F. 101—102°) **31 I**, 3560.

$C_{10}H_{12}ONBr$ 2-Phenyl-5-[brommethyl]-oxazolidin **30 I**, 2736.

p-Bromisobutyranilid (F. 150—151°) **31 I**, 2867.

5-Brom-4-acetamino-*o*-xylol (F. 164°) **31 I**, 458.

5-Brom-1.3-dimethyl-4-acetaminobenzol, Nitrier. **30 II**, 1692.

6-Brom-*asymm.*-*m*-acetxylidid [CH_3 = 1] (F. 168 bis 169°) **30 II**, 2122.

Benzimino-γ-brompropyläther, Hydrochlorid (F. 115—116°) **33 II**, 1684.

$C_{10}H_{12}ON_2Cl_2$ 5.6-Dichlornicotinsäurediäthylamid (Kp.$_{12}$ 191—192°) **34 I**, 52.

$C_{10}H_{12}ON_2S$ 6-Isopropyloxy-2-aminobenzthiazol (F. 135°), Rkk. **33 II**, 614*.

2-Methylamino-6-äthoxybenzthiazol **30 II**, 3562; **33 II**, 614*.

6-Amino-3-keto-2-äthyl-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin (F. 140—141°) **34 II**, 3847*.

7-Amino-3-keto-2-äthyl-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin (F. 141—143°) **34 II**, 3847*.

3-[Dimethylaminomethyl]-benzoxazolyl-2-thion (F. 107—108°) **33 II**, 3773*.

2-Imino-6-äthoxy-3-methyl-1.2.3-dihydrobenzthiazol (F. 147°) **30 II**, 3562.

asymm. Acetyl-*p*-tolylthioharnstoff (F. 142°) **30 II**, 3562.

$C_{10}H_{12}ON_2S_2$ Benzoylaminomethyl-*N*-methyldithiourethan (F. 121—122°) **30 II**, 1976.

$C_{10}H_{12}ON_3Br$ Aceton-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 174° korr.) **30 I**, 830.

$C_{10}H_{12}ON_4S$ [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-[äthoxymethyl]-sulfid (F. 56°) **30 I**, 2417.

$C_{10}H_{12}ON_4S_2$ 2.8-Diäthylmercapto-10-oxy-1.3.7.9-dipyrimidin (F. 117—119°) **30 I**, 3192.

$C_{10}H_{12}ON_5Cl$ 3-Chlorpyridino-1'.2':1.5-tetrazol-5'-carbonsäurediäthylamid („5-Chlorbenztetrazol-3-carbonsäurediäthylamid") **34 I**, 52.

$C_{10}H_{12}OBrJ$ 2-Jod-6-bromthymol **34 I**, 2123.

$C_{10}H_{12}O_2NCl$ Chlor-2-nitrocymol (Kp.$_{15}$ 146—148°) **33 II**, 1519.

6-Nitro-3-chlor-*p*-cymol (Kp.$_{15}$ 142—150°) **34 II**, 3244.

2-Formyl-3-äthyl-4-methyl-5-chloracetylpyrrol (F. 113—114°) **31 I**, 3561.

α-[2-Chlor-5-methylanilino]-propionsäure (F. 158°) **31 II**, 987.

4-Aminobenzoesäure-γ-chlorpropylester (F. 86 bis 87°) **31 I**, 2878.

β-Chlormilchsäure-*p*-toluidid (F. 164—165°) **33 II**, 1665.

N-Chloracetyl-*p*-phenetidin, Rkk. **30 I**, 516; **II**, 1367.

1-Chlor-3-äthoxy-4-acetaminobenzol (5-Chlor-2-acetaminophenetol) (F. 98°) **31 I**, 1746; **34 I**, 848.

$C_{10}H_{12}O_2NCl_3$ α-[4-Dimethylamino-2-oxyphenyl]-β-trichloräthanol **34 II**, 1534*.

1-[α-Oxy-β.β.β-trichloräthylamino]-4-äthoxybenzol (F. 241—242°) **31 II**, 874*.

$C_{10}H_{12}O_2NBr$ 6-Nitro-3-brom-*p*-cymol (Kp.$_{100}$ 210 bis 211°) **34 II**, 3244.

2-Brommethyl-4-methyl-3.5-diacetylpyrrol (F. 149°) **33 I**, 1132.

$C_{10}H_{12}O_2NAs$ *N*-Propylbenzamid-*p*-arsenoxyd **30 I**, 3775.

$C_{10}H_{12}O_2NSb$ *p*-[Äthylacetylamino]-phenylstibinoxyd, Rkk. **34 II**, 1651*.

$C_{10}H_{12}O_2N_2S$ *o*-Tolylthiocarbamidoessigsäure (F. 141—142° Zers.) **34 II**, 608.

p-Tolylthiocarbamidoessigsäure (F. 147—148° Zers.) **34 II**, 608.

symm. p-Carboxyphenyläthylthioharnstoff, Äthylester (F. 89°) **32 II**, 3716.

2-Rhodanmethyl-4-methyl-3-äthyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 127—128°) **33 I**, 1132.

β-Benzoyl-α-äthanolthioharnstoff (F. 128°) **34 I**, 3050.

Diäthylidenanilin-*m*-sulfamid **34 II**, 3681.

Diäthylidenanilin-*p*-sulfamid **34 II**, 3681.

$C_{10}H_{12}O_2N_2S_2$ Dimethyldithiocarbamidsäure-[4-nitrobenzyl]-ester (F. 108—109°) **30 II**, 1217.

$C_{10}H_{12}O_2N_4S$ 1.3-Dimethyl-9-allyl-8-thioharnsäure (F. 326° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

1.7-Dimethyl-9-allyl-β-thioharnsäure (F. 256° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

1-[Phenylthioureido]-3-carboxyacetamidin, Äthylester (F. 178°) **31 I**, 2059.

symm. [*p*-Acetoxyphenyl]-guanylthioharnstoff (F. 305°) **30 I**, 1289.

$C_{10}H_{12}O_2N_6S_2$ [3.5-Endoxo-4-allyl-2.3-dihydro-1.2-4-triazolyl-(3)]-disulfid (F. 174°) **33 II**, 1033.

$C_{10}H_{12}O_2SHg$ *p*-[Äthylmercurimercapto]-phenylessigsäure (F. 116,7°) **31 I**, 2744.

$C_{10}H_{12}O_2HgSe$ [Propylmercuri]-selenosalicylsäure (Zers. 111—113°) **32 II**, 1777.

p-[Propylmercuriselen]-benzoesäure **32 II**, 1777.

$C_{10}H_{12}O_3NCl$ 3-Methyl-2-[chloracetyl]-pyrrol-4-propionsäure (α-Chloracetylopsopyrrolcarbonsäure) (F. 182°) **34 II**, 3950.

2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-β-chlorpropionylpyrrol, Äthylester **30 II**, 3032.

Hämopyrrolcarbonsäure-5-formylchlorid, Rkk. **33 II**, 1353.

2.4-Dimethylpyrrol-3-propionsäure-5-formylchlorid, Rkk. d. Methylesters **33 II**, 1353.

5-Chlor-2.4-dimethoxyacetanilid (F. 140°) **34 II**, 1300.

$C_{10}H_{12}O_3NBr$ 2-Methoxymethyl-3-bromvinyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 141°) **33 I**, 2117.

2-Brommethyl-3-propionyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 145°) **31 I**, 3471.

4-Brom-2.5-dimethoxyacetanilid (F. 123°) **30 I**, 1306.

$C_{10}H_{12}O_3N_2Br_2$ **Dibrompropylallylbarbitursäure** (F. 158—160°) **32 II**, 1326*.

Isopropyl-β.γ-dibromallylbarbitursäure, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

$C_{10}H_{12}O_3N_2S$ **3.3-Dimethylindolinon-5-sulfonamid** (F. 254—255°) **33 II**, 2674.

$C_{10}H_{12}O_4NBr$ **2-Brommethyl-4-methyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure. — 5-Äthylester** (F. 176°), Darst., Rkk. **31 II**, 634*; Rkk. **30 II**, 3579; **31 II**, 582, 910*; **33 I**, 1130, 1132.

$C_{10}H_{12}O_4NAs$ **Methylenaceton-*p*-aminophenylarsinsäure** (Zers. 172—174°) **32 II**, 3867.

***N*-Crotonyl-*p*-aminobenzolarsinsäure 33 II**, 574*.

$C_{10}H_{12}O_4NSb$ **Methylenaceton-*p*-aminophenylstibinsäure 32 II**, 3868.

$C_{10}H_{12}O_4N_2S$ **Butyl-2.4-dinitrophenylsulfid** (F. 66°) **33 I**, 3182.

$C_{10}H_{12}O_4N_2Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-*o*-toluidid**, Acetat **32 II**, 3696.

Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-*m*-toluidid, Acetat **32 II**, 3696.

Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-*p*-toluidid, Acetat **32 II**, 3696.

$C_{10}H_{12}O_4N_4S$ **9-Propyl-8-thiolessigsäureisoxanthin** (F. 268° korr.) **31 I**, 2882.

1.3.7-Trimethyl-8-thiolessigsäurexanthin (F. 240° korr.) **31 I**, 2882.

$C_{10}H_{12}O_4N_4S_2$ **1.5-Naphthalindisulfonhydrazid 30 I**, 3762.

$C_{10}H_{12}O_5NAs$ **Methylenaceton-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure** (Zers. ca. 210°) **32 II**, 3867.

4-Oxy-3-crotonylaminobenzol-1-arsinsäure 33 II, 574*, 3727*.

$C_{10}H_{12}O_5N_2S$ *akt.* **Benzolsulfonylasparagin** (F. 163°), Darst., Racemisier. **30 II**, 3741; krystallograph. Unters. **31 I**, 1276.

rac. **Benzolsulfonylasparagin** (F. 172°), Darst. **30 II**, 3741; krystallograph. Unters. **31 I**, 1276.

$C_{10}H_{12}O_6NP$ **Benzylidenserinphosphorsäure**, Mg-Verb. **34 II**, 2686.

$C_{10}H_{12}O_6NAs$ ***p*-Arsonosuccinanilsäure**, Darst. **33 I**, 1935; (trypanocide Wrkg.) **31 I**, 3461; Rkk. **31 II**, 2003.

***p*-Arsonomethylmalonanilsäure 33 II**, 3262.

2-[(Acetylglykolyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure 32 I, 3465*.

***p*-Glykolylaminobenzolarsinsäureacetat 31 II**, 742*.

$C_{10}H_{12}O_6N_2S$ *dl*-**4-Nitrotoluol-2-sulfonylalanin** (F. 125,5—126,5°) **31 I**, 2197.

$C_{10}H_{12}O_7NP$ ***N*-Formyltyrosin-*O*-phosphorsäure**, Mg-Salz **33 II**, 1874.

$C_{10}H_{12}O_7NAs$ **3-Acetylamino-4-phenoxyessigsäure-1-arsinsäure**, Darst. **32 II**, 2109*; Rkk. **32 II**, 566*; **33 II**, 3726*.

4-Acetylamino-2-phenoxyessigsäure-1-arsinsäure, Rkk. **32 II**, 566*; **33 II**, 3726*; Acridiniumsalze **34 II**, 472*.

3-[(Acetylglykolyl)-amino]-4-oxybenzol-1-arsinsäure (F. 214—215°) **32 I**, 3465*.

$C_{10}H_{12}O_8N_2S_2$ **Disulfomalonmono-*p*-tolyldiamid 30 II**, 228.

$C_{10}H_{12}O_{10}NCl$ **Verb. $C_{10}H_{12}O_{10}NCl$** aus Ätioporphyrin *I* **32 II**, 3103.

$C_{10}H_{12}NClS$ **2-Propyl-5-chlorbenzothiazolin** (F. 49°) **32 II**, 1920.

2-Isopropyl-5-chlorbenzothiazolin (F. 45°) **32 II**, 1920.

Äthyl-*o*-tolylthiocarbaminylchlorid (F. 69°) **30 II**, 1066.

$C_{10}H_{12}NBrS$ **Benzimino-γ-brompropylthioäther**, Hydrochlorid (F. 157—158°) **33 II**, 1684.

$C_{10}H_{12}N_2Br_4S$ **2-Propylaminobenzthiazoltetrabromid**, Frage d. Existenz d. — v. Farooq **34 I**, 546.

$C_{10}H_{13}ONCl_2$ **Verb. $C_{10}H_{13}ONCl_2$** (F. 123—125°) aus 2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-chloracetylpyrrol u. SO_2Cl_2 **31 I**, 3560.

$C_{10}H_{13}ONBr_2$ **3.5-Dibrom-1-äthoxy-2-äthylaminobenzol** (Kp. 152°) **34 I**, 2581.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-äthylaminobenzol (F. 91°) **30 II**, 2775.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-dimethylaminobenzol (F. 84°) **30 II**, 2775.

4.6-Dibrom-1-äthoxy-2-dimethylaminobenzol 34 I, 2582.

$C_{10}H_{13}ONS$ **2-Äthylbenzthiazolmethylhydroxyd**, Salze **31 II**, 1574; Verwend. d. Jodids **34 I**, 3691*.

2-Methylbenzthiazoläthylhydroxyd, Rkk., Verwend.: v. Salzen **33 I**, 1723*, 1724*; **34 I**, 3692*, 3694*; d. Chlorids **31 I**, 1112; d. Jodids **31 I**, 3298*; **II**, 2792*, 3273*, 3669*; **32 I**, 2047; **II**, 1375*; **33 II**, 1127*; **34 I**, 490*, 3423*; **II**, 1377*, 2835, 3678*; d. Äthylsulfats **34 I**, 171*.

2.5-Dimethylbenzthiazolmethylhydroxyd, Rkk. d. p-Toluolsulfonats **33 I**, 1724*.

***p*-Aminothiobenzoesäurepropylester** (F. 60 bis 61° korr.) **33 II**, 1517.

Phenylthiodimethylglykolsäureamid (F. 69 bis 70°) **34 I**, 2584.

Thioacetyl-*p*-phenetidin (F. 118—119°) **34 II**, 1023*.

$C_{10}H_{13}ONS_2$ ***N*-β-Anisyläthyldithiocarbaminsäure**, Salze **31 II**, 2610.

$C_{10}H_{13}ONSe$ **2-Äthylbenzselenazolmethylhydroxyd**, Verwend. d. Methylsulfats **34 I**, 3690*.

2-Methylbenzselenazoläthylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **33 I**, 2944; **II**, 1127*; **34 I**, 491*, 3424*; **II**, 1377*, 3678*.

$C_{10}H_{13}ON_2Cl$ **2-Chlorpyridin-5-carbonsäurediäthylamid**, Rkk. **34 II**, 1993*.

$C_{10}H_{13}ON_2Br$ **5-Bromnicotinsäurediäthylamid** (Kp.$_{12}$ 189°) **34 I**, 52.

$C_{10}H_{13}ON_2J$ **Jodcarbamidopropylbenzol 31 I**, 3555.

$C_{10}H_{13}O_2NS$ ***N*-Phenyltetrahydro-1.4-thiazin-*S*-dioxyd 30 II**, 2509.

***S*-Benzylcystein** (F. 215—216° Zers.), Darst. **31 I**, 255; (Desaminier.-Geschwindigk.) **32 I**, 1657; Rk.: mit Hippurylchlorid **32 I**, 687; mit Naphthalin-2-sulfochlorid **33 II**, 2531; Komplexverbb. mit Fe^{II} **34 I**, 203; Stoffwechsel beim Hund **34 I**, 414; Identifizier. **34 I**, 1913.

4.6-Dimethyl-5-amino-1-phenylthioglykolsäure 31 I, 1685*.

2-Acetamidoanisyl-4-methylsulfid (F. 109 bis 110° korr.) **32 I**, 2314.

Thioacetaminohydrochinondimethyläther (F. 86 bis 88°) **34 II**, 1023*.

$C_{10}H_{13}O_2N_2Br$ **1-Brom-1-nitro-2-anilinobutan 30 I**, 2381.

3-Nitro-4-brom-*N*-diäthylanilin, Rkk. **34 II**, 1888*.

$C_{10}H_{13}O_2N_3S$ ***N*-[*o*-Nitrophenyl]-*N'*-propylthioharnstoff** (F. 168°), Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

***N*-[*m*-Nitrophenyl]-*N'*-propylthioharnstoff** (F. 119°), Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

***N*-[*p*-Nitrophenyl]-*N'*-propylthioharnstoff** (F. 176°), Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

α-Thiosemicarbazino-β-phenylpropionsäure (F. 198°) **30 II**, 556.

$C_{10}H_{13}O_2N_4Cl$ **1-[β-Chlorisopropyl]-theobromin** (F. 144°) **31 I**, 788.

$C_{10}H_{13}O_2ClS$ **Benzyl-β-chlorpropylsulfon** (F. 88° **34 II**, 1605.

Benzyl-γ-chlorpropylsulfon (F. 96°) **34 II**, 1605.

***p*-Cymol-2-sulfochlorid (1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonsäurechlorid)**, Darst., Red. **30 II**, 1286; Rkk. **30 I**, 1973*.

$C_{10}H_{13}O_2BrS$ ***p*-Bromphenyl-*n*-butylsulfon** (F. 61°) **31 II**, 3464.

***p*-Bromphenylisobutylsulfon** (F. 49°) **31 II**, 3464.

π-Bromsulfoxydcampher (F. 137°) **31 II**, 1412.

$C_{10}H_{13}O_2BrHg$ **2-Hydroxymercuri-6-bromthymol**, Acetat **34 I**, 2123.

$C_{10}H_{13}O_2JS$ **Benzyl-β-jodpropylsulfon** (F. 105 bis 107°) **34 II**, 1605.

$C_{10}H_{13}O_3NS$ **2-Amino-5-äthoxybenzol-1-thioglykolsäure (1-Amino-4-äthoxybenzol-2-thioglykolsäure)**, Darst. **31 II**, 2060*; **32 I**, 1829*; **33 II**, 133*; (Verwend.) **34 II**, 1691*; Verwend. v. Salzen **34 I**, 2356*.

2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3550*.

α-Benzolsulfobuttersäureamid (F. 169—170°) **33 I**, 413.

$C_{10}H_{13}O_3N_2Cl$ **β-Chlorallylisopropylbarbitursäure**, Doppelverb. d. Na-Salzes mit 1-Phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon **32 I**, 3322*; hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

$C_{10}H_{13}O_3N_2Br$ (s. *Noctal* [*Nostal, 5-Isopropyl-5-brompropenylbarbitursäure, 5-Isopropyl-5-β-bromallylbarbitursäure*]).

γ-Bromallylisopropylbarbitursäure (F. 213 bis 214°), Darst. **30 I**, 894*; hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

$C_{10}H_{13}O_3ClS$ **1-Methyl-4-isopropyl-2-chlorbenzol-5-sulfonsäure**, Rkk. **34 II**, 1992*.

$C_{10}H_{13}O_3BrS$ **1-Methyl-4-isopropyl-2-brombenzol-5-sulfonsäure**, Rkk. **34 II**, 1991*.

Bromdurolsulfonsäure (F. 142—143° Zers.) **33 I**, 3926.

$C_{10}H_{13}O_4NS$ ***o*-Nitrophenyl-*n*-butylsulfon** (Kp.$_3$ 216 bis 218°) **32 II**, 527.

***m*-Nitrophenyl-*n*-butylsulfon** (Kp.$_3$ 215°) **32 II**, 527.

***p*-Nitrophenyl-*n*-butylsulfon** **32 II**, 527.

Äthyl-[2-methylthiazol-4-methyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_{4-5}$ 168—174°) **34 II**, 249.

3.4.5-Trimethoxyphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 132°) **34 II**, 2070.

2-Acetamidoanisyl-4-methylsulfon (F. 186° korr.) **32 I**, 2314.

Benzoyl-β-aminopropan-α-sulfonsäure (F. 192 bis 195°) **34 I**, 1302.

***N*-Benzolsulfo-α-aminoisobuttersäure** (F. 145 bis 146° korr.), Darst., Rkk. **34 II**, 227; Oxydat. **34 II**, 223.

***p*-Toluolsulfoalanin**, Oxydat. **34 II**, 223.

Benzolsulfomethyl-3-aminopropionsäure (F. 100 bis 101°) **31 I**, 1475.

$C_{10}H_{13}O_4N_2As$ **1-Propyl-2-oxobenzimidazol-2.3-dihydrid-5-arsinsäure** **30 II**, 3083*.

$C_{10}H_{13}O_4N_3S$ **Methyläthylketon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 143—144° Zers.) **34 II**, 3935.

Methyläthylketon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 124—125° Zers.) **31 I**, 3347; **34 II**, 3935.

Methyläthylketon-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 155—156° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{10}H_{13}O_4Br_2P$ **Dibromthymylphosphorsäure**, enzymat. Spalt. **33 II**, 3298.

$C_{10}H_{13}O_5NS$ **2-*n*-Propylaminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure** **33 II**, 445*.

$C_{10}H_{13}O_5N_2As$ **Bernsteinsäureamid-*p*-arsonoanilid** **31 I**, 3461.

Methylmalonanilsäureamid-*p*-arsonsäure **33 II**, 3262.

2.5-Diacetaminophenylarsinsäure (F. 225° Zers.) **30 II**, 3019.

3.4-Diacetaminophenylarsinsäure **30 I**, 834.

$C_{10}H_{13}O_5N_2Sb$ **3.4-Diacetyldiaminobenzol-1-stibinsäure**, Verseif. **31 I**, 970*.

$C_{10}H_{13}O_5N_3S$ **Diglycylsulfanilsäure**, Einw. v. Proteasen **31 II**, 1865.

$C_{10}H_{13}O_5N_4Cl$ **3.9-Dimethyl-7-acetyl-4-chlor-5-methoxy-4.5-dihydroharnsäure** (F. 143°) **32 II**, 2466.

$C_{10}H_{13}O_6BrS_3$ **Phenylsulfonylmethylsulfonyläthylsulfonylbrommethan** (F. 141°) **32 I**, 54.

$C_{10}H_{13}O_7N_2Br$ **5-Brom-3-glucosidouracil** (Zers. 238°) **31 I**, 286.

$C_{10}H_{13}O_7N_3S$ **2.6-Dinitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-phenetidin** (F. 182°), Darst., Verseif., Erkennen d. 2-Nitro-*N*-äthansulfonyl-p-phenetidins v. Autenrieth u. Bernheim vom F. 179° als — **30 I**, 516.

$C_{10}H_{13}O_8N_4P$ ***i*-Inosinsäure (Hypoxanthinnucleotid)**, Gewinn.: aus Muskelbrei **32 II**, 2190; aus Kabeljau- u. Rindsmuskulatur **32 II**, 2842; aus frischem Pferdefleisch **33 I**, 631; Bldg.: aus Adeninnucleotid durch Muskeln **30 I**, 1821; aus Adenosintriphosphorsäure **32 II**, 2195; aus Adenylpyrophosphorsäure, Adenylsäure u. Inosinpyrophosphorsäure **33 I**, 80; im Froschmuskel bei Wärmestarre **31 I**, 308; hydrolyt. Spalt. (Rk.-Konstante) **31 II**, 458; Furfurolabspalt. **31 II**, 2337; Verh. gegen $Cu(OH)_2$ (Unterscheid. v. Adenylsäure, Inosinsäure u. Adenosin) **33 II**, 555; fermentative Spaltprodd. **30 I**, 86; Einfl. auf Dehydrier.-Vorgänge durch pflanzl. u. tier. Fermente **31 I**, 952; —-Geh. d. Muskels u. Rolle bei d. Muskelkontrakt. **30 I**, 549; Wrkg.: auf Blutdruck, Darm, Uterus u. auf Froschherzen **34 II**, 90; auf Blutdruck, Herz u. glatte Muskulatur **34 II**, 973; auf d. isolierten Meerschweinchenuterus **33 I**, 2138; Vergl. mit *t*-Adenylsäure **33 I**, 3724.

Best. d. Pentose **34 II**, 1813.

***h*-Inosinsäure (Inosin-3-phosphorsäure)**, Bldg.: aus Adenylsäure **32 I**, 2193; (Eigg., Hydrolyse, Konst.) **33 II**, 2973; aus Adeninnucleotid durch Muskeln **30 I**, 1821; Furfurolabspalt. **31 II**, 2337; Bldg., UV-Absorpt. d. Ba-Salzes **33 I**, 1141.

$C_{10}H_{13}O_9N_4P$ **Xanthylsäure**, Hydrolyse (Bldg. v. Ribosephosphorsäure) **32 I**, 3412; (enzymat. Hydrolysengeschwindigk.) **32 I**, 828; (Konst. d. Ribosephosphorsäure aus —) **33 I**, 1112; Bind. an Ovalbumin **33 I**, 789.

Jodometr. Best. **32 II**, 3585.

$C_{10}H_{13}N_2ClS$ *symm.* ***p*-Chlorphenylpropylthioharnstoff** (F. 110°) **31 II**, 2014.

$C_{10}H_{13}N_2BrS$ *symm.* ***p*-Bromphenyl-*n*-propylthioharnstoff**, Bromier. **34 II**, 606.

$C_{10}H_{14}ONCl$ **5-Chlor-2-amino-1-butyloxybenzol** (Kp.$_{12}$ 160°) **31 I**, 3059*.

2.4-Diäthyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 118°) **34 II**, 3950.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-chloracetylpyrrol [**α(5)-Chloracetylkryptopyrrol**] (F. 149°), Darst., Rkk. **34 II**, 3950; Rkk. **31 I**, 3560.

$C_{10}H_{14}ONBr$ **2-Brommethyl-4-methyl-3-propyl-5-fomylpyrrol** (F. 175°) **33 I**, 1132.

$C_{10}H_{14}ON_2S$ **[*p*-Isopropyloxyphenyl]-thioharnstoff** (F. 141°), Rkk. **33 II**, 614*.

symm. ***p*-Äthoxyphenylmethylthioharnstoff** (F. 129°), Darst., Rkk. **30 II**, 3562; Rkk. **33 II**, 614*; **34 II**, 2982.

$C_{10}H_{14}ON_4S$ *symm.* **[*p*-Äthoxyphenyl]-guanylthioharnstoff** (F. 148°), Darst., Salze **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122; Best. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.

$C_{10}H_{14}O_2NCl$ **1-Chlor-3-dioxyäthylaminobenzol**, Verwend. **34 I**, 1395*.

1-[γ-Methoxy-β-oxypropylamino]-3-chlorbenzol, Verwend. **34 II**, 1849*.

1-Amino-4-chlor-2.5-diäthoxybenzol, Verwend. **32 II**, 623*.

***dl*-Isonitroso-4-chlorcampher** (F. 174—175°) **31 II**, 2872.

$C_{10}H_{14}O_2NBr$ **1-Amino-4-brom-2.5-diäthoxybenzol**, Verwend. **32 II**, 623*.

2-Brommethyl-3-methyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31 I**, 3473.

2-Brommethyl-4-methyl-3-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 148°) **31 I**, 3472.

$C_{10}H_{14}O_2N_2S$ **2-Mercapto-4(5)-*d*-homopilopylimidazol** [**Mercaptopilocarpidin, Pilocarpidinthiol-(2)**] (F. 207—208,5° Zers.) **33 II**, 2675, 3281.

2-Mercapto-4(5)-*d*-homoisopilopylimidazol (**Mercaptoisopilocarpidin**) (F. 206,5—208° Zers.) **33 II**, 2675.

4-Anilino-1.4-sulfonazan (F. 192°) **31 II**, 2446.

$C_{10}H_{14}O_2N_2S_2$ **Piperazinderiv.** $C_{10}H_{14}O_2N_2S_2$ aus 2-Methyl-4-chlormethylthiazol **34 II**, 249.

$C_{10}H_{14}O_3NCl$ **2-Chlor-4-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol** (F. 112°) **30 I**, 1537*.

4-Chlor-2-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 75—76°) **30 II**, 2052*.

$C_{10}H_{14}O_3NAs$ ***N*-Propylbenzamid-*p*-arsinigsäure** **30 I**, 3775.

$C_{10}H_{14}O_3N_2Br_6$ **Anhydrodibromalpropionamid** (F. 192°) **33 II**, 3409.

$C_{10}H_{14}O_3N_2S$ **Benzolsulfonyl-*O*-*n*-propylisoharnstoff** (F. 74°) **30 I**, 369.

***N*-Benzolsulfo-α-aminoisobuttersäureamid** (F. 202—202,5°) **34 II**, 227.

$C_{10}H_{14}O_3N_4S$ **1.3-Dimethyl-9-allyl-8-thiopseudoharnsäure** (F. 192° korr.) **31 I**, 2882.

1.7-Dimethyl-9-allyl-8-thiopseudoharnsäure (F. 186° Zers., korr.) **31 I**, 2882.

$C_{10}H_{14}O_3Cl_2S$ α-Chlorcampher-10-sulfochlorid (F. 65°) **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{14}O_4NAs$ *N*-Propylbenzamid-*p*-arsinsäure **30 I**, 3775.

stabile 6-Acetamido-*p*-xylyl-2-arsinsäure **32 I**, 2313.

labile 6-Acetamido-*p*-xylyl-2-arsinsäure **32 I**, 2313.

$C_{10}H_{14}O_4N_2Cl_6$ *N.N'*-Bis-[β.β.β-trichlor-α-äthoxy-äthyl]-oxamid (F. 176°) **34 I**, 1968.

$C_{10}H_{14}O_4N_2S$ 2-Nitrobenzolsulfon-*n*-butylamid (F. 61°) **30 I**, 516.

3-Nitrobenzolsulfon-*n*-butylamid (F. 68°) **30 I**, 516.

4-Nitrobenzolsulfon-*n*-butylamid (F. 84°) **30 I**, 515.

Nitrosoäthylphenyltaurin, Verwend. **34 I**, 774*, 1115*.

$C_{10}H_{14}O_4N_4S_2$ Diglycylcystindianhydrid (F. 262° Zers.) **30 I**, 536.

$C_{10}H_{14}O_4BrP$ Bromthymylphosphorsäure, enzymat. Spalt. **33 II**, 3298.

$C_{10}H_{14}O_5NAs$ *dl*-*N*-2-Methylphenylalanin-4-arsinsäure (F. 170° Zers.) **30 I**, 2400.

2-Methyl-4-lactylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1518*.

2.5-Dimethyl-4-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure **31 I**, 1517*.

2-Oxy-4-acetamino-5-äthylphenylarsinsäure (Ethyle 270), Darst., trypanocide Wrkg., Na-Salz **32 I**, 51; Oxydat.-Red.-Potential **32 II**, 2140.

$C_{10}H_{14}O_5NSb$ 4-Acetylamino-3-methoxy-6-methylbenzol-1-stibinsäure **31 I**, 2675*.

$C_{10}H_{14}O_5N_2S$ 2-Nitro-*N*-äthansulfonyl-*p*-phenetidin (F. 91°), Darst., Erkennen d. — v. Autenrieth u. Bernheim vom F. 179° als 2.6-Dinitro-N-äthansulfonyl-p-phenetidin **30 I**, 516.

$C_{10}H_{14}O_5N_4S$ Diazoaminoverb. $C_{10}H_{14}O_5N_4S$ aus Methyltaurin u. 5-Nitro-2-amino-1-methylbenzol **32 II**, 773*.

$C_{10}H_{14}O_6NAs$ 2-Acetylamino-1-β-oxyäthoxybenzol-4-arsinsäure **32 II**, 2109*.

$C_{10}H_{14}O_8N_5P$ Ribodesoseadenylsäure **34 II**, 786.

$C_{10}H_{14}O_8SHg$ *p*-[β-Methoxy-γ-hydroxymercuripropyloxy]-benzolsulfonsäure, Verwend. d. Na-Salzes d. Acetats **31 I**, 3599*.

$C_{10}H_{14}O_7N_2S_2$ Nitrosodi-[sulfäthyl]-anilin, Verwend. **34 I**, 774*, 1115*.

$C_{10}H_{14}O_7N_5P$ (s. *Adenylsäuren* [*Adeninnucleotide*]). Adeninfuranoribosid-5-phosphorsäure, Bezeichn. als Adenylsäure **32 II**, 2829.

Ribodesoseguanylsäure **33 II**, 3857.

$C_{10}H_{14}O_8N_3As$ Oxydimethyläthylarsoniumpikrat (F. 162—163°) **33 I**, 2264.

$C_{10}H_{14}O_8N_5P$ s. *Guaninnucleotid* [*Guanylsäure*].

$C_{10}H_{15}ONHg$ *p*-Hydroxymercuridiäthylanilin, Rkk. d. Acetats **33 II**, 3262.

$C_{10}H_{15}ON_5S$ 1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbonäthylamid (F. 207°) **31 I**, 1928.

$C_{10}H_{15}O_2NS$ 2-Aminophenyl-*n*-butylsulfon (F. 45 bis 47°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*; Verwend. **34 I**, 1114*.

Cyclohexylthiocyanpropionat, Verwend. **32 I**, 123*; **II**, 426*.

1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfamid, Rkk. **30 I**, 1973*.

Benzolsulfon-*n*-butylamid **31 I**, 1906.

p-Toluolsulfon-*n*-propylamid (F. 52°) **31 I**, 1907.

2.4.6-Trimethylbenzolsulfonmethylamid (F. 90°) **31 I**, 1907.

Camphersulfonanhydramid, Rotat.-Dispers. **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{15}O_2NS_2$ Diäthylsulfinbenzolsulfonylimin (F. 114—116°) **32 I**, 3422.

$C_{10}H_{15}O_2SAs$ Phenyl-[β-äthyläthylsulfid]-arsonsäure (F. 90—91°) **33 II**, 2001.

$C_{10}H_{15}O_3NS$ *N*-Äthyl-*N*-phenyltaurin, Darst. **31 II**, 2658*; Verwend. **33 I**, 3796*; **34 I**, 774*.

Benzolsulfonsäuremethyl-γ-oxypropylamid ($K_{p.1,5}$ 194°) **30 II**, 3733.

p-Toluolsulfonsäure-*N*-methyl-*N*-[β-oxyäthyl]-amid ($K_{p.20}$ 250°) **33 I**, 1615.

N-Äthansulfonyl-*p*-phenetidin, Rkk. **30 I**, 516; **II**, 1367.

$C_{10}H_{15}O_3N_2Br$ Isopropyl-[β-brompropyl]-barbitursäure, Konst. u. narkot. Wrkg. **33 I**, 2136.

$C_{10}H_{15}O_3N_3S$ *p*-Diäthylaminodiazobenzolsulfonsäure **34 I**, 2580.

$C_{10}H_{15}O_3ClS$ *akt.* Campher-10-sulfochlorid, Darst., Rkk. **32 II**, 1618; Rk.: mit Menthylaminen **31 I**, 1107; mit Menthol **31 I**, 2049.

dl-Campher-10-sulfochlorid, Rkk. **31 I**, 1107.

$C_{10}H_{15}O_3BrS$ π-Camphersulfonsäurebromid **31 II**, 1412.

$C_{10}H_{15}O_4N_2As$ *o*-[*n*-Butylnitrosoamino]-phenylarsinsäure (F. 147° Zers., korr.) **31 II**, 1849.

2-Oxy-1.2.3-trimethyl-2.3-dihydrobenzimidazol-5(6)-arsonsäure **31 II**, 444.

d-*N*-2-Methylphenylalaninamid-4-arsinsäure (F. 267°) **30 I**, 2400.

l-*N*-2-Methylphenylalaninamid-4-arsinsäure (F. 267—268° Zers.) **30 I**, 2400.

dl-*N*-2-Methylphenylalaninamid-4-arsinsäure (F. 211° Zers.) **30 I**, 2400.

N-2-Methylphenyl-β-aminopropionamid-4-arsinsäure **30 I**, 45.

N-2-Methylphenyl-β-aminopropionamid-5-arsinsäure **30 I**, 45.

$C_{10}H_{15}O_4ClS$ α-Chlorcampher-10-sulfonsäure, Rotat.-Dispers. d. Ester **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{15}O_4BrS$ *akt.* α-Bromcampher-π-sulfonsäure, Dreh.-Vermögen d. — u. d. Tetraäthylammoniumsalzes **30 I**, 488; Aktivier.: v. Komplexen durch —-Ionen **33 I**, 2353; d. NH_4-Salzes in wss. Lsg. **32 I**, 2814; opt. Dreh. d. NH_4-Salzes **31 II**, 1537; (Rotat.-Dispers.) **31 II**, 3093; Salze zweiwertiger Metalle **33 I**, 3404; komplexe Mn-Verb. **34 I**, 1274; komplexe Pd- u. Ni-Salze **33 I**, 199; komplexe Pt- u. Pd-Salze **31 II**, 3093; **33 I**, 2796; Salze mit aliphat. 1.2-Diaminen **31 II**, 3093; mit akt. α-Phenyläthylamin u. α-p-Tolyläthylamin **33 I**, 2401; mit (—)-α-p-Tolyläthylamin **33 I**, 2401; mit α- u. β-3-Amino-2.6-dichlorbenzaldoxim **32 II**, 1289; Rkk. **31 II**, 3092.

rac. α-Bromcampher-π-sulfonsäure, NH_4-Salz (Darst., opt. Spalt.) **33 I**, 2400; Salze mit akt. α-Phenyläthylamin u. α-p-Tolyläthylamin **33 I**, 2401.

α-Bromcampher-10-sulfonsäure, Rotat.-Dispers. d. Ester **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{15}O_4SAs$ Phenyl-[β-äthyläthylsulfon]-arsonsäure (F. 177°) **33 II**, 2001.

$C_{10}H_{15}O_5N_2As$ 3-Nitro-4-butylaminophenylarsinsäure **32 II**, 2450.

3-Nitro-4-isobutylaminophenylarsinsäure **32 II**, 2450.

5-Nitro-2-isobutylaminophenylarsinsäure (F. 189 bis 190° Zers.) **34 II**, 2384.

4-[ω-Acetylaminoäthyl]-amino-2-oxybenzol-1-arsinsäure **31 I**, 2084*.

$C_{10}H_{15}O_6N_4Cl$ Chloracetyltriglycylglycin, Abbau **30 II**, 1706, 1707.

$C_{10}H_{15}O_{10}N_5P_2$ Adenosindiphosphorsäure, Vork. **34 II**, 2707.

$C_{10}H_{16}ONCl$ 9-Nitroso-10-chlordekalin (F. 91°), Red. **33 II**, 381.

γ-Terpinennitrosochlorid, Rkk., Konst. **30 II**, 1370.

akt. α-Pinennitrosochlorid **30 I**, 504; **31 I**, 2870.

dl-α-Pinennitrosochlorid (F. 155°), Darst., opt. Spalt. **31 I**, 2870; Rkk. **34 I**, 1038.

γ-Fenchennitrosochlorid (F. ca. 150° Zers.) **33 II**, 700.

Origanennitrosochlorid (F. 98°) **31 I**, 1608.

o-Chlorbenzyltrimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 183°) **33 II**, 3837.

$C_{10}H_{16}ONF$ *m*-Fluorbenzyltrimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 231°) **30 II**, 3394.

p-Fluorbenzyltrimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 197—210°) **30 II**, 3394.

$C_{10}H_{16}OBrAs$ Dimethyl-β-phenyläthylarsinbromidhydroxyd (F. 118°) **32 II**, 3545.

$C_{10}H_{16}O_2NBr$ 2-Oxo-3-bromcineoloxim (F. 165°) **32 II**, 1013.

$C_{10}H_{16}O_2N_2S$ *p*-*n*-Butylsulfonylphenylhydrazin (F. 139—140°) **31 II**, 3464.

p-**Isobutylsulfonylphenylhydrazin** (F. 127—128°) **31 II**, 3464.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethyläthylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{10}H_{16}O_2N_2S_2$ **1.3-Diaminobenzol-4.6-dioxäthylsulfid**, Verwend. **34 I**, 2200*.

$C_{10}H_{16}O_3NBr$ *dl*-Brom-*n*-valeryl-*l*-prolin (F. 85 bis 87°) **31 I**, 2770.

dl-α-**Bromisovaleryl-***l*-**prolin 31 I**, 2770.

$C_{10}H_{16}O_3NP$ **2-Äthoxy-4-dimethylaminobenzol-1-phosphinige Säure**, haltbare Salze **33 II**, 574*.

$C_{10}H_{16}O_3NAs$ *o*-[*n*-Butylamino]-phenylarsinsäure (F. 126° korr.) **31 II**, 1849.

$C_{10}H_{16}O_3N_2Cl_6$ *N*-[α-Äthoxy-β-trichloräthyl]-*N'*-[α-*n*-propoxy-β-trichloräthyl]-harnstoff (F. 228° Zers.) **32 I**, 667.

$C_{10}H_{16}O_3N_2S$ **4-Aminoäthylphenyltaurin**, Verwend. **34 I**, 774*.

4-Aminodiäthylanilin-3-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 774*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethyloxäthylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethyläthylamid, Verwend. **34 I**, 617*.

$C_{10}H_{16}O_3N_3Br$ **5-Brom-7.7-di-***n*-**propyluramil** (F. 216° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_{10}H_{16}O_3N_4Cl_6$ **Bis-[β.β.β-trichlor-α-*N'*-äthylcarbamidoäthyl]-äther** (F. 226° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{10}H_{16}O_4NAs$ **2-Isoamyloxypyridin-5-arsinsäure** (F. 115°), Darst., Eigg., physiol. Wrkg. **33 II**, 1033.

N-**Isoamyl-2-pyridon-5-arsinsäure** (F. ca. 154 bis 155°), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431; physiol. Wrkg. **33 II**, 1033.

$C_{10}H_{16}O_4N_2S$ **4-Aminooxyäthylphenyltaurin**, Verwend. **34 I**, 774*.

1-Aminobenzol-3-sulfonsäuredi-[oxyäthyl]-amid 33 I, 3794*.

$C_{10}H_{16}O_5N_3Cl$ **Chloracetyl-***d*-**alanylglycyl-***d*-**alanin 31 I**, 2209.

Chloracetyl-*l*-**alanylglycyl-***l*-**alanin 34 I**, 3196.

$C_{10}H_{16}O_5N_3Br$ *dl*-α-**Brombutyryldiglycylglycin** (F. 175°) **30 II**, 1562.

dl-α-**Brompropionylglycyl-***dl*-**alanylglycin** (F. 183° Zers.) **31 I**, 2210.

dl-α-**Brompropionyldiglycyl-***d*-**alanin** (F. 166 bis 169° Zers.) **31 I**, 2210.

$C_{10}H_{16}O_6N_2S_2$ *akt.* **Diacetylcystin**, Darst. **34 II**, 3523; (Verseif.) **32 I**, 2016; (Rk. mit NH_4SCN) **30 II**, 3767; (Diäthylester) **32 I**, 2016; Racemisier. **32 I**, 2016; **33 I**, 1117; Red. **31 II**, 2141; Dimethylester **30 II**, 728; **31 II**, 2141. *rac.* **Diacetylcystin 32 I**, 2016.

$C_{10}H_{16}O_{13}N_5P_3$ (s. *Adenylpyrophosphorsäure* [*Adenosintriphosphorsäure, Adenosintriphosphat*]).

Verb. $C_{10}H_{16}O_{13}N_5P_3$ aus Muskel **30 II**, 2793.

$C_{10}H_{17}ONBr_2$ [β-Dibromvinyl]-caprylamid (F. 115°) **33 II**, 3410.

$C_{10}H_{17}ON_3S$ *m*-**Thioureidophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Rhodanid (F. 162—163°) **34 II**, 984*.

p-**Thioureidophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 183—184°) **34 II**, 984*.

$C_{10}H_{17}OClMg$ **4-Chlorisobornylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **33 II**, 3844.

$C_{10}H_{17}O_2N_2P$ **2.4-Bis-[dimethylamino]-benzol-1-phosphinige Säure**, haltbare Salze **33 II**, 574*.

$C_{10}H_{17}O_3NS$ **Campher-α-sulfamid 31 I**, 265.

Benzolsulfonyläthyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 835.

$C_{10}H_{17}O_3N_2As$ **3-Amino-4-butylaminophenylarsinsäure 32 II**, 2450.

3-Amino-4-isobutylaminophenylarsinsäure 32 II, 2450.

5-Amino-2-isobutylaminophenylarsinsäure (F. 192° Zers.) **34 II**, 2384.

$C_{10}H_{17}O_3N_3S$ **2.6-Diamino-4-sulfophenyl-***n*-**butylamin**, Verwend. **31 II**, 2066*.

p-**Diäthylaminophenylhydrazinsulfonsäure** (F. 132° Zers.) **34 I**, 2581.

$C_{10}H_{17}O_4N_2Cl$ **Chloracetyl-***l*-**leucylglycin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

Chloracetyl-*d*-**leucylglycin 31 I**, 2772.

Chloracetyl-*dl*-α-**aminobutyryl-***dl*-α-**aminobuttersäure**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 1559.

Chloracetylglycyl-*dl*-**leucin** (F. 153°), enzymat. Abbau **30 II**, 1706, 3790; (Darst., Aminier.) **30 II**, 1708.

$C_{10}H_{17}O_4N_2Br$ α'-**Bromisocapronyl-***l*-**asparagin**, Konst. u. physiol. Wrkg. **31 I**, 3452.

dl-α-**Brom-***n*-**capronylglycylglycin** (F. 130 bis 131°) **31 I**, 2863.

dl-α-**Bromisocapronylglycylglycin** (F. 142°), enzymat. Abbau **30 II**, 1707, 3790; Hydrolyse **31 I**, 2862; **32 I**, 959.

läevo-α-**Bromisocapronylglycylglycin** (F. 130 bis 132°) **33 I**, 1763.

Bromacetyl-*dl*-**leucylglycin** (F. 147—148°) **31 I**, 2215.

Bromacetylglycyl-*dl*-**leucin** (F. 145—146°) **31 I**, 2215.

$C_{10}H_{17}O_6N_3S$ s. *Glutathion* [*Glutamylcysteinylglycin*].

$C_{10}H_{17}O_9NS_2$ **Myronsäure.** — **K-Salz (Sinigrin, Sinigrosid)**, Spalt. (mit Schwermetallsalzen, Konst.) **31 I**, 255; (mit Myrosinase) **31 I**, 255; (mit Chondrosulfatase) **33 II**, 2684; (Waldensche Umkehr.) **30 I**, 2102.

$C_{10}H_{18}ONCl$ **Menthennitrosochlorid** (F. 117°) **31 II**, 846.

9-Hydroxylamino-10-chlordekalin (F. 116—120° Zers.) **33 II**, 381.

$C_{10}H_{18}ONBr$ [β-Bromvinyl]-caprylamid (F. 67 bis 71°) **33 II**, 3410.

$C_{10}H_{18}ON_2S_2$ *N*-[Cyclopentanol-(2')]-piperazindithiocarbamidsäure **32 II**, 2653.

$C_{10}H_{18}OClBr$ **Dibutyl-α-bromessigsäurechlorid** (Kp.$_{15}$ 126—128°) **34 I**, 1801.

$C_{10}H_{18}O_2NBr_3$ **Bromalcaprylamid** (F. 139°) **33 II**, 3410.

Methylbromalönanthamid (F. 93—95°) **33 II**, 3410.

$C_{10}H_{18}O_2N_2S_4$ **Äthylcarboxymethyl-bis-[dimethyldithiocarbamat]**, Verwend. **33 II**, 3206*.

$C_{10}H_{18}O_2N_2Hg$ [Hydroxymercuri]-cyanacet-*n*-heptylamid (F. 284°) **31 II**, 220.

$C_{10}H_{18}O_2Br_2S$ **3.4-Dibrom-2.5-dimethyl-3.4-diäthylthiacyclopentan-1.1-dioxyd** (F. ca. 106° Zers.) **34 II**, 944.

$C_{10}H_{18}O_3NBr$ *dl*-α-Brom-*n*-capronyl-α-aminoisobuttersäure (F. 109—110°) **33 I**, 2419.

d-α-**Bromisocapronyl-***d*-α-**aminobuttersäure** (F. 121°) **30 II**, 2272.

dl-α-**Brom-***n*-**valeryl-***dl*-**valin** (F. 162—164° Zers.) **31 I**, 2767.

dl-α-**Bromisovaleryl-***dl*-**norvalin** (F. 128—129°) **31 I**, 2767.

d-α-**Bromisovaleryl-***d*-**valin** (F. 137°), Aminier. **30 II**, 1562.

d-α-**Brombutyryl-***l*-**leucin** (F. 121°) **30 II**, 2273.

α-**Bromisobutyryl-***dl*-**norleucin** (F. 71—72°) **33 I**, 2419.

α-**Bromisobutyryl-***dl*-**leucin** (F. 88—91°) **33 I**, 2419.

$C_{10}H_{18}O_5N_2S$ **Säure** $C_{10}H_{18}O_5N_2S$, Darst. d. Methylesters (F. 117°) aus Leucylglycinmethylester u. 1.2-Bromäthansulfochlorid **31 I**, 795; (Konst.) **31 II**, 842.

$C_{10}H_{18}O_5N_4S$ **Bismalondimethylamidsulfoxyd** (F. 208°) **30 II**, 1064.

$C_{10}H_{18}O_6N_4S_2$ **Diglycylcystin**, Red. **31 II**, 2141; Oxydat. **34 I**, 848.

$C_{10}H_{19}OClBr_2$ **8.9-Dibrom-9-methoxynonylchlorid 34 II**, 3241.

$C_{10}H_{19}OCl_3Si$ **Menthoxysiliciumtrichlorid** (Kp.$_9$ 112 bis 113°) **33 II**, 1519.

$C_{10}H_{19}O_2NS$ **Thiomorpholin-4-äthylalkoholbutyrat** (Kp.$_{757}$ 284,7°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2393.

$C_{10}H_{19}O_2N_2Cl$ *N*-**Chloracetylleucyldecarboxyalanin** (F. 133°) **30 I**, 59.

N-**Chloracetylalanyldecarboxyleucin** (F. 130°) **30 I**, 59.

$C_{10}H_{19}O_2N_2Br$ **1-Brom-1-nitro-2-piperidinopentan 30 I**, 2381.

α-**Brompropionylleucyldecarboxyglycin** (F. 150°) **30 I**, 59.

N-**Propionyl-***N'*-**bromisovalerylāthylendiamin** (F. 193°) **33 II**, 3616*.

N-**Acetyl-***N'*-**bromdiāthylacetylāthylendiamin** (F. 72°) **33 II**, 3616*.

$C_{10}H_{19}O_3NS$ **Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholbutyrats 34 II**, 2393.

$C_{10}H_{19}O_3N_2Br$ *ε*-[*dl*-α′-**Brompropionyl**]-α-*N*-**methyl**-*dl*-**lysin 31 I**, 2214.

$C_{10}H_{19}O_4NS$ **Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholbutyrats** (F. 21,6°) **34 II**, 2393.

$C_{10}H_{19}O_4N_8Cl$ **1-Chlor-2.2-diäthyläthylen-2².2².2²′.2²′-tetracarbonsäuretetrahydrazid** (F. ca. 190°) **33 II**, 3276.

$C_{10}H_{20}ONBr$ α-**Brom**-*tert.*-**butylessigsäurediäthylamid** (F. 35—37°) **34 I**, 204.

$C_{10}H_{20}ON_2S_2$ **Piperazin**-*N*-**dimethyläthylcarbinol**-*N*′-**dithiocarbonsäure** (F. 173°) **30 I**, 1475.

$C_{10}H_{20}O_4N_2S$ *N.N*′-**Di**-*n*-**propylsulfodiacetamid** (F. 184°) **34 II**, 3108.

N.N′-**Diisopropylsulfodiacetamid** (F. 148°) **34 II**, 3108.

$C_{10}H_{21}O_2ClS$ *n*-**Decylchlorsulfit** (*n*-**Decylschwefligsäurechlorid**) (Kp.18 148—150°), Darst. **33 II**, 365; Zers.-Temp. **32 II**, 1156.

$C_{10}H_{21}O_2BrS$ *n*-**Decylbromsulfit** (Zers. 38°), Darst., Zers.-Temp. **34 I**, 2266.

$C_{10}H_{21}O_4JS_2$ **6-Jodgalaktosediäthylmercaptal** (F. 123° Zers.) **33 I**, 3557.

$C_{10}H_{23}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diamylester*.

$C_{10}H_{25}ONS$ **[Isopropylthiomethyl]-triäthylammoniumhydroxyd**, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

— 10 V —

$C_{10}H_4O_3N_2ClBr_3$ **5-Chlor-4-oxy-1-[2.4.6-tribromphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 195—197°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_4O_3N_2Cl_3Br$ **5-Brom-4-oxy-1-[2.4.6-trichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 190—191°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_4O_4N_4Cl_2S_2$ **Di-[3-chlor-5-nitropyridyl-(2)]-disulfid** (F. 203—204°) **31 II**, 1289.

$C_{10}H_4O_5N_2Cl_2S_2$ **1.2-Anhydro-1-diazo-2-oxynaphthalin-4.x-disulfonsäurechlorid** (F. 131—132°) **30 II**, 470*; **32 II**, 776*.

$C_{10}H_5ONClBr$ **Bromchinolin-6-carbonsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 1598*.

$C_{10}H_5O_3N_2Cl_2Br$ **4-Oxy-5-brom-1-[2′.4′-dichlorphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 176 bis 177°) **33 I**, 1611.

$C_{10}H_5O_3N_2Cl_3Br_2$ **2.4.6-Trichlorbenzolazo-γ.γ-dibromacetessigsäure**, Äthylester (F. 84—85°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_5O_4N_2ClS$ **6-Chloranhydro-1.2.4-diazonaphtholsulfonsäure** (Zers. 180—182°) **31 II**, 997.

$C_{10}H_5O_4N_2BrS$ **6**(?)**-Bromanhydro-1.2.4-diazonaphtholsulfonsäure 31 II**, 997.

$C_{10}H_5O_6NCl_2S_2$ **x-Nitronaphthalin-1.5-disulfonsäurechlorid** (F. 163—164°) **30 II**, 569.

$C_{10}H_6O_2NClS$ 5-*o*-**Chlorbenzal-2.4-thiazoldion** (F. 172°) **34 II**, 250.

$C_{10}H_6O_2NCl_3S$ **2.x-Dichlor-1-naphthylamin-4-sulfochlorid** (F. 204—205°) **31 I**, 1828*.

$C_{10}H_6O_2N_2Br_2As_2$ **3.3′-Dibrom-5.5′-arseno-2.2′-pyridon**, trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_{10}H_6O_2ClBrS$ **1-Bromnaphthalin-4-sulfonsäurechlorid**, Red. **32 II**, 1296.

$C_{10}H_6O_2ClJS$ **1.4-Jodnaphthalinsulfonsäurechlorid** (F. 121°) **34 II**, 245.

1.5-Jodnaphthalinsulfonsäurechlorid (F. 113°) **34 II**, 245.

$C_{10}H_6O_2ClFS$ **1-Fluornaphthalin-4-sulfochlorid** (F. 86°) **31 II**, 1281.

2-Fluornaphthalin-1-sulfochlorid (F. 59,5°) **31 II**, 1281.

2-Fluornaphthalin-6-sulfochlorid (F. 100°) **31 II**, 1281.

$C_{10}H_6O_3N_2ClBr_3$ **2.4.6-Tribrombenzolazo-γ-chloracetessigsäure**, Äthylester (F. 170—171° Zers.) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_6O_3N_2Cl_2Br_2$ α-[**2.4-Dichlorbenzolazo**]-γ.γ-**dibromacetessigsäure**, Äthylester (F. 128°) **33 I**, 1610.

$C_{10}H_6O_3N_2Cl_2S$ **Naphthochinon-1.4-dichlordiimin-6-sulfonsäure**, K-Salz **31 I**, 2339.

$C_{10}H_6O_3N_2Cl_3Br$ **2.4.6-Trichlorbenzolazo-γ-bromacetessigsäure**, Äthylester (F. 112—113°) **32 II**, 3386.

$C_{10}H_6O_3ClBrS$ **4-Chlor-7-brom-6-methyl-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure**, Verwend. **34 II**, 3679*.

4-Brom-6-chlor-7-methyl-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 3679*.

1-Chlor-4-bromnaphthalin-5-sulfonsäure 30 II, 1446*.

$C_{10}H_6O_4NClS$ **1-Naphthochinon-2-chlorimin-4-sulfonsäure**, K-Salz **31 I**, 2339.

2-Naphthochinon-1-chlorimin-4-sulfonsäure, K-Salz **31 I**, 2339.

1-Nitronaphthalin-2-sulfochlorid (F. 120,5°) **34 I**, 217.

1(4)-Nitronaphthalin-4(1)-sulfochlorid (F. 99°) **30 II**, 3403.

1-Nitronaphthalin-5-sulfonsäurechlorid, Rkk. **34 I**, 3468.

1-Nitronaphthalin-6-sulfonsäurechlorid (F. 128,5 bis 129,5°) **34 I**, 216.

1-Nitronaphthalin-7-sulfonsäurechlorid (F. 168 bis 169°) **34 I**, 216.

1-Nitronaphthalin-8-sulfochlorid (Zers. 167,5°), Darst., Rkk. **34 II**, 1621; Rkk. **32 I**, 236; **34 I**, 3468.

$C_{10}H_6O_4NBrS$ **2-Naphthochinon-1-bromimin-4-sulfonsäure**, K-Salz **31 I**, 2339.

$C_{10}H_6O_4NBr_3S$ **5.7.x-Tribrom-8-amino-1-naphthol-3-sulfonsäure 31 I**, 1286.

$C_{10}H_6O_4Cl_3SP$ **[1-Naphthol-8-sulfochlorid]-dichlorphosphorsäureester** (?) **30 I**, 218.

$C_{10}H_6O_5N_3Cl_2Br$ α-[**2.6-Dichlor-4-nitrophenylazo**]-γ-**bromacetessigsäure**, Äthylester (F. 112°) **33 II**, 3269.

$C_{10}H_6O_6N_2Cl_2S$ **1-[2′.5′-Dichlor-4′-sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure**, Verwend. **34 II**, 142*.

1-[3′.4′-Dichlor-6′-sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure 32 II, 295*.

$C_{10}H_7ON_2Cl_2Br$ **4-Brom-1-[2′.4′-dichlorphenyl]-5-methyl-3-pyrazolon** (F. 241—242° Zers.) **31 II**, 571.

$C_{10}H_7O_2NCl_2S$ **1-Chlor-2-naphthylamin-6-sulfonsäurechlorid** (F. 152—153°) **31 I**, 1827*.

$C_{10}H_7O_3NClBr$ **5-Chlor-6-brom-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril** (F. 176°) **33 II**, 49.

5-Brom-6-chlor-3-methoxy-4-acetoxybenzonitril (F. 165°) **33 II**, 49.

$C_{10}H_7O_3NBr_2S$ **1-Amino-2.4-dibromnaphthalin-5-sulfonsäure 31 I**, 1285.

1-Amino-2.4-dibromnaphthalin-7-sulfonsäure („**Dibromclevesäure**"), Diazotier. (Rkk.) **33 II**, 1347.

1-Amino-2.4-dibromnaphthalin-8-sulfonsäure 31 I, 1285.

2-Amino-1.3(6)-dibromnaphthalin-6(3)-sulfonsäure 31 I, 1285.

2-Amino-6(8).x-dibrom-8(6)-sulfonsäure 31 I, 1285.

$C_{10}H_7O_3N_2Cl_2Br$ α-[**2.4-Dichlorbenzolazo**]-γ-**bromacetessigsäure**, Äthylester (F. 113°) **33 I**, 1610.

$C_{10}H_7O_4NCl_2S_2$ **1-Aminonaphthalin-7.x-disulfonsäurechlorid 31 I**, 1827*.

$C_{10}H_7O_4NBr_2S$ **5**(?).**7**(?)**-Dibrom-6-amino-1-naphthol-3-sulfonsäure 31 I**, 1286.

$C_{10}H_7O_4N_2ClS$ **1-Diazo-2-naphthol-4-sulfonsäurechlorid 34 I**, 288*; **II**, 2134*.

$C_{10}H_7O_5NCl_2S_2$ **7-Amino-1-naphthol-3.6-disulfochlorid 31 I**, 1828*.

$C_{10}H_7O_5N_3ClBr$ α-[**2-Chlor-4-nitrophenylazo**]-γ-**bromacetessigsäure**, Äthylester (F. 130°) **33 II**, 3269.

$C_{10}H_7O_6N_2ClS$ **1-[2′-Chlor-5′-sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure**, Verwend.: v. Estern **34 II**, 142*; d. Äthylesters **34 II**, 2904*.

1-[4′-Chlor-2′-sulfophenyl]-3-carboxy-5-pyrazolon, Verwend. **32 I**, 140*; (d. Äthylesters) **34 II**, 2904*.

$C_{10}H_7O_8NBr_2S_2$ **Verb.** $C_{10}H_7O_8NBr_2S_2$ aus 2.4(?)-Dibrom-1-amino-5.8-naphthochinhydron-3.6-disulfonsäure **31 I**, 1286.

$C_{10}H_8ONBrS$ **2-Brom-3-acetaminothionaphthen**, Oxydat.; Erkennen d. Bromverb. $C_{10}H_8ONBrS$ v. McClelland als — **33 I**, 1614.

Bromverb. $C_{10}H_8ONBrS$ aus „1-Acetyl-2-methylen-1.2-dihydrobenzisothiazol" (Erkennen d.

— v. McClelland als 2-Brom-3-acetaminothionaphthen) **33 I**, 1614.

$C_{10}H_8ON_2ClBr_3$ β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.4.6-tribromphenylhydrazon (F. 122—123°) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_8ON_2Br_2S$ 2-[2′.6′-Dibrom-*p*-tolylamino]-thiazolidon (F. 250°) **34 II**, 250.

$C_{10}H_8O_2NClS$ 5-Chlor-2-cyan-1-methylbenzol-3-thioglykolsäure (2-Cyan-3-methyl-5-chlorphenylthioglykolsäure) (F. 122—123°), Darst. **30 II**, 1615*; Ringschluß **30 I**, 2798*, 2969*; **31 I**, 167*; (Verseif.) **30 I**, 2969*; Bromier. **30 I**, 3361*; **31 II**, 1350*.

1.4-Chlornaphthalinsulfonsäureamid (F. 185°) **34 II**, 245.

Naphthalin-β-sulfonsäurechloramid, Ag-Verb. (Darst.) **34 II**, 1493*; (Herst. v. wss. Lsgg.) **34 II**, 1371*.

$C_{10}H_8O_2NJS$ 1.4-Jodnaphthalinsulfonsäureamid (F. 202°) **34 II**, 245.

1.5-Jodnaphthalinsulfonsäureamid (F. 236°) **34 II**, 245.

$C_{10}H_8O_2NFS$ 1-Fluornaphthalin-4-sulfonsäureamid (F. 206°) **31 II**, 1281.

2-Fluornaphthalin-6-sulfonsäureamid (F. 133°) **31 II**, 1281.

$C_{10}H_8O_2N_3BrS$ 5-Brom-2-*p*-nitroanilino-4-methylthiazol (F. 162° Zers.) **34 II**, 2982.

$C_{10}H_8O_3NClS$ 1-Chlor-2-naphthylamin-5-sulfonsäure **30 I**, 3240*.

1-Chlor-2-aminonaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Acetylverb. **30 I**, 3240*; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1827*.

1-Chlor-2-naphthylamin-7-sulfonsäure **30 I**, 3240*.

1-Chlor-2-naphthylamin-8-sulfonsäure **30 I**, 3240*.

6-Chlor-2-aminonaphthalin-1-sulfonsäure **33 I**, 4039*.

7-Chlor-2-aminonaphthalin-1-sulfonsäure **33 I**, 4039*.

1-Amino-2-naphthol-4-sulfonsäurechlorid **34 I**, 288*; **II**, 2134*.

$C_{10}H_8O_3NBrS$ x-Brom-5-methoxy-2-cyanbenzol-1-thioglykolsäure (x-Brom-5-methoxybenzol-1-thioglykol-2-carbonsäurenitril) (F. 163—165° bzw. 186—187°) **31 II**, 1350*, 2515*.

2-Brom-1-naphthylamin-4-sulfonsäure (Bromnaphthionsäure) **33 II**, 1346.

x-Brom-1-naphthylamin-5-sulfonsäure **31 I**, 1285.

1-Brom-2-naphthylamin-5-sulfonsäure **31 I**, 1285.

1-Brom-2-naphthylamin-6-sulfonsäure **31 I**, 1285.

1-Brom-2-naphthylamin-7-sulfonsäure **31 I**, 1285.

7-Brom-2-aminonaphthalin-1-sulfonsäure **33 I**, 4039*.

$C_{10}H_8O_4NClS$ 1-Chlor-2-amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2907*.

$C_{10}H_8O_4NBrS$ *p*-Brombenzolsulfonylsuccinimid (F. 181°) **30 II**, 1978.

$C_{10}H_8O_4N_2Cl_2S$ 1-[2′.4′-Dichlor-6′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **34 II**, 2904*.

1-[2′.5′-Dichlor-4′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **30 I**, 748*; **31 I**, 2272*; **33 II**, 3485*; **34 II**, 142*.

$C_{10}H_8O_4N_2S_2As_2$ 5.5′-Dimethyl-x.x′-dinitro-2.2′-arsenothiophen **30 I**, 3437.

$C_{10}H_8O_6NClS_2$ 1-Chlor-2-naphthylamin-5.7-disulfonsäure **30 I**, 3240*.

$C_{10}H_8O_6NBrS_2$ x-Brom-2-naphthylamin-6.8-disulfonsäure **31 I**, 1285.

$C_{10}H_8N_2ClBrS$ 5-Brom-2-*p*-chloranilino-4-methylthiazol (F. 126—127° Zers.) **34 II**, 2981.

$C_{10}H_9ON_2ClBr_2$ β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 143,5°) **30 I**, 2878.

β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-3.4-dibromphenylhydrazon (F. 195—196° Zers.) **32 I**, 1773.

$C_{10}H_9ON_2ClS$ 6-Chlor-2-acetimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 197°) **30 II**, 3562.

$C_{10}H_9ON_2Cl_2Br$ β-Chlor-α-ketobutylaldehyd-2-chlor-4-bromphenylhydrazon (F. 135°) **30 I**, 2878.

$C_{10}H_9ON_2BrS$ 2-Methyl-2-*p*-bromphenylaminothiazolidon (F. 197°) **34 II**, 250.

3-Methyl-2-*p*-bromphenylaminothiazolidon (F. 111°) **34 II**, 250.

6-Brom-2-acetimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 219°) **30 II**, 3562.

$C_{10}H_9ON_2FS$ 6-Fluor-2-acetimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 197°) **31 II**, 2014.

$C_{10}H_9O_2NS_2Hg$ 2-[Äthylmercurimercapto]-benzthiazol-5-carbonsäure, Na-Salz **34 I**, 84*.

$C_{10}H_9O_3NCl_2S$ 3-Methyl-4.5-dichlorbenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid (F. 204 bis 205°) **31 II**, 3265*.

$C_{10}H_9O_3NSHg$ 2-[Äthylmercurimercapto]-benzoxazol-5-carbonsäure, Na-Salz **34 I**, 84*.

$C_{10}H_9O_4N_2ClS$ 1-[2′-Chlor-4′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3485*; **34 II**, 142*.

1-[2′-Chlor-5′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **30 I**, 748*; **31 II**, 131*, 319*; **33 II**, 3485*; **34 II**, 2904*.

1-[4′-Chlor-2′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{10}H_{10}ON_2ClBr$ β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-*p*-bromphenylhydrazon (F. 153°) **31 I**, 3675.

$C_{10}H_{10}ON_3Cl_2Br$ 1.3-Dichloraceton-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 196° Zers., korr.) **30 I**, 830.

$C_{10}H_{10}O_2NClS$ 4-Chlor-2-acetaminophenylthioacetat (F. 150—151°) **31 I**, 1441.

Benzoylthioncarbamidsäure-β-chloräthylester (F. 179—180°) **32 II**, 380.

$C_{10}H_{10}O_2N_2ClBr$ α-Chloracetyl-β-acetyl-*p*-bromphenylhydrazin (F. 130°) **34 I**, 3065.

$C_{10}H_{10}O_3NClS$ 3-Methyl-5-chlorbenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid (1-Methyl-2-carboxyamido-5-chlorbenzol-3-thioglykolsäure, 6-Methyl-4-chlorbenzol-1-carboxyamido-2-thioglykolsäure), Darst. **30 II**, 1289*; **31 I**, 167; Bromier. **30 I**, 3361*; **31 II**, 908*; (u. Chlorier.) **31 II**, 3265*; Verwend.: für Färbb. u. Drucke **30 I**, 439*; für Farbstoffe **30 II**, 1289*; **32 II**, 3633*.

1-Methyl-6-chlorbenzol-2-carbonsäureamid-3-thioglykolsäure (F. 189—190°) **30 I**, 3485*.

2.3-Dimethyl-7-chlorindol-5-sulfonsäure **33 I**, 2467*.

3.3-Dimethylindolinon-5-sulfochlorid (F. 197°) **33 II**, 2674.

$C_{10}H_{10}O_3NCl_2As$ *p*-Dichlorarsinosuccinanilsäure (F. 210—211°) **31 I**, 3461.

p-Dichlorarsinomethylmalonanilsäure (F. 158 bis 160° Zers.) **33 II**, 3262.

$C_{10}H_{10}O_3N_2Cl_3Br$ [2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-bromphenyl]-methylnitramin (F. 230° Zers.) **34 I**, 2120.

$C_{10}H_{10}O_6NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylsulfonyl-*n*-buttersäure (F. 88—90°), Darst., Rkk., Verwend. **34 II**, 133*.

$C_{10}H_{10}O_8NS_2As$ *S.S′*-Bis-[carboxymethyl]-3-nitro-4-oxyphenyldithioarsinsäure, Tri-Na-Salz **30 II**, 2573*.

$C_{10}H_{10}N_2ClBrS$ 6-Chlor-4-brom-2-propylaminobenzthiazol (F. 190°) **31 II**, 2014.

$C_{10}H_{10}N_2ClBr_3S$ 6-Chlor-4-brom-2-propylaminobenzthiazoldibromid (F. 173°) **31 II**, 2014.

$C_{10}H_{11}ONCl_3Br$ 2-Methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-brom-*N*-methylanilin (F. 150°) **34 I**, 2120.

$C_{10}H_{11}ON_3ClBr$ Chloraceton-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 182° Zers., korr.) **30 I**, 830.

$C_{10}H_{11}O_4N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitro-5-aminophenylthioisobuttersäure, Darst., Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{10}H_{11}O_4N_2S_2As$ 8-Acetamino-3-oxy-1.4-benzisoxazin-6-thioarsinit („Parosan"-thioarsinit) (F. 212—215°) **32 II**, 1162.

$C_{10}H_{11}O_5NClAs$ *N*-Crotonyl-3-amino-4-oxy-5-chlorbenzol-1-arsinsäure **33 II**, 574*.

$C_{10}H_{11}O_6NClAs$ 2-[(Acetylglykolyl)-amino]-5-chlorbenzol-1-arsinsäure (F. 183°) **32 I**, 3465*.

$C_{10}H_{12}ONClS$ 2-Methyl-6-chlorbenzthiazoläthylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{10}H_{12}ONS_2As$ Cycloäthylenacetanilid-*p*-thioarsinit (F. 155°) **32 I**, 519.

$C_{10}H_{12}O_2NCl_2J$ *N*-Jodphenacetin-*J*-dichlorid **31 II**, 3361*.

$C_{10}H_{12}O_2ClBrS$ **Bromdurolsulfonylchlorid** (F. 185°) **33 I**, 3926.

$C_{10}H_{12}O_3NClS$ **1-Acetylamino-2.4-dimethylbenzol-5-sulfonsäurechlorid** (F. 147°) **33 II**, 445*.

$C_{10}H_{12}O_3NBrS$ ***N*-α-Brompropionyl-*p*-toluolsulfamid** (F. 127°) **32 II**, 1366*.

$C_{10}H_{12}O_4NClS$ **1-Acetylamino-2-äthoxybenzol-5-sulfonsäurechlorid** (F. 129°) **33 II**, 445.

1-Acetylamino-2-methyl-4-methoxybenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. 155°) **33 II**, 445*.

$C_{10}H_{12}O_4NS_2As$ **Biscarboxymethyl-4-aminophenylthioarsinit**, Rkk. **32 II**, 1162.

$C_{10}H_{12}O_4N_3ClS$ **Aceton-2-chlor-5-nitrotoluol-4-sulfonhydrazon** (F. 156—157° Zers.) **34 II**, 3936.

$C_{10}H_{12}O_5NClS$ **1-Acetylamino-2.4-dimethoxybenzol-5-sulfonsäurechlorid** (F. 175°) **33 II**, 445*.

$C_{10}H_{12}O_5NS_2As$ **Biscarboxymethyl-4-amino-3-oxyphenylthioarsinit** (F. 161—162°) **32 II**, 1162.

$C_{10}H_{13}ON_4BrS$ *symm.* [***m*-Brom-*p*-äthoxyphenyl]-guanylthioharnstoff**, Hydrochlorid **30 I**, 1289; antipyret. Wrkg. **30 I**, 2122.

$C_{10}H_{13}O_2N_2ClS$ **4-Chlor-2.5-diaminophenylthioisobuttersäure**, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{10}H_{13}O_4NBrAs$ **2-Methyl-4-α-brompropionylaminobenzol-1-arsinsäure** (F. 197—198°) **31 I**, 1518*.

$C_{10}H_{14}O_2NClS$ **4-Chlor-2-aminophenyl-*n*-butylsulfon** (**1-Amino-5-chlorphenyl-2-butylsulfon**) (Kp.$_8$ 225—226°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*; Verwend. **34 I**, 1114*.

Diäthylanilin-*p*-sulfochlorid, Verwend. **30 I**, 3244*.

$C_{10}H_{14}O_2NBrS$ **Bromdurolsulfonamid** (F. 194°) **33 I**, 3926.

***p*-Brombenzolsulfon-*n*-butylamid** (F. 58°) **31 I**, 1907; **33 II**, 204.

$C_{10}H_{14}O_2N_3S_2As$ **Biscarbaminylmethyl-4-aminophenylthioarsinit**, Rkk. **32 II**, 1162.

$C_{10}H_{14}O_2ClSAs$ **Phenyl-[β-äthyläthylsulfon]-chlorarsin** (F. 66°) **33 II**, 2001.

$C_{10}H_{14}O_3N_3ClS$ **Diazoaminoverb.** $C_{10}H_{14}O_3N_3ClS$ aus Methyltaurin u. 4-Chlor-2-amino-1-methylbenzol **32 II**, 773*.

$C_{10}H_{14}O_3ClBrS$ **α-Bromcampher-π-sulfonsäurechlorid**, Dreh.-Vermögen **30 I**, 488.

α-Bromcampher-10-sulfochlorid (F. 60°) **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{14}O_4N_2ClAs$ **4-[ω-Acetylaminoäthylamino]-2-chlorbenzol-1-arsinsäure** **31 I**, 2084*.

$C_{10}H_{14}O_4N_3ClS$ **Diazoaminoverb.** $C_{10}H_{14}O_4N_3ClS$ aus Methyltaurin u. 4-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol **32 II**, 773*.

$C_{10}H_{14}O_4N_3S_3As$ **Bis-[carbamidomethyl]-[2-sulfonamidophenyl]-thioarsinit** (F. 171—173°) **30 II**, 2888.

$C_{10}H_{14}O_6N_2Cl_2S_2$ **Di-[chloracetyl]-*l*-cystin**, Red. **31 II**, 2141.

$C_{10}H_{14}O_6N_2Br_2S_2$ **Di-[bromacetyl]-*l*-cystin** (F. 126 bis 127°) **31 I**, 2215.

$C_{10}H_{16}O_3NClS$ **α-Chlorcampher-10-sulfamid** (F. 144°), Rotat.-Dispers. **32 II**, 1619.

$C_{10}H_{16}O_3NBrS$ **α-Bromcampher-10-sulfamid**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 1619.

— 10 VI —

$C_{10}H_7O_2NClBrS$ **4-Brom-2-cyan-3-methyl-5-chlorbenzol-1-thioglykolsäure** (F. 197—200°) **30 I**, 3361*; **31 II**, 1350*.

$C_{10}H_9O_3NClBrS$ **4-Brom-3-methyl-5-chlorbenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid** (F. 195 bis 196°) **30 I**, 3361*; **31 II**, 908*, 3265*.

$C_{10}H_{12}O_2N_2BrS_2As$ **Di-[carbamylmethyl]-*o*-bromphenylthioarsinit** (F. 137—138°) **30 I**, 1293.

C_{11}-Gruppe.

— 11 I —

$C_{11}H_{10}$ **1-Phenylpenten-(4)-yn-(1)** (**Allylphenylacetylen**) (Kp.$_{20}$ 103—105°) **31 I**, 2047.

1-Methylnaphthalin (**α-Methylnaphthalin**) (Kp. 240—243°), Darst.: aus Naphthalin **31 I**, 360*; aus 1-Halogennaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; aus 1-[Chlormethyl]-naphthalin **33 II**, 872; Bldg. aus Braunkohlen-Gas-Bzn. u. -Teerölen **31 I**, 2559; Trenn. v. 2-Methylnaphthalin aus Tieftemp.-Teer durch Sulfonier. **34 II**, 172; D. u. Brech.-Index, Tautomerie v. in — gel. Verbb. **32 I**, 38; spektrochem. Unters. **30 II**, 2904; **32 I**, 1087, 2595; Röntgenspektr. (röntgenograph. Unters. d. totalen Hydrier.) **31 I**, 2309; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **32 II**, 3521; **34 I**, 3029; magnet. Rotat. v. geschm. — **34 I**, 2891; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure-(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Dampfdruck **31 II**, 1259; Elektroendosmose-Verss. mit — **31 II**, 3089; Viskosität (Beziehung zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; innere Reib. u. mechan. Doppelbrech. **32 II**, 3829; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 140—141°) **31 I**, 2865.

Katalyt. Umlager. in d. β-Isomere **34 I**, 1191; Hydrier. (Dihydroderivv.) **30 I**, 3307; **31 II**, 3474; Oxydat.-Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33 II**, 1815; elektrochem. Oxydat. **31 I**, 1419; Nitrier. **30 I**, 684; **32 II**, 2960; (mit Äthylnitrat) **34 I**, 2752; (Mononitro- u. Monoaminoderivv.) **30 I**, 2734; (Dinitro- u. Br-Derivv.) **30 I**, 3185; Chlorier. **31 I**, 1609; **32 II**, 3885; **34 II**, 1451; Einw. v. elementarem F **34 I**, 364; Sulfonier. **31 II**, 996; (Derivv.) **30 I**, 1934, 3186; Rk.: mit Malonsäuredinitril **32 I**, 1718*; **32 II**, 1514*; mit Benzilsäure **33 I**, 2098; mit Cyanessigsäure **31 II**, 1758*; mit Acetylchlorid **31 I**, 1361*; (bzw. Succinanhydrid) **33 I**, 426; mit Phenylacetylchlorid **31 II**, 2462; mit Toluylsäurechloriden **30 II**, 564; Stabilität organ. Molekülverbb. mit — **31 II**, 1098; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34 I**, 3002; Verwend.: für Wasch-, Netz-, Emulgierungs- u. Lösungsmittel (Sulfonier. u. Kondensat. mit Olefinen) **30 I**, 1226*; **31 I**, 1018*; (Alkylier. unter gleichzeitiger Sulfonier.) **30 I**, 3610*; für Dispersionsmittel (Sulfonier.) **30 II**, 1145*.

2-Methylnaphthalin (**β-Methylnaphthalin**) (F. 34,1°), Vork.: in Tieftemp.-Teerfraktt. **31 II**, 357; im öligen Abstand über d. NH_3-W. v. Kokereien **33 II**, 3517; im Wassergasteer beim Carburieren mit Bunkeröl **33 I**, 2344; Darst.: aus 2-Halogennaphthalin **33 I**, 3079; aus 2-Chlornaphthalin **32 I**, 3060; aus β-Methyltetralin (Pikrat) **31 I**, 939; (Rkk., 2.3-Derivv.) **34 I**, 3589; Bldg.: aus Cyclohexen u. H_2SO_4 **33 I**, 2681; aus α-Methylnaphthalin **34 I**, 1191; aus Podophyllomeronsäure **32 II**, 3414; aus Phyllomeronsäure **32 II**, 3726; v. — u. —-Tetrahydriden aus Anthracen durch Berginisat. **30 II**, 2898; bei d. Berginisier. v. Zuckerkohle **33 I**, 704; Trenn. v. 1-Methylnaphthalin aus Tieftemp.-Teer durch Sulfonier. **34 II**, 172; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **32 II**, 3521; **34 I**, 3029; magnet. Dreh.-Vermögen v. geschm. — **31 I**, 2439; (Invariante) **31 II**, 1827; **34 I**, 2891; (Prüf. d. Dispers.-Gesetzes) **34 I**, 2892; magnet. Rotat.-Polarisat. **32 I**, 790; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; magnet. Doppelbrech. v. geschm. — **30 I**, 3162; (Änder. d. Temp.-Konstanten u. d. Havelockkonstanten) **32 I**, 2931; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Dampfdruck **31 II**, 1259; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 115—116°) **31 I**, 2865.

Hydrier. (Dihydroderivv.) **30 I**, 2307; **31 II**, 3474; Oxydat. Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33 II**, 1815; Oxydat. (mit O_3) **30 II**, 562; (u. Nitrier.) **30 I**, 684; heteronucleare Nitro- u. Aminoderivv. **30 II**, 1546; Chlorier. **31 II**, 2731; **32 II**, 3885; **34 II**, 1451; Einw. v. elementarem F **34 I**, 364; Sulfonier. **30 I**, 3187; Rk.: mit C_2H_4

(+ AlCl3), Äthylderivv. **30 II**, 2306*; mit α-Chlormethylnaphthalin **32 II**, 3885; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 2131; mit Bernsteinsäureanhydrid (Succinanhydrid) **32 II**, 1298; **33 I**, 423; mit Propionylchlorid bzw. Methylsuccinanhydrid **32 II**, 2181; mit Acetylchlorid **33 I**, 774; **II**, 2390; mit p-Phenylbenzoylchlorid **30 II**, 565; mit Cuminoylchlorid **32 I**, 2466; mit Toluylsäurechloriden **30 II**, 564; mit 4-Methyl-1-naphthoylchlorid **31 I**, 3119; Stabilität organ. Molekülverbb. mit — **31 II**, 1098; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34 I**, 3002; Verwend.: für Wasch-, Emulgier.- u. Lösungsmittel (Sulfonier. u. Kondensat. mit Olefinen) **30 I**, 1226*; für Netz- u. Emulgier.-Mittel (Alkylier. unter gleichzeitiger Sulfonier.) **30 I**, 3610*.

$C_{11}H_{12}$ **Phenyl-1-cyclopenten-(1)** (F. 23°), Darst. **34 I**, 1969; Darst., Oxydat. **34 I**, 1979.

1-Methyl-5.6(7.8)-dihydronaphthaline **31 II**, 3474.

1-Methyl-5.8-dihydronaphthalin (1.4-Dihydro-α-methylnaphthalin), Darst. **31 II**, 2512*; Darst., Rkk. **31 II**, 3474.

2-Methyl-5.6(7.8)-dihydronaphthaline **31 II**, 3474.

2-Methyl-5.8-dihydronaphthalin **31 II**, 3474.

***n*-Propylphenylacetylen** (Kp.760 213—215°), Darst. **32 I**, 1232, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

4-Benzylbutadien-(1.2) (Kp.7 76—77°) **33 II**, 1663.

2-Phenylpentadien-(1.3) (Kp.15 85—86°) **33 II**, 2527.

***p*-Isopropylphenylacetylen** (Kp.12 79—81°), Darst., Hg-Verb. **34 II**, 2213; elektr. Moment **34 II**, 2184.

Mesitylacetylen **34 II**, 216.

Kohlenwasserstoff $C_{11}H_{12}$ (?) (F. 103—103,5°) aus Zeaxanthin **33 I**, 1136.

$C_{11}H_{14}$ **3.3-Diallyl-3-vinylpropin-(1)** (?) (Kp.20 49°) **31 I**, 3667.

1-Phenylpenten-(1) (α-Phenyl-α-amylen, 1-Phenyl-2-propyläthylen, Äthylcinnamyl) (Kp.760 217° korr.) **30 II**, 2117; **31 I**, 2619; **32 I**, 210, 3290.

3-Phenylpenten-(1) (Isoäthylcinnamyl) (Kp.760 191,5° korr.) **30 II**, 2117; **32 I**, 210.

5-Phenylpenten-(1) [5-Phenylamylen-(1), 1-Phenyl-4-penten] (Kp.760 198°), UV-Absorpt. **32 II**, 3873; Rkk. **32 I**, 3296; Ringdehydrier. **34 II**, 246.

1-Phenylpenten-(2) (1-Phenyl-Δ^2-amylen) (Kp.760 205° korr.), Bldg., Rkk. **30 II**, 2117; Ringdehydrier. **34 II**, 246.

5-Phenylpenten-(2) (Kp. 203—204°) **30 I**, 2161*; **31 II**, 1055*.

1-Phenyl-2-methyl-2-äthyläthylen (Kp.760 201 bis 202°) **32 I**, 3291.

1-Phenyl-2-isopropyläthylen (1-Phenyl-3.3-dimethylpropen-1) (Kp.760 201—203°), Darst., Rkk. **32 I**, 3290; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459.

1.1-Dimethyl-3-phenylpropen-(1), Bldg. **34 I**, 2750.

1-*p*-Tolyl-2.2-dimethyläthylen (Kp. 208—210°) **32 I**, 3287.

1.3-Dimethyl-4-propenylbenzol (Kp.735 213 bis 215° korr.) **30 I**, 41.

1.3-Dimethyl-4-allylbenzol **33 II**, 136*.

Allylxylole **33 II**, 442*.

Phenylcyclopentan (Kp.755 216°), Darst. **34 II**, 50; Darst., Hydrier. **31 I**, 1109; Oxydat. **34 I**, 1969.

1-Methyltetralin **34 II**, 246.

5-Methyltetralin **34 I**, 3589.

6-Methyltetralin, (2-Methyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin) (Kp. 221°) **31 I**, 939; **34 I**, 3589.

1.1-Dimethylindan (Kp. 191°) **34 I**, 2750.

$C_{11}H_{16}$ ***n*-Propyl-5-octadien-1.5-in-(3)** (Kp.6 57 bis 58°) **33 I**, 3306.

***n*-Amylbenzol** (Kp.750 204—204,5°), Darst. **31 I**, 2996; Darst., Bromier. **34 II**, 36; Bldg. **31 I**, 2619; kontinuierl. Absorpt.-Spektr. **34 I**, 510; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242.

[α-Methylbutyl]-benzol **31 I**, 2560.

[α-Äthylpropyl]-benzol **31 I**, 2560.

2-Äthyl-3-phenylpropan (2-Benzyl-*n*-butan) (Kp.710 190°) **31 I**, 3233; **II** 1410.

Isoamylbenzol, ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245.

tert. **Amylbenzol** (Kp. 192—200°), Darst. **31 I**, 2560; katalyt. Hydrier. **33 II**, 2261; Klopfwert **30 I**, 1252.

***p*-*n*-Butyltoluol** (Kp. 197—199°) **34 I**, 32.

Isobutyltoluol, Verwend. v. nitrierten Derivv. **31 II**, 1183*.

***m*-*sek*.-Butyltoluol** (Kp. 194—198°) **31 I**, 62.

***p*-*sek*.-Butyltoluol** (Kp. 200—205°) **30 I**, 355; **31 I**, 62.

***m*-*tert*.-Butyltoluol** **31 I**, 62.

***p*-*tert*.-Butyltoluol** (Kp. 185—190°), Darst. **31 I**, 62; Darst., Dinitroderiv. **30 I**, 355; Klopfwert **30 I**, 1252.

***p*-Äthylpropylbenzol** (Kp. 202—206°) **30 I**, 2081.

1.3-Dimethyl-4-propylbenzol (Kp.735 206—207° korr.) **30 I**, 41.

1.2-Dimethyl-4-isopropylbenzol **31 I**, 360*.

Pentamethylbenzol (F. 51°), Darst. **31 I**, 2996; **34 II**, 933; D., Brech.-Indices u. Mol.-Refr. **34 I**, 664; therm. Daten **31 II**, 3087; Dampfdruckkurve, Verdampf.-Wärme **30 II**, 1218; spezif. Wärme, Schmelzwärme u. Umwandl.-Wärme **33 I**, 2922; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; physikal. Eigg. d. Pikrates **31 I**, 2865; Organomagnesiumderiv. **34 I**, 2420.

$C_{11}H_{18}$ **Vinylheptylacetylen** (Kp.9 74,5°) **33 II**, 363.

3-Methylcyclohexen-($\Delta^{1,6}$)-ylbuten (Kp.11 76°) **33 II**, 1181.

3-Methyl-$\Delta^{1,3}$-menthadien (Kp.737 184—186°) **30 I**, 520.

2-Methylen-*trans*-dekalin (Kp.10 82—82,5°) **32 II**, 2645; **34 II**, 2828.

2-Methyloktalin (Kp.13 78—80°) **31 II**, 3342.

6.7.7-Trimethyl-5-methylen-1.3-endomethylencyclohexan (Kp.783 180—183°) **31 II**, 1412.

5.6.7.7-Tetramethyl-1.3-endomethylencyclohexen-(4) (Kp.783 161—164°) **31 II**, 1412.

4-Methylisocyclen(4-Methylcyclen) (F. 113 bis 114°), Bldg. **31 I**, 1752; Raumstruktur **31 I**, 1278.

Kohlenwasserstoff $C_{11}H_{18}$ aus Dicyclopentylmethylaminchlorhydrat **34 I**, 1801.

Kohlenwasserstoffe $C_{11}H_{18}$ aus tert. Methylfenchon **31 I**, 3005.

Kohlenwasserstoff $C_{11}H_{18}$ (?) (Kp.774 198—199°) aus d. äther. Ölen v. Geijeraarten **32 II**, 2886; (Erkennen d. — aus d. äther. Öl v. Geijera parviflora als KW-stoff $C_{12}H_{18}$, Bezeichn. als Geijeren) **34 I**, 780.

$C_{11}H_{20}$ **α-Undecin**, Rkk. **33 II**, 3676; **34 II**, 39.

Hexylpropylacetylen, Ramanspektr. **33 II**, 1149.

ε-Undecin (Amylbutylacetylen) (Kp. 195—196°), Darst. **31 I**, 250; **32 I**, 1361; Ramanspektr. **33 II**, 1149.

***n*-Heptyl-2-butadien-(1.3)** (Heptopren) (Kp.5 52 bis 54°) **33 II**, 1663.

***n*-Hexylcyclopenten** (Kp.740 204—205°) **33 II**, 3561.

1.2.2-Trimethyl-3-isopropylcyclopenten-(5) (Kp. 168—170°) **34 I**, 1812.

1-Methylen-2.2-dimethyl-3-isopropylcyclopentan, Bldg. (?) **34 I**, 1812.

1-*n*-Amylcyclohexen (Kp. 203,4—205° korr.) **33 II**, 2261.

1-Isoamylcyclohexen (Kp. 194,5—196,5° korr.) **33 II**, 2261.

1-Butyl-2-methylcyclohexen (Kp. 197,8—199,1° korr.) **33 II**, 2261.

1-Butyl-4-methylcyclohexen (Kp. 196,3—197,1° korr.) **33 II**, 2261.

2-Butyl-4-methylcyclohexen (Kp. 195,2—195,7° korr.) **33 II**, 2261.

2-Isobutyl-4-methylcyclohexen (Kp. 184,1 bis 186,2° korr.) **33 II**, 2261.

Cyclohexylcyclopentan (Kp. 214°), Darst. **31 I**, 1109; Erkennen d. — v. Zelinsky als Dicyclohexyl **31 I**, 1109.
2-Methyl-*trans*-dekalin (Kp.12 76°) **31 II**, 3342.
9-Methyl-*trans*-dekalin (Kp.12 70—71°) **31 II**, 3342.
Olefin $C_{11}H_{20}$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
Olefin $C_{11}H_{20}$ (Kp. 155—175°) aus kaliforn. Naphthensäuren **31 II**, 3697.
Olefin $C_{11}H_{20}$ (Kp. 178—215°) aus Aminen aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.
Olefin $C_{11}H_{20}$ (Kp. 180—212°) aus Aminen aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.
$C_{11}H_{22}$ **Undecylen**, Bldg. **31 I**, 2559.
5-Methyldecen-(4) (Kp.15 75—76°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.
2-Butylhepten-(1) **34 I**, 3335.
3-Butylhepten-(2) **34 I**, 3335.
5-Äthylnonen-(4) **34 I**, 3335.
2.4-Dimethylnonen-(2) (Kp.30 79°) **31 II**, 3593.
2.5-Dimethylnonen-(2) (Kp.100 113°) **32 I**, 2450.
2.8-Dimethylnonen-(4) (Kp.13 57—63°) **33 I**, 2241.
2.4.7-Trimethylocten-(4) (Kp.739 168°), Darst. **33 II**, 202; Konst. **34 I**, 1300.
***n*-Amylcyclohexan** (Kp. 201,4—201,9° korr.) **33 II**, 2261.
***lävo*-2-Cyclohexylpentan** (Kp.15 88°) **32 II**, 3229.
Isoamylcyclohexan (Kp. 193,8—195,2° korr.) **33 II**, 2261.
***tert.* Amylcyclohexan** (Kp. 193,3—195,2° korr.) **33 II**, 2261.
1.2-Methylbutylcyclohexan (Kp. 195,6—198,1° korr.) **33 II**, 2261.
1.3-Methylbutylcyclohexan (Kp. 194,8—195,2° korr.) **33 II**, 2261.
1.4-Methylbutylcyclohexan (Kp. 195,9—196,6° korr.) **33 II**, 2261.
***n*-Hexylcyclopentan** (Kp.748 204—206°) **33 II**, 3561.
Kohlenwasserstoff $C_{11}H_{22}$ (Kp.15 90—94°) aus d. Teer d. Barsass-Sapropelite **33 II**, 3940.
$C_{11}H_{24}$ ***n*-Undecan** (Kp. 195—198°), Vork. im Ölharz v. Pinus monticola Douglas **34 I**, 1723; Isolier. aus Lorol **33 II**, 3064; Synth., Reinig., physikal. Konstanten **33 I**, 402; Bldg. **33 I**, 3182; physikal. Eigg. **31 II**, 1111; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Nachw.) **32 II**, 408; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier.) **33 II**, 3242; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme, Umwandl.-Punkt, Umwandl.-Wärme **31 II**, 3086; elektrostat. Viscositätseffekt **33 II**, 3251; Reib. v. Mischungen v. Capronsäure u. — gegen Flußstahl **33 I**, 35.
(—)-6-Methyldecan (Kp.30 94°) **31 II**, 3328.
akt. **4-Äthylnonan (Äthylpropylamylmethan)** (Kp.20 77°) **31 II**, 3326.
(—)-2.4-Dimethylnonan (Kp.25 75°) **31 II**, 3593.
***l*-Methyl-*n*-butylisoamylmethan** (Kp.100 109°) **32 I**, 2450.
2.4.7-Trimethyloctan (Kp.746 167,5°) **34 I**, 1300.

— 11 II —

$C_{11}H_4O_8$ **Graphitsäure**, Eigg. u. Zus. (katalyt. Red.) **30 II**, 365; Micellarstruktur **31 II**, 2577; Bldg. (Quell. v. Graphit) **30 II**, 220; Bldg. u. Rkk. (röntgenograph. Unters.) **31 II**, 1838; Bldg. (Erhalt. d. Schichtebenen d. Graphits), Rückumwandl. in Graphit **32 I**, 1643; intramicellare Quell. **34 II**, 2814; eindimensionale Quell. **33 I**, 1263; (u. stetiger Übergang in Graphit) **34 II**, 2058; Verwend.: in elektr. Heizwiderständen **31 I**, 660*; v. —-Solen zur Herst. v. Filmen bzw. Folien oder Fäden aus Graphit **34 II**, 3025*.
$C_{11}H_6O_2$ **8-Oxy-1-naphthoesäurelacton** (F. 106 bis 108°) **33 I**, 421.
$C_{11}H_6O_3$ (s. *Psoralen*).
Furo-[2′.3′: 7.6]-cumarin, Vers. zur Darst. **34 II**, 2393; Synthesen in d. —-Gruppe **32 I**, 2034.
Angelicin (F. 138—139,5°), Isolier. aus Angelicawurzel, Rkk., Konst.; Erkennen d. — v. Buchner als Phytosterin **34 II**, 608; Darst. **34 II**, 2393.
$C_{11}H_6O_4$ **Bergaptol** (F. 280—282°), Isolier. aus calabr. Bergamottöl, Überführ. in Bergapten, Konst. **34 I**, 2133.
8-Oxy-6.7 : 2′.1′-furanocumarin (F. 243—244°) **33 II**, 2145.
6.7-Methylendioxy-β-naphthochinon (F. 160°) **34 II**, 3375.
α-Naphthochinon-5-carbonsäure **30 I**, 1136.
$C_{11}H_6O_6$ ***O*-Carboxyumbelliferon-3-aldehyd**, Äthylester **34 I**, 549.
$C_{11}H_6O_7$ ***O*-Carboxyumbelliferon-3-carbonsäure**, Ester **34 I**, 549; Methylester **34 II**, 1462.
$C_{11}H_6O_{10}$ **Benzolpentacarbonsäure**, Bldg.: aus Huminsäuren **30 I**, 2571; bei d. Oxydat. v. Kohlen **31 I**, 188; (Zuckerkohle) **33 I**, 1710; aus Methylbenzoltetracarbonsäure **32 I**, 3303; aus Diacetylmesitylen, Pentamethylester **32 II**, 1438; aus d. Verbb. $C_{22}H_{18}O_7$ u. $C_{22}H_{20}O_7$ (aus Podophyllotoxin, Pikropodophyllin bzw. Apopikropodophyllin) **32 II**, 3414; Bind. an Kobaltpentammine **30 I**, 352.
$C_{11}H_7N$ **1-Naphthonitril** (**α-Naphthonitril**) (Kp. 297°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl, Rkk. **32 II**, 2902; Darst.: aus 1-Naphthylamin **31 I**, 459; aus Naphthalinsulfonsäure (u. NaCN, Verseif.) **30 I**, 685; (u. KCN) **31 I**, 1609; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Temp.-Abhängigk. d. magnet. Doppelbrech. v. geschm. — **32 I**, 1878; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäure(—)-menthylmethylester **31 II**, 821; Verwend. als Sparbeize **30 II**, 979*.
2-Naphthonitril (**β-Naphthonitril**) (Kp. 304 bis 305°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl, Rkk. **32 II**, 2902; Rotat.-Dispers. u. magnet. Doppelbrech. **32 II**, 673; Temp.-Abhängigk. d. magnet. Doppelbrech. v. geschm. — **32 I**, 1878; Kondensat. zu Triazinen (+ $ClSO_3H$) **31 II**, 1353*; Rk.: mit Phenyl-Na **33 II**, 2193*; mit CH_3MgBr **32 I**, 64.
$C_{11}H_7N_3$ **2.3-Naphthotriazin**, Derivv. **30 I**, 593*.
Anthyridin (Zers. 250°), Synth., Derivv. **33 I**, 311*.
$C_{11}H_8O$ **1-Naphthaldehyd** (**α-Naphthylaldehyd**) (Kp.30 169—170°), Darst.: aus 1-[Chlormethyl]-naphthalin (Semicarbazon) **33 II**, 872; aus α-Naphthyl-MgBr u. Orthoameisenester, Rkk. **30 I**, 3040; **32 I**, 1263; aus Naphthalsäure (katalyt.) **31 II**, 770*; aus Dithio-α-naphthoesäure (Semicarbazon) **32 I**, 2026; aus α-Naphthanilid, Rkk. **33 I**, 2249; Red. **31 I**, 1284; Einw. v. Mg + MgJ_2 **31 I**, 1284; Rk.: mit Malonsäure **34 I**, 2751; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945.
2-Naphthaldehyd (**β-Naphthylaldehyd**) (F. 59,5°), Darst.: aus Dithio-β-naphthoesäure (Semicarbazon) **32 I**, 2026; aus β-Naphthanilid, Rkk. **33 I**, 2249; Red. **31 I**, 1284; Rk.: mit Malonsäure **34 I**, 2751; mit Thiobenzoylhydrazinderivv. **34 II**, 945.
$C_{11}H_8O_2$ **2-Oxy-1-naphthaldehyd** (**2-Naphthol-1-aldehyd, 2-Oxynaphthalin-1-aldehyd**) (F. 81°), Darst. **31 II**, 3394*; Bldg. **32 II**, 3246; Erkennen d. „β-Naphthol-β-aldehyds" v. Kauffmann als — **31 I**, 1921; Kalischmelze **34 I**, 378; Einw. v. PCl_5 **30 II**, 1700; Rk.: mit Ketonen **31 II**, 1419; **32 I**, 524; **33 II**, 62; mit Acetophenon **34 I**, 1981; mit Dibenzylketon **31 II**, 1862; mit 7-Oxy-4-methylcumarin-3-essigsäure bzw. β.α.1.2-naphthopyron-3-essigsaurem Na **34 II**, 3383; mit Na-Succinat u. Succinanhydrid **32 II**, 1020; mit Benzoylessigester **34 II**, 1128.
1-Oxy-4-naphthaldehyd (**1-Naphthol-4-aldehyd**), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 2316; Rkk. **32 I**, 3423.
2-Oxynaphthaldehyd-(3) (**Iso-β-naphtholaldehyd**) (F. 99—100°), Darst., Rkk., Derivv.; Erkennen d. — v. Kauffmann als β-Naphthol-α-aldehyd **31 I**, 1922.

Phenyl-2-furylketon (Furfurylphenylketon, Benzoylfuran) (Kp.$_6$ 175°), Darst., Rkk., Hydrochlorid **31** II, 1428; Eigg. **33** I, 942; Addit.-Rkk. **33** I, 1128; Nitrier. **34** I, 3208; Rk. mit tert. Butylchlorid **34** I, 862; insekticide Wrkg. **33** II, 3127; hypnot. Wrkg. **34** I, 2427.

2(β)-Methyl-1.4(α)-naphthochinon (F. 106°), Darst., Rkk. **30** I, 684; Darst. **30** II, 810*; Absorpt.-Spektr. **31** II, 819; Red. **34** II, 939; Addit.-Rkk. **34** II, 940.

1-Methyl-5.8-naphthochinon (F. 121—122°) **30** I, 2735.

6-Methyl-1.4-naphthochinon **30** II, 810*.

1-Naphthoesäure (α-Naphthoesäure) (F. 161°), Isolier. aus d. höhersd. Fraktt. d. Steinkohlenteerschweröls, Rkk. **32** II, 2902; Darst.-Methoden, Reinig. über d. Äthylester, Mercurier. **30** I, 684; Darst. v. — oder Derivv. aus Polycarbonsäuren bzw. deren Derivv. **34** II, 1992*, 3048*; Darst.: aus Naphthalin **31** II, 497*; aus α-Bromnaphthalin **31** I, 3114; **34** II, 1299; aus 1-Naphthonitril (Reinig.) **31** I, 459; (Rkk.) **32** I, 1896; aus α-Naphthoylbenzoesäure **30** II, 308*; aus Naphthalsäure **33** I, 847*; Bldg.: bei d. Friedel-Crafts'schen Rk. mit Furan-α-carbonsäure **34** I, 3589; aus α-Naphthacylpyridiniumbromid **33** I, 3196; Verss. zur opt. Spalt., Brucin- u. Chininsalz **31** II, 2702; relat. Stärke d. — u. d. Ag-Salzes in W. u. in W.-A. **31** II, 1988; Bromier. **32** II, 2317; Rk.: mit $SOCl_2$ **30** II, 3140; mit Urteerphenolen (Bldg. v. Estern) **34** I, 129*; —-Komplexe (Übergangsreihen v. d. Hydraten zu d. Metalliaken) **33** II, 1826; Verwend. v. — (+ $SnCl_4$ oder $SbCl_5$) als Katalysator bei d. Herst. niedrig sd. KW-stoffe aus hochsd. **30** I, 469*; Konjugat. im Organismus **32** II, 400; anästhesierende Wrkg. v. Derivv. **34** I, 1670; Nachw. als Anilid **34** II, 3110.

Äthylester (Äthylnaphthoat), katalyt. Hydrier. **30** I, 1539*; Red. mittels metall. Na **31** II, 2512*; Friedel-Crafts-Rk. **34** I, 862; Rk.: mit CH_3MgJ **32** I, 2466; mit C_6H_5MgBr **31** II, 1425.

2-Naphthoesäure (β-Naphthoesäure) (F. 182°), Isolier. aus d. höhersd. Fraktt. d. Steinkohlenteerschweröls, Rkk. **32** II, 2902; Bldg.: aus β-Bromnaphthalin bzw. 1.4-Dibromnaphthalin **34** II, 1299; aus Di-p-anisyl-β-naphthyl-β'-naphthoylmethan bzw. symm. Di-β-naphthylbisdiphenylylglykol **33** I, 1618; aus 2-Phenylacetylnaphthalin **31** II, 2462; aus β-Naphthacylpyridiniumbromid **33** I, 3196; d. Methylesters aus Dibromacetonaphthon **31** II, 3607; Verss. zur opt. Spalt., Brucin- u. Chininsalz **31** II, 2702; Bromier. **32** II, 2317; Rk.: d. Methylesters mit Hydrazin **32** II, 1621; v. Estern mit Resorcin, Dimethylanilin u. Diäthyl-m-aminophenol **30** I, 64; —-Komplexe (Übergangsreihen v. d. Hydraten zu d. Metalliaken) **33** II, 1826; anästhesierende Wrkg. v. Derivv. **34** I, 1670; Nachw. als Anilid **34** II, 3110.

$C_{11}H_8O_3$ ***p*-Oxyphenylfurylketon** (F. 163—164°) **34** I, 2754.

3-Acetylcumarin (F. 116—117°) **34** II, 1127, 1923.

1.4-Diketo-2-methyl-2.3-oxido-1.4-dihydronaphthalin (F. 102°) **34** II, 940.

Plumbagin (Methyloxynaphthochinon) (F. 77 bis 78°), Isolier. aus Plumbago rosea, Derivv., physiol. Wrkg. **32** II, 1459; Formulier. als 5-Oxy-2-methylnaphthochinon-1.4, Synth. eines Isomeren **33** I, 3313; Absorpt.-Spektr. im UV **31** II, 819; Chinhydrone, Vergl. mit β-Methylnaphthochinon, Konst. **30** I, 684; pharmakolog. Wrkg. **33** I, 2720.

2-Methyl-3-oxy-1.4-naphthochinon (Phthiocol) (F. 173—174°), Isolier. aus d. Tuberkelbacillus d. Menschen, Rkk., Derivv. **34** II, 3636, 3637; Darst., Rkk. **34** II, 940; Oxydat.-Red.-Verh., Verwend. als Indicator **34** II, 3775.

5-Oxy-2-methylnaphthochinon-(1.4), Formulier. d. Plumbagins als — **33** I, 3313.

8-Oxy-2-methylnaphthochinon-(1.4) (F. 158°) **33** I, 3313.

7-Methoxy-β-naphthochinon **34** II, 3375.

2-Phenyl-3-furansäure **31** II, 3209.

α-Naphtholcarbonsäuren [Gemisch], Darst. **33** I, 2316*.

β-Naphtholcarbonsäuren [Gemisch], Darst. **33** I, 2316*.

2-Oxy-1-naphthoesäure (F. 154° Zers.), Darst. **34** II, 778, Mercurier. **32** II, 2317.

3-Oxy-1-naphthoesäure, Kondensat. d. Äthylesters **30** II, 3337*.

4-Oxy-1-naphthoesäure (1.4-Naphtholcarbonsäure), Verwend. d. Äthyl- bzw. Methylesters zu Azofarbstoffen **31** I, 2941*.

5-Oxy-1-naphthoesäure (5-Oxynaphthalin-1-carbonsäure) (F. 236—237°), Darst. **33** II, 2062*; Darst., Acetylderiv. **32** II, 2183; Rkk. **30** I, 1136.

6-Oxy-1-naphthoesäure, Kondensat. d. Äthylesters **30** II, 3337*.

7-Oxy-1-naphthoesäure (7-Oxynaphthalin-1-carbonsäure, 2-Oxynaphthalin-8-carbonsäure) (F. 253—254°), Darst. **31** II, 848; **33** I, 609; Darst., Rkk. **30** I, 1137; **33** I, 3630*.

1-Oxy-2-naphthoesäure (1-Naphthol-2-carbonsäure, „α-Oxynaphthoesäure") (F. 186—187°), Bldg. **30** I, 356; Oxydat.-Potential **31** I, 2575; kryptotox. Eigg. v. —-Na **32** II, 3429; Kondensat. mit Diazobenzol **30** I, 1137; Einw. v. Methylolverbb. **31** I, 2998; Kondensat.: mit Benzoin (Verwend. als Dispergier.-Mittel) **30** I, 2016*; mit 3-Halogen-4-phenoxyanilin (Verwend. für Farbstoffe) **34** I, 467*; Verwend.: mit $AlCl_3$ als Katalysator bei d. Herst. niedrig sd. KW-stoffe aus hochsd. **30** I, 469*; zur Herst. v. Saatgutbeizen **30** II, 1760*; analyt. Rkk. (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33** II, 2429; Fäll. mit p-Nitrosodimethylanilin **34** II, 1961.

3-Oxy-2-naphthoesäure (2-Naphthol-3-carbonsäure, 2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure, „β-Oxynaphthoesäure") (F. 217°), Darst. **30** I, 1222*; Bldg., Äthylester **32** II, 1291; Bldg. **34** II, 1300; Bldg. d. Methylesters **33** I, 58; Kondensat. (+ $FeCl_3$) **34** II, 2287*; Kondensat. d. Äthylesters **30** II, 3337*; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **30** I, 1539*; Oxydat. d. Äthylesters **30** I, 3105*; Nitrosier. **33** II, 1434; Chlorier. **31** I, 938; Bromier. **31** I, 935; **33** II, 446*; Darst. v. Cl- u. Br-Derivv. **33** II, 446*; Erhitzen mit NH_4-Salzen (Darst. d. 2-Aminonaphthalin-3-carbonsäure) **30** I, 3486*; anormale Wrkg. d. $NaHSO_3$ auf —-Derivv. **31** II, 1566, 3475; Methylier. **31** I, 2199; Acetylier. u. Rk. mit $SOCl_2$ **31** I, 1922; Rk.: mit 3.4-Dihalogenanilin **34** I, 1888*; mit 2-Alkyl-, -Phenyl- oder -Diphenylyl-4.5-dihalogenanilin **34** I, 1888*; mit Methylolverbb. **31** I, 2998; mit 3-Halogen-4-phenoxyanilin **34** I, 467*; mit 3-Halogen-4.6-dialkoxy- oder -phenoxyanilin **34** I, 1888*; mit Aldehyden **32** II, 3891; mit 2-Aminofluorenon **32** I, 524; mit Aminophenoxyfettsäuren **30** II, 2695*; mit Phthalsäureanhydrid **31** II, 848; **32** II, 3093; mit Aminoarylsulfonsäuren (+ PCl_5 u. Dimethylanilin) **30** I, 287*; mit Phenylhydrazin-3-sulfonsäure **34** I, 1748*; Darst.: v. Derivv. **30** I, 1538*; v. Arylaminoderivv. **32** II, 617*; v. Alkoxyderivv. **32** II, 1367*, 1701*; v. Alkylmercaptoderivv. **32** II, 777*; v. —-Aryliden **33** II, 1774*, 2331*; (mittels d. Halogenwasserstoffsalze v. Arylaminen) **33** I, 1353*; (mit 4-Aminodiphenyl) **33** II, 1774*; (mit Monoacidyldiaminen) **33** I, 2320*; (mit Aminobenzoesäureaniliden) **33** II, 3622*; Reinig. v. —-Aryliden **33** I, 1353*; Verwend.: zur Herst. v. Saatgutbeizen **30** II, 1760*; zur Herst. v. Ölfarbe **32** II, 3969*; v. Estern für Azofarbstoffe **34** II, 2905*; analyt. Rkk. (Bedeut. d. Carbonsäureprinzips) **33** II, 2429; —-Arylamide s. auch *Farbstoffe, organische-Naphthol AS-Farbstoffe* sowie unter $C_{17}H_{13}O_2N$ [*Naphthol AS*].

4-Oxy-2-naphthoesäure (1-Oxynaphthalin-3-carbonsäure) (F. 224—225°), Darst., Derivv. **31 II**, 1635*; Rhodanier. **32 II**, 1372*.

6-Oxy-2-naphthoesäure (2-Oxynaphthalin-6-carbonsäure), Kondensat. d. Äthylesters **30 II**, 3337*; Rk.: mit Aminophenoxyfettsäuren **30 II**, 2695*; mit Sulfanilsäure (+ PCl_3 u. Dimethylanilin) **30 I**, 287*; Verwend. d. Äthylesters für Farbstoffe **32 I**, 2513*.

7-Oxy-2-naphthoesäure, Kondensat. d. Äthylesters **30 II**, 3337*.

8-Oxy-2-naphthoesäure (F. 210°) **31 II**, 64.

Brenzschleimsäurephenylester (**Phenylfuroat**, **Furancarbonsäurephenylester**) (F. 42°), Darst. **33 I**, 942; Darst., Fries'sche Umlager. **34 I**, 2754; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127; Verwend. für Insektenvertilg.- u. Vertreib.-Mittel **34 I**, 2341*.

β-Phenylglutaconsäureanhydrid, Rkk. **31 II**, 991.

$C_{11}H_8O_4$ **Furfurolphloroglucid**, Bldg., Zus. **34 II**, 3800.

2.2′-Difurylmethan-5.5′-dialdehyd (F. 118—119° korr.) **32 II**, 3886.

[2.4-Dioxybenzoyl]-furan (F. 123—124°), Darst. **34 I**, 2754; Rkk., insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

Methylostruthinaldehyd (F. 255—256°), Darst., Oxydat., Konst. **32 II**, 550; Erkennen d. — v. Butenandt u. Marten als 7-Methoxycumarin-6-aldehyd **34 II**, 609.

7-Methoxycumarin-6-aldehyd (F. 252—254°), Darst., Oxim, Erkennen d. Methylostruthinaldehyds v. Butenandt u. Marten als — **34 II**, 609.

Methylnaphthazarin, Darst., Verwend. **30 II**, 992*; **31 I**, 166*.

4.7-Dioxynaphthalin-1-carbonsäure (F. 200° Zers.) **31 I**, 1172*.

2.3-Dioxynaphthalin-8-carbonsäure (F. 295 bis 297° Zers.), Darst. **33 I**, 3630*; Verwend. v. Aryliden **34 I**, 3526*.

1.3-Dioxy-2-naphthoesäure, Tautomerie d. Äthylesters (spektrochem. Unters.) **32 I**, 39.

1.4-Dioxynaphthalin-2-carbonsäure [α-Naphthohydrochinoncarbonsäure-(2)] (F. 185°) **30 I**, 222.

2.5-Dioxy-3-naphthoesäure, Rkk. **32 II**, 1516*.

2.6-Dioxynaphthalin-3-carbonsäure, Alkylier. **32 II**, 1367*; Rk. mit NH_3 oder Aminen **30 I**, 1538*.

2.7-Dioxynaphthalin-3-carbonsäure **32 II**, 1971*.

2.8-Dioxynaphthalin-3-carbonsäure (2.8-Dioxy-3-naphthoesäure), Alkylier. **32 II**, 1368*; Rk.: mit aromat. Aminen **30 II**, 3196*; mit Hydrazinen bzw. Aminen **33 I**, 1018*; mit Arylhydrazinen **34 II**, 334*; mit Bisulfit u. Phenylhydrazin oder Derivv. **32 II**, 1516*.

Cumarin-3-essigsäure (F. 150°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2717; Kondensat. mit aromat. Aldehyden (Rk.-Fähigk. d. Methylengruppe) **34 II**, 3382.

Cumarin-4-essigsäure, Rkk. **33 II**, 1518; Derivv. **31 II**, 2612.

1.2-Diketohydrindyl-3-essigsäure (F. 128—130°) **31 II**, 1421.

Furancarbonsäure-*p*-oxyphenylester (F. 193 bis 195°), Bldg. **34 I**, 2754; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

$C_{11}H_8O_5$ **Purpurogallin** (2-[3′.4′.5′-Trioxyphenyl]-5-oxycyclopentadien-2.4-on-1), Bldg. aus Pyrogallol (mit Jodsäure) **30 II**, 3258; (Fe-Katalyse v. Diäthylperoxyd) **34 I**, 3726; (durch Einw. v. Persäuren unter d. Einfl. v. Peroxydase, Unterschiede) **30 II**, 236; (durch d. Laccase d. japan. Lackes, —-Zahl d. Laccase) **30 II**, 2142; Mikrobest. d. Blut-peroxydase durch —-Bldg. **32 I**, 2057.

3.4-Methylendioxycinnamoylameisensäure (F. 162 bis 163°) **34 II**, 3375.

7-Oxycumarin-4-essigsäure **31 II**, 1003.

Methylätherostruthinsäure (F. 268°) **32 II**, 550.

Verb. $C_{11}H_8O_5$ aus Piperonal u. Brenztraubensäure (F. 161—162°) **34 II**, 1128.

$C_{11}H_8O_6$ **1.2.3.4-Tetraoxynaphthoesäure**, Verwend. **34 II**, 3845*.

Daphnetinessigsäure, Verwend. **34 II**, 527*.

3.4-Methylendioxybenzylidenmalonsäure (**Piperonylidenmalonsäure**) (F. 193—194° Zers.), Bldg., Salze, Erkenn. d. β-Piperonyl-β-piperidyläthan-α.α-dicarbonsäure v. Rodionow als Piperidinsalz d. — **30 I**, 678; Rkk. d. Diäthylesters **33 I**, 1120.

[4.5-Dimethoxy-2-carboxybenzoyl]-ameisensäureanhydrid (F. 212—214°) **34 II**, 2084.

Verb. $C_{11}H_8O_6$ (F. 171°) aus Glauconsäure **31 I**, 1627; (UV-Absorpt.-Spektr.) **33 II**, 2998.

$C_{11}H_8O_7$ **Phthaloylmalonsäure**, Diäthylester (F. 74,5°) **34 I**, 1963.

$C_{11}H_8O_8$ **1-Methylbenzol-2.3.4.5** (oder **2.3.5.6**)**-tetracarbonsäure**, Darst., Rkk., Erkennen d. Cyclopentadientricarbonsäure v. Reindel u. Niederländer aus Ergosterin als — **32 I**, 3303; Bldg. aus Sterinen **32 II**, 3417.

Methylpyromellitsäure (F. 243°) **32 II**, 1438.

$C_{11}H_8N_2$ **Benzglyoxalocolin**, Beziffer., Derivv. **31 I**, 1618.

2.3-Pyrrolo-(4′.5′)-chinolin (F. 226°), Darst., Derivv. **30 I**, 1150; chemotherapeut. Eigg. v. Derivv. **31 II**, 81.

4.3-Pyrrolochinolin (F. 293—294°) **34 I**, 2283.

α-Carbolin (**2-Carbolin**, „**3-Carbolin**“, **Pyridino-[2′.3′ : 2.3]-indol**), Nomenklatur **30 I**, 1305.

β-Carbolin (**3-Carbolin**, „**4-Carbolin**“, **Norharman**) (F. 197—198°), Nomenklatur **30 I**, 1305; Darst., Derivv. **30 II**, 2781; Bldg. **34 I**, 1330.

γ-Carbolin (**4-Carbolin**, „**5-Carbolin**“), Nomenklatur **30 I**, 1305.

δ-Carbolin (**5-Carbolin**, „**6-Carbolin**“), Nomenklatur **30 I**, 1305.

6-Methyl-8-cyanchinolin (F. 90°) **34 I**, 1329.

$C_{11}H_8Br_2$ **1-Methyl-2.4-dibromnaphthalin** (F. 58 bis 59°) **30 I**, 3186.

$C_{11}H_8S_2$ **Thio-[phenylthienyl-(2)-keton]** (Kp. 150 bis 153°) **33 I**, 2690.

Dithio-α-naphthoesäure (**α-Naphthylcarbodithiosäure**), Darst., Rkk. **33 I**, 2101; Bldg. v. Salzen **34 I**, 2922; Überführ. in d. Aldehyd **32 I**, 2026; Rk.: mit $NH_2OH \cdot HCl$ **32 II**, 1011; mit aromat. Hydrazinen **33 I**, 3076; mit Methylphenylhydrazin **32 I**, 2318.

Methylester, Rk. mit Diazomethan, Thermochromie **32 I**, 1664.

Dithio-β-naphthoesäure, Überführ. in d. Aldehyd **32 I**, 2026.

$C_{11}H_9N$ **Pyrindacin**, Nomenklatur **31 I**, 2757.

2-Phenylpyridin (**α-Phenylpyridin**) (Kp.$_{760}$ 270 bis 272°), Darst., Rkk. **30 II**, 1376, 2653; **34 I**, 865; Bldg. **30 II**, 3768; **31 I**, 3565; Stereochemie v. Derivv. **31 I**, 464; Hydrier. **31 II**, 3483.

3-Phenylpyridin, Stereochemie v. Derivv. **31 I**, 464.

4-Phenylpyridin (**γ-Phenylpyridin**), Synth. **30 II**, 3768; Stereochemie v. Derivv. **31 I**, 2881.

Anhydroformaldehyd-β-naphthylamin (F. 83°) **31 II**, 3098.

$C_{11}H_9N_3$ **Benzol-4-azopyridin** **30 II**, 1364.

$C_{11}H_9N_5$ **1-α-Naphthyl-5-aminotetrazol** (F. 194°) **32 II**, 2461.

1-β-Naphthyl-5-aminotetrazol (F. 193°) **32 II**, 2461.

$C_{11}H_9Cl$ **1-[Chlormethyl]-naphthalin** (**α-Naphthylmethylchlorid**, **1**[1]**-Chlor-1-methylnaphthalin**) (F. 32°), Darst.: aus 1-Methylnaphthalin **31 I**, 1609; (Rkk.) **32 II**, 3885; (Rk. mit Mg) **34 II**, 1451; aus Naphthalin, CH_2O u. HCl **31 I**, 1830*; II 2659*; (Rkk.) **33 II**, 872, 3421; aus α-Naphthylcarbinol u. $SOCl_2$, Rk. mit Mg **30 I**, 524; Rk.: mit Alkoholen **31 I**, 2396*; mit Kresol **31 II**, 1203*.

2-[Chlormethyl]-naphthalin **31 II**, 2730; **32 II**, 3885.

1-Chlor-2-methylnaphthalin, Bromier. **30 II**, 1700.

2-Methyl-4-chlornaphthalin (Kp.$_{16}$ 180—190°) **32 I**, 3060; **33 I**, 3079.

$C_{11}H_9Br$ α-[Brommethyl]-naphthalin (α-Naphthylmethylchlorid) (F. 53°), Darst., Rkk. **30** II, 728; Rkk. **33** II, 1686.

ω-Brom-β-methylnaphthalin (F. 56°) **33** I, 2249.

1-Methyl-2-bromnaphthalin (F. 35—36°) **30** I, 3186.

1-Methyl-3-bromnaphthalin (F. 46—47°) **30** I, 3186.

1-Methyl-4-bromnaphthalin (Kp.$_{13}$ 163°), Darst., Rkk., Pikrat **32** II, 1781; Nitrier. **30** I, 3185; Rk. mit Dimethylsulfat + Li **32** I, 3060; **33** I, 3079.

1-Methyl-5-bromnaphthalin (F. 63—64°), Bldg., Pikrat **30** I, 3186; Rkk. **31** II, 3473.

1-Methyl-8-bromnaphthalin (F. 80°), Bldg., Pikrat **30** I, 3186; Rkk. **31** II, 3473.

$C_{11}H_9F$ 1-Fluor-2-methylnaphthalin (Kp. 260 bis 262°) **34** I, 2752.

$C_{11}H_{10}O$ α-Naphthylcarbinol (α-Naphthomethylalkohol), Bldg. **31** I, 1284; Darst. v. Äthern **31** I, 2396*; Rk. mit $SOCl_2$ **30** I, 524; Verh. als Katalysator bei Verseiff. u. Umesterr. **34** I, 2769.

β-Naphthylcarbinol **31** I, 1284.

2-Methylnaphthol-(1) (F. 64—65°) **30** II, 1547.

4-Methylnaphthol-(1) (F. 83—85° korr.) **30** I, 3186.

5-Methylnaphthol-(1) (1-Methyl-5-oxynaphthalin) (F. 97—98°) **30** I, 2735; **31** II, 996.

7-Methylnaphthol-(1) (2-Methyl-8-naphthol, 7-Methyl-1-oxynaphthalin) (F. 109—111°), Darst. **30** II, 1548; Bldg., Rkk., Derivv. **30** I, 3187; Nitrier. **31** II, 3473; Rkk. **32** II, 1439.

1-Methylnaphthol-(2) (F. 104—105°), Bldg. **30** I, 832; Bromier. **31** I, 938.

2-Methylnaphthol-(3) (F. 155—156°) **34** I, 3589.

4-Methylnaphthol-(2) (1-Methyl-3-oxynaphthalin) (F. 81—82°) **30** I, 2735; **31** II, 996.

6-Methyl-2-oxynaphthalin, Carboxylier. **34** II, 1027*.

8-Methylnaphthol-(2) (1-Methyl-7-oxynaphthalin) (F. 69—70°), Darst., Rkk., Derivv. **30** I, 1934; (Konst. d. — v. Dziewonski u. Waszkowski) **33** II, 378†); Carboxylier. **34** II, 1027*.

α-Naphtholmethyläther (1-Methoxynaphthalin) (F. 72°), Bldg. **31** II, 707; **32** II, 3964*; Röntgenspektr. **31** I, 2309; Einfl. auf d. Dreh.-Vermögen v. Naphthalsäurementhylmethylester **31** II, 821; katalyt. Hydrier. **30** II, 623*; Oxydat. **31** II, 1278; **34** II, 3117; Einw. v. elementarem F **34** I, 364; Rk.: mit Phenolbenzyläther **34** II, 2072; mit Malonsäuredinitril **32** II, 3628*; mit Bernsteinsäureanhydrid **32** II, 1440; mit Phthalsäureanhydrid **30** I, 383; Verwend. **31** II, 2932*; Identifizier. **30** II, 3610.

β-Naphtholmethyläther (2-Methoxynaphthalin, Nerolin, Jara-Jara) (F. 71°), Darst. aus β-Naphthol **31** I, 2463; **33** II, 2985; Bldg. **31** I, 781; Reinig. **31** II, 769*; Best. d. Erstarr.-Punktes (Reinh.-Prüf.) **30** II, 2586; Mikro-Mol.-Gew.-Best. (Lösungsmittel) **33** I, 3598; katalyt. Hydrier. **30** II, 623*; Einw. v. elementarem F **34** I, 364; Friedel-Crafts'sche Rkk. **33** II, 3125; **34** II, 1458; Rk.: mit Malonsäuredinitril **32** I, 1718*; II, 1514*; mit Bernsteinsäureanhydrid **33** I, 423; mit Phthalsäureanhydrid bzw. Benzoylchlorid **31** II, 2460; mit Zimtsäurechlorid **30** I, 3049; mit Malonylchloriden **31** I, 2198; mit Butylmalonylchlorid **30** II, 468*; mit o-Phthalylchlorid **32** II, 1296; Wrkg. auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **34** I, 310; (Invers. durch d. Art d. Öles) **34** II, 534; (Leinöl) **32** II, 1714; Verwend. **31** II, 2932*; Identifizier. **30** II, 3610.

5-Phenylpentadienal-(1), Darst., Rkk. **31** II, 2602; Rkk. **32** I, 938.

Propionylphenylacetylen, Rkk. **30** I, 230; **31** I, 1616.

$C_{11}H_{10}O_2$ Phenylfuryl-(2)-carbinol (Phenyl-α-furylcarbinol) (Kp.$_{16}$ 138—142°), Darst., Rkk. **30** II, 398; Rkk. **32** I, 3410.

[2-Oxynaphthyl-(1)]-carbinol, Vers. d. Darst. **34** II, 2222.

2-Methyl-1.4-dioxynaphthalin (F. 177—178°), Darst., Methylier. **34** II, 939; Bldg. **30** I, 684.

2-Methyl-6.7-dioxynaphthalin (Phyllomerol) (F. 165°) **32** II, 3414, 3726; **33** I, 2820.

1-Oxy-4-methoxynaphthalin (F. 130°), Bldg. **30** I, 2250; Verwend. **34** I, 2493*.

5-Methoxy-1-naphthol, Oxydat.-Potential **31** I, 2575.

2-Oxy-5-methoxynaphthalin, Rkk. **32** II, 1701*.

2-Oxy-6-methoxynaphthalin (6-Methoxy-2-naphthol) (F. 149°), Rkk. **30** II, 3338*; **32** I, 2513*; II, 1514*, 1701*.

2-Methoxy-7-oxynaphthalin, Darst. **34** I, 2195*; Oxydat. **30** I, 3105*; Carboxylier. **32** II, 1701*; Rk.: mit 1.4-Diaminobenzolen **32** II, 1514*; mit Diazosulfanilsäure **32** I, 1242.

1-Oxy-7-methoxynaphthalin (F. 122—124°) **30** I, 1302.

7-[α-Furyl]-heptatrienal-(1) (α-Streptotrivinylenfurol), Darst., Eigg. v. Strepto- u. Heterocyclopolymethinfarbstoffen aus — **34** II, 1928.

Propylidenphthalid, Verwend. **30** II, 999*.

3-Äthylcumarin, Verwend. **34** II, 1836*.

3.4-Dimethylcumarin (F. 116°), Darst. aus o-Oxyacetophenon mit Propionanhydrid u. Na-Propionat, Rkk. **33** II, 62; (Erkennen d. 2-Äthylchromons vom F. 116° als —) **34** I, 1044.

4.6-Dimethylcumarin (F. 152°), Darst., Rkk. **32** II, 218; Mercurier. **30** II, 1220; (Darst.) **34** II, 1923.

4.7-Dimethylcumarin (F. 132°), Darst. **32** I, 1667; Darst., Rkk. **32** II, 1177; Mercurier. **30** I, 2244; II, 1220; (Darst.) **34** II, 1923.

4.8-Dimethylcumarin, Mercurier. (Darst.) **34** II, 1923.

2-Äthylchromon (F. 18°), Darst. aus 2-Propionoacetylphenol **34** II, 3622; Erkennen d. — vom F. 116° als 3.4-Dimethylcumarin **34** I, 1044.

2.3-Dimethylchromon (F. 96—97°) **32** I, 1666.

2.6-Dimethylchromon (F. 103°) **34** I, 703.

1-Keto-2-[oxymethylen]-tetrahydronaphthalin (Oxymethylen-α-tetralon) (Kp.$_{10}$ 153,5—154° korr.) **32** II, 708.

Ketoform d. β-Methyl-α-naphthohydrochinons (F. 60°) **33** I, 2814.

2-Methyl-6-methoxyindon („3-Methoxy-α-methylindon") (F. 142°) **34** II, 3917.

„Monocyclopentadienchinon", Bldg. aus Cyclopentadien u. Chinon (Kinetik) **33** II, 2667; **34** II, 2068.

1-Methyl-2.3-naphthochinon, Derivv. (Richtigstell.) **32** II, 3091.

gewöhnl. Cinnamylidenessigsäure (Cinnamalessigsäure, Styrylacrylsäure, δ-Phenyl-α.γ-butadien-α-carbonsäure) (F. 166—167°), Darst. bzw. Bldg.: aus Zimtaldehyd (u. Brenztraubensäure) **32** I, 672; (u. Bromessigester) **33** II, 38; (u. Malonsäure, Red.) **33** II, 2514; aus d. Allo-Form (photosensibilisierende Wrkg. v. J) **34** II, 2801, 2802; Red. **31** I, 467; Halogenier. (Rk.-Mechanismus) **34** I, 3723; Decarboxylier. **32** I, 810; Verh. im Tierkörper **32** I, 1264.

Allocinnamylidenessigsäure Umwandl. in d. Normalform (photosensibilisierende Wrkg. v. J) **34** II, 2801, 2802.

α-Vinylzimtsäure (F. 92° korr.), Darst., Rkk. **32** I, 60; Red. (Mechanismus) **32** I, 3424.

3-Methylindencarbonsäure-(2) **30** I, 980.

1-Oxyindenacetat **30** II, 2259.

$C_{11}H_{10}O_3$ Oxyphenylfurylcarbinol **33** II, 456.

Dihydroplumbagin (F. 152°) **33** I, 2814.

α-Piperonylidenpropionaldehyd (F. 65,5—66,5°), Darst., Rkk. **31** I, 1842; Red. **31** II, 1410.

Piperonylidenaceton (3.4-Methylendioxycinnamylmethylketon, Piperonylacrylsäuremethylketon), Absorpt.-Spektr. **31** II, 419; Rk.:

†) C. **1936**. II. 78 als 1-Methyl-6-oxynaphthalin erkannt.

mit Nitrobenzaldehyden **34 II**, 3505; mit Furfurol, Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59.

5-Oxy-4.7-dimethylcumarin (F. 248°) **31 II**, 3211.

6-Oxy-3.4-dimethylcumarin (F. 236°) **32 I**, 1666.

7-Oxy-3.4-dimethylcumarin (*α.β*-Dimethylumbelliferon) (F. 258°), Darst. **31 II**, 854, 1003; Rkk., Konst. **31 II**, 2149; Identität d. 7-Oxy-2.3-dimethylchromons v. Simonis u. Remmert mit d. — v. Pechmann u. Duisberg **31 II**, 853.

7-Oxy-4.5-dimethylcumarin (4-Methylhomoumbelliferon), Rkk. **30 I**, 980; **34 II**, 1923.

6-Oxy-2.3-dimethylchromon (F. 247°) **32 I**, 1666.

7-Oxy-2.3-dimethylchromon (F. 265°), Darst. **31 II**, 854; Identität d. — v. Simonis u. Remmert mit d. 7-Oxy-3.4-dimethylcumarin v. Pechmann u. Duisberg **31 II**, 853, 1003.

Ketoform d. Dihydroplumbagins (F. 86°) **33 I**, 2814.

7-Äthoxycumarin (Umbelliferonäthyläther) (F. 80—82°) **34 II**, 2393.

7-Methoxy-4-methylcumarin (F. 159°) **31 II**, 854; **32 I**, 3063; **II**, 1178.

7-Methoxy-8-methylcumarin (F. 136—137,5°) **33 I**, 3721.

4-Oxy-2.7-dimethylindandion-(1.3) (F. 253°) **31 I**, 2874.

1-Phenylpentan-1.2.4-trion **31 II**, 2320.

7-Furylheptatrien-2.4.6-säure-(1), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564.

3-Phenyl-2.3-dihydrofuran-2-carbonsäure, Nichtbldg. aus Bzl. u. Furan-α-carbonsäure (+ $AlCl_3$) **34 I**, 3589.

Cinnamoylessigsäure, Äthylester **34 I**, 867.

α-Benzalacetessigsäure, katalyt. Druckhydrier. d. Äthylesters **33 I**, 1108.

2-Benzoylcyclopropan-1-carbonsäure (F. 145° u. 118—120°), Darst., Rkk., Stereoisomerie **33 II**, 1504; Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.

Hydrindon-(1)-3-essigsäure (1-Ketohydrindyl-3-essigsäure) (F. 155° korr.) **31 I**, 2755; **II**, 1420.

α-Tetralon-β-carbonsäure. — Äthylester, Darst., Rkk. **30 II**, 733; Rk.: mit Phenylhydrazin **30 II**, 62; mit halogenierten Estern **31 II**, 1352*.

Acetoxymethylenacetophenon (F. 70—72°) **32 I**, 3404.

β-Phenylglutarsäureanhydrid (F. 105,2—106,2°) **33 I**, 417.

Benzylbernsteinsäureanhydrid (F. 103°), Struktur, Rk.-Fähigk., UV-Absorpt. **32 II**, 3872.

α.α-Dimethylhomophthalsäureanhydrid (F. 81 bis 82°) **34 I**, 2751; **II**, 434.

Zimtsäureessigsäureanhydrid **33 I**, 2389.

γ-Benzoylbutyrolacton (F. 78—79°) **33 II**, 1504; **34 I**, 1980.

$C_{11}H_{10}O_4$ (s. *Visammin*).[3]

Piperonalverb. d. α-Oxyallylalkohols (Kp.$_{18,5}$ 106°), Spalt. **31 II**, 1921*.

5.7-Dioxy-3.4-dimethylcumarin (F. 291—292°) **31 II**, 854.

7.8-Dioxy-3.4-dimethylcumarin (F. 272—273°) **31 II**, 2611, 3211.

5.7-Dioxy-2.3-dimethylchromon (F. 215°) **31 II**, 854.

7.8-Dioxy-2.3-dimethylchromon (F. 234°) **31 II**, 2611.

7-Oxy-8-äthoxycumarin (Daphnetinmonoäthyläther) (F. 155,5°) **30 II**, 408, 918.

4.7-Dimethoxycumarin, Rkk. **31 II**, 2015.

6.7-Dimethoxycumarin (Äsculetindimethyläther) (F. 145°), Darst. **31 I**, 2763; **33 I**, 437; Darst., Rkk. **31 I**, 3356.

7.8-Dimethoxycumarin (F. 119—120°) **34 I**, 1654.

7-Oxy-5-methoxy-2-methylindandion-(1.3) (F. 225—226°) **31 I**, 2199.

4.5-Dimethoxy-1.2-diketohydrinden (F. 150° Zers.) **34 I**, 3735.

α-Methyl-β-piperonylacrylsäure, UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241.

β-Methyl-β-piperonylacrylsäure, UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241.

3.4-Dimethoxyphenylpropiolsäure (F. 154°) **34 I**, 1041.

2-Oxy-3-aldehydo-5-methylzimtsäure (F. 212°) **34 I**, 1329.

Phenylparaconsäure (Kp.$_{0,5}$ 205—210°), Methylier. **30 II**, 3734; Äthylester (Kp.$_{20}$ 250 bis 252°) **31 II**, 1563.

3.7-Dimethylphthalid-3-carbonsäure (F. 136°) **31 I**, 3007.

3.3-Dimethylphthalid-5-carbonsäure **32 I**, 2335.

3.3-Dimethylphthalid-6-carbonsäure (Cannabinolactonsäure) (F. 204—205°), Bldg. aus Cannabinol (Äthylester) **30 II**, 3423; (Konst.) **32 II**, 886; Synth., Äthylester **32 I**, 2335; Bldg., Decarboxylier. **33 II**, 885.

3.3-Dimethylphthalid-7-carbonsäure (F. 178,5°) **32 I**, 2335.

***m*-Methoxybenzalbrenztraubensäure** (F. 116 bis 117°) **34 I**, 1038.

Phenyloxymethylenacetessigsäure, Cu-Salz d. Äthylesters **31 II**, 230.

***m*-Oxybenzalacetessigsäure**, Äthylester (F. 138 bis 140°) **33 I**, 1120.

***p*-Methoxycinnamoylameisensäure** **34 II**, 3375.

α-Benzoylacetessigsäure. — Äthylester (Kp.$_{20}$ 177—181°), Darst., Hydrolyse **30 I**, 821; Darst., Rk. mit Chloressigester **32 II**, 3549; Alkoholyse **32 II**, 2814; Rk.: mit Pyrogallol **31 II**, 2611; mit Semicarbazid u. Thiosemicarbazid **30 II**, 3024.

Methylester, Semicarbazon **31 II**, 1273.

β-Phenylglutaconsäure, Diäthylester (Kp.$_5$ 167 bis 168°) **33 I**, 596.

Benzylidenbernsteinsäure (Phenylitaconsäure) (F. 192°) **31 II**, 1563.

Styrylmalonsäure (F. 133° Zers.) **34 I**, 540.

***p*-Methylbenzalmalonsäure**, Diäthylester **34 II**, 438.

Hydrindendicarbonsäure, Einfl. auf d. Stoffwechsel **31 I**, 1474.

***enol*-Benzoylaceton-*O*-carbonsäure**, Methylester (F. 57°) **31 II**, 1273.

***isomere enol*-Benzoylaceton-*O*-carbonsäure**, Methylester (Kp.$_2$ 164°) **31 II**, 1273.

Dioxy-2.3-dihydro-2.3-furanbenzoat (F. 98 bis 100°) **31 II**, 3479.

Acetyl-*o*-oxyzimtsäure, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1499.

Acetylsalicylsäurevinylester (Kp.$_3$ 145—150°) **33 II**, 3617*.

Säure $C_{11}H_{10}O_4$ (F. 269°) aus 6-Methyl-3.3-dimethylphthalid **32 I**, 2335.

Verb. $C_{11}H_{10}O_4$ (F. 111°) aus β-Chellolglucosid (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3294.

Verb. $C_{11}H_{10}O_4$ (F. 128°) aus Imperatorin **33 II**, 2144.

Verb. $C_{11}H_{10}O_4$ (?) (F. 141°) aus Toxicarsäure **32 II**, 548.

$C_{11}H_{10}O_5$ Usnetinige Säure (F. 180—181° Zers.) **33 II**, 3134.

4-Methoxy-6-methylphthalid-3-carbonsäure (F. 190°) **33 II**, 1042.

6-Methoxy-4-methylphthalid-3-carbonsäure (F. 169—170°) **33 II**, 1042.

6-Methoxy-5-methylphthalid-3-carbonsäure (F. 222°) **33 I**, 1434.

Furylacryloylacetessigsäure, Äthylester (F. 50 bis 52°) **33 I**, 3080.

***p*-Methoxybenzoylbrenztraubensäure** (Zers. bei 162,5°) **30 II**, 244.

β-[4-Oxyphenyl]-glutaconsäure (F. 184° Zers.) **32 I**, 2710.

***p*-Methoxybenzylidenmalonsäure** (Anisylidenmalonsäure, Anisalmalonsäure) (F. 195—196° Zers.), Bldg. **30 I**, 678; Rkk. d. Diäthylesters **33 I**, 1120.

β-[2-Oxalylphenyl]-propionsäure **31 II**, 1421.

Benzoylbernsteinsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 1044.

Phenacetylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **33 II**, 3698.

Phenacylmalonsäure (F. 164—165°) **34 I**, 1475.

6-Acetoxy-7-methoxyphthalid (F. 127—128° korr.) **31 I**, 3355.
3-Acetylkaffeesäure (F. 179—180°) **30 I**, 518.
Diacetyl-β-resorcylaldehyd (F. 69°), Darst. **31 I**, 1442; Darst., Rkk. **32 I**, 3423.
4-Methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäureanhydrid (3-Äthoxy-4-methoxyphthalsäureanhydrid) (F. 105°) **31 II**, 2883; **34 I**, 219.
3.5-Dimethoxy-4-methylphthalsäureanhydrid (F. 166°) **33 II**, 1370.
$C_{11}H_{10}O_6$ **Benzylidenweinsäure**, Rotat.-Dispers. d. Dimethyl- bzw. Diäthylesters **34 I**, 1781.
3.4-Methylendioxyphenylbernsteinsäure, Rkk. d. NH_4-Salzes **32 II**, 857.
Piperonylmalonsäure (F. 154—156°) **30 I**, 678.
3.4-Methylendioxy-*O*-acetylmandelsäure, Methylester (F. 102°) **34 I**, 2423.
***O*-Carboxyferulasäure**, F. d. Äthylesters (F. 178°) **34 I**, 3343.
Phloroglucinaldehyd-2.4-diacetat (F. 102—103°) **30 II**, 247.
Diacetyl-β-resorcylsäure (F. 137°), Methylier. **30 II**, 3549.
Diacetylprotocatechusäure (F. 162°), Methylier. **30 II**, 3549.
3.5-Diacetoxybenzoesäure (F. 156—157°) **33 I**, 2679.
3.4.5-Trimethoxyphthalsäureanhydrid (F. 144°) **32 II**, 3896; **34 I**, 3203.
3.6-Endoxo-3-acetoxymethyl-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 114°) **32 I**, 67.
$C_{11}H_{10}O_7$ **4.5-Dimethoxyphthalonsäure** ([4.5-Dimethoxy-2-carboxybenzoyl]-ameisensäure) (F. 151—152°) **31 II**, 2452; **32 II**, 216; **34 II**, 2084.
[2-Carboxy-5.6-dimethoxyphenyl]-glyoxylsäure **34 II**, 1295.
[3-Carboxy-4.6-dimethoxyphenyl]-glyoxylsäure, Oxydat. **33 II**, 3119.
2.4-Oxycarboxy-3.6-dimethylbenzaldehyd, Dimethylester (F. 91°) **30 I**, 2741.
Monacetylmethylenbis-α-tetronsäure (F. 135°) **30 I**, 1472.
$C_{11}H_{10}O_8$ **1-Methyl-3-methoxy-5-carboxyoxybenzol-2.4-dicarbonsäure**, Triäthylester (Kp.5 221—222°) **33 I**, 2558.
$C_{11}H_{10}O_{12}$ **Dicarbonsäure** $C_{11}H_{10}O_{12}$ aus Lignin u. N_2O_4 **32 II**, 1987.
$C_{11}H_{10}N_2$ **Dihydronaphthopyrazol** (F. 123°) **32 II**, 708.
5.6-Dihydro-4-carbolin (F. 182—191°) **30 II**, 2782.
3-Amino-6-phenylpyridin (F. 105—106°) **34 II**, 947.
Phenyl-α-pyridylamin [Pyridyl-(2)-phenylamin, 2-Anilinopyridin, 2-(Phenylamino)-pyridin] (F. 108°), Bldg. **31 II**, 125*, 720; Darst. Rkk. **30 II**, 3774; **34 I**, 390.
4-[Phenylamino]-pyridin (F. 175°) **31 I**, 3563.
***N*-Phenyl-α-pyridonimid 30 II**, 3774.
α-Methylindolyl-β-acetonitril (F. 85—86°) **33 I**, 1621.
1-Methyl-4-cyanchinolan, Darst., Oxydat. **32 I**, 391; Rkk. **31 II**, 3395*.
β-Phenylglutarsäurenitril (F. 26°) **33 I**, 417.
$C_{11}H_{10}N_4$ **2.4-Dimethyl-3-[α-cyan-ω-dicyanäthyl]-pyrrol** (F. 188°) **32 II**, 3253.
$C_{11}H_{10}S$ **β-Thionaphtholmethyläther**, Rkk. **32 II**, 1297.
$C_{11}H_{10}Se$ **Methyl-α-naphthylselenid** (Kp.16 173°) **30 I**, 377.
Methyl-β-naphthylselenid (F. 54°) **30 I**, 377.
$C_{11}H_{11}N$ **Dihydropentindol**, Halogenier. **33 I**, 3448; Bromier. **32 I**, 2177; Derivv. **30 I**, 2093; **31 I**, 2477; II, 2462.
2-Äthylchinolin (α-Äthylchinolin) (Kp.13 128 bis 131°), Darst., Derivv. **31 I**, 283; II 1862; Metallsalze **32 I**, 234; Jodostibinat **31 I**, 1454.
3-Äthylchinolin (β-Äthylchinolin) (Kp.15 129°) **34 II**, 444.
4-Äthylchinolin, Vork. (?) in einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675; Darst., Pikrat **32 I**, 234.
3-Äthylisochinolin, Vork. (?) in einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.
2.3-Dimethylchinolin (F. 67,5—69°), Isolier. aus Petroleumbasen, Salze **34 I**, 225; Trenn. v. Isomeren durch „gehäufte Extrakt." **34 I**, 224; Darst.: aus o-Aminobenzaldehyd u. Methyläthylketon **30 I**, 3558; aus Isatin u. Methyläthylketon, Rkk., Salze **30 I**, 1148; Bldg. **32 I**, 946; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Rkk., Salze, Identität mit d. Dimethylchinolin v. Miller u. Kinkelin **34 I**, 2758.
2.4-Dimethylchinolin, Isolier. aus Petroleumbasen, Salze **34 I**, 225; Trenn. v. Isomeren durch „gehäufte Extrakt." **34 I**, 224; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Red. **31 I**, 617; Metallsalze **32 I**, 234; Verwend.: als Sparbeize **30 I**, 2627*; zu Kautschuk-Alter.-Schutzmitteln **32 I**, 2392*.
2.6-Dimethylchinolin (*p*-**Toluchinaldin**) (F. 59°), Darst. **33 I**, 1687*; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279; Metallsalze **32 I**, 234; Identifizier. (Darst. v. quatern. Derivv.) **30 I**, 835; (als Styphnat) **34 I**, 3373.
2.7-Dimethylchinolin, Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279.
2.8-Dimethylchinolin (*o*-**Toluchinaldin**) (Kp. 251 bis 253°), Isolier. aus Petroleumdestillaten, Salze **34 I**, 225; Darst. **33 I**, 1687*; Ionisat.-Konstante **33 II**, 3279.
3.4-Dimethylchinolin (F. 73—74°), Darst. **30 I**, 1863*; Darst., Red., Derivv. **31 I**, 617.
3.8-Dimethylchinolin (Kp.751 269°) **30 I**, 3558.
4.6-Dimethylchinolin (**6-Methyllepidin**) **30 I**, 1863*.
5.8-Dimethylchinolin, Isolier. aus Anthracenöl, Pikrat **34 II**, 2632.
Dimethylchinolin v. Miller u. Kinkelin, Identität mit 2.3-Dimethylchinolin **34 I**, 2758.
Äthyl- oder Dimethylchinoline (?) aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.
***N*-Methyl-α-methylendihydrochinolin**, Verwend. **32 I**, 746*.
1-Äthylisochinolin (Kp.760 250°), Darst., Salze **30 I**, 1622; II, 2653; Metallsalze **32 I**, 234.
1.4-Dimethylisochinolin 30 I, 1622.
1.5-Dimethylisochinolin (F. 97—98°) **30 I**, 1622.
***N*-*o*-Tolylpyrrol**, Farbrk. **33 II**, 3891.
***N*-*m*-Tolylpyrrol**, Farbrk. **33 II**, 3891.
2-Methyl-4-phenylpyrrol (Kp.25 175°) **31 I**, 3565.
[α-Naphthylmethyl]-amin (**1-ω-Aminomethylnaphthalin**) (Kp.19 174—175°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 2249; Sulfonier. **30 II**, 137*; **31 II**, 124*.
[β-Naphthylmethyl]-amin (F. 59—60°) **33 I**, 2249.
1-Methyl-2-aminonaphthalin (F. 49—50°), Darst., Derivv. **30 I**, 2734; Rkk. **30 II**, 143*.
1-Methyl-3-aminonaphthalin (F. 68°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2735; Sandmeyer-Rk. **30 I**, 3185.
1-Methyl-4-aminonaphthalin 30 I, 2734.
1-Methyl-5-aminonaphthalin (F. 77—78°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2735; Darst., Diazotier. **33 I**, 426; Sandmeyer-Rk. **30 I**, 3185.
1-Methyl-6-aminonaphthalin (F. 63—64°) **30 I**, 2735.
1-Methyl-7-aminonaphthalin (F. 85—86°), Darst., Acetylderiv. **30 I**, 1934, 2735; (Konst. d. — v. Dziewonski u. Waszkowski) **33 II**, 378†).
1-Methyl-8-aminonaphthalin (F. 67—68°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2735; Sandmeyer-Rk. **30 I**, 3185.
2-Methyl-1-aminonaphthalin, Darst., Sulfat **30 I**, 684; Darst., Rkk. **34 I**, 2752; Hydrier. **31 II**, 3474; Verwend. **33 II**, 3775*.
2-Methyl-3-naphthylamin (F. 135—135,5°) **34 I**, 3589.
2-Methyl-5-aminonaphthalin (F. 90°) **30 II**, 1548.

†) C. **1936. II.** 78 als 1-Methyl-6-aminonaphthalin erkannt.

2-Methyl-6-aminonaphthalin (6-Methyl-2-naphthylamin) (F. 126°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 1549; Autokondensat. **31 I**, 1174*.

2-Methyl-7-aminonaphthalin (F. 105°) **30 II**, 1548.

2-Methyl-8-aminonaphthalin (F. 58—59°), Darst. **30 II**, 1548; **31 II**, 3473; Darst., Rkk. **33 I**, 775; **II**, 2390.

N-**Methyl-1-naphthylamin**, Darst. **31 I**, 3289*; Basenkonstante **32 II**, 3208; Verwend. **33 II**, 1791*.

N-**Methyl-β-naphthylamin** (Kp.30 189°), Darst., Rkk. **30 II**, 741; Verwend. **33 II**, 1791*.

α-Cyantetralin (F. 48—50°) **30 II**, 3557; **33 I**, 2540.

β-Cyantetralin **33 I**, 2540.

1-Phenyl-2-methyl-1-cyancyclopropan (Kp.761 257—260°) **32 II**, 366.

Basen $C_{11}H_{11}N$ aus Anthracenöl (Pikrate) **34 II**, 2632.

$C_{11}H_{11}N_3$ **4-*p*-Tolyl-2-aminopyrimidin** (F. 189 bis 191°) **30 II**, 3290.

N-**Methyl-2-pyridon-[α-pyridinoimid]** (Kp.12 190 bis 192°) **33 I**, 2842*.

$C_{11}H_{11}N_5$ **3-Benzolazo-2.6-diaminopyridin** (**β-Phenylazo-α.α′-diaminopyridin**) (F. 135°), Darst., Rkk. **34 II**, 250; Rkk. **32 II**, 91*; Arsinoxydderivv. **32 I**, 740*.

Hydrochlorid (**Pyridium**, **Mallophen**), Darst. **31 II**, 2756*; Reindarst. **31 I**, 1833*; Konst. d. $Mo_2(SO_4)_3$-Verbb. d. — **31 II**, 3315; baktericide Wrkg. **30 II**, 759; Erfahrr. mit — bei sept. Erkrankk. (Vortrag) **31 I**, 1638; Behandl. d. kruppösen Pneumonie mit — **33 I**, 634; Sulfhämoglobinämie nach Gebrauch v. — u. Bitterwasser **31 I**, 3258; Verwend.: bei Entzündd. d. Urogenitalapp. **31 I**, 3372; als Harndesinfiziens **30 II**, 759; W.-Löslichmachen d. Azofarbstoffe aus diazotierten aromat. Aminen mittels — **32 I**, 1445*; chem. Prüf. v. Pyridium u. Mallophen **31 II**, 3519; analyt. Rkk. **33 I**, 3990.

γ-Phenylazo-α.α′-diaminopyridin, W.-Löslichmachen d. Hydrochlorids **32 I**, 1445*.

6-Phenyldiazoamino-2-aminopyridin (F. 117°), Umlager. **31 II**, 2756*.

$C_{11}H_{11}J$ **Mesityljodacetylen** (F. 91,8—92,2°) **34 II**, 216.

$C_{11}H_{12}O$ **Spirotetralin-β-äthylenoxyd** **31 II**, 1001.

Dimethyl-[phenyläthinyl]-carbinol (**Dimethyl-[phenylacetylenyl]-carbinol**) (F. 55—56°), Darst., Rkk. **30 I**, 1786; katalyt. Hydrier. **33 II**, 2119.

[Äthoxypropargyl]-benzol (Kp.15 100—105°) **30 I**, 963.

1-[4′-Methoxyphenyl]-butadien-(1.3) (Kp. 124°) **32 II**, 3156*.

2-Methoxy-3.4-dihydronaphthalin (Kp.15 136°) **31 I**, 780.

β-[β′-Phenyläthyl]-acrolein (Kp.2 115—117°) **32 II**, 52.

α-Äthylzimtaldehyd (Kp.13 122—123°), Darst., Semicarbazon, Geruch **31 I**, 2870; Darst., Hydrier. **34 II**, 3922; Darst., Rk. mit Aceton **31 I**, 1842; Red. **31 I**, 3232; **II**, 1410.

α.*p*-Dimethylzimtaldehyd (Kp.11 128,5—130,5°) **31 I**, 1842.

2.4-Dimethylzimtaldehyd (Kp.15 147°) **30 II**, 2376.

2.5-Dimethylzimtaldehyd (Kp.11 151°) **30 II**, 2376.

5.6.7.8-Tetrahydro-1-naphthaldehyd, Rkk. **32 II**, 2748*.

1.2.3.4-Tetrahydro-6-naphthaldehyd (Kp.11 142 bis 143°) **31 I**, 3289*; **II**, 2059*.

Phenyl-α-butenylketon („**Phenyl-α-butenon**“, **ω-Propylidenacetophenon**) (Kp.760 250—252°), Darst. **31 II**, 3467; Best. **32 II**, 2497.

α-Allylacetophenon **31 I**, 2047; **34 II**, 765.

Styryläthylketon ([**α-Benzalmethyl**]-**äthylketon**), Rkk. **30 II**, 1226; **31 II**, 710; **33 II**, 1025.

γ-Benzalmethyläthylketon (**Methylbenzalaceton**) **33 II**, 1025.

[α-Methylbenzyliden]-aceton (Kp.5 125°) **34 II**, 3115.

Isopropylidenacetophenon ([**β.β-Dimethylvinyl**]-**phenylketon**) (Kp.12 134—136°), Darst., Rkk. **30 I**, 55; Rkk. **34 II**, 1767.

Äthyliden-*p*-methylacetophenon (***p*-Crotonyltoluol**) **33 II**, 376; **32 I**, 527.

***p*-Methylbenzalaceton**, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1202.

***o*-[Pentanon-(3)-ylen]-benzol** (F. 41—42°) **31 II**, 704.

2-Methyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.11 140—150°) **34 I**, 2590.

7-Methyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (**7-Methyl-1-tetralon**) (F. 35°) **32 II**, 1439; **33 II**, 377; **34 I**, 2590.

5-Keto-1-methyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (F. 50—51°) **30 I**, 3306.

1.1-Dimethylhydrindon-(3) (Kp.13 119°) **31 II**, 1135.

4.7-Dimethyl-3-indanon (F. 78°) **31 II**, 908*.

$C_{11}H_{12}O_2$ **α-Methylisosafrol**, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205.

α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β.β-dimethyläthylen (**1-Piperonyl-2.2-dimethyläthylen**) (Kp.10 136—137°) **30 II**, 1219; **32 I**, 3287.

Acetal aus Zimtaldehyd u. Äthylenglykol (Kp.8 140—145°), Verwend. **30 II**, 3089*.

Cyclopentylidenbrenzcatechin (Kp.20 124°) **33 I**, 2091.

Tubanol (Kp.4 140°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 528; Eigg., Konst. **30 II**, 2138; Hydrier. **30 I**, 528.

Isotubanol (**Roteol**, **2-Isopropyl-4-oxycumaron**, **Rotenol von Takei**) (F. 37—39°), Darst., Kalischmelze **30 II**, 748; Eigg., Konst. **30 II**, 2138; Bezeichn. d. Rotenols v. Takei: als Isotubanol **31 I**, 290; als Roteol **31 II**, 66; Synth., Rkk., Identität d. Phenols $C_{11}H_{12}O_2$ v. Takei (aus Rotenon) mit — **33 I**, 2106.

2-Methyl-5.8-dihydro-1.4-dioxynaphthalin **30 II**, 810*.

6-Methoxy-2.3-dimethylcumaron (Kp.21 145°) **33 II**, 1192.

***o*-Methoxy-α-methylzimtaldehyd** (Kp.4,25 128°), Darst. **31 I**, 1842; Red. **31 II**, 1410.

***p*-Methoxy-α-methylzimtaldehyd** (Kp.15 172 bis 174°) **31 I**, 1842.

[Cinnamyloxy]-acetaldehyd (Kp.16 139—141°) **32 I**, 2318.

Furylidenmesityloxyd (Kp.3 132—134°), katalyt. Hydrier. **30 I**, 224.

[α-*o*-Oxybenzylidenmethyl]-äthylketon (F. 118 bis 119°) **34 II**, 767.

Benzoylaceton-A-methyläther, Rkk. **34 I**, 1493.

Benzoylaceton-B-methyläther, Rkk. **30 II**, 3029; **34 I**, 1493.

Anisalaceton, Darst. **32 II**, 1617; Rkk. **33 I**, 1120, 1121.

***p*-Methoxyphenyl-α-propenylketon** **31 I**, 2471.

5-Keto-2-methoxy-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (**2-Methoxy-5-tetralon**) (F. 82°), Darst., Semicarbazon **32 II**, 2961; Darst., Oximier. **30 II**, 731; Ringspalt. **33 I**, 127*.

7-Methoxytetralon-(1) (F. 67—68°) **33 II**, 378.

γ-Benzoylbutyraldehyd **34 I**, 1979.

Mesitylglyoxal (Kp.4 105—106°), Darst., Rkk., Derivv., Umlager. **34 I**, 3462; Einw. v. KCN **34 II**, 1299.

1-Phenylpentandion-(1.3) (**Propionylacetophenon**) (Kp.3 120—122°), Darst. **34 I**, 3586; Darst., Rkk. **31 II**, 2850; Rkk. **30 I**, 230.

***p*-Toluylaceton** (Kp.15 132°) **31 II**, 1004.

Dihydrocyclopentadienchinon, Addit.-Vermögen **31 I**, 2610.

7-Methyl-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **30 II**, 810*.

β-Phenyl-β-äthylacrylsäure (**β-Äthylzimtsäure**) (F. 94°), Darst. **31 II**, 230; Rkk. **33 II**, 1252*.

γ-Methyl-γ-phenylbutensäure **31 I**, 2862.

δ-Phenyl-Δ^{α}-pentensäure (F. 103°) **33 II**, 2514.

δ-Phenyl-Δ^{β}-pentensäure [**ε-Phenyl-γ-pentensäure**, **5-Phenylpenten-(3)-säure-(1)**, **γ-Benzylvinylessigsäure**] (F. 30°), Darst. **31 I**, 467;

Darst., Rkk. **33 II**, 2514; Hauptbanden, gegenseit. Beeinfluss. chromophorer Gruppen **34 II**, 2365.

δ-Phenyl-Δ$^{\gamma}$-pentensäure (γ-Benzalbuttersäure) (F. 90°), Darst. **31 I**, 467; Darst., Rkk. **33 II**, 2515.

trans-**α-Äthylzimtsäure** (F. 107°), Darst., Bromier. **32 I**, 1232; Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.

α-Benzylcrotonsäure (F. 99° korr.), Darst. **32 I**, 3424; Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.

γ-[*p*-Tolyl]-vinylessigsäure („γ-[*p*-Tolyl]-isocrotonsäure") (F. 111—112°) **32 II**, 1439.

α.*p*-Dimethylzimtsäure, Äthylester (Kp.$_{12}$ 149°) **32 I**, 2031.

***p*-Tolyl-β-methylacrylsäure** (**β.*p*-Dimethylzimtsäure**), Darst. **31 II**, 230; Äthylester (Kp.$_{15}$ 158—160°) **32 I**, 2031.

α.β-Dimethylzimtsäure, Äthylester (Kp.$_{11}$ 123 bis 126°) **32 I**, 2030.

2.4-Dimethylzimtsäure, Äthylester (Kp.$_5$ 135 bis 137°) **31 I**, 458.

3.5-Dimethylzimtsäure (F. 125°) **33 II**, 3421.

5.6.7.8-Tetrahydro-1-naphthoesäure, Äthylester (Kp.$_{12}$ 156—159°) **30 I**, 1539*.

β-Tetralincarbonsäure (F. 149—151°) **30 II**, 3556.

1-Methylhydrinden-4-carbonsäure (F. 138 bis 139°) **34 I**, 2425.

1-Phenylcyclobutan-1-carbonsäure (F. 106 bis 107°), Darst. **33 II**, 1517; Darst., Decarboxylier. **34 II**, 50.

Cinnamylacetat (Kp.$_{15}$ 138° korr.), Darst., Verseif. **30 II**, 3400; Bldg., Verschieb. in d. Allylgruppe **34 II**, 237; Verseif. **32 I**, 656; Oxydat. **33 II**, 1018; Rk. mit Methylamin **31 I**, 1910.

Vinylphenylcarbinolacetat (Kp.$_{16}$ 110—112°), Darst. **30 I**, 3778; Bldg., Verschieb. in d. Allylgruppe **34 II**, 237.

***o*-Allylphenylacetat**, Anlager. v. Br **34 I**, 391.

Propylphthalid, Verwend. **30 II**, 999*.

6-Methyl-3.3-dimethylphthalid (**Cannabinolacton**) (Kp.$_{16}$ 150°), Derivv., Konst. **30 II**, 1233; Synth., Rkk., Konst. **32 I**, 2335; Darst., F. **32 II**, 886.

7-Methyl-3.3-dimethylphthalid (?) (F. 58,5°) **32 I**, 2335.

γ-*p*-Tolylbutyro-γ-lacton (F. 73°) **30 II**, 3423; **33 I**, 4056.

Phenol $C_{11}H_{12}O_2$ (aus Rotenon) v. Takei. Identität mit 2-Isopropyl-4-oxycumaron [Isotubanol, Roteol] **33 I**, 2106.

$C_{11}H_{12}O_3$ **1-Piperonyl-2-methylpropylenoxyd-(2.3)** (Kp.$_{10}$ 152—156°) **30 I**, 209.

α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β.β-dimethyläthylenoxyd (**1-Piperonyl-2.2-dimethyläthylenoxyd**) (Kp.$_{12}$ 142—145°) **30 II**, 1219; **32 I**, 3287.

Usneol (F. 178—179°), Darst. **33 II**, 3134; Alkylier., Konst. **33 II**, 1191.

1-Phenylcyclopentenozonid, Darst., Zers. **34 I**, 1980.

α-Methoxyisosafrol, Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; UV-Absorpt. **34 II**, 566.

Myristicin (**3-Methoxy-4.5-methylendioxy-1-allylbenzol**), Synth. v. Derivv. **32 II**, 367; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; UV-Absorpt. **32 I**, 3170; Oxydat. **32 II**, 862; **34 II**, 3113; Unters. v. Apiolpräpp. auf — **34 II**, 1171.

Isomyristicin, Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; UV-Absorpt. **32 I**, 3170.

α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-α-methylpropanal (**2-Methyl-2-piperonylpropanal**) (Kp.$_{12}$ 148 bis 150°), Bldg. **30 II**, 1219; Darst., Oxydat., Derivv., Konst. **32 I**, 3287.

3-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-butanon-(2) [**Piperonyl-2-butanon-(3)**] (Kp.$_{12}$ 150°), Darst. **30 II**, 1219; Darst., Methylier. **32 I**, 3287.

3.4-Äthylendioxypropiophenon, Bromier. **34 I**, 2621*.

6-Methoxy-7-acetyl-4.7-dihydrocumaron (Kp.$_4$ 126—127°) **30 I**, 528.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-methylketon (**Vanillalaceton**, **Ferulasäuremethylketon**), Absorpt.-Spektr. **31 II**, 419; Rk.: mit Phenylhydrazin **30 I**, 2385; mit Furfurol, Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59; Identifizier. **34 I**, 1678.

Isovanillylidenaceton, Stereoisomerie d. Oxime **31 I**, 71.

4.5-Dimethoxy-1-hydrindon **34 I**, 3735.

5.6-Dimethoxy-1-hydrindon (F. 116—118°), Darst., Rkk. **33 II**, 1529; Red. **31 I**, 458; Oxydat. **32 II**, 216; Rk. mit o-Nitroaldehyden **31 I**, 3567.

ω-Oxy-ω-acetonylacetophenon (F. 59—60°) **31 II**, 2320.

2-Propionoacetylphenol (F. 60°) **34 II**, 3622.

2-Acetoacetyl-4-methylphenol (F. 99°) **34 I**, 703.

[Methylanisyl(methyl)]-glyoxal (F. 120°) **31 I**, 456.

α-Methyl-β-*p*-tolylglycidsäure, Äthylester (Kp.$_{12}$ 148—152°) **32 I**, 2031.

4-Äthylphenylglycidsäure, Äthylester (Kp.$_3$ 155 bis 160°) **32 II**, 2748*.

2.4-Dimethylphenylglycidsäure, Äthylester (Kp.$_3$ 150—165°) **32 II**, 2748*.

5-Phenylpenten-(4)-ol-(3)-säure-(1) (F. 105 bis 106° Zers.) **33 II**, 38.

γ-Oxy-δ-phenyl-Δ$^{\alpha}$-pentensäure (F. 57°) **33 II**, 2515.

4-Oxy-2.5-dimethylzimtsäure (F. 223—225°) **30 I**, 1945.

5-Allyl-*o*-kresotinsäure, Rkk. d. Methylesters **32 II**, 406*.

5.6.7.8-Tetrahydro-2.3-oxynaphthoesäure (*ar.* **2-Oxytetrahydronaphthalin-3-carbonsäure**) (F. ca. 176°), Darst. **30 II**, 623*; Äthylester **30 I**, 1539*.

β-Anisylidenpropionsäure (F. 106°) **30 I**, 1301.

α-Methyl-β-anisylacrylsäure, Stereomutat. u. Absorpt., Na-Salz **34 II**, 3917; UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241.

Allo-α-methyl-β-anisylacrylsäure (F. 113°), Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr., Konst. **34 II**, 3917.

β-Methyl-β-anisylacrylsäure (***p*-Methoxy-β-methylzimtsäure**, **β-[4-Methoxyphenyl]-crotonsäure**) (F. 156°), Darst.: aus p-Methoxyacetophenon u. Chloressigester **31 II**, 230; aus [4-Methoxyphenyl]-glutaconsäure(ester) **32 I**, 2711; **34 II**, 3115; Stereomutat. u. Absorpt., Na-Salz **34 II**, 3917; UV-Absorpt. **33 II**, 3241; Decarboxylier. **31 II**, 991.

Allo-β-methyl-β-anisylacrylsäure (F. 110°), Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr., Konst. **34 II**, 3917.

3-Methyl-4-methoxyzimtsäure (F. 201° korr.) **30 II**, 388.

3-Methyl-6-methoxyzimtsäure (F. 149,5—150,5° korr.) **30 II**, 388.

Äthylcumarinsäure (*cis*-**Äthoxyzimtsäure**) (F. 101—102°), katalyt. Hydrier. **30 I**, 3024.

Äthyl-*o*-cumarsäure (*trans*-**Äthoxyzimtsäure**) (F. 132—133°), katalyt. Hydrier. **30 I**, 3024.

δ-Phenyl-β-ketovaleriansäure, Äthylester **34 I**, 867.

δ-Phenyllävulinsäure (F. 56°) **32 I**, 3062, 3410.

γ-Benzoylbuttersäure (F. 126—127°), Darst. bzw. Bldg. **34 I**, 1969; **II**, 3376; (Derivv.) **33 II**, 1504; **34 I**, 1979.

α-Benzoylbuttersäure, Äthylester (Kp.$_1$ 128 bis 130°) **32 II**, 3087.

α-Benzylacetessigsäure. — Äthylester, Darst., Rk. mit PCl_5 **30 I**, 669; freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; Decarboxylier. **31 II**, 1419; Alkoholyse **31 I**, 274; **32 II**, 2814; hydrierende Spalt. (Geschwindigk.) **33 I**, 1108; Red. mit Bleinatrium **34 II**, 36; Rk.: mit KNO_2 **34 II**, 1305; mit 2.5-Dichlorbenzoldiazoniumchlorid **34 I**, 1979; mit Phenolen **30 I**, 979; mit Resorcin **31 II**, 1003; mit Cyanessigester **31 I**, 3104.

β-Benzylacetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 2412.

Benzoyldimethylessigsäure. — Äthylester (Kp.$_3$ 109—110°), Darst., Rkk. **33 II**, 3266; **34 I**, 1481; elektrochem. Red. **34 II**, 37.

4-Methyl-β-benzoylpropionsäure (*p*-Toluylpropionsäure) (F. 129°), Darst., Rkk. **33 II**, 377; Rkk. **30 II**, 3423.

Mesitylglyoxylsäure (2.4.6-Trimethylbenzoylameisensäure) (F. 115—116,5°), Bldg. **34 II**, 3111; (Red.) **34 II**, 1299.

2-Butyrylbenzoesäure, Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.

3.4-Dimethylacetophenon-2-carbonsäure (F. 105°), Bldg., Methylester **31 I**, 628; Erkennen d. —-Methylesters v. Heilbron u. Wilkinson als 3.4-Dimethylacetophenon-2-carbonsäurepseudomethylester **33 I**, 608.

3.5-Dimethyl-4-acetylbenzoesäure (F. 160—161°) **33 II**, 2525.

Aceton-*d*-mandelsäure (F. 75°) **33 II**, 530.

3-Methylacetophenon-2-carbonsäurepseudomethylester (F. 71—72°), Darst., Eigg., Konst., Erkennen d. 4-Methylacetophenon-2-carbonsäuremethylesters v. Heilbron u. Wilkinson als — **33 I**, 608.

Phenylglycidalkoholacetat (Kp.3 128—132°) **33 II**, 1018.

4-Propenylbrenzcatechin-2-acetat (F. 90—91°) **31 II**, 1562.

Acetovinylguajacol 31 II, 3264*.

β-Acetoxypropiophenon (F. 53—54°) **33 II**, 1186.

***p*-Acetoxypropiophenon**, Bromier. **30 II**, 307*.

γ-[5-Methyl-2-oxyphenyl]-butyrolacton (*p*-Kresolbutyrolacton) (F. 110—112°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3338.

Oxycannabinolacton (F. 198—199°) **30 II**, 1234.

6-Methoxy-3.3-dimethylphthalid (F. 100°) **30 II**, 1234.

γ-[*p*-Methoxyphenyl]-butyrolacton (Anisolbutyrolacton) (F. 53—55°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3337.

1-Methoxy-4-oxyphenyl-3-γ-buttersäurelacton ($Kp._{14}$ 180°) **33 I**, 127*.

Triketon $C_{11}H_{12}O_3$ (F. 235°) aus Cyclopentadientricarbonsäuretrimethylester **30 II**, 3420.

Verb. $C_{11}H_{12}O_3$ (F. 132°) aus 2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon **33 II**, 1992.

$C_{11}H_{12}O_4$ 3-Methoxy-4.5-methylendioxyphenyläthylketon 31 II, 1561.

7.8-Dimethoxychromanon, Entmethylier. **31 I**, 1759.

7-Äthoxy-6-methoxyphthalid (F. 68—69°) **34 I**, 218.

4.6-Dimethoxy-5-methylphthalid (F. 155°) **33 II**, 1370.

7-Methyl-4.6-dimethoxyphthalid, Rkk. **33 I**, 1443.

4.6-Diacetylresorcinmonomethyläther, Oxydat., Konst. **34 I**, 1972.

α.α-Dimethylpiperonylessigsäure (F. 114—115°) **32 I**, 3287.

1-Propenyl-3-oxybenzol-4-*O*-glykolsäure (F. 137 bis 138°) **32 II**, 3623*.

β-Methyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-glycidsäure, Äthylester ($Kp._{10}$ 165—169°) **32 II**, 2748*.

4-Oxy-3-methoxystyrolglykolsäureäther (F. 110 bis 111° korr.) **33 I**, 416.

2.3-Dimethoxyzimtsäure, Red. **34 I**, 3735.

2.4-Dimethoxyzimtsäure (F. 187°), Darst., Verss. zur Entmethylier. **34 II**, 1462; Bromier., Äthylester (F. 68—69°), Methylester (F. 87°) **30 I**, 1781.

3.4-Dimethoxyzimtsäure (Dimethylkaffeesäure) (F. 181°), Darst. **32 II**, 3087, 3408; Darst., Rkk. **31 I**, 458; Bldg. **30 I**, 229; **32 II**, 869; katalyt. Hydrier. **34 II**, 433; Äthylester (F. 56°) **34 I**, 1041; Methylester (Darst., Rkk.) **32 II**, 862; (Hydrier.) **33 I**, 2667.

3.4-Dimethoxy-6-vinylbenzoesäure 31 II, 3001.

γ-[5-Methyl-2-oxyphenyl]-γ-ketobuttersäure (F. 136—137°) **34 I**, 3338.

4-Butyrylsalicylsäure (F. 152—153°) **30 I**, 1758.

β-*m*-Methoxybenzoylpropionsäure (F. 111°) **32 II**, 2961.

γ-[*p*-Methoxyphenyl]-γ-ketobuttersäure (F. 146°) **34 I**, 3337.

β-Phenylglutarsäure (F. 140—141° korr.), Darst.: aus Benzaldehyd u. Malonester **31 II**, 242; (Rkk., Äthylester) **31 II**, 1420; aus α-Cyanzimtsäureester u. Malonester, Rkk., Äthylester **31 I**, 2754; Bldg. **33 I**, 417; hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1304.

Benzylbernsteinsäure (F. 161°), Darst., Rkk., Methylester **31 II**, 1563; Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Dimethylester **32 II**, 3872; Rkk. d. Methylesters **30 II**, 566.

α-Methyl-α'-phenylbernsteinsäure (F. 169 bis 172°) **34 II**, 432.

[α-Phenyläthyl]-malonsäure (Styrallylmalonsäure), Diäthylester ($Kp._6$ 146—148°) **30 II**, 3403.

[β-Phenyläthyl]-malonsäure (F. 131°), Darst., Rkk., Diäthylester **30 II**, 733; UV-Absorpt. in alkoh. Lsg. **30 II**, 1498; Darst., UV-Absorpt. d. Diäthylesters **31 II**, 2858; Konst. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Diäthylester **32 II**, 502; CO_2-Abspalt. **31 II**, 1276.

ω-*m*-Xylylmalonsäure, Derivv. **30 I**, 3294.

α-Carboxy-α-methyl-β-phenylpropionsäure, Darst., bas. Bi-Salz d. α-Äthylesters (F. 63°) **33 II**, 908.

Äthylphenylmalonsäure (F. 182°), Darst., therm. Stabilität **34 I**, 531; Nitrier. d. Methyläthylesters ($Kp._5$ 142—147°) **30 I**, 2098; Spalt. d. Diäthylesters **33 I**, 1112; Rk. d. Diäthylesters: mit Monoalkylharnstoff **31 I**, 2640*; mit Dicyandiamid **34 I**, 895*, 1354*.

o-Xylylmalonsäure, Diäthylester ($Kp._{15}$ 180 bis 182°) **31 II**, 845.

α.α-Dimethylhomophthalsäure 34 I, 2751; **II** 434.

4-Isopropyl-1.3-isophthalsäure (F. 233—234°) **32 I**, 2335.

2.4.6-Trimethylisophthalsäure (F. 289° Zers., korr.) **34 II**, 1920.

Phenylketenäthylcarboxyacetal, Äthylester **34 I**, 1481.

Acetyleverninaldehyd (F. 84°) **32 II**, 882.

ω-Methoxy-ω-acetoxyacetophenon ($Kp._{14}$ 160 bis 162°) **32 II**, 855.

ω-Acetoxy-4-methoxyacetophenon (F. 60—61°), Darst., Rkk. **34 I**, 3471; Rkk. **31 I**, 948.

***p*-[Methoxyacetoxy]-acetophenon** (F. 56—57°) **34 II**, 99.

Acetyl-(—)-atrolactinsäure, Ester **33 II**, 531.

α-Acetoxy-β-phenylpropionsäure, Verseif. (Kinetik) **34 II**, 2354.

β-Acetoxy-β-phenylpropionsäure, Verseif. (Kinetik) **34 II**, 2354.

Phenacetylmilchsäure, Äthylester ($Kp._6$ 144,5 bis 145,5°) **30 II**, 238.

Phthalsäurepropylester 31 I, 362*.

Bernsteinsäurebenzylester (Benzylsuccinat), therapeut. wichtige Erdalkalisalze **31 II**, 742*; Wrkg. auf d. Darm **31 II**, 3015.

Bernsteinsäuremonokresylester, Methylester **33 I**, 3499*.

Bernsteinsäuremethylphenylester s. $C_{10}H_{10}O_4$.

Keton $C_{11}H_{12}O_4$ (F. 121°) aus Netorsäure **32 I**, 1670.

$C_{11}H_{12}O_5$ 4.5.6-Trimethoxyphthalid, Rkk. **33 I**, 1443.

2.6-Diacetyl-4-methylphloroglucin 33 II, 3134.

Sinapinsäure (3.5-Dimethoxy-4-oxyzimtsäure), Bldg. **34 I**, 2606.

5-Methoxy-6-äthoxy-2-formylbenzoesäure 31 II 2883.

γ-[3-Methoxyphenoxy]-acetessigsäure, Äthylester **33 II**, 2011.

[2.3-Dimethoxyphenyl]-brenztraubensäure (F. 145°) **34 I**, 3751.

[3.4-Dimethoxyphenyl]-brenztraubensäure, Rkk. **34 I**, 1979.

Veratroylessigsäure, Äthylester **32 I**, 233.

4.6-Dimethoxyacetophenon-3-carbonsäure, Oxydat. **33 II**, 3119.

β-4-Oxyphenylglutarsäure (F. 172°) **32 I**, 2711.

Äthyl-[*p*-oxyphenyl]-malonsäure, Methyläthylester ($Kp._4$ 180—185°) **30 I**, 2098.

2-Methoxy-3-methyl-6-carboxyphenylessigsäure (F. 206°) **33 I**, 1433.

2-Carboxyloxy-3.6-dimethyl-4-methoxybenzaldehyd, Methylester (F. 90°) **30** I, 2741.
2-Methoxy-4-carboxyloxy-3.6-dimethylbenzaldehyd, Methylester (F. 74—75°) **30** I, 2742.
ω-Oxy-4-acetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 88 bis 90°), Darst., Rkk. **31** II, 3611; Rkk. **31** II, 3612; **33** I, 1292.
4-Oxy-ω-acetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 110°) **31** II, 3611.
2-Acetoxy-4.5-dimethoxybenzaldehyd (F. 95°) **31** II, 3334.
4-Methoxyacetylmandelsäure, Hydrier. d. Methylesters, Mol.-Verbb. mit H_2SO_4 **34** II, 1756.
Acetyleverninsäure (F. 117°) **32** II, 882.
***O*-Acetylisoeverninsäure** **33** II, 392.
[Benzylglykolyl]-glykolsäure (F. 59°) **34** I, 1184.
2.4-Diacetoxyanisol (F. 63°) **31** II, 851.
Diacetylmethoxyhydrochinon (F. 95—96°) **33** I, 2678.

$C_{11}H_{12}O_6$ **Trimethylpuberulsäure** **34** II, 3775.
2-Aldehydo-4.5-dimethoxyphenoxyessigsäure, Äthylester (F. 129°) **32** II, 882.
2.3.4-Trimethoxybenzoylameisensäure (F. 136°) **32** I, 2170.
2.4.5-Trimethoxyphenylglyoxylsäure (F. 186°) **34** I, 2745.
γ-Phenoxycitramalsäure (F. 173—174°) **33** II, 2012.
2-Methyl-4-methoxy-5-carboxymandelsäure, Rkk. **34** II, 3249.
5.6-Dimethoxyhomophthalsäure (F. 196°), Synth. **34** I, 3735; Rkk. **34** II, 1295.
4-Methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäure (3-Äthoxy-4-methoxyphthalsäure) (F. 176°), Darst. **32** I, 2187; Darst., Rkk. **34** I, 219; Bldg. **31** II, 2883.
Methyläthyläthernor-*m*-hemipinsäure **33** II, 1041.
3.5-Dimethoxy-4-methylphthalsäure (F. 189 bis 190°) **33** II, 1370.
Dimethylätherorcindicarbonsäure [1-Methyl-3.5-dimethoxybenzoldicarbonsäure-(2.4)] (F. 212° Zers.), Darst., Dimethylester **32** I, 955; **33** I, 1786; Dimethylester (F. 56—57°) **30** I, 393.
1.3-Malonyl-2.2-dimethylcyclobutan-1.3-dicarbonsäure, Diäthylester **33** II, 2529.
2-Acetoxy-4.5-dimethoxybenzoesäure (F. 166°) **31** II, 3334.
***O*-Acetylsyringasäure** (F. 187°) **31** II, 3610; **32** I, 217.
Acetylmethoxyisovanillinsäure (F. 150°) **34** II, 3248.
3.6-Endoxo-3-acetoxymethylhexahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 142—143°) **32** I, 67.
Dehydropropionylessigcarbonsäure (F. 114 bis 115°) **32** II, 3716.
***α-cis*-5-Acetoxy-4-oxy-3.6-endomethylenhexahydrophthal-2.4-lactonsäure**, Methylester (F. 64—65°) **33** II, 1998.
***trans*-5-Acetoxy-4-oxy-3.6-endomethylenhexahydrophthal-2.4-lactonsäure** (F. 152°) **33** II, 1998.
Sparassolcarbonsäure s. $C_{10}H_{10}O_6$.

$C_{11}H_{12}O_7$ **Dimethoxyphenyltartronsäure** (F. 261 bis 263° Zers.) **30** II, 1558, 2658.
Rissäure (3.4-Dimethoxy-6-carboxyphenoxyessigsäure) (F. 262°), Konst., Rkk. **31** II, 3490; Synth. aus 2-Oxy-4.5-dimethoxybenzaldehyd, Ester, Konst. **32** II, 719, 882; Bldg.: aus Derrissäure (Rkk., Derivv., Konst.) **31** I, 1766; (Konst.) **31** II, 66; aus Derrsäure, Decarboxylier., Dimethylester **32** I, 3070; aus Degueliasäure **31** II, 1435; aus Dehydrodeguelin **32** II, 3415; **33** I, 2262; aus Dehydrotoxicarin **32** I, 3187; aus Dehydrotoxicarolmonocarbonsäure **32** II, 1186.
3.4.5-Trimethoxyphthalsäure (F. 163°) **34** I, 3203.
3.4.6-Trimethoxyphthalsäure (F. 216—217°) **30** I, 57.

$C_{11}H_{12}O_8$ **Spiroheptantetracarbonsäure** (F. 219° Zers.) **31** II, 1856.

$C_{11}H_{12}O_{12}$ **Pentan-α.α.γ.γ.ε.ε-hexacarbonsäure**, Hexaäthylester (F. 52—53°) **30** I, 2724.

$C_{11}H_{12}N_2$ **Pyridino-[2'.3' : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol]** (F. 95°) **32** I, 1830*.
3.4.5.6-Tetrahydro-4-carbolin (Tetrahydronorharman) (F. 207—208°), Darst., Dehydrier. **30** II, 2782; pharmakolog. Wrkg. **30** I, 2273.
Pyridino-[4'.3' : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol] **32** I, 1831*.
„6-Methyl-1.2.3.4-tetrahydrochiniminazol" (F. 82 bis 83°) **31** II, 3106.
1-Äthyl-4-phenylpyrazol (F. 68,5—69°) **30** II, 1080.
3-Methyl-5-*p*-tolylpyrazol (F. 125°) **31** II, 1004.
2-β-Aminoäthylchinolin, Derivv. **32** I, 945.
2.4-Diamino-1-methylnaphthalin (F. 93°) **32** II, 1295.
1-Methyl-3.4-diaminonaphthalin (F. 91°) **30** I, 2735.
4.5-Diamino-1-methylnaphthalin (F. 64°) **32** II, 2961.
1-Methyl-5.6-diaminonaphthalin (F. 151—152°) **30** I, 2735.
2-Methyl-1.5-diaminonaphthalin (F. 136°) **34** II, 940.
2-Methyl-1.8-diaminonaphthalin (F. 63°) **34** II, 940.
2-Methyl-7.8-diaminonaphthalin (F. 80—81°) **30** II, 1548.

$C_{11}H_{12}N_6$ **1-[Benzylidenamino]-5-[allylamino]-tetrazol** (F. 117°) **32** I, 1244.

$C_{11}H_{12}Br_2$ **1-Methyldibromtetralin** (F. 86—87°) **31** II, 3474.
2-Methyldibromtetralin (F. 90—91°) **31** II, 3474.

$C_{11}H_{13}N$ **Tetrahydropentindol**, Bromier. **32** I, 2178.
ω-Methylentetrahydrochinaldin **32** I, 1451*.
1-Äthyl-3.4-dihydroisochinolin (F. 50—51°) **30** I, 1622.
1.3-Dimethyl-3.4-dihydroisochinolin **30** I, 2081.
1.4-Dimethyl-3.4-dihydroisochinolin **30** I, 1622.
1.5-Dimethyl-3.4-dihydroisochinolin **30** I, 1622.
2-Propylindol, Erkennen d. — v. Arbusow u. Frühauf als 2-Methyl-3-äthylindol **33** I, 2935.
2-Methyl-1-äthylindol, Frage d. Bldg. aus 2-Methylindol u. Äthyljodid (Polemik), Rkk., Auffass. d. — v. König u. Müller als 2-Methyl-3-äthylindol **34** I, 1325.
2-Methyl-3-äthylindol (Kp. 287—290°), Darst. aus 2-Methylindol (u. A. + HCl) **31** II, 3395*; (u. $NaOC_2H_5$, Pikrat) **33** II, 1678; (u. C_2H_5J, Auffass. d. 2-Methyl-1-äthylindols v. König u. Müller als —) **34** I, 1325; Bldg., Erkennen d. 2-Propylindols v. Arbusow u. Frühauf als — **33** I, 2935.
2-Äthyl-3-methylindol (F. 59,5°) **33** I, 2935.
***N*-Vinyl-α-methylindolin** **30** I, 1291.
α.β.β-Trimethylindolenin ($Kp._{12}$ 115°), Darst. **32** II, 1782; Derivv. **33** I, 1621.
α-Phenyltetrahydropyridin **34** II, 3241.
α-Benzylpyrrolin ($Kp._{35}$ 148—152°) **31** II, 239; **33** I, 231.
1-Methyl-2-phenyl-Δ^1-pyrrolin (α-Phenyl-*N*-methylpyrrolin) ($Kp._{15}$ 112°), Darst., Salze **31** I, 2476; **33** I, 1945, 3569; elektrolyt. Red. **32** II, 2969.
α-*p*-Tolylpyrrolin (F. 60—61°) **33** I, 231.
2-Methylamino-3.4-dihydronaphthalin ($Kp._{12}$ 162 bis 164°) **31** I, 781.
1-Phenyl-3-dimethylaminopropin-(1) ($Kp._{15}$ 128°) **33** I, 2397.
Cinnamaläthylamin ($Kp._{13}$ 133—134°), opt. Unters. **32** I, 1086.
Tiglinaldehydanilin, Verwend. **32** I, 2392*.
Cyclopentanonanil ($Kp._{19}$ 129—131°) **33** I, 2695.
α-Phenyl-*n*-valeronitril (α-Propylbenzylcyanid), Darst. **33** II, 2979; Darst., Rkk. **30** I, 826.
δ-Phenyl-*n*-valeriansäurenitril ($Kp._{13}$ 152°), Konst u. UV-Absorpt. **32** II, 502.
Dimethylbenzylacetonitril (F. 57°) **33** II, 2747*.
β-[2.4-Dimethylphenyl]-propionitril ($Kp._{760}$ 264 bis 267°) **30** I, 1944.
2.4.6-Trimethylbenzylcyanid (Mesitylacetonitril) (F. 79°) **31** II, 845; **33** I, 934.

$C_{11}H_{13}N_3$ **1-Phenyl-4.5-[*R*-trimethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 53°) **33 I**, 2695.

1-Phenyl-5-isopropenyl-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 72°) **33 I**, 2694.

3-Methyl-4-phenyl-5-äthyl-1.2.4-triazol (F. 152°) **31 I**, 2398*.

***o*-Tolyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)**, Oxydat., Nitrat **30 I**, 228.

***m*-Tolyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)**, Oxydat., Nitrat **30 I**, 229.

***p*-Tolyl-(1)-dimethyl-(3.5)-triazol-(1.2.4)**, Oxydat., Nitrat **30 I**, 229.

[5′-Aminopyridino]-[2′.3′ : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol] (3-Aminocarbolidin) (F. 195°), Darst. **32 I**, 1831*; Rkk. **33 II**, 3456*.

2-Chinolinäthylendiamin, Dichlorhydrat **31 I**, 2061.

8-[β-Aminoäthylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 241°) **32 I**, 1533; Wrkg. d. Hydrochlorids auf Paramäcium **33 I**, 3465.

$C_{11}H_{13}Cl$ ***ar.α*-Tetrahydromenaphthylchlorid** **31 I**, 939.

***ar.β*-Tetrahydromenaphthylchlorid [6′-Chlor-6-methylnaphthalintetrahydrid-(1.2.3.4)]** (Kp.11 139—141°), Darst. **31 II**, 124*, 2659*; Darst., Rkk. **31 I**, 939; **II**, 2058*; Rkk. **31 I**, 3289*.

2.4-Dimethylcinnamylchlorid (Kp.13 135°) **30 II**, 2376.

2.5-Dimethylcinnamylchlorid (Kp.17 141°) **30 II**, 2376.

***symm.* Trimethyl-α-chlorstyrol** (Kp.24 122 bis 124°) **34 II**, 216.

$C_{11}H_{13}Cl_3$ **4-[β.γ.γ-Trichlorpropyl]-*m*-xylol** (Kp.17 167—168° korr.) **31 II**, 430.

$C_{11}H_{13}Br$ **β-*n*-Propyl-β-bromstyrol** (Kp.22 138 bis 140°) **32 I**, 1232.

1-Phenyl-5-brompenten-(1) (Kp.11 149—151°) **34 I**, 3748.

β-[β′-Phenyläthyl]-allylbromid (Kp.1 117°) **32 II**, 52.

$C_{11}H_{13}Br_3$ **1-Phenyl-2.3.x-tribrompentan** (F. 124°) **30 II**, 2117.

$C_{11}H_{14}O$ **1.5-Oxido-5-phenylpentan** (Kp.11 113°) **34 I**, 3748.

1-Phenyl-4-pentenoxyd (Kp.16 122°), Darst., Rkk. **32 I**, 3296; Rkk. **30 II**, 2127.

2-Methyl-2-[phenyläthyl]-äthylenoxyd (Kp.10 105°), Umlager. **32 I**, 1337.

1-Phenyl-2-*n*-propyläthylenoxyd (Kp.15 114 bis 115°) **32 I**, 3290.

1-Phenyl-2-isopropyläthylenoxyd (Kp.17 108 bis 110°) **32 I**, 3290.

1-Phenyl-2-methyl-2-äthyläthylenoxyd (Kp.55 137—138°) **32 I**, 3292.

2-Methyl-2-[*p*-methylbenzyl]-äthylenoxyd (Kp.9 110°), Umlager. **32 I**, 1337.

1-*p*-Tolyl-2.2-dimethyläthylenoxyd (Kp.27 120 bis 125°) **32 I**, 3287.

1.2.3.4-Tetrahydro-6-naphthomethylalkohol, Äther **31 I**, 3289*.

2-Äthylzimtalkohol (Kp.9 131—132° korr.) **31 I**, 3232.

2-Methyl-3-*p*-tolylallylalkohol (Kp.11 142 bis 143°) **31 I**, 3233.

2.4-Dimethylzimtalkohol (Kp.19 162—164°) **30 I**, 2729; **II**, 3400.

2.5-Dimethylzimtalkohol (Kp.15 156° korr.) **30 II**, 3400.

α-*m*-Xylyl-(4)-allylalkohol (Kp.12 129—131°) **30 I**, 2729.

***akt.* Äthylstyrylcarbinol** (Kp.0,2 115—118°) **30 II**, 1537.

***rac.* Äthylstyrylcarbinol**, opt. Spalt. **30 II**, 1537.

Vinyl-[β-phenyläthyl]-carbinol (Kp.3 105°) **32 II**, 52.

β-Butenylphenylcarbinol [1-Oxypenten-(1³)-yl-benzol] (Kp.5 99—100°) **32 II**, 3157*.

Allyl-*p*-tolylcarbinol (Kp 760 236—242°) **31 I**, 2468.

Methylallylphenylcarbinol (1′-Oxy-1′-[methobuten-(1³)-yl]-benzol) 32 II, 3156*.

***o*-*n*-1.2-Pentenylphenol** (Kp.8 126—128°) **33 II**, 250*.

***o*-*n*-2.3-Pentenylphenol** (Kp.8 118—120°) **33 II**, 250*.

***p*-*n*-1.2-Pentenylphenol** (Kp.3 121—125°) **33 II**, 250*.

2-Methyl-1-oxy-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (F. 41—42°) **30 I**, 3307; **II**, 3474.

6-Methyl-7-tetralol (F. 88—89°) **34 I**, 3589.

Phenyl-1-cyclopentanol-(1) (Kp.6 121—121,1°) **34 I**, 1969.

α-Methylcrotylphenyläther (Kp.12 103—104°) **31 II**, 226.

α-*n*-Propoxystyrol, therm. Umlager. **34 II**, 599.

[Vinylphenylcarbinol]-äthyläther (Kp.13 86,5 bis 87°) **30 I**, 3778.

Cinnamyläthyläther (Kp.11 125—126°) **31 I**, 1910.

1-Anisyl-2-äthyläthylen (Kp.760 244—246°) **32 I**, 3290.

α-Methylanethol, Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205.

1-*o*-Anisyl-2.2-dimethyläthylen (Kp.14 109°) **32 I**, 3284.

1-*m*-Anisyl-2.2-dimethyläthylen (Kp.12 110°) **32 I**, 3285.

1-*p*-Anisyl-2.2-dimethyläthylen 32 I, 3283.

4-Methoxy-3-methylisopropenylbenzol (Kp.19 219°) **32 I**, 2711.

6-Isopropenyl-3-methylanisol 31 II, 2993.

***ar.* α-Tetrahydronaphtholmethyläther (*ar.* 1-Methoxytetrahydronaphthalin)** (Kp.7 113°), Darst. **30 II**, 623*; Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 1430*.

***ar.* β-Tetrahydronaphtholmethyläther (*ar.* 2-Methoxytetrahydronaphthalin)** (Kp.9 118°), Darst. **30 II**, 623*; Oxydat. **30 II**, 731; Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 1430*.

***ac.* β-Tetralolmethyläther** (Kp.16 123—124°) **31 I**, 781.

Cyclopentylphenyläther (Kp. 239° korr.) **30 I**, 679.

2-Phenylpentanal-(1) (Kp.28 122—123°) **32 I**, 3290.

2-Phenyl-2-methylbutyraldehyd (Kp. 228 bis 230°) **32 I**, 3292.

4-Phenyl-2-methylbutanal-(1) (1-Oxo-2-methyl-4-phenylbutan) (Kp.10 105—107°), Darst., UV-Absorpt. **32 I**, 1337; Darst., Geruch **32 II**, 2748*.

2-Äthylhydrozimtaldehyd (β-Benzyl-*n*-butyraldehyd) (Kp.12,5 115—116°) **31 II**, 1410.

Äthyl-*p*-tolylacetaldehyd, Isomerisier. (Absorpt.-Spektr.) **32 I**, 2027.

γ-[*p*-Methylphenyl]-butyraldehyd (Kp.16 122,5°) **30 I**, 130*.

2-Methyl-2-*p*-tolylpropanal-(1) (Kp.14 192°) **32 I**, 3287.

3-[*p*-Methylphenyl]-2-methylpropanal-(1) (Kp.8 163°) **32 I**, 1337.

2.4-Dimethylphenylpropionaldehyd (Kp.14 133 bis 134°) **30 I**, 130*.

2.5-Dimethylphenylpropionaldehyd (Kp.13 131 bis 132°) **30 I**, 130*.

4-Isopropylphenylacetaldehyd (Kp.5 105°) **32 II**, 2748*.

4-[1′-Methopropyl]-benzaldehyd, Rkk. **32 II**, 2748*.

***n*-Valerophenon (1-Benzoylbutan, *n*-Butylphenylketon)** (Kp.28 138—143°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenylcyclopentan **34 I**, 1969; aus symm. Di-n-butyldiphenyläthan **31 I**, 2619; aus 1-Phenyl-2-aminopentanol-(1) **32 I**, 3298; aus α-n-Propoxystyrol **34 II**, 599; aus n-Butylcyanid u. C_6H_5MgBr **30 I**, 3546; aus Lithium-n-butyrat u. C_6H_5Li **33 II**, 207; aus 1-Phenylpentandion-(1.3), Hydrier. **31 II**, 2850.

1-Phenylpentanon-(2) (Benzylpropylketon) (Kp.760 223—227°), Darst. **32 I**, 3290; Alkylier. **30 I**, 826.

3-Phenylpentanon-(2) (Kp. 220—225°) **30 I**, 825; **32 I**, 3292.

5-Phenylpentanon-(2) [1-Phenylpentanon-(4). Methyl-(γ-phenyl-propyl)-keton] (Kp.740 242,5°) **30 II**, 2775; **31 II**, 1419; **32 I**, 1337, 3296.

β-Phenyläthyläthylketon, Verwend. **30** I, 556*.
2-Phenylpentanon-(3) (Kp. 225—228°) **30** I, 825; **32** I, 3292.
Isovalerophenon (Isovalerylbenzol) (Kp.16 97 bis 100°) **30** I, 1778; **32** I, 3290, 3298.
Benzylisopropylketon, Darst. **33** I, 938; Alkylier. **30** I, 826.
3-Phenyl-3-methylbutanon-(2) [2-Phenyl-2-methylbutanon-(3), α.α-Dimethyl-α-phenylaceton] (Kp.25 132°), Darst. **32** I, 3290; Darst., Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt., Semicarbazone **34** I, 3744.
[α-Benzyläthyl]-methylketon, Verwend. **30** I, 556*.
p-Methylbenzylaceton (Kp.20 138°) **34** I, 1202.
1-p-Tolylbutanon-(2) **32** I, 2027.
2-p-Tolylbutanon-(3) (Kp.15 114—118°) **32** I, 3287.
p-Äthylphenyläthylketon, Druckhydrier. **30** I, 2081.
ω-Trimethylacetophenon, Einw. v. metall. Na (Stabilität d. Metallketyle) **34** II, 2524.
p-Isopropylacetophenon, Rkk. **32** II, 2748*; **33** I, 3562.
2.4.5-Trimethylacetophenon (5-Acetylpseudocumol) (Kp.5 121—124°), Darst., Nitrier. **31** I, 609; Rkk. **32** II, 1437.
Mesitylmethylketon (Acetomesitylen, Acetylmesitylen), Darst., Rkk. **31** II, 2458; **32** II, 3389; **34** II, 3752; Bldg. **31** I, 1920; Rkk. **33** I, 224; Oxydat. mit SeO_2 **34** I, 3462; Halogenier. u. Nitrier. **30** II, 2375; Einw. v. Br **34** I, 1036; Polyhalogenderivv. **34** I, 1037; Rk. mit PCl_5 **34** II, 216; Acetylier. **33** II, 2526.
$C_{11}H_{14}O_2$ **Hydrotubanol** (F. 59°) **30** I, 528.
Tetrahydrophyllomerol (F. 76—80°) **33** II, 389.
1-Phenyl-1.2-cyclopentandiol, Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure (Spiranbldg.) **33** I, 228.
Phenylglycidäthyläther (Kp.13 134—135°), Darst., Isomerisier. **34** I, 1643.
1-o-Anisyl-2.2-dimethyläthylenoxyd (Kp.14 115°) **32** I, 3285.
1-m-Anisyl-2.2-dimethyläthylenoxyd (Kp.17 127°) **32** I, 3285.
1-p-Anisyl-2.2-dimethyläthylenoxyd **32** I, 3283.
Allyl-[4-methoxyphenyl]-carbinol **32** II, 3156*.
1-α-Propenyl-3-äthoxy-4-oxybenzol (Propenylbrenzcatechin-3-äthyläther, Isohomogenol) (F. 55°), Darst.: aus 1-Allyl-3-äthoxy-4-oxybenzol **31** I, 2676*; aus Isochavibetol **33** II, 1093*, 1094*; **34** I, 3336; aus Safrol **33** II, 460; (Oxydat.) **33** I, 309*; Oxydat. **30** II, 2305*; **31** II, 1349*.
1-Allyl-3-äthoxy-4-oxybenzol, Isomerisier. **31** I, 2676*.
gewöhnl. **1-Propenyl-3-oxy-4-äthoxybenzol** **33** I, 309*.
cis-**1-Propenyl-3-oxy-4-äthoxybenzol (*cis*-Isosafroeugenol)**, Wrkg. auf d. Oxydat. v. fetten Ölen **34** I, 310; (Leinöl) **32** II, 1714.
Resorcincyclopentyläther **33** I, 1653*.
1-Propenyl-2.4-dimethoxybenzol **30** II, 58.
2.4-Dimethoxy-1-allylbenzol (Kp.4 82—85°), Darst., Verwend. **33** II, 1059*; Bldg., Umlager. **30** II, 58.
3.4-Dimethoxy-1-α-propenylbenzol (Isoeugenolmethyläther, Methylisoeugenol, Isochavibetolmethyläther, α-Propenylveratrol, Propenylbrenzcatechindimethyläther), Vork. (?) im Haselwurzelöl **32** II, 931; Darst. v. kryst. u. fl. — **31** I, 933; Darst.: aus Isochavibetol **34** I, 3336; (trans-—, Spalt.) **33** II, 460; aus d. Gemisch v. Isochavibetol u. Isoeugenol, Oxydat. **31** II, 1366*; Absorpt.-Spektr. **31** II, 419; UV-Absorpt.-Spektr. **34** I, 3439; Dimerisier. **31** II, 1410; Oxydat. **30** II, 2258; Einw. v. $NaNO_2$ **30** I, 3781; PCl5-Anlager. **31** II, 1139; Identifizier. **30** II, 3610; Unterscheid. v. Methyleugenol durch d. Fluorescenz bei UV-Bestrahl. **30** II, 830.
3.4-Dimethoxy-1-allylbenzol (Eugenolmethyläther, Methyleugenol) (Kp.13 132—134°), Vork.: im äther. Öl d. Rhizome v. Acorus Calamus **34** II, 152; in Asarum Sieboldi **31** I, 2548; im äther. Öl v. Empleurum serrulatum **33** II, 1443; im Haselwurzelöl **32** II, 931; im Hyazinthöl **32** I, 148; II, 2746; im Bayöl aus d. Blättern v. Pimenta acris **33** I, 3954; Absorpt.-Spektr. **31** II, 419; UV-Absorpt. **34** I, 3439; Entmethylier. **30** I, 587*; Ozonisier. **34** II, 3113; Oxydat. **30** II, 2258; Identifizier. **30** II, 3610; Unterscheid. v. Methylisoeugenol durch d. Fluorescenz bei UV-Bestrahl. **30** II, 830.
5.6-Dimethoxyhydrinden (F. 55°) **31** I, 458.
2-Methyl-5-isopropyl-6-oxybenzaldehyd (Kp. 233°) **32** II, 3695.
6-Methyl-3-isopropyl-4-oxybenzaldehyd (F. 108 bis 110°) **32** II, 3695.
γ-Phenoxy-α-methylbutaldehyd **34** I, 2289.
2-p-Anisylbutanal (Kp.17 145—146°) **32** I, 3291.
o-Anisyldimethylacetaldehyd (Kp.14 125—126°) **32** I, 3285.
m-Anisyldimethylacetaldehyd (Kp.14 128—129°) **32** I, 3285.
p-Anisyldimethylacetaldehyd (Kp.18 140—145°), Darst., Eigg., Rkk., Oxim. Erkennen d. — v. Tiffeneau u. Lévy als 2-Anisylbutanon-(3) **32** I, 3283.
2-Methyl-3-o-anisylpropionaldehyd (Kp.8,25 113 bis 114°) **31** II, 1410.
Tropaaldehydäthyläther **34** I, 1643.
[2-Phenylpropoxy-(1)]-acetaldehyd **34** I, 539.
[γ-Phenylpropyloxy]-acetaldehyd (Kp.6 130 bis 131°) **30** I, 1469; II, 2694*.
Butoxybenzaldehyd (Kp.3 ca. 135°) **34** II, 2674.
Furyliden-[methylisobutylketon] (Kp.3 115 bis 116°) **30** I, 224.
Furfurolpinakolin (Kp.3 120°), Spektrochemie **31** I, 2340.
5.8-Endoäthylen-3.4.5.6.7.8-hexahydrocumarin (F. 68—69°) **32** II, 2048.
Phenyl-1-pentanol-1-on-(3) (Kp.2 127—130°) **34** I, 1813.
o-n-Valerylphenol (Kp.10 130°) **31** I, 931.
p-n-Valerylphenol (4-Oxyvalerophenon) (F. 63°) **30** I, 3035; **31** I, 931; **33** II, 861.
2-Oxy-3-methylbutyrophenon („3-n-Butyryl-o-kresol") (Kp.11 143°) **30** I, 3035.
2-Oxy-4-methylbutyrophenon (2-Oxy-4-methylphenylpropylketon, „4-n-Butyryl-m-kresol") (Kp.15 142—144°), Bldg. **34** I, 29; Darst., bactericide Wrkg. **30** I, 3035; Rkk. **32** II, 1177.
2-Oxy-5-methylbutyrophenon („3-n-Butyryl-p-kresol"), Darst., bactericide Wrkg., Derivv. **30** I, 3035; Rkk. **32** II, 218.
4-Oxy-2-methylphenylpropylketon (4-Butyryl-m-kresol, „6-n-Butyryl-m-kresol") (F. 88° bzw. 98—99°), Darst. **30** I, 1758; Darst., bactericide Wrkg. **30** I, 3035; Bldg. **34** I, 29.
2-Methyl-4-butyrophenol („5-n-Butyryl-o-kresol") (F. 132—133°), Darst., bactericide Wrkg. **30** I, 3035; Darst., Rkk. **31** I, 61.
2.6-Dimethyl-4-propiophenol (F. 106—106,5°) **31** I, 61.
2-Aceto-4-propylphenol (Kp.20 145—147°) **31** I, 62.
2-Methyl-4-äthyl-6-acetophenol (Kp.13 142 bis 150°) **31** I, 62.
2-Methyl-6-äthyl-4-acetophenol (F. 92—94°) **31** I, 61.
Oxymethylencarvon, Rkk. **30** II, 3290.
Methyl-[γ-phenoxypropyl]-keton („γ-Phenoxypropylaceton") (F. 55°) **32** I, 2040.
p-Methoxyphenyl-n-propylketon (p-Butyrylanisol) (Kp.12 152—153°) **32** I, 50; **33** II, 2979.
1-p-Anisylbutanon-(2) (Kp.760 265—270°) **32** I, 3284, 3290.
[β-(4-Methoxyphenyl)-äthyl]-methylketon (p-Methoxybenzylaceton) (Kp.25 177°), Darst., Derivv. **31** I, 1104; Verwend. **30** I, 556*.
2-o-Anisylbutanon-(3) (Kp.14 127—128°) **32** I, 3285.
2-m-Anisylbutanon-(3) (Kp.16 135—136°) **32** I, 3285.
2-p-Anisylbutanon-(3), Bldg., Konst., Erkennen

d. p-Anisyldimethylacetaldehyds v. Tiffeneau u. Lévy als — **32 I**, 3283.
o-**Isobutyrylanisol** (Kp. 125—126°) **32 I**, 3285.
m-**Isobutyrylanisol** (Kp.12 130°) **32 I**, 3285.
p-**Methoxyphenylisopropylketon** (Kp.16 152,5 bis 153°) **33 II**, 2979.
2-Methoxy-6-methylpropiophenon (Kp.16 137°) **32 II**, 1177.
Phenacetylcarbinoläthyläther (Kp.1 116—118°) **34 I**, 1309, 1643.
4-Methoxy-2.5-dimethylacetophenon (F. 78 bis 79°) **30 I**, 1944.
„**Tetrahydromonocyclopentadienchinon**", Rkk. **33 II**, 545.
2-Methyl-5-*tert.*-butyl-1.4-benzochinon (F. 96°) **33 I**, 604.
Zimtaldehyddimethylacetal, Darst., Hydrolyse **31 II**, 430; Rkk. **32 I**, 2316.
2-Piperonylpropan (Kp. 238—240°) **31 II**, 1410.
Acetal aus Hydratropaaldehyd u. Äthylenglykol (Kp.5 106—108°), Verwend. **30 II**, 3089*.
Acetal aus 1-Oxo-3-phenylpropan u. Äthylenglykol (Kp.5—6 115—120°), Verwend. **30 II**, 3089*.
Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 1.2 Dioxypropan (Kp.5 100°), Verwend. **30 II**, 3089*.
Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Methyl-*n*-propylketon (Kp.20 94°) **33 I**, 2091.
Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Methylisopropylketon (Kp.20 102°) **33 I**, 2091.
Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Diäthylketon (Kp.20 105°) **33 I**, 2091.
2.4-Dimethyl-2-phenyl-1.3-dioxolan (Kp.23 105° korr.) **33 II**, 3131.
2-Benzyl-1.3-cyclotetramethylendioxyd, Verwend. **34 I**, 2852*.
dextro-**Phenylpropylessigsäure**, Darst. **30 II**, 3758; Dissoziat.-Konstante, Rkk. **33 II**, 2387.
läro-**Phenylpropylessigsäure** **30 II**, 3758.
dl-**Phenylpropylessigsäure** (*α*-Phenylvaleriansäure) (Kp.7 153—157°), Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 597; opt. Spalt. **30 II**, 3758.
l-**3-Phenylvaleriansäure-(5)** (Kp.4 140°) **32 I**, 814.
d-**3-Phenylvaleriansäure-(5)** (*β*-Äthyl-*β*-phenylpropionsäure) (Kp.6 150°) **32 I**, 814; **II**, 3228; **33 II**, 2252, 2387.
dl-*β*-**Äthylhydrozimtsäure** (Kp.18 167—168°) **33 II**, 3850.
δ-**Phenyl-*n*-valeriansäure** (F. 59°), Konst. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Äthylester **32 II**, 502; physikal. Eigg. u baktericide Wrkg. **31 II**, 2900.
α-**Äthylhydrozimtsäure** (*α*-Benzylbuttersäure, *α*-Äthyl-*β*-phenylpropionsäure, Benzyläthylessigsäure) (Kp.20 175—177°), Darst., Rkk. **30 I**, 3032; **32 I**, 61; **II**, 1445; Bi-Salze **33 II**, 414*.
α.β-**Dimethylhydrozimtsäure** (Kp.12 160—163°) **32 I**, 2030.
α-**Methyl-γ-phenylbuttersäure** (Kp.11 155—156°) **31 II**, 1276; **34 I**, 2590.
β-**Phenylisovaleriansäure** (Kp.20 165—166°) **31 II**, 1135.
β-*p*-**Tolylbuttersäure** (Curcumasäure) (F. 43°) **34 I**, 3597; **II**, 151.
γ-*o*-**Tolylbuttersäure** (F. 60°) **30 I**, 3306.
γ-*p*-**Tolylbuttersäure** (F. 59°), Darst. **31 II**, 845; Darst., Rkk. **33 II**, 377.
o-**Äthylphenylpropionsäure** (F. 103°) **31 I**, 605.
p-**Äthylphenylpropionsäure** (F. 114—115°) **31 I**, 605.
Dimethylbenzylessigsäure, Äthylester **34 II**, 37.
Dimethyl-*p*-tolylessigsäure (F. 68°) **32 I**, 3287.
α.p-**Dimethylhydrozimtsäure** (Kp.9 168—169°) **32 I**, 2032.
β-[**2.4-Dimethylphenyl**]-**propionsäure** (F. 106°) **30 I**, 1944; **31 I**, 458.
p-**Isopropylphenylessigsäure** **34 II**, 1450.
2.4.6-Trimethylphenylessigsäure, Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.
p-**Cymol-2-carbonsäure** (F. 70°) **33 II**, 3261.
p-**Cymol-3-carbonsäure** (F. 82—83°), Darst. **33 II**, 3261; Darst., Rkk. **32 I**, 2335.
n-**Valeriansäurephenylester** (**Phenylvalerianat**) (Kp.16 116—120°) **33 II**, 861; **34 I**, 1642.
Benzylbutyrat, Verwend., Darst. **32 I**, 596.
Buttersäure-*o*-tolylester (*o*-**Kresylbutyrat**) (Kp. 237—240°), Friessche Verschieb. **30 I**, 3035; (Darst.) **31 I**, 61.
Buttersäure-*m*-tolylester (*m*-**Tolylbutyrat**, *m*-**Kresolbuttersäureester**) (Kp.4 89—93°), Friessche Verschieb. **30 I**, 1758, 3035; **34 I**, 29.
Buttersäure-*p*-tolylester, Friessche Verschieb. **30 I**, 3035.
vic. m-**Xylenylpropionat** (Kp. 234—236°), Friessche Verschieb. **31 I**, 61.
p-**Propylphenylacetat**, Friessche Verschieb. **31 I**, 62.
dextro-**Äthylphenylcarbinolacetat** (Kp.35 130°) **32 II**, 3228.
Benzoesäure-*n*-butylester (**Butylbenzoat**), Darst. **30 II**, 2831*; **32 II**, 2370*; Bldg. **34 I**, 1029; Ramaneffekt **34 I**, 1611; Entfärben durch Behandl. mit UV-Licht **34 I**, 3800*.
Benzoesäureisobutylester, Ramaneffekt **34 I**, 1611.
Benzoesäure-*tert.*-butylester (Kp.2 96°) **32 II**, 354.
Linderen, —-Geh. v. Lindera strychnifolia **30 II**, 3302.
$C_{11}H_{14}O_3$ *α.β*-[*β'*-**Phenyläthyliden**]-**glycerin** **34 II**, 675*, 3857*.
α.γ-[*β'*-**Phenyläthyliden**]-**glycerin** **34 II**, 675*, 3857*.
Acetophenonglycerin (Kp.16 142°) **32 I**, 2946.
2-Piperonyl-[methyl]-propanol (Kp.4 147 bis 148°) **31 II**, 1410.
5-Methyloleugenol, Rkk. d. Na-Verb. **30 II**, 271*.
1.3-Benzylidenglycerin-2-methyläther (F. 51°) **30 I**, 1120.
Äthylidenverb. d. Glycerin-*α*-phenyläthers (F. 29°) **30 I**, 2870.
Isoeugenolmethylätheroxyd, Isomerisier. **30 I**, 209.
2.6-Dimethoxy-4-allyl-1-oxybenzol (**1-Allylpyrogallol-3.5-dimethyläther**) (Kp.17 170—171°), Darst., Rkk. **34 I**, 3859; Rkk. d. Na-Verb. **30 I**, 3723*.
1-*α*-Propenyl-3-methoxymethoxy-4-oxybenzol (**2-Methoxymethoxy-4-propenylphenol**, **3-Methoxymethyl-1-*α*-propenyl-3.4-brenzcatechin, Methoxyisoeugenol**) (Kp.10 144°), Darst., Verseif. **30 I**, 586*; Darst., Verwend. **32 II**, 3582*; Trenn. v. Methoxyisochavibetol **31 II**, 1349*, 1562; Überführ. v. — u. Homologen in Vanillin (Übersicht) **30 I**, 2478; Oxydat. **30 I**, 587*; Rk.: mit Äthylendibromid **33 II**, 3161*; mit Alkalisalzen d. Halogenessigsäuren **32 II**, 3623*.
1-*α*-Propenyl-3-oxy-4-methoxymethoxybenzol (**2-Methoxymethoxy-5-propenylphenol**, **Methoxyisochavibetol**) (Kp.10 154°), Darst., Methylier. **30 I**, 586*; Darst., Verwend. **32 II**, 3582*; Trenn. v. Methoxyisoeugenol **31 II**, 1349*, 1562; Rkk. **33 II**, 3161*.
Pyrogallol-3.5-dimethyl-4-allyläther (Kp.12 138 bis 140°) **34 I**, 3859.
3.4-Diäthoxybenzaldehyd (**Protocatechualdehyddiäthyläther**) (Kp.16 158°), Darst., Rkk. **34 I**, 2582; Rkk. **31 II**, 1366*; **34 I**, 865.
Äthylätherevernaldehyd (F. 64°) **32 II**, 883.
Mesitylglyoxalhydrat (F. 100—100,5°) **34 I**, 3462.
4-*n*-Valerylbrenzcatechin (F. 143—144°) **30 I**, 3036.
2.4-Dioxyphenylisobutylketon **33 II**, 3574.
4-Äthyl-6-propionylresorcin (F. 67,5°) **33 II**, 1515.
4-Propyl-6-acetylresorcin (F. 108—109°) **33 II**, 1515.
1-Anisylbutanol-(1)-on-(2) (**Anisylpropionylcarbinol**), Rkk. **32 I**, 3293, 3295.
[*α*-**Oxyisopropyl**]-*p*-**methoxyphenylketon** (Kp.20 184°) **33 I**, 1770.
Zingeron (**4-Oxy-3-methoxybenzylaceton**), Rk.

mit aliphat. Aldehyden u. Anilin **30** I, 2384; Farbrk. mit $VOCl_3$ **31** I, 3410.

4-Oxy-3-methoxybutyrophenon („4-Butyrylguajacol") (F. 54—55°) **30** I, 1371*, 3035, 3036.

2-Oxy-4-methoxybutyrophenon (F. 32—33°), Rkk. **32** II, 2485*.

3-Oxy-4-methoxybutyrophenon („5-*n*-Butyrylguajacol") (F. 81—82°) **30** I, 3036.

α-[3-Oxy-4-methoxyphenyl]-γ-ketobutan (Isozingeron) **31** I, 71.

Methyl-[α-3-methoxyphenoxyäthyl]-keton (Kp.24 157—158°) **33** II, 1191.

Veratrylmethylketon (Kp.10 157—159°) **30** I, 209.

2.4-Dimethoxypropiophenon (F. 83°), Darst., Isonitrosoverb. **32** I, 219; Rkk. **34** II, 3622.

3.4-Dimethoxypropiophenon (Kp.16 181—182°) **32** II, 862.

Orcacetophenondimethyläther (F. ca. 85°) **33** II, 2009.

2-Methyl-4.5-dimethoxyacetophenon (F. 76°), Darst., F., Oxydat. **34** I, 56; Rkk. **32** I, 2170.

Dehydroangustion (Kp.11 126—127°), Isolier. aus d. äther. Öl: v. Backhausia Angustifolia (Rkk., Derivv., Konst.) **30** II, 1545; (Parachor, Rkk., Konst.) **31** I, 3356; v. Eucalyptus rariflora **31** II, 146; **32** II, 2885.

β-Oxy-δ-phenylvaleriansäure (F. 130°) **33** II, 2514.

α.α-Dimethyl-β-phenylhydracrylsäure (**α.α-Dimethyl-β-oxy-β-phenylpropionsäure**), Äthylester **34** II, 37, 2669.

α.p-Dimethyl-β-oxyhydrozimtsäure, Äthylester (Kp.11 159—160°) **32** I, 2031.

Mesitylglykolsäure (**Mesitylglyoxylsäure**) (F. 152 bis 153°), Darst., Red. **34** I, 3462; Bldg. **34** II, 1299.

4-Butylsalicylsäure (F. 84—86°) **30** I, 1758.

6-Oxy-3-*tert*.-butylbenzoesäure (F. 151°) **30** I, 356.

2-Isopropyl-4-oxy-5-methylbenzoesäure (*p*-Carvacrotinsäure) (F. 161—164°), Darst. **30** II, 3557; Methylester (Kp.1,5 153—154°) **31** I, 1747.

5-Isopropyl-4-oxy-2-methylbenzoesäure (*p*-Thymotinsäure) (F. 154—157°), Darst. **30** II, 3557; Methylester (F. 97—98°) **31** I, 1747.

δ-Phenoxyvaleriansäure (F. 65—66°), Darst. **33** II, 1866; Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32** II, 2291; Äthylester (Kp.8 151°) **30** I, 1309; Rkk. d. Äthylesters **31** I, 2755.

γ-Phenoxy-α-methylbuttersäure (F. 79—80°) **33** I, 3572.

α-Äthoxy-β-phenylpropionsäure (Kp.16 174 bis 175°) **33** I, 2531.

[γ-Phenylpropyloxy]-essigsäure (F. 55°) **32** II, 1158.

***o*-Isopropylphenoxyessigsäure** (F. 130°) **31** II, 988; **33** I, 1769; **34** II, 429.

***O*-[3-Methyl-2-äthylphenyl]-glykolsäure** (F. 94 bis 95°) **30** II, 235.

***O*-[4-Methyl-2-äthylphenyl]-glykolsäure** (F. 132 bis 133°) **30** II, 235.

3-Methyl-5-äthylphenoxyessigsäure (F. 95°) **31** II, 2680.

***O*-[2-Methyl-4-äthylphenyl]-glykolsäure** (F. 125 bis 126°) **30** II, 235.

***O*-[3-Methyl-4-äthylphenyl]-glykolsäure** (F. 131 bis 132°) **30** II, 235.

2.3.5-Trimethylphenoxyessigsäure (F. 128°) **31** II, 2680.

2-*p*-Anisylbuttersäure (F. 63—64°) **32** I, 3291.

γ-*m*-Methoxyphenylbuttersäure (Kp.20 200 bis 205°) **32** II, 2961.

***o*-Anisyldimethylessigsäure** (F. 128°) **32** I, 3285.

***m*-Anisyldimethylessigsäure** (F. 105°) **32** I, 3285.

3-Isopropyl-4-methoxybenzoesäure (F. 162 bis 163°) **34** I, 863.

***p*-Butyloxybenzoesäure** (F. 146,7°), fl. Krystalle **30** I, 1090.

β-Furylacrylsäure-*n*-butylester (Kp.5 121°) **30** I, 224; II, 1078.

Brenzschleimsäurecyclohexylester, Verwend. **34** I, 2341*.

***dl*-Mandelsäure-*n*-propylester** (*dl*-Propylmandelat), enzymat. Bldg. **32** II, 2193; asymm. Spalt. durch Leberesterase **32** II, 2193; (u. Pankreasesterase) **34** I, 1058.

Salicylsäure-*n*-butylester (F. 270—272°), Darst., Rkk. **32** II, 3389; Rk. mit $COCl_2$ **33** I, 2279*; Absorpt. durch d. menschl. Haut **34** II, 3401; Verwend. **34** I, 1675*.

Salicylsäureisobutylester (Kp. 260—262°) **32** II, 3389.

***p*-Oxybenzoesäure-*n*-butylester** (F. 62°), Verwend. **30** II, 2709*; **31** I, 1480.

4-Methoxy-[α-acetoxyäthyl]-benzol (Kp.16 136 bis 138°) **34** II, 3751.

4-Acetoxy-3-äthoxy-1-methylbenzol (Kp. 256 bis 258°) **31** II, 42.

Methoxyessigsäure-β-phenyläthylester (Kp.18 148,5—149°) **32** II, 2746.

Äthoxyessigsäurebenzylester (Kp.16 143°) **32** II, 2746.

1-Phenoxy-2-propionyloxyäthan (**β-Phenoxyäthylalkoholpropionat**) (Kp.4 121°), Darst., Verwend. **30** II, 1457*; **32** II, 135*; Verwend. **33** II, 2906*.

Buttersäureguajacylester, Rkk. **30** I, 1371*, 3036.

Benzoesäure-β-äthoxyäthylester (Kp.738,5 260,0 bis 261,0°) **33** I, 606.

Cyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.4'-dicarbonsäureanhydrid [*cis*-Form] (F. 159—162°) **32** I, 523.

4-Methylcyclohexan-1.1-spirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid (F. 72°) **32** II, 372.

$C_{11}H_{14}O_4$ **1-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-2-methylpropandiol-(1.2)** (**1-Piperonyl-2.2-dimethylglykol**) (F. 107—108°) **30** II, 1219; **32** I, 3288.

Syringenin, Bldg. aus Syringosid [Syringin] **33** I, 3205; **34** II, 958.

Sparassolmethyläther s. $C_{10}H_{12}O_4$.

2-Oxy-6-methoxy-4-äthoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 126—127°) **33** II, 1192.

3.4.5-Trimethoxyphenylacetaldehyd **34** I, 3859.

2-Äthoxy-3.4-dimethoxybenzaldehyd **34** I, 1654.

2.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzaldehyd (F. 110°) **31** I, 1117.

2.4-Dimethoxy-5-äthoxybenzaldehyd (F. 110°) **31** I, 1117.

***n*-Butyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton** (**Phlor-*n*-valerophenon**) (F. 149°) **32** II, 1284.

Methylphlorbutyrophenon, Rkk. **33** II, 2277.

2-Oxy-4.6-dimethoxypropiophenon (F. 111°) **31** II, 853.

4-Oxy-2.6-dimethoxypropiophenon (F. 180°) **31** II, 853.

2-β-Oxyäthoxy-4-methoxyacetophenon (F. 65 bis 67°) **32** II, 2485*.

2-Oxy-4.6-dimethoxy-3-methylacetophenon (**C-Methylphloracetophenondimethyläther**) (F. 141 bis 142°) **33** I, 3723; **33** II, 3134.

ω-Methoxyacetoveratron, Rkk. **30** I, 2742; II, 379.

2.3.4-Trimethoxyacetophenon (**Gallacetophenontrimethyläther**) (Kp.14 172—172,5°), Darst., Rkk. **32** I, 2170; **33** II, 2010; (Oxim) **32** I, 2169; Rkk. **32** II, 1630; **33** II, 3434.

2.4.5-Trimethoxyacetophenon (F. 102—103°), Darst. **33** I, 2678, 2679; **34** I, 1972; Darst., Rkk. **32** I, 2169; II, 710; **33** II, 2010; (Derivv.) **34** I, 2745.

2.4.6-Trimethoxyacetophenon (**Phloracetophenontrimethyläther**) (F. 104°), Isolier. **33** II, 3133; Darst., Rkk. **32** I, 2169; **33** II, 2010; Halogenier. **32** I, 387; Rkk. mit 2.4-Dimethoxybenzaldehyd **34** II, 1462.

3.4.5-Trimethoxyacetophenon („Trimethylgallacetophenon") (F. 72°), Darst., Rkk. **33** II, 2010; Red. **31** I, 3677; **32** I, 2710.

1-Propyl-3-oxybenzol-4-*O*-glykolsäure (F. 102°), Darst., Verwend. **32** II, 3624*.

Divaricatinsäure (**6-*n*-Propyl-2-oxy-4-methoxybenzoesäure**) (F. 148°), Synth., Konst., Äthylester **31** II, 1581; Darst., Äthylester **33** I, 1785.

Isodivaricatinsäure (2-Methoxy-4-oxy-6-*n*-propylbenzoesäure) (F. 93°) **33 I**, 66.
3-Oxy-4-methoxy-1-äthylbenzolglykolsäureäther (F. 89—92° korr.) **33 I**, 416.
2.3-Dimethoxyhydrozimtsäure **34 I**, 3735.
2.4-Dimethoxyhydrozimtsäure, Rkk. **32 II**, 2448.
β-[2.5-Dimethoxyphenyl]-propionsäure (F. 101°), Rkk. **32 II**, 3086.
3.4-Dimethoxyhydrozimtsäure (**β-3.4-Veratrylpropionsäure**, **3.4-Dimethoxyphenylpropionsäure**) (F. 97°), Darst. **31 I**, 458; **34 II**, 433; Methylester (F. 37—38°) **32 II**, 862; Darst., Rkk. **32 II**, 3408; Rkk. **33 II**, 1529.
3-Äthoxy-4-methoxyphenylessigsäure (F. 72°), Darst., Rkk. **33 I**, 2949, 3718; Rkk. **33 II**, 883.
3-Methoxy-4-äthoxyphenylessigsäure (F. 118,5 bis 119° bzw. 183—185°), Darst., Rkk. **33 I**, 2949; (F.) **33 I**, 3719; Rkk. **33 II**, 883.
Äthylätherevernsäure (**2-Äthoxy-4-methoxy-6-methylbenzoesäure**) (F. 87°) **32 II**, 883.
4-Methoxy-3-äthoxy-*o*-toluylsäure (F. 115°) **32 I**, 2187.
3.4-Diäthoxybenzoesäure **34 I**, 865.
2.4-Dimethoxy-3-äthylbenzoesäure (F. 97—99°) **32 I**, 1108.
6-Äthylveratrumsäure (F. 146° korr.) **30 II**, 3416.
2.4-Dimethoxy-3.6-dimethylbenzoesäure (**Methyläther rhizoninsäure**, **Dimethyläther-β-orcincarbonsäure**) (F. 105°), Bldg. **32 I**, 1671; **32 I**, 3071; Rkk. **33 II**, 3134.
1.2-Dimethyl-3.5-dimethoxybenzoesäure-(4) (F. 185°) **31 I**, 93.
1.3-Diketodekalin-4-carbonsäure, Äthylester (F. 113—114°) **31 II**, 3341.
stereoisomere **1.3-Diketodekalin-4-carbonsäure**, Äthylester **31 II**, 3341.
2.5-Diketocamphan-3-carbonsäure, CO_2-Abspalt. **34 I**, 945*.
2.5-Diketocamphan-6-carbonsäure (F. 210 bis 211° Zers.), Herst. **34 I**, 464*, 3655*; Darst., Rkk. **34 I**, 2748.
Allyl-$\Delta^{2,5}$-cyclopentenylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{17}$ 153—158°) **31 II**, 2060*; **34 II**, 2522.
Salicylsäure-[äthoxyäthyliden]-ester (Kp.$_{0,025}$ 84 bis 85°) **31 II**, 2756*.
***n*-Propoxymethylsalicylat** **33 II**, 2517.
2-Oxy-4-methoxybenzoesäure-*n*-propylester (Kp.$_{15}$ 153—155°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
Vanillinsäure *n*-propylester (F. 43°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
Vanillinsäureisopropylester (F. 113,5°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
***cis*-3-Methylcyclopentanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanhydrid A** (F. 87°) **32 II**, 375.
***cis*-3-Methylcyclopentanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanhydrid B** (F. 60°) **32 II**, 375.

$C_{11}H_{14}O_5$ **Phenol-α-*l*-arabinosid**, Spalt. durch β-Glucosidase, Konfigurat. **32 II**, 2978.
Phenol-α-*d*-arabinosid, Verh. gegen Emulsin **33 I**, 2706.
Phenol-β-*l*-arabinosid, Spalt. durch β-Glucosidase **32 II**, 2978.
Phenol-β-*d*-arabinosid, Verh. gegen Emulsin **33 I**, 2706.
Phenol-β-*d*-xylosid (F. 177,5—179°), Darst. **33 II**, 2193*; Spalt.: durch Emulsin **32 I**, 2191; durch β-Glucosidase, Konfigurat. **32 II**, 2978.
2.3.4.6-Tetramethoxybenzaldehyd (F. 86,5 bis 87°) **32 I**, 2170.
2-Oxy-3.4.6-trimethoxyacetophenon (F. 112 bis 113°), Darst., Rkk. **31 I**, 1761; **32 II**, 219; **34 II**, 1918; Erkennen d. — v. Hattori als 2.3.4-Trimethoxy-6-oxyacetophenon **31 I**, 3358; Rkk. **32 I**, 2044; **34 II**, 1919.
2.3.4-Trimethoxy-6-oxyacetophenon, Rkk., Erkennen d. 2-Oxy-3.4.6-trimethoxyacetophenons v. Hattori als — **31 I**, 3358.
Oxydivaricatinsäure (F. 158°) **33 I**, 1785.
2-Oxy-6-methoxy-4-äthoxy-3-methylbenzoesäure (F. 167—168°) **33 II**, 1192.
2.3.5-Trimethoxyphenylessigsäure (F. 83°), Darst. **31 II**, 2020; Bldg. (?) **31 I**, 291.
2.3.6-Trimethoxyphenylessigsäure, Bldg. (?) **31 I**, 291.
2.4.5-Trimethoxyphenylessigsäure (**Homoasaronsäure**), Darst. aus Asarylaldehyd **30 II**, 1539; (Rkk.) **32 II**, 719; Bldg. aus Derritolmethyläther, Rkk. **32 I**, 1669, 3069; Rkk., Derivv. **31 II**, 2020.
2.4.6-Trimethoxy-3-methylbenzoesäure, Methylester (F. 80—82°) **33 I**, 3723.
2-Äthoxy-3.4-dimethoxybenzoesäure (F. 78 bis 79°) **34 I**, 1654.
2.4-Dimethoxy-5-äthoxybenzoesäure (F. 137°) **31 I**, 1117.
2.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzoesäure (F. 130°) **31 I**, 1117.
α-[*o*-Methyl-*p*-oxybenzoyl]-glycerin (F. 125°) **31 II**, 272.
α-*m*-Kresotoylglycerin (F. 98,50°) **31 II**, 272.
α-*p*-Kresotoylglycerin (F. 82°) **31 II**, 272.
Gallussäure-*n*-butylester (F. 143—144°), Darst. **32 II**, 1294; Darst., Rkk. **34 I**, 2419; antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
Gallussäureisobutylester (F. 130—131°) **32 II**, 1294.
3.5-Dioxy-4-methoxybenzoesäure-*n*-propylester (F. 99°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
1.3-Dimethyl-1.2.3-tricarboxycyclohexan-2.3-anhydrid (F. 178°) **32 II**, 2643.
[1.3-Dimethyl-2.3.4-tricarboxycyclohexan]-anhydrid (F. ca. 170—172°) **31 II**, 45.
isomeres **[1.3-Dimethyl-2.3.4-tricarboxycyclohexan]-anhydrid** (F. 98—100°) **31 II**, 45.
Verb. $C_{11}H_{14}O_5$ [Verb. A] aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **32 II**, 3901; **33 II**, 3145.
isomere **Verb. $C_{11}H_{14}O_5$** (F. 225,5—226,5°) aus d. Diacetylderiv. d. Verb. A aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **33 II**, 3145.

$C_{11}H_{14}O_6$ **2.3.4.6-Tetramethoxybenzoesäure** (F. 149 bis 150°) **32 I**, 1089.
3.5-Heptadien-1-carbon-2-malonsäure, Trimethylester **33 II**, 2660.
2-Methyl-3.5-heptadien-1.1.7-tricarbonsäure, Trimethylester **33 II**, 2660.
Monoacetatmonoacetylglykolat d. Cyclopenten-(3)-diols-(1.2) (Kp.$_{0,1}$ 119—124°) **30 II**, 2260.
Verb. $C_{11}H_{14}O_6$ aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **33 II**, 3145.

$C_{11}H_{14}O_8$ **Triacetyl-*d*-xylonsäurelacton** (F. 99°) **33 I**, 2238.

$C_{11}H_{14}N_2$ **Pyridino-[2′.3′ : 2.3]-[4.5.6.7.8.9-hexahydroindol]** (F. 94°) **32 I**, 1831*.
Dinordesoxyeserolin (F. 72—73°) **32 II**, 1783.
Desoxytetrahydropeganin (F. 69,5°) **34 I**, 2132.
γ-3-Indolylpropylamin **31 I**, 1288.
1-Methyltryptamin (Kp.$_1$ 154°) **30 II**, 2781; **32 I**, 2474.
2-Methyl-3-[aminoäthyl]-indol (**β-[α′-Methylindolyl-(β′)]-äthylamin**) (F. 107—108°) **32 II**, 615*, 1783; **33 I**, 1621.
***N*-Methyltryptamin** (F. 90°), Darst., Rkk., Salze **32 I**, 2474; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (Vergl.) **34 I**, 80; (hyperglykäm. Wrkg.) **34 II**, 1323.
x-[β-Methylaminoäthyl]-indol, Vork. (?) in chlorophyllmutierenden Gerstensippen **33 II**, 399; **34 II**, 2092.
1-*o*-Aminophenyl-3-dimethylaminopropin-(1) (Kp.$_1$ ca. 166°) **33 I**, 2398.
α-Amino-α-äthyl-β-phenylpropionitril **32 II**, 1628.
α-Amino-α-methyl-γ-phenylbutyronitril **32 II**, 1628.
β-*o*-Toluidinobutyronitril (F. 78—79,5°) **32 I**, 2015.
β-*p*-Toluidinobutyronitril (F. 67—68°) **32 I**, 2015.
α-Methylamino-α-methyl-β-phenylpropionitril, Hydrochlorid (F. 106—108° korr.) **30 II**, 2651.

α-Dimethylamino-β-phenylpropionitril (Kp.23 148 bis 150°), Darst., Rkk. **32** I, 59; Rkk. **30** II, 3137.
α-[Äthylanilino]-propionitril (Kp.10 133—134°), Red. **33** II, 205.
3-[*N*-Phenyl-*N*-äthylamino]-propionitril (Kp.17 175—177°) **33** II, 279*.

$C_{11}H_{14}N_4$ 5-[β-Aminoäthylamino]-8-aminochinolin, Chlorhydrat (F. 245—247°) **31** I, 2061.
8-[β-Aminoäthylamino]-5-aminochinolin **31** I, 2061.
8-[β-Aminoäthylamino]-7-aminochinolin **31** I, 2061.
Hydrazon d. Cyclopentan-1.2-dionphenylhydrazons (F. 126°) **34** I, 1649.

$C_{11}H_{14}Cl_2$ x.x-Di-[chlormethyl]-x.x.x-trimethylbenzol (F. 121°) **34** II, 933.

$C_{11}H_{14}Br_2$ [α.β-Dibrom-*n*-amyl]-benzol (α-Phenyl-α-amylenbromid, *n*-Amylenbenzoldibromid, 1-Phenyl-2-*n*-propyläthylendibromid) (F. 64 bis 64,5°) **30** II, 2117; **31** I, 2619; **32** I, 3290; **34** II, 36.
1-Phenyl-1.5-dibrompentan **34** I, 3748.
3-Phenyl-1.5-dibrompentan (Kp.16 177—182°) **31** I, 2754.
1-Phenyl-2-isopropyläthylendibromid (F. 125°) **32** I, 3290.
1.3-Dimethyl-4-propenylbenzoldibromid (Kp.22 178°) **30** I, 41.

$C_{11}H_{15}N$ 3-Phenyl-2.3-iminopentan (Kp.13 102°) **34** II, 1452.
N-Benzylpyrrolidin, Darst. **31** I, 1757; Dissoziat.-Konstante **32** I, 1372.
α-Benzylpyrrolidin (Kp.45 150—153°) **33** I, 231.
N-*p*-Tolylpyrrolidin (F. 42,5°), Darst., Chloroplatinat **31** I, 1757; Dissoziat.-Konstante **32** I, 1372.
α-*p*-Tolylpyrrolidin (Kp.24 141—144°), Darst., Dissoziat.-Konstante, Red., Pikrat, Nichtidentität d. — v. Katzenellenbogen aus p-Tolylpyridazin mit — **33** I, 231.
1-Methyl-2-phenylpyrrolidin (α-Phenyl-*N*-methylpyrrolidin) (Kp. 217,5°), Darst. **31** II, 238; Darst., Salze **32** II, 2969; Darst., Toxikologie, Derivv. **33** II, 1350.
2-Methyl-4-phenylpyrrolidin **31** I, 3565.
1-Phenylpiperidin (*N*-Phenylpiperidin) (Kp. 256 bis 257°), Darst., Nitrier. **32** II, 1179; Darst., Derivv. **33** II, 383; insekticide Wrkg. **31** II, 2773.
2-Phenylpiperidin (Kp. 240°), Darst. **31** II, 3483; Darst., Rkk. **34** I, 865; Dehydrier. **31** I, 3565.
3-Phenylpiperidin (Kp.740 255—256°) **34** I, 865.
4-Phenylpiperidin (F. 58°), Darst., Rkk. **34** I, 865; Nitrier. **30** I, 3054.
2-Äthyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (?), Isolier. aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34** I, 3675.
1.2-Dimethyltetrahydrochinolin (?), Isolier. aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34** I, 3675.
2.3-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 38 bis 39°) **30** I, 1149.
isomeres 2.3-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **30** I, 1149.
2.4-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin A **31** I, 617.
2.4-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin B **31** I, 617.
3.4-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **31** I, 617.
2.4-Dimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30** II, 1977.
2.8-Dimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30** II, 1977.
2-Methyl-1-amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.13 158—161°) **30** I, 3307; **31** II, 3474.
N-Methyl-*ac.*-tetrahydro-β-naphthylamin, Rkk. **34** I, 3770*.
Anilinocyclopentan (Kp. 266°) **30** I, 680.
1-Phenyl-3-dimethylaminopropen-(1) **33** I, 2397.
o-Vinylbenzyldimethylamin **34** II, 3920.
p-Propenyldimethylanilin, Rkk. **31** I, 83; **32** II, 700.
N-Methyl-*N*-isopropenyl-*p*-toluidin **31** I, 272.
Butylidentoluidin, Verwend. **33** I, 2325*.
Trimethylacetaldehydanil, opt. Unters. **32** I, 1085.
Diäthylketonanil (Kp.18 110—111°) **33** I, 3702.
Triallylacetonitril (Kp.12 95°), Darst.: aus Acetonitril **32** II, 519; **33** I, 1197*; aus Diallylacetonitril **32** II, 3473*; **33** II, 2748*; Verseif. **33** II, 249*.
cis-Hexahydroindenyl-2-acetonitril (Kp.15 140°) **31** II, 565.
trans-Hexahydroindenyl-2-acetonitril (Kp.14 136°) **31** II, 563.
d-Camphen-1-carbonsäurenitril (F. 38—40°) **31** I, 1280.

$C_{11}H_{15}N_3$ *N*-Guanyltetrahydrochinaldin **31** I, 2674*.

$C_{11}H_{15}Cl$ *inakt.* α-Chlor-*n*-amylbenzol (Kp.12 114 bis 114,5°), Einw. v. Na **31** I, 2619.
lävo-Butylphenylchlormethan (Kp.15 120°) **32** II, 3228.
p-Isopropyl-β-chloräthylbenzol (Kp.14 117°) **30** I, 130*.
1-Methyl-2-chlormethyl-4-isopropylbenzol (Kp.12 ca. 120°) **33** I, 2684.

$C_{11}H_{15}Br$ 6-Bromundecadiin-(4.7) (Kp.21 126 bis 127°) **33** I, 3436.
akt. 1-Brom-3-phenylpentan (Kp.15 127°), Darst., Rkk., Konfigurat. **32** I, 814; opt. Dreh. **33** II, 2251.
dl-γ-Phenylamylbromid (Kp.19 130—131°) **33** II, 3850.
β-Benzylbutylbromid (β-Äthyl-γ-phenylpropylbromid) (Kp.20 135°) **30** I, 3032; **32** II, 1445.
2-Phenyl-3-methyl-1-brombutan (Kp.15 123 bis 124°) **30** II, 388.
β-Methyl-γ-phenylbutylbromid (Kp.12 122°) **32** I, 2030.
γ-*p*-Tolylbutylbromid (Kp.20 140°) **32** I, 2031.
4-*p*-Tolyl-2-brombutan (Kp.20 139—140°) **34** I, 1202.
β.*p*-Dimethylhydrocinnamylbromid (Kp.12 125°) **32** I, 2031.
γ-[2.4-Dimethylphenyl]-propylbromid (Kp.18 147°) **31** I, 458.
1.3-Dimethyl-4-propenylbenzolhydrobromid (Kp.19 138°) **30** I, 41.
Mesitylälhylbromid (F. 74°) **33** I, 934.
Brompentamethylbenzol, Grignard-Rk. (Mechanismus) **34** I, 2420; II, 2670.

$C_{11}H_{16}O$ Undecadiin-(4.7)-ol-(6) (Dipentinylcarbinol) (Kp.19 138—139°) **33** I, 3435, 3436.
akt. 3-Phenylpentanol (Kp.1 108°), Darst., Rkk., Konfigurat. **32** I, 814; opt. Dreh. **33** II, 2251.
dl-γ-Phenylamylalkohol (Kp.20 135—138°) **33** II, 3850.
5-Phenylpentanol-(1) (ε-Phenylamylalkohol), Bldg. **30** I, 1770; Dehydratisier. **34** I, 2750; Verss. zur Methylier. **30** II, 3733.
2-Benzyl-*n*-butanol (β-Benzylbutylalkohol, β-Äthyl-γ-phenylpropylalkohol, β.β-Äthylbenzyläthylalkohol, 2-Äthylhydrozimtalkohol) (Kp.755 256—257°), Darst.: aus 2-Äthylzimtaldehyd **31** II, 1410; **34** II, 3922; (Derivv.) **31** I, 3233; aus Benzylmalonester, Rkk. **30** I, 3032; **32** II, 1445.
l-2-Methyl-2-phenylbutanol-(1), Einw. v. Cl_2 (mol. Umlager.) **34** I, 3585.
β-Methyl-γ-phenylbutylalkohol (Kp.11 123 bis 124°) **32** I, 2030.
3-Phenyl-3-methylbutanol-(1) (γ.γ-Dimethyl-γ-phenylpropylalkohol) (Kp.16 137—138°) **34** I, 2750.
4-Phenyl-3-methylbutanol-(1) [3-Benzylbutanol-(1)] (Kp.3 103—107°) **34** I, 1304.
γ-*p*-Tolylbutylalkohol (Kp.15 150°) **32** I, 2031.
β.*p*-Dimethylhydrozimtalkohol (Kp.12 129°) **32** I, 2031.
γ-[2.4-Dimethylphenyl]-propylalkohol (Kp.3 126°) **31** I, 458.
Mesitylälhylalkohol (F. 79°) **33** I, 934.
dextro-*n*-Butylphenylcarbinol (Kp.15 130°) **32** II, 3228.
1-Methyl-4-phenylbutylalkohol, Dehydratisier. **34** II, 246.

akt. **α-Phenyl-γ-pentanol (Äthyl-β-phenäthylcarbinol)**, Darst., Rkk., Derivv., konfigurative Beziehh. d. (—)-Verb. zur Milchsäure **30 II**, 1537; polarimetr. Analyse d. Syst. α-Methylvinylcarbinol-2-Methylcyclohexanon- — **32 II**, 3274.

rac. **1-Äthyl-3-phenylpropylalkohol**, Dehydratisier. **34 II**, 246.

Isopropylbenzylcarbinol (Kp.15 118—122°) **34 I**, 2750.

Methyl-[β-phenylisopropyl]-carbinol (Kp.21 135 bis 136°) **34 I**, 2750.

4-*p*-Tolylbutanol-(2) (Kp.18 138—140°) **34 I**, 1202.

1-*p*-Tolyl-2-methylpropanol-(1) (Kp.35 145 bis 147°) **32 I**, 3287.

Dimethyl-β-phenäthylcarbinol (Kp.15 123°), Darst., Rkk. **34 I**, 2750; Verwend. **30 II**, 152.

1-Phenyl-2-methylbutanol-(2) (Methyläthylbenzylcarbinol) (Kp.14 115°) **32 I**, 3291; **34 I**, 2750.

Diäthylphenylcarbinol (Kp.20 110—112°) **31 I**, 1919, 2859; **II**, 993.

***o*-*n*-Pentylphenol** (Kp.10 122—124°) **31 I**, 932.

***p*-*n*-Pentylphenol (4-*n*-Amylphenol)** (Kp.10 134 bis 136°), Darst. **31 I**, 932; Darst., Chlorier. **33 II**, 861; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; Verwend. als Antisepticum **30 II**, 3174*.

***p*-Isoamylphenol** (Kp.14 126°) **32 I**, 50.

***p*-ω,ω-Diäthylkresol** (Kp. 80°), Rkk. **30 I**, 1466.

***p*-*tert.*-Amylphenol (*p*-Amylphenol)**, Darst.: aus Phenol (u. Amylen) **31 II**, 1491*; (u. tert. Amylchlorid) **34 II**, 1688*; Bromier. **34 I**, 1189; Verwend.: als Desinfekt.-Mittel **34 I**, 962; **II**, 3527*; als Weichmach.-Mittel **34 I**, 2684*; für Kunstharze **31 I**, 1529*.

Butylkresol, Wrkg. als Alter.-Schutz bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966.

2-Methyl-4-butylphenol („5-*n*-Butyl-*o*-kresol") (Kp.12 127—130°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; Darst. **31 I**, 61; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

4-*tert.*-Butyl-2-methylphenol (Kp. 235—237°) **30 I**, 355.

2-Methyl-6-*n*-butylphenol („3-*n*-Butyl-*o*-kresol") (Kp.15 117—119°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

2-Methyl-6-*tert.*-butylphenol (*o*-*tert.*-Butyl-*o*-kresol) (F. 27°) **34 I**, 3734.

4-*tert.*-Butyl-3-methylphenol 30 I, 355.

3-Methyl-6-*n*-butylphenol („4-*n*-Butyl-*m*-kresol") (Kp.15 132—134°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

5-Methyl-2-*sek.*-butylphenol (Methylthymol) (Kp. 246—250°) **32 I**, 2945.

***o*-*tert.*-Butyl-*m*-kresol** (Kp.15 121—122°) **34 I**, 3734.

4-Methyl-2-*n*-butylphenol („3-*n*-Butyl-*p*-kresol") (F. 19°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

4-Methyl-2-*tert.*-butylphenol (*o*-*tert.*-Butyl-*p*-kresol) (F. 44°) **34 I**, 3734.

4-Äthyl-2-propylphenol 34 I, 2006*.

2-Äthyl-4-propylphenol (Kp. 245—246°) **31 I**, 62.

2.6-Dimethyl-4-propylphenol (F. 33—34°) **31 I**, 61.

Isopropylxylenol (Kp.17 127—130°) **34 I**, 3734.

Pentamethylphenol (F. 126°) **31 II**, 1697.

Isoamylphenyläther, Rkk. **30 I**, 51; **II**, 3548.

***n*-Butylbenzyläther** (Kp. 219—221° korr.), Darst. **32 II**, 3226; Einw. v. PCl_5 **33 I**, 3917; Rkk. **30 I**, 3171.

Isobutylbenzyläther (Kp. 210—212° korr.) **32 II**, 3226.

***tert.* Butylbenzyläther** (Kp. 205,6—208°), Oxydat. **31 I**, 1870.

***p*-Kresyl-*n*-butyläther** (Kp.760 222—226°) **30 II**, 387.

***sek.* Butyl-*m*-tolyläther** (Kp. 212°) **32 I**, 2945.

[Phenyläthylcarbinol]-äthyläther (Kp.14 83 bis 84°) **30 I**, 3778.

Äthyl-[β-*p*-tolyläthyl]-äther (Kp.14 105°) **31 II**, 845.

***p*-Butylanisol** (Kp.33 130°) **32 I**, 50.

***o*-Isobutylanisol (2-Methyl-3-*o*-anisylpropan)** (Kp.31,25 111—112° korr.) **31 II**, 1410; **32 I**, 2094*.

***p*-Isobutylanisol 32 I**, 2094*.

***p*-*tert.*-Butylanisol 32 II**, 288*.

4-Methoxy-3-methylisopropylbenzol (Kp. 231°) **32 I**, 2711.

Carvacrylmethyläther (Kp.757 215—216°), Darst. **33 II**, 3260; Rkk. **33 II**, 2817.

Thymolmethyläther, Darst., Rkk. **32 I**, 2170; Darst., Verwend. **32 II**, 932*, 933*; Einw. v. BrCN **32 I**, 1090; Rk.: mit CH_2O u. $ZnCl_2$ **34 I**, 2116; mit Paraldehyd u. HCl **34 II**, 3751; mit Bernsteinsäureanhydrid **34 I**, 3337; mit Alkylmalonylchloriden **31 I**, 2873.

Dihydro-α-dicyclopentadienol-3-methyläther (Kp.15 106—109°) **33 II**, 1994.

2-Methyl-Δ^4-tetrahydrobenzalaceton (Kp.15 122 bis 123°) **30 II**, 805*.

Methyl-[β-(4-methyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (Kp.12 121—122°) **32 II**, 1381*.

Jasmon (3-Methyl-2-[penten-2'-yl]-cyclopenten-2-on-1) (Kp.12 134—135°), Konst. **34 I**, 2668; **II**, 3685; Isolier. aus Jasminum grandiflorum, Rkk., Derivv., Konst. **33 II**, 3571; **34 I**, 708; —-Geh.: v. Jasminöl **32 II**, 3489; v. Neroliwasseröl **34 II**, 526; Verwend. in Riechstoffkompositt. **34 II**, 2300.

Methylencampher, Rotat.-Dispers. stereoisomerer Derivv. **31 II**, 2726.

Methylisocyclenon (Methylcamphenon) (F. 150 bis 150,6°) **31 I**, 1752.

$C_{11}H_{16}O_2$ **Cyclohexyl-α-furylcarbinol** (Kp.13 132 bis 134°) **32 I**, 3410.

3-Phenylpentandiol-(1.5) (Kp.14 190—192°) **31 I**, 2754; **34 I**, 1304.

1-Phenyl-2-*n*-propylglykol (Kp.14 160—170° bzw. F. 36—38°) **32 I**, 3290.

1-Phenyl-2-methyl-2-äthylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.

1-Phenyl-2-isopropylglykol (F. 81—82° bzw. F. 108°) **32 I**, 3290.

2-Benzylbutandiol-(1.4) (Kp.3 162—165°) **34 I**, 1304.

1-*p*-Tolyl-2.2-dimethylglykol (F. 55—60°) **32 I**, 3288.

1.2-Dioxy-4-*tert.*-amylbenzol (F. 46,5—47°) **34 I**, 3296*.

4-*n*-Amylresorcin, Rkk. **33 II**, 274*.

Olivetol (5-*n*-Amylresorcin) (F. 40—41°) **32 I**, 2189; **34 II**, 616.

Tetrahydrotubanol (2-Isoamylresorcin, 2.6-Dioxyisoamylbenzol) (F. 85°), Bldg. aus Tetrahydrotubasäure **32 I**, 1381; (Rkk.) **32 II**, 718, 1183; Darst. aus 2.6-Dimethoxybenzonitril **33 I**, 1784; (Rkk.) **33 II**, 2142; **34 I**, 1201; Rk. mit Äpfelsäure **34 I**, 2599; **II**, 1461.

2.4-Dioxyisoamylbenzol (F. 61—62,5°) **33 II**, 3574.

***C*-Isoamyl-*m*-dioxybenzol**, Verwend. **34 II**, 1957*.

2-Methyl-5-*tert.*-butyl-1.4-benzohydrochinon (F. 122—123°) **33 I**, 604.

4-Äthyl-6-propylresorcin (F. 65°) **33 II**, 1515.

5-Phenoxy-*n*-amylalkohol (F. 36°) **30 I**, 1309; **31 I**, 2755.

1-[Benzyloxy]-butanol-(2) (Kp.15 141—144°) **34 II**, 2671.

2-Methyl-3-*o*-anisylpropanol (Kp.8,75 131,5 bis 132,5° korr.) **31 II**, 1410.

***o*-Anisylisopropylcarbinol** (Kp.14 133°) **32 I**, 3284.

***m*-Anisylisopropylcarbinol** (Kp.12 130°) **32 I**, 3285.

β-[3-Methyl-6-äthoxyphenyl]-äthanol (Kp.1,4 133 bis 135,5°) **30 II**, 388.

β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylalkohol (Kp.0,25 125—126°) **30 I**, 1945.

Brenzcatechin-*n*-amyläther (Kp.4 104—106°), Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2046.

Brenzcatechin-*sek.*-amyläther (Kp.3 102—104°), Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2046.

Resorcin-*n*-amyläther (Kp.8 140°), Darst., baktericide Eigg. **32** I, 669; (Verwend.) **33** I, 1653*.
Resorcinisoamyläther (Kp.3 132°) **33** I, 1653*.
Resorcin-*sek.*-amyläther (Kp.5 138°), Darst., baktericide Eigg. **32** I, 669.
Hydrochinon-*n*-amyläther (Hydrochinonpentyläther) (F. 49—50°), Darst., baktericide Eigg. **32** II, 2045; (Verwend.) **33** I, 1653*; Phenolkoeff. u. Konst. **32** I, 3077.
Hydrochinonmonoisoamyläther (F. 48—49°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **30** II, 1083; Darst., Verwend. **33** I, 1653*; Rkk. **34** I, 3369*.
Hydrochinon-*sek.*-amyläther (F. 48—49°), Darst., baktericide Eigg. **32** II, 2045.
4-*n*-Butylguajacol [OH = 1], baktericide Eigg. **32** I, 416.
x-Butylguajacol, Wrkg. als Alter.-Schutz bei d. Harzbldg. in Bzn. **33** II, 966.
Äthylbenzylglykoläther (Kp. 240—242°), Spalt. mit Acetylbromid (Rk.-Mechanismus) **34** I, 2267.
4-Methoxy-[α-äthoxyäthyl]-benzol (Kp.15 114 bis 115°) **34** II, 3752.
2-Methoxy-5-methyl-[α-methoxyäthyl]-benzol (F. 43,5°) **34** II, 3752.
2-Methyl-4-methoxy-[α-methoxyäthyl]-benzol **34** II, 3752.
3-Methyl-4-methoxy-[α-methoxyäthyl]-benzol (Kp.16 116—117°) **34** II, 3752.
Toluhydrochinondiäthyläther **34** I, 3057.
Isopropylresorcindimethyläther (Kp. 245—250°) **30** I, 356.
2-Äthyl-4-methyl-*O.O'*-dimethylresorcin (Kp.1 89 bis 91°) **32** I, 1108.
Pseudocumohydrochinondimethyläther (F. 35,5 bis 36,0°) **34** I, 2421.
2.6-Di-*n*-propyl-4-pyron **32** II, 3717.
β.β-Furylpropylbutanon [4-Furylheptanon-(2)] (Kp.18 115°) **31** II, 2154.
β.β-Furylisopropylbutanon [4-Furyl-5-methylhexanon-(2)] (Kp.55 135°) **31** II, 2154.
Pyrethrolon, Isolier. **33** II, 740.
Oxymethylen-*d*-campher, Darst., Rotat.-Dispers., Mutarotat., Rkk., Struktur **31** I, 1752; Darst., Eigg., Verester. mit Bornylencarbonsäuren **34** I, 3466; Rotat.-Dispers. **32** II, 1618; Ozonoxydat. **30** I, 2086; Rk.: mit $SOCl_2$ **34** I, 3587; mit prim. Aminen **31** II, 3469; mit aromat. Aminen **31** II, 2727; mit o.o'-Diaminostilben u. o.o'-Diaminodibenzyl **31** II, 2006; mit 1.5-Naphthylendiaminchlorhydrat **32** I, 2331; mit Menthylaminen **31** I, 453; mit Aminomethylencamphern bzw. Benzyl- u. Methylamin **32** II, 2178; mit *l*- bzw. rac. γ-Phenylbutyl-MgBr **30** I, 3671; mit Guanidin bzw. Thioharnstoff **30** II, 3290; Verwend. v. Salzen als Antiklopfmittel **32** II, 486*.
Oxymethylen-*l*-campher, Darst., Rotat.-Dispers., Mutarotat., Struktur **31** I, 1752; Darst., Eigg., Verester. mit Bornylencarbonsäuren **34** I, 3466; Rk.: mit aromat. Aminen **31** II, 2727; mit o.o'-Diaminostilben u. o.o'-Diaminodibenzyl **31** II, 2006; mit 1.5-Naphthylendiaminchlorhydrat **32** I, 2331; mit Menthylaminen **31** I, 453; mit Aminomethylencamphern bzw. Benzyl- u. Methylamin **32** II, 2178.
Oxymethylen-*rac.*-campher (F. 77—78°), Darst., Eigg., Struktur **31** I, 1753; Darst., Eigg., Verester. mit Bornylencarbonsäuren **34** I, 3466; Rk.: mit aromat. Aminen **31** II, 2727; mit o.o'-Diaminostilben u. o.o'-Diaminodibenzyl **31** II, 2006; mit 1.5-Naphthylendiaminchlorhydrat **32** I, 2331; mit Aminomethylencamphern bzw. Benzyl- u. Methylamin **32** II, 2178.
***O*-Allyl-5.5-dimethyldihydroresorcin** (Kp.20 155°) **32** I, 3426.
1.1-Dimethyl-4-allylcyclohexan-3.5-dion (F. 143°) **32** I, 3426.
β.β'-Methylendi-[cyclopentanon] (F. 63—64°) **32** I, 62.
Cyclohexanspirocyclohexandion-(3.5), Darst., Rkk. **34** II, 3118; Methylier. **32** I, 3425.
Cyclopentanspiro-2-methylcyclohexandion-(3.5) (F. 118—119°) **31** I, 74.
Cyclopentanspiro-4-methylcyclohexan-3.5-dion (F. 175°) **32** I, 3427.
3'-Methylcyclopentanspirocyclohexandion-(3.5) (F. 127—128°) **33** II, 2975.
1.8.8-Trimethylbicyclo-[1.2.3]-octandion-(2.4) (F. 223°) **30** I, 2732; **32** I, 1368.
4-Methylcampherchinon (F. 190—200°), Darst., Hydrazon **31** I, 1752; Darst., Rkk. **32** I, 1092.
Phenylpropionaldehyddimethylacetal, Verwend. **30** I, 3253.
Benzaldehyddiäthylacetal (Kp. 217—221°), Darst. aus Benzaldehyd (u. Diäthylsulfit) **31** I, 2605; (u. Formiminoäthylätherhydrochlorid oder Orthoameisensäureester) **31** II, 1409; katalyt. Kernhydrier. **30** I, 2352; Rk. mit Acetylchlorid **32** II, 3393.
***cis*-Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäure** (F. 140°) **31** II, 565.
***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäure** (F. 155°), Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 564; (Auffass. d. trans-Hexahydroindenyl-2-essigsäure [F. 144°] v. Kandiah als unreine —) **32** II, 2648; Bldg. **31** II, 568; Hydrier. **34** I, 696.
***cis*-Hexahydroindenyl-2-essigsäure** (F. 138°) **31** II, 565.
***trans*-Hexahydroindenyl-2-essigsäure** (F. 66 bis 67°), Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 564; (Auffass. d. — [F. 144°] v. Kandiah als unreine trans-Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäure) **32** II, 2648; Hydrier. **34** I, 696.
***d*-Camphen-1-carbonsäure** (F. 83—84°) **31** I, 1279.
***dl*-Camphen-1-carbonsäure** (F. 109—110°) **31** I, 1279.
***akt.* Camphen-2-carbonsäure**, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Camphen-4-carbonsäure **31** II, 2871; s. die *nachstehende Verb.*
***akt.* Camphen-4-carbonsäure** (F. 159°), Bldg., Rkk. **31** I, 1281; (Erkennen d. Camphen-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als —) **31** II, 2871; (Korrektur) **33** II, 52.
***trans*-Camphen-*ms*-carbonsäure** (F. 76—77°) **31** II, 2152.
Bornylen-3-carbonsäure (F. 108—108,5°), Darst. u. Rkk. d. rac. — **31** II, 2151; Darst., Eigg., Verester. mit Oxymethylencamphern (d-, *l*- u. rac. —) **34** I, 3466; Oxydat. **31** II, 1855; HBr-Anlager. **31** II, 2152.
3.6-Endomethylen-2-methylhexahydrobenzaldehydenolacetat (Kp.18 112—115°) **31** II, 436.
Enolacetat d. 2.5-Endoäthylenhexahydrobenzaldehyds, Oxydat. **34** II, 1604.
Lacton d. 1-[α-Oxyäthyliden]-2.2.3-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure (F. 62°), Bldg. **30** I, 2732; (Erkennen d. — v. Khuda als [1-(α-Oxyvinyl)-2.2.3-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure]-lacton) **32** I, 2712.
[1-(α-Oxyvinyl)-2.2.3-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure]-lacton, Erkennen d. [1-(α-Oxyäthyliden)-2.2.3-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure]-lactons v. Khuda als — **32** I, 2712.
***cis*-Camphenhydrat-*ms*-carbonsäurelacton** (F. 183°) **31** II, 2152.
Verb. $C_{11}H_{16}O_2$ (F. 148°) aus Trimethylenchlorhydrin u. Na-Malonester **33** II, 1866.
Verb. $C_{11}H_{16}O_2$ (Kp.14 111—117°) aus (+)-2-Phenyl-3-methyläthylenoxyd **32** I, 3430.
$C_{11}H_{16}O_3$ ***akt.* α-[3.5-Dioxy-2-methyl-4-äthylphenyl]-äthanol** (F. 128—130°) **32** I, 1108.
***inakt.* α-[3.5-Dioxy-2-methyl-4-äthylphenyl]-äthanol** (F. 169—170°) **32** I, 1108.
1-*p*-Anisyl-2-äthylglykol (F. 75—76° bzw. Kp. 220—240°) **32** I, 3290.
1-*o*-Anisyl-2.2-dimethylglykol (Kp.14 162—164°) **32** I, 3285.
1-*m*-Anisyl-2.2-dimethylglykol (Kp.15 172°) **32** I 3285.
1-*p*-Anisyl-2.2-dimethylglykol **32** I, 3283.

Glycerinmonoxylenyläther, Verwend. **32 II**, 1973*; **33 II**, 3762*.

α-Kresyl-α'-methylglycerinäther, Verwend. **34 II**, 1382*.

[Benzyloxyäthyloxy]-äthanol (Kp.15 171—173°) **30 II**, 1100*.

3.4-Diäthoxybenzylalkohol (Kp.13 173—175°), Darst., Verwend. **31 II**, 1366*.

Methoxydihydroeugenol (1-Propyl-3-[methoxymethoxy]-4-oxybenzol), Darst., Verwend. **32 II**, 3582*; Rkk. **32 II**, 3624*.

Methoxydihydrochavibetol (1-Propyl-3-oxy-4-[methoxymethoxy]-benzol), Darst., Verwend. **32 II**, 3582*.

Methylphloroglucin-α-diäthyläther (F. 64—65°) **33 II**, 2277.

Äthylpyrogalloltrimethyläther (3.4.5-Trimethoxyäthylbenzol) (Kp.12 148—149°) **31 I**, 3677; **32 I**, 2710.

akt. **Angustion [4.4.6-Trimethyl-ω-6-acetylcyclohexandion-(1.3)]** (Kp.15 129°), Isolier. aus Backhausia angustifolia, Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 1544; (Parachor) **31 I**, 3356.

dl-**Angustion** (F. 203—204°), Darst. aus Dehydroangustion, Derivv. **31 I**, 3357.

***p*-[Methoxymethyl]-benzaldehyddimethylacetal** (Kp.16 122—123°) **32 I**, 1894.

5-Hexylfuran-2-carbonsäure (F. 36—37°) **34 I**, 863.

3.5.5.6-Tetramethyl-6-carboxy-Δ^2-cyclohexenon-(1), Äthylester (Kp.20 175°) **34 II**, 241.

Camphocarbonsäure (Campher-3-carbonsäure), Darst.: aus Campher u. CO_2 + C_6H_5Na **33 II**, 2193*; d. rac.- — aus rac. Campher, elektrolyt. Red. **31 II**, 2151; (Individualität, Konst.) **31 II**, 2153; Löslichk. v. Metallsalzen in organ. Lösungsmitteln **30 II**, 2128; **31 I**, 2752; Camphocarbonate v. Alkaloiden **33 II**, 2163; Wrkg. d. Ester auf d. exstirpierte Froschherz **30 I**, 99.

Ag-Salz, Darst. **31 II**, 1565.

Bi-Salze, Darst.: einer bas. Bi-Verb. **34 I**, 83*; v. neutralem Bi-Salz **30 I**, 1332*; v. völlig W.-freiem Bi-Salz (Verwend. als Antiklopfmittel) **30 I**, 2042*; Bi-Ausscheid. nach Wismutcamphocarbonat **33 II**, 2159; spirochäticide Wrkg. v. Bismocymol **31 I**, 3259; (Verwend. in d. Syphilistherapie) **31 II**, 3357; **33 II**, 3311; Verwend. v. tricamphocarbonsaurem Lecithinwismut als **Bilipoid** **34 I**, 1078, 2790.

Hg-Salze, Hg-Camphocarbonate u. davon abgeleitete Hg-Verbb. **30 II**, 1221.

Na-Salz, Wrkg. auf d. isolierten Darm **31 I**, 108.

akt. **Campher-4-carbonsäure** (F. 238—240°), Darst., Erkennen d. Campher-6-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als — **31 II**, 2872; **32 I**, 1092.

Campher-6-carbonsäure, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Campher-(4)-carbonsäure **31 II**, 2870.

Diallyläthanolbrenztraubensäureester (Kp.13 115 bis 117°) **33 I**, 926.

Orthophenylessigsäuretrimethylester (Trimethylorthophenylacetat) (Kp. 216—218°), Darst. **31 I**, 2196; Darst., Rkk. **33 I**, 1723*.

Trimethylortho-*p*-toluat **33 I**, 1723*, 1724*.

3-Methylcamphersäureanhydrid (F. 208°) **32 I**, 1093.

$C_{11}H_{16}O_4$ **α-Methylisoeugenolglykol** (F. 122° korr.) **30 II**, 2261.

β-Methylisoeugenolglykol (F. 88°), Darst. **30 II**, 2261; Spalt. **31 I**, 2189.

3.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzylalkohol (F. 68°) **31 II**, 1924*.

2.3.4.5-Tetramethoxytoluol (F. 51—52°) **34 I**, 3054.

Tetraacetylpropan, Tl-Derivv. **31 II**, 2718.

2-Oxy-2.3-oxidocamphan-3-carbonsäure (F. 208 bis 209°), Darst., Erkennen d. Oxydat.-Prod. d. Bornylen-3-carbonsäure v. Bredt als — **31 II**, 1855.

3-Oxycampher-3-carbonsäure (F. 206—207°), Darst., Nichtidentität mit d. Oxydat.-Prod. d. Bornylen-3-carbonsäure v. Bredt **31 II**, 1855.

isomere **3-Oxycampher-3-carbonsäure** (F. 184°) **31 II**, 1855.

α-5-Oxycampher-5-carbonsäure (F. 151—152°) **34 I**, 855.

β-5-Oxycampher-5-carbonsäure (F. 153°) **34 I**, 855.

2-Oxy-5-ketocamphancarbonsäure **34 I**, 3655*.

Cyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.4'-dicarbonsäure [*trans*-Form] (F. 178°) **32 I**, 523.

***cis*-3-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure A** (F. 205°) **32 II**, 373.

***trans*-3-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure A** (F. 270°) **32 II**, 373.

***trans*-3-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure B** (F. 245°) **32 II**, 373.

***cis*-4-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure** (F. 165°) **32 II**, 372.

***trans*-4-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure** (F. 212°) **32 II**, 372.

Isoamylpropargylmalonsäure, Diäthylester **34 I**, 1046.

Δ^2-Cyclopentenylpropylmalonsäure. — **Diäthylester** (Kp.16 152—153°), Darst., Rkk. **34 II**, 2522; Rkk. **31 II**, 2060*.

Isopropyl-$\Delta^{2,3}$-cyclopentenylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.15 154°) **31 II**, 2060*.

Cyclopenten-3-diol-1.2-dipropionat **30 II**, 2260.

3-Oxy-3-[methoxymethyl]-2.2-dimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäurelacton (F. 81—82°) **34 II**, 243.

α-Oxy-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäurelacton, Äthylester (Kp.16 196°) **32 II**, 373.

α-Oxy-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäurelacton **32 II**, 372.

Methylisoketocamphersäuredilacton (F. 240 bis 242°) **31 I**, 3006.

Säure $C_{11}H_{16}O_4$ [b-Säure] (F. 133—134° Zers.) aus 2.5-Dioxocamphan **34 I**, 2748.

Säure $C_{11}H_{16}O_4$ [c-Säure] (F. 145,5°) aus 2.5-Dioxocamphan **34 I**, 2748.

$C_{11}H_{16}O_5$ ***cis*-3-Methylcyclopentanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure A** (F. 175°) **32 II**, 375.

***cis*-3-Methylcyclopentanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure B** (F. 162°) **32 II**, 375.

***trans*-3-Methylcyclopentanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure A** (F. 190°) **32 II**, 375.

***trans*-3-Methylcyclopentanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäure B** (F. 178°) **32 II**, 375.

1-Methylcyclohexan-3-on-4-[α-propionsäure]-4-carbonsäure, Diäthylester (Kp.10 164°) **34 II**, 435.

α-Keto-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure A (F. 139—140°) **32 II**, 373.

α-Keto-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure B (F. 126—127°) **32 II**, 373.

α-Keto-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure A (F. 147°) **32 II**, 372.

α-Keto-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure B (F. 128—129°) **32 II**, 372.

1-Methylcyclohexanon-(2)-3-carbon-1-β-propionsäure, Diäthylester (Kp.0,3 153—157°) **31 II**, 3342.

Acetat d. 3.4.5-Trioxy-4.5-isopropylidencyclohexanons (F. 68—69°) **32 II**, 867.

Methylacetonchinid, Rkk. **31 I**, 3464.

α-Oxy-α'-methoxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäurelacton (F. 150°) **32 II**, 375.

$C_{11}H_{16}O_6$ **α-Acetyl-α-butyrylglutarsäure**, Diäthylester (Kp.3 156—159°) **32 II**, 3549.

α-Acetyl-α-trimethylacetylbernsteinsäure, Diäthylester (Kp.4—5 143—146°) **32 II**, 3549.

Octen-(3)-tricarbonsäure-(3.6.6), Triäthylester (Kp.2 150—152°) **33 I**, 1111.

Carboxylcamphencamphersäure, Konst. **31 II**, 2152.

1.3-Dimethyl-1.2.3-tricarboxycyclohexan, Auffass. d. Tricarbonsäure $C_{11}H_{16}O_6$ v. Ruzicka

als — **32 II**, 2642, 3877; **33 I**, 425; s. auch weiter unten *Tricarbonsäure* $C_{11}H_{16}O_6$.

1.3-Dimethyl-2.3.4-tricarboxycyclohexan, Auffass. d. Tricarbonsäure $C_{11}H_{16}O_6$ v. Ruzicka als — **31 II**, 45; s. auch weiter unten *Tricarbonsäure* $C_{11}H_{16}O_6$.

Monoaceton-5-acetyl-3.6-anhydroglucose (Kp.$_{0,3}$ 110—120°) **30 II**, 1522.

Monoaceton-3-acetylisorhamnonose (F. 65 bis 66°) **33 I**, 1114.

Diacetylglucal-3-methyläther (Kp.$_{0,3}$ 125°) **30 II**, 3265.

α-Methyllactolid d. Diacetylpseudoglucals (Kp.$_{0,3}$ 119°) **31 I**, 1434.

3-Acetyl-5.6-isopropyliden-2.4-dioxo-3.5.6-trioxyhexan (Kp.$_{0,8}$ 100—106°) **33 II**, 3832.

Acetondimethylascorbinsäure (Dimethylderiv. d. Acetonvitamins C, „Methylacetonascorbinsäuremethylester") (F. 101—102° korr.), Darst. **33 I**, 1966, 3593; **II**, 1891; **34 I**, 2781; Einw. v. CH_3MgJ, Konst. **34 I**, 1516.

Oxysäure $C_{11}H_{16}O_6$ (F. ca. 90°) aus d. Verb. $C_{11}H_{14}O_5$ aus Ginkgo biloba **32 II**, 3901.

Tricarbonsäure $C_{11}H_{16}O_6$ v. Ruzicka aus Abietinsäure bzw. aus Dextropimarsäure (Auffass. als 1.3-Dimethyl-2.3.4-tricarboxycyclohexan) **31 II**, 45; (Bldg. aus Dextropimarsäure) **32 II**, 1440; (Auffass. als 1.3-Dimethyl-1.2.3-tricarboxycyclohexan) **32 II**, 2642, 3877; **33 I**, 425; (Bldg. aus Sapinsäure) **34 I**, 1203.

$C_{11}H_{18}O_7$ 5.6.7.8.9-Pentaoxy-3-acetylnonen-(3)-säure-(1)-lacton-(1.5) (F. 96°) **30 II**, 2127.

$C_{11}H_{16}O_8$ Heptan-2.2.5.6-tetracarbonsäure (F. 165 bis 166° Zers.) **30 II**, 3277; **31 II**, 1295.

Dibrenztraubensäurepentaerythrit, Modell für opt.-akt. Verbb. vom Typus d. — **34 II**, 553.

akt. racemoide **2-Methyl-2.5-diacetoxyadipinsäure** (F. 142—143°) **34 II**, 414.

Triacetyl-α-xylose (F. 138°) **30 II**, 2766.

1-[Acetylglykolyl]-2.3-diacetylglycerin (Kp.$_{0,05}$ 118°) **34 I**, 1184.

$C_{11}H_{16}N_2$ Desoxyhexahydropeganin 34 I, 2132.

6-Methyl-*N*.*N*-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (Kp. 293—295°), Darst. für Farbstoffe **30 I**, 593*.

***N*-*o*-Tolylpiperazin**, Dihydrobromid (F. 278°) **34 II**, 1784.

***N*-*p*-Tolylpiperazin** (F. 32—33°) **34 II**, 1784.

***N*-Methyl-*l*-2-[β-pyridyl]-piperidin** (*N*-Methylneonicotin, *N*-Methylanabasin) (Kp. 270 bis 275°), Isolier. aus einem „Anabasinsulfat", Identität v. N-Methylneonicotin mit N-Methylanabasin **32 I**, 1668; Isolier. aus d. Nicotein v. Pictet, physiolog. Wrkg. **32 I**, 3448; scheinbares Vork. in Anabasis aphylla **32 II**, 69; **33 II**, 3287; Darst. aus Anabasin (Pikrat) **32 I**, 1669; (Derivv.) **32 II**, 69; Ultrarotspektr. **33 II**, 1481; Aminier. mit $NaNH_2$ **34 I**, 2287; Toxizität **33 II**, 2445; (gegen Moskitolarven) **33 II**, 113.

***N*-Äthylnornicotin** (Kp.$_{12}$ 136—137°) **30 II**, 2783.

2'-Amino-1-phenylpiperidin (Kp.$_{14}$ 145°) **32 II**, 1179.

4'-Amino-1-phenylpiperidin (F. 40°) **32 II**, 1179.

Trimethylacetaldehydphenylhydrazon (Kp.$_{13}$ 137°), Refrakt., D. **31 I**, 53.

Methylpropylketonphenylhydrazon, katalyt. Zers. **33 I**, 2935.

Diäthylketonphenylhydrazon (Kp.$_9$ 144°), katalyt. Zers. **33 I**, 2935.

Methyläthylketonmethylphenylhydrazon (Kp.$_{15}$ 123°), Refrakt., D. **31 I**, 54.

Acetonäthylphenylhydrazon (Kp.$_{13}$ 99°), Refrakt. **31 I**, 54.

$C_{11}H_{16}S$ *n*-Butyl-*p*-tolylsulfid (Kp.$_{18}$ 142—145°) **30 I**, 2401.

tert. **Butylbenzylsulfid** (Kp.$_{15}$ 115—116°) **32 II**, 2444.

$C_{11}H_{17}N$ (s. *Apocarpyrin*).

3-Methyl-5-*n*-amylpyridin (Kp.$_{10}$ 120°) **33 II**, 2399.

***l*-1-Amino-2-phenylpentan** (Kp.$_3$ 90°) **32 I**, 814.

3-Phenyl-3-aminopentan (Kp.$_{17}$ 108,5—109°) **30 II**, 2122.

β-[*p*-Isopropylphenyl]-äthylamin 31 I, 262.

***p*-Aminoisoamylbenzol** (Kp.$_{736}$ 262—264° korr.) **33 I**, 767.

***p*-Amino-*tert.*-amylbenzol 33 I**, 767.

***N*-Methyl-δ-phenylbutylamin** (Kp.$_5$ 95,0—95,4° korr.), Darst., Rkk. **31 I**, 3463; Basenkonstante **32 II**, 3208.

***N*-Isoamylanilin** (Kp.$_{751}$ 253—254° korr.), Hydrobromid (Umlager.) **33 I**, 767; (therm. Zers.) **31 II**, 1408; Rkk. **33 I**, 2676.

3-Anilinopentan (Kp.$_{13}$ 114°) **33 I**, 3702.

***N*-*tert.*-Amylanilin** (Kp.$_{744}$ 227,5—229,5° korr.) **33 II**, 1871, 2811.

1-[*o*-Methylphenylamino]-butan, Rkk. **34 I**, 3270*.

***N*-Butyl-*p*-toluidin** (Kp. 267—268°) **33 I**, 2676.

***N*-Methyl-*N*-butylanilin** (Kp. 241—242,4°) **33 I**, 2676.

***N*-Methyl-*N*-*tert.*-butylanilin** (Kp.$_{39}$ 81—82°) **33 II**, 2811, 2812.

***N*-Äthyl-*N*-*n*-propylanilin**, Basenkonstante **32 II**, 3208; Entalkylier. **30 I**, 1770.

***N*-Äthyl-*N*-isopropylanilin** (Kp. 211°) **32 II**, 1165.

***N*-Diäthyl-*o*-toluidin**, Basenkonstante **32 II**, 3208.

***N*-Diäthyl-*p*-toluidin**, Basenkonstante **32 II**, 3208.

***N*-Dimethylmesidin** (Kp. 213—215°), Rkk. **31 II**, 1696.

α-Dimethylamino-α-phenylpropan 34 II, 766.

β-Dimethylamino-α-phenylpropan (Kp.$_{100}$ 148 bis 150°), Darst., Derivv. **33 I**, 41; **34 II**, 766.

1-Phenyl-3-dimethylaminopropan (γ-Phenylpropyldimethylamin) **33 I**, 2397; **34 II**, 766.

α-Phenylisopropyldimethylamin 34 II, 766.

Diäthylbenzylamin (Kp.$_{20}$ 105—107°), Darst. **33 II**, 1502; Nitriet. **30 I**, 3671.

β-[*o*-Methylphenyl]-äthyldimethylamin 34 II, 3920.

5-Methyl-α-campholensäurenitril (Kp.$_{18}$ 115 bis 119°) **31 I**, 3005.

$C_{11}H_{17}N_3$ α-Amino-*N*-methylanabasin (F. 95—95,5°) **34 I**, 2288.

α'(?)-Amino-*N*-methylanabasin 34 I, 2288.

***N*.*N*-Diäthyl-*N'*-phenylguanidin 30 I**, 3609*.

Campholidinsäuredinitril (F. 111°) **34 I**, 947*.

$C_{11}H_{17}As$ Äthyl-*n*-propylphenylarsin (Kp.$_{13}$ 120°) **34 I**, 851.

2.4.6-Trimethylphenyldimethylarsin (Kp.$_{20}$ 138 bis 139°) **34 I**, 1813.

$C_{11}H_{18}O$ [Vinyläthinyl]-dipropylcarbinol (Kp.$_{22}$ 98 bis 99°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.

Cyclohexyl-5-pentyn-3-ol-(2), Ramanspektr. **34 I**, 2718.

Dekahydro-2-naphthaldehyd (Kp.$_4$ 100—102°) **32 II**, 2748*.

1.1.7-Trimethyl-Δ³-cyclohepten-3-aldehyd (Kp.$_{11}$ 95—98°), Darst., Verwend. **33 II**, 1794*; Rkk. **33 II**, 1444*.

Dimethyläthylcyclohexenaldehyd (Kp.$_{12}$ 88 bis 90°) **30 I**, 2797*.

2.2.4.6-Tetramethyl-Δ³-cyclohexenaldehyd (Kp.$_{16}$ 92—93°) **30 I**, 2796*; **31 I**, 2938*.

2.2.5.5-Tetramethyl-Δ³-cyclohexenaldehyd (Kp.$_{12}$ 83—85°) **30 I**, 2797*.

2.5.5.6- oder **2.2.5.6-Tetramethyl-Δ³-cyclohexenaldehyd** (Kp.$_{10}$ 80—82°) **30 I**, 2797*.

3.5.5.6-Tetramethyl-Δ³-cyclohexenaldehyd, Bldg. **30 I**, 2796*.

β-Homocampher (Homoepicampher) (F. 202 bis 204°), Darst.: aus Camphersäure-o- oder -allomonomethylester (Semicarbazon) **30 I**, 2732; aus Campherchinon, Derivv. **31 I**, 3234; **32 II**, 2641; Überführ. in β-Homocamphersäure **32 I**, 2462.

4-Methylcampher (F. 168°), Darst., Erkennen d. 6-Methylcamphers v. Bredt u. Savelsberg als — **31 I**, 3005; Rkk., Konst. **31 I**, 1751; Oxydat. **32 I**, 1092.

6-Methylcampher, Erkennen d. — v. Bredt u. Savelsberg als 4-Methylcampher **31 I**, 3005.

Dihydrojasmon [3-Methyl-2-*n*-amylcyclopenten-(2)-on-(1)] (Kp.12 120°) **33** II, 3572; **34** I, 708.
Dicyclopentylketon (Kp.12 110—112°) **34** I, 1801.
1-Methyl-2-butyrylcyclohexen-(1) (Kp.30 123 bis 128°) **31** II, 3342.
Naphthenketon $C_{11}H_{18}O$ (Kp. 230—234°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ aus Erdöl **31** II, 3698; (Konst.) **34** I, 1801.
Keton $C_{11}H_{18}O$ (Kp.12—18 124—128°) aus Diäthylketon u. $NaOC_2H_5$ **31** II, 3319.
$C_{11}H_{18}O_2$ **1.1.7-Trimethyl-3-oxymethylencycloheptanon-(2)** (Kp.12 115—118°) **33** II, 1794*.
Oxymethylenmenthon, Hydrier. **32** I, 1233; Rk. mit Guanidin **30** II, 3290.
Homo-β-oxycampher (2-Oxy-2-methyl-3-oxocamphan) (F. 199°) **31** II, 1853.
Diosphenolmethyläther (Buccocamphermethyläther) (Kp.15 115—117°), Darst., Entmethylier. **33** I, 3192; Hydrier. u. Dehydrier. **30** I, 3301.
5-*n*-Propoxy-1.1-dimethyl-Δ^4-cyclohexen-3-on (F. 65°) **32** I, 3426.
5-Isopropoxy-1.1-dimethyl-Δ^4-cyclohexen-3-on [1.1-Dimethyl-3-isopropyloxycyclohexen-(3)-on-(5)] (F. 55°), Darst. **32** I, 3426; Bromier. **33** II, 52.
5-Oxo-6-oxycamphanmethyläther (F. 150°) **34** II, 2676.
5-Oxy-6-oxocamphanmethyläther **34** II, 2676.
1-[α-Acetyläthyl]-2.2-dimethyl-3-formylcyclobutan **31** II, 1412.
1.1-Dimethyl-4-*n*-propylcyclohexan-3.5-dion (F. 162°) **32** I, 3426.
1.1-Dimethyl-4-isopropylcyclohexan-3.5-dion (4-Isopropylmethon) (F. 156°), Darst. **32** I, 3426; Bromier. **33** II, 51.
1.4.4-Trimethyl-1-äthylcyclohexan-3.5-dion (F. 68°) **32** I, 3426.
4.5-Dioxyoctadien-(2.6)-propionaldehydacetal (*cycl.* Propionaldehyddipropenylglykolacetal) (Kp.21 99—100,5°) **30** I, 2076; **33** II, 854.
4.5-Dioxyoctadien-(2.6)-acetonacetal (*cycl.* Acetondipropenylglykolacetal) (Kp.8 72—75°) **30** I, 2076; **33** II, 854.
9-Undecolsäure [Undecin-(2)-säure-(11)], Oxydat. **30** I, 1764.
10-Undecolsäure [Undecin-(1)-säure-(11), 10.11-Undecinsäure], Oxydat. **30** I, 1764; Verb. mit Hg-Acetat **31** I, 771.
Δ^2-Cyclopentenyl-*n*-butylessigsäure (Kp.4 138 bis 139°) **34** II, 2522.
trans-**Hexahydrohydrinden-2-essigsäure** **31** II, 563; **34** I, 696.
Camphan-2-carbonsäure (F. 69—71°), Bldg. aus Camphanyl-(2)-carbinol, Oxydat., Äthylester **30** II, 3401; Bldg. aus Bornylchlorid, Überführ. in Camphen-1-carbonsäure **31** I, 1280.
D.l-**Dihydrocamphen-1-carbonsäure** (F. 56—57°) **31** I, 1280.
Dihydrocamphen-2-carbonsäure, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Dihydrocamphen-4-carbonsäure **31** II, 2870.
Dihydrocamphen-4-carbonsäure, Erkennen d. Dihydrocamphen-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als — **31** II, 2870.
5-Methyl-α-campholensäure (F. 36,5—37°) **31** I, 3005.
Benihylformiat (Kp.10 101—103°) **34** I, 2143.
Bornylformiat (Ameisensäurebornylester), Darst. **33** I, 3366*; **34** II, 1531*; Dipolmoment **30** II, 1343; katalyt. Zers. zu Camphen **30** II, 2128.
Isobornylformiat (Ameisensäureisobornylester), katalyt. Bldg. aus u. Zers. zu Camphen **30** II, 2127; Darst.: aus Camphen **33** I, 3366*; (u. Verseif.) **33** II, 1252*; (aus Edelweißtannenöl, Verarbeit. auf Borneol) **33** II, 1601; aus Pinenchlorhydrat **33** II, 1763*; **34** II, 1531*.
Linalylformiat, Bldg., Vork., Eigg., Verwend. **32** II, 631.
α-Terpineolameisensäureester, Vork. **34** II, 1382.
Δ^2-Cyclopentenylessigsäureisobutylester (Kp.11 107°) **32** II, 1835*; **34** II, 2522.
Δ^2-Cyclopentenylessigsäure-*sek.*-butylester (Kp.11 96—101°) **32** II, 1835*; **34** II, 2522.
Δ^2-Cyclopentenylessigsäure-*tert.*-butylester (Kp.12 117°) **32** II, 1835*; **34** II, 2522.
[δ-Oxy-β-methyl-β-äthyl-Δ^γ-isooctensäure]-lacton (Kp.18 110°) **32** I, 3427.
„Δ^2-Cyclopentenyl-*n*-butylessigsäurelacton" (Kp.5 135—138°), Geruch **34** II, 2522.
Methylcampholid (F. 100—101°) **30** I, 2732.
bicycl. **Säure** $C_{11}H_{18}O_2$ aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31** II, 3698.
Säure $C_{11}H_{18}O_2$ (?) (F. 25,5—27°) aus Clupanodonsäuremethylester **33** II, 855.
$C_{11}H_{18}O_3$ **3-Oxy-4-methyl-4-methoxy-7.7-dimethylcyclohepten-(1)-on-(5)** (Kp.20 135—137°) **33** II, 3270.
2-Methyl-3-oxy-5-[α-methoxyisopropyl]-cyclohexen-(2)-on-(1) (Kp.17 150—160°) **31** II, 2994.
1-Methyl-1-methoxy-2-oxy-4-isopropenyl-6-ketocyclohexan (Kp.15 150—160°) **32** II, 3088.
2.3.7-Trimethyloctadien-(4.6)-ol-(3)-säure-(1) **33** II, 38.
2-Oxy-*cis*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure A (F. 130°) **31** II, 565.
2-Oxy-*cis*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure B (F. 84°) **31** II, 565.
2-Oxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 91°) **31** II, 564; **32** II, 2648.
D.l-**Camphenhydrat-1-carbonsäure** (F. 142 bis 143°) **31** I, 1281.
Camphenhydrat-2-carbonsäure, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Camphenhydrat-4-carbonsäure **31** II, 2870; s. d. *nachstehende Verb.*
Camphenhydrat-4-carbonsäure, Bldg. **31** I, 1281; (Erkennen d. Camphenhydrat-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als —) **31** II, 2871; (Korrektur) **33** II, 52.
trans-**Camphenhydrat-*ms*-carbonsäure** (F. 176°) **31** II, 2152.
akt. **Borneol-*cis*-*o*-carbonsäure**, Auffass. d. — (F. 101°) v. Bredt als akt. Isoborneol-cis-o-carbonsäure **31** II, 2153; s. auch unter $C_{11}H_{18}O_3$ [*akt. Isoborneol-cis-o-carbonsäure*].
rac. **Borneol-*cis*-*o*-carbonsäure**, Auffass. d. — (F. 129—130°) v. Bredt als rac. cis-Isoborneol-o-carbonsäure **31** II, 2153; s. auch unter $C_{11}H_{18}O_3$ [*rac. Isoborneol-cis-o-carbonsäure*].
akt. **Borneol-*trans*-*o*-carbonsäure** (F. 175°), Konfigurat., Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **32** I, 1782; **33** I, 229; **34** I, 3712.
rac. **Borneol-*trans*-*o*-carbonsäure** (F. 145—146°), Darst. **31** II, 2151; Konst. **31** II, 2153.
akt. **Isoborneol-*cis*-*o*-carbonsäure** (F. 102—103°), Auffass. d. cis-Borneolcarbonsäure (F. 101°) v. Bredt als — **31** II, 2153; Konfigurat., Einfl. auf d. Leitfähigk. d. Borsäure **32** I, 1782; **33** I, 229; **34** I, 3712.
rac. **Isoborneol-*cis*-*o*-carbonsäure** (F. 129—130°), Darst. **31** II, 2151; Auffass. d. rac. cis-Borneolcarbonsäure (F. 129—130°) v. Bredt als — **31** II, 2153.
rac. **Isoborneol-*trans*-*o*-carbonsäure** (F. 169°) **31** II, 2152.
rac. **Isoborneol-*p*-carbonsäure** (F. 180°), Konfigurat. **31** II, 2151.
6-Oxycamphan-2-carbonsäure, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als 2-Oxycamphan-4-carbonsäure **31** II, 2871; s. d. beiden *nachstehenden Verbb.*
d-**2-Oxycamphan-4-carbonsäure**, Darst., Rkk. (Erkennen d. d-6-Oxycamphan-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als —) **31** II, 2870, 2872; (Korrektur) **33** II, 52.
dl-**2-Oxycamphan-4-carbonsäure**, Darst., Erkennen d. dl-6-Oxycamphan-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als — **31** II, 2870, 2872.
α-**5-Oxycamphan-5-carbonsäure** (F. 151°) **34** I, 855.
β-**5-Oxycamphan-5-carbonsäure** (F. 130°) **34** I, 855.
Homothujacampheraldehydsäure (Kp.0,16 138 bis 146°) **32** II, 1442.
α.α-*n*-**Butylallylacetessigsäure** (Kp. 120—121°) **32** II, 631*.

$\alpha.\alpha$-**Isobutylallylacetessigsäure**, Äthylester (Kp.6 112—115°) **32 II**, 631*.
α-**Hexahydrobenzylacetessigsäure**, hydrierende Spalt. d. Äthylesters (Geschwindigk.) **33 I**, 1108.
δ-**Cyclohexyllävulinsäure** (F. 78,5°) **32 I**, 3410.
1-Methylcyclohexanon-(2)-1-γ-buttersäure, Äthylester (Kp.12 150—155°) **31 II**, 3343.
1-Methylcyclohexanon-(2)-3-γ-buttersäure, Äthylester **31 II**, 3343.
trans-**Cyclohexan-2-aceton-1-essigsäure** **32 II**, 2646.
1-[Propionylmethyl]-cyclopentan-1-essigsäure (Kp.50 215°) **32 I**, 3427.
3-Methylcyclopentan-1-aceton-1-essigsäure (Kp.12 181—182°) **33 II**, 2975.
akt. **3-$\alpha.\alpha$-Dimethylacetonylpentamethylencarbonsäure** (Kp.10 186—188°) **31 I**, 1281.
dl-**3-$\alpha.\alpha$-Dimethylacetonylpentamethylencarbonsäure** **31 I**, 1281.
5-Acetyl-1.1.2-trimethylcyclopentan-2-carbonsäure (F. 96°) **30 I**, 2732.
α-**1-Acetyl-1.2.2-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure** (F. 85°) **32 I**, 1368.
β-**1-Acetyl-1.2.2-trimethylcyclopentan-3-carbonsäure** (F. 74°) **32 I**, 1368.
α-**Methyl-α'-butylcyclopentanon-α'-carbonsäure**, Äthylester (Kp.17 142—144°) **30 I**, 3548.
1-[α-Acetyläthyl]-2.2-dimethylcyclobutancarbonsäure-(3) **31 II**, 1412.
Undecandisäure-β-anhydrid **34 I**, 1806.
Oxylacton d. α-**Terpineols** (F. 112°) **30 I**, 214.
Lacton d. 1.2.2-Trimethyl-3-[$\alpha.\alpha$-dioxyäthyl]-cyclopentan-1-carbonsäure (Kp.14 186—187°) **30 I**, 2732.
Ketonsäure $C_{11}H_{18}O_3$ (Kp.0,6 150—152°) aus Caryophyllen **31 I**, 3003.
Säure $C_{11}H_{18}O_3$ aus δ-Cyclohexyllävulinsäureäthylester **32 I**, 3410.
(δ-)**Lacton** $C_{11}H_{18}O_3$ (Kp.15 162—166°) aus d. Säure $C_{11}H_{20}O_4$ aus 1-Methyl-1-methoxy-2-oxy-4-isopropyl-6-ketocyclohexan **32 II**, 3088.
Verb. $C_{11}H_{18}O_3$ (Kp.15 150—155°) aus d. Verb. $C_{10}H_{16}O_3$ aus Carvon bzw. Carvonoxyd **32 II**, 3088.
[$C_{11}H_{18}O_3$]x **Undecandisäure-α-anhydrid** (F. 69 bis 70°) **34 I**, 1806.
Undecandisäure-γ-anhydrid (F. 85—88°) **34 I**, 1806.
$C_{11}H_{18}O_4$ **1-Oxy-1.4.5.5-tetramethyl-3-keto-4-carboxycyclohexan**, Äthylester (Kp.20 196°) **34 II**, 241.
[1-Äthylbuten-2-yl]-äthylmalonsäure, Diäthylester **34 I**, 1046.
n-**Amylallylmalonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.50 190—195°) **30 I**, 3439.
[*n*-**Propylmethylcarbinyl]-allylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.1 95°) **32 II**, 1040*.
Allyl-[2-methyl-*n*-butyl]-malonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.26 154—167°) **30 I**, 3440.
Cycloheptan-1.1-diessigsäure, Dissoziat.-Konstanten **31 II**, 2854; Dest. d. Ca-Salzes **31 II**, 1701.
3-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäure, Dissoziat.-Konstante **33 I**, 3312; Ester **32 II**, 373.
4-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäure, Dissoziat.-Konstante **33 I**, 3312; Ester **32 II**, 372.
Homocamphersäure, Konst., Nomenklatur **32 I**, 2712.
β-**Homocamphersäure** (F. 220—222°) **32 I**, 2462.
Campholcarbonsäure, Identität (?) mit trans-3-Methylcamphersäure **32 I**, 1092.
cis-**3-Methylcamphersäure** (F. 190,5—191,5°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Erkennen d. 5-Methylcamphersäure v. Bredt u. Savelsberg als — **32 I**, 1092.
trans-**3-Methylcamphersäure**, Identität (?) mit Campholcarbonsäure **32 I**, 1092.
5-Methylcamphersäure, Konst. d. — v. Bredt u. Savelsberg **31 I**, 3005; (Erkennen als cis-3-Methylcamphersäure) **32 I**, 1092.
Homothujacamphersäure, Diäthylester (Kp.0,1 103—107°) **32 II**, 1442.
saures **Succinat d.** *cis*-o-**Methylcyclohexanols** (F. 44—44,5°) **32 II**, 1167.
saures **Succinat d.** *trans*-o-**Methylcyclohexanols** (F. 43—44°) **32 II**, 1166.
3-Oxy-3-[methoxymethyl]-2.2-dimethylcyclohexan-4-ol-1-carbonsäurelacton (F. 48—49°) **34 II**, 243.
Dicarbonsäure $C_{11}H_{18}O_4$ (F. 183—185°) aus Longifolen **34 I**, 3071.
Säure $C_{11}H_{18}O_4$ (F. 125—126°) aus b-Säure $C_{11}H_{16}O_4$ u. aus decarboxylierter b-Säure (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.
$C_{11}H_{18}O_5$ **Diaceton-*l*-adonose** (Kp.0,3 76—78°) **34 II**, 3497.
Diacetonarabinose **31 I**, 2458.
Diacetonxylose (F. 44—45°), Darst. **34 I**, 207; Sama-Zustand v. fester kryst. — **30 I**, 181.
Monoaceton-1.1-dimethylfructoseanhydrid (F. 139—140°), Darst., Hydrolyse **30 II**, 2371; (Konst. d. — v. Ohle u. Hecht) **32 I**, 1220.
γ-**Carboxy-δ-dimethyl-ε-keto-ζ-methoxyheptaldehyd** **34 II**, 243.
1-[Amyloxy]-cyclobutan-3.3-dicarbonsäure **31 I**, 2995.
Methylisoketocamphersäure **31 I**, 3006.
Verb. $C_{11}H_{18}O_5$ (Kp.11 140°) aus 3-Methylcyclopropen-(2)-dicarbonsäure-(1.2)-diäthylester **33 I**, 598.
$C_{11}H_{18}O_6$ α-**Oxy-α'-methoxy-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure** (F. 145°) **32 II**, 375.
Octantricarbonsäure-(3.6.6), Triäthylester (Kp.2 154—156°) **33 I**, 1111.
1.2.5-Triacetoxypentan (Kp.20 173—176°) **31 II**, 2304; **33 I**, 1944; **II**, 1526.
Butyryldiacetin, Verwend. **30 II**, 2094*.
$C_{11}H_{18}O_7$ **3.4-Diacetyl-2-methyl-β-methylxylosid** (F. 78—79°) **34 II**, 1289.
3-Acetylmonoacetonglucose, Umlager. **31 I**, 594.
6-Acetylmonoacetonglucose, Bldg. **31 I**, 594.
Citronensäureamylester, -Dimethylester (Kp.2 121°) **34 I**, 2414.
Citronensäurepropyldimethylester s. $C_9H_{14}O_7$.
$C_{11}H_{18}O_8$ **2.3-Diacetyl-β-methylglucosid** **32 I**, 2019; **33 I**, 2085.
$C_{11}H_{18}O_{11}$ **Arabinogalakturonsäure** **30 I**, 3799.
$C_{11}H_{18}N_2$ **Triäthylmethylpyrazin**, Isolier. aus Fuselölrückständen, Salze **33 II**, 1797.
α-**[Di-*n*-propylamino]-pyridin** (Kp.20 134°) **30 I**, 2402.
2-[β-**Diäthylaminoäthyl]-pyridin** (Kp.16 153°) **31 II**, 447.
[*p*-**Aminobenzyl]-diäthylamin** (Kp.20 177—178°) **31 II**, 2876.
α-**Amino-β-[äthylanilino]-propan** **33 II**, 205.
Isoamylphenylhydrazin, Verwend. **33 II**, 317*.
Methylisocyclenonhydrazon (F. 89—92°) **31 I**, 1752.
N-**Methyl-2-pyridon-[isoamylimid]** (Kp.12 122 bis 125°) **33 I**, 2842*; **34 II**, 334*.
Camphidincyanid **34 I**, 947*.
2-Aminocamphan-2-carbonsäurenitril **31 I**, 1280.
$C_{11}H_{19}N$ **Anhydromethyllupinin** (Kp.1 63°) **30 I**, 532.
isomeres **Anhydromethyllupinin** **30 I**, 532.
2-Methyl-3.4-dipropylpyrrol (Kp.40 116—124°) **31 I**, 3473.
4-Propyl-3.5-diäthylpyrrol (Kp.11 120—130°) **33 I**, 2552.
N-**[2-Methylbuten-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.15 100—105°) **31 I**, 1606.
Piperitonmethylimid (Kp.13 103,5—105°) **34 II**, 57.
Äthylbutylallylacetonitril (Kp.2-3 75—77°) **32 II**, 3473*.
3.4-Diäthyl-4-cyanhexen-(2) (Kp.16 105°) **31 I**, 2607.
$C_{11}H_{19}N_3$ **3.4-Pentamethylen-5-isobutyl-1.2.4-triazol** (F. 50°) **31 I**, 2398*.
α-[β-**Diäthylaminoäthylamino]-pyridin** (Kp.17 157 bis 160°) **34 II**, 4020*.
$C_{11}H_{19}Cl$ **1-Heptyl-2-chlor-1.3-butadien** (Kp.1 74 bis 76°) **33 II**, 363; **34 II**, 1037*.
$C_{11}H_{20}O$ **Undecin-(4)-ol-(3)** (**Äthyloctinylcarbinol**) (Kp.4 96—97°) **33 I**, 3435.

5-Äthylnonadien-1.5-ol-(4) (Kp.5 86°) **32 II**, 3157*.
2.5-Dimethylnonadien-3.7-ol-(5) (Kp.5 75°) **32 II**, 3157*.
2.6-Dimethylnonadien-2.8-ol-(6) (**Homolinalool**) (Kp.3 86°) **32 II**, 3157*.
α-Methylgeraniol (Kp.8 140—144°) **32 I**, 2013.
[3-Methylcyclohexen-($\Delta^{1,6}$)-yl]-methyläthylcarbinol (Kp.11 95°) **33 II**, 1181.
[4-Methyl-Δ^1-cyclohexenyl]-methyläthylcarbinol (Kp.11 76—77°) **31 II**, 1277.
2-Äthyl-5-isopropylcyclohexen-(2)-ol-(1) (?) (Kp.50 142—143,5°) **30 I**, 210.
tert. **Methylfenchol** (F. 61°) **31 I**, 3005.
Methylpinocamphol **31 II**, 1412.
Camphanyl-(2)-carbinol (F. 88—89°) **30 II**, 3400.
4-Methylisoborneol (Kp. 192—193°), Darst., Erkennen d. 6-Methylisoborneols v. Bredt u. Savelsberg als — **31 I**, 3005; Oxydat. **32 I**, 1092.
6-Methylisoborneol, Erkennen d. — v. Bredt u. Savelsberg als 4-Methylisoborneol **31 I**, 3005.
Methylbenihyläther (Kp.11 83—84°) **34 I**, 2143.
Terpinylmethyläther **34 I**, 854.
Undecylenaldehyd, Übersicht **31 II**, 546.
asymm. **Hexylenäthylaceton** (Kp.7 71—76°), Darst., Verwend. **32 II**, 631*.
1.1.8-Trimethylcyclooctanon-(2) (Kp.12 105 bis 107°) **33 II**, 1443*.
symm. **Methylmenthon** (Kp.12,5 95—97°) **32 I**, 382, 1233.
unsymm. **Methylmenthon** (Kp.17 100°) **32 I**, 382, 1233.
[3-Methyl-6-äthylcyclohexyl]-methylketon (Kp.14 81°) **33 II**, 1181.
Tetrahydrojasmon [3-Methyl-2-*n*-amylcyclopentanon-(1), Tetrahydropyrethron] (Kp.7 91°) **33 II**, 3571; **34 I**, 708.
1.1-Dimethyl-2-[2'-methopropyl]-4-oxocyclopentan **30 I**, 213.
Carbinol $C_{11}H_{20}O$ (Kp.12 112—113°) aus trans-β-Dekalon u. CH_3MgBr **31 II**, 3342.
Oxyverb. $C_{11}H_{20}O$ aus Dicyclopentylmethylamin **34 I**, 1801.
Oxoverb. $C_{11}H_{20}O$ aus Tetrahydrogeijeren **34 I**, 780.
$C_{11}H_{20}O_2$ Tetrahydrofurfuryl-[methylisobutylketon] (Kp.3 103—106°) **30 I**, 224.
4-Isoamyloxycyclohexanon (Kp.11 125—126°) **30 II**, 1083.
3-Isopropyl-4.4-dimethylhexanon-(5)-al-(1) (Kp.12 117—120°) **34 I**, 1812.
2.3-Undecandion (Kp.10 109—111°) **33 I**, 3968*.
***n*-Undecylensäure (Undecensäure)** (F. 25,5°), Darst. aus Ricinusöl **30 I**, 503; **31 I**, 1382*; **32 II**, 1543; **33 I**, 1198*; Bldg.: aus d. sogenannten Polyundecylensäuren (Dest.-Rückstand d. Ricinusöles) **33 II**, 1503; aus Gadoleinsäure **34 I**, 2677; Oxydat. (mit Peressigsäure) **32 II**, 2625; (photochem.) **34 I**, 3046; (O_2-Absorpt. unter d. Einfl. v. Katalysatoren) **34 II**, 1441; (Beständigk. gegen O_2 durch Hämin) **30 I**, 689; Ozonisier. **33 I**, 673*; Decarboxylier. **30 I**, 503; Elektrolyse im Gemisch mit Adipinsäuremonoäthylester **33 I**, 607; HBr-Anlager. **31 I**, 925; **33 II**, 2120; **34 I**, 1471; **II**, 928; Einw. v. Chlorsulfonsäure **31 I**, 3671; Kondensatt. mit Bzl. u. Derivv. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3467; Unters. v. Derivv. **30 I**, 815; sterilisierende Wrkg. auf Eiterbakterien, Bac. typhosus u. Vib. cholerae **34 I**, 3780; Charakterisier. als Ureid **33 II**, 1012.

Äthylester (Kp.1 107—108°), Darst. aus d. sogenannten Polyundecylensäuren (Dest.-Rückstand d. Ricinusöles) **33 II**, 1503; Red. **31 I**, 2984; Oxydat. (+ Thoriumoxydaerogel) **34 II**, 3494; (mittels Benzopersäure; Rk. mit C_2H_5MgBr) **30 I**, 815; Kondensatt. mit Bzl. u. Derivv. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3467.

Methylester, Oxydat. mittels Benzopersäure **30 I**, 815.

5-Äthyl-3.3-dimethylhepten-(4)-säure-(1) **34 II**, 929.
dextro-**Cyclohexylpropylessigsäure** **30 II**, 3758.
lävo-***n*-Propylcyclohexylessigsäure** (Kp.4 140°) **33 II**, 2387.
lävo-**3-Cyclohexylvaleriansäure-(5)** (Kp.5 153°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3229; opt. Dreh. v. — u. —-Äthylester **33 II**, 2252.
lävo-**2-Cyclohexylvaleriansäure-(5)** (Kp.3 149°) **32 II**, 3229.
β-Hexylallylacetat (Kp.20 118—122°) **33 II**, 1010.
(—)-Ameisensäurementhylester (Menthylformiat) (Kp.18 91—92°), Rotat.-Dispers. **33 I**, 1436; Dipolmoment **30 II**, 1343.
γ-Undecalacton („**Pfirsichaldehyd**"), irrtüml. Bezeichn. als „Aldehyd C_{14}" **30 I**, 2807; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151; Identifizier. in Riechstoffen **33 II**, 2905.
Lacton d. 5-Äthyl-3.3-dimethylheptanol-(5)-säure-(1) (Kp.17 117,5—119°) **34 II**, 929.
Alkohol $C_{11}H_{20}O_2$ (?) aus d. Leberöl v. „Tarabakani" (Auffass. als Alkohol $C_{10}H_{18}O_2$ u. Bezeichn. als „Kanylalkohol") **30 I**, 1485.
Naphthensäure $C_{11}H_{20}O_2$ (Kp.3 113°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.
$C_{11}H_{20}O_3$ 1-Methyl-1-methoxy-2-oxy-4-isopropyl-6-ketocyclohexan (1-Methoxy-2-keto-4-isopropyl-6-oxyhexahydrotoluol) (Kp.18 150—156°) **32 II**, 3088; **33 II**, 3269.
Undecylensäureoxyd, Methylester (Kp.15 148 bis 153°) u. Äthylester (Kp16 164—168°) **30 I**, 815.
α-Hexahydrobenzyl-β-oxybuttersäure, Äthylester (Kp.10 147—148°) **33 I**, 1108.
Undecanon-(2)-säure-(11), Äthylester (Kp.17 180 bis 190°) **30 I**, 815.
γ-*n*-Caproylvaleriansäure **33 II**, 3571.
2-Acetylpelargonsäure (α-Acetylnonansäure), Äthylester (Kp.2 122°), Darst., Rkk. **32 I**, 2446; Rk.: mit Nitrosylschwefelsäure **34 II**, 1440; mit 7-Carbäthoxyheptanoylchlorid **30 II**, 34.
γ-Isobutyryl-β-methyl-β-äthylbuttersäure (Kp.15 170°) **32 I**, 3427.
γ-Keto-α-propyl-β-äthylcapronsäure (Kp.0,6-0,7 110—112°) **33 II**, 362.
β-Oxybuttersäurehexahydrobenzylester (Kp.17 149—150°) **33 I**, 1108.
3-Methyl-1-oxyoctan-7-on-acetat (Kp.8 131 bis 132°) **34 I**, 946*.
Lävulinsäure-*n*-hexylester **31 II**, 2596.
Brenztraubensäure-(—)-β-octylester (Kp.14 114°) **32 II**, 3712.
Brenztraubensäure-(+)-β-octylester (Kp.17 109 bis 111°) **32 II**, 3712.
Dekamethylencarbonat (Kp.1 88—93°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.
Isobutylcyclohexylcarbonat (Kp. 240—241°) **30 I**, 2876.
Säure $C_{11}H_{20}O_3$ aus d. Cutin aus d. Cuticula v. Agave rigida, Eigg., Salze **30 I**, 2109.
Lacton $C_{11}H_{20}O_3$ (Kp.15 159—162°) aus d. Lacton $C_{11}H_{18}O_3$ aus 1-Methyl-1-methoxy-2-oxy-4-isopropyl-6-ketocyclohexan **32 II**, 3088.
$[C_{11}H_{20}O_3]_x$ *polymeres* **Dekamethylencarbonat vom F. 55°**, Darst., Röntgendiagramm **30 I**, 1615.
$C_{11}H_{20}O_4$ Diacetonpentaerythrit (F. 128—129°) **31 I**, 1092.
Kohlensuboxydtetraäthylacetal, Vers. zur Darst. **34 I**, 1033.
1-Methyl-4-[α-oxyisopropyl]-2-oxycyclohexan-1-carbonsäure **30 I**, 214.
5-Methyl-2.3-dioxydihydro-α-campholensäure **31 I**, 3006.
Nonan-1.9-dicarbonsäure (Undecandisäure, Enneamethylendicarbonsäure) (F. 110—110,5°), Bldg.: aus λ-Oxy- u. λ-Oxostearinsäure **30 I**, 1286; aus Lycopodiumölsäure **33 II**, 2120; im Fettstoffwechsel **33 I**, 3213; **II**, 1053; Dimorphie **32 I**, 2309; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978; Löslichk. **30 II**, 2499; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826.
α-Methyl-α'-*n*-amylglutarsäure **33 II**, 881.
2.3-Dimethylheptan-2.7-dicarbonsäure, Ringschluß d. Th-Salzes **33 II**, 1443*.
***n*-Octylmalonsäure** (F. 113,5—115°), Eigg.

33 II, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; photochem. Verh. **33 II**, 339; Diäthylester (Kp.$_9$ 156°) **33 I**, 2802.

α-Carboxy-β-methylnonansäure ([**Methylhexylcarbinyl**]-**malonsäure**), Diäthylester (Kp.$_{12}$ 156 bis 158°) **31 II**, 3229*; bas. Bi-Salz d. Monoäthylesters s. *Bivatol*.

[**α-Butylmethylcarbinyl**]-**äthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_9$ 126—134°) **30 II**, 913.

[**1-Äthylbutyl**]-**äthylmalonsäure**, Diäthylester **34 I**, 1046.

[**2-Äthylbutyl**]-**äthylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{27}$ 158°) **32 I**, 2587.

Isopropyl-n-amylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.$_{50}$ 186—190°) **30 I**, 3439.

n-Propyl-[1-methylbutyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_{40}$ 165—170°) **34 II**, 1128.

n-Propyl-[1-äthylpropyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_{40}$ 165—170°) **34 II**, 1128.

Isopropyl-[diäthylmethyl]-malonsäure, Diäthylester **31 I**, 1096.

Dibutylmalonsäure (F. 163°) **31 II**, 2858.

Diisobutylmalonsäure (F. 152°), Eigg., Zers., Dimethylester **32 I**, 2309; UV-Absorpt. u. Konfigurat. d. — u. d. Diäthylesters **30 I**, 2724; Dissoziat.-Konstanten in W.-A.-Mischungen (Atomabstände) **33 II**, 533.

α-Butyryloxyönanthsäure, Darst., bas. Bi-Salz **33 II**, 908.

Isovalerylleucinsäure, elektrolyt. Bldg. **34 I**, 532.

Glutarsäure-n-propylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.

Malonsäuredi-n-butylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953; physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Rkk. **34 I**, 2621*.

Malonsäurediisobutylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.

Polymethylendicarbonsäure C$_{11}$H$_{20}$O$_4$ (?) (F. 95 bis 100°) aus Sphingosin **30 I**, 843.

Säure C$_{11}$H$_{20}$O$_4$ aus 1-Methyl-1-methoxy-2-oxy-4-isopropenyl-6-ketocyclohexan **32 II**, 3088.

Säure C$_{11}$H$_{20}$O$_4$ (F. 188—189°) aus b-Säure C$_{11}$H$_{16}$O$_4$ u. aus decarboxylierter b-Säure (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

C$_{11}$H$_{20}$O$_5$ **Monoaceton-4-methylmethylrhamnopyranosid** (Kp.$_{0,3}$ 67—68°) **34 II**, 2685.

Acetonmethyl-γ-methylrhamnofuranosid, Darst. **34 II**, 44.

3.4-Dioxy-3-[methoxymethyl]-2.2-dimethylcyclohexan-1-carbonsäure **34 II**, 243.

Dimethylglycerindipropionat **32 II**, 2620.

C$_{11}$H$_{20}$O$_6$ **β-Monoaceton-1.1-dimethylfructopyranose** (F. 164°) **30 II**, 2371.

Monoaceton-1.1-dimethylfructofuranose (Kp.$_{0,1}$ 155—162°) **30 II**, 2371.

Sedosantetramethyläther (F. 48—49°), Oxydat. **31 I**, 1902.

4.6-Äthyliden-β-methyl-d-glucosid-2.3-dimethyläther (F. 109,5—111°) **31 II**, 2309.

„**γ**"-**Monoacetylmethylrhamnosiddimethyläther** (**2-Monoacetyl-3.4-dimethylmethylrhamnosid**) (F. 67°), Darst., Rkk. **30 I**, 2394; Hydrolyse **32 I**, 1222.

C$_{11}$H$_{20}$O$_7$ **Acetylacetonmannitacetal** **32 I**, 2946.

C$_{11}$H$_{20}$N$_2$ **1.2.2.3.5.5-Hexamethyl-6-methylen-1.2.5.6-tetrahydropyrazin** (Kp.$_{8,5}$ 78—78,2°) **30 II**, 3771; **31 I**, 1114, 3124; **34 II**, 949.

Perhydro-[pyridino]-[2',3' : 2.3]-indol (F. 58 bis 59°) **32 I**, 1831*.

Tetrahydrodesoxycytisin, Darst., Rkk. **32 II**, 3097; Konst., Rkk. **33 II**, 2398.

Lupinancyanamid **31 I**, 1291.

C$_{11}$H$_{20}$S$_2$ **Cyclohexylcarbithiosäurebutylester** (Kp.$_5$ 145°) **31 I**, 933.

C$_{11}$H$_{21}$N **Anhydrodihydromethyllupinin** (Kp.$_1$ 60°) **30 I**, 532.

***N*-Cyclohexylpiperidin** (Kp.$_{16}$ 98—100°), Darst. **34 I**, 1109*; (Pikrat) **32 I**, 2162; (Hydrochlorid) **33 I**, 3197.

1-Methyl-2.5.5-triäthyl-Δ^3-pyrrolin (Kp.$_{16}$ 116°) **32 II**, 874.

[**Dicyclopentylmethyl**]-**amin** (Kp.$_{14}$ 120—122°) **34 I**, 1801.

***N*-Methyl-*l*-piperitylamin** (Kp.$_{16}$ 95—99°) **34 II**, 57.

gesättigt. **α-Dekahydromethylnaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.

trans-**α-Dekalylmethylamin** (Kp.$_{22}$ 119—122°) **33 II**, 383.

β-Dekahydromethylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 1265*.

1-[Diäthylaminomethyl]-cyclohexen (Kp.$_{19}$ 95 bis 96°) **32 II**, 2959.

Methyldiamylenylamin, Verwend. d. thiocarbaminsauren — als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 1062*.

Isovaleraldehydcyclohexylimid, Hydrier. **31 I**, 1606.

n-Undecylsäurenitril (Kp.$_{16}$ 125,9—126,1°), Darst., refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Bromier. (+ S) **34 II**, 750.

4.8-Dimethylnonansäure-(1)-nitril **34 II**, 610.

Base C$_{11}$H$_{21}$N (Kp.$_{14}$ 90—105°) aus d. Säure C$_{13}$H$_{22}$O$_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3698.

C$_{11}$H$_{21}$N$_3$ „**Guanyldekahydrochinaldin**" **30 I**, 102*; **32 I**, 582*.

C$_{11}$H$_{21}$N$_9$ **Di-[aminoguanidyl-(1)]-p-dimethylaminophenylmethan** **33 II**, 1511.

C$_{11}$H$_{21}$Br *dextro*-**1-Brom-3-cyclohexylpentan** (Kp.$_{15}$ 135°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3229; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

lävo-**2-Cyclohexyl-5-brompentan** (Kp.$_{16}$ 146°) **32 II**, 3229.

Bromid C$_{11}$H$_{21}$Br (Kp.$_3$ 90—160°) aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.

C$_{11}$H$_{22}$O **Undecylenalkohol** (*n*-**Undecenol**) (Kp.$_6$ 123 bis 125°), Darst. **31 I**, 2984; Rkk., Verwend. **34 I**, 3657*; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 320.

Undecen-2-ol-(5) (Kp.$_3$ 88—90°) **32 II**, 3157*.

5-Methyldecen-2-ol-(5) (Kp.$_3$ 77°) **32 II**, 3157*.

2.2.7-Trimethylocten-(3)-ol-(1) (Kp.$_{17}$ 102 bis 103°) **30 II**, 2885.

dextro-**3-Cyclohexylpentanol-(1)** (Kp.$_{15}$ 135°), Darst., opt. Dreh., Bromier. **32 II**, 3229; opt. Dreh. **33 II**, 2252.

lävo-**2-Cyclohexylpentanol-(5)** (Kp.$_{15}$ 134°) **32 II**, 3229.

lävo-n-**Butylcyclohexylcarbinol** (Kp.$_{25}$ 135°) **32 II**, 3228.

(—)-**Äthyl-[β-cyclohexyläthyl]-carbinol** (Kp.$_{0,2}$ 103—108°) **30 II**, 1537.

1-n-Amylcylohexanol (Kp.$_5$ 96—96,5° korr.) **33 II**, 2260.

1-Isoamylcyclohexanol (Kp.$_7$ 96—97° korr.) **33 II**, 2260.

1-Butyl-2-methylcyclohexanol (Kp. 76—80° korr.) **33 II**, 2261.

1-Butyl-3-methylcyclohexanol (Kp.$_{85}$ 86° korr.) **33 II**, 2261.

1-Butyl-4-methylcyclohexanol (Kp.$_2$ 74—76° korr.) **33 II**, 2261.

3-Methyl-1-isobutylcyclohexanol **33 II**, 2261.

3-Methyl-6-methopropylcyclohexanol **30 II**, 3462*.

stereoisomeres **3-Methyl-6-methopropylcyclohexanol** **30 II**, 3462*.

3-Methylisomenthan-3-ol (Kp.$_{20}$ 105—106°) **30 I**, 520.

1-Hexylcyclopentanol-(1) (Kp.$_{15}$ 120—121°) **33 II**, 3561.

cis-α.α'-cis-cis-**Dipropylcyclopentanol**, Dehydratisier. **31 II**, 554.

trans-α.α'-cis-cis-**Dipropylcyclopentanol**, Dehydratisier. **31 II**, 554.

Propylisobutylcyclopropylcarbinol **32 I**, 1775.

Undecylaldehyd (**Undecanal**), Übersicht **31 II**, 546; Darst. **33 I**, 2237; Identifizier. **30 II**, 2679.

1-Oxo-2-methyldecan (Kp.$_3$ 85—88°) **32 II**, 2748*.

Methyl-n-nonylketon (**2-Oxoundecan**) (Kp. 228°), Isolier. aus d. Öl v. Ruta montana, Rkk., Derivv. **30 II**, 1060; Bldg. durch Schimmelpilze **30 II**, 3794; Geruch u. Konst. **30 I**, 34;

Ramanspektr. **34 I**, 3440; therm. Zers. **33 I**, 4066; (Polemik) **33 II**, 1109; Kondensat. (in Ggw. v. HCl) **31 I**, 3669; (+ Aminomagnesiumverbb.) **33 II**, 688; **34 I**, 366; Verh. gegen d. Enolreagens $HgNO_3$ **34 I**, 735; Rk.: mit Brenzcatechin **33 I**, 2091; mit Organo-Mg-Verbb. **30 II**, 541; mit Chloressigester **32 II**, 2748*.

Farbrk. **33 I**, 467; Identifizier. **30 II**, 2679; titrimetr. Best. mit Hydroxylaminchlorhydrat **33 I**, 2983; Nachw. in Fetten **32 I**, 3126; Bewert. v. Speisefetten hinsichtl. d. —-Ketonigk. **34 I**, 970.

Äthyl-*n*-octylketon, Darst., Rkk. **30 I**, 2722; Geruch u. Konst. **30 I**, 34.

***n*-Heptyl-*n*-propylketon** (Kp.13 106—107°). Darst., Derivv., Geruch u. Konst. **30 I**, 34.

***n*-Hexyl-*n*-butylketon** (Kp.12 105—106°), Darst., Derivv., Geruch u. Konst. **30 I**, 35.

Di-*n*-amylketon (Kp.13 104—106°), Darst., Derivv., Geruch u. Konst. **30 I**, 35; Darst. **33 II**, 536.

3-Methyldecanon-(2) (Kp.20 121°) **33 I**, 3069.

2-Methyl-4-propylheptanon-(3) (Kp.23 74—78°) **32 II**, 354.

symm. **Tetraäthylaceton** (Kp.15 90°) **31 I**, 921.

***α,α'*-Di-*tert.*-butylaceton 31 I**, 1590.

Linderol, Vork. in Lindera strychnifolia (Geh.) **30 II**, 3302.

Alkohol $C_{11}H_{22}O$ (Kp.2 100—168°) aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.

Keton $C_{11}H_{22}O$ aus Sitosterylacetat **33 I**, 2702.

$[C_{11}H_{22}O]x$ Polydekamethylencarbinol (F. 120 bis 121°) **32 II**, 195.

$C_{11}H_{22}O_2$ Tetrahydrofurfuryl-*n*-hexyläther (Kp.708 231—233°) **30 II**, 2527.

Chinitmonoisoamyläther (4-Isoamyloxycyclohexanol) (Kp.12 142—143°), Darst., Oxydat. **30 II**, 1083; Rk. mit PBr_3 **30 II**, 1084.

3-Methyldecanol-(4)-on-(2) (Kp.23 147°) **33 I**, 3069.

2-Butoxyheptanon-(3) 33 II, 3677.

Hexahydrobenzaldehyddiäthylacetal (Kp.20 115 bis 117°) **34 I**, 2735.

2.4-Dimethyl-2-hexyl-1.3-dioxolan (Kp.23 102° korr.) **33 II**, 3131.

***n*-Undecylsäure (Undecansäure)**, Darst.: aus d. Methyl- u. Äthylestern d. α-halogenierten höheren Homologen **30 I**, 362; aus Undecylensäureester, Rk. mit Glycerin **33 I**, 758; Bldg. aus Gadoleinsäure **34 I**, 2513, 2677; saures K-Salz **32 II**, 3862; Isomerie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; (d. Na-Salzes) **31 II**, 2674; Brech.-Index dünner —-Filme **34 I**, 665; Struktur dünner Häutchen d. K-Salzes **31 I**, 1080; Adsorpt.-Schichten an d. Oberfläche v. —-Lsgg. **33 II**, 2376; Abbau zu Methylketonen im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794; kryptotox. Eigg. d. Na-Salzes **30 II**, 3592; Verwend. d. Mg- oder Zn-Salzes in kosmet. Prodd. **34 II**, 1215*.

Äthylester, Isomerie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; α-Verflüssig.-Punkt, β-F. **33 II**, 492; Rkk. **30 II**, 307*.

akt. **3-*n*-Heptylbuttersäure**, opt. Dreh. **33 II**, 2252.

(—)-δ-Methyl-δ-amylvaleriansäure [*lävo*-**2-Amylcapronsäure-(6)**] (Kp.3 135°), Darst., Eigg. **32 II**, 41; Äthylester (Kp.25 140°) **34 I**, 2267.

(—)-α-Äthylpelargonsäure, Äthylester (Kp.23 131°) **34 I**, 3847.

rac. **α-Äthylpelargonsäure** (Kp.5—6 117—118°), Darst., opt. Spalt. **34 I**, 3847.

Dimethyl-*n*-heptylessigsäure 34 I, 1451.

4.8-Dimethylnonansäure-(1) [**2.6-Dimethylnonansäure-(9)**] (Kp.11 149—151°) **30 I**, 195; **34 II**, 610.

Isobutylisoamylessigsäure (Kp.755 243—250°) **30 II**, 56.

Methyl-di-*tert.*-butylessigsäure, Bldg. **31 I**, 1590; (Erkennen d. — v. Butlerow als Gemisch v. tert.-Amyl-tert.-butylmethylessigsäure u. Di-tert.-butyläthylessigsäure) **33 II**, 854.

Capronsäureamylester, Vork. **34 I**, 475.

Methylamylcarbinolbutyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.

***n*-Decylformiat** (Kp.8 105,1—105,3°) **33 I**, 757.

Keton $C_{11}H_{22}O_2$ aus KW-stoff $C_{15}H_{24}$ aus d. blauen Campheröl **31 II**, 3469.

Säure $C_{11}H_{22}O_2$ aus japan. Pfefferminzöl, Methylester (Kp.4 112—113°) **30 I**, 447.

$C_{11}H_{22}O_3$ 1-[Isoamyloxy]-5-methoxypentanon-(2) (Kp.17 131—132°) **33 I**, 925.

10-Oxydecan-1-carbonsäure, Cyclisat.-Konstante **34 II**, 3385.

α-Methoxycaprinsäure, Methylester (Kp.15 126°) **33 I**, 1761.

***n*-Butyl-α-*n*-butoxypropionat 33 II**, 3677.

Kohlensäure-β-octyläthylester s. unter $C_9H_{18}O_3$.

$C_{11}H_{22}O_4$ Undecandiol-(10.11)-säure-(1), Methylester (F. 56—57°) u. Äthylester (F. 43—44°) **30 I**, 815.

α-Caprylin (α-Monocaprylоin) (F. 40°), Darst., physikal. Eigg., Bisphenylurethan, Di-p-nitrobenzoat **30 II**, 3737; Rkk. **32 I**, 2013.

$C_{11}H_{22}O_6$ *dl-sek.*-Butylmethyl-β-*d*-glucosid (F. 89 bis 91°) **32 I**, 657.

2.3.4.6-Tetramethyl-α-methylglucosid (**α-Pentamethyl-*n*-glucose**), Darst. **34 II**, 423; Temp.-Veränderlichk. d. relat. Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; Oxydat. in Ggw. v. Eisenpyrophosphaten **32 I**, 1657.

2.3.4.6-Tetramethyl-β-methylglucosid (**β-Pentamethyl-*n*-glucose**), Darst. **32 I**, 3169; abgestufte Methoxylbest. **32 I**, 3092.

2.3.4.6-Tetramethyl-α.β-methylglucosid (**α.β-Pentamethyl-*n*-glucose**), Bldg. **31 II**, 550; **32 I**, 3413; **33 I**, 765; Bldg., Rkk. **33 I**, 2085; **34 II**, 423; UV-Absorpt. **30 I**, 3027; Oxydat. **31 II**, 840.

2.3.5.6-Tetramethylmethylglucosid (**Pentamethyl-γ-glucose**), Darst., Hydrolyse **32 II**, 3220; Oxydat. **31 II**, 840.

2.3.4.5.6-Pentamethylglucose, UV-Absorpt. **30 I**, 3027.

Tetramethyl-α-methylmannopyranosid 30 II, 1519; **31 I**, 1593; **34 II**, 44.

Tetramethyl-β-methylmannopyranosid 30 II, 1520; **31 I**, 1593.

Tetramethyl-α-methylmannofuranosid (F. 24°) **30 II**, 230.

Tetramethyl-β-methylgalaktopyranosid 31 I, 2991.

Tetramethyl-α.β-methylgalaktopyranosid, Oxydat. **31 II**, 840.

Tetramethylmethylgalaktofuranosid, Oxydat. **31 II**, 840.

Pentamethylgalaktoseptanose 34 I, 371.

Tetramethyl-α-methyl-*d*-fructopyranosid, Darst., opt. Dreh. (Abhängigk. v. Lösungsm.) **30 I**, 1767.

Tetramethyl-β-methyl-*d*-fructopyranosid, opt. Dreh. (Abhängigk. v. Lösungsm.) **30 I**, 1767.

Tetramethylmethyl-*d*-fructofuranosid (**Pentamethyl-γ(*h*)-fructose**), Bldg. **31 II**, 418; **32 II**, 3221; **33 I**, 1608; Bldg., Rkk. **33 II**, 1507; **34 II**, 594, 3500.

Tetramethylmethyl-*dl*-fructopyranosid 31 I, 1902.

Tetramethylmethylhexosid aus 2.3-Di-p-toluolsulfo-α-methylglucosid **34 I**, 37.

Tetramethylmethylhexosid aus Methyl-epi-glucosaminhydrochlorid **34 II**, 45.

$C_{11}H_{22}N_2$ Isobutyl-5-[pyrrolidino-1′.2′:1.2-piperazin] (Kp.15 110°) **33 II**, 1040.

Methylendipiperidin (Formaldehydpiperidin) (Kp. 234—235°), Bldg. **33 I**, 454; Darst., Eigg., Verwend. **33 I**, 2880*; Rkk. **34 I**, 1472.

***N*-Methylaminolupinan**, Rkk. **30 I**, 3213*.

β-[Di-*n*-butylamino]-propionitril (Kp.22 140 bis 142°) **33 II**, 279*.

Base $C_{11}H_{22}N_2$ aus hydriertem Gliadin u. Casein **31 I**, 2067; (Nichtidentität mit d. Piperazinverb. $C_{11}H_{22}N_2$ aus hydrierter Gelatine v. Abderhalden u. Schwab) **31 II**, 1433.

Piperazinverb. $C_{11}H_{22}N_2$ aus hydrierter Gelatine v. Abderhalden u. Schwab (Nichtidentität

mit d. Verb. $C_{11}H_{22}N_2$ aus hydriertem Gliadin u. Casein) **31 II**, 1433.

$C_{11}H_{23}N$ *N*-*n*-**Hexylpiperidin**, Darst.: aus N-Caproylpiperidin **32 I**, 2565; **34 II**, 2284*; aus Piperidin u. n-Hexylbromid, Rkk., Derivv. **32 I**, 72.

3-Methyl-5-*n*-amylpiperidin (Kp.10 110—120°) **33 II**, 2399.

1-Methyl-2.2-di-*n*-propylpyrrolidin (Kp.738 206,8° korr.) **31 I**, 2476; **33 I**, 3569.

Dimethylcamphelylamin (Kp.14 90°) **34 I**, 1812.

N-**Isoamylcyclohexylamin** (Kp.11 89—93°) **31 I** 1606.

N-[**2-Methylbutyl**]-**cyclohexylamin** (Kp.15 97 bis 99°) **31 I**, 1606.

N-**Methylmenthylamin** (Kp.16,5 96,5—98°) **34 II**, 57.

6-Methyläthylamino-2-methylhepten-(2) (Kp. 197 bis 199°) **34 I**, 1353*.

4-Diäthylamino-5-methylhexen-(2) 30 I, 1050*.

N-**Methyl**-*N*-**1-methylpropylcyclohexylamin** (Kp. 208—209°) **33 II**, 2517.

Diäthylcyclohexylmethylamin (Kp.3,5 73—75°), baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1438.

Amine $C_{11}H_{23}N$ aus Naphthensäuren verschiedener Herkunft **31 II**, 3696, 3697, 3698; **34 II**, 4044.

$C_{11}H_{23}Cl$ **5-Methyl-5-chlordecan** (Kp.0,75 52—54°) **33 I**, 1758.

Äthyldi-*n*-butylchlormethan (Kp.2,75 69,5 bis 70,0°) **33 I**, 2386.

Dipropyl-*n*-butylchlormethan (Kp.2,5 66,5 bis 67,5°) **33 I**, 2386.

Methyl-*tert.*-butylneopentylcarbinylchlorid (Kp.8 72,5—74°) **34 II**, 420.

$C_{11}H_{23}Br$ ***n*-Undecylbromid**, Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35.

akt. **3-*n*-Heptyl-1-brombutan**, opt. Dreh. **33 II**, 2252.

läro-**2-Amyl-6-bromhexan** (Kp.12 124°) **34 I**, 2267.

dextro-**1-Brom-4-äthylnonan** (Kp.15 122°) **31 II**, 3326.

$C_{11}H_{24}O$ ***n*-Undecylalkohol (Undecanol)** (Kp.16 140°), Darst., Rk. mit 4'-Joddiphenylyl-4-isocyanat **30 II**, 1970; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; röntgenograph. Unters. **30 II**, 1497; **34 II**, 3091; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Ramaneffekt **33 I**, 2054; DE. in Bzl. **30 I**, 2220; Oberflächenspann. **34 II**, 2663; Einfl. auf Lupinus albus **33 II**, 730; lokalanästeth. Eigg. **34 II**, 1332; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 320.

akt. **3-*n*-Heptylbutanol-(1)**, opt. Dreh. **33 II**, 2252.

dextro-**2-Amylhexanol-(6)** (Kp.25 140°) **34 I**, 2267.

3-Methyldecanol-(2) (Kp.19 125°) **33 I**, 3069.

(—)-**6-Methyldecanol-(3)** (Kp.22 117°) **31 II**, 3328.

Methylbutyl-*n*-amylcarbinol (Kp.15 106—107°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

(—)-**2-Äthylnonanol-(1)** (Kp.19—20 126°) **34 I**, 3848.

läro-**4-Äthyl-1-nonanol** (Kp.15 127°) **31 II**, 3326.

dextro-**6-Äthyl-3-nonanol** (Kp.16 114°) **31 II**, 3326.

Äthyldi-*n*-butylcarbinol (Kp.15,5 102,6—103,6°) **33 I**, 2386; **34 I**, 3335.

2.4-Dimethylnonanol-(2) 31 II, 3593.

Dipropyl-*n*-butylcarbinol (Kp.15 101,4—102,4°) **33 I**, 2386.

2.4.7-Trimethyloctanol-(4) (Kp.17 100°) **33 II**, 202.

symm. **Tetraäthylisopropylalkohol 31 I**, 921.

Dineopentylcarbinol 34 II, 1610.

Methyl-*tert.*-butylneopentylcarbinol (Kp.6 61°) **34 II**, 420.

Methyl-*n*-decyläther (Kp.760 213,3—213,5°) **33 I**, 756.

$C_{11}H_{24}O_2$ **2.2.7-Trimethyloctandiol-(1.3)** (Kp.17 155 bis 156°) **30 II**, 2885.

2-Methyl-2-*n*-heptylpropandiol-(1.3) (F. 55°) **30 II**, 2890.

2.6-Dimethylheptan-1.7-diolmonoäthyläther (Kp.12 126°) **33 I**, 3573.

Dipropyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol [4-Propyl-5-äthoxyhexanol-(4)] (Kp.19 102—104°) **32 I**, 211, 2012.

Diäthyl-[äthoxyisobutyl]-carbinol [2-Methyl-3-äthoxy-4-äthylhexanol-(4)] (Kp.19 74—77°) **32 II**, 354.

1-Amyloxy-4-äthoxybutan (Kp.14 94—96°) **31 I**, 3667.

Di-*n*-amylmethylal (Diamylformal) (Kp.14 99 bis 101°) **31 I**, 2995; **33 II**, 3114.

Formaldehyddineopentylacetal (Kp.737 176 bis 177,5°), Rkk. **33 I**, 3917.

Dibutylketal (Kp.745,9 130°) **34 I**, 1031.

$C_{11}H_{24}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-n-Butyl-di-n-propylester [Di-n-propyl-n-butylortho[formiat]; Orthoessigsäure-Diisobutylmethylester*).

α-Oxyundecylhydroperoxyd (F. 62°) **31 II**, 2715.

Octyl-[β.γ-dioxypropyl]-äther (Kp.2 135—137°) **34 I**, 1390*.

1-[Isoamyloxy]-5-methoxypentanol-(2) (Kp.10 126—127°) **33 I**, 926.

Methyldiäthylorthocapronat, Rkk. **33 I**, 1723*.

Methyldiäthylorthoisocapronat 33 I, 1723*, 1724*.

β-Isobutyldiäthylin (Kp.25 110°), Darst. **34 I**, 2268; Rkk. **34 II**, 444.

$C_{11}H_{24}O_4$ **Pentaerythrittriäthyläther**, Darst., Verwend. **30 II**, 3637*; **32 II**, 2107*.

Tripropylenglykolmonoäthyläther (Kp.13 125 bis 130°) **32 I**, 2995*.

$C_{11}H_{24}O_6$ **Pentaäthylenglykolmonomethyläther 32 I**, 2995*.

$C_{11}H_{24}N_2$ **2-Isopropyl-5-isobutylpiperazin 33 II**, 1040.

N-[**β-Diäthylaminoäthyl**]-**piperidin** (Kp. 216 bis 218°) **31 I**, 2803*.

Base $C_{11}H_{24}N_2$ aus Bromlupinanecyanamid **31 I**, 1291.

$C_{11}H_{24}N_4$ **Nonandicarbonsäurediamidin**, Pikrat (F. 245—246° korr.) **32 I**, 221.

$C_{11}H_{24}S$ ***n*-Undecylmercaptan** (Kp.21 138—141°) **33 I**, 405, 3068.

$C_{11}H_{24}S_2$ **Bis-[isoamylmercapto]-methan 33 I**, 42.

$C_{11}H_{24}Hg$ **Heptylbutylquecksilber 32 I**, 2576.

$C_{11}H_{25}N$ **Undecylamin**, Bldg., Derivv. **33 I**, 3437; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30 II**, 1033; Verwend. **33 II**, 3785*.

Isoundecylamin, Einw. v. Benzoylperoxyd, Benzoylderiv. **33 I**, 2396.

Dineopentylcarbinylamin 34 II, 1610.

Methyl-*tert.*-butylneopentylcarbinylamin (F. 215 bis 217°) **34 II**, 420.

3-Methyl-3-[diäthylamino]-hexan (Kp. 192 bis 193°) **30 I**, 2723.

3-Äthyl-3-[diäthylamino]-pentan 30 I, 2721.

N-**Methyl**-*N*-[**1-methylpropyl**]-[**1'-methylamyl**]-**amin** (Kp. 192—193°) **33 II**, 2517.

N-**Äthyl**-*N*-**isobutylisoamylamin** (Kp.40 56—57°) **30 I**, 1299.

Amin $C_{11}H_{25}N$ aus Naphthensäuren **31 II**, 3698.

$C_{11}H_{25}N_3$ *N.N'*-**Di-*n*-amylguanidin**, Darst., Pikrat **33 I**, 2395; Ionisat.-Konstante, Salze **32 I**, 3415.

asymm. **Diisoamylguanidin**, Hydrobromid **30 I**, 3609*; K-Salz **34 I**, 1474.

symm. **Diisoamylguanidin**, Darst., Pikrat **30 II**, 1443*.

$C_{11}H_{25}As$ **Methyldi-*n*-amylarsin** (Kp.16 104°) **32 II**, 3541.

$C_{11}H_{26}N_2$ **Dibutylpropylendiamin**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.

Tetraäthyltrimethylendiamin (Kp.9 81,9°) **31 II**, 1555.

$C_{11}H_{26}Si$ **Isoamyltriäthylmonosilan 31 II**, 1129.

$C_{11}H_{27}N_3$ **Bis-[diäthylamino]-aminopropan** (Kp.10 110°) **33 I**, 929.

$C_{11}H_{28}Pb_2$ **α.ε-Bis-[trimethylplumbyl]-*n*-pentan**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

— 11 III —

$C_{11}H_3OCl_{11}$ **Hendekachlor-5-acetylpseudocumol** (F. 210°) **32 II**, 1437.
isomeres **Hendekachlor-5-acetylpseudocumol** (F. 200—201°) **32 II**, 1437.

$C_{11}H_5O_2Br$ **5-Brom-8-oxy-1-naphthoesäurelacton (Bromnaphtholacton)** (F. 192°) **33 I**, 1444.

$C_{11}H_5O_3Br_3$ **1.5.6-Tribrom-2-oxynaphthoesäure-(3)** (F. 320°) **31 I**, 936.

$C_{11}H_5O_4Br$ **Brom-α-naphthochinoncarbonsäure**, Äthylester (F. 119°) **31 I**, 1451.

$C_{11}H_5O_6Cl$ **o-Carboxyumbelliferon-3-carbonsäurechlorid**, Äthylester (F. 144—145°) **34 I**, 549.

$C_{11}H_5N_2Cl_2$ **2.4-Dichlorbenzo-10-monoazin-1.3-diazin**, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_{11}H_6ON_2$ **1.8-Perimidin-1.2-chinon** **33 I**, 1439.

$C_{11}H_6OCl_2$ **3-Chlor-2-naphthoylchlorid**, katalyt. Red. **30 II**, 1700.

$C_{11}H_6OS$ **1.8-Thiolnaphthoesäureanhydrid**, Darst., Verwend. **32 II**, 300*.

$C_{11}H_6O_2N_2$ **Oxyperimidinchinon** **32 I**, 2845.
lin. **Naphthindazol-4.9-chinon** (F. 349° korr.), Darst., Eigg., Methylier., Konst., Erkennen d. 1.4-Diketotetrahydronaphthopyrazols von v. Pechmann als — **32 I**, 232.
6.7-[2′.3′-Pyridino]-isatin, Chlorhydrat **33 I**, 450.
7.6-[2′.3′-Pyridino]-isatin **33 I**, 430.

$C_{11}H_6O_2Br_2$ **5.8-Dibrom-1-naphthoesäure** (F. 232°) **33 I**, 1444; **34 I**, 2927.

$C_{11}H_6O_2S$ **2-Naphthylen-1-thiocarbonat** (F. 106°) **30 II**, 2383.

$C_{11}H_6O_2Hg$ **Anhydro-8-hydroxymercurinaphthoesäure-(1)** **30 I**, 685; **33 II**, 2818.

$C_{11}H_6O_3N_2$ **6-Nitronaphthostyril** (F. 300°), Rkk. **30 II**, 992*, 2967*.
Naphthalin-2.1-diazoxyd-3-carbonsäure **31 II**, 1635*.
Keton $C_{11}H_6O_3N_2$ (F. 256—257°) aus p-Anisylacetodinitril u. *m*-Oxybenzoesäure **34 I**, 538.

$C_{11}H_6O_3Br_2$ **1.6-Dibrom-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure**, Darst. **32 II**, 1970*; **33 II**, 446*; Debromier. **32 II**, 617*.

$C_{11}H_6O_3Hg$ **[3-Hydroxymercuri-1.2-oxynaphthoesäure]-anhydrid** **32 II**, 1163.
[4-Hydroxymercuri-2.3-oxynaphthoesäure]-anhydrid **32 II**, 1163.

$C_{11}H_6O_4S$ **Naphthalin-1.8-sulfocarbonsäureanhydrid**, Nitrier. **31 I**, 1831*.

$C_{11}H_6O_4S_2$ **Sulfo-1.8-thiolnaphthoesäureanhydrid**, Darst., Verwend. **32 II**, 300*.

$C_{11}H_6O_6N_2$ **3.6-Dinitro-1-naphthoesäure** (F. 273,5 bis 274°) **34 I**, 2928.
4.5-Dinitro-1-naphthoesäure (F. 265°) **34 I**, 2927, 2928.
α-Cyan-β-[6-nitro-3.4-methylendioxyphenyl]-acrylsäure (F. 247°) **32 II**, 3873.

$C_{11}H_6O_8N_4$ **2.4.5-Trinitro-α-naphthylcarbamidsäure** (?), Ester **31 II**, 1702.
1.6.8-Trinitronaphthyl-(2)-carbamidsäure, Ester **32 II**, 2961.

$C_{11}H_6O_{10}N_4$ **3.6.8-Trinitro-7-methoxykynurensäure** **30 II**, 916.

$C_{11}H_6NCl$ **1-Chlor-2-naphthonitril** (Kp.$_{11}$ 183 bis 184°) **34 I**, 2752.

$C_{11}H_6NBr$ **1-Brom-2-naphthonitril** (F. 93°) **34 I**, 2752.

$C_{11}H_7ON$ **β.β′-Naphthoxazol**, Rkk. **34 II**, 3893*.
α-Naphthylisocyanat, Ramanspektr. **31 I**, 1723; **II**, 200; Rk.: mit ungesätt. Alkoholen **30 II**, 1969; mit α- u. β-Euphorbol **31 II**, 1007; mit 1-N-Methoxyphenylalanin **32 I**, 3424; Farbrk. **32 II**, 364.
β-Naphthylisocyanat, Rkk. **30 II**, 1969.
Naphthostyril (F. 181°), Darst.: aus 8-Brom-1-naphthoesäure **33 II**, 2818; **34 I**, 1977; v. — u. Derivv. **31 I**, 1172*; **II**, 2215*; v. Alkoxysubstitut.-Prodd. **31 I**, 1172*; Hydrier. **30 I**, 3610*; Bromier. **33 I**, 1444.
2-Oxy-8-naphthonitril (F. 195—196°) **30 I**, 1137.

$C_{11}H_7OCl$ **2-Chlor-1-naphthaldehyd** (F. 75°) **30 II**, 1700.
3-Chlor-2-naphthaldehyd (F. 121°) **30 II**, 1700.
α-Naphthoesäurechlorid (α-Naphthoylchlorid), Rk.: mit H_2S **32 II**, 1446; mit Dimethylnaphthalinen **31 I**, 3118; **34 I**, 1489; mit Dim-tolyl **31 I**, 3120; mit Diphenyl-α-naphthylchlormethan **31 II**, 1427; mit Aminophenolen (Darst.) **30 II**, 3140.
β-Naphthoesäurechlorid (β-Naphthoylchlorid), Rk.: mit H_2S **32 II**, 1446; mit Na_2S **33 I**, 3079; mit K-Pyrosulfit **32 I**, 3172; mit Hydrazin **32 II**, 1621; mit Dimethylnaphthalin **31 I**, 3118; **34 I**, 1489; mit Diphenyl (Darst.) **32 II**, 1296; (bzw. Anisol) **33 I**, 1618; mit Aminophenolen (Darst.) **30 II**, 3140.

$C_{11}H_7OBr_3$ **1-Methyl-3.4.6-tribrom-β-naphthol** (F. 158°) **31 I**, 938.
1.4.6-Tribrom-2-methoxynaphthalin (F. 147°) **33 I**, 608.
1.4.6-Tribrom-1-methyl-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2) (F. 124° Zers.) **31 I**, 938.

$C_{11}H_7O_2N$ **Nordictamnin** (F. 249°) **30 II**, 2655.
2-Oxo-β.α-naphthoxazoldihydrid-(2.3) (**Carbonyl-α-amino-β-naphthol**) (F. 206°) **31 I**, 2341.
5-Oxynaphthostyril, Methylier. **30 II**, 2054*.
6-Oxynaphthostyril (**1-Oxy-4.5-naphthostyril**) (F. 170°) **30 I**, 1136.

$C_{11}H_7O_2N_3$ **Carbonitroso-β-naphthylhydrazin** (F. 115°), Darst. **33 I**, 1933; Formulier. d. — v. Quilico als N′-Carboxy-N-isonitroso-β-naphthylhydrazinanhydrid **33 II**, 3416.
N′-Carboxy-N-isonitroso-β-naphthylhydrazinanhydrid, Formulier. d. Carbonitroso-β-naphthylhydrazins v. Quilico als — **33 II**, 3416.
6.7-[2′.3′-Pyridino]-isatin-3-oxim **33 I**, 430.
7.6-[2′.3′-Pyridino]-isatin-3-oxim (F. 265° Zers.) **33 I**, 430.

$C_{11}H_7O_2N_9$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäurediazid** **30 I**, 3767.

$C_{11}H_7O_2Cl$ **Chlornaphthoesäuren**, Gewinn. **34 II**, 669*.
5-Chlornaphthoesäure-(1) (F. 241—242°) **30 I**, 685.
8-Chlornaphthoesäure-(1) (F. 171—171,5°), Darst.: aus Anhydro-8-hydroxymercurinaphthoesäure-1 **30 I**, 685; (Rk. mit NH_3) **33 II**, 2818; aus 8-Nitro-1-naphthoesäure **32 I**, 1896; Nitrier. **34 I**, 2927; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1783.
1.2-Oxynaphthoesäurechlorid, Verwend. **34 I**, 467*.
2.3-Oxynaphthoesäurechlorid, Herst. **34 I**, 288*; **II**, 2133*; Rkk. **31 II**, 3207; (Verwend.) **34 I**, 467*.

$C_{11}H_7O_2Br$ **1-Oxy-2-brom-4-naphthaldehyd** (F. 144°) **32 II**, 2316, 2317.
Furyl-p-bromphenylketon (Kp.$_7$ 175—177°) **31 II**, 1428.
2-Methyl-3-brom-1.4-naphthochinon (F. 151°) **34 II**, 940.
2-Brom-1-naphthoesäure (F. 233°) **31 II**, 234.
4-Brom-1-naphthoesäure (F. 220°) **31 II**, 234; **34 II**, 1299.
5-Brom-1-naphthoesäure (F. 261°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.5-Dibromnaphthalin **34 II**, 1300; aus α-Naphthoesäure, Rk. mit HNO_3 **32 II**, 2317; aus 5.8-Dibrom-1-naphthoesäure **34 I**, 2927; aus 5-Hydroxymercurinaphthoesäure-1 **30 I**, 685.
8-Brom-1-naphthoesäure (F. 178°), Darst.: aus 8-Nitro-1-naphthoesäure, Derivv. **32 I**, 1896; aus 8-Aminonaphthoesäure, Derivv. **33 I**, 422; aus Anhydro-8-hydroxymercurinaphthoesäure **30 I**, 685; (Rkk.) **33 II**, 2818; aus Naphthalsäure, Rkk. **34 I**, 2927; Rk.-Fähigk. d. Br (im Na-Salz) **33 I**, 421; Rk. mit NH_3 **34 I**, 1977.
6-Brom-2-naphthoesäure (F. 286°) **31 II**, 234.
x-Brom-2-naphthoesäure (F. 260°) **32 II**, 2317.

$C_{11}H_7O_2J$ **8-Jod-1-naphthoesäure** (F. 164,5°) **33 I**, 422.
3-Jod-2-naphthoesäure (F. 214°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 2052; Curtiusscher Abbau, Äthylester **32 II**, 1621.

$C_{11}H_7O_3N$ **6-Cyan-7-methoxycumarin** (F. 282°) **34 II**, 609.

$C_{11}H_7O_2N_3$ **Hydantoin-$\Delta^{3,3'}$-oxindol**, Red. **30** I, 2099; **34** I, 390.

$C_{11}H_7O_3Cl$ **6-Chlor-2-oxynaphthalin-1-carbonsäure** **33** II, 446*.
6-Chlor-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 260°) **33** II, 446*.
7-Chlor-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 277 bis 278°) **33** II, 446*.
8-Chlor-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 250°) **33** II, 446*.

$C_{11}H_7O_3Cl_5$ **2.4-Bisdichlormethyl-1.3-benzdioxin-(dihydrid)-6-carbonsäurechlorid** (F. 110°) **31** II, 1575.

$C_{11}H_7O_3Br$ **5-Brom-8-oxy-1-naphthoesäure** (F. 124°) **33** I, 1444.
Brom-1-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 276 bis 277°) **31** II, 1635*.
1-Brom-2-oxynaphthoesäure-(3) (F. 232—233°) **32** II, 1291.
6-Brom-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 262°) **32** II, 617*, 1970*; **33** I, 507*.
7-Brom-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 265 bis 266°) **33** II, 446*.

$C_{11}H_7O_3J$ **3-Jod-1.2-oxynaphthoesäure** (F. 223° Zers.) **32** II, 1163.
4-Jod-2.3-oxynaphthoesäure **32** II, 1163.

$C_{11}H_7O_4N$ **5-Nitro-2-furylphenylketon** (F. 111°) **34** I, 3208.
Cumarin-3-[ω-nitroäthylen] (F. 143—144°) **34** I, 548.
Nitronaphthoesäuren, Gewinn. **34** II, 669*.
3-Nitro-1-naphthoesäure (F. 268—269°) **34** I, 2928.
5-Nitro-1-naphthoesäure (F. 238°) **34** I, 2927.
8-Nitro-1-naphthoesäure, Rkk. **32** I, 1896.
1-Nitroso-2-naphthol-3-carbonsäure (**1-Nitroso-2.3-oxynaphthoesäure**) (F. 180°), Darst. **33** I, 58; II, 1434; Darst., Rkk. **31** II, 3475; Einw. v. $NaHSO_3$ **31** II, 1566.
β-[3.4-Methylendioxyphenyl]-α-cyanacrylsäure (**Piperonylidenessigsäure**) (F. 220—222°), Darst., NH_4-Salz **33** II, 372; Decarboxylier. **32** II, 857; Einw. v. HClO **32** II, 3874.
Chinolin-5.7-dicarbonsäure, Rkk. **33** II, 1599*.
Säure $C_{11}H_7O_4N$ (F. 272° Zers.) aus d. Trimethylester d. Verb. $C_{13}H_7O_8N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33** II, 2136.

$C_{11}H_7O_4N_3$ **3-[β-Dicyanvinyl]-4-methyl-2.5-dicarboxypyrrol**, 2-Methyl-5-äthylester (F. 187°) **31** I, 3243; **32** II, 3253.

$C_{11}H_7O_4N_5$ **1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-cyanpyrazol** (F. 169°) **30** II, 3287.

$C_{11}H_7O_4Cl_3$ **6-Carboxy-2-dichlormethyl-4-chlormethylen-1.3-benzdioxin(dihydrid)** (F. 183°) **31** II, 1575.

$C_{11}H_7O_5N$ **1-Nitro-2-oxynaphthoesäure-(3)**, Äthylester (F. 155°) **32** II, 1291.

$C_{11}H_7O_5N_3$ **Verb. $C_{11}H_7O_5N_3$** aus Anthranilsäure u. Alloxan **32** II, 2187.

$C_{11}H_7O_5Cl$ **1.2.3.4-Tetraoxynaphthoesäurechlorid**, Verwend. **34** II, 3845*.

$C_{11}H_7O_6N$ **Phthalimidomalonsäure. — Diäthylester** (F. 73°), Darst. **31** I, 58, 1433; **32** II, 2318; Rk. d. Na-Verb.: mit Allylbromid **31** I, 444; mit Chlormethyläther **31** I, 1433; mit [α-Chlor-n-propyl]-äthyläther **34** I, 3458; mit Methylmercaptochloräthan **32** I, 808; mit Chloressigester **31** I, 58, 593.
Indolizintricarbonsäure, Derivv. **32** II, 2968; Trimethylester **33** II, 2134.

$C_{11}H_7O_8N_3$ **2.4.5-Trinitro-1-methylnaphthalin** (F. 170°) **32** II, 2961.
Trinitro-β-methylnaphthalin (F. 182°) **30** I, 684.
2.4-Dinitro-α-naphthylcarbamidsäure, Ester **31** II, 1701.
1.6-Dinitronaphthyl-(2)-carbamidsäure, Ester **32** II, 2961.
1.8-Dinitronaphthyl-(2)-carbamidsäure, Ester **32** II, 2961.

$C_{11}H_7O_8N_5$ **β-Naphthalinazonitroform** **33** I, 1933.

$C_{11}H_7O_7Cl$ ***O.O*-Dicarboxykaffeesäurechlorid**, Rkk. d. Diäthylesters **30** I, 229.

$C_{11}H_7NS$ ***peri*-Naphtho-*m*-thiazin**, Derivv. **32** I, 235.
α-Naphthiazol (**α-Naphthothiazol**), Derivv. **30** II, 740; **33** II, 790*; **34** I, 3469.
β-Naphthiazol (**β-Naphthothiazol**), Derivv. **32** II, 2186; **33** II, 790*, 1354.
$\beta.\beta$-Naphthiazol (**$\beta.\beta$-Naphthothiazol**), Derivv. **30** II, 740.
Naphthylrhodanid, Verwend. **31** II, 301*.
α-Naphthylsenföl (**α-Naphthylisothiocyanat**) (F. 55—56°), Geruch u. Konst. **31** II, 2394; Reaktivität d. Senfölgruppe **34** II, 2070; Verwend. als Reagens auf Amine **33** II, 706.
β-Naphthylsenföl (Kp.$_{12}$ 182—184°), Geruch u. Konst. **31** II, 2394; Reaktivität d. Senfölgruppe **34** II, 2070; Darst., Rkk. **30** II, 740; Rk.: mit NaN_3 **32** I, 2471; mit PCl$_5$ **34** I, 3469.

$C_{11}H_7NS_2$ **2-α-Thienylbenzthiazol**, Verwend. **31** II, 147.
2-Mercapto-4.5-benzobenzthiazol (**2-Mercaptonaphthothiazol**), Ringöffn. **31** II, 3264*.
2-Mercapto-6.7-benzobenzthiazol (**2-Mercapto-α[*S*]-naphthothiazol**) (F. 235°), Darst. **30** I, 589*, 1699*; Einw. v. HNO_2 **30** II, 812*.

$C_{11}H_7NS_3$ **2.8-Dimercapto-α(*N*)-naphthothiazol** **30** I, 589*.

$C_{11}H_7NSe$ **β-Selenocyannaphthyl** (F. 68°) **30** I, 377.

$C_{11}H_8ON_2$ **2-Oxy-1.8-perimidin** **33** I, 1439.
Perimidon, Kondensat.-Prodd. **30** II, 627*; **31** I, 854*.
$\beta.\beta'$-Naphthopyrazolon (F. 275—280° Zers.) **32** II, 1621.
Aminonaphthostyril, Rkk. **32** II, 3307*.
1-Amino-2-oxy-4-cyannaphthalin **33** II, 1763*.
4-Amino-1-oxy-2-cyannaphthalin **33** II, 1763*.
4-Amino-1-oxy-3-cyannaphthalin **33** II, 1765*.
1-Methyl-4-cyan-2-chinolon (F. 165—166°) **32** I, 391.

$C_{11}H_8ON_4$ **5-[5'-Phenyl-1'.2'.3'-triazolyl-(1')]-isoxazol** (F. 154°) **32** I, 1374.
Chinaldin-6-carbonsäureazid (F. 108°), Rkk. **33** II, 3457*.

$C_{11}H_8OBr_2$ **3.6-Dibrom-1-methylnaphthol-(2)** (F. 110°) **31** I, 938.
4.6-Dibrom-1-methylnaphthol-(2), Bromier. **31** I, 938.
1.6-Dibrom-2-methoxynaphthalin, Bromier. **33** I, 608.

$C_{11}H_8OS$ **Benzothienon** (**Phenyl-[thienyl-2]-keton**) (F. 55,21°), Darst. **30** II, 3559; **33** I, 428; Rk.: mit H_2S **33** I, 2690; mit Isatin **32** II, 376.
β-Thionaphthoesäure (F. 44—44,5°), Darst., Rkk., Salze **33** I, 3079; Wrkg. d. K-Salzes auf pathogene Pilze **33** I, 110.

$C_{11}H_8OS_2$ **Naphthylxanthogensäure**, Oxydat. d. Na-Verb. **30** I, 3175.

$C_{11}H_8O_2N_2$ **4-[*p*-Nitrophenyl]-pyridin** (F. 146 bis 147°), Erkennen d. — v. Tschitschibabin u. Schemjakina als 3-p-Nitrophenylpiperidin **30** I, 3053.
2.7-Dioxyperimidin **32** I, 2845.
***lin.* Naphthindazol-4.9-hydrochinon** **32** I, 231.
4'-Oxotetrahydrofurano-[2'.3'; 2.3]-methylchinoxalin („**Chinoxalinderiv. d. Oxotetronsäure**") **34** II, 3495.
1.4-Diketotetrahydronaphthopyrazol, Erkennen d. — von v. Pechmann als lin. Naphthindazol-4.9-chinon **32** I, 230.
Isonitroso-3-chinolylmethylketon (F. 172° Zers.) **31** II, 2741.
6-Methoxychinolyl-(4)-isocyanat (F. 171° Zers.) **31** I, 284.
β-Phthalimidopropionitril (F. 147—148°) **31** II, 445.
$\alpha.\beta$-Dipyridylcarbonsäure **30** I, 1792.
***isomere* $\alpha.\beta$-Dipyridylcarbonsäure** (F. 152—154°) **30** I, 1792.

$C_{11}H_8O_2N_4$ **1-Methylalloxazin**, Rkk. **34** II, 632.
7-Methylalloxazin (**Tolualloxazin**), Rkk. **34** II, 632.
9-Methylalloxazin **34** II, 2412.
9-Methylisoalloxazin **34** II, 2413.
6-Methoxychinolin-4-carbonsäureazid (Zers. bei 106°) **31** I, 284.

6-Methoxychinolin-8-carbonsäureazid, Spalt. **30 II**, 1447*.

$C_{11}H_8O_2Cl_2$ **$\beta.\beta$-Dichlorvinylcinnamat** (F. 70°) **34 I**, 3729.

$C_{11}H_8O_2S$ **2-Mercaptonaphthalin-3-carbonsäure**, Verwend. **33 II**, 1594*.

2-Mercaptonaphthalin-4-carbonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 1594*; Rkk. **33 I**, 4047*.

2-Mercaptonaphthalin-5-carbonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 1594*.

$C_{11}H_8O_3N_2$ **7-Nitroso-5-acetyl-8-oxychinolin** (Zers. 180°) **31 I**, 3231.

5-Benzalbarbitursäure, Oxydat. **30 II**, 2529.

5(4)-Benzoylpyrazol-4(5)-carbonsäure (F. 218°) **30 II**, 389.

2-Nitroformo-α-naphthalid **34 I**, 2592.

4-Nitroformo-α-naphthalid (F. 182°) **34 I**, 2592.

$C_{11}H_8O_3N_4$ **3-Phenylharnsäure** **32 II**, 222.

9-Phenylharnsäure, Spalt. mit alkal. H_2O_2 **34 II**, 426.

$C_{11}H_8O_3S$ **2-Acetylthionaphthen-3-carbonsäure** (F. 129—130°) **31 II**, 2159.

1-Carboxyoxy-3-mercaptonaphthalin, Äthylester ($Kp_{.15}$ 190°) **34 II**, 2830.

1-Carboxyoxy-4-mercaptonaphthalin, Äthylester **34 II**, 2830.

2-Carboxyoxy-6-mercaptonaphthalin, Äthylester **31 II**, 3208.

2-Carboxyoxy-7-mercaptonaphthalin, Äthylester (F. 109°) **34 II**, 2829.

2-Carboxyoxy-8-mercaptonaphthalin, Äthylester ($Kp._{20}$ 225—235°) **34 II**, 2829.

2-Naphthol-1-thiolcarbonsäure, Äthylester (F. 127°) **30 II**, 2383.

Anhydrid d. 1-Methyl-5-oxynaphthalin-4-sulfonsäure (Sulton) (F. 161—161,5° korr.) **30 I**, 3187.

$C_{11}H_8O_3Hg$ **5-Hydroxymercurinaphthoesäure-(1)** **30 I**, 685.

$C_{11}H_8O_4N_2$ **1-Methyl-2.4-dinitronaphthalin** (F. 160 bis 161°), Darst., Red. **30 I**, 3185; Bldg., Nitrier. **32 II**, 2960; partielle Red. **30 I**, 2734.

1-Methyl-4.5-dinitronaphthalin (F. 143°), Bldg. **30 I**, 3185; Darst., Rkk. **32 II**, 2961.

1-Methyl-4.8-dinitronaphthalin (F. 120—121°), Bldg. **30 I**, 3185; Bldg., Red. **32 II**, 2960.

1-Methyldinitronaphthalin vom F. 168° 30 I, 684.

1-Methyldinitronaphthalin vom F. 176° 32 II, 2960.

2-Methyl-1.5-dinitronaphthalin (F. 134°), Darst. **30 II**, 1548; Darst., Rkk. **34 II**, 939.

2-Methyl-1.8-dinitronaphthalin (F. 209°), Darst. **30 I**, 684; **II**, 1547; Darst., Rkk. **34 II**, 939.

Azlacton d. α-Acetamino-p-nitrozimtsäure (F. 185—186°) **30 II**, 2894.

Piperonalhydantoin **33 I**, 1118; **II**, 3120.

***N*-Allyl-3-nitrophthalimid** (F. 100—101°), Darst. **32 II**, 3554; kryst. Struktur **34 I**, 3586.

1-Amino-4-nitronaphthalin-8-carbonsäure **30 II**, 992*.

4-Phenylpyrazol-1.3-dicarbonsäure, 1-Methyl-3-äthylester (F. 75—76°) **33 II**, 2393.

3-Phenylpyrazol-1.4-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 57,5—58,5°) **33 II**, 2394.

1-Carboxy-3-phenylpyrazol-5-carbonsäure, Äthylmethylester (F. 80—81°) **34 I**, 1495.

2-Phenylimidazol-4.5-dicarbonsäure, Nitrier. **30 I**, 3053; Diäthylester (F. 120°) **33 II**, 1681.

$C_{11}H_8O_4Cl_4$ **5.6-Dimethoxy-3.3.4.4-tetrachlor-3.4-dihydroisocumarin** **34 II**, 1295.

6-Carboxy-2.4-bisdichlormethyl-1.3-benzdioxin-(dihydrid) (F. 181—183°) **31 II**, 1575.

$C_{11}H_8O_4Br_2$ **6.α-Dibrom-3-methoxybenzalbrenztraubensäure** (F. 137—139°) **34 I**, 1038.

$C_{11}H_8O_4S$ **1-Naphthaldehyd-2-sulfonsäure**, Darst. **31 II**, 124*; Verwend. **31 I**, 1681*.

1-Naphthaldehyd-4-sulfonsäure **31 II**, 124*.

$C_{11}H_8O_4Hg$ **3-Hydroxymercuri-1.2-oxynaphthoesäure**, Acetat **32 II**, 1163.

4-Hydroxymercuri-2.3-oxynaphthoesäure, Acetat **32 II**, 1163.

$C_{11}H_8O_5N_2$ **2-Methyl-5.7-dinitro-8-naphthol** (F. 166 bis 166,5°) **31 II**, 3473.

***N*-Acetonyl-3-nitrophthalimid** (F. 152—153°), Darst. **32 II**, 3554; kryst. Struktur **34 I**, 3586.

6-Methoxy-8-nitrochinolin-4-carbonsäure (Zers. 170°) **33 II**, 3196*.

α-Cyan-β-[3-nitro-4-methoxyphenyl]-acrylsäure (F. 240°) **32 II**, 3873.

$C_{11}H_8O_5N_4$ **Furfurol-2.4-dinitrophenylhydrazon**, Bldg. **33 I**, 2675; Modifikatt. **32 I**, 3472; **33 I**, 428; (Priorität) **33 I**, 2103; Best. v. Furfurol als — **32 I**, 3472; (in pflanzl. Materialien) **33 II**, 3166.

$C_{11}H_8O_5Br_2$ **3.4-Methylendioxycinnamoylameisensäuredibromid** (F. 102°) **34 II**, 3375.

$C_{11}H_8O_5S_2$ **4-Sulfo-1.8-thiolnaphthoesäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 300*.

$C_{11}H_8O_5Hg_2$ **6.8-Bishydroxymercuri-3-acetylcumarin**, Darst., Diacetat **34 II**, 1925.

$C_{11}H_8O_6N_2$ **3(8)-Nitro-7-methoxykynurensäure** (F. 250° Zers.) **30 II**, 916.

$C_{11}H_8O_6S$ **2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-6-sulfonsäure (2.3-Oxynaphthoesäure-6-sulfonsäure)**, Rkk. **30 I**, 1372*; **34 I**, 952*.

1-Carboxyoxynaphthalin-3-sulfonsäure, Diäthylester (F. 66°) **34 II**, 2829.

1-Carboxyoxynaphthalin-5-sulfonsäure, Diäthylester (F. 77°) **34 II**, 2830.

2-Carboxynaphthol-5-sulfonsäure, 2-Äthylester **30 I**, 215.

$C_{11}H_8O_7N_4$ **Pikrylpyridiniumhydroxyd**, Salze **31 I**, 3352.

$C_{11}H_8O_7S$ **3-Carboxymethoxythionaphthensulfon-2-carbonsäure**, Diäthylester (F. 121°) **33 I**, 1274.

$C_{11}H_8O_7S_2$ **1-Naphthaldehyd-2.4-disulfonsäure**, Darst. **31 II**, 124*; Verwend. **31 I**, 1681*.

$C_{11}H_8O_8N_2$ **3-Nitro-2-[*m*-nitrophenyl]-cyclopropan-1.1-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 122 bis 123,5°) **30 I**, 1616.

$C_{11}H_8N_2Br_2$ **4-[*p*-Aminodibromphenyl]-pyridin** (F. 136°), Derivv. **34 I**, 3064.

3.5-Dibrom-4-anilinopyridin (F. 167°) **32 II**, 221.

$C_{11}H_8N_2S$ **2-Aminonaphthothiazol-(1) (2-Amino-α-naphthothiazol, 6.7-Benzo-2-aminobenzothiazol)** (F. 261°), Darst. **31 I**, 161*; **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; Darst., Rkk. **30 II**, 740; **34 I**, 3691*; Verwend.: für insekticide, fungicide, baktericide u. dgl. Mittel **34 I**, 2818*; zur Konservier. v. Holz, Pelzen u. dgl. **34 II**, 868*; für Saatgutbeizen **34 II**, 831*.

2-Amino-β-naphthothiazol (F. 235—237°), Darst. **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; F. **34 I**, 129*.

1.2-Naphthylenthiocarbamid bzw. **Mercaptonaphthimidazol**, Darst. **34 I**, 2287; Darst., Verwend. **32 II**, 2249*.

2-Mercaptoperimidin, Verwend. **32 II**, 2249*.

[2-Phenylthiazolyl-(4)]-acetonitril ($Kp._4$ 180 bis 185°) **31 I**, 282.

1-Rhodan-2-aminonaphthalin (1-Rhodan-2-naphthylamin) (F. 152—154°), Darst. **30 II**, 1283*; **33 II**, 3481*; Darst., Cyclisier. **34 II**, 932; Rkk. **31 I**, 157*.

1-Amino-4-rhodannaphthalin (F. 146°) **31 II**, 1490*; **34 I**, 1477.

$C_{11}H_8N_4S$ **β-Naphthyl-1-mercapto-5-tetrazol** (F. 164°) **32 I**, 2471.

$C_{11}H_8ClBr$ **[2-Chlor-1-naphthyl]-methylbromid** (F. 100,5°) **30 II**, 1700.

[1-Chlor-2-naphthyl]-methylbromid (F. 81°) **30 II**, 1700.

[3-Chlor-2-naphthyl]-methylbromid (F. 97°) **30 II**, 1700.

$C_{11}H_9ON$ **6-Phenyl-2-oxypyridin** (F. 195—196°) **32 I**, 3404.

4-Phenoxypyridin (γ-Oxypyridinphenyläther) (F. 44—46°), Darst. **31 I**, 3563, **32 II**, 1971*; spektrochem. Unters., Konst. **30 II**, 2903.

4-Amino-1-naphthaldehyd (F. 163°) **32 II**, 2961.

α-Benzoylpyrrol (Phenyl-2-pyrrylketon), Wrkg. beim Frosch **32 I**, 2971; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 87; narkot. Wirksamk. **30 I**, 3576; anästhet. Wrkg. **31 I**, 1637; hypnot. Wrkg. **34 I**, 2427.

3-Chinolylmethylketon **31 II**, 2741.

2-Oxodihydropentindol (F. 248—249° korr.) **31 II**, 2738.
α-Naphthaldehydoxim (α-Naphthaldoxim) (F. 98,5°) **30 I**, 2719; **32 II**, 1011.
β-Naphthaldehydoxim (β-Naphthaldoxim) (F. 156°) **32 II**, 1011.
2-Methoxy-1-cyaninden, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 40.
1-Methyl-1-cyanhydrindon-(2), Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 40.
α-Naphthoesäureamid (F. 202°) **33 II**, 3620*.

$C_{11}H_9ON_3$ 6.7-[2′.3′-Pyridino]-3-aminooxindol **33 I**, 430.
7.6-[2′.3′-Pyridino]-3-aminooxindol **33 I**, 430.
Pyridin-β-carbonsäure-*N*-α-pyridylamid (F. 138 bis 139°), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 3255.

$C_{11}H_9OCl$ 2-Chlor-1-naphthylcarbinol (F. 110°) **30 II**, 1700.
3-Chlor-2-naphthylcarbinol (F. 111°) **30 II**, 1700.
1-Chlor-2-methoxynaphthalin, Rkk. **32 II**, 3964*.
3-Chlor-2-naphthylmethyläther (F. 78,5°) **31 I**, 2199.
Cinnamenylacryloylchlorid, Rkk. **34 II**, 3506.

$C_{11}H_9OCl_5$ α.α.α.3.5-Pentachloracetylmesitylen (F. 90—91°) **34 I**, 1037.

$C_{11}H_9OBr$ 1-Methyl-2-brom-4-naphthol (F. 128 bis 129°) **30 I**, 3186.
3-Brom-1-methylnaphthol-(2) (F. 76°) **31 I**, 938.
1-Methyl-2-oxy-4-bromnaphthalin (F. 108—109°) **30 I**, 3186.
1-Methoxy-4-bromnaphthalin, Rkk. **32 II**, 1297.
x-Brom-α-naphthylmethyläther (F. 46°) **30 II**, 3610.
1-Brom-2-methoxynaphthalin, Rk.: mit NH_3 **32 II**, 3964*; mit β-Naphtholkalium **30 II**, 1984.
3-Brom-2-methoxynaphthalin (F. 77—78°) **31 I**, 936.
1-Brom-6-methoxynaphthalin **34 II**, 1469.
x-Brom-β-naphthylmethyläther (F. 62—63°) **30 II**, 3610.

$C_{11}H_9OBr_5$ α.α.α.3.5-Pentabromacetylmesitylen (F. 113—114°) **34 I**, 1036, 1037, 1189.

$C_{11}H_9OJ$ 2-Jod-1-methoxynaphthalin (F. 41°) **31 II**, 717.
α-Jod-β-methoxynaphthalin (F. 88°) **33 II**, 3125.
3-Jod-2-methoxynaphthalin **32 II**, 1621.
1-Jod-6-methoxynaphthalin (F. 33—33,5°) **34 II**, 1469.

$C_{11}H_9O_2N$ 1-Methyl-2-nitronaphthalin (F. 58 bis 59°) **30 I**, 2734; **32 II**, 2960.
1-Methyl-3-nitronaphthalin (F. 81—82°) **30 I**, 2735.
1-Methyl-4-nitronaphthalin (F. 71—72°), Darst. **34 I**, 2752; Darst., Red. **30 I**, 2734; Darst., Nitrier. **32 II**, 2960; Bldg., Nitrier., Bromier. **30 I**, 3185; Bromier. im UV-Licht **31 I**, 1609.
1-Methyl-5-nitronaphthalin (F. 82—83°), Darst., Red. **30 I**, 2835; **32 II**, 2960; Nitrier. **30 I**, 3185.
1-Methyl-6-nitronaphthalin (F. 76—77°) **30 I**, 2735.
1-Methyl-7-nitronaphthalin (F. 98—99°) **30 I**, 2735.
1-Methyl-8-nitronaphthalin (F. 65° korr.), Darst., Red. **30 I**, 2735; Darst., photochem. Verh. **33 II**, 2670; Nitrier. **30 I**, 3185.
2-Methyl-1-nitronaphthalin (F. 81—82°), Darst., Red. **30 I**, 684; Bldg. **30 I**, 2734; Red. **34 I**, 2752; Nitrier. **34 II**, 939.
2-Methyl-3-nitronaphthalin (F. 117—118°) **34 I**, 3589.
2-Methyl-5-nitronaphthalin (F. 61—62°) **30 II**, 1548.
2-Methyl-6-nitronaphthalin (F. 119°) **30 II**, 1548.
2-Methyl-7-nitronaphthalin (F. 102°) **30 II**, 1548.
2-Methyl-8-nitronaphthalin (F. 36—38°) **30 II**, 1548.
Furfuryliden-*o*-aminophenol **30 I**, 50.
Furfuryliden-*p*-aminophenol (F. 176,5°) **30 I**, 50.
Phenyldioxypyridin (F. 254—255°) **33 I**, 596.
6-Oxy-x-[oxymethyl]-chinolinmethylenäther (F. 119°) **33 I**, 1134.
6.7-Methylendioxy-1-methylisochinolin, Rkk. **33 II**, 575*.
Brenzcatechinmono-4-pyridyläther (F. 173°) **32 II**, 1974*.
Azlacton d. α-Acetaminozimtsäure (F. 154 bis 155°) **30 II**, 2893; **31 II**, 2608.
Chinolinbetain, Rhodanid **34 I**, 1079*.
5-Acetyl-8-oxychinolin (F. 112—112,5°), Darst., Derivv. **31 I**, 283; Nitrosier. **31 I**, 3231; Rk. mit Aldehyden **31 II**, 243.
3-Acetonylidenoxindol (F. 168—171°) **33 I**, 1944.
Allylphthalimid (F. 65—65,5°) **30 I**, 34.
1.7-Trimethylenisatin (F. 197°) **32 II**, 778*.
2-Naphthol-1-aldehydoxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
1-Naphthol-2-aldehydoxim, Eigg. als spezif. Cu-Reagens **31 II**, 93.
β-3-Indolacrylsäure (F. 195—196°), Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **34 II**, 465; Wachstum durch — bei tryptophanfreier Diät **34 II**, 465.
3-Methylchinolincarbonsäure-(2) (F. 142°) **34 II**, 443.
2-Methylchinolin-3-carbonsäure (F. 234°) **32 II**, 3404.
2-Methylchinolin-4-carbonsäure (Chinaldin-4-carbonsäure, α-Methylcinchoninsäure) (F. 250°), Darst. **33 I**, 1944; Darst., Derivv. **32 II**, 542; Darst., Decarboxylier. **34 II**, 2216; Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 3771*.
Chinaldin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 72°) **32 II**, 542.
Chinaldin-6-carbonsäure (Chinaldin-*p*-carbonsäure) (F. 261—262°) **32 II**, 542; **33 I**, 1687*.
6-Methylchinolin-8-carbonsäure (F. 169°) **34 I**, 1329.
5-Amino-1-naphthoesäure, Oxydat. mit PbO_2 **30 I**, 1136.
8-Amino-1-naphthoesäure (1-Aminonaphthalin-8-carbonsäure), Darst. v. — u. Derivv. **31 I**, 1172*; **II**, 2214*; Rkk. **31 II**, 1424; **33 I**, 422.
3-Amino-2-naphthoesäure (2-Aminonaphthalin-3-carbonsäure) (F. 214—215°), Darst. **30 I**, 3486*; **II**, 3760; **34 II**, 3119; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **30 I**, 1539*; Diazotier. u. Rkk. d. Diazoverb. (Red.) **32 II**, 1621; (mit KJ) **31 I**, 2052; (mit KCN) **30 II**, 1136*, 3760; **31 II**, 849; Rk.: mit $COCl_2$ **30 II**, 811*, 1773*; mit $COCl_2$ oder Chlorkohlensäureestern (Darst. v. Estern oder Amiden als Farbstoffzwischenprodd.) **30 I**, 593*; **II**, 137*; mit 2-Oxy-1.4-naphthochinon **32 II**, 3402; mit Brommalonsäurediäthylester (Verwend. für Farbstoffe) **33 II**, 1594*.
8-Amino-2-naphthoesäure, Rkk. **31 II**, 64.
x-Aminonaphthoesäure, Verwend. **32 I**, 1834*.
Pyrrolcarbonsäure-2-phenylester (F. 44—45°) **30 I**, 2092.
β-Acetoxyzimtsäurenitril (Kp.$_{10}$ 170—171°) **34 II**, 776.
Acroleincyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.
2-Oxynaphthalin-3-carbonsäureamid, Verwend. **34 I**, 3806*.
Furan-2-carbonsäureanilid (F. 121—122° korr.) **30 II**, 399.
3-Benzoylaminofuran (F. 142°) **34 II**, 441.
α-Naphthylcarbamidsäure, Ester **31 II**, 1701.
Naphthyl-(2)-carbamidsäure, Ester **32 II**, 2961.

$C_{11}H_9O_2N_3$ 2.4-Dimethyl-3-[ω-dicyanvinyl]-5-carboxypyrrol (F. 204°), Darst., Rkk. **32 II**, 3253; Rkk. d. Äthylesters **31 I**, 3243.
3.5-Dimethyl-4-carboxy-2-[β-dicyanvinyl]-pyrrol, Äthylester (F. 170°) **33 I**, 1131.
8-Chinolyloxamid (F. 222°) **33 I**, 430.

$C_{11}H_9O_2Cl$ 5-Chlorfurylphenylcarbinol (F. 113°) **33 I**, 942.
3-Chlor-4.6-dimethylcumarin (F. 158°) **32 II**, 218.
α-Vinyl-*o*-chlorzimtsäure (F. 124,4° korr.) **32 I**, 61.

$C_{11}H_9O_2Br$ 5-Bromfurylphenylcarbinol (F. 128°) **33 I**, 942.

$C_{11}H_9O_3N$ **4-*p*-Oxyphenyl-2.6-dioxypyridin** (F. 257°) **32** I, 2711.
2-Nitro-1-methoxynaphthalin (F. 80°) **31** II, 717.
2-Methoxy-1-nitronaphthalin (F. 126,5—128°) **31** II, 1281.
1-Nitro-6-methoxynaphthalin (F. 74,5—76,5°) **34** II, 1469.
6-Nitro-2-methoxynaphthalin (F. 134°) **33** I, 609.
Dictamnal (2-Oxy-4-methoxy-3-aldehydochinolin) (F. 260°) **30** II, 2655; **32** I, 956.
5-Acetyl-7.8-dioxychinolin (F. 235—236° bzw. F. 241—242° Zers.) **31** I, 3231.
5-Methyl-2-benzoyl-3-oxo-2.3-dihydroisoxazol (F. 160—161°) **32** II, 3559.
Epihydrinphthalimid (F. 93—94°) **30** I, 2736; II, 237.
Propionylphthalimid (F. 143—144°) **32** II, 1779.
Benzoylsuccinimid (F. 130°) **30** II, 1978.
5-Amino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure, N-Arylderivv. **33** II, 3481*.
6-Amino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure, N-Arylderivv. **33** II, 3481*.
7-Amino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure, N-Arylderivv. **33** II, 3481*.
8-Amino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure, N-Arylderivv. **33** II, 3481*.
1-Amino-2-oxynaphthoesäure-(3), Äthylester (F. 108,5°) **32** II, 1291; Verwend. d. Diazoverb. für Diazotypien **30** I, 160*.
5-Amino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure, N-Arylderivv. **32** II, 617*.
6-Amino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 295°), Darst. **30** I, 1538*; N-Arylderivv. **32** II, 617*; **34** I, 3801*.
7-Amino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure, N-Arylderivv. **32** II, 617*.
8-Amino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (8-Amino-2-oxy-3-naphthoesäure), Rkk. **32** II, 1516*; N-substituierte Derivv. **30** II, 3196*.
2-Methoxychinolin-4-carbonsäure, Rkk. d. Methylesters **30** II, 3083*.
6-Methoxychinolin-4-carbonsäure (Chininsäure) (F. 279° Zers.), Darst.: aus Conchinin (Salze) **30** II, 3412; (photochem.) **31** II, 1007; aus Acetessigester u. p-Anisidin **31** II, 3487; aus p-Formanisidid u. Brenztraubensäure **33** II, 3195*; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. d. sauren Sulfats **33** II, 1305; Rk. mit Bichromat (photochem.) **33** II, 1976; Entmethylier. **31** I, 284; Curtiusscher Abbau, Derivv. **31** I, 283; Kondensat. mit N-Benzoylhomocincholoiponäthylester **31** II, 3487; **33** I, 3940; Derivv. **31** I, 284.
8-Methoxychinolin-5-carbonsäure (F. 225 bis 226° Zers.) **31** II, 243.
1-Methyl-2-oxo-1.2-dihydrochinolin-4-carbonsäure, Rkk. **30** I, 894*.
β-**3-Indolbrenztraubensäure** (F. 212°), Darst. **30** I, 1490; Red. **31** I, 2501; Spalt. durch Bac. coli **33** I, 1474; Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **34** II, 465; Verh. als Tryptophanersatz bei tryptophanfreier Diät **30** I, 249, 1490.
2-Methylindolyl-(3)-glyoxylsäure (Methylketoylameisensäure) (F. 186°) **31** I, 2476.
α-**Cyan-***β*-[2-methoxyphenyl]-acrylsäure (F. 212°) **32** II, 3873.
β-[4-Methoxyphenyl]-*α*-cyanacrylsäure (*p*-Methoxybenzylidencyanessigsäure) (F. 222°), Darst., NH4-Salz **33** II, 372; Rkk. **32** II, 3874.
α-**Acetaminocumarin** (F. 203—204°) **30** II, 2893.
$C_{11}H_9O_3N_3$ **4-Oxy-2-[*m*-nitrophenyl]-6-methylpyrimidin** (F. 257° korr.) **30** I, 3054.
„*N*-*p*-**Nitrophenyl-*N*'-pyrrylharnstoff**" (F. 280°) **32** I, 3420.
Hydantoin-(5.3')-oxindol (F. 281—282° Zers., korr.), Darst. **34** I, 390; Darst., Hydrolyse **30** I, 2099.
Benzolazoacetylcyanessigsäure, Äthylester (F. 129—130°) **31** I, 923.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-3-methylpyrazol (F. 118,5 bis 119,5°) **34** I, 1495.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-4-methylpyrazol (F. 107°) **30** I, 3786.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-5-methylpyrazol (F. 130°) **34** I, 1495.
N-**Acetyl-*O*-benzoylcyanformamidoxim** (F. 149°) **30** II, 2253.
$C_{11}H_9O_3Cl$ **3-Chlor-5-oxy-4.7-dimethylcumarin** (F. 295°) **31** II, 3211.
$C_{11}H_9O_3Cl_3$ **6-Methoxy-5-methyl-3-[trichlormethyl]-phthalid** (F. 132°) **33** I, 1434.
3.5-Dimethyl-4-[trichloracetyl]-benzoesäure (F. 165—166°) **33** II, 2525.
$C_{11}H_9O_3Br$ *cis*-*β*-*p*-**Brombenzoylcrotonsäure** (F. 142,5° korr.), Darst., Rkk., Methylester **33** I, 3560; Ringkettentautomerie d. Methyl- u. Äthylesters **34** I, 2424; Red. d. Methylesters **34** II, 1920.
trans-*β*-*p*-**Brombenzoylcrotonsäure** (F. 144,5 bis 145° korr.), Darst., Rkk., Methylester **33** I, 3560; Bldg., Umlager. in d. cis-Ester **34** I, 2424; Red. d. Methylesters **34** II, 1920.
trans-*β*-*p*-**Brombenzoyl-*α*-methylacrylsäure** (F. 188° korr.) **33** I, 3561.
$C_{11}H_9O_3Br_3$ **3.5-Dimethyl-4-[tribromacetyl]-benzoesäure** (F. 161—162°) **33** II, 2525.
$C_{11}H_9O_4N$ **6-Nitro-2.3-dimethylchromon** (F. 163°) **32** I, 3063.
7-Nitro-2.3-dimethylchromon (F. 136°) **32** I, 3063.
3.4-Methylendioxyphenylsuccinimid (F. 169°) **32** II, 857.
3.4-Methylendioxyphthalsäureäthylimid (3.4-Methylendioxy-*N*-äthylphthalimid, Isohydrastsäureäthylimid) (F. 130° korr.) **31** I, 2204; II, 63; **35** I, 2699; **34** I, 1331.
Hydrastsäureäthylimid (F. 166—167°) **31** I, 2204, 3570.
ω-**Oxyacetonylphthalimid**, Erkennen d. — v. Gabriel als *ω*-Acetoxyacetonylphthalimid **34** II 62.
7-Methoxycumarin-6-aldehydoxim **34** II, 609.
α-**Vinyl-*p*-nitrozimtsäure** (F. 151,2° korr.) **32** I, 61.
4-Oxy-7-methoxychinolin-2-carbonsäure (7-Methoxykynurensäure) (F. 278° Zers.) **30** II, 916.
2-Methoxy-4-oxychinolin-3-carbonsäure (F. 225°) **30** II, 2655.
2-Oxy-4-methoxychinolin-3-carbonsäure (Dictamninsäure) (F. 260° Zers.), Darst., Abbau, Konst. **30** II, 2655.
α-**Phthaliminopropionsäure**, Verss. zur Oxydat. mit Ag_2O **34** II, 223; Äthylester (F. 61—63°) **34** I, 2746.
1-Keto-2-isonitrosohydrindyl-3-essigsäure **31** II 1421.
β-[3-Methoxy-4-oxyphenyl]-*α*-cyanacrylsäure, Darst., NH4-Salz **33** II, 372; Decarboxylier. **32** II, 857.
[*p*-Methoxyphenyl]-cyanbrenztraubensäure, Äthylester (F. 93—95°) **34** II, 3256.
Chinolizindicarbonsäure (F. 229° Zers.) **32** II, 2968; **33** II, 2137; **34** II, 1622.
3.4-Methylendioxyacetylmandelsäurenitril, Hydrier. **31** I, 2747; **33** I, 3496.
N-**Acetylindoxylsäure** (F. 179° Zers.) **31** I, 2057.
$C_{11}H_9O_4N_3$ **1-Methylamino-4.5-dinitronaphthalin** (F. 259°) **32** II, 2317.
1-Methylamino-4.8-dinitronaphthalin (F. 145°) **32** II, 2317.
1.3-Methylphenylviolursäure (F. 91° Zers.) **32** II, 2466.
1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäure (F. 183°) **30** I, 3767.
1-[*m*-Carboxyphenyl]-5(3)-methyl-1.2.4-triazol-3(5)-carbonsäure (F. 242°) **30** I, 229.
$C_{11}H_9O_4Cl$ *p*-**Carbomethoxyoxycinnamoylchlorid** s. unter $C_{10}H_7O_4Cl$.
$C_{11}H_9O_4Br$ *β*-**Brom-*m*-methoxybenzalbrenztraubensäure** (F. 166—167°) **34** I, 1038.
$C_{11}H_9O_5N$ *m*-**Nitrobenzalacetessigsäure**, Rkk. d. Äthylesters **33** I, 1120.
$C_{11}H_9O_5N_3$ **Nitrorutonal**, physikal. u. physiol. Eigg. **32** I, 1553.
2.4-Dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (Darst., Rkk.) **33** I, 2944; (Rkk.) **30** II,

2061*; **32** I, 330*; p-Toluolsulfonat (Rkk.) **31** I, 3352.

$C_{11}H_9O_5N_5$ **1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-formamidopyrazol** (F. 286°) **30** II, 3287.

$C_{11}H_9O_5Cl$ ***O*-Carboxyferulasäurechlorid (Carboxyferuloylchlorid)**, Rkk.: d. Äthylesters **34** I, 3343; d. Methylesters **34** II, 3507.

$C_{11}H_9O_5Cl_3$ **4.5.6-Trioxy-3-[$\alpha.\alpha.\beta$-trichlorpropyl]-phthalid** (F. 260°) **32** II, 1293.

$C_{11}H_9O_8N$ ***p*-Nitrophenylparaconsäure** (F. 163°) **30** I, 1302.

Nitrocannabinolactonsäure (F. 228—229°) **30** II, 3423.

$C_{11}H_9O_8N_3$ **Dinitrostrycholäthyläther** s. $C_9H_5O_6N_3$ [*5.7-Dinitroindol-2-carbonsäure*].

$C_{11}H_9O_7N$ **[2-Nitro-4-methoxybenzoyl]-brenztraubensäure** (F. 161°) **30** II, 916.

[*m*-Nitrophenylacetyl]-malonsäure, Dimethylester (F. 64—66°) **30** I, 1616.

$C_{11}H_9O_7N_3$ **Säure $C_{11}H_9O_7N_3$** aus p-Dimethylaminotrinitrophenylpyridin (Na-Salz) **34** I, 3063.

$C_{11}H_9NS_2$ **α-Naphthyldithiocarbaminsäure**, Verwend. v. Salzen **32** I, 3355*.

β-Naphthyldithiocarbaminsäure, Verwend. v. Salzen **32** I, 3355*.

$C_{11}H_9NSe$ **β-Pyridylphenylselenid** (Kp.$_{1,5}$ 128°) **34** I, 538.

$C_{11}H_9N_2Cl_3$ **3-[Trichloracetimido]-2-methylindol** (F. 133—134°), Darst., Verseif., Hydrochlorid **32** I, 219; Rkk. **33** I, 2540.

$C_{11}H_9BrS$ **4-Brom-1-thionaphtholmethyläther** (Kp.$_{13}$ 200°) **32** II, 1297.

$C_{11}H_{10}ON_2$ **4-Oxy-2-phenyl-6-methylpyrimidin**, Nitrier. **30** I, 3054.

5-Amino-2-phenoxypyridin (F. 71°) **32** II, 1655*.

α-Naphthylharnstoff (F. 272—273°) **34** II, 1917.

β-Naphthylharnstoff (F. 213—214°) **34** II, 1917.

***O*-α-Naphthylpseudoharnstoff**, Pikrat (F. 204 bis 205°) **33** I, 1016*.

***O*-β-Naphthylpseudoharnstoff**, Hydrochlorid (F. 210°), Pikrat (F. 228°) **33** I, 1016*.

Phenacylimidazol (F. 117—118°) **30** I, 1826*.

2-Oxo-2.3.4.5-tetrahydro-3-carbolin (F. 185° korr.) **31** II, 2738.

Furfurolphenylhydrazon, Hydrier. **31** II, 56.

5-Methoxyindolyl-β-acetonitril 34 II, 3964.

β-[6-Methoxyindolyl]-acetonitril (F. 113—114°) **30** II, 2902.

4-Cyanchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 230° Zers.) **32** I, 391.

Chinaldin-3-carbonsäureamid (F. 199—201°) **32** II, 542.

Chinaldin-4-carbonsäureamid (F. 244°) **32** II, 542.

Chinaldin-5-carbonsäureamid (F. 249°) **32** II, 542.

Chinaldin-6-carbonsäureamid (F. 225—227°) **32** II, 542.

Chinaldin-8-carbonsäureamid (F. 170—171°) **32** II, 543.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureamid (F. 234 bis 236°) **30** II, 137*.

3-Formaminochinaldin (F. 163°) **30** I, 1150.

1-Acetyl-3-phenylpyrazol 30 II, 1080.

1-Acetyl-4-phenylpyrazol (F. 81,5—82,5°) **30** II, 1080.

***N*-Cyanform-*Py*-tetrahydrochinolid** (F. 74°), Darst. **30** I, 1221*; **31** I, 1520*; Rkk. **32** II, 778*.

β-Naphthoylhydrazin (F. 147,5°) **32** II, 1621.

Verb. $C_{11}H_{10}ON_2$ (F. d. Halbhydrates 168° Zers.) aus Vasicin **33** I, 615.

$C_{11}H_{10}ON_4$ **α-Amino-β-benzolazo-α'-oxypyridin** (F. 242°) **32** II, 91*.

2.2'-Dipyridylharnstoff (F. 175°) **34** I, 3212.

4.4'-Dipyridylharnstoff (F. 208°) **33** II, 3456*.

β-Indolyl-(3)-propionsäureazid 31 II, 2738.

$C_{11}H_{10}OCl_4$ **$\alpha.\alpha$.3.5-Tetrachloracetylmesitylen** (F. 106,5—107,5°) **34** I, 1037.

$C_{11}H_{10}OBr_4$ **$\alpha.\alpha$.3.5-Tetrabromacetylmesitylen** (F. 143—144°), Darst. **34** I, 1037, 1189; (Rkk.) **34** I, 1036.

$C_{11}H_{10}OS$ **1-Thiol-2-methoxynaphthalin** (F. 68°) **31** I, 3682.

1-Oxy-3-methylmercaptonaphthalin (F. 65°) **34** II, 2830.

1-Oxy-4-methylmercaptonaphthalin, Rkk. **34** II, 2830.

6-Methylmercapto-2-oxynaphthalin, Rkk. **32** II, 777*.

2-Oxy-7-methylmercaptonaphthalin (F. 109°) **34** II, 2829.

2-Oxy-8-methylmercaptonaphthalin (F. 96°) **34** II, 2829.

$C_{11}H_{10}OMg$ **α-Naphthylmethylmagnesiumhydroxyd**, Chlorid **30** I, 524.

β-Naphthylmethylmagnesiumhydroxyd, Bromid **30** I, 524.

2-Methyl-1-naphthylmagnesiumhydroxyd, Bromid **31** I, 3120.

$C_{11}H_{10}O_2N_2$ **5-Nitrodihydropentindol** (F. 165°) **30** I, 2093.

4(6)-Nitrodihydropentindol (F. 153°) **30** I, 2093; **31** II, 2463.

6(4)-Nitrodihydropentindol (F. 199°) **30** I, 2093; **31** II, 2463.

7-Nitrodihydropentindol (F. 123°) **30** I, 2093.

1-Methyl-2-nitro-4-aminonaphthalin (F. 131 bis 132°) **30** I, 2734, 3185.

1-Methyl-3-nitro-4-aminonaphthalin (F. 179,5°) **30** I, 2735.

1-Methyl-2-amino-4-nitronaphthalin (F. 126 bis 128°) **30** I, 3185.

1-Methyl-5-nitro-8-aminonaphthalin (F. 162 bis 163°) **30** I, 2735.

1-Methyl-5-amino-6-nitronaphthalin (F. 178 bis 179°) **30** I, 2735.

1-Methyl-7-nitro-8-naphthylamin (F. 150 bis 152°) **30** I, 2735.

1-Methyl-5-amino-8-nitronaphthalin (F. 163 bis 164°) **30** I, 2735.

2-Methyl-1-nitro-5-aminonaphthalin (F. 134°) **34** II, 940.

2-Methyl-1-nitro-8-aminonaphthalin (F. 105°) **34** II, 940.

2-Methyl-5-nitro-8-aminonaphthalin (F. 183°) **30** II, 1548.

2-Methyl-6-nitro-5-aminonaphthalin (F. 171°) **30** II, 1548.

2-Methyl-7-nitro-8-aminonaphthalin (F. 185°) **30** II, 1548.

2-Methyl-5-amino-8-nitronaphthalin (F. 167 bis 169°) **30** II, 1548.

1-[Methylamino]-2-nitronaphthalin (F. 141°) **31** I, 2051.

7-Amino-5-acetyl-8-oxychinolin (F. 148—149° Zers.) **31** I, 3231.

N^3-Methyl-5-benzalhydantoin, Rkk. **34** I, 3342.

1-Methyl-6-phenyluracil (F. 194—195°), Darst., Rkk. **31** I, 947; Absorpt.-Spektr. **32** I, 1990.

3-Methyl-6-phenyluracil (F. 228—230°), Darst. **31** I, 946; Absorpt.-Spektr. **32** I, 1990.

5-Acetyl-8-oxychinolinoxim (F. 193°) **31** I, 283; II 243.

1-Carboxy-3-phenyl-5-methylpyrazol, Äthylester (F. 73,5—74°) **34** I, 1495.

1-Carboxy-3-methyl-5-phenylpyrazol, Äthylester (F. 65—66°) **34** I, 1495.

1-Methyl-4-phenylpyrazol-(1.2)-3-carbonsäure (F. 132°) **34** I, 219.

3(5)-Phenyl-5(3)-methylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 232°) **30** II, 3025; Methylester (F. 62°) **31** II, 1274.

1-Methyl-3-phenylpyrazol-(1.2)-5-carbonsäure (F. 183—184°), Darst., Verester. **34** I, 219; Frage d. Tautomerie **34** I, 1326.

1-Methyl-4-phenylpyrazol-(1.2)-5-carbonsäure (F. 210—211° Zers.) **34** I, 219.

6-Amino-2-methylchinolin-4-carbonsäure (F. 355°) **30** I, 1699*.

1.3-Diamino-2-naphthoesäure, Frage d. Ketimin-Enamintautomerie d. Äthylesters (spektrochem. Unters.) **32** I, 39.

3-Hydrazino-2-naphthoesäure 32 II, 1621.

α-Cyan-β-amino-γ-phenylcrotonsäure bzw. **α-Cyan-β-imino-γ-phenylbuttersäure.**— **Äthylester**, Frage d. Ketimin-Enamintautomerie (spektrochem. Unters.) **32** I, 39; Methylier. **32** II, 1295.

1-Acetoxy-4-methylphthalazin (F. 130—132°) **34 I**, 228.
6-Methoxychinolin-8-carbonsäureamid, Rkk. **30 II**, 813*.
Chinaldyl-6-carbaminsäure, Ester **31 I**, 312.
Chinaldinsäure-*N*-methylolamid (F. 129—131°) **34 I**, 1046.
5-Acetamino-6-oxychinolin (F. 278° Zers.) **31 I**, 1762.
5-Acetamino-8-oxychinolin (F. 218—219°) **31 I**, 283, 1762; **II**, 243.
Base $C_{11}H_{10}O_2N_2$ (F. 258° korr.) aus Ketoyobyrin **31 I**, 2763.
Verb. $C_{11}H_{10}O_2N_2$ (F. 214°) aus Vasicin **33 I**, 615.
$C_{11}H_{10}O_2N_4$ 2-[*p*-Nitrobenzolazo]-*N*-methylpyrrol (F. 124—125°) **31 II**, 238, 2160.
2-Methyl-3-[*p*-nitrobenzolazo]-pyrrol **31 II**, 2161.
2-Methyl-5-[*p*-nitrobenzolazo]-pyrrol **31 II**, 238.
Leuko-9-methylisoalloxazin **34 II**, 2413.
$C_{11}H_{10}O_2N_6$ Benzylbernsteinsäurediazid **30 II**, 50.
$C_{11}H_{10}O_2Cl_2$ β-Phenylglutarsäuredichlorid (F. 46°), Darst. **31 II**, 1420; Abbau **32 II**, 2956.
$C_{11}H_{10}O_2Br_2$ α-Vinylzimtsäuredibromid (F. 172° korr.) **32 I**, 61.
$C_{11}H_{10}O_2S$ 2-Äthylthionaphthen-3-carbonsäure (F. 124—125°) **31 II**, 2159.
$C_{11}H_{10}O_2Mg$ β-Methoxy-α-naphthylmagnesiumhydroxyd, Jodid **33 II**, 3125.
$C_{11}H_{10}O_2Se$ Methyl-α-naphthylselenon (Kp. 290°) **30 I**, 377.
Methyl-β-naphthylselenon (F. 136°) **30 I**, 377.
$C_{11}H_{10}O_3N_2$ (s. *Rutonal* [*5-Methyl-5-phenylbarbitursäure, Methylphenylmalonylharnstoff*]).
3-Nitro-2-oxy-4.6-dimethylchinolin (F. 294°) **30 II**, 3769.
6-Nitro-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (Zers. bei 280°) **30 II**, 3769.
6-Nitro-2-oxy-4.8-dimethylchinolin (F. 310°) **30 II**, 3769.
8-Nitro-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (F. 226°) **30 II**, 3769.
8-Nitro-6-äthoxychinolin (F. 158°), Darst., Red. **33 II**, 1685; Red. **31 I**, 2061.
8-Nitro-6-methoxychinaldin (F. 186—187°) **34 II**, 3760.
4-Nitro-7-methoxy-1-aminonaphthalin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 746*.
8-Nitro-1.6-dimethyl-α-chinolon (F. 165—166°) **31 II**, 3106.
Imidazolylacetobrenzcatechin **30 I**, 1826*.
5-Benzylbarbitursäure, Oxydat. **33 I**, 3716; **34 I**, 705.
1-Methyl-3-phenylbarbitursäure (F. 118—122°), Darst., antipyret. Wrkg. **32 I**, 823; Bldg. **32 I**, 2852; Derivv. **32 II**, 2466.
7-Oxy-1-naphthylhydrazin-6-carbonsäure, Rkk. **34 II**, 334*.
1-[2′-Phenylcarboxy]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3486*.
1-[3′-Phenylcarboxy]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 1597*, 3486*.
1-[4′-Phenylcarboxy]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 1597*, 3486*.
α-Ketoglutarsäurephenylhydrazonanhydrid (1-Phenyl-6-pyridazinon-3-carbonsäure) (F. 172 bis 173°) **31 II**, 862.
α-Oximino-β-3-indolpropionsäure, Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **34 II**, 465; Wachstum durch — bei tryptophanfreier Diät **34 II**, 465.
3-Cyan-5.6.7.8-tetrahydro-2-chinolon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 214—215°) **30 II**, 3030.
1-Methoxy-4-acetoxyphthalazin (F. 137°) **34 I**, 228.
1-Acetoxy-3-methylphthalazon-(4) (F. 142°) **34 I**, 228.
6-Methoxychinolyl-4-aminoameisensäure, Äthylester (6-Methoxychinolyl-(4)-urethan) (F. 170°) **31 I**, 284.
p-Tolyl-[*O*-acetyloximino]-[acetonitril-*N*-oxyd] ([*p*-Toluylcyanid-*N*-oxyd]-[*O*-acetyloxim]) (F. 156°), Erkennen d. — v. Avogadro als Di-[p-toluylfuroxan]-dioximdiacetat **34 I**, 1497.
Verb. $C_{11}H_{10}O_3N_2$ (F. 255—256° Zers.) aus Chloracetylglycin u. Pyridinacetanhydrid **31 II**, 2608.
Verb. $C_{11}H_{10}O_3N_2$ (F. 239—240°) aus Chloracetylglycin bzw. Pyridinacetylglycin **31 II**, 2608.
$C_{11}H_{10}O_3N_4$ 5-[*m*-Nitrobenzal]-kreatinin (Zers. bei 288°) **30 I**, 73.
N-Alloxanyl-*N*′-methyl-*o*-phenylendiamin **34 II**, 2413.
1-Methyl-3-phenylviolursäure-4-imid **32 I**, 2852.
3-Phenyl-4-amino-5-formylamino-2.6-dioxotetrahydropyrimidin **32 I**, 2853.
$C_{11}H_{10}O_3S$ β-[Benzoylmercapto]-crotonsäure, Äthylester (Kp.12 195—198°) **30 I**, 668.
Naphthyl-(1)-methansulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 872.
1-Methylnaphthalin-3-sulfonsäure **31 II**, 996.
1-Methylnaphthalin-4-sulfonsäure **30 I**, 3186; **31 II**, 996; **34 II**, 172.
1-Methylnaphthalin-5-sulfonsäure (F. 115°) **31 II**, 996.
1-Methylnaphthalin-7-sulfonsäure **30 I**, 1934†).
2-Methylnaphthalin-1-sulfonsäure **30 II**, 1547.
2-Methylnaphthalin-6-sulfonsäure **34 II**, 172.
2-Methylnaphthalin-8-sulfonsäure **30 I**, 3187; **II**, 1547; **34 II**, 172.
2-Methoxynaphthalin-3-sulfinsäure (F. 133 bis 134°) **31 I**, 2199.
$C_{11}H_{10}O_3S_2$ Äthylthiooxythionaphthencarbonsäure, Oxydat. auf d. Faser **34 II**, 1689.
$C_{11}H_{10}O_3Hg$ 6-Hydroxymercuri-4.7-dimethylcumarin **34 II**, 1925.
6-Hydroxymercuri-4.8-dimethylcumarin **34 II**, 1925.
8-Hydroxymercuri-4.6-dimethylcumarin **30 II**, 1220; **34 II**, 1925.
$C_{11}H_{10}O_4N_2$ 2-[3′-Nitrophenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 159—160° Zers.) **30 II**, 3765.
2-[4′-Nitrophenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 199—200°) **30 II**, 3765.
5.6-Dimethoxy-8-nitrochinolin (F. 126—128°) **31 II**, 2517*.
5-Nitro-6-methoxy-α-lepidon (F. 295° Zers.), Best. d. Nitrogruppe **31 II**, 3235.
γ-Nitropropylphthalimid (Kp.0,1 184—185°) **34 II**, 759.
N-*n*-Propyl-3-nitrophthalimid (F. 84—85°), Darst. **32 II**, 3554; krystalline Struktur **34 I**, 3586.
[3-Methoxy-4-oxybenzal]-hydantoin (F. 267°) **33 II**, 3843.
5-[3′.4′-Methylendioxybenzyl]-hydantoin (5-Piperonylhydantoin) (F. 182—183°) **33 I**, 1118.
4-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-4.5-dihydrouracil (4-Piperonyl-4.5-dihydrouracil) (?) (F. 255°) **34 II**, 3509.
5-Benzyldialursäure (F. 214—215°) **33 I**, 3717.
1-[2′-Oxy-3′-carboxyphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **31 II**, 319*.
4-Phenylpyrazolin-1.3-dicarbonsäure, 1-Methyl-3-äthylester (F. 103—103,5°) **33 II**, 2393.
2.4-Dimethyl-3-[ω-cyan-ω-carboxyvinyl]-5-carboxypyrrol (F. 240°), Darst., 5-Äthylester **32 II**, 3253; Verseif. d. Diäthylesters **30 II**, 3035.
Hydantoin-3-essigsäurephenylester (F. 205 bis 206°) **31 II**, 572.
$C_{11}H_{10}O_4N_4$ 1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-3.5-dimethylpyrazol (F. 122°) **31 I**, 3706.
$C_{11}H_{10}O_4N_6$ *N*.*N*′-Di-[β′-nitro-α-pyridyl]-methylendiamin (F. 262—264° Zers.) **30 I**, 531.
$C_{11}H_{10}O_4Br_2$ *m*-Methoxybenzalbrenztraubensäuredibromid **34 I**, 1038.
p-Methoxycinnamoylameisensäuredibromid (F. 82—85°) **34 II**, 3375.
$C_{11}H_{10}O_4S$ 6-Äthoxy-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure, Verwend. **32 II**, 3633*.
α-Thienylacryloylacetessigsäure, Äthylester (F. 65°) **33 I**, 3080.
2-Methoxynaphthalin-3-sulfonsäure **31 I**, 2199.
$C_{11}H_{10}O_4Hg_2$ 4.7-Dimethyl-6.8-di-[hydroxymercuri]-cumarin, Dichlorid **30 I**, 2245.

†) C. 1936. II. 78 als 1-Methylnaphthalinsulfonsäure-(6) erkannt.

$C_{11}H_{10}O_5N_2$ **Nitroso-2.4-dioxy-6.7-dimethoxychinolin** **30** II, 2654.
Nitroso-2.4-dioxy-7.8-dimethoxychinolin **30** II, 2654.
α-Acetamino-*p*-nitrozimtsäure (F. 234—235°) **30** II, 2894.
***m*-Nitrophenylacrylursäure**, Bldg. (?) aus Nitrozimtsäure im Tierorganismus **30** II, 1399.
$C_{11}H_{10}O_5N_4$ **1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-methoxypyrazol** (F. 182°) **30** II, 3287.
$C_{11}H_{10}O_5Hg_2$ **7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-4.5-dimethylcumarin** **34** II, 1925.
$C_{11}H_{10}O_6N_2$ **4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-[β-cyan-β-carboxyäthyl]-pyrrol**, Triäthylester (F. 118°) **33** I, 1131.
Phenylmalonyldiaminoameisensäure, Diäthylester (**Phenylmalonyldiurethan**) (F. 154°) **31** II, 2315.
Dinitrocannabinolacton (F. 161°) **32** II, 886.
$C_{11}H_{10}O_7N_4$ **Acetessigsäure-3.5-dinitrobenzoylhydrazon**, Äthylester (F. 121—122°) **34** II, 2210.
$C_{11}H_{10}O_8N_2$ **α-[2-Carboxydinitrophenyl]-isobuttersäure** (F. 170,5°) **34** I, 387.
$C_{11}H_{10}O_8N_4$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*l*-asparagin** (F. 196°) **34** II, 1913.
$C_{11}H_{10}NCl$ **5-Chlordihydropentindol** (F. 132°) **31** II, 2463.
2-Chlor-3.4-dimethylchinolin, Red. **31** I, 617.
2-Chlor-4.7-dimethylchinolin, Rkk. **32** I, 393.
4-Chlor-2.8-dimethylchinolin (F. 74°) **31** I, 2679*.
***N*-Methyl-6-chlor-α-methylendihydrochinolin**, Verwend. **31** II, 1200*; **32** I, 746*.
1-Amino-2-methyl-4-chlornaphthalin, Diazork. **33** I, 3079.
Amin $C_{11}H_{10}NCl$ (F. 86°) aus 2-Methyl-5-amino-8-nitronaphthalin **30** II, 1548.
$C_{11}H_{10}NBr$ **5-Bromdihydropentindol** (F. 140°) **32** I, 2178.
1-Methyl-2-brom-4-naphthylamin (F. 118 bis 119°) **30** I, 3186.
1-Methyl-2-amino-4-bromnaphthalin (F. 78°) **30** I, 3185.
$C_{11}H_{10}N_2S$ **[5-Aminopyridyl-2]-phenylsulfid** (F. 120°) **32** II, 1655*.
α-Naphthylthioharnstoff (**α-Naphthylthiocarbamid**), Reindarst. u. F. v. Alkylderivv. **32** II, 2186; Ringschluß: mit $SOCl_2$ **31** II, 1352*, 3043*; **32** II, 1695*; mit Na_2Na (+ PbO) **32** II, 2461.
β-Naphthylthioharnstoff (F. 194°), Darst., Rkk. **30** II, 740; Ringschluß: mit $SOCl_2$ **31** I, 161*; **32** II, 1695*; mit Na_2Na (+ PbO) **32** II, 2462.
$C_{11}H_{10}N_3Cl$ ***p*-Chlorbenzolhydrazopyridin**, Hydrochlorid **30** II, 1365.
$C_{11}H_{10}N_3Br$ ***p*-Brombenzolhydrazopyridin**, Hydrobromid **30** II, 1365.
$C_{11}H_{10}N_4S$ **Styrylaminomercaptotriazin** (F. 284 bis 285° Zers.) **31** I, 1289.
2.2'-Dipyridylthioharnstoff (F. 163°), Darst., Rkk. **34** I, 3211; Rkk. **33** II, 1551*.
Di-[3-pyridyl]-thioharnstoff (F. 176°) **31** II, 241.
Iso-2.2'-dipyridylthioharnstoff (F. 147°) **34** I, 3211.
$C_{11}H_{10}ClAs$ **Methyl-α-naphthylarsinchlorid** **31** I, 1439.
$C_{11}H_{11}ON$ **3-*p*-Tolyl-5-methylisoxazol** (F. 73—74°) **31** II, 1004.
3-Methyl-5-*p*-tolylisoxazol (F. 92°) **31** II, 1004.
Furylphenylmethylamin ($Kp._{17}$ 144—145°) **31** II, 1428.
1-*p*-Tolylaminofurfuran (Kp. 285—290°) **31** I, 854*.
2-Oxy-4.6-dimethylchinolin, Nitrier. **30** II, 3769.
2-Oxy-4.7-dimethylchinolin, Nitrier. **30** II, 3769.
4-Oxy-2.8-dimethylchinolin, Rkk. **31** I, 2679*.
2-Methyl-1-amino-8-naphthol (F. 133°) **34** II, 940.
4-Methylamino-1-naphthol, Bldg., Nitrobenzoylderiv. **31** I, 1610; Verwend. **33** II, 1791*.
o-Äthoxychinolin **33** I, 3569.
6-Methoxychinaldin, Kondensatt. **34** II, 3759.
4-Methyl-6-methoxychinolin (**6-Methoxylepidin**) (F. 52°) **31** II, 1293, 3487; **33** II, 3195*.
5-Methyl-8-methoxychinolin ($Kp._{775}$ 298—302°) **31** I, 1762.
1-Methoxynaphthylamin-(2) [**2-Aminonaphthyl-(1)-methyläther**] (F. 49°), Darst., Rkk. **31** II, 717; Rkk. **34** I, 538.
2-Amino-8-naphtholmethyläther, Rkk. **31** I, 1174*, 3173*.
1-Amino-2-methoxynaphthalin (F. 54°) **32** II, 3964*.
2-Amino-3-methoxynaphthalin (**3-Amino-2-naphtholmethyläther**) (F. 109—110° korr.), Darst., Rkk. **31** I, 2199; Rkk. **34** I, 1395*.
6-Methoxy-1-naphthylamin (F. 73—74°) **34** II, 1469.
2-Amino-7-naphtholmethyläther, Rkk. **31** I, 1174*.
3-Acetyl-2-methylindol (**α-Methyl-β-acetylindol**, **Methylketylketon**) (F. 199°), Darst. **30** I, 3052; **34** II, 3253; Chlorderivv. **31** I, 2476.
3.4.5.10-Tetrahydronaphthostyril (F. 157°) **30** I, 3610*.
6.7.8.9-Tetrahydronaphthostyril (F. 165°) **30** I, 3611*.
2-Keto-3.4-dimethyl-1.2-dihydrochinolin, Chlorier. **31** I, 617.
***N*-Methylchinaldon-(4)** (F. 160°) **33** II, 3570.
2.3-Dimethylchinolon bzw. **3-Methyl-4-oxychinaldin** (F. 319—320°) **30** I, 1149; **33** II, 3570.
2-Äthyl-1-isochinolon ($Kp._{10-20}$ 195—197°), Verwend. **34** II, 3678*.
β-Äthoxyzimtsäurenitril ($Kp._{12}$ 152—154°) **31** I, 1448.
stereoisomeres **β-Äthoxyzimtsäurenitril** ($Kp._{11}$ 163 bis 165°) **31** I, 1448.
α-Benzoylbutyronitril ($Kp._3$ 134—135°) **32** II, 3087.
2.4-Dimethyl-ω-cyanacetophenon (F. 80,0 bis 81,0°) **30** II, 3274.
$C_{11}H_{11}ON_3$ **4-[*p*-Methoxyphenyl]-2-aminopyrimidin** (F. 185—187°) **30** II, 3290.
3-Amino-6-[2'-aminophenoxy]-pyridin ($Kp._1$ 211°) **32** II, 1655*.
7-Oxynaphthalin-1-guanidin (F. 225—226° Zers.) **31** II, 3400*.
5-Benzalkreatinin (F. 247°), Darst. **30** I, 73; Darst., Rkk. **32** II, 2185.
cycl. **Oxymethylenäthylphenylketonsemicarbazon** (F. 124—125°) **32** I, 3404.
cycl. **Oxymethylen-*p*-methylacetophenonsemicarbazon** (F. 145—146°) **32** I, 3404.
3-Phenyl-5-methylpyrazol-1-carbonamid (F. 154 bis 156°) **34** I, 1495.
3-Methyl-5-phenylpyrazol-4-carbonsäureamid (F. 161°) **31** II, 1274.
Chinolin-6-aminoacetamid (F. 197°) **30** II, 2904.
Chinolin-8-aminoacetamid (F. 183°) **30** II, 2904.
$C_{11}H_{11}ON_5$ **[*o*-Oxyphenylazo]-2.6(α.α)-diaminopyridin**, Darst., Salze **32** I, 2740*; Derivv. **32** II, 567*.
[*m*-Oxyphenylazo]-2.6(α.α)-diaminopyridin (F. 212—213°), Darst., Salze **32** I, 2740*; Derivv. **32** II, 567*.
[*p*-Oxyphenylazo]-2.6(α.α)-diaminopyridin (F. 218 bis 220°), Darst., Salze **32** I, 2740*; Derivv. **32** II, 567*.
$C_{11}H_{11}OCl_3$ **α.α.α-Trichlor-2.4.6-trimethylacetophenon** (**Trichloracetomesitylen**) ($Kp._{10}$ 148 bis 149°), Darst., Rkk. **30** II, 2375, 3556; Rkk. **32** II, 3389.
$C_{11}H_{11}OBr_3$ **ω.ω.ω-Tribrom-2.4.6-trimethylacetophenon** (**α.α.α-Tribromacetylmesitylen**) (F. 69 bis 70°), Darst. **33** II, 2526; Darst., Rkk. **30** II, 2375; **32** II, 3388; Rkk. **34** I, 853.
α.3.5-Tribromacetylmesitylen (F. 126—127°) **34** I, 1190.
$C_{11}H_{11}OBr_5$ **Pentabromphenylisoamyläther** (F. 64 bis 65°) **31** I, 2748.
$C_{11}H_{11}O_2N$ **2-Phenyl-4.5-dimethyloxidooxazol** (F. 103—104°) **30** II, 3764.
1-Methylnorhydrastinin, Rkk. **32** II, 3892.
5.8-Dioxychinolinäthyläther (F. 96—98°), Darst., keimtötende u. antisept. Wrkg. **34** II, 639.
2-Oxy-6-methoxy-4-methylchinolin (F. 272°), F. **34** I, 3594; Darst., Pikrat **32** I, 2587; **33** I,

3450; **II**, 2396; Darst., Rkk. **31 II**, 1709, 3487; Rkk. **33 I**, 1184.

4-Oxy-6-methoxychinaldin (4-Oxy-6-methoxy-2-methylchinolin), Rkk. **31 I**, 1762; **34 II**, 3761; Pikrat (F. 202°) **32 II**, 1786.

4-Oxy-8-methoxychinaldin, Pikrat (F. 217°) **32 II**, 1786.

6-Methoxy-7-oxy-1-methylisochinolin (F. 204°) **33 II**, 1551*.

6.8-Dimethoxychinolin, Darst. **30 I**, 2799*; Mol.-Verb. mit Cyclohexenyläthylbarbitursäure **30 I**, 260*; **II**, 815*.

6.7-Dimethoxyisochinolin, chemotherapeut. Eigg. v. Derivv. **31 II**, 81.

N-**Benzoyl-**α**-aminoisobuttersäureazlacton** **34 II**, 227.

N-**Acetyl-***dl*-β**-phenylalaninazlacton**, Rkk. **34 II**, 225.

N-**Acetyl-***dl*-**phenylmethylaminoessigsäureazlacton** (Kp.$_8$ 119°) **32 I**, 806.

6-Amino-4.7-dimethylcumarin, Rkk. **32 I**, 233.

[3-Methylindoyl-(2)]-carbinol (F. 198—200°) **31 II**, 3479.

N-**Äthyl-4-oxy-2-chinolon** (*N*-Äthyl-1.2-dihydro-4-oxy-2-ketochinolin) (F. 265°), Darst. für Azofarbstoffe **30 II**, 2310*; Nitrier. **30 II**, 813*.

6-Methoxy-*N***-methylchinolon-(2)** (F. 80°) **31 II**, 2876.

4.5.7-Trimethylisatin (F. 275°) **30 II**, 2186*.

Benzylbernsteinsäureimid (F. 97—98°), Struktur, chem. Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872.

3.4-Dimethylphthalmethylimid (F. 98—99°) **34 I**, 1202.

4.5-Dimethylphthalmethylimid (F. 150—151°) **34 I**, 1203.

Acetyl-*p***-methoxyphenylacetonitril** (F. 80°) **31 I**, 1104.

β**-3-Indolylpropionsäure** (**Indol-3-***n***-propionsäure**), Red. d. Methylesters **31 I**, 1288; Verh. als Tryptophanersatz bei tryptophanfreier Diät **30 I**, 249, 1490; Farbrk. **33 II**, 3891.

α**-Methylindolyl-(**β**)-essigsäure** (F. 198—199° Zers.) **33 I**, 1621.

3.3-Dimethylindolenin-2-carbonsäure (F. 132 bis 133° Zers.) **32 I**, 2037.

2.3-Dimethylindol-5-carbonsäure **34 II**, 1532*.

Phenyläthylcyanessigsäure, Äthylester (Kp.$_{18}$ 155°) **34 I**, 1354*.

[Dihydro-*p***-toluyliden]-cyanessigsäure** (F. 212 bis 213°) **34 I**, 1480.

α**-Benzoyloxybuttersäurenitril** (Kp.$_{20}$ 165°) **31 I**, 1443.

Acetoncyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

2.6-Dimethyl-4-acetoxybenzonitril (F. 58—60°) **33 I**, 2540.

4 - Keto - 1 - acetyl - 1.2.3.4 - tetrahydrochinolin (F. 94°) **30 II**, 3158.

Verb. $C_{11}H_{11}O_2N$ (F. 271°) aus 2.6-Dimethoxy- bzw. 6-Methoxy-2-äthoxy-4-methylchinolin **33 I**, 3450.

[$C_{11}H_{11}O_2N$**]x Verb.** [$C_{11}H_{11}O_2N$]x (*polymeres* **Glutaranil**?) aus Glutaranilsäure **31 I**, 1285.

$C_{11}H_{11}O_2N_3$ **[5'-Nitropyridino]-[2'.3' : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol]** (F. 210°) **32 I**, 1831*.

Benzyldioxytriazinmethyläther, Red. **33 I**, 938.

6-Methoxy-8-ureidochinolin (F. 218°) **31 II**, 2330.

4-Nitroso-1-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon (4-Nitrosoantipyrin), Darst. **32 I**, 3403; Chromoisomerie **32 II**, 3242; Komplexverbb. **34 I**, 1149; Red. **33 I**, 459*; Rkk. mit Homophthalimiden **32 I**, 392; Spalt. d. v. — abgeleiteten Azomethine **32 I**, 681.

1-Methyl-3-phenyl-4-imino-2.6-dioxohexahydropyrimidin (1-Methyl-3-phenylbarbitursäure-4-imid) **32 I**, 2852.

3-[Cyanacetyl]-1-phenyl-3-methylharnstoff (F. 172°) **32 I**, 2852.

1-[*o***-Carboxyphenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol** (F. 237—238°) **30 I**, 228.

1-[*m***-Carboxyphenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol** (F. 198—199°) **30 I**, 229.

1-[*p***-Carboxyphenyl]-3.5-dimethyl-1.2.4-triazol** (F. 296$^1/_3$—296$^3/_4$°) **30 I**, 229.

Benzolazoäthylcyanessigsäure, Äthylester (F. 126°) **31 I**, 923.

Äthylphenylhydrazon d. Cyanglyoxylsäure, Äthylester (F. 72°) **31 I**, 923.

6-Oxychinolin-8-glycinamid, Wrkg. auf Paramäcien **31 I**, 3372.

4-Oxo-3.4-dihydrochinazolyl-3-essigsäuremethylamid (F. 233—235°) **34 I**, 2132.

3-Methyl-4-oxo-3.4-dihydrochinazolin-2-carbonsäuremethylamid **34 I**, 2132.

3-Methyl-5-pyrazolon-1-carbonsäureanilid, Verwend. **34 II**, 3317*.

Acetyl-3-*p***-tolyl-5-aminooxdiazol-(1.2.4)** (F. 173 bis 174°) **33 I**, 943.

2-Methyl-3-acetaminochinazolon-(4) **31 II**, 1858.

Benzoylkreatinin (F. 193—194°) **32 II**, 2186.

isomeres **Benzoylkreatinin**, Erkennen d. — v. Greenwald als Gemisch **32 II**, 2185.

6-Methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 151°) **31 I**, 283.

6-Methoxychinolin-8-carbonsäurehydrazid, Rkk. **30 II**, 1447*.

$C_{11}H_{11}O_2N_5$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäurediamid** (F. 199°) **30 I**, 3767.

1-[Diacetylamino]-5-phenyltetrazol (F. 90°) **33 II**, 2007.

$C_{11}H_{11}O_2Cl$ α**-Benzyl-**β**-chlorcrotonsäure** (F. 103°) **30 I**, 669.

isomere α**-Benzyl-**β**-chlorcrotonsäure** **30 I**, 669.

β**-Chloräthylcinnamat** (F. 35—37°) **30 II**, 406.

β**-Chlor-**γ**-oxy-**δ**-phenylvalerolacton** **33 II**, 2514.

γ**-Chlor-**δ**-oxy-**δ**-phenylvalerolacton** **33 II**, 2515.

stereoisomeres γ**-Chlor-**δ**-oxy-**δ**-phenylvalerolacton** **33 II**, 2515.

$C_{11}H_{11}O_2Cl_3$ **3-Methyl-4-äthoxy-**ω**-trichloracetophenon**, Rkk. **31 I**, 1747.

2-[Trichloraceto]-3.5-dimethylanisol **30 II**, 3557.

4-[Trichloraceto]-3.5-dimethylanisol **30 II**, 3557.

$C_{11}H_{11}O_2Br_3$ **Tribrommethylphenylcarbinolpropionat** (F. 70,5°) **31 I**, 1282.

$C_{11}H_{11}O_2J$ **3-Benzoyloxy-4-jodbuten-(1)** **34 II**, 2819.

$C_{11}H_{11}O_3N$ (s. *Kotarnaminsäure*).

2-[4'-Oxyphenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 105—106°) **30 II**, 3765.

N-**Methoxy-3-methoxycarbostyril** (F. 128—129°) **32 I**, 2572.

3-Acetonyl-3-oxyoxindol (F. 166—167°) **33 I**, 1944.

N-γ**-Oxypropylphthalimid** (F. 88°), Darst. **34 II**, 2823; Darst., Verseif. **31 II**, 1863.

4-Methyl-7-äthoxyisatin (F. 187—188°) **31 II**, 770*.

4.6-Dimethyl-5-methoxyisatin (F. 223—224°) **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.

5-Methoxy-6.7-dimethylisatin (F. 281—283°) **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.

4.6-Dimethyl-7-methoxyisatin (F. 210—212°) **33 II**, 2464*; **34 I**, 2359*.

Hydrochinonpyridiniumhydroxyd, Chlorid **31 I**, 3562.

d-β**-3-Indolmilchsäure**, Spalt. durch B. coli, Verh. im Organismus **31 I**, 2501.

l-β**-3-Indolmilchsäure**, Darst., Racemisier.; Vork. im Harn nach Injekt. v. *dl*-Indolmilchsäure **31 I**, 2501; Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **34 II**, 465; Wachstum durch — bei tryptophanfreier Diät **34 II**, 465.

dl-β**-3-Indolmilchsäure** (F. 145—146°), Darst., Ba-Salz, Verwend. zur Ernähr. **31 I**, 2501; Spalt. durch B. coli **33 I**, 1474; Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **34 II**, 465; Wachstum durch — bei tryptophanfreier Diät **34 II**, 465.

2-Methylindolyl-(3)-glykolsäure (F. 90° Zers.) **31 I**, 2476.

2-Keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure (F. 219—220° korr.) **34 I**, 390.

Phenylimid d. Acetonoxalsäure, Brech.-Vermögen, Formulier. d. — v. Mumm u. Bergell als Enamin **32 I**, 38.

O^3**-Acetyl-1-methyldioxindol** (F 141°) **34 II**, 442.

p-Methoxyacetylmandelsäurenitril (F. 38—39° korr.) **31 I**, 2747.
4-Acetylhomovanillinsäurenitril (F. 52°) **34 II**, 3113.
β-*m*-Tolylalanin-*N*-carbonsäureanhydrid (F. ca. 135° Zers.) **30 I**, 3294.
β-Benzoylaminocrotonsäure (F. 153—154°), Darst., Rkk. **31 II**, 2850; opt. Unters. d. Äthylesters (F. 46—48°) **32 I**, 1087.
isomere β-Benzoylaminocrotonsäure, spektrochem. Unters. d. Äthylesters (F. 95—96°) **32 I**, 1087.
α-Acetaminozimtsäure (F. 190—192°) **30 II**, 2893.
p-Acetaminozimtsäure (F. 261° Zers.) **30 II**, 558.
N-Cinnamoylglycin (Cinnamoylglykokoll), Bldg. im Tierkörper (Mechanismus) **32 I**, 1264; Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.
Butyrolacton-α-carbonsäureanilid (F. 137°) **30 II**, 53.
α-[Benzoylamino]-butyrolacton (F. 140°) **34 I**, 3349.
$C_{11}H_{11}O_3N_3$ 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-nitro-5-pyrazolon (Nitroantipyrin), Rkk. **30 II**, 1137°; mikrochem. Identifizier. v. Antipyrin als — **34 I**, 581.
Aminorutonal, Eigg. **32 I**, 1553.
Benzylaminobarbitursäure (Benzyluramil) (F. 278°) **30 I**, 3765.
Hydantoin-3-essigsäureanilid **31 II**, 572.
ω-*m*-Xylylmalonazidsäure **30 I**, 3294.
$C_{11}H_{11}O_3N_3$ 3-Phenylpseudoharnsäure-4-imid **32 II**, 222.
[2.4-Dimethyl-3-(ω-cyan-ω-carboxoazidäthyl)-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester **32 I**, 1251.
$C_{11}H_{11}O_3Cl$ 4-Methoxy-5-carboxy-2-methyl-β-chlorstyrol (F. 163°) **31 II**, 2604.
Propionsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 98,2°) **32 II**, 1001.
$C_{11}H_{11}O_3Cl_3$ Trichlorbutylsalicylsäureester, Verwend. in Ditonal **30 I**, 551, 1967; **II**, 89; **31 II**, 271.
α,α'-Dichlor-β-[*p*-chlor-*m*-kresotoyl]-glycerin (F. 76°) **31 II**, 273.
$C_{11}H_{11}O_3Br$ 3.4-Äthylendioxybrompropiophenon (Kp.1,5 180—182°) **34 I**, 2621°.
6-Bromvanillalaceton (F. 153—154°) **32 I**, 2946.
Brommethylanisylglyoxal (F. 47—48°) **31 I**, 457.
γ-Brom-γ-benzoylbuttersäure (F. 97—98°) **34 I**, 1980.
β-*p*-Brombenzoylbuttersäure (F. 95,5° korr.) **33 I**, 3561; **34 I**, 2425; **II**, 1921.
isomere β-*p*-Brombenzoylbuttersäure, Ester **34 I**, 2424; **II**, 1921.
β-*p*-Brombenzoyl-α-methylpropionsäure (F. 124° korr.) **33 I**, 3561.
α-*o*-Brombenzylacetessigsäure, Äthylester (Kp.2 165—180°) **34 I**, 1979.
p-Acetoxy-α-brompropiophenon, Darst., Rkk. **30 II**, 307°; Rkk. **33 I**, 3968°.
Propionsäure-*p*-bromphenacylester (F. 63,4°) **32 II**, 1001.
$C_{11}H_{11}O_3J$ Propionsäure-*p*-jodphenacylester (F. 98,0°) **32 II**, 1001.
$C_{11}H_{11}O_4N$ 2-[2'.4'-Dioxyphenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 225—226°) **30 II**, 3765.
2.4-Dioxy-6.7-dimethoxychinolin **30 II**, 2654.
2.4-Dioxy-7.8-dimethoxychinolin (F. 250°) **30 II**, 2654.
Nitrocannabinolacton (Oxycannabin) (F. 177°), Konst. **30 II**, 1233; **31 I**, 3366; **32 II**, 885; Darst., Rkk. **30 II**, 3423.
4.5-Dimethoxyisonitroso-1-hydrindon **34 I**, 3735.
2-Isonitroso-5.6-dimethoxyhydrindon-(1) (F. 240° Zers.), Oxydat. **31 II**, 2452.
Hemipinsäuremethylimid (F. 167—168°) **31 I**, 3570.
3.4.5-Trimethoxybenzoylcyanid, Darst., Rkk. **32 I**, 670; katalyt. Hydrier. **33 I**, 4038°.
5.6-Dimethoxyindol-2-carbonsäure (F. 203°) **33 I**, 1462, 2407.
3.3-Dimethyl-6(7)-amino-7(6)-carboxyphthalid (F. 219—220°) **33 II**, 885.
α-Cyan-β-[3-methoxy-4-oxyphenyl]-propionsäure (F. 80°) **32 II**, 856.
5-Methoxyphenoxyessigsäure-2-acetonitril (F. 156°) **33 II**, 390.
5.6-Dimethoxyphenylacetonitril-2-carbonsäure (F. 175°) **34 I**, 3735.
O-Acetylsyringanitril (F. 142°) **32 I**, 217.
p-Methoxybenzoylbrenztraubensäureamid (Zers. bei 192°) **30 II**, 244.
Phenylpyruvoylglycin **30 I**, 3058.
p-Oxy-α-acetaminozimtsäure (F. 203—205°) **30 II**, 2893.
$C_{11}H_{11}O_4N_3$ 1-*p*-Nitrophenyl-4-dimethylhydantoin (F. 176°) **32 I**, 3420.
o-Nitrophenylazoacetylaceton (F. 184°) **34 II**, 2822.
p-Nitrophenylazoacetylaceton (F. 219°) **34 II**, 2822.
Oxymethylenaceton-*o*-nitrobenzoylhydrazon (F. 137—139°) **34 I**, 1495.
Piperonal-5-methylsemioxamazon (F. 280°) **33 I**, 3704.
1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dihydro-4.5-dicarbonsäure **30 I**, 3766.
O^1-Acetyl-O^2-benzoylaminoglyoxim (F. 145 bis 146°) **30 II**, 2251, 2253.
O^1-Benzoyl-O^2-acetylaminoglyoxim (F. 166 bis 167°) **30 II**, 2253.
6-Nitro-3-acetaminohydrocarbostyril (F. 289 bis 290°) **31 I**, 3565.
$C_{11}H_{11}O_4N_7$ [2.4-Dimethyl-3-β-methylmalonsäurediazid-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester **32 I**, 1252.
$C_{11}H_{11}O_4Cl$ *o*-Chlorbenzylidendiacetat (F. 53—56°), Verwend. **32 I**, 3013°.
Acetyleverninsäurechlorid (F. 68°) **32 II**, 883.
$C_{11}H_{11}O_4Cl_3$ ω.ω.ω-Trichlor-2.4.6-trimethoxyacetophenon (F. 119—120° korr.) **32 I**, 387.
$C_{11}H_{11}O_4Br$ 6-Brom-3.4-dimethoxyzimtsäure (F. 244°) **31 I**, 1451.
β-*p*-Brombenzoyl-α(?)-oxybuttersäure (F. 85 bis 86° korr.) **33 I**, 3560.
prim. Phenäthylbrommalonsäure (F. ca. 158° Zers.) **30 II**, 733.
$C_{11}H_{11}O_4Br_3$ ω.ω.ω-Tribrom-2.4.6-trimethoxyacetophenon (F. 102,5—103° korr.) **32 I**, 387.
2.4-Dimethoxy-5-bromzimtsäuredibromid (F. 228 bis 229° Zers.) **30 I**, 1781.
$C_{11}H_{11}O_5N$ 5-Nitrovanillalaceton (F. 156°) **32 I**, 2946.
Nitro-*p*-toluylpropionsäure (F. 149°) **30 II**, 3423.
3-Äthoxy-4-methoxyanhydro-6-aminobenzol-1.2-dicarbonsäure (F. 162—163° Zers.) **31 II**, 2883.
Cyclopropanonmethylacetal-*p*-nitrobenzoat (F. 62—63°) **32 II**, 3700.
3-Nitro-4-methoxybenzoesäureallylester (F. 50°), Darst., Eigg., antimikrobe Wrkg. **34 II**, 432.
5-Acetaminohomophthalsäure (F. 208°) **34 I**, 3736.
d-(—)-Benzoylasparaginsäure **31 I**, 445.
l-(+)-Benzoylasparaginsäure **31 I**, 445; **33 I**, 3930.
dl-Benzoylasparaginsäure **31 I**, 445.
N-Benzoyldiglykolamidsäure (F. 68°) **31 I**, 614.
$C_{11}H_{11}O_5N_3$ *m*-Nitrobenzolazomethylacetessigsäure, Äthylester (F. 122—123°) **31 I**, 922.
$C_{11}H_{11}O_5Cl$ *O*-Acetylsyringasäurechlorid (*O*-Acetylsyringoylchlorid) (F. 129°), Darst., Rkk. **32 I**, 217.; Rkk. **31 II**, 3610.
Carbomethoxyisoeverninoylchlorid s. unter $C_{10}H_9O_5Cl$.
$C_{11}H_{11}O_5Br$ α-Brom-β-4-oxyphenylglutarsäure, Diäthylester (Kp.21 230°) **32 I**, 2710.
$C_{11}H_{11}O_5As$ 4.7-Dimethylcumarinarsinsäure-(6) (F. 285° Zers.) **32 II**, 2822.
$C_{11}H_{11}O_6N$ 3.6-Dimethoxy-4.5-methylendioxy-1-*o*-nitrostyrol (F. 164°) **30 I**, 77.
Äthyl-[*p*-nitrophenyl]-malonsäure, Methyläthylester (Kp.4 180—185°) **30 I**, 2098.
β-[*p*-Nitrophenyl]-glutarsäure (F. 238—240°) **31 II**, 242.
2-Anilinoäthan-1.1.2-tricarbonsäure, Trimethylester (F. 82°) **34 I**, 3580.
[2.4-Dimethyl-3-maleinsäure-5-carboxy]-pyrrol, 5-Äthylester (F. 257°) **32 II**, 3253.

3-Nitro-ω-acetoxy-4-methoxyacetophenon (F. 110°) **33 I**, 3320.
p-Nitrobenzylidendiacetat (F. 125—127°) **30 I**, 3672.
$C_{11}H_{11}O_8N_3$ **α-Acetylamino-β-keto-α-[2.4-dinitrophenyl]-propan** (F. 164,5°) **32 I**, 2721.
$C_{11}H_{11}O_8J$ **p-Jodosobenzoesäurediacetat 33 I**, 1938.
$C_{11}H_{11}O_7N$ **5-Methoxy-6-äthoxy-2-formyl-3-nitrobenzoesäure 31 II**, 2883.
β-Methoxy-β-[m-nitrophenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 66°) **30 I**, 1616.
β-Methoxy-β-[p-nitrophenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 116°) **30 I**, 1616.
3-Nitroopiansäurepseudomethylester (F. 180 bis 181°) **34 II**, 3251.
4.5-Dimethoxy-N-oxalylanthranilsäure 31 I, 623.
$C_{11}H_{11}O_8N$ **6-Nitro-4-methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäure 31 II**, 2883.
4-Methyl-3.5-dicarboxy-2-methylmalonsäurepyrrol 33 I, 1131.
β-[3.4-Dioxyphenyl]-äthylamin-O^3.O^4.N-tricarbonsäure, Trimethylester (**Tricarbomethoxyverb. d. Oxytyramins**) (F. 92—93°) **31 II**, 1449.
$C_{11}H_{11}NS$ **Tetrahydronaphthothiazol**, Rkk. **34 I**, 3691*.
Penthienoindol (F. 157°) **30 I**, 2417.
N-Methyl-α-thiolepidon (F. 138°) **30 I**, 72.
$C_{11}H_{11}N_2Cl$ **Desoxychlorpeganin** (F. 137—138°), Darst. **34 I**, 2132; Identität mit Chlordesoxyvasicin **34 II**, 63.
Chlordesoxyvasicin (F. 137—138°), Identität mit Chlordesoxypeganin **34 II**, 63.
$C_{11}H_{11}N_2J$ **[5'-Jodpyridino]-[2'.3' : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol]** (F. 150°) **32 I**, 1831*.
$C_{11}H_{11}N_3S$ **S-α-Lepidylthioharnstoff**, Hydrochlorid (**S-α-Lepidylthiuroniumchlorid**) (Zers. bei 180°) **30 I**, 72.
S-γ-Chinaldylthioharnstoff, Hydrochlorid (**S-γ-Chinaldylthiuroniumchlorid**) **30 I**, 72.
α-Naphthylthiosemicarbazid, Rkk. **30 I**, 228.
$C_{11}H_{12}ON_2$ (s. *Antipyrin* [*1-Phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon*] bzw. *Ferripyrin* [*Fe-Chlorid-Verb. d. Antipyrins*] bzw. *Salipyrin* [*Salicylat d. Antipyrins*]).
α-Phenyl-β-imidazolyläthanol 30 I, 1826*.
4-Oxy-1-o-tolyl-5-methylpyrazol (F. 157,5°) **31 II**, 571.
4-Oxy-1-m-tolyl-5-methylpyrazol (F. 120°) **31 II**, 571.
4-Oxy-1-p-tolyl-5-methylpyrazol (F. 125°) **31 II**, 571.
3-Amino-2-oxy-4.6-dimethylchinolin (F. 264°) **30 II**, 3769.
6-Amino-2-oxy-4.7-dimethylchinolin 30 II, 3769.
6-Amino-2-oxy-4.8-dimethylchinolin (F. 288°) **30 II**, 3769.
8-Amino-2-oxy-4.7-dimethylchinolin (F. 255°) **30 II**, 3769.
6-Äthoxy-5-aminochinolin, Rkk. **31 I**, 2678*.
6-Äthoxy-8-aminochinolin (F. 67°), Darst.: aus 6-Äthoxychinolin-8-carbonsäureäthylester **31 II**, 771*; aus 6-Äthoxychinolin-8-carbonsäureamid **30 I**, 1373*; aus 6-Äthoxychinolin-8-carbonsäureazid **32 I**, 2239*; aus 2-Nitro-4-äthoxyanilin, Rkk. **31 I**, 2061; aus m-Nitro-p-acetphenetidid, Rkk. **33 II**, 1685; F., Alkylier. **30 I**, 1152; Rkk. **34 I**, 2196*, 2286; **II**, 3856; therapeut. Wrkg. v. — u. Derivv. **32 I**, 3316; Verwend. für Antimalariamittel **34 II**, 3957.
8-Amino-6-methoxychinaldin (F. 102°) **34 II**, 3760.
6-Methoxy-8-N-methylaminochinolin, Rkk. **30 I**, 2313*.
3-Methyl-2-aminoacetylindol (F. 250—252° Zers.) **31 II**, 3479.
α-Methylindacylamin, Hydrochlorid **33 I**, 3315.
5.5'-Dimethylpyrroketon (F. 250°) **33 II**, 1352.
1-[4'-Methylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon (**1-p-Tolyl-3-methyl-5-pyrazolon**), Darst. **31 II**, 770*; Verwend. **34 II**, 849*.
1-Phenyl-3.4-dimethylpyrazolon-(5), Benzylier. **33 II**, 3699.
***dl*-2.4-Dimethyl-4-phenylimidazolon-(5) 34 II**, 227.
1.6.7-Trimethyl-2-keto-1.2-dihydrochinoxalin (F. 175° korr.), Konst. **34 II**, 1482; Bldg.: aus Lumilactoflavin **34 I**, 564; **II**, 84; aus synthet. Lumilactoflavin **34 II**, 2414; Vergl. mit α-Methyl-β-keto-α.β-dihydrochinoxalin, Bldg. **34 II**, 2413.
1-[β-Aminoäthyl]-2-chinolon, Salze **30 I**, 1151.
2-[β-Aminoäthyl]-isochinolon, Hydrochlorid (F. 237—239°) **30 I**, 1152.
Glutaconaldehydaniloxim 34 I, 369.
Cyclopentan-1.2-dionmonophenylhydrazon (F. 203°), Darst., Rkk. **34 I**, 1649; Ringschluß **31 II**, 2738.
1-Butyrylbenzimidazol (F. 45°) **33 I**, 2943.
1-Acetyl-5.7-dimethylindazol (F. 72°) **30 I**, 1788.
2-Acetyl-5.7-dimethylindazol (F. 116—117°) **30 I**, 1788.
Formyltryptamin, Einw. v. P_2O_5 **30 II**, 2782.
α-Acetamino-α-phenylpropionsäurenitril (F. 166°) **32 I**, 2010.
Peganin, Nichtidentität mit Vasicin (Konst.) **34 II**, 613; Konst., Frage d. Identität mit Vasicin **34 II**, 3126; (Chlorhydrat) **34 II**, 63; Isolier. aus Peganum Harmala, Rkk., Derivv., Konst., Identität (?) mit Vasicin **34 I**, 2131.
Vasicin, Reinig., Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 614; Frage d. Identität mit Peganin **34 I**, 2131; **II**, 63, 613; (Konst. d. — v. Narang u. Rây) **34 II**, 3126.
Isovasicin (F. 164° Zers.) **33 I**, 615.
$C_{11}H_{12}OCl_2$ **α.α-Dichloracetylmesitylen** (F. 71—72°) **32 II**, 3389.
3.5-Dichloracetylmesitylen (F. 107,5—109°) **34 I**, 1037.
$C_{11}H_{12}OBr_2$ **α.β-Dibrom-p-methylbutyrophenon** (F. 120—121°) **32 I**, 527.
α.α-Dibromacetylmesitylen (F. 73—74°), Rkk. **32 II**, 3388; **34 I**, 1190.
3.5-Dibromacetylmesitylen (F. 147,5—148,5°), Darst., Halogenier. **34 I**, 1036; (Bromier.) **34 I**, 1189.
$C_{11}H_{12}O_2N_2$ (s. *Tryptophan*; *Vallicepobufotenin*).
2-Äthoxy-4-methoxychinazolin (F. 61—62°) **33 I**, 946.
2-Methoxy-4-äthoxychinazolin (F. 57—58°) **33 I**, 946.
5.6-Dimethoxy-8-aminochinolin (F. 148°), Darst. **31 II**, 2517*; Rkk. **32 I**, 3466*; **33 II**, 1719*.
1-[β-Aminoäthyl]-6-oxy-2-chinolon, Darst., Rkk., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1151.
2-Äthoxy-3-methyl-4-ketodihydrochinazolin (F. 75—76° korr.) **33 I**, 2947.
α-Pyridyl-[β'-N'-methyl-α'-pyrrolidonyl]-keton (F. 82—84°) **33 I**, 1627.
4-Äthyl-1-phenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 108°) **32 II**, 3243.
4-Äthyl-4-phenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 196 bis 197°) **32 II**, 3243.
5-Methyl-5-benzylhydantoin (F. 227—228° korr.), Darst., Rkk. **32 II**, 1628; Darst., therapeut. Wrkg. **34 II**, 2981.
***d*-5-Phenyl-5-äthylhydantoin** (F. 237°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1475*; **33 I**, 1446, 3969*; Wrkg. als Hypnoticum **34 II**, 1158.
***l*-5-Phenyl-5-äthylhydantoin** (F. 235—237°), Darst., Rkk., therapeut. u. tox. Wrkg. **33 I**, 1446; Wrkg. als Hypnoticum **34 II**, 1158.
***dl*-5-Phenyl-5-äthylhydantoin (Nirvanol)** (F. 199 bis 200°), Darst. **33 I**, 1018*; neue Synth., therapeut. Wrkg. v. — u. Homologen **34 II**, 2980; Herst. v. Derivv. **34 II**, 3408*; opt. Spalt. **32 II**, 1475*; opt. Spalt., Hydrolyse, therapeut. u. tox. Wrkg. **33 I**, 1445; Hydrolyse **32 II**, 1628; Alkylier. u. Aralkylier. **34 I**, 3886*; Wrkg. als Hypnoticum **34 II**, 1158; Ursachen d. versch. langen Intervalle zwischen intravenöser Injekt. u. Wrkg. **34 I**, 2157; Verwend. zur Behandl. d. Chorea **30 II**, 3312; **31 I**, 3023; **32 I**, 1119; (Exanthembldg.) **34 II**, 978; erwünschte u. unerwünschte Nebenwrkgg. **33 I**, 80; —-Vergift. **31 I**, 3024;

(Therapie) **32** II, 403; —-Ersatzmittel **32** II, 1628.
Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31** II, 285; mikrochem. Nachw. im Harn, Blut u. Liquor **32** I, 2746.
3-**Phenyl-5.5-dimethylhydantoin**, Verss. zur Oxydat. mit Ag_2O **34** II, 223.
1-**Methyl-6-phenyl-5.6-dihydrouracil** (F. 158 bis 159,5°), Darst., Bromier. **31** I, 947; Absorpt.-Spektr. **32** I, 1990.
3-**Methyl-6-phenyl-5.6-dihydrouracil** (F. 149 bis 150,5°), Darst., Rkk. **31** I, 946; Absorpt.-Spektr. **32** I, 1990.
1-**Äthyl-3-methylbenzoylenharnstoff** (F. 138 bis 139°) **33** II, 550.
1-**Methyl-3-äthylbenzoylenharnstoff** (F. 133 bis 134°) **33** II, 550.
3-**Oxo-4-cyan-1-oxy-2-methyl-2.3.5.6.7.8-hexahydroisochinolin** (F. 202—203°) **31** II, 2329.
3-**Oxo-4-cyan-6-methyl-1-oxy-2.3.5.6.7.8-hexahydroisochinolin** (F. 271—272°) **31** II, 2329.
Phthalyltrimethylendiamin (F. 171°) **34** II, 759.
Phenylazoacetylaceton, Bromier. **34** II, 2822.
3-[β-**Aminoäthyl**]-**indol-2-carbonsäure**, Rkk. **30** I, 1313.
[β-**Indolyl-(3)-äthyl**]-**carbamidsäure**, Methylester (F. 82° korr.) **31** II, 2738.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-[ω-**cyanallyl**]-**pyrrol**, Äthylester (F. 160°) **30** II, 3034.
Pyrrolcarbonsäure-2-[β-**(pyrryl-1')-äthyl**]-**ester** (F. 73—74°) **31** I, 2878.
3-Acetaminohydrocarbostyril (F. 241—242°) **31** I, 3565.
l-**Pyrrolidoncarbonsäureanilid** (F. 185—187°) **32** I, 1657.
Glycyl-*dextro*-**phenylalaninanhydrid**, Racemisier. **30** II, 1703.
$C_{11}H_{12}O_2N_4$ **5-**[β-**Aminoäthylamino**]-**8-nitrochinolin** (F. 175°) **31** I, 2061.
7-[β-**Aminoäthylamino**]-**8-nitrochinolin** (F. ca. 135—145°) **31** I, 2061.
8-[β-**Aminoäthylamino**]-**5-nitrochinolin** (F. 115°) **31** I, 2061.
1-Methyl-3-phenyl-4.5-diamino-2.6-dioxotetrahydropyrimidin (**1-Methyl-3-phenyl-4.5-diaminouracil**) (F. 270° Zers.) **32** I, 2852; II, 222.
$C_{11}H_{12}O_2Cl_2$ **3-Methyl-4-chlor-6-isopropylphenylchlorcarbonat** ($K_{p.34}$ 158—160°) **34** II, 2831.
$C_{11}H_{12}O_2Br_2$ **Anisalacetondibromid** (F. 131—132° Zers.) **31** I, 456.
α-**Äthylzimtsäuredibromid** (F. 99—100°) **32** I, 1232.
Cinnamylacetatdibromid, Einw. v. KOH **30** II, 3544.
1-[*o*-**Acetoxyphenyl**]-**2.3-dibrompropan** **34** I, 391.
p-**Acetoxypropenylbenzoldibromid** (F. 125—129° korr.) **31** II, 1561.
$C_{11}H_{12}O_2S$ **4.5-Dimethyl-6-methoxy-3-oxythionaphthen** (F. 152—154°) **33** II, 2463*; **34** II, 1849*.
4.5-Dimethyl-7-methoxy-3-oxythionaphthen **33** II, 2462*.
4.6-Dimethyl-5-methoxy-3-oxythionaphthen **33** II, 2462*; **34** II, 1849*.
6.7-Dimethyl-5-methoxy-3-oxythionaphthen (F. 150°) **33** II, 2462*; **34** II, 1849*.
α-**Benzyl-**β-**mercaptocrotonsäure**, Methylester **30** I, 669.
β-**Benzylmercaptocrotonsäure** (F. 134°), Darst., Äthylester **33** II, 1335; Ester **30** I, 668.
β-[**Benzylmercapto**]-**isocrotonsäure**, Äthylester **30** I, 668.
$C_{11}H_{12}O_3N_2$ **5-Nitroäthenyl-2-amino-4-propylphenol** (**2-Methyl-5-propyl-6-nitrobenzoxazol**) **32** I, 50.
10-Nitro-9-oxytetrahydropentindol (F. 160° Zers.) **30** I, 2093.
α-[*o*-**Dioxyphenyl**]-β-**imidazolyläthanol** (F. 170° Zers.) **30** I, 1826*.
[**3.4-Dimethoxyphenyl**]-**methylfurazan** (F. 74°) **30** I, 3781.
symm. **Di-[5-methyl-2-furyl]-harnstoff** (F. 182°) **34** I, 3853.
symm. **Di-[2-methyl-3-furyl]-harnstoff** (F. 227°) **34** I, 3853; II, 441.
5(?)-Nitro-6(4)-methyl-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 252—253°) **31** II, 3480.
5(?)-Nitro-7-methyl-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 265—266°) **31** II, 3480.
7(?)-Nitro-5-methyl-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 212—213°) **31** II, 3480.
2.4-Dimethoxy-8-methyl-1.8-naphthyridon-(7) (F. 137—138°) **31** II, 2742.
3-**Phenyl-5-**[α-**oxyäthyl**]-**hydantoin** (**Oxyaminobuttersäurephenylhydantoin**) (F. 164—165°) **34** I, 3458.
3-**Methyl-5-**[*p*-**oxybenzyl**]-**hydantoin** **32** II, 531.
Glycyltyrosinanhydrid, Bldg. **33** I, 3089; lävo-Verb. (Racemisier.) **30** II, 1703; (Hydrolysengeschwindigk.) **30** II, 1704.
5-Nitrochinaldinmethylhydroxyd, Pikrat (F. 149 bis 151°) **34** I, 1982.
8-Nitro-6-methylchinolin-methylhydroxyd, Jodid (F. 164° Zers.) **31** II, 3105.
N-**Nitroso-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-8-carbonsäure** (F. 138°) **34** I, 1329.
3-Methyl-5-acetyl-2-cyanpyrrol-4-propionsäure (F. 144°) **34** I, 1491.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-cyanpropionylpyrrol, Äthylester (F. 173°) **30** II, 3034.
2-Methyl-5-crotonylamino-1-nitrobenzol (F. 95 bis 96°) **33** II, 3727*.
Dehydrophenylalanylglycin **30** I, 3058.
Glycyldehydrophenylalanin (F. 277° Zers.), Darst., Rkk. **30** I, 3058; Spalt. durch Dehydrodipeptidase **31** I, 3363; **32** I, 1543; II, 1188; **33** I, 69, 240.
Brenztraubensäurephenylessigsäurehydrazon (F. 168°) **31** I, 1910.
N-**Carboxybenzoylacetonhydrazon**, Äthylester **34** I, 1494.
$C_{11}H_{12}O_3N_4$ **Azidoacetyl-***dl*-**phenylalanin** (F. 104°) **32** II, 2954.
$C_{11}H_{12}O_3Cl_2$ **4-Methoxy-5-carboxy-2-methyl-1-**[$\beta.\beta$-**dichloräthyl**]-**benzol** **31** II, 2604.
5-Methoxy-4-methyl-2-[$\beta.\beta$-**dichloräthyl**]-**benzoesäure** (F. 195°) **33** I, 1434.
$\alpha.\alpha'$-**Dichlor-**β-[*o*-**methyl-***p*-**oxybenzoyl**]-**glycerin** (F. 104°) **31** II, 273.
$\alpha.\alpha'$-**Dichlor-**β-*m*-**kresotoylglycerin** ($K_{p.11}$ 192 bis 194°) **31** II, 273.
$\alpha.\alpha'$-**Dichlor-**β-*p*-**kresotoylglycerin** (F. 44°) **31** II, 273.
$C_{11}H_{12}O_3Br_2$ **Isomyristicindibromid**, Rkk. **31** II, 1561.
$C_{11}H_{12}O_3S$ α-[*p*-**Carboxyphenylthio**]-**äthylmethylketon**, Äthylester **34** I, 1307.
$C_{11}H_{12}O_3S_2$ **2.4-Di-**[**acetylmercapto**]-**anisol** (F. 62°) **30** I, 217.
$C_{11}H_{12}O_4N_2$ **4-**[**3'.4'-Dimethoxyphenyl**]-**5-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin** (F. 95°), Darst., Rkk. **30** I, 3781; UV-Absorpt.-Spektr. **32** II, 3245.
[**3.4-Dimethoxyphenyl**]-**methylfuroxan** (F. 118°), Darst., Rkk. **30** I, 3781; UV-Absorpt.-Spektr. **32** II, 3245.
γ-[**3.4-Dimethoxyphenyl**]-β-**amino-**α-**oxyisoxazol** (F. 107° Zers.) **30** I, 3781.
γ-[**3.4-Dimethoxyphenyl**]-β-**imino-**α-**oxyisoxazolin** (F. 171°) **30** I, 3781.
ω-**Diazo-3.4.5-trimethoxyacetophenon** (F. 97 bis 98°) **33** I, 3936.
3-Methoxy-4-oxybenzylhydantoin (F. 202°) **33** II, 3843.
3-Oxy-4-methoxybenzylhydantoin (F. 194°) **34** II, 2824.
Kynurenin (**1-**[*o*-**Aminophenyl**]-**3-amino-**Δ^1-**propen-1.3-dicarbonsäure**), Konst. **31** I, 2499; (Synth. d. Decarboxylkynurenins) **34** II, 2834; Spalt. mittels Barytwasser bzw. $NaHCO_3$-Lsg. **31** I, 2500; Bldg. aus Tryptophan im Organismus **31** I, 2499; **33** I, 1474; Überführ.: in Urochrom im Organismus **31** I, 2501; in Kynurensäure durch Mikroorganismen **31** I, 2500; Wrkg.: auf d. Hefewachstum **33** I, 1474; auf d. Ernähr. u. experimentelle Anämie **33** I, 1474; Verwendbark. zur Ergänz. einer tryptophanfreien Diät **32** II, 2482; Best. im Harn; Ausscheidungsform d. — **33** I, 1474.

Oxalessigsäure-*p*-tolylhydrazon, Diäthylester (F. 105—106°) **33 II**, 1180.

2.4-Dimethyl-3-[ω-cyan-ω-carboxyäthyl]-5-carboxypyrrol, Diäthylester **32 I**, 1251.

2.4-Dimethyl-3-bernsteinsäuremononitril-5-carboxypyrrol, Ester **32 II**, 3253.

4-Methyl-5-carboxy-3-propionsäurepyrrol-2-acetonitril, 5-Äthylester **33 I**, 1130.

Isonitrosoacetoacetyl-2-anisidid, Na-Verb. **34 II**, 670*.

Benzoylasparagin, Darst. d. rac. Verb. **30 II**, 3741; krystallograph. Unters. d. rac. Verb. **31 I**, 1276; Eigg. u. Racemisier. d. akt. Verbb. **30 II**, 3741; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121.

Benzoylglycylglycin, Verseif. **31 I**, 774; Einw. v. Abwehrfermenten aus d. Gruppe d. Polypeptidasen **34 II**, 2692.

$C_{11}H_{12}O_4N_4$ **1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-3.4-dimethyl-4.5-dihydropyrazol** (F. 191°) **33 I**, 589.

Cyclopentanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 142°) **30 II**, 2679.

Aceton-4-nitrooxanilhydrazon (F. 310°) **33 II**, 1999.

$C_{11}H_{12}O_4Br_2$ **3.4-Dimethoxyzimtsäuredibromid**, Äthylester (F. 107—108°) **34 I**, 1041.

1.3-Dimethyl-1-bromformyl-2-bromcyclohexan-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. ca. 207°) **32 II**, 2643.

$C_{11}H_{12}O_4S_2$ **Benzaldehydmercaptalessigsäure** (F. 126 bis 127°), Darst., Äthylester **30 II**, 2771; Spalt. **32 II**, 3697.

Xanthogen-(3)-methoxy-(4)-phenylcarbonsäure s. $C_9H_8O_4S_2$.

$C_{11}H_{12}O_5N_2$ **2.5-Dinitro-3.4.6-trimethylacetophenon** (F. 120—121°) **31 I**, 609.

3.5-Dinitro-2.4.6-trimethylacetophenon (4.6-Dinitro-2-acetylmesitylen) (F. 139,6—140,6°), Darst., Rkk. **30 II**, 2375; Darst. **32 II**, 3389.

β-Piperonyl-β-uramidopropionsäure (F. 176°) **34 II**, 3508.

Ureidobenzylmalonsäure, Diäthylester (F. 234°) **31 I**, 1431.

β-[Carboxyacetylmethyl]-phenylcarbazinsäure, Diäthylester (F. 103—104°) **34 I**, 3049.

***N*-[γ-Nitropropyl]-phthalsäuremonoamid** (F. 119°) **34 II**, 759.

5-Nitro-2-acetaminobenzylacetat (F. 128—129°) **33 II**, 1023.

6-Nitro-3-acetaminobenzylacetat (F. 111°) **33 II**, 1023.

3-Nitro-4-acetaminobenzylacetat (F. 82—83°) **33 II**, 1022.

$C_{11}H_{12}O_5N_4$ **1.3-Dimethyl-7-acetyl-8-acetoxyxanthin** (F. 125°) **32 II**, 2464.

***n*-Butyraldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 171—172°) **34 II**, 2210.

Isobutyraldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 195—196°) **34 II**, 2210.

$C_{11}H_{12}O_5S$ **α-[*p*-Carboxyphenylsulfonyl]-äthylmethylketon**, Äthylester (F. 66—67°) **34 I**, 1307.

$C_{11}H_{12}O_5S_2$ **2.4-Di-[carboxymethylmercapto]-anisol** (F. 142—144°) **30 I**, 217.

$C_{11}H_{12}O_6N_2$ **β-[Dinitrophenyl]-isovaleriansäure** (F. 166,5—168,5°) **34 I**, 387.

1-Methyl-3-isopropyl-2.4-dinitrobenzol-6-carbonsäure (F. 182—183°) **30 II**, 237.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-butylester (F. 64°), Darst., F. **30 I**, 372; **II**, 3609; opt. Eigg. **32 II**, 3216; Schmelz- u. Erstarr.-Diagramme d. Syst. Äthyl-3.5-dinitrobenzoat- — **33 II**, 2366.

3.5-Dinitrobenzoesäureisobutylester (F. 86,5° korr.), Darst., F. **30 I**, 372; **II**, 3609; opt. Eigg., Modifikatt. **32 II**, 3216.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-butylester (F. 75,6° korr.), Darst., F. **30 I**, 372; opt. Eigg. **32 II**, 3216.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*tert.*-butylester (F. 142°), opt. Eigg. **32 II**, 3216.

$C_{11}H_{12}O_6N_4$ ***N*-[2.4.6-Trinitrophenyl]-piperidin** (F. 106°) **31 I**, 452.

Lävulinsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 206,5°), Bldg. **30 II**, 2679; **31 I**, 3182; (Ester) **33 II**, 3258.

3.7-Dimethyl-1.9-diacetylspirodihydantoin (F. 178°) **31 I**, 3688.

3.9-Diacetyl-1.7-dimethylspirodihydantoin **31 I**, 3688.

$C_{11}H_{12}O_6Cl_6$ **3-Methyldichloralglucose A** (F. 194°) **33 II**, 1507.

Methyldichloralglucose C (F. 125°) **33 II**, 1507.

$C_{11}H_{12}O_6S$ ***p*-Tolylsulfonmethylmalonsäure**, Dimethylester (F. 131°) **33 I**, 1274.

$C_{11}H_{12}O_6S_2$ **Protocatechualdehydmercaptalessigsäure** (F. 150—151°) **32 II**, 3697.

$C_{11}H_{12}O_7N_2$ **3.5-Dinitrosalicylsäure-*n*-butylester** (F. 60—61°) **32 II**, 3389.

3.5-Dinitrosalicylsäureisobutylester (F. 72—73°) **32 II**, 3389.

$C_{11}H_{12}NCl$ **Pentensäurephenylimidchlorid** **34 II**, 3924.

$C_{11}H_{12}NCl_3$ **Trichloracetimidomesitylen** (Kp.$_{13}$ 165°) **30 I**, 975; **II**, 3556.

$C_{11}H_{12}NBr$ **5-Bromtetrahydropentindol** (F. 73°) **32 I**, 2178.

Cyclopentanon-*p*-bromanil (Kp.$_{20}$ 173°) **33 I**, 2695.

$C_{11}H_{12}N_2S$ **2-Phenylthiazolyl-(4)-äthylamin** (Kp.$_{2-3}$ 146—147°) **30 II**, 3766.

2-*p*-Toluidino-4-methylthiazol (F. 127—128°) **31 II**, 2015.

2-Phenylmethylamino-4-methylthiazol **34 II**, 2982.

2-Phenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol (F. 71—72°) **34 II**, 2982.

1.5-Dimethyl-2-phenyl-3-thiopyrazolon, Verwend. **34 II**, 892*.

$C_{11}H_{12}N_3Br$ **1-*p*-Bromphenyl-4.5-[*R*-trimethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 222° Zers.) **33 I**, 2695.

$C_{11}H_{12}N_4S_2$ **2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-thiosemicarbazon** (F. 218°) **30 II**, 3568.

$C_{11}H_{13}ON$ **Äthenyl-2-amino-4-propylphenol** (**2-Methyl-5-propylbenzoxazol**)(Kp.$_{18}$ 136°) **32 I**, 59.

γ-3-Indolylpropylalkohol **31 I**, 1288.

Physostigmolmethyläther (**5-Methoxy-1.3-dimethylindol**) **33 I**, 3571.

2.3-Dimethyl-5-methoxyindol (F. 114—115°) **33 II**, 622*.

4-Dimethylaminozimtaldehyd, Rkk. **30 II**, 3156; Verwend. **33 I**, 172*.

[β-Benzoylvinyl]-dimethylamin (F. 92°) **34 I**, 3856.

1-Phenyl-2-methylpyrrolidon-(5) (F. 51—52°) **30 I**, 2092.

1-Methyl-5-phenylpyrrolidon-(2) (Kp.$_{16}$ 175°) **32 II**, 2969.

1-Phenylpiperidon-(4), Hydrochlorid (F. 145 bis 147°) **30 I**, 2894.

1.3.3-Trimethylindolinon-(2) (F. 55,5°), Darst. **31 I**, 615; Darst., Rkk. **33 II**, 2674.

6(4)-Methyl-3.3-dimethyl-2-indolinon (F. 177 bis 178°) **31 II**, 3480.

2-Keto-3.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin A (F. 127—128°) **31 I**, 617.

2-Keto-3.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin B (F. 117°) **31 I**, 617.

Dihydrohemicytisylen **32 II**, 3096.

α-Anilinocyclopentanon (F. 64°) **33 I**, 2695.

1-*p*-Toluyl-2-aminopropen-(1) (***p*-Toluylacetonamid**) (F. 93°), Darst., Rkk. **31 II**, 1004; Rkk. **31 II**, 2329.

α-Anilinoäthylidenaceton, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3783.

α-Methylaminoäthylidenacetophenon, Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3784.

β-Benzoyl-*N*-dimethylvinylamin (F. 90—92°), Darst. **30 II**, 912; Rkk. **31 II**, 3467.

Benzoylacetonmethylimid (F. 74°) **30 II**, 1976.

Chinolinäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33 I**, 1722*, 2207*; **34 I**, 3692*; Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266.

***N*-Äthylisochinoliniumhydroxyd**, Chloroplatinat **31 I**, 3237.

2-Methylchinolinmethylhydroxyd (**Chinaldinmethylhydroxyd**), p-Toluolsulfonat (F. 161°) **30 I**, 835; Bldg. dimolekularer Äther (Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 2758; Nitrier. d. Sulfats **34 I**, 1982; Verwend. v. Salzen zur Herst.

v. Cyaninfarbstoffen **31 II**, 244; **32 II**, 1528*; **33 II**, 1292*; **34 II**, 3678*.

Lepidinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 3693*.

6-Methylchinolinmethylhydroxyd, p-Toluolsulfonat (F. 153—154°) **30 I**, 835.

Methyl-β-phenäthylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Phenyl-n-propylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Phenylisopropylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

p-Carvacrotinsäurenitril (F. 75—77°) **30 II**, 3558.

p-Thymotinsäurenitril (F. 115—116°) **30 II**, 3558.

γ-Phenoxy-α-methylbuttersäurenitril (Kp.18—20 165°) **33 I**, 3572.

Anisyldimethylessigsäurenitril (Kp.20 165 bis 170°) **32 I**, 3283.

β.β-Äthylphenylacrylsäureamid (F. 104—105°) **33 II**, 1252*.

Pentensäureanilid, Rkk. **34 II**, 3924.

Crotonsäuremethylanilid (Kp.16 158°) **30 II**, 3014.

$C_{11}H_{13}ON_3$ [2-Phenyl-4-methyl-5-äthyltriazol-(1.2.3)]-N^1-oxyd 33 II, 2393.

[2-Phenyl-5-methyl-4-äthyltriazol-(1.2.3)]-N^1-oxyd 33 II, 2393.

1-Phenyl-5-acetyl-4-methyl-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 106—107° Zers.) **33 I**, 2694.

1-[4'-Aminophenyl]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon, Rkk. **30 II**, 2672*.

4-Amino-1-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon (4-Aminoantipyrin), Darst. **33 I**, 459*; Rkk. **30 I**, 2631*; **33 II**, 1551*, 3456*; Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; Doppelverbb. mit Phenyläthylbarbitursäure **32 I**, 254*; Verwend. mit Allylisopropylbarbitursäure in **Akonal 34 I**, 420*.

Benzylidenacetonsemicarbazon (F. 186°) **30 II**, 3207.

α-Ureido-α-methyl-β-phenylpropionitril (F. 170 bis 171°) **32 II**, 1628.

$C_{11}H_{13}OCl$ β-Phenyläthyl-γ-chlorallyläther (Kp.13 135°) **33 II**, 371.

p-Äthyl-β-chlorpropiophenon (F. 55°) **33 II**, 1026.

1.4-Dimethyl-6-[β-chlorpropionyl]-benzol 31 II, 908*.

3.4-Dimethyl-β-chlorpropiophenon (F. 68°) **33 II**, 1026.

ω-Chloracetylmesitylen, Rk.: mit KCN **31 II**, 227; mit Pyridin **33 I**, 1447; mit Triphenylmethyl-Na **33 I**, 2398.

α.β-Dimethylhydrozimtsäurechlorid (Kp.12 117 bis 120°) **32 I**, 2030.

β-Phenylisovaleriansäurechlorid (Kp.16 125 bis 126°) **31 II**, 1135.

α-Methyl-γ-phenylbutyrylchlorid (Kp.8 128 bis 129°) **31 II**, 1276.

γ-o-Tolylbuttersäurechlorid (Kp.17 143°) **30 I**, 3306.

γ-p-Tolylbuttersäurechlorid (Kp.11 130°), Rkk. **32 II**, 1439.

α.p-Dimethylhydrozimtsäurechlorid 32 I, 2032.

5-Pseudocumylacetylchlorid (F. 40—42°) **33 I**, 222.

$C_{11}H_{13}OBr$ 1.5-Oxido-4-brom-5-phenylpentan (F. 38°) **34 I**, 3748.

2-Äthoxy-1-bromhydrinden 31 I, 1755.

α-Methoxy-β-bromtetralin, Rkk. **31 I**, 780.

p-Brom-n-valerophenon (F. 37—38°) **31 II**, 2993.

α-Bromisovalerylbenzol (F. 52°) **30 I**, 1778.

m-Bromisovalerophenon (Kp.19 153—155°) **31 II**, 2992.

α-Bromacetylmesitylen (α-Brom-2.4.6-trimethylacetophenon) (F. 56—57,5°), Darst., Rkk. **32 I**, 3065; **II**, 3389; Rk. mit NaOBr **30 II**, 2375.

$C_{11}H_{13}O_2N$ 5.6-Methylendioxy-N-methyltetrahydroisochinolin (F. 96°) **34 II**, 2392.

6.7-Methylendioxy-N-methyltetrahydroisochinolin (Hydrohydrastinin) (F. 66°), Isolier. aus Corydalis cava, Pikrat **31 I**, 3570; Darst. aus Hydrokotarnin, Oxydat. **34 I**, 2598; Dehydrier. **30 II**, 3257.

Anhydrodehydroangustionoxim (F. 79—80°) **30 II**, 1545.

9.10-Dioxytetrahydropentindol (F. 140°) **33 I**, 3449.

2.2-Dimethyl-4-methoxy-1.3-benzomethoxazin (Methoxysalicylsäureamidaceton) (Kp.13 108 bis 110°) **32 II**, 868.

5.6-Dimethoxy-4-methylindol (F. 138—139°) **32 I**, 2176.

2-Methyl-5.6-dimethoxyindol (F. 91°) **33 I**, 1779.

2.2-Dimethyl-4-oxo-5-phenyloxazoltetrahydrid (Mandelsäureamidaceton) (F. 127°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 868; Darst. u. opt. Drch. d. d(—)-Verb. **33 II**, 530.

2-Isopropyl-3-ketophenmorpholin (F. 125°) **32 II**, 3718.

Aminocannabinolacton (F. 120°) **30 II**, 1234, 3423.

p-Tolylaminobutyrolacton (F. 105°) **30 II**, 3423.

1-Phenyl-2-methyl-2-oxy-5-oxotetrahydropyrrol, Umlager. **30 I**, 2092; **31 I**, 3106.

1-Methyl-5-phenyl-5-oxypyrrolidon-(2), elektrolyt. Red. **32 II**, 2969.

4-Methyl-6-[α-amino-β-acetylvinyl]-phenol, Brech.-Vermögen in Lsg. **32 I**, 38.

4-Methyl-6-[β-aminocrotonyl]-phenol, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

γ-[5-Methoxy-2-aminophenyl]-n-butyrolactam (F. 144—146°) **30 II**, 731.

2-Methoxy-5-tetralonoxim (F. 139—140°) **30 II**, 731.

Isonitroso-n-valerophenon (F. 69°) **30 II**, 2375.

p-Methylisonitrosobutyrophenon (F. 78°) **30 II**, 2375.

Oxyäthylchinoliniumhydroxyd, Dicarbonat **33 II**, 910*.

6-Methoxychinolinmethylhydroxyd, Rkk. d. p-Toluolsulfonats **33 I**, 1722*.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propionitril (Kp.20 220°) **31 II**, 2166; **32 II**, 856.

3.4-Diäthoxybenzonitril (F. 68°) **32 II**, 2458.

β-3-Dihydroindolylpropionsäure 32 I, 1535.

6-Methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-8-carbonsäure (F. 190—191°) **34 I**, 1329.

5.6.7.8-Tetrahydro-2-aminonaphthalin-3-carbonsäure, Äthylester (F. 55—58°) **30 I**, 1539*.

β-Anilino-α-methylcrotonsäure, Ringschluß d. Äthylesters **30 I**, 1149; **33 II**, 3570.

β-Benzylaminocrotonsäure, opt. Unters. d. α- u. β-Form d. Äthylesters **32 I**, 1087.

β-[Benzylamino]-α-methylacrylsäure, Äthylester (Kp.1 146—148°) **33 I**, 760.

β-[Dimethylamino]-α-phenylacrylsäure, Äthylester (Kp.16 184—185°) **33 I**, 760.

p-Dimethylaminozimtsäure (F. 225° Zers.) **30 II**, 558.

N-Phenylcarbaminsäurecrotylester (F. 79,3 bis 80°) **31 I**, 2984.

Äthylphenylglycidsäureamid (F. 119—121°) **34 I**, 289*.

Benzylmethyloxidopropionamid (F. 133°) **34 I**, 1978.

α-Methyl-β-phenylglycidsäuremethylamid (F. 116°) **34 I**, 289*.

Essigsäure-[(β-propenyloxy)-4-anilid], Verwend. in **Dialacetin 32 II**, 3742; **33 I**, 3110.

α-Benzoylbuttersäureamid (F. 148—149°) **32 II**, 3087.

Lävulinsäureanilid 30 I, 2092; **31 I**, 3106.

Acetessigsäure-o-toluidid (F. 107°), Darst., Verseif.-Geschwindigk., Absorpt.-Mess. **34 II**, 3609; Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; **33 I**, 3708; Verwend. zu Farbstoffen **33 II**, 3768*; **34 I**, 954*.

Acetessigsäure-m-toluidid, Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; **33 I**, 3708.

Acetessigsäure-p-toluidid (F. 78°), Darst. **31 II**, 58; Darst., Verseif.-Geschwindigk., Absorpt.-Mess. **34 II**, 3609; Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; **33 I**, 3708.

3-Acetamido-4-methylacetophenon (F. 142°) **34 I**, 2114.

$C_{11}H_{13}O_2N_3$ **β-Äthylacrolein-*p*-nitrophenylhydrazon**, Nichtexistenz d. — v. Delaby u. Guillot-Allègre **33 II**, 1011.

Cyclopentanon-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 72°), Rkk. **30 I**, 2093.

Cyclopentanon-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 120°), Rkk. **30 I**, 2093.

Cyclopentanon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 154°), Rkk. **30 I**, 2093.

Oxymethylenäthylphenylketonsemicarbazon (F. 220° Zers.) **32 I**, 3404.

Oxymethylen-*p*-methylacetophenonsemicarbazon (F. 182—184° Zers.) **32 I**, 3404.

Acetophenon-5-methylsemioxamazon (F. 179°) **33 I**, 3704.

Acetonoxanilhydrazon (F. 210°) **33 II**, 1999.

2-Cyan-4-nitrodiäthylanilin (F. 88°) **33 II**, 2976.

6-Piperidino-2.4-dioxypyridin-3-carbonsäurenitril (Piperidinonorricinin) (F. 280° Zers.) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

3-Glycylaminohydrocarbostyril (F. 199—200°) **31 I**, 3124.

Methylchinoliniumhydroxyd-6-carbonsäurehydrazid, Rkk. d. Chloridhydrochlorids (F. 235°) **33 II**, 3457*.

$C_{11}H_{13}O_2N_5$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dihydro-4.5-dicarbonsäurediamid 30 I**, 3766.

Verb. $C_{11}H_{13}O_2N_5$ (Zers. ca. 290°) aus Harnsäure u. m-Toluidin **32 I**, 681.

Verb. $C_{11}H_{13}O_2N_5$ (Zers. ca. 290°) aus Harnsäure u. p-Toluidin **32 I**, 681.

$C_{11}H_{13}O_2N_7$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dicarbonsäuredihydrazid** (F. 175—176°) **30 I**, 3767.

$C_{11}H_{13}O_2Cl$ **5-Chlor-2-oxyvalerophenon** (Kp.2 120 bis 125°) **33 II**, 861.

***p*-Äthoxy-β-chlorpropiophenon** (F. 45°) **33 II**, 1026.

Phenylpropylenchlorhydrinacetat, Nitrier. **30 II**, 2124.

4-Chlorphenylvalerat (Kp.2 113—118°) **33 II**, 861.

Benzoylpseudobutylenchlorhydrin (Kp. 263 bis 265,5°) **34 II**, 1438.

γ-Phenoxy-α-methylbuttersäurechlorid (Kp.17 150—152°) **33 I**, 3572.

$C_{11}H_{13}O_2Br$ **5-Brom-2-oxyvalerophenon** (Kp.2 127 bis 136°) **34 I**, 1189.

[α-Bromisopropyl]-*p*-methoxyphenylketon (Kp.18 169°) **33 I**, 1770.

α-Brom-δ-phenylvaleriansäure, Rkk. **34 I**, 1801.

3.5-Dimethyl-α-bromhydrozimtsäure 33 II, 3421.

γ-[Bromphenyl]-propylacetat (Kp.17 168—170°) **33 II**, 1670.

4-Bromphenyl-*n*-valerat (Kp.4 134—138°) **34 I**, 1189.

$C_{11}H_{13}O_2Br_3$ **Bromeugenolmethylätherdibromid** (F. 77,5—78°) **30 II**, 3610.

$C_{11}H_{13}O_3N$ **5.6-Dimethoxy-1-methyloxindol** (?) (F. 120—121°) **32 I**, 2176.

β-3.4-Dimethoxyphenyläthylisocyanat 34 II, 2532.

β-[Homopiperonylmethylamino]-acetaldehyd bzw. **4-Oxy-6.7-methylendioxy-2-methyltetrahydroisochinolin 33 II**, 64.

Corydaldin (6.7-Dimethoxy-1-oxo-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin) (F. 173°) **34 II**, 2532.

***syn*-1-[3'-Oxy-4'-methoxyphenyl]-buten-(1)-on-(3)-oxim** (F. 168—169°) **31 I**, 71.

***anti*-1-[3'-Oxy-4'-methoxyphenyl]-buten-(1)-on-(3)-oxim** (F. 142—143°) **31 I**, 71.

α-Oximino-β-oxo-α-*p*-äthoxyphenylpropan (F. 134°) **32 II**, 63.

5-[*p*-Methoxyphenyl]-isoxazolmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 142,5°) **30 II**, 244.

Hydrastinin (2-Methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinoliniumhydroxyd) (F. 117° korr.), Darst.: aus Hydrastin-a u. -b, Rkk. **31 I**, 3354; aus Narkotin, Rkk., Salze **34 I**, 2598; aus Homopiperonylamin, Chlorid **32 II**, 862; d. Chlorids aus Formyl-N-methyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin **33 II**, 1552*; Bldg. aus Bicucullin **33 I**, 2699; Fluorescenz **31 I**, 948; (d. Lsg. d. salzsauren —) **32 I**, 190; Cannizzaro-Rk. **34 II**, 3765; Salz mit 2-[4'-Oxybenzoyl]-benzoesäure (therapeut. Verwend.) **30 II**, 2672*; Herst.: v. Öligen, für Injekt.-Zwecke geeigneten Lsgg. **33 II**, 1553*; v. Lsgg. in gerbstoffhalt. Fll. **31 I**, 1318*.

Nd. mit K-Perrhenat **33 II**, 3463; Nachw. in Muttermilch u. Fruchtwasser mittels Lumineszenzanalyse **31 II**, 96.

1-α-Furyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Salze **34 I**, 3749.

3.4.5-Trimethoxybenzylcyanid (F. 81°), Darst., katalyt. Red. **31 II**, 1925*; **34 I**, 3859; Rk. mit Äthylformiat **31 II**, 1704.

3.3-Dimethyl-1-carboxy-2-oxyindolin, Äthylester (F. 84°) **32 II**, 3241.

γ-[*o*-Aminobenzoyl]-buttersäure (F. 125—126°) **30 I**, 2093.

2.4-Dimethylpyrrol-5-[β-methylbernsteinsäureanhydrid] (F. 160°) **31 II**, 438.

2.3.4-Trimethylpyrrol-5-bernsteinsäureanhydrid (F. 148° Zers.) **32 II**, 2966.

***N*-Formyl-*N*-methylhomopiperonylamin (Formyl-*N*-methyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin)**, Darst., Rkk. **32 II**, 862; Einw. v. $SOCl_2$ **33 II**, 1552*.

[Phenoxymethyl]-methyloxidopropionamid (F. 139°), Darst., narkot. Wrkg. **34 I**, 1978.

γ-[5-Methyl-2-oxyphenyl]-γ-ketobuttersäureamid (F. 102°) **34 I**, 3338.

Propionylessigsäure-3-oxyanilid 34 II, 518*.

Acetessigsäure-*o*-anisidid (*o*-Methoxyacetoacetanilid, 1-Acetoacetylamino-2-methoxybenzol) (F. 87°), Darst. **31 II**, 58; **32 I**, 2587; Darst., Rkk. **33 II**, 2396; Sulfonier. **31 I**, 2536*; Verwend. **34 I**, 954*; **II**, 139*.

Acetessigsäure-*p*-anisidid (Acetessig-*p*-methoxyanilid, *p*-Methoxyacetoacetanilid, 1-Acetoacetamino-4-methoxybenzol) (F. 117—118°), Darst. **31 II**, 58; Darst., Rkk. **31 I**, 3458; **II**, 3487; **32 I**, 2587; Sulfonier. **30 II**, 622*; Ringschluß **31 II**, 1709.

Glutarsäureanilid (Glutaranilsäure) (F. 128°), Darst., Rkk. **32 I**, 1521; Bldg. **33 I**, 2695; Einw. v. $SOCl_2$ **31 I**, 1285.

Malonsäure-1.3.4-xylidid, Einw. v. $SOCl_2$ auf d. Äthylester **33 I**, 3708.

Malonsäure-1.4.5-xylidid, Einw. v. $SOCl_2$ auf d. Äthylester **33 I**, 3708.

***N*-[Phenylpropionyl]-glykokoll** (F. 112—113°), Darst., Spalt. durch Histozym (Geschwindigk.) **34 II**, 1471.

Acetyl-*o*-tolylglycin, Rkk. **30 I**, 2255.

***N*-Acetyl-*dl*-phenylmethylaminoessigsäure** (F. 202—203°) **32 I**, 806.

Acetyl-(+)-phenylalanin (F. 172°) **33 I**, 1117.

Acetyl-*dl*-phenylalanin (F. 151—152°), Darst. **30 I**, 1929; Äthylester (F. 68°) **30 I**, 3038.

***dl*-*p*-Toluylalanin** (F. 188—189°) **31 I**, 2197.

β-[Benzoylmethylamino]-propionsäure, Äthylester (Kp.3 155—157°) **32 II**, 2040.

β-[*p*-Acetaminophenyl]-propionsäure (F. 143°) **30 II**, 559.

***d*-Formylphenyläthylglycin (*d*-Formylphenyläthylaminoessigsäure)** (F. 212°) **33 I**, 1446, 3969*.

Formyl-*dl*-phenyläthylglycin (Formyl-*dl*-phenyläthylaminoessigsäure) (F. 193°) **33 I**, 1446, 3969*.

Benzoyl-γ-aminobuttersäure (F. 79—80°) **30 I**, 1461.

α-Benzoylaminoisobuttersäure, Verss. zur Oxydat. mit Ag_2O **34 II**, 223; Dehydratat. **34 II**, 227.

2-[Isobutyrylamino]-benzoesäure (F. 129—130°) **31 II**, 553.

***p*-[*N*-Methylacetamino]-*m*-toluylsäure** (F. 232°) **33 II**, 1021.

2-Acetaminobenzylacetat (F. 95°), Nitrier. **33 II**, 1023.

3-Acetaminobenzylacetat (F. 83°), Nitrier. **33 II**, 1023.

4-Acetaminobenzylacetat (F. 102°) **33 II**, 1022.

***N*-Acetyl-*O*-acetyl-2-*N*-methylaminophenol** (F. 62—63°) **34 II**, 2832.

p-Methoxyphenylallylurethan (F. 41°) **34** I, 2419.
Propylphenylketon-*β*-formhydroxamsäure (F. 95 bis 96°) **33** II, 1184.
Verb. $C_{11}H_{13}O_3N$, Bldg. d. Hydrochlorids aus Homopiperonylmethylaminodimethylacetal u. HCl **33** II, 64.
$C_{11}H_{13}O_3N_3$ *β*-Benzylbrenztraubensäuresemicarbazon, Red. **30** II, 556.
Brenztraubensäure-2-benzylsemicarbazon (F. 214°) **30** I, 3177.
Acetessigsäure-4-phenylsemicarbazon, Äthylester (F. 154°) **34** II, 2209.
Anisaldehyd-5-methylsemioxamazon (F. 247°) **33** I, 3704.
β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propionsäureazid (F. 53 bis 55° Zers.) **32** II, 3408; **34** II, 2532.
$C_{11}H_{13}O_3Cl$ 2-*β*-Chloräthoxy-4-methoxyacetophenon **32** II, 2485*.
α-Chlor-*β*-oxy-*δ*-phenylvaleriansäure (F. 130°) **33** II, 2514.
2-Chlor-4-methoxybenzoesäurepropylester, Verwend. **33** II, 2734*.
Dimethyläther-*β*-orcincarbonsäurechlorid (Methylätherrhizoninsäurechlorid), Darst., Rkk. **32** I, 3071; Rkk. **33** II, 3134.
[Chlormethyl]-kresyläthylcarbonat s. $C_9H_9O_3Cl$.
$C_{11}H_{13}O_3Br$ *α*-Methoxy-*β*-bromdihydroisosafrol, Rkk. **30** II, 3733.
2-*β*-Bromäthoxy-4-methoxyacetophenon (F. 65 bis 68°) **32** II, 2485*.
α-[3-Brom-4-methoxyphenyl]-*n*-buttersäure (F. 123—125°) **31** I, 1104.
Bromäthoxyhydrozimtsäure **32** II, 531.
$C_{11}H_{13}O_3Br_3$ *β.β*-Dibrom-*α*-methoxy-*α*-[2.4-dimethoxy-5-bromphenyl]-äthan (F. 138—139°) **30** I, 1781.
$C_{11}H_{13}O_4N$ 5(8)-Nitro-6-oxy-7-methoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 133°) **34** II, 2526.
5-Nitro-4-allylveratrol **33** I, 1779.
9-Nitro-6-keto-7-methoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 92—93° Zers.) **34** II, 2526.
Isonitroso-2.4-dimethoxypropiophenon (F. 110,5°) **32** I, 220.
3.4.5-Trimethoxymandelsäurenitril (F. 101°) **34** I, 2423.
Cyan-1.2.3.5-tetramethoxybenzol (F. 114°) **32** I, 1089.
3.4-Methylendioxy-2-[dimethylaminomethyl]-benzoesäure **30** II, 3416.
N-Methyl-4.6-dimethyl-3-acetyl-5-carboxy-*α*-pyridon, spektrochem. Unters., Konst. d. Äthylesters **30** II, 2903.
2.3.4-Trimethylpyrrol-(5)-maleinsäure, Dimethylester (F. 137—138°) **32** II, 2966.
Äthyl-[*p*-aminophenyl]-malonsäure, Methylester **30** I, 2098.
β-Methylaminobenzylmalonsäure (Zers. 147°) **31** I, 947.
l-*o*-Toluidinobernsteinsäure, ster. Zugehörigk. **30** I, 1766.
β-Phenylalanin-*N*-essigsäure (F. 220—228° Zers.) **33** I, 1118.
Cyclopentyliden-1-cyanessigsäure-2-*β*-propionsäure, Diäthylester (Kp.17 220°) **34** II, 3932.
α-Cyan-*α*-2-carboxycyclohexen-(1)-ylpropionsäure, Diäthylester (Kp.17 186°) **33** I, 593.
α-Methylbuttersäure-*p*-nitrophenylester, maximale mol. Dreh. (Verschieb.-Gesetz) **34** I, 2095; II, 3229.
p-Nitrobenzoesäurebutylester (F. 36°), Darst., Red. **34** II, 2070; Identifizier. v. Butylalkohol als — **33** I, 2847.
p-Nitrobenzoesäureisobutylester (F. 69°), Darst., Rkk. **34** I, 2419; Identifizier. v. Isobutylalkohol als — **33** I, 2847.
3-Amino-*ω*-acetoxy-4-methoxyacetophenon, Rkk. **33** I, 3320.
Homomyristicinsäuremethylamid (F. 134°) **32** II, 863.
N-Benzoyl-*α*-amino-*β*-oxy-*n*-buttersäure (F. 176°) **34** I, 3458.
α-[Benzoylamino]-*γ*-oxybuttersäure (F. 140 bis 145°) **34** I, 3349.
akt. *γ*-Benzoylamino-*β*-oxybuttersäure **30** I, 1928.
rac. *γ*-Benzoylamino-*β*-oxybuttersäure **30** I, 1928.
l-*N*-Acetyltyrosin (F. 152—154° korr.) **32** I, 3424; **33** I, 1117.
N-Carbobenzoxy-*l*-alanin, **34** I, 3197.
N-Carbobenzoxy-*d*-alanin (F. 84°) **32** II, 1309.
N-Carbobenzoxy-*dl*-alanin (F. 114—115°) **32** II, 1309.
$C_{11}H_{13}O_4N_3$ *N*-[2.4-Dinitrophenyl]-piperidin (2'.4'-Dinitro-1-phenylpiperidin) (F. 95°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenylpiperidin **32** II, 1179; aus Piperidin u. 1-Chlor(Brom)-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33** II, 856; aus Piperidin u. 2.4-Dinitrodiphenyläthern **30** II, 384, 2381; **31** I, 452; (bzw. 2.4-Dinitroanisol) **31** II, 842; aus 2.4-Dinitrophenyl-p-toluolsulfonat **31** I, 3352.
Lävulinsäure-*p*-nitrophenylhydrazon, Äthylester (F. 156°) **32** I, 1785.
2.4-Dimethyl-3-[*ω*-cyan-*ω*-carboxylaminoäthyl]-5-carboxypyrrol, Diäthylester (F. 226°) **32** I, 1252.
p-Aminobenzoylglycylglycin, Darst., serolog. Spezifität **32** II, 2326.
Diglycylanthranilsäure **31** II, 1865.
Vanillin-5-methylsemioxamazon (F. ca. 270° Zers.) **33** I, 3704.
$C_{11}H_{13}O_4Cl$ [Chlormethyl]-guajacoläthylcarbonat s. $C_9H_9O_4Cl$.
$C_{11}H_{13}O_4Br$ 3.4.5-Trimethoxyphenacylbromid (F. 51 bis 52°) **33** I, 3936.
6-Brom-2.5-dioxocamphan-6-carbonsäure (F. 185 bis 186° Zers.) **34** I, 2748.
1.3-Dimethyl-1.2.3-tricarboxycyclohexan-2.3-anhydrid-1-bromid (F. 160°) **32** II, 2643.
$C_{11}H_{13}O_4J$ *o*-Jodosotoluoldiacetat **33** I, 1938.
$C_{11}H_{13}O_5N$ 1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-glycerin-3-methyläther (Kp.16 214—216°) **33** I, 2243.
1-[*β*-Nitro-*β*-methyl-*α*-methoxyäthyl]-3.4-methylendioxybenzol (Kp.6 165—170°) **32** II, 2847*; **34** I, 550.
2.3.4-Trimethoxy-*ω*-nitrostyrol (F. 70°) **33** II, 2824.
2.4.5-Trimethoxy-*ω*-nitrostyrol (*α*-Nitro-*β*-[2.4.5-trimethoxyphenyl]-äthylen) (F. 127—128°) **31** I, 603, 2614.
3.4.5-Trimethoxy-*ω*-nitrostyrol (F. 120—121°), Darst., Red. **33** II, 2824; katalyt. Red. **32** I, 2168.
α-Oxy-*β*-[carboxymethylamino]-hydrozimtsäure (F. 235°) **30** II, 3763.
Tyrosin-*N*-essigsäure (F. d. Hydrats 228—230°) **33** I, 1118.
α-[Phenoxymethyl]-asparaginsäure (F. 230 bis 240° Zers.) **33** II, 2012.
2.4-Dimethyl-3-ketobuttersäure-5-carbonsäurepyrrol (F. 188°) **30** II, 3034.
3-Methylpyrrol-4-propionsäure-2-[*α*-ketopropionsäure], Äthylester (F. 164°) **34** I, 1491.
2-Methyl-3-propionsäure-4-acetyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 175°) **32** I, 2035.
3-Nitro-4-oxybenzoesäurebutylester (Kp.8 174 bis 176°) **34** II, 432.
p-Nitrobenzoesäure-*β*-äthoxyäthylester (Kp.4 163,5—164,5°) **33** I, 606.
3-Nitro-4-methoxybenzoesäurepropylester (F. 63°) **34** II, 432.
akt. *N*-Acetyl-3.4-dioxyphenylalanin, Brucinsalz **32** I, 672.
O-Acetylsyringasäureamid (F. 192°) **32** I, 217.
N-Carbobenzoxy-*dl*-serin (F. 125°) **32** II, 1309.
$C_{11}H_{13}O_5N_3$ *O*-Carboxy-*m*-nitrobenzmethyläthylamidoxim, Methylester (F. 87°) **30** I, 54.
2.3-Dinitro-4-acetamido-*n*-propylbenzol (F. 130°) **34** I, 2115.
3.5-Dinitro-2-acetamido-*p*-äthyltoluol (F. 176°) **34** I, 2114.
Dinitroacetylpseudocumidin (F. 290—292° korr.) **34** I, 2421.
$C_{11}H_{13}O_5Cl$ *α*-[*p*-Chlor-*m*-kresotoyl]-glycerin (F. 91°) **31** II, 272.
$C_{11}H_{13}O_5Br$ 1.3-Dimethyl-1.2.3-tricarboxy-2-bromcyclohexan-2.3-anhydrid (F. 215°) **32** II, 2643.

$C_{11}H_{13}O_5Br_3$ **1.3-Dimethyl-2.4-dibrom-2.3.4-tricarboxycyclohexan-3-bromid** (F. 150°) **32 II**, 2643.

$C_{11}H_{13}O_6N$ **3-Methoxy-4-äthoxy-6-nitrophenylessigsäure** (F. 169—170°) **33 I**, 2949.

3-Äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenylessigsäure (F. 185—186°) **33 I**, 2949.

6-Amino-4-methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 130—131°) **31 II**, 2883.

α-Cyan-β.η-diketo-α-methylazelainsäure, Äthylester **33 I**, 593.

2.4-Dimethyl-3-bernsteinsäure-5-carboxypyrrol, 5-Äthylester (F. 240° Zers.) **32 II**, 3253.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-β-methylmalonsäure, Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3780; Derivv. **32 I**, 1251; Triäthylester (Rkk.) **31 II**, 634*; **32 II**, 3253; (Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **33 II**, 3248.

4-Methyl-5-carboxypyrryl-2-essigsäure-3-propionsäure, 5-Äthylester (Zers. 215°) **33 I**, 1131.

o-Nitrophenol-p-carbonsäureäthoxyäthylester (F. 64°), Eigg. **33 I**, 2537.

$C_{11}H_{13}O_6N_3$ **2.4.6-Trinitro-1-methyl-3-*tert.*-butylbenzol**, Verwend. **34 I**, 2698*.

Glycyl-*l*-3-nitro-*p*-tyrosin (Glycyl-*l*-1-oxy-2-nitrophenyl-4-α-alanin) **31 I**, 2211.

Glycyl-*dl*-3-nitrotyrosin (F. 240° Zers.) **30 II**, 1563.

$C_{11}H_{13}O_7Cl_3$ **Diacetyl-β-xylochloralose** (F. 142°) **30 II**, 3264.

$C_{11}H_{13}O_8N$ **3-Cyanhexan-1.3.4.6-tetracarbonsäure**, Tetraäthylester (Kp.$_{0,12}$ 180—182°) **34 I**, 1815.

$C_{11}H_{13}O_9N$ **1.5.5-Triacetoxy-1-nitro-4-oxypentadien-1.3** (?) (F. 106—107°) **30 II**, 910.

$C_{11}H_{13}NBr_2$ **1-Phenyl-3-[dimethylamino]-propin-(1)-dibromid**, Sulfat (F. 126°) **33 I**, 2397.

$C_{11}H_{13}NS$ **3.3.5-Trimethyl-2-thioindolinon** (F. 167°) **33 II**, 2674.

3.3.6-Trimethyl-2-thioindolinon (F. 135—136°) **33 II**, 2674.

3.3.7-Trimethyl-2-thioindolinon (F. 153—154°) **33 II**, 2674.

3.3-Dimethyl-2-thioindolinonmethyläther (F. 65°) **33 II**, 2674.

6-Methyl-3-isopropylphenylsenföl, Rkk. **32 I**, 1082.

$C_{11}H_{13}NS_2$ **Tetrahydro-β-naphthyldithiocarbaminsäure** **31 II**, 2057*.

$C_{11}H_{13}N_2Cl$ **Cyclopentanon-p-chlorphenylhydrazon** (F. 99—100°) **31 II**, 2463.

$C_{11}H_{13}N_2Br$ **Cyclopentanon-p-bromphenylhydrazon** (F. 109° Zers.) **32 I**, 2178.

$C_{11}H_{13}N_3S$ **2-[Methylamino]-5-p-tolyl-1.3.4-thiodiazin** (F. 249°) **30 II**, 3568.

1-Benzyliden-4-allylthiosemicarbazid, Rkk. **32 I**, 1244.

Benzylidenacetonthiosemicarbazon (F. 146 bis 147°) **34 II**, 2214.

$C_{11}H_{14}ON_2$ **3-[β-Aminoäthyl]-4-methoxyindol** **30 I**, 1620.

β-[5-Methoxyindolyl-(3)]-äthylamin (5-Methoxytryptamin) (F. 121—122°) **30 II**, 2782; **34 II**, 3965.

3-[β-Aminoäthyl]-6-methoxyindol (β-[6-Methoxy-β'-indolyl]-äthylamin, 6-Methoxytryptamin) (F. 142,5—143,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 1620; **II**, 2902; F. **31 I**, 627; Methylier. **34 II**, 3965.

7-Methoxytryptamin (F. 135—136°) **30 II**, 2782.

***N*-Phenyl-*N'*-crotylharnstoff** (F. 130°) **31 I**, 2033.

2-[α-Pyridylamino]-cyclohexanon-(1) (F. 147°) **32 I**, 1830*.

α-[Benzalamino]-isobutyraldoxim (F. 110°) **34 I**, 2107.

β-Aminoäthylchinoliniumhydroxyd, Salze **30 I**, 1150.

β-Aminoäthylisochinoliniumhydroxyd, Salze **30 I**, 1151.

6-Aminochinaldinmethylhydroxyd, Rkk. d. Chloride **33 II**, 2534.

β-[p-Methoxyphenyl]-α-methylaminopropionitril, Hydrochlorid (F. 152—153°) **30 I**, 975.

1-Methyl-3-oxo-4-cyan-3.4.5.6.7.8.9.10-octahydroisochinolin (F. 358—360°) **32 I**, 527.

Benzoylpiperazin **33 I**, 2253.

Acetylnornicotin (Kp.$_{12}$ 212—224°) **30 II**, 2783.

2-Methyl-5-crotonylamino-1-aminobenzol (F. 100 bis 101°) **33 II**, 3727*.

Cytisin (F. 154,5—155,5°), Darst., physikal. Eigg., mikrochem. Rkk. **30 I**, 2458; Konst. **33 II**, 1877; Bezieh. zu Spartein **34 II**, 1129; Konst. (Abbau) **31 II**, 3105; **32 II**, 3096; **33 I**, 947; **II**, 2398; synthet. Verss. in d. —-Gruppe (versuchte Synth. v. Ewins's Struktur für —) **34 I**, 1328; Methylier. **34 II**, 2679; Wrkg.: auf d. Synapsen (Einfl. v. Spartein) **30 II**, 90; auf d. Muskel **33 I**, 256; mikrochem. Nachw. in d. Pflanze **30 II**, 1257.

$C_{11}H_{14}ON_4$ **1-[4'-Hydrazinophenyl]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon** **30 II**, 2672*.

$C_{11}H_{14}OBr_2$ **1-Anisyl-2-äthyläthylendibromid** (F. 71 bis 72°) **32 I**, 3290.

β-[3-Brom-4-methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylbromid **30 I**, 1943.

$C_{11}H_{14}OS$ **4-Phenylpenthian-4-ol** (F. 78°) **30 I**, 2417, 2418.

o-Aceto-p-thiokresoläthyläther, Bromier. **33 I**, 3938.

***tert.* Butylthiobenzoat** (Kp.$_{11}$ 127°) **32 II**, 2445.

$C_{11}H_{14}O_2N_2$ **2'-Nitro-1-phenylpiperidin**, Red. **32 II**, 1179; Verss. zur Nitrier., Addit.-Verbb. **30 I**, 2894.

4'-Nitro-1-phenylpiperidin (***N*-p-Nitrophenylpiperidin**) (F. 103—103,5°), Darst.: aus Piperidin u. Nitrobenzol **32 II**, 361; aus Phenylpiperidin, Red. **32 II**, 1179; Bldg. **34 II**, 2530; Nitrier., $HgCl_2$-Verb. **30 I**, 2894.

3-[p-Nitrophenyl]-piperidin (F. 148—149°), Erkennen d. 4-p-Nitrophenylpiperidins v. Tschitschibabin u. Schemjakina als — **30 I**, 3053.

4-[o-Nitrophenyl]-piperidin **30 I**, 3054.

4-[m-Nitrophenyl]-piperidin (F. 77°) **30 I**, 3054.

4-[p-Nitrophenyl]-piperidin (F. 95°), Darst., Salze, Erkennen d. — v. Tschitschibabin u. Schemjakina als 3-p-Nitrophenylpiperidin **30 I**, 3054.

1-Phenyl-3.3-dimethyl-4-oxy-3.4-dihydro-5-pyrazolon (F. 182—183°) **33 II**, 574*.

Diacetyldioximmonobenzyläther (F. 97—98°) **30 II**, 1359.

Dimethyläther d. β-Methylphenylglyoxims (F. 84 bis 85°) **30 I**, 1145.

4-Oxy-1-phenyl-1.5-dimethylpyrazoliniumhydroxyd (F. 150—155°) **31 II**, 571.

β-Aminoäthyl-6-oxychinoliniumhydroxyd, Salze, Wrkg. d. Chloridhydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1151.

Methylenbispyridiniumhydroxyd, Dibromid **33 II**, 2988.

4-Butyloxy-1-methyl-2-pyridon-3-carbonsäurenitril (Ricininsäurebutyläther) (F. 112—113°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

α-Cyan-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure-ω-imid (F. 167—168°) **31 II**, 703.

p-Piperazinobenzoesäure, Äthylesterhydrobromid (F. 188,5°) **34 II**, 1784.

4-Piperidinopicolinsäure (F. 219°) **34 I**, 50.

α-Methyl-β-[phenylhydrazino]-crotonsäure, Äthylester **30 I**, 3783.

α-Keto-β-methylbuttersäurephenylhydrazon (F. 146—147° Zers.) **32 I**, 2037.

Acetessigsäure-p-tolylhydrazon, Äthylester (F. 87—88°) **33 II**, 1180.

1-Cyancyclohexan-1-[α-cyan-α-propionsäure], Äthylester (F. 51°) **32 II**, 213.

[4-Methyl-1-cyancyclohexan-(1)]-cyanessigsäure, Äthylester **32 I**, 222.

Carbanilidomethyläthylketoxim (F. 135°), Darst. **31 I**, 1100; **II**, 2988; Spalt. **31 I**, 3679.

Carbo-o-toluididoacetoxim (F. 81—82°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

Carbo-p-toluididoacetoxim (F. 105—106°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

β-Aminocrotonsäure-p-anisidid (F. 109—110°) **31 I**, 3458.

Malonsäureamid-1.3.4-xylidid (F. 166°) **32** II, 3696.
Malonsäureamid-1.4.5-xylidid (F. 197°) **32** II, 3696.
N-**Acetyl**-*dl*-*α*-**aminophenylmethylacetamid** (*N*-**Acetyl**-*dl*-*α*-**phenylalanylamid**) (F. 191—192°), Darst. **32** I, 806; Einw. v. NaOH **34** II, 227.
Benzylidendiacetamid (F. 238°) **33** II, 2256.
3.4-Diacetaminotoluol (F. 210°) **31** II, 444.
N-**Acetyl**-*N'*-**benzoyläthylendiamin** (F. 175°) **33** II, 3616*.
Diacetyl-*o*-**aminomethylanilin** (F. 172°) **30** I, 833.
Benzoylglycinimidoäthyläther **32** II, 1431.
o-**Oxybenzalderiv. d. Isobuttersäurehydrazids** (F. 170°) **30** II, 55.
α-[**Phenylacetyl**]-*β*-**äthylharnstoff** (F. 156°) **33** II, 1022.
$C_{11}H_{14}O_2N_4$ *p*-[**Dimethylamino**]-**benzylidenbiuret** (F. 264° Zers.) **33** II, 1019.
1-Allylomethyltheobromin, Mercurier. **32** II, 2207*.
7-Allylomethyltheophyllin, Mercurier. **32** II, 2207*.
$C_{11}H_{14}O_2N_6$ **Oxymethylenacetophenondisemicarbazon** **32** I, 3404.
$C_{11}H_{14}O_2Br_2$ **Isoeugenolmethylätherdibromid** (**Dibrommethylisoeugenol**) (F. 101—101,5°), Bldg. **30** II, 3610; Rkk. **34** I, 946*.
$C_{11}H_{14}O_2S$ **4-Phenylpenthian-4-ol-**α**-oxyd** (F. 187 bis 187,5°) **30** I, 2418.
4-Phenylpenthian-4-ol-β**-oxyd** (F. 199—200°) **30** I, 2418.
Thiosalicylsäure-*n*-**butylester** (Kp.$_{20}$ 163°), Bi-Verbb. **30** I, 1972*.
$C_{11}H_{14}O_3N_2$ (s. *Pentenal* [*5-Äthyl-5-*Δ^2*-cyclopentyl-barbitursäure*]).
1-Phenyl-2-*n*-**propyläthylennitrosit** (F. 121°) **32** I, 3290.
1-Phenyl-2-isopropyläthylennitrosit (F. 120°) **32** I, 3290.
sek. **Butylpropargylbarbitursäure** (F. 167 bis 168°) **34** I, 1046.
5.5-Diallyl-3-methylbarbitursäure (F. 80°) **34** I, 895*, 1354*.
2.4-Dimethoxy-1.8-naphthyridin-8-methylhydroxyd, Jodid (F. 212°) **31** II, 2742.
d-**Phenyläthylhydantoinsäure** **33** I, 1446, 3969*.
l-**Phenyläthylhydantoinsäure** **33** I, 1446.
dl-**Phenyläthylhydantoinsäure** **33** I, 1446.
β-N^1-**Methylureido**-*β*-**phenylpropionsäure** (F. 165 bis 167°) **31** I, 947.
β-N^2-**Methylureido**-*β*-**phenylpropionsäure** (Zers. 178°) **31** I, 946.
2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-[*α*-**oxy**-*ω*-**cyanpropyl**]-**pyrrol**, Äthylester (F. 113°) **30** II, 3034.
Diäthyl-*m*-**nitrobenzamid** **32** II, 864.
2-Nitro-4-acetamido-*n*-**propylbenzol** (F. 90°) **34** I, 2114.
2-Nitro-6-acetamido-*p*-**äthyltoluol** (F. 166°) **34** I, 2114.
5-Nitro-2-methyl-4-äthylacetanilid (F. 143°) **34** II, 764.
6-Nitro-2-methyl-4-äthylacetanilid (F. 142°) **34** II, 764.
6-Nitro-3-methyl-4-äthylacetanilid (F. 103°) **34** II, 764.
x-Nitro-3-methyl-4-äthylacetanilid (F. 109°) **34** II, 764.
Isonitrosoacetyl-1-amino-2.3-dimethyl-4-methoxybenzol (F. 192—194°), Verwend. **33** II, 2464*.
Isonitrosoacetyl-1.3-dimethyl-4-methoxy-5-aminobenzol (F. 160°), Verwend. **33** II, 2464*.
1-Propionyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 157—158°) **30** I, 1787.
d-**Glutaminsäureanilid** (F. 209° Zers.) **32** I, 1657.
dl-**Phenylalanylglykokoll** (*dl*-**Phenylalanylglycin**), Dissoziat.-Konstanten **31** I, 2593; elektrochem. u. therm. Eigg. **33** II, 3684; Verh. gegen Enzyme **30** II, 1560.
Glycyl-*β*-**phenyl-***α*-**alanin**, Darst. d. dl-Verb. **30** I, 3058; **32** II, 2954; Darst. u. Rkk. d. *l*-Verb. **30** II, 1709; Racemisier. d. d-Verb. **30** II, 1703; Addit. v. HCl **33** I, 3084; Guanidier. d. dl-Verb. **34** II, 1310; Einw. v. Enzymen (auf d. *l*-Verb.) **30** I, 3793; (auf d. dl-Verb.) **30** II, 1560; **31** I, 2767.
Glycyl-*dl*-*β*-**phenyl-***β*-**alanin** (F. 222° Zers.), Darst., Verh. gegen n-Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **31** I, 2211; Einw. v. Proteasen **31** II, 1865.
N-**Acetyl**-*N'*-**salicoyläthylendiamin** (F. 140 bis 141°) **33** II, 3616*.
ω-*m*-**Xylylmalonhydrazidsäure** (F. 143,5—144°) **30** I, 3294.
$C_{11}H_{14}O_3N_4$ **8-Allyloxykaffein** (F. 124—126°), Darst., Verseif. **34** II, 1129; Umlager. **34** II, 1129.
1.3.7-Trimethyl-9-allylharnsäure (F. 143 bis 144,5°) **34** II, 1129.
2.4-Dimethyl-3-[*ω*-**cyan**-*ω*-**carboxohydrazid-äthyl**]-**5-carboxypyrrol**, Äthylester (F. 192°) **32** I, 1251.
$C_{11}H_{14}O_3S$ **4-Phenylpenthian-4-ol-1-dioxyd** (F. 197°) **30** I, 2417.
[*α*-**Methyl**-*β*-**tolylsulfonvinyl**]-**methyläther A** (F 122°) **33** I, 1274.
[*α*-**Methyl**-*β*-**tolylsulfonvinyl**]-**methyläther B** (F 77°) **33** I, 1275.
2.5-Dimethyl-3-methoxyphenyl-1-thioglykolsäure **33** II, 2462*.
2.3-Dimethyl-4-methoxyphenyl-1-thioglykolsäure **33** II, 2462*.
2.5-Dimethyl-4-methoxyphenyl-1-thioglykolsäure **33** II, 2462*.
3.5-Dimethyl-4-methoxyphenyl-1-thioglykolsäure **33** II, 2462*.
3.4-Dimethyl-6-methoxyphenyl-1-thioglykolsäure **33** II, 2462*.
1.2.3.4-Tetrahydro-6-methylnaphthalin-7-sulfonsäure (**6-Methyltetralin-7-sulfosäure**) (F. 102 bis 103°) **34** I, 3589.
1.1-Dimethylindansulfonsäure (F. 67°) **34** I, 2751.
$C_{11}H_{14}O_3S_2$ *p*-**Tolylsulfonmethylthioaceton** (F. 81°) **32** I, 53; II 3085; **33** II, 212; **34** II, 1766.
Methylsulfonyl-*p*-**tolylthioaceton** (F. 50°) **34** II, 1766.
$C_{11}H_{14}O_4N_2$ **5-***n*-**Butylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther** (F. 137°) **30** I, 1780.
α-[*l*-**Arabotetraoxybutyl**]-**benzimidazol** (F. 234°) **34** I, 1966.
Phenylisocyanatoxyaminobuttersäure (F. 177 bis 178°) **34** I, 3458.
3-Methylpyrrol-4-propionsäure-2-α**-iminopropionsäure**, Äthylester (F. 189°) **34** I, 1491.
p-**Nitrophenylaminoameisensäure-***n*-**butylester** (F. 95,5°) **31** I, 3346.
p-**Nitrophenylaminoameisensäureisobutylester** (**Isobutyl-***N*-*p*-**nitrophenylurethan**) (F. 81°) **31** I, 3346; **33** I, 413.
p-**Nitrophenylaminoameisensäure-***sek.*-**butylester** (F. 75°) **31** I, 3346.
2-Acetamino-4-propyl-5-nitrophenol (F. 160° Zers.) **32** I, 50.
[**4-Nitro-3-acetaminophenyl**]-*n*-**propyläther** (F. 97°) **31** II, 3100.
[**6-Nitro-3-acetaminophenyl**]-*n*-**propyläther** (F. 120—121°) **31** II, 3101.
4-Nitro-5-acetamino-*m*-**2-xylenolmethyläther** (F. 128°) **31** I, 2750.
Glycyl-*dl*-*o*-**tyrosin** (F. 150°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1563; **31** I, 2211.
Glycyl-*dl*-*m*-**tyrosin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2211.
Glycyl-*d*-*p*-**tyrosin**, Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.
Glycyl-*l*-*p*-**tyrosin** (**Glycyl-***l*-**tyrosin**) (F. 270 bis 271° Zers.), Darst., Rkk. **33** II, 2014; Darst., enzymat. Spalt. **30** II, 2270; **31** I, 2211; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30** II, 2634; Dissoziat.-Konstante, isoelektr. Punkt **32** I, 3411; Kuppel. d. Äthylesters mit Fumarylchlorid **33** II, 395; Desaminier. (Chinone als Fermentmodell) **32** II, 2831; (katalyt. bei O-Abschluß u. bei Anwend. v. H-Acceptoren) **33** I, 1457; (oxydat., CO_2:NH_3-Quotient) **33** II, 556; Verh. d.

Äthylesters gegen Polypeptidasen **31 I**, 2773; Einw.: v. Dipeptidasen (Spezifität, Affinitätsmess.) **30 I**, 1315; v. Erepsin (bei verschied. p_H) **30 I**, 3795; (u. Trypsinkinase) **30 II**, 2270; **31 I**, 2211; v. Tyrosinase **31 I**, 2212.

l-Tyrosylglycin **33 II**, 2014.

$C_{11}H_{14}O_4N_4$ *n*-Valeraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 98°) **30 II**, 2679.

Isovaleraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 123°) **30 II**, 2679.

Trimethylacetaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 210°) **30 II**, 2679; **33 II**, 3828.

Methyl-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 141°) **30 II**, 2679.

Methylisopropylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 117°) **30 II**, 2679.

Diäthylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 156°) **30 II**, 2679; **32 II**, 3699.

1-Oxyäthyltheobrominacetat (F. 139°) **31 I**, 788.

$C_{11}H_{14}O_4S$ β-Thiophenolxylosid (F. 144°) **30 I**, 1122.

n-Butyl-benzoylsulfit **34 I**, 1029.

$C_{11}H_{14}O_4Hg$ γ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-β-methoxypropylmercurihydroxyd, Oxalat (F. 137 bis 139° Zers.) **34 II**, 2286*.

[γ-Hydroxymercuri-β-oxypropyl]-phenylessigsäure, Toxizität, diuret. Wrkg. **31 II**, 80.

α-Hydroxymercuri-β-äthoxyhydrozimtsäure, Rkk. d. Methylesteracetats (F. 122,5°) **30 I**, 1331*.

$C_{11}H_{14}O_5N_2$ 7-Methyl-7-nitro-1.4-carbonyloctahydropyrindin-2-carbonsäure (F. 189—190° Zers.) **31 I**, 2758.

α-Phenylureido-β.γ-dioxy-*n*-buttersäure (Phenylisocyanatverb. d. α-Amino-β.γ-dioxy-*n*-buttersäure) (F. 163° Zers., korr.) **32 II**, 1003; [2.4-Dimethyl-3-β-methylmalonsäureamid-5-carboxy]-pyrrol, Diäthylester (F. 191°) **32 II**, 3253.

2-Nitrohomoveratrumsäureiminomethyläther **34 I**, 2423.

$C_{11}H_{14}O_5S$ *p*-Toluolsulfonsäureester d. Glycerinaldehydcyclomethylacetals (F. 167—169° Zers.) **30 II**, 1687, 1689.

p-Toluolsulfocyclomethylacetal d. Dioxyacetons (F. 112—113° Zers.) **30 II**, 1689.

$C_{11}H_{14}O_6N_4$ Dioxyacetonäthyläther-2.4-dinitrophenylhydrazon, Eigg. **33 I**, 2671.

$C_{11}H_{14}O_7N_2$ Verb. $C_{11}H_{14}O_7N_2$ aus Glycerindiasparaginsäureester **33 I**, 3921.

$C_{11}H_{14}O_8N_4$ Arabinose-2.4-dinitrophenylhydrazon **32 II**, 2727*.

$C_{11}H_{14}NCl$ α-[*p*-Chlorphenyl]-*N*-methylpyrrolidin (Kp.$_9$ 118°) **33 II**, 1350.

$C_{11}H_{14}NBr$ *N*-[β'-Bromäthyl]-α-methylindolin (Kp.$_2$ 130°) **30 I**, 1291.

$C_{11}H_{14}N_2S$ 2.2.5-Trimethyl-3-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (Kp.$_1$ 108—109°) **33 II**, 3431.

2-[*n*-Butylamino]-benzthiazol (F. 86°) **34 I**, 2128.

2-[Isobutylamino]-benzthiazol (F. 104°) **34 I**, 547.

2-[Propylamino]-6-methylbenzthiazol (F. 116°) **31 II**, 2013.

N-Phenyl-*N'*-[β-vinyläthyl]-thioharnstoff (F. 91°) **31 I**, 2034.

N-Phenyl-*N'*-crotylthioharnstoff (F. 106°) **31 I**, 2033.

Penthian-4-onphenylhydrazon (F. 119°) **30 I**, 2417.

$C_{11}H_{14}N_2S_2$ β-Methyltrimethylendithiolcarbonatphenylhydrazon (F. 89°) **31 I**, 3125.

Diäthylidenammoniumphenyldithiocarbamat (F. 83° Zers.) **30 II**, 720.

Dimethylenammoniumäthylphenyldithiocarbamat (F. 60°), Darst. **30 II**, 720; Darst., Verwend. **32 I**, 1164*.

$C_{11}H_{15}ON$ 2-[Dimethylaminomethyl]-cumaran (Kp.$_{19}$ 134—135°) **34 I**, 391.

N-[β'-Oxyäthyl]-α-methylindolin (Kp.$_2$ 123°) **30 I**, 1291.

p-Oxy-*N*-phenylpiperidin, Verwend. **33 I**, 3637*.

α-[*p*-Oxyphenyl]-*N*-methylpyrrolidin (F. 157°) **33 II**, 1350.

α-Oxy-β-methylaminotetralin (F. 77—79°) **31 I**, 781.

4-Cyclohexyloxypyridin (Kp.$_{11}$ 140—142°) **32 II**, 1971*.

6-Methoxy-*N*-methyltetrahydroisochinolin, Hydrochlorid **34 II**, 2392.

1-Methoxy-2-methylaminohydrinden (Kp.$_{14}$ 127 bis 128°) **31 I**, 781.

p-Diäthylaminobenzaldehyd, Rkk. **31 I**, 2266*.

Tetrahydrohemicytisylen **32 II**, 3096.

3.6.6-Trimethyl-4-keto-4.5.6.7-tetrahydroindol (F. 156°) **33 II**, 3430.

m-Aminoisovalerophenon (Kp.$_{14}$ 179—181°) **31 II**, 2992.

[α-Methylaminopropyl]-phenylketon, Darst., Red., Salze **30 I**, 1777; Farbrk. **31 I**, 1487.

[α-Methylaminoisopropyl]-phenylketon, Hydrochlorid (F. 215°) **33 I**, 1770.

α-Methylamino-α-benzylaceton (Kp.$_{20}$ 150°) **30 I**, 1778.

p-Tolyl-[α-methylaminoäthyl]-keton **30 I**, 675.

N-Äthylanilinoaceton (Kp.$_{11}$ 143°) **32 I**, 59.

(+)-α-Benzoyl-α-dimethylaminoäthan (Kp.$_{11}$ 115 bis 117°) **34 II**, 415.

dl-α-Benzoyl-α-dimethylaminoäthan (α-[Dimethylamino]-propiophenon) (Kp.$_{11}$ 115—117°), Darst., Pikrat **34 II**, 415; Darst., Rkk. **32 II**, 1775.

ω-[Dimethylamino]-propiophenon, Hydrochlorid **33 I**, 2800.

[Dimethylaminomethyl]-benzylketon **33 I**, 40.

N-Furfurylidencyclohexylamin (Kp.$_{18}$ 131,5 bis 135,5°) **31 I**, 1606.

Butylphenylketoxim, Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1616.

Isopropylbenzylketoxim (F. 60—61°) **31 II**, 1851.

Trimethylacetophenonoxim, Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1616.

Cyancampher, UV-Absorpt. **32 I**, 3035.

α-Phenylvaleramid **30 I**, 826.

δ-Phenyl-*n*-valeriansäureamid (F. 110°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.

α-Phenylisovaleramid **30 I**, 826.

Mesitylacetamid (F. 216°) **33 I**, 934.

n-Valeranilid (F. 63° korr.) **31 I**, 2744.

Isovaleranilid (F. 109,5° korr.) **31 I**, 2744.

Methyläthylessigsäureanilid (F. 108° korr.) **31 I**, 2744.

Trimethylessigsäureanilid (F. 128° korr.) **31 I**, 2744.

Butyr-*p*-toluidid, Rkk. **33 I**, 3702.

Isobuttersäure-*p*-toluidid (F. 108—108,5°) **34 I**, 1804.

N-Propionyl-β-phenyläthylamin, Ringschluß **30 I**, 1622.

N-Acetyl-1-amino-2-phenylpropan (Kp.$_{0,4}$ 160 bis 180°) **30 I**, 1622.

N-Acetyl-α-*o*-tolyl-β-aminoäthan **30 I**, 1622.

o-Acetamido-*n*-propylbenzol, Nitrier. **34 I**, 2115.

p-Acetamido-*n*-propylbenzol, Nitrier. **34 I**, 2115.

2-Methyl-4-äthylacetanilid, Nitrier. **34 II**, 764.

3-Methyl-4-äthylacetanilid (F. 90°) **34 II**, 764.

3-Methyl-5-äthylacetanilid (F. 111°) **34 II**, 764.

4-Methyl-2-äthylacetanilid **34 II**, 764.

4-Methyl-3-äthylacetanilid (F. 88°) **34 II**, 765.

Acetylmesidin, Kinetik d. Verseif. **32 I**, 2158.

Acetylpseudocumidin (F. 162—163°) **34 I**, 2421.

Acetisopropylanilid (F. 38°) **32 II**, 3096.

N-Diäthylbenzamid, Nitrier. **32 II**, 864; Rk. mit $SOCl_2$ **34 II**, 1119.

β-Phenylpropioniminoäthyläther **33 II**, 3257.

$C_{11}H_{15}ON_3$ β-5(6)-Äthoxybenzimidazolyl-2-äthylamin, Darst., Wrkg. d. Dihydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1153.

α-Phenylisobutyraldehydsemicarbazon (F. 180°) **31 II**, 1134.

n-Butyraldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 134 bis 136°) **34 II**, 2209.

Isobutyraldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 133 bis 134°) **34 II**, 2209.

Propionaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 135 bis 137°) **34 II**, 3016.

Aceton-2-benzylsemicarbazon (F. 155°) **30 I**, 3177.

Aceton-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 174—175°) **34 II**, 3016.
α-Methyl-α-phenylacetonsemicarbazon [3-Phenylbutanon-(2)-semicarbazon] (F. 172—173°), Beziehungen zwischen Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3744; **II** 603.
3-Methylcyclopentan-1-α-cyanessigsäure-1-acetamidinanhydrid **31 II**, 702.
$C_{11}H_{15}OCl$ **1-Chlor-5-phenylpentanol-(2)** (Kp.8 152 bis 154°) **30 I**, 2868.
2-Chlor-4-*n*-amylphenol (Kp.749 259—260°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 1642.
4-Chlor-2-*n*-amylphenol (*o*-*n*-Amyl-*p*-chlorphenol) (Kp.3 122°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.
4-Chlor-2-*sek.*-amylphenol (F. 61,5°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.
2-Chlor-4-*tert.*-amylphenol (Kp. 247—248°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 1642.
2-Methyl-6-butyl-4-chlorphenol, Darst., baktericide Eigg. **34 I**, 2006*.
6-*sek.*-Butyl-3-methyl-4-chlorphenol (Kp.3 125 bis 127°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.
4-Äthyl-2-propyl-6-chlorphenol (Kp.3 116°), Darst., baktericide Eigg. **34 I**, 2006*.
4-Propyl-3.5-dimethyl-2-chlorphenol (F. 81,7°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.
2-Isopropyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol (Kp.3 125°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.
[Chlormethyl]-phenylbutyläther **34 II**, 2673.
Chlormethylen-*d*-campher (Kp.8 104—107°) **34 I**, 3587.
***trans*-Hexahydrohydrindylidenessigsäurechlorid** (Kp.18 168°) **31 II**, 568.
Bornylencarbonsäurechlorid, Rkk. **31 II**, 1854.
$C_{11}H_{15}OBr$ **4-Brom-2-*n*-amylphenol** (F. 36°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I** 1189.
4-Brom-2-*sek.*-amylphenol (Kp.4 134—138°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189.
2-Brom-4-*tert.*-amylphenol (1-Oxy-2-brom-4-*tert.*-amylbenzol) (Kp.4 122°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189; Rkk. **34 I**, 3296*.
2-Brom-4-propyl-3.5-dimethylphenol (F. 91,3°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189.
5-Phenoxyamylbromid (Kp.3 154—155°) **30 I**, 1309.
[2-Brom-4-methylphenyl]-*n*-butyläther (Kp.28 164°) **30 II**, 387.
β-Propoxy-β-phenyläthylbromid (Kp.12 123°) **30 II**, 2506.
2-Brom-1-phenyl-1-äthoxypropan (Kp.9 114°) **34 I**, 2121.
2-Methoxy-5-brombutylbenzol (Kp.12 147°) **34 II**, 2674.
Bromthymolmethyläther **32 I**, 1090.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylbromid (Kp.1 128—130°) **30 I**, 1945.
$C_{11}H_{15}O_2N$ ***N*-[*m*-Methyl-*p*-oxyphenyl]-morpholin**, Verwend. **34 I**, 1436*.
1-Methyl-6-methoxy-7-oxytetrahydroisochinolin (F. 174—176°) **34 II**, 1133.
1-Methyl-7-methoxy-6-oxytetrahydroisochinolin (Salsolin) (F. 223—224°), Isolier. aus Salsola Richteri, Rkk., Derivv. **33 II**, 716; (Konst.) **34 II**, 252; Synth., Methylier., Konst. **34 II**, 1133.
5.6-Dimethoxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid **34 II**, 2392.
6.7-Dimethoxytetrahydroisochinolin, Hydrochlorid **34 II**, 2392.
4-Diäthylamino-2-oxy-1-benzaldehyd, Verwend. **33 II**, 3054*.
***akt.* Anhydroangustionoxim** **30 II**, 1544.
***dl*-Anhydroangustion-4** (oder 6)**-oxim** (F. 57—58°) **31 I**, 3357.
Aminodehydroangustion (F. 151°) **30 II**, 1545.
1-Dimethylamino-5-furylpenten-(4)-on-(3), Hydrochlorid (F. 170°) **33 II**, 1877.
1-Phenyl-2-[β-oxyäthylamino]-propanon-(1) (F. 78°) **33 II**, 373.
[α-(Methylamino)-isopropyl]-*p*-oxyphenylketon (F. 210°) **33 I**, 1770.
α-Pyridyl-[γ'-äthoxypropyl]-keton (Kp.8 125°) **34 II**, 1306.
β-Pyridyl-[γ'-äthoxypropyl]-keton (Kp.5 141 bis 143°) **33 II**, 2989.
1-[*p*-Methoxyphenyl]-2-methylaminopropanon-(1) (Kp.11 160°) **33 II**, 373.
ω-[Methylmethoxyamino]-propiophenon (Kp.23 159°) **31 I**, 932.
Phenyl-*n*-butyrylcarbinoloxim, Red. **32 I**, 3298.
Phenylisobutyrylcarbinoloxim, Red. **32 I**, 3298.
Thymochinonoxim-1-methyläther (F. 35°) **30 II**, 3273.
Thymochinonoxim-4-methyläther (F. 38—38,5°) **30 II**, 3273.
3-Oxy-3-cyancampher **31 II**, 1855.
5-Oxy-5-cyancampher **34 I**, 855.
β-[Benzylamino]-buttersäure (F. ca. 191°) **33 I**, 761.
β-[Dimethylamino]-α-phenylpropionsäure, Äthylester (Kp.15 142—147°) **33 I**, 760.
o-[Dimethylamino]-hydrozimtsäure **30 I**, 1769.
β-[*p*-Dimethylaminophenyl]-propionsäure (F. 106°) **30 II**, 558.
4-Butylaminobenzoesäure (F. 153—154°), Rkk. **33 I**, 1653*.
***N*-Methylacetoxyäthylaminobenzol**, Verwend. v. Derivv. **34 I**, 3128*.
γ-Phenylpropylalkoholglykokollester (F. 105°) **30 I**, 1465.
***p*-Aminobenzoesäure-*n*-butylester** (Butesin, Scuroform) (F. 58°), Darst., Rkk. **34 II**, 2070; Einfl. d. pH-Wertes auf d. Wirksamk. (Kaninchen-Corneameth.) **31 II**, 3631; Unverträglichk. mit neuen chem. Arzneimitteln **32 I**, 250.
***p*-Aminobenzoesäureisobutylester** (Cycloform), Rkk. **30 II**, 584*; Verb. mit 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-dimethylamino-5-pyrazolon **33 I**, 3103*; analyt. Rkk. **34 I**, 91; (mit NaOCl) **34 I**, 2325.
Dimethylaminoessigsäurebenzylester (Kp.18 138°), Darst., Hydrochlorid, spasmolyt. Wrkg. **32 I**, 1928*; W.-lösl. Salze **32 II**, 2336*.
Carbanilsäurebutylester, Verwend. **33 I**, 663*.
***N*-Phenylaminoameisensäureisobutylester** (Phenylurethan d. Isobutylalkohols) (F. 86°) **33 I**, 2668.
***N*-Phenylaminoameisensäure-*sek.*-butylester** (Phenylurethan d. sek. Butylalkohols) (F. 64,5°) **33 I**, 2668.
***O*-Benzoyl-*N*.*N*-diäthylhydroxylamin** (Kp.0,12 92°) **33 II**, 2524.
2-Acetamino-4-propylphenol (F. 130° Zers.) **32 I**, 50.
o-[*n*-Valerylamino]-phenol **31 I**, 2746.
o-[Isovalerylamino]-phenol **31 I**, 2746.
δ-Benzamidobutylalkohol (F. 71—73°) **34 II**, 759.
***N*-Formyl-*N*-methyl-β-[*o*-methoxyphenyl]-äthylamin** (Kp.1 135—136°) **32 II**, 2449.
[*m*-Acetaminophenyl]-*n*-propyläther (F. 71°) **31 II**, 3100.
1-Acetylamino-4-isopropyloxybenzol (F. 131 bis 132°) **31 I**, 3026*.
5-Acetamino-*m*-2-xylenolmethyläther (F. 136 bis 137°) **31 I**, 2750.
γ-Phenoxy-α-methylbuttersäureamid (F. 102 bis 103,5°) **33 I**, 3572.
α-Äthoxypropionsäureanilid (F. 66—67°) **32 II**, 2168.
***d*-(—)-*O*-Methylmandelsäure-*N*.*N*-dimethylamid** (Kp.0,6 110°), opt. Dreh. **31 II**, 2123; **33 II**, 531.
Methyläther-*rac.*-mandelsäuredimethylamid (F. 41°) **33 II**, 531.
Anhydro-[methyl-äthyl-phenyl-carboxymethyl-ammoniumhydroxyd] (Phenylmethyläthylbetain), Bldg., Rk. mit HJ **30 I**, 2882; Derivv. (Stereoisomerie) **33 I**, 2244; **II**, 1873; krystallograph. u. opt. Konstanten d. Mono- u. Dihydrats **34 I**, 2122; Hydrat vom F. 103* **34 II**, 1620.
Dimethylbenzylbetain s. unter $C_{11}H_{15}O_2N$.

$C_{11}H_{15}O_2N_3$ **2-Piperidino-5-nitroanilin** (F. 79—81°) **33 I**, 613.

Methylisopropylketon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 103,5°) **33 II**, 1992.

$C_{11}H_{15}O_2N_7$ **1-Benzyl-1.2.3-triazol-4.5-dihydro-4.5-dicarbonsäuredihydrazid** (F. 142°) **30 I**, 3766.

$C_{11}H_{15}O_2Cl$ **Chlorresorcinmono-*n*-amyläther** (Kp.3 140—150°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.

$C_{11}H_{15}O_2Cl_3$ **3-Methylchlorcamphersäuredichlorid** **32 I**, 1093.

$C_{11}H_{15}O_2Br$ **1-Methyl-2-brom-3.4-dimethoxy-6-äthylbenzol** **34 I**, 56.

Bromoxymethylencampher **33 II**, 51.

***p*-Brombenzaldehyddiäthylacetal** (Kp.16 140°) **31 II**, 559.

$C_{11}H_{15}O_2J$ ***o*-Anisyldimethyläthylenjodhydrin** **32 I**, 3284.

***m*-Anisyldimethyläthylenjodhydrin** **32 I**, 3284.

***p*-Anisyldimethyläthylenjodhydrin** **32 I**, 3283.

$C_{11}H_{15}O_3N$ **α-Oxy-β-methylaminodihydroisosafrol (1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-methyl-aminopropan-1-ol)**, Darst., Methylier., Konst. **30 II**, 3734; *l*-Verb. (Darst., Hydrochlorid) **34 I**, 945*.

α-Methylamino-β-oxydihydroisosafrol **30 II**, 3734.

β-[6-Oxymethylpiperonyl]-äthylmethylamin **34 II**, 3766.

2-Nitro-4-methylphenylbutyläther (Kp.4 155 bis 160°) **33 I**, 848*.

***p*-Nitrothymolmethyläther** (F. 31,5°) **30 II**, 3273.

α-Methyl-β-methoxy-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin (Methyl-[α-(3.4-methylendioxyphenyl)-β-aminopropyl]-äther) (F. 97—100°) **32 II**, 2847*; **34 I**, 550.

***N*-Methyl-β-[3.4-methylendioxy-5-methoxyphenyl]-äthylamin (Methylhomomyristicylamin)** (Kp.13 173°) **32 II**, 863.

Anhalamin (8-Oxy-6.7-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin), Konst. **32 II**, 3895; —, Gew. v. Peyotl **33 II**, 2027.

6-Dimethylaminoveratrumaldehyd (F. 72—73°) **32 II**, 3407.

α-Amino-2.4-dimethoxypropiophenon ([2.4-Dimethoxyphenyl]-α-aminoäthylketon) **32 I**, 220.

2.4-Dimethyl-3-äthoxyacetyl-5-formylpyrrol (F. 121°) **30 II**, 3034.

3.4-Diäthoxybenzaldoxim (F. 98°) **32 II**, 2458.

α-Oxy-β-anilinoisovaleriansäure, Äthylester (F. 70—71°) **33 II**, 574*.

1-Phenyl-2-*N*-glycinpropanol-(1) **32 I**, 2168.

γ-[5-Methoxy-2-aminophenyl]-*n*-buttersäure (F. 128°) **30 II**, 731.

[2-Formyl-3-methyl-4-propionsäure-5-äthyl]-pyrrol (Xanthopyrrolcarbonsäurealdehyd) (F. 170° korr.) **32 I**, 1250.

Acetylhämopyrrolcarbonsäure (F. 171°) **33 I**, 1629.

2.4-Dimethyl-3-propylpyrrol-5-glyoxylsäure, Äthylester (F. 197°) **31 I**, 3472.

2-Methyl-3-acetyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31 I**, 3473.

2.4-Diäthyl-3-acetyl-5-carboxypyrrol (F. 205°) **33 II**, 1352.

3-Amino-4-oxybenzoesäurebutylester (F. 81°), antimikrobe Wrkg. **34 II**, 432.

***p*-Methoxyphenylpropylurethan** (F. 69°) **34 I**, 2419.

***p*-Methoxyphenylisopropylurethan** (F. 63°) **34 I**, 2419.

Isobutyrguajacylamid (F. 142°) **30 I**, 2742.

Lactophenin (α-Oxypropionsäure-4-äthoxyanilid), biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285.

β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-propionamid (F. 113°), Rkk. **32 II**, 3086.

β-[2.5-Dimethoxyphenyl]-propionamid (F. 111°), Rkk. **32 II**, 3086.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propionamid (3.4-Dimethoxyhydrozimtsäureamid) (F. 123—124°), Darst., Rkk. **32 II**, 862; Abbau **31 I**, 2748; **II**, 2166; **33 I**, 127*.

2.3-Dimethoxybenzoesäuredimethylamid (Kp.12 172°) **34 I**, 1674*.

Veratrumsäuredimethylamid (F. 102—103°) **34 I**, 1674*.

Kryofin (Methoxyessigsäure-[äthoxyanilid]), therapeut. Verwend. **34 II**, 3146.

3.4-Dimethoxybenziminoäthyläther, Hydrochlorid (F. 142—143° Zers.) **32 I**, 220.

***m*-Äthylcarbonatodimethylanilin (*O*-Äthylcarboxy-3-dimethylaminophenol)** s. unter $C_9H_{11}O_3N$.

$C_{11}H_{15}O_3N_3$ *symm.* ***p*-Nitrophenyl-*n*-butylharnstoff** (F. 146°) **32 I**, 3420.

***N*-*p*-Nitrophenyl-*N*′-diäthylharnstoff** (F. 162°) **32 I**, 3420.

1-Nitro-2-oxyvaleraldehydphenylhydrazon (F. 92 bis 94°) **30 II**, 372.

α-Semicarbazino-β-benzylpropionsäure (F. 172°) **30 II**, 556.

α-[4-Methylsemicarbazino]-β-phenylpropionsäure (F. 119°) **33 I**, 938.

***p*-Nitrophenylhydrazon d. Aldehyds $C_5H_{10}O_2$** aus Taxinjodmethylat (F. 218—220°) **34 II**, 3393.

Säure $C_{11}H_{15}O_3N_3$, Bldg. d. Äthylesters (F. 147°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Acetessigester **30 II**, 2133.

$C_{11}H_{15}O_3Cl$ **3.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzylchlorid** (F. 42°) **31 II**, 1925*.

x-Methyl-x-chlorcamphersäureanhydrid (F. 209,5 bis 210°) **32 I**, 1093.

$C_{11}H_{15}O_3Br$ **Bromcamphocarbonsäure**, Verh. als Fermentmodell **32 II**, 2468, 3256.

$C_{11}H_{15}O_4N$ **6-Nitroresorcin-1-äthyläther-3-*n*-propyläther** (F. 39°) **31 II**, 3101.

2-Nitro-4.6-diäthoxytoluol (F. 103°) **33 II**, 2277.

ω-Amino-3.4.5-trimethoxyacetophenon **33 I**, 4038*.

***m*-Nitrobenzaldehyddiäthylacetal** **30**, I, 676.

3.4.5-Trimethoxyphenylacetaldehydoxim (F. 67°) **34 I**, 3859.

2.4-Dimethoxyphenylalanin (F. 241°) **34 II**, 2823.

3.4-Dimethoxyphenylalanin (F. 252—253°) **33 II**, 3843.

2.4-Dimethyl-3-[äthoxyacetyl]-pyrrol-5-carbonsäure (F. 175—180°) **30 II**, 3034.

2-Äthoxymethyl-3-acetyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester, Anilid **33 I**, 1632.

2.3.4-Trimethylpyrrol-5-bernsteinsäure, Dimethylester (F. 95°) **32 II**, 2966.

***N*-Methylpyrrol-2.5-dipropionsäure** (F. 197 bis 198°) **31 II**, 438; **33 II**, 1719*.

3-Äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol-2-propionsäure, Äthylester (F. 169°) **33 I**, 1132.

2-Äthyl-3.5-dicarboxy-4-propylpyrrol, Diäthylester **31 I**, 3473.

symm. ***N*-Methyldihydrokollidindicarbonsäure**, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters **30 II**, 2903.

asymm. ***N*-Methyldihydrokollidindicarbonsäure**, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters **30 II**, 2903.

***cis*-Cyclopentan-1-cyanessigsäure-2-β-propionsäure**, Diäthylester (Kp.12 202°) **34 II**, 3932.

***N*-Methylolkresylglykolurethan** **30 I**, 1697*.

2.4.5-Trimethoxyphenylessigsäureamid (F. 169°) **31 II**, 2020.

$C_{11}H_{15}O_4N_3$ ***N*-*n*-Amyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. aus 1-Halogen-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

***N*-Isoamyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. aus 1-Halogen-2.4-dinitrobenzol (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

2.4-Dinitromethylisobutylanilin (F. 92—93°) **32 II**, 1633.

$C_{11}H_{15}O_4Br$ **α-Brom-α′-oxy-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäurelacton A** (F. 225°) **32 II**, 373.

α-Brom-α′-oxy-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäurelacton B (F. 201°) **32 II**, 373.

α-Brom-α′-oxy-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäurelacton (F. 210°) **32 II**, 372.

$C_{11}H_{15}O_5N$ **β-Nitro-α-methoxyäthyl-4.6-dimethoxybenzol** (F. 72°) **30 I**, 78.

4-[Di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol-2-carbonsäure (F. 183° Zers.) **30 I**, 1537*.

2.3.4-Trimethoxy-6-carboxybenzylamin **31** I, 1102.

2-[Methoxymethyl]-3-propionsäure-4-methyl-5-carboxypyrrol, 5-Äthylester (F. 72°) **31** II, 583.

$C_{11}H_{15}O_5N_3$ **2.4-Dimethyl-3-β-methylmalonsäure-monohydrazid-5-carboxypyrrol**, 3-K-Salz d. 5-Äthylesters **32** I, 1251.

$C_{11}H_{15}O_6N$ **5-Nitro-2.3-dimethoxybenzaldehyddimethylacetal** (F. 96—97°) **32** II, 1458.

$C_{11}H_{15}O_6N_3$ *l*-**Adonose-o-nitrophenylhydrazon** (F. 168—169°) **34** II, 3497.

l-**Adonose-p-nitrophenylhydrazon** (F. 121—123°) **34** II 3497.

2.4-Dimethyl-3-[ω-dicarboxylaminoäthyl]-5-carboxypyrrol, Triäthylester **32** I, 1252.

$C_{11}H_{15}O_7N$ **2-[Carboxymethyl]-3(4)-methyl-4(3)-[β-dicarboxyäthyl]-5-ketopyrrolidin**(?), Isolier. aus d. Leber **31** II, 2627.

$C_{11}H_{15}O_7Cl$ **α-Acetochlorxylose** (F. 96°) **30** II, 2766.

β-Acetochlorxylose (F. 112—113°) **30** II, 2766.

$C_{11}H_{15}O_7Br$ **Acetobrom-*l*-arabinose**, Red. **34** II, 228; Rk.: mit Trimethylamin (Konfigurat.) **30** I, 2235; mit Theophyllinsilber **33** II, 1034; mit d. 2.3.4-Triacetyl-β-glucosid d. Methylsalicylats **33** I, 1113; mit Thioacetaten **32** I, 2066•.

Acetobromribose (F. 96°) **31** II, 2597.

Acetobromlyxose, Red. **31** II, 2308.

Acetobrom-*d*-xylose, Red. **31** II, 2308; Rk.: mit Trimethylamin **32** I, 1890; mit ω-Oxy-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon **34** II, 1932; mit ω-Oxy-3.4-diacetoxyacetophenon **34** II, 1931; mit 1.2.3.4-Tetraacetylglucose **33** II, 3288; mit 2.3.4-Triacetylmethylsalicylat-β-glucosid **32** I, 684; mit Thioacetaten **32** I, 2066•.

$C_{11}H_{15}NCl_2$ ***N*-Diäthylbenzamidchlorid** **34** II, 1119.

$C_{11}H_{15}NBr_2$ **1-Phenyl-1.2-dibrom-3-dimethylaminopropan**, Hydrobromid (F. 137°) **33** I, 2397.

$C_{11}H_{15}NS$ **Thioisovaleriansäureanilid**, Verwend. **31** II, 1372•, 3175•.

Äthylisothiopropionanilid, Rkk. **34** I, 491•.

$C_{11}H_{15}NS_2$ **Phenyldiäthyldithiocarbamat** (F. 46°) **32** II, 363.

$C_{11}H_{15}N_2Cl$ **α-Chlor-*N*-methylanabasin** (Kp.8 145 bis 146°) **34** I, 2288; **34** II, 2680.

$C_{11}H_{15}N_3S$ **Aceton-4-*p*-tolylthiosemicarbazon** (F. 142°) **31** I, 2867.

$C_{11}H_{15}ClS$ **Phenyl-ε-chloramylsulfid** (Kp.14 174°) **30** I, 2083.

Mesityl-β-chloräthylsulfid (F. 44°), Darst., Oxydat. **33** I, 1935; Rk. mit Jod-Ionen u. mit W. (Geschwindigk.) **33** II, 44.

$C_{11}H_{15}S_2P$ *inneres* **Anhydrid d. *p*-Xylyldimethyloxy-phosphinocarbithionsäure** (F. 76°) **31** II, 987.

$C_{11}H_{16}ON_2$ **Phenyl-*tert.*-amylnitrosamin** (F. 47 bis 48°) **33** II, 2811.

***N*-[*o*-Methoxyphenyl]-piperazin**, Hydrobromid (F. 242,5°) **34** II, 1784.

***N*-[*p*-Methoxyphenyl]-piperazin**, Hydrobromid (F. 219°) **34** II, 1784.

***p*-Cymylharnstoff** **30** I, 201.

***N*-Methylanabason** (Kp.4 181—186°) **34** II, 2680.

***N*-Methylnicoton**, mol. Extinkt.-Koeff., Rotat.-Dispers. **31** I, 2203.

Methyldiazocampher (F. 87—90°) **31** I, 1752.

Propionaldehyd-*N*-[*p*-methoxyphenyl]-*N*-methylhydrazon **33** I, 3572.

Dimethylcyanmethylbenzylammoniumhydroxyd, Salze **30** II, 3139.

[Acetylaminoäthyl]-methylaminobenzol (F. 92°), Rkk. **34** II, 2102•.

β-Phenyl-β-[methylamino]-propionsäuremethylamid (Kp.9,5 195—196° Zers.) **33** I, 53.

Benzoylputrescin **34** II, 759.

6-Methylnicotinsäurediäthylamid (Kp.12 160 bis 164°) **34** I, 52.

Isobuttersäure-*m*-tolylhydrazid, Rkk. **31** II, 3480.

$C_{11}H_{16}ON_4$ **Aceton-1-*o*-tolylcarbohydrazon** (F. 177°) **31** I, 1928.

$C_{11}H_{16}OS$ **Phenyl-ε-oxyamylsulfid (Phenyl-ε-oxypentylsulfid)**, Reaktivität **31** I, 1602; **32** I, 380.

Mesityl-β-oxyäthylsulfid (F. 25°) **33** I, 1935.

***p*-Oxyphenyl-*n*-amylsulfid** (F. 59°), Darst. **33** I, 51, 3074; Darst., baktericide Wrkg. **32** II, 1917; baktericide Wrkg. **33** I, 51.

***p*-Oxyphenylisoamylsulfid** (Kp.3 150—152°), Darst. **33** I, 3074; baktericide Wrkg. **33** I, 51.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-butylsulfid** (Kp.5 119—122°) **33** I, 51.

Phenylpentamethylensulfoniumhydroxyd, Salze **30** I, 2083.

$C_{11}H_{16}OS_2$ **1.4-Dithianbenzylhydroxyd**, Bromid (F. 146°) **34** II, 1287.

Campherdithiocarbonsäure, Komplexsalze **31** I, 1970•, 3234.

$C_{11}H_{16}OSe$ ***o*-Oxyphenylisoamylselenid** (Kp.1 85°) **34** I, 536.

***p*-Oxyphenylisoamylselenid** (Kp.1 127°) **34** I, 536.

***o*-Methoxyphenyl-*n*-butylselenid** (Kp.1 106°) **34** I, 536.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-butylselenid** (Kp.1 116°) **34** I, 536.

***o*-Methoxyphenylisobutylselenid** (F. 28,5°) **34** I, 536.

***p*-Methoxyphenylisobutylselenid** (Kp.1 102,5°) **34** I, 536.

$C_{11}H_{16}OMg$ **Pentamethylbenzolmagnesiumhydroxyd**, Bromid **34** I, 2420.

$C_{11}H_{16}O_2N_2$ (s. *Pilocarpin*).

4-[Diäthylcarbinyl]-3-nitrosaminophenol (F. 89 bis 90°) **31** II, 224.

4-Nitroso-3-*n*-propoxy-*N.N*-dimethylanilin (F. 98°) **31** II, 3101.

4-Nitroso-3-isopropyloxy-*N.N*-dimethylanilin (F. 65°) **32** I, 2709.

***N*-β-[2-Methoxyphenyl]-äthyl-*N*-methylharnstoff** (F. 82°) **34** II, 3123.

***N*-β-[3-Methoxyphenyl]-äthyl-*N*-methylharnstoff** (F. 102°) **34** II, 3123.

***N*-β-[4-Methoxyphenyl]-äthyl-*N*-methylharnstoff** (F. 158°) **34** II, 3123.

α-Phenyl-β-methoxy-β-isopropylharnstoff (F. 73°) **30** I, 2078.

Isopilocarpin, Struktur **30** I, 1793; Struktur u. Synth. d. Nitrats **33** II, 2675; Wrkg. auf d. Magensekret. **33** I, 1309.

β-Pyridyl-γ-äthoxypropylketoxim **33** II, 2989; **34** II, 1306.

3-Isonitroso-4-imino-1.8.8-trimethylbicyclo-[1.2.3]-octanon-(2) (F. 239° Zers.) **32** I, 1368.

4-Aminobenzoesäure-β-dimethylaminoäthylester, Rkk. **33** I, 1653•.

o-Oxybenzyldimethylamin-*N*-methylurethan, physiol. Wrkg. **31** II, 3630; Wrkg.: auf Leberesterase **32** I, 1254; auf Lipasen **33** I, 440.

m-Oxybenzyldimethylamin-*N*-methylurethan, physiol. Wrkg. **31** II, 3630; Wrkg.: auf Leberesterase **32** I, 1254; auf Lipasen **33** I, 440.

p-Oxybenzyldimethylamin-*N*-methylurethan, physiol.Wrkg. **31** II, 3630; Wrkg.: auf Leberesterase **32** I, 1254; auf Lipasen **33** I, 440.

Dimethylcarbaminsäure-*m*-dimethylaminophenylester (Kp.20 195°), Darst., Verwend. **32** II, 1473•, 2846•; Rkk. **31** I, 2661•; pharmakolog. Wrkg. d. Tartrats **32** I, 2607.

Äthylcarbaminsäure-*m*-dimethylaminophenylester (*m*-Dimethylaminophenyläthylurethan) (F. 99—100°), Darst., Verwend. **32** II, 1473•; Rkk. **31** I, 2661•.

Butyl-*p*-aminophenylurethan **33** II, 2385.

Isobutyl-*p*-aminophenylurethan **33** II, 2385.

sek. **Butyl-*p*-aminophenylurethan** **33** II, 2385.

α-Oxy-β-anilinoisovaleriansäureamid (F. 102°) **33** II, 574•.

Alanyldecarboxytyrosin **30** I, 58.

2-Butyloxy-5-acetylaminopyridin, Rkk. **34** II, 804•.

***N*-Methyl-2-oxopyridin-5-carbonsäurediäthylamid**, Hydrochlorid (F. 153—154°) **34** II, 1993•.

Lactam $C_{11}H_{16}O_2N_2$ (F. 258°) aus Anagyramin **33** II, 881.

$C_{11}H_{16}O_2N_4$ ***N*-[3-Oximino-2-methylbutyl-(2)]-*N*-**

benzolazohydroxylamin (F. 137—138°) **32 II**, 1014.
Benzylbernsteinsäuredihydrazid (F. 146°) **30 II**, 50.

$C_{11}H_{16}O_2Cl_2$ 3(,,4'')-**Methylcamphersäuredichlorid** (Kp.15 155°), Darst., Rkk. **32 I**, 1093; Rkk. **31 II**, 2871.

$C_{11}H_{16}O_2Br_2$ *trans*-**Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäuredibromid** (F. 150°) **31 II**, 564; **32 II**, 2648.
trans-**Hexahydroindenyl-2-essigsäuredibromid** (F. 146°) **31 II**, 564; **32 II**, 2648.

$C_{11}H_{16}O_2S$ **2.4-Dimethoxyphenyl-*n*-propylsulfid** (Kp.8 157—160°) **33 II**, 46.
akt. **Phenacylmethyläthylsulfoniumhydroxyd**, Salze **31 I**, 602.
dl-**Phenacylmethyläthylsulfoniumhydroxyd (Methyläthylphenacylthetin)**, Konst. d. Komplexverb. d. Jodids mit HgJ_2 (F. 129°) **30 II**, 1219; Salze **31 I**, 602.

$C_{11}H_{16}O_3N_2$ (s. *Idobutal* [*5-Allyl-5-n-butylbarbitursäure*]; *Sandoptal* [*5-Allyl-5-isobutylbarbitursäure, Isobutylallylmalonylharnstoff*]).
1-[*p*-Nitrophenyl]-1-oxy-2-[dimethylamino]-propan 31 I, 3398*.
β-[2.3-Dimethoxyphenyl]-äthylharnstoff (F. 135°) **34 II**, 3123.
β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-äthylharnstoff (F. 169°) **34 II**, 3123.
β-[2.5-Dimethoxyphenyl]-äthylharnstoff (F. 131°) **34 II**, 3123.
β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-äthylharnstoff (F. 162°) **31 II**, 423; **34 II**, 3123.
Cyclopentyläthylbarbitursäure (F. 182—183° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913; Herst. v. lösl. Salzen **32 II**, 91*.
[1-Methylbuten-2-yl]-äthylbarbitursäure (F. 114,5 bis 116°), Darst., hypnot. Wrkg. d. Na-Salzes **34 I**, 1046.
5-Allyl-5-*sek.*-butyl-barbitursäure, Herst. **30 II**, 1447*; Herst. v. Alkalisalzen **32 II**, 91*; hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599; Wrkg.-Dauer, Toxizität **32 II**, 244.
Campherchinonmonocarboxyhydrazon, Äthylester (F. 199,5—200°) **34 I**, 3214.
2.4-Dimethyl-3-dimethylaminoacetyl-5-carboxypyrrol, Red. d. Äthylesters **30 II**, 3033.
β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propionsäurehydrazid (F. 132—133°) **32 II**, 3408; **34 II**, 2532.

$C_{11}H_{16}O_3N_4$ **1-[Äthoxyäthyl]-theobromin 31 I**, 788.
8-*n*-Propyloxykaffein (F. 129,5—130,5°), Darst., Verseif. **34 II**, 1129; Umlager. **34 II**, 1129.
8-*sek.*-Propyloxykaffein (F. 153,5—154,7°) **34 II**, 1129.
1.3.7-Trimethyl-9-*n*-propylharnsäure (F. 138,8 bis 140,6°) **34 II**, 1129.

$C_{11}H_{16}O_3Cl_2$ **1-[Amyloxy]-cyclobutan-3.3-dicarbonsäuredichlorid** (Kp.15 143—145°) **31 I**, 2995.

$C_{11}H_{16}O_3S$ **Benzyl-β-methoxypropylsulfon** (Kp.14 214°) **34 II**, 1605.
Benzolamylsulfonat 34 I, 287*.
***p*-Toluolsulfonsäure-*n*-butylester** (Kp.17 191 bis 192°), Darst. **31 I**, 2461; Darst., Rkk. **30 I**, 2401; **33 I**, 1936; Rkk. **31 I**, 2996.
***o*-Tolyl-*n*-butylsulfit** (Kp.13 170—173°) **33 I**, 414.
***m*-Tolyl-*n*-butylsulfit** (Kp.20 178—180°) **33 I**, 414.
***p*-Tolyl-*n*-butylsulfit** (Kp.25 175—177°) **33 I**, 414.

$C_{11}H_{16}O_4N_2$ **2-(Di-[oxyäthyl]-amino)-1-methyl-4-nitrobenzol** (F. 113—114°) **34 II**, 1534*.
5-*n*-Propylamino-4-nitroveratrol (F. 141—142°) **30 I**, 1780.
5.5-Äthyltetrahydrofurfurylbarbitursäure, anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.
sek. **Butylacetonylbarbitursäure**, pharmakolog. Verh. **30 II**, 3599.
[Imidazolyl-4(5)-methyl]-*n*-butylmalonsäure, Diäthylester **33 I**, 3082.
γ-2.3-Dicarboxypiperidinobutyronitril, Diäthylester **32 I**, 1539.
Hydantoin-3-essigsäurecyclohexylester (F. 184°) **31 II**, 572.
Verb. $C_{11}H_{16}O_4N_2$ (F. 143°) aus 2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureazid **34 II**, 3949.

$C_{11}H_{16}O_4Br_2$ **α.α'-Dibrom-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure**, Ester **32 II**, 373.
α.α'-Dibrom-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure (F. 185° Zers.) **32 II**, 372.

$C_{11}H_{16}O_4S$ ***p*-*n*-Amylphenolsulfonsäure**, Salze **32 II**, 1916.
***p*-Toluolsulfonsäureester d. Äthylenglykoläthyläthers**, Verwend. **32 I**, 1447*.

$C_{11}H_{16}O_4S_3$ **Bis-[äthylsulfonyl]-phenylthiomethan 32 I**, 53.
[Phenylsulfon]-[äthylsulfon]-äthylthiomethan (F. 108°) **33 II**, 212.

$C_{11}H_{16}O_5N_2$ **2-[Di-(oxyäthyl)-amino]-1-methoxy-4-nitrobenzol** (F. 100—101°) **34 II**, 1534*.
Dinitro-β-homocampher (F. 82—83°) **32 II**, 2641.

$C_{11}H_{16}O_5N_4$ **α-Phenyl-α-methoxyäthylidendiisonitramindimethylester** (F. 134°) **30 I**, 2535.

$C_{11}H_{16}O_5S_3$ **Verb. $C_{11}H_{16}O_5S_3$** (F. 135—139°) aus Phenylsulfonäthylsulfonäthylthiomethan **33 II**, 212.

$C_{11}H_{16}O_6N_2$ **Dimethyluridin** (F. 168—169°) **34 II**, 2684.

$C_{11}H_{16}O_6N_4$ **7-Acetylharnsäureglykoldiäthyläther** (F. 204° Zers.) **34 II**, 3765.
9-Acetylharnsäureglykoldiäthyläther (F. 215° Zers.) **34 II**, 3764.

$C_{11}H_{16}O_6S_3$ **Bis-[äthylsulfonyl]-phenylsulfonylmethan** (F. 165°) **32 I**, 53.

$C_{11}H_{16}O_8N_2$ **Verb. $C_{11}H_{16}O_8N_2$** aus Glycerindiasparaginsäureester **33 I**, 3921.

$C_{11}H_{16}NCl$ **2-Chlorcamphan-1-carbonsäurenitril 31 I**, 1281.

$C_{11}H_{16}NBr$ *dl*-**Camphenbromhydrat-1-carbonsäurenitril** (F. 150—151°) **31 I**, 1281.

$C_{11}H_{16}N_2S$ *symm.* **Phenyl-*n*-butylthioharnstoff** (F. 65°) **34 I**, 2128.
symm. **Phenylisobutylthioharnstoff**, Bromier. **34 I**, 547.
symm. ***p*-Tolylpropylthioharnstoff** (F. 70°) **31 II**, 2013.

$C_{11}H_{16}N_4S$ **1.3-Di-[methylaminomethyl]-benzimidazolyl-2-thion** (F. 265° Zers.) **33 II**, 3774*.

$C_{11}H_{17}ON$ *N*-**Furomethylcyclohexylamin** (Kp.16 123 bis 124°) **31 I**, 1606.
1-Phenyl-2-aminopentanol-(1) (**Phenylpentanolamin**) (F. 70—71°), Darst., Rkk., Chlorhydrat **32 I**, 3298; Darst., anästhet. Wrkg. **30 I**, 2720; Darst., Hydrochlorid, physiol. Wrkg. **30 II**, 2375; Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
1-Phenyl-3-methyl-2-aminobutanol-(1) (Kp.15 160—161°), Darst., Salze, anästhet. Wrkg. **30 I**, 2720; Darst., Rkk., Chlorhydrat **32 I**, 3298.
1-*p*-Tolylbutanol-(1)-amin-(2) (F. 85°), Darst., Hydrochlorid, physiol. Wrkg. **30 II**, 2375; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754.
akt. **[α-Methylaminopropyl]-phenylcarbinol** (F. 43°) **30 I**, 1777.
rac. **[α-Methylaminopropyl]-phenylcarbinol** (*rac.* **[2-Phenyl-2-oxy-1-äthyläthyl]-methylamin, 1-Phenyl-2-[methylamino]-butanol-1**) (F. 92°), Darst., opt. Spalt., Salze **30 I**, 1777; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. d. Hydrochlorids **34 II**, 1323; Farbrk. **31 I**, 1487.
diastereoisomeres **[α-Methylaminopropyl]-phenylcarbinol** (F. 81°) **30 I**, 1777.
1-Phenyl-3-[methylamino]-butanol-(1) (F. 119°), Rkk., Pikrat (F. 119°) **30 I**, 1300.
diastereoisomeres **1-Phenyl-3-[methylamino]-butanol-(1)**, Rkk., Pikrat (F. 193°) **30 I**, 1300.
γ-Oxy-β-methylaminobutylbenzol, Darst., Salze **30 I**, 1778; Farbrk. **31 I**, 1487.
γ-[Benzylamino]-butanol (Kp.23 173—174°) **33 I**, 761.
[α-(Methylamino)-isopropyl]-phenylcarbinol, Hydrochlorid (F. 231°) **33 I**, 1770.
***p*-Tolyl-[α-methylaminoäthyl]-carbinol 30 I**, 675.

2-Phenyl-2-methyl-3-[methylamino]-propanol-(1) (Kp.12 142—148°), Darst., Hydrochlorid **30** II, 2892; Farbrk. **31** I, 1487.

l-**1-Phenyl-2-äthylaminopropan-1-ol**, Herst., Hydrochlorid **34** I, 945*.

rac. **1-Phenyl-2-*N*-äthylaminopropanol-(1)** (*rac.* [2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-äthylamin) (F. 51,5°), Darst.: aus Acetylbenzoyl [Phenylpropandion] (u. Acetaldoxim bzw. Acetonitril) **32** I, 2168; (u. Äthylamin) **30** I, 1299; **31** II, 907*; aus Phenylaminopropanol u. C_2H_5Br, anästhet. Wrkg., Salze **30** II, 1695; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30** I, 2586; hyperglykäm. Wrkg. d. Hydrochlorids **34** II, 1323.

diastereoisomeres **1-Phenyl-2-äthylaminopropanol** (F. 86°) **30** II, 1695.

γ-**[Benzylamino]-β-methylpropanol** (Kp.1 126°) **33** I, 761.

d-***N*-Methylephedrin** **34** II, 415.

l-***N*-Methylephedrin** (F. 87,0—87,5°), Vork. in europäischer Ephedra **30** II, 1564; Darst., Chlorhydrat **31** I, 67; Bldg. **32** II, 52; krystallograph. u. röntgenograph. Unters. v. d-Pseudococain-*l*-methylephedrin-d-tartrat **32** I, 2474; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30** I, 2586; Einfl. auf d. Bronchialmuskulatur **30** II, 2155; Wrkg. auf d. Blutgefäße (Mechanismus) **32** II, 3737; hyperglykäm. Wrkg. **34** II, 1323.

Analyt. Rkk. **34** I, 2459; Farbrk.: mit $CuSO_4$ (Biuretprobe) **31** I, 68; mit wss. NaCl-halt. H_2O_2 **31** I, 1487; mit Na-Molybdat u. H_2SO_4 **34** II, 3995.

dl-***N*-Methylephedrin** (1-Phenyl-1-oxy-2-dimethylaminopropan) (F. 62—64°), Darst., Hydrochlorid **30** I, 1298; **32** II, 3014*; Nitrier. **31** I, 3398*.

***N*-Methylpseudoephedrin** (Pseudo-1-phenyl-1-oxy-2-dimethylaminopropan), Konfigurat. d. *l*-Verb. **34** II, 415; Rkk. d. Hydrochlorids **32** II, 3120*; Pikrat d. dl-Verb. (Identität mit d. — v. Nagai u. Kanao) **34** II, 415; Farbrk. **31** I, 1487.

γ-**[Dimethylamino]-β-phenylpropanol** (F. 35 bis 36°) **33** I, 761.

1-Phenyl-1-[dimethylamino]-propanol-(3) (Kp.25 155—160°) **30** II, 2892.

3-Dimethylamino-1-phenylpropanol-(2) (Kp.22 140°) **30** II, 2127; **32** I, 3296.

1-[*N*-Äthyl-β-oxäthylamino]-2-methylbenzol, Verwend. **34** I, 1720*.

1-[*N*-Äthyloxäthylamino]-3-methylbenzol, Verwend. **34** I, 2200*.

4-Diäthylcarbinylaminophenol [4-Amyl-(3)-aminophenol] **31** II, 224.

α-***m*-Oxyphenyl-*n*-propyldimethylamin** (F. 103°) **33** II, 2384.

α-***m*-Oxyphenylisopropyldimethylamin** (F. 129°) **33** II, 2384.

***p*-Aminophenylisoamyläther** (Kp.740 274—275°) **30** II, 3548.

[2-Amino-4-methylphenyl]-butyläther **33** I, 848*.

β-**[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylamin** (Kp.0,25 120—122°) **30** I, 1945.

[β-Phenyl-β-methoxyisopropyl]-methylamin **32** II, 1693*.

1-[Äthoxyäthylamino]-5-methylbenzol, Verwend. **34** I, 3128*.

1-Isopropylamino-4-äthoxybenzol, Verwend. **34** II, 2001*.

[Butylaminomethyl]-phenyläther, Verwend. **34** II, 2001*.

[γ-Phenoxypropyl]-dimethylamin (Kp.20 130 bis 132°) **33** I, 2388.

[Phenoxymethyl]-diäthylamin, Darst., Verwend. **33** I, 3637*.

3-*n*-Propoxy-*N.N*-dimethylanilin (Kp.747 262 bis 263°) **31** II, 3101.

***m*-Isopropyloxydimethylanilin** (Kp.750 253 bis 254°) **32** I, 2709.

***N*-Methyl-*N*-[äthoxyäthyl]-aminobenzol**, Verwend. **34** I, 3128*.

***N*-Äthyl-*N*-[methoxyäthyl]-aminobenzol** (Kp.2 93°) **34** I, 3127*.

[2-Dimethylamino-5-methylbenzyl]-methyläther (Kp.12 120—125°) **30** II, 3733.

***N*-Dimethyl-β-[4-methoxyphenyl]-äthylamin** (Hordeninmethyläther) (Kp.9 123°), Darst., Entmethylier., Pikrat **33** II, 3689; pharmakolog. Wrkg. **34** I, 2582.

***m*-Methoxydiäthylanilin** (Kp.14 146—148°), Rkk. **33** II, 3124; **34** I, 43.

α-**Camphylisocyanat** (Kp.14 101—102°) **32** I, 656.

2.6-Di-*n*-propyl-4-pyridon (F. 85—88°) **32** II, 3717.

Aminomethylen-*akt.*-campher (F. 157°), Darst., Rkk., opt. Dreh. **32** II, 2178; Rotat.-Dispers. v. Derivv. **31** II, 2006.

Aminomethylen-*rac.*-campher (F. 163—164°) **32** II, 2178.

Methylcampheroxyoximanhydrid, Existenz d. — v. Forster **32** I, 1366.

4-Imino-1.8.8-trimethylbicyclo-[1.2.3]-octanon-(2) (F. 248°) **32** I, 1368.

***N*-Dimethyltetrahydroisochinoliniumhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids **34** II, 3920.

akt. **Citralcyanhydrin** **32** II, 2316.

1.2.2-Trimethyl-1-[α-oxy-α-cyanäthyl]-cyclopenten-(3) (Kp.12 147°) **32** I, 1368.

Camphenhydrat-1-carbonsäurenitril, Darst., Erkennen d. „Campher cyanhydrins" v. Houben u. Pfankuch als — **31** I, 1281.

„Campher cyanhydrin" v. Houben u. Pfankuch („Campherendocyanhydrin"), Auffass. als Camphenhydrat-1-carbonsäurenitril **31** I, 1280.

„Campher cyanhydrin" v. Passerini („Campher-exocyanhydrin"), Erkennen als Camphen-1-carbonsäureamid **31** I, 1279.

1.3-Dimethyl-4-cyan-5-äthoxycyclohexen-(4) (Kp.11 132°) **32** II, 211.

Nitril d. 3-[α.α-Dimethylacetonyl]-pentamethylencarbonsäure (Kp.17 172—174°) **31** I, 1281.

1-Acetyl-1.2.2-trimethyl-3-cyancyclopentan (F. 38—38,5°) **32** I, 1368.

Triallylacetamid (F. 66)°, Darst. **33** I, 1197*; Darst., hypnot. Wrkg. **33** II, 249*; Acetylier. **33** II, 1760*.

trans-**Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäureamid** (F. 154—155°) **32** II, 2648.

trans-**Hexahydroinden-2-essigsäureamid** (F. 160 bis 161°) **32** II, 2648.

d-**Camphen-1-carbonsäureamid** (F. 209—210°), Darst., Rkk., Identität d. Camphercyanhydrins v. Passerini mit — **31** I, 1279; Darst. **31** II, 2871; **32** I, 63.

l-**Camphen-1-carbonsäureamid** (F. 209°) **31** I, 1279; **32** I, 63.

rac. **Camphen-1-carbonsäureamid** (F. 209°) **31** I, 1279.

Camphen-2-carbonsäureamid, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Camphen-4-carbonsäureamid **31** II, 2870.

Camphen-4-carbonsäureamid (F. 164—165°), Darst., Erkennen d. Camphen-2-carbonsäureamids v. Houben u. Pfankuch als — **31** II, 2871.

Verb. $C_{11}H_{17}ON$ (Kp.13 151—153°) aus *l*-Piperiton u. KCN **30** I, 520.

$C_{11}H_{17}ON_3$ ***N*-Diäthylamino-*N'*-phenylharnstoff** **31** I, 2460.

***p*-Cymyl-(1)-semicarbazid-(2)** (F. 171°) **30** I, 202.

2-*p*-Cymyl-4-semicarbazid (F. 112°), Rkk. **30** I, 201.

asymm. **Camphanoxotetrahydrotriazin** (F. 314 bis 315°) **30** II, 1542.

Carvonsemicarbazon (F. 143°) **30** II, 3207.

Semicarbazon $C_{11}H_{17}ON_3$ (F. 159—160°) aus d. Dihydroderiv. d. α-Dicyclopentadien-Phenylazidadduktes **33** I, 2694.

$C_{11}H_{17}OCl$ Δ³-Cyclopentenyl-*n*-butylessigsäurechlorid (Kp.20 124—125°) **34** II, 2522.

Dihydrocamphen-4-carbonsäurechlorid (F. ca. 40°) **31** II, 2871.

$C_{11}H_{17}OBr$ α-Brommethylcampher (F. 126—127°) **31** I, 1752.

isomerer **α-Brommethylcampher** (F. 114—116°) **31** I, 1752.

$C_{11}H_{17}O_2N$ [α-(Methylamino)-isopropyl]-p-oxyphenylcarbinol (F. 188°) **33 I**, 1770.

1-Phenyl-2-[(β-oxyäthyl)-amino]-propanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-[2'-oxyäthyl]-amin) (F. 109°), Darst., Hydrochlorid **30 I**, 1299; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

1-Methyl-3-[dioxyäthylamino]-benzol, Verwend. **34 I**, 1395*, 2200*.

1-Phenyl-2-[methylamino]-3-methoxypropanol-(1) (γ-Methoxyephedrin, *dl*-ω-Methoxyephedrin) (Kp.12 148°), Darst., Derivv., physiol. Wrkg. **31 I**, 1910; Farbrk. **34 II**, 3995.

1-Phenyl-1-methoxy-2-[methylamino]-propanol-(3) (F. 83,5°) **31 I**, 1910.

l-1-[p-Methoxyphenyl]-2-methylaminopropan-1-ol (*l*-p-Methoxyephedrin), Herst., Hydrochlorid **34 I**, 945*; Analyse d. Kreislaufwrkg. **32 II**, 1323.

α-[3-Oxy-4-methoxyphenyl]-γ-aminobutan **31 I**, 71.

[α-(4-Oxy-3-methoxyphenyl)-äthyl]-dimethylamin (F. 90—91°) **31 II**, 843.

[α-(3-Oxy-4-methoxyphenyl)-äthyl]-dimethylamin (F. 99—100°) **31 II**, 843.

4.6-Diäthoxy-o-toluidin [CH_3 = 1] **33 II**, 2277.

β-[4-Methoxy-3-äthoxyphenyl]-äthylamin (Kp.12,5 158°) **33 II**, 1041.

β-[3-Methoxy-4-äthoxyphenyl]-äthylamin (Kp.15—18 165°) **31 I**, 262; **33 II**, 1041.

dl-β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-isopropylamin (1-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-2-aminopropan), Hydrochlorid (Darst., Entmethylier.) **32 I**, 2575; Rkk. **31 II**, 1196*.

2.3-Dimethoxy-β-phenyläthylmethylamin (Kp.6 136°) **32 II**, 3086.

2.4-Dimethoxy-β-phenyläthylmethylamin (Kp.4 136°) **32 II**, 3086.

2.5-Dimethoxy-β-phenyläthylmethylamin (Kp.8 155°) **32 II**, 3086.

3.4-Dimethoxy-β-phenyläthylmethylamin (*N*-Methyl-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamin, *N*-Methylhomoveratrylamin, Epinindimethyläther) (Kp.13 160—161°), Darst., Rkk. **30 II**, 3397; **32 II**, 862; **33 II**, 3689; Rkk. **32 II**, 863; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 2582.

1-[Methoxyäthylamino]-2-methoxy-5-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 3127*.

3-Methylcamphersäureimid (F. 256°) **32 I**, 1093.

akt. Aminoangustion (F. 130—131°) **30 II**, 1544.

dl-Aminoangustion (F. 139—140°) **31 I**, 3357.

Isonitroso-β-homocampher (F. 174—175°) **32 I**, 2462.

4-Methylisonitrosocampher (F. 174—175°) **31 I**, 1752; **32 I**, 1092.

Phenacyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **34 II**, 766; Fluorid **32 II**, 2639.

β-Homocamphersäure-β-nitril (F. 154—156°) **32 I**, 2462.

Campherimin-*N*-carbonsäure, Methylester (Kp.16 136—137°) **31 II**, 2871.

l-4-Oxycamphen-1-carbonsäureamid (F. 201 bis 203° Zers.) **31 II**, 2872.

akt. Campher-4-carbonsäureamid (F. 207—208°) **31 II**, 2872.

Formylaminocampher (F. 87°) **30 II**, 1542.

$C_{11}H_{17}O_2N_3$ 5-Oxocampher-5-monosemicarbazon (F. 238—240°) **34 I**, 1483.

$C_{11}H_{17}O_2Cl$ *L.d*-4-Chlorcamphan-2-carbonsäure (F. 159—160°) **33 II**, 3845.

Camphenchlorhydrat-4-carbonsäure (F. 147 bis 148°), Darst., Rkk. **31 II**, 2871; (Berichtig.) **33 II**, 52.

Chlorlacton d. α-Terpineols (F. 51°) **30 I**, 214.

$C_{11}H_{17}O_2Br$ 1.1-Dimethyl-3-isopropyloxy-4-bromcyclohexen-(3)-on-(5) (F. 89—90°) **33 II**, 52.

4-Brom-4-isopropylmethon (F. 80—81°) **33 II**, 51.

Bornylencarbonsäure-β-hydrobromid (F. 90 bis 91°) **31 II**, 2152.

D.l-Camphenbromhydrat-1-carbonsäure (F. 118 bis 120°), Darst., Rkk. **31 I**, 1281; Dissoziat. **31 II**, 2871.

„*d*-Camphenbromhydrat-2-carbonsäure", Darst., Rkk. **31 I**, 1281; (Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als Camphenbromhydrat-4-carbonsäure) **31 II**, 2870.

d-Camphenbromhydrat-4-carbonsäure (F. 165 bis 166°), Darst., Rkk. **31 I**, 1281; Dissoziat., Erkennen d. Camphenbromhydrat-2-carbonsäure v. Houben u. Pfankuch als — **31 II**, 2871.

trans-Camphenhydrobromid-*ms*-carbonsäure (F. 157°) **31 II**, 2152.

$C_{11}H_{17}O_2P$ Methylphenylphosphinsäure-n-butylester (Kp.11 166°), Darst., Refrakt., Parachor **32 I**, 1885.

$C_{11}H_{17}O_3N$ [Oxyäthyl]-[dioxypropyl]-aminobenzol (Kp.12 244—245°), Verwend. **34 II**, 1849*.

4-Methyl-2-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 88—89°) **30 II**, 2052*.

4-[Di-(β-oxyäthyl)-amino]-3-methyl-1-oxybenzol (F. 108—109°) **30 I**, 1537*.

N-[$\beta.\beta'$-Dioxäthylamino]-2-methoxybenzol, Verwend. **34 I**, 1720*.

α-Methylamino-β-oxy-α-[3-oxy-4-methoxyphenyl]-propan A (F. 143—146° korr.) **31 II**, 1561.

α-Methylamino-β-oxy-α-[3-oxy-4-methoxyphenyl]-propan B (F. 166—167° korr.) **31 II**, 1561.

α-[2.4-Dimethoxyphenyl]-β-aminopropanol (*o.p*-Dimethoxypropadrin), Darst., physiol. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 219°) **32 I**, 220; Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753.

β-Methoxy-β-[2.4(4.6)-dimethoxyphenyl]-äthylamin (F. 32,5—33,5°) **30 I**, 78.

β-Methoxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamin **32 I**, 1379.

β-[2.3.4-Trimethoxyphenyl]-äthylamin (Kp.12 167°) **31 I**, 262; **33 II**, 2824.

β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-äthylamin (F. 68°), Darst. **31 I**, 603; Darst., pharmakolog. Vergl. mit Mescalin **31 I**, 2614; Identifizier. (Derivv.) **31 II**, 422.

β-[3.4.5-Trimethoxyphenyl]-äthylamin (α-[3.4.5-Trimethoxyphenyl]-β-aminoäthan, Mezcalin, Mescalin, Meskalin) (F. 35—36°), Vork. (?) in Gymnocalycium gibbosum **31 I**, 1772; —-Geh. v. Peyotl **33 II**, 2027; Darst.: aus 3.4.5-Trimethoxynitrostyrol, Derivv. **32 I**, 2168; aus Syringaalkohol, Hydrochlorid **31 II**, 1925*; aus 3.4.5-Trimethoxybenzaldehyd (Hydrochlorid) **31 I**, 262; (Derivv.) **33 I**, 63; aus Gallussäure (Hydrochlorid) **33 II**, 2824; (Salze) **34 I**, 3860; (Berichtig.) **34 II**, 781; (Erwider.) **34 II**, 1132; aus 3.4.5-Trimethoxybenzoylessigsäureäthylester **32 I**, 1397*, 2867*; aus Dibenzoyl-β-oxymescalin, Derivv. **33 I**, 63; Rkk., Derivv. **31 I**, 603; —-ähnl. Substanzen **31 I**, 262, 2614; Herst. v. Verbb. mit —-ähnl. Wrkg. **32 I**, 705*; physiol. Wrkg. **32 II**, 2076, 2485; **33 II**, 2698; (v. — u. verwandten Verbb.) **34 II**, 3402; Verteil. v. subcutan verabreichtem — auf verschied. Regionen d. Zentralnervensyst. **34 II**, 2245; mkr. Veränderr. d. inneren Organe d. weißen Maus nach akuten u. subakuten —-Vergiftt. **32 I**, 837; Wrkg. auf d. Oxydatt. d. Gehirnes **34 II**, 978; —-Katatonie (experimentelle Erzeug. v. Dementia-praecox-Erscheinn.) **31 I**, 2360. Identifizier. (Derivv.) **31 II**, 422; mikrochem. Rk. **31 II**, 3235.

1-[Methoxyäthylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

β-1-Octahydropyridocolylglycidsäure, Äthylester (Kp.0,1 152°) **32 I**, 1539.

2-[Aethoxymethyl]-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 54°) **31 II**, 583.

1-Allyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 117 bis 118°) **34 I**, 3217.

[3.6-Endoäthylencyclohexanonoxim]-2-β-propionsäure, Methylester (F. 85—86°) **32 II**, 2048.

Äthylphenylaminoessigsäure-*N*-methylhydroxyd,

Äthylesterjodid **30 I**, 2881; **33 I**, 2244; **34 II**, 1620; vgl. auch unter $C_{11}H_{15}O_2N$.

Dimethyl-[carboxymethyl]-benzylammoniumhydroxyd („Dimethylbenzylbetain"), Salze **30 II**, 3138; Äthylester d. Jodids (F. 129 bis 130° Zers.) **34 II**, 3108; Darst. u. physiol. Wrkg. v. —-Bromidestern **32 I**, 3410.

[3-Acetoxyphenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2606.

3-Aminocampher-*N*-carbonsäure, Äthylester (Camphorylurethan) (F. 88°) **30 II**, 1542.

4-Aminocampher-*N*-carbonsäure, Methylester (Urethylan d. 4-Aminocamphers) (F. 117°) **31 II**, 2872.

3-Oxycampher-3-carbonsäureamid (F. 240 bis 248°) **31 II**, 1855.

α-5-Oxycampher-5-carbonsäureamid (F. 248 bis 249°) **34 I**, 855.

β-5-Oxycampher-5-carbonsäureamid (F. 190 bis 191°) **34 I**, 855.

$C_{11}H_{17}O_3N_3$ **5-Äthyl-5-piperidinobarbitursäure** (F. 215°) **34 II**, 3987*.

d-**Ketopinsäuresemicarbazon**, Red. u. Spalt. d. Methylesters (F. 216°) **34 II** 1297.

cis-α-**Apocampher-7-carbonsäuresemicarbazon**, Methylester **34 I**, 1483.

trans-α-**Apocampher-7-carbonsäuresemicarbazon**, Methylester **34 I**, 1483.

$C_{11}H_{17}O_3Cl_3$ **11-Trichlor-10-ketoundecansäure** **31 I**, 771.

$C_{11}H_{17}O_4N$ **α-[2.3.4-Trimethoxyphenyl]-β-amino-α-oxyäthan**, Erkennen d. α-Trimethoxyphenyl-β-amino-α-oxyäthans v. Hinsberg als — **32 I**, 670.

β-Oxy-β-[3.4.5-trimethoxyphenyl]-äthylamin (F. 144°) **32 I**, 670.

2.4-Dimethyl-3-[ω.α-dimethoxyäthyl]-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 112°) **31 I**, 3245.

Methylcarbonsäureäther d. *m*-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds s. unter $C_{10}H_{15}O_4N$.

$C_{11}H_{17}O_4N_3$ ***N.N*-Dimethylaminoacet-*p*-nitroanilid-*N*-methylhydroxyd** („Betain-*p*-nitroanilid"), Salze **34 I**, 2583.

„Nitrosotrimethylaminoacetylamino-*m*-aminophenol", Salze **33 II**, 2901*.

$C_{11}H_{17}O_4N_5$ **[2.4-Dimethyl-3-β-methylmalonsäuredihydrazid-5-carboxy]-pyrrol**, Äthylester (F. 222°) **32 I**, 1252.

$C_{11}H_{17}O_4Br$ **α-Brom-3-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure**, Ester **32 II**, 373.

α-Brom-4-methylcyclohexan-1.1-diessigsäure, Ester **32 II**, 372.

$C_{11}H_{17}O_4As$ **o-[Isoamyloxy]-phenylarsinsäure** (F. 201° korr.) **31 II**, 1849.

$C_{11}H_{17}O_5N$ **1-Methoxy-3-oxy-4.5-[isopropylidendioxy]-cyclohexylcarbaminsäurelacton** [cycl. Urethan] (F. 145°) **31 I**, 3464; **32 II**, 867.

$C_{11}H_{17}O_5N_3$ **O^1-Methyl-4.5-isopropylidenchinasäureazid** **32 II**, 867.

$C_{11}H_{17}O_5P$ **Mono-[*p*-isoamyloxyphenyl]-phosphorsäureester** (F. 55—58°) **34 I**, 3369*.

$C_{11}H_{17}O_6N$ **Glucosidopyridiniumhydroxyd**, Chlorid (F. 176°) **32 I**, 1890.

γ-[2.3-Dicarboxypiperidino]-buttersäure, Triäthylester (Kp.$_{0,1}$ 160—166°) **32 I**, 1539.

$C_{11}H_{17}O_6Br$ **Bromdiacetylmonomethylrhamnopyranose** (F. 104,5°) **34 II**, 2685.

$C_{11}H_{17}O_{10}N$ **2.3-Diacetyl-β-methylglucosid-6-nitrat** (F. 134—136°) **32 I**, 2019.

$C_{11}H_{17}NS$ **β-Benzylaminoäthyläthylsulfid** (Kp.$_{13}$ 162 bis 164°) **33 II**, 36.

$C_{11}H_{17}N_2Br$ **Bromcamphidincyanid** (F. 121°) **34 I**, 947*.

$C_{11}H_{17}N_3S$ ***p*-Cymyl-(1)-thiosemicarbazid-(2)** (F. 184°) **30 I**, 202.

$C_{11}H_{18}ON_2$ **1-[*p*-Aminophenyl]-1-oxy-2-dimethylaminopropan**, Hydrochlorid (F. 188—190° Zers.) **31 I**, 3398*.

α.β-Bismethylamino-α-[*p*-oxyphenyl]-propan **31 II**, 1561.

1-[α-Pyridyl]-1-amino-4-äthoxybutan (Kp.$_5$ 133°) **34 II**, 1306.

1-[β-Pyridyl]-1-amino-4-äthoxybutan (Kp.$_5$ 151 bis 152°) **33 II**, 2989.

2-[Diäthylaminoäthoxy]-pyridin (Kp.$_{13}$ 98—100°), Darst.: aus 2-Chlorpyridin u. Diäthylaminoäthylalkohol **31 II**, 2516*; aus 2-Pyridon [2-Oxypyridin] u. Diäthylaminoäthylchlorid **32 I**, 3347*; **II**, 740*; Rkk. **32 I**, 839*.

4-[Diäthylaminoäthoxy]-pyridin (Kp.$_{0,03}$ 95°) **32 I**, 1953*.

β-*o*-Tolylamino-β'-aminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

β-*p*-Tolylamino-β'-aminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.

β-Phenylamino-β'-methylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

***N*-Diäthylaminoäthyl-2-pyridon** (Kp.$_1$ 127°) **32 I**, 839*, 3203*; **II**, 740*.

***N*-Diäthylaminoäthyl-4-pyridon** (Kp.$_{0,03}$ 175°) **32 I**, 839*.

Tetrahydrocytisin (F. 113—114°) **32 II**, 3097.

Methylcampherchinonhydrazon (F. 108—109°) **31 I**, 1752.

4-Piperidinopyridinmethylhydroxyd, Jodid **34 I**, 50.

Nicotinmethylhydroxyd, elektrochem. Unters. v. — u. Derivv. **32 II**, 1182.

Nicotinisomethylhydroxyd, elektrochem. Unters. v. — u. Derivv. **32 II**, 1182.

***rac.* Bornylencarbonsäurehydrazid** (F. 108—109°) **31 II**, 2151.

$C_{11}H_{18}OS$ **[β-Phenyläthyl]-methyläthylsulfoniumhydroxyd** **33 II**, 1662.

Benzyldiäthylsulfoniumhydroxyd, Nitrier. d. Pikrats (F. 115—116°) **30 II**, 2773.

Dicyclopentenylmethylsulfoniumhydroxyd, Jodid (F. 204° Zers.) **34 I**, 1796.

$C_{11}H_{18}OS_2$ **Xanthogensäureester d. *cis*-α-Dekalols** [vom F. 93°], therm. Zers. d. Methylesters (F. 86°) **33 II**, 382.

Xanthogensäureester d. *trans*-α-Dekalols [vom F. 63°], therm. Zers. **33 II**, 382.

Xanthogensäureester d. *trans*-β-Dekalols [vom F. 75°], therm. Zers. **33 II**, 382.

Thionthiolkohlensäure-*O*-bornylester. — *S*-Methylester (Methylxanthogensäurebornylester, Bornylmethylxanthat), Einfl. v. Zusätzen auf d. F. **33 I**, 2682; opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32 II**, 361; Hydrolyse u. Zers. **31 II**, 845.

***O*-Campheniloimethylxanthogenat** s. unter $C_{10}H_{16}OS_2$.

$C_{11}H_{18}OGe$ **Phenylisopropyläthylgermaniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 3092.

$C_{11}H_{18}O_2N_2$ ***l*-Prolyl-*l*-leucinanhydrid** **33 II**, 1040.

2.4-Dimethyl-3-propyl-5-[ω-hydroxylaminoacetyl]-pyrrol (F. 145°) **34 II**, 3950.

[*C*-Phenylcarbaminylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

***N.N*-Dimethylaminoacetanilid-*N*-methylhydroxyd** („Betainanilid"), Salze **34 I**, 2583.

***p*-Acetaminophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Methylsulfat (F. 165°) **30 II**, 1530.

$C_{11}H_{18}O_2Cl_2$ **Nonan-1.9-dicarbonsäuredichlorid** (Kp.$_{22}$ 191—192° korr.) **32 I**, 221.

$C_{11}H_{18}O_2J_2$ **Verb. $C_{11}H_{18}O_2J_2$** (Kp.$_8$ 200°) aus J, $AgJO_3$ u. Cyclohexen **32 II**, 2640.

$C_{11}H_{18}O_3N_2$ (s. *Amytal* [*5-Äthyl-5-isoamylbarbitursäure*]; *Pentobarbital* [*5-Äthyl-5-(1'-methylbutyl)-barbitursäure, 5-Äthyl-5-(propylmethylcarbinyl)-barbitursäure*; Na-Salz = *Nembutal* (*Embutal*)]).

2.4.6-Trimethoxy-5-*sek.*-butylpyrimidin (Kp. 245 bis 250°) **31 II**, 2743.

2.3.4-Trimethoxy-1.6-xylylendiamin **31 I**, 1102.

5-Äthyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 135—136°), Darst., Doppelverb. mit Pyramidon bzw. Hydrocuprein **31 II**, 2182*; Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465; Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 1128; Darst. v. Alkalisalzen **32 II**, 91*; Einfl. d. p_H auf d. Anästhesier.-Vermögen **33 I**, 1159.

5-Äthyl-5-[2'-methylbutyl]-barbitursäure (5-[*sek.*-Butylcarbinyl]-5-äthylbarbitursäure) (F. 136—138° korr.), Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 3439; **II**, 913; Darst. v. lösl. Salzen **32 II**, 91*.

5-Äthyl-5-[diäthylcarbinyl]-barbitursäure (5-Äthyl-5-[1'-äthylpropyl]-barbitursäure) (F. 161 bis 161,5°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 913; **34 II**, 1128; Darst. v. lösl. Salzen **32 II**, 91*; physiol. Wrkg. **34 II**, 2533; Einfl. d. pH auf d. Anästhesier.-Vermögen **33 I**, 1159.

5-Äthyl-5-[isopropylmethylcarbinyl]-barbitursäure (F. 183—186° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913; Darst. v. lösl. Salzen **32 II**, 91*.

5-*sek.*-Butyl-5-propylbarbitursäure (F. 136 bis 138°), Darst., hypnot. Wrkg. d. Na-Salzes **34 I**, 1046.

***akt.* 5-Äthyl-5-butyl-1-methylbarbitursäure** (F. 75°), Darst., physiol. Wrkg. **34 II**, 2533.

***dl*-5-Äthyl-5-butyl-1-methylbarbitursäure** (F. 73°), Darst., Eigg., physiol. Wrkg. **34 II**, 2533.

Bornylnitrosaminoameisensäure, Äthylester (**Nitrosobornylurethan**) **31 I**, 775.

Neobornylnitrosaminoameisensäure, Äthylester (**Nitrosoneobornylurethan**) **31 I**, 775.

[β-*p*-Nitrophenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Zers. v. — u. Halogeniden **33 II**, 1659.

Methylcarbaminsäure-*o*-dimethylaminophenylestermethylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32 I**, 1254.

Methylcarbaminsäure-*m*-dimethylaminophenylestermethylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32 I**, 1254; Verwend. d. Methylsulfats als Tiervertilg.-Mittel **30 II**, 1906*; **31 I**, 2661*.

Methylcarbaminsäure-*p*-dimethylaminophenylestermethylhydroxyd, — **Jodid**, Wrkg. auf Leberesterase **32 I**, 1254; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 2606.

***N.N*-Dimethylaminoacet-*m*-oxyanilid-*N*-methylhydroxyd** („**Trimethylaminoacetylamino-*m*-aminophenol**"), Salze **33 II**, 2901*.

***N.N*-Dimethylaminoacet-*p*-oxyanilid-*N*-methylhydroxyd** („**Betain-*p*-oxyanilid**"), Darst. u. physiol. Wrkg. d. Chlorids (F. 198° korr.) **34 I**, 2583.

Verb. $C_{11}H_{18}O_3N_2$ (F. 128°) aus 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid u. A. **30 II**, 2133.

$C_{11}H_{18}O_3N_4$ ***dl*-Valyl-*l*-histidin** **31 II**, 1302.

$C_{11}H_{18}O_3S$ ***α*-Orthothiophensäureäthylester**, Verwend. **34 I**, 171*.

$C_{11}H_{18}O_4N_2$ 5-[β-Oxyäthyl]-5-isoamylbarbitursäure (F. 177,5—178° korr.) **34 II**, 1783.

5-Isobutyl-5-[β-oxypropyl]-barbitursäure (F. 216 bis 217°) **34 II**, 3383.

$C_{11}H_{18}O_9N_2$ Glycerindiasparaginsäureester **33 I**, 3921.

$C_{11}H_{18}N_2Br_2$ Dibromlupinancyanamid **31 I**, 3174*.

$C_{11}H_{18}N_6S_4$ 2-Dimethylamino-4.6-di-[dimethyldithiocarbaminyl]-triazin-(1.3.5) (F. 182°) **33 I**, 140*.

$C_{11}H_{18}J_3P$ *p*-Xylyltrimethylphosphoniumtrijodid (F. 91°) **31 II**, 987.

$C_{11}H_{19}ON$ Diäthyl-[pyrryl-(1)-äthyl]-carbinol (Kp.4–5 125—128°) **31 I**, 2878.

2-Methoxy-3.4-tetramethylen-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin (Kp.10 140—155°) **33 I**, 2872*.

***l*-Menthylisocyanat** (Kp.16 105—106°) **32 I**, 656.

Octahydrohemicytisylen (Kp.0,05 120—130°) **32 II**, 3097.

Methylaminocampher, Rkk. **32 I**, 223.

4-Methylcampheroxim **31 I**, 3005.

Campheroxim-*O*-methyläther, Ramaneffekt **33 II**, 2643.

[α-Phenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

[β-Phenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Zers. (Mechanismus) **33 II**, 1659; Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

[*o*-Methylbenzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 200—202°) **33 II**, 3837.

[*m*-Methylbenzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **31 II**, 3462.

[*p*-Methylbenzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 183°) **30 II**, 3393; **31 II**, 3462.

Phenylmethyldiäthylammoniumhydroxyd, Parachor d. Mercuritrijodids (F. 98,5°) **31 I**, 582.

Propyldiallylacetamid (F. 53°), Darst., hypnot. Wrkg. **33 II**, 249*; Acetylier. **33 II**, 1760*.

5-Methyl-α-campholensäureamid (F. 99—100°) **31 I**, 3005.

***D.l*-Dihydrocamphen-1-carbonsäureamid** (F. 174 bis 178°) **31 I**, 1280.

Dihydrocamphen-4-carbonsäureamid (F. 126 bis 130°) **31 II**, 2872.

***trans*-Hexahydrohydrinden-2-essigsäureamid** (F. 180°) **34 I**, 696.

$C_{11}H_{19}ON_3$ 4-Methoxy-3-amino-1-[ω-dimethylaminoäthylamino]-benzol, Verwend. **31 I**, 3615*.

***gewöhnl.* Citralsemicarbazon** (F. 132°), Darst. **30 II**, 3207; **31 II**, 227; Hydrier. **34 II**, 3259.

Citral-a-semicarbazon (F. 164°) **31 II**, 227.

Citral-b-semicarbazon (F. 171°) **31 II**, 227.

α-Methylcyclohexylidenacetonsemicarbazon (F. 192—193°) **34 I**, 695.

***isomeres* α-Methylcyclohexylidenacetonsemicarbazon** (F. 155—160°) **34 I**, 695.

α-Methylcyclohexenylacetonsemicarbazon (F. 170°) **34 I**, 695.

2-Methylcyclohexylidenacetonsemicarbazon (F. 197°) **34 I**, 695.

2-Methylcyclohexenylacetonsemicarbazon (F. 174 bis 175°) **34 I**, 695.

Pulegonsemicarbazon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 1182.

Isopulegonsemicarbazon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 1183.

β-Thujonsemicarbazon (F. 170°) **30 II**, 3207.

***d*-Epicampher semicarbazon** (F. 236° Zers.) **34 I**, 855.

Carbaminyl-[pyrazolinpulegon] (F. 156—157°) **30 II**, 2779.

$C_{11}H_{19}OCl$ Undecylensäurechlorid (**Undecenoylchlorid**), Rkk. **30 II**, 34.

$C_{11}H_{19}OP$ *p*-Xylyltrimethylphosphoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 987.

$C_{11}H_{19}OAs$ Trimethyl-β-phenyläthylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 202°) **32 II**, 3544.

Benzyldimethyläthylarsoniumhydroxyd, Pikrat (F. 113—114°) **33 I**, 2263.

Trimethyl-*m*-xylylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 203°) **32 II**, 3544.

Trimethyl-*p*-xylylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 223°) **32 II**, 3544.

$C_{11}H_{19}O_2N$ α-Methyl-α'-*n*-amylglutarsäureimid (F. 53—54°) **33 II**, 882.

α-Methylcampheroxyoxim (F. 178—179°), Darst., Rkk., Konfigurat., Erkennen d. β-Oxyoxims v. Forster als Gemisch d. α- u. γ-Form **32 I**, 1368.

β-Methylcampheroxyoxim, Erkennen d. — v. Forster (F. 183°) als Gemisch v. α- u. γ-Oxim **32 I**, 1366; **II**, 1442.

γ-Methylcampheroxyoxim (F. 195°), Darst., Rkk., Konfigurat., Erkennen d. β-Oxyoxims v. Forster als Gemisch d. α- u. γ-Form **32 I**, 1368.

***N*-[γ-Oxypropyl]-*N*-methylanilinmethylhydroxyd**, Methylier. d. Jodids (F. 132°) **30 II**, 3733.

Benzyldimethyl-[β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **32 II**, 3310*.

***d*-[β-Oxy-β-phenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 223—224°) **31 I**, 1919.

[β-4-Oxyphenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, bronchienerweiternde Wrkg. d. Jodids **34 I**, 2310.

[β-Phenoxyäthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 167° korr.) (Darst., physiol. Wrkg.) **34 I**, 2583; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

***p*-Anisyltrimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 146°) **31 II**, 3462.

***n*-Propyl-[1-äthylpropyl]-cyanessigsäure**, Äthylester (Kp.34 155—165°) **34 II**, 1128.

Diisobutylcyanessigsäure, Äthylester **30 I**, 3292.

Camphylcarbamidsäure, Äthylester (Kp. 157 bis 158°) **32** I, 656.
4-Aminodihydrocamphen-*N*-carbonsäure, Methylester (F. 74—75°) **31** II, 2872.
Bornylaminoameisensäure, Äthylester (Bornylurethan) (F. 93°) **31** I, 775.
Neobornylaminoameisensäure, Äthylester (Neobornylurethan) (F. 37°) **31** I, 775.
Carbaminsäurebornylester (F. 125—126°) **33** I, 1016*.
Verb. $C_{11}H_{19}O_2N$ (F. 138—140°) aus *l*-4-Oxycamphen-1-carbonsäureamid **31** II, 2872.
$C_{11}H_{19}O_2N_3$ **3-Oxycamphersemicarbazon** (F. 181 bis 184°) **34** I, 3763.
5-Oxycamphersemicarbazon (F. 222° Zers.) **34** I, 1483.
10-Oxycamphersemicarbazon (F. 200° Zers.) **34** II, 1297.
cis- -**Oxycamphersemicarbazon** (F. 216—217°) **34** I, 1483.
trans-3-**Oxycamphersemicarbazon** (F. 224 bis 225° Zers.) **34** I, 1483.
N-**Carboxyaminocampherhydrazon**, Äthylester (**Camphorylurethanhydrazon**) (F. 143°) **30** II, 1542.
Semicarbazon $C_{11}H_{19}O_2N_3$ (F. 215° Zers.) aus d. Acetylverb. $C_{12}H_{18}O_3$ (aus 2.5-Dioxocamphan) **34** I, 2748.
$C_{11}H_{19}O_3N$ [*β*-(*p*-**Oxyphenoxy**)-**äthyl**]-**trimethylammoniumhydroxyd** (**Cholin-*p*-oxyphenyläther**). — **Bromid** (F. 254°), Darst., physiol. Wrkg. **33** I, 3701; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30** II, 267.
2-Oxymethylnortropyl-*β*-propionsäure, Äthylester (Kp.0,3 140—145°) **32** II, 64.
1-Isoamyl-3-carboxy-4-piperidon, Rkk. d. Äthylesters **34** I, 3064.
1-Methyl-2.6-diäthyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 144—145° Zers.) **34** I, 3217.
β-**Homocampheramidsäure** (F. 256°) **32** I, 2462.
3-Methylcampheramidsäure (F. 162—163°) **32** I, 1093.
Acetonglycerinsäurepiperidid (Kp.0,4 89—91°) **33** II, 3832.
$C_{11}H_{19}O_3N_3$ **2.2.3-Trimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäuresemicarbazon** (F. 228—229°) **34** II, 243.
$C_{11}H_{19}O_4N_3$ „**Guanyl-2.4.6-trimethylpiperidin-3.5-dicarbonsäure**", Diäthylester **31** I, 2674*.
Leucyl-[glycylserinanhydrid] (F. 248—249°) **33** I, 3089.
$C_{11}H_{19}O_5N$ **4.5-Isopropylidenchinasäuremethylamid** (F. d. Hydrates 108—110°) **32** II, 866.
O'-**Methyl-4.5-isopropylidenchinasäureamid** (F. 158—159°) **32** II, 866.
$C_{11}H_{19}O_9N$ **2.3-Dimethylmethylglucosid-4-nitrat-6-acetat** **32** II, 3079.
$C_{11}H_{19}N_2Br$ **Bromlupinancyanamid** **31** I, 1291, 3174*.
$C_{11}H_{20}ON_2$ **Cyclohexennitrolpiperidid** (F. 120°) **32** II, 2171.
Camphylharnstoff (F. 109—110°) **32** I, 656.
[*β*-**Diäthylaminoäthyl**]-**pyridiniumhydroxyd**, Jodid **32** II, 740*; Salze **32** II, 2188.
Diäthylcyanessigsäurediäthylamid, Diäthylester (Kp.12 122—123°) **34** II, 1687*.
$C_{11}H_{20}OS_2$ **Thionthiolkohlensäure-*O*-menthylester** (**Xanthogensäurementhylester**), opt. Dreh. d. Methylesters (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32** II, 360; Hydrolyse u. Zers. d. Methylesters **31** II, 845; Eigg. u. Bedeut. d. Na-Salzes für d. Flotat. **32** II, 2230.
$C_{11}H_{20}O_2N_2$ **4-Äthyl-4-hexyl-3.5-diketopyrazolidin** (F. 182°) **32** II, 3243.
4.4-Dibutyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 220°) **32** II, 3243.
rac. **Leucylvalinanhydrid** (F. 277°) **33** II, 1040.
Cholin-*p*-aminophenyläther, Bromid (F. 195°) **33** I, 3701.
N.N'-**Diacetyl-1-amino-1-aminomethylcyclohexan** (F. 167°) **32** I, 2010.
3.3.4-Trimethylcyclopentylessigsäureureid (F. 197 bis 198°) **33** II, 3367.
$C_{11}H_{20}O_3N_2$ *dl*-**Leucyl-*l*-prolin** (F. 211—212°), Darst., Verh. gegen Enzyme, Methylester **31** I, 2770.
dl-**Norleucyl-*l*-prolin** (F. 225-226°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2770.
d-**Prolyl-*l*-leucin** (F. 207°), Darst., Verh. gegen Enzyme **33** I, 3582.
l-**Prolyl-*l*-leucin** (F. 253—255°), Darst., Verh. gegen Enzyme **33** I, 3583.
dl-**Prolyl-*dl*-leucin** (F. 225—226°), Darst., Rkk., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2771.
dl-*α*-**Oxyisocapronyl-*l*-prolinamid** **31** I, 2770.
1-[Amyloxy]-cyclobutan-3.3-dicarbonsäurediamid (F. 177,5°) **31** I, 2995.
$C_{11}H_{20}O_3S_2$ *α*-**Cyclohexylsulfonyl-*α*-äthylthioaceton** (Kp.0,2 132°) **34** II, 1766.
$C_{11}H_{20}O_5N_2$ *dl*-**Leucyl-*d*-glutaminsäure**, Einw. d. in Organen vorhandenen Zellfermente **30** I, 3793.
O'-**Methyl-4.5-isopropylidenchinasäurehydrazid** (F. 142—143° Zers.) **32** II, 867.
$C_{11}H_{20}O_5N_4$ *dl*-**Valyldiglycylglycin** (Zers. bei 230 bis 235°), Darst., enzymat. Abbau **30** II, 1708.
dl-**Norvalyldiglycylglycin** (F. 203—205° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **31** I, 2767.
Di-*l*-alanyl-*l*-alanylglycin **31** II, 3617.
Glycyldiglycyl-*dl*-valin (F. 147—149°), Darst., enzymat. Abbau **30** II, 1708.
Glycyldiglycyl-*dl*-norvalin (F. 218—219° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **31** I, 2767.
$C_{11}H_{20}O_6N_2$ *dl*-**Leucyl-*dl*-oxyglutaminsäure** **33** I, 3087.
$C_{11}H_{20}NBr$ *α*-**Bromundecylsäurenitril** (Kp.16 152,5 bis 152,7°) **34** II, 750.
10-Bromundecannitril (Kp.15 174°) **33** II, 2120.
11-Bromundecannitril (Kp.17 184°) **33** II, 2120.
$C_{11}H_{20}N_2S$ „**Dipiperidylthioharnstoff**" (F. 58°) **31** I, 53.
$C_{11}H_{21}ON$ **Piperidylcyclohexanol-(2)** (F. 34°) **33** II, 1358.
1-Cyclohexyl-4-oxypiperidin, Hydrochlorid **30** I, 2894.
Lupininmethyläther (Kp.1 84—85°) **31** I, 3126.
Diallylaminomethyl-*n*-butyläther (Kp.11 89°) **33** I, 373.
[**Isobutyl-isoamyl-carbin**]-**isocyanat** (Kp.25 105 bis 115°) **30** II, 56.
α-[*N*-**Piperidinomethyl**]-**isovaleraldehyd** (Kp.18 119—120°) **32** I, 2011.
2-Cyclohexylaminopentanon-(3) (Kp.12 118°) **33** II, 373.
Diäthylaminomethylenpinakolin (Kp.11 138°) **30** I, 3783.
Cyclohexyl-[*α*-dimethylaminoäthyl]-keton **33** I, 41.
2-[Diäthylaminomethyl]-cyclohexanon **32** I, 946.
N-[**2.2-Dimethylpropanol-(3)-al-(1)**]-**cyclohexylamin** (Kp.12 108—110°) **31** I, 1606.
[**2-Propenylpentadienyl**]-**dimethylaminmethylhydroxyd**, Jodid **31** II, 2742.
Pseudoanhydrolupinin-*α*-methylhydroxyd, Jodid (F. 172°) **30** I, 532.
Pseudoanhydrolupinin-*β*-methylhydroxyd, Jodid (F. 263°) **30** I, 532.
3.4-Diäthyl-3-cyan-4-oxyhexan (Kp.20 132 bis 133°) **31** I, 2607.
Undecylensäureamid, Rkk. **30** I, 815.
N-**Caproylpiperidin**, katalyt. Hydrier. **32** I, 2565; **34** II, 2284*.
Formyl-*l*-menthylamin (F. 102—103°), opt. Dreh. **31** I, 1106.
Formyl-*d*-carvomenthylamin (F. 95°) **34** I, 3339.
Formyl-*d*-isomenthylamin (F. 45—46°), opt. Dreh. **31** I, 1106.
Formyl-*d*-neomenthylamin (F. 117—118°), opt. Dreh. **31** I, 1106.
Formyl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 50°) **34** I, 3339.
Formyl-*d*-neoisomenthylamin, opt. Dreh. **31** I, 1106.
Methylamid $C_{11}H_{21}ON$ (Kp.11 168—175°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31** II, 3694.
Äthylamid $C_{11}H_{21}ON$ (Kp.14 162—170°) aus d.

Säure $C_9H_{16}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

Lactam $C_{11}H_{21}ON$ (Kp.4 140—150°) aus Hexahydroanagyrylin **33 II**, 881.

$C_{11}H_{21}ON_3$ **1-Bornylsemicarbazid** (F. 191° Zers.) **30 I**, 1934.

α-Methyl-α-cyclohexylacetonsemicarbazon **34 I**, 695.

2.2-Dimethyl-3-isopropylcyclopentanonsemicarbazon (?) (F. 200°) **34 I**, 1812.

o-Butylcyclohexanonsemicarbazon (F. 143 bis 144°) **30 II**, 2894.

***l*-1-Methyl-3-isopropylcyclohexan-5-onsemicarbazon** (Zers. 203°) **32 I**, 2949.

***l*-Menthonsemicarbazon** (F. 184°), Darst. **30 II**, 3207; opt. Invers., Hydrolyse **31 I**, 1277.

***d*-Isomenthonsemicarbazon**, opt. Invers. Hydrolyse **31 I**, 1277.

Isobutylisoamylessigsäureazid **30 II**, 56.

$C_{11}H_{21}OCl$ **Undecylsäurechlorid (Undecanoylchlorid)**, Rk.: mit Toluol (+ $AlCl_3$) **31 II**, 2619; mit Na-Acetbernsteinsäureester **30 II**, 34.

4.8-Dimethylnonansäure-1-chlorid **34 II**, 610.

$C_{11}H_{21}OBr$ **3-Isoamyloxycyclohexylbromid** (Kp.10 124—126°) **30 II**, 1084.

4-Isoamyloxycyclohexylbromid (Kp.10 132°) **30 II**, 1084.

Methyl-α-bromnonylketon, Rkk. **33 I**, 3968*.

$C_{11}H_{21}O_2N$ **1-Methyl-4-isopropyl-2-methylamino-3-oxy-1.4-oxidocyclohexan** (F. 156—157°) **30 I**, 1798.

4-Isoamyloxycyclohexanonoxim (Kp.10 160 bis 162°) **30 II**, 1083.

***N*-Piperidino-δ-capronsäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 135—136°) **34 II**, 611.

$C_{11}H_{21}O_2Cl$ **Chlorameisensäure-*n*-decylester**, Rkk. **33 I**, 313*.

$C_{11}H_{21}O_2Br$ **10-Bromundecansäure (ω-Bromundecylsäure)** (F. 35,1°), Darst. aus Undecylensäure (Rkk.) **33 II**, 2120; (Mechanismus) **34 I**, 1472; **II**, 928.

11-Bromundecansäure (ω-Bromundecansäure, ϰ-Bromundecylsäure) (F. 51°), Darst. aus Undecylensäure (Mechanismus) **34 I**, 1472; **II**, 928; (Rkk.) **31 I**, 925; **32 I**, 2834; **33 II**, 2120; Rk.: d. Äthylesters mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3467; mit K-Xanthogenat **31 I**, 3671.

2-Methyl-2-*n*-amyl-3-brompropanol-(1)-acetat (Kp.13 134—138°) **30 II**, 2891.

$C_{11}H_{21}O_2J$ **ϰ-Jodundecylsäure**, Äthylester (Kp.6 175—179°) **33 II**, 1517.

$C_{11}H_{21}O_3N$ **β-[Cyclohexyl-äthanol-amino]-propionsäure**, Äthylester (Kp.22 138—140°) **33 I**, 2871*.

Lupininsäure-α-methylhydroxyd, Jodidmethylester (F. 240° Zers.) **33 I**, 1949.

Lupininsäure-β-methylhydroxyd, Jodidmethylester (F. 165—168°) **33 I**, 1949.

Diisobutylmalonamidsäure (F. 142°) **30 I**, 3292.

$C_{11}H_{21}O_3Cl$ **Chloroxyundecansäure** (F. 62°) **31 I**, 3672.

$C_{11}H_{21}O_4N$ **Di-[δ-carboxybutyl]-methylamin**, Diäthylester (Kp.9 177—178°) **33 I**, 3316.

β-Dimethylaminoäthyl-*n*-butylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 115°) **34 II**, 1783.

$C_{11}H_{21}O_4N_3$ **Sarkosyl-*dl*-leucylglycin** (F. 231°), Darst., Verh. gegen Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.

***l*-Leucylglycyl-*d*-alanin**, Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634; enzymat. Abbau **30 II**, 1708.

Glycyl-*dl*-leucyl-β-alanin (F. 160°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1558.

***dl*-Alanyl-*dl*-α-aminobutyryl-*dl*-α-aminobuttersäure**, Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

***dl*-Alanyl-*dl*-alanyl-*dl*-valin**, Mol.-Gew.-Best. **30 II**, 2634.

***dl*-Alanyl-*dl*-alanyl-*dl*-norvalin** (F. 233—234° Zers., korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2769.

***l*-Alanylglycyl-*dl*-leucin** (F. 224° Zers.), Darst., Aufspalt. durch Erepsin **34 I**, 3197.

***dl*-α-Alanylglycyl-*dl*-leucin** (F. 232—234° Zers.) **30 II**, 3783.

β-Alanylglycyl-*dl*-leucin, Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1558.

Glycyl-*dl*-alanyl-*dl*-leucin (F. 109—110°) **31 I**, 2215.

$C_{11}H_{21}O_4N_5$ **Arginyloxyprolin**, enzymat. Bldg. aus Clupein. Salze **32 II**, 3423.

$C_{11}H_{21}O_5N_3$ ***d*-Lysyl-*d*-glutaminsäure** (F. d. Hydrats 197°), Darst. **33 I**, 408; elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684; Desaminier.-Geschwindigk. **33 II**, 3685.

***l*-Lysyl-*d*-glutaminsäure**, Verh. gegen Enzyme **33 I**, 240.

***l*-Lysyl-*l*-glutaminsäure**, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.

***l*-Leucylglycyl-*l*-serin** (F. 241°) **33 I**, 3089.

Glycyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin, Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2269.

Glycyl-*dl*-leucyl-*dl*-isoserin (F. 238° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30, II**, 2269.

$C_{11}H_{22}ON_2$ ***N*-[Cycloheptanol-(2′)]-piperazin** (F. 41—42°) **32 II**, 2654.

1.2.2.5.5-Pentamethyl-6-äthoxytetrahydropyrazin (Kp.30 118—120°) **34 II**, 949.

***l*-Menthylharnstoff** (F. 130—131°) **32 I**, 656.

Carbimid des *d*-Carvomenthylamins (F. 206 bis 207°) **34 I**, 3339.

1.2.2.3.5.5.6-Heptamethyldihydropyraziniumhydroxyd, Salze **31 I**, 1114; Einw. v. Alkali auf d. Jodid **30 II**, 3771; **31 I**, 3124; **34 II**, 949.

$C_{11}H_{22}ON_4$ **„Guanylnipecotyldiäthylamid"** **31 I**, 2674*.

$C_{11}H_{22}OS$ **Dicyclopentylmethylsulfoniumhydroxyd**, Jodid (F. 88,7°) **30 I**, 680.

$C_{11}H_{22}O_2N_2$ **Nitroso-β-*n*-amylaminoisobutylmethylketon** (Kp.0,3 127°) **33 I**, 3702.

β.β′-Diamino-β-methyl-β′-cyclohexylisobuttersäure **33 II**, 1357.

Heptylidendiacetamid (F. 171—172°) **33 II**, 2256.

Malondi-*n*-butylamid, Rk. mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064.

Malondiisobutylamid, Rk.: mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064; **33 I**, 3708; mit SO_2Cl_2 **31 II**, 2594.

Pimelinsäurebisäthylesterimid, Dihydrochlorid **31 II**, 1694.

Caprinsäureureid (F. 187°) **33 II**, 1012.

$C_{11}H_{22}O_2S$ **ϰ-Mercaptoundecylsäure (11-Mercaptoundecansäure)** (F. 47°), Darst. (?) **31 I**, 3672; Darst., Rkk.; Hg-Mercaptid, Zus. d. — v. Bauer u. Stockhausen vom F. 94—95° **32 I**, 2834.

$C_{11}H_{22}O_3N_2$ **Betainanhydrid d. Acetyl-*dl*-leucintrimethylammoniumhydroxyds** (F. 236—237°) **32 I**, 959.

Piperazin-*N*-dimethyläthylcarbinol-*N′*-essigsäure, Äthylester (Kp.17 183°) **30 I**, 1475.

***l*-Leucyl-*d*-valin**, Darst., Spalt. durch n-Alkali u. Enzyme **30 II**, 73.

***dl*-Leucyl-β-aminoisovalerlansäure** (F. 195 bis 198° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 3426.

***d*-Valyl-*l*-leucin** (F. ca. 270°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 73.

$C_{11}H_{22}O_4N_2$ ***dl*-Leucyläthoxyalanin** (F. 251°) **33 II**, 1176.

$C_{11}H_{22}O_5N_4$ **Dibutylidenharnstoffdicarbaminsäure**, Diäthylester (F. 86°) **30 I**, 3292.

$C_{11}H_{22}O_5S$ **ϰ-Sulfoundecylsäure** (F. 63—65°) **32 I**, 2835.

$C_{11}H_{22}O_6S$ **10-Oxy-11-sulfoundecansäure** **31 I**, 3672.

11-Oxy-10-sulfoundecansäure **31 I**, 3672.

$C_{11}H_{22}NAu$ **Diisoamylgoldcyanid** (F. 70°) **31 II**, 2716.

$C_{11}H_{23}ON$ **α-[*N*-Piperidinomethyl]-isoamylalkohol** (Kp.17 134—136°) **32 I**, 2011.

2.6-Dimethyl-9-aminononen-(2)-ol-(8) **31 I**, 920.

***N*-Cyclohexylamino-(2)-pentanol-(4)**, Rkk. **32 II**, 3014*.

***N*-[2.2-Dimethyl-3-oxypropyl]-cyclohexylamin** (F. 38°) **31 I**, 1606.

2-[Diäthylaminomethyl]-cyclohexanol (Kp.17 126 bis 128°) **32 II**, 2959.

4-Isoamyloxycyclohexylamin (Kp.10 119—120°) **30 II**, 1083.

1.2-Dimethylindolizinmethylhydroxyd, Jodid (F. 207°) **34 II**, 771.
Dimethyl-*n*-heptylacetamid **34 I**, 1451.
4.8-Dimethylnonansäure-1-amid (F. 79—81°) **34 II**, 610.
$C_{11}H_{23}ON_3$ **1-[*o*-Butylcyclohexyl]-semicarbazid** (F. 96—97°) **30 II**, 2894.
***l*-δ-Menthylsemicarbazid** **34 II**, 1922.
Tetrahydrocitralsemicarbazon (F. 85—87°) **32 II**, 43; **34 II**, 3259.
$C_{11}H_{23}OBr$ **2.6-Dimethyl-1-äthoxy-7-bromheptan** **33 I**, 3573.
β-Butyloxyisoheptylbromid ($K_{p.27}$ 127—128°) **30 II**, 2506.
$C_{11}H_{23}O_2N$ ***dl*-Leucinisoamylester**, Chlorhydrat (F. 98°) **31 I**, 2774.
β-[Diäthylamino]-äthylvalerat, Hydrochlorid (F. 118°) **33 II**, 876.
β-[Diäthylamino]-äthylisovalerat, Hydrochlorid (F. 92°) **33 II**, 876.
[Isobutylisoamylcarbin]-carbamidsäure, Äthylester ($K_{p.18}$ 160—170°) **30 II**, 56.
$C_{11}H_{23}O_2N_3$ ***N*-Methylglycylleucyldecarboxyalanin** (F. 71—73°) **30 I**, 59.
$C_{11}H_{23}O_3N_5$ **Dipeptid aus Arginin u. Valin**, enzymat. Bldg. aus Clupein, Salze **32 II**, 3424.
$C_{11}H_{23}O_4N$ **2.8-Dimethyl-5-nitrononandiol-(4.6)** ($K_{p.26}$ 130—131°), Darst., Eigg. **30 I**, 2720.
***N*-Cyclohexylarabinamin** **30 I**, 1052*.
Xylosyl-*n*-hexylamin (F. d. Hydrats 87°) **34 I**, 3582.
Fucosyl-*n*-amylamin (F. d. Hydrats 95°) **34 I**, 3582.
Rhamnosyl-*n*-amylamin (F. 139—140°) **34 I**, 3582.
$C_{11}H_{23}O_5N$ **Galaktosyl-*n*-amylamin** (F. d. Hydrats 110°) **34 I**, 3582.
Glucosyl-*n*-amylamin (F. d. Hydrats 96—97°) **34 I**, 3582.
Mannosyl-*n*-amylamin (F. d. Halbhydrats 70 bis 71°) **34 I**, 3582.
$C_{11}H_{23}NS_2$ **Butylhexyldithiocarbaminsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 3809*.
Dipentyldithiocarbaminsäure, Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 3809*.
$C_{11}H_{24}ON_2$ **[Isobutyl-isoamyl-carbin]-harnstoff** (F. 103°) **30 II**, 56.
Diamylharnstoff (F. 92,8°) **33 I**, 2395.
symm. **Diisoamylharnstoff** (F. 46°) **30 II**, 55.
dl*-Leucylisoamylamin** (dl*-Leucyldecarboxy-leucin**) ($K_{p.13}$ 167—170°) **30 II**, 3783.
α-Diäthyl-β-aminopropionsäurediäthylamid ($K_{p.12}$ 142—143°) **34 II**, 1687*.
β-[Diäthylamino]-propionsäurediäthylamid **34 I**, 2108.
Isobutylisoamylessigsäurehydrazid (F. 35—40°) **30 II**, 56.
$C_{11}H_{24}OS_2$ ***O*-Äthyldithioorthoameisensäuredi-*tert.*-butyläther** ($K_{p.12}$ 118—120°) **33 II** 1985.
$C_{11}H_{24}O_2N_2$ **[Piperazinomethyl]-[butyloxymethyl]-carbinol** (**Butyloxypiperazino-*sek.*-propanol**) (K_{p30} 185—188°), Darst., anästhesierende Wrkg. **30 I**, 1475; **31 I**, 2060.
$C_{11}H_{24}O_2N_4$ **Nonan-1.9-dicarbonsäuredihydrazid**, Unters. d. Identitätsperioden mit CuK- u. WL-Strahl. **34 II**, 2497.
$C_{11}H_{24}O_2S_2$ **Aceton-[β-äthoxyäthyl]-mercaptal** ($K_{p.7}$ 134°) **30 I**, 3426.
$C_{11}H_{24}O_3S$ **Undecylsulfonsäure** (F. 49°) **33 I**, 3068.
$C_{11}H_{24}O_4N_2$ **Acetyl-*dl*-leucintrimethylammoniumhydroxyd**, Derivv. **32 I**, 959.
$C_{11}H_{24}O_4S_2$ **Isopropylidendibutyldisulfon** (F. 67 bis 68°) **33 I**, 3182.
$C_{11}H_{24}O_5S_2$ **Methyldiäthylmercaptoglucose** (**2-Methylglucosediäthylmercaptal**) (F. 178°) **30 II**, 1523, 3264; **31 I**, 255; **34 II**, 1115.
Äthoxymethylenbis-*tert.*-butylsulfon (F. 85°) **33 II**, 1985.
$C_{11}H_{24}NCl$ **η-[Diäthylamino]-heptylchlorid**, Hydrochlorid (F. 82—84°) **34 I**, 2005*.
Base $C_{11}H_{24}NCl$ aus isomerem 1-Methylcycloazadecan bzw. 1.2-Dimethylcycloazanonan **33 I**, 1949.
$C_{11}H_{24}NBr$ **ω-Bromnonyldimethylamin**, Polymerisat. **33 II**, 205.
γ-Brompropyldibutylamin ($K_{p.6}$ 96—98°) **34 II** 419.
$C_{11}H_{24}N_2S$ **Diisoamylthioharnstoff**, Verwend. **31 I**, 1973*.
$C_{11}H_{24}N_2S_2$ ***N*-Methyl-*N'*.*N'*-diäthyl-2.2-dimethylpropylen-1.3-diamin-*N*-dithiocarbonsäure**, Toxizität, diuret. Wrkg. d. Hg-Verb. **31 II**, 80.
$C_{11}H_{25}ON$ **η-[Diäthylamino]-heptylalkohol** ($K_{p.25}$ 139—141°), Rkk. **34 I**, 2005*.
2-Methyl-2-*n*-amyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) ($K_{p.13}$ 113—116°) **30 II**, 2891.
Dimethylaminomethyl-[2-äthylbutyl]-methylcarbinol ($K_{p.27}$ 115—116°) **32 I**, 2588.
[Di-*n*-propylaminomethyl]-*n*-butyläther ($K_{p.42}$ 87°) **33 I**, 373.
[α-Äthyl-β-*n*-propylallyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. ca. 175°) **34 II**, 3922.
Dibutyltrimethylenammoniumhydroxyd, Bromid (F. 120—121°) **34 II**, 419.
$C_{11}H_{25}ON_3$ **1.2-Di-[3'-amyl]-semicarbazid** (F. 57 bis 57,5°) **31 I**, 924.
$C_{11}H_{25}O_2N$ **2.8-Dimethyl-5-aminononandiol-(4.6)** **30 I**, 2720.
3-[Di-*n*-butylamino]-propandiol-(1.2) ($K_{p.3}$ 127°) **30 II**, 381.
1-[Diisobutylamino]-propandiol-(2.3) ($K_{p.2}$ 122°) **30 I**, 3428.
Conhydrinmethinmethylhydroxyd, Jodid (F. 134 bis 135°) **34 I**, 1652.
***N*-[ε-Oxyamyl]-piperidinmethylhydroxyd**, Verss. zur Methylier. d. Jodids **30 II**, 3733.
***N*-[δ-Methoxybutyl]-piperidinmethylhydroxyd**, Salze **30 II**, 3733.
$C_{11}H_{25}O_2N_3$ **Bis-[diäthylamino]-nitropropan** ($K_{p.4}$ 110°) **33 I**, 929.
$C_{11}H_{25}O_3N$ ***N*.*N*-Dipropylaminoessigsäure-*N*-propylhydroxyd** („**Tripropylbetain**"), Bromid (F. 177°) **32 I**, 3410.
***n*-Capronylcholin**, Koordinat.-Verb. **31 II**, 1397.
$C_{11}H_{25}O_5N$ **Amylglucamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.
$C_{11}H_{25}N_2Cl$ ***N*.*N'*-Tetraäthyl-β-chlortrimethylendiamin** ($K_{p.10}$ 109°) **31 II**, 1554.
$C_{11}H_{26}ON_2$ **1.3-Bis-[diäthylamino]-2-oxypropan** (**Tetraäthyl-α.α'-diaminoisopropanol**, **Tetraäthyl-β-oxytrimethylendiamin**) ($K_{p.9}$ 114°), Darst., Rkk., Pikrat **31 II**, 1554; Dihydrobromid **33 II**, 741; Salze mit Pyridinderivv. **33 I**, 3217*.
Hexamethylpiperazinmethylhydroxyd, Jodid (F. 275° Zers.) **32 II**, 713.
$C_{11}H_{26}ON_4$ **Bis-[diäthylamino]-nitrosaminopropan** (F. 43°) **33 I**, 929.
$C_{11}H_{26}OS$ ***n*-Propyldi-*n*-butylsulfoniumhydroxyd**, therm. Zers., Pikrat **33 II**, 2382.
$C_{11}H_{26}O_2N_2$ **1-[Diäthylaminoäthoxy]-2-oxy-3-dimethylaminopropan**, Salze mit Pyridinderivv. **33 I**, 3217*.
$C_{11}H_{26}N_2P$ **Monopiperidyldi-[äthylmethylamino]-phosphin**, Verwend. **34 II**, 349*.
$C_{11}H_{27}ON$ **Octyltrimethylammoniumhydroxyd**, Wrkg. d. Jodids auf d. Muskel **30 I**, 3574; (curareförm. Wrkg.) **32 I**, 1926.
β.β-[*n*-Butyl]-[äthyl]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **34 II**, 3921.
Äthyltri-*n*-propylammoniumhydroxyd, Leitfähigk. d. Pikrats in W. **32 II**, 2155.
$C_{11}H_{27}OP$ **Äthyltri-*n*-propylphosphoniumhydroxyd**, Salze, therm. Zers. **30 I**, 1773.
$C_{11}H_{27}OAs$ **Methyläthyldi-*n*-butylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 168°) **32 II**, 3544.
Methyldi-*n*-propyl-*n*-butylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 190°) **32 II**, 3544.
$C_{11}H_{27}OSb$ **Äthyltri-*n*-propylstiboniumhydroxyd**, Salze **30 II**, 2760.
$C_{11}H_{27}O_2N$ **Trimethyl-[4-äthyl-4-oxyhexyl]-ammoniumhydroxyd** **31 II**, 1271.
β-*n*-Butylcholinäthyläther, Salze **33 II**, 690.
β-Äthylcholin-*n*-butyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. **34 II**, 1330.
$C_{11}H_{27}O_5N$ **Trimethylasparagindialdehydtetramethylacetalhydroxyd**, Salze **30 II**, 1059.

— 11 IV —

$C_{11}H_5ONCl_2$ **Dichlornaphthostyril** **32 I**, 1896.

$C_{11}H_5O_2NCl_2$ **Chinolin-5.8-dicarbonsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 1598*.

$C_{11}H_5O_2NBr_4$ **Tetrabrom-4-nitro-1-methylnaphthalin** (F. 190° Zers.) **31 I**, 1609.

$C_{11}H_5O_2BrS$ **6-Brom-2-naphthylen-1-thiolcarbonat** (F. 167°) **33 II**, 2390.

$C_{11}H_5O_3N_3Br_2$ **Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-[5'.7'-dibromoxindol]** **30 I**, 2099.

$C_{11}H_5O_3ClS$ **5-Chlor-7-methylthionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid** (F. 190°) **30 II**, 3863*; **31 II**, 2157.

4-Methyl-6-chlorthionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 188—189°) **31 II**, 2157.

$C_{11}H_5O_4NCl_4$ **Tetrachlorphthalimido-α-propionsäure**, Ester **34 II**, 2073.

$C_{11}H_5O_4N_2Br_3$ **5'-Nitro-2'-furoyl-2.4.6-tribromanilin** (F. 191—192°) **34 I**, 3208.

$C_{11}H_5O_6NS$ **x-Nitro-1-sulfonaphthalin-8-carbonsäureanhydrid** (F. 196°) **31 I**, 1831*.

$C_{11}H_5O_6N_2Br$ **8-Brom-3.6-dinitro-1-naphthoesäure** (F. 273—275°) **34 I**, 2928.

8-Brom-4.5-dinitro-1-naphthoesäure (F. 250 bis 252° Zers.) **34 I**, 2927, 2928.

$C_{11}H_5NCl_2S$ **2.6-Dichlor-4.5-benzobenzthiazol** (F. 113—113,5°) **31 I**, 2397*.

$C_{11}H_6ONCl$ **5-Chlornaphthostyril** (F. 267°) **31 I**, 1172*.

$C_{11}H_6ONBr$ **6-Bromnaphthostyril** (F. 257°) **33 I**, 1444; **II**, 2819.

$C_{11}H_6ON_3J$ **3-Jod-2-naphthoesäureazid** (Zers. 60 bis 65°) **32 II**, 1621.

$C_{11}H_6OClBr$ **8-Brom-1-naphthoesäurechlorid** **33 I**, 422.

$C_{11}H_6OClJ$ **8-Jod-1-naphthoesäurechlorid** **33 I**, 422.

2-Jod-3-naphthoesäurechlorid (**3-Jod-2-naphthoylchlorid**), Darst., Rkk. **31 I**, 2052; Rkk. **32 II**, 1621.

$C_{11}H_6O_2NBr_3$ **Furoyl-2.4.6-tribromanilin** (F. 164°) **34 I**, 3208.

$C_{11}H_6O_2N_6Cl_2$ **Azoverb.** $C_{11}H_6O_2N_6Cl_2$ aus Xanthin u. diazotiertem *p*-Dichloranilin **34 I**, 556.

$C_{11}H_6O_2ClBr$ **6-Brom-4-chlor-1-methylnaphthochinon-(2.3)**, Auffass. d. — v. Fries als 1-[1'-Methyl-3'-oxy-4'-chlor-5'-bromnaphthyl-(2')]-1.2-dihydro-1-methyl-2-oxo-3-oxy-4-chlornaphthyläther **32 II**, 3091.

$C_{11}H_6O_2BrJ$ **5-Brom-8-jod-1-naphthoesäure** (F. 250°) **33 I**, 1444.

$C_{11}H_6O_3N_3Br$ **Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-[5'-bromoxindol]** **30 I**, 2099.

$C_{11}H_6O_4NCl$ **8-Chlor-5-nitro-1-naphthoesäure** (F. 225—226°) **34 I**, 2927.

$C_{11}H_6O_4NCl_5$ **6-Nitro-2-trichlormethyl-4-dichlormethylen-7-methyl-1.3-benzdioxindihydrid** (F. 120—121°) **34 II**, 1783.

$C_{11}H_6O_4NBr$ **8-Brom-3-nitro-1-naphthoesäure** (F. 240—242°) **34 I**, 2928.

8-Brom-4-nitro-1-naphthoesäure (F. 201—203°) **34 I**, 2928.

8-Brom-5-nitro-1-naphthoesäure (F. 245°) **34 I**, 2927.

$C_{11}H_6O_7Cl_2S_2$ **1-Carboxynaphthol-2.7-disulfochlorid**, Äthylester (F. 156°) **30 I**, 218.

***O*-Carboxy-1-naphthol-3.6-disulfochlorid**, Äthylester (F. 95°) **31 II**, 2607.

***O*-Carboxy-1-naphthol-3.8-disulfochlorid**, Äthylester (F. 180—181°) **31 II**, 2607.

***O*-Carboxy-1-naphthol-4.7-disulfochlorid**, Äthylester (F. 120°) **31 II**, 2607.

***O*-Carboxy-1-naphthol-4.8-disulfochlorid**, Äthylester (F. 177—179°) **31 II**, 2607.

$C_{11}H_6NClS$ **2-Chlor-α-naphthothiazol** (F. 80°), Darst., Rkk. **30 II**, 740; **34 I**, 3469; Rkk. **34 II**, 3255.

$C_{11}H_6NClS_2$ **2-Mercapto-4.5-benzo-6-chlorbenzthiazol** (F. 304°), Darst. **30 I**, 1699*; Einw. v. PCl_5 **31 I**, 2397*.

$C_{11}H_6NBrS$ **4-Brom-α-naphthylthiocarbimid** (F. 90°) **33 II**, 1354.

1-Brom-β-naphthylsenföl (F. 90°) **30 II**, 741.

$C_{11}H_7ONS$ **2-α-Furylbenzthiazol**, Verwend. **31 II**, 147.

2-Oxy-α-naphthothiazol (F. 230—231°) **30 II**, 740.

Naphthisothiazolon-(3) **33 II**, 3765*.

2-Mercaptonaphthooxazol, Oxydat. **32 II**, 1693*; Verwend. **31 I**, 3731*.

1-Rhodan-β-naphthol (**2-Naphthol-1-thiocyanat**), Bldg. **34 I**, 1478; Darst., Rkk. **30 II**, 2383; Rkk. **33 II**, 2389.

4-Rhodannaphthol-(2) (F. 112°) **33 II**, 3481*; **34 II**, 932.

4-Rhodan-1-oxynaphthalin (F. 112—113°) **34 I**, 1478.

x-Rhodanoxynaphthalin, Verwend. **30 II**, 2945*.

$C_{11}H_7ONSe$ **2-α-Furylbenzselenazol**, Verwend. **31 II**, 147.

$C_{11}H_7O_2NBr_2$ **5.8-Dibrom-2-methylchinolin-4-carbonsäure**, Metallsalze (Darst., Verwend.) **32 II**, 289*.

$C_{11}H_7O_2N_2Cl_3$ **Citraconyl-2.4.6-trichlorphenylhydrazid** (F. 166—167° Zers.) **31 II**, 1557.

$C_{11}H_7O_2N_2Br_5$ **2.4-Dibromphenylazo-$\gamma.\gamma.\gamma'$-tribromacetylaceton** (F. 165°) **34 II**, 2822.

2.4.6-Tribromphenylazo-$\gamma.\gamma'$-dibromacetylaceton (F. 123°) **34 II**, 2822.

$C_{11}H_7O_3NCl_4$ ***N*-[γ-Oxypropyl]-tetrachlorphthalimid** (F. 165—166°) **34 II**, 2073.

$C_{11}H_7O_3NS$ **1-Cyannaphthalin-3-sulfonsäure** **33 II**, 2755*.

1-Cyannaphthalin-4-sulfonsäure, Rkk., Derivv. **31 I**, 1171*.

1-Cyannaphthalin-8-sulfonsäure, Rkk. **31 I**, 1172*; Rkk., Derivv. **31 II**, 2214*; Derivv. **30 II**, 2054*.

$C_{11}H_7O_3BrS$ **ω-Brom-2-acetylthionaphthen-3-carbonsäure** (F. 166—167°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159; Rkk., Verwend. **30 I**, 134*; **II**, 2840*.

$C_{11}H_7O_4NCl_6$ **6-Nitro-2.4-bistrichlormethyl-7-methyl-1.3-benzdioxin(dihydrid)**, HCl-Abspalt. **34 II**, 1782.

$C_{11}H_7O_4NS$ **4-Sulfonaphthostyril**, Verwend. **32 II**, 300*.

Naphthostyril-6-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 300*.

$C_{11}H_7O_4N_2Cl$ **2-Methyl-5.7-dinitro-8-chlornaphthalin** (F. 155,5—156°) **31 II**, 3473.

$C_{11}H_7O_4N_3Br_4$ ***o*-Nitrophenylazo-$\gamma.\gamma.\gamma'.\gamma'$-tetrabromacetylaceton** (F. 132°) **34 II**, 2822.

4.6-Dibrom-2-nitrophenylazo-$\gamma.\gamma'$-dibromacetylaceton (F. 165°) **34 II**, 2822.

$C_{11}H_7O_4ClS$ **4-Methyl-6-chlorthionaphthen-2.3-dicarbonsäure** (F. 259—260°) **31 II**, 2157.

5-Chlor-7-methylthionaphthen-2.3-dicarbonsäure (F. 253—254°) **31 II**, 2157.

$C_{11}H_7O_4Cl_3Br_2$ **4-Brom-6-carboxy-2-dichlormethyl-4-chlorbrommethyl-1.3-benzdioxin(dihydrid)** (F. 116°) **31 II**, 1576.

$C_{11}H_7O_5NS$ **1.2-Carbonyl-1.2-aminonaphthol-4-sulfonsäure**, Rkk. **30 II**, 470*.

$C_{11}H_7O_5ClS$ **2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-6-sulfonsäurechlorid** (F. 190°) **34 I**, 952*.

1-Carboxynaphthol-2-sulfochlorid, Äthylester (F. 130°) **30 I**, 217.

1-Carboxynaphthol-3-sulfochlorid (**1-Carboxyoxynaphthalin-3-sulfochlorid**), Äthylester (F. 140°) **30 I**, 217; **34 II**, 2829.

1-Carboxyoxynaphthalin-4-sulfochlorid, Red. d. Äthylesters **34 II**, 2830.

1-Carboxynaphthol-5-sulfochlorid (**1-Carboxyoxynaphthalin-5-sulfochlorid**), Äthylester (F. 174°) **30 I**, 217; (Verseif.) **34 II**, 2830.

1-Carboxynaphthol-6-sulfochlorid, Äthylester (F. 112°) **30 I**, 217.

1-Carboxynaphthol-7-sulfochlorid, Äthylester (F. 105°) **30 I**, 217.

2-Carboxynaphthol-5-sulfochlorid, Äthylester (F. 101°) **30 I**, 215.

2-Carboxyoxynaphthalin-7-sulfochlorid, Äthylester (F. 69°) **34 II**, 2829.

2-Carboxyoxynaphthalin-8-sulfochlorid, Red. d. Äthylesters **34 II**, 2829.

$C_{11}H_7O_6NS_2$ **1-Cyannaphthalin-3.8-disulfonsäure**, Rkk. **31 I**, 1172*.

1-Cyannaphthalin-4.6-disulfonsäure, Rkk. **31** I, 1172*.
1-Cyannaphthalin-4.7-disulfonsäure, Rkk. **31** I, 1172*.
1-Cyannaphthalin-6.8-disulfonsäure, Rkk. **31** I, 1172*.

$C_{11}H_7NSSe$ 2-α-Thienylbenzselenazol, Verwend. **31** II, 147.

$C_{11}H_7N_2ClS$ 2-Imino-2.3-dihydro-6-chlor-4.5-benzobenzthiazol (F. 247°) **31** II, 1352*.

$C_{11}H_7N_2BrS$ 4-Brom-2-amino-β.β-naphthothiazol (F. 250°) **30** II, 741.

$C_{11}H_8ONCl_3$ 2-Methyl-3-trichloracetylindol (Methylketoylchloroform) (F. 167°) **31** I, 2476; **32** I, 218, 219.

$C_{11}H_8ONBr$ 8-Brom-1-naphthoesäureamid (F. 179 bis 180°) **32** I, 1896.

$C_{11}H_8ONJ$ 2-Jod-3-naphthoesäureamid (F. 241°) **31** I, 2052.

$C_{11}H_8O_2NCl$ Azlacton d. Chloracetyldehydrophenylalanins (2-Chlormethyl-4-benzylidenoxazolon-5) (F. 114°) **30** I, 3058.
5-ω-Chloracetyl-8-oxychinolin (F. 158—159°) **31** I, 283.
1-Amino-5-chlornaphthalin-8-carbonsäure **31** I, 1172*.
1-Chlor-2-aminonaphthalin-3-carbonsäure, Rkk. **31** II, 1635*.
Chininsäurechlorid, Rkk. **31** I, 284.

$C_{11}H_8O_2NBr$ 1-Methyl-2-nitro-4-bromnaphthalin (F. 121—122°) **30** I, 3185.
1-Methyl-2-brom-4-nitronaphthalin (F. 138 bis 139°) **30** I, 3186; **31** I, 1609.
6-Brom-2-methylchinolin-4-carbonsäure, Rkk. **30** I, 1699*.
5-Brom-8-amino-1-naphthoesäure **33** I, 1444; II, 2819.
1-Brom-2-aminonaphthalin-3-carbonsäure, Rkk. **31** II, 1635*.

$C_{11}H_8O_2NJ$ α-Naphthyljodnitromethan (F. 74°) **30** II, 3283.
β-Naphthyljodnitromethan (F. 60°) **30** II, 3283.
3-Jod-2-naphthylaminoameisensäure, Äthylester (3-Jod-2-naphthylurethan) (F. 109°) **32** II, 1621.

$C_{11}H_8O_2N_2Br_4$ 2.4-Dibromphenylazo-γ.γ'-dibromacetylaceton (F. 162°) **34** II, 2822.

$C_{11}H_8O_2N_3Br$ 2-Brommethyl-3-[β-dicyanvinyl]-4-methylpyrrol-5-carbonsäure, Äthylester (F. 258°) **31** I, 3243.

$C_{11}H_8O_2ClBr$ 6-Brom-4-chlor-2.3-dioxy-1-methylnaphthalin (F. 184°) **32** II, 3091.
trans-β-*p*-Brombenzoylcrotonylchlorid **33** I, 3560.
trans-β-*p*-Brombenzoyl-α-methylacrylsäurechlorid (F. 66° korr.) **33** I, 3561.
cis-γ-*p*-Bromphenyl-γ-chlor-β-methylcrotolacton (*cis*-Pseudo-β-*p*-brombenzoylcrotonylchlorid) (F. 82.5° korr.) **33** I, 3561; **34** I, 2424.

$C_{11}H_8O_2Cl_2Br_4$ β.β-Dichlor-α.β-dibromäthylcinnamatdibromid (F. 87—88°) **34** I, 3729.

$C_{11}H_8O_3NBr$ ω-Bromacetonylphthalimid, Rkk. **34** II, 62.

$C_{11}H_8O_3N_2S$ 5-Piperonyliden-2-thiohydantoin (Piperonalthiohydantoin) (F. 288—290°) **31** II, 2609; **33** I, 1118.
1.2-Naphthimidazol-4-sulfonsäure, Metallkomplexverbb. **33** II, 744*.

$C_{11}H_8O_3N_2S_2$ 1.2-Thionaphthimidazol-5-sulfonsäure, Cd-Verb. **31** II, 2215*.

$C_{11}H_8O_4NBr$ 3-Nitro-6-brommethylnaphthochinol-(1.2), Red. **32** II, 3091.

$C_{11}H_8O_4N_3Br_3$ 4-Brom-2-nitrophenylazo-γ.γ'-dibromacetylaceton (F. 158°) **34** II, 2822.

$C_{11}H_8O_5N_3Cl$ 4-Chlor-2.6-dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 197°) **33** I, 3450.

$C_{11}H_8O_5N_3Br$ 2-Brom-4.6-dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 224°) **33** I, 3450.
4-Brom-2.6-dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Salze **33** I, 3450.

$C_{11}H_8O_5N_3J$ 2-Jod-4.6-dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 219°) **33** I, 3450.
4-Jod-2.6-dinitrophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 213° Zers.) **33** I, 3450.

$C_{11}H_8O_7N_2S_2$ 1-Amino-2-oxy-4-cyannaphthalin-6.8-disulfonsäure **33** II, 1763*.

$C_{11}H_9ONCl_2$ 2-Methyl-3-dichloracetylindol (α-Methylindacylidenchlorid) (F. 195°) **31** I, 2476.

$C_{11}H_9ONBr_2$ 2-Methyl-3-dibromacetylindol (F. ca. 178°) **31** I, 2476.

$C_{11}H_9ONS$ 4-Phenyl-2-acetothiazol (F. 78—79°) **31** II, 445.
4.6-Dimethyl-5-cyan-3-oxythionaphthen (F. 174 bis 175°), Verwend. **33** I, 2751*.
1-Naphthylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 106°) **34** II, 2070.
2-Naphthylthiocarbaminsäure (β-Naphthylaminothioameisensäure), Äthylester (β-Naphthylthiourethan) (F. 96°) **30** II, 740; **34** II, 2070.
1-Mercaptonaphthalin-2-carbonsäureamid (F. 181°) **33** I, 4039*.
3-Benzthiophenid (F. 153—155°) **33** I, 2689.

$C_{11}H_9ON_2Cl$ Furfural-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 97—98°) **33** II, 1180.

$C_{11}H_9ON_2J$ 3-Jod-2-naphthoylhydrazin **32** II, 1621.

$C_{11}H_9OCl_2Br_3$ α.α.α-Tribrom-3.5-dichloracetylmesitylen (F. 84—85°) **34** I, 1037.

$C_{11}H_9OCl_3Br_2$ α.α.α-Trichlor-3.5-dibromacetylmesitylen (F. 102—103°) **34** I, 1036.

$C_{11}H_9O_2NCl_2$ 5-Chlor-4.6-dimethyl-7-methoxyisatin-α-chlorid **33** II, 2464*.
6-Chlor-4.7-dimethyl-5-methoxyisatin-α-chlorid **33** II, 2464*.
7-Chlor-4.6-dimethyl-5-methoxyisatin-α-chlorid **33** II, 2464*.

$C_{11}H_9O_2NBr_2$ Allylphthalimiddibromid (F. 107 bis 108°) **30** I, 34.

$C_{11}H_9O_2NS$ 2-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-4-methylthiazol-(1.3) (F. 94—95°) **30** I, 3556.
3-Methyl-5-benzal-2.4-thiazoldion (F. 133°) **34** II, 250.
[2-Phenylthiazolyl-(4)]-essigsäure (F. 90°) **31** I, 282.

$C_{11}H_9O_2N_2Cl$ 5-Chlor-4(6)-nitrodihydropentindol (F. 167°) **31** II, 2463.
5-Chlor-6(4)-nitrodihydropentindol (F. 182°) **31** I, 2463.
2-Chlor-3-nitro-4.6-dimethylchinolin (F. 157°) **30** II, 3769.
2-Chlor-6-nitro-4.7-dimethylchinolin (F. 164°) **30** II, 3769.
2-Chlor-6-nitro-4.8-dimethylchinolin (F. 195°) **30** II, 3769.
2-Chlor-8-nitro-4.7-dimethylchinolin (F. 156°) **30** II, 3769.

$C_{11}H_9O_2N_2Br_3$ 2.4.6-Tribromphenylazoacetylaceton (F. 130°) **34** II, 2822.

$C_{11}H_9O_2N_2J$ 7-Jod-5-acetamino-8-oxychinolin (F. 212°) **31** I, 1762.

$C_{11}H_9O_2ClS$ 1-Methylnaphthalin-3-sulfochlorid (F. 124—125°) **31** II, 996.
1-Methylnaphthalin-4-sulfochlorid (F. 80,8 bis 81,0° korr.), Bldg., Rkk. **30** I, 3186; Nitrier. **30** I, 2735.
1-Methylnaphthalin-7-sulfonsäurechlorid†) (F. 120—122°) **30** I, 1934.
2-Methylnaphthalin-1-sulfochlorid **30** II, 1547.
2-Methylnaphthalin-8-sulfochlorid (F. 96°) **30** I, 3187; II, 1548.

$C_{11}H_9O_3NCl_4$ 6-Carboxamido-2.4-bisdichlormethyl-1.3-benzdioxin(dihydrid) (F. 177°) **31** II, 1575.
2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-diacetaminobenzol (F. 101°) **31** II, 225.

$C_{11}H_9O_3NJ_2$ *N*-Acetyldijod-*dl*-tyrosinazlacton (F. 135—138°) **32** II, 3389.

$C_{11}H_9O_3NS$ 2-Acetylcarboxymethylendihydrobenzisothiazol, Rkk. **34** II, 1460.

$C_{11}H_9O_3N_2Cl$ 1-[3'-Carboxy-4'-chlorphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33** II, 3486*.

$C_{11}H_9O_3N_2Br$ 5-Brom-6-äthoxy-8-nitrochinolin (F. 176°) **31** II, 2517*.

†) C. **1936**. II, 78 als 1-Methylnaphthalin-6-sulfonsäurechlorid erkannt.

5-Brom-5-benzylbarbitursäure (F. 168°) **33 I**, 3717.
1.3-Methylphenyl-5-brombarbitursäure (F. 161°) **32 II**, 2466.

$C_{11}H_9O_3ClS$ **2-Methoxynaphthalin-3-sulfonsäurechlorid** (F. 137—138°) **31 I**, 2200.

$C_{11}H_9O_3ClS_2$ **2-Oxo-5-methyl-7-[chloracetylmercapto]-benzo-1.4-oxthien** (F. 195°) **31 II**, 3204.

$C_{11}H_9O_3BrS$ **4-Brom-5.7-dimethyl-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure**, Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 144*.

$C_{11}H_9O_4NS$ **Diacetylrhodanbrenzcatechin** (F. 58° korr.) **34 I**, 2119.
1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfinsäure **30 I**, 2735.
1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfinsäure **30 I**, 2735.
2-Methyl-5-nitronaphthalin-1-sulfinsäure **30 II**, 1548.
2-Methyl-8-nitronaphthalin-1-sulfinsäure **30 II**, 1548.

$C_{11}H_9O_4N_2Cl$ **O^2-Benzoyl-O^1-acetyl-β-chlorglyoxim** (F. 120°) **30 II**, 2251.

$C_{11}H_9O_4N_3Br_2$ ***o*-Nitrophenylazo-$\gamma.\gamma'$-dibromacetylaceton** (F. 168°) **34 II**, 2822.
***p*-Nitrophenylazo-$\gamma.\gamma'$-dibromacetylaceton** (F. 150°) **34 II**, 2822.
4.6-Dibrom-2-nitrophenylazoacetylaceton (F. 174°) **34 II**, 2822.

$C_{11}H_9O_4N_3S$ **2-Acetoacetylamino-6-nitrobenzothiazol** (F. 210°) **34 II**, 1207*.

$C_{11}H_9O_4ClS$ **2-Chlor-5-methoxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Darst., Rkk. **32 II**, 3633*; Verwend. **32 II**, 1373*.
2-Chlor-8-methoxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Rkk. **32 II**, 3633*; Verwend. **32 II**, 1374*.

$C_{11}H_9O_5NS$ **1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfonsäure** (**5-Methyl-1-nitronaphthalin-8-sulfonsäure**), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3187; Lichtempfindlichk. v. Derivv. **34 I**, 3468.
1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfonsäure **30 I**, 2735.
2-Methyl-8-nitronaphthalin-1-sulfonsäure **30 II**, 1548.
Amino-1-sulfonaphthalin-8-carbonsäure **31 I**, 1831*.
1-Aminonaphthalin-3-sulfo-8-carbonsäure **31 I**, 1172*.
1-Aminonaphthalin-6-sulfo-8-carbonsäure **31 I**, 1172*.

$C_{11}H_9O_5N_2Cl_3$ **$\alpha.\alpha.\alpha$-Trichlor-3.5-dinitro-2.4.6-trimethylacetophenon** (F. 100,1—100,6° korr.) **30 II**, 2375.

$C_{11}H_9O_5N_2Br_3$ **$\alpha.\alpha.\alpha$-Tribrom-3.5-dinitro-2.4.6-trimethylacetophenon** (F. 114,6—115,1° korr.) **30 II**, 2375.

$C_{11}H_9O_5N_3S$ **Furfurol-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 118—120° Zers.) **34 II**, 3935.
Furfurol-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 156 bis 157° Zers.) **34 II**, 3935.
Furfurol-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 152° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{11}H_9O_5ClS$ **3-Methyl-5-chlorphenylthioglykolsäure-2-glyoxylsäure** (F. 131°) **31 II**, 2157.
4-Chlor-6-methylphenylthioglykolsäure-2-glyoxylsäure (F. 169°) **31 II**, 2157.

$C_{11}H_9O_6NS$ **2-Carboxyamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 142*.

$C_{11}H_9O_7NS$ **Bisulfitverb. d. 1-Nitroso-2-oxynaphthoesäure**, Na-Salz d. Methylesters **33 I**, 58.

$C_{11}H_9O_8N_2Br$ **α-Brom-γ-nitro-β-[*m*-nitrophenyl]-propan-$\alpha.\alpha$-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 123°) u. Diäthylester (F. 85,5°) **30 I**, 1616.
α-Brom-γ-nitro-β-[*p*-nitrophenyl]-propan-$\alpha.\alpha$-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 88°) **30 I**, 1616.
γ-Brom-γ-nitro-β-[*m*-nitrophenyl]-propan-$\alpha.\alpha$-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 147—148°) **30 I**, 1616.

$C_{11}H_9N_2BrS$ **1-Brom-β-naphthylthioharnstoff** (F. 204°) **30 II**, 741.

$C_{11}H_{10}ONCl$ **8-Chlor-2-methoxy-4-methylchinolin** (F. 122°) **33 I**, 3450.
4-Chlor-6-methoxy-2-methylchinolin (**4-Chlor-6-methoxychinaldin**), Rk.: mit Piperidin bzw. Piperazin **30 II**, 1228; mit β-Piperidinoäthylamin **32 I**, 947; mit Anilin **31 I**, 1763; (bzw. Alkoxyanilinen) **32 II**, 1786; mit Methylaminolupinan **30 I**, 3213*; mit *o*-Phenylendiamin **30 II**, 3288; mit Phenylendiaminen bzw. Benzidin **30 II**, 570.
2-Chlor-4-methyl-6-methoxychinolin (**6-Methoxy-2-chlorlepidin**) (F. 145°), Darst., Rkk. **31 II**, 3487; Rkk. **33 I**, 3450; **II**, 2396.
4-Chlor-8-methoxychinaldin (F. 89°) **32 II**, 1786.
1-Amino-2-methoxy-4-chlornaphthalin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 747*.
3-Methyl-2-chloracetylindol (**Chloracetylskatol**) (F. 118—120°) **31 II**, 3479.
2-Methyl-3-chloracetylindol (**α-Methylindacylchlorid**), Kondensat. (mittels wss. NH_3) **32 I**, 1784; (mittels alkoh. NH_3) **33 I**, 3314; (mittels $NaOC_2H_5$ bzw. wss. NH_3) **33 I**, 3315; Rk.: mit KJ **30 I**, 1304; mit Salicylaldehyd **30 I**, 1142.
Pyridin-*o*-chlorophenoxyd, Dissoziat. in Bzl. **33 I**, 2638.

$C_{11}H_{10}ONBr$ **4-Brom-6-methoxy-2-methylchinolin** (F. 117—118°), Darst., Rkk. **31 I**, 1762; Rkk. **32 I**, 947.
2-Amino-3-methoxy-7-bromnaphthalin, Kondensat. **34 I**, 1395*.
2-Methyl-3-[bromacetyl]-indol (**α-Methylindacylbromid**), Darst., Rkk., Phenylhydrazon **30 I**, 1304; Rk.: mit Salicylaldehyd **30 I**, 1142; mit Phthalimidkalium **33 I**, 3315.

$C_{11}H_{10}ONJ$ **2-Methyl-3-[jodacetyl]-indol** (**α-Methylindacyljodid**) (F. 185° Zers.) **30 I**, 1304.

$C_{11}H_{10}ON_2S$ **2-Mercapto-4-oxy-6-benzylpyrimidin** (**6-Benzyl-2-thiouracil**) (F. 216—219°) **33 II**, 3698.
2-Allylamino-6-keto-4.5-benzo-1.3-thiazin (F. 115°) **31 II**, 449.
4-Keto-2-thio-3-allyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 206—207°) **31 II**, 449.
***N*-Thenoyl-*p*-phenylendiamin**, antigene Eigg. d. diazotierten u. an Serum gekuppelten — **34 I**, 1666.

$C_{11}H_{10}ON_2S_2$ **1-Methoxy-2.4-xylyldithiocyanat** (**1-Methoxy-2.4-xylyldirhodanid**) (F. 71 bis 72°), Verwend. als insekticides Mittel **30 II**, 3219*, 3841*.

$C_{11}H_{10}ON_5As$ **2.6-Diamino-3-pyridinazobenzol-4'-arsinoxyd** **32 I**, 740*.

$C_{11}H_{10}OCl_2Br_2$ **$\alpha.\alpha$-Dibrom-3.5-dichloracetylmesitylen** (F. 121—122°) **34 I**, 1037.

$C_{11}H_{10}O_2NCl$ **1-[Chlormethyl]-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin** **31 I**, 1619; **II**, 125*.
6-Chlor-*N*-äthyl-4-oxy-2-chinolon, Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 3646*; (Darst.) **30 II**, 2309*.
5-Methoxy-6.7-dimethylisatin-α-chlorid **33 II**, 2464*.
***N*-[ω-Chlorpropyl]-phthalimid**, Rkk. **30 I**, 3609*.

$C_{11}H_{10}O_2NBr$ **β-Brompropylphthalimid** (F. 150°) **32 I**, 1533.
γ-Brompropylphthalimid, Darst., Rk. mit 1-Aminocarbazol **34 II**, 3951; Rk.: mit Chinolinen **30 I**, 1150; **34 II**, 3759, 3760; mit 8-Aminochinolin **32 I**, 1533; mit Phenolen **34 II**, 3958.
Acetylderiv. d. α-Bromzimtaldehydoxims (F. 81—82°) **31 I**, 1448.
Acetylderiv. d. β-Bromzimtaldehydoxims (F. 68—69°) **31 I**, 1448.

$C_{11}H_{10}O_2N_2Br_2$ **3-Propyl-6.8-dibrombenzoylenharnstoff** (F. 225° korr.) **34 I**, 1478.
2.4-Dibromphenylazoacetylaceton (F. 186°) **34 II**, 2822.

$C_{11}H_{10}O_2N_2S$ **5-Anisyliden-2-thiohydantoin** (F. 255°) **31 II**, 2609.
2-Acetoacetylaminobenzothiazol (F. 223° Zers.), Darst., Verwend. **34 II**, 1207*; Verwend. **34 I**, 3129*.
β-Phthalimidopropionsäurethioamid (F. 187 bis 189°) **31 II**, 445.

Cyanmalonsäurethioanilid-*S*-methyläther, Methylester (F. 83°) **33** II, 3686.
Benzolsulfonaminopyridin (F. 152°) **30** I, 3759.
$C_{11}H_{10}O_2N_2As_2$ **2-Pyridon-5-arseno-1'-[3'-amino-4'-oxybenzol]**, Wrkg. bei Recurrensinfekt. **33** II, 1547.
$C_{11}H_{10}O_2N_3Br$ ***p*-Brombenzolazoäthylcyanessigsäure**, Äthylester (F. 111—112°) **31** I, 923.
Cyanglyoxylsäureäthyl-*p*-bromphenylhydrazon, Äthylester (F. 56—57°) **31** I, 923.
$C_{11}H_{10}O_2N_5Cl$ **1-Diacetylamino-5-[o-chlorphenyl]-tetrazol** (F. 106°) **33** II, 2008.
$C_{11}H_{10}O_3NCl$ **1-Chlor-2-oxypropyl-(3)-phthalimid** (F. 96—97°), Darst., Verseif. **30** I, 2736; Rkk. **31** II, 2996.
5-Chlor-4-methyl-7-äthoxyisatin (F. 211 bis 213°) **31** II, 770*.
4-Chlor-5-methoxy-6.7-dimethylisatin (F. 264 bis 268°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
5-Chlor-4.6-dimethyl-7-methoxyisatin (F. 268 bis 270°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
5-Chlor-4.7-dimethyl-6-methoxyisatin (F. 259 bis 261°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
6-Chlor-4.7-dimethyl-5-methoxyisatin (F. 238 bis 240°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
7-Chlor-4.6-dimethyl-5-methoxyisatin (F. 229°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
Chloracetyldehydrophenylalanin (F. 207°) **30** I, 3058.
***o*-Chlor-*O*-carbäthoxymandelsäurenitril** s. unter *$C_9H_6O_3NCl$*.
$C_{11}H_{10}O_3NBr$ **1-Brom-2-oxypropyl-(3)-phthalimid** (F. 112°) **30** I, 2736.
5-Brom-4.6-dimethyl-5-methoxyisatin (F. 274 bis 276°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
7-Brom-4.6-dimethyl-5-methoxyisatin (F. 227 bis 228°) **33** II, 2464*; **34** I, 2359*.
$C_{11}H_{10}O_3NBr_3$ **Acetylbromalbenzamid**, Rkk. **34** II, 1769.
Benzoylbromalacetamid (F. 122°) **33** II, 3409.
$C_{11}H_{10}O_3NJ$ **1-Jod-2-oxypropyl-(3)-phthalimid** (F. 124°) **30** I, 2736.
$C_{11}H_{10}O_3NJ_3$ s. *Thyroxin*.
$C_{11}H_{10}O_3N_2Br_2$ **Kynurenindibromid** (Zers. 206 bis 207°) **31** I, 2500.
$C_{11}H_{10}O_3N_2S$ **5-Vanillyliden-2-thiohydantoin** (F. 240°) **31** II, 2609.
$C_{11}H_{10}O_3N_3Br$ **5-Brom-7-benzyluramil** (F. 186° Zers.) **32** I, 1245.
$C_{11}H_{10}O_4NCl_3$ **Chloracetyl-*dl*-3.5-dichlortyrosin** (F. 195°) **30** II, 1562.
Chloral-*O*-acetylsalicylamid (F. 149—150°) **30** II, 584*.
$C_{11}H_{10}O_4N_2S$ **8-Methyl-1-nitronaphthalin-5-sulfamid** (F. 236° Zers., korr.) **33** II, 2670.
1-Nitronaphthalin-*N*-monomethylsulfamid-(8) (F. 195,5—196° korr.) **34** II, 1621.
$C_{11}H_{10}O_4N_3Br$ **4-Brom-2-nitrophenylazoacetylaceton** (F. 184°) **34** II, 2822.
$C_{11}H_{10}O_5NAs$ **1-Carboxyamino-2-naphthalinarsinsäure**, *C*-Äthylester (F. 191° Zers.) **32** I, 2584.
4-Carboxyamino-1-naphthalinarsinsäure, *C*-Äthylester (F. 250°) **32** I, 2584.
$C_{11}H_{10}O_5N_2Br_2$ ***N*-[γ-Nitro-γ-dibrompropyl]-phthalsäuremonoamid** (F. 147°) **34** II, 759.
$C_{11}H_{10}O_5N_2S$ **2-Ureido-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 1721*; **34** II, 2906*.
$C_{11}H_{10}O_6NBr$ **γ-Brom-γ-nitro-β-phenylpropan-α.α-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 81,5—83° bzw. 107—109°) **30** I, 1616.
$C_{11}H_{10}O_6N_2S$ ***m*-Nitro-*p*-toluolsulfonylsuccinimid** (F. 212—213°) **30** II, 1978.
***N*-Benzolsulfuryl-Δ^2-pyrazolin-3.4-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 105°) **32** II, 1302.
1-[4'-Sulfonsäure-2'-methylphenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure, Rkk. **31** I, 2809*.
$C_{11}H_{10}O_7NBr$ **α-Brom-β-methoxy-β-[*m*-nitrophenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 78—80°) **30** I, 1616.
α-Brom-β-methoxy-β-[*p*-nitrophenyl]-äthan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 133°) **30** I, 1616.
$C_{11}H_{10}O_7N_2S$ **1-[2'-Oxy-3'-carboxy-5'-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon**, Verwend. **31** II, 318*, 319*; **34** II, 847*.
$C_{11}H_{10}O_8N_2S_2$ **1-[2'-Methylphenyl-4'.5'-disulfonsäure]-5-pyrazolon-3-carbonsäure**, Verwend. **31** I, 2120*.
$C_{11}H_{10}NClS$ **2-Äthyl-4-[*p*-chlorphenyl]-thiazol** (F. 72°) **34** II, 62.
$C_{11}H_{10}NBrS$ **2-Äthyl-4-[*p*-bromphenyl]-thiazol** (F. 86°) **34** II, 62.
8-Brompenthienoindol (F. 162°) **30** I, 2417.
$C_{11}H_{10}NJS$ **2-Äthyl-4-[*p*-jodphenyl]-thiazol** (F. 99°) **34** II, 62.
$C_{11}H_{11}ONS$ **4-Phenylthiazol-2-α-äthanol** (F. 76°) **31** II, 445.
2-Phenyl-4-[methoxymethyl]-thiazol (Kp.$_1$ 116°) **34** II, 249.
2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-methylthiazol-(1.3) (F. 57°) **30** I, 3556.
2.4-Dimethyl-ω-rhodanacetophenon (F. 80,8 bis 81,8° korr.) **30** II, 3274.
$C_{11}H_{11}ONS_2$ **2.6-Dimethyl-5-[acetylmercapto]-benzthiazol** (F. 86—87°) **31** II, 3203.
3-β-Phenyläthyl-2-thioketo-4-ketothiazolidin (F. 107°) **31** II, 2610.
$C_{11}H_{11}ON_2Br$ **Bromvasicin** (F. 225°) **33** I, 615.
4-Bromantipyrin (F. 117°), Darst. **33** II, 3699; Darst., Rkk. **34** I, 3344; Komplexverbb. **34** I, 1149; Mol.-Verb. mit Salicylamid **34** I, 731*.
$C_{11}H_{11}O_2NS$ **2-Aminonaphthyl-1-methylsulfon** (F. 140—143°) **34** II, 134*.
1.3-Dimethylbenzol-2-cyan-5-thioglykolsäure, Verwend. **33** I, 2751*.
4-Carbopropoxyphenylsenföl (F. 32°) **34** II, 2070.
3-Oxy-2-äthylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 135°) **34** II, 1461.
1-Methylnaphthalin-3-sulfamid (F. 143—144°) **31** II, 996.
1-Methylnaphthalin-4-sulfamid (F. 177° korr.) **30** I, 3186.
1-Methylnaphthalin-5-sulfamid (F. 176—178°) **31** II, 996.
1-Methylnaphthalin-7-sulfamid †) (F. 188—189°) **30** I, 1934.
2-Methylnaphthalin-1-sulfamid (F. 124°) **30** II, 1547.
2-Methylnaphthalin-8-sulfamid (F. 172—174° bzw. 195—196°) **30** I, 3187; II, 1548.
$C_{11}H_{11}O_2NS_2$ **2.6-Dimethylbenzthiazol-5-thioglykolsäure** (F. 146°) **31** II, 1292.
$C_{11}H_{11}O_2NHg$ **Mercuriacetessigsäure-*o*-toluidid** (F. 230°) **33** I, 1929.
Mercuriacetessigsäure-*p*-toluidid (F. 243—247° Zers.) **33** I, 1929.
$C_{11}H_{11}O_2N_2Cl$ **3-Chloracetaminodihydrocarbostyril** (F. 224—225°) **31** I, 3123.
Chloracetyldehydrophenylalaninamid (F. 189°) **30** I, 3058.
$C_{11}H_{11}O_2N_2Br$ **5-Brom-1-methyl-6-phenyl-5.6-dihydrouracil** (F. 214—215° Zers.) **31** I, 947.
***p*-Bromphenylazoacetylaceton** (F. 142°) **34** II, 2822.
$C_{11}H_{11}O_2N_3S$ **2-*p*-Nitrophenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol** (F. 151°) **34** II, 2982.
2-Thio-5-[benzoylaminomethyl]-hydantoin (F. 255° Zers.) **33** I, 2252.
Verb. $C_{11}H_{11}O_2N_3S$ (F. 166°) aus 4-Phenylthiosemicarbazid u. α-Chloracetessigester **31** II, 2332.
$C_{11}H_{11}O_2ClS$ **4-Chlor-5-methoxy-6.7-dimethyl-3-oxythionaphthen** (F. 152°) **33** II, 2464*; **34** II, 1849*.
4.7-Dimethyl-5-methoxy-6-chlor-3-oxythionaphthen (F. 129—130°) **33** II, 2463*; **34** II, 1849*.
4.7-Dimethyl-5-chlor-6-methoxy-3-oxythionaphthen (F. 128—130°) **33** II, 2463*; **34** II, 1849*.
4.6-Dimethyl-5-chlor-7-methoxy-3-oxythionaphthen (F. 118°) **33** II, 2463*; **34** II, 1849*.
4.5-Dimethyl-6-chlor-7-methoxy-3-oxythionaphthen (F. 132—133°) **33** II, 2463*.
$C_{11}H_{11}O_2BrS$ **4.7-Dimethyl-5-methoxy-6-brom-3-**

†) C. **1936**. II. 78 als 1-Methylnaphthalinsulfonsäureamid-(6) erkannt.

oxythionaphthen (F. 94°) **33 II**, 2463*; **34 II**, 1849*.

$C_{11}H_{11}O_3NCl_2$ [β-Dichlor-α-acetoxyäthyl]-benzamid (F. 146—148°) **34 II**, 1768.

$C_{11}H_{11}O_3NBr_2$ [β-Dibrom-α-acetoxyäthyl]-benzamid (F. 138°) **34 II**, 1769.

$C_{11}H_{11}O_3NS$ **1-Äthoxy-4-cyanbenzol-3-thioglykolsäure (2-Cyan-5-äthoxybenzol-1-thioglykolsäure)** (F. 160—161°), Darst. **31 I**, 1171*; Verseif. (mit organ. Sulfonsäuren) **30 I**, 2312*; **31 I**, 167*; (mit H_2SO_4) **31 I**, 166*; (mit H_2O_2 in alkal. Lsg.) **33 II**, 938*; Ringschluß **30 I**, 2969*.

Acetessig-o-toluidsulfoxyd (F. 110° Zers.) **32 II**, 2446.

Acetessig-m-toluidsulfoxyd (F. 93—94° Zers.) **32 II**, 2446.

Acetessig-p-toluidsulfoxyd (F. 92—93° Zers.) **32 II**, 2446.

α-Thiomalonsäure-(1.3.4)-xylidid, Äthylester (F. 175°) **33 I**, 3708.

α-Thiomalonsäure-(1.4.5)-xylidid, Äthylester (F. 187°) **33 I**, 3708.

1-[ω-Aminomethyl]-naphthalin-2-sulfonsäure 30 II, 137*; **31 II**, 124*.

1-[ω-Aminomethyl]-naphthalin-4-sulfonsäure, Ca-Salz **30 II**, 137*; Rkk. **31 II**, 124*.

1-Methyl-5-aminonaphthalin-4-sulfonsäure, Bldg., Rkk., Na-Salz **30 I**, 3187; Red. **33 I**, 126.

1-Methyl-8-aminonaphthalin-4-sulfonsäure 30 I, 2735.

2-Methyl-8-aminonaphthalin-1-sulfonsäure 30 II, 1548.

2-Methoxynaphthalin-3-sulfonsäureamid (F. 113°) **31 I**, 2200.

$C_{11}H_{11}O_3NS_2$ **7-Methyl-3-oxodihydrobenzo-1.4-thiazin-6-thioglykolsäure** (F. 228°) **31 II**, 1291.

$C_{11}H_{11}O_3N_2Cl$ γ-[3.4-Dimethoxyphenyl]-β-amino-α-chlorisoxazol (F. 130° Zers.) **30 I**, 3781.

$C_{11}H_{11}O_3N_2Br$ **3-Brom-p-toluolazoacetessigsäure**, Äthylester **31 II**, 423.

$C_{11}H_{11}O_3N_3S$ **6-Nitro-2-acetimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol** (F. 240—242°) **30 I**, 2097.

$C_{11}H_{11}O_3N_5S$ **2-Oxy-6-aminopyridinazophenyl-4'-sulfonsäureamid 34 II**, 2103*.

$C_{11}H_{11}O_3SAs$ **4-Methylmercaptonaphthalin-1-arsinsäure** (F. 218—220°) **32 I**, 254*.

$C_{11}H_{11}O_4NJ_2$ ***N*-Acetyldijod-*l*-tyrosin** (Zers. 198 bis 200°) **32 II**, 3389.

***N*-Acetyldijod-*dl*-tyrosin** (Zers. 205—206°), Darst., Ester, Deut. d. *N*-Acetyldijodtyrosins v. Wheeler u. Jamieson als Verb. $C_{24}H_{18}O_8N_2J_2$(?) **32 II**, 3389.

$C_{11}H_{11}O_4NS$ **Äthan-α.α.α-tricarbonsäurethioanilid**, Diäthylester (F. 92°) **33 II**, 3686.

Methantricarbonsäurethioanilid-*S*-methyläther, Diäthylester (F. 58°) **33 II**, 3686.

8(*o*)-Äthoxychinolin-5(*ana*)-sulfonsäure, Darst. **33 I**, 3569; Verwend. **34 II**, 1696.

1-Amino-2-methoxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 3065*.

***o*-Toluolsulfonylsuccinimid** (F. 136°) **30 II**, 1978.

***p*-Toluolsulfonylsuccinimid** (F. 184°) **30 II**, 1978.

$C_{11}H_{11}O_4N_2Br$ **4-[3'.4'-Dimethoxy-x-bromphenyl]-5-methyl-1.2.3.6-dioxdiazin** (F. 109°) **30 I**, 3781.

$C_{11}H_{11}O_4N_3S$ **2-Guanidino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure 31 II**, 3400*.

$C_{11}H_{11}O_4ClS$ **3.6-Dimethyl-5-chlorphenyl-1-thioglykolsäure-2-carbonsäure**, Ringschluß **30 I**, 2798*, 2969*; **31 I**, 167*.

$C_{11}H_{11}O_5NJ_2$ ***O*-Butyl-3.5-dijodchelidamsäure** (F. 145° Zers.) **32 II**, 220, 1695*.

***N*-Butyldijodchelidamsäure** (F. 145°), Darst., Verwend. **32 I**, 2868*.

$C_{11}H_{11}O_5NS$ ***S*-[3-Nitrophthaloyl]-*n*-propylmercaptan** (F. 136—137°) **30 I**, 813.

***S*-[3-Nitrophthaloyl]-isopropylmercaptan** (F. 144—145°) **30 I**, 813.

$C_{11}H_{11}O_5N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenylmorpholindithiocarbamat** (F. 125—130°), Verwend. **31 I**, 173*, 1026*.

$C_{11}H_{11}O_6NS_2$ **1-[ω-Aminomethyl]-naphthalin-2.4-disulfonsäure**, Darst., Na-Salz **30 II**, 137*; Rkk. **31 II**, 124*.

$C_{11}H_{11}O_8N_2Cl$ **Dinitrophenylpropylenchlorhydrinacetat** (F. 233°) **30 II**, 2124.

Chloracetyl-*l*-3-nitro-*p*-tyrosin 31 I, 2211.

Chloracetyl-*dl*-3-nitrotyrosin (F. 166°) **30 II**, 1563.

$C_{11}H_{11}N_2ClS$ **2-*p*-Chlorphenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol 34 II**, 2981.

$C_{11}H_{11}N_2BrS$ **2-[*o*-Brom-*p*-toluidino]-4-methylthiazol** (F. 84—85°) **31 II**, 2015.

5-Brom-2-*p*-toluidino-4-methylthiazol (F. 142 bis 143°) **31 II**, 2015.

5-Brom-2-phenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol (F. 123°) **34 II**, 2982.

2-*p*-Bromphenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol 34 II, 2981.

$C_{11}H_{11}N_2JS$ **2-*p*-Jodphenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol 34 II**, 2981.

$C_{11}H_{12}ONCl$ **1-[Chlormethyl]-6-methoxy-3.4-dihydroisochinolin 31 I**, 1619; **II**, 125*.

γ-Chlorchinaldinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **30 I**, 72.

8-Chlorchinaldinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **30 II**, 2702*.

α-Chlorlepidinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **30 I**, 72.

$C_{11}H_{12}ONCl_3$ **2-[Trichloracetimido]-3.5-dimethylanisol 30 II**, 3557; **33 I**, 2540.

4-[Trichloracetimido]-3.5-dimethylanisol 30 II, 3557; **33 I**, 2540.

$C_{11}H_{12}ONBr$ **1-Bromisochinolinäthylhydroxyd**, Verwend. d. Bromids **34 II**, 3678*.

$C_{11}H_{12}ONJ$ **2-Jodchinolinäthylhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **30 I**, 2100; **33 I**, 2207*; **34 I**, 3691*, 3692*; **II**, 1250*.

1-Jodisochinolinäthylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{11}H_{12}ON_2S$ **2-[*p*-Oxyphenyl]-thiazolyl-(4)-äthylamin 30 II**, 3766.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-[aminomethyl]-thiazol 31 I, 282.

***p*-Phenetylaminothiazol**, Salz mit H_2SiF_6 **33 II**, 1769*.

2-Acetmethylamino-6-methylbenzthiazol (F. 162°) **30 II**, 3562.

2-*p*-Oxyphenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol (F. 189—190°) **34 II**, 2982.

2-Acetimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 127—128°) **30 I**, 2096.

2-Acetimino-3.6-dimethyl-2.3-dihydrobenzthiazol (F. 168°) **30 II**, 3562.

$C_{11}H_{12}ON_2S_2$ ***N*-Morpholinmercaptobenzothiazol (Benzthiazolyl-2-sulfenmorpholid)** (F. 85°), Darst., Verwend. **32 II**, 2380*; **34 I**, 960*.

$C_{11}H_{12}ON_4S$ **5-[*p*-Dimethylaminophenylimino]-2-thiohydantoin** (F. 212°) **31 I**, 2058.

5-[(Phenyläthylamino)-imino]-2-thiohydantoin (F. 174°) **31 I**, 2058.

1-[*p*-Tolylthiocarbonamido]-3-methyl-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 228°) **31 I**, 2059.

$C_{11}H_{12}OClBr$ **α-Brom-δ-phenylvaleriansäurechlorid** ($K_{p.16}$ 172°) **34 I**, 1801.

$C_{11}H_{12}O_2NCl$ **3.3-Dimethyl-1-carboxy-2-chlorindolin**, Äthylester **32 II**, 3241.

2.4.5-Trimethyl-1-phenyloxaminsäurechlorid 30 II, 2186*.

$C_{11}H_{12}O_2NBr$ **1-Methyl-2-[*p*-bromphenyl]-2-oxy-5-oxopyrroltetrahydrid** (F. 151—153°) **30 II**, 1701.

$C_{11}H_{12}O_2NBr_3$ **Benz-β.β.γ-tribrom-α-oxybutylamid** (F. 142° Zers.) **33 II**, 2971.

$C_{11}H_{12}O_2NJ$ **6-Methoxy-2-jodchinolinmethylhydroxyd**, Jodid **31 II**, 2876.

$C_{11}H_{12}O_2N_2S$ **2-[3'.4'-Dioxyphenyl]-thiazolyl-(4)-äthylamin 30 II**, 3767.

4-[3'.4'-Dioxyphenyl]-2-[β-aminoäthyl]-thiazol 31 II, 445.

***m*-[ω-Allylthioharnstoff]-benzoesäure**, Au-Komplexverbb. **32 II**, 1202*.

***p*-[ω-Allylthioharnstoff]-benzoesäure.** — Na-Salz d. Au-Verb. s. *Lopion*.

2-(„1")-Imino-3(„2")-acetyl-6(„5")-äthoxy-2.3(„1.2")-dihydrobenzthiazol (F. 147°) **30 II**, 3562.

2(„1'')-Acetamino-6(„5'')-äthoxybenzthiazol (F. 244°) **30** II, 3562.

$C_{11}H_{12}O_2N_2S_2$ Trimethylendithiocarbonat-*o*-carboxyphenylhydrazon (F. 212°) **31** I, 3125.

$C_{11}H_{12}O_2N_2Hg$ Hydroxymercuricyanacet-1.3.4-xylidid **31** II, 220.

Hydroxymercuricyanacet-1.4.5-xylidid **31** II, 220.

Mercurimalonamid-1.3.4-xylidid (F. 270° Zers.) **33** I, 1929.

$C_{11}H_{12}O_2N_3Cl$ Cyclopentanon-[4-chlor-2-nitrophenylhydrazon] (F. 128°) **31** II, 2463.

Cyclopentanon-[4-chlor-3-nitrophenylhydrazon] (F. 106—107°) **31** II, 2463.

$C_{11}H_{12}O_2N_3As$ 1-[2'.3'-Dimethyl-4'-aminopyrazolonyl]-benzol-4-arsinoxyd, Rkk. **31** I, 1518*.

$C_{11}H_{12}O_2N_4S$ 5-[2'-Oxy-4'-dimethylaminophenylimino]-2-thiohydantoin **31** I, 2059.

1-[Phenylthiocarbaminyl]-3-äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin (F. 246—248°) **30** I, 74.

$C_{11}H_{12}O_2N_6S$ 2.6-Diaminopyridinazophenyl-4'-sulfonsäureamid **34** II, 2103*.

$C_{11}H_{12}O_2ClBr$ 3-Methyl-4-brom-6-isopropylphenylchlorcarbonat (Kp.$_{24}$ 158—162°) **34** II, 2831.

$C_{11}H_{12}O_3NCl$ Chloracet-β-piperonyläthylamid (F. 72° korr.) **31** I, 1619; II, 125*.

5-Chlor-2-acetoacetylamino-1-methoxybenzol, Sulfonier. **33** II, 3622*; **34** II, 2290*.

Chloracetyl-*l*-β-phenyl-α-alanin, Darst., Aminier. **30** II, 1709; enzymat. Abbau **30** I, 3793; II, 1563; Einfl. auf d. zeitl. Verlauf d. enzymat. Abbaus v. Polypeptiden **30** II, 3791.

Chloracetyl-*dl*-β-phenyl-α-alanin, Dehydrier.-Mechanismus **31** II, 2608; enzymat. Spaltbark. **30** II, 3790; **31** I, 2767.

Chloracetyl-*dl*-β-phenyl-β-alanin (F. 141°) **31** I, 2211.

N-Carbobenzoxy-*d*-alanylchlorid **32** II, 1309, 1310, 3261.

N-Carbobenzoxy-*l*-alanylchlorid, Rkk. **34** I, 3197.

$C_{11}H_{12}O_3NBr$ 4-Brom-3-nitro-*p*-valerophenon (F. 196—197*) **31** II, 2993.

Bromacetyl-*d*-phenylalanin (F. 116—119°) **31** I, 2215.

Bromacetyl-*dl*-phenylalanin (F. 117—118°) **31** I, 2768.

$C_{11}H_{12}O_3NAs$ 2.8-Dimethylchinolin-5-arsinsäure, Rkk. **33** II, 3726*.

$C_{11}H_{12}O_3N_2Cl_4$ [2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-chlorphenyl]-äthylnitramin (F. 181°) **34** I, 2120.

$C_{11}H_{12}O_3N_2J_2$ *N*-Acetyldijod-*dl*-tyrosinamid (Zers. 204—206°) **32** II, 3389.

$C_{11}H_{12}O_3N_2S$ 6-Methoxy-8-aminochinolin-*N*-methylsulfinsäure **31** II, 2329.

$C_{11}H_{12}O_3N_5As$ 3-[*p*-Arsinsäurephenylazo]-2.6-diaminopyridin, Darst., Verwend. **32** II, 3272*.

$C_{11}H_{12}O_4NCl$ *p*-Nitrophenylpropylenchlorhydrinacetat (F. 72—73°) **30** II, 2124.

N-Chloracetylphenylserin (F. 167°), Rkk. **30** I, 3058.

N-Chloracetyl-*dl*-*o*-tyrosin (F. 121°), Darst., Aminier. **30** II, 1563; (Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase) **31** I, 2211.

N-Chloracetyl-*dl*-*m*-tyrosin (F. 136°), Darst., Aminier., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **31** I, 2211.

N-Chloracetyl-*l*-*p*-tyrosin, Darst., Aminier., Äthylester **30** II, 2270; Methylaminier. **33** I, 2420; Verh.: gegen in Organen vorhandene Zellfermente **30** I, 3793; gegen Blutplasma bzw. -serum **34** I, 3355; (Einfl. auf d. Geh. an Polypeptidasen bestimmter Art) **34** I, 3355; Abbau: durch Pankreassaft **33** II, 559; durch Trypsin **33** I, 3582; durch Erepsin- u. Trypsin-Lsgg. (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33** II, 3143; durch Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 1563, 2270, 3790; **31** I, 797; (Einfl. v. Zusätzen auf d. zeitl. Verlauf) **30** II, 3791; durch Carboxypolypeptidase **34** II, 620; (v. Aspergillus parasiticus) **34** II, 619; Verwend. zur Prüf. d. Trypsinwrkg. **30** II, 1740.

O-Acetylsyringasäureimidchlorid, Hydrochlorid (F. 125*) **32** I, 217.

$C_{11}H_{12}O_4NBr$ Bromacetyl-*l*-tyrosin (F. 150—152*), Darst., Aminier., Äthylester, enzymat. Abbau **30** II, 2270; Darst., Spalt. durch verd. Alkali **31** I, 2215.

$C_{11}H_{12}O_4NAs$ 2-Oxy-4.7-dimethylchinolin-6-arsinsäure **30** II, 3769.

2-Oxy-4.8-dimethylchinolin-6-arsinsäure **30** II, 3769.

6-Äthoxychinolin-8-arsinsäure **31** I, 2061.

p-Arsinoglutaranilsäure **32** I, 1521.

$C_{11}H_{12}O_4N_2Cl_2$ Glycyl-*dl*-3.5-dichlortyrosin (F. 237°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.

$C_{11}H_{12}O_4N_2Br_2$ Glycyl-*dl*-3.5-dibromtyrosin (F. 222 bis 223° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1652.

$C_{11}H_{12}O_4N_2S$ 6-Methoxy-8-aminochinolin-*N*-methylsulfonsäure **31** II, 2329.

1-[2'-Sulfo-4'-methylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33** II, 3485*; **34** II, 142*.

1-[4'-Sulfo-2'-methylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33** II, 3484*.

1-[5'-Sulfo-2'-methylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33** II, 3485*.

$C_{11}H_{12}O_4N_3Cl$ 1-Methyl-2-[bis-(carboxymethyl)-diazoamino]-4-chlorbenzol (Zers. bei 170°) **30** II, 1288*.

$C_{11}H_{12}O_4N_3Cl_3$ *N*-[*m*-Nitrophenyl]-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl]-harnstoff (F. 146° Zers.) **33** I, 2240.

N-[*p*-Nitrophenyl]-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl]-harnstoff (F. 161° Zers.) **33** I, 2240.

$C_{11}H_{12}O_4N_3Br$ *N*-[2-Brom-4.6-dinitrophenyl]-piperidin (F. 127°) **33** II, 3563.

N-[4-Brom-2.6-dinitrophenyl]-piperidin (F. 110°) **33** II, 3562.

$C_{11}H_{12}O_4N_3J$ *N*-[4-Jod-2.6-dinitrophenyl]-piperidin (F. 99°) **33** II, 3562.

$C_{11}H_{12}O_5NCl$ [3-Äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenyl]-essigsäurechlorid, Rkk. **33** II, 1041.

$C_{11}H_{12}O_5NBr$ [2-Carboxyamino-4-methyl-6-bromphenyl]-äthylcarbonat, Äthylester s. unter $C_9H_8O_5NBr$.

$C_{11}H_{12}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-*n*-butylmercaptan (F. 48—49°) **30** I, 812.

S-[3.5-Dinitrobenzoyl]-isobutylmercaptan (F. 63 bis 64°) **30** I, 812.

tert. Butyl-3.5-dinitrothiobenzoat (F. 146—147°) **32** II, 2445.

N-Tryptophansulfonsäure, K-Salz **32** II, 1923.

$C_{11}H_{12}O_5N_2S_2$ Naphthalin-1-sulfomethylolamid-5-sulfamid **34** II, 3682.

$C_{11}H_{12}O_5N_3Cl_3$ [2-Methyl-4-(α-oxy-β.β.β-trichloräthyl)-6-nitrophenyl]-äthylnitramin (F. 134°) **33** I, 3076.

$C_{11}H_{12}O_6NBr$ 2-Brommethyl-4-methyl-5-carboxypyrrol-3-β-methylmalonsäure, Triäthylester (F. 90°) **31** II, 635*.

$C_{11}H_{12}O_6NAs$ Methylen-[acetessigsäure]-*p*-aminophenylarsinsäure, Darst., baktericide Wrkg. d. Äthylesters **32** II, 3868.

$C_{11}H_{12}O_6N_4S_2$ Pikryldiäthyldithiocarbamat, Verwend. **31** I, 1026*.

$C_{11}H_{12}O_7NAs$ Essigsäure-4-arsono-*N*-acetylanthranilsäureanhydrid **32** I, 1088.

$C_{11}H_{12}O_7N_4S_3$ Anhydrofurfurolanilintrisulfamid **34** II, 3681.

$C_{11}H_{12}O_8N_2As_2$ *N.N'*-Bis-[2-pyridon-5-arsinsäure]-methan (Zers. 230*), Darst., Verwend. **32** II, 3580*.

$C_{11}H_{12}NClS$ 5'-Chlorspiro-[1-cyclopentan-2']-benzothiazolin (F. 47°) **32** II, 1921.

$C_{11}H_{13}ONCl_4$ 2-Methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-chlor-*N*-äthylanilin (F. 116—117°) **34** I, 2120.

$C_{11}H_{13}ONS$ 4-Phenyl-2-methylthiazolmethohydroxyd, Verwend.: d. Jodids **34** II, 1250*; d. p-Toluolsulfonats **33** II, 3800*.

2-Methylbenzthiazolallylhydroxyd, Jodid **33** I, 1723*.

l-4-Acetaminobenzpenthien (F. 199°) **31** II, 2162.

dl-4-Acetaminobenzpenthien (F. 157—159°) **31** II, 2162.

$C_{11}H_{13}ONSe$ 2-Äthyl-5-äthoxybenzselenazol **34** I, 3691*.

4-Phenyl-2-methylselenazolmethylhydroxyd, Verwend. d. p-Toluolsulfonats **34** II, 1250*.

$C_{11}H_{13}ON_2Cl$ **β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-o-tolylhydrazon** (F. 118—120°) **31** I, 3674.

β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-m-tolylhydrazon (F. 157,5°) **31** I, 3674.

β-Chlor-α-ketobutyraldehyd-p-tolylhydrazon (F. 145—146°) **31** I, 3675.

$C_{11}H_{13}OBrS$ **o-ω-Bromaceto-p-thiokresoläthyläther** (F. 69—70°) **33** I, 3938.

$C_{11}H_{13}O_2NS$ **α-Benzoyloxybuttersäurethioamid** (F. 106°) **31** I, 1443.

Diacetyl-3-mercapto-4-toluidin (F. 125°) **31** II, 3203.

Benzoylimidothiokohlensäure-O-methyl-S-äthylester (Kp.$_{10}$ 195—205°) **32** II, 380.

$C_{11}H_{13}O_2NS_2$ **N-β-Phenyläthyldithiocarbaminglykolsäure** (F. 125°) **31** II, 2610.

Divinylsulfid-p-toluolsulfylimin (F. 91—93°) **31** I, 2191.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Cl$ **N-[4-Chlor-2-nitrophenyl]-piperidin** (F. 48°) **30** II, 2382.

1-Chlor-3-piperidino-4-nitrobenzol **34** I, 849.

Lävulinsäure-p-chlorphenylhydrazon, Äthylester (F. 112—113°) **33** II, 1180.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Cl_3$ **p-[α-Oxy-$\beta.\beta.\beta$-trichloräthyl]-N-äthyl-o-toluidinnitrosamin** (F. 138° Zers.) **33** II, 1021.

N-Phenyl-N'-[α-äthoxy-$\beta.\beta.\beta$-trichloräthyl]-harnstoff (F. 153° Zers.) **32** I, 667.

N-o-Tolyl-N'-[$\beta.\beta.\beta$-trichlor-α-methoxyäthyl]-harnstoff (F. 157° Zers.) **33** I, 2240.

N-p-Tolyl-N'-[$\beta.\beta.\beta$-trichlor-α-methoxyäthyl]-harnstoff (F. 149° Zers.) **33** I, 2240.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Br$ **N-[4-Brom-2-nitrophenyl]-piperidin** **30** II, 2382.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Br_3$ **N-Phenyl-N'-[$\beta.\beta.\beta$-tribrom-α-äthoxyäthyl]-harnstoff** (F. 145° Zers.) **34** I, 1968.

$C_{11}H_{13}O_2N_3S$ **Penthian-4-on-p-nitrophenylhydrazon** (F. 156°) **30** I, 2417.

β-Benzylbrenztraubensäurethiosemicarbazon, Red. **30** II, 556.

$C_{11}H_{13}O_2ClS$ **2.3-Dimethyl-4-methoxyphenyl-1-thioglykolsäurechlorid** **33** II, 2462*.

6-Methyltetralin-7-sulfonsäurechlorid, Rkk. **34** I, 3589.

$C_{11}H_{13}O_3NS$ **2-Methyl-5.6-dioxymethylenbenzthiazoläthylhydroxyd**, p-Toluolsulfonat **34** I, 3694*.

3.5-Dimethylbenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid (F. 184° Zers.) **33** I, 4039*.

***l*-4-Acetaminobenzpenthiendioxyd** (F. 239°) **31** II, 2162.

***dl*-4-Acetaminobenzpenthiendioxyd** (F. 238,5 bis 240°) **31** II, 2162.

p-Nitrothiobenzoesäurebutylester **33** II, 1517.

Homomyristicinsäuremethylthioamid (F. 152 bis 153°) **32** II, 863.

4-Carbopropoxyphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 97°) **34** II, 2070.

2-Methyl-3-äthylindol-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. **32** II, 3968*; **33** I, 2466*.

2-Äthyl-3-methylindol-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **32** II, 3968*; **33** I, 2466*.

2-Äthyl-3-methylindol-7-sulfonsäure **32** II, 1976*.

2.3.5-Trimethylindol-7-sulfonsäure, Verwend. **34** II, 1375*.

$C_{11}H_{13}O_3N_2Cl$ **2-Chlor-5-nitrobenzoesäurediäthylamid** (F. 72°) **33** II, 2814.

Isonitrosoacetyl-1-amino-2.3-dimethyl-4-methoxy-5-chlorbenzol (F. 154—156°), Verwend. **33** II, 2464*.

$C_{11}H_{13}O_3N_2Cl_3$ **4-[α-Oxy-$\beta.\beta.\beta$-trichloräthyl]-6-nitro-N-äthyl-o-toluidin** (F. 105°) **33** I, 3076.

$C_{11}H_{13}O_3N_3S$ **5-Äthyl-5-[2'-methylthiazol-4'-methyl]-barbitursäure** (F. 264—265°) **34** II, 249.

1-[2'-Methyl-5'-sulfamidophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **30** I, 594*.

$C_{11}H_{13}O_3ClS$ **1.2-Dimethyl-3-methoxy-4-chlorbenzol-6-thioglykolsäure** **33** II, 2464*.

1.3-Dimethyl-2-chlor-4-methoxybenzol-5-thioglykolsäure (F. 74°) **33** II, 2463*.

1.4-Dimethyl-2-chlor-3-methoxybenzol-5-thioglykolsäure (F. 128—130°) **33** II, 2463*.

$C_{11}H_{13}O_3BrS$ **1.4-Dimethyl-2-methoxy-3-brombenzol-5-thioglykolsäure** (F. 78—80°) **33** II, 2463*.

$C_{11}H_{13}O_4NBr_2$ **5-Nitro-4-allylveratroldibromid** (F. 111° Zers.) **33** I, 1779.

$C_{11}H_{13}O_4NS$ **5-Äthoxyphenyl-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid** (**4-Äthoxybenzol-1-carboxamido-2-thioglykolsäure**) (F. 208—210°), Darst. **30** I, 2312*; **31** I, 167*; Darst., Ringschluß **33** II, 938*; Darst., Verwend. **30** II, 1289*; **31** I, 166*; Halogenier. **32** I, 1829*; Ringschluß **31** I, 167*; (Verwend.) **32** II, 3633*.

2-Äthyl-3-methyl-7-oxyindol-5-sulfonsäure **33** I, 2467*.

1.3.3-Trimethyl-2-indolinonsulfonsäure (F. 220° Zers.) **33** II, 2674.

3.3.7-Trimethylindolinon-5(?)-sulfonsäure, Salze **33** II, 2674.

$C_{11}H_{13}O_4NHg_2$ **Dihydroxymercuriacetessigsäure-o-toluidid**, Salze **32** II, 3696.

Dihydroxymercuriacetessigsäure-m-toluidid, Diacetat (F. 194° Zers.) **32** II, 3696.

Dihydroxymercuriacetessigsäure-p-toluidid, Salze **32** II, 3696.

$C_{11}H_{13}O_4N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenyldiäthyldithiocarbamat** (F. 81°), Verwend. **31** I, 173*.

$C_{11}H_{13}O_5NS$ **5.6-Dimethoxy-1-methylindol-2-sulfonsäure** **32** I, 2176.

$C_{11}H_{13}O_6N_4Cl$ **1-Acetyl-3.9-dimethyl-4-chlor-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure**, Erkennen d. — v. Biltz u. Krzikalla als 7-Acetylderiv. **32** II, 2465.

3.9-Dimethyl-7-acetyl-4-chlor-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 171°), Darst., Rkk., Erkennen d. 1-Acetyl-3.9-dimethyl-4-chlor-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure v. Biltz u. Krzikalla als — **32** II, 2465.

$C_{11}H_{13}NCl_2S$ **β-Benzylaminoäthyl-$\alpha.\beta$-dichlorvinylsulfid**, Hydrochlorid (F. 174—176°) **33** II, 37.

$C_{11}H_{13}N_2ClS$ **6-Chlor-2-isobutylaminobenzthiazol** (F. 138°) **31** II, 2014.

$C_{11}H_{13}N_2BrS$ **6-Brom-2-[n-butylamino]-benzthiazol** (F. 118°), Darst., Rkk., Hydroperbromide **34** I, 2128; Hydrobromid **34** II, 606.

6-Brom-2-isobutylaminobenzthiazol (F. 147°), Darst., F., Rkk., Hydrotribromid **34** II, 606; Hydropentabromid **34** I, 547.

4-Brom-2-propylamino-6-methylbenzthiazol (F. 116°) **31** II, 2013.

Penthian-4-on-p-bromphenylhydrazon (F. 144°) **30** I, 2417.

$C_{11}H_{14}ONCl$ **p-Diäthylamino-o-chlorbenzaldehyd** (Kp.$_{30}$ 246—247°), Oxydat. **30** II, 3850*; Rk. mit Phenyloxindol **33** I, 1133.

δ-Chlorbutylbenzamid (F. 59—60°) **34** II, 759, 1119.

$C_{11}H_{14}ONCl_3$ **p-[α-Oxy-$\beta.\beta.\beta$-trichloräthyl]-N-äthyl-o-toluidin** (F. 107°), Darst., Rkk., Diacetylderiv. **33** II, 1021; Nitrier. **33** I, 3075; Bromier. **34** I, 2120.

$C_{11}H_{14}ONBr$ **p-Bromisovaleranilid** (F. 128—129°) **31** I, 2867.

$C_{11}H_{14}ONJ$ **δ-Jodbutylbenzamid** **34** II, 759.

$C_{11}H_{14}ON_2S$ **4-n-Butyloxy-2-aminobenzthiazol** (F. 142—143°) **33** II, 614*.

6-n-Butyloxy-2-aminobenzthiazol (F. 121°) **33** II, 614*.

6-Isobutyloxy-2-aminobenzthiazol (F. 140°) **33** II, 614*.

6-Äthoxy-2-dimethylaminobenzthiazol (F. 85°) **33** II, 614*.

$C_{11}H_{14}ON_3Br$ **Methyläthylketon-4-[p-bromphenyl]-semicarbazon** (F. 175° korr.) **30** I, 830.

$C_{11}H_{14}O_2NCl$ **Chloracet-β-m-methoxyphenäthylamid** (F. 56—57° korr.) **31** I, 1619; II, 125*.

$C_{11}H_{14}O_2NBr$ **2-α-Bromisovaleryl-o-aminophenol** (F. 114°) **32** II, 3718.

α-Brompropionyltyramin (F. 122°) **30** I, 58.

$C_{11}H_{14}O_2N_2S$ **6-Äthoxy-2-[oxyäthylamino]-benzthiazol** (F. 125°) **33** II, 614*.

p-Nitrothiophenolpentamethylenamid, Darst., Verwend. **32** II, 3637*.

β-*o*-Tolylthiocarbamidopropionsäure (F. 144 bis 145° Zers.) **34** II, 607.
β-*p*-Tolylthiocarbamidopropionsäure (F. 151 bis 152° Zers.) **34** II, 607.
γ-[Acetyloxyäthyl]-phenylthioharnstoff (F. 69 bis 70°) **30** II, 2773.
asymm. Acetyl-*p*-äthoxyphenylthioharnstoff (F. 144°) **30** II, 3562.
symm. Acetyl-*p*-äthoxyphenylthioharnstoff, Bromier. **30** II, 3562.
Acetylamino-2-methylbenzthiazolmethohydroxyd, Salze **32** I, 96.
Carbaminylthiomilchsäure-*o*-toluidid (F. 135 bis 137°) **30** I, 198.
Carbaminylthiomilchsäure-*p*-toluidid (F. 114 bis 115°) **30** I, 198.
Äthylisothiopropionnitranilid, Rkk. **34** I, 491*.
$C_{11}H_{14}O_2N_2S_3$ Diäthylthiocarbaminyl-*o*-nitrophenyldisulfid (F. 90,1—92,2°), Darst., Verwend. **32** I, 1451*.
$C_{11}H_{14}O_2N_4S$ 1-[*p*-Tolylthioureido]-3-carboxyacetamidin, Äthylester (F. 203°) **31** I, 2059.
$C_{11}H_{14}O_3NCl$ 2.4-Dimethyl-5-[chloracetyl]-pyrrol-3-propionsäure (Chloracetylkryptopyrrolcarbonsäure) (F. 212—213°), Darst., Rkk. **31** I, 3561; Methylester (F. 118°) **34** II, 3950.
N-[3.4-Dimethoxybenzyl]-chloracetylamid (F. 116—118°) **31** I, 1102.
$C_{11}H_{14}O_4NAs$ Methylen-[methyläthylketon]-*p*-aminophenylarsinsäure, Darst., baktericide Wrkg. **32** II, 3867.
2-Methyl-5-crotonylaminobenzol-1-arsinsäure **33** II, 3727*.
$C_{11}H_{14}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malonsäure-amid-1.3.4-xylidid, Acetat **32** II, 3696.
Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-1.4.5-xylidid, Acetat **32** II, 3696.
$C_{11}H_{14}O_4N_3As$ 2.3-Dimethyl-4-aminopyrazolon-1-phenyl-4'-arsinsäure, Rkk. **31** I, 3145*; **33** II, 3726*.
$C_{11}H_{14}O_5N_2S$ Toluolsulfoglycylglycin, Verseif. **30** II, 945*.
$C_{11}H_{14}O_6NAs$ *p*-Arsonoglutaranilsäure **32** I, 1521; II, 248*.
4-[(Acetyllactyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure **32** I, 3465*.
2-[(Acetylglykolyl)-amino]-4-methylbenzol-1-arsinsäure (F. 184°) **32** I, 3465*.
$C_{11}H_{14}O_9N_2S_2$ *o*-Kresoldisulfonylglycin (F. 128°) **31** I, 794.
$C_{11}H_{14}O_{10}N_2S_2$ *O*.*N*-Glycyltyrosindisulfonsäure, K-Salz **32** II, 1924.
$C_{11}H_{14}NClS$ 2-*n*-Butyl-5-chlorbenzothiazolin (F. 78°) **32** II, 1920.
2-Isobutyl-5-chlorbenzothiazolin (F. 69°) **32** II, 1920.
β'-Benzylaminoäthyl-α u. β-chlorvinylsulfid [Gemisch] **33** II, 37.
$C_{11}H_{14}NClS_2$ 4-Chlorphenyldiäthyldithiocarbamat (F. 123°), Verwend. **31** I, 1026*.
$C_{11}H_{15}ONS$ *N*-[2-Methyl-4-oxyphenyl]-tetrahydro-1.4-thiazin, Verwend. **33** I, 3637*.
2-Äthylbenzthiazoläthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34** I, 3424*, 3690*, 3692*.
2.6-Dimethylbenzthiazoläthylhydroxyd (.1-Äthyl-2.5-dimethylbenzthiazoliumhydroxyd"), Perchlorat **31** II, 1575; Verwend. d. Jodids **34** II, 1377*.
p-Aminothiobenzoesäurebutylester (F. 37—38° korr.) **33** II, 1517.
$C_{11}H_{15}ON_2Br$ δ-Oxyvaleraldehyd-*p*-bromphenylhydrazon (F. 70—71°) **32** II, 1624.
$C_{11}H_{15}ON_3S$ Thiosemicarbazidopropylphenylketon (F. 140°) **31** I, 2471.
$C_{11}H_{15}ON_5S$ 1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbonallylamid (F. 196°) **31** I, 1928.
$C_{11}H_{15}OClS$ Mesityl-β-chloräthylsulfoxyd (F. 76°), Darst. **33** I, 1935; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33** II, 45.
$C_{11}H_{15}O_2NS$ 2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthyl-4-methylsulfon (F. 129—131°), Rkk. **33** II, 3487*.
2-Methyl-6-methoxybenzthiazoläthylhydroxyd, Rkk.: d. Jodids **34** II, 1377*; d. Toluol-*p*-sulfonats **34** I, 3694*.
dl-γ-Benzylmercapto-α-aminobuttersäure (*dl*-*S*-Benzylhomocystein) (F. 190—191°) **33** I, 2804.
Thiolcarbanilsäure-β-äthoxyäthylester (F. 42 bis 43°) **30** II, 2772.
Thioncarbanilsäure-β-äthoxyäthylester (F. 45°) **30** II, 2772.
3.4-Dimethoxyphenylthioacetmethylamid (F. 130°) **32** II, 862.
6-Methyltetralin-7-sulfamid (F. 158—159°) **34** I, 3589.
$C_{11}H_{15}O_2NS_2$ *N*-[β-Veratryläthyl]-dithiocarbaminsäure **31** II, 2609.
$C_{11}H_{15}O_2NSe$ 5-Methoxy-2-methylbenzselenazoläthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34** I, 491*.
$C_{11}H_{15}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-anilinopentan **30** I, 2381.
$C_{11}H_{15}O_2N_3S$ *N*-[4-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-propylthioharnstoff (F. 173°) **34** I, 2918.
N-[5-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-propylthioharnstoff (F. 157°) **34** I, 2918.
N-[2-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-propylthioharnstoff (F. 147°) **34** I, 2918.
N-[3-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-propylthioharnstoff (F. 144°) **34** I, 2919.
α-Thiosemicarbazino-γ-phenylbuttersäure (α-Thiosemicarbazino-β-benzylpropionsäure) (F. 170°) **30** II, 556; **33** I, 939.
$C_{11}H_{15}O_2ClS$ Mesityl-β-chloräthylsulfon (F. 60,5°), Darst. **33** I, 1935; Rk. mit Jod-Ionen (Geschwindigk.) **33** II, 45.
m-sek.-Butyltoluol-x-sulfochlorid (Kp.11 164 bis 165°) **31** I, 62.
p-sek.-Butyltoluol-x-sulfochlorid (Kp.12 162 bis 164°) **31** I, 62.
$C_{11}H_{15}O_2BrS$ *p*-Bromphenylisoamylsulfon **31** II, 3464.
$C_{11}H_{15}O_3NS$ 5-Thioacetylaminotrimethylpyrogallol **34** II, 1023*.
N-Äthyl-*N*-acetyl-*p*-toluolsulfonamid (F. 52,5°) **33** II, 1787*.
$C_{11}H_{15}O_3N_2Cl$ *sek.* Butyl-[β-chlorallyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **30** II, 3599.
$C_{11}H_{15}O_3N_2Br$ s. *Pernocton* [*Pernoston, 5-sek.-Butyl-5-(β-bromallyl)-barbitursäure, sek. Butyl-β-brompropenylbarbitursäure*].
$C_{11}H_{15}O_3N_3S$ *N*-[5-Nitro-2-methoxyphenyl]-*N'*-propylthioharnstoff (F. 171°) **34** I, 2919.
$C_{11}H_{15}O_3Cl_2P$ Mono-[*p*-isoamyloxyphenyl]-phosphorsäureesterdichlorid (Kp.11 182—184°) **34** I, 3369*.
$C_{11}H_{15}O_4NS$ *N*-Benzolsulfo-*l*-valin (F. 153°) **32** II, 1611.
$C_{11}H_{15}O_4N_2Br$ *d*-Xyloketose-*p*-bromphenylhydrazon (F. 128—129°) **34** I, 370.
$C_{11}H_{15}O_4N_3S$ Isovaleraldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 132—133° Zers.) **34** II, 3935.
Methylpropylketon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 115° Zers.) **34** II, 3935.
Methylisopropylketon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 113—114° Zers.) **34** II, 3935.
Methylisopropylketon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 129—130° Zers.) **34** II, 3935.
Methylisopropylketon-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 127—128° Zers.) **34** II, 3935.
Diäthylketon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 99—101° Zers.) **34** II, 3935.
$C_{11}H_{15}O_5NS$ 2-*n*-Butylaminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure **33** II, 445*.
2-Isobutylaminobenzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure **33** II, 445*.
$C_{11}H_{15}O_5N_2Cl$ Dimethylchloruridin **34** II, 2684.
$C_{11}H_{15}O_5N_2J$ 5-Joddimethyluridin **34** II, 2684.
$C_{11}H_{15}O_5N_2As$ Benzoylglycinäthylamid-*p*-arsinsäure (Hippur-*N*-äthylamid-*p*-arsonsäure) (F. 270° Zers.), Darst., trypanocide Wrkg. **30** I, 3775; trypanocide Wirksamk. **32** I, 1087.
p-Arsonomalonanilsäureäthylamid **31** II, 2003.
p-Arsonomalonanilsäuredimethylamid **31** II, 2003.
Methylmalonanilsäuremethylamid-*p*-arsonsäure, Darst., physiol. Wrkg. **33** II, 3262.
Bernsteinsäuremethylamid-*p*-arsonoanilid (*p*-Arsonosuccinanilsäuremethylamid), Darst.,

trypanocide Wrkg. **31 I**, 3461; Darst. **33 I**, 1935.

p-**Arsonoglutaranilsäureamid**, NH_4-Salz **32 I**, 1521.

$C_{11}H_{15}O_5N_2Sb$ **3-Nitro-4-piperidinophenylstibinsäure** **30 I**, 3680.

$C_{11}H_{15}O_6BrS_3$ **Bis-[äthylsulfonyl]-phenylsulfonylbrommethan** (F. 134°) **32 I**, 53.

$C_{11}H_{15}N_2ClS$ *symm.* *p*-**Chlorphenylisobutylthioharnstoff** (F. 122°) **31 II**, 2014.

$C_{11}H_{15}N_2BrS$ *symm.* *p*-**Bromphenyl-***n*-**butylthioharnstoff**, Bromier. **34 II**, 606.

symm. *p*-**Bromphenylisobutylthioharnstoff**, Bromier. **34 II**, 606.

$C_{11}H_{16}ONCl$ **2.4-Dimethyl-3-propyl-5-[chloracetyl]-pyrrol** (F. 133°) **34 II**, 3950.

4-Methyl-2.3-diäthyl-5-[chloracetyl]-pyrrol (F. 112°) **34 II**, 3950.

$C_{11}H_{16}ON_2J_2$ *N*-**Diäthylaminoäthyl-3.5-dijodpyridon** (F. 85°), Darst., Verwend. **32 II**, 2847*.

$C_{11}H_{16}ON_2S$ *o-n*-**Butyloxyphenylthioharnstoff** (F. 114°), Rkk. **33 II**, 614*.

p-n-**Butyloxyphenylthioharnstoff** (F. 154°), Rkk. **33 II**, 614*.

p-**Isobutyloxyphenylthioharnstoff**, Rkk. **33 II**, 614*.

p-**Äthoxyphenyldimethylthioharnstoff** (F. 165°), Rkk. **33 II**, 614*.

Dimethylamino-2-methylbenzthiazolmethohydroxyd, Jodid **32 I**, 96.

$C_{11}H_{16}O_2N_2S$ *p*-**Toluolsulfonylpiperazin**, Hydrochlorid (F. 173°) **33 I**, 2253.

2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäuremethylamid (F. 166°), Darst., Verwend. **32 II**, 3630*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethylallylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{11}H_{16}O_3N_2Br_2$ s. *Diogenal* [*Dibrompropyldiäthylbarbitursäure*].

$C_{11}H_{16}O_3N_2S$ *o*-**Toluolsulfaminoacetiminoäthyläther**, Chlorhydrat **33 II**, 1987.

inneres **Anhydrid d. 2-[Bis-(äthylamino)-oxymethyl]-benzolsulfonsäure** (F. 276°) **31 II**, 2318.

$C_{11}H_{16}O_3N_3Br$ *dl*-*α*-**Bromisovaleryl-***l*-**histidin**, Methylester **31 II**, 1302.

$C_{11}H_{16}O_3N_4S$ *symm.* [**3.4.5-Trimethoxyphenyl**]-**guanylthioharnstoff**, Pikrat **30 I**, 1289.

$C_{11}H_{16}O_4NAs$ **Diäthylbenzamid-***p*-**arsinsäure** (F. 193—195°) **30 I**, 3775.

$C_{11}H_{16}O_4N_2S$ **2-Nitrobenzolsulfon-***n*-**amylamid** (F. 48°) **30 I**, 516.

3-Nitrobenzolsulfon-*n*-**amylamid** (F. 59°) **30 I**, 516.

4-Nitrobenzolsulfon-*n*-**amylamid** (F. 63°) **30 I**, 516.

$C_{11}H_{16}O_5N_2S$ **1-Nitro-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurediäthylamid** (F. 77—78°), Red. **33 II**, 288*.

$C_{11}H_{16}O_5N_3As$ *p*-**Arsonoanilinomalonbismethylamid** **33 I**, 603.

$C_{11}H_{16}O_6NAs$ **1-Arsinsäure-3.4-dioxybenzol-3-[***N.N***-diäthylcarbamidsäure]-ester** (**Arsinsäurebrenzcatechindiäthylcarbaminsäureester**) **32 I**, 583*; **32 II**, 2370*, 3273*.

$C_{11}H_{16}O_6N_4S$ **Diazoaminoverb. aus Methyltaurin u. 6-Nitro-3-amino-4-methoxy-1-methylbenzol** **32 II**, 773*.

$C_{11}H_{16}O_7NAs$ **4-Arabinoaminophenylarsinsäure** **30 I**, 2100.

4-Xyloaminophenylarsinsäure **30 I**, 2100.

$C_{11}H_{17}O_2NS$ **1-Amino-5-methylphenyl-2-***n*-**butylsulfon** (F. 37—39°), Verwend. **34 I**, 1114*; **II**, 134*.

Benzolsulfon-*n*-**amylamid** **31 I**, 1906.

p-**Toluolsulfon-***n*-**butylamid** (F. 43°) **31 I**, 1907.

N-**Isobutyl-***p*-**toluolsulfamid** (F. 77°) **32 II**, 3427.

2.4.6-Trimethylbenzolsulfonäthylamid (F. 75°) **31 I**, 1907.

1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonmethylamid, Darst., therapeut. Verwend. **30 I**, 1973*.

$C_{11}H_{17}O_3NS$ *o*-**Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 118—120°) **30 II**, 2773.

m-**Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 147—148°) **30 II**, 2773.

p-**Nitrobenzyldiäthylsulfoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 112—114°) **30 II**, 2773.

$C_{11}H_{17}O_3N_2Sb$ **3-Amino-4-piperidinophenylstibinsäure** **30 I**, 3680.

$C_{11}H_{17}O_3N_3S$ **Diazoaminoverb. aus Methyltaurin u. 1.4-Dimethyl-2-aminobenzol** **32 II**, 773*.

$C_{11}H_{17}O_4NS$ *p*-**Toluoldiäthylolsulfamid** (F. 46°), Verwend. **34 II**, 4028*.

$C_{11}H_{17}O_4NS_2$ **Thiodiglykol-***p*-**toluolsulfylimin** (F. 86—87°) **31 I**, 2190.

$C_{11}H_{17}O_4N_2As$ **4-[***ω***-Acetylaminopropylamino]-benzol-1-arsinsäure** **31 I**, 2084*.

$C_{11}H_{17}O_5N_2As$ **3-Nitro-4-amylaminophenylarsonsäure** **32 II**, 2450.

5-Nitro-2-*n*-**amylaminophenylarsonsäure** (F. 135—137°) **34 II**, 2384.

3-Nitro-4-isoamylaminophenylarsonsäure **32 II**, 2450.

5-Nitro-2-isoamylaminophenylarsonsäure (F. 186° Zers.) **34 II**, 2384.

$C_{11}H_{17}O_6NS_2$ *ω*-**Disulfoäthyl-***m*-**toluidin**, Na-Salz **34 I**, 288*.

$C_{11}H_{18}ONCl$ *L.d*-**2-Chlorcamphan-2-carbonsäureamid**, opt. Dreh. **31 II**, 2871.

6-Chlorcamphan-2-carbonsäureamid, Erkennen d. — v. Houben u. Pfankuch als 2-Chlorcamphan-4-carbonsäureamid **31 II**, 2870.

2-Chlorcamphan-4-carbonsäureamid (F. 128°), Darst. **31 II**, 2871; Erkennen d. 6-Chlorcamphan-2-carbonsäureamids v. Houben u. Pfankuch als — **31 II**, 2870.

Camphenhydrochlorid-1-carbonsäureamid, Umlager. **31 II**, 2870.

1.4-Endomethylen-2.3.3-trimethyl-2-chlorcyclohexan-4-carbonamid **31 II**, 2870.

$C_{11}H_{18}ON_2S_2$ **3.3′-Dimethylthiazolincarbocyanin**, Jodid **33 I**, 2470*.

$C_{11}H_{18}ON_3Cl$ *l*-**4-Chlorcamphersemicarbazon** (F. 260—265° Zers.) **32 I**, 63.

$C_{11}H_{18}O_2NCl$ **2-Chlor-4-aminocamphan-***N***-carbonsäure**, Methylester (F. 73—74°) **31 II**, 2871.

Campheriminchlorhydrat-*N***-carbonsäure**, Methylester **31 II**, 2871.

$C_{11}H_{18}O_2NP$ **4-Diäthylamino-2-methylbenzol-1-phosphinigsäure**, haltbare Salze **33 II**, 249*, 574*; Lsgg. d. Na-Salzes **30 II**, 92*.

$C_{11}H_{18}O_2N_2S$ *p*-**Isoamylsulfonylphenylhydrazin** (F. 143°) **31 II**, 3464.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurebutylamid, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethylpropylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurediäthylamid (F. 117°), Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{11}H_{18}O_3NBr$ *dl*-*α*-**Brom-***n*-**capronyl-***l*-**prolin** (F. 69 bis 70°) **31 I**, 2770.

dl-*α*-**Bromisocapronyl-***l*-**prolin** **31 I**, 2770.

$C_{11}H_{18}O_3NAs$ *o*-[*n*-**Amylamino**]-**phenylarsinsäure** (F. 98° korr.) **31 II**, 1849.

o-[**Isoamylamino**]-**phenylarsinsäure** (F. 115° korr.) **31 II**, 1849.

$C_{11}H_{18}O_3N_2Cl_6$ *symm.* **Di-[***α***-***n***-propoxy-***β***-trichloräthyl]-harnstoff** (F. 224° Zers.) **32 I**, 667.

$C_{11}H_{18}O_3N_2S$ **2-Äthylmercaptouracil-4-aldehyddiäthylacetal** (F. 128°) **31 II**, 245.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäureäthyloxäthylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethyl-*n***-propylamid**, Verwend. **34 I**, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurediäthylamid (F. 104—105°), Darst., Verwend. **33 II**, 288*; Verwend. **34 I**, 1719*, 1889*.

$C_{11}H_{18}O_4N_2S$ **2-[Bis-(äthylamino)-oxymethyl]-benzolsulfonsäure** (F. 186—188°) **31 II**, 2318.

$C_{11}H_{18}O_5N_2Cl$ **Chloracetyldiglycyl-***dl*-**norvalin** (F. 216—217° Zers.) **31 I**, 2767.

Chloracetyldiglycyl-*dl*-**valin** (F. 169—171° Zers.), enzymat. Abbau **30 II**, 1706; (Darst., Aminier.) **30 II**, 1708.

$C_{11}H_{18}O_5N_3Br$ *dl*-*α*-**Brom-***n*-**valeryldiglycylglycin** (F. 181° Zers.) **31 I**, 2767.

dl-*α*-**Bromisovaleryldiglycylglycin** (F. 171 bis

173° Zers.), enzymat. Abbau **30** II, 1706; (Darst., Aminier.) **30** II, 1708.

$C_{11}H_{19}ONBr_2$ [β-Dibromvinyl]-pelargonamid (F. 63 bis 64°) **33** II, 3410.

$C_{11}H_{19}O_2NS$ *sek.* Octylthiocyanacetat, Verwend. **32** II, 426*.

$C_{11}H_{19}O_3NBr_2$ α.δ-Dibromvaleryl-*l*-leucin, Aminier. **33** I, 3582.

dl-α.δ-Dibromvaleryl-*dl*-leucin, Darst., Aminier. **33** I, 3582.

$C_{11}H_{19}O_3N_2As$ 3-Amino-4-amylaminophenylarsinsäure **32** II, 2450.

5-Amino-2-*n*-amylaminophenylarsinsäure (F. 178—179° Zers.) **34** II, 2384.

3-Amino-4-isoamylaminophenylarsinsäure **32** II, 2450.

5-Amino-2-isoamylaminophenylarsinsäure (F. 186° Zers.) **34** II, 2385.

$C_{11}H_{19}O_3N_2S$ 2-[Bis-(äthylamino)-oxymethyl]-benzolsulfonsäureamid (F. 159°) **31** II, 2318.

$C_{11}H_{19}O_3SAs$ Phenyl-[β-äthyläthylmethylsulfoniumhydroxyd]-arsinsäure, Jodid (F. 97 bis 100°) **33** II, 2001.

$C_{11}H_{19}O_4N_2Cl$ Chloracetyl-*dl*-leucyl-β-alanin (F. 124—126°) **30** II, 1558.

$C_{11}H_{19}O_4N_2Br$ Bromacetyl-*dl*-alanyl-*dl*-leucin (F. 154—155°) **31** I, 2215.

dl-α-Brompropionylglycyl-*dl*-leucin (F. 156 bis 157° korr.) **30** II, 3783.

dl-α-Brompropionyl-*dl*-alanyl-*dl*-norvalin (F. 183—184° korr.) **31** I, 2769.

dl-α-Brompropionyl-*dl*-α-aminobutyryl-*dl*-α-aminobuttersäure, Verh. gegen Enzyme **30** II, 1559.

$C_{11}H_{19}O_4N_2J$ β-Jodpropionylglycyl-*dl*-leucin, Einw. v. Trypsinkinase **30** II, 1558.

$C_{11}H_{19}O_5NS_2$ β.β-Dioxydiäthylsulfidoxy-*p*-toluolsulfamid (?) (F. 86—88°) **32** I, 3422.

$C_{11}H_{19}O_5N_2Cl$ Chloracetyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin (F. ca. 135°) **30** II, 2269.

Chloracetyl-*dl*-leucyl-*dl*-isoserin, Aminier. **30** II, 2269.

$C_{11}H_{19}O_5N_2Br$ *d*-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-serin (F. 103°) **33** I, 3089.

$C_{11}H_{20}ONBr$ [β-Bromvinyl]-pelargonamid (Kp.$_{10}$ 148°) **33** II, 3410.

$C_{11}H_{20}ON_2S_4$ α.α-Di-[dimethyldithiocarbaminylmethyl]-aceton (F. 101°) **30** II, 1217.

$C_{11}H_{20}OClBr$ 10-Bromundecansäurechlorid **33** II, 2120.

11-Bromundecansäurechlorid **33** II, 2120.

$C_{11}H_{20}O_2NBr_3$ Bromalpelargonamid (F. 139°) **33** II, 3410.

Methylbromalcaprylamid (F. 85°) **33** II, 3410.

$C_{11}H_{20}O_2N_2Cl_2$ Dichlormalonbis-isobutylamid (F. 84°) **31** II, 2595.

$C_{11}H_{20}O_3NBr$ *d*-α-Bromisovaleryl-*d*-norleucin (F. 111—112°) **32** I, 1079.

l-α-Bromisovaleryl-*d*-norleucin (F. 113°) **32** I, 1079.

d-α-Bromisovaleryl-*l*-norleucin (F. 104—108°) **32** I, 1079.

l-α-Bromisovaleryl-*l*-norleucin (F. 111°) **32** I, 1079.

d-α-Bromisovaleryl-*d*-leucin (F. 145°) **32** I, 1079.

l-α-Bromisovaleryl-*d*-leucin (F. 141—142° **32** I, 1079.

d-α-Bromisovaleryl-*l*-leucin (F. 143—144°) **30** II, 73; **32** I, 1079.

l-α-Bromisovaleryl-*l*-leucin (F. 142—143°) **32** I, 1079.

dl-α-Bromisovaleryl-*dl*-leucin A (F. 164°) **32** I, 1079.

dl-α-Bromisovaleryl-*dl*-leucin B (F. 118—120°) **32** I, 1079.

d-α-Bromisocapronyl-*d*-valin **30** II, 73

inakt. α-Bromisocapronylvalin A (F. 173—174°) **31** I, 798.

inakt. α-Bromisocapronylvalin B (F. 125—126°) **31** I, 798.

dl-α-Bromisocapronyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 104—105°) **30** II, 3426.

$C_{11}H_{20}O_4NBr$ *dl*-Bromisocapronyläthoxyalanin (F. 136°) **33** II, 1176.

$C_{11}H_{21}O_2NS$ Thiomorpholin-4-äthylalkoholvalerat (Kp.$_{757}$ 291°) **34** II, 2393.

$C_{11}H_{21}O_2N_2Br$ α-Brompropionylleucyldecarboxyalanin (F. 151°) **30** I, 59.

N-Propionyl-*N'*-[bromdiäthylacetyl]-äthylendiamin (F. 57—59°) **33** II, 3616*.

$C_{11}H_{21}O_3NS$ Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholvalerats **34** II, 2393.

$C_{11}H_{21}O_4NS$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholvalerats (F. 25°) **34** II, 2393.

$C_{11}H_{22}ONCl$ „Chlorlupinin"-methylhydroxyd, Jodid (F. 204°) **30** I, 532.

$C_{11}H_{22}ONBr$ 10-Bromundecansäureamid (F. 93,5°) **33** II, 2120.

11-Bromundecansäureamid (F. 88°) **33** II, 2120.

dl-α-Bromisocapronylamylamin (*dl*-α-Bromisocapronyldecarboxyleucin) (Kp.$_{10}$ 160—161°) **30** II, 3783.

$C_{11}H_{22}O_2N_4S$ *symm.* Di-[morpholinomethyl]-thioharnstoff (F. 124—125°) **33** II, 3774*.

$C_{11}H_{22}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malondi-*n*-butylamid, Dichlorid **31** I, 3452.

Di-[hydroxymercuri]-malondiisobutylamid, Dichlorid **31** I, 3452.

$C_{11}H_{23}O_6N_3S_3$ (?) s. *Djengkolsäure*.

$C_{11}H_{24}O_6BrP$ *tert.* Bromäthylmethylglykolbutylglykolphosphat (Kp.$_7$ 205—210°) **32** II, 121*; **33** I, 3243*.

$C_{11}H_{25}O_3NS$ Di-*n*-amylaminomethylsulfonsäure, Rk. mit J **33** I, 372.

$C_{11}H_{27}ONS$ [Isobutylthiomethyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34** II, 1156.

— 11 V —

$C_{11}H_5O_6NCl_2S_2$ 1.2-Carbonyl-1-amino-2-naphthol-4.x-disulfonsäurechlorid (F. 262—263° Zers.) **30** II, 470*; **32** II, 776*.

1.8-Carbonyl-1-amino-8-naphthol-3.6-disulfonsäurechlorid (F. 214—216°) **30** II, 470*; **32** II, 776*.

$C_{11}H_6ONCIS$ 2-Furyl-5-chlorbenzothiazol (F. 122° **32** II, 1920.

$C_{11}H_6O_2NCIS$ 1-Cyannaphthalin-3-sulfonsäurechlorid (F. 127°), Darst., Verwend. **33** II, 2755*.

2-Cyannaphthalin-1-sulfonsäurechlorid, Rkk. **33** I, 4039*.

$C_{11}H_6O_2NCl_4Br$ *N*-γ-Brompropyltetrachlorphthalimid (F. 164—165°) **34** II, 2073.

$C_{11}H_6O_2N_2Cl_2S$ 2-Chlorperimidin-4'-sulfochlorid, Verwend. **30** I, 442*.

$C_{11}H_6O_3NCIS$ 5-Chlor-8-cyannaphthalin-1-sulfonsäure, Rkk. **31** I, 1172*.

$C_{11}H_6O_5N_2Cl_2S_2$ 2-Oxyperimidin-5.8-disulfonsäurechlorid **30** II, 470*; **32** II, 776*.

$C_{11}H_7O_2NClBr$ Brom-1-chlor-2-aminonaphthalin-3-carbonsäure (F. 271—272°) **31** II, 1635*.

$C_{11}H_8ONBrS$ 4-Phenyl-2-[bromaceto]-thiazol (F. 106—107°) **31** II, 445.

$C_{11}H_8O_2NCIS$ 2-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-4-[chlormethyl]-thiazol (F. 106—107°) **31** I, 282.

$C_{11}H_8O_4NCIS$ 1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfochlorid [5-Methylnitronaphthalinsulfonsäurechlorid-(8)] (F. 162,5° Zers., korr.), Darst., Rkk. **30** I, 2735, 3186; Rkk. **34** I, 3468.

1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfochlorid (F. 115,5° korr.) **30** I, 2735, 3187.

2-Methyl-5-nitronaphthalin-1-sulfochlorid (F. 84 bis 85°) **30** II, 1548.

2-Methyl-8-nitronaphthalin-1-sulfochlorid (F. 145° Zers.) **30** II, 1548.

$C_{11}H_9ON_2CIS_2$ 1-Methoxy-3-chlor-4.6-xylyldirhodanid, Verwend. **30** II, 3219*, 3841*.

$C_{11}H_9O_2NClBr$ 7-Brom-4.6-dimethyl-5-methoxyisatin-α-chlorid **33** II, 2464*.

$C_{11}H_9O_2N_2ClS$ 2-Acetoacetylamino-4-chlorbenzothiazol (F. 230°) **34** II, 1207*.

2-Acetoacetylamino-5-chlorbenzothiazol (F. 220°) **34** II, 1207*.

2-Acetoacetylamino-6-chlorbenzothiazol (F. 264° Zers.) **34** II, 1027*, 1207*.

p-Chlorbenzolsulfonaminopyridin, Pikrat (F. 191°) **30** I, 3760.

$C_{11}H_9O_2N_2BrAs_2$ 3-Brom-2-pyridon-5-arseno-1'-

[3′-amino-4′-oxybenzol], trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.

$C_{11}H_9O_6N_2ClS$ **1-[2′-Methyl-6′-chlor-4′-sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäure**, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{11}H_{10}ONClS$ **4-Chlormethyl-2-*p*-methoxyphenylthiazol** (F. 55—56°) **30 II**, 3766; **31 I**, 282.

$C_{11}H_{10}ON_2Cl_3Br$ **Trichloracetaldehyd-*N*-acetyl-3-brom-*p*-tolylhydrazon** (F. 187° Zers.) **31 II**, 423.

$C_{11}H_{10}ON_2Br_2S$ **2-Methyl-2-dibromtolylaminothiazolidon** (F. 194°) **34 II**, 250.

3-Methyl-2-dibromtolylaminothiazolidon (F. 132°) **34 II**, 250.

$C_{11}H_{10}O_2NClS$ **2-Cyan-3.6-dimethyl-5-chlorphenylthioglykolsäure**, Ringschluß **30 I**, 2798*; **31 I**, 167*.

$C_{11}H_{10}O_3NClS$ **2-Methylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid** **31 I**, 1831*.

$C_{11}H_{10}O_3NBrS$ **5-Brom-4-äthoxy-1-cyanbenzol-2-thioglykolsäure**, Verseif. **31 I**, 166*.

$C_{11}H_{10}O_4NClBr_2$ **Chloracetyl-*dl*-3.5-dibromtyrosin** (F. 207°) **30 II**, 1562.

$C_{11}H_{10}O_4N_2Br_2S$ **1-[4′Sulfo-2′.6′-dibrom-4′-methylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon**, Verwend. **33 II**, 3485*.

$C_{11}H_{11}ON_2BrS$ **2-Äthyl-2-*p*-bromphenylamino-4-thiazolidon** (F. 121°) **34 II**, 249.

3-Äthyl-2-*p*-bromphenylimino-4-thiazolidon (F. 91°) **34 II**, 250.

6-Brom-2-acetimino-3-äthyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30 I**, 2097.

$C_{11}H_{11}O_6NClAs$ **Methylen-[γ-chloracetessigsäure]-*p*-aminophenylarsinsäure**, Darst., baktericide Wrkg. d. Äthylesters **32 II**, 3868.

$C_{11}H_{12}O_2NClBr_2$ **Benz-β-chlor-β.γ-dibrom-α-oxybutylamid** (F. 144° Zers.) **33 II**, 2971.

$C_{11}H_{12}O_2NCl_2Br$ **Benz-β.γ-dichlor-β-brom-α-oxybutylamid** (F. 157° Zers.) **33 II**, 2971.

$C_{11}H_{12}O_2ClBrS$ **1.4-Dimethyl-2-methoxy-3-brombenzol-5-thioglykolsäurechlorid** **33 II**, 2463*.

$C_{11}H_{12}O_3NCl_2As$ ***p*-Dichlorarsinoglutaranilsäure** (F. 156—158°) **32 I**, 1522.

$C_{11}H_{12}O_3N_2Cl_3Br$ **[2-Methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-bromphenyl]-äthylnitramin** (F. 198° Zers.) **34 I**, 2120.

$C_{11}H_{12}O_4NClS$ **4-Chlor-5-äthoxybenzol-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid** (F. 188—189°) **32 I**, 1829*.

$C_{11}H_{12}O_4NBrS$ **5-Brom-4-äthoxybenzol-1-carboxamido-2-thioglykolsäure** (F. 196—197°) **31 I**, 166*; **32 I**, 1829*.

$C_{11}H_{12}O_4N_3ClS_2$ **2.6-Dinitrochlorphenyldiäthyldithiocarbamat** (F. 123°), Verwend. **31 I**, 173*.

$C_{11}H_{12}O_5NS_2As$ **Dicarboxymethylbenzamid-*p*-thioarsinit** **30 I**, 3775.

$C_{11}H_{12}O_6NClS$ **5-Chlor-2-acetoacetylamino-1-methoxybenzol-3-sulfonsäure**, Alkalisalze **34 II**, 3440*.

1-Methoxy-5-chlor-2-acetoacetylaminobenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2290*.

$C_{11}H_{12}N_2ClBrS$ **6-Chlor-4-brom-2-isobutylaminobenzthiazol** (F. 93°) **31 II**, 2014.

$C_{11}H_{12}N_2ClBr_3S$ **6-Chlor-4-brom-2-isobutylaminobenzthiazoldibromid** (F. 265°), **31 II** 2014.

$C_{11}H_{13}ONCl_3Br$ **2-Methyl-4-[α-oxy-β.β.β-trichloräthyl]-6-brom-*N*-äthylanilin** (F. 115°) **34 I**, 2120.

$C_{11}H_{13}O_2N_2Cl_4Sb$ **3-Nitro-4-piperidinophenylstibinchlorid** **30 I**, 3680.

$C_{11}H_{13}O_2N_4S_3As$ **Bis-[carboxamidomethyl]-2-thiolbenzimidazol-5-thioarsinit** (F. 245° Zers.) **31 I**, 82.

$C_{11}H_{14}ONCl_2As$ ***N.N*-Diäthylbenzamid-*p*-dichlorarsin** (F. 185—186°) **30 I**, 3775.

$C_{11}H_{14}O_2NClS_2$ **β-Chloräthylvinylsulfid-*p*-toluolsulfylimin** (F. 101,5—103°) **31 I**, 2191.

$C_{11}H_{14}O_3N_3S_2As$ **Benzamid-*p*-thioarsinitdiacetamid** (F. 193°), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

$C_{11}H_{14}O_4N_2SHg$ **„[*m*-Hydroxymercuriallylthioureido]-benzoesäure"** **31 II**, 1453*.

$C_{11}H_{16}O_2NBrS$ **4-Brombenzolsulfon-*n*-amylamid** (*p*-Brombenzolsulfo-*n*-pentylamin) (F. 60—61°) **31 I**, 1907; **33 II**, 204.

$C_{11}H_{16}O_5N_3SAs$ ***S*-[α-Amino-α-carboxyäthyl]-4-[carbaminylmethylamino]-phenylthioarsinsäure**, Di-Na-Salz **30 II**, 2573*.

$C_{11}H_{16}O_7NAsHg$ **„4-Hydroxymercuriallyloxy-3-acetylaminobenzol-1-arsinsäure"**, Bi-Salze **31 II**, 1453*.

$C_{11}H_{17}O_2N_2ClS$ **5-Amino-2-dioxypropylamino-4-chlorbenzol-1-äthylsulfid**, Verwend. **34 I**, 2200*.

$C_{11}H_{17}O_3N_2ClS$ **4-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol-5-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34 I**, 1719*.

$C_{11}H_{18}OJSAs$ **Phenyl-[β-äthyläthylmethylsulfoniumhydroxyd]-jodarsin**, Jodid (F. 105—106°) **33 II**, 2001.

C_{12}-Gruppe.

— 12 I —

$C_{12}H_8$ **β-Naphthylacetylen**, Darst. **32 I**, 1902; Rkk. **30 I**, 1786

***o*-Diphenylen**, Verss. zur Darst. **34 I**, 857.

Acenaphthylen, katalyt. Darst. aus Acenaphthen **30 I**, 3357*; **33 II**, 3050*; therm. Spalt. **34 II**, 1063; katalyt. Oxydat. **32 II**, 618*; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376.

$C_{12}H_{10}$ (s. *Acenaphthen*; *Diphenyl* [*Biphenyl*]).

gewöhnl. **Vinylnaphthalin**, Darst. **32 II**, 1970*; **33 I**, 3005*; katalyt. Polymerisier. zu Kunstharzen **30 I**, 599*; **31 II**, 3674*; Verwend. als Einbett.-Mittel für Leuchtfarben **34 I**, 1117*.

α-Vinylnaphthalin (**α-Naphthyläthylen**) (Kp.$_{15}$ 126—128°), Darst. (Rkk.) **34 I**, 2923; (Polymerisat., Salze) **32 II**, 870; Bldg., Styphnat **34 II**, 1118; Anlager. v. HCl **33 I**, 505*; Verwend. für synthet. Kautschuk **32 I**, 460*.

β-Vinylnaphthalin (F. 66°) **34 I**, 544.

Dimethylennaphthalin **33 I**, 2542.

$C_{12}H_{12}$ **Dihydrodiphenyle**, Bldg. u. Zerfall **33 II**, 850.

1-Phenylcyclohexadien-(1.3), Rkk. **33 II**, 3421.

techn. **Äthylnaphthalin**, Darst.: aus Naphthalin u. Äthylen **30 I**, 2010*; **II**, 1132*; **32 II**, 3965*; **34 II**, 331*; aus Diäthylnaphthalin u. Naphthalin (+ aktivierte Silicate) **30 I**, 736*; Dehydrier. **32 II**, 1970*; Sulfonier. u. Kondensat. mit Olefinen **30 I**, 1226*.

1(α)-Äthylnaphthalin (Kp.$_{756}$ 256,5° korr.), Darst.: aus α-Menaphthyl-MgCl u. Dimethylsulfat (Pikrat) **30 I**, 524; aus α-Methylnaphthylketon (Acetylier.) **32 I**, 2950; aus α-Acetylnaphthalin (Hydrier., Pikrat) **31 II**, 1856; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 97,4°) **31 I**, 2865; katalyt. Umlager. in d. β-Isomere **34 I**, 1191.

2(β)-Äthylnaphthalin (Kp.$_{760}$ 252°), Darst.: aus d. α-Isomeren **34 I**, 1191; aus β-Äthyltetralin (Pikrat) **31 I**, 939; aus β-Acetylnaphthalin (Hydrier., Pikrat) **31 II**, 847; Bldg.: aus 3-Äthyl-9-methyl-cis-dekalin (Pikrat) **31 II**, 3337; aus 8-Oxo-1-oxy-2-[α-carboxyäthyl]-10-methyldekalinlacton (Pikrat) **31 II**, 1294; v. — u. —-Tetrahydriden aus Anthracen durch Berginisat. **30 II**, 2898; Derivv. **33 I**, 421; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 69—70°) **31 I**, 2865.

techn. **Dimethylnaphthalin**, Vork. im Wassergasteer **33 I**, 2344.

1.2-Dimethylnaphthalin (Kp.$_1$ 107°) **33 II**, 377.

1.3-Dimethylnaphthalin (Kp.$_{764}$ 262—264°) **32 I**, 3060; **33 I**, 3079.

1.4-Dimethylnaphthalin (Kp.$_{760}$ 264°), Darst.: aus p-Xylol (Pikrat) **33 II**, 377; aus 1-Methyl-4-bromnaphthalin **32 I**, 3060; **33 I**, 3079; (Nitrier., Pikrat) **32 II**, 1781; aus Styrallylallylessigsäure (Pikrat) **30 II**, 3403; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 139—140°) **31 I**, 2865; Nitrier. **34 II**, 2526.

1.5-Dimethylnaphthalin (F. 80—80,5°) **31 II**, 3473; **33 II**, 872.

1.6-Dimethylnaphthalin (Kp. 262,5°), Bldg.: aus Podophyllotoxin bzw. Pikropodophyllin (Derivv.) **32 II**, 3414; aus Vitamin A **33 I**,

250, 1153; Derivv. **34 I**, 2425; UV-Absorpt. **31 I**, 425; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906; katalyt. Umlager. in d. β-Isomere **34 I**, 1191; Oxydat. **33 II**, 1815; Bromier. **33 I**, 1939; Rk.: mit Benzilsäure **33 I**, 2098; mit β-Chlorpropionylchlorid **31 I**, 2396*; mit Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3118; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 2131.

1.7-Dimethylnaphthalin (F. 84—85°) **31 II**, 3473; **33 II**, 377.

isomeres **1.7-Dimethylnaphthalin** (F. 42—43°) **31 II**, 3473.

1.8-Dimethylnaphthalin **31 II**, 3473.

2.3-Dimethylnaphthalin (F. 104°), Isolier. aus Steinkohlenteer, Rkk. **30 I**, 522; Synth., Pikrat **33 II**, 377; Rkk. **32 II**, 2181; Rk.: mit α- bzw. β-Naphthoylchlorid **34 I**, 1489; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 2131.

2.6-Dimethylnaphthalin (F. 110°), Bldg. **33 I**, 2718; Spektr. („Diylzustand") **33 I**, 1742; UV-Absorpt. **31 I**, 425; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 141—142°) **31 I**, 2865; Oxydat. **30 II**, 562; Bromier., Sulfonier., Derivv. **32 I**, 2463; Überführ. in Trimethylnaphthalin **33 I**, 3078; Kondensat.: mit α-Naphthoylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3118; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 2131.

2.7-Dimethylnaphthalin (F. 97—98,5°), Bldg. **33 I**, 3565; (Doppelverbb.) **32 I**, 2840; (Trinitrobenzolat) **34 I**, 3062; Oxydat. **30 II**, 562; Halogenier., Kondensat. zu α.β-Di-β-naphthyläthan **31 II**, 2730; Kondensat.: mit Naphthoylchloriden (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3118; mit Bernsteinsäureanhydrid **33 I**, 423; mit Phthalsäureanhydrid **33 II**, 2131.

x.x-Dimethylnaphthalin (?), Bldg. **33 I**, 2681.

Dimethylbenzofulven, Tautomerisier. **30 I**, 3041; Autoxydat.-Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl **34 I**, 380.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{12}$ aus Acetylen **32 I**, 40.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{12}$ (Kp.$_{10}$ 98°) aus Phenäthylmethyläthinylcarbinol **31 II**, 1276.

$C_{12}H_{14}$ ***n*-Butylphenylacetylen** (Kp. 229—232°) **32 I**, 1232, 1361.

γ-Phenyl-α.α-dimethylbutadien [1.1-Dimethyl-3-phenylbutadien-(1.3)] (Kp.$_{16}$ 94—96°), Darst., Oxydat., Identität (?) mit α-Phenyl-α.γ.γ-trimethylallen v. Klages **34 I**, 3191; Darst. **34 II**, 1767.

α-Phenyl-α.γ.γ-trimethylallen, Identität (?) d. — v. Klages mit γ-Phenyl-α.α-dimethylbutadien **34 I**, 3191.

***o*-Dipropenylbenzol** (Kp. 108,5—109°) **34 II**, 3937.

***m*-Dipropenylbenzol** (Kp.$_{14}$ 117—120°) **34 II**, 3937.

***p*-Dipropenylbenzol** (F. 63°) **34 II**, 3937.

techn. **Tetrahydrodiphenyl**, Aminoderivv. **31 I**, 1520*.

1-Phenyl-Δ^1-cyclohexen (Kp.$_{20}$ 133°), Darst.: aus 1-Phenylcyclohexanol **33 II**, 1026; (Hydrier.) **33 II**, 2261; aus Cyclohexanon u. C_6H_5MgBr **32 I**, 3296; Dehydrier. **32 II**, 368.

Benzylcyclopenten **34 II**, 237.

Vinyltetrahydronaphthalin, Verwend. **34 I**, 1117*.

Dihydro-α-äthylnaphthalin (Kp.$_{758}$ 246° korr.) **31 II**, 1857.

Dihydro-β-äthylnaphthalin (Kp.$_{760}$ 241°) **31 II**, 847.

Tetrahydroacenaphthen (Kp. 245—248°) **32 I**, 1359.

$C_{12}H_{16}$ **6-Phenylhexen-(1)** (**1-Phenyl-5-hexen**) (Kp.$_{760}$ 216°), Darst., Rkk. **32 I**, 3296; UV-Absorpt. **32 II**, 3873; Ringdehydrier. **34 II**, 246.

2-Methyl-5-phenylpenten-(2) (Kp.$_{25}$ 108—112°) **30 I**, 2161*; **31 I**, 852*; **34 II**, 434.

3-Methyl-5-phenylpenten-(2) **31 I**, 852*.

1-Phenyl-2-methyl-2-propyläthylen (Kp.$_{768}$ 212 bis 215°) **32 I**, 3291.

1-Phenyl-2-äthylbuten-(1) (**1-Phenyl-2.2-diäthyläthylen**) (Kp.$_{760}$ 216—218°) **30 II**, 388; **32 I**, 3291.

Dimethyl-(3.5)-isobutenyl-(1)-benzol **31 I**, 922.

Propenylmesitylen, Dimerisier., Struktur **33 II**, 863.

Phenylcyclohexan (**Cyclohexylbenzol**, **Hexahydrodiphenyl**) (Kp.238°), Darst.: aus Diphenyl **32 I**, 1358; aus Bzl. u. Cyclohexylchlorid (Nitrier.) **32 I**, 2582; aus Bzl. u. Cyclohexylbromid (Nitrier.) **33 I**, 768; aus Bzl. u. Cyclohexylalkohol **30 I**, 355, 736*; **II**, 1132*; **31 I**, 1830*; aus 1-Phenylcyclohexan-1-carbonsäure **34 II**, 50; aus Benzolsulfonsäurecyclohexylester + Bzl. **33 II**, 443*; Bldg.: aus Bzl. (+ $AlCl_3$) **33 II**, 2660; (bei d. Hydrier. in Ggw. v. P_2O_5, Hydrier.) **34 II**, 2215; (u. Cyclohexen) **30 I**, 1782; **34 II**, 331*; bei d. Hydrier. v. Phenol (Sulfonier.) **34 II**, 3503; Derivv. **30 II**, 1444*; Aminoderivv. **31 I**, 1520*; Dampfdruck **31 II**, 1259; Rkk. **33 II**, 3422.

Phenylcyclopentylmethan (Kp. 233—235°) **31 I**, 1109.

ar. **x-Äthyltetrahydronaphthalin**, Darst., Oxydat. **30 II**, 624*; Oxydat. **31 I**, 1831*.

ar. **Tetrahydro-α-äthylnaphthalin** (Kp.$_{764}$ 237,5° korr.) **31 II**, 1857.

ac. **1-Äthyltetralin** **34 II**, 246.

2-Äthyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{760}$ 237° korr.) **31 II**, 848.

6-Äthyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{10}$ 121—122°), Darst., Dehydrier. **31 I**, 939; Erkennen d. Äthyltetralins v. Boedtker u. Rambech als — **31 II**, 848.

1.1-Dimethyltetralin (Kp.$_{761}$ 220—222°) **34 II**, 434.

1.2-Dimethyltetralin (?) **34 II**, 246.

5.8-Dimethyl-1.2.3.4-tetralin (Kp.$_{760}$ 254°) **33 II**, 377.

6.7-Dimethyl-1.2.3.4-tetralin (Kp.$_7$ 128°) **33 II**, 377.

1-Methyl-1-äthylhydrinden (?), Bldg. **34 II**, 246.

1.1.2-Trimethylindan (Kp. 208°) **34 I**, 2750.

1.1.3-Trimethylindan **34 I**, 2751.

Dicyclohexadien (*dimeres* $\Delta^{1,3}$-**Cyclohexadien**), Hydrier.-Wärme **34 II**, 756; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; selekt. Red., Konst. **32 II**, 2048; Dehydrier. **33 I**, 2542; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2691.

α-tetrameres **Allen** **31 I**, 1091.

$C_{12}H_{18}$ (s. *Geijeren*).

3.6-Diäthyloctadien-2.6-in-(4) (Kp.$_5$ 80—81°) **33 II**, 3566.

Hexylbenzol vom Kp. 219—223° aus Crackbenzin u. Bzl. **31 I**, 2560.

***d*-2-Phenylhexan** (Kp.$_{22}$ 100°) **32 I**, 814.

Isohexylbenzol (Kp.$_{735}$ 216,4°) **34 II**, 37.

akt. **Äthyl-*n*-propylphenylmethan** (Kp.$_{27}$ 105°) **32 I**, 814; **II**, 3228.

γ-Benzylpentan (**Diäthylbenzylmethan**) (Kp.$_{735}$ 216,5—217°) **34 II**, 37.

***p*-Isoamyltoluol** (Kp. 209—211°) **34 I**, 32.

Isobutylxylol, Verwend. v. Derivv. **31 II**, 1183*.

techn. tert. **Butyl-*m*-xylol** (Kp. 201—203°) **32 II**, 288*.

1.3-Dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol **34 II**, 431.

Dipropylbenzol, Rkk. **33 I**, 3065.

Diisopropylbenzol [Gemisch] **34 II**, 2384.

***p*-Diisopropylbenzol** (Kp. 205—210°) **30 I**, 354.

Triäthylbenzol, Darst. **33 II**, 136*, 442*; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 510; Ramanspektr. (Anwend. zur Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242.

Hexamethylbenzol (F. 165°), Darst.: aus C_6Br_6 bzw. C_6J_6 u. CH_3MgJ **31 I**, 1438; aus techn. Xylol **31 I**, 2996; Bldg.: aus dimerem 1.2.3.4-Tetramethylbutadien-(1.3) **31 I**, 3348; bei d. therm. Zers. v. CH_3OH **30 I**, 193; aus Mesidinhydrochlorid u. Methanol **31 II**, 1697; Ramanspektr. **34 II**, 568; D., Brech.-Indices u. Mol.-Refrakt. **34 I**, 665; Struktur **30 I**, 1289, 2547; **II**, 1190; **31 I**, 1065, 2193; elektr. Moment **31 II**, 1987; Bezieh. d. opt. Anisotropie zu d.

magnet. Eigg. **30 I**, 1908; Schmelz-, Umwandl.-Wärme (u. spezif. Wärme) **30 II**, 883; **32 II**, 682; (u. F. bzw. Umwandl.-Punkt) **31 II**, 3086; Dampfdruckkurve, Verdampf.-Wärme **30 II**, 1218; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; Selbstentzünd.-Kurven **33 II**, 3804; physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865; therm. Spalt. **34 II**, 1063; Hydrier. **33 II**, 3687.

Octahydrodiphenyl (Kp. 234°) **34 II**, 2824.

Dihydrobiscyclohexadien (Kp.16 107—108°) **32 II**, 2048.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{18}$ aus Teerölfraktt. **31 I**, 2559.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{18}$ (Kp.11 90—95°) aus Sorbylchlorid **33 II**, 3411.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{18}$ (Kp. 214,5°) aus α-Methyl-α-benzylacetessigester (Mechanismus d. Bldg., Konst.) **34 II**, 37.

$C_{12}H_{20}$ (s. *Longifan*).

dimere **1.1-Dimethylbutadiene** (Kp.16 94—97° bzw. 105—108°) **32 II**, 1426.

dimere **1.2-Dimethylbutadiene** (Kp.16 97—100° bzw. 108—110°) **32 II**, 1426.

dimeres **1.3-Dimethylbutadien** (Kp.16 90—92°) **32 II**, 1426.

dimere **1.4-Dimethylbutadiene** (Kp.20 90° bzw. 96—98°) **32 II**, 1426.

dimeres **2.3-Dimethylbutadien** (Kp.17 95°) **32 II**, 1426.

dimeres **Diisopropenyl** (Kp. 215—220°) **34 II**, 3741.

3-Äthyl-$\Delta^{1,3}$-menthadien (Kp.737 199—202°) **30 I**, 520.

Δ^1-Cyclohexylcyclohexen (Dekahydrodiphenyl) (Kp. 238,5° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexen u. Hexan (+ Ni u. P_2O_5) **34 II**, 2215; aus Cyclohexylcyclohexylbromid **33 II**, 3423; aus 1-Cyclohexylcyclohexanol **33 II**, 2261; (Hydrier.) **33 II**, 1675; aus cis-o-Cyclohexylcyclohexanol **30 I**, 1128.

Cyclohexylidencyclohexan (Kp.742 236—237°) **33 II**, 1674.

dimeres **Cyclohexen** (Kp.24 102—110°) **32 I**, 799.

Dekahydroacenaphthen (Kp. 235—237°) **32 I**, 1359.

Tetrahydrodicyclohexadien (Kp.766 239°), Darst., Hydrier.-Wärme, Energieinhalt (Spann. d. Bicycloheptansyst.) **34 II**, 756; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 757.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{20}$ aus Teerölfraktt. **31 I**, 2559.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{20}$ (Kp.23 145—155°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{20}$ (Kp. 228—230° korr.) aus 1-Cyclohexyl-2-methylcyclopentanol **33 II**, 1675.

Olefin $C_{12}H_{20}$ (Kp. 190—210°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kalifornischem Erdöl) **31 II**, 3698.

$C_{12}H_{22}$ **α-Dodecin (Decylacetylen)** (Kp.12 95—98°) **33 II**, 2380, 3676.

Hexylbutylacetylen, Ramanspektr. **33 II**, 1149.

symm. **Dodecin (Diamylacetylen)** (Kp.14 103 bis 104°), Darst. **32 I**, 1361; dielektr. Eigg. **34 II**, 417; Umlager. **33 II**, 2380.

$\Delta^{1,11}$-Dodekadien (Kp. 207°), Darst. **32 I**, 657; Ozonisat. **33 I**, 1761.

Dodekadien vom Kp.11 79—84° aus Dihalogenpropylenen u. C_3H_7MgBr **30 II**, 30.

2.3.6.7-Tetramethyloctadien-(2.6) (Kp.18 87,5 bis 88,5°) **30 II**, 1292.

2.3-Di-[*tert.*-butyl]-butadien (Kp.760 168—170°), Darst., Rkk. **33 II**, 209; Oxydat. **34 II**, 1608; Rk. mit SO_2 **34 II**, 944.

cis-**Cyclohexyl-6-hexen-(2)**, Ramanspektren **33 I**, 18.

1-*n*-Amyl-2-methylcyclohexen (Kp. 218,9 bis 219,7° korr.) **33 II**, 2261.

3-Äthylmenthen (Kp.21 90—92°) **30 I**, 520.

Dicyclohexyl (Cyclohexylcyclohexan, Dodekahydrodiphenyl) (Kp. 237,5—238° korr.), Darst., Stereoisomerie **33 II**, 1675; Darst.: aus Diphenyl **32 I**, 1358; **34 II**, 1756; (Isomerie) **30 I**, 1128; (Cracken unter hohem H-Druck) **30 I**, 1307; aus 1-Cyclohexylcyclohexen **33 II**, 2261; aus Octahydrodiphenyl **34 II**, 2824; aus Carbazol **32 I**, 1318; aus Cyclohexyl-MgBr (+ AgBr) **30 I**, 662; Bldg.: aus Phenylcyclohexan **34 II**, 2215; aus Cyclohexyljodid **33 II**, 3562; aus Cyclohexylbromid u. Mg (Erkennen d. Cyclohexylcyclopentans u. d. 1-Cyclohexyl-3-methylcyclopentans v. Zelinsky als —) **31 I**, 1109; aus Diphenylenoxyd **31 II**, 2010; **33 I**, 3713; aus Dihexahydrobenzoylperoxyd **33 I**, 223; aus Benzophenon u. Cyclohexyl-MgJ (Mechanismus) **33 I**, 2940; bei d. Elektrolyse d. Cyclohexancarbonsäure **32 II**, 211; aus Hexahydrobenzoesäureäthylester u. Cyclohexyl-MgBr **34 I**, 3207.

1-Cyclohexyl-2-methylcyclopentan (Kp.744 225,5 bis 227°) **33 II**, 1675.

1-Cyclohexyl-3-methylcyclopentan, Erkennen d. — v. Zelinsky als Dicyclohexyl **31 I**, 1109.

Cyclohexylcyclopentylmethan (Kp. 225—227°) **31 I**, 1109.

Dimethyldicyclopentyl **32 I**, 799, 1318.

1.2-Dicyclopentyläthan (Kp.748 206—207°) **33 II**, 3562.

α-Äthyldekalin (Kp.760 222° korr.) **31 II**, 1857.

β-Äthyldekalin (Kp.760 221° korr.) **31 II**, 848.

4.9-Dimethyl-*cis*-dekalin (Kp.12 ca. 85°) **31 II**, 3343.

4.9-Dimethyl-*trans*-dekalin (Kp.12 77—78°) **31 II** 3342.

Tetrahydrogeijeren (Kp.20 95°) **34 I**, 780.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$ aus japan. Erdöl **34 I**, 979.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$ aus n-Hexan bzw. n-Heptan **34 I**, 1182.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$ (Kp.739 216—219°) aus Cyclohexen u. H_2SO_4 **33 I**, 2681.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$ (Kp.754 236,5—238°) aus o-Cyclohexylcyclohexanol, Dehydrier. **33 II**, 1674.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$ (F. 46,5°), Bldg.: bei d. Einw. v. $AlCl_3$ auf Halogenverbb. in Cyclohexan **32 I**, 800; **II**, 2958; aus Methylcyclopentan u. CCl_4 bzw. Acetylchlorid **32 II**, 202.

isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{22}$**, Bldg. bei d. Einw. v. $AlCl_3$ auf Halogenverbb. in Cyclohexan **32 I**, 800; **II**, 2958; **34 II**, 1240*.

$C_{12}H_{24}$ **Dodecylen (Duodecen)**, ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachw.) **32 II**, 408; Einw. v. H_2SO_4 **31 I**, 2857; Herst. v. Sulfonier.-Prodd. **32 II**, 1240*.

6-Methylundecen-(5) (Kp.15 90—92°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

(—)-2.3-Dimethyldecen-(1) (Kp.20 101—105°) **33 II**, 2118.

Methyl-*n*-amylisopenten-(2)-yl-(1)-methan (Kp.100 125°) **32 I**, 2451.

5.6-Dimethyldecen-(4) **33 II**, 35.

5.6-Dimethyldecen-(5) **33 II**, 35.

α-*n*-Heptyl-α-*n*-propyläthylen (Kp.13,5 88—90°) **30 I**, 34.

4-Propylnonen-(3) (Kp.15 84—87°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

4-Propylnonen-(4) **34 I**, 3335.

5-Propylnonen-(4) **34 I**, 3335.

α-*n*-Hexyl-α-*n*-butyläthylen (Kp.14 88—89°) **30 I**, 35.

4-Butylocten-(3) **34 I**, 3335.

2-*n*-Amylhepten-(1) **34 I**, 3335.

2-Methyl-3-butylhepten-(2) **33 II**, 35.

5-Isopropylnonen-(4) (2-Methyl-3-butylhepten-3) **33 II**, 36.

Triisobutylen, Darst. bzw. Bldg.: aus Isobutylen **32 I**, 1296*; (Mechanismus) **34 II**, 218; (Bldg. v. — u. einem isomeren — vom Kp. 195 bis 196°) **30 I**, 1117; bei d. Dehydratisier. v. Di-tert.-butylcarbinol **34 I**, 30; Verdampf.-Wärme **31 II**, 2576; Depolymerisat. **34 II**, 3741; Oxydat., Zus. **31 I**, 1590; Struktur d. durch Oxydat. erhaltenen Säuren **33 II**, 854; (β-Säure v. Conant u. Wheland) **34 II**, 420; (α-Säure v. Conant u. Wheland) **34 II**, 1610.

2.2.4.6.6-Pentamethylhepten-(3), Vork. im „Triisobutylen" **31 I**, 1590.

2.2.6.6-Tetramethyl-3-methylenheptan, Vork. im „Triisobutylen" **31 I**, 1590.

2.4.4-Trimethyl-3-*tert.*-butylpenten-(2), Vork. im „Triisobutylen" **31 I**, 1590.

Cyclododecan (F. 60—61°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

***läevo*-2-Cyclohexylhexan** (Kp.18 101°) **32 II**, 3229.

***dextro*-3-Cyclohexylhexan** (*dextro*-Äthyl-*n*-propylcyclohexylmethan) (Kp.28 111°) **32 II**, 3230.

1-Methyl-2-*n*-amylcyclohexan (Kp. 215,8 bis 219,1° korr.) **33 II**, 2261.

4.6-Dimethylhexahydrocymol 31 I, 372.

1.2-Dimethyl-3.6-diäthylcyclohexan (Kp.4 91 bis 92°) **33 II**, 3566.

Hexahydrogeijeren (Kp.20 96°) **34 I**, 780.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{24}$ (Kp.15 94—96°) aus d. Teer d. Barsass-Sapropelite **33 II**, 3940.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{24}$ (Kp.21 91°) aus 2.2-Dimethyldecandiol-(1.3)-bromacetin **30 II**, 2885.

$C_{12}H_{26}$ ***n*-Dodecan** (*n*-Duodecan) (Kp. 212—215°), Darst. **31 II**, 409; (Reinig., physikal. Konstanten) **33 I**, 402; Best. d., Nitrobenzol- u. Anilinpunkts **30 I**, 2662; physikal. Eigg. **31 II**, 1111; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachw.) **32 II**, 408; Ramanspektr. (Identifizier. in Gemischen) **33 II**, 3242; Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) **30 II**, 1497; dielektr. Polarisat. u. Refrakt. **30 II**, 2745; therm. Daten **31 II**, 3087; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 2506; Dampfdruckkurven im Gemisch mit anderen KW-stoffen **31 I**, 2001; krit. Lsg.-Temp. d. Syst. aus SO_2— **31 I**, 3443; Rkk. in elektr. Entladd. **31 I**, 427; hautreizende Wrkg. **34 II**, 465.

***läevo*-2.3-Dimethyldecan** (Kp.20 112°), Darst., opt. Dreh. **33 II**, 2118.

1-Methyl-*n*-amylisoamylmethan (Kp.100—122°) **32 I**, 2450.

2.9-Dimethyldecan (Kp.7 ca. 78°) **31 I**, 921.

5-*n*-Propylnonan (Kp.740 195—196°) **34 II**, 1914.

2.3.6.7-Tetramethyloctan (Kp.20-22 92°) **30 II**, 1292.

Kohlenwasserstoff $C_{12}H_{26}$ (Kp.0,3 ca. 60°) aus KW-stoff $C_{12}H_{18}$ (aus Sorbylchlorid) **33 II**, 3411.

$C_{12}O_9$ **Mellitsäuretrianhydrid**, Darst., Eigg. (Zusammenfass.) **31 I**, 1735; (Rkk., Methylester) **30 II**, 2776.

$C_{12}Cl_{10}$ **Dekachlordiphenyl** (F. 310°) **34 I**, 3206.

— 12 II —

$C_{12}H_2O_{10}$ **Mellitsäuredianhydrid 30 II**, 2776.

$C_{12}H_2Cl_8$ **2.3.5.6.2′.3′.5′.6′-Octachlordiphenyl** (F. 161°) **34 I**, 3206.

$C_{12}H_4Cl_6$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexachlordiphenyl** (F. 112°), Darst. **34 I**, 3205; Krystallstruktur **31 I**, 1719; Nitrier. **32 II**, 1443.

3.4.5.3′.4′.5′-Hexachlordiphenyl (F. 198°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_4Br_6$ **3.4.5.3′.4′.5′-Hexabromdiphenyl** (F. 248°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_5Cl_5$ **Diphenylpentachlorid** (E. 10°), dielektr. Eigg. **34 II**, 4000.

$C_{12}H_6O_2$ **Acenaphthenchinon (Acenaphthochinon)**, Darst. bzw. Bldg.: aus Acenaphthen **31 I**, 461; (katalyt.) **30 I**, 3357•; **33 II**, 3050•; aus Acenaphthylen (katalyt.) **32 II**, 618•; aus 1.8-Naphthinidandion **33 II**, 783•; Konst. d. Nitrier.-Prodd. **34 I**, 2927; Red. **34 II**, 1922; Sulfurier. **33 II**, 2390; Einw. v. NH_3 **33 I**, 1619; Rk.: mit Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 1470; mit Biphenyl-2-MgJ **30 II**, 2650; mit Kresolen u. Naphtholen **34 II**, 3943; mit 1.2-Naphthooxythiophen **33 II**, 2821; mit 4.5-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen **30 II**, 3863•; mit 4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-3-oxythionaphthen **30 II**, 1285•; v. Derivv. mit Aminoguanidin **31 II**, 3610; mit Aldehyden **32 I**, 1528; mit Dibenzylketon **34 I**, 953•; mit 4.5-Benzocumaranon-(3) **34 II**, 778; mit Acenaphthenon **33 I**, 3193; mit Anthrachinon-2.1-[β-oxythionaphthen] **31 I**, 3013; Farbstoffe aus — (Azine u. Azoniumderivv.) **31 II**, 53; (Chinoxalinoacenaphthazine) **31 II**, 3609; (Fluorenoacenaphthazine) **33 I**, 779; (Azine u. indigoide Küpenfarbstoffe) **33 I**, 2404; **34 II**, 604; Verwend. für thioindigoide Küpenfarbstoffe **32 II**, 3633•.

Verwend. zur Best. v. Indican im Harn **31 II**, 3367.

$C_{12}H_6O_3$ **4.5-Benzocumarandion**, Rkk. **30 I**, 224.

Naphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 167°), Darst. **30 II**, 3157; **32 I**, 2466; **II**, 2902; Kondensat.: mit Bzl. u. Derivv. **30 II**, 3157; mit Bzl. u. Phenolen **31 II**, 2010; mit Cumol **32 I**, 2466; mit Naphthalin **32 II**, 3399.

Naphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 246°), Darst. **30 II**, 3760; **31 II**, 849; Rkk.: mit Benzolderivv. **31 II**, 849, 2785•; mit Chlorbenzol (+ $AlCl_3$) **31 I**, 1113; mit Thionaphthen **31 II**, 2157; Verwend. **33 I**, 1358•.

Naphthalsäureanhydrid, katalyt. Darst.: aus Acenaphthen **30 I**, 3357•; **32 II**, 1836•; **33 I**, 1018•; **II**, 3050•; **34 I**, 3653•; aus Acenaphthylen **32 II**, 618•; Reinig. **34 I**, 2196•; (Sublimat.) **32 II**, 1513•; Nitrier. u. Kondensat. mit NH_3 oder Aminen **31 I**, 3299•; Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **33 I**, 1947; mit Methylphenylhydrazin **32 II**, 1454; mit C_6H_5MgBr bzw. C_6H_5Li **31 II**, 2874; mit o-Naphthylendiaminsulfonsäure **31 I**, 2677•; Überführ.: in Hemimellitsäure **30 I**, 517; in d. Monocarbonsäure **34 II**, 333•, 3047•.

$C_{12}H_6O_4$ **Cumaro-5.6-α-pyron**, Derivv. **30 I**, 980.

Cumaro-7.6-α-pyron (Dicumarin), Derivv. **32 II**, 1630.

Cumaro-7.6 (oder **7.8**)**-α-pyron** (F. 245—250°), Darst., Derivv. **30 I**, 980.

Dichinon (Dibenzochinon), Rk.-Fähigk., Verh. am Licht **34 I**, 3055; Rk. mit α-Bromnaphthalin **34 I**, 3059; Umlagerr. v. Oxydat.-Red.-Typus in d. —-Reihe **34 I**, 3058.

3-Oxynaphthalsäureanhydrid, Darst. **32 II**, 1172; Bromier., Nitrier., Nitrosier. **32 II**, 1172; Kondensat. **30 II**, 3338•; Rkk.: mit NH_3 oder prim. Alkylaminen **30 II**, 986•; v. — oder —-Äthern mit Phthalsäure oder Phthalsäureanhydriden **34 II**, 3438•; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 2513•.

$C_{12}H_6O_5$ **8-Oxycumaro-7.6-α-pyron 30 I**, 981.

3.4-Dioxynaphthalsäureanhydrid (F. 324—325°) **32 II**, 1173.

3.5(3.4?)-Dioxynaphthalsäureanhydrid (F. 330°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_6O_{12}$ **Mellitsäure (Benzolhexacarbonsäure)** (F. 290°), Struktur, Bldg. aus Holzkohle (Bedeut. für d. Cellulosestruktur) **33 II**, 2974; Darst. bzw. Bldg.: aus Kohlen **31 I**, 188; aus Carboraffin (Rkk., Cu-Salz) **30 II**, 2776; aus Zuckerkohle **33 I**, 704, 1710; aus Huminsäuren **30 I**, 2571; aus techn. Lignin **31 II**, 2144; aus Willstätter-Lignin **30 II**, 40; aus Trisdekahydrodekacyclen **34 I**, 1815; aus Perylen-3.4.9.10-dichinon (Rkk., Salze) **31 I**, 3116; aus Phenanthren-1.8.9.10-tetracarbonsäuredianhydrid **32 II**, 3396; aus Aspergillin **33 II**, 3300; d. Hexamethylesters aus Acetylendicarbonsäuremethylester **32 II**, 2967; Krystallhydrate d. —-Salze (Bedeut. für d. Theorie d. Bind. d. Krystall-W.) **30 I**, 2680; Bind. an Kobaltpentammine **30 I**, 352; Löslichk. v. $TlJO_3$ in Lsgg. v. — **33 II**, 3554; Verh. als Backpulver (Darst.) **34 I**, 966.

$C_{12}H_6N_2$ **1.2-Dicyannaphthalin 32 I**, 2466.

1.5-Dicyannaphthalin (F. 257°) **31 I**, 779, 1609.

1.6-Dicyannaphthalin 31 I, 779.

2.6-Dicyannaphthalin 31 I, 779.

2.7-Dicyannaphthalin 31 I, 779.

$C_{12}H_6Cl_4$ **2.6.2′.6′-Tetrachlordiphenyl** (F. 199°) **34 I**, 3205.

3.4.3′.4′-Tetrachlordiphenyl (F. 171°) **34 I**, 3205.

3.5.3′.5′-Tetrachlordiphenyl (F. 162°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_6Br_4$ **3.4.3′.4′-Tetrabromdiphenyl** (F. 169°) **34 I**, 3205.

3.5.3′.5′-Tetrabromdiphenyl (F. 186°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_6J_4$ **2.2′.4.4′-Tetrajodbiphenyl** (F. 125—126°) **34 II**, 3116.

$C_{12}H_6F_4$ **3.4.4′.5-Tetrafluordiphenyl**, Konst. d. — v. Schiemann u. Roselius **30 II**, 729.

$C_{12}H_7Cl_3$ **2.3′.4′-Trichlorbiphenyl** (F. 65—66°) **34 I**, 857.

p.p′. **x-Trichlordiphenyl** (F. 55—56°) **30 I**, 2409.

$C_{12}H_7F_3$ **2.4.4′-Trifluordiphenyl**, Erkennen d. 3.4.4′-Trifluordiphenyls v. Schiemann u. Bolstad als — **30 II**, 729; **31 II**, 431; Nitrier. **32 I**, 3428.

3.4.4′-Trifluordiphenyl, Erkennen d. — v. Schiemann u. Bolstad als 2.4.4′-Trifluordiphenyl **30 II**, 729; **31 II**, 431.

$C_{12}H_8O$ **Diphenylenoxyd (Biphenylenoxyd, Dibenzofuran)** (F. 85°), Gewinn. aus Steinkohlenteer **30 I**, 2668*; Darst. bzw. Bldg.: aus d. Tetrahydroverb. **33 II**, 939*; aus Phenol **31 II**, 2726; **34 II**, 1459; aus o-Oxydiphenyl **31 II**, 1352*; aus o.o′-Diphenol (Pikrat) **31 II**, 2607; aus Xanthon (Dibromid) **31 I**, 73; (Beständigk.) **31 II**, 438; aus 2.2′-Dioxydiphenyl-5.5′-dicarbonsäure **30 II**, 253; aus Diphenylenoxyd-3.6-dicarbonsäure **33 II**, 1678; v. hydrierten Derivv. **31 II**, 3267*; v. Substitut.-Prodd. v. 2-Nitro- u. 2-Acetamidodiphenylenoxyden **31 II**, 439; Herst. v. festem — **32 II**, 2405*; UV-Absorpt. **31 I**, 426; **34 II**, 566; Dipolmoment u. Mol.-Struktur **32 II**, 2602; Lichtempfindlichk. **33 I**, 625; Unterss. in d. —-Reihe **30 II**, 3761; **32 II**, 3240; **34 II**, 1459; therm. Zers. unter hohem H-Druck **31 II**, 2009; Perhydrier. **33 I**, 1686*; Berginisier. (+ MoS_3) **32 I**, 1318; (bzw. MoO_3) **33 I**, 3713; Sulfonier. (Nitrier.) **34 II**, 1125; Metallier. **34 II**, 1125; Einw. v. PCl_5 **33 I**, 3917; Rkk.: mit Mercuriacetat **34 II**, 1125; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Überführ.: in Phenol **32 I**, 3113*; in o-Oxydiphenyl (mittels Na) **30 I**, 3357*; (mittels W.-Dampf + akt. Kohle) **31 I**, 2116*; Verwend. d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685*.

Acenaphthenon, Unterss. über — (Pyryliumderivv.) **32 II**, 705; (Indol- u. Acridinderivv.) **32 II**, 3394; (Rk.-Fähigk. seiner CH_2-Gruppe) **33 I**, 3193; Chinolinsynth. mit — **33 II**, 3434; Kondensat. mit Aldehyden **30 I**, 2736; **II**, 61.

Verb. $C_{12}H_8O$ (F. 289—290°) aus Acenaphthenon u. Nitrosoverbb. **33 I**, 3193.

$C_{12}H_8O_2$ **Diphenylendioxyd** (F. 119°), Synth., Absorpt.-Spektr. **32 II**, 1305; Bldg. **34 II**, 1459; Derivv. **33 II**, 3132; Farbrk. **33 II**, 3131.

2-Oxydiphenylenoxyd (F. 139°), Darst., Verwend. **34 I**, 2196*; Rk. mit CO_2 **34 I**, 3398*; Verwend. **33 I**, 2473*.

3-Oxydiphenylenoxyd (F. 136°), Darst., Verwend. **34 I**, 2196*; Rk. mit CO_2 **34 I**, 3397*.

Naphthaldialdehyd 33 II, 3680.

„Dihydro-α-naphthofuranon-(2)“, Darst., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 237.

„Dihydro-β-naphthofuranon-(1)“ (4.5-Benzocumaranon-3) (F. 133°) **31 II**, 237; **34 II**, 778.

β-Naphthylglyoxal (Kp.$_{20}$ 183°) **32 II**, 856.

5.6-Benzo-7.8-dioxocyclooctadien-(1.3) (F. 223°) **34 II**, 3375.

Diphenochinon, Acetylier. **32 II**, 2451.

Phenyl-1.4-benzochinon (F. 114°), Darst. **30 II**, 137*; Verwend. **33 I**, 2321*.

2-Oxy-1-naphthylessigsäurelacton 30 II, 2054*.

$C_{12}H_8O_3$ **2.7-Dioxybiphenylenoxyd**, Verwend. **33 I**, 2473*.

Cumarin-3-acrolein (F. 155—156°) **34 I**, 548.

Naphthaldehydsäure 30 I, 3357*; **32 II**, 618*.

β-Naphthylglyoxylsäure (F. 171°) **30 II**, 1984; **33 I**, 938.

$C_{12}H_8O_4$ **2.6(5.4′)-Dioxydiphenylendioxyd** (F. 266°) **33 II**, 3132.

Bergapten (Heraclin) (F. 190—191°), Identität v. Heraclin mit Bergapten **34 I**, 2133; Vork. im Öl v. Skimmia laureola **32 II**, 3490; Isolier. aus d. Samen v. Heracleum sphondylium **34 I**, 2133; (Konst.) **33 II**, 2150; Bldg.: aus Bergaptol **34 I**, 2133; aus Oxypeucedanin **33 II**, 884; aus Isoimperatorin **33 II**, 2146; aus Ostruthol **33 II**, 2146; Red., Konst. **32 II**, 2196; Überführ. in Isopimpinellin **32 I**, 2598.

Isobergapten (F. 222°), Isolier. aus Pimpinella saxifraga, Rkk., Derivv., Konst. **32 II**, 2196.

Cumarin-3-acrylsäure (F. 266°) **34 I**, 548.

Naphthalin-1.2-dicarbonsäure („1.2-Naphthalsäure“), Darst. **32 II**, 2902; Bldg. **34 II**, 1300; Rkk. **34 II**, 2749*.

Naphthalin-1.4-dicarbonsäure (F. 320°), Darst. **30 II**, 3196*; (Ba-Salz) **32 I**, 2951; Bldg. **32 II**, 1782; Rkk. **30 II**, 1450*.

Naphthalin-1.5-dicarbonsäure (F. 320—322° korr.), Darst., Dimethylester **31 I**, 1609; Bldg. **34 II**, 1300; Dimethylester **33 II**, 872; Rkk. **30 II**, 1450*.

Naphthalin-1.6-dicarbonsäure, Bldg., Dimethylester **30 I**, 356.

Naphthalin-1.7-dicarbonsäure (F. 294—296° Zers.), Bldg. **31 I**, 1293; (Dimethylester) **31 I**, 3002.

Naphthalsäure („1.8-Naphthalsäure“, Naphthalin-1.8-dicarbonsäure) (F. 264°), Bldg.: aus Acenaphthen **31 I**, 461; **33 II**, 1181; aus Keto-4.4′-dinaphthalsäureanhydrid **33 I**, 3567; Reinig. **34 I**, 289*, 2196*; Hydrier. (+ Ni) **31 II**, 3546*; Butylamin-Salze **31 II**, 633*; CO_2-Abspalt. aus Salzen **34 II**, 2749*; Rk. v. —-Derivv. mit C_6H_5MgBr u. C_6H_5Li **31 II**, 2874; Überführ.: in α-Naphthaldehyd **31 II**, 770*; v. — u. Derivv. in d. Nitril **34 II**, 2749*; in 8-Brom-1-naphthoesäure **34 I**, 2927; in Naphthalimid **33 II**, 3620*; Verwend. zur Verhüt. v. Trübb. bei Phenol- oder Harnstoffaldehydharzen **30 II**, 825*.

Naphthalin-2.3-dicarbonsäure („2.3-Naphthalsäure“) (F. 240°), Darst.: aus 2-Aminonaphthalin-3-carbonsäure **30 II**, 1136*; **31 II**, 849; aus 2.3-Oxynaphthoesäure (H_2O-Abspalt.) **30 II**, 3760; Derivv. **34 II**, 3616; Rkk. v. — u. Derivv. **34 II**, 2749*.

Naphthalin-2.6-dicarbonsäure, Bldg., Dimethylester **30 I**, 356; Dimethylester **32 II**, 1299; Rk. mit PCl_5 bzw. PBr_3 **31 I**, 1682*.

Naphthalin-2.7-dicarbonsäure, Bldg., Dimethylester **30 I**, 356; Rk. mit PCl_5 **31 I**, 1682*.

Acetyllawson (2-Acetoxy-α-naphthochinon) (F. 128—129°) **34 I**, 2139.

$C_{12}H_8O_5$ **2.3.6.7-Tetraoxydiphenylenoxyd**, Bldg. **34 I**, 3055.

3-Oxynaphthalsäure, Rk. mit Benzoldiazoniumchlorid **32 II**, 1172.

2-Oxynaphthalin-3.8-dicarbonsäure (F. 320 bis 322°) **32 II**, 3093; **33 I**, 3630*.

Acetylumbelliferon-3-aldehyd (F. 165—166°) **34 I**, 549.

3.3-Dimethylphthalido-6.7-dicarbonsäureanhydrid (F. 286°) **33 II**, 885.

$C_{12}H_8O_6$ **2.6-Dioxynaphthalin-3.7-dicarbonsäure**, Rkk. **34 I**, 3801*.

2.7-Dioxynaphthalin-3.6-dicarbonsäure, Darst. **32 II**, 1970*.

Acetylumbelliferon-3-carbonsäure (F. 210 bis 211°) **34 I**, 549.

3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 349° Zers.) **32 I**, 69.

$C_{12}H_8O_7$ ***O*-Carbmethoxyumbelliferon-3-carbonsäure** s. $C_{11}H_8O_7$.

$C_{12}H_8O_9$ **[1.5-Dimethoxy-2.3.4.6-tetracarboxybenzol]-anhydrid**, Bldg., Konst. **34 II**, 3516.

$C_{12}H_8O_{11}$ **3.4.5-Tricarboxyoxyzimtsäure**, Trimethylester (F. 176—177°) **31 II**, 446.

$C_{12}H_8N_2$ **Phenazin** (F. 170°), Darst. aus Nitrobenzol u. Anilin bzw. Chlororaphin (Derivv.) **30 II**, 749; Bldg.: aus Bistetramethylenpiperazin **30 I**, 2421; einer —-Verb. aus einem Diphenylätherderiv. **30 II**, 2388; Darst.: v. Derivv. **31 II**, 2661*; (aus 2-

Naphthylamin u. Derivv.) **31 II**, 909*; v. 1.2.5.6-Dibenzo-— u. Derivv. **31 I**, 1174*; potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002; Absorpt.-Spektr. (Struktur d. Resonators) **31 II**, 2697; Dipolmoment **32 I**, 2172.

Phenazon (F. 157°), Darst. aus Azobenzol **31 I**, 1361*; Oxyverbb. **33 II**, 939*.

α-Phenanthrolin (α.α'-**Phenanthrolin**, α-**Phenanthrolin**) (F. 97°), Darst.: aus o-Aminochinolin (Oxydat.) **30 I**, 1792; aus o-Phenylendiamin (Reinig.) **33 II**, 3279; (Löslichk. v. Salzen mit starken Säuren) **34 II**, 2984; (Rkk.) **34 II**, 1729; Veränder. d. Drehwertes v. Zn-Verbb. durch — **31 II**, 3576; Aktivier. d. NH_4-Salzes in wss. Lsg., Isolier. v. Cd-Nitrat-Komplexen **32 I**, 2814; Aktivier. v. —-Komplexen durch akt. Säure-Ionen **33 I**, 2353; Magnetismus d. Ag(II)-Verb. **32 I**, 32; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Einfl. auf d. Glykolyse in tier. Gewebe **34 II**, 3127.

Komplexe d. Metalle d. *I*. Übergangsreihe mit — **34 II**, 2945; —-halt. Komplexsalze v. zweiwert. Metallen **34 I**, 1274; Komplexverbb. mit Ferroverbb. (Einfl. auf d. Gär.) **33 II**, 1198; Umsetz. v. Gemischen aus Ferrisalz u. H_2O_2 mit —, H_2O_2-Zers. durch —-Ferrosalze **33 II**, 1634; Einfl. auf d. H_2O_2-Fe-H_2S-Rk. **33 II**, 1635; komplexe Ni-—-Verbb. **33 I**, 2354; Nitrosocarbonyl-Verbb. **33 I**, 3548; Co- u. Ni-Carbonylderivv. **32 II**, 1150; Eisencarbonylderivv. **32 II**, 1149; Addit.-Verbb. mit $Fe(CO)_4H_2$ **33 II**, 1167; $([Fe(CO)_4]H_2)_2[Fe(\alpha.\alpha'\text{-Phen})_3]$ **34 I**, 679; —-Fe-Carbonylhalogenide (Darst., Rkk.) **30 II**, 889; **32 I**, 1353; —-Derivv. als Indicatoren in d. Oxydimetrie **34 II**, 1809; Ferro-—-Komplexion (als reversibler Oxydat.-Red.-Indicator; Anwend. bei oxydimetr. Titratt.) **31 II**, 3364; **33 II**, 2707; (Oxydat.-Potentiale bei hohem Säuregrad u. Best. d. V) **34 I**, 3241; (Ag-Reduktor; direkte Fe-Best. in Ggw. v. V) **34 II**, 288; (als Indicator bei d. direkten Best. v. Cr u. V im Stahl) **34 I**, 2950; [als Indicator (**Ferroin** bzw. **Ferriin**) bei d. Titrat. v. As_2O_3 mit $Ce(SO_4)_2$] **34 I**, 1358; Farbrkk. mit Cu(I)-Salzen **34 I**, 252.

***m*-Phenanthrolin** (α.β'-**Phenanthrolin**) (F. 77 bis 78°), Darst. aus m-Phenylendiamin (Löslichk. v. Salzen mit starken Säuren) **34 II**, 2984; (Überführ. in α.β-Dipyridyl) **30 I**, 1792; **32 I**, 1667; Verh. gegen Ferroverbb., Einfl. auf d. Gär. **33 II**, 1198.

***p*-Phenanthrolin** (F. 173°), Darst.: aus p-Phenylendiamin (Oxydat.) **30 I**, 1792; aus Azoverbb. **30 II**, 3411; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2388; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2760.

6.7-Benzo-1.8-naphthyridin, Derivv. **30 I**, 72.

$C_{12}H_8N_6$ **Farbstoff** $C_{12}H_8N_6$ (F. 285° Zers.) aus 3.5-Di-[chlorimino]-3.5-dihydro-1.2.4-triazol u. β-Naphthylamin **34 I**, 2595.

$C_{12}H_8Cl_2$ **2.3-Dichlordiphenyl** (Kp.$_3$ 172°) **31 II**, 2864.

2.5-Dichlordiphenyl (Kp.$_3$ 182°) **31 II**, 2864.

1-Phenyl-3.4-dichlorbenzol, Hydrolyse **34 II**, 1846*.

2.2'-Dichlordiphenyl (F. 61°), Darst. **30 I**, 2409; **32 II**, 3555; Derivv. **31 II**, 712; Dipolmoment **33 I**, 2666; Nitrier. **32 II**, 2178; **34 I**, 857; Einw. v. Na **34 I**, 857.

2.4'-Dichlordiphenyl (F. 46°) **31 II**, 2864; **34 II**, 2826.

3.3'-Dichlordiphenyl (Kp. 320—326°) **30 I**, 2409; **32 I**, 3057; **33 I**, 2666.

4.4'-Dichlordiphenyl (F. 148—149°), Darst.: aus Diphenyl **34 II**, 3183*; (Nitrier.) **32 I**, 1661; aus 4.4'-Diaminodiphenyl **32 II**, 3555; aus p.p'-Dinitrodiphenyl **30 I**, 2409; Bldg. (?) aus p-Chlorjodbenzol **30 I**, 2248; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Nitrier. **33 I**, 419; katalyt. Einw. v. NH_3 **32 II**, 1237*; **34 II**, 1846*; Überführ. in 4.4'-Dioxydiphenyl **34 I**, 128*; Verwend. **31 I**, 1965*.

Dichlordiphenyle, Darst. **31 II**, 1635*; **32 I**, 1440*; **33 II**, 1763*.

5.6-Dichloracenaphthen (F. 169—170°) **31 I**, 461.

x.x-Dichloracenaphthen **33 II**, 1182.

$C_{12}H_8Br_2$ **2.2'-Dibrombiphenyl** (F. 80—81°), Darst.: aus Aminobrombiphenyl **34 I**, 857; aus 4.4'-Diaminodiphenyl **32 II**, 3555; Vers. zur Darst. aus 2.2'-Dinitrodiphenyl (+ $SOBr_2$) **31 II**, 2605; Einw. v. Na **34 I**, 857.

2.4'-Dibrombiphenyl (F. 56°), Darst. **32 II**, 2456; Darst., F. **34 II**, 2827.

3.3'-Dibromdiphenyl (F. 52,5—53°) **31 II**, 1566.

4.4'-Dibromdiphenyl (F. 164°), Darst., Sulfonier. **31 II**, 2323; Bldg. **30 I**, 2249; Nitrier. **32 I**, 1661; **34 I**, 857.

$C_{12}H_8Br_4$ **Tetrabrom-1.6-dimethylnaphthalin** (F. 180—181°) **34 I**, 2426.

$C_{12}H_8J_2$ **2.2'-Dijoddiphenyl**, Bldg. **30 I**, 1470; Rk. mit Na **34 I**, 857.

2.4'-Dijoddiphenyl (F. 42°) **34 II**, 2827.

4.4'-Dijoddiphenyl (F. 202°), Darst. **32 I**, 675; Einw. v. Cu **33 I**, 3931; (bzw. v. Ag) **31 II**, 3344.

$C_{12}H_8F_2$ **2.2'-Difluordiphenyl** (F. 117—117,5°), Darst., Atomvol. d. F **32 I**, 3427; krystallograph. u. krystallopt. Eigg. **33 II**, 2815.

3.3'-Difluordiphenyl (Kp.$_{14}$ 130°) **32 I**, 3428.

4.4'-Difluordiphenyl (F. 92—93°), Darst. aus diazotiertem Benzidin **30 II**, 729; **33 II**, 2456*; (Nitrier.) **32 I**, 2713; Bldg. aus p-Fluorbrombenzol **31 II**, 432; Parachor **32 II**, 187; Nitrier. **31 II**, 431; Verwend. **31 II**, 2532.

$C_{12}H_8S$ **Diphenylensulfid** (**Dibenzothiophen**) (F. 99,5° korr.), Darst.: aus Diphenyl mit S (+ Al-Halogenide) **33 II**, 2457*; aus tetrazotiertem 2.2'-Diaminodiphenyl **32 II**, 3555; aus Diphenylsulfoxyd u. C_6H_5Na **30 I**, 50; Mechanismus d. Bldg. aus Diphenylsulfoxyd u. $NaNH_2$ **32 II**, 1019; (Reindarst.) **32 II**, 1019; **33 II**, 3697; Derivv. **31 II**, 1566; (Substitut.) **34 II**, 2678, 2679; Absorpt.-Spektr., Rkk. **33 II**, 3697; elektr. Moment **32 II**, 28.

4.5-Benzothionaphthen (F. 108—109°) **31 II**, 2158.

5.6-Benzothionaphthen (F. 189°) **31 II**, 2158.

$C_{12}H_8S_2$ **Thianthren** (F. 156,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. (u. S) **30 I**, 686; (u. S_2Cl_2) **33 I**, 2090; aus Zinntetraphenyl u. S **30 II**, 712; Stereoisomerie v. Disulfoxyden in d. —-Reihe **34 II**, 779; Dipolmoment **32 I**, 2173; **34 I**, 2255; (Valenzwinkel v. S aus d. nichtebenen Struktur d. —-Mol.) **34 I**, 3552.

***p.p'*-Diphenylendimonosulfid** (F. 148°) **34 I**, 3733.

Diphenylendisulfid (F. 114,5°), Bldg. **32 II**, 3556; Radikaldissoziat. **33 II**, 3845; (Absorpt.-Spektr.) **34 I**, 2921.

3-Mercaptodiphenylensulfid (F. 81°) **34 II**, 2678.

$C_{12}H_8S_4$ ***p.p'*-Diphenylentetrasulfid** (?) **34 I**, 3733.

$C_{12}H_8As_2$ **2.4'-Arsenodiphenyl** **32 II**, 3711.

$C_{12}H_8Hg_2$ **9.10-Dimercuraanthracendihydrid-(9.10)** **30 II**, 3030.

$C_{12}H_9N$ (s. *Carbazol*).

Benzpyrrocolin, Beziffer., Derivv. **31 I**, 1618.

2.3-Naphthindol (F. 68—70°), Darst. **30 II**, 811*; (F.) **31 I**, 1832*.

β-Naphthylacetonitril (F. 81°) **31 I**, 939.

2-Cyan-6-methylnaphthalin, Hydrolyse **32 II**, 1298.

5-Cyan-1-methylnaphthalin (F. 92—93°) **33 I**, 426.

$C_{12}H_9N_3$ **2-Phenylpseudoazimidobenzol**, Rkk., Derivv. **34 II**, 2223.

2-[α-Pyridyl]-benzimidazol (F. 216—217°), Darst. **32 I**, 1100; Ag- u. Cu-Salze **33 I**, 1622; $HgCl_2$-Verb. **34 I**, 1192.

2-[β-Pyridyl]-benzimidazol (F. 245°), Darst., Nichtidentität mit d. Verb. $C_{12}H_9N_3$ aus d. Verb. $C_{13}H_7ON_3$ aus Chinolinsäure u. o-Phenylendiamin **32 I**, 1100; Ag- u. Cu-Salze **33 I**, 1622; $HgCl_2$-Verb. **34 I**, 1192.

1-[Chinolyl-2']-glyoxalin (**2-[Glyoxalinyl-1']-chinolin**) (F. 120—121°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.

1-[Chinolyl-8']-glyoxalin (**8-[Glyoxalinyl-1']-chinolin**) (F. 124—125°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.
***Bz*-Amino-*o*-phenanthrolin**, Rkk. **34 I**, 3771*.
Chinondiazidphenylimid 32 II, 701.
5-Trisazoacenaphthen (F. 66—68°) **31 I**, 461.
Verb. $C_{12}H_9N_3$ (F. 310°) aus d. Verb. $C_{13}H_7ON_3$ aus Chinolinsäure u. o-Phenylendiamin **32 I**, 1100.

$C_{12}H_9Cl$ **2-Chlordiphenyl** (***o*-Chlorxenen**) (F. 34°), Bezeichn. **33 I**, 1287; Darst.: aus Diphenyl (katalyt.) **30 I**, 1783; **32 I**, 1440*; **33 II**, 134*, 1763*; **34 II**, 3183*; aus 2-Aminodiphenyl **32 I**, 2713; aus Rk.-Gemischen bei d. Chlorier. v. Diphenyl **33 II**, 2894*; Dipolmoment **33 I**, 2666; **34 II**, 230; Nitrier. **34 I**, 857; Hydrolyse **34 I**, 128*, 3801*; **II**, 1688*; Rkk.: mit Oxydiphenyl **33 I**, 312*; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 1612; **II**, 3157*; mit Phthaliden **34 I**, 1248*; Toxizität **31 II**, 3117; Verwend. **31 II**, 2096*.
3-Chlordiphenyl (***m*-Chlorxenen**) (Kp. 284°), Bezeichn. **33 I**, 1287; Dipolmoment **33 I**, 2666; Nitrier. **34 I**, 857.
4-Chlordiphenyl (***p*-Chlorxenen**) (F. 77,5°), Bezeichn. **33 I**, 1287; katalyt. Darst. aus Diphenyl **30 I**, 1783; **32 I**, 1440*; **33 II**, 134*, 1763*; **34 II**, 3183*; Bldg. aus p-Chlordibenzoylperoxyd **30 II**, 725; Gewinn. aus Rk.-Gemischen bei d. Chlorier. v. Diphenyl **33 II**, 2894*; Spektr. **30 I**, 2518; Dipolmoment **33 I**, 2666; **34 II**, 230; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Kondensatt. (+ Na) **32 I**, 383; Hydrolyse **34 I**, 128*, 3801*; **II**, 1688*; Rk.: mit PCl_3 **30 II**, 1983; mit $AsCl_3$ (+ Na) **30 I**, 2088; mit $SbCl_3$ (+ Na) **30 II**, 1222; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 1612; **II**, 3157*; Toxizität **31 II**, 3117; Verwend. **31 II**, 2096*.
x-Chlordiphenyl, Darst. aus Diphenyl (durch Chlorier.) **31 II**, 1635*; (mit NOCl) **34 II**, 595; Rk. mit NH_3 **34 II**, 1846*.
3-Chloracenaphthen (F. 76—77°), Darst. **31 I**, 460; Rk.: mit Malonsäuredinitrilen **33 II**, 445*; mit Cyanacetylchlorid **31 II**, 2220*.
5-Chloracenaphthen, Darst. **33 II**, 1182; Rkk. **31 I**, 461; Verwend. für Kunstharze **30 I**, 599*.

$C_{12}H_9Br$ **2-Bromdiphenyl** (Kp. 297—298°), Darst. **32 I**, 2714; Rkk. **31 II**, 3158*.
3-Bromdiphenyl, Rkk. **30 II**, 2649.
4-Bromdiphenyl (F. 90—91°), Darst. **31 I**, 2473; Darst., Rkk. **33 II**, 3423; Spektr. **30 I**, 2518; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Nitrier. **34 I**, 857; Einw.: v. Li **33 II**, 206; v. Cu **31 II**, 433; Rk.: mit $AsCl_3$ (+ Na) **30 I**, 2088; mit Oxydiphenyl **33 I**, 312*; mit α-Naphthonitril u. Mg **33 I**, 2814; mit Acetylchlorid **34 II**, 1927; mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 3157*.
3-Bromacenaphthen (F. 78°) **31 I**, 460.
5(α)-Bromacenaphthen (F. 53°), Rkk., Derivv. **30 I**, 2559; Oxydat. **31 II**, 53; **33 I**, 58.

$C_{12}H_9Br_3$ **4.5.8-Tribrom-1.6-dimethylnaphthalin** (F. 115—116°) **34 I**, 2426.

$C_{12}H_9J$ **2-Joddiphenyl** ($Kp._{36}$ 189—192°) **30 II**, 565; **31 II**, 433; **32 I**, 2714.
3-Joddiphenyl ($Kp._{16}$ 188—189°) **31 II**, 433.
4-Joddiphenyl, Rkk. **31 II**, 433, 3344; **33 I**, 3931.
3-Jodacenaphthen (F. 87°) **31 I**, 460.
4-Jodacenaphthen (F. 88—90°) **31 I**, 460.

$C_{12}H_9F$ **2-Fluordiphenyl**, Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Nachw. u. Best. d. F **33 I**, 3222.
3-Fluordiphenyl, Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965.
4-Fluordiphenyl, Spektr. **30 I**, 2518; Mischbark. v. Systemen mit — im festen Zustande **33 II**, 1965; Bromier. **31 II**, 432.

$C_{12}H_9Li$ ***p*-Diphenyllithium 33 II**, 206.

$C_{12}H_{10}O$ **2-Oxydiphenyl** (***o*-Phenylphenol**, ***o*-Xenol**) (F. 56—57°), Bezeichn. als o-Xenol **33 I**, 1287; Darst.: aus Chlorbenzol mit NaOH **33 II**, 2056*; aus 2-Chlordiphenyl **34 I**, 128*, 3801*; **II**, 1688*; aus 2-Aminodiphenyl **32 I**, 2714; aus Diphenylenoxyd **30 I**, 3357*; **31 I**, 2116*; **II**, 2010; (oder diphenylenoxydhalt. Teer) **32 I**, 3113*; Bldg. aus 2-Oxy-4'-aminodiphenyl **31 I**, 2339; Na-Verb. **34 II**, 1991*; Trenn. v. p-Oxydiphenyl **32 I**, 1716*, 2512*; **33 I**, 1516*, 1517*; Reinig. **32 I**, 1716*; — in Schuppenform **32 I**, 3347*; UV-Absorpt. **31 I**, 425; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Hydrier. **30 I**, 1128; Dehydratisier. (+ ThO_2) **33 I**, 221; Hydrate v. Alkalisalzen **33 I**, 311*; Chlorier. **33 II**, 2056*; **34 I**, 128*; Bromier. **33 II**, 3424; Rk.: mit $POCl_3$ **32 II**, 925*; mit Halogendiphenyl **33 I**, 312*; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 1612; **32 I**, 1804*; **34 I**, 249*; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 60; mit Benzolsulfinsäure **32 II**, 1917; Überführ. in Diphenylenoxyd **31 II**, 1352*.
Antisept. Wrkg. **34 II**, 3986; Alkylderivv. mit germicider Wrkg. **34 II**, 2216; keimtötende Wrkg. auf Mycobacterium tuberculosis **32 I**, 85; Verwend.: als Desinfekt.-Mittel **31 I**, 2116*; d. Na-Verb. zur Konservier. **32 II**, 3746*; (für Leime u. techn. Gelatinen als **Diphen**) **32 II**, 160; (als Antiseptikum für Schlichtemischungen) **33 II**, 1944; für Schädlingsvertilg.-Mittel **34 II**, 1515*; d. Cu-Verb. als fungicides u. baktericides Imprägniermittel für Papier zum Einwickeln v. Früchten **34 II**, 869*; zum Stabilisieren v. Ölen **32 II**, 795*; (Transformatorenöle) **32 II**, 3814; (u. Fetten bzw. Seife) **32 I**, 156*; **33 II**, 3782*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **32 I**, 1165*; v. Verbb. mit Aminen als Vulkanisat.-Beschleuniger **32 II**, 3637*; für Azofarbstoffe **33 I**, 316*; zur Herst. v. Netz-, Durchdring.- u. Reinig.-Mitteln **33 II**, 3052*; für Kunstharze **31 I**, 1528*; Trockenwrkg. d. Pb-Verb. **33 I**, 1688.
3-Oxydiphenyl (***m*-Phenylphenol**), Dehydratisier. (+ ThO_2) **33 I**, 221; Hydrate v. Alkalisalzen **33 I**, 311*; Alkylderivv. mit germicider Wrkg. **34 II**, 2216.
4-Oxydiphenyl (***p*-Phenylphenol**, ***p*-Xenol**) (F. 168,5—169°), Bezeichn. als p-Xenol **33 I**, 1287; Darst. bzw. Bldg.: aus Chlorbenzol mit NaOH **33 II**, 2056; **34 II**, 2523; aus 4-Chlordiphenyl **34 I**, 128*, 2040*, 3801*; **II**, 1688*; aus p-Cyclohexylphenol **32 II**, 1237*; aus 4-Acetylaminodiphenyl bzw. diazotiertem Diphenylin **31 I**, 2339; Aminoderivv. **32 II**, 925*; Alkyläther halogenierter Derivv. **33 I**, 1517*; Trenn. v. o-Oxydiphenyl **32 I**, 1716*, 2512*; **33 I**, 1516*, 1517*; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.
Katalyt. Hydrier. **31 II**, 1420; Dehydratisier. (+ ThO_2) **33 I**, 221; Halogenier. **32 I**, 740*; Chlorier. **34 I**, 3467; Nitrier. **31 I**, 2689*; (Orientier.-Erscheinn.) **30 II**, 1074; Rkk.: mit CO_2 **34 I**, 2006*; mit Chlf. **32 I**, 1829*; mit Halogendiphenyl **33 I**, 312*; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 1612; mit C_6H_5COCl **32 I**, 2321; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 60; Verwend.: d. Na-Salzes für Desinfekt.-Mittel **34 I**, 2491*; zum Stabilisieren v. Ölen **32 II**, 795*; (u. Fetten bzw. Seifen) **32 I**, 156*; **33 II**, 3782*; (Transformatorenöle) **32 II**, 3814; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **32 I**, 1165*; v. Verbb. mit Aminen als Vulkanisat.-Beschleuniger **32 II**, 3637*; für Azofarbstoffe **33 I**, 316*; für Kunstharze **31 I**, 1528*; für Lacke **31 I**, 1532*; zur Herst. v. Netz-, Durchdring.- u. Reinig.-Mitteln **33 II**, 3052*; Trockenwrkg. d. Pb-Verb. **33 I**, 1688.
Verwend. zum Nachw. v. Milchsäure **34 I**, 1529.
3-Oxyacenaphthen (**3-Acenaphthenol**) (F. 151 bis 151,5°), Darst. **31 I**, 460; Kondensat. ($FeCl_3$) **34 II**, 2287*; Verwend. **31 II**, 1937*.
4-Oxyacenaphthen (F. 146°) **32 II**, 618*.
5-Oxyacenaphthen 31 I, 460; **II**, 1758*.
Vinyl-α-naphthyläther (Kp. 258—259°), Darst. **30 II**, 2572*; Verwend. als Lösungsm. oder für Kunstharze **30 II**, 2841*.

Vinyl-β-naphthyläther (F. 33°), Darst. **30 II**, 2572•; **32 II**, 923•; Verwend.: als Lösungsm. oder für Kunstharze **30 II**, 2841•; zur Herst. v. Firnissen **34 II**, 145•.

Diphenyläther (**Diphenyloxyd**, **Phenyläther**) (F. 28°), Darst. bzw. Bldg.: aus Halogenbenzol **34 I**, 945•; aus Chlorbenzol **30 II**, 803•; **33 I**, 2242, 2315•; (Verwend.) **34 II**, 2523; aus Phenol (katalyt.) **31 II**, 3545•; (Kontaktkatalyse) **32 II**, 206; (u. Brombenzol) **30 I**, 3179; **33 I**, 2077; aus Phenylschwefelsäurechlorid u. Alkaliphenolat **32 II**, 205; Mono- u. Dijodderivv. **34 I**, 2587; Derivv. aus Chinaminen **34 I**, 2741; 4-Amino-2-halogendiphenyläther **33 I**, 126•; Halogen- u. Nitroderivv. **30 I**, 3550; Alkoxyderivv. **30 I**, 370; Halogenmethoxyderivv. **30 II**, 2774; Dimethoxyderivv. **32 I**, 1379; Substitut.-Prodd. v. 2-Nitro- u. 2-Acetamidodiphenyläthern **31 II**, 439; Unterss. in d. —-Reihe (Sulfonsäuren u. verwandte Derivv.) **31 I**, 2745; (Derivv. v. lokalanästhesierendem Typus) **31 II**, 233; Reinig. **33 II**, 280•; Stoßquerschnitt aus d. Gasreib. **33 I**, 366; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; Ramanspektr. **31 I**, 2170; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30 I**, 3000; Halochromieverss. **30 I**, 1931; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Dipolmoment **32 II**, 27; **34 I**, 3443; Molarwärme **31 II**, 3446.

Therm. Zers. unter hohem H-Druck **31 II**, 2009; Spalt. durch HBr (Haftfestigk. d. Radikale am O) **30 I**, 51; katalyt. Red. (+ Cu) **30 II**, 1822; (+ Ni) **30 II**, 2865; **31 I**, 918; Hydrolyse (Darst. v. Phenol) **30 II**, 803•; Nitrier. **30 I**, 3179; **II**, 2388; (v. Methyl-, Dimethyl- u. Polyhalogenderivv.) **30 II**, 2380; Einw.: v. N_2O_4 **30 I**, 359; Sulfonier. **31 I**, 2745; Syst. —-SO_2 **34 I**, 3700; Rkk.: mit $AlCl_3$ (Friessche Verschieb.) **30 I**, 1758; mit PCl_3 **33 I**, 1612; mit BF_3 **33 II**, 1500; mit $SeOCl_2$ **32 I**, 216; mit CH_2O u. HCl **33 II**, 609•; mit CCl_3CN **32 I**, 218; mit Phthaliden **34 I**, 1248•; mit Phthalsäureanhydrid **31 I**, 80; **II**, 3158•; mit Säurechloriden **30 I**, 2379; mit p-Nitrobenzoylchlorid **31 I**, 2472; mit Säurejodiden **33 I**, 1928; Einfl.: auf d. Umlager. v. Phenyläthern (+ $AlCl_3$) **34 II**, 428; auf d. Salzbldg. zwischen Dimethylgelb u. Trichloressigsäure **32 I**, 5; auf d. Rk. v. Trichloressigsäure mit Diazoessigester **31 II**, 3428; auf d. Herst. v. Phenolen aus Benzolsulfonsäuren **31 II**, 1348•; Wrkg. auf d. Oxdat. (v. fetten Ölen) **34 I**, 310; (v. Leinöl) **32 II**, 1714; —-Calorimeter **32 II**, 1902; Verwend.: als Heizmittel **32 II**, 100, 3281•; **34 I**, 1362; (zur Luftvorwärm.) **31 II**, 3238; (in d. Raffinat.-Industrie) **32 II**, 2400; zum indirekten Erhitzen v. Ölen vor d. Hydrier. **33 II**, 1617; als Wärmeaustauscher (zum Cracken v. Mineralöl) **31 I**, 1396•; (bei stark exothermen katalyt. Oxydatt.) **34 I**, 3799•; als Extrakt.-Mittel zum Konzentrieren v. verd. aliphat. Säuren **31 II**, 2932•; zur Schädlingsbekämpf. **31 II**, 1183•; v. O-Verbb. d. — zur Schädlingsbekämpf. **31 I**, 2106•; als Apfelmottenköder **32 I**, 730; für Isolierstoffe **30 II**, 3181•; (als Lösungsm.) **30 II**, 1588•; (als Imprägniermittel) **30 I**, 3224•; als Schmiermittel (nach Druckerhitz.) **33 II**, 2084•.

Identifizier. als Dibromdiphenyläther **30 II**, 3610.

1-Methyl-4-naphthaldehyd **32 II**, 1781.

gewöhnl. **Methylnaphthylketon**, Verwend.: als Gelatinier.-Mittel für Nitrocellulose **31 I**, 258; als Zusatz zu Brennstoffen (Geruchsverbesser. d. Abgase) **34 I**, 2697•; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312.

α-Naphthylmethylketon (**α-Acetonaphthalin**, **Orangeol B**) (F. 34°), Darst., Rkk. **31 II**, 435; **32 I**, 2950; Red. **31 II**, 1856; Bromier. **32 I**, 64; Rk.: mit S **30 II**, 3408; **34 II**, 3507; mit Benzolazo-β-naphthylamin **33 II**, 1681; mit CH_3MgJ **31 II**, 167; mit Thiocarbanilid (Mechanismus) **33 I**, 1623; mit Essigester bzw. Benzoesäureester **30 II**, 468•; Verwend.: für Eau de Cologne **33 II**, 2905; für Farbstoffe **32 II**, 626•.

β-Naphthylmethylketon (**β-Acetonaphthalin**, **Orangeol A**) (F. 54°), Darst., Derivv. **31 I**, 939; Darst., Rkk. **30 I**, 2411; **32 I**, 64; Red. **31 II**, 847; **34 I**, 544; Oxydat. **30 II**, 1984; **33 I**, 938; Bromier. **30 I**, 1786; **32 II**, 1438; Rkk.: mit S **30 II**, 3408; **34 II**, 3507; mit Benzolazo-β-naphthylamin **33 II**, 1681; mit CH_3MgJ **32 II**, 1298; mit Thiocarbanilid (Mechanismus) **33 I**, 1624; Verwend.: für Eau de Cologne **33 II**, 2905; für Farbstoffe **32 II**, 626•.

$C_{12}H_{10}O_2$ Difurylbutadien (F. 145°) **33 II**, 875.

β,β'-Dimethylbenzodifuran (F. 107—108°) **32 II**, 1631.

2.5-Dioxydiphenyl, Halogenier. **33 I**, 2279•; Alkylderivv. (germicide Wrkg.) **34 II**, 2216.

3.4-Dioxydiphenyl (**1-Phenyl-3.4-dioxybenzol**) (F. 144,8—145,2°), Darst. **34 II**, 1846•; Halogenier. **33 I**, 2279•; Alkylderivv. (germicide Wrkg.) **34 II**, 2216.

2.2'-Dioxydiphenyl (**o.o'-Diphenol**, **o.o'-Biphenol**) (F. 110°), Bldg., H_2O-Abspalt. **30 II**, 254; UV-Absorpt. **31 I**, 425; Koordinat.-Verbb., Konst. **33 II**, 3567; Hydrier. **34 II**, 3437•; Nitrier. **34 II**, 936; Bromier. **30 II**, 3760; (Acetylier.) **32 II**, 2179; Benzylier. **32 II**, 2179; Einw. v. Vitriolöl **31 II**, 2607; Kondensat. mit Phthalsäureanhydrid **32 I**, 1804•; Verwend.: gegen Fraßschädlinge **31 II**, 935•; als Mottenschutzmittel **30 II**, 3219•; (Verwend. v. Derivv.) **31 II**, 2532; als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32 I**, 1960•; d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685•.

2.4'-Dioxydiphenyl (*o.p'*-**Diphenol**) (F. 162 bis 163°), Bldg. **32 II**, 1525•; Rkk. **33 I**, 2813; Verwend. **31 II**, 1643•.

3.3'-Dioxydiphenyl (*m.m'*-**Diphenol**), Verwend. **32 I**, 1960•.

4.4'-Dioxydiphenyl (*p.p'*-**Diphenol**, *p.p'*-**Biphenol**), Darst. **32 II**, 1237•; **34 I**, 128•; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Oxydored.-Potential **31 I**, 2574; Hydrier. **33 II**, 3567; Dehydratisier. (Bldg. v. Diphenylenoxyd) **34 II**, 1459; HNO_3-Verbb. v. Dialkoxydiphenylen **31 II**, 232; Nitrier. **32 II**, 2179; Bromier. **30 II**, 3760; Alkylier., Dinitrat **30 II**, 2129; Methylier. **31 II**, 847; Mercurier. **32 II**, 1163; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **31 II**, 2605; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel in Bzn. **33 II**, 966; Verwend.: zur Verhinder. d. Selbstoxydat. v. fetten Ölen, Fetten u. Seifen **33 II**, 3782•; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 1643•; **32 I**, 1960•; zur Herst. v. Sicherh.-Papier **33 II**, 473•; d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685•.

gewöhnl. **Acenaphthylenglykol**, Dehydratisier. v. Derivv. **33 I**, 58.

cis-**Acenaphthendiol** (F. 209—210° korr.), Spalt.-Geschwindigk. **32 II**, 3897; Oxydat., Konfigurat. **33 II**, 3680; Kinetik d. Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 2515.

trans-**Acenaphthendiol** (F. 158—159° korr.), Spalt.-Geschwindigk. **32 II**, 3897; Oxydat., Konfigurat. **33 II**, 3680; Kinetik d. Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 2515.

4.5-Dioxyacenaphthen (F. 196—199°) **31 II**, 1758•.

Podophyllomerol (**2-Methyl-6.7-methylendioxynaphthalin**) (F. 129—129,5°), Darst. aus Podophyllomeronsäure, Pikrat **32 II**, 3726; Synth. aus Veratrol u. Methylbernsteinsäureanhydrid **33 I**, 2820.

2(*o*)-Oxydiphenyläther (**Brenzcatechinphenyläther**) (F. 106—107°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30 I**, 3180; (baktericide Eigg.) **32 II**, 2046; Rkk.: mit $POCl_3$ **34 I**, 3369•; d. Alkalisalze

mit CO_2 **33 II**, 1218*; Verwend. **31 I**, 175*; **II**, 1719*.

3(*m*)-**Oxydiphenyläther** (**Resorcinphenyläther**) (F. 42°), Darst. **30 I**, 3180; (baktericide Eigg.) **32 I**, 669; (Verwend. als baktericides Mittel) **33 I**, 1653*.

4(*p*)-**Oxydiphenyläther** (**4-Oxydiphenyloxyd**, **Hydrochinonphenyläther**) (F. 84,5—85° korr.), Darst. (Benzoat) **30 I**, 3181; (Rkk.) **31 I**, 1908; (baktericide Eigg.) **32 II**, 2045; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Rkk.: mit $POCl_3$ **34 I**, 3369*; d. Alkalisalze mit CO_2 **33 II**, 1218*; mit $COCl_2$ **31 I**, 1829*; mit Bromäthyldiäthylamin **31 II**, 3513*; mit Salicylsäurechlorid **32 II**, 2846*; mit Phthalylchlorid **33 II**, 1251*; Verwend.: zur Desinfekt. **31 II**, 1719*; zur Verhinder. d. Selbstoxydat. v. Ölen, Fetten, fetten Ölen, Fettsäuren bzw. deren Estern u. Salzen **34 I**, 2370*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 I**, 175*.

5-Benzyl-2-furfuraldehyd **30 II**, 1078.

2-Methoxy-1-naphthaldehyd, Rkk. **34 II**, 3955.

4-Phenyl-6-methyl-2-pyron (F. 185—186°) **31 I**, 1616.

Phenylmethyl-γ-pyron (F. 86—87°), Basizität **31 I**, 1758.

2.3-Dihydropentachromon (F. 120—121°), Darst., Spalt. **33 I**, 3450; Hydrolyse **34 I**, 1650.

β-Naphthoylcarbinol (F. 114°) **32 II**, 856.

1-Oxyacetonaphthon-(2) (**2-Aceto-1-naphthol**) (F. 98° korr.), Darst. **33 II**, 873; Bldg. **32 II**, 3882; Methylier. **34 II**, 3623; Chromonsynth. mit — **33 II**, 62; Rkk.: mit Kotarnin **34 I**, 230; mit o-Nitrobenzaldehyd u. Derivv. **33 I**, 2252; mit Äthylpropionat **34 II**, 3622; mit Acetanhydrid u. Na-β-Phenylpropionat **32 I**, 2716; mit Säureanhydriden **31 II**, 1575.

3-Acetonaphthol-(1) **30 II**, 2125.

p*-Oxyacetonaphthon** (p*-Acetyl-α-naphthol**, **1-Acetyl-4-oxynaphthalin**, **1-Oxynaphthyl-4-methylketon**) (F. 198° korr.), Darst. **34 II**, 1846*; Bldg. **32 II**, 3882; Verwend.: für Eisfarben **30 II**, 2445*; für Azofarbstoffe **34 I**, 948.

1-Aceto-2-naphthol (F. 64°), Darst. **33 II**, 873; Rkk. **31 II**, 3608.

1.4-Dioxobenzocyclooctadien oder **1.4-Dioxybenzocyclooctatetraen** (F. 196°) **30 II**, 2126.

2.3-Dimethyl-1.4-naphthochinon (F. 127°) **30 I**, 522.

2.5-Dimethyl-α-naphthochinon (F. 94°) **31 I**, 628.

2.6-Dimethyl-1.4-naphthochinon (F. 136—137°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

6.7-Dimethyl-1.4-naphthochinon **30 II**, 810*.

2.3-Dimethyl-5.6-naphthochinon (F. 146—147°) **30 I**, 522.

1.5-Diketotetrahydroacenaphthen (F. 149° korr.) **31 I**, 2754; **II**, 1420.

α-Naphthylessigsäure, Darst.: durch Oxydat. v. Allylnaphthalin (F.) **33 II**, 1677; aus α-$C_{10}H_7CH_2MgCl$ mit CO_2 **30 I**, 524; aus Naphthalin mit Halogenessigsäuren oder deren Derivv. **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*; MgCl-Salz **34 II**, 1451; Rk. d. Methylesters **33 II**, 2138.

β-Naphthylessigsäure (F. 138°), Darst. **30 I**, 524; Red. d. Äthylesters **34 I**, 544; MgCl-Salz **34 II**, 1451.

4-Methyl-1-naphthoesäure (**1-Methylnaphthalin-4-carbonsäure**) (F. 175—176°), Darst.: aus 1-Methylnaphthyl-4-alkylketonen **32 II**, 2730*; aus 1-Methylnaphthyl-4-methylketon **30 II**, 3196*; aus 8-Benzoyl-4-methyl-1-naphthoesäure **31 II**, 2462; Bldg. aus β-[4-Methyl-1-naphthoyl]-propionsäure **33 I**, 426; Rk. d. Äthylesters mit CH_3MgJ **33 I**, 1939.

7-Methyl-1-naphthoesäure (**2-Methylnaphthalin-8-carbonsäure**) (F. 147°) **33 I**, 775; **II**, 2390.

1-Methyl-2-naphthoesäure, Äthylester (F. 174°) **30 I**, 524.

6-Methyl-2-naphthoesäure (**2-Methylnaphthalin-6-carbonsäure**) (F. 229—230°), Darst.: aus 2-Methyl-6-acetylnaphthalin **33 I**, 775; **II**, 2390; aus 6-Methyl-2-naphthyläthylketon (Methylester) **32 II**, 2181; aus β-[6-Methyl-2-naphthoyl]-propionsäure (Rkk., Methylester) **32 II**, 1299.

α-Naphthylacetat (**Essigsäure-α-naphthylester**) (F. 42°) **32 II**, 3882; **34 I**, 944*.

β-Naphthylacetat **34 I**, 944*.

β-Phenylmethylenglutaconid (F. 96°) **34 II**, 3115.

$C_{12}H_{10}O_3$ **4.2′.5′-Trioxydiphenyl** (F. 234°) **30 II**, 3574.

2.2′(*o.o′*)-Dioxydiphenyläther (**Bis-[2-oxyphenyl]-oxyd**), Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3132; Halogenier. **33 I**, 3969*; Verwend. **31 I**, 175*.

3.3′(*m.m′*)-Dioxydiphenyläther (Kp.$_{18}$ 258°), Darst. **33 II**, 3132; Verwend. **31 I**, 175*.

4.4′(*p.p′*)-Dioxydiphenyläther (F. 161°), Darst., Rkk. **31 I**, 1908; **33 II**, 3132; Rkk. d. Alkalisalze mit CO_2 **33 II**, 1218*; Verwend. **31 I**, 175*; **II**, 1719*.

α-Furyl-[α′-oxybenzyl]-keton (**Phenyl-α-furoylcarbinol**, **Furfuroylphenylcarbinol**, **Benzfuroin**) (F. 135—136°), Darst., Rkk. **31 I**, 2050; **31 II**, 994, 2456, 2457; Autoxydat. **30 I**, 1784.

α-Furylbenzoylcarbinol, Autoxydat. **30 I**, 1784.

6(8)-Oxy-3-acetonaphthol-(1) (F. 164°) **30 II**, 2126.

9-Oxy-1.4-dioxobenzocyclooctadien oder **9-Oxy-1.4-dioxybenzocyclooctatetraen** (F. 246°) **30 II**, 2126.

7-Oxy-3-allylcumarin **34 II**, 1925.

3-Acetyl-4-methylcumarin **34 II**, 1924.

Lawsonäthyläther (F. 126—127°) **34 I**, 2140.

2-Methyl-3-methoxy-1.4-naphthochinon (F. 93°) **34 II**, 940.

akt. **α-Naphthylglykolsäure**, opt. Dreh. u. stereochem. Struktur, isomere Menthylester **34 I**, 2587; Äthylester (Kp.$_{18}$ 203°) **34 I**, 2279.

rac. **α-Naphthylglykolsäure** (F. 98,5—99,5°), opt. Spalt. **33 I**, 2248.

β-Naphthylglykolsäure (F. 158°) **32 II**, 856.

2-Oxynaphthyl-1-essigsäure (F. 106—107°) **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.

6-Methyl-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 233°) **34 II**, 1027*.

8-Methyl-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 238°) **34 II**, 1027*.

2-Methoxy-1-naphthoesäure (F. 176°) **32 I**, 387.

4-Methoxy-1-naphthoesäure (F. 234°) **32 II**, 1440.

7-Methoxy-1-naphthoesäure (F. 167—168°) **33 I**, 609.

8-Methoxy-1-naphthoesäure (F. 159—160°) **33 I**, 421.

1-Methoxy-2-naphthoesäure (F. 127°) **30 I**, 356.

2-Methoxy-3-naphthoesäure (F. 133—135°) **31 I**, 936, 2199.

6-Methoxy-2-naphthoesäure (F. 209—210°) **34 II**, 1458.

1-Methoxy-7-naphthoesäure (F. 214°) **31 II**, 64.

α-Naphthoxyessigsäure (F. 191—192°) **31 I**, 1488; **II**, 237.

β-Naphthoxyessigsäure (F. 153—154,5°) **31 I**, 1488; **II**, 237.

Cinnamalbrenztraubensäure (**Cinnamylidenbrenztraubensäure**) (F. 104—105°) **32 I**, 672; **34 II**, 3375.

Brenzschleimsäurebenzylester, Verwend. **34 I**, 2341*.

Furancarbonsäure-*m*-kresylester (**Brenzschleimsäure-*m*-tolylester**, ***m*-Kresolfuroat**) (F. 40°), Darst. **33 I**, 942; (insekticide Wrkg.) **33 II**, 3127; Verwend. für Insektenvertilg.- u. Vertreib.-Mittel **34 I**, 2341*.

Furancarbonsäure-*p*-kresylester (**Brenzschleimsäure-*p*-tolylester**, ***p*-Kresolfuroat**) (F. 55°), Darst. **33 I**, 942; (insekticide Wrkg.) **33 II**, 3127; Verwend. für Insektenvertilg.- u. Vertreib.-Mittel **34 I**, 2341*.

δ-Benzoyloxy-α.γ-butadien-α-aldehyd (F. 118 bis 119°) **34 I**, 369.

cis-β-Phenyl-α-methyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäureanhydrid (F. 94°) **33** I, 595.
Phenyläthylmaleinsäureanhydrid **30** I, 209.
α-Salicylal-Δ^2-angelicalacton (F. 96°) **30** II, 397.
β-Salicylidenlävulinsäurelacton (F. 151°) **30** II, 2126.
δ-Salicyliden-$\Delta^{\beta\gamma}$-angelicalacton (F. 168°) **30** II, 2127.
Verb. $C_{12}H_{10}O_3$ (F. 140°) aus Alkannin **31** II, 2887.
Säure $C_{12}H_{10}O_3$ aus [α-Methylstyryl]-malonester **30** II, 42.
$C_{12}H_{10}O_4$ **Chinhydron**, Bldg.: aus Hydrochinon **32** II, 3702; **33** I, 3065; (Konst.) **30** II, 2374; aus p-Phenylendiamin **33** II, 2495; Mol.-Gew. im Gaszustand **31** II, 3584; Best. d. Mol.-Gew. v. in fl. NH_3 gel. — bei Zimmertemp. **33** II, 839; Struktur **32** II, 3833; Chemie d. Chinhydrone **32** II, 2972; Theorie d. Chinhydrone (farb. Salze d. Dipyridylreihe) **32** I, 525; Polymerisat. **34** I, 3059; Red. zu Hydrochinon **34** II, 2448*; —-Elektrode s. *Potentiale*.
2.4.2′.4′-Tetraoxydiphenyl (F. 226—227°) **30** II, 574; **32** II, 2197.
Sappanin (2.4.3′.4′-Tetraoxydiphenyl) (F. 210 bis 211°) **30** II, 574.
3.4.3′.4′-Tetraoxydiphenyl (F. 229—230°) **30** II, 574.
Di-2.2′-furyläthan-5.5′-dialdehyd (F. 119,5 bis 121° korr.) **30** II, 399.
7-Oxy-6-acetyl-2-methylchromon (F. 135°), Darst. **31** II, 2740; Konst. d. — v. Gulati u. Venkataraman **34** I, 1972.
7-Oxy-8-acetyl-2-methylchromon (F. 185 bis 186,5°) **34** I, 1972.
Dichromanon **33** II, 1683.
Dihydroisobergapten (F. 145—146°) **32** II, 2196.
4-Methyl-8-acetylumbelliferon (F. 167—168°) **32** I, 2034; **34** II, 3758.
2.4-Dioxybenzoylfuranmethyläther (F. 75—82°) **33** II, 3127.
Phyllomeronsäure (2-Methyl-6.7-dioxynaphthalin-3-carbonsäure) (F. 243—244°), Darst. aus Podophyllomeronsäure, Rkk., Decarboxylier. **32** II, 3414, 3726; Überführ. in Podophyllomeronsäure **33** II, 389.
Furano-[2′.3′ : 4.3]-2-methoxyzimtsäure (F. 216 bis 217°) **34** II, 609.
1-Oxy-4-methoxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 180° Zers.) **30** I, 2250.
5-Methoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 207° Zers.) **32** II, 1701*.
6-Methoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 233°) **32** II, 1368*, 1701*.
7-Methoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 226°) **32** II, 1701*.
8-Methoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 248°) **32** II, 1368*.
Piperinsäure, Rk. mit Nitrosobenzol **34** II, 3610; Nachw. in Pflanzen **30** II, 1104.
7-Methylcumarin-4-essigsäure **31** II, 2612.
Carboxy-1-keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalin, Äthylester (F. 81,5—82,5°) **32** II, 708.
α-Tetralon-β-oxalsäure, CO-Abspalt. d. Diäthylesters **30** II, 733.
2-Methylindandion-(1.3)-2-essigsäure, Isomerisier. d. Methyl- u. Äthylesters **34** I, 2926.
Cinnamalmalonsäure (Cinnamylidenmalonsäure) (F. 208°), Darst **31** II, 38; Bldg. **30** I, 2575; Auslösch. d. Fluorescenz d. Chininsulfats u. d. Na-Naphthionats durch — **32** II, 2927; photochem. Kondensat. **32** I, 3425; Rkk. d. Dimethylesters **32** I, 375; **34** I, 3724; II, 236.
2.2′-[*m*-Phenylen]-diacrylsäure, Darst., Hydrier. **34** II, 3746; Dimethylester (F. 133°) **33** I, 219.
2.2′-[*p*-Phenylen]-diacrylsäure, Darst., Hydrier., Verseif.-Geschwindigk. d. Diäthylesters **34** II, 3114; Dimethylester (F. 167—168°) **33** I, 219.
4-Methylumbelliferonacetat (7-Acetoxy-4-methylcumarin) (F. 150°), Darst. **31** II, 854; Rkk. **32** I, 2034; **34** II, 3758.
β-Furylacrylsäurefurfurylester (F. 52°), Darst., Geruchs- u. Würzeigg. **30** II, 1078.
Furancarbonsäureguajacolester (Guajacolfuroat) (F. 76°), Darst. **33** I, 942; (insekticide Wrkg.) **33** II, 3127.
β-[4-Methoxyphenyl]-glutaconsäureanhydrid (F. 160°), Darst., Rkk. **31** II, 990; Rkk. **34** II, 3114.
α-Resorcylal-Δ^2-angelicalacton (F. 167—168°) **30** II, 397.
β-[β′-Resorcyliden]-lävulinsäurelacton **30** II, 2126.
Methylfurfurolphloroglucid $C_{12}H_{10}O_6$, Bldg., Zus. **34** II, 3800.
Verb. $C_{12}H_{10}O_4$ (F. 250° Zers.) aus Podophyllomeronsäure **33** I, 65.
$C_{12}H_{10}O_5$ (s. *Hymatomelansäure*).
Di-[furfurolmethyl-2]-äther (Äther d. 5-Oxymethylfurfurols) (F. 120°) **30** I, 3062; II, 2527; **33** I, 3448.
7.8-Dioxy-3-acetyl-2-methylchromon (F. 247°) **31** II, 2611.
[Methylendioxycinnamoyl]-essigsäure, Äthylester **34** I, 868.
2-Benzoylcyclopropan-1.1-dicarbonsäure (F. 170 bis 172°), Darst., Rkk., Dimethylester **33** II, 1504; Rkk. **34** I, 1475.
Joniregentricarbonsäureanhydrid (F. 214°) **34** I, 387.
7-Oxy-4-methylcumarin-3-essigsäure (F. 268°), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2717, 3301; Rkk. **34** II, 3383.
Ostholsäure (F. 255°), Darst. aus Osthol, Methylester, Konst. **32** II, 550; Decarboxylier. **33** I, 3721.
[β-Benzoyl-β-oxyäthyl]-malonsäurelacton (F. 122°) **33** II, 1504.
Acetyl-7-*O*-methylästculin (F. 164°) **31** I, 1117, 2763.
Acetylscopoletin (F. 177°) **31** II, 852.
Phloroglucid, Best. d. Fructose u. Saccharose als Oxymethylfurfurol bzw. — **32** II, 308.
Verb. $C_{12}H_{10}O_5$ (F. 274°) aus Phloracetophenon u. Na-Acetat **31** II, 854.
isomere Verb. $C_{12}H_{10}O_5$ (F. 226°) aus Phloracetophenon u. Na-Acetat **31** II, 854.
$C_{12}H_{10}O_6$ **2.3.4.2′.3′.4′-Hexaoxydiphenyl** (*vic.* Dipyrogallol) (F. 310—320° Zers.) **34** I, 3055.
2.4.5.2′.4′.5′-Hexaoxydiphenyl, Erkennen d. Hexaoxydiphenyls v. Barth u. Schreder als — **34** I, 3055.
symm. Dipyrogallol, Bldg.-Mechanismus **34** I, 3054.
asymm. Dipyrogallol, Bldg.-Mechanismus **34** I, 3054.
$\Delta^{2,5}$-Hexahydro-1.4; 5.8-diendoxo-9.10-dicarboxynaphthalin (F. 158° Zers.) **32** I, 68; II, 3966*.
α-Carboxy-β-phenylglutaconsäure, Triäthylester **32** II, 358.
β-Phenyl-β-propylen-α.α.γ-tricarbonsäure, Triäthylester (F. 38°) **32** II, 358.
7.8-Dimethoxyisocumarin-3-carbonsäure („3.4-Dimethoxyisocumarin-2-carbonsäure") (F. 264 bis 265°) **31** II, 2869.
3.3-Dimethyl-6.7-dicarboxyphthalid (F. 286°) **33** II, 885.
Furfuryloxalat **33** II, 3127.
Säure $C_{12}H_{10}O_6$ (F. 205—206° Zers.) aus d. Säure $C_{12}H_{12}O_4$ (aus Trimethyl-β-naphthochinon) **31** I, 3007.
$C_{12}H_{10}O_7$ (s. *Abutsäure*).
Bis-[carboxyfuran]-methyläther (F. 206°) **33** I, 3448.
5-Methoxy-4-äthoxybenzol-1.2.3-tricarbonsäureanhydrid (F. 150—151°) **31** II, 2883.
$C_{12}H_{10}O_8$ **Phthaloyldiglykolsäure** (F. 128—130°) **32** II, 2531*.
Diacetylpuberulsäure, Darst., Dimethylester **34** I, 878; Verseif. **34** II, 3775.
$C_{12}H_{10}N_2$ **2.3-[2′-Methylpyrrolo]-[4′.5′]-chinolin** (F. 262°) **30** I, 1150.
1-Methyl-4-carbolin (F. 108—109°) **30** II, 2782.
Harman (F. vak. 236—237°), Synth. **30** I, 1620; (Tetrahydroderiv.) **30** II, 2902; (Polemik)

31 I, 627; Bldg.: aus d. Tetrahydroderiv. **30 II**, 3258; aus Yohimbin **33 II**, 1190; **34 I**, 1329; **II**, 781; aus Tetrahydroyohimbinchlorhydrat **34 I**, 3861; pharmakolog. Wrkg. v. — u. Derivv. **31 II**, 268; Giftigk. v. Derivv. für Regenwürmer **31 II**, 268.

1-Aminocarbazol (F. 196°), Darst. **31 II**, 1760*; (v. — u. Derivv.) **31 II**, 1761*; (Rkk., Salze) **34 II**, 3951; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_9ON_3$.

2-Aminocarbazol (F. 238°), Darst. **31 II**, 3543; (Rkk., Derivv.) **31 II**, 1760*; **32 II**, 1515*; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 2539*; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_9ON_3$.

3-Aminocarbazol (F. 258—259°) **31 II**, 1760*, 2215*; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_9ON_3$.

4-Aminocarbazol **31 II**, 1760*.

Azobenzol, Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin mit MnO_2 **34 II**, 2286*; aus Hydrazobenzol (mit Nitriden) **30 II**, 1356; (Phenyljodidchlorid u. N-chlorierte Säureamide als Nitridier.-Mittel) **31 I**, 3098; aus Azoxybenzol (bei Red. durch atomaren H) **30 I**, 1110; (+ Ferrooxalat) **32 II**, 3083; (mit CH_3MgJ) **31 II**, 223; (mit β-Phenylhydroxylamin) **31 II**, 223; (mittels Benzylalkohol) **32 I**, 1520; aus Diazoaminobenzol (therm.) **30 II**, 1069; aus Nitrobenzol (elektrochem.) **30 I**, 1907; **32 II**, 1155; (durch Red. mit Glykol oder Glycerin u. Na oder NaOH) **31 II**, 986; aus β-Phenylhydroxylamin (therm.) **34 I**, 209; aus o-Nitrophenol (mit Alkali) **34 I**, 1641.

Mol.-Gew. im Gaszustand **31 II**, 3584; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1882; Absorpt.-Spektr. v. krystallisiertem — **30 I**, 3749; Absorpt.-Bandenspektr. in Lsg. **34 II**, 2179; Gültigk. d. Beerschen Gesetzes **34 I**, 2922; UV-Absorpt. (Konst. d. Salze v. — u. Derivv.) **30 II**, 1364, 1365; (Abhängigk. v. p_H) **32 II**, 2290; Krystallstruktur **30 II**, 2869; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Dipolmoment, Konfigurat. **30 II**, 3145; Benutz. d. DE. zur Unters. v. bin. Systemen mit — **34 II**, 3357; Red.-Potential **32 II**, 2298; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; magnet. Verh. v. —-Krystallen **33 I**, 1909; magnet. Doppelbrech. **30 II**, 1506; Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2062; Parachor **30 I**, 2536.

Bin. Systeme mit — **33 II**, 3229; Syst.: HCl-— **33 I**, 3085; —-Harnstoff-A. **30 I**, 3; Autokondensat. v. — u. Derivv. **31 I**, 1361*; Hydrier. (katalyt.) **33 II**, 203; **34 II**, 1764; (Raney-Katalysator) **33 I**, 179; Red.: durch d. Syst. Mg + MgJ_2 **31 II**, 41; (bzw. Grignardverbb.) **31 II**, 223; mit Pb_2O **30 I**, 1537*; photochem. Red. **33 I**, 3543; trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2076; Sulfonier. **31 I**, 264; Rkk.: mit Wasserstoffpolysulfiden **32 II**, 2304; mit Berylliumdimethyl **30 I**, 961; mit Grignardreagenzien (relative Rk.-Fähigk.) **30 I**, 3023; mit p-Thiokresol **31 I**, 271; mit C_6H_5CHO **32 I**, 1520; dehydrierende Wrkg. **32 I**, 2465; Einfl.: auf d. Polymerisat. d. Isoprens **32 II**, 3486; auf d. CHJ_3-Oxydat. in Bzn. u. Toluol **34 I**, 2915; erythrolyt. Wrkg. **30 II**, 79; Beziehh. zwischen chem. Konst. v. Nitro- u. Aminoderivv. d. — u. elektiver Schwärmhemm. bei Proteusbakterien **34 I**, 3755.

Mikro-Mol.-Gew.-Best. (Lösungsmittel) **33 I**, 3598.

Base $C_{12}H_{10}N_2$ aus Yohimbin (Konst.) **33 II**, 1190.

$C_{12}H_{10}N_4$ **1-Phenyl-5-aminobenzotriazol**, Benzoylier. **32 I**, 229.

2-Phenyl-4-aminopseudoazimidobenzol (F. 116°) **34 II**, 2225.

2.3-Diaminophenazin, Rkk. **31 I**, 3349; **II**, 54; **33 II**, 2820; Verwend. in d. analyt. Chemie **33 II**, 1399.

2.6-Diaminophenazin **30 II**, 2388.

symm. **Diaminophenazin**, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

asymm. **Diaminophenazin**, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

$C_{12}H_{10}N_6$ **4-[Benzolazo]-5-aminobenzo-1.2.3-triazol** (F. 207°) **34 II**, 2221.

7-[Benzolazo]-4-aminobenzo-1.2.3-triazol (F. 244°) **34 II**, 2221.

$C_{12}H_{10}Cl_2$ **1.5-Dichlormethylnaphthalin** **33 II**, 872.

Di-[ω-chlormethyl]-naphthaline **31 I**, 2397*; **33 II**, 872.

$C_{12}H_{10}Br_2$ **1.5-Dibrom-2.6-dimethylnaphthalin** (F. 160—161°) **32 I**, 2463; **33 I**, 3078.

4.5(4.8)-Dibrom-1.6-dimethylnaphthalin (F. 134,5°) **34 I**, 2426.

4.8(4.5)-Dibrom-1.6-dimethylnaphthalin (F. 62 bis 64°) **34 I**, 2426.

$C_{12}H_{10}S$ **3-Thioacenaphthol** (F. 68°) **31 I**, 3684.

α-Thioacenaphthol (5-Mercaptoacenaphthen) (F. 51—52°) **32 I**, 388.

Diphenylsulfid (Phenylsulfid) (Kp.18 162—163°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. u. S **30 I**, 686; (Rkk., Halochromie) **30 I**, 1932; aus Bzl. u. S_2Cl_2 (+ $AlCl_3$) **33 I**, 2090; aus Chlorbenzol (mit wss. Na_2S) **33 II**, 3195*; aus Lithiumphenyl (u. Phenylschwefelchlorid) **31 II**, 441; **34 I**, 1109*; (u. Diphenyldisulfid) **33 I**, 2101; aus Zinntetraphenyl u. S **30 II**, 712; aus Diphenylsulfoxyd u. Na bzw. Dihydroanthracendinatrium **30 II**, 56; aus Diphenylsulfoxyd u. $NaNH_2$ (Mechanismus) **32 II**, 1019; aus $C_6H_5SO_2Cl$ u. C_6H_5MgBr **30 I**, 524; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Dipolmoment **31 I**, 228; **II**, 1988; **34 I**, 3443; Molarwärme **31 II**, 3446; Rk.-Fähigk. gegen J (koordinat. Bind.) **30 I**, 205; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Rk.: mit CH_3J **34 I**, 2583; mit Phenyl- bzw. Benzyl-Natrium **30 I**, 50; Überführ. in Thiophenol **34 II**, 2287*; Verwend.: gegen d. Getreidebrand **31 II**, 3143*; zur Flotat. **30 I**, 1364*; —-Derivv. s. *Sulfide, organische*.

Isophenylsulfid, Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205.

$C_{12}H_{10}S_2$ ***p.p'*-Dimercaptodiphenyl** **31 II**, 218.

Diphenyldisulfid (Phenyldisulfid) (F. 62°), Darst.: aus Phenylmercaptan u. SO_2Cl_2 (F.) **30 II**, 1070; aus Na-Thiophenolat **31 II**, 3210; aus Phenylthiocyanat mit $NaOC_2H_5$ **34 I**, 3461; aus benzolsulfonsaurem Na (+ PBr_5) **32 II**, 1615; aus Benzolsulfonsäurechlorid durch katalyt. Red. **34 I**, 2273; Bldg.: aus Bzl. u. S **30 I**, 686; aus Phenylhydrazin (+ Eisenrhodanid) **33 II**, 1999; aus Zinntetraphenyl u. S **30 II**, 712; aus Phenylsulfid **30 I**, 50; aus Diphenylsulfoxyd (u. $NaNH_2$, Mechanismus) **32 II**, 1019; (u. Diphenylmethylnatrium, Mechanismus) **33 I**, 2103; (u. Dihydroanthracendinatrium) **30 II**, 57; aus Fluorenondiphenylmercaptol (therm.) **31 I**, 79; aus d. K-Salz d. Phenylthioschwefelsäure **30 II**, 907; Eigg., Rkk., Radikaldissoziat., Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2921; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Krystallstruktur **32 II**, 495, 1882; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; elektr. Moment **32 II**, 28; Parachor **31 I**, 3661; Zerfall in Radikale **33 II**, 3845; Red. u. Methylier. **30 II**, 2641; Rk. mit Di-β-naphthyldiazomethan **31 I**, 765; Einw.: v. Organometallverbb. **33 I**, 2101; v. Chloramin T **32 II**, 1916; Verwend. gegen d. Getreidebrand **31 II**, 3143*.

$C_{12}H_{10}S_3$ **Diphenyltrisulfid** (F. 30°) **30 II**, 1070, 3027.

$C_{12}H_{10}S_6$ **Diphenylhexasulfid** **30 II**, 3027.

$C_{12}H_{10}As_2$ **Arsenobenzol** (F. 212—213°), Reindarst., mol. Zustand **30 II**, 1532; Darst. aus Diphenylarsin u. Phenyldichlorarsin **32 II**, 3084; Bldg.: aus Phenylarsin **33 I**, 3072; (Zers.) **34 II**, 761; aus Diphenyldijoddiarsyl **33 I**, 1934; Lichtabsorpt. **32 I**, 2166; Rk. mit Phenyldijodarsin **30 II**, 1694.

Derivate. Darst. v. krystallisierten Arsenobenzolen **30 I**, 3610*; **31 I**, 852*; Herst. v. asymm. Arsenobenzolen: durch Red. v. Phenoxyessigsäurearsinsäuren u. Arylarsinsäuren **32 II**, 566*, 1656*; **34 I**, 1522*; aus OH-halt. symm. oder asymm.

Arsenoverbb. ohne prim. NH_2-Gruppen u. Halogenessigsäure **33** I, 969*; II, 3883*; **34** I, 2313*; aus aromat. Arsinsäuren (+ Formaldehydsulfoxylat) **33** I, 458*; mit im Bzl.-Kern geschwefelten heterocycl. Ringen **33** I, 2978*; durch gemeinsame Red. v. Phenoxyessigsäurearsinsäuren oder Arylarsinsäuren zusammen mit Pyridin- oder Chinolinarsinsäuren **33** II, 3726*; Herst.; v. ungift. Aminoderivv. **33** I, 3467*; v. Oxyacylaminoderivv. **31** I, 1518*; v. N-monoacylierten Diaminoderivv. **30** II, 621*; v. asymm. Formaldehydbisulfitverbb. **31** II, 2483*; v. Kondensat.-Prodd. v. aminosubstituierten Arsenoverbb. mit Alkylenoxyden u. HCHO-Disulfit **32** II, 566*; v. Dioxyarsenobenzolbisthiosemicarbazonen **30** I, 3485*; v. haltbaren Lsgg. v. Arsenobenzolen **30** II, 3174*.

Chem.-physiolog. Studie **30** II, 906; antikoagulierende Wrkg. **32** II, 559; Speicher. in Geweben **30** I, 1337; Verteil. innerhalb d. Organe **33** I, 2973; Diffus. in d. Augenfl. **31** I, 3369; Lokalisier. im Auge (therapeut. Indicatt.) **34** I, 728; (vorübergehende spasmod. Kurzsichtigk.) **33** I, 1649; Ausscheid. aus d. Organismus **33** I, 2973; Wrkg. auf Spirochaeta pallida, Spirochaeta recurrentis u. d. Trypanosoma equiperdum **33** II, 2421; Unwirksamk. bei oraler Zufuhr an Meerschweinchen, d. mit Trypanosomum hippicum infiziert sind **33** II, 738; anthelmint. Wrkg. **30** II, 3809; Aviditätsbest. neuerer Präpp. **34** I, 3764; Wirksamk. u. Toxizität **31** I, 2226; Nebenwrkgg. u. Schädigg. **30** II, 3170; Toxizität (Bedeut. d. reticulo-endothelialen Syst.) **33** I, 3214; akute Giftwrkg. d. —- u. Silber-Verbb. **32** I, 3319; tox. Wrkg. auf d. Leber **33** I, 456; **34** I, 255, 417; Best. d. Toxizität **30** I, 1339; (analyt.-chem. Index) **30** I, 2132; (Ersatz d. biol. Prüf. durch chem. Prüf.-Meth.) **31** I, 1649.

Best. v. As in — (Vergl. d. Methoden) **31** I, 819; s. auch *Arsenpräparate*; *Organoarsenverbindungen*; *Salvarsan*.

Bibl. Mémoire sur les arsénobenzénes **30** I, [2448].

$C_{12}H_{10}B_2$ Borobenzol (F. 155° Zers.) **30** I, 820.

$C_{12}H_{10}Ge$ Diphenylgermanium (F. 294—295° korr.) **30** II, 3395.

$C_{12}H_{10}Hg$ Diphenylquecksilber (Quecksilberdiphenyl) (F. 125—126°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin **33** I, 57; aus Brombenzol u. Na-Amalgam **31** I, 2460; durch Einw. v. $HgCl_2$ auf Grignardreagens in Ä. u. Bzl. **30** I, 663, 820; (Rkk.) **33** II, 1344; (physiol. Eigg.) **30** II, 2510; aus C_6H_5HgCl (u. Diazomethan) **32** II, 3226; (u. NaCN) **33** I, 3934; aus Acetoxymercuribenzol u. Cu **33** II, 3262; Bldg. aus Phenylhydrazin u. Hg(II)-Acetat **33** II, 2000; aus $Pb(C_6H_5)_4$ u. Hg **33** II, 2813; aus Diphenylstannon u. HgO **34** I, 3051; aus Phenylborsäure u. HgO (Rkk.) **34** II, 761; Dipolmoment **33** I, 1925; Molarwärme **31** II, 3446; Rkk. **32** I, 1365; katalyt. Zerfall **32** I, 2826; **33** II, 496, 3533; Rk.: mit Mg **30** I, 2880; **31** I, 2858; mit Zn **34** II 1291; mit JCl **33** I, 2676; mit $Hg(NO_3)_2$ **34** II, 3246, 3491; mit Sn-Salzen **30** II, 3270; **31** I, 2460; mit $TiCl_4$ **34** I, 1794; mit Phenylarsin **34** II, 761; mit Arylbleichloriden **32** II, 1914; Verwend. zum Härten v. Kautschuk **32** I, 1163*.

$C_{12}H_{10}Mg$ Diphenylmagnesium (Magnesiumdiphenyl), Darst.: aus $(C_6H_5)_2Hg$ u. Mg **30** I, 2880; **31** I, 2858; aus C_6H_5MgBr, Rkk. **34** II, 3110; Zers. (+ Ni) **32** II, 2817; Einw. v. Br **30** I, 3033.

$C_{12}H_{10}Se$ Diphenylselenid (Kp. 300—305°), Darst. bzw. Bldg.: aus C_6H_5Br u. Se **30** I, 1928; aus diazotiertem Anilin (u. K-Selenid, Rkk.) **30** I, 971; (u. KSeCN, Dibromid) **32** II, 49; aus Diphenyldiselenid u. C_6H_5Li (Dibromid) **33** I, 2101; aus Diphenylsulfon u. Se (Rkk., Derivv., Halochromie) **30** I, 1932; (Oxydat. mit Peressigsäure bzw. Perbenzoesäure, Vergl.) **32** I, 208; Absorpt.-Spektr. **33** II, 3697; elektr. Moment **31** I, 228.

$C_{12}H_{10}Se_2$ Diphenyldiselenid (Diselendiphenyl) (F. 59°), Darst.: aus C_6H_5SeH u. Chlorpikrin **30** II, 2123; aus C_6H_5MgBr u. Se **30** II, 1070; aus C_6H_5SeCN **32** II, 49; Bldg. aus C_6H_5Br u. Se **30** I, 1928; Absorpt.-Spektr. **33** II, 3697; Krystallstruktur **32** II, 495, 1882; Thermochromie **32** I, 1665; Rkk. (Radikaldissoziat.) **34** I, 2922; Red., Methylier. **30** II, 2641; Einw. v. Organometallverbb. **33** I, 2101; Verwend. als Antiklopfmittel **32** II, 1734*.

$C_{12}H_{10}Se_3$ Diphenyltriselenid **30** II, 1070.

$C_{12}H_{10}Te$ Diphenyltellurid (Kp.$_{12}$ 178°) **30** I, 506; **31** I, 229.

$C_{12}H_{10}Zn$ Diphenylzink (F. 107°) **34** II, 1292.

$C_{12}H_{11}N$ (s. *Diphenylamin*).

2.3-Dihydro-β-chininden, Red. **30** I, 1153.

2.3-Dihydrocarbazol (F. 293—295°) **32** I, 2177; **33** I, 3449.

1-Chinolylpropylen-(1.2), Verwend. **31** I, 2689*.

2(α)-Benzylpyridin (Kp. 277,8—280°), Darst.: aus Pyridin u. Benzylchlorid (Red.) **30** I, 3557; **31** II, 1288; (Oxydat., Pikrat) **30** II, 3564; (Pikrat) **33** I, 46; aus Pyridin u. Benzyl-MgBr **33** I, 778; Hydrier. (+ Ni) **31** I, 918; **33** II, 3917*; (+ Pt) **31** II, 3483; Lichtempfindlichk. **34** I, 825; Verwend. zur Uviolbemuster. **34** I, 1759; analyt. Verwend. **34** II, 3653.

4-Benzylpyridin. Darst., Oxydat. **30** II, 3564; Rkk. **31** II, 1288, 3483.

2-Methyl-4-phenylpyridin **33** I, 1780.

2-Phenyl-4-methylpyridin (Kp. 310°) **31** II, 719; **33** I, 1780.

Pyrrolenylidenmethylphenylmethan, Hydrochlorid **30** I, 3051.

3-Aminoacenaphthen (F. 81,5°), Darst., Rkk., Salze **31** I, 460; Rkk. **30** II, 1991; Verwend. **31** II, 1937*.

4-Aminoacenaphthen (F. 88,5—89°), Darst., Rkk. **31** I, 460; Rkk. **32** II, 618*.

5(α)-Aminoacenaphthen (F. 107,5° korr.), Darst.: aus d. Propionylverb. **31** II, 570; aus 5-Brom-6-aminoacenaphthen **30** I, 2559; aus 5-Nitroacenaphthen **33** II, 1345; Überführ. in d. 5-Oxyderiv. **31** II, 1758*; Rk.: mit Mesoxalester **34** II, 3771; mit Phthalsäureanhydrid **33** II, 216; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_{10}ON_2$.

2(„1")-Aminodiphenyl (*o*-Xenylamin) (F. 49,3°), Darst.: aus 2-Nitrodiphenyl **30** I, 1132, 1783; **34** II, 1846*; (Rkk.) **34** II, 3125; (Pyrolyse) **31** II, 3543; aus Biphenyl-2-carbonsäureamid **31** II, 2864; Dipolmoment **34** II, 230; Basenkonstante **32** II, 3208; Rkk., Acetylderiv. **33** I, 2818; Nitrier. v. Derivv. **33** II, 1522; Methylier. **30** II, 560; (d. Hydrochlorids) **34** II, 937; Rk.: mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34** I, 3702; mit Ketonen **33** II, 3848; mit Säurechloriden **32** I, 77.

Fäll.- u. Farbrkk. **32** II, 3753; (Identifizier., p-Toluolsulfonat) **32** II, 203; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_{10}ON_2$.

3-Aminodiphenyl (F. 33°), Darst. **31** II, 433; Verwend. **31** I, 1965*.

4(„3")-Aminodiphenyl (*p*-Xenylamin) (F. 54,1°), Darst.: aus 4-Nitrodiphenyl **30** I, 1132, 1783; **31** II, 3543; **34** II, 1846*; aus d. Acetylderiv., Derivv. **33** II, 1255*; Spektr. **30** I, 2518; Dipolmoment **34** II, 230; Basenkonstante **32** II, 3208; Diazotier. **32** I, 168*; Nitrier. v. Derivv. **33** II, 1521; Sulfonier. **33** I, 2249; Ringschluß mit SCl_2, Einw. v. Na-Cyanat **31** II, 240; Rk. mit Phosgen **31** II, 882; Methylier. d. Hydrochlorids **34** II, 938; Rk.: mit Triphenylchlormethan **33** I, 224; mit 1-Chlor-2.4-dinitrobenzol **34** I, 3702; mit Parafuchsinbase **31** I, 1753; mit Succinylobernsteinsäureäthylester **34** I, 1480; Verwend. **33** I, 1357*, 2322*.

Fäll.- u. Farbrkk. **32 II**, 3753; Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203.

x-Aminodiphenyl **33 I**, 675*; **34 II**, 1846*.

Anhydroacetaldehyd-β-naphthylamin (F. 90°) **31 II**, 3099.

$C_{12}H_{11}N_3$ **Diaminocarbazol**, Farbe u. Konst. v. Kuppl.-Prodd. mit — **33 II**, 2004; Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 3648*.

2-Hydrazinocarbazol, Rkk. d. Hydrochlorids **34 II**, 1532*.

2-Aminoazobenzol, Rkk.: mit Chloralhydrat u. Hydroxylamin **32 II**, 204; mit Oxalsäure **33 I**, 2090; mit Phthalsäureanhydrid **30 I**, 1307.

3-Aminoazobenzol (F. 68°), Darst. (UV-Absorpt., Konst. v. Salzen) **30 II**, 1364; (Acetylderivv.) **33 II**, 215; (Rk. mit Chloralhydrat u. Hydroxylamin) **32 II**, 204; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1365.

4-Aminoazobenzol (Anilingelb), Konst. d. gelben —-Salze **31 I**, 600; techn. Darst. **32 II**, 1509; Bldg.: aus Diazoaminobenzol **31 I**, 2613; **II**, 705; (Mechanismus, Polemik) **30 II**, 42, 1362; aus Phenyldiazoniumsalz u. Anilin (Mechanismus) **33 I**, 1932; aus p-Nitrodiazoaminobenzol u. Anilin (Polemik) **30 II**, 42; Konst. (u. Lichtabsorpt.) **31 I**, 425; (u. Farbe) **31 I**, 1881; UV-Absorpt., Konst. d. —-Salze **30 II**, 1363; Krystallstruktur **34 I**, 2714; Red.-Potential **33 I**, 3171; Nullpunkt d. Skala d. Aciditätsfunktt. **34 II**, 2863; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Schmelzdiagramme v. —-p-Aminobenzophenon **33 II**, 3229; Hydrier. **34 II**, 1765; Fluorsilicat **31 I**, 2866; Rk.: mit $COCl_2$ **30 II**, 306*; mit Diäthylaminoäthylchlorid **34 II**, 2102*; Skraupsche Rk. **30 II**, 3411; Rk.: mit Chloralhydrat u. Hydroxylamin **32 II**, 204; mit Aldehyden **34 II**, 2975; mit Bissalicylaldehyd **31 II**, 2606; mit Phenylstearinsäure **30 I**, 1295; Einfl. auf d. photochem. Ausbleich. v. Pinacyanol u. Pinachrom **30 I**, 944; Verwend.: als Kautschukalter.-Schutzmittel **34 I**, 3810*; d. Hydrochlorids zum W.-Löslichmachen v. Azofarbstoffen **32 I**, 1445*; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_{10}ON_4$.

Diazoaminobenzol (F. 99,5—100°), Darst. aus Anilin (Bldg.-Bedingg. mit $K_2Cr_2O_7 + NaNO_2$) **34 I**, 2417; (Reindarst.) **31 I**, 2612; Bldg.: aus Anilinnitrit **33 II**, 3563; aus Phenyldiazoniumsalz u. Anilin (Mechanismus) **33 I**, 1932; aus p-Nitrodiazoaminobenzol u. Anilin (Polemik) **30 II**, 42; aus Bisbenzoldiazoglykokoll **34 II**, 930; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Umwandl. in Aminoazobenzol **31 II**, 705; (Mechanismus) **30 II**, 42, 1362; Pyrolyse **30 II**, 1069; Hydrier. **33 II**, 204; Einw. v. Säuren **31 I**, 2612; **32 II**, 700; Metallsalze (Darst., Konst.) **34 I**, 849.

α-Pyridinaldehydphenylhydrazon (F. 175°) **34 II**, 443.

α-Cyan-p-dimethylaminozimtsäurenitril, Rkk. **30 II**, 3398.

$C_{12}H_{11}N_5$ **2-[p-Aminophenyl]-5-amino-pseudoazimidobenzol** **34 II**, 2223.

Triaminophenazin, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

$C_{12}H_{11}Cl$ **1-α-Chloräthylnaphthalin**, Darst. **33 I**, 505*; Rkk. **32 I**, 63.

2-α-Chloräthylnaphthalin **33 I**, 505*.

β-[1-Naphthyl]-äthylchlorid (Kp.17 167—168°), Darst., Rkk., Pikrat **33 II**, 2406; Rkk. **34 I**, 3207.

$C_{12}H_{11}Br$ **β-[α-Naphthyl]-äthylbromid** (Kp.20 172°), Darst., Rkk. **33 II**, 2403, 2672; Rk.: mit Alkylbarbitursäuren **33 II**, 1686; mit Cyclohexanoncarbonsäureester **33 II**, 1028; mit β-Ketoadipinsäuremethylester **34 II**, 1940.

ω-Brom-1.4-dimethylnaphthalin (F. 80°) **32 II**, 1782.

1-Brom-2.6-dimethylnaphthalin (F. 33—34°), Darst., Rkk. **32 I**, 2464; (Pikrat) **33 I**, 3078.

1-Brom-2.7-dimethylnaphthalin (F. 48°) **31 II**, 2731.

1-Brom-4.7-dimethylnaphthalin (4-Brom-1.6-dimethylnaphthalin) (Kp.15 171—172°) **33 I**, 1939.

2-Brom-3.7-dimethylnaphthalin (2.6-Dimethyl-7-bromnaphthalin) (F. 138—139°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

$C_{12}H_{11}J$ **2.7-Dimethyl-1-jodnaphthalin** (F. 62°) **31 II**, 2731.

$C_{12}H_{11}As$ **Diphenylarsin**, Rkk. **33 I**, 3072; Rkk.: mit Phenylarsinhalogeniden **32 II**, 3083; mit Phenyldichlorarsin **33 II**, 2662; mit Diphenyldijoddiarsyl **33 I**, 1934; mit 3.3′.3″.3‴-Tetraaminotetraphenylarsyloxyd **34 I**, 1970; mit 3.3′.3″.3‴-Tetraoxytetraphenylarsyloxyd **34 I**, 3202.

$C_{12}H_{12}O$ **Tetrahydrodiphenylenoxyd** (Kp.12 142°), Darst., Pikrat **31 II**, 3268*; Dehydrier. mittels Molybdänsäure **33 II**, 939*.

β-[Naphthyl-(1)]-äthylalkohol (F. 61°) **32 II**, 870; **33 II**, 2406, 2672.

prim. **β-Naphthyläthylalkohol** (F. 67,5—68°) **34 I**, 544.

Methyl-α-naphthylcarbinol **34 I**, 2923.

sek. **β-Naphthyläthylalkohol**, Verss. zur Darst. **34 I**, 544.

ω-Oxy-1.4-dimethylnaphthalin (F. 77°) **32 II**, 1782.

α-Methyl-β-naphthylcarbinol (F. 121°) **30 I**, 524.

[Vinyläthinyl]-methylphenylcarbinol (F. 40 bis 41°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.

2-Äthylnaphthol-(1) (F. 69°) **32 II**, 1295; **33 I**, 421.

3-Äthylnaphthol-(1) (F. 50,5—51°) **32 II**, 1446.

4-Äthylnaphthol-(1) (F. 42°) **33 II**, 3850.

6-Äthyl-2-oxynaphthalin, Rkk. **34 II**, 1027*.

2.6-Dimethylnaphthol-(1) (F. 133°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

3.7-Dimethylnaphthol-(1) (2.6-Dimethyl-4-naphthol) (F. 105—106°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

1.4-Dimethyl-2-oxynaphthalin, Verwend. **34 I**, 2864*.

1.7-Dimethylnaphthol-(2) (2.8-Dimethyl-7-oxynaphthalin) (F. 138—140°) **31 II**, 3473.

3.7-Dimethylnaphthol-(2) [2.6-Dimethyl-7(3)-naphthol] (F. 173—174°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078; **34 I**, 1318.

6.7-Dimethylnaphthol-(2) (2.3-Dimethylnaphthol-6) (F. 160°) **30 I**, 522.

Methyl-α-naphthomethyläther (Kp.11 134°) **31 I**, 2396*.

α-Naphthyläthyläther (α-Naphtholäthyläther, α-Äthoxynaphthalin) (Kp. 262,5°), UV-Absorpt. **31 I**, 425; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Hydrier. **30 II**, 623*; Verwend. **31 II**, 2932*; Identifizier. **30 II**, 3610.

β-Naphthyläthyläther (β-Naphtholäthyläther, β-Äthoxynaphthalin) (F. 37°), Darst. **31 II**, 1348*; Darst., Pikrat **33 II**, 2985; UV-Absorpt. **31 I**, 425; Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12; Mikro-Mol.-Gew.-Best. (Lösungsmittel) **33 I**, 3598; Hydrier. **30 II**, 623*; Verwend. **31 II**, 2932*; Identifizier. **30 II**, 3610.

7-Methyl-1-methoxynaphthalin (F. 42—43,5°) **32 II**, 1439.

1-Methyl-7-methoxynaphthalin (F. 47—48°) **33 II**, 378.

1-Oxo-2-methyl-5-phenylpentadien-(2.4) (F. 58°) **32 II**, 2530*.

Cinnamylidenaceton (Cinnamalaceton), Bldg., Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59; Rkk. **32 I**, 3050.

$C_{12}H_{12}O_2$ **Benzyl-α-furylcarbinol** **32 I**, 3410.

α-Naphthylglykol (F. 114,5—115°) **34 I**, 2923.

β-Oxyäthyl-α′-naphthyläther (F. 22—24°) **30 I**, 375.

β-Oxyäthyl-β′-naphthyläther (2-Naphtholglykoläther) (F. 75—76°), Darst., Rk. mit $SOCl_2$ **30 I**, 375; Verwend. **34 II**, 150*.

Phyllomerolmethyläther (F. 119—122°) **33 II**, 389.

1.4-Dimethoxynaphthalin, Hydrier. **30 II**, 624*.

1.5-Dimethoxynaphthalin **32 I**, 227.

2.3-Dimethoxynaphthalin (F. 115—117°) **32** II, 869.

2.6-Dimethoxynaphthalin, Darst., Oxydat. **34** I, 2924; Oxydat. **34** I, 1037; Nitrier. **30** I, 2411.

2.7-Dimethoxynaphthalin, Rkk. **34** I, 1320.

β-Phenylsorbinlacton (F. 99—100° korr.) **33** II, 2527.

isomeres **β-Phenylsorbinlacton** (F. 63°) **33** II, 2528.

δ-Oxy-β-phenyl-$\Delta^{\gamma\cdot\delta}$-hexensäurelacton, Hydrier. **30** II, 3738.

α.α-Dimethyl-β-phenyl-$\Delta^{\beta\cdot\gamma}$-butenolid, Hydrier. **32** I, 678.

3.4.6-Trimethylcumarin (F. 165°) **32** I, 1666, 3063.

3.4.7-Trimethylcumarin, Spalt. **32** II, 1177.

3.4.8-Trimethylisocumarin oder **[3.4-Dihydro-3-methylen-4.8-dimethyl]-isocumarin** (F. 135°) **32** II, 3558.

6-Methyl-2-äthylchromon (F. 51°) **34** I, 703.

2.3.5-Trimethylchromon (F. 96°) **32** II, 1177.

2.3.6-Trimethylchromon (F. 105—106°) **32** I, 1666, 3063.

2.3.7-Trimethylchromon (F. 86°) **32** II, 1177.

Syntonin-a (5-Tetralol-6-essigsäurelacton, 5-Oxytetrahydronaphthalin-6-essigsäurelacton) (F. 104—105°), Darst. **30** II, 734; **34** II, 1162*; Darst., Eigg., Bezieh. zwischen Konst. u. vermifuger Wrkg. **33** I, 1969; pharmakolog.-experimentelle Auswert. **33** I, 1969.

Cinnamoylaceton **34** I, 868.

Benzalacetylaceton, Darst. **33** I, 2385; Rkk. **32** I, 3432.

5-Phenyldihydroresorcin (1-Phenylcyclohexan-3.5-dion), Alkylderivv. **31** II, 710; Chlorier. **34** II, 237; Rk. mit Phenyl-MgBr **32** II, 2960; Zers. v. Hexamethylentetramin durch — **32** II, 2166.

α-Benzoylcyclopentanon (Kp.$_3$ 137°) **31** I, 268.

5.8-Dihydro-6.7-dimethyl-1.4-naphthochinon **30** II, 810*.

5.8-Endoäthylen-5.8.γ.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon (Monocyclohexadienchinon) (F. 95 bis 96°), Darst. **31** I, 2937*; Red. **33** II, 546.

3-Phenylhexadien-(2.4)-säure-(1) (**β-Phenylsorbinsäure**) (F. 133—134° korr.) **33** II, 2527.

β-Styrylcrotonsäure [**3-Methyl-5-phenylpentadien-(2.4)-säure-(1)**] (F. 123,5—124,5° korr.), Darst., Methylester, Isomerie **32** I, 3051; Hydrier., Verh. im Tierkörper **33** II, 3579.

isomere **β-Styrylcrotonsäure** (F. 160° korr.) **32** I, 3051.

α-Isopropenylzimtsäure (F. 132° korr.) **34** I, 2412.

$C_{12}H_{12}O_3$ **[1-(Oxymethyl)-naphthyl-(2)]-[oxymethyl]-äther** (F. 103—106°) **34** II, 2223.

α-Piperonylidenbutyraldehyd (F. 56—57°), Darst. **31** I, 1842; Red. **31** II, 1410.

α-Piperonylidenmethyläthylketon **34** II, 768.

γ-Piperonylidenmethyläthylketon (F. 135 bis 136°) **34** II, 768.

2-Methyl-2-oxychroman-4-essigsäurelacton (F. 148°) **34** I, 3210.

7-Oxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 198°) **31** II, 854, 1003.

5-Oxy-3.4.7-trimethylcumarin (F. 250°) **31** II, 3211.

7-Oxy-2-methyl-3-äthylchromon (F. 238°) **31** II, 854.

7-Äthoxy-4-methylcumarin (F. 115°) **34** I, 3522*.

7-Methoxy-3.4-dimethylcumarin (F. 142—143°), Darst.: aus d. Oxyverb. **31** II, 854, 1003; aus Resorcindimethyläther u. Methylacetessigester **32** II, 1178; aus 2-Oxy-4-methoxyacetophenon u. Propionsäureanhydrid **33** II, 61; (Erkennen d. 7-Methoxy-2-äthylchromons vom F. 141—142° als —) **34** I, 1044; Rkk. **31** II, 2149.

7-Methoxy-2-äthylchromon (F. 81°), Darst.: aus 5-Methoxy-2-propionoacetylphenol, Rkk. **34** II, 3622; Erkennen d. vom F. 141—142° als 7-Methoxy-3.4-dimethylcumarin **34** I, 1044.

7-Methoxy-2.3-dimethylchromon (F. 127°), Darst. **31** II, 854; Darst., Rkk. **31** II, 1003; Rkk. **33** II, 62.

7-Methoxy-2.8-dimethylchromon (F. 142°) **32** II, 1178.

β-[o-Oxyphenyl]-γ-acetobuttersäurelacton (F. 65°) **34** I, 3210.

3.7-Dimethyl-3-acetylphthalid (F. 69°), Darst., Auffass. d. 5.8-Diacetoxy-1.6-dimethylnaphthalins v. Heilbron u. Wilkinson als — **31** I, 3007; **33** I, 608; Red. **32** II, 3558.

Salicylidenacetylaceton, Ringschluß **34** II, 1127.

4-Oxy-7-methyl-2-äthylindandion-(1.3) (F. 197°) **31** I, 2874.

3-Acetyl-2-methylbenzopyryliumhydroxyd (?), Perchlorat (F. 145—150°) **34** II, 1127.

8-Furyloctatetraen-2.4.6.8-säure-(1), Absorpt.-Spektr. **34** II, 564.

β-Phenyl-γ-acetovinylessigsäure (F. 109°) **34** II, 3115.

β-Benzylidenlävulinsäure (F. 125°) **30** II, 2125.

δ-Benzylidenlävulinsäure, Rkk. **30** II, 2125.

cis-**2-Benzoyl-1.2-dimethylacrylsäure** (F. 94° korr.) **33** II, 40.

trans-**2-Benzoyl-1.2-dimethylacrylsäure** (F. 119° korr.), Darst., Rkk., Ester **33** II, 40; Methylester **33** II, 39.

Xyloylacrylsäure (F. 114°), UV-Absorpt. **34** II, 567.

α-Tetralon-β-essigsäure (5-Ketotetrahydronaphthalin-6-essigsäure) (F. 109—110°), Darst., Red. **30** II, 733; Äthylester **32** II, 1515*.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-4-essigsäure **31** I, 2754; II, 1420.

Benzoylaceton-*enol*-acetat (Kp.$_2$ 120—122°) **31** II, 2850.

Acetoxymethylen-p-methylacetophenon (F. 95 bis 96°) **32** I, 3404.

Phenäthylbernsteinsäureanhydrid (F. 58°), Darst. **30** II, 733; Struktur, chem. Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32** II, 3872.

3.6-Endo-[α-isobutenyliden]-cyclohexen-(4)-1.2-dicarbonsäureanhydrid (Verb. aus Dimethylfulven u. Maleinsäureanhydrid), Addit. v. Phenylazid **32** II, 3966*; **33** I, 2695.

$C_{12}H_{12}O_4$ **5.7-Dioxy-3-äthyl-4-methylcumarin** (F. 217°) **31** II, 854.

7.8-Dioxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 218°) **33** II, 3211.

5.7-Dioxy-2-methyl-3-äthylchromon (F. 206 bis 207°) **31** II, 854.

7-Methoxy-6-äthoxycumarin (F. 120°) **31** I, 1116.

7-Methoxy-8-äthoxycumarin (F. 85,5°) **30** II, 918.

7-Äthoxy-8-methoxycumarin (F. 81°) **30** II, 918.

5.7-Dimethoxy-4-methylcumarin (F. 171°) **31** II, 854.

7.8-Dimethoxy-2-methylchromon (F. 102°) **32** I, 2717.

β-[3.4-Dimethoxybenzoyl]-propionsäurelacton (F. 114—115°) **33** II, 2396.

5-Methoxy-7-oxy-2-äthyl-1.3-diketohydrinden (7-Oxy-5-methoxy-2-äthylindandion-1.3) (F. 192,5°) **30** II, 468*; **31** I, 2199.

α.β-Dimethyl-β-piperonylacrylsäure, UV-Absorpt. **33** II, 3241.

β-[p-Oxybenzyliden]-lävulinsäure (F. 260°) **30** II, 2126.

δ-Salicylidenlävulinsäure (F. 166°) **30** II, 2126.

δ-[m-Oxybenzyliden]-lävulinsäure (F. 110°) **30** II, 2126.

δ-[p-Oxybenzyliden]-lävulinsäure (F. 109°) **30** II, 2126.

Phenetoylacrylsäure (F. 143—143,5°), UV-Absorpt. **34** II, 567.

α-Phenacetylacetessigsäure, Spalt. d. Äthylesters **33** II, 3698.

Tubasäure (F. 129°), Konst. **30** I, 3060; **32** II, 717; Bezieh. zwischen d. opt. Aktivität v. Rotenonderivv. u. d. Struktur d. — **31** II, 2744; Darst.: aus Rotenon (Konst.) **30** II, 2138; aus Rotenon bzw. Tubanol u. CO_2 (Rkk., Derivv., Konst.) **30** I, 528; aus Rotenon bezw. Derrissäure (Rkk.) **32** I, 3069; aus

Derrissäure bzw. Derritol (Methylier., Konst.) **31 II**, 66; Eigg., Derivv., Konst. **30 II**, 748; Umlager. **30 II**, 748; (Konst.) **30 I**, 1478; (Giftigk. d. Na-Salzes) **30 I**, 1803; Red. (Mechanismus) **32 I**, 1381; Hydrier., Konst., Acetylderivv. **32 II**, 1183; Oxydat., Hydrier. **32 I**, 1669; Methylester (F. 52°) **30 II**, 748.

Isotubasäure (Rotensäure, 2-Isopropyl-4-oxycumaron-5-carbonsäure) (F. 186°), Identität v. Isotubasäure mit Rotensäure **30 II**, 747; Bldg.: aus Rotenon u. Derivv. **31 I**, 290; (Methylier., Konst.) **31 II**, 66; (Acetylderiv.) **30 II**, 747; aus Isotubanol (Acetylderiv.) **33 I**, 2106; aus Isorotenon (Eigg., Konst.) **30 II**, 2139; (Giftigk. d. Na-Salzes) **30 I**, 1803; aus Isorotenon bzw. Tubasäure (Rkk., Salze, Konst.) **30 I**, 1479; aus Tubasäure (Eigg., Konst.) **30 I**, 528; (bzw. Rotenol) **32 I**, 3069; Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 748; Kalischmelze bei *260—300°* **30 II**, 2143; Methylester (Kp.4,5 151°) **30 II**, 748.

β-Tubasäure (F. 161°), Bldg. aus Deguelin **34 I**, 867.

2-Isopropyl-4-oxycumaron-6-carbonsäure (Zers. 200—215°) **33 I**, 2106.

Cinnamylmalonsäure (F. 141°), Darst., Eigg., Rkk., Diäthylester **33 II**, 2515.

[α-Methylstyryl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.14 180—188°) **30 II**, 42.

γ-Methyl-γ-phenyl-α-carboxybutensäure (F. 151° Zers.) **31 I**, 2862.

Phenäthylfumarsäure 31 II, 1563.

Phenäthylmaleinsäure, Darst.-Bedingg. **31 II**, 1563; Anhydrisier. **30 I**, 209.

***cis*-α-Benzyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure** (F. 149—150°) **33 I**, 595.

***trans*-α-Benzyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure** (F. 154°) **33 I**, 595.

***cis*-β-Phenyl-α-methyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.5 163°) **33 I**, 596.

***cis*-β-Phenyl-α-methyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure** (F. 130—131°) **33 I**, 596.

***trans*-β-Phenyl-α-methyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.6 165—166°) **33 I**, 596.

1-[*p*-Tolyl]-propen-2.3-dicarbonsäure (F. 195 bis 196° Zers.) **32 II**, 1439.

β.β′-*p*-Phenylenacrylpropionsäure, Darst., Eigg., Verseif.-Geschwindigk. d. Diäthylesters (F. 73°) **34 II**, 3114.

Tetrahydronaphthalsäure (F. 184—187°) **31 II**, 3546*.

***dimere* Cyclopentadiencarbonsäure**, Konst. **32 II**, 2048; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2691.

Cinnamoylmilchsäure, Äthylester (Kp.6 172,5 bis 173°) **30 II**, 238.

Acetylmelleinsäure (F. 110°) **34 I**, 2935.

Acetylmelleïn (F. 126°) **34 I**, 2935.

α-Methoxybenzylbernsteinsäureanhydrid (F. 95 bis 96°) **30 II**, 3734.

Äther $C_{12}H_{12}O_4$ (Kp.0,004 150°) aus Verb. $C_{11}H_{10}O_4$ (aus Imperatorin) **33 II**, 2144.

Säure $C_{12}H_{12}O_4$ (F. 201°) aus Trimethyl-β-naphthochinon **31 I**, 3007.

Carbomethoxyderiv. d. *enol*-Benzoylacetons s. $C_{11}H_{10}O_4$.

$C_{12}H_{12}O_5$ **6.7-Dimethoxy-2(3)-oxy-3(2)-methyl-1.4-benzopyron** (F. 177—180° Zers.) **32 I**, 1106.

Dimethylfraxetin (F. 102—104°) **32 II**, 1303.

4.6-Dioxy-2.3.7-trimethylcumaron-5-carbonsäure, Methylester (?) (F. 130—131°) **33 II**, 1192.

Dioxytrimethylcumaroncarbonsäure, Methylester (F. 98—99°) **33 II**, 1192.

Toxicarsäure (Dehydronetorsäure) (F. 212° Zers.), Bldg.: aus Toxicarol (Rkk.) **32 II**, 548; aus Apotoxicarol bzw. Oxynetorsäure (Rkk., Konst.) **32 II**, 1185; aus Rotenon (Mechanismus) **34 I**, 59.

δ-[β′-Resorcyliden]-lävulinsäure (F. 251°) **30 II**, 2126.

2.4-Dimethoxybenzoylacrylsäure (F. 189° Zers.) **31 II**, 2729.

α-Äthoxybenzylidenmalonsäure (Phenyläthoxymethylenmalonsäure), Diäthylester (Kp.3 188 bis 190°) **31 II**, 230; **33 I**, 596.

β-[4-Methoxyphenyl]-glutaconsäure (F. 176° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 990; **32 I**, 2711; Rkk. **34 II**, 3115.

γ-Benzoyläthylmalonsäure (F. 168—170° Zers.) **33 II**, 1504.

Pyrousninsäure (F. 199—200° Zers.), Darst. aus Usnin- bzw. Usnetinsäure, Eigg., Rkk., Methylester, Konst. **33 II**, 3134.

Acetylferulasäure (F. 196°) **30 I**, 518.

Acetylisoferulasäure (3-Acetyl-4-methylkaffeesäure), Methylester (F. 116°) **30 I**, 518.

Phenyloxandioldiacetat (Kp. 163°) **31 II**, 3607.

Phenylglyoxaldiacetat (F. 53°) **31 II**, 3608.

ω.4-Diacetoxyacetophenon (F. 98°) **34 I**, 3471.

3.4-Diacetoxyacetophenon (F. 87—88°) **31 II**, 2465.

2.4-Dimethoxyphenylbernsteinsäureanhydrid (F. 147°) **31 II**, 2729.

3-[Acetonylmethyl]-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 86—87°) **33 I**, 2405.

Carboäthoxycumarsäure s. $C_{10}H_8O_5$.

Verb. $C_{12}H_{12}O_5$ (F. 147°) aus Isobergapten **32 II**, 2196.

Phenol $C_{12}H_{12}O_5$ (F. 100°) aus Kellin **30 II**, 3294.

Lacton $C_{12}H_{12}O_5$ (F. 76—77°) aus Corylopsindimethyläther (Frage d. Identität mit d. 4.5.6-Trimethoxyisocumarin v. Tschitschibabin) **30 I**, 1477.

$C_{12}H_{12}O_6$ **Triacetotriketohexamethylen** (F. 156°) **31 II**, 2450; **34 II**, 430.

***m*-Methoxybenzoylbernsteinsäure**, Rkk. **34 I**, 1045.

1-Phenylpropan-1.2.2-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.17 210—217°) **34 II**, 432.

3-Phenylpropan-1.2.2-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.11 200°) **30 II**, 49; **32 II**, 3872.

β-Phenyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 137°) **31 I**, 72.

Joniregentricarbonsäure (F. 217°) **33 II**, 3573; **34 I**, 387.

2.4-Diacetoxy-5-methoxybenzaldehyd (F. 119°) **31 II**, 851.

4.6-Diacetoxy-2-methoxybenzaldehyd (F. 107 bis 108°) **30 II**, 247.

ω-Oxy-3.4-diacetoxyacetophenon (F. 86—87°), Darst., Rkk. **31 II**, 3491, 3612; Rkk. **32 I**, 80; **34 II**, 1931.

Diacetylorsellinsäure (F. 142°) **33 I**, 67.

Lenigallol (Pyrogalloltriacetat) (F. 164,5—165°), UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Behandl. v. Gewebeekzemen mit — **31 I**, 1786; chemotherapeut. Verss. an Mäusekrebs **32 II**, 1471.

Oxyhydrochinontriacetat (F. 97—97,5°), Darst. **32 II**, 3388; **33 II**, 604*; UV-Absorpt. **32 I**, 1491; Acetylwander. **33 I**, 2679; Kalischmelze **32 II**, 718; Rk.: mit α-Formylphenylacetonitril **33 I**, 945; mit Acetessigester **32 II**, 3400; Verwend.: in d. Gasanalyse **33 II**, 1897; als Erkenn.-Stoff für Fette, Wachse u. Lösungsmittel **34 I**, 2370*.

Triacetylphloroglucin (F. 105—106°), Darst., Fries'sche Verschieb. **34 II**, 430; UV-Absorpt. **32 I**, 1491.

3-Äthoxy-4.5-dimethoxybenzol-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 108—109°) **32 II**, 3896.

3.4-Dimethoxy-6-äthoxyphthalsäureanhydrid (F. 195—196°) **32 I**, 1107.

Meconinessigsäure (F. 165—167°) **30 I**, 2414.

4.6-Dimethoxy-5-methylphthalid-3-carbonsäure (F. 175°) **33 II**, 1370.

$C_{12}H_{12}O_7$ **5-Methoxyphenoxyessigsäurebrenztraubensäure-(2)** (F. 250—251° Zers.) **33 II**, 390.

2-Oxy-3-methyl-6-carboxyphenylen-1.5-diessigsäure (F. 220°) **33 I**, 1434.

Opianylglykolsäure (Opiansäure-α-glykolsäureester), Äthylester (F. 87—88°) **31 II**, 2869; **32 I**, 1659.

3-Methylgallussäurediacetat (F. 170—171°) **30 II**, 248.

$C_{12}H_{12}O_8$ **2-Carboxy-3-[carboxymethyl]-4-oxy-5-methylmandelsäure** (F. 246°) **33 I**, 1433.

Nicouisäure (F. 196° Zers.), Bldg. aus Dehydro-

deguelin **33 I**, 2262; (Rkk., Methylester) **32 II**, 3415.

5-Methoxy-4-äthoxybenzol-1.2.3-tricarbonsäure **31 II**, 2883.

3.6-Endo-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäure]-Δ^4-tetrahydrophthalsäure, Tetramethylester (F. 130—131°) **32 I**, 69.

Verb. $C_{12}H_{12}O_8$ aus Bryonin **34 II**, 3773.

$C_{12}H_{12}O_9$ 4.5-Dicarbomethoxy-3-methyläthergallussäure s. unter $C_{10}H_8O_9$.

$C_{12}H_{12}O_{10}$ Verb. $C_{12}H_{12}O_{10}$ aus Furan u. O_3 **33 II**, 2392.

$C_{12}H_{12}N_2$ (s. *Benzidin [4.4";3.3"]-Diaminodiphenyl*]).

1-Methyldihydronaphthopyrazol (F. 187—188°), Darst. **32 II**, 708; Pikrat **32 II**, 708, 709.

2-Methyldihydronaphthopyrazol (F. 166—167°), Darst. **32 II**, 708; Pikrat **32 II**, 708, 709.

2.3-Tetramethylenchinoxalin (F. 73—73,5°) **31 II**, 1564.

Harmalan (Dihydroharman) (F. 168—175°), Synth., Oxydat. **30 I**, 1620; physiol. Wrkg. u. Konst. **31 II**, 268.

8-[Allylamino]-chinolin, Salze **32 I**, 3064; **II**, 2652.

2-o-Aminobenzylpyridin (F. 69—70°) **31 II**, 2327.

o-[Benzylamino]-pyridin (F. 94°) **32 I**, 525.

Methylphenyl-[pyridyl-3]-amin (Kp.$_{25}$ 245 bis 250°) **34 I**, 129*.

3.8(„2.7")-Diaminoacenaphthen (F. 168—169°) **31 I**, 460; **32 I**, 940.

4.5(„2.3")-Diaminoacenaphthen, Überführ. in d. 4.5-Dioxyderiv. **31 II**, 1758*; Rkk.: mit Acenaphthenchinonen **34 II**, 604; mit Phenanthrenchinonen **33 II**, 2819; mit Naphthothiofurandionen-(1.2) **33 II**, 2820.

5.6($\alpha.\alpha$.„4.5")-Diaminoacenaphthen (F. 160°) **31 II**, 570; **32 I**, 940; **33 II**, 217.

x.x-Diaminoacenaphthen, Verwend. **31 II**, 1937*.

3.4-Diaminodiphenyl, Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 1527*.

2.2'-Diaminodiphenyl (F. 81°), Darst. **34 II**, 1846*; (Chlorstannat) **30 I**, 2409; (Rkk.) **33 I**, 2683; **34 I**, 2126; Verwend. **31 I**, 1965*; diazotiertes bzw. tetrazotiertes — s. unter $C_{12}H_{11}ON_3$ bzw. $C_{12}H_{10}O_2N_4$.

2.4'-Diaminodiphenyl (Diphenylin), Bldg. **32 II**, 2172; Nitrier. **32 II**, 3878; Monoacetylier. **31 I**, 2339; diazotiertes bzw. tetrazotiertes — s. unter $C_{12}H_{11}ON_3$ bzw. $C_{12}H_{10}O_2N_4$.

3.3'-Diaminodiphenyl, Darst. **33 II**, 3567; Bldg. **31 II**, 1566; tetrazotiertes — s. unter $C_{12}H_{10}O_2N_4$.

2-Aminodiphenylamin, Verb. mit AsCl$_3$ u. 2 HCl (F. 155—157°) **30 II**, 3773; Acylier. **34 I**, 2826*; Rk.: mit 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid **31 II**, 2723; mit HCOOH bzw. Acetanhydrid **30 I**, 833; Verwend. als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 3053*.

3-Aminodiphenylamin, Verwend. als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 3053*.

4-Aminodiphenylamin, Darst. **32 II**, 1509; Herst. u. Derivv. **31 II**, 1490*; **34 I**, 2980, 3801*; Kondensat.: mit β-Naphthol **34 I**, 289*; mit 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelchlorid **31 II**, 2723; mit Campherchinon **31 I**, 77; Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 982*; **33 I**, 2002*, 2321*; **34 I**, 294*, 953*; **II**, 1375*; beim Färben v. Mischgeweben **31 II**, 2790; als Alter.-Schutzmittel **30 I**, 756*; **31 II**, 3053*.

Prüf. v. Pelzen auf Färb. mit — (Bezieh. zu Dermatitis) **30 I**, 1543; **31 II**, 500; Nachw. in Haarfärbemitteln **33 II**, 461; Verwend. als Indicator in d. Oxydimetrie **34 II**, 1810; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_{11}ON_3$.

***N.N*-Diphenylhydrazin** (*asymm.* **Diphenylhydrazin**), Bldg. **30 I**, 1290; Dipolmoment **33 I**, 2940; Benutz. d. DE. zur Unters. d. Syst. —-α-Dinitrophenol **34 II**, 3357; Red. **34 II**, 231; Rk.: mit Nitrosoarylen (Mechanismus) **31 I**, 3110; mit Acetoin **31 I**, 923; Verh. gegen aromat. Dithiosäuren **33 I**, 3076; antikatalyt. Wrkg. auf d. Oxydat. v. Ölen **31 II**, 1218; erythrolyt. Wrkg. **30 II**, 79; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Crackdestillaten **33 II**, 317*; als Alter.-Schutz für Kautschuk **31 II**, 328*.

Verwend. zur Identifizier. d. Zucker **34 I**, 3499.

Hydrazobenzol, Darst. bzw. Bldg.: aus Azobenzol (+ Pb_2O) **30 I**, 1537*; (in Ggw. v. Ni) **34 II**, 1765; (photochem.) **33 I**, 3543; aus Jodmagnesiumhydrazobenzol **31 II**, 41; aus Nitrosobenzol mittels MgJ_2 + J **31 II**, 223; aus Nitrobenzol (mit Fe) **33 II**, 609*, 2328*; (durch kathod. Red.) **30 I**, 1907; aus Azoxybenzol (Red. durch atomaren H) **30 I**, 1110; Absorpt.-Bandenspektr. in Lsg. **34 II**, 2179; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Dipolmoment **33 I**, 2940; **33 II**, 3244; Benutz. d. DE. zur Unters. d. Syst. —-α-Dinitrophenol **34 II**, 3357; magnet. Verh. v. —-Krystallen **33 I**, 1909; Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2062; Benzidinumlager. **30 I**, 2010*; Umlager., Oxydat. **31 I**, 2050; Autoxydat. (unter Bldg. v. H_2O_2 in alkoh. Lsg.) **32 II**, 2440; (Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl) **34 I**, 380; Hydrolyse d. Mono- u. Dihydrochlorids **32 II**, 2171; Dehydrier. (durch Dibiphenylenäthen) **32 I**, 2465; (Fe-Katalyse v. Diäthylperoxyd) **34 I**, 3726; Nitridier. (durch Hg_3N_2 oder BiN, Verh. in fl. NH_3 als Indicator auf Ammonoverbb.) **30 II**, 1356; (durch Phenyljodidchlorid u. N-chlorierte Säureamide) **31 I**, 3098; Anlager. v. Acetylendicarbonsäureester **34 II**, 1625; Rk. mit Oxalessigester **34 II**, 1626; Kondensat. mit Malonylchlorid **31 I**, 2478; Wrkg.: auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764; als Alter.-Schutzmittel bei d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 966.

***N*-Methyl-2-pyridonanil (*N*-Methyl-2-pyridonphenylimid)** (F. 69—70°) **33 I**, 2842*; **34 II**, 334*.

$\alpha.\beta$-Dimethylindolenin-β-acetonitril (F. 81 bis 83°) **33 I**, 1621.

***m*-Phenylendipropionitril** (Kp.$_{0,1}$ 105—109°) **34 II**, 3746.

$[C_{12}H_{12}N_2]x$ Cyclisationsprod. $[C_{12}H_{12}N_2]x$ (F. 266—268°) aus m-Phenylendipropionitril (Verseif.) **34 II**, 3746.

$C_{12}H_{12}N_4$ 2.4-Diaminoazobenzol, Verb. mit Citronensäure (Darst., therapeut. Verwend.) **34 I**, 1352*.

Hydrochlorid (**Chrysoidin, Chrysoidin G, Chrysoidin Y**), Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34 I**, 1111; Ultrarot-Absorpt. (Eign. für Filter) **30 I**, 2361; desensibilisierende Eigg. v. — u. Derivv. **30 II**, 1183; —-halt. Photozellen **34 II**, 1593; Verteil. zwischen Acetatseide u. W.; hydrolyt. Dissoziat.-Konstante **34 I**, 2827; —-Aufnahmefähigk. v. Acetatseide (Veränder. mit Äthanolamin) **33 II**, 3198*; Einw. d. Lichtes (Mechanismus) **31 II**, 1764; Skraupsche Rk. **30 II**, 3412; Rkk.: mit Benzoldiazoniumchlorid **34 II**, 2226; mit β-Naphthol **34 II**, 1850*; mit Oxalsäure **33 I**, 2090; Doppelverbb. mit Citronensäure (keimtötende Wrkg. u. klin. Erfahrr. v. **Azoangin** u. **Azohel**) **34 I**, 3082; Rkk.: mit mehrbas. aliphat. Oxysäuren **33 II**, 1258*; mit Phthalsäureanhydrid **30 I**, 1307; mit Na-p,p'-Dialdehydoazobenzol-m,m'-disulfonat bzw. Salicylazobenzaldehydsulfonsäure **30 I**, 3177; Wrkg.: auf d. Keim. d. Roggens **31 I**, 2889; auf Atmung u. Milchsäurebldg. d. Seeigeleier **34 I**, 1215; auf Atmung u. Milchsäuregär. v. Mäusecarcinomgeweben **31 I**, 2639; v. — (als Druckerschwärze) auf d. Gesundh.-Zustand d. damit arbeitenden Personen **30 I**, 115; baktericide Eigg. v. Derivv. **34 I**, 3082; Färben v. Papier mit — (Einfl. d. p_H) **33 II**, 3067; Verwend. zum Färben v. Kohle **30 II**, 1170*.

Best. v. **Safranin** in Ggw. v. —, Pikrat **34 II**, 2425; Lebendfärbb. mit — **34 II**, 3800.

Dihydrojodid (**Azojod**), keimtötende

Wrkg. **34** I, 3082; Verwend. als Therapeuticum **32** II, 1199*.
m.m'-**Diaminoazobenzol** (F. 156°) **34** I, 2920.
3.4'-Diaminoazobenzol, Verwend. **31** I, 690*.

$C_{12}H_{12}S_2$ **1.5-Dimercaptonaphthalindimethyläther** (F. 150°) **31** I, 3558.

$C_{12}H_{12}Se$ **Äthyl-α-naphthylselenid** (Kp.18 167 bis 168°) **30** I, 377.

$C_{12}H_{13}N$ **2-n-Propylchinolin** (Kp.13 142—145°), Darst., Derivv. **31** I, 283; II, 1862; Metallsalze **32** I, 234.
4-n-Propylchinolin **32** I, 234.
2-Isopropylchinolin (Kp.7 124—124,5°) **32** I, 234.
2-Methyl-4-äthylchinolin **34** I, 227.
6-Äthylchinaldin (F. 168,5—169°) **34** II, 1305.
3-Methyl-2-äthylchinolin (α-Äthyl-β-methylchinolin) (F. 57—57,5°), Isolier. (?) aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34** I, 3675; Darst., Pikrat **30** I, 2384; Oxydat. **34** II, 443.
4-Methyl-2-äthylchinolin (?) **32** I, 234.
2.3.8-Trimethylchinolin (F. 55—56°), Isolier. aus Petroleumdestillaten **34** I, 224; (Synth., Rkk., Derivv.) **30** I, 3558; Ionisat.-Konstante **33** II, 3279.
2.4.7-Trimethylchinolin **34** I, 227.
2.4.8-Trimethylchinolin (Kp.746 280* korr.), Isolier. aus Petroleumdestillaten **34** I, 224; Ionisat.-Konstante **33** II, 3279.
1.3-Dimethyl-2-methylen-1.2-dihydrochinolin, Rkk. **31** II, 1200*.
1-n-Propylisochinolin (Kp.10 140—160°) **30** I, 1622.
1.2.3.4-Tetrahydrocarbazol (F. 117°), Darst. **34** I, 3592; II, 1773; Bldg. **31** I, 1288; Derivv. **31** II, 2356*; Dehydrier. (+ Pd in Ggw. v. Safrol) **30** II, 3257; (mittels Molybdänsäure) **33** II, 939*; Einw. v. Br (oder Cl) u. W. **33** I, 3448; Mercurier. **30** II, 63; Alkylier. **34** I, 1109*.
1-α-Naphthyläthylamin-(1) **33** I, 1729.
ω-Amino-1.4-dimethylnaphthalin, Hydrochlorid **32** II, 1782.
1-Amino-2-äthylnaphthalin (F. 25—28°) **33** I, 421.
2.6-Dimethyl-1-naphthylamin **32** I, 2464.
2.6-Dimethyl-4-aminonaphthalin (F. 93—94°) **32** I, 2464; **33** I, 3078.
2.6-Dimethyl-7-aminonaphthalin (3.7-Dimethyl-β-naphthylamin) (F. 134—135°) **32** I, 2464; **33** I, 3078; **34** II, 3618.
2.8-Dimethyl-7-aminonaphthalin (F. 207—208°) **31** II, 3473.
N-**Äthyl-α-naphthylamin** (1-Äthylaminonaphthalin), Basenkonstante **32** II, 3208; Rk.: mit J u. CS_2 **34** I, 372; mit $COCl_2$ **31** I, 1521*; mit Alkylenoxyden **34** I, 3270*; Verwend.: für Farbstoffe **30** I, 2803*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **33** II, 1791*.
Äthyl-β-naphthylamin, Rkk. **33** I, 1133; Verwend. **33** I, 2002*.
N.N-**Dimethyl-α-naphthylamin**, Darst. **30** II, 2383; **31** I, 3289*; Basenkonstante **32** II, 3208; Diaryl- u. Triarylmethanderivv. **31** I, 1756; Rkk.: mit 4'-Diäthylamino-2'-oxy-o-benzoylbenzoesäure **33** II, 3124; mit Diazosulfanilsäure **30** II, 562.
N.N-**Dimethyl-β-naphthylamin** (Kp.10 155 bis 156°), Darst. **30** II, 562; Mol.-Verbb. **30** II, 3282.
Base $C_{12}H_{13}N$ aus kaliforn. Petroleum **30** I, 3558.
Base $C_{12}H_{13}N$ aus Petroleumdestillaten **34** I, 225.

$C_{12}H_{13}N_3$ **1-Phenyl-4.5-(*R*-tetramethylen)-triazol** (F. 117—118°) **33** I, 2695.
2-Phenylpseudoazimidobenzoltetrahydrid-(4.5.6.7) (F. 95°) **34** II, 2223.
2-[2'.4'-Diaminobenzyl]-pyridin (F. 161°) **31** II, 2327.
2.3'.4'-Triaminodiphenyl **33** I, 2812.
2-Aminobenzidin (F. 134° u. F. 50°) **34** II, 600.
2.4-Diaminodiphenylamin, Darst. aus d. Nitroverb. **34** I, 3655*; (Rk. mit $AsCl_3$) **30** II, 3773; Rk. mit HCOOH bzw. Acetanhydrid **30** I, 833; Verwend.: beim Färben v. Mischgeweben **31** II, 2790; als Vulkanisat.-Beschleuniger **33** I, 2325*; als Indicator in d. Oxydimetrie **34** II, 1810.
4.4'-Diaminodiphenylamin (F. 155°), Darst. **31** II, 1354; katalyt. Oxydat. (Analogien zwischen Peroxydasen, Blutfarbstoff u. einigen Salzen) **34** I, 1845; Verwend.: als Alter.-Schutzmittel **30** I, 756*; **31** II, 3053*; **34** II, 2141*; v. Derivv. zum Färben v. Pelzen, Haaren, Federn **30** II, 2444*.
Farbrkk. zum Nachw. an gefärbten Pelzen **31** II, 500; diazotiertes bzw. tetrazotiertes — s. unter $C_{12}H_{12}ON_4$ bzw. $C_{12}H_{11}O_2N_5$.
3.5-Dimethyl-4-äthyl-2-[β-dicyanvinyl]-pyrrol (F. 191,5°) **33** I, 1131.

$C_{12}H_{13}Br$ **Tetrahydro-*p*-bromdiphenyl** (F. 73°) **33** II, 3423.

$C_{12}H_{13}As$ **Dimethyl-α-naphthylarsin** (Kp.13 ca. 163°) **31** I, 1439.
Dimethyl-β-naphthylarsin (Kp.10 177°) **32** II, 3544.

$C_{12}H_{14}O$ **1-Phenylcyclohexen-(1)-oxyd** (Kp.15 136°), Darst., Rkk. **32** I, 3297; Rkk. **30** II, 2127.
Phenäthylmethyläthinylcarbinol (Kp.10 125 bis 128°) **31** II, 1276.
o-Sorbylphenol (Kp.0,2 100°) **33** II, 3410.
Tetrahydro-4-oxydiphenyl (F. 124°) **30** II, 2054*.
Trimethylpropargylphenyläther **31** I, 2749.
Cinnamylallyläther (Kp.12 131—132°) **31** I, 1910.
1-Methyl-7-methoxy-3.4-dihydronaphthalin (Kp.12 154—156°) **33** II, 378.
β-[γ'-Phenylpropyl]-acrolein (Kp.2,5 126—128°) **32** II, 52.
α-Isopropylzimtaldehyd (Kp.15 139—140°) **31** I, 2870.
α-Äthyl-*p*-methylzimtaldehyd (Kp.11,5 137,5°) **31** I, 1842.
4-Isopropylzimtaldehyd (Kp.17 156°) **30** II, 2376.
5.6.7.8-Tetrahydro-1-naphthylacetaldehyd (Kp.5 135—140°) **32** II, 2748*.
1-Phenylcyclopentanaldehyd (Kp.15 133—138°) **32** I, 3297.
6-Phenylhexen-5-on-2, Darst., UV-Absorpt. **32** I, 1337.
Styryl-*n*-propylketon (Kp.10 135—140°), Darst. **31** II, 1276; Rkk. **31** II, 710.
Styrylisopropylketon (Kp.8 139—141°) **31** II, 1276.
Methyl-[α-äthylstyryl]-keton, Oxydat., Konfigurat. **32** I, 1232.
2-Methylstyryläthylketon (Kp.14 150—153°) **30** I, 3306.
1.2-Dimethyl-5-crotonylbenzol (Kp.12 138—140°) **33** II, 375.
1.3-Dimethyl-6-crotonylbenzol (Kp.15 144—146°) **33** II, 375.
Crotonyl-*p*-xylol **33** II, 375.
4-[2'.3'-Dimethylphenyl]-buten-(3)-on-(2) (F. 37°) **34** I, 1202.
Methyltetralylketon (6-Acetyltetralin, Methyl-[1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-6]-keton) (Kp.16 161°), Darst., Dehydrier., Semicarbazon **31** I, 939; ω-Derivv. **34** II, 246.
2-Äthyltetralon-(1) (2-Äthyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin) (Kp.15 145°), **32** II, 1295; **34** I, 2590.
3-Äthyltetralon-(1) (Kp.14 145°) **32** II, 1446.
4-Äthyltetralon-(1) (Kp.18 148—150°) **33** II, 3850.
α-Keto-*ar.*-äthyltetrahydronaphthalin **30** II, 624*; **31** I, 1831*.
2.3-Dimethyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.13 125—130°) **32** I, 2029.
2.5-Dimethyl-1-keto-1.2.3.4-tetralin (1.6-Dimethyl-5-oxo-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin) (F. 41 bis 42°), Darst., Rkk., Semicarbazon **31** I, 455; Rkk. **33** I, 3565.
2.7-Dimethyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (2.7-Dimethyltetralon-1) (Kp.16 142—143°), Darst., Rkk. **34** I, 1202; Darst., Rkk., Semi-

carbazon **32 I**, 2030; **II**, 223; Rkk. **33 I**, 3565.

1.2-Dimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.12 141°) **32 I**, 2030.

3.7-Dimethyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 47°) **32 I**, 2031.

1.6-Dimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.15 157—160°) **32 I**, 2031.

1.3-Dimethyl-5-keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (5.7-Dimethyl-1-tetralon) (F. 50°) **31 I**, 459; **32 I**, 2030; **33 II**, 377.

1.4-Dimethyl-5-keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (1.4-Dimethyl-5-tetralon, 5.8-Dimethyl-1-tetralon) (F. 33°) **30 II**, 731; **32 II**, 1440; **33 II**, 377.

6.7-Dimethyl-1-tetralon (F. 49°) **33 II**, 377.

3.4.7-Trimethyl-α-hydrindon (F. 32—33°) **33 II**, 375.

Phenylcyclohexanon-(2) (F. 61—62°) **32 I**, 3297.

***p*-Phenylcyclohexanon** (F. 78°) **31 II**, 1420.

2-Benzylcyclopentanon (Kp.18 144—146°) **34 II**, 236.

Verb. $C_{12}H_{14}O$ (Kp.9 140—141,5°) aus Phenäthylmethyläthinylcarbinol **31 II**, 1276.

isomere **Verb. $C_{12}H_{14}O$** aus Phenäthylmethyläthinylcarbinol **31 II**, 1276.

$C_{12}H_{14}O_2$ 1.5-Diallyl-2.4-dioxybenzol 30 II, 57.

5.8-Dihydro-6.7-dimethyl-1.4-dioxynaphthalin 30 II, 810*.

Tubanolmethyläther (Kp.4 116—117°) **30 I**, 528.

Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Cyclohexanon (F. 45°) **33 I**, 2091.

Resorcindiallyläther 30 II, 57.

4.5-Dimethoxy-1.2-divinylbenzol (F. 37—39°) **34 II**, 252.

***o*-Methoxy-α-äthylzimtaldehyd** (F. 48,2—48,7°) **31 I**, 1842; **II**, 1410.

***p*-Methoxy-α-äthylzimtaldehyd** (Kp.3 134—136°) **31 I**, 1842; **II**, 1410.

Tetraloxy-(2)-acetaldehyd (Kp.7 150—151°) **30 I**, 1469.

2.3.5-Trimethylchromanon 31 II, 2720.

2.3.7-Trimethylchromanon 31 II, 2720.

[α-Äthyl-*p*-oxystyryl]-methylketon (F. 120 bis 121°) **31 I**, 2471.

Benzoylaceton-*O*-äthyläther, Rkk. **30 II**, 3029; **34 I**, 1494.

α-*o*-Methoxybenzylidenmethyläthylketon (F. 30 bis 32°) **34 II**, 767.

α-Anisylidenmethyläthylketon (F. 59°) **30 I**, 2728.

γ-*o*-Methoxybenzylidenmethyläthylketon (Kp.20 168—170°) **34 II**, 768.

γ-Anisylidenmethyläthylketon (α-[4-Methoxybenzal]-äthylmethylketon) (F. 28°), Darst. **30 I**, 2728; Verwend. in Haarstärk.-Mitteln **30 I**, 556*.

[4-Methoxy-α-methylbenzyliden]-aceton (F. 48°) **34 II**, 3115.

6-Methoxy-4.7-dimethyl-α-hydrindon (F. 162 bis 164°) **30 I**, 1945.

1-Phenylhexandion-(1.3) (Kp.2 122—125°) **31 II**, 2850.

1-Phenyl-3.5-dioxohexan (Kp.14 153—155°) **34 I**, 868.

3-Benzylacetylaceton (Benzyldiacetylmethan) (Kp.5 155—160°), freie Energie d. Enolisat. in d. Gasphase **33 I**, 213; Alkoholyse **30 II**, 2525; **31 I**, 274.

Äthylacetylbenzoylmethan (Kp.19 135—138°), Alkoholyse **30 II**, 2525.

1.3-Diacetyl-(2.6)-*m*-xylol, Erkennen d. — d. Literatur als 1.3-Diacetyl-(4.6)-m-xylol **32 II**, 1437.

1.3-Diacetyl-(4.6)-*m*-xylol (F. 108°), Darst. **31 I**, 2395*; Rkk., Erkennen d. 1.3-Diacetyl-(2.6)-m-xylols d. Literatur als — **32 II**, 1437.

2.6-Dimethyl-1.4-diacetylbenzol (F. 61,5—62°) **33 II**, 2525.

5.8.9.10-Tetrahydro-5.7-dimethyl-1.4-naphthochinon (?) (F. 60°) **31 II**, 1758*.

5.8.9.10-Tetrahydro-6.7-dimethyl-1.4-naphthochinon (?) (F. 116—117° u. 237°) **31 II**, 1758*.

Dihydromonocyclohexadienchinon (F. 57—58°) **33 II**, 545.

β-Phenyl-Δ$^{\beta\gamma}$-hexensäure (β-Phenylhexen-3-säure-1) **33 II**, 2526; **34 II**, 600.

α.β-Dimethyl-γ-phenylcrotonsäure, Äthylester (Kp.12 143—146°) **32 I**, 2029.

Benzylallylessigsäure, Isomerisier. **30 II**, 1074.

β-Propenylhydrozimtsäure 33 II, 2526.

trans-**α-*n*-Propylzimtsäure** (F. 93°) **32 I**, 1232.

***p*-Isopropylzimtsäure** (F. 165°) **31 I**, 262.

***o*-Methyl-α-äthylzimtsäure**, Äthylester (Kp.5 144°) **30 I**, 3305.

***p*-Methyl-β-äthylzimtsäure**, Äthylester (Kp.12 153—155°) **34 I**, 2590.

***p*-Äthyl-β-methylzimtsäure**, Äthylester (Kp.12 ca. 160°) **30 II**, 3278.

α.β.*o*-Trimethylzimtsäure, Äthylester (Kp.11 128 bis 132°) **32 I**, 2030.

α.β.*p*-Trimethylzimtsäure, Äthylester **32 I**, 2030.

β-[2.4-Dimethylphenyl]-crotonsäure, Äthylester (Kp.20 160—170°) **31 I**, 459.

gewöhnl. **β.2.5-Trimethylzimtsäure**, Äthylester (Kp.12 148—150°) **32 I**, 2031.

cis-**1.4.β-Trimethylzimtsäure 33 II**, 375.

trans-**1.4.β-Trimethylzimtsäure** (F. 68°) **33 II**, 375.

1-Phenylcyclopentancarbonsäure (F. 158—159°) **32 I**, 3297; **34 II**, 50.

1.2.3.4-Tetrahydro-1-methylnaphthalin-3-carbonsäure 30 II, 1074.

trans-**Methylstyrylcarbinolacetat** (Kp.15 141 bis 144°) **31 I**, 1750.

2-Methylcinnamylacetat (Kp.15 147° korr.) **30 II**, 3400.

4-Methylcinnamylacetat (Kp.15 149° korr.) **30 II**, 3400.

3-Methyl-6-isopropylenphenolacetat 31 I, 2396*, 2675*.

1-Acetoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.2 105—110°) **30 II**, 2260.

ar. **Tetrahydro-α-acetoxynaphthalin** (F. 73 bis 75°), F. **30 II**, 623*.

Propylcinnamat (Zimtsäure-*n*-propylester), Hydrier. (Affinität u. Wärmetön.) **32 I**, 1996; (Geschwindigk.) **32 I**, 7; Verwend. für Überzugsmassen u. Lacke **30 I**, 3364*.

Isopropylcinnamat, Ramanspektr. **34 II**, 20.

Cyclopentylbenzoat (Kp.12 144,5—145,5°) **30 I**, 679.

β-Phenyl-δ-caprolacton (Kp.19 197—200°) **32 I**, 678.

α-Benzyl-γ-valerolacton, Isomerisier. **30 II**, 1074.

α.α-Dimethyl-β-phenylbutyrolacton (F. 91 bis 92°) **32 I**, 678.

Butylphthalid, Verwend. für synthet. Harze **30 II**, 999*.

Isobutylphthalid, Verwend. für synthet. Harze **30 II**, 999*.

Diäthylphthalid, Verwend. für synthet. Harze **30 II**, 999*.

$C_{12}H_{14}O_3$ 6-Oxy-4-methoxy-2.3.5-trimethylcumaron (F. 133°) **33 II**, 1192.

4.6-Dimethoxy-2.3-dimethylcumaron (F. 55°) **33 II**, 1192.

2-[3'.4'-Methylendioxybenzyl]-butyraldehyd (2-Piperonylbutyraldehyd) (Kp.3 136°) **31 II**, 1410.

Eugenyloxyacetaldehyd 30 I, 1469; **II**, 2694*.

Isoeugenyloxyacetaldehyd 30 I, 1469; **II**, 2694*.

1-Oxo-6.7-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 98—99°) **32 II**, 869.

2-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-2-methylbutanon-(3) [2-Piperonyl-2-methylbutanon-(3)] (Kp.17 164°) **32 I**, 3287.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-äthylketon, Rkk. **30 I**, 2385.

2-Propionoacetyl-4-methylphenol (F. 75—76°) **34 I**, 703.

β-Methyl-β-[phenyläthyl]-glycidsäure, Äthylester (Kp.9 160—165°) **32 II**, 2748*, 3861.

4-Isopropylphenylglycidsäure, Äthylester (Kp.4-5 165—170°) **32 II**, 2748*.

3-Phenylhexen-(4)-ol-(3)-säure-(1) (β-Phenyl-β-oxydihydrosorbinsäure) (F. 121—122° korr.) **33 II**, 2527.

$\alpha.\beta$-**Dimethyl-β-anisylacrylsäure**, UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3241.

2-Methoxy-β.4-dimethylzimtsäure (F. 140 bis 141°) **32 II**, 1177.

2-Methoxy-β.5-dimethylzimtsäure (F. 120°) **32 II**, 218.

4-Methoxy-3.β-dimethylzimtsäure (F. 145°) **34 II**, 3115.

4-Methoxy-2.5-dimethylzimtsäure (F. 200 bis 202°) **30 I**, 1945.

[2-Methyl-4-isopropenylphenoxy]-essigsäure (F. 110—111°) **33 I**, 1769.

8-Aldehydo-3-methylnona-1.3.5.7-tetraen-1-carbonsäure, Methylester **34 II**, 1933.

α-Benzoyl-n-valeriansäure, Äthylester (Kp.3 138—140°) **32 II**, 3087.

$\delta(\omega)$-Benzoylvaleriansäure (F. 77—78°) **31 I**, 268; **32 I**, 3297; **33 I**, 774.

β-Methyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 72—73°) **32 I**, 527.

β-Phenyl-γ-acetylbuttersäure (**β-Phenyl-δ-ketocapronsäure**) (F. 85°), Darst., Rkk., Semicarbazon **30 II**, 1227; **32 I**, 222; **34 II**, 3115; Hydrier. **32 I**, 678.

α-[β-Phenyläthyl]-acetessigsäure. — **Äthylester** (Kp.18 174—176°), Darst., Rkk. **31 II**, 1419; hydrierende Spalt. (Rk.-Geschwindigk.) **33 I**, 1108.

α-Methyl-α-benzylacetessigsäure, Red. d. Äthylesters **34 II**, 37.

2.4-Dimethyl-β-benzoylpropionsäure (F. 114°) **33 II**, 377.

2.5-Dimethyl-β-benzoylpropionsäure (**β-[1.4-Dimethylbenzoyl]-propionsäure**) (F. 86°) **32 II**, 1440; **33 II**, 377.

3.4-Dimethyl-β-benzoylpropionsäure (F. 129°) **33 II**, 377.

[2.4.6-Trimethylbenzoyl]-essigsäure, Äthylester (Kp.11 150°) **33 I**, 225.

2-[α-Methylacetonyl]-6-methylbenzoesäure (F. 108°) **32 II**, 3558.

3-Acetyl-2.4.6-trimethylbenzoesäure (F. 144 bis 145°) **34 II**, 1920.

Lävulinsäurebenzylester (Kp.17 181—183°), Darst., Derivv. **34 I**, 369; Nachw. **34 II**, 3016.

γ-Acetoxybutyrophenon (Kp.40 195—200°) **34 I**, 1475.

Aceteugenol, Best. im Nelkenöl **30 II**, 3206.

Acetat d. *krystallin.* **Isoeugenols** (*trans*-**Isoeugenolacetat**) (F. 79°) **31 I**, 933; **32 II**, 2818.

Acetat d. *fl.* **Isoeugenols** (Kp.13 160—162°) **31 I**, 933.

Acetylisochavibetol (F. 101° korr.) **31 II**, 1561.

Tetrahydrofurfurylbenzoat, insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

2-Acetylbenzoesäurepropylester, Verwend. **33 II**, 2734*.

***cis*-4.7-Endomethylenhexahydroindan-1.3-dicarbonsäureanhydrid** (F. 154°) **32 II**, 2051.

3.4-Dimethylacetophenon-2-carbonsäurepseudomethylester, Erkennen d. 3.4-Dimethylacetophenon-2-carbonsäuremethylesters v. Heilbron u. Wilkinson als — **33 I**, 608.

Methoxycannabinolacton (F. 182°) **30 II**, 1234.

γ-[2-Methyl-4-methoxyphenyl]-butyrolacton (*m*-**Kresolätherbutyrolacton**) (F. 55—57°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3337.

γ-[3-Methyl-4-methoxyphenyl]-butyrolacton (*o*-**Kresolätherbutyrolacton**) (F. 75°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3337.

γ-[5-Methyl-2-methoxyphenyl]-butyrolacton (*p*-**Kresolätherbutyrolacton**) (F. 52—55°), Darst., Eigg., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3337.

Verb. $C_{12}H_{14}O_3$ (Kp.3 97°) aus p-Dipropenylbenzol **34 II**, 3937.

$C_{12}H_{14}O_4$ Apiol (**Petersiliencampher**, **1-Allyl-2.5-dimethoxy-3.4-methylendioxybenzol**), Krystallisat. aus unterkühlter Schmelze (Auftreten d. instabilen Form) **31 I**, 1060; Zus. d. — v. Joret u. Homolle **33 II**, 3595; Iduna-Friedol-Apiol **33 I**, 85; Geh. an Tri-o-kresylphosphat **32 I**, 3319, 3321; **II**, 563; (abortive Wrkg.) **31 II**, 3117; (Vork. u. Best.) **32 I**, 3320; (Nachweis) **32 II**, 1210; Verwend. als Abortivum (Sammelreferat) **33 II**, 3451; —-Vergift. **31 II**, 2478; **32 II**, 403, 563, 3915; **33 I**, 83; (zusammenhängende Darst.) **33 I**, 2723; (tierexperimentelle Beobachtungen) **33 II**, 2421; (bei kriminellem Abort) **32 I**, 2864; (in Form d. Anurie) **31 II**, 3016; (mit verunreinigten Präpp.) **32 I**, 2737; (bei Verfälsch. mit Tri-o-kresylphosphat, Übersicht) **33 II**, 1058; (durch Tri-o-kresylphosphat) **33 II**, 2026; (Unters. auf Trikresylphosphat) **33 II**, 3451; Polyneuritis nach — **32 I**, 2864, 3462; **II**, 1324; (Kasuistik) **32 II**, 1936; (Klin. anatom. u. experimentelle Unters.) **32 II**, 2680; (Verhüt. solcher Vergiftt.) **32 II**, 2991.

Farbrkk. **33 II**, 98; Geh.-Best. d. krystallisierten — d. Codex **33 II**, 1728; Unters. v. —-Präpp. **34 II**, 1171.

Isoapiol, Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2258.

2-Oxy-2-methyl-6-oxo-4-[*o*-oxyphenyl]-tetrahydropyran 34 I, 3209.

5-Methoxy-2-propionoacetylphenol (F. 101°) **34 II**, 3622.

2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzoylaceton (F. 118°) **32 II**, 1178.

2.6-Dipropioresorcin (F. 78—79°) **33 II**, 1516.

4-Äthyl-2.6-diacetylresorcin (F. 74°) **33 II**, 1515.

Dihydrotubasäure (***l*-Dihydrorotensäure**) (F. 168°), Identität v. Dihydrotubasäure mit *l*-Dihydrorotensäure **30 II**, 748; Darst.: aus Tubasäure **32 I**, 1380; (bzw. Hydrotubanol; Rkk., p-Toluolsulfonat, Konst.) **30 I**, 528; aus Rotensäure, opt. Dreh. **30 I**, 1479; aus Dihydrodioxyrotenonsäure **30 II**, 2658; Bldg.: aus Dihydrorotenon **32 I**, 3069; (Giftigk. d. Na-Salzes) **30 I**, 1803; aus Dihydroderritolmethyläther **31 I**, 290; Kalischmelze **30 II**, 2143.

***d*-Dihydrorotensäure** (F. 168°), Darst., Derivv. **30 II**, 748.

***rac.* Dihydrorotensäure** (F. 168°), Darst., opt. Spalt. **30 I**, 1479; **II**, 748.

β-Dihydrotubasäure (F. 175—176° Zers.) **31 I**, 2486; **32 I**, 3069; **34 I**, 867.

Isodihydrotubasäure (F. 166°), Darst., Rkk. **32 I**, 1670; Rkk. **34 I**, 867.

Iso-β-dihydrotubasäure (F. 193°) **34 I**, 867.

5-Crotylguajacol-3-carbonsäure, Rkk. d. Methylesters **32 II**, 405*, 406*.

3-Methoxy-4-äthoxyzimtsäure (F. 200—201°) **33 II**, 1041.

4-Methoxy-3-äthoxyzimtsäure (F. 176°) **33 II**, 1041.

δ-Benzoyl-α-oxyvaleriansäure (F. 120—120,5°) **32 I**, 1665; **34 I**, 1979.

δ-[*o*-Oxybenzoyl]-valeriansäure (F. 93—94°) **33 I**, 3450.

β-[*o*-Oxyphenyl]-γ-acetobuttersäure (F. 116 bis 118° Zers.) **34 I**, 3210.

α-[*p*-Methoxybenzyl]-acetessigsäure, Äthylester (Kp.0,25 172°) **31 I**, 1104.

γ-[2-Methyl-4-methoxyphenyl]-γ-ketobuttersäure (F. 138°) **34 I**, 3337.

γ-[3-Methyl-4-methoxyphenyl]-γ-ketobuttersäure 34 I, 3337.

γ-[5-Methyl-2-methoxyphenyl]-γ-ketobuttersäure (F. 115—117°) **34 I**, 3337.

9-Methyldekalen-(2)-dion-(4.6)-carbonsäure-(2) 33 I, 787.

α-Phenyladipinsäure (F. 132—133°) **33 II**, 1517.

β-Phenyladipinsäure (F. 146° korr.) **31 I**, 2754; **II**, 1420.

β-Benzylglutarsäure (F. 102°) **31 I**, 2862.

α-Phenyl-β-methylglutarsäure, Diäthylester (F. 140°) **30 II**, 726; **34 I**, 1311.

Phenäthylbernsteinsäure (F. 136°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 733; Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Dimethylester **32 II**, 3872; Rkk. d. Methylesters **30 I**, 209.

***hochschm. rac.* $\alpha.\alpha'$-Dimethyl-α-phenylbernsteinsäure** (F. 170—172°) **34 II**, 433, 3941.

***niedrigschm. rac.* $\alpha.\alpha'$-Dimethyl-α-phenylbernsteinsäure** (F. 159—160°) **34 II**, 433, 3941.

[γ-Phenylpropyl]-malonsäure (F. 89°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; Diäthylester (Kp.14

195—197°; Darst., Rkk.) **31 II**, 2858; **32 II**, 3872; (Konst. u. UV-Absorpt.) **32 II**, 502.

[α-Äthylbenzyl]-malonsäure ([Phenyläthylcarbin]-malonsäure) (F. 70—70,5°), Darst., Decarboxylier. **33 II**, 3850; Diäthylester **33 II**, 91*.

Äthylbenzylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 1445.

β-[Phenäthyl]-methylmalonsäure, Diäthylester **31 II**, 1276; **34 I**, 2590.

[β-*p*-Tolyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.17 192—194°) **31 II**, 845.

[2.4-Dimethylbenzyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.13 186—188°) **31 II**, 845.

[3.5-Dimethylbenzyl]-malonsäure (F. 145°) **33 II**, 3421.

p-Isopropylphenylmalonsäure (F. 143,5° Zers.) **34 II**, 1450.

o-Phenylendipropionsäure (F. 160—162°) **31 I**, 604, **II**, 704.

m-Phenylendipropionsäure (F. 143—146°) **31 I**, 604; **34 II**, 3746.

p-Phenylendipropionsäure (F. 223°) **31 I**, 604; **34 II**, 3114.

β-Acetyl-α.α'-benzalglycerin (F. 101°) **31 I**, 70.

Acetylrhizoninaldehyd, Oxydat. **30 I**, 2742.

Acetylisorhizoninaldehyd (F. 67°) **32 II**, 1456.

Phthalsäuremono-*n*-butylester (*n*-Butylphthalat), Darst. **31 I**, 362*; Metallsalze **30 I**, 2010*; **31 I**, 159*, 362*; Salze mit Aminen **31 II**, 633*; Verwend.: für Hochvakuumanlagen **32 I** 1690; d. Zn-Salzes für Lacke **30 II**, 2584*.

akt. sek. Butylphthalestersäure **33 I**, 3555.

Tetrahydrofurfurylsalicylat (Kp.5 166°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Tetrahydrofurfuryl-β-furylacrylat (Kp.4 163 bis 167°) **33 II**, 3127.

Phenylglykoldiacetat (Kp.27 173—175°) **32 I**, 2025.

4-Äthylresorcindiacetat, Rkk. **33 II**, 1515.

Dipropionylbrenzcatechin (F. 25—26°) **33 II**, 372.

Hydrochinondipropionat (F. 112—113°) **32 I**, 1666.

Aspirin-*n*-propylester (Kp. 291—293° korr.) **33 II**, 1341.

Bernsteinsäuremethylkresylester s. $C_{11}H_{12}O_4$.

Ringketon $C_{12}H_{14}O_4$ (F. 203—204°) aus Santorsäure **34 I**, 2137.

[$C_{12}H_{14}O_4$]x Gossypolsäure (F. 241°) **33 I**, 233.

$C_{12}H_{14}O_5$ Coniferylglykolsäure, blutgerinnungshemmende hochpolymere —-Salze **33 I**, 87*; Verwend. d. Na-Salzes zur Verzöger. d. Blutgerinn. **32 I**, 3086*.

Netorsäure (F. 87 bzw. 131°), Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenol (Konst.) **32 I**, 3071; (Rkk., Methylester) **32 I**, 1670; aus Dihydrorotenolsäure **31 I**, 291; aus Toxicarsäure [Dehydronetorsäure] **32 II**, 548, 1185.

2.3.4-Trimethoxyzimtsäure (F. 172°) **31 I**, 262.

2.4.5-Trimethoxyzimtsäure (F. 168—169°) **31 I**, 2614.

3.4.5-Trimethoxyzimtsäure (F. 127—128°) **31 II**, 446; **32 I**, 2867*.

4-Allyläthersyringasäure, Methylester (F. 75°) **34 I**, 3859.

ω-[2.4-Dioxybenzoyl]-*n*-valeriansäure (F. 169°) **31 I**, 3721*.

β-[2.4-Dimethoxybenzoyl]-propionsäure, Rkk. **34 I**, 1979.

β-[3.4-Dimethoxybenzoyl]-propionsäure (β-Veratroylpropionsäure) (F. 165°), Darst., Rkk. **32 II**, 869; **33 II**, 2395; (Derivv.) **34 I**, 1978; Nitrier. **34 I**, 703.

[Methoxyäthoxymethylbenzoyl]-ameisensäure **32 I**, 2186.

[3-Methoxy-4-äthoxyphenyl]-brenztraubensäure (F. 190—191° Zers.) **33 I**, 2949.

[3-Äthoxy-4-methoxyphenyl]-brenztraubensäure (F. 155°) **33 I**, 2949.

β-[*o*-Methoxyphenyl]-glutarsäure (F. 189 bis 190° Zers.) **34 I**, 3210.

β-[4-Methoxyphenyl]-glutarsäure (F. 164°) **32 I**, 2711.

α-Methoxybenzylbernsteinsäure (F. 140°) **30 II**, 3734.

ω-Phenoxypropylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **33 II**, 1866.

1.1-Äthoxyphenyläthan-2.2-dicarbonsäure, Diäthylester **32 II**, 45.

Benzyläthoxymalonsäure (F. 73°) **33 I**, 2531.

Äthyl-[*p*-methoxyphenyl]-malonsäure, Methyläthylester (Kp.4 152—156°) **30 I**, 2098.

2-Acetoxy-4.6-dimethoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 123—124°) **33 I**, 3722.

2-Acetoxy-4.5-dimethoxyacetophenon (F. 147°) **34 I**, 2745.

2-Acetoxy-4.6-dimethoxyacetophenon (F. 80 bis 81°) **31 II**, 852.

p-Xylooxyhydrochinondiacetat (F. 190—192°) **31 II**, 1580.

2-Acetoxy-4-methoxy-3.6-dimethylbenzoesäure (Acetylrhizonsäure) (F. 146° Zers.) **30 I**, 2742.

Acetylisorhizoninsäure (F. 160°) **32 II**, 1456.

Methoxymethylcarbonatodimethylbenzaldehyd s. $C_{11}H_{12}O_5$.

$C_{12}H_{14}O_6$ 1-Phenyl-*d*-glucoson (F. 134,5°) **32 I**, 1221.

Tubadiolsäure (F. 201°) **32 I**, 1670.

Oxynetorsäure (F. 189°) **32 II**, 1185.

2.4.5-Trimethoxyphenylbrenztraubensäure (F. 145°) **30 II**, 1539.

3.4.5-Trimethoxybenzoylessigsäure, Red. d. Äthylesters **32 I**, 1397*.

2.4-Dimethoxyphenylbernsteinsäure (F. 160°) **31 II**, 2729.

Hydrochinon-*O.O'*-dipropionsäure (F. 200°) **33 II**, 1683.

3-Methylcyclopentanspiro-3'.4'-diketocyclopentan-2'.5'-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 125°) **32 II**, 375.

1.4;5.8-Diendoxo-9.10-dicarboxydekalin (F. 245 bis 246°) **32 I**, 68.

ω-Oxy-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 121—122°), Darst., Rkk. **31 II**, 3610; Rkk. **32 I**, 81; **34 II**, 1932.

Di-[methoxyacetyl]-hydrochinon (F. 89,5—90°) **34 II**, 99.

2.3-Dimethoxyhydrochinondiacetat (F. 54 bis 56°) **32 I**, 54.

Di-[methoxymethyl]-phthalat **33 II**, 2517.

Tetramethylpuberulsäure, Bldg., Eigg. **34 I**, 878; Verseif. **34 II**, 3775.

Säuren $C_{12}H_{14}O_6$ aus Podophyllsäure **32 II**, 3725.

$C_{12}H_{14}O_7$ Salicylsäure-β-xylosid, Methylester (F. 173°) **32 I**, 684.

2.3.4.6-Tetramethoxybenzoylameisensäure (F. 126° Zers.) **32 I**, 2170.

γ-[3-Methoxyphenoxy]-citramalsäure **33 II**, 2011.

Derrsäure (F. 171°), Konst. **31 II**, 3490; Synth., Konst. **32 II**, 882; Darst. bzw. Bldg.: aus Dehydrodioxyrotenonsäure **30 I**, 3062; aus Dehydrodioxy-β-dihydrorotenonsäure **31 I**, 2486; aus Dehydrodihydrorotenonsäure (Verss. zur opt. Spalt.) **30 II**, 2658; aus Derrissäure (Konst.) **31 I**, 1766; **II**, 66; (Rkk.) **30 II**, 1558; (Oxydat., Ester) **32 I**, 3070; aus 4-Methyltetrahydroderrissäure **32 I**, 2724; aus Dehydrodeguelin **33 I**, 2262; aus Deguelinsäure [Degueliasäure] **31 II**, 1435; **32 II**, 547; (Konst.) **31 I**, 1459; aus Dehydrotoxicarin **32 I**, 3187; aus Dihydrotoxicarolsäure **32 II**, 1186.

Diacetessigsäureanhydrid, Mol.-Verb. mit BF_3 **33 I**, 2385.

$C_{12}H_{14}O_8$ *cis*-3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäure]-hexahydrophthalsäure, Tetramethylester (F. 157°) **32 I**, 69.

trans-3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäure]-hexahydrophthalsäure, Tetramethylester (F. 112°) **32 I**, 69.

Cyclopentan-1.1-spirocyclobutan-2'.2'.4'.4'-tetracarbonsäure (F. 190° Zers.) **32 I**, 523.

$C_{12}H_{14}O_9$ Triacetylglucuron, Darst. u. krystallograph. Unters. d. α-Form (F. 104—106° korr.) u. d. β-Form (F. 194—195° korr.) **33 II**, 1868; Rkk. **33 II**, 3558.

Triacetyl-2-ketogluconsäurelacton (F. 154°) **30 I**, 3769.

$C_{12}H_{14}O_{10}$ **$\beta.\beta'$-Diketo-$\gamma.\gamma'$-dicarboxy-δ-methylazelainsäure**, Tetramethylester (?) (F. 139°) **34 I**, 3216.

$C_{12}H_{14}O_{12}$ **Hexan-1.2.2.4.4.6-hexacarbonsäure**, Hexaäthylester (Kp.$_{0,05}$ 173°) **34 I**, 1815.

$\beta.\gamma$-Dimethylbutan-$\alpha.\alpha.\beta.\gamma.\delta.\delta$-hexacarbonsäure, Hexamethylester (F. 179°) **33 II**, 2275.

$C_{12}H_{14}N_2$ **Pyridino-[2′.3′ : 2.3]-[6-methyl-4.5.6.7-tetrahydroindol]** (F. 94°) **32 I**, 1831*.

[6′-Methylpyridino]-[2′.3′ : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol] (F. 56°) **32 I**, 1830*.

Tetrahydroharman (F. 179—180°), Synth. **30 II**, 2902; Bldg. **30 II**, 3258; letale Dosis **30 II**, 1570.

1-Methyl-3.4.5.6-tetrahydro-4-carbolin **30 II**, 2782.

3′.4′.5′-Trimethylpyrromethen **31 II**, 860.

2.8-Dimethyl-5.7-diaminonaphthalin (F. 114 bis 116°) **31 II**, 3473.

2.6-Dimethyl-1.4-diaminonaphthalin (F. 134 bis 135°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

4-Amino-1-dimethylaminonaphthalin **31 I**, 1756.

$C_{12}H_{14}N_4$ **2.5.2′.5′-Tetramethyldipyrazyl** (F. 67,5 bis 68,5°) **30 II**, 3772.

2.5.3′-Trimethyldipyrazylmethan (F. 135°) **30 II**, 3772.

***p*-Monomethylaminodiaminophenylpyridin** (F. 174°) **34 I**, 3064.

2.4.2′.4′-Tetraaminodiphenyl (F. 164°) **34 I**, 2921.

2.3′.4′.5-Tetraaminodiphenyl **33 I**, 2812.

***p*-Dihydrazinodiphenyl**, Rkk. **32 I**, 1240.

***m.m′*-Diaminohydrazobenzol** (F. 169°) **34 I**, 2920.

***p.p′*-Diaminohydrazobenzol** (F. 144°), Rkk. **32 II**, 1435; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel in Bzn. **33 II**, 966.

$C_{12}H_{14}Cl_2$ **Di-[chlormethyl]-tetrahydronaphthalin** (F. 117,5°) **31 I**, 2397*.

$C_{12}H_{14}Br_4$ ***o*-Dipropenylbenzoltetrabromid** (F. 86°) **34 II**, 3937.

***m*-Dipropenylbenzoltetrabromid** (F. 98—99°) **34 II**, 3937.

***p*-Dipropenylbenzoltetrabromid** (F. 187°) **34 II**, 3937.

$C_{12}H_{15}N$ **2.3.4.5.6.13-Hexahydro-α-chininden** (F. 42,5°) **30 I**, 1155.

Hexahydro-β-chininden **30 I**, 1153.

isomeres **Hexahydro-β-chininden** **30 I**, 1153.

techn. **Hexahydrocarbazol**, Oxydat. **30 I**, 1222*; Rk. mit Dichlorchinonchlorimid **30 I**, 3357*.

cis-**Hexahydrocarbazol** (F. 97—98°) **34 I**, 3592.

α-Äthylidentetrahydrochinaldin, Darst., Verwend. **32 I**, 1451*.

2.2.4-Trimethyldihydrochinolin („**Acetonanil**" v. **Knoevenagel**) (Kp.$_{762}$ 260°), Erkennen d. Acetonanils v. Knövenagel als — **32 II**, 3095; **33 I**, 1780; **II**, 1356; **34 I**, 226.

1-*n*-Propyl-3.4-dihydroisochinolin **30 I**, 1622.

2-Methyl-3-propylindol (Kp.$_{60}$ 200—202°) **33 II**, 1678.

1.3.3-Trimethyl-2-methylenindolin, Darst. **31 II**, 1759*, 3394*; **33 I**, 127*; Rk.: mit CH_2O **30 II**, 1447*; **32 II**, 3890; mit Formimidoäthylätherhydrochlorid **30 II**, 1615*; mit α-Nitro-β-anilinoacroleinanil **32 I**, 2048; mit Ameisensäureestern **31 I**, 614; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 3246*; **II**, 2062*; **31 I**, 3298*; **II**, 776*, 1200*, 3273*; **32 I**, 294*, 746*, 1007*; **II**, 300*, 1527*; **33 II**, 1593*; zur Rotsensibilisier. **31 II**, 2824*.

2.3.3.6-Tetramethylindolenin (F. 61—62°) **34 I**, 1325.

2.3.3.7-Tetramethylindolenin (Kp.$_{22}$ 135°) **34 I**, 1325.

1-Methyl-2-benzyl-Δ^2-pyrrolin (Kp.$_{10}$ 155°) **32 II**, 2970.

4′-Aminotetrahydrodiphenyl (**1-[4′-Aminophenyl]-cyclohexen-1.2**) (Kp.$_{12}$ 170—190°), Darst. **30 II**, 1445*, 2054*; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 2835*; **33 I**, 1357*.

***N.N*-Diallylanilin** (Kp.$_{746}$ 239—240°) **31 I**, 63.

2-Dimethylamino-3.4-dihydronaphthalin (Kp.$_{0,4}$ 102—104°) **31 I**, 781.

Cyclohexanonanil, Rk. mit Phenylazid **33 I**, 2695.

[α-Äthyl-β-methylacryl]-anilin, Verwend. **33 I**, 2325*.

α-Phenyl-*n*-capronitril (**Butylphenylacetonitril**) (Kp.$_{20}$ 151,5—152,5°) **31 II**, 2859; **33 II**, 2979.

γ-Phenyl-*n*-capronsäurenitril (Kp.$_{19}$ 148—150°) **33 II**, 3850.

ε-Phenyl-*n*-capronsäurenitril (Kp.$_{12}$ 160°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.

Phenylmethylpropylessigsäurenitril (Kp.$_{18}$ 155 bis 156°) **32 I**, 3292.

α-Phenyl-α-äthyl-*n*-butyronitril (**Diäthylphenylacetonitril**) (Kp. 115—118°) **30 II**, 908; **33 II**, 2193*.

β-Äthyl-γ-phenylbutyronitril (Kp.$_{13}$ 142°) **32 II**, 1446.

γ-2.4-Dimethylphenylbuttersäurenitril (Kp.$_{23}$ 175 bis 177°) **31 I**, 459.

2-Methyl-5-isopropylbenzylcyanid (Kp.$_{14}$ 144°) **33 II**, 3273.

$C_{12}H_{15}N_3$ **Tripyrrol**, Hydrochlorid **31 II**, 582; Einw. v. O_3 **33 II**, 2392.

2-Amino-5.6-dihydro-5-methoäthenyl-8-methylchinazolin (F. 165—167°) **30 II**, 3290.

8-[γ-Aminopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 247°) **32 I**, 1533; Dihydrochlorid-Hydrat (F. 111°) **34 II**, 3956.

8-[β-Aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 235°) **32 I**, 1533; Wrkg. d. Hydrochlorids auf Paramäcium **33 I**, 3465.

4-Äthylamino-6-aminochinaldin (F. 195°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

4-Amino-6-äthylamino-2-methylchinolin (F. 232°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

Verb. $C_{12}H_{15}N_3$ (F. 186°) aus 2-Chlorcyclohexanon u. 2-Amino-5.6-dimethylpyrimidin **32 I**, 1831*.

$C_{12}H_{15}Cl$ **4-Isopropylcinnamylchlorid** (Kp.$_{13}$ 150°), Synth. **30 II**, 2376.

$C_{12}H_{15}Br$ **β-[γ'-Phenylpropyl]-allylbromid** (Kp.$_{0,7}$ 117—120°) **32 II**, 52.

β-*n*-Butyl-β-bromstyrol (Kp.$_{20}$ 148—150°) **32 I**, 1232.

3-Brom-1-phenylcyclohexan (Kp.$_{0,5}$ 126°) **34 II**, 237.

2-Brom-1-benzylcyclopentan (Kp.$_{15}$ 150—155°) **34 II**, 236.

$C_{12}H_{15}J$ ***p*-Cyclohexyljodbenzol** (Kp.$_{0,5}$ 117°) **32 I**, 2584.

$C_{12}H_{16}O$ **Tetrahydrofurfurylphenylmethan** (**2-β-Phenäthyltetrahydrofuran**) (Kp.$_{14}$ 133°) **32 I**, 3061.

Diäthylphthalan (Kp.$_{11}$ 100°) **34 II**, 3937.

1-Phenyl-5-hexenoxyd (Kp.$_{15}$ 136—139°), Darst., Rkk. **32 I**, 3296; Rkk. **30 II**, 2127.

2-Methyl-2′-phenylpropyläthylenoxyd (Kp.$_4$ 116°), Umlager. **32 I**, 1337.

1-Phenyl-2-methyl-2-propyläthylenoxyd (Kp.$_{27}$ 131—132°) **32 I**, 3292.

1-Phenyl-2.2-diäthyläthylenoxyd (Kp.$_{13}$ 113 bis 114°) **32 I**, 3292.

Vinyl-[γ-phenylpropyl]-carbinol (Kp.$_2$ 112°) **32 II**, 52.

Methyl-β-butenylphenylcarbinol (**1′-Oxy-1′-methopenten-[1³]-ylbenzol**) (Kp.$_5$ 98°) **32 II**, 3157*.

3-Methyl-5-phenylpenten-(3)-ol-(1) **32 II**, 3861.

3-Methylen-5-phenylpentanol-(1) **32 II**, 3861.

α-Phenyl-$\alpha.\gamma$-dimethylcrotylalkohol (**Phenylmethylpentol**) (Kp.$_{95—96}$°) **34 I**, 3191; **II**, 1767.

4-Isopropylzimtalkohol (Kp.$_{15}$ 161° korr.) **30 II**, 3400.

Phenylcyclopentylcarbinol (Kp.$_5$ 129—131°) **30 II**, 2518.

1-Phenylcyclohexanol (F. 60°), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 2260; Dehydratisier. **33 II**, 1026; Dehydrier. mit S **32 II**, 368.

3-Phenylcyclohexanol (F. 79—80°) **34 II**, 237.

***p*-Phenylcyclohexanol** **31 II**, 1420.

x-Phenylcyclohexanol **33 II**, 2660.

2-Benzylcyclopentanol (Kp.$_{16}$ 154°) **34 II**, 236.

1.7-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-naphthol (F. 90°) **33 II**, 377.

***o*-γ-*n*-Propylallylphenol** (*o*-Oxyphenyl-1-hexen-2) (Kp.20 144°) **32 I**, 3422.

***o*-Oxyphenyl-3-hexen-1 32 I**, 3422.

***o*-α.δ-Dimethylcrotylphenol** (Kp.15 143—145°) **31 II**, 226.

2-Methyl-4-äthyl-6-allylphenol (Kp.15 120—125°) **31 I**, 62.

***o*-Cyclohexylphenol** (F. 56°), Darst. **32 I**, 2583; II, 1237*; **33 II**, 2194*; Rkk., Derivv. **33 II**, 868; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077; Nitrier. **33 I**, 488*; Hg-Derivv. **31 II**, 1414; Na-Verb. **34 II**, 1991*; — bzw. dessen Alkalisalze enthaltende Desinfekt.-Mittel **34 II**, 3527*; Verwend. v. —-Alkyläthern als Weichmach.-Mittel **33 I**, 3024*.

***m*-Cyclohexylphenol** (F. 54—55°) **33 II**, 2194*.

***p*-Cyclohexylphenol** (**Hexahydro-*p*-oxydiphenyl**, **1-[4'-Oxyphenyl]-hexahydrobenzol**) (F. 133°), Darst.: aus Phenol (u. Cyclohexen bzw. Cyclohexanol) **31 II**, 1492*; (u. Cyclohexan bzw. Cyclohexanol) **33 II**, 2194*; (u. Cyclohexylalkohol; Rkk., Derivv.) **30 I**, 355; **33 II**, 868; (u. Chlorcyclohexan) **32 II**, 1237*; aus p-Aminocyclohexylbenzol **32 I**, 2584; aus 4.4'-Dioxydiphenyl-1.1'-cyclohexan **30 II**, 1445*; Bldg. bei d. Hydrier. v. Phenol **34 II**, 3503; Hydrier. **33 II**, 3423; Hg-Derivv. **31 II**, 1414; Ester (germicide Wrkg.) **30 II**, 393; Unters. auf keimtötende Wrkg. **32 I**, 3077; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel bei Bzn. **33 II**, 966; Verwend.: für Azofarbstoffe **33 II**, 287*; v. —-Alkyläthern als Weichmach.-Mittel **33 I**, 3024*, Identifizier. **31 II**, 1034.

α-*n*-Butoxystyrol (Kp.26 134—135°) **34 II**, 598.

Cinnamylpropyläther (Kp.13 131—132°) **31 I**, 1910.

γ-*n*-Propylallylphenyläther (**Phenoxy-1-hexen-2**) (Kp.12 125—128°) **32 I**, 3422.

α-Äthylcrotylphenyläther (Kp.15 116—118°) **31 II**, 226.

1-Anisyl-2-propyläthylen (*p*-*n*-1.2-Pentenylphenylmethyläther) (F. 30°) **32 I**, 3290; **33 II**, 250*.

1-Anisyl-2-methyl-2-äthyläthylen (Kp.760 248°) **32 I**, 3294.

1-Anisyl-1-äthyl-2-methyläthylen (**3-Anisylpenten-2**) (Kp. 235°) **32 I**, 3294.

ar. **1-Äthoxytetrahydronaphthalin** (**α-Tetrahydronaphtholäthyläther**) (Kp.9 122°), Darst. **30 II**, 623*; Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 1430*.

ar. **2-Äthoxytetrahydronaphthalin** (**β-Tetrahydronaphtholäthyläther**) (Kp.8 123°), Darst. **30 II**, 623*; Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 1430*.

6-Methyl-7-methoxytetralin (F. 63—64°) **34 I**, 3589.

Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-6-naphthomethyläther **31 I**, 3289*.

Cyclopentylbenzyläther (Kp.12 96—97°) **30 I**, 679.

Cyclohexylphenyläther (Kp.714 252—254°), Spalt. durch HBr **30 I**, 51.

2-Phenyl-2-methylpentanal (Kp. 235—240°) **32 I**, 3292.

5-Phenyl-2-methylpentanal (Kp.4 110°), UV-Absorpt. **32 I**, 1337.

Propyl-*p*-tolylacetaldehyd (**2-*p*-Tolylpentanal**) (Kp.18 132—133°) **32 I**, 2027.

2-Phenyl-2-äthylbutyraldehyd (Kp.14 119 bis 121°) **32 I**, 3292.

1-Oxo-2-methyl-2-[*p*-isopropylphenyl]-äthan (Kp.13 115—120°) **32 II**, 2748*.

***p*-Isopropylhydrozimtaldehyd** (Kp.4 134°) **30 I**, 130*.

4-[1'-Methopropyl]-phenylacetaldehyd (Kp.2–3 105°) **32 II**, 2748*.

2-Methyl-5-isopropylphenylacetaldehyd (Kp.17 148°) **30 I**, 130*.

***n*-Caprophenon** (*n*-Amylphenylketon, **1-Benzoylpentan**) (Kp.19 145—150°), Darst. bzw. Bldg.: aus Butylphenylacetylen **32 I**, 1361; aus Phenyl-n-pentylcarbinol **30 II**, 541; aus 1-Phenyl-2-aminohexanol-(1) **32 I**, 3298; aus α-n-Butoxystyrol **34 II**, 599; aus n-$C_5H_{11}CN$ u. C_6H_5MgBr **30 I**, 3546; aus d. Enolacetat d. 1-Phenylhexandions-(1.3) **31 II**, 2850.

3-Phenylhexanon-(2) (Kp. 240—242°) **30 I**, 826; **32 I**, 3292.

6-Phenylhexanon-(2) [**1-Phenylhexanon-(5)**] (Kp.17 150—153°), Darst., Eigg. (Semicarbazon) **32 I**, 3296; (UV-Absorpt.) **32 I**, 1337.

Phenäthyl-*n*-propylketon (Kp.8 133—135°) **31 II**, 1276.

2-Phenylhexanon-(3) (Kp. 240—242°) **30 I**, 825; **32 I**, 3292.

3-Phenylhexanon-(4) (Kp.13 114—116°) **32 I**, 3292.

[γ-Phenylpropyl]-äthylketon (Kp.16 137—140°) **31 II**, 1276.

Phenyl-[β-methylbutyl]-keton (Kp.20 163°) **30 II**, 542.

Isoamylphenylketon (Kp.20 143—148°) **30 I**, 3546.

Benzylisobutylketon 33 I, 938.

3-Phenyl-4-methylpentanon-(2) (**2-Methyl-3-phenylpentanon-4**) (Kp.28 115—118°) **30 I**, 826; **32 I**, 3293.

3-Methyl-4-phenylpentanon-(2) (Kp.11 115 bis 117°) **32 I**, 2030.

2-Phenyl-2-methylpentanon-(4) 31 II, 1134.

α-Methyl-α-phenäthylaceton [**1-Phenyl-3-methylpentanon-(4)**] (Kp.8 127—128°) **31 II**, 1276.

1-*p*-Tolylpentanon-(2) 32 I, 2027.

Curcumon, Gewinn. aus Curcumaöl **34 I**, 3597; Bldg. aus Bestandteilen d. äther. Öls aus d. Rhizomen v. Curcuma longa, Rk. mit Allyl-MgBr **34 II**, 151.

Phenäthylisopropylketon (Kp.8 126—127°) **31 II**, 1276.

2-Phenyl-4-methylpentanon-(3) (Kp. 256—257°) **30 I**, 825.

β-*o*-Tolyldiäthylketon (Kp.16 140—143°) **30 I**, 3306.

ω.ω-Diäthylacetophenon (**[Diäthylacetyl]-benzol**) (Kp. 246—247°), Darst. **32 I**, 2012; Darst., Semicarbazon **32 I**, 3292; Rk. mit Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524.

[Dimethyl]-äthylacetophenon, Rk. mit Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524.

β-*o*-Tolylisopropylmethylketon (Kp.20 132 bis 133°) **31 II**, 1282.

3-Methyl-4-*p*-tolylbutanon-(2) (Kp.11 124 bis 127°) **32 I**, 2032.

4-[2'.3'-Dimethylphenyl]-butanon-(2) (Kp.16 139°) **34 I**, 1203.

Propionylmesitylen, Bromier. **32 II**, 3388.

5-Pseudocumylaceton (F. 69—70°) **33 I**, 222.

1-Methyl-3-isopropyl-6-acetylbenzol (**Acetyl-*m*-cymol**) (Kp.12 125,2—125,4°) **30 II**, 237.

2-Methyl-5-isopropylacetophenon, Rkk. **30 I**, 3299; Identifizier. **34 I**, 1679.

Acetyldurol (**2.3.5.6-Tetramethylacetophenon**) **31 II**, 2866.

Acetylisodurol (**2.3.4.6-Tetramethylacetophenon**) **31 II**, 2866.

Methyl-[β-(2.5-endoäthylen-1.2.5.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (Kp.15–16 134—136°) **32 II**, 1381*.

Verb. $C_{12}H_{18}O$ (Kp.8 123—124,5°) aus Phenäthylmethyläthinylcarbinol **31 II**, 1276.

$C_{12}H_{18}O_2$ Phenylcyclohexandiol, Bldg. **33 II**, 2660.

4-Cyclohexylresorcin, Ester (germicide Wrkg.) **30 II**, 393.

Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Methylisobutylketon (Kp.20 115°) **33 I**, 2091.

Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 1.2-Dioxybutan (Kp.5 107—110°), Verwend. als Riechstoff **30 II**, 3089*.

Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 1.3-Dioxybutan (Kp.14 133—135°), Verwend. als Riechstoff **30 II**, 3089*.

2-Piperonylbutan (Kp. 255—260°) **31 II**, 1410.

Tetrahydrofurfurylbenzyläther (Kp.10 141,5 bis 143°) **30 II**, 2527.

1-Anisyl-1-äthyl-2-methyläthylenoxyd, Isomerisat. **32 I**, 3294.

1-Anisyl-2-methyl-2-äthyläthylenoxyd (Kp.14 135 bis 140°) **32 I**, 3294.
Resorcincyclohexyläther (F. 123°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 I**, 669; (Verwend.) **33 I**, 1653*.
Tetrahydrophyllomerolmethyläther (F. 98 bis 101°) **33 II**, 389.
Isochavibetoläthyläther (3-Äthoxy-4-methoxy-1-propenylbenzol) (F. 50—51°), Darst., Rkk. **33 II**, 1093*; **34 I**, 3336; Spalt. **33 II**, 460, 1094*; Oxydat. **34 II**, 2072.
stereoisomerer **Isochavibetoläthyläther** (F. 40 bis 41°) **34 I**, 3336.
Isoeugenoläthyläther, Spalt. **33 II**, 460.
ar. **1.4-Dimethoxytetrahydronaphthalin** (Kp.5 138 bis 140°) **30 II**, 624*.
6.7-Dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 53—54°) **34 II**, 2526.
α-Amylfurfuracrylaldehyd, Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 152.
2-Anisylpentanal-(1) (Kp.17 157—158°) **32 I**, 3291.
2-Äthyl-3-*o*-anisylpropionaldehyd (Kp.16 144 bis 145°) **31 II**, 1410.
2-Äthyl-3-*p*-anisylpropionaldehyd (Kp.3 116 bis 117°) **31 II**, 1410.
Anisylmethyläthylacetaldehyd (Kp.12 145°) **32 I**, 3294.
[*p*-*tert.*-Butylphenoxy]-acetaldehyd (Kp.5 122 bis 123°) **30 I**, 1469.
***o*-*n*-Caproylphenol** (*o*-*n*-Hexoylphenol) (Kp.10 142 bis 143°) **30 I**, 3035; **31 I**, 932.
***p*-*n*-Caproylphenol** (*p*-*n*-Hexoylphenol) (F. 63 bis 64°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3035; **34 I**, 1642; Darst., Red., Benzoat **31 I**, 932.
3-*n*-Valeryl-*o*-kresol (1-Methyl-2-oxy-3-valerylbenzol) **30 I**, 3035; **31 II**, 1194*.
5-*n*-Valeryl-*o*-kresol (1-Methyl-2-oxy-5-valerylbenzol) (F. 103—104°) **30 I**, 3035; **31 II**, 1194*.
4-*n*-Valeryl-*m*-kresol (1-Methyl-3-oxy-4-valerylbenzol, 2-Oxy-4-methylphenylbutylketon) (Kp.15 152—154°) **30 I**, 3035; **31 II**, 1194*; **34 I**, 29.
3-*n*-Valeryl-*p*-kresol (1-Methyl-4-oxy-3-valerylbenzol) (F. 32—33°), Darst., Red. **31 II**, 1194*; Darst., baktericide Wrkg., Phenylhydrazon **30 I**, 3035; Umlager. **33 II**, 2984.
2.6-Dimethyl-4-butyrophenol (F. 124—125°) **31 I**, 61.
***p*-Propyl-*o*-propionylphenol** (Kp. 270°) **33 II**, 3690.
***o*-Propyl-*p*-propionylphenol** (F. 77°) **33 II**, 3690.
2-Methyl-4-äthyl-6-propiophenol (Kp.14 152 bis 154°) **31 I**, 61.
2-Methyl-6-äthyl-4-propiophenol (F. 101—102°) **31 I**, 61.
2-Methyl-4-propyl-6-acetophenol (Kp.12 136°) **31 I**, 61.
2-Methyl-6-propyl-4-acetophenol (F. 101°) **31 I**, 62.
***o*-Acetocarvacrol** (3-Acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol) **33 II**, 1340†).
***p*-Acetocarvacrol** (4-Oxy-2-isopropyl-5-methylacetophenon, 5-Acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 1339††); Rkk. **32 I**, 2850.
4-Oxy-2-methyl-5-isopropylacetophenon **31 II**, 2016.
1-Anisoylbutan (Kp.22 169—172°) **32 I**, 3291.
1-Anisylpentanon-(2) (Kp.760 280—285°) **32 I**, 3290.
***p*-Isovalerylanisol** (*p*-Methoxyphenylisobutylketon) (Kp.25 167°) **32 I**, 50; **33 II**, 2979.
2-Anisylpentanon-(3) (Kp. 262—265°) **32 I**, 3290, 3294.
3-Anisylpentanon-(2) ([α-*p*-Methoxyphenyl-*n*-propyl]-methylketon) (Kp. 262—266°) **31 I**, 1104; **32 I**, 3293.
[α-*p*-Methoxybenzyläthyl]-methylketon (Kp.20 175°) **31 I**, 1104.
Tetrahydromonocyclohexadienchinon (F. 65°) **33 II**, 546.
α-Phenylcapronsäure (Butylphenylessigsäure) (Kp.20 182—182,5°), Darst., UV-Absorpt., Rkk., Derivv. **31 II**, 2858; Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 597; kryptotox. Wrkg. **32 II**, 235; Bi-Salz **31 II**, 3043*; neutrale, öllösl. Bi-Salze für therapeut. Zwecke **33 II**, 414*.
akt. **3-Propyl-3-phenylpropionsäure** [*akt.* **4-Phenylcapronsäure-(6)**] (Kp.4 155°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3228; (Rkk., Konfigurat., Äthylester) **32 I**, 814; Mol.-Dreh. (Berichtig.) **32 II**, 3228; Rkk. **32 I**, 814.
γ-Phenyl-*n*-capronsäure (Kp.22 185°) **33 II**, 3850.
***d*-2-Phenylcapronsäure-(6)** (Kp.1 156°) **32 I**, 814.
ε-Phenylcapronsäure (Kp.20—22 192—196°), Darst. (Derivv.) **31 I**, 268; (Nitrier.) **34 I**, 3586; UV-Absorpt. **30 II**, 1498; Konst. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Äthylester **32 II**, 502; physikal. Eigg. u. baktericide Wrkg. **31 II**, 2900.
β-Methyl-γ-phenylvaleriansäure (Kp.12 172°) **32 I**, 2030.
***dl*-β-Methyl-δ-phenylvaleriansäure (Tetrahydro-β-styrylcrotonsäure)** (Kp.18 178°), Darst., Verh. im Tierkörper **33 II**, 3579.
α-Äthyl-α-phenylbuttersäure, Absorpt.-Spektr. d. Amide **34 II**, 3379.
α-Äthyl-γ-phenylbuttersäure (Kp.16 180°) **32 II**, 1295; **34 I**, 2590.
β-Äthyl-γ-phenylbuttersäure **32 II**, 1446.
α.α-Dimethyl-β-phenylbuttersäure (F. 61—62°) **32 I**, 678.
α.β-Dimethyl-γ-phenylbuttersäure (Kp.1,5 140 bis 150°) **32 I**, 2029.
α-Methyl-β-*o*-tolylbuttersäure (F. 111°) **32 I**, 2030.
α-Methyl-γ-*o*-tolylbuttersäure (Kp.16 179 bis 180°) **31 I**, 455.
α-Methyl-γ-*p*-tolylbuttersäure (F. 50°) **32 I**, 2030; **II**, 223; **34 I**, 1202.
β-Methyl-γ-*p*-tolylbuttersäure (Kp.8,5 167 bis 171°) **32 I**, 2031.
γ-*p*-Tolylvaleriansäure (Kp.0,5 ca. 155°) **32 I**, 2031.
α-Isopropylhydrozimtsäure (Kp.6 155—160°) **34 I**, 2412.
β-*o*-Tolyl-α-äthylpropionsäure (F. 53—54°) **30 I**, 3306.
γ-*o*-Xylyl-*n*-buttersäure (F. 53°) **33 II**, 377.
γ-*m*-Xylyl-*n*-buttersäure (γ-2.4-Dimethylphenylbuttersäure) (F. 79°) **31 I**, 458; **32 I**, 2030; **33 II**, 377.
γ-*p*-Xylyl-*n*-buttersäure (γ-[2.5(1.4)-Dimethylphenyl]-buttersäure) (F. 70°) **32 II**, 1440; **33 II**, 377.
1.4.β-Trimethylhydrozimtsäure (F. 111—112°) **33 II**, 375.
β-[*p*-Isopropylphenyl]-propionsäure (F. 73°) **31 I**, 262.
Mesitylpropionsäure (β-[2.4.6-Trimethylphenyl]-propionsäure) (F. 113°), Darst. **31 II**, 845; Darst., Red., Äthylester **33 I**, 934; Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.
2-Methyl-5-isopropylphenylessigsäure (F. 70°) **33 II**, 3273.
Bis-[Δ^2-cyclopentenyl]-essigsäure (F. 34—35°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2522; Derivv. **32 II**, 1835*.
***p*-[2-Amyl]-benzoesäure** (Kp.3 140°) **34 I**, 127*.
x-Amylbenzoesäure **34 I**, 127*.
Methyl-*tert.*-butylbenzoesäure, Erkennen d. — v. Baur-Thurgau als 2.6-Dimethyl-4-tert.-butylbenzoesäure **33 I**, 1772.
Pentamethylbenzoesäure (F. 210,5°) **34 I**, 2420.
Capronsäurephenylester (Phenylcapronat) (Kp.738 255—257°), Darst., Rkk. **34 I**, 1642; Friessche Verschieb. **30 I**, 3035.
Benzylvalerianat, Verwend., Darst. **32 I**, 596.
Valeriansäure-*o*-tolylester (*o*-Kresylvalerat), Friessche Verschieb. **30 I**, 3035; **31 II**, 1194*.

†) C. **1935. II.** 3095 erkannt als p-Acetocarvacrol.
††) C. **1935. II.** 3095 erkannt als p-Acetothymol.

Valeriansäure-*m*-tolylester (*m*-Kresylvalerat) (Kp.2 93—95°), Friessche Verschieb. **30** I, 3035; **31** II, 1194*; **34** I, 29.
Valeriansäure-*p*-tolylester (*p*-Kresylvalerat), Friessche Verschieb. **30** I, 3035; **31** II, 1194*.
Isovaleriansäure-*o*-kresylester (Kp.13 140—141°) **33** I, 1686*.
Buttersäuremethylphenylmethylester, enzymat. Bldg. u. Spalt. **32** II, 2193.
vic. m-**Xylenylbutyrat** (Kp. 248—250°) **31** I, 61.
o-**Propylphenylpropionat** (Kp. 245°) **33** II, 3690.
p-**Propylphenylpropionat** (Kp. 254—256°) **33** II, 3690.
2-Methyl-4-äthylphenylpropionat (Kp.16 136 bis 138°) **31** I, 61.
2-Methyl-6-äthylphenylpropionat (Kp. 244 bis 246°) **31** I, 61.
läevo-n-**Propylphenylcarbinolacetat** (Kp.30 134°) **32** II, 3228.
β-**Phenyl-*β*.*β*-dimethyläthylacetat** (Kp.13 127°) **30** I, 1465.
2-Methyl-4-propylphenylacetat (Kp.11 125°) **31** I, 61.
2-Methyl-6-propylphenylacetat (Kp.11 117°) **31** I, 62.
Acetyldihydro-*α*-dicyclopentadienol-3 (Kp.12 116 bis 120°), Darst., Verseif. **33** II, 1994.
Hydrozimtsäure-*n*-propylester, Affinität u. Wärmetön. d. Bldg. aus d. Zimtsäureester **32** I, 1996.
Isobutylphenylacetat, Verwend. **32** I, 729.
Phenylessigsäure-*tert.*-butylester, Darst. **32** II, 1293; Nitrier. **32** II, 701.
Benzoesäureamylester (Amylbenzoat) (Kp. 254 bis 255°), Darst. **34** I, 1245*; Anwend. für Thermometer **30** I, 3578.
Benzoesäureisoamylester (Isoamylbenzoat) (Kp. 259—262°), Bldg. **33** II, 1500; Ramaneffekt **34** I, 1611; Beug. v. Röntgenstrahlen in — **30** I, 3001; elektr. Moment **32** II, 2153; Zers. **30** I, 2380; Verh. gegen konz. H_2SO_4 **34** II, 1619; Rk. mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **33** I, 601.
d-**[Methylisopropylcarbinol]-benzoat** (Kp.2 83 bis 84°) **33** II, 3677.
Anhydrocorchoritin (F. 97° Zers.) **32** I, 534.
„Bis-[Δ^2-cyclopentenyl]-essigsäurelacton" (Kp.17—18 193—194°), Darst., Geruch **34** II, 2522.
$C_{12}H_{18}O_3$ **[2.4-Dioxyphenyl]-methylisobutenylcarbinol** (F. 153°) **30** II, 236.
x-Cyclohexylpyrogallol (Trioxyhexahydrodiphenyl) (F. 116°) **32** I, 2094*.
2-Piperonylbutanol (Kp.2 148—150°) **31** II, 1410.
α-Phenyl-*α*.*β*-isopropylidenglycerin (Kp.11 154 bis 157°) **33** I, 3923.
α-Phenyl-*β*.*γ*-isopropylidenglycerin (Kp.11 151 bis 154°) **33** I, 3923.
6-[Isopenten-1 (oder 2)-yl]-oxyhydrochinon-1-methyläther 31 II, 2623.
1-Veratryl-1-methyläthylenoxyd (Kp.16 161 bis 162°) **30** I, 209.
Propenylbrenzcatechinmono-[äthoxymethyl-äther] 31 I, 1012*.
Methoxyisochavibetolmethyläther 30 I, 586*.
Asaron (2.4.5-Trimethoxypropenylbenzol), — Geh.: d. äther. Öles d. Rhizome v. Acorus Calamus **34** II, 152; d. Haselwurzelöles **32** II, 931; Br-Anlager., Kondensat. **34** I, 211; Nitrosier. **34** I, 1190; pharmakolog. Wrkg., Nachw. **31** I, 119.
Elemicin (Kp.17 152—156°), Vork. in d. äther. Ölen v. Boroniaarten **30** I, 2487; Darst., Ozonisat. **34** I, 3859; Oxydat. **34** I, 3351.
Isobutylbenzylcarbonat (Kp. 272—274°) **30** I, 2876.
4-*n*-Amylaldehydoresorcin 33 II, 274*.
2.5-Dimethoxy-3.4.6-trimethylbenzaldehyd (F. 83,5—84,5°) **34** I, 2421.
4-*n*-Hexoylbrenzcatechin (F. 93—94°) **30** I 3036.
Hexoylresorcin-(1.2.4) (Caproylresorcin) (F. 53 bis 54°) **31** II, 2004, 3394*.
β-**Methylvalerylresorcin** (F. 64—66°) **31** II, 3394*.
4-Äthyl-6-butyrylresorcin (F. 100°) **33** II, 1515.
2-Propio-6-propylresorcin (F. 92°) **33** II, 1516.
4-Propyl-6-propionylresorcin (F. 73—74°) **33** II, 1515.
4-*n*-Butylacetylresorcin (Kp.3 164—166°) **33** II, 274*.
1-Anisylpentanol-(1)-on-(2) (Kp.12 178°) **32** I, 3294.
[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-*n*-butylketon (5-*n*-Valerylguajacol) (F. 62,9°) **30** I, 3036; II, 3399.
2-Oxy-4-*n*-butyloxyacetophenon (F. 40—41°), Rkk. **32** II, 2485*.
Methoxyäthoxymethylacetophenone 32 I, 2187.
Resacetophenondiäthyläther 31 I, 948.
2-Phenyl-3-oxy-*n*-capronsäure (*α*-Phenyl-*β*-propyl-*β*-milchsäure) (F. 155—156°) **33** I, 937.
2-Phenyl-3-oxyisocapronsäure (*α*-Phenyl-*β*-isopropyl-*β*-milchsäure) [Säure A] (F. 139—140°) **33** I, 937.
isomere **2-Phenyl-3-oxyisocapronsäure** (*α*-Phenyl-*β*-isopropyl-*β*-milchsäure) [Säure B] (F. 171—172°) **33** I, 937.
β-**Oxy-*β*-*o*-tolyl-*α*-äthylpropionsäure**, Rkk. d. Äthylesters (Kp.12 164—166°) **30** I, 3305.
β-**Oxy-*β*-[2.4-dimethylphenyl]-buttersäure** (F. 70 bis 72°) **31** I, 459.
1.4.*β*-Trimethyl-*β*-oxyhydrozimtsäure, Äthylester **33** II, 375.
α-**Phenoxycapronsäure**, Bi-Salzlsgg. **34** I, 574*.
6-Phenoxycapronsäure, Äthylester (Kp.3 157 bis 159°) **30** I, 1309.
α-**Äthoxy-*γ*-phenylbuttersäure** (Kp.16 180°) **33** I, 2531.
α-**Butoxyphenylessigsäure**, Bi-Salzlsgg. **34** I, 574*.
o-*n*-**Butylphenoxyessigsäure** (F. 105,5°) **31** I, 932.
2-Isopropyl-4-methylphenoxyessigsäure (F. 128°) **34** II, 429.
2-Methyl-4-isopropylphenoxyessigsäure 31 II, 988; **33** I, 1769.
3-Methyl-4-isopropylphenoxyessigsäure (F. 126°) **32** I, 2945; **33** II, 2663.
x-Isopropyl-*m*-kresoxyessigsäure (F. 141°) **31** II, 988.
Carvacryloxyessigsäure (F. 150—151°) **31** I, 1488.
Thymoxyessigsäure (3-Methyl-6-isopropylphenoxyessigsäure) (F. 148—149°), Darst. **31** I, 1488; **32** I, 2945; **33** II, 2663; Wirksamk. bei Streptokokkeninfekt. **32** I, 2337.
4-Methyl-2-isopropylphenoxyessigsäure (F. 126°) **31** II, 988.
2-Anisylvaleriansäure (F. 74—75°) **32** I, 3291.
p-**Methoxyphenylvaleriansäure** (F. 65°) **31** II, 3468.
Anisylmethyläthylessigsäure 32 I, 3294.
β-**[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-propionsäure** (F. 120—121°) **30** I, 1945.
p-**Thymotinsäuremethyläther** (F. 137—138°) **32** I, 1089.
β-**Furylacrylsäure-*n*-amylester** (Kp.4 119 bis 120,5°) **30** II, 1078.
Furfuracrylsäureisoamylester (Kp.5 136—139°) **30** I, 224.
Mandelsäure-*sek.*-butylester, enzymat. Bldg. **32** II, 2193.
Salicylsäureamylester, Reinig. **31** I, 2937*.
Salicylsäureisoamylester (Isoamylsalicylat) (Kp. 276—278°), Darst., physikal. Eigg., Rkk. **32** II, 3389; Zers. **31** II, 1122; Absorpt. durch d. menschl. Haut **34** II, 3401.
p-**Oxybenzoesäureisoamylester**, Verwend. **31** I, 1480.
4-*n*-Butylresorcinacetat (Kp.2 147—150°), Darst., Umlager. **33** II, 274*.
1-Phenoxy-2-butyroxyäthan (*β*-**Phenoxyäthylalkoholbutyrat**) (Kp.4 129—131°), Darst., Verwend. **30** II, 1457*; **32** II, 135*; Verwend. **33** II, 2906*.
1-Phenoxy-2-isobutyroxyäthan (*β*-**Phenoxyäthylalkoholisobutyrat**) (Kp.4 125—127°), Darst., Verwend. **30** II, 1457*; **32** II, 135*; Verwend. **33** II, 2906*.

Valeriansäureguajacylester, Friessche Verschieb. **30 I**, 3036.
[Isobutoxymethyl]-benzoat (Kp. 256°) **33 II**, 2517.
[Isopropyloxy]-essigsäurebenzylester (Kp.17 149°) **32 II**, 2746.
Äthoxyessigsäure-β-phenyläthylester (Kp.17 156°) **32 II**, 2746.
2-Methoxy-5-methyl-[α-acetoxyäthyl]-benzol (Kp.10 131—132°) **34 II**, 3751.
2-Methyl-4-methoxy-[α-acetoxyäthyl]-benzol (Kp.8 128—129°) **34 II**, 3751.
3-Methyl-4-methoxy-[α-acetoxyäthyl]-benzol (Kp.10 135—136°) **34 II**, 3751.
Oxycarvonacetat, Rkk. **32 II**, 3089.
4-*tert.*-Butyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 123,5—124°) **34 II**, 944.
4-Methylcyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.4'-dicarbonsäureanhydrid [*cis*-Form] (F. 180°) **32 I**, 523.
***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanhydrid A** (F. 137°) **31 II**, 565.
***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanhydrid B** (F. 68°) **31 II**, 565.
***trans*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanhydrid** (F. 181°) **31 II**, 564.
***akt.* Mandelsäurebutylester**, fermentative Bldg. **31 I**, 3247.
***dl*-Mandelsäurebutylester** (*dl*-*n*-Butylmandelat), fermentative Bldg. **31 I**, 3247; **32 II**, 2193; Eigg., asymm. Spalt. durch Esterase **32 II**, 2193.

$C_{12}H_{16}O_4$ (s. *Aspinidol*).

[2.4.6-Trioxyphenyl]-methylisobutenylcarbinol **30 II**, 236.
***n*-Amyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton** (F. 120 bis 121° korr.) **32 II**, 1284.
Isoamyl-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 122,5° korr.) **32 II**, 1284.
2-Oxy-4.6-dimethoxybutyrophenon (F. 70°) **31 II**, 853.
4-Oxy-2.6-dimethoxybutyrophenon (F. 107°) **31 II**, 853.
Methyl-[α-(3.5-dimethoxyphenoxy)-äthyl]-keton (Kp.13 167°) **33 II**, 1192.
ω-[2.4-Dioxyphenyl]-*n*-capronsäure (F. 92°) **31 I**, 3721*.
3.5-Dioxy-1-*n*-amylbenzol-4-carbonsäure (F. 127°) **32 I**, 2190.
Olivetolcarbonsäure (F. 143°) **32 I**, 2190.
Tetrahydrotubasäure (F. 206°), Darst. bzw. Bldg.: aus Tetrahydrotubanol **33 II**, 2142; aus Tubasäure **32 I**, 3069; (Rkk., Derivv.) **32 I**, 1380; **II**, 1183; aus Isodihydrotubasäure **32 I**, 1670; Decarboxylier. (Konst.) **32 II**, 717; (Kondensat. mit Äpfelsäure) **34 II**, 1461.
γ-[3.4-Dimethoxyphenyl]-buttersäure (F. 57 bis 59°) **32 II**, 869.
β-(3-Methoxy-4-äthoxyphenyl)-propionsäure (F. 130°) **33 II**, 1041.
β-[4-Methoxy-3-äthoxyphenyl]-propionsäure (F. 105,5°) **33 II**, 1041.
Dihydroeugenolglykolsäure (F. 104°) **33 II**, 218.
Methylätherdivaricatinsäure (F. 64°) **33 I**, 66, 1785.
2.5-Dimethoxy-3.4.6-trimethylbenzoesäure (Dimethoxydurylsäure) (F. 100—101°) **34 I**, 2274.
Campheroxalsäure, Bi-Salz **30 I**, 1920.
***cis*-4.7-Endomethylenhexahydroindan-1.3-dicarbonsäure** (F. 216—217°) **32 II**, 2051.
***trans*-4.7-Endomethylenhexahydroindan-1.3-dicarbonsäure** (F. 226°) **32 II**, 2051.
Vanillinsäurebutylester (F. 48—49°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
Veratrumsäure-*n*-propylester (Kp.15 175—177°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
Diäthoxyessigsäurephenylester (Kp.13 150 bis 152°) **34 II**, 3107.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid A** (F. 140 bis 141°) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid B** (F. 116°) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid C** (F. 101°) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid D** (F. 85°) **32 II**, 373.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid A** (F. 148°) **32 II**, 372.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2'.3'-dicarbonsäureanhydrid B** (F. 90°) **32 II**, 372.
Dehydro-*n*-butyrylessigsäure (Kp.4 140—144°) **32 II**, 3717.
[α-Oxy-2-carboxy-*cis*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure]-β-lacton (F. 125°) **32 II**, 213.
[α-Oxy-2-carboxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure]-β-lacton (F. 110°) **32 II**, 213.

$C_{12}H_{16}O_5$ **Phenol-2-desoxy-α-*d*-glucosid** (F. 162 bis 163° korr.) **34 I**, 874.
Phenol-α-*l*-rhamnosid, Einw. v. Emulsin **33 I**, 2706.
Phenol-β-*l*-rhamnosid, Verh. gegen Emulsin **33 I**, 2706.
Phenol-β-*d*-isorhamnosid, Spalt. durch Emulsin **33 II**, 3439.
o-Kresol-β-*d*-xylosid (F. 161—162,5° korr.) **34 II**, 3130.
2-Oxy-3.4-dimethoxy-6-äthoxyacetophenon (F. 97—98°) **32 I**, 2044.
2.3.4.6-Tetramethoxyacetophenon (F. 54°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 1761; **33 II**, 2010; (Derivv.) **34 II**, 1918; Rkk. **32 I**, 2044, 2170.
β-[2.3.4-Trimethoxyphenyl]-propionsäure **31 I**, 262.
β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-propionsäure (F. 98°) **31 I**, 2614.
3.4.5-Trimethoxyhydrozimtsäure (F. 97°), Darst., Rkk. **32 I**, 2867*; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 1397*.
Methylätheroxydivaricatinsäure (F. 119—120°) **33 I**, 1785.
2.6-Dimethoxy-4-äthoxy-3-methylbenzoesäure, Methylester (F. 93°) **33 II**, 1192.
4.7-Endomethylen-1-oxyhexahydroindan-1.3-dicarbonsäure (F. 240° Zers.) **32 II**, 2052.
Gallussäureamylester, Verwend. **34 II**, 3886*.
[1.3-Dimethyl-3.4-anhydrodicarboxycyclohexyl-(2)]-essigsäure (F. 182—183°) **31 II**, 45.
Methyläther $C_{12}H_{16}O_5$ (F. ca. 215°) aus d. Verb. $C_{11}H_{15}O_5$ (aus Ginkgo biloba) **32 II**, 3901.

$C_{12}H_{16}O_6$ (s. *Tangeretol*).

α-Phenol-*d*-glucosid, Darst., Acetylderiv. **33 II**, 2193*; Spalt.: durch Takadiastase u. Gerstenmalzauszug **33 II**, 74; durch bakterielle Fermente **34 II**, 2401; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker **34 I**, 3230.
β-Phenol-*d*-glucosid, Darst. **30 I**, 2394; **31 I**, 1621; **33 I**, 2534; Darst., katalyt. Hydrier. **34 II**, 3499; Löslichk. in Dioxan **31 II**, 547; Spalt.: durch polysaccharidspaltende Enzyme **32 II**, 2666; durch Emulsin **32 I**, 2191; **33 I**, 2706; **II**, 3439; durch Hagebutten-Emulsin **34 I**, 1987; durch Aspergillus niger **34 II**, 3128; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker **34 I**, 3230.
α-Phenol-*d*-mannosid (F. 132—133°), Darst. **34 I**, 36; Spalt. durch β-Glucosidase, Konfigurat. **32 II**, 2978.
β-Phenol-*d*-mannosid (F. 175—176,5°), Darst. **34 I**, 36; Spalt. durch β-Glucosidase, Konfigurat. **32 II**, 2978.
α-Phenol-*d*-galaktosid (F. 130,5—132°), Darst. **33 II**, 2193*; Spalt. durch β-Glucosidase, Konfigurat. **32 II**, 2978; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker **34 I**, 3230.
β-Phenol-*d*-galaktosid, Spalt.: durch β-Glucosidase **32 II**, 2978; durch Emulsin **33 I**, 2706; **II**, 3439; durch Hagebutten-Emulsin **34 I**, 1987; durch Aspergillus niger **34 II**, 3128; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker **34 I**, 3230.
β-Phenol-*d*-fructosid (F. 172,5—173,5° korr.), Darst. **33 I**, 2534; Verh. gegen Emulsin **33 I**, 2706.

Monoacetatmonoacetylglykolat d. Cyclohexen-3-diols-(1.2) (Kp.0,1 132—138°) **30** II, 2260.
Lactonsäure $C_{12}H_{16}O_6$ (F. 267—268°) aus d. Säure $C_{12}H_{18}O_6$ (aus Abietinsäure) **33** I, 2098.
$C_{12}H_{16}O_7$ **Brenzcatechin-β-d-glucosid** (F. 129 bis 133°) **34** I, 1186.
Arbutosid (**Arbutin, Hydrochinon-β-glucosid**), Vork.: in Arbutus unedo **31** II, 3560; **34** II, 622; (u. in Honigarten) **31** II, 3560; **34** I, 2209; in d. Blättern v. Ledumarten (?) **34** II, 2708; —-Geh.: v. Ericaceen **31** I, 3239; in Heidekrautfluidextrakten **31** I, 3483; d. Blätter v. Vaccinium Vitis Idaea **34** II, 1474; Nichtvork. v. methylierten Derivv. in Arctostaphylos uva ursi L. **31** I, 3478; Darst.: aus Saxifraga crassifolia **32** II, 1238*; (Pentaacetylderiv.) **30** I, 3799; aus Monobenzoylhydrochinon u. Acetobromglucose **31** I, 1621; Biosynth. (Mechanismus) **33** I, 1142; Erkennen d. Chromogens v. Orobus niger L. als — **32** I, 84; UV-Absorpt. **31** I, 426; Temp.-Veränderlichk. d. relat. Hydrolysengeschwindigkk. **30** II, 544; Hydrolyse: durch β-Glucosidase **33** I, 1955; durch Emulsin (dilatometr. Unters.) **34** I, 713; Spalt. durch Bac. mycoides **30** II, 3425; Einfl. v. Jodessigsäure auf d. bakterielle u. enzymat. Spalt. **34** I, 3871; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker durch d. Darmwand **34** I, 3230.
Farbrk. mit NH_4-Metavanadat **31** I, 1648; Rk. nach Agostini **30** II, 950; mikrochem. Nachw. in Pflanzen **30** II, 99; Best. in Folia Uvae Ursi u. deren Zubereitt. **31** I, 978; **33** I, 1979; **34** I, 580.
β-p-Oxyphenylgalaktosid (F. 246—247°) **30** I, 511.
Triacetylgalaktal (F. 30°) **32** I, 809; II, 2447.
Triacetylglucal, Darst., Konst. **31** II, 39; Identität mit Triacetylmannal **31** II, 2308; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme **30** II, 1524; Einw. v. Perbenzoesäure **30** II, 2765, 3265; **31** II, 2598.
Triacetylmannal, Identität mit Triacetylglucal **31** II, 2308.
$C_{12}H_{18}O_8$ *dimerer* **Bernsteinsäureäthylenester** (*dimeres* **Äthylensuccinat**), Darst., Konst. **30** I, 2387; Beständigk. **32** I, 2472.
dimeres **Glycerinbrenztraubensäurelacton** (F. 244°) **30** I, 671.
Phlorin (**Phloroglucinglucosid**), UV-Spektr. **34** II, 1930.
Triacetyl-1.2-anhydro-d-glucose, Absorpt., Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30** II, 1523; Rkk. **32** I, 1223; **33** II, 41.
Triacetyl-2.4-anhydro-d-glucose (F. 118°) **32** II, 3383.
Triacetyl-3.6-anhydro-d-glucose (Kp.0,2 165°) **30** II, 1522.
Triacetyl-1.2-anhydro-mannopyranose, Rkk. **31** I, 3666.
Triacetylanhydrofructose s. $C_{24}H_{32}O_{16}$.
Triacetyllävoglucosan, Darst., Rkk. **31** II, 2309; Bldg. **33** II, 3686; F. **33** I, 932; Verbrenn.-Wärme **30** II, 1524; Rk. mit PBr_5 **30** I, 2238.
α-Triacetylamylosan 30 II, 3133.
β-Triacetylamylosan 30 II, 3133.
Hexosanacetat (F. 122°), Bldg. aus Inulin (enzymat.) **31** II, 418.
$[C_{12}H_{16}O_8]_X$ **Glykogentriacetat** (Zers. bei 177°) **30** I, 2394.
Amylosetriacetat (Zers. 173°), Darst., Methylier., Mol.-Größe **33** I, 1607.
Mannosantriacetat 31 II, 2142.
Mannantriacetat 31 II, 2142.
Lävantriacetat [v. Hibbert], Darst. **31** II, 418; Dreh. (Korrektur) **32** I, 2020.
$C_{12}H_{16}O_9$ **5-β-d-Glucosidokojisäure** (F. 197 bis 198° korr.) **34** II, 617.
Triacetylglucoson 31 II, 2860.
2.3-Diacetyl-α-methylglucofuranosid-5.6-monocarbonat (F. 110—111°) **32** II, 3220.
2.3-Diacetyl-β-methylglucofuranosid-5.6-monocarbonat (F. 164°) **32** II, 3220.
$C_{12}H_{18}O_{12}$ **Digalakturonsäure**, Best. **30** I, 2456.
$C_{12}H_{16}N_2$ **Bistetramethylenpyrazin** (**Octahydrophenazin**) (F. 107—108°), Darst., Rkk., Salze **32** II, 712; Hydrier. **30** I, 2421.
Octahydro-6.7-benzo-1.8-naphthyridin (F. 158 bis 159°) **30** I, 73.
Pyridino-[2'.3' : 2.3]-[*ms*-*N*-methyl-4.5.6.7.8.9-hexahydroindol] (Kp.3 140—145°) **32** I, 1831*.
akt. **Dinordesoxy-9-methyleserolin** (Kp.0 ca. 110°) **33** I, 1621.
rac. **Dinordesoxy-9-methyleserolin** (F. 78—79°) **32** II, 1783; **33** I, 1621.
***N*-Allylnornicotin** (Kp.12 136—137°) **30** II, 2783.
2-n-Pentylbenzimidazol (F. 155—156°) **31** I, 2058.
2-[2-Methylbutyl]-benzimidazol (F. 158—159°) **31** I, 2058.
2-Methyl-3-[(methylamino)-äthyl]-indol 32 II, 616*.
***N.N*-Dimethyltryptamin** (F. 47°), Darst., Hydrochlorid **32** I, 2474; hyperglykäm. Wrkg. **34** II, 1323; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **34** I, 80.
Hexadienalazin (F. 173,2—173,5° Zers., korr.) **30** II, 2632.
α-Amino-α-äthyl-γ-phenylbutyronitril 32 II, 1628.
2-Cyan-*trans*-hexahydrohydrinden-2-acetonitril (F. 179°) **31** II, 564.
β-Matrinidin, Zn-Staubdest. **31** II, 2333.
Alkaloid $C_{12}H_{16}N_2$ (F. 114,5—115,5°) aus d. Harz v. Withania somnifera (ind. Heilpflanze) **34** I, 236.
$C_{12}H_{16}Br_2$ **Dibromisohexylbenzol** (F. 78°) **34** II, 37.
Dibromhydrin d.Bis-o-[oxypropyl]-benzols (F.46°) **34** II, 3937.
Dibromhydrin d. Bis-m-[oxypropyl]-benzols 34 II, 3937.
Dibromhydrin d. Bis-p-[oxypropyl]-benzols (F. 70°) **34** II, 3937.
3.3'-[*m*-Phenylen]-dipropylbromid (Kp.0,2 165 bis 168°) **33** I, 219.
3.3'-[*p*-Phenylen]-dipropylbromid (Kp.1 158 bis 162°) **33** I, 219.
$C_{12}H_{16}S_2$ **Tolyl-4-carbithiosäurebutylester** (Kp.5 169°) **30** I, 1617.
$C_{12}H_{17}N$ **Octahydrocarbazol** (F. 102°), Darst., Derivv. **34** I, 3747; Struktur v. Derivv. **30** II, 1701.
Py-**Tetrahydro-2-äthyl-3-methylchinolin** (Kp.12 136—140°) **31** I, 787.
2.2.4-Trimethyltetrahydrochinolin (**Red.-Prod. d. 2.2.4-Trimethylchinolins**) (F. 41°), Darst., Erkennen d. 2.2.3.3-Tetramethylindolins v. Knoevenagel als — **32** II, 3095; spektrochem. Konstanten **33** I, 1780.
2.4.6-Trimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. **30** II, 1977.
2.4.7-Trimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. **30** II, 1977.
2.4.8-Trimethyl-*Bz*-tetrahydrochinolin, Mol.-Refr. **30** II, 1977.
1.2.3.3-Tetramethylindolin (**1.3.3-Trimethyl-2-methylindolin**), Darst. **31** II, 1759*; Verwend. **30** II, 2702*.
2.2.3.3-Tetramethylindolin, Erkennen d. — v. Knoevenagel als 2.2.4-Trimethyltetrahydrochinolin **32** II, 3095; Verwend. **32** II, 294*.
2-Phenylhexamethylenimin 33 I, 47.
***N*-Benzylpiperidin**, Rkk. **30** II, 3138; **31** II, 57.
2-Benzylpiperidin (Kp. 268°), Darst. aus 2-Benzylpyridin **31** I, 918; **33** II, 3917*; (Rkk., Derivv.) **30** I, 3557; **31** II, 1288, 3483; Eigg. **33** I, 46; Derivv. **33** II, 205.
3-Benzylpiperidin (Kp.740 279—281°) **34** I, 865.
4-Benzylpiperidin (Kp. 266°) **31** II, 3483.
2-Methyl-6-phenylpiperidine [Isomerengemisch] **32** I, 2181.
2-Methyl-6-phenylpiperidin (Kp.11 117,5—118°) **32** I, 2181.
1-Methyl-2-benzylpyrrolidin (Kp.12 113° korr.) **32** II, 2969.
4-Phenylcyclohexylamin, Verwend. **33** I, 1357*.
o-Cyclohexylanilin (2-Aminophenylcyclohexan,

o-**Aminocyclohexylbenzol** (Kp.0,5 106°) **32 I**, 2583; **33 I**, 767; **34 II**, 2600*.
p-**Cyclohexylanilin** (**4-Aminophenylcyclohexan**, *p*-**Aminocyclohexylbenzol**) (F. 55—56°), Darst. **30 II**, 1445*; **32 II**, 2371*; **34 II**, 2600*; Darst. (Rkk.) **32 I**, 2584; (Derivv.) **33 I**, 768; Verwend. **30 II**, 2835*; **34 II**, 3849*.
ac.**Tetrahydro**-*N*-**äthyl**-*β*-**naphthylamin**, Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 2305*.
o-**Toluidinocyclopentan** (Kp.12 142,5—143,5°) **30 I**, 680.
N-**Cyclohexylanilin** (**Phenylcyclohexylamin**) (Kp.73 191—192°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin (u. Cyclohexen) **34 II**, 2600*; (u. Cyclohexylbromid) **33 I**, 767; (u. Cyclohexanol) **30 I**, 1052*, 2730; **31 I**, 1171*; aus Diphenylamin **31 II**, 421; Hydrochlorid (F. 201°) **34 II**, 1769; Rk. mit Alkylenoxyden **34 I**, 3270*; Überführ. in Anilin **33 II**, 2053*; Verwend. **30 I**, 756*; **33 I**, 1209*; **II**, 1265*.
N-**Hexen-2-yl-4-anilin** (Kp.7 120°) **30 I**, 1050*.
N-**Methyl**-*N*-**pentenylanilin** (Kp.15 130—131°) **30 I**, 3778.
β-**Dimethylamino**-*α*-**phenyl**-*γ*-**butylen** (Kp.45 121 bis 124°) **32 II**, 1775.
1-*p*-**Dimethylaminophenyl-1-buten**, Hydrier. **32 I**, 938.
N-**Isoamylidenbenzylamin** (Kp.11 112—114°) **32 I**, 1084.
Benzalisoamylamin (Kp.12 114—115°), opt. Unters. **32 I**, 1086.
Äthylpropylketonanil (Kp.11 114—115°) **33 I**, 3702.
2-[**Cyanomethyl**]-$\Delta^{2,3}$-**octalin** (Kp.26 164°) **30 I**, 1138.
cis-**Hexahydrohydrindyliden-2-propionitril** (Kp.15 154°) **31 II**, 565.
α-trans-**Hexahydrohydrindyliden-2-propionitril** (F. 60°) **31 II**, 563.
Verb. $C_{12}H_{17}N$ (Kp.10 126,5—127,5°) aus Sorbinsäurenitril u. 2.3-Dimethylbutadien **31 II**, 1923*.
isomere **Verb.** $C_{12}H_{17}N$ (Kp.10 120—121°) aus Sorbinsäurenitril u. 2.4-Dimethylbutadien **31 II**, 1923*.
$C_{12}H_{17}N_3$ **2-Aminobornylenpyrimidin** (F. 249 bis 253°) **30 II**, 3290.
$C_{12}H_{17}Cl$ *p*-**Isopropyl-**[*γ*-**chlorpropyl**]-**benzol** (Kp.15 133°) **30 I**, 130*.
2-[*β*-**Chloräthyl**]-*p*-**cymol** (Kp.15 140—141°) **30 I**, 130*.
$C_{12}H_{17}Br$ *akt*. **1-Brom-3-phenylhexan** (Kp.2 112°) **32 I**, 814.
d-**2-Phenyl-6-bromhexan** (Kp.1 133°) **32 I**, 814.
2-Brom-3-methyl-4-phenylpentan (Kp.11 128 bis 130°) **32 I**, 2030.
3-[*p*-**Tolyl**]-**1-brompentan** (Kp.12 133°) **34 I**, 2590.
γ-*o*-**Tolyl**-*α*-**äthylpropylbromid** (Kp.18 149 bis 151°) **30 I**, 3306.
2-Äthyl-2-phenyl-1-brombutan (Kp.12 128 bis 130°) **30 II**, 388.
β-**Methyl**-*γ*-*o*-**tolylbutylbromid** (Kp.14 134 bis 140°) **32 I**, 2030.
2-Methyl-3-*p*-**tolylbutylbromid** (Kp.13 138 bis 140°) **32 I**, 2030.
δ-*o*-**Tolyl**-*γ*-**methyl**-*β*-**brombutan** (Kp.25 130 bis 160°) **31 II**, 1282.
3-Methyl-4-*p*-**tolylbutylbromid-(2)** (Kp.10 130 bis 135°) **32 I**, 2032.
γ-*o*-**Tolyl**-*β*-**äthylpropylbromid** (Kp.12 136 bis 138°) **30 I**, 3306.
γ-[*p*-**Äthylphenyl**]-**butylbromid** (Kp.12 128°) **30 II**, 3278.
γ-**2.4-Dimethylphenylbutylbromid** (Kp.17 143°) **31 I**, 459.
γ-*p*-**Xylylbutylbromid** (Kp.12 134—135°) **32 I**, 2031.
4-[2′.3′-**Dimethylphenyl**]-**2-brombutan** (Kp.14 151 bis 152°) **34 I**, 1203.
3-Brom-1-[2′.4′.6′-**trimethylphenyl**]-**propan** (**Mesitylpropylbromid**) (Kp.18 163°) **32 II**, 2291; **33 I**, 934.
2-Brom-*tert*.-**butylxylol** (F. 45°) **33 I**, 1772.
Pentamethylbenzylbromid, Grignardier. (Mechanismus) **34 II**, 2670.
$C_{12}H_{18}O$ **Phenyl-***n*-**pentylcarbinol** (Kp.50 170°) **30 II**, 541.
d-**3-Phenyl-1-hexanol** (Kp.5 127°) **32 I**, 814.
d-**2-Phenylhexanol-(6)** (Kp.1 127°) **32 I**, 814.
Methylbutylphenylcarbinol **33 I**, 215, 3306.
1-Methyl-5-phenylamylalkohol, Dehydratisier. **34 II**, 246.
2-Phenylhexanol-(3) (Kp.30 150—155°) **30 I**, 825.
Phenyl-[*β*-**methylbutyl**]-**carbinol** (Kp.50 163°) **30 II**, 542.
3-[*p*-**Tolyl**]-**pentanol-(1)** (Kp.11 134—136°) **34 I**, 2590.
1-Phenyl-2-methylpentanol-(2) (Kp.15 130 bis 135°) **32 I**, 3291.
3-Methyl-4-phenylpentanol-(2) (Kp.11 129 bis 131°) **32 I**, 2030.
Methyl-[*β*-**phenylisobutyl**]-**carbinol** (Kp. 206 bis 208°) **34 I**, 2751.
2-Methyl-5-phenylpentanol-(2) (Kp.10 130°) **34 II**, 434.
2-Methyl-5-phenylpentanol-(3) (Kp.13 138 bis 142°) **34 II**, 434.
2-Phenyl-2-methylpentanol-(3) (Kp.22 159 bis 160°) **32 I**, 3292.
2-Phenyl-4-methylpentanol-(3) (Kp.30 156 bis 160°) **30 I**, 825.
γ-*o*-**Tolyl**-*α*-**äthylpropylalkohol** (Kp.14 145 bis 146°) **30 I**, 3306.
2-Phenyl-2-äthylbutanol-(1) (**2.2-Diäthyl-2-phenyläthanol**), Dehydratisier. **30 II**, 388; **32 I**, 380.
β-**Methyl**-*γ*-*o*-**tolylbutylalkohol** (Kp.15 141 bis 144°) **32 I**, 2030.
2-Methyl-3-*p*-**tolylbutanol-(1)** (Kp.12 132 bis 136°) **32 I**, 2030.
1-Phenyl-2-äthylbutanol-(2) (**Benzyldiäthylcarbinol**) (Kp.15 135—136°), Darst., Rkk. **32 I**, 3291; Red. **34 II**, 37.
Äthyl-[*β*-**phenyläthyl**]-**methylcarbinol**, Dehydratisier. **34 II**, 246.
Methylisopropylbenzylcarbinol (Kp.18 122 bis 124°) **34 I**, 2750.
δ-*o*-**Tolyl**-*γ*-**methyl**-*β*-**butanol** (Kp.20 152 bis 153°) **31 II**, 1282.
3-Methyl-4-*p*-**tolylbutanol-(2)** (Kp.19 135—137°) **32 I**, 2032.
4-[2′.3′-**Dimethylphenyl**]-**butanol-(2)** (Kp.20 156°) **34 I**, 1203.
γ-*o*-**Tolyl**-*β*-**äthylpropylalkohol** (Kp.15 145°) **30 I**, 3305.
γ-[*p*-**Äthylphenyl**]-**butylalkohol** (Kp.12 ca. 140°) **30 II**, 3278.
γ-**2.4-Dimethylphenylbutylalkohol** (Kp.19 152 bis 153°) **31 I**, 459.
γ-*p*-**Xylylbutylalkohol** (Kp.12 141°) **32 I**, 2031.
Mesitylpropylalkohol (F. 54°) **33 I**, 934.
β-[**2-Methyl-5-isopropylphenyl**]-**äthylalkohol** (Kp.13 151°) **30 I**, 130*.
1.1.3-Trimethyl-2-äthinylbicycloheptanol-(2) (Kp.12 89°) **31 II**, 1277.
o-*n*-**Hexylphenol** (Kp.10 135—136°) **31 I**, 932; **33 II**, 3410.
p-*n*-**Hexylphenol** (Kp.10 146—147°), Darst., Benzoylderiv. **30 I**, 3036; **31 I**, 932; baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416; Verwend. als Antisepticum **30 II**, 3174*.
1-Methyl-2-oxy-3-amylbenzol („**3-***n*-**Amyl-***o*-**kresol**, **3-***n*-**Pentyl-***o*-**kresol**") (F. 32°), Darst. **30 I**, 3036; **31 II**, 1194*; baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416.
1-Methyl-2-oxy-5-amylbenzol (**2-Methyl-4-amyl-1-oxybenzol**, „**5-***n*-**Amyl-***o*-**kresol**") (Kp.10–11 125—128°), Darst. **30 I**, 3036; **31 II**, 1194*; **34 I**, 420*, 1220*; baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416; **34 I**, 420*, 1220*.
1-Methyl-3-oxy-4-amylbenzol („**4-***n*-**Amyl-***m*-**kresol**, **4-***n*-**Pentyl-***m*-**kresol**") (F. 24—25°), Darst. **30 I**, 3036; **31 II**, 1194*; baktericide Wrkg. **30 I**, 3033, 3036; **32 I**, 416, 2057; Giftigk. **32 I**, 1802.
1-Methyl-4-oxy-3-amylbenzol („**3-***n*-**Amyl-***p*-**kresol**, **3-***n*-**Pentyl-***p*-**kresol**"), Darst. **30 I**,

3036; **31 II**, 1194*; baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416.
ω'-Äthylthymol (5-Methyl-2-*sek*.-amylphenol) (Kp.10 143—145°) **32 I**, 2945.
tert. Amyl-*m*-kresol (Kp.19 119—122°) **34 I**, 3734.
2.6-Dimethyl-4-butylphenol (F. 32,5—33,5°) **31 I**, 61.
2-Oxy-1.3-dimethyl-5-*tert*.-butylbenzol (F. 84°) **33 I**, 1773.
tert. Butylxylenol (Kp.17 126—128°) **34 I**, 3734.
o.p-Dipropylphenol (Kp. 263°) **33 II**, 3690.
2.4-Diisopropylphenol (Kp.745 249°) **32 I**, 2094*; **33 II**, 2663; **34 I**, 2740; **II**, 429.
2-Methyl-4-propyl-6-äthylphenol (Kp.15 130 bis 133°) **31 I**, 61.
2-Methyl-4-äthyl-6-propylphenol (Kp.15 134 bis 138°) **31 I**, 61.
Äthylcarvacrol (Kp. 265°) **32 II**, 3090.
2.4.5-Trimethyl-3-isopropylphenol **32 I**, 2094*.
2.4.5-Trimethyl-6-isopropylphenol **32 I**, 2094*.
Phenyl-*n*-hexyläther (1-Phenoxyhexan) (Kp.735 243—243,5°), Darst. **32 I**, 3422; **34 II**, 2675; Spalt. durch HBr **30 I**, 51.
3-Phenoxyhexan (Kp.12 129—132°) **32 I**, 3422.
2-*o*-Kresoxypentan (Kp. 231—234°) **31 I**, 2044.
2-*m*-Kresoxypentan (*sek*. Amyl-*m*-tolyläther) (Kp.238°) **31 I**, 2044; **32 I**, 2945.
2-*p*-Kresoxypentan (Kp. 225°) **31 I**, 2044.
n-Amylbenzyläther (Kp.733 237—240°), Rkk. **33 I**, 3917.
Isoamylbenzyläther (Kp. 235—236° korr.) **32 II**, 3226.
Pentyl-(2)-benzyläther (Kp.735 223—226°), Rkk. **33 I**, 3917.
akt. Butyl-α-phenäthyläther (Kp.21 100°) **33 I**, 2798.
o-Isopropylphenylisopropyläther (Kp. 225 bis 227°) **32 II**, 2315; **33 II**, 2663.
δ-Phenylbutyläthyläther (Kp.16 122°), Konst. u. Ultraviolett-Absorpt. **32 II**, 502.
β-Phenyl-β.β-dimethyläthyläther (Kp.12 72°) **30 I**, 1466.
Dihydro-α-dicyclopentadienol-3-äthyläther (Kp.15 106—109°) **33 II**, 1994.
p-Isoamylanisol (Kp.14 121°) **32 I**, 50.
2-Äthyl-3-*o*-anisylpropan (Kp.9 100,5—102,5° korr.) **31 II**, 1410.
2-Äthyl-3-*p*-anisylpropan (β-Äthyldihydroanethol) (Kp.29 135—136°) **31 II**, 1410.
o-*tert*.-Butyl-*o*-kresolmethyläther **34 I**, 3734.
1-Methyl-2-methoxy-x-*tert*.-butylbenzol (Kp. 232°) **32 II**, 933*.
1-Methyl-3-methoxy-4-*tert*.-butylbenzol (*tert*. Butyl-*m*-kresolmethyläther) (Kp. 228°), Darst. (Nitrier.) **33 I**, 603; (Verwend.) **32 II**, 932*, 933*; **34 I**, 141*.
1-Methyl-3-methoxy-6-*tert*.-butylbenzol (4-*tert*.-Butyl-*m*-kresolmethyläther) (Kp.8 102 bis 104°), Darst., Rkk. **31 II**, 2319; **33 I**, 604; Rkk. **34 I**, 141*.
1-Methyl-4-methoxy-3-*tert*.-butylbenzol (Kp. 226°) **32 II**, 933*.
x-Pseudobutylmethoxytoluol, Verwend. **31 II**, 1183*.
Citrylidenacetaldehyd [5.9-Dimethyldekatrien-(2.4.8)-al-(1)] (Kp.13 125—127°), Verss. zur Darst., Semicarbazon **34 I**, 1804; Darst. (Rkk., Derivv., Geruch) **34 II**, 3923; (Verwend. als Riechstoff) **32 I**, 2104.
1.1.3-Trimethylbicycloheptyliden-(2)-acetaldehyd (Kp.10 121—123°) **31 II**, 1278.
9-Acetyldipenten (Kp.10 125,5—126°) **34 I**, 2278.
Acetylterpinolen **34 I**, 2278.
9-Acetylmenthadien (9-Acetyl-α-phellandren, 9-Acetyl-α-terpinen oder 9-Acetyl-γ-terpinen), Gewinn. aus Curcumaöl, Konst. **34 I**, 3597.
Methyl-[β-(2.5-dimethyl-1.2.5.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (Kp.13 128—129°) **32 II**, 1381*.
Methyl-[β-(2.6-dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton **32 II**, 1381*.
Methyl-[β-(4.5-dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (Kp.11-12 135—137°) **32 II**, 1381*.
Methyl-[β-(4.6-dimethyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (?) (Kp.4 102—103°) **32 II**, 1381*.
trans-Hexahydrohydrindyliden-2-aceton (Kp.25 142—144°), Darst. **34 II**, 2828; Darst., Rkk., Semicarbazon **31 II**, 568; **32 II**, 2649; Red. **34 I**, 696.
ω-Acetylcamphen, pharmakolog. Unters. **30 II**, 1725.
α.α-Diallylcyclohexanon (Kp.15 119°), Bldg., Hydrier. **32 I**, 382, 1233; UV-Absorpt. **34 I**, 42.
α.α'-Diallylcyclohexanon **32 I**, 382, 1233.
Äthylcarvon (Kp.15 142°) **32 II**, 3089.
Äthylidencampher, polarimetr. Analyse d. Syst. —, Menthol, Myrtenol **32 II**, 3274.
Cyclohexenylcyclohexanon **33 I**, 931.
2-Cyclohexylidencyclohexanon-(1) (2-Keto-1.1'-di-[hexahydrophenylen]) (Kp. 274—276°), Darst. bzw. Bldg.: aus Cyclohexanol **33 II**, 1874; aus Cyclohexanon **31 II**, 702; **33 II**, 3120; (Oxim) **30 II**, 2651; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1228; **33 II**, 1674; aus Cyclohexanon-Na u. Acetylen **33 I**, 403; Rkk. **33 I**, 1357*; Hydrier. v. — u. Homologen **33 II**, 3618*; Verwend. zur Bekämpf. v. Musciden **30 II**, 1430*.
4-Methyl-2-[3'-methylcyclopentyliden]-cyclopentanon (Kp.12 132—133°) **32 II**, 374.
Longifon-(1) **34 I**, 3069.
Xyliton, Bldg. aus Aceton **31 I**, 1589.
Keton $C_{12}H_{18}O$ aus Aceton u. Calciumcarbid, Semicarbazon **33 II**, 691.

$C_{12}H_{18}O_2$ (s. *Alkorcin* [*Caprokol*, *4-n-Hexylresorcin*]).
1-Phenyl-2-methyl-2-propylglykol (F. 59—60°) **32 I**, 3293.
3-Methyl-5-phenylpentandiol-(1.3) (Kp.1 149 bis 150°) **32 II**, 3861.
1-Phenyl-2-methyl-2-isopropylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.
3.3'-[*m*-Phenylen]-dipropylalkohol (Kp.0,2 165 bis 168°) **33 I**, 219.
3.3'-[*p*-Phenylen]-dipropylalkohol (F. 55°) **33 I**, 219.
o-Di-[α-oxypropyl]-benzol (F. 79°) **30 I**, 2405; **34 II**, 3936.
m-Di-[α-oxypropyl]-benzol (F. 67°) **30 I**, 2405; **34 II**, 3936.
p-Di-[α-oxypropyl]-benzol (F. 118°) **30 I**, 2405; **34 II**, 3936.
Dicyclopentenyl-(1)-glykol (F. 123°) **34 II**, 1916.
C-Isohexyl-*m*-dioxybenzol, Verwend. **34 II**, 1957*.
Methyl-4-*n*-amylresorcin (Kp.2,5 165—170°) **33 II**, 274*.
4-Äthyl-6-butylresorcin (Kp.9 220°) **33 II**, 1516.
x-Äthyl-4-*n*-butylresorcin (Kp.2,5 150—151°) **33 II**, 274*.
1.3-Dioxy-4.6-diisopropylbenzol (F. 162°) **30 I**, 355.
6-Phenoxyhexylalkohol (F. 31°) **30 I**, 1309.
m-Methoxyphenyl-*n*-butylcarbinol (Kp.3 130 bis 133°) **33 II**, 2384.
3-Anisylpentanol-(3) (Kp.20 147—148°) **32 I**, 3294.
1-Anisyl-2-methylbutanol (Kp.25 155—165° korr.) **32 I**, 3294.
2-Äthyl-3-*o*-anisylpropanol (Kp.5,5 132—134° korr.) **31 II**, 1410.
2-Äthyl-3-*p*-anisylpropanol (Kp.2,5 129—130°) **31 II**, 1410.
Brenzcatechin-*n*-hexyläther (Kp.3,5 114—116°), Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2046.
Resorcin-*n*-hexyläther (Kp.5 145°), Darst. (baktericide Eigg.) **32 I**, 669; (Verwend.) **33 I**, 1653*.
Hydrochinon-*n*-hexyläther (F. 48°), Darst. (baktericide Eigg.) **32 II**, 2045; (Verwend.) **33 I**, 1653*; Phenolkoeff. u. Konst. **32 I**, 3077.
4-*n*-Amylguajacol (4-*n*-Pentylguajacol) [OH = 1]

(Kp.20 156—158°), Darst. **30 I**, 3036; Darst. (Priorität), Phenolkoeff. **32 I**, 1523; baktericide Eigg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416.

Monomethyläthertetrahydrotubanol (Kp.7 120°) **34 I**, 2599.

p-**Xylylenglykoldiäthyläther** (Kp.760 252°) **31 II**, 844; **33 II**, 213.

4-Methoxy-[α-isopropoxyäthyl]-benzol (Kp.16 118—119°) **34 II**, 3752.

2-Methoxy-5-methyl-[α-äthoxyäthyl]-benzol (Kp.18 119°) **34 II**, 3752.

2-Methyl-4-methoxy-[α-äthoxyäthyl]-benzol (Kp.17 128—129°) **34 II**, 3752.

3-Methyl-4-methoxy-[α-äthoxyäthyl]-benzol (Kp.18 126°) **34 II**, 3752.

Brenzcatechindi-*n*-propyläther (Kp.760 234 bis 237°) **30 I**, 2401.

Resorcindi-*n*-propyläther (Kp. 250—260°) **31 II**, 3100.

Resorcindiisopropyläther (Kp. 237—238°) **32 I**, 2709.

β.β-Furylisobutylbutanon (4-Furyl-6-methylheptanon-2) (Kp.18 116°) **31 II**, 2154.

Äthylcarvonoxyd (Kp.13 137—139°) **32 II**, 3089.

Methylpyrethrolon, Darst., Vork. **31 II**, 2202; Trenn. v. d. Pyrethrinen **33 II**, 740.

2.2′-Diketodicyclohexyl (F. 70—71°) **30 II**, 1701.

3-Methylcyclohexanspirocyclohexandion-(3.5) (F. 135—136°) **31 I**, 74.

Cyclohexanspiro-4-methylcyclohexan-3.5-dion (F. 179°) **32 I**, 3427.

4′-Methylcyclohexanspirocyclohexandion-(3.5) (F. 168°) **31 I**, 74.

Cyclopentanspiro-4.4-dimethylcyclohexan-3.5-dion (F. 78°) **32 I**, 3427.

4.9-Dimethyl-5.7-diketodekalin (F. 166°) **31 II**, 3342.

Acetophenondiäthylacetal **31 II**, 1191*.

Citrylidenessigsäure (Dimethyldekatriensäure) (Kp.10 174—176°) **32 I**, 2013; **33 I**, 3184; **34 I**, 1804.

$\Delta^{2,3}$-*trans*-Octalin-2-essigsäure (Δ^2-*trans*-β-Octalyl-2-essigsäure) (F. 100—101°) **30 II**, 1987; **32 II**, 2645.

***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure A** (F. 145°) **30 II**, 1987; **32 II**, 2645.

***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure B** (F. 95—96°) **32 II**, 2645.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-essigsäure (F. 196—197°) **32 II**, 2650; **34 I**, 696.

gewöhnl. **α-Methyl-*trans*-hexahydroinden-2-essigsäure** (F. 80—81°) **32 II**, 2650; **34 I**, 696.

Δ^3- oder Δ^8-α-Methyl-*trans*-hexahydroinden-2-essigsäure (F. 89—90°) **32 II**, 2650; **34 I**, 695.

***d-cis*-Carveylacetat** (Kp.10 108—108,5) **34 I**, 3341.

***d-trans*-Carveylacetat** (Kp.9 106—106,5°) **34 I**, 3341.

Δ^1-Dehydroisopulegolacetat (Kp.760 234—235°) **32 II**, 58.

δ-Oxy-β.β-pentamethylen-Δ^{γ}-heptenolacton (Kp.15 153°) **32 I**, 3427.

δ-Oxy-β.β-tetramethylen-Δ^{γ}-isooctenolacton (F. d. Halbhydrats 90°) **32 I**, 3427.

Menthenessigsäure-(3)-lacton-(4) (Kp.11 160 bis 162°) **31 II**, 556.

Säure $C_{12}H_{18}O_2$ (?) (Kp.4 156—157°) aus japan. Pfefferminzöl **30 I**, 447.

Lacton $C_{12}H_{18}O_2$ (F. 190°) aus d. KW-stoff $C_{13}H_{20}$ (aus 1-Amino-1-methyllongifan) **34 I**, 3071.

$C_{12}H_{18}O_3$ (s. *Corchoritin*).

Phenyltrimethylglycerin (F. 74°) **34 II**, 1767.

1-Anisyl-2-propylglykol (F. 42—43°) **32 I**, 3290.

α-1-Anisyl-2-methyl-2-äthylglykol **32 I**, 3294.

β-1-Anisyl-2-methyl-2-äthylglykol (Kp.15 206 bis 208°) **32 I**, 3293.

akt. **Trimethylanisyläthylenglykol** (F. 83—85°) **32 II**, 3713.

α-[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-*n*-pentanol (F. 81,5°) **30 II**, 3399.

α-[3.5-Dioxy-2-methyl-4-äthylphenyl]-äthanol-x-methyläther (F. 144—147°) **32 I**, 1108.

3-Isobutyloxy-4-methoxybenzylalkohol, Verwend. **31 II**, 1366*.

6-Isoamyloxyhydrochinon-1-methyläther (?) **31 II**, 2623.

1.2.3-Triäthoxybenzol (Kp.9 130°) **33 II**, 2824.

Phloroglucintriäthyläther, Teslaluminescenzspektr. **30 I**, 12.

1-Äthyl-2-äthoxy-3.4-dimethoxybenzol (Kp.10 122—123°) **34 I**, 1654.

2-Phenoxy-1.1-diäthoxyäthan (Phenoxyacetaldehyddiäthylacetal) (Kp.16 136—138°) **34 II**, 2063.

Anisaldehyddiäthylacetal (Kp.14 130—132°) **30 II**, 552.

Spirodekalin-2-β-glycidsäure, Äthylesters (Kp.5 152—157°) **32 II**, 2748*.

s-Cyclohexenyl-s-keto-*n*-pentan-α-carbonsäure (F. 73—74°) **34 II**, 2978.

***trans*-β-Dekalonyl-3-essigsäure** (F. 93°) **34 II**, 3757.

Camphorylessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 1541.

9-Methyldekalon-(5)-3-carbonsäure **31 II**, 3340.

Orthophenylessigsäureäthyldimethylester (Kp. 217—219°) **31 I**, 2196.

Cyclopentanoncarbonsäurecyclohexylester, Verwend. **31 I**, 1977*.

3-Acetoxycampher (F. 62—63°) **31 II**, 1855.

5-Oxobornylacetat (Kp.4–5 125—127°) **34 I**, 1975.

5-Acetoxycampher, Darst., Rkk., Semicarbazon **34 I**, 1483, 1975; Verseif., Semicarbazon **31 I**, 1282.

10-Acetoxycampher (Kp.16 148°) **34 II**, 1297.

Acetylverb. $C_{12}H_{18}O_3$ (F. 65—66°) aus d. b-Säure ($C_{11}H_{16}O_4$) oder d. Verb. $C_{11}H_{18}O_2$ (aus 2.5-Dioxocamphan) **34 I**, 2748.

Lacton $C_{12}H_{18}O_3$ (F. 182°) aus Corchoritin **32 I**, 533.

$C_{12}H_{18}O_4$ **β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-butandiol-(1.4)** (F. 89°) **34 I**, 1972.

Triäthylenglykolmonophenyläther (Kp.15 199 bis 203°) **31 I**, 3610*.

2-Methyl-4.6-dioxo-7.8-dioxy-[7.8-isopropyliden]-$\Delta^{2,3}$-okten (Kp.10 143—147°) **33 II**, 3832.

2-[2′.3′-Isopropylidenglyceroyl]-cyclohexanon (F. 44—46°) **33 II**, 3832.

„Dihydrodisorbinsäure" (Kp.2,5 209—211°) **32 I**, 1653.

Tetrahydrobenzol-1.2-dipropionsäure (?) **34 II**, 3942.

1-Methylcyclohexyliden-(2)-essigsäure-1-β-propionsäure, Diäthylester (Kp.0,3 130—132°) **31 II**, 3342.

4-*tert.*-Butyltetrahydrophthalsäure (F. 132 bis 133°) **34 II**, 944.

***n*-Butyl-$\Delta^{2,3}$-cyclopentenylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.16 160—165°) **31 II**, 2060*; **34 II**, 2522.

akt. **α-Carboxycamphocean-β-acrylsäure**, Bldg., Rkk., Ester **31 I**, 3234; Bldg., Erkennen d. α-Carbomethoxycamphocean-β-acrylsäureäthylesters v. Salmon-Legagneur als β-Campholidessigsäureäthylester **32 I**, 2462; Dimethylester **32 II**, 2641.

***trans*-Hexahydrohydrindyl-2-malonsäure** (F. 181—182° Zers.) **31 II**, 563.

***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäure A** (F. 205° Zers.) **31 II**, 565.

***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäure B** (F. 159°) **31 II**, 565.

***trans*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäure** (F. 202° Zers.) **31 II**, 563, 568.

3-Methylcyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2′.4′-dicarbonsäure (*trans*) (F. 176°) **32 I**, 523.

Oxalsäuremonoisobornylester (F. 40,5°) **33 I**, 1287.

Oxalsäuremono-*d*-terpinylester **34 II**, 3252.

β-Campholidessigsäure (F. 213°), Rkk., Erkennen d. α-Carbomethoxycamphocean-β-acrylsäureäthylesters v. Salmon-Legagneur als —-Äthylester **32 I**, 2462.

$C_{12}H_{18}O_5$ **1.2-Monoaceton-3.7-anhydro-7.7-dimethyl-*d*-gluptonose** (F. 116—117°) **33 I**, 1114.

Diacetonglucoseen (F. 36—37°) **33 I**, 1113.

α-Oxy-2-carboxy-*cis*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 192°) **32** II, 213.
α-Oxy-2-carboxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 134°) **32** II, 213.
cis-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure A (F. 194° Zers.) **32** II, 373.
cis-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure B (F. 195° Zers.) **32** II, 373.
cis-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure C (F. 197° Zers.) **32** II, 373.
cis-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure D (F. 196° Zers.) **32** II, 373.
trans-3-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure A (F. 201°) **32** II, 373.
cis-4-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure A (F. 182° Zers.) **32** II, 372.
cis-4-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure B (F. 162° Zers.) **32** II, 372.
trans-4-Methylcyclohexanspiro-2'-methoxycyclopropan-2',3'-dicarbonsäure A (F. 190°) **32** II, 372.
β-[3-Carboxymethyl-3-isopropylcyclopropyl-(1)]-β-methylglycidsäure, Diäthylester (Kp.0.2 129 bis 139°) **32** II, 1442.
Dicarbonsäure $C_{12}H_{18}O_5$ (F. ca. 70°) aus d. Säure $C_{13}H_{18}O_4$ (aus Caryophyllen) **31** I, 3003.
$C_{12}H_{18}O_6$ Diketo-α,ω-decamethylendicarbonsäure **34** II, 3437*.
α-Acetyl-α-butyl-β-ketoadipinsäure, Diäthylester (Kp.1 147—150°) **32** II, 3549.
α-Acetyl-α-trimethylacetylglutarsäure, Diäthylester (Kp.4—5 148—153°) **32** II, 3549.
Äthylidenbis-[propionylessigsäure], Diäthylester (F. 121°) **33** I, 762.
1.3-Dimethylcyclohexan-1.3-dicarbonsäure-2-essigsäure, Auffass. d. Tricarbonsäure $C_{12}H_{18}O_6$ v. Ruzicka als — **32** II, 3877; **33** I, 425; s. auch weiter unten *Tricarbonsäure* $C_{12}H_{18}O_6$.
1.3-Dimethyl-3.4-dicarboxycyclohexan-2-essigsäure, Auffass. d. Tricarbonsäure $C_{12}H_{18}O_6$ v. Ruzicka als — **31** II, 45; s. auch weiter unten *Tricarbonsäure* $C_{12}H_{18}O_6$.
Tetrahydrofurfuryloxalat (Kp.4 203°) **33** I, 942; II, 3127.
Methyläthersäure $C_{12}H_{18}O_6$ aus d. Verb. A aus d. Blättern v. Ginkgo biloba (Derivv.) **33** II, 3145.
Tricarbonsäure $C_{12}H_{18}O_6$ v. Ruzicka aus Abietinsäure bzw. aus Dextropimarsäure (Auffass. als 1.3-Dimethyl-3.4-dicarboxycyclohexan-(2)-essigsäure) **31** II, 45; (Bldg. aus Dextropimarsäure) **32** II, 1440; (Auffass. als 1.3-Dimethylcyclohexan-1.3-dicarbonsäure-2-essigsäure) **32** II, 3877; **33** I, 425.
$C_{12}H_{18}O_7$ Triacetyldihydroglucal **31** II, 2308.
Diacetylmonoacetonxylose (Kp.0.1 121—126°) **34** I, 207.
Diacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucoseenid (F. 76,5—77,5°) **32** I, 2020.
Diaceton-*d*-galakturonsäure **30** II, 2368; **34** I, 3454; II, 223.
Diaceton-*l*-galakturonsäure (F. 152—154°), Rkk. **34** II, 223.
Diaceton-*d*-tagaturonsäure (Diaceton-5-keto-*l*-galaktonsäure) (F. 118—121°) **34** I, 3454; II, 1613.
Diaceton-2-ketogluconsäure (F. 99—100°), Darst., Rkk. **30** I, 3769; **34** II, 1641; Oxydat. d. K-Salzes **32** I, 661; **34** II, 1641; Rk. mit Alkyl-Mg-Haliden **30** II, 2369; mit Phenyl- bzw. Benzyl-MgBr **32** I, 1220.
Diaceton-2-keto-*l*-gulonsäure (F. 98—99° Zers.) **34** I, 2781.
$C_{12}H_{18}O_8$ Dimethylhexantetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.8 210—217°) **31** I, 1432.
Äthyliden-β,β'-diglutarsäure, Tetraäthylester **32** I, 62.
αα', α,α'-Dimethyl-α,α'-diacetoxyadipinsäure (F. 101°) **34** II, 415.
1-Desoxy-3.4.6-triacetylglucose (3.4.6-Triacetyl-1.5-anhydrosorbit) (F. 122°) **30** II, 2765.
Anhydroisolactal (F. 243—244°) **34** I, 2417.
Triacetyl-2-methylxylose (F. 95°) **34** II, 1289.
2.3.4-Triacetyl-β-rhamnose (F. 108—115°) **31** I, 58.
(α + β)-Triacetylmethyl-*d*-riboside **31** II, 2598.
γ-Triacetylmethyl-*d*-ribosid (F. 77—78°) **31** II, 2598.
Isosaccharinose-α-triacetat (F. 98°) **33** I, 2391.
Isosaccharinose-β-triacetat (F. 85—86°) **33** I, 2391.
$C_{12}H_{18}O_9$ Trehalosedien **30** I, 3771.
1.2.3-Triacetyl-β-glucose **32** I, 47.
3.4.6-Triacetylglucose **31** II, 2598.
3.4.6-Triacetylmannose **31** II, 2598.
$C_{12}H_{18}O_{11}$ Pseudomaltoascorbinsäure **34** I, 2448.
Pseudolactoascorbinsäure **34** I, 2448.
$C_{12}H_{18}O_{12}$ Triglykolylglucose **34** I, 1185.
$C_{12}H_{18}N_2$ *N.N*-Diäthyl-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (Kp.12 168—172°) **30** I, 593*.
N-Äthylanabasin (Kp.8 123—124°) **32** II, 69.
ω-Dimethylaminotetrahydrochinaldin (*Py*-Tetrahydro-2-[dimethylaminomethyl]-chinolin) (Kp.15 150—157°) **31** I, 786; **32** I, 1120*.
1-Cyclohexyl-2.4-diaminobenzol **32** I, 2584.
Cyclohexyl-*p*-phenylendiamin (4-Aminophenyl-1-cyclohexylamin, 1-*N*-Cyclohexylamino-4-aminobenzol), Darst. **33** I, 1516*; Hydrochlorid (F. 267°) **34** II, 1770; Verwend. **30** II, 3087*.
Butylidendimethyl-*p*-phenylendiamin, Verwend. **33** I, 2325*.
Pinakolinphenylhydrazon (Kp.11 146°), Refr., D. **31** I, 53.
Diäthylketonmethylphenylhydrazon (Kp.11 125 bis 127°), Refr., D. **31** I, 54.
Methylisopropylketon-*o*-tolylhydrazon (Kp.22 135°), Kondensat. **34** I, 1325.
Methylisopropylketon-*m*-tolylhydrazon (Kp.30 190°), Kondensat. **34** I, 1326.
$C_{12}H_{18}Br_4$ Octahydrodiphenyltetrabromid (F. 158°) **34** II, 2824.
$C_{12}H_{18}Hg$ [Butylacetylen]-quecksilber (Bishexinylquecksilber) (F. 96,0—96,5°) **33** II, 2381.
$C_{12}H_{19}N$ (s. *Apocarpurin*).
2-Propyl-3.5-diäthylpyridin (Kp.763 245—250°) **32** II, 3545; **33** II, 204.
p-Amino-*n*-hexylbenzol (Kp. 279—285°), Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34** II, 3271.
3-Anilinohexan (Kp.13 123—125°) **33** I, 3702.
N-Phenyl-[β-methyl-*n*-amyl]-amin (Kp.13 137 bis 138°) **32** II, 1234*.
tert. Hexylanilin (β-Anilino-β-äthylbutan) (Kp.759 253—254°, korr.) **33** II, 1871, 2811.
N-[α.γ-Dimethylbutyl]-anilin **30** I, 2730.
N-Butyl-β-phenäthylamin (Kp.19 125—130°) **32** I, 2163.
N-Isoamyl-*p*-toluidin (Kp. 267—268°) **33** I, 2676.
1-Phenyl-2-*n*-propylaminopropan **30** II, 1695.
Methyl-[1-*n*-pentyl]-phenylamin (Kp.15 129 bis 131°) **30** I, 3779.
N.N-Methylisoamylanilin (Kp. 253—255°) **33** I, 2676.
N-Äthyl-*N*-*n*-butylanilin (Kp. 247°) **31** I, 264; **32** II, 1165.
α-Dimethylamino-α-phenylbutan (Kp.40 130 bis 132°) **32** II, 1776.
β-Dimethylamino-α-phenylbutan (Kp.36 133 bis 138°) **32** II, 1775.
N-Di-*n*-propylanilin (Kp.760 240—243°), Darst. **30** I, 2401; **34** II, 1023*; Basenkonstante **32** II, 3208.
N-Diäthyl-β-phenyläthylamin ([β-Diäthylaminoäthyl]-benzol) (Kp.11 105—106°) **30** II, 1447*; **33** II, 2193*, 3689.
1-*p*-Dimethylaminophenylbutan **32** I, 938.
Cyclohexenyldiäthylacetonitril (Kp.12 129°) **33** I, 1197*.
Dicyclopentylessigsäurenitril (F. 35°) **34** II, 3953.
$C_{12}H_{19}N_3$ 5-Methyl-8-isopropyl-2-amino-5.6.7.8-

tetrahydrochinazolin (F. 139—141°) **30 II**, 3290.

$C_{12}H_{19}P$ ***p*-Xylyldiäthylphosphin** (Kp.$_{52}$ 157°) **31 II**, 987.

$C_{12}H_{19}As$ **[γ-Phenyl-α-methylpropyl]-dimethylarsin** (Kp.$_{50}$ 163°) **30 I**, 3033.

Phenyldi-*n*-propylarsin (Kp.$_{10}$ 125°) **32 II**, 3544.

Äthyl-*n*-propyl-*p*-tolylarsin (Kp.$_{10}$ 127—128°) **34 I**, 851.

$C_{12}H_{20}O$ **Perhydrodiphenylenoxyd** (Kp.$_9$ 111—114°) **33 I**, 1686*.

***trans*-*o*-Cyclohexenylcyclohexanol** (F. 42°) **30 I**, 1129.

***o*-Cyclohexylidencyclohexanol** (Kp.$_{20}$ 152—153°) **33 II**, 1674.

2-Methyl-5-isopropyl-1-äthinylcyclohexanol (Kp.$_9$ 104°) **31 II**, 1278.

1-Methyl-4-isopropyl-3-äthinylcyclohexanol-(3) **34 I** 3465.

1-Methyl-4-isopropyliden-3-äthoxycyclohexen-(1) (Kp.$_9$ 110—113°) **32 I**, 343.

Citronellidenacetaldehyd (Kp.$_{12}$ 108—110°) **34 II**, 3923.

2-Methyl-5-isopropylcyclohexyliden-(1)-acetaldehyd (Kp.$_9$ 114—116°) **31 II**, 1278.

1-Methyl-4-isopropylcyclohexyliden-3-acetaldehyd (?) **34 I**, 3465.

Pentamethylcyclohexenaldehyd (Kp.$_{12}$ 86—88°) **30 I**, 2797*.

1-Äthyl-2.4-[dimethylendomethylen]-hexahydrobenzaldehyd (Kp.$_{28}$ 134—136°) **34 II**, 2386.

Citralon (Methylgeranylketon) (Kp.$_{721}$ 238°), Darst., Rkk. **34 II**, 3924; (Verwend.) **34 II**, 1215*.

Cyclocitralon (Kp.$_2$ 85°), Darst. (Verwend.) **34 II**, 1215*; (Trenn. d. α- u. β-Isomeren) **34 II**, 3924.

α-Cyclogeranylmethylketon (Kp.$_{721}$ 237°) **34 II**, 3924.

β-Cyclogeranylmethylketon (Kp.$_2$ 78°) **34 II**, 3924.

Campholenyläthylketon **31 II**, 43.

***trans*-Hexahydrohydrindyl-2-aceton** (Kp.$_{25}$ 141°) **34 I**, 696.

1.3-Dimethyl-2-butyrylcyclohexen-(1) (Kp.$_{0,3}$ ca. 85°) **31 II**, 3342.

α-Propyl-α'-allylcyclohexanon (Kp.$_{12}$ 108—109°) **32 I**, 1233.

3.4-Dimethyl-2.5-diäthylcyclohexen-4-on-1 (Kp.$_5$ 104—107°) **33 II**, 3566.

5.9-Dimethyldekalon-(3) **31 II**, 3340, 3343.

3.3-Dimethylcampher, Rkk. **34 I**, 1811.

***o*-Cyclohexylcyclohexanon**, Hydrier. **30 I**, 1128.

***p*-Cyclohexylcyclohexanon**, Darst. **31 II**, 1420; Rkk. **33 II**, 3423.

Homophoron, Bldg. durch therm. Zers. v. Methyläthylketon (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589.

Homoisophoron, Bldg. durch therm. Zers. v. Methyläthylketon (+ SiO_2-Gel) **31 I**, 1589.

cycl. Oxyd $C_{12}H_{20}O$ (Kp.$_{721}$ 212°) aus Methylgeranylketon **34 II**, 3924.

Keton $C_{12}H_{20}O$ (Kp. 255—260°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3698.

$C_{12}H_{20}O_2$ **Geranyloxyacetaldehyd** **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.

Neryloxyacetaldehyd **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.

1-[Cyclohexylol-(1')]-cyclohexanon-(2) (F. 56°) **33 II**, 689; **34 I**, 366.

5-Butyloxy-1.1-dimethyl-Δ^4-cyclohexen-3-on (F. 69—70°) **32 I**, 3426.

2-Oxodicyclohexyläther (Kp.$_3$ 110—115°) **32 II**, 1655*.

1.1-Dimethyl-4-butylcyclohexan-3.5-dion (F. 155°) **32 I**, 3426.

1-Methyl-4-äthyl-1-propylcyclohexandion-(3.5) (F. 106°) **31 II**, 3320.

Butyraldehyd-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (*cycl.* Butyraldehyddipropenylglykolacetal) (Kp.$_{15}$ 104—105°) **30 I**, 2076; **33 II**, 854.

Isobutyraldehyd-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (Kp.$_{14}$ 101°) **33 II**, 854.

Methyläthylketon-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal **33 II**, 854.

Dicyclopentylessigsäure (F. 59—60°), Darst., Rkk., Äthylester **33 I**, 1756; Rkk. **34 I**, 1801.

Dekahydronaphthylessigsäure (?) (Kp.$_{38}$ 195 bis 198°) **34 II**, 2449*.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindan-2-essigsäure (F. 104—105°) **34 I**, 696.

Citronellalenolacetat (Kp.$_{10}$ 110—115°), Isomerisier. **30 II**, 3535.

Geraniolacetat (Geranylacetat), —-Geh. d. äther. Öls: v. Andropogon fragrans **34 I**, 1898; v. Aframomum-Arten **34 II**, 2613; v. Eucalyptus-Arten **32 II**, 2885; Darst.: aus Corianderöl **34 I**, 2049; aus Linalool **33 II**, 1928*; Cyclisier. **34 II**, 435; Rk. mit Alkoholen **32 I**, 656.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **34 II**, 1341; Best.: d. Reinh.-Grades mit d. analyt. Quarzlampe **31 I**, 2403; d. O-Zahl nach Prileshajew **30 II**, 3470.

Nerolacetat (Nerylacetat), Vork. in äther. Ölen v. Helichrysum Stoechas Moench. aus Italien **30 II**, 1621.

Linaloolacetat (Linalylacetat), Vork., Bldg., Eigg., Verwend. **32 II**, 631; Vork. bzw. Geh.: in verschied. äth. Ölen **30 II**, 481; im Jasminöl **32 II**, 3489; im Linaloeöl **32 II**, 3489; im Muskateller Salbeiöl **31 II**, 1208; **32 II**, 3315; **33 I**, 1857; **34 I**, 3811; im Neroliwasseröl **34 II**, 526; im Öl v. Skimmia laureola **32 II**, 3490; Darst.: aus Corianderöl **34 I**, 2049; aus Linalool **34 I**, 3265*; Fluorescenz **31 I**, 1375; Einw. v. S **32 II**, 2455; **33 II**, 869; Rk. mit Alkoholen **32 I**, 656.

Pseudo-JZ. **34 I**, 962; Best. in Lavendelöl **32 II**, 3447.

α-Terpineolacetat (**α-Terpinylacetat**, **α-Terpineolessigsäureester**) (Kp.$_{24}$ 119—125°), Vork.: im äther. Öl d. Cypressensprossen **34 II**, 1382; im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; Darst.: aus Pinen (Zers.) **33 II**, 1029; aus α-Terpineol (Rkk.) **30 I**, 2086; **32 I**, 673; Abbau (Unters. mittels Ramaneffektes) **33 II**, 1972; Einw. v. S **32 II**, 2455; — als Verfälsch.-Mittel für Lavendelöl **30 II**, 1785; **32 II**, 3489.

Nachw. in äther. Ölen **30 II**, 830.

Menthenolacetat **32 II**, 1513*.

Isopulegolacetat (Isopulegylacetat), Bldg. durch UV-Bestrahl. v. Citronellalenolacetat **30 II**, 3535; Pyrolyse **33 I**, 3930.

Essigsäureester d. *cis*-α-Dekalols (Kp.$_{15}$ 129°) **33 II**, 379.

Essigsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 49° (F. 30°) **33 II**, 379.

Essigsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 63° (Kp.$_{12}$ 121°) **33 II**, 379.

Essigsäureester d. *cis*-β-Dekalols vom F. 105° (F. 32°) **33 II**, 379.

Essigsäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 53° (Kp.$_9$ 110°) **33 II**, 379.

Essigsäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 75° (Kp.$_9$ 118°) **33 II**, 379.

Isofenchylacetat (Kp.$_{733}$ 214—217°) **33 II**, 700.

Borneolacetat (Bornylacetat, Essigsäurebornylester), Vork.: im äther. Öl v. Fructus Amomi **30 II**, 2069; im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; im kaukas. Fichtennadelöl v. Abies nordmanniana **34 II**, 2452; v. d-— im äther. Öl d. amerikan. Fichte Picea alba Lk. **34 I**, 3811; —-Geh.: d. Nadelöles v. Abies sachalinensis **31 II**, 1067; d. äther. Öle v. Ledumarten an l-— **34 II**, 2708; d. äther. Öls v. Salvia Korolkovi **33 I**, 3805; d. Haselwurzelöles **32 II**, 931; Dipolmoment **30 II**, 1343; Parachor v. dl-— **30 II**, 557; katalyt. Zers. zu Camphen **30 II**, 2128; Oxydat. **34 I**, 1975; Komplexe mit H_3PO_4, $SbCl_3$, $ZnCl_2$ **31 I**, 76.

Nachw. in Badetabletten **31 I**, 3380.

Isoborneolacetat (Isobornylacetat) (F. 198 bis 199°), Darst. bzw. Bldg.: aus Terpentinöl (in Ggw. v. NaCl u. H_2SO_4) **33 I**, 1515*; aus Camphen **31 II**, 232; **33 I**, 3366*; (Verseif.) **34 II**, 2826; (u. Zers. zu Camphen) **30 II**, 2127; Parachor **30 II**, 557; kryst. Komplexe mit H_3PO_4, $SbCl_3$ u. $ZnCl_2$ **31 I**, 76; Ver-

wend. als Kontaktgift in Insektenvertilg.-Mitteln **31 I**, 3501.

Darwinolacetat, Vork. im äther. Öl einer Boronia **30 I**, 2488.

Benihylacetat (Kp.$_{10}$ 107—108°) **34 I**, 2143.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäureisoamylester (Kp.$_{20}$ 132—133°) **32 II**, 1835•; **34 II**, 2522.

α-Methyl-Δ^2-cyclopentenylessigsäureisobutylester (Kp.$_2$ 74—78°) **32 II**, 1835•; **34 II**, 2522.

β-Cyclohexyl-δ-caprolacton (Kp.$_{20}$ 194—198°) **32 I**, 678.

α,α-Dimethyl-β-cyclohexylbutyrolacton (F. 51 bis 52°) **32 I**, 678.

Menthanessigsäure-(3)-lacton-(4) (Kp.$_{11}$ 156 bis 158°) **31 II**, 556.

isomeres **Menthanessigsäure-(3)-lacton-(4)** (F. 96,5—97,5°) **31 II**, 557.

$C_{12}H_{20}O_3$ **Dihydrooxycitrylidenessigsäure**, Äthylester **32 I**, 2013.

2-Oxy-α-methyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 119—120°), Darst., Rkk., Äthylester **32 II**, 2649; Dehydratat. d. Ester **34 I**, 695.

2-Oxy-*trans*-dekalin-2-essigsäure (F. 102°) **30 II** 1987.

2-Oxy-*trans*-dekalin-2-essigsäure A (F. 139 bis 140°) **32 II**, 2645.

2-Oxy-*trans*-dekalin-2-essigsäure B (F. 116 bis 118°) **32 II**, 2645.

9-Carboxymethyl-10-oxydekalin, Äthylester (Kp.$_{0,1}$ 125°) **32 II**, 1016.

2-Carboxymethyl-2-oxycyclohexanspirocyclopentan, Äthylester (Kp.$_{0,25}$ 135°) **32 II**, 1016.

[Geranyloxy]-essigsäure (Kp.$_{16}$ 180°) **32 II**, 1158.

Fenchyloxyessigsäure, Verwend. d. Schwermetallsalze **34 I**, 3133•.

Hexylen-α-äthylacetessigsäure (Kp.$_7$ 135—140°) **32 II**, 631•.

1-Isobutyrylmethylcyclopentan-1-essigsäure (Kp.$_{20}$ 194—195°) **32 I**, 3427.

1-Propionylmethylcyclohexan-1-essigsäure (Kp.$_{20}$ 190°) **32 I**, 3427.

***trans*-Cyclohexan-1-essigsäure-2-methyläthylketon 32 II**, 2647.

Tetraäthylbernsteinsäureanhydrid (F. 86°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.

Menthanol-(1)-essigsäure-(3)-lacton-(4) (F. 123 bis 123,5° korr.) **31 II**, 556.

Menthanol-(4)-essigsäure-(3)-lacton-(1) (F. 118 bis 119° korr.) **31 II**, 556.

Dihydrocorchoritin (F. 191°) **32 I**, 534.

Säure $C_{12}H_{20}O_3$ (F. 41°) aus 2.2'-Diketodicyclohexyl-1-carbonsäure **30 II**, 1701.

$[C_{12}H_{20}O_3]_x$ Dodecandisäure-α-anhydrid (F. 86 bis 87°) **34 I**, 1806.

$C_{12}H_{20}O_4$ **2.2-Dimethyl-3.5-dioxo-[6.7-isopropylidendioxy]-heptan** (Kp.$_8$ 116—118°) **33 II**, 3832.

α-[α'-Methyl-α'-pentenyl]-adipinsäure (?) **33 II** 2276.

Dekahydrocinnamylidenmalonsäure 32 I, 3425.

1.2-Dimethylcyclohexan-4.5-diessigsäure, Diäthylester (Kp.$_9$ 179°) **30 II**, 370.

akt. **α-Carboxycamphocean-β-propionsäure** (F. 150—151°) **31 I**, 3234.

Adipinsäurecyclohexylester. — **Methylester (Sipalin AOM)**, Verdünn.-Viscosität **31 II**, 168; Einfl. auf d. Eigg. v. Nitrocelluloselackfilmen **30 I**, 2639; Verwend. in d. Gummiindustrie **30 I**, 754; **II**, 2068.

[α-Carboxypropyloxy]-cyclohexylessigsäure (F. 41—42°), Bi-Salze **33 I**, 459•; **II**, 908.

Sebacinsäureäthylenester (sebacinsaures Äthylenglykol, Äthylensebacinat) (F. 40—41°) **32 II**, 194; **34 I**, 1807; **II**, 3858•.

monomeres **Dekamethylenoxalat** (Kp.$_{0,2}$ 125 bis 126°) **34 I**, 1807; **II**, 3858•.

dimeres **ε-Caprolacton** (F. 112—114°) **34 I**, 3194.

Säure $C_{12}H_{20}O_4$ aus Dihydroeudesmen, Diäthylester (Kp.$_{0,2}$ 120—130°) **31 II**, 3340.

$[C_{12}H_{20}O_4]_x$ *polymeres* **Dekamethylenoxalat** (F. 79°) **30 II**, 2365.

$C_{12}H_{20}O_5$ **Diacetonstyracit** (F. 96—97°) **31 II**, 2312.

α-Oxo-γ-acetoxycaprinsäure (Kp.$_{10}$ 145°) **30 I**, 3546.

Oxalessigsäuredibutylester 30 II, 1771•.

$C_{12}H_{20}O_6$ **Triäthylidenmannit (Triacetalmannit)** (Kp.$_{17}$ 165—168°), Darst. **30 I**, 2870; spezif. Dreh. **31 I**, 898.

Diacetonglucose (F. 109—110,5°), Darst. **31 I**, 2458; **II**, 3098; Bldg. **34 II**, 2067; Oxydat. **32 I**, 662; Rk.: mit $SOCl_2$ **30 I**, 840; mit $POCl_3$ **30 II**, 2635; **31 I**, 1434; mit Phosgen **34 II**, 1445; mit $ZnCl_2$-Acetanhydrid **33 II**, 1014; Methylier. **34 II**, 44.

Diacetonmannose 31 I, 2458.

Diacetongalaktose, Darst. **31 I**, 2458; Darst., Oxydat. **34 II**, 223; Oxydat. **30 II**, 2368; partielle Verseif., Struktur **31 II**, 3332; Phosphorylier. **31 II**, 3098; Ätherbldg. mit Triphenylchlormethan **32 I**, 2032.

α-Diacetonfructose, Darst. **31 I**, 2458; Rk. mit $ClSO_3H$ **30 II**, 982•, 2441•; (Mechanismus d. Oxydat., Hydrolyse) **30 II**, 3746.

β-Diacetonfructose, Darst. **30 I**, 3768; Oxydat. **30 II**, 3746; **32 I**, 661; **34 II**, 1641; Rkk.: mit $ClSO_3H$ **30 II**, 2441•; mit Benzylglykolsäurechlorid **34 I**, 1185; Überführ. in 3.4.6-Trimethylfructose **34 II**, 48.

Diaceton-*l*-sorbose (F. 77—78°) **34 I**, 2781.

Diaceton-*d*-tagatose (F. 65—66°) **34 II**, 1613.

Diacetonhexose vom F. 92° aus Acetonglycerinaldehyd 30 II, 1689; **34 II**, 44.

Amylformal d. 1-Oxycyclobutan-3.3-dicarbonsäure 31 I, 2995.

Tripropionin, Spalt. durch Weizenlipase **33 I**, 2261; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789.

dimeres **Pentamethylencarbonat** (F. 117—118°) **34 I**, 1807.

dimerer dl-**Acetonglycerinaldehyd** (F. 74—75°) **34 II**, 44.

Monoacetondiacetylpentaerythrit (F. 48—49°) **31 I**, 1093.

$C_{12}H_{20}O_7$ **1.2-Methylorthoacetyl-3-acetyl-4-methylrhamnopyranose 34 II**, 2685.

4-Methyldiacetylmethylrhamnopyranosid (Kp.$_{0,7}$ 125—130°) **34 II**, 2685.

$C_{12}H_{20}O_8$ **2.4-Diacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid** (F. 140—142,5°) **32 I**, 2020.

$C_{12}H_{20}O_9$ **Glycerintrilactat**, Nitrier. **31 II**, 632•; Verwend. **31 II**, 1771•.

Cellobial (F. 177°), Darst., Rkk. **31 I**, 1592; Rkk. **30 II**, 3743.

Gentiobial (F. 194°), Darst., Konst. **30 I**, 36.

Maltal, Darst., Oxydat. **34 II**, 47.

Lactal (F. 191—192°), Darst., Acetylderiv. **31 I**, 1593; Einw. v. Perbenzoesäure **30 II**, 3265; (in Ggw. v. CH_3OH) **30 II**, 3743; **31 I**, 1593.

Isolactal (F. 218° Zers.) **34 I**, 2416.

Melibial 30 II, 378.

$C_{12}H_{20}O_{10}$ (s. *Dilävan*; *Irisan*; *Lävan* [*Fructoseanhydrid von Schlubach u. Elsner*]; *Sinistrin A* [*Fructoseanhydrid aus d. Meerzwiebel*]).

Gentiobioseen (F. 175°) **30 I**, 3772.

Diglucosan, Ausnutzbark. im menschl. u. tier. Organismus **30 II**, 2914.

Dextrinosan, Rk. mit Acetylbromid, Bezieh. zur Stärke **30 II**, 3747.

Cellobiosan, Mol.-Gew. d. Acetats **30 I**, 672; Gefrierpunktsdepress. (Polemik) **31 I**, 2335; Methylier., Acetolyse **33 I**, 1606.

Isodihexosan, Lsgs.-Zustand, Molargröße **34 I**, 3848; Farbrk. mit J **30 I**, 2545.

Diamylose (α-Diamylose), Existenz **30 II**, 2767; **32 I**, 809; Vork. in lösl. Stärke **32 I**, 150; Mol.-Größe (p_H-Abhängigk.) **32 II**, 1006; (osmot. Unterss.) **32 II** 3220; Röntgenspektr., verglichen mit Stärkepräpp. **32 I**, 2395; Eigg., Umwandl. in Tetraamylose **31 II**, 2448; Aufnahme v. Alkohol durch — **33 I**, 410.

Isosaccharosan, Erkennen d. — v. Pictet als Gemisch **33 I**, 3258; Bldg. bei d. Caramelbereit. **33 I**, 3511.

Cellobioseanhydrid **32 I**, 809.
α-4-Glucosidolävoglucosan (F. 157—158°) **32 II**, 1007.
β-4-Glucosidolävoglucosan **33 II**, 3686.
4-Galaktosidolävoglucosan **33 II**, 3686.
Galaktosidoanhydrofructose **34 I**, 2417.
Diheterolävulosan, Bldg. aus Fructose **34 I**, 2272; Identität d. — v. Pictet u. Chavan mit Difructoseanhydrid **34 I**, 2576.
Difructoseanhydrid aus Fructose, Konst., Identität mit d. Diheterolävulosan v. Pictet u. Chavan **34 I**, 2576.
Difructoseanhydrid I (**Di-*h*-fructoseanhydrid aus Inulin, Anhydrofructose von Irvine u. Stevenson**) (F. 164°), Bldg. aus Inulin **30 II**, 906; **31 II**, 417; **33 I**, 1608; (verschied. Herkunft) **31 I**, 1596; Konst. **32 I**, 3412; **II**, 860; Hydrolysengeschwindigk. **33 II**, 1177; Verschiedenh. v. d. Anhydrofructose v. Irvine u. Stevenson **31 I**, 1595; vermeintl. enzymat. Bldg. des Acetats aus Inulin **31 II**, 418; (Erkennen d. —-Acetats als Mannitacetat) **32 II**, 860.
Difructoseanhydrid II (F. 198°), Bldg. aus Inulin **31 II**, 417; (verschied. Herkunft) **31 I**, 1596; Identität mit d. Lävan v. Schlubach u. Elsner **33 II**, 1176.
Difructoseanhydrid III (F. 162°), Bldg. aus Inulin **31 II**, 417; (verschied. Herkunft) **31 I**, 1596; Identität mit d. Di-*h*-fructoseanhydrid aus Topinambur **33 II**, 1176.
Di-*h*-fructoseanhydrid aus Inulin [durch therm. Abbau], Identität mit d. Sinistrin A aus d. Meerzwiebel **30 I**, 1767.
Difructoseanhydrid aus Irisin, Konst. **34 II**, 1115.
Difructoseanhydrid aus Topinambur, Identität (?) mit d. Difructoseanhydrid *III* **33 II**, 1176.
Difructoseanhydrid aus Inulin [durch Abbau in Acetamid] **30 II**, 3133.
Isodifructosan aus Inulin **30 I**, 513.
$C_{12}H_{20}O_{11}$ **Cellobioson**, kryst. Acetate **31 I**, 1903.
Lactoson, Kondensat. mit Aminoarsanilsäure **30 I**, 2099.
Maltoson, Einw. v. KCN u. $CaCl_2$ **34 I**, 2448; Kondensat. mit Aminoarsanilsäure **30 I**, 2099; Spalt. durch Saccharasen (Spezifität) **32 II**, 387.
Rhamnogalakturonsäure, Isolier. aus Flachssamenschleim **30 II**, 3791.
Lactobionsäure-δ-lacton (F. 195—196°) **34 I**, 2414.
$C_{12}H_{20}O_{12}$ **Glucuronosidogalaktose** aus Gummi arabicum (Konst.) **30 I**, 2543; (Auffass. als Glucuronosido-6-galaktose) **31 I**, 2991.
$C_{12}H_{20}O_{13}$ **Glucuronogalaktonsäure** **30 I**, 2543.
$C_{12}H_{20}N_2$ **Anhydro-[(hydrazino-1'-cyclohexyl-1')-1-cyclohexanon-2]** (F. ca. 64°) **30 II**, 2523.
2-[Äthylisoamylamino]-pyridin (Kp.2 103—110°) **30 II**, 1448*.
4-Aminocyclohexen-1-tetrahydroanilin, Verwend. **33 II**, 1265*.
β-[4-Aminophenyl]-äthyldiäthylamin (Kp.20 170 bis 175°) **30 II**, 626*; **31 II**, 2356*, 2876.
***N*,*N'*-Diisopropyl-*p*-phenylendiamin** (F. 53°) **32 I**, 1229.
***N*-[β-Diäthylaminoäthyl]-anilin** (Kp.17 187 bis 189°), Darst. **30 I**, 3830*; **II**, 801*; **34 II**, 4020*; Nitrosier. **30 II**, 2052*; Rk.: mit Aminoalkylhalogeniden **30 I**, 1697*; mit Ameisensäure **32 II**, 1513*.
Tetramethyl-*m*-xylylendiamin **32 I**, 1778.
2-Cyclohexylidencyclohexanonhydrazon **33 II**, 1674.
Cyclohexanonazin (F. 35°), Umlager. **30 II**, 2523; Rk. mit Säurechloriden **34 I**, 3747.
Dekamethylendicarbonsäuredinitril (Kp.10 193 bis 203°) **31 I**, 760.
Dekan-1.x-dinitril (Kp.9 185—189°) **31 I**, 761; **33 I**, 2802.
α-Matrinidin, Zn-Staubdest. **31 II**, 2333.
$C_{12}H_{20}Ge$ **Phenylgermaniumtriäthyl** (Kp.13 116 bis 117°) **33 II**, 1657.
$C_{12}H_{20}Pb$ **Phenyltriäthylblei** **31 I**, 3450.
$C_{12}H_{20}Si$ **Triäthylphenylsilan**, Zers. **31 II**, 1128.
$C_{12}H_{21}N$ **Perhydrocarbazol** (F. 65°), Darst. **31 II**, 1763*; Derivv. **33 I**, 262*; N-Alkylier. **34 II**, 334*.
Cyclohexylidencyclohexylamin **33 I**, 1357*.
Tributenylamin, Verwend. **31 I**, 862*.
***N*-[2-Methylpenten-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.15 118—119,5°) **31 I**, 1605.
Piperitonäthylimid **34 II**, 57.
***cis*-α-Dodecennitril** (Kp.10 132,2—132,4°) **34 II**, 752.
***trans*-α-Dodecennitril** (Kp.10 142,4—142,8°) **34 II**, 752.
$C_{12}H_{21}N_3$ **3-Methyl-4-*o*-hexahydrotolyl-5-äthyl-1.2.4-triazol** (Kp.0,9 185°) **31 I**, 2398*.
3-Methyl-4-*p*-hexahydrotolyl-5-äthyl-1.2.4-triazol (F. 75°) **31 I**, 2398*.
3-Amino-1-[ω-diäthylaminoäthylamino]-benzol, Rkk. **34 II**, 2102*; Verwend. **31 I**, 3614*.
4-Amino-1-[ω-diäthylaminoäthylamino]-benzol, Verwend. **31 I**, 3614*.
[4-(β-Diäthylaminoäthyl)-phenyl]-hydrazin **31 II**, 2356*.
asymm. **Phenyl-[β-diäthylaminoäthyl]-hydrazin** (Kp.6 144—147°) **30 II**, 2052*; **31 II**, 2357*.
$C_{12}H_{21}Br$ **1-Bromdodecin-(2)** (Kp.7 131—132°), Darst., Rkk. **34 II**, 39; Rkk. **34 II**, 40.
***p*-Cyclohexylcyclohexylbromid** (Kp.14 150 bis 155°) **33 II**, 3423.
$C_{12}H_{21}J$ **Decyljodacetylen** (Kp.0,3 99—102°) **33 II**, 2381.
$C_{12}H_{22}O$ **Nonylpropargylalkohol** [**Dodecin-(2)-ol-(1)**] (F. 29,5—30°), Darst. **33 II**, 3676; Einw. v. PBr_3 **34 II**, 39.
2.6-Dimethyldekadien-2.8-ol-6 (Kp.3 92—93°) **32 II**, 3157*.
Diisopropylcyclohexenol (?) (Kp.17 132—133°) **30 I**, 210.
1-Cyclohexylcyclohexanol (F. 51°), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 2260; Oxydat. **34 II**, 2449*.
gewöhnl. ***o*-Cyclohexylcyclohexanol**, Darst. v. — u. Homologen **33 II**, 3618*; Darst., Rkk. **33 II**, 1674; Bldg. **31 II**, 2010; Oxydat. **34 II**, 2449*; Verwend. **33 I**, 2616*.
***cis*-*o*-Cyclohexylcyclohexanol** (F. 63°), Darst. **30 I**, 1129; W.-Abspalt. **30 I**, 1128; **31 II**, 554.
***trans*-*o*-Cyclohexylcyclohexanol** (F. 52°), Darst. **30 I**, 1129; W.-Abspalt. **30 I**, 1128; **31 II**, 554.
***p*-Cyclohexylcyclohexanol** (**4-Oxydicyclohexyl**) (F. 94—98°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Oxydiphenyl **31 II**, 1420; aus p-Cyclohexylphenol **33 II**, 3423; aus 4.4'-Dioxydiphenyl **33 II**, 3567; aus 1.1-Di-p-oxyphenylcyclohexan **32 I**, 62; Oxydat. **34 II**, 2449*.
1-Cyclohexyl-2-methylcyclopentanol (Kp.8 119°), Darst., Dehydratat. **33 II**, 1675; Dehydratat. **33 II**, 1673.
1-Äthyl-2.4-[dimethylendomethylen]-hexahydrobenzylalkohol **34 II**, 2386.
1-*n*-Hexoxycyclohexen-(1) (Kp.7 108—109°) **30 II**, 552.
Dicyclohexyläther (Kp. 238—239°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenol (katalyt.) **30 II**, 1822; aus Diphenyloxyd (katalyt.) **30 II**, 2866; **31 I**, 918; aus Cyclohexancarbonsäure (elektrochem.) **32 II**, 211.
Dodecen-(2)-al-(1) (Kp.8 120—125°) **32 II**, 630.
Tetrahydrocitrylidenacetaldehyd (Kp.14 122 bis 125°) **34 II**, 3923.
α-*n*-Octylcrotonaldehyd (Kp.3 99—103°) **30 I**, 197.
2-Methyl-5-isopropylcyclohexyl-(1)-acetaldehyd (Kp.9 103—104°) **31 II**, 1278.
5-Methylundecen-(5)-on-(7) (Kp.18 123—124°) **31 I**, 3670.
Methylcitronellylketon (Kp.733 241°) **34 II**, 3924.
2.4.8-Trimethylnonen-(4)-on-(6) (Kp.12 103 bis 108°) **31 I**, 3670; **II**, 1693; **33 II**, 202.
3.4.7-Trimethylnonen-(4)-on-(6) (Kp. 218 bis 220°) **30 II**, 1212.
Pentamethyl-2.2.3.6.6-heptenon-(3.5) (Kp.16,5 83°) **31 I**, 2738.

Cyclododecanon, physikal. Konstanten, Red. **30 II**, 3268.
1.1-Dimethyl-2-[2¹-methopropyl]-4-oxocyclohexan (Kp.12 125—128°) **30 I**, 213.
α.α-Dipropylcyclohexanon (Kp.18 120—121°), Darst., Derivv. **32 I**, 1233; UV-Absorpt. **34 I**, 42.
α.α'-Dipropylcyclohexanon (Kp.15 115—115,5°), Darst., Derivv. **32 I**, 1233; UV-Absorpt. **34 I**, 42.
Alkohol $C_{12}H_{22}O$ (Kp.4 120—130°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.
$C_{12}H_{22}O_2$ **1.4-Diisobutylbutin-(2)-diol-(1.4)** (Kp.15 159—160°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454.
1.1.4.4-Tetraäthylbutin-(2)-diol-(1.4) (F. 74°), Mol.-Refr. **30 I**, 1454.
2.5-Dioxy-5.9-dimethyldecadien-(2.8), Cyclisier. **34 II**, 3924.
Dicyclopentylglykol (F. 133°) **34 II**, 1917.
Dodekanydro-*o.o'*-diphenol (F. 143—145°) **34 II**, 3437*.
4.4'-Dioxydicyclohexyl (F. 204—207°) **33 II**, 3567.
2-Oxydicyclohexyläther (Kp.3 120—130°) **32 II**, 1655*.
2.2.4.4.6-Pentamethyl-3-oxyhepten-(5)-al-(1) (Kp.34 151—153°) **30 I**, 2719.
Citronellyloxyacetaldehyd (Kp.12 128—130°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.
Rhodinyloxyacetaldehyd (Kp.5 112—116°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.
2.2.7.7-Tetramethyloctandion-(3.6) (*α.β*-Di-*tert.*-valerylathan) **33 I**, 762.
α-Dodecylensäure (Δ^{α}-Dodecensäure, **Dodecen-2-säure-1, Undecen-1-carbonsäure-1**) (Kp.12 186 bis 189°) **30 I**, 363; **31 II**, 2446; **32 II**, 630.
ω-Dodecensäure, Methylester (Kp.1 100—110°) **33 II**, 369.
Lauroleinsäure, Vork. im Kopföl d. Spermwals **30 I**, 3623.
9-Methylundecen-(9)-säure-(11) (**2-Methyldecen-1-carbonsäure-1**). — **Äthylester** (Kp.10 142 bis 143°), Darst., Hydrier. **32 II**, 1429; Viscosität **34 I**, 1027.
Tetrahydrocitrylidenessigsäure (Kp.12 168 bis 170°) **34 II**, 3923.
lävo-**4-Cyclohexylcapronsäure-(6)** (Kp.4 155°) **32 II**, 3230.
α.α-Dimethyl-β-cyclohexylbuttersäure (F. 39 bis 40°) **32 I**, 678.
1.1-Dimethyl-4-isopropylcyclohexan-2-carbonsäure, Methylester (Kp.12 128—135°) **30 I**, 212.
Dimethylcampholsäure (Kp.0,5 137—140°) **34 I**, 1812.
Capronsäurecyclohexylester, katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565.
Vinylamylcarbinolbutyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
techn. **Citronellylacetat**, Rkk. **34 I**, 946*.
(+)-Citronellylacetat, Rkk. **31 I**, 1430.
(—)-Menthylacetat [**Essigsäure-(—)-menthylester**] (Kp.20 104—105°), Ramanspektr. **34 II**, 2385; opt. Dreh. (Abhängigk. v. Lösungsm.) **32 II**, 3548; Rotat.-Dispers. **33 I**, 1436; Dipolmoment **30 II**, 1343.
l-**Neomentnylacetat** (F. 36,5—37,5°) **32 II**, 57.
Dihydroisopulegylacetat, Ramanspektr. **34 II**, 2385.
monocycl. **Säure $C_{12}H_{22}O_2$** aus rumän. Erdöl **31 II**, 3696.
Naphthensäure $C_{12}H_{22}O_2$ (Kp. 125°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.
$C_{12}H_{22}O_3$ **β-Methyl-β-octylglycidsäure**, Äthylester (Kp.4 150—155°) **32 II**, 2748*.
inakt. **Mentholessigsäure**, Methylester (Kp.12 138 bis 139°) **31 II**, 557.
[Rhodinyloxy]-essigsäure (Kp.16 180—181°) **32 II**, 1158.
akt. **Menthoxyessigsäure** (F. 35°), Darst. (opt. Eigg., Derivv.) **31 II**, 2455; (Rkk.) **32 II**, 3877; Verester. mit Mentholen **33 II**, 3618*.
dl-**Menthoxyessigsäure** (Kp.9,5 168°) **32 II**, 3878.
ω-Propionylpelargonsäure (F. 72°) **34 II**, 1610.
4.9-Dimethyldecanon-(6)-säure-(1) **33 II**, 2530.
α-Acetyldecansäure (**2-Acetyl-*n*-decylsäure**). — Äthylester (Kp.5 140—141°), Darst., Rkk. **32 I**, 2446; Rkk. **30 II**, 34; **34 II**, 1441.
α-Caproylcapronsäure, Äthylester (Kp.5 132 bis 133°) **33 II**, 536.
Isoamylcyclohexylcarbonat (Kp. 251,5—253°) **30 I**, 2876.
Undekamethylencarbonat (F. 40—41°) **34 I**, 1807.
α-Diäthyl-γ-diäthylacetessigsäure, Äthylester (Kp.18 138°) **31 I**, 921, 2607.
Lävulinsäure-*n*-heptylester, Dampfdruck **33 I**, 1763.
γ-Propyl-γ-keto-β-äthylpropylbuttersäureester (Kp.12 130—134°) **34 II**, 3922.
1-Cyclohexoxybutanol-(2)-acetat (Kp.22 123 bis 124°) **34 II**, 2671.
***n*-Capronsäureanhydrid**, Ramaneffekt u. Konst. **33 I**, 1900.
$C_{12}H_{22}O_4$ **Dicyclohexanonperoxyd** (F. d. Halbhydrats 62—63°) **30 I**, 3182.
Bis-[diäthoxymethyl]-acetylen (Kp.3 102—105°) **30 I**, 361.
Bis-[tetrahydrofurylcarbinyl]-acetal (Kp.18 153 bis 155°) **30 II**, 1687.
α.ω-Dekamethylendicarbonsäure (**Dodecandisäure, Decan-1.10-dicarbonsäure**) (F. 126,5°), Darst. **34 II**, 3437*; (Dimethylester) **31 I**, 760; Bldg. **30 I**, 1286; **33 II**, 1053; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978; Cholinsäure aus — **32 II**, 2826.
***n*-Dekan-1.5-dicarbonsäure** (**α-Amylpimelinsäure**) (F. 68°), Darst., Diamid **31 I**, 761; Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Hexyladipinsäure **33 I**, 2802.
α-*n*-Hexyladipinsäure (F. 65,4°), Erkennen d. α-Amylpimelinsäure v. Franke u. Kroupa als — **33 I**, 2802.
1-*n*-Amyl-2-äthylglutarsäure **33 II**, 3572.
Tetraäthylbernsteinsäure (F. 149° Zers.), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3840.
***n*-Nonylmalonsäure** (F. 104,5—105,5°), Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; F., Löslichk. **30 II**, 2499; photochem. Verh. **33 II**, 339.
***n*-Heptylathylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.3,5 143,5°) **30 II**, 913.
***n*-Butyl-*n*-amylmalonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.55 185—193°) **30 I**, 3439.
Isobutyl-*n*-amylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.47 184—192°) **30 I**, 3439.
***n*-Butyl-[1-methylbutyl]-malonsäure**, Diäthylester (Kp.40 170—180°) **30 I**, 3440; **34 II**, 1128.
***n*-Butyl-[2-methylbutyl]-malonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.22 165—170°) **30 I**, 3439.
Isobutylisoamylmalonsäure (F. 122—124°), Darst. **30 II**, 56; Rkk. d. Diäthylesters **30 I**, 3439.
***n*-Butyl-[1-äthylpropyl]-malonsäure**, Diäthylester (Kp.40 170—180°) **30 I**, 3440; **34 II**, 1128.
[Dipropylcarbinyl]-äthylmalonsäure, Diäthylester (Kp.10 127—133°) **30 II**, 913.
α-Capronylacetonglycerin (Kp.3 124°) **32 I**, 2013.
ω-Acetoxy-*n*-decylsäure (F. 35—36°) **30 I**, 817.
Bernsteinsäuredibutylester, Darst. **30 I**, 738*; Rkk. **30 II**, 1771*.
Di-*sek.*-butylsuccinat, Rkk. **34 I**, 1311.
Oxalsäurediisoamylester (**Di-*n*-amyloxalat**) (Kp.3 131—132°), physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; (Rkk.) **33 II**, 218.
Isoamyloxalat, Verwend. **32 I**, 2391*.
$C_{12}H_{22}O_5$ **Dimethyl-[1.3-dioxy-4.5-isopropylidendioxycyclohexyl]-carbinol** (F. 151—152°) **32 II**, 867.
Dioxyhexanonyldioxyhexanon (Kp.0,3—0,4 175 bis 180°) **31 I**, 591.
1-Methyl-4-isopropyl-1.3.4-trioxy-2-acetyloxycyclonexan (F. 153°) **30 I**, 1798.
***n*-Butylmalat**, Verwend. **32 I**, 2391*; **34 II**, 3461*.
Verb. $C_{12}H_{22}O_5$ (F. 163°) aus d. Verb. $C_9H_{18}O_5$ (aus Dimethyl-[1.3.4.5-tetraoxy-4.5-isopropylidencyclohexyl]-carbinol) **32 II**, 867.
$C_{12}H_{22}O_6$ **α-Cyclohexylglucosid** (F. 125—126°) **30 II**, 2367.
β-Cyclonexylglucosid **34 II**, 3499.
Trimethylmonoacetonglucose **34 II**, 44.

Trimethylmonoaceton-*d*-galaktose (Kp.0,3 105°) **31 II**, 3332.
1.4.6-Trimethylmonoacetonfructose **34 II**, 48.
3.4.6-Trimethylmonoacetonfructose (Kp.0,2 110°) **34 II**, 48.
1.2.5.6-Diacetonmannit (F. 122°) **33 II**, 2521; **34 II**, 43.
Teräthylidenbisglycerin (Kp.14 160—162°) **30 I**, 2870.
d*-Weinsäuredi-*n*-butylester** (n*-Butyltartrat**), Darst. **32 II**, 3472*; Kerr-Effekt **34 II**, 2182; Oberflächeneigg., Verdampf.-Geschwindigk. v. Tröpfchen **33 II**, 2803; Acylier. **32 I**, 1576*; Verwend.: als Lösungsm. **30 I**, 3250; als Plastifizier.-Mittel **30 II**, 2706*; für Trockenreinig.-Seifen **33 I**, 864.
akt. **Isobutyltartrat**, Wrkg. auf d. F. v. Campherderivv. **33 I**, 2682.
rac. **Isobutyltartrat**, Wrkg. auf d. F. v. Campherderivv. **33 I**, 2682.
Dimethoxyäthyladipat, Verwend. **34 I**, 1894*.

$C_{12}H_{22}O_7$ **Pentamethyl-α-glucoheptonsäure-γ-lacton** **32 II**, 2042.
Pentamethyl-α-glucoheptonsäure-δ-lacton (F. 84 bis 85°) **32 I**, 1223; **II**, 2042.
1-Acetyltetramethylglucose (Kp. 133—138°) **33 I**, 1764.
γ-Monoacetyltrimethylmethylmannosid (Kp.0,1 120°) **30 II**, 1520.

$C_{12}H_{22}O_9$ **Hydrogentiobial** **30 I**, 36.
2.3-Bisdesoxycellobiose, Struktur d. Lactolide **31 I**, 1434.
Digilanidobiose (Zers. 227° korr.), Bldg.: aus Lanadigin bzw. Lanataglykosid *II* **30 II**, 3160; **31 I**, 2359; aus krystallisiertem Digitalisprod. **33 I**, 3740*; aus Desacetyldigilanid A, B u. C **34 I**, 1332; Eigg., Hydrolyse **33 II**, 3852.

$C_{12}H_{22}O_{10}$ **4-Glucosidostyracit** (F. 173°) **31 I**, 1904.
6-Glucosidostyracit (F. 223° Zers.) **31 I**, 1904.
Rutinose, Identität (?) mit Lusitanicose **34 I**, 2137.
Lusitanicose, Bind. im Lusitanicosid, Identität (?) mit Rutinose **34 I**, 2137.
Scillabiose, Darst. aus Scillaren A, Rkk. **33 II**, 1360; Verh. gegen Scillarenase **34 I**, 713.
Rhamnoglucose **30 II**, 2264.

$C_{12}H_{22}O_{11}$ (s. *Cellobiose*; *Gynolactose*; *Lactose* [*Milchzucker*]; *Maltose*; *Saccharose* [*Rohrzucker*, *Sucrose*]; *Trehalose*).
Gentiobiose, Darst. aus Amygdalin **30 II**, 2768; Bldg. aus Glucose bzw. α-Amylose, Derivv. **32 II**, 47; Hydrolysenkonstante **30 II**, 546; (Temp.-Veränderlichk.) **30 II**, 544; Abbau durch KOH **32 I**, 1224; Überführ. in Gentiobial **30 I**, 36; Synth. v. Derivv. **31 II**, 2309; (p-Aminophenol-β-glykoside) **34 II**, 3610; ungesätt. Derivv. **30 I**, 3771.
Isotrehalose (**β.β-Trehalose**) (F. 130—135°) **33 I**, 1283.
Neotrehalose **32 I**, 1223.
Amylobiose, Eigg., Erkennen als Gemisch v. Dextrinen mit Glucose **30 II**, 905.
Glucobiose (F. 180—203°) aus rechtsdrehenden Honigen **31 II**, 3560.
Isocellobiose (**Celloisobiose**), Erkennen d. — v. Ost als Gemisch v. Cellobiose u. Procellose **33 I**, 1606.
Maltosose, Bldg. aus Stärke, Konst. **33 I**, 2086.
Isomaltose (**Dextrinose**), Nichteinheitlichk. d. — v. Fischer, Frage d. Identität mit 6-α-Glucosidoglucose **31 II**, 2310; enzymat. Bldg. aus Glykogen **30 I**, 2546; Bldg. (?) bei d. Einw. v. Biolase auf Stärke **33 I**, 3951; Rk. mit Acetylbromid, Bezieh. zur Stärke **30 II**, 3747; Verh. bei d. Bierbereit. **33 II**, 3059; Effekt d. Hydrolyse auf d. Zucker d. n. Harns **34 I**, 411.
6-α-*d*-Glucosidoglucose, Frage d. Identität mit d. Isomaltose v. Fischer **31 II**, 2310.
6-β-*d*-Galaktosidoglucose (F. 174—176° Zers.) **33 II**, 367.
Allolactose (**β-*d*-Galaktosidoglucose**) (F. 175 bis 177°), Isolier. aus Frauenmilch **31 II**, 1712, 2024; **33 I**, 3957; **34 I**, 3357; Konst., Spalt., Derivv. **32 II**, 2447; Eigg., Osazon, Konst. **34 I**, 3357.
Melibiose, Struktur **30 II**, 377; Bldg. aus Raffinose: durch Aspergillus niger **30 I**, 3450; durch β-h-Fructosidase aus Pferdeblutplasma **32 I**, 3075; durch Saccharase (dilatometr. Unters.) **32 II**, 73; durch β-Glucosidase **33 I**, 1955; durch Thermobacterium mobile **33 II**, 2994; Kinetik d. Hydrolyse **30 I**, 817; Temp.-Veränderlichk. d. relat. Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; Abbau durch KOH **32 I**, 1224; Geschmackssinn d. Bienen für — **30 I**, 2580; Nachw. einer Bierhefebeimisch. in Preßhefe auf Grund d. —-Vergär. **34 I**, 3812.
4-α-Glucosido-β-mannose (F. 215—216°) **34 II**, 47.
4-β-Glucosidomannose, α-Form (F. 175—176°) (Darst.) **31 I**, 1592; (Darst., opt. Dreh.) **31 I**, 1594; β-Form (F. 205°) (Darst., opt. Dreh.) **31 I**, 1592, 1595; (Derivv.) **32 I**, 2457; Methylderivv. **31 II**, 2313.
4-β-Galaktosidomannose, Darst., Einheitlichk. **30 II**, 3265; α-Form (F. 150—160°) **31 I**, 1593; Methylderivv. **31 II**, 2314.
Mannobiose (F. 135—140°) aus „Konjak"-Mannan **31 I**, 296.
Isosaccharose, Synth., Octaacetat **30 I**, 1121.
Turanose (F. 157°), Konst. **31 II**, 2312; Darst. v. krystallisierter — aus Melezitose **30 II**, 2371; Bldg. aus Melezitose **34 I**, 785; Hydrolyse (Kinetik) **30 I**, 817; (Temp.-Veränderlichk. d. relativ. Geschwindigk.) **30 II**, 544; Acetyl- u. Halogenoacetylderivv. **32 II**, 3550; **33 I**, 2392; Struktur d. Heptaacetats u. d. Methylglucosidderivv. **33 II**, 1508.
Lactulose (**α-*d*-Galaktosido-4-*d*-fructose**) (F. 158°), Synth., Rkk., Derivv. **30 II**, 1525.
Difructosen aus Inulin s. unter $C_{12}H_{20}O_{10}$.

$C_{12}H_{22}O_{12}$ **Cellobionsäure** (**β-Glucosidoglucon-säure**), Darst. aus Cellobiose, Eigg., Brucinsalz **32 I**, 3169; enzymat. Spalt. v. Salzen **34 II**, 3630.
Lactobionsäure, Bldg. aus Lactose **30 II**, 1525; (elektrolyt.) **32 II**, 2727*; **34 I**, 2414; enzymat. Spalt. **32 II**, 2470.
Salze. Darst.: d. Mg-Salzes **34 I**, 2160*; (aus d. Ca-Salz) **34 II**, 2899*; v. Salzen mit Metallen d. 7. u. 8. Gruppe d. period. Syst. **34 II**, 471*; v. in W. mit neutraler Rk. lösl. Metallkomplexverbb. **33 II**, 742*; v. neutralen komplexen Sb-Salzen **32 II**, 2846*; **33 II**, 743*; v. Ammoniumantimonyllactobionat **32 II**, 1970*.
Ca-Salz. Darst. durch elektrolyt. Oxydat. v. Lactose **32 II**, 2727*; **34 I**, 2414; Darst. d. Doppelsalze: mit Ca-Gluconat bzw. Ca-Mannonat **33 II**, 2028*; (therapeut. Verwend. mit $CaBr_2$) **33 II**, 2164*; therapeut. Verwend. als **Calcibronat** **33 II**, 3160; **34 I**, 2618; (Ampullen) **34 II**, 3789.
Maltobionsäure, Bldg. durch oxydativen Abbau v. Stärke **30 I**, 3031; Herst.: v. Salzen mit Metallen d. 7. u. 8. Gruppe d. period. Syst. **34 II**, 471*; einer Ca-Verb. aus — u. krystallwasserhalt. $CaBr_2$ **34 II**, 3792*; d. Ca-Doppelsalzes mit Ca-Gluconat (therapeut. Verwend.) **33 II**, 2028*; d. Mg-Salzes aus d. Ca-Salz **34 II**, 2899*; Spalt. (enzymat.) **32 II**, 2470; (durch Saccharasen; Spezifität) **32 II**, 387.
4-Glucosidomannonsäure **31 II**, 2313.

$C_{12}H_{22}N_2$ **Tetraäthyldihydropyrazin** (Kp.3 89°) **31 II**, 546.
α-Bistetramethylenpiperazin (F. 133—134°) **30 I**, 2421; **32 II**, 713, 1023.
β-Bistetramethylenpiperazin (F. 107°) **30 I**, 2421; **32 II**, 713, 1023.
γ-Bistetramethylenpiperazin (F. 62—63°) **32 II**, 713, 1023.
Cyclohexanon-[cyclohexylhydrazon] **31 II**, 2726.
Dihydro-α-matrinidin (Kp. 118°) **31 II**, 2333.
Base $C_{12}H_{22}N_2$ aus Glutarsäure-N-methylimid (Salze) **33 I**, 2802.

$C_{12}H_{22}N_4$ **Anhydro-3-[2'-hydrazinohomopiperidyl-**

(2')-homopiperidon-(2) (Kp.0,2 245—250°) **30 II**, 63.

Hydrazo-2.2'-Δ^1-homopiperideinazin bzw. [Homopiperidon-2]-azin **30 II**, 63.

$C_{12}H_{22}Br_2$ **2.3-Di-*tert.*-butylbutadiendibromid** **34 II**, 1608.

$C_{12}H_{22}Hg_2$ **Di-[amylquecksilber]-acetylid** (F. 91 bis 92°) **33 II**, 1010.

Di-[isoamylmercuri]-acetylid (F. 106—107°) **34 I**, 33.

$C_{12}H_{23}N$ **2.4.6-Trimethyldekahydrochinolin**, Mol.-Refrakt. **30 II**, 1977.

2.4.7-Trimethyldekahydrochinolin, Mol.-Refrakt. **30 II**, 1977.

2.4.8-Trimethyldekahydrochinolin, Mol.-Refrakt. **30 II**, 1977.

Piperidinocycloheptan (Kp.11 124—125°) **30 I**, 681.

1-Methyl-3-piperidinocyclohexan (Kp.13 114 bis 115°) **30 I**, 680.

Dihexen-2-yl-4-amin (Kp. ca. 200°) **30 I**, 1050*.

Di-[$\beta.\beta$-diäthylvinyl]-amin (Kp.16 101—102°) **31 I**, 1743.

Dicyclohexylamin (Di-[hexahydrophenyl]-amin) (Kp.15 115—120°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin **31 I**, 918; **33 II**, 3618*; (+ Phenol) **30 I**, 1697*; (+ Caprinsäure) **34 II**, 1022*; aus Cyclohexylamin **32 I**, 1165*, 2162; (+ Cyclohexanon) **34 I**, 126*; aus Azobenzol **33 II**, 204; aus Nitrobenzol **31 I**, 612; aus Cyclohexanol **30 I**, 1536*, 2730; Hydrochlorid **32 I**, 521; **33 II**, 204; **34 II**, 1912; Rkk.: mit CS_2 **31 II**, 2057*; **32 II**, 1365*; mit Alkylhalogeniden **32 II**, 518; mit Äthylenchlorhydrin **33 II**, 3597*; **34 I**, 3770*; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **33 I**, 839*; in d. Kautschuk-Industrie **32 I**, 1165*; **33 II**, 1265*.

Äthylbornylamin, Rkk. **34 II**, 3255.

Laurinsäurenitril (Lauronitril) (Kp.98 192 bis 195°), Darst. **31 I**, 1589; **34 II**, 3953; (refraktometr. Unters.) **33 II**, 1173; Bromier. **34 II**, 750.

$\alpha.\alpha$-Dibutylbutyronitril **33 I**, 1198*.

Amin $C_{12}H_{23}N$ aus Erdölnaphthensäure u. N_3H **34 II**, 4044.

Amin $C_{12}H_{23}N$ aus deutschen Naphthensäuren **31 II**, 3698.

Amin $C_{12}H_{23}N$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3696.

Amin $C_{12}H_{23}N$ (Kp.16 115—135°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kalifornischem Erdöl) **31 II**, 3697.

$C_{12}H_{23}Br$ ***dextro*-3-Cyclohexyl-1-bromhexan** (Kp.15 145°) **32 II**, 3230.

***lävo*-1-Brom-3-cyclohexylhexan** (Kp.15 145°) **32 II**, 3230.

$C_{12}H_{24}O$ **2.2-Dimethyldecen-(3)-ol-(1)** (Kp.18 120 bis 122°) **30 II**, 2885.

Butylisobutylcyclopropylcarbinol (Kp.17 110 bis 111°) **32 I**, 1775.

Diisobutylcyclopropylcarbinol (Kp.17 102,5 bis 103°) **32 I**, 1775.

***n*-Hexylcyclopentylcarbinol** (Kp.12—12,5 129,5 bis 130,5°) **30 II**, 2518.

2.3-Di-[*tert.*-butyl]-buten-(1)-ol-(3) (Kp.15 105 bis 107°), Darst., Dehydratisier. **33 II**, 209; Oxydat. **34 II**, 1608.

***dextro*-3-Cyclohexylhexanol-(1)** (Kp.4 127°) **32 II**, 3230.

***lävo*-3-Cyclohexylhexanol-(1)** (Kp.15 141°) **32 II**, 3230.

1-*n*-Amyl-2-methylcyclohexanol (Kp.1,5 89 bis 90°) **33 II**, 2261.

***cis*-$\alpha.\alpha'$-*cis*-*cis*-Dipropylcyclohexanol** **31 II**, 554.

***trans*-$\alpha.\alpha'$-*cis*-*cis*-Dipropylcyclohexanol** **31 II**, 554.

3-Äthylmenthan-3-ol (Kp.759 217—219°) **30 I**, 520.

3-Äthylisomenthan-3-ol (Kp.10 105—106°) **30 I**, 520.

Oxidododekan (Kp. 235—237°) **31 I**, 760, 761; **33 I**, 2802.

α-Äthoxy-α-butyldiäthyläthylen [4-Äthoxy-3-äthylocten-(3)] (Kp.24 119—121°) **34 II**, 2063.

$\alpha.\alpha$-Äthoxyäthyldipropyläthylen [3-Äthoxy-4-propylhepten-(3)] (Kp.17 108—109°) **32 I**, 1217.

Laurinaldehyd (**Laurylaldehyd**, **Dodecylaldehyd**) (F. 44,5° bzw. Kp.3,5 103—104,5°), Übersicht **31 II**, 546; Darst.: aus Laurinsäure **34 II**, 3436*; aus Ba-Laurinat u. Ba-Formiat, (Mechanismus; Molverb. mit Dodecylalkohol bzw. Decylalkohol) **32 I**, 1217; (feste u. fl. Form des —; Derivv.) **32 I**, 1218; Bldg. bei d. katalyt. Hydrier. v. Laurinsäureanhydrid, Derivv. **30 I**, 3429; katalyt. Red. (Mechanismus) **31 II**, 2139; Verwend.: für Textilhilfsmittel **34 II**, 846*; zur Erhöh. d. Stabilität u. Filtrierbark. v. Kautschukmilch **31 II**, 644*. Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

Methylnonylacetaldehyd (2-Methylundecanal-1, 1-Oxo-2-methylundecan) (Kp.3 100—103°), Darst., Geruch **32 II**, 2748*; Cannizzarosche Rk. **34 II**, 749; Rk. mit CH_2O **30 II**, 2890.

$\alpha.\alpha$-Dimethylcaprinaldehyd **33 I**, 1761.

Methyl-*n*-decylketon, Bldg. im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794.

Äthylnonylketon **32 II**, 3860.

Isopropyloctylketon **33 I**, 1761.

3-Äthyldecanon-(4) (1-Amyl-3.3-diäthylaceton) (Kp.23 132—134°) **34 II**, 2063.

6.6-Dimethyldecanon-(5) (Kp.735 216—217°) **33 II**, 36.

4-Propylnonanon-(5) (1-Propyl-3.3-dipropylaceton) (Kp.29 142—144°) **34 II**, 2063.

4-Butyloctanon-(3) (Kp.11 113—116°) **32 I**, 2012.

3-Methyl-3-butylheptanon-(2) (Kp.2 70—71°) **33 II**, 36.

2.2.4-Trimethyl-4-*tert.*-butylpentanon-(3) (**Pentamethyl-*tert.*-butylaceton**) (Kp.760 200—202°), Darst., Red. **33 II**, 209; Oxydat. **34 II**, 1609.

Triäthylpinakolin (**Trimethyltriäthylaceton**) (Kp. 212—218°), Darst., Rkk. **34 II**, 418; Absorpt. u. Rk.-Fähigk. d. Ketonfunkt. **31 I**, 2606.

α-Methyl-$\alpha.\alpha$-di-*tert.*-butylaceton **31 I**, 1590.

Naphthenalkohole $C_{12}H_{24}O$ **32 II**, 3332.

Keton $C_{12}H_{24}O$ (F. 90—91°) aus Dioxyonodiketon **34 I**, 3348.

$[C_{12}H_{24}O]_x$ *polymerer* **Laurinaldehyd** (F. 57°) **30 I**, 3429.

$C_{12}H_{24}O_2$ (s. *Laurinsäure* [*Laurostearinsäure*]).

$\alpha.\alpha$-Äthoxyäthyldipropyläthylenoxyd (**3-Äthoxy-4-propyl-3.4-oxidoheptan**) (Kp.19 120—124°) **32 I**, 1217.

[Decyloxy]-acetaldehyd (Kp.15 133—135°) **33 II**, 1501.

Dodecanon-(3)-ol-(1) (F. 43—44°) **32 II**, 3860.

***n*-Capronoin** (Kp.3 105—107°) **30 II**, 3536.

Isocapronoin (Kp.3 101—103°) **30 II**, 3536.

3.8-Dimethyldecanol-(5)-on-(6) (Kp.3 102—104°) **30 II**, 3536.

2.4.8-Trimethylnonanol-(4)-on-(6) (Kp. 100 bis 102°) **31 II**, 1693.

3.3.6.6-Tetramethyloctanol-(4)-on-(5) (Kp.3 96 bis 97°) **30 II**, 3536.

2.2.3.6.6-Pentamethylheptanol-(3)-on-(5) (Kp.15 106°) **31 I**, 2738; **32 I**, 2830; **34 I**, 366.

2-Butoxyoctanon-(3) **33 II**, 3677.

9-Methylundecansäure-(11) (**2-Methyldecancarbonsäure-1**) (Kp.10 165,5°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 1429; Viscosität **34 I**, 1027.

Isolaurinsäure (F. 33—35°), Bldg. aus Embelin **30 I**, 397.

3.7-Dimethyldecansäure, Äthylester (Kp.0,3 80°) **33 I**, 617.

2.6-Dimethyldecansäure-(10) (Kp.10 159,5 bis 160,5°) **30 I**, 196.

***n*-Heptyl-*n*-propylessigsäure** (Kp.10 160—162°) **30 I**, 34.

Isopropyl-*n*-heptylessigsäure (Kp.4 133—134°) **30 I**, 2874.

***n*-Butyl-*n*-hexylessigsäure** (Kp.13 168—170°), Darst. (Red., Äthylester) **30 I**, 34; (bactericide Wrkg.) **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.

Di-*n*-pentylessigsäure (Kp.4 141—143°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.

***tert.* Amyl-*tert.*-butylmethylessigsäure(?)** (F. 88 bis 89°), Erkennen d. Di-tert.-butylmethylessigsäure v. Butlerow (F. 66—70°) als Ge-

misch v. — u. Di-tert.-butyläthylessigsäure **33 II**, 854.

Dineopentylessigsäure (F. 85—87°), Darst., Rkk., Erkennen d. α-Säure v. Conant u. Wheland aus Triisobutylen als — **34 II**, 1610.

Methyl-*tert.*-butylneopentylessigsäure (F. 130 bis 130,5°), Darst., Rkk., Derivv., Erkennen d. β-Säure $C_{12}H_{24}O_2$ v. Conant u. Wheland als — **34 II**, 420.

Di-[*tert.*-butyl]-äthylessigsäure (?) (F. 129°), Erkennen d. Di-tert.-butylmethylessigsäure v. Butlerow (F. 66—70°) als Gemisch v. — u. tert. Amyl-tert.-butylmethylessigsäure **33 II**, 854.

Capronsäurehexylester, Darst. **30 I**, 2164*; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565.

***n*-Heptylvalerianat** (Kp. 240°), Vork. **33 II**, 797.

Methyl-*n*-amylcarbinolvalerianat (Kp. 173°), Vork. **33 II**, 797.

Äthylamylcarbinolbutyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.

***n*-Decylacetat** (Kp.760 244°), Darst., physikal. Eigg. **33 I**, 757; Isomorphie u. F. **33 II**, 35.

α-Säure $C_{12}H_{24}O_2$ v. Conant u. Wheland (F. 89°) aus Triisobutylen (Konst.) **34 II**, 420; (Erkennen als Dineopentylessigsäure) **34 II**, 1610.

β-Säure $C_{12}H_{24}O_2$ v. Conant u. Wheland (F. 129°) aus Triisobutylen (Erkennen als Methyl-tert.-butylneopentylessigsäure) **34 II**, 420; (Darst., Eigg.) **34 II**, 1610.

$C_{12}H_{24}O_3$ **2.2.4.4.6-Pentamethyl-3.5-dioxyheptanal-(1)** (Kp.34 188—189°) **30 I**, 2719.

Para-*n*-butyraldehyd (**Para-*n*-butylaldehyd**), therm. Zers. **34 I**, 3012; narkot. Wirksamk. **34 II**, 467.

Paraisobutyraldehyd (**Paraisobutylaldehyd**) (F. 50°), therm. Zers. **34 I**, 3012; narkot. Wirksamk. **34 II**, 467.

1-Äthoxy-5-[amyloxy]-pentanon-(4) (Kp.10 133°) **31 I**, 3667.

[Cyclohexyloxy]-acetaldehydäthylacetal (**Cyclohexoxyacetal**) (Kp.12 115°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*; **33 II**, 539.

α-Oxylaurinsäure, Rkk. **32 I**, 2345, 2774*.

9-Methyl-9-oxyundecansäure-(11), Äthylester (Kp.10 157°) **32 II**, 1429.

Decyloxyessigsäure, Verwend. **34 I**, 3133*.

2-Äthyl-3-propyltrimethylenglykolmonobuttersäureester (Kp.10 148—150°) **34 II**, 3921.

2.2.4-Trimethylpentandiol-(1.3)-1-isobutyrat (Kp.6 104—106°) **30 I**, 2718.

***n*-Amyl-α-*n*-butoxypropionat**, Darst., physikal. Eigg. **33 II**, 3677.

$C_{12}H_{24}O_4$ *dimerer* **α-Oxyhexylaldehyd** (F. 150°) **32 I**, 1651.

dimeres **Propionaldol** (Kp.17 150—160°) **33 I**, 2237.

α.β-Dioxylaurinsäure (F. 123° korr.) **32 II**, 630.

Octyloxyäthoxyessigsäure, Verwend. **34 II**, 3846*.

$C_{12}H_{24}O_6$ **3-Methylpentanol-1-β-*d*-glucosid** (F. 85 bis 88°), Darst., Spalt. durch Emulsin **32 II**, 2470.

***dl*-Methylbutylcarbinol-β-*d*-glucosid** (F. 115°), asymm. Hydrolyse mit Emulsin **33 I**, 792.

2.3.5.6-Tetramethyl-β-äthylglucofuranosid (Kp.0.1 118—120°) **32 II**, 3220.

trimerer **α-Oxyisobutyraldehyd** (F. 73—74°) **34 I**, 2735.

$C_{12}H_{24}O_7$ **Pentamethyl-α-glucoheptose** (F. 84°) **32 I**, 1223; **II**, 2042.

$C_{12}H_{24}N_2$ **1.2-Dipiperidyläthan** (**Äthylendipiperidin**) (Kp.20 140—142°), Bldg. **31 II**, 1997; Rkk. **32 I**, 2181.

Di-[α-methyl-*N*-methylpyrrolidin] (Kp.20 132 bis 134°) **33 I**, 1945; **II**, 1350.

Perhydrobenzidin (**Dodekahydrobenzidin**) (F. 59°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3112; Verwend. **33 II**, 1265*.

ω-Dimethylaminolupinan (Kp.0.5 95°), Darst., Auffass. d. *l*-Lupinans v. Karrer u. Vogt als Gemisch v. Pseudoanhydrodihydrolupinin u. — **31 I**, 3126.

symm. **Dicyclohexylhydrazin**, Erkennen d. asymm. Dicyclohexylhydrazins v. Kishner u. Bjelow als — **30 II**, 2523.

asymm. **Dicyclohexylhydrazin**, Erkennen d. — v. Kishner u. Bjelow als symm. Dicyclohexylhydrazin **30 II**, 2523.

α.α-Diäthyl-γ-[diäthylamino]-butyronitril ([Diäthylamino]-triäthylacetonitril) (Kp.17 129 bis 130°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

Hydroisobutyramid 32 II, 3545.

Diäthylacetcyclohexylamidin (F. 119°) **32 II**, 519.

$C_{12}H_{24}N_4$ **Tricrotonylidentetramin** (F. 102°), Verwend. **30 II**, 3205*; **31 II**, 2943*.

isomeres **Tricrotonylidentetramin**, Verwend. **30 II**, 3205*.

Diisoamyl-*N*-aminotriazol (F. 178°) **30 I**, 3292.

$C_{12}H_{24}Br_2$ **1.12-Dibromdodecan**, Rk.: mit Guanidin **31 I**, 2674*; mit Methylmalonester **30 I**, 507; mit Phthalimid-K **32 II**, 2629.

3.8-Dimethyldecan-1.10-dibromid (Kp.0.2 120 bis 125°) **34 II**, 590.

$C_{12}H_{24}S_4$ *dimeres* **Äthylentetramethylendisulfid** (F. 73°) **33 I**, 2532.

$C_{12}H_{25}N$ **1-Methyl-2.2-dipropylpiperidin** (Kp.9 102 bis 103°) **34 II**, 1463.

***N*-[2-Methylamyl]-cyclohexylamin** (Kp.15 110 bis 112°) **31 I**, 1606.

***N*-*n*-Hexyl-*N*-methyl-5-pentenylamin 32 I**, 73.

Diäthyl-[β-cyclohexyläthyl]-amin (Kp.3 81 bis 82°), baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1438.

***N*-Äthylmenthylamin** (Kp.11,5 95—99,5°) **33 I**, 1947; **34 II**, 57.

***N*-Methyl-*N*-[1-methylpropyl]-3′-methylcyclohexylamin** (Kp. 218—219°) **33 II**, 2517.

***N*-Methyl-*N*-[1-methylpropyl]-4′-methylcyclohexylamin** (Kp. 221—222°) **33 II**, 2517.

1.4.5.5.*N.N*-Hexamethyl-[cyclopentylmethyl]-amin (Kp.12 91°) **33 II**, 2383.

Verb. $C_{12}H_{25}N$ (Kp.21 108—109°) aus Methyl-n-hexylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 72.

Verb. $C_{12}H_{25}N$ aus Dihydrodes-N-dimethyltetrahydrodesoxycytisindijodmethylat **32 II**, 3097.

Verb. $C_{12}H_{25}N$ aus d. Pyrrolidin $C_{10}H_{21}N$ (aus Prodigiosin-Chloroaurat) **33 II**, 2677.

$C_{12}H_{25}Cl$ **6-Methyl-6-chlorundecan** (Kp.0.75 63 bis 65°) **33 I**, 1758.

4-Propyl-4-chlornonan (Kp.0.65 60—62°) **33 I**, 1758.

Propyldi-*n*-butylchlormethan (Kp.3 78,8—79,2°) **33 I**, 2386.

$C_{12}H_{25}Br$ **Laurylbromid** (***n*-Dodecylbromid**) (Kp.0.2 92—93°), Bldg., Rk. mit Ag-Acetat **30 I**, 3429; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Einw. v. Li **33 II**, 206; Rk.: mit tert. cycl. Aminen **32 II**, 3808*; mit Laurylalkohol u. HBr **32 II**, 1281; mit Äthoxymalonester **33 I**, 2531.

β-*n*-Heptyl-β-*n*-propyläthylbromid (Kp.11 127 bis 129°) **30 I**, 34.

β-*n*-Hexyl-β-*n*-butyläthylbromid (Kp.12 132°) **30 I**, 35.

$C_{12}H_{25}J$ **Lauryljodid** (***n*-Dodecyljodid**) (Kp.2 116 bis 118°), Darst., Rkk. **32 I**, 3407; Einw. v. NaSH **34 I**, 3452.

$C_{12}H_{25}Li$ **Laurylithium**, Darst. **33 II**, 206; Rkk. **33 II**, 209.

$C_{12}H_{26}O$ **Laurylalkohol** (**Laurinalkohol**, ***n*-Dodecanol**, ***n*-Dodecylalkohol**) (Kp.135 198—200°), Darst.: aus Laurinsäure (katalyt.) **34 II**, 331*; aus Laurinsäureestern (mit atomarem H) **32 II**, 2369*; (mittels Alkalimetalls u. Alkoholen) **33 I**, 2313*; (katalyt.) **32 II**, 3013*; **33 I**, 2608*, 3182; aus Laurinsäureäthylester (mittels Na-A.) **31 I**, 2984; **34 I**, 3799*; (katalyt.) **31 I**, 2856; **II**, 2513*; aus Laurinsäuremethylester (katalyt.) **31 II**, 409; aus Borsäurelaurinsäureanhydrid **33 II**, 605*; Bldg. aus Ba-Laurinat u. Ba-Formiat, Ester, Mol.-Verb. mit Dodecylaldehyd **32 I**, 1217.

Zwei Krystallformen **32 II**, 1122; **33 I**, 563; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; UV-Absorpt. u. Mol.-Struktur **34 II**, 3593; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Ramaneffekt **33 I**, 2054; Röntgenunters. **30 II**, 2508; **34 II**, 3091; Röntgenunters. fester Lsgg. **34 I**, 10; Röntgenstrahlenbeug. in fl. — **31 I**, 215; (u. Strukturfaktor) **32 I**, 3150; DE. **30 I**, 2220; (u. Assoziat.) **34 II**, 3596; diamagnet. Sus-

ceptibilität **33** II, 2243; **34** I, 2258; II, 2191; Oberflächenpotentiale v. monomolekularen Filmen **33** I, 32.

Hydrogenolyse **33** I, 3182; Rk. mit HBr **32** II, 1281; Benzylier. **33** II, 1933*; Acetalbldg. (Kinetik) **33** I, 2405; Rk.: mit Bromacetal (+ Na) **33** II, 1500; mit Epichlorhydrin **33** II, 2210*; Phenylurethane **34** I, 2419; Sulfonier. (im Gemisch mit Myristylalkohol) **31** II, 1922*; (im Gemisch mit Stearinsäureamid) **33** II, 1254*; (bzw. Phosphorylier. in Ggw. v. Borsäure) **34** II, 1373*; (u. Rk. mit organ. Basen; Verwend. für Durchfeucht.-, Imprägnier-, Schaum- u. Dispers.-Mittel) **31** I, 688*; Verwend. d. Sulfonier.-Prodd.: für Textilhilfsmittel **31** II, 3548*; **33** I, 532*, 1522*; II, 303*; **34** I, 3657*; II, 1374*; (H_2SO_4-Ester) **33** II, 3217*; **34** II, 3845*; zur Wollwäsche **34** II, 864; für Weichmach.-Mittel **33** II, 2348*; Verwend.: für Faserschutzmittel (Rk. mit Glucose) **33** I, 1870*; für Textilhilfsmittel (Rk. mit Glycid) **33** II, 3785*; **34** I, 3941*; in d. Pharmazie (Übersicht) **34** II, 2417; in d. Parfümerie **30** II, 320; als Seifenersatz **33** II, 2209; in Druckfarben **34** I, 3928*; s. auch ***Lorol***.

Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33** II, 730; Wrkg.-Mechanismus auf d. Froschventrikel **31** I, 1477; lokalanästhet. Eigg. **34** II, 1332.

tert. **Dodecylalkohol**, DE. u. Assoziat. **34** II, 3596.

Methyl-*n*-nonyläthylalkohol, Verwend. in d. Parfümerie **30** II, 320.

Methyldi-*n*-amylcarbinol (Kp.15 117—120°) **33** I, 1758; **34** I, 3335.

6.6-Dimethyldecanol-5 (Kp.15 112—113°) **33** II, 36.

β-*n*-Heptyl-β-*n*-propyläthylalkohol (Kp.14 132 bis 133°) **30** I, 34.

Dipropyl-*n*-amylcarbinol (Kp.4 88—90°) **33** I, 1758; **34** I, 3335.

Propyldi-*n*-butylcarbinol (Kp.15 113,6—114,2°) **33** I, 2386; **34** I, 3335.

5-Isopropylnonanol-5 (**2-Methyl-3-butylheptanol-3**) (Kp.16 110—113°) **33** II, 36.

β-*n*-Hexyl-β-*n*-butyläthylalkohol (Kp.12 131 bis 133°) **30** I, 35.

3-Methyl-3-butylheptanol-2 (Kp.14 112—112,5°) **33** II, 36.

α-[Triäthylmethyl]-β-trimethyläthanol (Kp. 222 bis 230°) **34** II, 418.

2.2.4-Trimethyl-4-*tert.*-butylpentanol-(3) (Kp.15 99°) **33** II, 209.

Äthyl-*n*-decyläther (Kp.760 223,5—224°) **33** I, 756.

2.6-Dimethyloctanoläthyläther (Kp. 206—208°) **32** I, 343

Di-*n*-hexyläther, Identifizier. **30** II, 3609.

Di-[2-methylamyl]-äther 33 I, 45.

$C_{12}H_{26}O_2$ **1.12-Dodekandiol** (F. 81°) **31** I, 760.

2.2-Dimethyldecandiol-(1.3) (Kp.22 175—177°) **30** II, 2885.

1.1.4.4-Tetraäthylbutandiol-(1.4) (F. 70°), Mol.-Refrakt. **30** I, 1454.

2-Methyl-3-butylheptandiol-2.3, Rkk. **33** II, 36.

Pinakolinpinakon, Na-Verb. **33** II, 209.

1¹-Metho-1-heptoxybutanol-(2) (Kp.20 125 bis 126°) **34** II, 2670.

Diäthyl-[äthoxyamyl]-carbinol (**3-Äthyl-4-äthoxyoctanol-3**) (Kp.45 128—129°), Darst. **34** II, 1438; H_2O-Abspalt. **34** II, 2063.

Dipropyl-[α-äthoxypropyl]-carbinol [**4-Propyl-5-äthoxyheptanol-(4)**] (Kp.15 109—110°), Darst., Phenylcarbamat **32** I, 211; Rkk. **32** I, 1217, 2012.

Butandiol-(1.4)-dibutyläther (Kp.16 117—118°) **34** I, 2734.

Butandiol-(1.4)-di-*sek.*-butyläther (Kp.16 102 bis 103°) **34** I, 2734.

Butandiol-(1.4)-diisobutyläther (Kp.19 107 bis 108°) **34** I, 2734.

***n*-Butyraldehyddibutylacetal**, Rkk. **32** I, 1438*; Verwend. **30** I, 3253.

Di-*n*-amylacetal (Kp.16 114—116°) **30** II, 1687.

Bis-[isobutylcarbinyl]-acetal (**Diisoamylacetal**) (Kp. 210—211°), Darst. **30** II, 1687; katalyt. Zers. **30** II, 227, **32** I, 1438*.

Bis-[*sek.*-butylcarbinyl]-acetal (Kp. 205—206°) **30** II, 1687.

Bis-[diäthylcarbinyl]-acetal (Kp. 120—121°) **30** II, 1687.

Bis-[methyl-*n*-propylcarbinyl]-acetal (Kp. 120 bis 123°) **30** II, 1687.

Bis-[methylisopropylcarbinyl]-acetal (Kp. 142 bis 145°) **30** II, 1687.

Bis-[dimethyläthylcarbinyl]-acetal (Kp. 90 bis 93°) **30** II, 1687.

$C_{12}H_{26}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Di-n-butylpropylester*; *Orthoessigsäure-Äthyldiisobutylester*).

α-Oxydodecylhydroperoxyd (F. 65—67°) **31** II, 2715.

Dipropyl-[äthoxymethyl]-carbinol (Kp.3 98°) **31** I, 2035.

Diäthylenglykoldibutyläther (Kp. 245—247°) **33** I, 1759.

2-[*n*-Octyloxy]-1.1-dimethoxyäthan (***n*-Octyloxyacetaldehyddimethylacetal**) (Kp.15 138 bis 140°) **34** II, 2064.

Di-*n*-propyl-*n*-amylorthoformiat 33 II, 2972.

Dipropylisoamylorthoformiat (Kp.24 124—130°) **33** II, 2972.

Tri-1.3-butylenglykol 33 I, 1013*.

$C_{12}H_{26}O_5$ **Diäthoxyorthoessigsäuretriäthylester** (Kp. 170°) **32** I, 2304.

$C_{12}H_{26}O_7$ **Hexaäthylenglykol 33** I, 3554.

$C_{12}H_{26}O_{13}$ **Ortho-bis-galaktonsäure** (F. 141—142°) **33** II, 1504.

$C_{12}H_{28}N_2$ **Dibutylpiperazin** (Kp.3 145—147°), Verwend. **34** II, 1695*.

$C_{12}H_{28}N_4$ **Decan-1.10-dicarbonsäurediamidin**, Salze **32** I, 221.

$C_{12}H_{26}S$ **Laurylmercaptan** (**Dodecylmercaptan-1**) (Kp.24 153—155°), Darst. **33** II, 1274*, 3492*; Darst., Rkk. **33** I, 405, 3068; **34** I, 3452; Rkk. **33** II, 2210*.

$C_{12}H_{27}N$ *prim.* **Laurylamin** (**Dodecylamin**), Darst. **34** I, 1639; II, 1022*; Darst., Verwend. **32** II, 1522*; UV-Absorpt. u. Rk.-Geschwindigk. **32** I, 3405; Krystallstruktur d. Hydrojodids **30** II, 1033; Rk. mit Malonester (Rk.-Fähigk.) **32** I, 2940.

***n*-Decyldimethylamin**, Entalkylier. **30** I, 1770.

Diäthylcaprylamin (***n*-Octyldiäthylamin**) (Kp.13 98°), Darst., Entalkylier. **30** I, 1770; Verwend.: v. Salzen **31** I, 2119*; **33** II, 3620*; d. Hydrochlorids **33** I, 2498*.

Dimethyl-[3.7-dimethyloctyl]-amin (Kp.11 94 bis 95°) **30** I, 1299.

***n*-Hexyl-*n*-amylmethylamin** (Kp.25 113—114°) **32** I, 72.

***N*-[2-Isopropyl-5-methylhexyl]-äthylamin** (Kp. 213—220°) **31** I, 1606.

***N*-[2-Isopropyl-5-methylhexyl]-dimethylamin** (Kp. 196—198°) **34** II, 3923.

***N*-Methyl-*N*-[1-methylpropyl]-[1'-methylhexyl]-amin** (Kp. 211—213°) **33** II, 2517.

***N.N*-Diisoamyläthylamin** (Kp.11 75—78°), Erkennen d. sek. Amins $C_{12}H_{27}N$ v. Skita u. Keil aus N-Äthylisoamylamin u. Isovaleraldehyd als — **33** II, 2516.

3-Äthyl-3-[diäthylamino]-hexan 30 I, 2721.

Tri-*n*-butylamin, katalyt. Darst.: aus Butylamin **31** I, 1824*; **34** II, 1022*; aus Butylalkohol u. NH_3 **31** II, 121*; **33** I, 1998*, 2313*; aus Butyronitril (Pikrat) **30** I, 1208; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32** II, 1143; Basenkonstante **32** II, 3208; Pikrat (Darst., D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß) **32** II, 2155; quaternäre Derivv. zur Identifizier. **30** I, 835; Salze mit sauren Dicarbonsäureestern **31** II, 633*; polymerisierende Wrkg. auf CH_2O in äther. Lsg. **33** II, 1333; Verwend.: als Lösungsm. **32** I, 2382; zur Verhinder. d. Harzbldg. **33** II, 2488; als Vulkanisat.-Beschleuniger **33** I, 2325*; bei d. Herst. v. Cyaninfarbstoffen **34** I, 3692*; d. Fluorsilicats als Insekticid **33** II, 2182*.

sek. **Amin** $C_{12}H_{27}N$ (Kp.13 74—76°) aus N-Äthylisoamylamin u. Isovaleraldehyd (Bldg., Rkk., Derivv.) **30 I**, 1299; (Erkennen als N.N-Diisoamyläthylamin) **33 II**, 2515.

Verb. $C_{12}H_{27}N$ aus N-Methyl-N-hexylpiperidin **32 I**, 73.

$C_{12}H_{27}N_3$ ***N*-Äthyl-*N'*-[β-diäthylaminoäthyl]-piperazin,** Auffass. d. Triäthylentriäthyltriamins v. Hofmann als — **34 II**, 41.

Triäthylentriäthyltriamin, Auffass. d. — v. Hofmann als *N*-Äthyl-*N'*-[β-diäthylaminoäthyl]-piperazin **34 II**, 41.

Tripropyltrimethylentriamin **31 II**, 1577.

$C_{12}H_{27}P$ **Tri-*n*-butylphosphin** (Kp.16 121—122°). Eigg. **31 I**, 2986; Alkylier. **30 I**, 1773; Rk. mit *n*-Butylbromid (Geschwindigk.) **34 II**, 1578.

Tri-*sek.*-butylphosphin (Kp.11 108°) **33 II**, 2258.

$C_{12}H_{27}As$ **Äthyldi-*n*-amylarsin** (Kp.10 119°) **32 II**, 3544.

Tri-*n*-butylarsin (Kp.41 150°) **31 I**, 921, 2986.

Triisobutylarsin (Kp.31 119°) **31 I**, 921.

$C_{12}H_{27}B$ **Tri-*tert.*-butylbor** (Kp.12 71°) **31 II**, 3095.

$C_{12}H_{27}Bi$ **Tri-*n*-butylbismutin** (Kp.7 124°) **31 I**, 2986.

$C_{12}H_{27}Sb$ **Äthyldi-*n*-amylstibin** (Kp.15 167°) **32 II**, 2037.

Tri-*n*-butylstibin (Kp.12 131°) **30 II**, 541; **31 I**, 2986.

Triisobutylstibin (Kp.31 135°), Darst. **30 II**, 541; Derivv. **32 II**, 2037.

$C_{12}H_{28}N_2$ **1.12-Diaminododecan (Dodekamethylendiamin)** (F. 66—67°), Darst., Rkk. **32 I**, 657; Rkk. **33 II**, 910*.

Dibutylbutylendiamin, Verwend. **34 II**, 1695*.

$C_{12}H_{28}N_6$ s. *Synthalin* [*Dekamethylendiguanidin, Diguanyldekamethylendiamin*].

$C_{12}H_{28}Ge$ **Germaniumtetrapropyl**, Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

$C_{12}H_{28}Pb$ **Dimethyldiamylblei**, Herst., Verwend. **34 I**, 1429*; **II**, 1717*.

Tetra-*n*-propylblei, Bldg., Zers. **32 I**, 514; Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

Tetra-*sek.*-propylblei (Bleitetraisopropyl), Bldg., Rkk. **32 I**, 373; Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

$C_{12}H_{28}Si$ **Diisobutyldiäthylsilicium** **31 II**, 1129.

Tetrapropylsilican (Kp.751 213—215°), Parachor **31 I**, 1582.

$C_{12}H_{28}Sn$ **Tetra-*n*-propylzinn**, Mol.-Vol. **30 I**, 3634; Rkk. **34 I**, 204.

$C_{12}H_{29}N_3$ **Bis-[β-diäthylaminoäthyl]-amin** (Kp.26 130—135°) **30 I**, 1697*; **II**, 626*; **34 I**, 698.

β-[Äthyl-(β'-diäthylaminoäthyl)-amino]-diäthylamin (Kp.18 130°) **31 I**, 1170*.

$C_{12}H_{30}Ge_2$ **Hexaäthyldigerman** (Kp.758 265,0°) **32 II**, 364.

$C_{12}H_{30}Pb_2$ **Hexaäthyldiplumban („Triäthylblei")**, Verwend. für Saatgutbeizen **33 II**, 3333*; Best. v. Tetraäthylblei neben — **30 I**, 1414.

$C_{12}H_{30}Si_2$ **Hexaäthyldisilan** **31 II**, 1128, 1129; **34 I**, 1792.

$C_{12}H_{30}Sn_2$ **Hexaäthyldistannan (Hexaäthylstannoäthan)**, Bldg. **31 I**, 442; Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

— 12 III —

$C_{12}H_2O_2Cl_{12}$ **1.3-Di-[trichloracetyl]-4.6-hexachlordimethylbenzol** (F. 225—226°) **32 II**, 1437.

$C_{12}H_4O_2J_4$ **2.6.2'.6'-Tetrajoddiphenochinon** **34 I**, 41.

Lautemanns Rot [3.5.3'.5'-Tetrajoddiphenochinon-(4.4')], Bldg. **34 II**, 1813; (Rk. mit Hydrazinsulfat) **34 I**, 41; Best. v. Derivv. d. Phenols u. d. Salicylsäure in Form d. — **32 I**, 107.

$C_{12}H_4O_4Br_4$ **3.3'.5.5'-Tetrabrom-2.2'-dioxy-*p*-xenochinon** **34 I**, 1642.

$C_{12}H_4O_6N_2$ **5.6(„3.4")-Dinitroacenaphthenchinon**, Oxydat. **34 I**, 2927; Rk.: mit Diaminoacenaphthen **34 II**, 604; mit 2.3-Diaminochinoxalin **31 II**, 3609; mit Aminoguanidin **31 II**, 3610; mit Aldehyden **32 I**, 1528.

$C_{12}H_4O_9N_2$ **Dinitro-3.4-dioxynaphthalsäureanhydrid** (Zers. 272°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_4O_9N_4$ **1.3.6.8-Tetranitrodiphenylenoxyd** (F. 239 bis 240° bzw. 255°) **32 I**, 1525; **II**, 2179.

$C_{12}H_4O_{12}N_8$ *symm.* **Hexanitroazobenzol**, Red. (Bezieh. zwischen Affinität u. Geschwindigk.-Konstanten) **33 II**, 2787.

$C_{12}H_4O_{14}N_6$ **Dipikrinsäure (Hexanitro-*m.m'*-dioxydiphenyl)** (F. 311°) **32 II**, 704.

$C_{12}H_4N_2Cl_2$ **5.8-Dichlor-1.4-dicyannaphthalin** (F. 267°) **32 I**, 2238*.

$C_{12}H_4N_2Cl_8$ **2.3.5.6.2'.3'.5'.6'-Octachlorbenzidin** (F. 289°) **34 I**, 3206.

$C_{12}H_4N_2Br_6$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexabromazobenzol** (F. 212—213°) **32 II**, 2449.

$C_{12}H_4Cl_6S_2$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexachlordiphenyldisulfid** (F. 165°) **33 I**, 1936.

$C_{12}H_4Br_6S_2$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexabromdiphenyldisulfid** (F. 221,8—222,7° korr.) **32 II**, 1614, 1615.

$C_{12}H_5O_2Cl$ **5-Chloracenaphthenchinon**, Bldg. **31 I**, 461; Rkk. **31 II**, 53; **34 II**, 604.

$C_{12}H_5O_2Br$ **5(α)-Bromacenaphthenchinon** (F. 240°), Darst., Rkk. **31 II**, 53; **33 I**, 58; Bldg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2559; Rkk. **34 II**, 604.

$C_{12}H_5O_3Br$ **4-Bromnaphthalsäureanhydrid** (F. 210°), Bldg. **31 II**, 53; **33 I**, 58; Rkk. **32 II**, 1172; **34 I**, 467*.

$C_{12}H_5O_4N$ **5-Nitroacenaphthenchinon**, Oxydat. **34 I**, 2927; Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **31 II**, 3609; mit 1.2-Diaminofluoren **33 I**, 779; mit Aminoguanidin **31 II**, 3610; mit Aldehyden **32 I**, 1528; mit Isatin **33 II**, 2821.

$C_{12}H_5O_4Br$ **4-Brom-3-oxynaphthalsäureanhydrid** (F. 286°) **32 II**, 1173.

$C_{12}H_5O_5N$ **4-Nitronaphthalsäureanhydrid**, Rkk. **34 I**, 2928.

5-Nitronaphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 208°) **34 II**, 3616.

4-Nitroso-3-oxynaphthalsäureanhydrid (F. 214° Zers.) **32 II**, 1173.

$C_{12}H_5O_6N$ **4-Nitro-3-oxynaphthalsäureanhydrid** (F. 235—236°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 II**, 1173.

$C_{12}H_5O_7N_7$ **Nitro-2'.4'-dinitrobenzolazobenzofurazane** (F. 192 u. 212°) **31 II**, 3202.

$C_{12}H_5O_8N_3$ **2.2.*Bz*-Trinitro-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 189°) **34 II**, 778.

$C_{12}H_5O_8N_5$ **1.3.6.8-Tetranitrocarbazol** (F. 285°) **31 II**, 1762*; **32 I**, 1525.

$C_{12}H_5O_{12}N_7$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitrodiphenylamin**, Bldg. **30 I**, 2240; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **30 I**, 1442; Rkk. **31 I**, 3113.

Na-Salz (**Aurantia**), Ultrarot-Absorpt. (Eign. für Filter) **30 I**, 2361; Red. **31 II**, 1354; Farbrk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1833; Prüf. v. Nahr.-Mitteln auf — **30 I**, 3497; Tüpfel-Rk. auf K mit — **34 I**, 2949.

$C_{12}H_5NCl_4$ **2.3.6.7-Tetrachlorcarbazol** (F. 267°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_6OCl_2$ **3.6-Dichlordiphenylenoxyd** (F. 190°) **31 II**, 440.

$C_{12}H_6OBr_2$ **2.6-Dibromdiphenylenoxyd** (F. 176°) **31 II**, 440.

3.6-Dibromdiphenylenoxyd (3.6-Dibromdibenzofuran) (F. 195°) **31 II**, 440; **34 II**, 1125, 1459.

$C_{12}H_6OBr_4$ **Tetrabrom-β-acetylnaphthalin** (F. 120 bis 122°) **32 II**, 1438.

$C_{12}H_6OJ_2$ **3.6-Dijoddibenzofuran** (F. 171—172°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_6O_2Cl_2$ **Naphthalin-1.4-dicarbonsäurechlorid**, Rkk. **30 I**, 130*.

Naphthalin-1.5-dicarbonsäurechlorid, Rkk. **30 I**, 130*; **33 II**, 2754*.

Naphthalin-1.7-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **31 I**, 1682*.

Naphthalylchlorid (1.8-Naphthalylchlorid, Naphthalsäurechlorid), Rkk. **31 I**, 932; **34 II**, 941.

Naphthalin-2.6-dicarbonsäurechlorid (F. 187°), Darst., Verwend. **31 I**, 1682*.

Naphthalin-2.7-dicarbonsäurechlorid (F. 146°), Darst., Verwend. **31 I**, 1682*, 2808*.

$C_{12}H_6O_2Br_2$ **Naphthalin-2.6-dicarbonsäurebromid**, Darst., Verwend. **31 I**, 1682*

$C_{12}H_6O_2Br_4$ **3.5.3'.5'-Tetrabrom-2.2'-dioxydiphenyl** (F. 204°), Darst., Acetylier. **32 II**, 2179; Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3219*; **31 II**, 935*.

4.4'-Dioxy-3.3'.5.5'-tetrabromdiphenyl, Methylier. **30 II**, 2129.

1.3.4.6-Tetrabrom-2-acetoxynaphthalin (F. 195°) **31 I**, 937.

1.3.6.7-Tetrabrom-2-acetoxynaphthalin (F. 221°) **31 I**, 938.

$C_{12}H_6O_2J_4$ **2.6.2′.6′-Tetrajoddiphenol** (F. 260—265°) **34 I**, 41.

$C_{12}H_8O_2S$ **4.5-Benzothionaphthenchinon** (*β*-Naphthothiofurandion-1.2) (F. 157—158°), Darst., Rkk., Verwend. **31 II**, 2157; Rkk. **33 II**, 2819.

5.6-Benzothionaphthenchinon (5.6-Benzo-2.3-diketodihydrothionaphthen) (F. 166°), Darst., Rkk., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **32 I**, 1582*.

Benzo-6.7-dioxo-2.3-dihydro-2.3-thionaphthen (*α*-Naphthothiofurandion-1.2), Rkk. **31 II**, 441; **33 II**, 2819.

Thiophanthrenchinon (F. 227—228°) **31 II**, 2158.

Naphthalylsulfid (F. 205—206°) **31 I**, 932.

$C_{12}H_6O_3Br_4$ **Bis-[2-oxy-3.5-dibromphenyl]-oxyd** (F. 162—163°) **33 I**, 3969*.

$C_{12}H_6O_3Br_6$ **1.1.3.3.5.6-Hexabrom-2-oxo-4-acetoxynaphthalintetrahydrid-(1.2.3.4)** (F. 174,5° Zers.) **31 I**, 937.

$C_{12}H_8O_4N_2$ **3-Nitropseudo-1.8-isonaphthoxazon** (F. 228—230°) **32 II**, 3701.

lin. **Naphthindazol-4.9-chinon-3-carbonsäure** (F. 281°) **32 I**, 231.

4-Nitronaphthalsäureimid, Verwend. **31 I**, 3209*.

5-Nitronaphthalin-2.3-dicarbonsäureimid (F. 300°) **34 II**, 3616.

$C_{12}H_6O_4Cl_2$ **4.8-Dichlornaphthalin-1.5-dicarbonsäure**, Rkk. **32 I**, 2238*.

5.8-Dichlornaphthalin-1.4-dicarbonsäure, Rkk. d. — u. ihres Äthylesters **32 I**, 2238*.

2.8-Dichlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon (F. 158 bis 159°) **33 I**, 2404.

$C_{12}H_6O_4Br_2$ **5.8-Dibromnaphthalin-1.4-dicarbonsäure**, Rkk. **32 I**, 2238*; II, 1367*.

$C_{12}H_6O_5N_2$ **2.6-Dinitrodibenzofuran** (2.6-Dinitrodiphenylenoxyd) (F. 245°) **32 II**, 3240; **34 II**, 1125.

4-Nitro-3-oxynaphthalimid (F. 310°) **32 II**, 1173.

$C_{12}H_6O_5N_4$ **3.6(?)-Dinitropyracridon** (F. 282°) **30 I**, 554*; **31 I**, 1480*; II, 720.

$C_{12}H_6O_5N_6$ **Nitro-2′-nitrobenzolazobenzofurazan** (F. 197—198°) **31 II**, 3202.

Nitro-4′-nitrobenzolazobenzofurazan (F. 243 bis 244°) **31 II**, 3202.

$C_{12}H_6O_5S$ **Acenaphthenchinon-3(„2″)-sulfonsäure**, Formulier. d. Acenaphthenchinon-„2″-sulfonsäure v. Oliveri-Mandala als Acenaphthenchinon-„4″-sulfonsäure **33 II**, 2391.

Acenaphthenchinon-5(„4″)-sulfonsäure, Formulier. d. Acenaphthenchinon-„2″-sulfonsäure v. Oliveri-Mandala als Acenaphthenchinon-„4″-sulfonsäure **33 II**, 2391.

$C_{12}H_6O_6N_2$ **2.2-Dinitro-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 160° Zers.) **34 II**, 778.

$C_{12}H_6O_6S$ **2-Sulfonaphthalsäureanhydrid** **33 II**, 2391.

Naphthalsäureanhydrid-3-sulfonsäure, Verester. **33 I**, 1689*.

$C_{12}H_6O_8N_2$ **3.6-Dinitronaphthalsäure**, Rkk. **34 I**, 2928.

4.5-Dinitronaphthalsäure, Bldg., Rkk. **34 I**, 2927.

Dinitronaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. 254°) **34 II**, 3616.

$C_{12}H_6O_8N_4$ **2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenyl** (F. 150 bis 151 bzw. 166°) **32 II**, 2178, 2729*.

$C_{12}H_6O_9N_4$ **2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenyläther** (F. 198°) **30 I**, 3551; II, 386, 2388; **32 II**, 2179.

$C_{12}H_8O_9N_6$ **2.4.2′.4′-Tetranitro-5-oxyazobenzol** (F. 228—229°) **31 II**, 3202.

$C_{12}H_6O_{10}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-dioxydiphenyl** (F. 249°) **32 I**, 1525; II, 2179.

3.5.3′.5′-Tetranitro-4.4′-diphenol (F. 255°) **32 II**, 2179.

$C_{12}H_6N_2Cl_2$ **2.4-Dichlor-6.7-benzo-1.8-naphthyridin** (F. 195,5—196,5°) **30 I**, 73.

$C_{12}H_6N_2Cl_4$ **2.5.2′.5′-Tetrachlorazobenzol** (F. 189°) **31 II**, 2864.

3.5.3′.5′-Tetrachlorazobenzol (F. 195°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_6N_2Cl_6$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexachlor-3.3′-diaminodiphenyl** (F. 167,5—168,5°) **32 II**, 1443.

$C_{12}H_6N_2Br_4$ **2.4.2′.4′-Tetrabromazobenzol** (F. 211°) **32 II**, 2449.

$C_{12}H_6N_2Br_6$ *sym.* **Hexabromhydrazobenzol** **32 II**, 2449.

$C_{12}H_6N_2S$ **1-Rhodan-2-cyannaphthalin** **31 I**, 157*.

$C_{12}H_6N_4S_4$ *ω.ω.ω′.ω′*-**Tetrarhodan-*p*-xylol**, Verwend. **32 II**, 1349*.

$C_{12}H_6Cl_2S$ **3.6-Dichlordiphenylensulfid** (F. 212°), Oxydat. **34 II**, 2679.

$C_{12}H_6Cl_2S_2$ **2.6-Dichlorthianthren** (F. 186° korr.) **34 II**, 780.

$C_{12}H_6Cl_6S_2$ **2.4.2′.4′-Tetrachlordiphenyldisulfid** (F. 82,5°) **33 I**, 1936.

2.5.2′.5′-Tetrachlordiphenyldisulfid **31 II**, 2864; **32 II**, 3085; **33 I**, 1936.

$C_{12}H_6Br_2S$ **3.6-Dibromdiphenylensulfid** **34 II**, 2679.

$C_{12}H_6Br_4S_2$ **Di-[2.5-dibromphenyl]-disulfid** **31 II**, 246.

$C_{12}H_7OCl$ **2-Chlordiphenylenoxyd** (F. 101°) **30 II**, 3761.

3-Chlordiphenylenoxyd (F. 106°) **31 II**, 439.

x-Chlordiphenylenoxyd (F. 94—96°) **33 I**, 3917.

$C_{12}H_7OCl_3$ **3.5.4′-Trichlor-4-oxydiphenyl** (F. 133 bis 137°) **34 I**, 3467.

4.2′.4′-Trichlordiphenyläther (F. 51°) **30 I**, 3551.

α-**[Trichloraceto]-naphthon** **30 I**, 975.

β-**[Trichloraceto]-naphthon** **30 I**, 975.

$C_{12}H_7OBr$ **2-Bromdiphenylenoxyd** (F. 120°) **31 II**, 440.

3-Bromdiphenylenoxyd (3-Bromdibenzofuran) (F. 110°), Darst. **31 II**, 440; **32 II**, 3241; Rkk. **34 II**, 1125, 1459.

$C_{12}H_7OJ$ **1-Joddibenzofuran** (F. 71—72°) **34 II**, 1126.

3-Joddibenzofuran (F. 109—109,5°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_7OK$ **1-Dibenzofurylkalium** **34 II**, 1126.

$C_{12}H_7OLi$ **1-Dibenzofuryllithium** **34 II**, 1126.

$C_{12}H_7ONa$ **1-Dibenzofurylnatrium** **34 II**, 1126.

$C_{12}H_7O_2N$ **Oxo-2-[oxa-1-aza-8-phenanthrendihydrid-1.2]** (F. 232°) **32 II**, 877.

Phenoxazon-(2), Verwend. v. Derivv. **34 I**, 3526*.

α-**Naphthisatin** (1.2-Naphthoisatin) (F. 253 bis 254°) **34 II**, 3254.

β-**Naphthisatin** („1.2-Naphthisatin″) (F. 249°) **30 I**, 226, 287*; **32 II**, 778*.

3(„2″)-Aminoacenaphthenchinon (F. 196°) **31 II**, 2322.

Isonitrosoacenaphthenon (Acenaphthenchinonoxim) **33 I**, 3194.

2.3-Naphthalinnitrilcarbonsäure (F. 273—274°) **30 II**, 3760; **31 II**, 849.

Naphthalimid (F. 300°), Darst. **33 II**, 3620*; Bldg. **33 I**, 1619; Reinig. **33 II**, 1588*; Kondensat. mit prim. aromat. Aminen **30 I**, 3361*; Derivv. **30 II**, 986*.

$C_{12}H_7O_2N_3$ **Nitrophenanthrolin** (F. 202°), Verwend. **34 II**, 1809.

2-Phenyl-4.5-dioxopseudoazimidobenzoldihydrid-(4.5), Rkk. **34 II**, 2225.

$C_{12}H_7O_2Cl$ [*p*-**Chlorphenyl**]-**benzochinon** **30 II**, 137*.

$C_{12}H_7O_3N$ **1-Nitrodiphenylenoxyd** (F. 110°), Erkennen d. 3-Nitrodiphenylenoxyds v. Borsche u. Schacke als — **30 II**, 3761.

2-Nitrodiphenylenoxyd (2-Nitrodibenzofuran) (F. 186°), Darst. **31 II**, 439; Bldg. **34 II**, 1125; Red., Konst. **30 II**, 3761; Nitrier. **32 II**, 3240; Bromier. **34 II**, 1459.

3-Nitrodiphenylenoxyd (F. 151°), Darst., Red. **32 II**, 3241; Erkennen d. — v. Borsche u. Schacke als 1-Nitroverb. **30 II**, 3761.

Resorufin, Herst. (neues Verf.) **34 I**, 1650; sensibilisierende Wrkg. auf Staphylo- u. Streptokokken **32 II**, 3904.

Verwend. d. —-Bldg. zum Nachw.: v. Kationen **34 I**, 1843; v. Nitraten, Nitriten u. d. Nitrosylschwefelsäure **34 I**, 1843; d. Hydrosulfite, Fe(II)-Salze, Hypochlorite u. Bichromate **34 I**, 2625; d. Nitrobenzols u. Phenols **34 I**, 2010; (Polem.) **34 II**, 1169.

6-Oxy-*α*-naphthisatin **34 II**, 3771.

7-Oxy-*α*-naphthisatin **34 II**, 3771.

8-Oxy-*α*-naphthisatin **34 II**, 3771.

2.3(*β*)-Naphthisatosäureanhydrid (2-*N*-Carboxyaminonaphthalin-3-carbonsäureanhydrid), Darst. **30 II**, 1773*; **31 I**, 86; Sulfonier. **30 I**,

3358*; II, 811*; Verwend. für Farbstoffzwischenprodd. **30** I, 593*.

Nordictamnylidenessigsäurelacton-(4) (F. 335°) **32** I, 956.

$C_{12}H_7O_3N_3$ ***Bz*-Nitropyracridon** (F. 252°) **31** II, 720, 1763*.

Phenolbase $C_{12}H_7O_3N_3$ (F. 230—231°) aus d. Base $C_{12}H_8ON_2$ (aus Nitrobenzol, Na-Amid u. fl. NH_3) **32** II, 361.

$C_{12}H_7O_3Cl$ **Cumarin-3-acrylsäurechlorid** (F. 197 bis 198°) **34** I, 548.

$C_{12}H_7O_3Cl_3$ **β-Naphthyltrichlormethylcarbonat** (F. 128°) **31** I, 1101.

$C_{12}H_7O_4N$ **2-Nitro-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 190° Zers.) **34** II, 778.

Resazurin, Eign. zur p_H-Best. v. Milch **30** I, 607.

Nitrophenylchinon (F. 134—135°) **31** I, 1676*.

3.4-Anhydro-[nordictamnylidenoxyessigsäure] (F. 310° Zers.) **32** I, 956.

4-Amino-3-oxynaphthalsäureanhydrid **32** II, 1173.

$C_{12}H_7O_4N_3$ **3.6-Dinitrocarbazol**, Darst. **31** II, 1762*; Verwend. **32** II, 784*.

7-Nitro-δ-carbolin-3-carbonsäure (F. 338—339° Zers.) **30** I, 1307.

$C_{12}H_7O_4N_5$ **2-[*p*-Nitrophenyl]-4-nitropseudoazimidobenzol** (F. 240°) **34** II, 2223.

2-[*p*-Nitrophenyl]-5-nitropseudoazimidobenzol (F. 208°) **34** II, 2223.

$C_{12}H_7O_4Cl$ **4-Chlornaphthalsäure**, Bldg. **31** I, 461; Einw. v. rauchender H_2SO_4 **32** II, 1172.

8-Chlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon (F. 143°) **33** I, 2403.

$C_{12}H_7O_4Br$ **4-Bromnaphthalsäure**, Bldg. **30** I, 2559; Dimethylester (F. 102—103°) **32** II, 1172.

$C_{12}H_7O_5N$ **Phthalimidomaleinsäure**, Hydrolysenprodd. d. Äthylesters **30** I, 3463.

$C_{12}H_7O_5N_3$ **2.4-Dinitrophenoxazin** (F. 214—215°) **33** II, 3563.

2-Amino-3.7-dinitrodiphenylenoxyd, Verwend. **34** II, 3050*.

$C_{12}H_7O_5Cl$ **Acetylumbelliferon-3-carbonsäurechlorid** (F. 189—190°) **34** I, 549.

$C_{12}H_7O_6N$ **2-Nitronaphthalsäure** (F. 173—175°) **31** I, 460.

4-Nitronaphthalsäure **31** I, 461; **34** I, 2927.

5-Nitronaphthalin-2.3-dicarbonsäure **34** II, 3616.

$C_{12}H_7O_6N_3$ **3.5.4'-Trinitrodiphenyl** (F. 170°) **33** II, 1522.

$C_{12}H_7O_7N_3$ **3.5.4'-Trinitro-4-oxydiphenyl**, Pyridinsalz (F. 198°) **31** I, 3352.

$C_{12}H_7O_7N_5$ **2.4.6-Trinitrobenzolazophenol** (F. 194°) **34** I, 375.

$C_{12}H_7O_8N$ **Indolizintetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 138—139°) **32** II, 2966.

$C_{12}H_7O_8N_5$ **3.5.2'.4'-Tetranitroxenyl-(4)-amin** (F. 253°) **33** II, 1522.

2.4.6.4'-Tetranitrodiphenylamin (F. 216°) **30** I, 969.

2.4.2'.4'-Tetranitrodiphenylamin (F. 196—197°) **30** I, 970.

$C_{12}H_7O_9N_3$ **2.2-*aci*-Dinitro-4.5-benzo-*Bz*-nitrocumaranon-(3)** (F. 202° Zers.) **34** II, 778.

$C_{12}H_7O_{10}Cl$ **3.4.5-Trioxycarboxyzimtsäurechlorid**, Trimethylester **31** II, 446.

$C_{12}H_7NCl_2$ **Dichlorcarbazol** (F. 201—203°) **31** II, 1762*.

$C_{12}H_7NCl_4$ **2.4.2'.4'-Tetrachlordiphenylamin** (F. 141—142°) **34** II, 137.

3.5.3'.5'-Tetrachlordiphenylamin (F. 160—161°) **32** II, 2047.

$C_{12}H_7NBr_2$ **3.6-Dibromcarbazol** (F. 208—209°) **30** II, 2056*; **31** II, 1762*.

$C_{12}H_7NBr_4$ **2.4.2'.4'-Tetrabromdiphenylamin** (F. 185,5°) **30** I, 970; **33** II, 3226; **34** II, 2974.

$C_{12}H_7NJ_2$ **4.4'-Dijodcarbazol** (F. 265—266°) **34** II, 3116.

$C_{12}H_7N_2Cl$ **α-Chlorphenazin** (F. 122—123°) **30** II, 2530.

$C_{12}H_7N_3S_2$ **2.4-Dirhodan-α-naphthylamin (2.4-Dirhodan-1-aminonaphthalin)** (F. 204°), Darst. **34** I, 1478; Rkk. **30** I, 589*.

$C_{12}H_7ClS$ **3-Chlordiphenylensulfid**, Darst. **34** II, 2678; Oxydat. **34** II, 2679.

$C_{12}H_7BrS$ **3-Bromdiphenylensulfid**, Darst. **34** II, 2678; Oxydat. **34** II, 2679.

$C_{12}H_7JS$ **3-Joddiphenylensulfid** **34** II, 2678.

$C_{12}H_8ON_2$ **9-Nitrosocarbazol (Carbazolnitrosamin)**, Einw. v. CuCl u. HCl **32** I, 2834; Rk. mit 2-Thiohydantoin **31** I, 2059; Verwend.: als Alter.-Schutz für Kautschuk **31** I, 2127*; für Saatgutbeizen **32** II, 1679*.

α-Oxyphenazin, Semichinonbldg. **31** II, 427; **32** I, 2473; **33** II, 2859; potentiometr. Unterss. **33** II, 2002.

2-Oxyphenazon (F. 275°) **33** II, 939*.

2-Oxy-*m*-phenanthrolin, Identität (?) d. — v. La Coste mit 10-Oxy-m-phenanthrolin **30** II, 3412.

10-Oxy-*m*-phenanthrolin (F. 157—158°), Darst., Identität (?) mit d. 2-Oxy-m-phenanthrolin v. La Coste **30** II, 3411.

2.3-Dihydrobenzchinazolon-4, Konst. **31** II, 719.

Chinochinolon (Pyracridon) (F. 210°), Darst. **30** I, 554*; **31** II, 125*; **32** I, 393; (Rkk., Derivv., Konst.) **31** II, 719; Darst. v. Derivv. **30** I, 554*; **31** II, 1763*; (baktericide Wrkg.) **31** I, 1480*.

2-Oxy-1.8-[methylperimidin]-1.2-chinon (Zers. ca. 175°) **33** I, 1439.

Phenazin-*N*-oxyd **30** II, 749.

3-Cyan-6-phenyl-2-pyridon (F. 292—293°) **32** I, 3404.

Oximino-β-naphthylacetonitril (F. 145°) **34** II, 3752.

Cyanform-β-naphthylamid, Rkk. **30** I, 287*.

Verb. $C_{12}H_8ON_2$ (F. 253° korr.) aus o-Phenylendiamin u. Glycerin **30** I, 1792.

Base $C_{12}H_8ON_2$ (F. 215° Zers.) aus Nitrobenzol, Na-Amid u. fl. NH_3 **32** II, 361.

$C_{12}H_8ON_8$ **3-[2'-Oxynaphthalin-1'-azo]-5-azido-1.2.4-triazol** (F. 195° Zers.) **34** I, 2594.

$C_{12}H_8OCl_2$ **3.5-Dichlor-2-oxydiphenyl**, Na-Verb. **34** II, 1991*.

3.5-Dichlor-4-oxydiphenyl (F. 80—82°) **34** I, 3467.

4.4'-Dichlordiphenyläther, Rkk. **33** I, 1843*.

Acetyl-1.4-dichlornaphthalin (Kp.13 250°) **30** I, 1222*.

$C_{12}H_8OBr_2$ **4.4'-Dibromdiphenyläther** (F. 59 bis 60° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenyläther **30** II, 3610; aus 4-Acetaminodiphenyläther **30** I, 3551; aus 4.4'-Diphenyläther-disulfonsäure **31** I, 2745; aus 4-Brom-4'-phosphonodiphenyläther **33** I, 1612; Dipolmoment **32** II, 28, 2602; **34** I, 3443; Einw. v. NH_3 (+ Cu_2O oder CuCl) **33** I, 1843*; Rk. mit Hydrochinonmonomethyläther **31** I, 1908; Verwend. **34** I, 1893*.

Aceto-1.2-dibromnaphthalin (F. 146°), Bldg. **30** II, 2526; Struktur **31** I, 3009.

1.5-Dibromacetylnaphthalin (F. 149°) **32** II, 1438.

Dibrom-β-acetonaphthon (ω-Dibrommethyl-β-naphthylketon) (F. 101°), Bldg. **30** I, 1786; Rkk. **31** II, 3607.

$C_{12}H_8OJ_2$ **2.4-Dijoddiphenyläther** (Kp.3 198°) **34** I, 2588.

3.4-Dijoddiphenyläther (Kp.3 208°) **34** I, 2588.

2.4'-Dijoddiphenyläther (F. 48°) **34** I, 2587.

3.4'-Dijoddiphenyläther (Kp.3 200°) **34** I, 2587.

4.4'-Dijoddiphenyläther (F. 139°) **30** I, 1126; **34** I, 2588.

$C_{12}H_8OS$ **3-Oxydiphenylensulfid** (F. 156°), Darst., Verwend. **34** I, 2196*; Rk. mit CO_2 **34** I, 3398*.

1.2-Naphthoxythiophen (4.5-Benzo-3-oxythionaphthen), Verwend. für Farbstoffe **32** II, 1084*, 2379*.

2.1-Naphthoxythiophen (2.1-Naphththioindoxyl, 6.7-Benzo-3-oxythionaphthen), Darst., Verwend. **34** II, 3052*; Rk.: mit Isatin **33** II, 2821; **34** I, 1492; mit Phenanthrenchinon **33** II, 2820; (u. Derivv.) **34** I, 1492; Verwend.: für Farbstoffe **31** I, 693*; **32** I, 1582*; II, 2379*; **34** I, 3131*; zum Färben u. Drucken tier. Stoffe **32** II, 3017*.

2.3-Naphthoxythiophen (3-Oxy-5.6-benzothionaphthen), 1-Halogenderivv. **30 II**, 811*; Red. **31 II**, 2158.

1.8-Naphthoxypenthiophen (F. 84—85°), Darst., Derivv. **30 I**, 741*.

Diphenylensulfoxyd (F. 186° korr.) **33 II**, 3697.

$C_{12}H_8OTe$ **Phenoxytellurin** (F. 79° korr.), Parachor, Konst. **30 I**, 2706.

$C_{12}H_8O_2N_2$ **1-Nitrocarbazol** (F. 186,5—187,5°), Darst. **31 II**, 2215*; Darst., Erkennen d. — v. Ziersch als Gemisch v. 1- u. 3-Nitrocarbazol **32 I**, 1097.

2-Nitrocarbazol (F. 175°) **31 II**, 1760*.

3-Nitrocarbazol (F. 214°), Darst. **30 II**, 2056*; **31 II**, 1760*, 1762*; Erkennen d. 1-Nitrocarbazols v. Ziersch als Gemisch v. 1- u. 3-Nitrocarbazol **32 I**, 1097; Sulfonier. **32 I**, 1097; Einw. v. $COCl_2$ **34 I**, 3662*.

4-Nitrocarbazol **31 II**, 1760*.

2.2'-Dinitrosobiphenyl, Tautomerie (Formulier. d. Biphenylenazonoxyds v. Täuber als stabilisierte Form d. —) **32 I**, 1081.

Biphenylenazonoxyd, Tautomerie (Formulier. d. — v. Täuber als stabilisierte Form d. 2.2'-Dinitrosobiphenyls) **32 I**, 1081.

2.7-Dioxyphenazon **33 II**, 939*.

2.4-Dioxy-6.7-benzo-1.8-naphthridin (F. 343°) **30 I**, 73.

1-Methyl-*lin*-naphthindazol-4.9-chinon (F. 312°) **32 I**, 232.

4.5-Benzoisatin-3-oxim (F. 186° Zers.) **33 I**, 430.

3-Aminonaphthalimid (F. 335°) **30 II**, 986*.

4-Aminonaphthalsäureimid (4-Aminonaphthalin-1.8-dicarbonsäureimid) (F. 325°), Darst. v. — u. Derivv. **34 I**, 1249*; Verwend. **31 I**, 2681*; **II**, 2066*.

3-Aminopseudo-1.8-isonaphthoxazon (F. 270°) **32 II**, 3701.

$C_{12}H_8O_2N_4$ **2-Phenyl-4-nitropseudoazimidobenzol**, Rkk. **34 II**, 2223.

2-Phenyl-5-nitropseudoazimidobenzol, Nitrier. **34 II**, 2223.

2-[*p*-Nitrophenyl]-pseudoazimidobenzol (F. 282°) **34 II**, 2223.

[2.4-Dimethyl-3-(α-cyan-ω-dicyanvinyl)-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester (F. 194°) **32 II**, 3253.

$C_{12}H_8O_2Cl_2$ **2.5(?)-Dichlor-3.4-dioxydiphenyl** **33 I**, 2279*.

Dichlor-2.2'-dioxydiphenyl (F. 170°), Verwend. **30 II**, 3219*; **31 II**, 935*.

6.7-Dimethyl-2.3-dichlor-1.4-naphthochinon **30 II**, 810*.

$C_{12}H_8O_2Br_2$ **2.5(?)-Dibrom-3.4-dioxydiphenyl** **33 I**, 2279*.

1.3-Dibrom-2-acetoxynaphthalin (F. 102°) **31 I**, 936.

$C_{12}H_8O_2Br_4$ **2.4.6.8-Tetrabrom-1.5-dimethoxynaphthalin** (F. 226°) **31 I**, 934.

$C_{12}H_8O_2S$ **2-Oxydiphenylensulfoxyd** (F. 147°), Darst., Verwend. **34 I**, 2196*.

3-Oxydiphenylensulfoxyd, Rkk. **34 I**, 3398*.

o-Diphenylensulfon (F. 232° korr.), Darst. **31 II**, 2323; (Absorpt.-Spektr.) **33 II**, 3697; (Derivv., Konst.) **32 I**, 1231; Alkalischmelze **31 II**, 1566.

$C_{12}H_8O_2S_2$ *techn.* **Thianthrendisulfoxyd**, Metallbeizmittel **34 I**, 1556*.

α-Thianthrendioxyd (α-Thianthrendisulfoxyd) (F. 284°), Darst., Eigg., Konst. **34 II**, 780; elektr. Moment **32 I**, 2173.

β-Thianthrendioxyd (β-Thianthrendisulfoxyd) (F. 249°), Darst., Eigg., Konst. **34 II**, 780; elektr. Moment **32 I**, 2173.

Diphenylensulfid-3-sulfinsäure, Monohydrat (F. 121°) **34 II**, 2678.

$C_{12}H_8O_2Hg$ **1-Dibenzofurylquecksilberhydroxyd**, Acetat (F. 199—200°) **34 II**, 1125.

3-Oxymercuridibenzofuran, Chlorid (F. 236,5 bis 237°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_8O_2Sb_2$ **Diphenyl-*p.p'*-distibinoxyd** **32 II**, 1434.

$C_{12}H_8O_3N_2$ **1-Amino-2-nitrodiphenylenoxyd**, Verwend. **34 II**, 3050*.

6-Nitro-2-aminodiphenylenoxyd (F. 268°) **32 II**, 3240.

2-Nitro-3-aminodiphenylenoxyd, Verwend. **34 II**, 3050*.

2-o-Nitrobenzoylpyridin (F. 118°) **31 II**, 2327.

6-Oxy-α-naphthisatinoxim **34 II**, 3771.

7-Oxy-α-naphthisatinoxim **34 II**, 3771.

8-Oxy-α-naphthisatinoxim **34 II**, 3771.

1-Amino-2-oxy-4-cyannaphthalin-3-carbonsäure **33 II**, 1763*.

Nicotinsäureanhydrid (F. 122—124°) **31 I**, 1455.

Isonicotinsäureanhydrid (F. 103—104°) **31 I**, 1455.

4-Amino-3-oxynaphthalsäureimid **32 II**, 1173.

$C_{12}H_8O_3Cl_2$ **4.8-Dichlor-1-oxy-5-acetoxynaphthalin** (Zers. 158—160°) **33 I**, 2403.

$C_{12}H_8O_3Br_2$ **Bis-[2-oxy-5-bromphenyl]-oxyd** (F. 126°) **33 I**, 3969*.

1.3-Dibrom-2-oxy-4-acetoxynaphthalin (F. 148°) **31 I**, 936.

2.6-Dibrom-5-acetoxy-1-naphthol (F. 173°) **31 I**, 934.

$C_{12}H_8O_3Br_4$ **1.1.3.3-Tetrabrom-2-oxo-4-acetoxynaphthalintetrahydrid-(1.2.3.4)** (F. 140°) **31 I**, 936.

$C_{12}H_8O_3J_2$ **Bis-[2-oxy-5-jodphenyl]-oxyd** **33 I**, 3969*.

$C_{12}H_8O_3S$ **3-Oxydiphenylensulfon** (F. 264°), Darst., Verwend. **34 I**, 2196*; Bldg., Derivv. **34 II**, 2679; Rkk. **34 I**, 3398*.

Dibenzofuran-3-sulfinsäure **34 II**, 1125.

Acenaphthsulton (F. 173° korr.) **33 II**, 1345.

$C_{12}H_8O_3S_2$ **Diphenylensulfid-3-sulfonsäure**, Darst., Rkk., Hydrat **34 II**, 2678; Oxydat. **34 II**, 2679.

$C_{12}H_8O_3Hg_2$ **3.6-Dihydroxymercuridibenzofuran**, Chlorid **34 II**, 1125.

Dibenzofuryl-1.x-dimercurihydroxyd, Acetat (Zers. 315°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_8O_4N_2$ **2.2'-Dinitrodiphenyl** (F. 124°), Darst., Rkk. **33 I**, 2683; Bldg. **32 II**, 61; **34 II**, 2827; Red. **30 I**, 1470; **34 I**, 2126; **II**, 1846*; (Rk. mit $SOCl_2$) **30 I**, 2409; Einw. v. $SOBr_2$ **31 II**, 2605; Verwend. **31 I**, 1965*.

2.4'-Dinitrodiphenyl (F. 92°), Darst., Red. **31 II**, 1136, 3543; **34 II**, 2827; Bldg. **34 II**, 1532*.

3.3'-Dinitrodiphenyl, Red. **30 I**, 1470; **31 II**, 1413; **33 II**, 3567; Einw. v. $SOCl_2$ **30 I**, 2409; Verwend. **31 I**, 1965*.

3.4'-Dinitrodiphenyl (F. 187°) **32 II**, 3879.

4.4'-Dinitrodiphenyl (F. 133°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenyl **31 II**, 1701; **34 II**, 1532*; (Red.) **31 II**, 3543; aus 4-Nitrodiphenyl **31 II**, 1136; **33 II**, 1593*; (Red.) **31 I**, 270; **33 I**, 1999*; aus tetrazotiertem Benzidin **32 I**, 216; elektronentheoret. Deut. d. Dipolmoments **34 I**, 685; Löslichk. in A. **30 I**, 1470; Red. **31 II**, 1414; **34 II**, 1846*; Einw. v. $SOCl_2$ **30 I**, 2409; Verwend. **31 I**, 1965*.

3.6-Dinitroacenaphthen (F. 205—206°) **31 I**, 461.

3.8-Dinitroacenaphthen (F. 155—156°) **31 I**, 461.

5.6-Dinitroacenaphthen, Bldg. **31 I**, 461; Red. **33 II**, 217.

α.α-Dipyridyl-β.β-dicarbonsäure **30 I**, 1792.

α.β-Dipyridyldicarbonsäure **30 I**, 1792; **32 I**, 1667.

β.β-Dipyridyl-α.α-dicarbonsäure (F. 215° Zers.) **30 I**, 1792; **II**, 2388.

6.7-[2'.3'-Pyridino]-dioxindolcarbonsäure, Äthylester **33 I**, 430.

7.6-[2'.3'-Pyridino]-dioxindolcarbonsäure, Äthylester **33 I**, 430.

$C_{12}H_8O_4N_4$ **3-Amino-2.6-dinitrocarbazol**, Verwend. **34 II**, 3050*.

[2-Carboxy-3-(α-cyan-ω-dicyanäthyl)-4-methyl-5-carboxy]-pyrrol, 2-Methyl-5-äthylester (F. 167°) **32 II**, 3253.

$C_{12}H_8O_4Br_2$ **Dibromphyllomeronsäure** (F. 265° Zers.) **32 II**, 3726.

$C_{12}H_8O_4S$ **3.6-Dioxydiphenylensulfon** (F. 331°) **34 II**, 2679.

***p*-Dioxodihydrodiphenylsulfon** („*p*-Dioxydiphenylsulfon") (F. 139°) **34 II**, 1729.

6-Äthoxythionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 177°) **31** II, 2157.
Dibenzofuran-3-sulfonsäure **34** II, 1125.
Diphenylenoxyd-5(?)-sulfonsäure (F. 163—165° Zers.) **31** II, 2607.

$C_{12}H_8O_4As_2$ Brenzcatechindiarsin (F. 99°) **32** I, 102*.

$C_{12}H_8O_5N_2$ 3.5-Dinitro-2-oxydiphenyl (2.4-Dinitro-6-phenylphenol), Mercurier. **33** II, 3424; Verwend. **34** II, 2583*.
x.x-Dinitro-*o*-phenylphenol, Verwend. **34** II, 1836*.
x.x-Dinitro-4-oxydiphenyl, Verwend. **34** I, 3666*.
2.4-Dinitrodiphenyläther **31** II, 842.
2.2′-Dinitrodiphenyläther (F. 116°) **34** II, 1459.
4.3′-Dinitrodiphenyläther (F. 123°) **33** I, 3075; **34** I, 2587.
4.4′-Dinitrodiphenyläther (F. 144,4—144,7°), Darst. **33** I, 3075; Dipolmoment **32** II, 2602; **34** I, 3444.
Säure $C_{12}H_8O_5N_2$ (F. 305°) aus Base $C_{14}H_{10}N_2$ (aus Cibagelb) **33** I, 2107.

$C_{12}H_8O_5N_2$ *p.p′*-Dinitrodiphenylnitroxyd, Dipolmoment **34** I, 1015; magnet. Susceptibilität **33** II, 2243.

$C_{12}H_8O_5N_4$ 3.3′-Dinitroazoxybenzol **31** II, 2146; **32** II, 1155.
Salicylharnsäure, Isolier. aus Harn nach Salicylsäuregabe **33** II, 2853.

$C_{12}H_8O_5S$ Bisulfitverb. d. Acenaphthenchinons, Verwend. **32** II, 3017*.

$C_{12}H_8O_5S_2$ Diphenylensulfon-3-sulfonsäure, Hydrat (F. 276°) **34** II, 2679.
Dibenzofuran-3.6-disulfinsäure **34** II, 1125.

$C_{12}H_8O_5As_2$ Di-[arsenobrenzcatechin]-oxyd (F. 147 bzw. 151°) **32** II, 999.

$C_{12}H_8O_6N_2$ 3.3′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyl, Rkk. **34** II, 937.
3.5′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyl (F. 210—211°), Darst., Rkk., Erkennen d. 5.5′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyls (F. 240—250°) v. Diels als Gemisch v. — u. 5.5′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyl **34** II, 936; Kondensat. mit Paraformaldehyd **34** II, 937.
5.5′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyl (F. 301°), Darst., Erkennen d. — v. Diels (F. 240—250°) als Gemisch v. 3.5′- u. 5.5′-Dinitro-2.2′-dioxybiphenyl **34** II, 936; Darst., Acetylier. **32** II, 2179; Kondensat. mit Paraformaldehyd **34** II, 937.
x.x-Dinitro-2.4′-dioxydiphenyl (F. 187°) **33** I, 2813.
4.4′-Dioxy-3.3′-dinitrodiphenyl (F. 283°) **30** II, 2129.
4′.5-Dinitro-2-oxydiphenyläther (F. 157°) **34** II, 1124.
Dinitro-1.4-dioxobenzocyclooctadien oder Dinitro-1.4-dioxybenzocyclooctatetraen **30** II, 2126.
2.4-Dinitro-1-naphthylessigsäure, Äthylester (F. 131°) **33** I, 2247.
2-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-imidazol-4.5-dicarbonsäure (Zers. 272°) **33** II, 708.

$C_{12}H_8O_6N_4$ 3.5.4′-Trinitro-2-aminodiphenyl (3.5.4′-Trinitroxenyl-2-amin) (F. 239°) **30** II, 560; **33** II, 1522.
3.5.4′-Trinitro-4-aminodiphenyl (3.5.4′-Trinitroxenyl-4-amin) (F. 282°) **30** II, 560; **33** II, 1521.
2.4.6-Trinitrodiphenylamin (F. 179°), Darst. **30** I, 970; II, 3283; **31** II, 704; Eigg. d. Modifikatt. **32** II, 204; Krystallstruktur **31** II, 192; Red. **34** I, 1043.
5.5′-Dimethyldiisoxazoloyl-3.3′-furoxan (F. 128 bis 129° Zers.), Darst. **31** II, 1288; krystallograph. Eigg. **31** II, 3481.
Furfurol-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 234 bis 235°) **34** II, 2210.

$C_{12}H_8O_6N_8$ 2.2′-Dinitrodiphenyl-4.4′-bisdiazoniumhydroxyd (tetrazotiertes 2.2′-Dinitrobenzidin), Perchlorat **32** I, 168*; s. auch unter $C_{12}H_{10}O_4N_4$.

$C_{12}H_8O_6S_3$ Diphenylensulfid-3.6-disulfonsäure, Oxydat. **34** II, 2679.

$C_{12}H_8O_7N_2$ 2.2-*aci*-Dinitro-4.5-benzocumaranon-(3) (F. 152° Zers.) **34** II, 778.

$C_{12}H_8O_7N_4$ 2.4.6-Trinitro-4′-oxydiphenylamin (F. 178°) **32** II, 3224.

$C_{12}H_8O_7S$ 3-Naphthalsulfonsäure (F. 198°), Sulfurier. **32** II, 1171; Verester. **33** II, 1431*.
4-Sulfonaphthalin-1.8-dicarbonsäure, Rkk. **34** I, 1249*.

$C_{12}H_8O_7S_2$ Dibenzofuran-3.6-disulfonsäure **34** II, 1125.
Diphenylenoxyd-x.x-disulfonsäure **31** II, 2607.

$C_{12}H_8O_8N_8$ 4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-diaminodiphenyl (F. 297°) **32** I, 3057.

$C_{12}H_8O_8S_3$ Diphenylensulfon-3.6-disulfonsäure **34** II, 2679.

$C_{12}H_8O_9N_2$ Verb. $C_{12}H_8O_9N_2$ (F. 231°) aus d. Verb. $C_{25}H_{30}O_{10}$ (aus Mangostindimethyläther) **32** II, 1458.

$C_{12}H_8O_{10}S_2$ 3.4-Naphthaldisulfonsäure **32** II, 1172.

$C_{12}H_8NCl$ 1-Chlorcarbazol (F. 125°) **31** II, 2215*.
2-Chlorcarbazol (F. 244°) **30** II, 470*, 1283*.
x-Chlorcarbazol (F. ca. 200°) **31** II, 1762*.

$C_{12}H_8NCl_3$ 3.4.5-Trichlordiphenylamin (F. 85°) **31** I, 2481.

$C_{12}H_8NBr$ 1-Bromcarbazol **31** II, 2215*.
3-Bromcarbazol (F. 200—201°) **31** II, 1760*.
α-Naphthylbromacetonitril, Rkk. **33** II, 3694.
β-Naphthylbromacetonitril, Rkk. **33** II, 3694.

$C_{12}H_8NBr_3$ 3.5.4′-Tribrom-4-aminodiphenyl (F. 149°) **30** II, 560.
2.4.2′-Tribromdiphenylamin (F. 94°) **30** I, 970.

$C_{12}H_8NJ$ 1-Jodcarbazol **31** II, 2215*.
x-Jodcarbazol (F. ca. 180°) **31** II, 1762*.

$C_{12}H_8NF_3$ 2.4.4′-Trifluor-5-aminodiphenyl, Konst. **31** II, 431.

$C_{12}H_8NAs$ Phenazarsin (Phenarsazin), —-Derivv. **31** II, 3105; Nitrosoderivv. d. —-Reihe **32** I, 2954; **33** I, 2253; 10-Chlor-5.10-dihydro- — u. Derivv. **30** I, 2242; (Konst. u. Eigg.) **30** II, 3772; merichinoide Derivv. d. 9.10-Dihydrophenarsazins **31** II, 1863; Ringspreng. bei Dihydroderivv. **32** I, 527; **33** I, 433; Red. v. Dihydroderivv. **30** I, 1940.
Best. v. As in —-Derivv. **32** II, 2213.

$C_{12}H_8N_2Cl_2$ 2.6-Dichlor-1-aminocarbazol, Enthalogenier. **31** II, 1760*.
2-Amino-3.6-dichlorcarbazol **31** II, 1760*.
2.5-Dichlorazobenzol (F. 64°) **31** II, 2864.
p.p′-Dichlorazobenzol **32** II, 1155.
4.4′-Diphenochinondichlordiimid **31** II, 2724.

$C_{12}H_8N_2Cl_4$ 2.6.2′.6′-Tetrachlorbenzidin (F. 212°) **34** I, 3205.
3.5.3′.5′-Tetrachlorbenzidin, Rkk., Derivv. **34** I, 3205.
3.4.3′.4′-Tetrachlor-6.6′-diaminodiphenyl (F. 167°) **34** I, 3205.
2.5.2′.5′-Tetrachlorhydrazobenzol (F. 124°) **31** II, 2864.
3.5.3′.5′-Tetrachlorhydrazobenzol (F. 129°) **34** I, 3205.

$C_{12}H_8N_2Br_2$ 2.6-Dibrom-1-aminocarbazol, Enthalogenier. **31** II, 1760*.
4.4′-Dibromazobenzol (F. 204—205°) **30** II, 3145; **31** I, 3110.

$C_{12}H_8N_2Br_4$ 2.6.2′.6′-Tetrabrombenzidin **33** II, 1194.
3.5.3′.5′-Tetrabrombenzidin, potentiometr. Unterss. **33** II, 2002; Nitrier. **34** I, 3205; Verh. als Substrat für peroxydat. Körper **33** II, 1194.
2.4.2′.4′-Tetrabromhydrazobenzol (F. 123—124°) **32** II, 2449.

$C_{12}H_8N_4Cl_2$ 1-[4′-Chlor-3′-aminophenyl]-5-chlorbenztriazol **31** II, 1760*.

$C_{12}H_8ClBr$ 2-Chlor-2′-bromdiphenyl (F. 58°) **31** II, 2605.
4-Chlor-4′-bromdiphenyl (F. 157—158°), Darst., Nitrier. **32** I, 1661; Nitrier. **31** II, 1414.

$C_{12}H_8ClJ$ 2-Chlor-2′-joddiphenyl (F. 63—64°) **31** II, 2605.

$C_{12}H_8ClF$ 4-Chlor-4′-fluordiphenyl (F. 87—88°) **31** II, 1414.

$C_{12}H_8ClAs$ 2.2′-Diphenylenarsylchlorid (Biphenylenchlorarsin) (F. 161°), Darst., Rkk. **30** I, 2397; Ringspreng. **33** I, 433; Nitrier., Bromier. **34** I, 551.

$C_{12}H_8ClSb$ Xenylen-2.2'-stibinchlorid (F. 209°) **30 II**, 2134.

$C_{12}H_8Cl_2S$ Di-*p*-chlordiphenylsulfid (F. 95—96°), Dipolmoment **32 II**, 27; **34 I**, 3444.

$C_{12}H_8Cl_2S_2$ 4.4'-Dichlordiphenyldisulfid (F. 71,5°), Darst. **34 I**, 2273; Parachor **31 I**, 3661.

$C_{12}H_8Cl_2Hg$ *m*-Chlorphenyl-*o*-chlorphenylquecksilber (F. 95—100° Zers.) **32 I**, 2577.

***p*-Chlorphenyl-*o*-chlorphenylquecksilber 32 I**, 2576.

Di-[*p*-chlorphenyl]-quecksilber (F. 242°), Darst. **34 I**, 3052; Rkk.: mit Zn **34 II**, 1291; mit Sn-Halogeniden **31 I**, 2613.

$C_{12}H_8Cl_2Se_2$ *p.p'*-Dichlordiphenyldiselenid (F. 87 bis 89°) **34 I**, 3849.

$C_{12}H_8Cl_2Zn$ Di-[*p*-chlorphenyl]-zink (F. 212—214°) **34 II**, 1292.

$C_{12}H_8Cl_4Sn$ Di-*p*-chlorphenyldichlorstannan (F. 86,5°) **31 I**, 2613.

$C_{12}H_8BrJ$ 2-Jod-2'-bromdiphenyl (F. 91,5°) **30 I**, 2409; **31 II**, 2605.

$C_{12}H_8BrF$ *p*-Fluor-*p'*-bromdiphenyl (F. 99—100°) **31 II**, 432, 1414.

$C_{12}H_8Br_2S$ 4.4'-Dibromdiphenylsulfid (F. 112,6 bis 112,8°), Dipolmoment **32 II**, 2602.

$C_{12}H_8Br_2S_2$ 4.4'-Dibromdiphenyldisulfid (F. 93,5 bis 94°), Darst. **31 I**, 1905; **II**, 3102; **34 I**, 2273; Bldg. **34 I**, 1800; Parachor **31 I**, 3661.

$C_{12}H_8Br_2S_3$ Di-[*p*-bromphenyl]-trisulfid (F. 69°) **30 II**, 3027.

$C_{12}H_8Br_2S_6$ Di-[*p*-bromphenyl]-hexasulfid 30 II, 3027.

$C_{12}H_8Br_2Hg$ Quecksilberdi-[*p*-bromphenyl] (F. 240°), Darst. **34 II**, 761; katalyt. Zerfall **33 II**, 3533.

$C_{12}H_8Br_2Se_2$ *p.p'*-Dibromdiphenyldiselenid (F. 114 bis 115°) **34 I**, 3849.

$C_{12}H_8Br_4Sn$ Di-*p*-bromphenyldibromstannan (F. 82°) **31 I**, 2613.

$C_{12}H_8JAs$ *o.o'*-Diphenylenarsyljodid (Biphenylenarsyljodid) (F. 166—167°), Darst., Rkk. **30 I**, 2397; Rkk. **32 II**, 1914.

$C_{12}H_8JSb$ Xenylenstibinjodid (F. 222°) **30 II**, 2134.

$C_{12}H_8J_2S_2$ 4.4'-Dijoddiphenyldisulfid (F. 126°) **30 I**, 2084; **31 I**, 1905.

$C_{12}H_8J_2S_3$ Di-[*p*-jodphenyl]-trisulfid (F. 91°) **30 II**, 3027.

$C_{12}H_8J_2Hg$ Quecksilberdi-*p*-jodphenyl 33 I, 57.

$C_{12}H_8J_4Sn$ Di-[*p*-jodphenyl]-dijodstannan (F. 88,5°) **31 I**, 2613.

$C_{12}H_8F_2Hg$ Di-[*p*-fluorphenyl]-quecksilber, Rkk. **34 II**, 1291.

$C_{12}H_8F_2Zn$ Di-[*p*-fluorphenyl]-zink (F. 135—136°) **34 II**, 1292.

$C_{12}H_8S_2As_2$ Verb. $C_{12}H_8S_2As_2$ (F. 177—178°) aus 2-Sulfinophenylarsenoxyd **31 I**, 944.

$C_{12}H_9ON$ Phenoxazin (F. 156°), Bldg. **34 II**, 1459; (v. Derivv.) **30 II**, 571.

2(„1")-Methyl-α-naphthoxazol (F. 36—37°), Darst., Derivv. **34 II**, 3381; Verwend. **34 I**, 1759*; **II**, 3077*.

2-Methyl-β-naphthoxazol (F. 27°), Darst., Derivv. **34 II**, 3381; Verwend. **34 I**, 1759*; **II**, 3077*.

2-Aminodiphenylenoxyd, Darst., Rkk. **30 II**, 3761; Rkk. **34 I**, 2196*; **II**, 852*.

3-Aminodiphenylenoxyd (F. 128°) **32 II**, 3241; **34 I**, 2196*.

1-Oxycarbazol (F. 164°), Darst. **30 II**, 470*; **31 II**, 1760*, 2215*; Rk. mit CO_2 **31 II**, 1761*

2-Oxycarbazol (F. 276°), Darst.: aus diazotiertem 2-Aminocarbazol **30 II**, 470*; aus 2-Alkoxytetrahydrocarbazolen **31 II**, 1761*; aus 2-Oxycarbazol-3- bzw. -1-carbonsäure **31 II**, 1760*; aus 2-Oxycarbazol-6-sulfonsäure **31 II**, 2215*; aus 2-Oxycarbazol-7-sulfonsäure **32 II**, 1517*; aus 2-Oxycarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **34 I**, 2656*; Derivv. **32 II**, 3791*; Rk. mit CO_2 **30 I**, 287*; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 2539*.

3-Oxycarbazol (F. 256°), Darst. **31 II**, 2215*; Darst., Methylier. **31 II**, 1761*.

2-Benzoylpyridin (Kp.$_{10}$ 170—172°) **30 II**, 3564.

3-Benzoylpyridin, Darst., Hydrier., Salze **30 II**, 3564; Red. **34 I**, 865.

4-Benzoylpyridin (F. 71,5—72,5°) **30 II**, 3564.

Naphthalimidin, Verwend. **33 II**, 974*.

$C_{12}H_9ON_3$ Carbazol-1-diazoniumhydroxyd, Pentacyanonitrosoferriat **32 II**, 775*; Rkk. **30 II**, 470*, 1283*, 1287*.

Carbazol-2-diazoniumhydroxyd, Rkk. **30 II**, 470*, 1283*.

3-Diazocarbazol, Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 2321*; **34 I**, 2043*.

1-Phenyl-5-oxybenzo-1.2.3-triazol, Rkk. **34 II**, 2222.

2-Phenyl-4-oxypseudoazimidobenzol (F. 139°) **34 II**, 2225.

2-Phenyl-5-oxypseudoazimidobenzol 34 II, 2223.

2-Oxy-3-aminophenazin, Rkk. **34 II**, 3124.

3-Amino-6-oxyphenazin, Verwend. **31 I**, 3298*; **32 I**, 456*.

***asymm.* Aminooxyphenazin**, potentiometr. Unters. **33 II**, 2002.

***B*$_2$-Aminopyracridon** (F. 267°) **31 II**, 720, 1763*.

$C_{12}H_9OCl$ 3-Chlor-2-oxydiphenyl (Kp.$_{745}$ 319°), Herst., Na-Salz, Verwend. **34 I**, 128*; Darst. d. Na-Salzes **34 II**, 1991*.

2-Oxy-5-chlordiphenyl (F. 46°), Darst. **31 II**, 2865; Bldg., Salze, Verwend. **34 I**, 129*.

x-Chlor-*o*-oxydiphenyl 33 II, 2056*.

2-Chlor-5-oxybiphenyl (F. 63°) **31 II**, 2864.

3-Chlor-4-oxydiphenyl (1-Phenyl-3-chlor-4-oxybenzol) (F. 77°), Darst. **32 I**, 740*; Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3467; Hydrolyse **34 II**, 1846*; Na-Verb. **34 II**, 1991*.

1-Acetyl-4-chlornaphthalin, Hydrolyse **34 II**, 1846*.

x-Acetyl-1-chlornaphthalin, Verwend. **32 II**, 626*.

1-Napthylacetylchlorid (**α-Naphthylessigsäurechlorid**) (Kp.$_{15}$ 174°) **33 I**, 849*; **II**, 2406.

2-Methyl-1-naphthoylchlorid, Kondensat.: mit cycl. KW-stoffen **31 I**, 3120; mit Hydrinden **32 I**, 64.

4-Methyl-1-naphthoylchlorid, Kondensat. mit Methylnaphthalinen **31 I**, 3119.

$C_{12}H_9OBr$ 5-Brom-2-oxydiphenyl (Kp.$_4$ 158—160°) **33 II**, 3424.

4-Bromdiphenyläther (Kp. 295—298°), Darst. **30 I**, 3551; Dipolmoment **32 II**, 28, 2602; **34 I**, 3443; Rkk. **33 I**, 2246; Sulfonier. **31 I**, 2745; Verwend. **34 I**, 1893*.

1-Aceto-2-bromnaphthalin (F. 64—65°) **31 II**, 234.

1-Brom-4-acetonaphthalin (4-Brom-1-methylnaphthylketon) (Kp.$_{13}$ 193—196°), Darst., Oxydat., Derivv. **31 II**, 233; Rkk. **32 I**, 3467*.

1-Brom-β-acetylnaphthalin, Rkk. **32 II**, 1438.

6-Aceto-2-bromnaphthalin (2-Brom-6-methylnaphthylketon) (F. 96°) **31 II**, 234.

x-Brom-β-acetylnaphthalin (F. 82°) **32 II**, 1438.

Brommethyl-α-naphthylketon (**ω-Brom-α-acetonaphthon**) (Kp.$_3$ 176—178°), Darst., Pikrat **32 I**, 64; Chinolinsynth. **33 II**, 3434; Malonestersynth. **34 II**, 256.

Brommethyl-β-naphthylketon (**ω-Brom-β-acetonaphthon**) (F. 84—84,5°), Darst., Pikrat **32 I**, 64; Bldg., Bromier. **30 I**, 1786; Rkk. **30 II**, 3274; **32 II**, 856.

$C_{12}H_9OJ$ 4-Oxy-4'-joddiphenyl (F. 193°) **32 I**, 675.

2-Joddiphenyläther (F. 56°) **30 II**, 2849; **31 I**, 2462; **32 I**, 1529; **34 I**, 2587.

3-Joddiphenyläther (Kp.$_{14}$ 185°) **33 I**, 1431; **34 I**, 2587.

4-Joddiphenyläther (F. 48°) **30 I**, 1126; **34 I**, 2587.

Diphenylenjodoniumhydroxyd, Salze **30 I**, 2409; Jodid **30 I**, 1470; **34 II**, 58.

$C_{12}H_9OAs$ Monobiphenylarsenoxyd (F. 163—165°) **30 I**, 2088.

$C_{12}H_9OSb$ Monobiphenylstibinoxyd (F. 159 bis 160°) **30 II**, 1222.

$C_{12}H_9O_2N$ 2-Nitrodiphenyl (F. 37,2°), Darst. **33 I**, 2610*; **34 II**, 1532*; Darst., Red. **30 I**, 1132, 1783; Spektr. **30 I**, 2518; Dipolmoment **34 II**, 230; photochem. Umlager.

33 II, 2670; Red. **34 II**, 1846*, 3125; Nitrier. **32 II**, 2729*; **34 II**, 2827.

3-Nitrodiphenyl (F. 61°), Darst. **32 II**, 3879; **33 I**, 2610*, 2812; Dipolmoment **34 II**, 230; Red. **31 II**, 433.

4-Nitrodiphenyl (F. 113,7°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenyl **31 II**, 1701; **33 I**, 2610*; **34 II**, 1532*; (Red.) **30 I**, 1132, 1783; **31 II**, 239; aus 2.4'-Diamino-4-nitrodiphenyl **32 II**, 3878; aus p-Nitrodibenzoylperoxyd **30 II**, 725; Spektr. **30 I**, 2518; Dipolmoment **34 II**, 230; Red. **34 II**, 1846*; Nitrier. **31 I**, 270; **II**, 1136; **32 II**, 2729*; **33 I**, 1999*; **II**, 1593*; Bromier. **31 II**, 1414; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **30 I**, 1933.

3-Nitroacenaphthen (F. 151,5°), Darst., Red. **31 I**, 460; Red. **30 II**, 1991.

5-Nitroacenaphthen (F. 103° korr.), Rkk. **31 I**, 461; **33 II**, 1345.

1.8-Dioxycarbazol (F. 211—212°) **31 II**, 1760*, 1762*.

2.8-Dioxycarbazol **34 I**, 2656*.

Dictamnin (F. 132—133°), Isolier.: aus Skimmia repens (Rkk., Derivv., Giftigk., Konst.) **30 II**, 2655; aus Dictamnus albus (Salze) **30 I**, 2425; Ozonisier.; Synth. einer mit — isomeren Verb. **32 I**, 955.

Isodictamnin (F. 188°) **30 II**, 2655.

Pseudodictamnin (F. 225°) **32 I**, 956.

Benzenonindo-*o*-phenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

Indophenol (Phenol-*p*-indophenol, Benzenonindo-*p*-phenol), Darst., Eigg., Red., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Adsorpt. durch sauren Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30 I**, 806; Red. durch Reduktone u. Sulfhydrylverbb. (Bezieh. v. p_H u. Geschwindigk.) **34 II**, 2090; Geschwindigk. d. Autoxydat. u. ihre Bezieh. zur freien Energie **32 II**, 1924; Darst. v. Cu-Komplexverbb. d. — **34 I**, 2981*; katalyt. Wrkg.: bei d. O-Absorpt. durch Ölsäure **34 II**, 1441; auf d. O-Verbrauch lebender Zellen **30 II**, 250; Nichtspezifität d. reduzierenden Wrkg. v. Citronensaft als Maß für deren antiskorbut. Wirksamk. **33 I**, 805; s. auch *Indophenole*.

α-Naphthdioxindol **30 I**, 226.

β-Naphthdioxindol **30 I**, 226.

5-Methoxynaphthostyril **30 II**, 2054*; **31 I**, 1172*.

6-Phenylpyridin-3-carbonsäure **34 II**, 947.

2-Phenylpyridincarbonsäure-(4) (F. 269°), Darst., pharmakolog. Bedeut. **31 II**, 719; Einfl. auf d. Harnsäureausscheid. **32 I**, 2733.

α-Cyancinnamylidenessigsäure, Methylester (F. 143—145°) **32 I**, 375; Isomerisier. d. Pyridinsalzes **34 II**, 947.

α-Carbophenoxypyridin, Wrkg. d. Hydrobromids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266.

Nicotinsäurephenylester (β-Carbophenoxypyridin) (F. 71°), Bldg. **31 I**, 1455; Wrkg. d. Hydrobromids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266.

4-Benzoyloxypyridin (F. 81°) **30 I**, 2419.

***N*-Benzoyl-α-pyrrolaldehyd** (F. 90°) **31 I**, 941.

α-Naphthoylformamid, Rkk. **32 II**, 3712.

$C_{12}H_9O_2N_3$ **1-Amino-2-nitrocarbazol**, Verwend. **34 II**, 3050*.

3-Amino-2-nitrocarbazol (F. 233°), Desaminier. **31 II**, 1760*; Verwend. **34 II**, 3050*.

3-Amino-4-nitrocarbazol (F. 177°), Desaminier. **31 II**, 1760*; Verwend. **34 II**, 3050*.

***p*-Nitroazobenzol**, Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675.

2-[2'.4'-Dioxyphenyl]-pseudoazimidobenzol (F. 200°) **34 II**, 2226.

***p*-Phenyliminochinondiazoniumhydroxyd**, Verwend. d. Sulfats für lichtempfindl. Filme u. Schichten **30 II**, 348*.

Anilinonorricinin bzw. **6-Phenylamino-2.4-dioxypyridin-3-carbonsäurenitril** (F. 265°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

$C_{12}H_9O_2Cl$ **x-Chlor-2.5-dioxydiphenyl** **33 I**, 2279*.

x-Chlor-3.4-dioxydiphenyl **33 I**, 2279*.

2-Chlor-4-phenoxy-1-oxybenzol (Kp.$_2$ 148°), Rkk. **31 II**, 1318*; **34 I**, 3369*.

6-Chlor-2 3-dihydropentachromon (F. 129 bis 130°) **34 I**, 1650.

(+)-α-Naphthylchloressigsäure, Äthylester (Kp.$_7$ 180—182°) **34 I**, 2279.

***rac.* α-Naphthylchloressigsäure** (F. 131,5 bis 132,5 bzw. 111—112°) **33 I**, 2248.

α-Chlornaphthylessigsäure (F. 124°) **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.

α-Naphthoxyessigsäurechlorid (Kp.$_{10}$ 194°) **31 II**, 237.

β-Naphthoxyessigsäurechlorid (F. 54°) **31 II**, 237.

2-Methoxy-3-naphthoesäurechlorid (F. ca. 59° Zers.) **31 I**, 2199.

$C_{12}H_9O_2Br$ **x-Brom-3.4-dioxydiphenyl** **33 I**, 2279*.

α-Bromnaphthylessigsäure (F. 122—128°) **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.

$C_{12}H_9O_2Br_3$ **2.6.8-Tribrom-1.5-dimethoxynaphthalin** (F. 149°) **31 I**, 934.

$C_{12}H_9O_2As$ **Phenoxarsinoxyd**, Oxydat. **31 I**, 947.

o.o'-Diphenylenarsinsäure, Darst., Nitrat **34 I**, 551; Ringspreng. **33 I**, 433.

$C_{12}H_9O_3N$ **2-Styryl-5-nitrofuran** (F. 115°) **32 I**, 2470.

2-Oxy-4-nitrodiphenyl (F. 200—201°) **32 II**, 3878.

4-Nitro-2-phenylphenol **31 II**, 2452.

2-Nitro-2'-oxydiphenyl **31 II**, 2605.

4'-Nitro-2-oxydiphenyl (F. 123—124°) **33 II**, 3424.

3-Nitro-3'-oxydiphenyl (F. 114—116°) **30 II**, 1861.

3-Nitro-4-oxydiphenyl, Mercurier. **33 II**, 3424.

x-Nitro-*p*-oxydiphenyl **31 I**, 2689*.

2-Nitrodiphenyläther (Kp.$_{12}$ 188—189°), Darst. **30 II**, 386; Darst., Red. **30 I**, 3180; Halogenier. **31 II**, 439; Bromier. **30 II**, 386, 549.

3-Nitrodiphenyläther **30 I**, 3180.

4-Nitrodiphenyläther (F. 61° korr.), Darst. **33 I**, 3075; Darst., Red. **30 I**, 3180; **31 I**, 1908; Dipolmoment **32 II**, 28; **34 I**, 3444; Halogenier., Red. **30 I**, 1125; Bromier. **30 I**, 3550; Rk. mit Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 II**, 233.

4.7-Dimethylcumaryl-(6)-isocyanat (F. 215°) **31 II**, 2326.

6-Phenyl-2-pyridon-3-carbonsäure (F. 300 bis 302° Zers.) **32 I**, 3404.

α-Naphthisatinsäure **30 I**, 225.

β-Naphthyloxaminsäure (Oxalsäure-β-naphthylamid) (F. 190°) **31 II**, 2322; **33 I**, 2090.

4-Acetamino-β-naphthochinon, Rkk. **33 I**, 2684.

2-Acetamino-α-naphthochinon, Hydrier. **30 II**, 739.

7-Acetamino-1.4-naphthochinon **31 I**, 1830*.

Säure $C_{12}H_9O_3N$ (F. 350°) aus 3-Cyan-6-phenyl-2-pyridon-4-carbonsäureester **31 II**, 1004.

$C_{12}H_9O_3N_3$ **α-*p*-Nitroazoxybenzol**, Bromier. **31 II**, 2003.

β-*p*-Nitroazoxybenzol (F. 152°), Red. **30 I**, 2396.

4-[2'-Nitrobenzolazo]-phenol (*o*-Nitrobenzolazophenol) (F. 162—163°), Darst., Farbe **30 II**, 3752; UV-Absorpt. (Abhängigk. vom p_H) **32 II**, 2290.

4-[3'-Nitrobenzolazo]-phenol (*m*-Nitrobenzolazophenol), Darst., Farbe **30 II**, 3752; UV-Absorpt. (Abhängigk. vom p_H) **32 II**, 2290.

4-[4'-Nitrobenzolazo]-phenol (*p*-Nitrobenzolazophenol) (F. 213—214°), Darst., Farbe, Konst. **30 II**, 3752; UV-Absorpt. (Abhängigk. v. p_H) **32 II**, 2290; Mol.-Verbb. **31 I**, 2043.

Hydantoin-$\Delta^{5,3'}$-5'-methyloxindol **34 I**, 390.

$C_{12}H_9O_3Cl$ **1-Chlormethyl-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure**, Rkk. **31 II**, 2788*.

Piperinoylchlorid, Rkk. **34 II**, 3506.

$C_{12}H_9O_3Cl_3$ **4.4.8-Trichlor-1-oxy-5-acetoxy-3.4-dihydronaphthalin** (F. 174°) **33 I**, 2404.

$C_{12}H_9O_3Br$ **5-Brom-8-methoxy-1-naphthoesäure**, Methylester **33 I**, 1444.

8-Brom-7-methoxy-1-naphthoesäure (F. 195° Zers.) **33 I**, 609.

5-Brom-6-methoxy-2-naphthoesäure (F. 290 bis 291°) **34 II**, 1458.

$C_{12}H_9O_3P$ **Phenyl-*o*-phenylenphosphit** (Kp.$_{12}$ 150°) **32 II**, 51.

Phenylphosphinsäurebrenzcatechinester (F. 124 bis 125°) **32** II, 51.

$C_{12}H_9O_3As$ **Phenoxarsinsäure** (F. 221—222°), Darst. **31** I, 947; (Nitrat) **34** I, 551; Ringspreng. **33** I, 433.

$C_{12}H_9O_4N$ **2.4'-Dioxy-4-nitrodiphenyl** (F. 187°) **32** II, 3878.

3-Nitro-1.2-dioxyacenaphthen (F. 137—139°) **31** I, 460.

4'-Nitro-2-oxydiphenyläther (F. 109°) **34** II, 1123.

5-Nitro-3-acetonaphthol-(1) (F. 220°) **30** II, 2126.

6(8)-Nitro-3-acetonaphthol-(1) (F. 163°) **30** II, 2126.

7-Nitro-3-acetonaphthol-(1) (F. 189°) **30** II, 2126.

9-Nitro-1.4-dioxobenzocyclooctadien oder **9-Nitro-1.4-dioxybenzocyclooctatetraen** (F. 210°) **30** II, 2126.

8(10)-Nitro-1.4-dioxobenzocyclooctadien oder **8(10)-Nitro-1.4-dioxybenzocyclooctatetraen** (F. 296°) **30** II, 2126.

6-Nitro-2.3-dihydropentachromon (F. 184°) **33** I, 3450.

3-Aminonaphthalin-1.8-dicarbonsäure, Verwend. **33** I, 2002*.

4-Aminonaphthalsäure (F. 202°) **33** II, 217.

5-Aminonaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. ca. 360°) **34** II, 3616.

α-Cyan-β-phenyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester **33** I, 596.

α-Cyan-β-phenylglutaconsäure, Diäthylester **33** I, 596.

8-Acetyloxychinolin-7-carbonsäure (F. 203 bis 204° Zers.), Darst., Verwend. als Antirheumaticum **32** I, 1267*; Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32** II, 3118.

α.α-Dimethylphthalido-6.7-dicarbonsäureimid (F. 325—327°) **33** II, 885.

Azlacton d. α-Acetaminopiperonylacrylsäure (Piperonal-[acetamino]-essigsäureazlacton) (F. 183—189°) **30** II, 2894; **33** II, 3120.

Verb. $C_{12}H_9O_4N$ (F. 218°) aus Isoskimmianin **30** II, 2654.

$C_{12}H_9O_4N_3$ **2-[2'.4'-Dinitrobenzyl]-pyridin**, Krystallstruktur **30** II, 1496; Farbänder. d. Krystalle unter d. Einfl. v. Licht **30** II, 1494; Red. **31** II, 2327.

3.5-Dinitro-2-aminodiphenyl (F. 148°) **30** II, 560.

5.4'-Dinitro-2-aminodiphenyl, Verwend. **33** I, 2319*.

4'.3-Dinitro-4-aminodiphenyl, Verwend. **33** I, 2319*; **34** II, 341*.

2.4-Dinitrodiphenylamin (F. 158°), Darst. **33** II, 2976; Bldg. **30** II, 384; Red. **30** II, 3773; **34** I, 3655*; Verwend. **31** I, 2275*.

2.2'-Dinitrodiphenylamin (F. 168,5°) **30** I, 970.

4.4'-Dinitrodiphenylamin, Entfern. aus p-Nitranilin **33** II, 133*; Red. **31** II, 1354.

x.x-Dinitrodiphenylamin, Verwend. **34** II, 2141*.

2.4-Dioxy-2'-nitroazobenzol (F. 185°) **34** II, 2226.

***p*-Nitrobenzolazoresorcin** (*α'.p'*-Dioxybenzolazo-*p*-nitrobenzol), Darst. **34** II, 3530; UV-Absorpt. (Abhängigk. vom p_H) **32** II, 2290; Mol.-Verbb. **31** I, 2043.

Verwend.: zum Nachw. v. Mg **30** II, 589, 3060; **34** II, 3530; (Empfindlichk.-Steiger. d. Rk.) **32** II, 1043; zum Nachw. v. Mg, Ni u. Co **31** I, 1951.

5-Nitro-2-diazodiphenyläther **32** I, 1715*.

2.6-Dioxo-3-cyan-4-[*p*-nitrophenyl]-piperidin (F. 279—280°) **31** II, 242.

$C_{12}H_9O_4N_5$ **2-Nitrodiphenyl-4.4'-bisdiazoniumhydroxyd**, Bisborfluorid (Zers. bei 129°) **30** II, 729; **31** II, 431; Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 142*, 2833*; **31** II, 3666*; **32** II, 624*, 3019*.

***p*-Dinitrodiazoaminobenzol** (F. 226° Zers.) **34** II, 930.

Verb. $C_{12}H_9O_4N_5$ aus Verb. $C_{13}H_{11}O_4N_7$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33** II, 2137.

$C_{12}H_9O_4Cl$ **8-Chlor-1.4-dioxy-5-acetoxynaphthalin** (Zers. 173°) **33** I, 2403.

$C_{12}H_9O_4P$ ***o*-Oxyphenyl-*o*-phenylenphosphit** (F. 117—118°) **32** II, 51.

$C_{12}H_9O_5N$ **3-Nitro-7-methoxy-1-naphthoesäure** (F. 240—241°) **33** I, 609.

α-Cyan-β-4-oxyphenylglutaconsäure, Diäthylester ($K_{p.18}$ 269°) **32** I, 2710.

Phthalylglycylessigsäure, Methylier. d. Äthylesters **34** II, 2823.

$C_{12}H_9O_5N_3$ **2.4-Dinitro-2'-oxydiphenylamin** **30** II, 1691.

2.4-Dinitro-3'-oxydiphenylamin **30** II, 1691.

2.4-Dinitro-4'-oxydiphenylamin, Darst. **30** II, 1691; Verwend. **32** II, 2379*.

5.4'(?)-Dinitro-2-aminodiphenyläther (F. 192°) **31** II, 439.

4.5-Dinitro-1-acetaminonaphthalin (F. 245°) **32** II, 2317.

***N*-Acetyl-1.6-dinitro-β-naphthylamin** (F. 230°) **30** I, 831.

1-[*o*-Nitrobenzoyl]-4-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 225—226°) **30** I, 3786.

1-[*o*-Nitrobenzoyl]-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 222—224°), Darst., Rkk., Derivv. **30** I, 3785; Äthylester **34** I, 1495.

$C_{12}H_9O_5Cl_3$ **5-Methyl-6-oxy-7-[carboxymethyl]-3-[trichlormethyl]-phthalid** (F. 249°) **33** I, 1433.

$C_{12}H_9O_6N$ **Chinolizintricarbonsäure**, Trimethylester (F. 75°) **32** II, 2968; **33** II, 2137.

***N*-Methylindol-4.5.6-tricarbonsäure** (F. 292° Zers.) **32** I, 70.

Verb. $C_{12}H_9O_6N$, Bldg. d. Hydrochlorids (F. 185° Zers.) aus d. „labilen" Isomeren (aus Pyridin-Acetylendicarbonsäureester) **34** II, 1623.

$C_{12}H_9O_6N_3$ **Dinitrodioxydiphenylamin** **31** II, 2659*.

$C_{12}H_9O_6N_5$ ***p*-Monomethylaminotrinitrophenylpyridin** (F. 160°) **34** I, 8063.

2.4.6-Trinitro-4'-aminodiphenylamin (F. 194°) **32** II, 3224.

4-Amino-3-nitro-2'.4'-dinitrodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 3647*.

3-Oxychinon-4-oxim-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 205°) **31** II, 3202.

$C_{12}H_9O_6Na$ **α-Natrium-α-carboxy-β-phenylglutaconsäure**, Triäthylester **33** I, 597.

γ-Natrium-α-carboxy-β-phenylglutaconsäure, Triäthylester **33** I, 596.

$C_{12}H_9O_7N_3$ **1.6.8-Trinitro-β-naphthyläthyläther** (F. 188°) **33** I, 3446.

$C_{12}H_9O_7N_7$ **Trioximinoketocyclohexen-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. d. Monohydrates 226°) **31** II, 3202.

$C_{12}H_9O_8N_3$ **Dinitro-*O*-äthylstrycholcarbonsäure** s. $C_{16}H_{15}O_8N_3$.

$C_{12}H_9NCl_2$ **4-Amino-2.4'-dichlorbiphenyl** (F. 83°), Darst., Rkk., Derivv. **34** II, 2826; Verwend. **33** I, 1357*.

2.5-Dichlordiphenylamin ($K_{p.17}$ 195°) **31** I, 2480.

3.4-Dichlordiphenylamin (F. 69°) **31** I, 2481.

3.5-Dichlordiphenylamin (F. 41—42°) **31** I, 2481; **32** II, 2047.

2.2'-Dichlordiphenylamin (F. 30—31°) **32** II, 2047.

3.3'-Dichlordiphenylamin ($K_{p.18}$ 225—230°) **31** I, 2481.

3.4'-Dichlordiphenylamin (F. 63—64°) **31** I, 2481.

4.4'-Dichlordiphenylamin (F. 78—79°), Darst. **31** I, 599; FF. v. Gemischen mit p-Chlordiphenylamin **31** I, 600.

$C_{12}H_9NBr_2$ **3.5-Dibrom-4-aminodiphenyl**, Rkk. **30** II, 559.

4-Amino-2.4'-dibrombiphenyl (F. 105°) **34** II, 2827.

4.4'-Dibromdiphenylamin (F. 107°), Darst., Einw. v. HNO_3 **34** II, 2974; Verwend. **31** II, 1937*.

$C_{12}H_9NJ_2$ **4-Amino-2.4'-dijodbiphenyl** (F. 129°) **34** II, 2827.

$C_{12}H_9NF_2$ **4.4'-Difluor-2-aminodiphenyl**, Erkennen

d. 4.4'-Difluor-3-aminodiphenyls v. Schiemann u. Bolstad als —**30 II**, 729; **31 II**, 431.

4.4'-Difluor-3-aminodiphenyl, Erkennen d. — v. Schiemann und Bolstad als 4.4'-Difluor-2-aminodiphenyl **30 II**, 729.

$C_{12}H_9NS$ **Phenthiazin (Thiodiphenylamin)**, Darst. **34 I**, 3931*; N-Derivv. **32 II**, 381; Berginisier. (+ Mo-Trisulfid) **32 I**, 1318; (+ MoO_2) **32 I**, 2163; trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2077; Verwend. als Kautschukalter.-Schutz **32 I**, 1165*; **34 I**, 3931*.

Verwend. zur Sn-Best. in Textilmaterialien **32 II**, 947.

2-Methyl-*peri*-naphthothiazin (F. 96,5—97,5° korr.) **32 I**, 236.

2-Methyl-α-naphthothiazol (F. 81°), Jodalkylate **30 I**, 2101; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 330*; (photograph. Sensibilisatoren) **32 I**, 172*; **33 I**, 1722*, 2207*.

2-Methyl-β-naphthothiazol (F. 95—96°), Jodalkylate **30 I**, 2100; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 330*; (photograph. Sensibilisatoren) **32 I**, 172*; **33 I**, 1722*; **34 I**, 3694*.

1-Mercaptocarbazol **31 II**, 2215*.

2-Mercaptocarbazol **30 II**, 470*, 1283*.

3-Aminodiphenylensulfid, Rkk. **34 I**, 2196*; **II**, 2678.

$[C_{12}H_9NS_2]_X$ **Dithiodiphenylamin**, Nitrier. **31 II**, 2659*; Verwend. **32 I**, 300*.

$[C_{12}H_9NS_3]_X$ **Trithiodiphenylamin**, Nitrier. **31 II** 2659*.

$C_{12}H_9N_2Cl$ ***p*-Chlorazobenzol** (F. 88°), Darst. **30 II**, 2639; (Dipolmoment, Konfigurat.) **30 II**, 3145; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

$C_{12}H_9N_2Br$ ***p*-Bromazobenzol** (F. 88°), Darst. **30 II**, 2639; (Dipolmoment, Konfigurat.) **30 II**, 3145.

$C_{12}H_9N_2J$ ***p*-Jodazobenzol** (F. 105°) **31 I**, 2050.

$C_{12}H_9N_2F_3$ **2.4.4'-Trifluor-2'.5-diaminodiphenyl** (F. 100°) **32 I**, 3428.

$C_{12}H_9N_3Cl_2$ **2.5-Dichlordiazoaminobenzol**, Verwend. **33 I**, 2613*.

$C_{12}H_9N_3S$ (s. *Thionin*).

1-[Chinolyl-2']-2-thiolglyoxalin (2-[2'-Thioglyoxalinyl-1']-chinolin) (F. 263—264° Zers.) **32 I**, 3499*; **II**, 3094.

1-[Chinolyl-8']-2-thiolglyoxalin (8-[2'-Thioglyoxalinyl-1']-chinolin) (F. 304°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.

$C_{12}H_9ClS$ ***p*-Chlordiphenylsulfid** ($K_{p.23}$ 184°), Dipolmoment **31 I**, 228; **32 II**, 27; **34 I**, 3444; Rkk. **32 I**, 2173.

$C_{12}H_9ClHg$ **Phenyl-*o*-chlorphenylquecksilber** (F. 90° Zers.) **32 I**, 2576.

Phenyl-*m*-chlorphenylquecksilber (F. 68° Zers.) **32 I**, 2576.

Phenyl-*p*-chlorphenylquecksilber (F. 190—210° Zers.) **32 I**, 2576.

$C_{12}H_9Cl_2Br$ **α-[β'-Naphthyl-dichlor]-β-bromäthan** (F. 102—103°) **30 I**, 1786.

$C_{12}H_9Cl_2Au$ **Diphenylylgolddichlorid** **31 II**, 2717.

$C_{12}H_9Cl_2Sb$ **Xenyl-*o*-stibindichlorid** (F. 76°) **30 II**, 2134.

Monobiphenyl-*p*-stibindichlorid (F. 132—133°) **30 II**, 1222.

$C_{12}H_9Cl_4Sb$ **Xenyl-*o*-stibintetrachlorid** **30 II**, 2134.

$C_{12}H_9BrS$ **5-Brom-„α"-thioacenaphthol** (F. 59 bis 60°) **31 I**, 3684.

4-Bromdiphenylsulfid, Rkk. **33 I**, 2246.

$C_{12}H_9BrSe$ ***o*-Bromdiphenylselenid** (F. 56°) **32 I**, 51.

***m*-Bromdiphenylselenid** ($K_{p.1}$ 147—148°) **32 I**, 51.

$C_{12}H_9J_2As$ **Diphenylyldijodarsin** (F. 104—106°) **30 II**, 1693.

$C_{12}H_9J_2Sb$ **Xenyl-*o*-stibindijodid** (F. 95—96°) **30 II**, 2134.

$C_{12}H_9SAs$ **Monobiphenylarsensulfid** **30 I**, 2088.

$C_{12}H_9S_3Bi$ **Tri-α-thienylwismut** **32 II**, 378.

$C_{12}H_9S_3Sb$ **Tri-α-thienylantimon** (F. 49—49,5°) **32 II**, 378.

$C_{12}H_{10}ON$ **Diphenylnitroxyd**, Dipolmoment **34 I**, 1015; magnet. Susceptibilität **33 II**, 2243.

$C_{12}H_{10}ON_2$ **1.2-Diaminodiphenylenoxyd**, Erkennen d. 2.3-Diaminodiphenylenoxyds v. Borsche u. Schacke als — **30 II**, 3761.

2.3-Diaminodiphenylenoxyd, Erkennen d. — v. Borsche u. Schacke als 1.2-Diaminodiphenylenoxyd **30 II**, 3761.

2.6-Diaminodiphenylenoxyd (F. 152°) **32 II**, 3240.

2.7-Diaminodiphenylenoxyd (2.7-Diaminodibenzofuran) (F. 150—152°), Darst., Diacetylderiv. **32 II**, 3240; Farbrkk. **34 I**, 2797.

***p*-Nitrosodiphenylamin** (F. 144°), Darst. **33 II**, 3420; Bldg. **30 II**, 749; Verwend. **31 II**, 3675*; **32 II**, 3169*.

Diphenylnitrosamin, Röntgenunters. **33 II**, 3391; Dipolmoment **33 II**, 3244; Red. **30 I**, 1290; **31 II**, 223; Einw. v. CuCl u. HCl **32 I**, 2834; Fluorsilicat (F. 124,5° Zers.) **31 I**, 2866; Rk. mit Alkaliamiden in fl. NH_3 **33 II**, 3403; Kondensat. mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2058; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel in Bzn. **33 II**, 966; Verwend.: als Vulkanisat.-Regler **30 I**, 755*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **30 I**, 756*; **31 I**, 2127*; **32 II**, 3169*; als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*.

Azoxybenzol (F. 35,5—36,5°), Darst.: aus Nitrobenzol (+ Pb_2O) **30 I**, 1537*; (u. Na-Arsenit) **31 I**, 3110; (mit Fe) **33 II**, 3049*; (elektrochem.) **30 I**, 1907; **33 I**, 187; photochem. Bldg.: aus Nitrobenzol (u. Toluol) **32 I**, 1197; (u. Anilin) **31 II**, 3306; (u. Zimtsäure) **30 II**, 2107; Verh. u. Bldg. beim therm. Zerfall v. β-Phenylhydroxylamin **34 I**, 209; Bldg. aus Nitrosobenzol u. β-Phenylhydroxylamin **31 II**, 2146; (Mechanismus) **32 I**, 1080; isomere p-Aminoazoxybenzole **34 II**, 2974; Spektrochemie u. Konfigurat. v. — u. Derivv. **33 I**, 1611; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808; Red.: durch atomaren H **30 I**, 1110; durch Mg + MgJ_2 **31 II**, 41, 223; mit Zn u. NH_4Cl **31 II**, 187; mit Fe **33 II**, 3049*; durch Natriummethylat (Einfl. organ. Basen) **30 II**, 379; mit Ferrooxalat **32 II**, 3083; Rkk. mit Benzylalkohol, Benzaldehyd u. Chinolin **32 I**, 1520; Einw. v. CH_3MgJ **31 II**, 223.

Bldg. aus Nitrobenzol u. Mg in Essigsäure (analyt. Verwend.) **32 I**, 3509; s. auch *Azoxyverbindungen*.

Isoazoxybenzol (F. 86°), Darst., Umlager. **32 II**, 526; Spektrochemie u. Konfigurat. **32 I**, 2023; **33 I**, 1611; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808.

Harmol, Darst.: aus Harmin **33 I**, 676*; v. O-Alkyläthern **32 I**, 550*; v. O-Alkyl-, Oxyalkyl- oder Alkylaminoalkyläthern **33 I**, 2842*; v. Zwischenprodd. für d. —-Herst. **34 I**, 2006*; pharmakolog. Wrkgg. **32 I**, 416; (v. —-Alkylderivv.) **34 I**, 3491; chemotherapeut. Wrkg. **33 II**, 3587; — bei d. Behandl. d. Parkinsonismus **32 I**, 248; —-Hydrochlorid u. O-n-Propylharmollaktat bei Angina pectoris **33 II**, 1893.

1-Oxy-8-aminocarbazol (F. 216—217°), Darst., Sulfat **31 II**, 2215*; Desaminier. **31 II**, 1761*.

2-Oxy-3-aminocarbazol, Verwend. **32 II**, 2539*; **33 I**, 2320*.

2-Amino-7-oxycarbazol, Darst. **32 II**, 1516*.

***o*-Oxyazobenzol (2-Benzolazophenol** bzw. ***o*-Chinonphenylhydrazon)**, Formulier. v. — u. Derivv. (spektroskop. Unters.) **33 II**, 695; (Polemik) **33 II**, 2386; **34 I**, 2273; Darst., Farbe **30 II**, 3752; photochem. Bldg. aus Nitrobenzol (u. Anilin) **31 II**, 3306; (u. Zimtsäure) **30 II**, 2107.

4-Oxyazobenzol (4-Benzolazophenol) (F. 155 bis 157°), Darst., Farbe **30 II**, 3752; Bldg. **30 II**, 44; Lichtabsorpt. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; UV-Absorpt. (Konst. v. Salzen) **30 II**, 1364; (Abhängigk. vom p_H) **32 II**, 2290; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Einfl.: v. Cl u. d. Sulfonsäuregruppe auf d. Farbe v. Derivv. **30 I**, 2081; d. Methylgruppe auf d. Farbe v. Derivv. **30 I**, 1617; **II**, 379; Einw.: v. Na_2S **33 I**, 126*; v. Phosgen in Ggw. v. Dimethyl-

anilin **30 I**, 1135; Rkk. mit Organo-Mg-Verbb. u. Mg-Salzen **34 II**, 3110; Doppelverbb. mit Halogeniden d. 3., 4. u. 5. Gruppe d. period. Syst. **32 II**, 5; Mol.-Verbb. mit Säurehalogeniden **31 I**, 2043; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel in Bzn. **33 II**, 966.

2-Oxy-1.8-[methylperimidin] **33 I**, 1439.

4.5-Benzo-3-aminooxindol, Darst., Verh. als Katalysator, Chlorhydrat **33 I**, 430.

6.7-Benzo-3(α)-aminooxindol, Darst., Verh. als Katalysator, Chlorhydrat **33 I**, 430; Derivv. **34 II**, 3770; katalyt. —-Spalt. d. Phenylglyoxylsäure als Modell d. Carboxylase **33 I**, 2562.

o-Oxybenzyliden-2-aminopyridin (F. 65°) **34 I**, 3211.

α-Benzoylpyridinoxim, Konst. d. Komplexsalze **30 I**, 2886.

Diphenylyl-2-diazoniumhydroxyd (diazotiertes 2-Aminodiphenyl), Perchlorat **32 I**, 168*; Sb-Salz **30 II**, 2134; Rk. mit KJ **30 II**, 565; **31 II**, 433; Sandmeyer-Rk. mit 2'-substituierten Derivv. **32 I**, 2713.

Diphenylyl-4-diazoniumhydroxyd (diazotiertes 4-Aminodiphenyl), Perchlorat **32 I**, 168*.

Acenaphthen-5-diazoniumhydroxyd, Chloroaurat **31 I**, 461; Überführ. in Acenaphthen-3-sulfinsäure **33 II**, 1345.

β-Phenylcarbamidopyridin, Wrkg. d. Hydrobromids auf d. Nervensyst. **30 II**, 267.

$C_{12}H_{10}ON_4$ **Diaminopyracridon** (F. 297°) **31 I**, 1480*; **II**, 720.

4-Diazoazobenzol (Azobenzoldiazoniumhydroxyd, diazotiertes 4-Aminoazobenzol), haltbare —-Präpp. **32 II**, 1366*; Fluorsulfonat **31 I**, 2936*; Salze mit Metallkomplexsäuren **30 II**, 1281*; Beständigk. d. Chlorids **33 I**, 1609; Rk. mit $SbCl_3$ **30 I**, 203.

$C_{12}H_{10}OS$ **4-Mercaptodiphenyläther** (F. 21—22°) **31 I**, 2746.

p-Oxydiphenylsulfid (Kp.$_{3-4}$ 162—164°), Darst., Rkk., keimtötende Wrkg. **32 II**, 1916; Jodier. **30 II**, 383; Rk. mit Bromäthyldiäthylamin **31 II**, 3514*.

Diphenylsulfoxyd (F. 72°), Darst. **30 I**, 524; **II**, 1223; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Dipolmoment **31 I**, 229; **II**, 1988; **34 I**, 3444; (v. Derivv.) **32 I**, 2173; Molarwärme **31 II**, 3446; Einw. v. $NaNH_2$ (Mechanismus) **32 II**, 1019; Rkk.: mit aromat. KW-stoffen **34 I**, 691; mit Bzl. **32 I**, 2835; mit Alkalimetallen u. alkaliorgan. Verbb., Verb. mit Triphenylcarbinol bzw. Triphenylmethylnatrium **30 II**, 56; mit Benzyl- bzw. Phenylnatrium **30 I**, 49; mit Diphenylmethylnatrium (Chemismus) **32 I**, 2173; **33 I**, 2103; mit Phenyl- bzw. p-Tolylsulfonaceton **32 II**, 3085; Einfl.: auf d. Wachstum (v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren) **31 I**, 1622; (v. embryonalen marinen Formen) **32 II**, 3565; auf d. Entw.-Zyklus v. Obelia geniculata **34 II**, 1949; Verwend. **31 II**, 143*.

$C_{12}H_{10}OGe$ **Diphenylgermaniumoxyd** **30 II**, 3394.

$C_{12}H_{10}OHg$ **Acenaphthenmercurihydroxyd** (F. 184°) **31 II**, 3477.

$C_{12}H_{10}OMg$ **Biphenyl-o-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Jodids (Kp.$_{32}$ 183—186°) **30 II**, 2649.

Diphenyl-4-magnesiumhydroxyd, Rkk.: v. Salzen **31 II**, 433; d. Bromids **30 I**, 664.

$C_{12}H_{10}OPb$ **Bleidiphenyloxyd**, Verwend. **33 II**, 3333*.

$C_{12}H_{10}OSe$ **o-Oxydiphenylselenid** (Kp.$_1$ 150 bis 155°) **32 I**, 51; **II**, 1777; **33 I**, 1429.

m-Oxydiphenylselenid (Kp.$_1$ 156—157°) **32 I**, 51; **33 I**, 1429.

p-Oxydiphenylselenid (F. 57°), Darst. (Derivv.) **30 II**, 2123; (Rkk.) **33 I**, 1429; baktericide Wrkg. **32 I**, 51.

Diphenylselenoxyd, Bldg. **32 I**, 1365; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697.

α-Selenonaphthylacetat (Kp.$_{18}$ 167°) **30 I**, 377.

β-Selenonaphthylacetat (F. 132—133°) **30 I**, 377.

$C_{12}H_{10}OSn$ **Diphenylzinnoxyd (Diphenylstannon)** **30 II**, 3270; **34 I**, 3051; **II**, 3246.

$C_{12}H_{10}O_2N_2$ **1.3-Diaminodiphenylendioxyd**, Rkk. **32 II**, 1655*.

2-o-Nitrobenzylpyridin (F. 29,5°) **31 II**, 2327.

2-Nitro-2'-aminodiphenyl **30 I**, 1470; **31 II**, 2605.

4'-Nitro-2-aminodiphenyl (F. 158—159° korr.), Darst., Rkk. **33 II**, 3424; Rkk. **34 II**, 2827; Verwend. **33 I**, 2319*.

5-Nitro-2-aminodiphenyl (5-Nitro-2-xenylamin), Rkk. **33 I**, 2818; **34 I**, 249*; Verwend. **33 I**, 2319*; **34 II**, 341*.

3-Amino-3'-nitrodiphenyl, Darst., Acetylderiv. **30 I**, 1470; **31 II**, 1413; Diazotier.-Rkk. **30 II**, 1860.

2-Nitro-4'-aminodiphenyl (F. 99°), Darst. **31 II**, 1136; Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2827; Verwend. **34 II**, 341*.

3-Nitro-4-aminodiphenyl (F. 167°), Darst. **33 I**, 2812; Verwend. **33 I**, 2319*; **II**, 3763*; **34 II**, 341*.

4-Amino-3'-nitrodiphenyl (F. 127°) **32 II**, 3879.

4-Nitro-4'-aminodiphenyl (F. 200°), Darst. **31 I**, 270; **II**, 1414; **32 II**, 3878; Sandmeyer-Rk. **32 II**, 2455; Verwend. **30 II**, 142*, 2833*; **33 I**, 2319*.

5-Nitro-3-aminoacenaphthen (F. 199—200°) **31 I**, 460.

6-Nitro-3-aminoacenaphthen (F. 181°) **31 I**, 461.

2-Nitrodiphenylamin (F. 76°), Darst. **32 II**, 529; Rkk. **31 II**, 2739.

4-Nitrodiphenylamin (F. 132°), Darst. **30 I**, 969; Verwend. **34 II**, 1809.

p-Nitrosodiphenylhydroxylamin **30 II**, 1365.

α-4-Benzolazoxyphenol, Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 44.

β-4-Benzolazoxyphenol, Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 44.

p-Benzolazoresorcin (Phenylazoresorcin) (F. 169 bis 170° bzw. 161—162°), Darst., Rkk. **33 I**, 2810; UV-Absorpt. (Abhängigk. vom pH) **32 II**, 2290; Skraupsche Rk. **30 II**, 2388, 3411; Farbstoffbldg. **32 II**, 1303.

Cerasinorange G, entfärbende Wrkg. v. Säureton auf —-Lsgg. **31 I**, 2295.

2.2'-Dioxyazobenzol **34 I**, 1641.

m.m'-Dioxyazobenzol (F. 207°) **34 I**, 2921.

α-Azophenol (p.p'-Azophenol), Rkk. **34 II**, 3110.

6-Oxy-3-amino-α-naphthoxindol, Chlorhydrat **34 II**, 3771.

7-Oxy-3-amino-α-naphthoxindol, Chlorhydrat **34 II**, 3771.

8-Oxy-3-amino-α-naphthoxindol, Chlorhydrat **34 II**, 3771.

1.2-Di-[pyrroyl-(2')]-äthylen (?) **33 II**, 3430.

2-Diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.

2.6-Dioxo-3-cyan-4-phenylpiperidin (F. 224 bis 225°) **31 II**, 242.

γ-Butyronitrilphthalimid **31 II**, 445.

1-Carboxydihydronaphthopyrazol, Ester **32 II**, 708.

Dihydronaphthopyrazol-3(5)-carbonsäure (F. 267°) **32 II**, 709.

Acetylchinolin-2-aldoxim (F. 128—130° Zers.) **32 I**, 73.

$C_{12}H_{10}O_2N_4$ **3-Nitro-4'-aminoazobenzol** (F. 208 bis 209°) **31 I**, 691*.

4'-Nitro-4-aminoazobenzol, Rkk. **32 II**, 1023; Verwend. **33 I**, 4048*.

2-Nitrodiazoaminobenzol, Verwend. **33 I**, 2613*.

m-Nitrodiazoaminobenzol, Darst., Konst. v. Metallsalzen **34 I**, 850.

p-Nitrodiazoaminobenzol, Darst., Konst. v. Metallsalzen **34 I**, 850; Rkk. **30 II**, 42; Verwend. **33 I**, 2613*.

1-Methyl-3-phenylxanthin **32 I**, 2853.

1.3(N.N')-Dimethylalloxazin (F. 238° korr.), Darst. **34 II**, 86; Dissoziat.-Konstante **34 II**, 84; Rkk. **34 II**, 632.

3.9-Dimethylflavin (F. 320—325°) **34 II**, 2413.

6.7-Dimethylalloxazin, Darst. **34 II**, 2412; Rkk. **34 II**, 632.

6.8-Dimethylalloxazin, Darst. **34 II**, 2412; Rkk. **34 II**, 632.

7.8-Dimethylalloxazin (Zers. 305—310°), Darst. **34 II**, 2412; Rkk. **34 II**, 632.

Diphenyl-2.2′-bisdiazoniumhydroxyd, Borfluorid **32 I**, 3427; Rkk. **34 II**, 1459; Verwend. **30 II**, 2836*.

Diphenyl-2.4′-bisdiazoniumhydroxyd, Mercuriverb. **34 II**, 2827; Rkk. **32 II**, 3711; Verwend. **30 II**, 2836*.

Diphenyl-3.3′-bisdiazoniumhydroxyd, Borfluorid **32 I**, 3428; Verwend. **30 II**, 2836*.

Diphenyl-4.4′-bisdiazoniumhydroxyd (Benzidin-bisdiazoniumhydroxyd, Tetrazobenzidin), Bezieh. zwischen Farbe u. Konst. in Kuppl.-Prodd. **33 II**, 2004; Bldg.-Geschwindigk. **34 I**, 849; Borfluorid (Darst.) **30 II**, 220; (Darst., Zers.) **30 II**, 729; **33 II**, 2456*; Dichlorid (Darst., Metall-Komplexsalze) **32 I**, 1230; (Einw. v. Nitrit) **32 I**, 216; (Rk. mit Nitroform) **33 I**, 1933; Perchlorat **32 I**, 168*; Kuppel.: mit Resorcin **32 II**, 3749; mit Salicylsäure **34 II**, 1847; Verwend.: für Farbstoffe **34 II**, 847*; als Reagens auf NH_3 in Luft **33 I**, 90.

***N*-Nitroso-4-diazodiphenylamin**, Herst. einer —-Lsg. **31 II**, 1061*; Sulfat **30 I**, 1369*.

[2.4-Dimethyl-3-(α-cyan-ω-dicyanäthyl)-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester (F. 163°) **32 II**, 3253.

symm. **Di-[pyridoyl-(2)]-hydrazin** (F. 218 bis 219°) **34 I**, 1045.

symm. **Di-[pyridoyl-(3)]-hydrazin** (F. 227 bis 228°) **34 I**, 1045.

symm. **Di-[pyridoyl-(4)]-hydrazin** (F. 254 bis 255°) **34 I**, 1045.

6-Äthoxychinolin-8-carbonsäureazid, Einw. v. HCl **32 I**, 2239*.

$C_{12}H_{10}O_2Br_2$ **2.6-Dibrom-1.5-dimethoxynaphthalin** (F. 161°) **31 I**, 934.

$C_{12}H_{10}O_2S$ **Bis-[2-oxyphenyl]-sulfid**, Halogenier. **33 I**, 2280*.

Bis-[4-oxyphenyl]-sulfid (4.4′-Dioxyphenylsulfid, Phenolmonosulfid), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenol (u. S) **34 II**, 2071; (u. SCl_2; baktericide Wirksamk.) **32 I**, 668; **II**, 1917; (u. $SOCl_2$; Mechanismus) **33 I**, 2241; aus Phenylchlorsulfit **34 I**, 1308; Halogenier. **33 I**, 2280*; Rk. mit Na_2S u. NaOH **33 I**, 675*; Verwend.: als Mottenschutzmittel **32 I**, 313*; als Alter.-Schutz für Kautschuk **32 I**, 459*; **II**, 788*; für Sicherh.-Papier **33 II**, 473*, 1812*.

Diphenylsulfon (F. 126—127°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. u. $ClSO_3H$ **32 II**, 1613; aus Benzolsulfonylchlorid (u. Sn-Tetraphenyl) **30 II**, 712; (u. C_6H_5MgBr) **34 II**, 1448; aus Phenylsulfofluorid u. C_6H_5MgBr **30 II**, 3548; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Dipolmoment **31 II**, 1988; **32 I**, 2173; Molarwärme **31 II**, 3446; Spalt. **30 II**, 30; Rk.: mit Se **30 I**, 1932; mit Berylliumdimethyl **30 I**, 961; mit Phenyl- bzw. Benzylnatrium **30 I**, 50; Einfl. auf d. Wachstum **31 I**, 1622; Best. d. S **33 I**, 466.

Naphthyl-2-thioglykolsäure, Halogenier. **30 I**, 2798*.

1-Thiol-2-acetoxynaphthalin (F. 120°) **31 I**, 3682.

Acenaphthen-3-sulfinsäure (F. 148—149°) **31 I**, 3684.

Acenaphthen-5-sulfinsäure **33 II**, 1345.

$C_{12}H_{10}O_2S_2$ **Phenoldisulfid** (F. 116°) **34 II**, 2070.

Diphenyldisulfoxyd, Rkk. **32 I**, 53; **II**, 3085; **34 I**, 1306.

$C_{12}H_{10}O_2S_4$ **Benzoylaceton-1.3-biscarbithiosäure** (F. 155—156°) **32 I**, 215.

$C_{12}H_{10}O_2As_2$ **4.4′-Dioxyarsenobenzol** **34 I**, 3202.

$C_{12}H_{10}O_2Hg$ **Dioxydiphenylquecksilber**, Verwend. **32 II**, 1225*.

$C_{12}H_{10}O_2Mg$ **Diphenyläther-2-magnesiumhydroxyd**, Jodid **30 II**, 2650.

***p*-Phenoxyphenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 I**, 1612.

$C_{12}H_{10}O_2Se$ **2-[Phenseleno]-hydrochinon (2.5-Dioxydiphenylselenid)** (F. 73°) **34 I**, 537.

2-[Phenseleno]-resorcin (2.6-Dioxydiphenylselenid) (F. 75°) **34 I**, 537.

4-[Phenseleno]-brenzcatechin (3.4-Dioxydiphenylselenid) (Kp.$_1$ 176°) **34 I**, 537.

Di-[*o*-oxyphenyl]-selenid (F. 126°) **34 I**, 536.

***o.m′*-Dioxydiphenylselenid** (F. 88,5°) **34 I**, 536.

***o.p′*-Dioxydiphenylselenid** (F. 76°) **34 I**, 536.

Di-[*m*-oxyphenyl]-selenid (F. 91°) **34 I**, 536.

***m.p′*-Dioxydiphenylselenid** (F. 110°) **34 I**, 537.

Di-[*p*-oxyphenyl]-selenid (F. 144°) **32 I**, 2460; **34 I**, 536.

Diphenylselenon (F. 155°) **32 I**, 209.

$C_{12}H_{10}O_2Se_2$ **Di-[*p*-oxyphenyl]-diselenid** (F. 134°), Darst., Diacetylderiv. **30 II**, 2123; Rkk. **32 I**, 2460; baktericide Wrkg. **32 I**, 51.

$C_{12}H_{10}O_3N_2$ **2-Oxy-4-nitro-4′-aminodiphenyl** (F. 145—146°) **32 II**, 3878.

***p.p′*-Dioxydiphenylnitrosamin**, Verwend. **32 II**, 3169*.

***m.m′*-Dioxyazoxybenzol** (F. 183°) **34 I**, 2021.

***p.p′*-Azoxyphenol** **32 II**, 1155.

2′-Nitro-2-aminodiphenyläther (F. 56°) **34 II**, 1459.

2-Amino-4-nitrodiphenyläther (F. 107°), Darst., Eigg., Erkennen d. 2-Nitro-4-aminodiphenyläthers v. Bogert u. Evans als — **34 I**, 2588.

5-Nitro-2-aminodiphenyläther (F. 116°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **31 II**, 439; Diazotier. **32 I**, 1715*; Verwend. **30 II**, 142*, 2833.

2-Nitro-4-aminodiphenyläther, Erkennen d. — v. Bogert u. Evans als 2-Amino-4-nitrodiphenyläther **34 I**, 2588.

3-Nitro-4-aminodiphenyläther (*p*-Phenoxy-*o*-nitranilin) (F. 82°), Darst. **30 I**, 1126; **31 I**, 1908; Darst., Rkk. **32 II**, 1655*; Darst., Derivv. **34 I**, 2588; Verwend. **30 II**, 142*, 2833*; **34 II**, 340*.

2-[Benzyloxy]-5-nitropyridin (F. 107—108°) **31 I**, 616.

6-Allyloxy-8-nitrochinolin (F. 144,5°) **33 II**, 1685.

***N*-Benzyl-5-nitro-2-pyridon** (F. 105—106°), Darst. **31 I**, 616; Rk. mit $COCl_2$ **31 I**, 3351.

6-Nitro-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 259°) **34 I**, 3591.

Benzolazotriacetsäure (F. 188—189°) **32 I**, 3305.

1-Methyl-5-benzalbarbitursäure (F. 220,5 bis 222,5°) **30 II**, 2529.

α-Chinolinursäure (Chinaldinursäure, 2-Chinoloylaminoessigsäure) (F. 183—184°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 1455; Bldg. aus Chinaldin im Organismus d. Kaninchens u. d. Huhns **30 II**, 1398.

Cinchoninursäure (4-Chinoloylaminoessigsäure), Darst., Äthylester **31 I**, 1455

1-Acetyl-4-phenylpyrazol-3-carbonsäure, Methylester (F. 129,5—130,5°) **30 II**, 1080.

1-Benzoyl-5-methylpyrazol-3-carbonsäure (F. 180°) **30 I**, 3785.

2-Nitro-aceto-α-naphthalid (F. 199—200°) **34 I**, 46.

4-Nitro-aceto-α-naphthalid **34 I**, 46.

1-Nitro-5-acetylaminonaphthalin (F. 218°) **30 II**, 3151.

3-Nitro-5-[acetylamino]-naphthalin (F. 206°) **33 I**, 1517*.

2-Nitroso-4-acetamino-1-naphthol, Erkennen d. Oxims aus 4-Acetamino-1.2-naphthochinon v. Kehrmann als — **33 I**, 2684.

Oxim aus 4-Acetamino-1.2-naphthochinon, Erkennen d. — v. Kehrmann als 2-Nitroso-4-acetamino-1-naphthol **33 I**, 2684.

***N*-Acetyl-3(5)-phenylpyrazol-5(3)-carbonsäure**, Äthylester (F. 109—110°) **34 I**, 1495.

Carbanilido-α-furfuraldoxim (F. 138°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

$C_{12}H_{10}O_3N_4$ **1-Methyl-3-phenylharnsäure** **32 II**, 222.

4′-Nitrodiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{12}H_{10}O_3Br_2$ **Cinnamylidenbrenztraubensäuredibromid** (F. 114°) **34 II**, 3375.

β-Salicylidenlävulinsäurelactondibromid (F. 128°) **30 II**, 2126.

$C_{12}H_{10}O_3S$ (s. *Schweflige Säure-Diphenylester [Diphenylsulfit]*).

6-Methylmercapto-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 226°) **32** II, 777*.
1-Oxynaphthalin-3-thioglykolsäure (F. 133°) **34** II, 2830.
1-Oxynaphthalin-4-thioglykolsäure (F. 125°) **34** II, 2830.
1-Oxynaphthalin-5-thioglykolsäure (F. 135°) **34** II, 2830.
2-Oxy-1-naphthylthiolessigsäure (F. 118°) **31** I, 3683.
2-Oxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 157°) **31** II, 3208; **34** II, 2829.
2-Oxynaphthalin-8-thioglykolsäure (F. 146°) **34** II, 2829.
1-Carboxyoxy-3-methylmercaptonaphthalin, Äthylester (Kp.15 200°) **34** II, 2830.
2-Carboxyoxy-6-methylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 98°) **34** II, 2829.
2-Carboxyoxy-7-methylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 87°) **34** II, 2829.
2-Carboxyoxy-8-methylmercaptonaphthalin, Äthylester (Kp.25 235—245°) **34** II, 2829.
4-Phenoxybenzolsulfinsäure, Na-Salz **31** I, 2746.
Diphenyl-2-sulfonsäure, Na-Salz **31** II, 1566.
Diphenyl-4-sulfonsäure (F. 138°), Darst. **32** II, 1694*; **34** II, 513*; (Derivv.) **30** II, 569; (Rkk.) **32** II, 1074*; Bldg., Rkk. **33** I, 2249; Nitrier. **33** I, 1999*; II, 1593*; Verwend.: zur Herst. haltbarer Diazopräpp. **32** II, 1365*; als Indicator für d. Titrat. v. V u. Cr in Stählen **33** II, 3164, 3319.
Acenaphthen-3-sulfonsäure, Derivv. **31** I, 3684.
Acenaphthen-5(α)-sulfonsäure, Darst., Rkk., Ester **33** II, 1345; Derivv. **32** I, 387; Rk. mit Alkalihydroxyd **31** I, 461.
$C_{12}H_{10}O_4N_2$ **Dinitro-1.4-dimethylnaphthalin** (F. 128°) **32** II, 1782.
2.8-Dimethyl-5.7-dinitronaphthalin (F. 163 bis 165°) **31** II, 3473.
3.5-Dioxy-1-[3′-nitrophenylamino]-benzol (F. 127°), Bldg. **34** I, 952*.
1.3.5-[4′-Nitrophenylamino]-dioxybenzol (F. 205°) **34** II, 4021*.
Resorcinazoresorcin **33** I, 2810.
3-[*d*-Erythroyl]-2-oxychinoxalinanhydrid (F. d. Hydrats 171°) **34** I, 3455.
1-Benzyluracil-4-carbonsäure (F. 247° korr.) **32** I, 80.
3-Benzyluracil-4-carbonsäure (F. 208—209° korr.) **32** I, 80.
6-Phenyluracil-3-essigsäure (F. 304—305°), Darst., Methylier., Äthylester **31** I, 946; Absorpt.-Spektr. d. Äthylesters **32** I, 1990.
2-Benzylimidazol-4.5-dicarbonsäure (Zers. 248°) **34** I, 864.
4.5-Diaminonaphthalsäure **33** II, 217.
5.8-Diaminonaphthalin-2.3-dicarbonsäure **34** II, 3616.
1.4-Diacetoxyphthalazin (F. 134°), Darst., Rkk., Erkennen d. 1-Acetoxy-3-acetylphthalazon-(4) v. Radulescu u. Georgescu als — **34** I, 228.
1-Acetoxy-3-acetylphthalazon-(4), Erkennen d. — v. Radulescu u. Georgescu als 1.4-Diacetoxyphthalazin **34** I, 228.
3-[*d*-Erythro-1′.2′.3′-trioxypropyl-1′]-chinoxalin-2-carbonsäure-γ-lacton (F. 187°) **34** I, 3455.
3-[*d*-Erythro-1′.2′.3′-trioxypropyl-1′]-chinoxalin-2-carbonsäure-δ-lacton (F. 186°) **34** I, 3455.
$C_{12}H_{10}O_4N_4$ **3′.5-Dinitro-2.4-diaminodiphenyl** (F. 242—243°), Rkk. **33** I, 2813.
2.4′-Diamino-3′.4-dinitrodiphenyl (3′.4-Dinitrodiphenylin) (F. 199—200°) **32** II, 3879; **33** I, 2813.
2.4′-Diamino-3′.5-dinitrodiphenyl (F. 242 bis 243°) **33** I, 2812.
2.2′(*m*)-Dinitrobenzidin, Darst. (Rkk.) **32** I, 2713; **33** II, 217; (Nebenprodd.) **34** I, 1976; Halogenier. **34** I, 3205; Diazotier. **32** I, 168*; Sandmeyer-Rkk. **34** I, 1976; II, 3116; Verwend. **30** II, 142*, 2833*; **31** II, 3666*.
2.3′-Dinitrobenzidin (F. 236°) **34** I, 1976.
3.3′(*o*)-Dinitrobenzidin (4.4′-Diamino-3.3′-dinitrodiphenyl) (F. 245°), Rkk. **33** II, 217; Verwend. **30** II, 142*, 2833*; **34** II, 847*.
2.4-Dinitro-2′-aminodiphenylamin (F. 147° u. F. 152°), Isomerie **33** I, 602.
2.4-Dinitro-3-aminodiphenylamin (F. 200°) **34** II, 758.
2.4-Dinitro-3′-aminodiphenylamin, Verwend. **30** II, 142*, 2833*.
2.4-Dinitro-4′-aminodiphenylamin, Verwend. **30** II, 142*, 2833*; **34** I, 1716*.
4-Amino-2.4′-dinitrodiphenylamin, Verwend. **30** II, 3647*.
$C_{12}H_{10}O_4S$ (s. *Schwefelsäure-Diphenylester* [*Diphenylsulfat*]).
Resorcinmonosulfid (2.4.2′.4′-Tetraoxydiphenylsulfid) (F. 165—167°) **32** I, 668; **34** II, 2071.
***p*-Dioxydiphenyl(hydro)sulfon** **34** II, 1729.
4.4′-Dioxydiphenylsulfon, Rkk. **34** II, 1781.
Oxydiphenyl-2-sulfonsäure, Bldg. **34** II, 2679.
4-Phenoxybenzolsulfonsäure **31** I, 2745.
$C_{12}H_{10}O_4S_2$ **Resorcindisulfid** **34** II, 2071.
Hydrochinondisulfid **31** II, 2823.
$C_{12}H_{10}O_4As_2$ **3.3′.4.4′-Tetraoxyarsenobenzol** **32** II, 2370*.
$C_{12}H_{10}O_4Hg_2$ **2.2′-Dioxy-x.x′-dihydroxymercuridiphenyl**, Diacetat **32** II, 1163.
4.4′-Dioxy-3.3′-dihydroxymercuridiphenyl, 3.3′-Diacetat **32** II, 1163.
$C_{12}H_{10}O_5N_2$ **4.5-Dinitro-α-naphtholäthyläther** (F. 186°) **33** I, 3446.
1.8-Dinitro-β-naphtholäthyläther (F. 215°) **33** I, 3446.
4-Methylprotocatechualbarbitursäure, Verh. im Kaninchenorganismus **34** II, 635.
5-Vanillylidenbarbitursäure, Darst., Verwend. **30** II, 2017.
Phthalylglycylglycin (Phthalyldiglycin), enzymat. Spalt. **33** I, 2418; (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33** II, 3143.
$C_{12}H_{10}O_5N_4$ **Methylfurfurol-2.4-dinitrophenylhydrazon**, 2 Formen (Best. v. Methylfurfurol als —) **32** I, 3472; (Priorität) **33** I, 2103.
$C_{12}H_{10}O_5N_6$ **Trioximinoketocyclohexen-2′-nitrophenylhydrazon** (F. d. Monohydrates 210 bis 211°) **31** II, 3202.
Trioximinoketocyclohexen-4′-nitrophenylhydrazon (F. d. Monohydrates 220—222°) **31** II, 3202.
$C_{12}H_{10}O_5S$ **6-Äthoxythionaphthen-2.3-dicarbonsäure** (F. 226°) **31** II, 2157.
$C_{12}H_{10}O_6N_2$ **1.5-Dinitro-2.6-dimethoxynaphthalin** (F. 252°) **30** I, 2411.
6-Nitro-2-oxy-4-äthoxychinolin-3-carbonsäure (F. 285° Zers.) **32** I, 2957.
2-[3′-Methoxy-4′-oxyphenyl]-imidazol-4.5-dicarbonsäure (Zers. 280°) **33** II, 708.
$C_{12}H_{10}O_6Br_2$ [3.5-Dibrom-4-acetoxybenzyl]-malonsäure, Diäthylester **33** II, 3276.
$C_{12}H_{10}O_6S$ **4-Methoxy-7-sulfonaphthalin-1-carbonsäure** **31** I, 1172*.
$C_{12}H_{10}O_6S_2$ *akt.* **Biphenyl-2.2′-disulfonsäure** **32** II, 3232.
rac. **Biphenyl-2.2′-disulfonsäure** **31** I, 609; **32** II, 3232.
Diphenyl-3.3′-disulfonsäure **34** I, 1314.
Diphenyl-4.4′-disulfonsäure, K-Salz, Derivv. **31** II, 1279; Verwend. **32** II, 1365*.
$C_{12}H_{10}O_6Hg_4$ **4.4′-Dioxy-3.3′.5.5′-tetrahydroxymercuridiphenyl**, 3.3′.5.5′-Tetracetat **32** II, 1163.
$C_{12}H_{10}O_7N_4$ **Triacetyl-1.5-dehydro-5.5′-dihydantyl** (F. 95—96°) **33** I, 2691.
$C_{12}H_{10}O_7S_2$ **Diphenyläther-4.4′-disulfonsäure** **31** I, 2745.
$C_{12}H_{10}O_8N_4$ **Dinitro-*O*-äthylstrychylaminoameisensäure**, Äthylester (Dinitro-*O*-äthylstrychylurethan) s. $C_{16}H_{20}O_8N_4$.
$C_{12}H_{10}O_8S_2$ **4.4′-Dioxydiphenyl-2.2′-disulfonsäure**, Verwend. **34** I, 2199*.
$C_{12}H_{10}O_8Hg_6$ **2.2′-Dioxymercurioxy-3.3′.5.5′-tetrahydroxymercuridiphenyl**, Acetate **32** II, 1163.
$C_{12}H_{10}NCl$ **2-Amino-3-chlorbiphenyl** (F. 15°) **31** II, 2864.
2-Amino-5-chlorbiphenyl (F. 54°), Darst. **31** II, 2864; Rkk. **34** II, 2679.
2-Amino-2′-chlordiphenyl (F. 56—57°) **31** II, 2605.

2-Amino-4′-chlorbiphenyl (2-[4′-Chlorphenyl]-anilin) **31 II**, 2864; **34 I**, 3050.
3-Amino-4′-chlordiphenyl, Verwend. **34 II**, 341*.
4′-Chlor-4-aminodiphenyl (F. 134°) **33 II**, 1255*.
6-Chlor-5-aminoacenaphthen **31 I**, 461.
o-**Chlordiphenylamin** (Kp.12 174—175°), Darst. **31 I**, 2480; Verwend. **31 II**, 1937*.
p-**Chlordiphenylamin**, FF. v. Gemischen mit Diphenylamin bzw. p,p′-Dichlordiphenylamin **31 I**, 600; Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{12}H_{10}NBr$ **2-Amino-2′-bromdiphenyl** (F. ca. 46—50°) **31 II**, 2605; **34 I**, 857.
3-Brom-2′-aminodiphenyl (F. 69—70° korr.) **34 I**, 1813.
5-Brom-2-aminodiphenyl, Rkk. **34 II**, 2679.
4-Amino-2′-brombiphenyl (F. 120—121°) **32 II**, 2456.
4-Amino-4′-brombiphenyl, Darst., Rkk. **32 II**, 2455; Rkk. **31 II**, 1414.
5-Brom-6-aminoacenaphthen (F. 133°) **30 I**, 2559.
p-**Bromdiphenylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{12}H_{10}NJ$ **2-Amino-2′-joddiphenyl** **31 II**, 2605.
2-Amino-4′-jodbiphenyl (F. 67,5°) **34 II**, 2827.
2-Jod-4′-aminobiphenyl **34 II**, 2827.
4′-Jod-4-aminodiphenyl (F. 166—167°) **30 II**, 1969; **32 I**, 675.

$C_{12}H_{10}NF$ **4-Fluor-4′-aminodiphenyl** (F. 121°) **31 II**, 1414.

$C_{12}H_{10}NAs$ **9.10-Dihydrophenarsazin**, reduktive Spalt. v. Derivv. **31 II**, 1863; **32 I**, 527; **33 I**, 3198.

$C_{12}H_{10}N_2Cl_2$ **2.5-Dichlor-4.4′-diaminobiphenyl** **31 II**, 2864.
2.2′-Dichlorbenzidin (4.4′-Diamino-2.2′-dichlordiphenyl), Rk. mit m-Sulfobenzoylchlorid **31 I**, 3059*; **32 II**, 1525*; Diazotier.-Rkk. **33 II**, 1346; Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
3.3′-Dichlorbenzidin (4.4′-Diamino-3.3′-dichlordiphenyl), Diazotier.-Rkk. **33 II**, 1346; Verwend. **32 II**, 624*; **34 II**, 847*.
4-Amino-2.6-dichlordiphenylamin, Kondensat. v. diazotiertem — mit Paraformaldehyd **34 I**, 2043*.
4-Amino-3.2′-dichlordiphenylamin, Verwend. **30 I**, 291*.
4′.3-Dichlor-4-aminodiphenylamin (F. 60—61°) **30 II**, 983*.
4-Amino-3′.4′-dichlordiphenylamin, Verwend. **30 I**, 291*.
2.5-Dichlorhydrazobenzol (F. 74°) **31 II**, 2864.
N-**Methyl-3.5-dichlor-2-pyridonphenylimid** (Kp.15 219°) **34 II**, 334*.

$C_{12}H_{10}N_2Br_2$ **3.3′-Dibrombenzidin** **34 I**, 3205.
4.4′-Dibromhydrazobenzol (F. 130—131°) **31 I**, 3110.

$C_{12}H_{10}N_2J_2$ **4.4′-Dijod-2.2′-diaminobiphenyl** (F. 157—158°) **34 II**, 3116.
5.3′-Diamino-2.4′-dijodbiphenyl (F. 148°) **34 II**, 2827.
3.3′-Dijodhydrazobenzol **33 II**, 1194.

$C_{12}H_{10}N_2F_2$ *akt.* **2.2′-Difluor-6.6′-diaminobiphenyl**, Racemisier. **30 II**, 391.
4.4′-Difluor-2.3′-diaminodiphenyl (F. 86,6°) **31 II**, 431.

$C_{12}H_{10}N_2S$ **2-Methylamino-**α**-naphthothiazol** (F. 189°) **30 II**, 741.
2-Methylamino-β**-naphthothiazol** (F. 161°) **32 II**, 2187.
2-Imino-3-methyl-2.3-dihydro-α**-naphthothiazol** (F. 178°) **30 II**, 741.

$C_{12}H_{10}N_2Ge$ **Germaniumdiphenyldiimid** **32 I**, 1508.

$C_{12}H_{10}N_2K_2$ **Dikaliumdiphenylhydrazid**, Leitfähigkeit in fl. NH_3 **34 I**, 190.

$C_{12}H_{10}N_3Cl$ *m*-**Chlordiazoaminobenzol**, Verwend. **33 I**, 2613*.

$C_{12}H_{10}N_3Br$ *p*-**Dimethylamino-***m*-**brombenzalmalonitril** (F. 147—148°) **30 II**, 3398.

$C_{12}H_{10}N_3Bi$ **Diphenylazidobismutin** (F. 168°) **34 II**, 760.

$C_{12}H_{10}ClAs$ **Diphenylchlorarsin** (Diphenylarsenchlorid, Blaukreuzstoff) (F. 42—43°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylarsin **33 I**, 3072; aus Tetraphenyldiarsyl **33 I**, 3071; aus Diphenylarsinsäure (Mechanismus) **30 I**, 2397; aus Phenylhydrazinarsenat **34 I**, 41; Br-Anlager. **30 I**, 2399; Einw. v. NOCl **32 I**, 2955; Rk.: mit H_2S **32 I**, 3048; mit Phenylarsin **33 II**, 2662; (bzw. Diphenylarsin) **32 II**, 3084; mit Chlorpikrin **33 II**, 3682; mit Na-Malonester **30 II**, 3773; mit Thioglykolanilid **33 I**, 1935; Einw. auf d. menschl. Körper **33 I**, 256; Verwend.: im Gaskrieg **30 I**, 2602; **32 I**, 168; als Saatgutbeize **30 II**, 2298*; Best. **30 II**, 1582.

$C_{12}H_{10}ClBi$ **Diphenylwismutchlorid** **30 II**, 3195*; **34 II**, 761.

$C_{12}H_{10}ClSb$ **Diphenylstibylchlorid** (Diphenylantimonchlorid) (F. 68°), Darst. **31 I**, 2867; **32 I**, 2166; Rkk. **33 I**, 1935; **34 I**, 3584.

$C_{12}H_{10}Cl_2S$ **x-Chlor-**β**-naphthyl-[**β**-chloräthyl]-sulfid** (F. 52°) **33 I**, 1936.

$C_{12}H_{10}Cl_2Ge$ **Diphenylgermaniumdichlorid** (Kp.0,005 100°) **30 II**, 3394.

$C_{12}H_{10}Cl_2Pb$ **Diphenylbleidichlorid** (Diphenyldichlorplumban), Darst. **30 I**, 203; Darst., Rkk. **34 I**, 3051; Bldg. **34 I**, 1034; Rkk. **33 I**, 428; Rkk.: mit Phenylarsin **34 II**, 761; mit Aryl-Li-Verbb. **32 II**, 3226; mit Hg- u. Pb-Arylen **32 II**, 1914; mit α-Naphthyl-MgBr **34 I**, 1035.

$C_{12}H_{10}Cl_2Se$ **Diphenylselendichlorid** (Zers. 182°), Darst., Rkk. **30 I**, 971; **32 I**, 1365; Mol.-Gew. u. F. **33 II**, 696.

$C_{12}H_{10}Cl_2Si$ **Diphenylsiliciumdichlorid**, Einw. v. $AlCl_3$ **32 I**, 52.

$C_{12}H_{10}Cl_2Sn$ **Diphenyldichlorstannan** (F. 42°), Darst. **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; Rkk. **34 I**, 3051.

$C_{12}H_{10}Cl_2Te$ **Diphenyltelluridichlorid** (F. 160 bis 161° korr.), Parachor, Konst. **30 I**, 2706.

$C_{12}H_{10}Cl_3As$ **Diphenylarsintrichlorid** (F. ca. 189°) **30 I**, 2399; II, 3773.

$C_{12}H_{10}BrAs$ **Diphenylbromarsin** (F. 52—54°) **33 I**, 3071, 3072.

$C_{12}H_{10}BrBi$ **Diphenylwismutbromid** **34 II**, 761.

$C_{12}H_{10}BrSb$ **Diphenylstibylbromid** (F. 86°) **31 I**, 2867.

$C_{12}H_{10}Br_2As_2$ **Diphenyldibromdiarsyl** (F. 124°), Darst., Oxydat. **30 II**, 1694; Hydrolyse **33 I**, 1934.

$C_{12}H_{10}Br_2Ge$ **Diphenylgermaniumdibromid** (Kp. 205—207°) **30 II**, 3394, 3395; **31 II**, 3092.

$C_{12}H_{10}Br_2Pb$ **Diphenylbleidibromid**, Rk. mit Grignardverbb. **30 II**, 372, 722; Verwend. **33 II**, 3333*.

$C_{12}H_{10}Br_2Se$ **Diphenylselendibromid** (F. 145°), Darst. **33 I**, 2101; Bldg. **32 II**, 49; Mol.-Gew. u. F. **33 II**, 696.

$C_{12}H_{10}Br_3As$ **Diphenylarsintribromid** (F. 126°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}Br_4Se_2$ **Diphenyldiselenidtetrabromid**, Erkennen d. — v. Strecker u. Willing als Phenylselentribromid **33 II**, 43.

$C_{12}H_{10}Br_5As$ **Diphenylarsinpentabromid** (F. ca. 135° Zers.) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}JAs$ **Diphenyljodarsin** (Diphenylarsyljodid) (F. 41—42°), Darst. **33 I**, 3072; Rkk. **32 II**, 1914, 3084; **33 I**, 3071.

$C_{12}H_{10}JBi$ **Diphenylbismutyljodid** (F. 132—134°) **31 I**, 2867.

$C_{12}H_{10}JSb$ **Diphenylstibyljodid** (F. 68—70°), Darst., Rkk. **31 I**, 2867; Rkk. **32 II**, 1914.

$C_{12}H_{10}J_2As_2$ **Diphenyldijoddiarsyl** (F. 176—179°), Darst. **33 I**, 3072; Darst., Oxydat. **30 II**, 1694; Darst., Rkk., Frage d. Identität mit d. Phenyljodarsin v. Steinkopf u. Smie **32 II**, 3084; Rkk. **33 I**, 1934.

$C_{12}H_{10}J_2Pb$ **Diphenylbleidijodid**, Rkk. **34 II**, 761.

$C_{12}H_{10}F_2Ge$ **Diphenylgermaniumdifluorid** (Kp.0,007 100°) **30 II**, 3394.

$C_{12}H_{10}SHg_2$ **Bis-[phenylquecksilber]-sulfid**, Verwend. **30 I**, 2614*.

$C_{12}H_{10}SSe_2$ **Diphenylsulfiddiselenid** (F. 55°) **30 II**, 1070.

$C_{12}H_{10}S_2As_2$ **4.4′-Dimercaptoarsenobenzol** **30 I**, 202.

$C_{12}H_{10}S_2Se$ **Diphenyldisulfidselenid** (F. 50—51°) **30 II**, 1070.

$C_{12}H_{10}S_3As_2$ **Phenylarsensesquisulfid** (F. 130°) **30 II**, 2887.

$C_{12}H_{10}S_3Ge_2$ **Diphenylgermaniumsesquisulfid** **32 II**, 1605.

$C_{12}H_{10}GeNa_2$ **Dinatriumdiphenylgermanid** **30 II**, 3395.

$C_{12}H_{11}ON$ **5.6-Benzobenzdihydroisooxazin**, Rkk. **32 II**, 2739*.

β.β-Diphenylhydroxylamin, Red. **31 II**, 223.

7-Allyl-8-oxychinolin (F. 46°), Darst., Allylier., Pikrat **33 II**, 3570; Einw. v. aromat. Sulfonsäureestern **31 II**, 2183*; Wrkg. auf d. Stoffwechsel, Toxizität **32 II**, 3118.

o-Phenyl-p-aminophenol **33 I**, 126*.

2-Oxy-4'-aminodiphenyl (F. 181—182°), Bldg., Rkk. **31 I**, 2339; Rkk. **32 II**, 3711.

4-Oxy-4'-aminodiphenyl **32 II**, 1237*.

x-Amino-p-oxydiphenyl, Verwend. **31 I**, 2689*.

3-Oxydiphenylamin, Derivv. **31 II**, 1491*; Verwend. **34 I**, 1564*.

4-Oxydiphenylamin (*N*-Phenyl-*p*-aminophenol) (F. 70°), Darst. **34 I**, 126*; Darst., Rkk. **33 I**, 1290; Bldg. **31 I**, 3011; Konst. u. photograph. Entwicklerfähigk. **30 I**, 473; Rk. mit CO_2 **31 II**, 1928*; Verwend. **32 I**, 2511*; (d. Hydrochlorids) **34 II**, 3894*.

8-Alloxychinolin ($Kp._{0,6}$ 143—144°) **33 II**, 3570.

o-Kresyläther d. 4-Oxypyridins (Kp. 276—280°) **32 II**, 1971*.

m-Kresyläther d. 4-Oxypyridins (Kp. 284—288°) **32 II**, 1971*.

p-Kresyläther d. 4-Oxypyridins (Kp. 288—290°) **32 II**, 1971*.

2-Aminodiphenyläther (Kp. 42,7—44,7°), Darst. **30 I**, 359, 3180; Sandmeyer-Rk. **30 II**, 2649; Acetylier. **30 II**, 550; Verwend. **31 I**, 3616*; **34 I**, 3398*; **II**, 142*.

3-Aminodiphenyläther (*m*-Aminodiphenyloxyd) ($Kp._{11}$ 180°), Darst. (Diazotier.) **30 I**, 3180; (Rkk., baktericide Wrkg.) **32 I**, 669.

4-Aminodiphenyläther (F. 84,5—85° korr.), Darst. **30 I**, 359; (Diazork.) **30 I**, 3181; (Acetylderiv.) **31 I**, 1908; Hydrochlorid **30 I**, 359, 1125; Rkk. **32 II**, 1654*; Sandmeyer-Rk. **30 I**, 3551; Diazotier. u. Kuppel.: mit β-Naphthol **33 I**, 174; an Serum (antigene Eigg.) **34 I**, 1665; Rk. mit Parafuchsinbase **31 I**, 1754; Verwend. **34 II**, 142*.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 169 bis 170°), Darst. **34 I**, 1649; Darst., Rkk., Methylderivv. **34 I**, 3590; Bldg. **31 I**, 1288.

5-Keto-2.3.5.6-tetrahydro-α-chininden (F. 256°) **30 I**, 1155.

12-Keto-2.3.5.12-tetrahydro-β-chininden (F. 327°) **30 I**, 1154.

Chinolyl-γ-äthylketon, Verwend. **34 II**, 4021*.

***N*-Benzyl-2-pyridon** (F. 75°) **31 II**, 244, 3212; **34 I**, 945*.

6-p-Tolyl-2-oxypyridin (F. 200°) **32 I**, 3404.

4-Phenyl-6-methyl-2-pyridon (**2-Oxy-4-phenyl-6-methylpyridin**) (F. 209°) **30 I**, 230; **II**, 1227, 3030; **31 I**, 1616.

6-Phenyl-4-methyl-2-pyridon (**2-Oxy-4-methyl-6-phenylpyridin**) (F. 182—183°) **30 I**, 230; **II**, 3029; **31 I**, 1614; **32 I**, 527.

5-Methyl-6-phenyl-2-oxypyridin (F. 200—202°) **32 I**, 3404.

1-Amino-4-acetylnaphthalin (F. 135—137°) **32 II**, 3019*.

Furfural-o-toluidin **33 I**, 2880*.

1-Naphthoesäuremethylamid, Verwend. **33 I**, 1027*.

Acet-α-naphthylamid (α-Acetylaminonaphthalin, **Acet-α-naphthalid**) (F. 157—159°), Darst. **33 I**, 1517*; Bldg. **30 II**, 730; Nitrier. **30 II**, 3403; **32 I**, 2584; **34 I**, 46; (Mechanismus) **33 II**, 2006; Chlorier. **30 II**, 396; Acylier. **32 II**, 3019*; Metallverbb. **33 I**, 1766; Verwend. **31 II**, 174*.

Acet-β-naphthylamid (**Acetyl-β-naphthylamin**, **Acet-β-naphthalid**), Nitrier. **30 I**, 831; **32 I**, 2584; Chlorier. **31 I**, 612, 2051; Metallverbb. **33 I**, 1766; Rkk.: mit JCl **34 I**, 2752; mit Na u. Dimethylsulfat **30 II**, 741; mit Oxalylchlorid **31 II**, 2322; Einfl. auf d. Umlager. v. Acetylchloraminobenzol **30 II**, 2638.

$C_{12}H_{11}ON_3$ ***p*-Aminoazoxybenzol** [a-Form] **34 II**, 2975.

***p*-Aminoazoxybenzol** [b-Form] (F. 136°) **34 II**, 2975.

5-Amino-2-oxyazobenzol, Rkk. **33 I**, 1430.

***o*-Aminobenzolazophenol** **30 I**, 1617.

4-Amino-4'-oxyazobenzol (F. 188°) **34 II**, 2975.

Phenyl-2-pyridylharnstoff (F. 187°) **34 I**, 3211.

2-Phenyl-5-oxopseudoazimidobenzoltetrahydrid-(4.5.6.7) (F. 124°) **34 II**, 2224.

α-Naphthaldehydsemicarbazon (F. 227—228° Zers.) **30 I**, 2719.

2-Aminodiphenyl-2'-diazoniumhydroxyd (**diazotiertes** *o.o'*-**Diaminodiphenyl**), Darst. **30 I**, 1470; Anwendbark. d. Sandmeyer-Rk. **30 I**, 2409.

4'-Aminodiphenyl-2-diazoniumhydroxyd (**diazotiertes Diphenylin**), Darst., Rkk. **31 I**, 2339; Rkk. **32 II**, 3711.

4-Diazodiphenylamin (*p*-**Anilinobenzoldiazoniumhydroxyd**), Herst. v. haltbaren Präpp. **31 I**, 2115*; Ausbleichfähigk. **31 I**, 3011; Salze **32 II**, 701; Chlorid (Darst., Metall-Komplexsalze) **32 I**, 1230; Chlorzinkdoppelsalz **32 I**, 2385*; Sulfonat **33 II**, 2328*; Sulfat (Photolyse) **30 I**, 2363; (Einw. v. $NaNO_2$) **30 I**, 1369*; (Verwend. zum Anfärben v. Ag-Bildern) **32 I**, 1616*; Überführ. in lösl. *N*-Nitro-4-diazodiphenylamin **31 II**, 1061*; Rk. mit Paraformaldehyd **34 I**, 2043*; Kuppel. an Serum (antigene Eigg.) **34 I**, 1665; Verwend.: für Azofarbstoffe **30 I**, 291*; **II**, 630*, 3087*; **34 II**, 3185*; v. Diazoderivv. für Diazotypien **30 I**, 931*; **II**, 2732*.

Nicotinsäurephenylhydrazid (F. 185°) **32 II**, 1454.

$C_{12}H_{11}OCl$ [**β-Chloräthyl**]-**α'-naphthyläther** ($Kp._{1,5}$ 145—147°) **30 I**, 375.

[**β-Chloräthyl**]-**β'-naphthyläther** (F. 80—81°) **30 I**, 375.

3-Chlor-5-phenyl-Δ³-cyclohexenon (F. 65—66°) **34 II**, 237.

$C_{12}H_{11}OCl_3$ [**β-Trichloraceto**]-**tetralin** ($Kp._2$ 170 bis 180°) **30 II**, 3557.

$C_{12}H_{11}OBr$ **4-Brom-1-naphthyläthyläther** (F. 47,8°) **30 II**, 3610.

1-Brom-2-naphthyläthyläther (**1-Brom-2-äthoxynaphthalin**) (F. 66,1°), Bldg. **30 II**, 3610; Rk. mit NH_3 **32 II**, 3964*.

$C_{12}H_{11}OJ$ **Diphenyljodoniumhydroxyd**, Lsg.-Vermögen d. Biuretverb. für $Cu(OH)_2$ **30 II**, 2516; Nitrier. d. Nitrats **34 II**, 3246.

$C_{12}H_{11}OAs$ **Diphenylarsinoxyd** (F. 89—91°) **31 II**, 3105.

$C_{12}H_{11}OB$ **Diphenylborsäure** (F. 57,5°) **31 I**, 263.

$C_{12}H_{11}OSb$ **Diphenylstibinoxyd**, Rkk. **32 I**, 2166.

$C_{12}H_{11}OTl$ **Diphenylthalliumhydroxyd**, Salze **31 II**, 1698; **34 II**, 3246; Chlorid u. Bromid **34 II**, 761; Cyanid (F. 318° Zers.) **34 II**, 760.

$C_{12}H_{11}O_2N$ **Methylnaphthylnitromethan**, Bldg. **34 II**, 2526.

***o*-Nitro-1.4-dimethylnaphthalin** (F. 107°) **32 II**, 1782.

1-Nitro-2-äthylnaphthalin (F. 49,5—50°) **33 I**, 421.

2.6-Dimethyl-1-nitronaphthalin, Rkk. **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

2.6-Dimethyl-4-nitronaphthalin (F. 84—85°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

2.8-Dimethyl-7-nitronaphthalin (F. 56—58°) **31 II**, 3473.

1-Methyl-1-nitro-4-methylendihydronaphthalin (?) **34 II**, 2526.

Leukobenzenonindo-o-phenol (F. 168,5—169,8°), Darst. Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

Leuko-p-indophenol (*p.p'*-**Dioxydiphenylamin**) (F. 175,5°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Kondensat. mit Anilin **34 I**, 289*; Verwend.: zur Konservier. u. Desinfekt. **32 II**, 1658*; für Sicherh.-Papier **33 II**, 1812*.

2-Amino-2′-oxydiphenyläther (F. 116°) **34** II, 1459.
4-Acetyl-6-methoxychinolin, Chinolinsynth. mit — **33** II, 3434.
4.5-Tetrahydrobenzisatin (F. 178°) **30** II, 2186*.
6.7-Tetrahydrobenzisatin (F. 232°) **30** II, 2186*.
Oxo-2-[oxa-1-aza-8-hexahydro-1.2.5.6.7.8-phenanthren] (F. 148°) **32** II, 877.
6-Amino-2.3-dihydropentachromon (F. 240°) **33** I, 3450.
1-Methyl-3-acetonylidenoxindol (F. 120—122°) **33** I, 1945.
Azomethin aus Furfurol u. *p*-Anisidin, Perchlorat (F. 156°) **34** II, 1929.
syn-5-Benzyl-2-furfuraldoxim **30** II, 1078.
anti-5-Benzyl-2-furfuraldoxim **30** II, 1078.
1-Aceto-2-naphtholoxim (F. 86°) **31** II, 93.
α-2-Methoxy-1-naphthaldoxim, Methylier. **30** I, 54.
8-Carboxydihydropentindol. — **Äthylester** (F. 84°), Darst., Nitrier. **30** I, 2093; Einw. v. rauchender HNO_3 **31** II, 2464; Bromier. **32** I, 2177.
β-Chinolyl-(2)-propionsäure (F. 122—123°) **32** I, 946.
3.8-Dimethylchinolin-2-carbonsäure (F. 157,5° Zers.) **30** I, 3558.
2.3-Dimethylcinchoninsäure, Hydrier. d. Methylesters **30** I, 1796.
2.3-Dimethylchinolin-8-carbonsäure (F. 202°) **30** I, 3558.
2-Methyl-3-carboxy-4-phenylpyrrol, Äthylester (F. 107°) **34** I, 698.
1-Naphthylaminoessigsäure, Verwend. d. Äthylesters **30** II, 2835*.
α-Cyan-β-äthylzimtsäure, Äthylester ($K_{p.15}$ 185°) **30** II, 41.
α-Cyan-γ-phenyl-β-methyl-Δ^{α}-butensäure, Äthylester ($K_{p.11}$ 182—184°) **30** II, 41.
4-Aminonaphthyl-(1)-acetat **34** I, 538.
Crotonaldehydcyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33** II, 3749*.
2-Methoxy-3-naphthoesäureamid (F. 172—173°) **31** I, 2199.
2-Methyl-3-furylbenzamid (2-Methyl-3-benzoylaminofuran) (F. 137,8—138°) **34** I, 3853; II, 441.
5-Methyl-2-furylbenzamid (F. 75—80°) **34** I, 3853.
α-Furylessigsäureanilid (F. 84—85° korr.) **30** I, 2414.
1-Acetamino-7-naphthol (F. ca. 194° Zers.) **33** I, 1439.
Furoyl-*N*-methylanilin (F. 125°) **34** I, 3208.
N-Benzoylpyridiniumhydroxyd, Salze mit Dioxindolderivv. **34** II, 442.
5-Phenyl-1-acetyl-3-oxypyrrol (Phenylacetylpyrroxyl) (F. 88°) **30** II, 3763.
Cyclobutan-1.2-dicarbonsäurephenylimid (F. 126,5—127°) **32** I, 3179.
$C_{12}H_{11}O_2N_3$ 2-[2′-Nitro-4′-aminobenzyl]-pyridin (F. 118,5°) **31** II, 2327.
2.4′-Diamino-3′-nitrodiphenyl (3′-Nitrodiphenylin) (F. 144°) **33** I, 2812, 2813.
2.4′-Diamino-4-nitrodiphenyl (4-Nitrodiphenylin) (F. 177—178°) **32** II, 3878; **33** I, 2813.
2-Nitrobenzidin (F. 143° u. 117°) **34** I, 1813, 1976; II, 600.
2-Nitro-4-aminodiphenylamin, Verwend. **30** II, 142*.
2-Nitro-4′-aminodiphenylamin, Verwend. **30** II, 142*, 3647*.
4-Nitro-2-aminodiphenylamin, Rkk. **30** I, 833.
4-Nitro-4′-aminodiphenylamin, Verwend. **30** II, 142*, 3087*.
γ-[3-Methoxy-4-oxybenzolazo]-pyridin, Entmethylier. **33** I, 1778.
Furfurol-4-phenylsemicarbazon (F. 180—181°) **34** II, 2209.
Hydantoin aus Tryptophan **34** II, 1442.
3-Methyl-2-[ω.ω′-dicyanvinyl]-pyrrol-4-propionsäure (F. 251° Zers.) **34** I, 1491.
2-Chinoloylaminoessigsäureamid (Chinaldinursäureamid) (F. 231—232°) **31** I, 1455.
4-Chinoloylaminoessigsäureamid (Cinchoninursäureamid) (F. 226—227°) **31** I, 1455.
Allophansäure-α-naphthylamid (F. 259°) **30** II, 1976.
Allophansäure-β-naphthylamid (F. 230°) **30** II, 1976.
Cyclopentan-1.1-spirodicyancyclobutandicarbonsäureimid (F. 257°) **32** I, 522.
$C_{12}H_{11}O_2N_5$ 4.4′-Bisdiazodiphenylamin (Diphenylamin-4.4′-bisdiazoniumhydroxyd,tetrazotiertes 4.4′-Diaminodiphenylamin), Bisborfluorid **34** I, 295*; Disulfonat **33** I, 317*; II, 2328*; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*; Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 630*, 3648*; **33** I, 317*.
$C_{12}H_{11}O_2Cl$ 8-Chlor-2-methyl-3-äthylchromon **32** I, 3063.
cis-2-Benzoyl-1.2-dimethylacrylsäurechlorid **33** II, 40.
trans-2-Benzoyl-1.2-dimethylacrylsäurechlorid **33** II, 40.
$C_{12}H_{11}O_2Br$ Brom-β-phenylsorbinlacton (F. 110 bis 110,5°) **33** II, 2527.
$C_{12}H_{11}O_2As$ Diphenylarsinsäure (Diphenylarsonsäure) (F. 173—174°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylarsin **33** I, 3072; aus Diphenylarsenoxyd **34** I, 3051; aus Diphenylchlorarsin **33** II, 3682; aus Diphenyldichlorarsinoxyd **32** I, 2955; Rkk. **30** I, 2397; II, 3773; berufl., nicht tödl. — Vergift. **33** I, 257.
$C_{12}H_{11}O_2Sb$ Diphenylstibinsäure **34** I, 3051.
$C_{12}H_{11}O_3N$ 2.6-Dimethyl-4-nitro-1-naphthol (F. 137 bis 138°) **32** I, 2464; **33** I, 3078.
1-Äthoxy-4-nitronaphthalin (F. 116—117°) **31** II, 1281.
2-Äthoxy-1-nitronaphthalin (F. 103—104°) **31** II, 1281.
4-*p*-Methoxyphenyl-2.6-dioxypyridin (F. 248°) **32** I, 2711.
2-Phenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 195 bis 196°) **32** I, 822.
6-Methylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** I, 1538*.
2-Äthoxycinchoninsäure (2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure) (F. 145—146°), Darst., Rkk. **31** II, 2877; Rkk. d. Äthylesters **31** I, 1523*.
6-Äthoxychinolin-4-carbonsäure (F. 288,5°) **31** I, 284; **32** II, 3560.
6-Äthoxychinolin-8-carbonsäure, Äthylester **31** II, 771*.
1-Amino-5-methoxynaphthalin-8-carbonsäure **30** II, 2054*; **31** I, 1172*.
β-[2-Methylindolyl-(3)]-β-oxopropionsäure (Methylketoylessigsäure) (F. 200° Zers.) **30** I, 3052.
2-Methoxy-3-naphthylcarbamidsäure, Äthylester (F. 104—105° korr.) **31** I, 2199.
N.O-Diacetylindoxyl, Hydrier. **30** II, 811*.
7-Acetamino-1.4-dioxynaphthalin **31** I, 1830*.
Butyrylphthalimid **32** II, 1779.
Isobutyrylphthalimid (F. 96—98°) **32** II, 1779.
$C_{12}H_{11}O_3N_3$ Hydantoin-(5.3′)-5′-methyloxindol (F. 306—307° Zers., korr.) **34** I, 390.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-3.4-dimethylpyrazol (F. 149 bis 150°) **34** I, 1495.
N-[*o*-Nitrobenzoyl]-4.5-dimethylpyrazol **30** I, 3786; **34** I, 1495.
α-Phenylpropan-β.β-hydrazidicarbonsäure-γ-isocyanat (F. 203—204°) **30** II, 50.
$C_{12}H_{11}O_3N_5$ α-Phenylpropan-β.β.γ-tricarbonsäurehydraziazid (F. 202—203° Zers.) **30** II, 50.
$C_{12}H_{11}O_3Cl_3$ 3-Trichloracetyl-2.4.6-trimethylbenzoesäure (F. 148—149°) **34** II, 1920.
$C_{12}H_{11}O_3Br$ β-Methyl-γ-[*p*-bromphenyl]-γ-methoxy-γ-crotonlacton (*cyel.* β-Brombenzoylcrotonsäuremethylester) (F. 64°), Darst., Red. **34** I, 2424; Red. **34** II, 1921.
$C_{12}H_{11}O_3Br_3$ 3-Tribromacetyl-2.4.6-trimethylbenzoesäure (F. 189° Zers.) **34** II, 1920.
$C_{12}H_{11}O_3As$ Biphenylarsensäure (F. 180—181°) **30** I, 2088.
4-Oxydiphenylarsinsäure (F. 202—203°) **34** I, 3202.
$C_{12}H_{11}O_3Sb$ Xenyl-*o*-stibinsäure **30** II, 2134.
Biphenyl-4-stibinsäure **30** II, 1222.
$C_{12}H_{11}O_4N$ 1-Nitro-2.6-dimethoxynaphthalin (F. 188°) **30** I, 2411.
2-[3′.4′-Dioxymethylenphenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 175—176°) **30** II, 3765.

5-[*m*-Nitrophenyl]-dihydroresorcin (F. 188° Zers.) **30 II**, 1220.
5-[*p*-Nitrophenyl]-dihydroresorcin (F. 190—191° Zers.) **30 II**, 1220.
6-Nitro-2-methyl-3-äthylchromon (F. 184°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-methyl-3-äthylchromon (F. 167°) **32 I**, 3063.
6-Allyl-8-methoxy-2.3-diketophenmorpholin (F. 198°) **32 II**, 3719.
α-Isopropenyl-*o*-nitrozimtsäure (F. 192° korr.) **34 I**, 2412.
2-Oxy-4-äthoxychinolin-3-carbonsäure, Nitrier. **32 I**, 2957.
Veratrylidencyanessigsäure, Rkk. **32 II**, 3874.
4.7-Dimethylcumaryl-(6)-carbamidsäure, Äthylester (F. 196°) **31 II**, 2326.
Indol-2-carbonsäure-3-propionsäure (F. 194 bis 195°) **32 II**, 42.
α-Cyan-β-phenylglutarsäure, Äthylester (Kp.18 208—210°) **32 I**, 3426.
7-Oxy-4-methylcumarin-3-acetamid (F. 300° Zers.) **32 I**, 2718.
Säure $C_{12}H_{11}O_4N$ (F. 197°) aus d. Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$ aus Indol (bzw. Diindol) u. Maleinsäureanhydrid **32 I**, 71.
$C_{12}H_{11}O_4N_3$ 1-[*p*-Nitrophenyl]-3.5-dimethylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 149,5—150°) **32 I**, 2008.
α-Cyan-*p*-dimethylamino-*m*-nitrozimtsäure, Äthylester (F. 172—173°) **30 II**, 3398.
[2.4-Dimethyl-3-(α.ω-dicyan-ω-carboxyäthyl)-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester **32 II**, 3253.
8-Nitro-5-acetamino-6-methoxychinolin (F. 265° Zers.) **30 I**, 1152.
1.3-Methylphenyl-5-[formylamino]-barbitursäure (F. 248°) **32 II**, 2466.
$C_{12}H_{11}O_4Cl$ Carboäthoxycumarsäurechlorid s. unter $C_{10}H_7O_4Cl$.
$C_{12}H_{11}O_4Cl_3$ 4.6-Dimethoxy-5-methyl-3-[trichlormethyl]-phthalid (F. 134°) **33 II**, 1370.
$C_{12}H_{11}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Diphenylester [Diphenylphosphorsäure, Diphenoxyphosphorsäure]*).
p-Phenoxyphenylphosphonsäure (F. 185°) **33 I**, 1612.
$C_{12}H_{11}O_4As$ 2'-Oxydiphenylarsinsäure-(4) **32 II**, 3711.
4'-Oxydiphenylarsinsäure-(2) **32 II**, 3711.
3.3'-Dioxydiphenylarsinsäure **34 I**, 3202.
o-Phenoxyphenylarsinsäure (F. 174° korr.) **31 II**, 1849.
$C_{12}H_{11}O_5N$ β-[*o*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäure (F. 121°) **30 II**, 2126.
β-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäure (F. 85°) **30 II**, 2126.
δ-[*o*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäure (F. 169°) **30 II**, 2126.
δ-[*m*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäure (F. 254°) **30 II**, 2126.
δ-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäure (F. 240°) **30 II**, 2126.
α-Cyan-β-4-oxyphenylglutarsäure, Diäthylester (Kp.16 184°) **32 I**, 2711.
N-[Dicarboxymethyl]-chinoliniumhydroxyd, — Bromid, Diäthylester **30 II**, 3028.
3.4-Methylendioxy-5-methoxyacetylmandelsäurenitril (F. 71° korr.) **31 I**, 2747.
α-Acetaminopiperonylacrylsäure (Piperonalacetaminoessigsäure) **30 II**, 2894; **33 II**, 3120.
N-Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäureanhydrid (F. 124° korr.), Darst., Rkk. **32 II**, 1309; Rkk., F. **33 II**, 2520.
$C_{12}H_{11}O_5N_3$ 5-*m*-Nitrophenyl-5-äthylbarbitursäure (Nitrogardenal) (F. 279—280° korr.), Darst., Red. **33 II**, 1686; (physiol.Wrkg.) **30 I**, 2098; physikal. u. physiol. Eigg. **32 I**, 1553; Rkk. **34 I**, 393; Konst. **34 I**, 393.
isomere 5-Nitrophenyl-5-äthylbarbitursäure (F. 327—330°) **34 I**, 393.
Dinitrocyanacetylmesitylen (F. 170,3—171,3° korr.) **31 II**, 227.
4-[3'-Nitrophenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 226—227,5°) **32 II**, 3248.
4-[4'-Nitrophenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 207—208,5°) **32 II**, 3248.
$C_{12}H_{11}O_5Cl$ ω-Chlor-3.4-diacetoxyacetophenon (F. 110°) **31 II**, 2465.
Diacetylorsellinsäurechlorid (F. 56—58°) **33 I**, 67.
O-Carbmethoxyferulasäurechlorid s. unter $C_{11}H_9O_5Cl$.
$C_{12}H_{11}O_5Br$ [β-Benzoyl-β-bromäthyl]-malonsäure **33 II**, 1504.
$C_{12}H_{11}O_5P$ Mono-[*o*-phenoxyphenyl]-phosphorsäureester (F. 121—123°), Darst., Verwend. **34 I**, 3369*.
Mono-[*p*-phenoxyphenyl]-phosphorsäureester (F. 127—129°), Darst., Verwend. **34 I**, 3369*.
$C_{12}H_{11}O_5N$ 6-Cyan-4-methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 98—99°) **31 II**, 2883.
Anhydro-5-methoxyphenoxyessigsäurebrenztraubensäure-(2)-oxim (F. 128—130° bzw. 152 bis 153°) **33 II**, 390.
$C_{12}H_{11}O_5N_3$ Acetonoxalsäure-*o*-nitrobenzoylhydrazon, Rkk. d. Äthylesters **34 I**, 1493.
$C_{12}H_{11}O_5Cl$ 4.5-Diacetoxy-3-methoxybenzoylchlorid (F. 109°) **30 II**, 248.
6-Chlorpiperonylidendiacetat (F. 133°) **30 I**, 1778.
$C_{12}H_{11}O_5Br$ 6-Brompiperonylidendiacetat (3.4-Methylendioxy-6-brombenzaldehyddiacetat) (F. 128°), Darst., Rkk. **30 I**, 1779; Rkk. **33 II**, 3264.
$C_{12}H_{11}O_7N$ [2-Nitro-4-methoxybenzoyl]-acetessigsäure, Äthylester **30 II**, 915.
[β-Methoxy-*m*-nitrostyryl]-malonsäure, Dimethylester (F. 104—105°) **30 I**, 1616.
$C_{12}H_{11}O_7N_3$ 5.10-Dinitro-9-oxy-8-carboxytetrahydropentindol, Äthylester (F. 222°) **31 II**, 2464.
Triacetyltrioximinoketocyclohexen (F. 118 bis 139°) **31 II**, 3200.
$C_{12}H_{11}O_7N_3$ *O*-Äthyldinitrostrycholcarbonsäurehydrazid s. $C_{10}H_7O_7N_3$.
$C_{12}H_{11}O_8N$ 6-Nitropiperonylidendiacetat (F. 142°) **30 I**, 1779.
$C_{12}H_{11}O_8Cl$ 4.5-Dicarbomethoxy-3-methylathergallussäurechlorid s. $C_{10}H_7O_8Cl$.
$C_{12}H_{11}O_9N$ [2-Nitro-3.4-dimethoxybenzoyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 108—110°) **30 II**, 2654.
[6-Nitro-3.4-dimethoxybenzoyl]-malonsäure, Diäthylester **30 II**, 2654.
$C_{12}H_{11}O_9N_3$ 3.5-Dinitrobenzoyl-*d*-glutaminsäure **34 II**, 1913.
$C_{12}H_{11}NS$ 5.6-Benzobenz-2.3-dihydro-*p*-thiazin, Rkk. **32 II**, 2739*.
4-Amino-3-mercaptodiphenyl **31 II**, 240.
5-Amino-6-acenaphthenylmercaptan, Chlorostannat **33 I**, 3939.
o-Thiodiphenylamin, Wrkg. als Alter.-Schutzmittel in Bzn. **33 II**, 966.
2-Aminodiphenylsulfid, Rkk. **32 II**, 1655*.
4-Aminodiphenylsulfid, Rkk. **31 I**, 1754.
β-Thioacetylnaphthalid (F. 151°) **34 II**, 1023*.
$C_{12}H_{11}NGe$ Diphenylgermaniumimin **30 II**, 3394.
$C_{12}H_{11}NSe$ *o*-Aminodiphenylselenid (F. 35°) **32 II**, 1777.
$C_{12}H_{11}N_2Cl$ 2-Chlor-3'.4'-diaminobiphenyl **34 I**, 857.
4-Amino-2'-chlordiphenylamin, Verwend. **30 I**, 291*.
4-Amino-3'-chlordiphenylamin, Diazotier. **33 II**, 2328*; Verwend. **30 I**, 291*.
4-Amino-4'-chlordiphenylamin (F. 70—71°), Darst. **31 II**, 1491*; Verwend. **30 I**, 291*.
p-Chlorhydrazobenzol (F. 90—91°), Darst., Acetylier. **30 II**, 2639; Umlager., Oxydat. **31 I**, 2050.
$C_{12}H_{11}N_2Br$ *p*-Bromhydrazobenzol (F. 115°), Darst., Acetylier. **30 II**, 2639; Umlager., Oxydat. **31 I**, 2050.
$C_{12}H_{11}N_2Br_3$ [3.4.5-Tribrom-3'.4'.5'-trimethyl]-pyrromethen, Bromhydrat **31 II**, 858.
[4.3'.5'-Trimethyl-3.4'.5-tribrom]-pyrromethen, Bromhydrat **31 II**, 860.
$C_{12}H_{11}N_2J$ 2-Jodbenzidin **34 II**, 600.
p-Jodhydrazobenzol (F. 105—106°) **31 I**, 2050.

$C_{12}H_{11}N_3Cl_2$ **Di-[2-chlorpyridyl-(5)-methyl]-amin** (F. 104°) **31 II**, 3212.

$C_{12}H_{11}N_3S$ **Leukothionin (2.7-Diaminophenthiazin)**, Oxydat. durch mol. Sauerstoff **30 II**, 2530; Salze mit Gallensäuren **30 I**, 861*.

Phenyl-2-pyridylthioharnstoff, Rkk. **34 I**, 3211.

$C_{12}H_{11}N_4Cl$ **4-Chlorchrysoidin**, desensibilisierende Eigg. **30 II**, 1183.

$C_{12}H_{11}N_4Cl_3$ **Trichlormethyl-di-[pyridylamino-(2)]-methan** (F. 172°) **34 I**, 3211.

$C_{12}H_{11}N_4Br$ **4-Bromchrysoidin**, desensibilisierende Eigg. **30 II**, 1183.

$C_{12}H_{11}ClS$ **α-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfid** **33 I**, 1936.

β-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfid (F. 53°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 44.

$C_{12}H_{12}ON_2$ ***o*-Oxybenzyl-2-aminopyridin** (F. 105°) **34 I**, 3211.

4-Amino-4′-oxydiphenylamin, Darst., Rkk. **33 I**, 1290; Verwend. **31 II**, 3053*.

4-Nitroso-1-dimethylaminonaphthalin **31 I**, 1756.

2.4-Diaminodiphenyläther, Verwend. **31 II**, 3166*.

3.4-Diaminodiphenyläther (F. 69°), Darst., Rkk. **31 I**, 1908; Darst., Acetylverbb. **34 I**, 2588; Rkk. **32 II**, 1655*.

***o.o′*-Diaminodiphenyläther**, Verwend. **31 II**, 3166*.

3.4′-Diaminodiphenyläther (F. 72°) **34 I**, 2587.

***p.p′*-Diaminodiphenyläther (4.4′-Diaminodiphenyloxyd)**, Darst. **33 I**, 1843*; Acylier. **33 I**, 3596*; Verwend.: als Alter.-Schutz für Kautschuk **31 II**, 3166*; **32 I**, 459*; für Azofarbstoffe **32 I**, 3350*; **34 II**, 847*.

6-Allyloxy-8-aminochinolin, Chlorhydrat **33 II**, 1685.

2-Keto-2.3.4.5-tetrahydrohomo-3-carbolin (F. 220°) **31 I**, 1288.

1-Phenyl-3.4-trimethylenpyrazolon-(5) (F. 183 bis 184°) **30 I**, 687.

α-Imidazolylpropiophenon, Hydrochlorid (F. 178°) **30 I**, 1826*.

Furfural-*p*-tolylhydrazon (F. 105—106°) **33 II**, 1180.

1-Acetyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 45,5 bis 46,5°) **34 I**, 1494.

1-Acetyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 36—38°) **30 II**, 1080; **34 I**, 1494.

1-Benzoyl-3.5-dimethylpyrazol (Kp.$_{50}$ 200—202°) **34 II**, 2529.

3-Acetaminochinaldin (F. 165°), Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1150.

4-Acetaminochinaldin **33 II**, 2533.

1-Amino-5-acetylaminonaphthalin (F. 164°) **30 II**, 3151.

Acetyl-2.7-naphthylendiamin **31 I**, 1174*.

Chinaldin-4-carbonsäuremethylamid (F. 152 bis 153°) **32 II**, 542.

Chinaldin-5-carbonsäuremethylamid (F. 176°) **32 II**, 542.

Chinaldin-6-carbonsäuremethylamid (F. 202 bis 204°) **32 II**, 542.

Harmalol, Darst.: aus Harmalin **33 I**, 676*; v. O-Alkyläthern **32 I**, 550*; v. O-Alkyl-, Oxyalkyl- od. Alkylaminoalkyläthern **33 I**, 2842*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 644; chemotherapeut. Wrkg. **33 II**, 3587; — bei d. Behandl. d. Parkinsonismus **32 I**, 248.

$C_{12}H_{12}ON_4$ ***m*-Azoxyanilin** (*m.m′*-Diaminoazoxybenzol) (F. 150°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 2920; Verwend. zum Färben d. Viscose **31 I**, 3612.

***p*-Azoxyanilin**, Verwend. zum Färben d. Viscose **31 I**, 3612.

2.5-Dimethyl-3-benzolazo-6-oxypyrazin (F. 208°) **30 II**, 742.

4-Oxy-3.3′-diaminoazobenzol (F. 193°) **34 I**, 2920.

Diazo-*p*-diphenylamin, Cd-Doppelsalze **30 I**, 2008*; Verwend. d. Zn-Doppelsalzes **33 II**, 3228*.

γ-3-Indolylbutyrazid **31 I**, 1288.

$C_{12}H_{12}OCl_2$ **6-Dichlormethyltetralylketon** (F. 42 bis 42,5°) **34 II**, 246.

$C_{12}H_{12}OBr_2$ **6-Dibromacetyltetralin** (F. 54,5 bis 55°) **34 II**, 246.

$C_{12}H_{12}OS$ **β-Naphthyl-[β-oxyäthyl]-sulfid** (F. 64°) **33 I**, 1936.

$C_{12}H_{12}OMg$ **β-[α-Naphthyl]-äthylmagnesiumhydroxyd**, Rkk.: d. Bromids **34 I**, 3474; d. Chlorids **33 II**, 2406.

$C_{12}H_{12}O_2N$ s. ***γ-Fagarin***.

$C_{12}H_{12}O_2N_2$ **2.6-Dimethyl-4-nitro-1-aminonaphthalin** (F. 194—195°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

2.8-Dimethyl-5-amino-7-nitronaphthalin (F. 151 bis 153) **31 II**, 3473.

1-[Äthylamino]-2-nitronaphthalin (F. 77°) **31 I**, 2051.

***akt.* 2.2′-Dioxy-6.6′-diaminobiphenyl**, Racemisier. **30 II**, 391.

2.2′-Dioxybenzidin (F. 140°) **32 II**, 3709.

3.3′-Dioxybenzidin (3.3′-Dioxy-4.4′-diaminodiphenyl), Darst., Schwefelsäureester **30 I**, 1698*; Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 3709; Verwend. **31 II**, 132*.

***o*-Hydrazophenol** **32 II**, 3709.

***m.m′*-Dioxyhydrazobenzol** **34 I**, 2920.

2-Keto-7-methoxy-2.3.4.5-tetrahydro-β-carbolin (F. 280°) **30 I**, 2568.

2-Keto-8-methoxy-2.3.4.5-tetrahydro-β-carbolin (F. 198°) **30 I**, 2568.

Benzal-*N.N′*-dimethylhydantoin (F. 93—94°) **32 II**, 2185.

1.3-Dimethyl-6-phenyluracil (F. 122—122,5°) **31 I**, 946.

***N*-[Furylphenylmethyl]-harnstoff** (F. 80°) **31 II**, 1428.

α-Methylimino-β-[*p*-methoxybenzoyl]-propionitril (F. 100°) **30 II**, 244.

1-Cyanhydrohydrastinin, Rkk. **32 I**, 59.

2.4-Diamino-1-methylnaphthalin-3-carbonsäure, Äthylester (F. 115°) **32 II**, 1295.

α-Äthylaminocinchoninsäure **31 I**, 3292*.

***N*-Methylentryptophan**, —-Stoffwechsel **31 II**, 871; Verh. bei tryptophanfreier Diät **30 I**, 249, 1490.

1-Äthyl-5-phenylpyrazol-3-carbonsäure, Spektr. d. Methylesters, Frage d. Tautomerie d. Pyrazole **34 I**, 1326.

α-Cyan-*p*-dimethylaminozimtsäure (F. 212°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 939; Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 3398.

α-Cyan-β-imino-γ-phenylvaleriansäure, Äthylester (F. 107°) **32 II**, 1295.

Dimethylcarbaminsäurechinolyl-(8)-ester (F. 80°), Darst. **32 I**, 582*; (Derivv., eserinart. Wrkg.) **33 I**, 1654*; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2607.

Methylketoylacetamid (F. 97°) **30 I**, 3052.

2-Methoxy-3-naphthoesäurehydrazid (F. 137 bis 138° korr.) **31 I**, 2199.

***N*-Pyrrylcarbinolphenylurethan** (F. 111—112°) **34 II**, 1126.

4-Oxy-6-acetylaminochinaldin **34 I**, 2161*.

4-Oxy-8-acetylaminochinaldin (F. 293°) **34 I**, 2161*.

7-Acetamino-5-methyl-8-oxychinolin (F. 203 bis 204°) **31 I**, 1762.

5-Acetamino-6-methoxychinolin (F. 193°) **30 I**, 1152.

8-Acetamino-6-methoxychinolin (F. 126°) **34 II**, 3761.

1-Phenylacetyl-3-methyl-5-pyrazolon (F. 134 bis 136°) **30 II**, 567.

8-[Lactylamino]-chinolin, Hydrochlorid (F. 182 bis 185°) **32 II**, 2652.

$C_{12}H_{12}O_2N_4$ **2.5-Dimethyl-3-*p*-nitrobenzolazopyrrol** (F. 208° Zers.) **31 II**, 238, 2160.

3.6.3′-Trimethyldipyrazyl-(2.2′)-carbonsäure-(5′) (F. 173° Zers.) **30 II**, 3772.

2-Oxynaphthyl-1-glyoxylsäurehydrazonhydrazid (F. 195—196° Zers.) **30 I**, 224.

β-[5-Methoxyindol-(3)]-propionsäureazid **30 I**, 2568.

$[C_{12}H_{12}O_2N_4]_x$ **Farbstoff** $[C_{12}H_{12}O_2N_4]_x$ (?) aus gelbem Oxydat.-Ferment **33 II**, 73.

$C_{12}H_{12}O_2Cl_2$ **Hydrochinon-di-[γ-chlorallyl]-äther** (F. 69°) **31 II**, 2318.

2.3-Dichlor-6.7-dimethyl-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **30 II**, 810*.
Verb. $C_{12}H_{12}O_2Cl_2$ (Kp.18 110°) aus C_2Cl_2 u. Ä. **31 II**, 1121.

$C_{12}H_{12}O_2S$ **2.8-Dimethoxy-6-mercaptonaphthalin** **32 II**, 3633*.
3-Propionyloxy-2-methyl-1-thionaphthen (F. 75 bis 76°) **32 I**, 389; **33 I**, 1614.

$C_{12}H_{12}O_2Se$ **Diphenylselenoxydhydrat** (F. 74—75°) **32 I**, 209.
Äthyl-β-naphthylselenon (F. 40—41°) **30 I**, 377.

$C_{12}H_{12}O_3N_2$ (s. *Luminal* [*Phenobarbital, Gardenal, Barbiphen, Secenal, Acidum phenyläthylbarbituricum, 5-Phenyl-5-äthylbarbitursäure, Phenyläthylmalonylharnstoff*]).
6-Nitro-11-oxytetrahydrocarbazolenin **31 II**, 2464.
6-Propyloxy-8-nitrochinolin (F. 89°) **33 II**, 1685.
6-Isopropyloxy-8-nitrochinolin (F. 70°) **33 II**, 1685.
8-Nitro-6-methoxy-5.7-dimethylchinolin (F. 100,5°) **34 II**, 3956.
4-Nitro-2-äthoxy-1-aminonaphthalin, Verwend. **30 I**, 747*.
9-Nitropseudoindoxylspirocyclopentan **31 II**, 2464.
l-Oxyprolinphenylhydantoin (F. 123—124°) **34 I**, 3459.
3-Methyl-5-anisalhydantoin, Rkk. **30 II**, 1989.
3-Methyl-5.5-phenylmethylbarbitursäure (F. 154°) **31 I**, 2640*; **34 I**, 895*, 1354*.
4.7-Dimethylcumaryl-(6)-harnstoff (F. 250° Zers.) **31 II**, 2326.
6-Methoxychinolyl-(8)-aminoessigsäure, Äthylester (Kp.13 115—130°) **34 II**, 3761.
1.6.7-Trimethyl-2-keto-1.2-dihydrochinoxalin-3-carbonsäure (F. 215°), Bldg.: aus Lumilactoflavin **34 II**, 84; (Konst.) **34 II**, 1482; aus synthet. Lumilactoflavin **34 II**, 2414; aus Lumiflavin **34 I**, 564; aus N.N'-Dimethyllumilactoflavin **34 II**, 1482; Vergl. mit α-Methyl-β-keto-α.β-dihydrochinoxalin-γ-carbonsäure **34 II**, 2413; Red.-Oxydat.-Potential (Vergl. mit Lactoflavin) **34 II**, 1483.
4-Phenyl-6-methyl-2-keto-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure. — **Äthylester** (F. 206°), Darst. **32 II**, 3247; (Mechanismus) **33 II**, 3435; (Bromier.) **30 I**, 835; Rkk., Derivv. **33 II**, 1357; Hydrier. **33 I**, 3081; **34 II**, 947; Acetylier. **34 II**, 1930.
2-Keto-4-methyl-6-phenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 165 bis 166,5°) **33 I**, 3082.
1-Benzoyl-4-methylpyrazolin-3-carbonsäure, Oxydat. **30 I**, 3786.
Indolacetursäure, Einfl. auf d. Best. d. freien u. d. gebundenen Amino-N im enteiweißten Blut **33 I**, 3992.
4 (oder **6**)**-Nitro-1-acetyl-2.3-dimethylindol** (F. 170°) **33 II**, 2822.
Verb. $C_{12}H_{12}O_3N_2$ (F. 180—181°) aus α-Brompropionylglycin u. Pyridinacetanhydrid **31 II**, 2608.

$C_{12}H_{12}O_3N_4$ **1-Methyl-3-phenyl-4-amino-5-formylamino-2.6-dioxotetrahydropyrimidin** **32 I**, 2852.

$C_{12}H_{12}O_3Cl_4$ **2-Oxy-3-methyl-5-α.β.β.γ-tetrachlorbutylbenzoesäure** (F. 204—205°) **32 II**, 1294.
6-Oxy-4-methyl-3-α.β.β.γ-tetrachlorbutylbenzoesäure (F. 210°) **32 II**, 1294.
2-Oxy-5-methyl-3(?)-α.β.β.γ-tetrachlorbutylbenzoesäure (F. 211—212°) **32 II**, 1294.

$C_{12}H_{12}O_3Br_2$ **3-Dibromacetyl-2.4.6-trimethylbenzoesäure** (F. 173,5—174,5°) **34 II**, 1920.

$C_{12}H_{12}O_3S$ **α-Naphthyl-[β-oxyäthyl]-sulfon** (F. 122°) **33 I**, 1936.
β-Naphthyl-[β-oxyäthyl]-sulfon (F. 108°) **33 I**, 1936.
β-[Benzoylmethyl]-mercaptocrotonsäure, Äthylester (F. 85°) **33 II**, 1335.
2.3-Dimethylnaphthalin-6-sulfonsäure (**6.7-Dimethylnaphthalin-2-sulfonsäure**) **30 I**, 522; **32 II**, 2181.
2.6-Dimethylnaphthalin-7-sulfonsäure (F. 171 bis 172°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078; **34 I**, 1320.
2.6-Dimethylnaphthalin-8-sulfonsäure **34 I**, 1320.

$C_{12}H_{12}O_4N_2$ **5-Methoxy-6-äthoxy-8-nitrochinolin** (F. 86—87°) **31 II**, 2517*.
[3.4-Dimethoxybenzal]-hydantoin (F. 204 bis 206°) **33 II**, 3843.
4-[2'-Oxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 201—202°) **32 II**, 3248.
4-[4'-Oxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 227—229°) **32 II**, 3247.
1-[3'-Methyl-4'-oxy-5'-carboxyphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon **31 I**, 1013*.
6-Phenyl-5.6-dihydrouracil-3-essigsäure (F. 228 bis 231°) **31 I**, 947.
Phenylhydantoin d. Glutaminsäure (F. 196°) **32 I**, 687.
β.β-Hydrazidicarbonsäure-γ-phenylbuttersäure (F. 200°) **30 II**, 50.
3-Phenyl-5-methylhydantoinessigsäure-(5) (F. 197° Zers.) **31 II**, 1845.
3-Methyl-2-[ω-cyan-ω'-carboxyvinyl]-pyrrol-4-propionsäure **34 I**, 1491.
Hydantoin-3-essigsäurebenzylester (F. 142°) **31 II**, 572.
1-Nitro-5-tetralonacetyloxim (F. 115°) **30 II**, 730.
3-Nitro-5-tetralonacetyloxim (F. 115°) **30 II**, 730.
Diacetyl-β-phenylglyoxim (F. 71—72°) **30 I**, 3302.
N-n-Butyl-3-nitrophthalimid (F. 71—72°), Darst. **32 II**, 3554; kryst. Struktur **34 I**, 3586.

$C_{12}H_{12}O_4S$ **4.5-Dimethyl-6-methoxy-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure** **33 II**, 2463*.
3-Propionyloxy-2-methyl-1-thionaphthen-1-dioxyd (F. 109—110°) **32 I**, 389.
4-Acetoxy-3-phenylthiacyclopenten-(2)-1.1-dioxyd (F. 158—159°) **34 II**, 944.

$C_{12}H_{12}O_5N_2$ **3-[d-Erythroyl]-2-oxychinoxalin** (F. 171°) **34 I**, 3454.
3-[d-Erythro-1'.2'.3'-trioxypropyl-(1')]-chinoxalin-2-carbonsäure **34 I**, 3454.
10-Nitro-9-oxy-8-carboxytetrahydropentindol, Äthylester (F. 128°) **30 I**, 2093.
4-[2'.4'-Dioxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 225,5—226,5°) **32 II**, 3248.
5-[Phenoxymethyl]-hydantoin-5-essigsäure (F. 238—239°) **33 II**, 2012.
3-Oxy-4.4'-dicarboxy-5.5'-dimethyl-2.3'-bispyrrol, Verbrenn.; Bldgs.-Wärme d. Diäthylesters **33 II**, 3248.
ω-Diazo-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 134° Zers.) **31 II**, 3610.

$C_{12}H_{12}O_5N_4$ **1-[m-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-äthoxypyrazol** (F. 112°) **30 II**, 3287.
5-Äthyl-5-[nitroaminophenyl]-barbitursäure, Darst., physiol. Wrkg. **30 I**, 2099; Bartsche Rk. **34 I**, 393.

$C_{12}H_{12}O_5Cl_2$ **2-Oxy-3-methyl-5-[β.β-dichloräthyl]-6-carboxyphenylessigsäure** (F. 203—205°) **33 I**, 1434.

$C_{12}H_{12}O_5Br_2$ **l-α.β-Dibrom-β-4-methoxyphenylglutarsäure** (F. 123—125°) **32 I**, 2711.
dl-α.β-Dibrom-β-4-methoxyphenylglutarsäure (F. 121°) **32 I**, 2711.

$C_{12}H_{12}O_5S$ **2.5-Dimethoxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Rkk. **32 II**, 1373*, 3633*.
2.8-Dimethoxynaphthalin-6-sulfonsäure, Rkk. **32 II**, 1373*, 3632*.

$C_{12}H_{12}O_6N_2$ **2.5-Dinitro-3.4.6-trimethylzimtsäure** (F. 238—239°) **31 I**, 607.
[2.4-Dimethyl-3-carboxybernsteinsäuremononitril-5-carboxy]-pyrrol, 3.5-Diäthylester (F. 183°) **32 II**, 3253.
Diglykolsäureamidester d. Phthalsäure (F. 146 bis 148°), Verseif. **32 II**, 2531*.

$C_{12}H_{12}O_6S$ **5-Äthoxyphenylthioglykolsäure-2-glyoxylsäure** (F. 169°) **31 II**, 2157.

$C_{12}H_{12}O_6S_2$ **Piperonalmercaptalessigsäure** (F. 138 bis 139°) **30 II**, 2771; **32 II**, 3697.

$C_{12}H_{12}O_6As_2$ **Diphenyl-2.2′-diarsinsäure** **30 I**, 1293.
Diphenyldiarsinsäure-(2.4′) **32 II**, 3711.
Diphenyldiarsinsäure-(4.4′) **32 II**, 3710.
$C_{12}H_{12}O_6Mg$ **Äthoxymagnesiumbenzoylmalonsäure**, Diäthylester **34 II**, 1288.
$C_{12}H_{12}O_7N_4$ **Lävulinsäure-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 161—162°) **34 II**, 2210.
$C_{12}H_{12}O_7Cl_6$ **Acetyldichloralglucose D** (F. 95,5°) **33 II**, 1507.
$C_{12}H_{12}O_7P_2$ s. *Pyrophosphorsäure - Diphenylester* [*Diphenylpyrophosphorsäure*].
$C_{12}H_{12}O_7As_2$ **Diphenyläther-o,o'-diarsinsäure** **31 II**, 1849.
$C_{12}H_{12}O_8N_2$ **β-[2-Carboxydinitrophenyl]-isovaleriansäure** (F. 177°) **34 I**, 387.
$C_{12}H_{12}O_8N_4$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*d*-glutamin** (F. 217°) **34 II**, 1913.
$C_{12}H_{12}O_9N_4$ **1-Keto-4-oxyadipinsäure-2′.4′-dinitrophenylhydrazon** (?) (F. 213°) **32 II**, 3698.
$C_{12}H_{12}NCl$ **2-Äthyl-3-methyl-4-chlorchinolin** (F. 40—43°) **31 I**, 787.
$C_{12}H_{12}NCl_3$ **α-[Trichloracetimido]-tetralin**, Hydrochlorid **30 II**, 3556.
β-[Trichloracetimido]-tetralin, Hydrochlorid **30 II**, 3556.
$C_{12}H_{12}N_2Cl_2$ **2-Dimethylaminomethyl-3.4-dichlorchinolin** (F. 62°), Darst., Pikrat **31 I**, 786; Darst., therapeut. Wrkg. **32 I**, 1120*.
$C_{12}H_{12}N_2S$ **2.4′-Diaminodiphenylsulfid** (F. 62,5°) **30 I**, 1775.
4.4′-Diaminodiphenylsulfid (**Thiodiphenylamin**, **Thioanilin**, **Anilinmonosulfid**) (F. 108°), Darst. **34 II**, 2070; Rk. mit Oxalsäure **30 II**, 2835*; Einw. v. diazotiertem — auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; keimtötende Wrkg. **32 II**, 1916; Verwend.: als Schutzmittel bei d. Behandl. v. Motorkraftstoffen gegen Harzbldg. **33 I**, 1382; d. Sulfats zur Herst. v. Diazotypie-Papieren **30 II**, 2347*.
symm. **α-Naphthylmethylthiocarbamid** (***N*-Methyl-*N*′-α-naphthylthioharnstoff**) (F. 192° korr.), Darst. **32 II**, 2187; **33 II**, 706; Einw. v. Br **33 II**, 1354.
symm. **Methyl-β-naphthylthioharnstoff** (F. 130°) **30 II**, 741.
asymm. **Methyl-β-naphthylthioharnstoff** (F. 170°) **30 II**, 741.
$C_{12}H_{12}N_2S_2$ **2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-thiopyrimidin** (F. 171°) **34 I**, 393.
o,o'-Dithioanilin (**2.2′-Diaminodiphenyldisulfid**, **o-Aminodiphenyldisulfid**) (F. 93°), Darst. **32 I**, 1829*; Bldg., Red. **34 II**, 2390; Red. **34 I**, 1035; Rkk.: mit Alkali- oder Erdalkalisulfhydraten u. CS_2 **30 I**, 1054*; mit H_2S oder NaSH u. CS_2 **30 II**, 3853*; mit Phenylisocyanat **32 II**, 1920; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **32 I**, 679; Dipikrat **33 I**, 3441.
p,p'-Dithioanilin (**4.4′-Diaminodiphenyldisulfid**), Darst. **32 I**, 1829*; Darst., Oxydat. **34 II**, 2070; Rkk. **30 II**, 1444*; Verwend. **32 I**, 588*; **33 I**, 4044*.
$C_{12}H_{12}N_2S_3$ **4.4′-Diaminodiphenyltrisulfid** (F. 122°) **30 II**, 2835*.
$C_{12}H_{12}N_2As_2$ **4.4′-Diaminoarsenobenzol**, Darst. **34 I**, 3202.
$C_{12}H_{12}N_2Mg$ **Magnesiumdianilid** **31 I**, 2858.
$C_{12}H_{12}N_2Se_2$ *gewöhnl.* **Diaminodiselendiphenyl**, Verwend. **32 II**, 1734*.
o,o'-Diaminodiphenyldiselenid, Darst. **32 II**, 1777; Rkk. **34 I**, 3691*.
$C_{12}H_{12}N_2Sb_2$ **4.4′-Diaminostibinobenzol** **30 I**, 203.
$C_{12}H_{12}N_4S_2$ ***N*.*N*′-Di-[thiocarbaminyl]-1.5-diaminonaphthalin** (F. 250—252°) **34 II**, 1992*.
$C_{12}H_{12}N_6S_9$ *trimeres* ***N*-Methylendithiocarbaminsäuremonosulfid** **30 I**, 1123.
$C_{12}H_{12}N_6S_{12}$ *trimeres* ***N*-Methylendithiocarbaminsäuredisulfid** **30 I**, 1123.
$C_{12}H_{12}SHg$ **[Äthylquecksilber]-β-naphthylsulfid**, Verwend. als Saatgutbeize **30 I**, 2614*.
$C_{12}H_{13}ON$ **2.5-Dimethyl-4-benzyloxazol** (Kp. 267° Zers.) **33 II**, 1183.
1.2.3.4-Tetrahydro-7-oxycarbazol (F. 161°) **33 II**, 622*.
10-Oxy-1.2.3.10-tetrahydrocarbazol (F. 153*) **33 I**, 3448.
11-Oxy-2.3.4.11-tetrahydrocarbazol (F. 115°) **32 I**, 2177.
11-Oxytetrahydrocarbazolenin **33 I**, 3449.
Methylphenyl-[pyrryl-(2)]-carbinol (F. 264 bis 265°) **30 I**, 3051.
Dimethyl-3-chinolylcarbinol (F. 120—121,5°) **31 II**, 2741.
2-Äthyl-3-methyl-4-oxychinolin (F. 284°) **31 I**, 787.
***N*-[ω-Oxyäthyl]-α-naphthylamin**, Verwend. **31 I**, 3295*; **34 I**, 1395*.
[Dimethylamino]-naphthol, Verwend. **33 I**, 3637*.
6-Methoxy-5.7-dimethylchinolin (F. 58°) **34 II**, 3956.
1-Amino-2-äthoxynaphthalin (F. 50—51°), Darst. **32 II**, 3964*; Verwend. **31 I**, 3065*.
5-[Methylphenylamino]-pentadienal-(1), Rkk. **30 II**, 3735.
1-Äthyl-6-methylchinolon **34 I**, 3691*.
1-Methyl-3-propionylindolizin (F. 85—86°) **30 I**, 1794.
1-Methyl-5-benzylpyrrolon-(2) (F. 100°), Darst., Rkk. **32 I**, 3062; elektrolyt. Red. **32 II**, 2969; Rk. mit Grignardreagens **32 II**, 874.
Pseudoindoxylspirocyclopentan, Benzoylier. **32 I**, 2177; Rk. mit Cinnamoylchlorid **33 I**, 3449.
5-Keto-2.3.4.5.6.13-hexahydro-α-chininden (F. 135,5°) **30 I**, 1155.
isomeres **5-Keto-2.3.4.5.6.13-hexahydro-α-chininden** (F. 210—211°) **30 I**, 1155.
Aldehydanil d. Cyclopentan-1-on-2-als (F. 174°) **30 I**, 1155.
Chinolinhomoneurinhydroxyd, Jodid (**Allylchinoliniumjodid**) (F. 177,5°) **32 II**, 3892.
Isochinolinhomoneurinhydroxyd, Jodid (**Allylisochinoliniumjodid**) (F. 78°) **32 II**, 3892.
Pyridinbenzylhydroxyd (***N*-Benzylpyridiniumhydroxyd**), Salze (Darst., Rkk.) **31 II**, 244; (Krystallisat. u. Feuchtigk.-Aufnahme) **30 I**, 2564; Bromid **34 I**, 3749; Chlorid (Mol.-Verbb. mit aromat. Diaminen) **31 I**, 2881; (Verwend.) **32 II**, 3034*; **33 I**, 159*; **II**, 3935*.
α-Benzoyl-*n*-valeronitril (Kp.3 139—140°) **32 II**, 3087.
Cyanacetylmesitylen (F. 108—109°) **31 II**, 227.
1-Acetyl-2.3-dimethylindol (F. 74°) **33 II**, 2822.
$C_{12}H_{13}ON_3$ **Benzol-4-azopyridinmethylhydroxyd**, Salze **30 II**, 1365.
1-Diazo-4-äthylaminonaphthalin, Verwend. d. Cd-Doppelsalzes **31 II**, 1527*; **32 I**, 2803*.
4-Amino-6-acetylamino-2-methylchinolin (F. 250°) **34 I**, 2161*.
4-Amino-8-acetylaminochinaldin **34 I**, 2161*.
5-Acetylaminonaphthylendiamin-(1.2), Dihydrochlorid **30 II**, 3152.
β-Chinolyl-(2)-propionsäurehydrazid (F. 165°) **32 I**, 946.
$C_{12}H_{13}ON_5$ **β-*p*-Methoxyphenylazo-2.6-diaminopyridin** **32 II**, 568*.
5-Oxynaphthalin-1-diguanidin (F. 143—144°) **31 II**, 3400*.
7-Oxynaphthalin-1-diguanidin, Darst., Verwend., Hydrochlorid **31 II**, 3400*; Verwend. **34 I**, 1436*.
7-Oxynaphthalin-2-diguanidin **31 II**, 3400*.
$C_{12}H_{13}OCl$ **[3′-Chlorhexadien-(2′.4′)-yl]-phenol** **34 II**, 2675.
[Chlorhexadienyl]-phenyläther **34 II**, 2675.
6-Chloracetyltetralin (F. 65—66°) **34 II**, 246.
$C_{12}H_{13}OCl_3$ **Trichloracetyldurol** (F. 107—107,5°) **31 II**, 2866.
Trichloracetylisodurol (Kp.7 158,5—159,5°) **31 II**, 2866.
$C_{12}H_{13}OBr$ **6-Bromacetyltetralin** (F. 68,5—69°) **34 II**, 246.
$C_{12}H_{13}OBr_3$ **Tribromacetyldurol** (F. 102—102,5°) **31 II**, 2866.
Tribromacetylisodurol (F. 83,8—84,3°) **31 II**, 2866.
$C_{12}H_{13}OJ$ **6-Jodacetyltetralin** (F. 62,5°) **34 II**, 246.

$C_{12}H_{13}O_2N$ [4-Oxyphenyl]-[2.5-dimethyloxazolyl-(4)]-methan (F. 161°) **33** II, 1183.
1-Oxyäthylamino-5-oxynaphthalin, Verwend. **34** II, 3051*.
2-Oxy-6-äthoxy-4-methylchinolin (F. 232°) **33** II, 2396.
4-Oxy-6-äthoxychinaldin, Synth. **31** II, 57; Rkk., Hydrochlorid **32** I, 235; Pikrat **32** II, 1786.
4-Oxy-8-äthoxychinaldin (F. 197°) **32** II, 1786.
4-Oxy-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 294°) **30** II, 3288.
2.6-Dimethoxy-4-methylchinolin (F. 56°) **33** I, 3450.
6.7(*m.p*)-Dimethoxychinaldin (F. 103°) **31** II, 3485.
6.7-Dimethoxy-1-methylisochinolin, Rkk. **33** II, 575*.
2.6-Dimethoxy-1-naphthylamin (F. 104°) **30** I, 2411.
1-Amino-2.7-dimethoxynaphthalin, Verwend. **30** I, 747*.
1-Methyl-3-äthyl-2.4-diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 184—185°) **30** I, 2632*; **31** I, 1173*.
α-Oxy-δ-benzoylvaleronitril (F. 151—151,5°) **34** I, 1979.
β-Indolylbuttersäure, Verh. bei tryptophanfreier Diät **30** I, 249.
γ-3-Indolylbuttersäure (F. 124°) **31** I, 1288.
α-Methyl-β-phenyl-β-cyanbuttersäure, Äthylester (Kp.14 172—173°) **34** II, 432.
5-Tetralonacetyloxim (F. 148°), Umlager. **30** II, 730.
Cyclopentan-1-on-2-carbonsäureanilid (F. 104°) **30** I, 1154.
1-Acetyl-2-[oxymethyl]-3-methylindol (F. 90 bis 91°) **33** II, 2822.
[β-Phenäthyl]-bernsteinsäureimid (F. 78°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32** II, 3872.
3.4-Dimethylphthaläthylimid (F. 89°) **34** I, 1202.
4.5-Dimethylphthaläthylimid (F. 89°) **34** I, 1203.
2-Methyl-2-aminochroman-4-essigsäurelactam (F. 252—254°) **34** I, 3210.

$C_{12}H_{13}O_2N_3$ 4-Isonitroso-1-[β-phenäthyl]-3-methylpyrazolon-(5) (F. 120°) **33** I, 3715.
1-Keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalinsemicarbazon (F. 200°) **32** II, 708.
2-Imino-4-phenyl-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 85 bis 87°) **33** II, 1357.
6-Methoxychinolin-8-aminoacetamid (F. 226°) **30** II, 2904.
1-[4′-Acetylaminophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon **31** I, 1013*, 2266*.
8-Amino-5-acetamino-6-methoxychinolin (F. 207—208°) **30** I, 1152.
Pyridin-β-carbonsäure-*N*-α-pyridylamidmethylhydroxyd, Darst., Eigg., pharmakolog. Prüf. d. Chlorids **34** II, 3255.
3-Methylcyclopentan-1.1-bis-cyanessigsäureimid (F. 194°) **31** I, 3674; II, 703, 2317.
Nitrosamin $C_{12}H_{13}O_2N_3$ aus d. Base $C_{12}H_{14}ON_2$ (aus Bufothionin) **30** II, 2391.

$C_{12}H_{13}O_2Cl$ [3′-Chlorhexadien-(2′.4′)-yl]-brenzcatechin **34** II, 2675.
Brenzcatechinmono-[chlorhexadienyl]-äther **34** II, 2675.
2-Chlor-6.7-dimethyl-5.8.γ-tetrahydro-1.4-naphthochinon **30** II, 810*.
[γ-Chlorpropyl]-cinnamat (Kp.3 174—177°) **30** II, 406.

$C_{12}H_{13}O_2Cl_3$ 4-[Trichloraceto]-carvacrol **31** I, 1747.
[4-Trichloraceto]-thymol (4-[Trichloraceto]-2-isopropyl-5-methylphenol) (F. 99—100°), Darst., Rkk. **30** II, 3557; Rkk. **31** I, 1747.

$C_{12}H_{13}O_2Br_3$ Tribrommethylphenylcarbinolbutyrat (Kp.220 205—207°) **31** I, 1282.

$C_{12}H_{13}O_3N$ 2-[4′-Methoxyphenyl]-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 141°) **30** II, 3765.
6.7-Dimethoxy-8-oxy-1-methylisochinolin (F. 155—165°) **34** I, 2134.
1-Methyl-3-acetonyl-3-oxyoxindol (F. 145°) **33** I, 1944.
4.6-Dimethyl-7-äthoxyisatin **33** II, 2464*.
γ-Oxybutylphthalimid (F. 47—48°) **32** I, 2039.
N-δ-Oxybutylphthalimid (F. 173°) **34** II, 2823.
6-Allyl-8-methoxy-3-oxophenmorpholin **30** I, 1156.
β-[5-Methoxyindol-(3)]-propionsäure (F. 136°) **30** I, 2568.
β-[6-Methoxyindol-(3)]-propionsäure (F. 165°) **30** I, 2568.
β-[7-Methoxyindolyl-(3)]-propionsäure (F. 146° korr.) **31** II, 2738.
1-Phenyl-3-carboxy-4-piperidon, Äthylester **30** I, 2894.
N-Methylchinaldiniumhydroxyd-3-carbonsäure, Äthylesterjodid (F. 210—211° Zers.) **32** II, 542.
Chinaldin-4-carbonsäuremethylhydroxyd, Verwend. d. Methylesterjodids für Farbstoffe **30** II, 2702.
2.2-Dimethyl-4-acetyloxy-1.3-benzometoxazin (?) (Acetylsalicylsäureamidaceton) (F. 30 bis 32°) **32** II, 868.
2(α)-Methyl-6-acetyloxy-4.7-xyloxazol (F. 101°) **34** II, 613.
p-Acetylacetoacetanilid (F. 108—110°) **32** I, 2587.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-acetamino-1.4-naphthochinon (F. 124—128°) **30** II, 739.
akt. Allylhippursäure (F. 90°) **31** I, 445.
dl-Allylhippursäure **31** I, 444.
dl-Cinnamoylalanin (F. 196—197°) **31** I, 2197.
β-Methylcinnamoylglycin (F. 145°) **33** II, 3579.
Dimethylfumarsäureanilid (F. 195° korr.) **33** II, 39.
Benzoyl-*l*-prolin (F. 156°) **34** I, 3459.
Butyrolacton-α-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 127°) **30** II, 53.

$C_{12}H_{13}O_3N_3$ 8-Nitro-6-γ-aminopropoxychinolin (F. 108°) **34** II, 3958.
5-[*m*-Methoxy-*p*-oxybenzal]-kreatinin (F. 267° Zers.) **30** I, 73.
5-Äthyl-5-[*m*-aminophenyl]-barbitursäure (Aminogardenal) (F. 207,5—208,5° korr.), Darst., Rkk. **30** I, 2098; **33** II, 1686; physikal. u. physiol. Eigg. **32** I, 1553; Bartsche Rk. **34** I, 393.
3-Anilino-5-äthylbarbitursäure (F. 94—96°) **34** I, 3345.
5-Äthyl-5-anilinobarbitursäure (F. 240°) **34** II, 3987*.
3-[*p*-Äthoxyphenyl]-barbitursäure-4-imid (F. 295—300° Zers.) **32** II, 222.
Cyclohexandion-(1.2)-mono-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 230—240° Zers.) **34** I, 3591.
4-[3′-Aminophenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 208,2—209,5°) **32** II, 3248.
4-[4′-Aminophenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 220—221) **32** II, 3248.
Aminoformyltryptophan (β-Indolyl-α-uramidopropionsäure), Darst. **34** II, 1442; Verh. bei tryptophanfreier Diät **30** I, 249.
Δ^2-5-Methylpyrazolin-1.5-dicarbonsäure-1-anilid, 5-Äthylester (F. 68—69°) **32** II, 1301.
Cyclopentan-1.1-spiro-2′.4′-dicyancyclobutan-2′-carbonamid-4′-carbonsäure (F. 188°) **32** I, 523.
1-[4′-Carboxyamino]-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon, Äthylester **30** II, 2672*.
Hydantoin-3-acetbenzylamid (F. 209—210°) **31** II, 572.
3-[Cyanacetyl]-1-[*p*-äthoxyphenyl]-harnstoff (F. 228° Zers.) **32** II, 222.

$C_{12}H_{13}O_3N_5$ 1-Methyl-3-phenylpseudoharnsäure-4-imid **32** II, 222.

$C_{12}H_{13}O_3Cl$ Buttersäure-*p*-chlorphenacylester (F. 55,0°) **32** II, 1001.

$C_{12}H_{13}O_3Br$ Brom-3-phenylhexen-(4)-ol-(3)-säure-(1), Methylester (F. 179—180° korr.) **33** II, 2527.
3-[*p*-Bromphenyl]-3-methoxy-2-methyl-2-propencarbonsäure (F. 122,5° korr.) **34** II, 1921.

Buttersäure-*p*-bromphenacylester (F. 63,0°) **32 II**, 1001.
γ-Bromphenyl-γ-methoxy-β-methyl-γ-butyrolacton (F. 98° korr.) **34 II**, 1921.
$C_{12}H_{13}O_3J$ ***p*-Jodphenacylbutyrat (Buttersäure-*p*-jodphenacylester)** (F. 81,5°) **31 I**, 625; **32 II**, 1001.
$C_{12}H_{13}O_4N$ **Trimethoxyisocarbostyril** **32 I**, 3322*.
α-Formyl-3.4.5-trimethoxyphenylacetonitril (F. 83—85° u. 114—115°) **31 II**, 1704.
3-Methyl-5.6-dimethoxyindol-2-carbonsäure (F. 208° Zers.) **33 I**, 2407.
***N*-Phenylpyrrolidin-α.α′-dicarbonsäure**, Dest. **30 I**, 2415.
***p*-[Dimethylamino]-benzalmalonsäure**, Diäthylester (F. 111—112°) **33 I**, 1120, 1121.
***N*-Benzoyl-*l*-oxyprolin** **34 I**, 3459.
Pyruvoyl-*dl*-phenylalanin (F. 94°), Darst., Phenylhydrazon **30 I**, 3059; Spalt. **34 II**, 620; Verh. gegen Pankreatin **33 I**, 69.
***N*-Allylamidosalicyl-*O*-essigsäure** (F. 120—121°), Darst. **34 I**, 2826*; (Äthylester) **33 II**, 2125; Rkk. **30 I**, 1331*.
***p*-Nitrobenzoesäureester d. Penten-(2)-ols-(1)** (F. 21°) **30 I**, 3779.
3.4-Dimethoxyacetylmandelsäurenitril (F. 78° korr.), Darst., Red. **31 I**, 2747; Red. **33 I**, 3497*.
***p*-Methoxycarbäthoxymandelsäurenitril** s. $C_{10}H_9O_4N$.
Acetyllactylaminobenzaldehyd (F. 114—115°) **32 II**, 1921.
Metahemipinsäureäthylimid (F. 229—230°) **33 II**, 719; **34 II**, 252.
4-Methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäuremethylimid (F. 136—137°) **31 II**, 2883.
β-2-Amino-4.5-dimethoxybenzoylpropionsäurelactam (F. 183° Zers.) **34 II**, 3623.
$C_{12}H_{13}O_4N_3$ **6-Nitro-1-äthyl-4-acetyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin** (F. 166—167°) **30 I**, 2254.
7-Nitro-1-äthyl-4-acetyl-3-oxo-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (F. 127°) **30 I**, 2253.
1-Benzoyl-2-acetylmethylaminoglyoxim (F. 143°) **31 I**, 3350.
***O.N*-Diacetylphenylaminoglyoxim** (F. 150°) **32 I**, 1098.
3-[*d*-Erythro-1′.2′.3′-trioxypropyl-1′]-chinoxalin-2-carbonsäureamid (F. 167° Zers.) **34 I**, 3455.
α-Phenylpropan-β.β-hydrazidicarbonsäure-γ-aminoameisensäure, Äthylester (F. 232°) **30 II**, 50.
$C_{12}H_{13}O_4Cl$ **δ-5-Chlor-2-oxybenzoylvaleriansäure** (F. 136°) **34 I**, 1650.
3.4.5-Trimethoxyzimtsäurechlorid **31 II**, 446.
***O*-Acetylrhizoninsäurechlorid** (F. 84°) **32 II**, 1456.
Carboäthoxyhydro-*p*-cumarsäurechlorid s. $C_{10}H_9O_4Cl$.
$C_{12}H_{13}O_4Br$ **α-Brom-3.5-dimethylbenzylmalonsäure** **33 II**, 3421.
1.2-Bromäthylidenglycerin-3-benzoat ($Kp._{0,6}$ 170°) **32 I**, 2021; **33 II**, 1017.
1.3-Bromäthylidenglycerin-2-benzoat (F. 109°) **32 I**, 2021; **33 II**, 1017.
$C_{12}H_{13}O_4As$ **4-β-Oxyäthyl-1-naphthalinarsinsäure** (F. 250°) **32 I**, 2584.
$C_{12}H_{13}O_5N$ **4.5-Dimethoxyphenoxyessigsäure-2-acetonitril** (F. 174°) **34 I**, 1201.
γ-[*o*-Carboxyaminobenzoyl]-buttersäure, Äthylester (F. 152°) **30 I**, 2093.
3.4-Methylendioxy-*O*-acetylmandelsäureiminomethyläther (F. 131° Zers.) **34 I**, 2423.
Oxalsäuremono-[3-allyl-5-methoxy-6-oxyphenylamid] (F. 233—235°) **32 II**, 3719.
3.4-Dimethoxyphthalimidinessigsäure (F. 174 bis 175°) **30 I**, 2414.
***N*-Methypyrrol-2-propionsäure-5-bernsteinsäureanhydrid** (F. 117—118°) **33 II**, 1719*.
Triacetyl-*p*-aminoresorcin (F. 113°) **33 I**, 2810.
$C_{12}H_{13}O_5N_3$ ***m*-Nitrobenzolazoäthylacetessigsäure**, Äthylester **31 I**, 922.
[2.4-Dimethyl-3-methylbarbitursäure-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester (F. 240°) **32 II**, 3253.
Succinyl-[phenylharnstoff]-aminoameisensäure, Äthylester (**Succinylurethan-[phenylharnstoff]**) (F. 163°) **31 II**, 2315.
$C_{12}H_{13}O_5Cl$ **3-Chlor-2.5-diacetoxy-4-methoxytoluol** (F. 126°) **34 I**, 3054.
$C_{12}H_{13}O_5Br$ **α-Brom-β-4-methoxyphenylglutarsäure**, Diäthylester ($Kp._{21}$ 246°) **32 I**, 2711.
$C_{12}H_{13}O_6N$ **[2-Acrylsäure-3-propionsäure-4-methyl-5-carboxy]-pyrrol**, 5-Äthylester (F. 226°) **32 I**, 2036.
3-Methyl-2-[ω.ω′-dicarboxyvinyl]-pyrrol-4-propionsäure (F. 173° Zers.) **34 I**, 1491.
2-[β-Dicarboxyvinyl]-3-äthyl-4-methyl-5-carboxypyrrol, 5-Äthylester (Zers. 222°) **33 I**, 1132.
***N*-Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäure** (F. 116°) **32 II**, 1309.
$C_{12}H_{13}O_6Br$ **5-Brom-2.4-dimethoxyphenylbernsteinsäure** (F. 219°) **31 II**, 2729.
$C_{12}H_{13}O_7N$ **β-[2-Nitro-4.5-dimethoxybenzoyl]-propionsäure** (**β-[3.4-Dimethoxy-6-nitrobenzoyl]-propionsäure**) **33 II**, 2396; **34 I**, 703, 1979.
[2-Methyl-3-β-methylmalonsäure-4-acetyl-5-carboxy]-pyrrol, Triäthylester (F. 90°) **32 I**, 2035.
$C_{12}H_{13}O_7N_3$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*d*-valin**, Hydrat (F. 157—158°) **34 II**, 1913.
5-Nitro-2.4-bisacetylamino-1-phenoxyessigsäure **31 II**, 2061*.
$C_{12}H_{13}O_7J$ **Jodphenylglucuronsäure**, Ausscheid. nach Einführ. v. Jodbenzol **34 I**, 2154.
$C_{12}H_{13}O_8N$ **2-Nitro-3-methoxy-4-[äthylcarbonato]-phenylessigsäure** s. $C_{10}H_9O_8N$.
$C_{12}H_{13}O_8N_3$ **2.4.6-Trinitrobenzoesäure-[*rac.*-2-methylbutyl]-ester** (F. 124—125°) **32 I**, 1971.
[Trinitrobenzoyl]-isoamylalkohol (F. 125—126°) **33 II**, 2145.
$C_{12}H_{13}NBr_4$ **3.4.6.8-Tetrabrom-2.2.4-trimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin** (F. 160°) **34 I**, 226.
$C_{12}H_{13}N_2Br$ **8-[β-Brompropylamino]-chinolin** **32 II**, 2652.
$C_{12}H_{13}N_2As$ **3.3′-Diaminodiphenylarsin**, Rkk. **34 I**, 1970.
$C_{12}H_{13}N_3S$ **2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-aminopyrimidin** (F. 87—88°) **34 I**, 393.
$C_{12}H_{13}ON_2$ **1-Nitroso-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin** **34 I**, 226.
α-Phenyl-β-methyl-β-imidazolyläthanol, Hydrochlorid (F. 156—159° Zers.) **30 I**, 1826*.
8-[β-Oxypropylamino]-chinolin, Hydrochlorid (F. 170—172°) **32 II**, 2652.
Pyridino-[2′.3′: 2.3]-[4-methoxy-4.5.6.7-tetrahydroindol] ($Kp._3$ 140°) **32 I**, 1831*.
10-Methoxy-3.4.5.6-tetrahydro-4-carbolin (F. 223 bis 224°) **30 II**, 2782.
12-Methoxy-3.4.5.6-tetrahydro-4-carbolin (F. 217 bis 218°) **30 II**, 2782.
6-Propyloxy-8-aminochinolin ($Kp._{3,5}$ 188—189°) **33 II**, 1685.
6-Isopropyloxy-8-aminochinolin **30 I**, 1373*; **33 II**, 1685.
6-Äthoxy-4-amino-2-methylchinolin, Rkk. **32 I**, 1804*; **33 I**, 262*; **34 I**, 3770*.
1-[β-Phenäthyl]-3-methylpyrazolon-(5) (F. 139 bis 141,5°), Darst. (Rkk.) **33 I**, 3715; (therapeut. Verwend.) **34 I**, 3368*.
1-Phenyl-3-methyl-4-äthyl-5-pyrazolon (F. 108°) **34 I**, 1185.
1-Phenyl-2.3.4-trimethyl-5-pyrazolon (F. 82°) **31 I**, 1013*.
1-*p*-Tolyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon, Rkk. **30 II**, 812*.
1-[2′.4′-Dimethylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **34 II**, 849*.
1-*p*-Xylyl-5-methyl-3-pyrazolon (F. 180—181°) **33 II**, 2134.
1-*p*-Xylyl-3-methyl-5-pyrazolon (F. 164°) **33 II**, 2133.
3-Mesitylpyrazolon-(5) (Zers. 290—300°) **33 I**, 225.
1-[γ-Aminopropyl]-2-chinolon, Hydrochlorid (F. 217—218°) **30 I**, 1151.
2-[γ-Aminopropyl]-isochinolon, Hydrochlorid (F. 189—191°) **30 I**, 1152.
Cyclohexan-1.2-dionphenylhydrazon (F. 185 bis 186°) **31 I**, 1287; **34 I**, 1649.

Acetyltryptamin (F. 77°) **30 I**, 1620.
α-Acetylamino-α-methyl-β-phenylpropionitril (F. 142—143°) **32 II**, 1628.
Base $C_{12}H_{14}ON_2$ aus Bufothionin **30 II**, 2391; (Isolier. aus d. Häuten v. Bufo arenarum) **34 II**, 3963.
Verb. $C_{12}H_{14}ON_2$ (F. 150—151°) aus p-Xylylhydrazin u. Acetessigester **33 II**, 2133.
$C_{12}H_{14}ON_4$ **2.4.2'.4'-Tetraaminodiphenyläther** (F. 129°) **30 II**, 2388.
$C_{12}H_{14}ON_6$ **2.6-Diamino-2'-äthoxy-3.3'-azopyridin** (F. 154°) **31 I**, 2678*.
2.6-Diamino-2'-äthoxy-3.5'-azopyridin (F. 181°) **31 I**, 2678*.
$C_{12}H_{14}OBr_2$ **α.β-Dibrombutyryl-p-xylol** (F. 62 bis 63°) **33 II**, 375.
$C_{12}H_{14}OS$ **7-Methyl-4-isopropyl-3-oxythionaphthen** (F. 86°) **30 II**, 1286.
$C_{12}H_{14}O_2N_2$ (s. *Abrin*; *Marinobufotenin*).
2.4-Diäthoxychinazolin (F. 55° korr.), Darst. **30 II**, 3413; **31 II**, 3104; Darst., Rkk. **33 I**, 946; Rkk. **33 I**, 2947.
5-Methoxy-6-äthoxy-8-aminochinolin (F. 119°), Darst. **31 II**, 2517*; Rkk. **32 I**, 3466*.
2.6-Dimethoxy-1.5-naphthylendiamin (F. 183°) **30 I**, 2411.
Bis-[oxymethyl]-pyrroldiäther 33 I, 1132.
Methylolantipyrin (F. 159—160°) **33 I**, 2799.
1-[γ-Aminopropyl]-6-oxy-2-chinolon, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1151.
1-[β-Aminoäthyl]-6-methoxy-2-chinolon, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1151.
1.3-Diäthylbenzoylenharnstoff (*N.N'*-**Diäthyl-o-benzoylenharnstoff**) (F. 110—111) **33 II**, 550; **34 II**, 607.
1-Phenyl-4-äthylhydrouracil (F. 192°) **33 I**, 2674.
d(+)-**3-Phenyl-5-n-propylhydantoin** (F. 112°) **32 I**, 3079.
l(—)-**3-Phenyl-5-isopropylhydantoin** (F. 133°) **32 I**, 3079.
1-Methyl-5.5-phenyläthylhydantoin (F. 202 bis 203°) **34 II**, 3408*.
3-Methyl-5.5-phenyläthylhydantoin (F. 136 bis 137°) **34 I**, 3886*.
5-Methyl-5-[β-phenyläthyl]-hydantoin (F. 179 bis 180° korr.) **32 II**, 1628; **34 II**, 2981.
5-Äthyl-5-benzylhydantoin (F. 217—218° korr.) **32 II**, 1628.
1.5-Dimethyl-5-benzylhydantoin (F. 134—135°) **30 II**, 2651.
N-**Methyl-α-cytisamid** (F. 214—215°) **33 I**, 947.
N-**Methyl-β-cytisamid** (F. 179—180°) **33 I**, 947.
β-[1-Phenylpyrazolinyl-(3)]-propionsäure (F. 112° korr.) **33 II**, 1356.
N-**Methyltryptophan** (F. 289° Zers.), Auffass. v. Marinobufotenin als — **32 II**, 2836; Synth. **34 II**, 3965.
α-Methyltryptophan, Wrkg. auf Anämie u. Ernähr. **31 I**, 2502.
1-Phenylhydrazino-Δ¹-cyclopentencarbonsäure-(2), Äthylester **30 I**, 687.
Maleinaldehydsäure-p-[dimethylamino]-anil, Äthylester (F. 151,5—152,5°) **33 II**, 2123.
3.5-Dimethyl-4-äthyl-2-[β-cyan-β-carboxyvinyl]-pyrrol (F. 191°) **33 I**, 1131.
γ-3-Indolylpropylcarbaminsäure, Methylester **31 I**, 1288.
Diacetyl-[phenylacetylhydrazon] (F. 138°) **31 I**, 1911.
Benzoylacetonacetylhydrazon (F. 117—118°) **34 I**, 1494.
Pyrrolcarbonsäure-2-[γ-(pyrryl-1')-propyl]-ester (F. 69—70°) **31 I**, 2878.
$C_{12}H_{14}O_2N_4$ **5-[Δ¹·³-Cyclohexenyl]-5-methyl-2-imino-3-cyanbarbitursäure** (Zers. 265°) **34 I**, 895*.
β-Indol-α-guanidopropionsäure (F. 225—230° Zers.) **34 II**, 1310.
5.6-Di-[acetamino]-2-methylbenzimidazol 30 II, 1374.
$C_{12}H_{14}O_2N_6$ *l*-**Histidinanhydrid 31 II**, 1302.
$C_{12}H_{14}O_2Br_2$ **6-Methoxy-2-[β-bromallyl]-1-oxybenzol-[β-bromäthyl]-äther** (Kp.$_2$ 158—160°) **33 I**, 261*.
α-n-Propylzimtsäuredibromid (F. 149—150°) **32 I**, 1232.
$C_{12}H_{14}O_2J_2$ **2.6-Dijodthymolacetat** (F. 72—73°) **34 I**, 2123.
$C_{12}H_{14}O_2S$ **4.7-Dimethyl-6-äthoxy-3-oxythionaphthen** (F. 94—96°), Darst., Verwend. **33 II**, 2462*; **34 II**, 1849*.
4.6-Dimethyl-7-äthoxy-3-oxythionaphthen, Darst., Verwend. **33 II**, 2462*; **34 II**, 1849*.
α-Benzyl-β-[methylmercapto]-crotonsäure, Methylester (Kp.$_{12}$ 145—153° Zers.) **30 I**, 669.
$C_{12}H_{14}O_3N$ s. *β-Fagarin*.
$C_{12}H_{14}O_3N_2$ **4.5-Dihydro-2-methylimidazolylacetobrenzcatechin 30 I**, 1826*.
3-Phenyl-5-[α-oxy-n-propyl]-hydantoin (**Oxynorvalinphenylhydantoin**) (F. 154—155°) **34 I**, 3458.
3-Phenyl-5-[α-oxyisopropyl]-hydantoin (**Oxyvalinphenylhydantoin**) (F. 125°) **34 I**, 3458.
5-Allyl-5-Δ²-cyclopentenylbarbitursäure (F. 139 bis 140°), Darst. **30 II**, 1777*; Darst., pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 1354*, 2825; **II**, 2522; pharmakolog. Prüf. **32 II**, 244.
5(6)-Äthoxybenzimidazol-2-propionsäure (F. 181°) **30 I**, 1153.
Benzuramidobuttersäure (**2-Keto-4-phenyl-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin**) (F. 256,5—258° Zers., korr.), Darst., Rkk., isomere Äthylester **34 II**, 948, 1930; Frage d. Bldg. d. —-Äthylesters (F. 229—230°) v. Biginelli **33 I**, 3081.
8-Oxychinolinmethylcarbaminsäureestermethylhydroxyd, Jodid (pharmakolog. Wrkg.) **32 I**, 2606; (Verwend. als Tiervertilg.-Mittel) **30 II**, 1906*.
m-Nitrobenzoylpiperidin 32 II, 864.
α-Keto-δ.ε-dioxy-n-capronsäure-δ-lactonphenylhydrazon (F. 179°) **31 II**, 3598.
Cyandihydrohydrastinin 31 I, 3354.
$C_{12}H_{14}O_3N_4$ **5-[β-Aminoäthylamino]-6-methoxy-8-nitrochinolin 31 I**, 2061.
p-Nitrobenzolazocarbonsäurepiperidid (F. 132°) **33 II**, 1872.
α-Phenylpropan-β.β.γ-tricarbonsäurehydrazihydrazid (F. 172° bzw. 148°) **30 II**, 49.
$C_{12}H_{14}O_3Br_2$ **Acetylisochavibetoldibromid** (F. 109 bis 111° korr.) **31 II**, 1561.
Dibromid d. *krystallin.* **Isoeugenolacetats** (F. 133°), Darst. **31 II**, 933; Rkk. **31 II**, 1561.
Dibromid d. *fl.* **Isoeugenolacetats** (F. 70°) **31 I**, 933.
$C_{12}H_{14}O_3S$ **Benzylaceton-β-thioglykolsäure 31 II**, 2307.
$C_{12}H_{14}O_4N_2$ **2.4-Dinitrocyclohexylbenzol 32 I**, 2583.
Dinitro-1.1-dimethyltetralin (F. 64,5°) **34 II**, 434.
3-[*d*-Arabotetraoxybutyl]-chinoxalin (**2-Tetraoxybutylchinoxalin**) (F. 187—188°), Darst., Derivv. **34 I**, 1966; photochem. Verh. **34 II**, 85.
2.4-Bis-[β-oxyäthoxy]-chinazolin (F. 153—154°) **33 I**, 946.
[3.4-Dimethoxybenzyl]-hydantoin (F. 164°) **33 II**, 3843.
β-[Diacetylmethyl]-phenylcarbazinsäure, Äthylester (F. 130—131°) **34 I**, 3049.
1.4-Chinondi-[äthylimid]-2.5-dicarbonsäure, Äthylester **34 I**, 1480.
α-Oxoadipinsäurephenylhydrazon, Diäthylester (F. 77°) **32 II**, 42.
α-Acetamino-α-benzamidopropionsäure (F. 186 bis 187° Zers.) **30 I**, 3060.
Phenylätherglykolsäureisopropylidenhydrazid-o-carbonsäure, Äthylester (F. 107°) **30 II**, 51.
1-Acetyl-4.5.6.7-tetrahydroindazol-3-carbonsäureessigsäureanhydrid (F. 76,5—77,5°) **30 I**, 1787.
3-Methylcyclopentan-1.1-dimalonsäure-ω-diimid 31 II, 703.
$C_{12}H_{14}O_4N_4$ **1-[2'.4'-Dinitrophenyl]-3-äthyl-4-methyl-4.5-dihydropyrazol** (F. 149—150°) **33 I**, 590.
α-Methyl-β-äthylacrolein-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 159°) **30 II**, 2679.
Allylaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 104°) **30 II**, 2679.
Mesityloxyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 200°) **30 II**, 2679.

Cyclohexanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 160°) **30 II**, 2679; **31 II**, 1848.

N.N'-**Bis-[α-carboxyäthyliden]-*m*-dihydrazinobenzol** (F. 192,5°) **34 I**, 2581.

Brenztraubensäure-*p*-phenylendihydrazon (Zers. 174°) **34 II**, 596.

Phthalyl-di-[methylisoharnstoff] (F. 112° Zers.) **30 I**, 369.

3-[*d*-Erythro-1'.2'.3'.-trioxypropyl-(1')]-chinoxalin-2-carbonsäurehydrazid (F. 171°) **34 I**, 3455.

$C_{12}H_{14}O_4S_2$ **Phenylacetaldehydmercaptalessigsäure** (F. 99—100°) **32 II**, 3697.

$C_{12}H_{14}O_5N_2$ **2.4-Dinitro-6-cyclohexylphenol** (Dinitro-*o*-cyclohexylphenol, 1-Oxy-2.4-dinitro-6-cyclohexylbenzol) (F. 106,5—107,5°), Darst. (Verwend. v. — u. Salzen) **33 I**, 488*; (Alkalisalze) **33 II**, 868; Verb. mit Nicotin (Darst., Eigg., Verwend.) **34 II**, 2583*.

Dinitro-*p*-cyclohexylphenol (F. 84—85°) **33 II**, 868.

3-[*d*-Arabotetraoxybutyl]-2-oxychinoxalin (F. 199 bis 200° Zers.) **34 I**, 1965.

α.β-Diketodihydroasaronglyoximperoxyd (F. 149°) **34 I**, 1190.

1-Methyl-3-isopropyl-2.4-dinitro-6-acetylbenzol **30 II**, 237.

5-[3'.4'.5'-Trimethoxyphenyl]-hydantoin (F. 310°) **34 II**, 2981.

***N*-*p*-Nitrobenzoyl-*akt.*-valin**, Äthylester (F. 88°) **32 II**, 1611.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-asparagin** (F. 165° korr.) **32 II**, 1309; **33 II**, 2520.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-isoasparagin** (F. 164°) **32 II**, 1309.

Carbobenzoxyglycylglycin (F. 178°) **32 II**, 1309.

β-[3-Nitro-4-acetaminophenyl]-äthanolacetat (F. 80—82°), Rkk. **33 II**, 1023.

$C_{12}H_{14}O_5N_4$ ***n*-Valeraldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 154—155°) **34 II**, 2210.

5-Nitro-1.2.4-triacetaminobenzol (F. 261°) **30 II**, 1374.

$C_{12}H_{14}O_5Br_2$ **5.α-Dibrom-2.4.β-trimethoxyhydrozimtsäure** (F. 171° Zers.) **30 I**, 1781.

$C_{12}H_{14}O_6N_2$ **3.6-Dinitro-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol** (F. 55°) **33 II**, 1339†).

5.6-Dinitro-3-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 119°) **33 II**, 1340††).

2.4-Dinitrocarvacrylacetat (F. 74—75°) **33 II**, 3260.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-amylester (F. 46,4° korr.) **30 I**, 372; **II**, 3609.

3.5-Dinitrobenzoesäureisoamylester (F. 61—62°) **30 I**, 372; **II**, 3609.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-amylester (F. 62,1° korr.) **30 I**, 372.

Diäthylcarbinol-3.5-dinitrobenzoesäureester (F. 97°) **31 II**, 2990.

2-Methylbutanol-(2)-[3'.5'-dinitrobenzoesäureester] (F. 116°), opt. Eigg. **32 II**, 3216.

2-Nitro-4-äthoxysuccinanilsäure (F. 172—173°) **30 I**, 1153.

Anhydrid aus 1-Carbomethoxytetrahydroindazol-3-carbonsäure u. Monomethylcarbonat s. $C_{10}H_{10}O_6N_2$.

$C_{12}H_{14}O_6N_4$ **5.5'-Diäthylhydurilsäure** **33 I**, 3717.

2.5-Di-[nitrosoäthylamino]-terephthalsäure, Äthylester **34 I**, 1480.

2.6-Dinitro-4-dimethylaminodiacetanilid (F. 178,5°) **34 II**, 1449.

Verb. $C_{12}H_{14}O_6N_4$ (F. 165—170°) aus 5-Äthylbarbitursäure **33 I**, 3717.

$C_{12}H_{14}O_6S_2$ **Vanillinmercaptalessigsäure** (F. 136 bis 138°) **30 II**, 2771; **32 II**, 3697.

$C_{12}H_{14}O_6Hg$ **[γ-Hydroxymercuri-β-oxypropyl]-phenylmalonsäure**, Toxizität, diuret. Wrkg. **31 II**, 80.

$C_{12}H_{14}O_7N_2$ **3.5-Dinitrosalicylsäureisoamylester** (F. 61—62°) **32 II**, 3389.

$C_{12}H_{14}O_8N_4$ **Diäthylalloxantin** **30 II**, 2529.

Tetramethylalloxantin **30 II**, 2529.

$C_{12}H_{14}O_{10}N_2$ **Fumaryldiasparaginsäure**, Aminier. d. Diäthylesters **33 II**, 2686.

$C_{12}H_{14}O_{27}N_8$ **Octonitromaltose** (F. 135°), Darst., Verwend. **34 I**, 490.

Octonitrosaccharose (F. 80—82°), Darst., Verwend. **34 I**, 490.

$C_{12}H_{14}NCl$ **6-Chlor-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin („Aceton-*p*-chloranil" v. Knoevenagel)** (F. 61,5°) **34 I**, 227.

7-Chlor-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin („Aceton-*m*-chloranil" v. Knoevenagel) (F. 38,5°) **34 I**, 227.

8-Chlor-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin **34 I**, 227.

1.3.3-Trimethyl-2-methylen-5-chlorindolin, Rkk. **30 II**, 1447*.

Cyclohexenyl-*o*-chloranilin (3.4.5.6-Tetrahydro-4'-amino-3'-chlordiphenyl) (F. 32°), Darst., Acetylverb. **33 II**, 3849; Darst., Verwend. für Farbstoffe u. Heilmittel **30 II**, 2054*; Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 2835*.

α-Hexensäurephenylimidchlorid **34 I**, 1803.

$C_{12}H_{14}N_2S$ **2-*p*-Tolylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol** (F. 107°) **31 II**, 2015.

2-*p*-Tolylmethylamino-4-methylthiazol (F. 60°) **31 II**, 2015.

$C_{12}H_{14}N_2S_2$ **Benzothiazolyl-2-sulfenpiperidid** (*N*-Piperidinomercaptobenzthiazol) (F. 80°), Darst., Verwend. **32 II**, 2380*; **34 I**, 960*.

$C_{12}H_{14}N_2S_3$ **Benzthiazolyl-(2)-diäthyldithiocarbamat**, Darst., Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{12}H_{14}N_3Cl$ **6-Chlor-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin**, Dihydrochlorid (Darst.) **32 I**, 3064; (Wrkg. auf Paramäcium) **33 I**, 3465.

$C_{12}H_{14}N_4S_2$ **2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-[4-methylthiosemicarbazon]** (F. 146°) **30 II**, 3568.

$C_{12}H_{14}N_4As_2$ ***p*-Arsenophenylhydrazin**, Oxydat. **30 I**, 2009*.

$C_{12}H_{14}S_4Hg$ **5.5'-Di-[äthylmercapto]-2.2'-quecksilberdithienyl** (F. 76°) **32 II**, 378.

$C_{12}H_{15}ON$ **Hexahydrodibenzo-*p*-oxazin**, Rkk. **32 II**, 2739*.

Äthenyl-2-amino-4-butylphenol (Kp.18 146 bis 148°) **32 I**, 50.

[*p*-Aminophenyl]-cyclohexenoxyd-(1.2) (F. 109°) **33 II**, 3849.

***p*-3-Indolylbutylalkohol** (F. 32—33°) **31 I**, 1288.

5-Äthoxy-3.3-dimethylindolenin (F. 96—98°) **32 I**, 2037.

β-Phenoxyäthylpyrrolin (Kp.18 154—158° korr.) **32 I**, 3411.

α-Benzylaminoäthylidenaceton, opt. Unters. **32 I**, 1087.

***p*-Dimethylaminobenzalaceton** (F. 136—137°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 937; F., Perchlorate (Halochromie d. Isomeren) **33 II**, 1672; Rkk., Anlager.-Verb. mit $(CH_3)_2SO_4$ **32 I**, 939; Bromier. **30 II**, 3398.

***N*-Benzyl-2-piperidon** (Kp.8 193°) **31 II**, 3212.

1-Benzylpiperidon-(4), Hydrochlorid (F. 159 bis 161°) **30 I**, 2894.

1-Methyl-5-benzylpyrrolidon-(2) (Kp.11 191°) **32 II**, 2969.

1-*p*-Tolyl-2-methylpyrrolidon-(5) (F. 82,5°) **30 I**, 2092.

1.4-Dimethyl-5-tetralonoxim (F. 143—144°) **30 II**, 731.

Chinaldinäthylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids (Titrat.-Kurven) **33 I**, 2945; Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266; Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **31 I**, 3298*; **32 I**, 330*, 2047; **II**, 300*, 711, 1375*, 1528*; **33 I**, 2945; **II**, 1127*; **34 I**, 3423*, 3692*; **II**, 2228, 3678*; Verwend. d. p-Toluolsulfonats für Farbstoffe **34 I**, 3693*.

Lepidinäthylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids (Titrat.-Kurven) **33 I**, 2945; Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266; Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **32 I**, 2047; **II**, 711; **34 I**, 3424*, 3693*; **II**, 2228, 3678*.

***p*-Toluchinolinäthylhydroxyd (6-Methylchinolinäthylhydroxyd)**, Rkk. d. Bromids **33 I**, 1722*;

†) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 2.5-Dinitro-6-acetyl-3-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.

††) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 3.6-Dinitro-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.

Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30 II**, 266; Oxydat. d. Äthylsulfats **34 I**, 3691*.

2.6-Dimethylchinolinmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids (Titrat.-Kurven) **33 I**, 2945; p-Toluolsulfonat (F. 175°) **30 I**, 835.

8-Methylchinaldinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **30 II**, 2702*.

Methyl-[γ-phenylpropyl]-ketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Phenyl-*n*-butylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Phenylisobutylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Phenyl-*tert.*-butylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

α-Äthyl-γ-phenoxybutyronitril (Kp.14 170—171°) **32 II**, 520; **33 I**, 1198*.

***p*-Thymotinsäuremethyläthernitril 32 I**, 1089.

3-Phenyl-3-carbonimidopentan (Kp.13 115°) **30 II**, 2122.

α-Hexensäureanilid (F. 109°) **34 I**, 1803.

1-Phenylcyclopentan-1-carbonsäureamid 32 I, 3297; **34 II**, 50.

***N*-Acetyl-isopropenyl-*o*-toluidin** (F. 132°) **33 II**, 3848.

2-Acetaminotetralin(Acet-*ar.*-tetrahydro-β-naphthalid), Doppelbindd. im Mol. **31 I**, 457.

3-Methyl-1-buten-1-carbonsäureanilid (F. 142°) **30 I**, 2553.

Brenzterebinsäureanilid (F. 98°) **30 II**, 375.

Crotonsäureäthylanilid (F. 47°) **30 II**, 3014.

***N*-Benzoylpiperidin** (F. 48°), Darst. **31 I**, 2342; Darst., Rkk. **31 I**, 2213; Nitrier. **32 II**, 864; Rkk.: mit PCl_5 u. Br_2 **32 II**, 37; mit PBr_3 u. Br_2 **31 I**, 2335.

γ-[2.5-Dimethyl-6-aminophenyl]-*n*-buttersäurelactam (F. 158—160°) **30 II**, 731.

Verb. $C_{12}H_{15}ON$ (Kp.9 165—175°) aus d. Oxim d. α-Ketotetrahydronaphthalins **33 I**, 2872*.

$C_{12}H_{15}ON_3$ Nitrosodinordesoxy-9-methyleserolin 33 I, 1621.

8-Amino-6-γ-aminopropoxychinolin (F. 106 bis 107°) **34 II**, 3958.

8-[β-Aminoäthylamino]-6-methoxychinolin, Darst., Wrkg. d. Dihydrochlorids (F. 263 bis 264°) bei Malaria **30 I**, 1152; Rkk. **34 II**, 3761.

3.5-Dimethyl-4-phenetyl-1.2.4-triazol (F. 161,5°) **33 II**, 574*.

Glycyldecarboxytryptophan, Derivv. **30 I**, 59.

4-Amino-1-[β-phenäthyl]-3-methylpyrazolon-(5) 33 I, 3715.

2-Phenyl-3-methyl-4-aminoäthylpyrazolon-(5), hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

Monomethylaminoantipyrin, Einfl. auf d. Zerfall v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat **34 II**, 1764.

1.5-Dimethyl-5-benzyl-4-aminohydantoin (F. 267 bis 268° Zers.) **30 II**, 2651.

α-Benzylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 173°) **30 I**, 2728.

γ-Benzylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 204° Zers.) **30 I**, 2728.

α-Ureido-α-methyl-γ-phenylbutyronitril (F. 138 bis 142°) **32 II**, 1628.

α-Ureido-α-äthyl-β-phenylpropionitril (F. 124 bis 126°) **32 II**, 1628.

α-[N^{α}-Methylureido]-α-methyl-β-phenylpropionitril (F. 130—131°) **30 II**, 2651.

Phenyläthylmethylureidoacetonitril, Einw. v. HCl **34 II**, 3408*.

Benzolazocarbonsäurepiperidid (F. 78—79°) **33 II**, 1872.

γ-3-Indolylbutyrhydrazid (F. 112°) **31 I**, 1288.

$C_{12}H_{15}ON_5$ 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-guanidino-5-pyrazolon 30 I, 3356*.

5-[$\Delta^{1.3}$-Cyclohexenyl]-5-methyl-2.6-diimino-3-cyanbarbitursäure (Zers. 265°) **34 I**, 1354*.

$C_{12}H_{15}OCl$ 1.1-Dimethyl-1-oxy-2-chlor-3-phenylbuten-(3) (Kp.3 115—117°) **34 II**, 1767.

4-Chlor-2-cyclohexylphenol (F. 57,5°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 3394.

[γ-Phenylpropyl]-[γ'-chlorallyl]-äther (Kp.13 146°) **33 II**, 371.

***p*-Isopropylphenol-[γ-chlorallyl]-äther** (Kp.20 156° korr.) **31 II**, 2318.

γ-Phenyl-*n*-capronsäurechlorid (Kp.18 138°) **33 II**, 3850.

β-Methyl-γ-phenylvaleriansäurechlorid (Kp.12 132—133°) **32 I**, 2030.

γ-*p*-Tolylvaleriansäurechlorid (Kp.12 145—147°) **32 I**, 2031.

α-Äthyl-γ-phenylbuttersäurechlorid (Kp.15 142°) **32 II**, 1295.

β-Äthyl-γ-phenylbuttersäurechlorid (Kp.13 137°) **32 II**, 1446.

α.β-Dimethyl-γ-phenylbuttersäurechlorid (Kp.12 130—140°) **32 I**, 2029.

α-Isopropylhydrozimtsäurechlorid (Kp.21 136 bis 141°) **34 I**, 2412.

α-Methyl-γ-*o*-tolylbuttersäurechlorid (Kp.16 146 bis 147°) **31 I**, 455.

α-Methyl-γ-*p*-tolylbuttersäurechlorid (Kp.15 142°) **32 I**, 2030.

β-Methyl-γ-*p*-tolylbuttersäurechlorid (Kp.9 131 bis 132°) **32 I**, 2031.

γ-[2.4-Dimethylphenyl]-buttersäurechlorid (Kp.12 149—152°) **31 I**, 459; **32 I**, 2030.

γ-[2.5(.,1.4'')-Dimethylphenyl]-buttersäurechlorid (Kp.11 142—143°), Darst., Rkk. **32 II**, 1440; Ringschluß **30 II**, 731.

Bis-[Δ^2-cyclopentenyl]-essigsäurechlorid (Kp.13 135—137°), Darst. **34 II**, 2522; Rkk. **32 II**, 1835*.

$C_{12}H_{15}OBr$ 4-Brom-2-cyclohexylphenol (F. 43,8°) **34 I**, 1189.

α-Brompropionylmesitylen (Kp.21 174—176°) **32 II**, 3388.

$C_{12}H_{15}O_2N$ 1-Nitro-1-phenylcyclohexan 32 I, 2583.

***o*-Nitrocyclohexylbenzol** (F. 45°) **32 I**, 2583.

***p*-Nitrocyclohexylbenzol (4-Nitrophenylcyclohexan)**, Darst. **33 I**, 768; **34 II**, 50; Darst., Red., Mol.-Verb. mit 2.4-Dinitrocyclohexylbenzol, Trimorphie **32 I**, 2583.

1-Methylhydrohydrastinin (F. 221°) **32 I**, 59; **II**, 3893.

2.2-Dimethyl-4-methoxy-5-phenyloxazoldihydrid-(2.5) (Methoxymandelsäureamidaceton) (F. 49—50°) **32 II**, 868.

3.4-Dihydro-6.7-dimethoxy-1-methylisochinolin, Rkk. **33 II**, 575*.

α-Dimethylamino-α-benzoylaceton, Farbrk. **31 I**, 1487.

2-Isobutyl-3-ketophenmorpholin (F. 128°) **32 II**, 3718.

4-Methyl-6-β-aminocrotonylphenolmethyläther, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32 I**, 38.

Isonitroso-*n*-caprophenon (F. 53—54°), Darst., Red. **30 II**, 2375; Red. **31 II**, 1132.

8-Methoxychinaldinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **30 II**, 2702*.

1-Phenylpiperidin-4-carbonsäure (F. 131°) **34 II**, 1463.

***Bz*-Tetrahydro-2.3-dimethylcinchoninsäure**, Methylester (F. 62—63°) **30 I**, 1796.

***Py*-Tetrahydro-2.3-dimethylcinchoninsäure**, Methylester **30 I**, 1796.

γ-3-Dihydroindolylbuttersäure 32 I, 1535.

***cis*-Hexahydrohydrindyliden-2-cyanessigsäure** (F. 143°) **31 II**, 565.

***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-cyanessigsäure** (F. 179° Zers.) **31 II**, 563.

***trans*-Hexahydroindenyl-2-cyanessigsäure**, Äthylester **31 II**, 561.

***O*-Benzoyl-*N*-oxypiperidin 33 II**, 2524.

α-Benzoyl-*n*-valeriansäureamid (F. 157—158°) **32 II**, 3087.

Tetrahydropyran-4-carbonsäureanilid (F. 163°) **31 I**, 464.

Acetessigsäure-1.3.4(*asymm.*-*m*)-xylidid (Acetessig-1.3.4-xylid) (F. 92°), Darst., Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; Einw. v. $SOCl_2$ **33 I**, 3708; Verwend. **33 II**, 3768*; **34 I**, 954*.

Acetessigsäure-*p*-xylidid (Acetessig-1.4.5-xylid) (F. 96°) **31 II**, 58; **32 II**, 2446.

Phenylmethyloxidopropiondimethylamid (F. 132°) **34 I**, 1978.

3.3-Dimethyl-1-acetyl-2-oxyindolin (F. 118°) **32 II**, 3241.

Aceton-(—)-atrolactinsäureamid (F. 182°) **33 II**, 530.
Aceton-*rac.*-atrolactinsäureamid (F. 146°) **33 II**, 531.
***p*-Amino-*trans*-zimtsäurebetain** **34 II**, 3754.
$C_{12}H_{15}O_2N_3$ ***α*-*o*-Oxybenzylidenmethyläthylketon-semicarbazon** (F. 178—179°), Darst., Eigg., Phototropie **34 II**, 767.
***γ*-*p*-Oxybenzylidenmethyläthylketonsemicarbazon** (F. 208°), Darst., Eigg., Phototropie **34 II**, 768.
Anhydrodehydroangustion-4(6)-semicarbazon (Zers. bei 138—139° bzw. 173—175°) **30 II**, 1545.
5(6)-Äthoxybenzimidazol-2-propionsäureamid (F. 189°) **30 I**, 1153.
3-Sarkosylaminohydrocarbostyril (F. 164 bis 165°) **31 I**, 3124.
2-[Phenylcarbaminyl]-3-oxo-6-methylhexahydropyridazin (F. 185°) **33 II**, 1356.
***β*-[5-Methoxyindol-(3)]-propionsäurehydrazid** (F. 146°) **30 I**, 2568.
***β*-[6-Methoxyindol-(3)]-propionsäurehydrazid** (F. 143°) **30 I**, 2568.
***α,α'*-Dicyan-*β*-*n*-amylglutarimid**, Rkk. **33 II**, 2660.
Phenylharnstoff $C_{12}H_{15}O_2N_3$ (F. 139°), Darst. aus Äthyläthylendiisocyanat u. Anilin **30 II**, 49.
$C_{12}H_{15}O_2N_5$ **1-[*p*-Semicarbazino-(4')-phenyl]-2.3-dimethyl-5-pyrazolon** **30 II**, 2672*.
1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-semicarbazino-(4')-5-pyrazolon **30 II**, 2672*.
6-[Guanylcarbamino]-methylchinoliniumhydroxyd, Chloridsulfat (F. 150—152°) **33 II**, 3457*.
$C_{12}H_{15}O_2Cl$ **5-Chlor-2-oxycaprophenon** (F. 56,5°) **33 II**, 861.
2-Chlor-4-*n*-capronylphenol (F. 79—81°) **34 I**, 1642.
5-Chlor-3-isopropyl-6-methyl-2-oxyacetophenon (Kp.3 127—135°) **33 II**, 861.
4-Chlorphenylcapronat (Kp.2 125—130°) **33 II**, 861.
4-Chlor-3-methyl-6-isopropylphenylacetat (Kp.2 112—114°) **33 II**, 862.
Phenylchloressigsäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
***β*-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-propionsäurechlorid** (F. 34°) **30 I**, 1945.
$C_{12}H_{15}O_2Br$ **5-Brom-2-oxycaprophenon** (F. 60,5°) **34 I**, 1189.
2-Methoxy-4-propenylphenyl-[*β*-bromäthyl]-äther (Kp.12 190°) **33 I**, 3701.
2-Methoxy-4-allylphenyl-[*β*-bromäthyl]-äther (F. 23°) **33 I**, 3701.
6-Allyl-2-methoxy-1-oxybenzol-*β*-bromäthyläther, Rkk. **30 II**, 2574*; **31 I**, 1829*.
4-Bromphenylcapronat (Kp.2 139—140°) **34 I**, 1189.
2-Phenyl-2-methyl-3-brompropanol-(1)-acetat (Kp.15 165—168°) **30 II**, 2891.
Bromcarvacrolacetat (Kp.17 160°) **34 II**, 2104*.
$C_{12}H_{15}O_3N$ **1-Furyl-2-[furfurylamino]-propanol-(1)** (F. 88—88,5°) **30 I**, 2247.
Nitro-*o*-cyclohexylphenol (Kp.3—4 144—146°) **33 II**, 869.
Nitro-*p*-cyclohexylphenol (Kp.2 140—144°) **33 II**, 869.
1-Furyl-1-methoxy-2-[furfurylamino]-äthan (Kp.9 166,5° korr.) **30 I**, 2247.
Anhalonin (1-Methyl-6-methoxy-7.8-[methylendioxy]-isochinolintetrahydrid-1.2.3.4), Vork.(?) in Gymnocalycium gibbosum **31 I**, 1772; —-Geh. v. Peyotl **33 II**, 2027.
1-Oxo-6.7-dimethoxy-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 126° korr.) **33 II**, 551.
4-Diäthylamino-2-oxyphenylglyoxal **34 II**, 1535*.
1-Methylhydrastininiumhydroxyd, Jodid (F. 257°) **32 II**, 3892.
Äthylnorhydrastinin, Salze **33 II**, 1552*.
3.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzylcyanid (F. 58°) **31 II**, 1925*.
***β*-*p*-Phenetidinocrotonsäure**, Äthylester (F. 60 bis 61°) **31 I**, 3458; **II**, 57.
6-Keto-6-[*p*-aminophenyl]-hexansäure (F. 167°) **33 II**, 3848.
***δ*-[Oxymethyl]-lävulinsäureanil**, Methylester (F. 58°) **33 II**, 1356.
Adipinsäuremonoanilid (F. 152—153°) **30 II**, 2513, 3538.
***β*-Methylglutaranilsäure** (F. 121°) **31 II**, 1402.
***akt.* Benzoylnorvalin** (F. 97°) **31 I**, 445.
***N*-Benzoyl-*l*-valin** (F. 217°), Darst., opt. Dreh. v. — u. —-Äthylester **32 II**, 1611.
***γ*-Benzoylmethylaminobuttersäure**, krystallograph. Daten **34 II**, 1762.
***akt.* Acetyl-*N*-methylphenylalanin** (F. 144 bis 145°) **33 I**, 2815.
***rac.* Acetyl-*N*-methylphenylalanin** (F. 146,5 bis 147°) **33 I**, 2815.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-acetamino-1.4-dioxynaphthalin, Rkk. **30 II**, 738.
***β*-[4-Acetaminophenyl]-äthanolacetat** (F. 93°) **33 II**, 1023.
Acetessigsäure-*o*-phenetidid (F. 87°) **33 II**, 2396.
Acetessigsäure-*p*-phenetidid (F. 105°) **31 II**, 58; **33 II**, 2396.
Acetessigsäure-2(5)-methyl-5(2)-methoxyanilid **31 II**, 58.
Formyl-*N*-äthyl-*β*-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin, Ringschluß **33 II**, 1552*.
$C_{12}H_{15}O_3N_3$ **5-[*α*-Äthoxypyridyl-*β'*]-5-äthylhydantoin** (F. 135°) **34 II**, 4021*.
***N*-*p*-Nitrophenyl-*N'*-piperidylharnstoff** (F. 164°) **32 I**, 3420.
Lävulinsäure-4-phenylsemicarbazon (F. 186 bis 187°), Darst., Äthylester **34 II**, 2210; Hydrier. d. Methylesters **33 II**, 1356.
Acetessigsäure-4-*p*-tolylsemicarbazon, Äthylester (F. 117—118°) **34 II**, 3016.
Phenylglycinisopropylidenhydrazid-*o*-carbonsäure (F. 237°) **30 II**, 52.
1.2.4-Triacetaminobenzol, Nitrier. **30 II**, 1374.
$C_{12}H_{15}O_3Cl$ **Chlorcarvacroxyessigsäure** (F. 160 bis 161°), Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 2104*.
[Chlormethyl]-thymylkohlensäure, Äthylester (Kp.3 155—156°) **33 II**, 2124.
Chlormethylxylenyl-(1.3.5)-äthylcarbonat s. $C_{10}H_{11}O_3Cl$.
$C_{12}H_{15}O_3Cl_3$ ***trimeres* Anhydrid d. 1-Chlor-2-[oxymethyl]-3-oxypropens-1** (F. 125—130° Zers.) **33 II**, 1665.
5-Oxycamphertrichloracetat (Kp.4 140—145°) **34 II**, 436.
$C_{12}H_{15}O_3Br_3$ ***β.β*-Dibrom-*α*-äthoxy-*α*-[2.4-dimethoxy-5-bromphenyl]-äthan** (F. 117—120°) **30 I**, 1781.
Tussaval (Bromisovalerylguajacol) (F. 69—70°), Zus., therapeut. Verwend. **34 I**, 3367.
Verb. $C_{12}H_{15}O_3Br_3$ (F. 136°) aus [2.4-Dioxyphenyl]-methylisobutenylcarbinol **30 II**, 236.
$C_{12}H_{15}O_4N$ **3.4-Diäthoxy-*ω*-nitrostyrol** (F. 144°) **34 I**, 865.
5-Nitro-6.7-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 88—89°) **34 II**, 2526.
3-Nitro-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 157°) **33 II**, 1339†).
5-Nitro-3-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 151°) **33 II**, 1340††).
Kotarnin (F. 132°), Darst.: aus Narkotin **33 I**, 62; aus Myristicin, Derivv. **32 II**, 863; v. Hydro-— aus — **34 I**, 2598; v. Derivv. (Verss. zur Darst. v. Malariabekämpf.-Mitteln) **33 I**, 62; **34 I**, 230; W.-Geh., Hydrochlorid **32 II**, 3915; Absorpt.-Spektr. d. Salzes mit Alloxantin **34 II**, 2229; Leitfähigk. **30 I**, 492; Hydroferro- u. Hydroferricyanide **32 II**, 2319; Rkk.: mit Anisol **31 II**, 2614; mit 6-Nitropseudomekonin **32 II**, 878; mit 6-Brom-*O*-3.4-diphenylmethy-

†) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 2-Nitro-6-acetyl-3-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.
††) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 3-Nitro-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.

lennormekonin **34** II, 2834; Überführ. in antiskorbut. Vitamin **33** I, 1480*; Unters. auf antiskorbut. Wirksamk. **32** I, 834; II, 3574; Herst. haltbarer wss. Lsgg. v. Ca-Gluconat unter Zusatz v. — **30** II, 2012*.

Farberscheinn. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30** II, 1896; Nachw. in Muttermilch u. Fruchtwasser mittels Luminescenzanalyse **31** II, 96; Fäll. mit Sozojodolsäure, Eigg. d. Salzes **34** II, 1767.

ε-[*p*-Nitrophenyl]-capronsäure (F. 64—65°) **34** I, 3586.

3.4-Dimethoxyphenylallylurethan (F. 68°) **34** I, 2419.

akt. 3-Methylvaleriansäure-*p*-nitrophenylester, maximale molekulare Dreh. (Freudenbergsches Verschieb.-Gesetz) **34** I, 2095; II, 3229.

p-Nitrobenzoesäure-*n*-amylester (Kp. 270°), Darst., Red. **34** II, 2070; Identifizier. v. n-Amylalkohol als — **33** I, 2847.

N-Benzoyl-β-oxynorvalin (F. 170—171°) **34** I, 3459.

N-Benzoyl-β-oxyvalin (F. 153°) **34** I, 3459.

l-*N*-Acetyl-*p*-methoxyphenylalanin **32** I, 3424.

Benzoyl-*dl*-äthoxyalanin (F. 148°) **33** II, 1176.

$C_{12}H_{15}O_4N_3$ *N*-[3-Methyl-2.6-dinitrophenyl]-piperidin (F. 99,5°) **32** II, 875.

N-[3-Methyl-4.6-dinitrophenyl]-piperidin (F. 111°) **32** II, 875.

2.5-Dinitro-4-methylphenylpiperidin (F. 166 bis 167°) **34** II, 2531.

1-*N*-Cyclohexylamino-2.4-dinitrobenzol (F. 154°) **31** I, 160*; **32** I, 1832*.

Phenylisocyanat-*dl*-alanylglycin (F. 203°) **31** I, 2210.

Phenylisocyanatglycyl-*d*-alanin (F. 151°) **31** I, 2210.

2.4.6-Triacetaminophenol (F. 265°) **31** I, 2466.

β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-propionsäureazid **31** I, 2614.

$C_{12}H_{15}O_4N_5$ Diacetylaminokaffein, pharmakolog. Wrkg. **34** I, 887.

$C_{12}H_{15}O_4Cl$ Chlormethylguätholäthylcarbonat s. $C_{10}H_{11}O_4Cl$.

$C_{12}H_{15}O_4Br$ β-Brom-α-methoxy-α-[3-methoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-propan **31** II, 1561.

γ-[6-Brom-3.4-dimethoxyphenyl]-buttersäure (F. 135—136°) **32** II, 869.

β-[4-Methoxyphenyl]-β-äthoxy-α-brompropionsäure (F. 118,5—119,5°) **33** II, 56.

4.7-Endomethylen-1-brom-*trans*-hexahydroindan-1.3-dicarbonsäure (F. 245°) **32** II, 2052.

$C_{12}H_{15}O_4J$ Jodosobenzolpropionat, Parachor d. 3-wert. J **31** II, 691.

Jodosoxylolacetat (F. 131—132°) **32** I, 208.

$C_{12}H_{15}O_5N$ β-Nitroasaron (F. 101°) **34** I, 1190.

β-[2-Amino-4.5-dimethoxybenzoyl]-propionsäure (β-[6-Amino-3.4-dimethoxybenzoyl]-propionsäure) (F. 141—142,5°), Darst., Rkk. **34** I, 703; (Derivv.) **33** II, 2396; **34** II, 3623; Auffass. d. — v. Haq, Kapur u. Ray (F. 118°) als γ.γ-Dioxy-γ-[3.4-dimethoxy-6-aminophenyl]-buttersäure u. d. — v. Miki u. Robinson (F. 142°) als Lactam d. γ.γ-Dioxy-γ-[3.4-dimethoxy-6-aminophenyl]-buttersäure **34** I, 2923.

l-*p*-Phenetidinobernsteinsäure, ster. Zugehörigk. **30** I, 1766.

2.4-Dimethyl-3-ω-carboxy-ω-äthoxyvinyl-5-carboxypyrrol, Diäthylester (F. 136°) **31** I, 3245.

3-Nitro-4-oxybenzoesäureisoamylester (F. 59°) **34** II, 432.

[γ.γ-Dioxy-γ-(3.4-dimethoxy-6-aminophenyl)-buttersäure]-lactam (F. 142°), Auffass. d. β-6-Amino-3.4-dimethoxybenzoylpropionsäure v. Miki u. Robinson als — **34** I, 2923.

O.N-Dicarbomethoxytyramin s. $C_{10}H_{11}O_5N$.

2-Carbäthoxyaminophenyläthylcarbonat s. $C_8H_7O_5N$.

$C_{12}H_{15}O_5N_3$ *O*-Carbomethoxy-*m*-nitrobenzomethyläthylamidoxim s. $C_{11}H_{13}O_5N_3$.

O-Carbäthoxy-*m*-nitrobenzodimethylamidoxim s. $C_{10}H_{11}O_5N_3$.

$C_{12}H_{15}O_6Br$ Phenol-α-*d*-glucosid-2-bromhydrin (F. 122—124° korr.) **34** I, 874.

Phenol-β-*d*-glucosid-6-bromhydrin, Spalt.: durch Emulsin **32** I, 2191; durch β-Glucosidase (Konfigurat.) **32** II, 2978.

$C_{12}H_{15}O_6N$ [2-Methyl-3-β-methylmalonsäure-4-äthyl-5-carboxy]-pyrrol, Triäthylester (F. 75°) **32** II, 3254.

[2-Äthyl-3-β-methylmalonsäure-4-methyl-5-carboxy]-pyrrol, Ester **32** I, 1251.

[2.3-Dipropionsäure-4-methyl-5-carboxy]-pyrrol (F. 212°), Darst., Trimethylester **32** I, 2036; 5-Äthylester **33** I, 1132.

α-[3-Methoxyphenoxymethyl]-asparaginsäure (F. ca. 170° Zers.) **33** II, 2011.

[3.4'-Dimethoxyphenyl]-β-alanin-2'-carbonsäure (F. 132—134°) **30** I, 2414.

$C_{12}H_{15}O_6N_3$ 2.4.6-Trinitro-1.3.5-triäthylbenzol, geometr. Isomerie **33** II, 3260.

Trinitropseudobutyl-*m*-xylol (Xylolmoschus) (F. 109°), Verh. in Hydrazin **34** II, 2051; Rkk. **33** II, 3260.

$C_{12}H_{15}O_7N$ β-Nitro-α-methoxyäthyl-3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxybenzol (F. 99°) **30** I, 77.

$C_{12}H_{15}O_7N_3$ 2.4.6-Trinitro-3-methyl-5-*tert*.-butylanisol (Ambrettemoschus), Rkk. **33** II, 3260; Verwend. **34** I, 2698*.

$C_{12}H_{15}O_8N$ *p*-Nitrophenol-β-galaktosid (F. 181 bis 182°) **30** I, 2441.

p-Nitrophenol-α-glucosid (F. 216—217°) **32** II, 3112.

p-Nitrophenol-β-*d*-glucosid (F. 165°), Darst. (Rkk.) **30** I, 2441; **32** II, 3112; (Spalt. durch Emulsin) **34** I, 1187.

$C_{12}H_{15}O_9Cl$ 1-Chlortriacetylglucuronsäure, Methylester (F.) **34** II, 3242.

$C_{12}H_{15}O_9Cl_3$ Tri-[monochloracetyl]-fructose **34** II, 2927.

$C_{12}H_{15}O_{20}N_5$ Licheninnitrat **31** II, 3459.

$C_{12}H_{15}NS_2$ Phenylpentamethylendithiocarbamat (F. 116—117°) **32** II, 363.

$C_{12}H_{16}ON_2$ (s. *Bufotenin* [*5-Oxyindolyläthyldimethylamin*]).

3-Methyl-5-[*p*-dimethylaminophenyl]-isoxazolin (F. 185,5—186,5°) **32** I, 937.

Nitroso-α-benzylpiperidin **31** II, 1288.

Camphanpyridazon (F. 228°) **30** II, 1542.

N-Methylcytisin (F. 134°), Isolier. aus Thermopsis lanceolata **34** II, 2680; Darst., Rkk. **31** II, 3105; Abbau, Konst. **33** I, 947.

p-Dimethylaminobenzalacetonoxim (F. 96—97°) **32** I, 937.

Acetophenon-*N*-isobutyrylhydrazon (F. 154°) **30** II, 55.

2-[Dimethylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 199—200°) **31** II, 2877.

[γ-Aminopropyl]-chinoliniumhydroxyd, Salze **30** I, 1151.

[γ-Aminopropyl]-isochinoliniumhydroxyd, Salze **30** I, 1152.

N-Methylderiv. d. 1-Methyl-3-oxo-4-cyan-3.4.5.6.7.8.9.10-octahydroisochinolins (F. 122—123°) **32** I, 527.

cis-Hexahydrohydrindyliden-2-cyanacetamid (F. 118°) **31** II, 565.

trans-Hexahydrohydrindyliden-2-cyanacetamid (F. 149°) **31** II, 564.

3.3-Dimethyl-1-acetyl-2-aminoindolin (F. 78 bis 80°) **32** II, 3241.

$C_{12}H_{16}ON_6$ 6-Biguanylmethylchinoliniumhydroxyd, Chloridhydrochlorid (F. 245°) **33** II, 3457*.

$C_{12}H_{16}OCl_2$ 2.6-Dichlor-4-*n*-hexylphenol (Kp.$_{748}$ 308—310°) **34** I, 1642.

$C_{12}H_{16}OBr_2$ 1-Anisyl-2-propyläthylendibromid (F. 58—59°) **32** I, 3290.

$C_{12}H_{16}OS$ 4-Benzylpenthian-4-ol (F. 51°), Darst. **30** I, 2417; Oxydat. **30** I, 2418.

$C_{12}H_{16}OMg$ β-[5-Tetralyl]-äthylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **34** II, 1630.

$C_{12}H_{16}O_2N_2$ 1-[*o*-Nitrobenzyl]-piperidin **31** II, 57.

1-[*m*-Nitrobenzyl]-piperidin **31** II, 57.

1-[*p*-Nitrobenzyl]-piperidin **31** II, 57.

N-[2-Nitro-4-methylphenyl]-piperidin **30** II, 386.

1-*N*-Cyclohexylamino-2-nitrobenzol (F. 104°) **31** I, 160*; **32** I, 1832*.

1-*N*-Cyclohexylamino-4-nitrobenzol (F. 100°), Darst., Verwend. **32** I, 1832*; Na-Salz **34** I, 1113*.

Phenyltetrahydrofurfurylharnstoff (F. 147 bis 147,5°) **33** II, 204.

Nitroso-[β-phenylaminoisobutyl]-methylketon (F. 59—61°) **33** I, 3702.

3.4.1′-Trimethyloxazol-2′-pyridocyanin, Jodid **34** I, 3692*.

Äthylenbispyridiniumhydroxyd, Salze **34** I, 3750.

***N.N′*-Dimethyl-γ.γ′-dipyridyliumdihydroxyd. — Dichlorid (Dimethyl-γ.γ′-dipyridylchlorid, Methylviologen)**, Darst., Verwend. als Indicator, Konst. **34** I, 1221; potentiometr. Unters. **33** II, 2002, 2858; Verh. als Indicator **34** I, 873.

[γ-Aminopropyl]-6-oxychinoliniumhydroxyd, Salze, Wrkg. d. Chloridhydrochlorids bei Malaria **30** I, 1151.

γ-Amino-β-oxypropylchinolyliumhydroxyd, Chlorid **31** II, 2996.

γ-Amino-β-oxypropylisochinolyliumhydroxyd, Chlorid **31** II, 2996.

[β-Aminoäthyl]-6-methoxychinoliniumhydroxyd, Salze, Wrkg. d. Chloridhydrochlorids bei Malaria **30** I, 1151.

1.3.3-Trimethylindoleniniumhydroxyd-α-formoxim (2-Oximinomethyl-1.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyd, 1.3.3-Trimethyl-2-nitrosomethylenindoleniniumhydroxyd), Salze **33** II, 1593*; Chlorid (F. 195°) **32** I, 1007*; Perchlorat (F. 215° Zers., korr.) **31** I, 615; **32** I, 294*.

Isovasicinmethylhydroxyd, Jodid (F. 191°) **33** I, 615.

Ricininsäureamyläther (4-Amyloxy-1-methyl-2-pyridon-3-carbonsäurenitril) (F. 130—131°) **31** I, 2678*; **32** I, 2185.

Lävulinsäure-*o*-tolylhydrazon, Äthylester (F. 78 bis 80°) **33** I, 3707.

Lävulinsäure-*p*-tolylhydrazon, Äthylester (F. 117 bis 119°) **33** II, 1180.

α.α-Dimethylacetessigsäurephenylhydrazon, Tautomerie, spektrochem. Daten d. Äthylesters **30** I, 3783.

Carbanilidomethylpropylketoxim (F. 146°) **31** I, 1100; II, 2989.

Carbanilidodiäthylketoxim (F. 96—98°) **31** I, 1100, 3679; II, 2988.

Carbo-*o*-toluididomethyläthylketoxim (F. 125 bis 130° bzw. 80°) **31** I, 1100; II, 2988.

Carbo-*p*-toluididomethyläthylketoxim (F. 146 bis 147°) **31** I, 1100; II, 2988.

Allylcarbaminsäureester d. *m*-Oxyphenyldimethylamins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32** I, 2606.

Sarkosylmethylaminoacetophenon 34 I, 2760.

***N*-Benzoyl-α-aminoisobuttersäuremethylamid** (F. 140—142°) **34** II, 227.

***akt. N.N′*-Diacetylphenyläthylendiamin** (F. 159°) **32** I, 2009; II, 209.

(—)-*l*-1-Acetyl-2-benzoylpropylendiamin (F. 187°) **32** II, 208.

(—)-*l*-1-Benzoyl-2-acetylpropylendiamin (F. 163°) **32** II, 208.

***p*-Äthoxybenzoesäure-isopropylidenhydrazid** (F. 130°) **30** II, 47.

$C_{12}H_{16}O_2N_4$ *N′*-Phenyl-*N′*-nitrosohydrazin-*N*-carbonsäurepiperidid 33 II, 1872.

ω-Diiminodiimid d. 3-Methylcyclopentan-1.1-dimalonsäure (F. 285° Zers.) **31** II, 703.

$C_{12}H_{16}O_2N_6$ Oxymethylen-*p*-methylacetophenondisemicarbazon (F. 218—220° Zers.) **32** I, 3404.

$C_{12}H_{16}O_2Cl_2$ Dichlor-4-*n*-hexylresorcin (Kp.$_{0,5}$ 145°) **34** II, 1650*.

$C_{12}H_{16}O_2Cl_4$ 4-Chlorisobornyltrichloracetat (F. 67 bis 68°) **33** II, 55, 3844.

$C_{12}H_{16}O_2S$ 4-Benzylpenthian-4-ol-α-oxyd (F. 186°) **30** I 2418.

4-Benzylpenthian-4-ol-β-oxyd (F. 150,5—152,5°) **30** I, 2418.

[Methyläthylphenylmethyl]-thioglykolsäure (F. 137—138°), Vers. zur opt. Spalt. **33** II, 2981.

***p*-Cymol-2-thioglykolsäure** (F. 97°) **30** II, 1286.

Thiosalicylsäureisoamylester (2-Mercaptobenzol-1-carbonsäureisoamylester) (Kp.$_{20}$ 172°), Bi-Verb. **30** II, 1100*; (therapeut. Verwend.) **32** II, 567*.

$C_{12}H_{16}O_3N_2$ (s. *Evipan* [*Endorm*, *N-Methyl-C-cyclohexenylmethylbarbitursäure*, *5-Δ¹-Cyclohexenyl-3.5-dimethylbarbitursäure*, *N-Methylcyclohexenylmethylmalonylureid*]; *Phanodorm* [*5-Äthyl-5-Δ¹-cyclohexenylbarbitursäure*]).

α-[*o*-Dioxyphenyl]-β-lysidyläthanol, Hydrochlorid (F. 198° Zers.) **30** I, 1826*.

Isoamylpropargylbarbitursäure (F. 163—164°) **34** I, 1046.

***N.N*-Diallyl-*C*-äthylbarbitursäure**, Rkk. **34** I, 84*.

5-[Δ$^{2',3'}$-Cyclohexenyl]-3.5-dimethylbarbitursäure (F. 127°) **34** I, 2162*.

Cyclopentylallylbarbitursäure (F. 161—163° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30** II, 913; lösl. Salze **32** II, 91*.

***n*-Propyl-Δ^{2,3}-cyclopentenylbarbitursäure (5.5-[Δ^2-Cyclopentenyl]-*n*-propylbarbitursäure)** (F. 147—148°), Darst. **31** II, 2060*; (hypnot. Wrkg.) **34** II, 2522; pharmakolog. Prüf. **32** II, 244.

Isopropyl-Δ^{2,3}-cyclopentenylbarbitursäure (F. 171 bis 172°) **31** II, 2060*.

5-[Δ$^{1',2'}$-Cyclopentenyl]-5-äthyl-3-methylbarbitursäure (F. 127—128°) **34** I, 2162*.

5-[Methyl-Δ$^{1',2'}$-cyclopentenyl]-3.5-dimethylbarbitursäure (F. 116°) **34** I, 2162*.

6-Keto-6-[*p*-hydrazophenyl]-hexansäure (F. 190 bis 192° Zers.) **33** II, 3848.

***p*-Nitrocapronanilid** (F. 77—78°) **34** II, 3271.

ε-Benzamido-α-nitropentan (F. 76°) **34** II, 759.

α-Benzoylornithin (α-Benzoylamino-δ-aminovaleriansäure), Verh. gegen NOBr **30** I, 1287; Rk. mit Urethan **34** I, 3086*.

δ-Benzoylornithin, Methylier. **33** II, 2679.

***dl*-Alanyl-*dl*-phenylalanin**, Spalt. **31** I, 2767.

***p*-Acetylaminophenyl-*n*-propylurethan** (F. 175°), Darst., antipyret. Wrkg. **32** I, 667.

***p*-Acetylaminophenylisopropylurethan** (F. 164°), Darst., antipyret. Wrkg. **32** I, 667.

ε-Benzamidoamylsalpetrigsäureester 34 II, 759.

$C_{12}H_{16}O_3N_4$ 5-*n*-Butyl-5-[imidazolyl-(4′ oder 5′)-methyl]-barbitursäure (Zers. ca. 290°) **33** I, 3082.

***N*-[3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-α-triazoacetamid 34** I, 391.

Guanidoacetyl-*dl*-phenylalanin (F. 225—230° Zers.) **34** II, 1310.

$C_{12}H_{16}O_3N_6$ Histidylhistidin, Darst. v. *l*-Histidyl-*l*-histidin **31** II, 1302; scheinbare Dissoziat.-Konstanten **32** I, 807; Einw. v. Na_2S **30** I, 920; Sulfonier. **32** II, 1924.

$C_{12}H_{16}O_3Br_2$ [2.4-Dioxyphenyl]-[α.β-dibromisobutyl]-methylcarbinol (F. 146—147°) **30** II, 236.

Asarondibromid (F. 86°) **34** I, 211.

$C_{12}H_{16}O_3S$ 4-Benzylpenthian-4-ol-1-dioxyd (F. 152,5°) **30** I, 2417.

Cyclohexylbenzolsulfonsäure, Ba-Salz **34** II, 3503.

1.1.2-Trimethylindansulfonsäure (F. 109°) **34** I, 2751.

Benzolsulfonsäurecyclohexylester, Rkk. **33** II, 443*.

$C_{12}H_{16}O_3S_2$ *p*-Tolylsulfonäthylthioaceton (F. 96°) **32** II, 3085; **33** II, 212.

$C_{12}H_{16}O_4N_2$ 4.6-Dinitro-1.3-dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol (F. 84°) **33** I, 1773.

5-*n*-Amylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 95°) **30** I, 1780.

2.6-Dipropyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-α]-pyrazol (F. 278°) **32** II, 3243.

Phenylisocyanatoxynorvalin (F. 156°) **34** I, 3458.

Phenylisocyanatoxyvalin (F. 182°) **34** I, 3458.

***d*-Alanyl-*l*-tyrosin** (F. 253—256° Zers.), Darst., Spalt. durch Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 2270; Verh. gegen Tyrosinase **31** I, 2212.

***l*-Alanyl-*l*-tyrosin** (F. d. Dihydrats 238—241° Zers.), Darst., Spalt. durch Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 2270; Bldg. aus Tussahseidenfibroin **31** II, 3617; Verh. gegen Tyrosinase **31** I, 2212.

β-Alanyl-β-tyrosin (F. 193°), Darst., Spalt.

durch Alkali, Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 2272.

Sarkosyl-*l*-tyrosin (F. d. Hydrats 232°) **33** I, 2420.

2-Nitro-*p*-*n*-butoxyacetanilid (F. 85°) **34** II, 3956.

Diäthylaminomethyl-*m*-nitrobenzoat (F. 70 bis 72°) **32** II, 1917.

Diäthylaminomethyl-*p*-nitrobenzoat (F. 62 bis 63°) **32** II, 1917.

Brenztraubensäure-α-glycerinesterphenylhydrazon (F. 114°) **32** I, 3164.

Brenztraubensäure-β-glycerinesterphenylhydrazon (F. 156°) **32** I, 3164.

***p*-Nitrophenylaminoameisensäureamylester** (F. 86°) **31** I, 3346.

***p*-Nitrophenylaminoameisensäureisoamylester** (Isoamyl-*N*-*p*-nitrophenylurethan) (F. 98°) **31** I, 3346; **33** I, 413.

Verb. $C_{12}H_{16}O_4N_2$ (F. 156°) aus d. Acetalbrenztraubensäureester d. Glycerins u. Phenylhydrazin **30** I, 2234.

$C_{12}H_{16}O_4N_4$ **1.3′-Dimethyl-3.1′-diäthyl-5.5′-dihydantyliden** (F. 126—127°) **33** I, 2691.

***n*-Capronaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 104°) **30** II, 2679.

Methyl-*n*-butylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) **30** II, 2679.

Methylisobutylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 95°) **30** II, 2679.

Äthyl-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 130°) **30** II, 2679.

Pinakolin-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 125°) **30** II, 2679.

1-β-Oxypropyltheobrominacetat (F. 112°) **31** I, 788.

$C_{12}H_{16}O_4S$ **Benzylarabinothiosid** **32** I, 46.

Tetrahydrofurfuryl-*p*-toluolsulfonat **32** I, 3061.

$C_{12}H_{16}O_5N_2$ **2-Oxy-4.6-dinitro-1.3-dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol** (F. 192°) **33** I, 1773.

Pentaoxy-*n*-amylbenzimidazol (F. 246°) **34** II, 86.

4.6-Dinitro-2-isobutyl-*m*-kresolmethyläther, Erkennen d. — v. Barbier als 2.6-Dinitro-4-tert.-butyl-m-kresolmethyläther **31** II, 2319.

1-Methyl-2.4-dinitro-3-methoxy-6-*tert.*-butylbenzol (F. 111°) **33** I, 604.

1-Methyl-3-methoxy-4-*tert.*-butyl-2.6-dinitrobenzol (2.6-Dinitro-4-*tert.*-butyl-*m*-kresolmethyläther, Ambramoschus) (F. 85°), Synth. **33** I, 603; (Erkennen d. 4.6-Dinitro-2-isobutyl-m-kresolmethyläthers v. Barbier als —) **31** II, 2319.

$C_{12}H_{16}O_5S$ **β-Thiophenolglucosid** (F. 133°), Darst. **30** I, 1122; Ringstruktur **30** I, 1122.

$C_{12}H_{16}O_6N_2$ **Monoacetonuridin** (F. 159—160°) **34** II, 3390.

Asaronpseudonitrosit (F. 130° Zers.) **34** I, 1190.

***d*-Galakturonsäurephenylhydrazon** (F. 140 bis 141°) **33** II, 3559.

$C_{12}H_{16}O_6N_4$ **Theophyllin-*l*-arabinosid** (F. 282 bis 284°), Darst., Rkk. **33** II, 1034; UV-Absorpt., Konst. **34** I, 394; Methylier., Konst. **31** II, 3599.

$C_{12}H_{16}O_7N_2$ **1-Äthyl-2-äthoxy-3.4-dimethoxy-5.6-dinitrobenzol** **34** I, 1654.

$C_{12}H_{16}O_7N_4$ **1.3.7-Trimethyl-9-acetyl-5-acetoxypseudoharnsäure** (F. 155°) **34** II, 3764.

$C_{12}H_{16}O_7Br_2$ **Acetodibromglucose**, Darst., Rkk. **30** I, 2238; Rk.: mit NaN_3 **30** I, 3770; mit Pb-Acetat **30** I, 2390; mit 1.2.3.4-Tetracetylglucose **30** I, 3771.

1.6-Acetodibrom-*n*-galaktose (F. 100°) **32** I, 1891.

Acetodibrom-*h*-galaktose (F. 83—84,5°) **30** II, 2767.

$C_{12}H_{16}O_8S_2$ **Triacetylxylosexanthogensäure**, Äthylester (F. 105—106°) **32** I, 46.

$C_{12}H_{16}O_8S_4$ ***dimere*** **Acetylglycerinaldehydxanthogensäure**, Diäthylester (F. 142—143°) **32** I, 46.

$C_{12}H_{16}O_{13}N_6$ **3.4.5.6-Tetranitro-2-acetyloximinohexahydrocymol-1-nitrosat** (?) (F. 120—123° Zers.) **33** II, 858.

$C_{12}H_{16}NCl$ **4′-Amino-3′-chlorhexahydrodiphenyl** (Kp.20 186—187°) **30** II, 1445*.

Cyclohexylchloranilin, Verwend. **31** II, 1478*.

$C_{12}H_{16}N_2S$ **2-Isoamylaminobenzthiazol**, Hydrotribromid (F. 61—62°) **34** I, 547.

2-Butylamino-4-methylbenzthiazol (F. 50°) **31** II, 2014.

2-Isobutylamino-4-methylbenzthiazol (F. 58°) **31** II, 2014.

2-Isobutylamino-6-methylbenzthiazol (F. 132°) **31** II, 2013.

2-Methyl-5-diäthylaminobenzthiazol (Kp.18 205 bis 225°) **34** II, 1888*.

$C_{12}H_{16}N_2S_2$ **ω-Diäthylaminomethylmercaptobenzthiazol** (F. 84—86°), Darst., Verwend. **32** II, 2550*.

3-[Butylamino]-methylbenzothiazolyl-2-thion (F. 121—127°) **33** II, 3774*.

Diäthylidenammonium-*p*-tolyldithiocarbamat (F. 90° Zers.) **30** II, 720.

Verb. $C_{12}H_{16}N_2S_2$ aus Benzylammoniumdithiocarbamat u. CH_3COH **32** I, 1227.

$C_{12}H_{16}N_6As_2$ **3.4.5.3′.4′.5′-Hexaaminoarsenobenzol**, Verwend. **34** I, 3764.

$C_{12}H_{16}Cl_2Si$ **Cyclohexylphenylsiliciumdichlorid** (Kp.4 163—165°) **32** II, 2044.

$C_{12}H_{17}ON$ **3(*N*)-Phenyl-2-*n*-propyloxazolidin-(1.3)** **33** II, 608*.

rac. **Phenyl-α-piperidylcarbinol (Phenyl-2-piperidylcarbinol A)** (F. 141—142°), Hydrochlorid (Darst., pharmakolog. Wrkg.) **30** II, 3564; (pharmakolog. Wrkg.) **33** II, 86; (hyperglykäm. Wrkg.) **34** II, 1323.

stereoisomeres rac. **Phenyl-α-piperidylcarbinol (Phenyl-2-piperidylcarbinol B)** (F. 171—173°), Hydrochlorid (Darst., pharmakolog. Wrkg.) **30** II, 3564; (pharmakolog. Wrkg.) **33** II, 86; (hyperglykäm. Wrkg.) **34** II, 1823.

Phenyl-3-piperidylcarbinol, Hydrochlorid (Darst., pharmakolog. Wrkg.) **30** II, 3564; (pharmakolog. Wrkg.) **33** II, 86; (hyperglykäm. Wrkg.) **34** II, 1323.

Phenyl-4-piperidylcarbinol (F. 166—167°), Hydrochlorid (Darst., pharmakolog. Wrkg.) **30** II, 3564; (pharmakolog. Wrkg.) **33** II, 86; (hyperglykäm. Wrkg.) **34** II, 1323.

1-Benzyl-4-oxypiperidin, Hydrochlorid **30** I, 2894.

1-Phenyl-2-[allylamino]-propanol-(1), Darst., lokalanästhet. Wrkg., Salze **30** II, 1695; lokalanästhet. Wrkg. u. Konst. **31** I, 920.

2-Amino-1-phenylcyclohexanol-(1) (1-Phenyl-1-oxy-2-aminocyclohexan) (F. 105°) **30** II, 2127; **32** I, 3297.

ac. **1-Dimethylamino-2-oxytetralin** **31** I, 780.

2-Dimethylamino-3-oxytetralin (F. 31°) **30** II, 3733.

β-Phenoxyäthylpyrrolidin (Kp.20 145—146° korr.) **32** I, 3411.

α-[*p*-Methoxyphenyl]-*N*-methylpyrrolidin (Kp.9 130—131°), Rkk., Toxikologie, Pikrat **33** II, 1350.

1-[*o*-Methoxyphenyl]-3-[dimethylamino]-propen-(1) (F. 134°) **34** I, 391.

stereoisomeres **1-[*o*-Methoxyphenyl]-3-[dimethylamino]-propen-(1)** (F. 153°) **34** I, 391.

ar. **1-Amino-2-äthoxytetrahydronaphthalin** (F. 54 bis 55°) **30** II, 624*.

ac. **1-Methoxy-2-methylaminotetralin** (Kp.14 144 bis 146°) **31** I, 781.

1-Methoxy-2-dimethylaminohydrinden (Kp.14 128 bis 129°) **31** I, 781.

1-Dimethylamino-2-methoxyhydrinden (Kp.14 132°) **31** I, 781.

1-[Benzylamino]-pentan-4-on (Kp.3 112—115°) **32** II, 615*.

β-[Phenylamino]-isobutylmethylketon (Kp.3 108°) **33** I, 3702.

2-[Methylphenylamino]-pentanon-(3) (Kp.14 148 bis 150°) **33** II, 373.

***p*-Dimethylaminobenzylaceton** (F. 50,5—51,5°) **32** I, 937.

α-Dimethylamino-α-benzylaceton (Kp.20 160°), Bldg., Rkk., Derivv. **30** I, 1778; II, 3138; Farbrk. **31** I, 1487.

α-Methylaminoisovalerylbenzol, Darst., Red., Salze **30** I, 1778; Farbrk. **31** I, 1487.

α-Dimethylaminoisobutyrophenon **32** II, 1775.

rac. **[1-Benzoyläthyl]-propylamin**, pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586.
ω-Diäthylaminoacetophenon, katalyt. Hydrier. **32 I**, 3227*.
Camphan-2-oxopyrrolin (F. 156°) **30 II**, 1542.
2.3.6.6-Tetramethyl-4-keto-4.5.6.7-tetrahydroindol (F. 228°) **33 II**, 3430.
1.2.3.3-Tetramethylindoleniniumhydroxyd (2.3.3[α.β.β]-Trimethylindoleninmethylhydroxyd), Salze (Darst.) **33 I**, 1621; (Rkk.) **31 I**, 614; Trichloracetat **30 II**, 2702*; Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **30 I**, 1703*; **II**, 2702*; **31 I**, 3297*; **II**, 2824*, 3273*, 3274*, 3669*; **32 I**, 2048; **II**, 300*, 712; **33 I**, 2945; **34 I**, 3692*; **II**, 2228, 3678*.
1.3-Dimethyl-4-allyl-4-cyancyclohexanon-(5) (F. 88,5°) **32 II**, 211.
α-Phenylcapronamid 30 I, 826.
γ-Phenyl-*n*-capronsäureamid (F. 104,5—105,5°) **33 II**, 3850.
ε-Phenyl-*n*-capronsäureamid (F. 94°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.
Phenylmethylpropylacetamid (Kp.21 196—197°) **32 I**, 3292.
α-Phenylisocapronamid 30 I, 826.
α-Äthyl-α-phenylbuttersäureamid (α.α-Diäthyl-α-phenylacetamid), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 3379; Einw. v. KOBr **30 II**, 2122.
α-Äthyl-γ-phenylbuttersäureamid (F. 104°) **32 II**, 1295.
γ-[2.4-Dimethylphenyl]-buttersäureamid (F. 128 bis 129°) **31 I**, 459.
β-[*p*-Isopropylphenyl]-propionamid (F. 142°) **31 I**, 262.
***n*-Capronanilid** (F. 96° korr.) **31 I**, 2744.
Methylpropylacetanilid (Methylpropylessigsäureanilid, Pentan-2-carbonsäureanilid) (F. 95,2°) **31 I**, 2744; **33 II**, 2518; **34 II**, 217.
***sek.* Butylacetanilid (*sek.* Butylessigsäureanilid)** (F. 88° korr.) **31 I**, 2744; **33 II**, 2518.
Isocapronanilid (Isobutylacetanilid) (F. 108,5° korr.) **31 I**, 2744; **II**, 1136; **33 II**, 2518.
***N*-*n*-Butyryl-β-phenyläthylamin** (F. 49—50°) **30 I**, 1622.
α-Phenylbuttersäureäthylamid (F. 69—70°), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 3379.
Diäthylacetanilid (Diäthylessigsäureanilid, Pentan-3-carbonsäureanilid) (F. 123—124° korr.) **31 I**, 2744; **33 II**, 2518; **34 II**, 217.
Dimethyläthylacetanilid (Dimethyläthylessigsäureanilid) (F. 92° korr.) **31 I**, 2744; **33 II**, 2518.
Methylisopropylacetanilid (F. 78,4°) **33 II**, 2518.
***tert.* Butylacetanilid** (F. 131,6°) **33 II**, 2518; **34 I**, 204.
5(3)-Acetamino-*p*-cymol, Darst. **34 I**, 1969.
$C_{12}H_{17}ON_3$ ***n*-Valeraldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 126—127°) **34 II**, 2209.
***n*-Butyraldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 128 bis 130°) **34 II**, 3016.
Isobutyraldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 124 bis 126°) **34 II**, 3016.
α.α-Dimethyl-α-phenylacetonsemicarbazone (3-Phenyl-3-methylbutanon-(2)-semicarbazone), Darst., Eigg., Struktur u. UV-Absorpt. d. syn- u. anti-Form (F. 185—186 u. F. 163 bis 164°) **34 I**, 3744; **II**, 603.
Methyläthylketon-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 119 bis 120°) **34 II**, 3016.
Phenylhydrazincarbonsäurepiperidid (F. 182°) **33 II**, 1872.
Base $C_{12}H_{17}ON_3$ aus d. Base $C_9H_{11}ON_3$ (aus Eiweiß) **32 I**, 1791.
$C_{12}H_{17}OCl$ **1-Chlor-6-phenylhexanol-(2)** (Kp.2,5 147 bis 148°) **30 I**, 2868.
2-Chlor-4-*n*-hexylphenol (Kp.740 275—276°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 1642.
4-Chlor-2-*n*-hexylphenol (Kp.3 132°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.
6-[Diäthylmethyl]-3-methyl-4-chlorphenol (Kp.2 128°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.
2-*sek.*-Butyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol (Kp.2 131—133°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.
2.6-Diisopropyl-4-chlorphenol (F. 260—265°) **32 I**, 2094*.
6-Isopropyl-2-äthyl-3-methyl-4-chlorphenol (Kp.2 132°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.
Chlorcarvacroläthyläther (F. 54—56°), Darst., baktericide Eigg. **34 II**, 2104*.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropylbenzylchlorid (Kp.16 148°) **34 I**, 2116.
α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-essigsäurechlorid (Kp.10 163°) **32 II**, 2650.
$C_{12}H_{17}OBr$ **2-Brom-4-*n*-hexylphenol** (Kp.7 148°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189.
4-Brom-2-*n*-hexylphenol (F. 53,6°), Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 1189.
6(ω)-Phenoxyhexylbromid (Kp.3 155—156°) **30 I**, 1309; **33 II**, 205.
$C_{12}H_{17}O_2N$ **2-Nitro-5-*tert.*-*m*-xylol** (F. 85°) **33 I**, 1773.
***O*-Methylsalsolin** (F. 117—119°) **34 II**, 252.
5.6-Dimethoxy-*N*-methyltetrahydroisochinolin, Hydrochlorid (F. ca. 210°) **34 II**, 2392.
6.7-Dimethoxy-2(*N*)-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 84° korr.) **33 II**, 551; **34 II**, 2392.
4-*N*-Äthylmethoxyäthylaminobenzaldehyd, Verwend. **34 I**, 3128*.
3-Amino-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 100°) **33 II**, 1339†).
5-Amino-3-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 117°) **33 II**, 1340††).
[α-(Methylamino)-isopropyl]-*p*-methoxyphenylketon (F. 49—50°) **33 I**, 1770.
2.4-Dimethyl-3.5-dipropionylpyrrol, Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.
Phenyl-*n*-valerylcarbinoloxim (F. 97° korr.), Darst. **31 II**, 1132; Red. **32 I**, 3298.
ε-[*p*-Aminophenyl]-capronsäure (F. 108—109°) **34 I**, 3587.
δ-[Benzylamino]-valeriansäure 31 II, 3212.
γ-[2.5-Dimethyl-6-aminophenyl]-*n*-buttersäure (F. 124—124,5°) **30 II**, 731.
α-Dimethylamino-α-phenylbuttersäure (F. 220° Zers.) **34 I**, 1473.
***trans*-Hexahydrohydrindyl-2-cyanessigsäure**, Äthylester (Kp.18 180—182°) **31 II**, 563.
***p*-Aminobenzoesäureamylester** (F. 52°) **34 II**, 2070.
Acetyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 3403.
***N*-Äthylacetoxyäthylaminobenzol** (Kp.2 126°) **34 I**, 3127*.
Diäthylaminomethylbenzoat (Kp.16 157—158°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917.
Isoamyl-*N*-phenylurethan (F. 55—56°) **30 II**, 547.
***N*-Phenylaminoameisensäureneopentylester (Neopentylphenylurethan)** (F. 100—111°) **32 II**, 2810.
ε-Benzamidoamylalkohol 34 II, 759.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-propionamid (F. 127—128°) **30 I**, 1945.
***p*-Thymotinsäuremethyläthertamid** (F. 160°) **32 I**, 1089.
β-Furyl-(2)-propionsäurepiperidid (Kp.1 153 bis 154°) **33 I**, 3194.
2-Acetamino-4-butylphenol (F. 91—92° Zers.) **32 I**, 50.
***p*-*n*-Butoxyacetanilid** (F. 112°) **34 II**, 3956.
***akt.* Methylätheratrolactinsäuredimethylamid** (Kp.0,7 100°) **33 II**, 531.
***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureimid A** (F. 170°) **31 II**, 565.
***cis*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureimid B** (F. 216°) **31 II**, 565.
***trans*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureimid** (F. 258°) **31 II**, 564.

†) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 2-Amino-6-acetyl-3-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.
††) C. **1935. II.** 3095 erkannt als 3-Amino-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol.

2-Hydroxylamino-*p*-cymolacetat (?) (F. 144°) **30** II, 1371.
Phenylmethylpropylbetain, Darst., Rkk., Stereoisomerie d. Hydrate **33** II, 1873; krystallograph. Konstanten d. Mono- u. Dihydrats **34** I, 2122.
Anhydro-[diäthyl-phenyl-carboxymethyl-ammoniumhydroxyd] (F. 207° Zers.) **30** I, 2882.
$C_{12}H_{17}O_2N_3$ Anhydroangustionsemicarbazon (F. 145° Zers.) **30** II, 1544.
$C_{12}H_{17}O_2Cl$ Phenyltrimethylglycerinchlorhydrin (F. 91°) **34** II, 1767.
n-Hexylchlorresorcin (F. 43°) **34** II, 1767.
Isohexylchlorresorcin **34** II, 1650*.
Chlorresorcinmono-*n*-hexyläther (Kp.$_2$ 152 bis 162°) **34** II, 1767.
Camphorylacetylchlorid, Einw. v. NH_3 **30** II, 1542.
$C_{12}H_{17}O_2Cl_3$ 4-Chlorisobornyldichloracetat **33** II, 55.
$C_{12}H_{17}O_3N$ 1-[3′.4′-Äthylendioxyphenyl]-2-methylaminopropan-1-ol, Darst., Uteruswrkg. d. Hydrochlorids **34** I, 2621*.
1-Dimethylamino-2-oxy-3-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-propan **30** I, 2244.
2-Piperonyl-3-dimethylaminopropanol-(2) (?) **30** I, 209.
α-Methoxy-β-methylaminodihydroisosafrol **30** II, 3734.
1-Methyl-3-methoxy-4-nitro-6-*tert.*-butylbenzol (F. 82—83°) **33** I, 604.
1-Methyl-3-methoxy-4-*tert.*-butyl-6-nitrobenzol (F. 81—82°), Nitrier. **33** I, 604.
Lodal (1-Oxy-6.7-dimethoxy-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin bzw. 4.5-Dimethoxy-2-[β-(methylamino)-äthyl]-benzaldehyd) (F. 123 bis 124° korr.), Synth. **30** II, 3397; Bldg. (?) aus Adlumin **33** II, 551; Darst. d. Chlorids **33** II, 1552*; (Pikrat) **32** II, 863.
Hydrokotarnin **34** I, 2598.
Anhalonidin, Konst. **32** II, 3895; **34** I, 1653; —Geh. v. Peyotl **33** II, 2027.
6.7-Dimethoxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid **31** II, 2614.
α-Oxy-β-[methylanilino]-isovaleriansäure **33** II, 574*.
2-Methyl-3-propionyl-4-propyl-5-carboxypyrrol, Äthylester **31** I, 3473.
3-Amino-4-oxybenzoesäureisoamylester (F. 94°), antimikrobe Wrkg. (Darst., Acetat) **34** II, 432.
l-Tyrosin-*n*-propylester (F. 125°) **31** I, 2773.
β-[3-Methoxy-4-äthoxyphenyl]-propionamid (F. 128°) **31** I, 262; **33** II, 1041.
β-[4-Methoxy-3-äthoxyphenyl]-propionamid (F. 123°) **33** II, 1041.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylcarbaminsäure, Methylester (F. 57.5°) **30** I, 1945.
p-Methoxyphenylbutylurethan (F. 45°) **34** I, 2419.
p-Methoxyphenylisobutylurethan (F. 71°) **34** I, 2419.
Formyl-*N*-methyl-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamin, Ringschluß **33** II, 1552*.
$C_{12}H_{17}O_3N_3$ 1-Nitro-2-oxyisocapronaldehydphenylhydrazon (F. 108—111°) **30** II, 372.
Verb. $C_{12}H_{17}O_3N_3$ (F. 183—184°) aus 3-Oxy-3-methoxymethyl-2.2-dimethylcyclohexan-4-on-1-carbonsäurelacton u. Semicarbazidacetat **34** II, 243.
$C_{12}H_{17}O_3Cl$ *trans*-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäurechlorid-2-essigsäure, Äthylester **31** II, 569.
$C_{12}H_{17}O_3Br$ Methylisoeugenol-α-methoxy-β-bromid **31** II, 1561.
$C_{12}H_{17}O_4N$ 4-Nitroresorcindi-*n*-propyläther (F. 50°) **31** II, 3101.
α-Methylamino-β-oxy-α-[3-methoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-propan **31** II, 1561.
diastereoisomeres α-Methylamino-β-oxy-α-[3-methoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-propan **31** II, 1561.
β-Methylamino-α-oxy-α-[3-methoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-propan (F. 122—124° korr.) **31** II, 1561.
2.4-Dipropyl-3.5-dicarboxypyrrol, Diäthylester **31** I, 3473.
asymm. *N*-Methyl-γ-äthyldihydro-α.α′-lutidindicarbonsäure, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters **30** II, 2903.
symm. *N*-Methyl-2.4.4.6-tetramethyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters **30** II, 2903.
β-[2.3.4-Trimethoxyphenyl]-propionamid (F. 171°) **31** I, 262.
β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-propionamid (F. 130°) **31** I, 2614.
β-[3.4.5-Trimethoxyphenyl]-propionamid (F. 106°) **31** I, 262.
3.4.5-Trimethoxybenzoesäuredimethylamid (F. 74°), Darst., therapeut. Verwend. **34** I, 1674*.
3.4-Dimethoxyphenylpropylurethan (F. 62°) **34** I, 2419.
3.4-Dimethoxyphenylisopropylurethan (F. 88°) **34** I, 2419.
3.4-Dimethoxymandelsäureiminoäthyläther, Hydrochlorid (F. 139—140°) **34** I, 1041.
$C_{12}H_{17}O_4N_3$ 2-Amino-4.6-dinitro-1.3-dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol (F. 186°) **33** I, 1773.
2.4-Dinitroisohexylanilin (F. 63°), Bldg. (Rk.-Geschwindigk.-Konstante) **33** II, 856.
N.*N*-Dipropyl-2.4-dinitroanilin, Bldg. (Rk.-Geschwindigk.-Konstante) **33** II, 856.
α-[Diäthylamino]-β-[2.4-dinitrophenyl]-äthan, Pikrat (F. 129—130°) **33** I, 3451.
ω-Imid d. α.α′-Dicarbamyl-3-methylcyclopentan-1.1-diessigsäure (F. 235—236° Zers.) **31** I, 3674; II, 703.
$C_{12}H_{17}O_4Cl_3$ *trimeres* 1-Chlor-2-[oxymethyl]-3-oxypropen-1-anhydrid **33** II, 1665.
$C_{12}H_{17}O_4Br$ α-Brom-2-carboxy-*cis*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 164°) **32** II, 213.
α-Brom-2-carboxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 136°) **32** II, 213.
$C_{12}H_{17}O_4P$ Phenylisobutoxy-[carboxymethyl]-phosphinoxyd, Äthylester (Kp.$_7$ 195—198°) **30** I, 3179.
$C_{12}H_{17}O_4As$ Verb. $C_{12}H_{17}O_4As$ (F. 100°) aus As_2O_3, Brenzcatechin u. Pinakon **32** II, 999.
$C_{12}H_{17}O_5N$ Phenol-β-*d*-glucosaminid (F. 167,5 bis 170° korr.) **34** II, 3129.
Phenol-6-amino-β-*d*-glucosid (F. 176—178° korr.) **34** II, 3129.
β-Methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-äthylamin (Kp.$_{12}$ 167°) **30** I, 77.
Glucoseanilid **33** I, 409.
dl-2.4.5-Trimethoxyphenylalanin (F. 226° Zers.) **30** II, 1539; **31** I, 2614.
2-Äthoxymethyl-3-propionsäure-4-methyl-5-carboxypyrrol, 5-Äthylester (F. 151°) **31** II, 582.
β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-äthylcarbamidsäure, Äthylester (F. 63—64°) **31** I, 2614.
$C_{12}H_{17}O_6N$ *p*-Aminophenol-β-galaktosid (F. 158 bis 159°) **30** I, 2441.
p-Aminophenol-α-glucosid (F. 185—186°) **32** II, 3112.
p-Aminophenol-β-*d*-glucosid (F. 160—161°), Darst. (Kuppel. mit Proteinen) **30** I, 2441; **32** II, 3111, 3112; (Spalt. durch Emulsin) **34** I, 1187.
Tangeretoloxim (F. 89°) **34** II, 2092.
γ.γ-Dioxy-γ-[3.4-dimethoxy-6-aminophenyl]-buttersäure (F. 118°), Eigg., Rkk., Auffass. d. β-6-Amino-3.4-dimethoxybenzoylpropionsäure v. Haq, Kapur u. Ray als — **34** I, 2923.
2.4-Dimethyl-3-α.β-dimethoxypropionsäure-5-carboxypyrrol, Diäthylester **31** I, 3245.
3.6.8-Trimethyl-9-oxopydin-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 86°) **30** I, 2419.
$C_{12}H_{17}O_6N_3$ Rhamnose-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 152—153°), opt. Dreh. **32** I, 1219.
Rhamnose-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 158,9°), opt. Dreh. **32** I, 1219.
Rhamnose-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 191 bis 192°), opt. Dreh. **32** I, 1219.
$C_{12}H_{17}O_6Cl_3$ Chloralid d. $O^3.O^4.O^5$-Trimethylchinasäure (F. 104—106°) **32** II, 867.
$C_{12}H_{17}O_7N_3$ *d*-Galaktose-*p*-nitrophenylhydrazon, Acetylier., Struktur **32** I, 48.
Mannose-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 172—173°), opt. Dreh. **32** I, 1219.

Mannose-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 162—163°), opt. Dreh. **32** I, 1219.
Mannose-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 202—203°), opt. Dreh. **32** I, 1219.
$C_{12}H_{17}O_7Br$ **Acetobrom-*l*-rhamnose**, Methylier. **30** I, 2393; Einw.: v. Trimethylamin **31** I, 58; (Konfigurat.) **30** I, 2235; v. K-Thioacetat **32** I, 46.
Acetobrom-*d*-glucomethylose (**Acetobrom-*d*-isorhamnose**, **Acetobrom-*d*-epirhamnose**) (F. 135 bis 136°), Darst. **30** I, 2238; spezif. Dreh. **30** I, 3771; Rkk. **32** I, 1890.
$C_{12}H_{17}O_8Cl$ **2.3.4-Triacetyl-α-glucosylchlorid** **31** II, 2309.
3.4.6-Triacetyl-α-glucosylchlorid **30** I, 510.
3.4.6-Triacetyl-β-glucosylchlorid (F. 156—158°), Darst., Rkk. **30** I, 510, 2236; **32** II, 3112; Methylier. **30** II, 1522; Rk. mit p-Toluolsulfochlorid **32** I, 661.
$C_{12}H_{17}O_8Br$ **α-1-Brom-2.3.4-triacetylglucose** (F. 126 bis 127°) **31** II, 2309.
$C_{12}H_{17}O_8F$ **3.4.5-Triacetylfructosylfluorid** (F. 134 bis 135°) **31** II, 417.
$C_{12}H_{17}O_{18}N_3$ **Glycerin-tris-[nitrolactat]** **31** II, 632*.
$C_{12}H_{17}NS$ ***p*-Tolylsulfenpiperidid** (***p*-Thiokresolpiperidid**), Verwend. **32** II, 3637*; **34** I, 960*.
Thioisocapronsäureanilid, Verwend. **31** II, 1372*, 3175*.
Äthylisothiobutyranilid, Verwend. **34** I, 491*.
Äthylisothiopropiontoluid, Verwend. **34** I, 491*.
$C_{12}H_{17}NS_2$ ***N.N*-Isoamylphenyldithiocarbaminsäure**, magnet. Susceptibilität d. Fe-Verb. **32** I, 501.
***p*-Tolyldiäthyldithiocarbamat** (F. 77—78°) **32** II, 363.
$C_{12}H_{17}N_3S$ **Benzyliden-4-isobutylthiosemicarbazid** (F. 125°) **30** II, 3568.
Methyläthylketon-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 75°) **31** I, 2867.
$C_{12}H_{17}ClS$ **Phenyl-ζ-chlorhexylsulfid** **31** II, 2139.
$C_{12}H_{18}ON_2$ **Methylen-β-phenylamino-β'-methylaminoäthyläther**, Verwend. **32** I, 3508*.
Phenyl-*tert.*-hexylnitrosamin **33** II, 2812.
***N*-Methyl-α-methoxyanabasin** (Kp.4 126—128°) **34** II, 2680.
2.4-Diaminophenylcyclohexyläther (Kp.1 181°) **32** II, 1655*.
[α-Phenyl-α-äthylpropyl]-harnstoff (F. 136°) **30** II, 2122.
***symm.* Isoamylphenylharnstoff** (F. 116°) **30** II, 56.
[β-*N*-Piperidinoäthyl]-2-pyrrylketon, Darst., lokalanästhet. Wrkg. **30** I, 2093.
***N.N'*-Dimethylanabason** (F. 95—96°) **34** II, 2680.
ω.ω-Bis-[dimethylamino]-acetophenon, Farbrk. **31** I, 1487.
Camphanpyridazinon (F. 216°) **30** II, 1542.
***dl*-Leucylanilin** (F. 59—60°), Darst., Verseif. **30** II, 3782; Chloracetylier. **30** I, 3792.
***p*-Aminocaprononanilid** (F. 86—87°), Darst., Kuppel. mit Proteinen **34** II, 3271.
Benzoylcadaverin (Kp.0,1 180—185°) **34** II, 759.
ω-Diäthylaminoacetylaminobenzol **34** I, 3804*.
Benzoyldiäthylmethylendiamin, Rkk. **34** I, 1046.
1-Amino-4-*N*-*n*-butylacetylaminobenzol, Verwend. **34** II, 142*.
1-Diäthylaminobenzol-4-carbonsäuremethylamid **34** I, 3804*.
$C_{12}H_{18}OBr_2$ **α-Bromdicyclopentylessigsäurebromid** (F. 32°) **34** I, 1801.
$C_{12}H_{18}OS$ **Phenyl-ζ-oxyhexylsulfid** (F. 43°), Darst., Chlorier. **31** II, 2139; Reaktivität d. OH-Gruppe (Rk. mit HBr) **32** I, 380.
***p*-Oxyphenyl-*n*-hexylsulfid** (F. 60°), Darst. **33** I, 3074; Darst., baktericide Wrkg. **33** I, 51.
***p*-Methoxyphenyl-*n*-amylsulfid** (Kp.5 124 bis 127°) **33** I, 51.
***p*-Äthoxyphenylbutylsulfid** (Kp.12 150—160°) **33** I, 3074.
$C_{12}H_{18}OSe$ ***o*-Oxyphenyl-*n*-hexylselenid** (Kp.1 103 bis 104°) **34** I, 536.
***p*-Oxyphenyl-*n*-hexylselenid** (F. 35°) **34** I, 536.
***o*-Methoxyphenylisoamylselenid** (Kp.1 111°) **34** I, 536.
***p*-Methoxyphenylisoamylselenid** (Kp.1 107°) **34** I, 536.
$C_{12}H_{18}O_2N_2$ (s. *Alvarobufotenin*; *Americobufotenin*; *Gamabufotenin*; *Phenothein* [*N*-(*Dimethylaminoacetyl*)-*phenetidin*]; *Quercicobufotenin*; *Viridobufotenin A*; *Vulgarobufotenin*).
Phenoxyäthylbutylnitrosamin, Verwend. **34** II, 2001*.
4-Nitroso-3-*n*-butoxydimethylanilin (F. 92—93°) **33** II, 2259.
Nitroso-*m*-äthoxydiäthylanilin, Verwend. **31** I, 2275*.
Cytisinmethylhydroxyd, Jodid (F. 280°) **31** II, 3105.
2.4-Dimethyl-3-[γ-dimethylaminoallyl]-5-carboxypyrrol **30** II, 3034.
Tetrahydromethyltryptophan, Auffass. v. Alvarobufotenin als — **32** II, 2836.
α-*p*-Dimethylaminobenzyl-β-aminopropionsäure (F. 235°) **32** I, 939.
Diäthylaminomethyl-*m*-aminobenzoat (F. 75 bis 76°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32** II, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33** I, 255.
Diäthylaminomethyl-*p*-aminobenzoat (F. 121 bis 122°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32** II, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33** I, 255.
Methyl-β-carboxypiperidinopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **30** II, 267.
2-Butyloxypyridin-5-carbonsäureäthylamid (F. 78—79°), Rkk. **34** II, 1024*.
***N*-[Dimethylaminoacetyl]-phenetidin**, therapeut. Verwend. **31** II, 3636.
Pseudo-1-phenyl-1-[aminoformyloxy]-2-dimethylaminopropan (F. 130—131°) **32** II, 3120*.
Methylcarbaminsäure-[*o*-(α-dimethylaminoäthyl)-phenyl]-ester (**Methylurethan d. α-*o*-Oxyphenyläthyldimethylamins**), Wrkg.: auf Lipasen (Bezieh. zur Konst.) **33** I, 440; auf Leberesterase **32** I, 1254.
akt.* Myotin** (akt.* Miotin**, **Methylurethan d. *akt.* α-[*m*-Oxyphenyl]-äthyldimethylamins**) (F. 85°), Darst., Chlorhydrat **33** I, 220.
dl*-Myotin** (dl*-Miotin**, ***dl*-Methylcarbaminsäureester[*N*-Methylurethan] d. α-*m*-Oxyphenyläthyldimethylamins**), physiolog. Wrkg. **31** II, 3630; pharmakolog. Wrkg. **32** I, 2607; Wrkg.: auf Lipasen (Bezieh. zur Konst.) **33** I, 440; auf Leberesterase **32** I, 1254; Einfl. auf d. Wrkg. d. Blutes auf Acetylcholin **31** I, 1307.
Methylcarbaminsäure-[*p*-(α-dimethylaminoäthyl)-phenyl]-ester (**Methylurethan d. α-*p*-Oxyphenyläthyldimethylamins**), Wrkg.: auf Lipasen (Bezieh. zur Konst.) **33** I, 440; auf Leberesterase **32** I, 1254.
Methylcarbaminsäureester d. *m*-Oxyphenyldiäthylamins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32** I, 2606.
Amyl-*p*-aminophenylurethan **33** II, 2385.
Isoamyl-*p*-aminophenylurethan **33** II, 2385.
$C_{12}H_{18}O_2N_4$ ***N.N'*-Dinitroso-*N.N'*-diisopropyl-*p*-phenylendiamin** (F. 110—111°) **32** I, 1229.
$C_{12}H_{18}O_2Br_2$ ***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäuredibromid** (F. 170°) **30** II, 1987.
***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure-A-dibromid** (F. 155°) **32** II, 2645.
***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure-B-dibromid** (F. 143—144°) **32** II, 2645.
Δ^2-*trans*-β-Oktalyl-2-essigsäuredibromid ($\Delta^{2,3}$-*trans*-Oktalin-2-essigsäuredibromid) (F. 183°) **30** II, 1987; **32** II, 2645.
α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-essigsäuredibromid (F. 182—183° Zers.) **32** II, 2650.
$C_{12}H_{18}O_2S$ **2.4-Dimethoxyphenyl-*n*-butylsulfid** (Kp.6 148—151°) **33** II, 46.
Dicyclohexenylsulfon (F. 75°) **34** II, 2824.
4-Phenyl-1-methylpenthian-4-ol-sulfoniumhydroxyd, stereoisomere Salze **30** I, 2418.
Isoamylthiosulfonsäurebenzylester (Kp.0,1 125 bis 130°) **31** I, 52.
$C_{12}H_{18}O_2Si$ **Cyclohexylphenylsilicandiol** (F. 123 bis 124°) **32** II, 2044.

$C_{12}H_{18}O_3N_2$ **4-Nitro-1-[β-diäthylaminoäthoxy]-benzol** (Kp.$_3$ 169—172°) **30 II**, 1443*.

N-[β-2.3-Dimethoxyphenyläthyl]-*N*-methylharnstoff (F. 69°) **34 II**, 3123.

N-[β-2.4-Dimethoxyphenyläthyl]-*N*-methylharnstoff (F. 94°) **34 II**, 3124.

N-[β-2.5-Dimethoxyphenyläthyl]-*N*-methylharnstoff (F. 91°) **34 II**, 3124.

N-[β-3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-*N*-methylharnstoff (F. 129°) **34 II**, 3123.

[1-Äthylbuten-2-yl-]-äthylbarbitursäure (F. 93 bis 94°), Darst., hypnot. Wrkg. d. Na-Salzes **34 I**, 1046.

5-*n*-Amyl-5-allylbarbitursäure (F. 97—100°) **30 I**, 3439.

5-[Propylmethylcarbinyl]-5-allylbarbitursäure (Allyl-[1-methylbutyl]-barbitursäure) (F. 98 bis 100°), Darst. **34 II**, 1128; (therapeut. Wrkg.) **30 II**, 913; (lösl. Salze) **32 II**, 91*; **34 II**, 982*; hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

5-[Diäthylcarbinyl]-5-allylbarbitursäure (Allyl-[1-äthylpropyl]-barbitursäure) (F. 129—130°), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913; **34 II**, 1128; lösl. Salze **32 II**, 91*.

5-Allyl-5-[2′-methylbutyl]-barbitursäure (F. 97 bis 99°) **30 I**, 3440.

Digitoxosephenylhydrazon (F. 204—209°) **30 I**, 2238.

sek. *p*-Carboxyanilindimethylaminopropanol, Äthylester **31 I**, 2060.

2-Keto-4-cyclohexyl-6-methyltetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Hydrolyse v. — u. —-Äthylester **33 II**, 1357; Äthylester (F. 237,5 bis 238,5°) **33 I**, 3082; **34 II**, 948.

α-Amino-*N*-[3.4-dimethoxyphenyläthyl]-acetamid **34 I**, 391.

4-Amino-6-acetylaminoresorcindiäthyläther, Verwend. **31 I**, 1019*.

3-Dimethylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhesierende Wrkg.) **30 II**, 381; (lokalanästhet. Wrkg.) **31 I**, 1941.

$C_{12}H_{18}O_3N_4$ 8-*n*-Butyloxykaffein (F. 88,6—90,0°) **34 II**, 1129.

8-*sek.*-Butyloxykaffein (F. 122,5—123,8°) **34 II**, 1129.

8-*tert.*-Butyloxykaffein (F. 158,0—161,6°) **34 II**, 1129.

$C_{12}H_{18}O_3S$ 1.3-Dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol-2-sulfonsäure, Na-Salz **33 I**, 1773.

p-Toluolsulfonsäureamylester, Rkk. **32 I**, 1361; **34 I**, 378.

p-Toluolsulfonsäureisoamylester (Kp.$_{0,06}$ 156°), Rkk. **33 I**, 2546.

Diäthylcarbinyl-*p*-toluolsulfonat **34 II**, 1128.

$C_{12}H_{18}O_3Hg$ β-[*p*-Methoxyphenyl]-β-äthoxyisopropylmercurihydroxyd, Acetat **31 II**, 3031*.

$C_{12}H_{18}O_4N_2$ 5-*n*-Butylamino-4-nitroveratrol (F. 114°) **30 I**, 1780.

[β-(2.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-harnstoff (F. 148°) **31 II**, 422.

[β-(3.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-harnstoff (F. 143°) **31 II**, 423.

Spiro-1-[amyloxy]-cyclobutano-3-barbitursäure (F. 222—223°) **31 I**, 2995.

Rhamnosephenylhydrazon, opt. Dreh. **32 I**, 1219.

Camphorylnitrosaminoessigsäure, Äthylester (F. (106°) **32 I**, 223.

[Imidazolyl-(4 oder 5)-methyl]-isoamylmalonsäure, Diäthylester **33 I**, 3082.

2-Acetylamino-4-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 125—126°) **30 II**, 2574*.

4-Acetylamino-2-[di-(β-oxyäthyl)-amino]-1-oxybenzol (F. 120—122°) **30 II**, 2574*.

β-[2.4.5-Trimethoxyphenyl]-propionsäurehydrazid (F. 114°) **31 I**, 2614.

$C_{12}H_{18}O_4S$ *p*-*n*-Hexylphenolsulfonsäure, Salze **32 II**, 1916.

$C_{12}H_{18}O_5N_2$ Rhodeonsäurephenylhydrazid (F. 205°) **30 I**, 2544.

Epirhodeonsäurephenylhydrazid (F. 179°) **30 I**, 2544.

Epifuconsäurephenylhydrazid (F. 178°) **30 I**, 2544.

Metasaccharinsäurephenylhydrazid, opt. Dreh. **33 I**, 3443.

Parasaccharinsäurephenylhydrazid, opt. Dreh. **33 I**, 3443.

α-*d*-Glucosephenylhydrazon (F. 160°), Darst., Mutarotationsgeschwindigk. **34 II**, 1611.

β-*d*-Glucosephenylhydrazon, Mutarotationsgeschwindigk. **34 II**, 1612.

d-Galaktosephenylhydrazon, Acetylier., Struktur **32 I**, 48.

d-Mannosephenylhydrazon, Darst., Krystallstruktur **34 I**, 2437; krystallograph. Eigg. **32 II**, 1611; opt. Dreh. **32 I**, 1219; Zers. in d. Wärme **30 I**, 200; Spalt. **33 I**, 2675; Oxydat. **34 II**, 1612.

$C_{12}H_{18}O_5N_4$ α-Phenyl-α-äthoxyäthylidendiisonitramindimethylester (F. 89—90°) **30 I**, 2535.

$C_{12}H_{18}O_5S$ *p*-Toluolsulfonsäureester d. Diäthylenglykolmonomethyläthers **34 I**, 3526*.

akt. Champheracetylsulfat **33 II**, 540.

rac. Champheracetylsulfat **33 II**, 540.

$C_{12}H_{18}O_6N_2$ Mannonsäurephenylhydrazid, Rkk. **34 II**, 928.

l-Idonsäurephenylhydrazid (F. 115°) **34 I**, 2447.

$C_{12}H_{18}O_6N_4$ 1.3.1′.3′-Tetramethyl-5.5′-dimethoxy-5.5′-dihydantyl (F. 182°) **33 I**, 2691.

$C_{12}H_{18}O_9N_6$ Verb. $C_{12}H_{18}O_9N_6$ (?) aus Butyrolacton-α-carbonsäureazid **30 II**, 53.

$C_{12}H_{18}NBr$ 4-Brom-1-[β-diäthylaminoäthyl]-benzol (Kp.$_{10}$ 140°) **30 II**, 1447*.

$C_{12}H_{18}N_2Br_4$ Tetrabrom-α-bistetramethylenpiperazin **32 II**, 1023.

$C_{12}H_{18}N_2S$ *symm.* Phenylisoamylthioharnstoff, Rkk. **34 I**, 547.

symm. o-Tolylbutylthioharnstoff (F. 53°) **31 II**, 2014.

symm. o-Tolylisobutylthioharnstoff (F. 68°) **31 II**, 2014.

symm. p-Tolylisobutylthioharnstoff (F. 87°) **31 II**, 2013.

Thionvaleriansäuremethylphenylhydrazid (F. 122—123°) **32 I**, 2319.

$C_{12}H_{18}N_2S_4$ 2-*n*-Propyl-1.3-diallyl-4.7-dithiodiaza-1.3-dithia-5.6-cycloheptan, Verwend. **30 II**, 2585*.

$C_{12}H_{18}ClP$ *p*-Chlorphenyldipropylphosphin, Rkk. **34 I**, 850.

$C_{12}H_{19}ON$ 1-Phenyl-2-aminohexanol-(1) (Phenylhexanolamin) (F. 72—72,5°), Darst., Chlorhydrat (Rkk.) **32 I**, 3298; (physiol. Wrkg.) **30 II**, 2375; Wrkg. auf d. Blutzucker **31 II**, 733; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.

1-Butyl-1-phenyl-2-aminoäthanol-(1) (F. 73 bis 74°) **31 I**, 1743.

1-Phenyl-4-methyl-2-aminopentanol-(1) (Kp.$_{18,5}$ 172°) **30 I**, 2720.

rac. [2-Phenyl-2-oxy-1-propyläthyl]-methylamin (1-Phenyl-2-methylaminopentanol-1), pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

[α-Methylaminoisobutyl]-phenylcarbinol (ω.ω-Dimethylephedrin), Darst., Salze **30 I**, 1778; Farbrk. **31 I**, 1487.

1-Phenyl-3-[äthylamino]-butanol-(1) (Kp.$_{12}$ 156 bis 160°) **30 I**, 1300.

1-Phenyl-3-[dimethylamino]-butanol-(1) (F. 74°) **30 I**, 1300.

diastereomeres 1-Phenyl-3-[dimethylamino]-butanol-(1) (Kp.$_{10}$ 144°) **30 I**, 1300.

4-Dimethylamino-1-phenylbutanol-(3) (Kp.$_{14}$ 145°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.

[γ-Oxy-β-dimethylaminobutyl]-benzol (α-Methyl-γ-phenyl-β-dimethylaminopropanol), Darst., Derivv. **30 I**, 1778; Farbrk. **31 I**, 1487.

p-Dimethylaminobenzylisopropylalkohol (Kp.$_{12}$ 173—174°) **32 I**, 938.

1-Phenyl-2-*n*-propylaminopropanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-propylamin) (F. ca. 49°), Darst. **30 II**, 1695; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; lokalanästhet. Wrkg. **31 I**, 920; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

1-Phenyl-2-[methyläthylamino]-propanol-(1) (Kp.$_{15}$ 135—136°) **30 I**, 1299.

rac. [2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-isopropylamin (1-Phenyl-2-isopropylaminopropanol-1), pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

2-Phenyl-2-methyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.17 148—153°) **30 II**, 2891.

p-Dimethylaminophenylisopropylcarbinol, Red. **31 I**, 2338.

1-Phenyl-2-*n*-butylaminoäthanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxyäthyl]-butylamin) (Kp.22 183—185°), Darst. **30 II**, 1695; pharamakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

1-Phenyl-2-isobutylaminoäthanol-(1) (Kp.26 179—180°) **30 II**, 1695.

Phenyl-[diäthylaminomethyl]-carbinol, Darst. **32 I**, 3227*.

β-[Methyl-(γ-phenylpropyl)-amino]-äthanol (Kp.5 132,6—133° korr.) **31 I**, 3463.

N-[β-Oxyäthyl]-*N*-*n*-butylanilin (*N*-Butyl-*N*-oxäthylaminobenzol) (Kp.10 160°), Darst. **31 II**, 2657*; **34 I**, 3270*; Verwend. **32 I**, 293*; **33 I**, 316*; **34 I**, 3270.

N-[1-Methylpropyl]-*N*-[β-oxyäthyl]-anilin (Kp.10 152°) **34 I**, 3270*.

N-Isobutyl-*N*-β-oxyäthylanilin (2-[Isobutylphenyl]-aminoäthanol-1) (Kp.14 162—163°), Darst. (anästhet. Wrkg.) **30 II**, 1696; Verwend. **34 I**, 3270*.

[α-*m*-Oxyphenyl-*n*-butyl]-dimethylamin (F. 107°) **33 II**, 2394.

[2-Oxy-3-methyl-5-äthylbenzyl]-dimethylamin (Kp.15 136—137°) **33 I**, 3188.

N.*N*-Dipropyl-*p*-aminophenol, Verwend. **33 I**, 3637*.

N.*N*-Diisopropyl-*p*-aminophenol, Verwend. **33 I**, 3637*.

O.*N*-Dimethylephedrin (Kp.16 116°) **30 II**, 3733.

[α-*m*-Methoxyphenyl-*n*-propyl]-dimethylamin (Kp.11 119°) **33 II**, 2384.

[α-*m*-Methoxyphenylisopropyl]-dimethylamin (Kp.13 125—127°) **33 II**, 2384.

dl-Pseudoephedrinäthyläther (Kp.18 116—122°) **34 I**, 2121.

[β-Äthoxy-*n*-butyl]-anilin (Kp. 264—269°) **30 I**, 3426; **33 I**, 415.

N-Äthyläthoxyäthylaminobenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

m-Äthoxy-*N*.*N*-diäthylanilin (Kp.15 148°) **33 II**, 3124.

N-Butylphenetidin (Äthoxyphenylbutylamin), Verwend. **34 II**, 2001*.

[Methylphenylamino]-methyl-*n*-butyläther (Kp.10 110°) **33 I**, 373.

3-*n*-Butoxy-*N*.*N*-dimethylanilin (Kp. 267—268°) **33 II**, 2259.

[4-Phenoxybutyl]-dimethylamin (Kp.5 122 bis 124°) **30 I**, 1309.

γ-Phenoxydi-*n*-propylamin, Hydrochlorid (F. 131°) **34 II**, 3957.

N-*n*-Butyl-β-phenetylamin (Kp.10 130—135°) **34 I**, 126*.

ω-Diäthylaminophenetol (Kp.10 120°) **32 II**, 2188.

2-Methyl-6-äthyl-[dimethylaminomethoxy]-benzol (Kp.0,2 135—145° Zers.) **33 I**, 3188.

2-Propyl-3-butyryl-4-methylpyrrol (F. 76°) **30 II**, 923.

Benzyldimethylallylammoniumhydroxyd, Salze **32 II**, 1775.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-essigsäureamid (F. 205°) **32 II**, 2650.

Δ^{β}-α-Methyl-*trans*-hexahydroinden-2-essigsäureamid (F. 131—132°) **34 I**, 696.

Δ^{3}- oder Δ^{8}-α-Methyl-*trans*-hexahydroinden-2-essigsäureamid (F. 185—186°) **32 II**, 2650.

trans-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure-A-amid (F. 187—188°) **32 II**, 2645.

trans-Dekahydronaphthyliden-2-essigsäure-B-amid (F. 145—147°) **32 II**, 2645.

Δ^{2}-*trans*-β-Oktalyl-2-essigsäureamid (F. 181 bis 182°) **32 II**, 2646.

4-Acetylaminocamphen (F. 141°) **31 II**, 2871.

$C_{12}H_{19}ON_3$ *N*-Nitroso-β-diäthylaminoäthylanilin **30 II**, 2052*.

5-Dimethylamino-1.2-dimethylbenzimidazolmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 255° Zers.) **30 I**, 834.

$C_{12}H_{19}OCl$ 1-Cyclohexyl-1-chlorcyclohexanon-2, HCl-Abspalt. **33 II**, 1674.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäurechlorid (Kp.23 150°) **34 I**, 696.

Dicyclopentylessigsäurechlorid (Kp.13 143 bis 144°), Darst., Rkk. **34 I**, 1801; Rkk. **34 II**, 3953.

$C_{12}H_{19}O_2N$ α-Pyridyl-[ω-äthoxypropyl]-methylcarbinol **34 I**, 54.

1-Phenyl-2-[methylamino]-3-äthoxypropanol-(1) (*dl*-ω-Äthoxyephedrin) (Kp.10 148—150°) **31 I**, 1910.

p-Äthoxyephedrin, Analyse d. Kreislaufwrkg. **32 II**, 1323.

1-Phenyl-2-[dimethylamino]-3-methoxypropanol-(1) (F. 76°) **31 I**, 1910.

[α-(Methylamino)-isopropyl]-*p*-methoxyphenylcarbinol (F. 143—144°) **33 I**, 1770.

1-Äthoxyäthylamino-2-methoxy-5-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

β-[3.4-Diäthoxyphenyl]-äthylamin (Kp.20 177°), Darst., Rkk., Salze **34 I**, 865; (pharmakolog. Wrkg.) **34 I**, 2582.

N-Dimethyl-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamin (Oxyhordenindimethyläther) (Kp.12 155 bis 156°) **33 II**, 3689.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-[äthoxyacetyl]-pyrrol (F. 87°) **34 II**, 3950.

Dimethylbenzylacetonylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 75—77°) **30 II**, 3138.

Citrallylglycidsäureamid (F. 118,5°) **34 I**, 289*.

Camphorylacetamid (F. 125°) **30 II**, 1542.

$C_{12}H_{19}O_2N_3$ 3-Nitro-[β-diäthylaminoäthylamino]-benzol, Red. **34 II**, 2102*.

Pyrethrolonsemicarbazon (F. 203°), Bldg. aus Pyrethrinsemicarbazonen **30 I**, 415.

$C_{12}H_{19}O_2N_5$ Dimethylaminopropyltheobromin, Pikrat **31 I**, 788.

Diäthylaminokaffein, pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 887.

$C_{12}H_{19}O_2Cl$ 4-Chlorisobornylacetat (Kp.13 129 bis 130°) **33 II**, 54.

1-Chlormenthanessigsäure-(3)-lacton-(4) (F. 89 bis 90°) **31 II**, 556.

4-Chlormenthanessigsäure-(3)-lacton-(1) (F. 59,3—60,5°) **31 II**, 556.

$C_{12}H_{19}O_2Br$ α-Bromdicyclopentylessigsäure **34 I**, 1801.

$C_{12}H_{19}O_3N$ 1-Methyl-3-[oxyäthyl-β.γ-dioxypropylamino]-benzol (Kp.17 247—248°) **34 II**, 1849*.

Oxyäthyl-[γ-methoxy-β-oxypropyl]-anilin (Kp.11 212—214°) **34 II**, 1849*.

1-Methyl-4-methoxy-3-[di-(oxyäthyl)-amino]-benzol, Verwend. **34 I**, 1395*.

1-[*N*-β.β'-Dioxäthylamino]-3-methoxy-6-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 1720*.

α-Methylamino-β-oxy-α-[3.4-dimethoxyphenyl]-propan A (F. 60—62° korr.) **31 II**, 1561.

α-Methylamino-β-oxy-α-[3.4-dimethoxyphenyl]-propan B (F. 95—97° korr.) **31 II**, 1561.

β-Methylamino-α-oxy-α-[3.4-dimethoxyphenyl]-propan (F. 130—131° korr.) **31 II**, 1561.

1-Äthoxyäthylamino-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

β-Aminodihydroasaron, Darst., physiol. Wrkg. **34 I**, 1190.

β-[3.5-Dimethoxy-4-äthoxyphenyl]-äthylamin, Darst., Derivv. **31 II**, 1925*; physiol. Wrkg. **34 II**, 3402.

5-Aminopyrogalloltriäthyläther (F. 104°) **34 I**, 3203.

Äthylphenylaminoessigsäureäthylhydroxyd, Jodid (Zers. bei 127,5°) **30 I**, 2881.

Dimethylaminoessigsäurebenzylester-*N*-methylhydroxyd (Trimethyl-[carbobenzyloxymethyl]-ammoniumhydroxyd), Chlorid (F. 66—67°) **32 I**, 1928*; Jodid (F. 136—138°) **32 II**, 2336*; Doppelsalze **32 II**, 1235*.

$C_{12}H_{19}O_3N_3$ 1-β-Diäthylaminoäthoxy-3-nitro-4-aminobenzol, Rkk. **32 II**, 2486*.

1-Methyl-5-äthyl-5-piperidinobarbitursäure (F. 150°) **34 II**, 3987*.

1.3.5-Trimethyl-5-piperidinobarbitursäure (F. 108°) **34 II**, 3987*.

$C_{12}H_{19}O_3Cl$ **Menthyloxalsäurechlorid** (Kp.8–9 123 bis 125°) **30 II**, 1857.

$C_{12}H_{19}O_4N$ **Benzylxylamin**, Verwend. **34 II**, 2906*.

1.4-Dimethoxy-5-dioxyäthylaminobenzol (1-[*N*-$\beta.\beta'$-Dioxäthylamino]-2.5-dimethoxybenzol), Verwend. **34 I**, 1395*, 1720*.

3-Äthylcarboxyphenoltrimethylammoniumhydroxyd s. $C_{10}H_{15}O_4N$.

$C_{12}H_{19}O_4N_3$ **Phenylhydrazon d. Glucosyl-6-amins**, p-Toluolsulfonat **30 II**, 3745.

α-**5-Oxycampher-5-carbonsäuresemicarbazon** (F. 267° Zers.) **34 I**, 855.

β-**5-Oxycampher-5-carbonsäuresemicarbazon** (F. 225°) **34 I**, 855.

$C_{12}H_{19}O_4N_5$ **3.9-Dimethyl-4-piperidino-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure** (F. 208°) **32 II**, 2466.

$C_{12}H_{19}O_5N_3$ *N*-**Acetylglycylprolylalanin** **30 I**, 82; **31 I**, 1119.

$C_{12}H_{19}O_5J$ **6-Joddiacetongalaktose**, Spalt. **33 I**, 3557.

$C_{12}H_{19}O_6N$ **Diaceton-2-ketogluconsäureamid** (F. 98—99°) **30 I**, 3769.

3-Acetyl-4.5-isopropylidenchinasäureamid (F. 190°) **32 II**, 866.

3-Acetylchinasäureamidaceton (F. 162°) **32 II**, 866.

$C_{12}H_{19}O_6N_3$ *N*-**Acetylglycyloxyprolylalanin**, enzymat. Spalt. **31 I**, 1119.

Glycylacetyloxyprolylalanin **30 I**, 82.

$C_{12}H_{19}O_6P$ **Di-[methylglykol]-phenylphosphat**, Verwend. **33 II**, 3787*.

$C_{12}H_{19}O_7Cl$ $\alpha.\alpha'$-**Diglycerin-γ-monochlorhydrin-$\beta.\beta'.\gamma'$ triacetat** (Kp.3 179—181°) **32 I**, 2009, 3402.

$C_{12}H_{19}O_7J$ **2.4-Diacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid-6 jodhydrin** (F. 100,5—101,5°) **32 I**, 2020.

$C_{12}H_{19}O_8N$ **3-Nitro-α-diacetonfructose** (F. 61—62°) **34 II**, 48.

$C_{12}H_{19}O_{10}N$ s. *Chondridin*.

$C_{12}H_{19}NS$ [β-(Benzylamino)-äthyl]-*n*-propylsulfid (Kp.13 167—169°) **33 II**, 37.

[β-(Benzlyamino)-propyl]-äthylsulfid (Kp.11 157 bis 158°) **33 II**, 37.

γ-[Benzylamino]-propyläthylsulfid (Kp.12 163 bis 165°) **33 II**, 37.

Propylaminoäthyl-*m*-tolylthioäther, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{12}H_{19}Cl_2As$ [γ-Phenyl-α-methylpropyl]-dimethylarsindichlorid **30 I**, 3033.

$C_{12}H_{20}ON_2$ **3-Methyl-*N*-[γ-amino-β-oxy-α-propyl]-äthylaminobenzol**, Rkk. **34 I**, 3368*.

sek. **Benzylamindimethylaminopropanol** (Kp.16 173—175°) **31 I**, 2060.

sek. ***o*-Toluidindimethylaminopropanol** (Kp.33 205—210°) **31 I**, 2060.

sek. ***m*-Toluidindimethylaminopropanol** (F. 66°) **31 I**, 2060.

1-Dimethylamino-3-[phenylmethylamino]-propan-2-ol (Kp.760 300°) **32 I**, 3112*.

2.6-Di-[dimethylaminomethyl]-phenol **33 I**, 3188.

β-**Phenylamino-β'-äthylaminoäthyläther**, Verwend. **34 I**, 960*.

β-***o*-Tolylamino-β'-methylaminoäthyläther**, Verwend. **34 I**, 961*.

β-***p*-Tolylamino-β'-methylaminoäthyläther**, Verwend. **34 I**, 961*.

β-**Xylylamino-β'-aminoäthyläther**, Verwend. **34 I**, 961*.

2-Aminophenol-[β-(diäthylamino)-äthyl]-äther (Kp.7 152°), Rkk. **30 II**, 626*; **31 II**, 2357*.

3-[Diäthylaminoäthoxy]-anilin, Rkk. **33 II**, 3457*.

p-**Diäthylaminoäthoxyanilin** (**4-Aminophenol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther**, **4-Amino-1-[β-diäthylaminoäthoxy]-benzol**) (Kp.1 134 bis 137°), Darst., Rkk. **30 II**, 1443*; Rkk. (Herst. v. Harnstoffderivv.) **32 II**, 898*, 2486*; Rkk.: mit N-Chloräthylperhydroacridin **34 I**, 3770*; mit Fettsäurederivv. **31 I**, 1132*, 1515*; mit Chaulmoogra- bzw. Hydnocarpussäurechlorid **33 II**, 2055*.

1-Diäthylamino-3-oxäthyl-4-aminobenzol, Verwend. **34 I**, 807*.

α-[ω-Dimethylaminoacetyl]-kryptopyrrol **34 II**, 3950.

Campheracetylhydrazon (F. 210°) **30 I**, 1933.

N-**Methylanabasin-*Py*-methylhydroxyd**, Jodidhydrojodid (F. 245—247°) **32 II**, 69; **34 II**, 2680.

$C_{12}H_{20}OS_2$ **Bornylmethylxanthat** s. $C_{11}H_{18}OS_2$.

Xanthogensäuremethylester d. Dekalols s. $C_{11}H_{18}OS_2$.

$C_{12}H_{20}OGe$ *p*-**Tolyläthylisopropylgermaniumhydroxyd**, Bromid **31 II**, 3092.

$C_{12}H_{20}OPb$ **Triäthylbleiphenolat** **34 II**, 2103*.

$C_{12}H_{20}O_2N_2$ *sek.* ***m*-Anisidindimethylaminopropanol** (Kp.15 210—215°) **31 I**, 2060.

sek. ***p*-Anisidindimethylaminopropanol** (F. 73°) **31 I**, 2060.

$\alpha.\beta$-**Bis-[methylamino]-α-[4-oxy-3-methoxyphenyl]-propan** **31 II**, 1561.

1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-aminoäthylaminobenzol (Kp.2 155—156°) **30 II**, 2185*.

N-**Äthylenbis-β-methyl-β-acetylvinylamin** **30 II**, 911.

Oxyäthylnicotiniumhydroxyd, Umester. d. Chloride **33 I**, 4043*; (mit Ölsäure) **33 II**, 1592*.

Pyrrolcarbonsäure-2-[methyläthyl-(dimethylamino)-methyl)-carbinyl]-ester, Hydrochlorid **31 I**, 2878.

Acetylendicarbonsäurebis-[diäthylamid] **32 II**, 857.

Camphorylacethydrazid (F. 136°) **30 II**, 1542.

Betain-*p*-toluidid, Darst., physiol. Wrkg. d. Chlorids (F. 235° Zers., korr.) **34 I**, 2583.

$C_{12}H_{20}O_2N_4$ **Dinitrosobistetramethylenpiperazin vom F. 182°** **30 I**, 2421; **32 II**, 713.

Dinitrosobistetramethylenpiperazin vom F. 161 bis 162° **30 I**, 2421.

Dinitrosobistetramethylenpiperazin vom F. 107 bis 108° **32 II**, 713.

$C_{12}H_{20}O_2N_6$ **2.5-Dioxocamphandisemicarbazon** **34 I**, 2748.

$C_{12}H_{20}O_2Cl_2$ **1.4-Dichlormenthanessigsäure-(3)**, Methylester (F. 123,5—124° korr.) **31 II**, 556.

$C_{12}H_{20}O_2Br_2$ α-**Terpineoldibromidacetat** **30 I**, 2086.

$C_{12}H_{20}O_2S$ **Diäthyl-β-phenoxyäthylsulfoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 2583.

Thioessigsäurebornylester, Au-Verb. **30 II**, 1100*; **32 II**, 567*.

$C_{12}H_{20}O_3N_2$ (s. *Arenobufotenin A*; *Prostigmin* [*Dimethylcarbaminsäureester d. m-Oxyphenyltrimethylammoniummethylsulfats*]; *Viridobufotenin B*).

Di-[dimethylaminomethyl]-phloroglucin **33 II**, 2259.

1-Äthyl-2-äthoxy-3.4-dimethoxy-5.6-diaminobenzol (F. 80,5—81°) **34 I**, 1653.

Hexyläthylbarbitursäure (**Hebaral**, **Ortal**), Na-Salz (Best. d. Oberflächenspann.) **34 II**, 3144; (pharmakolog. Wrkg.) **34 II**, 3986.

5-[Butylmethylcarbinyl]-5-äthylbarbitursäure (F. 121—123° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913; lösl. Salze **32 II**, 91*.

[1-Äthylbutyl]-äthylbarbitursäure (F. 112—115°) **34 I**, 1046.

[Diäthyläthyl]-äthylbarbitursäure (**5-[2'-Äthylbutyl]-5-äthylmalonylharnstoff**, **Fourneau 769**) (F. 125°), Darst., Rkk. **32 I**, 2587; hypnot. Wrkg. auf Ratten **32 II**, 3737.

5-Isopropyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 100 bis 102°) **30 I**, 3439.

n-**Propyl-[1-methylbutyl]-barbitursäure** (F. 85 bis 88°) **34 II**, 1128.

akt. **5-Äthyl-5-isoamyl-1-methylbarbitursäure** (F. 99°), physiolog. Wrkg. **34 II**, 2533.

dl-**5-Äthyl-5-isoamyl-*N*-methylbarbitursäure** **34 II**, 2533.

n-**Propyl-[1-äthylpropyl]-barbitursäure** (F. 130 bis 133°) **34 II**, 1128.

Di-*n*-butylbarbitursäure, hypnot. Wrkg. **32 II**, 3737.

n-**Hexyl-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure**, Äthylester (F. 151 bis 152°) **32 II**, 3248.

2-Keto-4(6)-methyl-6(4)-cyclohexylhexahydropyrimidin-5-carbonsäure (F. 290—291°) **33** I, 3082; **34** II, 948.

isomeres 2-Keto-4-cyclohexyl-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin, Äthylester (F. 161 bis 162,5°) **34** II, 948.

isomeres 2-Keto-4-cyclohexyl-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin, Äthylester (F. 169 bis 170,5°) **34** II, 948.

2.4-Dimethyl-3-[α-oxy-γ-dimethylaminopropyl]-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 122°) **30** II, 3033.

m-Dimethylaminophenoxyacetmethylamidmethylhydroxyd, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32** I, 2606.

Äthylcarbaminsäureester d. *m*-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, Methylsulfat (F. 126—131°) (Darst., Verwend.) **31** I, 2661*; (pharmakolog. Wrkg.) **32** I, 2606.

Methylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyldimethyläthylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Bromids **32** I, 2606.

Methylcarbaminsäure-*o*-dimethylaminobenzylestermethylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32** I, 1254.

Methylcarbaminsäure-*m*-dimethylaminobenzylestermethylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32** I, 1254.

Methylcarbaminsäure-*p*-dimethylaminobenzylestermethylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32** I, 1254.

Betain-*o*-anisidid, Chlorid (F. 195° korr.) **34** I, 2583.

Betain-*p*-anisidid, Chlorid (F. 218° korr.) **34** I, 2583.

$C_{12}H_{20}O_3N_4$ *l*-Leucyl-*l*-histidin (F. d. Hydrats 178°), Darst., Einw. v. Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 2268.

dl-Leucyl-*l*-histidin, Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **31** II, 1302; Einw. v. Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 2268.

$C_{12}H_{20}O_3S$ Dodekahydrophenoxthindioxyd (F. 138°) **34** II, 2824.

$C_{12}H_{20}O_4Cl_2$ α.α-Dichlor-β-azelain **33** I, 1702.

$C_{12}H_{20}O_5S_2$ Campher-10-sulfonylmethylsulfonylmethan (F. 123°) **34** II, 1766.

$C_{12}H_{20}O_6N_2$ Verb. $C_{12}H_{20}O_6N_2$ (F. 135°) aus Äthylbernsteinsäurediazid u. Glycinäthylester **30** II, 49.

$C_{12}H_{20}O_7N_6$ Pentaglycylglycin (Glykokollhexapeptid), physikal.-chem. Verh. **30** II, 2633; DE. **33** I, 3307; Säure- u. Alkalibind.-Vermögen **31** I, 254; enzymat. Abbau **30** II, 1707, 3427; Einw. v. krystallisiertem Trypsin **33** I, 3582.

$C_{12}H_{20}O_9S$ Diacetonglucose-3-schwefelsäure (Diacetonglucose-3-sulfat), K-Salz **32** I, 662; Einw. v. Glucosesulfatase **34** II, 3262.

α-Diacetonfructose-3-schwefelsäure, Darst., Salze **30** II, 3746; K-Salz **30** II, 982*.

β-Diacetonfructoseschwefelsäure, K-Salz **30** II, 2441*.

$C_{12}H_{20}O_{12}Si$ *O*-Silicyl-[tetramilchsäure] **30** II, 2958*; **31** I, 2933*.

$C_{12}H_{20}N_2S$ 4-Amino-1-thiophenol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther (Kp.$_1$ 149—150°) **30** II, 1444*.

$C_{12}H_{20}N_2S_3$ Dipentamethylenthiurammonosulfid **31** I, 3609*.

$C_{12}H_{20}N_2S_4$ Dipiperidylthiuramdisulfid (F. 130°) **30** II, 720; **31** I, 53.

$C_{12}H_{20}N_2S_6$ Dipiperidyldithiuramtetrasulfid (F. 96 bis 98°) **31** II, 2145.

$C_{12}H_{20}N_2S_8$ Dipiperidyldithiuramhexasulfid (F. 129°) **31** II, 2145.

$C_{12}H_{21}ON$ 2-Cyclohexyloxy-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin (Kp.$_{15}$ 120—123°) **33** I, 675*.

2-[*N*-Piperidinomethyl]-cyclohexanon (Kp.$_{16}$ 125°) **32** I, 946; **33** I, 2800.

Dimethylaminocampher (F. 37°), Darst., Rkk., Salze **32** I, 223; Perchlorat **30** II, 3277.

1.2.2-Trimethyl-3-isopropylcyclopentyl-1-isocyansäureester (Kp.$_{14}$ 109—112°) **34** I, 1812.

1-Methyl-4-isopropylcyclohexyliden-3-acetaldehydoxim **34** I, 3465.

trans-Hexahydrohydrindyl-2-acetonoxim (F. 68 bis 70°) **34** I, 696.

Methyläthylpropylphenylammoniumhydroxyd, Komplexverbb. **30** II, 28.

Phenyltriäthylammoniumhydroxyd, Parachor d. Dimercuripentajodids **31** I, 582; Verwend. **31** I, 1017*.

akt. [α-Phenylisopropyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid **34** II, 415.

rac. [α-Phenylisopropyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 228°) **34** II, 415.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäureamid (F. 196°) **34** I, 696.

Dicyclopentylessigsäureamid (F. 215°), Rkk. **34** II, 3953.

Acetyl-*d*-dihydrocarvylamin (F. 131—132°) **34** I, 3339.

Acetyl-*akt.*-piperitylamin (F. 102—103°) **31** I, 1105; **34** II, 57.

Acetyl-*dl*-piperitylamin (F. 108°) **31** I, 1105.

Acetyl-*cis*-α-dekalylamin (F. 181°) **33** II, 379.

4-Acetylaminodihydrocamphen (F. 153—154°) **31** II, 2871.

$C_{12}H_{21}OCl$ 2-Chlordicyclohexyläther (Kp.$_3$ 108 bis 112°) **32** II, 1655.

Tetrahydrocitrylidenessigsäurechlorid (Kp.$_{0,2}$ 97°) **34** II, 3923.

1.1-Dimethyl-4-isopropylcyclohexan-2-carbonsäurechlorid (Kp.$_{12}$ 135°) **30** I, 212.

Dimethylcampholsäurechlorid (Kp.$_{0,5}$ 100°) **34** I, 1812.

$C_{12}H_{21}OAs$ 2.4.6-Trimethylphenyldimethylarsinmethylhydroxyd, Jodid (F. 219—220° korr.) **34** I, 1813.

$C_{12}H_{21}O_2N$ Methylephedrinmethylhydroxyd, Salze **32** II, 52.

d-Pseudomethylephedrinmethylhydroxyd, opt. Dreh. d. Jodids **30** I, 823.

N-γ-Methoxypropyl-*N*-methylanilinmethylhydroxyd, Jodid (F. 119—121°) **30** II, 3733.

γ-Phenoxypropyltrimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 156° korr.) **34** I, 2583.

n-Butyl-[1-äthylpropyl]-cyanessigsäure, Äthylester (Kp.$_{35}$ 170—180°) **34** II, 1128.

$C_{12}H_{21}O_2N_3$ *akt.* 5-Äthyl-5-isoamyl-1-methylbarbitursäureimid, Hydrolyse **34** II, 2533.

dl-5-Äthyl-5-isoamyl-*N*-methylbarbitursäureimid **34** II, 2533.

$C_{12}H_{21}O_2Cl$ Menthylchloressigester, Rkk. **30** II, 3022.

akt. Menthoxyacetylchlorid (Kp.$_{8,5}$ 124—130°), Darst., Verester. **32** II, 3877; Verester. **33** II, 3619*.

$C_{12}H_{21}O_3N$ Cholin-*o*-methoxyphenyläther (β-[*o*-Methoxyphenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd). — Bromid (F. 139°), Darst., physiol. Wrkg. **33** I, 3701; Wrkg. auf d. Nervensyst. **30** II, 267.

Cholin-*p*-methoxyphenyläther (β-[*p*-Methoxyphenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd). — Bromid (F. 144°), Darst., physiol. Wrkg. **33** I, 3701; Wrkg. auf d. Nervensyst. **30** II, 267.

$C_{12}H_{21}O_3N_3$ 1.3.5-Trimethyl-5-isoamylaminobarbitursäure **34** II, 3987*.

5-[β-Dimethylaminoäthyl]-5-*n*-butylbarbitursäure (F. 118—119°) **34** II, 1783.

Semicarbazon d. Brenztraubensäureesters d. β-Hexahydrophenyläthylalkohols (F. 170 bis 171°) **30** I, 518.

$C_{12}H_{21}O_3N_5$ *d*-Lysyl-*l*-histidin **33** I, 408.

l-Lysyl-*l*-histidin, Spalt. durch Dipeptidase **34** II, 620.

$C_{12}H_{21}O_3Br_3$ *trimerer* β-Brombutyraldehyd (F. 98°) **33** II, 2276.

$C_{12}H_{21}O_4N$ [β-Morpholinoäthyl]-tetrahydropyran-4-carboxylat, Hydrochlorid (F. 145°) **33** I, 1948.

$C_{12}H_{21}O_4Br$ *n*-Decan-1-brom-4.4-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,3}$ 142—145°) **33** I, 2802.

$C_{12}H_{21}O_5N$ *N*-Pelargonylaminomalonsäure, Diäthylester (F. 66° korr.) **31** I, 2038.

$C_{12}H_{21}O_5As$ Arsensäuredi-[cyclohexandiol-(1.2)]-ester (F. 130—131°) **32** II, 999.

$C_{12}H_{21}O_9N_3$ 1.2.3-Triglycyl-*d*-glucose, Sulfat **34** II, 1913.

$C_{12}H_{21}O_9P$ **Diacetongalaktose-6-phosphorsäureester** **31 II**, 2447.

Diacetonglucose-3-phosphorsäure, Spalt. **30 II**, 2634.

$C_{12}H_{21}O_{11}N$ s. *Chondrosin*.

$C_{12}H_{21}O_{13}P$ **Inulinphosphorsäure** **30 I**, 3547.

$C_{12}H_{22}ON_2$ ***N*-Nitrosodicyclohexylamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.

[β-(Methylanilino)-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **30 I**, 1291.

Acetylhexahydronicotin (Kp.1 140—150°) **30 II**, 1992.

Acetylbornylhydrazin (F. 95°), Verseif. **30 I**, 1933.

$C_{12}H_{22}OS_2$ **Menthylmethylxanthat** s. $C_{11}H_{20}OS_2$.

$[C_{12}H_{22}OSi]_x$ **Anhydrodicyclohexylsilicandiol** **30 II**, 1981.

$C_{12}H_{22}O_2N_2$ *symm.* **Dicyclohexylhydrazinperoxyd** **31 II**, 2726.

Nicotindimethylhydroxyd, Bistetrachlorjodid **30 II**, 1554; elektrometr. Titrat. **32 II**, 1182.

Cyclo-*d*-leucyl-*d*-leucin (*d*-Leucyl-*d*-leucinanhydrid), Racemisier. **32 I**, 807.

9-Carboxymethyl-10-oxydekalinhydrazid (F. 122°) **32 II**, 1016.

Undecylensäureureid (F. 175°) **33 II**, 1012.

$C_{12}H_{22}O_2N_4$ **[Camphoryl]-[hydrazino]-acetylhydrazid** (?) (F. 114°) **30 II**, 1542.

$C_{12}H_{22}O_2N_6$ **[2.2-Dimethyl-3-acetonylcyclopropyl]-acetaldehyddisemicarbazon** (F. 191—192°) **31 II**, 711.

$C_{12}H_{22}O_2S$ **3.4-Di-*tert.*-butylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd** (F. 69—70°) **34 II**, 944.

$C_{12}H_{22}O_2S_2$ **Cyclohexylthiosulfonsäurecyclohexylester** (F. 38°), Bldg. **31 I**, 52; Rkk. **34 II**, 1766.

$C_{12}H_{22}O_2S_3$ **Diisoamylschwefeldicarbothionat (Diisoamylxanthogenmonosulfid) 30 I**, 40.

$C_{12}H_{22}O_3S$ s. *Schweflige Säure-Dicyclohexylester* [*Thionyldicyclohexanol, Dicyclohexylsulfit*].

$C_{12}H_{22}O_3S_2$ **Dithiokohlensäure-*S*-[ω-carboxydecyl]-ester**, *O*-Äthylester (**11-Xanthogenatundecansäure**) (Zers. 88°) **31 I**, 3672.

Dithiokohlensäure-*S*-[x-carboxydecyl]-ester. — *S*-Äthylester (x-Xanthogenatundecylsäure) (F. 49°), Darst., Verseif., Zus. d. — v. Bauer u. Stockhausen vom Zers.-Pkt. 88° **32 I**, 2835.

$C_{12}H_{22}O_4N_2$ *bimol.* **2-Nitroso-2-methyl-4-pentanon** (α-Nitrosoisopropylaceton) (F. 72—74°) **32 I**, 3165.

bimol. **Äthyl-α-nitrosoisopropylketon** (F. 119,2 bis 120°) **32 I**, 3165.

$C_{12}H_{22}O_4S_2$ **Dimethyldiisoprendisulfon** **31 I**, 3669.

$C_{12}H_{22}O_4As_2$ **α-Arsenodi-*n*-capronsäure** **31 I**, 3510*.

$C_{12}H_{22}O_5N_4$ **Glycyldiglycyl-*dl*-leucin** (F. 206—208° Zers.) **30 II**, 1708.

Leucyltriglycin (Leucyldiglycylglycin), Hydrolyse **34 I**, 712; enzymat. Spalt. (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33 II**, 3143.

Tri-*l*-alanyl-*l*-alanin (F. 269—272° Zers.), Darst. (Rkk., Racemisier.) **33 I**, 2803; (Verh. gegen Enzyme) **32 I**, 1910; physikal.-chem. Verh. **32 I**, 807; Einw. v. krystallisiertem Trypsin **33 I**, 3582.

rac. **Trialanylalanin** (F. ca. 245°) **32 I**, 2454.

$C_{12}H_{22}O_5S$ **Sulfoessigsäure-*l*-menthylester**, Na-Salz **30 II**, 3022.

$C_{12}H_{22}O_{10}S$ **Thiocellobiose**, Komplexverbb. **33 I**, 3467*; **II**, 1550*; Ag-Salz (Darst., therapeut. Verwend.) **32 II**, 3579*; (therapeut. Verwend. als Euthagen) **31 II**, 270; **33 I**, 1808.

$C_{12}H_{22}O_{10}S_2$ **β.β-Diglucosyldisulfid** (**β-Glucothiosedisulfid**) **31 I**, 256; **34 I**, 533.

$C_{12}H_{22}O_{14}S$ **Maltosemonosulfat**, Einw. v. Glucosulfatase **34 II**, 3262.

Saccharoseschwefelsäure, Spalt. durch Chondrosulfatase **33 II**, 2684.

$C_{12}H_{22}O_{17}S_2$ **Saccharosedisulfat**, Einw. v. Glucosulfatase auf — u. invertiertes — **34 II**, 3262.

$C_{12}H_{22}NCl$ **Campholsäure-*N*-äthylimidchlorid** (Kp.12 125°) **34 I**, 1803.

Chlordimethyllupinin (Kp.1 100°) **30 I**, 532.

$C_{12}H_{22}NBr$ **α-Bromlaurinsäurenitril** (Kp.10 164,9 bis 165,1°), Darst., Rkk. **34 II**, 750; Rkk. **34 II**, 751.

$C_{12}H_{22}N_2S_2$ **Piperidylmethylenammoniumpentamethylendithiocarbamat** (**Methylenpiperidylammoniumpiperidyldithiocarbamat**) (F. 61°), Darst., Rkk. **30 II**, 720; Darst., Verwend. **32 I**, 3355*.

$C_{12}H_{22}Cl_2Pb$ **Dicyclohexylbleichlorid**, Verwend. **33 II**, 3333*.

$C_{12}H_{22}Cl_2Si$ **Dicyclohexylsiliciumdichlorid** **30 II** 1981.

$C_{12}H_{23}ON$ **1-[*N*-Piperidinomethyl]-cyclohexanol-(1)** **30 II**, 2518.

1-[Diäthylaminomethyl]-hexahydrobenzaldehyd **31 I**, 2084*.

2-Cyclohexylaminohexanon-(3) (Kp.12 128 bis 130°) **33 II**, 373.

5-Äthyl-5-carbonimidononan **30 II**, 2122.

Pseudoanhydromethyllupininmethylhydroxyd, Jodid (F. 186—187°) **30 I**, 532.

***cis*-α-Dodecensäureamid** (F. 79,8—80,4°) **34 II**, 752.

***trans*-α-Dodecensäureamid** (F. 115,8—116,7°) **31 II**, 2446; **32 II**, 630; **34 II**, 752.

Acetyl-*d*-carvomenthylamin (F. 160—161°) **34 I**, 3339.

Acetyl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 114°) **34 I**, 3339.

Acetyl-*l*-menthylamin (F. 145°) **31 I**, 1106.

Acetyl-*d*-isomenthylamin (F. 77—79°) **31 I**, 1106.

Acetyl-*d*-neomenthylamin (F. 169—170°) **31 I**, 1106.

Acetyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 99—100°) **31 I**, 1106.

Dimethylcampholsäureamid (F. 66—69°) **34 I**, 1811.

Campholsäureäthylamid (F. 88°), Rkk. **34 I**, 1803.

Äthylamid $C_{12}H_{23}ON$ (Kp. 170—180°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus Leuchtöl) **31 II**, 3694.

$C_{12}H_{23}ON_3$ **Semicarbazon** $C_{12}H_{23}ON_3$ (F. 163—164°) aus Tetrahydrogeijeren **34 I**, 780.

$C_{12}H_{23}OCl$ **Laurinsäurechlorid** (**Laurylchlorid**) (Kp.7 123—124°), Darst. **31 II**, 1350*; **34 I**, 1964; Verester. mit mehrwert. Alkoholen u. Kohlehydraten **31 I**, 1857*; Rk.: mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit α-Acetglutarsäure **30 II**, 34; mit 2-Acetylstearinsäureäthylester **32 I**, 2446.

9-Methylundecansäure-(11)-chlorid **32 II**, 1429.

Dineopentylessigsäurechlorid (Kp.4 78—79°) **34 II**, 1610.

Methyl-*tert.*-butylneopentylessigsäurechlorid (Kp.6 96°) **34 II**, 420, 1610.

$C_{12}H_{23}OBr$ **12-Bromdodecanon-(2)** **33 II**, 2120.

$C_{12}H_{23}OAu$ **Dicyclohexylgoldhydroxyd**, Bromid **31 II**, 2716.

$C_{12}H_{23}OTl$ **Dicyclohexylthalliumhydroxyd**, Jodid **34 II**, 761.

$C_{12}H_{23}O_2N$ **α-Oxymethyl-α-[*N*-piperidinomethyl]-isovaleraldehyd**, Chlorhydrat (F. 145° Zers.) **32 I**, 2011.

***N*-Piperidino-ε-heptylsäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 121—122°) **34 II**, 611.

***l*-Menthoxyessigsäureamid** (F. 93°) **31 II**, 2455.

$C_{12}H_{23}O_2Cl$ **α-Chlorlaurinsäure**, Spalt. v. Estern **30 I**, 362; Äthylester (Kp.4 132—133°) **33 I**, 929.

Chlorameisensäure-*n*-undecylester, Rkk. **33 I**, 313*.

$C_{12}H_{23}O_2Br$ **α-Bromlaurinsäure** (F. 31,5°), Darst. **34 I**, 2106; Ester **31 II**, 2446; Spalt. v. Estern **30 I**, 362; Rk. mit Alkalisulfit u. NH_3 **31 I**, 1017*.

2.2.6-Trimethylheptandiol-(1.3)-bromacetin (Kp.16 145—147°) **30 II**, 2885.

2-Methyl-2-isohexyl-3-brompropanol-(1)-acetat (Kp.11 138—140°) **30 II**, 2891.

$C_{12}H_{23}O_3N$ ***n*-Dekan-5-carbonamid-1-carbonsäure**, Darst., Rkk. **31 I**, 761; Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Hexyladipinsäureamid **33 I**, 2802.

α-*n*-Hexyladipinsäureamid (F. 149,5°), Darst., Erkennen d. n-Dekan-5-carbonamid-1-carbonsäure v. Franke u. Kroupa als — **33 I**, 2802.

$C_{12}H_{23}O_3N_3$ *N*-Pelargonylaminomalonsäureamid (F. 229—230° korr.) **31** I, 2038.

$C_{12}H_{23}O_4N$ β-Dimethylaminoäthylisoamylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{10}$ 152—154°) **34** II, 1783.

$C_{12}H_{23}O_4N_3$ Glycyl-*dl*-norvalyl-*dl*-norvalin (F. 238 bis 240°), Darst. **30** II, 1562; Mol.-Gew.-Best. **30** II, 2634.

dl-Norvalylglycyl-*dl*-norvalin (F. 230—232° Zers.), Darst., Spalt. **31** I, 2767; Mol.-Gew.-Best. **30** II, 2634.

dl-Valylglycyl-*dl*-norvalin (F. 230—232° korr.) **31** I, 2767.

N-Methyl-*dl*-alanyl-*dl*-alanyl-*dl*-norvalin (F. 264—265° Zers., korr.) **31** I, 2769.

Glycyl-*d*-valyl-*d*-valin (F. 220°) **30** II, 1562.

dl-Norvalylglycyl-*dl*-valin (F. 238—240° Zers.) **31** I, 2767.

dl-Valylglycyl-*dl*-valin (F. 233—235° Zers.) **30** II, 1708.

Di-*l*-aminobutyryl-*l*-α-aminobuttersäure (F. 243° Zers.) **33** I, 3322.

$C_{12}H_{23}O_5N_3$ *dl*-Alanyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin **30** II, 2269.

$C_{12}H_{23}O_7N_3$ Dialanyl-*N*-glucosamin (F. 125° Zers.) **32** II, 858.

$C_{12}H_{23}O_{10}N$ Glucosaminomannose, Auffass. d. — v. Rimington als Glucosaminodimannose **31** I, 3697; **32** I, 695.

$C_{12}H_{23}O_{14}P$ Maltophosphat, fermentative Hydrolyse **33** II, 2993.

Biosemonophosphorsäure (Maltosemonophosphorsäure [?]), Bldg. aus d. organ. P-Verb. d. Kartoffelstärke, Hydrolyse, Ba-Salz **34** I, 2670.

Trehalosephosphorsäure (Trehalosemonophosphat), Bldg. **30** II, 578; **31** II, 3009; **32** I, 1799; II, 2478; **34** II, 3266; Spalt. durch Säugetierphosphatase **32** II, 1925; Einfl. auf d. Verkalk. v. Knorpel **34** II, 971.

Saccharosephosphorsäure (Saccharophosphat), fermentative Hydrolyse **33** II, 2993; Einw. v. Invertase auf d. Ca-Salz **33** II, 1795; Aufnahme u. Verwertbark. durch d. höhere Pflanze **33** I, 3206.

$C_{12}H_{24}ON_2$ *innerer* Äther d. 1.3.3.5.7.7-Hexamethyl-4.8-dioxybistrimethylendiamins (F. 71,5°) **32** I, 2011.

Crotyliden-β,β′-di-[äthylamino]-äthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.

N-[Cyclooctanol-(2′)]-piperazin (F. 38—39°) **32** II, 2654.

Nipecotyläthyl-*n*-butylamid (Kp.$_1$ 134—138°), Rkk. **32** I, 582*.

$C_{12}H_{24}O_2N_2$ *n*-Dekan-1.5-dicarbonsäurediamid, Darst. **31** I, 761; Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Hexyladipinsäurediamid **33** I, 2802.

α-*n*-Hexyladipinsäurediamid (F. 187,5—188°), Darst., Erkennen d. n-Dekan-1.5-dicarbonsäurediamids v. Franke u. Kroupa als — **33** I, 2802.

Methylmalonbisisobutylamid (F. 133°) **31** II, 2595.

Korksäurebisäthylesterimid, Dihydrochlorid **31** II, 1694.

symm. Di-[isobutylacetyl]-hydrazin (F. 138 bis 139°) **30** II, 55.

$C_{12}H_{24}O_2S$ α-Mercaptolaurinsäure, keimtötende Wrkg. **31** I, 3577.

$C_{12}H_{24}O_2Si$ Dicyclohexylsilicandiol (F. 164—165°) **32** II, 2044.

$C_{12}H_{24}O_3N_2$ *l*-Norleucyl-*l*-norleucin (F. d. Halbhydrats 264° Zers.) **33** I, 2420.

dl-Norleucyl-*dl*-norleucin (F. 259°) **30** II, 2268.

dl-Leucyl-*dl*-norleucin (F. 256°), Darst., Rk. mit Phenylisocyanat, enzymat. Spalt. **30** II, 2268; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30** II, 2634.

dl-Norleucyl-*dl*-leucin (F. 253°), Darst., Rk. mit Phenylisocyanat, enzymat. Spalt. **30** II, 2268.

$C_{12}H_{24}O_4N_4$ *dl*-α.ε-Dialanyl-*dl*-lysin **31** I, 2214.

$C_{12}H_{24}O_5S$ Laurinsäure-α-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 1017*.

$C_{12}H_{24}O_6S$ Oxylaurinsäureschwefelsäureester, Darst., Verwend. **32** I, 2774*.

$C_{12}H_{24}O_9N_2$ s. *Chitobiose*.

$C_{12}H_{24}N_2S$ Dipiperidinomethylsulfid (F. 56°) **32** II, 355.

$C_{12}H_{25}ON$ (s. *Hydrosanshool*).

N-Cyclohexyl-*N*-methylamino-(2)-pentanol-(4) (Kp.$_{16}$ 143—144°) **32** II, 3014*.

[β.β-Diäthyläthylol]-[β.β-diäthylvinyl]-amin (Kp.$_{11}$ 123—124°) **31** I, 1743.

12-Aminododecanon-(2) (F. 93°) **33** II, 2120.

Laurinsäureamid (Laurylamid, Lauramid) (F. 99 bis 100°), Darst. **31** II, 2718; Darst., Rkk. **33** II, 1173; katalyt. Hydrier. **32** I, 1951*; II, 3623*; **34** I, 1639; H_2O-Abspalt. **34** II, 3953; Rk. mit Aminosulfonsäure **33** II, 1060*; Verwend. für Textilhilfsmittel **32** I, 3243*; **33** II, 2061*.

α-Äthyl-α.α-dibutylacetamid, Einw. v. KOBr **30** II, 2122.

tert. Amyl-*tert.*-butylmethylessigsäureamid (F. 140—141°) **33** II, 854.

$C_{12}H_{25}O_2N$ α-Piperidyl-[ω-äthoxypropyl]-methylcarbinol (Kp.$_{12,5}$ 152—153°) **34** I, 54.

α-Aminolaurinsäure (F. 263° Zers.) **31** II, 2718.

Methyl-11-aminoundecansäure (F. 136—137°) **31** I, 925.

β-[Diäthylamino]-äthylcapronat, Hydrochlorid (F. 127°) **33** II, 876.

$C_{12}H_{25}O_2N_3$ *dl*-Leucyl-*dl*-leucylamid **30** II, 1708.

N-Äthylglycylalanyldecarboxyleucin (Kp.$_{3,5}$ 190°) **30** I, 59.

N-Äthylglycylleucyldecarboxyalanin (Kp.$_{3,5}$ 171 bis 174°) **30** I, 59.

N-Äthylalanylleucyldecarboxyglycin (Kp.$_4$ 179 bis 183°) **30** I, 59.

$C_{12}H_{25}O_2Cl$ Chloracetaldehyddiamylacetal (Kp.$_{740}$ 224°) **32** I, 130*.

Chloracetaldehyddiisoamylacetal (Kp.$_8$ 103°) **32** I, 130*.

$C_{12}H_{25}O_3N$ Cyclohexyldiäthanolaminmonoxyäthyläther **32** I, 1828*.

Dodecylnitrat, Oberflächenfilme auf wss. Lsgg. **33** I, 2792.

$C_{12}H_{25}O_4N$ Arabinosyl-*n*-heptylamin, Trihydrat **34** I, 3582.

Rhamnosyl-*n*-hexylamin (F. d. Hydrats 132 bis 133°) **34** I, 3582.

Fucosyl-*n*-hexylamin (F. 109—110°) **34** I, 3582.

2.5.8-Trimethyl-5-nitrononandiol-(4.6) (Kp.$_{17}$ 126 bis 128°) **30** I, 2720.

$C_{12}H_{25}O_4As$ Dipinakonarsenigsäure (Arsenigsäuredipinakonester) (F. 110°) **30** II, 32; **32** II, 999.

$C_{12}H_{25}O_5N$ Glucosyl-*n*-hexylamin (Cyclohexylglucamin) (F. d. Hydrats 79—80°), Darst., Rkk. **34** I, 3582; Verwend. **34** II, 2906*.

Mannosyl-*n*-hexylamin (F. d. Halbhydrats 75°) **34** I, 3582.

N-Cyclohexylmannamin **30** I, 1052*.

$C_{12}H_{25}O_5As$ Arsensäuredipinakonester (F. 131°) **32** II, 999.

$C_{12}H_{25}NS_2$ Butylheptyldithiocarbaminsäure, Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 3809*.

$C_{12}H_{26}ON_2$ Verb. $C_{12}H_{26}ON_2$ aus Butyraldehyd u. NH_3 **32** II, 3545.

$C_{12}H_{26}OMg$ *n*-Laurylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **33** II, 209.

$C_{12}H_{26}O_2N_2$ 1.6-Diaza-1.6-dioxy-2.5.7.10-tetramethylcyclodecan **33** I, 3703.

$C_{12}H_{26}O_2N_4$ Decan-1.10-dicarbonsäuredihydrazid, Identitätsperioden **34** II, 2497.

$C_{12}H_{26}O_2S$ Thiodiglykolisobutyläther (Kp. 268 bis 272°) **30** II, 371.

$C_{12}H_{26}O_2S_2$ Äthylenbis-[β-oxäthylsulfidpropyläther] **30** II, 371.

Bis-[β-äthoxy-*n*-butyl]-disulfid (Kp.$_8$ 135°) **30** I, 3426.

$C_{12}H_{26}O_2S_3$ Bis-[β-isobutylmercaptoäthyl]-sulfon (F. 95°) **30** II, 2509.

$C_{12}H_{26}O_2Te_2$ Tetramethylen-α.δ-bicyclotelluributan-1.1′-dihydroxyd, Salze **31** I, 2483.

$C_{12}H_{26}O_3N_4$ Lysyllysin, elektrochem. u. therm. Eigg. **33** II, 3684.

$C_{12}H_{26}O_3N_8$ Arginylarginin, Bldg. **32** II, 1791, 3423; **33** II, 1881; enzymat. Spalt. **31** I, 1460.

$C_{12}H_{26}O_3S$ Laurylsulfonsäure (Dodecylsulfonsäure)

(F. 52°), Darst., Salze **33** I, 3068; **34** I, 3452; Sedimentat.-Gleichgewicht in d. Ultrazentrifuge **33** II, 682; Verwend. **31** I, 1988; **32** I, 877*.

n-**Decyläthylsulfit** (Kp.30 188—190°) **33** II, 365.

$C_{12}H_{26}O_3S_2$ **Thioschwefelsäure-*S*-monododecylester** **34** II, 4020*.

$C_{12}H_{26}O_4S$ ***β.β'*-Diisobutoxyäthylsulfon** **30** II, 2509.

saurer **Dodecylschwefelsäureester** (Dodecylschwefelsäure, Dodecanolschwefelsäureester, Laurylschwefelsäure), Leitfähigk.- u. Potentialmess. an Salzen **33** II, 841; Veräther. **33** II, 3758*; Rkk. d. Na-Salzes: mit Phenol-Na bzw. Alkoholen **34** I, 1390*; mit Mercaptoessigsäure **34** II, 3863*; Waschwrkg. d. Na-Salzes **33** II, 3211; Verwend.: d. Na-Salzes **31** I, 1988; **32** II, 446*; **33** II, 1274*; **34** I, 574*; II, 1705*; als „sulfoniertes Lorol" **33** I, 1355.

Di-*n*-hexylsulfat (Kp.2 125,3° korr.) **34** II, 419.

$C_{12}H_{26}O_4S_3$ **Bis-[*β*-isobutylsulfinyläthyl]-sulfon** (F. 164°) **30** II, 2509.

2-Thioäthylglucosediäthylmercaptal (F. 102°) **32** I, 661.

$C_{12}H_{26}O_4Se$ **Selenobisdiäthylacetal** (Kp.0,1 145 bis 155°) **32** II, 3560.

$C_{12}H_{26}O_6S_2$ **Disulfon d. Äthylenbis-[*β*-oxäthylsulfidpropyläthers]** (F. 89°) **30** II, 371.

$C_{12}H_{26}O_6S_3$ **Bis-[*β*-isobutylsulfonyläthyl]-sulfon** (F. 278°) **30** II, 2509.

$C_{12}H_{26}NCl$ **ϰ-Dimethylaminodecylchlorid**, Hydrochlorid (F. 136—138°) **34** I, 2005*.

ϑ-Diäthylaminooctylchlorid, Hydrochlorid (F. 73°) **34** I, 2005*.

$C_{12}H_{26}NBr$ **[ω-Bromdecyl]-dimethylamin**, Polymerisat. **33** II, 205.

$C_{12}H_{26}N_3P$ **Dipiperidylmono-[dimethylamino]-phosphin**, Verwend. **34** II, 349*.

$C_{12}H_{26}N_4S_2$ **Decan-ω.ω'-dipseudothioharnstoff**, Dihydrochlorid (F. 186°) **31** II, 1694.

$C_{12}H_{27}ON$ (s. *Hydrosanshool*).

ϰ-Dimethylaminodecylalkohol (Kp.30 202—204°), Rkk. **34** I, 2005*.

ϑ-Diäthylaminooctylalkohol (Kp.72 187—190°), Rkk. **34** I, 2005*.

2-Methyl-2-isohexyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.12 119—122°) **30** II, 2891.

1.1-Diisoamyl-2-aminoäthanol-(1) (F. 43—45°) **31** I, 1743.

2-Diisoamylaminoäthanol-(1) (Kp.763 248—249° korr.) **30** II, 1696.

[Diäthylaminomethyl]-*n*-heptyläther (Kp.15 112,5°) **33** I, 373.

Dimethyl-[*β*-amyloxy-*n*-amyl]-amin, Chloroplatinat **33** II, 690.

***N*-Methyl-*N*-*n*-hexylpiperidiniumhydroxyd**, Spalt. **32** I, 72.

$C_{12}H_{27}OAs$ **Äthyldi-*n*-amylarsinoxyd** (F. 74°) **32** II, 3545.

Tri-*n*-butylarsinoxyd **31** I, 2456.

$C_{12}H_{27}OSb$ **Tri-*n*-butylstibinoxyd** **30** II, 2760.

Triisobutylstibinoxyd **32** II, 2037.

$C_{12}H_{27}OTl$ **Di-*n*-(1)-hexylthallihydroxyd** **30** II, 2630.

$C_{12}H_{27}O_2N$ **Di-[*β.β*-diäthyläthylol]-amin** (F. 28 bis 33°) **31** I, 1743.

Di-[*β*-oxy-γ-methylbutyl]-äthylamin (Kp.20 244 bis 247°) **31** I, 1899.

Oxyäthyläther d. *N*-Di-*n*-butyl-*N*-oxyäthylamins (Oxyäthyläther d. Dibutyläthanolamins), Darst. **32** I, 1828*; Sulfonier. (Verwend.) **32** II, 3476*.

***β.β'*-Diäthoxydibutylamin** (Kp.31 132—135°) **33** I, 415.

$C_{12}H_{27}O_3N$ **Tri-[3-oxybutyl]-amin** **33** I, 4035*.

Triäthanolamintriäthyläther, Verwend. **32** I, 2998*.

$C_{12}H_{27}O_3P$ (s. *Phosphorige Säure-Tributylester* [*Tributylphosphit*]).

***n*-Butylphosphinsäure-di-*n*-butylester** (Kp.10 150 bis 151°) **31** I, 1093.

$C_{12}H_{27}O_3As$ s. *Arsenige Säure-Tributylester*; *Arsenige Säure-Triisobutylester*.

$C_{12}H_{27}O_3B$ s. *Borsäure-Triisobutylester*.

$C_{12}H_{27}O_4N$ **Triäthylenglykol-[*β*-diäthylaminoäthyl]-äther** **32** II, 1609; **33** I, 3068.

Diacetalylamin (Kp.10 130—138°) **30** I, 812.

$C_{12}H_{27}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Tributylester* [*Tributylphosphat*]; *Phosphorsäure-Triisobutylester* [*Triisobutylphosphat*]).

Dodekanol-1-phosphorsäure, Rkk. d. Na-Salzes **33** II, 1274*.

$C_{12}H_{27}O_4Sb_3$ **Tri-*n*-butylstibinmetaantimonit** **30** II, 2760.

$C_{12}H_{27}O_6N$ **Triäthanolamintri-[oxyäthyläther]** (Kp.2 210—220°) **32** I, 1828*.

$C_{12}H_{27}O_6P$ **Diäthylglykolbutylphosphat** (Kp.20 200 bis 205°) **31** II, 1922*.

$C_{12}H_{27}O_6As$ **Arsenige Säure-tri-[äthoxyäthylester]** (Kp.10 195°) **32** II, 3076.

$C_{12}H_{27}O_7P$ **Di-[methylglykol]-butylglykolphosphat**, Darst. **31** II, 1922*; Chlorier. **32** II, 122*; Verwend. **31** II, 2651*; **33** II, 3787*.

tert. **Phosphorsäureester d. Monoäthyläthylenglykoläthers** (Kp.20 225°) **31** II, 630*.

$C_{12}H_{27}Cl_2As$ **Tri-*n*-butylarsindichlorid** (F. 40) **31** I, 2457.

Triisobutylarsindichlorid (F. 130°) **31** I, 2457.

$C_{12}H_{27}Cl_2Sb$ **Tri-*n*-butylstibindichlorid** **30** II, 2760.

Triisobutylstibindichlorid (F. 91°) **32** II, 2037.

$C_{12}H_{27}Br_2As$ **Tri-*n*-butylarsindibromid** (F. 55°) **31** I, 2457.

Triisobutylarsindibromid (F. 135°) **31** I, 2457.

$C_{12}H_{27}Br_2Sb$ **Tri-*n*-butylstibindibromid** **30** II, 2760.

Triisobutylstibindibromid (F. 88°) **32** II, 2037.

$C_{12}H_{27}J_2As$ **Tri-*n*-butylarsindijodid** (F. 124°) **31** I, 2457.

Triisobutylarsindijodid (F. 117—119°) **31** I, 2457.

$C_{12}H_{27}J_2Sb$ **Tri-*n*-butylstibindijodid** **30** II, 2760.

Triisobutylstibindijodid (F. 70°) **32** II, 2037.

$C_{12}H_{27}SAs$ **Triisobutylarsinsulfid** **31** I, 2456.

$C_{12}H_{28}ON_2$ **Tetraäthyl-*β*-methoxytrimethylendiamin** (Kp.9 98—101°) **31** II, 1554.

Methyldiäthyl-γ-diäthylamino-Δ^{α}-propenyl-α-ammoniumhydroxyd **31** II, 1555.

$C_{12}H_{28}OS$ **Tributylsulfoniumhydroxyd**, Komplexverbb. d. Jodids mit ZnJ_2 u. CdJ_2 **32** II, 191.

Äthyldiisoamylsulfoniumhydroxyd, therm. Zers., Pikrat **33** II, 2382.

$C_{12}H_{28}OPb$ **Tributylbleihydroxyd**, Giftigk. d. Chlorids **30** I, 2765.

$C_{12}H_{28}OSn$ **Tri-*tert.*-butylzinnhydroxyd** (F. 153° Zers.) **30** I, 1920.

$C_{12}H_{28}O_2As_2$ **Diarsepidyldimethylhydroxyd**, Dibromid **31** I, 3675.

$C_{12}H_{28}O_4N_2$ **Tetra-[oxyäthyl]-äthylendiaminmonoäthyläther**, Rkk. **32** I, 3115*.

$C_{12}H_{28}O_4As_2$ **Peroxyd d. Arsepidylmethylhydroxyds**, Dibromid **31** I, 3675.

$C_{12}H_{28}N_2S_2$ **Dithiodipropylamin** **31** II, 1271.

$C_{12}H_{28}N_6S$ **Dipentamethylenthioätherdiguanid**, pharmakolog. Verh. **30** I, 1646.

$C_{12}H_{28}S_4Ge$ ***n*-Propyltetrathioorthogermanat** (Kp.5—6 194—196°) **34** I, 1800.

Isopropyltetrathioorthogermanat (Kp.4 162 bis 164°) **34** I, 1800.

$C_{12}H_{28}S_4Si$ **Tetrathioorthokieselsäuretetrapropylester** (Kp.17 204—206°) **33** I, 1276.

Tetrathioorthokieselsäuretetraisopropylester (F. 33,5°) **33** I, 1276.

$C_{12}H_{28}S_4Sn$ **Propyltetrathioorthostannat** (Kp.0,001 123°) **34** I, 1797.

Isopropyltetrathioorthostannat (Kp.0,001 92°) **34** I, 1797.

$C_{12}H_{29}ON$ **Tetrapropylammoniumhydroxyd.** — **Azid**, Darst. u. Konst. **33** II, 3671.

Benzolsulfonat, Einfl. auf d. Löslichk. v. $KBrO_3$ in A. **30** II, 2614.

Chlorid, E. u. Leitfähigk. in wss. Lsg. **34** I, 3566.

Fluorid, Komplexverbb. mit Uranylfluoriden **30** II, 28.

Jodid, Leitfähigk.: v. wss. Lsgg. **32** II, 2603; (u. E. d. Lsgg.) **34** I, 3566; in W.-freiem Hydrazin **33** II, 2797; in Metallalkylen **33** II, 2797; in Acetonitril **30** I, 179.

Nitrat, Absorpt.-Spektr. in konz. Lsg. **30** II, 874.

Perchlorat, Leitfähigk.: in W.-freiem Hydr-

azin **33 II**, 2797; in Pyridin **32 II**, 2155; in Acetonitril **30 I**, 179.

Pikrat, Leitfähigk., Ionenbeweglichk. u. Hydrolyse **33 II**, 2796; Leitfähigk.: v. wss. Lsgg. **32 II**, 2155, 2603; in Pyridin **32 II**, 2155; in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180; in Äthylamin **31 I**, 1247; in Nitromethan **33 I**, 3169; in Acetonitril **30 I**, 179; Oberflächenspann. wss. Lsgg. **33 II**, 3250.

$C_{12}H_{29}OP$ **Tetra-*n*-propylphosphoniumhydroxyd**, Bromid **34 II**, 1578; Salz mit Brechweinsäure **32 II**, 2037.

$C_{12}H_{29}OAs$ **Dimethyldi-*n*-amylarsoniumhydroxyd**, Verb. d. Jodids mit HgJ_2 **32 II**, 3544.

Äthyldi-*n*-propyl-*n*-butylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 192°) **32 II**, 3545.

$C_{12}H_{29}O_2N$ **β-*n*-Propylcholin-*n*-butyläther**, Salze **33 II**, 690; physiolog. Wrkg. **34 II**, 1330.

[β-*n*-Butoxyäthyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. Nervensyst. **34 II**, 1156.

$C_{12}H_{29}O_9N$ **Tetrakis-[dioxypropyl]-ammoniumhydroxyd**, Verwend. **32 II**, 1202*.

$C_{12}H_{30}OGe_2$ **Bistriäthylgermaniumoxyd** (Kp. 253,9° **32 II**, 364.

$C_{12}H_{30}OSi_2$ **Ditriäthylsilicyloxyd 34 I**, 1791.

$C_{12}H_{30}O_2N_2$ **Methyldiäthyl-[γ-diäthylamino-β-oxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 205° Zers.) **31 II**, 1554.

***N.N'*-Tetraäthylpiperaziniumhydroxyd**, Salze (Spalt.) **32 II**, 2188.

$C_{12}H_{30}O_6S_3$ **Verb. $C_{12}H_{30}O_6S_3$**, Dichlorid (**Sulfidobis-β-oxydiäthylsulfid-1.2-bischlor-β-oxyäthylat**) **31 I**, 2190.

β'-Sulfid d. Di-[β-oxyäthyl]-äthylsulfoniumhydroxyds, Dichlorid (**Sulfidobis-β-oxydiäthylsulfid-1.3-bischlor-β-oxyäthylat**) **31 I**, 2190.

$C_{12}H_{30}O_6Si_2$ **Hexaäthoxydisilan 31 II**, 3100.

$C_{12}H_{31}NGe_2$ **Bistriäthylgermaniumimin** ($Kp._{0,1}$ ca. 100°) **32 II**, 364.

$C_{12}H_{31}NSi_2$ **Ditriäthylsilicylamin 34 I**, 1791.

$C_{12}H_{32}O_3N_2$ ***N.N.N*-Trimethyl-*N'.N'.N'*-triäthyl-β-oxytrimethylendiammoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 230°) **31 II**, 1554.

$C_{12}H_{33}ON$ **Äthylamid** $C_{12}H_{33}ON$ ($Kp._{16}$ 170—178°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3697.

— 12 IV —

$C_{12}H_2O_4N_2Cl_4$ **1.3.4.6-Tetrachlor-7-nitrophenoxazon-(2)**, Darst., Verwend. **34 I**, 3661*; Red. **34 I**, 3527*.

$C_{12}H_2O_4N_2Cl_6$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexachlor-3.3'-dinitrodiphenyl** (F. 230—231°) **32 II**, 1443.

3.4.5.3'.4'.5'-Hexachlor-2.2'-dinitrodiphenyl (F. 209°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_2O_4N_2Br_6$ **3.4.5.3'.4'.5'-Hexabrom-2.2'-dinitrodiphenyl** (F. 289°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_3O_3NBr_4$ s. *Irisblau* [*Fluorescenzblau, Fluoresceinblau*].

$C_{12}H_3O_4N_2Cl_3$ **1.3.4-Trichlor-6-nitrophenoxazon-(2)**, Darst., Verwend. **34 I**, 3661*.

1.3.4-Trichlor-7-nitrophenoxazon-(2), Darst., Verwend. **34 I**, 3661*; Verwend. **34 I**, 3527*.

$C_{12}H_3O_4N_2Br_3$ **1.3.4-Tribrom-7-nitrophenoxazon-(2) 34 I**, 3661*.

$C_{12}H_3O_5N_4Br_3$ **Tribromdinitropyracridon** (F. 220°) **31 II**, 720.

$C_{12}H_3O_7N_2Br$ **4-Brom-x.x-dinitronaphthalsäureanhydrid** (F. 234—235°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_4ONBr_5$ **3.5.2'.4'.6'-Pentabromchinonphenylimid 32 II**, 2449.

$C_{12}H_4O_2NCl_3$ **1.3.4-Trichlorphenoxazon-(2) 34 I**, 3527*.

$C_{12}H_4O_2N_2Cl_4$ **1.3.4.6-Tetrachlor-7-aminophenoxazon-(2) 34 I**, 3527*.

$C_{12}H_4O_2Cl_6S$ **Bis-[2.4.6-trichloroxyphenyl]-sulfid** (F. 285°) **33 II**, 3883*.

$C_{12}H_4O_2Br_6S$ **Bis-[2-oxytribromphenyl]-sulfid** (F. 211°) **33 I**, 2280*.

$C_{12}H_4O_4N_2Cl_2$ **5-Nitro-6.9-dichlor-1.2-naphthisatin 32 II**, 1978*.

$C_{12}H_4O_4N_2Cl_4$ **3.4.3'.4'-Tetrachlor-6.6'-dinitrodiphenyl** (F. 186°) **34 I**, 3205.

3.5.3'.5'-Tetrachlor-2.2'-dinitrodiphenyl (F. 172°) **34 I**, 3205.

3.5.3'.5'-Tetrachlor-4.4'-dinitrodiphenyl 34 I, 3205.

$C_{12}H_4O_4N_2Br_4$ **3.5.3'.5'-Tetrabrom-2.2'-dinitrodiphenyl** (F. 192°) **34 I**, 3205.

3.5.3'.5'-Tetrabrom-4.4'-dinitrodiphenyl 34 I, 3205.

$C_{12}H_4O_5NBr$ **4-Brom-5-nitronaphthalsäureanhydrid** (F. 312°) **30 I**, 2559.

$C_{12}H_4O_5N_4Br_2$ **Dibromdinitropyracridon** (F. 200°) **31 II**, 720.

$C_{12}H_4O_5Cl_2S$ **4-Chlornaphthalsäureanhydrid-3-sulfochlorid** (F. 180—181°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_4O_7N_3Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-3.2'.4'-trinitrodiphenyläther** (F. 143—144°) **30 II**, 2381.

$C_{12}H_4O_7N_3Br_3$ **2.4.6-Tribrom-3.2'.4'-trinitrodiphenyläther 30 II**, 2381.

$C_{12}H_4O_7Cl_2S_2$ **Naphthalsäureanhydrid-3.4-disulfochlorid** (Zers. 192°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_4O_8N_4Cl_2$ **3.5.3'.5'-Tetranitro-2.2'-dichlordiphenyl 32 II**, 2178.

4.6.4'.6'-Tetranitro-2.2'-dichlordiphenyl (F. 308°) **32 II**, 2178.

4.6.4'.6'-Tetranitro-3.3'-dichlordiphenyl (F. 184° bzw. 191°) **32 I**, 3057.

$C_{12}H_4O_{12}N_6S$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitrodiphenylsulfid (Pikrylsulfid)** (Zers. 227—228°), Darst., Rkk. **34 II**, 53; (sprengtechn. Verh.) **34 I**, 2534; physikal. Eigg. **30 I**, 820.

$C_{12}H_5ONCl_2$ **9-Chlor-α-naphthisatinchlorid**, Verwend. **32 I**, 1582*.

$C_{12}H_5O_2NCl_2$ **6.9-Dichlor-α-(1.2)-naphthisatin** (F. 275—276°), Darst. **30 I**, 3724*; Verwend. **32 I**, 1582*.

$C_{12}H_5O_2NBr_2$ **Dibrom-2.1-naphthisatin**, Verwend. **32 II**, 2115*.

$C_{12}H_5O_2N_2Cl_3$ **1.3.4-Trichlor-7-aminophenoxazon-(2) 34 I**, 3527*.

$C_{12}H_5O_3NBr_4$ **2.4.4'.5'-Tetrabrom-2'-nitrodiphenyläther** (F. 170°) **30 II**, 550.

1.3.6.7-Tetrabrom-2-acetamino-5.8-naphthochinon (F. ca. 255° Zers.) **31 I**, 1286.

$C_{12}H_5O_3Cl_3S$ **1.1** (oder **2.2**)-**Dichloracenaphthenon-3-sulfochlorid** (F. 194—195°) **33 II**, 2391.

2.2 (oder **1.1**)-**Dichloracenaphthenon-3-sulfochlorid** (F. 180°) **33 II**, 2391.

Dichloracenaphthenon-α-sulfochlorid (F. 191°) **33 II**, 2391.

$C_{12}H_5O_4N_2Cl$ **4-Chlor-7-nitrophenoxazon-(2) 34 I**, 3661*.

$C_{12}H_5O_4N_2Br$ **3-Brom-7-nitrophenoxazon-(2) 34 I**, 3661*.

$C_{12}H_5O_4N_2F_3$ **2.4.4'-Trifluor-2'.5-dinitrodiphenyl** (F. 110°) **32 I**, 3428.

$C_{12}H_5O_5N_2Cl_3$ **2.4.6-Trichlor-2'.4'-dinitrodiphenyläther** (F. 121—122°) **30 II**, 2381.

$C_{12}H_5O_5N_2Br_3$ **2.4.6-Tribrom-2'.4'-dinitrodiphenyläther** (F. 131—132°) **30 II**, 2381.

$C_{12}H_5O_5N_4Br$ **Bromdinitropyracridon** (F. 185°) **31 II**, 720.

$C_{12}H_5O_6N_3Cl_2$ **4.4'-Dichlor-2.3'.5'-trinitrodiphenyl** (F. 166—167°) **32 I**, 1661; **33 I**, 419.

$C_{12}H_5O_6N_3Br_2$ **4.4'-Dibrom-2.3'.5'-trinitrodiphenyl** (F. 178—179°) **32 I**, 1661.

$C_{12}H_5O_6ClS$ **4-Chlornaphthalsäureanhydrid-3-sulfonsäure 32 II**, 1172.

$C_{12}H_5O_6BrS$ **4-Bromnaphthalsäureanhydrid-3-sulfonsäure 32 II**, 1172.

4-Brom-„α"-sulfonaphthalsäureanhydrid, Na-Salz **30 I**, 2559.

$C_{12}H_5O_7N_3Cl_2$ **2.4-Dichlor-5.2'.4'-trinitrodiphenyläther**, Nitrier. **30 II**, 385.

$C_{12}H_5O_7N_3Br_2$ **2.4.6-Trinitro-2'.4'-dibromdiphenyläther** (F. 163—164°) **30 I**, 3551.

2.4.5'-Trinitro-2'.4'-dibromdiphenyläther (F. 142°), Darst. **30 I**, 3551; **II**, 384; Nitrier. **30 II**, 385.

$C_{12}H_6ONCl$ **4.5-Benzisatin-2-chlorid**, Verwend. **31 I**, 693*.

$C_{12}H_6ON_2Cl_4$ **2.2'.4.4'-Tetrachlorazoxybenzol** (F. 126—127°) **32 I**, 3416.

2.2'.5.5'-Tetrachlorazoxybenzol (F. 145°) **31 II**, 2864.

3.4.3′.4′-Tetrachlorazoxybenzol (F. 139—139,5°) **31 I**, 261; **II**, 986.

$C_{12}H_6ON_2S_2$ **2.4-Dirhodan-1-oxynaphthalin** (F. 118° Zers.) **34 I**, 1478.

$C_{12}H_6ON_3Br_3$ **2-Phenyl-4.4.6-tribrom-5-oxopseudoazimidobenzoldihydrid-(4.5)** (F. 169°) **34 II**, 2224.

$C_{12}H_6OCl_2S_2$ **2.6-Dichlorthianthrenmonoxyd** (F. 235—237° Zers.) **34 II**, 780.

$C_{12}H_6OBr_2S$ **3.6-Dibromdibenzothioxin** (F. 92°) **31 II**, 247.

$C_{12}H_6O_2NCl$ **1-Chlor-2.3-naphthisatin** (F. 262°), Darst. **30 I**, 287*; **32 II**, 778*; Verwend. **32 II**, 1084*.

8-Chlor-1.2-naphthisatin („9-Chlor-1.2-naphthisatin, 9-Chlor-α-naphthisatin") (F. 239°), Verwend. **32 I**, 1582*.

4-Chlornaphthalimid, Verwend. **30 I**, 3615*.

$C_{12}H_6O_2NCl_3$ **2.3.5(?)-Trichlor-3′-nitrodiphenyl** (F. 116°) **30 II**, 1221.

2.6-Dichlorbenzenonindo-2′-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.

2.6-Dichlorbenzenonindo-3′-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Oxydored.-Gleichgew.-Potentiale, Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 2573.

4.5.6-Trichlorpicolinsäurephenylester (F. 138°) **32 I**, 1906.

$C_{12}H_6O_2NBr_3$ **2.6-Dibrombenzenonindo-2′-bromphenol**, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

2.6-Dibrombenzenonindo-3′-bromphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

$C_{12}H_6O_2NF_3$ **2.4.4′-Trifluor-5-nitrodiphenyl 31 II**, 431.

5-Nitro-3.4.4′-trifluordiphenyl, Konst. d. — v. Schiemann u. Roselius **30 II**, 729.

$C_{12}H_6O_2N_2Cl_4$ *N*-γ-Cyanpropyltetrachlorphthalimid (F. 194—195°) **34 II**, 2073.

$C_{12}H_6O_2N_2J_2$ **1-Nitro-3.6-dijodcarbazol 31 II**, 1760*.

$C_{12}H_6O_2N_3Br$ **2-Phenyl-4.5-dioxo-6-brompseudoazimidobenzoldihydrid-(4.5) 34 II**, 2224.

$C_{12}H_6O_2N_4Cl_4$ *sek.* Di-[4.6-dichlorpicolinsäure]-hydrazid **32 I**, 1906.

$C_{12}H_6O_2Cl_2Br_2$ **Dibromdichlor-2.2′-dioxydiphenyl**, Verwend. **30 II**, 3219*; **31 II**, 935*.

$C_{12}H_6O_2Cl_2S$ **2.7-Dichlordiphenylensulfon** (F. 295 bis 296° korr.) **32 I**, 1231.

3.6-Dichlordiphenylensulfon (F. 340° korr.) **34 II**, 2679.

$C_{12}H_6O_2Cl_2S_2$ **2.6-Dichlorthianthren-α-dioxyd** (F. 313° korr.) **34 II**, 780.

2.6-Dichlorthianthren-β-dioxyd (F. 267,5° korr.) **34 II**, 780.

2.6-Dichlorthianthrenmonosulfon (F. 215°) **34 II**, 780.

$C_{12}H_6O_2Cl_4S$ **Bis-[2.4-dichlor-1-oxyphenyl]-sulfid** (F. 188°) **33 II**, 3883*.

Bis-[2.5-dichlor-1-oxyphenyl]-sulfid (F. 177°) **33 II**, 3883*.

Bis-[2.6-dichlor-1-oxyphenyl]-sulfid (F. 140°) **33 II**, 3883*.

$C_{12}H_6O_2Cl_4S_2$ **3.5.3′.5′-Tetrachlordiphenyldisulfoxyd**, Rkk. **32 I**, 54.

2.5-Dichlorphenyl-2′.5′-dichlorbenzolthiolsulfonat, Rkk. **32 II**, 3085.

$C_{12}H_6O_2Br_2S$ **2.7-Dibromdiphenylensulfon** (F. 312—313°) **31 II**, 2323; **32 I**, 1231.

3.6-Dibromdiphenylensulfon (F. 361—362°) **31 II**, 1566; **34 II**, 2679.

$C_{12}H_6O_2Br_4S$ **Bis-[2-oxy-3.5-dibromphenyl]-sulfid** (F. 210°) **33 I**, 2280*.

Bis-[dibromoxyphenyl]-sulfid vom F. 212° 33 II, 3883*.

Bis-[2-oxydibromphenyl]-sulfid vom F. 191—192° 33 I, 2280*.

Bis-[4-oxydibromphenyl]-sulfid vom F. 218° 33 I, 2280*.

$C_{12}H_6O_2Br_4S_2$ **Di-[2.5-dibromphenyl]-disulfoxyd 31 II**, 246.

$C_{12}H_6O_3NCl$ **3-Chlor-7-nitrodiphenylenoxyd** (F. 226°) **31 II**, 440.

$C_{12}H_6O_3NBr$ **6-Brom-2-nitrodiphenylenoxyd** (F. 248°) **34 II**, 1459.

4-Brom-3-oxynaphthalimid (F. 237—238°) **32 II**, 1173.

Nordictamnylidenbromessigsäurelacton-(4) 32 I, 956.

$C_{12}H_6O_3NBr_3$ **2.4.4′-Tribrom-2′-nitrodiphenyläther** (F. 102°) **30 II**, 550.

$C_{12}H_6O_3N_4Br_2$ **2-Phenyl-4-nitro-4.6-dibrom-5-oxopseudoazimidobenzoldihydrid-(4.5)** (F. 191° Zers.) **34 II**, 2224.

$C_{12}H_6O_3Cl_2S_2$ **2.6-Dichlorthianthrentrioxyd** (F. 281°) **34 II**, 780.

$C_{12}H_6O_3Br_4S$ **2.4.6-Tribromphenol-*p*-brombenzolsulfonat** (F. 139—140°) **33 I**, 1937.

$C_{12}H_6O_4NBr$ **4-Brom-3-oxynaphthalsäureanhydridoxim** (F. 303°) **32 II**, 1173.

$C_{12}H_6O_4N_2Cl_2$ **4.4′-Dichlor-2.2′-dinitrodiphenyl** (F. 139—140°) **32 I**, 1661; **34 I**, 1976.

4.4′-Dichlor-2.3′-dinitrodiphenyl (F. 141—142°), Reindarst. **32 I**, 1661; Nitrier. **33 I**, 419.

4.4′-Dichlor-3.3′-dinitrodiphenyl (F. 237°) **34 I**, 2418.

3.5′-Dinitro-2.4′-dichlordiphenyl (F. 172°) **33 I**, 2813.

2.2′-Dichlor-x.y-dinitrobiphenyl (F. 205°) **34 I**, 857.

5.6-Dichlordinitroacenaphthen 31 I, 461.

$C_{12}H_6O_4N_2Br_2$ **4.4′-Dibrom-2.2′-dinitrodiphenyl** (F. 150°) **32 I**, 1661; **34 I**, 857, 1976.

4.4′-Dibrom-2.3′-dinitrobiphenyl (F. 152°), Darst. **34 I**, 857; Reindarst., Nitrier. **32 I**, 1661.

$C_{12}H_6O_4N_2J_2$ **4.4′-Dijod-2.2′-dinitrodiphenyl** (F. 187—188°) **34 II**, 3116.

4.3′-Dinitro-2.4′-dijoddiphenyl (F. 156°) **33 I**, 2813.

5.3′-Dinitro-2.4′-dijoddiphenyl (F. 206°), Darst. **33 I**, 2813; Red. **34 II**, 2827.

$C_{12}H_6O_4N_2F_2$ **4.4′-Difluor-2.2′-dinitrodiphenyl** (F. 165—166°) **32 I**, 2713.

4.4′-Difluor-2.3′-dinitrodiphenyl (F. 109—110°) **30 II**, 729; **32 I**, 2713.

4.4′-Difluordinitrodiphenyl [Gemisch] **31 II**, 431.

$C_{12}H_6O_4N_3Br_3$ **4′.6′-Dinitro-2.4.2′-tribromdiphenylamin** (F. 179°) **30 I**, 970.

$C_{12}H_6O_4N_4Cl_4$ **3.5.3′.5′-Tetrachlor-2.2′-dinitrobenzidin** (F. 251°) **34 I**, 3205.

$C_{12}H_6O_4Cl_2S_2$ **2.6-Dichlorthianthrendisulfon** (F. 305° korr.) **34 II**, 780.

$C_{12}H_6O_4Cl_4S_2$ **4.4′-Dichlordiphenyl-2.2′-disulfochlorid** (F. 148°) **31 II**, 2322.

4.4′-Dichlordiphenyl-3.3′-disulfochlorid (F. 172°) **31 II**, 2322.

$C_{12}H_6O_5N_2Cl_2$ **4.4′-Dichlor-2.2′-dinitrodiphenyläther** (F. 154°) **30 II**, 385.

2.4-Dinitro-2′.4′-dichlordiphenyläther (F. 118°) **30 I**, 3551.

$C_{12}H_6O_5N_2Br_2$ **2.4-Dinitro-2′.4′-dibromdiphenyläther** (F. 133°) **30 I**, 3551; **II**, 384.

$C_{12}H_6O_5N_2Hg$ **Anhydro-3-nitro-4-[oxymercuri]-5-acinitro-2-oxydiphenyl 33 II**, 3424.

$C_{12}H_6O_5Cl_2S_2$ **Dibenzofuran-3.6-disulfonylchlorid** (F. 219°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_6O_6NBr$ **4-Brom-5-nitronaphthalsäure** (F. 295°) **30 I**, 2559.

$C_{12}H_6O_6N_3Br$ **3.2′.4′-Trinitro-4-bromdiphenyl**, Rkk. **33 II**, 1522.

$C_{12}H_6O_6Cl_2S_3$ *o.o′*-**Diphenylensulfon-*p.p′*-disulfochlorid** (F. 236°) **30 II**, 569.

Diphenylensulfon-3.6-disulfochlorid (F. 333 bis 340° Zers.) **34 II**, 2679.

$C_{12}H_6O_7N_3Cl$ **2-Chlor-4.2′.4′-trinitrodiphenyläther** (F. 135—136°) **30 II**, 386.

4-Chlor-2.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 155°) **30 II**, 385.

$C_{12}H_6O_7N_3Br$ **2-Brom-4.2′.4′-trinitrodiphenyläther** (F. 127—128°) **30 II**, 386.

4-Brom-2.2′.4′-trinitrodiphenyläther (F. 154°) **30 II**, 385.

$C_{12}H_6O_8N_4S_2$ **3.5.3′.5′-Tetranitrodiphenyldisulfid** (F. 175—177,5°) **32 II**, 1615.

$C_{12}H_6O_8N_4Se$ **2.2′.4.4′-Tetranitrodiphenylselenid** (F. 195—196°) **30 I**, 33.

$C_{12}H_6O_8Br_2S_3$ **2.7-Dibromdiphenylensulfon-3.6(?)-disulfonsäure 31 II**, 2323.

$C_{12}H_6NCl_4As$ **1.2.3.10-Tetrachlor-5.10-dihydrophenarsazin** (F. 260°) **31 I**, 2481.

$C_{12}H_7ONS$ **Indophenin** s. $C_{24}H_{14}O_2N_2S_2$.

Oxothiodiphenylimid **33 I**, 1290.

$C_{12}H_7ONS_2$ **Mercaptooxothiodiphenylimid** **33 I**, 1290.

$C_{12}H_7ONS_3$ s. *Bordeaux Y*.

$C_{12}H_7ON_2Cl$ **Cyanform-[1-chlor-2-naphthylamid]**, Rkk. **30 I**, 287*.

$C_{12}H_7ON_2Cl_3$ **4-[2'-Chlorbenzolazo]-3.5-dichlorphenol** (F. 166—167°) **30 II**, 3752.

4-[2'.4'.6'-Trichlorbenzolazo]-phenol **30 II**, 3752.

$C_{12}H_7ON_2Br_3$ **Tribromazoxybenzol** (F. 123°) **31 I**, 260.

$C_{12}H_7ON_3Br_2$ **2-Phenyl-4-oxy-5.7-dibrompseudoazimidobenzol** (F. 205° Zers.) **34 II**, 2225.

2-Phenyl-4.6-dibrom-5-oxypseudoazimidobenzol (F. 193°) **34 II**, 2224.

2-Phenyl-4.4-dibrom-5-oxopseudoazimidobenzoldihydrid-(4.5) (F. 172,5°) **34 II**, 2224.

$C_{12}H_7OClBr_2$ **3-Chlor-5.4'-dibrom-4-oxydiphenyl** (F. 143—146°) **34 I**, 3467.

$C_{12}H_7OClS$ **8-Chlor-1.2-naphthioindoxyl** **34 II**, 3052*.

1-Chlor-2.3-naphthioindoxyl (**5.6-Benz-7-chlor-3-oxythionaphthen**), Darst., Verwend. **34 II**, 3052*; Verwend. **32 II**, 1084*; **34 I**, 3131*.

5.6-Benz-7-chlor-3-oxythionaphthen, Verwend. **32 II**, 1084*.

$C_{12}H_7OClS_2$ **3-Diphenylensulfidsulfinsäurechlorid** **34 II**, 2678.

$C_{12}H_7OBr_3S$ **2.5.5'-Tribrom-2'-oxydiphenylsulfid** **31 II**, 247.

$C_{12}H_7O_2NCl_2$ **4.4'-Dichlor-2-nitrodiphenyl** (F. 102°) **32 I**, 1661.

3'-Nitro-2.4'-dichlordiphenyl (F. 91°) **33 I**, 2813.

3.5-Dichlor-3'-nitrodiphenyl (F. 162°) **30 II**, 1220.

4-Nitro-2.4'-dichlordiphenyl (F. 122°), Darst. **33 I**, 2813; Red. **34 II**, 2826.

5.6-Dichlor-x-nitroacenaphthen (F. 157—160°) **31 I**, 461.

2.6-Dichlorbenzenonindophenol (**2.6-Dichlorphenolindophenol**), Darst. **34 II**, 2211; (Verwend. als Indicator) **30 I**, 2572; biochem. Red. (Bezieh. zum Vitamin C) **32 II**, 1468; Red.: durch Reduktone u. Sulfhydrylverbb. **34 II**, 2090; durch Adrenalin bzw. Adrenalon (Mechanismus) **34 II**, 430; Wrkg. auf d. Atmung v. Tumor u. Niere **34 II**, 3005; Verwend. zur Best. v. Vitamin C **33 II**, 571, 1391.

$C_{12}H_7O_2NBr_2$ **4.4'-Dibrom-2-nitrodiphenyl** (F. 124°) **32 I**, 1661.

3'-Nitro-2.4'-dibromdiphenyl (F. 90°) **33 I**, 2813.

4-Nitro-2.4'-dibromdiphenyl (F. 137—137,5°), Darst. **33 I**, 2813; Red. **34 II**, 2827.

2.6-Dibrombenzenonindophenol (**2.6-Dibromphenolindophenol**), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Absorpt. **33 II**, 989; Red.: durch Reduktone u. Sulfhydrylverbb. **34 II**, 2090; durch Adrenalin bzw. Adrenalon (Mechanismus) **34 II**, 430.

$C_{12}H_7O_2NJ_2$ **3'-Nitro-2.4'-dijoddiphenyl** (F. 112° **33 I**, 2813.

4-Nitro-2.4'-dijoddiphenyl (F. 134°), Darst. **33 I**, 2813; Red. **34 II**, 2827.

$C_{12}H_7O_2NF_2$ **4.4'-Difluor-2-nitrodiphenyl** (F. 94 bis 95°), Darst., Erkennen d. 4.4'-Difluor-3-nitrodiphenyls v. Schiemann u. Bolstad als — **30 II**, 729; **31 II**, 431; krystallograph. u. krystallopt. Eigg. **33 II**, 2815; Nitrier. **30 II**, 729; **32 I**, 2713.

4.4'-Difluor-3-nitrodiphenyl, Erkennen d. — v. Schiemann u. Bolstad als 4.4'-Difluor-2-nitrodiphenyl **30 II**, 729; **31 II**, 431.

$C_{12}H_7O_2NS$ **3-Nitrodiphenylensulfid**, Rkk. **34 II**, 2679.

Nitro-4.5-benzothionaphthen (F. 92°) **31 II**, 2158.

$C_{12}H_7O_2N_2Cl_3$ **4.4'.5-Trichlor-2-diazodiphenyläther** **32 I**, 1715*.

$C_{12}H_7O_2N_2Br$ **4-Bromnaphthalimidamid** (F. 217°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_7O_2N_2Br_3$ **4'-Nitro-2.4.2'-tribromdiphenylamin** (F. 215°) **30 I**, 970.

$C_{12}H_7O_2N_2J$ **3-Nitro-6-jodcarbazol** **31 II**, 1760*.

$C_{12}H_7O_2N_3S$ **Verb.** $C_{12}H_7O_2N_3S$ aus 2-Oxy-3-aminophenazin u. $SOCl_2$ (Konst.) **34 II**, 3124.

$C_{12}H_7O_2N_4Br$ **2-Phenyl-5-brom-7-nitropseudoaziminobenzol** (F. 199°) **33 II**, 3562.

2-Phenyl-5-nitro-7-brompseudoaziminobenzol (F. 174°) **33 II**, 3563.

$C_{12}H_7O_2N_4J$ **2-Phenyl-5-jod-7-nitropseudoaziminobenzol** (F. 209°) **33 II**, 3563.

2-Phenyl-5-nitro-7-jodpseudoaziminobenzol (F. 192°) **33 II**, 3563.

$C_{12}H_7O_2N_4F_3$ **2.4.4'-Trifluordiphenyl-2'.5-bisdiazoniumhydroxyd** (diazotiertes **2.4.4'-Trifluor-2'.5-diaminodiphenyl**), Chlorid **32 I**, 3428.

$C_{12}H_7O_2ClJ_2$ **4-Oxy-2'.6'-dijod-4'-chlordiphenyläther** (F. 154,5°) **32 II**, 1781.

$C_{12}H_7O_2ClS$ **3-Chlordiphenylensulfon** (F. 249° korr.) **34 II**, 2679.

$C_{12}H_7O_2ClS_2$ **Diphenylensulfidsulfonsäurechlorid** (F. 140°) **34 II**, 2678.

$C_{12}H_7O_2Cl_3S$ **3'.5-Dichlordiphenyl-2-sulfonsäurechlorid** (F. 202°) **34 II**, 2679.

4.4'-Dichlordiphenyl-2-sulfochlorid (F. 75° korr.) **32 I**, 1231.

4.4'-Dichlordiphenyl-3-sulfochlorid (F. 104°) **31 II**, 2323.

$C_{12}H_7O_2BrJ_2$ **4-Oxy-2'.6'-dijod-4'-bromdiphenyläther** (F. 162—163°) **32 II**, 1781.

$C_{12}H_7O_2BrS$ **3-Bromdiphenylensulfon** (F. 266 bis 267°) **34 II**, 2679.

$C_{12}H_7O_3NCl_2$ **1-Phenoxy-3.4-dichlor-6-nitrobenzol** (F. 74—75°), Verwend. **32 II**, 2542*.

4-Nitro-2'.4'-dichlordiphenyläther (F. 71°) **30 I**, 3551.

4.4'-Dichlor-2-nitrodiphenyläther (F. 78°), Darst., Red. **31 II**, 440; Nitrier. **30 II**, 385.

$C_{12}H_7O_3NBr_2$ **2.4-Dibrom-2'-nitrodiphenyläther** (F. 80°) **30 II**, 550.

2.4-Dibrom-3'-nitrodiphenyläther (F. 72°) **30 I**, 1126.

2.4-Dibrom-4'-nitrodiphenyläther (F. 81°) **30 I**, 1125, 3551.

4.4'-Dibrom-2-nitrodiphenyläther (F. 94°) **30 II**, 386, 550.

4.5'-Dibrom-2'-nitrodiphenyläther (F. 99°) **30 II**, 550.

$C_{12}H_7O_3NS$ **1-Oxy-2-rhodannaphthalin-3-carbonsäure** (F. 213—215° Zers.), Darst., Verwend. **32 II**, 1372*.

$C_{12}H_7O_3N_2Br$ **2-Brom-4-nitrophenoxazin** (F. 179°) **33 II**, 3562.

2-Amino-3-nitro-6-bromdiphenylenoxyd, Verwend. **34 II**, 3050*.

$C_{12}H_7O_3N_2J$ **2-Jod-4-nitrophenoxazin** (F. 210°) **33 II**, 3563.

$C_{12}H_7O_3ClS$ **Dibenzofuran-3-sulfonylchlorid** (F. 140°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_7O_4NCl_2$ **4.5-Dichlor-4'-nitro-2-oxydiphenyläther** (F. 132°) **34 II**, 1124.

$C_{12}H_7O_4NCl_4$ **Tetrachlorphthalimido-α-buttersäure**, Äthylester (F. 116—117°) **34 II**, 2073.

***N*-β-Acetoxyäthyltetrachlorphthalimid** (F. 168 bis 169°) **34 II**, 2073.

$C_{12}H_7O_4NBr_2$ **4.5-Dibrom-4'-nitro-2-oxydiphenyläther** (F. 153°) **34 II**, 1125.

$C_{12}H_7O_4NJ_2$ **[Oxyphenoxy]-dijodnitrobenzol** **33 II**, 782*.

$C_{12}H_7O_4N_2Cl$ **2-Chlor-3'.4'-dinitrobiphenyl** (F. 158 bis 159°) **34 I**, 857.

3-Chlor-x.y-dinitrobiphenyl (F. 202—203°) **34 I**, 857.

$C_{12}H_7O_4N_2Br$ **4-Bromdinitrodiphenyl vom F. 205 bis 206°** **34 I**, 857.

4-Bromdinitrobiphenyl vom F. 147—148° **34 I**, 857.

1-[*p*-Bromphenyl]-4.5-dioxopyrazolin-3β-acrylsäure, Äthylester (F. 140—141°) **33 II**, 2122.

$C_{12}H_7O_4N_2J$ **2-Jod-3'.5-dinitrodiphenyl**, Rkk. **33 I**, 2812.

$C_{12}H_7O_4N_3Cl_2$ **5-Nitro-4.4'-dichlor-2-diazodiphenyläther** **32 I**, 1715*.

$C_{12}H_7O_4N_4Br$ *p*-Nitro-*o'*-brom-*p'*-nitroazobenzol (F. 188°) **31** II, 2003.
$C_{12}H_7O_4ClS_2$ Diphenylensulfon-3-sulfonsäurechlorid (F. 234—235°) **34** II, 2679.
$C_{12}H_7O_5NS$ Naphthalsäureanhydrid-5-sulfamid (F. 249—250° Zers.) **32** I, 388.
$C_{12}H_7O_5NS_2$ 3-Nitro-6-sulfodiphenylensulfid **34** II, 2679.
$C_{12}H_7O_5N_2Cl$ 2-Chlor-2',4'-dinitrodiphenyläther (F. 75—76°) **30** II, 386.
2-Chlor-4.2'-dinitrodiphenyläther (F. 126 bis 127°) **30** II, 386.
$C_{12}H_7O_5N_2Br$ 3-Brom-5.4'-dinitro-4-oxydiphenyl, Pyridinsalz **31** I, 3352.
2.4-Dinitro-2'-bromdiphenyläther (F. 88—89°) **30** I, 3551; II, 386.
2.4-Dinitro-4'-bromdiphenyläther, Bromier. **30** I, 3551.
2-Brom-4.2'-dinitrodiphenyläther (F. 128°) **30** II, 386.
$C_{12}H_7O_5N_3Br_2$ 4-Oxy-3.5-dibrom-2',4'-dinitrodiphenylamin (F. 213—215°) **30** II, 1071.
$C_{12}H_7O_6NS$ 4-Amino-x-sulfo-1.8-naphthalsäureanhydrid, Verwend. **31** II, 3274*.
Sulfo-2.3-naphthisatosäureanhydrid **30** II, 811*.
$C_{12}H_7O_6N_2As$ Dinitro-*o.o*-diphenylenarsinsäure **34** I, 551.
$C_{12}H_7O_7N_2Br$ Brombis-[2-oxynitrophenyl]-oxyd (F. 195°) **33** I, 3969*.
$C_{12}H_7O_7N_2As$ Dinitrophenoxarsinsäure **34** I, 551.
$C_{12}H_7O_7N_3S$ 3.6-Dinitrocarbazolsulfonsäure, Verwend. **32** II, 784*.
$C_{12}H_7O_9N_3S$ 2.2',4'-Trinitrodiphenyl-4-sulfonsäure **32** II, 1074*.
$C_{12}H_7NCl_3As$ 1.2.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 273—274°) **31** I, 2481.
1.3.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 251 bis 252°) **31** I, 2481.
1.7.10- oder 1.9.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 298°) **31** I, 2481.
1.8.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 240 bis 242°) **31** I, 2481.
2.3.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 230 bis 235°) **31** I, 2481.
3.8.10-Trichlor-5.10-dihydrophenarsazin (F. 292°) **31** I, 2481.
$C_{12}H_8ONCl_3$ 4.4',5-Trichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. **32** I, 1715*.
$C_{12}H_8ONBr$ 2-Amino-6-bromdiphenylenoxyd **34** II, 3050*.
x-Brom-2-aminodiphenylenoxyd (F. 133°) **32** II, 1655*.
N-Methyl-6-bromnaphthostyril (F. 139,5°) **33** I, 1444.
$C_{12}H_8ONBr_3$ 2.4.4'-Tribrom-2'-aminodiphenyläther (F. 83°) **30** II, 550.
4.4',5'-Tribrom-2'-aminodiphenyläther (F. 120°) **30** II, 550.
$C_{12}H_8ON_2Cl_2$ *o.o'*-Dichlorazoxybenzol (F. 58 bis 59°), Darst. bzw. Bldg.: aus o-Nitrochlorbenzol **33** II, 1669; aus d. Nitroso- u. d. β-Hydroxylaminoverb. (Geschwindigk.) **31** II, 2146; aus o-Brommitrosobenzol u. o-Chlorphenylhydroxylamin **32** II, 526; Nichtbldg. bei d. Red. v. o-Nitroanisol **34** II, 3378; UV-Spektr. u. Stereomerie **32** I, 2023; Spektrochemie u. Konfigurat. **33** I, 1611.
o.o'-Isodichlorazoxybenzol (F. 93°), Darst. **32** II, 526; UV-Spektr. u. Stereomerie **32** I, 2023; Spektrochemie u. Konfigurat. **33** I, 1611.
3.3'-Dichlorazoxybenzol **31** II, 2146.
p.p'-Dichlorazoxybenzol (*symm.* *p*-Dichlorazoxybenzol) (F. 156°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Chlornitrobenzol **31** II, 986; **33** II, 2976; aus d. Nitroso- u. d. β-Hydroxylaminverb. (Geschwindigk.) **31** II, 2146; p-Chlorbenzolazocarbonamid **32** II, 3705; Red. **31** II, 41.
4-Benzolazo-2.5-dichlorphenol, Darst., Farbe **30** I, 2082.
4-Benzolazo-2.6-dichlorphenol, Darst., Farbe **30** I, 2082; II, 3752.
4-Benzolazo-3.5-dichlorphenol (F. 136—137°), Darst., Farbe **30** I, 2082; II, 3752.
4-[2',4'-Dichlorbenzolazo]-phenol (F. 141—142°), Darst., Farbe **30** II, 3752.
4-[2',5'-Dichlorbenzolazo]-phenol, Darst., Farbe **30** I, 2082.
4-[2',6'-Dichlorbenzolazo]-phenol, Darst., Farbe **30** I, 2082; II, 3752.
4-[3',5'-Dichlorbenzolazo]-phenol, Darst., Farbe **30** I, 2082.
4-[2'-Chlorbenzolazo]-3-chlorphenol (F. 184 bis 185°), Darst., Farbe **30** II, 3752.
$C_{12}H_8ON_2Br_2$ *o.o'*-Dibromazoxybenzol (F. 112°) **32** II, 526.
4.4'-Dibromazoxybenzol (F. 168,5°) **30** II, 2372; **31** I, 3110.
4-Benzolazo-2.6-dibromphenol, Darst., Farbe **30** II, 3752.
$C_{12}H_8ON_2S_7$ s. „*Grün Z*".
$C_{12}H_8ON_2S_9$ s. „*Grün Z*".
$C_{12}H_8ON_3Br$ 2-Phenyl-4-brom-5-oxypseudoazimidobenzol (F. 128° bzw. 132°) **34** II, 2224.
$C_{12}H_8OClBr$ 3-Chlor-5-brom-4-oxydiphenyl (F. 84 bis 86°) **34** I, 3467.
2-Chlor-2'-bromdiphenyläther (Kp.$_{36}$ 225 bis 226°) **30** II, 2381.
p-Chlor-*p'*-bromdiphenyläther, Rkk. **33** I, 1843*.
$C_{12}H_8OClAs$ 10-Chlorphenoxarsin, Rkk. **30** I, 2397; Ringspreng. **33** I, 433; Nitrier. **34** I, 551.
$C_{12}H_8OCl_2S$ *p.p'*-Dichlordiphenylsulfoxyd (F. 143 bis 145°), Darst., Dipolmoment **32** I, 2173; Dipolmoment **34** I, 3444.
$C_{12}H_8OCl_2Sn$ Di-*p*-chlorphenylstannon **31** I, 2613.
$C_{12}H_8OCl_3J$ Chlor-3-joddiphenyläther-jodidchlorid (F. 58°) **33** I, 1431.
$C_{12}H_8OBrJ$ 4-Brom-4'-joddiphenyläther (F. 72°) **30** I, 1126.
$C_{12}H_8OBr_2S$ *p.p'*-Dibromdiphenylsulfoxyd, Absorpt.-Spektr. **33** II, 3697.
$C_{12}H_8OBr_2Sn$ Di-*p*-bromphenylstannon **31** I, 2613.
$C_{12}H_8OJAs$ 10-Jodphenoxarsin (F. 145—146°), Darst., Rkk. **30** I, 2397; Rkk. **32** II, 1914.
$C_{12}H_8OJ_2S$ 4-Oxy-2.6-dijoddiphenylsulfid (F. 139°) **30** II, 383.
3.5-Dijod-4-oxydiphenylsulfid (F. 84—85°) **30** II, 383.
$C_{12}H_8OJ_2Sn$ Di-*p*-jodphenylstannon **31** I, 2613.
$C_{12}H_8O_2NCl$ 2-Nitro-2'-chlordiphenyl (F. 71°) **31** II, 2605.
3-Chlor-3'-nitrodiphenyl (F. 101°) **30** I, 2409; II, 1861.
3-Nitro-4'-chlordiphenyl, Verwend. **33** II, 3763*.
2-Chlor-4'-nitrobiphenyl (F. 73—74°) **34** I, 857.
5-Chlor-6-nitroacenaphthen (F. 138°), Darst., Red. **31** I, 461; Rk.-Fähigk. (Beweglichk. d. Cl) **33** II, 1182.
5-Chlor-x-nitroacenaphthen (F. 159—166°) **31** I, 461.
2-Chlorbenzenonindophenol (*o*-Chlorphenolindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2572; Absorpt.-Spektr. **31** II, 964; Eindring.-Vermögen in Valonia **31** I, 1769; **33** I, 1456; Einfl. auf d. Oxydat.-Red.-Potential v. Diphterietoxin **31** I, 3479.
p-Chloranilidobenzochinon **31** I, 2119.
5-Chlorpyridin-2-carbonsäurephenylester (F. 92°) **32** I, 1905.
$C_{12}H_8O_2NCl_3$ 1.3.5-[2',4',5'-Trichlorphenylamino]-dioxybenzol (F. 170°) **34** II, 4021*.
$C_{12}H_8O_2NBr$ 2-Nitro-2'-bromdiphenyl (F. 66 bis 67°) **31** II, 2605; **34** I, 857.
3-Brom-2'-nitrodiphenyl (F. 53—54° korr.) **34** I, 1813.
3-Brom-3'-nitrodiphenyl (F. 92°) **30** II, 1860.
4-Nitro-2'-brombiphenyl (F. 82,5°), Darst., Red. **32** II, 2455; Darst., Rkk., Auffass. d. — v. Guglialmelli u. Franco als 4-Nitro-3'-brombiphenyl **34** II, 2827.
4-Nitro-3'-brombiphenyl, Auffass. d. 4-Nitro-2'-brombiphenyl (F. 102°) v. Guglialmelli u. Franco als — **34** II, 2827.
4-Brom-4'-nitrodiphenyl (F. 173—175°) **31** II, 1414; **32** II, 2455.

5(α_2)-Brom-6(α_1)-nitroacenaphthen (F. 159 bis 161°) **30 I**, 2559.
2-Brombenzenonindo-*o*-phenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.
2-Brombenzenonindophenol (*o*-Bromphenolindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
3-Brombenzenonindophenol (*m*-Bromphenolindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Absorpt. **33 II**, 989.
5-Bromnicotinsäurephenylester (F. 86—87°) **34 I**, 51.

$C_{12}H_8O_2NJ$ 2-Nitro-2′-joddiphenyl (F. 81—82°) **31 II**, 2605.
2-Nitro-4′-jodbiphenyl (F. 94,5°) **34 II**, 2827.
3-Jod-3′-nitrodiphenyl (F. 96—97°) **30 II**, 1860.
2-Jod-4′-nitrobiphenyl (F. 103°) **34 II**, 2827.
4-Nitro-4′-jodbiphenyl (F. 202—206°) **32 I**, 675.
5-Jod-4-nitroacenaphthen **31 I**, 460.
5-Jodnicotinsäurephenylester (F. 100—101°) **34 I**, 51.

$C_{12}H_8O_2NF$ 4-Fluor-4′-nitrodiphenyl (F. 120 bis 121°) **31 II**, 1414.

$C_{12}H_8O_2N_2Cl_2$ 4.5-Dichlor-2-diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.
4.4′-Dichlor-2-diazodiphenyläther, Borfluorid (Stabilisier.) **30 I**, 2009*; (Verwend. zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg.) **30 I**, 892*; Verwend. **33 I**, 1691*; **34 I**, 951*.
2′.4′-Dichlor-2-diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.
2-Nitrosamino-4.2′-dichlor-1.1′-diphenyläther, Verwend. **33 II**, 789*; **34 I**, 951*.
2-Nitrosamino-4.4′-dichlor-1.1′-diphenyläther, Verwend. **33 II**, 789*; **34 I**, 951*.
5.8-Dichlornaphthalin-1.4-dicarbonsäurediamid **32 I**, 2238*.

$C_{12}H_8O_2N_2Br_2$ 5.4′-Dibrom-3-nitro-4-aminodiphenyl, Darst., Erkennen d. 4.5-Dibrom-3-nitro-4-acetaminodiphenyls v. Bell u. Robinson als — **31 II**, 2605.
o-[3.5-Dibrompyridyl-(4)-amino]-benzoesäure (F. 252°) **32 II**, 221.

$C_{12}H_8O_2N_2S$ 2-Amino-3-nitrodiphenylensulfid, Verwend. **34 II**, 3050*.

$C_{12}H_8O_2N_2S_2$ Diphenylen-*p.p′*-dithionitrit **31 II**, 218.

$C_{12}H_8O_2N_3Cl$ 3-Amino-2-nitro-6-chlorcarbazol, Verwend. **34 II**, 3050*.

$C_{12}H_8O_2N_3Br$ *o*-Brom-*p*-nitroazobenzol (F. 128°) **31 II**, 2003.
p-Brom-*p′*-nitroazobenzol (?) (F. 110°) **31 I**, 264.

$C_{12}H_8O_2N_4Cl_2$ *N.N′*-Dinitroso-*o.o′*-dichlorbenzidin, Salze **30 I**, 2008*.
Di-[4-chlorpicolinsäure]-hydrazid (F. 269 bis 271° Zers.) **31 I**, 784.

$C_{12}H_8O_2N_4Br_2$ *symm.* Di-[5-brompyridoyl-(3)]-hydrazin (F. 308° Zers.) **34 I**, 51.

$C_{12}H_8O_2Cl_2S$ Di-[2-oxy-5-chlorphenyl]-sulfid (Dioxydichlordiphenylsulfid) (F. 175°), Darst. (baktericide Wirksamk.) **32 I**, 668; (Verwend.) **33 I**, 2280*; Verwend. als Mottenschutzmittel **32 I**, 313*.
4.4′-Dioxy-3.3′-dichlordiphenylsulfid, Verwend. **32 II**, 788*.
5-Chlordiphenyl-2-sulfochlorid (F. 102°) **34 II**, 2679.

$C_{12}H_8O_2Br_2S$ Di-[2-oxy-5-bromphenyl]-sulfid (Dioxydibromdiphenylsulfid) (F. 180°), Darst. (baktericide Wirksamk.) **32 I**, 668; (Verwend.) **33 I**, 2280*; Verwend. als Mottenschutzmittel **32 I**, 313*.

$C_{12}H_8O_2J_2S$ Bis-[2-oxy-5-jodphenyl]-sulfid (F. 95° Zers.) **33 I**, 2280*.

$C_{12}H_8O_2J_2S_2$ Di-[2-jodphenyl]-disulfoxyd (F. 147°) **31 II**, 246.

$C_{12}H_8O_3NCl$ 4-Chlor-2-nitrodiphenyläther (Kp.$_{20}$ 211°) **31 II**, 439.
2-Chlor-2′-nitrodiphenyläther (F. 49°), Darst., Red. **31 II**, 439; Nitrier. **30 II**, 385; Red. u. Sandmeyer-Rk. **30 II**, 2381.
4-Chlor-2′-nitrodiphenyläther (F. 46°), Darst., Red. **31 II**, 439; Nitrier. **30 II**, 385.
4′-Chlor-3-nitrodiphenyläther (F. 60°) **30 I**, 1126.
2-Chlor-4-nitrodiphenyläther (Kp.$_5$ 180°) **33 I**, 126*.
4-Chlor-4′-nitrodiphenyläther (F. 76°) **30 I**, 1125.
Chlor-7-acetamino-1.4-naphthochinon (F. 250 bis 252°) **31 I**, 1830*.

$C_{12}H_8O_3NBr$ 4-Brom-2-nitrodiphenyläther (Kp.$_{21}$ 228—230°) **30 II**, 386, 550.
5-Brom-2-nitrodiphenyläther (F. 108°) **30 II**, 550.
2-Brom-2′-nitrodiphenyläther (F. 54°) **30 II**, 386, 550.
4-Brom-2′-nitrodiphenyläther (F. 72°) **30 II**, 386, 550.
4-Brom-3′-nitrodiphenyläther (F. 64°) **30 I**, 1126.
4-Nitro-2′-bromdiphenyläther (F. 82°) **30 I**, 3551.
4-Brom-4′-nitrodiphenyläther (F. 61°), Darst. **30 I**, 1125; Rkk. **30 I**, 3550.
Brom-α-naphthochinoncarbonsäuremethylamid (F. 164—165°) **31 I**, 1451.

$C_{12}H_8O_3NJ$ 4-Jod-2′-nitrodiphenyläther (F. 86°) **31 II**, 440; **34 I**, 2587.
3-Nitro-4-joddiphenyläther (Kp.$_3$ 195°) **34 I**, 2588.
2-Jod-4-nitrodiphenyläther (F. 61°) **34 I**, 2588.
4-Nitro-2′-joddiphenyläther (F. 105°) **33 I**, 3075; **34 I**, 2587.
4-Jod-4′-nitrodiphenyläther (F. 71°) **30 I**, 1125; **34 I**, 2587.

$C_{12}H_8O_3N_2Cl_2$ 5-Nitro-4.4′-dichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. **32 I**, 1715*.

$C_{12}H_8O_3N_2Br_2$ 2.4-Dibrom-3′-nitro-4′-aminodiphenyläther (F. 107°) **30 I**, 1126.

$C_{12}H_8O_3N_2S$ Phenazon-2-sulfonsäure, Alkalischmelze **33 II**, 939*.

$C_{12}H_8O_3N_3Br$ 2-Brom-4-nitro-α-azoxybenzol (F. 135—137°) **31 II**, 2003.

$C_{12}H_8O_3Cl_2S$ 4.4′-Dichlordiphenyl-2-sulfonsäure, Derivv. **32 I**, 1231.
5.3′-Dichlordiphenyl-2-sulfonsäure **34 II**, 2679.
4.4′-Dichlordiphenyl-3-sulfonsäure **31 II**, 2322.
Phenyl-3.4-dichlorbenzolsulfonsäure, Verwend. **34 II**, 3570*.

$C_{12}H_8O_3Cl_3P$ Mono-[1-oxy-2-chlor-4-phenoxyphenyl]-phosphorsäureesterdichlorid (Kp.$_{11}$ 216 bis 219°) **34 I**, 3369*.

$C_{12}H_8O_3Br_2S$ 4.4′-Dibromdiphenyl-2-sulfonsäure, Derivv. **32 I**, 1231.
5.3′-Dibromdiphenyl-2-sulfonsäure **31 II**, 1566; **34 II**, 2679.
4.4′-Dibromdiphenyl-3-sulfonsäure, Derivv. **31 II**, 2323.
o-Bromphenol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 125°) **33 I**, 1937.

$C_{12}H_8O_3J_2S$ 4.4′-Dijoddiphenyl-3-sulfonsäure **31 II**, 2323.

$C_{12}H_8O_4NCl$ 4-Chlor-4′-nitro-2-oxydiphenyläther (F. 121°) **34 II**, 1124.
5-Chlor-4′-nitro-2-oxydiphenyläther (F. 94°) **34 II**, 1124.

$C_{12}H_8O_4NBr$ 5-Brom-4′-nitro-2-oxydiphenyläther (F. 89°) **34 II**, 1124.

$C_{12}H_8O_4N_2S$ 2-Styryl-3.5-dinitrothiophen (F. 205°) **33 II**, 1349.
2.4-Dinitrodiphenylsulfid (F. 121°) **33 I**, 3182.
p.p′-Dinitrodiphenylsulfid **34 I**, 217.
2-Amino-3-nitrodiphenylensulfon, Verwend. **34 II**, 3050*.
2-Oxyphenazon-7-sulfonsäure **33 II**, 939*.

$C_{12}H_8O_4N_2S_2$ 2.2′-Dinitrodiphenyldisulfid (F. 194 bis 195°), Darst. **31 I**, 2461; Darst., Rkk. **32 II**, 2037; **34 II**, 1888*; Lichtempfindlichk. **34 I**, 216; Red. **34 I**, 2755; Rkk.: mit Alkali- oder Erdalkalisulfhydraten u. CS_2 **30 I**, 1054*; mit Diphenyldiazomethan **31 I**, 765.
3.3′-Dinitrodiphenyldisulfid (F. 82—83°) **32 II**, 1615.
p.p′-Dinitrodiphenyldisulfid vom F. 182°, Darst. **34 I**, 216; Bldg. **31 I**, 53; elektr. Moment **32 II**, 28; Rkk. **30 II**, 1444*.
p.p′-Dinitrodiphenyldisulfid vom F. 170°, Oxydat. Lichtempfindlichk., Konst. **34 I**, 216.

p.p'-Dinitrodiphenyldisulfid vom F. 134° **34 I**, 216.
Dithiopicolinsäure (Dithio-3.3'-dipyridyldicarbonsäure-2.2') (F. 206° Zers.) **32 II**, 3400.
Dithioisonicotinsäure (Dithio-3.3'-dipyridyldicarbonsäure-4.4') (F. 307—308° Zers.) **32 II**, 3401.
$C_{12}H_8O_4N_2As_2$ 3.3'-Arseno-2.2'-carboxypyridin (Zers. 230—245°) **31 I**, 1453.
$C_{12}H_8O_4N_2Hg$ Di-[*o*-nitrophenyl]-quecksilber (F. 206°) **30 I**, 45.
Quecksilberdi-[*m*-nitrophenyl] (F. 286—287°) **34 II**, 761.
Di-[x-nitrophenyl]-quecksilber (F. 220—230°) **30 I**, 45.
$C_{12}H_8O_4N_2Se$ *p.p'*-Dinitrodiphenylselenid (F. 170 bis 171°) **30 II**, 2641.
$C_{12}H_8O_4N_2Se_2$ Di-[*o*-nitrophenyl]-diselenid (F. 214°) **30 I**, 361; **33 II**, 44.
Di-[*p*-nitrophenyl]-diselenid (F. 177°) **33 II**, 44.
$C_{12}H_8O_4N_3Cl$ 3.3'-Dinitro-4-amino-4'-chlordiphenyl, Verwend. **34 II**, 341*.
5-Nitro-4-chlor-2-diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.
$C_{12}H_8O_4N_3Br$ 4-Brom-2.6-dinitrodiphenylamin (F. 122°) **33 II**, 3562.
$C_{12}H_8O_4N_3J$ 2-Jod-4.6-dinitrodiphenylamin (F. 144°) **33 II**, 3563.
4-Jod-2.6-dinitrodiphenylamin (F. 135°) **33 II**, 3562.
$C_{12}H_8O_4N_4Cl_2$ 4-Amino-2.5-dichlor-2'.4'-dinitrodiphenylamin, Verwend. **30 II**, 3647*.
$C_{12}H_8O_4Cl_2S_2$ 3.3'-Diphenyldisulfochlorid (F. 127 bis 128,5°) **30 II**, 3547.
4.4'-Diphenyldisulfochlorid (F. 203°) **30 I**, 217; **II**, 569; **31 II**, 1279.
$C_{12}H_8O_4Cl_2S_4$ Diphenyldisulfid-4.4'-disulfochlorid, Rkk. **32 II**, 528.
$C_{12}H_8O_4F_2S_2$ 3.3'-Biphenyldisulfofluorid (F. 133 bis 134°) **30 II**, 3547.
$C_{12}H_8O_5NAs$ Pseudo-1.8-isonaphthoxazon-3-arsinsäure (F. 225—227° Zers.) **32 II**, 3701.
$C_{12}H_8O_5N_2S$ 2.2'-Dinitrodiphenylsulfoxyd **31 II**, 2723.
p.p'-Dinitrodiphenylsulfoxyd (F. 173°) **32 I**, 2837.
3-Nitrocarbazol-*N*-sulfonsäure, Darst. **30 I**, 2630*; Spalt. **30 II**, 2056*.
4-Sulfaminsäurenaphthalsäureimid, Verwend. **31 II**, 128*.
$C_{12}H_8O_5N_3Cl$ 2-Chlor-4(?).5'-dinitro-2'-aminodiphenyläther (F. 202°) **31 II**, 439.
$C_{12}H_8O_5Cl_2S_2$ Phenoxybenzol-4.4'-disulfochlorid (F. 128—129° korr.) **31 I**, 2745.
$C_{12}H_8O_6NAs$ 1-Arsono-3-nitrodibenzofuran (F. 203 bis 205°) **34 II**, 2385.
$C_{12}H_8O_6N_2S$ *p.p'*-Dinitrodiphenylsulfon (F. 255°) **32 I**, 2837; **34 I**, 217.
$C_{12}H_8O_6N_2S_2$ 2.2'-Dinitrodiphenyldisulfoxyd **32 I**, 2837.
3.3'-Dinitrodiphenyldisulfoxyd (F. 123°) **32 I**, 2836.
4.4'-Dinitrodiphenyldisulfoxyd (F. 159°) **32 I**, 2837.
Phenazon-2.7-disulfonsäure, Alkalischmelze **33 II**, 939*.
3.5-Dinitrobenzolthiosulfonsäurephenylester (F. 139—141°) **32 II**, 1615.
$C_{12}H_8O_8N_2Hg$ 4-[Hydroxymercuri]-3.5-dinitro-2-oxydiphenyl, 4-Acetat **33 II**, 3424.
$C_{12}H_8O_6Cl_2S_2$ 4.4'-Dichlordiphenyl-2.2'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
4.4'-Dichlordiphenyl-3.3'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
$C_{12}H_8O_6Cl_2S_3$ Diphenylsulfon-*m.m'*-disulfochlorid (F. 174—175°) **30 II**, 568.
$C_{12}H_8O_6Br_2S_2$ 4.4'-Dibromdiphenyl-2.2'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
4.4'-Dibromdiphenyl-3.3'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
$C_{12}H_8O_6J_2S_2$ 4.4'-Dijoddiphenyl-2.2'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
4.4'-Dijoddiphenyl-3.3'-disulfonsäure **31 II**, 2322.
$C_{12}H_8O_6F_2S_2$ Diphenylen-4.4'-difluorsulfonat (F. 94,8°) **30 II**, 3272.
$C_{12}H_8O_7N_2Hg_2$ 4.6-Di-[hydroxymercuri]-3.5-dinitro-2-oxydiphenyl, 4.6-Diacetat **33 II**, 3424.
$C_{12}H_8O_8N_2S_2$ 1-Nitrocarbazoldisulfonsäure **31 II**, 1761*.
3-Nitrocarbazoldisulfonsäure **32 I**, 1097.
$C_{12}H_8O_8N_2S_3$ 1(„5")-Nitrophenthiazin-3.7-disulfonsäure **31 I**, 65.
$C_{12}H_8O_8N_2As_2$ 5.5'-Dinitro-3.3'.4.4'-tetraoxyarsenobenzol, Oxydat. **32 II**, 2370*.
$C_{12}H_8O_8N_4S$ *m*-Nitrobenzolsulfon-*o'.p'*-dinitranilid (F. 210°) **30 I**, 2877.
$C_{12}H_8O_9N_4S$ 2.4.6-Trinitrodiphenylamin-4'-sulfonsäure **30 I**, 970.
2.4.2'-Trinitrodiphenylamin-4'-sulfonsäure **30 I**, 970.
$C_{12}H_8O_{10}N_2S_2$ 2.2'-Dinitrodiphenyl-4.4'-disulfonsäure **31 II**, 1279; **32 II**, 1074*.
$C_{12}H_8O_{10}N_2S_3$ 2.2'-Dinitrodiphenylsulfid-4.4'-disulfonsäure **31 I**, 64.
$C_{12}H_8O_{10}N_2S_4$ 2.2'-Dinitrodiphenyldisulfid-4.4'-disulfonsäure **31 I**, 64.
$C_{12}H_8O_{11}N_2S_3$ 1-Nitrocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 2215*.
$C_{12}H_8O_{12}N_2S_2$ 2.2'-Dinitrodiphenylsulfon-4.4'-disulfonsäure **31 I**, 64.
$C_{12}H_8N_2ClBr$ *o.o'*-Chlorbromazobenzol (F. 130 bis 131°), Darst., Rkk. **32 II**, 526; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611.
$C_{12}H_8Cl_2Br_2Sn$ Di-*p*-chlorphenyldibromstannan (F. 73°) **31 I**, 2613.
Di-*p*-bromphenyldichlorstannan (F. 103°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Cl_2J_2Sn$ Di-*p*-chlorphenyldijodstannan (F. 46 bis 47°) **31 I**, 2613.
Di-*p*-jodphenyldichlorstannan (F. 147°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Cl_2SSn$ Di-*p*-chlorphenylstannthion (F. 179°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Cl_2S_3Sn_2$ Di-*p*-chlorphenyldithiostannonsäurethioanhydrid **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Cl_3J_2Sn$ Di-*p*-jodphenyldichlorstannanjodidchlorid (F. 82—82,5°) **31 I**, 2614.
$C_{12}H_8Br_2JSb$ Di-[*p*-bromphenyl]-jodstibin (F. 73 bis 74°) **33 I**, 3072.
$C_{12}H_8Br_2J_2Sn$ Di-*p*-bromphenyldijodstannan (F. 79 bis 80°) **31 I**, 2613.
Di-*p*-jodphenyldibromstannan (F. 102°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Br_2SSn$ Di-*p*-bromphenylstannthion (F. 228 bis 229°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8Br_2S_3Sn_2$ *p*-Bromphenyldithiostannonsäurethioanhydrid **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8J_2SSn$ Di-*p*-jodphenylstannthion (F. 248°) **31 I**, 2613.
$C_{12}H_8J_2S_3Sn_2$ *p*-Jodphenyldithiostannonsäurethioanhydrid **31 I**, 2614.
$C_{12}H_9ONCl_2$ 4.5-Dichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. **32 I**, 1715*.
4.2'-Dichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. (Verwend.) **33 I**, 1691*; **34 I**, 951*.
4.3'-Dichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. (Verwend.) **33 I**, 1691*.
4.4'-Dichlor-2-aminodiphenyläther (F. 66°) **31 II**, 440; diazotiertes — s. unter $C_{12}H_8O_2N_2Cl_2$.
2'.4'-Dichlor-2-aminodiphenyläther, Diazotier. **32 I**, 1715*.
4-Amino-2'.4'-dichlordiphenyläther (F. 62°) **30 I**, 3551.
$C_{12}H_9ONBr_2$ 2.4-Dibrom-2'-aminodiphenyläther **30 II**, 550.
4.4'-Dibrom-2'-aminodiphenyläther (F. 70°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 550; Ringschluß **31 II**, 440.
4.5'-Dibrom-2'-aminodiphenyläther (F. 82°), Darst., Hydrochlorid **30 II**, 550; Ringschluß **31 II**, 440.
4-Amino-2'.4'-dibromdiphenyläther ($K_{p.10}$ 225 bis 230°) **30 I**, 3551.
1.3-Dibromacet-2-naphthalid (F. 201°) **33 I**, 608.
$C_{12}H_9ONS$ 2-Methyl-7'-oxynaphtho-(1'.2':4.5)-thiazol (F. 265°) **33 II**, 790*.
2-Methyl-6'-oxynaphtho-(2'.1':4.5)-thiazol (F. 237°) **33 I**, 1850*; **II**, 790*.
2-Methyl-7'-oxynaphtho-(2'.1':4.5)-thiazol (F. 258°) **33 I**, 1850*; **II**, 790*.

2-Aminodiphenylensulfoxyd, Rkk. **34 I**, 2196*.
2-Keto-3-methyl-2.3-dihydro-naphtho-(1′.2′: 5.4)-thiazol [1-Keto-2-methyl-1.2-dihydro-α-naphthothiazol] (F. 135—136°) **30 II**, 741.

$C_{12}H_9ONS_2$ **Phenylphenylenthiazthioniumhydrat** (F. ca. 135° Zers.) **31 II**, 240.

$C_{12}H_9ON_2Cl$ **4-Benzolazo-2-chlorphenol** (F. 80 bis 87°), Darst., Farbe **30 I**, 2082; **II**, 3752.
4-Benzolazo-3-chlorphenol (F. 113—115°), Darst., Farbe **30 I**, 2082; **II**, 3752.
2-Benzolazo-4-chlorphenol (F. 110—111°), Darst., Farbe **30 II**, 3752.
4-[2′-Chlorbenzolazo]-phenol (F. d. Hydrats 96°), Darst., Farbe **30 I**, 2082; **II**, 3752.
4-[3′-Chlorbenzolazo]-phenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.
4-[4′-Chlorbenzolazo]-phenol (F. 154°), Darst., Farbe **30 I**, 2082; **II**, 3752.
2-Chlorpyridin-3-carbonsäureanilid (F. 125°), Rkk. **33 II**, 3727*.
2-Chlorpyridin-5-carbonsäureanilid (F. 170 bis 172°), Rkk. **32 I**, 1953*; F. **33 II**, 3727*.
4-Chlor-2-[benzoylamino]-pyridin (F. 120—121°) **31 I**, 784.

$C_{12}H_9ON_2Br$ **α-*p*-Bromazoxybenzol**, Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808.
β-*p*-Bromazoxybenzol, Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808.
4-Benzolazo-2-bromphenol (F. 76—77° bzw. F. 83—84°) **30 II**, 3752.

$C_{12}H_9ON_2J$ **4-Benzolazo-2-jodphenol** (F. 79—81°), Darst., Farbe **30 II**, 3752.
4-Jod-2-[benzoylamino]-pyridin (F. 167—168°) **31 I**, 785.

$C_{12}H_9ON_3S$ **2-Nitrosoimino-3-methyl-2.3-dihydro-α-naphthothiazol** (Zers. bei 165°) **30 II**, 741.

$C_{12}H_9OClS$ **4-Chlor-4′-oxydiphenylsulfid** **31 II**, 3514*.
***p*-Chlordiphenylsulfoxyd** (F. 45—46°), Darst., Dipolmoment **32 I**, 2173; Dipolmoment **34 I**, 3444.

$C_{12}H_9OCl_2J$ **2-Joddiphenylätherjodidchlorid** (F. 81 bis 82° Zers.) **31 I**, 2462.

$C_{12}H_9OCl_2P$ [*p*-Phenoxyphenyl]-dichlorphosphin (Kp.12 200°) **33 I**, 1612.

$C_{12}H_9OBrS_2$ **4-Oxy-3-bromdiphenyldisulfid** (Kp.3—4 173—179°), Darst., keimtötende Wrkg. **32 II**, 1917.

$C_{12}H_9OBr_2B$ **Di-[*p*-bromphenyl]-borsäure** (F. 113°) **31 I**, 263.

$C_{12}H_9OBr_2Tl$ **Di-[*p*-bromphenyl]-thalliumhydroxyd**, Chlorid **34 II**, 761.

$C_{12}H_9OJS$ ***p*-Oxy-*p*′-joddiphenylsulfid** (F. 111 bis 112°) **30 II**, 383.

$C_{12}H_9OS_3Sb$ **Tri-α-thienylantimonoxyd** (F. 217°) **32 II**, 378.

$C_{12}H_9OAsHg$ **Diphenylquecksilberarsinoxyd** (F. 220 bis 222°), Darst., Verwend. **32 I**, 704*.

$C_{12}H_9O_2NCl_2$ **3.5-Dichlor-1-[*m*-nitrophenyl]-cyclohexadien-(2.4)** (F. 66—68°) **30 II**, 1220.
3.5-Dichlor-1-[*p*-nitrophenyl]-cyclohexadien-(2.4) (F. 81°) **30 II**, 1220.
Leuko-2.6-dichlorbenzenonindophenol (F. 175°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
1.3.5-[2′.5′-Dichlorphenylamino]-dioxybenzol (F. 205°) **34 II**, 4021*.

$C_{12}H_9O_2NCl_4$ ***N*-*n*-Butyltetrachlorphthalimid** (F. 153 bis 154°) **34 II**, 2073.

$C_{12}H_9O_2NBr_2$ **Leuko-2.6-dibrombenzenonindophenol** (F. 181°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.

$C_{12}H_9O_2NS$ **2-Styryl-3-nitrothiophen** (F. 87—88°) **33 II**, 1350.
2-Nitrodiphenylsulfid (F. 80°) **32 II**, 529; **34 II**, 1766.
***p*-Nitrodiphenylsulfid** **31 I**, 2472.
Diphenylaminsulfon, Derivv. **33 II**, 2329*.
3-Aminodiphenylensulfon, Rkk. **34 I**, 2196*.
4.7-Dimethylcumaryl-(6)-isothiocyanat (F. 235°) **32 I**, 233.
Carbazol-2-sulfinsäure **30 II**, 470*, 1283*.

$C_{12}H_9O_2NS_2$ **2(*o*)-Nitrodiphenyldisulfid** (Phenyl-[*o*-nitrophenyl]-disulfid), Bldg. **34 II**, 764; Radikaldissoziat. **34 I**, 2921; Rkk. **31 I**, 764.

$C_{12}H_9O_2NSe$ ***o*-Nitrodiphenylselenid** (F. 92°) **32 II**, 1777.

$C_{12}H_9O_2N_2Cl$ **3-Nitro-4-amino-4′-chlordiphenyl**, Verwend. **34 II**, 340*.
4-Chlor-2-nitrodiphenylamin, Äthylier. **31 II**, 2739.
2-Nitrosamino-4-chlor-1.1′-diphenyläther, Verwend. **33 II**, 789*; **34 I**, 951*.
4-Chlor-2-diazo-1.1′-diphenyläther (diazotierter 4-Chlor-2-aminodiphenyläther), Herst. v. beständigen —-Salzen **32 II**, 1366*; Chlorid **32 I**, 1715*; **33 I**, 2318*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Rk. mit 1-Sulfo-2-oxy-3-naphthoesäureanilid **33 I**, 2613*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 291*; **31 I**, 3616*; **32 I**, 1833*; **33 I**, 1691*, 2318*, 2613*; **34 I**, 951*; **II**, 142*.
2′-Chlor-2-diazodiphenyläther (diazotierter *o*-Aminophenyl-*o*-chlorphenyläther), Darst. **32 I**, 1715*; haltbare —-Präpp. mit Diphenylsulfonsäuren **32 II**, 1366*; Verwend. **31 I**, 3616*.
4′-Chlor-2-diazodiphenyläther (diazotierter *o*-Aminophenyl-*p*-chlorphenyläther), Darst. **32 I**, 1715*; Verwend. **31 I**, 3616*.

$C_{12}H_9O_2N_2Br$ **2-Nitro-4-amino-4′-bromdiphenyl**, Verwend. **34 II**, 341*.
5-Brom-3-nitro-4-aminodiphenyl, Darst., Erkennen d. 5-Brom-3-nitro-4-acetaminodiphenyls v. Bell u. Robinson als — **31 II**, 2605.
4′-Brom-3-nitro-4-aminodiphenyl, Verwend. **33 I**, 2319*; **34 II**, 341*.
4-Brom-2-diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.

$C_{12}H_9O_2ClS$ ***p*-Chlordiphenylsulfon** (F. 92—93°), Darst., Dipolmoment **32 I**, 2173.
8-Chlornaphthalin-1-thioglykolsäure **31 I**, 2809*.
1-Chlornaphthyl-2-thioglykolsäure **30 I**, 2798*.
Diphenyl-2-sulfochlorid (F. 103°), Darst. **31 II**, 1566; Rkk. **33 II**, 3697.
Acenaphthen-3-sulfochlorid (F. 113—114°) **31 I**, 3684.
Acenaphthen-5-sulfochlorid (F. 110—111° korr.) **32 I**, 387; **33 II**, 1345.

$C_{12}H_9O_2BrS$ **1-Bromnaphthyl-2-thioglykolsäure**, Darst. **30 I**, 2798*.

$C_{12}H_9O_2BrHg$ **3-Hydroxymercuri-5-brom-2-oxydiphenyl**, 3-Acetat **33 II**, 3424.

$C_{12}H_9O_3NCl_2$ **Diacetyl-5.7-dichlorindoxyl**, Verwend. **32 II**, 1084*.

$C_{12}H_9O_3NS$ **2-Nitro-4′-oxydiphenylsulfid** (F. 132°) **32 II**, 529.
***p*-Nitrophenyl-*p*-oxyphenylsulfid** (F. 150—151°) **34 II**, 3247.
***m*-Oxydiphenylaminsulfon** **33 II**, 2329*.
Carbazol-*N*-sulfonsäure, Spalt. **30 II**, 2056*; Einführ. negativer Gruppen u. Spalt. **31 II**, 1762*.
Carbazol-2-sulfonsäure **30 II**, 470*, 1283*.
Carbazol-x-sulfonsäure, Verwend. für Viscosespinnbäder **30 I**, 463*.

$C_{12}H_9O_3NS_2$ **4-Oxy-3-nitrodiphenyldisulfid** (Kp.3 175—181°), Darst., keimtötende Wrkg. **32 II**, 1917.

$C_{12}H_9O_3N_2Cl$ **5-Nitro-4-chlor-2-aminodiphenyläther**, Diazotier. **32 I**, 1715*.
2-Chlor-5′-nitro-2′-aminodiphenyläther (F. 125°) **31 II**, 439.
4-Chlor-5′-nitro-2′-aminodiphenyläther (F. 123°) **31 II**, 440.
4′-Chlor-3-nitro-4-aminodiphenyläther (F. 114°), Darst., Rkk. **30 I**, 1126; Verwend. **34 II**, 341*.

$C_{12}H_9O_3N_2Br$ **4′-Brom-3-nitro-4-aminodiphenyläther** (F. 144°) **30 I**, 1126.
4′-Brom-5-nitro-2-aminodiphenyläther (F. 133°) **31 II**, 440.

$C_{12}H_9O_3N_2J$ **4′-Jod-3-nitro-4-aminodiphenyläther** (F. 155°) **30 I**, 1126.

$C_{12}H_9O_3N_4Cl$ **2-Chlorbenzochinon-(1.4)-oxim-(4)-*p*-nitrophenylhydrazon-(1)** (F. 184—185° Zers.) **32 I**, 2709.
3-Chlorbenzochinon-4-oxim-1-*p*-nitrophenylhydrazon (Zers. ca. 200°) **31 II**, 2319.

$C_{12}H_9O_3ClS$ **2-Acetyl-4-methyl-6-chlorthionaphthen-3-carbonsäure** (F. 180—181°), Darst.,

Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2160.

5-Chlordiphenyl-2-sulfonsäure **34 II**, 2679.

2-Chlordiphenyl-4′-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

4-Chlordiphenyl-4′-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

Phenyl-*p*-chlorbenzolsulfonsäureester, Verwend. **34 II**, 3570*.

Phenyl-[*p*-chlorphenyl]-sulfit (Kp.16 195—198°) **34 I**, 1030.

4-Phenoxybenzolsulfochlorid (F. 45—46° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{12}H_9O_3Cl_2P$ ***o*-Dichlorphenylphosphit**, Verwend. zum Unentflammbarmachen **30 II**, 2718*.

***m*-Dichlorphenylphosphit**, Verwend. zum Unentflammbarmachen **30 II**, 2718*.

Mono-[*o*-phenoxyphenyl]-phosphorsäureesterdichlorid (Kp.11 195—198°) **34 I**, 3369*.

Mono-[*p*-phenoxyphenyl]-phosphorsäureesterdichlorid (F. 53°) **34 I**, 3369*.

$C_{12}H_9O_3BrS$ **α(5)-Bromacenaphthen-„α″(3?)-sulfonsäure** **30 I**, 2559; **31 I**, 3684.

α(5)-Bromacenaphthen-„β″(8?)-sulfonsäure **30 I**, 2559; **31 I**, 3684.

Phenol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 115,5°) **33 I**, 1937.

$C_{12}H_9O_3SP$ **Phenyl-*o*-phenylenthiophosphat** (F. 70°) **32 II**, 51.

$C_{12}H_9O_4NS$ **2-Nitro-2′.4′-dioxydiphenylsulfid** (F. 157°) **34 II**, 762.

2-Nitro-2′.5′-dioxydiphenylsulfid (F. 161°) **34 II**, 763.

***p*-Nitrophenylresorcylsulfid** (F. 184—185°) **34 II**, 3247.

2-Nitrodiphenylsulfon (F. 145°) **32 II**, 529.

2-[Phenylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid-3-carbonsäure, Äthylester (F. 128—129° Zers.) **34 II**, 3121.

2-Oxycarbazol-6-sulfonsäure **31 II**, 2215*.

2-Oxycarbazol-7-sulfonsäure, Darst., Entsulfonier., K-Salze **32 II**, 1516*; Verwend. **33 I**, 2320*.

6-Nitroacenaphthen-5-sulfinsäure **33 II**, 1345.

$C_{12}H_9O_4NHg$ **2-[Hydroxymercuri]-3-nitro-4-oxydiphenyl**, 2-Acetat **33 II**, 3424.

$C_{12}H_9O_4N_2Cl$ **Chlortetraoxyazobenzol** (?) (F. 126,5 bis 127,5°) **33 I**, 2810.

5-Chlor-4(6)-nitro-8-carboxydihydropentindol, Äthylester (F. 152—153°) **31 II**, 2463.

$C_{12}H_9O_4N_2Br_3$ Verb. $C_{12}H_9O_4N_2Br_3$ (F. 95—96°) aus 2.3-Dinitro-4-aminotoluol **30 I**, 2242.

$C_{12}H_9O_4N_3S$ **2.4-Dinitro-4′-aminodiphenylsulfid** (F. 168,5°) **32 I**, 3346*.

Acetyl-5-[*o*-nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 241°) **31 II**, 2609.

Acetyl-5-[*m*-nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 263°) **31 II**, 2609.

Acetyl-5-[*p*-nitrobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 270°) **31 II**, 2609.

$C_{12}H_9O_4N_4Cl$ **4-Amino-3-chlor-2′.4′-dinitrodiphenylamin**, Verwend. **30 II**, 3647*.

$C_{12}H_9O_4BrS$ **4-Bromphenoxybenzol-4′-sulfonsäure** **31 I**, 2745.

$C_{12}H_9O_5NS$ **2-Nitro-4′-oxydiphenylsulfon** (F. 255 bis 256°) **32 II**, 529.

2-Nitrodiphenyl-4′-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

4-Nitrodiphenyl-4′-sulfonsäure, Darst. (Red.) **33 I**, 1999*; (Verwend.) **33 II**, 1593*; Verwend. **32 II**, 1365*.

6-Nitroacenaphthen-5-sulfonsäure **33 II**, 1345.

$C_{12}H_9O_5NHg_2$ **x.x-Di-[hydroxymercuri]-4′-nitro-2-oxydiphenyl**, x.x-Diacetat **33 II**, 3424.

$C_{12}H_9O_5N_2Br$ **[*p*-Brombenzolazo]-oxalocrotonsäure**, Diäthylester (F. 125°) **33 II**, 2122.

$C_{12}H_9O_5N_2As$ **3.3′-Dinitrodiphenyloxyarsin**, Rkk. **34 I**, 1970.

$C_{12}H_9O_5N_3Br_2$ **Dinitro-[dibromcyanacetyl]-mesitylen** (F. 97—98°) **31 II**, 227.

$C_{12}H_9O_5N_3S$ ***p*-Nitrobenzol-*p′*-azobenzolsulfonsäure** **31 I**, 264.

$C_{12}H_9O_6NS$ **2-Nitro-2′.4′-dioxydiphenylsulfon** (F. 132°) **34 II**, 762.

2-Nitro-2′.5′-dioxydiphenylsulfon (F. 214°) **34 II**, 762.

2-Nitro-4′-oxy-2′-sulfinodiphenyläther (F. 64°) **34 II**, 763.

2-Nitro-5′-oxy-2′-sulfinodiphenyläther (F. 107° Zers.) **34 II**, 763.

8-Acetylamino-1.2-naphthochinon-4-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2311*.

8-Acetylamino-1.2-naphthochinon-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2310*.

$C_{12}H_9O_6NS_2$ **Carbazol-2.7-disulfonsäure**, Darst., Verwend., Na-Salz **32 II**, 1525*; partielle Alkalischmelze **32 II**, 1516*.

Carbazol-x.x-disulfonsäure, Darst. **31 II**, 1762*; Nitrier. **31 II**, 1761*.

$C_{12}H_9O_6N_2As$ **3.3′-Dinitrodiphenylarsinsäure**, Salzbldg. **30 I**, 2399; Red. **34 I**, 1970.

$C_{12}H_9O_6N_3S$ **2.4-Dinitrobenzolsulfonanilid** (F. 112 bis 113°) **34 I**, 1641.

***m*-Nitrobenzolsulfon-*o′*-nitranilid** (F. 165°) **30 I**, 2877.

***m*-Nitrobenzolsulfonsäure-*m′*-nitroanilid** (F. 151°) **30 II**, 560; **31 I**, 3353.

***m*-Nitrobenzolsulfon-*p′*-nitranilid** (F. 180°) **30 I**, 2877.

$C_{12}H_9O_6N_2S_2$ **Naphthalimid-3.4-disulfamid** **32 II**, 1172.

$C_{12}H_9O_6ClS_2$ **2-Chlordiphenyldisulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 1365*.

4-Chlordiphenyldisulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

$C_{12}H_9O_6BrS_2$ **α-Bromacenaphtendisulfonsäure** **30 I**, 2559.

$C_{12}H_9O_7NS$ **4-Aminonaphthalin-6-sulfo-1.8-dicarbonsäure**, Verwend. **33 I**, 2002*.

$C_{12}H_9O_7NS_2$ **1-Oxycarbazol-3.6-disulfonsäure**, Darst. **31 II**, 1761*; Verwend. **33 I**, 2320*.

1-Oxycarbazol-3.7-disulfonsäure **31 II**, 2215*.

$C_{12}H_9O_7N_3S$ **Dinitrodiphenylamin-3-sulfonsäure**, Verwend. d. Dicyclohexylamin-Na-Salzes **32 II**, 3167*.

2.4-Dinitrodiphenylamin-4′-sulfonsäure **30 I**, 969.

$C_{12}H_9O_8NS_2$ **2-Nitrodiphenyldisulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 1365*.

4-Nitrodiphenyldisulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

1.8-Dioxycarbazol-3.6-disulfonsäure, Rkk., K-Salz **31 II**, 1761*; Verwend. **33 I**, 2320*.

$C_{12}H_9O_8N_2As$ **2-Nitro-4-arsino-4′-nitrophenyläther** **32 II**, 2450.

$C_{12}H_9O_8N_3S$ **2.4-Dinitro-4′-oxydiphenylamin-2′-sulfosäure** **33 I**, 3501.

$C_{12}H_9O_9NS_2$ **Carbazol-3.6.8-trisulfonsäure** **31 II**, 1761*.

$C_{12}H_9O_9NS_4$ **1-Mercaptocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure** **31 II**, 1762*.

$C_{12}H_9O_9N_4As$ **4-[2′.4′.6′-Trinitrophenylamino]-phenylarsinsäure** **30 I**, 2100.

$C_{12}H_9O_{10}NS_3$ **1-Oxycarbazol-3.6.8-trisulfonsäure** **31 II**, 909*.

2-Oxycarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 1762*; **34 I**, 2656*.

2-Oxycarbazol-4.6.8-trisulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2320*.

3-Oxycarbazol-1.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 909*, 2215*.

$C_{12}H_9O_{10}N_3S_2$ **2.6-Dinitrodiphenylamin-4.3′-disulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 2743*.

2.2′-Dinitrodiphenylamin-4.4′-disulfonsäure **30 I**, 970.

$C_{12}H_9O_{10}N_3S_2$ **2.4-Dinitrobenzoldiazoaminobenzol-2′.5′-disulfonsäure** **32 II**, 774*.

$C_{12}H_9O_{11}N_3S_2$ **2.4-Dinitro-4′-oxy-3′.5′-disulfodiphenylamin** **33 II**, 3262.

$C_{12}H_9O_{12}NS_4$ **Carbazol-2.3.6.8-tetrasulfonsäure** **34 I**, 2656*.

$C_{12}H_9O_{14}NS_5$ **Diphenylaminsulfontetrasulfonsäure** **33 II**, 2329*.

$C_{12}H_9O_{15}NS_5$ **Oxydiphenylaminsulfontetrasulfonsäure** **33 II**, 2329*.

$C_{12}H_9NClAs$ **10-Chlor-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin** (Adamsit, Phenarsazinchlorid, „Diphenylaminchlorarsin″, „6-Chlorphenarsazin″) (F. 189°), Darst. (Erkennen d. 6-β-Chlorvinyl-

phenarsazin v. Lewis u. Stiegler als —) **30 II**, 3535; (Rkk., Konst.) **30 I**, 2399; Konst.; Existenz d. Chlormethylats **31 I**, 1602; Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 3772; Zers. **31 II**, 3105; Ringspalt. **32 I**, 528; **33 I**, 433; Red. **30 I**, 1940; Oxydat. mit J_2 **31 I**, 947; Rk. mit KCNS **31 II**, 3105; Acetylier. **34 I**, 1819; — u. Derivv. (Mono-, Di- u. Trimethylderivv.) **30 I**, 2242; (1- u. 3-Methylderivv.) **30 II**, 407; (Absorpt.-Spektren) **30 II**, 2782; (Cl-Derivv.) **31 I**, 2479; (Monoacylderivv.) **31 II**, 2997; (10-Alkyl-5.10-dihydrophenarsazine als Ausgangsmaterial für aliphat. Dichlorarsine) **32 I**, 80; (Konst. d. aus 3-Nitrodiphenylamin-6′-arsonsäure u. ihren Homologen entstehenden Nitroderivv.) **32 I**, 1100; Einw. auf d. menschl. Körper **33 I**, 256; Verwend.: im Gaskrieg **30 I**, 2602; **32 I**, 1473; zur Verhüt. d. Ansetzens v. Wassertieren **34 I**, 1715; Verwendbark. v. mit — infizierten Nahr.-Mitteln u. W. **34 II**, 1718.

$C_{12}H_9NCl_3As$ **10-Chlor-9.10-dihydrophenarsazindichlorid**, Hydrochlorid (F. 105—106°) **30 II**, 3773.

$C_{12}H_9NBrAs$ **10-Brom-9.10(„5.10")-dihydrophenarsazin** (F. 210—213°) **30 I**, 1940; **II**, 3774; **34 I**, 1819.

$C_{12}H_9NJAs$ **10-Jod-9.10-dihydrophenarsazin** (F. 217 bis 220°), Darst. **30 I**, 1940; (Verb. mit Bzl.) **30 II**, 3774; Abspalt. v. J mittels Hg **31 II**, 1863.

$C_{12}H_9NJ_2S$ **4-Amino-2.6-dijoddiphenylsulfid** (F. 146°) **30 II**, 383.

$C_{12}H_9NFAs$ **10-Fluor-9.10-dihydrophenarsazin 30 II**, 3774.

$C_{12}H_9N_2BrS$ **8-Brom-2-[methylamino]-β-naphthothiazol** (F. 194—195°) **33 II**, 1354.

$C_{12}H_9Cl_2S_3Sb$ **Tri-α-thienylantimondichlorid** (F. 229°) **32 II**, 378.

$C_{12}H_9Br_2S_3Sb$ **Tri-α-thienylantimondibromid** (F. 192,5°) **32 II**, 378.

$C_{12}H_{10}ONCl$ **4-Chlor-2-aminodiphenyläther** (F. 44°) **31 II**, 439; diazotierter — s. unter $C_{12}H_9O_2N_2Cl$.

5-Chlor-2-aminodiphenyläther (F. 44°) **30 II**, 3761.

2-Chlor-2′-aminodiphenyläther (F. 45°) **31 II**, 439; diazotierter — s. unter $C_{12}H_9O_2N_2Cl$.

4-Chlor-2′-aminodiphenyläther (Kp.$_{20}$ 215°) **31 II**, 439; diazotierter — s. unter $C_{12}H_9O_2N_2Cl$.

2-Chlor-4-aminodiphenyläther (3-Chlor-4-phenoxyanilin) (F. 29—30°), Darst., Rkk. **33 I**, 126*; Verwend. **34 I**, 467*.

4-Chlor-4′-aminodiphenyläther (F. 101°) **30 I**, 1125; **33 I**, 1843*.

N-**Benzyl-2-oxo-5-chlorpyridindihydrid 31 I**, 3172*.

α-**Naphthylacetylchloramin** (F. 80°), intramol. Umlagerr. **30 II**, 396.

β-**Naphthylacetylchloramin** (*N*-**Chlor-β-acetnaphthalid**), intramol. Umlager. **31 I**, 612.

1-Acetamino-2-chlornaphthalin (F. 190—191°) **34 I**, 2426.

4-Chlor-1-acetnaphthalid (F. 186—187°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1-Nitronaphthalin **31 I**, 1746; aus α-Naphthylacetylchloramin (Geschwindigk.-Mess.) **30 II**, 396; aus 4-Acetaminonaphthalin-1-arsonsäure **34 I**, 2426.

1-Chlor-2-acetnaphthalid (F. 149—150°) **31 I**, 612, 2051.

$C_{12}H_{10}ONBr$ **4-Brom-2-aminodiphenyläther** (F. 54°), Darst., Rkk. **30 II**, 550; Ringschluß **31 II**, 440; Diazotier. **32 I**, 1715*.

5-Brom-2-aminodiphenyläther (F. 46°) **30 II**, 550.

3-Brom-4-phenoxyanilin, Verwend. **34 I**, 467*.

2-Brom-2′-aminodiphenyläther (F. 60°) **30 II**, 550.

4-Brom-2′-aminodiphenyläther (Kp.$_{15}$ 211°), Darst., Acetylderivv. **30 II**, 550; Ringschluß **31 II**, 440.

5(7)-Brom-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 233—235°) **34 I**, 3591.

6-Brom-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 222 bis 224°) **34 I**, 3591.

7(5)-Brom-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 163°) **34 I**, 3591.

2-Brom-1-methylnaphthylketoxim (F. 117°) **31 II**, 234.

Acet-4-brom-1-naphthylamid (F. 190°) **33 II**, 1347.

N-[**Bromacetyl**]-β-**naphthylamin** (F. 134°) **30 II**, 3408.

$C_{12}H_{10}ONJ$ **3-Amino-4-joddiphenyläther** (Kp.$_{3}$ 188°) **34 I**, 2588.

2-Jod-4-aminodiphenyläther (Kp.$_{3}$ 203°) **34 I**, 2588.

4-Jod-2′-aminodiphenyläther (Kp.$_{20}$ 240°) **31 II**, 440.

2-Jod-4′-aminodiphenyläther (F. 69°) **34 I**, 2587.

4-Jod-4′-aminodiphenyläther (F. 91°) **30 I** 1126.

N-**Benzyl-5-jod-2-pyridon** (F. 100—101°) **31 I**, 616.

1-Jod-2-acetnaphthylamid (Zers. 167°) **34 I**, 2752.

$C_{12}H_{10}ONAs$ **9.10-Dihydrophenarsazinoxyd 31 I**, 947.

$C_{12}H_{10}ON_2Cl_4$ α.β-**Dichlorcrotonaldehyd-***N*-**acetyl-2.4-dichlorphenylhydrazon** (F. 122,5°) **30 I**, 2878.

N-**Acetyl-α.β-dichlorcrotonaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 150°) **34 I**, 1479.

stereoisomeres N-**Acetyl-α.β-dichlorcrotonaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 139°) **34 I**, 1479.

$C_{12}H_{10}ON_2Cl_6$ α.α.β.β-**Tetrachlorbutylaldehyd-***N*-**acetyl-2.4-dichlorphenylhydrazon** (F. 97—98°) **30 I**, 2878.

α.α.β.β-**Tetrachlorbutyraldehyd-2.5-dichlor-***N*-**acetylphenylhydrazon** (F. 154°) **34 I**, 1479.

$C_{12}H_{10}ON_2Br_2$ **Dibrom-***o*-**oxybenzyliden-2-aminopyridin** (F. 170°) **34 I**, 3211.

$C_{12}H_{10}ON_2S$ **Leukothionolin 32 II**, 1698.

5-Cinnamyliden-2-thiohydantoin (F. 260°) **31 II**, 2609.

[**2-(***p*-**Methoxyphenyl)-thiazolyl-(4)]-acetonitril** (F. 73°) **31 I**, 282.

$C_{12}H_{10}ON_3Cl$ **3′-Chlordiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.

diazotierte Chlordiphenylamine s. auch unter $C_{12}H_{11}N_2Cl$.

$C_{12}H_{10}ON_4S$ β-**2-Phenylthiazolyl-(4)-propionsäureazid** (F. 72°) **30 II**, 3766.

$C_{12}H_{10}OSMg$ *p*-[**Phenthio**]-**phenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 I**, 2246.

$C_{12}H_{10}O_2NCl$ **5-Chlor-8-carboxydihydropentindol**, Äthylester (F. 103—104°) **31 II**, 2463.

Chlor-7-acetamino-1-oxynaphthalin (F. 189 bis 191°) **31 I**, 1830*.

$C_{12}H_{10}O_2NAs$ **Phenarsazinsäure** (F. 365—366° Zers.), Darst. bzw. Bldg.: aus 9.10-Dihydrophenarsazinoxyd **31 I**, 947; aus 9.10.x.x-Tetrahydrophenarsazinoxyd, Farbrk. mit konz. H_2SO_4 **30 I**, 1940; aus 9.10-Dihydrophenarsazinchlorid, -cyanid u. -rhodanid **31 II**, 3105; aus 10-Jod-9.10-dihydrophenarsazin **31 II**, 1863; aus d. Oxyd $C_{24}H_{20}ON_2As_2$ (aus Dihydrophenarsazinoxyd) **33 I**, 3198; Ringspalt. **32 I**, 528; **33 I**, 433; Rk. mit $SOCl_2$ **30 II**, 3773; Komplexsalze **30 I**, 2398; trypanocide Wrkg. v. — u. Derivv. **31 II**, 2991.

$C_{12}H_{10}O_2N_2Br_2$ **x.x-Dibrom-3.3′-dioxybenzidin** (F. 174°) **32 II**, 3709.

$C_{12}H_{10}O_2N_2S$ **2′-Nitro-2-aminodiphenylsulfid** (F. 85,4°), Darst. **30 I**, 1774; **32 I**, 3347*; Darst. Rkk. **34 I**, 1035; Verwend. **34 I**, 772*.

4′-Nitro-2-aminodiphenylsulfid (F. 93°), Darst. **30 I**, 1774; **32 I**, 3347*; Verwend. **34 I**, 772*.

2′-Nitro-4-aminodiphenylsulfid (F. 103°), Darst. **30 I**, 1774; **32 I**, 3346*; Verwend. **34 I**, 772*.

4′-Nitro-4-aminodiphenylsulfid (F. 143°), Darst. **30 I**, 1775; **32 I**, 3346*; Verwend. **30 II**, 631*, 2833*.

Benzidinsulfon (Diaminodiphenylensulfon) (F. 327—328°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 557, 2323; Farbe u. Konst. v. Kuppl.-Prodd. **33 II**, 2004.

Acetyl-5-benzyliden-2-thiohydantoin (F. 260°) **31 II**, 2609.
2-Nitrophenylschwefelanilid **31 II**, 2724.
α-Furoyl-β-phenylthioharnstoff (F. 116°) **34 I**, 3051.
2-[Benzoylacetylamino]-thiazol **34 II**, 1027*.
$C_{12}H_{10}O_2N_2Sb_2$ **Hydrazobenzol-p.p'-distibinoxyd** **32 II**, 1435.
$C_{12}H_{10}O_2N_3Cl$ **4-Chlor-2-nitro-4'-aminodiphenylamin**, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.
4-Amino-3'-chlor-6'-nitrodiphenylamin, Verwend. **30 II**, 3647*.
***N*-Phenyl-*N'*-2-nitro-5-chlorphenylhydrazin** (F. 140—141°) **34 I**, 849.
$C_{12}H_{10}O_2N_3Br$ **3-Brom-2'-nitrobenzidin** (F. 155 bis 156° korr.) **34 I**, 1813.
$C_{12}H_{10}O_2ClP$ **Diphenylmonochlorphosphit (Diphenoxyphosphormonochlorid)**, Rkk. **32 I**, 2313; **II**, 51.
$C_{12}H_{10}O_2Cl_3P$ **Diphenoxyphosphortrichlorid**, Doppelverbb. mit Oxyazobenzol **32 II**, 5.
$C_{12}H_{10}O_2BrAs$ **3.3'-Dioxydiphenylbromarsin** (F. 131—133°) **34 I**, 3202.
$C_{12}H_{10}O_2JAs$ **3.3'-Dioxydiphenyljodarsin** (F. 130 bis 131°) **34 I**, 3202.
$C_{12}H_{10}O_2SHg$ **Hydroxymercuri-p-oxydiphenylsulfid**, Acetat (Darst., keimtötende Wrkg.) **32 II**, 1917.
$C_{12}H_{10}O_3NCl$ **2-Oxycinchoninsäure-[β-chloräthyl]-ester** (F. 205°) **31 II**, 2877.
Xanthochinsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 150°) **31 I**, 284.
$C_{12}H_{10}O_3NJ$ **Diphenyljodoniumnitrat**, Nitrier. **34 II**, 3246.
$C_{12}H_{10}O_3N_2Br_2$ **Dibrombenzureidocrotonsäure**, Äthylester (F. 182—183° Zers.) **30 I**, 836.
$C_{12}H_{10}O_3N_2S$ ***N*-Benzylthioorotsäure** (F. 264° korr.), Darst. **31 I**, 1620; Erkennen d. — v. Bachstez als S-Benzylverb. **32 II**, 3247.
„2-Benzylmercaptoorotsäure" (F. 265° korr.), Darst., Spalt., Erkennen d. N-Benzylthioorotsäure v. Bachstez als — **32 II**, 3247.
2-Methylperimidin-6-sulfonsäure, Einw. v. Chlorsulfonsäure **30 II**, 470*.
1-Aminocarbazol-8-sulfonsäure **31 II**, 1761*.
2-Aminocarbazol-7-sulfonsäure **32 II**, 1515*.
***p*-Azobenzolsulfonsäure (Phenylazo-p-benzolsulfonsäure)**, Darst., Rkk., Salze **31 I**, 264; Acidität **32 II**, 687; Funkt. als Hapten **34 I**, 3873.
2-[*o*-Nitrophenylamino]-phenylsulfensäure **34 I**, 1035.
$C_{12}H_{10}O_3N_3Cl_3$ **Δ^2-4-Trichlormethylpyrazolin-1.3-dicarbonsäure-1-anilid**, 3-Äthylester (F. 138 bis 139°) **32 II**, 1301.
$C_{12}H_{10}O_3ClP$ **Diphenoxyphosphorylchlorid (Phosphorsäuremonochloriddiphenylester)**, Bldg. **31 II**, 984; Rkk. **32 II**, 2186.
$C_{12}H_{10}O_3Cl_2S$ **2-Chlor-3-äthoxynaphthalin-6-sulfochlorid**, Verwend. **33 I**, 1849*.
2-Chlor-8-äthoxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid **32 II**, 3306*.
$C_{12}H_{10}O_3BrAs$ **3'-Bromdiphenyl-2-arsonsäure** (F. 189—190° korr.) **34 I**, 1813.
$C_{12}H_{10}O_3SHg_2$ **Dihydroxymercuri-p-oxydiphenylsulfid**, Diacetat (Darst., keimtötende Wrkg.) **32 II**, 1917.
$C_{12}H_{10}O_4NAs$ **4-Nitrodiphenylarsinsäure** (F. 177 bis 179°) **34 I**, 3202.
1-Arsono-3-aminodibenzofuran (Zers. 218°) **34 II**, 2385.
$C_{12}H_{10}O_4N_2J_2$ **4-[3'.5'-Dijod-4'-oxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure**, Äthylester (F. 216°) **32 II**, 3248.
$C_{12}H_{10}O_4N_2S$ **2-[*o*-Nitrophenylamino]-phenylsulfinsäure** **34 I**, 1036.
2-Benzolazophenol-4-sulfonsäure, Darst., Farbe **30 II**, 3752.
4-[3'-Sulfobenzolazo]-phenol, Darst., Farbe **30 II**, 3752.
4-[4'-Sulfobenzolazo]-phenol (*p*-Oxyazobenzol-*p'*-sulfonsäure), Darst., Farbe **30 I**, 2082; **II**, 3752; Methylier. **31 I**, 1610.
2-Nitrobenzolsulfonanilid (F. 114—115°) **34 I**, 1641.
3(*m*)-Nitrobenzolsulfonanilid (F. 122—123°) **33 II**, 2812; **34 I**, 1641.
4(*p*)-Nitrobenzolsulfonanilid (F. 169—170°), Darst., Rkk. **34 I**, 1641; F. **34 II**, 2211.
$C_{12}H_{10}O_4N_4S_2$ **2.2'-Dinitro-4.4'-diaminodiphenyldisulfid** (F. 210°) **32 I**, 1829*.
$C_{12}H_{10}O_4N_4S_3$ **2.2'-Dinitro-4.4'-diaminodiphenyltrisulfid**, Verwend. **33 I**, 4044*.
$C_{12}H_{10}O_4BrP$ **4-Brom-4'-phosphonodiphenyläther** (F. 209°) **33 I**, 1612.
$C_{12}H_{10}O_4SHg_2$ **3.3'-Dihydroxymercuri-4.4'-dioxydiphenylsulfid**, Diacetat (Darst., keimtötende Wrkg.) **32 II**, 1917.
$C_{12}H_{10}O_5NS$ **4-Nitrodiphenylamin-4'-sulfonsäure** **30 I**, 969.
2'.4'-Dioxyazobenzolsulfonsäure-(4). — Na-Salz (**Chrysoin, Tropäolin O**), Hydratat. u. Dehydratat. v. — Krystallen **30 II**, 1029; Komplexkoazervat. d. Kombinat. positive Gelatine — **34 I**, 2564; Eigg., Verwend. als Wollfarbstoff **30 I**, 1541.
***p.p'*-Oxyazobenzolsulfonat**, durch ZnO sensibilisierte photochem. Rkk. **33 I**, 3543.
***p*-Nitranilin-*o*-sulfonsäurephenylester**, Darst., Verwend. **34 I**, 1113*.
$C_{12}H_{10}O_5N_2S_2$ **2-Nitro-2'-aminodiphenylsulfid-4-sulfonsäure** **32 I**, 3347*.
2-Nitro-4'-aminodiphenylsulfid-4-sulfonsäure, Darst. **32 I**, 3346*; Verwend. **34 I**, 773*.
4-Nitro-2'-aminodiphenylsulfid-2-sulfonsäure **32 I**, 3347*.
4-Nitro-4'-aminodiphenylsulfid-2-sulfonsäure **32 I**, 3346*.
4-Nitro-4'-aminodiphenylsulfid-2'-sulfonsäure **32 I**, 3347*.
$C_{12}H_{10}O_5ClP$ **Mono-[1-oxy-2-chlor-4-phenoxyphenyl]-phosphorsäureester** (F. 98—100°) **34 I**, 3369*.
$C_{12}H_{10}O_6NAs$ **2-Nitro-4-arsinodiphenyläther** **32 II**, 2450.
2-Arsono-4-nitrodiphenyläther (F. 231—232°) **34 II**, 2385.
$C_{12}H_{10}O_6N_2S_2$ **1-Aminocarbazoldisulfonsäure** **31 II**, 1761*.
3-Aminocarbazoldisulfonsäure **32 I**, 1097.
Azobenzol-*m.m'*-disulfonsäure **31 I**, 609.
$C_{12}H_{10}O_6N_2Pb$ **Diphenylbleinitrat**, Giftigk. **30 I**, 2765.
$C_{12}H_{10}O_6N_4S$ **4.4'-Diamino-3.3'-dinitrodiphenylsulfon**, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.
***p*-Nitrobenzolsulfon-*p*-nitrophenylhydrazid** (F. 172—173°) **32 I**, 2837.
$C_{12}H_{10}O_6N_4S_2$ **2-Phenyl-5-aminopseudoaziminobenzol-6.4'-disulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 2568*.
$C_{12}H_{10}O_7N_2S_2$ **5-Nitro-2-amino-1.1'-diphenylsulfon-3'-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3337*.
2-[4'-Sulfobenzolazo]-phenol-4-sulfonsäure, Darst., Farbe **30 II**, 3752.
***m.m'*-Azoxybenzolsulfonsäure** **32 II**, 1155.
1-Amino-8-oxycarbazol-3.6-disulfonsäure, Darst., Desaminier. **31 II**, 1761*; Darst., Entsulfonier. **31 II**, 2215*; Diazorkk. **31 II**, 909*, 1762*; Verwend. **33 I**, 2320*.
$C_{12}H_{10}O_7N_3As$ **2.4-Dinitrodiphenylamin-6'-arsinsäure** (F. 223—225° Zers.) **30 II**, 3773.
$C_{12}H_{10}O_8N_2S_2$ **1-Anilino-2-nitrobenzol-4.6-disulfonsäure** **30 II**, 568.
2-Nitrodiphenylamin-4.4'-disulfonsäure **30 I**, 970.
$C_{12}H_{10}O_8N_4S_2$ **3.3'-Dinitrodibenzolsulfonhydrazid** (F. 200—210° Zers.) **32 I**, 2837.
4.4'-Dinitrodibenzolsulfonhydrazid (Zers. 235 bis 236°) **32 I**, 2837.
$C_{12}H_{10}O_9N_2S_2$ **Resorcinazo-4-oxybenzol-3.5-disulfonsäure** **33 I**, 3244.
$C_{12}H_{10}O_9N_2S_3$ **1-Aminocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure**, Rkk. **31 II**, 909*, 1761*, 1762*.
2-Aminocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure, Rkk. **31 II**, 1761*, 1762*.
3-Aminocarbazol-1.6.8-trisulfonsäure, Rkk. **31 II**, 909*, 1762*, 2215*.
$C_{12}H_{10}O_9N_5As$ **4-[2'.4'.6'-Trinitrophenylamino]-3-aminophenylarsinsäure** (Zers. bei 165°) **30 I**, 2100.
$C_{12}H_{10}O_{10}N_2S_2$ **Azofarbstoff** $C_{12}H_{10}O_{10}N_2S_2$ aus p-

Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Pyrogallol **33 I**, 3245.

$C_{12}H_{10}N_2Cl_2S_2$ **4.4′-Dichlordi-*o*-thioanilin (2.2′-Diamino-4.4′-dichlordiphenyldisulfid)** (F. 119°) **31 I**, 1441; **32 I**, 1829*.

$C_{12}H_{10}ClBr_2As$ **Diphenylchlorarsindibromid** (F. 158°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}ClBr_4As$ **Diphenylchlorarsintetrabromid** (F. 150—151° Zers.) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}Cl_2BrAs$ **Diphenylbromarsindichlorid** (Zers. 109—116°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{11}ONCl_2$ **[Dichlorcyanacetyl]-mesitylen** (F. 38 bis 39°) **31 II**, 227.

$C_{12}H_{11}ONBr_2$ **[Dibromcyanacetyl]-mesitylen** (F. 81 bis 82°) **31 II**, 227.

$C_{12}H_{11}ONS$ ***p*-Aminophenyloxyphenylsulfid** (F. 151 bis 152°) **34 II**, 3247.

***peri*-Acetaminonaphthylmercaptan**, Verb. mit $SnCl_4$ **32 I**, 236.

Benzolsulfinsäureanilid (F. 112°) **33 I**, 2101.

$C_{12}H_{11}ON_2Cl$ **4-Chlor-6-acetylaminochinaldin** (F. 208—209°) **34 I**, 2161*.

4-Chlor-8-acetylaminochinaldin (F. 119—120°) **34 I**, 2161*.

$C_{12}H_{11}ON_3S$ (s. *Thionin* [*Lauthsches Violett*]).

***N*-[α-Pyridyl]-*N*′-[*p*-oxyphenyl]-thioharnstoff** (F. 218°) **32 II**, 898*, 2486*.

4-Rhodanantipyrin (F. 147°) **34 I**, 3344.

$C_{12}H_{11}ON_6Cl$ **2-Chlor-2′-acetylamino-5′-amino-3′.5-azopyridin 31 I**, 2678*.

$C_{12}H_{11}OClS$ **2-Chlor-3-äthoxy-6-mercaptonaphthalin**, Verwend. **33 I**, 1850*.

2-Chlor-8-äthoxy-6-mercaptonaphthalin 32 II, 3306*.

$C_{12}H_{11}OClSn$ **Diphenylzinnoxychlorid 30 II**, 712.

$C_{12}H_{11}O_2NS$ ***p*-Aminophenylresorcylsulfid** (F. 151 bis 152°) **34 II**, 3247.

2-Aminodiphenylsulfon, Verwend. **33 I**, 3795*; **34 I**, 773*.

3-Aminodiphenylsulfon, Verwend. **33 I**, 1524*.

3-Äthyl-5-benzal-2.4-thiazolidon (F. 95,5°) **34 II**, 250.

2-[*o*-Tolylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid (F. 210° Zers.) **34 II**, 3122.

2-[*p*-Tolylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid (F. 214—215° Zers.) **34 II**, 3122.

β-2-Phenylthiazolyl-(4)-propionsäure (F. 83 bis 84°) **30 II**, 3766.

1-Amino-2-naphthylthioglykolsäure, Verwend. **32 II**, 2540*; (v. Salzen) **34 I**, 2356*.

Diphenyl-2-sulfamid (F. 120,5°) **31 II**, 1566.

Diphenyl-*p*-sulfamid (F. 228°) **30 II**, 569.

Acenaphthen-3-sulfonsäureamid (F. 199°) **31 I**, 3684.

Benzolsulfonanilid (F. 110°), Bldg. **30 I**, 3759; Hydrolyse v. Derivv. **34 I**, 1641.

***S.N*-Diacetylthioindoxyl** (F. 129—130°) **32 II**, 875.

$C_{12}H_{11}O_2N_2Cl$ **5-Chlor-8-acetamido-6-methoxychinolin** (F. 169°) **34 II**, 3761.

$C_{12}H_{11}O_2N_2Br$ **α-Cyan-*p*-dimethylamino-*m*-bromzimtsäure**, Äthylester (F. 107°) **30 II**, 3398.

$C_{12}H_{11}O_2ClS$ **α-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfon** (F. 74°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.

β-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfon (F. 100°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.

$C_{12}H_{11}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diphenylester*.

$C_{12}H_{11}O_3NS$ **3-Aminoacenaphthensulfonsäure 31 I**, 460.

4-Aminoacenaphthen-5-sulfonsäure 33 I, 1653*.

6-Aminoacenaphthen-5-sulfonsäure 33 II, 1345.

4-Aminodiphenyl-4′-sulfonsäure (F. 270° Zers.) **31 I**, 1999*, 2249.

Diphenylamin-*N*-sulfonsäure 30 I, 2630*.

Diphenylamin-4-sulfonsäure 30 I, 969.

Diphenylamin-x-sulfonsäure, Verwend.: als Oxydat.-Red.-Indicator **31 II**, 2035; zur colorimetr. Best. v. Nitraten **33 I**, 3745; bei d. maßanalyt. Best. d. U in hocheisenhalt. Erzen **34 II**, 98.

4-*p*-Toluolsulfonyloxypyridin (F. ca. 105°) **30 I**, 2419.

4-Phenoxybenzolsulfamid (F. 128—129° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{12}H_{11}O_3NS_2$ **3-β-Piperonyläthyl-2-thioketo-4-ketothiazolidin** (F. 126°) **31 II**, 2610.

$C_{12}H_{11}O_3N_2Cl$ **5-Äthyl-5-[chlorphenyl]-barbitursäure** (Zers. 243—245°) **30 I**, 2099.

$C_{12}H_{11}O_3N_2As$ **Phenylazo-*p*-benzolarsinsäure**, Funkt. als Hapten **34 I**, 3873.

$C_{12}H_{11}O_3N_2Sb$ **Azobenzol-*p*-stibinsäure**(?) **30 I**, 203.

$C_{12}H_{11}O_3N_3S$ ***p*-Aminoazobenzolsulfonsäure**, Rkk. **30 II**, 137*.

Azobenzol-4-sulfaminsäure, Rkk. **34 II**, 2102*.

$C_{12}H_{11}O_3ClS$ **6-Äthoxynaphthalin-2-sulfochlorid**, Rkk. **30 I**, 2011*.

$C_{12}H_{11}O_4NCl_2$ **Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäuredichlorid** (F. 46°) **34 II**, 3631.

$C_{12}H_{11}O_4NS$ **2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 142*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-3-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Acetylaminonaphthalin-4-sulfonsäure (Acetylnaphthionsäure), Bromier. **33 II**, 1346; Verwend. **34 I**, 3397*.

1-Acetylaminonaphthalin-5-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3397*.

Acetyl-Clevesäure 31 I, 362*.

2-Acetylaminonaphthalin-7-sulfonsäure, Chlorier. **30 I**, 3240*.

***N*-α-Naphthalinsulfonglykolsäureamid** (F. 210°) **30 I**, 3761.

***N*-β-Naphthalinsulfonglykolsäureamid** (F. 147°) **30 I**, 3762.

β-Naphthalinsulfonylglykokoll (F. 154°) **34 II**, 3108.

$C_{12}H_{11}O_4N_2Br$ **5-Brom-6-phenyl-5.6-dihydrouracil-3-essigsäure**, Äthylester (F. 259—261° Zers.) **31 I**, 946.

$C_{12}H_{11}O_4N_2As$ **4-Oxyazobenzol-2′-arsinsäure 31 I**, 1906.

4-Oxyazobenzol-4′-arsinsäure (Phenoldiazoarsanilsäure), antigene Eigg. **34 I**, 3228.

$C_{12}H_{11}O_4N_2Sb$ **4-Oxyazobenzol-4′-stibinsäure 30 I**, 203.

$C_{12}H_{11}O_4N_3S$ **Nitrobenzol-*p*-sulfonphenylhydrazid** (F. 150°) **32 I**, 2837.

$C_{12}H_{11}O_4ClS$ **2-Chlor-3-äthoxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1849*.

2-Chlor-8-äthoxynaphthalin-6-sulfonsäure 32 II, 3306*.

2.8-Dimethoxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid 32 II, 3632*.

$C_{12}H_{11}O_5NBr_2$ **β-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid** (F. 265°) **30 II**, 2126.

δ-[*m*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid 30 II, 2126.

δ-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid (F. 269°) **30 II**, 2126.

$C_{12}H_{11}O_5NS$ **1-Acetylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 3064*.

2-Acetylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Rkk. **30 II**, 469*; Verwend. **34 II**, 142*, 2907*.

2-Acetylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{12}H_{11}O_5N_2Cl$ **5-Chlor-10-nitro-9-oxy-8-carboxytetrahydropentindol**, Äthylester (F. 163—164°) **31 II**, 2463.

$C_{12}H_{11}O_5N_2As$ **3-Nitrodiphenylamin-6-arsinsäure** (Zers. 193°) **32 I**, 1100.

5-Nitro-2-phenylaminophenylarsinsäure (F. 182 bis 184°) **34 II**, 2384.

4-Phenylamino-3-nitrophenylarsinsäure (2-Nitrodiphenylamin-4-arsinsäure) 34 II, 3183*, 3503.

2.4-Dioxyazobenzol-2′-arsinsäure 31 I, 1906.

2.4-Dioxyazobenzol-4′-arsinsäure (4-[2′.4′-Dioxybenzolazo]-phenylarsinsäure), Darst., Rkk. **31 I**, 451; Darst., Salze **31 I**, 1906, 2461; **32 I**, 2944; Rkk. **33 II**, 1180; Toxizität **33 II**, 2853.

$C_{12}H_{11}O_5N_3S$ **4′-Nitro-4-aminodiphenylamin-2′-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 774*.

$C_{12}H_{11}O_6NS_2$ **3-Amino-4-oxydiphenylsulfon-3′-sulfonsäure 30 II**, 467*, 3337*.

Diphenylamin-4.4′-disulfonsäure **30** I, 970.
3-Aminoacenaphthendisulfonsäure **31** I, 460.

$C_{12}H_{11}O_6N_2As$ 4-[4′-Oxyphenylamino]-3-nitrophenylarsinsäure **34** II, 3183*.
2.4.6-Trioxyazobenzol-2′-arsinsäure **31** I, 1906.
2.4.6-Trioxyazobenzol-4′-arsinsäure **31** I, 1906, 2461.

$C_{12}H_{11}O_6N_3S_2$ (s. *Echtgelb* [*Echtgelb G*]).
Benzol-3-nitrobenzolsulfondihydrazid (F. 180 bis 185°) **32** I, 2836.

$C_{12}H_{11}O_8NS_2$ 1-Acetylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 1833*.
1-Acetylamino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 1833*.
2-Acetylamino-5-oxynaphthalin-1.7-disulfonsäure, Verwend. **33** II, 793*.

$C_{12}H_{11}O_9NS_3$ 3-Aminoacenaphthentrisulfonsäure **31** I, 460.

$C_{12}H_{11}O_9N_3S_3$ 1-Hydrazinocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31** II, 1762*.
2-Hydrazinocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31** II, 1762*.

$C_{12}H_{11}N_2ClS$ 2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-chlorpyrimidin (F. 38—39°), Darst., Rkk. **34** I, 392; Rkk. **34** I, 393.

$C_{12}H_{11}N_2BrS$ *symm.* [4-Brom-α-naphthyl]-methylthiocarbamid (F. 179°) **33** II, 1354.

$C_{12}H_{12}ONCl$ 2-Chlor-6-äthoxy-4-methylchinolin (6-Äthoxy-2-chlorlepidin) (F. 123°), Darst., Rkk. **33** II, 2396; Rkk. **31** I, 362*.
4-Chlor-6-äthoxychinaldin (6-Äthoxy-4-chlor-2-methylchinolin) (F. 78°), Darst., Rkk. **32** I, 235; Rkk. **30** I, 1006*; **32** I, 1804*; Pikrat **32** II, 1786.
4-Chlor-8-äthoxychinaldin (F. 44°) **32** II, 1786.
2-Chlor-4.5-dimethyl-8-methoxychinolin **31** I, 362*.
4-Chlor-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 111°) **30** II, 3288.

$C_{12}H_{12}ONBr$ 1-Acetyl-2-[brommethyl]-3-methylindol (F. 92—94°) **33** II, 2822.

$C_{12}H_{12}ON_2S$ 8-Methoxy-1-naphthylthioharnstoff (F. 185—187°) **34** II, 1992*.
2-Äthylmercapto-5-phenyluracil (F. 153—154°) **34** I, 392.

$C_{12}H_{12}ON_2S_2$ [*p*-Dimethylaminobenzyliden]-rhodanin, elektrometr. Titrat. (Titrat.-Kurven) **33** I, 2945; Verwend. zum Nachw.: v. Au, Pt, Pd **30** II, 2162; v. Au, Pd u. Ag **31** II, 2487; v. Ag **31** II, 92; (Empfindlichk.-Steiger. d. Rk.) **32** II, 1043; Anwend. in d. Tüpfelanalyse (Polemik) **32** I, 1270.

$C_{12}H_{12}ON_2Hg$ Hydroxymercuribenzidin, Acetat **30** II, 909.

$C_{12}H_{12}OClBr$ 6-Chlorbromacetyltetralin (F. 50,5°) **34** II, 246.

$C_{12}H_{12}O_2NCl$ 2-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 85 bis 87°) **30** II, 730.
3-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 101—102°) **30** II, 730.
x-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 133—134°) **30** II, 730.
N-[4-Chlorbutyl]-phthalimid **30** II, 910.

$C_{12}H_{12}O_2NBr$ γ-Brombutylphthalimid (F. 57°) **32** I, 2039.
δ-Brombutylphthalimid, Rkk. **34** II, 3760, 3957.

$C_{12}H_{12}O_2NAs$ 4-Aminodiphenylarsinsäure (F. 215 bis 216°) **34** I, 3202.

$C_{12}H_{12}O_2N_2S$ *p.p′*(4.4′)-Diaminodiphenylsulfon (F. 174°), Darst. **34** I, 217; Verwend. **32** I, 3349*; **34** I, 1720*; II, 847*.
p-Phenylsulfonylphenylhydrazin (F. 202—203°) **31** II, 3464.
4.7-Dimethylcumaryl-(6)-thioharnstoff (F. 241° Zers.) **32** I, 233.
1-Acetyl-5-benzyl-2-thiohydantoin (F. 167°), UV-Absorpt. **31** I, 1456.
„2-Benzylmercapto-4-oxymethyluracil" (F. 156°) **32** II, 3247.
Benzthioureidocrotonsäure (2-Thio-4-phenyl-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure), Äthylester (F. 207—208° korr.) **30** I, 836; **33** II, 1357.
2-Thio-4-methyl-5-carboxy-6-phenyl-1.2.3.6-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 203°) **30** I, 836; **32** II, 799*.
γ-Phthalimidobuttersäurethioamid (F. 181 bis 182°) **31** II, 445.
2-Acetoacetylamino-4-methylbenzothiazol (F. 167°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*.
2-Acetoacetylamino-5-methylbenzothiazol (F. 198°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-6-methylbenzothiazol (F. 232° Zers.), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-x-methylbenzothiazol, Darst., Verwend. **34** II, 1207*.
6-Acetoacetylamino-2-methylbenzothiazol, Verwend. **34** I, 3129*.
1-Aminobenzol-3-sulfanilid, Verwend. **33** I, 2614*; **34** I, 1889*.
β- oder γ-[*p*-Toluolsulfonamino]-pyridin (F. 210°) **30** I, 3760.
Sulfanilid (Anilinosulfonanilid) (F. 114°) **32** I, 1893; II, 206.

$C_{12}H_{12}O_2N_2S_2$ 1.4-Dimethoxy-2.5-xylyldithiocyanat (F. 173°), Verwend.: als Mottenschutzmittel **30** II, 3219*; als insekticides Mittel **30** II, 3841*.
[Phthalimidomethyl]-dimethyldithiocarbamat (F. 161—163°), Verwend. **31** II, 1364*.

$C_{12}H_{12}O_2N_2As_2$ (s. *Salvarsan* [*Altsalvarsan, Arsphenamin, Dihydrochlorid* e.] 3.3′-*Diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol*]; *Silbersalvarsan*).
N.N′-Dimethyl-3.3′-arseno-2.2′-pyridon, Erkennen d. *N.N′*-Dimethyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon v. Binz u. Mitarbeitern als — **31** II, 1920.
N.N′-Dimethyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon (Zers. 215—240°), Darst. **30** I, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als *N.N′*-Dimethyl-3.3′-arseno-2.2′-pyridon **31** II, 1290.

$C_{12}H_{12}O_2N_2Mg_2$ Hydrazobenzol-*N.N′*-dimagnesiumhydroxyd, Dijodid **31** II, 41.

$C_{12}H_{12}O_2N_2Se_2$ Di-[3-amino-4-oxyphenyl]-diselenid (3.3′-Diamino-4.4′-dioxyselenobenzol) (Zers. 156°) **32** I, 51; **33** I, 1430; **34** I, 537.

$C_{12}H_{12}O_2ClAs$ Diphenylarsinsäurechlorid („Dioxydiphenylarsoniumchlorid") (F. 134°) **30** I, 2398.

$C_{12}H_{12}O_3NCl$ 5-Chlor-4.6-dimethyl-7-äthoxyisatin **33** II, 2464*.
Phthalo-β-[β′-chloräthoxy]-äthylimid (F. 72°) **34** II, 3956.

$C_{12}H_{12}O_3NBr$ 5-Brom-4.6-dimethyl-7-äthoxyisatin **33** II, 2464*.

$C_{12}H_{12}O_3NJ$ Phthalo-β-[β′-jodäthoxy]-äthylimid (F. 83—84°) **34** II, 3956.

$C_{12}H_{12}O_3NP$ Phenylphosphorsäureanilid, Spalt. durch Phosphamidase **33** II, 2835.

$C_{12}H_{12}O_3NAs$ 4′-Aminodiphenylarsinsäure-(2) **32** II, 3711.

$C_{12}H_{12}O_3NSb$ 4-Aminobiphenyl-4′-stibinsäure **30** I, 203.

$C_{12}H_{12}O_3N_2Br_2$ 2-Keto-4-phenyl-5.6-dibrom-6-methylhexahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 180—181° korr.) **33** II, 1357.

$C_{12}H_{12}O_3N_2S$ Acetyllactylaminobenzthiazol (F. 153—155°) **32** II, 1921.
2-Acetoacetylamino-4-methoxybenzothiazol, Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-5-methoxybenzothiazol (F. 200°), Darst., Verwend. **34** II, 1027*, 1207*.
2-Acetoacetylamino-6-methoxybenzothiazol (F. 206°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
4.4′-Diaminodiphenyl-3-sulfonsäure, Darst., Sandmeyer-Rkk. **31** II, 2322; Rkk. **30** I, 590*.
4-Aminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 953*; II, 1375*.
p-Aminodiphenylamin-x-sulfonsäure, Verwend. zum Haarfärben **30** I, 1177*.
2-Aminodiphenyläther-4-sulfonsäureamid, Verwend. **33** I, 3795*; **34** II, 141*.
α-Naphthalinsulfonylmethylisoharnstoff (F. 152°) **30** I, 369.

Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Pyrogallol **33 I**, 3245.

$C_{12}H_{10}N_2Cl_2S_2$ 4.4′-Dichlordi-*o*-thioanilin (2.2′-Diamino-4.4′-dichlordiphenyldisulfid) (F. 119°) **31 I**, 1441; **32 I**, 1829*.

$C_{12}H_{10}ClBr_2As$ Diphenylchlorarsindibromid (F. 158°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}ClBr_4As$ Diphenylchlorarsintetrabromid (F. 150—151° Zers.) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{10}Cl_2BrAs$ Diphenylbromarsindichlorid (Zers. 109—116°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{11}ONCl_2$ [Dichlorcyanacetyl]-mesitylen (F. 38 bis 39°) **31 II**, 227.

$C_{12}H_{11}ONBr_2$ [Dibromcyanacetyl]-mesitylen (F. 81 bis 82°) **31 II**, 227.

$C_{12}H_{11}ONS$ *p*-Aminophenyloxyphenylsulfid (F. 151 bis 152°) **34 II**, 3247.

peri-Acetaminonaphthylmercaptan, Verb. mit $SnCl_4$ **32 I**, 236.

Benzolsulfinsäureanilid (F. 112°) **33 I**, 2101.

$C_{12}H_{11}ON_2Cl$ 4-Chlor-6-acetylaminochinaldin (F. 208—209°) **34 I**, 2161*.

4-Chlor-8-acetylaminochinaldin (F. 119—120°) **34 I**, 2161*.

$C_{12}H_{11}ON_3S$ (s. *Thionin* [*Lauthsches Violett*]).

N-[α-Pyridyl]-*N*′-[*p*-oxyphenyl]-thioharnstoff (F. 218°) **32 II**, 898*, 2486*.

4-Rhodanantipyrin (F. 147°) **34 I**, 3344.

$C_{12}H_{11}ON_6Cl$ 2-Chlor-2′-acetylamino-5′-amino-3′.5-azopyridin **31 I**, 2678*.

$C_{12}H_{11}OClS$ 2-Chlor-3-äthoxy-6-mercaptonaphthalin, Verwend. **33 I**, 1850*.

2-Chlor-8-äthoxy-6-mercaptonaphthalin **32 II**, 3306*.

$C_{12}H_{11}OClSn$ Diphenylzinnoxychlorid **30 II**, 712.

$C_{12}H_{11}O_2NS$ *p*-Aminophenylresorcylsulfid (F. 151 bis 152°) **34 II**, 3247.

2-Aminodiphenylsulfon, Verwend. **33 I**, 3795*; **34 I**, 773*.

3-Aminodiphenylsulfon, Verwend. **33 I**, 1524*.

3-Äthyl-5-benzal-2.4-thiazolidon (F. 95,5°) **34 II**, 250.

2-[*o*-Tolylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid (F. 210° Zers.) **34 II**, 3122.

2-[*p*-Tolylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid (F. 214—215° Zers.) **34 II**, 3122.

β-2-Phenylthiazolyl-(4)-propionsäure (F. 83 bis 84°) **30 II**, 3766.

1-Amino-2-naphthylthioglykolsäure, Verwend. **32 II**, 2540*; (v. Salzen) **34 I**, 2356*.

Diphenyl-2-sulfamid (F. 120,5°) **31 II**, 1566.

Diphenyl-*p*-sulfamid (F. 228°) **30 II**, 569.

Acenaphthen-3-sulfonsäureamid (F. 199°) **31 I**, 3684.

Benzolsulfonanilid (F. 110°), Bldg. **30 I**, 3759; Hydrolyse v. Derivv. **34 I**, 1641.

S.N-Diacetylthioindoxyl (F. 129—130°) **32 II**, 875.

$C_{12}H_{11}O_2N_2Cl$ 5-Chlor-8-acetamido-6-methoxychinolin (F. 169°) **34 II**, 3761.

$C_{12}H_{11}O_2N_2Br$ α-Cyan-*p*-dimethylamino-*m*-bromzimtsäure, Äthylester (F. 107°) **30 II**, 3398.

$C_{12}H_{11}O_2ClS$ α-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfon (F. 74°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.

β-Naphthyl-[β-chloräthyl]-sulfon (F. 100°), Darst. **33 I**, 1936; Rkk. **33 II**, 45.

$C_{12}H_{11}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Diphenylester*.

$C_{12}H_{11}O_3NS$ 3-Aminoacenaphthensulfonsäure **31 I**, 460.

4-Aminoacenaphthen-5-sulfonsäure **33 I**, 1653*.

6-Aminoacenaphthen-5-sulfonsäure **33 II**, 1345.

4-Aminodiphenyl-4′-sulfonsäure (F. 270° Zers.) **31 I**, 1999*, 2249.

Diphenylamin-*N*-sulfonsäure **30 I**, 2630*.

Diphenylamin-4-sulfonsäure **30 I**, 969.

Diphenylamin-x-sulfonsäure, Verwend.; als Oxydat.-Red.-Indicator **31 II**, 2035; zur colorimetr. Best. v. Nitraten **33 I**, 3745; bei d. maßanalyt. Best. d. U in hocheisenhalt. Erzen **34 II**, 98.

4-*p*-Toluolsulfonyloxypyridin (F. ca. 105°) **30 I**, 2419.

4-Phenoxybenzolsulfamid (F. 128—129° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{12}H_{11}O_3NS_2$ 3-β-Piperonyläthyl-2-thioketo-4-ketothiazolidin (F. 126°) **31 II**, 2610.

$C_{12}H_{11}O_3N_2Cl$ 5-Äthyl-5-[chlorphenyl]-barbitursäure (Zers. 243—245°) **30 I**, 2099.

$C_{12}H_{11}O_3N_2As$ Phenylazo-*p*-benzolarsinsäure, Funkt. als Hapten **34 I**, 3873.

$C_{12}H_{11}O_3N_2Sb$ Azobenzol-*p*-stibinsäure(?) **30 I**, 203.

$C_{12}H_{11}O_3N_3S$ *p*-Aminoazobenzolsulfonsäure, Rkk. **30 II**, 137*.

Azobenzol-4-sulfaminsäure, Rkk. **34 II**, 2102*.

$C_{12}H_{11}O_3ClS$ 6-Äthoxynaphthalin-2-sulfochlorid, Rkk. **30 I**, 2011*.

$C_{12}H_{11}O_4NCl_2$ Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäuredichlorid (F. 46°) **34 II**, 3631.

$C_{12}H_{11}O_4NS$ 2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-3-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Acetylaminonaphthalin-4-sulfonsäure (Acetylnaphthionsäure), Bromier. **33 II**, 1346; Verwend. **34 I**, 3397*.

1-Acetylaminonaphthalin-5-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3397*.

Acetyl-Clevesäure **31 I**, 362*.

2-Acetylaminonaphthalin-7-sulfonsäure, Chlorier. **30 I**, 3240*.

N-α-Naphthalinsulfonglykolsäureamid (F. 210°) **30 I**, 3761.

N-β-Naphthalinsulfonglykolsäureamid (F. 147°) **30 I**, 3762.

β-Naphthalinsulfonylglykokoll (F. 154°) **34 II**, 3108.

$C_{12}H_{11}O_4N_2Br$ 5-Brom-6-phenyl-5.6-dihydrouracil-3-essigsäure, Äthylester (F. 259—261° Zers.) **31 I**, 946.

$C_{12}H_{11}O_4N_2As$ 4-Oxyazobenzol-2′-arsinsäure **31 I**, 1906.

4-Oxyazobenzol-4′-arsinsäure (Phenoldiazoarsanilsäure), antigene Eigg. **34 I**, 3228.

$C_{12}H_{11}O_4N_2Sb$ 4-Oxyazobenzol-4′-stibinsäure **30 I**, 203.

$C_{12}H_{11}O_4N_3S$ Nitrobenzol-*p*-sulfonphenylhydrazid (F. 150°) **32 I**, 2837.

$C_{12}H_{11}O_4ClS$ 2-Chlor-3-äthoxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 1849*.

2-Chlor-8-äthoxynaphthalin-6-sulfonsäure **32 II**, 3306*.

2.8-Dimethoxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid **32 II**, 3632*.

$C_{12}H_{11}O_5NBr_2$ β-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid (F. 265°) **30 II**, 2126.

δ-[*m*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid **30 II**, 2126.

δ-[*p*-Nitrobenzyliden]-lävulinsäuredibromid (F. 269°) **30 II**, 2126.

$C_{12}H_{11}O_5NS$ 1-Acetylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 3064*.

2-Acetylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Rkk. **30 II**, 469*; Verwend. **34 II**, 142*, 2907*.

2-Acetylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{12}H_{11}O_5N_2Cl$ 5-Chlor-10-nitro-9-oxy-8-carboxytetrahydropentindol, Äthylester (F. 163—164°) **31 II**, 2463.

$C_{12}H_{11}O_5N_2As$ 3-Nitrodiphenylamin-6-arsinsäure (Zers. 193°) **32 I**, 1100.

5-Nitro-2-phenylaminophenylarsinsäure (F. 182 bis 184°) **34 II**, 2384.

4-Phenylamino-3-nitrophenylarsinsäure (2-Nitrodiphenylamin-4-arsinsäure) **34 II**, 3183*, 3503.

2.4-Dioxyazobenzol-2′-arsinsäure **31 I**, 1906.

2.4-Dioxyazobenzol-4′-arsinsäure (4-[2′.4′-Dioxybenzolazo]-phenylarsinsäure), Darst., Rkk. **31 I**, 451; Darst., Salze **31 II**, 1906, 2461; **32 I**, 2944; Rkk. **33 II**, 1180; Toxizität **33 II**, 2853.

$C_{12}H_{11}O_5N_3S$ 4′-Nitro-4-aminodiphenylamin-2′-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 774*.

$C_{12}H_{11}O_6NS_2$ 3-Amino-4-oxydiphenylsulfon-3′-sulfonsäure **30 II**, 467*, 3337*.

Diphenylamin-4.4′-disulfonsäure **30** I, 970.
3-Aminoacenaphthendisulfonsäure **31** I, 460.

$C_{12}H_{11}O_6N_2As$ 4-[4′-Oxyphenylamino]-3-nitrophenylarsinsäure **34** II, 3183*.
2.4.6-Trioxyazobenzol-2′-arsinsäure **31** I, 1906.
2.4.6-Trioxyazobenzol-4′-arsinsäure **31** I, 1906, 2461.

$C_{12}H_{11}O_6N_3S_2$ (s. *Echtgelb* [*Echtgelb G*]).
Benzol-3-nitrobenzolsulfondihydrazid (F. 180 bis 185°) **32** I, 2836.

$C_{12}H_{11}O_8NS_2$ 1-Acetylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 1833*.
1-Acetylamino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 1833*.
2-Acetylamino-5-oxynaphthalin-1.7-disulfonsäure, Verwend. **33** II, 793*.

$C_{12}H_{11}O_9NS_3$ 3-Aminoacenaphthentrisulfonsäure **31** I, 460.

$C_{12}H_{11}O_9N_3S_3$ 1-Hydrazinocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31** II, 1762*.
2-Hydrazinocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31** II, 1762*.

$C_{12}H_{11}N_2ClS$ 2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-chlorpyrimidin (F. 38—39°), Darst., Rkk. **34** I, 392; Rkk. **34** I, 393.

$C_{12}H_{11}N_2BrS$ *symm.* [4-Brom-α-naphthyl]-methylthiocarbamid (F. 179°) **33** II, 1354.

$C_{12}H_{12}ONCl$ 2-Chlor-6-äthoxy-4-methylchinolin (6-Äthoxy-2-chlorlepidin) (F. 123°), Darst., Rkk. **33** II, 2396; Rkk. **31** I, 362*.
4-Chlor-6-äthoxychinaldin (6-Äthoxy-4-chlor-2-methylchinolin) (F. 78°), Darst., Rkk. **32** I, 235; Rkk. **30** I, 1006*; **32** I, 1804*; Pikrat **32** II, 1786.
4-Chlor-8-äthoxychinaldin (F. 44°) **32** II, 1786.
2-Chlor-4.5-dimethyl-8-methoxychinolin **31** I, 362*.
4-Chlor-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 111°) **30** II, 3288.

$C_{12}H_{12}ONBr$ 1-Acetyl-2-[brommethyl]-3-methylindol (F. 92—94°) **33** II, 2822.

$C_{12}H_{12}ON_2S$ 8-Methoxy-1-naphthylthioharnstoff (F. 185—187°) **34** II, 1992*.
2-Äthylmercapto-5-phenyluracil (F. 153—154°) **34** I, 392.

$C_{12}H_{12}ON_2S_2$ [*p*-Dimethylaminobenzyliden]-rhodanin, elektrometr. Titrat. (Titrat.-Kurven) **33** I, 2945; Verwend. zum Nachw.: v. Au, Pt, Pd **30** II, 2162; v. Au, Pd u. Ag **31** II, 2487; v. Ag **31** II, 92; (Empfindlichk.-Steiger. d. Rk.) **32** II, 1043; Anwend. in d. Tüpfelanalyse (Polemik) **32** I, 1270.

$C_{12}H_{12}ON_2Hg$ Hydroxymercuribenzidin, Acetat **30** II, 909.

$C_{12}H_{12}OClBr$ 6-Chlorbromacetyltetralin (F. 50,5°) **34** II, 246.

$C_{12}H_{12}O_2NCl$ 2-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 85 bis 87°) **30** II, 730.
3-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 101—102°) **30** II, 730.
x-Chlor-5-tetralonacetyloxim (F. 133—134°) **30** II, 730.
N-[4-Chlorbutyl]-phthalimid **30** II, 910.

$C_{12}H_{12}O_2NBr$ γ-Brombutylphthalimid (F. 57°) **32** I, 2039.
δ-Brombutylphthalimid, Rkk. **34** II, 3760, 3957.

$C_{12}H_{12}O_2NAs$ 4-Aminodiphenylarsinsäure (F. 215 bis 216°) **34** I, 3202.

$C_{12}H_{12}O_2N_2S$ *p.p′*(4.4′)-Diaminodiphenylsulfon (F. 174°), Darst. **34** I, 217; Verwend. **32** I, 3349*; **34** I, 1720*; II, 847*.
p-Phenylsulfonylphenylhydrazin (F. 202—203°) **31** II, 3464.
4.7-Dimethylcumaryl-(6)-thioharnstoff (F. 241° Zers.) **32** I, 233.
1-Acetyl-5-benzyl-2-thiohydantoin (F. 167°), UV-Absorpt. **31** I, 1456.
„2-Benzylmercapto-4-oxymethyluracil" (F. 156°) **32** II, 3247.
Benzthioureidocrotonsäure (2-Thio-4-phenyl-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure), Äthylester (F. 207—208° korr.) **30** I, 836; **33** II, 1357.
2-Thio-4-methyl-5-carboxy-6-phenyl-1.2.3.6-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 203°) **30** I, 836; **32** II, 799*.
γ-Phthalimidobuttersäurethioamid (F. 181 bis 182°) **31** II, 445.
2-Acetoacetylamino-4-methylbenzothiazol (F. 167°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*.
2-Acetoacetylamino-5-methylbenzothiazol (F. 198°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-6-methylbenzothiazol (F. 232° Zers.), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-x-methylbenzothiazol, Darst., Verwend. **34** II, 1207*.
6-Acetoacetylamino-2-methylbenzothiazol, Verwend. **34** I, 3129*.
1-Aminobenzol-3-sulfanilid, Verwend. **33** I, 2614*; **34** I, 1889*.
β- oder γ-[*p*-Toluolsulfonamino]-pyridin (F. 210°) **30** I, 3760.
Sulfanilid (Anilinosulfonanilid) (F. 114°) **32** I, 1893; II, 206.

$C_{12}H_{12}O_2N_2S_2$ 1.4-Dimethoxy-2.5-xylyldithiocyanat (F. 173°), Verwend.: als Mottenschutzmittel **30** II, 3219*; als insektizides Mittel **30** II, 3841*.
[Phthalimidomethyl]-dimethyldithiocarbamat (F. 161—163°), Verwend. **31** II, 1364*.

$C_{12}H_{12}O_2N_2As_2$ (s. *Salvarsan* [*Altsalvarsan, Arsphenamin, Dihydrochlorid e.*] *3.3′-Diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol*]; *Silbersalvarsan*).
N.N′-Dimethyl-3.3′-arseno-2.2′-pyridon, Erkennen d. *N.N′*-Dimethyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon v. Binz u. Mitarbeitern als — **31** II, 1920.
N.N′-Dimethyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon (Zers. 215—240°), Darst. **30** I, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als *N.N′*-Dimethyl-3.3′-arseno-2.2′-pyridon **31** II, 1290.

$C_{12}H_{12}O_2N_2Mg_2$ Hydrazobenzol-*N.N′*-dimagnesiumhydroxyd, Dijodid **31** II, 41.

$C_{12}H_{12}O_2N_2Se_2$ Di-[3-amino-4-oxyphenyl]-diselenid (3.3′-Diamino-4.4′-dioxyselenobenzol) (Zers. 156°) **32** I, 51; **33** I, 1430; **34** I, 537.

$C_{12}H_{12}O_2ClAs$ Diphenylarsinsäurechlorid („Dioxydiphenylarsoniumchlorid") (F. 134°) **30** I, 2398.

$C_{12}H_{12}O_3NCl$ 5-Chlor-4.6-dimethyl-7-äthoxyisatin **33** II, 2464*.
Phthalo-β-[β′-chloräthoxy]-äthylimid (F. 72°) **34** II, 3956.

$C_{12}H_{12}O_3NBr$ 5-Brom-4.6-dimethyl-7-äthoxyisatin **33** II, 2464*.

$C_{12}H_{12}O_3NJ$ Phthalo-β-[β′-jodäthoxy]-äthylimid (F. 83—84°) **34** II, 3956.

$C_{12}H_{12}O_3NP$ Phenylphosphorsäureanilid, Spalt. durch Phosphamidase **33** II, 2835.

$C_{12}H_{12}O_3NAs$ 4′-Aminodiphenylarsinsäure-(2) **32** II, 3711.

$C_{12}H_{12}O_3NSb$ 4-Aminobiphenyl-4′-stibinsäure **30** I, 203.

$C_{12}H_{12}O_3N_2Br_2$ 2-Keto-4-phenyl-5.6-dibrom-6-methylhexahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 180—181° korr.) **33** II, 1357.

$C_{12}H_{12}O_3N_2S$ Acetyllactylaminobenzthiazol (F. 153—155°) **32** II, 1921.
2-Acetoacetylamino-4-methoxybenzothiazol, Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
2-Acetoacetylamino-5-methoxybenzothiazol (F. 200°), Darst., Verwend. **34** II, 1027*, 1207*.
2-Acetoacetylamino-6-methoxybenzothiazol (F. 206°), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.
4.4′-Diaminodiphenyl-3-sulfonsäure, Darst., Sandmeyer-Rkk. **31** II, 2322; Rkk. **30** I, 590*.
4-Aminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 953*; II, 1375*.
p-Aminodiphenylamin-x-sulfonsäure, Verwend. zum Haarfärben **30** I, 1177*.
2-Aminodiphenyläther-4-sulfonsäureamid, Verwend. **33** I, 3795*; **34** II, 141*.
α-Naphthalinsulfonylmethylisoharnstoff (F. 152°) **30** I, 369.

$C_{12}H_{12}O_3N_2B_2$ *o*-Aminophenylborsäureanhydrid (F. 179—180° korr.) **33 I**, 1429.

$C_{12}H_{12}O_3N_3Br$ 5-Äthyl-5-[bromaminophenyl]-barbitursäure (F. 253—255°) **30 I**, 2099.

$C_{12}H_{12}O_3N_4S$ Sulfochrysoidin **34 II**, 1847.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-2-amino-4-oxybenzol **34 II**, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-2-oxy-4-aminobenzol **34 II**, 2103*.

$C_{12}H_{12}O_4NBr$ *N*-Carbo-*n*-propoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 99,5°) **34 II**, 2832.

3-Methyl-4-[*N*-methylacetamino]-5-brombenzoylameisensäure (F. 201°) **34 I**, 2120.

$C_{12}H_{12}O_4NAs$ 4-Oxydiphenylamin-6′-arsinsäure (Zers. 197—198°) **30 II**, 3773.

2-Amino-4-arsinophenyläther **32 II**, 2450.

2-Arsono-4-aminodiphenyläther (F. 203°) **34 II**, 2385.

N-Benzyl-2-pyridon-3-arsinsäure (F. ca. 237 bis 238°), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 431.

N-Benzyl-2-pyridon-5-arsinsäure (F. 227 bis 228°), Darst. **32 I**, 2739*; (trypanocide Wrkg.) **33 I**, 431; Wrkg. bei d. Trypanosomeninfekt. d. Maus **33 II**, 1547.

N-Benzyl-4-pyridon-5-arsinsäure (F. ca. 221 bis 222°), Darst., trypanocide Wrkg. **33 I**, 432.

1-Acetaminonaphthalin-2-arsinsäure (F. 246 bis 247° Zers.) **34 I**, 2426.

4-Acetaminonaphthalin-1-arsinsäure (F. 271° Zers.) **32 I**, 2584; **34 I**, 2426.

$C_{12}H_{12}O_4N_2Cl_4$ Acetyl-[2-methyl-4-(α-oxy-β-trichloräthyl)-6-chlorphenyl]-methylnitramin (F. 113°) **34 I**, 2120.

$C_{12}H_{12}O_4N_2S$ 3.3′-Diamino-4.4′-dioxydiphenylsulfon, Verwend. **30 II**, 3858*.

1-Acetylamino-4-aminonaphthalinsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 990*.

1-Nitronaphthalin-*N*-monoäthylsulfamid-(8) (F. 127,5—128,5° korr.) **34 II**, 1621.

1-Nitronaphthalin-*N*-dimethylsulfamid-(8) (F. 151,5—152,5° korr.) **34 II**, 1621.

$C_{12}H_{12}O_4N_2S_2$ 3.3′-Biphenyldisulfamid (F. 280 bis 283°) **30 II**, 3547.

$C_{12}H_{12}O_4N_2Hg$ Phenyläthylbarbitursäuremercurihydroxyd („Mercurihydroxyluminal") **32 I**, 3447.

$C_{12}H_{12}O_4N_3As$ 4-[4′-Amino-2′-oxybenzolazo]-phenylarsinsäure, Darst., Rkk. **30 I**, 971; Rkk. **31 I**, 451; **33 II**, 1180; Toxizität **33 II**, 2853.

$C_{12}H_{12}O_4N_4S$ 1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-[äthylmercapto]-pyrazol (F. 259°) **30 II**, 3287.

2.4-Dioxypicolinazophenyl-4′-sulfonsäureamid **34 II**, 2103*.

$C_{12}H_{12}O_5NAs$ Diphenylarsinsäurenitrat (F. 122 bis 123°) **30 I**, 2399.

$C_{12}H_{12}O_5N_2Br_2$ 4.6-Dinitro-2-[α.α-dibrompropionyl]-mesitylen (F. 99—99,5°) **32 II**, 3388.

$C_{12}H_{12}O_5N_2S_2$ Phenoxybenzol-4.4′-disulfondiamid (F. 158—160° korr.) **31 I**, 2746.

$C_{12}H_{12}O_6N_2S$ Δ^2-*N*-*p*-Toluolsulfurylpyrazolin-3.4-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 106—107°) **32 II**, 1302.

$C_{12}H_{12}O_6N_2S_2$ 2.2′-Diaminodiphenyl-4.4′-disulfonsäure, Darst. **32 II**, 1074*; Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 1279; Ringschluß **32 II**, 1526*.

4.4′-Diaminodiphenyl-2.2′-disulfonsäure (Benzidin-2.2′[*m.m′*]-disulfonsäure), Darst., Sandmeyer-Rkk. **31 II**, 2322; Diazotier., Unters. d. opt. Spalt., Salze **31 I**, 609; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1828*; Rk. mit Säurechloriden **31 I**, 3059*; Verwend.: für Reservier.-Mittel **32 II**, 292*, 1523*; für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.

4.4′-Diaminodiphenyl-3.3′-disulfonsäure (Benzidin-*o*-disulfonsäure), Darst., Sandmeyer-Rkk. **31 II**, 2322; Diazotier. **34 I**, 1314; Einw. v. $ClSO_3H$ **31 I**, 1828*; Verwend. **32 I**, 1833*.

$C_{12}H_{12}O_6N_2S_3$ 2.2′-Diaminodiphenylsulfid-4.4′-disulfonsäure **31 I**, 64.

$C_{12}H_{12}O_6N_4S_2$ 2.4.6-Trinitrophenylpentamethylendithiocarbamat (F. ca. 90°), Verwend. **31 I**, 2127*.

$C_{12}H_{12}O_6S_2As_2$ Diphenyldisulfid-2.2′-diarsinsäure **31 I**, 944.

Diphenyldisulfid-4.4′-diarsinsäure **30 I**, 202; **31 I**, 944.

$C_{12}H_{12}O_8NBr$ 3-Brom-2-carboxypyrrol-4-propionsäure-5-methylmalonsäure, Triäthylester (F. 127°) **34 I**, 1491.

$C_{12}H_{12}O_8N_2S_3$ 3.3′-Diaminodiphenylsulfondisulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1720*.

$C_{12}H_{12}O_8N_3As$ 5-Nitroarsonophenyl-5-äthylbarbitursäure **34 I**, 393.

$C_{12}H_{12}N_2ClAs$ 3.3′-Diaminodiphenylchlorarsin, Dihydrochlorid **34 I**, 1970.

$C_{12}H_{12}N_2S_2As_2$ s. *Thiosalvarsan* [3.3′-*Diamino-4.4′-dithiolarsenobenzol*].

$C_{12}H_{12}N_2S_5As_2$ 3.3′-Diamino-4.4′-dithioldiphenyldiarsentrisulfid **32 I**, 50.

$C_{12}H_{13}ONCl_2$ *p*-[β-Dichlorvinyl]-*N*-methylacet-*o*-toluidid (F. 107—108°) **33 II**, 1021.

$C_{12}H_{13}ONS$ 4-Phenylthiazol-2-methyläthyläther ($Kp._{15}$ 187—188°) **31 II**, 445.

4-Äthoxy-2-mercapto-1-aminonaphthalin **31 II**, 2060*.

3-[Propionylamino]-2-methylthionaphthen, Erkennen d. Verb. $C_{12}H_{13}ONS$ v. McClelland als — **33 I**, 1614.

Verb. $C_{12}H_{13}ONS$ (F. 152—153°) aus 2-Keto-1.2-dihydrobenzisothiazol, Na-Propionat u. Propionsäureanhydrid (Bldg.) **32 I**, 389; (Erkennen d. — v. Mc Clelland als 3-Propionylamino-2-methylthionaphthen) **33 I**, 1614.

$C_{12}H_{13}ON_2Cl$ *N*-Chloracetyl-β.β′-indolyläthylamin (F. 93°) **30 I**, 59.

$C_{12}H_{13}ON_2Br$ 1-Phenyl-2.4-dimethyl-3-[brommethyl]-pyrazolon-(5), Rkk. **33 II**, 3699.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*o*-bromphenylhydrazon (F. 172—174°) **34 I**, 3591.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*m*-bromphenylhydrazon (F. 165°) **34 I**, 3591.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*p*-bromphenylhydrazon (F. 176°) **34 I**, 3591.

$C_{12}H_{13}ON_3S$ 5-[*p*-Dimethylaminobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 252°) **31 II**, 2609.

Acetyl-2-oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon (F. 195°) **30 II**, 3568.

β-2-Phenylthiazolyl-(4)-propionsäurehydrazid (F. 142—143°) **30 II**, 3766.

$C_{12}H_{13}OClS$ 4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-3-oxythionaphthen ($Kp._{10}$ 191—193°) **30 II**, 1285.

$C_{12}H_{13}O_2NS$ 3.3-Dimethyl-2-thioindolinonylessigsäure (F. 151°) **33 II**, 2674.

Carbobutoxyphenylsenföl ($Kp._5$ 180°) **34 II**, 2070.

$C_{12}H_{13}O_2NS_2$ 3-β-Anisyläthyl-2-thioketo-4-ketothiazolidin (F. 106°) **31 II**, 2610.

$C_{12}H_{13}O_2N_2As$ 3.3′-Diaminodiphenylarsinsäure (F. 235° Zers.), Darst., Rkk. **34 I**, 1970; Diazork. **34 I**, 3202.

$C_{12}H_{13}O_2N_2Sb$ *m.m′*-Diaminodiphenylstibinsäure **31 I**, 1827*.

$C_{12}H_{13}O_2N_3S$ 2-Thiohydantoin-5-β-propionanilid (F. 216°) **30 II**, 402.

Verb. $C_{12}H_{13}O_2N_3S$ (F. 165°) aus α-Chloracetessigester u. 4-o-Tolylsemicarbazid **31 II**, 2333.

Verb. $C_{12}H_{13}O_2N_3S$ (F. 181°) aus α-Chloracetessigester u. 4-p-Tolylsemicarbazid **31 II**, 2333.

$C_{12}H_{13}O_2N_3S_3$ 6-Nitrobenzothiazolyl-(2)-diäthyldithiocarbamat (F. 120—122°), Darst., Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{12}H_{13}O_2N_5S$ 2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäureamid **34 II**, 2103*.

$C_{12}H_{13}O_2ClS$ 4.7-Dimethyl-5-chlor-6-äthoxy-3-oxythionaphthen (F. 133—134°), Darst., Verwend. **33 II**, 2463*; **34 II**, 1849*.

$C_{12}H_{13}O_3NBr_2$ 6-[β.γ-Dibrompropyl]-8-methoxy-3-oxophenmorpholin (F. 163°) **30 I**, 1156.

isomeres 6-[β.γ-Dibrompropyl]-8-methoxy-3-oxophenmorpholin (F. 125°) **30 I**, 1156.

Diacetyl-3.5-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 108°) **34 I**, 2581.

Diacetyl-4.6-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 151°) **34 I**, 2581.

3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-diacetaminobenzol (F. 108°) **30 II**, 2775.

$C_{12}H_{13}O_3NS$ **3.3-Dimethylindolinon-5-thioglykolsäure** (F. 193,4° korr.) **33 II**, 2674.

Acetessig-(1.3.4)-xylidsulfoxyd (F. 102° Zers.) **32 II**, 2447.

Acetessig-(1.4.5)-xylidsulfoxyd (F. 114° Zers.) **32 II**, 2447.

3-[Propionylamino]-2-methylthionaphthendioxyd (F. 173°) **33 I**, 1614.

β-Naphthyltaurin, Verwend. **34 I**, 774°.

1.2.3.4-Tetrahydrocarbazol-7-sulfonsäure, Darst. **32 II**, 1977°; Verwend. **34 II**, 1375°.

1.2.3.4-Tetrahydrocarbazol-8-sulfonsäure **32 II**, 1977°.

***N*-Äthyl-1-naphthylamin-6-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 2838°.

***N*-Äthyl-1-naphthylamin-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 2839°.

2-Dimethylaminonaphthalin-5-sulfonsäure, Einw. v. $ClSO_3H$ **30 II**, 470°.

$C_{12}H_{13}O_3N_2Br$ **5.5-Δ^2-Cyclopentenyl-β-bromallylbarbitursäure** (F. 192—193°), Darst. **31 II**, 3547°; (hypnot. Wrkg.) **34 II**, 2522; pharmakolog. Prüf. **32 II**, 244.

$C_{12}H_{13}O_3N_2As$ **4-Phenylamino-3-aminophenylarsinsäure** (**2-Aminodiphenylamin-4-arsinsäure**), Darst. **34 II**, 3183°; Rkk. **30 I**, 833.

5-Amino-2-phenylaminophenylarsinsäure (F. 195° Zers.) **34 II**, 2384.

$C_{12}H_{13}O_3N_3S$ **2.2'.4'-Triaminodiphenyl-4-sulfonsäure**, Darst. **32 II**, 1074°; Ringschluß **32 II**, 1515°.

2.6-Diaminodiphenylamin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 2066°.

4.4'-Diaminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 3627°.

4.4'-Diaminodiphenylamin-3-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 3627°.

Diphenylamin-4-hydrazinsulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2179°.

$C_{12}H_{13}O_3N_5S$ **4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-oxy-2.4-diaminobenzol** (F. 113°) **34 II**, 2103°.

$C_{12}H_{13}O_4NJ_2$ ***O*-Methyl-*N*-acetyldijod-*l*-tyrosin** (F. 207—208°) **32 II**, 3389.

$C_{12}H_{13}O_4NS$ **7-Propyl-8-oxychinolin-5-sulfonsäure**, Wrkg. auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3117.

Cyclopentan-1-on-2-aldehydanil-4'(?)-sulfonsäure **30 I**, 1155.

Dimethylolnaphthalin-1-monosulfamid (F. 120°) **34 II**, 3681.

$C_{12}H_{13}O_4NS_2$ ***N*-β-Piperonyläthyldithiocarbaminglykolsäure** (F. 132°) **31 II**, 2610.

$C_{12}H_{13}O_4N_2Cl_3$ ***N*-Acetyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-nitro-*N*-methyl-*o*-toluidin** **33 I**, 3075.

$C_{12}H_{13}O_4N_2As$ **4-[4'-Oxyphenylamino]-3-aminophenylarsinsäure** **34 II**, 3183°.

$C_{12}H_{13}O_4N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenylpentamethylendithiocarbamat**, Verwend. **31 I**, 2126°.

$C_{12}H_{13}O_4N_3S_3$ **Pentamethylenthiocarbaminyldinitrophenyldisulfid**, Darst., Verwend. **32 I**, 1451°.

$C_{12}H_{13}O_4N_5S$ **5-Oxy-7-sulfonaphthalin-2-diguanidin** **31 II**, 3400°.

$C_{12}H_{13}O_5NS$ ***S*-[3-Nitrophthaloyl]-*n*-butylmercaptan** (F. 143—144°) **30 I**, 813.

***S*-[3-Nitrophthaloyl]-isobutylmercaptan** (F. 135 bis 136°) **30 I**, 813.

1-*N*-Oxyäthylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **30 II**, 1142°.

***N*-Oxyäthyl-2-amino-8-naphthol-6-sulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 1833°.

2-Äthyl-3-methyl-7-carboxyindol-5-sulfonsäure **33 I**, 2467°.

$C_{12}H_{13}O_5N_2Br$ **4.6-Dinitro-2-α-brompropionylmesitylen** (F. 148,5—149°) **32 II**, 3388.

***p*-Bromphenylhydrazon d. *d*-Mannuronsäurelactons** (F. 160°) **33 II**, 3559.

$C_{12}H_{13}O_6NS_2$ **1.2.3.4-Tetrahydrocarbazol-5.8-disulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 1375°.

$C_{12}H_{13}O_6NAs_2$ **Diphenylamin-*o.o'*-diarsinsäure** (F. 198—200° korr.) **31 II**, 1849.

$C_{12}H_{13}O_6N_2As$ **5-Arsonophenyl-5-äthylbarbitursäure** **34 I**, 393.

$C_{12}H_{13}O_6N_3S_2$ **2.4-Dioxypicolinazophenyl-3'.5'-disulfonsäureamid** **34 II**, 2103°.

$C_{12}H_{13}O_7NAs_2$ **2-Oxy-5-aminodiphenyl-4.4'-diarsinsäure**, Chemotherapie d. Infektk. mit Trypanosoma congolense **33 I**, 3785.

$C_{12}H_{13}O_7N_3S$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*l*-methionin** (F. 150°) **34 II**, 1913.

***N*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-*S*-äthylcystein** (F. 65°) **34 II**, 1913.

$C_{12}H_{14}ONCl$ **1-Äthyl-2-chlor-6-methylchinolinhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 3691°.

3.3-Dimethyl-1-acetyl-2-chlorindolin **32 II**, 3241.

$C_{12}H_{14}ONCl_3$ **4-[Trichloracetimido]-2-isopropyl-5-methylphenol** (**Trichloracetimidothymol**) (F. 115—117°), Darst. **30 II**, 3557; Spalt. **30 II**, 3558.

4-[Trichloracetimido]-2-methyl-5-isopropylphenol (**Trichloracetimidocarvacrol**), Darst. **30 II**, 3557; Spalt. **30 II**, 3558.

$C_{12}H_{14}ONBr$ **α-[*p*-Dimethylaminophenyl]-β-brom-β-acetyläthylen** (**α-[*p*-Dimethylaminobenzal]-α-bromaceton**) (F. 92°) **30 II**, 3398.

1.3-Dimethyl-3-[β-bromäthyl]-2-indolinon (Kp.3 155—160°) **32 I**, 2040.

$C_{12}H_{14}ONJ$ **2-Jod-6-methylchinolinäthylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 3691°.

1-Jodisochinolinpropylhydroxyd, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678°.

$C_{12}H_{14}ON_2S$ **Benzoxazolyl-(2)-sulfenpiperidid** (F. 51°) **34 I**, 960°.

2-*p*-Äthoxyanilino-4-methylthiazol (F. 135 bis 136°) **34 II**, 2981.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-äthylamin (Kp.3-4 292—293°) **30 II**, 3766.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[methylmercapto]-pyrazolon-(5) (**4-[Methylmercapto]-antipyrin**) (F. 115°) **34 I**, 3344.

$C_{12}H_{14}ON_2S_2$ **ω-Morpholylmethylmercaptobenzthiazol** (F. 148—149°), Darst., Verwend. **32 II**, 2550°.

$C_{12}H_{14}O_2NCl$ **1-[Chlormethyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin** **31 I**, 1619; **II**, 125°.

$C_{12}H_{14}O_2NCl_3$ ***p*-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-*N*-methyl-*N*-acetyl-*o*-toluidin** (F. 187°) **33 II**, 1021.

$C_{12}H_{14}O_2NBr$ **1-[Brommethyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin** **31 I**, 1619; **II**, 125°.

5-Oxy-1.3-dimethyl-3-[β-bromäthyl]-2-indolinon (F. 199—200°) **32 I**, 2042.

4-Brompenten-(4)-ol-(1)-phenylcarbamat **33 I**, 926.

$C_{12}H_{14}O_2N_2S$ **4-[3'.4'-Dioxyphenyl]-2-[γ-aminopropyl]-thiazol** **31 II**, 445.

2-[Isobutylamino]-benzthiazol-6-carbonsäure, Äthylester (F. 133—134°) **32 II**, 3716.

$C_{12}H_{14}O_2N_2S_2$ ***akt.* o-Carboxyphenylhydrazon d. β-Methyltrimethylendithiolcarbonats** (F. 202°) **31 I**, 3125.

***rac.* o-Carboxyphenylhydrazon d. β-Methyltrimethylendithiolcarbonats** (F. 202°), Darst., opt. Spalt., Methylester **31 I**, 3125; opt. Spalt. **30 II**, 1835.

$C_{12}H_{14}O_2N_2S_2$ **Pentamethylenthiocarbaminyl-*o*-nitrophenyldisulfid** (F. 123,8—124,3°), Darst., Verwend. **32 I**, 1451°.

$C_{12}H_{14}O_2N_4S$ **1-[*p*-Tolylthiocarbaminyl]-3-äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin** (F. 186—187°) **30 I**, 74.

$C_{12}H_{14}O_2N_4As_2$ **3.3'-Dihydrazino-4.4'-dioxyarsenobenzol**, Oxydat. **30 I**, 2009°.

$C_{12}H_{14}O_2ClBr$ **6-Methoxy-2-[γ-chlorallyl]-1-oxybenzol-[β-bromäthyl]-äther** (Kp.3 165°) **33 I**, 261°.

$C_{12}H_{14}O_3NCl$ **5-[Chloracetylamino]-eugenol**, Rkk. **30 I**, 1156.

5-Chlor-2-[acetoacetylamino]-1-äthoxybenzol, Sulfonier. **33 II**, 3622°; **34 II**, 2290°.

$C_{12}H_{14}O_3NBr$ **β-Phenyl-α-brompropionyl-*d*-alanin**, enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1563.

***dl*-Brompropionyl-*d*-phenylalanin** **31 I**, 2768.

***dl*-α-Brompropionyl-*dl*-phenylalanin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790; **31 I**, 2767.

4-[α-Bromisovalerylamino]-benzoesäure, Äthylester (***N*-α-Bromisovalerylanästhesin**) (F. 115°) **31 I**, 1276.

6-Brom-3.4-dimethoxyzimtsäuremethylamid (F. 183°) **31 I**, 1451.
Salicylsäure-[α-bromisovalerylamid] (F. 198°) **33 II**, 2661.

$C_{12}H_{14}O_3N_2S$ 2-[β-Methylamino-α-oxyäthyl]-4-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-1.3 („Thiazol-Adrenalin") **30 I**, 1973*.

$C_{12}H_{14}O_4NCl$ 4-Isoamyloxy-3-nitrobenzoylchlorid, Rkk. **30 I**, 2767*.
β-Chlorpropionyl-*l*-tyrosin, Äthylester **30 II**, 2272.
Chloracetyl-*N*-methyl-*l*-tyrosin (F. 135°), Verh. gegen Carboxypolypeptidase, Methylester **34 II**, 620.

$C_{12}H_{14}O_4NBr$ *akt.* α-Brompropionyl-*l*-tyrosin (F. 153 bis 154°) **30 II**, 2270; **31 II**, 1304.
dl-α-Brompropionyl-*l*-tyrosin (F. 151°) **30 II**, 2270.

$C_{12}H_{14}O_4NJ$ β-Jodpropionyl-*l*-tyrosin, Äthylester (F. 115°) **30 II**, 2272.

$C_{12}H_{14}O_4NAs$ *p*-Oxyarsinoadipinanilsäure **33 I**, 1931.

$C_{12}H_{14}O_4N_2Br_2$ Dibrom-2.6-dipropyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-α]-pyrazol (F. 138°) **32 II**, 3243.

$C_{12}H_{14}O_4N_2S$ (s. *Bufothionin*).
Hippurylcystein, Methylester **32 I**, 687.
1-[4′-Sulfo-2′.5′-dimethylphenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **33 II**, 3485*.

$C_{12}H_{14}O_4N_4S_4$ Cystin-bis-1-acetyl-2-thiohydantoin (F. 208° Zers.) **30 II**, 3767.

$C_{12}H_{14}O_4N_6S_2$ 2.4-Diaminoazobenzol-2′.4′-disulfonsäureamid **34 II**, 2103*.
2.4-Diaminoazobenzol-3′.5′-disulfonsäureamid **34 II**, 2103*.

$C_{12}H_{14}O_5NAs$ Methylen-[acetylacceton]-*p*-aminophenylarsinsäure (Zers. ca. 245—250°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3868.

$C_{12}H_{14}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-*n*-amylmercaptan (F. 39—40°) **30 I**, 812.
S-[3.5-Dinitrobenzoyl]-isoamylmercaptan (F. 42 bis 43°) **30 I**, 812.

$C_{12}H_{14}O_5N_3Br$ *dl*-α-Bromisocapronyl-2.4-dinitroanilin (F. 57°) **30 II**, 3783.

$C_{12}H_{14}O_6NBr$ [2-Brommethyl-3-β-methylmalonsäure-4-äthyl-5-carboxy]-pyrrol, Triäthylester (F. 86°) **32 II**, 3254.

$C_{12}H_{14}O_6NAs$ 2-[(Crotonylglykolyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure (F. 168°) **32 I**, 3465*.
Crotonyl-*m*-glykolylaminobenzolarsinsäure (F. 232—233°) **31 II**, 743*.
Crotonyl-*p*-glykolylaminobenzolarsinsäure **31 II**, 742*.

$C_{12}H_{14}O_6N_3As$ 1-[4′-Arsinsäure]-phenyl-2.3-dimethyl-4-carboxyamino-5-pyrazolon, Äthylester **30 II**, 2672*.

$C_{12}H_{14}O_6N_4S_2$ 2.2′-Dihydrazinodiphenyl-4.4′-disulfonsäure **31 II**, 1280.

$C_{12}H_{14}O_7NAs$ 3-[(Crotonylglykolyl)-amino]-4-oxybenzol-1-arsinsäure (F. 229°) **32 I**, 3465*.
4-[(Crotonylglykolyl)-amino]-3-oxybenzol-1-arsinsäure (F. 235°) **32 I**, 3465*.

$C_{12}H_{14}O_8N_2As_2$ *symm.* Di-[2-pyridon-5-arsinsäure-*N*]-äthan, Wrkg. bei d. Trypanosomeninfekt. d. Maus **33 II**, 1547.

$C_{12}H_{14}O_{13}N_2As_4$ 4-Oxyazobenzol-2.5.3′.4′-tetraarsinsäure (Phenyldiarsinsäure-1.2-azo-4.5′-phenyl-2′-oxy-1′.4′-diarsinsäure), Chemotherapie d. Infektt. mit Trypanosoma congolense **33 I**, 3735.

$C_{12}H_{14}NClS$ 5′-Chlorspiro-[1-cyclohexan-2′]-benzothiazolin (F. 93°) **32 II**, 1921.

$C_{12}H_{15}ONS$ 4-Phenyl-2.5-dimethylthiazolmethohydroxyd, Jodid **34 II**, 1250*.

$C_{12}H_{15}ONS_3$ [Methylphenylthiocarbaminyl]-[isopropylxanthyl]-sulfid (F. 42°) **30 II**, 1066.

$C_{12}H_{15}ONSe$ 4-Phenyl-2-methylselenazoläthylhydroxyd, p-Toluolsulfonat **34 II**, 1250*.

$C_{12}H_{15}ON_2Br$ *N*-[*p*-Bromphenyl]-*N*′-acetylpiperazin (F. 129°) **34 II**, 1784.

$C_{12}H_{15}ON_3S$ γ-*p*-Oxybenzylidenmethyläthylketonthiosemicarbazon (F. 212—214°), Phototropie, Thermochromie **34 II**, 2214.

$C_{12}H_{15}O_2N_2Cl$ 1-*N*-Cyclohexylamino-4-chlor-2-nitrobenzol (F. 104°) **31 I**, 160*.

$C_{12}H_{15}O_2N_2Cl_3$ *N*-*o*-Tolyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl]-harnstoff (F. 136° Zers.) **33 I**, 2240.
N-*p*-Tolyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-äthoxyäthyl]-harnstoff (F. 136° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{12}H_{15}O_2N_3S$ Acetessigsäure-4-*p*-tolylthiosemicarbazon, Äthylester (F. 107°) **31 I**, 2867.

$C_{12}H_{15}O_3NBr_2$ Dibrom-5-[acetylamino]-eugenol, Rkk. **30 I**, 1156.

$C_{12}H_{15}O_3NS$ 4-Carbobutoxyphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 83°) **34 II**, 2070.
Benzoylmethionin (F. 143—145°), Darst. **31 II**, 3458; Oxydat. im Organismus **34 I**, 2783.
2.2.4-Trimethyl-1.2-dihydrochinolin-7-sulfonsäure **34 I**, 226.
2-Äthyl-3.7-dimethylindol-5-sulfonsäure **33 I**, 2467*.
Benzolsulfonsäureester d. Cyclohexanonoxims, Rkk. **33 I**, 675*.
N-*p*-Toluolsulfonyl-4-ketopiperidin (F. 128°) **30 I**, 2419.

$C_{12}H_{15}O_3NS_2$ *N*-β-Anisyläthyldithiocarbaminglykolsäure (F. 128°) **31 II**, 2610.

$C_{12}H_{15}O_3N_2As$ Benzoylglycinpropylamid-*p*-arsenoxyd, Rkk. **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{15}O_3ClS$ 1.4-Dimethyl-2-chlor-3-äthoxybenzol-5-thioglykolsäure **33 II**, 2463*.

$C_{12}H_{15}O_4NS$ Tetrahydronaphthalinsulfaminoessigsäure, Verwend. **31 I**, 1017*.
1.2-Dimethyl-3-methoxybenzol-6-carbonamid-5-thioglykolsäure **33 II**, 2463*.
2-Äthyl-3-methyl-7-methoxyindol-5-sulfonsäure **33 I**, 2467*.

$C_{12}H_{15}O_4NHg_2$ Dihydroxymercuriacetessigsäure-1.3.4-xylidid, Diacetat (F. 192°) **32 II**, 3696.
Dihydroxymercuriacetessigsäure-1.4.5-xylidid, Diacetat (F. 204°) **32 II**, 3696.

$C_{12}H_{15}O_4N_3S$ (s. *Melubrin* [*1-phenyl-2.3-dimethylpyrazolon-4-aminomethansulfonsaures Na*]).
Phenylisocyanatcysteinylglycin (F. ca. 150° Zers.), Darst., Rkk., Einw. v. Enzymen **32 I**, 687.
Mesityloxyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 139 bis 140° Zers.) **34 II**, 3935.
Mesityloxyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 128—130° Zers.) **34 II**, 3935.
Mesityloxyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 127—128° Zers.) **34 II**, 3935.
Cyclohexanon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 135—136° Zers.) **34 II**, 3935.
Cyclohexanon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 152—153° Zers.) **34 II**, 3935.
Cyclohexanon-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 162° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{12}H_{15}O_4Cl_2Nb$ Verb. $C_{12}H_{15}O_4Cl_2Nb$ (F. 144—145°) aus $NbCl_5$, Benzoylaceton u. CH_3OH **34 II**, 3749.

$C_{12}H_{15}O_4Cl_2Ta$ Verb. $C_{12}H_{15}O_4Cl_2Ta$ (F. 138—139°) aus $TaCl_5$, CH_3OH u. Benzoylaceton **34 II**, 3749.

$C_{12}H_{15}O_5NHg$ (s. *Neptal* [*o-Acetoxybenzoesäure-{γ-hydroxymercuri-β-oxypropylamid}*]).
m-Acetoxybenzoesäure-[γ-hydroxymercuri-β-oxypropylamid] (*m*-Isomeres d. Neptals), Toxizität, diuret. Wrkg. **31 II**, 80.
p-Acetoxybenzoesäure-[γ-hydroxymercuri-β-oxypropylamid] (*p*-Isomeres d. Neptals), Toxizität, diuret. Wrkg. **31 II**, 80.

$C_{12}H_{15}O_5N_2J$ 5-Jodmonoacetonuridin (F. 164°) **34 II**, 3390.

$C_{12}H_{15}O_6NS$ Benzolsulfaminoadipinsäure (F. 152 bis 154°), Bldg. im Organismus **34 II**, 1947.

$C_{12}H_{15}O_6NHg$ Phenoxyessigsäure-2-carbonsäure-β-oxy-γ-hydroxymercuripropylamid („Hydroxymercurisalicylallylamid-*O*-essigsäure"), bas. Bi-Salze **31 II**, 1453*; Hg-Acetat **32 II**, 567*.

$C_{12}H_{15}O_6N_2Br$ *d*-Galakturonsäure-*p*-bromphenylhydrazon (F. 150—151°) **33 II**, 3559.
d-Mannuronsäure-*p*-bromphenylhydrazon, Salze **33 II**, 3559.

$C_{12}H_{15}O_6N_4Cl$ 1.3.9-Trimethyl-7-acetyl-4-chlor-5-acetoxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 185°) **32 II**, 2465.

$C_{12}H_{15}O_6N_5S_2$ Diphenylamin-4.4′-dihydrazinsulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2179*.

$C_{12}H_{15}O_7N_3S$ 1-*N*-Cyclohexylamino-2.4-dinitroben-

zol-6-sulfonsäure (F. 240°) **31 I**, 160*; **32 I**, 1832*.
1-*N*-Cyclohexylamino-2.6-dinitrobenzol-4-sulfonsäure **32 I**, 1832*.

$C_{12}H_{15}N_2BrS$ 6-Brom-2-isoamylaminobenzthiazol (F. 131—132°) **34 II**, 607.
4-Brom-2-isobutylamino-6-methylbenzthiazol (F. 95°) **31 II**, 2013.

$C_{12}H_{16}ONCl$ 3-Methyl-3-chlorbutan-1-carbonsäureanilid (F. 132°) **30 I**, 2553.
N-[ω-Chloramyl]-benzamid, Bldg. **34 II**, 1119; Rkk. **30 I**, 2161*.

$C_{12}H_{16}ONBr$ *dl*-α-Bromisocapronylanilin (F. 115° korr.) **30 II**, 3782.
N-Acetyl-1-phenyl-1-brom-2-[methylamino]-propan **30 II**, 2521.

$C_{12}H_{16}ONBr_3$ 2.4.6-Tribrom-1-diäthylaminoäthoxybenzol (Kp.$_3$ 170—171°) **32 I**, 101*.

$C_{12}H_{16}ONJ$ *N*-[ε-Jod-*n*-amyl]-benzamid (*N*-Benzoyl-ε-jodamylamin), Rkk. **30 I**, 1461; **II**, 1358; **34 II**, 759.

$C_{12}H_{16}ON_2S$ 6-Isoamyloxy-2-aminobenzthiazol (F. 122°) **33 II**, 614*.
6-*n*-Butyloxyphenyl-2-[methylamino]-benzothiazol (F. 117°) **33 II**, 614*.
asymm. Phenylvalerylthioharnstoff, Verwend. **31 I**, 1992*; **II**, 3175*.

$C_{12}H_{16}ON_2Se$ 3.4.1′-Trimethylselenazol-2′-pyridocyanin, Jodid **34 I**, 3692*.

$C_{12}H_{16}ON_4S$ s. *Vitamine-Vitamin B*$_1$ [*Oryzanin, antineuritisches Vitamin*].

$C_{12}H_{16}O_2NBr$ β-[3-Brom-4-methoxy-2.5-dimethylphenyl]-propionamid (F. 152°) **30 I**, 1945.
N-[α′-Brompropionyl]-β-[*p*-methoxyphenyl]-äthylamin (F. 122°) **30 I**, 59.
α-Bromisocaproyl-*o*-aminophenol **32 II**, 3718.
N-α-Bromisovaleryl-*o*-anisidin (F. 110,5°) **33 II**, 2661.

$C_{12}H_{16}O_2NAs$ *N*-Isoamylbenzamid-*p*-arsenoxyd **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{16}O_2N_2S$ Bis-[3.5-dimethylpyrryl-(2)]-sulfon (Zers. 95°) **34 I**, 389.
symm. *p*-Carboxyphenylisobutylthioharnstoff, Äthylester (F. 107—108°) **32 II**, 3716.

$C_{12}H_{16}O_2N_2S_2$ *N*.*N*-Diäthyldithiocarbaminsäure-*p*-nitrobenzylester (F. 56°), Darst. **31 II**, 1206*; Verwend. **31 II**, 3406*.

$C_{12}H_{16}O_2N_4S$ s. *Vitamine-Vitamin B*$_1$ [*Oryzanin; antineuritisches Vitamin*].

$C_{12}H_{16}O_2SHg$ Isoamylmercurithiosalicylsäure (F. 78°) **31 I**, 2744.

$C_{12}H_{16}O_3NCl$ Chloracet-β-veratryläthylamid (F. 96° korr.) **31 I**, 1619; **II**, 125*.

$C_{12}H_{16}O_3NBr$ Bromacet-β-veratryläthylamid (F. 115° korr.) **31 I**, 1619; **II**, 125*.

$C_{12}H_{16}O_4NCl$ [2.3.4-Trimethoxybenzyl]-chloracetylamin (F. 98—99°) **31 I**, 1102.
[2.4.5-Trimethoxybenzyl]-chloracetylamin (F. 115—116°) **31 I**, 1102.
Verb. $C_{12}H_{16}O_4NCl$ (F. d. Halbhydrats 267 bis 268° Zers.) aus Geissospermin **34 II**, 782.

$C_{12}H_{16}O_4NAs$ Methylen-[methyl-*n*-propylketon]-*p*-aminophenylarsinsäure (Zers. 225—230°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.
Benzpiperidid-*p*-arsinsäure (F. 230°), Darst., trypanocide Wrkg. **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{16}O_4N_2S$ 2-Nitrophenylschwefel-*dl*-leucin, Äthylester (F. 90°) **31 I**, 795; **II**, 2723.
1-[*o*-Nitro-*p*-toluolsulfonyl]-piperidin (2-Nitrotoluol-4-sulfonsäurepiperidid) (F. 112°) **30 II**, 384, 2382.

$C_{12}H_{16}O_5N_2S$ 1-*N*-Cyclohexylamino-2-nitrobenzol-4-sulfonsäure, Darst., Verwend. **32 I**, 1832*.
1-*N*-Cyclohexylamino-4-nitrobenzol-2-sulfonsäure, Darst. (Verwend.) **31 I**, 160*; **32 I**, 1832*; (Rkk.) **34 I**, 1113*.
Toluolsulfoglycyl-*dl*-alanin, Verseif. durch HJ **30 II** 945*.

$C_{12}H_{16}O_5N_5As$ 1-[4′-Arsinsäurephenyl]-2.3-dimethyl-4-semicarbazino-(4″)-5-pyrazolon, Darst. **30 II**, 2672*; Rkk. **32 I**, 3465*.

$C_{12}H_{16}O_6NAs$ *p*-Arsonoadipinanilsäure **33 I**, 1934.
3.4-Dioxybenzolkohlensäurepiperidid-1-arsinsäure (Zers. 125°) **32 I**, 583*; **II**, 3273*.
Methylenessigsäurepropylester-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure, Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.
4-[(Acetyllactyl)-amino]-2-methylbenzol-1-arsinsäure (F. 170—171°) **32 I**, 3465*.

$C_{12}H_{16}O_7N_3Br$ β-1-Azido-6-bromtriacetylglucose (F. 137—138 Zers.) **30 I**, 3771.

$C_{12}H_{16}O_{12}N_6S_3$ *N*.*N*′.*N*″-Histidylhystidintrisulfonsäure, K-Salz **32 II**, 1924.

$C_{12}H_{17}ONS$ *p*-Methoxyphenylthiopropiondimethylamid (F. 70°) **32 II**, 861.

$C_{12}H_{17}ON_3S$ 1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbonallylamid (F. 197°) **31 I**, 1928.

$C_{12}H_{17}O_2NS$ 2-Aminophenylcyclohexylsulfon (F. 128—130°) **34 II**, 133*.
Homoveratrumsäurethiodimethylamid (F. 121°) **34 I**, 3346.
1.1-Dimethyltetralinsulfonsäureamid (F. 148 bis 149°) **34 II**, 434.
isomeres 1.1-Dimethyltetralinsulfonsäureamid (F. 111°) **34 II**, 434.
N-[*p*-Toluolsulfonyl]-piperidin (F. 101—102°) **30 I**, 2419; **31 I**, 3353; **32 II**, 1179.
Benzolsulfonylcyclohexylamin (F. 88—89°) **33 II**, 204.

$C_{12}H_{17}O_2NSe$ 2-Äthyl-5-äthoxybenzselenazoimethylhydroxyd, Verwend. d. Methylsulfats **34 I**, 3690*.

$C_{12}H_{17}O_2N_3S$ Diallylaminoäthylthiobarbitursäure, W.-lösl. Komplexsalze **34 II**, 3792*.
Benzolsulfopiperidoguanidin (F. 168,5—169°) **32 II**, 362.

$C_{12}H_{17}O_2N_6Br$ 6-Bromthymochinon-2.5-dicarbazid (F. 223°) **33 II**, 3121.

$C_{12}H_{17}O_2BrS$ *p*-Bromphenyl-*n*-hexylsulfon (F. 49°) **31 II**, 3464.

$C_{12}H_{17}O_3NS$ 2-Methyl-5.6-dimethoxybenzthiazoläthylhydroxyd, p-Toluolsulfonat **34 I**, 3694*.
N-[*p*-Toluolsulfonyl]-4-oxypiperidin (F. 131 bis 132°) **30 I**, 2419.

$C_{12}H_{17}O_3N_2Br$ (s. *Rectidon* [*R 239-Na, Na-Salz d. α-Methyl-n-butyl-β-bromallylbarbitursäure, Na-Salz d. sek. Amyl-β-bromallylmalonylureids*]).
5-[β-Bromallyl]-5-isopentylbarbitursäure, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.
[Dimethylpropyl]-[β-bromallyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.
5-[β-Bromallyl]-5-[α-äthyl-*n*-propyl]-barbitursäure, hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

$C_{12}H_{17}O_4NS$ Benzolsulfo-*l*-(+)-norleucin (F. 112 bis 113°) **33 I**, 3958.
N-Benzolsulfo-*l*-leucin (F. 119°) **30 I**, 1929.
Benzolsulfo-*akt.*-isoleucin (F. 153—154°) **31 I**, 2863.
Benzolsulfo-*akt.*-alloisoleucin (F. 147—148°) **31 I**, 2863.
N-*p*-Toluolsulfo-*l*-valin (F. 147°), Darst., opt. Dreh. v. — u. —-Äthylester **32 II**, 1611.
p-Toluolsulfonsäure-*N*-methyl-*N*-[β-acetoxyäthyl]-amid (F. 58°) **33 I**, 1615.

$C_{12}H_{17}O_4N_2Br$ 2-Carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-isoamylurethan, Methylester (F. 129°) **34 II**, 3949.

$C_{12}H_{17}O_4N_3S$ Methylisobutylketon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 73—74°) **34 II**, 3935.
Methylisobutylketon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 102° Zers.) **34 II**, 3935.
Methylisobutylketon-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 155—156° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{12}H_{17}O_5NS$ 2-[Isoamylamino]-benzol-1-carbonsäure-4-sulfonsäure **33 II**, 445*.

$C_{12}H_{17}O_5N_2As$ Adipinanilamid-*p*-arsonsäure **33 I**, 1934.
Glutaranilsäuremethylamid-*p*-arsinsäure, Darst. **32 II**, 248*; Darst., trypanocide Wirksamk. d. Na-Salzes **32 I**, 1521.
Bernsteinsäureäthylamid-*p*-arsonoanilid (*p*-Arsonosuccinanilsäure-[äthylamid]) **31 I**, 3461; **33 I**, 1935.
Bernsteinsäuredimethylamid-*p*-arsonoanilid **31 I**, 3461.
p-Arsonomalonanilsäurepropylamid **31 II**, 2003.
Methylmalonanilsäure-[äthylamid]-*p*-arsonsäure **33 II**, 3262.

$C_{12}H_{17}O_9N_2P$ Monoacetonuridin-5-phosphorsäure, Ba-Salz **34 II**, 3390.

$C_{12}H_{17}O_9N_3S$ **Glucose-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 149—150° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{12}H_{17}N_2BrS$ ***symm.* *p*-Bromphenylisoamylthioharnstoff**, Bromier. **34 II**, 607.

$C_{12}H_{18}ON_2S$ ***p*-Isoamyloxyphenylthioharnstoff** (F. 131°), Rkk. **33 II**, 614*.

[*p*-*n*-Butyloxyphenyl]-monomethylthioharnstoff (F. 92°), Rkk. **33 II**, 614*.

Methylencampherthioharnstoff (F. 213—214°) **30 II**, 3290.

$C_{12}H_{18}O_2NCl$ **Chloracetylaminocampher** ($K_{p.13}$ 194°) **32 I**, 224.

$C_{12}H_{18}O_2N_2S$ **2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäuredimethylamid** (F. 139°), Darst., Verwend. **32 II**, 3630*.

$C_{12}H_{18}O_2N_4S$ s. *Vitamine-Vitamin B*1 [*Oryzanin, antineuritisches Vitamin*].

$C_{12}H_{18}O_3NCl$ **1-[Oxyäthyl-γ-methoxy-β-oxypropylamino]-3-chlorbenzol** ($K_{p.12}$ 205—210°) **34 II**, 1849*.

$C_{12}H_{18}O_3NAs$ ***N*-Isoamylbenzamid-*p*-arsinigsäure** **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{18}O_3N_2Br_6$ **Anhydrodibromalbutyramid** (F. 155°) **33 II**, 3409.

Anhydrodibromalisobutyramid (F. 155°) **33 II**, 3409.

$C_{12}H_{18}O_3N_2S$ **1-*N*-Cyclohexylamino-4-aminobenzol-2-sulfonsäure (1-Amino-4-cyclohexylamino-3-sulfonsäure)**, Darst., Farbrk. **31 I**, 160*; Darst., Verwend. **32 I**, 1832*; Verwend. **34 II**, 1375*.

2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäureäthanolamid (F. 108—109°), Darst., Verwend. **32 II**, 3630*.

$C_{12}H_{18}O_3N_8Br$ ***d*-α-Bromisocapronyl-*l*-histidin** **30 II**, 2268.

***dl*-α-Bromisocapronyl-*l*-histidin** (F. 117°), Darst., Aminier. **31 II**, 1302; enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

$C_{12}H_{18}O_4NAs$ ***N*-Isoamylbenzamid-*m*-arsinsäure** **30 I**, 3776.

***N*-Isoamylbenzamid-*p*-arsinsäure** **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{18}O_4NSb$ **4-Valerylamino-2-methylbenzol-1-stibinsäure** **31 I**, 2675*.

$C_{12}H_{18}O_4N_2S$ **2-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid** (F. 62°) **30 I**, 516.

3-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 67°) **30 I**, 516.

4-Nitrobenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 71°) **30 I**, 516.

$C_{12}H_{18}O_4N_4S$ **Monobenzolsulfoarginin**, Pikrat (F. 161—162°) **32 II**, 362.

$C_{12}H_{18}O_7NBr$ **3.4.6-Triacetyl-1-bromglucosamin**, Rkk. d. Hydrobromids **32 I**, 1890.

$C_{12}H_{18}O_7N_4S$ **Diazoaminoverb.** $C_{12}H_{18}O_7N_4S$ aus β-Oxyäthyltaurin u. 6-Nitro-3-amino-4-methoxy-1-methylbenzol **32 II**, 773*.

$C_{12}H_{18}O_7N_5Cl$ **Chloracetyltetraglycylglycin**, enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1706.

$C_{12}H_{18}O_8NAs$ **4-Galaktoaminophenylarsinsäure** **30 I**, 2100.

4-Glucoaminophenylarsinsäure **30 I**, 2100.

4-Mannoaminophenylarsinsäure **30 I**, 2100.

$C_{12}H_{18}O_8NSb$ s. *Neostam* [*Stibamin glucosid*].

$C_{12}H_{18}O_8N_3As$ **Oxytriäthylarsoniumpikrat** (F. 121 bis 122°) **33 I**, 2263.

$C_{12}H_{19}ON_2Cl$ **1-Diäthylaminoäthoxy-2-amino-4-chlorbenzol** ($K_{p.3}$ 158—160°), Darst., antisept. Wrkg. **32 I**, 101*.

$C_{12}H_{19}O_2NS$ **Benzolsulfon-*n*-hexylamid** (F. 17°) **31 I**, 1907.

***p*-Toluolsulfon-*n*-amylamid** **31 I**, 1907.

2.4.6-Trimethylbenzolsulfon-*n*-propylamid (F. 54°) **31 I**, 1907.

1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfondimethylamid, Darst., Verwend. gegen Würmerkrankheiten **30 I**, 1973*.

$C_{12}H_{19}O_3NS$ ***N*-Butyl-*N*-phenyltaurin**, Darst. **34 I**, 1563*; (Verwend.) **34 II**, 132*; Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{12}H_{19}O_4NS$ ***N*-Butyl-*N*-phenylaminoäthanolschwefelsäureester**, Rkk. **34 II**, 132*.

$C_{12}H_{19}O_8N_2P$ **Mannose-6-phosphorsäurephenylhydrazon** **33 II**, 2974.

$C_{12}H_{20}ON_2S_2$ **3.3′.7-Trimethylthiazolincarbocyanin**, Jodid **33 I**, 2470*.

$C_{12}H_{20}O_2N_2Br_4$ **Acetylendicarbonsäurebis-[diäthylamid]-tetrabromid** **32 II**, 857.

$C_{12}H_{20}O_2N_2S$ ***p*-*n*-Hexylsulfonylphenylhydrazin** (F. 125—126°) **31 II**, 3464.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethyl-*n*-butylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuremethyl-isobutylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{12}H_{20}O_3N_2Br_2$ ***N*-α-Bromisovaleryl-*N′*-α-bromdiäthylacetylharnstoff** (F. 110,5°) **33 II**, 2661.

$C_{12}H_{20}O_3N_2S$ **1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethyl-*n*-butylamid**, Verwend. **34 I**, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethyl-isobutylamid, Verwend. **34 I**, 617*.

$C_{12}H_{20}O_4N_2S$ **2-Amino-1.4-dimethoxybenzol-5-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34 I**, 1719*.

$C_{12}H_{20}O_5N_3Cl$ **Chloracetyldiglycyl-*dl*-leucin** (F. 176 bis 177° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708; enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1706.

$C_{12}H_{20}O_5N_3Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyldiglycylglycin**, Rkk., Alkoholat **31 I**, 2768; Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

***d*-α-Brompropionyldi-*d*-alanyl-*d*-alanin**, physikal.-chem. Verh. **32 I**, 807.

α-Brompropionyldi-*l*-alanyl-*l*-alanin (F. 243 bis 245° Zers.) **32 I**, 1910.

***rac.* α-Brompropionyldialanylalanin** (F. 217 bis 220° Zers.) **32 I**, 2454.

$C_{12}H_{21}O_2NS$ ***sek.* Octyl-β-thiocyanpropionat**, Verwend. **32 II**, 426*.

$C_{12}H_{21}O_2N_2P$ **4-[Dimethylamino]-2-[diäthylamino]-benzol-1-phosphinige Säure**, Salze **33 II**, 574*.

$C_{12}H_{21}O_3N_2As$ ***N*-[β-Diäthylaminoäthyl]-*p*-arsanilsäure**, Na-Salz **30 II**, 136*.

$C_{12}H_{21}O_4N_2Cl$ **β-Chlorbutyrylglycyl-*dl*-leucin** (F. 139°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 3790.

$C_{12}H_{21}O_4N_2Br$ ***dl*-α-Brom-*n*-valerylglycyl-*dl*-norvalin** (F. ca. 110°) **31 I**, 2767.

***dl*-α-Bromisovalerylglycyl-*dl*-norvalin** (F. 157 bis 158° Zers.) **31 I**, 2767.

***dl*-α-Brom-*n*-valerylglycyl-*dl*-valin** (F. 140°) **31 I**, 2767.

α-Bromisovalerylglycyl-*dl*-valin (F. 179—180°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708; enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1706.

***d*-α-Brombutyryl-*l*-aminobutyryl-*l*-aminobuttersäure** (F. 179°) **33 I**, 3322.

$C_{12}H_{21}O_5N_2Br$ ***dl*-α-Brompropionyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin** (F. 136°) **30 II**, 2269.

$C_{12}H_{22}ONCl$ **Chloracetyl-*l*-menthylamin** (F. 76°) **31 I**, 1106.

Chloracetyl-*d*-isomenthylamin (F. 82°) **31 I**, 1106.

Chloracetyl-*d*-neomenthylamin (F. 150°) **31 I**, 1106.

Chloracetyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 80°) **31 I**, 1106.

$C_{12}H_{22}ONBr$ **Bromacetyl-*l*-menthylamin** (F. 103°) **31 I**, 1106.

Bromacetyl-*d*-isomenthylamin (F. 80°) **31 I**, 1106.

Bromacetyl-*d*-neomenthylamin (F. 160°) **31 I**, 1106.

Bromacetyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 100°) **31 I**, 1106.

$C_{12}H_{22}ON_2S_2$ ***N*-[Cycloheptanol-(2′)]-piperazindithiocarbamidsäure** (Zers. 235°) **32 II**, 2654.

$C_{12}H_{22}O_2NBr_3$ **Methylbromalpelargonamid** (F. 72 bis 74°) **33 II**, 3410.

$C_{12}H_{22}O_2N_2S_4$ **Carboxymethyldi-[diäthyldithiocarbamat]**, Verwend. **33 II**, 3206*.

$C_{12}H_{22}O_3NBr$ ***d*-(+)-α-Brom-*n*-capronyl-*l*-(—)-norleucin** (F. 86°) **33 I**, 2420.

***dl*-α-Bromcapronyl-*dl*-norleucin** (F. 104°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

α-Bromisocapronyl-*dl*-norleucin (F. 136°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

α-Bromcapronyl-*dl*-leucin (F. 158°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

***d*-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*d*-leucin** (F. 128°) **32 I**, 3052.

d-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*l*-leucin (F. 157°) **32** I, 3052.
l-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*d*-leucin (F. 157°) **32** I, 3052.
l-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*l*-leucin (F. 128°) **32** I, 3052.
dl-α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*dl*-leucin (F. 120—124°) **32** I, 3052.
akt. α-Brom-β-trimethylpropionylpseudoleucin **34** II, 3925.

$C_{12}H_{22}O_6NBr$ α-Bromisocapronyl-*N*-glucosamin (F. 178° Zers.) **31** I, 1901.

$C_{12}H_{22}O_6N_4S_2$ Di-*l*-alanyl-*l*-cystin, Verwend. **33** II, 3142.
Di-*dl*-alanyl-*l*-cystin, Hydrier. **30** I, 3173; Verwend. **33** II, 3142.

$C_{12}H_{23}O_2NS$ Thiomorpholin-4-äthylalkoholcapronat ($Kp._{757}$ 297°) **34** II, 2393.

$C_{12}H_{23}O_2N_2Cl$ α-Chlor-α-methylmalonbisisobutylamid (F. 102°) **31** II, 2595.

$C_{12}H_{23}O_2N_2Br$ *dl*-α-Bromisocapronyl-*dl*-leucylamid (F. 141—143°) **30** II, 1708.

$C_{12}H_{23}O_3NS$ Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholcapronats **34** II, 2393.

$C_{12}H_{23}O_4NS$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholcapronats (F. 25°) **34** II, 2393.

$C_{12}H_{23}O_{13}NS$ Maltosamidosulfonsäure, Salze **34** II, 3436*.

$C_{12}H_{24}ONCl$ α-Chlormethyllupininmethylhydroxyd, Jodid (F. 215—216°) **30** I, 532.
β-Chlormethyllupininmethylhydroxyd, Jodid (F. 182°) **30** I, 532.

$C_{12}H_{24}ON_2S_4$ Oxydimethylendiäthyldithiocarbamat, Darst., Verwend. **32** I, 1450*.

$C_{12}H_{24}O_2N_2S_2$ [Piperazinomethyl]-[butyloxymethyl]-carbinoldithiocarbonsäure (F. 113°) **30** I, 1475.

$C_{12}H_{24}O_4N_2S$ *N.N'*-Di-*n*-butylsulfodiacetamid (F. 192°) **34** II, 3108.
N.N'-Diisobutylsulfodiacetamid (F. 155°) **34** II, 3108.

$C_{12}H_{24}O_4N_2S_2$ Cystindipropylester **31** II, 2141.

$C_{12}H_{25}ONBr_2$ [β.β-Diäthyläthylol]-[β.β-diäthylvinyl]-amindibromid, Hydrobromid (F. 146°) **31** I, 1743.

$C_{12}H_{25}O_4NS$ Laurylamid-*N*-sulfonsäure **33** II, 1060*.

$C_{12}H_{26}O_2N_4S_2$ *symm.* Di-[*N*-äthylglycyl]-decarboxycystin (F. 64°) **30** I, 59.

$C_{12}H_{27}O_2NS$ Dodecylsulfamid, Darst., Verwend. **34** II, 3049*.

$C_{12}H_{27}ClS_3Si$ Tri-*tert.*-butylchlortrithioorthosilicoformiat (F. 71—71,5°) **34** I, 1797.

$C_{12}H_{28}O_4S_6P_2$ Di-[diisopropyloxythiophospho]-tetrasulfid, Verwend. **34** II, 854*.

$C_{12}H_{29}ON_2Cl$ Methyldiäthyl-[β-chlor-γ-diäthylamino-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd, Salze **31** II, 1554.

$C_{12}H_{36}O_4N_3P$ Tri-[tetramethylammonium]-phosphat, Pharmakologie **34** I, 3232.

— 12 V —

$C_{12}H_4ONClBr_2$ Dibrom-β-naphthisatinchlorid, Verwend. **32** I, 1582*.

$C_{12}H_4ONCl_2Br$ x-Brom-1-chlor-2.3-naphthisatin-α-chlorid **31** I, 2944*.

$[C_{12}H_4O_2ClBrJ_2]_x$ Oxyd $[C_{12}H_4O_2ClBrJ_2]_x$ (F. 245 bis 257° Zers.) aus Metallsalzen v. 4-Oxy-3.5-dibrom-2'.6'-dijod-4'-chlordiphenyläther **32** II, 1781.

$C_{12}H_4O_5ClBrS$ 4-Bromnaphthalsäureanhydrid-3-sulfochlorid (F. 183—184°) **32** II, 1172.

$C_{12}H_4O_7N_3ClBr_2$ 4-Chlor-2.6-dibrom-3.2'.4'-trinitrodiphenyläther (F. 158,5—159,5°) **30** II, 2381.

$C_{12}H_5ONClBr$ 9-Brom-α-naphthisatinchlorid, Verwend. **32** I, 1582*.
x-Brom-2.1-naphthisatinchlorid, Verwend. **32** II, 1084*, 2115*.

$C_{12}H_5O_2NClBr$ 9-Chlor-4-brom-α(1.2)-naphthisatin (F. 297°), Darst. **30** I, 3724*; Verwend. **32** I, 1582*.
x-Brom-1-chlor-2.3-naphthisatin, Oxydat. **31** II, 1635*.

$C_{12}H_5O_2ClBr_2J_2$ 4-Oxy-3.5-dibrom-2'.6'-dijod-4'-chlordiphenyläther (F. 194,5°) **32** II, 1781.

$C_{12}H_5O_3N_2ClBr_2$ 4-Chlor-2.6-dibrom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F. 145—146°) **30** II, 2381.

$C_{12}H_5O_3N_2Cl_2Br$ 2.4-Dichlor-6-brom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F. 140—141°) **30** II, 2382.

$C_{12}H_5O_7N_3ClBr$ 2-Chlor-4-brom-5.2'.4'-trinitrodiphenyläther (F. 132—133°) **30** II, 2381.

$C_{12}H_6ONClS$ 6.7-Benzobenzthiazol-2-carbonsäurechlorid (F. 145—147°), Verwend. **34** II, 3848*.

$C_{12}H_6O_2NClBr_2$ 2.6-Dibrombenzenonindo-3'-chlorphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2573.

$C_{12}H_6O_2NClS$ 2-Chlorbenzothiazinbenzochinon **31** I, 2119.

$C_{12}H_6O_2NBrS$ 3-Brom-6-nitrodiphenylensulfid **34** II, 2679.

$C_{12}H_6O_4NClS_2$ 3-Nitrodiphenylensulfid-6-sulfochlorid (F. 257°) **34** II, 2679.

$C_{12}H_6O_4N_2ClBr$ 4-Chlor-4'-brom-2.2'-dinitrodiphenyl **32** I, 1661.
4-Chlor-4'-brom-2.3'-dinitrodiphenyl **32** I, 1661.
4-Chlor-4'-brom-2'.3-dinitrodiphenyl **32** I, 1661.

$C_{12}H_6O_4N_2ClF$ 2.3'-Dinitro-4-chlor-4'-fluordiphenyl **32** II, 1414.

$C_{12}H_6O_4N_2Cl_2S_2$ 4.4'-Dichlor-2.2'-dinitrodiphenyldisulfid (F. 212°) **31** I, 1441; II, 2723, 2724.

$C_{12}H_6O_4Cl_2Br_2S_2$ 4.4'-Dibromdiphenyl-2.2'-disulfochlorid (F. 190°) **31** II, 2322.
4.4'-Dibromdiphenyl-3.3'-disulfochlorid (F. 210°) **31** II, 2322.

$C_{12}H_6O_4Cl_2J_2S_2$ 4.4'-Dijoddiphenyl-2.2'-disulfochlorid (F. 232°) **31** II, 2322.
4.4'-Dijoddiphenyl-3.3'-disulfochlorid (F. 254°) **31** II, 2322.

$C_{12}H_6O_5N_2ClBr$ 2-Chlor-4-brom-2'.4'-dinitrodiphenyläther (F. 122—123°) **30** II, 2381.
4-Chlor-4'-brom-2.2'-dinitrodiphenyläther (F. 165°) **30** II, 385.
2-Chlor-2'-brom-4.4'-dinitrodiphenyläther (F. 150 bis 151°) **30** II, 2381.

$C_{12}H_6O_5N_2Cl_2S$ 2.2'-Dinitro-4.4'-dichlordiphenylsulfoxyd (F. 236°) **32** I, 2837.

$C_{12}H_6O_5N_2Br_2S$ 1-Nitro-3.6-dibromcarbazol-8-sulfonsäure, Rkk. **31** II, 1761*.

$C_{12}H_6O_6N_2Cl_2S$ 2.2'-Dinitro-4.4'-dichlordiphenylsulfon (F. 173°) **32** I, 2837.

$C_{12}H_6O_6N_2Cl_2S_2$ 2.2'-Dinitrodiphenyl-4.4'-disulfochlorid **31** II, 1279.

$C_{12}H_6O_6N_2Cl_2S_3$ 2.2'-Dinitrodiphenylsulfid-4.4'-disulfochlorid (F. 195°) **31** I, 64.

$C_{12}H_7ON_3ClBr_3$ 2-Phenyl-4.4.6-tribrom-5-oxo-7-chlorpseudoazimidobenzoltetrahydrid-(4.5.6.7) (F. 163°) **34** II, 2224.

$C_{12}H_7OCl_2AsHg$ Dichlordiphenylquecksilberarsinoxyd, Darst., therapeut. Verwend. **32** I, 704*; Verwend. für Saatgutbeizen **32** I, 992*.

$C_{12}H_7O_2NClF$ 2-Nitro-4-chlor-4'-fluordiphenyl **31** II, 1414.
2-Nitro-4-fluor-4'-chlordiphenyl **31** II, 1414.

$C_{12}H_7O_2NCl_3As$ 1.2.3-Trichlorphenarsazinsäure **31** I, 2481.

$C_{12}H_7O_2NJ_2S$ 4-Nitro-2.6-dijoddiphenylsulfid (F. 105,5°) **30** II, 383.

$C_{12}H_7O_2N_2Cl_3S$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2'.4'-dichloranilid (F. 154°) **30** I, 220.

$C_{12}H_7O_2N_2BrS$ 2-Amino-3-nitro-7-bromdiphenylensulfid, Verwend. **34** II, 3050*.

$C_{12}H_7O_2ClBr_2S$ 4.4'-Dibromdiphenyl-2-sulfochlorid (F. 123° korr.) **32** I, 1231.
4.4'-Dibromdiphenyl-3-sulfochlorid (F. 131°) **31** II, 2323.
x.3'-Dibromdiphenyl-2-sulfochlorid (F. 93,5 bis 94,5°) **31** II, 1566.

$C_{12}H_7O_2ClJ_2S$ 4.4'-Dijoddiphenyl-3-sulfochlorid (F. 157°) **31** II, 2323.

$C_{12}H_7O_3NClBr$ 4-Chlor-4'-brom-2-nitrodiphenyläther (F. 96°) **30** II, 385; **31** II, 440.
4-Chlor-4'-brom-2'-nitrodiphenyläther (F. 100 bis 101°) **30** II, 385.

$C_{12}H_7O_3NBr_2S$ *p*-Nitrophenyl-*p*-oxydibromphenylsulfid (F. 155—156°) **34** II, 3247.
3.6-Dibromcarbazol-*N*-sulfonsäure, Darst. **30** I, 2630*; Spalt. **30** II, 2056*.

$C_{12}H_7O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylchinonschwefelimin (F. 194°) **31** II, 2724.

$C_{12}H_7O_4NBr_2S$ *p*-Nitrophenyldibromresorcylsulfid (F. 179—180°) **34 II**, 3247.

$C_{12}H_7O_4N_2ClS$ 4-Chlor-3-naphthalimidsulfamid (F. 318°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_7O_4N_2BrS$ 2-Amino-3-nitro-7-bromdiphenylensulfon, Verwend. **34 II**, 3050*.

4-Brom-3-naphthalimidsulfamid (F. 338°) **32 II**, 1172.

$C_{12}H_7O_4N_3ClAs$ 10-Chlor-3.6-dinitro-9.10-dihydrophenarsazin, Ringspalt. **32 I**, 528.

$C_{12}H_7O_4N_3Cl_2S_2$ 4.4′-Dichlor-2.2′-dinitrodiphenylschwefelimin **31 II**, 2723.

$C_{12}H_7O_4Cl_2BrS_2$ α-Bromacenaphthendisulfonsäuredichlorid (F. 181—182°) **30 I**, 2559.

$C_{12}H_7O_5NBr_2S$ 2.6-Dibrombenzenonindo-2′-sulfophenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573; Oxydored.-Gleichgewichtspotential, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 2573.

2.6-Dibrombenzenonindo-3′-sulfophenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573; Oxydored.-Gleichgewichtspotential, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 2573.

$C_{12}H_7O_5N_2Br_3S$ 2.4.2′-Tribrom-6′(?)-nitrodiphenylamin-4′-sulfonsäure, Na-Salz **30 I**, 970.

$C_{12}H_8ON_2ClBr$ *o.o′*-Chlorbromazoxybenzol (F. 79°) **32 II**, 526.

$C_{12}H_8O_2NCl_2J$ 4-Nitro-4′-dichlorjodbiphenyl (F. 190°) **32 I**, 675.

$C_{12}H_8O_2NCl_2As$ 1.3-Dichlorphenarsazinsäure **31 I**, 2481.

$C_{12}H_8O_2NCl_3S$ 2.3.6-Trichlor-1-amino-5-diphenylsulfon, Sulfonier. **33 I**, 1198*.

1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfoanilid (F. 162—163°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_8O_2NBr_3S$ 2.4.6-Tribrombenzolsulfoanilid (F. 118°), Darst., Hydrolyse (Geschwindigk.) **34 II**, 53.

$C_{12}H_8O_2N_2ClAs$ 1-Nitro-10-chlor-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

2-Nitro-10-chlor-„5.10″-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

10-Chlor-3-nitro-„5.10″-dihydrophenarsazin (Zers. 268—271°) **32 I**, 1100.

4-Nitro-10-chlor-„5.10″-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

$C_{12}H_8O_2N_2Cl_2S$ 4.4′-Dichlor-2-nitro-2′-aminodiphenylsulfid (F. 139°) **32 I**, 3347*.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4′-chloranilid (F. 172°) **30 I**, 220.

$C_{12}H_8O_2ClBrS$ 5-Bromdiphenyl-2-sulfochlorid (F. 119° korr.) **34 II**, 2679.

α-Bromacenaphthen-„α″-sulfonsäurechlorid (F. 134—135°) **30 I**, 2559.

α-Bromacenaphthen-„β″-sulfonsäurechlorid (F. 192—193° Zers.) **30 I**, 2559.

$C_{12}H_8O_3NClS$ 2-Nitro-5′-chlor-2′-oxydiphenylsulfid (F. 159°) **34 II**, 763.

$C_{12}H_8O_3NCl_2J$ 4-Jod-2′-nitrodiphenylätherdichlorid (F. 96° Zers.) **31 II**, 440.

$C_{12}H_8O_3NCl_3S$ 2.6-Dichlor-1-phenol-4-sulfo-4′-chloranilid (F. 187—188°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_8O_3NBr_3S$ 2.4.2′-Tribromdiphenylamin-4′-sulfonsäure **30 I**, 970.

2.4.6-Tribromphenolsulfonanilid (F. 159,8 bis 160,2°) **34 II**, 3248.

$C_{12}H_8O_3N_3ClS$ Anhydro-1′-amino-2′-[(4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-benzol (?) (F. 143°) **31 I**, 266.

$C_{12}H_8O_3ClBrS$ 2-Bromacetyl-4-methyl-6-chlorthionaphthen-3-carbonsäure (F. 217—218°), Darst., Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2160.

4-Bromphenoxybenzol-4′-sulfochlorid (F. 81 bis 82° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{12}H_8O_4NClS$ 5-Nitro-2-chlor-1.1′-diphenylsulfon (F. 171—172°), Darst. **30 II**, 467*; Sulfonier. **30 II**, 3337*.

3-Nitro-4-chlor-1.1′-diphenylsulfon (F. 128°), Darst. **30 II**, 467*; Sulfonier. **30 II**, 3337*.

6-Nitroacenaphthen-5-sulfochlorid (Zers. 190,3 bis 191,3° korr.), Darst., Rkk. **33 II**, 1345; Red. **33 I**, 3939.

7-Nitroacenaphthen-5-sulfochlorid (F. 167,5 bis 168,5° korr.) **33 II**, 1345.

$C_{12}H_8O_4N_2Cl_2S$ 4-[4′-Sulfobenzolazo]-2.5-dichlorphenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.

4-[4′-Sulfobenzolazo]-2.6-dichlorphenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.

4-[4′-Sulfobenzolazo]-3.5-dichlorphenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.

$C_{12}H_8O_4N_2Cl_2S_2$ 2-Methylperimidin-6.x-disulfonsäuredichlorid (F. 200—204°), Darst. **30 II**, 470*; (Verwend.) **32 II**, 776*.

$C_{12}H_8O_4N_2Cl_4S_2$ 4.4′-Diamino-x.x′-dichlordiphenyl-2.2′-disulfonsäurechlorid (F. 132—133°) **31 I**, 1828*.

4.4′-Diamino-x.x′-dichlordiphenyl-3.3′-disulfonsäurechlorid (F. 76°) **31 I**, 1828*.

$C_{12}H_8O_4N_2JAs$ 3.3′-Dinitrodiphenyljodarsin (F. 94 bis 95°) **34 I**, 1970.

$C_{12}H_8O_4N_3Cl_2As$ 2.4-Dinitrodiphenylamin-6′-dichlorarsin (F. 151—152°) **30 II**, 3773.

$C_{12}H_8O_5NClS$ 5′-Chlor-2-nitro-2′-oxydiphenylsulfon (F. 175°) **34 II**, 763.

4′-Chlor-2-nitro-2′-sulfinodiphenyläther (F. 117 bis 118°) **34 II**, 763.

2-Chlor-5-nitrobenzolsulfonsäurephenylester (F. 92—93°) **32 II**, 2054.

$C_{12}H_8O_5NCl_3S_2$ 2.3.6-Trichlor-1-amino-5-diphenylsulfon-4-sulfonsäure **33 I**, 1198*.

$C_{12}H_8O_5NBrS$ *o*-Nitrophenol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 97—98°) **33 I**, 1937.

m-Nitrophenol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 108 bis 109°) **33 I**, 1937.

p-Nitrophenol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 112°) **33 I**, 1937.

$C_{12}H_8O_5NJS$ 2-Jod-5-nitrobenzolsulfonsäurephenylester (F. 128—129°) **32 II**, 2055.

$C_{12}H_8O_7NClS_2$ 5-Nitro-2-chlor-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure, Darst. **30 II**, 467*; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3337*.

4-Chlor-3-nitro-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure, Darst. **30 II**, 467*; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3337*.

$C_{12}H_8O_7NJS_2$ 1-Oxy-8-jodcarbazol-3.6-disulfonsäure **31 II**, 909*.

$C_{12}H_8O_8NClS_2$ Chlornitrodiphenyldisulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1365*.

$C_{12}H_8O_9NClS_3$ 1-Chlorcarbazol-3.6.8-trisulfonsäure, Darst. **31 II**, 909*; Entsulfonier. **31 II**, 2215*.

2-Chlorcarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 1762*.

$C_{12}H_8O_9NBrS_3$ 1-Bromcarbazol-3.6.8-trisulfonsäure, Darst. **31 II**, 909*; Entsulfonier. **31 II**, 2215*.

$C_{12}H_8O_9NJS_3$ 1-Jodcarbazol-3.6.8-trisulfonsäure, Darst. **31 II**, 909*; Entsulfonier. **31 II**, 2215*.

$C_{12}H_8O_{10}N_3ClS_2$ 2.6-Dinitro-4′-chlordiphenylamin-4.3′-disulfonsäure, Verwend. d. Dicyclohexylamin-Na-Salzes **32 II**, 3167*.

$C_{12}H_9O_2NCl_2S$ 4.4′-Dichlordiphenyl-2-sulfamid (F. 155°) **32 I**, 1231.

4.4′-Dichlordiphenyl-3-sulfamid (F. 189°) **31 II**, 2323.

1.2-Dichlorbenzol-4-sulfoanilid (F. 105—106°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

3-Chlorbenzolsulfo-4′-chloranilid (F. 104—105°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_9O_2NBr_2S$ 4.4′-Dibromdiphenyl-2-sulfamid (F. 188°) **32 I**, 1231.

4.4′-Dibromdiphenyl-3-sulfamid (F. 200°) **31 II**, 2323.

x.3′-Dibromdiphenyl-2-sulfamid (F. 151—152°) **31 II**, 1566.

2.4-Dibrombenzolsulfoanilid (F. 145,4—145,65°), Darst., Hydrolyse (Geschwindigk.) **34 II**, 53.

$C_{12}H_9O_2NJ_2S$ 4.4′-Dijoddiphenyl-3-sulfamid (F. 192°) **31 II**, 2323.

$C_{12}H_9O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitro-2′-aminodiphenylsulfid (F. 130°), Darst., Rkk. **34 I**, 1035; Verwend. **34 I**, 772*.

4-Chlor-2-nitro-4′-aminodiphenylsulfid (F. 133°), Darst. **32 I**, 3346*; Verwend. **34 I**, 773*.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefelanilid, Oxydat. **30 I**, 220.

$C_{12}H_9O_2N_2Cl_2As$ 2-Nitrodiphenylamin-6′-dichlorarsin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

$C_{12}H_9O_3NCl_2S$ 4.6-Dichlor-1-phenol-2-sulfoanilid

(F. 125—126°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.
4-Chlor-1-phenol-2-sulfo-4'-chloranilid (F. 144 bis 145°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.
2-Chlor-1-phenol-4-sulfo-4'-chloranilid (F. 158 bis 159°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_9O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-3'-oxyanilid (F. 158°) **31 I**, 266
4-Chlor-2-nitro-2'-aminodiphenylsulfoxyd (F. 162°), Umlager. **34 I**, 1035.
2-[*p*-Chlor-*o*-nitrophenylamino]-phenylsulfensäure **34 I**, 1036.

$C_{12}H_9O_4N_2ClS$ 2-[4'-Sulfobenzolazo]-4-chlorphenol, Darst., Farbe **30 II**, 3752.
4-[4'-Sulfobenzolazo]-2-chlorphenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.
4-[4'-Sulfobenzolazo]-3-chlorphenol, Darst., Farbe **30 I**, 2082.
4-Chlor-2-nitrobenzolsulfanilid **31 I**, 266.

$C_{12}H_9O_5N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrobenzolsulfonyl-2'-oxyanilid (F. 122—123°) **31 I**, 266.
4-Chlor-2-nitrobenzolsulfonyl-4'-oxyanilid (F. 92 bis 93°) **31 I**, 266.

$C_{12}H_9O_6NClAs$ 2-Arsono-4-nitro-4'-chlordiphenyläther (F. 225—230°) **34 II**, 2385.
2-Nitro-4-arsino-4'-chlordiphenyläther **32 II**, 2450.

$C_{12}H_9O_6NCl_2S_2$ 1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäurechlorid (F. 188—190°), Darst. **30 II**, 469*; (Verwend.) **32 II**, 775*.
1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäurechlorid (F. 145—147°), Darst. **30 II**, 469*; (Verwend.) **32 II**, 776*.

$C_{12}H_9O_6NBr_2S_2$ 2.2'-Dibromdiphenylamin-4.4'-disulfonsäure **30 I**, 970.

$C_{12}H_9O_6N_3Cl_2S_2$ 2.5-Dichlorbenzoldiazoaminobenzol-3'.5'-disulfonsäure **32 II**, 774*.

$C_{12}H_{10}O_2NClS$ 2-Amino-5-chlordiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.
2-Amino-4'-chlordiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.
Benzolsulfonyl-*p*-chloranilid, Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081; **34 I**, 3461.
4-Chlorbenzolsulfanilid (F. 108—109°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_{10}O_2NBrS$ 2-Amino-4'-bromdiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.
α(5)-Bromacenaphthen-„α''(3?)-sulfonsäureamid (F. 237—238°), Bldg. **30 I**, 2559; F. **31 I**, 3684.
α(5)-Bromacenaphthen-„β''(8?)-sulfonsäureamid (F. 233—234°) **30 I**, 2559.
Benzolsulfonyl-*p*-bromanilin, Chlorier. (Geschwindigk.) **34 I**, 3461.

$C_{12}H_{10}O_2N_2Cl_2S$ 3.3'-Diamino-4.4'-dichlordiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 1720*.
1'.3'-Dichlorbenzol-4'-sulfo-1.3-phenylendiamin, Verwend. **34 I**, 2213*.

$C_{12}H_{10}O_2N_2Cl_2As_2$ 3.3'-Dichlor-4.4'-dioxy-5.5'-diaminoarsenobenzol, Acetylier. **30 II**, 2305*.

$C_{12}H_{10}O_2ClSP$ Diphenylmonochlorthiophosphat (F. 64°) **32 I**, 2313.

$C_{12}H_{10}O_3NClS$ 2-Chlor-5-aminobenzolsulfonsäurephenylester (F. 75—76°) **32 II**, 2054.
1-Acetylaminonaphthalin-4-sulfonsäurechlorid (F. 170°), Darst. **30 II**, 469*; (Verwend.) **32 II**, 775*.
4-Chlor-1-phenol-2-sulfonsäureanilid (F. 124°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_{10}O_3NCl_2As$ 3.4-Dichlordiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 150°) **31 I**, 2481.

$C_{12}H_{10}O_3NBrS$ 4-Bromdiphenylamin-4'-sulfonsäure **30 I**, 970.
4-Bromphenoxybenzol-4'-sulfoamid (F. 131 bis 132° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{12}H_{10}O_3NSAs$ 2-Sulfonanilidophenylarsenoxyd **30 II**, 2888.

$C_{12}H_{10}O_4NClS$ 2-Acetylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäurechlorid **30 II**, 469*.
2-Acetylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid **30 II**, 469*.

$C_{12}H_{10}O_4N_2Cl_2S_2$ 4.4'-Dichlordiphenyl-2.2'-disulfamid (F. 308°) **31 II**, 2322.
4.4'-Dichlordiphenyl-3.3'-disulfamid (F. 286 bis 287°) **31 II**, 2322.

$C_{12}H_{10}O_4N_2Br_2S_2$ 4.4'-Dibromdiphenyl-2.2'-disulfamid (F. 296°) **31 II**, 2322.
4.4'-Dibromdiphenyl-3.3'-disulfamid (F. 332°) **31 II**, 2322.

$C_{12}H_{10}O_4N_2J_2S_2$ 4.4'-Dijoddiphenyl-2.2'-disulfamid **31 II**, 2322.
4.4'-Dijoddiphenyl-3.3'-disulfamid (F. 316°) **31 II**, 2322.

$C_{12}H_{10}O_4N_3ClS$ 1'-Amino-2'-[(4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-benzol (F. 143°) **31 I**, 266.
1'-Amino-4'-[(4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-benzol (F. 161°) **31 I**, 266.
2-Nitro-4-chlorbenzolsulfonphenylhydrazid (F. 151°) **32 I**, 2837.

$C_{12}H_{10}O_4FSAs$ Diphenylarsinsäure-3-sulfofluorid (F. 150—152°) **30 II**, 3548.

$C_{12}H_{10}O_5NClS$ ω-Chloracetyl-2-amino-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 2272*.
ω-Chloracetyl-2-amino-8-naphthol-6-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 2272*.

$C_{12}H_{10}O_6NBrS_2$ 2-Bromdiphenylamin-4.4'-disulfonsäure **30 I**, 970.

$C_{12}H_{10}O_8NClS_2$ ω-Chloracetyl-1-amino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. **31 I**, 2272*; **32 I**, 1833*.
ω-Chloracetyl-1-amino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **31 I**, 2272*.

$C_{12}H_{10}O_{10}N_2S_2As_2$ 2.2'-Dinitro-4.4'-diarsonodiphenyldisulfid **32 I**, 50.

$C_{12}H_{10}O_{12}NS_3As$ Carbazol-3.6.8-trisulfonsäure-1-arsinsäure **31 II**, 1762*.

$C_{12}H_{10}O_{12}NS_3Sb$ Carbazol-3.6.8-trisulfonsäure-1-stibinsäure **31 II**, 1762*.

$C_{12}H_{11}O_2N_2ClS$ 2-Thio-4-methyl-5-carboxy-6-*o*-chlorphenyl-1.2.3.6-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 140°) **32 II**, 799*.
2-Thio-4-methyl-5-carboxy-6-*p*-chlorphenyl-1.2.3.6-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 172°) **32 II**, 799*.
1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfanilid, Verwend. **33 I**, 2614*.
1-Chlor-4-aminobenzol-2-sulfanilid (F. 152°), Verwend. **33 I**, 2614*.
p'-Chlorbenzolsulfon-*o*-phenylendiamin (F. 116°) **30 I**, 3760.

$C_{12}H_{11}O_3N_2ClS$ 2-Acetoacetylamino-4-chlor-6-methoxybenzothiazol (F. 204°) **34 II**, 1207*.

$C_{12}H_{11}O_4NClAs$ 2-Arsino-4-amino-4'-chlordiphenyläther **34 II**, 2385.
2-Amino-4-arsino-4'-chlordiphenyläther **32 II**, 2450.

$C_{12}H_{11}O_4N_2ClS_2$ 2-Amino-4'-chlordiphenylsulfon-4-sulfonamid, Verwend. **32 I**, 139*.

$C_{12}H_{11}O_4N_2BrS_2$ α-Bromacenaphthendisulfonsäurediamid (F. 289° Zers.) **30 I**, 2559.

$C_{12}H_{11}O_5N_2ClS_2$ 1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfanilid-3'-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2614*.

$C_{12}H_{12}ONBrS$ Verb. $C_{12}H_{12}ONBrS$ (F. 195—196°) aus 3-Propionylamino-2-methylthionaphthen **33 I**, 1614.

$C_{12}H_{12}ON_2AsSb$ 3-Amino-4-oxy-4'-aminoarsenostibinobenzol, Rkk. **30 II**, 136*.

$C_{12}H_{12}O_2NClS$ 4-[Chlormethyl]-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-thiazol (F. 89—90°) **30 II**, 3767.
2-Dimethylaminonaphthalin-1-sulfonsäurechlorid, Darst., Verwend. **32 II**, 776*.
N.N-Dimethyl-α-naphthylamin-4-sulfochlorid, Verwend. **30 I**, 3244*.

$C_{12}H_{12}O_2N_2AsSb$ 4.4'-Dioxy-3.3'-diaminoarsenostibiobenzol, Darst., Rkk. **34 I**, 2791*; Rkk. **33 I**, 261*; therapeut. Verwend. **31 I**, 3586.

$C_{12}H_{12}O_3NClS$ 1.2-Dimethyl-3-chlor-4-methoxy-6-cyanbenzol-5-thioglykolsäure **33 II**, 2463*.
1.4-Dimethyl-5-chlor-6-methoxy-2-cyanbenzol-3-thioglykolsäure **33 II**, 2463*.

$C_{12}H_{12}O_3N_3ClS$ 2.6-Diamino-4-chlordiphenylamin-3'-sulfonsäure, Verwend. **31 II**, 2066*.
2'-Chlordiphenylamin-4-hydrazinsulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2180*.

$C_{12}H_{12}O_4N_2Cl_3Br$ [2-Methyl-4-(α-acetoxy-β-tri-

chloräthyl)-6-bromphenyl]-methylnitramin (F. 107°) **34 I**, 2120.

$C_{12}H_{12}O_5NSAs$ (s. *Hektin* [*benzolsulfon-p-aminophenylarsinsaures Na*]).
2-Sulfonanilidophenylarsinsäure **30 II**, 2888.

$C_{12}H_{13}ON_2BrS$ 5-Brom-2-*p*-äthoxyanilino-4-methylthiazol (F. 136—137°) **34 II**, 2982.

$C_{12}H_{13}O_3NBr_2S$ 3.5-Dibrom-*N*-*p*-toluolsulfonyl-4-ketopiperidin (F. 191°) **30 I**, 2419.

$C_{12}H_{13}O_5N_2SAs$ 4-[Benzolsulfonylamino]-3-aminophenylarsinsäure (F. 205—207° Zers.) **30 I**, 2100.

$C_{12}H_{13}O_6NClAs$ 2-[(Crotonylglykolyl)-amino]-4-chlorbenzol-1-arsinsäure (F. 170°) **32 I**, 3465*.
Crotonsäureester d. 4-Chlor-3-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure (F. 190—192°), Darst., Salze, trypanocide Wrkg. **31 II**, 743*; Verseif. **33 II**, 1588*.

$C_{12}H_{13}O_6NBrAs$ α-Bromisocrotonsäureester d. *p*-Glykolylaminobenzolarsinsäure (F. 268 bis 270°) **31 II**, 743*.

$C_{12}H_{14}ONClS$ 5-Chlor-2-aminocymol-3-thioglykolsäureanhydrid (F. 159—159,8°) **30 II**, 1285.

$C_{12}H_{14}ONCl_2As$ Benzpiperidid-*p*-dichlorarsin (F. 166—167°) **30 I**, 3775.

$C_{12}H_{14}O_2N_2ClAs$ Di-[*p*-aminophenyl]-dioxyarsoniumchlorid **34 II**, 52.

$C_{12}H_{14}O_3NCl_2As$ *p*-[Dichlorarsino]-adipinanilsäure (F. 138°) **33 I**, 1934.

$C_{12}H_{14}O_5NS_2As$ Bis-[carboxymethyl]-acetanilid-*p*-thioarsinit (F. 108—110°), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

$C_{12}H_{14}O_6NClS$ 5-Chlor-2-acetoacetylamino-1-äthoxybenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2290*.

$C_{12}H_{14}O_6NS_2As$ Bis-[carboxymethyl]-4-acetamino-3-oxyphenylthioarsinit (F. 156—157°) **32 II**, 1162.

$C_{12}H_{15}O_4N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-*dl*-leucin (F. 126°) **31 I**, 795; **II**, 2723.

$C_{12}H_{15}O_5N_2S_2As$ Bis-[carboxymethyl]-phenylglycinamid-*p*-thioarsinit (F. 90°) **32 II**, 3867.

$C_{12}H_{16}O_2NClS$ 5-Chlor-2-amino-*p*-cymol-3-thioglykolsäure **30 II**, 1285.

$C_{12}H_{16}O_3N_3S_2As$ Acetanilid-*p*-thioarsinitdiacetamid (F. 120°), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

$C_{12}H_{16}O_4N_2SHg$ *N*-[*m*-Carboxyphenyl]-*N'*-[β-methoxy-γ-hydroxymercuripropyl]-thioharnstoff, Verwend. **31 I**, 3599*.

$C_{12}H_{18}O_2NBrS$ 4-Brombenzolsulfon-*n*-hexylamid (F. 55°) **31 I**, 1907.

$C_{12}H_{18}O_5N_3S_2As$ Dicysteinyl-[3-amino-4-oxyphenyl]-arsin (Bis-[β-amino-β-carboxyäthyl]-3-amino-4-oxyphenylthioarsinit) (F. 237—238° Zers.) **31 I**, 594; **32 II**, 3867.

$C_{12}H_{20}O_3NSAs$ 4-[β-Diäthylaminoäthylmercapto]-phenylarsinsäure **30 II**, 1444*.

$C_{12}H_{21}O_5N_2BrS_2$ Mono-*dl*-α-bromisocapronyl-*l*-cystin **33 II**, 3142.

— 12 VI —

$C_{12}H_8O_2NCl_2FS$ 1.2-Dichlorbenzol-4-sulfo-4'-fluoranilid (F. 113—114°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220*.

$C_{12}H_9O_2ClFSAs$ Diphenylchlorarsin-3-sulfofluorid (Kp. Vakuum 168—179°) **30 II**, 3548.

$C_{12}H_{10}O_2NJ_2SAs$ 2-Sulfonanilidophenyldijodarsin **30 II**, 2888.

$C_{12}H_{11}O_5NBrSAs$ 4-[*p*-Brombenzolsulfonylamino]-phenylarsinsäure (F. 210—212° Zers.) **30 I**, 2100.

$C_{12}H_{12}O_3N_2BrSAs$ 4-[*p*-Brombenzolsulfonylamino]-3-aminophenylarsinsäure (F. 180—185° Zers.) **30 I**, 2100.

C_{13}-Gruppe.

— 13 I —

$C_{13}H_{10}$ (s. *Fluoren*).
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{10}$ aus Kohle **32 I**, 320.

$C_{13}H_{11}$ **Benzhydryl**, Bldg. freier —-Radikale **30 II**, 3402.

$C_{13}H_{12}$ **Diphenylmethan (Benzylbenzol)** (Kp. 260 bis 262°), Erkennen d. Diphenylbutans v. Klages u. Heilmann als — **30 I**, 663; Darst. bzw. Bldg.: aus einem Gemisch v. Benzol-KW-stoffen **33 II**, 2749*; aus Bzl. u. Methylenchlorid (+ $FeCl_3$) **33 II**, 2659; aus Bzl. u. Benzylchlorid (+ Al-, Si-, Sn- u. Sb-Chloriden) **32 II**, 1607; (+ $FeCl_3$) **33 II**, 2659; (+ $TlCl_3$ bzw. $AlCl_3$) **33 I**, 600; (+ Ce) **33 I**, 2077; (+ Al u. $HgCl_2$) **32 II**, 1117; aus Bzl. u. Benzyläthyläther (+ $TlCl_3$ bzw. $AlCl_3$) **33 I**, 600; (+ UCl_4, WCl_6 u. $MoCl_5$) **33 II**, 2512; aus Bzl. (u. Tribenzylborat) **32 II**, 288*; (u. Benzylalkohol) **30 I**, 354, 736*; **II**, 1132; (u. Benzolsulfonsäurebenzylester) **30 I**, 744*; **33 II**, 136*, 442*; durch katalyt. Kondensat. v. Toluol **32 II**, 1836*; aus Phenyläthylenen u. Phenyläthanen **32 I**, 3428; aus Diphenylchlormethan durch Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; aus Benzylbromid (+ $SnCl_4$) **30 I**, 2887; aus Diphenylanilinomethanhydrochlorid **33 II**, 43; aus Benzhydrol **31 I**, 918, 1741, 3236; **II**, 3209; aus Benzophenon (elektrolyt.) **30 II**, 2363; (in alkoh.-alkal. Medium unter hohem H_2-Druck) **32 I**, 2950; (+ HJ) **33 II**, 1927*; aus Benzoinen bzw. Desoxybenzoinen **34 II**, 244; aus Diphenylchloracetaldehyddiäthylacetal **34 II**, 3107; Derivv. **34 I**, 542; **II**, 1688*; diparasubstituierte Derivv. **34 I**, 541.
Isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. in alkoh. Lsg. **34 II**, 3357; ultrarote Absorpt. **32 I**, 2930; **33 I**, 1245; Ramanspektr. **32 II**, 174; **33 I**, 1585; Dipolmoment **32 II**, 26; **34 I**, 3443; Parachor **34 I**, 1952; Säurestärke **32 I**, 2579; therm. Daten **30 II**, 883; F., Schmelzwärme **31 II**, 3086; spezif. Wärme **31 II**, 3586; Molarwärme **31 II**, 3446; Dampfdruck **31 II**, 1259; Lsg. in konz. H_2SO_4 **33 I**, 2813.
Zerfall v. bas. u. phenol. —-Derivv. **33 II**, 3845; katalyt. Hydrier. **34 II**, 1756; Oxydat. (Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at) **33 II**, 1815; (in fl. Phase mittels O_2-halt. Gase) **32 I**, 1000*; (katalyt. im dampfförm. Zustand) **33 II**, 7, 2810; Nitrier. in nitrobenzol. Lsg. (Geschwindigk.) **31 II**, 422; Einw.: v. NOCl **34 II**, 595; v. Na in fl. NH_3 **32 II**, 1619; Rkk.: mit KNH_2 bzw. K **30 I**, 2554; mit Mg-Salzen (Gleichgewichtsstudien) **30 I**, 3022; mit MgJ_2 + Mg in CO_2 **30 II**, 538; mit CO_2 **33 II**, 3842; mit CO_2 u. Phenyl-Na **33 II**, 2193*; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34 I**, 3002; Derivv. für Mottenschutzmittel **32 I**, 3012*, 3013*, 3014*, 3015*; Prüf. auf akt. H **34 I**, 2411.

2-Methyldiphenyl (Kp.$_{27}$ 130—136°), Darst. **32 II**, 1169; Derivv. **32 II**, 61.

3-Methyldiphenyl (Kp.$_{748}$ 269°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902; Darst. **32 II**, 1169; **33 I**, 2250; Nitrier. **32 II**, 3230; Bromier. **30 II**, 728; **33 I**, 2250.

4-Methyldiphenyl (*p*-Phenyltoluol) (F. 48°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902; Darst.: aus Diphenyl **31 I**, 360*; aus Xenylmethylkalium **30 I**, 3038; aus 1-p-Tolylcyclohexanol **32 II**, 1169; Bldg. aus p-Phenyldibenzoylperoxyd **30 II**, 725; Nitrier. **32 II**, 1167; Bromier. **30 II**, 728.

α-Allylnaphthalin, Oxydat. **33 II**, 1677.

α-Isopropenylnaphthalin (Kp.$_{10-11}$ 123—125°), Darst. **33 I**, 3005*; (Rkk.) **31 II**, 167; **32 I**, 2466; Rkk. **34 I**, 1191.

β-Isopropenylnaphthalin, Darst. **33 I**, 3005*; Red. **32 II**, 1298.

4.5-Benzoindan (4.5-Benzohydrinden) (Kp.$_{757}$ 294—295°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902; Darst. **33 II**, 2403; (Red.) **33 II**, 2407.

$C_{13}H_{14}$ **1-Phenyl-3-methylhexatrien-1.3.5** (Kp.$_5$ 125—127°) **32 II**, 3157*.

x-Propylnaphthalin, physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 140—141°) **31 I**, 2865; Oxydat.-Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33 II**, 1815.

β-Propylnaphthalin, physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 89—90°) **31 I**, 2865; Oxydat.-Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33 II**, 1815.
techn. **Isopropylnaphthalin 30 I**, 2010*, 2011*; **32 II**, 3965*.
α-Isopropylnaphthalin (Kp.$_{789}$ 263—264°) **30 I**, 356; **31 II**, 167; **32 I**, 2467.
β-Isopropylnaphthalin (Kp. 263—265°) **30 I**, 356; **31 I**, 939; **32 I**, 2467; **II**, 1299.
1-Äthyl-2-methylnaphthalin 34 I, 2590.
1-Äthyl-5-methylnaphthalin (F. 40°) **30 I**, 3306.
1-Äthyl-6-methylnaphthalin (Kp.$_{12}$ 135—138°) **34 I**, 2590.
1-Äthyl-7-methylnaphthalin (Kp.$_{11}$ 128°) **34 I**, 2590.
1-Methyl-2-äthylnaphthalin (Kp.$_{11}$ 140—145°) **34 I**, 2590.
1-Methyl-6-äthylnaphthalin (Kp.$_{12}$ 140°) **30 I**, 3306.
1-Methyl-7-äthylnaphthalin (2-Äthyl-8-methylnaphthalin) (Kp.$_{16}$ 133—138°), Synth., Pikrat **30 I**, 3306; Bldg.: aus d. Bitterstoffen d. Alantwurzel (Oxydat., Derivv.) **31 I**, 1293; aus Alantolacton bzw. Isoalantolacton (Oxydat., Derivv.) **31 I**, 3002; aus Hexahydroartemisin (Derivv.) **32 I**, 1673; aus Deoxytetrahydrosantonin (Pikrat) **31 I**, 626; aus Hexahydrosantonin (Derivv.) **30 II**, 3278; aus Temisin **34 II**, 2694.
1.2.3-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{12}$ 125—130°) **32 I**, 2029.
1.2.4-Trimethylnaphthalin (F. 50°) **32 I**, 2030.
Agathalin (1.2.5-Trimethylnaphthalin) (F. 31 bis 32°), Konst. **32 I**, 2029; Erkennen d. KW-stoffs $C_{13}H_{14}$ aus Succinin als — **34 I**, 2361; Bldg.: aus d. Harzsäuren d. Manilakopals (Synth., Oxydat., Derivv.) **31 I**, 455; aus d. Harzsäuren aus brasilian. Kopal **34 II**, 3852; aus Tetracyclosqualen (Oxydat.) **31 I**, 628; aus Sclareol (Derivv.) **31 II**, 47; oxydativer Abbau **31 I**, 3006; Oxydat.-Prodd. **33 I**, 608.
1.2.6-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{10}$ 146°), Darst.: aus 2.6-Dimethylnaphthalin **33 I**, 3078; aus d. Mg-Deriv. d. 1-Brom-2.6-dimethylnaphthalins **32 I**, 2464; aus o-Tolylmethylketon u. α-Brompropionsäureester (Derivv.) **32 I**, 2030; aus α.β.*p*-Trimethylzimtsäureäthylester (Derivv.) **32 I**, 2030; Bldg.: aus Iren (Derivv.) **33 II**, 3572; aus 1.1.2.6-Tetramethyltetralin (Derivv.) **34 II**, 2525; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 121—122°) **31 I**, 2865.
Sapotalin (1.2.7-Trimethylnaphthalin) (Kp.$_{13}$ 143°), Konst. **31 II**, 1413; Identität (?) mit d. Trimethylnaphthalin aus Boswellinsäure **30 I**, 3183; Synth., Konst., Salze, Oxydat. **32 II**, 223; **34 I**, 1202; Darst. (Derivv., Konst.) **32 I**, 2030; (Priorität) **33 II**, 2003; Bldg.: aus Triterpenen, Sapogeninen u. damit verwandten Körpern (Derivv.) **32 I**, 2840; aus Albsapogenin **32 II**, 223; aus Camelliasapogenin **31 II**, 2170; aus Gypsogenin (Trinitrobenzolat) **33 I**, 770; aus Hederagenin (Pikrat) **32 II**, 1788; aus Hederagenin, Oleanolsäure u. Sumaresinolsäure (Trinitrobenzolat) **34 I**, 3062; aus Panaxsapogenin (Pikrat) **31 I**, 1764; aus Amyrinen (Derivv.) **33 I**, 68; aus Betulin **34 I**, 3060; aus Elemisäure **31 II**, 1413.
1.3.5-Trimethylnaphthalin (F. 47°) **31 I**, 459; **32 I**, 2031.
1.3.6-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{10}$ 140—144°) **32 I**, 2031.
1.3.7(2.6.8)-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{9}$ 131 bis 133°) **32 I**, 2031, 2464; **33 I**, 3078.
1.3.8-Trimethylnaphthalin (F. 48°) **31 I**, 459.
1.4.5-Trimethylnaphthalin (F. 63°) **32 I**, 2031; **33 II**, 377.
1.4.6-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{15}$ 140—142°) **32 I**, 2031.
1.6.7(2.3.5)-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{12}$ 138°) **31 II**, 1282; **32 I**, 2031; **33 II**, 377.
2.3.6-Trimethylnaphthalin (Kp.$_{14}$ 146—148°) **32 I**, 2031.
x.x.x-Trimethylnaphthalin, Bldg. aus Boswellinsäure, Derivv., Identität (?) mit Sapotalin **30 I**, 3183.
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ (Kp.$_{12}$ 130—135°) aus Propylbromid u. Naphthalin **32 II**, 1299.
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ aus Lebertranöl (Pikrat) **34 I**, 1413.
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ aus Braunkohlenteer **31 II**, 166.
Naphthalinkohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ aus Tetracyclosqualen (Identität mit d. KW-stoff $C_{13}H_{14}$ aus Kopalsäuren v. Ruzicka, Steiger u. Schinz u. mit 1.2.5-Trimethylnaphthalin) **31 I**, 628.
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ (?) (F. 103—103,5°) aus Zeaxanthin **33 I**, 1136.
Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{14}$ (F. 28°) aus Succinin (Isolier., Pikrat, Konst.) **33 II**, 1783; (Erkennen als 1.2.5-Trimethylnaphthalin) **34 I**, 2360.
$C_{13}H_{16}$ ***n*-Amylphenylacetylen** (Kp.$_{15}$ 126—127°) **32 I**, 1232.
Benzylidencyclohexan (Kp.$_{10}$ 117—118,5), Darst., Rkk. **31 II**, 2321; **32 II**, 1617; Darst., physikal. Eigg., Erkennen d. 1-Benzylcyclohexen-(1) v. Auwers u. Treppmann als — **34 I**, 3740.
1-Benzylcyclohexen-(1) (Kp.$_{15}$ 127,2—128,4°), Darst. **31 I**, 3112; Konst. **31 II**, 2321; Erkennen d. — von Auwers u. Treppmann als Benzylidencyclohexan **34 I**, 3740; Rkk. **33 II**, 2406.
1-Methyl-2-phenylcyclohexen (Kp.$_{12}$ 115 bis 118°) **31 II**, 430.
1-Methyl-4-phenylcyclohexen (Kp.$_{23}$ 147°) **32 I**, 3297.
Dihydro-1-isopropylnaphthalin 31 II, 167.
1-Äthyl-2-methyl-Δ^1-dihydronaphthalin 34 I, 2590.
1-Methyl-5-äthyl-7.8-dihydronaphthalin (Kp.$_{12}$ 130—131°) **30 I**, 3306.
1-Äthyl-7-methyl-Δ^1-dihydronaphthalin (Kp.$_{16}$ 135°) **34 I**, 2590.
1-Methyl-2-äthyl-Δ^1-dihydronaphthalin (Kp.$_{11}$ 135—145°) **34 I**, 2590.
1.2.4-Trimethyl-1.2-dihydronaphthalin (Kp.$_{11}$ 109°) **32 I**, 2030.
1.4.6-Trimethyl-1.2-dihydronaphthalin (Kp.$_{13}$ 135—138°) **32 I**, 2031.
1.5.6-Trimethyl-7.8-dihydronaphthalin (Kp.$_{11}$ 130—131°) **31 I**, 455.
1.2.7-Trimethyl-3.4-dihydronaphthalin (Kp.$_{13}$ 130°) **32 I**, 2030; **II**, 223; **34 I**, 1202.
1.3.7-Trimethyl-3.4-dihydronaphthalin (Kp.$_{19}$ 115—117°) **32 I**, 2031.
1.3.5-Trimethyl-7.8-dihydronaphthalin (Kp.$_{18}$ 143—145°) **31 I**, 459.
1.2.3.4.10.11-Hexahydrofluoren (Kp.$_{15}$ 137°) **30 I**, 2249; **33 II**, 2406.
1.2-Cyclopentano-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{19}$ 138°) **33 II**, 2403.
$C_{13}H_{18}$ (s. *Iren*).
α-Phenyl-α-heptylen 31 I, 2620.
7-Phenylhepten-(1) (Kp.$_{760}$ 236°), UV-Absorpt. **32 II**, 3873.
2-Phenyl-4-methylhexen-(2) (Kp.$_{30}$ 142°) **30 II**, 542.
2.3-Dimethyl-5-phenylpenten-(2) (Kp. 235 bis 238°) **30 I**, 2161*; **31 I**, 852*; **32 I**, 129*.
Isobutenylmesitylen (Kp.$_{5}$ 103—106°) **31 I**, 609.
Cyclohexyltoluol 31 I, 1830*.
1-Isopropyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin 31 II, 167.
6-Isopropyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{13}$ 124—126°) **31 I**, 939.
1-Äthyl-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{10}$ 126°) **34 I**, 2590.
1-Methyl-6-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{16}$ 130°) **30 I**, 3306.
1-Methyl-7-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.$_{14}$ 129—131°) **30 I**, 3306.
Jonen (1.1.6-Trimethyltetralin, 1.1.6-Trimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin) (Kp.$_{752}$ 240 bis 242°), Synth., Konst. **33 I**, 1153; Darst., Rkk., Konst., Frage d. Identität mit d. Iren v. Tiemann u. Krüger **34 I**, 387; Synth. v.

— u. Isomeren, Konst., Eigg., Derivv. **34 II**, 434.

1.3.8-Trimethyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.18,5 133—136°) **31 I**, 459.

1.1.3.3-Tetramethylindan (Kp.206—209°) **34 I**, 2751.

$C_{13}H_{20}$ ***n*-Heptylbenzol** (Kp.748,5 233—234°), Bldg. **30 I**, 1765; **31 I**, 2620; **32 I**, 2579; Klopfeigg. **34 II**, 1240.

Heptyl-2-benzol (?) (Kp. 229—231°) **31 I**, 2560.

3-Phenylheptan, Bldg. **32 II**, 703; Darst. d. *d*-Verb. **32 I**, 814; **II**, 3230.

2.2-Dimethyl-5-phenylpentan (Kp.9 115°) **30 I**, 1784.

Diisopropyltoluol (Kp.9 100—104°), Verwend. für Riechstoffe **30 I**, 3620*.

Dekahydrofluoren 31 I, 78.

1-Methyldehydrolongifan (Kp.25 125—127°) **34 I**, 3071.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{20}$ (Kp.20 124°) aus 1-Amino-1-methyllongifan **34 I**, 3071.

$C_{13}H_{22}$ **3-*n*-Propyl-$\Delta^{1.2}$-menthadien** (Kp.14 104 bis 106°) **30 I**, 520.

Cyclohexylmethylencyclohexan (Kp.12 111 bis 112°) **33 I**, 2241.

Perhydrofluoren 31 I, 78.

Olefin $C_{13}H_{22}$ (Kp. 220—245°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.

Olefin $C_{13}H_{22}$ (Kp. 75—103°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{22}$ (Kp.22 100—101°) aus tert. Propylbornylalkohol **33 I**, 3190.

$C_{13}H_{24}$ ***n*-Octylcyclopenten** (Kp. 124—129°) **33 II**, 3561.

3-*n*-Propylmenthen (Kp.18 100—103°) **30 I**, 520.

Dicyclohexylmethan (Kp. 246—252°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylmethan (Cracken unter hohem H_2-Druck) **30 I**, 1307; aus Pentaphenyläthan **32 I**, 3428; aus Benzhydrol **31 I**, 604, 918; aus Diphenyl-α-naphthylcarbinol **30 I**, 833; aus Benzophenon **34 I**, 3206.

3-Methyl-5-cyclohexylcyclohexan (Kp. 243 bis 243,5°) **33 I**, 2544.

3-Äthyl-9-methyl-*cis*-dekalin (Kp.12 102 bis 103°) **31 II**, 3337, 3343.

3-Äthyl-9-methyl-*trans*-dekalin (Kp.12 97 bis 98°) **31 II**, 3342.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{24}$ aus 3-Methyldodekandiol-(1.3) **32 II**, 3860.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{24}$ aus japan. Erdöl **34 I**, 979.

Olefin $C_{13}H_{24}$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3699.

$C_{13}H_{26}$ **6-Äthylundecen-(5)** (Kp.15 102—105°) **33 I**, 1758.

5-*n*-Butylnonen-(4) (Kp.735 212,5—213°) **33 I**, 2386; **34 I**, 3335.

***n*-Octylcyclopentan** (Kp.26 133—134°) **33 II**, 3561.

***l*-3-Cyclohexylheptan** (Kp.15 112°) **32 II**, 3230.

Cyclotridecan (Kp.9 112—113°), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{26}$ (Kp.15 98—104°) aus d. Teer d. Barsass-Sapropelite **33 II**, 3940.

$C_{13}H_{28}$ ***n*-Tridecan** (Kp.100 161—165°), Isolier. aus Lorol **33 II**, 3065; Bldg. **33 I**, 3182; röntgenograph. Unterss. **30 II**, 1497.

Kohlenwasserstoff $C_{13}H_{28}$ aus Fischölen durch Hydrier. **30 II**, 2324.

— 13 II —

$C_{13}H_6O_5$ **1.4.5.8-Naphthalintricarbonsäureanhydrid** (F. 274°) **33 I**, 423, 3567.

$C_{13}H_6Cl_4$ **2.7.9.9-Tetrachlorfluoren** (F. 216° korr.) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_7Cl_3$ **2.9.9-Trichlorfluoren (2-Chlorfluorenonchlorid)**, Rkk. **33 I**, 1442.

$C_{13}H_8O$ **Fluorenon** (F. 83—83,5°), Darst.: aus Fluoren **30 II**, 1446*; **33 I**, 3788*; (bzw. Fluorenon-4-carbonsäure, Diphensäure u. Diphensäureanhydrid) **31 II**, 2733; aus Dehydrier.-Prodd. d. Fluorens **33 II**, 3050*; Bldg.: aus 9-Chlor-9-[o-nitrophenylmercapto]-fluoren u. W. **31 I**, 764; aus o-Phenylbenzoesäure **34 II**, 603; aus Fluorenondicarbonsäure-(1.5) **34 I**, 1324.

Substituierte Derivv. **32 I**, 1784; **33 II**, 706; Farbstoffe aus — **31 I**, 1286; **32 I**, 523; **33 I**, 1943; Arsonsäuren d. —-Reihe **32 II**, 1017; **34 I**, 1320.

Konst. (u. Farbe) **31 I**, 1881; (u. elektr. Moment) **31 II**, 1986; **32 II**, 26; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Red. **31 II**, 1417; Ammonolyse **34 I**, 2592; Rk.: mit N_3H (Herst. v. Phenanthridon) **30 II**, 2959*; mit $N_2H_4 \cdot HCl$ **33 II**, 1670; d. Na-Verb. mit $MgBr_2$ **33 II**, 1343; mit Phenylacetylen **34 II**, 1458; mit Phenylstyrylmethyl-Na **33 I**, 1437; mit Fluorenylamin **34 I**, 3192; mit Dimethylanilin (+ $AlCl_3$) **30 II**, 1985; mit Resorcin **31 I**, 3462; mit Organo-Mg-Halogeniden **31 I**, 2859; mit Acetylenbis-MgBr **33 I**, 1441; mit Isopropyl-MgBr **30 I**, 2560; mit Triarylvinyl-Mg-Bromiden **32 II**, 2458; mit Diphenylvinyl-MgBr **33 I**, 772; mit α-Phenyl-β-diphenylenvinyl-MgBr **33 I**, 1442; mit Phenyl-MgBr **30 II**, 1982; mit p-Anisyl-MgBr **31 II**, 1427; mit Benzophenonhydrazon **33 I**, 1441.

9-Phenalon (*peri*-**Naphthindon-9**) (F. 154°), Darst., Rkk. **34 II**, 1467; Darst., Derivv. **30 II**, 468*, 469*.

$C_{13}H_8O_2$ **Xanthon** (F. 174°), Nomenklatur für —-Derivv. **31 I**, 2620; Darst.: aus Aspirin bzw. Rückständen d. Aspirin-Fabrikat. **34 II**, 1685; aus Salicylsäurephenylester **32 II**, 3891; (Sulfoessigsäure als Kondensat.-Mittel) **33 II**, 1683; Bldg.: aus o-Kresol (+ PbO) **34 I**, 47; durch Spalt. v. Xanthydrol, Dixanthydryläther u. Xanthydrylchlorid **30 II**, 405; aus Xanthopinakon **31 II**, 1426; Tetrahydroderivv. **30 I**, 2252; Methoxyderivv. **32 II**, 1452; Halochromie in Säuren **33 II**, 1306; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 945; pyrogener Abbau (Bldg. v. Diphenylenoxyd) **31 I**, 73; **II**, 438; Red. durch Triphenylmethylmagnesiumbromid **31 II**, 1417; Bromier. v. Xanthonen mit HBr in Ggw. v. $ClSO_3H$ **34 II**, 1030*; Rk.: mit Diphenylmethyl-Na **33 I**, 1440; mit Organo-Mg-Verbb. **32 I**, 3175; (Mol.-Verbb.) **30 II**, 2650. Best. durch Oxydat. mit HJO_3 **30 II**, 1413.

α-Naphthocumarin, Struktur **31 I**, 1921.

β(2.1)-Naphthocumarin (1.2:β.α-Naphthopyron) (F. 118°), Darst. **31 I**, 1922; (Konst. v. — u. Derivv.) **32 II**, 1020; (Rkk.) **32 II**, 3246; partiell hydrierte Derivv. **30 I**, 2313*.

1.4:β.α-Naphthopyron (F. 103°) **31 II**, 3608.

Iso-β-naphthocumarin (Iso-β-benzocumarin) (F. 163—164°) **31 I**, 1922.

„Iso-β-naphthocumarin" v. Pechmann u. Welsch (F. 141°), Nichtexistenz **31 I**, 1922; **32 II**, 1019.

2-Oxyfluorenon (F. 207°), Darst. **34 II**, 3617; Darst., Spalt. **32 II**, 1919; Einw. v. N_3H **30 II**, 2959*.

3-Oxyfluorenon 32 I, 941.

1.8-Naphthindandion, Ringverenger. **33 II**, 783*.

2-Oxydiphenyl-2'-carbonsäurelacton (F. 94 bis 95°) **34 I**, 222.

$C_{13}H_8O_3$ ***o*-Oxyxanthon**, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

2-Oxyxanthon, Rkk. **30 I**, 512.

4-Oxyxanthon, Rkk. **30 I**, 512.

6-Oxyfluoron, Frage d. Konst. d. — aus „β-Resorcylalkohol" u. Resorcin v. Sen u. Sarkar **32 I**, 3422.

2.7-Dioxyfluorenon, Einw. v. $NaNO_2$, Erkennen d. — v. Schmidt als 2.7-Dioxynitrosofluorenon **30 II**, 3285.

2-Benzoyl-*p*-chinon (F. 85—85,6° korr.) **30 I**, 2404.

5-Oxy-*peri*-naphthindandion-(1.3) (F. 276 bis 280°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2199.

3(β)-Methoxyacenaphthenchinon (F. 221 bis

222°), Darst., Rkk., F. **34 II**, 604; Red. **34 II**, 1922; Nitrier. **33 I**, 608.

Diphenylenoxydcarbonsäure-(1) (Dibenzofuran-1-carbonsäure) (F. 209—210°) **32 II**, 2902; **34 II**, 1126.

β-Naphthofurancarbonsäure (F. 192°) **32 II**, 3247.

2-Oxy-1-naphthoylessigsäurelacton (F. 275° Zers.) **33 II**, 873.

1-Oxy-2-naphthoylessigsäurelacton (F. 275° Zers.) **33 II**, 873.

Verb. $C_{13}H_8O_3$ (F. 240°) aus 1-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-5.8-dioxyanthrachinon **31 II**, 2287.

$C_{13}H_8O_4$ **Euxanthon (1.7-Dioxyxanthon)** (F. 240°), Darst., Rk. mit Acetobromglucose bzw. Boressigsäureanhydrid **30 I**, 512; Methylier. **32 II**, 1453.

3.6-Dioxyxanthon, Verwend. als Fluorescenzindicator **33 II**, 2859.

4-Methylcumaro-7.6(7.8)-α-pyron (F. 304 bis 305°) **30 I**, 980.

7-Methylcumaro-5.6-α-pyron (F. 318—320° Zers.) **30 I**, 980.

2-Oxydiphenylenoxyd-3-carbonsäure (F. 245°) **34 I**, 3398*.

3-Oxydiphenylenoxyd-2(o)-carbonsäure (F. 293°), Darst. **34 I**, 3398*; Verwend. **34 I**, 3659*.

[o-Carboxyphenyl]-benzochinon 30 II, 137*.

2-Methoxynaphthalsäureanhydrid (F. 255°) **33 I**, 608.

$C_{13}H_8O_5$ **4-Methyl-7-oxycumaro-5.6-α-pyron** oder **4-Methyl-5-oxycumaro-7.8-α-pyron** (Zers. bei 320°) **30 I**, 981.

4-Methyl-8-oxycumaro-7.6-α-pyron 30 I, 981.

8-Acetoxy-6.7:2'.1'-furanocumarin (F. 174 bis 175°) **33 II**, 2145.

$C_{13}H_8O_6$ **Oxypeucedaninsäure** (F. 265°) **32 II**, 550; **33 II**, 884.

3.4-Methylendioxyphenylpropargylidenmalonsäure, Isomerisier. d. Pyridinsalzes **34 II**, 947.

Cumarin-3-methylenmalonsäure (F. 207° Zers.) **34 I**, 548.

Naphthalin-1.2.5-tricarbonsäure, Methylester (F. 90—91°) **31 I**, 455.

Naphthalin-1.4.5-tricarbonsäure, Darst. **31 II**, 1758*; **32 I**, 1718*; **II**, 1514*; Bldg., Derivv. **33 I**, 423.

$C_{13}H_8O_8$ **3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-Δ^4-tetrahydro-4-carboxyphthalsäureanhydrid**, Methylester (F. 331°) **32 I**, 69.

Säure $C_{13}H_8O_8$ (F. 211° Zers.) aus 1-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-5.8-dioxyanthrachinon **31 II**, 2887.

Säure $C_{13}H_8O_8$ (F. 138—139°) aus Alkannin u. O_3 **31 II**, 2887.

$C_{13}H_8O_{10}$ **Säure $C_{13}H_8O_{10}$** (?) (F. 216°) aus Xylindein **31 I**, 625.

$C_{13}H_8N_2$ **Diphenylendiazomethan (Diazofluoren)**, Rkk. **30 I**, 3439; **31 I**, 79, 763; **II**, 2995.

Carbazol-1-nitril (1-Cyancarbazol) 30 II, 470*, 1283*.

Carbazol-2-nitril (F. 138°) **30 II**, 470*.

$C_{13}H_8Cl_2$ **2.7-Dichlorfluoren 33 I**, 609.

9.9-Dichlorfluoren (Fluorenonchlorid), elektr. Moment **32 II**, 26; Rkk. **30 I**, 3439; **31 I**, 79; **33 I**, 1441.

$C_{13}H_8Cl_4$ **Di-p-chlorbenzophenonchlorid (Di-p-chlorphenyldichlormethan)** (F. 52°), elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1986; **32 II**, 26.

$C_{13}H_8Br_2$ **2.7-Dibromfluoren** (F. 162—163°), Darst., Rkk. **30 II**, 3285; elektr. Moment **32 II**, 26; Oxydat. **33 I**, 1441; Benzoylier. **30 I**, 3782; Rk. mit α-Naphthaldehyd **30 I**, 3040.

$C_{13}H_8S_2$ **Thioxanthion** (F. 176°), Darst., Rkk. **31 I**, 1111; Rk.: mit Hydrazinhydrat **31 I**, 765; mit Diazomethan **33 I**, 2103.

$C_{13}H_9N$ (s. *Acridin*).

symm. **Pyridin-2-phenylacetylen** (Kp.1 152°), Darst., Rkk. **30 II**, 812*; Nitrier. **33 I**, 2111.

α-Anthrapyridin 33 II, 939*.

α-Naphthochinolin (F. 49—50°), Darst. **32 II**, 2057; **33 II**, 939*; Darst., Löslichk. v. Salzen mit starken Säuren **34 II**, 2984; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Kalischmelze (Bldg. eines Oxyderiv.) **31 I**, 86; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705.

β-Naphthochinolin (F. 91—92°), Darst. **32 II**, 3307*; Darst., Löslichk. v. Salzen mit starken Säuren **34 II**, 2984; Nitrier., pharmakolog. Eigg. d. — u. seiner Derivv. **30 I**, 2760; Kalischmelze (Bldg. eines Oxyderiv.) **31 I**, 86; Addit.-Prodd. mit Acetaten **33 I**, 3038; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Verwend.: als Sparbeize **30 I**, 2627*; für Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32 I**, 2392*; analyt. Verwend. **34 I**, 1678.

Phenanthridin (F. 102—103°), Vork. im Steinkohlenteer **33 I**, 2627; Darst.: aus Diphenyl **31 II**, 3543; aus o-Aminodiphenyl, Bldg. aus Tazettin **34 II**, 3125; Synth. v. —-Homologen u. Derivv. **32 I**, 77; **II**, 3624*; (Nitro- u. Aminoderivv.) **33 I**, 2818; (ms-substituierte Derivv.) **34 II**, 444.

Fluorenonimid (9-Iminofluoren) (F. 124°), Darst. **34 I**, 2592; Bldg. **31 I**, 764; **32 I**, 2465; **II**, 3514; Addit. an Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613.

2-Cyandiphenyl (F. 38°), Darst. **32 I**, 2714; Rkk. **30 II**, 2649.

3-Cyandiphenyl (F. 48°) **33 I**, 2249.

4-Cyandiphenyl (F. 86°) **33 I**, 2249.

$C_{13}H_9N_3$ **4-Benzolazophenylisocyanid 31 I**, 2341.

$C_{13}H_9Cl$ **2-Chlorfluoren 33 I**, 609.

9-Chlorfluoren, elektr. Moment **32 II**, 26; Rkk. **30 II**, 735; **31 I**, 2750.

$C_{13}H_9ClS$ ***p*-Chlorbenzophenonchlorid** (Kp.22 207 bis 209°), Rkk. **34 I**, 3192.

$C_{13}H_9Br$ **2-Bromfluoren**, Rkk. **30 II**, 2897; Nitrier. **32 II**, 2820.

9-Bromfluoren, Rkk. **30 I**, 1774; **II**, 30, 31, 2897.

$C_{13}H_9J$ **2-Jodfluoren** (F. 128°), Darst., Rkk. **30 II**, 3284; Chlorier. **30 I**, 1302.

$C_{13}H_9F$ **2-Fluorfluoren** (F. 100°) **33 I**, 1442.

$C_{13}H_9Li$ **Fluorenlithium**, Rkk. **30 I**, 3676; **II**, 735; **31 I**, 611.

$C_{13}H_9Na$ **Fluorennatrium**, Rkk. **30 I**, 3676.

$C_{13}H_{10}O$ (s. *Benzophenon*).

Carlinaoxyd (Benzyl-2-furylacetylen) 33 II, 3573.

Phenyl-2-furfurylacetylen (Kp.20 160—161°) **33 II**, 3573.

1-Phenyl-3-α-furylallen, Nichtidentität mit Carlinaoxyd **33 II**, 3573.

Xanthen (Xanthan) (F. 101°), Bldg.: aus Phenol **32 II**, 1435; aus o-Kresol (+ ThO_2) **34 I**, 48; durch Spalt. v. Xanthydrol, Dixanthydryläther u. Xanthydrylchlorid **30 II**, 405; v. Derivv. aus Naphthylmethanderivv. **30 I**, 832; Farbstoffe aus — **30 I**, 2803*; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 945; Säurestärke **32 I**, 2579.

Best. durch Oxydat. mit HJO_3 **30 II**, 1413.

1-Methyldiphenylenoxyd (F. 45°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902.

3-Methyldiphenylenoxyd 33 II, 1678.

2-Methyl-4.5-benzocumaron (F. 57—58°) **31 II**, 1861.

3-Methyl-β-naphthofuran (F. 57°) **34 II**, 3382.

2-Oxyfluoren (F. 168°), Bldg. **30 II**, 2897; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 1074; Einw. v. CO_2 unter Druck **30 II**, 3852*; Verwend. **33 I**, 2473*.

Fluorenol (9-Oxyfluoren) (F. 158°), Darst. **33 I**, 2403; Bldg. **30 II**, 31, 2897; Red. mit $SnCl_2$ (+ HJ) **31 I**, 3236; **II**, 3208; Azofarbstoffe v. Aminoderivv. **31 I**, 1286; Arsonsäuren d. —-Reihe **34 I**, 1320.

α-Naphthacrolein (F. 48°) **33 II**, 3421.

Diphenyl-3-aldehyd (Kp.21 187—188°) **33 I**, 2249.

***p*-Phenylbenzaldehyd (Diphenyl-4-aldehyd)** (F. 60°), Darst., Nitrier. **33 II**, 2817; Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2729; **33 I**, 2249; Rkk. **30 I**, 3038; **32 II**, 2457; Farbrk. mit Prussoammoniaknatrium **32 II**, 3923.

7.8-Dihydro-9-phenalon (*peri*-Naphthindanon-9), Bldg. (?) **32 II**, 2238*; **34 II**, 1468.

4.5-Benz-1-hydrindon, Bldg. (?) **34 II**, 1468.
4.5-Benz-3-hydrindon (4.5-Benzo-3-indanon, 6.7-Benzoindanon-1) (F. 105°), Darst. **31 I**, 2396*; (Red.) **33 II**, 2407; (Derivv.) **32 II**, 2902; Bldg. (?) **32 II**, 2238*.

$C_{13}H_{10}O_2$ **Xanthydrol** (F. 123—124°), Darst. durch Red. v. Xanthon **32 II**, 3891; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 945; Spalt. durch HCl **30 II**, 405; Red. durch $SnCl_2$ (in Ggw. v. HCl) **30 II**, 736; (+ HJ) **31 I**, 3236; **II** 3209; Kondensatt. mit Thiophen u. Thionaphthen **31 II**, 237; Überführ. in Xanthyliumferrichlorid **33 II**, 384.
Best. durch Oxydat. mit HJO_3 **30 II**, 1413; Verwend.: zur Harnsäurebest. **30 I**, 3335; zur Mikrobest. d. Harnstoffs im Blut **34 I**, 737, 2800.

2.7-Dioxyfluoren, Verwend. **33 I**, 2473*.
4-Oxy-5-aldehydodiphenyl 32 I, 1830*.
Furfuralacetophenon (Furfurylidenacetophenon) (Kp.12 180°), Darst., Rkk. **30 II**, 3023; **31 I**, 1287; Hydrier., **34 I**, 2281; Einw. v. NH_2OH **33 II**, 1671; Rkk.: mit C_3H_7MgBr **31 II**, 2154; mit Thio-p-kresol bzw. p-Toluolsulfinsäure **33 I**, 1128; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.
Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891; Identifizier. **34 I**, 1678.
α-Furylstyrylketon (α-Cinnamoylfuran) (F. 90°) **33 II**, 1671.
[Oxymethylenmethyl]-1-naphthylketon, Cyclisier. **30 II**, 468*.
o-Oxybenzophenon (F. 41°), Darst. bzw. Bldg.: aus 2-Methyl-4-phenyl-5,6-benzomethoxazin (Derivv.) **31 I**, 2479; aus Phenol u. $C_6H_5CCl_3$ (Oxim) **32 II**, 3557; **33 II**, 871; aus o-Methoxybenzophenon (Alkylier., Derivv.) **32 I**, 384; aus 2-Methoxybenzoylchlorid u. Bzl. (Rkk.) **32 I**, 3174; Oxime **31 I**, 3234; Rk. mit o-Bromanisol **31 II**, 2741.
m-Oxybenzophenon, Rkk. **30 I**, 3553.
p-Oxybenzophenon (p-Benzoylphenol) (F. 135 bis 136°), Darst. bzw. Bldg.: aus 4-Chlorbenzophenon **34 II**, 1846*; aus Benzoesäure u. Phenol (+ $SnCl_4$) **32 I**, 3174; aus Phenylbenzoat **32 I**, 2321; **34 I**, 1311; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 772; Rkk. **32 II**, 2314; Identifizier. **34 I**, 1678.
Xanthyliumhydroxyd, Ferrichlorid (F. 195 bis 197°) **33 II**, 384.
β-Napththopyryliumhydroxyd, Derivv. d. Chlorids **32 I**, 524.
Diphenyl-2-carbonsäure (o-Phenylbenzoesäure, o-Xenoesäure) (F. 113°), Bezeichn. **33 I**, 1287; Bldg. **30 II**, 30, 3555, 3760; Rkk. v. Estern **30 II**, 2649.
Diphenyl-3-carbonsäure (m-Xenoesäure) (F. 165°), Bezeichn. **33 I**, 1287; Darst. **32 II**, 2902; **33 I**, 2249.
Diphenyl-4-carbonsäure (p-Phenylbenzoesäure, p-Xenoesäure) (F. 224—225°), Bezeichn. **33 I**, 1287; Darst. bzw. Bldg.: aus 4-Methyldiphenyl (Rkk.) **32 II**, 2902; aus Diphenyltolan **34 I**, 1645; aus p-Chlordiphenyl **32 I**, 383; aus symm. Di-β-naphthylbisdiphenylylglykol **33 I**, 1618; aus Phenylgrignardverbb. **31 I**, 1094; aus Dibenzoylperoxyden **30 II**, 725; aus 4-Acetyldiphenyl bzw. Diphenyl-4-aldehyd **33 II**, 2817; aus Diphenyl-4-aldehyd **31 II**, 2729; aus 4-Acetyldiphenyl (Rkk.) **30 II**, 565; aus p-Phenylphenacylpyridiniumbromid **33 I**, 3197; Nitrier. **33 I**, 1999*; **II**, 1593*, 2817.
β-[1-Naphthyl]-acrylsäure (α-Naphthacrylsäure) **33 II**, 3421; **34 I**, 2751.
Acenaphthen-5-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 2170*.
Benzoesäurephenylester (Phenylbenzoat) (F. 70 bis 71°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenol (u. Benzotrichlorid) **33 II**, 871; (u. ω-Trichloracetophenon) **32 I**, 218; (u. Benzoylchlorid) **32 II**, 2314; aus Phenyltrichlormethylcarbonat u. Benzoesäure **32 II**, 2313; Absorpt.-Bandenspektr. **34 II**, 2179; elektr. Moment **31 II**, 3580; **32 II**, 2153; rhythm. Krystallisat. v. —-Schmelzen **32 II**, 2284; Einfl. d. Konst. v. — auf d. Schmelzdiagramm im Syst. —-Naphthalin **30 II**, 1941; Chlorier. in 99%ig. Essigsäure (Geschwindigk.) **32 I**, 935; Verh. gegen H_3PO_4 **32 I**, 1350; Friessche Rk. **32 I**, 2321; Einw.: v. $FeCl_3$ **31 I**, 772; v. Lsg.-A. in Ggw. v. Na-Alkoholat **30 I**, 2534; Verseif. in wss. A. (Mechanismus) **33 I**, 222; Rk.: mit Na-Phenolat **34 I**, 1311; mit Triphenylmethyl-MgBr **33 II**, 1521; mit Diphenylacetaldehyd- u. Diphenylessigsäuremethylesterenolat **31 II**, 1416; enzymat. Spalt. (Geschwindigk.) **34 I**, 1057; Nachw. d. Acylgruppe **33 II**, 1665.
Anhydromarmelosin (F. 76°) **32 II**, 3412.

$C_{13}H_{10}O_3$ (s. *Kohlensäure-Diphenylester* [*Diphenylcarbonat*]).
3.4'-Dimethylfurocumarin (F. 176°) **32 I**, 2034.
2.4-Dioxybenzophenon (p-Benzoylresorcin) (F. 146°), Darst. **30 I**, 64; **32 II**, 2314; **33 II**, 3128; Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 3832.
2.5-Dioxybenzophenon (C-Benzoylhydrochinon) (F. 125—126,1° korr.) **30 I**, 2404.
2-Benzoylresorcin (F. 135°) **34 I**, 1485.
3.4-Dioxybenzophenon 31 II, 3266*.
2.4'-Dioxybenzophenon (F. 147—149°) **32 I**, 3174.
4.4'-Dioxybenzophenon (F. 214°), Darst. **30 II**, 3555; **31 II**, 3266*; **34 II**, 1846*; Rkk. **33 I**, 2245.
Difurfurylidenaceton (F. 61°), Bldg. **34 I**, 863.
6-Styrylpyronon 30 I, 2893.
Benzoylfurfuroylmethan, Einw. v. NH_2OH **33 II**, 1671.
p-Methoxyphenylchinon (F. 110°) **30 II**, 3574.
4-Oxydiphenyl-2-carbonsäure 32 II, 1919.
3-Phenyl-2-oxybenzol-1-carbonsäure 31 II, 2901*.
4-Oxydiphenyl-3(5)-carbonsäure (5-Phenylsalicylsäure) (F. 217—218°), Darst. (Ester) **32 I**, 1830*; (Verwend.) **34 I**, 2006*.
4-Oxydiphenyl-2'-carbonsäure 34 I, 221.
4'-Oxydiphenyl-4-carbonsäure (F. 289—290°) **33 I**, 1999*; **II**, 1593*.
***trans*-β-[2-Oxynaphthyl-(1)]-acrylsäure (β-Naphthocumarsäure)** (F. 146°) **32 II**, 1630, 3246.
2-Phenoxybenzoesäure (Diphenyläther-2-carbonsäure, O-Phenylsalicylsäure) (F. 112 bis 113°), Darst. **34 I**, 221; (Rkk.) **34 I**, 2588; Bldg. d. Na-Salzes **33 I**, 421; Jodderivv. **34 I**, 2587; Xanthon-Kondensat. **33 II**, 1683.
4-Carboxydiphenyläther, Jodderivv. **34 I**, 2587.
β-Acetylnaphthalin-1-carbonsäure (F. 140°) **32 II**, 1438.
Phenylfurylacrylat (Furylacrylsäurephenylester) (Kp.4 185°), Darst. **33 I**, 942; (insekticide Wrkg.) **33 II**, 3127.
Salol (Salicylsäurephenylester) (F. 41,7°), Darst. (katalyt.) **33 I**, 1686*; **34 I**, 129*; Darst. u. physiol. Wrkg. v. Homologen **30 I**, 1466; Reinig. **31 II**, 1056*; physikochem. Eigg. **31 I**, 3442; Krystallstruktur **33 II**, 506; Krystallisat.-Verss. **32 I**, 2131; Entsteh., Sichtbarwerden u. Wachstum v. —-Krystallkeimen **33 II**, 1636; Begünstig. d. Krystallbldg. bei Anleg. elektr. Felder **30 I**, 3270; Wrkg. d. elektr. Feldes auf d. lineare Krystallisat.-Geschwindigk. v. unterkühltem — **31 II**, 2565; spontane Krystallisat. aus unterkühlter Schmelze (Auftreten d. instabilen Form) **31 I**, 1060; Krystallisat. dünner Schichten **33 I**, 3272; D. **34 I**, 3328; Ramanspektr. **33 II**, 2642; Polarisat.-Mess. an d. Schwing.-Ramanlinien v. fl. — **33 I**, 3285; molekulare Rotat. in fl. — (ermittelt mit Hilfe d. Ramaneffektes) **33 I**, 3054; **34 II**, 2180; Beug.-Diagramme **34 II**, 1263; Dipolmoment **33 II**, 2980; Molekularpolarisat., Assoziat. u. Deformat. d. Mol. **33 II**, 2647; magnet. Verh. v. —-Krystallen **33 I**, 1909; Verbrenn.-Wärme, Eign. als Eichsubst. **32 I**, 1997; F. u. Kp. v. — als Temp.-Standards **31 I**, 2732; **II**, 875; Nichterreich. d. F. beim Auskrystallisieren, spezif. Wärme, Schmelzwärme **30 I**, 21; Herst. koll. Lsgg. **30 I**, 3752; **II**, 701; Löslichk. (analyt. Verwend.) **34 I**, 3093; bin. Systeme mit —

(therm. Analyse) **33 II**, 2228; Systeme: Resorcin-— u. S-— **34 II**, 2490; —-Acetanilid **33 II**, 2935; Best. d. relat. Stabilität d. Cu-Verb. **33 I**, 1276; katalyt. Hydrier. **30 II**, 1072; Einw. v. Phenylisocyanat **31 II**, 3468; Acetylier. in wss.-alkal. Lsg. **31 II**, 2980; Rk.: mit $COCl_2$ **33 I**, 2279*; mit Methylisodi-o-tolylthioharnstoff **34 I**, 1327; enzymat. Spalt. (Geschwindigk.) **34 I**, 1057; Assimilat. durch Bakterien **31 I**, 1207; Verwend.: als Antisepticum (in Mundpflegemitteln) **31 I**, 2783; **II**, 741, 1025; (in Zahnpasten) **33 II**, 1895; (für Schlichtemischungen) **33 II**, 1944; —-Tabletten **34 II**, 2553; —-halt. Überzüge (auf Kapseln) **33 I**, 809; (auf Pillen) **33 I**, 966. Farbrkk. **31 I**, 819; **33 II**, 3167; Best. in Form d. Lautemannschen Rots **32 I**, 107; Geh.-Best. v. —-Tabletten **33 I**, 3994; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31 II**, 285.

Resorcinbenzoat (F. 133°) **32 II**, 2956.

Hydrochinonbenzoat (*O*-Benzoylhydrochinon) (F. 164,5°) **30 I**, 2404; **31 I**, 1621.

2-Acetoxynaphthaldehyd (F. 100—101°) **31 I**, 1922.

α-Naphthoesäureessigsäureanhydrid **32 II**, 2957.

β-Naphthoesäureessigsäureanhydrid (F. 50,5 bis 51°) **32 II**, 2957.

$C_{13}H_{10}O_4$ (s. *Garcinol*).

2.3.4-Trioxybenzophenon (F. 140°) **30 I**, 64.

2.4.5-Trioxybenzophenon (*C*-Benzoyloxyhydrochinon) (F. 129,1° korr.) **30 I**, 2404.

Phlorbenzophenon, Acetylier. **31 II**, 853.

Gallbenzophenon, Acetylier. **31 II**, 2611.

x.x.x-Trioxybenzophenon, Rkk. **31 I**, 3462.

6.7(7.8)-Methylendioxy-3-acetonaphthol-(1) (F. 234°) **30 II**, 2126.

Podophyllomeronsäure (**6.7-Methylendioxy-2-methylnaphthalin-3-carbonsäure**) (F. 240°), Konst., Abbau **32 II**, 3414; Darst.: aus Pikropodophyllin (Rkk., Derivv., Konst.) **32 I**, 3186; (bzw. Podophyllotoxin, Rkk., Methylester, Konst.) **32 II**, 3413; aus Podophyllotoxin (Abbau) **33 I**, 65; aus α- oder β-Apopikrodophyllin, Konst. **33 I**, 2820; Bldg. aus Phyllomeronsäure **33 II**, 389; Rkk., Derivv., Konst. **32 II**, 3726.

β-Phenylglutaconylessigsäure (F. 115°) **34 II**, 3115.

2-Oxydiphenyläther-3-carbonsäure (F. 142°) **33 II**, 1218*.

4-Oxydiphenyläther-3-carbonsäure (F. 134°) **33 II**, 1218*.

4-Phenyl-6-methyl-2-pyron-3-carbonsäure, Äthylester (F. 92°) **31 I**, 1616.

1-Oxy-2-naphthoylessigsäure, Ag-Salz **33 II**, 873.

2-Oxy-1-naphthoylessigsäure, Ag-Salz **33 II**, 873.

1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3) (F. 194°) **32 II**, 1291.

α-Naphthylmalonsäure, Darst. **34 II**, 1451; Dimethylester **33 II**, 2138.

β-Naphthylmalonsäure (F. 148° Zers.) **34 II**, 1451.

Brenzcatechinfurylacrylat (*o*-Oxyphenylfurylacrylat) (F. 132°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Resorcinfurylacrylat (*m*-Oxyphenylfurylacrylat) (F. 128°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Hydrochinonfurylacrylat (**Furylacrylsäure-*p*-oxyphenylester**) (F. 173°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Benzoylpyrogallol, Verwend. **34 I**, 3545*.

Phthiocolacetat (**2-Methyl-3-acetoxy-1.4-naphthochinon**) (F. 106°), Darst. **34 II**, 940; (Rkk.) **34 II**, 3637.

2-Acetoxynaphthoesäure-(3) (**2-Acetoxynaphthalin-3-carbonsäure**), Äthylester (F. 83°) **32 II**, 1291; katalyt. Hydrier. d. Methylesters **30 II**, 623*.

7-Acetoxynaphthalin-1-carbonsäure (F. 222 bis 223°) **31 II**, 848.

α-Piperonal-Δ^2-angelicalacton (F. 125°) **30 II**, 397.

$C_{13}H_{10}O_5$ (s. *Chellol*; *Citromycin*; *Isopimpinellin*; *Pimpinellin*)

Aromadendrin (F. 210°), Isolier. aus d. Rohkinotannin **32 I**, 2962.

1-Carboxy-2-naphthoxyessigsäure (F. 189° Zers.) **34 II**, 941.

2-Carboxy-1-naphthoxyessigsäure (F. 206—207°) **34 II**, 941.

saures **Phthalat d. Furfuralkohols** (F. 85°) **32 II**, 1624.

$C_{13}H_{10}O_8$ **Maclurin** (**2.4.6.3'.4'-Pentaoxybenzophenon**) (F. 220—222°), Vork. im Splintholz d. Catechu erzeugenden Akazien **31 II**, 1009; vermeintliche Bldg. aus Acacatechin oder Gambir Catechin **33 I**, 1784.

1.5-Diketophenheptamethylendicarbonsäure-(2.4), selektive katalyt. Red. d. Diäthylesters **34 I**, 2421.

α-[Benzoyloxy]-muconsäure, Diäthylester (F. 71 bis 72°) **32 II**, 42; **33 II**, 2122.

***O*-Carbäthoxyumbelliferon-3-aldehyd** s. $C_{11}H_6O_5$.

$C_{13}H_{10}O_7$ **Cumarin-3-[β-oxyisobernsteinsäure]**, Diäthylester **34 I**, 548.

***O*-Carbäthoxyumbelliferon-3-carbonsäure** s. $C_{11}H_6O_7$.

$C_{13}H_{10}O_{10}$ **Säure** $C_{13}H_{10}O_{10}$ (?) (F. 216°) aus Xylindein **31 I**, 625.

$C_{13}H_{10}N_2$ **Diphenyldiazomethan** (F. 30°), Dipolmoment, Konst. **33 II**, 532; Konst. (magnet. Mess.) **34 II**, 1605; — als „freies Radikal" **31 I**, 762; Rkk.: mit $HgCl_2$ **32 II**, 3225; mit Pyrrol u. Homologen **31 II**, 2995; mit Triphenylmethyl-Na **33 II**, 3557; mit Thiylen **34 I**, 2921; mit Thiobenzophenon **31 II**, 3346; mit Xanthion **31 II**, 2612; Addit. an Chinone **32 I**, 230; Rk. mit Chlorthionkohlensäurephenylester bzw. Phenylthiolthionkohlensäurechlorid **31 II**, 441.

1-Phenylindazol (F. 78°) **34 II**, 773.

1-Phenylbenzimidazol (F. 98°) **30 I**, 833.

2-Phenylbenzimidazol (F. 289°) **33 II**, 224.

3-Methylnaphthopyrazin (F. 95°) **31 I**, 300.

α-Aminoacridin, —-Geh. in rohem Diphenylamin **33 I**, 50.

3-Aminoacridin (F. 205°), Darst. **32 I**, 2770*; Rkk. **32 I**, 2771*.

4-Aminoacridin, Rkk. **30 II**, 945*.

9-Aminoacridin (F. 234°), Darst. **31 II**, 574; Salze **31 I**, 1480*; **32 II**, 3580*; bas. Nitroderivv. **30 II**, 625*, 626*; therapeut. Wrkg. v. Derivv. **34 I**, 2002.

x-Aminoacridin, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

Amino-β-naphthochinolin **30 I**, 2760.

9-Aminophenanthridin (F. 195,5°) **33 I**, 2819.

Fluorenonhydrazon, Rkk. **33 I**, 1441.

Carbodianil (**Diphenylcarbodiimid**, **Methylendiphenyldiimid**) (Kp.$_{20}$ 175—176°), Darst., Rkk. **32 II**, 1287, 1443; Dipolmoment **33 I**, 1924.

Diketimid d. *peri*-Naphthindandions **32 I**, 1718*; **II**, 1514*.

2-Cyan-4'-aminodiphenyl (F. 117°) **33 I**, 2813.

Diphenylcyanamid, Rkk. **31 I**, 1011*.

$[C_{13}H_{10}N_2]_x$ **Verb.** $[C_{13}H_{10}N_2]_x$ (F. 211—122°) aus Trichloräthylen u. Anilin **34 I**, 1039.

$C_{13}H_{10}N_4$ **Diphenyltetrazol** (F. 146°) **31 II**, 1280; **33 II**, 2008.

$C_{13}H_{10}N_6$ **1-Phenyl-5-[benzolazo]-tetrazol** (F. 168° **32 II**, 2461.

Benzophenondiazid (F. 42°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 1280; Zers. (unter d. Einfl. v. Röntgenstrahlen) **31 II**, 1983; (therm.) **32 I**, 3058.

$C_{13}H_{10}Cl_2$ ***p*-Chlorbenzhydrylchlorid**, Dipolmoment **33 I**, 2666.

Benzophenonchlorid (**Diphenyldichlormethan**), Darst. **32 I**, 1216; elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1986; **32 II**, 26; Rkk.: mit Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; mit NaSH **31 I**, 3008; mit AgN_3 **31 II**, 1280; mit Naphthalin bzw. α-Naphthol (+ $AlCl_3$) **30 I**, 2090; mit Aminen **34 I**, 3192; mit Phenylstyrylmethylnatrium **33 I**, 1437; mit Methylacridondilithium **30 II**, 3565; mit Thiophenolen **32 II**, 3879.

3.5-Dichlor-4-methyldiphenyl (F. 62°), Darst. **32 II**, 1164; rhythm. Krystallisat. v. —-Schmelzen **32 II**, 2284.

$C_{13}H_{10}Br_2$ **3.5-Dibromdiphenylmethan** (F. 61°) **33 II**, 3122.

p.p'-**Dibromdiphenylmethan** (F. 63—64°), Dipolmoment **32 II**, 26; **34 I**, 3443.

x.x-**Dibrom-4-methylbiphenyl** (F. 129°) **30 II**, 728.

$C_{13}H_{10}J_2$ **3.5-Dijoddiphenylmethan** (F. 73°) **33 II**, 3123.

$C_{13}H_{10}S$ **Thioxanthen** (F. 128°) **32 II**, 540.

Thiobenzophenon (F. 53—54°), Darst. **31 I**, 3008; **33 II**, 214; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1882; dielektr. Polarisat. in Bzl. **33 I**, 2652; magnet. Rotat.-Dispers. d. farb. diamagnet. — **33 I**, 1744; Rkk., bes. mit Diazomethan **30 II**, 3146; Rkk.: mit Diazomethan bzw. Diazoäthan **31 II**, 3346; mit Diphenylmethyl-Na **30 II**, 3147.

$C_{13}H_{10}S_3$ **Diphenyltrithiocarbonat (Trithiokohlensäurediphenylester)**, Rkk. **31 I**, 763; (Thermochromie) **32 I**, 1664.

$C_{13}H_{10}Na_2$ **Diphenylmethyldinatrium**, Bldg. (?) aus Tetraphenyläthylen **34 II**, 935.

$C_{13}H_{11}N$ **α(2)-Stilbazol (2-Styrylpyridin**, *symm.* **α-Pyridylphenyläthylen)** (F. 87—88,5°), Synth. **33 I**, 2110; Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 812*; (HCl-Salz) **30 I**, 3557; Mol.-Refr. im sichtbaren Licht **30 II**, 1977; Halogenderivv. **30 II**, 405; Salze, Nitrier. **33 I**, 2111; Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918.

γ(4)-Stilbazol (*symm.* **γ-Pyridylphenyläthylen**) (F. 131°), Darst. (Red.) **30 I**, 3557; (Nitrier.) **34 I**, 3594; Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918.

Acridan (9.10-Dihydroacridin), Bldg. aus d. 9-Cyanderiv. **30 II**, 65; Einw. v. C_2H_5Li **30 II**, 3565; Alkylier. **34 I**, 1109*.

Benzpyridocolin, Beziffer., Derivv. **31 I**, 1618.

2-Methylcarbazol, Rkk. **34 II**, 334*.

3-Methylcarbazol (F. 203°), Bldg. **34 I**, 2744.

N-**Methylcarbazol** (F. 88°), Darst. **31 II**, 2739; Rkk. **31 I**, 3566; **II**, 1763*.

2-Methyl-α-naphthindol (F. 132°) **33 II**, 622*.

2-Aminofluoren (F. 128—129°), Darst.: aus 2-Nitrofluoren **31 I**, 3466; aus 2-Acetaminofluoren **31 I**, 3465; aus 2-Propionylaminofluoren **33 I**, 2250; Bldg. aus 2-Bromfluoren mit K-Phthalimid **30 II**, 2897; Diazotier. (u. Verkoch.) **30 II**, 1074; (u. Rk. mit HJ) **30 II**, 3284; (u. Rk. mit Paraformaldehyd) **34 I**, 2043*; Bartsche Rk. **31 I**, 2052, 3466.

3-Aminofluoren (F. 151,5—152°), UV-Absorpt. **33 II**, 59.

9-Aminofluoren (9-Fluorenylamin) (F. 62 bis 63°), Darst., Rkk. **34 I**, 3192; Bldg. **30 II**, 2898; Derivv. **30 I**, 379; Dehydrier. **32 I**, 2465.

Anhydroacrolein-β-naphthylamin (F. 86°) **31 II**, 3099.

Benzanil (Benzalanilin, Benzylidenanilin), Darst.: aus Benzaldehyd u. Anilin **31 I**, 2468; aus Benzhydrol u. N_3H (+ $SOCl_2$) **34 I**, 946*; Bldg. aus Phenylglyoxylsäure (+ organ. Katalysatoren) **30 I**, 2551; Absorpt.-Bandenspektr. in Lsg. **34 II**, 2179; Ramaneffekt in Lsg. **32 II**, 2149; Mol.-Refr. u. Konst. **34 II**, 3917; tern. Verb. mit SO_2 u. Aceton **32 I**, 933; Syst. Azobenzol-— **33 II**, 3229; Hydrier. **32 I**, 2163; **34 I**, 126*; Red. durch Mg + MgJ_2 **31 II**, 1417; Addit. v. Na bei Ggw. v. Inden **30 I**, 3045; Rk.: mit Diphenylmethyl-Na **33 I**, 778; mit Methylindolen **33 II**, 223; mit α-Methylindol **34 II**, 3619; mit Organo-Mg-Verbb. **33 II**, 43; mit C_6H_5MgBr **33 II**, 208; mit p-Thiokresol **31 I**, 271; mit Aceton (u. Homologen) **31 II**, 995; (+ H_2O_2) **33 II**, 709; mit 1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolonen **31 I**, 1013*; mit Indoxyl-K **31 I**, 2809*; mit Desoxybenzoin bzw. Acetylaceton **32 I**, 3431; mit 4.5-Dioxo-1.2-diphenyltetrahydropyrrol **31 II**, 3485; mit Brenztraubensäure **30 I**, 1474; **II**, 3761; **31 I**, 3173*; mit Acetanhydrid **32 I**, 2943.

Benzophenonimid (Diphenylmethanimin) (Kp.$_{10}$ 151—153°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzophenonchlorid u. NH_3 (Benzoat) **33 II**, 704; aus Benzophenonoxim **31 I**, 3112; **33 I**, 3712; aus C_6H_5MgBr u. Benzonitril (+ fl. NH_3), Rkk., Derivv. **34 II**, 3942; aus Diphenyl-[o-nitrophenylmercapto]-chlormethan u. NH_3 **31 I**, 764; Hydrochlorid **30 I**, 2558; **31 I**, 3112; Na-Verb. **31 II**, 1855; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425, 1882; UV-Absorpt. **33 II**, 524.

3.7-Dimethyl-β-naphthonitril (F. 160°) **34 II**, 3618.

$C_{13}H_{11}N_2$ **Verb. $C_{13}H_{11}N_2$ vom F. 242—243°** aus Kryptolepin **32 I**, 1246.

Verb. $C_{13}H_{11}N_2$ vom F. ca. 215—225° aus Kryptolepin **32 I**, 1246.

$C_{13}H_{11}N_3$ **2-*m*-Tolyl-1.2.3-benzotriazol** (F. 99°) **31 I**, 63.

1-Phenyl-6-aminoindazol (F. 150°) **34 II**, 773.

5-Amino-1-phenylbenzimidazol (F. 131°) **30 I**, 833.

2.7-Diaminoacridin (F. 318° korr.), Darst., Eigg., Derivv. **30 II**, 1702; Verwend. **32 II**, 2249*.

3.6-Diaminoacridin, Lichtempfindlichk. d. Chlorids (photochemotherapeut. Bedeut.) **32 I**, 2971; Alkylier. **32 I**, 2774*; **33 I**, 128*; Monoacylier. **32 I**, 3467*; Rk.: mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit Crotonaldehyd **33 I**, 1687*; Darst. haltbarer Lsgg. v. Salzen **31 I**, 3026*; **32 I**, 3467*; **34 I**, 249*; Doppelverbb. mit 3.6-Diamino-10-alkylacridiniumsalzen **30 II**, 765*; **31 I**, 2901*, 3723*; **II**, 743*; (Herst. haltbarer Lsgg.) **32 I**, 3467*; p-Glykolylaminophenylarsinsäuresalz **34 II**, 335*; therapeut. verwendbare Derivv. (Zus. u. Löslichk.) **34 II**, 3279; Verwend. als Sparbeize **30 I**, 2627*.

Sulfat (**Proflavin**), Synth. v. Isomeren **30 II**, 1702; pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 620; Erkennen u. Best. **32 II**, 1482.

3.9-Diaminoacridin, Salze **31 I**, 1480*.

Diamino-β-naphthochinolin 30 I, 2760.

2-Aminofluorenonhydrazon, Red. **30 II**, 2524.

4-Amino-4'-cyandiphenylamin, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.

$C_{13}H_{11}N_7$ **Phenyl-[1-phenyltetrazolyl-(5)]-triazen 32 II**, 2460.

$C_{13}H_{11}Cl$ **Benzhydrylchlorid (Diphenylchlormethan)**, Erkennen d. n-Propyldiphenylchlormethans v. Klages u. Heilmann als — **30 I**, 663; Bldg. **34 II**, 595; Dipolmoment **33 I**, 2666; Molarwärme **31 II**, 3446; Einw. v. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; Rk.: mit Mg **30 II**, 3402; mit Menthol bzw. β-Octylalkohol **30 II**, 3023; mit Thiophenolen **32 II**, 3879.

p-**Phenylbenzylchlorid (4-[Chlormethyl]-diphenyl)** (F. 68°), Darst., Red. **31 I**, 360*; Bldg. **33 II**, 3422; Rkk. **33 II**, 3421.

2-Chlor-2'-methyldiphenyl (Kp.$_{755}$ 276°) **32 II**, 61.

2-Chlor-5-methyldiphenyl (Kp.$_{785}$ 294—304°) **33 I**, 3077.

$C_{13}H_{11}Cl_3$ **2.3.5-Trichlor-1-phenyl-4-methylcyclohexadien-(3.5) 32 II**, 1164.

$C_{13}H_{11}Br$ **Benzhydrylbromid (Diphenylbrommethan)**, Einw. v. $SnCl_4$ **30 I**, 2887; Rkk.: mit Phenylstyrylmethyl-Na **33 I**, 1437; mit 2- bzw. 3-Phenylindenlithium-(1) bzw. 1-Indenlithium **31 I**, 611; mit d. Na-Spalt.-Prod. d. 10.10-Diphenyl-9-methoxy-9.10-dihydroanthracens **30 I**, 3679; mit $(C_6H_5)_3C$-MgBr **33 II**, 870; mit aci-Phenylnitroacetonitrilsilber **34 I**, 692; mit d. Enolat d. Diphenylacetaldehyds u. Diphenylessigsäuremethylesters **31 II**, 1416; mit Benzoylessigester bzw. Dibenzoylmethan **32 I**, 3173; mit d. Brommagnesiumenolat v. Diphenylmethylmalonsäureäthylester **34 II**, 438.

3-[**Brommethyl**]-**biphenyl** (*o*-**Brom-3-methyldiphenyl**) (F. 57—58°) **30 II**, 728; **33 I**, 2250.

4-[**Brommethyl**]-**biphenyl** (F. 82°) **30 II**, 728.

2-Bromdiphenylmethan (Kp.$_{32}$ 192—198°) **30 II**, 2650.

2-Brom-2'-methyldiphenyl (Kp. 285—286° Zers.) **32 II**, 61.

2-Brom-5-methyldiphenyl (Kp.$_{740}$ 304—308°) **33 I**, 3078.
3-Methyl-4-bromdiphenyl (Kp.$_{760}$ 318—323°) **33 I**, 3078.
$C_{13}H_{11}J$ **2-Jod-2′-methyldiphenyl** (Kp. 186—187°) **32 II**, 61.
4-Jod-4′-methyldiphenyl, Rkk. **31 II**, 3344; **33 I**, 3931.
$C_{13}H_{11}K$ ***p*-Biphenylmethylkalium** **30 I**, 3038.
$C_{13}H_{11}Na$ **Diphenylmethylnatrium**, Darst. **34 II**, 935; Rkk.: mit Hg bzw. Chlorfluoren **30 II**, 734; mit $HgCl_2$ **31 I**, 2036; mit Diphenylsulfoxyd **32 I**, 2173; **33 I**, 2103; mit aromat. Ketonen u. Thioketonen **30 II**, 3147; mit Benzylaceton **30 I**, 3042; mit Xanthon **33 I**, 1440; mit Kohlensäuredimethylester **31 I**, 610; mit Benzoylchlorid **31 II**, 1137.
$C_{13}H_{11}Sb$ **2.2′-Xenylenmethylstibin** (F. 57°) **30 II**, 2134.
$C_{13}H_{12}O$ **Benzhydrol (Diphenylcarbinol, Diphenyloxymethan)**, Erkennen d. n-Propyldiphenylcarbinols vom F. 65° v. Klages u. Heilmann als — **30 I**, 663; Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylmethan **32 I**, 1000*; aus o-Tolyldiphenylcarbinol bzw. o-Tolyldiphenylmethylketon **34 II**, 244; aus Benzophenon (katalyt.) **31 I**, 918; (mit Na-Hg u. absol. A.; Mechanismus) **33 I**, 2403; (mit Zn-NaOH) **31 I**, 2473; (unter hohem H_2-Druck in alkoh.-alkal. Medium) **32 I**, 2950; (mittels Alkylmagnesiumverbb.) **30 I**, 663; **II**, 2780; (mit Isobutyl-MgBr) **33 I**, 1617; (mit Cyclohexyl-MgCl bzw. -MgBr; Mechanismus) **33 I**, 2940; aus Benzpinakon (Mechanismus) **33 I**, 1941; Leitfähigk. d. Na-Verb. **34 I**, 190; Molarwärme **31 II**, 3446.
Hydrier. **31 I**, 604, 918; Red. mittels $SnCl_2$ **31 I**, 3236; **II**, 3209; Verbrenn. v. akt. Kohle in —-Dämpfen **31 I**, 1741; Methylierbark. **31 I**, 2737; Rk.: d. Na-Verb. mit NO **30 I**, 2535; mit N_3H **34 I**, 946*; mit Thiophen (+ $SnCl_4$) **30 II**, 3559; mit Thiophenolen **32 II**, 3879; mit Thiophenol **30 I**, 3305; mit Anisol u. Chloressigsäure **33 II**, 2979; mit Phenylisocyanat **30 II**, 3148; mit Ameisensäure **34 I**, 3579; Redd. v. Aldehyden durch d. Jodmagnesiumsalz d. — **31 I**, 1284; Einfl. d. Mg-Verb. auf d. Rk. v. Grignardverbb. mit CO_2 **31 I**, 1742.
α-Naphthylvinylcarbinol (**α-[Naphthyl-(1)]-allylalkohol**) (Kp.$_{19}$ 186—187°) **31 II**, 53.
β-Naphthylvinylcarbinol (**α-[Naphthyl-(2)]-allylalkohol**) (Kp.$_{21}$ 195—198°) **31 II**, 53.
γ-[Naphthyl-(1)]-allylalkohol (F. 39—40°) **31 II**, 53.
γ-[Naphthyl-(2)]-allylalkohol (F. 116°) **31 II**, 53.
o-Benzylphenol (**2-Oxydiphenylmethan**) (Kp.$_{15}$ 173—175°), Darst.: aus Phenol (u. Benzylalkohol) **30 I**, 355; (u. Benzolsulfonsäurebenzylester) **30 I**, 744*; **33 II**, 137*, 442*; Bldg. aus Phenolbenzyläthern (α-Naphthylurethan) **34 II**, 2072; Halogenderivv. (Verwend.) **32 I**, 3015*; (antibakterielle Wrkg.) **32 II**, 3231; Cl-Derivv. **31 II**, 994; **34 I**, 384; Br-Derivv. **33 II**, 862; Hg-Derivv. **31 II**, 1414; Friessche Rk. **34 I**, 542; Verwend.: als Kautschukalter.-Schutzmittel **31 II**, 1937*; **32 I**, 147*; zur Konservier. v. Leim **33 II**, 3650*.
***p*-Benzylphenol** (**4-Oxydiphenylmethan**) (F. 83°), Darst.: aus Phenol u. Benzylalkohol (Nitroderiv.) **30 I**, 355; aus Phenol (u. Benzylchlorid) **33 I**, 2077; (u. Benzolsulfonsäurebenzylester) **30 I**, 744*; **33 II**, 137*, 442*; Bldg. aus Phenolbenzyläthern (Benzoat) **34 II**, 2072; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Halogenderivv. (antibakterielle Wrkg.) **32 II**, 3231; Cl-Derivv. **31 II**, 993; **34 I**, 384; Br-Derivv. **33 II**, 862; Hg-Derivv. **31 II**, 1414; Friessche Rk. **34 I**, 542; Rk. mit Triphenylphosphinoxyd **30 II**, 801*; Verwend.: für Azofarbstoffe **30 II**, 144*; zur Konservier. v. Leim **33 II**, 3650*; zur Verhinder. d. Selbstoxydat. v. Ölen, Fetten usw. **34 I**, 2370*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **31 II**, 1937*; **32 I**, 147*.
2(?)-Oxy-4′-methyldiphenyl (F. 155—156°) **32 II**, 2902.
4-Oxy-4′-methyldiphenyl, Verwend. **32 I**, 1165*.
2-Oxy-5-methyldiphenyl **32 II**, 1169; **34 I**, 222.
4(?)-Oxy-3-methyldiphenyl (F. 114*) **32 II**, 2902.
6-Oxy-4.5-benzoindan (F. 122°) **32 II**, 2902.
Benzylphenyläther, Umlager., Rkk. **34 II**, 2072; Spalt. **30 I**, 51; **33 II**, 782*; Cl-Derivv. **34 I**, 384.
2-Methoxydiphenyl (**o-Xenylmethyläther**), Derivv. **34 II**, 58; Rkk.: mit Essigsäureanhydrid **34 II**, 2216; mit 2-Benzoylbenzoesäurechlorid **34 II**, 60; Verwend. **33 I**, 3028*.
3-Methoxydiphenyl (Kp.$_5$ 140°), Rkk. **34 II**, 2217.
4-Methoxydiphenyl, Darst.: aus 4-Oxydiphenyl u. Dimethylsulfat **32 I**, 675; aus 1-p-Anisylcyclohexanol **32 II**, 1169; Bldg. aus p-Methoxydibenzoylperoxyd **30 II**, 725; Nitrier. (Orientier.-Erscheinn.) **30 II**, 1074; (u. Bromier.) **30 II**, 560; Rk. mit Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) **32 I**, 2321.
3-Methoxyacenaphthen (F. 65,5°) **34 II**, 1922.
***p*-Methyldiphenyläther** (**Phenyl-*p*-tolyläther**) (Kp. 277—278°), Darst., Nitrier. **31 I**, 452; elektr. Moment **32 II**, 27, 28; Nitrier. **31 II**, 3466.
α-Naphthyläthylketon, Rkk. **30 II**, 469*; **33 II**, 1686.
Äthyl-β-naphthylketon (F. 58—59°) **31 I**, 939; **34 II**, 255.
4-Methylnaphthyl-(1)-methylketon (Kp. 323 bis 327°), Darst. **31 I**, 1361*; Darst., Derivv. **33 I**, 426; Oxydat. **30 II**, 3196*.
5-Methylnaphthyl-(1)-methylketon (F. 44—46°) **33 I**, 426.
2-Methyl-8-acetylnaphthalin (Kp.$_{14}$ 176°) **33 I**, 775; **II**, 2390.
2-Methyl-6-acetylnaphthalin (F. 70—71°) **33 I**, 774; **II**, 2390.
$C_{13}H_{12}O_2$ **Dioxydiphenylmethan** [Gemisch], Best. **34 II**, 2717.
2.4-Dioxydiphenylmethan (**Benzylresorcin**), Verwend. **31 II**, 144*, 1937*.
2.4′-Dioxydiphenylmethan (F. 117—118°), Darst. (Derivv.) **31 II**, 2728; (Prüf. auf Giftigk.) **33 I**, 1119; Verwend. **32 I**, 147*.
3.3′-Dioxydiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 147*.
4.4′-Dioxydiphenylmethan (**Methylen-*p.p′*-diphenol**) (F. 158°), Darst., Prüf. auf Giftigk. **33 I**, 1119; Bldg. **31 II**, 1132, 2728; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Druckhydrier. **32 I**, 62; Mercurier. **32 II**, 1163; Verwend. **32 I**, 147*.
3-Methyl-2.2′-diphenol (F. 101—102°) **32 II**, 2902.
Brenzcatechinbenzyläther (Kp.$_6$ 157°), Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2046; Verwend. **34 II**, 3570*.
Resorcinbenzyläther (F. 70°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 I**, 669; (Verwend.) **33 I**, 1653*; Verwend. **34 II**, 3570*.
Hydrochinonbenzyläther (F. 121°), Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2045; Rk.: mit $POCl_3$ **34 I**, 3369*; mit Phthalylchlorid **33 II**, 1251*; Verwend. **34 II**, 3570*.
Hydrochinon-*p*-tolyläther **31 II**, 1318*.
4-Methoxy-4′-oxydiphenyl (F. 183,5°) **31 II**, 847.
Diphenoxymethan (**Diphenylmethylenäther**) (Kp. 295°), Darst. **31 II**, 1559; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; (u. Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2291; Spalt. **30 I**, 51.
***o*-Methoxydiphenyläther** (F. 78—79°) **30 I**, 3180.
***m*-Methoxydiphenyläther** (Kp.$_{745}$ 303° korr.) **30 I**, 3180.
***p*-Methoxydiphenyläther** (Kp.$_{14}$ 163—165°), Darst., Rkk. **31 I**, 1908; **32 II**, 3870; Nitrier. u. Red. **32 II**, 2453; Verseif. **30 I**, 3181; Rk. mit $COCl_2$ bzw. Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) **33 I**, 2245.

α-[2-Oxynaphthyl-(1)]-propionaldehyd (F. 136°) **34 II**, 3382.
1-Aldehydo-2-äthoxynaphthalin, Red. mit H_2 unter Druck **32 II**, 1074*.
1.2.3.4-Tetrahydroxanthon (F. 105°) **30 I**, 2252; **33 I**, 3449.
Tetrahydronaphtho-α-pyron (F. 131°) **30 I**, 2313*; **31 I**, 2756.
2.5-Dimethylfuryl-(3)-phenylketon (Kp.15 140°) **34 I**, 863.
1-Propionyl-2-naphthol (2-Oxynaphthalin-1-äthylketon) (F. 70—71°) **31 II**, 1757*; **33 I**, 3712.
2-Propionyl-1-naphthol, Chromonsynth. mit — **32 I**, 1666, 2716; **33 II**, 62; Methylier. **34 II**, 3623.
2-Methoxy-1-acetonaphthon (1-Aceto-2-naphthylmethyläther), Halogenier. **32 I**, 387; Haloformrk. (Abhängigk. v. ster. Hinder. u. Löslichk.) **34 II**, 940.
1-Methoxynaphthalin-4-methylketon, Verwend. **32 II**, 626*.
1-Methoxy-2-naphthylmethylketon (2-Acetonaphthyl-1-methyläther) (F.50°), Darst., Rkk., Semicarbazon **34 II**, 3623; Rkk. **33 I**, 2252.
6-Methoxy-2-naphthylmethylketon (F. 104 bis 105°) **34 II**, 1458.
Hexahydrobenzonaphthendion-(α.α') (F. 111° korr.) **31 I**, 2755; **II**, 1420.
2-Methyl-2-allylindandion-(1.3), Vers. zur Isomerisier. **34 I**, 2926.
1.2.5-Trimethyl-β-naphthochinon (Zers. bei 130 bis 135°) **31 I**, 628, 3007.
Sapotalinchinon (F. 113°) **34 I**, 1202.
β-1-Naphthylpropionsäure, Ringschluß **34 II**, 1466.
β-2-Naphthylpropionsäure, Dehydratisier. **33 II**, 2405.
d-Methylnaphthylessigsäure (F. 125,—126°) **33 I**, 849*.
1.6-Dimethyl-4-naphthoesäure (F. 188—189°) **33 I**, 1939.
1.4-Dimethylnaphthalincarbonsäure-(2) (F. 167°) **30 II**, 3403.
3.7-Dimethyl-β-naphthoesäure (F. 228°) **34 II**, 3618.
6.7-Dimethylnaphthalin-2-carbonsäure (F. 254 bis 255°) **32 II**, 2181.
1-Naphthylpropionat, Verwend. **33 II**, 1905*.
Propionsäure-β-naphthylester, Umlager., **33 I**, 3712.
1-Methyl-2-acetoxynaphthalin (F. 66°), Hydrier. **30 II**, 623*.
2-Methyl-8-acetoxynaphthalin, Oxydat. **33 I**, 3313.

$C_{13}H_{12}O_3$ (s. *Marmelosin*).
2.4-Dioxybenzhydrol, Rkk. **30 I**, 3304.
Pyrogallolmonobenzyläther, Verwend. **34 II**, 3570*.
Phloroglucinmonobenzyläther, Verwend. **34 II**, 3570*.
7-Oxy-4-methyl-3-allylcumarin **34 II**, 1923.
Furyl-*p*-phenetylketon (2-Furyl-*p*-äthoxyphenylketon) (F. 70°), Darst., Rkk. **31 II**, 1428; Nitrier. **34 I**, 3208.
7-Methoxy-3-acetonaphthol-(1) (F. 164°) **30 II**, 2126.
9-Methoxy-1.4-dioxobenzocyclooctadien oder 9-Methoxy-1.4-dioxybenzocyclooctatetraen (F. 78°) **30 II**, 2126.
2-Methyl-2-acetonylindandion-(1.3), Isomerisier. **34 I**, 2926.
akt. Methyl-α-naphthylglykolsäure, Darst. **32 II**, 3712; opt. Dreh. **32 II**, 3713.
rac. Methyl-α-naphthylglykolsäure **32 II**, 3712.
α-[2-Oxynaphthyl-(1)]-propionsäure (F. 156°) **34 II**, 3382.
6-Äthyl-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 192°), Herst., Verwend. **34 II**, 1027*.
8-Äthoxy-1-naphthoesäure (F. 210—211°) **33 I**, 421.
Cinnamenylacryloylessigsäure (γ-Cinnamalacetessigsäure). — Äthylester (F. 81—83°) **34 II**, 3507.
Methylester (Allokawain) (F. 93°), Darst., Rkk. **34 II**, 3507; Rk. mit Orthokieselsäuretetramethylester **30 II**, 3159.
β-[4-Methoxyphenyl]-methylenglutaconid (F. 112°) **34 II**, 3115.
1-Keto-2-acetoxymethylentetrahydronaphthalin (F. 124°) **32 II**, 708.
α-Anisal-Δ^2-angelicalacton (F. 99°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 397; Hydrier. **32 I**, 678.
Verb. $C_{13}H_{12}O_3$ (F. 146°) aus Marmelosin **32 II**, 3411.

$C_{13}H_{12}O_4$ Methylendiresorcin (F. 250°) **33 I**, 1119.
7-Oxy-6(8)-methoxy-3-acetonaphthol-(1) (F. 169°) **30 II**, 2126.
2-Phenyl-3-α-furyl-3-oxypropionsäure (α-Phenyl-β-α'-furyl-β-milchsäure) (F. ca. 175° Zers.) **33 I**, 937.
6-Äthoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 219°) **32 II**, 1368*.
α-Isopropenyl-3.4-methylendioxyzimtsäure (F. 154,8° korr.) **34 I**, 2412.
α-Cinnamoylacetessigsäure, Äthylester **30 I**, 2893; **34 I**, 867.
7-Acetoxy-3.4-dimethylcumarin (F. 164°) **31 II**, 854.
7-Acetoxy-2.3-dimethylchromon (F. 116°) **31 II**, 854.
Indondiacetat (Kp.12 166—172°) **30 II**, 2260.
α-Vanillal-Δ^2-angelicalacton (F. 143°) **30 II**, 397.
Säure $C_{13}H_{12}O_4$ aus Taxinin (Rkk., Erkennen d. Säure $C_{13}H_{14}O_4$(?) aus Taxinin als —) **34 II**, 3392.
Oxypeucedanin s. $C_{16}H_{14}O_5$.

$C_{13}H_{12}O_5$ 3-Acetyl-7.8-dimethoxyisocumarin [„3.4-Dimethoxy-2-acetylisocumarin"] (F. 151°) **32 I**, 1659.
Dihydropimpinellin (F. 87—88°) **32 I**, 2598.
Dihydroisopimpinellin (F. 95,5°) **32 I**, 2598.
7-Methoxy-4-methylcumarin-3-essigsäure, Äthylester (F. 198°) **32 I**, 2717.
2-Phenyl-5.6-dihydro-1.4-pyran-3.6-dicarbonsäure (F. 144—144,5°) **32 I**, 1665.
α-Tetralon-β-carbonsäure-β-essigsäure, Diäthylester (Kp.12 205—210°) **30 II**, 733.
α-Tetralon-β-malonsäure (F. 168°) **30 II**, 733.
stereoisomere Anhydro-δ-phenyl-*n*-butan-α.β.γ-tricarbonsäure (F. 144°) **34 II**, 236.
Verb. $C_{13}H_{12}O_5$ (F. 132—133°) aus d. Tetrahydroderivv. d. dimeren Pimpinelline A u. B **34 II**, 2392.

$C_{13}H_{12}O_6$ Methylendipyrogallol (Dipyrogallolmethan) (F. 240°), Darst. (Prüf. auf Giftigk.) **33 I**, 1119; (Verwend.) **34 II**, 2141*.
Methylenbistriacetsäure (F. 251°) **32 I**, 3305.
5.6-Dimethoxy-1-hydrindon-2-glyoxylsäure (F. 245—247°) **33 II**, 1529.
α-Acetyl-α-benzoylbernsteinsäure, Diäthylester (Kp.1 178—182°) **32 II**, 3549.
α-Carboxy-γ-benzylglutaconsäure, Triäthylester **32 II**, 358.
α-Carboxy-β-phenyl-α-methylglutaconsäure, Triäthylester (Kp.5 178—180°) **33 I**, 597.
Cinnamoyl-*akt.*-äpfelsäure **32 I**, 2948.
Cinnamoyl-*dl*-äpfelsäure (F. 170°) **32 I**, 2948.
Cinnamoylmethyltartronsäure **32 I**, 2949.
β-4-Acetoxyphenylglutaconsäure (F. 193° Zers.) **32 I**, 2710.
o.o'-Diacetylkaffeesäure (F. 198°) **30 I**, 229, 518.
Verb. $C_{13}H_{12}O_6$ aus Acetyltubasäure **32 II**, 1183.
Säure $C_{13}H_{12}O_6$ aus Taxinin (Bldg., Rkk., Konst.) **31 II**, 1868; **32 I**, 2948; (Nichtidentität mit Cinnamoyläpfelsäure) **32 I**, 3189.

$C_{13}H_{12}O_7$ Benzalcitronensäure (F. 176°) **34 II**, 3939.
Jonegenontricarbonsäure (α-Keto-β-[2.4-dicarboxyphenyl]-isovaleriansäure) **34 I**, 387.
Triacetylphloroglucinaldehyd (F. 101°), Darst., Identität d. — v. Pratt u. Robinson mit 2.4.6-Triacetoxybenzylidendiacetat **31 I**, 1442.
Carbonsäure $C_{13}H_{12}O_7$ (F. 260—262°) aus Corylopsindimethyläther (Frage d. Identität

mit d. 4.5.6-Trimethoxyisocumarin-2-carbonsäure v. Tschitschibabin) **30 I**, 1476.

$C_{13}H_{12}O_8$ **Mekoninmalonsäure**, Diäthylester (F. 74—75°) **30 I**, 2415.

α.α'-Dicarboxy-β-phenylglutarsäure. — **Tetraäthylester**, Bldg. **34 II**, 1120; hydrierende Spalt. **34 I**, 1304.

Triacetylgallussäure (F. 175°), Methylier. **30 II**, 3549.

3-Diacetoxymethyl-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 126,5—127°) **33 I**, 2405.

$C_{13}H_{12}O_{10}$ **3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäure]-Δ^4-tetrahydro-4-carboxyphthalsäure**, Pentamethylester (F. 137—138°) **32 I**, 69.

$C_{13}H_{12}N_2$ **2.6-Dimethylperimidin** (F. 210—220°) **32 II**, 2961.

3-Äthyl-4-carbolin (F. 194—195°) **30 II**, 2781.

1-Methylharman (F. 102—103°) **30 II**, 2782.

1.2-Diaminofluoren (F. 191—192°), Darst. **32 II**, 1623; Rkk. **32 II**, 2651; **33 I**, 779.

2.7-Diaminofluoren (F. 162—163°), Darst.: aus 2.7-Diacetdiaminofluoren **31 I**, 3465; aus 2.7-Di-[propionylamino]-fluoren **33 I**, 2251; Farbe u. Konst. bei Kuppl.-Prodd. **33 II**, 2004; Rkk. **30 II**, 397; **33 II**, 1524; (Konst.) **30 I**, 380.

Farbrkk. **34 I**, 2797; Anwend. in d. analyt. Chemie (Fäll.- u. Farbrkk.) **30 I**, 1619; (zum Nitratnachw.) **34 II**, 3797; (als Reagens auf Zn, Cd u. Cu) **31 II**, 1722; Verwend. d. Hydrochlorids zum Nachw. v. Blut **33 I**, 468; **II**, 916; (bzw. Persulfaten) **32 I**, 1126.

2.9-Diaminofluoren (F. 160°), Darst., Verss. zur opt. Spalt., Acetylderiv. **30 II**, 2524; elektr. Moment **32 II**, 26.

***o*-Methylazobenzol (Benzolazo-*o*-toluol)** (Kp.11 161°), Darst., Red. **30 II**, 2639; Parachor **30 I**, 2536.

***m*-Methylazobenzol** (Kp.12 165°), Parachor **30 I**, 2536.

4-Methylazobenzol (Benzolazo-*p*-toluol) (F. 71 bis 72°), Darst., Red. **30 II**, 2639; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

Benzaldehydphenylhydrazon (Benzylidenphenylhydrazon) (F. 158°), Bldg.: aus Phenylhydrazinhydrochlorid u. Benzaldehyd (Rkk.) **34 I**, 1643; aus Phenylhydrazin (u. Thiobenzaldehyd) **33 II**, 214; (u. Dithiobenzoesäure) **33 I**, 3076; Oxydat.-Potential **31 I** 2575; Dipolmoment **33 I**, 2940; **II**, 3244; Kondensat. bzw. Rk.: mit Benzaldehyd **30 I**, 1126; **31 II**, 427, 3471; **32 I**, 1091; mit Salicylaldehyd, Anisaldehyd, p-Nitrobenzaldehyd **31 I**, 1275; mit Benzoldiazoniumchloriden **31 II**, 2147; Verwend. in Eulan BL als Mottenschutzmittel **31 II**, 2532.

Benzophenonhydrazon, Rkk. **33 I**, 1441.

α-1-Naphthylaminopropionitril, Verwend. **33 II**, 3627*.

Diphenylformamidin (F. 142°), Darst. **30 II**, 2517; **31 II**, 3042*; (Hydrochlorid) **32 I**, 1828*; Salze **32 I**, 1520; Rk. mit 3-Phenyl-1.2.3-trimethylindoleniniumchlorid **32 I**, 2041; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 3297*; **II**, 3274*; **32 II**, 300*, 711; **34 II**, 2935.

Base $C_{13}H_{12}N_2$ aus Yohimbin (Konst.) **33 II**, 1190.

$C_{13}H_{12}N_4$ **2-Methyl-3.6-diaminophenazin** („einfaches Neutralrot"), Dissoziat.-Konstanten **32 I**, 2588.

Formazylwasserstoff ([Benzolazoformaldehyd]-phenylhydrazon), Rk.-Mechanismus d. Formazylbldg. **30 II**, 2639; **31 II**, 2146.

5.5'-Dimethyl-4.4'-dicyanpyrromethan (F. 280 bis 285°) **32 II**, 3714.

$C_{13}H_{12}N_6$ **4-[Benzolazo]-1-methyl-7-aminobenzo-1.2.3-triazol** (F. 246°) **34 II**, 2222.

1-Phenyl-5-[phenylhydrazino]-tetrazol **32 II**, 2461.

$C_{13}H_{12}Cl_2$ **3.5-Dichlor-1-phenyl-4-methylcyclohexadien-(2.4)** (Kp.10 163—166°) **32 II**, 1164.

$C_{13}H_{12}S$ **Benzylphenylsulfid** (F. 41°), Darst., Oxydat. **30 II**, 1223; Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205.

Phenyl-*p*-tolylsulfid (F. 15,5°) **33 I**, 2101.

$C_{13}H_{12}S_2$ **Formaldehyddiphenylmercaptal (Methylendiphenyldisulfid, Bis-[phenylmercapto]-methan)** (F. 40°) **30 II**, 1223; **33 I**, 42; **34 I**, 690.

$C_{13}H_{12}Hg$ **Phenyl-*o*-tolylquecksilber** (F. 65° Zers.) **32 I**, 2577.

Phenyl-*m*-tolylquecksilber (F. 65—70° Zers.) **32 I**, 2577.

Phenyl-*p*-tolylquecksilber (F. 120—155° Zers.) **32 I**, 2577.

$C_{13}H_{12}Se$ **Phenyl-*p*-tolylselenid** (Kp. 307—308°) **32 I**, 1365.

$C_{13}H_{13}N$ **2-β-Phenäthylpyridin** (Kp. 280—283°), Darst. (Pikrat) **31 I**, 1618; (Nitrier., Salze) **33 I**, 2110; Hydrier. **33 II**, 3917*.

4-β-Phenyläthylpyridin, Hydrier. **33 II**, 3917*; Nitrier. **34 I**, 3594.

α.α'-Dimethyl-γ-phenylpyridin **30 II**, 3769.

2-[Buten-(3)-yl]-chinolin (Kp.14 152,5—154°) **31 I**, 1618.

Tetrahydroacridin, Red. **30 I**, 1153.

Tetrahydro-α-naphthochinolin, Dehydrier. **33 II**, 939*.

angulares **Tetrahydro-2-naphthochinolin (5.6-Tetramethylenchinolin)**, Darst. im Gemisch mit linearem Tetrahydro-2-naphthochinolin **32 II**, 3307*; Dehydrier. **33 II**, 939*.

lineares **Tetrahydro-2-naphthochinolin (6.7-Tetramethylenchinolin)**, Darst. im Gemisch mit angularem Tetrahydro-2-naphthochinolin **32 II**, 3307*; Dehydrier. **33 II**, 939*.

Benzhydrylamin (Kp.13 164—167°), Darst. **33 II**, 204; **34 II**, 3112; Darst., Rkk. **34 I**, 3192; Hydrochlorid **33 II**, 204; **34 II**, 3942; Mono- u. Polyalkoxy- u. Halogenderivv. **30 I**, 3552; Rk. d. Hydrochlorids mit CH_2O **30 II**, 3138.

***o*-Aminodiphenylmethan** **31 I**, 3466.

***p*-Aminodiphenylmethan** (Kp.15 198°), Darst., Rkk. **33 II**, 3122; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Diazotier. u. Kuppel.: mit β-Naphthol **33 I**, 174; an Serum (antigene Eigg.) **34 I**, 1665.

3-Phenylbenzylamin (F. 29°) **33 I**, 2250.

4-Phenylbenzylamin (F. 53—54°) **33 I**, 2249.

2-Amino-2'-methyldiphenyl (F. 37°) **32 II**, 61; diazotiertes — s. unter $C_{13}H_{12}ON_2$.

4-Amino-4'-methyldiphenyl (F. 97°) **32 II**, 1168.

3-Methyl-4-aminodiphenyl (F. 43°) **33 II**, 1255*.

x-Aminophenyltoluol **33 I**, 675*.

Phenylbenzylamin (*N*-Benzylanilin) (F. 37 bis 38°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin u. Benzaldehyd **31 I**, 2468; aus Anilinhydrochlorid u. Benzylalkohol oder dessen Acetat **31 I**, 3109; aus Na-Anilid u. Benzylchlorid **33 I**, 1516*; aus Benzalanilin **30 II**, 3753; **31 I**, 271; **32 I**, 2163; **34 I**, 126*; aus d. Phthalaminsäure d. Monobenzylanilins **31 II**, 3546*; aus d. Mutterlaugen der Darst. v. 2-Phenylchinolin-4-carbonsäure **31 I**, 854*; Trenn. v. Dibenzylanilin **31 II**, 3545*; Absorpt.-Bandenspektr. in Lsg. **34 II**, 2179; Oxydat.-Potentiale **31 I**, 2575; Nitrier. v. Derivv. **30 II**, 234; Einfl.: auf d. Zers. v. quaternären NH_4-Salzen **30 II**, 3751; auf d. Farbrk. für reaktive Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 3289.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrobenzoat **34 II**, 3995; als 3.5-Dinitrobenzoat **34 I**, 2626; als *p*-Toluolsulfonat **32 II**, 203.

2-Methyldiphenylamin (Phenyl-*o*-tolylamin) (Kp.22 175—177°), Darst., Rkk. **30 I**, 2243; Verwend. **33 II**, 166*.

3-Methyldiphenylamin, Rkk. **34 I**, 294*.

Phenyl-*p*-tolylamin, FF. v. Gemischen mit Di-*p*-tolylamin **31 I**, 600.

***N*-x-Tolylanilin (*N*-Phenyl-x-toluidin)**, Darst. **33 I**, 675*; **34 I**, 289*; Verwend.: zur Stabilisier. v. Aldehyden **30 II**, 3081*; für Kautschukalter.-Schutzmittel **31 II**, 328*.

2-Methylaminodiphenyl **34 II**, 938.

x-Methylaminodiphenyl, Verwend. **33 II**, 1791*.

***N*-Methyldiphenylamin** (Kp.15 148°), Darst.,

Rkk. **33 II**, 2516; Bldg., Chlorozinkat **33 II**, 2812; Rkk. **31 I**, 3565; Verwend. **31 II**, 3555*.

Anhydropropylaldehyd-β-naphthylamin **31 II**, 3099.

Isopropyliden-α-naphthylamin, Verwend. **32 II**, 3169*.

$C_{13}H_{13}N_3$ **4-Amino-2-methylazobenzol**, Rkk. **32 II** 204.

4-Amino-3-methylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

2-m-Toluolazoanilin **31 I**, 63.

asymm. **Diphenylguanidin**, Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227.

N.N'-(symm.) **Diphenylguanidin** (**α-Diphenylimidoharnstoff**) (F. 148,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin (u. CNCl) **33 I**, 506*, 848*, 3366*; (u. Äthylrhodanid) **30 II**, 1443*; (u. Phenylcyanamid) **34 I**, 3654*; (u. γ-Acetyloxyäthylphenylthioharnstoff) **30 II**, 2773; aus Thiocarbanilid u. NH_3 (+ Pb-Salze) **32 I**, 583*; (+ PbO) **30 II**, 2573*; **32 I**, 583*; (+ bas. Pb-Acetat) **33 I**, 2675; (mit Pb-, Hg- u. Zn-Verbb.) **33 II**, 1512; aus N.N'-Diphenyl-S-äthylisothioharnstoff **31 I**, 1011*; Alter.-Schutzmittel **32 II**, 1380*; relat. Stärke d. Diphenylguanidinium-Ions in Acetonitril **34 I**, 517; Dissoziat. d. Pikrats in Nitrobenzol **31 II**, 686; Basenkonstante **32 II**, 3208; Benutz. d. DE. zur Unters. v. bin. Systemen mit — **34 II**, 3357.

Einw. v. S u. H_2S **31 I**, 2194; Rk. mit CS_2 **32 II**, 1365*; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Herst.: v. körn. — **33 I**, 1682*; v. nicht schmelzbaren —-Aldehyd-Kondensat.-Prodd. **31 I**, 369*; Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Wirksamk. als Kautschukvulkanisat.-Beschleuniger **31 I**, 1687; (Wrkg. d. Dioxalats) **33 II**, 293; (kombinierte Verwend. mit Mercaptobenzthiazol) **33 I**, 3012; (Wrkg. v. Antiscorchings) **32 I**, 1959; Verwend.: für Kautschuk-Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 603*; **31 I**, 3184*; **32 I**, 146*; **II**, 1846*; **33 I**, 2325*; **34 II**, 1211*; zum Wärmeempfindlichmachen v. Kautschukmilch **30 I**, 3252*; zur Beschleunig. d. Vulkanisat. v. Leinöl **30 I**, 902; zur Verhinder. d. Harz-Bldg. (in Crackdestillaten) **31 II**, 174*; (in Bzn.) **34 II**, 3886*; (Verwend. d. Butyrats) **34 I**, 1429*; als Stabilisator für chlorierte KW-stoffe **32 II**, 3785*; zum Haltbarmachen v. fetten Ölen **32 II**, 795*; in Farben **33 I**, 2614*; v. —-Salzen für Sicherh.-Papier **33 II**, 1812*.

Best. in vulkanisierten Kautschukgemischen **34 II**, 348; Verwend. in d. Acidimetrie u. Alkalimetrie **31 II**, 3019; **33 I**, 2845; zur Best. direkter u. saurer Farbstoffe **33 II**, 1932.

Acetophenon-3-pyridylhydrazon (F. 156°) **31 II**, 241.

***p*-Aminobenzophenonhydrazon** (F. 139—140°) **30 II**, 2524.

4.4'-Diaminobenzophenonimid **33 II**, 704.

Benzanilidimidhydrazid (F. 90°) **33 II**, 2008.

$C_{13}H_{13}Cl$ **Dimethyl-α-naphthylchlormethan** (F. 199°), Rkk. **30 II**, 3402.

$C_{13}H_{13}As$ **Methyldiphenylarsin**, Darst., Eigg. **32 II**, 3544; Rkk. **33 II**, 3564.

$C_{13}H_{14}O$ **1-Phenyl-3-α-furylpropan** **33 II**, 3573.

1-Naphthyldimethylcarbinol **31 II**, 167.

1-Propyl-2-naphthol ($Kp_{.3}$ 143—145°) **33 I**, 3713.

2-Isopropyl-1-naphthol (F. 65—66°) **30 I**, 356.

4-Isopropyl-1-naphthol (F. 72°) **30 I**, 356. 2011*.

1.3.7(2.6.8)-Trimethyl-2(7)-naphthol (F. 106 bis 107°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

Oxysapotalin (F. 157°), Bldg.: aus Triterpenen bzw. Sapogeninen **32 I**, 2840; aus Amyrinen **32 II**, 3875; (Benzoylderiv.) **33 I**, 68; aus Siaresinolsäure **33 I**, 770; aus Hederagenin, Oleanolsäure u. Sumaresinolsäure **34 I**, 3062.

Äthyl-α-naphthomethyläther ($Kp_{.11}$ 144,5°) **31 I**, 2396*.

α-Naphthyl-*n*-propyläther ($Kp_{.760}$ 285°), Darst. **30 I**, 2401; Verwend. **31 II**, 2932*.

β-Naphthyl-*n*-propyläther (**β-*n*-Propyloxynaphthalin**) (F. 40°), Darst. **30 I**, 2401; (Pikrat) **33 II**, 2985; katalyt. Hydrier. **30 II**, 623*; Verwend. **31 II**, 2932*.

α-Naphtholisopropyläther, Verwend. **31 II**, 2932*.

β-Naphtholisopropyläther (**β-Isopropyloxynaphthalin**), Darst., Pikrat **33 II**, 2985; katalyt. Hydrier. **30 II**, 624*; Verwend. **31 II**, 2932*.

1.4-Dimethyl-5-methoxynaphthalin (F. 68°) **32 II**, 1440.

2.6-Dimethyl-7-methoxynaphthalin (F. 82°) **34 I**, 1319.

2.6-Dimethyl-8-methoxynaphthalin (F. 58°) **34 I**, 1320.

x.x-Bismethylnaphthomethyläther ($Kp_{.760}$ 315 bis 323°) **32 II**, 3160*.

1-Oxo-2-äthyl-5-phenylpentadien-2.4 ($Kp_{.12}$ 172—180°) **32 II**, 2530*.

1-Oxo-2.4-dimethyl-5-phenylpentadien-2.4 (F. 43°) **32 II**, 2530*.

Hexahydrofluorenon **34 I**, 1039.

3-Methyl-5-phenylcyclohexen-(2)-on-(1) ($Kp_{.7}$ 169—170°) **30 I**, 3432; **33 I**, 2544.

2-Benzalcyclohexanon-(1) (**2-Benzylidencyclohexanon**) (F. 57°) **31 II**, 2149; **32 II**, 3874.

α-Benzyliden-α'-methylcyclopentanon (F. 57°) **30 I**, 1463, 3548.

$C_{13}H_{14}O_2$ (s. *Pyroguajacin*).

[α-Naphthylmethyl]-äthylenglykol (F. 110°) **33 II**, 1678.

γ-Oxypropyl-α'-naphthyläther (F. 65,5—66,5°) **30 I**, 375.

γ-Oxypropyl-β'-naphthyläther (F. 98,7—99,4°) **30 I**, 375.

β-Naphtholmethylglykoläther, Verwend. **34 II**, 150*.

β-[6-Methoxy-1-naphthyl]-äthylalkohol (F. 35 bis 36°) **34 II**, 1469.

2-Methoxytetrahydrodiphenylenoxyd (F. 39°) **31 II**, 3268*.

6.7-Dimethoxy-1-methylnaphthalin (F. 110 bis 111°) **32 II**, 870.

2-Methyl-1.4-dimethoxynaphthalin (F. 23 bis 24°) **34 II**, 939.

6.7-Dimethoxy-2-methylnaphthalin (**Phyllomeroldimethyläther**) (F. 102°) **32 II**, 3726; **33 I**, 2820; **II**, 388.

3-Äthyl-4.6-dimethylcumarin (F. 106°) **32 II**, 218.

4.7-Dimethyl-3-äthylcumarin, Ringspalt. **32 II**, 1177.

2.5-Dimethyl-3-äthylchromon (F. 86°) **32 II**, 1177.

2.7-Dimethyl-3-äthylchromon **32 II**, 1177.

2.8-Dimethyl-3-äthylchromon (F. 71—72°) **32 I**, 3063.

Syntonin b (**5-Tetralol-6-propionsäurelacton**), Darst., Bezieh. zwischen Konst. u. vermifuger Wrkg. **33 I**, 1969; pharmakolog.-experimentelle Auswert. **33 I**, 1969.

α-Tetralol-β-α'-propionsäurelacton (F. 97°) **30 II**, 734.

[2-Oxycyclopentyl]-phenylessigsäurelacton („**Δ¹-Cyclopentenylphenylessigsäurelacton**") ($Kp_{.4}$ 175—176°) **34 II**, 2522.

1-Keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalin-äthyläther ($Kp_{.10}$ 170—170,5° korr.) **32 II**, 708.

2-Methyl-5-phenyldihydroresorcin bzw. **1-Phenyl-4-methylcyclohexan-3.5-dion** (F. 215°), Darst. **30 II**, 1227; Darst., Rkk. **31 II**, 710; **32 I**, 3426; Rkk. **32 II**, 1164.

α-*p*-Toluylcyclopentanon **33 II**, 694.

4-Phenyl-2.6-dimethylpyryliumhydroxyd, Perchlorat **32 I**, 2047.

Δ^1-Cyclopentenylphenylessigsäure (F. 59—60°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2522; Verwend. v. Estern **33 II**, 1794*.

Δ^1-Cyclopentenylessigsäurephenylester ($Kp_{.4}$ 112 bis 113°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

$C_{13}H_{14}O_3$ **2-Naphtholglycerinäther**, Verwend. **34** II, 150*.
7-Oxy-3-propyl-4-methylcumarin (F. 169 bis 171°) **31** II, 1003.
7-Oxy-3-isopropyl-4-methylcumarin (F. 224°) **31** II, 1003.
5-Oxy-3-äthyl-4.7-dimethylcumarin (F. 206°) **31** II, 3211.
2-Isopropyl-4-oxy-6-acetocumaron (F. 145,5°) **33** I, 2106.
7-Äthoxy-3.4-dimethylcumarin (F. 121°) **31** II, 854, 1003.
7-Methoxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 93°) **31** II, 854, 1003.
7-Äthoxy-2.3-dimethylchromon (F. 124°) **31** II, 854.
7-Methoxy-2-propylchromon (F. 83°) **34** II, 3622.
7-Methoxy-3-methyl-2-äthylchromon (F. 87°) **33** II, 62; **34** II, 3622.
α-Piperonylidenmethylpropylketon (F. 63°) **34** II, 768.
α-Piperonylidenmethylisopropylketon (F. 56°) **34** II, 768.
4-Oxy-7-methyl-2-propylindandion-(1.3) (F. 187°), Darst., antisept. Wrkg. **31** I, 2874.
4-Oxy-7-methyl-2-isopropylindandion-(1.3) (F. 224°), Darst., antisept. Wrkg. **31** I, 2874.
α.α-Diacetyl-β-benzoyläthan (F. 58°) **33** I, 62.
5.6.7.8-Tetrahydro-1-naphthylglycidsäure, Äthylester (Kp.$_{10}$ 185—190°) **32** II, 2748*.
α-Isopropenyl-p-methoxyzimtsäure (F. 175,6°) **34** I, 2412.
α-Isobutyrylzimtsäure, Rkk. d. Äthylesters **34** II, 1120.
trans-**β-Mesitoylacrylsäure** (*trans*-**β-[2.4.6-Trimethylbenzoyl]-acrylsäure**) (F. 140,5°), Darst., UV-Absorpt. **34** II, 567; Methylester **30** II, 2644.
3-Carboxy-5-phenylcyclohexanon, Konst. d. —-Methylesters v. Meerwein **34** II, 236.
α-Tetralon-β-α'-propionsäure (F. 135—136°) **30** II, 733.
1-Keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-4-propionsäure (**[4-Oxo-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-1]-propionsäure**) (F. 108—109° korr.) **31** I, 2755; II, 1420.
1-Phenylpentandion-(1.3)-*enol*-acetat (Kp.$_2$ 130 bis 133°) **31** II, 2850.
[γ-Phenylpropyl]-bernsteinsäureanhydrid (F. 64°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32** II, 3872.
3-Methyl-5-*tert.*-butylphthalsäureanhydrid (F. 129°) **33** I, 1773.
Dihydromarmelosin (F. 238°) **32** II, 3411.
Verb. $C_{13}H_{14}O_3$ (F. 208°) aus Butadien u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **32** II, 2050.

$C_{13}H_{14}O_4$ **Usnetol**, Rkk., Konst. **33** II, 3133.
Daphnetindiäthyläther (F. 72°) **30** II, 408.
5.7-Dimethoxy-3.4-dimethylcumarin (F. 157 bis 158°) **31** II, 854.
5.7-Dimethoxy-2.3-dimethylchromon (F. 189 bis 190°) **31** II, 853.
7-Oxy-5-methoxy-2-propylindandion-(1.3) (F. 190,5°), Darst., antisept. Wrkg. **31** I, 2199.
Tubasäuremethyläther, Methylester (Kp.$_{4,5}$ 175°) **30** II, 748.
Rotensäuremethyläther, Kalischmelze **30** II, 2143; Methylester (Kp.$_{4-5}$ 161°) **30** II, 748.
β-[4-Methoxyphenyl]-γ-acetovinylessigsäure (F. 125° Zers.) **34** II, 3115.
β-Anisylidenlävulinsäure (F. 58°) **30** II, 2126.
δ-Anisylidenlävulinsäure, Rkk. **30** II, 2126.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-acrylsäure (F. 156—157°) **30** I, 1945.
Phenyläthoxymethylenacetessigsäure, Äthylester (Kp. 185—186°) **31** II, 229.
δ-Phenyl-α-acetyl-β-ketovaleriansäure, Äthylester **34** I, 867.
α-Benzylidenadipinsäure **31** II, 2150.
α-Phenyl-γ-methyl-α-butylen-β.δ-dicarbonsäure (**α-Benzal-β-methylglutarsäure**) (F. 173°) **32** I, 1517.
α-Benzyl-β-methylglutaconsäure [Gemisch], Diäthylester (Kp.$_{18}$ ca. 199°) **32** I, 1517.
cis-**α-Benzyl-β-methyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure** („*cis*-$\Delta^{\alpha,\beta}$-Säure") (F. 148°), Darst., Rkk., Konst. **33** I, 594; Diäthylester **32** I, 1517.
trans-**α-Benzyl-β-methyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure** („*trans*-$\Delta^{\alpha,\beta}$-Säure") (F. 157 bis 158°) **33** I, 594.
trans-**α-Benzyl-β-methyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure** („*trans*-$\Delta^{\beta,\gamma}$-Säure") (F. 134°), Darst., Rkk., Konst. **33** I, 594; Diäthylester **32** I, 1517.
α-Benzyl-γ-methyl-α-propylen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester **33** I, 594.
trans-**α-Benzyl-γ-methyl-β-propylen-α.γ-dicarbonsäure** (F. 184—185°) **33** I, 595.
saurer **Phthalester d. β-Äthylallylalkohols** **32** I, 3047.
(+)-**α.γ-Dimethylallylphthalat**, Hydrolyse **33** II, 3677.
saurer **Phthalester d. *akt.* Äthylvinylcarbinols** **32** I, 3047.
ar. **2-Acetoxytetrahydronaphthalin-3-carbonsäure**, Methylester (F. ca. 94°) **30** II, 623*.
4-Propenylbrenzcatechindiacetat (F. 96°) **31** II, 1562.
Hydrinden-*cis*-1.2-dioldiacetat (F. 49,8° bzw. 50,8—51,6°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30** I, 2701.
Hydrinden-*trans*-1.2-dioldiacetat (*trans*-**Hydrindenglykoldiacetat**) (Kp.$_{10,6}$ 162,2—162,6°), Darst. (Verbrenn.-Wärme) **30** I, 2701; (Verseif.) **30** II, 2259.
Monocarbonsäure $C_{13}H_{14}O_4$ (F. 85—90° Zers.) aus Taxinin **32** I, 3189; (Erkennen als Säure $C_{13}H_{12}O_4$) **34** II, 3392.

$C_{13}H_{14}O_5$ (s. *Citrinin*).
Tetrahydropimpinellin (F. 83—84°) **34** II, 2392.
4-Methyl-5.6.7-trimethoxycumarin (F. 113°) **34** II, 1918.
4-Methyl-5.7.8-trimethoxycumarin (F. 105 bis 106°) **34** II, 1918.
6-Oxy-4-methoxy-2.3.5-trimethylcumaron-7-carbonsäure(F. 214—215° Zers.), Darst., Rkk., Methylester **33** II, 1192; Verh. d. Methylesters gegen $CH_3J + K_2CO_3$ **33** II, 3133.
4.6-Dimethoxycumaron-5-propionsäure (F. 132°) **32** II, 2196.
δ-Vanillylidenlävulinsäure (F. 276°) **30** II, 2126.
β-[4-Methoxy-3-methylphenyl]-glutaconsäure (F. 173°) **32** I, 2711.
α-Benzyl-α-acetylbernsteinsäure, hydrierende Spalt. d. Diäthylesters **34** I, 1304.
α-Carboxy-γ-acetyl-β-phenylbuttersäure (F. 115°) **32** I, 222.
α-Carboxy-β-methyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 141—142° Zers.) **32** I, 527.
Benzoylisopropylmalonsäure, Diäthylester (F. 66,5°) **34** I, 1963.
2.4.6-Trimethylbenzoylmalonsäure, Diäthylester **33** I, 225.
γ-Acetoxy-γ-benzoylbuttersäure **33** II, 1504.

$[C_{13}H_{14}O_5]_x$ **Phenol** $[C_{13}H_{14}O_5]_x$ (F. 179—180°) aus Swertia chirreta **34** I, 236.

$C_{13}H_{14}O_6$ **Veratroylacetessigsäure**, Äthylester **34** I, 1045.
1.5-Dioxyphenheptamethylendicarbonsäure-(2.4) (?), Diäthylester **34** I, 2421.
δ-Phenyl-*n*-butan-α.β.δ-tricarbonsäure (F. 210 bis 212°) **34** II, 236.
δ-Phenyl-*n*-butan-α.β.γ-tricarbonsäure (F. 168°) **34** II, 236.
stereoisomere **δ-Phenyl-*n*-butan-α.β.γ-tricarbonsäure** (F. 187—190° Zers.) **34** II, 236.
δ-Phenylbutan-α.β.β-tricarbonsäure (**α-Phenäthyläthan-α.α.β-tricarbonsäure**) **30** II, 733; **32** II, 3872.
γ-Methyl-β-phenyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 188°) **31** I, 72.
isomere **γ-Methyl-β-phenyl-γ-carboxyglutarsäure** (F. 148°) **31** I, 72.
2-Phenylbutan-2.3.3-tricarbonsäure, Triäthylester (Kp.$_{20}$ 213—216°) **34** II, 432.

α-Methyl-β-phenyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 171°) **31 I**, 72.
isomere α-Methyl-β-phenyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 145°) **31 I**, 72.
β-Benzyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 158°) **31 I**, 2862.
β-[2.4-Dicarboxyphenyl]-isovaleriansäure (F. d. Monohydrats 220°) **34 I**, 387.
Opianyloxyaceton (F. 105—106°) **32 I**, 1659.
1.2.6-Triacetyl-4-methylphloroglucin **33 II**, 3134.
α-[Benzoyloxy]-adipinsäure, Diäthylester (Kp.2 160—162°) **33 II**, 2122.
[β-Phenylpropionyl]-*l*-äpfelsäure **32 I**, 2948.
ω.4-Diacetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 76°) **31 II**, 3611.
2.4.5-Triacetoxy-1-methylbenzol **34 I**, 3052.
2-Acetoxybenzylidendiacetat (F. 107°) **31 I**, 1442.
Glabratsäure s. $C_{16}H_{14}O_7$ [*Lecanorsäure*].
O-Carbäthoxyferulasäure s. unter $C_{11}H_{10}O_6$.

$C_{13}H_{14}O_7$ (s. *Abralin*).
Veratroylbernsteinsäure, Äthylester **34 I**, 1045.
α-Formyloxy-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 152,5°) **31 II**, 3610.
1.4.5-Triacetoxy-2-methoxybenzol (F. 142°) **32 II**, 2451.
2.4.5-Triacetoxy-1-methoxybenzol (F. 142°) **34 I**, 3053.
4.5-Diacetoxy-α-*cis*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid (F. 161—162°) **33 II**, 1998.
4.5-Diacetoxy-β-*cis*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäureanhydrid (F. 155—156°) **33 II**, 1998.
2.4-Dimethylcarbonato-3.6-dimethylbenzaldehyd s. $C_{11}H_{10}O_7$.

$C_{13}H_{14}O_8$ 4.5-Dimethoxy-2-carboxymethoxyphenylbrenztraubensäure (F. 238° Zers.) **32 II**, 882.
Benzoylglucuronsäure (F. 183°), Darst., Struktur, Rkk. **34 II**, 593; Bldg.: aus Benzoesäure im Hundeorganismus **32 I**, 2347; aus Hippursäure beim Hunde **32 II**, 399.
1-Methyl-3-methoxy-5-[carbäthoxyoxy]-benzol-2.4-dicarbonsäure, Diäthylester s. unter $C_{11}H_{10}O_8$.

$C_{13}H_{14}O_{12}$ 3.3-Diäthylpropen-(2)-1.1.3².3².3²'.3²'-hexacarbonsäure, Hexaäthylester **33 II**, 3276.

$C_{13}H_{14}N_2$ 3-Äthyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 172 bis 173°) **30 II**, 2781.
1-Methylharmalan (F. 91—92°) **30 II**, 2781.
1-Äthyldihydronaphthopyrazol, Pikrat **32 II**, 709.
2-β-*o*-Aminophenyläthylpyridin (F. 61°) **33 I**, 2111.
2-β-*m*-Aminophenyläthylpyridin (F. 72°) **33 I**, 2111.
2-β-*p*-Aminophenyläthylpyridin (F. 57°) **33 I**, 2111.
4-[*p*-Dimethylaminophenyl]-pyridin (F. 234°) **30 II**, 2837*; **34 I**, 3063.
α-[*p*-Dimethylaminophenyl]-pyridin (F. 228 bis 229°) **34 I**, 3192.
2.2'-Diaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
2.4-Diaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
3.3'-Diaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
3.4'-Diaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
4.4'-Diaminodiphenylmethan, Diazotier. u. Rk. mit $SbCl_3$ **30 I**, 203; Rkk.: mit Anilin **32 I**, 1576*; mit Glycerin **32 II**, 3307*; mit 4-Brom-6-methoxy-2-methylchinolin **31 I**, 1762; mit Campherchinon **31 I**, 77; mit Thiocarbonylchlorid **34 I**, 3467; Verwend. für Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **31 I**, 175*; **II**, 1937*; **32 I**, 1960*, 2905*; tetrazotiertes — s. unter $C_{13}H_{12}O_2N_4$.
2.6-Diamino-2'-methyldiphenyl **31 I**, 607.
3-Methylbenzidin, Pikrat (F. 204° Zers.) **32 II**, 3231.
N-Benzyl-*o*-phenylendiamin, Acylier. **34 I**, 2826*.
p-Aminobenzylanilin, Verwend. **32 I**, 1960*.
4-Amino-2'-methyldiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.
4-Amino-4'-methyldiphenylamin (F. 116—118°), Darst. **31 II**, 1491*; (Verwend.) **30 I**, 291*; Verwend. **34 II**, 1375*.
3-Amino-4-methyldiphenylamin, Verwend. **31 II**, 3053*.
2-Methyl-4-aminodiphenylamin (F. 49—50°) **30 II**, 3275.
4-Amino-3-methyldiphenylamin (F. 77—78°), Darst. (Acetylderiv.) **31 II**, 1491*; (Verwend.) **34 I**, 294*, 2981*.
[Methylamino]-diphenylamin, Verwend. **33 II**, 1791*.
o-Amino-*N*-methyldiphenylamin (Kp.15 182 bis 184°) **31 II**, 2739.
Methylendianilid (Anhydroformaldehydanilin, *symm.* Methylendiphenylamin) (F. 140°), Darst. **32 II**, 1287; Rkk. **32 I**, 291*; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Verwend. **30 I**, 446*.
Benzolhydrazo-*o*-toluol (F. 101—102°) **30 II**, 2639.
Benzolhydrazo-*p*-toluol (*p*-Methylhydrazobenzol) (F. 87—88°), Darst., Acetylier. **30 II**, 2639; Rkk. **31 I**, 2050.
asymm. Phenylbenzylhydrazin, Rkk.: d. Hydrochlorids mit Harnstoff **33 II**, 1018; mit Acetoin **31 I**, 923; mit Hippursäure **30 I**, 2254.
asymm. Phenyltolylhydrazin, Verwend. **31 II**, 328*.
γ-Phenylpimelinsäuredinitril (F. 50—51°) **31 II**, 1420.

$C_{13}H_{14}N_4$ (s. *Chrysoidin R* [*3R*]).
Pyridin-3-azo-*p*-dimethylanilin (F. 121°) **31 II**, 241.
1.3-Diphenyl-2-aminoguanidin, Rkk. **30 II**, 2896.

$C_{13}H_{14}Se$ Isopropyl-α-naphthylselenid (Kp.14 165 bis 167°) **30 I**, 377.

$C_{13}H_{15}N$ 2.3.4.5-Tetrahydroheptindol **31 II**, 2331.
2(α)-Butylchinolin (Kp.13 150—155°) **31 I**, 283, 1617; **II**, 1862.
4(?)-Butylchinolin **31 I**, 1617.
1-*n*-Butylisochinolin (Kp. 283—284°) **30 I**, 1622; **31 I**, 1617.
1-[Tetrahydrochinolyl-(2')]-butadien-(1.3) **32 I**, 1451*.
2-*sek.*-Butylchinolin (Kp.3—5 118—121°) **32 I**, 234.
β-Isobutylchinolin (Kp.2 114°) **34 II**, 444.
6- u. 8-Isobutylchinolin [Gemisch], Darst., Verwend. **32 I**, 148; **33 I**, 142; **34 I**, 2837.
4-Methyl-2-propylchinolin (?) **32 I**, 234.
2-Propyl-6-methylchinolin (Kp.3—4 131—134,5°) **32 I**, 234.
2.6-Dimethyl-4-äthylchinolin **34 I**, 227.
1.2-Dimethyl-5-benzylpyrrol (F. 50—51°) **32 II**, 874.
n-Propyl-β-naphthylamin (Kp.760 322—324°) **30 I**, 2401.
β-Naphthylisopropylamin (Kp.760 307—310°) **33 II**, 377.
Norcampheranil (Kp.20 157°) **33 I**, 2695.
β-Phenyl-α-äthyl-Δ$^{\alpha}$-pentensäurenitril (Kp.14 142—146°) **30 II**, 41.
γ-Phenyl-β-methyl-α-äthyl-Δ$^{\alpha}$-butensäurenitril (Kp.16 159—161°) **30 II**, 42.
p-Cyclohexylbenzonitril (F. 41°) **32 I**, 2584.

$C_{13}H_{15}N_3$ 1-Phenyl-4.5-[*R*-pentamethylen]-triazol-(1.2.3) (F. 118°) **33 I**, 2695.
α-Piperazinochinolin **30 I**, 1476; **31 I**, 2061.
p-Dimethylaminophenyl-[pyridyl-3]-amin (Kp.14 200—220°) **34 I**, 129*.

$C_{13}H_{16}O$ 1-Methyl-2-phenylcyclohexenoxyd (Kp.19 136—138°) **31 II**, 430.
1-Phenyl-4-methylcyclohexenoxyd (F. 36°), Darst., Rkk. **32 I**, 3297; Rkk. **30 II**, 2127.
1-Phenyl-3-methyl-1.5-hexadien-3-ol **32 II**, 3156*.
6-Phenyl-2-methylhexen-(5)-al-(1) (Kp.6 113°), UV-Absorpt. **32 I**, 1337.
α-Isopropyl-β-[*o*-tolyl]-acrolein (Kp.0,1 82°) **33 I**, 3562.
p-Isopropyl-α-methylzimtaldehyd (Kp.9 152 bis

158°), Darst., Hydrier. **32** II, 288*; Verwend. **33** II, 2067.

2-Methyl-5-isopropylzimtaldehyd (Kp.11 162°) **30** II, 2376.

***p*-Cyclohexylbenzaldehyd** (Kp.12 160°) **33** II, 3422.

1-Phenyl-4-methylcyclopentanaldehyd (Kp.15 140—143°) **32** I, 3297.

Styryl-*n*-butylketon, Rkk. **31** II, 710.

Benzalpinakolin (Benzalpinakolon), Darst. **32** II, 1620; Red. **32** I, 1235; Friedel-Crafts'sche Rkk. **34** II, 1118; Rkk.: mit Benzylcyanid bzw. Phenylessigsäuremethylester **30** II, 3281; mit p-Nitrophenylessigsäureestern **32** I, 1524.

Methyl-(α-*n*-propyl-styryl)keton (Kp.14 142 bis 143°) **32** I, 1232.

Äthyl-β-tetrahydronaphthylketon (Kp.17 169°) **31** I, 939.

Phenylcyclohexylketon (F. 57°) **30** I, 60; II, 2775.

1-Methyl-2-benzoylcyclopentan (Kp.36 160 bis 162°) **32** I, 800.

α-Benzylcyclohexanon (F. 30°) **32** I, 382, 1234; II, 3874.

1-Phenyl-4-methylcyclohexanon-2 (F. 62°) **32** I, 3297.

2-β-Phenäthylcyclopentanon (Kp.13 163°) **33** II, 2402.

α-Methyl-α'-benzylcyclopentanon (Kp.16 150°) **30** I, 3548.

7-Isopropyl-1-tetralon (F. 36°) **33** II, 377.

5-Keto-1-methyl-6-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.19 172°) **30** I, 3306.

5-Keto-1-methyl-7-äthyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (F. 38°) **30** I, 3306.

1-Äthyl-6-methyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.11 159°) **34** I, 2590.

1-Methyl-6-äthyl-4-oxo-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.0,7 130—135°) **30** II, 3278.

1-Keto-2.3.5-trimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 87°) **31** II, 1282; **32** I, 2031.

2.3.6-Trimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.12 152—154°) **32** I, 2031.

1.3.6-Trimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.8 145—150°) **32** I, 2031.

2.5.6-Trimethyl-1-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (1.2.6-Trimethyl-5-keto-5.6.7.8-tetralin) (F. 54—55°) **33** I, 3564; **34** I, 1203.

1.3.6-Trimethyl-5-keto-5.6.7.8-tetralin (Kp.12 163—164°) **33** I, 3565.

1.2.8-Trimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.19 162—166°), Darst., Rkk., Semicarbazon **32** I, 2030; Rkk. **33** I, 3565.

1.2.6-Trimethyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.10 153°) **32** I, 2030.

1.3.8-Trimethyl-5-keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.20 174—176°) **31** I, 459.

1.4.5-Trimethyl-8-keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.12 138°) **32** I, 2031.

$C_{13}H_{16}O_2$ **[α-*n*-Propyl-*p*-oxystyryl]-methylketon** (F. 100—101°) **31** I, 2471.

α-*o*-Methoxybenzylidenmethylisopropylketon (Kp.20 186—187°) **34** II, 768.

α-Anisylidenmethylpropylketon (F. 42°) **34** II, 768.

γ-Anisylidenmethylpropylketon (Kp.16 173 bis 174°) **34** II, 768.

[α-Äthyl-*p*-methoxystyryl]-methylketon (Kp.12 171—172°) **31** I, 2471.

[2-Methoxy-5.α-dimethylbenzyliden]-aceton (Kp.5 135°) **34** II, 3115.

[4-Methoxy-3.α-dimethylbenzyliden]-aceton (Kp.5 145—150°) **34** II, 3115.

1-*p*-Toluyl-2-äthoxypropen-(1) (Kp.15 163°) **31** II, 1004.

1.4-Dimethyl-2-methoxy-8-tetralon (1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin) (F. 63—64°), Darst., Rkk. **30** I, 1945; Rkk. **31** II, 3513*.

Isopropylacetylbenzoylmethan (Kp.10 146 bis 149°), Alkoholyse **30** II, 2525.

Acetylacetomesitylen (2.4.6-Trimethylbenzoylaceton) (F. 45—46°) **33** II, 2526.

Diacetomesitylen (Diacetylmesitylen), Darst., Rkk. **31** II, 2866; Rkk. **32** II, 1437; **34** II, 1920.

5.8.9.10-Tetrahydro-2.5.7(2.6.8)-trimethyl-1.4-naphthochinon (?) (F. 78—79°) **31** II, 1758*.

5.8.9.10-Tetrahydro-2.6.8 (2.5.7)-trimethyl-1.4-naphthochinon (?) (F. 86—87°) **31** II, 1758*.

Phenylpropiolaldehyddiäthylacetal, Hydrier. an Pd **32** II, 2142; Br-Anlager. **31** I, 1448.

[α-Phenyläthyl]-allylessigsäure (Styrallylallylessigsäure) **30** II, 3403.

***trans*-α-Butylzimtsäure**, Bromiet. **32** I, 1232.

2-Methyl-4-*p*-tolylpenten-(2)-säure-(1) (Kp.12 175—179°) **32** I, 2031.

α.β-Dimethyl-γ-*o*-tolylcrotonsäure, Äthylester (Kp.14 130—145°) [Isomerengemisch] **32** I, 2031.

α.β-Dimethyl-γ-*p*-tolylcrotonsäure, Äthylester (Kp.13 158—163°) **32** I, 2031.

2.4.α.β-Tetramethylzimtsäure, Äthylester (Kp.12 142—143°) **33** I, 3564.

2.5.α.β-Tetramethylzimtsäure, Äthylester (Kp.12 144—145°) **33** I, 3565.

1-Phenylcyclohexan-1-carbonsäure (F. 121°) **34** II, 50.

***p*-Cyclohexylbenzoesäure** (F. 198°) **32** I, 2584; **33** II, 3422.

1-Phenyl-4-methylcyclopentancarbonsäure (F. 124°) **32** I, 3297.

Tetrahydro-1.4-dimethylnaphthalincarbonsäure-(2) (Kp.8 160—165°) **30** II, 3403.

Zimtsäure-*n*-butylester (Butylcinnamat), Hydrier. **32** I, 7; (Affinität u. Wärmetön.) **32** I, 1996; Verwend. für Überzugs-MM. u. Lacke **30** I, 3364*.

2-[Benzoyloxy]-hexen-(1) (Kp.21 147—149°) **34** II, 2672.

Benzoesäurecyclohexylester (Cyclohexylbenzoat) (Kp.18 160°), Darst., Nitrier. **32** II, 864; Ramaneffekt **34** I, 1611; Verwend. **31** I, 1978*.

2.4-Dimethylcinnamylacetat (Kp.15 161° korr.) **30** II, 3400.

2.5-Dimethylcinnamylacetat (Kp.15 160° korr.) **30** II, 3400.

***ar*.1-Methyl-2-acetoxytetrahydronaphthalin** (Kp.9 ca. 156°) **30** II, 623*.

[α-Phenyläthyl]-valerolacton (Styrallylvalerolacton) (Kp.6 126—128°) **30** II, 3403.

Diketon $C_{13}H_{16}O_2$ aus 1-Methyl-5-benzylpyrrolon-(2) u. C_2H_5MgBr **32** II, 874.

$C_{13}H_{16}O_3$ **6-Oxy-4-äthoxy-2.3.5-trimethylcumaron** (F. 123—124°) **33** II, 1192.

4.6-Dimethoxy-2.3.5-trimethylcumaron (Usneoldimethyläther, *O*-Dimethylusneol) (Kp.5 168 bis 172°) **33** II, 1191.

4.6-Dimethoxy-2.3.7-trimethylcumaron (F. 68°) **33** II, 1192.

3-Isoamylenylresorcylaldehyd-4-methyläther (Kp.0,6 118—122°) **34** I, 2599.

6-Phenyl-3-[oxymethyl]-3-methyltetrahydro-γ-pyron (F. 103°) **33** I, 590.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-*n*-propylketon, Rkk. **30** I, 2385.

2-Methyl-6.7-dimethoxytetralon-(1) (1-Keto-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydro-6.7-dimethoxynaphthalin) (F. 129—130°) **33** I, 2819; II, 388.

3-Methyl-6.7-dimethoxytetralon-(1) (1-Keto-3-methyl-1.2.3.4-tetrahydro-6.7-dimethoxynaphthalin) (F. 120—121°) **33** I, 2819; II, 389.

2'-Methoxy-1-phenoxycyclohexanon-(2) (F. 67°) **31** II, 3268*.

β-Methyl-β-[*p*-isopropylphenyl]-glycidsäure, Äthylester (Kp.13 170—175°) **32** II, 2748*.

β-[4-(1'-Methopropyl)-phenyl]-glycidsäure, Äthylester (Kp.5 170—175°) **32** II, 2748*.

2-Methoxy-α.β-4-trimethylzimtsäure (F. 159°) **32** II, 1177.

β-Methyl-δ-benzoylvaleriansäure (F. 53°) **32** I, 3297.

γ-Propionyl-β-phenylbuttersäure (F. 87—88°) **32** I, 3426.

β-Methyl-γ-*p*-toluylbuttersäure (F. 105—106°) **32** I, 527.

ω-Xylylmethylacetessigsäure, Äthylester (Kp.20 177—179°) **31** II, 1282.

4-Isopropyl-β-benzoylpropionsäure (F. 142°) **33 II**, 377.
Resorcitmonobenzoat (Kp.1,5 165—167°) **31 I**, 2048.
Äthoxyessigsäurecinnamylester (Kp.15 179°) **32 II**, 2746.
[*cis*-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden]-anhydrid (F. 180°) **31 II**, 568.
β-Phenyl-γ-propionylbuttersäurelactol (F. 108°) **30 II**, 1227.
α-Anisyl-γ-valerolacton (F. 60—61°) **32 I**, 678.
$C_{13}H_{16}O_4$ **4-Propyl-2.6-diacetylresorcin** (F. 64 bis 65°) **33 II**, 1515.
5-Methoxy-2-butyroacetylphenol **34 II**, 3622.
ω-Propiono-2.4-dimethoxyacetophenon (F. 72°) **34 II**, 3622.
Dihydrotubasäuremethyläther, Methylester (Kp.4,5 165°) **30 II**, 748.
γ-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-α-methyl-β-butensäure **33 II**, 388.
3.4-Diäthoxyzimtsäure, Ester **34 I**, 2582.
2.4-Dimethoxy-α.β-dimethylzimtsäure (F. 133°) **31 II**, 2149.
β-[5-Isopropylfurfuryliden]-lävulinsäure (F. 136°) **33 I**, 2106.
ε-[o-Oxybenzoyl]-capronsäure (F. 97—99°) **33 I**, 3449.
4-Capronylsalicylsäure (F. 117°) **30 I**, 1758.
4-Isocapronylsalicylsäure (F. 132—133,5°) **30 I**, 1758.
β-[o-Methoxyphenyl]-γ-acetobuttersäure (F. 102 bis 104°) **34 I**, 3210.
β-[4-Methoxyphenyl]-γ-acetobuttersäure (F. 104°) **34 II**, 3115.
δ-o-Methoxybenzoylvaleriansäure (F. 82°) **34 I**, 1650.
δ-Anisoylvaleriansäure (F. 126° korr.) **32 I**, 390.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propionsäure (F. 131°), Darst., Red. **30 I**, 1945; Ester **30 II**, 1997.
α-Acetyl-δ-phenoxyvaleriansäure, Äthylester (Kp.15 198—203°) **31 II**, 2738; **32 I**, 2042.
α-Methyl-α-[p-methoxybenzyl]-acetessigsäure, Äthylester (Kp.0,5 180°) **31 I**, 1104.
1.4.8-Trimethyloctatetraen-1.8-dicarbonsäure (F. 296° korr.) **34 I**, 57.
α-Phenylpimelinsäure (F. 92—93°) **33 II**, 1517.
γ-Phenylpimelinsäure (F. 84° korr.) **31 I**, 2754.
α-Benzyladipinsäure (F. 116—118°) **34 II**, 236.
β-[α′-Phenäthyl]-glutarsäure (F. 88°) **31 I**, 2862.
α-Methyl-β-benzylglutarsäure (F. 139°) **31 I**, 2862.
isomere **α-Methyl-β-benzylglutarsäure** (F. 97°) **31 I**, 2862.
α-Phenyl-β.γ-dimethylglutarsäure, Diäthylester (Kp.5 157—159,5°) **30 II**, 726; **34 I**, 1311.
[γ-Phenylpropyl]-bernsteinsäure, Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. v. — u. d. Dimethylester **32 II**, 3872.
δ-Phenylbutylmalonsäure, UV-Absorpt. **30 II**, 1498; **32 II**, 502; Diäthylester (Darst., Rkk.) **32 II**, 3872; **34 I**, 3586; (Konst. u. UV-Absorpt.) **32 II**, 502.
Butylphenylmalonsäure (F. 153°) **31 II**, 2858.
[β-Phenyläthyl]-äthylmalonsäure (F. 129°), Darst., Rkk. **32 II**, 1295; Diäthylester **30 II**, 913; **34 I**, 2590.
[β-o-Tolyläthyl]-methylmalonsäure, Diäthylester (Kp.16 192—193°) **31 I**, 455.
[β-p-Tolyläthyl]-methylmalonsäure (F. 160 bis 161°) **32 I**, 2030; **II**, 223.
2.4.6-Trimethylbenzylmalonsäure, Diäthylester (F. 36°) **31 II**, 845.
Bis-[Δ^{2,3}-cyclopentenyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.2 136—137°) **31 II**, 2060*; **33 I**, 1756; **34 II**, 2522.
6-Methyl-4-*tert.*-butylphthalsäure (Zers. ca.180°), Darst., Anhydridbldg., Konst., Erkennen d. 4-Methyl-6-tert.-butylphthalsäure v. Baur-Thurgau als — **33 I**, 1773; Dimethylester **34 II**, 431.
4-Methyl-6-*tert.*-butylphthalsäure, Erkennen d. — v. Baur-Thurgau als 3-Methyl-5-tert.-butylphthalsäure **33 I**, 1773.
Ferulasäure-n-propylester (F. 78—79°) **30 I**, 2406.
Methoxyisochavibetolacetat (F. 64—65°), Darst., Verseif. **31 II**, 1562; Oxydat. **34 II**, 3248.
Propionsäureester d. 5-Propionylguajacols [OH = 1] **30 I**, 1370*.
α-Benzoyl-β.α′-acetonglycerin (Kp.16 168 bis 171°) **31 II**, 272.
β-Benzoyl-α.α′-isopropylidenglycerin (F. 33°) **31 I**, 70, 2034.
Adipinsäure-p-kresylester (F. 92°) **33 I**, 1686*.
O-Capronylsalicylsäure, Methylester (Kp.20 204 bis 210°) **30 I**, 1758.
Phthalsäureamylester **31 I**, 362*.
Acetylmilchsäurephenäthylester (Kp.6 144 bis 147°) **30 II**, 238.
4-Propylresorcindiacetat, Rkk. **33 II**, 1515.
Aspirin-n-butylester (Kp. 303—305° korr.) **33 II**, 1341.
Aspirinisobutylester (Kp. 293—295° korr.) **33 II**, 1341.
[*cis*-1.2-Dicarboxy-1-oxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden]-anhydrid (F. 110°) **31 II**, 568.
Phenylketenäthylcarbäthoxyacetal s. $C_{11}H_{12}O_4$.
Verb. $C_{13}H_{16}O_4$ (F. 122—124°) aus d. Verb. $C_{13}H_{20}O_3$ (aus Citrinin) **32 I**, 1108.
$[C_{13}H_{16}O_4]_x$ **Methylgossypolsäure** (F. 225°) **33 I**, 233.
$C_{13}H_{16}O_5$ **2.4-Dimethoxy-5-äthoxyzimtsäure** (F. 128° bzw. 132—133°) **31 I**, 1117.
2.5-Dimethoxy-4-äthoxyzimtsäure (F. 178 bis 179°) **31 I**, 1117.
1-Propenyl-3-[methoxymethoxy]-benzol-4-glykolsäure (F. 107—108°) **32 II**, 3623*.
ω-[2.4-Dioxybenzoyl]-n-capronsäure (F. 126 bis 127°) **31 I**, 3721*.
1-[α-Keto-γ-carboxy-n-butyl]-3.4-dimethoxybenzol (**β-Veratroylisobuttersäure**) **33 I**, 2819; **II**, 388.
1-[α-Keto-β-methyl-γ-carboxy-n-propyl]-3.4-dimethoxybenzol (**β-Veratroylbuttersäure**) (F. 107—108°) **33 I**, 2819; **II**, 388.
β-4-Methoxy-3-methylphenylglutarsäure (F. 149°) **32 I**, 2711.
4-Phenoxybutylmalonsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 1309.
p-Methoxyphenylpropylmalonsäure (F. 144,5°) **31 II**, 3468.
[β-Phenyläthyl]-äthoxymalonsäure (F. 79°) **33 I**, 2531.
2-Acetoxy-6-methoxy-4-äthoxy-3-methylbenzaldehyd (F. 116—117°) **33 II**, 1192.
4-Acetoxy-2.6-dimethoxypropiophenon (F. 76°) **31 II**, 853.
α-Salicoylacetonglycerin (F. 49—50°) **31 II**, 272.
α-[p-Oxybenzoyl]-acetonglycerin (F. 124,5°) **31 II**, 272.
$C_{13}H_{16}O_6$ **4.6-Benzyliden-α-d-glucose** (F. 188°), Darst., Rkk. **32 I**, 48; Rkk. **34 II**, 1913.
2-Benzoylmethylxylosid **34 II**, 1289.
2-Acetyl-3.5-dimethoxy-6-methylphenoxyessigsäure, Äthylester (F. 70°) **33 I**, 3723.
1.1′-Methylenbis-[3-ketopentamethylen-4-carbonsäure], Diäthylester **32 I**, 62.
2-Acetoxy-3.4.6-trimethoxyacetophenon (F. 113 bis 114°) **34 II**, 1918.
saurer* Phthalsäuremonoäthylinester** (saures* Monoäthylinphthalat**), Darst. (Rkk.) **33 II**, 1431*; (Verwend.) **30 I**, 295*.
Dehydro-n-butyrylessigcarbonsäure (F. 164°) **32 II**, 3717.
$C_{13}H_{16}O_7$ **Helicin** (**2-d-Glykosyloxybenzaldehyd**), Darst. **31 I**, 1621; Rk.: mit α- u. β-3-Amino-2.6-dichlorbenzaldoxim **32 II**, 1289; mit Malonsäure **34 II**, 3388.
Gluco-m-oxybenzaldehyd (F. 160—161°) **31 I**, 3677.
Salicylsäurerhamnosid, Methylester (F. 233° Zers.) **32 I**, 685.
1-Benzoyl-β-glucose (F. 193°) **32 I**, 48.
3.4.5-Trimethoxy-O-acetylmandelsäure, Methylester (F. 82°) **34 I**, 2423.
Salinigrin s. $C_{14}H_{18}O_7$.
$C_{13}H_{16}O_8$ (s. *Gaultherin*).

Salicylsäure-β-glucosid. — Methylester (F. 196 bis 197°) **32** I, 684; s. auch *Gaultherin*.
p-[β-*d*-Glucosido]-oxybenzoesäure (F. 213° korr.) **30** I, 1330.
Cyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2′.2′.4′.4′-tetracarbonsäure (F. 190° Zers.) **32** I, 523.
4.5-Diacetoxy-α-*cis*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 197° Zers.) **33** II, 1998.
4.5-Diacetoxy-*trans*-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 205—206°) **33** II, 1998.
$C_{13}H_{16}O_9$ 2-Glucosidylphloroglucinaldehyd, Rkk. **32** II, 2189.
$C_{13}H_{16}O_{10}$ Gallussäureglucosid, Isolier. aus Mirabolanen **30** II, 3302.
$C_{13}H_{16}N_2$ 1-Phenyl-3.5-diäthylpyrazol (Kp.9 149 bis 151°) **31** I, 3171*.
3.5-Dimethyl-4-äthylpyrromethen, Bromhydrat **30** II, 3581.
4.5-Dimethyl-3-äthylpyrromethen, Bromhydrat **30** II, 3581.
Bis-[3.5-dimethylpyrryl]-methen (F. 117°) **30** I, 2562.
4.5.3′.5′-Tetramethylpyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **30** II, 3039.
4.4′.5.5′-Tetramethylpyrromethen, Bromhydrat (F. 213° korr.) **32** I, 954.
α-Cyclohexylbenzimidazol („α-Naphthenylbenzimidazol"), Sulfonier. **34** I, 2826*.
2-Aminomethyl-3-methyl-4-äthylchinolin, Komplexverbb.: mit Pt **31** II, 212; mit Pt u. Pd **31** II, 3093.
2-Diäthylaminochinolin, Chlorhydrat (F. 165 bis 170° Zers.) **31** I, 2061.
2-Methyl-3-[dimethylaminomethyl]-chinolin (F. 56°) **33** I, 2817.
1-[Methylanilino]-2.5-dimethylpyrrol (Kp.17 145—146°) **30** I, 1457.
α-Piperidinophenylacetonitril, Red. **33** II, 205; Hydrier. **34** I, 698.
Cyclohexylanilincarbonsäurenitril (F. 73°) **34** II, 1770.
β-Diäthylaminozimtsäurenitril, Tautomerie (spektrochem. Unters.) **32** I, 39.
$C_{13}H_{16}N_4$ *p*-Monoäthylaminodiaminophenylpyridin (F. 139—140°) **34** I, 3064.
p-Dimethylaminodiaminophenylpyridin (F. 176°) **34** I, 3063.
p.p′-Diaminomethylendianilin, Hydrochlorid **32** II, 1434.
4.4′-Dihydrazinodiphenylmethan (F. 141—143°) **34** I, 1484.
$C_{13}H_{18}Br_2$ 1-[2′.4′.6′-Trimethyl-3′-bromphenyl]-1-brom-2.2-dimethyläthylen (Kp.4 140—145°) **31** I, 609.
$C_{13}H_{17}N$ *asymm.* Octahydroacridin, Darst. **31** I, 2201; **32** I, 1120*; Rkk. **30** I, 3357*; Rkk. d. cis- u. trans-Form **30** I, 1148; **31** II, 2332.
Octahydro-α-naphthochinolin, Rkk. **30** I, 3357*.
2.3-Tetramethylen-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (Kp.15 ca. 160°) **31** II, 1288.
trans-2.3.4.5.11.12-Hexahydroheptindol (F. 92°) **31** II, 2332.
2-Butyl-1.2-dihydrochinolin (Kp.14 160—162°) **31** I, 1617.
1-Butyl-1.2-dihydroisochinolin (Kp.0.4 ca. 135°) **31** I, 1617.
1-*n*-Butyl-3.4-dihydroisochinolin (Kp.10 170 bis 180°) **30** I, 1622.
2-α-Butenyltetrahydrochinolin **32** I, 1451*.
1.2.2.4-Tetramethyl-1.2-dihydrochinolin („Isopropenylmethylanilin" v. Knoevenagel) (Kp.14 144°) **32** II, 3095; **34** I, 226.
2.2.4.6-Tetramethyldihydrochinolin (F. 40,5°) **32** II, 3095.
2.2.4.7-Tetramethyl-1.2-dihydrochinolin („Aceton-*m*-tolil" v. Knoevenagel) (F. 224°) **34** I, 227.
2-Methyl-3-*n*-butylindol (Kp.80 220—222°) **33** II, 1678.
2-Methyl-3-*sek.*-butylindol (Kp.15 188—192°) **33** II, 1678.
3.3-Diäthyl-2-methylindolenin (Kp. 252—253°) **34** I, 1325.
1-Äthyl-3.3-dimethyl-2-methylenindolin, Konst. **34** I, 1325.
1.3-Dimethyl-3-äthyl-2-methylenindolin, Konst., Derivv., Auffass. d. 1-Äthyl-2.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyds v. König u. Müller als — **34** I, 1325.
1.3.3.5-Tetramethyl-2-methylenindolin (Kp.28 142°), Darst. **31** II, 1759*; Rkk. **30** II, 1447*.
1.3.3.6-Tetramethyl-2-methylenindolin, Rkk. **34** I, 1325.
1.3.3.7-Tetramethyl-2-methylenindolin (Kp.12 155°), Rkk. **34** I, 1325; Verwend. für Farbstoffe **30** II, 2702*.
akt. α-Hexahydro-9-aminofluoren **30** I, 2249.
rac. α-Hexahydro-9-aminofluoren (Kp.6 130 bis 131°) **30** I, 2249.
rac. β-Hexahydro-9-aminofluoren (Kp.11 134 bis 135°) **30** I, 2249.
4′-Amino-3′-methyltetrahydrodiphenyl (Kp.15 183—185°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **30** II, 1445*; Verwend. **30** II, 2835*.
inakt. 3-Methylcyclohexenylanilin, Rkk. **33** II, 3849.
1-Phenyl-3-diäthylaminopropin-(1) (Kp.18 137°) **33** I, 2397.
Benzyldiallylamin (Kp.20 121—124°) **33** I, 2932.
Cycloheptanonanil (Kp.20 170°) **33** I, 2695.
α-Phenyl-*n*-heptonitril **33** II, 2979.
α.β-Dimethyl-γ-phenylvaleriansäurenitril (Kp.11 132—138°) **32** I, 2030.
γ-[2.4.6-Trimethylphenyl]-butyronitril (Kp.18 177°) **32** II, 2291.
Benzyldiäthylacetonitril (Kp.14 152—153°) **33** I, 1197*.
$C_{13}H_{17}N_3$ 1-Phenyl-4.5-[*R*-pentamethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 76—77°) **33** I, 2695.
8-[γ-Aminopropylamino]-6-methylchinolin. — Dihydrochlorid (F. 262°), Darst., Wrkg. bei Malaria **30** I, 1153.
2-Methyl-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid **32** I, 3064.
6-Methyl-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid **32** I, 1533.
Cyclohexyl-*p*-phenylendiamincarbonsäurenitril (F. 200°) **34** II, 1770.
symm. Cyclohexylphenylhydrazincarbonsäurenitril (F. 98°), Darst., Rkk. **34** II, 1771; Rkk. **34** II, 1772.
$C_{13}H_{17}Cl$ 2-Methyl-5-isopropylcinnamylchlorid (Kp.13 154°) **30** II, 2376.
p-Cyclohexylbenzylchlorid (4-[Chlormethyl]-hexahydrodiphenyl) (Kp.0.3 120°) **33** II, 3422.
$C_{13}H_{17}Br$ β-*n*-Amyl-β-bromstyrol (Kp.16 161—162°) **32** I, 1232.
$C_{13}H_{18}O$ 1-Tetrahydrofuryl-3-phenylpropan (Kp.28 160°) **34** I, 2281.
2-Methyl-2′-phenylbutyläthylenoxyd (Kp.5 128°), Rkk. **32** I, 1337.
2-Methyl-5-isopropylzimtalkohol (Kp.15 164° korr.) **30** II, 3400.
p-Cyclohexylbenzylalkohol (F. 41°) **33** II, 3422.
Phenylcyclohexylcarbinol (F. 49—50°), Darst. **32** II, 1617; Darst., Rkk. **31** II, 2321; Dehydratisier. **34** I, 3740.
1-Benzylcyclohexanol, Rkk. **33** II, 2404.
1-Methyl-2-phenylcyclohexanol (Kp.8 131 bis 132°) **31** II, 430.
1-*o*-Tolylcyclohexanol (Kp.14 149—151°) **32** II, 1169.
1-*m*-Tolylcyclohexanol (Kp.19 162°), Rkk. **32** II, 1169.
1-*p*-Tolylcyclohexanol, Dehydrier. **32** II, 1169.
2-β-Phenäthylcyclopentanol (Kp.1.5 131°) **33** II, 2403.
1.5.8-Trimethyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-naphthol (F. 136°) **33** II, 377.
1.6.7-Trimethyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-naphthol **33** II, 377.
2.3.5-Trimethyl-1-oxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.12 ca. 142°) **32** I, 2031.
1.2.6-Trimethyl-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.10 133—134°) **32** I, 2030.
1.4.5-Trimethyl-8-oxy-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (Kp.12 128°) **32** I, 2031.
o-[α-Methyl-δ-äthylcrotyl]-phenol (Kp.14 154 bis 155°) **31** II, 226.

p-Methylcyclohexylphenol (F. 110—111°) **30** I, 355.
p-Cyclohexyl-*o*-kresol (F. 78—78,5°) **33** II, 2194*.
1-Methyl-4-cyclohexyl-3-oxybenzol **31** II, 1492*.
α-Propylcrotylphenyläther (Kp.23 153—154°) **31** II, 226.
α.α.γ-Trimethylcrotylphenyläther **31** II, 226.
α-Isoamyloxystyrol, therm. Umlager. **34** II, 599.
Cinnamylbutyläther (Kp.13 138°) **31** I, 1910.
ar. 2-*n*-Propyloxytetrahydronaphthalin (Kp.10 140°) **30** II, 623*.
ar. 2-Isopropyloxytetrahydronaphthalin (Kp.9 135 bis 136°) **30** II, 624*.
Äthyl-1.2.3.4-tetrahydro-6-naphthomethyläther **31** I, 3289*.
ar. Tetrahydro-1-methyl-2-äthoxynaphthalin (F. 73°) **32** II, 1074*.
1-*p*-Anisylhexen-(1) (Kp.50 187—188°) **30** II, 541.
1-Anisyl-2.2-diäthyläthylen (Kp.15 134°) **32** I, 3284.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropylvinylbenzol (Kp.12 122°) **34** II, 3751.
p-Cyclohexylanisol, Nitrier. **33** II, 868.
Cycloheptylphenyläther (Kp.12 143—144°) **30** I, 680.
[3-Methylcyclohexyl]-phenyläther (Kp.12 132 bis 134°) **30** I, 680.
6-Phenyl-2-methyl-hexanal-1 (Kp.8 119°), Darst., UV-Absorpt. **32** I, 1337.
Isobutyl-*p*-tolylacetaldehyd (2-*p*-Tolyl-4-methylpentanal) (Kp.15 138—139°) **32** I, 2027.
p-Isopropylphenylbutyraldehyd (Kp.12 130°) **30** I, 130*.
p-Isopropyl-*α*-methylhydrozimtaldehyd (Kp.9 133 bis 137°) **32** II, 288*.
2.4-Diisopropylbenzaldehyd (Kp.13 145—150°), Verwend. für Riechstoffe **30** I, 3620*; II, 152*; **32** II, 2748*; (Herst.) **30** I, 3253*.
2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylbenzaldehyd (Aldehydmoschus), Konst. **33** I, 1772.
Önanthophenon (*n*-Hexylphenon, *n*-Hexylphenylketon) (Kp.11 147—148°) **31** I, 2620; **32** I, 1203.
3-Phenylheptanon-(2) (Kp. 250—251°) **30** I, 826; **32** I, 3293.
7-Phenylheptanon-(2), Darst., UV-Absorpt. **32** I, 1337.
2-Phenylheptanon-(3) (Kp. 256—257°) **30** I, 825.
4-Phenylheptanon-(3) (Kp. 240—245°) **30** I, 826.
3-Phenylheptanon-(4) (Kp. 242—245°) **30** I, 825; **32** I, 3293.
Isoönanthophenon (Phenylisohexylketon) (Kp.740 273—274°) **30** II, 2775; **34** II, 599.
2-Phenyl-5-methylhexanon-(3) (Kp. 237—240°) **30** I, 825; **32** I, 3293.
3-Phenyl-5-methylhexanon-(4) (Kp. 253—254°) **30** I, 825; **32** I, 3293.
Benzylpinakolon (Kp.760 247°) **30** I, 1784.
Isoamyl-*p*-tolylketon (Kp.14 156—157°) **32** I, 2027.
1-*p*-Tolyl-4-methylpentanon-(2) (F. 35°) **32** I, 2027.
Äthylvalerophenon **33** I, 601.
2-Oxo-4-[*p*-isopropylphenyl]-butan, Rkk. **32** II, 2748*.
ω-[Diäthyl]-methylacetophenon, Einw. v. Na (Stabilität d. Metallketyle) **34** II, 2524.
1.1.5-Trimethyl-2-[γ-oxobutenyl]-cyclohexadien-(2.4) (Kp.0,8 102—105°) **32** II, 43.
2-Isobutyrylmesitylen (Kp.7 122—126°), Darst., Nitrier. **31** I, 608; Bromier. **31** I, 1442; Bromier. u. Nitrier. **32** II, 3388.
p-[2-Amyl]-acetophenon, Oxydat. **34** I, 127*.
Bz-Pentamethylacetophenon (F. 241,7°) **34** I, 2420.
Äthyl-[*β*-(2.5-endoäthylen-1.2.5.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (Kp.3,5 122—126°) **32** II, 1381*.
2.5-Endoäthylen-6-methyl-Δ^3-tetrahydrobenzalaceton (Kp.11—12 131—134°) **30** II, 805*.
Äther $C_{13}H_{18}O$ aus [1-Isopropyl-1-phenoxymethylpropen-(1)-yl-(3)]-phenyläther **32** I, 61.
$C_{13}H_{18}O_2$ 1-Methyl-2-phenylcyclohexandiol (Kp.2,02 139—140°) **31** II, 430.
1-*p*-Anisylcyclohexanol (F. 38°), Rkk. **32** II, 1169.
1-Anisyl-2.2-diäthyläthylenoxyd (Kp.16 156 bis 158°) **32** I, 3284.
4-Propenylbrenzcatechindiäthyläther (3.4-Diäthoxypropenylbenzol) (F. 54,5°), Darst. **31** II, 1562; (Spalt.) **33** II, 460; Rkk. **30** I, 587*.
2-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-6.7-dimethoxynaphthalin **33** I, 2819.
Phenyl-(1)-heptanol-(1)-on-(3) (Kp.2 ca. 135°) **34** I, 1813.
o-*n*-Heptoylphenol (Kp.10 155—156°) **30** I, 3035; **31** I, 932.
p-*n*-Heptoylphenol (F. 93—94°) **30** I, 3035; **31** I, 932.
2-Oxy-3-methylphenylpentylketon („3-*n*-Hexoyl-*o*-kresol") (F. 23°) **30** I, 3035.
2-Oxy-4-methylphenylpentylketon („4-*n*-Hexoyl-*m*-kresol") (Kp.3 134—135°) **30** I, 3035; **34** I, 29.
2-Oxy-5-methylphenylpentylketon („3-*n*-Hexoyl-*p*-kresol") (Kp.15 150—152°) **30** I, 3035.
4-Oxy-3-methylphenylpentylketon („5-*n*-Hexoyl-*o*-kresol") (F. 79—80°) **30** I, 3035.
2-Methyl-6-äthyl-4-butyrophenol (F. 86—87°) **31** I, 61.
2-Methyl-4-butyl-6-acetophenol (Kp.12 152 bis 154°) **31** I, 61.
2-Äthyl-4-propyl-6-acetophenol (Kp.13 140 bis 141°) **31** I, 62.
6-[Oxymethylen]-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) (Kp.15 170—172°) **30** II, 1228.
Oxymethylenlongifon-(1) **34** I, 3071.
p-Methoxyphenyl-*n*-amylketon (Kp.14 172—174°) **33** II, 2979.
Anisyl-3-hexanon-(4) (Kp.19 158—160°) **32** I, 3284.
3-Methyl-4-methoxyvalerophenon (Kp.5 151 bis 155°) **34** I, 1220*.
3-*p*-Methoxybenzoylpentan (Kp.14 168—170°) **33** II, 2979.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropylacetophenon (Kp.757,6 236°) **32** I, 2170.
Cyclopentan-2.4-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 190°) **31** II, 569.
Cyclopentan-3.4-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 111°) **31** II, 569.
Önanthylidenbrenzcatechin (Kp.20 155°) **33** I, 2091.
[Di-*n*-propylmethylen]-brenzcatechin (Kp.20 132°) **33** I, 2091.
cis-Zimtaldehyddiäthylacetal **30** I, 1468.
trans-Zimtaldehyddiäthylacetal, Darst., Rkk. **31** II, 430; katalyt. Kernhydrier. **30** I, 2352.
α-Phenylönanthsäure (Kp.11,5 179—182°), Darst., baktericide Eigg. **34** II, 597.
ζ-Phenylheptylsäure (Kp.25 212°), UV-Absorpt. u. Konst. **30** II, 1498; **32** II, 502.
3-Phenylheptylsäure (*n*-Butylphenylpropionsäure) (Kp.3 144—149°), Darst. **32** II, 703; Äthylester d. *l*-Form **32** II, 3230.
d-5-Phenylheptansäure (*d*-3-Phenylheptansäure-7) (Kp.11 165°) **32** I, 814; II, 3230.
(+)-*α*-Methyl-*α*-phenylcapronsäure **33** I, 215.
rac. *α*-Methyl-*α*-phenylcapronsäure (Kp.4 155°) **33** I, 215.
n-Butylbenzylessigsäure (Kp.10 179°) **30** II, 239; **31** II, 2858.
γ-[*p*-Tolyl]-*n*-capronsäure (Kp.13 189°) **34** I, 2590.
akt. *α*-Äthyl-*δ*-phenylvaleriansäure, Äthylester (Kp.23—25 162—165°) **34** I, 3848.
dl-*α*-Äthyl-*δ*-phenylvaleriansäure (Kp.6 141 bis 143°) **34** I, 3848.
γ-[*p*-Äthylphenyl]-valeriansäure (Kp.12 175 bis 180°) **30** II, 3278.
α.β-Dimethyl-γ-phenylvaleriansäure (Kp.10 172 bis 174°) **32** I, 2030.
α-Methyl-γ-*p*-tolylvaleriansäure (Kp.10 167 bis 170°) **32** I, 2031.
β-Methyl-γ-*o*-tolylvaleriansäure (Kp.14 183 bis 184°) **32** I, 2030.
β-Methyl-γ-*p*-tolylvaleriansäure (Kp.11 188°) **32** I, 2030.

γ-[2.4-Dimethylphenyl]-valeriansäure (Kp.9 175°) **31 I**, 459.
γ-*p*-Xylylvaleriansäure (F. 113,5°) **32 I**, 2031.
γ-*p*-Cumyl-*n*-buttersäure (F. 50°) **33 II**, 377.
γ-*o*-Tolyl-α-äthylbuttersäure (F. 51°) **30 I**, 3306.
γ-*o*-Tolyl-β-äthylbuttersäure (Kp.13 186°) **30 I**, 3306.
α.β-Dimethyl-γ-*o*-tolylbuttersäure (Kp.10 177°) **31 II**, 1282; **32 I**, 2031.
α.β-Dimethyl-γ-*p*-tolylbuttersäure (Kp.0,6 148 bis 150°) **32 I**, 2031.
γ-[2.3-Dimethylphenyl]-α-methylbuttersäure (F. 63°) **33 I**, 3564; **34 I**, 1203.
γ-[2.4-Dimethylphenyl]-α-methylbuttersäure (Kp.12 192°) **33 I**, 3565.
γ-[2.4.6-Trimethylphenyl]-buttersäure (F. 87°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.
p-Isopropyl-β-methylhydrozimtsäure (Kp.12 176 bis 177°) **33 I**, 3562.
β-Cymyl-(2)-propionsäure (F. 85°) **33 I**, 2684.
2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoesäure (F. 168°), Darst., Rkk., Amid, Erkennen d. Methylbutylbenzoesäure v. Baur-Thurgau als — **33 I**, 1773; elektrolyt. Oxydat. **34 II**, 431.
Diisopropylbenzoesäure, Herst., Ester, Verwend. als Riechstoff **30 I**, 3253*.
Heptylsäurephenylester (Phenylheptanat) (Kp.23 155—157°), Darst., Rkk. **34 I**, 1642; Friessche Verschieb. **30 I**, 3035.
Capronsäure-*o*-tolylester, Friessche Verschieb. **30 I**, 3035.
Capronsäure-*m*-tolylester (*m*-Kresolcapronsäureester) (Kp.2 104—105°), Friessche Verschieb. **30 I**, 3035; **34 I**, 29.
Capronsäure-*p*-tolylester, Friessche Verschieb. **30 I**, 3035.
α-Allyl-Δ^2-cyclopentenylessigsäureallylester (Kp.15 124—125°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
Buttersäure-[äthylphenylmethylester], enzymat. Bldg. u. Spalt. **32 II**, 2193.
2-Methyl-6-äthylphenylbutyrat (Kp. 258—261°) **31 I**, 61.
tert. Butylessigsäurebenzylester (Kp.26 146 bis 148°) **34 I**, 204.
lävo-*n*-Butylphenylcarbinolacetat (Kp.20 140°) **32 II**, 3228.
2-Methyl-4-butylphenylacetat (Kp. 268—270°) **31 I**, 61.
2-Äthyl-4-propylphenylacetat (Kp. 244—246°) **31 I**, 62.
Hydrozimtsäure-*n*-butylester, Affinität u. Wärmetön. d. Bldg. aus d. Zimtsäure-Ester **32 I**, 1996.
d-Methyl-*tert.*-butylcarbinolbenzoat (Kp.5 105 bis 105,5°) **33 II**, 3677.
akt. *o*-Toluylsäureamylester, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 528.
$C_{13}H_{18}O_3$ Isoamylbenzylcarbonat (Kp. 281—284° Zers.) **30 I**, 2876.
Vanillinamyläther (Kp.17 185—186°) **34 I**, 378.
4-Äthyl-6-valerylresorcin (F. 92°) **33 II**, 1515.
4-Propyl-6-butyrylresorcin (F. 64°) **33 II**, 1515.
4-*n*-Butyl-*n*-propionylresorcin **33 II**, 274*.
4-Caproylguajacol (4-*n*-Hexoylguajacol) [OH = 1] (F. 60—62°) **30 I**, 1371*, 3036.
2.6-Dimethoxyisovalerophenon (2.6-Dimethoxyphenylisobutylketon) (Kp.15 173°) **33 I**, 1784; **II**, 2142; **34 I**, 1201.
α-Phenyl-α.β-isopropylidenglycerin-γ-methyläther (Kp.7—8 115—117°) **33 I**, 3923.
α-Phenyl-β.γ-isopropylidenglycerin-α-methyläther (Kp.7 117—120°) **33 I**, 3923.
4-Hexylsalicylsäure (F. 83—84°) **30 I**, 1758.
4-Isohexylsalicylsäure (F. 104—105°) **30 I**, 1758.
7-Phenoxyheptylsäure, Äthylester (Kp.3 161 bis 163°) **30 I**, 1309.
α-Anisylvaleriansäure (F. 50—52°) **32 I**, 678.
γ-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-buttersäure (F. 101—102°) **30 I**, 1945.
o-*n*-Pentylphenoxyessigsäure (F. 77—77,5°) **31 I**, 932.
p-*n*-Amylphenoxyessigsäure, Verwend. v. Schwermetallsalzen **34 I**, 3133*.
Methylthymoxyessigsäure (F. 149°) **32 I**, 2945.
Citrylidenbrenztraubensäure **34 II**, 3375.
β-Phenyl-α-oxypropionsäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
4-*n*-Butylresorcinmonopropionat (Kp.2 161 bis 165°) **33 II**, 274*.
Mandelsäureisoamylester, enzymat. Bldg. **32 II**, 2193.
Salicylsäurehexylester, Verwend. **34 I**, 1675*.
Capronsäureguajacylester, Friessche Verschieb. **30 I**, 3036.
1-Phenoxy-2-isovaleryloxyäthan (β-Phenoxyäthylalkoholisovalerianat) (Kp.4 135—136°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 135*; Verwend. **33 II**, 2906*.
1-Phenoxy-3-isobutyroxypropan (Kp.3 138 bis 141°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 136*.
1-Benzyloxy-2-isobutyroxyäthan (Kp.8 134 bis 137°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 136*.
1-[*o*-Methylphenoxy]-2-isobutyroxyäthan (β-*o*-Methylphenoxyäthylalkoholisobutyrat) (Kp.4 128—130°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 136*; Verwend. **33 II**, 2906*.
1-[*p*-Methylphenoxy]-2-isobutyroxyäthan (β-*p*-Methylphenoxyäthylalkoholisobutyrat) (Kp.3 124—125°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 136*; Verwend. **33 II**, 2906*.
Äthoxyessigsäure-[γ-phenylpropylester] (Kp.16 167°) **32 II**, 2746.
[Isopropyloxy]-essigsäure-[β-phenyläthylester] (Kp.16 158°) **32 II**, 2746.
[Isobutyloxy]-essigsäurebenzylester (Kp.17 154°) **32 II**, 2746.
1-[Benzyloxy]-butanol-(2)-acetat (Kp.20 157 bis 159°) **34 II**, 2671.
Benzoesäure-β-butoxyäthylester (Kp.14,5 156,5 bis 157,0°) **33 I**, 606.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanhydrid A (F. 94°) **30 I**, 1138.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanhydrid B (F. 98°) **30 I**, 1138.
cis-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 88°) **31 II**, 564.
trans-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 107°) **31 II**, 564.
Verbb. $C_{13}H_{18}O_3$ (Kp.5—6 115—117° bzw. Kp.5—6 111—114°) aus d. Acetonier.-Prodd. d. α-Phenylglycerins **33 I**, 3923.
Anhydrid $C_{13}H_{18}O_3$ aus d. Dicarbonsäure $C_{13}H_{20}O_4$ (aus 1-Amino-1-methyllongifan) **34 I**, 3071.
$C_{13}H_{18}O_4$ 2.3.4-Triäthoxybenzaldehyd (F. 70°) **33 II**, 2824.
3.4.5-Triäthoxybenzaldehyd (F. 68°) **33 II**, 2824.
2-Oxy-4.6-dimethoxy-3-methylbutyrophenon (F. 111—112°) **33 II**, 2277.
Methyl-[α-(3.5-dimethoxy-2-methylphenoxy)-äthyl]-keton (Kp.1 151—152°) **33 II** 1192.
ω-[2.4-Dioxyphenyl]-*n*-heptylsäure **31 I**, 3721*.
5-Hexyl-2.4-dioxybenzoesäure (F. 175°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.
o-Monomethylätherolivetolcarbonsäure (F. 105°) **32 I**, 3072.
Tetrahydrotubasäure-2-methyläther (F. 112°) **32 I**, 1670.
Tetrahydrotubasäure-4-methyläther (2-Oxy-4-methoxy-3-isoamylbenzoesäure) (F. 156°), Darst. **32 I**, 1670; **II**, 1183; Decarboxylier. **34 I**, 2599.
β-Veratrylbuttersäure **33 II**, 388.
3.4-Diäthoxyhydrozimtsäure (F. 107°) **34 I**, 2582.
2.2'-Diketodicyclohexyl-1-carbonsäure, Äthylester (Kp.20 190—210°) **30 II**, 1701.
2-Methylcyclohexanspirocyclohexandion-(3.5)-carbonsäure-(6), Äthylester (F. 134°) **31 I**, 74.
cis-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 225°) **31 II**, 568.
trans-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 262°) **31 II**, 568.
Salicylsäure-[*n*-butoxyäthyliden]-ester (Kp.0,006 92—93°), Darst., Verwend. **31 II**, 2756*.
3.5-Dimethoxy-4-acetoxypropylbenzol (F. 87 bis 88°) **33 I**, 1785.

Diäthylenglykolmonoäthylätherbenzoat (Kp.14,5 160,0 bis 161,0) **33 I**, 606.
α-Oxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäurelacton (F. 115°) **31 II**, 568.
Menthanmalonsäure-(3)-dilacton-(1.4) („Citrylidenmalonsäure") (F. 186° korr.) **31 II**, 555.
Stearopten $C_{13}H_{18}O_4$ (F. 104°) aus Baeckea *frutescens* **31 II**, 329.
Dicarbonsäure $C_{13}H_{18}O_4$ (F. 148—149°) aus d. Säure $C_{14}H_{22}O_4$ (aus Caryophyllen) **31 I**, 3003.

$C_{13}H_{18}O_5$ 2.3.4-Trimethoxy-6-äthoxyacetophenon (F. 56—57°) **32 I**, 2044.
1-Propyl-3-[methoxymethoxy]-benzol-4-*O*-glykolsäure (F. 87°) **32 II**, 3624*.
Triäthylgallussäure (3.4.5-Triäthoxybenzoesäure) (F. 112°) **33 II**, 2824; **34 I**, 3203.
2-Äthyl-3-äthoxy-4.5-dimethoxybenzoesäure (F. 102—103°) **34 I**, 1654.
***cis*-1.2-Dicarboxy-1-oxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden** (F. 187° Zers.) **31 II**, 568.
***trans*-β-Dekalonyl-3-malonsäure** (F. 149—150°) **34 II**, 3757.
α-Keto-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure (F. 166°) **31 II**, 568.
3-Acetoxycampher-3-carbonsäure (F. 90—91°) **31 II**, 1855.
1-Methyl-5-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 145 bis 146°) **33 I**, 3579.
***cis*-Lacton d. α.α′-Dioxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure** (F. 195°) **31 II**, 568.
***trans*-Lacton d. α.α′-Dioxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure** (F. 212°) **31 II**, 568.

$C_{13}H_{18}O_6$ 1.2-Benzylidenmannit (F. 136°) **30 I**, 510.
Benzalsorbit (F. 169—170°), Darst. **31 I**, 699, 3186; Nachw. v. Sorbit als — bei Ggw. v. Dulcin u. Saccharin **34 I**, 964, 965.
β-Benzyl-*d*-glucosid (F. 122—124°) **34 II**, 3499.
***o*-Kresol-β-*d*-galaktosid** (F. 193—195,5° korr.), Darst., Spalt. durch Emulsin **34 II**, 3129.
***p*-Kresol-β-*d*-galaktosid** (F. 158—161° korr.), Darst., Spalt. durch Emulsin **34 II**, 3129.
***o*-Kresol-β-*d*-glucosid** (F. 163—164,5° korr.), Darst., Spalt. durch Emulsin **34 II**, 3129.
***p*-Kresol-β-*d*-glucosid** (F. 178—179,5° korr.), Darst., Spalt. durch Emulsin **34 II**, 3129.
3-Methylphenol-β-*d*-glucosid (F. 148,5—150°) **33 II**, 2279.
Säure $C_{13}H_{18}O_6$ (F. 245°) aus Marmelosin **32 II**, 3412.

$C_{13}H_{18}O_7$ Methylarbutin (F. 147°) **31 II**, 3560; **34 II**, 622.
Salicin (Saligenin-β-*d*-glucosid), Photosynth. (Theorie) **32 I**, 692; Verschieb. d. Transformationsintervalls v. —-Glas durch d. Druck **34 I**, 2237; D. v. —-Krystallen nach d. Erkalten unter Druck **30 I**, 2352; Temp.-Abhängigk. d. DE. v. —-Glas **31 I**, 3335; Verh. v. —-Glas im Erweich.-Intervall **30 I**, 1844; (Temp.-Abhängigk. d. opt. Eigg.) **30 I**, 1264; (Temp.-Leitfähigk. u. adiabat. Temp.-Änderr.) **30 II**, 3362; (abnorme Änder. d. spezif. Wärme u. d. Vol.) **30 I**, 652; (Temp.-Abhängigk. d. elast. Eigg.) **30 II**, 3235; Einfl. auf d. Oberflächenspann.-Erniedrig. v. polarisiertem Hg in Systemen mit 2 gel. Stoffen **30 II**, 1051; Kuppel. mit Oxyanthrachinonen **32 I**, 1896; Verss. zur Spalt. durch H_2O_2 **33 I**, 234; Temp.-Veränderlichk. d. relat. Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; bakterielle u. enzymat. Spalt. (Einfl. v. Jodessigsäure) **34 I**, 3871; Spalt.: durch polysaccharidspaltende Enzyme **32 II**, 2666; durch Fermentlsgg. aus untergär. Hefe (Spezifität) **33 II**, 2841; durch Glucosidase (Einw. v. Formol) **33 I**, 2707; (hemmende Wrkg. v. Glucose u. Galaktose) **33 I**, 2119; durch β-Glucosidase **33 I**, 1955; (Konfigurat.) **32 II**, 2978; durch Emulsin **32 I**, 2191; (Vergl. mit Cellobiose u. Chitin) **34 I**, 3478; (dilatometr. Unters.) **34 I**, 713; (mitogenet. Spektralanalyse) **34 I**, 2296; (Kontrakt.-Konstanten) **33 I**, 3725; (Einfl. v. C_2H_4) **31 I**, 2209; hämolyt. Wrkg. **31 II**, 1444; hemmende Wrkg. auf d. Resorpt. v. Traubenzucker durch d. Darmwand **34 I**, 3230.
Farbrk.: mit NH_4-Metavanadat **31 I**, 1648; mit Gallussäure **31 II**, 96; mikrochem. Nachw. in d. Pflanze **31 I**, 3150; Best. d. Zuckerkomponente (Anwend. d. Orcinrk.) **33 II**, 914; (durch Red.-Methoden) **34 I**, 3774.
Saligenin-β-*d*-galaktosid (F. 215—218°) **32 I**, 2020.
***p*-[Oxymethyl]-phenol-β-*d*-glucosid** (F. 136 bis 138° korr. bzw. 114—118° korr.) **34 I**, 1335.
Guajacol-β-*d*-glucosid 32 I, 669; **33 II**, 2193*.
***p*-Anisyl-β-*d*-galaktosid** (F. 161°) **30 I**, 511.

$C_{13}H_{18}O_8$ Santorsäure, Überführ. in ein Ringketon $C_{12}H_{14}O_4$ **34 I**, 2136.
Triacetyl-β-methyl-*d*-glucoseenid, Rkk. **32 I**, 47.

$C_{13}H_{18}O_9$ Tetracetyl-*d*-ribose (F. 110°) **31 II**, 2597.
Tetracetyl-*d*-xylose, Rkk. **33 I**, 2534.
***aldehydo*-*l*-Arabinosetetracetat** (F. 113—115°), Darst. **30 II**, 3744; opt. Eigg. **34 I**, 2891; Rotat.-Dispers. **31 II**, 3600; Oximier. **33 II**, 3560.
***aldehydo*-*d*-Xylosetetracetat** (F. 87—89°) **32 I**, 1219.
2.3-Diacetyl-α-äthylglucofuranosid-5.6-monocarbonat (F. 159—160° Zers.) **30 I**, 3028; **32 II**, 3220.
2.3-Diacetyl-β-äthylglucofuranosid-5.6-monocarbonat (F. 79—81°) **30 I**, 3028.

$C_{13}H_{18}N_2$ *N*-Allylanabasin (Kp.6 123—124°) **32 II**, 69.
1-*p*-Aminophenyl-3-diäthylaminopropin-(1) 33 I, 2397.
Pyrazol $C_{13}H_{18}N_2$ (F. 258°) aus 6-[Oxymethylen]-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) u. Semicarbazid **30 II**, 1228.

$C_{13}H_{18}N_4$ 3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diaminopyrromethen 31 I, 3243.

$C_{13}H_{18}Br_2$ α-Phenylheptylendibromid (F. 45°) **31 I**, 2620.
***stereoisomeres* α-Phenylheptylendibromid** (Kp.11 181—182°) **31 I**, 2620.

$C_{13}H_{19}N$ 9-Methyl-1.2.3.4.5.6.7.8-oktahydrocarbazol (F. 94°) **30 II**, 1701.
2.2.3.3.7-Pentamethylindolin, Verwend. **32 II**, 295*.
x-Methyl-2.2.3.3-tetramethylindolin, Verwend. **32 II**, 295*.
1-[α-Phenyläthyl]-piperidin 32 I, 59; **33 I**, 41.
***N*-β-Phenäthylpiperidin 31 II**, 241.
α-Stilbazolin (α-[Phenyläthyl]-piperidin, 2-[β-Phenyläthyl]-piperidin) (Kp.3 137,5—138,5°) **30 I**, 3557; **31 I**, 918; **33 II**, 3917*.
γ-Stilbazolin (γ-[Phenyläthyl]-piperidin, 4-[β-Phenyläthyl]-piperidin) (Kp.3 126—130°) **30 I**, 3557; **31 I**, 918; **33 II**, 3917*.
Aminoisobutenylmesitylen (Kp.6 127—128°) **31 I**, 608.
4′-Amino-3′-methylhexahydrodiphenyl (1-[3-Methyl-4′-aminophenyl]-hexahydrobenzol) (Kp.15 175—177°), Darst. **30 II**, 1445*; Verwend. **30 II**, 2835*; **33 II**, 287*.
2-Methyl-6-cyclohexylanilin (F. 58—60°) **34 II**, 2601*.
4-Methyl-2-cyclohexylanilin (4-Amino-3-cyclohexyltoluol) 33 I, 768; **34 II**, 2600*.
3-Methylcyclohexylanilin 33 II, 3849.
***N*-Hexen-2-yl-4-benzylamin** (Kp.14 120—125°) **30 I**, 1050*.
***N*-[5-Methylhexen-2-yl-4]-anilin** (Kp.10 128°) **30 I**, 1050*.
Anilinocycloheptan (Kp.11 156—157°) **30 I**, 681.
***N*-Benzylcyclohexylamin (*N*-Benzylhexahydroanilin)** (Kp.14 143—145°), Bldg. **31 I**, 1606; Rk. mit CS_2 **30 II**, 136*, 2305*.
***N*-Cyclohexyl-*o*-toluidin**, Darst. **30 I**, 1698*; (d. Hydrochlorids) **34 II**, 1770; Verwend. **33 I**, 1209*.
***N*-Cyclohexyl-*p*-toluidin** (F. 42—42,5°), Darst. **30 I**, 1052*; **34 II**, 2600*; (d. Hydrochlorids)

34 II, 1769; (Derivv.) **33 I**, 768; (Acetylderiv.) **30 I**, 2730.

1-Methyl-3-anilinocyclohexan (Kp.11 151 bis 152,5°) **30 I**, 680.

***N*-[4-Methylcyclohexyl]-anilin** (Kp.81 199°) **30 I**, 1052*, 2730.

1.3.4-Xylidinocyclopentan (Kp.12 150—151°) **30 I**, 680.

Phenylcyclohexylmethylamin, Verwend. **31 II**, 1477*.

Heptylidenanilin (**Heptanalanilin**, **Heptaldehydanilin**), Darst., Verwend. **33 I**, 2880*; Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Verwend. **33 I**, 2324*, 2325*.

Äthylpropylketon-*p*-tolil (Kp.13 130—133°) **33 I**, 3702.

α-[2-*trans*-Dekalyliden]-propionsäurenitril (Kp.18 170—172°) **30 I**, 1138.

2-Butyl-2-cyan-3-methyl-1.4-endomethylencyclohexen-(5) (Kp.12 135—136°) **33 I**, 1197*.

$C_{13}H_{19}Cl$ **ω-Phenylheptylchlorid** (**α-Chlor-*n*-heptylbenzol**) (Kp.10 131—136°), Absorpt.-Spektr. in Lsg. bei tiefen Tempp. **32 II**, 671; Einw. v. Na **31 I**, 2620.

$C_{13}H_{19}Br$ ***lävo*-3-Phenyl-1-bromheptan** (Kp.4 132°) **32 II**, 3230.

***inakt.* 3-Phenyl-1-bromheptan** (Kp.3 118 bis 121°) **32 II**, 703.

***d*-3-Phenyl-7-bromheptan** (Kp.1 131°) **32 I**, 814.

γ-[1.4-Dimethylphenyl-2]-β-methylbutylbromid (Kp.12 145°) **33 I**, 3565.

γ-[2.4-Dimethylphenyl-1]-β-methylbutylbromid (Kp.12 138—148°) **33 I**, 3564.

$C_{13}H_{20}O$ (s. *Iron; Panicol*).

Tridecadiin-(5.8)-ol-(7) (**Dihexinylcarbinol**) (Kp.15 155—156°) **33 I**, 3435.

***lävo*-3-Phenyl-1-heptanol** (Kp.10 150°) **32 II**, 3230.

***inakt.* 3-Phenylheptanol-(1)** (Kp.3 116—120°) **32 II**, 703.

***d*-5-Phenylheptanol-(1)** (*d*-3-Phenylheptanol-7) (Kp.1 145°) **32 I**, 814.

Phenylmethyl-*n*-pentylcarbinol (Kp.50 169°) **30 II**, 541.

2-Phenylheptanol-(3) (Kp.30 156—160°) **30 I**, 825.

3-Phenylheptanol-(4) (Kp.20 145—147°) **30 I**, 825.

β-*n*-Butyl-β-benzyläthylalkohol (**2-Benzylhexanol-1**) (Kp.27 170—171°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

Methyl-*n*-butylbenzylcarbinol (**2-Benzylhexanol-2**) (Kp.27 155°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

Phenylmethyl-[β-methylbutyl]-carbinol (Kp.50 163,5°) **30 II**, 542.

2-Phenyl-5-methylhexanol-(3) (Kp.21 135 bis 137°) **30 I**, 825.

3-Phenyl-5-methylhexanol-(4) (Kp.20 155 bis 158°) **30 I**, 825.

(+)-2-Äthyl-5-phenylpentanol-(1) (Kp.19—20 126°), Bldg. **34 I**, 3848.

Dimethyl-[β-phenylisobutyl]-carbinol (Kp.17 133°) **34 I**, 2751.

***inakt.* 1.1-Dimethyl-4-methyl-4-phenylbutanol-(1)** (Kp.10 127°) **30 I**, 3671.

2-Methyl-5-*m*-tolylpentanol-(2) (Kp.5 128 bis 132°) **34 II**, 434.

[β-Phenyläthyl]-*tert.*-butylcarbinol (Kp.15,5 145,5° korr.), Darst., Phenylurethan **30 I**, 1784; Erkennen d. — v. Hill, Spear u. Lachowicz vom F. 142° als stereoisomeres 2.2.9.9-Tetramethyl-5.6-diphenyldecandion-(3.8) **32 I**, 1235.

β-Isopropyl-γ-[*o*-tolyl]-propylalkohol (Kp.0,07 86—89°) **33 I**, 3562.

γ-[1.4-Dimethylphenyl-2]-β-methylbutylalkohol (Kp.12 147—148°) **33 I**, 3565.

γ-[2.4-Dimethylphenyl-1]-β-methylbutylalkohol (Kp.12 143°) **33 I**, 3564.

γ-[*p*-Cumyl]-butylalkohol (Kp.12 148—149°) **33 I**, 3562.

2.4.6-Trimethylphenylisopropylcarbinol (Kp.5 126°) **31 I**, 609.

γ-Cymyl-(2)-propylalkohol (Kp.11 152—158°) **33 I**, 2684.

Diisopropylbenzylalkohol, Herst., Verwend. als Riechstoff **30 I**, 3253*.

***techn. n*-Heptylphenol**, Herst., Verwend. **32 I**, 1804*; **33 I**, 847*.

***o*-*n*-Heptylphenol** (Kp.15 163—165°) **30 I**, 3036; **31 I**, 932.

***p*-*n*-Heptylphenol** (Kp.9 157°), Darst. (Benzoat) **30 I**, 3036; **31 I**, 932; (Rkk.) **32 I**, 50; baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; **32 I**, 416.

***techn.* Hexylkresol 32 II**, 3623*.

3-*n*-Hexyl-*o*-kresol [CH_3 = 1] (Kp.15 139 bis 141°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

5-*n*-Hexyl-*o*-kresol [CH_3 = 1] (Kp.15 147 bis 149°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

4-*n*-Hexyl-*m*-kresol [CH_3 = 1] (Kp.15 147 bis 149°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416; anthelmint. Eigg. **33 I**, 1160.

3-*n*-Hexyl-*p*-kresol [CH_3 = 1] (F. 30°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

2-Methyl-4-butyl-6-äthylphenol (Kp.15 146 bis 150°) **31 I**, 61.

Dipropyl-*o*-kresole (Kp. 260°) **30 II**, 985*.

Dipropyl-*m*-kresol, Darst. **30 II**, 984*; Rkk. **30 II**, 985*.

Dipropyl-*p*-kresole (Kp. 265°) **30 II**, 985*.

2-Methyl-4.6-diisopropylphenol (Kp. 253 bis 256°) **33 II**, 2663.

***techn.* Diisopropyl-*m*-kresol**, Darst. **30 II**, 984*; Rkk. **30 II**, 985*.

3-Methyl-4.6-diisopropylphenol (Kp. 261°) **33 II**, 2663.

4-Methyl-2.6-diisopropylphenol (Kp. 249 bis 250°) **33 II**, 2663.

Kresylhexyläther 32 II, 3623*.

Methyl-[α-methyl-α-phenyl-*n*-amyl]-äther (Kp.6 105—106°) **33 I**, 215.

2-Methyl-4-isopropylphenylisopropyläther (Kp. 241—242°) **33 II**, 2663.

3-Methyl-6-isopropylphenylisopropyläther (Kp. 233°) **33 II**, 2663.

4-Methyl-2-isopropylphenylisopropyläther (Kp. 241—243°) **33 II**, 2663.

***o*-Hexylanisol 34 II**, 2675.

***p*-Hexylanisol 34 II**, 2675.

2-Methyl-4-amyl-1-methoxybenzol 34 I, 1220*.

Citrylidenpropionaldehyd, Geruch **34 II**, 3923.

2.6-Dimethylundecatrien-(2.6.9)-on-(8), Verwend. **33 II**, 3631*.

Pseudojonon (**Citrylidenaceton**) (Kp.12 142 bis 147°), Bldg., Farbrk. mit H_2SO_4 **33 I**, 59; Übergang in Jonon (Tautomerie) **33 II**, 688; katalyt. Hydrier. **30 I**, 194; Identifizier. als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679.

***gewöhnl.* Jonon**, Herst. d. — u. seiner Homologen, Eigg., Verwend. in d. Riechstofftechnik **32 II**, 2250; Fraktionier. (App.) **32 I**, 3121; Übergang v. Pseudojonon in — (Tautomerie) **33 II**, 688; Rk. mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099.

Farbrk. mit $SbCl_5$ **34 II**, 1341; Shearsche Anilin-HCl-Rk. **34 I**, 2308; Identifizier. **31 I**, 3706.

α-Jonon (Kp.1 99—101°), Bldg. (?) aus Carotin **30 I**, 839; mehrfach ungesätt., d. —-C-Ring enthaltende Verbb. **32 II**, 2053; katalyt. Hydrier. zum Dihydro-α-jonon **34 II**, 436; Oxydat. **30 II**, 3296; Ozonisat. zu Isogeronsäure **34 I**, 2138; katalyt. Dehydratisier. (Konst. v. Jonen) **34 I**, 386; Rk. mit Nitrosobzl. **34 II**, 3610; Wrkg.: auf Molybdänblaulsgg. **31 II**, 973; auf d. Oxydat. (v. fetten Ölen) **34 I**, 310; (v. Leinöl) **32 II**, 1714.

Farbrk. mit $SbCl_5$ **33 II**, 2862; titrimetr. Best. mit Hydroxylaminchlorhydrat **33 I**, 2983.

β-Jonon (**Borojonon**) (Kp.10 127—128°), Bezieh. zum Carotin u. Vitamin A (Fortschrittsbericht) **32 II**, 396; Vork. im Balsam v. Boronia megastigma Nees, Erkennen d. Boronions v. Penfold u. Philipps als — **30 I**, 845; Gewinn. v. natürl. — **30 I**, 2977; Darst. aus

d. Semicarbazon **34 I**, 2138; mehrfach ungesätt., d. — -C-Ring enthaltende Verbb. **32 II**, 2053; **34 I**, 1810; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2970; Ramanspektr. v. äther. Lsgg. **32 I**, 1494; Oxydat. **30 II**, 3296; Ozonisier. **31 II**, 3348; **33 II**, 70; **34 I**, 2138; katalyt. Dehydratisier. (Konst. v. Jonen) **34 I**, 886; Einw. v. H_2SO_4 (Bldg. einer Verb. mit sterinähnl. Eigg.) **33 II**, 2815; Kondensat. mit Cyclopentadien bzw. Fluoren **34 II**, 1620; Wrkg. auf Molybdänblaulsgg. **31 II**, 973. Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 2862.

Methyl-[β-(2.3.6-trimethyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton (?) (Kp.12,5 133—133,5°) **32 II**, 1381*.

Methyl-[β-(2.4.5-trimethyl-1.2.3.6-tetrahydrophenyl)-vinyl]-keton **32 II**, 1381*.

2.4.6-Trimethyl-Δ^3-tetrahydrobenzalaceton (Kp.760 256°) **30 II**, 804*.

Δ^2-*trans*-Oktahydronaphthyl-2-aceton (Kp.15 146°) **32 II**, 2646.

***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-aceton** (Kp.15 149—150°) **32 II**, 2646; **34 II**, 2828.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-aceton (Kp.9 144—148°) **32 II**, 2650.

2.6-Diallyl-5-methylcyclohexanon, Bldg. **32 I**, 382; Hydrier. **32 I**, 1233.

Allylcampher (Kp.4 92—96°) **33 II**, 2193*.

Dodekahydrofluorenon (F. 37°) **34 I**, 1040.

Äther $C_{13}H_{20}O$ aus [1-Isopropyl-1-phenoxymethylpropen-(1)-yl-(3)]-phenyläther **32 I**, 61.

Zieron s. *$C_{15}H_{22}O$*.

$C_{13}H_{20}O_2$ 1-Phenyl-2-methyl-2-butylglykol (F. 49 bis 50°) **32 I**, 3293.

1-Phenyl-2-äthyl-2-propylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.

1-Phenyl-2-methyl-2-isobutylglykol (F. 87 bis 88°) **32 I**, 3293.

3-Phenyl-2.4-dimethylpentandiol-(1.5) **34 I**, 1304.

α-*tert.*-Butyl-β-methyl-α-phenyläthylenglykol (F. 94°) **30 I**, 2537.

α-*tert.* Butyl-β-methyl-β-phenyläthylenglykol (F. 82,5°) **30 I**, 2537.

1-Phenyl-2-äthyl-2-isopropylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.

Dihydranol (**4-*n*-Heptylresorcin, 2.4-Dioxyphenyl-*n*-heptan**), Doppelverb. mit Betain **31 II**, 2387*; **32 II**, 1199*; Resorpt. u. Ausscheid. unter wechselnden Bedingg. **32 I**, 835; keimtötende Wrkg. **30 I**, 2112; anthelmint. Eigg. **32 I**, 2735; Wrkg.: auf Tuberkelbacillen **34 II**, 789; auf Eingeweideprotozoen beim Menschen u. bei Labor.-Säugetieren **31 I**, 812; desinfizierende Wrkg. auf Trichomonas hominis **34 II**, 2995; Behandl. d. Hakenwurminfekt. mit — **33 II**, 3879; Toxizität u. Ausscheid.-Geschwindigk. bei d. Behandl. d. Amoebeninfekt. **31 II**, 1595; Darmfäulnis nach innerlicher Applikat. **31 I**, 1477; Verwend. für antisept. Zahnpasten **34 II**, 1957*.

Sphaerophorol (**1-*n*-Heptyl-3.5-dioxybenzol**) (F. 57—58°), Darst. aus Sphaerophorin, Synth., Eigg., Oxydat. **34 I**, 2764.

4-Äthyl-6-amylresorcin („**4-Äthyl-6-valeryl-resorcin**") (Kp.10 220°) **33 II**, 1516.

4-Propyl-6-butylresorcin (Kp.13 200°) **33 II**, 1516.

x-*n*-Propyl-4-*n*-butylresorcin (Kp.3 153—160°) **33 II**, 274*.

4-Propyl-2.6-diäthylresorcin (Kp.11 195°) **33 II**, 1516.

7(ω)-Phenoxyheptylalkohol (F. 34°) **30 I**, 1309; **33 II**, 205.

β-[3-Methyl-6-*n*-butoxyphenyl]-äthanol (Kp.1 134—136°) **30 II**, 388.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-pentylcarbinol** (Kp.50 207 bis 210°) **30 II**, 541.

Brenzcatechin-*n*-heptyläther (Kp.4 125—127°) **32 II**, 2046.

Resorcin-*n*-heptyläther (Kp.5 160°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 I**, 669; (Verwend.) **33 I**, 1653*.

Hydrochinon-*n*-heptyläther (F. 60°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 II**, 2045; (Verwend.) **33 I**, 1653*.

4-*n*-Hexylguajacol [OH = 1] (Kp.15 165—167°), Darst., baktericide Wrkg., Benzoat **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

Diisopropylresorcinmethyläther (F. 123°) **30 I** 356.

Brenzcatechinmethylhexyläther (Kp.0,8 93 bis 96°) **34 II**, 2675.

2.6-Dimethoxyisoamylbenzol (Kp.15 142—145°), Darst., Entmethylier. **33 I**, 1784; **II**, 2142; Rkk. **34 I**, 1201.

3-Acetyl-9-methyldekalon-(5) (Kp.0,2 123 bis 125°) **31 II**, 3340, 3343.

4.4'-Methylendicyclohexanon (F. 94—95°) **32 I**, 62.

Cyclohexanspiro-4.4-dimethylcyclohexan-3.5-dion (F. 95°) **32 I**, 3427.

Hydrozimtaldehyddiäthylacetal (**β-Phenylpropionaldehyddiäthylacetal**) **30 I**, 1468, 2352.

Δ^2-Oktalin-2-α-propionsäure (Kp.1 148—149° **32 II**, 427*, 2647.

***trans*-Dekahydronaphthyliden-2-α-propionsäure** (**α-Methyl-*trans*-dekahydronaphthyliden-2-essigsäure**) (F. 95—96°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **32 II**, 2647; Rkk. **34 I**, 695.

Δ^2-Cyclopentenyl-α-allyl-essigsäurepropylester (Kp.14 124—125°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^2-Cyclopentenyl-α-allyl-essigsäureisopropylester (Kp.16 115—116°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^1-Cyclopentenylessigsäurecyclohexylester (Kp.10 129—130°), Verwend. **33 II**, 1794*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäurecyclohexylester (Kp.10 132—133°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

γ-Lacton d. α-[1-Oxy-2-dekalyl]-α'-methylessigsäure (Kp.0,6 145°) **32 II**, 427*.

Glykol $C_{13}H_{20}O_2$ (F. 75—76°) aus α-Oxyisobutyron u. C_6H_5MgBr **30 I**, 2538.

Glykol $C_{13}H_{20}O_2$ (Kp.14 153—155°) aus Methylisopropylacetylcarbinol u. C_6H_5MgBr **30 I**, 2538.

Lacton $C_{13}H_{20}O_2$ (Kp.20 163°) aus 1-Isobutyrylmethylcyclohexan-1-essigsäure **32 I**, 3427.

$C_{13}H_{20}O_3$ (s. *Orthobenzoesäure-Triäthylester* [*Triäthylorthobenzoat*]).

1-Anisyl-2.2-diäthylglykol, Dehydratat. **32 I**, 3284.

α-[3.5-Dimethoxy-2-methyl-4-äthylphenyl]-äthanol (Kp.1 136—138°) **32 I**, 1108.

Isobutylpyrogalloltrimethyläther **32 I**, 2095*.

[Benzyloxy]-acetaldehydacetal (Kp.15 143—144°) **32 I**, 2318; **34 I**, 539.

α-Methyl-β-[2.6-dimethylheptadienyl-(1.5)]-glycidsäure **34 II**, 3924.

2-Acetyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 123°) **31 II**, 569.

Brenzschleimsäureoctylester, Verwend. **34 I**, 2341*.

Brenztraubensäure-*d*-bornylester, Mutarotat. **30 II**, 2522.

Orthophenylessigsäuremethyldiäthylester (Kp. 224—226°) **31 I**, 2196.

1.2.2-Trimethyl-3-propylcyclopentan-1.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 94—95°) **33 I**, 3191.

Verb. $C_{13}H_{20}O_3$ (F. 25—26°) aus α-Oxyhexahydrobenzoesäure u. Cyclohexanon **34 II**, 1772.

Ketonsäure $C_{13}H_{20}O_3$ aus 1-Amino-1-methyllongifan **34 I**, 3070.

$C_{13}H_{20}O_4$ [**o-Methoxyphenoxy**]-acetaldehydacetal (Kp.19 167—168°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

[**p-Methoxyphenoxy**]-acetaldehydacetal (Kp.13 166—168°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

Dicyclopentylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,4 141—144°) **33 I**, 1756.

***trans*-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäure A** (F. 197°) **30 I**, 1138; **II**, 1987.

***trans*-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäure B** (F. 175°) **30 I**, 1138.

***cis*-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure** (F. 188°) **31 II**, 564; **II**, 566.

***trans*-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure** (F. 224°) **31 II**, 564, 568; **34 II**, 2828.

Trimethylortho-γ-phenoxybutyrat **33** I, 1723°, 1724°.
2-Acetoxy-*trans*-hexahydrohydrindyliden-2-essigsäure (F.106°) **31** II, 564.
rac. Borneolcarbonsäureacetat (F.124°) **31** II, 2151.
rac. *trans*-Isoborneol-*d*-carbonsäureacetat (F. 116°) **31** II, 2152.
Isoborneol-*p*-carbonsäureacetat (F.159°) **31** II, 2152.
Dicarbonsäure $C_{13}H_{20}O_4$ (F.149°) aus d. Säure $C_{13}H_{18}O_4$ (aus Caryophyllen) **31** I, 3003.
Dicarbonsäure $C_{13}H_{20}O_4$ (F.235—236°) aus d. KW-stoff $C_{13}H_{20}$ (aus 1-Amino-1-methyllongifan) **34** I, 3071.
$C_{13}H_{20}O_5$ Spiro-[2'-methyl-2'-(γ-carboxy-*n*-propyl)-cyclohexano]-[äthylenoxydcarbonsäure], Diäthylester (Kp.0,1 148—150°) **31** II, 3343.
Säure $C_{13}H_{20}O_5$, Bldg. d. Dimethylesters aus Caryophyllen **31** I, 3003.
$C_{13}H_{20}O_6$ Diaceton-6-methyl-6-keto-*d*-galaktose (Kp.0,1 120°) **30** II, 2368.
β-Diaceton-1-methyl-*d*-glucoson (Kp.0,3 107 bis 109°) **30** II, 2370.
cis-1-Methyl-5-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan-1.2-dicarbonsäure (F. 136°) **33** I, 3579.
trans-1-Methyl-5-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan-1.2-dicarbonsäure (F.187°), Bldg., Rkk. **33** I, 3579; Konst. **34** II, 3931.
Säure $C_{13}H_{20}O_6$ v. Wieland u. Vocke [aus Gallensäuren], Bldg., Eigg., Konst. **30** II, 3041; Verss. zur Synth., Konst. **31** II, 1694; Konst. **33** II, 2274.
$C_{13}H_{20}O_8$ β.β'-Methylendiadipinsäure (F.185 bis 187°) **32** I, 62.
Tetracetylpentaerythrit (F.83°), Bldg., Dipolmoment **31** I, 1093; Best. d. elektr. Momentes mit Mol.-Strahlen **33** I, 3291.
Diacetyl-4.6-äthyliden-β-methyl-*l*-glucosid (F. 180,5—182°) **31** II, 547, 2309.
Triacetyl-β-methylrhamnosid, Konfigurat. **30** I, 2393.
„γ"-Triacetylmethylrhamnosid (F.83°), Darst., Konfigurat. **30** I, 2393; Darst. **32** I, 46, 1222; UV-Absorpt. **30** II, 2763.
Triacetyl-4-methylrhamnopyranose (Kp.0,17 114 bis 116°) **34** II, 2685.
Triacetyl-β-methyl-*d*-isorhamnosid **32** I, 47.
Triacetyl-β-methyl-*d*-fucosid (F.98,5°) **32** I, 1891.
Triacetyl-β-methyl-*d*-glucomethylosid (F.94 bis 96°) **30** I, 2238.
$C_{13}H_{20}O_9$ 2.3.4-Triacetyl-α-methylglucosid, Methylier. **32** I, 1222.
2.3.4-Triacetyl-β-methyl-*d*-glucosid, Darst. **31** II, 2309; Acylwander. **30** II, 2764; Rkk. **31** I, 3107; II, 2310, 3600, 3601.
2.3.6-Triacetyl-β-methylglucosid (F.113,5 bis 114,5°) **31** II, 3600; **33** I, 2085.
3.4.6-Triacetyl-α-methylglucosid **30** II, 1522.
3.4.6-Triacetyl-β-methylglucosid **30** II, 1522.
3-Methyl-1.4.5-triacetylfructose (F. 156—157°) **31** II, 417.
$C_{13}H_{20}O_{10}$ s. *Ophelinsäure*.
$C_{13}H_{20}N_2$ 6-Methyl-*N*.*N*-diäthyl-1.2.3.4-tetrahydrochinoxalin (Kp.310—312°), Darst. für Farbstoffe **30** I, 593*.
1-[Methylcyclohexylamino]-4-aminobenzol, Verwend. **32** II, 1079*.
1-Methyl-2-cyclohexylamino-5-aminobenzol, Verwend. **32** II, 1079*.
inakt. 3-Methylcyclohexylphenylhydrazin (F.82°) **33** II, 3849.
Benzylidendiäthyläthylendiamin (Kp.7 128°), Red. **32** II, 3309*.
Diäthylacetonphenylhydrazon, Ringschluß **34** I, 1325.
$C_{13}H_{21}N$ 9-Methyldekahydrocarbazol **30** II, 1701.
Dibutylpyridin (Kp.243—244°) **31** I, 1617.
3-*p*-Toluidinohexan (Kp.15 138—139°) **33** I, 3702.
ε-Phenyl-*n*-amyldimethylamin, Entalkylier. **30** I, 1770.
γ-Diäthylaminopropylbenzol (1-Phenyl-3-diäthylaminopropan) (Kp.16 117°), Darst. **30** II, 1447*; Hydrochlorid **33** I, 2397.
Dipropylbenzylamin (Kp.17 120—122°) **33** II, 1502.
N-Methyl-*tert*.-hexylanilin **33** II, 2812.
Diallylisoamylacetonitril (Kp.7 109—110°) **32** II, 3473*.
Base $C_{13}H_{21}N$ (F.24,5°) aus Petroleum (Isolier., Rkk., Konst.) **34** I, 225; (Ionisat.-Konstante) **33** II, 3279.
$C_{13}H_{21}N_3$ 1-Amino-3-[(β-*N*-piperidyläthyl)-amino]-benzol (Kp.1 158—160°) **31** I, 1132*.
$C_{13}H_{21}As$ β-Benzylbutyldimethylarsin (Kp.20 150°) **30** I, 3032.
$C_{13}H_{22}O$ 2.6-Dimethylundekatrien-2.6.10-ol-8 (Allylgeraniol) (Kp.4 105°) **32** II, 3157*.
tert. Allylbornylalkohol **33** I, 3190.
α.β-Dihydropseudojonon **31** II, 330.
Diallylisobutyron, Darst., Reinig., Beziehg. zwischen Struktur u. UV-Absorpt. **34** I, 3743.
Dihydro-α-jonon (Kp.10 119—121°) **34** II, 435.
Dihydro-β-jonon (Kp.10 121—122°) **34** II, 436.
Dicyclohexylketon (Kp.24 160°) **30** I, 60; II, 566; **34** I, 3206.
α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyl-2-aceton (Kp.14 140—142°) **34** I, 696.
4-Propylcampher (F.62—63°) **33** I, 3191.
Alkohol $C_{13}H_{22}O$ aus 1-Amino-1-methyllongifan **34** I, 3070.
$C_{13}H_{22}O_2$ Di-*tert.*-butylfurylcarbinol (Kp.1 80—85°) **33** I, 942.
Valeraldehyd-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (Kp.5 110—111°) **33** II, 854.
Isovaleraldehyd-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (Kp.4 106°) **33** II, 854.
Diäthylketon-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (Kp.4,5 100—101°) **33** II, 854.
Δ^3-Cyclopentenylpropylessigsäurepropylester (Kp.2 89—93°) **34** II, 2522.
α-Äthyl-Δ^3-cyclopentenylessigsäureisobutylester (Kp.9 114—115°) **32** II, 1855*; **34** II, 2522.
Benihylpropionat (Kp.16 117—120°) **34** I, 2143.
Linalylpropionat **32** II, 631.
Propionsäurebornylester, Dipolmoment **30** II, 1343.
4-Methylisobornylacetat (Kp.15 112—113°) **31** I, 3005.
Hexahydrobenzoesäurecyclohexylester (Cyclohexancarbonsäurecyclohexylester) (Kp.19 132 bis 132,5° Zers.) **32** II, 211; **33** I, 223.
Oxyketon $C_{13}H_{22}O_2$ (F. 121—122°) aus Machilol **30** II, 3428.
bicycl. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ aus rumän. Erdöl **31** II, 3696.
Säure $C_{13}H_{22}O_2$ aus rumän. Leuchtöl **31** II, 3694.
Säure $C_{13}H_{22}O_2$ aus kalifornischem Erdöl **31** II, 3697.
Lacton $C_{13}H_{22}O_2$ (F. 37°) aus Dihydroclemol **30** I, 212.
$C_{13}H_{22}O_3$ (s. *Tasmanol*).
α-Methyl-β-[2.6-dimethylheptenyl-(5)]-glycidsäure, Äthylester (Kp.2 129°) **34** II, 3924.
α-[1-Oxy-2-dekalyl]-α'-methylessigsäure (Kp.0,9 153°) **32** II, 427*.
gewöhnl. α-[2-Oxy-2-dekalyl]-propionsäure, Dehydratisier. d. Methylesters **32** II, 426*.
2-Oxy-*trans*-dekalin-2-α-propionsäure A (F. 156 bis 157°) **32** II, 2647.
2-Oxy-*trans*-dekalin-2-α-propionsäure B (F. 110 bis 114°) **32** II, 2647.
4.9-Dimethyldekalol-(2)-carbonsäure-(6) (F. ca. 155°) **33** I, 787.
1-Isobutyrylmethylcyclohexan-1-essigsäure (Kp.18 191°) **32** I, 3427.
Dodekahydrosalol (Kp.12 145°) **30** II, 1072.
Methoxyessigsäuregeranylester (Kp.16 151—152°) **32** II, 2746.
Brenztraubensäure-*l*-menthylester [(—)-Menthylpyruvinat] (Kp.19 137—139°), Darst., Mutarotat. **32** II, 3713; Mutarotat. **30** II, 2522; Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33** I, 1436.
Brassylsäure-β-anhydrid **34** I, 1806.
$[C_{13}H_{22}O_3]_x$ Brassylsäure-α-anhydrid (F. 76—78°) **34** I, 1806.
$C_{13}H_{22}O_4$ 2.2.7.7-Tetramethyloctandion-(3.6)-me-

thylsäure-(4) (*α.β*-**Di-*tert.*-valerylpropionsäure**) (F. 61—62° Zers.) **33 I**, 762.

2.2-Dimethyl-6-methyl-6-äthylcyclohexandicarbonsäure-(1.1), Diäthylester (Kp.11 167—170°) **30 I**, 531.

1.2.2-Trimethyl-3-propylcyclopentan-1.3-dicarbonsäure (**Propylcamphersäure**) (F. 189,5 bis 190°) **33 I**, 3191.

β-**Methyladipinsäurecyclohexylester.** — **Methylester** (**Sipalin MOM**), Zus., Verwend. als Lösungsm. für Harze **30 I**, 911; Einfl. auf d. Eigg. v. Nitrocelluloselackfilmen **30 I**, 2638; Verwend. in d. Gummiindustrie **30 I**, 754.

α-**Carbobutyloxycyclohexylessigsäure** (F. 45 bis 46°), Bi-Salze **33 I**, 459*; **II**, 908.

saurer **Malonsäure-*l*-menthylester**, Na-Salz **30 II**, 3022; Äthylester (Kp.11 161—164°) **30 I**, 2542.

Undecandisäureäthylenester (**nonamethylendicarbonsaures Äthylenglykol**) (F. 35°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

Dekamethylenmalonat (Kp.0,5 117—118°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

Undekamethylenoxalat (F. 23—24,5°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

$C_{13}H_{22}O_5$ **Furfuroldi-*β*-äthoxyäthylacetal** (Kp.2 131 bis 132°) **33 I**, 2406.

$C_{13}H_{22}O_6$ **3-Methyldiacetonglucose**, Darst. **34 II**, 44; Rkk. **33 II**, 1507.

n-**Decan-1.4.4-tricarbonsäure** (F. 161° Zers.) **33 I**, 2802.

1-Carboxy-1-*n*-amyl-2-methyladipinsäure **33 II**, 3572.

$C_{13}H_{22}O_7$ **Triacetalvolemit** (F. 201°) **33 I**, 1282.

isomerer **Triacetalvolemit** (F. 161—162°) **33 I**, 1282.

Citronensäureamyldimethylester s. $C_{11}H_{18}O_7$.

$C_{13}H_{22}O_9$ **Pseudocellobialmethyllactolid** **31 I**, 1431.

$C_{13}H_{22}O_{12}$ *α*-**Methyllactolid d. Glucuronogalaktose** **30 I**, 2543.

β-**Methyllactolid d. Glucuronogalaktose** **30 I**, 2543.

Monogalaktoso-x-methyl-*d*-glucuronsäure, Ca-Salz **31 I**, 1294.

$C_{13}H_{22}N_2$ *α*-[**Di-*n*-butylamino**]-**pyridin** (Kp.20 163°) **30 I**, 2402.

1-*p*-Aminophenyl-3-diäthylaminopropan **33 I**, 2397.

N-**Methyl-*N*-[γ-dimethylamino-*α*-methylpropyl]-anilin** (Kp.8 130—132°) **30 I**, 1697*; **31 I**, 2803*.

N.N-**Diäthyl-*N'*-benzyläthylendiamin** (Kp.0,5 124 bis 125°) **32 II**, 3309*.

N-**Methyl-*N*-[*β*-diäthylaminoäthyl]-anilin** (Kp.5 124—126°), Darst., Spalt. **30 I**, 1697*; Rkk. **32 II**, 1512*.

$C_{13}H_{22}Ge$ *p*-**Tolylgermaniumtriäthyl** (Kp.12 125 bis 126°) **33 II**, 1657.

$C_{13}H_{22}Si$ **Benzyltriäthylsilicium** **34 I**, 1792.

$C_{13}H_{23}N$ **2-Methylperhydrocarbazol** (Kp.4 124 bis 126°), Rkk. **33 I**, 263*.

N-**Methylperhydrocarbazol** (Kp.1 92—93°) **31 II**, 1763*; **34 II**, 334*.

Perhydro-9-aminofluoren **30 I**, 2249; **31 I**, 78.

1-Amino-1-methyllongifan (Kp.18 150°) **34 I**, 3071.

$C_{13}H_{23}N_3$ **3-Methyl-4-cyclohexyl-5-isobutyl-1.2.4-triazol** (F. 67°) **31 I**, 2398*.

3.4-[*α*-Methylpentamethylen]-5-γ-pentyl-1.2.4-triazol (Kp.0,5 170°) **31 I**, 2398*.

unsymm. **Methyl-[*β*-diäthylaminoäthyl]-*p*-phenylendiamin** (**4-Amino-1-[ω-diäthylaminoäthylmethylamino]-benzol**, **4-Amino-1-[*N*-methyl-*N*-*β*-diäthylaminoäthyl-amino]-benzol**), Rkk. **30 II**, 1444*; **31 I**, 1132*, 2265*; **34 II**, 2102*; Salz mit Methylendisalicylsäure **30 I**, 1499*; Verwend. **31 I**, 3615*.

$C_{13}H_{24}O$ **1-Tetrahydrofuryl-3-cyclohexylpropan** (Kp.28 150—151°) **34 I**, 2281.

Decylpropargylalkohol [**Tridecin-(2)-ol-(1)**] (F. 34 bis 35°) **33 II**, 3676.

4-Methyldodekadien-1.5-ol-4 (Kp.5 110—111°) **32 II**, 3157*.

2.6-Dimethylundekadien-2.10-ol-8 (**Allylcitronellol**) (Kp.4 116—117°) **32 II**, 3157*.

Dicyclohexylcarbinol (F. 66°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3206; Bldg. **31 I**, 604; Oxydat. **30 II**, 566.

4-Propylisoborneol (F. 57—58°) **33 I**, 3190.

tert. **Propylbornylalkohol** (F. 34—36°) **33 I**, 3190.

4-Methoxydicyclohexyl (Kp.7 120—121°) **33 II**, 3567.

Decylenyläthylketon (**Tridecylen-12-on-3**) (Kp.17 138—142°) **30 I**, 815; **33 I**, 3005*.

Cyclotridecanon (F. 30—32°), Darst., physikal. Konstanten, Semicarbazon **30 II**, 3268.

1.1.3-Trimethyl-2-[3'-oxobutyl]-cyclohexan (**Tetrahydrojonon**), Rkk. **32 II**, 1238*, 2054.

β-**Methyl-*α.α'*-dipropylcyclohexanon** (Kp.35 145 bis 147°) **32 I**, 1233.

β-**Methyl-*α'.α'*-dipropylcyclohexanon** (Kp.23 130 bis 131°) **32 I**, 1233.

Keton $C_{13}H_{24}O$ aus Dihydroauxin **33 II**, 1699.

$C_{13}H_{24}O_2$ **4.4'-Methylendicyclohexanol** (F. 123 bis 127°) **32 I**, 62.

Tridecylen-(12)-on-(3)-oxyd (F. 37—38°) **30 I**, 815.

1-Hexyl-2-*n*-amyldiketon (Kp.12 110°) **34 II**, 3922.

n-**Decoylaceton**, Enolgeh. **34 I**, 2269.

α-**Tridecylensäure** (**Dodecen-1-carbonsäure-1**) (Kp.2 169—171°) **30 I**, 363.

dextro-**5-Cyclohexylheptansäure** (Kp.2 155°) **32 II**, 3230.

Undecenylacetat (**Undecylenylacetat**), Rkk. **31 II**, 2985, 3467.

Capronsäurehexahydrobenzylester, Hydrier. **32 I**, 2565.

Propionsäure-(—)-menthylester, elektr. Moment **31 II**, 3580.

12-Oxydodecan-1-carbonsäurelacton (F. 26 bis 27°) **31 I**, 1167*.

Verb. $C_{13}H_{24}O_2$ (F. 58—59°) aus Tridecylen-(12)-on-(3)-oxydoxim **30 I**, 816.

ungesätt. **Säure $C_{13}H_{24}O_2$** aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255.

Naphthensäure $C_{13}H_{24}O_2$ (Kp.3 135°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.

$C_{13}H_{24}O_3$ *β*-**Methyl-*β*-nonylglycidsäure**, Äthylester (Darst., Rkk., Geruch) **32 II**, 2748*; (Red.) **32 II**, 3860.

10-Ketotridecansäure (F. 63°) **30 II**, 34.

Methoxyessigsäurecitronellylester (Kp.16,5 149 bis 150°) **32 II**, 2746.

Lävulinsäure-*n*-octylester, Dampfdruck **33 I**, 1763.

n-**Decylpyruvinat** **33 I**, 757.

Dodekamethylencarbonat (Kp.3 118—119°) **34 I**, 1807.

Oxysäure $C_{13}H_{24}O_3$ (F. 145°) aus Dihydroelemol **30 I**, 212.

$C_{13}H_{24}O_4$ (s. *Bivatol* [*bas. Bi-α-carboxyäthyl-β-methylnonoat*]).

Brassylsäure (**Tridecandisäure**, **Undecan-1.11-dicarbonsäure**) (F. 113°), Darst. aus Tridecanol-(13)-säure-(1) **31 I**, 1167*; Bldg.: aus Erucasäure **31 II**, 2593; aus Tridecylin im Stoffwechsel **33 II**, 1053; Dimorphie **32 I**, 2309; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Methylester (Darst., Elektrolyse d. Na-Salzes) **33 II**, 369; Dimethylester **34 I**, 3472; Choleinsäure aus — (F. 181°) **32 II**, 2826.

5-Methyldecan-1.10-dicarbonsäure, Dimethylester (Kp.10 180—187°) **34 II**, 3748.

4.8-Dimethylundecan-1.11-disäure (Kp.0,2 190°), Darst., Derivv. **33 I**, 617; Elektrolyse d. K-Salzes d. Äthylesters **33 I**, 234.

1.4.8-Trimethyloctan-1.8-dicarbonsäure **34 I**, 56.

n-**Decylmalonsäure** (F. 118,5—120°), Alternatt. in d. Eigg. **33 II**, 349, 3546; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; photochem. Verh. **33 II**, 339; Diäthylester **32 I**, 3407.

n-**Propyl-*n*-heptylmalonsäure** (F. 110—111°) **30 I**, 34.

Isopropyl-*n*-heptylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 137—140°) **30 I**, 2874.

n-**Butyl-*n*-hexylmalonsäure** (F. 134°), Darst., CO_2-Abspalt. **30 I**, 34; Diäthylester **30 I**, 34, 2874.

Di-*n*-pentylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4,5 147 bis 149°) **30 I**, 2874.
Pimelinsäuredi-*n*-propylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.
Glutarsäuredi-*n*-butylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840; Hydrier. **32 I**, 2565.
Malonsäuredi-*n*-amylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.
Malonsäurediisoamylester, D.,Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
Dicarbonsäure $C_{13}H_{24}O_4$ aus Auxin a u. b **33 II**, 1699; **34 II**, 2096.
$C_{13}H_{24}O_5$ **11-Acetoxy-10-oxyundecansäure** **32 II**, 2625.
Dimethylglycerindibutyrat **32 II**, 2620.
$C_{13}H_{24}O_6$ ***β*-Monoaceton-1.1-diäthylfructopyranose** (F. 128°) **30 II**, 2371.
***β*-Cyclohexylmethyl-*d*-glucosid** (F. 122—124°) **34 II**, 3499.
$C_{13}H_{24}O_{10}$ s. *Gaultheriosid*.
$C_{13}H_{24}O_{11}$ ***β*-Methylmaltosid** **34 I**, 1825.
Methylmaltosid v. Freudenberg, Erkennen d. — als Methylacetylverb. **30 II**, 2769.
***α*-Methylcellobiosid** (F. 144—145°) **30 II**, 2368.
6-*α*-Glucosido-*β*-methylglucosid **31 II**, 2310.
Methylmelibiosid-(1.4) **30 II**, 378.
***β*-Methylmelibiosid-(1.5)** **30 II**, 378.
4-Glucosido-*α*-methylmannosid (F. 227—228°), Darst., Spalt. **30 II**, 3743; **31 I**, 1592; Mol.-Dreh. **32 I**, 2457.
4-Glucosido-*β*-methylmannosid (F. 229°) **32 I**, 2457.
4-Galaktosido-*α*-methylmannosid (F. 207°) **30 II**, 3743; **31 I**, 1593.
$C_{13}H_{24}O_{13}$ **Maltosecarbonsäure** (**Glucoglucoheptonsäure**), enzymat. Spalt. **34 I**, 3866.
Lactosecarbonsäure (**5-*β*-*d*-Galaktosido-*α*-*d*-glucoheptonsäure**) (F. 185—186° korr.), Darst., Salze, Hydrolyse **34 II**, 1612; enzymat. Spalt. **34 I**, 3866.
$C_{13}H_{24}N_2$ ***des*-*N*-Dimethyltetrahydrodesoxycytisin** **32 II**, 3097.
Piperidinocaprylsäurenitril, Hydrier. **34 I**, 698.
$C_{13}H_{24}N_4$ **Aminoguanidinderiv. d. 5.9-Dimethyldekalons-(3)**, Pikrat (F. 207—209°) **31 II**, 3340.
$C_{13}H_{25}N$ **2-Methyl-*N*-cyclohexylcyclohexylamin-(1)** (Kp.17 128—129°) **32 I**, 521.
stereomeres **2-Methyl-*N*-cyclohexylcyclohexylamin-(1)** (Kp.16 128—129°) **32 I**, 522.
Önanthaldehydcyclohexylimid **31 I**, 1606.
***n*-Tridecylsäurenitril** (Kp.10 152,7—152,9°), Darst., refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Bromier. **34 II**, 750.
lävo-***n*-Decylmethylacetonitril** (Kp.0,5 108—110°) **30 I**, 1459.
5-Cyano-5-*n*-propylnonan (Kp.9 115—116°) **34 II**, 1914.
bicycl. **Amin $C_{13}H_{25}N$** (Kp.12 115—140°) aus deutschen Naphthensäuren **31 II**, 3698.
Amin $C_{13}H_{25}N$ (Kp.14 140—165°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.
Amin $C_{13}H_{25}N$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
Amin $C_{13}H_{25}N$ (Kp.15 125—155°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.
$C_{13}H_{25}N_3$ **1-[Diäthylaminoäthyl]-3.5-diäthylpyrazol** (Kp.9 132—134°) **31 I**, 3171*.
$C_{13}H_{25}As$ **Methyldicyclohexylarsin** (Kp.10 136°) **32 II**, 3544.
$C_{13}H_{26}O$ **Undecylenylmethylcarbinol** **33 I**, 1197*.
3-Methyldodecen-(3)-ol-(1) **32 II**, 3860.
3-Methylendodecanol-(1) **32 II**, 3860.
2.5.9-Trimethyldecen-(8)-ol-(3) (Kp.12 126 bis 127°) **33 II**, 2530.
3-*n*-Propylmenthan-3-ol (Kp.16 123—125°) **30 I**, 520.
1-*n*-Octylcyclopentanol-(1) **33 II**, 3561.
***n*-Tridecylaldehyd**, Übersicht **31 II**, 546; Darst. **33 I**, 2531.
Methyl-*n*-undecylketon (F. 28°), Isolier. aus d. äther. Öl v. Matsubasa (Shizandra nigra, Maxim), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 235; Darst. aus n-Decylacetessigsäureäthylester, Semicarbazon **33 I**, 756; Bldg. durch Schimmelpilze **30 II**, 3794; Identifizier. **30 II**, 2679.
***n*-Heptyl-*n*-amylketon** (F. 18,5°) **34 II**, 3922.
Di-*n*-hexylketon (F. 30—31°), Darst. **33 II**, 536; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203.
Methyl-[*β*-methyldecyl]-keton (Kp.10 129°), Darst., Rkk., Semicarbazon **32 II**, 1429; spezif. Viscosität **34 I**, 1027.
2.6-Dimethylundecanon-(10) (**2-Oxo-6.10-dimethylundecan**, **Hexahydropseudojonon**) (Kp.12 120—122°), Darst., Rkk., Semicarbazon **30 I**, 194; Rkk. **32 II**, 2748*.
2-Methyl-4-butyloctanon-(3) (Kp.14 116—121°) **32 II**, 354.
***α.α*-Diisoamylaceton** [**3-Isoamyl-6-methylheptanon-(2)**] (Kp.20 119—124°) **32 I**, 2012.
$C_{13}H_{26}O_2$ **Glyciddecyläther**, Darst., Verwend. **34 I**, 3941*.
Undecyloxyacetaldehyd (Kp.7,5 140°) **30 II**, 2694*.
***β*-Cyclohexylpropionaldehyddiäthylacetal** (**Hexahydrohydrozimtaldehyddiäthylacetal**) **30 I**, 2352.
***n*-Tridecylsäure** (**Tridecansäure**), Isomerie u. Alternier. d. F. v. — u. —-Äthylester **33 II**, 35; *β*-F., *α*- u. *γ*-Verflüssig.-Punkt d. Äthylesters **33 II**, 492; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; Abbau zu Methylketonen im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794.
lävo-***n*-Decylmethylessigsäure** (*l*-***α*-Methyldodecylsäure**) (Kp.1 150°), Darst., Konfigurat. **33 I**, 1277; Rotat.-Dispers. **34 II**, 42; Äthylester **30 I**, 1459.
dextro-***n*-Decylmethylessigsäure** (Kp.1 153°) **30 I**, 1459.
rac. **Methyl-*n*-decylessigsäure** **33 I**, 1277.
***n*-Butyl-*n*-heptylessigsäure** (Kp.3 148—149°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.
***n*-Pentyl-*n*-hexylessigsäure** (Kp.4 149—150°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.
***n*-Nonansäure-*n*-butylester**, Red. **30 II**, 1970.
Propylamylcarbinolbutyrat, fermentative Synth. **33 I**, 2826.
4.4-Dimethylpentanol-(2)-*tert.*-butylacetat (Kp.7–8 92—94°) **34 I**, 527.
***n*-Decylpropionat** (Kp.15,5 138,2—138,6°) **33 I**, 757.
***n*-Undecylacetat**, Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35.
Ameisensäuredodecylester (Kp.4,5 120°) **32 I**, 1217.
Tetramethylglykol $C_{13}H_{26}O_2$ (F. 99—100°) aus Caryophyllensäuredimethylester u. CH_3MgBr **31 I**, 3004.
$C_{13}H_{26}O_3$ **Cyclohexyldiäthylin** (Kp.15 160°) **34 I**, 2268.
Tridecanon-(3)-diol-(12.13) (F. 65—66°) **30 I**, 816.
1-[Isoamyloxy]-3-äthyl-5-methoxypentanon-(2) (Kp.12 135—139°) **33 I**, 925.
Tetrahydrofurfuroldibutylacetal (Kp.9,5 114°) **33 I**, 2406.
***o*-Methylcyclohexoxyacetaldehyddiäthylacetal** (Kp.18 124—126°) **33 II**, 539.
***m*-Methylcyclohexoxyacetaldehyddiäthylacetal** (Kp.12 120—121°) **33 II**, 539.
***p*-Methylcyclohexoxyacetaldehyddiäthylacetal** (Kp.12 125—126°) **33 II**, 539.
Tridecanol-(13)-säure-(1) (F. 78—79°) **31 I**, 1167*.
***α*-Methoxylaurinsäure** (F. 52°), Rkk. **33 I**, 2237; Methylester **33 I**, 1761.
4.8-Dimethyl-9-äthoxynonansäure (Kp.0,2 130°) **33 I**, 3573.
Caprinsäure-*β*-methoxyäthanolester, Verteil. zwischen 2.2.4-Trimethylpentan u. *β*-Methoxyäthanol **33 II**, 2228.
***β*-[Isoamyloxy]-propionsäureisoamylester** (Kp.760 260—261°) **31 II**, 984.
$C_{13}H_{26}O_4$ **Dioxytridecylsäure** **31 II**, 255.
α*-Caprin** (α*-Monocaprin**) (F. 54°), Darst., phy-

sikal. Eigg., Derivv. **30 II**, 3737; Rkk. **32 I**, 2013.

β-**Monocaprin** (F. 40,4°) **34 II**, 2519.

$C_{13}H_{26}O_5$ **Bis-[*β*-butyloxyäthyl]-carbonat** (Kp.761,7 297,2—298,2°) **30 II**, 3018.

Tetrahydrofurfuroldi-*β*-äthoxyäthylacetal (Kp.4 135°) **33 I**, 2406.

$C_{13}H_{26}O_6$ **1.2.5.6-Tetramethyl-3.4-isopropylidenmannit**, Formulier. d. 3.4.5.6-Tetramethylmannitmonoacetons v. Irvine u. Patterson als — **32 II**, 1155.

$C_{13}H_{26}O_7$ **Dicarbitolcarbonat** (Kp.55 231,9—234,9°) **30 II**, 3018.

Pentamethyl-*β*-methyl-*α*-glucoheptosid (Kp.0,08 140°) **32 I**, 1223.

Pentamethyl-(*α* + *β*)-methyl-*α*-glucoheptosid **32 II**, 2042.

$C_{13}H_{26}N_2$ **Trimethylendipiperidin**, Rkk. **32 I**, 2181.

Isopropylendipiperidin, Rkk. **32 I**, 2181.

Dihydro-*des*-*N*-dimethyltetrahydrodesoxycytisin (Kp.11 132°) **32 II**, 3097.

$C_{13}H_{26}Br_2$ **1.13-Dibrom-*n*-tridecan**, Darst., Rkk. **34 I**, 3472; Rkk. **30 I**, 507.

6-Methyl-1.12-dibromdodecan (Kp.16 198—203°) **34 II**, 3748.

$C_{13}H_{27}N$ ***N*-*n*-Octylpiperidin** (Kp.25 142°) **32 I**, 73.

***α*-Äthylundecylenamin**, Hydrochlorid (F. 85 bis 86°) **30 I**, 815.

***N*-Heptylcyclohexylamin** (Kp.16 132—135°) **31 I**, 1606.

Diäthyl-[γ-cyclohexyl-*n*-propyl]-amin (Kp.3 95 bis 98°), baktericide Wrkg. **32 II**, 1439.

tert. **Amin $C_{13}H_{27}N$** (Kp.14 95—115°) aus kalifforn. Naphthensäuren **31 II**, 3697.

$C_{13}H_{27}N_3$ **Bis-γ-piperidylpropylamin** (Kp.8—9 184 bis 188°) **33 II**, 444*.

$C_{13}H_{27}Cl$ **6-Äthyl-6-chlorundecan** (Kp.0,65 74—76°) **33 I**, 1758.

Tri-*n*-butylchlormethan (**Tri-*n*-butylcarbinylchlorid**) (Kp.2,5 91,5—92,5°), Darst. **33 I**, 2386; Hydrolysengeschwindigk. **34 II**, 1607.

$C_{13}H_{27}Br$ **Tridecylbromid** (Kp.23 164—167°), Darst., Rkk. **33 I**, 3067; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35.

läevo-**2.2-*n*-Decylmethyläthylbromid** (Kp.0,02 87 bis 90°) **30 I**, 1459.

$C_{13}H_{28}O$ ***n*-Tridecylalkohol (Tridecanol)** (Kp.16 140°), Darst., Rk. mit 4'-Joddiphenylyl-1-isocyanat **30 II**, 1970; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; **II**, 3091; Berechn. d. Reflexionsintensitäten für Röntgenstrahlen **34 II**, 3092; Einfl. auf Lupinus albus **33 II**, 730.

Undecylmethylcarbinol **33 I**, 1196*; **II**, 1757*.

läevo-**2.2-*n*-Decylmethyläthanol** (Kp.1,4 105°) **30 I**, 1459.

Äthyldi-*n*-amylcarbinol (Kp.3 103—106°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

Tri-*n*-butylcarbinol (Kp.20 129—131°) **31 I**, 2984; **33 I**, 2386; **34 I**, 3335.

***n*-Propyl-*n*-decyläther** (Kp.760 242,5°) **33 I**, 757.

$C_{13}H_{28}O_2$ **3-Methyldodecandiol-(1.3)** (Kp.10 180 bis 182°) **32 II**, 3860.

6-Methyl-1.12-dioxydodecan (Kp.12 185—193°) **34 II**, 3748.

2-Methyl-2-*n*-nonylpropandiol-(1.3) (F. 62°) **30 II**, 2890.

[*α*-Methoxynonyl]-dimethylcarbinol **33 I**, 1761.

Dibutyl-[*α*-äthoxyäthyl]-carbinol (5-Butyl-6-äthoxyheptanol-5) (Kp.15 123—124°) **32 I**, 211.

Dipropyl-[äthoxyisobutyl]-carbinol (2-Methyl-3-äthoxy-4-propylheptanol-4) (Kp.20 105—109°) **32 II**, 354.

Önanthol-di-*n*-propylacetal, Spalt. an Al_2O_3 **32 I**, 342.

Diisohexylformal (Kp.13 117—120°) **30 II**, 2885.

$C_{13}H_{28}O_3$ (s. *Orthoameisensäure-Tributylester* [*Tributylorthoformiat*]; *Orthoameisensäure-Triisobutylester*).

Decyl-[*β*.γ-dioxypropyl]-äther (Kp.2 159—161°) **34 I**, 1390*.

Glycerindiisoamyläther (Kp.760 265°) **31 I**, 441.

Orthoessigsäuremethyldiisoamylester (Kp. 219 bis 223°) **33 II**, 3257.

Äthyl-di-*n*-amylorthoformiat **33 II**, 2972.

$C_{13}H_{28}O_4$ s. *Orthokohlensäure-Tetrapropylester*.

$C_{13}H_{28}O_8$ **Pentaerythrittetraoxyäthyläther** **30 I**, 129*.

$C_{13}H_{28}N_4$ **Undecan-1.11-dicarbonsäurediamidin**, Pikrat (F. 192—193° korr.) **32 I**, 221.

$C_{13}H_{28}S$ **Tridecylmercaptan** (Kp.22 162—166°) **33 I**, 3068.

$C_{13}H_{28}S_3$ **Trithioorthoameisensäuretri-*n*-butyläther** (Kp.12 188—189°) **33 II**, 1984.

Trithioorthoameisensäuretri-*tert.*-butyläther (F. 64,5°), Darst., Oxydat., Erkennen d. Tetrathioorthokohlensäuretetra-tert.-butylesters v. Backer als — **33 II**, 1985.

$C_{13}H_{28}S_4$ **Tetrathioorthokohlensaures Isopropyl** (F. 61,4°) **34 I**, 1799.

Pentaerythrittetraäthylthioäther (Kohlenstofftetramethanthioltetraäthyläther) (Kp.15 218 bis 220°), Darst. **32 I**, 2829; Oxydat., $HgCl_2$-Addit.-Verb. **33 II**, 1502.

$C_{13}H_{29}N$ **Tridecylamin**, Rkk. **31 II**, 1867.

dextro-**2.2-*n*-Decylmethyläthylamin** **30 I**, 1459.

2-*n*-Propyl-2-*n*-butylhexylamin **34 II**, 1914.

***N*-Methyl-*N*-[1'-methylpropyl]-1-methylheptylamin** (Kp. 224—226°) **33 II**, 2517.

***N*.*N*-Diisoamylisopropylamin** (Kp. 206—208°) **33 II**, 2517.

Verb. $C_{13}H_{29}N$ (Kp.10 100°) aus Verb. $C_{12}H_{25}N$ (aus Dihydrodes-*N*-dimethyltetrahydrodesoxycytisindijodmethylat) **32 II**, 3097.

$C_{13}H_{29}As$ **Methyldi-*n*-hexylarsin** (Kp.19 134°) **32 II**, 3544.

$C_{13}H_{30}N_2$ **1.13-Diamino-*n*-tridecan** (F. 51° korr.) **34 I**, 3472.

— 13 III —

$C_{13}H_3O_2Cl_{13}$ **2.6-Di-[trichloracetyl]-3.5-hexachlordimethyl-*ω*-chlortoluol** (F. 193—195°) **32 II**, 1437.

$C_{13}H_4O_2Cl_{12}$ **2.6-Di-[trichloracetyl]-3.5-hexachlordimethyltoluol** (F. 182°) **32 II**, 1437.

$C_{13}H_4O_{14}N_6$ **2'.4'.6'-Trinitrophenyl-2.4.6-trinitrobenzoesäureester** (F. 224—225°) **31 I**, 2869.

$C_{13}H_5O_9N_5$ **2.4.5.7-Tetranitroacridon**, Erkennen d. Tetranitroacridins v. Edinger u. Arnold als — **32 I**, 78.

$C_{13}H_5O_{12}N_5$ *akt.* **2.4.2'.4'.6'-Pentanitrobiphenyl-3-carbonsäure** (F. 233 bzw. 229—231°) **31 I**, 607.

dl-**2.4.2'.4'.6'-Pentanitrobiphenyl-3-carbonsäure** (F. 205—206°) **31 I**, 607.

2'.4'-Dinitrophenyl-2.4.6-trinitrobenzoesäureester (F. 168—169,5°) **31 I**, 2869.

$C_{13}H_6OCl_2$ **1.6-Dichlorfluorenon** (F. 218—219°) **33 II**, 706.

1.8-Dichlorfluorenon (F. 254°) **33 II**, 706.

3.6-Dichlorfluorenon (F. 301°) **33 II**, 707.

$C_{13}H_6OCl_4$ **2'.4'.2.5-Tetrachlorbenzophenon** (F. 176°) **34 I**, 1315.

$C_{13}H_6OBr_2$ **2.7-Dibromfluorenon** (F. 202°), Darst., Rkk. **30 II**, 3285; Bldg. **30 I**, 379; **II**, 3145; Einw. v. NaH **30 II**, 2959*; Verwend. **33 I**, 4046*.

$C_{13}H_6O_2N_2$ **Cumarin-3-methylenmalonitril** (F. 198° Zers.) **34 I**, 548.

$C_{13}H_6O_4N_2$ **Nitropyranthrachinon** **33 II**, 3765*; **34 II**, 1374*.

$C_{13}H_6O_4N_6$ **3-Amino-7.8-dinitroacenaphthotriazin** **31 II**, 3610.

$C_{13}H_6O_4S$ **2.1-Naphthoisatin-3-carbonsäure** (F. 296 bis 297°) **33 II**, 1594*, 1595*.

$C_{13}H_6O_5N_2$ **1.8-Dinitrofluorenon** **32 I**, 226, 1784.

2.4-Dinitrofluorenon (F. 193—194°) **30 II**, 2380.

2.5-Dinitrofluorenon, Oximier., Zus. d. — v. Courtot **33 I**, 1441.

2.7-Dinitrofluorenon (F. 290°), Darst. **30 II**, 3285; **32 I**, 227, 1784; **II**, 3398; Oximier. **33 I**, 1441.

Dinitrofluorenon vom F. 236—237° **32 I**, 227.

Dinitrofluorenon vom F. 213—214° **32 I**, 1784.

x.x-Dinitrofluorenon **32 I**, 227.

$C_{13}H_8O_6N_2$ **α-Dinitroxanthon**, Red. **32 II**, 3701.

$C_{13}H_6O_{10}N_4$ **4'-Nitrophenyl-2.4.6-trinitrobenzoesäureester** (F. 186—187°) **31** I, 2869.

$C_{13}H_6NCl_5$ **2.6.9-Trichloracridin** (F. 202—203°) **33** I, 3970*.

$C_{13}H_6N_2Br_4$ **Carbodi-2.4-dibromphenylimid** (F. 156 bis 157°) **31** I, 3461.

Carbodi-2.5-dibromphenylimid (F. 172—173°) **31** I, 3461.

$C_{13}H_7ON_3$ **4.5-Phenazino-(2'.3')-oxazol** **34** II, 3124.

α.β-Nicotinoylen-2.1-benzimidazol **32** I, 1100.

$C_{13}H_7OCl$ **2-Chlorfluorenon** (F. 121°) **30** II, 3284.

$C_{13}H_7OCl_3$ **2'.2.5-Trichlorbenzophenon** (F. 145 bis 147°) **34** I, 1315.

$C_{13}H_7OBr$ **2-Bromfluorenon** (F. 143—146°) **30** II, 2650.

$C_{13}H_7OBr_3$ **2.4.6-Tribrombenzophenon**, Rk. mit C_6H_5MgBr **33** II, 56.

$C_{13}H_7OJ$ **2-Jodfluorenon** (F. 152°) **30** II, 3284; **33** I, 1943.

$C_{13}H_7OF$ **2-Fluorfluorenon** (F. 117°) **33** I, 1442.

$C_{13}H_7O_2N$ **Pyranthrachinon (2.3-Phthaloylpyridin)**, Derivv. **33** II, 3765*; **34** II, 1374*; Verwend. **34** II, 339*.

$C_{13}H_7O_2N_3$ **2-Oxy-4.5-phenazino-(2'.3')-oxazol** **34** II, 3124.

$C_{13}H_7O_2N_5$ **3-Amino-7-nitroacenaphthotriazin** **31** II, 3610.

$C_{13}H_7O_2Br$ **3-Brom-β.α:1.2-naphthopyron** (F. 165° Zers.) **32** II, 3247.

$C_{13}H_7O_2J$ **2-Jodxanthon** (F. 156°) **34** I, 2588.

2-Jodosofluorenon (F. ca. 175°) **30** I, 1302.

$C_{13}H_7O_3N$ **2-Nitrofluorenon** (F. 220°), Darst. **32** I, 227, 1784; II, 3398; elektr. Moment **31** II, 1986; **32** II, 26; Einw. v. N_3H **30** II, 2959*; Rk. mit PCl_5 **33** I, 1442.

3-Nitrofluorenon (F. 232°) **32** I, 941.

4-Nitrofluorenon (F. 171—172°) **30** II, 3285.

Oxypyranthrachinon **34** II, 1374*.

$C_{13}H_7O_3J$ **2-Jodofluorenon** **30** I, 1302.

$C_{13}H_7O_4N$ **3-Nitroxanthon**, Red. **32** II, 3701.

4-Nitroxanthon (F. 190°) **34** I, 2588.

3-Nitro-β.α:1.2-naphthopyron (F. 244°) **32** II, 3247.

6-Nitro-1.2-α-naphthopyron (F. 180°) **32** II, 2822.

2.7-Dioxynitrosofluorenon (F. 304—305°), Darst., Erkennen d. 2.7-Dioxyfluorenons v. Schmidt als — **30** II, 3285.

Pyrchinizarin, Darst., Verwend. **34** II, 1375*.

N-Methylnaphthisatinchinon (F. 268°) **31** I, 1451.

Cumarin-3-[α-cyanacrylsäure], Äthylester (F. 202°) **34** I, 548.

1.4.8-Naphthalintricarbonsäureimid (F. 338°) **33** I, 3567.

Kondensat.-Prod. aus 1-Oxy-2-aminonaphthalin u. Mesoxalsäure, Äthylester (F. 155°) **34** II, 3771.

$C_{13}H_7O_4N_3$ **1.3-Dinitroacridin** (F. 218°) **31** I, 3232.

Dinitro-β-naphthochinolin **30** I, 2760.

Benzoylbenzofurazanchinonmonoxim (F. 184°) **31** II, 3201.

$C_{13}H_7O_4Br$ **4-Brom-3-methoxynaphthalsäureanhydrid** (F. 216—217°) **32** II, 1173.

$C_{13}H_7O_5N$ **7-Nitro-3-methoxyacenaphthenchinon** (F. 264—265°) **33** I, 609.

Nordictamnylidenmalonsäurelacton-(4) (F. d. Hydrats 305—310° Zers.) **32** I, 956.

$C_{13}H_7O_5N_3$ **1.3-Dinitroacridon**, Verwend. **34** II, 2902*.

1.7-Dinitroacridon, Verwend. **34** II, 2902*.

1.8-Dinitroacridon, Verwend. **34** II, 2902*.

2.4-Dinitroacridon **34** II, 3762.

2.5(4.7)-Dinitroacridon (F. 301—302°) **32** I, 78.

2.7-Dinitroacridon, Darst. **32** I, 78; (Red.) **30** II, 1702; Methylier. **32** I, 79.

3.6-Dinitroacridon, Verwend. **34** II, 2902*.

2-Amino-3.7-dinitrofluorenon, Verwend. **34** II, 3050*.

2.5-Dinitrofluorenonoxim (F. 268°) **33** I, 1441.

2.7-Dinitrofluorenonoxim (F. 286—287°) **33** I, 1441.

Verb. $C_{13}H_7O_5N_3$ (F. 224°) aus d. K-Salz d. 2'.4'-Dinitrodiphenylamin-2-carbonsäure **34** II, 3762.

$C_{13}H_7O_5N$ **6-Nitro-2-methoxynaphthalsäureanhydrid** (F. 297—298°) **33** I, 609.

$C_{13}H_7O_8Br$ **Brom-α-naphthochinonmalonsäure**, Diäthylester **31** I, 1451.

$C_{13}H_7O_7N$ **Betain d. 2-Oxy-5-pyridinium-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 194° Zers.) **34** II, 3940.

$C_{13}H_7O_7N_3$ **1.3.7-Trinitro-2-oxyfluoren** (F. 233°) **30** II, 1075.

$C_{13}H_7O_8N$ **Tricarbonsäure $C_{13}H_7O_8N$ aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester** (Mono- u. Trimethylester) **32** II, 2969; (Trimethylester) **33** II, 2136; **34** II, 1623.

$C_{13}H_7O_8N_3$ **Phenyl-2.4.6-trinitrobenzoesäureester** (F. 170,5—171,5°) **31** I, 2869.

$C_{13}H_7O_8N_5$ **N-Methyl-1.3.6.8-tetranitrocarbazol** (F. 277°) **32** I, 1525.

2.4.6-Trinitrobenzyliden-m-nitroanilin (**2.4.6-Trinitrobenzal-m-nitroanilin**) (F. 161—162°) **32** II, 1292; **34** II, 2219.

$C_{13}H_7O_{10}N_5$ **2.4.2'.4'.6'-Pentanitro-3-methylbiphenyl** (F. 200—201°) **31** I, 607.

3.5.2'.4'-Tetranitroxenyl-(4)-carbamidsäure **33** II, 1522.

$C_{13}H_7NCl_2$ **6.9-Dichloracridin** (F. 167—168°) **33** I, 3969*.

$C_{13}H_7ClBr_2$ **2.7-Dibrom-9-chlorfluoren** (F. 154 bis 155°) **30** II, 3285.

$C_{13}H_7Cl_2F$ **2-Fluorfluorenonchlorid** (F. 107°) **33** I, 1442.

$C_{13}H_8ON_2$ **Diazoxanthen** **31** I, 764.

$C_{13}H_8ON_4$ **4.5-Chinoxalino-2-α-furylimidazol** **33** I, 1947.

$C_{13}H_8OCl_2$ **Xanthondichlorid**, Rkk. **31** I, 764.

2.4-Dichlorbenzophenon (F. 48°) **32** I, 3416.

2.5-Dichlorbenzophenon (F. 88°) **31** II, 2863; **34** I, 1315.

3.4-Dichlorbenzophenon (F. 102—103°) **31** I, 261.

4.4'-Dichlorbenzophenon (F. 145°), Darst. bzw. Bldg.: aus Chlorbenzol **31** II, 497*; aus 1.1.4.4-Tetra-[p-chlorphenyl]-butin-(2) bzw. 1.1.4.4-Tetra-[p-chlorphenyl]-butadien-(1.3) **30** II, 2379; aus 1.1.4.4-Tetra-[p-chlorphenyl]-butatrien-(1.2.3) **30** II, 2377; aus 4.4'-Dichlorbenzophenonchlorid (Rkk.) **31** II, 1141; aus α-[p.p'-Dichlorbenzhydryl]-pinakolin **34** II, 1119; aus β.β-Di-[p-chlorphenyl]-propiophenon **34** I, 3342; aus β.β-Bis-p-chlorphenylpropionsäure **34** I, 1195; Dipolmoment u. Konst. **31** II, 1985; **32** I, 2172; Hydrolyse **34** II, 1846*; Rk.: mit NH_3 (+ Cu-Verbb.) **34** I, 3396*; mit Bromessigester (+ Zn) **33** I, 772; Verwend. **33** I, 4046*.

$C_{13}H_8OBr_2$ **2.7-Dibromfluorenol** (F. 168°) **30** II, 3285.

3.5-Dibrombenzophenon (F. 74—75°) **33** II, 3122.

3.3'-Dibrombenzophenon, Verwend. **33** I, 4046*.

4.4'-Dibrombenzophenon (F. 172—173°), Dipolmoment **32** I, 2172; II, 26; Rkk. **33** I, 772, 2245; Verwend. **33** I, 4046*; II, 943*.

$C_{13}H_8OJ_2$ **3.5-Dijodbenzophenon** (F. 90—91°) **33** II, 3123.

$C_{13}H_8OF_2$ **4.4'-Difluorbenzophenon** (F. 109°) **33** I, 772, 3711.

$C_{13}H_8OS$ **Thioxanthon** (F. 213°), Darst. **32** II, 540; Derivv. **32** II, 3893; 1.2-Dioxyderivv. **31** II, 446; Methoxyderivv. **32** II, 1452; Einw. v. P_2S_5 **31** I, 1111; Rk.: mit Diphenylmethyl-Na **33** I, 1440; mit Diazomethan **31** I, 764.

Xanthion, Komplexverbb. mit anorgan. Salzen **31** I, 764; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **31** I, 765; mit Diphenylmethyl-Na **30** II, 3147; **33** I, 1440; mit Diazomethan **30** II, 3146; **33** I, 2102; mit Diphenyldiazomethan **31** II, 2612.

$C_{13}H_8OSe$ **Selenoxanthon**, Red. **30** I, 2421.

$C_{13}H_8O_2N_2$ **2-o-Nitrophenylacetylenylpyridin** (F. 55°) **33** I, 2111.

2-m-Nitrophenylacetylenylpyridin (F. 53°) **33** I, 2111.

2-p-Nitrophenylacetylenylpyridin (F. 157°) **33** I, 2111.

2-Nitroacridin (F. 216°) **32** I, 2513*.

4-Nitroacridin (F. 166°) **31** II, 574.

5-Nitro-1(*N*).2-pyridinonaphthalin **32 II**, 3307*.
Nitro-*β*-naphthochinolin **30 I**, 2760.
isomere Nitrophenanthridine (F. 260—262°, 160 bis 163° u. 156—158°) **33 I**, 2819.
Aminopyranthrachinon vom F. 286°, Darst. **33 II**, 3765*; (Verwend.) **34 II**, 1375*.
Aminopyranthrachinon vom F. 268°, Darst. **33 II**, 3765*; (Verwend.) **34 II**, 1374*.
5-Nitro-2-cyandiphenyl (F. 132—134°) **34 I**, 249*.
Phenazin-*α*-carbonsäure (F. 239°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 749; Amidier. mittels B. chlororaphis **32 II**, 2973.
Phenazin-*β*-carbonsäure (F. 292—293°) **32 II**, 2973.
β-Carboxynaphtho-(1.2)-chinoxalin (?) **33 II**, 1682.
N-*α*-Pyridylphthalimid (2-Phthalimidopyridin) (F. 227°) **31 I**, 3563; **34 II**, 250.
N-*γ*-Pyridylphthalimid (F. 232—233°) **31 I**, 3563.
Lactam d. *p*-Chinonphenylhydrazoncarbonsäure (F. 181°) **30 I**, 1137.
$C_{13}H_8O_2Cl_4$ 2.2′-Dioxy-3.5.3′.5′-tetrachlordiphenylmethan (Methylenbis-2.4-dichlorphenol), Verwend. **30 I**, 1876*; **31 I**, 2233*; **II**, 618*.
Di-[1-oxy-2.5-dichlorphenyl-(x)]-methan (Dioxytetrachlordiphenylmethan), Halogenier. **32 I**, 3015*; Sulfonier. **32 I**, 3014*.
$C_{13}H_8O_2Br_2$ x.x-Dibrom-*o*-oxybenzophenon (F. 126°) **31 I**, 772.
4.4′-Dibromdiphenyl-2-carbonsäure (F. 212 bis 213°) **30 II**, 3286.
2.4-Dibromphenylbenzoat, Nitrier. **30 II**, 384.
o-Brombenzoesäure-*o*′-bromphenylester (F. 39°) **34 I**, 222.
$C_{13}H_8O_2Br_4$ *p*-[3.5-Dibrom-2-oxybenzyl]-dibromphenol (F. 198°) **34 I**, 691.
x.x.x.x-Tetrabrom-2.4′-dioxydiphenylmethan (F. 193°) **33 I**, 1119.
Tetrabrom-4.4′-dioxydiphenylmethan (F. 226°) **33 I**, 1119.
$C_{13}H_8O_3N_2$ 3-Nitro-*C*-phenylanthranil (F. 174 bis 175°) **33 II**, 1527; **34 I**, 550.
1-Nitroacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.
2-Nitroacridon (F. 360°), Darst. **32 I**, 78; (Red.) **34 II**, 3762; Methylier. **32 I**, 79; Verwend. **34 II**, 2902*.
3-Nitroacridon, Synth. v. Derivv. (Mechanismus) **32 II**, 1021; Red. **32 I**, 2770*; Verwend. **34 II**, 2902*.
4-Nitroacridon (F. 258—259°), Darst. **32 I**, 78; Methylier. **32 I**, 79.
7-Nitrophenanthridon, Red. **32 I**, 3227*.
9-Nitrophenanthridon (F. ca. 343°) **30 II**, 2959*.
2-Amino-3-nitrofluorenon, Verwend. **34 II**, 3050*.
x-Nitro-x-aminofluorenon (F. 243—244°) **32 I**, 227.
2-Nitrofluorenonoxim, Darst. **33 I**, 1441; (Acetat) **32 I**, 227; Konfigurat. **32 I**, 1784.
3-Nitrofluorenonoxim (F. 217°) **32 I**, 941.
isomeres 3-Nitrofluorenonoxim (F. 240°) **32 I**, 941.
3-Cyan-6-phenyl-2-pyridon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 229—230°) **31 II**, 1004.
Cumarin-3-[*α*-cyanacrylsäureamid] (F. 233°) **34 I**, 548.
$C_{13}H_8O_3Cl_2$ Di-[4-chlorphenyl]-carbonat (F. 147°) **31 I**, 1101.
$C_{13}H_8O_3J_2$ 2-[4′-Jodphenoxy]-5-jodbenzoesäure (F. 176°) **34 I**, 2588.
Di-[2-jodphenyl]-carbonat (F. 88°) **31 I**, 2462.
Di-[*m*-jodphenyl]-carbonat (F. 141°) **33 I**, 1431.
4.4′-Dijoddiphenylcarbonat (F. 193°) **31 II**, 425.
$C_{13}H_8O_3S$ 3-Oxydiphenylensulfid-2-carbonsäure (F. 283°) **34 I**, 3398*.
1.2-Naphthooxythiophencarbonsäure **33 I**, 4039*.
2.1-Naphthioindoxyl-3-carbonsäure **33 II**, 1594*.
2.1-Naphthioindoxyl-4-carbonsäure (Oxythionaphthen-4-carbonsäure) **33 I**, 4047*; **II**, 1594*.
2.1-Naphthioindoxyl-5-carbonsäure **33 II**, 1594*.
2.3-Naphthioindoxyl-1-carbonsäure (F. 174 bis 175°) **33 II**, 1594*.
$C_{13}H_8O_4N_2$ 2.5-Dinitrofluoren (F. 207°) **30 II**, 3285.
2.7-Dinitrofluoren (F. 334°), Darst., Rkk. **30 II**, 3285; **32 I**, 227; **II**, 3398; Red. **31 I**, 2052.
3-Nitro-9-oxyacridin-*N*-oxyd **34 II**, 3123.
[4′-Oxy-3′-nitrophenyl]-benzoxazol (F. 220 bis 221°) **32 I**, 1833*.
α(1.8)-Nitroaminoxanthon (F. 205°) **32 II**, 3701.
β(2.7)-Nitroaminoxanthon (F. 264—265°) **32 II**, 3701.
2.4-Dioxy-6.7-benzo-1.8-naphthyridin-3-carbonsäure, Konst., Verseif. d. Methylesters **30 I**, 73.
Nordictamnylidencyanessigsäure (F. 275° Zers.) **32 I**, 956.
4.3-Pyrrolochinolin-2′.3′-dicarbonsäure (F. 325° Zers.) **34 I**, 2283.
4-Nitronaphthalsäure-*N*-methylimid, Darst., Verwend. **31 I**, 3299*.
$C_{13}H_8O_4N_4$ 1-[3′-Nitrophenyl]-6-nitroindazol (F. 163°) **34 II**, 774.
$C_{13}H_8O_4Cl_4$ 3.5.3′.5′-Tetrachlor-2.6.2′.6′-tetraoxydiphenylmethan (F. 272° Zers.), Darst. **30 II**, 1453*; Verwend. als Mottenschutzmittel **30 I**, 1876*.
$C_{13}H_8O_4Br_2$ Dibrompodophyllomeronsäure (F. 359°) **32 II**, 3726.
$C_{13}H_8O_4S$ 3-Oxydiphenylensulfoxyd-2-carbonsäure (F. 285°) **34 I**, 3398*.
Fluorenon-2-sulfonsäure **30 II**, 3284.
$C_{13}H_8O_4Hg_4$ Anhydrid d. 4.4′-Dioxy-3.3′.5.5′-tetrahydroxymercuridiphenylmethans **32 II**, 1163.
$C_{13}H_8O_5N_2$ 1.3-Dinitro-2-oxyfluoren (F. 175°) **30 II**, 1075.
2.4-Dinitrobenzophenon (F. 167°), Erkennen d. 2.4-Dinitrobenzhydryläthers v. Tanasescu als — **32 I**, 392; Darst. **33 II**, 2666; (Red., $HgCl_2$-Komplexsalz) **34 I**, 550.
2.2′-Dinitrobenzophenon (F. 187°) **32 II**, 3398.
2.3′-Dinitrobenzophenon (F. 127°) **32 II**, 3398.
3.3′-Dinitrobenzophenon (F. 162°) **32 II**, 3398.
3.4′-Dinitrobenzophenon (F. 172°) **33 II**, 3123.
4.4′-Dinitrobenzophenon, Chlorier. **30 I**, 3047.
$C_{13}H_8O_5N_4$ 2-[3′-Nitro-4′-oxyphenyl]-5-nitrobenzimidazol **32 I**, 1832*.
$C_{13}H_8O_5S$ 3-Oxydiphenylensulfon-2-carbonsäure (F. 284°) **34 I**, 3398*.
$C_{13}H_8O_6N_2$ *m*-[2.4-Dinitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 125°) **32 I**, 3423.
p-[2.4-Dinitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 105°) **32 I**, 3423.
2.4-Dinitrodiphenyl-6-carbonsäure (F. 193 bis 194°) **30 II**, 2380.
2.2′-Dinitrodiphenyl-4-carbonsäure (F. 194 bis 195°) **32 II**, 1168.
akt. 2.2′-Dinitro-6-carboxydiphenyl, Racemisier.-Geschwindigk. **33 II**, 702.
2.4′-Dinitrodiphenyl-4-carbonsäure (F. 256°) **32 II**, 1168; **33 II**, 2817.
3.5-Dinitrobenzoesäurephenylester (F. 145,8°) **31 II**, 1034.
$C_{13}H_8O_6N_4$ 4.6-Dinitro-3-oxy-2-phenylindazol-*N*-oxyd (F. 252°) **34 II**, 54.
2.4.6-Trinitrobenzalanilin ([2.4.6-Trinitrobenzyliden]-anilin) (F. 170°), Erkennen d. — vom F. 220° v. Lowy u. Balz als 4.6-Dinitro-1.3-diphenyl-2-oxydihydrobenzotriazol **34 I**, 1042; Darst. **32 II**, 1292; (Rk. mit Anilin) **31 I**, 3232; Darst., Rk. mit Aminen (Cyclisier.), Derivv. **34 I**, 1042; Derivv. (Rkk.) **34 I**, 1043; **II**, 2219; Umlager. d. Na-Salzes **34 II**, 54.
Verb. $C_{13}H_8O_6N_4$ aus d. Verb. $C_{15}H_{10}O_2N_2$ (aus Cibagelb) **33 I**, 2107.
$C_{13}H_8O_7N_2$ *α*-2-[4′-Nitrophenoxy]-5-nitrobenzoesäure (F. 158°) **34 I**, 2588.
β-2-[4′-Nitrophenoxy]-5-nitrobenzoesäure (F. 170 bis 171°) **34 I**, 2588.
4.4′-Dinitro-3-carboxydiphenyläther (F. 185°) **34 I**, 2118.
$C_{13}H_8O_7N_4$ Benz-2.4.6-trinitroanilid (F. 191°) **32 II**, 3224.
$C_{13}H_8O_8N_2$ 1.5-Dinitropodophyllomeronsäure, Darst. **32 I**, 3186; Oxydat. **32 II**, 3725.
2.4-Dinitro-1-naphthylmalonsäure, Diäthylester (F. 107—108°) **33 I**, 2247.
$C_{13}H_8O_8N_4$ Tetranitrodiphenylmethan, Verh. in Hydrazin **34 II**, 2051.

3.5.4′-Trinitroxenyl-(2)-carbamidsäure, Ester **33 II**, 1522.
3.5.4′-Trinitroxenyl-(4)-carbamidsäure, Ester **33 II**, 1522.
$C_{13}H_8O_9N_4$ **2.4.2′.3′-Tetranitro-4′-methyldiphenyläther** (F. 184°) **30 II**, 2382.
$C_{13}H_8O_9N_6$ **2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenylharnstoff**, Verwend. **30 I**, 745*.
symm. **Di-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 307°) **34 II**, 3934.
4.4′-Diamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon (F. 324°) **30 I**, 2248.
2.4.6-Trinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.
$C_{13}H_8O_{10}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-dioxydiphenylmethan** (F. 253°) **33 II**, 1342.
2′.3.4′.5-Tetranitro-2-methoxydiphenyläther (F. ca. 172—174°) **34 II**, 1774.
2′.4.4′.x-Tetranitro-2-methoxydiphenyläther (F. 159°) **34 II**, 1774.
$C_{13}H_8O_{10}N_6$ **3.5.2′.4′-Tetranitroxenyl-(4)-methylnitroamin** (F. 172°) **33 II**, 1522.
$C_{13}H_8O_{10}S_3$ **Fluorenontrisulfonsäure 30 II**, 3284.
$C_{13}H_8O_{11}N_2$ **Tetracarbonsäure** $C_{13}H_8O_{11}N_2$, Bldg. d. Tetramethylesternitrats aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester u. HNO_3 **33 II**, 2136.

$C_{13}H_8NCl$ **9-Chlorphenanthridin**, Rkk. **34 II**, 445.
2-Chloracridin (F. 170°) **34 II**, 3123.
9-Chloracridin (*ms*-**Chloracridin**) (F. 119—120°), Darst. aus Diphenylamin-2-carbonsäure (+ $POCl_3$) **34 II**, 3762; (Derivv.) **33 II**, 387; (+ PCl_5; Derivv.) **33 II**, 3701; Darst. v. Derivv. (Priorität) **33 II**, 3702; Bldg. aus Acridol (Rkk.) **33 II**, 2138; Einw. v. KCN-CuCN **31 II**, 574; Rk.: mit Diaminen **34 II**, 445; mit Diäthylaminoäthylamin **30 I**, 1654*.
2-Chlor-β-naphthochinolin (F. 114°), Darst. (Rkk.) **31 II**, 244; (Verwend.) **32 II**, 1528*; **33 I**, 3798*.
10-Chlor-α-naphthochinolin (F. 81,5—82°) **31 I**, 464.
$C_{13}H_8NCl_3$ ***p.p′*-Dichlorbenzophenonchlorimid** (F. 74°), Darst. **32 II**, 1781; Verh. gegen Basen **34 I**, 1309.
Benzoesäure-3.5-dichloranilidimidchlorid (F. 41°) **32 II**, 2047.
$C_{13}H_8NBr$ **9-Bromphenanthridin** (F. 123—124°) **34 II**, 445.
$C_{13}H_8NJ$ **4-Joddiphenyl-4′-nitril**, Verseif. **31 II**, 3345.
$C_{13}H_8N_2Cl_2$ ***p.p′*-Dichlordiphenyldiazomethan** (F. 104° Zers.), Dipolmoment, Konst. **33 II**, 532.
$C_{13}H_8N_2Br_2$ **Carbodi-2-bromphenylimid** (F. 98 bis 100°) **31 I**, 3460.
Carbodi-4-bromphenylimid (*p.p′*-**Dibromdiphenylcarbodiimid**) (F. 144°) **31 I**, 3460; **32 II**, 1443.
$C_{13}H_8N_2S$ **Diazothioxanthen** (F. 105°) **31 I**, 765.
$C_{13}H_8Cl_2S$ **Thioxanthondichlorid**, Rkk. **31 I**, 765.
$C_{13}H_9ON$ **2-Phenylbenzoxazol** (F. 103°), Darst. **34 II**, 2983; Bldg. **31 I**, 3235; Br-Anlager. **30 I**, 2096.
3-Phenyl-(4.5)-benzisoxazol (**Phenylindoxazen**) (F. 81—82°), Bldg. **31 I**, 3234; Pseudobasen d. — **31 I**, 2479.
α-Naphthocarbostyril (F. 252—253°) **31 I**, 86.
β-Naphthocarbostyril (F. 285—286°) **31 I**, 86.
3-Oxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin (**3-Oxy-1-naphthochinolin**), Verwend. **33 II**, 3766*; **34 II**, 339*.
4-Oxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.
5-Oxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.
5-Oxy-2(*N*).1-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.
6-Oxy-2(*N*).1-pyridinonaphthalin (**3′-Oxy-5.6-benzolochinolin**) (F. 276° Zers.) **33 I**, 3632*; **II**, 3766*.
7-Oxy-2(*N*).1-pyridinonaphthalin (**2′-Oxy-5.6-benzolochinolin**) (F. 243° Zers.) **33 I**, 3632*; **II**, 3766*.
2′-Oxy-7.8-benzolochinolin (F. 268° Zers.) **33 I**, 3633*.
3′-Oxy-7.8-benzolochinolin (F. 188° Zers.) **33 I**, 3633*.
Acridol (**9-Oxyacridin**) (F. 250°) **33 II**, 2138; **34 II**, 3122.
***p*-Xenylisocyanat** (**Diphenyl-4-isocyanat**) (F. 56°), Darst. **31 II**, 3543; (Rkk.) **34 I**, 383; (analyt. Verwend.) **31 II**, 882; Rkk. **34 I**, 383.
Acridon (F. 354°), Darst. bzw. Bldg.: aus Acridin **31 II**, 574; aus o-Nitrobenzaldehyd u. Bzl. **32 II**, 221; **33 II**, 3050*; aus Tetrahydroacridon **31 I**, 2201; aus d. Anhydrooxim d. Phenylanthrachinonyl-(1)-ketons **31 I**, 2877; aus Acridyl-9-carbonsäure **30 II**, 3410; aus Diphenylamin-2-carbonsäure **34 II**, 3762, 3846*; aus Diphenylamin-o-carbonsäurechlorid **33 II**, 3701; Darst. v. Derivv.: aus o-Nitrobenzaldehyden u. aromat. KW-stoffen **30 I**, 3486*; **33 II**, 3050*; **34 I**, 2286; (Mechanismus) **32 I**, 392; **33 II**, 1527; (Polemik) **33 II**, 1528; aus Diphenylamincarbonsäurechloriden **33 II**, 3701; (Priorität) **33 II**, 3702; Tetrahydroderivv. **30 II**, 2136; Nitro- u. Aminoderivv. **34 II**, 3762; Unterss. über Acridone (3-Nitrophenylanthranil) **34 I**, 550; (Konst. d. sogenannten N-Oxyacridone u. Acridole) **34 II**, 3122; Rk.-Fähigk. v. Gruppen in substituierten —-Derivv. **33 I**, 612; **34 I**, 52; Nitrier. **32 I**, 78.
Phenanthridon (F. 291—293°), Darst. **30 II**, 2959*; **33 I**, 2819; Bldg., Bromier. **34 II**, 445; Derivv. **30 II**, 994*, 2959*; **32 II**, 123*.
2-Aminofluorenon (F. 157—158°), Darst., Rkk. **31 I**, 3466; Bldg. **32 I**, 227; Einw. v. NaH **30 II**, 2959*; Diazotier. u. Rk. mit KJ **33 I**, 1943; Bartsche Rk. **31 I**, 2052; Zers. d. Diazoniumborfluorids (Oxim) **33 I**, 1442; Farbstoffe aus — **31 I**, 1286; **32 I**, 523.
4-Aminofluorenon (F. 135—136°), Darst. **30 II**, 3285; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.
Formyl-2-aminobiphenylenoxyd, Verwend. **34 II**, 2001*.
Fluorenonoxim, Bldg. **30 II**, 3283; **33 I**, 1115; Rkk. **32 I**, 227; katalyt. Hydrier. **30 I**, 2249; **31 I**, 78; Red. mit Zn-Staub **30 II**, 3138; **34 I**, 3192.
Acridin-*N*-oxyd („**Acridol**") (F. 169°), Darst., Konst. **34 II**, 3123.
ω-Cyanacetonaphthon-(β) (Kp. 127,6—128,2° korr.) **30 II**, 3274.
$C_{13}H_9ON_3$ (s. *Xanthoraphin*).
***m*-[Benzolazo]-phenylisocyanat** (F. 45—46°) **33 II**, 215.
Azobenzol-*p*-isocyanat (F. 98°), Darst. **32 II**, 1701*; Rkk. **32 II**, 2539*.
Phenazin-α-carbonamid (**Oxychlororaphin**) (F. 236,8° bzw. 241°), Darst., Rkk., Konst. **30 II**, 749; bakterielle Bldg., Identität mit Xanthoraphin **32 II**, 2973; Oxydat.-Red.-Potential **33 II**, 2278.
Phenazin-β-carbonamid (F. 312°) **32 II**, 2973.
$C_{13}H_9ON_5$ **Azobenzol-*m*-carbonsäureazid** (F. 76 bis 77° Zers.) **33 II**, 215.
$C_{13}H_9OCl$ **Xanthydrylchlorid**, Spalt. **30 II**, 405.
***o*-Chlorbenzophenon**, Rkk. **31 II**, 1141.
***m*-Chlorbenzophenon** (F. 82°) **31 II**, 1141.
***p*-Chlorbenzophenon**, Bldg. (Rkk.) **31 II**, 1140; (Oxim) **34 I**, 3193; Dipolmoment u. Konst. **31 II**, 1985; **32 I**, 2172; Red. (durch Triphenylmethyl-MgBr) **31 II**, 1417; (photochem.) **33 I**, 2402; Hydrolyse **34 II**, 1846*; Rk.: mit NH_3 (+ Cu-Verbb.) **34 I**, 3396*; mit Bromessigester (+ Zn) **33 I**, 772.
x-Chlorbenzophenon, elektrochem. Bldg. **32 II**, 1772.
6-Chlor-4.5-benzo-3-indanon (F. 143°) **31 I**, 2396*.
α-Naphthacrylsäurechlorid ($Kp._{0,4}$ 180°) **33 II**, 3421.
Diphenyl-4-carbonsäurechlorid (*p*-**Phenylbenzoylchlorid**) (F. 107—108°), Darst., Rkk. **33 I**, 2249; Rkk. **30 II**, 565, 725.
$C_{13}H_9OCl_3$ **2-Oxy-3.5.2′-trichlordiphenylmethan** (F. 59,5—60,5°) **34 I**, 384.
2-Oxy-3.5.3′-trichlordiphenylmethan (F. 59,4 bis 60°) **34 I**, 384.

2-Oxy-3.5.4′-trichlordiphenylmethan (F. 69,5 bis 70,5°) **34 I**, 384.
4-Oxy-3.5.2′-trichlordiphenylmethan (F. 86,5 bis 87,5°) **34 I**, 384.
4-Oxy-3.5.3′-trichlordiphenylmethan (F. 79 bis 80°) **34 I**, 384.
4-Oxy-3.5.4′-trichlordiphenylmethan (F. 61,5 bis 62,5°) **34 I**, 384.
[2-Chlorbenzyl]-[2.4-dichlorphenyl]-äther (F. 61 bis 62°) **34 I**, 384.
[3-Chlorbenzyl]-[2.4-dichlorphenyl]-äther (F. 42 bis 42,5°) **34 I**, 384.
[4-Chlorbenzyl]-[2.4-dichlorphenyl]-äther (F. 64,5 bis 65,5°) **34 I**, 384.

$C_{13}H_9OBr$ *o*-Brombenzophenon, Darst., Rkk. **31 II**, 1141; Red. **30 II**, 2650.
p-Brombenzophenon (F. 80—81°), Darst. **34 II**, 234; Bldg. **30 II**, 2896; Dipolmoment **32 I**, 2172; Red. **30 I**, 663; Rk.: mit Phenyläthinyl-MgBr **32 II**, 1288; mit Bromessigester (+ Zn) **33 I**, 773; Verwend. **33 I**, 4046*.

$C_{13}H_9OBr_3$ 2-Oxy-3.5.2′-tribromdiphenylmethan (F. 41,5—42,5°) **33 II**, 862.
2-Oxy-3.5.3′-tribromdiphenylmethan (F. 76 bis 77°) **33 II**, 862.
2-Oxy-3.5.4′-tribromdiphenylmethan (F. 80 bis 81°) **33 II**, 862.
4-Oxy-3.5.2′-tribromdiphenylmethan (F. 78 bis 80°) **33 II**, 862.
4-Oxy-3.5.3′-tribromdiphenylmethan (F. 106 bis 107°) **33 II**, 862.
4-Oxy-3.5.4′-tribromdiphenylmethan (F. 81 bis 82°) **33 II**, 862.
3.5.4′-Tribrom-4-methoxydiphenyl (F. 115°) **30 II**, 560.
[2-Brombenzyl]-[2′.4′-dibromphenyl]-äther (F. 62 bis 64°) **33 II**, 862.
[3-Brombenzyl]-[2′.4′-dibromphenyl]-äther (F. 49 bis 50°) **33 II**, 862.
[4-Brombenzyl]-[2′.4′-dibromphenyl]-äther (F. 86 bis 87°) **33 II**, 862.

$C_{13}H_9OJ$ 2-Jodosofluoren **30 I**, 1302.
p-Jodbenzophenon (F. 100—101°) **33 I**, 772.

$C_{13}H_9OF$ *o*-Fluorbenzophenon (Kp.$_{16}$ 150°) **31 II**, 1141.
p-Fluorbenzophenon (F. 48,4—48,9°), Darst. (Derivv., Konst.) **33 I**, 772; (F.) **33 I**, 3711.

$C_{13}H_9OAs$ Fluoren-2-arsinoxyd **31 I**, 3466.

$C_{13}H_9O_2N$ β-Phenyl-α-furyl-(2)-oxazol **33 II**, 875.
β-Furyl-(2)-α-phenyloxazol (F. 216°) **33 II**, 875.
Phenyl-α-furylisoxazol (F. 81°) **33 II**, 1671.
2-Nitrofluoren (F. 155°), Darst. **30 II**, 3284; (Oxydat.) **32 II**, 3398; Nitrier. **30 II**, 1074; Einw. v. Br **32 II**, 2820.
3-Nitrofluoren (F. 105,5—106°), Darst., Rkk. **32 I**, 941; UV-Absorpt. **33 II**, 59.
9-*aci*-Nitrofluoren (F. 139°), Darst. (K-Verb.) **30 II**, 3284; K-Verb. **33 I**, 1114; Salze mit Hydrazinen **32 II**, 2043.
6-Oxy-2-phenylbenzoxazol, Fluorescenz v. — u. —-Derivv. **34 II**, 248.
2.3-Dioxyacridin, Chlorhydrat (F. 235° Zers.) **33 II**, 3702.
2.7-Dioxyacridin (F. 324° korr.) **30 II**, 1703.
5.6-Benzo-2.4-dioxychinolin, Verwend. **30 I**, 1703*; **32 II**, 1082*; **33 II**, 1779*.
3.6-Dioxy-2-naphthochinolin, Verwend. **34 II**, 339*.
3.7-Dioxy-2(*N*).1-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.
3.8-Dioxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*; **34 II**, 339*.
4.8-Dioxy-2(*N*).1-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.
6.7-Benzo-2.4-dioxychinolin, Verwend. **30 I**, 1703*; **32 II**, 1082*; **33 II**, 1779*.
7.8-Benzo-2.4-dioxychinolin (2.4-Dioxynaphthochinolin, 2.4-Diketo-1.2.3.4-tetrahydronaphthochinolin), Darst. **31 I**, 2679*; Verwend. **30 I**, 1703*; **32 II**, 1082*; **33 II**, 1779*.
3-Aminoxanthon (F. 232°) **32 II**, 3701.
6-Amino-1.2-α-naphthopyron (F. 194°), Darst. **32 II**, 2822; Rkk. **32 II**, 3701.
9-Oxyacridin-*N*-oxyd (F. 300°) **34 II**, 3123.
Carbazol-1-carbonsäure (F. 271—272°) **30 II**, 470*, 1283*.
Carbazol-2-carbonsäure (F. 319°), Darst. **32 II**, 2532*; (Rkk., Äthylester) **30 II**, 470*; Rkk. **31 II**, 1195*.
N-Methylnaphthalimid, Rkk. **30 I**, 3361*.
2-[2′-Aminophenoxy]-benzoesäurelactam (F. 211°) **34 I**, 2588.

$C_{13}H_9O_2N_3$ 1-Phenyl-6-nitroindazol (F. 120°) **34 II**, 773.
5-Nitro-1-phenylbenzimidazol **30 I**, 833.
Nitroamino-β-naphthochinolin **30 I**, 2760.
α-[Isoxazol-(5)-azo]-β-naphthol (F. 155°) **32 I**, 1786.
β-Naphthyldioxytriazin (F. 289°) **30 II**, 1984.
Isoxazolyl-(4)-isoxazolyl-(5′)-ketonanil (F. 98 bis 99° bzw. 125°) **31 II**, 1145.
2-Cyan-4-nitrodiphenylamin (F. 171°) **33 II**, 2976.
2-[Benzimidazolyl-(2′)]-pyridin-3-carbonsäure, Rkk. **32 I**, 1100.
1-Phenylbenzotriazol-5-carbonsäure, Rkk. **32 I**, 229.

$C_{13}H_9O_2Cl$ Furfuryliden-*p*-chloracetophenon (F. 78°) **33 I**, 1779.
3-Chlor-2-oxybenzophenon (?) (F. 92,5—93°) **30 I**, 373.
5-Chlor-2-oxybenzophenon (2-Benzoyl-4-chlorphenol) (F. 95—95,5°) **30 I**, 373; **32 II**, 2314.
3-Chlor-4-oxybenzophenon (F. 180—181°) **30 I**, 373.
4-Chlor-3-phenylbenzoesäure (F. 208—209°) **33 I**, 3077.
4′-Chlordiphenyl-4-carbonsäure (F. 290—293°) **33 I**, 1999*; **II**, 1593*.
β-[2-Chlor-1-naphthyl]-acrylsäure **30 II**, 1700.
2-Chlorphenolbenzoat (Kp.$_3$ 155—157°) **30 I**, 373.
4-Chlorphenylbenzoat (F. 87—87,5°), Bldg. **30 I**, 373; **32 II**, 2314; Chlorier. in 99%ig. Essigsäure **32 I**, 935.
Diphenyläther-4-carbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.
4-Phenylphenylchlorcarbonat (F. 40—41°) **34 II**, 2831.

$C_{13}H_9O_2Cl_3$ 3.5.5′-Trichlor-2.2′-dioxydiphenylmethan (F. 187°), Herst., Verwend. **31 I**, 1856*; **II**, 795*; **32 I**, 3014*.
1-Trichloracetyl-2-methoxynaphthalin (F. 131 bis 131,5° korr.) **32 I**, 387.

$C_{13}H_9O_2Br$ Furfuryliden-*p*-bromacetophenon (Furfural-*p*′-bromacetophenon) (F. 81°) **31 I**, 1287; **33 I**, 1779.
4-Bromdiphenyl-2-carbonsäure (F. 165° korr.) **30 II**, 3286.
3-Phenyl-4-brombenzoesäure (F. 242—243°) **33 I**, 3078.
4′-Bromdiphenyl-4-carbonsäure (F. 303—305°) **33 I**, 1999*; **II**, 1593*.

$C_{13}H_9O_2Br_3$ 1-Tribromacetyl-2-methoxynaphthalin (F. 136,5—137° korr.) **32 I**, 387; **33 II**, 2526.

$C_{13}H_9O_2J$ 2-Jodofluoren **30 I**, 1302.
4-Joddiphenyl-4′-carbonsäure **31 II**, 3345.
m-Jodphenylbenzoat (F. 72—73°) **33 I**, 1431.
Benzoesäure-*p*-jodphenylester, Mechanismus d. Verseif. in wss. A. **33 I**, 223.

$C_{13}H_9O_2J_3$ 4-Methoxy-2′.4′.6′-trijoddiphenyläther (F. 132—132,5°) **32 II**, 1781.

$C_{13}H_9O_3N$ 1(3)-Nitro-2-oxyfluoren (F. 145,6°) **30 II**, 1074.
7-Nitro-2-oxyfluoren (F. 219—220° Zers.) **30 II**, 1075.
2′-Nitrodiphenyl-4-aldehyd (F. 101°) **33 II**, 2817.
4′-Nitrodiphenyl-4-aldehyd (F. 127°) **33 II**, 2817.
o-Nitrobenzophenon (F. 105°) **34 II**, 601.
m-Nitrobenzophenon **32 II**, 2957; **34 II**, 601.
p-Nitrobenzophenon, Darst. **34 II**, 601; Oximinier. **31 II**, 2703.
6-Oxy-9-aminofluoron **30 II**, 1217.
N-Methyloxynaphthindolchinon **31 I**, 1451.
3-Methoxy-2.1-naphthisatin (F. 280°), Verwend. **32 II**, 2379*.

6-Methoxy-2.1-naphthisatin (F. 292°) **32** II, 2379*.
7-Methoxy-2.1-naphthisatin (F. 280°), Verwend. **32** II, 2379*.
2-Methylnaphthoxazol-9-carbonsäure (F. 295 bis 297°) **32** II, 1292.
1-Oxycarbazol-2-carbonsäure (F. 233—234°), Darst. **31** II, 1761*; Spalt. **31** II, 1760*.
1-Oxycarbazol-8-carbonsäure (F. 284—285°), Darst. **31** II, 2215*; Spalt. **31** II, 1760*.
2-Oxycarbazol-1-carbonsäure (F. 271—272°), Darst., Derivv. **30** I, 287*; Spalt. **31** II, 1760*.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure (Zers. bei 273 bis 274°), Darst., Derivv. **30** I, 287*; Spalt. **31** II, 1760*; Verwend. **32** II, 2539*; **33** I, 2320*.
3-Carboxy-2.1-naphthindoxyl, Darst., Verwend. **33** II, 1594*.
Furfurolcyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33** II, 3749*.

$C_{13}H_9O_3N_3$ 5-Nitro-2-phenylaminobenzoxazol (F. 235°) **34** I, 1327.
6-Nitro-3-oxy-2-phenylindazol **34** II, 2218.
2-[3′-Nitro-4′-oxyphenyl]-benzimidazol ((F. 186°) **32** I, 1832*.
2-Oxy-3-[carboxylamino]-phenazin, Äthylester (F. 231—232°) **34** II, 3124.

$C_{13}H_9O_3Cl$ 2-Acetoxynaphthoesäure-(3)-chlorid (F. 99—100°) **31** I, 1922.

$C_{13}H_9O_3J$ 2-Phenoxy-5-jodbenzoesäure (F. 148°) **34** I, 2588.
2-[2′-Jodphenoxy]-benzoesäure (F. 133°) **34** I, 2588.
2-[4′-Jodphenoxy]-benzoesäure (F. 143°) **34** I, 2588.
4-[4′-Jodphenoxy]-benzoesäure (F. 217°) **34** I, 2588.

$C_{13}H_9O_3As$ 9-Oxoacridarsinsäure **31** I, 3466.

$C_{13}H_9O_4N$ (s. *Isokokusagin*; *Kokusagin*).
2-[2′-Nitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 77°) **34** I, 2588.
2-[4′-Nitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 112°) **33** I, 3075; **34** I, 2588.
4-[2′-Nitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 84—85°) **31** II, 233.
4-[4′-Nitrophenoxy]-benzaldehyd (F. 104—105°) **31** II, 233.
5-Nitrodiphenyl-2-carbonsäure **34** I, 248*.
2′-Nitrodiphenyl-2-carbonsäure (F. 168°) **34** II, 1455.
4′-Nitrodiphenyl-2-carbonsäure, Erkennen d. Kühlingschen Säure vom F. 222—225 als — **32** II, 1168.
2-Nitrodiphenyl-4-carbonsäure (F. 191°) **32** II, 1168.
2′-Nitrodiphenyl-4-carbonsäure (F. 250°), Darst. **33** II, 2817; (Rkk.) **32** II, 1168; **33** I, 1999*; (Verwend.) **33** II, 1593*.
4′-Nitrodiphenyl-4-carbonsäure (F. 344—346°), Darst. (Rkk.) **32** II, 1168; **33** I, 1999*; (Äthylester) **33** II, 2817; (Verwend.) **33** II, 1593*.
x-Nitrodiphenyl-x-carbonsäure (F. 224°) **32** II, 1619.
6-Nitroacenaphthen-5-carbonsäure, Red. **31** II, 1493*.
β-Naphthdioxindol-3-carbonsäure **30** I, 226.
Phenylchinolinsäure, therapeut. Verwend. d. Ra- u. Na-Salzes in Radiophan **30** I, 551.
2-[*o*-Carboxyphenyl]-pyridin-3-carbonsäure (F. 238—239° Zers.) **32** II, 2057.
Benzoyl-*m*-nitrophenol, elektrolyt. Red. **34** I, 2920.
p-Nitrophenylbenzoat, Nitrier. **32** II, 864.
o-Nitrobenzoesäurephenylester (F. 42—43°) **34** I, 222.
Phenyl-*p*-nitrobenzoat (F. 127°) **34** I, 3091.

$C_{13}H_9O_4N_3$ 2′.4′-Dinitro-2-stilbazol (F. 166°) **33** I, 2110, 2111.
3′.4′-Dinitro-2-stilbazol (F. 166°) **33** I, 2111.
o-Nitrobenzolazo-*m*-oxybenzaldehyd (F. 150 bis 151°) **34** II, 3612.
m-Nitrobenzolazo-*m*-oxybenzaldehyd (F. 130°) **34** II, 3612.
p-Nitrobenzolazo-*m*-oxybenzaldehyd (F. 175°) **34** II, 3612.
Hydantoin-(5.3′)-1′-acetyloxindol (F. 248° korr.) **34** I, 390.
2.4-Dinitrobenzylidenanilin (F. 133°), Darst. **32** II, 1292; Isomerisier. **34** II, 2218.
3′.5′-Dinitrobenzylidenanilin (F. 123°) **33** I, 3442.
6-Nitro-3-oxy-2-phenylindazol-1-oxyd (F. 166 bis 167°) **34** II, 2219.

$C_{13}H_9O_4Br$ Brompodophyllomeronsäure (F. 287 bis 288°) **32** I, 3186.

$C_{13}H_9O_4As$ Fluorenon-2-arsonsäure (2-Arsonofluorenon), Darst. **31** I, 2052; Darst., Na-Salz, tox. Wirksamk. **31** I, 3466.

$C_{13}H_9O_5N$ 2-Styryl-3-nitrofuran-5-carbonsäure, Methylester (F. 151°) **32** I, 2469.
2-[2′-Nitrophenoxy]-benzoesäure (F. 153°) **34** I, 2588.
2-[4′-Nitrophenoxy]-benzoesäure (F. 157°) **34** I, 2588.
3-Carboxy-4′-nitrodiphenyläther (F. 183°) **34** I, 2118.
4-[4′-Nitrophenoxy]-benzoesäure (4-Nitro-4′-carboxydiphenyläther) (F. 245°) **31** II, 233; **34** I, 2118.
2-Phenoxy-5-nitrobenzoesäure **34** I, 2588.
N-Phenylchelidamsäure, Diäthylester (F. 65 bis 66°) **30** I, 2419.
5-Oxy-α-naphthdioxindolcarbonsäure, Äthylester (Zers. 240°) **34** II, 3771.
6-Oxy-α-naphthdioxindolcarbonsäure, Äthylester (Zers. 200—201°) **34** II, 3771.
7-Oxy-α-naphthdioxindolcarbonsäure, Äthylester (Zers. 220—230°) **34** II, 3771.
8-Oxy-α-naphthdioxindolcarbonsäure, Äthylester (Zers. 220—230°) **34** II, 3771.

$C_{13}H_9O_5N_3$ (s. *Alizaringelb GG* [*Chromgelb 2G*; *5-[m-Nitrobenzolazo]-salicylsäure*]; *Alizaringelb R* [*5-[p-Nitrobenzolazo]-salicylsäure*]).
1.3(?)-Dinitro-6-methylphenoxazin (F. 227°) **34** II, 430.
2.4-Dinitro-5-methylphenoxazin (F. 224°) **30** II, 572.
2.4-Dinitro-6-methylphenoxazin (F. 239° Zers.) **34** II, 429.

$C_{13}H_9O_5N_5$ Verb. $C_{13}H_9O_5N_5$ aus Verb. $C_{13}H_{11}O_4N_7$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure-methylester) **33** II, 2137.

$C_{13}H_9O_5Cl$ 4-Chlor-2-carboxy-1-naphthoxyessigsäure (F. 245—246°) **34** II, 941.

$C_{13}H_9O_5Br$ 4-Brom-2-carboxy-1-naphthoxyessigsäure (F. 242—243° Zers.) **34** II, 941.

$C_{13}H_9O_5As$ Xanthon-3-arsinsäure (3-Xantharsinsäure) **32** II, 3701.
1.2-α-Naphthopyronarsinsäure-6 **32** II, 2822.
7-Oxyfluorenon-2-arsonsäure, Darst., trypanocide Wirksamk., Na-Salz **32** II, 1018; Rkk. **34** I, 1321.
2-Carboxyphenoxarsinsäure (F. 280—281° Zers., korr.) **34** II, 2535.

$C_{13}H_9O_6N$ 4′-Nitro-2.4.6-trioxybenzophenon, Rkk. **30** I, 2410.

$C_{13}H_9O_6N_3$ Di-*o*-nitrophenylimidokohlensäureester (F. 124—125°) **30** I, 3773.
Di-*m*-nitrophenylimidokohlensäureester **30** I, 3773.
2-[*p*-Nitrophenylamino]-5-nitrobenzoesäure (F. 293° korr.) **30** II, 1702.
2′.4′-Dinitrodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 262 bis 264°) **34** II, 3762.
x.x-Dinitrophenylanthranilsäure, Verwend. **32** II, 1380*.

$C_{13}H_9O_6N_5$ *p*-Nitrobenzaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 320°) **31** I, 3706.

$C_{13}H_9O_6Cl$ *O*-Carbäthoxyumbelliferon-3-carbonsäurechlorid s. $C_{11}H_9O_6Cl$.

$C_{13}H_9O_7N$ Phthalylglycylmalonsäure, Diäthylester (F. 68—70°) **34** II, 2823.

$C_{13}H_9O_7N_3$ 2.4.2′-Trinitro-4′-methyldiphenyläther (F. 175—176°) **30** II, 2382.
2.4.6-Trinitrophenyl-*p*-tolyläther (F. 103°) **31** I, 452.
2.4-Dinitro-4′-oxydiphenylamin-3′-carbonsäure, Na-Salz **33** II, 1433.

$C_{13}H_9O_7N_5$ **2.4.6-Trinitrobenzolazoanisol** (F. 148°) **34 I**, 375.

N-[*o*-**Nitrophenyl**]-*N'*-[**3.5-dinitrophenyl**]-**harnstoff** (F. 253—254°) **34 II**, 3015.

N-[*m*-**Nitrophenyl**]-*N'*-[**3.5-dinitrophenyl**]-**harnstoff** (F. 240—241°) **34 II**, 3015.

N-[*p*-**Nitrophenyl**]-*N'*-[**3.5-dinitrophenyl**]-**harnstoff** (F. 280—281°) **34 II**, 3015.

2.6-Dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-**nitrophenylhydrazon**, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4.6-Dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-**nitrophenylhydrazon**, Farbrkk. **31 II**, 2724.

$C_{13}H_9O_8N$ **1.4-Chinoyl-3.6-dicarboxy-2-oxypyridiniumhydroxyd**, Diäthylesterchlorid **34 II**, 3940.

Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure. — **Tetramethylester** (F. 187—188°), Darst., Rkk., Salze, Konst. **32 II**, 2967; Rkk. **33 II**, 2134; Abbau **34 II**, 1622.

isomere **Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 124—125°) **32 II**, 2967.

α-**Phthalimidoäthan-***α.α.β*-**tricarbonsäure**, Triäthylester **31 I**, 593.

Verb. $C_{13}H_9O_8N$, Tetramethylester („labiles Isomeres" aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäuremethylester) **34 II**, 1623.

$C_{13}H_9O_8N_3$ **3.3'.5'-Trinitro-4-methoxy-4'-oxydiphenyl** (F. 219°) **31 II**, 847.

2'.4'.4-Trinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 138°) **34 II**, 1774.

2'.4'.5-Trinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 161°) **34 II**, 1774.

Dihydroxamsäure $C_{13}H_9O_8N_3$, Bldg. d. Methylesters aus d. Trimethylester d. Verb. $C_{13}H_7O_8N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33 II**, 2136.

$C_{13}H_9O_8N_5$ **2.4.6-Trinitro-5-methoxybenzolazophenol** (F. 165°) **34 I**, 375.

$C_{13}H_9O_9N$ *quaternäre* **Base** $C_{13}H_9O_9N$, Bldg. d. Tetramethylesterperbromids bzw. -perchlorats aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **33 II**, 2136.

Oxytetracarbonsäure $C_{13}H_9O_9N$, Bldg. d. Nitrats d. Tetramethylesters aus d. Verb. $C_{13}H_8O_{11}N_2$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33 II**, 2136.

$C_{13}H_9NCl_2$ *p*-**Chlorbenzophenonchlorimid** (F. 104°) **32 II**, 1781.

o-**Chlorbenzanilidimidchlorid** (Kp.$_{10}$ 182—183°) **32 I**, 2714.

p-**Chlorbenzanilidimidchlorid**, Rkk. **33 II**, 2266.

Benz-*m*-**chloranilidimidchlorid**, Rkk. **31 I**, 2481.

Benz-*p*-**chloranilidimidchlorid**, Rkk. **31 I**, 599, 2481; **33 II**, 2266.

$C_{13}H_9NBr_2$ **2.7-Dibrom-x-aminofluoren** (F. 190° korr.) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_9NS$ **Acenaphthen-***peri*-**metathiazin**, Derivv. **33 I**, 3939.

2-Phenylbenzthiazol (F. 114°), Darst., Bromier. **30 I**, 2095; **34 II**, 2390; pharmakolog. Unters. **34 I**, 3765; Wirksamk. gegenüber Küchenschaben **34 II**, 3822; Verwend. **31 II**, 147.

4-Phenylphenylsenföl (F. 64°) **32 I**, 1084.

Acenaphthyl-4-senföl, Rk.-Geschwindigk. **34 II**, 2070.

Thioacridon 30 II, 65.

$C_{13}H_9NS_2$ **2-Mercapto-6-phenylbenzthiazol** (F. 230,5°), Darst., Salze **31 II**, 240; Verwend. **32 I**, 2905*.

$C_{13}H_9NSe$ **2-Phenylbenzselenazol**, Br-Anlager. **30 I**, 2096.

$C_{13}H_9N_2Cl$ **3-Amino-7-chloracridin** (F. 220°), Darst. **32 I**, 2770*; Rkk. **32 I**, 2771*.

$C_{13}H_9N_2Cl_3$ **Benzaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 91—92°) **31 II**, 1557.

$C_{13}H_9N_2J$ **1-Phenyl-6-jodindazol** (F. 156°) **34 II**, 773.

$C_{13}H_9N_2As$ **10-Cyan-9.10-dihydrophenarsazin** (F. 223—224° Zers.), Darst. **30 II**, 3773; Zers. **31 II**, 3105.

$C_{13}H_9Cl_2J$ **Fluoren-2-jodidchlorid 30 I**, 1302.

$C_{13}H_9Cl_2As$ **2-Dichlorarsinofluoren** (F. 109°) **31 I**, 3466.

$C_{13}H_{10}ON$ **Benzophenonoximyl** (**Diphenylmethylenstickstoffoxyd**) **33 I**, 3711.

$C_{13}H_{10}ON_2$ *α* (oder *β*)-**Phenyl-***μ*-**furyl-(2)-imidazol** (F. 132°) **33 II**, 875.

3-Amino-*C*-**phenylanthranil** (F. 135—136°) **34 I**, 550.

p-**Aminophenylanthranil** (F. 113°) **33 I**, 1771.

2-Anilinobenzoxazol (F. 194°), Darst. **34 I**, 1327; (Rkk., Pikrat) **34 II**, 2983.

Pyocyanin (*α*-**Oxymethylphenazin**), Darst. **33 II**, 2859; Ultrafiltrat. **34 I**, 3756; Fluorescenz d. synthet. — **34 I**, 3175; Semichinonbldg. **31 II**, 427, 2340; **32 I**, 2473; Oxydat.-Red. (biochem. Darst.) **32 I**, 1384; (Redox-Potentiale) **32 I**, 1384; **34 I**, 3488; reversible zweistuf. Red. **33 II**, 2859; Redoxpotential u. Konstanten d. Zweistufenoxydat. **33 I**, 3957; Entfärb. u. Redoxverh. **34 II**, 1789; —, ein accessor. Atmungsenzym **32 I**, 958; atmungssteigernder Effekt **33 II**, 3446; Wrkg.: auf d. Zellatmung (Einfl. v. KCN) **32 II**, 2976; (v. n. Geweben u. Tumoren) **32 I**, 2202; **34 II**, 802; auf d. Bakterienatmung **34 II**, 1792; auf d. Gasstoffwechsel v. Lactobacillus pentoaceticus **34 I**, 1061; auf d. Wachstumspotential v. Bacillus pyocyaneus **34 I**, 559; Desinfekt.-Wrkg. **34 II**, 1793; baktericide Wrkg. auf Diphtheriebazillen **32 II**, 234.

4-Oxy-5-amino-1(*N*).**2-pyridinonaphthalin**, Verwend. **33 II**, 3766*.

5-Oxy-4-amino-2(*N*).**1-pyridinonaphthalin**, Verwend. **33 II**, 3766*.

α-**Methoxyphenazin**, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

1-Aminoacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.

2-Aminoacridon (F. 298°) **34 II**, 611, 3762.

3-Aminoacridon (F. 292°), Darst., Derivv. **34 II**, 3123; Verwend. **34 II**, 2902*.

2.3-Diaminofluorenon, Verwend. **34 I**, 2830*.

2.5-Diaminofluorenon (F. 260—261°), Darst., Hydrochlorid **30 II**, 3285; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.

2.7-Diaminofluorenon (F. 288—289°), Darst. **30 II**, 3285; Farbstoffe aus — **31 I**, 1286; **33 I**, 1943.

x.x-Diaminofluorenon (F. 196°) **32 I**, 227.

2-Aminophenanthridon (F. 285—286°) **30 II**, 2959*.

7-Aminophenanthridon (F. 320°) **32 I**, 3227*.

Carbonylbenzidin (**4.4'-Diphenylenharnstoff**), Darst. **31 I**, 1439; (Derivv.) **30 I**, 74; Verwend. **31 II**, 3419*.

Xanthonhydrazon (F. 128—130°) **31 I**, 765.

Methylendiaminobiphenylenoxyd, Verwend. **34 II**, 2001*.

3-Cyan-4-methyl-6-phenyl-2-pyridon (**4-Methyl-2-phenyl-6-oxo-1.6-dihydropyridincarbonsäurenitril-5**) bzw. **4-Methyl-6-phenyl-3-cyan-2-oxypyridin** (F. 310°), Darst. **31 I**, 1615; Darst., Rkk. **30 I**, 230; **II**, 3029; **31 II**, 719, 2329; **32 I**, 527; Salze, Isomerie **31 I**, 2060.

3-Cyan-5-methyl-6-phenyl-2-pyridon (F. 264 bis 265°) **32 I**, 3404.

3-Cyan-4-phenyl-6-methyl-2-pyridon (**2-Methyl-4-phenyl-6-oxo-1.6-dihydropyridincarbonsäurenitril-5**) bzw. **6-Methyl-4-phenyl-3-cyan-2-oxypyridin** (F. 249° bzw. 275—276°), Darst. **31 II**, 719; Darst., Rkk. **30 I**, 230; **II**, 1227, 3029; **31 I**, 1616; Salze, Isomerie **31 I**, 2060.

3-Cyan-6-*p*-**tolyl-2-pyridon** (F. 297—298°) **32 I**, 3404.

2-Formylaminocarbazol (F. 239—240°) **31 II**, 1760*.

Cyanacet-*α*-**naphthylamid**, Na-Verb. **31 II**, 220.

Cyanacet-*β*-**naphthylamid**, Na-Verb. **31 II**, 220.

$C_{13}H_{10}OCl_2$ **2.5-Dichlorbenzhydrol** (F. 66°) **31 II**, 2864.

3.5-Dichlor-2-oxydiphenylmethan (F. 81°), Darst. (Derivv.) **31 II**, 994; (Verwend.) **32 I**, 3015*; Verwend. **32 I**, 3014*.

2-[*o*-**Chlorbenzyl**]-**4-chlorphenol**, Darst., Verwend. **32 I**, 3014*; Verwend.: zum Mottenschutz **31 I**, 1856*; für Gerbstoffe **31 II**, 1806*.

2-Oxy-5.4'-dichlordiphenylmethan (F. 44,5 bis 45,5°) **34 I**, 385.

3.5-Dichlor-4-oxydiphenylmethan (F. 58—58,5°) **31 II**, 993.
3.4'-Dichlor-4-oxydiphenylmethan (F. 64°) **32 II**, 3231.
Benzyl-[2.4-dichlorphenyl]-äther (F. 62°), Darst. **31 II**, 994; Halogenier. **32 I**, 936.
Benzyl-[2.6-dichlorphenyl]-äther (F. 39,5—40°) **31 II**, 993.
[4-Chlorbenzyl]-[4-chlorphenyl]-äther (F. 80 bis 81°) **34 I**, 385.
1-[β-Chlorpropionyl]-4-chlornaphthalin (F. 47°) **31 I**, 2396*.
$C_{13}H_{10}OBr_2$ **2-Oxy-3.5-dibromdiphenylmethan** (F. 94°), Darst. **33 II**, 862; (Verwend.) **32 I**, 3015*; Verwend. **32 I**, 3014*.
4-Oxy-3.5-dibromdiphenylmethan (F. 56—57°) **33 II**, 862.
3.5-Dibrom-4-methoxydiphenyl (F. 87°) **30 II**, 560.
3.4'-Dibrom-4-methoxydiphenyl (F. 134°) **30 II**, 560.
[2.4-Dibromphenyl]-benzyläther (F. 67—68°), Darst. **33 II**, 862; Halogenier. **32 I**, 936.
$C_{13}H_{10}OS$ **Thioxanthydrol**, Rkk. **32 II**, 540.
1-Methyl-2.3-naphthoxythiophen, Darst., Verwend. **30 II**, 143*; **31 I**, 2545*.
$C_{13}H_{10}OHg$ **Fluorenmercurihydroxyd** (F. 145—147°) **31 II**, 3477.
$C_{13}H_{10}OMg$ **9-Fluorenylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **30 I**, 2560.
$C_{13}H_{10}OSe$ **Selenoxanthydrol** (F. 115,5—116°), Darst., Salze **30 I**, 2421; Rkk. **30 I**, 3559; **II**, 1083.
$C_{13}H_{10}O_2N_2$ **2'-Nitro-2-stilbazol** (F. 101°) **33 I**, 2110, 2111.
3'-Nitro-2-stilbazol (F. 129°) **33 I**, 2110.
4'-Nitro-2-stilbazol (F. 136°) **33 I**, 2110, 2111.
2'-Nitro-4-stilbazol (F. 105°) **34 I**, 3594.
3'-Nitro-4-stilbazol (F. 144°) **34 I**, 3594.
4'-Nitro-4-stilbazol (F. 171°), Darst., Auffass. d. — v. Werner als 2.6-Bis-4-nitrostyrylpyridin, Salze **34 I**, 3594.
2-Amino-3-nitrofluoren, Rkk. **32 I**, 941.
2-Amino-7-nitrofluoren (F. 228—229° korr.) **31 I**, 2052.
2-[3'.4'-Dioxyphenyl]-pyrimidazol (F. 255° Zers.) **32 I**, 525.
Benzolazo-*m*-oxybenzaldehyd (F. 127°) **34 II** 3612.
o*-Nitrobenzalanilin** (o*-Nitrobenzylidenanilin**), Erkennen d. 2-Nitro-4'.4''-diaminotriphenylmethans v. Tananescu als — **33 I**, 1770; Vers. d. Isomerisier. **34 II**, 2218; Rk. mit α-Methylindol **34 II**, 3619.
Benzal-*m*-nitroanilin (***m*-Nitrobenzylidenanilin**) (F. 72°), Nitrier., saures Sulfat **30 I**, 3671; Rk.: mit α-Methylindol **34 II**, 3620; mit 1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolonen **31 I**, 1013*.
3-Aminocarbazol-6-carbonsäure, Spalt. **31 II**, 1760*.
Azobenzol-*m*-carbonsäure, Abbau **33 II**, 214.
***p*-Carboxyazobenzol** (**4-Benzolazobenzoesäure**) (F. 237—238° korr.) **30 II**, 44; **31 I**, 2050.
2-Phenyl-3-cyan-4-methyl-5-carboxypyrrol, Äthylester (F. 85—86°) **34 I**, 698.
***o*-Nitrosobenzanilid**, Erkennen d. 2-Nitroso-4'.4''-diaminotriphenylcarbinols v. Tanasescu als — **33 I**, 1770.
$C_{13}H_{10}O_2N_4$ **1-Methyl-6-oxybenzo-1.2.3-triazol-4.7-chinon-4-anil** (F. 219—221°) **34 II**, 2222.
2-[4'-Amino-3'-carboxyphenyl]-phentriazol, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 1703*.
$C_{13}H_{10}O_2Cl_2$ **2.2'-Dioxy-5.5'-dichlordiphenylmethan** (F. 176°), Darst. **30 II**, 1453*; Darst., Verwend. **31 II**, 795*; **32 I**, 3013*; Verwend. **30 II**, 2978*; (Bromier.) **32 I**, 3015*; (Sulfonier.) **32 I**, 3014*.
$C_{13}H_{10}O_2Cl_6$ **Bistrichloracetylmesitylen** (F. 95 bis 95,3°) **31 II**, 2866.
$C_{13}H_{10}O_2Br_2$ **2.2'-Dioxy-5.5'-dibromdiphenylmethan** (F. 181°) **30 II**, 1453*.
***p*-[3.5-Dibrom-2-oxybenzyl]-phenol** (F. 174°) **34 I**, 691.
Dibromoxybenzylphenyläther (F. 119°) **34 I**, 691.
5.7 (?)-Dibromtetrahydroxanthon (F. 147°) **33 I**, 3450.
***β*-[1-Naphthyl]-α.*β*-dibrompropionsäure** (F. 189° Zers.) **34 I**, 2751.
3.6-Dibrom-1-methyl-2-acetoxynaphthalin (F. 136°) **31 I**, 938.
$C_{13}H_{10}O_2Br_6$ **Bistribromacetylmesitylen** (F. 160 bis 161,5°) **31 II**, 2866.
$C_{13}H_{10}O_2S$ **[4'-Methoxybenzo]-[1'.2' : 4.5]-3-oxythionaphthen** **30 I**, 2012*.
[4'-Methoxybenzo]-[1'.2' : 6.7]-3-oxythionaphthen **30 I**, 2012*.
6-Methoxy-1.2-naphthoxythionaphthen (**2-Methoxy-6.7-benzo-3-oxythionaphthen**), Verwend. **32 II**, 2115*, 2379*.
Thiolkohlensäurediphenylester (F. 57°) **30 I**, 1287.
Thionkohlensäurediphenylester (F. 106°), therm. Umlager. **30 I**, 1287; Rkk. **34 II**, 3611.
$C_{13}H_{10}O_2Sb_2$ **Diphenylmethan-*p.p'*-distibinoxyd** **32 II**, 1434.
$C_{13}H_{10}O_3N_2$ **4-Nitro-1-methylphenoxazin** (F. 169°) **30 II**, 572.
4-Nitro-2-methylphenoxazin (F. 165°) **30 II**, 572.
1-Methyl-2-amino-3-nitrodiphenylenoxyd, Verwend. **34 II**, 3050*.
3-Nitro-4-aminobenzophenon, Verwend. **30 II**, 142*; **34 II**, 341*.
5-Nitro-2-aminobenzophenon, Verwend. **30 II**, 142*; **34 II**, 341*.
2-Nitro-2'-aminobenzophenon, Verwend. **30 II**, 142*.
***o'*-Nitrobenzyliden-*o*-aminophenol** (F. 104°) **30 I**, 50.
***o'*-Nitrobenzyliden-*p*-aminophenol** (F. 150°) **30 I**, 50.
α-*p*-Nitrobenzophenonoxim (F. 159°), Darst., Umlager., Konfigurat., Erkennen d. *β*-p-Nitrobenzophenonoxims v. Brady u. Mehta als Gemisch mit — **31 II**, 2702; UV-Absorpt. **33 II**, 524; Methylier. **30 I**, 54.
***β*-*p*-Nitrobenzophenonoxim** (F. 136°), Darst., Rkk., Na-Salz, Konfigurat., Erkennen d. — v. Brady u. Mehta vom F. 115° als Gemisch v. — mit d. α-Form **31 II**, 2702; UV-Absorpt. **33 II**, 524; Methylier. **30 I**, 54.
α-4-Benzolazoxybenzoesäure, Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 44.
***β*-4-Benzolazoxybenzoesäure** (F. 250°), Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 44.
5-Benzolazosalicylsäure (**4-Oxyazobenzol-5-carbonsäure**) (F. 220,5° korr.), Spalt. **30 I**, 822; Red. **31 I**, 159*; **32 II**, 1509.
Benzal-2-oxo-2.3-dihydro-5-carboxy-6-methylpyrimidin, Äthylester (F. 194°) **33 II**, 3436.
***o*-Nitrobenzanilid** (F. 154°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2164.
***m*-Nitrobenzanilid** (F. 155°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2164.
***p*-Nitrobenzanilid** (F. 216°), Darst. **34 II**, 3110; (Red.) **32 I**, 2833; Bldg. **31 II**, 2702; Einw. v. PCl_5 **32 I**, 2714; Rkk.: mit p-Dialkylanilinen **32 I**, 2164; mit Aldehyden **30 II**, 982*.
Benzoyl-*o*-nitroanilin (F. 93°) **34 II**, 3110.
Benzoyl-*m*-nitroanilin (F. 155°) **34 II**, 3110.
Benzoyl-*p*-nitroanilin (**Benz-*p*-nitranilid**) (F. 199°) **31 II**, 2703; **34 II**, 3110.
4 (?)-Nitro-3-formylaminoacenaphthen (F. 193 bis 196°) **31 I**, 460.
4-Nitro-5-formylaminoacenaphthen (F. 229°) **31 I**, 460.
5-Nitro-3-formylaminoacenaphthen (F. 260 bis 262° Zers.) **31 I**, 460.
***N*-[2-Pyridoyl]-anthranilsäure** (F. 171—172°) **31 I**, 1455.
***N*-[3-Pyridoyl]-anthranilsäure** (F. 258—259°) **31 I**, 1455.
Nicotyl-*p*-aminobenzoesäure, Äthylester (F. 117°) **30 I**, 102*; **31 I**, 362*.
$C_{13}H_{10}O_3S$ **4-Oxy-3-carboxydiphenylsulfid** **32 II**, 1917.
Fluoren-2-sulfonsäure (F. 155°) **30 II**, 3284.
$C_{13}H_{10}O_3Se$ **5-[Phenseleno]-salicylsäure** (F. 167,5°) **34 I**, 537.

o-Oxydiphenylselenid-*o'*-carbonsäure (F. 215°) **32** II, 1777.
p-Oxydiphenylselenid-*m'*-carbonsäure (F. 177°) **33** I, 1430.
p-Oxydiphenylselenid-*p'*-carbonsäure (F. 195,5°) **33** I, 1430.

$C_{13}H_{10}O_4N_2$ 2.4-Dinitrodiphenylmethan (F. ca. 190°) **33** II, 2666.
1.3-Dinitro-5-benzylbenzol (F. 183—185°) **33** II, 137*, 442*.
3.4'-Dinitrodiphenylmethan (F. 102°) **33** II, 3123.
Di-*p*-nitrophenylmethan (F. 184°), elektr. Moment **32** II, 26.
Benzyl-x.x-dinitrobenzol **30** I, 744*.
2(3).4'-Dinitro-4-methyldiphenyl (F. 178°) **32** II, 1168.
4.4'-Dinitro-3-methyldiphenyl (F. 197°) **32** II, 3231.
x.x-Dinitromethyldiphenyl **32** II, 1168.
2-Amino-3-nitro-7-methoxydiphenylenoxyd, Verwend. **34** II, 3050*.
2-Anilino-5-nitrobenzoesäure (4-Nitrodiphenylamin-2-carbonsäure) (F. 250°) **30** I, 3672; **33** II, 2976; **34** II, 3762.
4-Anilino-3-nitrobenzoesäure, Methylester (F. 127°) **32** II, 864.
2-Styrylimidazol-4.5-dicarbonsäure (Zers. 265°) **33** II, 708.
1-Carboxydihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure **32** II, 709.
N-Phenylcarbamidsäure-*p*-nitrophenylester (F. 147°) **31** I, 1101.
Phenyl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 161°) **32** I, 3420.
4-Nitro-2-benzoylamino-1-oxybenzol, Rkk. **32** II, 2109*.
N-[*m'*-Nitrobenzoyl]-*m*-aminophenol (F. 219°), Darst., Red. **31** I, 1010*, 2676*; Red. **30** II, 3857*.
N-[*m'*-Nitrobenzoyl]-*p*-aminophenol **31** I, 2676*.
N-[*p'*-Nitrobenzoyl]-*m*-aminophenol (F. 215°) **31** I, 2676*.
4-[4'-Nitrophenoxy]-benzoesäureamid (F. 167 bis 168°) **31** II, 233.

$C_{13}H_{10}O_4N_4$ *m*-Nitrobenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 248°), FF. v. Gemischen mit Benzaldehyd-p-nitrophenylhydrazon **32** I, 2943.
p-Nitrobenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 249°) **31** II, 708.
Benzolazoxycarbonnitroanilid (F. 182° Zers.) **32** II, 3704.

$C_{13}H_{10}O_4S$ *p*-Tolylsulfochinon, Rkk. **34** II, 1730.
1.8-Naphthothioglykolcarbonsäure (F. 175 bis 176°), Ringschluß **30** I, 741*.
2-Naphthylthioglykol-1-carbonsäure, Verwend. **33** II, 1594*.
2-Naphthylthioglykol-3-carbonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1594*.
3-Naphthylthioglykol-1-carbonsäure (F. 184°), Darst., Verwend. **33** II, 1594*.
Benzophenonsulfonsäure, Affinität zu Antikörpern **34** I, 1665.
Benzolsulfonylsalicylaldehyd (F. 56—56,5°) **34** I, 2122.

$C_{13}H_{10}O_5N_2$ 1-Methyl-3-[furyläthenyl]-4.6-dinitrobenzol (F. 138°) **32** I, 674.
2.4-Dinitrophenylbenzyläther **31** II, 2990.
3'.4-Dinitro-2-methyldiphenyläther (F. 110°) **34** I, 2118.
4'.4-Dinitro-2-methyldiphenyläther (F. 132°) **34** I, 2118.
3'.4-Dinitro-3-methyldiphenyläther (F. 87°) **34** I, 2118.
4'.4-Dinitro-3-methyldiphenyläther (F. 120°) **34** I, 2118.
2.6-Dinitro-4-methyldiphenyläther (2'.6'-Dinitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 70°) **31** I, 452.
2.4-Dinitro-4'-methyldiphenyläther (2.4-Dinitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 97—98°) **30** II, 2382; **31** I, 452.
2.2'-Dinitro-4-methyldiphenyläther (2.2'-Dinitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 106°) **31** II, 3466.
2.3'-Dinitro-4-methyldiphenyläther (F. 87°) **34** I, 2119.
2.4'-Dinitro-4-methyldiphenyläther (4.2'-Dinitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 104°) **31** I, 452; II, 3466; **34** I, 2119.
x.3'-Dinitro-4-methyldiphenyläther (F. 86°) **34** I, 2119.
4-Oxy-3-nitrobenzoyl-*o*-aminophenol (F. 219°) **32** I, 1833*.

$C_{13}H_{10}O_5N_4$ Di-[*m*-nitrophenyl]-harnstoff (3.3'-Dinitrodiphenylharnstoff) (F. 241—242°) **30** II, 3258; **31** I, 1439; **33** II, 3415.
Di-[*p*-nitrophenyl]-harnstoff (F. 310°) **31** I, 1439; **32** I, 3419; **33** II, 3415.
N-Phenyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 226—227°) **34** II, 3015.
3.3'-Dinitro-4.4'-diaminobenzophenon, Rkk. **32** II, 2964; Verwend. **30** II, 142*.
Salicylaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 258,3° korr.) **34** I, 1678.
m-Oxybenzaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 259°) **31** I, 3706.
2-Nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31** II, 2724.
4-Nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31** II, 2724.
6-Nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31** II, 2724.
β-*p*-Nitrobenzoyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 265 bis 268°) **34** I, 3065.

$C_{13}H_{10}O_5S$ 3-Oxydiphenylsulfon-4-carbonsäure, Verwend. **34** I, 1719*.
4-Oxydiphenylsulfon-3-carbonsäure (F. 216 bis 217°) **31** I, 1440.

$C_{13}H_{10}O_5V$ Phenoxyvanadylsalicylsäure, Methylester **34** I, 3849.

$C_{13}H_{10}O_6N_2$ 5.5'-Dinitro-2.2'-dioxydiphenylmethan (F. 268°) **33** I, 2410; II, 1342.
Di-[3-nitro-4-oxyphenyl]-methan (F. 228°) **31** I, 2997.
Di-*o*-nitrophenylmethylenäther (F. 129°) **31** II, 1559.
Di-*m*-nitrophenylmethylenäther (F. 112°) **31** II, 1559.
Di-*p*-nitrophenylmethylenäther (F. 147°) **31** II, 1559.
2'.4-Dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 105°) **34** II, 1774.
2'.5-Dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 115°) **34** II, 1774.
3'.5-Dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 123°) **34** II, 1124.
4'.5-Dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 121°) **34** II, 1124.
2'.4'-Dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 92°) **34** II, 1774.
2-Methyl-5.7-dinitro-8-naphthylessigsäure **31** II, 3473.
Vinyläthinylmethylcarbinol-3.5-dinitrobenzoesäureester (F. 106—106,2°) **33** I, 3306.
p-Nitrophenylcarbaminsäureester d. Oxymethylfurfuraldehyds (F. 187°) **32** I, 3420.

$C_{13}H_{10}O_6N_4$ (s. *Metachromolivbraun*).
[2.4.6-Trinitrophenyl]-benzylamin (F. 141,5°) **32** II, 3224.
2.4.6-Trinitro-4'-methyldiphenylamin, Eigg. d. Modifikatt. **32** II, 203.
3.2'.4'-Trinitroxenyl-(4)-methylamin (F. 227°) **33** II, 1522.
Methylphenylpikramid, Homochromisomerie **33** I, 2535.
2-Anilino-3.5-dinitrophenylcarbaminsäure, Äthylester (F. 102°) u. Methylester (F. 143°) **34** II, 3934.
3.5-Dinitro-4-anilinophenylcarbaminsäure, Äthylester (F. 151°) u. Methylester (F. 188°) **34** II, 3934.

$C_{13}H_{10}O_6S$ 2-Carboxy-2'.5'-dioxydiphenylsulfon **34** II, 762.

$C_{13}H_{10}O_6S_2$ 2-Benzoylhydrochinon-5-thioschwefelsäure **30** I, 2404.
Fluoren-2.7-disulfonsäure **30** II, 3284.

$C_{13}H_{10}O_7N_4$ 2'.4'.6-Trinitro-2-oxy-5-methyldiphenylamin (F. 177°) **34** II, 429.

2.4.6-Trinitro-2'-oxy-6'-methyldiphenylamin (F. 176°) **30 II**, 571.
2'.4'.6'-Trinitro-2-amino-4-methyldiphenyläther (F. 241° Zers.) **34 II**, 429.
$C_{13}H_{10}O_7S_2$ **4-Sulfo-1.8-naphthothioglykolcarbonsäure** **32 II**, 300*.
$C_{13}H_{10}O_9N_6$ ***N*-[2.4.5-Trinitro-α-naphthyl]-*N'.N'*-äthylnitroharnstoff** **31 II**, 1702.
***N*-[1.6.8-Trinitronaphthyl-(2)]-*N'.N'*-äthylnitroharnstoff** (F. 101°) **32 II**, 2962.
$C_{13}H_{10}O_9S_3$ **Fluorentrisulfonsäure** **30 II**, 3284.
$C_{13}H_{10}NCl$ **Chlorstilbazol** (F. 63°) **30 II**, 405.
2-Chlor-7-aminofluoren **30 II**, 3285.
Benzal-*p*-chloranilin, Ramaneffekt in Lsg. **32 II**, 2149.
***p*-Chlorbenzalanilin**, Ramaneffekt in Lsg. **32 II**, 2149.
Benzophenonchlorimid **32 I**, 384; **II**, 1781.
Benzanilidimidchlorid (**Benzoylanilinchlorimid**) (F. 40°), Darst. **34 II**, 1119; (Rkk.) **31 I**, 1925; **II**, 713; Red. **34 I**, 1802; Rkk.: mit Aminen **32 II**, 3387; mit Monomethylanilin u. Diäthylanilin **32 I**, 2164; mit Dimethylanilin **32 I**, 2714; mit Diphenylamin **31 I**, 599.
$C_{13}H_{10}NBr$ **Bromstilbazol** (F. 74—75°) **30 II**, 405.
2-Brom-7-aminofluoren **30 II**, 3285.
$C_{13}H_{10}NBr_3$ **3.5.4'-Tribrom-4-aminodiphenylmethan** (F. 141°) **33 II**, 3122.
Benzyliden-*p*-bromanilindibromid (F. 130° Zers.) **32 II**, 1010.
$C_{13}H_{10}NAs$ **Diphenylarsincyanid**, Verwend. als Saatgutbeize **30 II**, 2298*; Nachw. in Kampfgasen **31 I**, 2151.
$C_{13}H_{10}NBi$ **Diphenylwismutcyanid**, Bldg. **34 II**, 760.
$C_{13}H_{10}NLi$ ***N*-Lithium-9.10-dihydroacridin** **30 II**, 3566.
$C_{13}H_{10}NSb$ **Diphenylstibincyanid** (F. 115—116°) **32 I**, 2166.
$C_{13}H_{10}NTl$ **Diphenylthalliumcyanid** (F. 318° Zers.) **34 II**, 760.
$C_{13}H_{10}N_2Cl_2$ ***p.p'*-Dichlorbenzophenonhydrazon** (F. 89,5—91,5°), Rkk. **33 II**, 532.
$C_{13}H_{10}N_2Cl_4$ **4.4'-Diamino-2.3.2'.3'-tetrachlordiphenylmethan**, Verwend. v. tetrazotiertem — **33 I**, 317*.
$C_{13}H_{10}N_2S$ **2-Amino-6-phenylbenzthiazol** (F. 227 bis 228°) **31 II**, 240.
2-Phenyl-6-aminobenzthiazol (F. 206—207°) **32 I**, 680.
2-[*o*-Aminophenyl]-benzthiazol (?), Bldg. **34 I**, 2130.
2-Anilinobenzthiazol (**2-Phenylaminobenzthiazol**) (F. 159,8° korr.), Darst.: aus 2-Chlorbenzthiazol **34 II**, 2390; aus 2.2'-Diaminodiphenylsulfid u. Phenylisocyanat **32 II**, 1920; aus Thiocarbanilid (UV-Absorpt., Rkk.) **30 II**, 3561; (Umlager.) **34 I**, 2129; (Bromier.) **31 I**, 161*; aus o-[Phenylthioureido]-phenylurethan **31 II**, 575; Derivv. **30 I**, 2095; Bromier. **31 II**, 1352*; Einw. v. H_2S **32 II**, 1075*; pharmakolog. Unters. **34 I**, 3765; Verwend. zum Reinigen v. Metallen **30 II**, 799*.
1-Phenyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.
4.4'-Diphenylenthioharnstoff, Verwend. **31 II**, 3419*.
2-Imino-3-phenyl-2.3-dihydrobenzthiazol **31 I**, 3611*.
Thioxanthonhydrazon (F. 115°) **31 I**, 765.
Verb. $C_{13}H_{10}N_2S$ (F. 156,4° korr.) aus 2-Anilinobenzthiazol **34 I**, 2130.
$C_{13}H_{10}N_4S$ **1-[Phenylthiocarbonamido]-4.5-benzo-1.2.3-triazol** (F. 87—88°) **31 II**, 575.
$C_{13}H_{10}N_4S_2$ **Dimercapto-α-naphthylamino-1.3.5-triazin** (F. 260—262°), Darst., Verwend. **31 I**, 2547*.
$C_{13}H_{10}N_5Cl$ **Chlor-amino-α-naphthylamino-1.3.5-triazin** (?) (F. 257—258°), Darst., Verwend. **31 I**, 2547*.
$C_{13}H_{10}ClAs$ **10-Chlor-9.10-dihydroacridarsin** (F. 114—115°) **31 I**, 3466.
$C_{13}H_{10}ClSb$ **10-Chlor-9.10-dihydrostibacridin** (F. 105°) **34 I**, 2430.
$C_{13}H_{10}BrSb$ **10-Brom-9.10-dihydrostibacridin** (F. 112°) **34 I**, 2430.
$C_{13}H_{10}Br_2S_2$ **Methylendi-[*p*-bromphenylsulfid]** (F. 77°) **31 II**, 3464.
$C_{13}H_{10}JSb$ **10-Jod-9.10-dihydrostibacridin** (F. 162°) **34 I**, 2430.
$C_{13}H_{11}ON$ **9-Methylolcarbazol**, Verwend. **32 II**, 1225*.
9-Methyl-2-oxycarbazol (F. 167—168°), Darst. **32 II**, 3791*; Rkk. **32 II**, 1702*; Verwend. **32 II**, 2539*.
1(3)-Amino-2-oxyfluoren (F. 246°) **30 II**, 1074.
7-Amino-2-oxyfluoren **30 II**, 1075.
2-Amino-9-oxyfluoren (**2-Amino-9-fluorenol**), Darst., Bartsche Rk. **34 I**, 1321; Vers. zur opt. Spalt. **30 II**, 2524; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.
4-Aminofluorenol (F. 183—184° korr.), Darst. **30 II**, 3285; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.
2-Methoxycarbazol, Nitrier. **32 II**, 1516*.
3-Methoxycarbazol (F. 142°), Darst. **31 II**, 1761*; Nitrier. **32 II**, 1516*.
α-Phenacylpyridin (F. 59°), Darst. **33 I**, 778; (Oxim) **30 II**, 812*; katalyt. Hydrier. **30 I**, 288*.
***o*-Aminobenzophenon**, Bldg. **31 I**, 2877; Verwend. **30 II**, 3648*.
p*-Aminobenzophenon** (p*-Aminodiphenylketon**), Darst. **34 I**, 3396*; Schmelzdiagramm mit p-Aminoazobenzol **33 II**, 3229; Rk. mit Hydrazin **30 II**, 2524; Diazotier. u. Kuppel.: mit β-Naphthol **33 I**, 174; an Serum (antigene Eigg.) **34 I**, 1665.
Salicylidenanilin (**Salicylaldehydphenylimid**) (F. 50,5°), Bldg. **30 II**, 43; Rkk. **34 I**, 2121.
Benzal-*o*-aminophenol (***o*-[Benzylidenamino]-phenol**) (F. 89°), Darst., Rkk. **34 II**, 2983; Acetylier. **34 I**, 851; Rk. mit Säurechloriden **30 II**, 3140.
Benzyliden-*p*-aminophenol, Methylier. **33 II**, 3118; Rk.: mit 4.5-Dioxo-1.2-diphenyltetrahydropyrrol **31 II**, 3485; mit Brenztraubensäure **31 II**, 1705.
***N*-Benzylchinonimin**, Basen-Dissoziat.-Konstante **31 I**, 2574.
***N*-*o*-Tolyl-*p*-chinonimid**, Red. **31 II**, 3393*.
Diphenyl-4-aldehydoxim (**4-Phenylbenzaldoxim**) (F. 150°) **33 I**, 2249.
Benzophenonoxim (F. 143°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzophenon u. $NH_2OH \cdot HCl$ **31 I**, 3007; aus Benzophenonimin mit NH_2OH **34 II**, 3942; aus C_6H_5Cl, C_6H_5CN u. Na **31 II**, 1856; aus Diphenylketazin **34 I**, 3854; UV-Absorpt. **33 II**, 524; Farbe u. Konst. **34 I**, 43; **II**, 2677; Beckmannsche Umlager. **31 II**, 713; **33 II**, 689; trockene Dest. **31 I**, 3112; katalyt. Hydrier. **33 II**, 203; Red. **34 I**, 3192; **II**, 3112; Oxydat. **33 I**, 3711; **34 I**, 1191; Methylier. (Verhältnis d. N- zur O-Methylier.) **30 I**, 54; Rk.: mit Grignardverbb. **34 II**, 1451; mit Phenylisothiocyanat **31 II**, 2989; Verwend. zur Behandl. v. Celluloseestern **33 II**, 2923*.
***N*-Phenylbenzaldoxim**, Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 206.
Biphenyl-2-carbonsäureamid **31 II**, 2864.
Benzoesäureanilid (**Benzanilid**, ***N*-Benzoylanilin**) (F. 162°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin u. Benzoesäure **32 II**, 1433; aus Benzoesäurechlorid u. Anilin (+ tert. Amine) **34 II**, 3110; aus Benzamid u. Anilin **32 II**, 525; aus Nitrobenzol u. Zimtsäure (photochem.) **30 II**, 2107; aus Azoxybenzol u. Benzaldehyd **32 I**, 1520; aus Jodmagnesiumhydrazobenzol u. Benzaldehyd **31 II**, 41; aus Phenylisocyanat u. Phenyl-Na **33 II**, 2193*; aus Benzophenonoxim **31 II**, 713; aus Benzophenondiazid **31 II**, 1280; aus Benzphenyliminosulfid **34 II**, 3247; aus [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-mercuriacetat **30 I**, 2892; Löslichk. in W.-Essigsäuregemischen **30 I**, 2081; Nitrier. **33 II**, 875; Addit. v. HCl **33 I**, 3084; Acetylier. **34 II**, 2518; Rkk.: mit JCl_3 **31 II**, 3361*; mit

$SOCl_2$ **34 II**, 1119; mit SO_2Cl_2 **32 I**, 1893; d. MgCl-Verb. mit SO_2Cl_2 **32 II**, 206; Kondensat.: v. Derivv. mittels $POCl_3$ **32 I**, 2163; mit Anilin u. Anilinhydrochlorid **34 I**, 1640; mit Dimethylanilin **32 II**, 2180; mit Brenztraubensäure **33 II**, 3196*; Überführ. in 2-Phenbenzthiazol **34 II**, 2390; Verwend. zur Verhinder. d. Harz-Bldg. in Crackdestillaten **31 II**, 174*.

Form-*o*-xenylamid (*N*-Formyl-*o*-xenylamin), Darst., Dehydratat. **31 II**, 3543; Ringschluß **33 I**, 2818.

***N*-Formyldiphenylamin** (F. 73°) **30 II**, 3774.

3-Formylaminoacenaphthen (F. 151—152°) **31 I**, 460.

5-Formylaminoacenaphthen (F. 174°), Darst., Verwend. **32 I**, 1165*; Nitrier. **31 I**, 460; Verwend. **31 II**, 1937*.

Azomethin aus *α*-Streptomonovinylenfurol u. Anilin, Perchlorat (F. 184°) **34 II**, 1929.

$C_{13}H_{11}ON_3$ **2-Phenyl-4-methyl-5-oxypseudoazimidobenzol** (F. 168°) **34 II**, 2224.

Aminooxytolazin, Verwend. **31 I**, 3298*.

2-Phenyl-5-methoxypseudoazimidobenzol (F. 74°) **34 II**, 2223.

1-[6′-Methoxychinolyl-8′]-glyoxalin (F. 139°) **32 I**, 3499*; **II**, 3095.

2.4-Diaminoacridon (F. 222—223°) **34 II**, 3762.

2.7-Diaminoacridon (F. 325° korr.) **30 II**, 1702.

3.6-Diaminoacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.

Dihydrophenazin-*α*-carbonamid, Darst., Rkk., Konst. **30 II**, 749; Absorpt.-Spektr., Konst. **32 II**, 2973; Oxydat.-Red.-Potential **33 II**, 2278.

Dihydrophenazin-*β*-carbonamid **32 II**, 2973.

Benzolazocarbonanilid („Diphenylsemicarbazon"), Darst., Rkk. **34 II**, 1729; Rkk. **32 II**, 3704.

4-Formylaminoazobenzol (F. 162°) **31 I**, 2341.

$C_{13}H_{11}OCl$ ***p*-Chlordiphenylcarbinol** (F. 62°) **30 I**, 2248.

2-Oxy-3-chlordiphenylmethan (F. 40,5—41,5°) **32 II**, 3231; **34 I**, 384.

2-Oxy-5-chlordiphenylmethan (F. 48—49°) **32 II**, 3231; **34 I**, 384.

4-Oxy-3-chlordiphenylmethan (Kp.$_5$ 155—160°) **32 II**, 3231; **34 I**, 384.

2-Oxy-2′-chlordiphenylmethan (Kp.$_3$ 146—151°) **34 I**, 384.

2-Oxy-3′-chlordiphenylmethan (Kp.$_{14}$ 192—194°) **34 I**, 384.

2-Oxy-4′-chlordiphenylmethan (F. 61,5°) **32 II**, 3231; **34 I**, 384.

4-Oxy-2′-chlordiphenylmethan (F. 68—69°) **34 I**, 384.

4-Oxy-3′-chlordiphenylmethan (Kp.$_{14}$ 200—202°) **34 I**, 384.

4-Oxy-4′-chlordiphenylmethan (F. 87—87,5°) **32 II**, 3231; **34 I**, 384.

3-Chlor-4-methoxydiphenyl (F. 91—92°) **32 I**, 740*.

[2-Chlorphenyl]-benzyläther (Kp.$_3$ 138—140°) **34 I**, 384.

[4-Chlorphenyl]-benzyläther (F. 70—71°) **34 I**, 384.

[2-Chlorbenzyl]-phenyläther (Kp.$_{2,5}$ 140—145°) **34 I**, 384.

[3-Chlorbenzyl]-phenyläther (F. 36—36,4°) **34 I**, 384.

[4-Chlorbenzyl]-phenyläther (F. 85,5—86,5°) **34 I**, 384.

***p*-Phenoxybenzylchlorid** (Kp. 145°) **33 II**, 610*.

***β*-Naphthol-[γ-chlorallyl]-äther** (F. 60°) **31 II**, 2318.

3.7-Dimethyl-*β*-naphthoesäurechlorid (F. 59°) **34 II**, 3618.

$C_{13}H_{11}OBr$ ***p*-Bromdiphenylcarbinol** (F. 65°) **30 I**, 663, 2249.

2-Oxy-3-bromdiphenylmethan (Kp.$_2$ 150—153°) **33 II**, 862.

2-Oxy-5-bromdiphenylmethan (F. 55—56°) **32 II**, 3231; **33 II**, 862.

4-Oxy-3-bromdiphenylmethan (Kp.$_3$ 152—154°) **32 II**, 3231; **33 II**, 862.

2-Oxy-2′-bromdiphenylmethan (F. 47—48°) **33 II**, 862.

2-Oxy-3′-bromdiphenylmethan (Kp.$_3$ 167 bis 169°) **33 II**, 862.

2-Oxy-4′-bromdiphenylmethan (F. 72—73°) **33 II**, 862.

4-Oxy-3′-bromdiphenylmethan (Kp.$_3$ 169 bis 171°) **33 II**, 862

4-Oxy-4′-bromdiphenylmethan (F. 82—83°) **33 II**, 862.

***p*-Phenoxybenzylbromid** (Kp.$_3$ 155°) **33 II**, 610*.

[2-Bromphenyl]-benzyläther (Kp.$_2$ 142—144°) **33 II**, 862.

[4-Bromphenyl]-benzyläther (F. 60—61°), Darst. **33 II**, 862; Halogenier. **32 I**, 936.

[2-Brombenzyl]-phenyläther (F. 34—36°) **33 II**, 862.

[3-Brombenzyl]-phenyläther (F. 36—37°) **33 II**, 862.

[4-Brombenzyl]-phenyläther (F. 92,5—93,5°) **33 II**, 862.

3-Brom-4-methoxydiphenyl (F. 79°) **30 II**, 560; **32 I**, 740*.

4′-Brom-4-methoxydiphenyl (F. 144°) **30 II**, 560.

Naphthyl-(2)-*β*-bromäthylketon (F. 81°) **34 II**, 255.

[4-Methylnaphthyl-(1)]-brommethylketon, Malonestersynth. **34 II**, 255.

[5-Methylnaphthyl-(1)]-brommethylketon, Malonestersynth. **34 II**, 255.

$C_{13}H_{11}OJ$ **2-Methoxy-2′-joddiphenyl** (F. 58—59°) **34 II**, 58.

4-Methoxy-4′-joddiphenyl (F. 183°) **32 I**, 675.

[*o*-Jodphenyl]-benzyläther **31 I**, 2462.

[*m*-Jodphenyl]-benzyläther (F. 52°) **33 I**, 1431.

[*p*-Jodphenyl]-benzyläther **31 II**, 425.

2-Jod-4′-methyldiphenyläther (F. 41°) **30 II**, 2650.

$C_{13}H_{11}OF$ ***p*-Fluorbenzhydrol** (F. 48°) **31 II**, 432.

$C_{13}H_{11}OSb$ **Diphenylmethan-2-stibinoxyd** (F. 82 bis 83°) **34 I**, 2430.

$C_{13}H_{11}O_2N$ ***o*-Nitrodiphenylmethan** **31 I**, 3466.

2-Nitro-2′-methyldiphenyl (F. 57—58°) **32 II**, 61.

4-Nitro-3-methyldiphenyl (Kp.$_{18}$ 195—200°) **32 II**, 3230.

4′-Nitro-4-methyldiphenyl (F. 140°) **32 II**, 1168.

2-Amino-4′-oxybenzophenon **33 II**, 2133.

***N*-[*p*-Methylbenzoyl]-*α*-pyrrolaldehyd** (F. 79 bis 80°) **31 I**, 941.

2-[2′-Indandionylen-(1′.3′)]-pyrrolidin **34 II**, 772.

***p*-Toluidino-1.4-benzochinon**, Rkk. **33 II**, 619*.

2-Methylbenzenonindophenol (**2-Methylindophenol**, *o*-Kresolindophenol) (F. 162°), Darst., Red., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 964; Einfl. auf d. Oxydat.-Red.-Potential d. Diphtherietoxins **31 I**, 3479; Eindringen in Valonia **31 I**, 1769; **33 I**, 1456.

3-Methylbenzenonindo-*o*-phenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

3-Methylbenzenonindophenol (*m*-Kresolindophenol) (F. 110—111° Zers.), Darst., Red., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.

Furfuralacetophenonoxim (F. 82—83°) **33 II**, 1671.

gewöhnl. o-**Oxybenzophenonoxim**, Cu-Salz **32 I**, 520.

***α*-*o*-Oxybenzophenonoxim** (*o*-Oxybenzophenon-*h*-oxim) (F. 143°), Darst., Rkk., Hydrochlorid **31 I**, 3235; UV-Absorpt., Umlager. **33 II**, 526.

***β*-*o*-Oxybenzophenonoxim** (*o*-Oxybenzophenon-*n*-oxim) (F. 142°), Darst., Rkk., Hydrochlorid **31 I**, 3235; UV-Absorpt. **33 II**, 524.

***α*-*p*-Oxybenzophenonoxim** (F. 159°), UV-Absorpt., Umlager. **33 II**, 526.

***β*-*p*-Oxybenzophenonoxim** (F. 83°), UV-Absorpt., F. **33 II**, 526.

Salicyliden-*N*-phenylnitron (F. 116°), Darst., Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 43.

2-Methyl-3-carboxy-4.5-indenopyrrol, Äthylester (F. 199—200°) **34 I**, 698.

6-Aminoacenaphthen-5-carbonsäure **30 I**, 2170*; **31 II**, 1493*.
5-Aminodiphenyl-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **34 I**, 248*.
4'-Aminodiphenyl-2-carbonsäure (F. 215—216°) **33 I**, 2813.
4-Aminodiphenyl-3-carbonsäure (F. 200—202°) **33 II**, 1255*.
2'-Aminodiphenyl-4-carbonsäure (F. 182—185°) **33 I**, 1999*.
4'-Aminodiphenyl-4-carbonsäure (F. 239°), Darst., Rkk. **33 I**, 1999*; II, 1593*; Verwend. d. Äthylesters **33 II**, 942*.
N-Phenylanthranilsäure (Diphenylamin-2-carbonsäure) (F. 182°), Bldg. **30 II**, 3409; Cyclisier. v. — u. Derivv. **33 II**, 387; **34 II**, 3762, 3846*; Anhydrisier. **33 II**, 3267; Verwend. **32 II**, 1380*.
N,*N*-Diphenylaminoameisensäure, Äthylester (Äthyl-*N*-diphenylurethan) **30 II**, 1216; **33 I**, 412; Methylester (Methyl-*N*-diphenylurethan) **33 I**, 412.
Xenyl-(2)-carbamidsäure (*o*-Xenylcarbaminsäure), Ester **33 II**, 1522; Methylester (F. 61°) **33 I**, 2819.
Xenyl-(4)-carbamidsäure (*p*-Xenylcarbaminsäure, Diphenylyl-4-carbaminsäure), Ester **31 II**, 882; **33 II**, 1521; **34 I**, 383.
Diphenylcarbamat (Phenyl-*N*-phenylurethan) (F. 126°), Darst. **30 II**, 547; Chlorier. **31 I**, 2462.
Anthranilsäurephenylester (F. 71°) **34 I**, 222.
Salicylsäureanilid (Salicylanilid) (F. 132—133°), Darst. **33 II**, 1765*; **34 II**, 1201*; Bldg. **31 I**, 3235; Herst. u. Verwend. v. fungiciden Derivv. **34 I**, 1379*, 2341*; Mercurier. **34 II**, 985*; fungicide Wrkg. d. Na-Salzes **34 II**, 3548; Wirksamk. gegen Schimmelpilze **30 II**, 2592; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 427*; zum Schutz v. organ. Stoffen gegen Pilze **33 I**, 1322*; v. **Shirlan** (zur Bekämpf. d. Meltaus auf Baumwolle u. Wolle) **31 I**, 1852; (als Antisepticum für Schlichtemischungen) **33 II**, 1944; v. **Shirlan NA** (zum Schutz d. Wolle gegen Schimmel) **31 II**, 1077; (als Antisepticum für Schlichtemischungen) **33 II**, 1944.
2-Oxybenzanilid (2-Benzaminophenol) (F. 167°), Darst. **30 II**, 3140; Rkk. **32 I**, 936.
Benzoylphenylhydroxylamin, Bldg. **34 I**, 210; therm. Zers. **34 I**, 209.
N-Formyl-*o*-aminodiphenyläther (F. 100°), Rkk. **32 II**, 3387.
Isohomodictamnin (F. ca. 150°) **30 II**, 2655.
$C_{13}H_{11}O_2N_3$ 3-Amino-2-nitro-9-methylcarbazol, Verwend. **34 II**, 3050*.
6-Amino-3-nitro-*N*-methylcarbazol, Verwend. **34 II**, 2905*.
1-Phenyl-4-[oxymethyl]-5-oxybenzo-1.2.3-triazol (F. 147° bzw. F. 220°) **34 II**, 2222.
Benzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 190°), Bldg. **31 II**, 709; FF. v. Gemischen mit p-Nitrophenylhydrazonen **32 I**, 2943; **33 I**, 2249.
o-Nitrobenzaldehydphenylhydrazon (F. 156°) **33 II**, 214.
m-Nitrobenzaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32 II**, 3710.
p-Nitrobenzaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32 II**, 3710.
p-Chinonphenylhydrazon-*N*-carbonsäureamid (F. 114—115°) **30 I**, 1135.
m-[Benzolazo]-phenylcarbamidsäure, Äthylester (F. 102—103°) **33 II**, 215.
Benzolazoxycarbonanilid (F. 136°) **32 II**, 3704.
Benzoylhistidinazlacton (F. 215°) **30 I**, 920.
$C_{13}H_{11}O_2N_5$ Nitroformazyl (F. 162—163°), Darst. **30 II**, 372; Rkk. **31 II**, 3210.
$C_{13}H_{11}O_2Cl$ Benzylchlorresorcin **34 II**, 1650*.
Resorcin-*p*-chlorbenzyläther (F. 76°) **32 I**, 669; **33 I**, 1653*.
7-Chlortetrahydroxanthon (F. 154°) **33 I**, 3449.
$C_{13}H_{11}O_2Br$ *p*-Methoxy-*p'*-bromdiphenyläther (F. 85°) **31 I**, 1908.
7-Bromtetrahydroxanthon (F. 151°) **33 I**, 3449.
$C_{13}H_{11}O_2F$ 3-Fluor-4'-methoxydiphenyläther (3-[4'-Methoxyphenoxy]-fluorbenzol) (Kp.$_{14}$ 161,5°) **32 II**, 2453, 3870.
$C_{13}H_{11}O_2As$ Acridarsinsäure (F. 235—236° Zers.) **31 I**, 3466.
$C_{13}H_{11}O_2Sb$ Stibacridinsäure **34 I**, 2430.
$C_{13}H_{11}O_3N$ 2-Methoxy-2'-nitrobiphenyl (F. 80—81°) **34 II**, 58.
o-Nitrophenylbenzyläther (Kp.$_{12}$ 210°) **31 II**, 707; **33 I**, 1769; **34 II**, 766.
2-Nitro-4-methyldiphenyläther (Phenyl-[2'-nitro-*p*-tolyl]-äther) (Kp.$_{24}$ 224—225°), Darst. **31 I**, 452; Nitrier. **31 II**, 3466; **34 I**, 2119.
2-Nitro-4'-methyldiphenyläther (*o*-Nitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 48°), Darst. **32 I**, 1523; II, 529; Red. **34 II**, 2535; Nitrier. **31 II**, 3466.
3'-Nitro-2-methyldiphenyläther (Kp.$_{14}$ 235°) **34 I**, 2118.
3'-Nitro-3-methyldiphenyläther (F. 47°) **34 I**, 2118.
3'-Nitro-4-methyldiphenyläther (Kp.$_{23}$ 220°) **34 I**, 2119.
4'-Nitro-2-methyldiphenyläther (F. 35°) **34 I**, 2117.
4'-Nitro-3-methyldiphenyläther (*p*-Nitrophenyl-*m*-tolyläther) (F. 63°), Darst. **33 I**, 3075; Rkk. **34 I**, 2118.
4'-Nitro-4-methyldiphenyläther (4-Nitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 68°) **31 II**, 3466; **32 II**, 529; **34 I**, 2118, 2743.
x-Nitrophenyl-*p*-tolyläther (Kp.$_{21}$ 204°) **31 I**, 452.
2-Methoxybenzenonindophenol (Guajacolindophenol) (F. 171°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Absorpt. **33 II**, 989.
3-Methoxybenzenonindophenol (Methylresorcinindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
Benzoylfurfuroylmethanmonoxim (F. 137°), Rkk. **33 II**, 1671.
3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure (F. 180 bis 181°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*; Verwend. **34 I**, 1719*.
3-Oxydiphenylamin-5-carbonsäure (F. 220°) **31 II**, 3663*.
4-Oxydiphenylamin-3-carbonsäure (F. 153°) **31 II**, 1928*.
2-Phenoxy-5-aminobenzoesäure (F. 164°) **34 I**, 2588.
2-[2'-Aminophenoxy]-benzoesäure (F. 153°) **34 I**, 2588.
2-[4'-Aminophenoxy]-benzoesäure (F. 180°) **34 I**, 2588.
2-Amino-1.1'-diphenyläther-3'-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Methylesters **34 I**, 954*.
2-Amino-1.1'-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverbb. v. —-Estern **34 I**, 954*.
4-[4'-Aminophenoxy]-benzoesäure, Darst. (Rkk.) **34 I**, 2588; (lokalanästhesierende Wrkg. v. Estern) **31 II**, 233.
6-*p*-Tolyl-2-pyridon-3-carbonsäure (F. 288 bis 290° Zers.) **32 I**, 3404.
4-Methyl-6-phenyl-2-pyridon-3-carbonsäure, Äthylester (F. 216—217° Zers.) **31 I**, 1614.
5-Methyl-6-phenyl-2-pyridon-3-carbonsäure (F. 295° Zers.) **32 I**, 3404.
2-Phenyl-3-cyan-5.6-dihydro-1.4-pyran-6-carbonsäure (F. 155—155,5°) **32 I**, 1665.
4-Phenoxyphenylcarbaminsäure, Äthylester (4-Phenoxyphenylurethan) (F. 63°) **34 I**, 2587.
2-Amino-*N*-carbophenoxyphenol (F. 150°) **34 II**, 2831.
[2-Methylindolyl-(3)]-bernsteinsäureanhydrid (F. 169°) **32 I**, 71.
β-Resorcylanilid (*β*-Resorcylsäureanilid), Mercurier. **34 II**, 985*; Verwend. **30 II**, 791*; **33 I**, 1322*.
3.5-Dioxybenzol-1-carbonsäureanilid (F. 218°) **31 II**, 3663*.
Hydrochinonmonophenylätherearbamat (F. 168°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 1829*.
Malonsäure-*β*-naphthylamid, Einw. v. $SOCl_2$ auf d. Äthylester **33 I**, 3708.
$C_{13}H_{11}O_3N_3$ 2-Nitrobenzolazo-*p*-kresol (F. 107 bis 108°) **30 II**, 3752.

3-Amino-2-nitro-6-methoxycarbazol, Verwend. **34 II**, 3050*.
Salicylaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon **30 I**, 1127.
3-Oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.
p-Oxybenzaldehyd-*p'*-nitrophenylhydrazon (F. 275° Zers.) **30 I**, 1127.
4-Aminobenzolazosalicylsäure (4-Amino-4'-oxy-1.1'-azobenzol-3'-carbonsäure), Darst., Oxydat. **31 II**, 2064*; Rkk. **30 II**, 2311*; Verwend. **34 II**, 139*.
Furfuroloxanilhydrazon (F. 258° Zers.) **33 II**, 1999.
2-Anilino-5-nitrobenzamid (F. 190°) **33 II**, 2976.
1-Amino-2-nitro-4-benzoylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 341*, 2902*.
1-Amino-2-nitro-5-benzoylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 2902*.
3-Nitro-4-aminobenzol-1-carbonsäureanilid, Verwend. **34 II**, 2902*.
2-Amino-5-nitrobenzanilid (5-Nitro-2-aminobenzol-1-carbonsäureanilid), Verwend. **30 II**, 142*, 2833*; **34 II**, 341*.
m-Nitrobenzoesäure-*m'*-aminoanilid, Darst., Verwend. **31 II**, 3550*.
4-Nitrobenzoyl-*p*-phenylendiamin, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.
4-Nitro-2-formaminodiphenylamin, Ringschluß **30 I**, 833.
β-Naphthylglyoxylsäuresemicarbazon (F. 230°) **30 II**, 1984.
1-Oxy-4-naphthaldehydsemioxamazon (F. 268° Zers.) **32 II**, 2316.
β-Benzoyl-*p*-nitrophenylhydrazin, Rkk. **34 I**, 3065.
β-*o*-Nitrobenzoylphenylhydrazin, Rkk. **34 I**, 3065.
β-*m*-Nitrobenzoylphenylhydrazin, Rkk. **34 I**, 3065.
β-*p*-Nitrobenzoylphenylhydrazin, Rkk. **34 I**, 3065.
Chinolinsäuremonophenylhydrazid (F. 146° Zers.) **32 II**, 1453.

$C_{13}H_{11}O_3Br_3$ Brommarmelosindibromid (F. 82°) **32 II**, 3411.

$C_{13}H_{11}O_3P$ *o*-Tolyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.$_{13}$ 159 bis 160°) **32 II**, 51.
m-Tolyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.$_{11}$ 158—159°) **32 II**, 51.
p-Tolyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.$_{12}$ 164°) **32 II**, 51.

$C_{13}H_{11}O_3As$ 2-Methylphenoxarsinsäure (F. 245 bis 246° korr.) **34 II**, 2535.
Fluoren-2-arsonsäure (2-Arsonofluoren), Darst. **31 I**, 2052; Darst., Na-Salz, tox. Wirksamk. **31 I**, 3466.

$C_{13}H_{11}O_4N$ 4-Nitrobrenzcatechin-2-benzyläther (F. 83—85°) **33 I**, 1769.
3-Nitro-4-methoxy-4'-oxydiphenyl (F. 127°) **31 II**, 847.
3'-Nitro-4'-oxy-4-methoxydiphenyl (F. 117°) **31 II**, 847.
2-Nitro-2'-methoxydiphenyläther (F. 71°) **34 II**, 1459, 1773.
3'-Nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 86°) **34 II**, 1124.
4'-Nitro-2-methoxydiphenyläther (*p*-Nitrophenylguajacoläther) (F. 106°), Darst., Rkk. **34 II**, 1123; Red. **30 I**, 102*.
p-Methoxy-*p'*-nitrodiphenyläther (4-[4'-Methoxyphenoxy]-nitrobenzol) (F. 111—112°) **31 I**, 1908; **II**, 2721.
7-Nitro-1.2.3.4-tetrahydroxanthon (F. 203°) **33 I**, 3449.
1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3)-*α*-oxim **32 II**, 1292.
1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3)-*β*-oxim **32 II**, 1292.
α-Cyan-*β*-phenyl-*α*-methyl-*β*-propylen-*α*.*γ*-dicarbonsäure, Diäthylester **33 I**, 596.
Gallussäureanilid, Rkk. **33 II**, 3196*.
5-Phenyl-1-acetyl-3-oxypyrrolcarbonsäure-(2) (Phenylacetylpyrroxylsäure) (F. 150°) **30 II**, 3763.
1-Acetamino-2-oxynaphthoesäure-(3) **32 II**, 1291.
2-Oxynaphthalindicarbonsäure-(1.3)-3-methylamid, Äthylester (F. 190.5°) **32 II**, 1291.
1-Aceto-2-oxynaphthhydroxamsäure-(3) (F. 192 bis 193° Zers.) **32 II**, 1291.
Azlacton d. *o*-Acetoxy-*α*-acetaminozimtsäure (F. 203—205°) **30 II**, 2893.
Azlacton d. *p*-Acetoxy-*α*-acetaminozimtsäure (F. 138—139°) **30 II**, 2893.

$C_{13}H_{11}O_4N_3$ 2-[2'.4'-Dinitro-*β*-phenäthyl]-pyridin (F. 78° Zers.) **34 I**, 3594.
3.4'-Dinitro-4-aminodiphenylmethan (F. 122°) **33 II**, 3123.
[2.4-Dinitrophenyl]-benzylamin (*N*-Benzyl-2.4-dinitroanilin) (F. 116°), Darst. **32 II**, 3224; Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856.
2.4-Dinitro-2'-methyldiphenylamin (2.4-Dinitrophenyl-*o*-toluidin) (F. 128°), Darst. **30 II**, 1691; **32 II**, 3864; **33 II**, 2976; Homochromisomerie **33 I**, 2536.
2.4-Dinitro-3'-methyldiphenylamin (2.4-Dinitrophenyl-*m*-toluidin) (F. 161°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3864; **33 II**, 2976.
2.4-Dinitro-4'-methyldiphenylamin (2.4-Dinitrophenyl-*p*-toluidin) (F. 137°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3864; **33 II**, 2976.
2.4-Dinitro-5-methyldiphenylamin (F. 148°) **32 II**, 3224.
2.4-Dinitro-*N*-methyldiphenylamin **31 II**, 2739.
p-Nitrobenzolazoorcin (?), Darst., Verwend. **34 II**, 1811.
4-[*o*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 189°) **34 II**, 934.
4-[*m*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 198—199°) **34 II**, 934.
4-[*p*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 198—199°) **34 II**, 934.
2-Oxy-5-nitrodiphenylharnstoff (F. 212°) **30 II**, 135*.
3-[*o*-Nitrophenylamino]-4-aminobenzoesäure (F. 228—229°) **32 II**, 2073.
1-[3'-Nitro-4'-oxybenzoylamino]-3-aminobenzol **32 II**, 1080*.

$C_{13}H_{11}O_4N_5$ 3-Nitrobenzolazo-4'-diazo-3'-methoxybenzol, $ZnCl_2$-Doppelsalz d. Chlorids **33 I**, 2318*.

$C_{13}H_{11}O_4N_7$ Verb. $C_{13}H_{11}O_4N_7$ aus d. Trimethylester d. Verb. $C_{13}H_7O_8N$ (aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester) **33 II**, 2137.

$C_{13}H_{11}O_4Br$ 2-Methyl-3-acetyl-5-brom-7-methoxychromon (F. 178—179°) **33 I**, 52.
2-Methyl-3-acetyl-6-brom-7-methoxychromon (F. 190—191°) **33 I**, 52.

$C_{13}H_{11}O_4P$ *o*-Methoxyphenyl-*o*-phenylenphosphit (Kp.$_{13}$ 184°) **32 II**, 51.

$C_{13}H_{11}O_4As$ 9-Fluorenol-2-arsonsäure **34 I**, 1321.

$C_{13}H_{11}O_5N$ 2-Piperonyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 158—159°) **32 I**, 823.
α-Cyan-*β*-4-methoxyphenylglutaconsäure, Diäthylester (Kp.$_{21}$ 251°) **32 I**, 2711.
Phthalylglycylmethylessigsäure (?), Äthylester (F. 79—80°) **34 II**, 2823.
ω-Acetoxyacetonylphthalimid (F. 141—142°), Darst., Hydrolyse, Erkennen d. *ω*-Oxyacetonylphthalimids v. Gabriel als — **34 II**, 62.
Nitromarmelosin (F. 97°) **32 II**, 3411.
Verb. $C_{13}H_{11}O_5N$ (?) (F. 117—118°) aus Phthalylglycylchlorid u. Na-Malonester **34 II**, 2823.

$C_{13}H_{11}O_5N_3$ 2.4-Dinitro-2'-oxy-5-methyldiphenylamin (F. 203°) **30 II**, 571.
2.6-Dinitro-2'-oxy-3-methyldiphenylamin (F. 148°) **30 II**, 571.
2.6-Dinitro-2'-oxy-4-methyldiphenylamin (F. 152°) **30 II**, 571.
2'.4'-Dinitro-2-oxy-5-methyldiphenylamin (F. 183°) **34 II**, 429.
2.4-Dinitro-2'-methoxydiphenylamin, Darst. **32 II**, 3224, 3865; **34 I**, 3702; (Benzoylderivv.) **30 II**, 1691; Eigg. d. Modifikatt. **32 II**, 204; Homochromisomerie **33 I**, 2536.
2.4-Dinitro-4'-methoxydiphenylamin (F. 141°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3224, 3865.
2'.4'-Dinitro-2-amino-4-methyldiphenyläther (F. 142°) **34 II**, 429.

2.3'-Dinitro-4'-amino-4-methyldiphenyläther (F. 119°) **34 I**, 2119.
3'.4-Dinitro-4'-amino-2-methyldiphenyläther (F. 170°) **34 I**, 2118.
3'.4-Dinitro-4'-amino-3-methyldiphenyläther (F. 140°) **34 I**, 2118.
2.3'-Dioxy-5-nitrodiphenylharnstoff **30 II**, 136*.
***o*-Nitrobenzyliden-1.3-dimethylbarbitursäure** (F. 156,5—157°) **33 I**, 2111.
***p*-Nitrobenzyliden-1.3-dimethylbarbitursäure** (F. 196—196,5°) **33 I**, 2111.
Oxymethylfurfurol-[*p*-nitrobenzoyl]-hydrazon (F. 206—208°) **30 I**, 914.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-4.5-dimethylpyrazol-3-carbonsäure, Methylester (F. 140,5—141,5°) **30 I**, 3786.
$C_{13}H_{11}O_5N_5$ **1.4-Di-*p*-nitrophenylsemicarbazid** (F. 246°) **32 I**, 3420.
$C_{13}H_{11}O_6N$ **6-[*m*-Nitrophenyl]-dihydro-β-resorcylsäure**, Äthylester (F. 169° Zers.) **30 II**, 1220.
$C_{13}H_{11}O_6N_3$ **3'.5-Dinitro-4'-amino-2-methoxydiphenyläther** (F. 163°) **34 II**, 1124.
$C_{13}H_{11}O_6N_5$ ***p*-Monoäthylaminotrinitrophenylpyridin** (F. 143°) **34 I**, 3063.
***p*-Dimethylaminotrinitrophenylpyridin** **34 I**, 3063.
$C_{13}H_{11}O_8Cl_3$ **2-Methyl-4-methoxy-5-carboxymandelsäurechloralid** (F. 178—179°) **34 II**, 3250.
$C_{13}H_{11}O_6As$ **4-Arsino-4'-carboxyphenyläther** **32 II**, 2450.
$C_{13}H_{11}O_7N$ **[Methoxymethyl]-phthalimidomalonsäure** (F. 102°) **31 I**, 1433.
Gallussäure-3.4.5-trioxyanilid, Rkk. **33 II**, 3196*.
$C_{13}H_{11}O_7N_5$ ***N*-[2.4-Dinitro-α-naphthyl]-*N'*.*N'*-äthylnitroharnstoff** **31 II**, 1702.
$C_{13}H_{11}O_7Cl$ ***O*-Triacetylgalloylchlorid**, Rkk. **30 II**, 247.
$C_{13}H_{11}O_8N$ **Trioxyterephthalsäurepyridiniumhydroxyd**, Diäthylesterbromid (F. 202°) **34 II**, 3941.
***N*-Methyl-6.9-dihydroindol-4.5.6.7-tetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 145—148°) **32 I**, 70.
***N*-Methyl-2.5-bis-[α.β-dicarboxyvinyl]-pyrrol** (F. 163—164°) **33 II**, 1767*.
$C_{13}H_{11}O_9N$ **3-Nitrobenzalcitronensäure** (F. 163°) **34 II**, 3939.
4-Nitrobenzalcitronensäure (F. 180°) **34 II**, 3939.
$C_{13}H_{11}O_{10}Cl$ **Tricarbomethoxygalloylchlorid** s. unter $C_{10}H_5O_{10}Cl$.
$[C_{13}H_{11}O_{12}N_3]x$ **Cellulosedinitratmononitrobenzoat** **30 II**, 1214.
$C_{13}H_{11}NCl_2$ **2-Stilbazoldichlorid** (F. 153—154°) **30 II**, 405.
3.5-Dichlor-4'(?)-amino-4-methyldiphenyl (F. 131°) **32 II**, 1164.
2'.4'-Dichlor-2-methyldiphenylamin (F. 48°) **31 I**, 2481.
Benzanilidamidodichlorid, Hydrochlorid **31 II**, 713.
$C_{13}H_{11}NCl_4$ **2-Stilbazoltetrachlorid** (F. 180—181°) **30 II**, 405.
$C_{13}H_{11}NBr_2$ **2-Stilbazoldibromid** (**2-Styrylpyridindibromid**) (F. 175°) **30 II**, 405, 812*.
3.5-Dibrom-4-aminodiphenylmethan (F. 92°) **33 II**, 3122.
Dibrom-*N*-methyldiphenylamin (F. 120°) **33 II**, 2516.
$C_{13}H_{11}NJ_2$ **3.5-Dijod-4-aminodiphenylmethan** (F. 137°) **33 II**, 3123.
$C_{13}H_{11}NS$ **Thiophenyltolylamin**, Verwend. **32 I**, 1165*.
***N*-Methylthiodiphenylamin**, Rkk. **32 II**, 382.
1-Äthyl-α-naphthothiazol **34 I**, 3691*.
Thiobenzanilid, Bldg. (Mechanismus) **33 II**, 207; Rk. mit Br **34 II**, 2391; Einw.: v. O_3 **34 II**, 3247; v. H_2O_2 (S-Best.) **34 I**, 3891; Farbrk. **32 II**, 3923.
$C_{13}H_{11}NS_2$ **2-Amino-7-methyldiphenylendisulfid**, Rkk. **32 II**, 1655*.
$C_{13}H_{11}N_2Cl$ **7-Chlor-2.6-dimethylperimidin** (F. 228°) **32 II**, 2961.
2-Chlorbenzaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32 II**, 3710.
3-Chlorbenzaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32 II**, 3710.
Benzaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 134 bis 135°) **33 II**, 1180.
$C_{13}H_{11}N_2Cl_3$ **1-[2'.6'-Dichlorbenzyl]-amino-3-chlor-4-aminobenzol**, Verwend. **34 I**, 1114*.
$C_{13}H_{11}N_2Br$ **Benzaldehyd-*p*-bromphenylhydrazon**, Bldg. **33 I**, 3076; Rkk. **31 II**, 2147.
$C_{13}H_{11}N_3S$ **2-*p*-Aminophenyl-6-aminobenzthiazol** (F. 258—259°) **32 I**, 680.
2-Carbazylthioharnstoff (F. 278°) **34 II**, 1993*.
$C_{13}H_{11}N_3S_2$ **2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-thiocyanpyrimidin** (F. 90°) **34 I**, 392.
2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-isothiocyanpyrimidin (F. 84—85°) **34 I**, 393.
$C_{13}H_{11}ClHg$ ***o*-Tolyl-*p*-chlorphenylquecksilber** (F. 210—230° Zers.) **32 I**, 2577.
***m*-Tolyl-*p*-chlorphenylquecksilber** (F. 165—220° Zers.) **32 I**, 2577.
$C_{13}H_{11}Cl_2Sb$ **Diphenylmethan-2-stibindichlorid** (F. 129—130°) **34 I**, 2429.
$C_{13}H_{11}Br_2Sb$ **Xenylenmethylstibindibromid** (F. 207°) **30 II**, 2134.
Diphenylmethan-2-stibindibromid (F. 121°) **34 I**, 2429.
$C_{13}H_{11}J_2Sb$ **Diphenylmethan-2-stibindijodid** (F. 95°) **34 I**, 2429.
$C_{13}H_{12}ON_2$ ***p*-Nitrosobenzylanilin** (F. 35°) **34 I**, 3856.
Benzylphenylnitrosamin, Verwend. **31 I**, 2127*; **32 II**, 3170*.
2-[Nitrosomethylamino]-diphenyl (F. 70°) **30 II**, 560.
Phenyl-*o*-tolylnitrosamin, Verwend. zur Kautschuk-Vulkanisat. **30 I**, 755*, 756*.
Phenyl-*p*-tolylnitrosamin, Verwend. zur Kautschuk-Vulkanisat. **30 I**, 755*.
2.5-Diaminofluorenol (F. 201° korr.), Darst. **30 II**, 3285; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.
2.7-Diaminofluorenol (F. 216° korr.), Darst., Rkk. **30 II**, 3285; —-Azofarbstoffe **31 I**, 1286.
4-Benzolazo-*o*-kresol (F. 128—130°), Farbe **30 I**, 1617; Mol.-Verbb. mit Säurehalogeniden **31 I**, 2043.
2-Benzolazo-*m*-kresol (**1-Methyl-2-benzolazo-3-oxybenzol**) (F. 88—89°), photochem. Bldg. **33 II**, 211.
4-Benzolazo-*m*-kresol (**2-Methyl-4-oxyazobenzol**) (F. 90°), Bldg. **32 II**, 50; Farbe **30 I**, 1617.
Benzolazo-*p*-kresol (**Phenylazo-*p*-kresol, Phenylhydrazon d. *o*-Toluchinons**), spektroskop. Unters., Konst. **33 II**, 696; Rkk. **31 II**, 1128; Mol.-Verbb. mit Säurehalogeniden **31 I**, 2043.
4-*o*-Toluolazophenol (F. 103—105°), Farbe **30 I**, 1617; Einw. v. Na_2S **33 I**, 126*.
2'-Oxy-3-methylazobenzol (F. 105°), photochem. Bldg. **33 II**, 2386.
4-*m*-Toluolazophenol (F. 142—144°), Farbe **30 I**, 1617.
4-*p*-Toluolazophenol (F. 151°), Farbe **30 I**, 1617.
2'-Methylazoxybenzol (F. 70°), photochem. Bldg. **33 II**, 211.
[2'-Methylpyridino]-[3'.4': 2.3]-[6-methoxyindol] (**Harmin, Banisterin, Yajein**) (F. 264—265°), Konst., physikal. u. chem. Eigg., Gebrauchsweise u. Dosier. **32 I**, 1396; Identität v. Harmin mit Banisterin **30 I**, 1645; **31 II**, 532; (pharmakolog. Wrkg.) **30 I**, 406; Vork. in Ayahuasca, d. Trank d. grauenhaften Träume, pharmakolog. u. therapeut. Wrkg. **34 I**, 1218; Synth. **30 I**, 1620; (Tetrahydroderiv.) **30 II**, 2902; (Polemik) **31 I**, 627; Gewinn. durch Oxydat. v. Harmalin mittels HNO_3, Chlorhydrat **34 II**, 282; Bldg. aus d. Tetrahydroderiv. **30 II**, 3258; Reinig., Nitrat **30 II**, 3058*; Röntgenstrahlenunters. **31 II**, 532; Dissoziat.-Konstanten **32 II**, 70; Entmethylier. **33 I**, 676*; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Unterss. über —-Derivv. **30 I**, 2567.
Pharmakodynam. Wrkg. **31 I**, 107; (Vergl. v. Yajein- u. Harminpräpp.) **31 I**, 313; (u. Konst.) **31 II**, 268; Chemotherapie d. —-Derivv. **33 II**, 3587; Wrkg.: auf d. extrapyramidal-motor. Syst. **30 II**, 757; (**Erfahrr.**)

31 I, 3259; bei chron. Encephalitis **30 I**, 406; **II**, 1098; bei Parkinsonismus (Mechanismus) **30 II**, 421; (Erfahrr.) **30 I**, 2273; **32 I**, 248; bei Vogelmalaria **31 I**, 620; d. —-Alkaloide auf d. Uterus **31 I**, 3134; letale Dosis **30 II**, 1570.

Farbrkk. **31 I**, 1796; mikrochem. Identifizier. **31 II**, 1608; Rkk. mit Alkaloidreagenzien **33 I**, 3603; Trenn. v. Harmalin mit Hilfe v. Puffergemischen **34 I**, 2799.

10-Methoxyharman (F. 273—274°) **30 II**, 2782.

12-Methoxyharman (F. 239—240°) **30 II**, 2782.

Amino-2-methoxycarbazol, Verwend. **32 I**, 1833*.

***p*-Methoxyazobenzol**, Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; UV-Absorpt., Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1364.

***o*-Xenylcarbamid** (F. 157—158,5°) **33 I**, 2819.

Diphenylyl-(4)-harnstoff (Zers. 210°) **34 I**, 383.

asymm. **Diphenylharnstoff (Akardit)**, Best. in rauchschwachen Pulvern **33 II**, 3522.

Carbanilid (*symm.* **Diphenylharnstoff**, ***N.N'*-Diphenylharnstoff**) (F. 240°), Erkennen d. Phenylcarbaminsäure-β-naphthylesters v. Leuckart u. Schmidt als — **33 II**, 2395; Darst. bzw. Bldg. aus Anilin: u. CO_2 (+ Metallhalogenide) **31 II**, 3266*; (+ Carbide) **30 II**, 135*; u. Pentachlormethyläthan **31 I**, 919; u. Harnstoff **31 I**, 1439; **32 II**, 3865; **33 II**, 3413; u. 5-Phenyl-3-oxyazoxim **33 I**, 2409; u. Biuret bzw. Dicyansäure **34 II**, 1615; u. *n*-Propylacetessigester **32 I**, 518; u. 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid **30 II**, 2132; u. Carbäthoxythiocarbamidsäure **30 I**, 74; u. Acyldiurethanen **31 II**, 2315; Darst. bzw. Bldg.: aus Senfölen u. Ketoximen **31 I**, 1100; aus Thiocarbanilid (+ Jodsäure) **30 II**, 3258; aus symm. Acetylphenylharnstoff **34 II**, 3244; aus N.N'-Diphenyl-N'-{α-[2-methylindolyl-(3)]-benzyl}-harnstoffen **34 II**, 3619; aus N.N'-Diphenyl-N'-[α-{2-oxynaphthyl-(1)}-benzyl]-harnstoff **32 I**, 939; aus d. Phenylisocyanat d. Aminoglucose **30 I**, 3173; aus Xanthopinakon **31 II**, 1428; aus Benzaldoximen u. Phenylisothiocyanat **31 II**, 2988; aus Phenylisonitril u. Nitrosobenzol **32 I**, 1520; aus Benzoylchlorid u. NaN_3 **32 II**, 2956; aus Phenylcarbaminazid u. Malonester **30 I**, 3765; bei d. Darst. v. Indolylbuttersäuren **31 I**, 1287.

Dielektr. Polarisat. in Dioxan **33 I**, 2652; Lsgg. v. — in Nitrocellulose **30 I**, 3773; Ammonolyse **34 I**, 1474; Rkk.: mit Phenylhydrazin **31 I**, 3460; mit β-Naphthol **32 I**, 390; mit Äthylmalonsäure **31 I**, 465.

2.4-Diaminobenzophenon (F. 132°) **34 I**, 550.

2.2'-Diaminobenzophenon (2.2'-Diaminodiphenylketon), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

2.3'-Diaminobenzophenon (2.3'-Diaminodiphenylketon), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

2.4'-Diaminobenzophenon (2.4'-Diaminodiphenylketon) (F. 129—130°), Darst., Derivv. **33 I**, 1771; Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

3.3'-Diaminobenzophenon (3.3'-Diaminodiphenylketon), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

3.4'-Diaminobenzophenon (3.4'-Diaminodiphenylketon), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4'-Diaminobenzophenon (4.4'-Diaminodiphenylketon) (F. 242,5°), Darst. **34 I**, 3396*; Antimonier. **32 II**, 1434; Rk. mit Glycerin **32 II**, 3307*; Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*; **32 I**, 3350*.

Salicylaldehydphenylhydrazon, Kondensat. (+ $ZnCl_2$) **31 II**, 3472; Kondensat.: mit Benzaldehyd **31 II**, 1138; mit Salicylaldehyd **31 I**, 1275.

2-Methylbiphenyldiazoniumhydroxyd-(2'), Zers. d. Chlorids **34 II**, 58.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-methyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 267°) **30 II**, 1227.

2-Oxo-3-cyan-4-methyl-6-phenyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 248—250°) **32 I**, 527.

1-Acetyldihydronaphthopyrazol (F. 82,5—83,5°) **32 II**, 708.

6-Methylnicotinsäureanilid (F. 134—137°) **32 I**, 1904.

***N*-Methylphenylnicotinsäureamid 34 II**, 2749*.

***N*-Phenylanthranilsäureamid** (F. 127,5—129°) **33 II**, 3267.

Anthranilsäureanilid, Rkk. **33 II**, 3196*.

***p*-Aminobenzanilid (1-Aminobenzol-4-carbonsäureanilid)** (F. 135—136°), Darst., Sulfier. **32 I**, 2833; Rkk. **30 II**, 982*; Verwend. **34 I**, 3806*.

Benzoyl-*o*-phenylendiamin, Rkk. **33 II**, 224.

Benzoyl-*p*-phenylendiamin, Darst. **33 I**, 2173*; antigene Eigg. d. diazotierten u. an Serum gekuppelten — **34 I**, 1666.

Benzoylphenylhydrazin (F. 168°) **31 I**, 2759; **32 II**, 358; **34 II**, 3110.

Verb. $C_{13}H_{12}ON_2$ (F. 165° Zers.) aus Vasicin **33 I**, 615.

$C_{13}H_{12}ON_4$ Diphenylcarbazon (Zers. bei 156 bis 158°), Darst., analyt. Verwend. **30 I**, 1927; analyt. Verwend.: in d. Mercurimetrie **33 I**, 2143; **34 I**, 733; bei d. mercurimetr. J-Best. **33 I**, 3600; **34 II**, 3529; zum Nachw. v. Cr **33 II**, 94; zur Best. v. Ag **33 II**, 2297; zur Best. kleiner Hg-Mengen **32 I**, 3325.

$C_{13}H_{12}OS$ *p*-Oxyphenylbenzylsulfid (F. 104°), Darst. **33 I**, 3074; baktericide Wrkg. **33 I**, 51.

2-Methyl-4-oxydiphenylsulfid (Kp.5 192—197°) **32 II**, 1916.

3-Methyl-4-oxydiphenylsulfid (F. 72°) **32 II**, 1916.

4-Methyl-4'-oxydiphenylsulfid, Jodier. **30 II**, 383; Rk. mit Bromäthyldiäthylamin **31 II**, 3514*.

Benzylphenylsulfoxyd (F. 122—123°) **30 I**, 49; **II**, 1223.

***o*-Tolylphenylsulfoxyd** (F. 42°) **34 II**, 3750.

***m*-Tolylphenylsulfoxyd** (Kp.12 215°) **34 II**, 3750.

***p*-Tolylphenylsulfoxyd** (F. 73°), Darst., Absorpt.-Spektr., Rkk., Formulier. d. — v. Gilman als Phenyl-*p*-tolylsulfon **33 II**, 3697; Rk. mit aromat. KW-stoffen (+ $AlCl_3$) **34 I**, 691.

$C_{13}H_{12}OMg$ Benzhydrylmagnesiumhydroxyd (Diphenylmethylmagnesiumhydroxyd), Chlorid **30 II**, 3402; **31 I**, 1742.

Diphenylmethan-2-magnesiumhydroxyd, Bromid **30 II**, 2650.

$C_{13}H_{12}OSe$ *o*-Methoxydiphenylselenid (Kp.1 150 bis 151°), Darst. **30 II**, 2123; Entmethylier. **33 I**, 1429

***m*-Methoxydiphenylselenid**, Entmethylier. **33 I**, 1429

***p*-Methoxydiphenylselenid (Phenyl-*p*-methoxyphenylselenid)** (F. 46,3° korr.), Darst. **30 II**, 2123; (Dibromid) **33 I**, 2101; Entmethylier. **33 I**, 1429.

$C_{13}H_{12}O_2N_2$ (s. *Pyronin*).

2-β-*o*-Nitrophenyläthylpyridin (F. 36°) **33 I**, 2110.

2-β-*m*-Nitrophenyläthylpyridin (F. 76°) **33 I**, 2110.

2-β-*p*-Nitrophenyläthylpyridin (2-[4'-Nitro-β-phenäthyl]-pyridin) (F. 96°), Darst., Salze **33 I**, 2110; Nitrier. **34 I**, 3594.

4-[4'-Nitro-β-phenäthyl]-pyridin (F. 85°) **34 I**, 3594.

(+)-6-Nitro-2'-amino-2-methyldiphenyl 34 II, 1455.

(—)-6-Nitro-2'-amino-2-methyldiphenyl (F. 50 bis 53°) **34 II**, 1455.

***N*-[*p*-Nitrobenzyl]-anilin**, Oxydat. **31 II**, 2321.

2-Methyl-4-nitrodiphenylamin (F. 140—141°) **30 II**, 3275.

***o*-Nitro-*N*-methyldiphenylamin** (Kp.15 203°) **31 II**, 2739.

4-Nitroso-3-methoxydiphenylamin, Red. **34 I**, 294*.

3-Methoxy-*N*-nitrosodiphenylamin 34 I, 294*.

***N*-Methyl-*o*-nitrosoaminodiphenyläther** (Kp.13 198—200°) **32 II**, 3387.

***p*-Benzolazoresorcin-1-methyläther** (F. 116°) **33 I**, 2810.

4-Benzolazoresorcin-3-methyläther (F. 137 bis 138°) **34 II**, 934.

***p*-Anisolazophenol**, Rkk. **30 I**, 44.

α-[3.4-Methylendioxybenzylamino]-pyridin (F. 99 bis 100°) **32** I, 525.
γ-Phthalimido-α-methylbutyronitril (F. 102°) **34** I, 2289.
1-Methyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 258°) **32** II, 709.
2-Methyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 244°) **32** II, 709.
N.N'-Äthenyltryptophan (F. 202°) **33** II, 1681.
4-Aminodiphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. **31** II, 3275*.
4'-Aminodiphenylamin-2-carbonsäure, Darst., Rkk. **34** II, 611; Ester **30** II, 3087*.
p-Carboxyhydrazobenzol (F. 192—193° korr.) **31** I, 2050.
N-Carboxybenzidin, Rkk. d. Äthylesters **30** I, 203.
Salicylsäure-*m*-aminoanilid, Darst., Verwend. **31** II, 3550*.
N-[*m'*-Aminobenzoyl]-*m*-aminophenol (F. 210°), Darst., Rkk. **30** II, 3857*; **31** I, 1010*; Einw. v. $COCl_2$ **30** II, 2051*.
Malonmono-α-naphthyldiamid (F. 146°) **30** II, 1064.
Malonmono-β-naphthyldiamid (F. 188°) **30** II, 1064.
3-Acetamino-2-naphthoesäureamid (F. 237°) **32** II, 1621.
$C_{13}H_{12}O_2N_4$ (s. *Lyochrome-Lumilactoflavin* [*6.7.9-Trimethylisoalloxazin, 6.7.9-Trimethylflavin*]).
3-Nitro-4'-amino-3'-methylazobenzol, Darst., Verwend. **31** I, 691*.
2-Methyl-5-nitrodiazoaminobenzol, Verwend. **33** I, 2613*.
9-*n*-Propylalloxazin (F. 290°) **34** II, 2412.
7-Methyl-9-äthylalloxazin (äthyliertes Tolualloxazin), Darst., Eigg. **34** II, 2412; Red. (rote Zwischenstufe) **34** II, 2411.
6.8.9-Trimethylflavin **34** II, 2413.
1.7-Dimethyl-3-phenylxanthin (F. 305—310°) **32** I, 2853.
Diphenylmethan-*p.p'*-tetrazoniumdihydroxyd (tetrazotiertes 4.4'-Diaminodiphenylmethan), Dichlorid **32** I, 1230; Antimonier. **32** II, 1434; Verwend. für Farbstoffe **31** I, 2682*; **32** I, 3350*; **33** I, 316*.
1-Cyan-2-imino-5.5-phenyläthylbarbitursäure (F. 223°) **34** I, 895*, 1354*.
$C_{13}H_{12}O_2Cl_2$ 10.11-Dichlorhexahydroxanthon (F. 64 bis 65°) **33** I, 3450.
$C_{13}H_{12}O_2S$ Phenylbenzylsulfon (F. 149°), Bldg. **30** I, 49; II, 1223; Spalt. **30** II, 30.
o-Tolylphenylsulfon (F. 81°) **34** II, 3750.
m-Tolylphenylsulfon (F. 109°) **34** II, 3750.
p-Tolylphenylsulfon (F. 126,5° korr.), Darst. **33** I, 3073; Darst., Absorpt.-Spektr., Formulier. d. Phenyl-p-tolylsulfoxyds v. Gilman als — **33** II, 3697; Rkk. **32** I, 1365.
1-Methyl-2-naphthylthioglykolsäure (F. 117,5°), Darst., Verwend. **30** II, 143*; **31** I, 2545*.
$C_{13}H_{12}O_2S_2$ Methylendiphenyldisulfoxyd (F. 188 bis 189°) **30** II, 1223.
$C_{13}H_{12}O_2Mg$ 4'-Methyldiphenyläther-2-magnesiumhydroxyd, Jodid **30** II, 2650.
Diphenylcarbinol-*O*-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **34** II, 2078.
$C_{13}H_{12}O_2Se$ 2-[Phenseleno]-resorcinmonomethyläther ($Kp._{0,5}$ 147—148°) **34** I, 537.
4-[Phenseleno]-brenzcatechinmonomethyläther ($Kp._1$ 166—167°) **34** I, 537.
$C_{13}H_{12}O_3N_2$ 2'-Nitro-2-stilbazolalkin (F. 139°) **33** I, 2110.
3'-Nitro-2-stilbazolalkin (2-[β-*m*-Nitrophenyl-β-oxyäthyl]-pyridin), Darst. **33** I, 2110; Rkk. **32** I, 2770*.
4-Nitro-2-aminophenylbenzyläther, Chlorhydrat (F. 220°) **31** II, 2990.
3'-Nitro-4-amino-2-methyldiphenyläther (F. 94°) **34** I, 2117.
3'-Nitro-4-amino-3-methyldiphenyläther (F. 52°) **34** I, 2118.
3'-Nitro-4'-amino-4-methyldiphenyläther (F. 91°) **34** I, 2119.
symm. Di-[*m*-oxyphenyl]-harnstoff (F. 215° Zers.) **31** I, 1439.
symm. Di-[*p*-oxyphenyl]-harnstoff (F. 288° Zers.) **31** I, 1439; **33** II, 3414.
ω-Pyridylamino-(2')-3.4-dioxyacetophenon **34** I, 3212.
5(7)-Nitro-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 253—255°) **34** I, 3591.
6-Nitro-1-keto-8-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 294°) **34** I, 3591.
7(5)-Nitro-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 207—208°) **34** I, 3591.
8-Nitro-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 199—201°) **34** I, 3591.
C-Phenyl-*N*-allylbarbitursäure, Verwend. als **Luxomnin** **31** I, 485.
5-Allyl-5-phenylbarbitursäure (F. 154,9°), Darst. **31** II, 909*; **32** II, 778*; Konst. u. narkot. Wrkg. **33** I, 2136; Doppelverbb.; mit Ephedrin (F. 155—156°) **33** I, 459*; mit 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-dimethylamino-5-pyrazolon (F. 110—113°) **30** I, 555*; Verwend. in **Lubergal**-Tabletten **33** II, 1215; Erkennen d. Phanodormersatzes „Cyclohexenylbarbitursäure" als —-halt. Gemisch **33** I, 3102; Identifizier. **34** II, 3287.
1-Äthyl-5-benzalbarbitursäure (F. 189—191°) **30** II, 2529.
1.3-Dimethyl-5-benzalbarbitursäure (F. 164 bis 165°) **30** II, 2529.
Benzoylfurfuroylmethandioxim (F. 172°) **33** II, 1671.
2-Methoxy-5-phenoxyphenyldiazoniumhydroxyd, Borfluorid **32** II, 3870.
4'-Methoxy-2-diazodiphenyläther **32** I, 1715*.
2'.4'-Diamino-4-oxydiphenyl-3-carbonsäure **33** I, 3369*.
5-Nitro-8-acetyldihydropentindol (F. 218°) **31** II, 2464.
1-Methyl-5-nitro-8-acetaminonaphthalin (F. 193 bis 194°), physikal. Eigg. **33** I, 2247.
2-Methyl-5-acetamino-6-nitronaphthalin (F. 210 bis 211°) **30** II, 1548.
2-Methyl-5-acetamino-8-nitronaphthalin (F. 202°) **30** II, 1548.
2-Methyl-5-nitro-8-acetaminonaphthalin (F. 229 bis 230°) **30** II, 1548.
2-Methyl-7-nitro-8-acetaminonaphthalin (F. 219 bis 220°) **30** II, 1548.
ω-Benzamino-α-acetofuranoxim (F. 157°) **31** I, 614.
$C_{13}H_{12}O_3N_4$ 3-Nitrobenzolazo-4'-amino-3'-methoxybenzol, Diazotier. **33** I, 2318*.
2-Methoxy-4-nitrodiazoaminobenzol, Verwend. **33** I, 2613*.
1-Phenyl-4-*p*-nitrophenylsemicarbazid (F. 211 bis 213°) **32** I, 3420.
N-Nitroso-4-diazo-4'-methoxydiphenylamin (*N*-Nitrosodiazoniumhydroxyd d. 4'-Methoxy-4-aminodiphenylamins), Sulfat **30** I, 1369*; Verwend. für Azofarbstoffe **30** I, 291*, 3245*.
$C_{13}H_{12}O_3N_6$ Carbanilido-*m.m'*-bis-[diazoniumhydroxyd] (tetrazotierter 3.3'-Diaminodiphenylharnstoff), Verwend. **31** I, 1179*.
Carbanilido-*p.p'*-bis-[diazoniumhydroxyd] (tetrazotierter 4.4'-Diaminodiphenylharnstoff), Doppelsalz d. Dichlorids mit $SbCl_3$ **32** II, 1434; Antimonier. **32** II, 1434; Verwend. **30** I, 745*; **34** II, 847*.
$C_{13}H_{12}O_3Br_2$ *cis*-β-[2.4.6-Trimethylbenzoyl]-dibromacrylsäure (F. 157° korr.) **30** II, 2643.
trans-β-[2.4.6-Trimethylbenzoyl]-dibromacrylsäure (F. 139° korr.) **30** II, 2643.
$C_{13}H_{12}O_3S$ 3-Methyl-4-oxydiphenylsulfon (F. 226°) **31** I, 1440.
o-Oxyphenyltolylsulfon (F. 138°), **32** II, 1692*.
p-Oxyphenyl-*p*-tolylsulfon (F. 125—126°) **31** II, 3264*; **32** II, 1693*.
2-Methoxy-1-naphthylthiolessigsäure (F. 130°) **31** I, 3682.
7-Methoxynaphthalin-1-thioglykolsäure (F. 116 bis 117°), Ringschluß **30** I, 2012*.
7-Methoxynaphthalin-2-thioglykolsäure, Ringschluß **30** I, 2012.
Benzylbenzolsulfonsäure, Verwend. v. Salzen **31** II, 3069*.
3-Methyldiphenylsulfonsäure-(4) (?) **32** II, 2902.

4-Methyldiphenylsulfonsäure-(2′) (?) **32** II, 2902.
4.5-Benzoindansulfonsäure-(6) **32** II, 2902.
Benzolsulfonsäurebenzylester, Rkk. **33** II, 442*.
p-Toluolsulfonsäurephenylester (Phenyl-*p*-toluolsulfonat) (F. 97°), Umlager. **31** II, 3264*; Chlorier. **32** I, 935; Sulfonier. **30** II, 1136*.
[Carbäthoxyoxy]-mercaptonaphthaline s. unter $C_{11}H_8O_3S$.

$C_{13}H_{12}O_4N_2$ 1.3.5-[5′-Nitromethylphenyl-2′-amino]-dioxybenzol (F. 241°) **34** II, 4021*.
3′-Nitro-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 98°) **34** II, 1124.
p-Methoxy-*m*′-nitro-*p*′-aminodiphenyläther (F. 76—77°) **31** I, 1909.
ω-[Pyridylamino-(2′)]-2.3.4-trioxyacetophenon **34** I, 3212.
Dimethylpiperonalhydantoin **33** II, 3120.
[Furylacryliden]-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 223—224°) **33** I, 2111.
Salicyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 177 bis 178°) **33** I, 2111.
m-Oxybenzyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 233—234°) **33** I, 2111.
p-Oxybenzyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 297—298°) **33** I, 2111.
m-Nitrophenacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 250° Zers.) **32** II, 2639.
1-Methyl-6-phenyluracil-3-essigsäure (F. 261 bis 263°), Darst., Rkk. Ester **31** I, 946; Absorpt.-Spektr. d. Methylesters **32** I, 1990.
1-Methyl-5-benzalhydantoin-3-essigsäure (F. 198,5—199,5°), Absorpt.-Kurve **30** II, 1990; Methylester **31** I, 946.
stereoisomere 1-Methyl-5-benzalhydantoin-3-essigsäure, Methylester (F. 66°) **31** I, 946.
N^3-Methyl-5-benzalhydantoin-N^1-essigsäure (F. 160—161°) **34** I, 3342.
stereoisomere N^3-Methyl-5-benzalhydantoin-N^1-essigsäure (F. 222—223°) **34** I, 3343.
4-Nitrobenzoesäure-*β*-[pyrryl-1′]-äthylester (F. 92—94°) **31** I, 2878.
Cumaryl-6-carbamidsäureacetoximester (F. 187°) **31** II, 2326.

$C_{13}H_{12}O_4N_4$ 4.4′-Diamino-2.2′-dinitrodiphenylmethan, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 142*.
4.4′-Diamino-3.3′-dinitrodiphenylmethan, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 142*, 2833*.
N-[4′-Nitrobenzyl]-2-amino-5-nitranilin, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 142*, 2833*.
2′.4′-Dinitro-2-amino-4-methyldiphenylamin (F. 162,5° u. F. 173°) **33** I, 602.
2′.4′-Dinitro-2-amino-5-methyldiphenylamin (F. 191° u. F. 195°) **33** I, 602.
4-Amino-3-methyl-2′.4′-dinitrodiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 3647*.

$C_{13}H_{12}O_4N_6$ 2.6-Diaminopyridyl-3.5′-azopyridyl-2′-malonsäure, Diäthylester (F. 65°) **32** II, 123*.

$C_{13}H_{12}O_4Cl_4$ Tetrachlorphthalsäuremono-*n*-amylester (F. 105,5°) **32** I, 1971.

$C_{13}H_{12}O_4S$ *α*-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 246 bis 247°) **30** II, 2372.
β-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 237°) **30** II, 2372.
γ-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 204°) **30** II, 2373.
p-Kresol-*o*-sulfonsäurephenylester (F. 55°) **33** I, 1274.
Phenyl-*p*-kresylsulfat (F. 57°) **34** II, 3751.

$C_{13}H_{12}O_4S_2$ Methylendiphenyldisulfon (Bisphenylsulfonylmethan) (F. 118—119°), Darst., Methylier. **30** II, 1223; (Erkennen d. Methylphenyl-[phenylsulfonyl]-sulfonsäure v. Steinkopf u. Jaeger als —) **34** II, 1766; Äthylier. **33** II, 212.

$C_{13}H_{12}O_5N_2$ *β*-[6-Nitro-2-methyl-4-chinolon-3]-propionsäure (F. 213—214°) **31** II, 2464.
4-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 187—188°) **32** II, 3248.
4.4′-Dicarboxy-5.5′-dimethylpyrroketon, Diäthylester (Zers. 216°) **33** II, 1352.
[3-Acetoxy-4-methoxybenzal]-hydantoin (F. 248°) **34** II, 2824.
[3-Methoxy-4-acetoxybenzal]-hydantoin (F. 262 bis 263°) **33** II, 3843.
α-Amino-*γ*-keto-*δ*-phthalimidovaleriansäure (F. 165—166° Zers.) **33** II, 2533.

$C_{13}H_{12}O_5N_4$ 4-Amino-3-methoxy-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 173—174°), Darst. **34** I, 3801*; Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 3647*.

$C_{13}H_{12}O_5N_6$ 3.3′-Diamino-4.4′(6.6′)-dinitrodiphenylharnstoff, Verwend. für Farbstoffe **30** I, 745*.
4.4′-Diamino-2.2′-dinitrodiphenylharnstoff, Verwend. für Azofarbstoffe **30** II, 142*, 2833*.
Di-[*p*-nitrophenyl]-carbohydrazid (F. 361°) **31** I, 1439.

$C_{13}H_{12}O_5Hg_2$ 7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-4-methyl-3-allylcumarin **34** II, 1925.

$C_{13}H_{12}O_6N_2$ *ω*-Diazo-4.5-diacetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 90—91°) **30** II, 248.

$C_{13}H_{12}O_6N_4$ *rotes* 5-[Methoxymethyl]-furfurol-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 183—184° korr.) **33** I, 428.
gelbes 5-[Methoxymethyl]-furfurol-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 137—138° korr.) **33** I, 428.

$C_{13}H_{12}O_6S$ 4-Äthoxy-6-sulfonaphthalin-1-carbonsäure **31** I, 1172*.
[Carbäthoxyoxy]-naphthalinsulfonsäuren s. unter $C_{11}H_8O_6S$.

$C_{13}H_{12}O_6S_2$ Methionol (Methionsäurephenylester), Rkk. **31** II, 1843; **33** I, 1274.

$C_{13}H_{12}O_6Hg_4$ 4.4′-Dioxy-3.3′.5.5′-tetrahydroxymercuridiphenylmethan **32** II, 1163.

$C_{13}H_{12}O_7Sb_2$ Benzophenon-*p.p*′-distibinsäure **32** II, 1434.

$C_{13}H_{12}O_8N_2$ 1.8-Dimethyl-1.8-dihydropyrimidazol-4.5.6.7-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 163° Zers.) **32** II, 2966.

$[C_{13}H_{12}O_{10}N_2]_x$ Cellulosemononitratmononitrobenzoat **30** II, 1214.

$C_{13}H_{12}O_{10}S_3$ *α*-Oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfondisulfonsäure, Ba-Salz **30** II, 2372.

$C_{13}H_{12}NCl$ 3-Allyl-4-chlorchinaldin **33** II, 3570.
Tetrahydro-*m s*-chloracridin (F. 68°) **31** I, 2201.
3-Chlorbenzhydrylamin **30** I, 3553.
4-Chlorbenzhydrylamin (Kp.20 245—250°), Darst., lokalanästhesierende Wrkg., Hydrochlorid. **30** I, 3553; Darst., Rkk., Derivv. d. rac.- u. *l*-Verb. **34** I, 3193.
3-Methyl-4′-chlor-4-aminodiphenyl (F. 125°) **33** II, 1255*.
5-Chlor-2-methyldiphenylamin (Kp.23 205 bis 207°) **31** I, 2481.
3′-Chlor-2-methyldiphenylamin (Kp.20 203°) **31** I, 2481.
4′-Chlor-2-methyldiphenylamin (Kp.20 200 bis 205°) **31** I, 2481.
p-Chlorphenyl-*p*-toluidin, Verwend. **31** II, 1937*.

$C_{13}H_{12}NBr$ 3-Brombenzhydrylamin **30** I, 3553.
4-Brombenzhydrylamin **30** I, 3553.
3-Brom-4-aminodiphenylmethan (Kp.15 204 bis 208°) **33** II, 3122.
4′-Brom-4-aminodiphenylmethan (Kp.15 226 bis 230°) **33** II, 3122.
3-Methyl-4′-brom-4-aminodiphenyl **33** II, 1255*.
Benzyl-*p*-bromanilin (F. 55°) **34** II, 250.

$C_{13}H_{12}NAs$ 10-Methyl-9.10(,,5.10‴)-dihydrophenarsazin (F. 107—108°), Darst., Rkk. **32** I, 80; Oxydat. **31** I, 947; Nitrosier. **32** I, 2954; **33** I, 2254; Rkk.: mit Cl bzw. Br (Perhalogenide) **30** I, 1940; mit Bromessigsäureanhydrid **34** I, 1819.

$C_{13}H_{12}N_2Cl_2$ 4.4′-Diamino-2.2′-dichlordiphenylmethan, Verwend. v. tetrazotiertem — **33** I, 317*.
1-[4′-Chlorbenzyl]-amino-3-chlor-4-aminobenzol, Verwend. **34** I, 1114*.

$C_{13}H_{12}N_2S$ 2-Äthylamino-*β*-naphthothiazol (F. 107°) **32** II, 2187.
3-Äthyl-2-imino-*α*-naphthothiazolin (F. 130°) **31** II, 1574.
Diphenylyl-(4)-thioharnstoff **34** II, 1992*.
asymm. Diphenylthioharnstoff (F. ca. 212°), Darst. **34** II, 1992*; Rkk. **31** I, 3611*.
Thiocarbanilid (Sulfocarbanilid, *symm.* Diphenyl-

thioharnstoff) (F. 152°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anilin (u. CS_2) **32** I, 2770*; **33** I, 2463*; **34** I, 3050; (u. Thiophosgen) **31** I, 2994; (u. Na_2CS_3) **32** II, 1287; (u. Thioharnstoff) **31** I, 1439; aus p-Nitranilin u. Phenylthioharnstoff **33** I, 217; bei d. Einw. v. Senföl auf Oxime **31** I, 1099; II, 2988; dielektr. Polarisat. in Dioxan **33** I, 2652.

Ringschluß, Derivv. **34** I, 2130; Oxydat. durch Jodsäure **30** II, 3258; Entschwefel. (mit Bromat oder Jodat) **33** I, 217; (mit Pb-Salzen) **32** I, 582*; (mit PbO) **32** I, 583*; Au-Komplexverbb. **32** II, 1202* Rkk.: mit SO_2Cl_2 **31** I, 161*; mit 2.4-Dinitrochlorbenzol **30** II, 1692; mit Anilin **30** I, 1062*; mit Phenylhydrazin **31** I, 3460; **32** II, 3014*; mit β-Naphthol **32** I, 390; mit Acetophenon **32** II, 3401; mit Äthylphenylketon **33** II, 3569; mit p-Methylacetophenon, p-Acetoanisol bzw. Phenylsenföl **34** I, 549; mit Acetonaphthalinen bzw. α-Acetoacenaphthen **33** I, 1623; mit Chloressigsäure in alkoh. u. essigsaurer Lsg. **30** II, 403; mit Chloressigester **34** II, 426; mit α.α'-Dibromglutarsäureester **32** II, 1921; mit β-Chloräthylbenzoat **30** II, 2773; Überführ.: in Diphenylcarbodiimid **32** II, 1443; in Diphenylguanidin **30** II, 2573*; **33** I, 2675; II, 1512; Wrkg. auf pathogene Pilze **33** I, 110; Toxizitätsprüf. **31** II, 3117; Stabilisieren v. übersätt. —-Lsgg. **31** I, 1169*; Verwend.: als insekticides Mittel **30** I, 3346*; gegen d. Getreidebrand **31** II, 3143*; zum Stabilisieren v. Bzn. **33** II, 3078*; zur Verhinder. d. Oxydat. v. Mineralölen **30** II, 1021*; zur Flotat. **30** I, 1045*.

p-**Aminothiobenzanilid** (F. 155°) **32** I, 2833.

Thiobenzoesäurephenylhydrazid (α-**Phenyl**-β-**thiobenzoylhydrazin**), Bldg. **33** I, 3076; Rkk.: mit Aldehyden **33** II, 3431; mit Aminobenzaldehyden **34** II, 945; mit Zuckern **33** II, 2521; mit Cyclopentanon **34** II, 946.

$C_{13}H_{12}N_3Cl$ **2-Methyl-4-chlordiazoaminobenzol**, Verwend. **33** I, 2613*.

$C_{13}H_{12}N_4S$ **Diphenylthiocarbazon** (Dithizon), analyt. Verwend. **33** II, 2166, 3462; (in d. Mikroanalyse) **34** II, 3991; Verwend.: zum Nachw. v. Schwermetallen **30** I, 106; (mikrochem. Nachw.) **31** I, 1484; **33** II, 1220; (mikrochem. Best.) **33** II, 1399; zur colorimetr. Best. v. Pb u. Cu **34** I, 2165; als Reagens auf Pb u. Zn **33** II, 747; zum Nachw. (v. geringen Mengen Pb für klin. Zwecke) **34** I, 254; (v. kleinen Zn-Mengen) **34** I, 423; II, 2107.

$C_{13}H_{12}ClAs$ **Phenyl**-*p*-**tolylarsylchlorid** **30** I, 664.

$C_{13}H_{12}ClTl$ **Phenyl**-*p*-**tolylthalliumchlorid** **34** II, 761.

$C_{13}H_{12}Cl_2Se$ **Phenyl**-*p*-**tolylseleniddichlorid**, Rkk. **32** I, 1365.

$C_{13}H_{12}Br_2Pb$ **Phenyl**-*o*-**tolylbleidibromid** (F. 116 bis 117°) **31** I, 3451.

$C_{13}H_{12}Br_2Se$ **Phenyl**-*p*-**tolylseleniddibromid** (F. 128 bis 129°) **32** I, 1365.

$C_{13}H_{12}Br_2Sn$ **Phenylbenzylstannyldibromid** (F. 74 bis 75°) **30** I, 205.

$C_{13}H_{13}ON$ **2-Stilbazolalkin** (**Phenyl**-α-**pyridomethylcarbinol**, **2**-[β-**Phenyl**-β-**oxyäthyl**]-**pyridin**) (F. 112°) **30** I, 288*; **33** I, 778, 2110.

3-Allyl-4-oxychinaldin (F. 273°) **32** II, 1180; **33** II, 3570.

2-Oxy-4-phenyl-6-äthylpyridin (F. 165°) **30** II, 1227; **31** I, 1616.

2-Oxy-4-methyl-6-*p*-**tolylpyridin** bzw. **4-Methyl-6-***p*-**tolyl-2-pyridon** (F. 183°) **31** II, 1004; **32** I, 527.

o-**Oxybenzylanilin** (**Phenyl**-[*o*-**oxybenzyl**]-**amin**) (F. 108°), Darst. **30** II, 3753; Verwend. **31** II, 143*.

m-**Oxybenzylanilin**, Verwend. **31** II, 143*.

p-**Oxybenzylanilin**, Oxydat. durch aromat. Nitroverbb. **33** I, 310*; Verwend. **31** II, 143*.

p-**Benzylaminophenol**, Oxydored.-Potential, Basen-Dissoziat.-Konstante **31** I, 2574; Verwend. **33** II, 966, 2486, 2487.

3-Oxy-5-methyldiphenylamin, Rkk. **31** II, 1928*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamin (Kp.$_{20}$ ca. 255°), Darst., Verwend. **31** II, 1491*.

4-Oxy-3-methyldiphenylamin, Rkk. **31** II, 1928*

p-**Oxyphenyl**-*o*-**tolylamin** **31** II, 3393*.

p-**Oxyphenyl**-*p*-**toluidin** (**4'-Oxy-4-methyldiphenylamin**), Darst., Rkk. **33** I, 1290; Rkk. **31** II 1928*; Verwend. **34** II, 3894*.

p-**Methylamino**-*p'*-**oxydiphenyl**, Verwend. **33** II, 1791*.

Methylphenyl-*p*-**aminophenol**, Verwend. **33** I, 3637*.

4-Allyloxychinaldin (Kp.$_{1,2}$ 152—153°), Darst., Pyrolyse, Derivv. **33** II, 3570; Pyrolyse **32** II, 1180.

7-Propenyl-8-methoxychinolin **33** II, 3570.

7-Allyl-8-methoxychinolin (Kp.$_{18}$ 176—177°) **33** II, 3570.

o-**Aminophenylbenzyläther** (F. 38—39°), Darst. **33** I, 1769; Hydrochlorid **34** II, 766; Verwend. **31** I, 3616*.

o-**Aminophenyl**-*o*-**tolyläther**, Verwend. **31** I, 3616*; **32** I, 1833*.

o-**Aminophenyl**-*m*-**tolyläther**, Verwend. **31** I, 3616*.

o-**Aminophenyl**-*p*-**tolyläther** (**2-Amino-4'-methyl-1.1'-diphenyläther**) (Kp.$_{12}$ 183°), Darst., Rkk. **34** II, 2535; Rkk. **30** II, 2650; Verwend. **31** I, 3616*; **34** II, 142*.

4'-Amino-3-methyldiphenyläther (F. 82°) **34** I, 2118.

4'-Amino-4-methyldiphenyläther (F. 126°), Darst. (Acetylier.) **34** I, 2118; (Derivv.) **34** I, 2743; Bartsche Rk. **32** II, 2450.

3-Amino-4-methoxydiphenyl (F. 79°) **32** I, 740*.

2-Methoxy-2'-aminodiphenyl (F. 80—81°) (?) **34** II, 58.

3-Methoxydiphenylamin, Rkk. **34** I, 294*; II, 1845*.

N-**Methyl**-*o*-**aminodiphenyläther** (F. 48°) **32** II, 3387.

x-[Methylamino]-diphenyläther, Verwend. **33** II, 1791*.

1-Dimethylamino-4-naphthaldehyd (?) (F. 45 bis 47°) **30** II, 2060*.

1.4-Dimethyl-6-phenyl-2-pyridon, Hydrochlorid (F. 163°) **31** II, 2329.

5-Phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 178°) **33** I, 62.

1.2.3.4-Tetrahydroacridon (F. 357—358°), Darst. **30** II, 2136; (Rkk.) **31** I, 2201; Red. **30** I, 1153.

9-Keto-5.6.7.8.9.10-hexahydrophenanthridin (F. 267—268°) **30** I, 1155.

1-Keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 195—196°) **34** I, 1650, 3591.

1-Keto-8-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 167°) **34** I, 3591.

2-Methyl-6-acetylnaphthalinoxim (F. 181°) **33** I, 774; II, 2390.

2-Methyl-8-acetylnaphthalinoxim (F. 120°) **33** I, 774; II, 2390.

8-Acetyldihydropentindol, Einw. von HNO_3 **31** II, 2464; Chlorier. **33** I, 3449; Bromier. **32** I, 2177.

1-Methyl-4-acetaminonaphthalin, Nitrier. **30** I, 2735.

5-Acetamido-1-methylnaphthalin (F. 192°) **32** II, 2961.

1-Methyl-7-acetylaminonaphthalin (F. 146°) **30** I, 1934†).

2-Methyl-5-acetaminonaphthalin, Nitrier. **30** II, 1548.

2-Methyl-6-acetaminonaphthalin (F. 160°) **33** I, 775.; II, 2390.

2-Methyl-8-acetaminonaphthalin (F. 182—183°), Darst. **33** I, 775; II, 2390; Nitrier. **30** II, 1548.

$C_{13}H_{13}ON_3$ *p'*-**Methoxy**-*p*-**aminoazobenzol** (F. 151 bis 153°) **30** I, 44.

p-**Methoxydiazoaminobenzol** (F. 88—90°) **30** I, 44.

Benzolazomethylanilidoxyd (F. 72°) **31** I, 3110.

2'-Methyldiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33** II, 2328*.

†) C. 1936. II. 78 als 1-Methyl-6-acetylaminonaphthalin erkannt.

symm. **Phenyl-[*p*-aminophenyl]-harnstoff**, Antimonier. **32 II**, 1434.
4-[Diphenylyl-(4′)]-semicarbazid (Zers. 250 bis 260°) **34 I**, 383.
1.1-Diphenylsemicarbazid, Rkk. **34 I**, 3345.
1.4-Diphenylsemicarbazid (F. 176°) **31 I**, 3460; **34 II**, 1729.
4.4-Diphenylsemicarbazid, Verwend. **33 II**, 317*.
N.N′-**Äthenyltryptophanamid** **33 II**, 1681.
N-[6′-Methylpyridoyl-(3′)]-2-methyl-5-aminopyridin (F. 275—277° Zers.) **32 I**, 1904.
m-**Aminobenzoyl-*m*-phenylendiamin** (F. 130°), Verwend. **34 I**, 1248*.
m-**Aminobenzoyl-*p*-phenylendiamin** (F. 150°), Verwend. **34 I**, 1248*.
p-**Aminobenzoyl-*p*-phenylendiamin** (*p.p′*-Diaminobenzanilid) (F. 205°), Antimonier. **32 II**, 1434; Verwend. **34 I**, 1248*.
$C_{13}H_{13}OCl$ **γ-Chlorpropyl-α′-naphthyläther** (Kp.$_{1}$ 167—168°) **30 I**, 375.
γ-Chlorpropyl-β′-naphthyläther (F. 47—47,5°) **30 I**, 375.
β-[6-Methoxy-1-naphthyl]-äthylchlorid (F. 74 bis 76°) **34 II**, 1469.
5-Chlor-1-phenyl-4-methylcyclohexen-(4)-on-(3) (F. 36°) **32 II**, 1164.
Δ^2-Cyclopentenylphenylessigsäurechlorid (Kp.$_{11}$ 138—139°) **34 II**, 2522.
$C_{13}H_{13}OTl$ **Phenyl-*p*-tolylthalliumhydroxyd**, Chlorid **34 II**, 761.
$C_{13}H_{13}O_2N$ (s. *Wuchuyin*).
2-Styryl-4.5-dimethyloxidooxazol (F. 131° Zers.) **30 II**, 3765.
Leuko-2-methylindophenol (**4.4′-Dioxy-3-methyldiphenylamin**) (F. 151—152,5°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
***p.p′*-Dioxydiphenylmethylamin**, Verwend. **33 I**, 3637*.
4-Oxy-4′-methoxydiphenylamin **31 II**, 1928*.
***p*-Methylamino-*p′*-oxydiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
4-Methoxy-3-aminodiphenyläther (F. 71,5°) **32 II**, 2453, 3870; diazotierter — s. unter $C_{13}H_{12}O_3N_2$.
4′-Amino-2-methoxydiphenyläther (*p*-Aminophenylguajacoläther) (F. 97°) **30 I**, 102*; **34 II**, 1123.
***p*-Methoxy-*p′*-aminodiphenyläther** (4-[4′-Methoxyphenoxy]-anilin) (F. 81—82°) **31 I**, 1908; **II**, 2721.
7-Amino-1.2.3.4-tetrahydroxanthon (F. 179°) **33 I**, 3449.
N-[α-Oxyphenäthyl]-α-pyridon (F. 127°) **34 II**, 251.
[2-Oxy-1-naphthyl]-acetoxim (F. 186°) **31 II**, 1861.
α-**2-Methoxy-1-naphthaldoxim-*N*-methyläther** **30 I**, 54.
α-**2-Methoxy-1-naphthaldoxim-*O*-methyläther** **30 I**, 54.
2-Methyl-α-naphthoxazolmethylhydroxyd, Darst., Verwend.: d. Jodids (F. 202° Zers.) **34 II**, 3381; d. p-Toluolsulfonats **34 I**, 1760*.
2-Methyl-β-naphthoxazolmethylhydroxyd, Darst., Verwend.: d. Jodids (F. 212—213° Zers.) **34 II**, 3381; d. p-Toluolsulfonats **34 I**, 1759*.
2-Methyl-β.β′-naphthoxazolmethylhydroxyd, Rkk. d. Methylsulfats **34 II**, 3893*.
Phenacylpyridiniumhydroxyd, Salze **33 I**, 3196; Halogenide **33 II**, 2988; Chlorid (F. 113°) **30 I**, 835; **33 I**, 1447; **II**, 2987; Bromid (F. 199—200° Zers.) **32 II**, 2639; **34 I**, 3748.
Tetrahydrocarbazol-6-carbonsäure, Verwend. **34 II**, 1375*.
9-Carboxytetrahydrocarbazol, Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2177; **33 I**, 3448.
dl-α-**Naphthylalanin** (F. 254—255° Zers.), Verh. im Tierkörper **32 I**, 1263.
α-**Naphthylaminopropionsäure**, Darst., Verwend. v. — u. Derivv. **34 II**, 3323*.
4-Dimethylamino-1-naphthoesäure (F. 163 bis 165°) **31 I**, 1756.
Benzoesäure-β-[pyrryl-1]-äthylester (F. 53—55°) **31 I**, 2878.
2.4-Dimethylfuran-3-carbonsäureanilid (F. 135 bis 136°) **32 II**, 3887.
2.4-Dimethyl-3-furylbenzamid (F. 169—170°) **34 I**, 3853.
2-Methoxy-5-acetaminonaphthalin (F. 140 bis 141°) **30 II**, 731.
N-[1-Penten-(2)-yl]-phthalimid (F. 67—70°) **30 I**, 3779.
N-[3-Penten-(1)-yl]-phthalimid (F. 78—79°) **30 I**, 3779.
cis-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäureanil** (F. 131—132°) **34 II**, 1616.
$C_{13}H_{13}O_2N_3$ **2-[β-(3′-Nitro-4′-aminophenyl)-äthyl]-pyridin** (F. 150°) **33 I**, 2111.
4.4′-Diamino-2-nitrodiphenylmethan, Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 142*, 2833*.
2-Nitro-4-amino-4′-methyldiphenylamin, Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 142*.
2-Nitro-4-amino-*N*-methyldiphenylamin, Hydrochlorid (F. 177—178° Zers.) **31 II**, 2739.
Furfurol-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 156—157°) **34 II**, 3016.
3-Methoxydiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd (**diazotiertes 4-Amino-3-methoxydiphenylamin**), Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **34 I**, 296*.
2′-Methoxydiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Verwend. **30 I**, 291*.
4′-Methoxydiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd (*p*-Diazo-*p′*-methoxydiphenylamin,**diazotiertes 4-Amino-4′-methoxydiphenylamin**), Herst. haltbarer Präparate **31 I**, 2115*; Salze **32 I**, 2385*; Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 291*, 3245*; **31 II**, 777*; **34 I**, 3525*, 3927*; zum Buntätzen **33 I**, 4042.
3.5-Dimethyl-4-propionsäure-2-[β-dicyanvinyl]-pyrrol (F. 235°) **33 I**, 1131.
1-[3′-Amino-4′-oxybenzoylamino]-3-aminobenzol **32 II**, 1080*.
6-Oxychinolin-4-carbonsäureisopropylidenhydrazid **31 I**, 285.
Benzalacetylkreatinin (F. 210—211°) **32 II**, 2185.
Cyclohexan-1.1-spirodicyancyclobutandicarbonsäureimid (F. 266°) **32 I**, 522.
diazotiertes **4′-Methoxy-*N*-nitroso-4-aminodiphenylamin** s. $C_{13}H_{12}O_3N_4$.
$C_{13}H_{13}O_2Cl$ **6-Chlor-2-methyl-3-propylchromon** (F. 108°) **32 I**, 3063.
8-Chlor-2-methyl-3-propylchromon (F. 100°) **32 I**, 3063.
6-Chlor-2-methyl-3-isopropylchromon (F. 127°) **32 I**, 3063.
8-Chlor-2-methyl-3-isopropylchromon (F. 160°) **32 I**, 3063.
trans-β-[**2.4.6-Trimethylbenzoyl**]-acrylylchlorid **30 II**, 2645.
$C_{13}H_{13}O_2Br$ **6-Brom-2-methyl-3-propylchromon** (F. 112°) **32 I**, 3063.
8-Brom-2-methyl-3-propylchromon (F. 82°) **32 I**, 3063.
4-Brom-4-methyl-1-phenylcyclohexandion-(3.5) (F. 55—56°) **33 II**, 51.
$C_{13}H_{13}O_2As$ **Phenylbenzylarsinsäure**, Salzbldg. mit HCl **30 I**, 2398; Verwend. **31 II**, 618*.
Phenyl-*p*-tolylarsinsäure (F. 148—150°) **30 I**, 664.
$C_{13}H_{13}O_3N$ **4-*p*-Methoxy-3-methylphenyl-2.6-dioxypyridin** (F. 252°) **32 I**, 2711.
γ-**Phthalimido-α-methylbutyraldehyd**, Darst., Rkk., Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 2289.
1-Methyl-2-phenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 215—216°) **32 I**, 823.
Furyl-*p*-phenetylketoxim (F. 145°) **31 II**, 1428.
2-[*n*-Propyloxy]-cinchoninsäure (F. 136°) **31 II**, 2877.
2-[Isopropyloxy]-cinchoninsäure (F. 150°) **31 II**, 2877.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureglykolester (F. 102—103°) **30 II**, 137*.
6-Oxychinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (F. 130°) **31 I**, 285.
6-Oxychinolin-4-carbonsäureisopropylester (F. 157°) **31 I**, 285.

Dihydrobrenzcatechinphenylcarbamat (F. 135°) **31 II**, 1564.
Methyl-β-carbophenoxypyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266.
Phenylcyanbrenztraubensäurepropylester (F. 93°) **33 II**, 218.
7-Methyl-*N.O*-diacetylindoxyl (F. 118—120°), Hydrier. **30 II**, 811*.
$C_{13}H_{13}O_3N_2$ **Verb.** $C_{13}H_{13}O_3N_2$ (F. 220—221°) aus Acetylharnstoff u. p-Anisidin **34 II**, 3244.
$C_{13}H_{13}O_3N_3$ **4-Amino-2-nitro-4′-methoxydiphenylamin** (F. 135°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3865.
Semicarbazino-β-naphthylessigsäure (F. 226°) **30 II**, 1984.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-3.4.5-trimethylpyrazol (F. 128 bis 129°) **30 I**, 3786.
Benzoylhistidin, Einw. v. N_2H_4 auf d. Methylester **30 I**, 920.
$C_{13}H_{13}O_3Br$ **9-Bromtetrahydroxanthoniumhydroxyd**, Bromid (**Tetrahydroxanthondibromid**) (F. 115°) **33 I**, 3450.
Tiglinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 67,9° korr.) **33 I**, 418.
β-Methyl-γ-[*p*-bromphenyl]-γ-äthoxy-γ-crotonlacton (Kp.$_5$ 165—168°) **34 I**, 2425.
Marmelosinhydrobromid (F. 156°) **32 II**, 3411.
$C_{13}H_{13}O_3P$ **Methylphosphinsäurediphenylester**, chem. u. röntgenspektroskop. Unters. **33 II**, 1164.
$C_{13}H_{13}O_3As$ **Diphenylmethan-*o*-arsinsäure** (F. 161 bis 162°) **31 I**, 3466.
Phenyl-*p*-anisylarsinsäure (F. 167—169°) **30 I**, 664.
$C_{13}H_{13}O_3Sb$ **Diphenylmethan-2-stibinsäure** **34 I**, 2429.
$C_{13}H_{13}O_4N$ **6-Nitro-2-methyl-3-propylchromon** (F. 125°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-methyl-3-propylchromon (F. 136°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-methyl-3-isopropylchromon (F. 133°) **32 I**, 3063.
[2-Methylindolyl-(3)]-bernsteinsäure (F. 212° Zers.) **32 I**, 71.
γ-[2-Carboxy-3-indolyl]-buttersäure (F. 193 bis 194° Zers.) **31 I**, 1287.
β-Benzyl-γ-cyanglutarsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 93°) **31 I**, 2862.
α-Methyl-β-phenyl-γ-cyanglutarsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 185—187°) **31 I**, 72.
Cumaryl-(6)-carbamidsäurepropylester (F. 129 bis 130°) **31 II**, 2326.
5.6-Diacetoxy-1-methylindol (F. 95—100°) **32 I**, 2176.
α-Methyl-γ-phthalimidobuttersäure (F. 112 bis 113°) **32 I**, 2039.
Phthalimidoessigsäurepropylester (F. 105°) **33 II**, 217.
$C_{13}H_{13}O_4N_3$ **„Nitrosopyridacetyl-*m*-aminophenol"**, Salze **33 II**, 2901*.
$C_{13}H_{13}O_4N_5$ **Verb.** $C_{13}H_{13}O_4N_5$ aus N.N′-Dicarboxy-3.6-endomethylentetrahydropyridazin u. Phenylazid **31 I**, 2610; **32 II**, 3967*.
$C_{13}H_{13}O_4As$ **4-Benzyloxyphenylarsinsäure** **31 II**, 2990.
2-*p*-Tolyloxyphenylarsinsäure (F. 192—193°) **34 II**, 2535.
4-Arsino-4′-methyldiphenyläther **32 II**, 2450.
$C_{13}H_{13}O_5N$ (s. *Skimmianal*).
2-Methyl-5-carboxy-3-furoylmethylpyridiniumhydroxyd, Äthylesterbromid (F. 210—212° Zers.) **34 I**, 3852.
β-2-Carboxy-5-methoxyindol-(3)-propionsäure (F. 225° Zers.) **30 I**, 2567.
β-2-Carboxy-6-methoxyindol-(3)-propionsäure (F. 221° Zers.) **30 I**, 2568.
β-2-Carboxy-7-methoxyindolyl-(3)-propionsäure (F. 232° Zers., korr.) **31 II**, 2738.
N-[α.α′-Dicarboxyäthyl]-chinoliniumhydroxyd, Bromiddiäthylester **30 II**, 3028.
α-Cyan-β-4-methoxyphenylglutarsäure, Diäthylester (Kp.$_{20}$ 177°) **32 I**, 2711.
Carbobenzoxy-*d*-glutaminsäureanhydrid (F. 94°), Darst., Rkk. **32 II**, 1309; Rkk. **33 II**, 2520.
Piperonal-*N*-methylacetaminoessigsäure (F. 196°) **33 II**, 3120.
$C_{13}H_{13}O_5N_3$ **5-[*p*-Nitrobenzyl]-5-äthylbarbitursäure** (F. 285—287°) **34 I**, 895*.
$C_{13}H_{13}O_5Cl$ ***O*-Carbäthoxyferulasäurechlorid** s. unter $C_{11}H_9O_5Cl$.
$C_{13}H_{13}O_5Cl_3$ **4-Oxy-3.5-dimethoxy-2-α.α.β-trichlorpropylphthalid** (F. 154—155°) **32 II**, 1294.
$C_{13}H_{13}O_5P$ **Mono-[*p*-benzyloxyphenyl]-phosphorsäureester** (F. 122—123°), Darst., Verwend. **34 I**, 3369*.
$C_{13}H_{13}O_6N$ (s. *Skimmianinsäure*).
Trimethoxyisocarbostyrilcarbonsäure **32 I**, 3322*.
5-Methoxy-4-äthoxybenzol-1.2.3-tricarbonsäuremethylimid (F. 160—161°) **31 II**, 2883.
$C_{13}H_{13}O_6N_3$ **5.10-Dinitro-9-oxy-8-acetyltetrahydropentindol** (F. 187°) **31 II**, 2464.
$C_{13}H_{13}O_7N$ **Propan-α-benzoylamino-α.α.γ-tricarbonsäure**, Triäthylester **32 I**, 1656.
$C_{13}H_{13}O_7N_3$ **Diketobernsteinsäure-1-*p*-nitrophenylhydrazon-2-*n*-propylester**, Äthylester **34 I**, 700.
$C_{13}H_{13}O_8N$ **Tetrahydrochinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 144°) **32 II**, 2967.
6.9.x.x-Tetrahydro-*N*-methylindol-4.5.6.7-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 114—116°) **32 I**, 70.
Hexahydrotricarbonsäure $C_{13}H_{13}O_8N$ aus Acetylendicarbonsäuremethylester u. Pyridin **32 II**, 2969.
$C_{13}H_{13}NS$ ***p*-Methyl-*p*′-aminodiphenylsulfid** (F. 73,5°) **30 II**, 2777.
4-Methylmercaptodiphenylamin (F. 84,5°) **31 II**, 3102.
***p*-Tolylschwefelanilid**, Oxydat. **31 II**, 2723.
4-Thioacetamido-1-methylnaphthalin **34 II**, 1023*.
$C_{13}H_{13}N_2Cl$ **1-[4′-Chlorbenzyl]-amino-4-aminobenzol**, Verwend. **34 I**, 1114*.
4-Amino-2′-methyl-4′-chlordiphenylamin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.
4-Amino-2′-methyl-5′-chlordiphenylamin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.
4-Amino-3′-methyl-6′-chlordiphenylamin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.
4-Amino-4′-methyl-3′-chlordiphenylamin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.
4′-Methyl-3-chlor-4-aminodiphenylamin (F. 71 bis 72°), Darst. für Farbstoffe, Sulfat **30 II**, 983*.
3-Methyl-3′-chlor-4-aminodiphenylamin (Kp.$_1$ 188°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.
4′-Chlor-4-amino-3-methyldiphenylamin (F. 82 bis 83°), Darst. für Farbstoffe **30 II**, 983*.
***p*-Chlorbenzylphenylhydrazin** (F. 44°) **32 I**, 659.
$C_{13}H_{13}N_3S$ **2-[Chinolyl-(8′)-amino]-5-methylthiazolin**, Hydrochlorid **32 I**, 3064.
8-[Allylthioureido]-chinolin, Salze **32 I**, 3064.
[4′-Aminodiphenylyl-(4)]-thioharnstoff **34 II**, 1992*.
1-[*o*-Aminophenyl]-3-phenylthioharnstoff **31 II**, 574.
1.4-Diphenylthiosemicarbazid (F. 178—179°), Darst. **31 I**, 3460; Bldg., Acetylier. **34 I**, 2755; Rkk. mit Aldehyden u. Ketonen **30 I**, 2889.
2.4-Diphenylthiosemicarbazid, Rkk. **34 I**, 2756.
$C_{13}H_{14}ON_2$ **3.3′-Diaminobenzhydrol**, Verwend. **31 I**, 2127*.
3.4′-Diaminobenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
4.4′-Diaminobenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
Leukobenzenonindo-3′-methylanilin (***p*-Aminotolyl-*p*-oxyphenylamin**, **4-Amino-4′-oxy-3-methyldiphenylamin**) (F. 141—148°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573; Rk. mit Na_2S+S **33 I**, 1290; Verwend. als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 3053*.
Harmalin (**Dihydroharmin**, **[2′-Methyl-5′.6′-dihydropyridino]-[3′.4′:2.3]-[6-methoxyindol]**) (F. 250—251°), Synth., Oxydat. **30 I**, 1620; Dissoziat.-Konstanten **32 II**, 70; Unterss. über —-Derivv. **30 I**, 2567; Oxydat. mittels HNO_3 (Gewinn. v. Harmin), Salze **34 II**, 282; Entmethylier. **33 I**, 676*; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; physiol. Wrkg. u. Konst. **31 II**, 81, 268; Wirksamk. bei Vogelmalaria **31 I**, 620; Chemotherapie d. —-Derivv. **33 II**,

3587; — bei d. Behandl. d. Parkinsonismus **32 I**, 248; letale Dosis **30 II**, 1570.
Mikrochem. Identifizier. **31 II**, 1608; Trenn. v. Harmin mit Hilfe v. Puffergemischen **34 I**, 2799.

10-Methoxyharmalan (F. 208—209°) **30 II**, 2782.

12-Methoxyharmalan (F. 182—183°) **30 II**, 2782.

3.5-Diaminophenyl-*p*-tolyläther, Verwend. **31 II**, 3166*.

***p*-Methylamino-*p'*-aminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

α-[*p*-Methoxybenzylamino]-pyridin (F. 128°) **32 I**, 525.

4-Amino-3-methoxydiphenylamin (F. 87°), Darst. **31 II**, 1491*; **34 I**, 2981*, 3801*; **II** 1845*; (Verwend.) **34 I**, 294*; diazotiertes — s. unter $C_{13}H_{13}O_2N_3$.

2-Amino-4'-methoxydiphenylamin (F. 85°) **32 II**, 3865.

4-Amino-2'-methoxydiphenylamin, Darst. für Azofarbstoffe **30 I**, 291*.

4-Amino-4'-methoxydiphenylamin (F. 102°) **30 I**, 291*; **II**, 1691; **32 II**, 3865; diazotiertes — s. unter $C_{13}H_{13}O_2N_3$.

***N*-α-Naphthyl-*N'*-äthylharnstoff** (F. 198—199° Zers.) **31 II**, 1701.

***N*-Naphthyl-(2)-*N'*-äthylharnstoff** (F. 183 bis 184°), Nitrier. **32 II**, 2961.

1-Phenyl-3-methyl-4-isopropylidenpyrazolon, katalyt. Hydrier. **33 I**, 1479*.

1-Phenyl-3-methyl-4-allylpyrazolon-(5) 33 II, 3699.

1-Phenyl-3.4-[2'-methyltrimethylen]-pyrazolon-(5) (F. 140—141°) **30 I**, 687.

1-Phenyl-2-methyl-3.4-trimethylenpyrazolon-(5) (F. 128°) **30 I**, 687.

1-Propionyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 33 bis 34°) **34 I**, 1494.

1-Propionyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 77 bis 78,5°) **34 I**, 1494.

Chinaldin-4-carbonsäureäthylamid (F. 125°) **32 II**, 542.

Chinaldin-6-carbonsäureäthylamid (F. 153°) **32 II**, 542.

$C_{13}H_{14}ON_4$ **2.5-Dimethyl-3-*p*-toluolazo-6-oxypyrazin** (F. 242°) **30 II**, 742.

symm. **Di-[2-methylpyridyl-(5)]-harnstoff** (F. 285 bis 288° Zers.) **32 I**, 1905.

3.3'-Diaminodiphenylharnstoff, Verwend. **30 I**, 2172*; tetrazotierter — s. unter $C_{13}H_{12}O_3N_6$.

4.4'-Diaminodiphenylharnstoff, Darst., Rkk. d. Hydrochlorids **34 I**, 3742; Rkk. **34 I**, 2124; Verwend. **30 I**, 2172*; **34 II**, 851*; tetrazotierter — s. unter $C_{13}H_{12}O_3N_6$.

Diphenylcarbazid (Diphenylcarbohydrazid) (F. 175°), Darst.: aus Phenylhydrazin u. Harnstoff **31 I**, 1439; (Oxydat., analyt. Verwend.) **30 I**, 1927; aus Phenylhydrazin u. Phenylnitrosocarbohydrazin **33 II**, 1872; aus Kohlensäurediguajacylester **30 II**, 382.
Verwend.: als mercurometr. Indicator **33 I**, 2143; **34 I**, 87, 733; als Reagens auf Hg (Einordn. in d. Schema d. qualitativen Analyse) **30 I**, 1186; als Reagens auf Hg'', Cd'', Cr''' u. Pb'' **33 II**, 747; zum Erkennen v. Cr in Mineralien **31 I**, 2511; **II**, 2443; zum mikrochem. Chromsäurenachw. **30 I**, 1181; zur Best. kleiner Cr-Mengen (im Stahl) **31 I**, 1794; (in Schmiedeeisen) **34 I**, 2457; zur Best. kleiner Pb-Mengen **32 I**, 2870; zur Best. v. Alkalicyaniden **33 II**, 746; zum histochem. Cu-Nachw. **32 II**, 78; zur elektrograph. Unterscheid. vernickelter u. verchromter Waren **34 I**, 734.

$C_{13}H_{14}OBr_2$ **3-Methyl-5-phenyl-Δ^2-cyclohexenondibromid** (F. 69°) **30 I**, 3432.

$C_{13}H_{14}OS$ **Methyldiphenylsulfoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 2583.

$C_{13}H_{14}O_2N_2$ **4-Amino-4'-oxy-3-methoxydiphenylamin**, Verwend. **31 II**, 3053*.

2.4-Diamino-2'-methoxydiphenyläther (F. 106°) **32 II**, 1655*.

***p*-Methoxy-*m'.p'*-diaminodiphenyläther** (F. 105°) **31 I**, 1909.

Di-*p*-aminophenylmethylenäther (F. 103°) **31 II**, 1559.

4-Acetylantipyrin (F. 149—150°) **33 II**, 708.

1-Cyanmethyl-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 173° korr.) **31 I**, 1619; **II**, 125*.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-methyl-6-oxypiperidin (F. 195—196° Zers.) **30 II**, 1227.

2-Oxo-3-cyan-4-methyl-6-phenyl-6-oxypiperidin (F. 177—178°) **32 I**, 527.

Äthylidentryptophan (F. 275°) **33 I**, 1475.

4-Aminobenzoesäure-β-[pyrryl-1']-äthylester (F. 87—88°) **31 I**, 2878.

β-Amino-β-α'-furylpropionsäureanilid (F. 92°) **31 I**, 614.

6-Lactylaminochinaldin (F. 192°) **32 II**, 1921.

8-Acetamino-6-äthoxychinolin (F. 144°) **33 II**, 1685.

Methyl-α-phenylcarbamidopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.

Methyl-β-phenylcarbamidopyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266.

$C_{13}H_{14}O_2Cl_2$ **Bis-[chloracetyl]-mesitylen**, Darst., Rkk. **31 II**, 2866; Einw. v. KCN **31 II**, 227.

γ-Phenylpimelinsäuredichlorid (F. 85°) **31 II**, 1420.

$C_{13}H_{14}O_2Br_2$ **2.6-Dibrom-1-keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin** (F. 93°) **30 I**, 1945.

$C_{13}H_{14}O_2Hg$ **α-[γ-Phenylpropyl]-α'-furylmercurihydroxyd**, Chlorid (F. 94—95°) **33 II**, 3573.

$C_{13}H_{14}O_3N_2$ (s. *Prominal [N-Methylluminal, 3{N}-Methyl-5.5{C.C}-phenyläthylbarbitursäure, N-Methyläthylphenylmalonylharnstoff]*).

[3.4-Dioxyphenyl]-α-[pyridylamino-(2')]-äthylalkohol, Hydrochlorid (F. 300—301°) **34 I**, 3212.

8-Nitro-6-methoxytetrahydrocarbazol (F. 136°) **34 II**, 3761.

6-Butyloxy-8-nitrochinolin (F. 92°) **33 II**, 1685; **34 II**, 3956.

α-Methylol-β-[1-oxymenaphthyl-(2)]-harnstoff (F. 211° Zers.) **31 I**, 2998.

Phenyläthylcarbinbarbitursäure (F. 160° Zers.) **33 II**, 91*.

5.5-Benzyläthylbarbitursäure, Rkk. **33 II**, 1552*; pharmakolog. Unters. **32 II**, 87.

5.5-*p*-Tolyläthylbarbitursäure, Methylier. **32 I**, 419*.

5-Phenyl-5-methyl-3-äthylbarbitursäure (F. 132°) **34 I**, 1354*.

5-Äthyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 81°) **32 I**, 823.

3-Carboxy-4.3'.5'-trimethyl-5-oxypyrromethen, Äthylester (F. 264°) **31 II**, 583.

2-Keto-4-benzyl-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 195 bis 196° korr.) **33 II**, 2397.

2-Keto-1.6-dimethyl-4-phenyl-1.2.3-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 176 bis 178° korr.) **33 II**, 1357; **34 II**, 1930.

2-Keto-3.6-dimethyl-4-phenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 159—160° korr.) **33 II**, 1357; **34 II**, 1930.

6-Methoxychinoyl-(4)-aminoäthanol (F. 143°) **31 I**, 284.

Acetylnirvanol, mikrochem. Nachw. im Harn, Blut u. Liquor **32 I**, 2746.

„Pyridacetyl-*m*-aminophenol", Salze **33 II**, 2901*.

akt. **Acetyltryptophan** (F. 189—190° korr.), Darst. (Racemisier.) **32 II**, 2184; (Verseif.) **33 II**, 708; Verwertbark. d. d-Verb. für d. tier. Organismus **33 I**, 1317; Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **32 II**, 2330; Einfl. d. opt. Aktivität auf d. Verwert. v. d- — für d. Wachstum u. d. Bldg. d. Kynurensäure **34 II**, 972; Absorpt. d. *l*-Verb. im Magen-Darm-Traktus d. Ratte **33 I**, 1968.

rac. **Acetyltryptophan** (F. 207—208°), Darst. **32 II**, 2184; opt. Spalt. **33 II**, 708; (Wachstum bei tryptophanfreier Grunddiät mit — Beigabe) **30 I**, 1490; Kynurensäurebldg. aus — im Stoffwechsel **31 II**, 871; **32 II**, 2330;

Absorpt. im Magen-Darm-Traktus d. Ratte **33 I**, 1968.
Diacetyl-3-aminohydrocarbostyril, antipyret. Wrkg. **31 I**, 812.
Phthalyltrimethylendiaminmonoacetat (F. 256°) **34 II**, 760.
γ-Phthalimido-α-methylbutyramid (F. 162 bis 163°) **34 I**, 2289.
$C_{13}H_{14}O_3S$ **β-Benzoylmercapto-α-äthylcrotonsäure**, Rkk. **34 I**, 1185.
x-n-Propylnaphthalin-x-sulfonsäure, Verwend.: in Netzmitteln usw. **33 I**, 4043*; d. Na-Salzes (zur Flotat.) **30 II**, 1435*; (in Netz-, Reinig.- u. Emulgier.-Mitteln) **30 II**, 2832*.
β-Isopropylnaphthalin-α-sulfonsäure (F. 137° Zers.) **30 I**, 356.
4-Isopropylnaphthalinsulfonsäure-(1) 30 I, 356.
Isopropyl-3-naphthalinsulfonsäure, Verwend. bei d. Polymerisat. v. Isopren **30 II**, 151*.
x-Isopropylnaphthalin-x-sulfonsäure, Kondensat. mit Furfurol **30 II**, 1813*; Verwend. d. Na-Salzes als **Nekal 32 II**, 3624; Verwend. d. — bzw. d. Na-Salzes: in Netz-, Reinig.- u. Emulgier.-Mitteln **30 II**, 2832*; zur Erhöh. d. Benetzbark. bzw. Aufsaugegeschwindigk. **30 II**, 2832*; als Netzmittel in Konservier.-Mitteln für Grünfutter **34 I**, 2992*; in Reinig.-Mitteln **34 II**, 3693*; in Feuerlöschern **31 I**, 1799*; bei d. Trenn. v. Ölen v. festen C-halt. Stoffen **30 I**, 1079*; bei d. Desinfekt. **33 I**, 460*; bei d. Behandl. v. Werkstoffen **33 I**, 2613*; zur Verteil. v. Pigmenten **31 II**, 638*; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; zur Herst. v. pulverförm. Küpenfarbstoffen **30 I**, 597*; zum Färben v. Cellulosefilmen **30 II**, 143*; Verwend. d. Cu-Salzes als Saatgutbeize **30 I**, 3716*.
$C_{13}H_{14}O_4N_2$ **5-Isopropyloxy-6-methoxy-8-nitrochinolin** (F. 75—77°) **31 II**, 2517*.
o-Oxybenzyläthylbarbitursäure, pharmakolog. Unters. **32 II**, 87.
5.5-p-Methoxyphenyläthylbarbitursäure, Methylier. **32 I**, 419*.
1-[o-Nitrophenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 225,5°) **34 I**, 3749.
[β-m-Nitrophenyl-β-oxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 210—212°) **33 I**, 3196.
1-[p-Nitrophenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 270—272°) **34 I**, 3749.
4-[4'-Methoxyphenyl]-6-methyl-2-keto-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 201—202°) **32 II**, 3247.
1-Methyl-6-phenyl-5.6-dihydrouracil-3-essigsäure, Äthylester (F. 70—71°) **31 I**, 947; Absorpt.-Spektr. d. Methylesters **32 I**, 1990.
N^3-Methyl-5-benzylhydantoin-N^1-essigsäure (F. 150—151°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3343; Verseif. **33 I**, 1118.
3.5-Dimethyl-4-propionsäure-2-[β-cyan-β-carboxyvinyl]-pyrrol (F. 199°) **33 I**, 1131.
Isoamyl-3-nitrophthalimid (F. 93—94°), Darst. **32 II**, 3554; krystalline Struktur **34 I**, 3586.
Verb. $C_{13}H_{14}O_4N_2$ aus Dihydromonocyclopentadienchinon u. Diazoessigsäure, Äthylester (F. 177°) **31 I**, 2610.
$C_{13}H_{14}O_4N_4$ **1-Methyl-3-[p-äthoxyphenyl]-violursäure-4-imid** (F. 235° Zers.) **32 II**, 222.
$C_{13}H_{14}O_4S$ **Isopropylnaphthalinpersulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes (**Peroxygène**) als Bleichmittel **32 I**, 1460.
$C_{13}H_{14}O_4S_2$ **Methylphenyl-[phenylsulfonyl]-sulfonsäure** (F. 121,5—122,5°), Darst., Methylester **30 II**, 3548; Erkennen d. — v. Steinkopf u. Jaeger als Bisphenylsulfonylmethan **34 II**, 1766.
Zimtaldehydmercaptalessigsäure (F. 145—146,5°) **32 II**, 3697.
$C_{13}H_{14}O_5N_2$ **α-Dinitrojonenon** (F. 157°) **34 I**, 387.
β-Dinitrojonenon (F. 99°) **34 I**, 387.
2.4.5-Trimethoxybenzalhydantoin (F. 274—276°) **30 II**, 1539; **31 I**, 2614.
4-[3'-Methoxy-4'-oxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 232—233°) **32 II**, 3248.
N-3-Methyl-5-[p-oxybenzyl]-hydantoin-N-1-essigsäure („N-3-Methyl-5-tyrosylhydantoin-N-1-essigsäure"), Verseif. **33 I**, 1118.
Phenylureidoallylmalonsäure, Diäthylester (F. 113°) **31 I**, 1431.
5-Nitro-9.10-dioxy-8-acetyltetrahydropentindol (F. 111°) **31 II**, 2464.
$C_{13}H_{14}O_5Br_2$ **α.β-Dibrom-β-[4-methoxy-3-methylphenyl]-glutarsäure** (F. 286°) **32 I**, 2711.
$C_{13}H_{14}O_5S$ **p-Toluolsulfonyldianhydromanniteen-Δ-5.6** (F. d. $1^1/_4$-Hydrats 80°) **34 II**, 219.
$C_{13}H_{14}O_8N_2$ **α-3.4.6-Tetramethyl-2.5-dinitrozimtsäure** (F. 277—278°) **31 I**, 608.
5-[3'-Methoxyphenoxymethyl]-hydantoin-5-essigsäure, Äthylester (F. 133—134°) **33 II**, 2011.
4-Methyl-5-carboxy-3-propionsäure-2-[β-cyan-β-carboxyäthyl]-pyrrol, 2.5-Diäthylester (F. 178,5°) **33 I**, 1131.
3.5-Dinitrobenzoesäure-α-äthylcrotylester (F. 47 bis 48°), Darst. **34 I**, 3191.
γ-[5-Nitro-2-acetamidobenzoyl]-buttersäure (F. 166°) **31 II**, 2464.
Benzoylglycylasparaginsäure (F. 191°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
$C_{13}H_{14}O_6Cl_2$ **O-β-Chloräthyl-2-methyl-4-methoxy-5-carboxymandelsäure** (F. 195—196°) **34 II**, 3250.
$C_{13}H_{14}O_6S_2$ **Isopropylnaphthalindisulfonsäure**, Verwend. **33 II**, 960*.
$C_{13}H_{14}O_8Sb_2$ **4.4'-Diphenylmethandistibinsäure 30 I**, 203.
$C_{13}H_{14}O_8S_2$ **2-Methyl-1.4-dimethoxynaphthalin-x.x-disulfonsäure 34 II**, 939.
$C_{13}H_{14}N_2Br_2$ **[3.4.3'.4'-Tetramethyl-5.5'-dibrom]-pyrromethen**, Bromhydrat (Darst., Rkk.) **32 I**, 1249; (Rkk.) **30 II**, 3039.
[4.5.3'.5'-Tetramethyl-3.4'-dibrom]-pyrromethen (F. 182° korr.) **31 II**, 860.
[4.4'.5.5'-Tetramethyl-x.x-dibrom]-pyrromethen, Bromhydrat **32 I**, 954.
$C_{13}H_{14}N_2S$ **5-[4'-Methylphenylamino]-2-amino-1-thiophenol**, Verwend. **31 I**, 1680*.
3-Methyl-5-phenylamino-2-aminothiophenol 32 I, 2590.
asymm. **α-Naphthyläthylthioharnstoff** (F. 156 bis 158°) **34 II**, 1992*.
asymm. **Äthyl-β-naphthylthioharnstoff** (F. 155°) **31 II**, 1574.
symm. **α-Naphthyläthylthiocarbamid** (F. 121°) **32 II**, 2187; **33 II**, 706.
N.N-Dimethyl-N'-α-naphthylthioharnstoff (F. 167—168° korr.) **33 II**, 706.
$C_{13}H_{14}N_2S_3$ **Benzthiazolyl-(2)-piperidyldithiocarbamat 32 II**, 133*.
$C_{13}H_{14}N_4S$ **4.4'-Diaminodiphenylthioharnstoff**, Verwend. für Azofarbstoffe **30 I**, 745*.
Thiodiphenylcarbazid, Verwend. zum Nachw. v. Mg **30 II**, 1887.
$C_{13}H_{14}N_4S_2$ **2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-thioharnstoffpyrimidin** (F. 204°) **34 I**, 393.
$C_{13}H_{15}ON$ **[3.5-Dimethyl-4-äthylpyrrolenyl]-2'-furylmethen**, Bromhydrat **30 II**, 3582.
3.8-Dimethyl-2-[β-oxyäthyl]-chinolin (F. 99°) **30 I**, 3558.
α-Naphthylpropanolamin, Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
β-Naphthylpropanolamin, Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
3-Methoxytetrahydrocarbazol, Einw. v. PbO **31 II**, 1761*.
6-Methoxytetrahydrocarbazol, Rkk. **34 II**, 3761.
1-Methoxyäthylaminonaphthalin, Verwend. **34 I**, 3128*.
2-Methoxyäthylaminonaphthalin, Verwend. **34 I**, 3128*.
Dimethylaminomethyl-α-naphthyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.
Dimethylaminomethyl-β-naphthyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.
5-[Äthylphenylamino]-pentadienal-(1), Rkk. **30 II**, 3735.
Anilinonorcampher (F. 98°) **33 I**, 2695.
Benzylidencyclohexanonoxim (F. 126,5°) **31 II**, 2149.
N-[β-Phenyläthyl]-pyridiniumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **34 I**, 3749; Perchlorat (F. 140 bis 141°) **33 I**, 3197.

6-Phenyl-2-picolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 188°) **30 I**, 386.
Chinaldinhomoneurinhydroxyd, Jodid (**Allylchinaldiniumjodid**) (F. 196°) **32 II**, 3892.
Lepidinallylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 3693*.
8-Acetyltetrahydropentindol, Bromier. **32 I**, 2178.
$C_{13}H_{15}ON_3$ **2.4-Diamino-4′-methoxydiphenylamin** (F. 116°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3865.
***N*-[2.4-Dimethylpyrryl-5]-*N*′-phenylharnstoff** (F. 167° Zers.) **30 II**, 2133.
1-Äthyl-3-methyl-5-anilinopyridazon (F. 178°), Darst., antipyret. Wrkg. **33 II**, 1551*.
***N*-Methyl-2-pyridon-2′-äthoxypyridyl-5′-imid** ($K_{p.16}$ 219°) **34 II**, 334*.
4.5.6.7-Tetrahydro-2-phenyl-5-methylpyrazolo-(2.1.5)-pyridin-3(3a)-on, Hydrochlorid (F. 224 bis 225°) **34 I**, 3064.
4.5.6.7-Tetrahydro-2-phenyl-6-methyl-(2.1.6)-pyrazolopyridin-3(3a)-on, Hydrochlorid (F. 191 bis 193°) **34 I**, 3065.
$C_{13}H_{15}ON_5$ **β-*o*-Äthoxyphenylazo-2.6-diaminopyridin 32 II**, 568*.
β-*m*-Äthoxyphenylazo-2.6-diaminopyridin 32 II, 568*.
β-*p*-Äthoxyphenylazo-2.6-diaminopyridin 32 II, 568*.
$C_{13}H_{15}OCl$ **[3′-Chlorhexadien-(2′.4′)-yl]-phenolmethyläther** ($K_{p.1}$ 108—117°) **34 II**, 2675.
***o*-Chlorbenzalpinakolin** (F. 53,5—54,5°) **34 II**, 1119.
***p*-Chlorbenzalpinakolin** (F. 85—85,5°) **34 II**, 1119.
4-Benzyl-2-chlorcyclohexanon ($K_{p.1}$ 150—155°), Rkk. **32 I**, 1831*.
***p*-Cyclohexylbenzoylchlorid** (F. 36°) **32 I**, 2584.
$C_{13}H_{15}OBr_3$ **α.4.6-Tribrom-2-isobutyrylmesitylen** (**α.3.5-Tribrom-2.4.6-trimethylisobutyrophenon**) (F. 106—107° korr.) **31 I**, 1442; **32 II**, 3388.
$C_{13}H_{15}O_2N$ **Furyl-*p*-phenetylmethylamin 31 II**, 1428.
5.8-Dioxychinolinbutyläther (F. 92°), Darst., keimtötende u. antisept. Wrkg. **34 II**, 639.
6.8-Diäthoxychinolin, Mol.-Verbb.: mit Barbitursäuren **30 I**, 260*; **II**, 815*; mit Diphenolisatinen **30 I**, 1332*; **II**, 1401*.
6-Methoxy-2-äthoxy-4-methylchinolin (F. 81°) **33 I**, 3450.
3-Methyl-6.7-dimethoxy-2-naphthylamin (F. 204 bis 205°) **33 I**, 65.
5-Acetyl-7-methyl-4-isopropylbenzoxazol (F. 46°) **33 II**, 1339.
α-Methylindoylcarbinoläthyläther (F. 157°) **33 I**, 3315.
1-Phenyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1) (**[β-Phenyl-β-oxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd**), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3749; Salze **33 I**, 3196.
***N*-[α-Oxyphenäthyl]-pyridiniumhydroxyd** (F. 210 bis 212° Zers.) **34 II**, 251.
β-Phenoxyäthyl-*N*-pyridiniumhydroxyd. — **Bromid** (F. 80—83° korr.), Darst. **32 I**, 3411; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.
***p*-Methoxybenzylpyridiniumhydroxyd**, Bromid (F. 162—163° Zers.) **33 I**, 222.
Allyloxychinolinmethylhydroxyd, Wrkg. d. Benzolsulfonats auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3118.
α-Allyl-β-anilinocrotonsäure (**α-Allyl-β-phenylaminocrotonsäure**), Äthylester ($K_{p.2}$ 161 bis 162°) **32 II**, 1180; **33 II**, 3570.
1-Anilinocyclohexen-(1)-2-carbonsäure, Äthylester (F. 58,5°) **30 I**, 1155; **II**, 2136.
Benzoylcyclohexanonoxim (F. 63—64°) **32 II**, 3391.
***O*-Cyclohexen-(3)-yl-(1)-phenylurethan** (F. 83°) **30 I**, 1296.
Cyclohexan-1-on-2-carbonsäureanilid (F. 105°) **30 I**, 1155.
[γ-Phenylpropyl]-bernsteinsäureimid (F. 80°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872.
***N*-[1-Pentyl]-phthalimid** ($K_{p.14}$ 175°) **30 I**, 3779.
***sek.* Butylmethylphthalimid** ($K_{p.9,5}$ 164—166°) **32 I**, 656.
$C_{13}H_{15}O_2N_3$ **4-[Aminoacetyl]-antipyrin** (Zers. ca. 265°) **33 II**, 708.
Tris-[methylamino]-naphthochinon, Darst., Verwend. zum Färben u. Drucken **30 I**, 897*.
***p*-Nitrophenylhydrazon d. 3-Methylacetonylacetons** (**2.3.5-Trimethyl-*N*-*p*-nitrophenyliminopyrrol**) (F. 112—113° korr.) **30 I**, 385.
6-Äthoxychinolin-8-aminoacetamid (F. 235°) **30 II**, 2904.
4-Methylcyclohexan-1.1-dicyanessigsäure-ω-imid (F. 215°) **32 II**, 372.
$C_{13}H_{15}O_2Cl$ **1.2.4-Trimethyl-1.4-dioxy-3-chlor-1.4-dihydronaphthalin** (F. 115—117°) **31 II**, 1567.
Eugenol-[γ-chlorallyl]-äther ($K_{p.20}$ 185° korr.) **31 II**, 2318.
Isoeugenol-[γ-chlorallyl]-äther ($K_{p.20}$ 189° korr.) **31 II**, 2318.
$C_{13}H_{15}O_2Br$ **4-Bromcyclohexylbenzoat** ($K_{p.18}$ 203 bis 204°) **30 I**, 373.
$C_{13}H_{15}O_2J$ **2-Jodcyclohexanolbenzoesäureester** ($K_{p.10}$ 185°) **32 II**, 2640.
$C_{13}H_{15}O_3N$ **2-Isonitroso-1-keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin** (F. 170 bis 180° Zers.) **30 I**, 1945.
β-Phenoxyäthyl-3-oxypyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 126—127° korr.) **32 I**, 3411.
5-Äthoxy-3.3-dimethylindolenin-2-carbonsäure (F. 161—162°) **32 I**, 2037.
***N*-[α-Carboxypropyl]-chinoliniumhydroxyd**, Bromidäthylester **30 II**, 3028.
Camphorylidencyanessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 2525.
2.2-Dimethyl-4-acetyl-5-phenyloxazoldihydrid-2.5 (?) (Acetylmandelsäureamidaceton) (F. 42°) **32 II**, 868.
Chinolinacetylcholin, Salze **33 II**, 2270.
2-Methoxy-5-tetralonacetyloxim (F. 92°) **30 II**, 731.
8-Acetyl-9.10-dioxytetrahydropentindol (F. 152°) **33 I**, 3449.
Bisacetessigsäure-*o*-tolidid, Verwend. **34 I**, 2043*.
α-Methylen-γ-methylglutarsäuremonoanilid (F. 164—164,5°) **34 II**, 1616.
***cis*-1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäuremonoanilid** (F. 139—140°) **34 II**, 1616.
***trans*-1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäuremonoanilid** (F. 195—196°) **34 II**, 1616.
$C_{13}H_{15}O_3N_3$ **5-[*p*-Aminobenzyl]-5-äthylbarbitursäure** (F. 218°) **34 I**, 895*.
1-Methyl-3-[*p*-äthoxyphenyl]-barbitursäure-4-imid (F. 211°) **32 II**, 222.
Cyclohexandion-(1.2)-mono-*p*-nitro-*o*-tolylhydrazon (F. 155—157°) **34 I**, 3591.
Cyclohexandion-(1.2)-mono-*o*-nitro-*p*-tolylhydrazon (F. 114—118°) **34 I**, 3591.
Cyclohexandion-(1.2)-mono-*m*-nitro-*p*-tolylhydrazon (F. 141—142°) **34 I**, 3591.
α-Piperonylidenmethyläthylketon-α-semicarbazon (F. 198°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
α-Piperonylidenmethyläthylketon-γ-semicarbazon (F. 198—200°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
γ-Piperonylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 216—218° Zers.), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
Hydantoin-3-essigsäure-*m*-xylidid-(1.3.4) (F. 242°) **31 II**, 572.
Δ^3-4.5-Dimethylpyrazolin-1.5-dicarbonsäure-1-anilid, 5-Äthylester (F. 91°) **32 II**, 1302.
Glycyltryptophan, Titrat.-Kurve **31 I**, 592.
$C_{13}H_{15}O_3Cl$ **β-[2.4.6-Trimethylbenzoyl-α-chlorpropionsäure**, Methylester (F. 78° korr.) **30 II**, 2645.
Valeriansäure-*p*-chlorphenacylester (F. 97,8°) **32 II**, 1001.
$C_{13}H_{15}O_3Br$ ***n*-Valeriansäure-*p*-bromphenacylester** (F. 75°) **31 I**, 1900; **32 II**, 1001.
Isopropylessigsäure-*p*-bromphenacylester (F. 68°) **31 I**, 1900.
Methyläthylessigsäure-*p*-bromphenacylester 33 I, 2533.
***p*-Bromphenacyltrimethylacetat** (F. 76,5°) **31 I**, 2869.

$C_{13}H_{15}O_3J$ Valeriansäure-*p*-jodphenacylester (F. 81,0°) **32** II, 1001.

$C_{13}H_{15}O_4N$ 9-Carboxy-10.11-dioxy-1.2.3.4.10.11-hexahydrocarbazol, Äthylester **33** I, 3448.

p-Nitrobenzoesäure-*α*-äthylcrotylester (F. 42 bis 43,5°) **34** I, 3191.

Cyclohexyl-*m*-nitrobenzoat **32** II, 864.

N-Carbobenzoxy-*l*-prolin, Darst., Verh. gegen Enzyme **33** I, 3583.

N-Äthyl-3-äthoxy-4-methoxyphthalimid (4-Methoxy-3-äthoxybenzol-1.2-dicarbonsäure-äthylimid) (F. 85°) **31** II, 2883; **34** I, 219.

Methyläthyläthernor-*m*-hemipinsäureäthylimid (F. 202,5°) **33** II, 1041.

Acetylpropylphenylketon-*β*-formhydroxamsäure (F. 96°) **33** II, 1184.

$C_{13}H_{15}O_4N_3$ Glycyl-[dehydrophenylalanyl]-glycin (Zers. bei 224°), Darst., Rkk. **30** I, 3058; enzymat. Spalt. **32** II, 1188.

Diglycyldehydrophenylalanin, enzymat. Spalt. **32** I, 1543; II, 1188.

$C_{13}H_{15}O_4Cl$ *ε*-[5-Chlor-2-oxybenzoyl]-capronsäure (F. 122°) **33** I, 3449.

δ-5-Chlor-2-methoxybenzoylvaleriansäure (F. 94°) **34** I, 1650.

α-Chlor-*β*-[4-methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propionsäure, Äthylester (F. 89—90°) **30** I, 1945.

$C_{13}H_{15}O_4Br$ *ε*-[5-Brom-2-oxybenzoyl]-capronsäure (F. 120°) **33** I, 3450.

α-Brom-*β*-[4-methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propionsäure (F. 144—147°), Darst., Äthylester **30** I, 1945; Methyl- u. Äthylester **30** II, 1997.

β-Brom-*α*-acetoxy-*α*-*p*-acetoxyphenylpropan **31** II, 1561.

$C_{13}H_{15}O_5N$ 3.4.5-Trimethoxyacetylmandelsäurenitril (Kp.$_{0,1}$ 163—165°) **33** I, 63.

O.N-Diacetyl-*l*-tyrosin (F. 172° korr.) **30** I, 1929.

O.N-Diacetyl-*rac.*-tyrosin (F. 168—170°) **33** I, 1117.

$C_{13}H_{15}O_5N_3$ 5-[3′-Methoxyphenoxymethyl]-hydantoin-5-acetamid (F. 203—204°) **33** II, 2011.

Benzoyldiglycylglycin (Benzoyltriglycin), Verseif. **31** I, 774; (durch Darmschleimhautauszüge) **31** I, 2490.

Dicarbonsäure $C_{13}H_{15}O_5N_3$, Bldg. d. Diäthylestersulfats aus d. Verb. aus *N.N*′-Dicarboxäthyl-3.6-endomethylentetrahydropyridazin u. Phenylazid **32** II, 3967*.

$C_{13}H_{15}O_5Br$ Isomyristicinacetoxybromid (F. 62 bis 64° korr.) **31** II, 1561.

$C_{13}H_{15}O_6N$ *δ*-5-Nitro-2-methoxybenzoylvaleriansäure (F. 112°) **34** I, 1650.

3-Nitrophthalsäure-2-*n*-amylester (F. 133—134°) **32** I, 1971.

3-Nitrophthal-1-*sek.*-butylmethylestersäure, Morphinsalz **32** I, 656.

d-*N*-Kohlensäurebenzylesterglutaminsäure (*d*-*N*-Carbobenzoxyglutaminsäure) (F. 122°) **32** II, 1309, 3786*.

l-(−)-Carbobenzoxyglutaminsäure, Äthylester (F. 88—89°) **33** II, 2257.

$C_{13}H_{15}O_7N_3$ 3.5-Dinitrobenzoyl-*l*-leucin (F. 186 bis 187°) **34** II, 1913.

$C_{13}H_{15}O_8N$ 4.5-Dimethoxyphenoxyessigsäure-2-brenztraubensäureoxim (F. 164—165°) **34** I, 1201.

4-Methyl-5-carboxy-3-propionsäure-2-methylmalonsäurepyrrol, Ester **33** I, 1132.

$C_{13}H_{15}O_8N_3$ 2.4.6-Trinitrobenzoesäure-*n*-hexylester (F. 127°) **32** I, 1971.

2.4.6-Trinitrobenzoesäure-[2-methylamylester] (F. 126—127°) **32** I, 1971.

2.4.6-Trinitrobenzoesäure-[4-methylamylester] (F. 118°) **32** I, 1971.

$C_{13}H_{15}O_8Cl$ 3-Chlor-4-[*β*-*d*-glucosido]-oxybenzoesäure (F. 183° Zers., korr.) **30** I, 1330.

$C_{13}H_{15}NS$ [3.5-Dimethyl-4-äthylpyrrolenyl]-2′-thienylmethen, Bromhydrat **30** II, 3582.

Dimethylaminomethyl-*β*-naphthylthioäther, Verwend. **34** II, 2001*.

$C_{13}H_{15}N_2Cl$ [3.3′.5.5′-Tetramethyl]-pyrrochlormethen **31** II, 2336.

2-Diäthylamino-6-chlorchinolin, Chlorhydrat (F. 180* Zers.) **31** I, 2061.

2-Chlormethyl-3-[dimethylaminomethyl]-chinolin **33** I, 2818.

$C_{13}H_{15}N_3S$ Isopropyliden-2-oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon (F. 230°) **30** II, 3568.

$C_{13}H_{15}N_3S_3$ 3-Phenyl-5-piperidinomercapto-1.3.4-thiodiazolthion (F. 80°), Darst., Verwend. **32** II, 2380*; Verwend. **34** I, 960*.

$C_{13}H_{16}ON_2$ 10-Nitroso-*cis*-octahydroacridin (F. 95°) **31** II, 2332.

10-Nitroso-*trans*-octahydroacridin (F. 125°) **31** II 2332.

2-[*β*-Dimethylaminoäthyl]-4-oxychinolin **30** II, 813*.

2-Oxymethyl-3-dimethylaminomethylchinolin (F. 73°) **33** I, 2817.

Tetrahydroharmin (F. 196—196,5°), Dehydrier. **30** II, 3258; (Synth.) **30** II, 2902; pharmakolog. Wrkg. **30** II, 1570.

Dehydronoresermethol (Kp.$_1$ 145—155°) **32** II, 384.

8-Amino-6-methoxytetrahydrocarbazol (F. 149°) **34** II, 3761.

6-Butyloxy-8-aminochinolin (F. 59°) **33** II, 1685; **34** II, 3956.

6-Äthoxy-8-äthylaminochinolin (F. 53°) **34** I, 2286.

5.5′-Diäthylpyrroketon (F. 175°) **33** II, 1352.

3.3′.5.5′-Tetramethylpyrroketon (Bis-[2.4-dimethylpyrryl]-keton) (F. 238°), Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 2336; Rkk. **30** I, 2897.

4.4′.5.5′-Tetramethylpyrroketon (F. 275°) **33** II, 1352.

1-Phenyl-2-propyl-3-methylpyrazolon-(5) (F. 90 bis 91°) **33** II, 3699.

1-Phenyl-3-methyl-4-isopropylpyrazolon (F. 117 bis 119°) **33** I, 1479*.

1-*β*-Phenäthyl-2.3-dimethylpyrazolon-(5) (F. 102 bis 103°) **33** I, 3715.

1-*p*-Xylyl-2.3-dimethylpyrazolon („*p*-Xylylantipyrin") (F. 97,5°) **33** II, 2134.

„Isoxim d. 1-Dimethylamino-2-[*o*-hydroxylaminobenzyliden]-butanon-(3)" (F. 102,5°) **33** I, 2817.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*o*-tolylhydrazon (F. 95—96°) **34** I, 3591.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*p*-tolylhydrazon (F. 188—190°) **34** I, 1649, 3591.

1.1′-Dimethyl-2.2′-pyridocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34** I, 3692*.

2.3-[3′.4′-(2′.5′-Dihydro-1′-methylpyrrolo)]-chinolin-1′-methylhydroxyd, Chlorid (F. 126°) **33** I, 2818.

α-Acetylamino-*α*-äthyl-*β*-phenylpropionitril (F. 86—87°) **32** II, 1628.

Diäthylcyanessigsäureanilid (F. 123°), Hydrier. **34** II, 1687*.

$C_{13}H_{16}ON_4$ 8-[Aminoacetylaminoäthylamino]-chinolin, Wrkg. auf Paramäcium **33** I, 3465.

$C_{13}H_{16}ON_6$ Di-[*p*-aminophenyl]-carbohydrazid, Antimonier. **32** II, 1435.

$C_{13}H_{16}OBr_2$ 4.6-Dibrom-2-isobutyrylmesitylen (3.5-Dibrom-2.4.6-trimethylisobutyrophenon) (F. 70 bis 71° korr.) **31** I, 1442; **32** II, 3388.

$C_{13}H_{16}O_2N_2$ 1-*o*-Nitrophenyl-3-diäthylaminopropin-(1), Hydrochlorid (F. 196°) **33** I, 2398.

1-*p*-Nitrophenyl-3-diäthylaminopropin-(1), Chlorhydrat (F. 215°) **33** I, 2397.

5-Isopropyloxy-6-methoxy-8-aminochinolin (F. 125—127°) **31** II, 2517*.

1-Phenyl-3-oxy-4.4-diäthylpyrazolon (F. 114 bis 115°) **34** I, 3345.

1-[*γ*-Aminopropyl]-6-methoxy-2-chinolon, Hydrochlorid **30** I, 1151.

4-*sek.*-Butyl-1-phenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 94°) **32** II, 3243.

4.4-Diäthyl-1-phenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 114°) **32** II, 3243.

5-Äthyl-5-[*β*-phenyläthyl]-hydantoin (F. 198 bis 199° korr.) **32** II, 1628.

3-Phenyl-5-isobutylhydantoin (Phenylhydantoin d. Leucins) (F. 126°), Bldg. **32** I, 687; (Spalt.) **30** II, 3782.

N.N′-Methylphenyl-*C*-isopropylhydantoin (F. 170°) **32** II, 2466.

1-Phenylhydrazino-4-methyl-Δ^1-cyclopentencar-

bonsäure-(2), Äthylester (F. ca. 106°) **30 I**, 687.
2-Cyan-*cis*-hexahydrohydrinden-2-cyanessigsäure A, Äthylester **31 II**, 562.
2-Cyan-*cis*-hexahydrohydrinden-2-cyanessigsäure B, Äthylester **31 II**, 562.
2-Cyan-*trans*-hexahydrohydrinden-2-cyanessigsäure (F. 154°) **31 II**, 564.
Indazol-1-carbonsäureamylester, spektrochem. Daten **30 I**, 1788.
N-Acetyl-6-methoxytryptamin (F. 136°) **30 I**, 1620.
6-Acetylaminochinaldinmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids **33 I**, 2945.
Benzoylacetonpropionylhydrazon (F. 87—88°) **34 I**, 1494.
N-Acetyl-*N'*-cinnamoyläthylendiamin (F. 183°) **33 II**, 3616*.
Leucyl-*o*-aminobenzoesäureanhydrid (F. 185°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
o-Aminobenzoyl-*dl*-leucinanhydrid (F. 255°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
cycl. 2-Carboxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2-cyanessigsäureimid (F. 173°) **31 II**, 564.

$C_{13}H_{16}O_2Br_2$ Dibromzimtaldehydacetal (F. 73—76°) **31 I**, 1448.
α-*n*-Butylzimtsäuredibromid (F. 109—110°) **32 I**, 1232.

$C_{13}H_{16}O_3N_2$ 5.6-Dimethoxy-8-[β-oxyäthylamino]-chinolin (Kp.$_1$ 185—190°) **32 I**, 3466*.
symm. Di-[2.4-dimethyl-3-furyl]-harnstoff (F. 285°) **34 I**, 3853.
symm. Di-[2.5-dimethyl-3-furyl]-harnstoff (F. 247°) **34 I**, 3853.
1-Dimethylamino-2-[*o*-nitrobenzyliden]-butanon-(3) (F. 134° Zers.) **33 I**, 2817.
C.C.N-Triallylbarbitursäure (F. 68—69°) **33 II**, 1552*.
Dimethylcarbaminsäureester d. 8-Oxymethylchinoliniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2607.
Cyanacet-β-veratryläthylamid (F. 115° u. 127 bis 128° korr.) **31 I**, 1619; **II**, 125*.
Nipecotyl-*p*-aminobenzoesäure, Äthylester (F. 160,5°) **30 I**, 102*; **31 I**, 362*, 2674*.
Phenylessigsäurehydrazon d. Lävulinsäure (F. 119°) **31 I**, 1910.
Benzal-*n*-propylmalonhydrazidsäure **30 I**, 3292.

$C_{13}H_{16}O_3N_4$ 1-Methyl-3-[*p*-äthoxyphenyl]-4.5-diaminouracil (F. 210°) **32 II**, 222.
5-[*p*-Hydrazinobenzyl]-5-äthylbarbitursäure **34 I**, 895*.
Harnstoff $C_{13}H_{16}O_3N_4$ (F. 195°) aus Phenylsuccinyldiglycindiazid **30 II**, 48.

$C_{13}H_{16}O_4N_2$ Dinitrojonen (F. 103°) **34 I**, 387; **II**, 434.
α-Ketopimelinsäurephenylhydrazon, Äthylester (F. 142—143°) **31 I**, 1287.
n-Propylacetessigsäure-*m*-nitroanilid (F. 95 bis 96°) **33 II**, 3415.
n-Propylacetessigsäure-*p*-nitroanilid (F. 118 bis 119°) **33 II**, 3415.
Phenylacetylglutamin, Einfl. auf d. Best. d. Amino-N im Blut **33 I**, 3992.
N-Acetyl-*dl*-α-phenylalanylglycin (F. 192°) **34 II**, 225.
Diacetyl-*p*-aminophenylalanin, pharmakolog. Verh. **31 I**, 812.
Benzoylderiv. d. Äthylsuccinhydrazidsäure (?) (F. 235—237°) **30 II**, 49.

$C_{13}H_{16}O_4N_4$ Cycloheptanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 148°) **31 I**, 3705.

$C_{13}H_{16}O_4S_2$ Hydrozimtaldehydmercaptalessigsäure (F. 110—111°) **32 II**, 3697.

$C_{13}H_{16}O_5N_2$ Dinitro-*p*-cyclohexylanisol (Kp.$_7$ 204 bis 208°) **33 II**, 869.
4.6-Dinitro-2-isobutyrylmesitylen (F. 137,5 bis 138,5°), Darst., Red. **31 I**, 608; Bromier. **32 II**, 3388.
Phenylhydantoin v. *l*-Chitosamin (F. 210°) **33 I**, 3957.
2.4.5-Trimethoxybenzylhydantoin (F. 234°) **30 II**, 1539; **31 I**, 2614.
p-Methoxyphenylhydrazon d. α-Ketoadipinsäure, Äthylester (F. 97°) **30 I**, 2567.
β-4-Morpholinäthyl-*p*-nitrobenzoat, Darst., Red., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 214,6—215,4° korr.) **31 II**, 1863.
o-Nitrobenzoyl-*dl*-leucin (F. 145°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 795.
N-[*p*-Nitrobenzoyl]-*l*-leucin (F. 219—220°) **30 I**, 1929.
N-Carbobenzoxy-*d*-glutamin (F. 137°) **32 II**, 1309.
N-Carbobenzoxy-*d*-isoglutamin (F. 175° korr.) **32 II**, 1309.
N-Carbobenzoxyglycyl-*l*-alanin (F. 155—156°) **34 I**, 3197.
Carbobenzoxyglycylsarkosin (F. 102° korr.) **32 II**, 3261.
Aminosäure $C_{13}H_{16}O_5N_2$ aus Brucinonsäure **32 II**, 1307.
Verb. $C_{13}H_{16}O_5N_2$ aus Brucinonsäure **32 II**, 1307.

$C_{13}H_{16}O_5N_4$ *n*-Capronaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 145—146°) **34 II**, 2210.
o-Methoxycyclohexanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 135°) **34 I**, 1678.
m-Methoxycyclohexanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 133,5°) **34 I**, 1678.
p-Methoxycyclohexanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 150°) **34 I**, 1678.
Phenylisocyanatdiglycylglycin, Einw. v. Fermenten **30 I**, 3793.

$C_{13}H_{16}O_5Br_2$ 5-α-Dibrom-2.4-dimethoxy-β-äthoxyhydrozimtsäure (F. 160—161° Zers.) **30 I**, 1781.

$C_{13}H_{16}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-hexylester (F. 58,4° korr.) **30 I**, 372; **II**, 3609.
3.5-Dinitrobenzoesäureisohexylester (3.5-Dinitrobenzoesäure-4-methylamylester) (F. 69,8° korr.) **30 I**, 372; **32 I**, 1971.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-hexylester (F. 38,6° korr.) **30 I**, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäure-[2-methylamylester] (F. 49°) **32 I**, 1971.
l-Asparagyl-*l*-tyrosin, Synth., Eigg. **32 II**, 1309; elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684; Einw. v. gasförm. Säuren u. Basen (Rk.-Mechanismus) **34 II**, 2988; Verh. gegen proteolyt. Enzyme **33 I**, 240.
l-Tyrosyl-*l*-asparaginsäure, Spalt. durch Dipeptidase **34 II**, 620.

$C_{13}H_{16}O_6S$ Toluolsulfonyldianhydro-*d*-mannit (F. 98—99°), Darst. **33 II**, 1859; Toluolsulfonier. **34 II**, 219.

$C_{13}H_{16}O_6S_2$ Veratrumaldehydmercaptalessigsäure (F. 124—126°) **32 II**, 3697.

$C_{13}H_{16}O_7N_2$ 1-Methoxypentanol-2-dinitrobenzoat (F. 55°) **34 II**, 2819.

$C_{13}H_{16}O_7S$ 5-*p*-Toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranose (F. 100°) **30 II**, 1522.

$C_{13}H_{16}NCl$ 1-Äthyl-3.3-dimethyl-5-chlor-2-methylenindolin, Verwend. **32 I**, 295*.
3-Methylcyclohexenyl-*o*-chloranilin (F. 54—57°) **33 II**, 3848.
α-Hexensäure-*o*-tolylimidchlorid (Kp.$_{0,07}$ 120°) **34 I**, 1803.

$C_{13}H_{16}N_2S_2$ ω-Piperidinomethylmercaptobenzothiazol (F. 159—161°) **32 II**, 2550*.
3-Piperidinomethylbenzthiazolyl-2-thion (F. 158°) **33 II**, 3773*.

$C_{13}H_{16}N_3Cl$ 2-Methyl-6-chlor-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (Darst.) **32 I**, 3064; (Wrkg. auf Paramäcium) **33 I**, 3465.

$C_{13}H_{17}ON$ 7-Methoxy-1.3.3-trimethyl-2-methylenindolin, Verwend. **32 II**, 300*.
4'-Amino-3'-methoxytetrahydrodiphenyl (F. 59°) **30 II**, 1445*, 2054*.
2-Benzyloxy-$\Delta^{1,2}$-hexamethylenimin (Kp.$_{15}$ 147 bis 149°) **33 I**, 675*.
ω-Piperidinoacetophenon (1-Phenacylpiperidin. [*N*-Piperidinomethyl]-phenylketon) (F. 210 bis 211°), Darst. (Hydrobromid) **34 II**, 766; (Red., lokalanästhet. Wrkg., Hydrochlorid) **30 I**, 2093; (Rkk.) **31 II**, 721; Bldg., Salze **34 I**, 3749; Perchlorat **33 I**, 3197.
Anilinomethylenpinakolin (F. 95°) **30 I**, 3783.
1-Dimethylamino-5-phenyl-4-pentenon-(3), Hydrochlorid (F. 158°) **33 I**, 2817.

ω-Dimethylamino-ω-allylacetophenon **34 II**, 765.
1-Dimethylamino-2-benzylidenbutanon-(3), Hydrochlorid (F. 148°) **33 I**, 2817.
1.3.3.5.7-Pentamethylindolinon-(2) (F. 100°) **31 I**, 615.
2-Dimethylaminomethyl-1-ketotetrahydronaphthalin (F. 158—159°), Darst. anthelmint. Wrkg. **31 I**, 3374*.
Chinaldinisopropylhydroxyd, Jodid (F. 163 bis 165° Zers.) **32 I**, 2047.
2.4-Dimethylchinolinäthylhydroxyd, Jodid (elektrometr. Titrat.) **33 I**, 2945; (Wrkg. auf d. autonome Nervensyst.) **30 II**, 266.
2.6-Dimethylchinolinäthylhydroxyd (*p*-Toluchinaldinäthylhydroxyd), Jodid (Rkk.) **33 I**, 2945; (Wrkg. auf d. autonome Nervensyst.) **30 II**, 266; (Verwend.) **34 II**, 3678*.
Trimethyl-α-naphthylammoniumhydroxyd, Verwend. **31 I**, 1017*; (d. Methylsulfats) **32 II**, 3310*; **33 I**, 874*; **II**, 136*.
Trimethyl-β-naphthylammoniumhydroxyd, Verwend. **31 I**, 1017*; (d. Chlorids) **33 I**, 874*; (d. Methylsulfats) **33 II**, 136*.
Phenyl-*n*-pentylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
Phenylisoamylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
1-Phenylcyclohexan-1-carbonsäureamid (F. 95 bis 96°) **34 II**, 50.
***p*-Cyclohexylbenzamid** (F. 218°) **32 I**, 2584.
γ-Methyl-Δ^{α}-hexensäureanilid (F. 110°) **30 II**, 3132.
γ-Methyl-Δ^{β}-hexensäureanilid (F. 91°) **30 II**, 3132.
Hexahydrobenzanilid (F. 146° korr.) **31 I**, 2744.
α-Hexensäure-*o*-toluidid (F. 125°), Darst., Rk. mit PCl_5 **34 I**, 1803; Rk. mit PCl_5 bzw. $SOCl_2$ **34 II**, 1119.
Δ^{β}-*n*-Hexensäure-*p*-toluidid (F. 95—96°) **31 II**, 38.
***N*-Benzoylcyclopentylmethylamin** (F. 75°) **33 II**, 2383.
Zimtsäurediäthylamid (F. 69,5—70,5°) **33 I**, 53.
$C_{13}H_{17}ON_3$ (s. *Pyramidon [Amidopyrin, Dimethylaminoantipyrin, Dimethylaminophenazon, 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-dimethylamino-5-pyrazolon, Pyrazolonum dimethylaminophenyldimethylicum]*).
8-γ-Aminopropylamino-6-methoxychinolin, Rkk. **34 II**, 3761; Dihydrochlorid (F. 251—252°) **30 I**, 1152.
6-Methoxy-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 221°) (Darst.) **32 I**, 1533, 3064; (Alkylier.) **32 II**, 2652; (Wrkg. auf Paramäcium) **33 I**, 3465.
8-β-Aminoäthylamino-6-äthoxychinolin, Dihydrochlorid (F. 247°) **34 II**, 3956.
α-Benzylidenmethylpropylketonsemicarbazon (F. 150°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
Benzaldehyd-[piperidinoformyl]-hydrazon **31 II**, 1005.
α-Ureido-α-äthyl-γ-phenylbutyronitril (F. 139°) **32 II**, 1628.
$C_{13}H_{17}OCl$ **Carvacrol-[γ-chlorallyl]-äther** (Kp.$_{20}$ 156—157° korr.) **31 II**, 2318.
Thymol-[γ-chlorallyl]-äther (Kp.$_{20}$ 157,5° korr.) **31 II**, 2318.
(+)-α-Methyl-α-phenylcapronsäurechlorid, Rkk. **33 I**, 215.
***n*-Butylbenzylacetylchlorid** **30 II**, 239.
γ-*p*-Tolyl-*n*-capronsäurechlorid (Kp.$_{11}$ 141°) **34 I**, 2590.
γ-[*p*-Äthylphenyl]-valeriansäurechlorid (Kp.$_{0,5}$ 110—115°) **30 II**, 3278.
β-Methyl-γ-*o*-tolylvaleriansäurechlorid (Kp.$_{15}$ 149°) **32 I**, 2030.
α-Methyl-γ-*p*-tolylvaleriansäurechlorid (Kp.$_{11}$ 145—152°) **32 I**, 2031.
β-Methyl-γ-*p*-tolylvaleriansäurechlorid (Kp.$_{10}$ 144°) **32 I**, 2030.
γ-*p*-Xylylvaleriansäurechlorid (Kp.$_{12}$ 144—145°) **32 I**, 2031.
γ-*o*-Tolyl-α-äthylbuttersäurechlorid (Kp.$_{18}$ 158 bis 160°) **30 I**, 3306.
γ-*o*-Tolyl-β-äthylbuttersäurechlorid (Kp.$_{12}$ 149 bis 150°) **30 I**, 3306.
α.β-Dimethyl-γ-*o*-tolylbuttersäurechlorid (Kp.$_{11}$ 144—146°) **31 II**, 1282; **32 I**, 2031.
α.β-Dimethyl-γ-*p*-tolylbuttersäurechlorid (Kp.$_{12}$ 140°) **32 I**, 2031.
γ-[1.2-Dimethylphenyl-3]-α-methylbuttersäurechlorid (Kp.$_8$ 150—151°) **33 I**, 3564.
γ-[2.4-Dimethylphenyl-1]-α-methylbuttersäurechlorid (Kp.$_{12}$ 153—155°) **33 I**, 3565.
2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoylchlorid (F. 62°), Rkk. **34 II**, 431.
$C_{13}H_{17}OBr$ **2-[α-Bromisobutyryl]-mesitylen** (Kp.$_{24}$ 160—170°) **31 I**, 1442.
$C_{13}H_{17}OAs$ **Trimethyl-β-naphthylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 251° Zers.) **32 II**, 3544.
$C_{13}H_{17}O_2N$ **Nitrojonen** **34 I**, 387.
5-Äthoxy-3-*n*-propyl-2-indolinon (F. 119°) **32 II**, 3093.
5-Äthoxy-3-isopropyl-2-indolinon (F. 132°) **32 II**, 3093.
5-Äthoxy-3-methyl-3-äthyl-2-indolinon (F. 158°) **32 II**, 3094.
Isonitrosophenyl-*n*-hexylketon (F. 33°) **30 II**, 2375.
Propyloxychinolinmethylhydroxyd, Wrkg. d. Benzolsulfonats auf d. Stoffwechsel **32 II**, 3118.
6-Äthoxychinolinäthylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodid **33 I**, 2945.
8-Äthoxychinaldinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids für Farbstoffe **30 II**, 2702*.
β-Diäthylaminozimtsäure, Tautomerie d. Äthylesters (spektrochem. Unters.) **32 I**, 39.
Cyclohexylanilincarbonsäure (F. 158°) **34 II**, 1770, 1771.
Citrylidencyanessigsäure (F. 122°), Darst. **34 I**, 472; Kondensat. **34 I**, 2138.
***trans*-β-Dekalylidencyanessigsäure**, Äthylester (Kp.$_{14}$ 208°) **30 I**, 1138.
α-Cyan-α-*cis*-hexahydroindenyl-2-propionsäure, Äthylester (Kp.$_{15}$ 165°) **31 II**, 565.
α-Cyan-α-*trans*-hexahydroindenyl-2-propionsäure, Äthylester (Kp.$_{16}$ 175°) **31 II**, 563.
α-Oxyhexahydrobenzanilid (F. 167°) **34 II**, 1771.
2.2-Dimethylpentanon-(3)-phenylamid-(5) (*tert.* Valerylacetanilid) (F. 82—83°) **33 I**, 763.
***n*-Propylacetessigsäureanilid** (F. 96—97°) **32 I**, 518.
***N*-Kohlensäurebenzylesterpiperidid** (Kp. 137°) **32 II**, 3786*.
1-Phenylpiperidin-4-carbonsäuremethylbetain (F. 266°) **34 II**, 1464.
$C_{13}H_{17}O_2N_3$ **5-Dimethylaminobenzylhydrouracil** (F. 237°) **32 I**, 939.
β-Butylacrolein-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 110 bis 112°) **33 II**, 1011.
Aceton-2.4-dimethyloxanilhydrazon (F. 140°) **34 II**, 1769.
α-*o*-Methoxybenzylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 167—168°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
γ-*o*-Methoxybenzylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 177—178°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.
α-Anisylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 172°) **30 I**, 2728.
γ-Anisylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 201° Zers.) **30 I**, 2728.
3-[Äthylaminoacetylamino]-hydrocarbostyril (F. 149—150°), Darst., Hydrochlorid, amyostat. Wrkg. **31 I**, 3124.
3-[Dimethylaminoacetylamino]-hydrocarbostyril (F. 198—199°), Darst., Hydrochlorid, amyostat. Wrkg. **31 I**, 3124.
$C_{13}H_{17}O_2Cl$ **5-Chlor-2-oxyönanthophenon** (F. 43,5°) **33 II**, 861.
2-Methyl-5-isopropyl-4-oxy-β-chlorpropiophenon (F. 101°) **34 I**, 3337.
4-Chlorphenylönanthat (Önanthsäure-*p*-chlorphenylester) (Kp.$_2$ 135°) **33 II**, 862.
β-Chlorpropionsäurethymylester, Rkk. **34 I**, 3337.
$C_{13}H_{17}O_2Br$ **1-[γ-Brompropoxy]-2-methoxy-6-allylbenzol** (Kp.$_9$ 190—194°) **31 I**, 158*.

α-Brom-*tert.*-butylessigsäurebenzylester (Kp.4,5 145—147°) **34 I**, 204.

$C_{13}H_{17}O_3N$ (s. *Lophophorin*).

Nitro-*p*-cyclohexylanisol (Kp.4 148—152°) **33 II**, 869.

6.7-Methylendioxy-4-äthoxy-2-methyltetrahydroisochinolin **33 II**, 64.

Nitroisobutyrylmesitylen (Kp.7 157—158°) **31 I**, 608.

[2.4-Dioxyphenyl]-[piperidinomethyl]-keton, Hydrochlorid (Zers. bei 243—245°) **33 I**, 1946.

3.4.5-Triäthoxybenzonitril (F. 102°) **34 I**, 3203.

β-[1-Oxyhydrindyl-(2)-amino]-buttersäure, Äthylester (F. 95—96°) **34 I**, 698.

α-Methyl-ε-keto-ε-[*p*-aminophenyl]-hexansäure (F. 111°) **33 II**, 3849.

β-4-Morpholinäthylbenzoat, Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 204,6 bis 205,8° korr.) **31 II**, 1863; **33 I**, 1947.

5-Acetylamino-4-allylveratrol **33 I**, 1779.

n-Propylacetessigsäure-*m*-oxyanilid (F. 223 bis 224°) **33 II**, 3415.

n-Propylacetessigsäure-*p*-oxyanilid (F. 95—96°) **33 II**, 3415.

Pimelinsäuremonoanilid (F. 108—109°) **34 I**, 1806.

β-Methylglutar-*p*-tolilsäure (F. 135°) **31 II**, 1402.

γ-Benzoylamino-*n*-capronsäure (F. 146° korr.) **31 II**, 1429.

N-Benzoyl-*l*-leucin **30 I**, 1929; **33 I**, 3089.

inakt. Benzoylleucin, Erkennen d. rac. Benzoylmarasmins als — **34 II**, 1913.

4-Diacetylamino-*m*-5-xylenolmethyläther (F. 80 bis 81°) **31 I**, 603.

$C_{13}H_{17}O_3N_3$ „Dioxypyramidon" (α-Methyl-α-acetyl-β-phenyl-β-[dimethyloxamyl]-hydrazin) (F. 105,5°), Darst. **30 I**, 1787; (Rkk.) **30 I**, 529; **II**, 1988; Zers., Konst. **30 I**, 1473; Verwend. **31 I**, 480.

Lävulinsäure-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 179 bis 180°) **34 II**, 3016.

$C_{13}H_{17}O_3Cl$ 2-Methoxy-5-chlorbenzoesäureamylester, Verwend. **32 II**, 1225*; **33 II**, 2734*.

$C_{13}H_{17}O_3Br$ 2.6-Dimethoxy-4-allylphenyl-ω-bromäthyläther **30 I**, 3723*.

[2-Methoxymethoxy-4-α-propenylphenol]-β-bromäthyläther (F. 60—61°) **33 II**, 3161*.

[2-Methoxymethoxy-5-α-propenylphenol]-β-bromäthyläther (Kp.5 180—185°) **33 II**, 3161*.

$C_{13}H_{17}O_4N$ [2.4.6-Trioxyphenyl]-[piperidinomethyl]-keton, Hydrochlorid (Zers. bei 244—245°) **33 I**, 1946.

3-Nitro-5-acetyl-2-methoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 66°) **33 II**, 1339 †).

6.7-Dimethoxy-8-oxy-1-methylisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. Vak. 188—189,5°) **34 I**, 2134.

δ-5-Amino-2-methoxybenzoylvaleriansäure (F. 118°) **34 I**, 1650.

akt. α-Methylcapronsäure-*p*-nitrophenylester, maximale mol. Dreh. (Freudenbergsches Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095.

akt. β-Methylcapronsäure-*p*-nitrophenylester (*akt.* β-Methyl-β-propylpropionsäure-*p*-nitrophenylester) (Kp.0,15 124—125°), maximale mol. Dreh. (Freudenbergsches Verschieb.-Gesetz) **34 I**, 2095, 3722; **II**, 3229.

akt. 3-Methylcapronsäure-*p*-nitrophenylester, maximale mol. Dreh. (Freudenbergsche Verschieb.-Regel) **34 II**, 3229.

α-Oxyisocapronyl-*o*-aminobenzoesäure, Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 796.

α-Oxyisocapronyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 193 bis 195°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 796.

$C_{13}H_{17}O_4N_3$ α-Piperidino-β-[2.4-dinitrophenyl]-äthan (F. 175°) **33 I**, 3451.

Glutaconaldehyddimethylacetal-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 160—161°) **34 I**, 369.

α-Benzoyl-δ-carbamidoornithin **34 I**, 3086*.

Phenylisocyanat-*dl*-α-aminobutyrylglycin (F. 188°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562; Einw. v. Zellfermenten **30 I**, 3793.

Phenylisocyanatglycyl-*dl*-α-aminobuttersäure (F. 195°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562.

dl-Phenylalanylglycylglycin, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1560.

Glycyl-*dl*-phenylalanylglycin **30 I**, 3058.

Diglycyl-*dl*-phenylalanin, Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1560.

3.4.5-Triäthoxybenzazid (F. 98°) **34 I**, 3203.

$C_{13}H_{17}O_4Cl$ 3.4.5-Triäthoxybenzoylchlorid (F. 68°) **33 II**, 2824; **34 I**, 3203.

$C_{13}H_{17}O_4Br$ α-Brom-α'-oxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäurelacton (F. 145°) **31 II**, 568.

$C_{13}H_{17}O_5N$ *p*-Nitrobenzoesäure-β-butoxyäthylester (Kp.3,5 179—180°) **33 I**, 606.

$C_{13}H_{17}O_5N_3$ 1-*p*-Nitrophenyl-4-isobutylhydantoinsäure (F. 181°) **32 I**, 3420.

$C_{13}H_{17}O_6N$ δ.ε-Benzylidenglucosaminsäure, Äthylester **31 II**, 3598.

Diäthylenglykoläthyläther-*p*-nitrobenzoat (Kp.4 207,0—209,0°) **33 I**, 606.

N-Benzoyl-*d*-glucosamin (F. 196—200° Zers.) **31 II**, 39.

Mannosemonobenzamid (F. 254° Zers.) **32 I**, 660.

$C_{13}H_{17}O_6Cl$ *o*-Chlorbenzalsorbit (F. 170°) **33 I**, 2327.

$C_{13}H_{17}O_7Cl$ β-5-Chlorsalicyl-*d*-glucosid (F. 158°), physikal. u. chem. Eigg. **33 II**, 1670.

$C_{13}H_{17}O_7Br$ β-5-Bromsalicyl-*d*-glucosid (F. 165°), physikal. u. chem. Eigg. **33 II**, 1670.

$C_{13}H_{17}O_7J$ β-5-Jodsalicyl-*d*-glucosid (F. 172°), enzymat. Synth. **30 II**, 1980; physikal. u. chem. Eigg. **33 II**, 1670.

$C_{13}H_{17}O_8N$ *o*-Nitrobenzalsorbit (F. 181°) **33 I**, 2327.

m-Nitrobenzalsorbit (F. 180°) **33 I**, 2327.

Octahydro-*N*-methylindol-4.5.6.7-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 155—157°) **32 I**, 70.

Tetracetyl-*l*-arabonsäurenitril (Tetracetyl-*l*-arabonitril) (F. 120—121°) **33 I**, 2084; **II**, 201, 3560; **34 II**, 422.

Tetracetyl-*d*-xylonsäurenitril (Tetracetyl-*d*-xylonitril) (F. 83°), Darst. **34 II**, 422; (Abbau) **31 I**, 1596; opt. Dreh. **33 II**, 201.

Tetracetyl-*l*-xylonsäurenitril (F. 82°) **30 I**, 2392.

$C_{13}H_{17}NS$ α.α-Dimethyl-γ-[*p*-tolylmercapto]-butyronitril ([*p*-Tolylmercaptoäthyl]-dimethylacetonitril) (Kp.14 186—188°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

$C_{13}H_{17}NS_2$ Benzylpiperidyl-1-dithiocarbamat, Verwend. **31 II**, 3406*.

p-Tolylpentamethylendithiocarbamat (F. 118 bis 119°) **32 II**, 363.

$C_{13}H_{18}ON_2$ (s. *Bufotenidin*; *Eserolin*).

N-[Indanol-(1')]-piperazin (F. 72—73°) **32 II**, 2654.

rac. Noresermethol, Darst. aus Dehydronoresermethol, Derivv. **32 II**, 384.

N-Diallylaminoäthyl-2-pyridon, Hydrochlorid (F. 129°) **32 II**, 740*.

1.3-Dimethyl-3-[β-methylaminoäthyl]-2-indolinon **32 I**, 2040.

Methylcamphanpyridazon (F. 117°) **30 II**, 1542.

des-*N*-Dimethylcytisin **32 II**, 3096.

4-Dimethylaminochinaldinmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 290—295°) **33 II**, 2533.

6-Dimethylaminochinaldinmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 311.

7-Dimethylaminochinaldinmethylhydroxyd, Jodid **31 I**, 312.

α-[*N*-Phenyl-*N*-β-oxyäthylamino]-*n*-valeronitril **33 II**, 608*.

Cyclohexylanilincarbonsäureamid (F. 148°) **34 II**, 1770.

Benzalderiv. d. Isobutylacethydrazids (F. 89°) **30 II**, 55.

$C_{13}H_{18}ON_4$ 2.5-Dimethyl-1-[2'-butyloxy-4'-pyridyl]-1.3.4-triazol (F_1 154,5°) **33 II**, 574*.

Di-[2.4-dimethylpyrryl-5]-harnstoff (Zers. bei 205°) **30 II**, 2133.

†) C. **1935. II.** 3095 als 2-Nitro-6-acetyl-3-methoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

$C_{13}H_{18}O_2N_2$ 1-[4'-Methylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol (F. 104°) **34 I**, 1113*.
Nitroaminojonen (F. 171°) **34 I**, 387.
Nitroso-β-benzylaminoisobutylmethylketon (F. 85—86°) **33 I**, 3702.
Nitroso-β-*m*-tolylaminoisobutylmethylketon (F. 78°) **33 I**, 3702.
Nitroso-β-*p*-tolylaminoisobutylmethylketon (F. 105—108°) **33 I**, 3702.
5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-aminoäthyl]-indolinon-(2) (Kp.$_1$ 160—165°) **32 II**, 384.
Hydroxylaminoxim d. Benzylidencyclohexanons (F. 192°) **31 II**, 2150.
γ-Aminopropyl-6-methoxychinoliniumhydroxyd, Salze, Wrkg. d. Chloridhydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1151.
ε-Keto-*n*-heptylsäurephenylhydrazon (F. ca. 67°) **33 I**, 46.
4-Aminobenzoesäure-β-[pyrrolidyl-1']-äthylester (F. 98—100°) **31 I**, 2878.
symm. Benzoylacetylputrescin (F. 143°) **34 II**, 759.
2-Phenyl-1.2-diacetylaminopropan (F. 147°) **32 I**, 2010.
2-Phenyl-1.3-diacetylaminopropan (F. 144°) **32 I**, 2010.
α-Oxyhexahydrobenzoesäurephenylhydrazid (F. 185°) **34 II**, 1771.
o-Oxybenzalderiv. d. Isobutylacethydrazids (F. 153°) **30 II**, 55.
Carbanilidomethylisobutylketoxim (Phenylcarbaminsäurederiv. d. Methylisobutylketoxims) (F. 117°), Darst. **31 I**, 1100; **II**, 2989; Spalt. **31 I**, 3679.
$C_{13}H_{18}O_2N_4$ Benztriazol-*p*-carbonsäurediäthylaminoäthanolester, Metallkomplexverbb. **33 II**, 3883*.
Benzalderiv. d. Isopropylureidoessigsäurehydrazids (F. 225° Zers.) **30 II**, 55.
$C_{13}H_{18}O_2Cl_2$ Dichlorheptylresorcin (Kp.$_1$ 165—170°) **34 II**, 1650*.
$C_{13}H_{18}O_3N_2$ Nitroaminoisobutyrylmesitylen (F. 98 bis 99°) **31 I**, 608.
5-[$\Delta^{1'2'}$-Cyclohexenyl]-5-äthyl-3-methylbarbitursäure (F. 111—112°) **34 I**, 2162*.
5-[$\Delta^{1'2'}$-Cyclohexenyl]-5-methyl-3-äthylbarbitursäure (F. 134—135°) **34 I**, 2162*.
5-[4'-Methyl-$\Delta^{1'2'}$-cyclohexenyl]-3.5-dimethylbarbitursäure (F. 133—134°) **34 I**, 2162*.
5.5-*n*-Butyl-$\Delta^{2'3'}$-cyclopentenylbarbitursäure (F. 145—146°), Darst. **31 II**, 2060*; (hypnot. Wrkg.) **34 II**, 2522; pharmakolog. Wrkg. **32 II**, 244.
5-[Methyl-$\Delta^{1'2'}$-cyclopentenyl]-5-äthyl-3-methylbarbitursäure (F. 73—74°) **34 I**, 2162*.
akt. Isoleucinphenylisocyanat (F. 119—121°) **31 I**, 2863.
akt. Alloisoleucinphenylisocyanat (F. 151° Zers.) **31 I**, 2863.
α-Keto-β-methylbuttersäure-*p*-äthoxyphenylhydrazon (F. 128—129°) **32 I**, 2037.
β-4-Morpholinäthyl-*p*-aminobenzoat, Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 225,8 bis 226,2° korr.) **31 II**, 1863.
β-4-Morpholinäthylphenylurethan **33 II**, 2139.
p-Acetylaminophenyl-*n*-butylurethan (F. 170,5°) **32 I**, 667.
p-Acetylaminophenyl-*sek.*-butylurethan (F. 177°) **32 I**, 667.
p-Acetylaminophenylisobutylurethan (F. 165°) **32 I**, 667.
dl-Leucyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 220°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31 I**, 796.
dl-Amino-*n*-butyryl-*dl*-phenylalanin (F. 237°), Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 2768.
α-Aminoisobutyryl-*dl*-phenylalanin (F. 278°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2768.
α-Benzoyllysin (F. 235°), Darst., Rkk. **30 II**, 3262; Verh. gegen NOBr (Priorität) **30 I**, 1287; Rk. mit Acetylurethan **34 I**, 3086*.
ε-Benzoyllysin (ε-Benzoylamino-α-aminocapronsäure) (F. 254°) **30 II**, 3262; **31 I**, 2213.
Betainanhydrid d. Acetyl-*dl*-leucylpyridoniumhydroxyds (F. 223—224°) **32 I**, 959.

$C_{13}H_{18}O_3N_4$ 5-Isoamyl-5-[imidazolyl-4' (oder 5')-methyl]-barbitursäure **33 I**, 3082.
Di-4-pyridylharnstoff-bis-methylhydroxyd, Bismethylsulfat (F. 191°) **33 II**, 3456*.
α-Monobenzoylarginin, Vers. d. Methylier. **34 II**, 1916.
$C_{13}H_{18}O_3S$ Anhydro-*d*-camphersulfonaceton (F. 178°) **33 II**, 212; **34 II**, 1766.
Isopropyltetrahydronaphthalinsulfonsäure, Verwend.: bei d. Herst. v. Türkischrotöl **30 I**, 1055*; zum Weichmachen v. W. **31 I**, 180*.
Jonensulfonsäure **34 I**, 387.
1.1.3.3-Tetramethylindansulfonsäure (F. 107 bis 108°) **34 I**, 2751.
Cyclohexanol-*p*-toluolsulfonsäureester (F. 44 bis 45°) **30 I**, 1130.
$C_{13}H_{18}O_4N_2$ *p*-Nitrophenylaminoameisensäurehexylester (F. 103°) **31 I**, 3346.
dl-α-Amino-*n*-butyryl-*l*-tyrosin (F. d. Dihydrats 223—227° bzw. 239—240°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2270.
α-Aminoisobutyryl-*l*-tyrosin (F. d. Dihydrats 221—223° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2271; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.
6-Diäthylglycylamino-3-oxybenzoesäure **30 I**, 3300.
$C_{13}H_{18}O_4N_4$ *n*-Önanthaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) **30 II**, 2679.
Methyl-*n*-amylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 89°) **30 II**, 2679.
Methylisoamylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 95°) **30 II**, 2679.
Äthylisobutylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 75°) **30 II**, 2679.
Di-*n*-propylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 75°) **30 II**, 2679.
$C_{13}H_{18}O_4Br_2$ α.α'-Dibrom-*trans*-hexahydrohydrindan-2.2-diessigsäure (F. 200° Zers.) **31 II**, 568.
$C_{13}H_{18}O_5N_2$ 2-Methoxy-4.6-dinitro-1.3-dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol (F. 137°) **33 I**, 1773.
$C_{13}H_{18}O_5N_4$ (+)-Methyl-(4)-hexanol-(6)-al-(1)-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 82,5—83,5°) **31 II**, 34.
$C_{13}H_{18}O_6N_2$ Phenylisocyanat d. Aminoglucose (F. 207—208°) **30 I**, 3173.
5-Methylmonoacetonuridin (F. 223—225°) **34 II**, 3390.
Cyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.4'-dicarbonamid-2'.4'-dicarbonsäure (F. 180° Zers.) **32 I**, 523.
$C_{13}H_{18}O_6N_4$ Theophyllin-*d*-glucodesosid (F. 258°) **31 II**, 2623.
$C_{13}H_{18}O_7N_4$ Theophyllin-*d*-glucosid, UV-Absorpt., Konst. **34 I**, 394; Rkk. **33 I**, 619.
1.3.7-Trimethyl-9-acetyl-4-methoxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 112°) **34 II**, 3764.
$C_{13}H_{18}O_7S$ 4-*p*-Toluolsulforhamnopyranose **34 II**, 2685.
4-*p*-Toluolsulfomethylribopyranosid (F. 124°) **34 II**, 3610.
$C_{13}H_{18}O_8S$ Tetraacetylthioarabinose (Tetracetylarabinothiose) (F. 79°) **32 I**, 46, 2066*; **II**, 2993*.
Tetraacetylthioxylose (Tetracetylxylothiose) (F. 99°) **32 I**, 46, 2066*; **II**, 2992*.
4-*p*-Toluolsulfoglucopyranose **30 II**, 2764.
α-6-*p*-Toluolsulfo-*d*-galaktose (F. d. Alkoholats 125° Zers.) **33 I**, 2936.
β-6-*p*-Toluolsulfo-*d*-galaktose (F. 130° Zers.) **33 I**, 2936.
$C_{13}H_{18}O_9N_2$ *d*-Glucose-2.3.4-trioxybenzoylhydrazon (F. 161°) **34 I**, 3203.
$C_{13}H_{18}NCl$ 3-Methylcyclohexyl-*o*-chloranilin (F. 17 bis 20°) **33 II**, 3848.
$C_{13}H_{18}NBr$ 1-Brom-2-piperidino-2-phenyläthan **30 II**, 1362.
$C_{13}H_{18}N_2S$ 2-*n*-Hexylaminobenzthiazol (F. 67—68°) **34 I**, 547.
2-*n*-Amylamino-4-methylbenzthiazol (F. 48°) **31 II**, 2014.
2-Isoamylamino-4-methylbenzthiazol (F. 59°) **31 II**, 2014.
1-Thiocarbaminyl-2-äthylpyrrolidin (*N*-Phenylthioureido-α-äthylpyrrolidin, α-Äthylpyrroli-

dinphenylthioharnstoff) (F. 89° korr.) **30 I**, 69; **31 II**, 1429.

Cyclohexanthioncarbonsäurephenylhydrazid (F. 129—130°) **30 I**, 2719.

$C_{13}H_{18}N_2S_2$ **Diäthylidenammoniumäthylphenyldithiocarbamat** (F. 79°) **32 I**, 1164*.

$C_{13}H_{18}N_2S_4$ **Phenylmethylenbisdimethyldithiocarbamat**, Verwend. **31 I**, 174*, 1026*.

$C_{13}H_{19}ON$ **2-Phenyl-3.5.5-trimethylmetoxazintetrahydrid** (Kp.12 124°) **32 I**, 2012.

2-[Diäthylaminomethyl]-cumaran (Kp.15 151,5°) **34 I**, 391.

[*N*-Piperidinomethyl]-phenylcarbinol (**Phenyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, **1-Phenyl-2-piperidinoäthanol-1**) (F. 69—70°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2093; **34 I**, 3749; Darst., pharmakolog. Wirksamk. d. Hydrochlorids (F. 192 bis 194°) **31 II**, 721.

2-[β-Phenyl-β-oxyäthyl]-piperidin **30 I**, 288*.

β-Dimethylaminomethyl-β-oxytetralin (**2-[Dimethylaminomethyl]-1.2.3.4-tetrahydro-2-naphthol**) (Kp.1 116—118°), Darst., Salze **31 II**, 1002; Hydrochlorid (Toxizität, Wrkg. auf Atmung, Herz u. Temp.) **34 I**, 887.

2-Amino-1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1) **30 II**, 2127; **32 I**, 3297.

***p*-Oxybenzylcyclohexylamin** **30 I**, 1298.

4′-Amino-3′-methoxyhexahydrodiphenyl (F. 107°), Darst. **30 II**, 1445*; Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 2835*.

Cyclohexylaminomethylphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

***p*-Phenetidinocyclopentan** (Kp.12 179,5—180,5°) **30 I**, 680.

ac. **1-Methoxy-2-dimethylaminotetralin** (Kp.13 147—149°) **31 I**, 781.

β-Benzylaminoisobutylmethylketon, Rkk. d. Hydrochlorids **33 I**, 3702.

β-*m*-Tolylaminoisobutylmethylketon (Kp.35 120 bis 128°) **33 I**, 3702.

β-*p*-Tolylaminoisobutylmethylketon (Kp.35 120 bis 128°) **33 I**, 3702.

1-[Methylbenzylamino]-pentan-4-on (Kp.7 143°) **32 II**, 616*.

Aminoisobutyrylmesitylen (Kp.7 167°) **31 I**, 608.

1-Äthyl-2.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyd, Konst. (Auffass. d. — v. König u. Müller als 1.3-Dimethyl-3-äthyl-2-methylenindolin) **34 I**, 1325; Jodid (Rkk.) **32 I**, 2048; (Verwend.) **32 II**, 1375*.

3-Äthyl-1.2.3-trimethylindoleniniumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 1325.

2.3.3.6-Tetramethylindoleninmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 1325.

2.3.3.7-Tetramethylindoleninmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34 I**, 1325.

ζ-Phenylönanthsäureamid (F. 88°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.

n*-Butylbenzylacetamid** (n*-Butylbenzylessigsäureamid**) (F. 101°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

γ-2.4-Dimethylphenylvaleriansäureamid (F. 91 bis 92°) **31 I**, 459.

γ-*o*-Tolyl-α.β-dimethylbuttersäureamid (F. 73°) **31 II**, 1282.

2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoesäureamid (F. 136°) **33 I**, 1773.

***n*-Heptylsäureanilid** (**Önanthsäureanilid**) (F. 69° korr.), Bldg. **31 I**, 2744; Ringschluß **31 I**, 2201.

***N*-*n*-Valeryl-β-phenyläthylamin** (F. 44—46°) **30 I**, 1622.

1.2-Dimethylvaleriansäureanilid (F. 71—72°) **33 II**, 3409.

β-Methylvaleriansäuremethylanilid (Kp.18 170°) **30 II**, 3014.

Isobutylacet-*p*-toluidid (F. 63,0°) **33 II**, 2518.

***sek.* Butylacet-*p*-toluidid** (F. 74,8°) **33 II**, 2518.

***tert.* Butylacet-*p*-toluidid** (F. 134,4°) **33 II**, 2518.

Methylpropylacet-*p*-toluidid (F. 80,5°) **33 II**, 2518.

Methylisopropylacet-*p*-toluidid (F. 112,6°) **33 II**, 2518.

Diäthylacet-*p*-toluidid (F. 116,2°) **33 II**, 2518.

Dimethyläthylacet-*p*-toluidid (F. 83,3°) **33 II**, 2518.

5-Pseudocumyl-*N*-dimethylacetamid (F. 79,5 bis 80,5°) **33 I**, 222.

$C_{13}H_{19}ON_3$ **5-ω-Diäthylaminoäthoxybenzimidazol** (Kp.1,5 210°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*; **34 II**, 1371*.

***n*-Capronaldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 135 bis 136°) **34 II**, 2209.

***n*-Valeraldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 157 bis 158°) **34 II**, 3016.

Cyclohexyl-*p*-phenylendiamincarbonsäureamid (F. 263°) **34 II**, 1770.

α-[Phenylhydrazino]-hexahydrobenzamid (F. 124 bis 128°) **34 II**, 1773.

Pyridin-3-carbonsäure-β-*N*-piperidyläthylamid **30 II**, 3083*; **32 II**, 122*.

$C_{13}H_{19}OCl$ **2-Chlor-4-*n*-heptylphenol** (Kp.738 290 bis 291°) **33 II**, 861; **34 I**, 1642.

4-Chlor-2-*n*-heptylphenol (Kp.3 150—152°), Darst., Prüf. auf baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.

2-*sek.*-Amyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol (Kp.2 142—145°) **33 II**, 861.

2-Diäthylmethyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol (Kp.3 141—142°) **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.

α-Methyl-*trans*-dekahydronaphthyliden-2-essigsäurechlorid, Rkk. **34 I**, 695.

$C_{13}H_{19}OBr$ **7-Phenoxyheptylbromid** (Kp.3 154 bis 157°) **30 I**, 1309.

$C_{13}H_{19}O_2N$ **2-[Diäthylaminomethyl]-benzodioxan** (Kp.15 160°) **34 I**, 391.

***p*-Nitroheptylbenzol** (Kp. 164—168°) **31 I**, 2560.

1-Phenyl-2-[methylamino]-3-[allyloxy]-propanol-(1) (*dl*-**ω-[Alloxy]-ephedrin**) (Kp.12 155 bis 157°), Darst., physiol. Wrkg. **31 I**, 1910.

Carnegin (*O.N*-**Dimethylsalsolin**), Vork. u. Konfigurat. **32 II**, 2058; Darst., Eigg., Salze **34 II**, 253; Identität v. Carnegin mit *O.N*-Dimethylsalsolin **34 II**, 1133.

2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-benzaldehyd (Kp.3 152—155°) **30 II**, 1282*.

1-Diäthylamino-5-furylpenten-(4)-on-(3), Hydrochlorid (F. 125°) **33 II**, 1877.

ω-Diäthylamino-*m*-methoxyacetophenon, Red. d. Hydrochlorids **34 I**, 3086*.

2-Propyl-3-butyryl-4-methyl-5-formylpyrrol (F. 93°) **30 II**, 924.

ω-Äthyläthoxyaminopropiophenon (Kp.9 151 bis 153°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 932.

Methyl-[β-phenoxyäthyl]-pyrroliniumhydroxyd, Jodid (F. 119—121° korr.) **32 I**, 3411.

Phenacylallyldimethylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 78—79°) **34 II**, 765.

1-Amino-2-[benzoyloxy]-*n*-hexan (F. 137°) **33 I**, 605.

Propionyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3403.

β-[Phenyläthylamino]-äthylpropionat, anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **32 II**, 1165.

Diäthylaminoessigsäurebenzylester (Kp.12 149 bis 150°) **32 I**, 1927*.

γ-[Äthylmethylamino]-propylbenzoat, anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **32 II**, 1165.

Diäthylaminoäthylbenzoat, [H′] v. Lsgg. d. Hydrochlorids **31 II**, 1863.

γ-Oxyvaleriansäure-β-phenyläthylamid (F. 63°), Darst., hypnot. Wrkg. **34 II**, 2286*.

***O*-Benzoyl-*N.N*-dipropylhydroxylamin** (Kp.0,01 95°) **33 II**, 2524.

Acetyltriallylacetamid (F. 92—93°) **33 II**, 1760*.

***cycl.* Imid A d. *trans*-Dekalin-2-carbonsäure-2-essigsäure** (F. 210°) **30 I**, 1138.

***cycl.* Imid B d. *trans*-Dekalin-2-carbonsäure-2-essigsäure** (F. 145°) **30 I**, 1138.

Phenolbetain $C_{13}H_{19}O_2N$ aus Geissospermin (Hydrochlorid) **34 II**, 782.

$C_{13}H_{19}O_2Cl$ ***n*-Heptylchlorresorcin** (F. 48—49°) **34 II**, 1767.

Chlorresorcin-*n*-heptyläther (Kp.5 173—183°) **34 II**, 1767.

$C_{13}H_{19}O_2Br$ **2-Oxy-*trans*-dekalin-2-[α-brompropionsäure]-lacton** (F. 145—146° Zers.) **32 II**, 2647.

$C_{13}H_{19}O_3N$ **2-Nitro-4-heptylphenol** (F. 38°) **32 I**, 50.

Pellotin (F. Vak. 110—112°), Konst. **32 II**, 3895;

34 I, 1653; Vork. u. Konfigurat. **32 II**, 2058; —-Geh. v. Peyotl **33 II**, 2027; Synth. **34 I**, 2134.

β-Diäthylaminoäthyläther d. 2-Oxybenzoesäure, Rkk. d. Äthylesters (Kp.10 180—183°) **30 II**, 1282*.

2-Propyl-3-butyryl-4-methyl-5-carbonsäurepyrrol (F. 160°) **30 II**, 923.

1-Phenylpiperidin-4-carbonsäure-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 180° Zers.) **34 II**, 1464.

***l*-Tyrosinisobutylester** (F. 146—147°) **31 I**, 2773.

***O*-Methylmandelsäure-[β-dimethylaminoäthylester]** (Kp.0,3 120—122°) **32 II**, 1165.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-amylurethan** (F. 53°) **34 I**, 2419.

3.4-Diäthoxyhydrozimtsäureamid (F. 111°) **34 I**, 2582.

Veratrumsäurediäthylamid, Darst., therapeut. Verwend. d. Chlorhydrats **34 I**, 1674*.

$C_{13}H_{19}O_3N_3$ ***N*-*p*-Nitrophenyl-*N'*-di-*n*-propylharnstoff** (F. 130°) **32 I**, 3420.

$C_{13}H_{19}O_2Cl$ Chlorcarvacrolglycerinäther (F. 63 bis 64°) **34 II**, 2104*.

$C_{13}H_{19}O_4N$ **β-Methylamino-α-methoxy-α-[3-methoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-propan**, Chlorhydrat (F. 252° Zers., korr.) **31 II**, 1561.

β-[Homopiperonylmethylamino]-dimethylacetal (Kp.0,1 138°) **33 II**, 63.

3.4-Dimethoxyphenylbutylurethan (F. 58°) **34 I**, 2419.

3.4-Dimethoxyphenylisobutylurethan (F. 68°) **34 I**, 2419.

3.4.5-Triäthoxybenzamid (F. 145°) **34 I**, 3203.

2.3-Dimethylxyloseanilid (F. 146°) **30 I**, 509.

$C_{13}H_{19}O_4N_3$ ***N*-*n*-Heptyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. (Geschwindigk.) **33 II**, 856.

β-Diäthylaminoäthanol-*p*-nitrophenylcarbamat (β-Diäthylaminoäthyl-*p*-nitrophenylurethan) (F. 59—60° korr.) **32 II**, 1609; **33 II**, 2385.

3-Methylcyclohexan-1.1-biscarbaminylessigsäure-ω-imid (F. 272° Zers.) **32 II**, 373.

4-Methylcyclohexan-1.1-dicarbaminylessigsäure-ω-imid (F. 260° Zers.) **32 II**, 372.

$C_{13}H_{19}O_4Br$ **α-Brom-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure 31 II**, 568.

$C_{13}H_{19}O_4P$ Phenylisobutoxy-[α-carboxyäthyl]-phosphinoxyd, Äthylester (Kp.7 191—193°) **30 I**, 3179.

$C_{13}H_{19}O_5N$ ***o*-Toluidinglucosid** (F. 97°) **31 II**, 41.

***p*-Toluidinglucosid** (F. 114°) **31 I**, 3109.

1-Methoxy-3-acetyl-4.5-isopropylidenchinasäurenitril (F. 107°) **32 II**, 866.

3.4.5-Triäthoxyphenylcarbamidsäure, Äthylester (F. 130°) **34 I**, 3203.

Schiffsche Base $C_{13}H_{19}O_5N$ (F. 154°) aus Glucose u. p-Toluidin **31 I**, 3109.

$C_{13}H_{19}O_6N$ ***o*-[Aminomethyl]-phenol-β-*d*-galaktosid** (Zers. 218—220° korr.), Darst., enzymat. Spalt. **34 I**, 1335.

***o*-[Aminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid** (F. 182 bis 185°), Darst., enzymat. Spalt. **34 I**, 1334.

***p*-[Aminomethyl]-phenol-β-*d*-galaktosid** (Zers. 206—208° korr.), Darst., enzymat. Spalt. **34 I**, 1335.

***p*-[Aminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid** (F. 140°), Darst., enzymat. Spalt. **34 I**, 1335.

***o*-Anisidinglucosid** (F. 146°) **31 II**, 41.

$C_{13}H_{19}O_6N_3$ **α-Amino-β-diäthoxy-α-[2.4-dinitrophenyl]-propan** (F. 90°) **32 I**, 2721.

$C_{13}H_{19}O_7J$ Monoaceton-3.5-diacetyl-*d*-glucose-6-jodhydrin (F. 75—76°) **32 I**, 2020.

$C_{13}H_{19}O_8Br$ Triacetyl-β-methylgalaktosid-6-bromhydrin (F. 92°) **32 I**, 1891.

$C_{13}H_{19}O_8F$ 1-Methyl-3.4.5-triacetylfructosylfluorid (F. 94°) **31 II**, 417.

3-Methyl-1.4.5-triacetylfructosylfluorid (F. 113 bis 114°) **31 II**, 417.

$C_{13}H_{19}O_9N$ Tetracetyl-*aldehydo*-*l*-arabinoseoxim (F. 137—139°) **33 II**, 3560.

$C_{13}H_{19}ClS$ Phenyl-η-chlorheptylsulfid 31 II, 2139.

$C_{13}H_{20}ON_2$ **[Piperazinomethyl]-benzylcarbinol** (F. 63—64°) **30 I**, 1475.

***p*-Piperidyläthoxyanilin** (F. 66—67°) **31 II**, 1600*.

Dihydronoresermethol (5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-aminoäthyl]-indolin) (Kp.1 113—116°) **32 II**, 384.

1-Methoxy-2-cyclohexylamino-4-aminobenzol, Verwend. **32 II**, 1079*.

Äthyliden-β-phenylamino-β'-methylaminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

Methylen-β-xylylamino-β'-aminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

***symm.* Isohexylphenylharnstoff** (F. 84°) **30 II**, 54.

***N*-β-Diäthylaminoäthyl-*p*-aminobenzaldehyd** (Kp.4 182—183°) **32 II**, 1513*.

Methylcamphanpyridazinon (F. 152°) **30 II**, 1542.

Dihydro-*des*-*N*-dimethylcytisin 32 II, 3096.

Dimethyltryptaminmethylhydroxyd, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **34 I**, 80; (hyperglykäm. Wrkg.) **34 II**, 1323.

Trimethyl-[β-indolyl-(3)-äthyl]-ammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2474.

Methyl-[phenylcyanmethyl]-diäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

***dl*-Leucylbenzylamin** (F. 56—57° korr.) **30 II**, 3782.

α-Diäthyl-β-aminopropionsäureanilid 34 II, 1687*.

4-Acetylaminobenzyldiäthylamin, Darst., Verwend. **34 I**, 3804*.

1-Benzoylamino-5-methylaminopentan, Hydrochlorid (F. 153°) **30 II**, 1358.

Benzoesäure-[diäthylaminoäthylamid] (Kp.0,05 124—126°) **32 II**, 122*.

***N*-Formyl-*N*-β-diäthylaminoäthylanilin** (Kp.1,5 126—127°) **32 II**, 1513*.

$C_{13}H_{20}OS$ Phenyl-η-oxyheptylsulfid (F. 49°), Darst., Chlorier. **31 II**, 2139; Reaktivität d. OH-Gruppe **32 I**, 380.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-hexylsulfid** (Kp.5 138—141°) **33 I**, 51.

$C_{13}H_{20}OSe$ *o*-Methoxyphenyl-*n*-hexylselenid (Kp.1 131,5°) **34 I**, 536.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-hexylselenid** (Kp.1 128°) **34 I**, 536.

$C_{13}H_{20}O_2N_2$ (s. *Cinobufotenin*; *Fowlerobufotenin*; *Novocain* [*Abdocain*, *Procain*, *Syncain*]).

[Piperazinomethyl]-[phenoxymethyl]-carbinol (F. 58—59°) **30 I**, 1475.

1-[β-Aminoäthyl]-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin, Darst., Salze, amöbocide Wrkg. **31 I**, 1619.

α-Phenyl-β-methoxy-β-[amyl-3]-harnstoff (F. 59°) **30 I**, 2078.

Bufoteninmethylhydroxyd. — **Jodid** (F. 210°), Darst. (Abbau) **31 II**, 2889; (Identität mit Bufotenidinjodid) **34 II**, 3964.

Methylcytisinmethylhydroxyd, Jodid (F. 276° Zers.) **31 II**, 3105.

N-[β-Diäthylaminoäthyl]-4-aminobenzoesäure, Äthylester (Kp.4 171°) **30 II**, 1282*.

***o*-Aminobenzoyldiäthylaminoäthanol**, physikal. u. physiol. Eigg. **31 I**, 812.

***m*-Aminobenzoyldiäthylaminoäthanol**, physikal. u. physiol. Eigg. **31 I**, 812.

p*-Aminobenzoyldiäthylaminoäthanol** (p*-Aminobenzoesäure - [β - diäthylaminoäthyl] - ester**), Rkk. **30 I**, 1289; Halogenier. d. Hydrobromids **30 I**, 1371*.

Carbonat s. *Carbain*.

Hydrochlorid s. *Novocain* [*Abdocain*, *Procain*, *Syncain*].

***o*-Aminobenzoyldimethylaminotrimethylcarbinol**, physikal. u. physiol. Eigg. **31 I**, 813.

***m*-Aminobenzoyldimethylaminotrimethylcarbinol**, physikal. u. physiol. Eigg. **31 I**, 813.

***p*-Aminobenzoyldimethylaminotrimethylcarbinol**, physikal. u. physiol. Eigg. **31 I**, 813.

Hexyl-*p*-aminophenylurethan 33 II, 2385.

β-[Diäthylamino]-äthanolphenylurethan, Hydrochlorid (F. 138—139°) **30 II**, 2255.

α-*m*-Oxyphenyl-*n*-propyldimethylaminmethylurethan 33 II, 2384.

α-*m*-Oxyphenylisopropyldimethylaminmethylurethan (F. 96°) **33 II**, 2384.

Dimethylcarbaminsäureester d. Hordenins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2607.
N-**Äthylalanyldecarboxytyrosin** **30 I**, 58.
N - **Dimethylphenylisoserindimethylamid** (F. 148°), Darst., narkot. Wrkg. **34 I**, 1977.
n-**Valeriansäure-***p*-**äthoxyphenylhydrazid** (F. 125,5°) **32 II**, 3093.
Isovaleriansäure-*p*-**äthoxyphenylhydrazid** (F. ca. 120°) **32 II**, 3093.
Methyläthylessigsäure-*p*-**äthoxyphenylhydrazid**, **32 II**, 3094.
$C_{13}H_{20}O_2Br_2$ *trans*-**Dekahydronaphthyliden-2-**α-**propionsäuredibromid** (F. 175—176° Zers.) **32 II**, 2647.
$C_{13}H_{20}O_2S$ ***p*-Tolylmercaptoacetal** (Kp.15 166°) **33 I**, 1275.
$C_{13}H_{20}O_3N_2$ **2-Amino-4-heptyl-5-nitrophenol** (F. 76° Zers.) **32 I**, 51.
Methylurethan d. [α-(3-Oxy-4-methoxyphenyl)-äthyl]-dimethylamins, Darst., Salze, myot. Wrkg. **31 II**, 843; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2607.
Methylurethan d. [α-(4-Oxy-3-methoxyphenyl)-äthyl]-dimethylamins, Darst., Hydrochlorid, myot. Wrkg. **31 II**, 843; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2607.
Allylcarbaminsäureester d. *m* - **Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyd**, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2606.
α-**Oxy-**β-**phenetidinoisovaleriansäureamid** (F. 105°) **33 II**, 574*.
$C_{13}H_{20}O_3N_4$ **8-***n*-**Amyloxykaffein** (F. 71,8—72,6°), Darst., Verseif. **34 II**, 1129; Umlager. **34 II**, 1129.
8-Isoamyloxykaffein (F. 125—127°), Darst., Verseif. **34 II**, 1129; Umlager. **34 II**, 1129.
$C_{13}H_{20}O_3S$ ***p*-Toluolsulfonsäure-***n*-**hexylester** (Kp.0,05 145—150°), Rkk. **33 I**, 2546.
n-**Butyl-[**γ-**phenylpropyl]-sulfit** (Kp.24 191 bis 193°) **34 I**, 2120.
$C_{13}H_{20}O_4N_2$ **5-***n*-**Amylamino-4-nitroveratrol** (F. 90,5°) **30 I**, 1780.
3.4.5-Triäthoxyphenylharnstoff (Diäthoxydulcin) (F. 140°) **34 I**, 3203.
Rhamnosemethylphenylhydrazon, Nachw. **32 I**, 2457.
d-**Talomethylosemethylphenylhydrazon (Epirhodeosemethylphenylhydrazon)** (F. 136°) **30 I**, 2544.
l-**Talomethylosemethylphenylhydrazon (Epifucosemethylphenylhydrazon)** (F. 137°) **30 I**, 2544.
5-Isobutyl-1.5-dehydrohydantoin-3-α-**capronsäure** **30 I**, 3791.
3.4.5-Triäthoxybenzoesäurehydrazid (F. 116°) **34 I**, 3203.
$C_{13}H_{20}O_4S$ ***p*-Tolylsulfonacetal** (F. 44°) **33 I**, 1275.
Äthylenglykolmonobutyläther-*p*-**toluolsulfonat**, Verwend. **32 I**, 1447*.
$C_{13}H_{20}O_5N_2$ *d*-**Galaktosemethylphenylhydrazon** (F. 181—181,5°), Darst. **32 II**, 2447; (Krystallstruktur) **34 I**, 2437; Acetylier., Struktur **32 I**, 48.
d-**Talosemethylphenylhydrazon** (F. 153—153,5°) **32 II**, 2447.
$C_{13}H_{20}O_5S$ **Diäthylenglykolmonoäthyläther-***p*-**toluolsulfonsäureester** **34 I**, 3526*.
$C_{13}H_{20}O_6Cl_2$ **Acetondichlormannitdiacetat** (F. 46°) **32 II**, 859.
$C_{13}H_{20}O_7N_2$ α-**Galaheptonsäurephenylhydrazid**, Abspalt. d. Phenylhydrazins **34 II**, 928.
β-**Galaheptonsäurephenylhydrazid**, Abspalt. d. Phenylhydrazins **34 II**, 928.
$C_{13}H_{20}O_7S$ **Triacetyläthylxylothiosid** (F. 101°) **32 I**, 46.
$C_{13}H_{20}O_{10}Br_4$ **Ophelinsäuretetrabromid** **34 I**, 236.
$C_{13}H_{20}N_2S$ *symm.* **Phenyl-***n*-**hexylthioharnstoff** (F. 110°) **34 I**, 547.
symm. *o*-**Tolyl-***n*-**amylthioharnstoff** (F. 74°) **31 II**, 2014.
symm. *o*-**Tolylisoamylthioharnstoff** (F. 57°) **31 II**, 2014.
$C_{13}H_{20}N_4S$ **1.3-Di-[dimethylaminomethyl]-benzimidazolyl-2-thion** (F. 68—70°) **33 II**, 3774*.
$C_{13}H_{21}ON$ **1-Phenylheptanol-(1)-amin-(2)** (F. 62,5°) **30 II**, 2375.
5-Dimethylamino-1-phenylpentanol-(4) (Kp.13 155—158°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.
2.4.6-Trimethyl-3-aminophenylisopropylcarbinol (F. 118,5—119,5°) **31 I**, 608.
1-Phenyl-2-butylaminopropanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-butylamin), Darst., anästhet. Wrkg., Salze d. α- u. β-Form (F. 71° bzw. F. ca. 64°) **30 II**, 1695; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.
α-**1-Phenyl-2-isobutylaminopropanol-(1)** **30 II**, 1695.
β-**1-Phenyl-2-isobutylaminopropanol-(1)** (F. 53°) **30 II**, 1695.
rac. **1-[***p*-**Äthylphenyl]-2-äthylaminopropanol-(1)**, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 208°) **33 II**, 86.
rac. **1-[2'.5'-Dimethylphenyl]-2-äthylaminopropanol-(1)**, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 221°) **33 II**, 86.
γ-**[Methyl-(**γ'-**phenylpropyl)-amino]-propanol** **31 I**, 3463.
N-**Butyl-***N*-**oxypropylaminobenzol**, Verwend. **32 I**, 293*.
N-**Butyl-***N*-β-**oxyäthyl-***o*-**toluidin** (Kp.10 148°), Darst., Verwend. **34 I**, 3270*.
β-**Oxyäthyl-***n*-**butyl-3-toluidin** (**1-Methyl-3-***N*-**oxyäthylbutylaminobenzol**), Verwend. **34 I**, 953*, 1395*.
2-Amino-4-heptylphenol (F. 130° Zers.) **32 I**, 50.
α-*m*-**Oxyphenyl-***n*-**amyldimethylamin** (F. 91°) **33 II**, 2384.
α-*m*-**Methoxyphenyl-***n*-**butyldimethylamin** (Kp.11,5 129—130°) **33 II**, 2384.
4-Methoxy-1-[β-**diäthylaminoäthyl]-benzol** (Kp.16 140°) **30 II**, 1447*.
p-**Diäthylaminophenylisopropyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
γ-**Phenoxypropyl-***n*-**butylamin**, Hydrochlorid (F. 176°) **34 II**, 3957.
5-Phenoxyamyldimethylamin (Kp.5 132—134°) **30 I**, 1309.
γ-**Phenoxypropyldiäthylamin** (Kp.5 118—120°) **34 II**, 419.
N-*n*-**Octyl-2-pyridon** (Kp.12 189°) **31 II**, 3212.
Dodekahydrofluorenonoxim (F. 172°) **34 I**, 1040.
trans-**Dekahydronaphthyliden-2-**α-**propionsäureamid** (F. 206—207°) **32 II**, 2647.
Δ^3-**Oktalin-2-**α-**propionsäureamid** (F. 133 bis 134°) **32 II**, 2647.
$C_{13}H_{21}ON_3$ **4-Nitroso-1-[***N*-**methyldiäthylaminoäthylamino]-benzol**, Rkk. **34 II**, 2102*
Longifon-(1)-semicarbazon (F. 208—209°) **34 I**, 3071.
N-**Carbaminoanhydro-[(hydrazino-1'-cyclohexyl-1')-1-cyclohexanon-2]** (F. 161°) **30 II**, 2523.
$C_{13}H_{21}OCl$ **Chlorid** $C_{13}H_{21}OCl$ (Kp.16 144—155°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3697.
$C_{13}H_{21}OP$ ***p*-Methoxyphenyldi-***n*-**propylphosphin** (Kp.17 165°) **30 II**, 3754.
$C_{13}H_{21}O_2N$ **1-Phenyl-2-[methylamino]-3-[propyloxy]-propanol-(1)** (*dl*-ω-[Propyloxy]-ephedrin) (Kp.12 151—153°), Darst., physiol. Wrkg. **31 I**, 1910.
β-**Phenoxy-**β'-**diäthylaminoisopropylalkohol**, anästhesierende Wrkg. v. im Bzl.-Kern substituierten Derivv. **34 II**, 3787.
[*m*-**Methoxyphenyläthan-1-ol]-diäthylamin**, Hydrochlorid (F. 123°) **34 I**, 3086*.
Guajacol-β-**diäthylaminoäthyläther** (Kp.10 148°) **32 II**, 2188.
1-*N*-**Äthylmethoxyäthylamino-2-methoxy-5-methylbenzol**, Verwend. **34 I**, 3128*.
Anilinopropionacetal **30 II**, 741.
1-Dimethylamino-2-oxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthalinmethylhydroxyd, Jodid **31 II**, 1001.
Methyl-β **-phenoxyäthylpyrrolidiniumhydroxyd. — Jodid** (F. 86—87,5° korr.), Darst. **32 I**, 3411, Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.
1-Methoxyhydrinden-2-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 176°) **31 I**, 781.
2 - Methoxyhydrinden - 1 - trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 187°) **31 I**, 781.

α-Dimethylamino-α-benzylacetonmethylhydroxyd, Methylsulfat **30 II**, 3138.
Acetyldiallylpropylacetamid (F. 74°) **33 II**, 1760*.
Verb. $C_{13}H_{21}O_2N$ (Kp.5 270°) aus Carpyrin **33 I**, 3319.
Verb. $C_{13}H_{21}O_2N$ (F. 195,5—196°) aus α-Oxyhexahydrobenzonitril **34 II**, 1771, 1772.
$C_{13}H_{21}O_2N_3$ β-Diäthylaminoäthyl-*p*-aminophenylurethan **33 II**, 2385.
$C_{13}H_{21}O_2N_5$ 1-Diäthylaminoäthyltheobromin (F. 155 bis 156°) **31 I**, 788.
$C_{13}H_{21}O_3N$ 1-Methyl-3-[oxypropyl-β.γ-dioxypropylamino]-benzol (Kp.10 239—240°), Darst., Verwend. **34 II**, 1849*.
1-Methyl-3-[oxyäthyl-(γ-methoxy-β-oxypropyl)-amino]-benzol (Kp.11 218°), Darst., Verwend. **34 II**, 1849*.
3.4-Diäthoxy-5-methoxyphenyläthylamin, physiol. Wrkg. (Vergl. mit Mezcalin) **34 II**, 3402.
β-Methylamino-α-methoxy-α-[3.4-dimethoxyphenyl]-propan, Chlorhydrat (F. 167° korr.) **31 II**, 1561.
1-*N*-Äthylmethoxyäthylamino-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.
Camphorylmethylaminoessigsäure **32 I**, 223.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureamid (F. 217°) **30 I**, 1138.
Camphersäurehalballylamid, Rkk. **30 I**, 1331*.
N-Methylsalsolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 232 bis 235°) **33 II**, 716.
$C_{13}H_{21}O_4N$ 1-Methyl-4-methoxy-3-[β.γ-dioxypropyloxyäthylamino]-benzol (Kp.12 237—242°), Darst., Verwend. **34 II**, 1849*.
1-Cyan-*n*-decan-4.4-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.0,2 152—153°) **33 I**, 2802.
Cholin-*p*-acetoxyphenyläther, Bromid (F. 152°) **33 I**, 3701.
$C_{13}H_{21}O_5N$ Benzylglucamin, Verwend. **34 II**, 2906*.
Diacetonchinasäureamid **32 II**, 865.
$C_{13}H_{21}O_5N_3$ Semicarbazon d. *trans*-Cyclohexan-2-γ-carboxyaceton-1-essigsäure, γ-Äthylester (F. 164°) **32 II**, 2646.
$C_{13}H_{21}O_6N$ Diaceton-2-ketogluconsäuremethylamid (F. 123—124°) **30 I**, 3769.
1-Methoxy-3-acetyl-4.5-isopropylidenchinasäureamid (F. 148—149°) **32 II**, 866.
$C_{13}H_{21}NS$ β-Benzylaminoäthyl-*n*-butylsulfid **33 II**, 37.
$C_{13}H_{22}ON_2$ α-Diäthylamino-β-oxy-γ-phenylaminopropan, Rkk. **30 II**, 3195*; **32 I**, 3226*.
sek. *N*-Methylbenzylamindimethylaminopropanol (Kp.20 177°) **31 I**, 2060.
β-*o*-Tolylamino-β′-äthylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
β-*p*-Tolylamino-β′-äthylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
β-Xylylamino-β′-methylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
4-Methylaminophenol-β-diäthylaminoäthyläther (Kp.6 ca. 180°) **31 II**, 2357.
N-Di-*n*-propylaminoäthyl-2-pyridon (Kp.2 145 bis 147°) **32 II**, 740*.
N-*n*-Butylpyrrol-α-carbonsäure-*n*-butylamid (F. 57°) **31 I**, 1757.
N-Acetyltetrahydrodesoxycytisin (F. 70—71°) **33 II**, 2398.
$C_{13}H_{22}OPb$ Triäthylblei-*o*-kresolat (Zers. 185°) **34 II**, 2103*.
$C_{13}H_{22}O_2N_2$ *sek.* *o*-Phenetidindimethylaminopropanol (F. 82°) **31 I**, 2060.
sek. *m*-Phenetidindimethylaminopropanol (Kp.18 220—225°) **31 I**, 2060.
1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-methylaminoäthylaminobenzol (Kp.1,5—2 160—165°) **30 II**, 2185*.
$C_{13}H_{22}O_3N_2$ 5-Äthyl-5-*n*-heptylbarbitursäure, W.-freie Alkalisalze **32 II**, 91*.
5-Äthyl-5-*sek.*-heptylbarbitursäure, W.-freie Alkalisalze **32 II**, 91*.
5-[Dipropylcarbinyl]-5-äthylbarbitursäure (F. ca. 158° korr.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 913; lösl. Salze **32 II**, 91*.
5-*n*-Butyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 118—120°) **30 I**, 3439.
5-Isobutyl-5-*n*-amylbarbitursäure (F. 105—107°) **30 I**, 3439.
5-*n*-Butyl-5-[1′-methylbutyl]-barbitursäure (F. 111—112°) **30 I**, 3440; **34 II**, 1128.
5-*n*-Butyl-5-[2′-methylbutyl]-barbitursäure (F. 146—148°) **30 I**, 3439.
5-Isobutyl-5-isoamylbarbitursäure (F. 146 bis 147°) **30 I**, 3439.
5-*n*-Butyl-5-[1′-äthylpropyl]-barbitursäure (F. 126—127°) **30 I**, 3440; **34 II**, 1128.
3-*n*-Propyl-5.5-di-*n*-propylbarbitursäure, Einw. v. PCl5 **32 I**, 1716*.
Pseudo-1-phenyl-1-[aminoformyloxy]-2-dimethylaminopropanmethylhydroxyd, Jodid **32 I**, 2867*.
Methylcarbaminsäure-[*o*-(α-dimethylaminoäthyl)-phenyl]-estermethylhydroxyd, hemmende Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32 I**, 1254.
Methylcarbaminsäure-[*m*-(α-dimethylaminoäthyl)-phenyl]-estermethylhydroxyd, hemmende Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32 I**, 1254.
Methylcarbaminsäure-[*p*-(α-dimethylaminoäthyl)-phenyl]-estermethylhydroxyd, hemmende Wrkg. d. Jodids auf Leberesterase **32 I**, 1254.
Methylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenylmethyldiäthylammoniumhydroxyds (methylcarbaminsaures *m*-Methyldiäthylphenylammoniumhydroxyd), Jodid (pharmakolog. Wrkg.) **32 I**, 2606, (Verwend. als Tiervertilg.-Mittel) **30 II**, 1906*.
Cholin-*p*-acetaminophenyläther ([β-{*p*-Acetaminophenoxy}-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd). — **Bromid** (F. 248°), Darst., physiol. Wrkg. **33 I**, 3701; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30 II**, 267.
Betain-*o*-phenetidid, Darst., physiol. Wrkg. d. Chlorids (F. 160° korr.) **34 I**, 2583.
Betain-*p*-phenetidid, Darst., physiol. Wrkg. d. Chlorids (F. 215° korr.) **34 I**, 2583.
$C_{13}H_{22}O_4N_2$ Hydantoin-3-essigsäure-*sek.*-octylester (F. 84°) **31 II**, 572.
Dimethyl-[β-4-oxyphenyläthyl]-[aminoformyl-β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid (F. 152 bis 153°) **32 I**, 2867*.
$C_{13}H_{22}O_5S_2$ Camphersulfonyläthylsulfonylmethan (F. 85°) **34 II**, 1766.
$C_{13}H_{22}O_{11}S_2$ Saccharosexanthogensäure, Cu-Salz **34 II**, 1115.
$C_{13}H_{22}NAu$ Dicyclohexylgoldcyanid (F. 152°) **31 II**, 2716.
$C_{13}H_{22}N_2S$ Verb. $C_{13}H_{22}N_2S$ (F. 225°) aus α-Oxyhexahydrobenzonitril u. $(NH_4)_2S$ **34 II**, 1773.
$C_{13}H_{22}J_3P$ *p*-Xylylmethyldiäthylphosphoniumtrijodid (F. 85°) **31 II**, 988.
$C_{13}H_{23}ON$ 1-[Piperidinomethyl]-hexahydrobenzaldehyd (Kp.12 141—142°) **31 I**, 2084*; **32 I**, 2011.
1-*N*-Piperidino-2.2-dimethylhexen-(3)-on-(5) (Kp.12 140—142°) **33 I**, 2816.
α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyl-2-acetonoxim (F. 85—86°) **34 I**, 696.
Methyläthyl-*n*-butylphenylammoniumhydroxyd, Camphersulfonat **31 I**, 264.
Verb. $C_{13}H_{23}ON$ aus *N*-Acetyltetrahydrodesoxycytisin **33 II**, 2399.
$C_{13}H_{23}ON_3$ *asymm.* Phenyl-[γ-diäthylamino-β-oxypropyl]-hydrazin (Kp.8 175—185°) **30 II**, 2052*.
asymm. [*p*-(β-Diäthylaminoäthoxy)-phenyl]-methylhydrazin (Kp.6 180—190°) **31 II**, 2357*.
trans-Hexahydrohydrindyl-2-acetonsemicarbazon (F. 202—203° Zers.) **34 I**, 696.
$C_{13}H_{23}OP$ Benzyltriäthylphosphoniumhydroxyd, therm. Zers. d. Jodids **33 II**, 2381.
p-Xylylmethyldiäthylphosphoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 988.
$C_{13}H_{23}OAs$ Benzyltriäthylarsoniumhydroxyd, Salze **33 I**, 2263.
2.4.6-Trimethylphenyldimethylarsinäthylhydroxyd, Jodid (F. 174—175° korr.) **34 I**, 1813.
$C_{13}H_{23}O_2N$ 1-*n*-Hexyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Pikrat (F. 111—113°) **34 I**, 3749.
δ-Phenoxy-α-*N*.*N*.*N*-trimethyltetramethylenammoniumhydroxyd **31 I**, 2985.

Trimethyl-[α-phenyl-α-methoxyisopropyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid (F. 190°) **30 II**, 3733.
Dicyclohexylaminomonocarbonsäure, Chlorhydrat (F. 246°) **34 II**, 1912.
$C_{13}H_{23}O_2Cl$ **10-Ketotridecansäurechlorid** **30 II**, 34.
$C_{13}H_{23}O_3N$ **1-Methyl-2.6-dipropyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure**, Methylester **34 I**, 3217.
β-Piperidinoäthyltetrahydropyran-4-carboxylat, Hydrochlorid (F. 103°) **33 I**, 1948.
$C_{13}H_{23}O_3N_3$ **5-β-Dimethylaminoäthyl-5-isoamylbarbitursäure** (F. 115—116°) **34 II**, 1783.
Semicarbazon d. Brenztraubensäureesters d. o-Methylhexahydro-β-phenyläthylalkohols (F. 139—140°) **30 I**, 519.
Semicarbazon d. Brenztraubensäureesters d. m-Methylhexahydro-β-phenyläthylalkohols (F. 157—158°) **30 I**, 519.
Semicarbazon d. Brenztraubensäureesters d. p-Methylhexahydro-β-phenyläthylalkohols (F. 160—161°) **30 I**, 519.
$C_{13}H_{23}O_4N_3$ *dl*-**Prolyl-*dl*-leucylglycin** (F. ca. 245° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2771; enzymat. Spaltbark. **32 II**, 2977.
$C_{13}H_{23}O_4Br$ **Bromdecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{0,02}$ 123°) **34 II**, 3747.
$C_{13}H_{23}O_6N_5$ *dl*-**Valyltetraglycin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2419.
$C_{13}H_{23}O_{11}N$ **Allolactosecyanhydrin** **32 II**, 2447.
$C_{13}H_{23}NS_2$ **Dicyclohexyldithiocarbaminsäure** **32 II**, 1365*; Dicyclohexylaminsalz **31 I**, 2935*; **II**, 2057*; **33 I**, 3788*.
$C_{13}H_{24}ON_2$ **Di-[piperidinomethyl]-keton** **34 II**, 3918.
2.2.5.5(α.α.α$_1$.α$_1$)-Tetramethyl-3-pyrrolincarbonsäurediäthylamid (F. 33—34°), Darst. **33 I**, 2316*; (physiol. Wrkg.) **31 I**, 2880.
Cuskhygrin (Kp.$_2$ 118—125° korr.) **33 II**, 2825.
$C_{13}H_{24}O_2N_2$ **4.4-Diisoamyl-3.5-diketopyrazolidin** (F. 289—290°) **32 II**, 3243.
Äthylhexylhomodesoxybarbitursäure **34 I**, 393.
Dibutylhomodesoxybarbitursäure **34 I**, 393.
$C_{13}H_{24}O_5N_4$ **Diglycyl-*dl*-alanyl-*dl*-leucin** (F. 110 bis 112° Zers.) **31 I**, 2215.
dl-**Leucyl-β-alanylglycylglycin** (F. 134° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2272.
N-**Methyl-*dl*-leucyldiglycylglycin** (F. 238° Zers., korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.
$C_{13}H_{24}O_{11}N_2$ *symm.* *d*-**Diglucoseharnstoff** **32 II**, 3551.
Lactoseureid (Ureidolactose), physiol. Verh., enzymat. Spalt. **32 II**, 3566; enzymat. Spalt. **33 I**, 1955; (durch Lactose-behandelte untergär. Hefe) **33 II**, 2841; (hemmende Wrkg. v. Glucose u. Galaktose) **33 I**, 2119.
Maltoseureid (Ureidomaltose), physiol. Verh., enzymat. Spalt. **32 II**, 3566.
$C_{13}H_{24}NBr$ **α-n-Bromtridecylsäurenitril** (Kp.$_{10}$ 177,5 bis 178,5°) **34 II**, 750.
$C_{13}H_{25}ON$ **α-[Piperidinomethyl]-hexahydrobenzylalkohol** (Kp.$_{15}$ 155—157°) **32 I**, 2011.
1-Cyclohexyl-2-piperidinoäthanol-(1), Derivv. **34 I**, 3749.
N-*n*-**Octyl-2-piperidon** (Kp.$_{10}$ 172°) **31 II**, 3212.
Tridecylen-(12)-on-(3)-oxim (Kp.$_{15}$ 168—171°) **30 I**, 815.
Undecylensäuredimethylamid (Fettsäurepräparat F), Einfl. als Desinfekt.-Mittel auf Instrumente in d. konservierenden Zahnheilkunde **32 I**, 101.
$\Delta^{\alpha,\beta}$-**Nonensäure-*n*-butylamid** (Kp.$_7$ 173—175°) **30 II**, 2138; **33 I**, 3183.
$\Delta^{\alpha,\beta}$-**Nonensäurediäthylamid** (Kp.$_7$ 152—153°) **33 I**, 3194.
N-**Acetyl-3-methyl-5-*n*-amylpiperidin** **33 II**, 2399.
Propionyl-*akt.*-menthylamin (F. 88°), Darst., opt. Dreh., Konfigurat. **31 I**, 1106; Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433.
Propionyl-*d*-isomenthylamin (F. 83°) **31 I**, 1106.
Propionyl-*d*-neomenthylamin (F. 149°) **31 I**, 1106.
Propionyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 103°) **31 I**, 1106.
Propionyl-*d*-carvomenthylamin (F. 128—129°) **34 I**, 3339.
Propionyl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 101°) **34 I**, 3339.
$C_{13}H_{25}OCl$ *läv*o-*n*-**Decylmethylacetylchlorid** (Kp.$_{0,5}$ 118—125°) **30 I**, 1459.
$C_{13}H_{25}O_2N$ **Tridecylen-(12)-on-(3)-oxydoxim** (Kp.$_{17}$ 165—175°) **30 I**, 815.
Trimethylcamphorylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 223.
N-**Piperidino-ζ-caprylsäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 116—117°) **34 II**, 611.
$C_{13}H_{25}O_2Br$ **2.2.7-Trimethyloctandiol-(1.3)-bromacetin** (Kp.$_{15}$ 154—155°) **30 II**, 2885.
$C_{13}H_{25}O_4N_3$ *d*-**Norleucylglycyl-*l*-norvalin** (F. 250 bis 252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2418.
l-**Norleucylglycyl-*d*-norvalin** (F. 251—252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2418.
dl-**Norleucylglycyl-*dl*-norvalin** (F. 243—246° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.
l-**Leucyl-*d*-α-aminobutyryl-*d*-alanin** (F. 205°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.
l-**Leucyl-*d*-alanyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 206°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.
dl-**Leucylglycyl-*dl*-valin** (F. 244—245° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708.
dl-**Leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** (Zers. bei ca. 225°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 3426.
dl-**Norvalylglycyl-*dl*-norleucin** (F. 247—249° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.
dl-**Valylglycyl-*dl*-leucin** (F. 242—244° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 1708.
β-**Aminoisovaleryl-*dl*-leucylglycin** (F. ca. 125°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 3426.
d-α-**Aminobutyryl-*l*-leucyl-*d*-alanin** (F. 231° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.
d-**Alanyl-*l*-leucyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 248°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.
d-**Alanyl-*d*-α-aminobutyryl-*l*-leucin** (F. 192°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.
Glycyl-*dl*-leucyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 200° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 3426.
$C_{13}H_{25}NS$ **Laurylthiocyanat**, Herst. **34 II**, 4020*.
$C_{13}H_{26}ON_2$ **α-Bistetramethylenpiperaziniummethylhydroxyd**, Jodid **32 II**, 1023.
N-**Methyltetrahydrodesoxycytisinmethylhydroxyd**, Jodid **32 II**, 3097.
$C_{13}H_{26}ON_4$ „*N*-**Guanylnipecotyläthyl-*n*-butylamid**" **32 I**, 582*.
$C_{13}H_{26}O_2N_2$ **1-[β-Diäthylaminoäthylamino]-cyclohexan-2-carbonsäure**, Äthylester (Kp.$_7$ 166°) **31 I**, 2508*.
Acetylhexahydronicotinmethylhydroxyd, Jodid **30 II**, 1992.
Malonbis-*n*-amylamid (Malonsäurediamylamid) (F. 128°), Darst. (Bromier.) **33 I**, 602; (Mercurier.) **31 I**, 3452; Einw. v. $SOCl_2$ **33 I**, 3708.
Malondiisoamylamid **31 I**, 3452; **33 I**, 602.
Azelainsäurebisäthylesterimid, Dihydrochlorid (Zers. bei 72—75°) **31 II**, 1694.
$C_{13}H_{26}O_3N_2$ *dl*-**Leucyl-*dl*-ε-amino-*n*-heptylsäure** (F. 290°), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 II**, 3141; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634.
$C_{13}H_{26}O_3N_4$ **Glycylalanylleucyldecarboxyalanin**, Derivv. **30 I**, 59.
N-**Methyl-*dl*-alanyl-*dl*-alanyl-*dl*-norvalylmethylamin (*N*-Methyl-*dl*-alanyl-*dl*-alanyl-*dl*-norvalyldecarboxyglycin)** (F. 213—214° korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2769.
$C_{13}H_{26}N_4S$ *symm.* **Di-[piperidinomethyl]-thioharnstoff** (F. 152—154°) **33 II**, 3774*.
$C_{13}H_{27}ON$ **Äthylundecylenaminoxyd**, Hydrochlorid (F. 82—83°) **30 I**, 816.
3-Isoamyloxycyclohexyldimethylamin (Kp.$_{10}$ 124 bis 126°) **30 II**, 1084.
4-Isoamyloxycyclohexyldimethylamin (Kp.$_{10}$ 122 bis 124°) **30 II**, 1084.
Methylundecylketoxim (F. 56—57°) **33 I**, 3437.
Di-*n*-hexylketoxim **32 I**, 1203.
l-**Piperityltrimethylammoniumhydroxyd**, Zers. v. Salzen **34 II**, 57; Jodid **31 I**, 1105.
dl-**Piperityltrimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 88° Zers.) **30 II**, 1073; **31 I**, 1105.

trans-Cyclopentanocycloheptanyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 192°) **33 II**, 2669.
trans-α-Dekalyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid **33 II**, 383.
läco-*n*-Decylmethylacetamid (F. 77°) **30 I**, 1459.
N-Diäthylpelargonamid (Kp.16 167—169°) **30 I**, 2722.
N-Acetyldineopentylcarbinylamin (F. 134,5°) **34 II**, 1610.

$C_{13}H_{27}OCl$ Laurylchlormethyläther (Kp.18 162 bis 163°), Darst., Rkk. **33 II**, 617*; Verwend. **33 II**, 787*.

$C_{13}H_{27}O_2N$ 13-Amino-*n*-tridecansäure (Zers. 177°) **32 II**, 2628.
Undecylaminoessigsäure, Verwend. **34 II**, 3846*.
δ-[*n*-Octylamino]-valeriansäure, Hydrochlorid (F. 139—140°) **31 II**, 3212.
α-Methylaminolaurinsäure (F. 32°) **34 II**, 1947.
β-[Diäthylamino]-äthylönanthat, Hydrochlorid (F. 123°) **33 II**, 876.

$C_{13}H_{27}O_2N_3$ *N*-*n*-Propylalanylleucyldecarboxyglycin (Kp.3 180—184°) **30 I**, 59.
N-*n*-Propylglycylleucyldecarboxyalanin (Kp.3,5 178—182°) **30 I**, 59.
N-*n*-Propylglycylalanyldecarboxyleucin (Kp.3,5 195—199°) **30 I**, 59.

$C_{13}H_{27}O_3N_3$ ε-*dl*-Leucyl-α-*N*-methyl-*dl*-lysin (Zers. bei ca. 120°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

$C_{13}H_{27}O_4N$ Fucosyl-*n*-heptylamin (F. d. Halbhydrats 84—85°) **34 I**, 3582.
Rhamnosyl-*n*-heptylamin (F. 138°) **34 I**, 3582.
2.8-Dimethyl-5-äthyl-5-nitrononandiol-(4.6) (Kp.22 130—132°) **30 I**, 2720.
Piperidinosuccindialdehydtetramethylacetal (Kp.14 142—145°) **30 II**, 1059.

$C_{13}H_{27}O_5N$ Galaktosyl-*n*-heptylamin (F. d. Hydrats 99—100°) **34 I**, 3582.
Glucosyl-*n*-heptylamin (F. d. Hydrats 97°) **34 I**, 3582.
Mannosyl-*n*-heptylamin **34 I**, 3582.

$C_{13}H_{27}NS_2$ Dihexyldithiocarbaminsäure, Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 3809*.

$C_{13}H_{27}N_5S_2$ N^1-Amyl-N^2-[(N^1-isoamylthiocarbaminyl)-guanyl]-thioharnstoff, antipyret. Wrkg. d. Hydrochlorids **30 I**, 2122.
symm. Di-[isoamylthiocarbaminyl]-guanidin, Hydrochlorid (F. 95—100°) **30 I**, 1289.

$C_{13}H_{28}ON_2$ Dihexylharnstoff (F. 58—59°) **32 II**, 2956.
symm. Diisohexylharnstoff (F. 44°) **30 II**, 54.
symm. Di-[α.α-dimethobutyl]-harnstoff (F. 155°) **30 I**, 2722.
Lupinantrimethylammoniumhydroxyd, Chlorid **30 II**, 3291.

$C_{13}H_{28}O_2N_2$ *N*-Isoamylleucyldecarboxyserin (F. 95°) **30 I**, 58.

$C_{13}H_{28}O_3S$ Tridecylsulfonsäure (F. 58°) **33 I**, 3068.

$C_{13}H_{28}O_4S_2$ Arabinoseisobutylmercaptal (F. 123°) **30 I**, 1287.
Lauroxymethylthiosulfonsäure **33 II**, 617*, 788*.

$C_{13}H_{28}O_4S_4$ Kohlenstofftetramethantetraäthylsulfoxyd (F. 137°) **33 II**, 1501.

$C_{13}H_{28}O_6S_3$ Methan-tris-*n*-butylsulfon (F. 229 bis 230°) **33 II**, 1985.

$C_{13}H_{28}O_8S_4$ Tetra-[äthylsulfonmethyl]-methan (F. 185,5°) **33 I**, 406.

$C_{13}H_{28}NCl$ ι-Diäthylaminononylchlorid, Hydrochlorid (F. 85—86°) **34 I**, 2005*.

$C_{13}H_{28}Br_8S_4$ Kohlenstofftetramethantetraäthylthioätheroctabromid (F. 93° Zers.) **33 II**, 1501.

$C_{13}H_{29}ON$ ι-Diäthylaminononylalkohol (Kp.23 171 bis 173°), Rkk. **34 I**, 2005*.
3-Diisoamylaminopropanol-(2) (Kp.9 132—133°) **30 II**, 1696.
Di-*n*-butylaminomethyl-*n*-butyläther (Kp.11 116°) **33 I**, 373.
Diisobutylaminomethyl-*n*-butyläther (Kp.5 92°) **33 I**, 373.
Trimethyl-[1.4.5.5-tetramethylcyclopentylmethyl]-ammoniumhydroxyd, Jodid (F. 310 bis 312° Zers.) **33 II**, 2383.

$C_{13}H_{29}O_2N$ 1-Di-*n*-amylaminopropandiol-2.3 (Kp.2 149°) **30 I**, 3428.
Methyl-[γ-diäthylaminopropyl]-ketonacetal **33 II**, 3196*.

$C_{13}H_{29}N_2Cl$ α-[Äthyl-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-β-methyl-γ-methylpropylchlorid (Kp.5 103 bis 106°), Rkk. **30 I**, 1006*.

$C_{13}H_{30}ON_2$ Triäthyl-γ-diäthylamino-Δ^{α}-propenyl-α-ammoniumhydroxyd **31 II**, 1555.

$C_{13}H_{30}N_3P$ Monopiperidyldi-[diäthylamino]-phosphin, Verwend. **34 II**, 349*.

$C_{13}H_{31}ON$ 2-Isopropyl-5-methylhexyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **34 II**, 3923.

$C_{13}H_{31}OP$ Tri-*n*-propyl-*n*-butylphosphoniumhydroxyd, Jodid, Pikrat, therm. Zers. **30 I**, 1773.
Methyltri-*sek*.-butylphosphoniumhydroxyd, Bromid (F. 149°) **33 II**, 2258.

$C_{13}H_{31}OAs$ Methyltri-*n*-butylarsoniumhydroxyd, Salze **31 I**, 2457.
Methyltriisobutylarsoniumhydroxyd, Salze **31 I**, 2457.

$C_{13}H_{31}OSb$ Methyltri-*n*-butylstiboniumhydroxyd, Salze **30 II**, 2760.
Methyltriisobutylstiboniumhydroxyd, Salze **32 II**, 2037.

$C_{13}H_{31}O_2N$ β-*n*-Propylcholin-*n*-amyläther, Salze **33 II**, 690; physiol. Wrkg. (Vgl. mit Muscarin) **34 II**, 1330.
β-*n*-Butylcholin-*n*-butyläther, Salze **33 II**, 690.

$C_{13}H_{32}O_2N_2$ Methyldiäthyl-[γ-diäthylamino-β-methoxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd, Chloroplatinat (F. 217—218° Zers.) **31 II**, 1554.
N.*N*.*N*'.*N*'-Tetraäthyl-*N*.*N*'-dimethyl-α.γ-propenylendiammoniumhydroxyd **31 II**, 1555.

$C_{13}H_{34}O_2N_2$ α.γ-Bis-[dimethylamino]-β-isopropylbutan-*N*.*N*'-dimethyldihydroxyd, Dijodid (F. 240°) **32 I**, 61.
N.*N*.*N*'.*N*'-Tetraäthyl-*N*.*N*'-dimethyltrimethylendiammoniumhydroxyd **31 II**, 1555.

$C_{13}H_{34}O_3N_2$ *N*.*N*.*N*'.*N*'-Tetraäthyl-*N*.*N*'-dimethyl-β-oxytrimethylendiammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 259—260° Zers.) **31 II**, 1554.

— 13 IV —

$C_{13}H_4OBr_6S_2$ Bis-2.4.6-tribromphenyldithiocarbonat (F. 194,2—194,7° korr.) **32 II**, 1614.

$C_{13}H_5O_3NBr_2$ 2.7-Dibrom-x-nitrofluorenon (F. 192° korr.) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_5O_3NBr_4$ Tetrabrom-6-oxy-9-aminofluoron (Zers. bei 250°) **30 II**, 1217.

$C_{13}H_5O_4N_2Cl_3$ 1.3.4-Trichlor-6-methyl-7-nitrophenoxazon-(2), Darst., Verwend. **34 I**, 3661*; Verwend. **34 I**, 3527*.

$C_{13}H_6O_6N_2Br$ Bromdinitroxanthon, Red. **32 II**, 3701.

$C_{13}H_6O_2NCl$ Chlorpyranthrachinon vom F. 241 bis 242° **33 II**, 3765*; **34 II**, 1374*.
Chlorpyranthrachinon vom F. 223—226° **33 II**, 3765*; **34 II**, 1374*.

$C_{13}H_6O_2NCl_3$ 1.3.4-Trichlor-6-methylphenoxazon-2 **34 I**, 3527*.

$C_{13}H_6O_2NBr$ Brompyranthrachinon **33 II**, 3765*; **34 II**, 1374*.

$C_{13}H_6O_2N_3Cl_3$ ω-Chlor-*o*-nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 129°) **31 II**, 2317.
ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 174°) **31 II**, 2317.
ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 165°) **31 II**, 2317.

$C_{13}H_6O_3N_2Br_2$ Dibrom-1-nitroacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.

$C_{13}H_6O_4N_4Cl_4$ ω-Chlor-2.4-dinitrobenzaldehyd-2'.4'.6'-trichlorphenylhydrazon (F. 129°) **32 I**, 56.

$C_{13}H_6O_5N_2Br_2$ Benzoyl-2.4.6-tribrom-3.5-dinitroanilin (F. 271—272°) **31 II**, 1849.
2'-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribrom-3-nitroanilin (F. 269—270°) **31 II**, 1849.
3'-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribrom-3-nitroanilin (F. 236—237°) **31 II**, 1849.
4'-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribrom-3-nitroanilin (F. 299—300°) **31 II**, 1849.
2'.3'-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 282 bis 283°) **31 II**, 1849.
2'.4'-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 307 bis 308°) **31 II**, 1849.

2′.5′-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 286 bis 287°) **31 II**, 1849.
2′.6′-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 334 bis 336°) **31 II**, 1849.
3′.4′-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 263 bis 264°) **31 II**, 1849.
3′.5′-Dinitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 288°) **31 II**, 1849.

$C_{13}H_6O_5Cl_2S_2$ Fluorenon-2.7-disulfochlorid (F. 221°) **30 II**, 3284.

$C_{13}H_6O_6N_2Br_2$ 5.x-Dinitro-2.4-dibromphenylbenzoat (F. 155—156°) **30 II**, 384.

$C_{13}H_6O_6N_4S_2$ 2.4.6-Trinitrophenylbenzthiazylsulfid (F. 152°), F. **31 I**, 2689*.
2-[2′.4′-Dinitrophenylmercapto]-5-nitrobenzthiazol (F. 185—187°), Darst. **31 I**, 3061*; (Verwend.) **31 I**, 3184*.

$C_{13}H_6O_6N_5Cl_3$ 2.4.6-Trinitrobenzaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 145—146°) **31 II**, 1557.

$C_{13}H_7ONCl_2$ 1.4-Dichloracridon (F. 268°) **34 I**, 53.
1.6-Dichlorfluorenon-5-amin (F. 257°) **33 II**, 3568.
x.x-Dichlorfluorenon-x-amin (F. 245—255°) **33 II**, 3568.

$C_{13}H_7ONBr_2$ 1.4-Dibromacridon (F. 232—233°) **34 I**, 53.
4.9-Dibromphenanthridon (F. ca. 313°) **30 II**, 2959*.
2.7-Dibrom-x-aminofluorenon (F. 255° korr.) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_7ON_3S$ 2-Mercapto-4.5-phenazino-(2′.3′)-oxazol **34 II**, 3124.

$C_{13}H_7OCl_2J$ Fluorenon-2-jodidchlorid **30 I**, 1302.

$C_{13}H_7OCl_2As$ 2-Dichlorarsinofluorenon (F. 142°) **31 I**, 3466.

$C_{13}H_7O_2NCl_2$ 2-Nitrofluorenonchlorid (F. 175 bis 176°) **33 I**, 1442.

$C_{13}H_7O_2NBr_2$ 2.7-Dibrom-x-nitrofluoren (F. 196° korr.) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_7O_2N_2Cl$ 1-Nitro-9-chloracridin, Rkk. **30 II**, 1734*.
3(6)-Nitro-9-chloracridin, Rkk. **30 II**, 626*.

$C_{13}H_7O_2N_2Cl_3$ 1.3.4-Trichlor-6-methyl-7-aminophenoxazon **34 I**, 3527*.

$C_{13}H_7O_2N_2Br$ Bromaminopyranthrachinon **34 II**, 1375*.

$C_{13}H_7O_2N_3Cl_4$ *o*-Nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 184°) **31 II**, 2317.
m-Nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 211°) **31 II**, 2317.
p-Nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazon (F. 219°) **31 II**, 2317.
ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 195°) **31 II**, 2317.
ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 252°) **31 II**, 2317.

$C_{13}H_7O_2ClS$ 2.1-Naphthioindoxyl-3-carbonsäurechlorid **33 II**, 1594*.

$C_{13}H_7O_3NCl_2$ 3-Nitro-4.4′-dichlorbenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 3337*.

$C_{13}H_7O_3N_2Cl$ 1-Chlor-4-nitroacridon (F. 240°) **34 I**, 53.
3-Nitro-6-chloracridon, Darst., Rkk. **33 II**, 1528; Rkk. **32 II**, 1021.
3-Nitro-7-chloracridon, Darst. **32 II**, 1021; Red. **32 I**, 2770*.
4-Chlor-1-nitroacridon (F. 320°) **33 I**, 613.

$C_{13}H_7O_3N_2Br$ 3-Nitro-6-bromacridon **33 II**, 1528.
4-Brom-1-nitroacridon (F. 305°) **33 I**, 613.
x-Brom-1-nitroacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.
2-Amino-3-nitro-7-bromfluorenon, Verwend. **34 II**, 3050*.

$C_{13}H_7O_3N_2Br_3$ Benzoyl-2.4.6-tribrom-3-nitroanilin (F. 234—235°) **31 II**, 1849.
2′-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 265°), Darst. **31 II**, 1848; Bldg. (Mechanismus) **34 I**, 3208.
3′-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 242°), Darst. **31 II**, 1848; Bldg. (Mechanismus) **34 I**, 3208.
4′-Nitrobenzoyl-2.4.6-tribromanilin (F. 246 bis 247°) **31 II**, 1849.

$C_{13}H_7O_3N_2F$ 3-Nitro-6-fluoracridon **32 II**, 1021.

$C_{13}H_7O_3BrS$ 4-Brom-1.2-dioxythioxanthon (F. 212*) **31 II**, 447.

$C_{13}H_7O_4N_2Br$ Bromnitroaminoxanthon (F. 143 bis 145°) **32 II**, 3701.

$C_{13}H_7O_4N_3S_2$ 2-[2′.4′-Dinitrophenylmercapto]-benzthiazol (2.4-Dinitrophenylbenzothiazyl-2′-sulfid) (F. 167°), Darst. **31 I**, 3061*; Darst., Verwend. **31 I**, 3184*; **33 I**, 1696*; Verwend. **31 I**, 1026*; **32 I**, 1840*.

$C_{13}H_7O_4N_3S_3$ 2-Nitrophenyl-6-nitrobenzothiazyldisulfid, Verwend. **32 I**, 1450*.

$C_{13}H_7O_4N_4Cl_3$ 2.4-Dinitrobenzaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 109—110°) **31 II**, 1557.
ω-Chlor-2.4-dinitrobenzaldehyd-2′.4′-dichlorphenylhydrazon (F. 196° Zers.) **32 I**, 56.

$C_{13}H_7O_4N_4Br$ 3-Keto-1.2-endo-4′-brom-2′-nitrophenylimino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. 142°) **32 I**, 55.

$C_{13}H_7O_4N_4Br_3$ *ω*-Brom-2.4-dinitrobenzaldehyd-2′.4′-dibromphenylhydrazon (F. 202° Zers.) **32 I**, 56.

$C_{13}H_7O_5NS$ Pyranthrachinonsulfonsäure **33 II**, 3765*; **34 II**, 1374*.

$C_{13}H_7O_5N_2Cl$ 3.5-Dinitro-2-chlorbenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 3337*.
3.5-Dinitro-4-chlorbenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 467*, 3337*.

$C_{13}H_7O_6NS$ 2-Nitrofluorenon-7-sulfonsäure **30 II**, 3286.

$C_{13}H_7O_6N_2Br$ 2-Brom-4.6-dinitrophenylbenzoat (F. 94°) **32 II**, 864.

$C_{13}H_7O_6N_2J$ 4-Jod-2.6-dinitrophenylbenzoat (F. 175°) **32 II**, 864.

$C_{13}H_7O_6N_4Br$ 2.4.6-Trinitrobenzyliden-*p*-bromanilin (F. 184°) **32 II**, 1292; **34 I**, 1043.

$C_{13}H_7O_6Cl_3S_3$ Fluorentrisulfochlorid (F. 214°) **30 II**, 3284.

$C_{13}H_7NCl_2S$ 2-[*o*-Chlorphenyl]-5-chlorbenzthiazol (F. 136—137°) **31 II**, 2610.

$C_{13}H_7N_2Cl_3S$ 6-Chlor-2-[2′.4′-dichloranilino]-benzothiazol, Hydrolyse **34 II**, 1690*.

$C_{13}H_8ONCl$ 2-Chloracridon **32 I**, 392.
3-Chloracridon **32 II**, 221.
2-Chlor-7-aminofluorenon **30 II**, 3285.
2-Chloracridin-*N*-oxyd (F. 204°) **34 II**, 3123.

$C_{13}H_8ONBr$ 6(?)-Brom-2-phenylbenzoxazol (F. 106 bis 107°) **30 I**, 2096.
3-Bromacridon **32 II**, 221.
2-Brom-7-aminofluorenon **30 II**, 3285.

$C_{13}H_8ONBr_3$ Benzoyl-2.4.6-tribromanilin, Nitrier. **31 II**, 1848; **34 I**, 3208.

$C_{13}H_8ONJ$ 4′-Joddiphenylyl-(4)-isocyanat (F. 100 bis 101°), Darst., Verwend. als Reagens für Alkohole **30 II**, 1969, 1970; Rkk. **32 II**, 1458.

$C_{13}H_8ONF$ 3-Fluoracridon (F. 372°) **32 II**, 221.

$C_{13}H_8ON_2Cl_4$ *symm.* Di-[3.4-dichlorphenyl]-harnstoff (F. 256°) **32 I**, 2832.

$C_{13}H_8ON_3Br_3$ 2.4-Dibrombenzolazocarbon-4′-bromanilid (F. 195° Zers.) **32 II**, 3704.

$C_{13}H_8OCl_3J$ 2.4.6-Trichlor-3-jodphenylbenzyläther (F. 80—81°) **33 I**, 1432.

$C_{13}H_8OBr_2Mg$ 2.7-Dibromfluorenmagnesiumhydroxyd, Bromid **31 II**, 3477.

$C_{13}H_8O_2NCl$ 2-Chlor-9-oxyacridin-*N*-oxyd („2-Chlor-*C*-phenylanthranil-*N*-oxyd"), Darst., Rkk., Konst. **32 I**, 392; **34 II**, 3123; Konst. **32 II**, 221; **33 II**, 1528.
4-Chlor-*N*-methylnaphthalimid, Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 3615*.

$C_{13}H_8O_2NCl_3$ 3.4.5-Trichlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 238°) **31 I**, 2481.
4-Chlorphenyl-2′.4′-dichlorphenylcarbamat (F. 157°) **31 I**, 2462.

$C_{13}H_8O_2NBr$ 2-Nitro-5-bromfluoren (F. 100—110°) **32 II**, 2820.
2-Brom-7-nitrofluoren **32 II**, 2820.
2-Nitro-9-bromfluoren **32 II**, 2820.
3-Bromcarbazol-6-carbonsäure, Decarboxylier. **31 II**, 1760*.

$C_{13}H_8O_2NJ$ 9-Jod-9-nitrofluoren (Biphenylenjodnitromethan) (F. 86°), Darst., Rkk. **30 II**, 3283; Rkk. **32 II**, 2043.

$C_{13}H_8O_2N_2Cl_2$ 3-Nitrobenzaldehyd-2′.5′-dichloranil (F. 103°), Verss. zur Nitrier. **30 II**, 3754.

$C_{13}H_8O_2N_2S_2$ 2-[2′-Nitrophenylmercapto]-benzthia-

zol (F. 110—112°), Darst. **31 I**, 3061*; (Verwend.) **31 I**, 3184*.

Benzothiazolyl-(2')-4-nitrophenylsulfid (F. 79 bis 81°) **34 I**, 3134*.

$C_{13}H_8O_2N_2S_3$ Benzthiazyl-*o*-nitrophenyldisulfid (F. 110°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*; Verwend. **32 I**, 1450*.

Benzthiazyl-*p*-nitrophenyldisulfid (F. 137 bis 138°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*; Verwend. **32 I**, 459*.

$C_{13}H_8O_2N_3Cl$ 2-Cyan-4-nitro-4'-chlordiphenylamin (F. 282°) **33 II**, 2976.

$C_{13}H_8O_2N_3Cl_3$ *o*-Nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 230°) **31 II**, 2317.

m-Nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 234°) **31 II**, 2317.

p-Nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazon (F. 268°) **31 II**, 2317.

$C_{13}H_8O_2N_4Cl_4$ *m*-Nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazidin (F. 175° Zers.) **31 II**, 2318.

p-Nitrobenzaldehyd-2.3.4.6-tetrachlorphenylhydrazidin (F. 230° Zers.) **31 II**, 2318.

$C_{13}H_8O_2Cl_2Br_2$ 2.2'-Dioxy-5.5'-dichlor-3.3'-dibromdiphenylmethan (F. 188°), Darst., Verwend. **32 I**, 3015*; Verwend. **31 I**, 1856*.

$C_{13}H_8O_2Cl_2S$ 2-Naphthylthioglykol-3-carbonsäuredichlorid **33 II**, 1594*.

$C_{13}H_8O_3NCl$ 3-Nitro-4-chlorbenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 467*, 3337*.

5-Nitro-2-chlorbenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 467*, 3337*.

4'-Chlor-2-nitrobenzophenon (F. 151° korr.) **32 II**, 221.

4'-Nitrodiphenyl-4-carbonsäurechlorid (F. 194°) **33 I**, 1999*; **II**, 1593*.

$C_{13}H_8O_3NBr$ 2-Brom-3-nitrobenzophenon (F. 76°), Rkk., F. **32 II**, 3400.

3-Nitro-4-brombenzophenon, Darst. **32 I**, 229; Rkk. **32 II**, 3400.

$C_{13}H_8O_3N_2Cl_2$ 1-Nitro-4-benzoylamino-2.5-dichlorbenzol (F. 151°) **34 I**, 2354.

$C_{13}H_8O_3N_2Br_2$ Benzoyl-2.6-dibrom-4-nitroanilin (F. 190—191°) **31 II**, 1849.

$C_{13}H_8O_3ClAs$ 10-Chlorphenoxarsin-3(,,2'')-carbonsäure (F. 280—281° korr.) **34 II**, 2535.

$C_{13}H_8O_3Cl_4J_2$ 2.2'-Dijoddiphenylcarbonatbisjodidchlorid (F. 108° Zers.) **31 I**, 2462.

Di-*m*-jodphenylcarbonatbisjodidchlorid (F. 115° Zers.) **33 I**, 1431.

4.4'-Dijoddiphenylcarbonatbisjodidchlorid **31 II**, 425.

$C_{13}H_8O_3Br_4S$ 2-Bromtoluol-4-sulfonsäure-2'.4'.5'-tribromphenylester (F. 107—108°) **30 II**, 384.

$C_{13}H_8O_4NCl$ 2-[2'-Carboxy-6'-chlorphenyl]-pyridin-3-carbonsäure **31 I**, 464.

4-[4'-Nitrophenoxy]-benzoesäurechlorid (F. 79 bis 80°) **31 II**, 233.

$C_{13}H_8O_4NCl_3$ x.4.5-Trichlor-2'-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 107°) **34 II**, 1774.

$C_{13}H_8O_4N_2Cl_2$ *p.p'*-Dinitrobenzophenonchlorid (F. 143°) **30 I**, 3047.

$C_{13}H_8O_4N_3Cl$ *N*-Nitrophenylnitrobenzimidchlorid, Rk. mit N_3H **34 II**, 3953.

$C_{13}H_8O_4N_3J$ *m*-Nitrobenzyliden-2-jod-4-nitroanilin (F. 177—178°) **34 I**, 3058.

p-Nitrobenzyliden-2-jod-4-nitroanilin (F. 194 bis 196°) **34 I**, 3058.

$C_{13}H_8O_4N_4Cl_2$ 2.4-Dinitrobenzaldehyd-2'.4'-dichlorphenylhydrazon (F. 207°) **32 I**, 56.

2.5-Dichlor-3-nitrobenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrk. **31 II**, 2725.

$C_{13}H_8O_4N_4Br_2$ 2.4-Dinitrobenzaldehyd-2'.4'-dibromphenylhydrazon (F. 204°) **32 I**, 56.

ω-Brom-2.4-dinitrobenzaldehyd-4'-bromphenylhydrazon (F. 176° Zers.) **32 I**, 56.

ω-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon (F. 137°) **32 I**, 55.

ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon (F. 201°) **32 I**, 55.

ω-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon (F. 242°) **32 I**, 55.

$C_{13}H_8O_4Cl_2S_2$ Fluoren-2.7-disulfochlorid (F. 225°) **30 II**, 3284.

isomeres Fluorendisulfochlorid (F. 219°) **30 II**, 3284.

$C_{13}H_8O_5NBr$ 2-Brom-4'-nitro-4-carboxydiphenyläther (F. 168°) **34 I**, 2118.

4-Brom-4'-nitro-3-carboxydiphenyläther (F. 157°) **34 I**, 2118.

$C_{13}H_8O_5NJ$ 2-[4'-Jodphenoxy]-5-nitrobenzoesäure (F. 178°) **34 I**, 2588.

$C_{13}H_8O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-phenylmercaptan (F. 148—149°) **30 I**, 812.

$C_{13}H_8O_5N_3Cl$ 2'.4'-Dinitrodiphenylamin-2-carbonsäurechlorid (F. 179°) **34 II**, 3762.

$C_{13}H_8O_5N_4Cl_2$ 2.4-Dichlor-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2725.

2.6-Dichlor-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2725.

$C_{13}H_8O_5N_4Br_2$ 2.4-Dibrom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

2.6-Dibrom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2725.

4.6-Dibrom-2-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2725.

$C_{13}H_8O_6NAs$ 7-Nitrofluorenon-2-arsonsäure **31 I**, 3466.

$C_{13}H_8O_6N_2Cl_2$ 4.5-Dichlor-2'.4'-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 144°) **34 II**, 1774.

$C_{13}H_8O_6N_2Br_2$ 4.5-Dibrom-2'.4'-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 165°) **34 II**, 1774.

$C_{13}H_8O_7NAs$ α(1.8)-Nitroxantharsinsäure **32 II**, 3701.

β(2.7)-Nitroxantharsinsäure **32 II**, 3701.

$C_{13}H_8O_7N_3Br$ 2.4.6-Trinitrophenyl-*p*-brombenzyläther (F. 125°) **31 II**, 1554.

4-Brom-2.2'.3'-trinitro-4'-methyldiphenyläther (F. 166°) **30 II**, 2382.

$C_{13}H_8O_7N_3Cl$ 2-Chlor-4.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Chlor-2.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

6-Chlor-2.4-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

$C_{13}H_8O_7N_5Br$ 2-Brom-4.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Brom-2.6-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

6-Brom-2.4-dinitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

$C_{13}H_8O_8NBr$ Tetracarbonsäure $C_{13}H_8O_8NBr$, Bldg. d. Tetramethylesterhydrobromids aus Chinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **33 II**, 2136.

$C_{13}H_8O_9N_2S_3$ 1-Cyancarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 909*.

3-Cyancarbazol-1.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 1762*.

$C_{13}H_8NClS$ 2-Phenyl-5-chlorbenzthiazol (F. 139°) **31 I**, 1441.

$C_{13}H_8NBrS$ 6-Brom-2-phenylbenzthiazol, Vers. d. Darst. **34 II**, 2391.

$C_{13}H_8N_2Cl_2S$ 2-[*o.p*-Dichloranilino]-benzothiazol **34 I**, 3522*.

$C_{13}H_8N_2Cl_4S$ *symm.* Bis-[2.4-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 184—185°) **34 I**, 3050.

symm. Bis-[2.5-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 175—176°) **34 I**, 3050.

symm. Bis-[3.5-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 156—157°) **34 I**, 3050.

$C_{13}H_8N_2Br_2S$ 4'.6-Dibrom-2-phenylaminobenzthiazol (F. 215—217°) **31 I**, 161*; **II**, 1352*.

$C_{13}H_8N_2Br_4S$ *symm.* Bis-[2.4-dibromphenyl]-thioharnstoff (F. 203°) **31 I**, 3460.

symm. Bis-[2.5-dibromphenyl]-thioharnstoff (F. 191°) **31 I**, 3460.

symm. Bis-[3.4-dibromphenyl]-thioharnstoff (F. 100—103°) **34 I**, 3050.

symm. Bis-[3.5-dibromphenyl]-thioharnstoff (F. 134—135°) **34 I**, 3050.

$C_{13}H_9ONCl_2$ 4-Amino-2.5-dichlorbenzophenon **31 II**, 2057*.

2.5-Dichlorbenzophenonoxim (F. 207 bzw. 135° **31 II**, 2863.

2.5-Dichlorbenzanilid (F. 122°) **31 II**, 2863.

Benzoesäure-3.5-dichloranilid (F. 147°) **32** II, 2047.

$C_{13}H_9ONBr_2$ **2.7-Dibrom-x-aminofluorenol** (F. 199° korr.) **30** II, 3286.

3.5-Dibrom-4-aminobenzophenon (F. 145,9° korr.) **31** II, 2728.

5-Bromsalicyliden-*o*-bromanil (F. 78°), Thermotropie **33** I, 2368.

5-Bromsalicyliden-*p*-bromanil (F. 178°), Phototropie u. Thermotropie **33** I, 2368.

Benzyliden-2.6-dibrom-4-aminophenol (F. 94 bis 95°) **30** II, 1071.

Benzoyl-2.5-dibromanilin (F. 152°) **31** II, 1849.

$C_{13}H_9ONBr_6$ **2-Phenylbenzoxazolhexabromid** (F. 153—155°) **30** I, 2096.

$C_{13}H_9ONF_2$ **4.4′-Difluorbenzophenonoxim** (F. 137 bis 138°) **33** I, 3711.

***p*-Fluorbenz-*p*′-fluoranilid** (F. 183,5—184,2°) **33** I, 3711.

Benzoyl-2.5-difluoranilin (F. 115°) **34** II, 1117.

$C_{13}H_9ONS$ **2-Phenyl-6-oxybenzthiazol**, Verwend. **33** I, 1850*.

3-Keto-2-phenyl-2.3-dihydrobenzisothiazol, Rkk. **34** II, 1460.

***ω*-Rhodanacetonaphthon-(β)** (F. 109,4—110,0° korr.) **30** II, 3274.

$C_{13}H_9ONS_4$ s. *Bordeaux X*.

$C_{13}H_9ON_2Cl$ **5-Chlor-2-phenylaminobenzoxazol** (F. 199°) **34** I, 1327.

Azobenzol-*m*-carbonsäurechlorid (F. 72°) **33** II, 215.

$C_{13}H_9ON_2Cl_3$ **Salicylaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 98,5—99,5°) **31** II, 1557.

***β*-Benzoyl-2.4.6-trichlorphenylhydrazin** (F. 163,5°) **31** II, 1557.

$C_{13}H_9ON_3Cl_2$ **Dichloraminooxytolazin**, Verwend. **31** I, 3298*.

Benzyliden-4.6-dichlorpicolinsäurehydrazid (F. 165°) **32** I, 1906.

$C_{13}H_9ON_3S$ ***β*-Naphthylmercaptooxytriazin** (F. 274°) **30** II, 1984.

$C_{13}H_9OClS$ **Diphenylsulfid-4-carbonsäurechlorid** **33** I, 1203*.

$C_{13}H_9OCl_2J$ **4.6-Dichlor-2-jodphenolbenzyläther** (F. 62°) **31** I, 2462.

4.6-Dichlor-3-jodphenolbenzyläther (F. 82°) **33** I, 1432.

$C_{13}H_9OCl_2As$ **4-Benzoylphenyldichlorarsin** (F. 118 bis 120°) **32** II, 1913.

$C_{13}H_9OCl_4J$ **[4.6-Dichlor-3-jodphenyl]-benzyläther-jodidchlorid** (F. 86° Zers.) **33** I, 1432.

$C_{13}H_9OBr_2As$ **4-Benzoylphenyldibromarsin** (F. 116 bis 118°) **32** II, 1913.

$C_{13}H_9OBr_3S$ **2.5.5′-Tribrom-2′-methoxydiphenylsulfid** (F. 142°) **31** II, 247.

$C_{13}H_9OJ_2As$ **2-Benzoylphenyldijodarsin** (F. 115 bis 117°) **32** II, 1913.

4-Benzoylphenyldijodarsin (F. 92—93°) **32** II, 1913.

$C_{13}H_9O_2NCl_2$ ***p*-Nitrobenzophenonchlorid**, Rkk. **30** I, 3047.

3.5-Dichlor-4′(?)-nitro-4-methyldiphenyl (F. 157°) **32** II, 1164.

2.6-Dichlorbenzenonindo-2′-methylphenol, Darst., Red., Verwend. als Indicator **30** I, 2572.

2.6-Dichlorbenzenonindo-3′-methylphenol (*o*-Kresol-2.6-dichlorindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2572; Geschwindigk. d. Autoxydat. u. ihre Bezieh. zur freien Energie **32** II, 1924.

3.4′-Dichlordiphenylamin-6-carbonsäure (Zers. 236—237°), Rkk. **33** I, 3970*.

2.5-Dichlordiphenylamin-2′(6′)-carbonsäure (F. 232°), Darst., Rkk. **34** I, 52; Decarboxylier. **31** I, 2480.

3.4-Dichlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 178°) **31** I, 2481.

3.5-Dichlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 245°) **31** I, 2481.

$C_{13}H_9O_2NBr_2$ **2.6-Dibrombenzenonindo-2′-methylphenol**, Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2573.

2.6-Dibrombenzenonindo-3′-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2572.

2.5-Dibromdiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 229 bis 230°) **34** I, 52.

$C_{13}H_9O_2N_2Cl$ ***p*-Oxyazobenzol-*O*-carbonsäurechlorid** (F. 86—87°) **30** I, 1135.

***p*-Nitrobenzanilidimidchlorid** (F. 120—121°) **32** I, 2714.

$C_{13}H_9O_2N_2Br$ **2-Amino-3-nitro-7-bromfluoren**, Verwend. **34** II, 3050*.

***p*-Brombenzolazo-*m*-oxybenzaldehyd** (F. 130°) **34** II, 3612.

$C_{13}H_9O_2N_3Cl_2$ **2.5-Dichlor-6-nitrobenzaldehydphenylhydrazon**, Farbrk. **31** II, 2725.

***o*-Nitrobenzaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 156°) **31** II, 2317.

***m*-Nitrobenzaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 172°) **31** II, 2317.

***p*-Nitrobenzaldehyd-2.5-dichlorphenylhydrazon** (F. 221°) **31** II, 2317.

$C_{13}H_9O_2N_3Br_2$ ***ω*-Brombenzaldehyd-4-brom-2-nitrophenylhydrazon** (F. 166°) **32** I, 55.

$C_{13}H_9O_2N_3S$ **2-*p*-Nitrophenyl-6-aminobenzthiazol** (F. 266—270°) **32** I, 680.

2-[*p*-Nitroanilino]-benzthiazol (F. 212°) **30** II, 3563.

5-[2′-Oxynaphthyl-(1′)-imino]-2-thiohydantoin (F. 184°) **31** I, 2058.

$C_{13}H_9O_2N_4Cl_3$ ***m*-Nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazidin** (F. 210° Zers.) **31** II, 2317.

***p*-Nitrobenzaldehyd-2.4.5-trichlorphenylhydrazidin** (F. 250° Zers.) **31** II, 2318.

$C_{13}H_9O_2ClJ_2$ **4-Methoxy-2′.6′-dijod-4′-chlordiphenyläther** (F. 101—102°) **32** II, 1780.

$C_{13}H_9O_2ClS$ **6-Chlor-4-methoxynaphthalin-2.1-oxythiophen** (F. 209°) **32** II, 1374*, 3633*.

7-Chlor-4-methoxynaphthalin-2.1-oxythiophen (F. 242°) **32** II, 1374*, 3633*.

$C_{13}H_9O_2Cl_2J$ ***m*-Jodphenylbenzoatjodidchlorid** (F. 106° Zers.) **33** I, 1431.

$C_{13}H_9O_2BrJ_2$ **4-Methoxy-2′.6′-dijod-4′-bromdiphenyläther** (F. 123—123,5°) **32** II, 1781.

$C_{13}H_9O_3NCl_2$ **3-Oxy-2′.4′-dichlordiphenylamin-4-carbonsäure** (F. 215°), Darst. **31** I, 1828*; Rkk. **31** I, 1519*.

3-Oxy-3′.4′-dichlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 199°), Darst. **31** I, 1828*; Rkk. **31** I, 1519*.

2′.5′-Dichlor-2-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Äthylesters **34** I, 954*.

$C_{13}H_9O_3NBr_2$ **2.6-Dibrombenzenonindo-3′-methoxyphenol**, Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2573.

2-Amino-4.6-dibrom-*N*-carbophenoxyphenol (F. 158°) **34** II, 2831.

$C_{13}H_9O_3NS$ **3-Phenyl-1.4.2-benzothioxazin-1-dioxyd** (F. 176—177°) **34** II, 949.

2-Methyl-6.7-benzobenzthiazol-2′-oxy-3′-carbonsäure (F. 315°), Darst., Verwend. **33** I, 1850*; Rkk. **34** II, 849*.

2-Methyl-6.7-benzobenzthiazol-3′-oxy-2′-carbonsäure (F. 300° Zers.), Darst., Verwend. **33** I, 1850*; Rkk. **34** II, 849*.

***α*-Thiomalonsäure-*β*-naphthylamid**, Äthylester (F. 208°) **33** I, 3708.

1(*N*).2-Pyridinonaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 3766*.

1-Naphthochinolin-5-sulfonsäure **32** II, 3307*.

2′-Sulfo-5.6-benzolochinolin **33** I, 3632*.

3′-Sulfo-5.6-benzolochinolin (2-Naphthochinolin-6-sulfonsäure) **32** II, 3307*; **33** I, 3632*.

$C_{13}H_9O_3NSb_2$ **Benzanilid-*p.p*′-distibinoxyd** **32** II, 1435.

$C_{13}H_9O_3N_2Cl$ **4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäurephenylamid**, Verwend. **34** II, 1375*.

$C_{13}H_9O_3N_2Br$ **5-Bromsalicyliden-*m*-nitroanil** (F. 169°), Unters. auf Phototropie u. Thermotropie **33** I, 2368.

5-Bromsalicyliden-*p*-nitroanil (F. 205°), Thermotropie **33** I, 2368.

$C_{13}H_9O_3N_2J$ **5-Nitro-2-jodbenzoesäureanilid** (F. 203°) **30** I, 3672.

$C_{13}H_9O_3ClS$ **2-Chlor-6-methylphenothioxin-10-dioxyd** (F. 173°) **34** II, 763.

$C_{13}H_9O_3Cl_3S$ **2.4.6-Trichlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester** **34** I, 690.

$C_{13}H_9O_3Br_3S$ 2.4.6-Tribromphenyl-*p*-toluolsulfonat, Verwend. **34 I**, 1894*.

Benzolsulfonyl-2.4.6-tribrom-*m*-kresol (F. 117 bis 117,5°) **34 I**, 2741.

$C_{13}H_9O_4NCl_2$ 3.5-Dichlor-4-[4′-methoxyphenoxy]-nitrobenzol (F. 146°) **30 II**, 467*.

4.5-Dichlor-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 98°) **34 II**, 1773.

4.5-Dichlor-3′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 123°) **34 II**, 1124.

4.5-Dichlor-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 147°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_9O_4NCl_4$ Tetrachlorphthalimido-α-valeriansäure, Äthylester (F. 113—114°) **34 II**, 2073.

N-Carbo-*n*-butyloxychlorphthalimid (F. 151 bis 152°) **34 II**, 2073.

$C_{13}H_9O_4NBr_2$ 4.5-Dibrom-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 112°) **34 II**, 1774.

4.5-Dibrom-3′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 131°) **34 II**, 1125.

4.5-Dibrom-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 156°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_9O_4NJ_2$ 2.6-Dijod-4-nitro-2′-methoxydiphenyläther (F. 149—150° korr.) **30 II**, 2774.

2.6-Dijod-4-nitro-3′-methoxydiphenyläther (F. 139—140° korr.) **30 II**, 2774.

3.5-Dijod-4-[4′-methoxyphenoxy]-1-nitrobenzol (F. 141°), Rkk. **33 I**, 1466.

$C_{13}H_9O_4NS$ 2-Styryl-3-nitrothiophen-5-carbonsäure, Methylester (F. 222°) **33 II**, 1350.

N-Phenyl-4-thiochelidamsäure, Diäthylester (F. 130°) **30 I**, 2419.

8-Oxy-2-naphthochinolin-6-sulfonsäure **32 II**, 3307*.

2-Aminofluorenon-7-sulfonsäure **30 II**, 3286.

$C_{13}H_9O_4N_2Cl$ 2-Chlor-5-nitrodiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 260—261°) **33 I**, 613.

2-Nitro-5-chlordiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 228°) **34 I**, 53.

4′-Chlor-5-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 242°) **32 II**, 1021.

$C_{13}H_9O_4N_2Br$ 4-Anilino-3-nitro-5-brombenzoesäure, Methylester (F. 128°) **32 II**, 864.

2-Brom-5-nitrodiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 252°) **33 I**, 613.

$C_{13}H_9O_4N_3S$ *m*-Nitrobenzyliden-*o*′-nitrophenylsulfamin (F. 192°) **30 I**, 2557.

$C_{13}H_9O_4N_4Cl$ *o*-Chlorbenzaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 213,6° korr.) **34 I**, 1678.

p-Chlornitrobenzaldehyd-*p*′-nitrophenylhydrazon (F. 158—160°) **32 II**, 2043.

$C_{13}H_9O_4Cl_3S$ Trichlorbenzylphenolsulfonsäure **31 I**, 1838*.

$C_{13}H_9O_4Br_3S$ Tribrom-α-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 266—267°) **30 II**, 2372.

Tribrom-β-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 270 bis 271°) **30 II**, 2373.

$C_{13}H_9O_5NS$ 2-Nitrofluoren-7-sulfonsäure (F. 250°) **30 II**, 3285; **32 II**, 3398.

$C_{13}H_9O_5N_2Cl$ 4-Chlor-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther (F. 115°) **30 II**, 386.

$C_{13}H_9O_5N_2Br$ 4-Brom-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther, Mol.-Verb. (?) mit 4-Brom-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 126—127°) **30 II**, 2382.

$C_{13}H_9O_5N_3Br_2$ 2-Methoxy-5.6-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 154—155°) **32 I**, 2578.

4-Methoxy-2.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 182—188° Zers.) **30 II**, 1979.

4-Methoxy-3.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 220°) **30 II**, 1979.

$C_{13}H_9O_5N_3S$ *N*-Methyl-2.7-dinitrothiodiphenylaminsulfoxyd **32 II**, 382.

1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3) **30 I**, 3761.

1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3) **30 I**, 3762.

α-Naphthalinsulfonamidodiazomalonsäure bzw. 1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-triazolon **30 I**, 3761.

β-Naphthalinsulfonamidodiazomalonsäure bzw. 1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonsäure-5-triazolon **30 I**, 3762.

$C_{13}H_9O_5N_4Cl$ *N*-[*p*-Chlorphenyl]-*N*′-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 270—271°) **34 II**, 3015.

2-Chlor-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

2-Chlor-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Chlor-2-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Chlor-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

6-Chlor-2-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

6-Chlor-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

$C_{13}H_9O_5N_4Br$ *N*-[*p*-Bromphenyl]-*N*′-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 277—278°) **34 II**, 3015.

2-Brom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

2-Brom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Brom-2-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

4-Brom-6-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

6-Brom-4-nitro-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.

$C_{13}H_9O_6N_2Cl$ 4-Chlor-2′.4′-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 116°) **34 II**, 1774.

5-Chlor-2′.4′-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 117°) **34 II**, 1774.

$C_{13}H_9O_6N_2Br$ 4-Brom-2′.4′-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 132°) **34 II**, 1774.

5-Brom-2′.4′-dinitro-2-methoxydiphenyläther (F. 140°) **34 II**, 1774.

$C_{13}H_9O_6N_4Br$ 2.4.6-Trinitro-2′-brom-4′-methyldiphenylamin (F. 176°) **32 II**, 3224.

3.2′.4′-Trinitro-5-bromxenyl-(4)-methylamin (F. 218°) **33 II**, 1522.

$C_{13}H_9O_8NS_2$ x-Nitrofluoren-2.7-disulfonsäure **30 II**, 3286.

$C_{13}H_9O_8N_3S$ (s. *Eriochrom Phosphin R*).

1-[4′-Nitrobenzoylamino]-3-nitrobenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 454*.

$C_{13}H_9O_9NS_2$ 1-Oxycarbazol-8-carbonsäure-3.6-disulfonsäure **31 II**, 2215*.

$C_{13}H_9O_{10}N_3S$ 2.6-Dinitro-3′-carboxy-4′-oxydiphenylamin-4-sulfonsäure **32 II**, 3479*.

2.4-Dinitro-4′-oxy-3′-carboxydiphenylamin-6-sulfonsäure **32 II**, 3479*.

2.4-Dinitro-2′-oxy-3′-carboxydiphenylamin-5′-sulfonsäure **32 II**, 3479*.

2.4-Dinitro-3′-carboxy-4′-oxydiphenylamin-5′-sulfonsäure **32 II**, 3479*.

5-[2′.4′-Dinitroanilino]-6-sulfosalicylsäure, Na-Salz **31 I**, 3556.

2-[3′-Nitro-4′-oxybenzoylamino]-6-nitro-1-oxybenzol-4-sulfonsäure **32 II**, 1081*.

4-[3′-Nitro-4′-oxybenzoylamino]-2-nitro-1-oxybenzol-6-sulfonsäure **32 II**, 1080*.

$C_{13}H_9NClBr$ *p*-Brombenzanilidimidchlorid (F. 85 bis 86°) **32 I**, 2714.

$C_{13}H_9NCl_2S$ 2-[*o*-Chlorphenyl]-5-chlorbenzthiazolin (F. 81°) **31 II**, 2610.

$C_{13}H_9NBr_2S$ *N*-Methyl-2.7-dibromthiodiphenylamin (F. 198°) **32 II**, 382.

2-Phenylbenzthiazoldibromid (F. 119°) **34 II**, 2390.

$C_{13}H_9NBr_4S$ 2-Phenylbenzthiazoltetrabromid (F. 134 bis 136°) **30 I**, 2095; **34 II**, 2390.

$C_{13}H_9NBr_4Se$ 2-Phenylbenzselenazoltetrabromid (F. 148°) **30 I**, 2096.

$C_{13}H_9NBr_6S$ 2-Phenylbenzthiazolhexabromid (F. 156°) **30 I**, 2095.

$C_{13}H_9N_2BrS$ 2-[*p*-Bromanilino]-benzthiazol **30 II**, 3563.

2-[*p*-Bromphenylimino]-2.3-dihydrobenzthiazol **30 II**, 3561.

$C_{13}H_9N_2JS$ 4′-Jod-2-anilinobenzthiazol (F. 213°) **33 I**, 3707.

$C_{13}H_9N_2FS$ 4′-Fluor-2-anilinobenzthiazol (F. 200 bis 201°) **33 I**, 3707.

$C_{13}H_9N_2SAs$ 10-Rhodan-9.10-dihydrophenarsazin (F. 238—240° Zers.) **30 II**, 3774; **31 II**, 3105.

$C_{13}H_{10}ONCl$ 2-Chlor-7-aminofluorenol **30 II**, 3285.

4-Chlor-2-aminobenzophenon, Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 3648*.

α-*o*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 131°), Dipolmoment **34 I**, 1165.
β-*o*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 96—97°), Dipolmoment **34 I**, 1165.
α-*m*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 132—133°), Dipolmoment **34 I**, 1165.
β-*m*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 105—106°), Dipolmoment **34 I**, 1165.
α-*p*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 162—164°), Darst., Veräther. **33 II**, 2266; UV-Absorpt. **33 II**, 524; Dipolmoment **34 I**, 1165.
β-*p*-**Chlorbenzophenonoxim** (F. 97°), Darst., Veräther. **33 II**, 2266; UV-Absorpt. **33 II**, 524; Dipolmoment **34 I**, 1165.
Diphenylcarbamidsäurechlorid (Diphenylcarbaminchlorid, Diphenylamin-*N*-formylchlorid), Darst., Rkk. **31 I**, 1521*; Bldg. **33 I**, 412; Derivv. **30 II**, 2369; Rkk. **33 I**, 3436.
o-**Chlorbenzanilid** (F. 114°), Darst. **32 II**, 206; **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2164, 2714.
p-**Chlorbenzanilid** (F. 184°), Darst. **32 II**, 206; Geschwindigk.-Koeff. d. Chlorier. **34 I**, 3461.
Benzoyl-*p*-chloranilid, Chlorier.-Geschwindigk. **32 I**, 1081.

$C_{13}H_{10}ONBr$ **2-Brom-7-aminofluorenol 30 II**, 3285.
5-Bromsalicylidenanil (F. 122,5°), Thermotropie **33 I**, 2368.
Salicylal-*p*-bromanilin (F. 110°), Thermotropie u. Phototropie **33 I**, 2368.
p-**Brombenzanilid** (F. 205°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2164, 2714.

$C_{13}H_{10}ONBr_3$ **4-Methyl-2.6.5′-tribrom-2′-aminodiphenyläther** (F. 105°) **34 I**, 2744.
1-Methyl-1-[*p*-bromanilino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 138° Zers.) **34 I**, 2742.

$C_{13}H_{10}ONF$ *p*-**Fluorbenzophenonoxim** (F. 135°) **33 I**, 772.
Benzoesäure-*p*-fluoranilid (F. 187°) **33 I**, 772.

$C_{13}H_{10}ON_2Cl_2$ ***N*-Phenyl-*N*′-[2.4-dichlorphenyl]-harnstoff** (F. 208°) **33 I**, 217.
symm. **Di-[*o*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 238 bis 239°) **33 II**, 3415; **34 I**, 535.
symm. **Di-[*m*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 245 bis 246°) **33 II**, 3415; **34 I**, 535.
symm. **Di-[*p*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 306 bis 307°) **33 II**, 3415; **34 I**, 535.
4.4′-Diamino-3.3′-dichlorbenzophenon, Verwend. **34 II**, 2907*.
[2.6-Dichlorpyridyl-(4)]-benzoylaminomethan (F. 61—63°) **34 II**, 591.
1-Amino-4-benzoylamino-2.5-dichlorbenzol (F. 179,5°), Darst., Rkk. **34 I**, 2354; Diazotier. **34 II**, 1687*; Verwend. **31 I**, 2941*.

$C_{13}H_{10}ON_2Br_2$ ***p.p′*-Dibromakardit 33 II**, 3522.
β-*p*-**Brombenzoyl-*p*-bromphenylhydrazin** (F. 201°) **34 I**, 3065.

$C_{13}H_{10}ON_2S$ **2-Acetamino-α-naphthothiazol** (F. 264° oder 265°) **30 II**, 740.

$C_{13}H_{10}ON_2S_3$ s. *Marineblau RL.*

$C_{13}H_{10}ON_3Cl$ **Aminoazobenzolharnstoffchlorid 30 II**, 306*.
Benzal-4-chlorpicolinsäurehydrazid (F. 178°) **31 I**, 784.

$C_{13}H_{10}ON_3J$ **Benzal-4-jodpicolinsäurehydrazid** (F. 207—208°) **31 I**, 785.

$C_{13}H_{10}ON_4Cl_4$ **4.4′-Diamino-2.6.2′.6′-tetrachlordiphenylharnstoff**, Verwend. für Azofarbstoffe **30 I**, 745*.

$C_{13}H_{10}OClBr$ **3-Chlor-4′-brom-4-oxydiphenylmethan** (F. 65°) **32 II**, 3231.

$C_{13}H_{10}OClJ$ **2-Chlor-4-jodphenylbenzyläther** (F. 64°) **31 II**, 425.
6-Chlor-3-jodphenylbenzyläther ($Kp._{11}$ 250 bis 260°) **33 I**, 1431.
4-Chlor-2-jodphenylbenzyläther (F. 60°) **31 I**, 2462.

$C_{13}H_{10}OCl_3J$ **2-Chlor-4-jodphenylbenzylätherjodidchlorid** (F. 92° Zers.) **31 II**, 425.
6-Chlor-3-jodphenylbenzylätherjodidchlorid (F. 72° Zers.) **33 I**, 1431.

$C_{13}H_{10}OJ_2S$ **2.6-Dijod-4-oxy-4′-methyldiphenylsulfid** (F. 154°) **30 II**, 383.
3.5-Dijod-4-oxy-4′-methyldiphenylsulfid (F. 112—113°) **30 II**, 383.

$C_{13}H_{10}O_2NCl$ **2-Chlordiphenylamin-2′-carbonsäure 31 I**, 2480.
3-Chlordiphenylamin-6-carbonsäure (F. 200 bis 201°), Rkk. **33 I**, 3970*.
5-Chlorsalicyl(säure)anilid, Herst. v. fungiciden Metallsalzen **34 I**, 2341*; (Hg-Salze) **34 II**, 985*; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **30 II**, 791*; zum Schutz v. organ. Stoffen gegen Pilze **33 I**, 1322*.
o-[*m*-**Chlorbenzoylamino**]-**phenol** (F. 156—158°) **31 I**, 2747.
***N*-Phenylcarbamidsäure-*p*-chlorphenylester** (F. 137—138°) **31 I**, 1101.

$C_{13}H_{10}O_2NBr$ **5-Bromsalicyliden-*o*-oxyanil** (F. 192,5°), Thermotropie **33 I**, 2368.
5-Bromsalicyliden-*p*-oxyanil (F. 239°), Thermotropie **33 I**, 2368.
o-[*m*-**Brombenzoylamino**]-**phenol** (F. 180°) **31 I**, 2747.

$C_{13}H_{10}O_2NJ$ **Diphenyljodnitromethan** (F. 62°) **30 II**, 3284.
N-[4′-Joddiphenylyl-(4)]-aminoameisensäure, Äthylester (F. 200—205°) **30 II**, 1969; Methylester (F. 191,1°) **30 II**, 1970.
[*o*-Jodphenyl]-phenylcarbamat (F. 121—122°) **31 I**, 2462.
[*m*-Jodphenyl]-phenylcarbamat (F. 138°) **33 I**, 1431.
Phenylcarbamidsäure-*p*-jodphenylester (F. 148°) **31 II**, 425.

$C_{13}H_{10}O_2NAs$ **10-Formiato-9.10-dihydrophenarsazin 30 II**, 3774.

$C_{13}H_{10}O_2N_2S$ **3-Phenyl-1.2.4-isobenzothiodiazin-1-dioxyd** (F. 302—303°) **34 II**, 949.
Benzyliden-*o*-nitrophenylsulfamin (F. 161°) **30 I**, 2557.

$C_{13}H_{10}O_2N_2Hg$ **Hydroxymercuricyanacet-α-naphthylamid** (F. 272° Zers.) **31 II**, 220.
Hydroxymercuricyanacet-β-naphthylamid (F. 283° Zers.) **31 II**, 220.
Mercurimalonamid-α-naphthylamid (F. 269°) **33 I**, 1929.
Mercurimalonamid-β-naphthylamid (F. 270° Zers.) **33 I**, 1929.

$C_{13}H_{10}O_2N_3Cl$ **Benzaldehyd-2-nitro-5-chlorphenylhydrazon** (F. 174°) **34 I**, 849.
m-**Chlorbenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 214°), FF. v. Gemischen mit Benzaldehyd-p-nitrophenylhydrazon **32 I**, 2943.
p-**Chlorbenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 216,5°) **31 II**, 708.
m-**Nitrobenzaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 158—159°) **33 II**, 1180.
p-**Nitrobenzaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 162—163°) **33 II**, 1180.
2′-Chlor-3-carboxy-4-aminoazobenzol, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 1703*.
Verb. $C_{13}H_{10}O_2N_3Cl$ (F. 130°) aus p-Chlorphenyljodnitromethan u. Phenylhydrazin **32 II**, 2043.

$C_{13}H_{10}O_2N_3Br$ *m*-**Brombenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 220,5°), FF. v. Gemischen mit Benzaldehyd-p-nitrophenylhydrazon **32 I**, 2943.
p-**Brombenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 205,5°) **31 II**, 708.
Benzolazoxycarbon-4-bromanilid (F. 157° Zers.) **32 II**, 3704.

$C_{13}H_{10}O_2N_3J$ *p*-**Jodbenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 201°) **31 II**, 708.

$C_{13}H_{10}O_2SHg$ **Phenylmercurithiosalicylsäure** (F. 228,5° Zers.), Darst., keimtötende Wrkg. **31 I**, 2744.

$C_{13}H_{10}O_3NCl$ *p*-**Chlorphenyl-*m*-nitrobenzyläther** (F. 73,8°), Halogenier. **32 I**, 936.
1-Chlor-3-benzyloxy-4-nitrobenzol 34 I, 848.
4-Chlor-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (4-Chlor-2-nitrophenyl-*p*-tolyläther) (F. 103°) **30 II**, 386; **34 II**, 763.
4-Chlor-3′-nitro-2-methyldiphenyläther (F. 52°) **34 I**, 2117.
4-Chlor-3′-nitro-3-methyldiphenyläther (F. 57°) **34 I**, 2118.
4-Chlor-4′-nitro-2-methyldiphenyläther (F. 65°) **34 I**, 2117.

4-Chlor-4′-nitro-3-methyldiphenyläther (F. 114°) **34 I**, 2118.
4-Chlor-2′-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 52°) **30 II**, 386.
3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 198°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-3′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 189—190°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 188—190°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-5-carbonsäure (F. 212—215°) **31 II**, 3663*.
2′-Chlor-2-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Äthylesters **34 I**, 954*.
4′-Chlor-2′-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverbb. v. —-Estern **34 I**, 954*.
4′-Chlor-2-amino-1.1′-diphenyläther-5-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Methylesters **34 I**, 954*.
2-Amino-4-chlor-1.1′-diphenyläther-3-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverbb. v. —-Estern **34 I**, 954*.
2-Amino-4-chlor-1.1′-diphenyläther-4′-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverbb. v. —-Estern **34 I**, 954*.
2-Chlor-4-phenoxyphenylcarbamat (F. 129°), Darst., Verwend. **31 II**, 1318*.
3.5-Dioxybenzol-1-carbonsäure-*p*-chloranilid (F. 182—183°) **31 II**, 3663*.

$C_{13}H_{10}O_3NBr$ *p*-Bromphenyl-*m*-nitrobenzyläther (F. 89,3°), Halogenier. **32 I**, 936.
o-Bromphenyl-*p*-nitrobenzyläther (F. 111,4°), Halogenier. **32 I**, 936.
p-Bromphenyl-*p*-nitrobenzyläther (F. 114,5°), Halogenier. **32 I**, 936.
4-Brom-2-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 109,5°), Darst., Rkk., Mol.-Verb. (?) mit 4-Brom-2.2′-dinitro-4′-methyldiphenyläther **30 II**, 2382.
2-Brom-3′-nitro-4-methyldiphenyläther (F. 47°) **34 I**, 2119.
2-Brom-4′-nitro-4-methyldiphenyläther (F. 82°) **34 I**, 2118.
3-Brom-3′-nitro-4-methyldiphenyläther (F. 68°) **34 I**, 2119.
4-Brom-2′-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 82°) **30 II**, 2382.
4-Brom-3′-nitro-2-methyldiphenyläther (F. 50°) **34 I**, 2117.
4-Brom-3′-nitro-3-methyldiphenyläther (F. 59°) **34 I**, 2118.
4-Brom-4′-nitro-2-methyldiphenyläther (F. 73°) **34 I**, 2117.
4-Brom-4′-nitro-3-methyldiphenyläther (F. 96°) **34 I**, 2118.
2-Amino-4-brom-*N*-carbophenoxyphenol (F. 181 bis 182°) **34 II**, 2831.
Brom-α-naphthochinonacetmethylamid (F. 165°) **31 I**, 1451.

$C_{13}H_{10}O_3NJ$ 2-[4′-Jodphenoxy]-5-aminobenzoesäure (F. 185°) **34 I**, 2588.
4-[4′-Jodphenoxy]-phenylcarbaminsäure, Äthylester (4-[4′-Jodphenoxy]-phenylurethan) (F. 126°) **34 I**, 2587.

$C_{13}H_{10}O_3NF$ 4′-Fluor-4-methoxy-2-nitrodiphenyl (F. 84°) **31 II**, 431.

$C_{13}H_{10}O_3N_2S$ Malonmono-α-naphthyldiamidsulfoxyd (F. 170°) **30 II**, 1064.
Malonmono-β-naphthyldiamidsulfoxyd (F. 160°) **30 II**, 1064.

$C_{13}H_{10}O_3N_3Br$ 2-Brom-3-oxybenzaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon, Farbrkk. **31 II**, 2724.
1-Oxy-2-brom-4-naphthaldehydsemioxamazon (F. 247—248°) **32 II**, 2316.

$C_{13}H_{10}O_3Cl_2S$ 2.4-Dichlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.
2.6-Dichlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.
4.6-Dichlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.

$C_{13}H_{10}O_3Br_2S$ Benzolsulfonyl-2.4-dibrom-*m*-kresol (F. 92—92,5°) **34 I**, 2741.
Benzolsulfonyl-2.6-dibrom-*m*-kresol (F. 94 bis 95°) **34 I**, 2741.
2.4-Dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 120°), Nitrier. **30 II**, 384.
2.5-Dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 109 bis 110°) **30 II**, 385.

$C_{13}H_{10}O_4NCl$ 4-Chlor-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 79°) **34 II**, 1773.
4-Chlor-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 104°) **34 II**, 1124.
5-Chlor-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 91°) **34 II**, 1773.
5-Chlor-3′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 85°) **34 II**, 1124.
5-Chlor-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 94°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_{10}O_4NBr$ 4-Brom-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 77°) **34 II**, 1774.
4-Brom-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 107°), Bromier. **34 II**, 1124.
5-Brom-2′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 90°) **34 II**, 1774.
5-Brom-3′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 93°), Bromier. **34 II**, 1124.
5-Brom-4′-nitro-2-methoxydiphenyläther (F. 96°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_{10}O_4NAs$ Acridon-2-arsonsäure **34 II**, 611.
7-Aminofluorenon-2-arsonsäure, Darst., Na-Salz, trypanocide Wrkg. **31 I**, 3466; Rkk., Derivv. **32 II**, 1017; Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1321.

$C_{13}H_{10}O_4NSb$ Acridon-2-stibonsäure **34 II**, 611.

$C_{13}H_{10}O_4N_2Cl_2$ 4.5-Dichlor-3′-nitro-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 174°) **34 II**, 1124.
3.3′-Dichlor-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxypyrromethen, Diäthylester (F. 193°) **33 I**, 1632.

$C_{13}H_{10}O_4N_2Br_2$ 4.5-Dibrom-3′-nitro-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 179°) **34 II**, 1125.

$C_{13}H_{10}O_4N_2S$ 2.4-Dinitro-5-phenylmercaptotoluol (F. 114,5°) **33 I**, 1766.
4-Nitro-2′-aminodiphenylsulfid-2-carbonsäure (F. 243° Zers.) **32 I**, 3347*.
4-Nitro-4′-aminodiphenylsulfid-2-carbonsäure (Zers. bei 215—216°) **32 I**, 3346*.
Acetyl-5-piperonylidenhydantoin (F. 275°) **31 II**, 2609.
Phenoxybenzimidazolsulfonsäure, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.

$C_{13}H_{10}O_4N_3Cl$ 2-Oxy-3-nitro-5-chlordiphenylharnstoff **30 II**, 136*.

$C_{13}H_{10}O_4N_3Br$ 5-Brom-3.4′-dinitro-4-aminodiphenylmethan (F. 181°) **33 II**, 3123.
3-Methyl-2-brom-4.6-dinitrodiphenylamin (F. 128°) **34 I**, 2922.

$C_{13}H_{10}O_4N_3J$ 3-Methyl-2-jod-4.6-dinitrodiphenylamin (F. 143—144°) **34 I**, 2922.

$C_{13}H_{10}O_4N_4S$ 2.3-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 116°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
2.2′-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 160°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
N-[*o*-Nitrophenyl]-*N*′-[*m*-nitrophenyl]-thioharnstoff (F. 150—151°) **34 II**, 3015.
2.4′-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 153°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3.3′-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (3.3′-Dinitrothiocarbanilid) (F. 168°), Darst. **34 II**, 3015; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918; (Verseif.) **34 II**, 3015; Oxydat. durch Jodsäure **30 II**, 3258.
3.4′-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 183—184°), Darst. **34 II**, 3015; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
4.4′-Dinitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (Di-[*p*-nitrophenyl]-thioharnstoff) (F. 195—196°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 2165; **33 I**, 217; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918; Rkk. **34 I**, 2593.
1-α-Naphthalinsulfon-4-carbonamid-5-oxytriazol-(1.2.3) **30 I**, 3761.
1-β-Naphthalinsulfon-4-carbonamid-5-oxytriazol-(1.2.3) **30 I**, 3762.
4-α-Naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 177° Zers.) **30 I**, 3761.
4-β-Naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 169° Zers.) **30 I**, 3762.

$C_{13}H_{10}O_4N_5Br$ 4-Brom-2-nitrophenyl-*m*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 245° Zers.) **32** I, 55.
4-Brom-2-nitrophenyl-*p*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 249°) **32** I, 55.
$C_{13}H_{10}O_4Br_2S_2$ Methylendi-[*p*-bromphenylsulfon] (F. 209—210°) **31** II, 3464.
$C_{13}H_{10}O_5NBr$ α-Brom-γ-keto-δ-phthalimido-valeriansäure (F. 185—186° Zers.) **33** II, 2533.
$C_{13}H_{10}O_5NAs$ β-Aminoxantharsinsäure **32** II, 3701.
2-Amino-4-arsino-2′-carboxyphenylätherlactam **32** II, 2450.
$C_{13}H_{10}O_5N_2S$ 2.4-Dinitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfid (F. 123°) **34** II, 763.
p-Benzolsulfonsäureazo-*m*-oxybenzaldehyd **34** II, 3612.
N-Benzoyl-*o*-nitrobenzolsulfamid (F. 197,5 bis 198°) **34** II, 949.
$C_{13}H_{10}O_5N_3Br$ 2-Methoxy-5-brom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 166—168°) **32** I, 2578.
2-Methoxy-6-brom-2′.4′-dinitrodiphenylamin (F. 180°) **32** I, 2578.
$C_{13}H_{10}O_6N_2S$ 1-[(4′-Nitrobenzoyl)-amino]-benzol-2-sulfonsäure, Rkk. **30** II, 1450*.
$C_{13}H_{10}O_6N_2S_2$ 9-Aminoacridindisulfonsäure **31** II, 574.
$C_{13}H_{10}O_6N_4S$ Benzal-2.4-dinitrobenzolsulfonhydrazon (F. 188° Zers.) **34** II, 3936.
o-Nitrobenzaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 190—192° Zers.) **34** II, 3935.
o-Nitrobenzaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 179—180° Zers.) **34** II, 3935.
o-Nitrobenzaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 199—200° Zers.) **34** II, 3935.
m-Nitrobenzaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 185—186° Zers.) **34** II, 3935.
m-Nitrobenzaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 182—183° Zers.) **34** II, 3935.
m-Nitrobenzaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 195—196° Zers.) **34** II, 3935.
p-Nitrobenzaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 194—196° Zers.) **34** II, 3935.
p-Nitrobenzaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 162—163° Zers.) **34** II, 3935.
p-Nitrobenzaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 197—198° Zers.) **34** II, 3935.
$C_{13}H_{10}O_6N_4S_2$ 3-Cyanbenzoldiazoaminobenzol-2′.5′-disulfonsäure **32** II, 774*.
$C_{13}H_{10}O_7N_2S$ 2.4-Dinitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfon (F. 139—140°) **34** II, 763.
2.4-Dinitrophenyl-3′-sulfino-*p*-tolyläther (F. 117 bis 118°) **34** II, 763.
2.4-Dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat, Rkk. **31** I, 3352.
2.6-Dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 135°) **32** II, 863.
$C_{13}H_{10}O_7Cl_2S_2$ Carbäthoxynaphtholdisulfochlorid s. $C_{11}H_6O_7Cl_2S_2$.
$C_{13}H_{10}O_8NAs$ 2-Arsino-4-nitro-2′-carboxydiphenyläther (229° Zers.) **34** II, 2385.
2-Arsino-4-nitro-4′-carboxydiphenyläther **34** II, 2385.
2-Nitro-4-arsino-2′-carboxydiphenyläther **32** II, 2450.
2-Nitro-4-arsino-4′-carboxydiphenyläther **32** II, 2450.
Chelidamsäure-*N*-phenyl-*p*-arsinsäure (F. 210° Zers.) **32** II, 1940*.
$C_{13}H_{10}O_8N_2S$ Dinitro-α-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 210—212°) **30** II, 2372.
Dinitro-β-oxyphenyl-*o*-oxytolylsulfon (F. 214 bis 215°) **30** II, 2373.
$C_{13}H_{10}O_8N_4S$ *m*-Nitro-*p*-toluolsulfon-*o′.p′*-dinitranilid (F. 220°), Darst., Erkennen d. Toluolsulfon-o′.p′-dinitranilids v. Reverdin u. Crépieux als — **30** I, 2878.
$C_{13}H_{10}NClS$ 2-Phenyl-5-chlorbenzthiazolin (F. 127°) **31** II, 2610.
$C_{13}H_{10}NCl_2As$ 1.10-Dichlor-6-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 262° Zers.) **31** I, 2481.
2.10-Dichlor-4-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 245° Zers.) **31** I, 2481.
2.10-Dichlor-6-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 199°) **31** I, 2481.
$C_{13}H_{10}NBrJ_2$ Benzyliden-*p*-bromanilindijodid **32** II, 1011.
$C_{13}H_{10}NJS$ *N*-Methyl-2-jodthiodiphenylamin (F. 107°) **32** II, 382.
$C_{13}H_{10}NSAs$ Diphenylarsinrhodanid (Diphenylrhodanarsin), Zers. **31** II, 3105; Best. d. Rhodangruppe **33** I, 2285.
$C_{13}H_{10}N_2Cl_2S$ *N*-Phenyl-*N′*-[2.4-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 168°) **33** I, 217.
N-Phenyl-*N′*-[2.5-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 168°) **33** I, 217.
symm. Di-*p*-chlorphenylthioharnstoff (Thiocarb-*p*-chloranilid) (F. 171°), Darst., Spalt. **31** II, 2013; Einw. v. HgO **33** I, 1924; Rk.: mit β-Naphthol **34** I, 3593; mit Chloressigsäure **34** I, 2593.
$C_{13}H_{10}N_2Br_2S$ *symm.* Di-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 188°), Darst., Rkk., Auffass. d. 2-p-Bromphenylimino-3-p-bromphenyl-4-ketotetrahydrothiazols v. Dains, Irvin u. Harrel als — **34** I, 2593; Rkk. **32** II, 1443.
$C_{13}H_{10}N_2F_2S$ *symm.* Di-[3-fluorphenyl]-thioharnstoff (F. 144°) **32** I, 1083.
symm. Di-[4-fluorphenyl]-thioharnstoff (F. 145°) **32** I, 1083.
$C_{13}H_{10}N_2SAs_2$ *p.p′*-Arseno-[*N.N′*-diphenylthioharnstoff] **30** II, 2887.
$C_{13}H_{10}N_2S_4As_2$ *N.N′*-Diphenylthioharnstoff-*p.p′*-arsensesquisulfid **30** II, 2887.
$C_{13}H_{11}ONBr_2$ 3.5-Dibrom-4-aminodiphenylcarbinol **33** II, 3122.
5-Methyl-2-oxy-3.5′-dibrom-2′-aminodiphenyl (F. 205°) **34** I, 2744.
4-Methyl-2.6-dibrom-4′-aminodiphenyläther **34** I, 2742.
1-Methyl-1-anilino-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 136° Zers.) **34** I, 2742.
$C_{13}H_{11}ONS$ 2-Äthoxy-α-naphthothiazol (F. 80°) **30** II, 740.
2-Methyl-6′-methoxy-4.5:2′.1′-naphthothiazol-1.3 (F. 136°) **33** II, 790*.
2-Methyl-7′-methoxy-4.5:1′.2′-naphthothiazol-1.3 (F. 93°) **33** II, 790*.
2-Methyl-7′-methoxy-4.5:2′.1′-naphthothiazol-1.3 (F. 119°) **33** II, 790*.
3-Äthyl-β-naphthothiazolon (F. 124°) **31** II, 1574.
p-Tolylchinonschwefelimin (F. 104°) **31** II, 2723, 2724.
N-[4-Phenylphenyl]-thiocarbamidsäure, Äthylester (4-Phenylphenylthiourethan) (F. 117°) **32** I, 1084.
Acenaphthyl-3-thiocarbaminsäure, Äthylester (F. 140°) **34** II, 2070.
Diphenylaminothioameisensäure, Äthylester (F. 108°) **30** II, 3269.
p-Oxythiobenzanilid (F. 163—164°) **32** I, 2832.
$C_{13}H_{11}ONMg$ Benzophenoniminomagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **32** I, 384.
$C_{13}H_{11}ON_2Cl$ Salicylaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 177—178°) **33** II, 1180.
$C_{13}H_{11}ON_2Br$ 5-Bromsalicylidenphenylhydrazon (F. 151°), Phototropie **33** I, 2368.
β-*o*-Brombenzoylphenylhydrazin (F. 171—172°) **34** I, 3065.
β-*m*-Brombenzoylphenylhydrazin (F. 156°) **34** I, 3065.
β-*p*-Brombenzoylphenylhydrazin (F. 200°) **34** I, 3065.
β-Benzoyl-*p*-bromphenylhydrazin (F. 156°) **34** I, 3065.
$C_{13}H_{11}ON_2F$ Salicylaldehyd-*p*-fluorphenylhydrazon (F. 166,5°) **33** I, 3927.
$C_{13}H_{11}ON_2As$ 10-Methyl-9-nitroso-9.10-dihydrophenarsazin (F. 108—110°) **32** I, 2954; **33** I, 2254.
$C_{13}H_{11}ON_3Cl_2$ 4-[2′.6′-Dichlorbenzyl]-amino-1-diazobenzol, Verwend. d. Zn-Salzes **34** II, 3893*.
$C_{13}H_{11}ON_3S$ 3-Äthyl-2-[nitrosoimino]-β-naphthothiazolin (F. 158° Zers.) **31** II, 1574.
1-[6′-Methoxychinolyl-8′]-2-thiolglyoxalin (F. 294°) **32** I, 3499*; II, 3095.
α-Nicotinyl-β-phenylthioharnstoff (F. 154 bis 155°) **34** II, 2833.
$C_{13}H_{11}OClHg$ Chlordiphenylmethylmercurihydroxyd, Chlorid **32** II, 3226.

$C_{13}H_{11}OCl_2J$ [*m*-Jodphenyl]-benzylätherjodidchlorid (F. 70° Zers.) **33 I**, 1431.
[*p*-Jodphenyl]-benzylätherjodidchlorid **31 II**, 425.
$C_{13}H_{11}OJS$ *p*-Methoxy-*p'*-joddiphenylsulfid (F. 102°) **30 II**, 383.
$C_{13}H_{11}O_2NCl_2$ Leuko-2.6-dichlorbenzenonindo-2'-methylphenol (F. 209°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
Leuko-2.6-dichlorbenzenonindo-3'-methylphenol (F. 114°), Darst., Red., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572.
4.5-Dichlor-4'-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 122°) **34 II**, 1124.
$C_{13}H_{11}O_2NCl_4$ *N*-*n*-Amyltetrachlorphthalimid (F. 145—146°) **34 II**, 2073.
Isoamyltetrachlorphthalimid (F. 170—171°) **34 II**, 2073.
$C_{13}H_{11}O_2NBr_2$ 4.5-Dibrom-4'-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 106°) **34 II**, 1125.
$C_{13}H_{11}O_2NJ_2$ 2.6-Dijod-4-amino-2'-methoxydiphenyläther (F. 178—179° korr.) **30 II**, 2774.
2.6-Dijodid-4-amino-3'-methoxydiphenyläther (F. 124—125° korr.) **30 II**, 2774.
$C_{13}H_{11}O_2NS$ 2-Nitro-5-phenylmercaptotoluol (F. 72°) **33 I**, 1766.
3-Nitro-6-phenylmercaptotoluol (F. 82,8°) **33 I**, 1766.
4-Nitro-5-phenylmercaptotoluol (F. 59,5°) **33 I**, 1766.
p-Methyl-*p'*-nitrodiphenylsulfid (F. 81,5°) **30 II**, 2777.
2.4-Dioxybenziminothiophenyläther, Darst. (Priorität) **30 I**, 50.
2.4-Dioxythiobenzanilid (F. 175—176°) **32 I**, 2833.
$C_{13}H_{11}O_2N_2Cl$ 4-Chlor-2-nitro-*N*-methyldiphenylamin (F. 70—72°) **31 II**, 2739.
2-Nitro-4-chlor-4'-methyldiphenylamin, Verwend. **31 II**, 2936*.
4-[*p*-Chlorbenzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 142°) **34 II**, 934.
$C_{13}H_{11}O_2N_2Cl_3$ 4-[Trichloracetyl]-antipyrin (F. 181 bis 182°) **33 II**, 708.
$C_{13}H_{11}O_2N_2J$ 4-[4'-Jodphenoxy]-phenylharnstoff (F. 201°) **34 I**, 2588.
$C_{13}H_{11}O_2N_2As$ 10-Methyl-3-nitro-9.10-dihydrophenarsazin **32 I**, 2954.
$C_{13}H_{11}O_2N_3S$ 2-Nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 188°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3-Nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 156 bis 157°), Darst. **34 II**, 3015; (Entschwefel.) **33 I**, 217; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
4-Nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (*symm.* Phenyl-*p*-nitrophenylthioharnstoff), Darst. (Rkk.) **30 II**, 3563; **32 I**, 2165; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
4'-Methylbenzolsulfonyl-1.2-phenylendiazoimid (F. 133°) **31 II**, 2724.
β-Naphthylglyoxylsäurethiosemicarbazon (F. 226°) **30 II**, 1984.
$C_{13}H_{11}O_2N_4Br$ 4-Brom-2-nitrophenylbenzenylhydrazidin (F. 188°) **32 I**, 55.
$C_{13}H_{11}O_2N_5S$ 5-[(1'-Phenyl-3'-methylpyrazolon-(5')-yl-(4'))-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.
$C_{13}H_{11}O_2ClBr_2$ *cis*-*β*-Pseudo-2.4.6-trimethylbenzoyldibromacrylylchlorid (F. 76° korr.) **30 II**, 2643.
trans-*β*-2.4.6-Trimethylbenzoyldibromacrylylchlorid (*trans*-Mesitoyldibromacrylylchlorid) (F. 73—73,5° korr.) **30 II**, 2643.
$C_{13}H_{11}O_2ClS$ Benzhydrylchlorsulfit, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.
$C_{13}H_{11}O_2BrS$ *p*-Bromphenylbenzylsulfon (F. 159°) **31 II**, 3464.
$C_{13}H_{11}O_3NS$ 2-Nitrophenyl-4'-oxy-*m*-tolylsulfid (F. 146—147°) **32 I**, 1522; **34 II**, 764.
3-Nitrophenyl-4'-oxy-*m*-tolylsulfid (F. 112°) **34 II**, 763.
4-Nitrophenyl-4'-oxy-*m*-tolylsulfid (F. 100°) **32 II**, 529.
p-Nitrophenyloxykresylsulfid (F. 193—193,5°) **34 II**, 3247.
p-Methoxy-*p'*-nitrodiphenylsulfid (F. 71°) **30 II**, 383.
2.4.6-Trioxythiobenzanilid (F. 160—161°) **32 I**, 2833.
Naphthalin-1-thioglykolsäure-2-carbonsäureamid (F. 198° Zers.) **33 I**, 4039*.
Acridan-9-sulfonsäure, Mechanismus d. Rk. d. Na-Salzes mit KCN **30 II**, 64.
2-Aminofluoren-7-sulfonsäure, Darst., Rkk. **30 II**, 3285; Verwend. **33 I**, 1849*.
2-Methyl-*α*-naphthindol-8-sulfonsäure **33 I**, 2467*.
2-Methyl-*β*-naphthindol-7-sulfonsäure **33 I**, 2467*.
Benzylidenanilin-2-sulfonsäure **31 I**, 2809*.
N-Benzoylbenzolsulfonsäureamid (F. 145—146°) **33 I**, 2397.
$C_{13}H_{11}O_3N_2Cl$ 2-Chlor-6-nitro-2'-oxy-3-methyldiphenylamin (F. 106°) **30 II**, 571.
4-Chlor-3'-nitro-4'-amino-2-methyldiphenyläther (F. 104°) **34 I**, 2117.
4-Chlor-3'-nitro-4'-amino-3-methyldiphenyläther (F. 95°) **34 I**, 2118.
4-Chlor-4'-methoxy-2-nitrosamino-1.1'-diphenyläther, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 951*; Verwend. v. Alkalisalzen **33 II**, 789*.
5-Chlor-4(6)-nitro-8-acetyldihydropentindol (F. 222°) **31 II**, 2463.
$C_{13}H_{11}O_3N_2Br$ 2-Brom-3'-nitro-4'-amino-4-methyldiphenyläther (F. 101°) **34 I**, 2119.
4-Brom-3'-nitro-4'-amino-2-methyldiphenyläther (F. 92°) **34 I**, 2117.
4-Brom-3'-nitro-4'-amino-3-methyldiphenyläther (F. 111°) **34 I**, 2118.
$C_{13}H_{11}O_3N_2As$ 1-Phenylbenzimidazol-5-arsinsäure **30 I**, 833.
$C_{13}H_{11}O_3N_3S$ *N*-[*o*-Oxyphenyl]-*N'*-[*m*-nitrophenyl]-thioharnstoff (F. 167—168°) **34 II**, 3015.
N-[*p*-Oxyphenyl]-*N'*-[*m*-nitrophenyl]-thioharnstoff (F. 154—155°) **34 II**, 3015.
$C_{13}H_{11}O_3N_4Br$ 1-*p*-Bromphenyl-4-*p*-nitrophenylsemicarbazid (F. 210°) **32 I**, 3420.
$C_{13}H_{11}O_3ClS$ 2-Chlor-8-methoxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 135°) **32 II**, 1374*, 3633*.
2-Chlor-5-methoxynaphthalin-7-thioglykolsäure (F. 134°) **32 II**, 1373*, 3633*.
o-Kresyl-*p*-chlorbenzolsulfonsäure, Verwend. **34 II**, 3570*.
2-Chlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.
4-Chlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.
6-Chlor-*m*-kresolbenzolsulfonsäureester **34 I**, 690.
$C_{13}H_{11}O_3BrS$ Benzolsulfonyl-2-brom-*m*-kresol (F. 70—71°) **34 I**, 2741.
Benzolsulfonyl-6-brom-*m*-kresol (Benzolsulfonsäure-[4-brom-3-methylphenylester]) (F. 92 bis 93°) **32 I**, 3055; **34 I**, 2741.
o-Kresol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 78—79°) **33 I**, 1937.
m-Kresol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 69—70°) **33 I**, 1937.
p-Kresol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 100°) **33 I**, 1937.
$C_{13}H_{11}O_3JS$ 2-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 80°) **31 I**, 2462.
3-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 60—61°) **33 I**, 1431.
4-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 99°) **31 II**, 425.
$C_{13}H_{11}O_3SP$ *o*-Tolyl-*o*-phenylenthiophosphat (F. 87—88°) **32 II**, 51.
p-Tolyl-*o*-phenylenthiophosphat (F. 71—72°) **32 II**, 52.
$C_{13}H_{11}O_4NJ_2$ *O.N*-Diacetyldijod-*dl*-tyrosinazlacton (F. 87—89°) **32 II**, 3389.
$C_{13}H_{11}O_4NS$ 2-Nitro-2'-oxy-5'-methoxydiphenylsulfid (F. 135°) **34 II**, 763.
2-Nitrophenyl-4-oxy-*m*-tolylsulfoxyd (2-Nitro-2'-oxy-5'-methyldiphenylsulfoxyd) (F. 206 bis 207°) **34 I**, 1036; **II**, 762.
2-Nitrophenylbenzylsulfon (F. 127—128°) **34 II**, 133.
2-Methyl-4-nitrodiphenylsulfon (F. 104°) **33 I**, 1766.
2-Nitro-4'-methyldiphenylsulfon (F. 156—157°) **33 I**, 309*.
2-[*o*-Tolylimino]-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid-

3-carbonsäure, Äthylester (F. 150° Zers.) **34 II**, 3122.
2-[*p*-Tolylimino-4.6-dioxothiopyrantetrahydrid-3-carbonsäure, Äthylester (F. 145° Zers.) **34 II**, 3122.
[2-Phenylthiazolyl-(4)-methyl]-malonsäure (F. 141—142°) **30 II**, 3766.
Benzoylsulfanilsäure (F. 264°) **34 I**, 1302.
p-Toluolsulfonsäure-[*o*-nitrosophenyl]-ester, Rk. mit autoxydierter Ferroaquosalzlsg. **30 I**, 935.
o-Benzoxybenzolsulfamid (F. 178—180°) **34 II**, 950.

$C_{13}H_{11}O_4NS_2$ 4-Benzoylamino-2-mercaptobenzol-1-sulfonsäure, Na-Salz d. S-Ag-Verb. **30 I**, 1862*.

$C_{13}H_{11}O_4N_2Cl$ 5-Chlor-3′-nitro-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 105°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_{11}O_4N_2Br$ 5-Brom-3′-nitro-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 112°) **34 II**, 1124.

$C_{13}H_{11}O_4N_2As$ 7-Nitro-2-methylphenarsazinsäure **32 I**, 1101.

$C_{13}H_{11}O_4N_3S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehydanil (F. 171—171,5°) **30 II**, 1366.
Benzaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Benzal-[nitrobenzol-2-sulfonhydrazon]) **32 I**, 2837; **34 II**, 3935.
Benzaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Benzal-[nitrobenzol-3-sulfonhydrazon]) (F. 153°) **31 I**, 3347; **32 I**, 2836.
Benzaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Benzal-[nitrobenzol-4-sulfonhydrazon]) (F. 142°) **31 I**, 3347; **32 I**, 2837.

$C_{13}H_{11}O_4N_5S$ 1-Amino-4-*α*-naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 168° Zers.) **30 I**, 3761.
1-Amino-4-*β*-naphthalinsulfonamidocarbon-5-oxytriazol-(1.2.3) (F. 171° Zers.) **30 I**, 3762.

$C_{13}H_{11}O_4ClS$ *o*-Chlorbenzylphenolsulfonsäure **31 I**, 1838*.

$C_{13}H_{11}O_4BrS$ Guajacol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 103—104°) **33 I**, 1937.

$C_{13}H_{11}O_4SP$ *o*-Methoxyphenyl-*o*-phenylenthiophosphat (F. 93—94°) **32 II**, 52.

$C_{13}H_{11}O_5NS$ 2-Nitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfon (2-Nitro-2′-oxy-5′-methyldiphenylsulfon) (F. 140 bis 141°) **32 I**, 1522; **II**, 529; **34 II**, 762.
3-Nitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfon (3-Nitro-5′-methyl-2′-oxydiphenylsulfon) (F. 133°) **34 II**, 762.
4-Nitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfon (4-Nitro-2′-oxy-5′-methyldiphenylsulfon) (F. 158°) **32 II**, 529.
2-Nitrophenyl-3′-sulfino-*p*-tolyläther [CH_3 = 1] (F. 132—133°) **32 I**, 1522; **II**, 529.
4-*p*-Nitrophenoxytoluol-3-sulfinsäure (F. 113 bis 114°) **32 II**, 529.
2-Nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat, Rkk. **30 II**, 3140; **31 I**, 3352.
3-Nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 112—113°), Bldg. **30 II**, 384, 3140.
Benzolsulfonyl-2-oxyphenylaminoameisensäure, Äthylester (Benzolsulfonyl-2-oxyphenylurethan) (F. 78,5—79°) **32 I**, 1090.

$C_{13}H_{11}O_5N_2As$ 4-[4′-Oxy-3′-formylbenzolazo]-phenylarsinsäure **30 I**, 971.

$C_{13}H_{11}O_5N_3S$ Salicylaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 195—196° Zers.) **34 II**, 3935.
Salicylaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Salicylal-[nitrobenzol-3-sulfonhydrazon]) (F. 168°) **32 I**, 2836; **34 II**, 3935.
Salicylaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Salicylal-[nitrobenzol-4-sulfonhydrazon]) (F. 192° Zers.) **32 I**, 2837; **34 II**, 3935.

$C_{13}H_{11}O_5ClS$ *O*-Carbäthoxynaphtholsulfochlorid s. $C_{11}H_7O_5ClS$.

$C_{13}H_{11}O_6NS$ 2-Nitro-2′-oxy-5′-methoxydiphenylsulfon (F. 152°), Darst., Umlager. **34 II**, 763.
2-Nitro-4′-methoxy-2′-sulfinodiphenyläther (F. 122—123°) **34 II**, 763.
2′-Nitro-4′-methyldiphenyläther-4-sulfonsäure (F. 131—132°) **30 II**, 386, 2382.

$C_{13}H_{11}O_6NS_2$ 3-Amino-4′-oxydiphenylsulfid-4-sulfonsäure-3′-carbonsäure **33 I**, 3369*.
x-Aminofluoren-2.7-disulfonsäure **30 II**, 3286.

$C_{13}H_{11}O_6N_2As$ 4-[4′-Oxy-3′-carboxybenzolazo]-phenylarsinsäure **30 I**, 971.

$C_{13}H_{11}O_6N_3S$ 4-Amino-2-sulfobenzolazosalicylsäure **31 II**, 2064*.
4-Amino-3-sulfobenzolazosalicylsäure **31 II**, 2064*.
1-Amino-4-[(4′-nitrobenzoyl)-amino]-benzol-2-sulfonsäure, Red. d. Na-Salzes **30 II**, 1450*; **31 I**, 1680*.
1-[4′-Nitrobenzoylamino]-3-aminobenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 454*.
p-Toluolsulfon-*o*′.*p*′-dinitranilid (F. 161°), Darst., Erkennen d. — v. Reverdin u. Crépieux als m-Nitro-p-toluolsulfon-o′.p′-dinitranilid **30 I**, 2878; Rkk. **31 I**, 3352.
m-Nitrobenzolsulfonsäure-*p*′-nitro-*o*′-toluidid (F. 189°) **30 II**, 560.
m-Nitrobenzolsulfon-6′-nitro-*o*-toluidid [CH_3 = 1′] (F. 148°) **33 II**, 3117.
m-Nitrobenzolsulfon-2′-nitro-*p*-toluidid [CH_3 = 1′] **33 II**, 3117.
p-Nitrotoluol-*o*-[3-nitrosulfoanilid] (F. 175°) **31 I**, 366*.
2.4-Dinitrobenzolsulfonmethylanilid (F. 148 bis 149°) **34 I**, 1641.

$C_{13}H_{11}O_6N_5S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehyd-*p*′-nitrophenylhydrazon (F. 290° Zers.) **30 II**, 1366.

$C_{13}H_{11}O_7N_3S$ 3-Nitro-4-oxybenzoesäure-[3′-amino-4′-sulfophenylamid] **32 II**, 1080*.
3(?).4-Dinitro-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 165°) **31 II**, 3465.
3.5-Dinitro-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 186°) **31 II**, 3465.
2.4-Dinitro-6-*p*-toluolsulfamidophenol (F. 191°) **31 II**, 3465.
2.6-Dinitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-anisidin (F. 176°) **30 I**, 517.

$C_{13}H_{11}O_7N_3S_2$ 3-Formylbenzoldiazoaminobenzol-2′.4′-disulfonsäure **32 II**, 774*.

$C_{13}H_{11}O_8NS_2$ 5-Nitro-2-methoxy-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure **30 II**, 467*.

$C_{13}H_{11}O_8N_3S$ 4-[3′-Amino-4′-oxybenzoylamino]-2-nitro-1-oxybenzol-6-sulfonsäure **32 II**, 1080*.

$C_{13}H_{11}O_8N_3S_2$ 5.4′-Disulfodiazoaminobenzol-2-carbonsäure **30 II**, 1613*.

$C_{13}H_{11}NClAs$ 10-Chlor-1-methyl-5.10-dihydrophenarsazin, Konst. **30 II**, 407.
10-Chlor-2-methyl-5.10-dihydrophenarsazin, Rkk. **32 I**, 80; **34 I**, 1819.
10-Chlor-3-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 215—216,5°) **30 II**, 407.
10-Chlor-4-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 191—192°) **30 I**, 2243.
N-Methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Existenz **30 II**, 3772; **31 I**, 1602.

$C_{13}H_{11}NBrJ$ 3-Brom-5-jod-4-aminodiphenylmethan (F. 91°) **33 II**, 3123.

$C_{13}H_{11}NJ_2S$ 4-Amino-2.6-dijod-4′-methyldiphenylsulfid (F. 197—198°) **30 II**, 383.

$C_{13}H_{11}N_2ClS$ *p*-Chlordiphenylthioharnstoff, Rkk. **34 I**, 3522*.

$C_{13}H_{11}N_2BrS$ 8-Brom-2-äthylamino-*β*-naphthiazol **33 II**, 1354.
N-Phenyl-*N*′-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 161°), Darst. **34 II**, 3254; Rkk. **30 II**, 3561.
α-[*p*-Bromphenyl]-*β*-[thiobenzoyl]-hydrazin, Rkk.: mit Furfurol **34 II**, 945; mit Aldehyden **33 II**, 3431; mit Cyclopentanonen **34 II**, 946.

$C_{13}H_{11}N_2JS$ *p*-Jod-*symm.*-diphenylthiocarbamid (F. 168°) **33 I**, 3707.

$C_{13}H_{11}N_2FS$ *p*-Fluor-*symm.*-diphenylthiocarbamid (F. 175—176°) **33 I**, 3707.

$C_{13}H_{11}N_3Br_2S$ 1-Phenyl-4-[2′.4′-dibromphenyl]-thiosemicarbazid (F. 177—178°) **31 I**, 3460.
1-Phenyl-4-[2′.5′-dibromphenyl]-thiosemicarbazid (F. 188°) **31 I**, 3460.

$C_{13}H_{12}ONCl$ 3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamin, Darst., Verwend. **31 II**, 1491*.
4-Chlor-2-aminophenylbenzyläther, Verwend. **31 I**, 3616*.
5-Chlor-2-amino-1-benzyloxybenzol (1-Chlor-3-benzyloxy-4-aminobenzol) (F. 46—47°), Darst. **31 I**, 3059*; Hydrochlorid **34 I**, 848.

o-Aminophenol-*p*-chlorbenzyläther, Verwend. **31 I**, 3616*.
5-Methyl-4-chlor-2-aminodiphenyläther **31 II**, 2057*.
3-Methyl-6-chlor-4-aminodiphenyläther, Verwend. **31 I**, 3515*.
4-Chlor-2′-methyl-2-aminodiphenyläther, Verwend. **33 I**, 1691*.
4-Chlor-3′-methyl-2-aminodiphenyläther, Verwend. **33 I**, 1691*.
4-Chlor-4′-methyl-2-aminodiphenyläther, Verwend. **33 I**, 1691*.
3-Methoxy-3′-chlordiphenylamin, Rkk. **34 I**, 294*.
4-Methoxy-3′-chlordiphenylamin **31 II**, 3043*.
N-Äthyl-*β*-naphthylaminoameisensäurechlorid, Rk. mit HCN **30 I**, 1221*.
4-Dimethylamino-1-naphthoylchlorid **31 I**, 1756.
5-Chlor-8-acetyldihydropentindol (F. 142°) **31 II**, 2463.
2.4-Dimethylfuran-3-carbonsäurephenylimidchlorid (Kp.$_{0,7}$ 132°) **32 II**, 3887.
$C_{13}H_{12}ONBr$ 5(7)-Brom-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 253—254°) **34 I**, 3591.
7(5)-Brom-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 197°) **34 I**, 3591.
8-Brom-1-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 164°) **34 I**, 3591.
6-Brom-1-keto-8-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 229—230°) **34 I**, 3591.
$C_{13}H_{12}ONAs$ 10-Methyl-9.10-dihydrophenarsazinoxyd (Zers. bei 256—257°) **31 I**, 947; **32 I**, 2954; **33 I**, 2254.
$C_{13}H_{12}ON_2Cl_2$ 3-Methoxy-2′.5′-dichlor-4-aminodiphenylamin (F. 116—117°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.
$C_{13}H_{12}ON_2S$ 2-Amino-4.5-benzo-6-äthoxybenzthiazol **31 II**, 2060*.
p-Oxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff, Wrkg. auf pathogene Pilze **33 I**, 110.
symm. Acetyl-*β*-naphthylthioharnstoff (F. 171 bis 172°), Darst., Bromier., Erkennen d. — vom F. 158° v. Hugershoff als Gemisch **30 II**, 740.
3.6-Diaminothioxanthyliumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **31 I**, 2571*.
$C_{13}H_{12}ON_2S_2$ 3-Methyl-5-phenylamino-2.1-phenylenthiazthioniumhydroxyd, Chlorid **32 I**, 2590.
$C_{13}H_{12}ON_3Br$ *p*-Brombenzolazomethylanilidoxyd (F. 77—78°) **31 I**, 3110.
p-Brom-1.4-diphenylsemicarbazid **34 II**, 1729.
N-Benzyliden-5-bromnicotinsäurehydrazid (F. 131—132°) **34 I**, 51.
$C_{13}H_{12}ON_4Cl_2$ *symm.* Di-[3-amino-4-chlorphenyl]-harnstoff (F. 252—253°) **32 I** 2832.
$C_{13}H_{12}ON_4Br_2$ Di-[*p*-bromphenyl]-carbohydrazid (F. 236° Zers.) **31 I**, 1439.
$C_{13}H_{12}OClAs$ Phenyl-*p*-anisylarsylchlorid **30 I**, 664.
$C_{13}H_{12}OBr_2Se$ Phenyl-*p*-methoxyphenylseleniddibromid (F. 125° Zers.) **33 I**, 2101.
$C_{13}H_{12}O_2NCl$ 4-Chlor-2′-methoxy-2-aminodiphenyläther, Verwend. **33 I**, 1691*.
4-Chlor-4′-methoxy-2-aminodiphenyläther, Verwend. **33 I**, 1691*; **34 I**, 951*.
5-Chlor-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 90°) **34 II**, 1124.
$C_{13}H_{12}O_2NBr$ 5-Brom-4′-amino-2-methoxydiphenyläther (F. 105°) **34 II**, 1124.
ω-Bromphenacylpyridiniumhydroxyd, Salze **33 II**, 2988.
p-Bromphenacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 225—230°) **33 I**, 1447, 3196.
$C_{13}H_{12}O_2N_2S$ 1-*S*-Dioxo-3-[*p*-aminophenyl]-2.3-dihydro-*α.β*-benzisothiazol (F. 236—237°) **30 II**, 1367.
Ureidophenyl-*p*-oxyphenylsulfid (F. 201 bis 201,5°) **34 II**, 3247.
symm. Di-[*p*-oxyphenyl]-thioharnstoff (F. 225°), Darst., Spalt. **30 I**, 3432; Verwend. **33 II**, 473*, 1812*.
α-Benzyl-*β*-furoylthioharnstoff (F. 122°) **34 I**, 3051.
α-Furoyl-*β*-[*o*-tolyl]-thioharnstoff (F. 115 bis 116°) **34 I**, 3051.
α-Furoyl-*β*-[*m*-tolyl]-thioharnstoff (F. 99°) **34 I**, 3051.
α-Furoyl-*β*-[*p*-tolyl]-thioharnstoff (F. 130°) **34 I**, 3051.
β-Furoyl-*α*-methyl-*α*-phenylthioharnstoff (F. 98 bis 99°) **34 I**, 3051.
2-Benzoylacetylamino-4-methylthiazol (F. 141°) **34 II**, 1027*, 1207*.
2-Acetoacetylamino-4-phenylthiazol (F. 175°) **34 II**, 1027*, 1207*.
Benzylidenanilin-2-sulfamid (F. 151°) **34 II**, 3681.
Benzylidenanilin-3-sulfamid (F. 158°) **34 II**, 3681.
Benzylidenanilin-4-sulfamid (F. 174°) **34 II**, 3681.
$C_{13}H_{12}O_2N_2Sb_2$ Methylendianilin-*p.p′*-distibinoxyd **32 II**, 1434.
$C_{13}H_{12}O_2N_4S$ 1-Phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-thiosemicarbazid (F. 172°) **31 I**, 3460.
2-[*p*-Methoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-*β*-propionsäureazid (F. 78—79°) **30 II**, 3766.
$C_{13}H_{12}O_2Br_2S$ *α.β*-Dibrom-*γ*-[*β*-naphthylsulfon]-propan (*β*-Naphthylsulfon-*β.γ*-dibrompropan), Rkk. **33 II**, 212.
$C_{13}H_{12}O_2SHg$ Hydroxymercuri-4-oxy-2-methyldiphenylsulfid, Acetat **32 II**, 1917.
$C_{13}H_{12}O_3NCl$ 6-Methoxychinolin-4-carbonsäure-*β*-chloräthylester (F. 71°) **31 I**, 284.
$C_{13}H_{12}O_3NB$ *o*-[Benzoylamino]-phenylborsäure, Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2194.
m-[Benzoylamino]-phenylborsäure, Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2194.
$C_{13}H_{12}O_3N_2S$ 2-[*o*-Nitrophenylamino]-phenylmethylsulfoxyd (F. 149—151°) **34 I**, 1035, 1036.
Ureidophenyl-*o.p*-dioxyresorcylsulfid (F. 178 bis 178,5°) **34 II**, 3247.
Acetyl-5-anisyliden-2-thiohydantoin (F. 265°) **31 II**, 2609.
2-Acetoacetylamino-[5′.6′-cumaran]-thiazol (F. 256°), Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.
N-Benzoyl-*o*-aminobenzolsulfamid (F. 198 bis 198,5°) **34 II**, 949.
$C_{13}H_{12}O_3N_2S_2$ *α.β*-Diphenylthioharnstoff-*p*-sulfonsäure, Wrkg. d. Na-Salzes auf pathogene Pilze **33 I**, 110.
$C_{13}H_{12}O_3N_3Br$ *α*-Phenyl-*β*-[2-carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-(5)]-harnstoff, Methylester (F. 253°) **34 II**, 3949.
$C_{13}H_{12}O_4NAs$ Nitrophenylbenzylarsinsäure, Verwend. **31 II**, 618*.
7-Aminofluorenol-2-arsinsäure **34 I**, 1321.
Benzanilid-*p*-arsinsäure **30 I**, 3775.
$C_{13}H_{12}O_4N_2Cl_6$ *N*-Phenyl-*N′*-[*β.β.β*-trichlor-*α*-oxyäthyl]-[*β.β.β*-trichlor-*α*-oxyäthyl]-malonamid (F. 170° Zers.) **34 I**, 1968.
$C_{13}H_{12}O_4N_2S$ 2-[*o*-Nitrophenylamino]-phenylmethylsulfon (F. 130—131°) **34 I**, 1036.
3-Acetoxy-4-methoxybenzal-2-thiohydantoin (F. 251°) **34 II**, 2824.
3-Methoxy-4-acetoxybenzal-2-thiohydantoin (F. 246—247°) **33 II**, 3843.
2-[4-Sulfobenzolazo]-*p*-kresol **30 II**, 3752.
p-Methoxyazobenzol-*p′*-sulfonsäure **31 I**, 1610.
p-Toluolsulfon-*o′*-nitroanilid, Rkk. **30 I**, 833, 2877.
p-Toluolsulfon-*m′*-nitroanilid, Acetylier. **30 II**, 560.
p-Toluolsulfon-*p′*-nitroanilid, Rkk. **30 I**, 2877; **31 I**, 3352.
o-Nitrobenzolsulfo-*p*-toluidid (F. 116°) **33 I**, 1612.
2-Nitrobenzolsulfonmethylanilid (F. 71—72°) **34 I**, 1641.
4-Nitrobenzolsulfonmethylanilid (F. 117—118°) **34 I**, 1641.
Anhydrofurfurol-4-sulfamido-1-acetanilid (F. 200° Zers.) **34 II**, 3681.
N-Anilinosulfonylanthranilsäure (F. 151°) **33 I**, 1017*.
$C_{13}H_{12}O_4N_2S_2$ Fluoren-2.7-disulfamid (F. 315°) **30 II**, 3284.
$C_{13}H_{12}O_4N_2As_2$ 2-Pyridon-5-arseno-5′-[2′-oxyphenylglycin], trypanocide Wrkg. **33 II**, 1547.
$C_{13}H_{12}O_4N_2Hg_2$ Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-*α*-naphthylamid, Acetat (F. 275° Zers.) **32 II**, 3696.

Di-[hydroxymercuri]-malonsäureamid-β-naphthylamid, Acetat (F. 275° Zers.) **32 II**, 3696.

$C_{13}H_{12}O_4N_4S$ *o*-Nitro-*p*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 239° Zers.) **30 II**, 1366.

Pseudo-*p*-nitro-*o*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 228° Zers.) **30 II**, 1366.

$C_{13}H_{12}O_5NAs$ 5-Benzoylamino-4-oxybenzol-1-arsinsäure, leichtlösl. Na-Salze **32 II**, 2207*.

$C_{13}H_{12}O_5NSb$ 4-[Carboxyamino]-biphenyl-4′-stibinsäure, Äthylester **30 I**, 203.

$C_{13}H_{12}O_5N_2S$ 3-[4′-Sulfaminobenzoylamino]-1-oxybenzol, Verwend. **31 II**, 1768*.

3-Nitro-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 136°) **31 II**, 3465.

5-Nitro-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 188°) **31 II**, 3465.

p-Nitranilin-*o*-sulfonsäure-*p*-kresolester **34 I**, 1113*.

5-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenol (F. 188°) **31 II**, 3465.

2-Nitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-anisidin (F. 87°) **30 I** 517.

$C_{13}H_{12}O_6NAs$ 3-Nitro-4-benzyloxyphenylarsinsäure **31 II**, 2990.

2-Arsino-4-nitro-2′-methyldiphenyläther **34 II**, 2385.

2-Arsino-4-nitro-4′-methyldiphenyläther (F. 245 bis 246°) **34 II**, 2385.

2-Nitro-4-arsino-2′-methyldiphenyläther **32 II**, 2450.

2-Nitro-4-arsino-4′-methyldiphenyläther **32 II**, 2450.

2-Arsino-4-amino-2′-carboxydiphenyläther (F. 227° Zers.) **34 II**, 2385.

2-Arsino-4-amino-4′-carboxydiphenyläther **34 II**, 2385.

2-Amino-4-arsino-2′-carboxydiphenyläther **32 II**, 2450.

2-Amino-4-arsino-4′-carboxydiphenyläther **32 II**, 2450.

$C_{13}H_{12}O_6N_2Pb$ Phenyl-*o*-tolylbleidinitrat **31 I**, 3451.

$C_{13}H_{12}O_6N_2Cl_3$ *N*-Acetyl-*N*-[*m*-nitrophenyl]-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-acetoxyäthyl]-harnstoff (F. 216° Zers.) **33 I**, 2240.

N-Acetyl-*N*-[*p*-nitrophenyl]-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-acetoxyäthyl]-harnstoff (F. 128° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{13}H_{12}O_7N_2S_2$ 2-Amino-4′-oxydiphenylsulfon-4-sulfonamid-3′-carbonsäure, Verwend. **32 I**, 139*.

$C_{13}H_{12}O_7N_2S_4$ s. *Sulfourea* („*Sulfoharnstoff*", *Dinatriumsalz d. 4.4′-Bis-[2-goldthiophenyl-1-sulfonsäure]-harnstoffs*).

$C_{13}H_{12}O_8N_2S_2$ 2-Hydrazino-4′-oxy-3′-carboxydiphenylsulfon-4-sulfonsäure **31 II**, 1357*.

$C_{13}H_{12}O_8N_4S_2$ 2-Methyl-4-nitrobenzoldiazoaminobenzol-2′.4′-disulfonsäure **32 II**, 774*.

2-Methyl-4-nitrobenzoldiazoaminobenzol-2′.5′-disulfonsäure **32 II**, 774*.

4-Methyl-3-nitrobenzoldiazoaminobenzol-2′.5′-disulfonsäure **32 II**, 774*.

$C_{13}H_{12}NCl_2As$ 10-Methyl-9.10-dihydrophenarsazinperchlorid (F. 172° Zers.) **30 I**, 1940.

$C_{13}H_{12}NBr_2As$ 10-Methyl-9.10-dihydrophenarsazinperbromid (F. 120—121°) **30 I**, 1940.

$C_{13}H_{12}N_3BrS$ 1-Phenyl-4-[*p*-bromphenyl]-thiosemicarbazid (F. 179—180°) **31 I**, 3460.

$C_{13}H_{13}ONBr_2$ 5.7-Dibrom-8-acetyltetrahydropentindol (F. 145°) **32 I**, 2178.

$C_{13}H_{13}ONS$ *p*-Aminophenyloxykresylsulfid (F. 149,5 bis 150°) **34 II**, 3247.

p-Methoxy-*p*′-aminodiphenylsulfid (F. 96°) **30 II**, 383.

4-Methylphenylschwefel-4′-oxyanilid (F. 68°) **31 II**, 2723.

[Rhodanmethyl]-6-tetralylketon (F. 79,5—80°) **34 II**, 246.

2-Methyl-α-naphthothiazolmethylhydroxyd, Rkk.: d. Chlorids **31 I**, 1112; **33 I**, 2944; d. Jodids **30 I**, 2101.

2-Methyl-β-naphthothiazolmethylhydroxyd (2-Methyl-4.5-benzobenzthiazolmethylhydroxyd), Rkk.: d. Chlorids **33 I**, 2944; d. Jodids **30 I**, 2100; d. Methylsulfats **34 I**, 490*; d. p-Toluolsulfonats **33 I**, 1722*, 1723*.

4-Thioacetamidonaphthylmethyläther (F. 135°) **34 II**, 1023*.

7-Methoxy-1-thioessigsäurenaphthalid (F. 120°), Verwend. **33 II**, 790*.

6-Methoxy-2-thioessigsäurenaphthalid (F. 170°), Verwend. **33 II**, 790*.

7-Methoxy-2-thioessigsäurenaphthalid (F. 137°), Verwend. **33 II**, 790*.

$C_{13}H_{13}ON_2Cl$ 4-Amino-2′-methoxy-4′-chlordiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.

3-Methoxy-2′-chlor-4-aminodiphenylamin (F. 84 bis 85°), Darst., Verwend. **34 I**, 295*.

4-Amino-3-methoxy-3′-chlordiphenylamin (F. 79 bis 80°), Darst., Verwend. **34 I**, 294*, 2981*.

4′-Chlor-4-amino-3-methoxydiphenylamin (F. 94 bis 95°), Darst., Verwend. **30 II**, 983*.

$C_{13}H_{13}ON_2F$ 1-*p*-Fluorphenyl-3-methyl-4-isopropylidenpyrazolon-(5) (F. 136°) **33 I**, 3927.

$C_{13}H_{13}ON_3S$ 4′-Methylmercaptodiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{13}H_{13}ON_3S_2$ 1-*o*-Tolyl-5-allyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 136—137°) **30 II**, 1216.

1-*p*-Tolyl-5-allyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 145°) **30 II**, 1216.

[2-Äthylmercapto-5-phenylpyrimidyl-6]-aminothioameisensäure, Äthylester (6-Thioäthylurethan-2-äthylmercapto-5-phenylpyrimidin) (F. 85—85,5°) u. Methylester (6-Thiomethylurethan-2-äthylmercapto-5-phenylpyrimidin) (F. 79—80°) **34 I**, 393.

$C_{13}H_{13}ON_4Cl$ 4.4′-Diamino-5-methoxy-2-chlorazobenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.

$C_{13}H_{13}OSP$ Phenylbenzylmonothiophosphinsäure (F. 173—174°) **30 I**, 3550.

$C_{13}H_{13}O_2NS$ 2-Aminophenylbenzylsulfon (F. 156°), Herst., Verwend. **34 II**, 133*.

2-Amino-2′-methyldiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.

2-Amino-4′-methyldiphenylsulfon (*o*-Aminophenyl-*p*-tolylsulfon), Darst. **33 I**, 309*; Verwend. **34 I**, 773*.

4.5-Benzoindansulfonsäure-(6)-amid (F. 204 bis 205°) **32 II**, 2902.

3-Methyldiphenylsulfonsäure-(4)-amid (F. 174 bis 175°) **32 II**, 2902.

4-Methyldiphenylsulfonsäure-(2′)-amid (F. 236 bis 237°) **32 II**, 2902.

Benzolsulfonbenzylamid (F. 88°) **32 II**, 1633.

p-Toluolsulfonsäureanilid (*p*-Toluolsulfanilid) (F. 103°), Darst., Rkk. **32 II**, 206; Bldg. **30 I**, 3759; **33 II**, 2812; Löslichk. in W.-Essigsäure-Gemischen **30 I**, 2081; Bromier. **30 I**, 1618; Nitrier. **33 II**, 875; Rk. mit CH_2N_2 **33 I**, 1273; Verwend. als Weichmach.-Mittel für Acetylcellulose **30 I**, 2032.

Benzolsulfon-*o*-toluidid **30 I**, 3759.

Benzolsulfon-*p*-toluidid **30 I**, 3759.

p-Kresoxysulfinanilid (?) (F. 40°) **34 I**, 1030.

$C_{13}H_{13}O_2N_2Cl$ 4-[Chloracetyl]-antipyrin (F. 166 bis 167°), Darst., Rkk., pharmakolog. Wrkg. **33 II**, 708; Chinolinsynth. mit — **33 II**, 3434.

$C_{13}H_{13}O_2N_2J$ 4-[Jodacetyl]-antipyrin (F. 140—141°) **33 II**, 708.

$C_{13}H_{13}O_2N_3S$ Thiosemicarbazino-β-naphthylessigsäure (F. 216°) **30 II**, 1984.

Pseudo-*o*-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 197°) **32 II**, 2173.

$C_{13}H_{13}O_2N_3S_3$ 6-Nitrobenzothiazolyl-(2)-piperidyldithiocarbamat (F. 151—155°) **32 II**, 133*.

$C_{13}H_{13}O_3NS$ 2-Amino-4′-methoxydiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.

2-Aceto-4-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-thiazol (F. 78,5—79,5°) **32 II**, 2186.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäure (F. 126—127°) **30 II**, 3766.

Benzylanilin-3′-sulfonsäure, Rkk. **34 I**, 288*.

Benzylsulfanilsäure, Verwend.: v. Salzen **33 II**, 286*; d. Na-Salzes **34 I**, 3398*.

Benzylanilin-x-sulfonsäure, Verwend. **32 I**, 3486*; (von Alkalisalzen) **34 II**, 4023*.

2-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (2-*p*-Toluolsulfooxyanilin, *p*-Toluolsulfonsäureester d. *o*-Aminophenols), Darst., Rkk. **30 II**, 3140; Verwend. für Azofarbstoffe **30 II**, 2835*.

3-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (*p*-Toluolsulfonsäure-[*m*-aminophenyl]-ester) (F. 98°), Darst., Rkk. **30** II, 3140; Oxydat. mit autoxydierter Ferroaquosalzlsg. **30** I, 935.

4-Aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 145°) **30** II, 3140.

2-*p*-Toluolsulfamidophenol (2-Oxy-*p*-toluolsulfoanilid) (F. 139°), Darst., Acylier. **30** II, 3140; Nitrier. **31** II, 3465.

N-Benzolsulfonyl-*p*-anisidin, Nitrier. **30** I, 517.

$C_{13}H_{13}O_3N_2Br$ Bromacetyl-*l*-tryptophan (F. 158 bis 159°) **31** I, 2215.

$C_{13}H_{13}O_3N_2As$ *o*-Formylphenylarsinsäurephenylhydrazon (Zers. 131—137°) **33** I, 3928.

$C_{13}H_{13}O_4NS$ *p*-Toluolsulfonsäure-[*m*-hydroxylaminophenyl]-ester, Komplexverb. mit Pentacyanferroaten **30** I, 935.

$C_{13}H_{13}O_4N_2Cl$ 5-Chlor-10-nitro-9-oxy-8-acetyltetrahydropentindol (F. 197° Zers.) **31** II, 2463.

Chloracetyldehydrophenylalanylglycin **30** I, 3058.

$C_{13}H_{13}O_4N_3S$ 1-Amino-2-nitro-4-*p*-toluolsulfaminobenzol, Verwend. **34** II, 2902*.

$C_{13}H_{13}O_4N_5S$ 2-Methyl-4-nitrobenzoldiazoaminobenzol-3′-sulfamid **32** II, 775*.

$C_{13}H_{13}O_5NJ_2$ *O.N*-Diacetyldijod-*l*-tyrosin (F. 186 bis 187°) **32** II, 3389.

O.N-Diacetyldijod-*dl*-tyrosin (F. 186°) **32** II, 3389.

$C_{13}H_{13}O_5NS$ Tetrahydrocarbazol-6-sulfo-8-carbonsäure, Verwend. **34** II, 1375*.

2-Acetyl-*N*-methylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34** II, 142*.

2-Acetyl-*N*-methylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34** II, 142*.

$C_{13}H_{13}O_5NS_2$ 1-[*p*-Toluolsulfamino]-benzol-4-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 3347*.

$C_{13}H_{13}O_5N_2As$ 2-Nitro-5-methyldiphenylamin-6′-arsinsäure (F. 228—230° Zers.) **30** I, 2242.

3′-Nitro-2-methyldiphenylamin-6′-arsinsäure (Zers. 127—132°) **32** I, 1101.

3′-Nitro-3-methyldiphenylamin-6′-arsinsäure (Zers. 116°) **32** I, 1100.

3′-Nitro-4-methyldiphenylamin-6′-arsinsäure (Zers. 194°) **32** I, 1100.

4-[4′-Oxy-3′-oxymethylbenzolazo]-phenylarsinsäure **30** I, 970.

2-Methyl-4.6-dioxyazobenzol-2′-arsinsäure **31** I, 1906.

2-Methyl-4.6-dioxyazobenzol-4′-arsinsäure **31** I, 1906, 2461.

2.4-Dioxyazobenzol-2′-methyl-4′-arsinsäure **31** I, 1906, 2461.

4-[4′-Oxy-3′-methoxybenzolazo]-phenylarsinsäure (F. ca. 215° Zers.) **30** I, 971.

N-Acetanilido-2-pyridon-5-arsinsäure **33** I, 431.

$C_{13}H_{13}O_5N_2Sb$ 4-Oxyphenylazo-4′-methoxyphenyl-3′-stibinsäure **30** I, 203.

$C_{13}H_{13}O_5N_3S$ 3-Amino-4-oxybenzoesäure-[3′-amino-4′-sulfophenylamid] **32** II, 1080*.

$C_{13}H_{13}O_6NS_2$ 5-Amino-2-methoxy-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure **30** II, 467*.

$C_{13}H_{13}O_6N_3S$ 5-[4′-Dimethylaminobenzal]-malonylharnstoff-3′-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 2784*.

2.4-Diamino-3′-carboxy-4′-oxydiphenylamin-2′-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31** II, 773.

$C_{13}H_{13}O_7N_3S_3$ Methyloldimethylennaphthalin-1.3.6-trisulfamid **34** II, 3682.

$C_{13}H_{13}N_2ClS$ 5-[3′-Chlorphenylamino]-3-methyl-2-amino-1-thiophenol, Verwend. **31** I, 1679*.

$C_{13}H_{13}N_2BrS$ *symm.* 4-Brom-α-naphthyläthylthiocarbamid, Rkk. **33** II, 1354.

$C_{13}H_{14}ONCl$ *N*-[γ-Chlor-β-oxypropyl]-α-naphthylamin, Darst. **31** II, 2058*; Verwend. **31** I, 3295*.

$C_{13}H_{14}ONBr$ 5-Brom-8-acetyltetrahydropentindol (F. 114°) **32** I, 2178.

$C_{13}H_{14}O_2NCl$ 1-[*o*-Chlorphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 275° Zers.) **34** I, 3749.

1-[*m*-Chlorphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Salze **34** I, 3749.

$C_{13}H_{14}O_2NBr$ ε-Brom-*n*-amylphthalimid (F. 61°) **30** I, 1152.

$C_{13}H_{14}O_2NAs$ 10-Methyl-10.10-dihydroxy-9.10-dihydrophenarsazin **31** I, 947; **32** I, 2954; **33** I, 2253.

Aminophenylbenzylarsinsäure, Verwend. **31** II, 618*.

$C_{13}H_{14}O_2N_2Br_2$ 5.7-Dibromindazol-2-carbonsäureamylester (F. 57—58°) **30** I, 1789.

$C_{13}H_{14}O_2N_2S$ *p*-Benzylsulfonylphenylhydrazin **31** II, 3464.

1-Amino-2-[4′-methylbenzolsulfonylamino]-benzol (F. 114°) **31** II, 2724.

1-Amino-3-[4′-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. für Azofarbstoffe **30** I, 594*.

p-Toluolsulfonphenylendiamin **30** I, 3759.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäureanilid, Verwend. **34** II, 142*.

1-Methyl-4-aminobenzol-2-sulfanilid, Verwend. **33** I, 2614*.

N-Benzolsulfon-*N′*-methylphenylendiamin **30** I, 3759.

Methylphenylamid d. *m*-Aminobenzolsulfonsäure, Darst. für Azofarbstoffe **30** I, 133*.

$C_{13}H_{14}O_2N_3Cl$ 4-[Chloracetylamino]-antipyrin (F. 187°) **30** II, 382.

$C_{13}H_{14}O_2ClAs$ Phenylbenzylarsinsäurechlorid („Dioxyphenylbenzylarsoniumchlorid") (F. 115°) **30** I, 2399.

$C_{13}H_{14}O_3NCl$ *N*-Carbobenzoxy-*l*-prolylchlorid, Rkk. **33** I, 3583.

$C_{13}H_{14}O_3NBr_3$ Benzoylbromalbutyramid (F. 122°) **33** II, 3409.

$C_{13}H_{14}O_3NSb$ 4-Aminodiphenylmethan-4′-stibinsäure **30** I, 203.

$C_{13}H_{14}O_3N_2S$ 2-Acetoacetylamino-5-äthoxybenzothiazol (F. 197°) **34** II, 1207*.

2-Acetoacetylamino-6-äthoxybenzothiazol (F. 205° Zers.), Darst., Verwend. **34** II, 1207*; Verwend. **34** I, 3129*.

Phenylmonomethylphenylendiamin-ω-sulfonsäure, Verwend. **32** I, 2999*.

1-Methoxy-2-aminobenzol-4-sulfanilid, Verwend. **33** I, 2614*.

$C_{13}H_{14}O_3N_3Br$ Säure $C_{13}H_{14}O_3N_3Br$, Bldg. d. Methylesters (F. 210° Zers.) aus 3-Brom-4-methyl-2-carbmethoxypyrrol-5-carbonsäureazid u. 2.4-Dimethylpyrrol **34** II, 3949.

$C_{13}H_{14}O_3N_3P$ Guanidinophosphorsäurediphenylester (F. 118°) **32** II, 2533*.

$C_{13}H_{14}O_4NBr$ Carbo-*n*-butoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 56°) **34** II, 2832.

$C_{13}H_{14}O_4NAs$ 3-Amino-4-benzyloxyphenylarsinsäure **31** II, 2991.

2-Arsino-4-amino-2′-methyldiphenyläther **34** II, 2385.

2-Arsino-4-amino-4′-methyldiphenyläther (F. 224° Zers.) **34** II, 2385.

2-Amino-4-arsino-2′-methylphenyläther **32** II, 2450.

$C_{13}H_{14}O_4N_2Cl_4$ [2-Methyl-4-(α-acetoxy-β-trichloräthyl)-6-chlorphenyl]-äthylnitramin (F. 132°) **34** I, 2120.

$C_{13}H_{14}O_4N_2S$ 4-Amino-4′-methoxydiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **34** II, 1375*.

$C_{13}H_{14}O_4N_2S_2$ 2-Amino-4′-methyldiphenylsulfon-4-sulfonamid, Verwend. **32** I, 139*.

$C_{13}H_{14}O_4N_3Cl$ Dicarbonsäure $C_{13}H_{14}O_4N_3Cl$, Bldg. d. Diäthylesters aus d. Verb. aus Phenylazid u. *N.N′*-Dicarboxäthyl-3.6-endomethylentetrahydropyridazin **32** II, 3967*.

$C_{13}H_{14}O_4N_4S$ 4.4′-Diaminodiphenylharnstoff-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34** I, 951*.

4.4′-Diaminodiphenylharnstoff-3-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 951*.

$C_{13}H_{14}O_4N_4S_2$ Pseudo-2.4-disulfamidobenzaldehydphenylhydrazon (F. 241—242°) **30** II, 1366.

$C_{13}H_{14}O_5N_2Hg$ 5-[γ-Hydroxymercuri-β-oxypropyl]-5-phenylbarbitursäure, physiol. Wrkg. **31** II, 80.

$C_{13}H_{14}O_7N_2Sb_2$ *symm.* Diphenylharnstoff-4.4′-distibinsäure, Vork. **33** II, 3413; Darst., pharmakolog. Wrkg. **32** I, 102*, 668.

$C_{13}H_{14}O_7N_4S_2$ 4.4′-Diaminodiphenylharnstoff-2.2′-disulfonsäure, Darst., Verwend. **34** I, 951*.

4.4′-Diaminodiphenylharnstoff-3.3′-disulfonsäure, Verwend. **30** I, 2172*; **34** I, 951*; II, 847*.

$C_{13}H_{14}O_8N_2As_2$ *N*-Acetylarsanilsäure-2-pyridon-5-arsinsäure (2-Pyridon-5-arsinsäure-*N*-essigsäure-[phenyl-4′-arsinsäureamid]) (Zers. 262°), Darst., therapeut. Verwend. **32** II, 3580*; trypanocide Wrkg. **33** II, 1547.

$C_{13}H_{15}ONBr_2$ Dibromid d. Benzylidencyclohexanonoxims (F. 106° Zers.) **31** II, 2150.

$C_{13}H_{15}ONS_2$ *N*-Piperidyl-*S*-benzoyldithiourethan (F. 99°) **32** I, 1098.

$C_{13}H_{15}ON_2Br$ Cyclohexandion-(1.2)-mono-*o*-brom-*p*-tolylhydrazon (F. 79—82°) **34** I, 3591.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*m*-brom-*p*-tolylhydrazon (F. 177—178°) **34** I, 3591.

Cyclohexandion-(1.2)-mono-*p*-brom-*o*-tolylhydrazon (F. 95—97°) **34** I, 3591.

$C_{13}H_{15}ON_3S_2$ *N*-Allyl-*N*′-[6-äthoxybenzthiazolyl-2]-thioharnstoff (F. 185°) **33** I, 508*.

$C_{13}H_{15}O_2NS$ 3.3.5-Trimethyl-2-thioindolinonylessigsäure (F. 136°) **33** II, 2674.

3.3.7-Trimethyl-2-thioindolinonylessigsäure (F. 90°) **33** II, 2674.

Carboamyloxyphenylsenföl (Kp.$_5$ 205°) **34** II, 2070.

$C_{13}H_{15}O_2N_2Cl$ 1-[Chlormethyl]-1-cyan-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin (F. 125° Zers., korr.) **31** I, 1619.

$C_{13}H_{15}O_2N_2Br$ *N*.*N*′-Methylphenyl-*C*-brom-*C*-isopropylhydantoin (F. 127°) **32** II, 2466.

$C_{13}H_{15}O_2N_3S$ 5-[2′-Methyl-4′-oxy-5′-isopropylphenylimino]-2-thiohydantoin **31** I, 2058.

α-Piperonylidenmethyläthylketonthiosemicarbazon (F. 170—172°), Phototropie, Thermochromie **34** II, 2214.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäurehydrazid (F. 158—159°) **30** II, 3766.

p-Toluidin-*o*-sulfonyl-*m*-phenylendiamin, Darst., Verwend. **31** I, 366*.

p-Toluidin-*o*-sulfonyl-*p*-phenylendiamin, Darst., Verwend. **31** I, 366*.

$C_{13}H_{15}O_2N_3S_2$ 3-Piperidinomethyl-6-nitrobenzthiazolyl-2-thion (F. 165°) **33** II, 3774*.

$C_{13}H_{15}O_2N_5S$ 4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-3′-methyl-2.4-diaminobenzol, Hydrochlorid (F. 238°) **34** II, 2103*.

2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäuremethylamid, Hydrochlorid (F. 181°) **34** II, 2103*.

$C_{13}H_{15}O_3NS$ 2-[α-Oxäthyl]-4-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-thiazol (F. 101—102°) **32** II, 2186.

1.4-Dimethyl-2-cyan-5-äthoxybenzol-3-thioglykolsäure **33** II, 2462*.

$C_{13}H_{15}O_3NS_2$ 3-β-Veratryläthyl-2-thioketo-4-ketothiazolidin (F. 154°) **31** II, 2610.

$C_{13}H_{15}O_3N_2Cl$ 4-Chlor-3-nitro-1-benzoesäurecyclohexylamid, Verwend. **34** II, 1375*.

$C_{13}H_{15}O_3N_2Cl_3$ (s. *Hypnal* [*Verb. aus Antipyrin u. Chloralhydrat*]).

N-Phenyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-äthylmalonamid (F. 164° Zers.) **34** I, 1968.

$C_{13}H_{15}O_3N_3S$ 4.4′-Diamino-3′-methyldiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 3627*.

$C_{13}H_{15}O_4N_2Br$ β-Phenyl-α-brompropionylglycylglycin **30** II, 1560.

$C_{13}H_{15}O_4N_3S$ 2-Methoxydiphenylamin-4-hydrazinsulfonsäure, Verwend. **33** I, 2180*.

4′-Methoxydiphenylamin-4-hydrazinsulfonsäure, Verwend. **33** I, 2179*.

$C_{13}H_{15}O_4N_3S_2$ Dinitrophenylester d. Pipecolyldithiocarbaminsäure (Dinitrophenylester d. α-Methylcyclopentamethylendithiocarbamats), Darst. **32** II, 3474*; Verwend. **32** I, 1840*; **33** I, 2325*.

$C_{13}H_{15}O_3NS$ *S*-[3-Nitrophthaloyl]-*n*-amylmercaptan (F. 131—132°) **30** I, 813.

S-[3-Nitrophthaloyl]-isoamylmercaptan (F. 144 bis 145°) **30** I, 813.

$C_{13}H_{15}O_5N_2Br$ 4.6-Dinitro-2-α-bromisobutyrylmesitylen (α-Brom-3.5-dinitro-2.4.6-trimethylisobutyrophenon) (F. 125—126°) **31** I, 1442; **32** II, 3388.

Verb. $C_{13}H_{15}O_5N_2Br$ (F. 254° Zers.) durch Brom. v. 2.4.5-Trimethoxybenzalhydantoin **30** II, 1539.

$C_{13}H_{15}O_5JS$ *p*-Toluolsulfonyldianhydromannit-6-jodhydrin (F. 121—122°) **34** II, 219.

$C_{13}H_{15}O_6NS$ *p*-Glucosidoxyphenylsenföl (Zers. bei 190—192°) **30** I, 3431.

$C_{13}H_{15}O_7NCl_2$ 3.5-Dichlor-4-[β-*d*-glucosido]-oxybenzoesäureamid (Zers. bei ca. 150°) **30** I, 1330.

$C_{13}H_{16}ON_2S$ 3-Piperidinomethylbenzoxazolyl-2-thion (F. 133°) **33** II, 3774*.

2-*p*-Äthoxyphenylimino-3.4-dimethyl-2.3-dihydrothiazol (F. 114—115°) **34** II, 2981.

$C_{13}H_{16}ON_2S_2$ 1.1′-Dimethylpentamethinthiazolocyanin, Jodid (F. 215° Zers.) **34** II, 2835.

$C_{13}H_{16}ON_3Cl$ 5-Chlor-8-γ-aminopropylamino-6-methoxychinolin, Dihydrochlorid (F. d. Hydrats 235° Zers.) **34** II, 3761.

$C_{13}H_{16}ON_4S$ 5-[*p*-Diäthylaminophenylimino]-2-thiohydantoin (F. 162°) **31** I, 2058.

$C_{13}H_{16}O_2NCl$ *n*-Propylacetessigsäure-*o*-chloranilid (F. 83—84°) **33** II, 3415.

n-Propylacetessigsäure-*m*-chloranilid (F. 88 bis 89°) **33** II, 3415.

n-Propylacetessigsäure-*p*-chloranilid (F. 123 bis 124°) **33** II, 3415.

$C_{13}H_{16}O_2NBr$ 5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-bromäthyl]-2-indolinon (Kp.$_1$ 170—175°) **32** I, 2042; II, 384.

$C_{13}H_{16}O_2N_2S$ 2-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-äthylamin (Kp.$_4$ 210—212°) **30** II, 3767.

N-[β-Benzoyloxyäthyl]-*N*′-allylthioharnstoff (F. 92°) **30** I, 1927.

$C_{13}H_{16}O_2N_4S$ 5-[2′-Oxy-4′-diäthylaminophenylimino]-2-thiohydantoin **31** I, 2059.

$C_{13}H_{16}O_2N_6S$ 2.6-Diaminopyridinazophenyl-4′-sulfonsäuredimethylamid, Hydrochlorid (F. 233°) **34** II, 2103*.

$C_{13}H_{16}O_2Cl_2Br_2$ α.α′-Dibrom-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäuredichlorid **31** II, 568.

$C_{13}H_{16}O_3NCl$ β-Chlorbutyryl-*dl*-phenylalanin (F. 130°), Darst., enzymat. Abbau **30** II, 3790.

$C_{13}H_{16}O_3NBr$ α-Brom-ε-benzoylaminocapronsäure, Darst., Rkk. **30** II, 3261; Rkk. **31** I, 2214.

dl-α-Bromisocapronyl-*o*-aminobenzoesäure (F. 110°) **31** I, 795.

dl-α-Bromisocapronyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 173°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31** I, 796.

α-Brom-*n*-butyryl-*dl*-phenylalanin (F. 122 bis 123°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31** I, 2768.

α-Bromisobutyryl-*dl*-phenylalanin (F. 114 bis 115°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31** I, 2768.

$C_{13}H_{16}O_3N_2S$ 2-[α-Oxy-β-methylaminopropyl]-4-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-1.3 („Thioazol-Ephedrin") **30** I, 1974*.

β-Benzolsulfamidoäthylpyridiniumhydroxyd, Salze **33** I, 1615.

$C_{13}H_{16}O_4NBr$ *dl*-α-Brom-*n*-butyryl-*l*-tyrosin (F. 111 bis 115° bzw. 134—136°), Darst., Aminier., Äthylester, enzymat. Spalt. **30** II, 2270.

α-Bromisobutyryl-*l*-tyrosin (F. 137—138°), Darst., Aminier., Äthylester, enzymat. Spalt. **30** II, 2271.

$C_{13}H_{16}O_4NAs$ Methylencyclohexanon-*p*-aminophenylarsinsäure (Zers. ca. 217—218°) **32** II, 3867.

$C_{13}H_{16}O_4N_2S$ Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*p*-nitrobenzoat (F. 63°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{16}O_5NBr$ 2-Carbäthoxyamino-4-methyl-6-bromphenyläthylcarbonat s. unter $C_9H_8O_5NBr$.

$C_{13}H_{16}O_5NAs$ Methylencyclohexanon-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure (Zers. 230—235°) **32** II, 3867.

$C_{13}H_{16}O_5N_3As$ 4-Acetylamino-2.3-dimethyl-1-phenyl-5-pyrazolon-4′-arsinsäure, Rkk. **32** II, 566*.

$C_{13}H_{16}O_6NCl$ [2.3.4-Trimethoxy-6-carboxybenzyl]-chloracetylamin (F. 189—190°) **31** I, 1102.

$C_{13}H_{16}O_6NAs$ 4-[(Crotonyllactyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure (F. 217°) **32** I, 3465*.

Crotonsäureester d. 4-Glykolylamino-2-methylbenzol-1-arsinsäure (F. 205°), Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 743*.

$C_{13}H_{16}O_6N_2S$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*p*-nitrobenzoats (F. 167°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{16}O_7N_4Sb_2$ *symm.* Diphenylcarbohydrazid-*p*.*p*′-distibinsäure **32** II, 1435.

$C_{13}H_{16}O_8NCl$ 2-Nitro-5-chlorbenzalsorbit (F. 250,5°) **33** I, 2327.

$C_{13}H_{17}ONS$ *N*-Äthyl-α-thiochinolonäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34** I, 3423*.

$C_{13}H_{17}ONS_3$ [Äthylphenylthiocarbaminyl]-[isopropylxanthyl]-sulfid (F. 41°) **30** II, 1066.

$C_{13}H_{17}ONSe$ *N*-Äthyl-α-selenochinolonäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34** I, 3424*.

$C_{13}H_{17}ON_2J$ *N*-[2-Jodcyclohexyl]-*N'*-phenylharnstoff **31** I, 3555.

$C_{13}H_{17}ON_3S$ γ-*o*-Methoxybenzylidenmethyläthylketonthiosemicarbazon (F. 130—132°), Phototropie, Thermochromie **34** II, 2214.

Acetylaceton-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 100°) **31** I, 2867.

$C_{13}H_{17}O_2NS$ Thiomorpholin-4-äthylalkoholbenzoat (F. 66—67°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{17}O_2N_2Br$ 1-Brom-1-nitro-2-piperidino-2-phenyläthan (F. 73°) **30** II, 1362.

symm. Benzyl-α-bromisovalerylharnstoff (F. 134°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **33** II, 91*.

$C_{13}H_{17}O_2N_3S$ 5-[Campherylimino]-2-thiohydantoin **31** I, 2059.

$C_{13}H_{17}O_2ClS$ Jonensulfochlorid (F. 89°) **34** I, 387.

$C_{13}H_{17}O_3NBr_2$ [5-Acetylamino-4-allylveratrol]-dibromid (F. 160—161°) **33** I, 1779.

$C_{13}H_{17}O_3NS$ 4-Carboamyloxyphenylthiocarbaminsäure, Äthylester (F. 67°) **34** II, 2070.

1.2.2.4-Tetramethyl-1.2-dihydrochinolin-7-sulfonsäure (Zers. 323°) **34** I, 227.

p-Toluolsulfonsäureester d. Cyclohexanonoxims, Rkk. **30** I, 287*; **31** I, 1174*.

$C_{13}H_{17}O_4NS$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholbenzoats (F. 125,5°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{17}O_4NS_2$ *N*-β-Veratryläthyldithiocarbaminglykolsäure **31** II, 2610.

$C_{13}H_{17}O_4N_2Cl$ 5-Chlorveratrylidendiacetamid (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzylidendiacetamid) (F. 244—245° korr.) **34** I, 3586.

$C_{13}H_{17}O_4N_2J$ 2-Nitro-4-jodbenzoesäurediäthylaminoäthanolester **30** I, 1371*.

4-Jod-3-nitrobenzoesäurediäthylaminoäthanolester **30** I, 1371*.

$C_{13}H_{17}O_4N_3S$ s. *Novalgin* [*phenyldimethylpyrazolonmethylamidmethansulfonsaures Na*].

$C_{13}H_{17}O_4N_3S_2$ 2.4-Dinitrophenyl-*N*.*N*-di-*n*-propyldithiocarbamat (F. 84°), Verwend. **31** I, 173*, 1026*.

$C_{13}H_{17}O_6NS$ Benzolsulfomethylaminoadipinsäure (F. 167—169°), Darst., Verh. im Organismus **34** II, 1948.

m-Benzoesäuresulfonyl-*dl*-leucin (F. 187°), Darst., enzymat. Spaltbark. **31** I, 794.

$C_{13}H_{17}O_6NHg$ s. *Salyrgan* [*Mersalyl*].

$C_{13}H_{17}N_2ClS_4$ Phenylchlormethylenbis-[*N*.*N*-dimethyldithiocarbamat] (F. 111°), Verwend. **31** II, 1364*.

$C_{13}H_{18}ONBr$ Äthylpropylessigsäure-*p*-bromanilid (F. 148° korr.) **33** II, 3411.

1.2-Dimethylvaleriansäure-*p*-bromanilid (F. 115 bis 117°) **33** II, 3409.

$C_{13}H_{18}ON_2S$ 6-Äthoxy-2-*n*-butylaminobenzthiazol (F. 101°) **33** II, 614*.

N-Cyclohexyl-*N'*-[*p*-oxyphenyl]-thioharnstoff, Darst. **32** II, 898*; Rkk. **32** II, 2486*.

asymm. Phenylcapronylpseudothioharnstoff, Verwend. **31** I, 1992*; II, 3175*.

4.1'-Dimethyl-3-äthylthiazol-2'-pyridocyanin, Darst. u. Verwend. d. Jodids **34** I, 3692*.

$C_{13}H_{18}ON_2S_2$ 1.1'-Diäthylthiazolcarbocyanin, Verwend. d. Jodids **33** I, 2772*.

1.5.1'.5'-Tetramethyltrimethinthiazolocyanin (Tetramethylthiocarbocyanin), Jodid (F. 268° Zers.) **31** I, 1112; **34** II, 2835.

$C_{13}H_{18}ON_3J$ [2-Jodcyclohexyl]-β-phenylsemicarbazid **31** I, 3555.

$C_{13}H_{18}O_2NCl$ 2-Methoxy-6-γ-chlorallyl-1-oxybenzol-β-methylaminoäthyläther (Kp.$_{3}$ 165°), Darst., secaleartige Wrkg. **33** I, 261*.

Äthyl-[2-chlorphenyl]-carbaminsäureisobutylester, Verwend. **33** I, 664*.

4-Butylaminobenzoesäure-β-chloräthylester (F. 64—65°), Rkk. **33** I, 1653*.

$C_{13}H_{18}O_2N_2Br_2$ 3.5-Dibrom-*p*-aminobenzoyldiäthylaminoäthanol **30** I, 1371*.

$C_{13}H_{18}O_2N_2S$ Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*p*-aminobenzoat (F. 136°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{18}O_2NCl$ [*o*-Chlorphenyl]-kohlensäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31** I, 2363*.

[*p*-Chlorphenyl]-kohlensäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 132°) **31** I, 2363*.

β-Chlorpropion-β-veratryläthylamid (F. 102 bis 103° korr.) **31** I, 1619.

$C_{13}H_{18}O_3NBr$ [*p*-Bromphenyl]-kohlensäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31** I, 2364*.

$C_{13}H_{18}O_4N_2S$ Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkohol-*p*-aminobenzoats (F. 148,6°) **34** II, 2393.

$C_{13}H_{18}O_5N_2S$ Phenylsenfölderiv. d. Aminoglucose (F. 121°) **30** I, 3173.

1-[4-Methylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol-2-sulfonsäure **34** I, 1113*.

N-Benzolsulfo-*dl*-alanyl-α-aminoisobuttersäure **34** II, 226.

$C_{13}H_{18}O_5N_2S_2$ Glucosephenylhydrazonxanthogensäure, Cu-Salz **34** II, 1114.

$C_{13}H_{18}O_6NAs$ Isovalerat d. *p*-Glykolylaminobenzolarsinsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 742*.

$C_{13}H_{18}NClS$ 2-Hexyl-5-chlorbenzthiazolin (F. 51 bis 52°) **31** II, 2610.

$C_{13}H_{19}ON_3S$ 6-β-Diäthylaminoäthoxy-2-mercaptobenzimidazol, Darst., baktericide Wrkg. **32** II, 2486*; Rkk. **33** I, 1812*.

$C_{13}H_{19}O_2NS$ 3.4-Dimethoxyphenylthiopropiondimethylamid (F. 94°) **32** II, 862.

N-*p*-Toluolsulfonylhexamethylenimin (F. 75°) **34** I, 3471.

N-*p*-Toluolsulfonyl-α-äthylpyrrolidin (F. 76,9° korr.) **30** I, 69.

Jonensulfon(säure)amid (F. 158—159°) **34** I, 387; II, 434.

$C_{13}H_{19}O_2N_2Br$ 2-Brom-4-aminobenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Hydrochlorid (F. 146°) **30** I, 1371*.

$C_{13}H_{19}O_2N_2J$ 2-Amino-4-jodbenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Salze **30** I, 1371*.

3-Amino-4-jodbenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Darst., Salze **30** I, 1371*.

3-Jod-4-aminobenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Salze **30** I, 1371*.

$C_{13}H_{19}O_2S_2P$ Phenyl-[β-carboxyäthyl]-dithiophosphinsäure-*S*-isobutylester (Kp.$_{4,5}$ 200—206°) **30** I, 3550.

$C_{13}H_{19}O_3NS$ *N*-[5-Ketohexyl-1]-toluolsulfonsäureamid **31** I, 161*.

$C_{13}H_{19}O_4NS$ *N*-Benzolsulfonyl-ε-amino-*n*-heptylsäure (F. 100° korr.) **33** I, 46.

N-Toluolsulfo-*l*-leucin (F. 113,5°) **30** I, 1929.

Toluolsulfo-*d*(—)-pseudoleucin (F. 239—240°) **34** II, 3925.

$C_{13}H_{19}O_5N_2As$ Adipinanilmethylamid-*p*-arsonsäure **33** I, 1934.

p-Arsonoglutaranilsäureäthylamid, Na-Salz **32** I, 1521.

p-Arsonoglutaranilsäuredimethylamid, Na-Salz **32** I, 1521.

p-Arsonosuccinanilsäurepropylamid **31** II, 2003.

Methylmalonanilsäurepropylamid-*p*-arsonsäure **33** II, 3262.

$C_{13}H_{20}ONJ$ *N*-Octyl-5-jod-2-pyridon (Kp.$_{12}$ 221 bis 222°) **31** I, 616.

$C_{13}H_{20}ON_2S$ (s. *Thiocain* [*Diäthylaminoäthyl-p-aminothiobenzoat*]).

α-Phenyl-β-methoxy-β-[amyl-3]-thioharnstoff (F. 57°) **30** I, 2078.

5-Diäthylaminobenzthiazoläthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **34** I, 491*.

$C_{13}H_{20}O_2N_2S$ *N*-Phenyl-*N'*-acetalylthioharnstoff (F. 96—97°) **32** I, 3499*, II, 3094.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurecyclohexylamid, Verwend. **34** II, 142*.

$C_{13}H_{20}O_3N_2S$ 1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurecyclohexylamid, Verwend. **34** II, 142*.

$C_{13}H_{20}O_4N_2S$ Nitrosobutylphenylaminopropansulfonsäure, Verwend. **34** I, 1115*.

2-Nitrobenzolsulfon-*n*-heptylamid (F. 65°) **30** I, 516.

3-Nitrobenzolsulfon-*n*-heptylamid (F. 71°) **30** I, 516.

4-Nitrobenzolsulfon-*n*-heptylamid (F. 83°) **30 I**, 516.

$C_{13}H_{20}O_5NAs$ **β-Diäthylaminoäthylbenzoat-*p*-arsinsäure** (F. 186° Zers.) **30 I**, 3775.

$C_{13}H_{20}O_5N_2S$ **Nitrosobutylphenylamino-β-oxypropan-γ-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 1115*.

$C_{13}H_{20}O_5N_3As$ ***p*-Arsonoanilinomalonbisäthylamid**, Darst., Eigg., therapeut. Wrkg. **33 I**, 603.

$C_{13}H_{21}ONS$ **Verb. $C_{13}H_{21}ONS$** (F. 103—106°) aus d. Verb. $C_{13}H_{22}N_2S$ [aus α-Oxyhexahydrobenzonitril mit $(NH_4)_2S$] **34 II**, 1773.

$C_{13}H_{21}ON_2Cl$ **3-Chlor-*N*-[γ-diäthylamino-β-oxy-α-propyl]-anilin** (Kp.$_2$ 194°), Rkk. **34 II**, 2102*.

$C_{13}H_{21}ON_3S$ **[*p*-β-Diäthylaminoäthoxyphenyl]-thioharnstoff** (F. 101°) **32 II**, 898*.

***m*-Allylthioureidophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (Zers. 173°) **34 II**, 984*.

$C_{13}H_{21}OBr_2P$ ***p*-Methoxyphenyldi-*n*-propylphosphindibromid** **30 II**, 3754.

$C_{13}H_{21}O_2NS$ **Benzolsulfon-*n*-heptylamid** (F. 20°) **31 I**, 1907.

***p*-Toluolsulfon-*n*-hexylamid** (F. 62°) **31 I**, 1907.

2.4.6-Trimethylbenzolsulfon-*n*-butylamid (F. 44°) **31 I**, 1907.

$C_{13}H_{21}O_2N_2Cl$ **3-*n*-Propyl-5.5-di-*n*-propyl-6-chlor-2.4-diketotetrahydropyrimidin** (Kp.$_{15}$ 168 bis 170°) **32 I**, 1716*.

$C_{13}H_{21}O_2N_3S$ ***N*-Allyldiäthylaminoäthylthiobarbitursäure**, W.-lösl. Komplexsalze (Darst., therapeut. Verwend.) **34 II**, 3792*.

$C_{13}H_{21}O_3NS$ **Butylphenylaminopropansulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 2357*.

Butyl-*m*-tolyltaurin, Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{13}H_{21}O_4SAs$ **Phenyl-[β-äthylisoamylsulfon]-arsonsäure** (F. 139,5—140,5°) **33 II**, 2001.

$C_{13}H_{21}O_6N_4Br$ ***dl*-α-Bromisovaleryltriglycylglycin** (F. 243—245° Zers.) **33 I**, 2419.

$C_{13}H_{22}ON_2S_2$ **3.3′-Diäthylthiazolincarbocyanin**, Jodid **33 I**, 2470*.

3.3′-Dimethyl-7-äthylthiazolincarbocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

$C_{13}H_{22}ON_2Se_2$ **3.3′-Diäthylselenazolincarbocyanin**, Jodid **33 II**, 1934*.

3.3′-Dimethyl-7-äthylselenazolincarbocyanin, Jodid **33 II**, 1934*.

$C_{13}H_{22}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuredipropylamid**, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{13}H_{22}O_3N_2S$ **1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuremethyl-*n*-amylamid**, Verwend. **34 I**, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäureäthyl-*n*-butylamid, Verwend. **34 I**, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuredi-*n*-propylamid, Verwend. **34 I**, 617*.

$C_{13}H_{22}O_4NAs$ **2-*sek.*-Octyloxypyridin-5-arsinsäure**, Darst., Eigg., physiol. Wrkg. **33 II**, 1033.

$C_{13}H_{22}O_5N_3Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyl-β-alanylglycylglycin** (F. 161°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2271.

***dl*-α-Brompropionyl-*dl*-leucylglycylglycin**, Hydrolyse **30 II**, 1707.

Bromacetylglycyl-*dl*-alanyl-*dl*-leucin (F. 167 bis 168°) **31 I**, 2215.

$C_{13}H_{23}O_3N_2As$ **4-[Methyl-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-phenylarsinsäure** **30 II**, 1444*.

$C_{13}H_{23}O_4N_2Cl$ **Chloracetyl-*dl*-leucyl-β-aminoisovaleriansäure** (F. 125—130°) **30 II**, 3426.

$C_{13}H_{23}O_4N_2Br$ ***d*-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*d*-norvalin** (F. 106—108°) **33 I**, 2418.

***l*-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*l*-norvalin** (F. 107 bis 109°) **33 I**, 2418.

***dl*-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*dl*-norvalin** (F. 118 bis 120°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.

***d*-α-Bromisocapronyl-*d*-α-aminobutyryl-*d*-alanin** (F. 119°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.

***d*-α-Bromisocapronyl-*d*-alanyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 106°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.

***dl*-α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-valin** (F. 143 bis 145°), Darst., Aminier. **30 II**, 1708; Hydrolyse durch Trypsin **30 II**, 1706.

***dl*-α-Bromisocapronylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** **30 II**, 3426.

***dl*-α-Brom-*n*-valerylglycyl-*dl*-norleucin** (F. 125 bis 126°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2767.

α-Bromisovalerylglycylleucin (F. 169°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 1708.

β-Bromisovaleryl-*dl*-leucylglycin (F. ca. 120°) **30 II**, 3426.

***d*-α-Brombutyryl-*l*-leucyl-*d*-alanin** (F. 136°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.

***d*-α-Brompropionyl-*l*-leucyl-*d*-α-aminobuttersäure** (F. 125°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.

***d*-α-Brompropionyl-*d*-α-aminobutyryl-*l*-leucin** (F. 108°), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30 II**, 2273.

$C_{13}H_{23}O_4N_4Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyltriglycylmethylamin** (F. 232—233° korr.) **31 I**, 2768.

$C_{13}H_{23}O_5NHg$ **Camphersäuremono-[β-oxy-γ-hydroxymercuripropylamid]**, Hg-Acetat **32 II**, 567*.

$C_{13}H_{24}ON_2S_2$ ***N*-[Cyclooctanol-(2′)]-piperazindithiocarbamidsäure** (Zers. ca. 220°) **32 II**, 2651.

$C_{13}H_{24}O_3N_3Cl$ **Chloracetylalanylleucyldecarboxyalanin** (F. 225°) **30 I**, 59.

$C_{13}H_{25}ON_2Br_3$ **Verb. $C_{13}H_{25}ON_2Br_3$** aus Cuskhygrin **33 II**, 2825.

$C_{13}H_{25}O_2NS$ **Thiomorpholin-4-äthylalkoholönanthat** (Kp.$_{15}$ 196,6°) **34 II**, 2393.

$C_{13}H_{25}O_2N_2Br$ **Brommalonbis-*n*-amylamid** (F. 98°) **33 I**, 602.

Brommalonbisisoamylamid (F. 110°) **33 I**, 602.

$C_{13}H_{25}O_3NS$ **Sulfoxyd d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholönanthats** (F. 156—157° Zers.) **34 II**, 2393.

$C_{13}H_{25}O_3N_2Br$ **ε-[*dl*-α′-Bromisocapronyl]-α-*N*-methyl-*dl*-lysin** **31 I**, 2214.

$C_{13}H_{25}O_4NS$ **Sulfon d. Thiomorpholin-4-äthylalkoholönanthats** (F. 27°) **34 II**, 2393.

$C_{13}H_{25}O_{10}N_3S$ **Cellobiosethiosemicarbazon** (Zers. 170°) **32 I**, 3169.

$C_{13}H_{26}O_2N_2S$ **[*S*-Carbodecyloxymethyl]-isothioharnstoff**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 2901*.

$C_{13}H_{26}O_2N_2S_2$ **Diäthylolbutylidencarbothialdin** oder **(*a*)-Butyliden-(*b*)-propyl-(*a.b*)-dihydroäthyl-(*a*$_1$)-thionhexahydrothio-(*a.b*$_1$)-diazol** **30 II**, 625*.

$C_{13}H_{26}O_4N_2Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-malondi-*n*-amylamid**, Dichlorid **31 I**, 3452.

Di-[hydroxymercuri]-malondiisoamylamid, Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_{13}H_{27}O_2NS$ **Cyclohexylsulfon-*n*-heptylamid** (F. 72°) **31 I**, 53.

$C_{13}H_{27}O_4NS_2$ **Bis-[β.β-diäthoxyäthyl]-dithiocarbaminsäure**, Salze **32 I**, 753*.

$C_{13}H_{31}ON_2Cl$ **Triäthyl-[β-chlor-γ-diäthylamino-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd** **31 II**, 1555.

$C_{13}H_{33}O_2N_2Cl$ ***N.N.N′.N′*-Tetraäthyl-*N.N′*-dimethyl-β-chlortrimethylendiammoniumhydroxyd** **31 II**, 1554.

— 13 V —

$C_{13}H_5O_2NCl_2S$ **6.7-Benzobenzthiazol-2.2′-dicarbonsäuredichlorid** (F. 173—175°), Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{13}H_5O_6N_4ClS_2$ **2-[2′.4′-Dinitrophenylmercapto]-5-nitro-6-chlorbenzthiazol** (F. 172°), Darst. **31 I**, 3061*; (Verwend.) **31 I**, 3184*.

$C_{13}H_6O_2N_2Cl_2S_3$ **4.6-Dichlorbenzthiazyl-*p*-nitrophenyldisulfid** (F. 181—182°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*; Verwend. **32 I**, 459*.

[2-Nitro-4-chlorphenyl]-5-chlorbenzthiazyldisulfid, Verwend. **32 I**, 1450*.

$C_{13}H_6O_4N_3ClS_2$ **2-[2′.4′-Dinitrophenylmercapto]-6-chlorbenzthiazol** (F. 165°), Darst. **31 I**, 3061*; (Verwend.) **31 I**, 3284*.

[2′.6′-Dinitro-4′-chlorphenyl]-benzthiazyl-2-sulfid (F. 167°), Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{13}H_6O_4N_3ClS_3$ **[2-Nitro-4-chlorphenyl]-6-nitrobenzthiazyldisulfid**, Verwend. **32 I**, 1450*.

$C_{13}H_6O_5NCl$ **2-Nitrofluorenon-7-sulfonsäurechlorid** (F. 240°) **30 II**, 3286.

$C_{13}H_7O_2NCl_5J$ **[4-Chlor-2-jodphenol-2.4-dichlorphenylcarbamat]-jodidchlorid** (F. 146° Zers.) **31 I**, 2462.

$C_{13}H_7O_2N_2ClS$ **2-[3′-Nitrophenyl]-5-chlorbenzthiazol** (F. 146°) **32 II**, 1920.

2-[*m*-Nitro-*p*-chlorphenyl]-benzthiazol (F. 165,5 bis 166,5° korr.) **34 I**, 2755.

$C_{13}H_7O_2N_2ClS_3$ **2-Nitrophenyl-5-chlorbenzthiazyldisulfid**, Verwend. **32 I**, 1450•.

$C_{13}H_7O_4N_2ClS_2$ **[2.6-Dinitro-4-chlorphenyl]-dithiobenzoat**, Verwend. **31 II**, 1364•.

$C_{13}H_7O_6NCl_2S$ **3-Nitro-4.4′-dichlorbenzophenon-3′(?)-sulfonsäure**, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze **30 II**, 3337•.

$C_{13}H_7O_7NBrAs$ **Bromnitroxantharsinsäure** (F. 258 bis 260° Zers.) **32 II**, 3701.

$C_{13}H_7O_8N_2ClS$ **3.5-Dinitro-2-chlorbenzophenon-3′(?)-sulfonsäure**, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze **30 II**, 3337•.

3.5-Dinitro-4-chlorbenzophenon-3′(?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze **30 II**, 3337•.

$C_{13}H_8ONCl$ **S 2-[2′-Oxyphenyl]-5-chlorbenzothiazol** (F. 201°) **32 II**, 1920.

$C_{13}H_8ONCl_2Br$ **5-Bromsalicyliden-2.4-dichloranil** (F. 148°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-2.5-dichloranil (F. 139°), Thermotropie **33 I**, 2368.

$C_{13}H_8O_2NCl_2J$ **2-Jodphenyl-2′.4′-dichlorphenylcarbamat** (F. 145°) **31 I**, 2462.

2.4-Dichlorphenylcarbamidsäure-*p*-jodphenylester (F. 151,5°) **31 II**, 425.

4.6-Dichlor-2-jodphenolphenylcarbamat (F. 181°) **31 I**, 2462.

$C_{13}H_8O_2NCl_4J$ **[*o*-Jodphenol-2.4-dichlorphenylcarbamat]-jodidchlorid** (F. 125° Zers.) **31 I**, 2462.

2.4-Dichlorphenylcarbamidsäure-*p*-jodphenylesterjodidchlorid (F. 142° Zers.) **31 II**, 425.

$C_{13}H_8O_2N_3BrS$ **6-Brom-2-[*p*-nitroanilino]-benzthiazol** (F. 259°) **30 II**, 3564.

$C_{13}H_8O_2N_3FS$ **4′-Nitro-6-fluor-2-anilinobenzthiazol** (F. 252—253°) **34 I**, 1193.

4′-Fluor-6-nitro-2-anilinobenzthiazol (F. 278 bis 279°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_8O_4NClS$ **2-Nitrofluoren-7-sulfonsäurechlorid** (F. 239°) **30 II**, 3285; **32 II**, 3398.

$C_{13}H_8O_5NBr_3S$ **2.4.6-Tribrom-3-nitrophenol-*p*-toluolsulfonat** (F. 146—147°) **30 II**, 384.

$C_{13}H_8O_6NClS$ **3-Nitro-4-chlorbenzophenon-3′-sulfonsäure**, Darst. **30 II**, 467•; (Alkalisalze, Verwend. für Farbstoffe) **30 II**, 3337•.

5-Nitro-2-chlorbenzophenon-3′(?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze **30 II**, 3337•.

$C_{13}H_8O_7N_2Cl_2S$ **4.6-Dichlor-3-nitrophenyl-2′-nitro-*p*-toluolsulfonat**, Rkk. **33 I**, 1432.

$C_{13}H_8O_7N_2Br_2S$ **2-Nitrotoluol-4-sulfonsäure-2′.4′-dibrom-5′-nitrophenylester** (F. 122—123°) **30 II**, 384.

$C_{13}H_8N_2ClBrS$ **6-Brom-2-[*p*-chloranilino]-benzthiazol** (F. 218°) **30 II**, 3564.

$C_{13}H_8N_2ClFS$ **4′-Fluor-6-chlor-2-anilinobenzthiazol** (F. 222—223°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_8N_2Cl_2Br_2S$ ***symm.* Bis-[2-chlor-4-bromphenyl]-thioharnstoff** (F. 159—160°) **34 I**, 3050.

***symm.* Bis-[2-brom-4-chlorphenyl]-thioharnstoff** (F. 206—207°) **34 I**, 3050.

$C_{13}H_8N_2BrFS$ **4′-Fluor-6-brom-2-anilinobenzthiazol** (F. 222—223°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_9ONClBr$ **5-Bromsalicyliden-*o*-chloranil** (F. 88°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-*m*-chloranil (F. 127,5°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-*p*-chloranil (F. 158°), Thermotropie **33 I**, 2368.

$C_{13}H_9ONBrJ$ **3-Brom-5-jod-4-aminobenzophenon** (F. 146,0° korr.) **31 II**, 2728.

$C_{13}H_9O_2NClJ$ **4-Chlor-2-jodphenolphenylcarbamat** (F. 128°) **31 I**, 2462.

$C_{13}H_9O_2NCl_3J$ **[Chlor-*m*-jodphenyl]-phenylcarbamatjodidchlorid** (F. 120° Zers.) **33 I**, 1431.

$C_{13}H_9O_2NJ_2S$ **4-Nitro-2.6-dijod-4′-methyldiphenylsulfid** (F. 121—122°) **30 II**, 383.

$C_{13}H_9O_2NSAs_2$ ***N*-Methylthiodiphenylamindiarsinoxyd-(2.7)** **32 II**, 382.

$C_{13}H_9O_2N_3Cl_2S$ **2.4′-Dichlor-3-nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff** (F. 151°), Darst., Farbrkk. **34 I**, 2918.

$C_{13}H_9O_3NCl_2S$ ***N*-[*o*-Chlorbenzoyl]-*o*-chlorbenzolsulfonamid** (F. 154—155°) **31 I**, 2868.

$C_{13}H_9O_3NBr_2S$ ***p*-Nitrodibrom-*m*-oxykresylsulfid** (F. 204—205°) **34 II**, 3247.

$C_{13}H_9O_3NJ_2S$ **2.6-Dijod-4-nitro-4′-methoxydiphenylsulfid** (F. 138—139° korr.) **30 II**, 2774.

$C_{13}H_9O_3ClBr_2S$ **4-Chlor-2.6-dibromphenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 107—108°) **30 II**, 2381.

$C_{13}H_9O_3Cl_2BrS$ **2.4-Dichlor-6-bromphenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 82—83°) **30 II**, 2382.

$C_{13}H_9O_4NCl_2S$ **2-Nitrophenyl-[3′.4′-dichlorbenzyl]-sulfon** (F. 148—149°), Herst., Verwend. **34 II**, 134•.

4-Amino-2.5-dichlorbenzophenon-3-sulfonsäure **31 II**, 2057•.

$C_{13}H_9O_5NCl_2S$ **5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-2′-chloranilid** (F. 199—200°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220•.

5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-4′-chloranilid (F. 241 bis 242°), Verwend. als Mottenschutzmittel **30 II**, 3220•.

$C_{13}H_9O_7N_2BrS$ **4-Brom-2.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 136°) **32 II**, 863.

$C_{13}H_9O_7N_2JS$ **2-Jod-4.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 149°) **32 II**, 863.

4-Jod-2.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 138°) **32 II**, 863.

$C_{13}H_9NCl_4SAs_2$ ***N*-Methylthiodiphenylamindichlorarsin-(2.7)** (F. 195°) **32 II**, 382.

$C_{13}H_{10}ONClS$ **4-Chlor-2-benzoylaminothiophenol** (F. 105—106°) **31 I**, 1441.

$C_{13}H_{10}ONCl_2J$ ***N*-Jodbenzanilid-*J*-dichlorid**, Darst., Verwend. **31 II**, 3361•.

$C_{13}H_{10}ON_2J_2S$ **4-Methoxy-3.5-dijodbenzoldiazothiophenyläther** (F. 91° Zers.) **30 II**, 383.

$C_{13}H_{10}O_2NBr_3S$ ***N*-Methyl-2.4.6-tribrombenzolsulfoanilid** (F. 148—148,5°) **34 II**, 53.

$C_{13}H_{10}O_2N_2ClAs$ **1-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin**, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

1-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

2-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

3-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

3-Nitro-4-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782

10-Chlor-7-nitro-4-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei ca. 305—307°) **32 I**, 1101.

10-Chlor-7-nitro-1(3)-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. 292—294°) **32 I**, 1101.

10-Chlor-7-nitro-2-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei 263°) **32 I**, 1101.

10-Chlor-4-nitro-1-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 198—200° Zers.) **30 I**, 2242.

4-Nitro-2-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

4-Nitro-7-methyl-10-chlor-5.10-dihydrophenarsazin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

$C_{13}H_{10}O_2N_3ClS$ ***N*-[*p*-Chlorphenyl]-*N′*-[*m*-nitrophenyl]-thioharnstoff** (F. 169—170°) **34 II**, 3015.

4′-Chlor-4-nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 179°), Darst., Farbrkk. **34 I**, 2918.

$C_{13}H_{10}O_2N_3BrS$ **4′-Brom-2-nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff** (F. 210°), Darst., Farbrkk. **34 I**, 2918.

4-Brom-3-nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 173°), Darst. **34 II**, 3015; (Farbrkk.) **34 I**, 2918.

4′-Brom-4-nitro-*symm.*-diphenylthioharnstoff, Darst. (Rkk.) **30 II**, 3564; (Farbrkk.) **34 I**, 2918.

$C_{13}H_{10}O_2N_3FS$ ***symm.* *p*-Nitrophenyl-*p*-fluorphenylthiocarbamid** (F. 170—171°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_{10}O_3NClS$ **4-Chlor-2-nitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfid** (F. 134°) **34 II**, 762.

x-Chlor-2-aminofluoren-7-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 1849•.

***N*-[Chlorsulfonyl]-benzanilid** (F. 109,5—110°) **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_{13}H_{10}O_3NBr_3S$ **2.4.6-Tribrom-3-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 146—147°) **30 II**, 385.

2.4.6-Tribromanisol-3-sulfonanilid (F. 160,0 bis 160,2°) **34 II**, 3248.

$C_{13}H_{10}O_3ClBrS$ **2-Chlor-4-bromphenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 114—115°) **30 II**, 2381.

$C_{13}H_{10}O_4NClS$ **4-Chlor-2-nitrophenylbenzylsulfon** (F. 112—113°) **34 II**, 133*.

5-Chlor-2-nitro-4′-methyldiphenylsulfon (F. 191°) **33 I**, 309*.

$C_{13}H_{10}O_4N_3BrS$ ***p*-Brombenzaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 175—176° Zers.) **34 II**, 3935.

***p*-Brombenzaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 186—187° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{13}H_{10}O_5NClS$ **4-Chlor-2-nitrophenyl-4′-oxy-*m*-tolylsulfon** (F. 157°) **34 II**, 762.

4-Chlor-2-nitrophenyl-3′-sulfino-*p*-tolyläther (F. 137°) **34 II**, 763.

$C_{13}H_{10}O_5NBrS$ **3-Brom-2-nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 136,5—137,5°) **30 II**, 385.

6-Brom-3-nitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 131,5 bis 132,5°) **30 II**, 385.

$C_{13}H_{10}O_5N_2Cl_2S_2$ **Diphenylharnstoff-4.4′-disulfonsäurechlorid** **30 II**, 470*; **32 II**, 776*.

$C_{13}H_{10}O_6N_2ClS$ **5-Sulfo-3′-chlordiazoaminobenzol-2-carbonsäure** **30 II**, 1613*.

$C_{13}H_{10}O_6N_2ClS$ **1-Chlor-2.4-dinitro-5-*p*-toluolsulfamidobenzol** (F. 158°) **31 II**, 3466.

2-Chlor-3.5-dinitrobenzol-1-sulfonsäuremethylanilid (F. 142°) **31 I**, 858*.

$C_{13}H_{10}O_8N_2ClS_2$ **3-Chlorbenzoldiazoaminobenzol-3′.5′-disulfonsäure-6-carbonsäure**, Methylester **32 II**, 774*.

$C_{13}H_{10}N_2ClBrS$ *symm.* ***p*-Chlorphenyl-*p*-bromphenylthioharnstoff** (F. 187°) **30 II**, 3563.

$C_{13}H_{10}N_2ClFS$ *symm.* ***p*-Fluorphenyl-*p*-chlorphenylthiocarbamid** (F. 158—159°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_{10}N_2BrFS$ *symm.* ***p*-Fluorphenyl-*p*-bromphenylthiocarbamid** (F. 159—160°) **34 I**, 1193.

$C_{13}H_{11}ONClBr$ **2-Oxy-3-brom-5-methyl-2′-amino-5′-chlordiphenyl** (F. 168°) **34 I**, 2743.

$C_{13}H_{11}ONJ_2S$ **2.6-Dijod-4-amino-4′-methoxydiphenylsulfid** (F. 172—173° korr.) **30 II**, 2774.

$C_{13}H_{11}ONSHg$ ***N*-Methyl-2-hydroxymercurithiodiphenylamin**, Acetat **32 II**, 382.

$C_{13}H_{11}ON_2BrS$ **Brom-*N′*-acetyl-*N*-β-naphthylthioharnstoff** (F. 154—156°) **30 II**, 740.

$C_{13}H_{11}O_2NCl_2S$ **2-Aminophenyl-[3′.4′-dichlorbenzyl]-sulfon** (F. 150°) **34 II**, 134*.

$C_{13}H_{11}O_2NBr_2S$ ***N*-Methyl-2.4-dibrombenzolsulfoanilid** (Kp.4 210—214°) **34 II**, 53.

$C_{13}H_{11}O_2NSHg_2$ ***N*-Methyl-2.7-bishydroxymercurithiodiphenylamin**, Diacetat **32 II**, 382.

$C_{13}H_{11}O_2N_2ClS$ **4-Chlor-2-nitrophenylschwefelbenzylamid** (F. 104°) **31 II**, 2723.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2′-methylanilid (F. 123°) **30 I**, 220.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4′-methylanilid (F. 137°) **30 I**, 220.

$C_{13}H_{11}O_2N_2Cl_2As$ **2-Nitro-5-methyldiphenylamin-6-dichlorarsin** (F. 137° Zers.) **30 I**, 2242.

5-Nitro-2-methyldiphenylamin-6′-dichlorarsin, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 2782.

$C_{13}H_{11}O_2N_3SAs_2$ **[7-Amino-2-mercaptobenzoxazol-5]-arseno-[3′-amino-4′-oxybenzol-1′]** **33 I**, 2978*.

$C_{13}H_{11}O_3N_2ClS$ **2-[*p*-Chlor-*o*-nitrophenylamino]-phenylmethylsulfoxyd** (F. 152°) **34 I**, 1036.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4′-methanolanilid (F. 154°) **31 II**, 2723.

$C_{13}H_{11}O_3Cl_2JS$ **2-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonatjodidchlorid** (F. 95—97° Zers.) **31 I**, 2462.

3-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonatjodidchlorid (F. 97 bis 99° Zers.) **33 I**, 1431.

4-Jodphenyl-*p*-toluolsulfonatjodidchlorid (F. 115° Zers.) **31 II**, 425.

$C_{13}H_{11}O_4NBrAs$ **2′-Brom-2-nitro-4-methyldiphenylarsinsäure** (F. 252—254°) **30 II**, 407.

2′-Brom-2-nitro-6-methyldiphenylarsinsäure (Zers. 237—239°) **30 II**, 407.

$C_{13}H_{11}O_4N_2ClS$ **2-[*p*-Chlor-*o*-nitrophenylamino]-phenylmethylsulfon** (F. 187°) **34 I**, 1036.

1-Chlor-4-nitro-5-*p*-toluolsulfamidobenzol (F. 135°) **31 II**, 3466.

$C_{13}H_{12}O_2NClS$ **4-Chlor-2-aminophenylbenzylsulfon** (F. 132—133°) **34 II**, 133*.

4′-Chlorphenyl-2-aminobenzylsulfon, Verwend. **34 II**, 2905*.

4′-Chlorphenyl-4-aminobenzylsulfon, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-Amino-4-chlor-5-methyldiphenylsulfon **31 II**, 2057*.

2-Amino-4-chlor-4′-methyldiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.

2-Amino-5-chlor-4′-methyldiphenylsulfon **33 I**, 309*.

***p*-Chlorbenzolsulfon-*o*-toluidid** (F. 110°) **30 I**, 3760.

***p*-Toluolsulfosäure-*o*-chloranilid** (F. 105°) **32 II**, 206.

***p*-Toluolsulfon-3-chloranilid** (F. 135°) **31 II**, 3466.

Toluolsulfonyl-*p*-chloranilin, Geschwindigk.-Koeff. d. Chlorier. **34 I**, 3461.

$C_{13}H_{12}O_2NBrS$ **Toluolsulfonyl-*p*-bromanilin**, Geschwindigk.-Koeff. d. Chlorier. **34 I**, 3461.

$C_{13}H_{12}O_3NClS$ **5(?)-Chlor-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 112°) **30 II**, 3140.

$C_{13}H_{12}O_3NBrS$ **3-Brom-2-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 120—121°) **30 II**, 385.

6-Brom-3-aminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 135 bis 136°) **30 II**, 385.

***N*-Benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 157°) **32 I**, 1090.

$C_{13}H_{12}O_3NSAs$ ***N*-Methylthiodiphenylaminarsinsäure-(2)** (F. 283° Zers.) **32 II**, 382.

$C_{13}H_{12}O_3N_2Br_2S$ **2-Aminotoluol-4-sulfonsäure-2′.4-dibrom-5′-aminophenylester** (F. 174—175°) **30 II**, 384.

$C_{13}H_{12}O_4NClS$ **1-Amino-3-chlor-4-methyl-6-phenoxybenzol-2-sulfonsäure** **31 II**, 2057*.

$C_{13}H_{12}O_4NClS_2$ ***N*-[Chlorsulfonyl]-*p*-toluolsulfonanilid** (F. 139°) **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_{13}H_{12}O_5NClS_2$ **2-Amino-4-chlor-5-methyldiphenylsulfon-3-sulfonsäure** **31 II**, 2057*.

$C_{13}H_{12}O_8NClS_2$ **ω-Chlorpropionyl-1-amino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 2272*.

$C_{13}H_{13}ONClAs$ **10-Chlor-10-hydroxy-10-methyl-9.10-dihydrophenarsazin** (F. 204°) **32 I**, 2954; **33 I**, 2254.

$C_{13}H_{13}ON_2ClS$ **5-[3′-Chlorphenylamino]-3-methoxy-2-amino-1-thiophenol**, Verwend. **31 I**, 1680*.

$C_{13}H_{13}O_2NBrAs$ **2′-Brom-2-amino-4-methyldiphenylarsinsäure** (Zers. bei 264—265°) **30 II**, 407.

$C_{13}H_{13}O_2N_2ClS$ **1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfo-4′-methylanilid**, Verwend. **33 I**, 2614*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*o*-chloranilid, Verwend. **34 II**, 142*.

***p*-Chlorbenzolsulfon-*o*-aminomonomethylanilin** (F. 178°) **30 I**, 3760.

$C_{13}H_{13}O_3N_2ClS$ **1-Chlor-2-aminobenzol-4-sulfo-2′-methoxyanilid**, Verwend. **33 I**, 2614*.

$C_{13}H_{13}O_6NSAs_2$ ***N*-Methylthiodiphenylamindiarsinsäure-(2.7)** **32 II**, 382.

$C_{13}H_{14}O_2NClS$ **2-Cyan-5-chlor-*p*-cymol-3-thioglykolsäure** **30 II**, 1285.

$C_{13}H_{14}O_2N_4AsSb$ ***m*-Amino-*p*-harnstoff-*m′*-amino-*p′*-oxystibioarsenobenzol**, Rkk. **33 I**, 261*.

$C_{13}H_{14}O_4N_2Cl_3Br$ **[2-Methyl-4-(α-acetoxy-β-trichloräthyl)-6-bromphenyl]-äthylnitramin** (F. 127°) **34 I**, 2120.

$C_{13}H_{14}O_4N_2SAs_2$ s. *Neosalvarsan* [*Neoarsphenamin, Neo-Mesarca, Novarsenobenzol, Novarsénobillon, 3.3′-Diamino-4.4′-dioxyarsenobenzolformaldehydsulfoxylsäure, 4.4′-Dioxy-3.3′-diaminoarsenobenzol-N-monomethansulfinsäure* bzw. *-monomethylensulfoxylat*] bzw. *Neosilbersalvarsan*.

$C_{13}H_{14}O_5N_2SAs_2$ (s. *Bismarsen* [*Bi-Verb. des Salvarsansulfoxylats*]; *Sulfarsenol* [*Neosalutan, Thiosarmin, Sulfarsenobenzol, Di-Na-dioxydiaminoarsenobenzolmethylensulfonat, Na-Salz d. Dioxydiaminoarsenobenzolformaldehyddisulfits* bzw. *3-ω-Sulfomethylamino-3′-amino-4.4′-dioxyarsenobenzol*]).

4.4′-Dioxy-3.3′-diaminoarsenobenzol-*N′*-methylensulfit **34 I**, 3733.

$C_{13}H_{14}O_6N_2SAs_2$ ***N.N′*-Diphenylthioharnstoff-*p.p′*-diarsinsäure** **30 II**, 2887.

$C_{13}H_{15}O_2NClBr$ **ε-Benzoylamino-α-brom-*n*-capronylchlorid** ($Kp._{4-5}$ 97—98°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

$C_{13}H_{15}O_5N_2SAs$ **4-*p*-Toluolsulfonylamino-3-amino-**

phenylarsinsäure (F. 160—165° Zers.) **30** I, 2100.

$C_{13}H_{16}O_5NS_2As$ **Bis-[β-carboxyäthyl]-benzamid-*p*-thioarsinit** (F. 160°) **32** I, 519.

$C_{13}H_{17}O_6N_2S_2As$ **Di-[β-carboxy-β-aminoäthyl]-benzoesäure-*p*-thioarsinit** (Zers. 245°) **32** I, 519.

$C_{13}H_{18}O_2N_2BrJ$ **3-Jod-5-brom-4-aminobenzoyldiäthylaminoäthanol 30** I, 1371*.

$C_{13}H_{18}O_5N_3S_2As$ **Bis-β-carboxy-β-aminoäthylbenzamid-*p*-thioarsinit** (Zers. 240°), Darst., **32** I, 519; therapeut. Wrkg. **32** II, 3866.

$C_{13}H_{20}O_2NBrS$ **4-Brombenzolsulfon-*n*-heptylamid 31** I, 1907.

***N*-ω-Bromhexyl-*p*-toluolsulfamid 34** I, 3471.

— 13 VI —

$C_{13}H_7O_7N_2Cl_2BrS$ **2.4-Dichlor-6-brom-3-nitrophenyl-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonat** (F. 122 bis 122,5°) **30** II, 2382.

2.4-Dichlor-6-brom-5-nitrophenyl-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonat (F. 134—135°) **30** II, 2382.

$C_{13}H_8O_7N_2ClBrS$ **3-Chlor-2-brom-4.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 125°) **32** II, 863.

2-Chlor-4-brom-5-nitrophenyl-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonat (F. 107—108°) **30** II, 2381.

$C_{13}H_8O_7N_2ClJS$ **3-Chlor-2-jod-4.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 150°) **32** II, 863.

$C_{13}H_9ON_2ClSAs_2$ **[7-Chlor-2-mercaptobenzimidazol-4]-arseno-[4'-oxybenzol-1']** 33 I, 2078.

C_{14}-Gruppe.

— 14 I —

$C_{14}H_{10}$ (s. *Anthracen*; *Phenanthren*).

Tolan (Diphenylacetylen) (F. 60°), Darst. bzw. Bldg.: aus β.β-Diphenyl-α.α.α-trichloräthan, Dibromid **30** II, 3278; aus 1.1-Diphenyl-2-chloräthylen, Derivv. **34** I, 1645; aus Triphenylmethylphenyldiazomethan **34** I, 692; Röntgenunters. **34** I, 657; spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30** I, 683; Ramanspektr. **32** II, 174; Dipolmoment **31** II, 18; **33** I, 2665; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; Molarwärme **31** II, 3446; katalyt. Halbred. **30** I, 3023; photochem. Rk. mit Br_2 **32** II, 1127; Einw.: v. Li **31** II, 991; **33** I, 1940; v. Benzylazid **30** I, 3766; o.o'-Disulfonsäuren d. —-Reihe **32** II, 214.

9.10-Dimethylenacenaphthen (F. ca. 170°) **30** I, 1470.

$C_{14}H_{12}$ (s. *cis-Stilben* [*Isostilben*]; *trans-Stilben* [*Stilben*, *trans-α.β-Diphenyläthylen*]).

α.α (*asymm.*)-Diphenyläthylen, Darst. **32** II, 2054; Bldg. **33** II, 1661; Absorpt.-Spektr. **32** I, 2459; Dipolmoment **31** II, 18; **32** II, 3380; Molarwärme **31** II, 3446; Dimerisat. **30** II, 392; (Konst. d. Dimeren) **30** II, 3402; Red. mit Alkalimetall in fl. NH_3 **34** II, 935; Addit. v. Na (Mechanismus) **30** I, 3041; (bei Ggw. v. Inden) **30** I, 3045; Einw. v. F **33** II, 3112; Rk.: mit einem Gemisch v. Mg u. MgJ_2 **30** II, 1861; mit PCl_5 **30** I, 3657; mit PbF_4 **31** I, 2617; mit HCN-HCl u. $AlCl_3$ **30** I, 1782; mit Berylliumdimethyl **30** I, 961; mit Na-Benzyl **30** I, 2006*; mit Aryljodidfluoriden **31** I, 2618; mit C_6H_5MgBr **31** I, 1094; mit Maleinsäureanhydrid **31** I, 1613; **32** I, 225.

Vinyldiphenyl 33 I, 3005*.

Anthracendihydrid-(9.10), Bldg. **32** II, 3091; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; Oxydat. **30** II, 2260.

Dihydrophenanthren, F., Schmelzwärme **31** II, 3086.

2-Methylfluoren (F. 104°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32** II, 2903.

3-Methylfluoren, Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32** II, 2903.

9-Methylfluoren (F. 45°), Darst. **31** I, 611; II, 3209; Bldg. **32** II, 2143.

$[C_{14}H_{12}]_x$ *polymeres* **1.1-Diphenyläthylen** (F. 113 bis 114°) **30** I, 663.

$C_{14}H_{14}$ **Dibenzyl** (α.β-Diphenyläthan) (F. 52°), Darst. bzw. Bldg.: aus einem Gemisch v. Bzl.-KW-stoffen **33** II, 2749*; aus Bzl.-Derivv. in Teslaentladd. **31** I, 427; aus Bzl. u. Äthylenoxyd (+ $AlCl_3$) **31** II, 2873, 3545*, aus Toluol (Energetik) **33** II, 393; (bei d. dunklen elektr. Entlad.) **33** II, 850; aus Styrol mit NaH **32** II, 2143; aus Stilben bzw. Isostilben [Diphenyläthylen] **30** I, 3023; **32** I, 3428; **34** II, 935; aus Phenylmethylhalogeniden (+ Na in fl. NH_3) **30** II, 2637; aus Benzylchlorid (+ Na) **31** I, 1109; (+ Mg u. J) **34** I, 542; (+ $MoCl_5$) **33** II, 534, aus Benzylbromid (+ Na) **30** I, 2554; aus p-Brombenzylbromid **34** I, 2420; aus β-Phenyläthylchlorid **32** I, 801; aus Dibenzylquecksilber **34** II, 1292; aus Tribenzylbor **30** I, 3178; aus Hydrobenzoin **34** II, 1118; aus Benzyl-MgCl **32** I, 1524; (+ AgBr) **30** I, 662; (u. AuCl + CO) **30** II, 1533; aus Phenyläthylmethyläther **32** I, 812; aus Ketonen (elektrolyt.) **30** II, 2363; aus Benzoin **33** II, 698; aus Anhydrodibenzoindimethyllactolid **30** II, 2647; bei d. Zers. v. Benzaldazinen **32** II, 3515; bei d. Darst. d. β-Benzylsulfidperchlorats **31** II, 3333.

Räumlicher Bau **30** I, 3669; Krystallstruktur **34** II, 1586; D. v. —-Krystallen **34** I, 3328; röntgenograph. Unters. im festen u. fl. Zustande **31** I, 410; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; Absorpt.-Spektr. **32** II, 3703; (v. — u. Derivv.) **31** I, 1414; (in Lsg.) **34** II, 2179; Hauptbanden (gegenseitige Beeinfluss. chromophorer Gruppen) **34** II, 2365; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. in alkoh. Lsg. **34** II, 3357; UV-Absorpt. **30** II, 1498; Ramanspektr. **32** II, 174; D. u. Brech.-Indices u. Mol.-Refr. **34** I, 664; Mol.-Refr. u. Konst. **34** II, 3917; Dipolmoment **30** II, 2234; therm. Daten **30** II, 883; freie Energie (A') **32** II, 2618; Verbrenn.-Wärme **33** II, 2506; Molarwärme **31** II, 3446; Schmelzwärme (u. F.) **31** II, 3086; (u. spezif. Wärme) **33** I, 2922; magnet. Analyse d. mol. Orientier. in —-Krystallen **32** II, 3670; magnet. Verh. v. —-Krystallen **33** I, 1909.

Dehydrier. (Energetik) **33** II, 393; Überführ. in Phenanthren **34** I, 3207; Hydrier. (+ Pt-Kohle) **30** I, 31; (Verss. mit NaH) **32** II, 477; Nitrier. **31** I, 1282; II, 1700; Einw.: v. S **32** II, 3393; v. K **31** I, 1915; (u. KNH_2) **30** I, 2554; Rk.: mit Trioxymethylen **34** I, 542; mit Maleinsäureanhydrid **31** I, 1613; mit Benzoylchlorid (+ $AlCl_3$) **31** I, 779; Derivv. **31** II, 2872; diparasubstituierte Derivv. **34** I, 541; symm. Di-n-alkyldiphenyläthane u. deren Stereoisomerie **31** I, 2619; Phenolketone **34** I, 542.

α.α-Diphenyläthan (*asymm.* Diphenyläthan) ($K_{p.15}$ 148°), Darst. aus Bzl. u. CH_3CHO **31** II, 432; Bldg.: aus Styrol **32** I, 801; (u. Bzl.; Oxydat.) **32** II, 3870; aus asymm. Diphenyläthylen **30** I, 1782; aus 1.1-Diphenyl-2-phenoxyäthylen **32** I, 3428; aus α.α-Diphenylpropiophenon **32** I, 1369; aus Diphenylessigester **33** II, 360; Molarwärme **31** II, 3446; Einw. v. Na in fl. NH_3 **32** II, 1619; Verwend. **30** II, 2722*; **33** I, 3506*.

3-Methyldiphenylmethan (*m*-Benzyltoluol) (Kp. 274—276°) **31** I, 772; **32** I, 811.

Phenyl-*p*-tolylmethan (*p*-Benzyltoluol) (Kp. 279 bis 280°), Darst. **33** I, 2077; Darst., Oxydat. **30** I, 355, 2722; elektrolyt. Bldg. **30** II, 2363.

x-Benzyltoluol 31 II, 2512*.

3.5-Dimethyldiphenyl (Kp. 273—274°) **34** II, 938.

techn. **Ditolyl**, Reinig. **34** I, 289*.

o.o'-Ditolyl (2.2'-Dimethyldiphenyl), Unterss. in d. —-Reihe **31** II, 3471; **32** I, 1369; II, 704, 1918; **33** II, 870; Darst. **30** II, 1533; Bldg. aus Toluol in Teslaentladd. **31** I, 427; Dehydrier. mittels S (Cyclisier.) **32** II, 59; Bromier. **34** I, 2124; polyphenylierte Derivv. **30** II, 391.

o.m'-Ditolyl (Kp. 265—267°) **33** I, 1443.

m.m'-**Ditolyl (3.3'-Dimethyldiphenyl)** (Kp.5 138 bis 139°), Darst., Nitrier. **31 I**, 606; Hydrier. **33 II**, 3567; Kondensat. mit α-Naphthoylchlorid (+ $AlCl_3$) **31 I**, 3120.

3.4'-Dimethyldiphenyl (Kp. 284—287°), Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902; Darst., Rkk. **34 II**, 938.

p.p'-**Ditolyl (4.4'-Dimethyldiphenyl)** (F. 122°), Unterss. in d. —-Reihe **31 I**, 2197; Isolier. aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2902; Darst.: aus p-Bromtoluol (+ $MoCl_5$) **33 II**, 534; aus p-Jodtoluol (+ Cu) **32 I**, 675; aus Toluol-p-MgBr (+ AgBr) **30 I**, 662; (+ AuCl u. CO) **30 II**, 1533; Bldg.; aus Tetra-p-tolylblei **32 II**, 2817; aus p-Tolyl-Li mit $(C_6H_5)_4Pb$ **32 II**, 3226; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Hydrier. **33 II**, 3567; Nitrier. **33 I**, 770.

1-Methyl-4-isopropenylnaphthalin **33 I**, 1939.

1-Methyl-7-isopropenylnaphthalin **31 I**, 3002.

Tetrahydroanthracen [Anthracentetrahydrid-(1.2.3.4)] (F. 103°) **32 II**, 3091.

Tetrahydrophenanthren **32 I**, 1359.

$C_{14}H_{16}$ **1-Methyl-3-*o*-tolylcyclohexadien-(1.3)** (Kp.21 145—148°) **33 I**, 1443.

Dimethyldihydrodiphenyl **33 II**, 850.

α-*n*-**Butylnaphthalin**, physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865.

β-*n*-**Butylnaphthalin**, physikal. Eigg. d. Pikrats **31 I**, 2865.

β-*tert.*-**Butylnaphthalin** **31 I**, 939.

1-Methyl-4-isopropylnaphthalin (Kp.16 148°) **33 I**, 1939, 2684.

1-Methyl-7-isopropylnaphthalin (Eudalin) (Kp. 281°), Isolier. aus Callitrisöl, Pikrat **32 I**, 2461; Synth.: aus p-Cumylchlorid u. Na-Allylmalonester, Salze **32 II**, 870; aus γ-p-Cumyl-n-buttersäure, Derivv. **33 II**, 377; Bldg.: aus Elemen, Oxydat., Pikrat **30 I**, 212; aus d. Sesquiterpenen aus Alantöl **31 I**, 3002; aus d. Glykol $C_{15}H_{28}O_2$ aus Tetrahydroalantolsäuremethylester (Salze) **31 I**, 3239; (Polemik) **31 II**, 3335; aus Bicycloisoprenmyrcen, Derivv. **32 I**, 673; aus Eremophilolderivv., Pikrat **33 I**, 785.

7-Methyl-1-isopropylnaphthalin (Kp. 282°) **33 II**, 377.

techn. **Diäthylnaphthalin**, Darst. **30 I**, 2010*; **32 II**, 3965*; Rk. mit Naphthalin (+ aktivierte Silicate) **30 I**, 736*.

1.4-Diäthylnaphthalin (Kp.8 138—139°) **32 I**, 2951.

1-Äthyl-2.5-dimethylnaphthalin **33 I**, 3565.

1-Äthyl-2.7-dimethylnaphthalin (Kp.12 140 bis 142°) **33 I**, 3565.

1.4-Dimethyl-6-äthylnaphthalin **30 II**, 3278.

1.2.4.8-Tetramethylnaphthalin (Kp.10 150°) **33 I**, 3565.

1.2.5.6-Tetramethylnaphthalin (F. 118°), Synth.: aus vic. o- Bromxylol, Derivv. **33 I**, 3564; aus 2.3-Dimethylbenzonitril, Oxydat., Salze, Konst. **34 I**, 1203; Bldg.: aus Triterpenen bzw. Sapogeninen **32 I**, 2840; aus Amyrinen **33 I**, 68; aus Boswellinsäure **30 I**, 3183; aus Panaxsapogenin **31 I**, 1764; aus Camelliasapogenin **31 II**, 2170; aus Gypsogenin **33 I**, 770; aus Betulin **34 I**, 3060.

1.2.5.7-Tetramethylnaphthalin (Kp.10 153—159°) **33 I**, 3565.

1.2.5.8-Tetramethylnaphthalin (Kp. 150°) **33 I**, 3565.

1.2.6.8-Tetramethylnaphthalin (Kp.15 166—168°) **33 I**, 3564.

1.3.6.8-Tetramethylnaphthalin (F. 84—85°) **31 I**, 922.

3.4.5.6.7.8-Hexahydroanthracen **33 II**, 1589*.

x.x.x.x.x.x-Hexahydroanthracen, ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245.

3.4.5.6.7.8-Hexahydrophenanthren (Kp.13 174°) **33 II**, 1589*.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{16}$ aus Lebertranöl (Pikrat) **34 I**, 1413.

$C_{14}H_{18}$ **1-[β-Phenäthyl]-cyclohexen-(1)** (Kp.15 153 bis 154°) **33 I**, 3313; **II**, 2406; **34 I**, 1041, 2281.

1-[*m*-Xylyl-(5)]-cyclohexen-(1) (Kp.20 157 bis 158°) **34 II**, 938.

1-*m*-Tolyl-4-methylcyclohexen-(1) **34 II**, 938.

Butenyltetrahydronaphthalin **30 I**, 2161*; **31 I**, 852*.

1.4-Dimethyl-6-äthyl-1.2-dihydronaphthalin **30 II**, 3278.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-3.3-spirocyclopentan (Kp.4 113—114°) **34 II**, 3118.

Octohydroanthracen (Okthracen) (F. 73,5°), Darst. aus Anthracen **31 I**, 1012*; **II**, 1351*; **32 I**, 1359; **II**, 3091; Bldg. **31 I**, 939; Zers. (+$AlCl_3$) **34 II**, 1757; katalyt. Oxydat. **33 II**, 1589*.

1.2.3.4.5.6.7.8-Octahydrophenanthren (Oktanthren), Darst., Rkk. **32 I**, 1359; Bldg. **31 I**, 939; Oxydat. **30 II**, 731; **33 II**, 1589*.

1.2.3.4.9.10.11.12-Octahydrophenanthren (Oktanthren) (Kp.15 159°) **33 I**, 230; **33 I**, 3313; **II**, 2406; **34 I**, 1041, 2281.

1.2-Cyclopentano-1-methyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.12 128°) **33 II**, 2403.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{18}$ (Kp.7 120°) aus 1-Methyl-2-β-phenäthylcyclopentanol **33 II**, 2402.

$C_{14}H_{20}$ **Methylcyclohexyltoluol** (?) (Kp. 257—262°) **34 II**, 3503.

6-*tert.*-Butyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.11 129°) **31 I**, 939.

1.1.2.6-Tetramethyltetralin (Iren v. Ruzicka) (Kp.10 120—125°), Synth., Dehydrier. **34 II**, 2525; Bldg. aus Iron, Dehydrier. **33 II**, 3573; s. auch *Iren*.

Dekahydroanthracen **31 I**, 1012*; **II**, 1351*.

$C_{14}H_{22}$ **Diheptin** **30 II**, 33.

Octylbenzol (Kp.9 115,5—118,5°) **31 I**, 2560.

d-**4-Phenyloctan** (Kp.18 119°) **32 I**, 814.

2-*n*-Amyl-γ-phenylpropan (Kp.16 128—130°) **31 II**, 1410.

Di-*n*-butylbenzol (Kp.732 220—222°) **34 II**, 2384.

sek. p-**Dibutylbenzol** (Kp. 230—240°) **30 I**, 355.

tert. p-**Dibutylbenzol** (F. 76°) **30 I**, 355; **34 II**, 429.

tert. **Butyl-*m*-cymol** (Kp.737 227° korr.) **32 II**, 48.

tert. **Butyl-*p*-cymol** (Kp.730 228° korr.) **32 II**, 48.

Diisopropylxylol (Kp.9 110—115°), Verwend. **30 I**, 3620*.

2.6-Diäthylcymol (Kp. 243—245°) **32 II**, 3090.

2.6-Diäthylmenthatrien (Kp.15 124—125°) **32 II**, 3090.

Tetraäthylbenzol, Ramanspektr. **33 II**, 3242.

Dodekahydroanthracen **31 I**, 1012*; **II**, 1351*.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{22}$ (Kp.15 140°) aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

$C_{14}H_{24}$ *dimeres* **1.1.3-Trimethylbutadien-(1.3)** (Kp.8 87—89°) **32 II**, 1426.

dimeres **1.1.4-Trimethylbutadien-(1.3)** (Kp.8 92 bis 95°) **32 II**, 1426.

1-[2'-Methyl-5'-isopropylcyclohexyliden-(1')]-buten-(2) (Kp.12 108—109°) **31 II**, 1278.

asymm. **Dicyclohexyläthylen** (Kp.18 140°) **30 II**, 566.

techn. **Tetradekahydroanthracen** **31 I**, 194*.

Perhydroanthracen vom F. 61,5° **32 I**, 1359; **II**, 3091.

Perhydroanthracen vom F. 93° **32 I**, 1359; **II**, 3091.

Perhydrophenanthren **32 I**, 1359.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{24}$ aus n-Heptan (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1182.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{24}$ (Kp.30 143—145°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.

$C_{14}H_{26}$ **2.11-Dimethyldodecadien-(1.11)** (Kp.760 239 bis 241°) **31 II**, 2304.

α.β-**Dicyclohexyläthan** (*symm.* **Dicyclohexyläthan**) (Kp. 272—273°), Darst. **31 II**, 2457; **32 I**, 3428; Darst., Dehydrier. **30 I**, 31; Darst., Cracken unter hohem H-Druck **30 I**, 1307.

o-**Hexahydrobenzylmethylcyclohexan** (Kp.10 125 bis 131°) **33 II**, 360.

3.3'-Dimethyldicyclohexyl **30 I**, 680; **33 II**, 3567.

4.4'-Dimethyldicyclohexyl **33 II**, 3567.

Dicycloheptyl (Kp. 290—291°) **30 I**, 680.

1.4a-Dimethyl-7-äthyldekalin (Kp.20 120—125°)

31 I, 626; s. auch d. beiden *nachstehenden Verbb.*

3-Äthyl-5.9-dimethyl-*cis*-dekalin (Kp.12 115 bis 116°) **31 II**, 3343.

3-Äthyl-5.9-dimethyl-*trans*-dekalin (Kp.14 112 bis 113°) **31 II**, 3342.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ aus n-Heptan (+ $AlCl_3$) **34 I**, 1182.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ (Kp. 237—239°) aus Chlorcyclohexan u. $AlCl_3$ in Methylcyclohexan **32 I**, 800.

Olefin $C_{14}H_{28}$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3699.

$C_{14}H_{28}$ **1.2-Tetradecylen (Tetradecen)**, ultrarotes Absorpt.-Spektr. (Nachw.) **32 II**, 408; **33 I**, 1245; Rk. mit H_2SO_4 (Verwend. d. Rk.-Prod.) **31 II**, 128*; **32 I**, 2774*.

β,β-*n*-Heptyl-*n*-amyläthylen (Kp.11 117—118°) **34 II**, 3922.

4-*n*-Amylnonen-(3) **34 I**, 3335.

6-Propylundecen-(5) **34 I**, 3335.

5-Butyldecen-(4) **34 I**, 3335.

5-Butyldecen-(5) **34 I**, 3335.

4-Cyclohexyloctan (Kp.15 123°) **32 II**, 3230.

Cyclotetradecan (F. 52—53°), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ (Kp.15 125—129°) im Teer d. Barsass-Sapropelite **33 II**, 3940.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ aus japan. Erdöl **34 I**, 979.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ (Kp.15 113—115°) aus Dibutylamylcarbinol **33 I**, 1758.

Kohlenwasserstoff $C_{14}H_{28}$ (Kp.15 111—114°) aus Propyldiamylcarbinol **33 I**, 1758.

$C_{14}H_{30}$ ***n*-Tetradecan** (Kp.760 252°), Bldg. **32 II**, 2817; **33 II**, 1663; ultrarotes Absorpt.-Spektr. (Nachw.) **32 II**, 408; **33 I**, 1245; röntgenograph. Unterss. **30 II**, 1497; Leitfähigk. (Änder. bei Bestrahl.) **30 I**, 2520; therm. Daten **34 II**, 1742; Dampfdruck **31 II**, 1259; krit. Lsg.-Temp. d. Syst. SO_2— **31 I**, 3443; Temp.-Koeff. d. Oberflächenspann. **30 I**, 184; Rkk. in elektr. Entladd. **31 I**, 427; Verwend. zur Ultrarotphotographie (Verdampf.-Meth.) **32 II**, 2779; Nitrobenzol- u. Anilinpunkt **30 I**, 2662.

2.11-Dimethyldodecan (Kp.13 117°) **31 II**, 2304.

4.5-Dipropyloctan (Kp. 225—230°) **30 I**, 2662.

— 14 II —

$C_{14}H_4O_6$ **Naphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäuredianhydrid**, Kondensat. mit o-Phenylendiamin (Verwend.) **30 II**, 2838*.

$C_{14}H_4Cl_6$ **1.2.3.4.9.10-Hexachloranthracen**, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

$C_{14}H_6O_4$ **1.4.9.10-Anthradichinon**, Verwend. v. — u. Derivv. **34 II**, 3184*.

$C_{14}H_6O_6$ **2.3-Dihydroanthra-1.4.5.8.9.10-trichinon** **33 II**, 612*.

$C_{14}H_6O_8$ **Ellagsäure (4.5.6.4′.5′.6′-Hexaoxydiphenyldicarbonsäure-2.2′-dilacton-2.6′;2′.6)**, Vork. in Edelkastaniengerbstoffen (Geh.) **30 I**, 1419; Isolier. aus Mirabolanen **30 II**, 3302; Darst.: aus Handelstannin, Tetraacetylverb. **32 I**, 381; aus türkischem Tannin, Derivv. **31 I**, 3111; Bldg. aus d. Gerbstoff d. Gerstenspelzen **33 II**, 145; —-Trüb. d. Himbeersaftes u. Mittel zur Beseitig. **33 I**, 1863; elektrometr. Titrat. **33 I**, 3526.

$C_{14}H_7Cl_3$ **1.2.7-Trichloranthracen** (F. 208—209°) **31 II**, 1571.

$C_{14}H_8O$ **4.5-Oxidophenanthren**, Derivv. **31 II**, 3512*.

$C_{14}H_8O_2$ (s. *Anthrachinon* [*Mesoanthrachinon*]).

Anthrachinon-1.2, Krystallographie **32 II**, 701.

Anthrachinon-1.4, Krystallographie **32 II**, 701; Kernhydrier. **30 II**, 737.

Phenanthrenchinon-1.2, Normalredoxpotential **31 I**, 2874.

Phenanthrenchinon-3.4, Normalredoxpotential **31 I**, 2874; Rkk. **31 I**, 2052.

Phenanthrenchinon-9.10 (*gewöhnl.* **Phenanthrenchinon**) (F. 210,0°), Darst.: aus Phenanthren **30 II**, 3284; **32 II**, 2369*; **34 II**, 1688*; aus 3-Methoxyphenanthren **32 II**, 1439; aus d. Monoxim **34 II**, 1621; Bldg.: aus 1.2.3.4-Dibenz-9-phenylanthracen **31 II**, 992; aus 9-Oxyderivv. **33 II**, 2127; aus 9-Acetylphenanthren **33 II**, 2267; v. unsymm. o-disubstituierten Derivv. aus unsymm. o-disubstituierten Benzilen **30 II**, 3153; Red.-Potentiale v. —, Isomeren u. Substitut.-Prodd. **30 I**, 378; hemmende Wrkg. auf d. Autoxydat.-Rk. v. Anethol **30 I**, 2351; Einw. v. Röntgenstrahlen **33 I**, 2054; Red. **30 II**, 821*; Kernhydrier. **30 II**, 737; trockene Dest. im H_2-Strom (+ Ce) **33 I**, 2077; Oxydat. **31 I**, 2537*; O-Absorpt. in alkal.-alkoh. Medium **30 II**, 3401; Nitrier. **30 II**, 3284; Halogenier. **31 I**, 529*; Bromier. **32 II**, 1446; Rk.: mit NH_3 **33 I**, 1619; mit $N_2H_4 \cdot HCl$ **33 II**, 1358; mit $SnCl_4$ (Addit.-Verb.) **31 II**, 1423; mit 2.3.6.7-Dibenz-9.10-dihydroanthracen u. 2.3.6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl **31 I**, 280; mit 2.3-Diaminophenazin **31 I**, 3349; mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32 I**, 2570; mit 3-Oxythionaphthen **31 I**, 2879; mit Resorcin **31 I**, 3462; mit α-Naphthyl-MgBr **33 I**, 2544; mit Semi- u. Thiosemicarbazid **30 II**, 2137; mit Diarylaminoguanidinen **30 II**, 2896; mit Dibenzylketon **32 I**, 1526; **34 I**, 953*; mit Acenaphthenon **33 I**, 3193; mit 1.2-Naphthooxythiophen **33 II**, 2820; v. Derivv. mit 2.1-Naphthooxythiophen **34 I**, 1492; mit 1-Arylcarbohydraziden **31 I**, 1927; v. — abgeleitete Farbstoffe (Chinoxalinophenanthrazine) **31 II**, 3608; (Fluorenophenanthrazine) **32 II**, 2651; (Phenanthrenphenanthrazine) **33 II**, 2391; (Acenaphthenophenanthrazine) **33 II**, 2819; (Thionaphthenphenanthrenindigos) **32 II**, 1016; Verwend.: als Lichtschutzmittel für Kautschuk **30 II**, 1295*; v. — u. Derivv. für Saatgutbeizmittel **31 II**, 618*, 3143*; Farbrkk. mit $SbCl_5$ **34 I**, 2320.

$C_{14}H_8O_3$ **1-Oxyanthrachinon' (Erythrooxyanthrachinon)** (F. 191—192,5°), Darst., Red. **31 I**, 782; Darst. v. hydrierten Derivv. **31 II**, 54; Bldg. **30 I**, 1936; **32 I**, 2321; Verh. gegen vakuumsublimierte Salzschichten **32 II**, 686; Metalliverbb. **30 II**, 1554; **33 II**, 713; Addit.-Verbb. mit NH_3 bzw. Piperidin **30 I**, 3832; Methylier. d. K-Verb. **31 I**, 2055; Rk. mit 2.4-Dibrom-1-oxyanthrachinon **30 I**, 588*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Rkk.: mit Acetylzuckern **30 I**, 67; mit Acetobromcellobiose **34 I**, 3207; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 2170*; **32 II**, 296*, 3020*; **33 I**, 2321*.

2-Oxyanthrachinon (*m*-Oxyanthrachinon) (F. 303—304°), Darst. **32 I**, 2321, 3176; Darst. v. hydrierten Derivv. **31 II**, 54; Verh. gegen vakuumsublimierte Salzschichten **32 II**, 686; katalyt. Red. **30 II**, 3852*; Rk.: mit Br_2 bzw. H_3PO_4 **30 I**, 588*; mit NH_3 bzw. Piperidin (Addit.-Verbb.) **30 I**, 3832; mit Dimethylolharnstoff **31 I**, 462; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Rk.: mit Acetylzuckern **30 I**, 65; mit Acetobromglucose **30 II**, 2763; Reimer-Tiemannsche Synth. mit — **32 II**, 3695; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 295*; (in Druckpasten) **31 II**, 2935*.

1-Oxyphenanthrenchinon (F. 218—219°) **30 II**, 3154; **31 I**, 3235.

2-Oxyphenanthrenchinon, Rkk. **31 II**, 3608; färber. Eigg. **30 II**, 3154.

3-Oxyphenanthrenchinon, färber. Eigg. **30 II**, 3154.

4-Oxyphenanthrenchinon, Rkk. **31 II**, 3609; färber. Eigg. **30 II**, 3154.

5(α)-Acetacenaphthenchinon (F. 181—182°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 3307; (Erkennen d. — v. Dziewoński u. Reiss als Gemisch) **33 I**, 2250.

Fluorenon-1-carbonsäure, Darst., Chlorid **33 I**, 1443; Bldg. **34 I**, 1324; elektr. Moment d. Brucinsalzes **32 II**, 26.

Fluorenon-2-carbonsäure (F. 340°), Darst.: aus

2-Methylfluoren **32 II**, 2903; aus 2-Acetylfluoren **31 I**, 3465; aus 2-Propionylfluoren **33 I**, 2251; aus β-Fluoroyl-(2)-propionsäure **33 II**, 3427.

Fluorenon-4-carbonsäure, Bldg.: aus Diphensäure **31 II**, 2733; aus Fluorenon-1.5-dicarbonsäure **34 I**, 1324; elektr. Moment d. Brucinsalzes **32 II**, 26; Einw. v. N_3H **30 II**, 2959*.

Diphensäureanhydrid, Überführ. in Fluorenon **31 II**, 2733; Rk.: mit Anilin **31 I**, 1285; mit 2.3-Diaminochinoxalin **33 I**, 1947; mit C_6H_5MgBr **30 II**, 392; mit Harnstoff **33 II**, 1019.

$C_{14}H_8O_4$ (s. *Alizarin* [*1.2-Dioxyanthrachinon*]).

Tetrasalicylid, Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.

1.3-Dioxyanthrachinon (Purpuroxanthin, Xanthopurpurin), Verh. gegen vakuumsublimierte Salzschichten **32 II**, 868; Red., Methylier. d. K-Verb. **31 I**, 2056; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Rk. mit Acetobromcellobiose **34 I**, 3208; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814.

1.4-Dioxyanthrachinon (Chinizarin) (F. 194°). Darst.: aus Phthalsäureanhydrid (u. Chlorphenol) **32 II**, 3884; **33 II**, 1765*; (u. Hydrochinon) **31 I**, 1969, 2600; aus Anthrachinon **31 II**, 3274*; **33 I**, 2174*; (durch elektrochem. Oxydat.) **33 I**, 187; aus 2.3-Dihydroanthra-1.4.9.10-dichinon **33 II**, 612*; aus d. Leukoverb. d. 1.4-Dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure **33 II**, 1767*; v. — u. Derivv. aus Phthalsäureanhydrid mit Diazoverbb. aus 4-Chloranilin oder seinen 3-Substitut.-Prodd. **32 I**, 2238*; v. Tetrahydroderivv. aus Naphthazarinen u. Verbb. mit konjugierten Doppelbindd. **32 II**, 3161*; Absorpt.-Maxima **32 II**, 2963; Dampfdruck **34 I**, 2905; Verh. gegen vakuumsublimierte Salzschichten, Rk. mit $ZrOCl_2$ **32 II**, 686; Kondensat. **30 I**, 1937; Red. in alkal. Lsg. **34 II**, 441; Dehydrier. **31 II**, 2516*; Sulfurier. **30 I**, 3437; (u. Borsäureester) **30 I**, 2312*; Rk. mit $SOCl_2$ **30 I**, 383; Halogenderivv. **30 II**, 1076; Derivv. **31 II**, 234; Mol.-Verbb.: mit Metallsalzen **34 II**, 440; mit NH_3 **30 I**, 1471; (bzw. Piperidin) **30 I**, 3832; Kondensat. mit p-Toluidin **34 I**, 954*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 66; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. für Farbstoffe u. Farblacke **33 I**, 2321*.

1.5-Dioxyanthrachinon (Anthrarufin), Darst. **30 II**, 2696*; Red., Methylier. **31 I**, 2055; Chlorier. **31 I**, 3296*; Sulfonier. **34 II**, 3843*; (u. Nitrier.) **33 II**, 2894*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Kondensat. mit Acetylzuckern **30 I**, 67; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814.

1.6-Dioxyanthrachinon, Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814.

1.7-Dioxyanthrachinon (*m*-Benzdioxyanthrachinon), Sulfonier. u. Nitrier. **33 II**, 2895*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Rk. mit Acetobromcellobiose **34 I**, 3208.

1.8-Dioxyanthrachinon (Chrysazin, Istizin) (F. 192—193° korr.), Darst.: aus 1.5-Dimethoxynaphthalin u. p-Bromphenol, Diacetylderiv. **32 I**, 227; aus Anthrachinon-1.8-disulfonsäure **32 I**, 2467; Derivv. **34 I**, 3207; komplexe Salze **32 I**, 1527; **II**, 3884; Sulfonier. u. Nitrier. **33 II**, 2894*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Struktur d. N-halt. Abkömmlinge d. —Glucoside **31 II**, 715; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 66; Kuppel. mit Salicin **32 I**, 1896; Überführ. in 1.4.5-Trioxyanthrachinon **31 II**, 3274*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. für Küpenfarbstoffe **30 I**, 2170*.

Farbrkk. **32 II**, 3279; Nachw. in Muttermilch u. Fruchtwasser mittels Lumineszenzanalyse **31 II**, 96.

2.3-Dioxyanthrachinon (Hystazarin), Darst. aus Phthalsäureanhydrid u. Brenzcatechin (+ Kohlenasche bzw. japan. Ton) **31 I**, 1969; (Verbesser.; Red.) **31 I**, 2054; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 296*.

2.6-Dioxyanthrachinon (Anthraflavinsäure), Red. **31 I**, 2054; Sulfonier. u. Nitrier. **33 II**, 2895*; Bromier., Rk. mit 1.3.5.7-Tetrabrom-2.6-dioxyanthrachinon **30 I**, 588*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. in Druckpasten **31 II**, 2935*.

2.7-Dioxyanthrachinon (Isoanthraflavinsäure), Bldg., Diacetylderiv. **31 I**, 2876; Reinig., Red., Methylier. **31 I**, 2054; Jodier. **31 II**, 3605; Sulfonier. u. Nitrier. **33 II**, 2895*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Verwend. in Druckpasten **31 II**, 2935*.

2.4-Dioxyphenanthrenchinon 30 II, 3155.

2.7-Dioxyphenanthrenchinon (F. 293°), Darst., Rkk. **33 II**, 2392; Rkk. **31 II**, 3608.

3.4-Dioxyphenanthrenchinon (Morpholchinon) 30 II, 3155; **31 I**, 2052.

4.5-Dioxyphenanthrenchinon, Rkk. **31 II**, 3608.

α-Acetonaphthalsäureanhydrid (F. 191—192°) **33 I**, 2250.

2.3-Dihydroanthra-1.4.9.10-dichinon (Hydrochinizarinchinon), Darst., **33 II**, 2057*; Darst., Umlager. **33 II**, 612*; Rkk. **33 II**, 612*.

Iso-β-naphthocumarincarbonsäure-(3) (F. 258 bis 259°) **31 I**, 1922.

$C_{14}H_8O_5$ **1.2.3-Trioxyanthrachinon (Anthragallol)**, Herst. (Zusammenfass.) **34 II**, 2389; Benzoylier., Rk. mit Chlorkohlensäureester **30 I**, 2561; Kondensat. mit Methylolverbb. **31 I**, 461; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65.

1.2.4-Trioxyanthrachinon (Purpurin) (F. 263°), Darst.: aus 3-Chlorchinizarin **32 I**, 2239*; aus Chinizarin-2-sulfonsäure, Triacetylderivv. **32 I**, 942; Bldg. **33 II**, 612*; Kondensat. mit p-Toluidin **34 I**, 955*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Färbb. mit — **31 II**, 1458; Farbrk. mit Borsäure **30 I**, 1181.

1.2.5-Trioxyanthrachinon (Oxyanthrarufin), Verester. mit H_2SO_4 **30 I**, 3488*; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65.

1.2.6-Trioxyanthrachinon (Flavopurpurin), Trenn. d. Schmelze v. Alizarin, Flavo- u. Isopurpurin **33 II**, 614*; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65.

1.2.7-Trioxyanthrachinon (Anthrapurpurin, Isopurpurin), Trenn. d. Schmelze v. Alizarin, Flavo- u. Isopurpurin **33 II**, 614*; Verbb.; mit NH_3 **30 I**, 1471; mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 3021*.

1.2(7).8-Trioxyanthrachinon (F. 231°), Darst., Triacetylverb. **33 II**, 3696; Glucosylierbark. **31 II**, 55.

1.3.8-Trioxyanthrachinon 33 I, 1619.

1.4.5-Trioxyanthrachinon, Darst. **31 II**, 3274*; **33 I**, 2174*; Red. **33 II**, 612*; (u. Rk. mit NH_3 oder Alkylaminen) **30 I**, 596*; (u. Rk. mit Aminen) **30 II**, 2696*

1.6.7-Trioxyanthrachinon 33 II, 3696.

2.3-Dihydro-2-oxyanthra-1.4.9.10-dichinon (Hydropurpurinchinon), Darst., Umlager. **33 II**, 612*; Rkk. **33 II**, 613*.

2.3-Dihydro-5-oxyanthra-1.4.9.10-dichinon, Darst., Umlager. **33 II**, 612*.

Diphenylenoxyd-3.6-dicarbonsäure 33 II, 1678; **34 I**, 47.

Dicarbonsäure $C_{14}H_8O_5$ aus p-Kresol **34 I**, 47.

$C_{14}H_8O_6$ **1.2.3.4-Tetraoxyanthrachinon**, Red. **32 II**, 1971; Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 133*.

1.2.4.6-Tetraoxyanthrachinon (Oxyflavopurpurin) 33 I, 1619.

1.2.4.7-Tetraoxyanthrachinon (Oxyanthrapurpurin) 33 I, 1619.

1.2.5.6-Tetraoxyanthrachinon (Rufiopin), Verbb.

mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Glucosylierbark. **31 II**, 55.

1.2.5.8-Tetraoxyanthrachinon (Chinalizarin, Alizarinbordeaux, Alizarincyanin 3 R), Red. u. Rk. mit NH_3 oder Alkylaminen **30 I**, 596*; Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Verwend. als Wollfarbstoff **31 I**, 3613; Darst. d. Leukoverb. s. auch unter $C_{14}H_{10}O_6$.

Farbrk. mit Borsäure **30 I**, 1181; Verwend. zum Nachw.: v. Be **33 II**, 94; (in Gesteinen) **32 I**, 3089; v. Ca (neben Sr) **32 I**, 2614; v. Mg (Best. kleinster Mengen) **30 I**, 1184; v. Be, Mg u. Al **33 II**, 747; v. Al (Best.) **32 II**, 946; (Mikroprobe) **32 II**, 1207; v. Zr, Th u. seltenen Erden **33 II**, 3460; v. F (colorimetr. Best., bes. in W.) **34 I**, 3089.

1.2.7.8-Tetraoxyanthrachinon, Verbb. mit Acetylzuckern **30 I**, 65; Glucosylierbark. **31 II**, 55.

1.3.5.7-Tetraoxyanthrachinon (Anthrachryson), Bldg. **33 I**, 1619; Sulfonier. u. Nitrier. **33 II**, 2895*.

1.4.5.8-Tetraoxyanthrachinon, Red. **33 II**, 612*; Red. zur Leukoverb. u. deren Verwend. s. unter $C_{14}H_{10}O_6$.

2.3.6.7-Tetraoxyanthrachinon 31 I, 70.

2.3-Dihydro-5.8-dioxyanthra-1.4.9.10-dichinon (Hydro-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinonchinon), Darst., Umlager. **33 II**, 612*; Darst., Verwend. **34 I**, 3802*.

Diphenylendioxyd-4.4′-dicarbonsäure (F. d. Halbhydrats 200°) **33 II**, 3131.

Diphenylendioxyd-4.5′-dicarbonsäure 33 II, 3131.

$C_{14}H_8O_7$ **1.2.4.5.8-Pentaoxyanthrachinon (Alizarinpentacyanin, Alizarincyanin RR)**, Bldg. **33 I**, 1619; Spektr. **33 II**, 3555; Verwend. als Wollfarbstoff **31 I**, 3177, 3613.

$C_{14}H_8O_8$ **1.2.3.5.6.7-Hexaoxyanthrachinon (Rufigallol, Rufigallussäure)**, Herst. (Zusammenfass.) **34 II**, 2389; Spektr. **33 II**, 3555; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 296*.

1.2.4.5.6.8-Hexaoxyanthrachinon (Anthracenblau WR), Bldg. **33 I**, 1619; Spektr. **33 II**, 3555; Verester. mit H_2SO_4 **30 I**, 3488*.

1.2.4.5.7.8-Hexaoxyanthrachinon (Alizarinhexacyanin), Bldg. **33 I**, 1619; Darst. d. Ag-Salzes aus Graebeit **33 II**, 3555.

x.x.x.x.x.x-Hexaoxyanthrachinon (F. 245°), Darst. aus Graebeit, Spektr. **33 II**, 3555.

Phenoxyoxy-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 128—130°) **34 II**, 3940.

1.4.5.8-Naphthalintetracarbonsäure, Darst.: aus Pyren **34 II**, 2601*; aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid **30 I**, 1372*; **32 I**, 3347*; **II**, 3964*; **33 I**, 423; aus 5-Dihalogenacetylacenaphthen-6-carbonsäuren **33 II**, 1435*; v. — u. Derivv. **31 II**, 639*, 3267*; **32 II**, 1514*; **33 II**, 445*, 446*; v. Derivv. **32 I**, 2238*; **II**, 1367*; **33 II**, 3761*; **34 I**, 1711*; v. Dihalogenderivv. (Verwend.) **34 II**, 2291*; Bldg.: aus symm. Hexahydropyren **33 II**, 549; aus d. Oxymethylenketon aus Acenaphthylmethylketon **30 II**, 468*; Rk.: mit aromat. Aminen oder o-Diaminen **32 II**, 3624*; mit Diaminen (Herst. v. Benzimidazolderivv.) **32 I**, 2896*; (Verwend. für Farbstoffe) **32 II**, 1527*.

$C_{14}H_8O_9$ **Oxy-1.4.5.8-naphthalintetracarbonsäure 33 II**, 3761*.

$C_{14}H_8O_{10}$ **Dipyrylentetracarbonsäure**, Tetraäthylesterperchlorat **31 I**, 1111.

$C_{14}H_8N_2$ **9-Cyanacridin** (F. 179°) **31 II**, 574.

2.2′-Diphenonitril (2.2′-Dicyanodiphenyl) (F. 176 bis 177°), Darst., Rkk. **34 I**, 2124; Rkk. **34 II**, 2076.

Naphthalmalonsäuredinitril (Naphthalmalonitril), Rkk. **32 II**, 3628*; **33 II**, 445*.

$C_{14}H_8N_4$ **1.5-Dipyrazolanthron**, Rk.: mit Bz-1-Brombenzanthron **30 II**, 139*; mit aromat. o-Halogenaldehyden (Verwend. für Farbstoffe) **30 II**, 3654*.

$C_{14}H_8Cl_2$ **1.6-Dichloranthracen** (F. 149—150°) **31 II**, 1571.

1.7-Dichloranthracen (F. 160—161°) **31 II**, 1571.

2.3-Dichloranthracen 34 I, 861.

2.6-Dichloranthracen, Verwend. für Küpenfarbstoffe **30 I**, 899*.

9.10-Dichloranthracen (*ms*-Dichloranthracen) (F. 209°), Darst., Sulfonier. **30 II**, 3558; **34 I**, 2491*; Bldg. **30 I**, 3189; **31 I**, 3518*; **34 II**, 595; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Rk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit olefin. Carbonsäuren **32 I**, 1952*; mit Maleinsäureanhydrid **31 II**, 2732.

$C_{14}H_8Cl_4$ **9.9.10.10-Tetrachlor-9.10-dihydroanthracen**, Rkk. **30 I**, 3189.

$C_{14}H_8Cl_6$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexachlor-3.3′-dimethyldiphenyl** (F. 119—120°) **32 II**, 1442.

$C_{14}H_8Br_2$ **9.10-Dibromanthracen (γ.γ-Dibromanthracen)** (F. 226°), Darst. **32 II**, 2055; Röntgenfluorescenz-K-Strahl. aus d. Br-Atomen **30 II**, 191; **31 I**, 13; (Prüf. auf Polarisat.) **33 I**, 3878; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Rkk. **31 II**, 435.

$C_{14}H_9Cl$ **1(α)-Chloranthracen**, Rkk. (Rk.-Fähigk.) **30 II**, 2898.

2(β)-Chloranthracen, Rkk. (Rk.-Fähigk.) **30 II**, 2898; Rk. mit Maleinsäureanhydrid **31 II**, 2732.

9-Chloranthracen 32 I, 1359.

x-Chloranthracen, Hydrolyse **33 I**, 309*.

$C_{14}H_9Cl_3$ **β.β-Dichlor-α-phenyl-α-*p*-chlorphenyläthylen** (F. 93°) **34 II**, 1123.

$C_{14}H_9Cl_5$ **1.1-Di-[*p*-chlorphenyl]-2.2.2-trichloräthan**, Hydrier. **30 II**, 2377; elektrochem. Red. **30 II**, 2379.

***m*-[Trichlormethyl]-diphenyldichlormethan** (F. 59 bis 61°), Bldg. **33 II**, 2659; Bldg., Rkk. **30 II**, 1067; Rkk. **32 I**, 811.

$C_{14}H_9Br$ **9-Bromanthracen (*ms*-Bromanthracen)**, Dipolmoment **30 II**, 3374; Rkk. (Rk.-Fähigk.) **30 II**, 2898.

9-Bromphenanthren (F. 65—66°), Darst., Zinw. v. Mg **34 II**, 2079; Kondensat. **32 I**, 3438; Nitrier. **30 I**, 378; Rk. mit $Cu_2(CN)_2$ bzw. Säurechloriden **32 II**, 3090.

$C_{14}H_{10}O$ **Diphenyloxen (Tolanoxyd)** (F. 52°), Darst., Rkk. **31 II**, 3607; Frage d. Existenz **34 I**, 1315.

2-Phenylcumaron (F. 121°) **31 II**, 1861.

1-Oxyanthracen (α-Anthrol) (F. 150°), Bldg. **30 II**, 2898; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Disulfitanlager.-Prod. **32 II**, 2242*.

2-Oxyanthracen (β-Anthrol), Bldg. **30 II**, 2898; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Kondensat. (+ FeCl₃) **34 II**, 2287*; Rk. d. Alkalisalze mit CO_2 **32 II**, 1526*; Verwend. **34 I**, 3927*.

9-Oxyanthracen (Anthranol, *ms*-Oxyanthracen) (F. 163—170°), Bldg.: aus Anthracen (in Ggw. v. Benzaldehyd) **32 I**, 338; aus ms-Bromanthracen **30 II**, 2898; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Herst. v. H_2SO_4-Estern v. Verbb. d. —-Typs **33 II**, 1780*; Rk.: mit Glycerin u. H_2SO_4 in Ggw. v. Essigsäureanhydrid **33 I**, 2316*; mit Crotonaldehyd **30 II**, 3858*; mit α.β-ungesätt. Carbonsäuren oder Derivv. **32 II**, 2736*; abführende Wrkg. v. Glucosiden v. Oxymethylderivv. **32 II**, 3438; Verwend. für Küpenfarbstoffe **32 II**, 2734*.

x-Anthranol, Darst. aus Chloranthracen **33 I**, 309*; Rk. mit S_2Cl_2 oder SCl_2 zu Kunstharzen **30 II**, 1146*.

1-Oxyphenanthren (1-Phenanthrol), Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

2-Oxyphenanthren (2-Phenanthrol) (F. 168 bis 169°), Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Friedel-Craftssche Rk., Friessche Umlager. **33 II**, 2127; Kondensat. (+ FeCl₃) **34 II**, 2287*; Kondensat. mit Phthalsäureanhydrid **34 I**, 1319; physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 886; (Wrkg. einer Abschirm. d. Hydroxylgruppe) **34 II**, 2859.

3-Oxyphenanthren (3-Phenanthrol) (F. 121 bis 123°), Darst., Rkk. **33 II**, 2127; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Kondensat. (+ FeCl₃) **34 II**, 2287*; biolog. Aktivität **34 I**, 3358; physiolog. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 886; (Wrkg.

einer Abschirm. d. Hydroxylgruppe) **34 II**, 2859; östruserregende Wrkg. **33 I**, 2424; Verwend. **34 I**, 3927*.

9-Oxyphenanthren (**9-Phenanthrol**) (F. 55°), Darst. **34 II**, 2080; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575; Kondensat. (+ $FeCl_3$) **34 II**, 2287*; Rkk. **33 II**, 2127; physiolog. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 887.

Anthron (F. 163—165°), Darst.: aus Phthalid u. Bzl. **31 I**, 781; aus Anthrachinon **30 II**, 3852*; **31 I**, 2340; Derivv. **30 II**, 1075; **32 I**, 3176; (Herst. aus Aminoaralkylbenzoesäuren) **34 I**, 2041*; α-Chlorderivv. (Konst.) **32 I**, 2714; Aminoderivv. **31 I**, 1521*; **33 II**, 2459*; Studien in d. —-Reihe (Kondensat. v. Phthalid mit aromat. Verbb.) **31 I**, 781; (Oxymethylderivv.) **31 I**, 782; (3-Methoxyphthalaldehydsäure u. Chrysazin) **32 I**, 227; (v. d. Chrysophansäure abgeleitete —-Derivv.) **32 I**, 228; (Struktur d. sog. Aglycons d. Aloins) **34 II**, 247; molekulare Addit.-Verbb. (UV-Spektr.) **32 II**, 2425; Rkk. v. —-Derivv. (Einfl. v. Kernsubstituenten) **32 II**, 538; Oxydat. (Einfl. v. Substituenten) **32 II**, 3558; Nitrier. **31 I**, 2340; Halogenier. **31 I**, 529*; Bromier. **34 II**, 1030*; Rk.: mit 9.9.10.10-Tetrachlor-9.10-dihydroanthracen **30 I**, 3189; mit o-Chlorbenzylchlorid (+ Alkali) **30 I**, 3678; mit p-Chlorbenzyl-MgCl **30 I**, 526; mit α-Methylacrolein u. Derivv. **30 I**, 3242*; mit Crotonaldehyd **30 II**, 3858*; **31 II**, 3477; mit Zimtaldehyd **30 I**, 1373*; mit Ketonen **30 II**, 3860*; mit Benzalacetophenon **34 II**, 1927; mit ω-Chlorpropiophenon **34 II**, 2218; mit α.β-ungesätt. Carbonsäuren oder Derivv. **32 II**, 2736*; mit Benzylidenmalonsäureestern **34 I**, 46; mit Maleinsäureanhydrid **34 II**, 2528; Choleinsäure mit — **32 II**, 2827.

1-Methyl-*peri*-naphthindon-(3) (F. 156°) **30 II**, 468*; **33 II**, 3680.

2-Methylfluorenon (F. 92°) **32 II**, 2902.

3-Methylfluorenon (F. 69°) **32 II**, 2903.

Diphenylketen, intermediäre Bldg. **34 I**, 1315; Darst. **30 I**, 978; Darst., Rkk. **32 II**, 1779; Rkk. **31 II**, 2995; **33 II**, 358, 2979.

$C_{14}H_{10}O_2$ Anhydro-2.2′-dioxydesoxybenzoin (F. 95 bis 98°) **33 II**, 2143.

1.4-Dioxyanthracen, Verwend. v. Monoalkyläthern **34 I**, 3269*.

1.9-Dioxyanthracen (**α-Oxyanthranol**) bzw. **1-Oxy-9-anthron** (**α-Oxyanthron**) (F. 137,5 bis 137,8°), Darst. **31 I**, 782; Oxydat.-Vers. **31 I**, 2055; Disulfitanlager.-Prod. **32 II**, 2242*; Rk. mit Zimtaldehyd **30 I**, 3105*; **II**, 138*.

1.10-Dioxyanthracen (**4-Oxy-9-anthranol**) bzw. **1-Oxy-10-anthron** (F. 241—242°), Darst. **30 II**, 1775*; **31 I**, 782; (Diacetylderiv.) **30 I**, 2562; Oxydat. **31 I**, 2055; Derivv. **33 I**, 3244*.

2.10-Dioxyanthracen (**3-Oxy-9-anthranol**) (F. 198—200°) **30 I**, 2562.

Anthrahydrochinon, Bldg. d. Na-Verb. aus Anthrachinhydron-Na **30 II**, 2898; Auffass. als Radikal **31 II**, 1143; Radikale v. Aroyl-—-Derivv. (potentiometr. Unters.) **33 I**, 231; Autoxydat. **32 I**, 338; Rk. mit NH_2OH **31 I**, 2877; Monoschwefelsäureester **31 I**, 3399*; Verb. mit Benzaldehyd **31 I**, 1611; carboxylierte —-α-Carbonsäurelactone **30 II**, 2899, 3404; **31 I**, 3556.

1.2-Dioxyphenanthren (F. 178—179°), Darst., Rkk. **33 II**, 2128; Normalredoxpotential **31 I**, 2874.

2.3-Dioxyphenanthren (F. 158,5—159°) **30 II**, 2647.

3.4-Dioxyphenanthren (**Morphol**), Darst. **31 I**, 2052; Normalredoxpotential **31 I**, 2874.

3.6-Dioxyphenanthren, Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

Phenanthrenhydrochinon, Rkk. **33 II**, 1358.

4.4′-Diphenyldialdehyd, Verwend. **33 II**, 1292*.

4-Methyl-1.2-α-naphthopyron (**4-Methyl-α-naphthocumarin**) (F. 170°), Darst. **31 II**, 3211; **32 I**, 1666; Darst., Rkk. **33 II**, 2269.

6-Methyl-1.2-α-naphthopyron **34 II**, 1924.

2-Methyl-1.4-α-naphthopyron (**2-Methyl-α-naphthochromon**) (F. 174°), Darst. **31 II**, 1575; Darst., Rkk. **33 II**, 62; Rkk. **32 I**, 2716.

3-Methyl-1.2:β.α-naphthopyron, Hydrolyse **32 II**, 3247.

4-Methyl-1.2:β.α-naphthopyron (**4-Methyl-β-naphthocumarin**) (F. 180°), Darst. **32 II**, 1630; Bldg. **32 II**, 3247; Einw. v. Alkali auf — u. —-3-Halogenderivv. **34 II**, 3381; Konst. d. — v. Bacovescu **32 II**, 1019.

9-Methyl-1.2:β.α-naphthopyron („**6-Methyl-3.4-β-naphthopyron**") **34 II**, 1924.

2-Methyl-1.4:β.α-naphthopyron („**3-Methyl-1.4:β.α-naphthopyron**") (F. 168°) **31 II**, 3608; **32 II**, 1630.

Benzhydrol-o-carbonsäurelacton **33 II**, 360.

2-Oxy-5-methyldiphenyl-2′-carbonsäurelacton (F. 134—135°) **34 I**, 222.

Benzil (**Diphenylglyoxal**) (F. 95—95,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Methoxy-1.2-diphenyloxan **31 II**, 3606; aus Benzaldehyd **31 I**, 1283; aus Desylchlorid **34 I**, 1315; aus Benzoin **31 I**, 3457; **II**, 1701; **32 II**, 1620; (Derivv.) **34 II**, 3612; aus Anhydrodibenzoindimethyllactolid **30 II**, 2647.

Period. Krystallisat. **31 I**, 209; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Konst. v. — u. Derivv. (Lichtabsorpt. u. Chromophore) **32 II**, 1169; UV-Absorpt. **30 I**, 3157; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Mol.-Refr. u. Konst. **34 II**, 3917; Temp.-Abhängigk. d. magnet. Doppelbrech. v. geschm. — **32 I**, 1878; magnet. Drehvermögen v. geschm. — **34 I**, 2891; Dipolmoment (u. Assoziat. in Bzl.) **34 I**, 2401; (u. DE.) **30 I**, 1103; magnet. Verh. v. —-Krystallen **33 I**, 1909; Basizität **31 I**, 1758; Kpp. v. Gemischen mit Bzl. u. Chlf. **32 II**, 987; Einfl. d. Konst. v. — auf d. Schmelzdiagramm im Syst. —-Naphthalin **30 II**, 1941.

Kondensat. v. unsymm. o-disubstituierten Derivv. zu Phenanthrenchinonen **30 II**, 3153; Umlager. in Benzilsäure, Addit.-Verb. mit KOH **30 I**, 1301; katalyt. Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918; (unter Atmosphärendruck) **33 II**, 698; Red. (mit J-Mg-Salzen) **31 I**, 1284; (mit $[C_6H_5]_3MgBr$) **31 II**, 1417; (elektrolyt.) **30 II**, 2363; **32 II**, 1155; (photochem.; —-Benzoingleichgewicht) **33 I**, 2428; Oxydat. durch Peressigsäure **30 I**, 1764; Einw. v. elementarem F **34 I**, 364; Darst. u. Rkk. d. Dinatriumverb. **34 II**, 600; Rk.: mit NH_3 (Ammonolyse) **30 I**, 2558; mit N_2H_4 **30 I**, 522; (Derivv.) **30 I**, 978; mit NH_2OH **30 I**, 2557; mit Aminen unter gleichzeit. Red. **33 II**, 373; (mit Methylamin) **31 II**, 907*; mit CH_2N_2 (Mechanismus) **32 I**, 2571; mit p-Bromanilin bzw. C_6H_5MgBr **30 I**, 1134; mit halogenierten aromat. Organo-Mg-Verbb. **30 I**, 2248; mit d. Mg-Verb. d. α-Chlorpropylbenzols **33 I**, 1124; mit Tolyl-Mg-Bromiden **34 II**, 244; mit o-Tolyl-MgBr u. C_6H_5MgBr **32 I**, 2322; mit Jodmagnesiumhydrazobenzol **31 II**, 41; mit Resorcin **31 I**, 3462; mit 4-p-Tolylthiosemicarbazid **31 I**, 2867; mit Mesityloxyd **34 I**, 3201; mit Dibenzylketon **31 I**, 597; **34 I**, 952*; mit Cyclohexanon **31 I**, 3681; mit Acenaphthenon **33 I**, 3193; mit Cyanessigsäureäthylester **30 II**, 2524; mit p-Aminoacetanilid **31 II**, 51; mit Phenylessigsäurehydrazid **31 I**, 1910; Verwend. als Lichtschutzmittel für Kautschuk **30 II**, 1295*.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

1.4-Dihydroanthrachinon **30 II**, 609*, 808*.

Fluoren-2-carbonsäure (F. 260° Zers.) **30 II**, 2897.

Fluoren-3-carbonsäure (F. 283—284°) **32 II**, 2903.

Fluoren-9-carbonsäure (**Diphenylenessigsäure**) (F. 225°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 782; Bldg. **31 I**, 763; **II**, 1417; Isomerie **30 II**, 735; (Polemik) **31 II**, 3104; Nitrier. **32 II**, 3398; Einw. v. Oxalylchlorid **31 II**, 3476; Äthyl-

ester (Bldg., Rkk.) **32** II, 45; (Rkk.) **30** I, 2560; Methylester (Bldg.) **31** I, 612; (Rkk.) **31** II, 1415.

$C_{14}H_{10}O_3$ **9-Oxy-9.10-dioxido-9.10-dihydroanthracen**, Bldg. (?) **32** I, 338.

6-Phenylpiperonal (F. 87°) **34** II, 3126.

3-Oxy-3-phenylphthalid, Red. v. Derivv. **32** II, 3232.

1.2-Dioxyanthranol bzw. **1.2-Dioxyanthron** (F. 149—151°), Bldg., Acetylderiv. **30** I, 2562; Rkk. **31** I, 2056; Verwend. **31** II, 2665*; **32** II, 3165*.

1.3-Dioxyanthron (Purpuroxanthinanthron) (F. 217—219°) **31** I, 2056.

1.4-Dioxyanthron (F. ca. 220°) **30** II, 1775*; **31** II, 2735.

1.5-Dioxyanthron (Anthrarufinanthron) **31** I, 2055.

1-Oxyleukoanthrachinon, Disulfitanlager.-Prod. **32** II, 2242*.

2.3-Dioxyanthranol (Hystazarinanthranol) **31** I, 2054.

3.4-Dioxyanthranol bzw. **1.2-Dioxy-10-anthron (Desoxyalizarin, Anthrarobin)**, Darst. **30** I, 2562; **33** I, 3244*; Methylier. **31** I, 2056; chemotherapeut. Verss. an Mäusekrebs **32** II, 1471; Verwend. **31** II, 2665*.

3.6-Dioxy-9-anthranol **31** I, 2054.

3.7-Dioxyanthranol **31** I, 2054.

4.5-Dioxy-9-anthranol bzw. **1.8-Dioxy-10-anthron** (F. 293—295°) **30** I, 2562; **33** I, 3244*.

2.6-Dioxyphenanthron, Oxydat.-Potential **31** I, 2575.

2-Oxy-3-methoxydiphenyl-2′-carbonsäurelacton (F. 167°) **34** I, 222.

4-Methoxyxanthon **33** II, 1683.

3-Methyl-β-naphthofuran-2-carbonsäure (F. 240°) **34** II, 3382.

3-Methyldiphenylenoxyd-6-carbonsäure **33** II, 1678.

2-Oxyfluoren-1-carbonsäure (F. 236—240° Zers.) **30** II, 3852*.

2-Oxyfluoren-3-carbonsäure (F. 256—260° Zers.) **30** II, 3852*.

Diphenylenglykolsäure, Bldg. **32** II, 45; Methylester (F. 159°) **31** II, 1427.

***o*-Benzoylbenzoesäure** (F. 128°), katalyt. Darst.: aus Bzl. u. Phthalsäureanhydrid **30** I, 3050; **31** I, 1675*; II, 3663*; **34** I, 2041*; (Verwend.) **34** I, 2493*; aus Benzoylchlorid u. Benzoesäure **33** I, 2077; Bldg., Identifizier. **31** II, 991; Bldg. **32** I, 811; Reinig. **33** I, 1686*; Derivv. **31** II, 1493*, 3550*; UV-Absorpt. **34** II, 567; Lactonbldg. im Sonnenlicht **33** I, 1777; Ringschluß **31** II, 3663*; **33** II, 1764*; (v. Derivv.) **30** I, 2887; **32** II, 1018; (u. Halogenier.) **33** II, 2194*; (u. Sulfonier.) **32** II, 2459; Spalt. in Benzoesäure **30** II, 308*; katalyt. CO_2-Abspalt. **32** I, 131*; II, 2730*; Red. v. Derivv. (Verlauf) **32** II, 3232; (d. Äthylesters) **33** II, 360; Nitrier. u. Red. **30** I, 1056*; Rk.: mit d-α-Pinen **30** II, 3550; mit Dimethylamin **34** II, 3570*; mit Resorcin **32** II, 3093; **34** I, 861; mit o-Tolyl-MgBr **30** I, 68; Verwend. **34** I, 3530*; II, 2000*.

***m*-Benzoylbenzoesäure** (F. 160°) **30** II, 1067; **31** I, 772; **32** I, 811.

***p*-Benzoylbenzoesäure** (F. 197—200°), Darst. **32** I, 811; Darst., Red. **33** II, 698.

***peri*-Naphthindanon-9-carbonsäure-(7)**, Bldg. (?) **32** II, 2238*.

6.7-Benzoindanon-1-carbonsäure-(3), Bldg.(?) **32** II, 2238*.

Benzoesäureanhydrid (F. 41—42°), Herst.: aus Benzoesäure **31** I, 1970*; **32** II, 776*, 1778; **33** I, 3183; (aus d. Salzen mit SO_2Cl_2 in fl. SO_2) **32** II, 924*; (u. Benzoylchlorid) **34** I, 3654*; aus Benzoylchlorid (mit W.) **31** I, 2936*; (Einw. v. $K_2S_2O_8$ in Ggw. tertiärer Basen) **31** II, 1700; Bldg. **32** II, 2957; Reinig. **34** I, 2196*; Ramanspektr. u. Konst. **33** I, 1900; katalyt. Hydratisier. **30** II, 985*; Hydrolysengeschwindigk. (Best. nach d. Anilin-W.-Meth.) **34** I, 3701; Verh. gegen H_3PO_4 **32** I, 1350; Einw.: v. Diazomethan **30** II, 242; v. Äthylnitrat **30** II, 1210; Rk.: mit Dicyandiamid bzw. Dicyandiamidin **32** I, 3227*; mit 2-Acetyl-1-naphthol **31** II, 1575; mit Bz-1-Benzanthronyl-1-aminoanthrachinon **31** II, 132*; Verwend. zur Best. v. W. in Ggw. v. Alkoholen, Aldehyden u. Acetalen **32** I, 3091.

$C_{14}H_{10}O_4$ **1.2.3-Trioxy-9-anthranol (Anthragallolanthron)**, Bldg., Rkk., Acetylderiv., Erkennen d. Anthragallolanthrons v. Cross u. Perkin u. v. Green als — **30** I, 2560.

2.3.4-Trioxy-9-anthranol bzw. **1.2.3-Trioxy-10-anthron**, Bldg., Rkk., Acetylderiv., Erkennen d. v. Green als — aufgefaßten Anthragallolanthrons als 1.2.3-Trioxyanthranol **30** I, 2561; Darst. **33** I, 3244*.

Leukochinizarin (Leuko-1.4-dioxyanthrachinon), Darst. **33** II, 2332*; Rk.: mit NH_3 oder Alkylaminen **30** I, 596*; mit Aminen **30** II, 2696*; mit p-Toluidin **34** I, 954*; mit Phthalsäureanhydrid **31** II, 2461.

1.5-Dioxyleukoanthrachinon, Disulfitanlager.-Prod. **32** II, 2242*.

4.4′-Dioxydiphenyl-3.3′-dialdehyd (Bissalicylaldehyd) (F. 185°) **31** II, 2606.

1-Oxy-7-methoxyxanthon **32** II, 1453.

7-Oxy-1-methoxyxanthon (F. 235°), Darst. **30** I, 512; **31** II, 2166; Rkk. **32** II, 1453.

4.7-Dimethylcumaro-5.6-α-pyron (F. 310—313°) **30** I, 980.

4.4′-Dimethylcumaro-7.6(7.8)-α-pyron (Dimethyldicumarin) **30** I, 980.

6-Oxy-2.7-dimethyldiphenylenoxydchinon-(1.4) (F. 218—220°) **34** I, 3058.

***m.p*-Dioxybenzil (*o*-Dioxybenzil)** (F. 157,5°) **30** II, 3154, 3155; **31** I, 2052.

***p.p′*-Dioxybenzil**, Isomerie **32** II, 1169.

2.3-Dihydro-1.4-dioxyanthrachinon (2.3-Dihydrochinizarin), Darst. **33** II, 2057*; Oxydat. **33** II, 611*.

5.8-Dihydro-1.4-dioxyanthrachinon **30** II, 808*.

3.6-Dioxy-9.10-dihydro-2.7-phenanthrenchinon **33** II, 2665.

Ditoluchinon (4.4′-Dimethyldichinon), Umlager. **34** I, 3058; Red. **34** I, 3055; Acetylier. **32** II, 2451.

Benzoperoxyd (Benzoylsuperoxyd, Benzoylperoxyd, Dibenzoylsuperoxyd, Lucidol), Darst. **30** I, 1023*; **32** I, 3113*; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32** I, 5; Zers. durch UV-Licht **31** I, 452; therm. Zers. v. — u. Derivv. **30** II, 725; Detonat. **31** II, 429; Rk.: mit Na_2O_2 **34** I, 853; mit gesätt. KW-stoffen **30** I, 1765; mit Triphenylmethyl **32** I, 1512; mit Aminen (Farb-Rk. mit aromat. Aminen) **31** I, 490; (Unterscheid. v. sek. u. tert. aliphat. Aminen) **33** I, 2396; mit sek. Aminen **30** II, 556; **33** II, 2524; mit $NaOC_2H_5$ **30** II, 1061, 2119; **31** I, 2336; Verh. gegen Pyrogallol unter d. Einfl. v. Peroxydase **30** II, 236; Komplexverbb. mit Hexamethylentetramin **32** I, 1906; katalyt. Wrkg. bei Polymerisatt. **32** I, 2705; (bei d. Polymerisat. v. Vinylacetat) **31** I, 767; Einfl. auf d. gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. v. C_2H_4 u. Butadienderivv. **31** II, 1670; therapeut. Gebrauch (Nebenwrkg.) **31** II, 83; Beschleunig. d. Heil. v. Hautwunden durch — **30** I, 2446.

Zerreiben mit festen, nicht hygroskop. Stoffen **32** I, 740*; Verwend.: in Antiklopfmitteln **31** I, 722*; zur Vulkanisat. **30** I, 3836; II, 149; (v. Kautschukmilch) **30** I, 1546*; zur Konservier. v. Leichen **34** II, 3018*; zum Färben v. KW-stoffen **34** I, 3295*; als Bleichmittel **30** II, 2202*; **31** I, 2937*; (für Lecithin) **32** II, 1856*; (für Müllereiprodd.) **30** I, 893*, 3371*; II, 2591*; zum Bleichen v. Mehl **30** I, 453; II, 2457*; (Zerkleiner.) **31** II, 3663*; (Hg-Dampflampe zur Beschleunig. d. Bleichwrkg.) **32** II, 3800; (Wrkg. d. Bleiche auf d. Alter. d. Mehls) **32** II, 2554; (Roggenbackverss.) **31** II, 2800; **32** I, 1170; (Gutachten d. Nahr.-Mittelkontrolle) **32** I, 152; zur Reif. v. Mehlen **30** II, 157.

Nachw. in Mehlen **31 II**, 927; **32 II**, 634; Best.: in Mehl **33 I**, 2332; **34 II**, 1543; in Backhilfsmitteln **32 I**, 1172.

2-[2′-Oxybenzoyl]-benzoesäure (F. 171—173°) **32 I**, 3174.

2-[4′-Oxybenzoyl]-benzoesäure (F. 210°), Darst. **32 I**, 3174; Darst., Rkk. **33 II**, 2266; Red. **32 I**, 3176; Salze **30 II**, 2672*.

6-Oxy-3-benzoylbenzoesäure, Darst., Rkk. **33 II**, 3273; Rkk. **34 II**, 58.

3-Oxybenzophenon-4-carbonsäure, Verwend. **34 I**, 1719*.

α-Naphthalmalonsäure (F. 214—215°) **34 I**, 2751.

β-Naphthalmalonsäure (F. 193° Zers.) **34 I**, 2751.

Diphenyldicarbonsäure-(2.2′) (Diphensäure) (F. 227°), Darst.: aus Phenanthren **30 I**, 1765; **32 II**, 2369*; aus Phenanthrenchinon **31 I**, 2537*; aus Anthranilsäure **32 II**, 2181; Bldg. **32 II**, 3396; Krystallstruktur **30 II**, 3114; **31 I**, 1719; D. v. —-Krystallen **34 I**, 3328; opt. Dreh. d. Salze mit Cinchonaalkaloiden **34 II**, 939; Frage d. dissymmetrierenden Wrkg. v. Chinin auf — **34 II**, 2060; Salze mit o- u. p-Phenylendiamin **32 I**, 1230; CO_2-Abspalt. aus Salzen **34 II**, 2749*; katalyt. Hydrier. **34 I**, 1040; (d. Diäthylesters) **33 II**, 3567; (d. Dimethylesters) **34 I**, 1039; Brenz-Rk. hydrierter Diphensäuren (Blancsche Regel) **34 I**, 1039; Kondensat. d. Dimethylesters mit Phenyl-Li **31 II**, 2873; **33 II**, 1875; Überführ. in Fluorenon **31 II**, 2733; (Derivv.) **33 II**, 706; Unterss. in d. —-Reihe **30 II**, 3554; Verwend. zur Verhüt. v. Trübb. bei Kunstharzen **30 II**, 825*.

Diphenyldicarbonsäure-(2.4′) (F. 272—273°), Darst. **32 II**, 2903; Reindarst., F., Nitrier. **33 I**, 2813.

Diphenyldicarbonsäure-(3.4′) (F. 332°) **32 II**, 2902.

Acenaphthalsäure, Darst., Oxydat. **33 II**, 1435*; Herst. v. kernsubstituierten Derivv. **33 II**, 3761*; Kondensat. mit o-Diaminen **31 II**, 915*.

3.8(„2.7")-Acenaphthendicarbonsäure (F. 355° Zers.) **32 I**, 940.

4-Benzoylresorcinaldehyd (F. 103°) **31 II**, 2465.

Phthalsäurephenylester, Ester **33 I**, 3499*.

Benzoylsalicylsäure, enzymat. Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869; therapeut. Verwend. d. Methylesters (**Benzosalin** bzw. **Hypnosal**) als **Hamalon 30 II**, 1250; **31 I**, 2506.

p-Benzoyloxybenzoesäure, Verwend. d. Äthylesters **33 II**, 2734*.

Oxalsäurediphenylester, Darst. **31 II**, 984; Rkk. **30 II**, 381.

$C_{14}H_{10}O_5$ **1.4.5.9.10-Pentaoxyanthracen (Leuko-1.4.5-trioxyanthrachinon)** s. unter *$C_{14}H_8O_5$ [1.4.5-Trioxyanthrachinon]*.

Gentisin, Vork. in Enzianwurzelfluidextrakt (Geh.) **31 II**, 1162.

3′.4′-Methylendioxystyryl-6-pyronon 30 I, 2894.

2.3-Dihydro-1.2.4-trioxyanthrachinon (Hydropurpurin), Oxydat. **33 II**, 612*.

2.3-Dihydro-1.4.5-trioxyanthrachinon, Oxydat. **33 II**, 612*.

3.4-Dimethoxynaphthalsäureanhydrid (F. 280°) **32 II**, 1172.

2-[o.p-Dioxybenzoyl]-benzoesäure, Rk.: mit Diazoanilin bzw. Phenylazoresorcin **32 II**, 1303; mit Phenolen **31 I**, 2473; mit Resorcin **31 I**, 1916; Salze **30 II**, 2672*.

2.4-Dioxybenzophenon-4′-carbonsäure (F. 293°) **33 II**, 872.

6-Styryl-5-carboxypyronon (F. 203° Zers.) **30 I**, 2894.

β-Acetylnaphthalindicarbonsäure (F. 115°) **32 II**, 1438.

4(α)-Acetylnaphthalsäure, Oxydat. **33 I**, 3567; Dimethylester (F. 112—114°) **33 I**, 2250.

Diplosal (Salicylosalicylsäure), Verh.: gegen Esterasen **34 I**, 1057; gegen Takadiastase **34 I**, 869; Wrkg. auf d. Tetanustoxin **32 II**, 1926; Einfl. auf d. rote Blutbild **30 I**, 1496; therapeut. Verwend. in **Quinisal 31 II**, 3015; Unters.-Vorschrift **33 I**, 3994.

Salicoyl-p-oxybenzoesäure 33 I, 3634.

p′-Oxybenzoyl-p-oxybenzoesäure, enzymat. Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869.

2-Oxy-4-benzoyloxybenzoesäure (F. 190—191°) **34 I**, 703.

4.6-Dioxy-2-benzoyloxybenzaldehyd (*O*²-**Benzoylphloroglucinaldehyd, Phloroglucinaldehyd-2-benzoat**) (F. 201°), Darst., Rkk. **31 II**, 3492; **33 II**, 2009; Methylier. **30 II**, 247; **32 I**, 81; Rk.: mit Acetophenonen (Flavonsynthesen) **30 II**, 247; **31 II**, 2465, 3611, 3612; **33 I**, 3321, 3938; **34 I**, 3471; **II**, 1931, 1932, 3388; mit 7-Methoxychromanon **34 II**, 3954.

$C_{14}H_{10}O_6$ **1.4.5.8.9.10-Hexaoxyanthracen (Leuko-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinon)**, Darst. **31 II**, 2660*; **33 II**, 135*, 2332*; Rk.: mit NH_3 oder Aminen **30 I**, 596*; **31 II**, 3161*; **33 II**, 1593*; mit Aminen **30 II**, 2696*.

Leuko-1.4.7.8-tetraoxyanthrachinon (Leukoverb. v. Alizarinbordeaux), Darst. **33 II**, 2332*; Rk. mit NH_3 oder Alkylaminen **30 I**, 596*.

2.3-Dihydro-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinon, Oxydat. **33 II**, 612*; **34 I**, 3801*.

1.4-Dihydro-1.4-dioxo-6-oxy-2.7-dimethoxydiphenylenoxyd [6-Oxy-2.7-dimethoxydiphenylenoxydchinon-(1.4)] (F. 250°) **32 II**, 2452; **34 I**, 3058.

4.4′-Dimethoxydichinon (F. 212—214°), Darst., Rkk. **32 II**, 2452; **34 I**, 3056; Rkk. **34 I**, 3058.

2.4.6-Trioxybenzophenon-3′-carbonsäure (F. 269 bis 270,5°) **33 II**, 872.

2.4.6-Trioxybenzophenon-4′-carbonsäure (F. 240,5—242°) **33 II**, 872.

2.2′-Dioxydiphenyl-5.5′-dicarbonsäure 30 II, 254.

4.4′-Dioxydiphenyl-3.3′-dicarbonsäure 31 II, 2606.

6-Oxy-1.1′-diphenyläther-3.4′-dicarbonsäure (Desmethyldes-*N*-trilobindicarbonsäure) (F. 282°) **30 II**, 3571; **31 I**, 1114.

4.4′-Dioxydiphenyl-*O.O′*-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 95°) **31 II**, 232.

Diacetylnaphthazarin, Addit. v. Piperylen **32 I**, 1671.

Difurylacryloylperoxyd (F. 104° Zers.) **34 II**, 441.

$C_{14}H_{10}O_7$ (s. *Citromycetin*).

Leuko-1.4.5.7.8-pentaoxyanthrachinon 33 II, 2332*.

4.4′-Dioxydiphenyläther-3.3′-dicarbonsäure (F. 255—257°) **33 II**, 1218*.

$C_{14}H_{10}O_8$ **Phenoxytrioxyterephthalsäure**, Diäthylester **34 II**, 3940.

$C_{14}H_{10}O_9$ ***m*-Digallussäure**, biol. Synth. **33 I**, 2962; Mechanismus d. Farblackbldg. **32 I**, 875.

„Digallussäure" $C_{14}H_{10}O_9$ **(Yashagerbstoff)**, Derivv. **33 I**, 1063.

$C_{14}H_{10}O_{16}$ **Hexadien-(1.5)-1.1.3.3.4.4.6.6-octacarbonsäure.** — **Octaäthylester** (F. 86°), Darst., Erkennen d. Allentetracarbonsäuretetraäthylesters v. Faltis als — **30 II**, 1686.

$C_{14}H_{10}N_2$ **Phenylchinoxalin**, Verwend. als photograph. Entwickler **33 II**, 980.

***o*-Benzylenbenzimidazol** (F. 185°), Darst., Konst., Erkennen d. — v. Thiele als o-Benzylylphenylendiamin **30 II**, 3026.

***o*-Benzylylphenylendiamin (*o*-Phthalylidenphenylendiamin)** (F. 213,5°), Darst., Konst., Erkennen d. o-Benzylenbenzimidazols v. Thiele als — **30 II**, 3026.

α-Phenyliminophenylacetonitril 34 II, 935.

9-Cyanacridan (F. 144°) **30 II**, 65.

Verb. $C_{14}H_{10}N_2$ aus Cibagelb (Konst.) **33 I**, 2107; (Erkennen als 4.3-Indolochinolin) **34 I**, 2283.

$C_{14}H_{10}N_4$ **Diphenyltetrazin 33 II**, 3437.

Dibenzimidazolyl-(2.2′) 33 I, 2090.

$C_{14}H_{10}N_8$ **1.1′-Diphenyl-5.5′-bistetrazol** (F. 212°) **33 I**, 1946.

$C_{14}H_{10}N_{10}$ **1.1′-Diphenyl-5.5′-azotetrazol** (F. 228°) **32 II**, 2460.

1.1′-Azo-5.5′-diphenyltetrazol 33 II, 2007.

$C_{14}H_{10}Cl_2$ **1.1-Diphenyl-2.2-dichloräthylen**, elektr. Moment u. Konst. **31 II**, 1985; **32 I**, 2172; **II**, 3380; Einw. v. Li **33 I**, 1940.

Diphenyldichloräthylen 30 I, 2075; s. auch d. beiden *nachstehenden Verbb.*

hochschmelzendes α.β-**Dichlorstilben** (*cis*-**Dichlorstilben**, *cis*-**Tolandichlorid**) (F. 143°), Bldg. **33 I**, 2534; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727.

niedrigschmelzendes α.β-**Dichlorstilben** (*trans*-**Tolandichlorid**) (F. 63°), Bldg. **33 I**, 2534; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719.

4.4'-Dichlorstilben vom F. 174° 30 II, 3283.

4.4'-Dichlorstilben vom F. 209° 30 II, 2379.

1.1-Di-[*p*-chlorphenyl]-äthylen (F. 91°), Darst., Rkk. **31 II**, 1141; elektr. Moment u. Mol.-Struktur **31 II**, 1986; **32 I**, 2172.

$C_{14}H_{10}Cl_4$ **Tolantetrachlorid** (*symm.* **Diphenyltetrachloräthan**) (F. 161—162°) **30 I**, 2075; **33 I**, 2534.

β.β.β-**Trichlor-α-phenyl-α-*p*-chlorphenyläthan** (F. 74°) **34 II**, 1123.

$C_{14}H_{10}Br_2$ **1.1-Diphenyl-2.2-dibromäthylen**, elektr. Moment **31 II**, 1985; **32 I**, 2172.

***cis*-Dibromstilben** (*cis*-**Tolandibromid**, „*cis*-**Dibromtolan**") (F. 208°), Darst. **30 II**, 3278; Photosynth. **32 II**, 1127; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727.

p.p'-**Dibromstilben** (F. 208°) **30 II**, 3283.

β.β-*cis*-*p*-**Bromdiphenylvinylbromid** (F. 107°), Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 2172.

β.β-*trans*-*p*-**Bromdiphenylvinylbromid** (F. 42 bis 44°), Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 2172.

9-Brom-9-[brommethyl]-fluoren 31 I, 78.

$C_{14}H_{10}J_2$ **Dijodstilben**, Rkk. **33 I**, 1938.

$C_{14}H_{10}S$ β-**Thioanthrol**, Rkk. **30 I**, 3729*.

Anthracen-9-mercaptan, Rkk. **30 I**, 2018*.

$C_{14}H_{10}S_2$ **2.6-Dimercaptoanthracen**, Rkk. **30 I**, 3729*.

$C_{14}H_{10}S_4$ **Dithiobenzoyldisulfid 30 I**, 3175.

$C_{14}H_{10}Hg_2$ **Di-[phenylquecksilber]-acetylid** (F. 179 bis 180°) **33 II**, 1010.

$C_{14}H_{10}Li_2$ **Anthracendilithium**, Rkk. **31 I**, 612.

$C_{14}H_{10}Na_2$ **9.10-Dihydroanthracen-9.10-dinatrium** (**Anthracendinatrium**), Rk.: mit aromat. Sulfoxyden **30 II**, 57; mit Kohlensäuredimethylester **31 I**, 612.

$C_{14}H_{11}N$ **Morphanthridin**, Derivv. **31 I**, 2876.

β-**Naphthochinaldin** (F. 82—83°), Darst. **33 I**, 1687*; Metallsalze **32 I**, 234.

2-Methylpyranthracen (**6.7-Benzochinaldin**), Darst., Verwend. **34 II**, 1375*.

2(„6")-Methylacridin 31 I, 3722*; **II**, 1925*.

4-Methylacridin (F. 88°) **33 I**, 2818.

9(*ms*)-Methylacridin („5"[„10"]-**Acridin**) (F. 119° korr.), Darst. **30 II**, 1703, 1992; Fluorescenz **30 II**, 3002; Rk.: mit C_6H_5Li **31 I**, 1617; mit CH_2O u. Aminen **34 I**, 1327; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. v. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Verwend.: als Alterungsschutzmittel **31 I**, 3624*; als Sparbeize **30 I**, 2627*; für Farbstoffe **32 I**, 295*.

2(„9")-Methylphenanthridin (F. 84°), Darst. **31 II**, 3543; **32 I**, 77; Pikrat (F. 248° Zers.) **34 II**, 938.

1-Phenylindol (Kp.$_{20}$ 190°) **33 I**, 1133.

2-Phenylindol (F. 185°) **30 II**, 2055*; **33 II**, 622*.

α-**Anthramin** (α-**Aminoanthracen**) (F. 119°), Bldg. **30 II**, 2898; Rkk. **34 II**, 3770.

β-**Anthramin** (β-**Aminoanthracen**) (F. 238° bzw. 262°), Darst., Derivv. **30 II**, 1551; Bldg. **30 II**, 2898; Kataphorese d. Hydrosols **32 I**, 2439; Rkk., Derivv. **30 II**, 1549; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 2582*; **31 II**, 133*; **33 I**, 2321*.

ms-**Anthramin** (*ms*-**Aminoanthracen**), Bldg. **30 II**, 2898; Kataphorese d. Hydrosols **32 I**, 2439.

2-Aminophenanthren (F. 83—84°), physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 887.

3-Aminophenanthren (F. 86°), physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 887.

9-Aminophenanthren (F. 135—136°) Rkk. **30 I**, 378; physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 887.

x-Aminophenanthren 33 I, 3079.

Diphenylacetonitril (F. 76°), Darst. **33 II**, 706; Darst., Verseif. **33 II**, 3694; Rkk. **33 I**, 1618, 3933.

2-Cyandiphenylmethan (Kp.$_{15}$ 315—320°) **34 II**, 60.

p-**Cyandiphenylmethan**, Rkk. **33 II**, 698.

2-Cyan-2'-methyldiphenyl (Kp.$_{0,3}$ 213—214°) **32 II**, 61.

$C_{14}H_{11}N_3$ **4-Anilinochinazolin** (F. 221—222° korr.) **31 II**, 3104.

$C_{14}H_{11}N_5$ **1-Phenyl-5-[benzylidenamino]-tetrazol** (F. 119°) **32 II**, 2460.

Benzalbenzhydrazidazid (F. 72°) **33 II**, 2007.

$C_{14}H_{11}Cl$ α.α-*o*-**Chlordiphenyläthylen** (Kp.$_{18}$ 162 bis 163°) **31 II**, 1141.

α.α-*m*-**Chlordiphenyläthylen** (Kp.$_{14}$ 152—153°) **31 II**, 1141.

α.α-*p*-**Chlordiphenyläthylen** (Kp.$_{16}$ 164°) **31 II**, 1140.

p-**Chlorstilben**, Pikrat **31 II**, 2727.

$C_{14}H_{11}Cl_3$ β.β.β-**Trichlor-α.α-diphenyläthan** (F. 64°), Darst. **34 II**, 1123; Einw. v. metall. Na **30 II**, 3278.

m-**[Dichlormethyl]-diphenylchlormethan** (Kp.$_{0,11}$ 165°) **32 I**, 811.

$C_{14}H_{11}Br$ α.α-*o*-**Bromdiphenyläthylen** (Kp.$_{12}$ 155 bis 156°) **31 II**, 1141.

9-Brom-9-methylfluoren (F. 52—53°) **31 I**, 78.

$C_{14}H_{11}Br_3$ α.β-**Diphenyl-α.α.β-tribromäthan**, HBr-Abspalt. **34 II**, 2649.

$C_{14}H_{11}F$ α.α-**Diphenyl-β-fluoräthylen** (F. 93,5°) **31 I**, 2618.

α.α-*o*-**Fluordiphenyläthylen** (Kp.$_{11}$ 137°) **31 II**, 1141.

$C_{14}H_{11}F_3$ **4.4'.6-Trifluor-3.3'-ditolyl** (Kp.$_{12}$ 140 bis 141°) **32 I**, 3428.

$C_{14}H_{12}O$ *cis*-α.β-**Diphenyläthylenoxyd** (**Isostilbenoxyd**) (F. 42°), Darst., Struktur **30 I**, 1135; **31 I**, 1609; Bldg., Oxydat. durch Peressigsäure **31 II**, 2591; Einw. v. Benzyl-MgCl **33 I**, 3710.

trans-α.β-**Diphenyläthylenoxyd** (*trans*-**Stilbenoxyd**) (F. 70°), Darst. **32 I**, 2317; (Oxydat. durch Peressigsäure) **31 II**, 2591; Darst.: v. *l*-—, Struktur **30 I**, 1135; v. d- u. *l*-—, Rkk. **31 I**, 1609; Dipolmoment **33 I**, 1925; Konfigurat. v. dl-— **31 I**, 1609; Rkk. **33 I**, 3710.

Di-*o*-tolylenoxyd (F. 121°), Auffass. d. — v. Sabatier als Gemisch v. Xanthen u. Xanthon **34 I**, 48.

4.4'-Dimethyldiphenylenoxyd (F. 81—82°) **31 I**, 2197.

Di-*p*-tolylenoxyd (**3.6-Dimethyldiphenylenoxyd**) (F. 64°), Darst., Rkk. **33 II**, 1678; Konst. d. — v. Sabatier vom F. 166° (Nichtidentität mit d. echten — vom F. 64°) **34 I**, 47; (Erkennen als 2.7-Dimethylxanthen) **34 I**, 48.

p-**Oxystilben** (F. 189°) **33 I**, 937.

9-Methylfluorenol, Rkk. **31 II**, 3209.

Diphenylacetaldehyd, Bldg. **30 II**, 3742, 3743; Darst., Rkk. d. Enolats **31 II**, 1415; Absorpt.-Spektr., Umlager. **32 II**, 3703.

p-**Benzylbenzaldehyd** (Kp.$_{14}$ 189—190°) **33 II**, 698.

p-**Phenylacetophenon** (**4-Acetyldiphenyl**, **Methyl-*p*-diphenylylketon**) (F. 120—121°), Darst., Bromier. **30 II**, 2648; Darst., Nitrier. **33 II**, 2816; Oxydat. **30 II**, 565; Nitrier. **33 I**, 1999*; **II**, 1593*; Bromier. **34 II**, 1927; Rk.: mit Benzaldehyd **34 II**, 2677; mit Benzil **30 I**, 2410.

5-Acetacenaphthen (α-**Acetoacenaphthen**) (F. 75°), Oxydat. **30 I**, 3307; **33 I**, 2250, 3567; Einw. v. AlCl$_3$ **32 I**, 939; Rk. mit Thiocarbanilid **33 I**, 1624.

Desoxybenzoin (**Phenylbenzylketon**, **1.2-Diphenyläthanal**) (F. 60°), Darst. bzw. Bldg.: aus α.α-Diphenyläthylen **31 I**, 2618; aus Diphenylacetaldehyd **32 II**, 3704; aus Desylchlorid **34 I**, 1315; (Azin) **31 II**, 3606; aus Benzoin **30 II**, 3759; **31 I**, 1444; **II**, 846; **33 I**, 421; (elektrolyt.; p-Nitrophenylhydrazon) **30 II**, 2363; aus Phenyldibenzoylmethan **31 II**, 2457; aus Benzildiphenylmercaptol **33 I**, 2100; aus Phenylessigsäure u. Phenylacetylchlorid **32 II**, 2457; aus Benzylmagnesiumhalogenid u. Benzamid **33 I**, 2403; aus Ben-

zoylchlorid u. Phenylmagnesylnatriumacetat **33 I**, 938; aus α-Phenylbenzoylessigester **30 II**, 727; aus Anhydrodibenzoindimethyllactolid **30 II**, 2647; Darst. v. Derivv. **32 I**, 1235; **33 I**, 2403; **34 II**, 244; Mono- u. Dichlorderivv. **33 II**, 1522; 7-Phenylthioderivv. **34 I**, 857; Struktur unsymm. substituierter Derivv. **31 II**, 50.

Opt. Unters. **32 II**, 3704; Absorpt.-Spektren u. Konst. in d. —-Reihe **31 I**, 777; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1444; UV-Absorpt. (Beeinfluss. chromophorer Gruppen) **34 I**, 3588; Rk.-Fähigk. **34 II**, 603; (reaktive Methylengruppe) **33 I**, 1119, 1120; Spalt. durch Äthylnitrat **34 I**, 1485; elektrolyt. Red. **30 II**, 2363; Einw. v. elementarem F. **34 I**, 364; Rk. mit wss.-alkoh. NaCN- u. $(NH_4)_2CO_3$-Lsg. **34 II**, 2981; Methylier., Derivv. **34 I**, 3743; Red. v. p-Chlornitrobenzol durch — u. Na **31 II**, 986; Rk.: mit CH_3MgJ **30 I**, 3040; mit n-PropylMgBr **30 I**, 663; mit Aldehyden **31 II**, 1861; (in Ggw. v. Aminen) **32 I**, 3431; mit Benzaldehyd u. HCl **30 II**, 3759; mit o-Nitrobenzaldehyd **31 I**, 3567; mit Chalkon bzw. Piperidinodihydrochalkon **31 II**, 995; mit β-Chlorpropiophenon bzw. p-Phenyl-β-chlorpropiophenon **32 I**, 2326; mit C_6H_5·CH(MgBr)·CO_2MgCl **31 II**, 52; mit Bromessigester **33 I**, 773; **34 II**, 3615.

2-Methylbenzophenon (*o*-**Tolylphenylketon**) (Kp.$_9$ 164—169°), Darst., Konst. **32 I**, 2024; Darst., Red. **32 II**, 1620; Derivv. **31 I**, 3007; Einw. v. Mg u. MgJ_2 **30 II**, 2779; Verwend. **34 I**, 3530*; **II**, 2000*.

4-Methylbenzophenon (*p*-**Tolylphenylketon**) (F. 59—60°), Bldg. **33 I**, 3073; **34 I**, 3192; Red. **32 I**, 2950; (elektrolyt.) **30 II**, 2363; (photochem.; Mechanismus) **33 I**, 2402; Oxydat. **33 II**, 698; Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **34 I**, 1679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Phenyl-x-tolylketon (Toluphenon), Darst. (Verf.) **32 II**, 2730*; Red. (Verf.) **31 II**, 2512*.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 95 bis 96°), Darst., Rkk. **32 II**, 537; Rk.: mit AllylMgBr **33 II**, 2407; mit CH_3MgJ **34 II**, 256; östruserregende Wrkg. **33 I**, 1798, 2424; **34 I**, 3358; (Sexualveränder. im Gefieder d. braunen Leghornkapauns) **34 I**, 3359.

4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (4-Tetranthrenon) (F. 69°), Darst., Rkk. **32 I**, 64; **II**, 537; Rkk. **33 II**, 549; **34 II**, 1468; biol. Aktivität **34 I**, 3358; östruserregende Wrkg. **33 I**, 2424.

Verb. $C_{14}H_{12}O$ (F. 85°) aus Benzaldehyd, Zn u. HCl **31 II**, 846.

$C_{14}H_{12}O_2$ **Ditolylendioxyd** (F. 116°) **33 II**, 3132.

Diphenyläthylenperoxyd, Einfl. auf d. gleichzeit. Polymerisat. u. Autoxydat. v. Äthylen- u. Butadienderivv. **31 II**, 1670.

Stilbendiol, Ester **34 II**, 601.

p.p'-**Dioxystilben**, Oxydored.-Potential **31 I**, 2574; Oxydat.-Potential **31 I**, 2575.

1.4-Dihydro-9.10-dioxyanthracen **30 II**, 807*.

Diphenyloxyacetaldehyd (Aldehyd d. Benzilsäure) (F. 154—155°) **30 I**, 214; **32 II**, 855.

3-[α-Oxybenzyl]-benzaldehyd **32 I**, 811.

3-[Benzyloxy]-benzaldehyd, Rkk. **31 II**, 855.

Furfuryliden-*p*-methylacetophenon (F. 67°) **33 I**, 1779.

γ-Methyldihydronaphtho-α-pyron (F. 152°), Rkk. **31 II**, 2154.

3-Aceto-1-oxybenzocyclooctatetraen (F. 230°) **30 II**, 2126.

1-Naphthyl-[2'-oxypropenyl-(1')]-keton **30 II**, 468*.

3-Oxy-2-naphthylidenaceton (F. 207—208°) **31 I**, 1922.

***p*-Phenylbenzoylcarbinol** (F. 123—128°) **33 I**, 1942.

5-ω-Oxyacetylacenaphthen (F. 217°) **32 II**, 1526*.

akt. **Benzoin** (*akt.* **Phenyl-[α-oxybenzyl]-keton**), Darst. d. *l*-Verb. (F. 133—134°): aus rac. Benzoin mit *l*-δ-Menthylsemicarbazid **34 II**, 1922; aus (+)-Mandelsäurenitril u. C_6H_5MgBr **31 I**, 2046; opt.-akt. gemischte Benzoine aus (+)-Mandelsäurenitril **34 II**, 244; Lichtabsorpt. u. opt. Dreh. **34 I**, 2926; Racemisier.-Geschwindigk. (der d-Verb. in alkal. Lsgg.) **31 I**, 3681; (u. Autoxydat.-Geschwindigk.) **33 I**, 1426; Rk. v. (+)-Benzoin mit $SOCl_2$, Rotat.-Dispers. **34 I**, 2925; Rk. v. d-(—)-Benzoin: mit CH_3MgJ **31 I**, 2873; mit C_2H_5MgBr bzw. Benzyl-MgCl **30 I**, 1467; mit Tolyl-Mg-Bromiden **32 I**, 226.

rac. **Benzoin** (*gewöhnl.* **Benzoin**) (F. 133°), Darst. bzw. Bldg.: aus C_6H_5MgBr u. CO **33 I**, 2240; aus Benzaldehyd (+ Mg) **34 I**, 31, 32; (mit Mg + MgJ_2) **31 I**, 1283, 1284; (u. NaCN) **32 II**, 1620; aus Benzil (elektrochem.) **32 II**, 1155; aus Benzildinatrium **34 II**, 601; aus Benzil u. Jodmagnesiumhydrazobenzol **31 II**, 41; aus Diphenyltriketon, Benzoylier. **31 II**, 2458; Benzoin-Kondensat. (Mechanismus) **30 II**, 729; (Einfl. v. Substituenten) **30 I**, 2556; **31 I**, 2050; **II**, 994; gemischte Benzoine **30 I**, 2087; **II**, 3555; (Struktur v. unsymm. substituierten Desoxybenzoinen) **31 II**, 50; (Struktur-Best. mittels d. Beckmannschen Umlager.) **31 II**, 433; (Umkehrbark. d. —-Kondensat.; Bldg. v. Addit.-Verbb.) **31 II**, 2456; (katalyt. Red.) **31 II**, 2457; (Strukturbestimmungen, Isomerie) **32 II**, 2457; (Mesochlorderivv., Rkk., Konst.-Best.) **33 I**, 226; (Überführ. v. Benzanisoin in Anisbenzoin) **33 II**, 3272; (wechselseitige Umwandl.) **33 I**, 226, 1122, 2942; Synth.: v. substituierten Benzoinen **34 II**, 244; v. isomeren unsymm. Benzoinen **33 II**, 1523; **34 II**, 1297; Konst. v. Derivv. **31 I**, 3235; period. Krystallisat. **31 I**, 209; Spalt. in opt. Antipoden **34 II**, 1922; DE., Dipolmoment **30 I**, 1103; Schmelzdiagramm: mit Naphthalin (Einfl. d. Konst.) **30 II**, 1941; mit Methyldesoxybenzoin (Absorpt.-Spektr.) **34 I**, 2925.

Katalyt. Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 918; (unter Atmosphärendruck) **33 II**, 698; Red. **30 II**, 3280, 3759; **33 I**, 420; (Syst. —-Hydrobenzoin) **31 II**, 846; (Bldg.-Mechanismus d. Ketone) **32 I**, 2328; **33 II**, 2667; (elektrolyt.) **30 II**, 2363; Oxydat.: zu Benzil (mittels Nitrosulfonsäure u. rauchender HNO_3) **31 I**, 3457; (mittels $Cu(NO_3)_2$ u. $LiNO_3$) **31 II**, 1700; (durch $CuSO_4$ in techn. Pyridin) **32 II**, 1620; (mittels Anilinhydrochlorid) **34 II**, 3612; (photochem.; Gleichgewicht) **33 I**, 2428; zu Benzilsäure (durch Jodsäure) **30 II**, 3258; (durch $NaBrO_3$) **32 II**, 1620; zu Benzoesäure (elektrolyt. in Sulfonatlösungsmitteln) **34 II**, 36; v. Derivv. mit Fehlingscher Lsg. **30 II**, 909; Addit.-Verbb. u. Rkk. mit Benzoinen **31 II**, 2457; Rkk., Cycloacetale d. — u. ihre Umlager. **30 II**, 2647; v. gemischten Benzoinen abgeleitete Aminoalkohole **32 I**, 3429; Einw.: v. elementarem F **34 I**, 364; v. $SOCl_2$ u. P-Chloriden **31 II**, 721; Rk. v. Benzoinen mit Hydrazinhydrochlorid (Herst. heterocycl. Verbb.) **33 I**, 1781; **II**, 226, 1357, 1877; **34 I**, 2760; Acetylier. **31 II**, 3607; **32 II**, 2457; Rk.: mit Toluol (+ $AlCl_3$) **33 I**, 1618; mit prim. aromat. Aminen **32 I**, 2032, 2033; mit Anilin **30 I**, 1133; **33 I**, 1620; mit Azobenzol **32 I**, 1521; mit Cholesterin **31 I**, 3015; mit Resorcin (Misch.-F.-Kurve v. — u. Resorcin) **33 II**, 3127; mit m-Aminophenol bzw. 1-Amino-7-oxynaphthalin **31 II**, 2788*; mit CH_3MgJ **31 I**, 2872; mit C_2H_5MgJ **31 I**, 1284; mit Tolyl-Mg-Bromiden **32 I**, 226; mit p-Tolyl-MgBr **30 I**, 3549; mit Harnstoff **33 I**, 60; mit aromat. Thiolverbb. **34 I**, 857; mit Dibenzylketon **31 I**, 598; mit 4-p-Tolylthiosemicarbazid **31 I**, 2867; mit 6-Chlor-3-oxybenzoesäure **31 II**, 438; mit Salzen v. Phenylessigsäure-α-magnesiumhydroxyd **33 I**, 936; mit Cyanessigsäureäthylester **30 II**, 2524; mit Sulfonsäuren oder aromat. Carbonsäuren (Verwend. als Dispergier.-Mittel) **30 I**, 2016*; **31 I**, 1839*; (in Ggw. v. Alkoholen; Verwend. für Netzmittel) **30 I**,

896°; mit Sulfogruppen enthaltenden aromat. Oxyverbb. (Verwend. zum Reservieren v. Mischgeweben) **33 II**, 3621°; mit Naphthalin-2-sulfonsäure zu Netz- u. Emulgier.-Mitteln **30 I**, 1538°; **31 I**, 2680°; (in Ggw. v. Alkoholen) **32 I**, 2512°; (in Ggw. v. Isopropylalkohol) **30 II**, 1449°; mit Oxynaphthalinsulfonsäuren (Reservier.-Mittel) **34 I**, 2199°; mit 2-Oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure **33 II**, 2198°; mit p-Aminoacetanilid bzw. p-Toluidin **31 II**, 51; Verwend. als Vulkanisat.-Regler **34 II**, 2299°.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; als Nitrobenzolsulfonhydrazon **34 II**, 3935.

Phenyl-[2-oxybenzyl]-keton (*o*-Oxydesoxybenzoin) **31 II**, 1859.

Phenyl-[4-oxybenzyl]-keton (*α*-*p*-Oxydesoxybenzoin), Absorpt.-Spektr. **31 I**, 778, 1444.

[*o*-Oxyphenyl]-benzylketon (F. 60°), Darst., Rkk. **34 I**, 1498; Überführ. in Isoflavon **34 II**, 608.

[*p*-Oxyphenyl]-benzylketon (Phenolbenzylketon, *β*-*p*-Oxydesoxybenzoin) (F. 151°), Darst., Rkk. **34 I**, 1498; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 778, 1444; Clemmensen-Red. **34 I**, 543.

2-Oxy-3-methylbenzophenon, Stabilität d. Cu-Verb. **33 I**, 1276.

2-Oxy-4-methylbenzophenon (F. 60°) **33 II**, 871.

2-Oxy-5-methylbenzophenon (2-Benzoyl-4-methylphenol) (F. 84°), Darst. **33 II**, 871; Bromier. **31 I**, 3676.

4-Oxy-2-methylbenzophenon (F. 128°) **33 II**, 871.

4-Oxy-3-methylbenzophenon (2-Methyl-4-benzoylphenol, 4-Benzoyl-*o*-kresol) (F. 173°), Darst. **30 I**, 1758; **33 II**, 871; Darst., Nitrier. **31 I**, 3676; Rkk. **34 I**, 129°.

9-Oxy-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren, biol. Aktivität **34 I**, 3358.

α-**Phenoxyacetophenon** (Kp.15 210—215°) **32 II**, 2291.

p-**Acetyldiphenyläther** (Kp.7 180—190°) **30 I**, 1758.

2-Methoxybenzophenon (F. 39°), Darst., Derivv., **32 I**, 384; Bldg. **32 I**, 3285; Red. **32 II**, 1620; Rk. mit o-[Äthoxymethyl]-phenyl-MgBr **32 I**, 3175.

3-Methoxybenzophenon, Darst., Rkk. **31 II**, 1141; **32 I**, 3285; Rkk. **32 I**, 3175.

4-Methoxybenzophenon (Phenyl-[4-methoxyphenyl]-keton) (F. 61—62°), Darst. **33 II**, 2979; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Red. (mit Zn-Staub) **32 I**, 2322; (photochem.; Mechanismus) **33 I**, 2402; (elektrolyt.) **30 II**, 2363; Nitrier. **30 I**, 3184; Rk.: mit p-Chloranisol **30 II**, 3851°; mit Propyl-MgBr **32 I**, 3295; mit o-[Äthoxymethyl]-phenyl-MgBr **32 I**, 3175; Identifizier. **34 I**, 1678.

peri-**Diacetylnaphthalin** (F. 171—172°) **33 II**, 3680.

Di-*o*-kresochinon (3.3'-Dimethyl-4.4'-diphenochinon) **30 I**, 1777.

Tetrahydroanthrachinone, Dehydrier. **32 II**, 1837°.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-anthrachinon (F. 138 bis 139°) **30 II**, 739.

1.2.3.4-Tetrahydroanthrachinon, Dehydrier. **31 II**, 54.

1.4.5.8-Tetrahydroanthrachinon 30 II, 809°.

1.4.*o*.*o*'-Tetrahydroanthrachinon (F. 102—103°) **31 I**, 2937°.

1.2.3.4-Tetrahydrophenanthrenchinon (F. 120 bis 130°) **30 II**, 738.

2-Methyl-*β*-naphthopyryliumhydroxyd [2-Methyl-5.6-naphtho-(1.2)-pyryliumhydroxyd], Chlorid **32 I**, 524; Salze **34 II**, 3955.

Diphenylessigsäure (F. 159°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylmethan u. CO_2 (katalyt.) **33 II**, 3842; (+ C_6H_5Na) **33 II**, 2193°; aus Benzhydryl[Diphenylmethyl]-MgCl u. CO_2 **30 II**, 3402; **31 I**, 1742; aus 1.1'-Diphenyl-2.2'-[diphenylmercapto]-äthylen **31 I**, 763; aus Desylchlorid **34 I**, 1315; aus Benzhydrylphenyldiketon **34 I**, 2589; aus Diphenylacetonitril **33 II**, 3695; aus Benzilsäure **31 II**, 3209; **32 II**, 2055; d. Methylesters aus Phenylbromessigsäuremethylester u. Bzl. **33 II**, 705; aus Diäthoxyessigsäureäthylester u. Phenyl-MgBr, Äthylester **34 II**, 3107; aus Diphenylmalonester, Derivv. **33 I**, 1112; aus Diphenylessigsäureanhydrid **33 II**, 704; Dissozlat.-Konstante **34 II**, 916; Darst. u. Rkk. d. Methylesterenolats **31 II**, 1415; Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 360.

Acenaphthyl-5-essigsäure 30 II, 2054°; **31 I**, 2677°; **33 I**, 849°.

2-Benzylbenzoesäure, Derivv. **32 II**, 3232; Methylester (Kp.16 181°) **30 II**, 735; katalyt. Red. d. Äthylesters **33 II**, 360; Rk. mit Pb-Rhodanid **34 II**, 60.

p-**Benzylbenzoesäure** (F. 160°) **30 I**, 49; **33 II**, 698.

Phenylessigsäurephenylester (F. 50°) **34 I**, 1498.

Benzoesäurebenzylester (Benzylbenzoat) (Kp.22 182°), Vork.: im Hyacinthöl **32 I**, 148; **II**, 2746; im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; in Citronellalhydrat **30 II**, 1785; Darst. bzw. Bldg.: aus Dibenzyläther u. O_3 **30 I**, 666; aus Benzylalkohol (mit Mg + MgJ_2) **31 I**, 1283; (u. Benzaldehyd) **32 II**, 1778; (u. *ω*-Trichloracetophenon + Na) **31 I**, 1747; (u. Metallbenzoat) **34 I**, 1245°; aus Benzaldehyd (+ Mg) **34 I**, 33; (+ Al-Butylat) **31 I**, 2114°; (u. Benzildinatrium) **34 II**, 601; aus Benzoylchlorid u. LiH **32 II**, 1011; Temp.-Abhängigk. d. dielektr. Polarisat. **32 I**, 1880; Assoziat. in Lsgg. **31 I**, 7; Auflös. v. Acetylcellulose in — **32 I** 2298; Spalt. (+ UCl_4 in Bzl.-Lsg.) **33 II**, 2512; Verseif. durch A. in schwach alkal. Lsg. **32 I**, 656; Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **33 I**, 601; mit Na-Benzylat **34 I**, 1310; mit C_6H_5Br (+ Na) **31 II**, 993; mit Organo-Mg-Halogeniden **31 I**, 2859; Wrkg. auf d. intakten Darm nichtanästhesierter Hunde **31 II**, 3015; krampflösende Wrkg. **31 II**, 1160; Verwend.: v. — u. Homologen in d. Parfümerie **32 I**, 596; als Fixateur in d. Parfümerie **30 I**, 2977; als Insektenvertilg.-Mittel **31 II**, 3530°.

Benzoesäure-*o*-kresylester (*o*-Kresylbenzoat, *o*-Tolylbenzoat) (Kp.18 177—180°), Darst. **32 I**, 218; **33 I**, 1686°; Ramaneffekt **34 I**, 1612; Friessche Verschieb. **30 I**, 1758; **31 I**, 3676; Rkk. **34 I**, 129°; —-Vergift. **32 I**, 416.

Benzoesäure-*m*-kresylester (Cresentyl), therapeut. Verwend. **30 II**, 1729.

Benzoesäure-*p*-kresylester (*p*-Kresylbenzoat, Benzoesäure-*p*-tolylester) (F. 70°), Darst. **32 I**, 218; **33 II**, 871; Verwend. **34 II**, 3793°.

δ-**Cinnamyliden-$\Delta^{\beta,\gamma}$-angelicalacton 30 II**, 2127.

Säure $C_{14}H_{12}O_2$ (F. 288°) aus Taxinin **32 I**, 3189.

$C_{14}H_{12}O_3$ 6-Phenylpiperonylalkohol (F. 102—103°) **34 II**, 3126.

4-[4'-Methoxyphenoxy]-benzaldehyd (F. 60,5°) **31 II**, 2721.

[2.4-Dioxyphenyl]-benzylketon, Darst., Rkk. **34 I**, 702; Benzylier. **34 II**, 3254; Rkk. **30 I**, 1147, 2564.

[2.5-Dioxyphenyl]-benzylketon (F. 109,5°) **30 I**, 1146.

2.2'-Dioxydesoxybenzoin (F. 104°) **33 II**, 2143.

2.4-Dioxy-3-methylbenzophenon (F. 177°) **32 II**, 1178.

2-Oxy-5-methoxybenzophenon (Benzoylhydrochinonmethyläther) (F. 84—84,5° korr.) **30 I**, 2403.

cis-**3-Phenyl-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid** (F. 118—120°) **34 I**, 3191.

4-Phenyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 105 bis 105,5°) **34 II**, 944.

5.6.7.8-Tetrahydro-2-oxyanthrachinon 31 II, 54.

Aceto-1.6-dimethylnaphthochinon (F. 150°) **34 I**, 2426.

cis-*β*-[2-Oxynaphthyl-(1)]-crotonsäure (Methyl-*β*-naphthocumarinsäure) (F. 146°) **32 II**, 3246; **34 II**, 3382.

trans-*β*-[2-Oxynaphthyl-(1)]-crotonsäure (F. 112°) **34 II**, 3382.

trans-β-[2-Oxynaphthyl-(1)]-methacrylsäure (F. 138°) **32 II**, 3247.

Benzilsäure (Diphenylglykolsäure) (F. 149 bis 150°), Darst. aus Benzoin **30 II**, 3258; **32 II**, 1620; Bldg.: aus Desoxybenzoin **31 II**, 986; aus Benzil (Mechanismus) **30 I**, 1301; aus Benzildinatrium **34 II**, 601; UV-Absorpt. **30 I**, 3157; Dissoziat. in NaCl- u. KCl-Lsg. **32 I**, 1059; Löslichk.-Daten zur Best. d. Aktivitätskoeff. in NaCl- u. KCl-Lsgg. **34 I**, 829; Verteil. zwischen W. u. organ. Fll. **30 I**, 1265; Schmelzdiagramm mit Naphthalin (Einfl. d. Konst.) **30 II**, 1941; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters (Tautomerie) **33 II**, 360; Red. (mittels rotem P u. J) **32 II**, 2055; (mittels $SnCl_2$ + HJ) **31 I**, 3236; **II**, 3209; Nitrier. **32 II**, 3398; Cu-Salz, Pyridin-Verb. **33 I**, 3039; Einw. v. $HSbO_2$ (Bldg. v. Brechmitteln) **34 I**, 1486; Acetylier. **34 II**, 437; Rk.: mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3, SiF_4) **30 I**, 2871; mit Naphthalin u. Derivv. **33 I**, 2098; mit Thiophen u. Thionaphthen **31 II**, 237; d. Methylesters mit o-Tolyl-MgBr **32 II**, 534; mit Chloral **34 II**, 3743; Identifizier. als p-Phenylphenacylester **32 II**, 370.

3-[α-Oxybenzyl]-benzoesäure (3-Benzhydrylbenzoesäure), Derivv. **34 II**, 58.

o-[2′-Oxybenzyl]-benzoesäure (F. 133,8—134,5°) **31 I**, 782.

2-[4′-Oxybenzyl]-benzoesäure (F. 153—154°) **32 I**, 3176.

1-Oxy-4-benzylbenzol-2-carbonsäure (6-Oxy-3-benzylbenzoesäure, Diphenylmethan-o-oxycarbonsäure) (F. 136°), Darst., Methylester **30 I**, 744*; **33 II**, 137*, 442*; Bldg. **34 II**, 58.

2-[m-Kresoxy]-benzoesäure, Na-Salz **33 I**, 421.

2-[p-Kresoxy]-benzoesäure (F. 127,5—128,5°) **34 I**, 222.

β-Naphthoyl-(1)-propionsäure (F. 129—131°) **32 II**, 536; **33 I**, 423.

β-Naphthoyl-(2)-propionsäure (F. 171—173°) **32 II**, 536; **33 I**, 423.

β-Furylacrylsäurebenzylester (F. 42—43°) **30 II**, 1078.

Furylacrylsäure-m-kresylester (m-Kresolfurylacrylat) ($Kp_{.5}$ 185°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Furylacrylsäure-p-kresylester (p-Kresolfurylacrylat) (F. 75°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Salicylsäurebenzylester (Benzylsalicylat) ($Kp_{.20}$ 211°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2979; Verseif. **32 I**, 656; Verwend.: in d. Parfümerie **32 I**, 596; gegen Insekten **34 I**, 1675*; Reinheitsprüf. mit d. Quarzlampe **31 I**, 2403.

m-Oxybenzoesäurebenzylester, Verwend. **30 II**, 2708*.

p-Oxybenzoesäurebenzylester (Nipabenzyl) (F. 113°), Rkk. **30 II**, 271*; Wrkg. auf d. Blutdruck **33 II**, 1386; Verwend.: zur Sterilerhalt., Sterilisat., Desinfekt. **31 I**, 1480; als Konservier.-Mittel **30 II**, 2709*; (für Medikamente) **34 I**, 730; **II**, 3406; (für kosmet. Präpp.) **33 I**, 1035, 3805; **34 I**, 962.

2-Methoxy-1-benzoesäurephenylester, Verwend. **33 II**, 2734*.

Benzoesäureguajacolester (Benzosol, Guajacolicum benzoicum), Darst., Eigg., therapeut. Verwend. **33 II**, 2293.

β-Naphthoylcarbinolacetat (F. 80°) **32 II**, 856.

2-Acetyl-1-naphthylacetat (F. 108°) **34 I**, 1498.

$C_{14}H_{12}O_4$ (s. *Xanthoxylin S*).

5.4′-Dimethoxydiphenylendioxyd (F. 131°) **33 II**, 3132.

2.2′-Dioxybenzoin (F. 142—149°) **33 II**, 2143.

[2.4.6-Trioxyphenyl]-benzylketon, Rkk. **30 I**, 1147.

[2.4-Dioxyphenyl]-[4′-oxybenzyl]-keton (2.4-Dioxybenzoyl-[4′-oxyphenyl]-methan) (F. 192°), Synth., Rkk., Oxim **31 II**, 3003; Rkk. **33 I**, 3936.

3.4-Dioxy-5-methoxybenzophenon (F. 168 bis 169°) **32 I**, 2168.

Oreoselon (F. 177—178°), Darst., Konst. **31 II**, 2884; Abbau, Konst. **33 I**, 3720.

Chinhydron d. Ditoluchinons, Bldg., Erkennen d. „polymeren Toluchinons" v. Spica als — **32 II**, 2451.

5.6.7.8-Tetrahydrochinizarin (F. 155°) **31 II**, 1578.

1.4-Dioxy-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon (F. 150—151°) **32 II**, 3161*.

Yangonalacton, Rkk. **32 I**, 3304.

6-Oxy-3-[α-oxybenzyl]-benzoesäure (6-Oxy-3-benzhydrylbenzoesäure) (F. 143—144°) **34 II**, 58.

Diphenoxyessigsäure (F. 91°) **33 I**, 2280*.

O-[o-Methoxyphenyl]-salicylsäure, Xanthonkondensat. **33 II**, 1683.

4-Phenyl-6-äthyl-α-pyron-3-carbonsäure, Äthylester (F. 72—73°) **30 I**, 230.

β-[2-Oxy-1-naphthoyl]-propionsäure (F. 232°) **33 I**, 423.

2-Aceto-1-naphthoxyessigsäure, Darst., Haloformrk. (Abhängigk. v. ster. Hinder. u. Löslichk.) **34 II**, 941.

1-Aceto-2-naphthoxyessigsäure, Darst., Haloformrk. (Abhängigk. v. ster. Hinder. u. Löslichk.) **34 II**, 941.

1-Aceto-2-methoxynaphthoesäure-(3) (F. 191,5°) **32 II**, 1291.

α-Naphthomethylmalonsäure (F. 166°) **33 II**, 3421.

β-2-Naphthylisobernsteinsäure (F. 145°), F. **33 II**, 2407.

Furylacrylsäureguajacolester (Guajacolfurylacrylat) (F. 105°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

Guajacolsalicylat (Guajacolsalol), Darst., Eigg., therapeut. Verwend. **33 II**, 2293.

1.4-Diacetoxynaphthalin, Hydrier. **30 II**, 738.

1.5-Diacetoxynaphthalin, Bromier. **31 I**, 934.

2.6-Diacetoxynaphthalin (F. 175°) **31 II**, 997.

$C_{14}H_{12}O_5$ (s. *Khellin* [*Kellin*]; *Visammin*).

[2.4.6-Trioxyphenyl]-[4′-oxybenzyl]-keton (F. 253 bis 257°) **31 II**, 3002.

O-Monomethylcitromycin (F. 183—185°) **32 I**, 1106.

β-[2-Methoxyphenyl]-glutaconylessigsäure (F. 116°) **34 II**, 3115.

β-[4-Methoxyphenyl]-glutaconylessigsäure (F. 132°) **34 II**, 3115.

γ-[3.4-Methylendioxycinnamyliden]-acetessigsäure (Piperinoylessigsäure). — **Äthylester** (F. 73—75°), Darst., Rkk. **34 II**, 3506.

Methylester (Allomethysticin), Rkk., Konst. **30 II**, 3159.

α-Oxynaphthoylmilchsäure, Äthylester **33 I**, 3634.

7-Acetoxy-3-acetyl-2-methylchromon (F. 126,5°) **34 I**, 1972.

Säure $C_{14}H_{12}O_5$ (F. 131°) aus d. Säure $C_{16}H_{12}O_7$ (aus Pukatein) **31 II**, 63.

$C_{14}H_{12}O_6$ **1.4.6-Trioxy-2.7-dimethoxydiphenylenoxyd** (Zers. 210°) **34 I**, 3058.

4.4′-Dioxy-5.5′-dimethoxy-2.2′-diphenochinon oder **2-Methoxy-5-[5′-methoxy-2′-hydrochinonyl]-1.4-benzochinon (4.4′-Dimethoxy-„dichinhydron")** **32 II**, 2452; **34 I**, 3052, 3056.

[3.4-Methylendioxycinnamoyl]-acetessigsäure, Äthylester **34 I**, 868.

4-Methyl-6(8)-acetyl-7-[carboxymethoxy]-cumarin **32 I**, 2034.

γ-Cinnamoyl-γ-carboxyacetessigsäure, Derivv. **30 I**, 2893.

3.4-Dimethoxynaphthalsäure (F. 226—228°) **32 II**, 1173.

7-Acetoxy-4-methylcumarin-3-essigsäure, Äthylester (F. 98°) **32 I**, 2717.

5.7-Diacetoxy-4-methylcumarin (F. 150—151°) **31 II**, 854.

3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-Δ^4-tetrahydro-3.5-dimethylphthalsäureanhydrid (F. 274°) **32 I**, 69.

Säure $C_{14}H_{12}O_6$, Bldg. (?) d. Äthylesters (F. 132°) aus 3.4-Methylendioxyzimtsäurechlorid u. Na-Acetessigester **34 I**, 868.

$C_{14}H_{12}O_7$ **Shibuol**, Derivv. **31 I**, 627.

$C_{14}H_{12}N_2$ **3.8-Dimethylphenazon** (F. 187°) **31 I**, 1361*.

Dimethylphenanthrolin (F. 175—176°) **33 I**, 1687*.

1-Phenyl-2-methylbenzimidazol (F. 70°) **30** I, 833.

1.3-Diphenyl-1.2-diazacyclobuten-(2) [1.3-Diphenyl-Δ^2-diazen-(1.2)] (F. 137° Zers.) **31** II, 850.

3-Amino-6-methylacridin (F. 185°), Darst. **32** I, 2770*; Rkk. **32** I, 2771*.

3-Amino-7-methylacridin (F. 260°), Darst. **32** I, 2770*; Rkk. **32** I, 2771*.

7-Methyl-9-aminoacridin, Salze **31** I, 1480*.

Acridylmethylamin **34** I, 1327.

8-Amino-β-naphthochinaldin (F. 169—170°) **31** I, 312.

3-Amino-9-methylphenanthridin (F. 152°) **32** II, 3624*; **33** I, 2818.

***p.p'*-Diaminotolan**, Mol.-Verbb. **31** I, 2881.

2.6-Diaminoanthracen, Verwend. **30** II, 2582*.

9.10-Diaminoanthracen, Darst. v. — u. Derivv. **33** II, 2198*.

9.10-Diaminophenanthren, Darst., Rkk. **31** I, 3349; (Hydrochlorid) **33** II, 2391; Rkk. d. Hydrochlorids **34** I, 2287.

Diketimid d. α-Methylnaphth-*peri*-indandions **32** I, 1718*; II, 1514*.

Benzalazin (Benzaldazin) (F. 92—93°), Darst. **33** II, 1671; spektrochem. Unters. **33** I, 3712; Absorpt.-Spektr. **31** II, 2697; elektr. Moment **30** II, 1956; **33** I, 2940; Zers. unter *1000* at N_2-, H_2- u. NH_3-Druck **32** II, 3514; Hydrier. **33** II, 203; Rk.: mit Säurechloriden **34** I, 3747; mit Maleinsäureanhydrid **31** I, 1613.

3.4-Tolazin (F. 154—155°) **34** II, 138.

Aminodiphenylacetonitril (F. 101—102°) **34** II, 3942.

α-Anilinophenylessigsäurenitril (Phenylanilinoacetonitril), Darst., Rkk. **31** I, 3559; Verwend. **33** II, 3627*.

$C_{14}H_{12}N_4$ **2-[3-Aminoanilino]-chinoxalin** **34** I, 1497.

5.5'-Dimethyl-4.4'-dicyanpyranthracen **32** II, 3715.

$C_{14}H_{12}N_6$ **8-[2'.6'-Diaminopyridylazo]-chinolin** **34** I, 2196*; II, 2451*.

1-[Benzylidenamino]-5-anilinotetrazol (F. 216°) **32** I, 1243.

1-Phenyl-5-[benzylidenhydrazino]-tetrazol (F. 205°) **32** II, 2460.

1-Phenyl-4-[phenyltriazeno]-1.2.3-triazol (F. 108°) **32** I, 395.

Bis-[phenyltriazeno]-acetylen (F. 174°) **32** I, 394.

***N.N'*-Bis-[benzolazo]-diiminoäthan** (F. 170°) **32** I, 394.

$C_{14}H_{12}N_{10}$ **1.1'-Diphenyl-5.5'-hydrazotetrazol** **32** II, 2460.

$C_{14}H_{12}Cl_2$ **1.1-Diphenyl-2.2-dichloräthan**, Rkk. **34** I, 1645.

α-Stilbendichlorid (Mesostilbendichlorid, *symm.* Diphenyldichloräthan) (F. 194,5—195,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus Stilben bzw. Isostilben u. PCl_5 **31** II, 1140; aus Stilbendibromid (u. $SnCl_4$) **30** I, 2886; (u. $HgCl_2$; Rkk.) **33** II, 55; aus Benzalchlorid (+ Ni in CO_2) **30** I, 2075; (u. CH_3MgJ oder C_6H_5MgBr) **33** I, 2534; aus Hydrobenzoin u. $SOCl_2$ **31** I, 3448; II, 2305; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Dipolmoment **30** II, 3401; **31** I, 3679; II, 712; **32** I, 1094; **33** I, 2666.

β-Stilbendichlorid, K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34** II, 719; Dipolmoment **30** II, 3401; **31** II, 712; **32** I, 1094; **33** I, 2666; (u. Darst. d. rac., d- u. *l*-Verb.) **31** I, 3679.

***p*-Methylbenzophenondichlorid**, Rkk. **34** I, 3192.

4.4'-Di-[chlormethyl]-diphenyl (*$\omega.\omega'$*-Dichlor-*p*-tolyl) (F. 136°), Darst., Rkk. **33** II, 3422; Bldg. **33** II, 3421.

2.2'-Dichlor-5.5'-dimethyldiphenyl (F. 85—86°) **33** I, 1616.

4.4'-Dichlor-3.3'-ditolyl (F. 58—58,5°), krystallograph. u. krystall-opt. Eigg. **33** II, 2815.

$C_{14}H_{12}Br_2$ **α(n)-Stilbendibromid** (*trans*-Dibromstilben) (F. 236°), Darst. **30** II, 3278; Photosynth. **32** II, 1127; Halogenaustausch (mit $SnCl_4$) **30** I, 2886; (mit $HgCl_2$) **33** II, 55.

Isostilbendibromid (F. 109°) **30** II, 3278.

4.4' - Dibromdibenzyl (F. 115°), Darst. **31** II, 2873; Absorpt.-Spektr. **31** I, 1414.

$C_{14}H_{12}J_2$ ***d*-6.6 -Dijod-2.2'-ditolyl** (F. 84°) **34** II, 1454.

***rac.* 2.2'-Dijod-6.6'-ditolyl** (F. 92—93°) **33** II, 870.

$C_{14}H_{12}F_2$ **$\alpha.\alpha$-Diphenyl-$\alpha.\beta$-difluoräthan** ($\alpha.\alpha$-Diphenyläthylendifluorid, Diphenyläthylenfluorid) (F. 66°), Bldg., HF-Abspalt. **31** I, 2618; Nachw. u. Best. d. F **33** I, 3222.

6.6'-Difluor-2.2'-ditolyl (F. 45°) **34** II, 1454.

4.4'-Difluor-3.3'-ditolyl (F. 59°), Darst., Rkk. **31** II, 431; krystallograph. u. krystallopt. Eigg. **33** II, 2815; Rkk. **32** I, 3428.

$C_{14}H_{12}S$ **3.6-Dimethyldibenzothiophen** **30** I, 50; II, 56.

$C_{14}H_{12}S_2$ **2.6(3.7)-Dimethylthianthren** (F. 123°), Darst. **33** I, 3073; Oxydat. **34** II, 780.

3-Äthylmercaptodiphenylensulfid (F. 93°) **34** II, 2678.

$C_{14}H_{12}Li_2$ **Stilbendilithium**, Elektrolytcharakter, Konst. **30** I, 3044.

$C_{14}H_{12}Na_2$ **Stilbendinatrium**, Elektrolytcharakter, Konst. **30** I, 3044.

$C_{14}H_{12}Se_2$ ***dimerer* Selenobenzaldehyd** (F. 92—93°) **32** II, 2046.

$C_{14}H_{13}N$ ***cis*-$\alpha.\beta$-Diphenyläthylenimin** (F. 82—83°), Darst., Rkk. **31** I, 3681; Ringspreng. **32** I, 3058.

***akt. trans*-$\alpha.\beta$-Diphenyläthylenimin** (F. 57—58° u. 62—63°), Darst. **31** I, 3681; Ringspreng. **32** I, 3058.

***dl-trans*-$\alpha.\beta$-Diphenyläthylenimin** (F. 46—47°), Darst., Rkk. **31** I, 3681; Ringspreng. **32** I, 3058.

4'-Methyl-2-stilbazol, Darst. **33** I, 2110; Nitrat **34** I, 3594.

***N*-Äthylcarbazol** (F. 70°), Darst. **31** II, 2739; Verwend.: als Plastifizier.-Mittel **30** II, 3877*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **32** I, 2905*; zur Sensibilisier. v. photograph. Platten **33** I, 1392.

2.6-Dimethylcarbazol (F. 224°) **30** II, 1069.

2.7-Dimethylcarbazol **33** I, 771.

3.6-Dimethylcarbazol (F. 139°) **34** I, 2743.

10-Methyl-9.10-dihydroacridin (F. 93—95°) **30** II, 3566.

1.2.3.4-Tetrahydro-4-methylenacridin (F. 167°) **33** I, 2818.

Benzalbenzylamin ($\alpha.\gamma$-Diphenylmethylenazomethin) ($Kp._{17}$ 190—200°), Darst. **30** I, 3766; Darst., Hydrolyse **34** I, 1472; Beweglichk. u. Gleichgewicht im —-Syst. **31** II, 707; **32** I, 2942; opt. Unters. **32** I, 1085.

Benzal-*p*-toluidin, Rk.: mit α-Methylindol **33** II, 224; mit CH_3MgJ **34** II, 235.

Acetophenonanil (F. 37°), Darst. **34** I, 3801*; opt. Unters. **32** I, 1086; Rkk. **31** I, 272.

$C_{14}H_{13}N_3$ **2.7-Diamino-3-methylacridin**, Verwend. **32** II, 2249*.

3.6-Diaminomethylacridin, Verwend. zur Behandl. v. Schistosomiasis **34** II, 3524.

5-Amino-1-phenyl-2-methylbenzimidazol (F. 146°) **30** I, 833.

2-*o*-Tolylaminobenzimidazol (F. 182°) **34** I, 1327.

2-*p*-Tolylaminobenzimidazol (F. 207°) **34** I, 1327.

$C_{14}H_{13}N_5$ **5-[Phenyl-benzyl-amino]-tetrazol** (F. 144°) **30** I, 2893.

$C_{14}H_{13}N_7$ **1.6-Diphenyl-6.7.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** bzw. **1.5-Diphenyl-4.5.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** (F. 176° Zers.) **32** I, 395.

$C_{14}H_{13}N_9$ **7-Amino-4.4'-azo-[1-methylbenzo-1.2.3-triazol]** (F. 291°) **34** II, 2222.

$C_{14}H_{13}Cl$ **Methyldiphenylchlormethan**, Einw. v. $SnCl_4$ **30** II, 3402; (Absorpt.-Spektr.) **32** II, 2650.

[Chlormethyl]-diphenylmethan ($Kp._{0,14}$ 139°) **32** I, 811.

$C_{14}H_{13}Br$ ***akt.* α-Bromdibenzyl** **33** II, 2981.

Phenyl-*p*-tolylbrommethan ($Kp._{15}$ 190—200°) **33** II, 870.

$C_{14}H_{13}K$ **Diphenylmethylmethylkalium** **30** I, 3046.

$C_{14}H_{13}Na$ **$\alpha.\alpha$-Diphenyl-α-äthylnatrium** **34** II, 935.

$C_{14}H_{13}Sb$ **10-Methyl-9.10-dihydrostibacridin** (F. 98 bis 101°) **34** I, 2430.

$C_{14}H_{14}O$ **Diphenylmethylcarbinol**, Darst. **31** II, 2458; Rkk. **30** I, 663.

Phenylbenzylcarbinol (F. 68°), Bldg. **30 I**, 663; **33 I**, 1941; Dehydratisier. **32 II**, 870; Oxydat. **31 I**, 777.

β,β-Diphenyläthylalkohol (2.2-Diphenyläthanol), Bldg. **33 II**, 360; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459.

[Oxymethylphenyl]-phenylmethan ($Kp._{0,13}$ 131°) **32 I**, 811.

4-Methylbenzhydrol 33 I, 2403.

***p*-Oxy-α,α-diphenyläthan (*p*-Oxydiphenylmethylmethan)** (F. 56—57°) **33 II**, 3847; **34 II**, 234.

4-Oxy-α,β-diphenyläthan (F. 100—101°) **34 I**, 543.

4-Benzyl-2-methylphenol (*p*-Benzyl-*o*-kresol) 30 I, 355; **31 I**, 772; **34 II**, 2072.

2-Methyl-6-benzylphenol (*o*-Benzyl-*o*-kresol) 31 I, 772; **34 I**, 3734.

2-Benzyl-3-methylphenol (F. 71—72°) **32 I**, 3055.

3-Methyl-4-benzylphenol (*p*-Benzyl-*m*-kresol) (F. 93—94°), Darst., Rkk. **32 I**, 3055; Verwend. **31 I**, 1529*.

3-Methyl-5-benzylphenol 30 I, 3432.

3-Methyl-6-benzylphenol (F. 46—47°) **32 I**, 3055.

2-Benzyl-4-methylphenol (*o*-Benzyl-*p*-kresol) (F. 35—36°) **31 II**, 2009; **33 II**, 3690.

3-Äthyl-2-oxydiphenyl ($Kp._5$ 152°) **34 II**, 2216.

Tetrahydroanthranol (F. 108°) **31 II**, 2515*.

1-Oxy-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren, östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

1-Oxy-5.6.7.8-tetrahydrophenanthren (1-Oxytetanthren) (F. 125—126°) **30 II**, 731.

4-Oxy-1.2.3.4-tetanthren (F. 140—141°) **33 II**, 549.

Benzhydrolmethyläther, photochem. Kondensat. mit Benzophenon **30 II**, 3553.

Dibenzyläther (Benzyläther), Bldg. **32 I**, 343; **34 I**, 1310; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; elektr. Moment **31 I**, 228; Löslichk. v. Ar in — **34 I**, 177; Hydrolyse (u. katalyt. Disproportionier.) **31 I**, 3098; (u. Überführ. in Benzoesäure) **34 II**, 3555*; Oxydat.: mittels O_2 (Geschwindigk.) **31 I**, 1870; mittels O_3 (Rk.-Prodd.) **30 I**, 666; Spalt. durch HBr **30 I**, 51; Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205; Einw.: v. konz. H_2SO_4 **33 I**, 2399; v. PCl_5 **33 I**, 3917; v. Acetylbromid **30 I**, 2379; Verwend.: in Viscose **30 II**, 843*; zur Herst. gut bleichbarer Kunstseidefäden **31 II**, 2242*; zur Schädlingsbekämpf. **31 II**, 1183*; Identifizier. **30 II**, 3610.

2-Methylphenylbenzyläther (*o*-Tolylbenzyläther) (Kp. 285—290°), Bldg. **31 I**, 772; Umlager. **34 II**, 2072.

3-Methylphenylbenzyläther (F. 45—46°) **32 I**, 3055.

4-Methylphenylbenzyläther (*p*-Kresolbenzyläther) (F. 40—41°), Bldg. **31 II**, 2009; Rk. mit β-Naphthol **34 II**, 2072.

***p*-Benzylanisol (Anisylphenylmethan, 4-Methoxydiphenylmethan)** (Kp. 305—310°), Darst. aus Anisol (u. Benzylchlorid) **32 I**, 800; **33 I**, 2077; (u. Benzolsulfonsäurebenzylester) **30 I**, 744*; **33 II**, 137*, 442*; Bldg.: aus Anisyl-1-phenyl-1-butanon-(2) **32 I**, 3295; aus *p*-Methoxybenzophenon (elektrolyt.) **30 II**, 2363.

Diphenylyl-*p*-äthyläther 31 II, 1348*.

2-Methoxy-5-methyldiphenyl (F. 90°) **32 II**, 1169; **34 I**, 222.

2'(?)-Methoxy-4-methyldiphenyl (F. 109°) **32 II**, 2902.

4(?)-Methoxy-3-methyldiphenyl (F. 75—76°) **32 II**, 2902.

***o*-Dikresyläther 33 I**, 221.

***m*-Dikresyläther 33 I**, 221.

***p*-Dikresyläther (Di-*p*-tolyläther)** (F. 51°), Bldg. **33 I**, 221; Dipolmoment in Bzl. (Berechn. d. Valenzwinkel) **34 I**, 3444.

***n*-Propyl-β-naphthylketon** (F. 52°) **31 I**, 939.

Isopropyl-β-naphthylketon ($Kp._{18}$ 180—181°) **31 I**, 939.

1-Methylnaphthyl-4-äthylketon, Oxydat. **32 II**, 2730*.

6-Methyl-2-naphthyläthylketon (F. 61—62°) **32 II**, 2181.

4-Äthyl-1-naphthylmethylketon ($Kp._8$ 170 bis 173°) **32 I**, 2950.

Aceto-1.6-dimethylnaphthalin (F. 43°) **34 I**, 2426.

$C_{14}H_{14}O_2$ Difurylhexadien (F. 128°) **33 II**, 875.

5.5'-Dimethyldifuryl-(2.2')-butadien (F. 108° korr.) **33 I**, 2106.

1.1-Diphenyläthan-1.2-diol (1.1-Diphenyläthylenglykol) (F. 122°), Darst., Umlager. **32 II**, 3703; Bldg. **33 II**, 360.

Hydrobenzoin (*inakt.* **Hydrobenzoin**, *symm.* **Diphenylglykol, 1.2-Diphenyläthan-1.2-diol)** (F. 135,5—136,5°), Darst.: aus Benzoin **30 II**, 3280; (Syst. Benzoin- —, Derivv.) **31 II**, 846; (u. Benzil) **31 I**, 918; (Red.) **33 II**, 698; Bldg. aus Saccharin **32 II**, 2173; opt. Unters., Umlager. **32 II**, 3703; Dipolmoment **30 II**, 2234, 2613; **31 II**, 712, 2972; molare Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2701; Oxydat.: mit Pb(IV)-Salzen **31 I**, 2189; mit $Pb(CO_2CH_3)_4$ u. H_5JO_6 **34 II**, 2515; Einw. v. KOH **34 II**, 1118; Rk.: mit $SOCl_2$ **31 I**, 3448; **II**, 2305; mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2871; mit CH_3MgJ **31 I**, 1283.

akt. stereoisomeres **Hydrobenzoin (*akt.* Isohydrobenzoin)** (F. 147,5—148,5°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1134; **31 I**, 1608; Isohydrobenzoine **31 I**, 1918, 1919; molare Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2701; Einw. v. PCl_5 **31 I**, 3680.

dl-stereoisomeres-**Hydrobenzoin (*rac.* Isohydrobenzoin)**, Darst. aus Benzoin **30 II**, 3280; Zers., Spalt. in opt. Antipoden durch spontane Krystallisat. **30 I**, 2556; Dipolmoment **30 II**, 2234, 2613; **31 II**, 712, 2972; molare Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2701; Rk. mit C_2H_2 (+ HgO u. BF_3 oder SiF_4) **30 I**, 2871.

4-[β-Phenyläthyl]-resorcin, Doppelverb. mit Betain **31 II**, 2387*; **32 II**, 1199*.

4.4'-Dioxydiphenylmethylmethan (Diphenolmethylmethan, Äthylidendiphenol) (F. 122°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119; Rkk. **31 I**, 2536*; Verwend. als Kautschukalter.-Schutzmittel **32 I**, 147*; (Darst.) **34 II**, 2141*.

3.4'-Dioxy-α,β-diphenyläthan (F. 108°) **30 I**, 1948.

4.4'-Dioxy-α,β-diphenyläthan (*p,p'*-Dioxydibenzyl) 30 I, 1784; **II**, 636*.

3.3'-Dimethyl-4.4'-dioxydiphenyl (Di-*o*-kresol) (F. 160—161°), Darst., Oxydat. **30 I**, 1777; Verwend. **31 II**, 1643*.

3.3'-Dimethyl-6.6'-dioxydiphenyl (3.3'-Di-*p*-kresol) (F. 153°), Darst. **30 I**, 1784; Einw. v. $ZnCl_2$ **33 II**, 1678.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-anthrahydrochinon 30 II, 739.

1.4.5.8-Tetrahydro-9.10-dioxyanthracen (1.4.5.8-Tetrahydroanthrahydrochinon) 30 II, 809*, 2055*.

***cis*-1.2-Dimethylacenaphthendiol (*cis*-„9.10"-Dimethylacenaphthylenglykol)** (F. 187—189°), Darst., Dehydratisier. **30 I**, 1470; Oxydat. (Konfigurat.) **33 II**, 3680; (Kinetik) **34 II**, 2515.

***trans*-1.2-Dimethylacenaphthendiol-(1.2) (*trans*-„9.10"-Dimethylacenaphthylenglykol)** (F. 184°), Darst., Dehydratisier. **30 I**, 1470; Oxydat., Konfigurat. **33 II**, 3680.

Phenyl-[*p*-methoxyphenyl]-carbinol 33 II, 870.

Brenzcatechin-[β-phenyläthyl]-äther (F. 48°) **32 II**, 2046.

Resorcin-[β-phenyläthyl]-äther (F. 44°), Darst., baktericide Wrkg. **32 I**, 669; Rk. mit $POCl_3$ **34 I**, 3369*.

Hydrochinon-[β-phenyläthyl]-äther, Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 2045; **33 I**, 1653*.

4-Äthoxy-4'-oxydiphenyl (F. 168°) **31 II**, 847.

***p*-Benzylguajacol** ($Kp._{13}$ 187—196°) **34 II**, 2072.

1-Methyl-2-oxy-5-*o*-kresoxybenzol (F. 46°) **30 I**, 1776.

Äthylendiphenyläther (Diphenylglykoläther, 1.2-Diphenoxyäthan) (F. 98°), Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1990; (u. Rk.-Fähigk.) **32 II**, 2291; Spalt.: durch HBr **30 I**, 51; mit Acetylbromid **34 I**, 2267.

Guajacolbenzyläther, Umlager. **34 II**, 2072.

4-[Benzyloxy]-anisol (F. 71,3—71,5°) **31 I**, 2463.

4-Äthoxydiphenyläther, Rkk. **33 I**, 2245.
p-Methoxy-p′-methyldiphenyläther, Rkk. **32 II**, 2453.
2.5-Dimethoxydiphenyl (F. 42°), Darst., Rkk. **34 II**, 2217; Nitrier. **33 II**, 451*; **34 I**, 294*.
2.2′-Dimethoxydiphenyl (*o.o′*-Dianisyl) (F. 155°), Darst. **32 I**, 675; Nitrier. **31 II**, 1280; **32 II**, 2179.
2.4′-Dimethoxydiphenyl (F. 70°) **33 I**, 2813.
3.4-Dimethoxydiphenyl (F. 70°) **34 II**, 2217.
3.3′-Dimethoxydiphenyl (F. 35°) **32 I**, 675.
4.4′-Dimethoxydiphenyl (*p.p′*-Dianisyl) (F. 173°), Darst. **30 I**, 662; II, 2129; Hydrier. **33 II**, 3567; Nitrier., HNO_3-Addit.-Verbb. **31 II**, 847; (u. Bromier.) **30 II**, 2129.
β-Furylbutyrophenon (Kp.$_{30}$ 178°) **30 II**, 3023.
γ-Methyltetrahydronaphtho-α-pyron (F. 154°) **30 I**, 2313*; **31 I**, 2756.
2-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroxanthon (F. 130 bis 131°) **30 I**, 2253.
6-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroxanthon (F. 100°) **30 I**, 2253.
7-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroxanthon (F. 113°) **30 I**, 2253; **33 I**, 3450.
β-[2-Oxy-1-naphthyl]-äthylmethylketon (F. 84°) **34 II**, 3955.
1-Butyryl-2-naphthol (Kp.$_{1-2}$ 167—168°) **33 I**, 3713.
***p*-Butyryl-α-naphthol[4-Oxynaphthyl-(1)-propylketon]** (F. 167° korr.), Bldg. **32 II**, 3882; Verwend. **34 I**, 948.
***o*-Butyryl-α-naphthol [1-Oxynaphthyl-(2)-propylketon]** (F. 85° korr.) **32 II**, 3882.
1-Methoxy-2-naphthyläthylketon (F. 42—43°) **34 II**, 3623.
6-Methoxy-2-naphthyläthylketon (F. 109°) **34 II**, 1458.
Cinnamenylacryloylaceton (F. 140—142°) **34 II**, 3506.
Hexahydroanthrachinon (F. 150—151°) **30 II**, 809*.
Acetaldehyddiphenylacetal (Kp.$_{14}$ 154—155°) **33 II**, 46.
[β-Styrylvinyl]-crotonsäure (F. 202—203° korr.) **32 I**, 3051.
isomere **[β-Styrylvinyl]-crotonsäure** (F. 167 bis 169° korr.) **32 I**, 3051.
α-Isopropenylcinnamenylacrylsäure (F. 167° korr.) **34 I**, 2412.
β-[1-Naphthyl]-buttersäure (F. 108°) **32 I**, 63.
γ-[1-Naphthyl]-buttersäure (F. 106—107°), Darst. **33 II**, 2407; Darst., Ringschluß **32 II**, 536.
γ-[2-Naphthyl]-buttersäure (F. 94—95°) **32 I**, 64; II, 536.
x-Isopropylnaphthalincarbonsäure, Methylester (F. 73—74°) **30 I**, 356.
Isopropyl-α-naphthoesäure [Gemisch] **34 I**, 863.
2-Isopropylnaphthalincarbonsäure-(1) (F. 146°) **30 I**, 356.
1(6)-Isopropylnaphthalincarbonsäure-6(1) 30 I, 356.
6-Isopropyl-2-naphthoesäure (F. 182—183°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 1299; Methylester (F. 69—70°) **33 I**, 425.
Buttersäure-α-naphthylester (1-Naphthylbutyrat) (Kp.$_{16}$ 182°), Darst., Umlager. **32 II**, 3882; Verwend. **33 II**, 1905*.
***n*-Buttersäure-β-naphthylester** (Kp.$_3$ 164—165°) **33 I**, 3713.
Naphthoesäureisopropylester, Sulfonier. **31 II**, 317*.
$C_{14}H_{14}O_3$ (s. *Saliretin*).
Hydrochinonphenyl-β-oxyäthyläther 31 II, 3514*.
2.2′-Dimethoxydiphenyläther (Bis-[2-methoxyphenyl]-oxyd, Diguajacyläther) (F. 78°), Bldg. **33 I**, 221; Darst., Rkk. **32 I**, 1379; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3132; Nitrier. **33 I**, 3969*.
2.3′-Dimethoxydiphenyloxyd (F. 33—34°) **30 I**, 371.
3.3′-Dimethoxydiphenyläther (3.3′-Dimethoxydiphenyloxyd) (Kp. 332—334°) **30 I**, 370; **33 II**, 3132.
3.4′-Dimethoxydiphenyloxyd (Kp. 336—338°) **30 I**, 371.
***p.p′*-Dimethoxydiphenyläther** (F. 103°) **31 I**, 1908; **33 II**, 3132.
Kawain (4-Methoxy-6-styryl-5.6-dihydro-α-pyron) (F. 105—106°), Isolier. aus Kawaharz, Rkk. **30 II**, 3158.
Allokawain s. $C_{13}H_{12}O_3$.
β-[4-Methoxy-3-methylphenyl]-methylenglutaconid (F. 95°) **34 II**, 3115.
[3′.3′-Dimetho-3-propanoyl]-1.2-benzpyron (3-*tert.*-Valerylcumarin) (F. 89,5—90°) **33 I**, 763.
3-Propionyl-2.6-dimethylchromon (F. 82°) **34 I**, 703.
3-Acetyl-6-methyl-2-äthylchromon, Bldg. (?) **34 I**, 701.
Anhydrid d. Hexahydrodiphensäure vom F. 220° (F. 120°) **34 I**, 1040.
β-Naphthylglyoxaldimethylacetal (Kp.$_{16}$ 194°) **32 II**, 856.
akt. **Äthyl-α-naphthylglykolsäure 32 II**, 3712.
Kawasäure (γ-Cinnamal-β-methoxycrotonsäure) (F. 186° Zers.), Isolier. aus Kawaharz **33 II**, 723; Bldg. aus Kawain **30 II**, 3158; Synth. **30 II**, 3159.
8-Propoxy-1-naphthoesäure (F. 176—177°) **33 I**, 421.
β-Cinnamylidenlävulinsäure (F. 115°) **30 II**, 2126.
δ-Cinnamylidenlävulinsäure (F. 161°) **30 II**, 2126.
Addit.-Prod. $C_{14}H_{14}O_3$ (F. 178°) aus Cyclopentadien u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **32 II**, 2051.
Verb. $C_{14}H_{14}O_3$ (F. 126°) aus Peucedanin **31 II**, 2885.
$C_{14}H_{14}O_4$ **3.4.3′.4′-Tetraoxydibenzyl** (F. 153—155°) **33 II**, 2665.
Ditoluhydrochinon 34 I, 3055.
2.4-Dioxy-4′-methoxybenzhydrol, Rkk. **30 I**, 3305.
3.4′.6′-Trioxy-5.2′-dimethyldiphenyläther (Alectol) 34 I, 2293.
Äthylenglykolbis-*m*-oxyphenyläther (F. 165°) **33 I**, 3701.
Dihydrooreoselon (F. 170—171°), Darst., Rkk. **31 II**, 2884; Alkalischmelze **33 I**, 3720.
Isodihydrooreoselon (F. 178,5—180°) **33 I**, 3721.
Pyroguajacinmethylätherchinon (F. 241—242°) **32 II**, 870.
2.3-Dimethoxy-7-methylnaphthalin-6-carbonsäure (Phyllomeronsäuredimethyläther) (F. 228°) **32 II**, 3726; **33 I**, 65.
1-Phenyl-4-methylcyclohexan-3.5-dion-2-carbonsäure (2-Methyl-5-phenyldihydroresorcin-4-carbonsäure), Äthylester (F. 121—123°) **30 II**, 1227; **31 II**, 710.
Phenyl-$\Delta^{2,3}$-cyclopentenylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_2$ 151—152°) **31 II**, 2060*; **34 II**, 2522.
4-Phenyltetrahydrophthalsäure (F. 214°) **34 II**, 944.
7-Acetoxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 107°) **31 II**, 854.
1.3-Diketohydrinden-2-carbonsäurebutylester (F. 68°) **30 II**, 1771*.
Matteucinol s. $C_{18}H_{18}O_5$.
Carbäthoxy-1-keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalin s. $C_{12}H_{10}O_4$.
$C_{14}H_{14}O_5$ **5.7-Dimethoxy-3-acetyl-2-methylchromon** (F. 169°) **31 II**, 852.
7.8-Dimethoxy-3-acetyl-2-methylchromon (F. 148°) **31 II**, 2611.
α-[1.2.3.4-Tetrahydro-1-oxo-2-carboxynaphthyl-(2)]-propionsäure (?) (F. 135,5° Zers.) **30 II**, 733.
Acetyltubasäure, Ozonisier. **32 II**, 1183.
Anhydrid $C_{14}H_{14}O_5$ (F. 210°) aus trans-α.γ-Dimethylglutaconsäure **31 I**, 3106.
Verb. $C_{14}H_{14}O_5$ (F. 280°) aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_6$ (aus Cortex Piscidiae Erythrinae) **34 II**, 2094.
$C_{14}H_{14}O_6$ (s. *Secalonsäure*).
2.5.2′.5′-Tetraoxy-3.3′-dimethoxydiphenyl 34 I, 3055.
4.4′-Dimethoxydihydrochinon (F. 210° Zers.) **34 I**, 3056.

Chinhydron d. Methoxychinons (Methoxychinhydron) (F. 97°) **32 II**, 2452; **34 I**, 3056.
Usnetinsäure, Rkk., Konst. **33 II**, 3133.
δ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-*α*-acetyl-*β*-oxovaleriansäure, Äthylester **34 I**, 868.
α-Acetyl-*α*-benzoylglutarsäure, Diäthylester (Kp.$_1$ 184—187°) **32 II**, 3549.
Säure $C_{14}H_{14}O_6$ aus Pimpinellin **32 I**, 2597.
$C_{14}H_{14}O_7$ *α*-[*m*-Methoxybenzoyl]-*α*-acetylbernsteinsäure, Hydrolyse d. Äthylesters **32 II**, 2960.
ω.2.4-Triacetoxyacetophenon (F. 93,5°) **33 I**, 3938.
Triacetyl-*ω*.3.4-trioxyacetophenon (F. 96—98°), Darst., Rkk. **34 II**, 783; Rkk. **31 II**, 2465.
O.O'.O''-Triacetylgallacetophenon (F. 85°) **31 II**, 2611.
$C_{14}H_{14}O_8$ 4.6-Diacetoresorcin-*O.O*-diessigsäure (F. 264—266° Zers.) **32 II**, 1631.
δ-Phenyl-*n*-butan-*α.β.β.δ*-tetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.$_{0,03}$ 165°) **34 II**, 236.
δ-Phenyl-*n*-butan-*α.β.γ.γ*-tetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.$_{0,09}$ 204—208°) **34 II**, 236.
stereoisomere *δ*-Phenyl-*n*-butan-*α.β.γ.γ*-tetracarbonsäure, Tetraäthylester (Kp.$_{0,6}$ 184 bis 186°) **34 II**, 236.
o-Xylylendimalonsäure (F. 156°), Darst., Tetraäthylester **31 II**, 704; Tetraäthylester **31 I**, 605.
m-Xylylendimalonsäure, Tetraäthylester **31 I**, 604.
p-Xylylendimalonsäure, Tetraäthylester **31 I**, 605.
ω-Oxy-3.4.5-triacetoxyacetophenon (F. 87 bis 88°) **34 II**, 8388.
d-Diacetylweinsäuremonophenylester **34 I**, 2413.
1.2.3.4-Tetraacetoxybenzol (F. 142°) **32 II**, 1303.
$C_{14}H_{14}O_9$ *o*-Methoxybenzylidenbismalonsäure, Tetraäthylester (F. 55°) **34 I**, 3210.
$C_{14}H_{14}N_2$ 3-Phenyltetrahydrochinazolin (F. 118 bis 119°) **30 II**, 2387.
3-*n*-Propyl-4-carbolin (F. 211—212°) **30 II**, 2781.
3-Isopropyl-4-carbolin (F. 162—163°) **30 II**, 2781.
1-Methyl-3-äthyl-4-carbolin (F. 124—125°) **30 II**, 2782.
3-Amino-*N*-äthylcarbazol, Verwend. **33 I**, 2321*.
o.o'-Diaminostilben, Rkk. **31 II**, 2006.
p.p'-Diaminostilben, Bezieh. zwischen Farbe u. Konst. in Kuppl.-Prodd. mit — **33 II**, 2004; Antimonier. **32 II**, 1434; Rk. mit Acetessigester **33 I**, 1690*; Mol.-Verbb. **31 I**, 2881.
Di-[phenylamino]-äthylen (F. 132,5°), Darst. **30 I**, 201; **33 II**, 3566; Eigg. **30 I**, 1292.
o-Azotoluol (*o.o'*-Dimethylazobenzol) (F. 54°), Darst., Parachor **30 I**, 2536; Bldg. aus o-Nitrotoluol (bzw. o-Azoxytoluol) **30 I**, 2239; (elektrochem.) **32 II**, 1155; Krystallstruktur **32 II**, 497.
m-Azotoluol (*m.m'*-Dimethylazobenzol) (F. 51°), Parachor **30 I**, 2536; Autokondensat. **31 I**, 1361*; Rk. mit p-Toluolsulfinsäure **31 II**, 3398*.
p-Azotoluol (4.4'-Dimethylazobenzol), Bldg.: aus Diazoamino-p-toluol (rote Form F. 144°, gelblich weiße Form F. 79°) **30 II**, 1069; aus p-Nitrotoluol (elektrochem.) **32 II**, 1155; Red. **31 II**, 41; Einw. v. Benzaldehyd **32 I**, 1520.
Phenylacetaldehydphenylhydrazon **33 I**, 3076.
p-Toluylaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32 II**, 3710.
Benzylidenmethylphenylhydrazon (Benzaldehyd-*asymm.*-phenylmethylhydrazon) (F. 104 bis 105°), Bldg.: aus asymm. Methylphenylhydrazin (u. Thiobenzaldehyd) **33 II**, 214; (u. Thionbenzoesäure) **33 II**, 697; (u. Dithiobenzoesäure) **32 I**, 2318; Rk.: mit p-Nitroisodiazobenzolhydroxyd **30 II**, 2639; mit Benzoldiazoniumchloriden **31 II**, 2147; mit Benzaldehyd **32 I**, 1091; **33 II**, 3420; (bzw. m-Nitrobenzaldehyd) **33 I**, 52.
Benzaldehyd-*o*-tolylhydrazon (F. 97—98°) **33 I**, 3707.
Benzaldehyd-*p*-tolylhydrazon (F. 125—126°), Darst. aus p-Tolylhydrazin (u. Benzaldehyd) **33 II**, 1180; (u. Dithiobenzoesäure) **33 I**, 3076; Bromier. **30 I**, 2879; Rk. mit Benzaldehyd (+ $ZnCl_2$) **33 I**, 3188.
Acetophenonphenylhydrazon, Rkk. **31 I**, 2470.
α-Naphthyl-äthyl-amino-acetonitril **33 II**, 1686.
N.N'-Diphenylacetamidin (F. 132°), Darst. bzw. Bldg.: aus Acetophenonoxim **31 II**, 713; aus Acetanilid (u. PCl_5) **32 II**, 1922; **33 I**, 2946; (Anilinhydrochlorid u. Anilin) **34 I**, 1640; Ammonolyse **34 I**, 1474.
Diphenylmethylformamidin (Kp.$_{760}$ 335—340°) **33 II**, 2258.
$C_{14}H_{14}N_4$ Di-[*p*-aminophenyl]-azomethin (F. 258° Zers.) **32 II**, 1435.
Glyoxalphenylosazon (F. 179°) **34 I**, 2739, 3729.
Methylformazyl (F. 125°) **31 I**, 1905.
$C_{14}H_{14}N_6$ 3.6-Dianilino-1.2-dihydro-1.2.4.5-tetrazin (F. 275° Zers.) **32 I**, 1243.
$C_{14}H_{14}S$ *α*-Dibenzylsulfid (*gewöhnl.* Benzylsulfid) (F. 49—50°), Darst.: aus Benzylchlorid (u. Na_2S) **30 II**, 1223; (u. NaSH) **32 I**, 1829*; aus Benzylrhodanid u. Na_2S **33 I**, 2285; S-Isomerie **31 II**, 3333; elektr. Moment **31 I**, 228; Mol.-Verb.: mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; (u. Cu-Halogeniden) **30 I**, 3550; mit Au-Chloriden **30 I**, 3423; mit HgJ_2 (Parachor, Konst.) **31 I**, 582; mit $IrCl_3$ **34 I**, 199; Oxydat. (mit CrO_3) **30 II**, 1223; (mit Peressigsäure) **32 I**, 208; Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205; Rk. mit CH_3J **34 I**, 2583; Verwend. **34 I**, 2673.
β-Dibenzylsulfid, Bldg., Derivv., S-Isomerie **31 II**, 3333.
Thiokresylbenzyläther, Verwend. als Insekticid **30 II**, 1430*; **31 I**, 1813*.
o-Tolyl-*m*-tolylsulfid, Oxydat. **34 II**, 3750.
m-Tolyl-*p*-tolylsulfid (F. 28°), Oxydat. **34 II**, 3750.
Di-*p*-tolylsulfid, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Dipolmoment in Bzl. (Berechn. d. Valenzwinkel) **34 I**, 3444.
$C_{14}H_{14}S_2$ *p.p'*-Dimercapto-*o.o'*-ditolyl, Rk. mit NOCl **31 II**, 218.
symm. Diphenylthioläthan, Verb. mit $PdCl_2$ **30 II**, 1693.
Dibenzyldisulfid (Benzyldisulfid) (F. 71°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzylchlorid u. NaSH **32 I**, 1829*; aus Benzylmercaptan (u. Isoamylsulfinsäure) **31 I**, 52; (u. CCl_4) **33 II**, 1985; aus Benzylsulfid u. $HClO_4$ **31 II**, 3333; aus Benzyltetrasulfid u. KCN **30 I**, 40; aus Benzylrhodanid u. Na_2S_2 **33 I**, 2285; aus K-Benzylsulfonat u. PBr_5 + PBr_3 **32 II**, 2036; aus Na-Benzylthiosulfat **30 I**, 436*; Krystallstruktur **32 II**, 1882; Parachor **31 I**, 3661; Mol.-Verb. mit $AgNO_3$ **32 I**, 934; Wrkg. auf pathogene Pilze **33 I**, 110; Verwend. **31 II**, 3041.
Di-*p*-tolyldisulfid (4.4'-Dimethyldiphenyldisulfid) (F. 47—48°), Darst. bzw. Bldg.: aus Tetra-p-tolylzinn u. S **33 I**, 3073; aus Tetra-p-tolyltetrathioorthogermanat **34 I**, 1800; aus p-Thiokresol [1-Methyl-4-mercaptobenzol] **30 I**, 2401, 3357*; **II**, 3258; **31 I**, 271; **II**, 1624; **32 II**, 1693*; **33 I**, 1855*; aus Thiolkohlensäuredi-p-tolylester **31 I**, 80; aus p-Toluolsulfinsäurechlorid bzw. p-Toluolsulfobromid u. PBr_3 **32 II**, 2037; Parachor **31 I**, 3661; Rk.: mit C_6H_5Li **33 I**, 2101; mit Diphenyldiazomethan **31 I**, 765; Wrkg. v. — Fütter. auf d. Blut **31 II**, 2474; Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **33 I**, 1855*.
$C_{14}H_{14}S_3$ Dibenzyltrisulfid (F. 47—48°) **30 II**, 3027.
Di-*p*-tolyltrisulfid (F. 82—83°) **30 II**, 3026.
$C_{14}H_{14}S_4$ Benzyltetrasulfid, Rkk. **39 I**, 40.
$C_{14}H_{14}S_6$ Dibenzylhexasulfid **30 II**, 3027.
Di-*p*-tolylhexasulfid **30 II**, 3027.
$C_{14}H_{14}As_2$ *p*-Arsenotoluol (F. 218—219°) **30 II**, 1532.
$C_{14}H_{14}Hg$ Phenyl-[*β*-phenyläthyl]-quecksilber **32 I**, 2576.
Dibenzylquecksilber (F. 111°), Darst.: aus Li-Benzyl mit $HgCl_2$ bzw. Hg **31 I**, 2036; aus

Benzyl-HgJ **32 II**, 363; Zers. **32 I**, 2826; (katalyt.) **33 II**, 496, 3533; Rk.: mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; mit Zn **34 II**, 1291.

Di-*o*-tolylquecksilber, Rk.: mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; mit Zn **34 II**, 1291.

***o*-Tolyl-*p*-tolylquecksilber** (F. 195—205° Zers. bzw. 200—210° Zers.) **32 I**, 2577.

Di-*m*-tolylquecksilber, Bldg. **32 I**, 2948; Rkk. **32 I**, 1365.

***m*-Tolyl-*p*-tolylquecksilber** (F. 180—205° Zers.) **32 I**, 2577.

Di-*p*-tolylquecksilber (F. 243—244°), Darst.: aus p-Tolyl-Li u. $HgCl_2$ **32 II**, 3226; aus p-Tolylmagnesiumhalogenid u. $HgCl_2$ **30 I**, 663; aus p-Tolyl-HgCl **32 II**, 2044, 3226; **33 I**, 3934; aus p-Tolylborsäure u. HgO **34 II**, 761; Molarwärme **31 II**, 3446; katalyt. Zerfall **33 II**, 3533; Rk.: mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460; mit $AsCl_3$ **30 I**, 663; mit Di-p-tolylselendichlorid **32 I**, 1365.

$C_{14}H_{14}Se$ **Di-*o*-tolylselenid** (F. 63°) **30 I**, 361, 1928.

Di-*m*-tolylselenid (Kp.$_{16}$ 187—188° korr.) **32 I**, 1365.

Di-*p*-tolylselenid (F. 70°), Darst. aus p-Toluidin, Rkk. **32 I**, 1365; Bldg.: aus Tri-p-tolylselenoniumchlorid **33 I**, 3929; aus p-Tolylselencyanid **30 I**, 361; (Berichtig.) **33 II**, 43.

$C_{14}H_{14}Se_2$ **Dibenzyldiselenid**, Krystallstruktur **32 II**, 1882; Rkk. **30 II**, 2641.

$C_{14}H_{14}Zn$ **Di-*o*-tolylzink** (F. 207—210°) **34 II**, 1292.

$C_{14}H_{15}N$ **7.8.9.10-Tetrahydroheptachinolin**, Red. **30 II**, 2781.

6.7-Tetramethylenchinaldin, Dehydrier. **34 II**, 1375•.

2-[γ-Phenylpropyl]-pyridin (Kp.$_2$ 132—135°) **34 I**, 865.

α.β-Diphenyläthylamin, Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 59; Derivv. **30 I**, 3552.

akt. **α-[*p*-Phenylphenyl]-äthylamin**, Löslichk. u. Eigg. apfelsaurer Salze **32 I**, 1518.

rac. **α-[*p*-Phenylphenyl]-äthylamin**, Löslichk. apfelsaurer Salze **32 I**, 1518.

***o*-[α-Phenäthyl]-anilin** (F. 58—59°) **34 II**, 234.

***p*-[α-Phenäthyl]-anilin** (Kp.$_{20}$ 176—178°) **34 II**, 234.

4-Amino-3-methyldiphenylmethan **31 I**, 772.

3-Äthyl-4-aminodiphenyl **33 II**, 1255•.

2-Amino-4.4′-dimethyldiphenyl (F. 62—63°) **33 I**, 771.

2-Amino-4′.5-dimethyldiphenyl (**4′.5-Dimethyl-2-xenylamin**) (Kp.$_4$ 165—167°) **30 II**, 1069.

3-Amino-4.4′-dimethyldiphenyl (F. 104—105°) **33 I**, 771.

3-Amino-4′.6-dimethyldiphenyl **30 II**, 1069.

3.5-Dimethyl-4-aminodiphenyl **33 II**, 1255•; **34 II**, 938.

3.4′-Dimethyl-4-aminodiphenyl (Kp.$_4$ 205 bis 207°) **33 II**, 1255•.

1-Amino-5.6.7.8-tetrahydrophenanthren (**„1-Tetranthrenylamin“**) (F. 112—113°) **30 II**, 731; **33 I**, 1517•.

Dibenzylamin, Darst. bzw. Bldg.: aus Tribenzylamin **33 I**, 2396; (Hydrojodid) **30 II**, 3546; aus Benzyl-MgCl u. NCl_3 **33 II**, 3682; aus d. Benzaldehyd-Nitrit-Gemisch **31 I**, 1745; aus O-Methylbenzaldioxim **30 I**, 2078; aus Benzaldazin **33 II**, 204; aus Benzonitril **31 II**, 552; **34 II**, 590; aus Benzoesäuremethylester u. NH_3 **34 II**, 1022•; aus Hydrobenzamid **32 I**, 2163; **34 I**, 126•; therm. Zers. **32 II**, 3514; Rk.: mit Allyljodid **33 I**, 2932; mit N-Chloräthylperhydrocarbazol **33 II**, 3597•; mit HCO_2H u. CH_2O (Methylier.) **34 I**, 1472; mit Benzoylperoxyd (Geschwindigk.) **30 II**, 556; d. Hydrobromids mit p-Toluolsulfochlorid **30 II**, 3393; Hydrosulfid (F. 32—34°) **31 II**, 2592; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Einfl.: auf d. Zers. v. quatern. NH_4-Salzen **30 II**, 3751; (v. Phenylmethylallylbenzylammoniumnitrat) **34 II**, 1764; auf d. Kondensat. v. Phenolen mit CH_2O **34 I**, 1397; Verwend.: zur Erhöh. d. Echth.-Eigg. v. Färbb. **33 I**, 3369•; d. Tri- u. Tetrathionats in d. Kautschukindustrie **31 II**, 1643•; Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203.

[Methylamino]-diphenylmethan, Verwend. **33 II**, 1791•.

[Phenylbenzyl]-methylamin **33 II**, 3836.

***N*-[α-Phenyläthyl]-anilin** (Kp.$_{21}$ 171—172°), Darst., Nitrat **34 II**, 235; Hydrochlorid **33 II**, 205.

Benzyl-*p*-tolylamin (Kp. 318—320°) **30 II**, 3753.

***o*-Äthyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775•.

***m*-Äthyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775•.

***p*-Äthyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775•.

2.4-Dimethyldiphenylamin (F. 44°) **34 I**, 2743.

2.6-Dimethyldiphenylamin (F. 55°) **34 I**, 2743.

3.5-Dimethyldiphenylamin (F. 57°) **34 I**, 2743.

***o.o′*-Ditolylamin** (F. 52—53°) **32 I**, 3418.

***o*-Tolyl-*m*-tolylamin** (Kp.$_{22}$ 187°) **30 I**, 2243.

***o*-Tolyl-*p*-tolylamin** (Kp.$_{19}$ 183°) **30 I**, 2243.

Di-*m*-tolylamin **32 II**, 3385; **34 I**, 126•.

Di-*p*-tolylamin, therm. Bldg. **30 II**, 1069; FF. v. Gemischen mit Phenyl-p-tolylamin **31 I**, 600; Rkk. **30 II**, 3410.

x.x-Ditolylamin, Verwend.: zur Verhinder. v. Korros. **30 II**, 980•; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 166•.

***N*-Äthyldiphenylamin** (Kp.$_{13}$ 150°), Darst., Rkk. **33 II**, 2516; Trenn. v. Diphenylamin **31 II**, 3545•.

***N*-Benzyl-*N*-methylanilin** (Kp.$_{18}$ 177—178°), Darst. **34 II**, 513•; Bldg., Pikrat **33 II**, 205; Bldg., Rkk., Pikrat **32 II**, 1775; Vers. d. opt. Spalt. **33 II**, 4; Entalkylier. **30 I**, 1770; Triarylmethankondensat. **32 II**, 2457; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; Verwend. **31 II**, 3555•.

2-Dimethylaminodiphenyl **34 II**, 938.

***n*-Butyliden-α-naphthylamin** (**Butyraldehyd-α-naphthylamin**), Darst., Verwend. in d. Kautschukindustrie **33 I**, 2880•; Verwend. bei d. Oxydat. v. Paraffin-KW-stoffen **31 I**, 3720•.

Anhydro-*n*-butylaldehyd-β-naphthylamin **31 II**, 3099.

Anhydro-isobutylaldehyd-β-naphthylamin **31 II**, 3099.

$C_{14}H_{15}N_3$ **Tripyrran**, Definit., Zähl.-Schema, Derivv. **31 II**, 581.

2.7-Diamino-10-methylacridan **32 I**, 79.

Aminoazotoluole, Rkk. **32 II**, 1366•; (d. o- u. m-Verb.) **30 I**, 2008•; (d. p-Verb.) **30 II**, 1288•; s. auch d. *nachstehenden Verbb.*

4-Amino-2.2′-dimethylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

4-Amino-2.3′-dimethylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

4-Amino-2.4′-dimethylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

4-Amino-3.2′-dimethylazobenzol (**o-Toluolazo-1.3.4-o-toluidin**, **o-Aminoazotoluol**, **p-Aminoazo-o-toluol**), Rkk. **32 I**, 2844; experimentelle Erzeug. v. Hepatom durch d. Fütter. mit — **34 II**, 3981; Verwend. **30 II**, 1141•.

4-Amino-3.3′-dimethylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

4-Amino-3.4′-dimethylazobenzol, Rkk. **32 II**, 204.

6-Amino-3.4′-dimethylazobenzol (***o*-Aminoazo-*p*-toluol**) (F. 118,5°) **30 II**, 1069; **32 I**, 2843.

4-[Dimethylamino]-azobenzol (**Buttergelb**, **Dimethylgelb**, **Methylgelb**, **Ölgelb**) (F. 110°), Darst. **32 II**, 700; Lichtabsorpt. v. —-Lsgg. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; UV-Absorpt., Konst. d. —-Salze **30 II**, 1364, 1365; mögl. Gelbgeh. in d. sauren, roten Lsgg. **30 II**, 3269; Red.-Potential **33 I**, 3171; —-Seifenlsgg. **32 II**, 1276; entfärbende Wrkg. v. Säureton auf —-Lsgg. **31 I**, 2295; Salzbldg. mit Trichloressigsäure in indifferenten Medien (Beeinfluss. durch Zusätze) **32 I**, 4; Verwend. als Kautschukalter.-Schutzmittel **34 I**, 3810•; Umschlagsgebiet **30 II**, 1737; Indicatorstudien in Bzl. **33 II**, 252; Verwend. als Indicator zur Best. d. Acidität$_{5}$tsgrades v. in

verschied. Lösungsmitteln lösl. Säuren **34 I**, 3697.
2.2′-Dimethyldiazoaminobenzol **34 I**, 2418.
4.4′-Dimethyldiazoaminobenzol (Diazoamino-*p*-toluidin, Diazoamino-*p*-toluol), Darst. **34 I**, 2418; Darst., Rkk. **32 I**, 2842; Pyrolyse **30 II**, 1069.
symm. **Phenyl-*o*-tolylguanidin**, Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Verwend. **30 I**, 3252*.
N.N′-**Diphenyl-*N″*-methylguanidin** (F. 108 bis 109°) **32 II**, 3014*.

$C_{14}H_{15}As$ **Äthyldiphenylarsin**, Rkk. **30 II**, 3546.

$C_{14}H_{16}O$ **1-[Phenyläthinyl]-cyclohexanol-(1)** (F. 58 bis 60°) **31 I**, 2749.
Dimethyl-[4-methylnaphthyl-(1)]-carbinol (F. 90°) **33 I**, 1939.
1-Butyl-2-naphthol (F. 80—81°) **33 I**, 3713.
x-*tert.*-**Butyl-1-oxynaphthalin** **31 II**, 1351*.
4-*tert.*-Butyl-2-oxynaphthalin (F. 102°) **31 II**, 1351*.
1.4-Dimethyl-7-äthylnaphthol-(2) (F. 126°) **34 II**, 951.
n-**Butyl-*α*-naphthyläther** (Kp.760 310°) **30 I**, 2401; **33 II**, 378.
n-**Butyl-*β*-naphthyläther** (F. 35°) **30 I**, 2401; **33 II**, 378, 2985.
Isobutyl-*β*-naphthyläther (*β*-Isobutyloxynaphthalin), Darst., Pikrat **33 II**, 2985; Hydrier. **30 II**, 624*.
sek. **Butyl-*β*-naphthyläther** (F. 34°) **33 II**, 2985.
Oxysapotalinmethyläther (F. 89,5—90°) **33 I**, 770.
1-Oxo-2-äthyl-4-methyl-5-phenylpentadien-2.4 (Kp.13 185—190°) **32 II**, 2530*.
1-Phenacetylcyclohexen-(1) (Tetrahydrodesoxybenzoin, Benzyl-Δ^1-cyclohexenylketon) (F. 46 bis 48°), Darst. (Semicarbazon) **33 II**, 2405; **34 I**, 1040; (Derivv.) **34 I**, 2280; Konst. **34 II**, 2977.
2-Methyl-6-benzalcyclohexanon-(1) (*α′*-Benzyliden-*α*-methylcyclohexanon) (F. 60°), Darst. **32 II**, 3874; Spalt. **32 I**, 1233; Hydrier. **30 I**, 2252; Rk. mit Benzaldehyd **31 II**, 57.
3-Methyl-6-benzalcyclohexanon-(1) (Benzyliden-*β*-methylcyclohexanon) (F. 42—46°) **32 I**, 1232; **II**, 3874.
4-Methyl-2-benzalcyclohexanon-(1) (F. 51 bis 52°) **32 II**, 3874.
3-Methyl-5-benzyl-Δ^2-cyclohexenon (Kp.20 200 bis 201°) **30 I**, 3432.
α-**Amylindon** **31 II**, 1852.
1-Keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-3.3-spirocyclopentan (Kp.4 140—141°) **34 II**, 3118.
1-Keto-1.2.3.4.5.6.7.8-octahydroanthracen, Darst. **33 II**, 1589*; Ringspalt. **33 I**, 127*; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.
1-Oktanthrenon (1[*α*]-Keto-1.2.3.4.5.6.7.8-octahydrophenanthren), Darst. **33 II**, 1589*; Ringspalt. **33 I**, 127*; Nitrier. **30 II**, 731.
4-Oktanthrenon (F. 39—40°) **30 II**, 731.

$C_{14}H_{16}O_2$ *dimeres* **2-Isopropenylfuran** **32 II**, 3888.
5-Methyl-2-benzyldihydroresorcin (F. 132 bis 134°) **33 I**, 604.
Hexahydro-9.10-dioxyanthracen **30 II**, 809*.
Pyroguajacinmethyläther (F. 149—150°) **32 II**, 870.
ar. **2-Tetrahydronaphthol-1-buttersäurelacton** („3-Oxytetralin-4-butyrolacton") (F. 90°) **30 II**, 732; **33 I**, 127*.
ar. **2-Tetrahydronaphthol-3-buttersäurelacton** („2-Tetralol-3-butyrolacton") (F. 113—114°) **30 II**, 732; **33 I**, 127*.
Dihydro-γ-methyltetrahydronaphtho-*α*-pyron (F. 96°) **31 I**, 2756.
α-**Tetralol-*β*-*α′*-*n*-buttersäurelacton** (F. 99 bis 100°) **30 II**, 734.
p-**Methoxybenzylidencyclohexanon** (F. 72,5 bis 74°) **31 II**, 2150.
3-Methyl-5-[*p*-methoxyphenyl]-Δ^2-cyclohexenon (F. 60°) **30 I**, 3432.
5-Äthoxy-1-phenyl-Δ^4-cyclohexen-3-on (Kp.16 220°) **32 I**, 3426.
α-*p*-**Xyloylcyclopentanon** **33 II**, 694.
1-Phenyl-4-äthylcyclohexan-3.5-dion (F. 200°) **31 II**, 710; **32 I**, 3426.
1-Phenyl-4.4-dimethylcyclohexan-3.5-dion (F. 86°) **32 I**, 3426.
Octahydroanthrachinon (Okthracenchinon) (F. 185°), Darst. **33 II**, 546; Dehydrier. **31 II**, 54.
cis-cis-**Bisbutadienchinon** (F. 154—155°) **33 II**, 546.
cis-trans-**Bisbutadienchinon** (F. 186°) **33 II**, 546.
trans-trans-**Bisbutadienchinon** (F. 245°) **33 II**, 546.
Δ^1-**Cyclopentenylessigsäurebenzylester** (Kp.11-12 160°), Verwend. **33 II**, 1794*.
Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurebenzylester** (Kp.13 162 bis 163°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
Δ^2-**Cyclopentenylessigsäure-*m*-kresylester** (Kp.4 141°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
Δ^2-**Cyclopentenylessigsäure-*p*-kresylester** (Kp.4 147°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.

$C_{14}H_{16}O_3$ (s. *Fraxinellon*).
Desoxydihydrooreoselon (F. 117,5°) **33 I**, 3720.
6-Isoamyl-7-oxycumarin (F. 108—110°) **33 II**, 3574.
8-Isoamyl-7-oxycumarin (8-Isoamylumbelliferon) (F. 104—106°) **34 I**, 2599; **II**, 1461.
7-Oxy-3-isobutyl-4-methylcumarin (F. 153°) **31 II**, 1003.
Dihydrokawain (F. 56—58°), Isolier. aus Kawaharz **30 II**, 3158.
7-Methoxy-3-methyl-2-propylchromon (F. 79°) **34 II**, 3623.
4-Methyl-7-oxy-2-*n*-butyl-1.3-diketohydrinden (F. 165°), Darst. **30 II**, 468*; Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2874.
4-Oxy-7-methyl-2-isobutylindandion-(1.3) (F. 152,5°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2874.
4-Oxy-7-methyl-2.2-diäthylindandion-(1.3) (F. 199—200°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2874.
1.2.3.4.5.6.7.8-Octahydro-1-oxyanthrachinon (F. 224—225°) **31 II**, 54.
β-**[2-Oxy-5.6.7.8-tetrahydronaphthyl-1]-crotonsäure**, Na-Salz **31 I**, 2756.
Dihydrokawasäure (F. 139—140° Zers.) **30 II**, 3159; **33 II**, 723.
10-Aldehydo-3.8-dimethyldecan-1.3.5.7.9-pentaen-1-carbonsäure, Methylester **34 II**, 1933.
trans-*β*-**[2.4.6-Trimethylbenzoyl]-methylacrylsäure** (F. 142° korr.) **33 I**, 3561.
1-Benzoylcyclopentan-1-essigsäure (F. 165 bis 166°) **34 II**, 3118.
[*p*-**Cyclohexylbenzoyl]-ameisensäure** (F. 111°) **33 II**, 3422.
2-[*β*-Phenäthyl]-cyclopentan-1-on-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.8 192°) **33 II**, 2402.
α-**Methyl-*α′*-benzylcyclopentanon-*α′*-carbonsäure**, Äthylester (Kp.20 193°) **30 I**, 3548.
3-Phenylcyclohexanon-5-essigsäure (F. 118 bis 119°) **34 II**, 236.
α-**Tetralon-*β*-*α′*-*n*-buttersäure** (F. 153—154°) **30 II**, 733.
Δ^2-**Cyclopentenylessigsäureguajacolester** (Kp.11 174—176°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
Zimtsäuretetrahydrofurfurylester (Kp.4 180 bis 181°) **33 II**, 3127.
1-Phenylhexandion-(1.3)-enolacetat (Kp.2 136 bis 139°) **31 II**, 2850.
[*δ*-**Phenylbutyl]-bernsteinsäureanhydrid** (F. 76°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32 II**, 3872.
α-*cis*-**1.4 ; 5.8-Diendomethylendekahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid** (F. 159 bis 160°) **32 II**, 2052; **33 II**, 1994.
1.4 ; 5.8-Diendomethylendekahydronaphthalin-2.3-*β*-*cis*-dicarbonsäureanhydrid (F. 143 bis 144°) **33 II**, 1994.

$C_{14}H_{16}O_4$ **Olivetonid** (6-Pentyl-3′.5′-dioxybenzo-[1′.2′;4.3]-*α*-pyron) (F. 110°), Bldg., Rkk., Konst. **32 I**, 2190.
6-Oxy-4-methoxy-7-acetyl-2.3.5-trimethylcumaron (*O*-Methylusnetol) (F. 127—128°) **33 II**, 3134.
6-Oxy-4-methoxy-5-acetyl-2.3.7-trimethylcumaron (*O*-Methylisousnetol) (F. 109—110°) **33 II**, 3134.
5.7-Dimethoxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 112°) **31 II**, 854.

5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-äthylchromon (F. 118°) **31 II**, 853.

[2-Oxy-3.4-isopropylidendioxybutyl]-phenylketon ($Kp._{0,4}$ 135°) **33 II**, 3832.

7-Oxy-5-methoxy-2-*n*-butylindandion-(1.3), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2199.

Phenylterpenylsäure (?) (F. 185°) **34 I**, 856.

7-Methyl-5-*tert.*-butylphthalid-3-carbonsäure, Konst. **33 I**, 1772.

β-[2-Methoxy-5-methylphenyl]-γ-acetovinylessigsäure (F. 98°) **34 II**, 3115.

β-[4-Methoxy-3-methylphenyl]-γ-acetovinylessigsäure (F. 146°) **34 II**, 3115.

1.4-Dimethyl-2-methoxy-8-tetralon-7-carbonsäure, Äthylester (F. 62—64°) **31 II**, 3513*.

$\Delta^{\alpha,\beta}$-α-Benzyl-β.γ-dimethylglutaconsäure, Diäthylester ($Kp._8$ 190—192°) **33 I**, 595.

[α-Phenyläthyl-allylmalonsäure (Styrallylallylmalonsäure), Diäthylester ($Kp._{12}$ 174—176°) **30 II**, 3403.

Hexahydrodiphensäure (F. 242°) **34 I**, 1040.

isomere **Hexahydrodiphensäure** (F. 220°) **34 I**, 1040.

Bernsteinsäuremono-α-phenylcrotylester (F. 76 bis 78°) **34 I**, 3191.

saurer **Phthalsäure-α-äthylcrotylester** (F. 51 bis 53°) **34 I**, 3191.

Cyclohexanolphthalat, physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*cis*-1.2-dioldiacetat (F. 77,5° bzw. 78,6—79,4°) **30 I**, 2701.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*trans*-1.2-dioldiacetat (F. 83,5° bzw. 84,0—84,5°) **30 I**, 2702; **II**, 2260.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 186—187°) **30 II**, 738.

$C_{14}H_{16}O_5$ (s. *Filicin*).

2.3-Anhydro-4.6-benzyliden-α-methylhexosid 34 II, 2067.

6-Oxy-4-äthoxy-2.3.5-trimethylcumaron-7-carbonsäure (F. 191—192° Zers.) **33 II**, 1192.

***O*-Dimethylpyrousninsäure** (F. 126—127°) **33 II**, 3134.

Dihydrooreoselonsäure (F. 173—174°), Darst., Rkk. **31 II**, 2884; Rkk. **33 I**, 3721.

α-Carboxy-β-methyl-γ-*p*-toluylbuttersäure (F. 125°) **32 I**, 527.

3.3- oder 3.5-Di-[oxymethyl]-tetrahydro-γ-pyron-benzoat (F. 107—107,5°) **33 I**, 589.

$C_{14}H_{16}O_6$ **ε-Phenylpentan-α.β.β-tricarbonsäure** (F. 140°) **32 II**, 3872.

α-Carboxy-β-[α'-phenäthyl]-glutarsäure (F. 162° Zers.) **31 I**, 2862.

α-Methyl-β-benzyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 197°) **31 I**, 2862.

isomere **α-Methyl-β-benzyl-γ-carboxyglutarsäure** (F. 118°) **31 I**, 2862.

γ-Methyl-β-benzyl-γ-carboxyglutarsäure (F. 177° Zers.) **31 I**, 2862.

akt. **α-Phthaloylacetonglycerin**, Racemisier. **30 II**, 1063.

1.3-Dimethyl-2.4.5-triacetoxybenzol (F. 103 bis 104°) **32 II**, 2452; **34 I**, 3053.

1.4-Dimethyl-2.3.5-triacetoxybenzol (*p*-Xylooxyhydrochinontriacetat) (F. 109—110°) **31 II**, 1580; **34 I**, 3054.

$C_{14}H_{16}O_7$ **Phthalsäure-[β-oxyäthyl]-[β-acetoxyäthyl]-ester 30 I**, 1052*.

ω.4-Diacetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 123°) **31 II**, 3610.

3-Methoxy-4-acetoxybenzaldiacetat 31 I, 69.

2.3.5-Triacetoxy-4-methoxytoluol (F. 91—92°) **34 I**, 3054.

$C_{14}H_{16}O_8$ **3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäure]-Δ^4-tetrahydro-3.5-dimethylphthalsäure**, Tetramethylester (F. 155°) **32 I**, 69.

1.2.5-Triacetoxy-3.4-dimethoxybenzol (F. 96 bis 97°) **34 I**, 3053.

$C_{14}H_{16}O_9$ **Bergenin**, Identität mit Corylopsin (aus Corylopsis spicata) **30 I**, 1476; Verwend.: zur Herst. v. Azofarbstoffen **31 I**, 3615*; zur Herst. v. Isochinolinderivv. **32 I**, 3322*.

Corylopsin (F. 239°), Isolier. aus d. Rinde v. Corylopsis spicata, Rkk., Derivv., Identität mit Bergenin **30 I**, 1476.

$C_{14}H_{16}N_2$ ***N*-α-Naphthylpiperazin 34 II**, 1784.

***N*-β-Naphthylpiperazin** (F. 78°) **34 II**, 1784.

3-*n*-Propyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 182 bis 183°) **30 II**, 2781.

3-Isopropyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 178 bis 179°) **30 II**, 2781.

1-Methyl-3-äthyl-5.6-dihydro-4-carbolin 30 II, 2782.

α.β-Diphenyläthylendiamin 33 II, 204.

4.4'-Diaminodiphenylmethylmethan, Verwend. **31 II**, 1937*.

***o.o'*-Diaminodibenzyl**, Rkk. **31 II**, 2006.

3.3'-Diamino-α.β-diphenyläthan, Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4'-Diamino-α.β-diphenyläthan (*p.p'*-Diaminodibenzyl), Bezieh. zwischen Farbe u. Konst. in Kuppl.-Prodd. mit — **33 II**, 2004; Mol.-Verbb. **31 I**, 2881; Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4'-Diamino-3-methyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 1960*.

2.2'-Dimethyl-4.4'-diaminodiphenyl (*m*-Tolidin, 2.2'-Tolidin), Rkk. **34 II**, 851*; Verwend. **31 I**, 690*; **33 II**, 792*.

5.5'-Diamino-2.2'-ditolyl, Verwend. **30 II**, 2836*.

akt. **6.6'-Diamino-2.2'-ditolyl**, Dipolmoment **32 I**, 1093; Rkk. **34 II**, 1454.

rac. **2.2'-Diamino-6.6'-ditolyl**, Rkk. **33 II**, 870.

3.3'-Dimethyl-4.4'-diaminodiphenyl (*o*-Tolidin) (F. 129°), Darst. **30 I**, 2010*; (Sulfat) **32 II**, 1836*; Reinig. **31 I**, 3611*; Krystallstruktur **30 II**, 3114; **31 I**, 1719; potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002; Diazotier.-Geschwindigk. **34 I**, 849; Tetrazotier. (u. Rk. mit HBF_4) **31 II**, 431; (u. Rk. mit $SbCl_3$) **32 II**, 1434; Bezieh. zwischen Farbe u. Konst. in Kuppl.-Prodd. mit tetrazotiertem — **33 II**, 2004; Mercurier. **30 II**, 909; Fluorsilicat **31 I**, 2866; Sulfocyanammine **33 II**, 2225; komplexe Selenocyanverbb. **31 II**, 2711; **32 I**, 3044; Diacylier. **33 I**, 316*; Doppelverbb. mit Phenolen (Trenn. v. Pheñolgemischen) **32 II**, 1512*; Kondensat.: mit 4-Brom-6-methoxy-2-methylchinolin **31 I**, 1762; mit 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure u. Sulfonier. **34 II**, 851*; Salze mit 1.5- u. 1.6-Naphthalindisulfonsäure **32 II**, 3090; Verwend. **31 II**, 645*.

Nachw. mit nascierendem J **30 I**, 3703; Farbrk. mit Co u. Dimethylglyoxim **34 I**, 2797; mikrochem. Rkk. d. Hydrochlorids mit Furolen **32 II**, 258; Verwend.: als Reagens in d. Analyse **32 II**, 2850; als Peroxydasereagens (Konst. d. Rk.-Prodd.) **33 I**, 2416; als Reagens auf Blut u. Rohmilch **31 I**, 3706; zum Nachw. stattgehabter Erhitz. d. Milch **31 II**, 2945; zum Nachw. v. Cl in Milch **34 I**, 2991; in d. W.-Analyse **34 II**, 2572; (zur Kontrolle d. Abwasserchlor.) **33 II**, 2305.

2.2'-Diamino-4.4'-ditolyl, Verwend. **30 II**, 2836*.

Biphenyläthylendiamin, Verwend. **34 I**, 3932*.

3.6-Dimethyl-4-aminodiphenylamin (F. 86—87°) **34 I**, 295*.

***N*-[3'-Methyl-2'-aminophenyl]-2-methylanilin 32 II**, 2172.

4-Amino-3.2'-dimethyldiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.

4'.3-Dimethyl-4-aminodiphenylamin (F. 73 bis 74°), Darst., Verwend. **30 II**, 983*.

Äthylidendianilin (F. 49°) **32 II**, 2955.

***N.N'*-Diphenyläthylendiamin** (Äthylendianilin, 1.2-Diphenylaminoäthan) (F. 63,5—64°), Bldg. **34 II**, 218; Verbb.: mit Co **30 I**, 3660; **32 I**, 1214; mit $PtCl_2$ u. $PdCl_2$ **30 II**, 1693; Verwend.: in d. Kautschukindustrie **30 I**, 297*, 446*; **II**, 319*; als Sparbeize **30 II**, 1438*; zur Korros.-Verhinder. **30 II**, 980*.

***N.N'*-Dimethylbenzidin** (F. 77—78°), Darst. **31 I**, 923; Verwend. **34 I**, 3932*.

4-[*p*-Methyläthylaminophenyl]-pyridin (F. 154°) **34 I**, 3063.

***o*-Amino-*N*-äthyldiphenylamin** ($Kp._{15}$ 200°) **31 II**, 2739.

asymm. **Dibenzylhydrazin**, Rk. d. Hydrochlorids **34 I**, 3345.

asymm. **Ditolylhydrazin**, Verwend. **31 II**, 328*.

o-**Hydrazotoluol**, Darst. **30 I**, 2239; **33 II**, 280*; Umlager. **30 I**, 2010*; **32 II**, 1836*; Oxydat. **30 I**, 2536; Dihydrochlorid **32 II**, 2172.

p-**Hydrazotoluol**, Nitridat. durch Hg_3N_2 oder BiN **30 II**, 1356; Überführ. in 2.6-Dimethylcarbazol **30 II**, 1069; Dihydrochlorid **32 II** 2172.

m-**Phenylendibutyronitril**, Cyclisier. **34 II**, 3746.

$C_{14}H_{16}N_4$ (s. *Chrysoidin R*).

3.3'-Diamino-4.4'-dimethylazobenzol (F. 202 bis 203°) **32 II**, 3083.

4-Amino-4'-dimethylamino-1.1'-azobenzol, Verwend. **34 I**, 2199*.

$C_{14}H_{16}N_6$ **Oxanilidimidhydrazid** (F. 156°) **33 I**, 1946.

$C_{14}H_{16}Pb$ **Diphenyldimethylblei**, Verwend. **31 I**, 2428*.

$C_{14}H_{16}Se$ *n*-**Butyl-**α**-naphthylselenid** (Kp.13 180°) **30 I**, 377.

n-**Butyl-**β**-naphthylselenid** (F. 137°) **30 I**, 377.

$C_{14}H_{16}Si$ **Dimethyldiphenylmonosilan 31 II**, 1129.

$C_{14}H_{17}N$ **1-Phenyl-3-piperidinopropin-(1) (Phenylpropargylpiperidin)** (Kp.18 175—180°), Darst., Hydrochlorid **33 I**, 2397; Rkk. **34 II**, 765.

1-Methyl-2-äthyl-5-benzylpyrrol (Kp.10 162°) **32 II**, 874.

1-[Tetrahydrochinolyl-(2')]-pentadien-(1.3) 32 I, 1451*.

2-n**-Amylchinolin** (Kp.4 140—142,5°), Isolier. aus Angosturarinde **30 II**, 576; Darst., Pikrat **31 II**, 1862; **32 II**, 3404.

2-Methyl-3-n**-butylchinolin** (F. 61—62°) **32 II**, 3404.

α-n-**Propyl-**β**-äthylchinolin 30 I**, 2384.

N-n-**Butyl-**β**-naphthylamin** (Kp.12 195—196°), Darst. **30 I**, 2402; Verwend. **30 I**, 1062*.

2.5-Endoäthylencyclohexanonanil (F. 80°) **33 I**, 2695.

α-**Amylzimtsäurenitril** (Kp.18 173°) **31 II**, 1852.

$C_{14}H_{17}N_3$ **1-Phenyl-4.5-(**R**-hexamethylen)-triazol-(1.2.3)** (F. 83°) **33 I**, 2695.

4-Piperazino-2-methylchinolin (F. 103°) **30 II**, 1228.

5-Amino-8-piperidinochinolin (F. 182—183°) **32 II**, 2318.

2.4.4'-Triamino-5-methyl-diphenylmethan, Verwend. **32 I**, 1960*.

$p.p'$-**Dimethylaminodiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 1791*.

[2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-azobenzol]-pyrrol (F. 91°) **32 I**, 1373.

$C_{14}H_{18}O$ **Octahydroanthranol** (F. 124°) **31 II**, 2515*.

α-n-**Amyl-**β**-phenylacrolein** (α-**Amylcinnamylaldehyd**, α-**Amylzimtaldehyd**, **Jasminaldehyd**, **Jasmiral**, **Jasmonal**, **Jasminöl**, **Flosal**) (Kp.16 161—163°), Darst., Reinheitsprüf. **31 I**, 2047; Darst. **33 II**, 1026; **34 II**, 3922; Gewinn. v. Sulfamidsäurederivv. **34 II**, 3436*; Duft u. Stabilität **31 I**, 1375; Wrkg.: auf Molybdänblaulsgg. **31 II**, 973; auf d. Oxydat. anderer Aldehyde **30 II**, 321; Autoxydat., Konfigurat., Oxim **31 II**, 1851; katalyt. Red. **31 II**, 1410; Kondensat. mit aromat. Basen **32 I**, 3497*; (Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger) **31 II**, 1773*; Verwend.: v. — u. Homologen als Riechstoffe **33 II**, 2067; in d. Parfümerie **30 I**, 2177; **II**, 152, 1148; (Darst.) **32 I**, 596; zur Parfümer. v. Seifen **31 II**, 1940.

Prüf. **30 II**, 1148; Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30 II**, 2679; durch Kondensat. mit Hippursäure **30 I**, 413.

α-**Äthyl-**p**-isopropylzimtaldehyd**, Verwend. als Riechstoff **33 II**, 2067.

Methyl-α**-**n**-butylstyrylketon** (Kp.15 155—156°) **32 I**, 1232.

p-**Methylbenzalpinakolin** (F. 83,4°) **32 I**, 1236.

α-p-**Isopropylbenzylidenmethyläthylketon** (Kp.17 170°) **34 II**, 768.

Benzylcyclohexylketon (Kp.19 166—167°) **34 II**, 2977.

2-[β**-Phenäthyl]-cyclohexanon** (Kp.6 154°) **33 I**, 230; **II**, 2402; **34 I**, 1041.

$\alpha.\alpha$-**Methylbenzylcyclohexanon** (Kp.27 178°) **33 II**, 2583.

4-Methyl-2-benzylcyclohexanon 32 II, 3874.

α-**Methyl-**α'**-benzylcyclohexanon** (Kp.20 167°) **30 I**, 1463, 2252.

2.7-Dimethyl-4-isopropylhydrindon, Rkk. **34 II**, 1630.

n-**Propyl-**β**-tetrahydronaphthylketon** (Kp.18 178°) **31 I**, 939.

Isopropyl-β**-tetrahydronaphthylketon** (Kp.11 163°) **31 I**, 939.

1-Methyl-5-keto-7-isopropyl-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin (F. 60—61°) **33 I**, 3563.

1-Keto-5-methyl-8-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.6 140—145°) **33 I**, 2684.

1-Methyl-6-isopropyl-4-keto-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (Kp.10 164—165°) **33 I**, 3562.

1.2.5.8-Tetramethyl-4-keto-1.2.3.4-tetralin (Kp.10 153—154°) **33 I**, 3565.

1.2.6.8-Tetramethyl-4-keto-1.2.3.4-tetralin, Rkk. **33 I**, 3565.

1.2.6.8-Tetramethyl-5-keto-1.2.3.4-tetralin (Kp.15 174—178°) **33 I**, 3564.

$C_{14}H_{18}O_2$ **2-Oxy-octohydroanthranol** (F. 164°) **30 II**, 3852*.

Okthracenhydrochinon 33 II, 542.

Isopropylbenzylbutyrolacton (Kp.6 148—150°) **31 I**, 1443.

Dipropylphthalid, Verwend. **30 II**, 999*.

rac. **Cyclohexoylphenylcarbinol** (F. 62—63°) **34 II**, 245.

β-**Methyl-[**o**-oxybenzyl]-cyclohexanon** (F. 73°) **32 I**, 1232.

α-**Anisylidenmethylisobutylketon** (F. 46°) **30 I**, 2728.

[α-n-**Propyl-**p**-methoxystyryl]-methylketon** (Kp.14 183—184°) **31 I**, 2471.

Diacetylisodurol 31 II, 2866.

cis-α-n-**Amylzimtsäure** (F. 38—39°) **31 II**, 1852.

trans-α-n-**Amylzimtsäure** (F. 80°) **31 II**, 1852; **32 I**, 1232.

[$\gamma.\gamma$-**Dimethylallyl]-benzylessigsäure** (F. 49,5°) **31 I**, 1443.

3-Phenylcyclohexan-1-essigsäure (F. 52—54°) **34 II**, 237.

1-Benzylcyclopentan-1-essigsäure (F. 99—100°) **34 II**, 3118.

2-Benzylcyclopentanessigsäure (F. 53—54°) **34 II**, 237.

[4-Isopropylcinnamyl]-acetat (Kp.15 164° korr.) **30 II**, 3400.

Zimtsäureamylester, Darst., Verwend. **31 II**, 3408.

Zimtsäureisoamylester, selektive Hydrier. mit Dihydrophellandren (+ Pd) **33 I**, 2667.

Phenylessigsäurecyclohexylester, Hydrier. **32 I**, 2565.

2-Methylcyclohexylbenzoat (Kp.16 167—168°), Nitrier. **32 II**, 864.

3-Methylcyclohexylbenzoat (Kp.17 169,5—170°), Bldg. **30 I**, 680; Nitrier. **32 II**, 864.

4-Methylcyclohexylbenzoat (Kp.20 174—175°), Nitrier. **32 II**, 864.

$C_{14}H_{18}O_3$ **[4-Oxy-3-methoxystyryl]-**n**-butylketon**, Rkk. **30 I**, 2385.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-isobutylketon, Rkk. **30 I**, 2385.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-*tert.***-butylketon**, Rkk. **30 I**, 2385.

1-Oxo-6.7-dimethoxy-2.3-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 135—136°) **32 II**, 870.

δ-**Phenyl-**$\beta.\gamma$**-dimethyl-**$\alpha.\beta$**-oxidohexensäure**, Äthylester (Kp.10 162—163°) **32 I**, 2030.

2-Phenyl-3.5-dimethyl-3-oxyhexen-(4)-säure-(1) (F. 128—129°) **33 I**, 936.

Phenyl-[1-oxycyclohexyl]-essigsäure (F. 135°) **31 II**, 53.

β-**[2-Oxy-5.6.7.8-tetrahydronaphthyl-(1)]-buttersäure** (F. 107°) **31 I**, 2756.

ar. **2-Tetrahydronaphthol-1-buttersäure** („3-Oxytetralin-4-buttersäure") (F. 139°) **30 II**, 732; **33 I**, 127*.

ar. **1-Tetrahydronaphthol-2-buttersäure** („4-Oxytetralin-3-buttersäure") (F. 100—101,5°) **30 II**, 732.

ar. **2-Tetrahydronaphthol-3-buttersäure** („2-Oxy-

tetralin-3-buttersäure", „2-Tetralol-3-buttersäure") (F. 84°) **30 II**, 732; **33 I**, 127*.

7-Oxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-(2)-essigsäure (Norsantonige Säure) (F. 163 bis 164°) **30 I**, 1945.

Tetrahydrokawasäure (F. 105—109°) **30 II**, 3159; **33 II**, 723.

2-Methoxy-β.4-dimethyl-α-äthylzimtsäure (F. 123°) **32 II**, 1177.

2-Methoxy-α-äthyl-β.5-dimethylzimtsäure (F. 113°) **32 II**, 218.

γ-Isobutyryl-β-phenylbuttersäure (F. 106—107°) **32 I**, 3426.

α-Benzyl-α-isopropylacetessigsäure, Äthylester (Kp.6 143—154°) **34 I**, 2412.

[2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylphenyl]-glyoxylsäure, Konst. **33 I**, 1772.

Styrylglykolsäurebutylester, fermentative Synth. **33 I**, 2826.

Phenoxyessigsäurecyclohexylester (Kp.7 175 bis 178°) **33 II**, 1430*.

5-Acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 66°) **33 II**, 1339†).

trans-Dekalin-β-spiro-cyclopropan-*cis*-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 107°) **30 II**, 1987.

γ-[2-Methyl-5-isopropyl-4-oxyphenyl]-butyrolacton (Thymollacton) (F. 88—91°) **34 I**, 3338.

Addit.-Prod. v. Maleinsäureanhydrid mit Myrcen (Kp.8 186—191°) **34 II**, 3942.

Addit.-Prod. v. Maleinsäureanhydrid mit d. Terpen $C_{10}H_{16}$ (Alloocimen) aus α-Pinen (F. 81 bis 82°) **33 II**, 2126; **34 II**, 3941.

Addit.-Prod. v. Maleinsäureanhydrid mit Kohlenwasserstoff $C_{10}H_{16}$ (aus γ.γ-Dimethylallylbromid u. Tiglinaldehyd + Mg) (F. 70—71°) **34 I**, 3741.

$C_{14}H_{18}O_4$ 2.6-Dibutyroresorcin (Kp.20 190°) **33 II**, 1516.

4-Äthyl-2.6-dipropionylresorcin (F. 81°) **33 II**, 1515.

ω-Butyro-2.4-dimethoxyacetophenon **34 II**, 3622.

α-Propiono-2.4-dimethoxypropiophenon (F. 80°) **34 II**, 3622.

ε-[5-Methyl-2-oxybenzoyl]-capronsäure (F. 87°) **33 I**, 3450.

γ-[2-Methyl-5-isopropyl-4-oxyphenyl]-ketobuttersäure (F. 117—120°) **34 I**, 3338.

β-[2-Methoxy-5-methylphenyl]-γ-acetobuttersäure (F. 98°) **34 II**, 3115.

β-[4-Methoxy-3-methylphenyl]-γ-acetobuttersäure (F. 72°) **34 II**, 3115.

Tetramethyloctatetraendicarbonsäure, Dimethylester (F. 135°) **33 I**, 1136.

α-[β-Phenäthyl]-adipinsäure (F. 97—98°) **33 II**, 2402.

α-Methyl-α'-benzyladipinsäure (F. 110—122°) **30 I**, 3548.

[δ-Phenylbutyl]-bernsteinsäure (F. 133°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. d. — u. d. Dimethylesters **32 II**, 3872.

[α-Phenyl-*n*-amyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.3,5 143,5—147°) **32 II**, 703.

[ε-Phenyl-*n*-amyl]-malonsäure (F. 108°), Konst. u. UV-Absorpt. d. — u. d. Diäthylesters **32 II**, 502.

n-Butylbenzylmalonsäure (F. 104,5°) **30 II**, 239; **31 II**, 2858.

[β-(1.2-Dimethylphenyl-3)-äthyl]-methylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,15 132—140°) **33 I**, 3564.

α-[2.4-Dimethylphenyl-1]-butan-γ.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.12 199°) **33 I**, 3565.

[Cymyl-(2)-methyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.9,5 197—200°) **33 I**, 2684.

α-*cis*-1.4; 5.8-Diendomethylendekahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. 174° Zers.) **32 II**, 2052; **33 II**, 1994, 1995.

β-*cis*-1.4;5.8-Diendomethylendekahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. 184—185° Zers.) **33 II**, 1994, 1995.

trans-1.4;5.8-Diendomethylendekahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. 248—249°) **32 II**, 2052; **33 II**, 1994, 1995.

1.4-Endomethylen-6-methyl-Δ^4-octahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäure (F. 151°) **32 II**, 2050.

4.5-Di-[acetoxymethyl]-1.2-xylol **34 II**, 933.

3.6-Di-[acetoxymethyl]-1.4-xylol (F. 65°) **34 II**, 933.

Aspirinisoamylester (Kp. 301—303° korr.) **33 II**, 1341.

cis-1.2-Dicarboxy-1-methoxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrindenanhydrid (F. 91°) **31 II**, 568.

Diketolacton $C_{14}H_{18}O_4$ (F. 159—160°) aus Aposantonsäure **34 I**, 2136.

$C_{14}H_{18}O_5$ α-Methyl-α-[3-oxy-5-methoxy-2-acetyl-4-methylphenoxy]-aceton (F. 151—152°) **33 II**, 3134.

m-Methoxybenzalbrenztraubensäuredimethylacetal (F. 72°), Methylester **34 I**, 1038.

ω-[2.4-Dioxybenzoyl]-*n*-heptylsäure (F. 138°) **34 I**, 3721*.

β-[3.4-Dimethoxybenzoyl]-α.β-dimethylpropionsäure (F. 165—166°) **32 II**, 870.

[5-Phenoxyamyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.4—5 202—204°) **30 I**, 1309.

ε-Phenoxy-γ-methylpentan-β.β-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.17 211—212°) **34 I**, 2288.

[β-(4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl)-äthyl]-malonsäure (F. 145° Zers.) **30 I**, 1945.

Acetyltetrahydrotubasäure (F. 156°) **32 II**, 1183.

α-*m*-Kresotoylacetonglycerin (F. 48,5°) **31 II**, 272.

$C_{14}H_{18}O_6$ 4.6-Benzyliden-α-methylgalaktosid (F. 170 bis 172°) **34 II**, 3376.

4.6-Benzyliden-α-methylglucosid (F. 164—165°), Darst., opt. Dreh. **33 II**, 1016; Darst., Rkk. **32 II**, 3079; Tosylier. **34 II**, 228.

4.6-Benzyliden-β-methylglucosid (F. 199—201°), Darst. **32 I**, 47; Darst., opt. Dreh. **33 II**, 1016; Tosylier. **34 II**, 228.

4.6-Benzyliden-α-methylmannosid (F. 146 bis 147°) **34 II**, 45.

Isopropylhydroperoxydester d. Terephthalsäure (F. 53°) **32 I**, 1512.

Tricarbonsäure $C_{14}H_{18}O_6$ aus Longifolen **34 I**, 3071.

$C_{14}H_{18}O_7$ Piceosid (Picein, Ameliarosid, Salicinerein, Salinigrin, β-Glucosid d. *p*-Oxyacetophenons), Vork.: im Pflanzenreich (Identität v. Piceosid mit Salinigrin) **30 I**, 2568; in d. frischen Zweigen d. engl. Mispel (Veränderr. d. Geh. im Verlaufe einer Jahresvegetat.) **30 I**, 846; in d. Rinde v. Salix nigra **30 II**, 743; in d. Rinde v. Salix cinerea (Identität v. Piceosid mit Salicinerein) **31 I**, 1928; in Salix discolor (Identität v. Piceosid mit Salinigrin) **32 I**, 2593; Löslichk., Hydrolyse, Konst. **30 II**, 246; Rk. mit BrF_3 **32 I**, 1212; Derivv. **30 II**, 1704.

Säure $C_{14}H_{18}O_7$ (F. 196—197°) aus d. Anhydrid $C_{14}H_{14}O_5$ (aus trans-α.γ-Dimethylglutaconsäure) **31 I**, 3106.

$C_{14}H_{18}O_8$ (s. *Gaultherin*).

β-*d*-Glucosidovanillin **34 II**, 3611.

1.2-Dimethylcyclohexan-4-malonsäure-5-[methylendicarbonsäure] **30 II**, 369.

1.2-Dimethyl-Δ^5-cyclohexen-4.5-dimalonsäure (F. 175°) **30 II**, 369.

1.2-Dimethylbicyclohexan-4.5-dimalonsäure, Tetraäthylester (Butan-^{2,3}*II*^{1,4}-cyclobutan-3.4-dimalonester) (F. 61,5°) **30 II**, 369.

3-Methylcyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.2'.4'.4'-tetracarbonsäure (F. 173°) **32 I**, 523.

4-Methylcyclohexan-1.1-spirocyclobutan-2'.2'.4'.4'-tetracarbonsäure (F. 162° Zers.) **32 I**, 523.

$C_{14}H_{18}O_9$ 4-β-Glucosidyl-2-*O*-methylphloroglucinaldehyd (F. 237—239°) **31 II**, 3492.

β-Glucosid d. 4-Methoxysalicylsäure, Methylester (F. 134—136°) **34 I**, 2761.

Tetracetylglucoseen < 1.2 > (Tetraacetyl-2-oxyglucal), Bldg. **30 I**, 2235; Absorpt.-Spektr., Verbrenn.-Wärme, Konst. **30 II**,

†) C. 1935. II. 3095 als 6-Acetyl-3-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

1523; Hydrier. **30 II**, 1516; Cl-Addit. **30 I**, 1121; Rkk. **31 II**, 549, 2860, 3600.

β-Tetracetylglucoseen < 5.6 >, Hydrier. **32 I**, 47.

Tetracetylgalaktoseen < 1.2 > (Tetracetyl-2-oxy-galaktal) (F. 111°), Darst., Rkk. **30 II**, 2765; Darst. **33 I**, 3558; Rkk. **31 II**, 549.

$C_{14}H_{18}O_{10}$ **Tetraacetylgluconose** (F. 103—106° Zers.) **32 I**, 47.

2.3.5.6-Tetraacetyl-γ-*d*-gluconsäurelacton **32 I**, 1218.

2.3.4.6-Tetracetyl-δ-*d*-gluconsäurelacton **32 I**, 1218.

Tetraacetyl-γ-*akt*.-mannonsäurelacton (F. 119°) **32 I**, 1218.

$C_{14}H_{18}O_{11}$ **α-Tetracetylglucuronsäure**, Methylester (F. 111—112°) **34 II**, 3242.

β-Tetracetylglucuronsäure, Methylester (F. 178°) **34 II**, 3242.

Tetracetyl-2-ketogluconsäure, Methylester (Kp.$_{0,3}$ 199—203°) **30 I**, 3769.

$C_{14}H_{18}N_2$ **3.5.3′-Trimethyl-4′-äthylpyrromethen**, Bromhydrat (Zers. bei 170°) **30 II**, 923.

2.3-Dipropylchinoxalin (F. 42,9° korr.) **31 II**, 246.

***o*-Methylcyclohexylanilincarbonsäurenitril** (F. 126°) **34 II**, 1771.

Cyclohexyl-*o*-toluidincarbonsäurenitril (F. 76°) **34 II**, 1770.

Cyclohexyl-*p*-toluidincarbonsäurenitril (F. 79°) **34 II**, 1770.

$C_{14}H_{18}N_4$ ***symm*. Di-[*m*-aminoanilino]-äthan**, Rkk. (Chinolinsynth.) **33 II**, 3432, 3433.

α.β-[4.4′-Diaminodiphenyl]-äthylendiamin, Darst., Verwend. **31 I**, 3615*.

2-Methyl-5-acetylpyrrolketazin (F. 183°) **31 I**, 3561.

$C_{14}H_{19}N$ **1.5.5-Trimethyl-2-benzyl-Δ^2-pyrrolin**, Perchlorat (F. 188°) **32 II**, 874.

2-Methyl-3-isoamylindol (Kp.$_{60}$ 222—224°) **33 II**, 1678.

1.3.3.4.7-Pentamethyl-2-methylenindolin (Kp.$_{12}$ 160°), Verwend. **30 II**, 2702*.

1.3.3.5.7-Pentamethyl-2-methylenindolin, Rkk. **31 I**, 615.

ω-Butylidentetrahydrochinaldin **32 I**, 1451*.

2-Methyl-2.4-diäthyl-1.2-dihydrochinolin („Methyläthylketonanil" v. Knoevenagel) **34 I**, 227.

1.2.2.4.7-Pentamethyl-1.2-dihydrochinolin (Kp.$_{18}$ 162—163°) **34 I**, 227.

***N*-Äthylhexahydrocarbazol**, Rkk. **30 I**, 3357*.

5.7.8.9.10.11.14.15-Octahydroheptachinolin A (F. 61,5°) **30 II**, 2781.

5.7.8.9.10.11.14.15-Octahydroheptachinolin B **30 II**, 2781.

8.9-Benzo-$\Delta^{5,9}$-homogranaten, Derivv. **33 II**, 877.

4′-Amino-3′.4-dimethyltetrahydrodiphenyl (Kp.$_{13}$ 194—196°) **30 II**, 1445*.

Cyclohexenyldimethylanilin, Oxydat. **33 II**, 3849.

α-Äthyl-β-propylacrylanilin, Verwend. **33 I**, 2324*, 2325*.

Cyclooctanonanil (Kp.$_{20}$ 170°), Rkk. **33 I**, 2695.

γ-[*p*-Cumyl]-valeriansäurenitril **33 I**, 3562.

γ-[2.4-Dimethylphenyl-1]-β-methylbutylcyan **33 I**, 3564.

β-Isopropyl-γ-[*o*-tolyl]-buttersäurenitril (Kp.$_{0,1}$ 90—100°) **33 I**, 3563.

$C_{14}H_{19}N_3$ **3-Methyl-4-*m*-xylyl-5-isopropyl-1.2.4-triazol** (F. 80°) **31 I**, 2398*.

1-Phenyl-4.5-[*R*-hexamethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 87°) **33 I**, 2695.

8-[β-Dimethylaminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 200—205°) **32 II**, 2652.

Cyclohexyl-*m*-toluylendiamincarbonsäurenitril (F. 130°) **34 II**, 1770.

$C_{14}H_{19}Cl$ **2-Chlor-[β-phenyläthyl]-cyclohexan** (Kp.$_5$ 130—134°) **34 I**, 1041.

$C_{14}H_{20}O$ **2-*n*-Amylzimtalkohol** (Kp.$_5$ 141—143°) **31 I**, 3233.

3.4-Dimethyl-2-phenylhexen-(3)-ol-(2) (Kp.$_5$ 123 bis 124°) **31 I**, 3670.

Benzylcyclohexylcarbinol (Kp.$_{16-17}$ 178—182°) **34 II**, 2977.

1-Methyl-2-[β-phenäthyl]-cyclopentanol (Kp.$_5$ 134—135°) **33 II**, 2402.

1-[β-Phenäthyl]-cyclohexanol-(1) (F. 56,5°) **33 I**, 3313; **II**, 2406; **34 I**, 1040, 2281.

2-[β-Phenäthyl]-cyclohexanol (Kp.$_6$ 158—160°) **33 I**, 230; **34 I**, 1041.

1-*m*-Tolyl-4-methylcyclohexanol **34 II**, 938.

1-[*m*-Xylyl-(5)]-cyclohexanol (Kp.$_{20}$ 150—160°) **34 II**, 938.

1-Methyl-7-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-naphthol (F. 83°) **33 II**, 377.

7-Methyl-1-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-naphthol **33 II**, 377.

1.2.5.8-Tetramethyl-4-oxy-1.2.3.4-tetralin (Kp.$_{12}$ 155—160°) **33 I**, 3565.

1.2.6.8-Tetramethyl-4-oxy-1.2.3.4-tetralin (Kp.$_{11}$ 168—172°) **33 I**, 3564.

α.α-Äthoxyphenyldiäthyläthylen (Kp.$_{15}$ 134 bis 135°), Darst., Rkk. **32 I**, 1217; Hydrolyse **32 I**, 2012.

1-Anisyl-1-propyl-2-äthyläthylen (Kp.$_{760}$ 260°) **32 I**, 3294.

[3-Methylcyclohexyl]-benzyläther (Kp.$_{50}$ 186,5 bis 187,5°) **30 I**, 680.

***p*-Cyclohexylphenetol**, Nitrier. **33 II**, 868.

***ar*. 2-Isobutyloxytetrahydronaphthalin** (Kp.$_{12}$ 146 bis 148°) **30 II**, 624*.

1-Oxo-2-methyl-4-[*p*-isopropylphenyl]-butan (Kp.$_{5-6}$ 135—140°) **32 II**, 2748*.

2.4-Diisopropylphenylacetaldehyd (Kp.$_{5-6}$ 125 bis 130°) **32 II**, 2748*.

1.x-Diisopropyl-4-methylbenzaldehyd (Kp.$_9$ 145 bis 150°), Herst., Verwend. **30 I**, 3620*; **II**, 482*.

Phenylheptylketon (Kp.$_7$ 150—153°) **30 II**, 2375.

4-Phenyloctanon-(3) (Kp.$_{760}$ 268°) **30 I**, 826; **32 I**, 3293.

3-Phenyloctanon-(4) (Kp.$_{20}$ 160—165°) **30 I**, 825.

3-Phenyl-6-methylheptanon-(4) (Kp. 242—243°) **30 I**, 825; **32 I**, 3293.

Dimethyl-*n*-butylacetophenon, Darst., Beziehg. zwischen Struktur u. UV-Absorpt., Oxim **34 I**, 3743.

ω.ω-Dipropylacetophenon (Kp.$_{16-17}$ 127—133°) **32 I**, 2012.

Triäthylacetophenon, Einw. v. metall. Na (Stabilität d. Metallketyle) **34 II**, 2524.

1.3-Dimethyl-2-acetyl-5-*tert*.-butylbenzol **33 I**, 1772.

x-Pseudobutylxylolmethylketon, Verwend. v. Derivv. **31 II**, 1183*.

Diisopropylacetophenon (Kp.$_{13}$ 145—150°), Herst., Verwend. **30 I**, 3253*; **II**, 1786*.

$C_{14}H_{20}O_2$ **1-Anisyl-1-propyl-2-äthyläthylenoxyd** (Kp.$_{760}$ 235°) **32 I**, 3294.

Acetal aus Phenylacetaldehyd u. 2.4-Dioxy-4-methylpentan (Kp.$_5$ 110—115°), Verwend. **30 II**, 3089*.

1-[3′-Methyl-6′-methoxyphenyl]-cyclohexanol („1-[4′-Methoxy-*m*-tolyl]-cyclohexanol") (F. 77°) **32 II**, 1169.

***o*-*n*-Octanoylphenol** (Kp.$_{11}$ 169—170°) **31 I**, 932.

***p*-*n*-Octanoylphenol** (F. 62°) **31 I**, 932.

2-Oxy-4-methylphenylhexylketon („4-*n*-Heptoyl-*m*-kresol") (Kp.$_{15}$ 172—174°) **30 I**, 3035; **34 I**, 29.

***p*-Heptanoylanisol** (F. 43°) **32 I**, 50.

4-Anisylheptanon-(3) (Kp.$_{760}$ 273°) **32 I**, 3294.

2-Anisylheptanon-(4) **32 I**, 3290.

3-Anisylheptanon-(4) (Kp.$_{25}$ 165°) **32 I**, 3294.

2-Methoxy-4-methylphenylpentylketon **34 I**, 29.

4-Aceto-2-isobutyl-*m*-kresolmethyläther, Auffass. d. — v. Barbier: als 6-Aceto-4-tert.-butyl-m-kresolmethyläther **31 II**, 2319; als 1-Methyl-3-methoxy-4-tert.-butyl-6-acetobenzol **33 I**, 603.

6-Aceto-4-*tert*.-butyl-*m*-kresolmethyläther, Darst., Konst., Auffass. d. 4-Aceto-2-isobutyl-m-kresolmethyläthers v. Barbier als — **31 II**, 2319.

1-Methyl-3-methoxy-4-*tert*.-butyl-6-acetobenzol, Auffass. d. 4-Aceto-2-isobutyl-m-kresolmethyläthers v. Barbier als — **33 I**, 603.

6-Acetyl-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) (Kp.20 170—175°) **30 II**, 1228.
1.1-Dimethyl-4.4-diallylcyclohexan-3.5-dion (F. 75°) **32 I**, 3426.
Cyclohexan-3.5-dion-1(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 199°) **31 II**, 569; **32 II**, 2649.
photodimeres 3-Methylcyclohexenon (F. 144 bis 145°) **34 I**, 1313.
isomeres photodimeres 3-Methylcyclohexenon, Konst. **34 I**, 1313.
Tetrahydro-*cis*-*cis*-bisbutadienchinon (F. 181°) **33 II**, 546.
Tetrahydro-*cis*-*trans*-bisbutadienchinon (F. 137°) **33 II**, 546.
Tetrahydro-*trans*-*trans*-bisbutadienchinon (F. 243 bis 244°) **33 II**, 546.
l-4-Phenyloctansäure-(8) (Kp.1 170°) **32 I**, 814.
Butyl-β-phenäthylessigsäure (Kp.28 238—239°) **31 II**, 2858.
β-Isopropyl-γ-[*o*-tolyl]-buttersäure (Kp.0,06 125 bis 130°) **33 I**, 3562.
γ-[2.4-Dimethylphenyl-1]-β-methylvaleriansäure (Kp.12 187—188°) **33 I**, 3564.
γ-[1.4-Dimethylphenyl-2]-β-methylvaleriansäure (Kp.10 184—185°) **33 I**, 3565.
γ-[*p*-Cumyl]-valeriansäure (Kp.10 190—191°) **33 I**, 3562.
δ-[2.4.6-Trimethylphenyl]-pentansäure (F. 64°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.
γ-Cymyl-(2)-buttersäure (Kp.4 173—180°) **33 I**, 2684.
β-Cymyl-(2)-isobuttersäure (Kp.14 190—195°) **33 I**, 2684.
Heptylsäurebenzylester (Önanthsäurebenzylester) (Kp.14,5 157°) **34 I**, 1032.
Isoheptylsäurebenzylester (5-Methylhexylsäurebenzylester) (Kp.18 160°) **34 I**, 1032.
Heptylsäure-*m*-tolylester (*m*-Kresolheptansäureester) (Kp.2 112—115°), Friessche Verschieb. **30 I**, 3035; **34 I**, 29.
Buttersäure-[propyl-phenyl-methylester], enzymat. Bldg. u. Spalt. **32 II**, 2193.
2-Methyl-4-äthyl-6-propylphenylacetat (Kp.16 142 bis 146°) **31 I**, 62.
2-Methyl-4-propyl-6-äthylphenylacetat (Kp. 264 bis 266°) **31 I**, 61.
Heptylbenzoat **32 I**, 2579.
2-Acetonyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäurelacton (F. 58—59°) **31 II**, 569.
Diketon $C_{14}H_{20}O_2$ aus Sesquichamen **32 I**, 83.
$C_{14}H_{20}O_3$ [2.4-Dioxyphenyl]-äthylisopentenylcarbinol (F. 118°) **30 II**, 236.
6-[Isopenten-1(2)-yl]-1.2.4-trimethoxybenzol (?) (Kp.14 176—180°) **31 II**, 2623.
1-Äthyl-2-äthoxy-3.4-dimethoxy-6-vinylbenzol **34** †, 1654.
4-Äthyl-6-caproylresorcin (F. 93—94°) **33 II**, 1515.
4-Propyl-6-valeroylresorcin (F. 85°) **33 II**, 1515.
3-Oxy-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 88°) **33 II**, 1340 †).
ω-Phenoxyoctansäure, Äthylester (Kp.3 172 bis 174°) **33 II**, 205.
o-*n*-Hexylphenoxyessigsäure (*o*-*n*-Hexylphenolglykolsäureäther) (F. 89,5—90°) **31 I**, 932; **33 II**, 3411.
[2-*sek*.-Amyl-5-methylphenoxy]-essigsäure (Äthylthymoxyessigsäure) (F. 151—153°) **32 I**, 2945.
o-Äthoxy-*p*-*sek*.-amylbenzoesäure, Verwend. v. Salzen **34 II**, 3054*.
Aposantonsäure (F. 164—165°) **34 I**, 2136.
[Isopropyloxy]-essigsäure-γ-phenylpropylester (Kp.16 169°) **32 II**, 2746.
[Isobutyloxy]-essigsäure-β-phenyläthylester (Kp.15 166°) **32 II**, 2746.
3.6-Dimethyl-4.5-diäthyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 90—91°) **34 II**, 944.
cis-Dekalin-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 91°) **30 I**, 1139.
trans-Dekalin-2.2-diessigsäureanhydrid (F. 37°) **30 I**, 1138.
Anhydrid d. Perhydrodiphensäure vom F. 213° (F. 86°) **34 I**, 1040.
Anhydrid d. Perhydrodiphensäure vom F. 245° (F. 265°) **34 I**, 1040.
isomeres Anhydrid d. Perhydrodiphensäure vom F. 245° (F. 115°) **34 I**, 1040.
8-Oxo-1-oxy-2-[α-carboxyäthyl]-10-methyldekalinlacton (F. 204—205°) **31 I**, 3002; **II**, 1294, 3336.
Polyketon $C_{14}H_{20}O_3$ (Kp.15 136—137°) aus Cyclohexan u. Acetylchlorid (+ $AlCl_3$) **32 I**, 2007.
Ketonsäure $C_{14}H_{20}O_3$, Bldg. d. Methylesters aus Caryophyllen **31 I**, 3003.
$C_{14}H_{20}O_4$ 2-Oxy-4-methoxy-6-äthoxy-3-methylbutyrophenon (Aspinidolmonoäthyläther) (F. 114 bis 115°) **33 II**, 2277.
4-Oxy-2-methoxy-6-äthoxy-3-methylbutyrophenon (F. 59°) **33 II**, 2277.
Dimethylätherolivetolcarbonsäure, Methylester (Kp.5 175°) **32 I**, 2190.
Tetrahydrotubasäure-2.4-dimethyläther (F. 109 bis 110°) **32 I**, 1670.
Isohexenyl-4-tetrahydrophthalsäure (F. 122 bis 123°) **34 II**, 3942.
trans-Dekalin-β-spirocyclopropan-*cis*-1.2-dicarbonsäure (F. 185—186° Zers.) **30 II**, 1987.
trans-Dekalin-β-spirocyclopropan-*trans*-1.2-dicarbonsäure A (F. 264°) **30 II**, 1987.
trans-Dekalin-β-spirocyclopropan-*trans*-1.2-dicarbonsäure B (F. 250°) **30 II**, 1987.
Maleinsäure-*l*-bornylester (F. 50°) **32 I**, 1078.
Fumarsäure-*d*-bornylester, Verester. mit *l*-Borneol **34 II**, 1296.
Fumarsäure-*l*-bornylester (F. 117°), Darst. **32 I**, 1078; Darst., Rkk. **34 II**, 1296.
Fumarsäure-*dl*-bornylester (F. 118—119° bzw. 125—126°) **34 II**, 1297.
1-Methyl-4-isopropyl-2.3-diacetyloxy-5.6-dihydrobenzol (Kp.2 130°) **30 I**, 1798.
Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton vom F. 132° **30 II**, 1987.
Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton vom F. 156° **30 II**, 1987.
Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton vom F. 163° **30 II**, 1987.
Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelacton vom F. 165—166° **30 II**, 1987.
Dicarbonsäure $C_{14}H_{20}O_4$ aus Citral u. Brommethylmalonester (Diäthylester) **32 I**, 2013.
Säure $C_{14}H_{20}O_4$ vom F. 154,5—155,5° aus Verb. $C_{14}H_{18}O_3$ (aus d. Terpen $C_{10}H_{16}$ [Alloocimen] u. Maleinsäureanhydrid) **33 II**, 2126.
Säure $C_{14}H_{20}O_4$ vom F. 189—190° aus Verb. $C_{14}H_{18}O_3$ (aus d. Terpen $C_{10}H_{16}$ [Alloocimen] u. Maleinsänreanhydrid) **33 II**, 2126.
Säure $C_{14}H_{20}O_4$ (F. 111,5—113,5°) aus Verb. $C_{14}H_{18}O_3$ (Addit.-Prod. aus Maleinsäureanhydrid u. Myrcen) **34 II**, 3942.
Säure $C_{14}H_{20}O_4$ (F. 169—170°) aus Verb. $C_{14}H_{18}O_3$ (Addit.-Prod. aus Maleinsäureanhydrid u. d. Alkohol $C_{10}H_{18}O$ [aus γ.γ-Dimethylallylbromid u. Tiglinaldehyd + Mg]) **34 I**, 3741.
$C_{14}H_{20}O_5$ *cis*-1.2-Dicarboxy-1-methoxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 180° Zers.) **31 II**, 568.
trans-1.2-Dicarboxy-1-methoxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 185°) **31 II**, 568.
α-Keto-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäure (F. 156°) **30 II**, 1987.
Diketooxymonocarbonsäure $C_{14}H_{20}O_5$ (F. 200 bis 202°) aus d. Diketolacton $C_{14}H_{18}O_4$ (aus Aposantonsäure) **34 I**, 2136.
$C_{14}H_{20}O_6$ β-[β'-Phenyläthyl]-*d*-glucosid (F. 119 bis 120°) **34 II**, 3499.
o.o'-Xylenol-β-*d*-glucosid (F. 209—211° korr.) **34 II**, 3129.
Monobenzal-β-rhamnohexit (F. 233—234°) **30 II**, 3264.
Monopropionatmonopropionyllactat d. Cyclopenten-(3)-diols-(1.2) **30 II**, 2260.

†) C. **1935**. II. 3095 als 2-Oxy-6-acetyl-3-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

$C_{14}H_{20}O_8$ **1.2-Dimethylcyclohexan-4.5-dimalonsäure**, Tetraäthylester **30 II**, 369.
cis-**Äthylenerythrittetracetat** (Kp.12 191°) **34 II**, 219.

$C_{14}H_{20}O_9$ **3-Methoxy-1.4.5-triacetylchinasäure** (F. 168—169°) **32 II**, 866.
Polygalittetracetat (F. 73—74°) **32 II**, 1459.
Tetracetyl-α-fucose (F. 92°) **34 II**, 424.
aldehydo-*l*-**Fucosetetracetat** (F. 166—167°) **34 II**, 424.
Tetracetylrhamnose (F. 90°) **34 I**, 2431.
β-**Tetracetyl-*d*-isorhamnose** **32 I**, 47.

$[C_{14}H_{20}O_9]_x$ **Celluloseoxyäthyläthertriacetat** (F. 192 bis 194°) **33 II**, 1336.

$C_{14}H_{20}O_{10}$ **2.3.4.6-Tetracetyl-α-glucose**, Darst. **30 II**, 2766; Bldg., Dimorphie **32 II**, 1004; Rkk. **33 I**, 3439.
2.3.4.6-Tetracetyl-β-glucose, Bldg. **32 II**, 1004; Oximier. **34 II**, 2208; Rk.: mit Acetobromglucose **33 I**, 1283; mit 3.4.6-Triacetylglucose-1.2-anhydrid **32 I**, 1223; mit Tetracetyl-γ-fructose **30 I**, 1121; **33 I**, 3439; mit Aminosäuren **33 I**, 1281; mit Glycylglycinäthylester **31 II**, 841.
1.2.3.4-Tetracetyl-β-glucose, Isomerisier. **30 II**, 1520, 2764; Phosphorylier. **31 II**, 3098; Rk.: mit Acetohalogenosen **31 II**, 2309; mit Triacetyl-α-xylosidylbromid **33 II**, 3288; mit Acetodibromglucose **30 I**, 3771; mit Acetobromgentiobiose **31 I**, 1435.
1.2.3.6-Tetracetyl-β-glucose, Konst. **30 II**, 1520; Darst. **30 II**, 2764; Rkk. **31 II**, 3600.
2.3.4.6-Tetracetylmannose (F. 93°) **31 II**, 39.
isomere **Tetracetylmannose** (F. 159—160°) **30 I**, 2236.
2.3.4.6-Tetracetyl-α-galaktose (F. 133°) **30 II**, 2766.
2.3.4.6-Tetracetyl-β-galaktose (F. 112°) **34 II**, 424.
2.3.4.6-Tetracetyl-(α + β)-galaktose **33 I**, 3557.
2.3.4.5-Tetracetylgalaktose **33 I**, 3557.
2.3.5.6-Tetracetyl-β-galaktose **34 I**, 2415.
1.3.4.5-Tetracetyl-β-fructose, Darst. **30 I**, 3296; **33 II**, 1509; Raumgruppe **31 II**, 547; Rkk. **31 II**, 417.
1.3.4.6-Tetracetylfructose (**Tetracetyl-γ-fructose**), Darst. **32 II**, 47; Darst., Rkk. **33 I**, 3439; Rkk. **30 I**, 1121.
Tetracetylsorbose (F. 101,5°) **33 II**, 1336; **34 II**, 1762.

$C_{14}H_{20}O_{11}$ **2.3.4.6-Tetracetyl-*d*-gluconsäure**, Hydrat (F. 114—117°) **32 I**, 1218.
2.3.4.6-Tetracetylglucosonhydrat (F. 112°), Darst., Rkk. **30 I**, 1121; **31 II**, 2860; Rkk. **33 II**, 1015.
2.3.4.6-Tetracetylgalaktosonhydrat (F. 96°) **30 II**, 2766.

$C_{14}H_{20}N_2$ **2-*n*-Heptylbenzimidazol** (F. 139—140°) **31 I**, 2058.
Desoxy-9-methyleserolin (F. 85—86°) **32 II**, 1783; **33 I**, 1621.
Bispentamethylenpyrazin (F. 137—138°) **32 II**, 2652.

$C_{14}H_{21}N$ **α-Phenyl-β-piperidinopropan** **33 I**, 41.
2-[γ-Phenylpropyl]-piperidin (Kp.10 161°) **34 I**, 865.
1.5.5-Trimethyl-2-phenylpiperidin (Kp.12 145 bis 147°) **33 I**, 2816.
9-Äthyl-1.2.3.4.5.6.7.8-oktahydrocarbazol (F. 42,5°) **30 II**, 1701.
α-Cyclohexyl-β-phenyläthylamin (Kp.12-13 160 bis 165°) **34 II**, 2977.
[Cyclohexylbenzyl]-methylamin (Kp.11 165°) **33 II**, 3836.
***o*-Toluidinocycloheptan** (Kp.11 169—170°) **30 I**, 681.
1-Methyl-3-*o*-toluidinocyclohexan (Kp.12 161,5 bis 162°) **30 I**, 680.
***N*-[*o*-Methylcyclohexyl]-*p*-toluidin** (F. 33°) **30 I**, 1052*, 2730.
Cyclohexyläthylanilin, Verwend. **33 II**, 3785*.
***N*-Methyl-*N*-cyclohexylmethylanilin**, Verwend. **31 II**, 1478*.
***N*-[2-Phenylpropyliden]-isoamylamin** (Kp.13 138 bis 141°) **32 I**, 1085.
Longifonitril (Kp.2 145—150°) **34 I**, 3071.

$C_{14}H_{21}N_3$ **2-[ω-(Diäthylamino)-propyl]-benzimidazol**, Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.
2-[β-Phenyläthyl]-piperidin-1-carbimidoamid („*N*-Guanyl-α-phenyläthylpiperidin", „Guanylstilbazolin") **32 I**, 582*.
Iminodicyclohexancarbonsäurenitril (F. 137°) **32 I**, 2010.

$C_{14}H_{21}Br$ **4-Phenyl-1-bromoctan** (Kp.3 124—126°) **32 II**, 703.
l-**4-Phenyl-8-bromoctan** (Kp.1 146°) **32 I**, 814.
5-Brom-1-[2'.4'.6'-trimethylphenyl]-pentan (Kp.18 185°) **32 II**, 2291.

$C_{14}H_{22}O$ (s. *Iron*).
4-Phenyloctanol-(1) (Kp.3 125—130°) **32 II**, 703.
l-**4-Phenyloctanol-(8)** (Kp.1 147°) **32 I**, 814.
3-Phenyloctanol-(4) (F. 45°) **30 I**, 825.
2-*n*-Amyl-3-phenylpropanol (**2-Amyldihydrozimtalkohol**) (Kp.2,5 119—120°) **31 II**, 1410.
inakt. **1-Methyl-1-äthyl-4-methyl-4-phenylbutanol-(1)** (Kp.11 141—143°) **30 I**, 3671.
3-Phenyl-6-methylheptanol-(4) (Kp.23 153 bis 155°) **30 I**, 825.
ε-[2.4.6-Trimethylphenyl]-pentanol (Kp.16 183 bis 184°) **32 II**, 2291.
γ-Cymyl-(2)-isobutylalkohol (Kp.14 157—158°) **33 I**, 2684.
***o*-*n*-Octylphenol** (Kp.11 160—162°) **31 I**, 932.
***p*-*n*-Octylphenol** (F. 41—42°) **31 I**, 932; **33 II**, 2984.
3-*n*-Heptyl-*o*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.
5-*n*-Heptyl-*o*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.
4-*n*-Heptyl-*m*-kresol [CH_3 = 1] (F. 24°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 3036; baktericide Wrkg. **32 I**, 416.
3-*n*-Heptyl-*p*-kresol [CH_3 = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.
α.α.γ.γ-Tetramethylbutylphenol (**Diisobutylphenol**) (F. 84—85°), Darst. **33 II**, 1341; Darst., Rkk. **34 II**, 1650*.
2.2.4-Trimethyl-4-phenoxypentan (Kp.40 190°) **31 I**, 2044.
***p*-Heptylanisol** (Kp.23 164°) **32 I**, 50.
Äthylidenmethylgeranylketon (Kp.2 104°) **34 II**, 3924.
Methylpseudojonon a (Kp.12,5 159—162°) **32 I**, 2013.
Methylpseudojonon b (Kp.13,5 149—154°) **32 I**, 2013.
techn. **Methyljonon**, Dehydratisier. mit J_2 **34 I**, 387; titrimetr. Best. mittels Hydroxylaminchlorhydrat **33 I**, 2983.
α-Methyl-*trans*-dekahydronaphthyliden-2-aceton **34 I**, 695.
α-Methyl-Δ²-*trans*-oktalyl-2-aceton (Kp.19 153 bis 154°) **32 II**, 2647.
2-Cycloheptylidencycloheptanon-(1) **30 II**, 2651.
Methylcyclohexylidenmethylcyclohexanone [Gemisch], Hydrier. **33 II**, 3618*.
2-[3'-Methylcyclohexyliden]-5-methylcyclohexanon-(1) (Kp.20 165—166°) **30 II**, 1228.
2-[4'-Methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) (Kp.5 170—172°) **30 II**, 1228.
3-Isopropyliden-9-methyldekalon-(5) **31 II**, 3344.

$C_{14}H_{22}O_2$ **1-Phenyl-2-äthyl-2-butylglykol**, Rkk. **32 I**, 3293.
1-Phenyl-2-äthyl-2-isobutylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.
Di-[1-oxycyclohexyl-(1)]-acetylen (F. 106—107°) **33 I**, 403.
3-Octylbrenzcatechin, Rkk. **34 II**, 1650*.
Diisobutylbrenzcatechin (F. 109°) **33 II**, 1341.
***n*-Octylresorcin** (*C*-Octyl-*m*-dioxybenzol) (F. 73 bis 73,5°), Darst., Verwend. **32 II**, 1805*; Salze **30 II**, 1772*; keimtötende Wrkg. **30 I**, 2112; Verwend. für antisept. Zahnpasten **34 II**, 1957*.
4-Äthyl-6-hexylresorcin (Kp.11 215°) **33 II**, 1516.
4-Propyl-6-valerylresorcin (Kp.14 210—215°) **33 II**, 1516.

Diisobutylresorcin (F. 101—102°) **33 II**, 1341.
Di-*tert.*-butylresorcin (F. 123°) **34 I**, 3734.
4-Äthyl-2.6-dipropylresorcin (Kp.9 195°) **33 II**, 1516.
Diisobutylhydrochinon (F. 142°) **33 II**, 1341.
ω-Phenoxyoctylalkohol (F. 41—42°) **33 II**, 205.
Diäthyl-[α-äthoxybenzyl]-carbinol (Kp.23 145 bis 147°), Darst. **32 I**, 211; Dehydratisier. **32 I**, 1217.
Resorcin-*n*-octyläther (Kp.5 170°) **32 I**, 669; **33 I**, 1653*.
Hydrochinon-*n*-octyläther (F. 60—61°) **32 II**, 2045; **33 I**, 1653*.
4-*n*-Heptylguajacol [OH = 1], baktericide Wrkg. **32 I**, 416.
Brenzcatechindi-*n*-butyläther (Kp.765 241—243°) **30 I**, 2401.
Hydrochinondi-*n*-butyläther (F. 45,5—46°), Dipolmoment **30 I**, 1904, 2848.
Hexylveratrol (Kp.0,5 100—105°) **34 II**, 2675.
Diisopropylresorcindimethyläther (F. 41°) **30 I**, 356.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-[α-methoxyäthyl]-benzol (Kp.16 139—140°) **34 II**, 3752.
***p*-Xylylenglykoldipropyläther** (Kp.15 148°) **33 II**, 213.
***p*-Xylylenglykoldiisopropyläther** (Kp.15 145°) **33 II**, 213.
Dicyclohexyl-1.2-äthandion-(1.2) (Dodekahydrobenzil) (F. 38°) **30 I**, 60; **33 I**, 2241.
1.1-Bis-[*p*-oxocyclohexyl]-äthan (F. 56°) **32 I**, 62.
Phenylacetaldehyddipropylacetal, Kernhydrier. **30 I**, 2352.
Longifolsäure (1-Methyllongifan-1-carbonsäure) **34 I**, 3070.
α-Longifolsäure (F. 140—142° u. 121—122°) **34 I**, 3070.
akt. **Isolongifolsäure 34 I**, 3070.
α-Allyl-Δ^3-cyclopentenylessigsäureisobutylester (Kp.12 127—128°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
Δ^3-Cyclopentenylessigsäure-*o*-methylcyclohexylester (Kp.8 137—139°) **33 II**, 1794*; **34 II**, 2522.
Δ^3-Cyclopentenylessigsäure-*m*-methylcyclohexylester (Kp.8 138—140°) **33 II**, 1794*; **34 II**, 2522.
Δ^3-Cyclopentenylessigsäure-*p*-methylcyclohexylester (Kp.8 138—140°) **33 II**, 1794*; **34 II**, 2522.
$C_{14}H_{22}O_3$ **Diisobutylpyrogallol** (F. 103°) **33 II**, 1341.
α.α'-Tetramethyl-β-phenyldiäthylenglykol (F. 84 bis 85°) **32 I**, 1890.
1-Anisyl-2-äthyl-2-propylglykol (F. 91—92°) **32 I**, 3294.
isomeres **1-Anisyl-2-äthyl-2-propylglykol** (F. 79 bis 80°) **32 I**, 3294.
β-Benzyldiäthylin (Kp.5 154°) **34 I**, 2268.
6-Acetyl-4.9-dimethyldekalon-(2)-ol-(3) 33 I, 788.
Äther d. 2-Oxymethylcyclohexanons (F. 149°) **33 I**, 2800.
[α-Phenyläthoxy]-acetaldehydacetal (Kp.15 138 bis 140°) **34 I**, 539.
[β-Phenyläthoxy]-acetaldehydacetal ([β-Phenyläthoxy]-acetal) (Kp.16 153—154°) **32 I**, 2318; **34 I**, 539.
***p*-[Äthoxymethyl]-benzaldehyddiäthylacetal** (Kp.14 142°) **32 I**, 1894.
α-Cyclogeranylacetessigsäure, Äthylester (Kp.0,4 125°) **34 II**, 435.
2-Acetonyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäure (F. 87°) **31 II**, 569.
Dihydroaposantonsäure (F. 205—206° Zers.) **34 I**, 1236.
Camphercarbonsäurepropylester, Wrkg. auf d. Froschherz **30 I**, 99.
Orthophenylessigsäuretriäthylester (Triäthylorthophenylacetat) (Kp. 225—227°), Darst. **31 I**, 2196; Rkk. **33 I**, 1724*.
Cyclohexancarbonsäureanhydrid (Hexahydrobenzoesäureanhydrid) (Kp.14 171°), Einw. v. BaO_2 **33 I**, 223.
$C_{14}H_{22}O_4$ (s. *Atractyligenin*; *Atractyliretin*).
[Anisyloxy]-acetal (Kp.16 181°) **34 I**, 539.
β.δ-Hexadiin-α.ζ-dialbisacetal (Kp.3 140—141°) **30 I**, 963.
Dicyclohexyl-2.2'-dicarbonsäure (Dodekahydrodiphensäure, Perhydrodiphensäure), Darst. u. Rkk. d. — vom F. 213°, vom F. 245° u. vom Zers.-Punkt 273° **34 I**, 1040; Diäthylester (Kp.1–2 155—158°) d. cis- — **33 II**, 3567; Diäthylester (F. 84—85°) d. trans- — **33 II**, 3567.
1-Methyl-4-carboxy-6-[α-methyl-β-carboxyäthyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan 30 II, 3043.
***cis*-Dekalin-2.2-diessigsäure** (F. 167°) **30 I**, 1139.
***trans*-Dekalin-2.2-diessigsäure** (*trans*-Dekahydronaphthalin-2.2-diessigsäure) (F. 175°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1138; Darst., therm. Zers. **34 II**, 2828; Monoäthylester **30 II**, 1986.
Fumarsäure-*l*-menthylester (F. 49°), Darst., Rkk. **31 II**, 2141; Absorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **31 II**, 1981; Erkennen d. Maleinsäure-*l*-menthylesters vom F. 56° v. Wassermann als Mol.-Verb. aus — u. Maleinsäure-*l*-menthylester vom F. 85° **32 I**, 1077.
Maleinsäure-*l*-menthylester (F. 85°), Darst., Rkk. **31 II**, 2140; Absorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **31 II**, 1981; Erkennen d. Maleinsäure-*l*-menthylesters vom F. 56° v. Wassermann als Mol.-Verb. aus — u. Fumarsäure-*l*-menthylester **32 I**, 1077.
stereoisomerer **Maleinsäure-*l*-menthylester** (F. 55 bis 56°), Darst., Rkk. **31 II**, 2140; Absorpt.-Spektr. d. — u. d. Na-Salzes **31 II**, 1981; Erkennen d. — v. Wassermann als Mol.-Verb. aus Maleinsäure-*l*-menthylester vom F. 85° u. Fumarsäure-*l*-menthylester **32 I**, 1077.
Δ^4-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäuredi-*n*-propylester (Kp.5 140—141°), Darst., Verwend. **31 II**, 3673*.
Δ^4-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäurediisopropylester (Kp.5 138—141°), Darst., Verwend. **31 II**, 3673*.
Dihexahydrobenzoylperoxyd 33 I, 223.
Diketonsäure $C_{14}H_{22}O_4$ aus Caryophyllen **31 I**, 3003.
$C_{14}H_{22}O_5$ **Tetraäthylenglykolmonophenyläther 31 I**, 3610*.
***O*-[α-Oxyhexahydrobenzoyl]-α-oxyhexahydrobenzoesäure** (F. 156—158°) **34 II**, 1773.
Hexahydrosalicylsäurehexahydrosalicylester, Äthylester (Kp.8 192—196°) **33 I**, 1108.
$C_{14}H_{22}O_6$ **Diaceton-6-äthyl-6-keto-*d*-galaktose 30 II**, 2368.
α-Oxy-α'-methoxy-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure (F. 171°) **31 II**, 568.
Äthylidenbis-[butyrylessigsäure], Diäthylester (F. 131°) **33 I**, 762.
$C_{14}H_{22}O_7$ **Di-[methyläthylketon]-2-keto-1-gulonsäure** (F. d. Monohydrats ca. 95—100°) **34 I**, 2781.
6-Acetyldiacetongalaktose (F. 108°) **33 I**, 3925.
$C_{14}H_{22}O_8$ **Monoglykolyl-β-diacetonfructose** (F. 128°) **34 I**, 1185.
$C_{14}H_{22}O_9$ **3.4.6-Triacetyl-β-äthylglucosid 30 II**, 1522.
3.4.6-Triacetyl-2-methyl-α-methylglucosid (F. 120°) **32 I**, 1222.
2.4.6-Triacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid (F. 90—90,5°) **32 I**, 2020.
2.3.6-Triacetyl-4-methyl-β-methyl-*d*-glucosid 32 I, 2020; **33 I**, 2085.
2.3.4-Triacetyl-6-methyl-β-methylglucosid 31 II, 548; **33 I**, 2085.
Diglycerintetraacetat (Kp.3 194—197°), Darst. **32 I**, 2009, 3402; Verwend. **32 II**, 949*.
$C_{14}H_{22}O_{10}$ **2.3.4.5-Tetraacetylmannit** (F. 123—125°) **32 I**, 1891.
3.4.5.6-Tetraacetyl-*d*-mannit (F. 92°) **33 II**, 2522.
$C_{14}H_{22}O_{11}$ **2.3.4.5-Tetraacetylgalaktosehydrat** (F. 140°) **33 I**, 3558; **34 II**, 3499.
$C_{14}H_{22}N_2$ **2-*n*-Propyl-5-benzylpiperazin 33 II**, 1040.
2-Isopropyl-5-benzylpiperazin 33 II, 1040.
***N*-β-Piperidinoäthyl-*N*-methylanilin** (Kp.3 140°), Rkk. **32 II**, 1513*.
Base $C_{14}H_{22}N_2$ aus acetylierten Proteinen (Salze) **31 I**, 2067; (Konst.) **33 II**, 1040.
$C_{14}H_{22}N_4$ ***p*-Phenylendipiperazin 34 II**, 1784.
$C_{14}H_{22}Hg_2$ **Di-[cyclohexylmercuri]-acetylid** (F. 172 bis 173°) **34 I**, 33.

$C_{14}H_{23}N$ **9-Äthyldekahydrocarbazol** **30 II**, 1701.
p-n-**Octylanilin**, Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34 II**, 3271.
N-**Octylanilin** (Kp.4 158—158,5°) **31 I**, 3109.
Di-[tetrahydrotolyl]-amin, Verwend. **33 II**, 1265*.
[*δ*-**Diäthylaminobutyl]-benzol** (Kp.10 132°) **30 II**, 1447*.
N.N-**Dipropyl-***β*-**phenyläthylamin** (Kp. 254 bis 255°) **31 I**, 1601.
Di-*n*-**butylanilin** (Kp.757 271°), Darst. **30 I**, 2401; **34 II**, 1023*; Rk. mit $COCl_2$ **34 II**, 1764; quaternäre Derivv. **30 I**, 835.

$C_{14}H_{23}N_3$ **Triazol** $C_{14}H_{23}N_3$ (F. 102°) aus Carvenon, Benzolsulfonsäurechlorid u. Isobuttersäurehydrazid **32 I**, 1830*.

$C_{14}H_{23}P$ *p*-**Äthylphenyldi-***n*-**propylphosphin** (Kp.21 157°) **30 II**, 3753.
p-**Xylyldi-***n*-**propylphosphin** (Kp.25 161°) **31 II**, 988.

$C_{14}H_{24}O$ *asymm.* **Dicyclohexyläthylenoxyd** (Kp.17 152—152,5°) **30 II**, 566.
[Vinyläthinyl]-methyloctylcarbinol (Kp.5 98 bis 100°) **33 I**, 3306; **34 II**, 2138*.
2.6-Dimethyldodekatrien-2.6.10-ol-(8) (Kp.5 117°) **32 II**, 3157*.
Dicyclohexylacetaldehyd, Darst. **30 II**, 566; Bromier. **30 I**, 60.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-isopropylidencyclohexan (Kp.15 130—132°) **30 I**, 212.
[Cyclohexylmethyl]-cyclohexylketon **30 II**, 566.
3-Acetyl-5.9-dimethyldekalin (Kp.12 145—147°) **31 II**, 3340, 3343.
Keton $C_{14}H_{24}O$ (Kp.14 140—160°) aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
Keton $C_{14}H_{24}O$ (Kp.14 160—185°) aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.

$C_{14}H_{24}O_2$ **Dicyclohexyloxyacetaldehyd** (F. 74,5°) **30 I**, 60.
isomerer **Dicyclohexyloxyacetaldehyd** **30 I**, 60.
Dihydrooxymethylpseudojonon a **32 I**, 2013.
Dihydrooxymethylpseudojonon b **32 I**, 2013.
Dodekahydrobenzoin, Darst., Derivv. **30 I**, 60; Darst. **33 I**, 2241; katalyt. Red. **32 I**, 1782; Rk. mit Harnstoff u. Hydrier. (Ringschluß) **34 I**, 698.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-[methoäthylol-(4¹)]-cyclohexen-(5) (Kp.0.3 125—135°) **30 I**, 212.
6-Acetyl-4.9-dimethyldekalol-(2) **33 I**, 787.
Dicyclohexylessigsäure (F. 134,5—135°) **30 I**, 60.
o-**Hexahydrobenzylhexahydrobenzoesäure**, Äthylester **33 II**, 360.
n-**Buttersäure-(—)-bornylester**, elektr. Moment **31 II**, 3580.
α-**Terpineolbuttersäureester** (**Terpineolbutyrat**), Vork.: im Nadelöl v. Juniperus Scopulorum **31 II**, 146; im äther. Öl d. Cypressensprossen **34 II**, 1382.
Linalylbutyrat **32 II**, 631.
Linalylisobutyrat **32 II**, 631.
Δ^2-**Cyclopentenyl-***n*-**butylessigsäurepropylester** (Kp.19 143—145°) **34 II**, 2522.
Δ^2-**Cyclopentenylpropylessigsäureisobutylester** (Kp.2 95—103°) **34 II**, 2522.
α-**Äthyl-**Δ^2-**cyclopentenylessigsäureisoamylester** (Kp.10 122°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.
γ-Δ^9-**Decenylbutyrolacton** (F. 26—27°) **30 II**, 34.
Oxyketon $C_{14}H_{24}O_2$ (F. 119—120°) aus Eudesmol bzw. Machilol **31 II**, 3340, 3344.
Ketonalkohol $C_{14}H_{24}O_2$ aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol u. O_3 **31 II**, 3469.
Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (Kp.0,1 130—133°) aus d. Ketolacton $C_{14}H_{20}O_3$ (aus Dihydroisoalantolacton) **31 II**, 3337.
Säuren $C_{14}H_{24}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3698.
Säuren $C_{14}H_{24}O_2$ aus rumän. Erdöl **31 II**, 3696, 3697.

$C_{14}H_{24}O_3$ **Campherchinon-3.3-diäthylacetal** (Kp.12 126—128°) **31 II**, 1853.
Dicyclohexylglykolsäure (F. 162—163°) **30 I**, 60.
4-Keto-Δ^{13}-**tetradecensäure** (F. 79,5°) **30 II**, 34.
Äthoxyessigsäuregeranylester (Kp.17 163°) **32 II**, 2746.
Äthoxyessigsäureterpinylester (Kp.20 157°) **32 II**, 2746.
Tetradecandisäure-*β*-**anhydrid** **34 I**, 1806.

$[C_{14}H_{24}O_3]_x$ **Tetradecandisäure-***α*-**anhydrid** (F. 89 bis 91°) **34 I**, 1806.
Tetradecandisäure-*γ*-**anhydrid** (F. 88—91°) **34 I**, 1806.

$C_{14}H_{24}O_4$ **Allyl-[1-methylheptyl]-malonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.10 165°) **30 I**, 3440.
Bernsteinsäure-*l*-**menthylester** **31 II**, 2140.
Naphthenmalonsäure $C_{14}H_{24}O_4$ aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.

$C_{14}H_{24}O_6$ **Diaceton-6.6-dimethyl-***d*-**galaktose** (F. 81 bis 82°) **30 II**, 2368.
β-**Diaceton-1.1-dimethylfructose** (F. 88°) **30 II**, 2370.
Di-[methyläthylketon]-*l*-**sorbose** (F. 96—99°) **34 I**, 2781.
dimeres **Hexamethylencarbonat** (F. 128—129°) **34 I**, 1807.

$C_{14}H_{24}O_7$ **Monoacetyldibutyltartrat** **32 I**, 1576*.

$C_{14}H_{24}O_8$ **Verb.** $C_{14}H_{24}O_8$ (F. 91°) aus Verb. $C_{22}H_{32}O_5$ (aus *β*-Eläostearinsäure u. Maleinsäureanhydrid) **33 I**, 2802.

$C_{14}H_{24}O_{10}$ **Octomethylolcyclohexandion**, Verwend. **31 I**, 200*.
dimeres **Triäthylenglykolcarbonat** **34 I**, 1807.

$C_{14}H_{24}N_2$ **1-Benzylamino-4-dimethylaminopentan** (Kp.4 140°) **32 II**, 615*.
β.δ-**Bisdimethylamino-***α*-**phenylbutan** **32 II**, 1776.
N-**Methyl-***N*-**[***γ*-**dimethylamino-***α.β*-**dimethylpropyl]-anilin** **30 I**, 1697*.
N-**Äthyl-***N*-**[***β*-**diäthylaminoäthyl]-anilin** (Kp.3 118—120°), Spalt. **30 I**, 1697*; Rkk. **32 II**, 1513*; Salze **30 I**, 1500*.
N-*β*-**Diäthylaminoäthyl-***N*-**methyl-***o*-**toluidin** (Kp.5 110—112°), Rkk. **32 II**, 1513*.
N.N'-**Di-***sek.*-**butyl-***p*-**phenylendiamin**, Dihydrochlorid **32 I**, 1229.
N.N.N'.N'-**Tetraäthyl-***p*-**phenylendiamin**, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.
Dodecandinitril (Kp.9 203—204°) **31 I**, 761; **33 I**, 2802.

$C_{14}H_{25}N$ *N*-**[2-Äthylhexen-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.13 139—143°) **31 I**, 1606.

$C_{14}H_{25}N_3$ *asymm.* **Äthyl-[diäthylaminoäthyl]-***p*-**phenylendiamin**, Rkk. **31 I**, 1132*, 1515*; **32 I**, 3226*.
4-Dimethylamino-1-[*ω*-**diäthylaminoäthylamino]-benzol**, Verwend. **31 I**, 3614*.

$C_{14}H_{25}Br$ **Bromid** $C_{14}H_{25}Br$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.
Verb. $C_{14}H_{25}Br$ aus d. Benzoylderiv. d. bicycl. Naphthenamins $C_{14}H_{27}N$ (aus kaliforn. Naphthensäuren) **32 II**, 37.

$C_{14}H_{26}O$ **2.6-Dimethyldodekadien-2.10-ol-(8)** (Kp.3 118°) **32 II**, 3157*.
[2-Methyl-5-isopropylcyclohexyliden-(1)-methyl]-äthylcarbinol (Kp.12 112°) **31 II**, 1278.
o-**Hexahydrobenzylcyclohexylcarbinol** (Kp.10 148 bis 152°) **33 II**, 360.
Methyldicyclohexylcarbinol (Kp.12 156°) **30 II**, 566.
Methylcyclohexylmethylcyclohexanole [Gemisch] **33 II**, 3618*.
α-**Amyl-***α*-**nonylenaldehyd** (*α*-**Amyl-***β*-**hexylacrolein**) (Kp.5 130°), Bldg. **31 I**, 2047; Rkk. **31 I**, 1606.
α-**Önanthylidenönanthol** (Kp.12 145—148°), Darst. **34 I**, 1801; Darst., Hydrier. **34 II**, 3922; Darst., Wrkg. als O-Überträger **34 II**, 928.
1.1.3-Trimethyl-2-[4'-oxo-3'-methobutyl]-cyclohexan (Kp.2—3 115—120°), Darst. **32 II**, 1238*; Alkylderivv. **32 II**, 2747*.
Tetradecylen-(13)-on-(4) (Kp.14 144—145°) **30 I**, 816.
6-Methyltridecen-(6)-on-(8) (Kp.30 146—149°) **31 I**, 3670.
5-Äthyl-4-propylnonen-(4)-on-(6) (Kp.30 136 bis 139°) **31 I**, 3670.
1.1.3-Trimethyl-2-[3'-oxopentyl]-cyclohexan, Rkk. **32 II**, 1238*.
1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-isopropylcyclohexan **30 I**, 212.
Cyclotetradecanon (F. 52—53°), Darst., physikal. Konstanten, Semicarbazon **30 II**, 3268.

Alkohol $C_{14}H_{26}O$ (Kp.5 137—140°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.

Alkohol $C_{14}H_{28}O$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

$C_{14}H_{26}O_2$ **α.β-Dicyclohexyläthylenglykol** (F. 193 bis 194°) **31 II**, 2457; **32 I**, 1782.

Iso-α.β-dicyclohexyläthylenglykol (F. 153° korr.) **32 I**, 1782.

1.1-Bis-[*p*-oxycyclohexyl]-äthan **32 I**, 62.

2.8.10-Trimethyl-2-[oxymethyl]-1-dekalol **33 I**, 3561.

Tetradecylen-(13)-on-(4)-oxyd (F. 37—38°) **30 I**, 816.

1.1-Dimethyl-2-propionyl-4-[methoäthylol-(4')]-cyclohexan (Kp.0,3 ca. 132°) **30 I**, 212.

3.12-Tetradecandion (1.8-Dipropionyloctan) (F. 78°) **33 II**, 1175; **34 II**, 1610.

Dicyclohexylacetal (Kp.16 131—134°) **30 II**, 1687.

Campherdiäthylacetal (Campheracetal) (Kp.11,5 106°) **30 I**, 3039.

Physeterinsäure ($\Delta^{5,6}$-**Tetradecensäure**), Seifencharakter d. Na-Salzes **30 II**, 227.

x-Tetradecensäure, Abscheid. u. Identifizier. in Butterfett **34 I**, 3142.

Myristoleinsäure, Vork.: im Kopföl d. Spermwals **30 I**, 3623; in Süßwasser- u. Meeresfischölen (Geh.) **33 II**, 2158.

Allyl-*n*-nonylessigsäure (Kp.3 148—150°) **30 I**, 2874.

***n*-Buttersäure-(—)-menthylester**, elektr. Moment **31 II**, 3580.

Laurinsäurevinylester (Kp.4 123°) **33 II**, 3617*.

γ-*n*-Decylbutyrolacton (F. 30—31°) **30 II**, 34.

13-Oxytridecan-1-carbonsäurelacton (F. 29 bis 30°) **31 I**, 1167*.

Säure $C_{14}H_{26}O_2$ aus d. menschl. Milch **34 II**, 2540.

ungesätt. **Säure $C_{14}H_{26}O_2$** (?) aus Diphtheriebakterienfett **34 I**, 2299.

Naphthensäure $C_{14}H_{26}O_2$ (Kp.3 142°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.

$C_{14}H_{26}O_3$ **β-Oxycampherdiäthylacetal** (Kp.12 126 bis 130°) **31 II**, 1853.

α.α'-Dibutyryldipropyläther (?) (Kp.20 151—152°) **30 I**, 2538.

Tetradecan-1-al-14-säure, Methylester (Kp.0,1 130—150°) **33 I**, 607.

α-Oxomyristinsäure (F. 63,8°) **31 II**, 2621.

4-Ketomyristinsäure (F. 87°) **30 II**, 34.

9-Ketoisomyristinsäure (F. 58,2—59,5°) **33 II**, 3258.

10-Ketoisomyristinsäure (12-Methyl-10-ketotridecansäure) (F. 54—55°) **33 II**, 3258.

α-Acetyl-*n*-dodecansäure (*n*-Decylacetessigsäure), Äthylester **32 I**, 1109; **33 I**, 756.

Tetrahydrogeranylacetessigsäure, Spalt. d. Äthylesters **30 I**, 196.

α-Heptoylheptylsäure, Äthylester (Kp.5 147 bis 148°) **33 II**, 536.

Tridekamethylencarbonat (F. 23—24,5°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

Äthoxyessigsäurecitronellylester (Kp.16,5 157 bis 158°) **32 II**, 2746.

***l*-Menthyl-β-methoxypropionat** (Kp.10 135 bis 137°) **31 II**, 2456.

Lävulinsäure-*n*-nonylester, Dampfdruck **33 I**, 1763.

***n*-Heptylsäureanhydrid** **32 I**, 1203.

[β.β-Diäthylpropionsäure]-anhydrid (Kp.11 149 bis 151°) **31 I**, 1788*.

$C_{14}H_{26}O_4$ **Mucondialdehydäthylacetal** (Kp.11 148 bis 151°) **33 II**, 37.

Dodecan-1.12-dicarbonsäure (Dodekamethylen-1.12-dicarbonsäure) (F. 124—125°), Darst. **31 I**, 1167*; Darst., Red., Dimethylester **32 II**, 196; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978; Spalt. d. Diäthylesters **34 I**, 1304; Rk. mit N_3H **32 I**, 657; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826.

***n*-Undecylmalonsäure** (F. 109—110,5°), Eigg. **33 II**, 349, 3546; F., Löslichk. **30 II**, 2499; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; photochem. Verh. **33 II**, 339.

***n*-Dodecan-1.5-dicarbonsäure (α-Heptylpimelinsäure)**, Darst. **31 I**, 761; (Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Octyladipinsäure) **33 I**, 2802.

α-*n*-Octyladipinsäure (F. 75°), Darst., Rkk., Erkennen d. α-Heptylpimelinsäure v. Franke u. Kroupa als — **33 I**, 2802.

***n*-Butyl-*n*-heptylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.3,5 138—140°) **30 I**, 2874.

***n*-Pentyl-*n*-hexylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.4 146—149°) **30 I**, 2874.

Dihexyloxalat (Kp.2,5 135—136°) **33 II**, 218.

Sebacinsäurebutylester **32 II**, 2528*.

$C_{14}H_{26}O_5$ **β.β'-Di-[tetrahydrofurfuroxy]-äthyläther**, Verwend. **34 II**, 2153*.

[2.6-Dimethyl-1-äthoxyheptyl-(7)]-malonsäure **33 I**, 3573.

$C_{14}H_{26}O_6$ **Diäthoxyäthyladipat**, Verwend. **34 I**, 1894*.

$C_{14}H_{26}N_2$ (s. *Leontamin*).

1-Äthyl-2-amyl-4(5)-butylglyoxalin (Kp.14 168 bis 174°) **32 I**, 1663.

***N*(11)-Lupinylpyrrolidin** (Kp.1 155°) **31 I**, 3127.

α-Bispentamethylenpiperazin (F. 74—75°) **32 II**, 2653.

β-Bispentamethylenpiperazin (F. 100—101°) **32 II**, 2653.

γ-Bispentamethylenpiperazin (F. 58—59°) **32 II**, 2653.

***N.N'*-Dimethyl-α-bistetramethylenpiperazin** (F. 108—109°) **32 II**, 1023.

***N*-[β-Aminoäthyl]-perhydrocarbazol** (Kp.4 145 bis 150°) **33 II**, 3597*.

$C_{14}H_{26}Br_4$ **2.11-Dimethyldodecadien-1.11-tetrabromid** **31 II**, 2304.

$C_{14}H_{26}S$ **Dicycloheptylsulfid** (Kp.11 174°) **30 I**, 680.

3.3'-Dimethyldicyclohexylsulfid (Kp.11 165 bis 168°) **30 I**, 680.

$C_{14}H_{26}Hg_2$ **Di-[hexylquecksilber]-acetylid** (F. 104 bis 105°) **33 II**, 1010.

$C_{14}H_{27}N$ **Bis-[hexahydrobenzyl]-amin (Dodecahydrodibenzylamin)** (Kp.3 115—120°), Darst. **33 II**, 204; Darst., Rkk. **34 I**, 1353*, 3770*; Verwend. **33 II**, 1265*.

Di-[hexahydrotolyl]-amin, Verwend. **33 II**, 1265*.

Myristinsäurenitril (Kp.10 167,1—167,3°), Darst., refraktometr. Unters. **33 II**, 1173; Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.

prim. **Amin $C_{14}H_{27}N$** aus Erdölnaphthensäuren mit N_3H **34 II**, 4044.

tert. **Base $C_{14}H_{27}N$** (Kp.16 115—140°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kalifom. Erdöl) **31 II**, 3698.

$C_{14}H_{27}As$ **Äthyldicyclohexylarsin** (Kp.10 161°) **32 II**, 3544.

$C_{14}H_{27}Sb$ **Äthyldicyclohexylstibin** (Kp.15 122—126°) **32 II**, 2037.

$C_{14}H_{28}O$ **1.5-Oxidotetradecan** (Kp. 259—262°) **32 II**, 196.

α-Äthoxy-α-hexyldiäthyläthylen [4-Äthoxy-3-äthyldecen-(3)] (Kp.21 120—126°) **34 II**, 2063.

α-Äthoxy-α-butyldipropyläthylen [5-Äthoxy-4-propylnonen-(4)] (Kp.21 132—136°) **34 II**, 2063.

α-Äthoxy-α-äthyldibutyläthylen [3-Äthoxy-4-butylocten-(3)] (Kp.16 124—127°), Darst. **32 I**, 1217; Hydrolyse **32 I**, 2012.

Myristinaldehyd (Tetradecylaldehyd), Übersicht **31 II**, 546; Bldg. **30 I**, 843.

α.α-Dimethyl-*n*-decylacetaldehyd (α.α-Dimethyllaurinaldehyd) (Kp.16 156—160°) **33 I**, 929, 1761.

1-Oxo-2.6.10-trimethylundecan (Kp.3 106 bis 110°) **32 II**, 2748*.

Methyldodecylketon **33 I**, 607.

Äthyl-[2-methyldecyl]-keton, spezif. Viscosität **34 I**, 1027.

4-Propylundecanon-(5) (1-Amyl-3.3-dipropylaceton) (Kp.25—26 157—162°) **34 II**, 2063.

5-Butyldecanon-(6) (1-Propyl-3.3-dibutylaceton) (Kp.23 155—158°) **34 II**, 2063.

$C_{14}H_{28}O_2$ (s. *Myristinsäure*).

2-Amylnonanol-(3)-al-(1) (Kp.0,5 103—106°) **33 I**, 2237.

Dodecyloxyacetaldehyd (Laurinyloxyacetaldehyd) (Kp.9 155—156°), Darst. **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*; Darst., Semicarbazon **33 II**, 1501.
5-Äthyl-4-propylnonanol-(4)-on-(6) (Kp.16 135 bis 137°) **32 I**, 2830; **34 I**, 366.
3.5.7-Trimethyl-4-äthylnonanol-(4)-on-(6) (Kp.3 104°) **34 I**, 366.
Citronellaldiäthylacetal (Kp.10 118—121°) **32 I**, 342.
Cyclohexylacetaldehydpropylacetal **30 I**, 2352.
Cyclohexanondibutylacetal (Kp.10 118—120°) **30 II**, 552.
Isomyristinsäure (12-Methyltridecansäure) (F. 50,5—51°), Vork. (?) im Fett d. Samens d. Ochoca Gaboni **30 I**, 3622; Darst., Äthylester **33 II**, 3258.
n-**Butyl-*n*-octylessigsäure** (Kp.4 160—161°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.
n-**Pentyl-*n*-heptylessigsäure** (Kp.4 155,5—157°) **30 I**, 2874.
Di-*n*-hexylessigsäure (Kp.4 159—160°), Darst., baktericide Wrkg. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*.
Essigsäurelaurylester (Laurylacetat, Dodecylacetat) (Kp.10 148°), Bldg. **30 I**, 3429; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Verwend. **32 I**, 1161.
n-**Decyl-*n*-butyrat** (Kp.15,5 149,8°) **33 I**, 757.
Methyl-*n*-heptylcarbinolvalerianat, Vork. **33 II**, 797.
Fettsäure $C_{14}H_{28}O_2$ aus d. Katzenniere **32 I**, 1918.

$C_{14}H_{28}O_3$ **Tetradecanon-(4)-diol-(13.14)** (F. 54°) **30 I**, 816.
Tetradecanol-(14)-säure-(1) (F. 93—95°) **31 I**, 1167*.
9-Oxyisomyristinsäure, Methylester (Kp.1 146 bis 153°) **33 II**, 3258.
α-**Äthoxylaurinsäure**, in pflanzl. Ölen beständ. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.
1'-Metho-1-heptoxybutanol-(2)-acetat (Kp.22 129 bis 131°) **34 II**, 2670.
Monoxysäure $C_{14}H_{28}O_3$ aus Paraffin **34 II**, 2206.

$C_{14}H_{28}O_4$ *dimerer akt.* *α*-**Oxyheptylaldehyd** (F. 120°) **32 I**, 1651.
Cyclohexandiondiäthylacetal-(1.4) **30 II**, 552.
Decyloxyäthoxyessigsäure, Verwend. **34 II**, 3846*.

$C_{14}H_{28}O_6$ *akt.* [**Methyl-*n*-hexylcarbinyl**]-*d*-**glucosid**, Spalt. durch Emulsin **30 I**, 2906.
dl-[**Methylhexylcarbinol**]-**glucosid**, asymm. Hydrolyse mit Emulsin **33 I**, 792.

$C_{14}H_{28}O_{10}$ **Octomethylolcyclohexandiol**, Verwend. **31 I**, 200*.

$C_{14}H_{28}N_2$ **Önantholazin**, Refrakt., D. **31 I**, 54.
Methylisoamylketonazin (Kp.15 134°) **30 I**, 686.

$C_{14}H_{28}N_4$ **Diisohexyl-*N*-aminotriazol** (F. 135°) **30 I**, 3293.

$C_{14}H_{28}Br_2$ **2.3-Dibrom-2-methyltridecan** **33 I**, 3304.

$C_{14}H_{28}S_4$ *dimeres* **Äthylenpentamethylendisulfid** (F. 89°) **33 I**, 2532.

$C_{14}H_{29}N$ **Propylundecylenamin**, Hydrochlorid (F. 68—69°) **30 I**, 816.
N-[**2-Äthylhexyl**]-**cyclohexylamin** (Kp.14 140 bis 144°) **31 I**, 1606.
1-Dimethylaminododecen-(11) (Kp.16 132—135°) **32 I**, 657.
Diäthyl-[*δ*-cyclohexyl-*n*-butyl]-amin (Kp.3 109 bis 111°), baktericide Wrkg. **32 II**, 1439.
Amin $C_{14}H_{29}N$ (Kp.14 98—110°) aus Aminen aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.
Base $C_{14}H_{29}N$ (Kp.15 100—115°) aus Aminen aus Erdölnaphthensäuren **34 II**, 4044.
Verb. $C_{14}H_{29}N$ (Kp.22 139—140°) aus Methyl-n-octylpiperidiniumhydroxyd **32 I**, 73.

$C_{14}H_{29}N_3$ **Bis-[*β*-piperidyläthyl]-amin** (Kp.22 160 bis 170°) **33 II**, 443*; **34 I**, 698.

$C_{14}H_{29}Cl$ **6-Propyl-6-chlorundecan** **33 I**, 1758.
5-Butyl-5-chlordecan **33 I**, 1758.

$C_{14}H_{29}Br$ **Myristylbromid** (Kp.20 175—178°), Darst., Rkk. **33 I**, 3067; Isomorphie u. F. **33 II**, 35.
β.β-*n*-**Heptyl-*n*-amyläthylbromid** (Kp.11 154 bis 156°) **34 II**, 3922.

$C_{14}H_{29}J$ *n*-**Tetradecyljodid** (Kp.2 138—140°) **32 I**, 3407.

$C_{14}H_{30}O$ **Myristylalkohol (Myristinalkohol,** *n*-**Tetradecylalkohol, Tetradecanol)** (F. 39—39,5°), Vork.: im Kopföl d. Spermwals **30 I**, 3623; im Öl v. Ruvettus pretiosus (Geh.) **32 II**, 2559; Darst.: aus Myristinsäure (katalyt.) **33 I**, 4035*; **34 II**, 4020*; aus Myristinsäureestern (katalyt.) **33 I**, 3629*; **34 I**, 2488*; aus Myristinsäureäthylester **31 I**, 2984; (katalyt.) **31 I**, 2856; **33 I**, 3182; Reindarst., Dimorphie **33 I**, 3917; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508; **34 II**, 3091; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; (Berechn. d. Reflexionsintensitäten) **34 II**, 3092; Infrarotabsorpt. **32 I**, 185; Oberflächenpotentiale v. monomol. Filmen **33 I**, 32; Hydrogenolyse **33 I**, 3182; Reinig. u. Überführ. in d. Jodid **32 I**, 2446, 3407; Rk.: mit Glycid **34 I**, 3941*; mit Bromacetal (+ Na) **33 II**, 1500; Urethane **34 I**, 2419; Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; Wrkg.-Mechanismus auf d. Froschventrikel **31 I**, 1477; Sulfonier. im Gemisch mit Laurylalkohol **31 II**, 1922*; Verwend. d. Sulfonier.-Prod. für Netz-, Durchdring.-, Schaum- u. Emulgier.-Mittel **31 II**, 3548*; (sulfonierte Rk.-Prodd. mit Halogenfettsäuren) **33 I**, 1522*; (Textilhilfsmittel) **33 II**, 303*; Verwend.: als Seifenersatz **33 II**, 2209; zur Schaumbekämpf. bei Gärprozessen **34 II**, 3193*.
Isomyristylalkohol (Kp.6 145—150°) **33 II**, 3258.
β.β-*n*-**Heptyl-*n*-amyläthylalkohol** (Kp.10 148 bis 152°) **34 II**, 3922.
Dimethylundecylcarbinol, Einw. v. Brom **33 I**, 3304.
n-**Butylmethyloctylcarbinol** (Kp.3 94°) **33 I**, 3306.
Propyldi-*n*-amylcarbinol (Kp.14 135—138°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.
Dibutyl-*n*-amylcarbinol (Kp.2 98—100°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.
n-**Butyl-*n*-decyläther** **33 I**, 757.
n-**Heptyläther (Önanthyläther)** (Kp. 260—262°), Bldg. **30 I**, 2382; D. bei 30°, n_D^{20} **34 II**, 3582.

$C_{14}H_{30}O_2$ **Tetradecandiol-(1.14)** (**Tetradekamethylenglykol**) (F. 84,5°), Darst. **34 I**, 1304; Darst., Cyclisier. **32 II**, 196.
1-Hexyl-2-*n*-amyl-1.3-trimethylenglykol **34 II**, 3922.
2.11-Dimethyldodecandiol **31 II**, 2304.
1.6-Tetraäthylhexan-1.6-diol, Verwend. **32 II**, 1973*.
2.2.4.5.7.7-Hexamethyloctandiol-(4.5) (F. 34 bis 36°) **34 I**, 526.
Diäthyl-[äthoxyheptyl]-carbinol [3-Äthyl-4-äthoxydecanol-(3)] (Kp.33—34 143—148°), Darst. **34 II**, 1438; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2063.
Dipropyl-[äthoxyamyl]-carbinol [4-Propyl-5-äthoxynonanol-(4)] (Kp.27—28 141—145°), Darst. **34 II**, 1438; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2063.
Dibutyl-[*α*-äthoxypropyl]-carbinol [5-Butyl-6-äthoxyoctanol-(5)] (Kp.14,5 130—132°), Darst. **32 I**, 211; Dehydratisier. **32 I**, 1217.
[*β*-**Oxyäthyl**]-**dodecyläther (Glykollauryläther)** (Kp.15 170—174°), Darst. **33 II**, 3758*; Herst., Verwend. **34 I**, 1390*; Verwend. **34 I**, 3125*.
Butandiol-(1.4)-di-*n*-amyläther (Kp.12 134 bis 135°) **34 I**, 2734.
Butandiol-(1.4)-diisoamyläther (1.4-Di-[isoamyloxy]-butan) (Kp.12 125—135°), elektrolyt. Bldg. **30 I**, 501; Bldg., Spalt. **31 II**, 984.
Bis-[methyl-diäthyl-carbinyl]-acetal (Kp. 96 bis 99°) **30 II**, 1687.

$C_{14}H_{30}O_3$ (s. *Orthoessigsäure-Triisobutylester*).
Dibutyl-[diäthoxymethyl]-carbinol (Kp.3 101°) **31 I**, 2035.
2-[*n*-Octyloxy]-1.1-diäthoxyäthan (*n*-**Octyloxyacetaldehyddiäthylacetal**) (Kp.5 121,5—122°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*; **34 II**, 2063.
[*α*-**Methoheptyloxy**]-**acetaldehydäthylacetal** (Kp.14 131—132°) **33 II**, 1500.
n-**Propyl-di-*n*-amylorthoformiat** **33 II**, 2972.

Diisoamylpropylorthoformiat (Kp.$_{30}$ 140—147°) **33 II**, 2972.
Orthoessigsäureäthyldiisoamylester (Kp. 236 bis 238°) **33 II**, 3257.
$C_{14}H_{30}O_4$ **Äthylidenverb. d. Glykolbutyläthers** (Kp.$_{14}$ 142—146°) **30 I**, 2870.
$C_{14}H_{30}O_6$ **Acetaldehyd-di-[diäthylenglykolmonoäthyläther]-acetal** (Kp.$_{14}$ 140—145°), Darst., Verwend. **31 II**, 3544*.
$C_{14}H_{30}O_8$ **Heptaäthylenglykol 33 I**, 3554.
$C_{14}H_{30}N_2$ **2-Diäthyl-5-diäthyl-*N.N'*-dimethylpiperazin 34 I**, 2760.
***N*-Äthyl-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-cyclohexylamin** (Kp.$_4$ 104—106°) **31 I**, 2803*.
$C_{14}H_{30}S$ **Myristylmercaptan** (Kp.$_{22}$ 176—180°) **33 I**, 3068.
Di-*n*-heptylsulfid, Rkk. **31 I**, 1591.
$C_{14}H_{30}S_2$ **Di-*n*-heptyldisulfid** (Kp. 164°), Verh. gegen Cu **30 I**, 504.
$C_{14}H_{31}N$ **Monobutyldecylamin 34 II**, 1022*.
Di-*n*-heptylamin (Kp. 270—275°), Darst. **32 I**, 3416; **33 II**, 204; Pikrat **34 II**, 2518.
Diisoheptylamin 33 II, 2480*.
***N*-*n*-Octyl-*N*-*n*-amylmethylamin** (Kp.$_{15}$ 132°) **32 I**, 73.
***N.N*-Diisoamylbutylamin** (Kp.$_{11}$ 100—103°) **33 II**, 2516.
[β-*n*-Heptyl-β-*n*-propyläthyl]-dimethylamin (Kp.$_{13}$ 114—116°) **30 I**, 34.
[β-*n*-Hexyl-β-*n*-butyläthyl]-dimethylamin (Kp.$_{15}$ 125°) **30 I**, 35.
$C_{14}H_{32}N_4$ ***N*-Amyl-*N*-[γ-amylaminopropyl]-guanidin (Diamyltrimethylenaminguanid)**, pharmakolog. Verh. **30 I**, 1646.
$C_{14}H_{32}N_6$ s. *Synthalin B* [*Neosynthalin, Dodekamethylendiguanidin*].
$C_{14}H_{32}Si$ **Diisoamyldiäthylsilicium 31 II**, 1129.
$C_{14}H_{34}Sn_2$ **Tetraäthyldipropyldistannan**, Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

— 14 III —

$C_{14}H_3O_6Cl$ **2-Chlornaphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäureanhydrid 31 II**, 639*.
$C_{14}H_4O_2Cl_4$ **1.2.3.5(8)-Tetrachloranthrachinon** (F. 208°) **32 I**, 1530.
1.2.5.8-Tetrachloranthrachinon (F. 282—283°) **31 II**, 1572.
1.2.6.7-Tetrachloranthrachinon (?) (F. 242°) **34 I**, 860.
1.4.5.8-Tetrachloranthrachinon (F. 341—342°), Darst. **31 II**, 1571; Darst., Rkk. **33 I**, 2174*; Verwend. **34 I**, 3272*.
2.3.6.7-Tetrachloranthrachinon (?) (F. 348°) **34 I**, 860.
$C_{14}H_4O_4Cl_6$ *akt.* **2.4.6.2'.4'.6'-Hexachlordiphenyldicarbonsäure-3.3'** (F. 293—294°) **32 II**, 1443.
rac. **2.4.6.2'.4'.6'-Hexachlordiphenyldicarbonsäure-3.3' 32 II**, 1443.
$C_{14}H_4O_4Br_4$ **1.3.5.7-Tetrabrom-2.6-dioxyanthrachinon 30 I**, 588*.
$C_{14}H_4O_8Cl_4$ **Tetrachlornaphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäure** (F. 400°) **34 I**, 1712*.
$C_{14}H_4O_{12}N_4$ **Chrysamminsäure (2.4.5.7-Tetranitro-1.8-dioxyanthrachinon)**, Isolier. aus Aloe, Verwend. **31 II**, 2063.
$C_{14}H_4O_{16}N_6$ *akt.* **2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitrobiphenyl-3.3'-dicarbonsäure** (F. 230—240° Zers.) **31 I**, 606.
dl-**2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitrobiphenyl-3.3'-dicarbonsäure** (F. 292—293°) **31 I**, 606.
$C_{14}H_5OCl_9$ **Trichloraceto-1.6-bis-[trichlormethyl]-naphthalin** (Kp.$_5$ 244—250°) **34 I**, 2426.
$C_{14}H_5O_2Cl_3$ **1.2.3-Trichloranthrachinon** (F. 194 bis 195°) **31 II**, 1571.
1.2.5-Trichloranthrachinon (F. 228—230°) **31 II**, 1571.
1.2.6-Trichloranthrachinon (F. 224—225°) **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.
1.2.7-Trichloranthrachinon (F. 225—226°) **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.
1(?).2.8-Trichloranthrachinon (F. 190—192°) **32 I**, 1530.
1.3.6-Trichloranthrachinon (F. 212—213°) **31 II**, 1571.
1.3.7-Trichloranthrachinon (F. 216—217°) **31 II**, 1571.
1.4.5(1.5.8)-Trichloranthrachinon (F. 258°), Darst.: aus 1.5.8-Trichlor-2-methylanthrachinon, Rkk. **30 II**, 1552; aus 2-[2'-Chlor-5'-methylbenzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäure **30 II**, 2384; aus 1.4-Dichloranthrachinon-5-sulfonsäure **32 I**, 1371; aus 1-Chloranthrachinon-4.5-disulfonsäure **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.
1.4.6(3.5.8)-Trichloranthrachinon (F. 236—238°), Darst.: aus 3.5.8-Trichlor-2-methylanthrachinon **31 I**, 3348; aus 1.4-Dichloranthrachinon-6-sulfosäure **32 I**, 1371; aus 1-Chloranthrachinon-4.6-disulfonsäure **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.
2.3.5-Trichloranthrachinon (F. 227—228°) **32 I**, 1530.
2.3.6-Trichloranthrachinon (F. 245°) **32 I**, 1530.
1.6-Dichlorfluorenon-4-carbonsäurechlorid (F. 185°) **33 II**, 3568.
1.6-Dichlorfluorenon-5-carbonsäurechlorid (F. 180—181°) **33 II**, 706.
x.x-Dichlorfluorenon-x-carbonsäurechlorid (F. 183—184°) **33 II**, 3568.
$C_{14}H_5O_2Br_3$ **1.2.3-Tribromanthrachinon**, Verwend. **32 II**, 3021*.
$C_{14}H_5O_4Cl_3$ **2.6.7-Trichlorchinizarin 32 I**, 451*, 2095*.
$C_{14}H_6OCl_4$ **2.3.6.7-Tetrachloranthron** (F. 300° Zers.) **34 I**, 860.
$C_{14}H_6O_2Cl_2$ **1.2-Dichloranthrachinon** (F. 203°), Darst. **33 I**, 3499*; Darst., Trenn. v. d. 2.3-Isomeren, Amidier. **34 I**, 1321; Darst., Sulfonier. **31 II**, 1571; Sulfonier. **33 I**, 3631*; Kondensat. (in Ggw. v. Cu) **32 I**, 132*; Verwend. **32 II**, 3021*.
1.3-Dichloranthrachinon (F. 209—210°), Darst. **32 I**, 227; Darst., Sulfonier. **31 II**, 1571; Verss. zur Bldg. v. Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34 II**, 440.
1.4-Dichloranthrachinon (F. 188°), Darst. **30 I**, 2887; **33 I**, 3499*; Rk.: mit Hydrazin **31 II**, 134*; mit o-Nitroanilin (Verwend.) **31 I**, 1684*; mit p-Toluolsulfonsäureamid **32 II**, 925*.
1.5-Dichloranthrachinon (F. 251,3° korr.), Darst., Red. **34 II**, 1301; Darst., Sulfonier. **31 II**, 1571; Darst., Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 2468*; Bromier. **34 II**, 1688*; Rk.: mit N_2H_4-Hydrat **31 I**, 3617*; mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Salicylaldehyd **32 I**, 1375; mit Benzylcyanid u. CuCN **30 II**, 3156; mit p-Toluolsulfonsäureamid **32 II**, 925*; **34 I**, 299*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 899*; **31 I**, 1684*; **32 I**, 1835*; **33 I**, 1025*; **II**, 1258*.
1.6-Dichloranthrachinon (F. 204—205°) **31 II**, 1570; **33 II**, 1766*.
1.7-Dichloranthrachinon (F. 212—214°), Darst. **33 II**, 1766*; Darst., Red. **31 II**, 1570; Sulfonier. (in Ggw. v. Hg) **32 I**, 1530.
1.8-Dichloranthrachinon (F. 201°), Darst. **31 I**, 1522*; Darst., Sulfonier. **31 II**, 1571; Darst., Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 2468*; Red. **30 I**, 2091; **32 II**, 539; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 1684*.
2.3-Dichloranthrachinon (F. 270°), Darst.: aus 2-Chlor-3-oxyanthrachinon **31 II**, 1571; aus Dichlorbenzoylbenzoesäuren **33 I**, 3499*; **II**, 2195*; aus 4.5-Dichlorbenzophenon-2-carbonsäure, Rkk. **34 I**, 861; aus 3'.4'-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure (Trenn. v. d. 1.2-Isomeren) **34 I**, 1321; Red. **31 II** 2734; Sulfonier. **32 I**, 1530.
2.6-Dichloranthrachinon (F. 287,5—288°), Darst.: aus 2.6-Aminochloranthrachinon **34 II**, 1622; aus 2-Chloranthrachinon-6-sulfonsäure **32 I**, 1371; aus Anthrachinon-2.6-disulfonsäure **31 II**, 1286; Red. u. Rk. mit Glycerin **30 I**, 3241*; Sulfonier. **32 I**, 1530; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3341*; **33 I**, 2468*.
2.7-Dichloranthrachinon (F. 230,5—231°), Darst.: aus 2.7-Aminochloranthrachinon **34 II**, 1622; aus 3-Chloranthrachinon-6-sulfon-

säure **32** I, 1371; aus Anthrachinon-2.7-disulfonsäure **31** II, 1286; Sulfonier. **32** I, 1530; Verwend. für Farbstoffe **31** I, 166*; **33** I, 2468*.

$C_{14}H_6O_2Cl_4$ **3.3′-Dichlordiphenyl-4.4′-dicarbonsäuredichlorid**, Verwend. **31** I, 1682*.

$C_{14}H_6O_2Cl_8$ **4-Methyl-4-[4′-methyl-2′.3′.5′.6′-tetrachlorphenoxy]-2.3.5.6-tetrachlorcyclohexadien-(2.5)-on-(1)** **31** II, 2601.

$C_{14}H_6O_2Br_2$ **1.2-Dibromanthrachinon**, Einw. v. Cu **31** II, 59; Addit.-Verbb. mit $SbCl_5$ u. $SnCl_4$ **31** II, 1423; Verwend. für Farbstoffe **32** II, 3021*.

1.3-Dibromanthrachinon (F. 310—311°), Rk. mit Hydrazin **31** II, 135*; Verwend. für Farbstoffe **33** I, 511*.

1.5-Dibromanthrachinon (F. 293°), Darst. **34** II, 1688*; Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440.

1.8-Dibromanthrachinon, Verss. zur Bldg. v. Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440.

2.3-Dibromanthrachinon, Addit.-Verbb. mit anorgan. Salzen **31** II, 1424; Rkk. **33** II, 3696.

2.6-Dibromanthrachinon (F. 285°) **30** I, 3673.

2.7-Dibromphenanthrenchinon (F. 295°), Darst., Red. **33** II, 2392; Rk. mit 2.3-Diaminochinoxalin **31** II, 3609.

3.6(?)-Dibromphenanthrenchinon (F. 283 bis 285° bzw. F. 286—287°), Darst., Rkk., Isomerie, Semicarbazon **32** II, 1447; Rkk. **31** II, 3609; **33** II, 2819, 2820; Verwend. für Küpenfarbstoffe **30** I, 900*.

x.x-Dibromphenanthrenchinon **31** I, 529*.

$C_{14}H_6O_3Cl_2$ **1-Oxy-2(3).10-dichlor-4.9-anthrachinon** (F. 241°) **30** I, 282.

1.6-Dichlorfluorenon-4-carbonsäure (F. 240°) **33** II, 3568.

1.6-Dichlorfluorenon-5-carbonsäure (F. 242,5°) **33** II, 706.

2.7-Dichlorfluorenon-4-carbonsäure (F. 248 bis 249°) **33** II, 3569.

x.x-Dichlorfluorenon-x-carbonsäure (F. 242,5°) **33** II, 3568.

3.3′-Dichlordiphensäureanhydrid (F. 257—258°) **33** II, 706.

4.4′-Dichlordiphensäureanhydrid (F. 308—310°) **33** II, 3569.

5.5′-Dichlordiphensäureanhydrid, Rkk. **33** II, 707.

Diphenylen-2.2′-oxyd-4.4′-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **32** II, 1373*.

$C_{14}H_6O_3Cl_4$ **Tetrachlor-*o*-benzoylbenzoesäure** **31** I, 1675*.

3.4.4′.5′-Tetrachlorbenzophenon-2′-carbonsäure (F. 183°) **34** I, 860.

$C_{14}H_6O_3Br_2$ **2.4-Dibrom-1-oxyanthrachinon**, teilweise Entbromier. **30** I, 588*; Verwend. für Farbstoffe **31** I, 1367*.

6.7-Dibrom-1-oxyanthrachinon (F. 320°) **33** II, 3696.

1.3-Dibrom-2-oxyanthrachinon, Rkk. **30** I, 588*.

$C_{14}H_6O_3S$ **4.5-Benzothionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid** (F. 283°) **31** II, 2157.

5.6-Benzothionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 273—274°) **31** II, 2157.

$C_{14}H_6O_4N_2$ **Naphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäurediimid**, Darst. **32** I, 2238*; II, 1367*; Verseif. **31** II, 3267*.

$C_{14}H_6O_4N_4$ **2.2′-Dinitro-4.4′-dicyandiphenyl** (F. 208 bis 209°) **34** I, 1976.

$C_{14}H_6O_4Cl_2$ **1.4-Dioxy-5.6-dichloranthrachinon (5.6-Dichlorchinizarin)** (F. 239°), Darst., Diacetylderiv. **31** II, 235; Darst. **32** I, 451*, 2095*.

1.4-Dioxy-5.7-dichloranthrachinon (5.7-Dichlorchinizarin) (F. 231—232°) **31** II, 235.

1.4-Dioxy-5.8-dichloranthrachinon (5.8-Dichlorchinizarin) (F. 275,5°) **30** II, 1076.

1.4-Dioxy-6.7-dichloranthrachinon (6.7-Dichlorchinizarin) (F. 295,5°), Darst. **32** I, 451*, 2095*; Darst., Methylier. **30** II, 1076; Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440.

$C_{14}H_6O_4Br_2$ **1.2-Dioxy-3.4-dibromanthrachinon (3.4-Dibromalizarin)**, Addit.-Verb. mit $SnCl_4$ **31** II, 1424.

1.4-Dioxy-2.3-dibromanthrachinon (2.3-Dibromchinizarin), Addit.-Verb. mit $SnCl_4$ **31** II, 1424.

3.7-Dibrom-2.6-dioxyanthrachinon **30** I, 588*.

$C_{14}H_6O_6N_2$ **1.5-Dinitroanthrachinon** (F. 384,5 bis 385°), Herst. (Methoden) **34** II, 2389; Darst. aus Anthrachinon **33** II, 783*; (Rkk.) **32** I, 822; Rk.: mit Benzoesäure u. Fe (+ HCl) **31** I, 2537*; mit Formamid **34** I, 2358*; Verwend. für Farbstoffe **30** I, 899*.

1.6-Dinitroanthrachinon (F. 255—257°) **32** I, 822.

1.7-Dinitroanthrachinon **32** I, 822.

1.8-Dinitroanthrachinon (F. 311—312°), Herst. (Methoden) **34** II, 2389; Darst. aus Anthrachinon **33** II, 783*; (Rkk.) **32** I, 822.

2.7-Dinitroanthrachinon (F. 281°), Bldg. **31** II, 3478; Krystallstruktur, struktureller Aufbau d. Mol.-Verb. mit Fluoren **31** I, 2019; Verb. mit 2.3-Benzcarbazol **33** II, 547; Verwend. zur Herst. v. Chromfarbstoffen für Wolle **32** II, 930*.

2.7-Dinitrophenanthrenchinon (F. 300—303°), Darst., Red. **33** II, 2391, Rk.: mit 2.3-Diaminochinoxalin **31** II, 3608; mit Diarylaminoguanidinen **30** II, 2896.

4.5-Dinitrophenanthrenchinon (F. 227°), Darst., Rkk. **33** II, 2392; Rkk. **31** II, 3608.

2.6-Bis-[maleinimido]-benzochinon-(1.4) (Dimaleindiaminochinon) (Zers. ca. 180°) **33** II, 3418.

$C_{14}H_6O_7Hg_4$ **dimercurierte Salicylsäure**, Vork. in Hydrargyrum salicylicum **32** I, 424.

$C_{14}H_6O_8Cl_2$ **2.6-Dichlornaphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäure** (F. 390°) **34** I, 1711*.

2.7-Dichlornaphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäure (F. 300°) **34** I, 1712*.

$C_{14}H_6O_{12}N_2$ **Dinitro-1.4.5.8-naphthalintetracarbonsäure** **33** II, 3761*.

$C_{14}H_6O_{12}N_4$ ***dl*-4.6.4′.6′-Tetranitrodiphensäure**, opt. Dreh. d. Chininsalzes **34** II, 939; Ester **32** I, 1529.

$C_{14}H_6N_2S_2$ **„1.5-Dithiazolanthron"**, Oxydat. **31** II, 2060*.

$C_{14}H_6N_4Cl_8$ **ω.ω′-Dichlorglyoxaldi-2.4.6-trichlorphenylosazon** (F. 229—231° Zers.) **30** I, 2879.

$C_{14}H_6N_4Br_8$ **ω.ω′-Dibromglyoxaldi-2.4.6-tribromphenylosazon** (F. 230° Zers.) **30** I, 2879.

$C_{14}H_7OCl_3$ **2.10.10-Trichloranthron-(9)** (F. 162°) **31** I, 3008.

3.10.10-Trichloranthron-(9) (F. 137°) **31** I, 3008.

x.x.x-Trichloranthron (F. 235°) **34** I, 860.

$C_{14}H_7O_2N_3$ **4-Nitro-9-cyanacridin** (F. 216° Zers.) **31** II, 574.

$C_{14}H_7O_2Cl$ **1-Chloranthrachinon (α-Chloranthrachinon)** (F. 162°), Darst.: aus Chlorbenzoylbenzoesäuren **33** I, 3499*; aus 6(3)-Chlor-2-benzoylbenzoesäure **30** I, 2887; aus Anthrachinon-1-sulfonsäure **32** I, 1371; Austausch v. Chlor gegen Brom **34** II, 1688*; Sulfonier. **31** II, 1570; Rk. mit NH_3 (+ Cu) **31** II, 1195*; Mol.-Verbb.: mit Metallsalzen **34** II, 440; mit $SbCl_5$ + Chlf. **31** II, 1423; Rk.: mit Pyridin **34** II, 848*; mit Morpholin **30** I, 2804*; mit Aminoanthrapyrimidinen **33** I, 2468*; mit Benzoylaminopyrazolanthronen **30** II, 2583*; mit Aminoanthanthron **30** I, 2172*; mit Diaminoanthanthron **30** II, 2967*; mit Aminopyranthron **30** II, 994*; mit Aminodibenzanthron **30** I, 749*; mit Acridonaminodianthrachinonylamincarbazolen **30** II, 3339*; mit Kondensaten aus Bz.-1-Benzanthronyl-1-aminoaminoanthrachinonen **32** I, 1835*; mit 4′-Amino-3′-nitro-2-benzoylbenzoesäuremethylester **31** I, 3726*.

2-Chloranthrachinon (F. 210°), Darst.: aus Chlorbenzoylbenzoesäuren **33** I, 3499*; aus 2-[4′-Chlorbenzoyl]-benzoesäure **30** I, 2887; **33** II, 1764*; aus Chlorbenzol (u. Phthalid) **31** I, 782; (u. Phthalsäureanhydrid) **31** I, 1675*; II, 3663*; aus Anthrachinon-2-sulfonsäure **31** I, 1522*; **32** I, 1371; Bldg. aus Chloropren u. α-Naphthochinon **32** I, 41; Red. **30** II, 1224; Ammonolyse **33** I, 1944; (+ Cu) **31** II, 1195*; Mol.-Verbb. mit Metall-

salzen **34** II, 440; Rk.: mit Pyridin **34** II, 848*; mit Glycerin **34** I, 1712*; mit Aminoanthropyrimidinen **33** I, 2468*; mit Benzoylaminopyrazolanthronen **30** II, 2583*; mit Aminoanthanthron **30** I, 2172*; mit Kondensaten aus Bz-1-Benzanthronyl-1-amino-x-aminoanthrachinon **32** I, 1835*; mit Formamid **33** II, 2199*; Verwend. zum Mattieren v. Celluloseacetatstoffen **30** I, 776*.

1-Chlorphenanthrenchinon (F. 217—218°) **32** I, 941.

3-Chlorphenanthrenchinon (F. 253—254°) **32** I, 941.

x-Chlorphenanthrenchinon, Verwend. **31** II, 618*.

$C_{14}H_7O_2Br$ **1-Bromanthrachinon** (α-Bromanthrachinon), Darst. **34** II, 1689*; Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440; Rk. mit asymm. Diäthyläthylendiamin **30** II, 138*, 1443*.

2-Bromanthrachinon (F. 209,6°), Darst. **30** I, 2887, 3673; Darst., Ammonolyse **31** II, 2737; Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440.

2-Bromphenanthrenchinon (F. 228°), Addit.-Verbb. mit $SbCl_5$ u. $SnCl_4$ **31** II, 1424; Rk. mit 2.3-Diaminochinoxalin **31** II, 3609.

3-Bromphenanthrenchinon (F. 268—269*) **32** II, 1446.

$C_{14}H_7O_2J$ **1-Jodanthrachinon**, Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440; Farbrk. mit $SnCl_4$ **31** II, 1423.

2-Jodanthrachinon (F. 175—176°), Mol.-Verbb. mit Metallsalzen **34** II, 440; Addit.-Verb. mit $SbCl_5$ + Chlf. **31** II, 1423; Verwend. für Farbstoffe **31** II, 1499*.

x-Jodanthrachinon, Darst. **31** I, 529*.

2-Jodphenanthrenchinon (F. 223—224° korr.) **34** I, 1977.

$C_{14}H_7O_3N$ **1.4-Oximinoanthrachinon (dihydrid-1.4) (9.10-Anthrachinon-1.4-chinonimin)** **32** II, 2372*, 2373*; **33** II, 2058*; **34** II, 3184*.

$C_{14}H_7O_3N_3$ **2.3-Dioxo-5.6-phenazino-(2′.3′)-morpholin** **34** II, 3124.

$C_{14}H_7O_3Cl$ **1-Chlor-2-oxyanthrachinon** **31** I, 462.

1-Chlor-4-oxyanthrachinon (F. 194°), Darst. **31** II, 1285; Darst., Rkk. **31** II, 234; Absorpt.-Spektr. **30** II, 1698.

2-Chlor-3-oxyanthrachinon (F. 267—268°), Darst. **30** II, 1699; Darst., Rkk. **30** I, 3190; Darst., Chlorier. **31** II, 1571.

$C_{14}H_7O_3Cl_3$ **4′.4.5-Trichlor-2-benzoylbenzoesäure** (F. 196—197°) **32** I, 1530.

$C_{14}H_7O_3Br$ **2-Brom-1-oxyanthrachinon** (F. 197 bis 200°) **30** I, 588*.

1-Brom-2-oxyanthrachinon (F. 175°), Darst., Umlager. **30** I, 588*; Jodier. **31** II, 3605.

2-Brom-3-oxyanthrachinon (F. 267—268°) **30** I, 588*.

2-Bromfluorenon-1-carbonsäure (F. 252°) **32** II, 1450.

$C_{14}H_7O_3Br_3$ **Tribromphenolphthalein** [gelbe chinoide Form] (F. 229—236° Zers.) **30** I, 3049.

Tribromphenolphthalein [farblose Lactonform] (F. 270—273° Zers.) **30** I, 3049.

$C_{14}H_7O_3J$ **2-Jod-3-oxyanthrachinon** (F. 278 bis 280°) **31** II, 3605.

$C_{14}H_7O_4N$ **1-Nitroanthrachinon** (α-Nitroanthrachinon), Nitrier. (Theorie) **33** II, 875; Rk. mit Formamid **34** I, 2358*.

2-Nitroanthrachinon (β-Nitroanthrachinon), Nitrier. (Theorie) **33** II, 875.

2-Nitrophenanthrenchinon (F. 257—258°), Darst. **30** II, 3284; **33** II, 2392; Darst., Red. **34** I, 1977; Red. u. Rk. mit Diäthylaminoäthylchlorid **30** II, 138*; Rk.: mit 9.10-Diaminophenanthrenhydrochlorid **33** II, 2392; mit 4.5-Diaminoacenaphthen **33** II, 2819; mit 2.3-Diaminochinoxalin **31** II, 3608; mit 3-Oxythionaphthenen **32** II, 1016; mit Diarylaminoguanidinen **30** II, 2896.

4-Nitrophenanthrenchinon (F. 174—176°) **30** II, 3284; **34** I, 1977.

$C_{14}H_7O_4Cl$ **1.2-Dioxy-3-chloranthrachinon (3-Chloralizarin)**, Rkk. **31** I, 461.

1.4-Dioxy-2-chloranthrachinon (2[3]-Chlorchinizarin) (F. 239—240°), Darst. **32** I, 2238*; Bldg. **30** I, 383; Red. **33** II, 2332*; Kondensat. mit p-Toluidin **34** I, 955*; Überführ. in Purpurin **32** I, 2239*; Verwend. für Farbstoffe **34** II, 3847*.

1.4-Dioxy-5-chloranthrachinon (5-Chlorchinizarin) (F. 243°) **31** II, 235.

1.4-Dioxy-6-chloranthrachinon (6-Chlorchinizarin) (F. 188°), Darst. **32** I, 451*, 2095*; Darst., Rkk., Derivv. **30** II, 1077.

$C_{14}H_7O_4Br$ **1.2-Dioxy-3-bromanthrachinon (3-Bromalizarin)** (F. 260—261°) **34** I, 1323.

1.4-Dioxy-2-bromanthrachinon (2-Bromchinizarin), Red. **33** II, 2332*; Rk. mit Phenolen **32** I, 746*.

1.4-Dioxy-5-bromanthrachinon (5-Bromchinizarin) (F. 212°) **31** II, 235.

1.4-Dioxy-6-bromanthrachinon (6-Bromchinizarin) (F. 185,5°) **30** II, 1077.

$C_{14}H_7O_4J$ **1.2-Dioxy-3-jodanthrachinon (3-Jodalizarin)** (F. 227—229°) **31** II, 3605.

2.7-Dioxy-3-jodanthrachinon (F. 305—307°) **31** II, 3605.

$C_{14}H_7O_5N$ **1-Nitro-2-oxyanthrachinon**, Addit.-Verb. mit NH_3 **30** I, 1471; Äthylier. **30** I, 1382*.

1-Nitro-4-oxyanthrachinon, Addit.-Verb. mit NH_3 **30** I, 1471.

2-Nitrofluorenon-1-carbonsäure (F. 233—235° Zers.) **32** II, 1450.

$C_{14}H_7O_5Cl$ **6-Chlor-1.4.5-trioxyanthrachinon** **31** I, 3296*.

$C_{14}H_7O_6N$ **3-Nitro-1.2-dioxyanthrachinon (3-Nitroalizarin, Alizarinorange R)**, Anlager. v. NH_3 **30** I, 1464, 1471; Rk. mit $Ba(OH)_2$ (Chemismus d. umkehrbaren Rk.) **30** I, 2048; Verwend. als Wollfarbstoff **30** I, 1541; II, 1286.

4-Nitro-1.2-dioxyanthrachinon, Addit.-Verb. mit NH_3 **30** I, 1471.

$C_{14}H_7O_6N_3$ **4-Nitrophthal-*p*-nitrophenylimid** (F. 253°) **34** II, 3616.

2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoxim, Rkk. **30** II, 2137, 2896.

$C_{14}H_7O_8Cl$ **2-Chlor-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinon**, Red. **33** II, 2332*.

2-Chlor-1.4.7.8-tetraoxyanthrachinon, Red. **33** II, 2332*.

$C_{14}H_7O_6Br$ **2-Brom-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinon**, Red. **33** II, 2332*.

2-Brom-1.4.7.8-tetraoxyanthrachinon, Red. **33** II, 2332*.

$C_{14}H_7O_7Cl$ **2-Chlor-1.4.5.7.8-pentaoxyanthrachinon**, Red. **33** II, 2332*.

$C_{14}H_7O_7Br$ **2-Brom-1.4.5.7.8-pentaoxyanthrachinon**, Red. **33** II, 2332*.

$C_{14}H_7O_8Cl$ **2-Chlornaphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäure**, Darst. **31** II, 3267*; **33** II, 446*, 3761*; Darst., Rkk., Verwend. für Farbstoffe **31** II, 639*.

$C_{14}H_7O_{10}N_3$ **2.4.4′-Trinitrodiphensäure** **31** I, 607.

$C_{14}H_8ON_2$ **Pyrazolanthron**, Darst. v. Derivv. **31** I, 1526*; II, 2215*; Herst. v. Kondensat.-Prodd. aus Derivv. **30** II, 2582*; Alkalischmelze **30** I, 899*; Halogenier. **32** I, 294*; Bromier. **34** II, 1030*; Alkylier. **30** II, 1776*; **31** I, 1180*; Rk.: mit 1.5-Dichlor-2.4-dinitrobenzol **30** II, 139*; mit 2.6-Dichloranthrachinon **30** II, 3341*; mit 1-Aminohalogenanthrachinonen **30** I, 3488*; mit 4-Chlornaphthalimiden **30** I, 3615*; mit Benzanthronderivv. **30** I, 444*, 3242*; II, 812*, 821*; **31** II, 134*.

***o*-Benzoylenbenzimidazol** (F. 211°) **30** II, 3026.

Pyridinonaphthostyril (F. 300°) **32** II, 3307*.

$C_{14}H_8OCl$ **9-Chlor-10-phenanthroxyl**, Elektronenaffinität **32** II, 2588.

$C_{14}H_8OCl_2$ **1.3-Dichloranthron-(9)** (F. 194°) **34** I, 860.

1.4-Dichloranthron-(9), Red., Oxydat. **32** II, 3558; Rk. mit Br **30** II, 1076; Benzylier. **30** II, 1224.

1.5-Dichloranthron-(9) (F. 195° korr.), Darst., Rk. mit Glycerin **34** II, 1301; Oxydat. **32** II, 3558; Rk.: mit p-Chlorbenzylchlorid bzw. p-Chlorbenzyl-MgCl **30** I, 526; mit o-Chlorbenzylchlorid bzw. o-Anisyl-MgBr **30** I, 3678; mit Maleinsäureanhydrid **34** II, 2528.

1.6-Dichloranthron-(9) (F. 162°), Rkk. **30 I**, 3242*.
1.8-Dichloranthron-(9), Konst. **32 I**, 2714; Darst., Rkk. **30 I**, 2090; Oxydat. **32 II**, 3558; Bromier. **30 I**, 3677; Rk.: mit Benzylchlorid bzw. Acetanhydrid **30 I**, 525; mit Benzophenonchlorid **30 II**, 1224; mit Aldehyden **30 II**, 1076; mit Maleinsäureanhydrid **34 II**, 2528.
2.3-Dichloranthron-(9), Darst., Rkk. **31 II**, 2734; Darst., Benzylier. **34 I**, 861; Red., Oxydat. **32 II**, 3558; Red., Benzoylier. **34 I**, 859.
2.4-Dichloranthron-(9) (F. 161°) **34 I**, 860.
2.6-Dichloranthron-(9), Rkk. **30 I**, 3242*.
4.5-Dichloranthron-(9) (F. 196°), Konst. **32 I**, 2714; Darst., Rkk. **30 I**, 2091; Red., Oxydat. **32 II**, 3558; Bromier. **30 I**, 3677; Rk.: mit Benzylchlorid bzw. Acetanhydrid **30 I**, 525; mit Benzophenonchlorid **30 II**, 1224; mit Maleinsäureanhydrid **34 II**, 2528.
10.10-Dichloranthron-(9) (F. 132—134°) **31 I**, 3007.
9.9-Dichlorphenanthron-(10), Rkk. **31 II**, 1427.
$C_{14}H_8OCl_6$ **Di-[1'.2.6-trichlorbenzyl]-äther** **33 I**, 2539; **34 II**, 2212.
$C_{14}H_8OBr_2$ *ms*-**Dibromanthron** **31 I**, 2877.
$C_{14}H_8O_2N_2$ **1.4-Diiminoanthrachinon(dihydrid-1.4)** **32 II**, 2372*, 2373*; **34 II**, 3184*.
Naphthalimidoacetonitril (F. 248° Zers.) **31 II**, 229.
6.6'-Diaminodiphenyldicarbonsäure-(2.2')-dilactam **31 I**, 2881.
$C_{14}H_8O_2Cl_2$ **1.8-Dichlor-10-oxyanthron** (F. 227° Zers.) **30 I**, 3677.
4.5-Dichlor-10-oxyanthron **30 I**, 3677.
2.2'-Dichlorbenzil (F. 128°) **30 I**, 2556.
4.4'-Dichlorbenzil (F. 195°), Bldg. **31 I**, 1284; Red. **31 II**, 1418.
4.4'-Diphenyldicarbonsäuredichlorid, Rk.: mit 3-Chlor-1-methylbenzol **33 II**, 2753*; mit 1-Aminoanthrachinon (Verwend.) **31 I**, 1682*.
$C_{14}H_8O_2Cl_4$ **1.5-Dichloracetyl-4.8-dichlornaphthalin** (F. 245°) **32 I**, 2238*.
$C_{14}H_8O_2Br_2$ **4.4'-Dibrombenzil** **31 I**, 1284.
Dibrom-2.7-fluorencarbonsäure-(9) (F. 240°) **31 II**, 3477.
$C_{14}H_8O_2J_4$ **3.5.3'.5'-Tetrajod-2.2'-dimethyldiphenochinon-(4.4')** (?) **34 II**, 1813.
$C_{14}H_8O_2S$ **Anthrachinon-1-mercaptan** (**1-Mercaptoanthrachinon**), Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 2170*; **II**, 821*; **31 I**, 2684*; (in Druckpasten) **33 II**, 940*.
Anthrachinon-2-mercaptan (**2-Mercaptoanthrachinon**), Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 2684*; (in Druckpasten) **33 II**, 940*; als Flotat.-Mittel **34 I**, 1384*.
Oxythionaphthen $C_{14}H_8O_2S$ aus 2-Cyandiphenylenoxyd-o-thioglykolsäure **34 II**, 852*.
$C_{14}H_8O_2S_2$ **Anthrachinon-1.5-dimercaptan**, Verwend. **33 II**, 940*.
Anthrachinon-2.6-dimercaptan, Verwend. **33 II**, 940*.
Anthrachinon-2.7-dimercaptan, Verwend. **33 II**, 940*.
$C_{14}H_8O_3N_2$ *N*-**Nitroso-1-aminoanthrachinon** **30 I**, 2008*.
1-Diazoanthrachinon, Salze mit Metallkomplexsäuren **30 II**, 1281*; Fluorsulfonat **32 II**, 1075*; Kuppel.: mit β-Naphthol **30 I**, 1303; mit 5.8-Dihalogen-1.2-benzanthrachinon **31 I**, 2120*; mit Naphthol AS, AS-BS, AS-BO **32 I**, 943.
2-Diazoanthrachinon, Salze mit Metallkomplexsäuren **30 II**, 1281*; Kuppel.: mit β-Naphthol **30 I**, 1303; mit Naphthol AS, AS-BS u. AS-BO **32 I**, 943.
$C_{14}H_8O_3Cl_2$ **Di-[chlorsalicylaldehyd]**, Bldg. **33 II**, 697.
3.4(5.6)-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure, Rk. mit NH_3 **31 II**, 3550*.
3.6-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure (F. 168,5°), Dehydratat. **30 I**, 2887.
4.5-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure (**4.5-Dichlorbenzophenon-2-carbonsäure**) (F. 208°), Darst., Ringschluß **34 I**, 861; Rk. mit NH_3 **31 II**, 3550*.
2-[Chlorbenzoyl]-4-chlorbenzoesäure **31 I**, 1675*.
2'.4'-Dichlorbenzophenon-2-carbonsäure (**2-[Dichlorbenzoyl]-benzoesäure**) **32 I**, 227; **34 I**, 859.
2'.5'-Dichlorbenzophenon-2-carbonsäure (*o*-[*p'*-**Dichlorbenzoyl]-benzoesäure**) (F. 169°), Bldg. **31 I**, 3008; Dehydratat. **30 I**, 2887; Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.
3'.4'-Dichlorbenzophenon-2-carbonsäure (**3'.4'-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure**), Darst., Ringschluß **34 I**, 1321; Red. **31 II**, 2734; Derivv. **31 II**, 123*.
2.4-Dichlorbenzophenon-5-carbonsäure (F. 167°) **31 I**, 3008.
[*p*-**Chlorbenzoesäure**]-**anhydrid** (F. 193°) **32 II**, 2179.
4.4'-Diphenylätherdicarbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.
$C_{14}H_8O_3Br_2$ **5-Brom-4'-brombenzophenoncarbonsäure-(2)** (F. 207,5—208,5°) **30 I**, 3673.
[**3-Brombenzoesäure**]-**anhydrid**, Rkk. **30 II**, 2365.
[**4-Brombenzoesäure**]-**anhydrid** (F. 218°), Darst. **32 I**, 3172; Bldg. **32 II**, 2179, 2957.
$C_{14}H_8O_3Se$ α-**Anthrachinonylselensäure** **34 I**, 1488.
$C_{14}H_8O_4N_2$ **Dinitrophenanthren** (F. 255—260°) **30 I**, 378.
2-Phenyl-6-nitroisatogen **34 I**, 545.
Phthalyl-o-nitranilin (F. 199°) **33 I**, 2418.
Nitro-2-methylpyranthrachinon **34 II**, 1375*.
1-Nitro-4-aminoanthrachinon, Rk.: mit Cyanamiddihydrochlorid **33 I**, 1016*; mit Formamid **34 I**, 2358*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.
1-Amino-5-nitroanthrachinon (F. 282—283°), Darst. **32 I**, 822; **33 II**, 1764*; Rk. mit Formamid **34 I**, 2358*.
1-Nitro-6-aminoanthrachinon **33 II**, 1764*.
1-Nitro-7-aminoanthrachinon **33 II**, 1764*.
1-Amino-8-nitroanthrachinon (F. 283—284°) **32 I**, 822; **33 II**, 1764*.
5-Oxy-8-amino-1.4-oximinoanthrachinon(dihydrid-1.4) **32 II**, 2373*.
2-Nitrophenanthrenchinonoxim, Rkk. **30 II**, 2137, 2896.
4-Nitrophenanthrenchinonoxim, Rkk. **30 II**, 2138.
4-Nitroacridin-9-carbonsäure (Zers. bei 208°) **31 II**, 574.
$C_{14}H_8O_4N_4$ **4.5-[2'-Phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-2-[acinitro]-cumaranon-(3)**, Na-Salz **34 II**, 2225.
$C_{14}H_8O_4N_6$ **Carbonitroso-*p.p'*-diphenylhydrazin**, Darst. **33 I**, 1933; (Formulier. d. — v. Quilico als p.p'-Di-[*N'*-carboxy-*N*-isonitrosohydrazinanhydrid]-diphenyl) **33 II**, 3416.
p.p'-**Di-[*N'*-carboxy-*N*-isonitrosohydrazinanhydrid]-diphenyl**, Formulier. d. Carbonitroso-p.p'-diphenylhydrazins v. Quilico als — **33 II**, 3416.
$C_{14}H_8O_4N_{10}$ **1-Amino-5-[*p*-nitrophenyl]-tetrazol-*p*-nitrobenzenylazid** (?) **33 II**, 1355.
„**Di-*m*-nitrobenzhydrazidazid**" **33 II**, 1355.
„**Di-*p*-nitrobenzhydrazidazid**" **33 II**, 1355.
$C_{14}H_8O_4Cl_2$ **Dichlor-*o*-dioxybenzil** (F. 189—190°) **30 II**, 3155.
3.3'-Dichlordiphensäure (F. 304—305°) **33 II**, 706.
4.4'-Dichlordiphensäure (F. 264—265°) **33 II**, 3568.
5.5'-Dichlordiphensäure (F. 291°) **33 II**, 3568.
m-**Chlorbenzoylperoxyd**, verstärkende Wrkg. auf d. latente photograph. Bild **32 I**, 1614.
$C_{14}H_8O_4Br_2$ **4.4'-Dibromdiphensäure-(1.1')** (F. 303 bis 304°) **32 II**, 1447.
$C_{14}H_8O_4J_2$ *akt.* **2.2'-Dijoddiphenyl-4.4'-dicarbonsäure** (F. 339—341°) **33 II**, 705.
rac. **2.2'-Dijoddiphenyl-4.4'-dicarbonsäure** (F. 339 bis 341°) **33 II**, 705.
$C_{14}H_8O_4F_2$ *akt.* **2.2'-Difluordiphenyldicarbonsäure-(6.6')** (*akt. o.o'*-**Difluordiphensäure**) (F. 305 bis 306° korr.), Racemisier. **30 II**, 391; (Darst.) **33 II**, 221.

rac. **2.2′-Difluordiphenyldicarbonsäure-(6.6′)** (F. 308—311° korr.) **33 II**, 221.

Di-*p*-fluorbenzoylperoxyd (F. 97°) **33 II**, 3564.

$C_{14}H_8O_4S$ **3-Keto-2-*p*-chino-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd** (Zers. bei 123°) **30 I**, 3309.

4.5-Benzothionaphthen-2.3-dicarbonsäure (F. 276°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

5.6-Benzothionaphthen-2.3-dicarbonsäure (F. 264 bis 265°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

$C_{14}H_8O_4S_2$ **1.5-Dioxy-4.8-dimercaptoanthrachinon**, Verwend. **32 II**, 127*.

$C_{14}H_8O_4As_2$ **3.3′-Dicarboxy-4.4′-arsenodiphenyl** **32 II**, 3710.

$C_{14}H_8O_5N_2$ **2(7)-Nitroacridon-5(4)-carbonsäure** (Zers. 345°) **32 I**, 78.

$C_{14}H_8O_6N_4$ **Di-[*m*-nitrophenyl]-furodiazol** (?) (F. 226°) **33 II**, 1355.

Verb. $C_{14}H_8O_5N_4$ aus Base $C_{14}H_{10}N_2$ (aus Cibagelb) **33 I**, 2107.

$C_{14}H_8O_8S$ **Anthrachinon-1(α)-sulfonsäure**, Darst.: aus Anthrachinon (Rk.-Bedingg.) **31 II**, 1286, 2607; (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1126; (Abtrenn.) **33 II**, 2329*; aus 3-Sulfophthalsäureanhydrid u. Bzl. **32 I**, 1371; **33 II**, 613*; Austausch d. Sulfogruppe gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Rk. mit HCl + $NaClO_3$ **32 I**, 1371; Sulfurier. u. Nitrier. (Theorie) **33 II**, 875; Nitrier. d. K-Salzes **31 I**, 613; Rk. mit NH_3 **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128.

Anthrachinon-2(β)-sulfonsäure, Herst. (Zusammenfass.) **34 II**, 2389; Darst.: aus Anthrachinon (Rk.-Bedingg.) **31 II**, 1286; (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1126; (Ag-Salz) **33 I**, 3631*; (Abtrenn.) **33 II**, 2329*; (über Mesodichloranthracen) **30 II**, 3558; **34 I**, 2491*; aus Phthalsäureanhydrid u. Bzl. mit Oleum **31 I**, 1675*; aus o-Benzoylbenzoesäure mit rauchender H_2SO_4 **32 II**, 2459; aus 4(5)-Sulfophthalsäureanhydrid u. Bzl. **32 I**, 1371; **33 II**, 613*; aus p′-Sulfobenzoyl-o-benzoesäure **33 I**, 3630*; Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. Na-Salz **33 I**, 2054; Red. d. Na-Salzes u. Äthylier. d. Rk.-Prod. **31 I**, 3115; Abspalt. v. Sulfogruppen aus homonuclear substituierten Derivv. **33 II**, 1766*; Austausch d. Sulfogruppe gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Einw.: v. NaCl u. $NaClO_3$ **31 I**, 1522*; v. HCl + $NaClO_3$ **32 I**, 1371; Sulfurier. u. Nitrier. (Theorie) **33 II**, 875; Sulfurier. **33 I**, 1619, 3630*; Rk.: mit NH_3 **30 I**, 741*; **33 II**, 2753*; **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128; d. Na-Salzes mit NH_4OH u. $Na_2Cr_2O_7$ (Bldg.-Kurven d. 2-Aminoanthrachinons) **30 I**, 1302; d. Na-Salzes mit Benzotrichlorid **33 II**, 1430*; Überführ. in Alizarin **30 II**, 3558; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279; Verwend. d. Na-Salzes: zur Unters. v. Verstärk.- u. Ton.-Vorgängen **31 II**, 2960; zur N_2-Reinig. **30 I**, 1048*.

Phenanthrenchinon-1-sulfonsäure, Rkk. **32 I**, 941.

Phenanthrenchinon-3-sulfonsäure, Rkk. **32 I**, 941.

Phenanthrenchinon-x-sulfonsäure, Verwend. d. Na-Salzes **31 II**, 618*.

$C_{14}H_8O_6N_2$ **2.7-Dinitrofluoren-9-carbonsäure** **32 II**, 3398.

$C_{14}H_8O_6N_4$ **Di-*p*-nitrophenylglyoximperoxyd** (F. 203 bis 204°) **30 I**, 3303.

***m.m′*-Dinitrodiphenylfuroxan** **30 I**, 53.

1.5-Diamino-4.8-dinitroanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3858*.

1.8-Diamino-4.5-dinitroanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3858*.

1-[3′-Nitrophenyl]-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 248°) **34 II**, 774.

1-[4′-Nitrophenyl]-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 275° Zers.) **34 II**, 774.

$C_{14}H_8O_6Br_2$ **6.6′-Dibrom-3.3′-dimethoxydichinon** (F. 240—242° Zers.) **34 I**, 3057.

$C_{14}H_8O_6S$ **2-Oxyanthrachinon-3-sulfonsäure**, Rkk. **30 I**, 588*.

$C_{14}H_8O_7N_2$ **[2-Nitrobenzoesäure]-anhydrid** (F. 128 bis 129°), Darst., Rkk. **30 I**, 2564; Bldg. **30 II**, 2889.

[3-Nitrobenzoesäure]-anhydrid (F. 162—163°), Darst. **32 I**, 3172; Bldg. **30 II**, 2889.

[4-Nitrobenzoesäure]-anhydrid (F. 189°) **32 I**, 3172; **II**, 2180.

[3.5-Dinitrobenzoesäure]-benzoesäureanhydrid (F. 115,5°) **32 II**, 2957.

$C_{14}H_8O_7S$ **1.2-Dioxyanthrachinon-3-sulfonsäure (Alizarin-3-sulfonsäure)**, Darst. **34 II**, 3843*; Komplexverbb. mit Sb **30 II**, 136*.

Na-Salz (**Alizarinrot S, Alizarin S**), pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 1878; Verwend.: als Ätzfärbemittel **30 I**, 2377; zum Färben v. Wolle **30 I**, 2013; **32 I**, 451; (für Militärtuch) **33 I**, 3006.

Farbrk. mit Borsäure **30 I**, 1181; modifizierte —-Indicatoren **30 I**, 2453; Verwend.: zur NH_3-Titrat. **30 I**, 411; (Kjeldahl) **32 II**, 576; zum Nachw. u. zur Best. v. Al **34 I**, 3089; (in filtriertem W.) **30 II**, 2931; (in Textilmaterialien) **32 II**, 946; als Reagens auf Alkaloide **30 II**, 1742.

1.4-Dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure (Chinizarinsulfonsäure, Rufiansäure), Darst., Oxydat., Verh. als Fäll.-Mittel, Salze **30 I**, 3436; Darst., Hydrolyse **32 I**, 941; Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*; Zerleg. v. —-Salzen durch Wolle **32 II**, 2191; Verwend.: für Farbstoffe **32 I**, 293*; d. Al-Lacke zum Färben v. Kautschuk **31 II**, 3407*; als Alkaloid-Fäll.-Mittel **31 I**, 117.

1.4-Dioxyanthrachinon-5-sulfonsäure **32 I**, 1371.

1.4-Dioxyanthrachinon-6-sulfonsäure (5.8-Dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure, Chinizarin-6-sulfonsäure), Darst.: aus Chinizarin (Derivv.) **30 I**, 2312*; (Na-Salz) **30 II**, 1776*; aus 4(5)-Sulfophthalsäureanhydrid u. Hydrochinon bzw. p-Chlorphenol **32 I**, 1371; **33 II**, 613*; Verwend.: für Farbstoffe **32 I**, 1006*; **34 II**, 1376*; d. Al-Lacke zum Färben v. Kautschuk **31 II**, 3407*.

Chinizarin-x-sulfonsäure **32 I**, 591*.

Alizarin-β-schwefelsäureester, Darst., Verwend. als Wollfarbstoff **30 I**, 3488*.

$C_{14}H_8O_8N_2$ **5.5′-Diformyl-3.3′-dinitro-2.2′-dioxybiphenyl** (F. 288—290° Zers.) **34 II**, 937.

2.4′-Dinitrodiphensäure **31 I**, 607.

4.4′-Dinitrodiphensäure, Frage d. dissymmetrierenden Wrkg. v. Chinin **34 II**, 2060.

x.x-Dinitrodiphenyldicarbonsäure-(2.4′) (F. 293°) **33 I**, 2813.

2.2′-Dinitrodiphenyl-4.4′-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 95—96°) **33 II**, 705.

Dinitroacenaphthalsäure **33 II**, 3761*.

$C_{14}H_8O_8N_4$ **2.4.2′.4′-Tetranitrostilben** (F. 264°) **31 II**, 233.

2.4.6-Trinitrobenzalanthranilsäure (F. 143°), Rkk. **34 II**, 2219.

2.4.6-Trinitrobenzal-*p*-aminobenzoesäure (F. 204°), Rkk. **34 II**, 2219.

$C_{14}H_8O_8N_8$ **3.5.3′.5′-Tetranitrobenzalazin** (F. 303°) **33 I**, 3442.

$C_{14}H_8O_8S$ **Anthrachinon-1.5-dioxy-2-oxyschwefelsäureester**, Verwend. als Wollfarbstoff **30 I**, 3488*.

$C_{14}H_8O_8S_2$ **Anthrachinon-1.5-disulfonsäure**, Darst. aus Anthrachinon **34 II**, 3843*; (Rk.-Bedingg., Best.) **31 II**, 1285; alkoh. Kalischmelze **31 I**, 80; Austausch d. Sulfogruppen gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Chlorier. **31 II**, 1572; Sulfurier. **33 I**, 1619; Rk. mit NH_3 **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128; Verwend. zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*.

Anthrachinon-1.6-disulfonsäure, Bldg., Best. **31 II**, 1286; Austausch d. Sulfogruppen gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Sulfurier. **33 I**, 1619.

Anthrachinon-1.7-disulfonsäure, Bldg., Best. **31 II**, 1286; Austausch d. Sulfogruppen gegen

H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Sulfurier. **33 I**, 1619.

Anthrachinon-1.8-disulfonsäure, Darst. aus Anthrachinon **34 II**, 3843*; (Rk.-Bedingg., Best.) **31 II**, 1285; Austausch d. Sulfogruppen gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1127; Einw. v. NaCl u. $NaClO_3$ **31 I**, 1522*; Sulfurier. **33 I**, 1619; Rk. mit NH_3 **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128; Überführ. in 1.8-Dioxyanthrachinon **32 I**, 2467.

Anthrachinon-2.6-disulfonsäure, Darst.: aus Anthrachinon (Rk.-Bedingg., Best.) **31 II**, 1286; (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1126; aus o-Benzoylbenzoesäure **32 II**, 2459; aus p-Sulfobenzoyl-o-benzoesäure **33 I**, 3630*; Abtrenn. aus einem Isomerengemisch **33 II**, 2329*; Austausch d. Sulfogruppen gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1128; Überführ. in d. Dichlorverb. **31 II**, 1286, 2607; Rk. mit HCl + $KClO_3$ **32 I**, 1530; Sulfurier. **33 I**, 1619; Rk. mit NH_3 **33 II**, 3342*; **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128.

Anthrachinon-2.7-disulfonsäure, Darst.: aus Anthrachinon (Rk.-Bedingg., Best.) **31 II**, 1286; (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1126; aus o-Benzoylbenzoesäure **32 II**, 2459; aus p'-Sulfobenzoyl-o-benzoesäure **33 I**, 3630*; Abtrenn. v. Anthrachinon-2.6-disulfonsäure **33 II**, 2329*; Austausch d. Sulfogruppen gegen H oder Cl (Aktionskonstante u. Aktivier.-Wärme) **33 I**, 1128; Überführ. in d. Dichlorverb. **31 II**, 1286, 2607; Rk. mit HCl + $KClO_3$ **32 I**, 1530; Sulfurier. **33 I**, 1619; Rk. mit NH_3 **33 II**, 3342*; **34 I**, 1886*; (Aktivier.-Wärme u. Aktionskonstante) **33 I**, 1128.

Phenanthrenchinondisulfonsäure, Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. Na-Salz **33 I**, 2054.

$C_{14}H_8O_9S$ **Anthrachinon-1.5.8-trioxy-2-oxyschwefelsäureester**, Verwend. als Wollfarbstoff **30 I**, 3488*.

$C_{14}H_8O_{10}N_2$ **3.3'-Dinitro-2.2'-dioxybiphenyl-5.5'-dicarbonsäure** (F. 310—315° Zers.) **34 II**, 937.

$C_{14}H_8O_{10}N_6$ **4.4'-Diamino-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil** (F. 271°) **30 I**, 521.

$C_{14}H_8O_{10}S_2$ **1.4-Dioxyanthrachinon-2.5-disulfonsäure (Chinizarin-2.5-disulfonsäure)**, Verwend. für Pigmentfarbstoffe u. Farblacke **30 I**, 3489*.

1.4-Dioxyanthrachinon-2.6-disulfonsäure (Chinizarin-2.6-disulfonsäure), Bldg. **33 I**, 1619; Verwend.: für Pigmentfarbstoffe u. Farblacke **30 I**, 3489*; d. Al-Lacke zum Färben v. Kautschuk **31 II**, 3407*.

1.4-Dioxyanthrachinon-2.7-disulfonsäure **33 I**, 1619.

1.5-Dioxyanthrachinon-3.7-disulfonsäure, Bldg. **33 I**, 1619.

1.5-Dioxyanthrachinon-x.x-disulfonsäure (Anthrarufindisulfonsäure), Darst. **34 II**, 3843*; Darst., Nitrier. **33 II**, 2894*.

1.8-Dioxyanthrachinon-x.x-disulfonsäure (Chrysazindisulfonsäure), Bldg. **34 II**, 3843*; Nitrier., Bldg. **33 II**, 2894*.

$C_{14}H_8O_{10}S_4$ s. *Alizarin-Emeraldol G*.

$C_{14}H_8O_{11}N_4$ **[2'.4'-Dinitrobenzyl]-3.5-dinitrosalicylat** (?) (F. 156—158°) **33 II**, 2979.

$C_{14}H_8O_{11}S$ **Monosulfo-1.4.5.8-naphthalintetracarbonsäure** **33 II**, 3761*.

$C_{14}H_8O_{11}S_2$ **1.4.8-Trioxyanthrachinon-2.6-disulfonsäure**, Verwend. d. Al-Lacke zum Färben v. Kautschuk **31 II**, 3407*.

$C_{14}H_8O_{12}N_6$ *symm.* **2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitrodiphenyläthan** (F. 209°) **31 I**, 1282.

2.4.6.2'.4'.6'-Hexanitro-3.3'-dimethylbiphenyl (F. 240—241°) **31 I**, 606.

$C_{14}H_8O_{12}N_{10}$ ***p.p'*-Diphenylbisazonitroform** **33 I**, 1933.

$C_{14}H_8O_{12}S_2$ **1.4.5.8-Tetraoxyanthrachinon-2.6-disulfonsäure** **33 I**, 1619.

1.4.5.8-Tetraoxyanthrachinon-2.7-disulfonsäure **33 I**, 1619.

$C_{14}H_8O_{14}S_2$ s. *Säurealizarinblau BB* [*Alizarincyanin BBS*, *Alizarincyanin WRS*].

$C_{14}H_8O_{15}N_8$ **Hexanitrodiphenylaminoäthylnitrat** (F. 184°) **34 II**, 1247.

$C_{14}H_8N_2Cl_4$ **Di-*o*-chlorbenzhydrazidchlorid** (F. 106°) **33 II**, 1355.

$C_{14}H_8N_2S$ **2-Phenyl-5-cyanbenzthiazol** (F. 196,6 bis 197,7° korr.) **32 II**, 1920.

$C_{14}H_8N_2S_2$ **3.3'-Bis-[α.β-benzisothiazolyl]** (F. 100°), Identität d. — v. Reissert mit 3.3'-Bis-[dihydrobenzisothiazolylen-(1.2)] **33 II**, 3700.

2.2'-Bisbenzthiazol, Spektr., Bromier. **34 I**, 1650; KOH-Schmelze **34 II**, 2390.

1.1'-Bisbenzthiazin (Zers. 301—305°) **34 I**, 1651.

Diphenyl-4.4'-dithiocarbimid (F. 203°) **34 I**, 3467.

3.3'-Dithiobenzonitril (F. 102—103°) **30 II**, 911.

4.4'-Dithiobenzonitril (F. 172—173°) **30 II**, 911.

$C_{14}H_8N_2S_3$ **Dibenzthiazolmonosulfid** (F. 102—106°), Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 II**, 1620*; (Darst.) **31 II**, 3053*.

$C_{14}H_8N_2S_4$ **2.2'-Dimercapto-6.6'-dibenzothiazol** **30 I**, 1699*.

Bisbenzthiazol-(2.2')-disulfid [Benzthiazol-(2)-disulfid, „Mercaptobenzthiazoldisulfid"] (F. 180°), Darst., Rkk. **30 I**, 2095; Bldg. **34 II**, 2390; Darst. **30 II**, 812*; **32 II**, 1693*; (v. — u. Derivv.) **34 II**, 2601*; (Verwend.) **33 I**, 1855*; Verwend. **33 I**, 2325*.

$C_{14}H_8N_2S_8$ **Bis-[benzthiazolyl-(2.2')]-tetrasulfid („Mercaptobenzthiazoltetrasulfid")** (F. 108 bis 110°) **31 II**, 2161.

$C_{14}H_8N_4Cl_6$ **Glyoxaldi-[2.4.6-trichlorphenyl]-osazon** (F. 189°) **30 I**, 2879.

ω.ω'-Dichlorglyoxaldi-[2.4-dichlorphenyl]-osazon (F. 248—251° Zers.) **30 I**, 2879.

$C_{14}H_8N_4Br_6$ **Glyoxaldi-[2.4.6-tribromphenyl]-osazon** (F. 226—228° Zers.) **30 I**, 2879.

ω.ω'-Dibromglyoxaldi-[2.4-dibromphenyl]-osazon (F. 205° Zers.) **30 I**, 2879.

$C_{14}H_8N_{10}Cl_2$ **1.1'-Azo-5.5'-di-[*o*-chlorphenyl]-tetrazol** (F. 112° Zers.) **33 II**, 2008.

1.1'-Di-[*p*-chlorphenyl]-5.5'-azotetrazol (F. 288° Zers.) **32 II**, 2461.

$C_{14}H_8Cl_2F_4$ **2.2'.6.6'-Tetrafluor-3.3'-dimethyl-5.5'-dichlordiphenyl** (F. 137—138° korr.) **33 II**, 3693.

$C_{14}H_9ON$ **Acridylaldehyd** (F. 146—147° korr.) **30 II**, 1703.

***o*-Cyanbenzophenon** (F. 86,5°) **32 II**, 3240.

$C_{14}H_9ON_3$ **2-Methyl-4.5-phenazino-(2'.3')-oxazol** **34 II**, 3124.

8-Aminopyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 135*.

$C_{14}H_9OCl$ **9-Chlor-10-phenanthrol**, Elektrolyse in fl. NH_3 **31 II**, 1110.

1-Chloranthron-(9), Konst. **32 I**, 2714; Oxydat. **32 II**, 3558.

2-Chloranthron-(9) (**β-Chloranthron**), Red., Oxydat. **32 II**, 3558; Bromier. **30 II**, 1076; Rk.: mit Benzylchlorid bzw. Benzhydrylchlorid **30 II**, 1224; mit Zimtaldehyd **30 I**, 3105*; **II**, 138*.

3-Chloranthron-(9) (F. 146°), Darst., Rk. mit Benzylchlorid bzw. Benzhydrylchlorid **30 II**, 1224; Red., Oxydat. **32 II**, 3558; Bromier. **30 II**, 1076.

4-Chloranthron-(9), Red., Oxydat. **32 II**, 3558; Einw. v. Benzylchlorid **32 I**, 2714; Verwend. **33 II**, 1781*.

Diphenylenacetylchlorid **33 I**, 782.

$C_{14}H_9OCl_3$ ***p*-Benzoylbenzotrichlorid**, Rkk. **32 I**, 3299.

2.4.ω-Trichlor-5-methylbenzophenon **31 I**, 3008.

$C_{14}H_9OBr$ **10-Bromanthron**, Rk.: mit Piperidin **34 I**, 859; mit Methylalkohol **32 I**, 1096.

x-Bromanthron, Darst. **31 I**, 529*; **34 II**, 1030*.

$C_{14}H_9O_2N$ (s. *Pyridingelb*).

2(?)-Nitrophenanthren **33 I**, 3079.

3(?)-Nitrophenanthren **33 I**, 3079.

Acenaphthenisatin (Zers. 260°) **34 II**, 3771.

Phenyl-1-isatin (*N*-**Phenylisatin**) (F. 140°), Darst. **31 II**, 1759*; Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3409; Rkk. **33 I**, 1132; Red. **34 II**, 442.

Phthalsäurephenylimid (*N*-**Phenylphthalimid**, **Phthalanil**) (F. 203°), Darst. **31 I**, 1285; **32 I**, 2171; Bldg. **34 II**, 250; Umlager. **30 I**,

1537*; **33 II**, 3432; elektrolyt. Red. **30 II**, 2376; **32 II**, 1012; Nitrier. **31 I**, 1748; Konst. d. Salze **30 I**, 2881.

2-[2'-Aminobenzoyl]-benzoesäurelactam (F. 245 bis 246°), Darst., Verseif. **30 I**, 1538*; **33 II**, 3432; Umlager. **33 II**, 1777*.

Diphensäureimid (F. 219°) **33 I**, 1619; **II**, 1019.

2-Methylpyranthrachinon (F. 173°) **34 II**, 1375*.

Salicylidenanthranilsäurelacton (F. 156—157°) **34 II**, 607.

1-Aminoanthrachinon (α-Aminoanthrachinon) (F. 250°), Herst.: aus Chloranthrachinon **31 II**, 1195*; **33 II**, 1764*, 2894*; aus Anthrachinon-1-pyridiniumchlorid mit Anilin **34 II**, 134*; aus Anthrachinon-α-sulfonsäure **32 II**, 3399; **34 I**, 1886*; aus 5-Nitro-2.3-dichlor-1.4-naphthochinon u. 1.3-Butadien **30 II**, 809*; aus 2'-Amino-2-benzylbenzoesäure **33 II**, 2459*; v. — u. Derivv. aus 2.2'-Aminobenzoylbenzoesäuren **33 II**, 1777*; Bldg. aus m-Xyloyl-α-aminoanthrachinon, Rk. mit m-Xylylsäurechlorid **31 I**, 940; Derivv. **34 II**, 3183*; Dimercaptoderivv. **34 I**, 3122*.

Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778; **34 II**, 2814.

Kernhydrier. **31 II**, 54; Kondensat. (durch alkoh. Alkalihydroxydlsgg. u. oxydierendes Mittel) **30 I**, 588*; **II**, 2695*; **31 I**, 2807*; (durch verd. Säuren + Oxydat.-Mittel) **32 II**, 2377*; Red. (u. Rk. mit CH_2O) **33 II**, 3053*; Substitut. (Theorie) **33 II**, 874; Nitrier., Bromier. **33 I**, 2686; Halogenier. **31 I**, 528*; Chlorier. **34 II**, 2900*; Sulfurier. nach d. „Backprozeß" **33 I**, 1431; Rk. mit Chlorschwefel **34 II**, 333*; Einw. v. Na_2S **31 I**, 3012; Addit.-Verb. mit $SbCl_5$ **31 II**, 1423; Acylier. **33 II**, 1598*; **34 II**, 2900*; Benzoylier. **30 II**, 143*; Toluolsulfonylderiv. **30 II**, 1549; Rk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Halogenpyrimidinen **31 II**, 320*; mit 2.4-Dichlor-6-methylpyrimidin **33 I**, 2322*; mit CH_2N_2 **32 I**, 1902; mit Cyclohexanon oder Homologen **33 I**, 1024*; mit 1-Phthalimino-2-bromanthrachinon **32 II**, 1525*; mit 1-Acylamino-4.8-dihalogenanthrachinonen **34 II**, 519*; mit Dihalogenperylenchinonen **33 I**, 4047*; mit Benzanthronderivv. **30 I**, 1227*; mit Äthern v. Halogen-Bz-1-oxybenzanthronen **30 II**, 995*; mit Kondensaten aus Halogen-Bz-1-Bz-1'-dibenzanthranolen **30 II**, 1778*; mit halogenierten 2.2'-Dibenzanthronylen **32 II**, 1840*; mit d. Kondensat aus Glyoxal mit 2-Chloranthron **34 I**, 1891*; mit Polyhalogenpyranthronen **30 I**, 134*; mit Bz-1-Benzanthronyl-Py-1-pyrazolanthronen **31 II**, 134*; mit d. Chloranthrachinonacridon aus 1-Chloranthrachinon-2-carbonsäure u. m-Chloranilin **31 I**, 1682*; mit Brom-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **31 I**, 1179*; mit Cyanurchlorid in Ggw. v. aromat. OH-Verbb. **32 II**, 3021*; mit Cyanurchlorid u. Aminopyranthron **30 II**, 2836*; mit p-Chlorbenzoylchlorid u. Chlorieren **34 I**, 299*; mit d. Deriv. einer Diphenyldicarbonsäure **32 II**, 1373*; mit Naphthalin-2.7-dicarbonsäuredichlorid **31 I**, 2808*; mit Naphthalin-, Diphenylmethan- oder Diphenyl-p.p'-dicarbonsäuredichloriden **31 I**, 1681*; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **30 II**, 3653*; mit 1.9-Anthraiso-thiazol- bzw. -selenazol- bzw. -thiophen-2-carbonsäurechlorid **31 I**, 1678; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäure(chlorid) **32 II**, 3632*; mit Carbonsäuren d. Diphenyläthers oder Benzophenons **32 II**, 3020*; mit 1.2-Benzanthrachinon-Bz-4-carbonsäurechlorid **33 I**, 1025*; mit Dinitrodiaryldisulfiddicarbonsäurehalid **34 II**, 342*; mit Estern **33 I**, 680*; mit 4'-Chlor-3'-nitro-2-benzoylbenzoesäuremethylester **31 I**, 3726*; Rkk. **30 I**, 899*; diazotiertes — s. unter $C_{14}H_8O_2N_2$.

2-Aminoanthrachinon (β-Aminoanthrachinon) (F. 304°), Darst. **30 I**, 3613; Darst.: aus 2-Chloranthrachinon **31 II**, 1195*; **33 I**, 1944, 3242; **II**, 1764*, 2894*; aus Halogenaminoanthrachinonen **31 I**, 3518*; aus Anthrachinon-2-pyridiniumchlorid **34 II**, 134*; aus Anthrachinon-2-sulfonsäure **30 I**, 741*; **32 II**, 3399; **33 II**, 2753*; **34 I**, 1886*; aus anthrachinon-2-sulfonsaurem Na u. wss. NH_4OH in Ggw. v. $Na_2Cr_2O_7$ (Bldg.-Kurven) **30 I**, 1302; aus 2-Amino-9-anthron **33 II**, 937*; aus p'-Phthaloylaminobenzoyl-o-benzoesäure **33 I**, 2174*; aus Phthalsäureanhydrid u. Brombenzol **31 II**, 2737; Reinig. **30 II**, 2695*; **33 II**, 2195*.

Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814.

Kernhydrier. **31 II**, 54; Alkalischmelze bei *150°* **30 I**, 837; Indanthrenschmelze (+ Phenole bzw. Naphthole) **31 I**, 618; (+ Phenol, Einfl. d. Temp.) **31 I**, 619; (Verh. d. W., katalyt. Wrkg. d. isomeren Kresole) **31 II**, 2162, 2163; Alkalischmelze **32 II**, 930*; (mit Oxydat.-Mitteln u. Alkaliphenolat) **30 I**, 597*; Kondensat. durch alkoh. Alkalihydroxydlsg. mit oxydierend wirkenden Mitteln **30 I**, 588*; **31 I**, 2807*; **32 I**, 132*; Red. u. N- u. O-Sulfonier. **32 II**, 2377*; Red. u. Benzoylier. **33 II**, 1526; Substitut. (Theorie) **33 II**, 874; Halogenier. **31 I**, 528*; **33 II**, 446*; Bromier. **34 II**, 1302; Nitrier., Bromier. **33 I**, 2686; Sulfurier. nach d. „Backprozeß" **33 I**, 1431; Addit.-Verb. mit $SbCl_5$ **31 II**, 1423; Alkylier. u. Aralkylier. **30 I**, 596*; Rk.: mit CH_2N_2 **32 I**, 1902; mit Bz-1-Benzanthronyl-Py-1-pyrazolanthronen **31 II**, 134*; mit Cyanurchlorid in Ggw. v. aromat. OH-Verbb. **32 II**, 3021*; mit Malonester (Derivv.) **30 II**, 1549; mit Chinolin-6-carbonsäurechlorid **33 II**, 1598*; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **30 II**, 3653*; **31 I**, 278; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäure(chlorid) **32 II**, 3632*; mit aromat. Sulfochloriden **30 I**, 220; Rkk. **30 I**, 899*; diazotiertes — s. unter $C_{14}H_8O_2N_2$.

2-Aminophenanthrenchinon, Darst., Rkk. **34 I**, 1977; Rkk. **31 II**, 3608.

4-Aminophenanthrenchinon, Rkk. **31 II**, 3608.

o-Oxyanthrachinonimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Anthrachinonoxim (F. 224,8°), Darst. **31 I**, 2877; **34 II**, 3623; Reinig., Hydrolyse **34 II**, 1621.

Phenanthrenchinonoxim (F. 155,0—158,0°), Hydrolyse **34 II**, 1621; Rk.: mit Diarylaminoguanidinen **30 II**, 2896; mit Thiosemicarbazid **30 II**, 2137; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2059; Verwend.: als Saatgutbeize **31 II**, 618*; zur Best. d. Phenanthrens im handelsübl. Anthracen **31 II**, 283.

Acridin-9-carbonsäure (F. 295°), Darst., Rkk. **30 II**, 3410; Hydrier. **30 II**, 3565; Methylester (F. 128—130°) **30 II**, 3566.

Phenanthridin-9-carbonsäure **34 II**, 445.

$C_{14}H_9O_2N_3$ 6(8)-Nitro-1-phenylphthalazin, Erkennen d. — v. Aggarwal, Darbari u. Ray als m-Nitrobenzaldehydbenzoylhydrazon **30 I**, 1155.

4.5-[2'-Phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-cumaranon-(3) (F. 211°) **34 II**, 2225.

$C_{14}H_9O_2Cl$ 3-Chlor-4-methyl-1.2-α-naphthopyron (F. 225—227°) **31 II**, 3211.

3-Chlor-4-methyl-β.α:1.2-naphthopyron (F. 135°), Hydrolyse **32 II**, 3246; **34 II**, 3381.

2-Benzoylbenzoesäurechlorid, Darst. **34 II**, 59; Rk.: mit aromat. KW-stoffen (+ $AlCl_3$) **30 I**, 1140; mit Phenolen **34 II**, 59, 60.

$C_{14}H_9O_2Cl_3$ p-Phenoxy-ω-trichloracetophenon ($Kp_{.6,3}$ 172—174°) **32 I**, 218.

2.4.6-Trichlor-m-kresolbenzoesäureester **34 I**, 690.

$C_{14}H_9O_2Cl_5$ 2-[4'-Methyl-2'.3'.6'-trichlorphenoxy]-4-methyl-5.6-dichlorphenol, Formulier. d. Verb. $C_{14}H_9O_2Cl_5$ v. Suhl als — **31 II**, 2601.

Verb. $C_{14}H_9O_2Cl_5$ v. Suhl (Formulier. als 2-[4'-Methyl-2'.3'.6'-trichlorphenoxy]-4-methyl-5.6-dichlorphenol) **31 II**, 2601.

$C_{14}H_9O_2Br$ 3-Brom-4-methyl-β-naphthopyron (F. 145°) **34 II**, 3382.

$C_{14}H_9O_2Br_3$ **4-Methoxyphenyl-[2′.4′.6′-tribromphenyl]-keton** (F. 149—150°) **33 II**, 2979.

Benzoyl-2.4.6-tribrom-*m*-kresol (F. 84—85°) **34 I**, 2741.

$C_{14}H_9O_3N$ **2-Phenyl-5-nitrocumaron** (F. 159 bis 160°) **31 II**, 1861.

10-Nitroanthranol-(9) (*ms*-**Nitroanthranol**), Darst., Umlager. **31 I**, 2340; Chromoisomerie v. Salzen **33 I**, 2535.

10-Nitroanthron-(9) (F. 140° korr.) **31 I**, 2340.

3-Oxy-9-nitrophenanthren (F. 188—189° korr.) **34 II**, 2527.

3-Oxybenzol-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. **30 II**, 1553.

4-Oxybenzol-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. **30 II**, 1553.

1-Amino-2-oxyanthrachinon, Darst. **32 I**, 132*; Alkylier. **32 II**, 447*; Verwend. **32 II**, 3021*.

1-Amino-4-oxyanthrachinon (F. 208°), Darst.: aus 1-Benzoylamino-4-phenol u. Phthalsäureanhydrid **32 I**, 132*; II, 1837*; aus 1.4-Diaminoanthrachinon **32 II**, 2372*, 2373*; aus Dihydro-1.4-diaminoanthrachinon u. 9.10-Anthrachinon-1.4-chinonimin **34 II**, 3184*; aus 1.4-Dioxyanthrachinon **33 II**, 2057*; aus 1-Methoxyanthrachinon **34 II**, 3184*; aus 1-Amino-4-oxyanthrachinon-2-bzw. 3-sulfonsäure **33 II**, 1766*; Rk.: mit Halogenpyrimidinen **31 II**, 320*; mit m-Chloranilin **31 I**, 1367*; mit CH_2O **32 II**, 1839*, 1840*; mit Halogen - Bz- 1 - Bz- 1′ - dibenzanthronylen **30 II**, 1778*; mit 2-Halogenpyrazolanthronen **30 II**, 995*; mit Dinitrodiaryldisulfiddicarbonsäurehalid **34 II**, 342*; Darst. u. Rkk. d. Leukoverb. s. unter $C_{14}H_{11}O_3N$.

1-Amino-5-oxyanthrachinon, Addit.-Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471.

2-Amino-1-oxyanthrachinon (F. 291,4°) **30 I**, 837; **31 I**, 619.

2-Amino-3-oxyanthrachinon, Darst. **32 I**, 131*; Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 640*; **32 II**, 3021*.

3-Amino-4-oxyphenanthrenchinon **33 II**, 2391.

***α*-Acetnaphthalimid** (F. 270—272°) **33 I**, 2250.

3′-Oxy-5.6-benzolochinolin-2′-carbonsäure (F. 340—342°) **33 I**, 3633*.

2′-Oxy-5.6-benzolochinolin-3′-carbonsäure (F. 315° Zers.) **33 I**, 3632*.

3′-Oxy-7.8-benzolochinolin-2′-carbonsäure (F. 295°) **33 I**, 3633*.

2′-Oxy-7.8-benzolochinolin-3′-carbonsäure (F. 330°) **33 I**, 3633*.

Acridon-4-carbonsäure, Nitrier. **32 I**, 78.

Phenanthridon-7(„4“)-carbonsäure (F. 305° korr.) **32 II**, 123*.

Azlacton d. Furfurals mit Hippursäure (F. 170,5°), UV-Absorpt. **30 I**, 982.

$C_{14}H_9O_3N_3$ **7-Nitro-4-oxy-2-phenylchinazolin** (F. 240—250°), Rkk. **30 II**, 814*.

2-Phenyl-7-nitrobenzpyridazon (F. 171°) **34 I**, 3736.

4.5-[2′-Phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-2-oxycumaranon-(3) (F. 174°) **34 II**, 2225.

4-Nitroacridin-9-carbonsäureamid (Zers. bei 280°) **31 II**, 574.

Verb. $C_{14}H_9O_3N_3$ (F. 207—208°) aus o-Nitrobenzaldehyd **32 I**, 3056.

$C_{14}H_9O_3Cl$ **6(3)-Chlor-2-benzoylbenzoesäure** (F. 233,5°) **30 I**, 2887.

2-[4′-Chlorbenzoyl]-benzoesäure (*p′*-**Chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure**) (F. 147,5°), Darst. **30 I**, 2798*; **31 I**, 1675*; **33 II**, 3827; **34 I**, 2493*; Löslichk. in W. **33 II**, 3827; Ringschluß **30 I**, 2887; (d. $AlCl_3$-Komplexverb.) **33 II**, 1764*; (u. Halogenier.) **33 II**, 2195*; Nitrier. **31 I**, 1830*.

Mono-*p*-chlorbenzoesäureanhydrid (F. 66,5 bis 70°) **32 II**, 2957.

2-[4′-Oxybenzoyl]-benzoesäurechlorid, Rkk. **34 II**, 60.

$C_{14}H_9O_3Br$ **5-Brombenzophenoncarbonsäure-(2)** (F. 191°) **30 I**, 3673.

2-[4′-Brombenzoyl]-benzoesäure (*p′*-**Brombenzoyl-*o*-benzoesäure**) (F. 173°), Darst., Ringschluß **31 II**, 2737; Ringschluß **30 I**, 2887; Nitrier. **31 I**, 1830*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 749*.

Mono-*p*-brombenzoesäureanhydrid (F. 82 bis 83°) **32 II**, 2957.

$C_{14}H_9O_3F$ **2-[4′-Fluorbenzoyl]-benzoesäure**, Nitrier. **33 I**, 3500*.

$C_{14}H_9O_4N$ **Nitro-4-methyl-*β.α*:1.2-naphthopyron** (F. 273°) **32 II**, 3246.

2-Nitro-4-benzoylbenzaldehyd (F. 102,5—103°) **34 I**, 699.

3.4-Dioxybenzol-2-indolindigo, Metall-Komplexverbb. **30 II**, 1553.

3-Amino-1.2-dioxyanthrachinon (*β*-**Aminoalizarin**), Addit.Verb. mit NH_3 **30 I**, 1471; Skraupsche Rk. **31 I**, 1454.

4-Amino-1.2-dioxyanthrachinon, Alkylier. **32 II**, 447*.

1-Amino-2.4-dioxyanthrachinon, Alkylier. **32 II**, 447*.

5-Amino-1.4-dioxyanthrachinon (**5-Aminochinizarin**) (F. 212—213°) **31 II**, 235.

4-Amino-1.5-dioxyanthrachinon (**4-Aminoanthrarufin**) **34 II**, 3184*.

4-Amino-1.8-dioxyanthrachinon (**4-Aminochrysazin**) **34 I**, 2045*.

2-Nitrofluoren-9-carbonsäure (F. 186—187° Zers.) **32 II**, 3398.

Naphthalimidoessigsäure (F. 259—260°) **31 II**, 229.

Säure $C_{14}H_9O_4N$ (F. 259° Zers.) aus 6.7-Benzoindolizin-1.2.3-tricarbonsäuretrimethylester **34 II**, 1624.

$C_{14}H_9O_4N_3$ ***p*-Nitrodiphenylglyoximperoxyd** (F. 114 bis 115°) **30 I**, 3303.

1.4-Diamino-5-nitroanthrachinon, Oxydat. **30 II**, 1775*; Verwend. zum Färben v. Acetatseide **30 I**, 2316*.

1-Phenyl-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 272° Zers.) **34 II**, 773.

4-Nitroacridin-9-carbamidsäure, Methylester (F. 218° Zers.) **31 II**, 574.

$C_{14}H_9O_4N_7$ **1-[*m*-Nitrobenzalamino]-5-[*m*-nitrophenyl]-tetrazol** (F. 185° Zers.) **33 II**, 2008.

1-[*p*-Nitrobenzalamino]-5-[*p*-nitrophenyl]-tetrazol (F. 261* Zers.) **33 II**, 2008.

***m*-Nitrobenzal-*m*-nitrobenzhydrazidazid** (F. 134° Zers.) **33 II**, 2008.

***p*-Nitrobenzal-*p*-nitrobenzhydrazidazid** (F. 244* Zers.) **33 II**, 2008.

$C_{14}H_9O_4N_{11}$ **1-[1′-*m*-Nitrophenyltetrazolyl-(5′)-amino]-5-[*m*-nitrophenyl]-tetrazol** bzw. **1-[*m*-Nitrophenyl]-5-[5′-*m*-nitrophenyltetrazolyl-(1′)-imino]-4.5-dihydrotetrazol** (F. 204° Zers.) **33 II**, 1355.

1-[1′-*p*-Nitrophenyltetrazolyl-(5′)-amino]-5-[*p*-nitrophenyl]-tetrazol bzw. **1-[*p*-Nitrophenyl]-5-[5′-*p*-nitrophenyltetrazolyl-(1′)-imino]-4.5-dihydrotetrazol** (F. 202° Zers.) **33 II**, 1355.

$C_{14}H_9O_4Cl$ **2-[5′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-benzoesäure** (F. 195—198°), Bldg. **30 I**, 374; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1698; Ringschluß **33 II**, 1765*.

2-[3′-Chlor-4′-oxybenzoyl]-benzoesäure, Bldg. **30 I**, 374; Darst., Ringschluß **30 II**, 1699; **31 II**, 1571; Darst., Nitrier. **31 II**, 1493*.

Chloracenaphthalsäure (F. 208—210°) **33 II**, 3761*.

***p*-Chlordibenzoylperoxyd** (F. 85°) **30 II**, 725.

$C_{14}H_9O_4Cl_3$ **1-Trichloracetyl-2-naphthoxyessigsäure** (F. 163—165° Zers.) **34 II**, 941.

$C_{14}H_9O_4Br_3$ **1-Tribromacetyl-2-naphthoxyessigsäure** (F. 171—172°) **34 II**, 941.

1.3.6-Tribrom-2.4-diacetoxynaphthalin (F. 184°) **31 I**, 936.

$C_{14}H_9O_5N$ **Phenyl-[3.4-methylendioxy-6-nitrophenyl]-keton** (F. 146°) **34 II**, 601.

***p.p′*-Oxynitrobenzil** (F. 172°) **31 II**, 2322.

1.4.5-Trioxy-8-aminoanthrachinon **32 II**, 2372*, 2373*.

4-Nitrodiphenylenglykolsäure (F. 155—156°) **30 II**, 3284.

2-Benzoyl-4-nitrobenzoesäure (F. 164,5—165,5°) **33 II**, 1524.

2-Benzoyl-5-nitrobenzoesäure (F. 212,5—213,5°) **33 II**, 1524.

2-Nitro-4-benzoylbenzoesäure (F. 187—189°) **34 I**, 699.
2-Nitrobenzophenon-4'-carbonsäure (F. 234 bis 235°) **32 I**, 2463.
***N*-Methyl-α-naphthindolinonchinoncarbonsäure**, Äthylester (Zers. bei 220°) **31 I**, 1451.
3-Carboxy-2.1-naphthindoxylcarbonsäure, Äthylester **33 II**, 1594*.
Mono-*o*-nitrobenzoesäureanhydrid (F. 65—65,5°) **32 II**, 2957.
Mono-*m*-nitrobenzoesäureanhydrid (F. 101 bis 103°) **32 II**, 2957.
Mono-*p*-nitrobenzoesäureanhydrid (F. 130 bis 130,5°) **32 II**, 2957.
$C_{14}H_9O_5N_3$ **2.4-Dinitroacridonmethyläther** (F. 168°) **34 II**, 3762.
2.7-Dinitro-10-methylacridon (F. 350° Zers.) **32 I**, 79.
$C_{14}H_9O_5N_5$ **Dinitro-2-anilino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol** (F. 231°) **32 I**, 1244.
$C_{14}H_9O_5J$ **4.4'-Dicarboxydiphenyljodoniumhydroxyd**, Jodid (F. 218°) **33 II**, 705.
$C_{14}H_9O_6N$ **5-[*p*-Nitrophenyl]-benzol-1.3-dicarbonsäure** (F. 300° Zers.) **30 I**, 829.
akt. **2-Nitro-2'.6-dicarboxydiphenyl** (*o*-Nitrodiphensäure, 6-Nitrodiphensäure), Racemisier.-Konstante **33 I**, 204; **II**, 702; Rkk. **34 II**, 1454.
Nitrodiphenyldicarbonsäure-(2.4') (F. 262°) **33 I**, 2813.
1.8-Dioxycarbazol-*o.o'*-dicarbonsäure **31 II**, 1760*, 1761*.
Chinolin-2-carbonsäure-3-[α.γ-dioxo-*n*-buttersäure], Diäthylester **31 II**, 2741.
***p*-Nitrodibenzoylperoxyd** (F. 113—115° Zers.) **30 II**, 725.
$C_{14}H_9O_6N_3$ **2-Nitro-1-[*p*-nitrophenyl]-2-[*m*-nitrophenyl]-äthylen** (F. 236—237°) **32 II**, 524.
***α.p.p'*-Trinitrostilben** (F. 210,5—211°) **32 II**, 524.
2.4.6-Trinitrostilben **33 II**, 3260.
$C_{14}H_9O_7N$ **Anilinooxy-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 160°) **34 II**, 3941.
Chelidamsäure-*N*-phenyl-*p*-carbonsäure (F. 188° Zers.) **32 II**, 1940*.
$C_{14}H_9O_7N_3$ **1-[4'-Nitrobenzoylamino]-4-nitrobenzol-2-carbonsäure** (**1-Nitro-4-[4'-nitrobenzoylamino]-benzol-3-carbonsäure**) (F. 220—222°), Red. **31 II**, 3666*; (Verwend. für Farbstoffe) **33 II**, 454*.
$C_{14}H_9O_7N_5$ ***m*-Nitrobenzaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 260—261° Zers.) **34 II**, 2210.
$C_{14}H_9O_8N$ **Tricarbonsäure** $C_{14}H_9O_8N$ aus Ergotinin (Konst.) **33 I**, 1451.
$C_{14}H_9O_8N_3$ **4-Methoxy-2'.3.5-trinitrobenzophenon** (F. 138°) **30 I**, 3184.
4-Methoxy-3.3'.5-trinitrobenzophenon (F. 183°) **30 I**, 3184.
$C_{14}H_9O_8N_5$ ***N*-Äthyl-1.3.6.8-tetranitrocarbazol** (F. 203° bzw. 216°) **32 I**, 1525.
2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-2'-nitrophenylhydrazon (F. 205°) **34 II**, 774.
2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-3'-nitrophenylhydrazon, Methylester (F. 198—199°) **34 II**, 774.
2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-4'-nitrophenylhydrazon, Methylester (F. 228—230°) **34 II**, 774.
$C_{14}H_9O_{11}N_5$ **α-[2.4.5-Trinitrophenyl]-β-[2'.4'-dinitrophenyl]-β-oxyäthan** (F. 187,3°) **31 I**, 1282.
$C_{14}H_9NCl_2$ **2-Methyl-6.9-dichloracridin** (F. 146 bis 147°) **33 I**, 3970*.
6-Methyl-2.9-dichloracridin **33 I**, 3970*.
$C_{14}H_9NS$ **Thionaphthindol** (F. 251—252°), Bldg. **32 I**, 1531; **33 I**, 1614; Derivv. **32 I**, 389, 1531; Oxydat. **30 I**, 3309.
$C_{14}H_9N_2Cl$ **2-Phenyl-4-chlorchinazolin**, Rkk. **30 II**, 2959*.
$C_{14}H_9N_2Cl_3$ ***o*-Chlorbenzal-*o*-chlorbenzhydrazidchlorid** (F. 77°) **33 II**, 2008.
$C_{14}H_9N_3S$ **Diphenazinthiazin** (F. 270°) **34 I**, 1651.
4'-Cyan-2-anilinobenzthiazol (F. 206—208°) **33 I**, 3707.
$C_{14}H_9N_3S_2$ **Dirhodandiphenylamin** (**Dithiocyandiphenylamin**), Verwend. als Insektenvertilg.-Mittel **30 II**, 2945*; **32 I**, 572*.
$C_{14}H_9N_5Cl_2$ **1-[*o*-Chlorbenzalamino]-5-[*o*-chlorphenyl]-tetrazol** (F. 140°) **33 II**, 2008.
$C_{14}H_9N_9Cl_2$ **1-[1'-*o*-Chlorphenyltetrazolyl-(5')-amino]-5-[*o*-chlorphenyl]-tetrazol** bzw. **1-[*o*-Chlorphenyl]-5-[5'-*o*-chlorphenyltetrazolyl-(1')-imino]-4.5-dihydrotetrazol** (F. 166° Zers.) **33 II**, 1355.
$C_{14}H_9Cl_2Br$ **β.β-Dichlor-α-phenyl-α-[*p*-bromphenyl]-äthylen** (F. 113°) **34 II**, 1123.
$C_{14}H_9Cl_2J$ **β.β-Dichlor-α-phenyl-α-[*p*-jodphenyl]-äthylen** (F. 108°) **34 II**, 1123.
$C_{14}H_9Cl_3J_2$ **β.β.β-Trichlor-α.α-di-[*p*-jodphenyl]-äthan** (F. 172°) **34 II**, 1123.
$C_{14}H_{10}ON_2$ **3.5-Diphenyloxdiazol-(1.2.4)** (**3.5-Diphenylazoxim**) (F. 108°), Darst.: aus O-Methyl-α-benzildioxim **30 I**, 2557; aus γ-Benzildioxim **33 I**, 2410; UV-Absorpt. (Diagramm) **32 II**, 61; Ramanspektr. **34 I**, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
Diphenylfurazan (F. 98°), Konst. **30 I**, 3302; Bldg. **31 I**, 3113; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862; UV-Absorpt. (Diagramm) **32 II**, 61; Ramanspektr. **34 I**, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
Diphenyloxdiazol-(1.3.4) (F. 138°), UV-Absorpt. (Diagramm) **32 II**, 61; Ramanspektr. **34 I**, 1194; mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
2-Phenyl-4-oxychinazolin, Bldg. **31 II**, 1859; Rkk. **30 I**, 981.
3-Phenyl-4-ketodihydrochinazolin, Red. **30 II**, 2386.
Phenylphthalazon **31 II**, 991.
Azibenzil (**Phenylbenzoyldiazomethan**) (F. 81,8° Zers.), Darst., Zers. **30 I**, 978; Einw.: v. Cl-Br-Gemischen **31 I**, 444; auf Pyrrol u. Homologe **31 II**, 2995.
Isatin-α-anil (**α-Isatinanilid**) (F. 126°), Darst., Rkk. **34 I**, 390; Rk.: mit *N*-substituierten Oxybenzocarbazolderivv. **30 I**, 294*; mit 4.5-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen **30 II**, 3863*; mit Anthrachinon-2.1-[β-oxythionaphthen] **31 I**, 3013; mit 1.4-Dioxyanthronmonomethyläthern **31 I**, 2542*; **II**, 1358*.
Isatin-β-anil (F. 210—216°) **34 I**, 390.
Cyansalicylidenanilin **34 I**, 2121.
α-Oximinophenylacetonitril-*N*-phenyläther (F. 170°) **34 II**, 935.
β-Oximinophenylacetonitril-*N*-phenyläther (F. 143°) **34 II**, 935.
1-Benzoylbenzimidazol (F. 93°) **33 I**, 2943.
Acridin-9-carbonsäureamid, Rkk. **31 II**, 573; **32 I**, 419*.
Phenylbenzoylcyanamid (F. 126°), Darst. **32 II**, 2462; Rk. mit N_2H **30 I**, 2893.
Diphenylcyanformamid (F. 132°), Darst. **31 I**, 1521*; Rkk. **31 II**, 1759*.
$C_{14}H_{10}OCl_2$ **Dichlorstilbenoxyd**, Bldg. **33 I**, 1938.
***ms.ms*-Dichlordesoxybenzoin** (F. 60,0°) **31 I**, 444.
***o*-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketon** (Kp.$_6$ 195 bis 210°) **33 II**, 57.
***o*-Chlorbenzyl-*m*-chlorphenylketon** (F. 71° korr.) **33 II**, 1523.
***o*-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketon** (F. 108,5°) **33 II**, 57.
***m*-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketon** (Kp.$_6$ 185 bis 190° korr.) **33 II**, 1523.
***m*-Chlorbenzyl-*m*-chlorphenylketon** (F. 65° korr.) **33 II**, 1523.
***m*-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketon** (F. 75,5° korr.) **33 II**, 1523.
***p*-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketon** (F. 65°) **33 II**, 57.
***p*-Chlorbenzyl-*m*-chlorphenylketon** (F. 74,5° korr.) **33 II**, 1523.
***p*-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketon** (F. 114°) **33 II**, 57.
2.4-Dichlor-5-methylbenzophenon (F. 78°) **31 I**, 3008.
2-Methyl-2'.5'-dichlorbenzophenon (F. 63,5°) **31 I**, 3008.
Diphenylchloressigsäurechlorid (**Diphenylchloracetylchlorid**), Rkk. **33 I**, 783; **34 II**, 1455.

$C_{14}H_{10}OBr_2$ *ms.ms*-**Dibromdesoxybenzoin** (F. 111°) **31 I**, 444.

$C_{14}H_{10}OBr_4$ **Tetrabromaceto-1.6-dimethylnaphthalin** (F. 183—184°) **34 I**, 2426.

$C_{14}H_{10}OS_2$ **3-Acetylmercaptodiphenylensulfid** (F. 122°) **34 II**, 2678.

$C_{14}H_{10}OHg$ **Anthracenmercurihydroxyd**, Chlorid (F. 181—183° Zers.) **31 II**, 3477.

Phenanthrenmercurihydroxyd, Chlorid (F. 155 bis 157°) **31 II**, 3477.

$C_{14}H_{10}OMg$ **9-Phenanthrylmagnesiumhydroxyd**, Bromid **34 II**, 2079.

$C_{14}H_{10}O_2N_2$ **4.5-Diphenyl-1.2.3.6-dioxdiazin (Diphenylglyoximperoxyd)** (F. 117°), Darst., Rkk. **30 I**, 3302; krystallograph. Unters. **30 II**, 1862.

8-Nitro-β-naphthochinaldin (F. 166—167°) **31 I**, 312.

3-Nitro-9-methylphenanthridin (F. 201°) **32 II**, 3624*; **33 I**, 2818.

7-Nitro-9-methylphenanthridin (F. 243—245°) **32 II**, 3624*; **33 I**, 2818.

Diphenyldiisocyanat (*dimeres* **Phenylisocyanat**), Konst. **34 I**, 3731.

1-Phenylamino-3-keto-4.5-benzo-2.6-oxazin (F. 124—125°) **34 II**, 607.

2-Phenoxy-4-ketodihydrochinazolin (F. 272° korr.) **33 I**, 2947.

Dianthranilid, Bldg. (?) **32 I**, 2167.

1.2-Diaminoanthrachinon (F. 298°), Darst.: aus 1- bzw. 2-Aminoanthrachinon oder 2-Chloranthrachinon **31 II**, 2388*; aus 1.2-Dichloranthrachinon **34 I**, 1321; Trenn. v. 2.3-Diaminoanthrachinon **33 II**, 281*, 1929*; Rk.: mit Alizarin bzw. β-Naphthochinon **34 I**, 1321; mit Pyrazolanthron-2-carbonsäurechloriden **31 II**, 640*.

1.4-Diaminoanthrachinon, Darst.: aus Leukochinizarin **30 II**, 2696*; aus 1.4-Dioxyanthrachinon **33 II**, 2057*; aus 1-Aminoanthrachinon-4-pyridiniumchlorid **34 II**, 134*; Darst. v. — u. Derivv. **34 II**, 3184*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778; **34 II**, 2814; Oxydat. **32 II**, 2372*, 2373*; (in Ggw. einer organ. Säure) **30 II**, 1774*; Derivv. **30 I**, 3247*; Acidyl- u. Halogenderivv. **30 I**, 593*; Chlorier. **30 II**, 631*; Alkylier. u. Aralkylier. **30 I**, 596*; N-Äthylier. **34 I**, 954*; Benzoylier. **32 II**, 2731*; **34 I**, 1041; Überführ. in Anthrachinon-1.4-dicarbonsäure **30 II**, 2900; Rk.: mit Halogenpyrimidinen **31 II**, 319*; **33 I**, 2322*; mit CH_2O (Oxydat. d. Rk.-Prod.) **32 II**, 1840*; mit Cyclohexanon **33 I**, 1025*; mit Dibromdibenzpyrenchinon u. 1-Aminoanthrachinon **30 I**, 899*; mit Cyanurchlorid u. Aminopyranthron **30 II**, 2836*; mit 2-Brompyrazolanthron **30 II**, 995*; mit Benzanthronylpyrazolanthronderivv. **31 II**, 134*; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäure(chlorid) **32 II**, 3632*; mit Toluolsulfoester d. Glykolmonomethyläthers **34 I**, 3128*; Verwend.: zur Herst. v. Buntreserven **34 I**, 1716*; zum Färben v. Werkstoffen aller Art **33 I**, 4048*; zum Färben v. Acetatseide **30 I**, 2316*; Rkk. d. Leukoverb. s. unter $C_{14}H_{12}O_2N_2$.

1.5-Diaminoanthrachinon, Herst. (Zusammenfass.) **34 II**, 2389; Darst.: aus 1.5-Dichloranthrachinon **33 II**, 1764*; aus 1-Chlor-5-benzoylaminoanthrachinon **32 II**, 2377*; aus 1.5-Dinitro-8(4)-chloranthrachinon **31 II**, 1493*; aus Anthrachinon-1.5-dipyridiniumchlorid **34 II**, 134*; aus Anthrachinondisulfonsäure **32 II**, 3399; **34 I**, 1886*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778; Red. u. Rk. mit CH_2O **33 II**, 3053*; Chlorier. **34 I**, 3746; Bromier. **32 I**, 3441; Sulfonier. **31 I**, 3404*; Acylier. **33 II**, 1598*; Benzoylier. **30 II**, 143*; **31 I**, 2537*; **32 II**, 2730*; Diazotier. u. Kuppel.: mit aromat. Aminen **31 I**, 2622; mit β-Naphthol **30 I**, 1303; mit aromat. Sulfonsäuren **32 I**, 942; Rkk. **30 I**, 899*; Rk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Halogenpyrimidinen **31 II**, 320*; mit o-Nitrochlorbenzol **31 I**, 1684*; mit Cyclohexanon **33 I**, 1025*; mit α-Naphthochinon **31 I**, 166*; mit Chloranthrachinonen **33 II**, 1258*; mit Halogenbenzoylaminoanthrachinonen **32 I**, 878*; mit Dibrom-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **31 I**, 1179*; mit β-Ketosäurealkylestern **33 I**, 680*; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **30 II**, 3653*; mit 1.2-Benzanthrachinon-Bz-4-carbonsäurechlorid **33 I**, 1025*; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäure(chlorid) **32 II**, 3632*; mit organ. Monocarbonsäureamiden (1.9-Anthrapyrimidine) **33 II**, 3626*; mit Benzmethylimidchlorid **33 I**, 1027*.

1.6-Diaminoanthrachinon, Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 1778*; zum Färben v. Acetatseide **30 I**, 2316*.

1.7-Diaminoanthrachinon, Verwend.: für Farbstoffe **33 II**, 3626*; zum Färben v. Acetatseide **30 I**, 2316*.

1.8-Diaminoanthrachinon, Darst.: aus 1.8-Dichloranthrachinon **33 II**, 1764*; aus 1.8-Dinitro-4(5)-chloranthrachinon **31 II**, 1493*; aus Anthrachinon-1.8-disulfonsäure **34 I**, 1886*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778; Sulfonier. **31 I**, 3404*; Rk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit 1.2-Benzanthrachinon-Bz-4-carbonsäurechlorid **33 I**, 1025*; mit Formamid **33 II**, 3626*.

2.3-Diaminoanthrachinon (F. 368°), Darst., Rkk. **34 I**, 1321; Trenn. v. 1.2-Diaminoanthrachinon **33 II**, 281*, 1929*.

2.6-Diaminoanthrachinon, Darst.: aus 2.6-Dichloranthrachinon **33 II**, 1764*; aus Anthrachinon-2.6-dipyridiniumchlorid **34 II**, 134*; aus Anthrachinon-2.6-disulfonsäure **32 II**, 3399; **33 II**, 3342*; **34 I**, 1886*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **34 II**, 2814; Sulfonier. u. Chlorier. **33 II**, 2063*; Acylier. u. Chlorier. d. Rk.-Prodd. **33 II**, 281*.

2.7-Diaminoanthrachinon (F. 330—332°), Darst.: aus 2-[4′-Sulfobenzoyl]-benzoesäure **31 I**, 1522*, 2876*; aus 2.7-Dichloranthrachinon **33 II**, 1764*; aus Anthrachinon-2.7-disulfonsäure **33 II**, 3342*; **34 I**, 1886*.

2.7-Diaminophenanthrenchinon (F. 304°), Darst., Rkk. **33 II**, 2391; Rkk. **31 II**, 3608.

4.5-Diaminophenanthrenchinon (F. 287°), Darst., Rkk. **33 II**, 2392; Rkk. **31 II**, 3608.

Anthrachinon-1-hydrazin, Verwend. **30 I**, 2316*.

1.2.3.4-Tetrahydro-1.4-diiminoanthrachinon 33 II, 2057*.

1-Phenylisatin-3-oxim (F. 221°) **33 I**, 430.

2-Phenylimino-1.3-benzoxazin(dihydrid)-4-on (F. 189°) **34 I**, 1327.

Acenaphthenisatinoxim (Zers. 235°) **34 II**, 3771.

Anthrachinondioxim (F. 245—250° Zers.) **34 I**, 1486.

Phenanthrenchinondioxim (F. 202°) **33 II**, 2391.

2-[4′.5′-Benzopyrazolyl-(3′)]-benzoesäure (F. 184 bis 186,5°) **33 II**, 3432.

1.2-Naphthochinoxalyl-β-essigsäure (F. 206°) **32 II**, 2319.

Acridin-9-carbamidsäure (Acridyl-9-carbaminsäure), Ester **31 II**, 574; **32 I**, 419*.

Azodibenzoyl, isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

$C_{14}H_{10}O_2N_4$ **1.4-Diimino-5.8-diaminoanthrachinon-(dihydrid-1.4) 32 II**, 2372*.

4.4′.6.6′-Tetraaminodiphenyldicarbonsäure-2.2′-dilactam 31 I, 2881.

$C_{14}H_{10}O_2N_6$ **1-[Benzalamino]-5-[*p*-nitrophenyl]-tetrazol** (F. 240°) **33 II**, 2008.

$C_{14}H_{10}O_2Cl_2$ **2.2′-Dichlorbenzoin** (F. 62—63) **30 I**, 1785, 2556.

4.4′-Dichlorbenzoin 31 I, 1284.

x.x-Di-[chloracetyl]-naphthalin (F. 142—144°) **33 II**, 619*.

2.4-Dichlordiphenylmethan-2′-carbonsäure (F. 128°) **34 I**, 860.

3.4-Dichlordiphenylmethancarbonsäure-(2′) (F. 146°) **31 II**, 2734.

Dichlor-*o*-kresolbenzoat, Rkk. **34 I**, 2827*.

2.4-Dichlor-*m*-kresolbenzoesäureester 34 I, 690.

2.6-Dichlor-*m*-kresolbenzoesäureester 34 I, 690.

4.6-Dichlor-*m*-kresolbenzoesäureester 34 I, 690.

$C_{14}H_{10}O_2Br_2$ **1.5-Di-[bromacetyl]-naphthalin** (F. 181—182°), Darst., Verwend. **31** II, 2160.
Benzoyl-2.4-dibrom-*m*-kresol (F. 81—81,5°) **34** I, 2741.
Benzoyl-2.6-dibrom-*m*-kresol (F. 89,5—90°) **34** I, 2741.
$C_{14}H_{10}O_2Br_4$ **Tetrabromäthylidendiphenol** (F. 140°) **33** I, 1119.
4.4′-Dimethoxy-3.3′.5.5′-tetrabromdiphenyl (F. 209°) **30** II, 2129.
4.4′-Dimethoxy-3.x.3′.x′-tetrabromdiphenyl (F. 139°) **30** II, 2129.
$C_{14}H_{10}O_2J_2$ **Dijoddimethyldiphenochinon** (?) **34** II, 1814.
$C_{14}H_{10}O_2S$ **1-Oxy-4-methylthioxanthon** (F. 160°) **31** II, 447.
4-Oxy-1-methylthioxanthon (F. 245°) **31** II, 446.
Dibenzoylmonosulfid (Benzoylsulfid) (F. 47 bis 48°), Darst. **30** II, 3276; Ramanspektr. **33** I, 1410.
$C_{14}H_{10}O_2S_2$ **Dibenzoyldisulfid** (F. 135—136°), Darst., Rkk. **30** II, 3275; Krystallstruktur **32** II, 1882.
$C_{14}H_{10}O_2As_2$ **4.4′-Dialdehydoarsenobenzol** (Zers. 240°) **33** II, 211.
$C_{14}H_{10}O_2Sb_2$ **Stilben-4.4′-distibinoxyd** **32** II, 1434.
$C_{14}H_{10}O_2Se$ **Dibenzoylselenid** (F. 61—62°) **32** I, 3057.
$C_{14}H_{10}O_2Se_2$ **Dibenzoyldiselenid** (F. 129—130°) **32** I, 3057.
$C_{14}H_{10}O_3N_2$ **2-Phenyl-6-nitroindoxyl** (F. 215°), Darst., Rkk. **34** I, 545; Acetylier., Benzoylier. **34** I, 2281.
***m*-Azoxybenzaldehyd** (F. 128,5—130°) **30** I, 3435; **31** II, 42.
***p*-Azoxybenzaldehyd** (F. 192—193°) **32** I, 3057.
2-[4′-Nitrophenyl]-phthalimidin (F. 233° Zers.) **34** I, 3737.
2-Phenyl-6-nitrophthalimidin, Vers. zur Darst. **34** I, 3737.
1-Nitro-3-methylacridon, Verwend. **34** II, 2902*.
2-Nitro-10-methylacridon (F. 276°) **32** I, 79.
3-Nitro-6-methylacridon, Darst., Rkk. **33** II, 1528; Red. **32** I, 2770*.
3-Nitro-7-methylacridon, Red. **32** I, 2770*.
1-Methyl-4-nitroacridon, Verwend. **34** II, 2902*.
4-Nitro-10-methylacridon (F. 168°) **32** I, 79.
1.4-Diamino-2-oxyanthrachinon, Alkylier. **32** II, 447.
4.5-Benzocumarandion-3-acetylhydrazon (F. 244°) **30** I, 224.
1-Methyl-3-cyan-6-phenyl-2-pyridon-4-carbonsäure, Äthylester (F. 150°) **31** II, 1004.
Naphthalimidoessigsäureamid (F. 319° Zers.) **31** II, 229.
$C_{14}H_{10}O_3N_4$ **Nitro-2-anilino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol** (?) (F. 278°) **32** I, 1244.
isomeres **Nitro-2-anilino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol** (?) (F. 168°) **32** I, 1244.
Uracil-5-azo-α-naphthol **32** II, 3249.
Urazil-5-azo-β-naphthol (F. 285° Zers.) **32** II, 3249.
Alloxan-α-naphthylhydrazon (F. 264°) **32** I, 1245.
akt. **6-Nitro-2-methyldiphenyl-2′-carbonsäureazid**, Curtius'scher Abbau **34** II, 1455.
$C_{14}H_{10}O_3Cl_{12}$ **[γ-Benzoesäurehexachlorid]-anhydrid** (F. 253°) **34** II, 1294.
$C_{14}H_{10}O_3Br_2$ **Benzoesäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester** (F. 154°) **34** I, 691.
$C_{14}H_{10}O_3S$ **7-Oxy-1-methoxythioxanthon** (F. 246° Zers.) **32** II, 1453.
3-Keto-2-phenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 174°) **30** I, 3308.
5-Benzoyl-1-mercapto-2-benzoesäure **33** II, 2754*.
4′-Mercapto-*o*-benzoylbenzoesäure, Oxydat. **31** II, 3394*; **32** II, 3015*.
Anthracensulfonsäure, Verwend. **30** II, 1146*.
$C_{14}H_{10}O_3S_2$ **1.2-Naphtho-[3′-oxo-1′-thiophen]-5-thioglykolsäure** **31** I, 3558.
$C_{14}H_{10}O_3Hg$ **Hydroxymercuri-6-methyl-1.2-α-naphthopyron** **34** II, 1925.
Hydroxymercuri-6-methyl-3.4-β-naphthopyron **34** II, 1925.

$C_{14}H_{10}O_4N_2$ **1.1-Diphenyl-2.2-dinitroäthylen**, elektr. Moment u. Konst. **31** II, 1985; **32** I, 2172; II, 3380.
2-Nitro-1-phenyl-2-[*m*-nitrophenyl]-äthylen (F. 179—180°) **32** II, 524.
2-Nitro-1-[*p*-nitrophenyl]-2-phenyläthylen, Rkk. **32** II, 524.
***o.o′*-Dinitrostilben** (F. 196°) **31** II, 233.
4.4′-Dinitrostilben, Bromier. **30** I, 2886.
3-Nitro-9-oxyacridin-*N*-oxyd-methyläther (F. 197°) **34** II, 3123.
1-Nitro-3-methoxyacridon, Verwend. **34** II, 2902*.
1-Nitro-8-methoxyacridon, Verwend. **34** II, 2902*.
Difurfuraldiketopiperazin, UV-Absorpt. **31** I, 1456.
1.4-Dioxy-5.8-diaminoanthrachinon (5.8-Diaminochinizarin), Darst., Dibenzoylderiv. **31** II, 234; Darst., Sulfat **32** II, 2372*; Verwend. **31** II, 2222*.
1.5-Dioxy-4.8-diaminoanthrachinon (4.8[*p.p*]-Diaminoanthrarufin), Darst.: aus 1.4.5.8-Tetraaminoanthrachinon **32** II, 2372*, 2373*; aus 1.5-Dimethoxyanthrachinon **34** II, 3184*; aus 1.5-Diamino-4.8-dioxyanthrachinonsulfonsäuren **32** II, 2731*; **33** II, 135*, 1767*, Alkylier.-Prodd. **33** I, 2180*; Rk.: mit Cyanurchlorid u. 1-Aminoanthrachinon **30** II, 2836*; mit Chinolin-6-carbonsäurechlorid **33** II, 1598*; Darst. u. Rkk. d. Leukoverb. s. unter $C_{14}H_{12}O_4N_2$.
1.8-Dioxy-4.5-diaminoanthrachinon (4.5-Diaminochrysazin), Darst. **33** II, 1767*; **34** II, 3184*; Rkk. d. Leukoverb. s. unter $C_{14}H_{12}O_4N_2$.
***o*-Carboxybenzolazo-*m*-oxybenzaldehyd** (F. 162°) **34** II, 3612.
4-Nitrobenzaldehyd-[4′-carboxyphenyl]-imid, Methylester **30** I, 676.
***o*-Azobenzoesäure** (F. 236° Zers., korr.) **30** I, 3434; **33** II, 2002.
***m*-Azobenzoesäure**, Methylester (F. 161° korr.) **30** I, 3435.
5-Nitro-2-benzoylaminobenzaldehyd **31** II, 1925*.
γ.α′-Furyl-β-benzaminoisoxazolon (Zers. 181,5°) **31** I, 614.
***N*-Nitrosophthalanilidsäure**, Methylester (Zers. 94—96°) **32** I, 2171.
$C_{14}H_{10}O_4N_4$ **1-Phenyl-2-methyl-5.7-dinitrobenzimidazol** (F. 192°) **34** II, 3934.
***o.o′*-Dinitrobenzaldazin** (F. 203,5—204,5°) **33** II, 1671.
***m.m′*-Dinitrobenzaldazin (*m*-Nitrobenzaldazin)** (F. 194°) **30** II, 45; **33** II, 1671.
***p.p′*-Dinitrobenzaldazin** (F. 307° Zers.) **33** II, 1671.
$C_{14}H_{10}O_4Cl_2$ **4.8-Dichlor-1.5-diacetoxynaphthalin** (F. 143°) **33** I, 2403.
$C_{14}H_{10}O_4Br_2$ **Salicylsäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester** (F. 156°) **34** I, 691.
***p*-Oxybenzoesäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester** (F. 148°) **34** I, 691.
1.3-Dibrom-2.4-diacetoxynaphthalin (F. 122°) **31** I, 936.
$C_{14}H_{10}O_4S$ **1.8-Dioxy-4-methoxythioxanthon** **32** II, 1453.
Anthron-2-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 1781*.
Anthranolschwefelsäure(ester), Darst., Verwend. **31** I, 2272*; **33** II, 1781*.
Verb. $C_{14}H_{10}O_4S$ (F. 136—137°) aus 1-Oxynaphthalin-3-carbonsäureäthylester **32** II, 1372*.
$C_{14}H_{10}O_4S_2$ **2.2′-Di-[thiobenzoesäure] (Dithiosalicylsäure)**, Darst. **30** I, 3357*; Darst., Red. **33** I, 415; Dismutat., Rkk., Derivv. **33** I, 1613; Wrkg. v. organ. Salzen auf Tetanustoxin **30** I, 3323.
Di-Na-Salz **(Thiosal)**, therapeut. Wert **31** I, 2900; Verwend. mit Jodthiargyrium bei Lungentuberkulose **31** I, 1478.
3.3′-Di-[thiobenzoesäure], Rkk. **30** I, 2083; II, 911.
Bis-[*p*-carboxyphenyl]-disulfid (Diphenyldisulfid-4.4′-dicarbonsäure), Darst. **31** II, 1350*; Diäthylester (F. 65—66°) **34** I, 1306.

$C_{14}H_{10}O_4As_2$ **4.4′-Arsenobenzoesäure**, Rkk. **32 I**, 519.

$C_{14}H_{10}O_4Hg$ **Mercuri-bis-*o*-benzoesäure** (**Quecksilber-*o.o′*-dibenzoesäure**), Darst., Rkk., Ester **32 I**, 2947; Toxikologie **30 II**, 1726.

Mercuribis-*m*-benzoesäure 32 I, 2947.

Mercuribis-*p*-benzoesäure (**Di-[*p*-carboxyphenyl]-quecksilber**), Darst., Rkk., Ester **32 I**, 2947; Rkk. d. Diäthylesters **34 II**, 1291.

$C_{14}H_{10}O_4Se$ **Diphenylselenid-4.4′-dicarbonsäure** (F. 321—323°) **30 I**, 1933.

$C_{14}H_{10}O_4Se_2$ **Diphenyldiselenid-*m.m′*-dicarbonsäure** (F. 247—248°) **33 I**, 1430.

Diphenyldiselenid-*p.p′*-dicarbonsäure (F. 314 bis 315°) **33 I**, 1430.

$C_{14}H_{10}O_5N_2$ (s. *London Chromgelb A*).

***o.p′*-Dinitrostilbenoxyd**, Dipolmoment **33 I**, 1925.

***cis*-*p.p′*-Dinitrostilbenoxyd**, Dipolmoment, Konfigurat **33 I**, 1925.

***trans*-*p.p′*-Dinitrostilbenoxyd**, Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 1925.

2.4′-Dinitro-4-acetyldiphenyl (F. 155—156°) **33 II**, 2816.

2-[3′-Nitro-4′-aminobenzoyl]-benzoesäure, Derivv. **31 II**, 1493*; Verwend. d. Methylesters **31 I**, 3726*.

***o*-Azoxybenzoesäure** (**Azoxybenzol-2.2′-dicarbonsäure**) (F. 248°), Darst. **32 II**, 45; Darst., Zn-Salz **32 I**, 3057; Darst., Red., Ag-Salz, Äthylester (F. 77,5°) **33 II**, 2002.

***m*-Azoxybenzoesäure** (F. 330° Zers.), Darst. **31 II**, 42; Bldg. **30 II**, 3754; Dimethylester (F. 136,5° korr.) **30 I**, 3435.

***p*-Azoxybenzoesäure**, Darst. **31 II**, 987; **32 I**, 3057; Darst., Suprakrystallinität **33 II**, 3231.

Äthylester, Darst., — als enantiotrope kryst. Fl. **33II**, 3231.

Diäthylester, krystallin-fl. Erschein.-Formen **32 II**, 10; **33 II**, 3231; spezif. Wärme, Schmelz- u. Umwandl.-Wärme **32 II**, 682; Kerrkonstanten in benzol. Lsg. **30 I**, 3407; magnet. Susceptibilität d. Mesophase **30 I**, 1602; Strukturviscosität u. Entmisch. **33 II**, 843; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten **30 II**, 363.

Dimethylester (F. 204,5—205° korr.) **30 I**, 3435.

4-Nitrobenzoylanthranilsäure (F. 251°) **34 I**, 545.

***p*-Aminobenzoesäure-*m*-nitrobenzoylamid**, Äthylester (F. 177—178°) **30 I**, 2552.

$C_{14}H_{10}O_5N_4$ ***ω*-Nitrophenylglyoxal-*o*-nitrophenylhydrazon** (F. 118°) **34 I**, 2923.

***ω*-Nitrophenylglyoxal-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 147°) **34 I**, 2923.

Benzaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 269 bis 270°) **34 II**, 2210.

$C_{14}H_{10}O_5S$ **Naphthyl-(2)-thioglykol-1-glyoxylsäure** (F. 193—194°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

Naphthyl-(2)-thioglykol-3-glyoxylsäure (F. 280 bis 285° Zers.), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

Anthrahydrochinonmonoschwefelsäureester 33 I, 3399*.

$C_{14}H_{10}O_6N_2$ **2-Benzoyl-4-methyl-6-nitrochinitrol-(1.4)** (F. 126—126,5°) **31 I**, 3676.

2.6-Bis-[succinimido]-chinon, Rkk. **30 I**, 206.

***akt.* 2.4-Dinitro-2′-methyldiphenyl-6-carbonsäure** (F. 158—159°) **30 II**, 2380.

***dl*-2.4-Dinitro-2′-methyldiphenyl-6-carbonsäure** (F. 156—157°) **30 II**, 2379.

2.4-Dinitro-3′-methyldiphenyl-6-carbonsäure (F. 118—119°) **30 II**, 2380.

2-[Nitrosoanilino]-5-oxyterephthalsäure (F. 283°) **34 I**, 1481.

4.4′-Dioxyazobenzol-3.3′-dicarbonsäure (**Azosalicylsäure**), Darst. **34 I**, 3923*; Sulfonier. **34 I**, 1888*.

Na-Salz (**Eriochromflavin A**), Darst. **34 I**, 3923*; Red. **31 I**, 159*; Eigg., Verwend. **30 I**, 1541.

4.6-Dinitro-*m*-kresylbenzoat (F. 95°) **32 II**, 864.

***o*-Nitrobenzyl-*m*-nitrobenzoat 32 II**, 864.

***m*-Nitrobenzyl-*m*-nitrobenzoat 32 II**, 864.

***p*-Nitrobenzyl-*m*-nitrobenzoat 32 II**, 864.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*o*-tolylester (F. 138,4°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*m*-tolylester (F. 165,4°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-*p*-tolylester (F. 188,6°) **31 II**, 1034.

***m′*-Nitrobenzoyl-*p*-aminosalicylsäure** (F. 250 bis 251°) **30 II**, 3857*.

$C_{14}H_{10}O_6N_4$ ***α.β′*-Diisoxazolylpinakon** (F. 195 bis 196°) **33 II**, 2987.

2.4.6-Trinitrobenzyliden-*p*-toluidin (F. 177 bis 178°), Darst. **32 II**, 1292; Darst., Cyclisier. **34 I**, 1043.

Piperonal-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 265° Zers.) **31 I**, 3706.

***o*-Nitrobenzaldoximperoxyd** (F. 120° Zers.) **32 I**, 1781.

***m*-Nitrobenzaldoximperoxyd** (F. 131°) **32 I**, 1781.

***p*-Nitrobenzaldoximperoxyd** (F. 143° Zers.) **32 I**, 1781.

Benzoylameisensäure-[2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 196—197° Zers., korr.), Darst. **30 II**, 58; Methylester **30 II**, 2679.

2.4-Dinitrophenylglyoxylsäurephenylhydrazon, Methylester (F. 182—183°) **34 II**, 773.

Oxalyl-1.2-di-[nitranilid] (F. 326°) **33 I**, 2418.

Di-*m*-nitrobenzhydrazid, Rkk. **33 II**, 1355.

$C_{14}H_{10}O_6S$ **2-Benzoylbenzoesäure-4-sulfonsäure 33 II**, 613*.

2-[4′-Sulfobenzoyl]-benzoesäure, Darst. **31 II**, 3394*; **32 I**, 1371; **II**, 3015*; Ringschluß **33 I**, 3630*; Nitrier., Derivv. **31 I**, 1522*, 2876.

5′-Sulfobenzoyl-*o*-benzoesäure 32 I, 1371.

$C_{14}H_{10}O_6S_2$ **Salicylsäuredisulfid 34 II**, 2071.

Tolan-*o.o′*-disulfonsäure, Salze **32 II**, 215.

Anthracen-1.5-disulfonsäure, Verwend. **30 I**, 1704*.

Anhydro-*α.β*-dioxydibenzyl-*o.o′*-disulfonsäure (Zers. 243—245°) **32 II**, 215.

$C_{14}H_{10}O_6As_2$ **4-Arsenosalicylsäure 32 I**, 1089.

5-Arsenosalicylsäure 32 I, 1089.

$C_{14}H_{10}O_6Hg$ **Bis-[oxycarboxyphenyl]-quecksilber**, physiol. Wrkg. **31 II**, 80.

$C_{14}H_{10}O_6Hg_2$ **3.3′-Dihydroxymercuri-*o.o′*-diphensäure**, Diacetat **32 II**, 1163.

$C_{14}H_{10}O_6Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäure** (F. 270°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3202; Ester **33 I**, 2397.

Diphenylselenon-4.4′-dicarbonsäure 30 I, 1933.

$C_{14}H_{10}O_6Se_2$ **Di-[*p*-oxyphenyl]-diselenid-*m.m′*-dicarbonsäure** (F. 231,5°) **34 I**, 537.

$C_{14}H_{10}O_7N_2$ **2.2′-Dinitrobenzilsäure** (F. 171—172° Zers.) **32 II**, 3398.

***akt.* 2.4′-Dinitro-2′-methoxy-6-carboxydiphenyl**, Racemisier. **33 II**, 702.

***akt.* 2.5′-Dinitro-2′-methoxydiphenylcarbonsäure-(6)** (F. 201—202°), Darst., Racemisier. **33 I**, 1617; Racemisier. **33 II**, 702.

***rac.* 2.5′-Dinitro-2′-methoxydiphenylcarbonsäure-(6)** (F. 202—203°) **33 I**, 1617.

3.5-Dinitrobenzoesäureguajacylester (F. 141,2°) **31 II**, 1034.

6-[3′-Nitro-4′-oxybenzoylamino]-2-oxybenzoesäure 32 II, 1081*.

$C_{14}H_{10}O_7N_4$ ***N*-Phenacyl-2.4.6-trinitroanilin** (F. 170°) **32 II**, 875.

2.4.6-Trinitro-4′-acetyldiphenylamin (F. 162 bis 163°) **31 I**, 3111.

4-[Methylamino]-2′.3.5-trinitrobenzophenon (F. 188°) **30 I**, 3185.

4-[Methylamino]-3.3′.5-trinitrobenzophenon (F. 157—158°) **30 I**, 3185.

Acetophenonoximpikryläther (F. 112°) **33 II**, 2266.

Acetyl-3.2′.4′-trinitroxenyl-(4)-amin (F. 203°) **33 II**, 1522.

***N*-Pikrylacetanilid** (F. 198°) **33 II**, 2266.

$C_{14}H_{10}O_7S$ **Leukoverb. d. 1.4-Dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure**, Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*.

Leukochinizarin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 1376*.

Monosulfoacenaphthalsäure 33 II, 3761*.

$C_{14}H_{10}O_7S_2$ Schwefelsäureester d. Anthranol-2-sulfonsäure **33** II, 1781*.
$C_{14}H_{10}O_7V$ Vanadylsalicylsäure, Derivv. **34** I, 3849.
$C_{14}H_{10}O_8N_2$ 2-Methyl-5.7-dinitro-8-naphthylmalonsäure, Diäthylester (F. 103—106°) **31** II, 3473.
x.x-Diamino-1.4.5.8-naphthalintetracarbonsäure **33** II, 3761*.
$C_{14}H_{10}O_8N_4$ 2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenyläthan (F. 170,9° korr.) **31** I, 1282.
Tetranitro-*m*-benzyltoluol (F. 174,5°) **32** I, 811.
Tetranitro-*m*-ditolyl (F. 234°) **31** I, 606.
$C_{14}H_{10}O_8N_8$ Glyoxalbis-2.4-dinitrophenylhydrazon (Glyoxal-2.4-dinitrophenylosazon) (F. 318°), Darst. **33** II, 78; Nachw. u. Best. v. Tribromäthylalkohol als — **33** II, 2862.
$C_{14}H_{10}O_8Cl_4$ Verb. $C_{14}H_{10}O_8Cl_4$ (F. 187,4—187,8° Zers.) aus Trichlorpyrogallol-2.6-dimethyläther **31** I, 2336.
$C_{14}H_{10}O_8S$ 4.4′-Dioxydiphenylsulfon-3.3′-dicarbonsäure (4.4′-Dioxy-3.3′-dicarboxydiphenylsulfon) (F. 306—307° Zers.) **31** I, 1440; **34** II, 1782.
$C_{14}H_{10}O_8S_2$ Dibenzoyl-*o.o′*-disulfonsäure(?) **33** II, 3700.
$C_{14}H_{10}O_9N_4$ 2.4.3′.5′-Tetranitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 198°) **30** II, 2382.
$C_{14}H_{10}O_9S_2$ 2-Oxyanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Verwend. **31** I, 1364*.
$C_{14}H_{10}O_{10}N_4$ 3.3′.5.5′-Tetranitro-2.2′-dimethoxydiphenyl (F. 179° bzw. 191°), Darst., Dimorphie **31** II, 1280; Homochromisomerie **33** I, 2536; Rkk. **32** I, 1525.
4.6.4′.6′-Tetranitro-2.2′-dimethoxydiphenyl (F. 168°) **32** II, 2178.
4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-dimethoxydiphenyl (F. 244°) **32** I, 3057.
4.4′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetranitrodiphenyl (F. 255°) **30** II, 2129.
$C_{14}H_{10}O_{10}S_2$ Gallussäuredisulfid **34** II, 2071.
$C_{14}H_{10}O_{12}N_8$ 4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-bismethylnitraminodiphenyl **32** I, 3057.
$C_{14}H_{10}NCl$ 2-Methyl-9-chloracridin (F. 121—122°) **33** II, 3702.
6-Methyl-9-chloracridin (F. 120—121°) **33** I, 3970*.
9-[ω-Chlormethyl]-phenanthridin (F. 134°), Darst. **31** II, 3543; **32** I, 77; Rkk. **32** II, 3624*.
9-Chlor-10-aminoanthracen (?) (F. 158°) **34** II, 134*.
$C_{14}H_{10}NBr$ Diphenylbromacetonitril, Rkk. **33** II, 3694.
$C_{14}H_{10}NJ$ 9-[ω-Jodmethyl]-phenanthridin (Zers. 157°) **32** II, 3624*.
$C_{14}H_{10}N_2Cl_2$ Di-[α-chlorbenzyliden]-hydrazin **33** I, 2410.
Di-*o*-chlorbenzaldazin (*o*-Chlorbenzalazin), therm. Zers. **32** II, 3514; Chlorieren **33** II, 1355.
Oxanilidimidchlorid, Rkk. **33** I, 1946.
$C_{14}H_{10}N_2F_2$ 4.4′-Difluortolazon (F. 226°) **32** I, 3428.
$C_{14}H_{10}N_2S$ Dibenzenylazsulfim (F. 91°) **34** II, 3247.
$C_{14}H_{10}N_2S_2$ 3.3′-Bis-[dihydrobenzisothiazolylen-(1.2)] (F. 104°), Identität d. 3.3′-Bis-$\alpha.\beta$-benzisothiazolyls v. Reissert mit — **33** II, 3700.
C-Benzalamino-2-mercaptobenzothiazol (F. 226°) **34** II, 1855*.
Verb. $C_{14}H_{10}N_2S_2$ (F. 137°) aus Dithiooxanilid **30** I, 201.
$C_{14}H_{10}N_2S_8$ Phenylsenfölhexasulfid **31** II, 3463.
$C_{14}H_{10}N_3Br$ Hydrocyancarbophenyl-*p*-bromphenylimid (F. 140—141°) **34** II, 3254.
$C_{14}H_{10}N_4Cl_4$ Glyoxaldi-[2.4-dichlorphenyl]-osazon (F. 253—254° Zers.) **30** I, 2879.
$C_{14}H_{10}N_4Br_4$ Glyoxaldi-[2.4-dibromphenyl]-osazon (F. 243° Zers.) **30** I, 2879.
$C_{14}H_{10}N_4S_2$ Benzimidazol-2-disulfid (F. 198°), Darst., trypanocide Wrkg., Hydrochlorid **31** I, 82; Verwend. **32** II, 2249*.
Dirhodanbenzidin (Zers. 250°) **34** I, 1478.
$C_{14}H_{10}N_4As_2$ 5.5′-Arsenoindazol **33** I, 776.
6.6′-Arsenoindazol **33** I, 776.
7.7′-Arsenoindazol (F. 216°) **33** I, 776.
$C_{14}H_{10}N_6Br_2$ *N*-[4-Bromphenyl]-4-[4′-bromphenyltriazeno]-1.2.3-triazol **32** I, 395.
Bis-[4-bromphenyltriazeno]-acetylen **32** I, 394.
$C_{14}H_{10}N_8S_2$ Bis-[1-phenyltetrazolyl-(5)]-disulfid, Rkk. **30** I, 3439; **32** II, 2461.
$C_{14}H_{10}ClBr$ $\beta.\beta$-*cis*-*p*-Chlordiphenylvinylbromid (F. 94—95°) **32** I, 2172.
$\beta.\beta$-*trans*-*p*-Chlordiphenylvinylbromid (F. 42 bis 44°) **32** I, 2173.
$C_{14}H_{10}Cl_3Br$ $\beta.\beta.\beta$-Trichlor-α-phenyl-α-*p*-bromphenyläthan (F. 96°) **34** II, 1123.
$C_{14}H_{10}Cl_3J$ $\beta.\beta.\beta$-Trichlor-α-phenyl-α-*p*-jodphenyläthan (F. 119,5°) **34** II, 1123.
$C_{14}H_{11}ON$ γ-Oxy-α-naphthochinaldin **31** II, 57.
3-Oxy-2(*Py*)-methyl-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Rkk. **34** II, 339*; Verwend. **33** II, 3766*.
Py-2-Methyl-4-oxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33** II, 3766*.
Py-2-Methyl-6-oxy-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33** II, 3766*.
3-Oxy-4-aminophenanthren, Derivv. **34** II, 2526.
3-Oxy-9-aminophenanthren (F. 265—267° Zers.) **34** II, 2527.
9-Amino-10-oxyphenanthren, Kondensatt. **30** II, 2137; Derivv. **34** II, 2526.
2-Methoxyacridin (F. 103°) **33** II, 3702.
Benzhydrylcyanat (Kp.11 160—164°) **34** I, 692.
N-Acetyl-2.3-naphthindol **30** II, 811*.
N-Acetylcarbazol (F. 69°), Darst., therm. Zers. **32** II, 1779; Rkk. **32** II, 2532*; Verwend. **32** I, 2905*.
Carbazol-2-methylketon (F. 227°) **32** II, 2532*.
Phenyl-1-oxindol, Rkk. **30** II, 3409; **33** I, 1132.
2(*N*)-Phenylphthalimidin, Darst. **30** II, 2376; Nitrier. **34** I, 3737.
1(*N*)-Methyl-β-naphtho-2-chinolon (F. 174°), Herst. **34** I, 945*; Darst., Rkk. **31** II, 244; Rkk. **32** II, 1528*; **33** I, 3798*.
2-Methylacridon (F. 335°) **33** II, 3702.
3-Methylacridon (F. 312°) **32** II, 221.
10(*N*)-Methylacridon (F. 203—204°), Darst. **33** II, 2138; Darst., Rkk. **32** I, 79; Red. **30** I, 3055; II, 3565; Rk. mit Diphenylmethylnatrium **33** I, 1440.
1-Amino-10-anthron (F. 172—173°), Darst., Verwend., Derivv. **33** II, 2459*; Rkk. **34** II, 513*.
2-Amino-9-anthron **33** II, 937*.
Ketimid d. α-Methyl-*peri*-naphthindandions **31** II, 1758*.
4(5)-Cyanacetyl-1-methylnaphthalin (F. 127°), Darst., Verwend. **31** II, 638*.
$C_{14}H_{11}ON_3$ 5.6-Phenazino-(2′.3′)-morpholin **34** II, 3124.
α'-Phenyl-β-anilinofuro-$\alpha.\beta'$-diazol (F. 139 bis 140°) **32** II, 380.
[Phenylamino]-phenylfurazan (F. 158°) **33** I, 943.
2-Anilino-5-phenyl-1.3.4-furodiazol (F. 217°) **32** I, 1244.
1.5-Diphenyl-3-oxytriazol-(1.2.4), pharmakolog. Wrkg. **30** I, 2586.
1.3-Diphenyl-1.2.4-triazolon-(5) (F. 231—232°) **30** I, 70.
2-Phenyl-3-aminochinazolon-(4) **31** II, 1859.
2-Anilino-4-keto-3.4-dihydrochinazolin (F. 261°) **32** II, 1181; **33** I, 2947.
3-[*m*-Aminophenyl]-phthalazon-(1), Red. **31** II, 2467.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-aminophenyläther (F. 195°) **34** II, 935.
Verb. $C_{14}H_{11}ON_3$ (F. 141—142°) aus Phenylchlorfurazan **33** I, 2409.
Verb. $C_{14}H_{11}ON_3$ (F. 156°) aus Triphenylchlormethan u. aci-Phenylacetonitrilsilber **34** I, 692.
isomere Verb. $C_{14}H_{11}ON_3$ (F. 182°) aus Triphenylchlormethan u. aci-Phenylacetonitrilsilber **34** I, 692.
$C_{14}H_{11}ON_5$ 1-Phenyl-5-[benzoylamino]-tetrazol (F. 157°) **30** I, 2893.
2-Phenyl-5-[benzoylamino]-tetrazol (F. 164°) **30** I, 2893.
$C_{14}H_{11}OCl$ *akt.* Desylchlorid, Vers. zur Darst. **34** I, 2925.
rac. Desylchlorid (Phenyl-α-chlorbenzylketon,

1-Chlor-1.2-diphenyläthanal, Chlordesoxybenzoin, „Chlorbenzoin" (F. 68°), Darst.: aus Benzoin u. $SOCl_2$ **30 I**, 1133; **31 II**, 721; **32 II**, 2458; aus Phenyl-α.α-dichlorbenzylketon **33 I**, 226; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2926; (Schmelzdiagramm mit Methyldesoxybenzoin) **34 I**, 2925; Einw. v. KOH **31 II**, 3606; (Polemik) **34 I**, 1315; Bromier. **31 I**, 444; Rk.: mit KCN **34 I**, 858, 2925; mit Bzl. bzw. Toluol (+ $AlCl_3$) **32 II**, 370; mit Toluol bzw. p-Tolyl-MgBr **33 I**, 1618; mit Mesitylen (+ $AlCl_3$) **31 I**, 609; mit Piperidin **31 II**, 721; mit Aminen **32 I**, 2032, 2033; **II**, 1775; mit Anilin **30 I**, 1133; (u. Benzaldehyd) **31 I**, 2616; mit Phenol-Natrium bzw. Phenyl-MgBr **34 I**, 3744; mit Cyclohexanon **31 I**, 3681.

Benzyl-*o*-chlorphenylketon ($Kp._{5}$ 176—178°) **33 II**, 57.

Benzyl-*m*-chlorphenylketon (F. 62° korr.) **33 I**, 2403; **II**, 1523.

Benzyl-*p*-chlorphenylketon (β-*p*-Chlordesoxybenzoin) (F. 107,5°), Darst. **34 II**, 1298; Darst., Oximier. **33 II**, 57; (Absorpt.-Spektr.) **31 I**, 1444.

o-Chlorbenzylphenylketon (F. 70,5°) **33 II**, 57.

m-Chlorbenzylphenylketon (F. 43° korr.) **33 II**, 1523.

p-Chlorbenzylphenylketon [α-*p*(4′)-Chlordesoxybenzoin] (F. 138°), Darst. **34 II**, 1298; (Absorpt.-Spektr.) **31 I**, 777; (Oximier.) **33 II**, 57.

2-Methyl-5-chlorbenzophenon (F. 41°) **31 I**, 3008.

2-Chlor-5-methylbenzophenon 31 I, 3007.

2-Methyl-4′-chlorbenzophenon ($Kp._{14}$ 194°) **31 I**, 3008.

4-Chlor-4′-methylbenzophenon, photochem. Red. (Mechanismus) **33 I**, 2402; Rk. mit p-Tolyl-MgBr **32 I**, 2322.

5-[ω-Chloracetyl]-acenaphthen, Rkk. **32 II**, 1526*.

Diphenylessigsäurechlorid (Diphenylacetylchlorid), Rkk. **31 II**, 2995; **32 II**, 370.

$C_{14}H_{11}OBr$ **4-Diphenylyl-[brommethyl]-keton** (*p*-Phenyl-ω-bromacetophenon, *p*-Phenylphenacylbromid) (F. 126—127°), Darst. **30 II**, 2648; **32 I**, 3065; **34 II**, 1927; Rk.: mit Dimethylanilin **34 II**, 1927; mit Isatin **32 I**, 3065; mit organ. Säuren **30 II**, 2648; **32 II**, 370; mit Capronsäuren **34 II**, 420; mit Ölsäuren **32 II**, 2446.

4′-Brom-4-diphenylylmethylketon (F. 131°) **34 II**, 1927.

α-Bromdesoxybenzoin, Verwend. **34 II**, 1250*.

Benzyl-[*p*-bromphenyl]-keton (*p*-Bromdesoxybenzoin) (F. 115°), Darst. **32 I**, 1235; **33 I**, 938; Darst., Rkk. **33 I**, 3311.

$C_{14}H_{11}OJ$ **Diphenyljodacetaldehyd 31 II**, 1415.

$C_{14}H_{11}O_2N$ ***p*-Nitrostilben**, Darst. **33 II**, 1341; Krystallstruktur **31 I**, 2620.

7(α)-Nitrostilben, Rk.: mit methylalkoh. KOH u. Bromier. **34 I**, 1485; mit A. (Addit. an niedrigschm. u. hochschm. —) **32 II**, 524; mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3047.

***aci*-9-Nitrofluorenmethyläther** (F. 84° Zers.) **33 I**, 1115.

6-Oxy-2-*o*-tolylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

6-Oxy-2-*m*-tolylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

6-Oxy-2-*p*-tolylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

4-Methyl-6-oxy-2-phenylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

5-Methyl-6-oxy-2-phenylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

7-Methyl-6-oxy-2-phenylbenzoxazol, Fluorescenz **34 II**, 248.

2-Amino-9.10-dioxyphenanthren, Rkk. **30 II**, 1443*.

Methyläther d. 9-Oxyacridin-*N*-oxyds (F. 153°) **34 II**, 3123.

2-Phenyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin, Rkk. **32 II**, 741*.

1-Phenyldioxindol (F. 132°) **34 II**, 442.

3-Phenyldioxindol (F. 213°) **33 I**, 3080.

2-Oxy-10-methylacridon (F. 275°) **32 I**, 79.

***N*-Acetyl-2.3-naphthindoxyl**, Hydrier. **30 II**, 811*.

2-Methoxyacridon (F. 263°) **33 II**, 3702.

Piperonalanilin, Rkk. **31 II**, 996.

***N*-Äthyl-2.1-naphthisatin** aus 1-Naphthyläthylcyanformamid **31 II**, 1759*.

Äthyl-1-benzo-4.5-isatin (*N*-Äthylnaphthisatin) 31 II, 1759*; **33 I**, 1133.

4-[4′-Methoxyphenoxy]-benzoesäurenitril (F. 109°) **31 II**, 2721.

α-Benziloxim (F. 140°), Darst. aus Benzil (Methylderivv.) **30 I**, 2557; (Konfigurat.) **31 I**, 273; Bldg. aus d. β-Oxim **32 I**, 73; UV-Absorpt. **33 II**, 525; Umlager. (+ Tierkohle) **30 I**, 3675; Spalt. mit KCN (Beckmannsche Umlager. 2. Art) **34 II**, 1298; innere Komplexsalze (Konst.) **30 I**, 2885; Komplexbldg. (Analyse alkoh. Lsgg.) **34 I**, 3204; Hydrier. u. Ringschluß **34 I**, 697; Rk.: mit α-Benzylhydroxylaminhydrochlorid bzw. Äthylamin **30 II**, 1359; mit aromat. Aldehyden **30 II**, 3765; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2059.

β-Benziloxim (F. 112°), Darst.: aus Benzil (Methylderivv.) **30 I**, 2557; aus d. α-Verb. [+ Tierkohle] **30 I**, 3675; (Konfigurat.) **31 I**, 273; UV-Absorpt. **33 II**, 525; Komplexbldg. **31 I**, 1746; **32 I**, 73; (Analyse v. alkoh. Lsgg.) **34 I**, 3204; Hydrier. u. Ringschluß **34 I**, 697; Einw. v. KCN **34 II**, 1298; Kondensat.: mit aromat. Aldehyden **30 II**, 3765; mit 2-Thiohydantoin **31 I**, 2059.

Diphenylenglykokoll, Verwend. **34 II**, 3797.

9.10-Dihydroacridin-9-carbonsäure (Acridan-9-carbonsäure) (F. 208°) **30 II**, 65, 3566.

2-Aminofluoren-9-carbonsäure 32 II, 3398.

***o*-Phthalaldehydsäureanil** (F. 175—176°) **34 II**, 3117.

***o*-Benzoylbenzamid** (F. 162°), Dehydratat. **30 I**, 2887.

Phenylglyoxylanilid, Rkk. **30 I**, 2558.

Dibenzamid (F. 147—148°) **30 I**, 838.

$C_{14}H_{11}O_2N_3$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenyl-1.2-diazacyclobuten-(2)** (F. 173°) **31 II**, 850.

5-Nitro-1-phenyl-2-methylbenzimidazol 30 I, 833.

4-[3′-Methyl-4′-oxyphenylazo]-phenylisocyanat, Rkk. **32 II**, 2538*.

3-Keto-1.2-endo-*p*-tolylimino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 143°) **30 I**, 2880.

2-Phenyl-4-aceto-5-oxypseudoazimidobenzol (F. 168°) **34 II**, 2224.

Diphenylurazol (F. 140°) **30 I**, 3765.

Chinolinoyl-α-methylphenylhydrazin (F. 155°) **32 II**, 1454.

1.2.4-Triaminoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2316*.

1.4.5-Triaminoanthrachinon, Herst. **34 II**, 134*; Verwend. **34 I**, 954*.

***N*-[2′-Cyanbenzyl]-4-nitroanilin** (F. 219°) **34 I**, 3737.

***N*-[2′-Cyan-4′-nitrobenzyl]-anilin** (F. 181° Zers.) **34 I**, 3737.

2-Cyan-4-nitro-3′-methyldiphenylamin (F. 140°) **33 II**, 2976.

2-Cyan-4-nitro-4′-methyldiphenylamin (F. 217°) **33 II**, 2976.

2-Phenyl-5-acetoxypseudoazimidobenzol, Rkk. **34 II**, 2224.

***N*-[3-Aminoacridyl-6]-aminoameisensäure**, Äthylesterhydrochlorid **32 II**, 1201*.

$C_{14}H_{11}O_2N_7$ **3.5-Di-[4′-oxybenzolazo]-1.2.4-triazol** (F. ca. 270° Zers.) **34 I**, 2595.

$C_{14}H_{11}O_2Cl$ **α-Oxybenzyl-*p*-chlorphenylketon (Phenyl-*p*-chlorbenzoylcarbinol)** (F. 90—91°), Darst. **34 II**, 1298; Darst., Autoxydat. **30 I**, 1785.

***p*-Chlor-α-oxybenzylphenylketon** (*p*-Chlorphenylbenzoylcarbinol) (F. 116—117°), Darst. **34 II**, 1298; Darst., Autoxydat. **30 I**, 1785.

5′-Chlor-2′-oxy-2-methylbenzophenon (F. 67,5 bis 68°) **30 I**, 374.

5′-Chlor-2′-oxy-3-methylbenzophenon (F. 106 bis 106,5°) **30 I**, 374.
3′-Chlor-4′-oxy-2-methylbenzophenon (F. 128 bis 129°) **30 I**, 374.
3′-Chlor-4′-oxy-3-methylbenzophenon(?) (F. 145 bis 146°) **30 I**, 374.
3-Chlor-2-methoxybenzophenon(?) (Kp.$_5$ 173 bis 174°) **30 I**, 373.
5-Chlor-2-methoxybenzophenon(?) (F. 100,5 bis 101°) **30 I**, 373.
3-Chlor-4-methoxybenzophenon (F. 99—99,5°) **30 I**, 373.
p-Methoxyphenyl-*o*′-chlorphenylketon (F. 84°) **33 II**, 2979.
p-Chlor-*p*′-methoxybenzophenon (F. 127°) **31 II**, 1141.
2-Chlor-1.4.4a.9a-tetrahydro-9.10-anthrachinon **32 I**, 41.
Diphenylchloressigsäure, Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 783; Methylester (Kp.$_{16}$ 196°) **31 II**, 1416.
2-Chlor-*m*-kresolbenzoesäureester **34 I**, 690.
4-Chlor-*m*-kresolbenzoesäureester **34 I**, 690.
6-Chlor-*m*-kresolbenzoesäureester **34 I**, 690.
4-Chlorphenol-*o*-toluylat (F. 46,5—47°) **30 I**, 374.

$C_{14}H_{11}O_2Cl_3$ *ω*-Trichloräthylidendiphenol (F. 199 bis 200°) **33 I**, 1119.
5.3′.5′-Trichlor-6-oxy-3.4′-dimethyldiphenyläther („3.3′.5′-Trichlor-5-*p*-tolyloxy-*p*-kresol") (F. 78—80° bzw. 98—100°) **31 II**, 2601.
2.5-Dimethoxy-2′.4′.5′-trichlordiphenyl (Kp.$_8$ 205°), Nitrier. **33 II**, 452*.
2.5-Dimethoxy-3′.4′.5′-trichlordiphenyl (F. 104 bis 106°), Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{14}H_{11}O_2Br$ Benz-*m*-brombenzoin(?) (F. 129 bis 130°) **30 I**, 2087.
2-Benzoyl-4-methyl-6-bromphenol (F. 77—78°) **31 I**, 3676.
p-Methoxyphenyl-*o*′-bromphenylketon (F. 96°) **33 II**, 2979.
p-Methoxyphenyl-*p*′-bromphenylketon (F. 160 bis 161°) **33 II**, 2979.
2-Brom-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon (F. 138°) **33 I**, 2669.
Benzoyl-3-brom-*m*-kresol (F. 59—60°) **34 I**, 2741.
Benzoesäure-[4-brom-3-methylphenylester] (F. 82,5—83°) **32 I**, 3055.
Benzoyl-6-brom-*m*-kresol (F. 87,5—88°) **34 I**, 2741.

$C_{14}H_{11}O_2J$ *ω*-[2′-Jodphenoxy]-acetophenon (F. 123°) **31 I**, 2462.
ω-[3′-Jodphenoxy]-acetophenon (F. 104°) **33 I**, 1431.
ω-[4′-Jodphenoxy]-acetophenon (F. 103°) **31 II**, 425.
4-Acetoxy-4′-joddiphenyl (F. 150°) **32 I**, 675.

$C_{14}H_{11}O_3N$ *p*-Nitrostilbenoxyd, Dipolmoment **33 I**, 1925.
Leuko-1-oxy-4-aminoanthrachinon, Darst. **33 II**, 1766*; Rk. mit NH_3 oder Alkylaminen **30 I**, 596*; Verwend. **33 I**, 4045*.
β-[*p*-Methoxyphenyl]-*μ*-furyl-(2)-oxazol (F. 220°) **33 II**, 875.
7-Nitrodesoxybenzoin **34 I**, 1485.
4′-Nitrodesoxybenzoin, Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1444.
2′-Nitro-4-acetyldiphenyl (F. 110°) **33 II**, 2817.
4-Acetyl-4′-nitrodiphenyl (F. 152—153°), Darst., Halochromie, Rkk. **30 I**, 1933; Darst., Red. **33 I**, 1999*; Darst., Oxydat. **33 II**, 2817; Darst., Verwend. **33 II**, 1593*.
5-Benzoyl-1-nitro-2-methylbenzol (2-Nitro-4-benzoyltoluol) (F. 132°), Darst., Red. **33 II**, 2754*; Rkk. **34 I**, 698.
3.6-Dimethyl-7-oxyphenoxazon-(2.10) **30 II**, 723.
Orcirufin, Verwend. zum Nachw. d. Nitrate, Nitrite u. d. Nitrosylschwefelsäure **34 I**, 1843.
9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carbonsäure (F. 239 bis 240°), Darst. **32 II**, 1702*; Verwend. **33 II**, 618*.
2-Benzoyl-4-aminobenzoesäure (F. 196,5° Zers.), Darst., Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1524; Absorpt.-Kurven **34 II**, 1622.
2-Benzoyl-5-aminobenzoesäure (F. 194,5°), Darst., Absorpt.-Spektr. **33 II**, 1524; Absorpt.-Kurven **34 II**, 1622.
5-Benzoyl-1-amino-2-benzoesäure (F. 183°) **33 II**, 2754*.
2-[2′-Aminobenzoyl]-benzoesäure (F. 195°), Darst., Lactam **30 I**, 1538*; Darst., Rkk., Äthylester **33 II**, 3432; Ringschluß **33 II**, 1777*.
2-[3′-Aminobenzoyl]-benzoesäure, Red., Derivv. **30 I**, 1056*; Verwend. **31 II**, 3551*.
2-[4′-Aminobenzoyl]-benzoesäure, Red. **33 II**, 782*; Halogenier. **33 II**, 937*; Derivv. **33 I**, 2174*.
N-Phenylisatinsäure, Na-Salz **30 II**, 3409.
Salicylidenanthranilsäure (F. 188—190°) **34 II**, 607.
5-[Benzalamino]-salicylsäure **34 I**, 537.
3-Aminobenzyliden-4-oxybenzoesäure, Methylester (F. 92°) **34 II**, 432.
o-Xenyloxamsäure (F. 155—158° Zers.) **34 II**, 445.
Diphenyloxamidsäure (F. 146°) **30 II**, 3409.
Phthalanilsäure (Phthalanilidsäure), Einw. v. $SOCl_2$ **31 I**, 1285; Methylester (F. 111°) **32 I**, 2171.
4-[Benzoylamino]-benzoesäure (*p*-Carboxybenzanilid), Chlorier. (Geschwindigk.-Koeff.) **34 I**, 3461; Äthylester (*N*-Benzoylanästhesin) **31 I**, 1276.
[*p*-Acetylaminophenyl]-benzochinon **30 II**, 137*.
Benzoylphenylaminoameisensäure, Äthylester (Benzoylphenylurethan) (F. 160—161°) **32 II**, 3552.
Dibenzhydroxamsäure (Benzoylderiv. d. Benzhydroxamsäure) (F. 165°) **33 I**, 2396, 2397; **34 II**, 776.

$C_{14}H_{11}O_3N_3$ 5-Nitro-2-[*o*-tolylamino]-benzoxazol (F. 173—174°) **34 I**, 1327.
5-Nitro-2-[*m*-tolylamino]-benzoxazol (F. 207°) **34 I**, 1327.
5-Nitro-2-[*p*-tolylamino]-benzoxazol (F. 222 bis 224°) **34 I**, 1327.
1-[4′-Methoxyphenyl]-6-nitroindazol (F. 128 bis 130°) **34 II**, 774.
[3-Amino-2-nitrocarbazol-(7)]-methylketon, Verwend. **34 II**, 3050*.
1-Oxy-4.5.8-triaminoanthrachinon, Darst. **31 II**, 3161; Darst., Sulfat **32 II**, 2372*; Darst., Verwend. **33 II**, 1593*; Verwend. **33 I**, 1203*.
ω-Nitrophenylglyoxalphenylhydrazon (F. 101°) **34 I**, 2923.
Aminooxytolazincarbonsäure, Verwend. **31 I**, 3298*.
[*m*-Nitrobenzaldehyd]-benzoylhydrazon, Erkennen d. 6(8)-Nitro-1-phenylphthalazin v. Aggarwal, Darbari u. Ray als — **30 I**, 1155.

$C_{14}H_{11}O_3Cl$ *cis*-*α*-Chlor-*β*-methyl-*β*′-naphthocumarinsäure (*cis*-*α*-Chlor-*β*-[2-oxynaphthyl-(1)]-crotonsäure) (F. 149°) **32 II**, 3246; **34 II**, 3382.

$C_{14}H_{11}O_3Br$ 2-Benzoyl-4-methyl-6-bromchinol (F. 151—153°) **31 I**, 3676.
[2-Phenyl-4-bromphenoxy]-essigsäure (F. 138 bis 139°) **33 II**, 3424.
Brom-*β*-naphthoylcarbinolacetat (F. 73°) **32 II**, 856.

$C_{14}H_{11}O_3F$ 2-Fluor-4-[4′-methoxyphenoxy]-benzaldehyd **32 II**, 2453, 3870.

$C_{14}H_{11}O_3As$ *akt.* 10-Methylphenoxarsin-2-carbonsäure (F. 135—136° korr.) **34 II**, 2535.
dl-10-Methylphenoxarsin-2-carbonsäure (F. 202 bis 203° korr.) **34 II**, 2535.

$C_{14}H_{11}O_4N$ 2.3-Dioxy-3-[2′.4′-dioxyphenyl]-indolenin **30 II**, 236.
6′-Oxy-3′-nitrodesoxybenzoin (F. 182—183°) **31 II**, 1861.
4-[4′-Nitrophenoxy]-acetophenon (F. 80—81°) **31 II**, 233.
4-Methoxy-3-nitrobenzophenon (Phenyl-[4-methoxy-3-nitrophenyl]-keton) (F. 105°) **30 I**, 3184; **34 II**, 601.
4′-Nitro-4-methoxybenzophenon (F. 120,5 bis 121°) **30 II**, 3609.
akt. 2′-Methyl-6′-nitrodiphenylcarbonsäure-(2)

(*akt.* 2-Methyl-6-nitro-6′-carboxydiphenyl) (F. 174—175°), Darst. **31 I**, 1449; **34 II**, 1455; opt. Stabilität **33 II**, 702; Hofmannscher Abbau **33 II**, 2389.

rac. 2′-Methyl-6′-nitrodiphenylcarbonsäure-(2) (F. 171—172°), Darst., opt. Spalt. **31 I**, 1449; opt. Spalt. **34 II**, 1455.

akt. 2-Methyl-6′-nitro-6-carboxydiphenyl, opt. Stabilität **33 II**, 702.

akt. 2-Nitro-2′-methyl-6-carboxydiphenyl, opt. Stabilität **33 II**, 702.

2-[3′-Amino-4′-oxybenzoyl]-benzoesäure, Red. **31 I**, 1521*; **33 I**, 4046*; Verwend. **32 I**, 590*.

6-Aminodiphensäure **34 II**, 1455.

Benzoesäure-2-nitrobenzylester (*o*-Nitrobenzylbenzoat) (F. 101—102°), Darst., Red. **30 II**, 2889; Nitrier. **32 II**, 864.

Benzoesäure-3-nitrobenzylester (*m*-Nitrobenzylbenzoat) (F. 71—72°), Darst., Red. **30 II**, 2889; Nitrier. **32 II**, 864.

Benzoesäure-4-nitrobenzylester (*p*-Nitrobenzylbenzoat) (F. 94—95°), Darst., Red. **30 II**, 2889; Nitrier. **32 II**, 864.

2-Nitrobenzoesäurebenzylester (F. 54—55°) **30 II**, 2889.

3-Nitrobenzoesäurebenzylester (F. 48—49°) **30 II**, 2889.

4-Nitrobenzoesäurebenzylester (Benzyl-*p*-nitrobenzoat) (F. 83,5—84°) **30 II**, 2889; **34 I**, 3091.

p-Nitrobenzoylkresol (F. 117—119°) **33 II**, 2664.

Furfurylidenhippursäure (*α*-Benzoylaminofurylacrylsäure) (F. 211—212,5° Zers.), UV-Absorpt. **31 I**, 1456; Säurestärke, Rkk., Methylester **31 I**, 613.

N-[*o*′-Oxybenzoyl]-*p*-aminobenzoesäure **30 II**, 3857*.

O-Carboxy-*m*-oxybenzoesäureanilid, Methylester (*m*-Methylcarbonatobenzanilid) **32 I**, 2164.

O-Carboxy-*p*-oxybenzoesäureanilid, Methylester (F. 179—181°) **32 I**, 2164.

$C_{14}H_{11}O_4N_3$ *m*-Nitrobenzyliden-*m*′-nitrobenzylamin, Nitrier. **30 I**, 3672.

[3′.5′-Dinitrobenzyliden]-*p*-toluidin (F. 160°) **33 I**, 3442.

Phenylglyoxylsäure-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 158°) **31 II**, 2320.

2-Aldehydo-5-nitrobenzoesäurephenylhydrazon (F. 140°) **34 I**, 3736.

α-Phthalylhistidin (F. 188°) **32 II**, 540.

Aminoazobenzoldicarbonsäure-(4.4′), Diäthylester (F. 114°) **34 II**, 3748.

Diazoaminobenzoldicarbonsäure-(4.4′), Diäthylester (F. 152—154°) **34 II**, 3748.

ω-Phthalimidoacetonylcyanacetamid (F. 196 bis 197°) **34 II**, 62.

Verb. $C_{14}H_{11}O_4N_3$ aus 3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid u. Phenylazid **31 I**, 2610; **32 II**, 3967*.

$C_{14}H_{11}O_4Cl$ 4-Chlor-2-aceto-1-naphthoxyessigsäure (F. 184—185° Zers.) **34 II**, 941.

$C_{14}H_{11}O_4Br$ 4-Brom-2-aceto-1-naphthoxyessigsäure (F. 195—196° Zers.) **34 II**, 941.

1-Naphthomethyl-*α*-brommalonsäure (F. 155°) **33 II**, 3421.

$C_{14}H_{11}O_5N$ [2.4-Dioxyphenyl]-[2′-nitrobenzyl]-keton (F. 159—161°) **30 I**, 2564.

[3′-Nitrobenzyl]-[2.4-dioxyphenyl]-keton (F. 156,5°) **30 I**, 2410.

[2.4-Dioxyphenyl]-[4′-nitrobenzyl]-keton (F. 210°) **34 II**, 608.

cis-*β*-[2-Oxy-x-nitronaphthyl-(1)]-crotonsäure (F. 271°) **32 II**, 3246.

3-Nitro-4-benzoxybenzoesäure, Methylester (F. 107—108°) **34 II**, 432.

4′-Nitro-4-carboxy-3-methyldiphenyläther (F. 204°) **34 I**, 2118.

akt. 2-Nitro-2′-methoxydiphenylcarbonsäure-(6) (F. 196—197°), Darst., Racemisat.-Geschwindigk., Salze **33 I**, 1616; Racemisier.-Geschwindigk. **33 II**, 702.

rac. 2-Nitro-2′-methoxydiphenylcarbonsäure-(6) (F. 196,5—197° korr.), opt. Spalt. **33 I**, 1616.

2-Anilino-5-oxyterephthalsäure, Nitrosier. **34 I**, 1481.

2-Amino-1.1′-diphenyläther-4.4′-dicarbonsäure, Verwend. **34 I**, 954*.

3-Nitro-4-oxybenzoesäurebenzylester (F. 82°) **34 II**, 432.

N-*p*-Tolylchelidamsäure (F. 192° Zers.) **30 I**, 2419.

$C_{14}H_{11}O_5N_3$ *N*-Phenacyl-2.4-dinitroanilin (F. 178°) **32 II**, 875.

4′-Acetylamino-3′.4-dinitrodiphenyl (F. 239°) **32 II**, 3879.

$C_{14}H_{11}O_5As$ 4-Methyl-1.2-*α*-naphthopyronarsinsäure-6 **32 II**, 2822.

$C_{14}H_{11}O_6N$ [2′-Nitrobenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 202° Zers.) **30 I**, 2410.

[3′-Nitrobenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 211—212°) **30 I**, 2410.

[4′-Nitrobenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 247°) **30 I**, 2410.

Allylphthalimidomalonsäure, Diäthylester **31 I**, 444.

[3-Carboxy-2-naphthylamin]-malonsäure, 2-Diäthylester **33 II**, 1594*.

$C_{14}H_{11}O_6N_3$ *o*-[2.4-Dinitrophenoxy]-benzaldoxim-*o*-methyläther (F. 106°) **32 I**, 3424.

1-[3′-Nitro-4′-oxybenzoylamino]-3-nitro-4-methylbenzol (F. 221—222°) **32 II**, 1080*.

5.4′(?)-Dinitro-2-acetamidodiphenyläther (F. 190°) **31 II**, 439.

N-Diacetyl-1.6-dinitro-*β*-naphthylamin (F. 185°) **30 I**, 831.

2-Nitro-*N*.*N*′-dicarboxybenzidin, Diäthylester (F. 190—192° korr.) **34 I**, 1813.

$C_{14}H_{11}O_6N_7$ Bis-[nitrobenzoldiazo]-glykokoll **34 II**, 930.

$C_{14}H_{11}O_6As$ Brenzcatechinverb. d. Arsonessigsäure (F. 146°) **32 II**, 999.

$C_{14}H_{11}O_7N$ Anilinotrioxyterephthalsäure, Diäthylester (F. 102°) **34 II**, 3941.

$C_{14}H_{11}O_7N_3$ 2.4.5′-Trinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 129—130°) **30 II**, 2382.

$C_{14}H_{11}O_7N_5$ 2.4.6-Trinitrobenzolazophenetol (F. 171 bis 172°) **34 I**, 375.

N-[*m*-Nitro-*p*-tolyl]-*N*′-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 232—233°) **34 II**, 3015.

$C_{14}H_{11}O_8N_3$ *O*-*p*-Nitrobenzyl-4.5-dinitroguajacol (F. 178—180°) **32 II**, 207.

Tetracarbonsäure $C_{14}H_{11}O_8N_3$, Tetramethylester (F. 159° Zers.) aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) u. CH_2N_2 **34 II**, 1624.

isomere Tetracarbonsäure $C_{14}H_{11}O_8N_3$, Tetramethylester (F. 169° Zers.) aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) u. CH_2N_2 **34 II**, 1624.

$C_{14}H_{11}O_8N_5$ 2.4.6-Trinitro-5-äthoxybenzolazophenol (F. 149°) **34 I**, 375.

2.4.6-Trinitro-5-methoxybenzolazoanisol (F. 118°) **34 I**, 375.

$C_{14}H_{11}O_9N$ 9-Methoxychinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 160°) **33 II**, 2136; **34 II**, 1623.

$C_{14}H_{11}O_9N_5$ 2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenylaminoäthanol, Nitrier. **34 II**, 1247.

$C_{14}H_{11}O_{10}N$ *β*-[*m*-Nitrobenzal]-propan-*α*.*α*.*γ*.*γ*-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 92—94°) **30 I**, 1616.

$C_{14}H_{11}NS$ 2-Benzylbenzthiazol, Verwend. **33 I**, 3035*.

2-Tolylbenzthiazol, Verwend. **31 II**, 147.

$C_{14}H_{11}NS_2$ 2-[4′-Mercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 167°) **30 I**, 219.

2-[Benzylmercapto]-benzthiazol (F. 34°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*.

$C_{14}H_{11}N_2Cl$ 2-Chlor-9.10-diaminoanthracen **33 II**, 2199*.

ω-[Chlorbenzal]-benzhydrazid, Rkk. **33 II**, 2007.

$C_{14}H_{11}N_2Br_3$ *ω*-Brombenzaldehyd-3.5-dibrom-*p*-tolylhydrazon (F. 106°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{11}N_3S$ [5-Aminopyridyl-(2)]-chinolyl-2′-sulfid (F. 144°) **32 II**, 1655*.

p-Cyan-*symm*.-diphenylthiocarbamid (F. 161 bis 162°) **33 I**, 3707.

$C_{14}H_{11}N_3S_2$ *N*-Phenyl-*N*′-[benzthiazolyl-(2)]-thioharnstoff (F. 197°) **33 I**, 508*.

Benzhydrylazidodithiocarbonat (F. 67,5° bzw. 67°) **30 II**, 233.

$C_{14}H_{11}N_6Cl$ **6-Chlor-8-[2′.6′-diaminopyridylazo]-chinolin** **34 I**, 2196*.

$C_{14}H_{11}N_7Br_2$ **1.6-Bis-[4′-bromphenyl]-6.7.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** bzw. **1.5-Bis-[4′-bromphenyl]-4.5.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** (F. 203°) **32 I**, 394.

$C_{14}H_{12}ON_2$ **2-[*m*-Tolylamino]-benzoxazol** (F. 146°) **34 I**, 1327.

2-*p*-Toluidinobenzoxazol (2-*p*-Tolylaminobenzoxazol) (F. 178°) **34 I**, 1327; **II**, 2983.

2-Phenylmethylaminobenzoxazol **34 II**, 2983.

9-Nitroso-2.6-dimethylcarbazol (F. 113°) **30 II**, 1069.

***N*-Nitroso-3.6-dimethylcarbazol** (F. 106°) **34 I**, 2743.

2-[*o*-(Oxymethyl)-phenyl]-benzimidazol (F. 237 bis 239°) **30 II**, 3026.

1-β-Naphthyl-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **32 II**, 300*.

5-[Indolinon-(2′)-ylen-(3′)]-2.3-dimethylpyrrolenin **33 II**, 3697; **34 I**, 2928.

1-Phenyl-3-aminooxindol **33 I**, 430.

***N*-[*m*-Aminophenyl]-phthalimidin** **31 II**, 2467.

***N*-[*p*-Aminophenyl]-phthalimidin** (F. 198°) **31 II**, 1000.

2-Amino-10-methylacridon (F. 205°) **32 I**, 79.

3-Amino-[acenaphthenoxindol], Chlorhydrat (Zers. 260°) **34 II**, 3771.

2-Phenylimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzoxazol **34 II**, 2983.

3-Anilino-2-imino-2.3-dihydrobenzofuran (F. 146 bis 148°), Darst., Rkk. **34 I**, 2122; Erkennen d. isomeren Hydrocyansalicylidenanilins vom F. 135—137° als — **34 I**, 2121.

1-Methoxy-*peri*-naphthindandiondiketimid **32 II**, 3628*.

2-Methoxy-*peri*-naphthindandiondiketimid **32 I**, 1718*; **II**, 1514*.

Phenylglyoxalphenylhydrazon (Phenylazoacetophenon), Eigg. **31 II**, 416.

Benzilmonohydrazon (F. 151—152° korr.) **30 I**, 978.

Hydrocyansalicylidenanilin, Rkk. **34 I**, 2121, 2122.

isomeres **Hydrocyansalicylidenanilin** (F. 135 bis 137°), Erkennen als 3-Anilino-2-imino-2.3-dihydrobenzofuran **34 I**, 2121.

3-Cyan-4-phenyl-6-äthyl-2-pyridon (F. 268°), Darst. **30 I**, 230; **II**, 1227; Darst., Rkk. **31 I**, 1616.

3-Cyan-6-phenyl-4-äthyl-2-pyridon (F. 240° Zers.) **30 I**, 230.

3-Cyan-6-phenyl-1.4-dimethyl-2-pyridon (F. 267°), Darst. **30 I**, 230; Darst., Rkk. **31 II**, 2329.

***N*-Methyl-3-cyan-4-phenyl-6-methyl-2-pyridon** (F. 146°) **31 I**, 1616.

3-Cyan-4-*p*-tolyl-6-methyl-2-pyridon (F. 275°) **31 II**, 1004.

3-Cyan-4-methyl-6-*p*-tolyl-2-pyridon (F. 330°) **31 II**, 1004; **32 I**, 527.

3-Amino-*N*-acetylcarbazol, Rkk. **34 I**, 3662*.

2-[Acetylamino]-carbazol (F. 243—244°) **31 II**, 1760*.

***N*-Äthylcyanform-α-naphthylamid** (1-Naphthyläthylcyanformamid) (F. 69°), Darst. **31 I**, 1521*; Kondensat. **31 II**, 1759*.

***N*-Äthylcyanform-β-naphthylamid** (*N*-Äthylcyanform-β-naphthalid, 2-Naphthyläthylcyanformamid) (F. 104°), Darst. **30 I**, 1221*; **31 I**, 1521*; Kondensat. **31 II**, 1759*.

Diphenylenacethydrazid, Acetylier. **33 I**, 782.

$C_{14}H_{12}OCl_2$ **Diphenyl-[dichlormethyl]-carbinol** (F. 95—96°) **31 I**, 2034.

***p.p′*-Dichlordiphenylmethylcarbinol** (F. 167 bis 168°) **31 II**, 1141.

$C_{14}H_{12}OBr_2$ **2.4-Dibrom-3-methyl-6-benzylphenol** (F. 102—103°) **32 I**, 3055.

2.6-Dibrom-3-methyl-4-benzylphenol (F. 86 bis 87°) **32 I**, 3055.

4.6-Dibrom-3-methyl-2-benzylphenol (F. 106 bis 107°) **32 I**, 3055.

Dibromdibenzyläther (F. 107—108°) **30 II**, 3610.

$C_{14}H_{12}OS$ ***p*-Methyldiphenylsulfid-*p′*-aldehyd** (F. 69°) **30 II**, 2777.

4-Acetyldiphenylsulfid (F. 65°) **30 I**, 1932.

4-Benzoyl-2-methyl-1-mercaptobenzol **33 II**, 2754*.

$C_{14}H_{12}OMg$ **[β.β-Diphenylvinyl]-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **30 II**, 1373; **33 I**, 772.

$C_{14}H_{12}OSe$ **Benzylselenobenzoat** **32 I**, 3057.

$C_{14}H_{12}O_2N_2$ **3′-Nitro-4′-methyl-2-stilbazol** (F. 137°) **34 I**, 3594.

3-Nitro-*N*-äthylcarbazol **31 II**, 2738.

7-Nitro-7′-aminostilben (F. 157°) **34 I**, 1486.

Leuko-1.4-diaminoanthrachinon, Einw. v. SO_2Cl_2 **30 II**, 2696*; Acidylier. u. Halogenier. **30 I**, 593*; Benzoylier. **30 II**, 143*; Rk. mit *m*-Methoxybenzoylchlorid **30 II**, 3462*; Verwend. **33 I**, 4045*.

Leuko-1.5-diaminoanthrachinon, Rkk. **33 II**, 3053*.

2.4-Dimethoxy-6.7-benzo-1.8-naphthyridin (F. 152—153°) **30 I**, 73.

***p*-Toluolazo-*m*-oxybenzaldehyd** (F. 130°) **34 II**, 3612.

7-[Dimethylamino]-phenoxazon-(2) (**Resorcinblau**), Darst., Verwend. **34 I**, 3527*.

***dl*-α-Naphthylalaninhydantoin** (F. 262—263°) **32 I**, 1263.

4-Aminonaphthaläthylimid, Verwend. **31 II**, 2066*.

3-[Methylamino]-naphthalmethylimid (F. ca. 235°) **30 II**, 986*.

4-[Methylamino]-naphthalin-1.8-dicarbonsäuremethylimid (F. 256—258°) **34 I**, 1249*.

2.3-Dihydro-1.4-diaminoanthrachinon, Darst., Rkk. **33 II**, 2057*; Dehydrier. **34 II**, 3184*.

***m*-Nitrobenzalbenzylamin** (F. 62°) **32 I**, 2943.

***p*-Nitrobenzalbenzylamin** (F. 56°) **31 II**, 709.

Benzal-*m*-nitrobenzylamin (F. 32,5—32,7°) **32 I**, 2943.

Benzal-*p*-nitrobenzylamin (F. 71°) **31 II**, 709.

3-Nitrobenzaldehyd-2′-methylanil (F. 73—75°) **30 II**, 3754.

***N*-[*p′*-Nitrobenzyliden]-*p*-toluidin** (F. 123,5°) **30 I**, 2882.

Phenmorpholyl-7-iminochinon **32 II**, 2738*.

Salicylaldazin (F. 214—215°) **33 II**, 1671.

Piperonalphenylhydrazon **32 II**, 3752.

gewöhnl. **Benzildioxim**, Struktur u. magnet. Susceptibilität d. Fe-Pyridinsalzes **34 I**, 3179; Verwend. **33 II**, 2923*.

α(*syn*)-Benzildioxim (**α-Diphenylglyoxim**) (F. 247 bis 248°), Bldg. **33 I**, 2410; spektrochem. Unters. **33 II**, 1185; UV-Absorpt. **33 II**, 526; photochem. Isomerisat. **34 I**, 1497; Hydrier. **33 II**, 203; Oxydat. mit $K_3Fe(CN)_6$ **31 I**, 1604; Komplexverbb.: mit Co (Konst.) **30 II**, 1861; mit Ni **30 I**, 3302; (Isomerisier.) **31 I**, 1275; (magnet. Susceptibilität) **32 I**, 501; **II**, 2801; Methylier. **30 I**, 2557; Verwend.: zum Nachw. v. Bi **34 II**, 289; zum Nachw. v. Ni **33 II**, 1221; zur Schnellbest. v. Ni **32 II**, 409.

β(*anti*)-Benzildioxim (F. 211—212°), Darst., Rkk., F. **30 I**, 3302; spektrochem. Unters. **33 II**, 1185; UV-Absorpt. **33 II**, 526; Einw.: v. $POCl_3$ bzw. PCl_5 **33 I**, 2410; v. $K_3Fe(CN)_6$ **31 I**, 1604; Methylier. **30 I**, 2557; Ursache d. Ausbleibens d. Komplexbldg. **31 I**, 1746.

γ-Benzildioxim (**γ-Diphenylglyoxim**) (F. 166°), UV-Absorpt. **33 II**, 526; Isomerisier. **30 I**, 3302; (photochem.) **34 I**, 1497; Einw.: v. $POCl_3$ bzw. PCl_5 **33 I**, 2410; v. $K_3Fe(CN)_6$ **31 I**, 1604; Komplexverbb. mit Co (Konst.) **30 II**, 1861; Methylier. **30 I**, 2557.

Diphenyl-2.2′-dialdehydoxim (F. 186—187°) **34 I**, 2124.

Benzaldoximperoxyd, Bldg. **33 I**, 3711.

2.7-Diaminofluoren-9-carbonsäure (F. 209 bis 210° Zers.) **32 II**, 3398.

***p*-Benzylidenhydrazinobenzoesäure** (F. 221°) **34 I**, 1644.

***p*-Acetoxyazobenzol** (F. 82—83°) **31 I**, 2050.

Anilinosalicylidencarbonsäureamid (F. 175 bis 176°) **34 I**, 2122.

β-Phenylglyoxylanilidoxim **30 I**, 2558.

Oxalsäuredianilid (Oxanilid) (F. 252°), Darst. aus Oxamid **31 I**, 1439; Bldg.: aus Tri-[phenylamino]-äthylen **33 II**, 3566; aus β-Benzildioxim **33 I**, 2410; aus Dithiooxanilid **30 I**, 201; aus Oxanil **31 I**, 1285; Rkk. **33 II**, 3196*.

***N*(α)-Phenyl-*N'*(β)-benzoylharnstoff** (*symm.* **Benzoylphenylharnstoff**) (F. 206°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzoylharnstoff u. Anilin **34 II**, 3244; aus Phenyloxyfurazan u. Anilin **33 I**, 2409; aus γ-Benzildioxim **33 I**, 2410; aus Benzoylurethan u. Anilin **33 II**, 1022; aus [1-Phenyltetrazolyl-(5)]-mercuriacetat u. Benzoylchlorid **30 I**, 2892.

symm. **Dibenzoylhydrazin** (F. 234—235° Zers.), Bldg. **30 I**, 3037; **33 I**, 783; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Rkk. **30 II**, 3768.

***N*-Acetyl-*N*-phenylchinonhydrazon**, reduktive Spalt. **31 II**, 1128.

Carbanilido-α(*anti*)-benzaldoxim (F. 135°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

$C_{14}H_{12}O_2N_4$ **1.4.5.8-Tetraminoanthrachinon**, Darst. **33 I**, 2174*; Bldg. **32 II**, 1515*; Red. **31 II**, 2660*; Oxydat. **32 II**, 2372*; Verwend. **30 I**, 2316*; **33 I**, 1024*; **II**, 941*; **34 I**, 954*.

Diacetyl-1.2.3.4-tetrahydro-2.3-dicyanchinoxalin (F. 93,5° korr.) **31 I**, 1457.

Isonitrosoacetyl-*o*-aminoazobenzol (F. 211°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. **33 I**, 1169.

Isonitrosoacetyl-*m*-aminoazobenzol (F. 198 bis bis 199°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. **33 I**, 1169.

Isonitrosoacetyl-*p*-aminoazobenzol (F. 214°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. **33 I**, 1169.

Benzoylbenzolazoformamidoxim (F. 191—192°) **34 II**, 1765.

$C_{14}H_{12}O_2Cl_2$ **4.4'-Dichlorhydrobenzoin**, Rkk. **31 I**, 1284.

2.5-Dimethoxy-2'.4'-dichlordiphenyl (Kp.$_{8}$ 195°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-2'.5'-dichlordiphenyl (Kp.$_{8}$ 195°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-3'.4'-dichlordiphenyl (F. 58 bis 59°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-3'.5'-dichlordiphenyl (F. 104 bis 107°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.2'-Dimethoxy-5.5'-dichlordiphenyl (F. 144,5° bis 145,5°), Bldg. **33 I**, 1617.

$C_{14}H_{12}O_2Cl_6$ **Bis-[trichloracetyl]-isodurol** (F. 134,8 bis 135,2°) **31 II**, 2866.

$C_{14}H_{12}O_2Br_2$ **4.4'-Dimethoxy-3.3'-dibromdiphenyl** (F. 167°), Darst., Rkk., Addit.-Verbb. **30 II**, 2129; HNO_3-Verb. **31 II**, 847.

5-Brom-6-methoxy-2-naphthyl-α-bromäthylketon (F. 162°) **34 II**, 1458.

$C_{14}H_{12}O_2Br_6$ **Bis-[tribromacetyl]-isodurol** (F. 180,5° Zers.) **31 II**, 2866.

$C_{14}H_{12}O_2F_2$ **2.2'-Difluor-6.6'-dimethoxydiphenyl** (F. 135—136°) **32 II**, 1444.

$C_{14}H_{12}O_2S$ **4'-Äthoxybenzo-[1'.2':4.5]-3-oxythionaphthen** (F. 142—144°) **30 I**, 2012*.

6-Äthoxy-4.5-benzo-3-oxythionaphthen **30 I**, 2012*.

5.6-Benzo-7-äthoxyoxythionaphthen **31 I**, 2809*.

5-Äthoxy-6.7-benzo-3-oxythionaphthen (F. 157 bis 158°) **30 I**, 2012*.

Phenylbenzylsulfid-α-carbonsäure (F. 102—103°) **30 I**, 49.

***o*-Carboxyphenylbenzylsulfid**, Rkk. d. Äthylesters **30 I**, 3308.

***p*-Methyldiphenylsulfid-*p'*-carbonsäure** (F. 197 bis 198°) **30 II**, 2777.

Acenaphthyl-(3)-thioglykolsäure (F. 142°) **31 I**, 3684.

Acenaphthyl-(5)-thioglykolsäure (F. 150—151°) **32 I**, 388.

$C_{14}H_{12}O_2S_2$ **2.6-Dimethoxythianthren**, Oxydat. **34 II**, 780.

2.6-Dimethylthianthren-α-dioxyd (F. 202,5° korr.) **34 II**, 780.

2.6-Dimethylthianthren-β-dioxyd (F. 174° korr.) **34 II**, 780.

2.6-Dimethylthianthrenmonosulfon (F. 170 bis 171°) **34 II**, 780.

$C_{14}H_{12}O_2Sb_2$ **3.3'-Dimethyldiphenyl-4.4'-distibinoxyd** **32 II**, 1434.

$C_{14}H_{12}O_2Se$ ***p*-Acetoxydiphenylselenid** (F. 55° korr.) **30 II**, 2123.

$C_{14}H_{12}O_3N_2$ **Stilbenpseudonitrosit** (F. 132°) **34 I**, 1484.

4(„1")-Nitro-2.5(„3.9")-dimethylphenoxazin (F. 162°) **30 II**, 572.

Benzolazoatranol (F. 190°) **32 I**, 955.

***m*-Nitro-ω-anilinoacetophenon** (F. 175° Zers.) **32 II**, 2639.

4-Methylamino-3-nitrobenzophenon (F. 200°) **30 I**, 3184.

α-*p*-Nitrobenzophenonoxim-*N*-methyläther, Bldg. **30 I**, 54; Dipolmoment, Konfigurat. **31 II**, 2702; Konst. **34 II**, 935.

β-*p*-Nitrobenzophenonoxim-*N*-methyläther (F. 186°), Bldg. **30 I**, 54; Darst., Dipolmoment, Konfigurat. **31 II**, 2703; Konst. **34 II**, 935.

α-*p*-Nitrobenzophenonoxim-*O*-methyläther **30 I**, 54.

β-*p*-Nitrobenzophenonoxim-*O*-methyläther (F. 96°) **30 I**, 54; **31 II**, 2703.

4-Oxy-3-methylazobenzol-5-carbonsäure (F. 202° korr.), Spalt. **30 I**, 822.

***p*-Toluolazosalicylsäure**, Mol.-Verbb. **31 I**, 2043.

2-[3'.4'-Diaminobenzoyl]-benzoesäure, Ringschluß (Trenn. d. Rk.-Prodd.) **33 II**, 281*, 1929*.

α-Furfuralbrenztraubensäurephenylhydrazon (F. 164—165°) **31 II**, 1287.

***o*-[Phenylcarbamido]-benzoesäure**, Cyclisier. **34 II**, 607.

1-Acetyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 158—159°) **32 II**, 709.

Phenylazo-*p*-kresol-*O*-carbonsäure, Äthylester (F. 46—47°) **31 II**, 1128.

2-Oxo-3-cyan-4-acetoxy-6-phenyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 235—236°) **32 I**, 3404.

***d*-6-Nitro-2-methyldiphenyl-2'-carbonsäureamid**, Hofmannscher Abbau **34 II**, 1455.

9.10-Dioxy-9.10-dihydroacridin-9-carbonsäureamid (Zers. bei 169°) **31 II**, 574.

3-Nitro-4-acetaminodiphenyl, Bromier. **31 II**, 2605.

5-Nitro-2-acetylxenylamin (**5-Nitro-2-acetaminodiphenyl**), Einw. v. $POCl_3$ **32 II**, 3624*.

4'-Nitro-2-acetylxenylamin (**4'-Nitro-2-acetaminodiphenyl**), Einw. v. $POCl_3$ **32 II**, 3624*.

***p*-Nitrophenylacetanilid** (F. 198°) **33 II**, 1022.

4-Nitro-2-benzaminotoluol **34 I**, 545.

Benzidinoxaminsäure, Verwend. **30 II**, 3086*.

Anthranoylanthranilsäure, Rkk. **31 I**, 1455.

***N*-[*m'*-Aminobenzoyl]-*p*-aminobenzoesäure**, Äthylester (F. 176—177°) **30 I**, 2552.

***N*-[*p'*-Aminobenzoyl]-*p*-aminobenzoesäure** **31 I**, 795.

4.4'-Di-[formylamino]-diphenyloxyd (F. 154°) **33 I**, 3596*.

$C_{14}H_{12}O_3N_4$ **Benzaldehyd-4-[*p*-nitrophenyl]-semicarbazon** (F. 226°) **32 I**, 3420.

***m*-Nitrobenzaldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 194—195°) **34 II**, 2209.

$C_{14}H_{12}O_3S$ **Thionylhydrobenzoin** (F. 127—129°) **31 I**, 3448.

4.6-Dimethoxynaphtho-2.1-oxythiophen (F. 194°) **32 II**, 1373*, 3633*.

4.7-Dimethoxynaphtho-2.1-oxythiophen (F. 165°) **32 II**, 1373*, 3633*.

Phenylsulfonacetophenon, Rkk. **32 II**, 3085.

Phenylbenzylsulfoxyd-α-carbonsäure (Zers. bei 142—143°) **30 I**, 49.

$C_{14}H_{12}O_3S_2$ **2.6-Dimethylthianthrentrioxyd** (F. 223°) **34 II**, 780.

$C_{14}H_{12}O_3Mg$ **Benzoin-*O*-magnesiumhydroxyd**, Jodid (**Jodmagnesiumbenzoinat**) **31 I**, 1283.

$C_{14}H_{12}O_4N_2$ (s. *Alizaringelb 5 G*[*J*]).

asymm. **Dinitrodiphenyläthan**, Verwend. **30 II**, 2722*; **33 I**, 3506*.

symm. **Dinitrodiphenyläthan** (F. 150—151°), Darst. **30 II**, 3283; therm. Zers. **34 I**, 1484.

4.4'-Dinitrodiphenyläthan (*p.p'*-Dinitrodibenzyl) (F. 181°), Darst.: aus symm. Diphenyläthan [Dibenzyl] **31 I**, 1282; **II**, 1701; aus p-Nitrotoluol **32 II**, 361; Bldg. **30 II**, 3139.

o,o'-Dinitro-*p,p'*-dimethyldiphenyl (*o,o'*-Dinitroditolyl), Red. **30** I, 1470.
2.2'-Dimethyl-6.6'-dinitrodiphenyl (F. 110°), Bldg. **31** I, 1449; Darst., Red. **31** II, 3471.
2.3'-Dinitro-4.4'-dimethyldiphenyl (F. 119 bis 120°) **33** I, 771.
Leuko-1.5-diamino-4.8-dioxyanthrachinon (Leukodiaminoanthrarufin), Darst. **32** II, 2731*; Darst., Rkk. **33** II, 134*; Rk.: mit NH_3 oder Aminen **30** I, 596*; **31** II, 3161*; mit Aminen **30** II, 2696*; mit Aldehyden **31** II, 132*; Verwend. **33** I, 4045*.
Leuko-1.8-diamino-4.5-dioxyanthrachinon (Leukodiaminochrysazin), Rk.: mit NH_3 oder Alkylaminen **30** I, 596*; mit Aminen **30** II, 2696*; mit Aldehyden **31** II, 132*.
Glyoxim-*N.N'*-di-[*p*-oxyphenyl]-äther (F. 250° Zers.) **32** II, 523.
2-Anilino-3-nitro-5-methylbenzoesäure (F. 174°) **32** II, 863.
2-Anilino-4-methyl-5-nitrobenzoesäure, Methylester (F. 84°) **32** II, 864.
5-Nitro-2-[*o*-toluidino]-benzoesäure (F. 254°) **33** II, 2976.
5-Nitro-2-[*m*-toluidino]-benzoesäure (F. 256°) **33** II, 2976.
5-Nitro-2-[*p*-toluidino]-benzoesäure (F. 262°) **33** II, 2976.
2-Nitro-4-carboxy-4'-methyldiphenylamin, Äthylier. **31** II, 2739.
1.2.3.4-Tetrahydrophenazin-1.4-dicarbonsäure (F. 175°) **33** I, 3444.
4.4'-Diaminodiphensäure, Darst., Dihydrochlorid **32** II, 3709; Reinig. **33** I, 1428.
6.6'-Diaminodiphenyl-2.2'-dicarbonsäure, Stereochemie **31** I, 2881.
4.4'-Diaminodiphenyl-3.3'-dicarbonsäure, Rk. mit $COCl_2$ **30** II, 1773*; Tetrazotier. u. Rk.: mit CuCN **33** II, 785*; mit Aryl- oder Aroylaminonaphtholsulfonsäuren **31** I, 689*.
2.2'-Diaminodiphenyl-4.4'-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 99—100°) **33** II, 705.
m-Hydrazobenzoesäure **32** II, 3709.
Hydrazobenzol-*N.N'*-dicarbonsäure **31** II, 41.
N.N'-Dicarboxybenzidin, Nitrier. d. Diäthylesters **33** II, 1522.
δ-Phenyl-β.γ-dicyan-*n*-butan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester **34** II, 235.
δ-Phenyl-β.δ-dicyan-*n*-butan-α.α-dicarbonsäure, Dimethylester **34** II, 235.
p-Nitrobenzoesäure-α-[pyridyl-(3)]-äthylester, Chlorhydrat (F. 199—200°) **33** I, 2696.
N-*p*-[Nitrophenyl]-carbaminsäurebenzylester (F. 157°) **32** I, 3420.
2-[*p'*-Nitrobenzoylamino]-1-methyl-4-oxybenzol **31** I, 2676*.
1-[4'-Oxy-1'-methylbenzol-3'-carboxylamino]-3-nitrobenzol, Verwend. **32** II, 624*, 3019*.
4-Nitro-3-methoxy-*N*-formyldiphenylamin (F. 133—134°) **34** I, 295*.
3-Nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 104°) **30** I, 1126; **31** I, 1908; **34** I, 2588.
5-Nitro-2-acetaminodiphenyläther (F. 180°) **31** II, 439.
4-Nitro-4'-acetaminodiphenyläther (F. 153°) **33** I, 3075.
Oxalsäurebis-[2-oxyphenylamid] **32** II, 3718.
$C_{14}H_{12}O_4N_4$ Phenylacetaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 110°) **31** I, 3706.
Acetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 237°), Bldg. **30** II, 2679; Darst., Rkk. **31** I, 2470.
$C_{14}H_{12}O_4N_6$ Glyoxalbis-[*p*-nitrophenylhydrazon] (Glyoxal-*p*-nitrophenylosazon, *p*-Nitrophenylosazon d. Glykolsäurealdehyds) (F. 308,7°), Bldg.: aus Dioxan-1.4 **31** I, 1870; aus 2.3-Dichlordioxan **32** II, 1631; aus diazotiertem p-Nitroanilin u. A. **31** I, 83; aus α-Methylglucosid **34** I, 2739; Nachw. u. Best. v. Tribromäthylalkohol als — **33** II, 2862.
p.p'-Dinitromethylformazyl (F. 228° Zers.) **31** I, 83, 1276.
$C_{14}H_{12}O_4Br_2$ Dibromphyllomeronsäuredimethyläther, Methylester (F. 127—129°) **32** II, 3726.
$C_{14}H_{12}O_4J_2$ Dijoddiguajacol, Best. v. Guajacol als Mol.-Verb. aus — u. Guajacol (Aristol) **33** II, 3732.
$C_{14}H_{12}O_4S$ *o*-Carboxyphenylbenzylsulfon (F. 126 bis 128°) **30** I, 3308.
$C_{14}H_{12}O_4S_2$ 2.6-Dimethoxythianthren-α-dioxyd (F. 266—268°) **34** II, 780.
2.6-Dimethoxythianthren-β-dioxyd (F. 198 bis 200°) **34** II, 780.
Naphthalindithioglykolsäure-(1.5) (F. 251°), Darst., Verwend. **31** I, 3558.
$C_{14}H_{12}O_4Mg_2$ Stilbendioldimagnesiumhydroxyd, Dibromid **31** II, 1418.
$C_{14}H_{12}O_4Sb_2$ 3.3'-Dimethoxydiphenyl-4.4'-distibinoxyd **32** II, 1434.
$C_{14}H_{12}O_5N_2$ 2.4-Dinitro-2'.4'-dimethyldiphenyläther (F. 106°) **30** II, 2382.
2(„3'')-Nitro-1.4-dimethoxyphenoxazin (F. 173°) **30** II, 572.
Piperonyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 201,5—202°) **33** I, 2111.
Coniferylidenbarbitursäure **33** II, 2260.
6-[3'-Amino-4'-oxybenzoylamino]-2-oxybenzoesäure **32** II, 1081*.
o-Oxybenzyliden-2.3.4-trioxybenzoylhydrazin **34** I, 3203.
o-Oxybenzyliden-3.4.5-trioxybenzoylhydrazin (F. 246°) **34** I, 3203.
$C_{14}H_{12}O_5N_4$ 3.3'-Dinitro-2.2'-azoxytoluol (F. 121°) **33** II, 370.
6.6'-Dinitro-2.2'-azoxytoluol **31** II, 2146.
2.2'-Dinitro-4.4'-azoxytoluol **31** II, 2146.
N-*o*-Tolyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 241—242°) **34** II, 3015.
N-*m*-Tolyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 220—221°) **34** II, 3015.
N-*p*-Tolyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 233—234°) **34** II, 3015.
N-Methyl-*N*-phenyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff (F. 215—216°) **34** II, 3015.
o-Methoxybenzaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 253,5° korr.) **34** I, 1678.
Anisaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 250°) **31** I, 3706.
Furfuralaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 241° korr.) **34** I, 1678.
p-Oxyacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 261,5° korr.) **34** I, 1679.
2-Amino-4'-acetylamino-3'.4-dinitrodiphenyl (F. 240—241°), Darst., Rkk. **32** II, 3879; Rkk. **33** I, 2813.
$C_{14}H_{12}O_5S$ 4-Methoxydiphenylsulfon-3-carbonsäure (F. 176°) **31** I, 1440.
1-Carboxymethylthiol-2-naphthoxyessigsäure (F. 161°) **31** I, 3683.
1-Carboxymethylenoxynaphthalin-4-thioglykolsäure (F. 223°) **34** II, 2830.
$C_{14}H_{12}O_6N_2$ 3.5'-Dinitro-2.2'-dimethoxybiphenyl (F. 133—135°) **34** II, 936.
5.5'-Dinitro-2.2'-dimethoxydiphenyl (F. 267°) **32** II, 2179.
4.4'-Dimethoxy-3.3'-dinitrodiphenyl (F. 221°) **30** II, 2129; **31** II, 847.
[3.4-Diacetoxybenzal]-hydantoin (F. 237—239°) **33** II, 3843.
$C_{14}H_{12}O_6N_4$ 4-Acetylamino-3-oxy-2'.4'-dinitrodiphenylamin, Alkylier. **34** I, 3801*.
$C_{14}H_{12}O_6N_6$ Di-[*p*-nitroanilinoformyl]-hydrazin (F. 276°) **32** I, 3420.
$C_{14}H_{12}O_6Cl_2$ Verb. $C_{14}H_{12}O_6Cl_2$ aus 4.4'-Dimethoxydichinon **34** I, 3056.
$C_{14}H_{12}O_6S_2$ Stilben-*o.o'*-disulfonsäure, Di-K-Salz **32** II, 215.
$C_{14}H_{12}O_7N_2$ 5.5'-Dinitro-2.2'-dimethoxydiphenyläther (Bis-[2-methoxynitrophenyl]-oxyd) (F. 177°) **32** I, 1379; **33** I, 3969*.
ω-Diazo-3.4.5-triacetoxyacetophenon (F. 125 bis 126° Zers.), Darst., Rkk. **30** II, 247; Rkk. **34** II, 3388.
$C_{14}H_{12}O_7N_4$ 2.4.6-Trinitro-4'-äthoxydiphenylamin (F. 138,5°) **32** II, 3224.
$C_{14}H_{12}O_8N_6$ 4.6.4'.6'-Tetranitro-3.3'-bis-[methylamino]-diphenyl **32** I, 3057.
$C_{14}H_{12}O_8S_2$ Methionolcarbonsäure, Methylester (F. 56°) **33** I, 1274.

$C_{14}H_{12}O_8Se$ **5.5'-Selenodisalicylsäuredihydroxyd** (F. 124°), Darst. **34 I**, 3202; Ester **33 I**, 2397.

$C_{14}H_{12}O_{10}As_2$ **3.3'-Dicarboxydiphenyldiarsinsäure-(4.4')** **32 II**, 3710.

$C_{14}H_{12}NCl$ ***m*-Chlorbenzalbenzylamin** (Kp.$_{10}$ 190°) **32 I**, 2943.

***p*-Chlorbenzalbenzylamin** (F. 34°) **31 II**, 708.

Benzal-*m*-chlorbenzylamin (Kp.$_{5,5}$ 175°) **32 I**, 2943.

Benzal-*p*-chlorbenzylamin (F. 36—37°) **31 II**, 708.

Benz-*o*-toluididimidchlorid, Rkk. **31 I**, 2481.

Benz-*p*-toluidimidchlorid (*N*-*p*-Tolylbenziminochlorid), Rk.: mit Aminen **32 II**, 3387; mit *o*-Kresolnatrium **30 I**, 2242.

$C_{14}H_{12}NBr$ ***m*-Brombenzalbenzylamin** (F. 38°) **32 I**, 2943.

***p*-Brombenzalbenzylamin** **31 II**, 708.

Benzal-*m*-brombenzylamin (Kp.$_{15}$ 217—218°) **32 I**, 2943.

Benzal-*p*-brombenzylamin (F. 54,5°) **31 II**, 708.

$C_{14}H_{12}NJ$ ***m*-Jodbenzalbenzylamin** (F. 73°) **32 I**, 2943.

***p*-Jodbenzalbenzylamin** (F. 56°) **31 II**, 708.

Benzal-*m*-jodbenzylamin (Kp.$_{12}$ 220—221°) **32 I**, 2943.

Benzal-*p*-jodbenzylamin (F. 58,5°) **31 II**, 708.

$C_{14}H_{12}N_2Cl_2$ **2.2'-Dichlor-4.4'-diaminostilben**, Rkk. **33 I**, 1691*.

$C_{14}H_{12}N_2Br_2$ ***ω*-Brombenzaldehyd-3-brom-*p*-tolylhydrazon** (F. 74°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{12}N_2S$ **3.5-Diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (**3.5-Diphenylthiodiazolin**) (F. 97°), Darst. **33 II**, 3431; Pikrat (F. 176°) **34 II**, 946.

2'-Amino-2-phenyl-4-methylbenzthiazol (F. 125°) **33 I**, 3441.

6-Methyl-2-[4'-aminophenyl]-benzthiazol (**Dehydrothio-*p*-toluidin**) (F. 191°), Reinig., Natur d. Br-Addit.-Verbb. **34 I**, 2128; Diazotier. u. Kuppel.-Rkk. **30 I**, 218; Sulfurier. nach d. „Backprozeß" **33 I**, 1431; Rk.: mit Senfölen **34 I**, 2129; mit Acetessigester bzw. *o*-Chlorbenzoesäure **31 I**, 3290*; (bzw. 2-Chlor-4-nitrobenzol-1-carbonsäure) **30 II**, 624*; pharmakolog. Unters. **34 I**, 3765; Verwend. **32 I**, 145*; (v. —-Sulfonsäuren) **34 I**, 3129*.

2-Anilino-6-methylbenzthiazol (F. 158°), Darst., Rkk., Pikrat **30 II**, 3563; Vergl. mit d. 2-*p*-Toluidinobenzothiazol vom F. 128,5° korr. **34 I**, 2130.

2-*p*-Toluidinobenzthiazol vom F. 128,5°, Darst., Rkk., Konst. **34 I**, 2130.

2-*p*-Toluidinobenzthiazol vom F. 177°, Darst., Rkk., Pikrat **30 II**, 3563; Konst. **34 I**, 2130.

2-[Phenylmethylamino]-benzthiazol **30 II**, 3563.

2-Phenylimino-3-methyl-2.3-dihydrobenzthiazol **30 II**, 3563.

1-Benzyl-2-mercaptobenzimidazol (F. 181 bis 182°), Verwend. **32 II**, 2249*.

Benziminoisothiobenzamid (F. 74° korr.) **34 II**, 3247.

$C_{14}H_{12}N_2S_2$ **2-[*ω*-Anilinomethylmercapto]-benzthiazol** (F. 111—112°), Darst., Verwend. **32 II**, 2550*; **33 I**, 3507*.

3-[Anilinomethyl]-benzothiazolyl-2-thion (F. 103°) **33 II**, 3773*.

Dithiooxanilid (F. 134,5—135°), Darst., Oxydat. **30 I**, 201; Eigg., Zers. **30 I**, 1292.

$C_{14}H_{12}N_2S_4$ **Bis-[thiobenzothioamid]** (F. 99—100°) **31 II**, 1271.

$C_{14}H_{12}N_2S_8$ **Phenylthiuramhexasulfid** **31 II**, 3463.

$C_{14}H_{12}N_2Hg_2$ **Di-[*p*-aminophenylmercuri]-acetylid** (F. 188—190° Zers.) **34 I**, 33.

$C_{14}H_{12}N_3Cl$ **5-Amino-2-methylamino-8-chloracridin**, Verwend. **32 II**, 2249*.

$C_{14}H_{12}N_4Cl_2$ **Glyoxaldi-*p*-chlorphenylosazon** (F. 227° Zers.) **30 I**, 2879.

$C_{14}H_{12}N_4Br_2$ **Glyoxaldi-*p*-bromphenylosazon** (F. 215° Zers.) **30 I**, 2879.

$C_{14}H_{12}N_4S$ **4-Phenyl-3-anilido-5-thio-1.2.4-triazol** (F. 210°) **30 II**, 3768; **31 I**, 85, 1439.

[1-Phenyltetrazolyl-(5)]-benzylsulfid (**1-Phenyl-5-[benzylmercapto]-tetrazol**) (F. 71°) **30 I**, 2892.

2-Phenyl-3-imino-5-phenyliminotetrahydro-1.2.4-thiodiazol [„Hektorsche Base"], Verwend. zum Nachw. v. CS_2 **31 I**, 2788.

2.5-Di-[phenylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (**3.5-Di-[phenylimino]-2.3.5.1-tetrahydro-4.1.2-thiobiazol**) (F. 249° Zers.) **30 II**, 3027; **33 II**, 1032.

3-Anilino-3.5-endo-[phenylimino]-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol (F. 208°) **33 II**, 1032.

1-[*m*-Tolylthiocarbonamido]-4.5-benzo-1.2.3-triazol (F. 94°) **31 II**, 575.

1-[*p*-Tolylthiocarbonamido]-4.5-benzo-1.2.3-triazol (F. 115°) **31 II**, 575.

$C_{14}H_{12}N_6Br_2$ **Verb. $C_{14}H_{12}N_6Br_2$** (F. 224° Zers.) aus N-[4'-Bromphenyl]-4-[4''-bromphenyltriazeno]-1.2.3-triazol **32 I**, 395.

$C_{14}H_{12}ClBr$ **Stilbenchloridbromid** (F. 225° Zers.) **30 I**, 2886.

$C_{14}H_{12}Cl_2S_2$ **[6-Chlor-1-methylphenyl-(3)]-disulfid** (F. 65°) **34 II**, 597.

$C_{14}H_{12}Cl_2Se$ **Bis-[4-chlorbenzyl]-selenid** (F. 57,5°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{12}Cl_2Se_2$ **Bis-[*p*-chlorbenzyl]-diselenid** (F. 76,5 bis 77°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{12}Br_2S_2$ **Äthylendi-[*p*-bromphenylsulfid]** (F. 177°) **31 II**, 3464.

$C_{14}H_{12}Br_2Se$ **Bis-[4-brombenzyl]-selenid** (F. 54°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{12}Br_2Se_2$ **Bis-[4-brombenzyl]-diselenid** (F. 101,5 bis 102,5°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{13}ON$ ***N*-Äthyl-2-oxycarbazol** (F. 109—110°), Darst. **32 II**, 3791*; Rkk. **32 II**, 1702*.

7-Oxy-2.3-dimethylnaphthindol, Verwend. **33 I**, 133*.

8-Oxy-2.3-dimethylnaphthindol, Verwend. **33 I**, 133*.

8-Oxy-2.3-dimethyl-α-naphthindol (F. 214°), Einw. v. CO_2 **33 I**, 2467.

1-Äthoxycarbazol (F. 95°), Nitrier. **32 II**, 1516*.

2-Äthoxycarbazol (F. 217°), Darst. **30 II**, 470*, 471*; Nitrier. **32 II**, 1516*.

***N*-Acetyl-2.3-naphthdihydroindol** (F. 110—120°) **30 II**, 811*.

Benzyliden-2-methyl-5-acetylpyrrol (F. 197°) **31 I**, 3562.

2-Methyl-3-acetyl-4.5-indeno-(1'.2')-pyrrol (F. 254°) **33 II**, 3430.

***d*-Desylamin**, Rkk. d. Hydrochlorids **30 I**, 3549.

***rac*. Desylamin** ([α-Aminobenzyl]-phenylketon), Darst., Rkk., Hydrochlorid **33 II**, 3272; Rkk. d. Hydrochlorids **30 I**, 3549.

4'-Aminodesoxybenzoin (F. 95°), Absorpt.-Spektr., Rkk. **31 I**, 1444.

4'-Amino-4-acetodiphenyl (F. 174°) **33 I**, 1999*.

5-Benzoyl-1-amino-2-methylbenzol (F. 110°) **33 II**, 2754*.

***ω*-Anilinoacetophenon**, Rk.: mit NH_2OH **30 I**, 2550; mit Kotarnin **34 I**, 230.

3-Acetyldiphenylamin (F. 93°) **31 II**, 2997.

2-Oxy-6-methylbenzaldehydanil (F. 51,5°) **34 I**, 2923.

Salicylal-*p*-toluidin (**Salicyliden-*p*-toluidin**) (F. 95°), Thermotropie u. Phototropie **33 I**, 2368; Rkk. **34 I**, 2122.

***p*-Anisalanilin**, opt. Unters. **32 I**, 1086; Rkk. **31 II**, 996; **32 I**, 3431.

1-Methoxy-2-[benzylidenamino]-benzol (F. 56 bis 57°) **33 II**, 2663.

Benzyliden-*p*-anisidin (**Benzal-*p*-anisidin**), opt. Unters. **32 I**, 1086; Rkk. **31 II**, 1705.

***syn*-*p*-Benzylbenzaldoxim** (F. 89—91°) **33 II**, 698.

Benzylphenylketonoxim (**Desoxybenzoinoxim**) (F. 98° korr.), Darst. **33 I**, 2403; **34 II**, 603; Absorpt.-Spektr., Konst. **34 I**, 3205; **II**, 603, 2677; Beckmannsche Umlager. **31 II**, 713; **33 I**, 2403; Red. **32 I**, 59.

***p*-Phenylacetophenonoxim** (F. 186°) **32 I**, 1518.

***p*-Tolylphenylketoxim**, Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Methylier. d. α- u. β-Verb. **30 I**, 54.

Benzophenonoxim-*N*-methyläther, Bldg. **30 I**, 54; UV-Absorpt. v. — u. —-Chlorhydrat **33 II**, 525.

Benzophenonoxim-*O*-methyläther **30 I**, 54.

Diphenylacetamid (F. 168—169°) **31 I**, 50; **33 I**, 1112.

Phenylessigsäureanilid (**Phenylacetanilid**, **Phenacetanilid**) (F. 117° korr.), Bldg. **31 I**, 2744; **II**, 713; Ringschluß **31 I**, 787; Rk. mit Urethan **30 I**, 981.

Benzoesäurebenzylamid (**Benzylbenzamid**) (F. 105°), Darst. **31 II**, 3462; **33 II**, 204; Rk. mit P_2S_5 **30 I**, 374.

***o*-Benztoluidid** (**Benzoyl-*o*-toluidin**, **2-Benzoylamino-1-methylbenzol**) (F. 142°), Darst. **34 II**, 3110; Mol.-Refr. u. Konst. **34 II**, 3917; Ringschluß **30 II**, 2055*; Bromier. **30 II**, 2122; Einw. v. $ClSO_3H$ **33 II**, 445*.

***m*-Benztoluidid** (**Benzoyl-*m*-toluidin**) (F. 126°), Darst. **34 II**, 3110; Mol.-Refr. u. Konst. **34 II**, 3917; Bromier. **30 II**, 2122.

***p*-Benztoluidid** (**Benzoyl-*p*-toluidin**) (F. 157°), Darst. **34 II**, 3110; Bldg. **32 I**, 1521; Mol.-Refr. u. Konst. **34 II**, 3917; Ramanspektr. **32 II**, 2149; Bromier. **30 II**, 2122; Rk.: mit JCl_3 **31 II**, 3361*; mit Brenztraubensäure **33 II**, 3196*; Verwend. **31 II**, 174*.

***m*-Toluylsäureanilid** (F. 126°) **32 I**, 2942.

***N*-Acetyl-*o*-xenylamin** (F. 120°) **31 II**, 3543; **32 I**, 77.

4-Acetylaminodiphenyl (F. 170°), Darst., Rkk. **31 I**, 2339; **33 II**, 1255*; Rkk. **33 II**, 1599*.

3(„2'')-Acetylaminoacenaphthen (F. 192—193°) **31 I**, 460.

5-Acetylaminoacenaphthen, Rkk. **34 II**, 1023*.

Acetyldiphenylamin (F. 99°), Eigg. **32 II**, 1779.

Benzoesäure-*N*-methylanilid (***N*-Benzoyl-*N*-methylanilin**, ***N*-Methylbenzanilid**) (F. 60°), Bldg. **30 I**, 1769; Rkk.: mit $SOCl_2$ **34 II**, 1119; mit Dimethylanilin **32 I**, 2163.

$C_{14}H_{13}ON_3$ **2-Phenyl-5-äthoxypseudoazimidobenzol** (F. 76°) **34 II**, 2224.

[5'-Methylpyrrolo]-[2',3':4.5]-[1-phenyl-3-methyl-6-keto-1.6-dihydropyridazin] (Zers. 324°) **31 I**, 3561.

1-Keto-3-[*m*-aminophenyl]-tetrahydrophthalazin (?) (F. 225°) **31 II**, 2467.

2.7-Diamino-10-methylacridon (F. 245—247°) **32 I**, 79.

Benzaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 180 bis 181°) **34 II**, 2209.

Benzoylphenylguanidin (F. 90—91°) **32 II**, 380.

Glyoxylsäureanilidphenylhydrazon (F. 171°) **32 I**, 49.

Benzyliden-6-methylnicotinsäurehydrazid (F. 184 bis 185°) **32 I**, 1904.

$C_{14}H_{13}ON_5$ **2-[Phenylhydrazino]-5-anilino-1.3.4-oxdiazol** (F. 244—245°) **31 I**, 1928.

$C_{14}H_{13}OCl$ ***d*-Stilbenchlorhydrin** **31 I**, 3680.

***rac*. Stilbenchlorhydrin** **30 II**, 3402.

5-Chlor-3-methyl-2-oxydiphenylmethan (F. 55°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3231; **34 I**, 83*.

5-Chlor-4(6)-methyl-2-oxydiphenylmethan ($K_{p.4,5}$ 176—178°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3231; **34 I**, 83*.

4'-Chlor-3-methyl-2-oxydiphenylmethan (F. 48°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3231; **34 I**, 83*.

4-Oxy-3-methyl-4'-chlordiphenylmethan, Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 83*.

α-Methoxydiphenylmethylchlorid, **32 I**, 2316.

Diphenylmethoxymethylchlorid, therm. Zerfall **32 II**, 3392.

Phenyl-[*p*-methoxyphenyl]-chlormethan (F. 64°) **33 II**, 870.

[3-Chlor-*p*-tolyl]-benzyläther [$CH_3 = 1$] (F. 50,5°), Chlorier. **32 I**, 936.

$C_{14}H_{13}OBr$ **Bromtetrahydroanthranol** (F. 123°) **31 II**, 2515*.

2-Benzyl-4-methyl-6-bromphenol (F. 46—47°) **31 II**, 2009.

4-Brom-2-methyl-6-benzylphenol (F. 63—64°) **31 I**, 772.

6-Brom-2-methyl-4-benzylphenol ($K_{p.5}$ 180 bis 182°) **31 I**, 772.

2-Methoxy-5-bromdiphenylmethan (F. 44°) **34 II**, 2674.

[4-Methyl-6-bromphenyl]-benzyläther (..[3-Brom-*p*-tolyl]-benzyläther'') (F. 42,5°), Bldg. **31 II**, 2009; Chlorier. **32 I**, 936.

6-Methyl-2-naphthyl-[α-bromäthyl]-keton (F. 92 bis 93°) **32 II**, 2181.

$C_{14}H_{13}OJ$ **4.4'-Ditolylen-2.2'-jodoniumhydroxyd**, Jodid **31 I**, 2197.

6.6'-Ditolylen-2.2'-jodoniumhydroxyd (?), Jodid **33 II**, 870.

$C_{14}H_{13}OF$ ***o*-Fluordiphenylmethylcarbinol** (F. 45°) **31 II**, 1141.

$C_{14}H_{13}O_2N$ **Phenylpiperonylamin** (F. 78°) **30 II**, 3753.

3-Nitro-2.2'-dimethyldiphenyl, Verwend. **33 II**, 3763*.

2-Nitro-4.4'-dimethyldiphenyl (F. 69—70°) **33 I**, 771.

3-Nitro-4.4'-dimethyldiphenyl (F. 80—81°) **33 I**, 771.

2-Amino-4'-methoxybenzophenon, Rkk. **33 II**, 2133.

5.6.7.8-Tetrahydro-2-aminoanthrachinon (F. 198°) **31 II**, 54.

2.6-Dimethylbenzenonindophenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2572; Oxydored.-Gleichgewichtspotential, Dissoziat.-Konstanten **30 I**, 2573.

Azomethin aus α-Streptomonovinylenfurol u. *p*-Anisidin, Perchlorat (F. 211°) **34 II**, 1929.

α-Benzoinoxim (**Cupron**), Spalt. mit KCN (Beckmannsche Umlager. zweiter Art) **34 II**, 1298; katalyt. Red. **30 II**, 2375; **33 II**, 203, 3272; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 1780; Best. v. Cu in —-Cu **33 I**, 2844; Verwend.: zur Schnellbest. v. Cu **32 II**, 409; zur Best. v. Mo **32 II**, 2494; als Reagens auf Mo''' u. W''' **33 II**, 747.

β-Benzoinoxim, katalyt. Red. **30 II**, 2375; Einw. v. KCN **34 II**, 1298.

***o*-Oxydesoxybenzoinoxim** (F. 138—139°) **31 II**, 1861.

***o*-Methoxybenzophenonoxim** (F. 150°) **32 I**, 384.

stereoisomeres ***o*-Methoxybenzophenonoxim** (F. 130°) **32 I**, 384.

***p*-Methoxybenzophenonoxim**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 524; **34 II**, 2677.

2-[2'-Aminobenzyl]-benzoesäure (**2'-Aminodiphenylmethan-2-carbonsäure**) (F. 135—136°), Darst. **31 II**, 3551*; Darst., Ringschluß **30 I**, 1056*; Ringschluß **33 II**, 2459*; **34 II**, 513*; Verwend. **31 II**, 3551*; **32 II**, 2378*.

2-[3'-Aminobenzyl]-benzoesäure, Darst., Ringschluß **30 I**, 1056*; Halogenier. **32 I**, 136*.

2-[4'-Aminobenzyl]-benzoesäure (**4'-Aminodiphenylmethan-2-carbonsäure**) (F. 174—175°), Darst., Verwend. **31 II**, 3551*; Herst., N-Substitut.-Prodd. **33 II**, 782*; Ringschluß **33 II**, 937*.

β-[α'-Naphthylamino]-crotonsäure, Äthylester **31 II**, 57.

***o*-Anilinophenylessigsäure** (F. 114°) **30 II**, 3409.

N*-Benzylanthranilsäure** (o*-Benzylaminobenzoesäure**), Mol.-Refr. d. Methylesters **30 II**, 1976; Rkk. **30 II**, 1553; Verwend. **32 II**, 1380*.

***N-o*-Tolylanthranilsäure**, Verwend. **32 II**, 1380*.

***N-p*-Tolylanthranilsäure**, Verwend. **32 II**, 1380*.

3-Methyldiphenylamin-6-carbonsäure (F. 176°), Ringschluß u. Chlorier. **33 I**, 3970*.

Benzoesäure-α-[pyridyl-(3)]-äthylester, Chlorhydrat (F. 175—176°) **33 I**, 2696.

Benzoesäure-2-aminobenzylester, Hydrochlorid (F. 144—145°) **30 II**, 2890.

Benzoesäure-3-aminobenzylester, Hydrochlorid (F. 198—199°) **30 II**, 2890.

2-Aminobenzoesäurebenzylester, Hydrochlorid (F. 162—163°) **30 II**, 2889.

3-Aminobenzoesäurebenzylester, Hydrochlorid (F. 199—200°) **30 II**, 2889.

4-Aminobenzoesäurebenzylester (F. 90—91°) **30 II**, 2889.

Sorbinsäurealdehydcyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33 II**, 3749*.

***p*-Oxydiphenylmethancarbaminsäureester** (**Butolan**), Nachw. **33 II**, 2866.

Carbanilsäurebenzylester (**Phenylbenzylurethan**), Filme aus Mischungen mit Nitrocellulose bzw.

Benzylcellulose **33 I**, 2793; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **33 I**, 663*.

Phenylcarbamidsäure-*p*-kresylester (F. 114°) **31 I**, 1101.

Benzhydrylaminoameisensäure, Äthylester (Benzhydrylurethan) **34 I**, 692.

Benzilsäureamid, Darst. **31 I**, 2196; Rk.; mit N_2H_4-Hydrat **33 I**, 783; mit p-Tolyl-MgJ **31 I**, 50.

Mandelsäureanilid, Chlorier. **34 II**, 1299.

Salicylsäure-*o*-toluidid (Salicyl-*o*-toluidin), Mercurier. **34 II**, 985*; Verwend.: zur Schädlingsbekämpf. **30 II**, 791*; zum Schutz v. organ. Stoffen gegen Pilze **33 I**, 1322*.

Salicylsäure-*p*-toluidid (Salicyl-*p*-toluidin), fungicide Metallsalze **34 I**, 2341*; (Hg-Salz) **34 II**, 985*; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **30 II**, 791*.

[4-Oxy-1-methylbenzol-3-carboxylamino]-benzol (*p*-Kresotinsäureanilid), Verwend. **32 II**, 624*, 3019*; **33 I**, 316*.

2-Oxy-4′-acetylaminodiphenyl (F. 198—199°) **31 I**, 2339.

***N*-Acetyl-2.3-naphthodihydroindoxyl** (F. 175 bis 180°) **30 II**, 811*.

***o*-[Phenylacetamino]-phenol** (F. 149—150°), Darst., Acylier. **31 I**, 2747; Acetylier. **32 II**, 2450.

3-Methoxy-*N*-formyldiphenylamin (Kp.$_8$ 208 bis 209°), Nitrier. **34 I**, 295*.

2-Acetaminodiphenyläther (F. 81°), Darst., Bromier. **30 II**, 549; Nitrier. **31 II**, 439.

4-Acetaminodiphenyläther (F.128—129°), Darst., Halogenier. **30 I**, 1125; Bromier. **30 I**, 3551; **II**, 549.

***N*-Benzoyl-*p*-anisidin** (F. 156,5°), Darst., Einw. v. PCl_5 **31 I**, 1925; Acetylier. **30 II**, 1367.

***o*-Methoxybenzanilid**, Rkk. **32 I**, 2164.

***m*-Methoxybenzanilid**, Rkk. **32 I**, 2164.

Anissäureanilid (Anisanilid) (F. 169°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2164.

Acetessig-α-naphthylamid (Acetessig-α-naphthalid) (F. 108—109°), Darst., Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; Sulfonier. **31 I**, 2536*.

Acetessigsäure-β-naphthylamid (F. 103—104°), Darst., Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446; Einw. v. $SOCl_2$ **33 I**, 3708.

$C_{14}H_{13}O_2N_3$ **3-Amino-4-nitro-9-äthylcarbazol**, Verwend. **34 II**, 3050*.

6-Amino-3-nitro-*N*-äthylcarbazol (F. 172°) **34 II**, 2904*.

5-[Chinolyl-γ]-5-äthylhydantoin, Hydrochlorid (F. 290° Zers.) **34 II**, 4021*.

***m*-Toluylaldehyd-*p*′-nitrophenylhydrazon** (F. 157°), FF. v. Gemischen mit Benzaldehyd-p-nitrophenylhydrazon **32 I**, 2943.

***p*-Toluylaldehyd-*p*′-nitrophenylhydrazon** (F. 196,5°) **31 II**, 708.

***o*-Nitrobenzaldehyd-*p*′-tolylhydrazon**, Halogenier. **30 I**, 2880; **II**, 45.

***m*-Nitrobenzaldehyd-*o*′-tolylhydrazon** (F. 170 bis 171°) **33 I**, 3707.

***m*-Nitrobenzaldehyd-*p*′-tolylhydrazon** (F. 154 bis 155°), Darst. **33 II**, 1180; Halogenier. **30 I**, 2879; **II**, 45.

***p*-Nitrobenzaldehyd-*o*′-tolylhydrazon** (F. 163 bis 164°) **33 I**, 3707.

***p*-Nitrobenzaldehyd-*p*′-tolylhydrazon** (F. 164 bis 165°), Darst. **33 II**, 1180; Halogenier. **30 I**, 2879; **II**, 45.

***m*-Nitrobenzaldehyd-*N*-methylphenylhydrazon**, Rkk. **33 I**, 52.

Acetophenon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 184°) **31 I**, 2470.

Salicylaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 199°) **34 II**, 2209.

Furfurylidenacetophenonsemicarbazon (F. 175 bis 179°), Darst., Phototropie **34 II**, 768.

α-Phenylaminophenylglyoxim (F. 187°), H_2O-Abspalt. **33 I**, 943.

β-Phenylaminophenylglyoxim (F. 124°), H_2O-Abspalt. **33 I**, 943.

5-Amino-2-[acetoxy]-azobenzol, Hydrochlorid (Zers. bei 179°) **33 I**, 1430.

Methylcarbaminsäureester d. Harmols, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2607.

Benzoylaminoameisensäurephenylhydrazon, Äthylester (F. 217°) **30 I**, 70.

***p*-Acetylaminoazoxybenzol** [a-Form] (F. 151°) **34 II**, 2975.

***p*-Acetylaminoazoxybenzol** [b-Form] (F. 172°) **34 II**, 2975.

***N*-Formyl-*p*′-methoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 178°) **30 I**, 44.

***o*-Benzaminobenzhydrazid**, Erkennen d. — v. Heller als o-Aminobenzoesäurebenzoylhydrazid **30 I**, 3438.

***o*-Aminobenzoesäurebenzoylhydrazid (*o*-Aminobenzbenzoylhydrazid)** (F. 178°), Bldg., Rkk. **31 II**, 1859; Erkennen d. o-Benzaminobenzhydrazids v. Heller als — **30 I**, 3438.

Verb. $C_{14}H_{13}O_2N_3$ (F. 133—134°) aus Benzoylformhydroximsäure u. Phenylhydrazin **30 I**, 71.

$C_{14}H_{13}O_2N_5$ **Bisbenzoldiazoglykokoll (Diphenylpentazdienessigsäure)** **34 II**, 930.

***p*-Nitromethylformazyl** (F. 154°) **31 I**, 1906.

$C_{14}H_{13}O_2Cl$ ***p*-Chlor-*p*′-methoxydiphenylcarbinol** (F. 60°) **30 I**, 2248.

2.5-Dimethoxy-2′-chlordiphenyl (Kp.$_8$ 180°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-3′-chlordiphenyl (F. 43—44°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-4′-chlordiphenyl (F. 63—64°), Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{14}H_{13}O_2Br$ ***p*-Brom-*p*′-methoxydiphenylcarbinol** (F. 75°) **30 I**, 2249.

Hydrochinonphenyl-[β-bromäthyl]-äther (F. 40°), Darst., Rkk. **31 II**, 3514*; Rkk. **32 II**, 1941*.

$C_{14}H_{13}O_2Br_3$ **2.6.8-Tribrom-1.5-dioxynaphthalindiäthyläther** (F. 125°) **31 I**, 934.

$C_{14}H_{13}O_2As$ **[*o*-Carboxyphenyl]-methylphenylarsin** (F. 237—239°), Oxydbldg. **32 I**, 3421.

[*p*-Carboxyphenyl]-methylphenylarsin (F. 155 bis 157°) **32 I**, 3421.

$C_{14}H_{13}O_2Sb$ **Diphenylstibinacetat** (F. 133—135°), Darst., Rkk. **31 I**, 2867; Rk. mit $HgCl_2$ **34 I**, 3051.

$C_{14}H_{13}O_3N$ **2-Oxy-2′-nitro-6.6′-ditolyl** **32 I**, 1369.

***p*-Nitrophenyl-[β-phenäthyl]-äther** (F. 56—57°) **33 I**, 3075.

2-[3′-Amino-4′-oxybenzyl]-benzoesäure, Darst., Rkk. **31 I**, 1521*; Darst., Sulfat **33 I**, 4046*; Verwend. **30 I**, 1056*.

3-Oxy-5-methyldiphenylamincarbonsäure (F. 195°) **31 II**, 1928*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäure (F. 179°), Darst. **31 II**, 1928*; Rkk. **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 180—182°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 176—177°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 185—186°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-methyldiphenylamin-5-carbonsäure (F. 222°) **31 II**, 3663*.

4-Oxy-3-methyldiphenylamin-5-carbonsäure (F. 195—197°) **31 II**, 1928*.

4-Oxy-2′-methyldiphenylamin-3-carbonsäure (F. 139°) **31 II**, 1928*.

4-Oxy-3′-methyldiphenylamin-3-carbonsäure (F. 212°) **31 II**, 1928*.

4-Oxy-4′-methyldiphenylamin-3-carbonsäure (F. 165—166°) **31 II**, 1928*.

2′-Methyl-2-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverbb. v. —-Estern **34 I**, 954*.

3′-Methyl-2-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Äthylesters **34 I**, 954*.

4′-Methyl-2-amino-1.1′-diphenyläther-4-carbonsäure, Verwend. d. Diazoverb. d. Äthylesters **34 I**, 954*.

4-Methoxydiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 186°), Ringschluß **33 II**, 3702.

2-Methyl-3-carboxypyrryl-(5)-benzylketon, Äthylester (F. 168°) **34** II, 3951.
2-Methyl-3-carboxy-5-benzoylpyrromethan, Äthylester (F. 205°) **34** II, 3951.
2.4-Dimethyl-3-carboxy-5-benzoylpyrrol, Äthylester **34** I, 698.
N-Phenyllutidon-β-carbonsäure (F. 268—269°) **32** I, 3446; II, 2319.
3-Amino-4-oxybenzoesäurebenzylester (F. 94°) **34** II, 432.
5-Phenyl-1.3-diacetyl-3-oxypyrrol (Phenyldiacetylpyrroxyl) (F. 181°) **30** II, 3763.
[1.2-Dimethylindolyl-(3)]-bernsteinsäureanhydrid (F. 196—197°) **32** I, 71.
Phenyl-[α-oxybenzyl]-aminoameisensäure, Äthylester (Phenyl-[α-oxybenzyl]-urethan) (F. 225 bis 227°) **32** II, 3552.
N-*p*-Oxyphenylcarbaminsäurebenzylester (*N*-Kohlensäurebenzylester-*p*-aminophenol) (F. 159°) **32** II, 3786*.
2-Methylamino-*N*-carbophenoxyphenol (F. 146°) **34** II, 2831.
Hydrochinon-*p*-tolyläthercarbamat (F. 130 bis 131°), Darst., Verwend. **31** II, 1318*.
p-Methoxyphenylphenylurethan (F. 151°) **34** I, 2419.
3.5-Dioxybenzol-1-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 190—192°) **31** II, 3663*.
Salicyl-*o*-anisidin (Salicylsäure-*o*-anisidid), Mercurier. **34** II, 985*; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **30** II, 791*.
Acetessigsäure-[5-oxy-1-aminonaphthalid] (Zers. 173°) **33** II, 137*.
Acetessigsäure-[7-oxy-2-aminonaphthalid] (Zers. 210°) **33** II, 137*.
Acetyl-α-naphthylglycin, Rkk. **30** I, 2255.
Diacetyl-2.6-aminonaphthol (F. 220° korr.) **31** II, 997.
O.*N*-Diacetyl-7-amino-1-oxynaphthalin, Chlorier. **31** I, 1830*.

$C_{14}H_{13}O_3N_3$ Leuko-1-oxy-4.5.8-triaminoanthrachinon **33** II 1593*.
2-Phenyl-4-methylol-5-[oxymethoxy]-pseudoazimidobenzol (F. 95°) **34** II, 2224.
1-Nitro-2-oxy-2-phenylacetaldehydphenylhydrazon (F. 126°) **30** II, 372.
m-Methoxybenzaldehyd-[*p*'-nitrophenylhydrazon] (F. 171°), FF. v. Gemischen mit Benzaldehyd-p-nitrophenylhydrazon **32** I, 2943.
p-Methoxybenzaldehyd-*p*'-nitrophenylhydrazon (Anisaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon) (F. 161°) **30** I, 1127; **31** I, 1276; II, 708.
1-[*o*-Nitrobenzoyl]-tetrahydroindazol (F. 129 bis 130° bzw. F. 148—149°) **30** II, 1082.
2-Amino-4'-acetylamino-4-nitrodiphenyl (F. 225°) **32** II, 3878.
3-Nitro-4-amino-4'-acetylaminodiphenyl, Verwend. **34** II, 2902*.
1-Nitro-2-amino-5-methyl-4-[benzoylamino]-benzol, Verwend. **33** I, 1690*.
4-Nitro-2-acetaminodiphenylamin, Red. **30** I, 833.

$C_{14}H_{13}O_3N_5$ *o*-Nitrobenzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 208—209°) **31** I, 1928.
m-Nitrobenzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 243—244°) **31** I, 1928.

$C_{14}H_{13}O_3P$ [β.β-Diphenylvinyl]-phosphinsäure (F. 167°) **30** I, 3657.

$C_{14}H_{13}O_3As$ [*o*-Carboxyphenyl]-methylphenylarsinoxyd (F. 242°) **32** I, 3421.
[*p*-Carboxyphenyl]-methylphenylarsinoxyd (F. 272—273°) **32** I, 3422.
p-Acetyldiphenylarsinsäure (F. 182°) **31** II, 2997.

$C_{14}H_{13}O_4N$ (s. *Isoskimmianin*; *Kokusaginin*; *Skimmianin*).
Phenyl-[4-methoxy-3-nitrobenzyl]-äther (F. 100°) **34** II, 2072.
2-[Benzyloxy]-4-nitroanisol (F. 98°) **31** II, 851.
2-Nitro-4-benzyloxyanisol (F. 59,8°) **31** I, 2463.
3-Nitro-4-benzyloxyanisol (F. 61,3°) **31** I, 2463.
4-Nitro-2.5-dimethoxydiphenyl (F. 102—103°) **33** II, 451*; **34** I, 294*.
3-Nitro-4.4'-dimethoxydiphenyl (F. 121°) **31** II, 847.
γ-Nitro-β-furylbutyrophenon (F. 49—50°) **31** I, 1287.
3.3-Dimethyl-6.6-dioxyindophenol **30** II, 723.
3-Oxy-2'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure (F. 199—200°), Darst. **31** I, 1828*; Rkk. **31** I, 1519*.
3-Oxy-4-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure (F. 176—177°), Darst. **31** I, 1828*; Rkk. **31** I, 1519*.
3-Oxy-4'-methoxydiphenylamin-5-carbonsäure (F. 182—185°) **31** II, 3663*.
4-Oxy-4'-methoxydiphenylamin-3-carbonsäure (F. 144—145°) **31** II, 1928*.
d-1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3)-oxim-*N*-methyläther (F. 269° Zers.) **32** II, 1291.
dl-1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3)-oxim-*N*-methyläther (F. 265°) **32** II, 1291.
akt. *N*-[2'-Carboxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrolcarbonsäure-(3) (F. 202—204°) **31** I, 1923.
rac. *N*-[2'-Carboxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrolcarbonsäure-(3) (F. 224,5—225,5°) **31** I, 1923.
N-[3'-Carboxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrolcarbonsäure-(3) (F. 229—233° korr.) **31** II, 3473.
N-[4'-Carboxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrolcarbonsäure-(3) (F. 277—280° korr.) **31** II, 3473.
[1.2-Dimethylindolyl-(3)]-maleinsäure, Dimethylester (F. 129°) **32** I, 71.
α-Cyan-γ-benzyl-β-methylglutaconsäure, Diäthylester **31** I, 3104.
α-Cyan-γ-benzyl-β-methyl-Δ^{α}-propen-α.γ-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.$_{15}$ 213°) **31** I, 3104.
N-Benzoyl-(β)-furyl-(2)-alanin (F. 149—150°) **32** I, 1786; II, 2459.

$C_{14}H_{13}O_4N_3$ [β-Phenyläthyl]-[2.4-dinitrophenyl]-amin (F. 155°) **31** II, 422.
[2.4-Dinitro-5-methylphenyl]-benzylamin (F. 102°) **32** II, 3224.
2.2'-Dinitro-4.4'-dimethyldiphenylamin (F. 197 bis 198°) **34** II, 138.
2.4-Dinitro-2'.5'-dimethyldiphenylamin (F. 144°) **32** II, 3224.
2.4-Dinitro-3'.4'-dimethyldiphenylamin (F. 154 bis 155°) **30** II, 1691; **32** II, 3864.
2.4-Dinitro-5.2'-dimethyldiphenylamin (F. 111°) **32** II, 3224.
2.4-Dinitro-5.3'-dimethyldiphenylamin (F. 136,5°) **32** II, 3224.
2.4-Dinitro-*N*-methyl-*N*-benzylanilin (F. 140°) **32** II, 1633.
2.4-Dinitro-*N*-äthyldiphenylamin, Rkk. **31** II, 2738.
4-[*o*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-äthyläther (F. 167°) **34** II, 934.
4-[*m*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-äthyläther (F. 125°) **34** II, 934.
4-[*p*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-äthyläther (F. 185—187°) **34** II, 934.
2-Methoxy-5-nitrodiphenylharnstoff (F. 192°) **30** I, 3433.
4-Methoxy-2-nitrodiphenylharnstoff (F. 164°) **30** I, 3433.
3-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-4-methoxypyridin (F. 184—185°) **34** I, 3771*.
1-Nitro-2-amino-5-methoxy-4-[benzoylamino]-benzol, Verwend. **33** I, 1690*.
N-[2'-Nitrophenoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. **30** II, 3465*.
N-[4'-Nitrophenoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. **30** II, 3465*.
5-[Oxymethyl]-furfuroloxanilhydrazon (F. 219° Zers.) **33** II, 1999.

$C_{14}H_{13}O_4N_5$ 2-Nitrobenzolazo-4'-diazo-5'-methoxy-2'-methylbenzol, feste Salze **33** I, 2318*.
4-Nitrobenzolazo-4'-diazo-5'-methoxy-2'-methylbenzol, feste Salze **33** I, 2318*; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*.
tetrazotiertes 5-Nitro-*o*-tolidin s. $C_{14}H_{18}O_2N_2$.
6-Nitro-3.3'-ditolylen-4.4'-bisdiazoniumhydroxyd, Borfluorid (F. 97,5—98,5°) **31** II, 432.

$C_{14}H_{13}O_5N$ [3'.3'-Dimetho-3-propanoyl]-6-nitro-1.2-benzpyron (3-*tert.*-Valeryl-6-nitrocumarin) (F. 157,5—158°) **33** I, 763.
2-[*o*-Carboxyphenyl]-3-carboxymethylpyridi-

niumhydroxyd, Methylsulfat **31 I**, 2881; Sulfat **32 II**, 2057.

Verb. $C_{14}H_{13}O_5N$ (F. 180° Zers.) aus d. Verb. aus 3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid u. Phenylazid **32 II**, 3967*; **33 I**, 2695.

$C_{14}H_{13}O_5N_3$ **2.4-Dinitro-2′-oxy-5.6′-dimethyldiphenylamin** (F. 173°) **30 II**, 571.

2.4-Dinitro-4′-oxy-3′.5′-dimethyldiphenylamin (F. 193°) **31 I**, 2750.

2.6-Dinitro-2′-oxy-4.6′-dimethyldiphenylamin (F. 198° Zers.) **30 II**, 571.

2.4-Dinitro-2′-äthoxydiphenylamin (F. 172 bis 173°) **32 II**, 3224; **34 I**, 3702.

2.4-Dinitro-3′-äthoxydiphenylamin (F. 153°) **32 II**, 3224.

2.4-Dinitro-4′-äthoxydiphenylamin (F. 121 bis 122°) **32 II**, 3224.

2.4-Dinitro-5-methyl-2′-methoxydiphenylamin (F. 146°), Darst. **32 II**, 3224; Eigg. d. Modifikatt. **32 II**, 203.

2.4-Dinitro-2′-methoxy-*N*-methyldiphenylamin (F. 169°) **30 II**, 572.

Verb. $C_{14}H_{13}O_5N_3$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 162°) aus 3.6-Endoxo-Δ^1-tetrahydro-o-phthalsäure u. Phenylazid **32 I**, 68.

$C_{14}H_{13}O_5N_5$ **4-Nitrobenzolazo-4′-diazo-2′.5′-dimethoxybenzol**, feste Salze **33 I**, 2318*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*.

$C_{14}H_{13}O_5Sb$ **Benzoesäurebenzylester-2-stibinsäure**, Na-Salz (Darst.) **30 II**, 2890; (trypanocide Wrkg.) **34 I**, 3364.

Benzoesäurebenzylester-3-stibinsäure, Na-Salz (Darst.) **30 II**, 2890; (trypanocide Wrkg.) **34 I**, 3364.

Benzoesäurebenzylester-4-stibinsäure, Na-Salz (Darst.) **30 II**, 2890; (trypanocide Wrkg.) **34 I**, 3364.

Benzoesäurebenzylester-3′-stibinsäure, Na-Salz **30 II**, 2890.

$C_{14}H_{13}O_6N$ **Methyl-[β-phthalimidoäthyl]-malonsäure** **32 I**, 2039.

$C_{14}H_{13}O_6N_3$ **2.2′-Dinitro-4.4′-dimethoxydiphenylamin** (F. 218°) **34 II**, 3762.

Phthalyldiglycylglycin (Phthalyltriglycin) (F. 239° Zers.) **33 I**, 2418.

$C_{14}H_{13}O_7N$ **Allylphthalamidmalonsäure** (F. 156° Zers.) **31 I**, 445.

$C_{14}H_{13}O_7N_3$ **2.4-Dinitro-2′-oxy-3.6-dimethoxydiphenylamin** (F. 186°) **30 II**, 571.

$C_{14}H_{13}O_7N_5$ **2.5-Dimethoxy-2′.4′-dinitrodiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{14}H_{13}O_7Cl$ **ω-Chlor-3.4.5-triacetoxyacetophenon** (F. 114,5°) **34 II**, 3388.

$C_{14}H_{13}O_7Br$ **ω-Brom-3.4.5-triacetoxyacetophenon** (F. 123°) **34 II**, 3388.

$C_{14}H_{13}O_8N_3$ **Tetracarbonsäure** $C_{14}H_{13}O_8N_3$, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 155°) aus d. Tetramethylester $C_{18}H_{19}O_8N_3$ vom F. 169° (aus d. „labilen Isomeren" aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1624.

$C_{14}H_{13}NCl_2$ **o.o′-Dichlordi-p-tolylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{14}H_{13}NBr_2$ **Di-[o-brombenzyl]-amin** (F. 36°) **30 II**, 1538.

Di-[m-brombenzyl]-amin **30 II**, 1538.

Di-[p-brombenzyl]-amin (F. 50°) **30 II**, 1538.

Dibrom-*N*-äthyldiphenylamin (F. 107—108°) **33 II**, 2517.

$C_{14}H_{13}NF_2$ **4.4′-Difluor-6-amino-3.3′-ditolyl** (Kp.44 175—177°) **32 I**, 3428.

$C_{14}H_{13}NS$ **Thiophenylxylylamin**, Verwend. **32 I**, 1165*.

Thioditolylamin, Verwend. **32 I**, 1165*.

***N*-Äthylthiodiphenylamin**, Mercurier. **32 II**, 381.

2-*n*-Propyl-α-naphthothiazol **34 I**, 3691*.

5-Thioacetylaminoacenaphthen (F. 143—145°) **34 II**, 1023*.

Thiophenylessigsäureanilid, Verwend. **31 II**, 1372*, 3175*.

Benzylthiobenzamid (F. 86°) **30 I**, 374.

***N*-Methylthiobenzanilid**, Bldg.-Mechanismus **33 II**, 208.

***S*-Methylthiobenzanilid**, Bldg.-Mechanismus **33 II**, 208.

$C_{14}H_{13}N_2Cl$ **Acetophenon-p-chlorphenylhydrazon** (F. 108—109°) **33 II**, 1180.

$C_{14}H_{13}N_3S$ **2-[o-Aminophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol** (F. 251° korr.) **31 I**, 2342.

2-[m-Aminophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol **31 I**, 2342.

2-[p-Aminophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 255,5° korr.) **31 I**, 2342.

2-Amino-4-methyl-5-[4′-aminonaphthyl-(1′)]-thiazol (Zers. bei 110°) **30 I**, 228.

2-[α-Naphthylhydrazino]-4-methylthiazol (F. 188° Zers.) **30 I**, 228.

1-Benzyliden-4-phenylthiosemicarbazid, Rkk. **32 I**, 1243.

Oxalsäurediphenylamidinthioamid, Einw. v. konz. H_2SO_4 **34 I**, 390.

$C_{14}H_{13}N_3S_2$ **1.5-Diphenyldithiobiuret** (F. 149°) **30 II**, 2773.

$C_{14}H_{13}ClSe$ **Benzyl-[4-chlorbenzyl]-selenid** **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{13}Cl_2Sb$ **10-Methyl-9.10-dihydrostibacridindichlorid** (F. 177—178°) **34 I**, 2430.

$C_{14}H_{13}Br_2Sb$ **10-Methyl-9.10-dihydrostibacridindibromid**, Vers. zur Darst. **34 I**, 2430.

$C_{14}H_{13}J_2Sb$ **10-Methyl-9.10-dihydrostibacridindijodid**, Vers. zur Darst. **34 I**, 2430.

$C_{14}H_{13}FS$ **Benzyl-m-fluorbenzylsulfid** (Kp.0,2 140 bis 142°) **30 II**, 3394.

$C_{14}H_{14}ON_2$ ***p*-Nitrosophenyläthylanilin** **34 I**, 3856.

Dibenzylnitrosamin, Rkk. **33 II**, 3403.

Di-*o*-tolylnitrosamin, Verwend. **30 I**, 755*; **31 I**, 2127*.

Di-*p*-tolylnitrosamin, Rkk. **33 II**, 3403; Verwend. **32 II**, 3169*.

2.2′-Dimethylazoxybenzol (*o*-Azoxytoluol) (F. 60°), Bldg.: aus o-Nitrotoluol **30 I**, 2239; aus o-Nitrosotoluol u. o-Tolylhydroxylamin (Bldg.-Geschwindigk.) **31 II**, 2146; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; UV-Spektr. u. Stereomerie **32 I**, 2023; Dipolmoment, Stereomerie **32 II**, 526; **33 I**, 2808; Red. **30 I**, 2239; **33 II**, 3049*.

o.o′-**Isoazoxytoluol** (F. 81—82°), Darst., Dipolmoment, Stereomerie **32 II**, 526; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; UV-Spektr. u. Stereomerie **32 I**, 2023; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808.

3.3′-Dimethylazoxybenzol (*m*-Azoxytoluol) (F. 37—39°), Bldg. aus m-Nitrosotoluol u. m′-Tolylhydroxylamin (Geschwindigk.) **31 II**, 2146; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; Red. **33 II**, 3049*.

m.m′-**Isoazoxytoluol** (F. 88—89°), Darst. **32 II**, 526; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611.

4.4′-Dimethylazoxybenzol (*p*-Azoxytoluol) (F. 70 bis 71°), Bldg. aus p-Nitrosotoluol u. p-Tolylhydroxylamin (Geschwindigk.) **31 II**, 2146; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808; Red. **33 II**, 3049*; Rkk. **32 I**, 1520.

p.p′-**Isoazoxytoluol** (F. 83—85°), Darst. **32 II**, 526; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; Dipolmoment, Konfigurat. **33 I**, 2808.

3-Phenyl-4-oxytetrahydrochinazolin (F. 170 bis 171°) **30 II**, 2386.

4-*o′*-Toluolazo-*o*-kresol (F. 132°), Farbe **30 I**, 1617.

4-*m′*-Toluolazo-*o*-kresol (F. 114—115°), Farbe **30 I**, 1617.

4-*p′*-Toluolazo-*o*-kresol (F. 167—168°), Farbe **30 I**, 1617.

4-*o′*-Toluolazo-*m*-kresol (F. 111°), Farbe **30 I**, 1617.

4-*m′*-Toluolazo-*m*-kresol (F. 105—107°), Farbe **30 I**, 1617; UV-Absorpt. (Abhängigk. vom p_H) **32 II**, 2290.

4-*p′*-Toluolazo-*m*-kresol (F. 132—133°), Farbe **30 I**, 1617.

***m′*-Toluolazo-*p*-kresol**, UV-Absorpt. (Abhängigk. vom p_H) **32 II**, 2290.

Benzolazo-*m*-2-xylenol (F. 95—96°) **31 I**, 2750.

Benzolazo-*m*-5-xylenol (F. 104—105°) **31 I**, 603.

***O*-Äthylharmol** (F. 193° korr.), Darst., Hydro-

chlorid **33 I**, 2842*; Darst., therapeut. Wrkg., Lactat **33 II**, 3587; pharmakolog. Wrkgg. **34 I**, 3491.

o-**Äthoxyazobenzol**, spektroskop. Unters. **33 II**, 696.

p-**Äthoxyazobenzol** (*p*-Oxyazobenzoläthyläther, Benzolazo-*p*-phenetol) (F. 77—78°), Darst. **31 II**, 1348*; Darst., Rkk. **31 I**, 2050; Hydrier. **33 I**, 1843*.

N-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-methylharnstoff (Zers. 186°) **34 I**, 383.

Phenyl-*p*-tolylharnstoff (F. 212°) **30 II**, 3258.

[2'-Methylpyridino]-[5'.6' : 6.5]-3.3-dimethylindolinon **31 II**, 3480.

o-**Hexahydrobenzoylenbenzimidazol** (F. 175 bis 176°) **30 II**, 241.

[Dimethylaminophenyl]-chinonimin, Dehydrier. v. Tolylphenylsemicarbazid mit — **33 II**, 2787.

ω-**Anilinoacetophenonoxim** [syn-Methylform] (F. 105—106°) **30 I**, 2550.

Salicylaldehydmethylphenylhydrazon (F. 69°) **32 I**, 3424.

Salicylaldehyd-*o*-tolylhydrazon (F. 111—112°) **33 I**, 3707.

Salicylaldehyd-*p*-tolylhydrazon (F. 144—145°) **33 II**, 1180.

p-**Oxybenzaldehyd-*o*-tolylhydrazon** (F. 155 bis 156°) **33 I**, 3707.

Piceolphenylhydrazon 30 II, 1704.

Anisaldehydphenylhydrazon (F. 120°), Darst. **33 II**, 214; Kondensat. (+ $ZnCl_2$ bzw. Orthoform) **31 II**, 3472; (mit Benzaldehyd) **31 II**, 3471; (mit Anisaldehyd) **31 I**, 1275.

3-Amino-10-methylacridiniumhydroxyd, Bromid (F. 250°) **32 I**, 2771*.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-äthyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 178—180°) **30 II**, 1227.

2-Oxo-3-cyan-4-methyl-6-*p*-tolyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 255—256°) **32 I**, 527.

2-Amino-4'-acetylaminodiphenyl (4'-Acetyldiphenylin) (F. 176—177°), Darst., Rkk. **31 I**, 2339; Nitrier. **32 II**, 3878; Diazotier. u. Rk. mit $Cu_2(CN)_2$ **33 I**, 2813.

Acetylbenzidin (F. 199°), Darst. **31 II**, 51, 123*; **34 I**, 3467; Verwend. **33 I**, 1357*; **II**, 2752*.

1-Amino-4-[*N*-phenylacetylamino]-benzol, Verwend. **34 II**, 142*.

2-Acetaminodiphenylamin, Ringschluß **30 I**, 833.

Acetyl-*p*-aminodiphenylamin (*p*-[Acetamino]-diphenylamin) (F. 156° korr.), Bldg. **34 II**, 231; Darst., Verwend. **33 II**, 626*.

Nicotyl-*β*-phenyläthylamid (F. 82—83°) **31 I**, 2116*.

1-Amino-2-methyl-4-[benzoylamino]-benzol (F. 154°) **32 II**, 2529*; **33 I**, 848*.

Anilinoessigsäureanilid (F. 112°) **30 I**, 2550.

p-**Methylaminobenzanilid**, *N*-Alkylier. **30 II**, 3850*.

Diphenylacethydrazid, Acetylier. **33 I**, 782.

β-**Phenylacetylphenylhydrazin**, Rkk. **34 I**, 3065.

N-**Acetylhydrazobenzol**, Oxydat. **31 I**, 2049; **34 II**, 231.

N.N-**Diphenylacethydrazid** (F. 184—185°) **31 I**, 3110.

α-**Benzoyl-*β*-methyl-*β*-phenylhydrazin** (F. 153°) **33 II**, 697.

$C_{14}H_{14}ON_4$ **Benzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon** (F. 210—211°) **31 I**, 1927.

diazotierte Aminoazotoluole, Darst. **32 II**, 1366*; Doppelsalz d. o- u. m-Verb. mit Cd **30 I**, 2008*; s. auch unter $C_{14}H_{15}N_3$.

2.3'-Dimethylazobenzol-4'-diazoniumhydroxyd, Verwend. d. Fluorsulfonats **30 II**, 1141*.

$C_{14}H_{14}OS$ **3-Äthyl-4-oxydiphenylsulfid 32 II**, 1916.

p-**Äthoxydiphenylsulfid 32 II**, 1916.

Dibenzylsulfoxyd (F. 135°), Darst. **30 II**, 1223; **32 I**, 208; elektr. Moment **31 I**, 229; Verwend. **31 II**, 143*.

p-**Tolylbenzylsulfoxyd 30 I**, 49.

Di-*o*-tolylsulfoxyd (F. 121°) **34 II**, 3750.

o-**Tolyl-*m*-tolylsulfoxyd** (Kp.$_9$ 213°) **34 II**, 3750.

o-**Tolyl-*p*-tolylsulfoxyd** (F. 90°) **34 II**, 3750.

Di-*m*-tolylsulfoxyd (Kp.$_{15}$ 215°) **34 II**, 3750.

m-**Tolyl-*p*-tolylsulfoxyd** (F. 72°) **34 II**, 3750.

Di-*p*-tolylsulfoxyd, Darst. **32 I**, 2835; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Dipolmoment in Bzl. (Berechn. d. Valenzwinkel) **34 I**, 3444; Rk.: mit Alkalimetallen u. alkaliorgan. Verbb. **30 II**, 56; mit Benzylnatrium bzw. Phenylnatrium **30 I**, 49; mit aromat. KW-stoffen **34 I**, 691; Einfl. auf d. Wachstum **31 I**, 1622; Verwend. **31 II**, 143*.

$C_{14}H_{14}OHg$ *o*-**Tolyl-*o*-anisylquecksilber 32 I**, 2577.

$C_{14}H_{14}OSe$ *o*-**Äthoxydiphenylselenid** (Kp.$_1$ 143°) **33 I**, 1430.

m-**Äthoxydiphenylselenid** (Kp.$_1$ 144°) **33 I**, 1430.

p-**Äthoxydiphenylselenid** (Kp.$_1$ 149—150°) **33 I**, 1430.

$C_{14}H_{14}OSn$ **Di-*p*-tolylstannon 30 II**, 3270.

$C_{14}H_{14}O_2N$ **Dianisylstickstoff**, therm. Zers. (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 3054.

$C_{14}H_{14}O_2N_2$ **2-Amino-2'-nitro-4.4'-dimethyldiphenyl**, Darst., Acetylderiv. **30 I**, 1470; Rkk. **31 I**, 2197.

akt. **2.2'-Dimethyl-6-amino-6'-nitrodiphenyl 31 II**, 3471.

rac. **2.2'-Dimethyl-6-amino-6'-nitrodiphenyl** (2-Amino-2'-nitro-6.6'-ditolyl) (F. 122—123°), Darst., opt. Spalt. **31 II**, 3471; Rkk. **32 I**, 1369.

9-Nitro-1-amino-5.6.7.8-tetrahydrophenanthren („9-Nitro-1-tetanthrenylamin") (F. 176°) **30 II**, 731; **33 I**, 1517*.

N-[*p*-**Nitrobenzyl**]-*p*-**toluidin**, Oxydat. **31 II**, 2322.

o-**Nitro-*N*-äthyldiphenylamin** (F. 50—51°) **31 II**, 2739.

7-[4'-Oxyanilino]-phenmorpholin 32 II, 2739*.

m-**Azobenzylalkohol** (F. 117°) **32 II**, 3709.

4-Benzolazoresorcin-3-äthyläther (F. 117°) **34 II**, 934.

p-**Äthoxy-*p'*-oxyazobenzol** (*p*-Phenetolazophenol) (F. 125°), Darst. **30 II**, 549; Rkk. **30 I**, 44, 829.

4-Benzolazoresorcindimethyläther (F. 97°), Darst. **34 II**, 934; Skraupsche Rk. **30 II**, 2388, 3411.

2.2'-Dimethoxyazobenzol (*o*-**Azoanisol**) (F. 154 bis 155°), Bldg. **33 II**, 2816; Dihydrochlorid **32 II**, 2172.

4.4'-Dimethoxyazobenzol (*p*-**Azoanisol**) (F. 161 bis 162°), Darst.: aus d. Azoxyverb. **32 II**, 3083; aus p-Nitroanisol (elektrochem.) **32 II**, 1155; Red. **31 II**, 41; Einfl. auf d. Orientier. d. Azoxyanisols **32 II**, 1585; Dihydrochlorid **32 II**, 2172.

Vanillinphenylhydrazon 32 II, 3752.

1-Phenyltetrahydroindazol-3-carbonsäure, Ester **30 II**, 1082.

2-Phenyltetrahydroindazol-3-carbonsäure (F. 194°) **30 II**, 1082.

1-Äthyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 231—232°) **32 II**, 709.

2-Äthyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 211°) **32 II**, 709.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-aldehydanil, Äthylester (F. 138°) **32 II**, 3253.

2.5-Dimethyl-3-carboxypyrrol-4-aldehydanil, Chlorhydrat d. Äthylesters (F. 221°) **30 I**, 2563.

p-**Aminobenzoesäure-α-[pyridyl-3]-äthylester** (F. 100—101°) **33 I**, 2696.

p-**Acetoxyhydrazobenzol** (F. 117—118° korr.) **31 I**, 2050.

Untersalpetrige Säure-Dibenzylester (Benzylhyponitrit), Darst., Rkk. **33 I**, 198; Dipolmoment in Bzl.-Lsg. **33 II**, 340; Mischkrystalle mit Kohlensäuredibenzylester **33 II**, 3229.

Anilinohydrosalicylidencarbonsäureamid 34 I, 2121.

1-Amino-4-oxy-5-[benzoylaminomethyl]-benzol, Rkk. **30 I**, 585*.

o-**[Oxymethyl]-*o'*-aminobenzanilid** (F. 152°) **30 II**, 3026.

4-Acetylamino-3-oxydiphenylamin (F. 174 bis 175°), Alkylier. **34 I**, 3801*.

3-Amino-4-acetaminodiphenyläther (F. 126°), Darst. **34 I**, 2588; Darst., Rkk. **31 I**, 1908.

4-[Benzoylamino]-2-amino-1-methoxybenzol (F. 139°) **33 I**, 848*.
4-Amino-1-[phenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **30 II**, 3465*; **32 II**, 1081*.
N.N'-**Diacetyl-1.5-naphthylendiamin** **30 II**, 3152.
Benzilsäurehydrazid (F. 172°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 783; Acetylier. **34 II**, 1455.
$C_{14}H_{14}O_2N_4$ (s. *Lyochrome-Lumilactoflavin* [Ellinger u. Koschara]).
4-Nitrobenzolazo-*p*-xylidin, Verwend. **31 II**, 2936*.
4-Dimethylamino-4'-nitroazobenzol (F. 232 bis 233°), Darst., Konst., Erkennen d. 4-Methyl-2-[p-nitrophenyl]-5-[p-dimethylaminophenyl]-1.2.3-triazols (?) v. Quilico u. Freri als — **32 II**, 700.
N.N'-**Diphenyläthylendinitrosamin**, Verwend. **32 II**, 3169*.
1.2.3.4-Tetraaminoleukoanthrachinon, Verwend. **33 I**, 4045*.
1.4.5.8-Tetraaminoleukoanthrachinon, Darst. **32 II**, 1515*; Verwend. **33 I**, 4045*.
4.4'-Diphenylendicarbamid, Verwend. **31 II**, 3419*.
N-**Methyllumilactoflavin** (**3.6.7.9-Tetramethylflavin**) (Zers. 326° korr.), Darst., Konst. **34 II**, 1482, 2414; Bldg. **34 II**, 85; Red.-Oxydat.-Potential (Vergl. mit Lactoflavin) **34 II**, 1483.
Diphenylaminoglyoxim (**Dianilinoglyoxim**) (F. 218°) **30 II**, 2252; **32 II**, 61.
2.2'-Ditolyl-4.4'-bisdiazoniumhydroxyd s. $C_{14}H_{16}N_2$.
2.2'-Ditolyl-5.5'-bisdiazoniumhydroxyd s. $C_{14}H_{16}N_2$.
akt. **2.2'-Ditolyl-6.6'-bisdiazoniumhydroxyd** (*akt.* **diazotiertes 6.6'-Diamino-2.2'-ditolyl**), Borfluorid **34 II**, 1454; s. auch unter $C_{14}H_{16}N_2$.
3.3'-Ditolylen-4.4'-bisdiazoniumhydroxyd, Borfluorid (F. 125—127°) **31 II**, 431; s. auch unter $C_{14}H_{16}N_2$.
4.4'-Ditolyl-2.2'-bisdiazoniumhydroxyd s. $C_{14}H_{16}N_2$.
Salicylaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 222 bis 223°) **31 I**, 1928.
1-Cyan-2-imino-3-methyl-5.5-phenyläthylbarbitursäure (F. 150—151°) **34 I**, 895*, 1354*.
3.6-Dimethylpyrazyl-(2)-glyoxylsäurephenylhydrazon (F. 173°) **30 II**, 3772.
Indophenol aus 2.4-Diamino-1-acetanilid u. *p*-Aminophenol, Verwend. **34 II**, 3052*.
p.p'*-Diaminooxanilid** (p.p'*-Diaminodiphenyloxamid**), Antimonier. **32 II**, 1435; Rk.: mit p-Acetaminobenzaldehyd **34 I**, 2124; mit Campherchinon **34 I**, 3742.
sek. **Di-[6-methylnicotinsäure]-hydrazid** (F. 247 bis 250°) **32 I**, 1904.
Oxaldi-[phenylhydrazid] (F. 274°) **31 I**, 1439.
$C_{14}H_{14}O_2N_6$ ***p.p'*-Diaminoazodicarbonanilid** **32 II**, 1435.
$C_{14}H_{14}O_2Cl_2$ **10.11-Dichlor-7-methylhexahydroxanthon** (F. 110—111°) **33 I**, 3450.
$C_{14}H_{14}O_2Br_2$ **2.6-Dibrom-1.5-dioxynaphthalindiäthyläther** (F. 148°) **31 I**, 934.
$C_{14}H_{14}O_2S$ **Bis-[2-oxy-5-methylphenyl]-sulfid**, Halogenier. **33 I**, 2280*.
4.4'-Dioxy-2.2'-dimethyldiphenylsulfid (F. 142,5°) **32 I**, 668.
4.4'-Dioxy-3.3'-dimethyldiphenylsulfid (**Bis-[4-oxy-3-methylphenyl]-sulfid**), Halogenier. **33 I**, 2280*; Verwend. **32 II**, 788*.
Dioxyditolylsulfid, Verwend. **32 I**, 459*.
Phenyl-[α-phenäthyl]-sulfon, Spalt. **30 I**, 1772.
Phenyl-[β-phenäthyl]-sulfon, Spalt. **30 II**, 30.
Dibenzylsulfon (F. 153°), Darst. **30 II**, 1223; **32 I**, 208; Spalt. **30 II**, 30.
Benzyl-*p*-tolylsulfon (F. 144—145°) **32 I**, 58.
***o*-Tolyl-*m*-tolylsulfon** (F. 82°) **34 II**, 3750.
***o*-Tolyl-*p*-tolylsulfon** (F. 60°) **34 II**, 3750.
Di-*m*-tolylsulfon (F. 94°) **34 II**, 3750.
***m*-Tolyl-*p*-tolylsulfon** (F. 116°) **34 II**, 3750.
***p.p'*-Ditolylsulfon**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3697; Rkk. **30 II**, 568.
$C_{14}H_{14}O_2S_2$ **Dibenzyldisulfoxyd**, Verwend. **31 II**, 143*.
***p.p'*-Ditolyldisulfoxyd** (F. 76—77°), Bldg. **30 II**, 1978; **32 I**, 58; **33 I**, 2797; Rkk. **32 I**, 53, 54; **34 I**, 1306.
Phenylsulfonyl-*p*-tolylthiomethan (F. 85°) **32 I**, 53.
Benzylthiolsulfonsäurebenzylester, Rkk. **34 II**, 1766.
***p*-Toluolthiolsulfonsäure-*p*-tolylester**, Rkk. **34 II**, 1766.
$C_{14}H_{14}O_2As_2$ ***p.p'*-Dimethoxyarsenobenzol** (***p*-Arsenoanisol**) (F. 230—232°) **30 II**, 1532; **33 I**, 1934.
$C_{14}H_{14}O_2Hg$ **Di-*o*-anisylquecksilber** (F. 108°) **34 I**, 3052.
***o*-Anisyl-*m*-anisylquecksilber** (F. 102° Zers.) **32 I**, 2577.
Di-*p*-anisylquecksilber (**Di-[*p*-methoxyphenyl]-quecksilber**) (F. 200—202°), Darst., Rk. mit $AsCl_3$ **30 I**, 663; katalyt. Zerfall **33 II**, 3533; Einw. v. JCl **33 I**, 2676.
$C_{14}H_{14}O_2Mg_2$ **α.β-Di-[*p*-phenylmagnesiumhydroxyd]-äthan**, Dibromid **34 I**, 2420.
$C_{14}H_{14}O_2Se$ **4-[Phenseleno]-brenzcatechindimethyläther** (F. 63°) **34 I**, 537.
2-[Phenseleno]-resorcindimethyläther (F. 78,5 bis 79°) **34 I**, 537.
2-[Phenseleno]-hydrochinondimethyläther (F. 43°) **34 I**, 537.
Di-[*o*-methoxyphenyl]-selenid (F. 81°) **34 I**, 536.
***o.m'*-Dimethoxydiphenylselenid** (F. 75°) **34 I**, 536.
***o.p'*-Dimethoxydiphenylselenid** (F. 60°) **34 I**, 536.
Di-[*m*-methoxyphenyl]-selenid (Kp.$_{11}$ 169°) **34 I**, 536.
***m.p'*-Dimethoxydiphenylselenid** (Kp. 153°) **34 I**, 537.
Di-[*p*-methoxyphenyl]-selenid (F. 58°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Methoxyphenylselencyanid **30 I**, 361; aus Anisol **32 I**, 216; aus Di-[p-oxyphenyl]-selenid **32 I**, 2460; aus p-Methoxyselenophenolblei **34 I**, 537.
$C_{14}H_{14}O_2Se_2$ **Di-[*o*-methoxyphenyl]-diselenid** (F. 90°) **34 I**, 536.
Di-[*m*-methoxyphenyl]-diselenid (Kp. 194°) **34 I**, 536.
Di-[*p*-methoxyphenyl]-diselenid (F. 53,5°) **34 I**, 536.
$C_{14}H_{14}O_2Te$ **Bis-[4-oxy-2-methylphenyl]-tellurid** (F. 143—144°) **30 I**, 204.
***p.p'*-Dimethoxydiphenyltellurid** (F. 53—54° korr.), Parachor u. Konst. **30 I**, 2706.
$C_{14}H_{14}O_3N$ ***p.p*-Dianisylnitroxyd** (**Di-*p*-anisylstickstoffoxyd**), Susceptibilität **34 I**, 1950; (u. Dipolmoment) **34 I**, 1015.
$C_{14}H_{14}O_3N_2$ **3-Nitro-4-[oxäthylamino]-diphenyl**, Verwend. **34 I**, 2199*.
1-Benzylamino-2-nitro-4-[oxymethyl]-benzol, Verwend. **30 II**, 2833*; **33 II**, 788*.
***o*-Azoxybenzylalkohol** (F. 121—122°) **32 I**, 3057.
***m*-Azoxybenzylalkohol** (F. 86°) **30 I**, 3434; **II**, 3754; **31 II**, 42.
***p*-Azoxybenzylalkohol** (F. 222—223°) **32 I**, 3057.
***o*-Azoxyanisol** (**2.2'-Dimethoxyazoxybenzol**) (F. 81° bzw. 91°), Bldg. **34 II**, 3378; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; Stereomerie (u. UV-Spektr.) **32 I**, 2023; (u. Dipolmoment) **32 II**, 526; **33 I**, 2808.
***o*-Isoazoxyanisol** (F. 98° bzw. 116—117°), Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1611; Stereomerie (u. UV-Spektr.) **32 I**, 2023; (u. Dipolmoment) **32 II**, 526; **33 I**, 2808.
***p*-Azoxyanisol** (**4.4'-Dimethoxyazoxybenzol**, **4.4'-Dioxyazoxybenzoldimethyläther**) (F. 117°), Darst. **34 II**, 1844; krystalline Phasen **33 II**, 3236; krystallin-fl. Charakter am F. **33 II**, 4; Dynamik d. fl. Krystalle **34 I**, 1439; Doppelbrech. im fl.-krystallinen Gebiet **34 II**, 3349; polarisationsmkr. Verss. **33 II**, 3233; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten **30 II**, 363; röntgenograph. u. opt. Untersss. an d. anisotropen u. d. isotropen Schmelze d. — **34 I**, 3429; Röntgeninterferenzen in — **31 II**, 2271; Röntgenaufnahmen in krystallin-fl. u. amorpher Phase **30 II**, 1493; Vergl. d. Röntgenbilder d. krystallin-fl. u. d. n.-fl. Phase **34 I**, 174; Strukturbest. **34 II**, 2361;

Verh. im elektr. Felde **32 I**, 2673; Faserdiagramme d. anisotropen Schmelze im elektr. Felde **31 II**, 2962; (krystallin-fl. Schmelze) **32 II**, 1584; Röntgenbild im elektr. u. magnet. Feld **32 I**, 1485; dielektr. Verluste v. krystallin-fl. — **34 II**, 6; dielektr. Verlustmess. mit — (Schwarmtheorie d. fl. Krystalle) **33 II**, 3233; orientierende Einfll. v. Magnetfeld u. Wand auf fl.-krystallin. — Schwärme **30 I**, 1264; röntgenograph. Unters. d. magnet. Charakters v. krystallin-fl. — **32 I**, 1751; magnet. Susceptibilität d. Mesophasen **30 I**, 1601; magnet. Moment im fl.-krystallin. Zustand **31 II**, 1099; Lichtdurchlässigk. d. anisotropen Schmelze im Magnetfeld **34 II**, 7; magnet. Doppelbrech. bei Tempp. oberhalb d. Punktes, wo d. mesomorphe Zustand verschwindet **30 II**, 1493; magnet. Doppelbrech. (Variat. im mesomorphen Zustand) **31 I**, 750; Red. **31 II**, 41; **32 II**, 3083.

5-Allyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 107 bis 108°) **32 I**, 823.

p-**Methylbenzyliden-1.3-dimethylbarbitursäure** (F. 142—142,5°) **33 I**, 2111.

2.2′-Diaminobenzilsäure **32 II**, 3398.

4′-Methoxy-2-carbonsäure-4-aminodiphenylamin, Methylester **30 II**, 3087*.

4-Styryl-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure. — **Äthylester** (F. 238 bis 239,5°), Darst. **32 II**, 3248; Hydrier. **33 I**, 3081; **34 II**, 948.

1-Phenyl-[1′-carboxycyclohexano]-[3.4 : 2′.3′]-pyrazolon-(5), Äthylester (F. 148°) **34 I**, 2110.

dl-α-**Naphthylalaninhydantoinsäure** (**Uraminosäure d.** α-**Naphthylalanins**) (F. 202°), Bldg. aus dl-α-Naphthylalanin im Tierkörper **32 I**, 1263.

Phenylhydrazo-*p***-kresol-***O***-carbonsäure**, Äthylester (F. 69°) **31 II**, 1128.

6-[β**-Carboxypropionylamino]-chinaldin**, Äthylester (F. 155—156°) **34 I**, 3856.

N-[β-**Oxyäthyl]-**α**-pyridonphenylcarbamat** (F. 132°) **33 I**, 3716.

2.6-Dimethyl-4-nitro-1-acetaminonaphthalin (F. 260°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

7-Acetamino-5-methyl-8-acetoxychinolin (F. 222°) **31 I**, 1762.

1.6-Bis-[acetylamino]-naphthol-(2) (F. ca. 235°) **30 II**, 3150.

$C_{14}H_{14}O_3N_4$ **2-Nitrobenzolazo-4′-amino-5′-methoxy-2′-methylbenzol**, Diazotier. **33 I**, 2318*.

3-Nitro-4′-amino-5′-methoxy-2′-methylazobenzol (F. 163°) **31 I**, 691*.

4-Nitro-2′-methyl-5′-methoxy-4′-aminoazobenzol, Rkk. **30 I**, 2008*; **33 I**, 2318*.

N-**Nitroso-4-diazo-4′-äthoxydiphenylamin**, Verwend. **30 I**, 3245*; **31 II**, 777*.

1-*o***-Tolyl-4-***p***-nitrophenylsemicarbazid** (F. 225°) **32 I**, 3420.

1-*m***-Tolyl-4-***p***-nitrophenylsemicarbazid** (F. 207°) **32 I**, 3420.

1-*p***-Tolyl-4-***p***-nitrophenylsemicarbazid** (F. 212°) **32 I**, 3420.

8-Phenyloxykaffein (F. 140,4—143°) **34 II**, 1129.

1.7.9-Trimethyl-3-phenylharnsäure (F. 229°) **32 II**, 222.

p-**Nitrophenylglycyl-***p***-phenylendiamin** **31 I**, 3615*.

$C_{14}H_{14}O_3Br_2$ β-**Cinnamylidenlävulinsäuredibromid** **30 II**, 2126.

Verb. $C_{14}H_{14}O_3Br_2$ (F. 173°) aus cis-Dekahydronaphthalin-1.4.5.8-diendomethylen-2.3-dicarbonsäure **32 II**, 2052.

$C_{14}H_{14}O_3S$ **3.4′-Dimethyl-4-oxydiphenylsulfon** (F. 200—201°) **31 I**, 1441.

p-**Kresyltolylsulfon** (F. 130°) **31 II**, 3264*.

3-Methyl-4-methoxydiphenylsulfon (F. 112 bis 112,5°) **31 I**, 1440.

4-Äthoxynaphthalin-1-thioglykolsäure (F. 95 bis 96°), Ringschluß **30 I**, 2012*.

4-Äthoxynaphthalin-2-thioglykolsäure (F. 121°), Ringschluß **30 I**, 2012*.

6-Äthoxynaphthalin-2-thioglykolsäure (F. 122°), Darst., Ringschluß **30 I**, 2011*.

3.4′-Dimethyldiphenylsulfonsäure **32 II**, 2902.

Benzyl-*p***-toluolsulfonat** (F. 58°) **32 I**, 1514; II, 1614.

p-**Toluolsulfonsäure-***p***-kresylester** (F. 69°), Umlager. **31 II**, 3264*.

$C_{14}H_{14}O_3Mg$ **Hydrobenzoin-***O***-magnesiumhydroxyd**, Jodid **31 I**, 1284.

$C_{14}H_{14}O_3Se$ **Diphenylselenoxydmonoacetat** (F. 82 bis 83°) **32 I**, 209.

$C_{14}H_{14}O_4N_2$ **3-Nitro-3′-amino-4.4′-dimethoxydiphenyl** (F. 182—183°) **32 II**, 2530*.

2.4-Dimethoxybenzolazoresorcin (F. 178—179°) **33 I**, 2810.

Anisyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 148,5 bis 149°) **33 I**, 2111.

Bis-[acetylisonitrosocyclopentadien] (F. 155°) **32 II**, 3966*; **33 I**, 2694.

4-Nitrobenzoesäure-γ**-[pyrryl-1′]-propylester** (F. 68—70°) **31 I**, 2878.

α-**Benzamino-**β**-amino-**β.α'**-furylpropionsäure** (F. 173,5°) **31 I**, 614.

8-[β**-Carboxypropionamido]-6-methoxychinolin** (F. 143—144°) **34 II**, 3957.

1-Acetyl-2-keto-4-phenyl-5-carboxy-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin (?), Äthylester (F. 175,5—177° korr.) **34 II**, 1930.

$C_{14}H_{14}O_4N_4$ **5.5′-Dinitro-***o***-tolidin**, Verwend. **30 II**, 142*.

4-Nitro-2′.5′-dimethoxy-4′-aminoazobenzol, Diazotier. **30 I**, 2008*; **33 I**, 2318*.

p-**Nitrobenzolazoaminohydrochinondimethyläther**, Diazotier. **30 II**, 1288*.

Dianisoltetrazoniumhydroxyd (tetrazotiertes Dianisidin, tetrazotiertes 4.4′-Diamino-3.3′-dimethoxydiphenyl, Bis-[4-diazo-3-methoxy]-diphenyl), Bldg.-Geschwindigk. **34 I**, 849; feste beständ. Präpp. **32 I**, 3499*; **32 II**, 1365*; **34 I**, 3397*; Salze mit Metallkomplexsäuren **30 II**, 1281*; Doppelsalz mit Cd **30 I**, 2008*; Herst. wss. Lsgg. d. Borfluorids **30 I**, 892*, 2008*; **II**, 1443*; Bezieh. zwischen Farbe u. Konst. in Kuppl.-Prodd. **33 II**, 2004; Kuppl.-Geschwindigk. mit Naphthionat **32 I**, 1157; Einw. auf Seide u. Wolle **31 II**, 911; Rk.: mit $SbCl_3$ (Rk. nach Bart-Schmidt) **32 II**, 1434; mit Äthylmalonester **31 I**, 923; mit Arylamiden **32 II**, 624*; mit p-Kresotinsäurearylid **32 II**, 3019*; d. Fluorsulfonats mit 2.3-Oxynaphthoesäure-1′-naphthalid **30 II**, 1141*; mit d. Na-Salz d. 1-Äthylamino-4-methylbenzol-3-sulfonsäure **30 II**, 1287*; mit 2-(Acyl-)Amino-5-oxynaphthalin-1.7-disulfonsäure **33 II**, 793*; mit Dioxynaphthalinsulfonsäuren **33 I**, 133*; Verwend. zum Färben v. Seide **31 I**, 2270*; **34 II**, 847*.

8-[*p***-Oxyphenyloxy]-kaffein** (F. 207—209°) **34 II**, 1129.

1-Methyl-3-[*p***-äthoxyphenyl]-harnsäure** **32 II**, 222.

$C_{14}H_{14}O_4N_8$ **Phenylsuccinyldiglycindiazid** **30 II**, 48.

$C_{14}H_{14}O_4Cl_4$ **Tetrachlorphthalsäure-[2-methylamyl]-ester** (F. 103°) **32 I**, 1971.

$C_{14}H_{14}O_4S$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylsulfon (Di-[***o***-oxytolyl]-sulfon)** (F. 268°), Darst.: aus o-Kresol **30 II**, 2372; (Rkk., Derivv.) **34 II**, 1782; aus 2-Methoxytoluol **31 I**, 1440.

4.4′-Dimethoxydiphenylsulfon (F. 129°), Darst. **31 I**, 1440; Chlorier. **32 I**, 2313.

2.8-Dimethoxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 129°) **32 II**, 1373*, 3633*.

2.5-Dimethoxynaphthalin-7-thioglykolsäure (F. 174°) **32 II**, 1373*, 3633*.

Xylylphenolsulfonsäure **31 I**, 1838*.

Di-*m***-kresylsulfat** (F. 58,5°) **34 II**, 3751.

Di-*m***-kresylsulfat v. Pollak** (F. 119°), Konst. **34 II**, 3751.

Di-*p***-kresylsulfat** (F. 64—65°) **34 II**, 3751.

$C_{14}H_{14}O_4S_2$ **Bis-[phenylsulfonyl]-methylmethan (Methylmethylendiphenyldisulfon)** (F. 100 bis 101°) **30 II**, 1223; **34 II**, 1766.

Phenylsulfonyl-[*p***-tolylsulfonyl]-methan** (F. 115°) **32 I**, 53.

$C_{14}H_{14}O_4Mg_2$ **Hydrobenzoin-***O.O***-dimagnesiumhydroxyd**, Dijodid **31 I**, 1283.

$C_{14}H_{14}O_5N_2$ **[3.4-Methylendioxybenzyl]-äthylbarbitursäure**, pharmakolog. Unters. **32 II**, 87.

o-Vanillyliden-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 180 bis 181°) **33 I**, 2111.

3′.4.5′-Trimethyl-5-oxy-3.4′-dicarboxypyrromethen, Diäthylester (F. 266°) **31 II**, 583.

$C_{14}H_{14}O_5N_4$ 2.4-Dinitro-4′-[oxäthylamino]-diphenylamin, Verwend. **34 I**, 2199*.

$C_{14}H_{14}O_5S$ *p*-Toluolsulfonsäure-[5-oxy-2-methoxyphenyl]-ester (F. 124°) **31 II**, 851.

$C_{14}H_{14}O_6N_2$ $\alpha.\alpha'$-Diketo-$\beta.\beta'$-diacetoxy-*N*-anilidopyrrolidin (F. 110°) **34 I**, 2413.

Phenyloxyglyoximtriacetat (F. 86°) **30 I**, 1939.

$C_{14}H_{14}O_6N_4$ 6.6′-Dinitro-*o*-dianisidin, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.

2.5-Dimethoxy-2′.4′-dinitro-4-aminodiphenylamin, Diazotier. **33 II**, 2328*.

5-Äthyl-5-[nitroacetaminophenyl]-barbitursäure (F. 295—296°) **30 I**, 2099.

gelbes 5-[Äthoxymethyl]-furfurol-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 208—210° korr.) **33 I**, 428.

rotes 5-[Äthoxymethyl]-furfurol-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 160—161° korr.) **33 I**, 428.

$C_{14}H_{14}O_6S$ Diguajacylsulfat (F. 54°) **34 II**, 3751.

$C_{14}H_{14}O_6S_2$ Dibenzyl-$o.o'$-disulfonsäure, Salze **32 II**, 214.

Methylmethionsäurediphenylester, Rkk. **31 II**, 1844.

$C_{14}H_{14}O_6Sb_2$ Stilben-4.4′-distibinsäure **32 II**, 1434.

$C_{14}H_{14}O_7Cl_2$ 3-Methoxy-4-acetoxy-5.6-dichlorbenzaldiacetat (F. 117—118°) **31 I**, 69.

$C_{14}H_{14}O_8N_4$ Tetraacetyltetraoximinocyclohexen (F. 178—179°) **31 II**, 3201.

$C_{14}H_{14}NCl$ *akt.* α-Amino-β-chlordibenzyl (F. 127 bis 129° Zers.) **31 I**, 3680.

dl-α-Amino-β-chlordibenzyl (F. 122—123° Zers.) **31 I**, 3680.

akt. Iso-α-amino-β-chlordibenzyl (F. 73—74°) **31 I**, 3680.

dl-Iso-α-amino-β-chlordibenzyl (F. 59—59,5°) **31 I**, 3680.

akt. 2-Chlor-2′-amino-6.6′-ditolyl **32 II**, 704, 1918.

dl-2-Chlor-2′-amino-6.6′-ditolyl, opt. Spalt. **32 II**, 704, 1918.

$C_{14}H_{14}NBr$ 1-Brom-2-anilino-2-phenyläthan ($Kp._{13}$ 170°) **30 II**, 1362.

3-Brom-2′-dimethylaminodiphenyl (F. 47—48°) **34 I**, 1813.

$C_{14}H_{14}NJ$ *akt.* 2-Jod-2′-amino-6.6′-ditolyl (F. 202 bis 203°) **33 II**, 870.

rac. 2-Jod-2′-amino-6.6′-ditolyl (F. 46—47°) **33 II**, 870.

$C_{14}H_{14}NAs$ 10-Äthyl-9.10(.5.10″)-dihydrophenarsazin (F. 75°), Darst., Rkk. **32 I**, 80; Ringspalt. **32 I**, 528; Oxydat. **31 I**, 947; Einw. v. NOCl **32 I**, 2954; Rk. mit C_2H_5Br **34 I**, 1820.

$C_{14}H_{14}N_2Cl_2$ 3.2′-Dimethyl-6.5′-dichlor-4-aminodiphenylamin (F. 81—82°) **34 I**, 295*.

$C_{14}H_{14}N_2Br_2$ 3.3′-Dibrom-*o*-tolidin, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002; Verh. als Substrat für peroxydat. Körper **33 II**, 1194.

$C_{14}H_{14}N_2S$ 2-*n*-Propylamino-β-naphthothiazol (F. 86°) **32 II**, 2187.

N-*p*-Tolyl-*N*′-phenylthioharnstoff (*p*-Methylthiocarbanilid), Darst. **34 II**, 3254; Darst., Ringschluß **34 I**, 2129; Ringschluß **30 II**, 3563; Oxydat. **30 II**, 3258.

Methylisodiphenylthioharnstoff, Rkk. **34 I**, 1327.

Thionphenylessigsäurephenylhydrazid (α-Phenyl-β-[phenylthioacetyl]-hydrazin) (F. 89°), Bldg. **30 I**, 2719; **33 I**, 3076; Rk.: mit Aldehyden bzw. Ketonen **33 II**, 3431; mit Acetophenon **34 II**, 946.

Thiobenzoesäuremethylphenylhydrazid **33 I**, 3077.

$C_{14}H_{14}N_2Hg_2$ 1.8-Dimethyl-2.7-diamino-9.10-dimercuraanthracendihydrid-9.10 (F. 200°) **31 I**, 1457.

$C_{14}H_{14}N_3Cl$ 4-[Dimethylamino]-4′-chlorazobenzol (F. 158—159°) **32 II**, 700.

$C_{14}H_{14}N_4S$ 2-[2′.4′-Diaminophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 285,5°) **31 I**, 2342.

symm. Phenyl-[phenylguanyl]-thioharnstoff (Zers. bei 188°) **30 I**, 1289.

$C_{14}H_{14}N_4S_2$ 4.4′-Diphenylendithiocarbamid, Verwend. **31 II**, 3419*.

symm. Diphenyldithiohydrazodicarbonamid (F. 184° Zers.), Darst., Ringschluß **30 II**, 3027; Umlager. **33 II**, 1031.

isomeres Diphenylhydrazodithiodicarbonamid (F. 173°) **33 II**, 1032.

$C_{14}H_{14}ClAs$ Di-[*p*-tolyl]-chlorarsin **34 I**, 41.

$C_{14}H_{14}Cl_2Pb$ Di-*o*-tolylbleidichlorid, Rkk. **32 II**, 1914.

Di-*p*-tolylbleidichlorid (F. 178—179°) **31 II**, 3333.

$C_{14}H_{14}Cl_2Se$ Di-*m*-tolylseleniddichlorid (Zers. 149 bis 150° korr.) **32 I**, 1365.

Di-*p*-tolylseleniddichlorid (Zers. 188—189° korr.) **32 I**, 1365.

$C_{14}H_{14}Cl_2Si$ Dibenzylsiliciumdichlorid, Einw. v. Na **32 I**, 51.

Di-*p*-tolylsiliciumdichlorid ($Kp._{50}$ 237—239°), Einw. v. Na **30 I**, 2082.

$C_{14}H_{14}Cl_2Sn$ Dibenzyldichlorstannan (F. 160°) **30 II**, 3270.

Di-*o*-tolyldichlorstannan (F. 49—50°) **34 II**, 428.

Di-*p*-tolyldichlorstannan (F. 49—50°) **34 II**, 427.

$C_{14}H_{14}Br_2Ge$ Di-*p*-tolylgermaniumdibromid ($Kp._{13}$ 230—233°) **31 II**, 3092.

$C_{14}H_{14}Br_2Pb$ Di-*o*-tolylbleidibromid (F. 150—151°) **31 I**, 3451.

$C_{14}H_{14}Br_2Sn$ Dibenzyldibromstannan (F. 128 bis 129°) **30 II**, 3270.

Di-*p*-tolyldibromstannan (F. 74°) **30 II**, 3270; **31 I**, 2460.

$C_{14}H_{14}Br_4S_2$ Diphenyldithioläthantetrabromid **31 II**, 2149.

$C_{14}H_{14}JSb$ Di-*p*-tolyljodstibin (Di-*p*-tolylstibyljodid) (F. 76—78°), Darst., Rkk., Nichtidentität mit d. — v. Goddard u. Yarsley **33 I**, 3073; Rkk. **32 II**, 1914.

$C_{14}H_{14}J_2As_2$ Di-*p*-tolyldijoddiarsyl (F. 149—150°) **30 II**, 1694.

$C_{14}H_{14}S_2As_2$ 4.4′-Di-[methylmercapto]-arsenobenzol, Addit.-Verb. **30 I**, 202.

$C_{14}H_{14}S_3Ge_2$ Bis-[4-methylphenylgermanium]-sesquisulfid **32 II**, 1605.

$C_{14}H_{14}S_3Sn_2$ *o*-Tolylthiostannonsäurethioanhydrid **34 II**, 428.

$C_{14}H_{15}ON$ (s. *Gelseminin*).

O.N-Dibenzylhydroxylamin, Rkk. **31 II**, 2990.

4′-Methyl-2-stilbazolalkin (F. 96°) **33 I**, 2110.

3-Methyl-4-oxy-5(?)-allylchinaldin (F. 249 bis 250°) **33 II**, 3570.

1.1-Diphenyl-2-aminoäthanol-(1), Darst., anästhet. Wrkg., Hydrochlorid **31 I**, 1743.

1.2-Diphenyl-2-aminoäthanol (Diphenyläthanolamin, $\alpha.\beta$-Diphenyl-β-oxyäthylamin, α-Amino-β-oxydibenzyl), Darst., Salze, physiol. Wrkg. **30 I**, 2720; **II**, 2375; potentiometr. Unters. d. Hydrochlorids **30 II**, 3754; potenzierender Einfl. auf d. Blutdruckrk. v. Epinephrin **30 II**, 1723; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 3307.

d-Verb. (F. 143°), Darst., Hydrochlorid **32 I**, 3058; Rkk., Struktur **30 I**, 1135; **31 I**, 1608; Derivv. **31 I**, 1918, 1919.

l-Verb., Rkk., Konfigurat. **31 I**, 1609; Derivv. **31 I**, 1918, 1919.

rac. Verb. (F. 161—163°), Darst. **32 I**, 3058; **33 II**, 204; **34 I**, 698; Einw. v. PCl5 **31 I**, 3680.

d-Isoverb. (F. 115°), Darst. **32 I**, 3058; Darst., Rkk., Salze **30 I**, 1134; Rkk., Struktur **30 I**, 1135; Einw. v. PCl5 **31 I**, 3680.

l-Isoverb. (F. 115°), Rkk., Struktur **30 I**, 1135; **31 I**, 1608; Einw. v. PCl5 **31 I**, 3680.

rac. Isoverb. (F. 127—128°), Darst., Acetylderivv. **32 I**, 3058; opt. Spalt. **30 I**, 1134; Einw. v. PCl5 **31 I**, 3680; N-Methylier., Konfigurat. **31 I**, 1609.

1-Phenyl-2-[phenylamino]-äthanol-(1), Darst., anästhet. Wrkg. **30 II**, 1695.

2-[Diphenylamino]-äthanol-(1) ($Kp._{9-10}$ 169 bis 171°), Darst., anästhet. Wrkg., Salze **30 II**, 1696.

[6-Oxy-3-methylbenzyl]-anilin, Verwend. **31 II**, 143*.

o-Oxybenzyl-*p*′-methylphenylamin, Verwend. **31 II**, 143*.

p-Oxybenzyl-*p'*-methylphenylamin. Verwend. **31** II, 143*.
N.N'-Methylbenzyl-*p*-aminophenol. Verwend. **33** I, 3637*.
[Dimethylamino]-oxybiphenyl. Verwend. **33** I, 3637*.
Oxyphenylxylidin. Verwend. **34** II, 3894*.
3-Oxy-6.4'-dimethyldiphenylamin. Darst., Verwend. **31** II, 1491*.
4-Oxy-3.4'-dimethyldiphenylamin. Rkk. **31** II, 1928*.
3-Allyl-4-methoxychinaldin (Kp.1,6 147—149°) **33** II, 3570.
3-Methyl-4-alloxychinaldin **33** II, 3570.
3-Amino-3'.5'-dimethyldiphenyläther. Rkk. **33** II, 3457*.
[β-Phenoxyäthyl]-anilin (F. 49,0°). Verwend. **32** I, 3508*.
Phenyl-[*p*-methoxybenzyl]-amin (F. 64,5°) **30** II, 3753.
3-Methoxy-3'-methyldiphenylamin. Rkk. **34** I, 294*.
[2.4-Dimethylpyrryl-(5)]-benzylketon (F. 172°) **34** II, 3951.
11-Keto-5.7.8.9.10.11-hexahydroheptachinolin. Red. **30** I, 1153; II, 2781.
7-Methyl-1.2.3.4-tetrahydroacridon (F. 340°) **30** II, 2136.
Aldol-α-naphthylamin (Aldamin). Darst., Verwend. **33** I, 2880; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel (in Bzn.) **33** II, 966; (für Kautschuk) **34** I, 2501; (Metallhalogenverbb.) **31** II, 140.
9-Acetyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol. Einw. v. rauchender HNO_3 **31** II, 2461; v. Cl **33** I, 3448; Bromier. **32** I, 2176.
2.6-Dimethyl-1-acetnaphthalid. Nitrier. **33** I, 3078.
Verb. $C_{14}H_{15}ON$ aus 3-Cyan-1.4-dimethyl-6-p-tolyl-2-pyridon u. HCl **31** II, 1004.
$C_{14}H_{15}ON_3$ 4-Amino-5-äthoxyazobenzol. Verwend. **33** I, 2875*.
p'-Äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 127—129°) **30** I, 43.
p-Äthoxydiazoamidobenzol (F. 110—112°) **30** I, 43.
1-Phenyl-1-benzylsemicarbazid (F. 139—140°). Darst. **33** II, 1018; Rkk. **34** I, 3345.
o-Tolylphenylsemicarbazid. Dehydrier. **33** II, 2787.
1-Methyl-2-phenyl-3.4-dimethylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 250—255°) **32** I, 823.
2.7-Diamino-10-methylacridiniumhydroxyd. Darst. u. baktericide Wrkg. d. Chlorids **30** II, 1703; **32** I, 79.
3.6-Diamino-10-methylacridiniumhydroxyd. Herst. v. wss. Lsgg. v. —-Salzen **34** I, 249*; Salz mit Desoxycholsäure **30** II, 2919*; Doppelverbb. v. Salzen mit Salzen d. 3.6-Diaminoacridins **31** I, 2901*; therapeut. Verwend. d. komplexen Ag-Verb. d. Lactats als Argoflavin **34** II, 3145.
Chlorid (Euflavin, Trypaflavinbase, „neutrales" Acriflavin). Darst., therapeut. Verwend. **32** II, 3580*; Zus. u. Löslichk. **34** II, 3279; Doppelverb. mit 3.6-Diaminoacridinhydrochlorid (baktericide Wrkg.) **30** II, 765*; **31** I, 3723*; Salze mit Arsinsäuren (Herst.) **34** II, 472*; Darst.: v. haltbaren Lsgg. v. — u. Doppelverbb. **31** I, 3026*; v. injizierbaren Lsgg. **33** I, 1479*; einer wss. Lsg. mit Trypanblau **33** II, 3596*; Verwend. zur Behandl. v. Tabak **31** I, 707*; **33** II, 2474*; chem. Unters. verschied. Handelsmarken **30** I, 268; colorimetr. Best. **30** I, 2456; Erkennen u. Best. **32** II, 1482; Hydrat s. *Gonacrine*; Hydrochlorid s. *Trypaflavin* (*Acriflavin*).
4-Amino-2-acetaminodiphenylamin (F. 165°) **30** I, 833.
4-Amino-4'-acetylaminodiphenylamin. Verwend. **30** II, 3087*.
α-Phenylhydrazinoacetanilid (F. 149°) **32** I, 49.
β-Phenylhydrazinoacetanilid (F. 137°) **32** I, 49.
m-Aminobenzoyl-*m*-toluylendiamin (F. 177°). Verwend. **34** I, 1248*.
Benzhydroximsäure-[methylphenylhydrazid] (F. 149° Zers.) **31** II, 2453.
$C_{14}H_{15}OCl$ 1-Chlor-4-*tert.*-butyl-2-oxynaphthalin **31** II, 1351*.
n-Butyl-1-chlor-2-naphthyläther (F. 27,5—28°) **33** II, 378.
$C_{14}H_{15}OBr$ *n*-Butyl-1-brom-2-naphthyläther (F. 29,5°) **33** II, 378.
$C_{14}H_{15}OP$ [*p*-Phenoxyphenyl]-dimethylphosphin (Kp.13 183°). Darst., Methylier. **33** I, 1612; Verb. mit CS_2 **34** I, 850.
Äthyldiphenylphosphinoxyd (F. 118—119,5°) **30** I, 819.
$C_{14}H_{15}OAu$ Dibenzylgoldhydroxyd. Bromid **31** II, 2716.
$C_{14}H_{15}OTl$ Di-*p*-tolylthalliumhydroxyd. Bromid **31** II, 1698; Chlorid **34** II, 760.
$C_{14}H_{15}O_2N$ Oxy-*N*-naphthylmorpholin. Verwend. **33** I, 3637*.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-aminoanthrahydrochinon. Derivv. **31** II, 54.
4-[4'-Oxyphenoxy]-phenyläthylamin (Thyronamin) (F. 136,5°). Synth., Farbrk. **31** II, 2721.
[*o*-Methylamino-*m*-oxyphenyl]-tolyläther. Verwend. **34** II, 2001*.
[2-Oxy-3-methoxybenzyl]-anilin. Oxydat. **33** I, 310*.
[4-Oxy-3-methoxybenzyl]-anilin. Oxydat. **33** I, 310*; Verwend. **31** II, 143*.
2-[Benzyloxy]-*p*-anisidin (F. 100—101°) **31** II, 851.
4-Amino-2.5-dimethoxydiphenyl (F. 89°). Darst, Verwend. **33** II, 451*; **34** I, 294*; Verwend. **33** I, 1023*; II, 452*.
3.2'-Dimethoxydiphenylamin. Rkk. **34** I, 294*.
4.4'-Dimethoxydiphenylamin (*p*-Dianisylamin). Bldg. aus Dianisylstickstoff (Mechanismus) **34** I, 3054; Nitrier. **34** II, 3762.
2-Methyl-α-naphthoxazoläthylhydroxyd. Darst., Verwend.: d. Jodids (F. 215° Zers.) **34** II, 3381; d. p-Toluolsulfonats **34** I, 1760*.
2-Methyl-β-naphthoxazoläthylhydroxyd. Darst., Verwend.: d. Jodids (F. 202—203° Zers.) **34** II, 3381; d. p-Toluolsulfonats **34** I, 1759*.
Propiophenonylpyridiniumhydroxyd. Chlorid (F. 271°) **33** I, 3197.
[α-Methylphenacyl]-pyridiniumhydroxyd. Bromid **33** I, 3197.
α-Picolin-*N*-phenacylhydroxyd. Chlorid (F. 157°) **30** I, 835.
2.4-Dimethyl-5-benzylpyrrol-3-carbonsäure. Äthylester (F. 119°) **33** II, 3430.
N-*o*-Tolyl-2.5-dimethylpyrrol-3-carbonsäure (F. 184,5—185,5°) **31** II, 3473.
α-Cyan-α-äthyl-β-phenyl-Δ^{β}-pentensäure. Äthylester (Kp.16 182—186°) **30** II, 41.
α-Cyan-γ-phenyl-β-methyl-α-äthyl-Δ^{β}-butensäure. Äthylester (Kp.13 190—192°) **30** II, 41.
Benzoesäure-γ-[pyrryl-(1)]-propylester **31** I, 2878.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureisopropylester (F. 85°) **30** II, 137*.
Cyclohexanoncyanhydrinbenzoesäureester. Verwend. **33** II, 3749*.
1-Acetamino-2-äthoxynaphthalin. Hydrier. **30** II, 624*.
cis-1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure-*p*-tolil (F. 120—121°) **34** II, 1616.
cis-Hexahydrophthalsäurephenylimid (*cis*-Hexahydrophthalanil) (F. 134°) **31** II, 2868; **32** I, 2171.
trans-Hexahydrophthalsäurephenylimid (F. 224°) **32** I, 2171.
isomeres trans-Hexahydrophthalsäurephenylimid (*trans*-Hexahydrophthalanil) (F. 195—196°) **31** II, 2868; **32** I, 2171.
Hexahydroisophthalsäureanil (F. 177—178°) **33** II, 865.
Oxim $C_{14}H_{15}O_2N$ (F. 160°) aus Buchenholzleichtkreosot **31** II, 551.
$C_{14}H_{15}O_2N_3$ 8-Nitro-2-piperidinochinolin (F. 87°) **32** II, 361.
8-Nitro-4-piperidinochinolin (F. 131,5—132,5°) **32** II, 361.

8-Nitro-7-piperidinochinolin (F. 105,5—106,5°) **32 II**, 361.
5-Nitro-8-piperidinochinolin (F. 95—96°) **32 II**, 2318.
5-Nitro-*o*-tolidin, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.
6-Nitro-*o*-tolidin, Diazotier. **31 II**, 432.
2-Nitro-4-amino-*N*-äthyldiphenylamin (F. 86°), Darst., Rkk., Hydrochlorid, Erkennen d. 4-Nitro-2-amino-N-äthyldiphenylamins v. Delétra u. Ullmann als — **31 II**, 2739.
4-Nitro-2-amino-*N*-äthyldiphenylamin, Erkennen d. — v. Delétra u. Ullmann als 2-Nitro-4-amino-N-äthyldiphenylamin **31 II**, 2739.
***N*-Nitroso-4-amino-4′-äthoxydiphenylamin**, Verwend. **30 I**, 3245*; **31 II**, 777*.
***p′*-Äthoxy-*p*-aminoazoxybenzol** (F. 142—145°) **30 I**, 44.
4′-Äthoxydiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **30 I**, 291*; **31 II**, 777*.
4-[Aminoaceto]-brenzcatechinphenylhydrazon (F. 90°) **33 I**, 1938.
2-[Aminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäureanilid (F. 203°) **33 II**, 3727*.
1-*m*-Aminobenzoyl-2-methoxy-4-phenylendiamin, Verwend. **34 I**, 1248*.
Benzalacetylmethylkreatinin (F. 129—130°) **32 II**, 2185.
3-Methylcyclohexan-1.1-spirodicyancyclobutandicarbonsäureimid (F. 259°) **32 I**, 522.
4-Methylcyclohexan-1.1-spirodicyancyclobutandicarbonsäureimid (F. 252°) **32 I**, 522.
6-Methoxychinolin-4-carbonsäureisopropylidenhydrazid (F. 135°) **31 I**, 284.
$C_{14}H_{15}O_2N_5$ **Iminodicarbonsäurediphenylhydrazid** (F. 291°) **34 I**, 1820.
1-Phenylcarbohydrazid-5-carbonanilid (F. 218 bis 219°) **31 I**, 1928.
$C_{14}H_{15}O_2P$ **Dibenzylphosphinsäure**, Nitrier. **30 I**, 2241.
$C_{14}H_{15}O_2As$ **Dibenzylarsinsäure** (F. 210—213°), Darst. **32 I**, 3422; Darst., Nitrier. **30 I**, 2241.
$C_{14}H_{15}O_3N$ ***n*-Butyl-1-nitro-2-naphthyläther** (F. 55°) **33 II**, 378.
2.6-Dioxy-3-[β-phenoxyäthyl]-4-methylpyridin (F. 161°) **32 II**, 1785.
9-Nitro-1-octanthrenon (F. 165°) **30 II**, 731.
Furo-*p*-dimethylaminobenzoin (F. 168°) **30 I**, 2087.
***p*-Dimethylaminobenzfuroin 31 II**, 2456.
2-[*n*-Butyloxy]-cinchoninsäure (F. 111°) **31 II**, 2877.
2-[Isobutyloxy]-cinchoninsäure (F. 140—141°) **31 II**, 2877.
γ-Cyan-γ-[phenoxyäthyl]-β-methylcrotonsäure, Äthylester ($Kp._{0,2}$ 170—172°) **32 II**, 1785.
Phenylcyanbrenztraubensäurebutylester (F. 95°) **33 II**, 218.
2-Carboxycyclopenten-(1)-ylessigsäurehalbanilid (?) (F. 172°) **33 I**, 593.
Capronylphthalimid (F. 78,5—79,5°) **32 II**, 1779.
$C_{14}H_{15}O_3Br$ **Bromfraxinellon** (F. 130°) **30 I**, 2425.
$C_{14}H_{15}O_3P$ **β.β-Diphenyläthan-α-phosphinsäure** (F. 213°) **30 I**, 3657.
$C_{14}H_{15}O_3B$ **Di-[*p*-methoxyphenyl]-borsäure** (F. 107°) **31 I**, 263.
$C_{14}H_{15}O_4N$ (s. *Kokusaginin*).
6-Nitro-2-methyl-3-isobutylchromon (F. 96°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-methyl-3-isobutylchromon (F. 158°) **32 I**, 3063.
1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 247°) **34 I**, 3749.
β-[6.7-Dimethoxychinolin-(4)]-propionsäure, Darst. (?) **33 II**, 2396; Erkennen d. — v. Haq, Kapur u. Ray als Aminoveratroylpropionsäure **34 I**, 703.
Indol-2-carbonsäure-3δ-valeriansäure (F. 193 bis 195°) **33 II**, 2122.
[1.2-Dimethylindolyl-(3)]-bernsteinsäure (F. 233°) **32 I**, 71.
α-Cyan-β-[α′-phenäthyl]-glutarsäure (γ-Methyl-γ-phenyl-α-cyanbuttersäure-β-essigsäure), Diäthylester ($Kp._3$ 198°) **31 I**, 2862.
γ-Methyl-β-benzyl-γ-cyanglutarsäure, Diäthylester ($Kp._3$ 194°) **31 I**, 2862.
Phthalimidoessigsäureisobutylester (F. 64°) **33 II**, 217.
Cumaryl-(6)-carbamidsäureisobutylester (F. 155 bis 156°) **31 II**, 2326.
$C_{14}H_{15}O_4N_3$ **5-Äthyl-5-[acetaminophenyl]-barbitursäure** (F. 147—148°) **30 I**, 2098.
***N*-Carbobenzoxy-*l*-histidin** (F. 209°) **32 II**, 1309.
$C_{14}H_{15}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Dikresylester* [*Dikresylphosphorsäure*].
$C_{14}H_{15}O_4As$ **3.3′-Dimethoxydiphenylarsinsäure** (F. 151—153°) **34 I**, 3202.
$C_{14}H_{15}O_5N_3$ **2-[2′.4′-Dinitro-β-phenäthyl]-pyridinmethylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 3594.
$C_{14}H_{15}O_5Cl$ **4.5.6(„3.4.5“)-Trimethoxy-3(„2“)-[α-chlorallyl]-phthalid** (F. 110—111°) **32 II**, 1293.
$C_{14}H_{15}O_5Cl_3$ **4.5.6(„3.4.5“)-Trimethoxy-3(„2“)-α.α.β-trichlorpropyl]-phthalid** (F. 90—91°) **32 II**, 1293.
$C_{14}H_{15}O_5P$ **Mono-[*m*-(β-phenyläthyloxy)-phenyl]-phosphorsäureester**, Darst., Verwend. **34 I**, 3369*.
$C_{14}H_{15}O_6N$ **α-*tert.*-Valeryl-3-nitrocumarinsäure**, Äthylester (F. 118—119°) **33 I**, 763.
Tetraacetyl-*p*-aminoresorcin (F. 109°) **33 I**, 2810.
$C_{14}H_{15}O_7Cl$ **3-Methoxy-4-acetoxy-5-chlorbenzaldiacetat** (F. 115—116°) **31 I**, 69.
3-Methoxy-4-acetoxy-6-chlorbenzaldiacetat 31 I, 69.
$C_{14}H_{15}O_8N_3$ **Tetracarbonsäure $C_{14}H_{15}O_8N_3$**, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 189°) aus d. Tetramethylester $C_{18}H_{19}O_8N_3$ vom F. 159° (aus d. „labilen Isomeren“ aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1624.
$C_{14}H_{15}O_{10}N$ **2-Nitro-3.4-di-[äthylcarbonato]-phenylessigsäure** s. $C_{10}H_7O_{10}N$.
$C_{14}H_{15}NSe$ ***p*-Methylaminophenyl-*o*-tolylselenid**, Verwend. **34 II**, 2001*.
$C_{14}H_{15}N_3S$ **1-[*o*-Aminophenyl]-3-*m*-tolylthioharnstoff** (F. 144°) **31 II**, 575.
1-[*o*-Aminophenyl]-3-*p*-tolylthioharnstoff 31 II, 574.
1-Methyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid, Rkk. **30 I**, 2890.
4-Methyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid, Rkk. **30 I**, 2890.
1-Phenyl-4-*o*-tolylthiosemicarbazid (F. 170 bis 171°) **31 I**, 3460.
1-Phenyl-4-*m*-tolylthiosemicarbazid (F. 173 bis 174°) **31 I**, 3460.
$C_{14}H_{15}N_4Cl$ **4′-Chlor-4-[β-aminoäthylamino]-azobenzol**, Hydrochlorid (F. 210°) **34 II**, 2102*.
$C_{14}H_{16}ON_2$ **4-[Oxyäthylamino]-diphenylamin**, Verwend. d. Hydrochlorids **31 I**, 1020*.
***O*-Äthylharmalol** (F. 237—239° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3589.
6-Äthoxy-8-[allylamino]-chinolin, Salze **32 I**, 3064.
3-Äthoxybenzidin, Verwend. **34 II**, 851*.
4-Amino-3-äthoxydiphenylamin (F. 77—78°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*; Verwend. **34 I**, 297*; **II**, 2905*.
4-Amino-2′-äthoxydiphenylamin 30 I, 291*.
4′-Äthoxy-4-aminodiphenylamin, Diazotier. **33 II**, 2328*; Verwend. **30 I**, 291*; **31 II**, 777*.
4-Amino-3-methyl-4′-methoxydiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.
4-Amino-3′-methyl-6′-methoxydiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.
3-Methoxy-2′-methyl-4-aminodiphenylamin (F. 60—61°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.
4-Amino-3-methoxy-3′-methyldiphenylamin (F. 52—53°), Herst., Verwend. **34 I**, 294*.
4′-Methyl-3-methoxy-4-aminodiphenylamin (F. 94—96°) **30 II**, 983*.
3-Methoxy-5-methyl-4-aminodiphenylamin (F. 64—65°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.
3-Methoxy-6-methyl-4-aminodiphenylamin (F. 80—81°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.
***m.m′*-Diaminodi-*p*-tolyläther**, Verwend. **31 II**, 3166*.
***p*-Äthylamino-*p′*-aminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

p,p'-**Dimethyldiaminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

2-Dimethylamino-2'-aminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

2-Dimethylamino-4'-aminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

4-Dimethylamino-2'-aminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

4-Dimethylamino-4'-aminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

p-**Äthoxyhydrazobenzol**, Rkk. **31 I**, 2050.

1-Phenyl-3-methyl-4-*sek.*-**butylidenpyrazolon**, Hydrier. **33 I**, 1479*.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-allylpyrazolon (F. 52 bis 53°) **32 II**, 3580*.

1-Phenyl-2-methyl-3.4-[2'-methyltrimethylen]-pyrazolon-5 (F. 105—106°) **30 I**, 687.

2.4-Dimethyl-5-[anilinoacetyl]-pyrrol (F. 207°) **31 I**, 3561.

N-**Methyl-2-pyridon-[***p***-äthoxyanil]** (*N*-Methyl-2-pyridon-*p*-äthoxyphenylimid) (F. 88—89°) **33 I**, 2842*; **34 II**, 334*.

2-[Anilinovinyl]-pyridin-*N*-**methylhydroxyd**, Jodid (F. 203°) **32 II**, 712.

1-*n***-Butyryl-3-methyl-5-phenylpyrazol** (F. 34 bis 35,5°) **34 I**, 1494.

1-*n***-Butyryl-3-phenyl-5-methylpyrazol** (F. 72 bis 72,5°) **34 I**, 1494.

6-Amino-9-acetyltetrahydrocarbazol (F. 140°) **34 II**, 3761.

3-Methyl-4-äthylpyrrol-2-carbonsäureanilid (F. 177°) **31 II**, 2336.

$C_{14}H_{16}ON_4$ **3.3'-Diamino-4.4'-dimethylazoxybenzol** **32 II**, 3083.

3.4'-Diamino-5'-methoxy-2'-methylazobenzol (F. 210° Zers.), Darst., Verwend. **31 I**, 691*.

4.4'-Diamino-2(6)-methyl-5(3)-methoxyazobenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*; **34 I**, 3525*.

p-**Äthoxychrysoidin**, baktericide Wrkg. **32 I**, 416.

1.2.4-Trimethyl-5-[benzolazomethylen]-6-oxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin (F. 201° Zers.) **31 I**, 2202.

$C_{14}H_{16}OTe$ *akt.* **Phenyl-***p***-tolylmethyltelluroniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 2548.

rac. **Phenyl-***p***-tolylmethyltelluroniumhydroxyd**, opt. Spalt. d. Jodids (F. 73—74°) **30 I**, 2548.

$C_{14}H_{16}O_2N_2$ **2.2'-Di-[oxymethyl]-benzidin** (F. 177°) **32 II**, 3709.

3.3'-Di-[oxymethyl]-benzidin (F. 185°) **32 II**, 3709.

o-**Hydrazobenzylalkohol** (F. 200°) **32 II**, 3709.

m-**Hydrazobenzylalkohol** (F. 268°) **32 II**, 3709.

5.6-Dimethoxy-8-allylaminochinolin (Kp$_{0.1}$ 160 bis 165°) **32 I**, 3466*.

2.2'-Diaminoäthylenglykoldiphenyläther, Verwend. **32 II**, 3169*.

3.3'-Diaminoäthylenglykoldiphenyläther, Verwend. **32 II**, 3169*.

4.4'-Diaminoäthylenglykoldiphenyläther, Verwend. **32 II**, 3169*.

o,o'-**Dianisidin** (**3.3'-Dimethoxybenzidin**, **4.4'-Diamino-3.3'-dimethoxydiphenyl**) (F. 138°), Darst.: aus o-Nitroanilin **30 I**, 2243; aus Hydrazoanisol **30 I**, 2010*; (Sulfat) **32 II**, 1836*; (Dihydrochlorid) **33 II**, 2816; Reinig. **31 I**, 3611*; Herst. v. körn. — **33 I**, 1682*; Diacylier. **32 II**, 1526*; **33 I**, 316*; Kondensat.: mit 4-Brom-6-methoxy-2-methylchinolin **31 I**, 1762; mit 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure (Verwend.) **34 II**, 851*; Verwend.: zur Verhinder. d. Korros. (Fe) durch mehrwert. Alkohole **30 II**, 980*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 645*; zur Trenn. v. Phenolgemischen **32 II**, 1512*.

Farbrk. mit Co u. Dimethylglyoxim **34 I**, 2797; Verwend. als innerer Indicator für d. Best. v. Fe nach d. Dichromatmeth. **32 II**, 2211; tetrazotiertes — s. unter $C_{14}H_{14}O_4N_4$.

m,m'-**Dianisidin** **30 I**, 2243.

3.6-Dimethoxy-4-aminodiphenylamin (F. 117 bis 118°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.

N-**[3'-Methoxy-2'-aminophenyl]-2-methoxyanilin** **32 II**, 2172.

N-**[3'-Methoxy-4'-aminophenyl]-2-methoxyanilin** (**4-Amino-3.2'-dimethoxydiphenylamin**) (F. 104—105°), Bldg. **32 II**, 2172; Darst., Verwend. **30 I**, 291*; **34 I**, 294*.

o-**Hydrazoanisol** (**2.2'-Dimethoxyhydrazobenzol**), Darst., Umlager. **30 I**, 2010*; **33 II**, 2816; Umlager. **32 II**, 1836*; Hydrochloride **32 II**, 2172.

p-**Hydrazoanisol**, Dihydrochlorid **32 II**, 2172.

2-Phenyl-5-diäthyl-4.6-dioxypyrimidin (F. 207 bis 208°) **31 I**, 3173*.

Benzolazodimethyldihydroresorcin (F. 142°), Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2215.

[Benzoldiazooxy]-dimethyldihydroresorcin (F. 140 bis 142°) **34 II**, 2216.

3-Keto-10-äthoxy-7-methyl-3.4.5.6-tetrahydro-4-pseudocarbolin (F. 194—195°) **32 I**, 2039.

3.5.3'.5'-Tetramethylpyrroäthandion (F. 245°) **32 I**, 1373.

2-Oxo-3-cyan-4-methyl-6-*p***-tolyl-6-oxypiperidin** (F. 163—164°) **32 I**, 527.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-äthyl-6-oxypiperidin (F. 235—236° Zers.) **30 II**, 1227.

Benzimidazol-2-*o***-hexahydrobenzoesäure** (F. 245 bis 247°) **30 II**, 241.

[4.5.3'.5'-Tetramethyl-4'-carboxy]-pyrromethen, Äthylesterbromhydrat (F. 216° Zers.) **31 II**, 859.

Muconaldehydsäure-*p***-[dimethylamino]-anil**, Äthylester (F. 187—188°) **33 II**, 2122.

Cyclohexylanthranilsäurecarbonsäurenitril (F. 168°) **34 II**, 1770.

4-Aminobenzoesäure-*γ***-[pyrryl-1']-propylester** (F. 114—116°) **31 I**, 2878.

Xanthochinsäurediäthylamid (F. 119°) **31 I**, 284.

2-*n***-Butyloxychinolin-4-carbonsäureamid** (**2-Butoxycinchoninsäureamid**) (F. 161—162°), Darst., Rkk. **34 I**, 1046; Rkk. **33 I**, 508*.

o-**Aminohexahydrophthalanil** (F. 195—196°) **30 II**, 241.

$C_{14}H_{16}O_2N_4$ **Triallylxanthin**, Herst., v. wss. Lsgg. **33 I**, 3596*.

$C_{14}H_{16}O_2N_6$ *p,p'*-**Diaminohydrazodicarbonanilid** **32 II**, 1435.

$C_{14}H_{16}O_2Br_2$ **3-Methyl-5-[***p***-methoxyphenyl]-Δ^2-cyclohexenondibromid** **30 I**, 3432.

$C_{14}H_{16}O_2Si$ **Di-***p***-tolylsilicandiol** **30 I**, 2082.

$C_{14}H_{16}O_3N_2$ **6-Isoamyloxy-8-nitrochinolin** (F. 83°) **33 II**, 1685.

5-Äthyl-2-[*p***-äthoxyphenyl]-4.6-dioxypyrimidin** **31 I**, 3173*.

5.5'-Diamino-2.2'-dimethoxydiphenyläther (**Bis-[2-methoxy-5-aminophenyl]-oxyd**) (F. 163°), Darst., Rkk. **32 I**, 1379; Rkk. **33 I**, 3969*.

5-*n***-Propyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure** (F. 106°) **32 I**, 823.

5-Isopropyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 91°) **32 I**, 823.

1-Methyl-5.5-phenylpropylbarbitursäure (F. 109°) **31 I**, 2640*.

1-Phenyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 177°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465; Einw. v. PCl_5 **32 I**, 1716*; Rk. mit Allylbromid **33 II**, 1552*.

5-Phenyl-3.5-diäthylbarbitursäure (*N*-**Äthyl-***C.C*-**phenyläthylbarbitursäure**) (F. 102°) **31 I**, 2640*; **34 I**, 895*, 1354*.

5.5-*p***-Tolyläthyl-***N***-methylbarbitursäure** (F. 162°) **32 I**, 419*.

5.5-Di-[cyclopenten-(2')-yl]-barbitursäure (F. 151 bis 152° u. F. 157—158°), Darst. **30 II**, 1777*; Darst., hypnot. Wrkg. **34 II**, 2522; pharmakolog. Prüf. **32 II**, 244.

9-Nitro-1-keto-1.2.3.4.5.6.7.8-octahydrophenanthrenoxim (**9-Nitro-1-oktanthrenonoxim**) (F. 195—196°), Darst., Umlager., Acetylderiv. **30 II**, 731; Rkk. **33 I**, 1517*.

4-[4'-Nitro-β-phenäthyl]-pyridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 155°) **34 I**, 3594.

[3-Carboxy-4.3'-dimethyl-5-oxy-4'-äthyl]-pyrromethen, Äthylester (F. 210°) **31 II**, 2469.

4-[β-Phenäthyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure. — **Äthylester** (F. 179,2—180,2°), Darst. **32 II**, 3248; Hydrier. **33 I**, 3081; **34 II**, 948.

1.7.7-Trimethyl-3-cyan-2-oxobicycloheptan-[1.2.2]-3-cyanessigsäure **30 II**, 2525.

6-Äthoxy-8-[lactylamino]-chinolin, Hydrochlorid (F. 177°) **32 II**, 2652.

Pyrazolon $C_{14}H_{16}O_3N_2$ (F. 176°) aus Acetylmethylmalonester u. Phenylhydrazin **32 II**, 358.

$C_{14}H_{16}O_3S$ **Butylnaphthalinsulfonsäure**, Darst. **33 II**, 137*; (Verwend.) **33 II**, 442*; Verwend.: als Dispers.-Mittel **30 II**, 1145*; zur Zerstör. v. Petroleum-W.-Emulss. **33 II**, 2356*; bei d. Behandl. v. Werkstoffen **33 I**, 2613*; beim Walken v. Wolle **30 II**, 2595*; als Netzmittel (Schädlingsbekämpf.) **30 II**, 1601*; in Verstäub.-Mitteln gegen Pflanzenkrankheiten **33 I**, 3619*; zum Mottensichermachen **30 I**, 305*; für Feuerlöschzwecke **31 I**, 3382*.

Isobutyl-β-naphthalinsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 2853*.

Naphthalin-1-sulfonsäurebutylester (Butyl-1-naphthalinsulfonat), Umlager: **33 II**, 137*, 442*; Rkk. **30 I**, 745*; Salze mit 8-Oxychinolinderivv. **31 II**, 2183*; Verwend. **33 II**, 1905*.

$C_{14}H_{16}O_4N_2$ **5.5-p-Methoxybenzyläthylbarbitursäure,** pharmakolog. Unters. **32 II**, 87.

5.5-p-Methoxyphenyläthyl-N-methylbarbitursäure (F. 134°) **32 I**, 419*.

dimeres **2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol**, Diäthylester (F. 236°) **30 II**, 3034.

akt. **2.5.2′.5′-Tetramethyl-$N.N'$-dipyrryl-3.3′-dicarbonsäure** (F. 220—221°) **31 II**, 2459.

dl-**2.5.2′.5′-Tetramethyl-$N.N'$-dipyrryl-3.3′-dicarbonsäure** (F. 278—280°) **31 II**, 2459.

$O.O'$-Dipropionyl-[phenylglyoxim] (F. 89—90°) **30 I**, 3302.

6-[β-Carboxypropionylamino]-chinaldinmethylhydroxyd, Darst., antisept. Eigg. d. Jodids d. Äthylesters **34 I**, 3856.

Nitroso-*trans*-hexahydrophthalanilidsäure (Zers. 103°) **32 I**, 2171.

$C_{14}H_{16}O_4Br_2$ **Verb. $C_{14}H_{16}O_4Br_2$** (F. 117°) aus d. Verb. $C_{23}H_{22}O_7$ (aus d. äther. Öl d. Holzes v. Chamaecyparis obtusa) **31 I**, 2070.

$C_{14}H_{16}O_4Se$ **Bis-[4-methoxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 134°) **32 I**, 216.

$C_{14}H_{16}O_5N_2$ **[5′-(Äthoxymethyl)-furfuryliden]-1.3-dimethylbarbitursäure** (F. 112,5—113°) **33 I**, 2111.

4-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 178—178,5°) **32 II**, 3248.

6-Nitro-10.11-dioxy-9-acetylhexahydrocarbazol (F. 238°) **31 II**, 2464.

$C_{14}H_{16}O_5N_4$ **1-[m-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-butyloxypyrazol** (F. 99°) **30 II**, 3287.

$C_{14}H_{16}O_6N_2$ **$N.N'$-Di-[carboxymethyl]-$\gamma.\gamma'$-dipyridyliumdihydroxyd**, Darst., Verwend. d. Dichlorids (**Betainviologen**) **34 I**, 1221.

3.5-Dinitrobenzoyl-*cis*-2-methylcyclohexanol (F. 98—99°) **32 I**, 521; **II**, 1167.

3.5-Dinitrobenzoyl-*trans*-2-methylcyclohexanol (F. 115°) **32 I**, 522; **II**, 1166.

3.5-Dinitrobenzoyl-*cis*-3-methylcyclohexanol (F. 91—92°) **32 I**, 522.

3.5-Dinitrobenzoyl-*trans*-3-methylcyclohexanol (F. 97—98°) **32 I**, 522.

3.5-Dinitrobenzoyl-*cis*-4-methylcyclohexanol (F. 134°) **32 I**, 522.

3.5-Dinitrobenzoyl-*trans*-4-methylcyclohexanol (F. 139—140°) **32 I**, 522.

Methylcyclopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat (F. 86° korr.) **30 II**, 2518.

Phenylsuccinyldiglycin, Diäthylester (F. 131°) **30 II**, 48.

Säure $C_{14}H_{16}O_6N_2$ aus Isobrucinolon (F. 285° Zers.) **32 II**, 1307.

$C_{14}H_{16}O_6As_2$ **3.3′-Dimethyldiphenyldiarsinsäure-(4.4′)** **32 II**, 3710.

$C_{14}H_{16}O_7N_2$ **Carbobenzoxy-*l*-asparagyl-α-glycin** (F. 160°) **34 II**, 3631.

Carbobenzoxy-*l*-asparagyl-β-glycin (154°) **34 II**, 3631.

Diacetylweinsäuremonophenylhydrazid, Äthylester (F. 156°) **34 I**, 2413.

$C_{14}H_{16}O_7N_4$ ***p*-Nitrobenzoyl-*dl*-alanylglycylglycin** (F. 232° korr.), enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{14}H_{16}O_8Br_4$ **1.2-Dimethyl-3.6-dibromcyclohexan-4.5-di-[brommalonsäure]**, Tetraäthylester **30 II**, 370.

$C_{14}H_{16}O_8J_2$ ***m*-Dijodosobenzoltetraacetat** **33 I**, 193.

$C_{14}H_{16}O_9Cl_4$ **2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-α-glucosylchlorid** **30 I**, 510.

2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-β-glucosylchlorid (F. 140°), Darst., Umlager. **30 I**, 510; Darst., partielle Verseif. **32 II**, 3112; Methylier. **30 II**, 1522; Verh. gegen Trimethylamin **30 I**, 2235.

$C_{14}H_{16}O_9Br_2$ **Corylopsindibromid** (F. 84—85°) **30 I**, 1477.

$C_{14}H_{16}O_{10}Cl_4$ **Tetra-[chloracetyl]-glucose**, Pyridinaddit.-Verbb. **34 II**, 3927.

$C_{14}H_{16}N_2Br_2$ **3.5.3′-Trimethyl-4.5′-dibrom-4′-äthylpyrromethen**, Bromhydrat **30 II**, 923.

4.3′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5.4′-dibrompyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3578; **33 I**, 2553.

4.3′.5′-Trimethyl-4′-äthyl-3.5-dibrompyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3577.

$C_{14}H_{16}N_2S$ **4′-Äthylthio-4-aminodiphenylamin**, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.

symm. **α-Naphthyl-n-propylthiocarbamid** (F. 102 bis 103° korr.) **32 II**, 2187; **33 II**, 706.

N-Isopropyl-N'-α-naphthylthioharnstoff (F. 142 143° korr.) **33 II**, 706.

$C_{14}H_{16}N_2S_2$ **3.3′-Diamino-2.2′-ditolyldisulfid** (F. 123°) **33 II**, 371.

2.2′-Diamino-3.3′-ditolyldisulfid (F. 84°) **33 I**, 3441.

2.2′-Diamino-5.5′-ditolyldisulfid (Dithio-o-toluidin) (F. 112°), Darst., Rkk., Derivv., Erkennen d. Dithio-o-toluidins v. Hodgson als — **32 II**, 1916; (Priorität) **32 II**, 3868; Synth., Derivv. **33 I**, 3441.

Bis-[3-methyl-6-aminophenyl]-disulfid (F. 88°) **34 I**, 2129.

„Dithio-o-toluidin", Erkennen d. — v. Hodgson als 2.2′-Diamino-5.5′-ditolyldisulfid **32 II**, 1916; (Priorität) **32 II**, 3868.

$C_{14}H_{16}N_2S_3$ **2.2′-Diamino-5.5′-ditolyltrisulfid** (Trithio-o-toluidin) **32 II**, 1916.

$C_{14}H_{16}N_2S_4$ **Bis-[3.5-dimethylthiopyrroyl-(2)]-disulfid** (F. 156°) **34 I**, 389.

$C_{14}H_{16}N_3Cl$ **8-Chlor-2-piperazino-4-methylchinolin** (F. 135°) **33 I**, 3450.

$C_{14}H_{16}N_4S_2$ **2-Äthylmercapto-4-methyl-6-[phenylthioureido]-pyrimidin** (F. 209—210°) **32 II**, 1180.

$C_{14}H_{17}ON$ **1-[Äthyl-β-oxyäthylamino]-naphthalin** ($Kp._{10}$ 187—188°) **34 I**, 3270*.

2-Äthoxytetrahydrocarbazol **31 II**, 1761*.

o-[Piperidinomethylen]-acetophenon (F. 80 bis 81°) **30 II**, 912.

8.9-Benzo-$\Delta^{8,9}$-homogranatenon-(3) (F. 125°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 877; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 1489.

9-Amino-1-oktanthrenon (F. 159—160°) **30 II**, 732.

1-Phenacetylcyclohexenoxim (F. 124°), Darst. **34 I**, 2281; Red. **34 II**, 2977.

1-Okthracenonoxim, Rkk. **30 II**, 731.

1-Oktanthrenonoxim (1-Keto-1.2.3.4.5.6.7.8-octahydrophenanthrenoxim), Rkk. **30 II**, 732. **33 I**, 1517*.

4-Oktanthrenonoxim (F. 167—169°) **30 II**, 731.

Phenylcyclohexylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.

Cyclohexenylacetanilid (F. 152°), Oxydatt. **33 II**, 3848.

1-Acetyl-2.2.4-trimethyldihydrochinolin (F. 54°) **32 II**, 3095; **33 II**, 1356; **34 I**, 226.

cis-**9-Acetylhexahydrocarbazol**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 1966.

N-Benzoylnortropan (F. 94—95°) **30 I**, 1770.

1.2.3.4-Tetrahydro-6-aminonaphthalin-7-butyrolactam („2-Aminotetralin-3-butyrolactam") (F. 208—209°) **30 II**, 732.

1.2.3.4-Tetrahydro-7-aminonaphthalin-8-butyrolactam („3-Aminotetralin-4-butyrolactam") (F. 201—202°) **30 II**, 732.

1.2.3.4-Tetrahydro-8-aminonaphthalin-7-butyro-

lactam („4-Aminotetralin-3-*n*-buttersäurelactam") (F. 154—156°) **30** II, 731.

$C_{14}H_{17}ON_3$ **4.5.6.7-Tetrahydro-2-phenyl-5-äthylpyrazolo-(2.1.5)-pyridin-3(3a)-on**, Hydrochlorid (F. 187—188°) **34** I, 3064.

Hexahydrofluorenonsemicarbazon (F. 220° Zers.) **34** I, 1040.

6-Acetyläthylamino-4-aminochinaldin (F. 221 bis 222°) **34** I, 2161•.

4-Äthylamino-6-acetylaminochinaldin **34** I, 2161•.

$C_{14}H_{17}OCl$ **α-Methyl-α'-[ω-chlorbenzyl]-cyclohexanon** (F. 90—91°) **31** II, 57.

$C_{14}H_{17}OCl_3$ **α-[4-Cyclohexylphenyl]-α-oxy-β.β.β-trichloräthan** ($K_{p.16}$ 215°) **33** II, 3422.

$C_{14}H_{17}OBr$ **Bromoctohydroanthranol** (F. 123°) **31** II, 2515•.

$C_{14}H_{17}O_2N$ **3.8-Dimethyl-2-[dimethylolmethyl]-chinolin** (F. 111,5°) **30** I, 3558.

α-1-Phenyl-2-[furfurylamino]-propanol-(1) **30** II, 1695.

β-1-Phenyl-2-[furfurylamino]-propanol-(1) **30** II, 1695.

1-Furyl-2-[benzylamino]-propanol-(1) (F. 92°) **30** I, 2247.

4.6-Diäthoxy-2-methylchinolin, Rkk. **30** I, 1006•.

***p*-Methoxybenzylidencyclohexanonoxim** (F. 135°) **31** II, 2150.

isomere **1-Phenyl-2-methyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanole-(1)**, Salze **34** I, 3749.

1-*p*-Tolyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 212,5°) **34** I, 3749.

4-Alloxychinaldinmethylhydroxyd, Jodid **33** II, 3570.

akt. **Benzoyl-1-methylcyclohexanon-(3)-oxim** (F. 99° bzw. 82—83°) **32** II, 3391.

1.2.3.4-Tetrahydro-5.8-dimethyl-1-oxonaphthalinoximacetat („1.4-Dimethyl-5-tetralonacetyloxim") (F. 60—61,5°) **30** II, 731.

Pinakolincyanhydrinbenzoesäureester, Verwend. **33** II, 3749•.

***p*-[Acetamino]-phenylcyclohexenoxyd-(1.2)** (F. 142°) **33** II, 3849.

[δ-Phenylbutyl]-bernsteinsäureimid (F. 86°), Struktur, Rk.-Fähigk. u. UV-Absorpt. **32** II, 3872.

Verb. $C_{14}H_{17}O_2N$ (F. 65—75°) aus 2-Diäthylaminomethylcyclohexanon u. o-Aminobenzaldehyd **32** I, 946.

$C_{14}H_{17}O_2N_3$ **4-[α-Aminopropionyl]-antipyrin** (F. ca. 315° Zers.) **33** II, 708.

1-Methyl-2-phenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-methylhydrazon **32** I, 822.

***N*-β-1-Piperazinoäthylphthalimid** **32** I, 947.

$C_{14}H_{17}O_2Cl$ **[3'-Chlorhexadien-(2'.4')-yl]-brenzcatechindimethyläther** **34** II, 2675.

$C_{14}H_{17}O_3N$ (s. *Fagaramid*).

5.6.7-Trimethoxy-2.4-dimethylchinolin (F. 59°) **33** I, 1781.

6.7.8-Trimethoxy-2.4-dimethylchinolin (F. 59,5°) **33** I, 1781.

1-[*m*-Methoxyphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 165—166°) **34** I, 3749.

1-[*p*-Methoxyphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 180—181°) **34** I, 3749.

Chinaldinacetylcholin, Jodid (F. ca. 137°) **33** II, 2270.

O^2.1-Diacetyl-3.3-dimethyl-2-indolinol (F. 60 bis 61°) **34** II, 2830.

9-Acetyl-10.11-dioxy-1.2.3.4.10.11-hexahydrocarbazol, Darst. **33** I, 3448; Darst., Bromier. **32** I, 2176.

akt. cis-**Hexahydrophthalanilidsäure** **32** I, 2171.

dl-cis-**Hexahydrophthalanilidsäure** (F. 172—173°) **31** II, 2868; **32** I, 2171.

trans-**Hexahydrophthalanilidsäure** (F. 224—225° Zers.) **31** II, 2868; **32** I, 2171.

Hexahydroisophthalanilidsäure (F. 210—211°) **33** II, 865.

cis-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuremonoanilid** (F. 115°) **34** II, 3933.

isomeres cis-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuremonoanilid** **34** II, 3933.

trans-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuremonoanilid** (F. 130°) **34** II, 3933.

isomeres trans-**Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuremonoanilid** (F. 108°) **34** II, 3933.

cis-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure-*p*-toluidid** (F. 149—150°) **34** II, 1616.

trans-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure-*p*-toluidid** (F. 200°) **34** II, 1616.

Oxytrimethylbernsteinsäure-*p*-tolil (F. 187 bis 188°) **34** I, 1804.

$C_{14}H_{17}O_3N_3$ **α-Piperonylidenmethylpropylketonsemicarbazon** (F. 175°) **34** II, 768.

γ-Piperonylidenmethylpropylketonsemicarbazon **34** II, 768.

α-Piperonylidenmethylisopropylketonsemicarbazon (F. 188°) **34** II, 768.

5(3)-[2-Oxy-4-methoxyphenyl]-3(5)-propylpyrazol-1-carbonsäureamid (F. 215°) **34** II, 3622.

Δ^2-3.4.5-Trimethylpyrazolin-1.5-dicarbonsäure-1-anilid, 5-Methylester (F. 97°) **32** II, 1302.

3-Methylcyclohexan-1.1-spiro-2'.4'-dicyancyclobutan-2'-carbonamid-4'-carbonsäure (F. 211°) **32** I, 523.

4-Methylcyclohexan-1.1-spiro-2'.4'-dicyancyclobutan-2'-carbonamid-4'-carbonsäure (F. 204°) **32** I, 523.

$C_{14}H_{17}O_3Cl$ **Capronsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 62,0°) **32** II, 1001.

$C_{14}H_{17}O_3Br$ ***n*-Capronsäure-[*p*-bromphenacyl]-ester** (F. 72,0°) **30** I, 535; **32** II, 1001.

***p*-Bromphenacylisocapronat** (F. 77,3°) **31** I, 2869.

tert. **Butylessigsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 81 bis 81,5°) **31** I, 759.

$C_{14}H_{17}O_3J$ ***n*-Capronsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 84,0°) **30** I, 535; **32** II, 1001.

Isocapronsäure-*p*-jodphenacylester (F. 85°) **32** II, 718.

Methylpropylessigsäure-[*p*-jodphenacyl]-ester (F. 66°) **30** I, 535.

Methylisopropylessigsäure-[*p*-jodphenacyl]-ester (F. 66°) **30** I, 535.

Diäthylessigsäure-[*p*-jodphenacyl]-ester (F. 54°) **30** I, 535.

$C_{14}H_{17}O_4N$ **Butylvinylcarbinol-*p*-nitrobenzoat** **30** I, 2728.

2-Methylcyclohexyl-*m*-nitrobenzoat **32** II, 864.

3-Methylcyclohexyl-*m*-nitrobenzoat **32** II, 864.

4-Methylcyclohexyl-*m*-nitrobenzoat **32** II, 864.

cis-o-**Methylcyclohexanol-*p*-nitrobenzoat** (F. 53°) **32** I, 522; II, 1167.

trans-o-**Methylcyclohexanol-*p*-nitrobenzoat** (F. 65°) **32** I, 522; II, 1166.

3.4-Diäthoxybenzaldehydcyanhydrinacetat ($K_{p.15}$ 205—207°) **34** I, 2582.

5.6.7.8-Tetrahydro-2-amino-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 202—203°) **30** II, 739.

α-Oxy-1-carboxycyclopentan-1-[essigsäureanilid] (F. 151°) **32** II, 212.

Phthalimidacetal (F. 75°) **32** II, 2186.

Säure $C_{14}H_{17}O_4N$ (F. 192°) aus d. Ozonisat.-Prod. v. N-Acetylcyclohexenylanilin **33** II, 3848.

$C_{14}H_{17}O_4N_3$ **5-Äthyl-5-phenetidinobarbitursäure** (F. 244°) **34** II, 3987•.

$C_{14}H_{17}O_4N_5$ **1-Methyl-3-[*p*-äthoxyphenyl]-pseudoharnsäure-4-imid** **32** II, 222.

3.6-Dimethyl-8-phenylallantoin-5-carbonsäuremethylamid (F. 200° Zers.) **31** I, 3569.

$C_{14}H_{17}O_5N$ **3-Nitro-5-acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol** (F. 95°) **33** II, 1339†).

5-Nitro-3-acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol **33** II, 1340††).

$C_{14}H_{17}O_5N_3$ **2.6-Dinitro-3-piperidino-4-methylacetophenon** (F. 113—114°) **34** II, 3245.

3.5-Dinitro-2-piperidino-4-methylacetophenon (F. 108—109°) **34** II, 3245.

1-[*N*-Acetylcyclohexylamino]-2.4-dinitrobenzol **31** I, 160•.

Benzoylalanylglycylglycin **31** I, 774.

†) C. **1935**. II. 3095 als 2-Nitro-6-acetyl-3-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

††) C. **1935**. II. 3095 als 3-Nitro-5-acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

$C_{14}H_{17}O_5Cl$ **Säurechlorid** $C_{14}H_{17}O_5Cl$ aus Longifolen **34 I**, 3070.

$C_{14}H_{17}O_5Br$ **1-Brom-2-benzoyl-3.4-dimethylxylose** **34 II**, 1289.

Acetylisoeugenol-α-acetoxy-β-bromid **31 II**, 1561.

Acetylisochavibetol-α-acetoxy-β-bromid **31 II**, 1561.

$C_{14}H_{17}O_6N$ (s. *Chondrosin*).

pflanzliches **Indican**, natürl. u. synthet. — **33 I**, 2544.

Sambunigrin (Rechtsmandelnitrilglucosid) (F. 152°), Isolier. aus austral. Pflanzen, Tetraacetylderivv. **30 I**, 1806; Spalt. durch Enzyme aus Futterpflanzen **33 I**, 1793.

Prunasin (Linksmandelnitrilglucosid) (F. 147 bis 148°), Isolier. aus Eremophila maculata, d. nativen Fuchsia, Spalt., Acetylderiv. **33 I**, 1793; asymm. katalyt. Racemisat. **34 II**, 1628; Temp.-Veränderlichk. d. relat. Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; Spalt. durch Enzyme aus Futterpflanzen **33 I**, 1793.

3-Nitrophthalsäure-2-mono-*n*-hexylester (F. 123°) **32 I**, 1971.

3-Nitrophthalsäure-2-mono-[2′-methylamyl]-ester (F. 141°) **32 I**, 1971.

3-Nitrophthalsäure-2-mono-[4′-methylamyl]-ester (F. 139—140°) **32 I**, 1971.

$C_{14}H_{17}O_6N_3$ **x.x-Dinitro-5-äthoxy-1.3-dimethyl-3-äthyl-2-indolinon** (F. 195°) **32 II**, 3094.

$C_{14}H_{17}O_8N$ **Tricarbomethoxyverb. d. Oxytyramins** s. $C_{11}H_{11}O_8N$.

$C_{14}H_{17}O_8Br_3$ **1.2-Dimethyl-3.6-dibromcyclohexan-4-[brommalonsäure]-5-malonsäure**, Tetraäthylester **30 II**, 370.

$C_{14}H_{17}O_9N$ ***p*-Nitrophenol-β-glucosidmonoacetat** (F. 202—205°) **34 II**, 2410.

$C_{14}H_{17}O_9Cl_3$ **Triacetyl-β-glucochloralose** (F. 108°) **30 II**, 3264.

$C_{14}H_{17}N_2Br$ **3-Äthyl-4.3′.5′-trimethyl-5-brompyrromethen**, Bromhydrat **30 II**, 922.

$C_{14}H_{18}ON_2$ **Nitroso-2-methyl-2.4-diäthyl-1.2-dihydrochinolin** **34 I**, 227.

6-Isoamyloxy-8-aminochinolin (F. 53°) **33 II**, 1685.

8-Butylamino-6-methoxychinolin (F. 45°), Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1152.

2-Diäthylamino-6-methoxychinolin, Chlorhydrat (F. 170—175° Zers.) **31 I**, 2061.

Bis-[3.5-dimethylpyrryl]-2.2′-äthanon-(α) (**3.5.3′.5′-Tetramethylpyrroäthanon**) (F. 179° korr.), Darst. **31 I**, 3560; Rkk. **32 I**, 1373.

1-Phenyl-3-methyl-4-*sek*.-butylpyrazolon (F. 92°) **33 I**, 1479*.

1-Phenyl-3-methyl-4-isobutylpyrazolon (F. 118 bis 119°) **33 I**, 1479*.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-*n*-propylpyrazolon (F. 57°) **32 II**, 3580*.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-isopropylpyrazolon (Isopropylantipyrin) (F. 101—103°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 3580*; therapeut. Verwend. in **Saridon**-Tabletten **34 II**, 2101; Fäll.-Rkk. **34 II**, 1961.

***p*-Oxyanilinocyclohexylacetonitril**, Verwend. **34 II**, 1882*.

α-Acetylamino-α-äthyl-γ-phenylbutyronitril (F. 116—118°) **32 II**, 1628.

6-Acetylamino-1.3.3-trimethyl-2-methylenindolin (F. 146°), Verwend. **32 II**, 1527*.

***N*-*n*-Butyryltryptamin** **30 II**, 2781.

***N*-Isobutyryltryptamin** **30 II**, 2781.

$C_{14}H_{18}ON_6$ s. *Neotropin [2.6-Diamino-2′-butyloxy-3(5)5′-azopyridin]*.

$C_{14}H_{18}OS_2$ **α-Cyclohexylbenzylxanthogensäure**, Derivv. **31 II**, 2321; **32 II**, 1617.

$C_{14}H_{18}O_2N_2$ (s. *Arenobufotenin B*; *Bufotenin*).

6-Äthoxy-8-[β-oxypropylamino]-chinolin, Hydrochlorid (F. 165°) **32 II**, 2652.

4-[γ-Aminopropoxy]-6-methoxychinaldin (F. 170°) **34 II**, 3761.

β-[6.7-Dimethyloxychinaldyl-(4)]-äthylamin **34 I**, 704.

3-Keto-10-äthoxy-7-methyl-3.4.5.6.7.2-hexahydro-4-carbolin (F. 192—193,5°) **32 I**, 2039.

Hypaphorin (Betain d. Tryptophans), Isolier., Salze **32 II**, 2834; Isolier., Rkk., Nitrat **34 II**, 3963; strukturelle Beziehn. zu d. Bufotenin aus Bufo vulgaris u. d. Bufotenidin aus d. chines. Kröte **32 II**, 2836; pharmakolog. Wrkg. (Vergl. mit verwandten Aminen) **34 I**, 80; Verh. bei tryptophanfreier Diät **30 I**, 249.

Norvalylphenylalaninanhydrid (F. 238°) **33 II**, 1040.

Valylphenylalaninanhydrid (F. 247—248°) **33 II**, 1040.

Phthalo-β-diäthylaminoäthylimid (F. 46—47°) **34 II**, 445.

Benzoylaceton-*n*-butyrylhydrazon (F. 61—63°) **34 I**, 1494.

α-Cyan-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureimid (F. 224°) **31 II**, 563.

$C_{14}H_{18}O_2Br_2$ **α-Anisylidenmethylisobutylketondibromid** (F. 115°) **30 I**, 2728.

α-*n*-Amylzimtsäuredibromid (F. 143—144°) **31 II**, 1852; **32 I**, 1232.

$C_{14}H_{18}O_3N_2$ **5-[$\Delta^{1'3'}$-Cyclohexenyl]-5-methyl-3-allylbarbitursäure** (F. 127—128°) **34 I**, 2162*.

5-[$\Delta^{2'3'}$-Cyclohexenyl]-3-methyl-5-allylbarbitursäure (F. 98°) **34 I**, 2162*.

2-Keto-4-[β-dihydrophenyläthyl]-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 170,5—171,5°) **33 I**, 3082.

2-Keto-4-[2′-phenyläthyl]-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin (F. 275—276° Zers., korr.) **34 II**, 948.

isomeres **2-Keto-4-[2′-phenyläthyl]-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin**, Äthylester (F. 145,5—147°) **34 II**, 948.

1-*N*-Acetylcyclohexylamino-4-nitrobenzol (F. 114°) **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*.

α-Cyclopentylpropionsäure-*p*-nitroanilid (F. 115 bis 116°) **33 II**, 3409.

Prolylphenylalanin, Isolier. **31 I**, 626.

Cyclohexylanthranilsäurecarbonsäureamid (F. 218°) **34 II**, 1770.

Phenyltriacetyläthylendiamin (F. 166°) **32 I**, 2010.

Verb. $C_{14}H_{18}O_3N_2$ (?) (F. 203,5) aus d. Isomeren d. Benzthioureidocrotonsäureäthylesters **30 I**, 836.

$C_{14}H_{18}O_3N_4$ **„*N*-Guanylnipecotyl-*p*-aminobenzoesäure“**, Äthylester **31 I**, 2674*.

$C_{14}H_{18}O_3S$ **Octohydroanthracensulfonsäure**, Verwend. **30 I**, 744*, 1055*.

$C_{14}H_{18}O_4N_2$ ***d*-Prolyl-*l*-tyrosin**, Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **33 I**, 3582.

***l*-Prolyl-*l*-tyrosin**, Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsinkinase **33 I**, 3582; enzymat. Spalt. (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33 II**, 3143.

Tyrosylprolin, Bldg. beim Abbau v. Seidenfibroin (Bombyx mori) **33 I**, 3093.

***N*-Acetyl-*dl*-α-phenylalanyl-*dl*-alanin** (F. 209° Zers.) **34 II**, 225.

***N*-Benzoyl-*dl*-alanyl-α-aminoisobuttersäure** **34 II**, 226.

$C_{14}H_{18}O_4N_4$ **Methylheptenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 81°) **30 II**, 2679.

Methylcyclohexylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 140°) **30 II**, 2679.

Cyclooctanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 163°) **31 I**, 3706.

$\alpha.\beta$-Di-[3.5-dimethylpyrazolyl-(4)]-bernsteinsäure, Dimethylester (F. 188°) **32 II**, 2966.

***N.N*′-Bis-[β-carboxyisopropyliden]-*m*-dihydrazinobenzol**, Diäthylester (F. 112—113°) **34 I**, 2581.

Acetessigsäure-*p*-phenylendihydrazon, Äthylester (F. 132°) **34 II**, 596.

1.2.4.5-Tetracetaminobenzol **30 II**, 1375.

$C_{14}H_{18}O_5N_2$ **Dinitro-*p*-cyclohexylphenetol** (F. 83 bis 84°) **33 II**, 868.

x-[3.4-Methylendioxy-6-nitrophenyl]-x-piperidinoäthylalkohol (F. 79°) **31 I**, 2751.

1.3-Dimethyl-2.4-dinitro-5-*tert*.-butyl-6-acetylbenzol („Ketonmoschus“), Rkk. **33 II**, 3260; Nichtidentität mit Ketonmoschus **33 I**, 1771.

1.3-Dimethyl-2-acetyl-4.6-dinitro-5-*tert*.-butylbenzol (Ketonmoschus) (F. 134°) **33 I**, 1773.

Phenylureidoisobutylmalonsäure, Diäthylester (F. 128°) **31 I**, 1431.
γ-4-Morpholinpropyl-*p*-nitrobenzoat, Darst., Red., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 232,8—233,2° korr.) **31 II**, 1864.
6-Nitro-3-acetamino-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 162°) **33 II**, 1339†).
$C_{14}H_{18}O_5N_4$ ***n*-Heptylaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 149—150°) **34 II**, 2210.
Isoheptylaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 127—129°) **34 II**, 2210.
Phenylisocyanatdiglycyl-*d*-alanin (F. 176° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2210.
Phenylisocyanatglycyl-*dl*-alanylglycin (F. 208° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2210.
$C_{14}H_{18}O_6N_2$ **3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-heptylester** (F. 46,9° korr.) **30 I**, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäureisoheptylester (F. 54,5° korr.) **30 I**, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-heptylester (F. 49,4° korr.) **30 I**, 372.
4.4-Dimethylpentanol-(2)-3.5-dinitrobenzoat (F. 95,2—95,7°) **34 I**, 526.
Anhydrid aus 1-Carboäthoxytetrahydroindazol-3-carbonsäure u. Monoäthylcarbonat s. $C_{10}H_{10}O_6N_2$.
$C_{14}H_{18}O_6N_4$ **Lävulinsäure-*n*-propylester-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 63,0°) **33 II**, 3258.
Lävulinsäureisopropylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 90,9°) **33 II**, 3258.
Phenylbernsteinsäuredi-[(N-carboxyamino)-methylamid] Diäthylester („Diurethan") (F. 184° Zers.) **30 II**, 48.
$C_{14}H_{18}O_7N_4$ **2.4-Dinitrophenyl-*dl*-leucylglycin** (F. 150—152°), Darst., Spaltbark. durch Enzyme **31 I**, 795.
$C_{14}H_{18}O_8N_4$ **Dimethyldiäthylalloxantin 30 II**, 2529.
$C_{14}H_{18}O_8Br_2$ **1.2-Dimethylcyclohexan-4.5-di-[brommalonsäure]**, Tetraäthylester **30 II**, 370.
$C_{14}H_{18}O_9Cl_2$ **Tetracetyl-2-oxyglucaldichlorid 30 I**, 1121; **31 II**, 2860.
$C_{14}H_{18}O_{15}N_6$ **3-Nitro-2.6-di-[acetyloximino]-hexahydrocymol-1.4.5-trinitrosat** (?) (F. 127 bis 129°) **33 II**, 858.
$C_{14}H_{18}N_2S_2$ **3-[Cyclohexylaminomethyl]-benzothiazolyl-2-thion** (F. 183°) **33 II**, 3774*.
$C_{14}H_{18}N_4As_2$ **5.5'-Arseno-2.2'-bis-[dimethylamino]-pyridin** (F. 288—290°) **31 I**, 1454.
$C_{14}H_{19}ON$ **ω-[γ-Oxybutyliden]-tetrahydrochinaldin 32 I**, 1451*.
Pseudo-8.9-benzo-$\Delta^{8,9}$-homogranatenol-(3) (F. 105—110°) **33 II**, 877.
***p*-[Dimethylamino]-phenylcyclohexenoxyd-(1.2)** (F. 105°) **33 II**, 3849.
***d*-[3-Methylcyclohexenyl]-anisidin** (F. 34—36°) **33 II**, 3848.
1-*p*-Methoxyphenyl-3-[diäthylamino]-propin-(1) (Kp.15 169—172°) **33 I**, 2397.
***N.N*-Diallyl-*p*-phenetidin** (Kp. 164—165°) **31 I**, 63.
[β-*N*-Piperidinoäthyl]-phenylketon 30 I, 2092.
α-[*N*-Äthylbenzylaminoäthyliden]-aceton (Kp.12 196—198°) **32 I**, 1086.
***N*-[2-Methyl-3-furylpropen-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.12 158—162°) **31 I**, 1606.
Jasminaldehydoxim (**α-Amylzimtaldoxim**) (F. 74°) **31 II**, 1852.
Benzylcyclohexylketonoxim (F. 117,5°) **34 II**, 2977.
Dimethylmonoäthyl-β-naphthylammoniumhydroxyd, Verwend. d. Toluolsulfonats **32 II**, 1371*.
Amylchinoliniumhydroxyd 33 II, 803*.
2.4.6-Trimethylchinolinäthylhydroxyd, elektrometr. Titrat. (Titrat.-Kurven) d. Jodids **33 I**, 2945.
Phenyl-*n*-hexylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
Phenylisohexylketoncyanhydrin, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 2775.
Acetyl-α-benzylpiperidin (Kp.16 197—200°) **31 II**, 1288.
9-Acetyloctahydrocarbazol (F. 73°) **34 I**, 3747.
***N*-Benzoylheptamethylenimin** (Kp.18 196—197°) **31 I**, 89.
α-Amylzimtsäureamid (F. 117°) **31 II**, 1852.
γ-Methyl-Δ^{α}-hexensäure-*p*-toluidid (F. 92°) **30 II**, 3132.
Benzoyl-[β-cyclopentyläthyl]-amin (F. 62°) **33 II**, 2383.
Benzoylhexahydrobenzylamin (F. 105—106°) **33 II**, 204.
Verb. $C_{14}H_{19}ON$ aus 5-Äthoxy-1.3-dimethyl-3-äthyl-2-indolinon **32 II**, 3094.
$C_{14}H_{19}ON_3$ **8-[δ-Aminobutylamino]-6-methoxychinolin 34 II**, 3761.
8-[γ-Aminopropylamino]-6-äthoxychinolin, Dihydrochlorid (F. 242°) (Darst., Wrkg. bei Malaria) **30 I**, 1153; (physiol. Wrkg.) **34 II**, 3956.
6-Äthoxy-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 231°) **32 I**, 1533.
2-Methyl-6-methoxy-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 260°) **32 I**, 3064.
5-Amino-8-butylamino-6-methoxychinolin, Hydrochlorid (Darst., Wrkg. bei Malaria) **30 I**, 1152.
3(4)-[4'-Diäthylaminophenyl]-1-methyl-5-pyrazolon, Darst., Verwend. **31 I**, 2809*.
[Dimethylaminomethyl]-antipyrin 33 I, 2800.
Cyclohexanon-2-benzylsemicarbazon (F. 165°) **30 I**, 3177.
Acetophenon-[piperidinoformyl]-hydrazon (F. 168°) **31 II**, 1005.
[*N*-Äthylglycyl]-decarboxytryptophan 30 I, 59.
Iminoimid d. α-Cyan-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure (F. 308°) **31 II**, 563.
$C_{14}H_{19}OCl$ **β-Isopropyl-γ-[*o*-tolyl]-buttersäurechlorid 33 I**, 3563.
γ-[1.4-Dimethylphenyl-(2)]-β-methylvaleriansäurechlorid (Kp.10 148°) **33 I**, 3565.
γ-[2.4-Dimethylphenyl-(1)]-β-methylvaleriansäurechlorid (Kp.15 158,5—159,5°) **33 I**, 3564.
γ-[*p*-Cumyl]-valeriansäurechlorid (Kp.12 160 bis 161°) **33 I**, 3562.
γ-Cymyl-(2)-buttersäurechlorid (Kp.7,5 151 bis 153°) **33 I**, 2684.
$C_{14}H_{19}OBr$ **β-Isopropyl-γ-[*o*-tolyl]-buttersäurebromid** (Kp.0,1 84—89°) **33 I**, 3563.
γ-[*p*-Cumyl]-valeriansäurebromid (Kp.12 147 bis 148°) **33 I**, 3562.
$C_{14}H_{19}O_2N$ **9.10-Dimethoxy-1.2.3.5.6.13-hexahydrobenzpyrrocolin** (F. 88—89° korr.) **31 I**, 1619.
1-Piperidino-5-furylpenten-(4)-on-(3), Hydrochlorid (F. 192°) **33 II**, 1877.
5-Äthoxy-1-methyl-3-isopropyl-2-indolinon (F. 40°) **32 II**, 3094.
5-Äthoxy-1.3-dimethyl-3-äthyl-2-indolinon (F. 41°) **32 II**, 3094.
Isonitrosophenylheptylketon (F. 38,5°) **30 II**, 2375.
6-Äthoxychinaldin-*N*-äthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32 II**, 712.
1.2.3.4-Tetrahydro-6-aminonaphthyl-(5)-buttersäure (**3-Aminotetralin-4-buttersäure**) (F. 128,5—129,5°) **30 II**, 732.
1.2.3.4-Tetrahydro-5-aminonaphthyl-(6)-buttersäure (**4-Aminotetralin-3-buttersäure**) (F. 114,5—115,5°) **30 II**, 732.
1.2.3.4-Tetrahydro-6-aminonaphthyl-(7)-buttersäure (**2-Aminotetralin-3-buttersäure**) (F. 106—107°) **30 II**, 731.
α-Cyano-α-[$\Delta^{2,3}$-octalyl]-2-propionsäure, Äthylester (Kp.17 192°) **30 I**, 1138.
[β-Piperidinoäthyl]-benzoat, Hydrochlorid (F. 176°) **33 I**, 1948.
Diäthylaminomethylcinnamat (F. 66—67°), Darst., anästhet. Wrkg., Sulfat **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.
Methylcyclopentylcarbinolphenylurethan (F. 71 bis 71,5° korr.) **30 II**, 2518.
2-Methylcyclohexanolphenylurethan (**o-Methylcyclohexanolphenylcarbamat**) (F. 104,5°), Darst. **33 II**, 2260; Darst. d. cis-Verb. (F. 93

†) C. 1935. II. 3095 als 5-Nitro-2-acetamino-6-acetyl-3-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

bis 94°) u. d. trans-Verb. (F. 104—105°) **32 II**, 1166.

3-Methylcyclohexanolphenylurethan (F. 92°) **33 II**, 2260.

4-Methylcyclohexanolphenylurethan (F. 123°), Darst. **33 II**, 2260; F. d. cis-Verb. (F. 118 bis 119°) **32 I**, 521.

1-Butyryl-3.3-dimethyl-2-indolinol (F. 82—84°) **34 II**, 2831.

ar. **1-Acetamino-2-äthoxytetrahydronaphthalin** (F. 149°) **30 II**, 624*.

n-**Propylacetessigsäure-***o*-**toluidid** (F. 105—106°) **32 I**, 518.

n-**Propylacetessigsäure-***p*-**toluidid** (F. 112—113°) **32 I**, 518.

$C_{14}H_{19}O_2N_3$ **8-[β-[β′-Aminoäthoxy]-äthylamino-6-methoxychinolin**, Dihydrochlorid (F. 224°) **34 II**, 3956.

β-Isoamylacrolein-*p*-nitrophenylhydrazon, Nichtexistenz d. — v. Delaby u. Guillot-Allègre **33 II**, 1011.

α-*o*-Methoxybenzylidenmethylisopropylketonsemicarbazon (F. 179—181°) **34 II**, 768.

α-Anisylidenmethylpropylketonsemicarbazon (F. 173—174°) **34 II**, 768.

γ-Anisylidenmethylpropylketonsemicarbazon (F. 214—215°) **34 II**, 768.

Benzimidazol-5-carbonsäure-[diäthylaminoäthanolester], Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.

$C_{14}H_{19}O_2N_5$ **Benzaldehyd-ε-[piperidinoformyl]-carbohydrazon** (F. 211°) **31 II**, 1005.

$C_{14}H_{19}O_2Cl$ **[5-Chlor-2-oxyphenyl]-*n*-heptylketon** (F. 63°) **33 II**, 861.

[4-Chlorphenyl]-caprylat (Kp.$_2$ 154—156°) **33 II**, 862.

$C_{14}H_{19}O_3N$ **Nitro-*p*-cyclohexylphenetol** (Kp.$_4$ 146 bis 150°) **33 II**, 869.

1.3-Dimethyl-5-*tert.*-butyl-2-acetyl-4-nitrobenzol (F. 56°) **33 I**, 1773.

4.13-Dehydro-9.10-dimethoxy-1.2.3.5.6.13-hexahydrobenzpyrrocoliniumhydroxyd, Salze **31 I**, 1619.

γ-4-Morpholinpropylbenzoat, Hydrochlorid (F. 190,1—190,5° korr.) (Darst., lokalanästhet. Wrkg.) **31 II**, 1864.

[β-Morpholinoäthyl]-phenylacetat, Hydrochlorid (F. 131°) (Darst., anästhesierende Eigg.) **33 I**, 1948.

3-Acetamino-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 144°) **33 II**, 1339†).

5-[Acetamino]-3-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 120°) **33 II**, 1340††).

γ-[2-Methyl-5-isopropyl-4-oxyphenyl]-γ-ketobuttersäureamid (F. 146°) **34 I**, 3338.

n-**Propylacetessigsäure-***p*-**anisidid** (F. 115°) **32 I**, 518.

***N*-Benzoyl-ζ-aminoheptylsäure** (ζ-Benzamino-*n*-heptylsäure) (F. 90° korr.), Darst., Verseif. **30 I**, 1461; Darst., Dimorphie **31 I**, 89.

***N*-Benzoyl-ε-methylaminocapronsäure** (F. 79 bis 80°) **30 II**, 3261.

Korksäuremonoanilid (F. 128—129°) **34 I**, 1806.

β-Propylglutaranilsäure (F. 128°) **31 II**, 2306.

$C_{14}H_{19}O_3N_3$ **6-Nitro-1.3-dimethyl-3-[β-dimethylaminoäthyl]-2-indolinon** **32 I**, 2040.

$C_{14}H_{19}O_3Cl$ **Fumarsäure-*l*-bornylesterchlorid** (Kp.$_4$ 136—137°) **34 II**, 1297.

[Chlormethyl]-thymylkohlensäureäthylester s. $C_{12}H_{15}O_3Cl$.

$C_{14}H_{19}O_4N$ **β-[2.3.4-Trimethoxyanilino]-propenylmethylketon** (F. 70°) **33 I**, 1781.

β-[3.4.5-Trimethoxyanilino]-propenylmethylketon (F. 101°) **33 I**, 1781.

x-Nitro-4-aceto-2-isobutyl-*m*-kresolmethyläther, Auffass. d. — v. Barbier als 1-Methyl-2-nitro-3-methoxy-4-tert.-butyl-6-acetobenzol **33 I**, 603.

1-Methyl-2-nitro-3-methoxy-4-*tert.*-butyl-6-acetobenzol, Auffass. d. Nitroacetoisobutyl-*m*-kresolmethyläthers v. Barbier als — **33 I**, 603.

3-Nitro-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 90°) **33 II**, 1339†††).

5-Nitro-3-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 43°) **33 II**, 1340††††).

***N*-Methyl-6-methyl-4-isobutyl-3-acetyl-5-carboxy-α-pyridon**, Äthylester (spektrochem. Unters., Konst.) **30 II**, 2903.

3-Methylheptylsäure-*p*-nitrophenylester, maximale Molardreh. (Gültigk.-Bereich d. „Verschieb.-Regel") **34 II**, 3229.

***N*-Methyl-*N*-[γ-benzoyloxypropyl]-β-aminopropionsäure**, Äthylester (Kp.$_{15}$ 215—217°) **32 II**, 65; (Wrkg.-Stärke) **32 II**, 1470.

Oxytrimethyl-*p*-toluidinobernsteinsäure (F. 155 bis 156°) **34 I**, 1804.

5-Acetamino-1-propyl-3-methoxy-4-acetoxybenzol (F. 155°) **33 II**, 218.

rac. **Benzoylmarasmin**, Erkennen als Benzoylderiv. v. inakt. Leucin **34 II**, 1913.

$C_{14}H_{19}O_4N_3$ ***d*-Alanylglycyl-*l*-phenylalanin** (F. 220°) **30 II**, 1709.

Phenylcarbamido-*dl*-valylglycin, enzymat. Hydrolyse **30 II**, 1563.

$C_{14}H_{19}O_5N$ **4-*n*-Butyloxy-3.5-dimethoxy-ω-nitrostyrol** (F. 94—96°) **32 I**, 705*.

2.3.4-Triäthoxy-ω-nitrostyrol (F. 102°) **33 II**, 2824.

3.4.5-Triäthoxy-ω-nitrostyrol (F. 108—109°) **32 I**, 705*; **33 II**, 2824.

3-Nitro-4-methoxybenzoesäurehexylester (Kp.$_{11}$ 224—225°), Darst., antimikrobe Wrkg. **34 II**, 432.

$C_{14}H_{19}O_6N$ ***N*-[*p*-Methoxybenzyliden]-*d*-glucosamin (Anisalglucosamin)** (F. 166° Zers.) **31 II**, 38.

1.5-Dimethoxypentanol-(2)-*p*-nitrobenzoat (F. 194—195°) **33 I**, 926.

3.4.5-Trimethoxy-*O*-acetylmandelsäureiminomethyläther (F. 120°) **34 I**, 2423.

4.5-Isopropyliden-1.3-diacetylchinasäurenitril (F. 113°) **32 II**, 866.

***N*-Acetylphenol-β-*d*-glucosaminid** (F. 238° Zers.), Darst., Spalt. (fermentativ) **34 I**, 874; (durch Emulsin) **34 II**, 3129.

N-Acetyl-6-aminophenol-β-*d*-glucosid (F. 228 bis 236° korr.), Darst., Spalt. durch Emulsin **34 II**, 3129.

Verb. $C_{14}H_{19}O_6N$ **aus Cyclamiretin** **30 II**, 1705.

$C_{14}H_{19}O_7N$ **Piceosidoxim** (F. 228°) **30 II**, 1704.

***p*-Aminophenol-β-glucosidmonoacetat** (F. 177 bis 179°) **34 II**, 2410.

α-Acetoxy-β-nitrodihydroasaron (F. 141°) **34 I**, 1190.

$C_{14}H_{19}O_8N$ **Tetracetylrhamnonitril** (F. 71°) **34 II**, 422.

$C_{14}H_{19}O_9N$ **Tetracetyl-*d*-galactonsäurenitril**, opt. Dreh. **33 II**, 201.

$C_{14}H_{19}O_9N_3$ **β-Azidotetracetylglucose** (β-Azidoacetoglucose) (F. 129° Zers.), Darst., Rkk. **30 I**, 3770; Hydrier. **32 II**, 2954.

β-Azidoacetylgalaktose (F. 96°) **32 II**, 2954.

$C_{14}H_{19}O_9Cl$ **α-Acetochlorglucose** (F. 75°) **30 I**, 3296; **33 I**, 2675.

β-Acetochlorglucose (F. 96°) **30 II**, 2766.

Acetochlor-*h*-glucose (1-Chlor-2.3.5.6-tetracetylglucose) **33 II**, 2522.

α-Acetochlorgalaktose **30 II**, 2766.

β-Acetochlorgalaktose (F. 93—94°) **30 II**, 2766.

β-Acetochlorgalaktoseptanose **34 I**, 371.

β-Acetochlorgalaktofuranose **30 II**, 2767.

α-Acetochlormannose, opt. Dreh. u. Atomdimens. **31 II**, 548; Rkk., Konfigurat. **30 I**, 2235.

β-Acetochlorfructose, Rkk., Konfigurat. **30 I**, 2235; Rkk. **33 II**, 1509.

6-Chlortetracetylketofructose („α-Acetochlorfructose") (F. 108—109°), Darst. **30 I**, 3296;

†) C. **1935.** II. 3095 als 2-Acetamino-6-acetyl-3-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.
††) C. **1935.** II. 3095 als 3-Acetamino-5-acetyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.
†††) C. **1935.** II. 3095 als 2-Nitro-6-acetyl-3-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.
††††) C. **1935.** II. 3095 als 3-Nitro-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

Konfigurat. **30 I**, 2235; Struktur **32 II**, 3080; Red. **33 II**, 1509.

Tetracetyl-x-chlor-β-hexose (F. 126°) **34 I**, 2415.

$C_{14}H_{19}O_9Br$ **α-Acetobromglucose**, Bldg. **30 I**, 2389; Rkk.: mit NaN_3 **30 I**, 3770; mit $AgNO_3$ **32 II**, 1004; mit Ag-Cyanat **32 II**, 3551; mit Pb-Acetat (Eliminier. d. Br) **30 I**, 2390; mit Diäthylamin **30 I**, 1120; mit Trimethylamin **30 I**, 2235; mit Alkoholen oder Phenolen **33 I**, 2612*; mit n-Hexylalkohol bzw. Cyclohexanol **30 II**, 2367; mit sek. Butylcarbinol **32 I**, 657; mit Ergosterin **30 II**, 1377; mit Äthylenchlorhydrin **31 II**, 1452*; mit 1.3-Benzylidenglycerin **30 II**, 1522; mit Phenol **30 I**, 2394; mit Phenolen **31 I**, 1621; mit Ag-p-Nitrophenolat **30 I**, 2440; mit Phenyläthanolaminen **30 II**, 58; mit Guajacol **32 I**, 669; mit 2.6-Dimethoxypyrimidin **31 I**, 286; mit β-Methylglucosid in Ggw. v. Dioxan **31 II**, 547; mit 2.3.6-Trimethylmethylglucosid **30 II**, 1527; mit Monoacetonanhydroglucose **30 II**, 2769; mit Lävoglucosan **32 II**, 2633; **33 I**, 1606; mit acetylierten Glucosen **31 II**, 3600; mit β-Tetraacetylglucose **33 I**, 1283; mit 2.3.4-Triacetyl-β-d-methylglucosid **31 II**, 2310; mit p-Oxyphenylsenföl **30 I**, 3431; mit m-Oxybenzaldehyd **31 I**, 3677; mit Aceton **34 II**, 1290; mit ω-Oxyacetophenonderivv. **31 II**, 3491, 3610, 3611; **32 I**, 80; **33 I**, 1292; **34 II**, 3388; mit O-Trimethylphloretin **33 II**, 3288; mit Acetosyringon bzw. Syringaaldehyd **30 I**, 2896; mit Oxyanthronen **30 I**, 512; mit Kojisäure **34 II**, 617; mit Oxyanthrachinonen **30 I**, 66; **II**, 2763; mit Aminosäuren **33 I**, 1281; mit Glycylglycinäthylester **31 II**, 841; mit Methylsalicylat **32 I**, 684; mit Na-p-Oxybenzoesäuremethylester u. dessen Cl-Derivv. **30 I**, 1330; mit Ferulasäuremethylester **31 I**, 1443; mit Thioacetaten **32 I**, 2066*; mit Parigenin **30 I**, 689; mit Rubiadin **30 II**, 3777.

1.2.3.4-Tetracetyl-6-bromglucose **30 I**, 2390.

α-Acetobrommannose (F. 62°), Konst., Rkk. **31 II**, 39; Darst., opt. Dreh., Atomdimens. **32 I**, 660; opt. Dreh. u. Atomdimens. **31 II**, 548; Überführ. in Triacetylglucal, Struktur **31 II**, 2308; Verh. gegen Trimethylamin, Konfigurat. **30 I**, 2235.

α-Acetobromgalaktose (F. 82°), Red. **32 II**, 2447; Rk.: mit AgCl **30 II**, 2766; mit K_2S_2 **31 II**, 1452*; mit Diäthylamin **30 I**, 1120; **II**, 2765; mit Trimethylamin **30 I**, 2235; mit Alkaliphenolaten **30 I**, 511; mit Ag-Benzoat **32 I**, 809; mit ω-Oxy-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon **34 II**, 1932; mit ω-Oxy-3.4-diacetoxyacetophenon **31 II**, 3612.

β-Acetobrom-*h*-galaktose (F. 85—86°) **33 I**, 1282.

$C_{14}H_{19}O_9J$ **α-Acetojodglucose** (F. 109°), **30 II** 2769.

α-Acetojodmannose (F. 95°), Darst., opt. Dreh., Atomdimens. **32 I**, 660; opt. Dreh. u. Atomdimens. **31 II**, 548.

6-Jod-2.3.4.5-tetracetyl-*al*-galaktose (F. 122°) **33 I**, 3558.

$C_{14}H_{19}O_9F$ **α-Acetofluormannose** (F. 68—69°), Darst., opt. Dreh., Atomdimens. **32 I**, 660; opt. Dreh. u. Atomdimens. **31 II**, 548.

Acetofluorfructose (**Tetracetylfructosylfluorid**) (F. 112°) **31 II**, 417.

$C_{14}H_{19}O_{10}N_5$ Verb. $C_{14}H_{19}O_{10}N_5$ aus Reiskleie, Wirksamk. bei polyneurit. Tauben **30 I**, 2582.

$C_{14}H_{19}O_{12}N$ **α-Acetonitroglucose** **32 II**, 1004.

β-Acetonitroglucose **32 II**, 1004.

$C_{14}H_{19}NS_2$ **Benzylhexahydrophenyldithiocarbaminsäure**, Benzylhexahydroanilinsalz (F. 94°) **30 II**, 136*, 2305*.

$C_{14}H_{19}N_3S$ **2-[Isobutylamino]-5-*p*-tolyl-1.3.4-thiodiazin** (F. 159°) **30 II**, 3568.

Cyclohexanon-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 125°) **31 I**, 2867.

$C_{14}H_{20}ON_2$ ***rac.*-Noreserethol**, Synth., Rkk., Derivv. **32 I**, 2039; Überführ. in dl-Eserethol **34 I**, 2288.

(—)-Esermethol (Kp.$_{12}$ 164—167°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2042; d-Tartrat **33 I**, 3571.

Anagyramin (F. 98—99°) **33 II**, 881.

1.3-Dimethyl-3-[β-dimethylaminoäthyl]-2-indolinon **32 I**, 2040.

2-[Diäthylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 202° Zers.) **31 II**, 2877.

Cyclohexyl-*o*-toluidincarbonsäureamid (F. 224°) **34 II**, 1770.

Nipecotyl-β-phenyläthylamid (F. ca. 100°), Darst. **31 I**, 2117*; Rkk. **32 I**, 582*.

1-[*N*-Acetylcyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 143°), Darst. **31 I**, 160*; Darst., Rkk. **33 I**, 1516*; Verwend. **31 II**, 318*.

***N*-Cyclohexyl-*N'*-acetyl-*p*-phenylendiamin** (F. 311°) **34 II**, 1770.

Benzalderiv. d. Isoamylacethydrazids (F. 93°) **30 II**, 54.

Acetophenonverb. d. Isobutylacethydrazids (F. 89°) **30 II**, 55.

$C_{14}H_{20}O_2N_2$ ***N.N'*-Phenylen-1.4-dimorpholin** (F. 196°), Darst. **34 I**, 3858; Verwend. **33 I**, 3637*.

1.3.3.5.7-Pentamethyl-2-formoximindoleninium-hydroxyd, Perchlorat (F. 210° Zers.) **31 I**, 615; **32 I**, 295*.

***N.N'*-Diäthyl-γ.γ'-dipyridyliumdihydroxyd**, Darst., Verwend., Konst. d. Dichlorids (**Äthylviologen**) **34 I**, 1221.

4-Aminobenzoesäure-γ-[pyrrolidyl-(1')]-propylester (F. 84—85°) **31 I**, 2878.

***p*-Aminobenzoesäurepiperidinoäthanolester**, Bromier. **30 I**, 1371*.

Carbo-*o*-toluididomethylisobutylketoxim (***o*-Tolylcarbaminsäurederiv. d. Methylisobutylketoxims**) (F. 184°) **31 I**, 1100; **II**, 2989.

Benzoylacetylcadaverin (F. 119°) **34 II**, 759.

2.5-Diacetamino-*p*-cymol **34 I**, 1969.

$C_{14}H_{20}O_2Cl_2$ **Dichloroctylresorcin** (Kp.$_{0,5}$ 170°) **34 II**, 1650*.

$C_{14}H_{20}O_3N_2$ ***p*-Nitro-[γ-piperidino-β-oxypropyl]-benzol** (F. 87°) **30 II**, 2124.

5-[4'-Methyl-$\Delta^{1',3'}$-cyclohexenyl]-3-methyl-5-äthylbarbitursäure (F. 119°) **34 I**, 2162*.

5-[$\Delta^{1',2'}$-Cyclohexenyl]-5-äthyl-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 146°) **34 I**, 2162*.

γ-4-Morpholinpropyl-*p*-aminobenzoat, Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 193,3—193,7° korr.) **31 II**, 1864.

[γ-4-Morpholinpropyl]-phenylurethan, Darst., anästhet. Wrkg., Hydrochlorid **33 II**, 2139.

***p*-Nitrocaprylanilid** (F. 82—83°) **34 II**, 3271.

***p*-Aminosuberanilsäure**, Rkk. **33 II**, 3869.

ε-Benzoyl-α-methyllysin (F. 234° Zers.), Darst., Rkk., Salze **30 II**, 3261; Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

ε-Benzoyl-ε-methyllysin (F. 225—227°) **30 II**, 3261.

Phenyl-*dl*-leucylglycin (F. 139°), Darst., Spaltbark. durch Enzyme **31 I**, 795.

***dl*-Norvalyl-*dl*-phenylalanin** (F. 210—211°), Darst., Spalt. durch Enzyme **31 I**, 2768.

***dl*-Valyl-*dl*-phenylalanin** (F. 239—240°), Darst., Spalt. durch Enzyme **31 I**, 2768; Darst., Rkk. **33 II**, 1040.

***p*-Acetylaminophenyl-*sek.*-amylurethan** (F. 165°) **32 I**, 667.

$C_{14}H_{20}O_3S$ **Vinyl-β-thymoläthylsulfon** **30 II**, 2509.

Isobutyltetrahydronaphthalinsulfonsäure, Verwend. **30 I**, 1055*.

trans*-o-Methylcyclohexanol-*p'*-toluolsulfonsäureester** (trans*-1.2-Methylcyclohexanol-*p*-toluolsulfonat**) (F. 27—28°), Darst. **32 I**, 522; Darst., Verseif. **32 II**, 1167; Umlager. **30 I**, 2884.

$C_{14}H_{20}O_4N_2$ **Dinitro-*tert.*-butyl-*m*-cymol** (F. 155°) **32 II**, 48.

Dinitro-*tert.*-butyl-*p*-cymol (F. 132—133°), Darst., geruchl. Eigg. **32 II**, 48; Herst., Verwend. **31 II**, 2671*.

5-*n*-Heptylamino-4-nitrobrenzcatechinmethylenäther (F. 79°) **30 I**, 1780.

2.6-Di-*sek.*-butyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-α]-pyrazol (F. 207°) **32 II**, 3243.

m-Nitrobenzoyldimethylaminodimethyläthylcarbinol, Hydrochlorid (F. 171°) **30 I**, 1499*, 2009*.

Di-*n*-propylaminomethyl-*m*-nitrobenzoat (Kp.11 213—218°) **32 II**, 1917.

Di-*n*-propylaminomethyl-*p*-nitrobenzoat (F. 37 bis 39°) **32 II**, 1917.

p-Nitrobenzoesäure-[*β*.*β*-dimethyl-*γ*-dimethylaminopropyl]-ester, Hydrochlorid (F. 180°) **32 I**, 1804*.

p-Nitrophenylaminoameisensäureheptylester (F. 102°) **31 I**, 3346.

l-Norvalyl-*l*-tyrosin (F. d. Dihydrats 216 bis 222° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271.

d-Norvalyl-*l*-tyrosin (F. d. Dihydrats 265°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271.

d-Valyl-*l*-tyrosin, Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

dl-Valyl-*l*-tyrosin (*dl*-*α*-Aminoisovaleryl-*l*-tyrosin) (F. d. Dihydrats ca. 245° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271.

$C_{14}H_{20}O_4N_4$ *n*-Caprylaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 106°) **30 II**, 2679.

Methyl-*n*-hexylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 58°) **30 II**, 2679.

Methylisohexylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 77°) **30 II**, 2679.

N-Carbobenzoxy-*d*-arginin (F. 175°) **32 II**, 1309.

$C_{14}H_{20}O_4N_6$ Phenylsuccinyldiglycindihydrazid (F. 228°) **30 II**, 48.

$C_{14}H_{20}O_4Br_2$ *symm.* Dibrom-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäure (F. 199° Zers.) **30 II**, 1987.

$C_{14}H_{20}O_5N_2$ 4-Nitro-3-methoxybenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Hydrochlorid (F. 143°) **31 II**, 1453*.

$C_{14}H_{20}O_5N_4$ Isobutyraldol-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 177°) **33 I**, 2237.

n-Butyroin-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 99°) **30 II**, 2679.

$C_{14}H_{20}O_6N_2$ Galaktose-[phenylessigsäurehydrazon] (F. 192—193°) **31 I**, 1911.

$C_{14}H_{20}O_8S$ 2-*p*-Toluolsulfo-*β*-methylglucosid (F. 116—117°), Darst. **33 II**, 41; Rk. mit NH_3 **34 II**, 45.

6-*p*-Toluolsulfo-*α*-methylglalaktopyranosid (F. 170°) **33 I**, 2937.

$C_{14}H_{20}O_8S_2$ *dimere* Diacetylglycerinothiose (F. 158°) **32 I**, 46.

Triacetylxyloseäthylxanthogenat s. $C_{12}H_{16}O_8S_2$.

$C_{14}H_{20}O_9S$ *β*-2.3.4.6-Tetracetylglucothiose (F. 113 bis 114°), Bldg., Rkk., Derivv. **31 II**, 549; Oxydat. **34 I**, 533.

$C_{14}H_{20}N_2S$ 2-*n*-Heptylaminobenzthiazol (F. 61 bis 62°) **34 I**, 547.

2-*n*-Hexylamino-4-methylbenzthiazol (F. 46°) **31 II**, 2014.

Methylphenylhydrazid d. Thionhexahydrobenzoesäure (F. 106—107°) **32 I**, 2319.

$C_{14}H_{20}N_6Fe$ Tetraäthylferrocyanid, Darst. **33 I**, 2795; Einfl. auf d. Absorpt. v. Olefinen durch starke Säuren **30 I**, 3104*.

$C_{14}H_{21}ON$ *N*-[2-Methyl-3-furylpropenyl]-cyclohexylamin (Kp.12 166—172°) **31 I**, 1606.

[*β*-*N*-Piperidinoäthyl]-phenylcarbinol (F. 64 bis 65°) **30 I**, 2093.

Phenylmethyl-*ω*-piperidinomethylcarbinol, Darst., pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 140—141°) **31 II**, 721; Bldg. (?) **30 I**, 208.

1-Cyclohexyl-1-phenyl-2-aminoäthanol-(1) **31 I**, 1743.

2-Dimethylamino-1-phenylcyclohexanol-(1) (1-Phenyl-1-oxy-2-dimethylaminocyclohexan) (Kp.18 172—173°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3297.

β-[*β*'-Dimethylaminoäthyl]-*β*-oxytetralin (?), Salze **31 II**, 1002.

2-Methyl-3-propyl-4-methoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **33 II**, 3569.

Dihydro-*d*-3-methylcyclohexenylanisidin (F. 45 bis 47°) **33 II**, 3848.

p-Methoxybenzylcyclohexylamin **30 I**, 1298.

Dimethyl-*n*-butylacetophenonoxim (F. 135 bis 136°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; Rk. mit Grignardverbb. **34 II**, 1451.

1-Methyl-3.3-diäthyl-2-methylindoleniniumhydroxyd, Jodid **34 I**, 1325.

6-Methyl-2.3.3-trimethylindoleninäthylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **33 II**, 1127*.

n-Octylsäureanilid (F. 57° korr.), **31 I**, 2744.

Diisopropylessigsäureanilid (F. 148—149°) **31 II**, 3329.

2-Acetamino-1.3-dimethyl-5-*tert.*-butylbenzol (F. 160°) **33 I**, 1773.

β-Methylvaleriansäureäthylanilid (Kp.14 160°) **30 II**, 3014.

Diäthylmethylacet-*p*-toluidid (F. 113,5—114°) **31 II**, 2984.

α-Phenylbuttersäurediäthylamid (F. 37°), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 3379.

$C_{14}H_{21}ON_3$ *n*-Heptylaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 134—135°) **34 II**, 2209.

Isoheptylaldehyd-4-phenylsemicarbazon (F. 93 bis 95°) **34 II**, 2209.

n-Capronaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 139 bis 140°) **34 II**, 3016.

Aceton-*p*-cymylsemicarbazon (F. 182° korr.) **30 I**, 201.

$C_{14}H_{21}OCl$ 4-Chlor-2-*n*-octylphenol (Kp.3 165°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861; baktericide u. fungicide Wrkg. **34 II**, 3394.

4-Chlor-2-*sek.*-octylphenol (Kp.3 155—156°), Darst., baktericide Wrkg. **33 II**, 861.

$C_{14}H_{21}OBr$ *ω*-Phenoxyoctylbromid (Kp.5 178°) **33 II**, 205.

akt. *p*-Bromphenyl-*sek.*-octyläther (Kp.3 144 bis 147°) **33 II**, 1514.

rac. *p*-Bromphenyl-*sek.*-octyläther (Kp.3 150°) **33 II**, 1514.

$C_{14}H_{21}OLi$ *akt.* *p*-[*sek.*-Octyloxy]-phenyllithium **33 II**, 1514.

$C_{14}H_{21}O_2N$ (s. *Carpyrin*; *Stovain* [*Benzoesäureester d. Methyläthyl-*{*dimethylaminomethyl*}*-carbinols*]).

O.*N*.*N*-Trimethylsalsolin (Kp.15 153—155°) **34 II**, 252.

Monoäthylaminoäthyläther d. 6-Allyl-2-methoxy-1-oxybenzols (Kp.10 159—161°) **30 II**, 2574*.

2-[*p*-Äthoxyphenylamino]-hexanon-(3) (Kp.15 189—190°) **33 II**, 373.

3-Amino-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 57°) **33 II**, 1340†).

m-[*β*-Diäthylaminoäthoxy]-acetophenon (Kp.6 166—167°) **32 II**, 2485*.

p-[*β*-Diäthylaminoäthoxy]-acetophenon (Kp.5 167—168°) **32 II**, 1805*, 2485*.

2.4-Dipropionyl-3.5-diäthylpyrrol (F. 132°) **33 I**, 2552.

7-Methoxy-1.3.3-trimethyl-2-methylenindolinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **32 II**, 300*.

Äthyl-*β*-phenoxyäthylpyrroliniumhydroxyd, Jodid (F. 97—99° korr.) **32 I**, 3411.

ω-Allylacetophenon-*ω*-trimethylammoniumhydroxyd, Methylsulfat **34 II**, 765.

Picolinsäure-*d*-*β*-octylester (Kp.12 170—173°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

Nicotinsäure-*d*-*β*-octylester (Kp.0,02 142—145°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

Butyryloxy-*β*-phenyläthyldimethylamin, lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3403.

O-Benzoyl-2-dimethylaminopentanol-(4) (Kp.11 148—150°) **32 II**, 3013*.

O-Benzoyl-1-[methyläthylamino]-butanol-(3) (Kp.13 153—154°) **32 II**, 3013*.

O-Benzoyl-2.2-dimethyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1), Hydrochlorid (F. 153°) **30 II**, 2891; **32 I**, 1804*.

β-[Äthylisopropylamino]-äthylbenzoat, anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 96°) **32 II**, 1165.

Di-*n*-propylaminomethylbenzoat (Kp.17 168 bis 171°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.

†) C. **1935. II.** 3095 als 2-Amino-6-acetyl-3-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

Methyl-[2-methylphenyl]-carbaminsäureisoamylester, Verwend. **33 I**, 663*.
δ-Furylvaleriansäurepiperidid (Kp.3 175—176°) **33 I**, 3194.
Äthylpropylessigsäure-*p*-anisidid (F. 120° korr.) **33 II**, 3411.
***cis*-Dekalin-2.2-diessigsäureimid** (F. 205°) **30 I**, 1139.
***trans*-Dekalin-2.2-diessigsäureimid** (F. 201°) **30 I**, 1138.
$C_{14}H_{21}O_2N_3$ **Glycyl-*dl*-leucylanilin** (F. 115—117°) **30 I**, 3792.
$C_{14}H_{21}O_2Cl$ **3-Chlor-6-octylbrenzcatechin** **34 II**, 1650*.
x-Octyl-x-chlorbrenzcatechin (Kp.4 180—185°) **34 II**, 1650*.
6-Chlor-4-*n*-octylresorcin (Kp.0,5 155°) **34 II**, 1650*.
x-*n*-Octyl-x-chlorresorcin (F. 54—56°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.
Chlorresorcinmono-*n*-octyläther (Kp.4–5 184 bis 187°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 1767.
$C_{14}H_{21}O_2J$ **3-Octyl-4-jodbrenzcatechin** **34 II**, 1650*.
1-Anisyl-1-propyl-2-äthyläthylenjodhydrin, Rkk. **32 I**, 3294.
$C_{14}H_{21}O_3N$ **[2-Methoxymethoxy-4-(α-propenylphenol)-β-methylaminoäthyläther** (Kp.2–3 163 bis 166°) **33 II**, 3161*.
5.6.7-Trimethoxy-2.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 89°) **33 I**, 1781.
6.7.8-Trimethoxy-2.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (Kp.11 173—175°) **33 I**, 1781.
***l*-Tyrosinisoamylester** (F. 88°) **31 I**, 2773.
[Dimethylamino]-dimethyläthylcarbinol-*o*-oxybenzoesäureester **33 II**, 3266.
[Dimethylamino]-dimethyläthylcarbinol-*m*-oxybenzoesäureester **33 II**, 3266.
[Dimethylamino]-dimethyläthylcarbinol-*p*-oxybenzoesäureester **33 II**, 3266.
***O*-Methyltropasäure-β-dimethylaminoäthylester** (Kp.0,3 124—126°) **32 II**, 1165.
***n*-Heptansäureguajacylamid** (F. 108—112°) **30 I**, 2742.
***p*-Methoxyphenyl-*n*-hexylurethan** (F. 60°) **34 I**, 2419.
$C_{14}H_{21}O_4N$ ***N*-Methyl-γ-isobutyl-1.2-dihydro-α.α'-lutidindicarbonsäure**, Diäthylester (spektrochem. Unters., Konst.) **30 II**, 2903.
***N*-Methyl-γ-isobutyl-1.4-dihydro-α.α'-lutidindicarbonsäure**, Diäthylester (spektrochem. Unters., Konst.) **30 II**, 2903.
[Diäthylamino]-äthanol-*o*-oxy-*m*-methoxybenzoesäureester **33 II**, 3266.
[Diäthylamino]-äthanol-*p*-oxy-*m*-methoxybenzoesäureester **33 II**, 3266.
3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-amylurethan (F. 67,5°) **34 I**, 2419.
5-Acetaminopyrogalloltriäthyläther (Diäthoxyphenacetin) (F. 98°) **34 I**, 3203.
3.4.5-Trimethoxybenzoesäurediäthylamid (F. 54°), Darst., therapeut. Verwend. **34 I**, 1674*.
$C_{14}H_{21}O_4N_3$ ***N.N*-Diisobutyl-2.4-dinitroanilin**, Bldg. (Rk.-Geschwindigk.-Konstante) **33 II**, 856.
$C_{14}H_{21}O_4N_5$ ***N*-Methyladenosintrimethyläther**, Hydrochlorid (Zers. 210°) **32 I**, 1907.
$C_{14}H_{21}O_4Br$ **1-Methyl-1-carboxy-2-[β-bromvinyl]-3-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan** (F. 153°) **30 II**, 3043.
***trans*-Dekalin-α-brom-2.2-diessigsäure**, Mono- u. Diäthylester **30 II**, 1986.
$C_{14}H_{21}O_5N$ **2.3-Dimethylgalaktoseanilid** (F. 130 bis 131°) **34 II**, 3376.
$C_{14}H_{21}O_5N_5$ **Trimethyl-*N*-methylguanosin**, Chlorhydrat **32 II**, 2825.
7-Acetyl-3.9-dimethyl-4-piperidino-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 198°) **32 II**, 2466.
$C_{14}H_{21}O_6N$ ***o*-Phenetidinglucosid** (F. 157°) **31 II**, 41.
$C_{14}H_{21}O_7N$ ***d*-Gluconsäure-*p*-phenetidid** (*d*-Gluconop-phenetidin) (F. 177°), Darst., therapeut. Verwend. **33 I**, 3467*; Giftigk. u. antipyret. Wrkg. (Vergl. mit Acetphenetidin) **34 I**, 2451.
$C_{14}H_{21}O_7N_3$ **Acetylglycylacetyloxyprolylalanin**, Bldg. **30 I**, 82; (enzymat. Spaltbark.) **31 I**, 1119.
$C_{14}H_{21}O_8N$ **Tetracetylglucosamin** (F. 143°), Darst., Rkk. **31 II**, 39; Rkk. **32 II**, 857, 1310; **34 I**, 2271.
1-β-Aminotetracetylglucose **32 II**, 2954.
1-β-Aminotetracetylgalaktose (F. 139°) **32 II**, 2954.
$C_{14}H_{21}O_9N_3$ **Tetracetyl-*aldehydo-l*-arabinosesemicarbazon** (F. 184—187°) **30 II**, 3744.
$C_{14}H_{21}ClS$ **Phenyl-*o*-chloroctylsulfid** (F. 16°) **31 II**, 2139.
$C_{14}H_{22}ON_2$ ***p*-Amino-[γ-piperidino-β-oxypropyl]-benzol** (F. 108°) **30 II**, 2124.
2-[β-*m*-Aminophenyl-β-oxyäthyl]-*N*-methylpiperidin (F. 112°) **32 I**, 2770*.
Äthyliden-β-[xylylamino]-β'-aminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.
[*p*-(Dimethylamino)-*N*-phenyl]-2.6-dimethylmorpholin, Verwend. **33 I**, 3637*.
***n*-Heptylphenylharnstoff** (F. 61—62°) **33 II**, 204.
***symm.* [Äthylisobutylcarbinyl]-phenylharnstoff** (F. 100°) **30 II**, 55.
[α.α-Methoäthobutyl]-phenylharnstoff (F. 117°) **30 I**, 2723.
***N*-β-Diäthylaminoäthyl-*N*-methyl-*p*-aminobenzaldehyd** (Kp.2 166—168°), Darst. **32 II**, 1513*; Darst., Rkk. **30 II**, 1282*.
4-[(β-Diäthylaminoäthyl)-amino]-acetophenon (Kp.2 171°) **30 II**, 1282*.
Phenylcyanomethyltriäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.
***p*-Aminocaprylanilid** (F. 99—100°), Darst., Kuppel. mit Proteinen (serolog. Spezifität) **34 II**, 3271.
$C_{14}H_{22}OCl_2$ **Desoxy-α-kessylketondichlorid**, Formel, Bezeichn. als Desoxy-α-kessylenketondihydrochlorid **32 I**, 2462.
$C_{14}H_{22}OS$ **Phenyl-*o*-oxyoctylsulfid** (F. 55°), Darst., Chlorier. **31 II**, 2139; Reaktivität d. OH-Gruppe **32 I**, 380.
$C_{14}H_{22}O_2N_2$ (s. *Tutocain* [*p-Aminobenzoyldimethylaminomethylisobutanolhydrochlorid*; *Hydrochlorid d. p-Aminobenzoyl-γ-dimethylamino-α.β-dimethylpropanols*]).
5-Methoxy-β-indolyläthyl-β-trimethylammoniumhydroxyd (*O*-Methyläther d. Bufoteninmethylhydroxyds, *O*-Methylbufotenidin) **34 II**, 3965.
6-Methoxy-β-indolyläthyl-β-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 182—183°) **34 II**, 3965.
***labiles* 1.2.2.6-Tetramethyl-4-[(pyrroyl-2')-oxy]-piperidin** (F. 106—107°) **31 I**, 2878.
***stabiles* 1.2.2.6-Tetramethyl-4-[(pyrroyl-2')-oxy]-piperidin** (F. 106—107°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 I**, 2878.
***o*-Aminostovain**, Eigg. **31 I**, 813.
***m*-Aminobenzoyldimethylaminodimethyläthylcarbinol**, Hydrochlorid (*m*-Aminostovain) (F. 189°), (Darst., anästhet. Wrkg.) **30 I**, 1499*, 2010*; (Eigg.) **31 I**, 813.
***p*-Aminostovain**, Eigg. **31 I**, 813.
***p*-Aminobenzoyldimethylaminomethylbutanol**, Salze mit Sb-Verbb. **30 I**, 585*.
***p*-Aminobenzoesäure-[β.β-dimethyl-γ-dimethylaminopropyl]-ester** (F. 79—80°) **32 I**, 1804*.
Di-*n*-propylaminomethyl-*m*-aminobenzoat (Kp.9 205—210°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.
Di-*n*-propylaminomethyl-*p*-aminobenzoat (F. 75 bis 76°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.
Heptyl-*p*-aminophenylurethan **33 II**, 2385.
α-[*m*-Oxyphenyl]-*n*-butyl-[dimethylamin]-methylurethan **33 II**, 2384.
Dimethylcarbaminsäureester d. *o*-Oxybenzyldiäthylamins, Darst. **32 I**, 2975*; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 2607.
***N*-Äthylalanyl-*O*-methyldecarboxytyrosin** (Kp.0,2 190—192°) **30 I**, 59.
***n*-Valeryl-*p*-äthoxymethylphenylhydrazid** (F. 63°) **32 II**, 3094.

Isovaleryl-*p*-äthoxymethylphenylhydrazid (F. 80,5°) **32 II**, 3094.

Methyläthylessigsäure-*asymm.*-*p*-äthoxyphenylmethylhydrazid (F. 78°) **32 II**, 3094.

***N*(11)-Lupinylsuccinimid** (F. 137°) **31 I**, 3126.

$C_{14}H_{22}O_2N_4$ ***N.N'*-Dinitroso-*N.N'*-di-*sek.*-butyl-*p*-phenylendiamin** (F. 62°) **32 I**, 1229.

$C_{14}H_{22}O_3N_2$ **2-Keto-4-[β-cyclohexyläthyl]-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure**, Äthylester (F. 192,5—193,5°) **33 I**, 3082.

4-Amino-3-methoxybenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Darst., anästhesierende Wrkg. **30 I**, 2767*; (Hydrochlorid) **31 II**, 1453*.

3-Amino-4-methoxybenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Darst., anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **31 II**, 1453*.

3-Diäthylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhesierende Wrkg.) **30 II**, 381; (lokalanästhet. Wrkg.) **31 I** 1941.

β-Diäthylaminoäthyl-*p*-anisylcarbamat **34 II**, 3761.

Verb. $C_{14}H_{22}O_3N_2$ (F. 230°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) u. Harnstoff **31 II**, 3695.

$C_{14}H_{22}O_3N_4$ **8-*n*-Hexyloxykaffein** (F. 52,5—53,6°) **34 II**, 1129.

$C_{14}H_{22}O_3N_6$ **Diäthylglykokollaminokaffein**, pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 887.

$C_{14}H_{22}O_4N_2$ ***N*-[1.2.2.5-Tetramethylpyrrolon-(3)-carbonyl-(4)]-*N*-methyl-α-aminoisobuttersäure** (F. 206° Zers., korr.) **34 II**, 931.

$C_{14}H_{22}O_5N_2$ ***d*-Galaktose-β-phenäthylhydrazon** (F. 125°) **32 II**, 1613.

***d*-Mannose-β-phenäthylhydrazon** (F. 147—148°) **32 II**, 1613.

2-Oxo-3-hydroxylaminocineoloximdiacetat (F. 83°) **32 II**, 1014.

Trimethyllyxonsäurephenylhydrazid (F. 140°) **30 II**, 231.

$C_{14}H_{22}O_8N_2$ **Triacetylerythrosediacetamid** (F. 147°) **33 I**, 2084.

$C_{14}H_{22}O_{11}S_4$ **Cellobiosexanthogensäure**, Cu-Salz **34 II**, 1115.

Lactosexanthogensäure, Cu-Salz **34 II**, 1115.

Maltosexanthogensäure, Cu-Salz **34 II**, 1114.

$C_{14}H_{22}N_2S$ ***symm.*** **Phenyl-*n*-heptylthioharnstoff** (F. 78°) **34 I**, 547.

symm. ***o*-Tolyl-*n*-hexylthioharnstoff** (F. 76°) **31 II**, 2014.

$C_{14}H_{22}N_2S_4$ ***p*-Bistetramethylenpiperazin-*N.N'*-bisdithiocarbonsäure** **32 II**, 1023.

$C_{14}H_{23}ON$ **Dihydro-*N*-[2-methyl-3-furylpropenyl]-cyclohexylamin** ($K_{p.18}$ 156—161°) **31 I**, 1606.

1-Phenyl-2-aminooctanol-(1) (Phenyloctanolamin) (F. 79°), Darst., Salze, anästhet. Wrkg. **30 I**, 2720; Darst., Hydrochlorid, physiolog. Wrkg. **30 II**, 2375; Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.

2-Methyl-5-[benzylamino]-hexanol-(4) **30 II**, 1695.

α-2-Methyl-4-[benzylamino]-hexanol-(5) (F. 73 bis 74°) **30 II**, 1696.

β-2-Methyl-4-[benzylamino]-hexanol-(5) (F. 91,5°) **30 II**, 1696.

6-Dimethylamino-1-phenylhexanol-(5) ($K_{p.17}$ 171°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.

1-Phenyl-3-[diäthylamino]-butanol-(1) ($K_{p.16}$ 165—168°) **30 I**, 1300.

1-Phenyl-2-[amylamino]-propanol-(1) ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-amylamin), pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

1-Phenyl-2-[isoamylamino]-propanol-(1) (F. 75 bis 77°) **30 I**, 1300; **II**, 1695.

***N*-Butylephedrin** (F. 40,3—40,7°), Darst., Farbrkk., Chlorhydrat **31 I**, 67; qualitat. Rkk. d. Hydrochlorids **34 I**, 2459.

***N*-Butyl-*N*-oxybutylaminobenzol**, Verwend. **32 I**, 293*.

Dibutyl-*p*-aminophenol, Verwend. **33 I**, 3637*.

Diisobutyl-*p*-aminophenol, Verwend. **33 I**, 3637*.

[6-Phenoxyhexyl]-dimethylamin ($K_{p.3}$ 132 bis 134°) **30 I**, 1309.

[α-*m*-Methoxyphenyl-*n*-amyl]-dimethylamin ($K_{p.13}$ 146—148°) **33 II**, 2384.

Äthylbutylaminomethyl-*o*-tolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

Longifolamid **34 I**, 3071.

$C_{14}H_{23}ON_3$ **Dodekahydrofluorenonsemicarbazon** (F. 209—210°) **34 I**, 1040.

$C_{14}H_{23}OCl$ **Chlorid $C_{14}H_{23}OCl$** ($K_{p.16}$ 160—180°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.

$C_{14}H_{23}OBr$ **Dicyclohexylbromacetaldehyd** (F. 59,5°) **30 I**, 60.

$C_{14}H_{23}O_2N$ (s. *Nymphaein*).

3-Octyl-4-aminobrenzcatechin, Rkk. d. Diazoverb. **34 II**, 1650*.

1-Phenyl-2-[methylamino]-3-[butyloxy]-propanol-(1) (*dl*-ω-[Butyloxy]-ephedrin) ($K_{p.13}$ 155 bis 157°), Darst., physiol. Wrkg. **31 I**, 1910.

1-[*N*-Äthyläthoxyäthylamino]-2-methoxy-5-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

Triäthylphenacylammoniumhydroxyd, Salze **34 I**, 3750.

Tetralin-*ac.*-2-methoxy-1-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 168°) **31 I**, 780.

Tetralin-*ac.*-1-methoxy-2-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 210°) **31 I**, 781.

2-Dimethylamino-3-methoxy-5.6.7.8-tetralinmethylhydroxyd, Salze **30 II**, 3733.

***N*-Methyl-[β-phenoxyäthyl]-piperidiniumhydroxyd**, Jodid (F. 121,2° korr.) (Darst.) **32 I**, 3411; (Wrkg. auf d. Nervensyst.) **30 II**, 267.

1-Methyllongifan-1-aminoameisensäure, Methylester (**Longifolmethylurethan**) (F. 76—77°) **34 I**, 3071.

$C_{14}H_{23}O_2P$ **Phenyl-bis-[isobutyloxy]-phosphin** ($K_{p.}$ 134,5°), Darst. **30 I**, 3179; Rkk. **30 II**, 226.

$C_{14}H_{23}O_3N$ **β-[4-*n*-Butyloxy-3.5-dimethoxyphenyl]-äthylamin**, Hydrochlorid (F. 153—154°) (Darst.) **32 I**, 705*; (F.) **32 I**, 3203*.

β-[2.3.4-Triäthoxyphenyl]-äthylamin ($K_{p.11}$ 165°) **33 II**, 2824.

β-[3.4.5-Triäthoxyphenyl]-äthylamin ($K_{p.10}$ 181°) **32 I**, 705*; **33 II**, 2824.

1-[*N*-Äthyläthoxyäthylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

***O.N*-Dimethylsalsolinmethylhydroxyd (Carneginmethylhydroxyd)**, Jodid (F. 206—208°) (Darst., Rkk.) **34 II**, 252; (Synth., Konst.) **34 II**, 1133.

Camphorylbetain (F. 198°) **32 I**, 223.

$C_{14}H_{23}O_3N_3$ **1-[*N*-Piperidinomethyl]-5.5'-diäthylbarbitursäure** („*N*-[Methylhexahydropyridin]-propan-2-diäthyl-1.3-dicarbonsäureureid") (F. 122,5°), Verh. im Stoffwechsel **33 I**, 454.

$C_{14}H_{23}O_3P$ **Monophenyldibutylphosphit**, Oxydat. **34 I**, 287*.

$C_{14}H_{23}O_4N$ **1-Methyl-4-methoxy-3-[oxyäthyl-γ-methoxy-β-oxypropylamino]-benzol** ($K_{p.11}$ 213 bis 214°), Verwend. **34 II**, 1849*.

***N*-Di-[β-oxyäthyl]-1-amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol** ($K_{p.3}$ 200—205°) **30 II**, 2053*.

α-Methoxy-β-dimethylaminodihydroisosafrolmethylhydroxyd, Salze **30 II**, 3734.

α-Dimethylamino-β-methoxydihydroisosafrolmethylhydroxyd, Salze **30 II**, 3734.

Dicyclohexylaminodicarbonsäure, Chlorhydrat **34 II**, 1912.

$C_{14}H_{23}O_4P$ **Phenyldibutylphosphorsäureester (Dibutylphenylphosphat)** ($K_{p.15}$ 183—185°) **30 II**, 1133*, 1769*; **33 I**, 2172*; **34 I**, 287*.

$C_{14}H_{23}O_6N$ **2.6-Dimethyl-3-[diäthylaminomethyl]-4-oxopyran-3.5-dicarbonsäure** (Enolform), Diäthylester-Na-Salz **30 I**, 2420.

$C_{14}H_{23}O_7Br$ **Bromdiacetyldiäthylglucose** (F. 126,5°) **34 I**, 534.

$C_{14}H_{23}O_7P$ **Di-[methylglykolyl]-[phenylglykolyl]-phosphat** ($K_{p.20}$ 225—235°) **31 II**, 1922*.

$C_{14}H_{23}O_8N_7$ **Hexaglycylglycin**, Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 3427; physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2633.

$C_{14}H_{23}NS$ **[β-(Benzylamino)-äthyl]-isoamylsulfid** **33 II**, 37.

$C_{14}H_{23}Br_2P$ ***p*-Äthylphenyldi-*n*-propylphosphindibromid** **30 II**, 3753.

$C_{14}H_{23}S_2P$ **Diisobutylester d. Phenyldithiophosphinigen Säure** ($K_{p.12,5}$ 191—192°) **30 I**, 3550.

$C_{14}H_{24}ON_2$ *m*-Oxy-*N*-äthyl-[diäthylaminoäthyl]-aminobenzol, therapeut. Verwend. in Icoral **33 II**, 1214; **34 I**, 247.

β-[Phenylamino]-β'-[butylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

β-[Xylylamino]-β'-[äthylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.

α-Diäthylamino-β-[4-äthoxyphenylamino]-äthan (Kp.5 164—166°) **31 II**, 2357*.

1-[*o*-Methoxyphenyl]-2.3-di-[dimethylamino]-propan **34 I**, 391.

[β-(α'-Methylindolino)-äthyl]-trimethylammoniumhydroxyd **30 I**, 1291.

$C_{14}H_{24}O_2N_2$ [Dimethylaminoacetylamino]-campher, Perchlorat (F. 228°) **32 I**, 224.

N.N'-Dicyclohexyloxalamid (F. 273°), Darst. **32 I**, 2940; Darst., UV-Absorpt., Rk.-Fähigk. **34 I**, 1451.

$C_{14}H_{24}O_2N_4$ α-Dinitrosobispentamethylenpiperazin (Zers. ca. 230°) **32 II**, 2653.

β-Dinitrobispentamethylenpiperazin (F. 186 bis 187°) **32 II**, 2653.

γ-Dinitrosobispentamethylenpiperazin (F. 148 bis 149°) **32 II**, 2653.

$C_{14}H_{24}O_3N_2$ 2.4.6-Triäthoxy-5-*sek.*-butylpyrimidin (Kp. 260—264°) **31 II**, 2743.

Äthyl-[1'-methylheptyl]-barbitursäure, Salze **34 I** 2621*.

5.5-Di-*n*-amylbarbitursäure, anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

α.γ-Dipiperidinoacetessigsäure, Dihydrat d. Na-Verb. d. Äthylesters **34 II**, 3918.

2-Keto-4-[2-cyclohexyläthyl]-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin (F. 296—297° Zers., korr.) **34 II**, 948.

Dimethylcarbaminsäureester d. Hordeninmethylhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 2607.

Diäthylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2607.

$C_{14}H_{24}O_3Br_2$ [α-Brom-β.β-diäthylpropionsäure]-anhydrid (Kp.11 137°) **31 I**, 1788*.

$C_{14}H_{24}O_4N_2$ Methylcarbaminsäureester d. α-[3-Oxy-4-methoxyphenyl]-äthyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32 I**, 2607.

$C_{14}H_{24}O_{12}As_2$ Diarsonessigsäurepentaglykolester (F. ca. 130°) **32 II**, 999.

$C_{14}H_{24}NCl$ *N*-β-Chloräthylperhydrocarbazol, Darst., Rkk. **33 I**, 262*; Rkk. **33 II**, 3597*.

$C_{14}H_{24}N_2S_3$ Di-[α-methylcyclopentamethylen]-thiurammonosulfid, Verwend. **32 I**, 1840*; **33 I**, 2325*.

$C_{14}H_{24}N_2S_4$ Di-[α-methylcyclopentamethylen]-thiuramdisulfid (Dipipecolylthiuramdisulfid), Darst. **32 II**, 3474*; Verwend. **32 I**, 1840*; **33 I**, 2325*.

$C_{14}H_{25}ON$ Tetrahydro-*N*-[2-methyl-3-furylpropenyl]-cyclohexylamin (Kp.12 144—149°) **31 I**, 1606.

N-β-Oxyäthylperhydrocarbazol (Kp.1 126 bis 130°) **33 I**, 262*.

β-Phenyläthyltriäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

Benzyl-[*tert.*-butylcarbinyl]-dimethylammoniumhydroxyd **33 I**, 2932*.

Pellitorin („Pyrethrin", Nonadiencarbonsäureisobutylamid) (F. 72° korr.), Isolier. aus Anacyclus pyrethrum, Rkk., Derivv. **30 I**, 2106; Bezieh. zum Spilanthol **30 II**, 2138; pflanzenphysiolog. Bedeut., Nachw., Best. **33 II**, 3321.

Spilanthol, Konst. **32 II**, 3426; Bezieh. zum Pellitorin **30 II**, 2138; pflanzenphysiol. Bedeut., Nachw., Best. **33 II**, 3321.

Geraniumsäureisobutylamid (Kp.3 154—157°) **33 I**, 3183.

$C_{14}H_{25}ON_3$ *asymm.* 4-Äthoxyphenyl-[β-diäthylaminoäthyl]-hydrazin (Kp.5.5 175—181°) **31 II**, 2357*.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrindyl-(2)-acetonsemicarbazon (F. 180°) **32 II**, 2650; **34 I**, 696.

$C_{14}H_{25}OP$ [β-Phenyläthyl]-triäthylphosphoniumhydroxyd, Bromid **33 II**, 1661; Pikrat (F. 70°) **30 I**, 1774.

$C_{14}H_{25}O_2N$ [β-Phenoxyäthyl]-triäthylammoniumhydroxyd, Wrkg. d. Bromids auf d. autonome Nervensyst. **34 II**, 1156.

Dimethylcamphorylvinylammoniumhydroxyd (Camphorylneurin), Salze **32 I**, 223.

Vinyldiacetonamin-*tert.*-butylacetat **34 I**, 204.

Carpain, Isolier. aus Carica papaya, Rkk., Konst. **33 I**, 3318.

stereoisomeres Carpain (F. 118—119°), Bldg. aus Carpyrin **33 I**, 3319.

$C_{14}H_{25}O_2Br_3$ Verb. $C_{14}H_{25}O_2Br_3$ (F. 108°) durch Bromier. v. Eieröl **31 I**, 635.

$C_{14}H_{25}O_2P$ *p*-Methoxyphenylmethyldi-*n*-propylphosphoniumhydroxyd, Jodid (F. 60°) **30 II**, 3754.

$C_{14}H_{25}O_3N_3$ *l*-Leucyl-[glycyl-*l*-leucinanhydrid] (F. 250°) **33 I**, 3089.

$C_{14}H_{25}O_4N$ *N*-Camphoryl-*N*-methylglykokoll-*N*-methylhydroxyd, Äthylestersalze **32 I**, 223.

$C_{14}H_{25}O_4Br$ Bromdecylmethylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,02 128°) **34 II**, 3747.

n-Dodecan-1-brom-4.4-dicarbonsäure, Diäthylester (Kp.0,2 152—157°) **33 I**, 2802.

$C_{14}H_{25}O_6N_3$ Leucyltetraglycin, enzymat. Spalt. (Einfl. v. Schwermetallsalzen) **33 II**, 3143.

$C_{14}H_{25}O_8N$ [Triacetyl-*l*-arabinosido]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **30 I**, 2235.

[2.3.4-Triacetyl-β-xylosido]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 181° Zers.) **32 I**, 1890.

$C_{14}H_{26}OS_2$ Isopropylxanthogensäurementhylester (F. 47°), Bldg. **32 II**, 359; opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsmitteln u. Temp.) **32 II**, 360.

$C_{14}H_{26}O_2N_2$ 1.4-Di-[cyclopentanol-(2')]-piperazin (F 202—203°) **32 II**, 2653.

Diacetyloctahydronicotin (Kp.1 210—213°) **30 II**, 1992.

Diacetyl-1.6-diaminocyclodecan (F. 296° bzw. 242°) **33 I**, 3186.

$C_{14}H_{26}O_2Cl_2$ α.β-Dichloräthyllaurat **31 II**, 1350*.

Dichloressigsäuredodecylester, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{14}H_{26}O_2S_3$ *n*-Hexylxanthogenmonosulfid (Di-*n*-hexylschwefeldicarbothionat) **30 I**, 3176.

$C_{14}H_{26}O_2S_4$ *n*-Hexylxanthogendisulfid (Di-*n*-hexyldischwefeldicarbothionat) (Kp.3 170—175° Zers.) **30 I**, 3175.

$C_{14}H_{26}O_3S_2$ Xanthogenatundecansäure s. unter $C_{12}H_{22}O_3S_2$.

$C_{14}H_{26}O_5N_4$ *dl*-Valyldiglycyl-*dl*-valin, Darst., Verh. gegen Erepsin u. Trypsin **33 I**, 2419.

d-Alanyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin, Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634.

$C_{14}H_{26}NCl$ *N*-[β-Chloräthyl]-dicyclohexylamin (β-Dicyclohexylaminoäthylchlorid), Darst., Rkk. **33 II**, 3597*; **34 I**, 3770*; Rkk. **34 I**, 1353*; Hydrochlorid (F. 186°) **32 I**, 102*.

$C_{14}H_{27}ON$ *N*-[β-Oxyäthyl]-dicyclohexylamin (Kp.4 145—150°) **33 II**, 3597*; **34 I**, 3770*.

Tetradecylen-(13)-on-(4)-oxim (Kp.17 182—184°) **30 I**, 816.

n-Butyryl-*l*-menthylamin (F. 73°) **31 I**, 1106.

n-Butyryl-*d*-isomenthylamin **31 I**, 1106.

n-Butyryl-*d*-neomenthylamin (F. 104°) **31 I**, 1106.

n-Butyryl-*d*-neoisomenthylamin **31 I**, 1106.

Butyryl-*d*-carvomenthylamin (F. 123—124°) **34 I**, 3339.

Butyryl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 98°) **34 I**, 3339.

Isobutyryl-*l*-menthylamin (F. 128°) **31 I**, 1106.

Isobutyryl-*d*-isomenthylamin (F. 116°) **31 I**, 1106.

Isobutyryl-*d*-neomenthylamin (F. 160—161°) **31 I**, 1106.

Isobutyryl-*d*-neoisomenthylamin (F. 128°) **31 I**, 1106.

$C_{14}H_{27}ON_3$ Aceton-*l*-δ-menthylsemicarbazon (F. 179,5—180° u. F. 128°) **34 II**, 1922.

$C_{14}H_{27}OCl$ Myristinsäurechlorid (Myristylchlorid) (Kp.15 169°), Darst. **34 I**, 1964; Rk.: mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit Na-Acetessigester **31 II**, 1867.

$C_{14}H_{27}O_2N$ Di-[1-oxycycloheptyl-(2)]-amin **33 II**, 1027.

Di-[4-methyl-1-oxycyclohexyl-(2)]-amin (Kp.16 205—206°) **33 I**, 2543.

l-**Menthyldimethylaminoacetat** (Kp.9 132°) **30 II**, 3022.

$C_{14}H_{27}O_2Cl$ **Chloressigsäuredodecylester (Chloressigsäurelaurylester)** (Kp.12 173—175°), Rk.: mit Sulfiten **33 I**, 3368*; mit $Na_2S_2O_3$ **33 II**, 3509*; mit Oxy-, Mercapto- oder Amino-Verbb. **33 II**, 2210*; mit Aminen **34 I**, 3941*.

$C_{14}H_{27}O_2Br$ *dl*-α-**Brommyristinsäure** (F. 42—43°), Darst., F., Aminier. **31 I**, 2774; Spalt. d. Methyl- u. Äthylesters **30 I**, 362.

2.2-Dimethyldecandiol-(1.3)-bromacetin (Kp.14 166,5—169°) **30 II**, 2885.

Bromessigsäuredodecylester, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{14}H_{27}O_3N$ **Camphoryldimethyl-β-oxyäthylammoniumhydroxyd (Camphorylcholin)** (F. 112°) **32 I**, 223.

n-**Dodecan-5-carbonamid-1-carbonsäure**, Darst. (?) **31 I**, 761; (Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Octyladipinsäureamid) **33 I**, 2802.

α-*n*-**Octyladipinsäureamid** (F. 150°), Darst., Erkennen d. n-Dodecan-5-carbonamid-1-carbonsäure v. Franke u. Kroupa als — **33 I**, 2802.

Carpamsäure, Darst. aus Carpain, Rkk., Derivv. **33 I**, 3318.

$C_{14}H_{27}O_4N$ β-**Diäthylaminoäthylisoamylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.1 141°) **34 II**, 1783.

$C_{14}H_{27}O_4N_3$ *dl*-**Norleucylglycyl-*dl*-norleucin** (F. 240° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2268; enzymat. Spalt. **31 I**, 2766.

l-**Leucylglycyl-*d*-norleucin** (F. 252—253° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

d-**Leucylglycyl-*l*-norleucin** (F. 254° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

l-**Leucylglycyl-*l*-norleucin** (F. 252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

dl-**Leucylglycyl-*dl*-norleucin**, Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

Glycyl-*dl*-leucyl-*dl*-leucin, enzymat. Abbau **30 I**, 3795.

l-**Norleucylglycyl-*d*-leucin** (F. 252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

d-**Norleucylglycyl-*l*-leucin** (F. 252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

l-**Norleucylglycyl-*l*-leucin** (F. 229° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

dl-**Norleucylglycyl-*dl*-leucin** (F. 245° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

l-**Leucylglycyl-*d*-leucin** (F. 245° korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2772.

d-**Leucylglycyl-*l*-leucin**, enzymat. Spalt. **30 II**, 1558.

l-**Leucylglycyl-*l*-leucin**, Rkk. d. Methylesters **33 I**, 3089.

dl-**Leucylglycyl-*l*-leucin**, Äthylesterchlorhydrat (F. 183°) (Darst., Verh. gegen Enzyme) **31 I**, 2774.

dl-**Leucylglycyl-*dl*-leucin**, Darst., Rkk. **30 II**, 1558; enzymat. Abbau **30 II**, 1707, 1709; **31 I**, 2771; (bei verschied. pH) **30 I**, 3795; (Einfl. verschied. Zusätze) **30 II**, 3791; (Einfl. v. Alkoholen) **30 I**, 3793; Einw. d. in Organen vorhandenen Zellfermente **30 I**, 3793.

l-**Norleucylglycyl-*d*-isoleucin** (F. 247—248°), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2418.

d-**Norleucylglycyl-*l*-isoleucin** (F. 247° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2418.

l-**Norleucylglycyl-*l*-isoleucin** (F. 227° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

l-**Leucylglycyl-*d*-isoleucin** (F. 250—251° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

d-**Leucylglycyl-*l*-isoleucin** (F. 250° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

l-**Leucylglycyl-*l*-isoleucin** (F. 243° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2417.

d-**Valyl-*d*-alanyl-*l*-leucin** (F. 221° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 73.

d-**Alanyl-*l*-leucyl-*d*-valin** (F. 245° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 73; Mol.-Gew.-Best. **30 II**, 2634.

l-**Leucyl-*d*-alanyl-*d*-valin** (F. ca. 237°) **30 II**, 73.

d-**Valyl-*l*-leucyl-*d*-alanin** (F. 280°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 73.

l-**Leucyl-*d*-valyl-*d*-alanin** (F. 256°), Darst., enzymat. Abbau **30 II**, 73.

dl-**Norleucyl-*dl*-leucylglycin** (F. 258°), Darst., Rkk. **30 II**, 3782; Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30 II**, 2634; Aufspalt. **30 II**, 3427.

dl-**Leucyl-*dl*-leucylglycin (Di-*dl*-leucylglycin)**, Rkk. **32 I**, 687; Abbau **33 I**, 2706; Rk.: mit Bromisocapronylchlorid **30 I**, 3791; mit Chloracetylchlorid **30 I**, 3795.

$C_{14}H_{27}O_4N_5$ *N*-**Methyl-*dl*-leucyltriglycylmethylamin** (F. 197—200° korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2768.

$C_{14}H_{27}O_6As$ **Arsonessigsäuredipinakonester** (F. 138°) **32 II**, 999.

$C_{14}H_{28}O_2N_2$ *akt.* **Fenchelylamin-*N*-carbonsäure-[β-dimethylaminoäthyl]-ester** (Kp.14 168 bis 171°) **33 II**, 3271.

n-**Dodecan-1.5-dicarbonsäurediamid**, Darst. (?) **31 I**, 761; (Erkennen d. — v. Franke u. Kroupa als α-n-Octyladipinsäurediamid) **33 I**, 2802.

α-*n*-**Octyladipinsäurediamid** (F. 186,7°), Darst., Erkennen d. n-Dodecan-1.5-dicarbonsäurediamids v. Franke u. Kroupa als — **33 I**, 2802.

Tetraäthyladipinsäureamid, Darst., Verwend. **34 II**, 3570*.

symm. **Di-[isoamylacetyl]-hydrazin** (F. 123°) **30 II**, 54.

Sebacinsäurebisäthylesterimid, Dihydrochlorid (Zers. bei 112°) **31 II**, 1694.

$C_{14}H_{28}O_2S$ α-**Mercaptomyristinsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

Dodecylmercaptoessigsäure (Dodecyl-*S*-thioglykolsäure), Darst. u. Verwend.: d. Alkalisalze **34 II**, 3863*; d. Na-Salzes **33 II**, 2210*; **34 II**, 3846*.

$C_{14}H_{28}O_4N_2$ **Isoamyläthylendiurethan** (F. 99—101°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **34 II**, 3524.

$C_{14}H_{28}O_4S$ **Dodecylsulfonylessigsäure**, Verwend. **34 II**, 3846*.

$C_{14}H_{28}O_5N_4$ *N*-[β-**Dimethylalanyl**]-β-[**methylimidazolyl**]-**alaninbishydroxymethylat**, Salze **32 II**, 540.

$C_{14}H_{28}O_5S$ **Sulfoessigsäure-*C*-dodecylester (Sulfoessigsäurelaurylester)**, Darst., Verwend. **33 I**, 2874*, 3368*; Verwend. **34 II**, 2712*.

$C_{14}H_{28}O_5S_2$ ω-**Thioschwefelsäureessigsäuredodecylester**, Na-Verb. **33 II**, 2210*, 3509*.

$C_{14}H_{29}ON$ β-**[Menthyläthylamino]-äthanol** (Kp.4 79°) **33 I**, 1947.

Myristinsäureamid, Verwend. **32 I**, 3243*.

N-**Butylcaprinsäureamid 34 II**, 1022*.

n-**Decylsäureisobutylamid (Tetrahydropellitorin, Hydrospilanthol)** (F. 36°), Darst., Identität v. Tetrahydropellitorin mit Hydrospilanthol **30 I**, 2106; Identität v. Tetrahydropellitorin mit Hydrospilanthol **30 II**, 2138; Spalt. **32 II**, 3426.

$C_{14}H_{29}ON_3$ **Methylundecylketonsemicarbazon** (F. 123°) **30 II**, 3207.

$C_{14}H_{29}OCl$ **Lauryl-[chloräthyl]-äther**, Verwend. **33 II**, 787.

$C_{14}H_{29}OAs$ **Dimethyldicyclohexylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 185°) **32 II**, 3544.

$C_{14}H_{29}O_2N$ *dl*-α-**Aminomyristinsäure** (F. 252,5°) **31 I**, 2774.

$C_{14}H_{29}O_4N$ **2.8-Dimethyl-5-propyl-5-nitrononandiol-(4.6)** (Kp.15 130—132°) **30 I**, 2720.

2.8-Dimethyl-5-isopropyl-5-nitrononandiol-(4.6) (Kp.19 131°) **30 I**, 2720.

Cyclohexyldiäthanolamindioxyäthyläther 32 I, 1828*.

$C_{14}H_{30}OS$ **Dodecylmercaptoäthylalkohol 33 II**, 2210*.

$C_{14}H_{30}O_2N_2$ **Piperazinbis-[dimethyläthylcarbinol]** (F. 33°) **30 I**, 1475.

α-**Bistetramethylenpiperaziniumdimethylhydroxyd**, Dijodid (F. ca. 300° Zers.) **32 II**, 1023.

$C_{14}H_{30}O_2S$ **Thiodiglykolisoamyläther** (Kp.33 191 bis 192°) **30 II**, 371.

$C_{14}H_{30}O_2S_3$ **Bis-[β-isoamylmercaptoäthyl]-sulfon** (F. 90°) **30 II**, 2509.

$C_{14}H_{30}O_3S$ **Myristylsulfonsäure** (F. 65,5°) **33 I**, 3068.

Di-*n*-heptylsulfit (Kp.$_{13}$ 181°) **33 II**, 3114.

$C_{14}H_{30}O_4S$ **β,β′-Diisoamyloxyäthylsulfon** **30 II**, 2509.

***n*-Dodecyloxyäthansulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 2113*; **33 I**, 4072*.

Tetradecylschwefelsäure, Leitfähigk.- u. Potentialmess. an Salzen **33 II**, 841; Rk. d. Na-Salzes mit Glycerin-Na **34 I**, 1390*; Waschwrkg. d. Na-Salzes **33 II**, 3211.

Di-*n*-heptylsulfat (Kp.$_{1,5}$ 146,6° korr.) **34 II**, 419.

$C_{14}H_{30}O_4S_2$ **Rhamnoseisobutylmercaptal** (F. 112°) **30 I**, 1287.

$C_{14}H_{30}O_5S$ **Schwefelsäureester d. β-Dodecyloxyäthylalkohols**, Verwend. **34 II**, 2712*.

$C_{14}H_{30}O_5S_2$ **Galaktoseisobutylmercaptal** (F. 129°) **30 I**, 1287.

Glucoseisobutylmercaptal (F. 130°) **30 I**, 1287.

Mannoseisobutylmercaptal (F. 111°) **30 I**, 1287.

$C_{14}H_{30}NCl$ **ω-[Diäthylamino]-decylchlorid**, Hydrochlorid (F. 80—82°) **34 I**, 2005*.

$C_{14}H_{31}ON$ **2-Methyl-2-*n*-nonyl-3-[methylamino]-propanol-(1)** (Kp.$_{16}$ 170°) **30 II**, 2892.

ω-[Diäthylamino]-decylalkohol (Kp.$_{20}$ 193 bis 196°), Rkk. **34 I**, 2005*.

***N*-Oxyäthyl-*N*-dodecylamin**, Verwend. **32 II**, 620*; **33 I**, 2178*.

***N*-Methyl-*N*-*n*-octylpiperidiniumhydroxyd**, Spalt. **32 I**, 73.

$C_{14}H_{31}O_2N$ **β,β′-Diäthoxydiamylamin** (Kp.$_{14}$ 133,5 bis 134,5°) **33 I**, 415.

$C_{14}H_{31}O_3N$ **[β-Äthylhexyl]-bis-[β′-oxyäthyl]-aminmono-[oxyäthyl]-äther** (Kp.$_{20}$ 210°) **32 I**, 1828*.

Tributylbetain, Ester d. Bromids **32 I**, 3410.

$C_{14}H_{31}O_4P$ ***n*-Butyldiisoamylphosphat** (Kp.$_{4,5}$ 145 bis 146°) **30 II**, 1133*, 1769*; **33 I**, 2172*.

$C_{14}H_{31}O_5N$ **Tetraäthylenglykol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** **32 II**, 1609; **33 I**, 3068.

$C_{14}H_{32}O_4N_2$ ***N.N*-Bis-[γ.γ-diäthoxy-*n*-propyl]-hydrazin** (Kp.$_{0,7}$ 125°) **31 II**, 1120.

$C_{14}H_{33}OAs$ **Äthyltri-*n*-butylarsoniumhydroxyd**, Salze **31 I**, 2457.

$C_{14}H_{34}O_2N_2$ **Triäthyl-[γ-diäthylamino-β-methoxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 1554.

$N^{\alpha}.N^{\alpha}.N^{\alpha}$-Triäthyl-$N^{\gamma}.N^{\gamma}.N^{\gamma}$-methyldiäthyl-$\Delta^{\alpha}$-propenylen-α.γ-diammoniumhydroxyd **31 II**, 1555.

$N^{\alpha}.N^{\alpha}.N^{\alpha}$-Methyldiäthyl-$N^{\gamma}.N^{\gamma}.N^{\gamma}$-triäthyl-$\Delta^{\alpha}$-propenylen-α.γ-diammoniumhydroxyd **31 II**, 1555.

$C_{14}H_{36}O_2N_2$ ***N.N.N.N′.N′*-Pentaäthyl-*N′*-methyltrimethylendiammoniumhydroxyd**, Pikrat (F. 263—264° Zers.) **31 II**, 1555.

$C_{14}H_{36}O_3N_2$ ***N.N.N′.N′*-Tetraäthyl-*N.N′*-dimethyl-β-methoxytrimethylendiammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 1554.

14 IV

$C_{14}H_4O_2N_6Cl_2$ **1.5-Diazido-2.6-dichloranthrachinon**, Darst., Verwend. **33 II**, 1777*; Red. **34 I**, 2491*.

$C_{14}H_4O_2Cl_2Br_2$ **Dibromdichloranthrachinon**, Verwend. **34 I**, 3272*.

$C_{14}H_4O_4Cl_2F_4$ **2.2′.6.6′-Tetrafluor-5.5′-dichlordiphenyl-3.3′-dicarbonsäure** (F. 295—298° korr.), Darst., opt. Spalt. **33 II**, 3693; opt. Spalt. **33 II**, 701.

$C_{14}H_4O_6N_2Cl_2$ **4.8-Dichlor-1.5-dinitroanthrachinon**, Rkk. **34 I**, 3746.

1.8-Dichlor-x.x-dinitroanthrachinon, Verwend. **34 I**, 3272*.

$C_{14}H_4O_6N_2Br_2$ **Dinitro-3.6(?)-dibromphenanthrenchinon** (F. 322°) **32 II**, 1447.

$C_{14}H_5O_4N_2Cl$ **2-Chlor-1.4.5.8-naphthalintetracarbonsäurediimid** **31 II**, 3267*.

$C_{14}H_5O_6N_2Cl$ **1.5-Dinitro-8-chloranthrachinon** (F. 357° Zers.), Darst. **30 I**, 287*; Red. **31 II**, 1493*.

1.8-Dinitro-5-chloranthrachinon (F. 337° Zers.), Darst. **30 I**, 287*; Red. **31 II**, 1493*.

$C_{14}H_5O_6N_2Br$ **Dinitro-3-bromphenanthrenchinon** (F. 295—296°) **32 II**, 1447.

Dinitro-x-bromphenanthrenchinon **31 II**, 3609.

$C_{14}H_6O_2NCl$ **1.9-Anthranilo-2-chloranthrachinon** (F. 245—246°) **33 II**, 1777*.

$C_{14}H_6O_2NCl_3$ **1-Amino-2.3.4-trichloranthrachinon** (F. 244°) **31 II**, 2660*; **32 II**, 2238*.

2.4.6-Trichlorphthalanil (F. 175—176°) **33 I**, 2538.

$C_{14}H_6O_2N_2Cl_2$ **1.4-Diimino-2.3-dichloranthrachinon-(dihydrid-1.4)** **32 II**, 2372*.

Phenazondicarbonsäurechlorid (F. 208°), Verwend. **32 II**, 1373*.

$C_{14}H_6O_2N_2Cl_4$ **1.5-Diamino-2.4.6.8-tetrachloranthrachinon** **34 I**, 3746.

$C_{14}H_6O_2N_2Br_4$ **1.5-Diamino-2.4.6.8-tetrabromanthrachinon** (F. ca. 340°), Darst., Rkk. **32 I**, 3441; Rkk. **34 I**, 955*.

$C_{14}H_6O_2N_2S_2$ **α.β-Pyridinthioindigo** **33 I**, 2546.

$C_{14}H_6O_2N_3Cl$ **1-Azido-2-chloranthrachinon**, Darst., Verwend. **33 II**, 1777*; Red. **34 I**, 2491*.

2-Azido-3-chloranthrachinon, Red. **34 I**, 2491*.

2-Azido-6-chloranthrachinon, Red. **34 I**, 2491*.

$C_{14}H_6O_2ClBr$ **1-Chlor-2-bromanthrachinon**, Verwend. **32 II**, 3021*.

1-Chlor-5-bromanthrachinon (F. 283°) **34 II**, 1688*.

2-Brom-6-chloranthrachinon (F. 285°) **30 I**, 3673.

$C_{14}H_6O_3NCl$ **1-Nitroso-2-chloranthrachinon** (F. 267 bis 268,5°) **31 I**, 3398*; **33 I**, 4039*.

$C_{14}H_6O_4NCl$ **1-Chlor-5-nitroanthrachinon** (F. 314,8° korr.), Darst. **31 I**, 1522*; (Red.) **31 I**, 613; Nitrier. **30 I**, 287*; **31 II**, 1493*; Rkk. mit Alkalisulfiden **34 I**, 2656*, 3122*.

1-Chlor-8-nitroanthrachinon, Nitrier. **30 I**, 287*; Rkk.: mit Alkalisulfiden **34 I**, 2656*, 3122*; mit Formamid **34 I**, 2358*.

2-Chlor-3-nitroanthrachinon (F. 236—239°) **31 I**, 3398*; **33 I**, 4040*.

2-Chlor-7-nitroanthrachinon (F. 251—252°) **31 I**, 1522*, 2876.

$C_{14}H_6O_4N_2S_2$ **„1.5-Dithiazolanthron-*S*-tetroxyd“** **31 II**, 2060*.

2.2′-Dinitro-4.4′-dicyandiphenyldisulfid (F. 335°) **32 II**, 1920.

$C_{14}H_6O_4Cl_2S$ **1-Chloranthrachinon-5-sulfonylchlorid** (F. 243—244° Zers.) **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.

1-Chloranthrachinon-6-sulfonylchlorid (F. 207 bis 208°) **31 II**, 1570; **33 II**, 1766*.

1-Chloranthrachinon-7-sulfonylchlorid (F. 200 bis 201° Zers.), **31 II**, 1570; **33 II**, 1766*.

$C_{14}H_6O_5N_4S$ **Dinitrobenzthiazolchinazolon** (F. 279 bis 280°) **34 II**, 3255.

$C_{14}H_6O_5Cl_2S$ **1.2-Dichloranthrachinon-6-sulfonsäure** **31 II**, 1571; **33 I**, 3631*.

1.2-Dichloranthrachinon-7-sulfonsäure **31 II**, 1571; **33 I**, 3631*.

1.3-Dichloranthrachinon-6-sulfonsäure **31 II**, 1571.

1.3-Dichloranthrachinon-7-sulfonsäure **31 II**, 1571.

1.4-Dichloranthrachinon-5-sulfonsäure **32 I**, 1371.

1.4-Dichloranthrachinon-6-sulfonsäure **31 II**, 1571; **32 I**, 1371.

1.5-Dichloranthrachinon-2-sulfonsäure **31 II**, 1571.

1.5-Dichloranthrachinon-4-sulfonsäure **31 II**, 1571.

1.7-Dichloranthrachinon-8(?)-sulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

1.8-Dichloranthrachinon-4-sulfonsäure **31 II**, 1571.

2.3-Dichloranthrachinon-5-sulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

2.3-Dichloranthrachinon-6-sulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

2.7-Dichloranthrachinon-3-sulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

$C_{14}H_6O_6N_4S_3$ **[Pikrylthiocarbonyl]-benzthiazylsulfid**, Verwend. **31 I**, 1026*.

$C_{14}H_6O_6Cl_2S_2$ **Anthrachinon-1.5-disulfonylchlorid** **31 II**, 1572.
$C_{14}H_6O_8N_6S_2$ **1.5-Diazidoanthrachinon-2.6-disulfonsäure**, Rkk. **33 II**, 1777*.
$C_{14}H_6O_8Cl_2S_2$ **1.5-Dichloranthrachinon-2.8-disulfonsäure** **31 II**, 1571.
1.5-Dichloranthrachinon-4.8-disulfonsäure **31 II**, 1572.
1.8-Dichloranthrachinon-4.5-disulfonsäure **31 II**, 1571.
2.6-Dichloranthrachinon-3(?).7(?)-disulfonsäure **32 I**, 1530.
$C_{14}H_6O_9N_2J_2$ **5-Nitro-2-jodosobenzoesäureanhydrid** (?) (F. 200—205° Zers.) **32 II**, 3868.
$C_{14}H_6O_9N_3Cl$ **Trinitro-*p'*-chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure** (F. 238°) **31 I**, 1830*.
$C_{14}H_6O_9N_3Br$ **Trinitro-*p'*-brombenzoyl-*o*-benzoesäure** (F. 256°) **31 I**, 1830*.
$C_{14}H_6O_{14}N_2S_2$ **Dinitro-1.5-dioxyanthrachinondisulfonsäure** **33 II**, 2894*.
Dinitro-1.8-dioxyanthrachinondisulfonsäure **33 II**, 2894*.
$C_{14}H_6N_4Cl_2Br_6$ **ω,ω'-Dichlorglyoxaldi-2.4.6-tribromphenylosazon** (F. 257° Zers.) **30 I**, 2879.
$C_{14}H_6N_4Cl_6Br_2$ **ω,ω'-Dibromglyoxaldi-2.4.6-trichlorphenylosazon** (F. 246° Zers.) **30 I**, 2879.
$C_{14}H_7ONCl_2$ **5-Chlor-7-phenylisatin-α-chlorid**, Verwend. **34 II**, 2606*.
$C_{14}H_7ONBr_4$ **Phenyl-1-tetrabrom-3.3.5.7-oxindol** (F. 172°) **30 II**, 3409.
$C_{14}H_7ONS$ **1.9-Thiazolanthron**, Herst. v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **30 II**, 3656*; **31 II**, 778*; Oxydat.-Prodd. v. —-Derivv. **31 II**, 2060*.
$C_{14}H_7ON_2Cl$ **4-Chlor-1.9-pyrazolanthron** (F. 301 bis 302°), Darst., Verwend. **31 II**, 134*.
5-Chlor-1.9-pyrazolanthron, Darst., Äthylier. **31 I**, 3617*; Verwend. **31 II**, 134*.
8-Chlor-1.9-pyrazolanthron, Verwend. **31 II**, 134*.
$C_{14}H_7ON_2Br$ **2-Brompyrazolanthron**, Verwend. **30 II**, 995*.
3-Brompyrazolanthron (F. 310—311°), Darst., Verwend. **31 II**, 135*.
x-Brompyrazolanthron **32 I**, 294*; **34 II**, 1030*.
$C_{14}H_7OCl_2Br$ **1.3-Dichlor-10-bromanthron** (F. ca. 180° Zers.) **34 I**, 860.
1.4-Dichlor-10-bromanthron-(9) (F. 196°) **32 II**, 539.
1.8-Dichlor-10-bromanthron, Darst. **30 I**, 3677; Rkk. **30 II**, 1076.
2.3-Dichlor-10-bromanthron (F. 165°) **31 II**, 2734.
2.4-Dichlor-10-bromanthron (F. 157°) **34 I**, 860.
4.5-Dichlor-10-bromanthron (F. 174°), Darst. **30 I**, 3677; Rkk. **30 II**, 1076.
$C_{14}H_7O_2NCl_2$ **1-Amino-2.3-dichloranthrachinon** (F. 219—221°) **31 II**, 2660*.
1-Amino-2.4-dichloranthrachinon, Darst., Rkk. **33 II**, 783*; Rkk. **30 II**, 2703*.
1.3-Dichlor-2-aminoanthrachinon (F. 224°), Darst. **33 II**, 937*; (Rkk.) **31 II**, 1571; Enthalogenier. **31 I**, 3518*.
1.6-Dichloranthrachinon-9-*cis*-oxim, Darst., Verwend. **34 II**, 2605*.
1.7-Dichloranthrachinon-9-*cis*-oxim, Darst., Verwend. **34 II**, 2605*.
1.6-Dichlorfluorenon-4-carbonsäureamid (F. 301°) **33 II**, 3568.
1.6-Dichlorfluorenon-5-carbonsäureamid (F. 281°) **33 II**, 706.
x.x-Dichlorfluorenon-x-carbonsäureamid (F. 296°) **33 II**, 3568.
***N*-[2'.5'-Dichlorphenyl]-phthalimid** (F. 191°), Darst. **30 I**, 821; Umlager. **30 I**, 1538*.
2-[2'-Aminobenzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäurelactam (F. 281°) **30 I**, 1538*.
$C_{14}H_7O_2NBr_2$ **Phenyl-(1)-dibrom-(5.7)-isatin** (F. 215°) **30 II**, 3409.
1-Amino-2.4-dibromanthrachinon, Rkk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Phenylaminen **34 I**, 955*; mit p-Toluidin **30 I**, 3247*; mit m-Chloranilin **31 I**, 1367*; mit Cyclohexylamin **30 I**, 2018*; mit 4-Aminophenylmethylsulfid **34 II**, 1376*; mit 2'-Aminodiphenylmethan-2-carbonsäure **31 II**, 3551*; mit 2-Amino-3.5-dichlorbenzoesäure **30 II**, 2703*; mit m-Aminobenzoyl-o-benzoesäure oder ihren Derivv. **33 II**, 288*.
6.7-Dibrom-1-aminoanthrachinon (F. 291 bis 292°) **33 II**, 3696.
7.8-Dibrom-1-aminoanthrachinon (F. 229 bis 230°) **33 II**, 3696.
1.3-Dibrom-2-aminoanthrachinon (F. 249,4°), Darst. **33 II**, 937*; (Rkk.) **34 II**, 1302; Enthalogenier. **31 I**, 3518*; **32 II**, 929*; Rkk. mit Chlorameisensäureestern **33 I**, 1692*; Verwend. **30 II**, 2837*.
3.6(?)-Dibromphenanthrenchinonoxim bzw. **3.6(?)-Dibrom-9.10-nitrosophenanthrol** (F. 210 bis 211° bzw. 242°) **32 II**, 1447.
$C_{14}H_7O_2N_2Cl_3$ **Trichloranthrachinonhydrazin** **31 II**, 135*.
$C_{14}H_7O_2N_3S$ **x-Nitro-2-phenyl-5-cyanbenzothiazol** (F. 256° korr.) **32 II**, 1920.
$C_{14}H_7O_2N_3S_3$ **6-Nitrodibenzothiazylmonosulfid**, Verwend. **34 I**, 305*.
$C_{14}H_7O_2ClBr_2$ **5-Brom-4'-brombenzophenoncarbonsäure-(2)-pseudochlorid** (F. 135—139°) **30 I**, 3673.
$C_{14}H_7O_2ClSe$ **α-Anthrachinonylselenchlorid** (F. 220°) **34 I**, 1488.
$C_{14}H_7O_2Cl_3Se$ **α-Anthrachinonylselentrichlorid** (F. 203°) **34 I**, 1488.
$C_{14}H_7O_2BrS$ **1-Anthrachinonschwefelbromid** **31 II**, 2724.
$C_{14}H_7O_2BrSe$ **α-Anthrachinonylselenbromid** **34 I**, 1488.
$C_{14}H_7O_3NCl_2$ **1.3-Dichlor-10-nitroanthron** (F. 158° Zers.) **34 I**, 860.
1.4-Dichlor-10-nitroanthron-(9) (F. 162° Zers.) **32 II**, 539.
1.8-Dichlor-10-nitroanthron (F. 183° Zers.) **30 II**, 1076.
2.3-Dichlor-10-nitroanthron-(9) **32 II**, 539.
2.4-Dichlor-10-nitroanthron (F. 137° Zers.) **34 I**, 860.
4.5-Dichlor-10-nitroanthron (F. 145° Zers.) **30 II**, 1076.
1-Amino-4-oxy-2.3-dichloranthrachinon **32 II**, 2372*, 2373*.
$C_{14}H_7O_3NS$ **Thiazolanthron-*S*-dioxyd** **31 II**, 2060*.
$C_{14}H_7O_3N_2Cl_3$ **1.3.4-Trichlor-7-acetylaminophenoxazon-(2)** **34 I**, 3527*.
$C_{14}H_7O_3N_3Cl_2$ **3-[2'.6'-Dichlor-4'-nitrophenyl]-phthalazon-(1)** (F. 315° Zers.) **31 II**, 1000.
1-Diazo-2.3-dichlor-4-aminoanthrachinon **31 II**, 2659*.
$C_{14}H_7O_3N_3Br_2$ **3-[2'.6'-Dibrom-4'-nitrophenyl]-phthalazon-(1)** **31 II**, 1000.
$C_{14}H_7O_4NBr_4$ **1.3.6.7-Tetrabrom-2-diacetamino-5.8-naphthochinon** (F. 160—161°) **31 I**, 1286.
$C_{14}H_7O_4N_3S$ **β-Anthrachinonsulfonazid** (F. 153°) **30 I**, 3763.
$C_{14}H_7O_4ClS$ **Anthrachinon-2-sulfochlorid**, Darst. **33 II**, 1430*; Rk. mit 2-Aminoanthrachinon **31 II**, 3207.
$C_{14}H_7O_5NCl_2$ **x-Nitro-3'.4'-dichlor-2-benzoylbenzoesäure** **31 II**, 124*.
$C_{14}H_7O_5N_3S$ **1-Azidoanthrachinon-2-sulfonsäure**, Rkk. **33 II**, 1777*.
$C_{14}H_7O_5ClS$ **1-Chloranthrachinon-5-sulfonsäure**, Darst. **33 II**, 1766*; (Na-Salz, Rkk.) **31 II**, 1571; Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
1-Chloranthrachinon-6-sulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Na-Salz, Rkk.) **31 II**, 1570; Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
1-Chloranthrachinon-7-sulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Salze, Rkk.) **31 II**, 1570; Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
1-Chloranthrachinon-8-sulfonsäure, Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
2-Chloranthrachinon-6-sulfonsäure, Darst. **32 I**, 1371; K-Salz **32 I**, 1530; Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
2-Chloranthrachinon-7-sulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530; Austausch d. Sulfogruppe gegen Cl **33 I**, 2686.
x-Chloranthrachinon-2-sulfonsäure **33 II**, 615*.

$C_{14}H_7O_6NS$ **1-Nitrosoanthrachinon-2-sulfonsäure** **31 I**, 3398*.

$C_{14}H_7O_6ClS$ **1-Oxy-4-chloranthrachinon-2-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 II**, 2059*.

$C_{14}H_7O_6BrS$ **1-Oxy-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 II**, 2059*; Kondensat. mit Aminen u. Säureamiden **30 II**, 2062*.

$C_{14}H_7O_7NS$ **1-Nitroanthrachinon-5-sulfonsäure**, Darst., Chlorier. **31 I**, 613; Reinig. **34 II**, 3555*; Na-Salz (Red. mit wss. Na_2S) **32 I**, 1530; (desensibilisierende Wrkg.) **32 II**, 2279; Einw. v. NaCl u. $NaClO_3$ **31 I**, 1522*; Verwend. zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*.

1-Nitroanthrachinon-6-sulfonsäure, Reinig. **34 II**, 3555*.

1-Nitroanthrachinon-8-sulfonsäure, Bldg. **31 I**, 613; Na-Salz (Red. mit wss. Na_2S) **32 I**, 1530; (desensibilisierende Wrkg.) **32 II**, 2279.

2-Nitroanthrachinon-3-sulfonsäure **31 I**, 3398*; **33 I**, 4039*.

2-Nitroanthrachinon-7-sulfonsäure, Darst., Einw. v. Chlorsäure **31 I**, 1522*; Bldg., Rk. mit HCl u. $KClO_3$ **31 I**, 2876.

$C_{14}H_7O_8ClS_2$ **1-Chloranthrachinon-2.5-disulfonsäure**, Darst., Na-Salz **31 II**, 1571.

1-Chloranthrachinon-2.6-disulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Rkk., Na-Salz) **31 II**, 1571.

1-Chloranthrachinon-2.7-disulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Rkk., Na-Salz) **31 II**, 1571.

1-Chloranthrachinon-4.5-disulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Salze, Rkk.) **31 II**, 1571.

1-Chloranthrachinon-4.6-disulfonsäure, Darst. **33 II**, 1766*; (Rkk., Na-Salz) **31 II**, 1571.

2-Chloranthrachinon-3.6-disulfonsäure, Salze **32 I**, 1530.

2-Chloranthrachinon-3.7-disulfonsäure, Salze **32 I**, 1530.

$C_{14}H_7O_9ClS$ **2-Chlor-1.4.5.8-tetraoxyanthrachinon-6-sulfonsäure**, Red. **33 II**, 2332*.

$C_{14}H_7O_{10}BrS$ **2-Brom-1.4.5.7.8-pentaoxyanthrachinon-6-sulfonsäure**, Red. **33 II**, 2332*.

$C_{14}H_7N_2BrS_2$ **Brom-1.1′-bisbenzthiazin** (Zers. 157°) **34 I**, 1651.

$C_{14}H_8ONCl$ **5-Phenylisatin-α-chlorid**, Verwend. **34 II**, 2606*.

7-Phenylisatin-α-chlorid, Verwend. **34 II**, 2606*.

Acridin-9-carbonsäurechlorid, Rkk. **30 II**, 3083*.

$C_{14}H_8ONBr_3$ **Phenyl-(1)-tribrom-(3.3.5)-oxindol** (F. 168°) **30 II**, 3409.

$C_{14}H_8ON_2Cl_2$ **5-Chlorisatin-α-p-chloranilid**, Verwend. **31 I**, 2542*; **II**, 1358*.

$C_{14}H_8ON_2Br_2$ **2-Benzoyl-5.7-dibromindazol** (F. 136,5—137°) **30 I**, 1789.

$C_{14}H_8ON_2Br_4$ **ω-Bromphenylglyoxal-2.4.6-tribromphenylhydrazon** (F. 132°) **33 II**, 868; **34 I**, 2923.

$C_{14}H_8ON_2S$ **Benzothiazolochinazolon** (F. 189°) **34 II**, 3255.

$C_{14}H_8OClBr$ **1-Chlor-10-bromanthron**, Rkk. **30 I**, 3677.

2-Chlor-10-bromanthron (F. ca. 160° Zers.) **30 II**, 1076; **31 II**, 2733.

3-Chlor-10-bromanthron (F. ca. 160° Zers.) **30 II**, 1076; **31 II**, 2733.

4-Chlor-10-bromanthron, Rkk. **30 I**, 3678; **II**, 1076.

$C_{14}H_8O_2NCl$ **1-Amino-2-chloranthrachinon**, Darst.: aus 1.2-Dichloranthrachinon **32 II**, 2238*; **33 II**, 1764*; aus 1-Azido-2-chloranthrachinon **34 I**, 2491*; aus Dichlor-o-benzoylbenzoesäure **31 II**, 3550*; aus 2-(3′-Amino-4′-chlorbenzoyl)-benzoesäure **31 I**, 3398*; **33 II**, 1780*; aus 1-Aminoanthrachinon-2-sulfonsäure **31 I**, 3398*.

1-Amino-4-chloranthrachinon, Darst. **32 II**, 925*; (Diazotier.) **31 II**, 2459; Red. **33 II**, 3053*; Rkk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Morpholin **30 I**, 2804*; mit N-Methylbenzimidchlorid **33 I**, 1026*; mit 1.9-Anthraisothiazol-2-carbonsäurechlorid **31 I**, 1678; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **30 II**, 3653*.

1-Amino-5-chloranthrachinon (F. 218,9° korr.), Darst. **32 II**, 925*; Darst., Rkk. (Acetylderiv.) **33 II**, 223; (Färbevermögen) **31 I**, 613; Benzoylier. **30 II**, 143*; Rkk.: mit Chlorschwefel **34 II**, 333*; mit 2.2′-Dinitro-6.6′-dicarboxydiphenyldisulfid **34 II**, 342*; mit 2.5-Dichlorbenzoylchlorid u. p-Toluolsulfamid **34 I**, 299*; mit 1.9-Anthraisothiazol-2-carbonsäurechlorid **31 I**, 1678.

1-Amino-6-chloranthrachinon, Kondensat. **33 II**, 1258*; Rkk.: mit 1.9-Anthraisothiazol-2-carbonsäurechlorid **31 I**, 1678; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäurechlorid **32 II**, 3632*.

1-Amino-8-chloranthrachinon (F. 225—227°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **33 II**, 223; Kondensat. **32 II**, 2377*; Rkk.: mit Hydrazin **31 II**, 135*; mit p-Toluolsulfamid **34 I**, 299*.

2-Amino-1-chloranthrachinon, Darst. **33 II**, 447*; Bromier. **34 II**, 1688*; Diazotier. (u. Verkochen) **31 I**, 462; (u. Rk. mit Dimethylanilin) **34 II**, 1691*; Rkk.: mit Chlorameisensäureestern **33 I**, 1691*; mit 1.2(S)-Anthrachinonthioxanthon-Bz.-2-carbonsäurechlorid **32 II**, 3021*; mit Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid **30 II**, 3653*.

2-Amino-3-chloranthrachinon (F. 312°), Darst.: aus 1.3-Dichlor-2-aminoanthrachinon **31 I**, 3518*; **32 II**, 1515*; aus 2-Nitro-3-chloranthrachinon **33 I**, 4040*; aus 2-Azido-3-chloranthrachinon **34 I**, 2491*; aus 4.5-Dichlor-2-benzoylbenzoesäure **31 II**, 3550*; aus 2-(3′-Amino-4′-chlorbenzoyl)-benzoesäure **31 I**, 3398*; aus 2-Aminoanthrachinon-3-sulfonsäure **31 I**, 3398*; Alkylier. u. Aralkylier. **30 I**, 596*.

2-Amino-6-chloranthrachinon (F. 284—284,5°), Darst. **34 I**, 2491*; (UV-Absorpt.) **33 II**, 59; Sandmeyer-Rk., Konst. **34 II**, 1622.

2-Amino-7-chloranthrachinon (F. 302—303°), Darst. **31 I**, 1522*; **33 I**, 3499*; (UV-Absorpt.) **33 II**, 59; Bldg. **31 I**, 2876; Sandmeyer-Rk., Konst. **34 II**, 1622; Verwend. **33 II**, 289*.

1-Chloranthrachinon-9-*cis*-oxim, Darst., Verwend. **34 II**, 2605*.

Phthalsäure-2′-chlorphenylimid, Umlager. **30 I**, 1538*.

Phthalsäure-3′-chlorphenylimid, Umlager. **30 I**, 1538*.

Phthalsäure-4′-chlorphenylimid, Umlager. **30 I**, 1538*.

2-[2′-Amino-4′-chlorbenzoyl]-benzoesäurelactam (F. 293°) **30 I**, 1538*.

2-[2′-Amino-5′-chlorbenzoyl]-benzoesäurelactam (F. ca. 300°) **30 I**, 1538*.

$C_{14}H_8O_2NBr$ **Phenyl-(1)-brom-(5)-isatin** (F. 205°) **30 II**, 3409.

1-Amino-2-bromanthrachinon, Darst. **31 II**, 2660*; Kondensat. (mit KOH) **32 I**, 132*; (in Ggw. v. CuCN) **32 I**, 740*; Sulfonier. **32 II**, 929*; Rkk.: mit Chlorschwefel **34 II**, 333*; mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Pyrazolanthron **30 I**, 3488*.

1-Amino-3-bromanthrachinon **31 II**, 2660*.

2-Amino-1-bromanthrachinon, Umlager. **34 II**, 1688*.

2-Amino-3-bromanthrachinon (F. 313,8° korr.), Darst.: aus 1-Brom-2-aminoanthrachinon **34 II**, 1688*; aus 1.3-Dibrom-2-aminoanthrachinon **31 I**, 3518*; **32 II**, 929*; **33 I**, 1999*; (Skraupsche Synth.) **34 II**, 1302; Kondensat. (+ CuCN) **30 II**, 2837*.

2-Amino-x-bromanthrachinon **31 I**, 528*.

9-Brom-10-nitrophenanthren **30 I**, 378.

Brom-7-acridincarbonsäure-(9) (F. 278° Zers.) **30 II**, 3410.

***N*-*p*-Bromphenylphthalimid** (**Phthalsäure-4′-bromphenylimid**) (F. 204°), Darst. **30 II**, 385; Umlager. **30 I**, 1538*.

2-[2′-Amino-5′-brombenzoyl]-benzoesäurelactam (F. 285°) **30 I**, 1538*.

$C_{14}H_8O_2NF$ **1-Amino-2-fluoranthrachinon** **33 I**, 3500*.

2-Amino-3-fluoranthrachinon (F. 280°), Darst. **33** I, 3500*; Verwend. **32** II, 2378*.

$C_{14}H_8O_2N_2Cl_2$ 1.4-Diamino-2.3-dichloranthrachinon, Darst. **30** II, 632*, 2696*; **32** II, 2238*; Oxydat. **32** II, 2372*, 2373*; Sulfonier. **30** II, 632*; **32** II, 929*; Diazotier. **31** II, 2659*; Verester. **33** II, 1593*; Verwend. **32** I, 1834*; **33** II, 3626*; **34** I, 1722*.

1.5-Diamino-2.6-dichloranthrachinon, Darst. **34** I, 2491*; (N-Diacylderivv.) **33** II, 2063*; Acylderivv. **33** II, 281*.

1.5-Diamino-4.8-dichloranthrachinon, Rkk. **34** I, 3746.

$C_{14}H_8O_2N_2S$ 2.6-Diaminoanthrachinon-1.5-sulfid (?) **33** II, 2198*.

$C_{14}H_8O_2N_2S_2$ Benzoxazolyl-2.2′-disulfid (F. 110°) **34** II, 2983.

2.6-Diaminoanthrachinon-1.5-disulfid (?) **33** II, 2198*.

$C_{14}H_8O_2N_3Cl$ 7-Nitro-4-chlor-2-phenylchinazolin **30** II, 814*.

$C_{14}H_8O_2N_3Br$ 4.5-[2′-Phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-2-bromcumaranon-(3) (F. 206°) **34** II, 2225.

$C_{14}H_8O_2ClBr$ 5-Brombenzophenoncarbonsäure-(2)-pseudochlorid (F. 189—191°) **30** I, 3673.

$C_{14}H_8O_2Cl_2S_2$ 2.2′-Dithiobenzoylchlorid, Rkk. **34** II, 1460.

$C_{14}H_8O_3NCl$ 1-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei 157°) **30** II, 1076.

2-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei ca. 130°) **30** II, 1076.

3-Chlor-10-nitroanthron (Zers. bei 153°) **30** II, 1076.

4-Chlor-10-nitroanthron (F. 134° Zers.) **30** II, 1076.

2-Amino-4-chlor-1-oxyanthrachinon (F. 254 bis 255°) **32** I, 132*; II, 1837.

1-Amino-2-chlor-4-oxyanthrachinon (F. 228 bis 230°) **33** II, 783*.

2-Amino-5-chlor-3-oxyanthrachinon **32** I, 132*; II, 1837.

$C_{14}H_8O_3NBr$ 1-Amino-2-brom-4-oxyanthrachinon, Sulfonier. **32** II, 929*; Kondensat. mit Pyrazolanthron **30** I, 3488*.

3-*p*-Bromphenyl-1.3-benzoxazin(dihydrid)-2.4-dion (F. 214°) **34** I, 1327.

$C_{14}H_8O_3NF$ 1-Methyl-4-fluor-5-nitrofluorenon (F. 204—205°) **33** I, 1617.

$C_{14}H_8O_3N_2Cl_2$ *p*-Azoxybenzoylchlorid (F. 155°), Darst., Unters. auf Suprakrystallinität **33** II, 3231.

$C_{14}H_8O_3N_2S$ 5-Aminoanthrachinonthiazolanthron-*S*-dioxyd, Verwend. **31** I, 3517*.

$C_{14}H_8O_3N_2S_2$ 2-[*p*-Nitrobenzoyl]-mercaptobenzthiazol (Benzthiazolyl-*p*-nitrothiobenzoat), Darst., Verwend. **31** II, 1206*; **34** II, 149*; Verwend. **32** I, 1586*.

$C_{14}H_8O_3N_3Cl$ 3-[2′-Chlor-4′-nitrophenyl]-phthalazon-(1) **32** I, 1534.

$C_{14}H_8O_3N_3Br_3$ *ω*-Nitrophenylglyoxal-2.4.6-tribromphenylhydrazon (F. 111°) **34** I, 2923.

ω-Nitrophenylglyoxal-3.4.5-tribromphenylhydrazon (F. 169°) **34** I, 2923.

$C_{14}H_8O_3N_4Br_2$ 6-Nitro-1.2-endo-3′.5′-dibrom-*p*-tolylimino-3-keto-2.3-dihydro-1.2-benziso-diazol (F. 279°) **32** I, 56.

$C_{14}H_8O_3ClBr$ 5-Chlor-4′-brombenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 201°) **30** I, 3673.

5-Brom-4′-chlorbenzophenoncarbonsäure-(2) (F. 203,5°) **30** I, 3673.

$C_{14}H_8O_3Cl_2S$ *ms*-Dichloranthracen-*β*-sulfonsäure **30** II, 3558.

$C_{14}H_8O_4N_2Cl_2$ 4.4′-Dichlor-1.1′-azobenzol-3.3′-dicarbonsäure **34** I, 3924*.

$C_{14}H_8O_4N_2Cl_4$ *symm.* Tetrachlor-bis-*p*-nitrophenyl-äthan (F. 264—265° Zers.) **34** II, 2212.

$C_{14}H_8O_4N_2Hg_2$ Di-[*o*-nitrophenylmercuri]-acetylid **34** I, 33.

$C_{14}H_8O_4N_4Cl_2$ Di-*m*-nitrobenzhydrazidchlorid (F. 193°) **33** II, 1355.

Di-*p*-nitrobenzhydrazidchlorid, Einw. v. NaN_3 **33** II, 1355.

$C_{14}H_8O_4N_4Br_2$ 6-Nitro-1.2-endo-3′.5′-dibrom-*p*-tolylimino-3-keto-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. 142°) **32** I, 56.

$C_{14}H_8O_5NCl$ 2-[4′-Chlor-3′-nitrobenzoyl]-benzoesäure (3-Nitro-4-chlorbenzophenon-2′-carbonsäure), Rk.: mit Aminen **31** II, 1493*; mit Methylamin **33** II, 2199*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32** II, 2279; Verwend. d. Methylesters **31** I, 3726*.

2-[4′-Chlorbenzoyl]-4-nitrobenzoesäure (F. 194 bis 194,5°), Darst., Eigg., Rkk., Methylester **33** II, 59; Konst. **33** II, 1524.

2-[4′-Chlorbenzoyl]-5-nitrobenzoesäure (F. 198°), Darst., Eigg., Rkk., Methylester **33** II, 59; Konst. **33** II, 1524.

$C_{14}H_8O_5NBr$ 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 298*.

$C_{14}H_8O_5N_2Cl_2$ 3.3′-Dichlorazoxybenzol-4.4′-dicarbonsäure (?) **34** II, 3378.

$C_{14}H_8O_5N_2S$ 4-Oxypyrazolanthron-2-sulfonsäure **30** II, 2064*.

$C_{14}H_8O_6NCl$ 2-[x-Oxy-x-chlor-x-nitrobenzoyl]-benzoesäure **31** II, 1493*.

$C_{14}H_8O_7Cl_2S_2$ *p.p′*-Bischlorsulfonylbenzoesäureanhydrid (F. 197°) **32** II, 1915.

$C_{14}H_8O_8N_2S$ 6.6′-Dinitro-3.4.3′.4′-di-[methylendioxy]-diphenylsulfid (F. 234°) **30** I, 1780.

$C_{14}H_8O_8N_2S_2$ 6.6′-Dinitro-3.4.3′.4′-di-[methylendioxy]-diphenyldisulfid (2.2′-Dinitro-4.5.4′.5′-dimethylentetraoxydiphenyldisulfid) (F. 267° Zers.) **30** I, 1778, 1780; **34** I, 3694*; II, 1888*.

2.2′-Dinitro-4.4′-dicarboxydiphenyldisulfid, Verwend. **34** II, 342*.

2.2′-Dinitro-6.6′-dicarboxydiphenyldisulfid, Verwend. **34** II, 342*.

$C_{14}H_8O_8N_2S_3$ Disaccharinsulfon **30** II, 568.

$C_{14}H_8O_8N_2Se_2$ 2.2′-Dinitro-4.5.4′.5′-dimethylentetraoxydiphenyldiselenid **34** II, 1888*.

$C_{14}H_8O_{10}N_2S$ Bis-[*o*-nitrobenzoyl]-schwefelsäure **30** I, 3777.

Bis-[*p*-nitrobenzoyl]-schwefelsäure **30** I, 3777.

$C_{14}H_8O_{10}N_2S_2$ *p.p′*-Dinitrotolan-*o.o′*-disulfonsäure, Salze **32** II, 214.

p.p′-Dinitro-*α.β*-dioxydibenzyl-*o.o′*-disulfonsäuredilacton, Aufspalt. **32** II, 215.

$C_{14}H_8NBrS$ 2-Bromthionaphthindol (F. 262—264°) **32** I, 1531.

$C_{14}H_8N_2Cl_6S_2$ 2.2.5.5-Tetrachlor-1.4-di-*p*-chlorphenyl-1.2.4.5-tetrahydro-3.6-dithiapyrazin (F. 160° Zers.) **34** II, 2521.

$C_{14}H_8N_2Br_2S_2$ Dibrom-1.1′-bisbenzthiazol **34** I, 1651.

$C_{14}H_8N_2S_2As_2$ *p.p′*-Dithiocarbiminoarsenobenzol **30** II, 2887.

$C_{14}H_8N_2S_6As_2$ *p.p′*-Dithiocarbiminophenylarsensesquisulfid **30** II, 2887.

$C_{14}H_8N_4Cl_4Br_2$ *ω.ω′*-Dibromglyoxaldi-2.4-dichlorphenylosazon (F. 270—273° Zers.) **30** I, 2879.

$C_{14}H_9ONCl_2$ 2-Methoxy-6.9-dichloracridin (F. 160 bis 161°) **31** II, 3043*.

Phenyl-(1)-dichlor-(3.3)-oxindol (F. 117°) **30** II, 3409.

N-[2.6-Dichlorphenyl]-phthalimidin (F. 146°) **31** II, 1000.

$C_{14}H_9ONBr_2$ Phenyl-(1)-dibrom-(3.3)-oxindol (F. 131°) **30** II, 3409.

Phenyl-(1)-dibrom-(3.5)-oxindol (F. 162° Zers.) **30** II, 3409.

$C_{14}H_9ONS$ Carbazyloxythionaphthen **34** II, 3850*.

2.3-Diketodihydrothionaphthen-2-anil **31** I, 2944*.

$C_{14}H_9ONS_2$ 2-[Benzoylmercapto]-benzthiazol (Benzothiazolylthiobenzoat) (F. 120°), Darst., Verwend. **31** II, 1206*; **34** II, 149*.

$C_{14}H_9ON_2Cl$ 2-Chlor-4-phenoxychinazolin (F. 121° korr.), Darst., Rkk. **30** II, 3413; Rkk. **33** I, 946.

$C_{14}H_9ON_2Br$ Isatin-*α*-*p*-bromanilid (F. 199—200°) **34** II, 3254.

$C_{14}H_9ON_2Br_3$ *ω*-Bromphenylglyoxal-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 122°) **33** II, 868; **34** I, 2923.

$C_{14}H_9ON_3Cl_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3′.5′-dichlor-*p*-tolyl]-imino-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 202°) **30** II, 45.

3-[2′.6′-Dichlor-4′-aminophenyl]-phthalazon-(1) (F. 302°) **31** II, 1000.

$C_{14}H_9ON_3Br_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3'.5'-dibrom-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 190° Zers.) **30** I, 2880.

3-[2'.6'-Dibrom-4'-aminophenyl]-phthalazon-(1) (F. 315°) **31** II, 1000.

$C_{14}H_9O_2NCl_4$ 2.3.5.6-Tetrachlor-1-methoxy-4-[benzoylamino]-benzol (F. 194°) **31** II, 225.

$C_{14}H_9O_2NBr_4$ 2.4.4'.5'-Tetrabrom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 210°) **30** II, 550.

$C_{14}H_9O_2NS$ Thionaphthindoldioxyd (F. 220°) **30** I, 3309.

1-Mercapto-2-aminoanthrachinon, Verwend. für Farbstoffe **30** II, 3656*; **31** II, 640*; **32** II, 3021*.

1-Aminoanthrachinon-4-mercaptan **34** II, 333*.

1-Amino-2-mercaptoanthrachinon, Darst., Rkk., Derivv. **31** I, 3012; Rk. mit m-Nitrobenzoylchlorid **31** I, 3013; Verwend. **32** II, 3021*.

Thionaphthenchinon-2-[*p*-oxyanil] (F. 251 bis 252°) **31** II, 2155.

2-Phenylbenzthiazolcarbonsäure-(5) (F. 273° korr.), Darst., Methylester **32** II, 1920; pharmakolog. Unters. **34** I, 3765.

$C_{14}H_9O_2NS_2$ 1-Amino-2.5-dimercaptoanthrachinon **34** I, 2656*, 3122*.

1-Amino-2.8-dimercaptoanthrachinon **34** I, 2656*, 3122*.

$C_{14}H_9O_2N_2Cl$ 2-Chlor-4-resorcinoxychinazolin (F. 171—172° korr.) **30** II, 3413.

1.4-Diamino-2-chloranthrachinon, Oxydat. **30** II, 1775*.

1.4-Diamino-5-chloranthrachinon, Rkk. **34** I, 299*.

5-Chloranthrachinon-1-hydrazin **31** II, 134*.

$C_{14}H_9O_2N_2Br$ 1.2-Diamino-3-bromanthrachinon, Verwend. **30** II, 2837*.

1.4-Diamino-2-bromanthrachinon, Oxydat. **30** II, 1775*; Sulfonier. **32** II, 929*; Diazotier. **31** II, 2660*; Verwend. **33** II, 3625*.

$C_{14}H_9O_2N_3Cl_2$ 3-Keto-1.2-endo-[3'.5'-dichlor-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 155°) **30** II, 45.

$C_{14}H_9O_2N_3Cl_4$ [3.5-Dichlor-*p*-toluolazo]-[*m*'-nitrophenyl]-dichlormethan (F. 165°) **30** II, 45.

[3.5-Dichlor-*p*-toluolazo]-[*p*'-nitrophenyl]-dichlormethan (F. 188°) **30** II, 45.

ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-[3.5.*N*-trichlor-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 95°) **30** II, 45.

ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3.5.*N*-trichlor-*p*'-tolyl]-hydrazon (F. 97°) **30** II, 45.

$C_{14}H_9O_2N_3Br_2$ 2-Phenyl-4-[dibromaceto]-5-oxy-pseudoazimidobenzol (F. 189°) **34** II, 2225.

3-Keto-1.2-endo-[3'.5'-dibrom-*o*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. 145°) **32** I, 55.

3-Keto-1.2-endo-[3'.5'-dibrom-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazoloxyd (Zers. bei 167°) **30** I, 2880.

$C_{14}H_9O_3NCl_2$ 2-[2'-Aminobenzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäure (F. 168° Zers.) **30** I, 1538*.

2-[3'-Amino-4'.6'-dichlorbenzoyl]-benzoesäure, Ringschluß **33** II, 783*.

2-[3'.5'-Dichlor-4'-aminobenzoyl]-benzoesäure **33** II, 937*.

x-Amino-3'.4'-dichlor-2-benzoylbenzoesäure **31** II, 124*.

$C_{14}H_9O_3NBr_2$ Piperonyliden-2.6-dibrom-4-aminophenol (F. 150—152°) **30** II, 1071.

2-[3'.5'-Dibrom-4'-aminobenzoyl]-benzoesäure **33** II, 937*.

$C_{14}H_9O_3NS$ 5-Furfural-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 218—219°) **30** II, 2652.

2-Phenyl-6-oxybenzthiazol-5-carbonsäure (F. 254°), Darst., Verwend. **33** I, 1850*; Rkk. **34** II, 849*.

1-Aminoanthrachinon-4-sulfensäure **34** II, 333*.

$C_{14}H_9O_3N_2Cl$ 2-Methoxy-6-nitro-9-chloracridin, Rk. mit *N*-Basen **30** II, 625*.

$C_{14}H_9O_3N_3Cl_2$ ω-Nitrophenylglyoxal-2.4-dichlorphenylhydrazon (F. 135,5°) **34** I, 2923.

ω-Nitrophenylglyoxal-2.5-dichlorphenylhydrazon (F. 137°) **34** I, 2923.

ω-Chlorphenylglyoxal-2-chlor-4-nitrophenylhydrazon (F. 183°) **34** I, 2754.

ω-Chlorphenylglyoxal-4-chlor-2-nitrophenylhydrazon (F. 157°) **34** I, 2754.

$C_{14}H_9O_3N_3Br_2$ ω-Nitrophenylglyoxal-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 139°) **34** I, 2923.

$C_{14}H_9O_3N_4Br$ 6-Nitro-1.2-endo-[3-brom-*p*-tolylimino]-3-keto-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 250°) **32** I, 56.

$C_{14}H_9O_3ClS$ Chlorphenanthrensulfonsäure, Orientier. wss. Lsgg. im magnet. Feld **33** II, 3233.

$C_{14}H_9O_3BrS$ 4-Brom-1-oxy-2-methoxythioxanthon (F. 191°) **31** II, 447.

4-Brom-2-oxy-1-methoxythioxanthon (F. 208°) **31** II, 447.

2-Brom-3-keto-2-phenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 170°) **30** I, 3309.

9-Bromphenanthren-3-sulfonsäure, Beziehh. d. gewässerten — zu organism. Parakrystallen **32** II, 1267; Einfl. v. W. auf Filme d. gewässerten — **33** I, 1100; Orientier. wss. Lsgg. im magnet. Feld **33** II, 3233.

$C_{14}H_9O_4NS$ 1-Aminoanthrachinon-4-sulfinsäure **34** II, 333*.

Anthrachinon-2-sulfamid, Rkk. **32** II, 1366*.

Benzolsulfonylphthalimid (F. 205°) **30** I, 821; II, 1978.

$C_{14}H_9O_4N_2Br$ 1-[*p*-Bromphenyl]-4.5-dioxopyrazolin-3'-butadiencarbonsäure, Äthylester (F. 158 bis 159°) **33** II, 2122.

$C_{14}H_9O_4N_3Br_2$ Dibrom-ω-phthalimidoacetonylcyanacetamid (F. 345—346°) **34** II, 62.

$C_{14}H_9O_4N_3S$ 6-Nitro-2-anilinobenzthiazol-4-carbonsäure, Äthylester **34** I, 1194.

4'-Nitro-2-anilinobenzthiazol-6-carbonsäure, Äthylester **34** I, 1194.

$C_{14}H_9O_4N_4Cl$ *m*-Nitrobenzal-*m*-nitrobenzhydrazidchlorid (F. 144°) **33** II, 2008.

p-Nitrobenzal-*p*-nitrobenzhydrazidchlorid (F. 164°) **33** II, 2008.

$C_{14}H_9O_4N_4Cl_3$ ω-Chlor-2.4-dinitrobenzaldehyd-2.6(„3.5")-dichlor-*p*-tolylhydrazon (F. 151° Zers.) **32** I, 56.

$C_{14}H_9O_4N_4Br$ 6-Nitro-1.2-endo-[2'(„3'")-brom-*p*-tolylimino]-3-keto-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. 133°) **32** I, 56.

$C_{14}H_9O_4N_4Br_3$ ω-Brom-2.4-dinitrobenzaldehyd-2.6-(„3.5")-dibrom-*p*-tolylhydrazon (F. 152°) **32** I, 56.

$C_{14}H_9O_4ClS$ 1-Chloranthranolschwefelsäureester, Darst., Verwend. **31** I, 2272*; **33** II, 1781*.

$C_{14}H_9O_5NBr_2$ *p*-Nitrobenzoesäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester (F. 153°) **34** I, 691.

$C_{14}H_9O_5NJ_2$ *O*-Benzyl-3.5-dijodchelidamsäure (F. 167° Zers.) **32** II, 220, 1695*.

N-Benzyl-3.5-dijodchelidamsäure (F. 167°) **32** I, 2868*.

$C_{14}H_9O_5NS$ 3-Keto-2-[*o*-nitrophenyl]-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 187°) **30** I, 3309.

S-[3-Nitrophthaloyl]-phenylmercaptan (F. 130 bis 131°) **30** I, 813.

1-Nitroanthracen-5-sulfonsäure, Verwend. zum Fällen v. Farblacken **30** I, 1704*.

2-Methylpyranthrachinonsulfonsäure, Darst. **33** II, 3765*; (Verwend.) **34** II, 1375*.

1-Aminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Darst. **31** II, 2388; **32** II, 777*; Kondensat. **30** I, 588*; **31** I, 2807*; **32** I, 132*; Oxydat. **31** I, 3398*; Red. v. diazotierter — **32** I, 1241; Einw.: v. PCl_5 **33** II, 1767*; v. Chlorschwefel **34** II, 333*.

1-Aminoanthrachinon-4-sulfonsäure **34** II, 333*.

1-Aminoanthrachinon-5-sulfonsäure, Na-Salz (Darst.) **32** I, 1530; (Rkk. mit Alkalisulfiden) **34** I, 2656*, 3122*; Kuppel. v. diazotierter — (mit J-Säure) **33** II, 1524; (mit H-Säure) **34** II, 1302; Verwend. beim Zeugdruck **31** I, 164*.

1-Aminoanthrachinon-6-sulfonsäure, Darst. **33** II, 1766*; (Na-Salz) **31** II, 1571; Kuppel. v. diazotierter — (mit J-Säure) **33** II, 1524; (mit H-Säure) **34** II, 1302.

1-Aminoanthrachinon-7-sulfonsäure, Darst. **31** II, 1571; Kuppel. v. diazotierter — (mit J-Säure) **33** II, 1524; (mit H-Säure) **34** II, 1302.

1-Aminoanthrachinon-8-sulfonsäure, Rkk. d. Na-Salzes: mit Alkalisulfiden **34 I**, 2656*, 3122*; mit 4-ω-Chlormethyl-1-oxy-6-methylbenzol-2-carbonsäure **30 I**, 741*; Kuppel. v. diazotierter — (mit J-Säure) **33 II**, 1524; (mit H-Säure) **34 II**, 1302.

2-Aminoanthrachinon-3-sulfonsäure, Oxydat. **31 I**, 3398*; Einw. v. PCl_5 **33 II**, 1767*.

2-Aminoanthrachinon-7-sulfonsäure, Darst., Rk. mit NH_3 in Ggw. v. Oxydat.-Mitteln **31 I**, 1522*; Bldg., Rk. mit NH_3 u. Arsensäure **31 I**, 2876.

$C_{14}H_9O_5ClS$ **2-Chloranthrahydrochinonmonoschwefelsäureester** **31 I**, 3399*.

$C_{14}H_9O_5BrS$ **4-Brom-1-oxy-2-methoxythioxanthondioxyd** (F. 243°) **31 II**, 447.

$C_{14}H_9O_6NS$ **1-Amino-4-oxyanthrachinon-2-sulfonsäure**, Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*.

1-Amino-4-oxyanthrachinon-3-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 2062*; Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*.

1-Amino-4-oxyanthrachinon-5-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1530; Verwend. **31 I**, 164*.

1-Amino-4-oxyanthrachinon-8-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1530; Kondensat. mit p-Aminophenol **30 II**, 3859*.

1-Hydroxylaminoanthrachinon-5-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1530.

1-Hydroxylaminoanthrachinon-8-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1530.

$C_{14}H_9O_6N_2Cl$ **6-Chlor-4.4′-dioxyazobenzol-3.3′-dicarbonsäure**, Sulfonier. **34 I**, 1888*.

2-Chlor-4.6-dinitro-*m*-kresylbenzoat (F. 117°) **32 II**, 864.

$C_{14}H_9O_6N_3Cl_2$ **4.4′-Dichlor-2′** (?)**, 5-dinitro-2-acetaminodiphenyläther** (F. 212°) **31 II**, 440.

$C_{14}H_9O_6N_4Br$ **2.4.6-Trinitrobenzyliden-2(„*m*“)-brom-*p*-toluidin** (F. 209°) **32 II**, 1292; **34 I**, 1043.

$C_{14}H_9O_6BrS_2$ **α-Brom-β-oxystilben-*o.o′*-disulfonsäuremonolacton**, K-Salz **32 II**, 215.

$C_{14}H_9O_7NS$ **2-Nitro-7-sulfofluoren-9-carbonsäure** **32 II**, 3398.

$C_{14}H_9O_7N_4Cl$ ***p*-Chloracetophenonoximpikryläther** (F. 133°) **33 II**, 2266.

***p*-Chlor-*N*-pikrylacetanilid** (F. 191°) **33 II**, 2266.

$C_{14}H_9O_8NS$ **5-Nitro-2-[4′-sulfobenzoyl]-benzoesäure** **31 I**, 1522*, 2876.

$C_{14}H_9O_8NS_2$ **1-Aminoanthrachinon-2.6-disulfonsäure** **31 II**, 1571.

1-Aminoanthrachinon-2.7-disulfonsäure **31 II**, 1571.

1-Aminoanthrachinon-4.6-disulfonsäure **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.

2-Aminoanthrachinon-3.6-disulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

2-Aminoanthrachinon-3.7-disulfonsäure, K-Salz **32 I**, 1530.

$C_{14}H_9O_8ClS_2$ **2-Chloranthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester** **31 I**, 3399*.

$C_{14}H_9O_9NS_2$ **1-Oxy-4-aminoanthrachinon-2.8-disulfonsäure**, Verwend. für Pigmentfarbstoffe u. Farblacke **30 I**, 3489*.

$C_{14}H_{10}ONCl$ **1-Chlor-4-methylacridon** (F. 298°) **34 I**, 53.

2-Chlor-6-methylacridon (Zers. ca. 200°) **33 II**, 1528.

2-Amino-3-chlor-10-anthron **30 I**, 1056*; **31 I**, 1522*.

$C_{14}H_{10}ONCl_3$ **Trichloracet-*o*-xenylamid** (F. 92 bis 94°) **34 II**, 445.

Trichloracetyldiphenylamid (F. 86°) **30 II**, 3409.

$C_{14}H_{10}ONBr$ **Phenyl-(1)-brom-(3)-oxindol** (F. 98°) **30 II**, 3409.

Phenyl-(1)-brom-(5)-oxindol (F. 162°) **30 II**, 3409.

$C_{14}H_{10}ON_2Cl_2$ ***N*-[2.6-Dichlor-4-aminophenyl]-phthalimidin** (F. 253°) **31 II**, 1000.

$C_{14}H_{10}ON_2Br_2$ **ω-Bromphenylglyoxal-*p*-bromphenylhydrazon** (F. 197°) **33 II**, 868; **34 I**, 2923.

$C_{14}H_{10}ON_2S$ **1-Benzoylthiol-3.4-benzo-2.5-diazol** (F. 186—187°) **34 I**, 2287.

2-Anilino-6-keto-4.5-benzo-1.3-thiazin (F. 184 bis 185°) **31 II**, 449.

4-Keto-2-thio-3-phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin **31 II**, 449.

2-Phenylbenzthiazol-5-carbonsäureamid (F. 247,2° korr.) **32 II**, 1920.

2-Phenylbenzthiazol-6-carbonsäureamid (F. 198 bis 199°), Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{14}H_{10}ON_2S_2$ **Benzthiazol-2-thiocarbonsäure-2′-aminophenylester** (Zers. 160—170°) **34 I**, 1651.

$C_{14}H_{10}ON_3Cl$ **3-Keto-1.2-endo-[3′-chlor-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol** (F. 173°) **30 II**, 45.

3-[2′-Chlor-4′-aminophenyl]-phthalazon-(1) (F. 240° Zers.) **32 I**, 1534.

$C_{14}H_{10}ON_3Br$ **3-Keto-1.2-endo-[3′-brom-*o*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol** (F. 181°) **32 I**, 55.

3-Keto-1.2-endo-[3′-brom-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol (F. 166°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{10}ON_8Br_2$ ***N*-Nitroso-1.6-bis-[4′-bromphenyl]-6.7.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** bzw. ***N*-Nitroso-1.5-bis-[4′-bromphenyl]-4.5.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** (F. 103° Zers.) **32 I**, 395.

$C_{14}H_{10}OClBr$ ***ms*-Chlor-*ms*-bromdesoxybenzoin** (F. 85°) **31 I**, 444.

***p*-Chlor-α-brombenzylphenylketon** (F. 62 bis 62,5°) **34 II**, 1298.

α-Brombenzyl-*p*-chlorphenylketon (F. 67,5 bis 68,5°) **34 II**, 1298.

[*p*-Chlorbenzyl]-[*p*-bromphenyl]-keton (F. 126 bis 127°) **32 I**, 1235.

$C_{14}H_{10}O_2NCl$ **Leuko-1-amino-5-chloranthrachinon**, Rkk. **33 II**, 3053*.

Leuko-1-amino-8-chloranthrachinon, Rkk. **33 II**, 3053*.

2-Methoxy-6-chloracridon **31 II**, 3043*.

2-Chlor-(?-*p*-tolylanthranil-*N*-oxyd **33 II**, 1528.

2-Chlor-9-oxyacridin-*N*-oxyd-methyläther (F. 179°) **34 II**, 3123.

Diphenyloxanilsäurechlorid (F. 70°) **30 II**, 3409.

$C_{14}H_{10}O_2NCl_3$ **[Trichlormethyl]-*N*-diphenylurethan** (F. 61°) **33 I**, 412.

$C_{14}H_{10}O_2NBr$ **2-Methoxy-6-bromacridon** **31 II**, 3044*.

$C_{14}H_{10}O_2NBr_3$ **2.4.5′-Tribrom-2′-acetaminodiphenyläther** (F. 147°) **30 II**, 550.

4.4′.5′-Tribrom-2′-acetaminodiphenyläther (F. 167°) **30 II**, 550.

$C_{14}H_{10}O_2NJ$ **2-Methoxy-6-jodacridon** **31 II**, 3044*.

$C_{14}H_{10}O_2N_2Cl_2$ ***m*-Chlorbenzaldoximperoxyd** (F. 111° Zers.) **32 I**, 1781.

$C_{14}H_{10}O_2N_2S$ **2-[*o*-Nitrophenyl]-5-methylbenzthiazol** (F. 91,5—92°) **31 I**, 2342.

2-[*o*-Carboxyphenylamino]-benzthiazol (F. 187°) **34 II**, 3255.

2-Anilinobenzthiazol-4′-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 1193.

$C_{14}H_{10}O_2N_2S_2$ **2-[(*p*-Nitrobenzyl)-mercapto]-benzthiazol** (F. 49°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*; Verwend. **31 II**, 3406*.

1.5-Dimercapto-2.6-diaminoanthrachinon, Oxydat. **33 II**, 2198*; Verwend. **33 I**, 1692*.

2-Mercapto-6-phenylaminobenzthiazol-4-carbonsäure (F. 300—305°) **30 I**, 1699*.

$C_{14}H_{10}O_2N_2Sb_2$ **Diphenylazomethin-*p.p′*-distibinoxyd** **32 II**, 1435.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Cl$ **2-Phenyl-4-[chloraceto]-5-oxypseudoazimidobenzol** (F. 187°) **34 II**, 2225.

3-Keto-1.2-endo-[3′-chlor-*p*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 134°) **30 II**, 45.

2-Oxy-3-[chloracetamino]-phenazin **34 II**, 3124.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Cl_3$ **ω-Chlor-*o*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dichlor-*p*′-tolyl]-hydrazon** (F. 87°) **30 II**, 45.

ω-Chlor-*m*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dichlor-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 137°) **30 II**, 45.

ω-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dichlor-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 138°) **30 II**, 45.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Br$ **2-Phenyl-4-[bromaceto]-5-oxypseudoazimidobenzol** (F. 168°) **34 II**, 2225.

3-Keto-1.2-endo-[3′-brom-*o*-tolylimino]-2.3-dihydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. 151°) **32 I**, 55.

3-Keto-1.2-endo-[3′-brom-*p*-tolylimino]-2.3-di-

hydro-1.2-benzisodiazol-1-oxyd (Zers. bei 139°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{10}O_2N_3Br_3$ *o*-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 137°) **32 I**, 55.

o-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 123° Zers.) **30 I**, 2880.

o-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 152°) **32 I**, 55.

o-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 154,5°), Bldg. **30 I**, 2880; Chlorier. **30 II**, 45.

o-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 175°) **32 I**, 55.

o-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[3′.5′-dibrom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 161°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{10}O_2Cl_2S_2$ Dithiobenzoylchlorid, Rkk. **34 II**, 1461.

Naphthalindithioglykolsäuredichlorid (F. 119°) **31 I**, 3558.

$C_{14}H_{10}O_2SHg$ Mercaptomercuri-6-methyl-1.2-*α*-naphthopyron **34 II**, 1926.

$C_{14}H_{10}O_3NCl$ 3-Amino-4-chlor-2-benzoylbenzoesäure, Rkk. **30 I**, 3190.

2-[4′-Chlorbenzoyl]-4-aminobenzoesäure (F. 225,5—226° Zers.) **33 II**, 59, 1524.

2-[4′-Chlorbenzoyl]-5-aminobenzoesäure (F. 192° Zers.) **33 II**, 59, 1524.

2-[2′-Amino-3′-chlorbenzoyl]-benzoesäure (F. 188° Zers.) **30 I**, 1538*.

2-[2′-Amino-4′-chlorbenzoyl]-benzoesäure (F. 176°) **30 I**, 1538*.

2-[2′-Amino-5′-chlorbenzoyl]-benzoesäure (F. 204—205°) **30 I**, 1538*.

2-[3′-Amino-4′-chlorbenzoyl]-benzoesäure, Darst., Ringschluß **31 II**, 3550*; Red. **31 I**, 1521*; **33 I**, 3630*; Einw. v. $COCl_2$ **31 I**, 3398*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

2-[3′-Chlor-4′-aminobenzoyl]-benzoesäure **33 II**, 937*.

$C_{14}H_{10}O_3NBr$ Brom-7-nitrodesoxybenzoin (F. 91 bis 91,5°) **34 I**, 1486.

2-[2′-Amino-5′-brombenzoyl]-benzoesäure (F. 170° Zers.) **30 I**, 1538*.

2-[3′-Brom-4′-aminobenzoyl]-benzoesäure **33 II**, 937*.

5-Bromsalicylal-*p*-aminobenzoesäure (F. 282°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Brom-*N*-benzoylanthranilsäure (F. 248—249° Zers.) **30 I**, 976.

$C_{14}H_{10}O_3NF$ 2-[3′-Amino-4′-fluorbenzoyl]-benzoesäure **33 I**, 3500*.

$C_{14}H_{10}O_3N_2Br_2$ 5.4′-Dibrom-3-nitro-4-acetaminodiphenyl (F. 251°), Darst., Erkennen d. — v. Bell u. Robinson als 5.4′-Dibrom-3-nitro-4-aminodiphenyl **31 II**, 2605.

$C_{14}H_{10}O_3N_3Cl$ *o*-Chlorphenylglyoxal-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 151°) **34 I**, 2754.

o-Chlorphenylglyoxal-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 243°) **34 I**, 2754.

o-Nitrophenylglyoxal-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 134°) **34 I**, 2923.

$C_{14}H_{10}O_3N_3Br$ *o*-Bromphenylglyoxal-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 247° Zers.) **34 I**, 2754.

o-Nitrophenylglyoxal-*p*-bromphenylhydrazon (F. 137°), Bromier. **34 I**, 2923.

$C_{14}H_{10}O_4NCl$ 4-Chlor-3-nitro-4′-methoxybenzophenon, Sulfonier. **30 II**, 467*, 3337*.

akt. 2-Nitro-2′-chlor-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 234,5°), Darst., Racemisier.-Geschwindigk., Salze **33 I**, 1616; Racemisier.-Geschwindigk. **33 II**, 702.

rac. 2-Nitro-2′-chlor-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 234—234,5° korr.), Darst., opt. Spalt. **33 I**, 1616.

2-[x-Oxy-x-chlor-x-aminobenzoyl]-benzoesäure **31 II**, 1493*.

$C_{14}H_{10}O_4NCl_3$ 4-Nitro-2.5-dimethoxy-2′.4′.5′-trichlordiphenyl (F. 156—157°) **33 II**, 452*.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′.4′.5′-trichlordiphenyl (F. 190—191°) **33 II**, 452*.

$C_{14}H_{10}O_4NBr$ 2-Benzoyl-4-methyl-6-bromchinitrol-(1.4) (F. 88°) **31 I**, 3676.

akt. 2-Nitro-2′-brom-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 227—228°), Darst., Racemisier.-Geschwindigk., Salze **33 I**, 1616; Racemisier.-Geschwindigk. **33 II**, 702.

rac. 2-Nitro-2′-brom-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 228—229° korr.), Darst., opt. Spalt. **33 I**, 1616.

$C_{14}H_{10}O_4NF$ *akt.* 2-Nitro-2′-fluor-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6), Salze **33 I**, 1617; Racemisier.-Geschwindigk. **33 II**, 702.

rac. 2-Nitro-2′-fluor-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 187—188° korr.), Darst., opt. Spalt. **33 I**, 1616.

$C_{14}H_{10}O_4N_2Cl_2$ Glyoxim-*N*.*N*′-di-[3-chlor-4-oxyphenyl]-äther (F. 175° Zers.) **32 II**, 523.

4.4′-Dichlor-5-nitro-2-acetaminodiphenyläther (F. 150°) **31 II**, 440.

$C_{14}H_{10}O_4N_2Br_2$ *α*-2.4-Dinitrostilbendibromid (F. 185°), Halogenaustausch **30 I**, 2886; **33 II**, 55.

β-2.4-Dinitrostilbendibromid, Halogenaustausch **30 I**, 2886; **33 II**, 55.

4.4′-Dinitrostilbendibromid (F. 288° Zers.) **30 I**, 2886.

2.4-Dibrom-3′-nitro-4′-acetamidodiphenyläther (F. 141°) **30 I**, 1126.

$C_{14}H_{10}O_4N_2F_2$ 4.4′-Difluor-6.6′-dinitro-3.3′-ditolyl (F. 143—143,5°) **32 I**, 3428.

isomeres 4.4′-Difluor-6.6′-dinitro-3.3′-ditolyl (F. 154—154,5°) **32 I**, 3428.

$C_{14}H_{10}O_4N_2S$ *O*-Benzoylsaccharinoxim (F. 250° Zers.) **33 I**, 2809.

$C_{14}H_{10}O_4N_3Br$ Brom-*α*-phthalimidoacetonylcyanacetamid (F. 299—300°) **34 II**, 62.

$C_{14}H_{10}O_4N_4Cl_2$ *α*-Chlor-2.4-dinitrobenzaldehyd-2(,3″)-chlor-*p*-tolylhydrazon (F. 170° Zers.) **32 I**, 56.

2.4-Dinitrobenzaldehyd-2.6(,3.5″)-dichlor-*p*-tolylhydrazon (F. 200°) **32 I**, 56.

$C_{14}H_{10}O_4N_4Br_2$ *α*-Brom-2.4-dinitrobenzaldehyd-2(,3″)-brom-*p*-tolylhydrazon (F. 141°) **32 I**, 56.

2.4-Dinitrobenzaldehyd-2.6(,3.5″)-dibrom-*p*-tolylhydrazon (F. 182°) **32 I**, 56.

$C_{14}H_{10}O_4N_4S$ 2-[2′.4′-Dinitrophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 239,2°) **31 I**, 2342.

$C_{14}H_{10}O_4N_4Se_2$ Diselenricininsäure **32 I**, 2185.

$C_{14}H_{10}O_4Cl_2S$ *saurer* Schwefelsäureester d. Leukoverb. d. Dichloranthanthrons, Verwend. **34 I**, 1116*; **II**, 4024*.

$C_{14}H_{10}O_4Br_2S$ *saurer* Schwefelsäureester d. Leukoverb. d. 2.7-Dibromanthanthrons **34 II**, 4024*.

$C_{14}H_{10}O_5NCl$ *l*-2-Nitro-2′-methoxy-5′-chlordiphenylcarbonsäure-(6) (F. 173—175°), Darst., Racemisier.-Geschwindigk., Salze **33 I**, 1617.

rac. 2-Nitro-2′-methoxy-5′-chlordiphenylcarbonsäure-(6) (F. 174—175°), Darst., opt. Spalt. **33 I**, 1617.

$C_{14}H_{10}O_5NBr$ *l*-2-Nitro-2′-methoxy-5′-bromdiphenylcarbonsäure-(6) (F. 185—187°), Darst., Racemisier.-Geschwindigk., Salze **33 I**, 1617.

rac. 2-Nitro-2′-methoxy-5′-bromdiphenylcarbonsäure-(6) (F. 186—187°), Darst., opt. Spalt., Methylester **33 I**, 1617.

$C_{14}H_{10}O_5NF$ *akt.* 2-Nitro-2′-fluor-6′-methoxydiphenyl-6-carbonsäure (F. 157°) **33 II**, 3694.

rac. 2-Nitro-2′-fluor-6′-methoxydiphenyl-6-carbonsäure (F. 173—174°), Darst., opt. Spalt. **33 II**, 3694; opt. Spalt. **33 II**, 701.

$C_{14}H_{10}O_5NAs$ 7-Formaminofluorenon-2-arsonsäure **32 II**, 1017.

$C_{14}H_{10}O_5N_2S$ *S*-[3.5-Dinitrobenzoyl]-benzylmercaptan (F. 119—120°) **30 I**, 812.

4-[*m*-Nitrobenzoylamino]-2-thiophenol-1-carbonsäure **30 I**, 1973*.

1.2-Diaminoanthrachinon-3-sulfonsäure, Verwend. zum Nachw. v. Cu, Co u. Ni **33 II**, 2709.

1.4-Diaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Abspalt. d. Sulfogruppe **30 I**, 3247*; Einw. v. KCN **32 II**, 1975*; v. NaCN **32 II**, 1976*; v. Methanol + NaOH **30 I**, 3247*; Rk. mit Glykol bzw. Glycerin **32 I**, 1581*.

1.5-Diaminoanthrachinon-x-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 3404*.

1.8-Diaminoanthrachinon-x-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 3404*.

1-Hydrazinoanthrachinon-2-sulfonsäure **32 I**, 1241.

$C_{14}H_{10}O_5N_3Cl$ 2-Chlor-3.5-dinitrobenzol-1-carbonsäuremethylanilid (F. 121°) **31 I**, 858*.

4-Chlor-3.5-dinitrobenzol-1-carbonsäuremethylanilid (F. 150°) **31 I**, 858*.

$C_{14}H_{10}O_5N_3J$ 3.4′-Dinitro-4-[acetylamino]-2′-joddiphenyl (F. 237—238°) **33 I**, 2813.

$C_{14}H_{10}O_5N_3As$ 10-Acetyl-9.10-dihydrodinitrophenarsazin **34 I**, 551.

$C_{14}H_{10}O_6N_2S$ 1.4-Diamino-2-oxyanthrachinon-3-sulfonsäure **32 I**, 1834*.

$C_{14}H_{10}O_6N_3Cl$ 4-Chlor-2(?).5′-dinitro-2′-acetaminodiphenyläther (F. 198°) **31 II**, 440.

2-Chlor-4(?).5′-dinitro-2′-acetaminodiphenyläther (F. 176°) **31 II**, 439.

$C_{14}H_{10}O_6N_3Br$ 3-Brom-2′-nitro-*N.N′*-dicarboxybenzidin (F. 145—147°) **34 I**, 1813.

$C_{14}H_{10}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{14}H_{10}O_6N_4S_2$, Di-Na-Verb. (Darst. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. N_2H_4) **30 I**, 3177.

$C_{14}H_{10}O_6Cl_2Se$ 5.5′-Selenodisalicylsäuredichlorid (F. 171°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 3202; Ester **33 I**, 2397.

$C_{14}H_{10}O_6Br_2Se$ 5.5′-Selenodisalicylsäuredibromid (F. 146°), Darst. **34 I**, 3202; Ester **33 I**, 2397.

$C_{14}H_{10}O_6J_2Se$ 5.5′-Selenodisalicylsäuredijodid, Ester **33 I**, 2397.

$C_{14}H_{10}O_7N_2S$ (s. *Alizarinsaphirol SE* [*Alizarin Delphinol SEN, Saphirol SE, 1.5-Dioxy-4.8-diaminoanthrachinon-β-sulfonsäure*]).

4.5-Diamino-1.8-dioxyanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **32 I**, 293*.

Salicylazobenzaldehydsulfonsäure, Darst. **30 I**, 3178; Rkk. **30 II**, 239.

$C_{14}H_{10}O_7N_3Cl$ 4-Chlor-2.3′.5′-trinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther (F. 140°) **30 II**, 2382.

$C_{14}H_{10}O_8N_2S_2$ *p.p′*-Dialdehydoazobenzol-*m.m′*-disulfonsäure, Salze **30 I**, 3177; Rkk. **30 II**, 239.

1.4-Diaminoanthrachinon-2.3-disulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 631*; **33 II**, 1593*.

2.6-Diaminoanthrachinon-3.7-disulfonsäure **33 II**, 2063*.

$C_{14}H_{10}O_8N_4S$ Piperonal-2.4-dinitrobenzolsulfonhydrazon (F. 172—173° Zers.) **34 II**, 3936.

$C_{14}H_{10}O_9N_2S$ 4.4′-Dioxy-3.3′-dicarboxyazobenzol-5-sulfonsäure **34 I**, 1888*.

$C_{14}H_{10}O_9N_4S_2$ Uracil-5-azo-β-naphthol-3.6-disulfonsäure, Di-Na-Salz **32 II**, 3249.

$C_{14}H_{10}O_{10}N_2S_2$ (s. *Alizarinsaphirol B* [*Saphirol B, Solway Blau B, Alizarinblau SAP, Säurealizarinblau B, p-Diaminoanthrarufin-2.6-disulfonsäure, 1.5-Dioxy-4.8-diaminoanthrachinon-2.6-disulfonsäure*]).

4.4′-Dinitrostilben-2.2′-disulfonsäure, Darst., Rkk., Salze **32 II**, 215; Farbe **30 II**, 559; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 3177*; **II**, 3669*; **33 I**, 1357*; **34 I**, 1395*.

1.5-Diamino-4.8-dioxyanthrachinon-3.6-disulfonsäure, Red. **32 II**, 2731*.

1.8-Diamino-4.5-dioxyanthrachinon-2.6-disulfonsäure(Diaminochrysazin-2.6-disulfonsäure), Verwend. für Farbstoffe **31 II**, 320*.

1.8-Diamino-4.5-dioxyanthrachinon-3.6-disulfonsäure (4.5-Diamino-1.8-dioxyanthrachinon-2.7-disulfonsäure, *p*-Diaminochrysazindisulfonsäure), Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1767*; Rkk. d. Leukoverb.: mit Aminen **31 II**, 3161*; **32 I**, 293*; mit p-Aminophenol **30 II**, 3860*.

x.x-Diaminochrysazindisulfonsäure, Reinig. **33 II**, 784*.

x.x-Diaminoanthrarufindisulfonsäure, Reinig. **33 II**, 784*.

Diaminoanthrazazindisulfonsäure (Diaminoanthrarufin + Diaminochrysazindisulfonsäure), Rkk. **33 II**, 3344.

$C_{14}H_{10}O_{10}Cl_2S_4$ *o*-Kresolsulfonyliddisulfochlorid, Rkk. **30 I**, 221.

m-Kresolsulfonyliddisulfochlorid, Rkk. **30 I**, 221.

$C_{14}H_{10}O_{10}F_2S_4$ 2.2′-Dimethylphenylen-*o*-sulfonylid-4.4′-disulfofluorid **30 II**, 3548.

4.4′-Dimethylphenylen-*o*-sulfonylid-6.6′-disulfofluorid (Zers. bei 260—265°) **30 II**, 3548.

$C_{14}H_{10}O_{11}N_2S_2$ *p.p′*-Dinitrodesoxybenzoin-*o.o′*-disulfonsäure, Ba-Salz **32 II**, 215.

p.p′-Dinitro-α.β-dioxydibenzyl-*o.o′*-disulfonsäuremonolacton, Salze **32 II**, 215.

$C_{14}H_{10}O_{11}N_2S_3$ 1.4-Diaminoanthrachinon-2.3.5-trisulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1722*.

1.4-Diaminoanthrachinon-2.3.x-trisulfonsäure, Verwend. **34 I**, 1722*.

$C_{14}H_{10}O_{12}N_2S_2$ (s. *Säurealizarinblau GR*).

4.4′-Dioxy-3.3′-dicarboxyazobenzol-5.5′-disulfonsäure, Na-Salz **34 I**, 1888*.

$C_{14}H_{10}O_{12}S_2Hg$ 3.3′-Mercuribis-[5-sulfo-2-oxybenzoesäure], Darst. **30 I**, 48; Titrat. mit J **30 I**, 48.

$C_{14}H_{10}O_{12}S_3Hg_2$ Bis-[5-sulfo-2-oxy-1-carboxyphenyl-3-quecksilber]-sulfid **30 I**, 48.

$C_{14}H_{10}O_{14}N_2As_2$ x.x-Dinitro-3.3′-dicarboxydiphenyldiarsinsäure-(4.4′) **32 II**, 3711.

$C_{14}H_{10}NClS_2$ 2-[Phenyl-4′-schwefelchlorid]-6-methylbenzthiazol (F. 162°) **30 I**, 219.

$C_{14}H_{10}N_2Cl_2S_2$ [2.5-Dichloranilinomethyl]-benzthiazylsulfid (F. 172°) **33 I**, 3507*.

$C_{14}H_{10}N_2Cl_4S_2$ 2.2.5.5-Tetrachlor-1.4-diphenyl-1.2.4.5-tetrahydro-3.6-dithiapyrazin (F. 145,5° Zers.) **34 II**, 2521.

$C_{14}H_{10}N_2Br_6S_2$ Verb. $[C_7H_5NBr_3S]_2$ (F. 100—103° Zers.) durch Bromier. v. Benzthiazol **30 I**, 2095.

$C_{14}H_{10}N_4S_2As_2$ 5.5′-Arseno-[2-thiolbenzimidazol], Oxydat., trypanocide Wirksamk. v. Derivv. **31 I**, 82.

$C_{14}H_{11}ONCl_2$ *o*-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketon-*anti*-oxim (F. 103—104°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

o-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketon-*syn*-oxim (F. 145—146°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

o-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketonoxim (F. 105 bis 106°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

m-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketoxim (F. 86 bis 87° korr.), Darst., Umlager. **33 II**, 1523.

m-Chlorbenzyl-*m*-chlorphenylketoxim (F. 103 bis 104° korr.), Darst., Umlager. **33 II**, 1523.

m-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketoxim (F. 127 bis 128° korr.), Darst., Umlager. **33 II**, 1523.

p-Chlorbenzyl-*o*-chlorphenylketoxim (F. 88 bis 89°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

p-Chlorbenzyl-*m*-chlorphenylketoxim (F. 100° korr.), Darst., Umlager. **33 II**, 1523.

p-Chlorbenzyl-*p*-chlorphenylketoxim (F. 124,5 bis 125,5°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

4-Acetylamino-2.4′-dichlorbiphenyl (F. 182°) **34 II**, 2826.

3.5-Dichlor-3′-acetaminodiphenyl (F. 168°) **30 II**, 1221.

Dichloracet-*o*-xenylamid (F. 104—106°) **34 II**, 445.

Dichloracetyldiphenylamid (F. 79°) **30 II**, 3409.

o-Chlorphenylacet-*o*-chloranilid (F. 159,5°) **33 II**, 57.

isomeres o-Chlorphenylacet-*o*-chloranilid (F. 111°) **33 II**, 57.

o-Chlorphenylacet-*m*-chloranilid (F. 154° korr.) **33 II**, 1523.

o-Chlorphenylacet-*p*-chloranilid (F. 184°) **33 II**, 57.

m-Chlorphenylacet-*o*-chloranilid (F. 120° korr.) **33 II**, 1523.

m-Chlorphenylacet-*m*-chloranilid (F. 120° korr.) **33 II**, 1523.

m-Chlorphenylacet-*p*-chloranilid (F. 150,5° korr.) **33 II**, 1523.

p-Chlorphenylacet-*o*-chloranilid (F. 171°) **33 II**, 57.

p-Chlorphenylacet-*m*-chloranilid (F. 137,5° korr.) **33 II**, 1523.

p-Chlorphenylacet-*p*-chloranilid (F. 190°) **33 II**, 57.

$C_{14}H_{11}ONBr_2$ 4-Acetylamino-2.4′-dibrombiphenyl (F. 195°) **34 II**, 2827.

Benzoyl-2-methyl-4.6-dibromanilin (F. 181 bis 182°) **31 II**, 1849.

5.6-Dibrom-*m*-benztoluidid (F. 105—106°) **30 II**, 2122.

$C_{14}H_{11}ONJ_2$ 4-Acetylamino-2.4′-dijodbiphenyl (F. 231°) **34 II**, 2827.

$C_{14}H_{11}ONS$ 3-Keto-2-benzyl-2.3-dihydrobenziso-thiazol (F. 89°) **34 II**, 1461.

1-Amino-4-methylthioxanthon **31 II**, 447.

2-Methylmercaptoacridon (F. 260—261°) **31 II**, 3102.

2-Amino-5-phenylbenzolthioglykolsäureanhydrid (F. 212—212,5°) **31 II**, 240.

$C_{14}H_{11}ONS_2$ *S*-Acetonyl-2-mercapto-*α*-naphthothiazol (F. 131—132°) **32 I**, 3507•.

S-Acetonyl-2-mercapto-*β*-naphthothiazol (F. 114 bis 115°) **32 I**, 3507•.

$C_{14}H_{11}ON_2Cl$ 5-Chlor-2-*p*-tolylaminobenzoxazol (F. (204,5°) **34 I**, 1327.

N-[2-Chlor-4-aminophenyl]-phthalimidin (F. 188 bis 189°) **32 I**, 1534.

$C_{14}H_{11}ON_2Br$ *N*-[2-Brom-4-aminophenyl]-phthalimidin (F. 178°) **31 II**, 1000.

$C_{14}H_{11}ON_2Br_2$ *ω*-Aminophenylglyoxal-2.4-dibromphenylhydrazon (F. 134°) **34 I**, 2923.

$C_{14}H_{11}ON_2S$ 2-Keto-4.5-benzo-7-anilino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 175—176°) **31 II**, 575.

2-Phenyl-4-methylbenzthiazol-2′-diazoniumhydroxyd, Chlorid **33 I**, 3441.

$C_{14}H_{11}OClMg$ *p*-Chlordiphenylvinylmagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **33 I**, 772.

$C_{14}H_{11}O_2NCl_2$ 2-[3′-Amino-4′.6′-dichlorbenzyl]-benzoesäure (F. 164—165°) **32 I**, 136•.

1-[(4′-Oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-4-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 782•.

Benzoyl-2.5-dichlor-*p*-anisidin (F. 139°) **32 II**, 2315.

4.4′-Dichlor-2-acetaminodiphenyläther (F. 109°) **31 II**, 440.

$C_{14}H_{11}O_2NBr_2$ 4-Nitrostilbendibromid (F. 205 bis 206° Zers.), Halogenaustausch **30 I**, 2886; **33 I**, 55.

Benzoyl-2-methylamino-4.6-dibromphenol (F. 183°) **34 II**, 2832.

2.5′-Dibrom-2′-acetaminodiphenyläther (F. 112°) **30 II**, 550.

4.5′-Dibrom-2′-acetaminodiphenyläther (F. 144°) **30 II**, 550.

2.4-Dibrom-4′-acetaminodiphenyläther (F. 158°) **30 I**, 1126.

Benzoyl-3.5-dibrom-*o*-anisidin (F. 158°) **32 I**, 2578.

Benzoyl-4.6-dibrom-*o*-anisidin (F. 118°) **32 I**, 2578.

Benzoyl-2.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 170—172°) **30 II**, 1979.

Benzoyl-2.6-dibrom-*p*-anisidin (F. 182°) **30 II**, 1979.

Benzoyl-3.5-dibrom-*p*-anisidin (F. 198°) **30 II**, 1979.

$C_{14}H_{11}O_2NJ_4$ Thyroxamin, Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716.

$C_{14}H_{11}O_2NF_2$ 4.4′-Difluor-6-nitro-3.3′-ditolyl (F. 89 bis 89,5°), Darst. **31 II**, 432; Red. **32 I**, 3428.

$C_{14}H_{11}O_2NS$ *N*-Benzyl-*o*-benzoesäuresulfinid (F. 110—112°) **34 II**, 1461.

$C_{14}H_{11}O_2NSe$ [Selenoxanthyl]-carbaminsäure, Äthylester (F. 179,5—181°) **30 I**, 3559.

$C_{14}H_{11}O_2N_2Br$ Verb. $C_{14}H_{11}O_2N_2Br$ (F. 180°) aus m-Bromphenylhydrazin u. Acetessigester **32 I**, 2849.

$C_{14}H_{11}O_2N_3Cl_2$ *ω*-Chlor-*o*-nitrobenzaldehyd-[3′-chlor-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 103°) **30 II**, 45.

o-Chlor-*p*-nitrobenzaldehyd-[3′-chlor-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 163°) **30 II**, 45.

$C_{14}H_{11}O_2N_3Br_2$ *o*-Nitrobenzaldehyd-[2′.6′(..3′.5′)-dibrom-*p*′-tolyl]-hydrazon, Bromier. **30 I**, 2880.

ω-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[4′(..3′)-brom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 106°) **32 I**, 55.

ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[4′(..3′)-brom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 164°) **32 I**, 55.

ω-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[4′(..3′)-brom-*o*′-tolyl]-hydrazon (F. 186°) **32 I**, 55.

ω-Brom-*o*-nitrobenzaldehyd-[2′(..3′)-brom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 105° Zers.) **30 I**, 2880.

ω-Brom-*m*-nitrobenzaldehyd-[2′(..3′)-brom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 145,5°) **30 I**, 2879.

ω-Brom-*p*-nitrobenzaldehyd-[2′(..3′)-brom-*p*′-tolyl]-hydrazon (F. 176°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{11}O_2N_3S$ 2-[*p*-Aminophenyl]-5-nitro-6-methylbenzthiazol (Nitrodehydrothiotoluidin) **31 I**, 3292•.

2-[*o*-Nitrophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 144° korr.) **31 I**, 2342.

2-[*m*-Nitrophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 233,5° korr.) **31 I**, 2342.

2-[*p*-Nitrophenyl]-5-methyl-6-aminobenzthiazol (F. 312—315°) **31 I**, 2342.

2-*p*-Nitroanilino-6-methylbenzthiazol (F. 265°) **30 II**, 3563.

$C_{14}H_{11}O_2N_3S_2$ [Anilinomethyl]-5-nitrobenzthiazylsulfid (F. 119—120°) **33 I**, 3507•.

$C_{14}H_{11}O_2ClS$ 6-Chlor-4-äthoxy-2.1-naphthoxythiophen (F. 203°) **32 II**, 3306•.

6-Chlor-7-äthoxynaphthalin-2.1-oxythionaphthen (F. 240°) **33 I**, 1850•.

$C_{14}H_{11}O_2Cl_2J$ *ω*-3′-Jodphenoxyacetophenonjodidchlorid (F. 94°) **33 I**, 1431.

ω-*p*′-Jodphenoxyacetophenonjodidchlorid (F. 75° Zers.) **31 II**, 425.

$C_{14}H_{11}O_2BrS$ 5-Bromacenaphthen-„*α*“-thioglykolsäure (F. 154—156°) **31 I**, 3684.

$C_{14}H_{11}O_2Br_2Sb$ Di-[*p*-bromphenyl]-stibylacetat (F. 134—135°) **33 I**, 3072.

$C_{14}H_{11}O_2J_2As$ 4-[4′-Methoxybenzoyl]-phenyldijodarsin (F. 110—111°) **32 II**, 1914.

$C_{14}H_{11}O_3NCl_2$ 3-Oxy-3′.4′-dichlor-6′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 203°), Darst. **31 I**, 1828•; Rkk. **31 I**, 1519•.

$C_{14}H_{11}O_3NBr_2$ 4-Methyl-2.6-dibrom-4′-aminodiphenyläther-3′-carbonsäure (F. 232°) **34 I**, 2743.

1-Methyl-1-[2′-carboxyanilino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 163° Zers.) **34 I**, 2742.

$C_{14}H_{11}O_3NS$ 4-[*p*-Nitrophenthiol]-acetophenon (F. 119°) **31 I**, 2472.

3-Keto-2-*p*-aminophenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. ca. 180°) **30 I**, 3309.

2-Aminodiphenylenoxyd-*o*-thioglykolsäure **34 II**, 852•.

2-[3′-Amino-4′-mercaptobenzoyl]-benzoesäure, Verwend. **32 I**, 590•.

Acetessig-*α*-naphthylamidsulfoxyd (F. 112° Zers.) **32 II**, 2446.

Acetessig-*β*-naphthylamidsulfoxyd (F. 107° Zers.) **32 II**, 2446.

2-Phenylindol-5-sulfonsäure **32 II**, 1977•.

2-Phenylindol-6-sulfonsäure **31 I**, 3610•; **32 II**, 1977•.

2-Phenylindol-7-sulfonsäure **32 II**, 1976•.

$C_{14}H_{11}O_3N_2Br$ 5-Brom-3-nitro-4-acetaminodiphenyl (F. 223°), Darst., Erkennen d. — v. Bell u. Robinson als 5-Brom-3-nitro-4-aminodiphenyl **31 II**, 2605.

$C_{14}H_{11}O_3N_2As$ 10-Acetyl-9.10-dihydronitrophenarsazin (F. 255° Zers.) **34 I**, 551.

$C_{14}H_{11}O_3N_3S$ *α*-Benzoyl-*β*-[*o*-nitrophenyl]-thioharnstoff (F. 138—139°) **34 II**, 2069.

m-Nitrophenylbenzoylthioharnstoff (F. 164—165°) **32 I**, 2165.

p-Nitrophenylbenzoylthioharnstoff (F. 182°) **32 I**, 2165.

$C_{14}H_{11}O_3ClS$ Phenylbenzoylmethylchlorsulfit, Zers.-Temp. **33 II**, 1009.

$C_{14}H_{11}O_3Cl_2P$ *p.p*′-Dichlor-*β.β*-diphenylvinylphosphinsäure (F. 158—159°) **31 II**, 1141.

$C_{14}H_{11}O_3Cl_3S$ 2.4.6-Trichlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfosäureester **34 I**, 690.

$C_{14}H_{11}O_3Br_3S$ *p*-Toluolsulfonyl-2.4.6-tribrom-*m*-kresol (F. 113—114°), Darst. **34 I**, 2741.

$C_{14}H_{11}O_4NCl_2$ 4-Nitro-2.5-dimethoxy-2′.4′-dichlordiphenyl (F. 125—127°) **33 II**, 452•.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-2′.5′-dichlordiphenyl (F. 147—148°) **33 II**, 452•.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′.4′-dichlordiphenyl (F. 137°) **33 II**, 452•.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′.5′-dichlordiphenyl (F. 149—150°) **33 II**, 452•.

$C_{14}H_{11}O_4NCl_4$ Tetrachlorphthalimido-*α*-capronsäure, Äthylester (F. 122—123°) **34 II**, 2073.

Tetrachlorphthalimidoessigsäurebutylester (F. 116—117°) **34 II**, 2073.

$C_{14}H_{11}O_4NBr_2$ **4.4′-Dimethoxy-3.3′-dibrom-5-nitrodiphenyl** (F. 178°) **30 II**, 2129.

$C_{14}H_{11}O_4NJ_2$ **3.5-Dijod-4-[4′-äthoxyphenoxy]-1-nitrobenzol** (F. 148—149°) **33 I**, 1467.

$C_{14}H_{11}O_4NS$ ***p*-Nitrophenyl-*p*-acetoxyphenylsulfid** (F. 80,5—81,5°) **34 II**, 3247.

1(α)-Aminoanthranolschwefelsäureester, Darst., Verwend. **31 I**, 2272*; **33 II**, 1781*.

2(β)-Aminoanthranolschwefelsäureester, Darst., Verwend. **31 I**, 2272*; **33 II**, 1780*.

***β*-Naphthalinsulfonylsuccinimid** (F. 175—176°) **30 II**, 1978.

$C_{14}H_{11}O_4N_2Cl$ **2-Chlor-5′-nitro-2′-acetaminodiphenyläther** (F. 142°) **31 II**, 439.

4-Chlor-5′-nitro-2′-acetaminodiphenyläther (F. 203°) **31 II**, 440.

4′-Chlor-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 98°) **30 I**, 1126.

1-Nitro-4-benzoylamino-2-chlor-5-methoxybenzol (F. 142°) **34 I**, 2354.

$C_{14}H_{11}O_4N_2Br$ **4′-Brom-5-nitro-2-acetaminodiphenyläther** (F. 208°) **31 II**, 440.

4′-Brom-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther (F. 107°) **30 I**, 1126.

$C_{14}H_{11}O_4N_2J$ **4′-Jod-3-nitro-4-acetaminodiphenyläther** (F. 123°) **30 I**, 1126.

$C_{14}H_{11}O_4N_3S$ *symm.* ***p*-Carboxyphenyl-*p*-nitrophenylthiocarbamid**, Äthylester **34 I**, 1194.

$C_{14}H_{11}O_4N_4Cl$ **2.4-Dinitrobenzaldehyd-2(.3″)-chlor-*p*-tolylhydrazon** (F. 192°) **32 I**, 56.

$C_{14}H_{11}O_4N_4Br$ ***p*-Bromacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 237,0° korr.) **34 I**, 1679.

2.4-Dinitrobenzaldehyd-2(.3″)-brom-*p*-tolylhydrazon (F. 179°) **32 I**, 56.

$C_{14}H_{11}O_4N_4Br_3$ ***β.β.β*-Tribromäthylidenbis-*o*-nitroanilin** (F. 106—107°) **32 II**, 2313.

***β.β.β*-Tribromäthylidenbis-*m*-nitroanilin** (F. 117 bis 118°) **32 II**, 2313.

***β.β.β*-Tribromäthylidenbis-*p*-nitroanilin** (F. 127 bis 128°) **32 II**, 2313.

$C_{14}H_{11}O_4BrHg$ **[6-Hydroxymercuri-2-phenyl-4-bromphenoxy]-essigsäure**, 6-Acetat **33 II**, 3424.

$C_{14}H_{11}O_5NS$ **2-Amino-7-sulfofluoren-9-carbonsäure 32 II**, 3398.

2-Aminoanthrahydrochinonmonoschwefelsäureester 31 I, 3399*.

$C_{14}H_{11}O_5N_2Cl$ **4-Chlor-2.5′-dinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther** (F. 88—89°) **30 II**, 2382.

$C_{14}H_{11}O_5N_2Br$ **4-Brom-2.5′-dinitro-2′.4′-dimethyldiphenyläther** (F. 98—99°) **30 II**, 2383.

[*p*-Brombenzolazo]-oxalosorbinsäure, Diäthylester (F. 126—127°) **33 II**, 2122.

$C_{14}H_{11}O_5N_2F$ **4-Fluor-2.3′-dinitro-4′-äthoxydiphenyl** (F. 142—143°) **32 I**, 2713.

$C_{14}H_{11}O_5N_2As$ **7-Ureidofluorenon-2-arsonsäure** (**7-Carbamidofluorenon-2-arsonsäure**), Darst., trypanocide Wirksamk., Na-Salz **32 II**, 1017; trypanocide Wrkg. **34 I**, 1320.

$C_{14}H_{11}O_5N_3Br_2$ **1-Äthoxy-2.5-dibrom-2′.4′-dinitrodiphenylamin 30 II**, 549.

$C_{14}H_{11}O_5N_4Br$ ***N*-[*m*-Brom-*p*-tolyl]-*N′*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 244—245°) **34 II**, 3016.

$C_{14}H_{11}O_6NS$ **5-Amino-2-[4′-sulfobenzoyl]-benzoesäure 31 I**, 1522*, 2876.

$C_{14}H_{11}O_6N_2F$ **4′-Fluor-2.4-dimethoxy-2′.5-dinitrodiphenyl** (F. 190—191°) **32 I**, 3428.

$C_{14}H_{11}O_6N_3S$ **Piperonal-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 177—179° Zers.) **31 I**, 3347; **32 I**, 2837.

Piperonal-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 173 bis 175° Zers.) **31 I**, 3347; **32 I**, 2836.

Piperonal-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 189 bis 190° Zers.) **31 I**, 3347; **32 I**, 2837.

$C_{14}H_{11}O_6BrS_2$ **α-Brom-β-oxydibenzyl-*o.o′*-disulfonsäuremonolacton**, K-Salz **32 II**, 215.

$C_{14}H_{11}O_7NS$ **2-Nitro-5′-methyl-4′-oxy-3′-carboxydiphenylsulfon** (Zers. 226—227°) **33 I**, 309*.

4-Oxy-3-nitrobenzoesäure-*p*-toluolsulfonat, Methylester (F. 86°) **32 II**, 864.

$C_{14}H_{11}O_7N_2Br$ **Brombis-[2-methoxynitrophenyl]-oxyd 33 I**, 3969*.

$C_{14}H_{11}O_7N_3S$ ***N*-*m*-Nitrobenzolsulfon-*m*-nitroacetanilid** (F. 214°) **30 II**, 560.

1-[Formylamino]-4-[4′-nitrobenzoylamino]-benzol-2-sulfonsäure, Red. **30 II**, 1450*.

1-[Formylamino]-4-[4′-nitrobenzoylamino]-benzol-3-sulfonsäure, Red. **32 II**, 1701*.

$C_{14}H_{11}O_8NS_2$ **2-Aminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester** (**β-Aminoleukoanthrachinon-9.10-dischwefelsäureester**), Darst. **32 II**, 1515*, 1526*; Oxydat. (Verwend. für Farbstoffe) **31 I**, 1527*; **II**, 133*, 639*, 779*, 1498*; **32 II**, 1526*; **33 I**, 1204*; **II**, 1599*; Rk. mit $COCl_2$ **32 I**, 1833*; Verwend. v. diazotiertem — für Farbstoffe **31 I**, 858*, 1364*.

$C_{14}H_{11}O_9N_3S$ ***o*-Nitro-*p*-toluolsulfonsäure-[4.5-dinitro-*o*-tolyl]-ester** (F. 125—126°) **34 I**, 41.

$C_{14}H_{11}O_{11}NS_3$ **Sulfaminsäure d. 2-Aminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureesters**, Verwend. **32 I**, 140*; **II**, 2377*; **33 II**, 3489*.

$C_{14}H_{11}NClAs$ **6-β-Chlorvinylphenarsazin**, Erkennen d. — v. Lewis u. Stiegler als 6-Chlorphenarsazin **30 II**, 3535.

$C_{14}H_{11}N_2ClS_2$ **[*o*-Chloranilinomethyl]-benzthiazylsulfid** (F. 156°) **33 I**, 3507*.

[*p*-Chloranilinomethyl]-benzthiazylsulfid (F. 161 bis 162°) **33 I**, 3507*.

[Anilinomethyl]-5-chlorbenzthiazylsulfid (F. 120°) **33 I**, 3507*.

$C_{14}H_{11}N_2BrS$ **x-Brom-2-[4-aminophenyl]-6-methylbenzthiazol** (**Bromdehydrothio-*p*-toluidin**) (F. 184°) **34 I**, 2129.

2-*p*-Bromanilino-6-methylbenzthiazol (F. 209°) **30 II**, 3563.

4′-Brom-2-phenylmethylaminobenzthiazol (F. 105°) **30 II**, 3563.

$C_{14}H_{11}N_2FS$ **4′-Fluor-2-anilino-6-methylbenzthiazol** (F. 183°) **34 I**, 1193.

$C_{14}H_{12}ONCl$ ***o*-Chlorbenzylphenylketonoxim** (F. 85 bis 86°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

***m*-Chlorbenzylphenylketonoxim** (F. 101—102° korr.), Darst., Umlager. **33 II**, 1523.

***p*-Chlorbenzylphenylketonoxim** (F. 95—96°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

Benzyl-*o*-chlorphenylketonoxim (F. 131,5 bis 132,5°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

Benzyl-*m*-chlorphenylketonoxim (F. 120° korr.), Darst., Umlager. **33 I**, 2403; **II**, 1523.

Benzyl-*p*-chlorphenylketonoxim (F. 122,5 bis 123,5°), Darst., Umlager. **33 II**, 57.

***N*-Chlorform-*Py*-tetrahydronaphthochinolid**, Rkk. **30 I**, 1221*.

1.2.3.4-Tetrahydroacridin-9-carbonsäurechlorid, Rkk. **30 II**, 3083*.

4′-Methyldiphenylamin-6-carbonsäurechlorid (F. 66°), Ringschluß **33 II**, 3702.

***o*-Chlorphenylacetanilid** (F. 140°) **33 II**, 57.

***m*-Chlorphenylacetanilid** (F. 130° korr.) **33 II**, 1523.

***p*-Chlorphenylacetanilid** (F. 168°) **33 II**, 57.

Phenylacet-*o*-chloranilid (F. 120°) **33 II**, 57.

Phenylacet-*m*-chloranilid (F. 95° korr.) **33 I**, 2403; **II**, 1523.

Phenylacet-*p*-chloranilid (F. 168°) **33 II**, 57.

Phenylchloressigsäureanilid, Bldg. **34 II**, 1299.

***N*-Chlorbenzoyl-*o*-toluidid**, Rkk. **33 II**, 1255*.

***N*-Chloracetyl-*o*-xenylamin** (F. 99°), Darst., Rkk. **31 II**, 3543; **32 I**, 77; F. **32 II**, 3624*.

4′-Chlor-4-[acetamino]-diphenyl 33 II, 1255*.

Benzoyl-*p*-anisididchlorimid (F. 63—64°) **31 I**, 1925.

$C_{14}H_{12}ONBr$ **5-Bromsalicyliden-*o*-tolylimid** (F. 165°), Phototropie u. Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-*m*-tolylimid (F. 103°), Phototropie u. Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-*p*-tolylimid (F. 163,5°), Thermotropie **33 I**, 2368.

6-Brom-*o*-benztoluidid [CH_3 = 1] (F. 175 bis 176°) **30 II**, 2122.

6-Brom-*m*-benztoluidid [CH_3 = 1] (F. 97—98°) **30 II**, 2122.

3-Brom-*p*-benztoluidid [CH_3 = 1] (F. 147 bis 148°) **30 II**, 2122.

$C_{14}H_{12}ONBr_3$ 1-Methyl-1-[3'-methyl-4'-bromanilino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34 I**, 2743.

$C_{14}H_{12}ONJ$ 2-Jod-β-naphthochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 202—211° Zers.) (Darst., Rkk.) **31 II**, 244; (Verwend.) **32 II**, 1528*; **33 I**, 3798*.

2-Acetylamino-4'-jodbiphenyl (F. 156°) **34 II**, 2827.

4'-Acetylamino-2-jodbiphenyl (F. 163°) **34 II**, 2827.

$C_{14}H_{12}ONAs$ 10-Acetyl-9.10-dihydrophenarsazin, Nitrier. **34 I**, 551.

$C_{14}H_{12}ON_2S$ (s. *Methylenviolett*).

2-[*p*-Aminophenyl]-6-methoxybenzthiazol (F. 185 bis 186°) **31 I**, 3291*.

N-Phenyl-*N'*-benzoylthioharnstoff, Rkk. **30 I**, 2893; **32 II**, 380.

Thiooxanilid (F. 144°), Bldg. **30 I**, 201; **33 II**, 3566; Farbrk. **32 II**, 3923.

$C_{14}H_{12}ON_2S_2$ s. *Immedialreinblau*.

$C_{14}H_{12}ON_3Cl$ 1-Keto-3-[2'-chlor-4'-aminophenyl]-tetrahydrophthalazin (F. 220—223°) **32 I**, 1534.

o-Chlorbenzyliden-6-methylnicotinsäurehydrazid (F. 183—184°) **32 I**, 1904.

$C_{14}H_{12}ON_4S$ 5-[(Methyl-β-naphthylamino)-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.

$C_{14}H_{12}ON_4S_2$ 2-Äthylmercapto-8-thio-9-phenyl-10-oxy-1.3.7.9-dipyrimidin (F. 220—222°) **30 I**, 3192.

$C_{14}H_{12}O_2NCl$ 2-Chlor-2'-nitro-4.4'-dimethyldiphenyl (*o*-Chlor-*o'*-nitroditolyl) (F. 85—86°) **31 I**, 2197.

2-Chlor-2'-nitro-6.6'-ditolyl (F. 99—100°), Darst. **32 I**, 1369; Red. **32 II**, 704.

2'-Amino-4'-chlordiphenylmethan-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 II**, 3551*.

2-[3'-Amino-4'-chlorbenzyl]-benzoesäure (F. 132°), Darst. **33 I**, 3630*; (Rkk.) **31 I**, 1521*; (Verwend.) **30 I**, 1056*.

5-Chlor-2-methyldiphenylamin-2'(6')-carbonsäure (F. 200°) **31 I**, 2481; **34 I**, 52.

4'-Methyl-3-chlordiphenylamin-6-carbonsäure (F. 232—233°), Rkk. **33 I**, 3970*.

4'-Chlor-3-methyldiphenylamin-6-carbonsäure (F. 203°), Rkk. **33 I**, 3970*.

[4-Oxy-1-chlor-2-methylbenzol-5-carboyl]-aminobenzol, Verwend. **32 II**, 782*.

[4-Oxy-2-chlor-1-methylbenzol-5-carboyl]-aminobenzol, Verwend. **32 II**, 782*; **33 I**, 1022*.

2-Chlor-2'-acetaminodiphenyläther (F. 104°) **31 II**, 439.

4-Chlor-2'-acetaminodiphenyläther (F. 99°) **31 II**, 439.

4-Chlor-4'-acetaminodiphenyläther (F. 146°) **30 I**, 1125.

$C_{14}H_{12}O_2NCl_3$ 4-Amino-2.5-dimethoxy-2'.4'.5'-trichlordiphenyl (F. 125—127°) **33 II**, 452*.

4-Amino-2.5-dimethoxy-3'.4'.5'-trichlordiphenyl (F. 175—176°) **33 II**, 452*.

$C_{14}H_{12}O_2NBr$ 2-Brom-2'-nitro-4.4'-dimethyldiphenyl (*o*-Brom-*o'*-nitroditolyl) (F. 73—74°) **31 I**, 2197.

2-Brom-2'-nitro-6.6'-ditolyl (F. 122—123°) **32 I**, 1369.

5-Bromsalicyliden-*o*-methoxyanil (F. 110°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-*p*-methoxyanil (F. 156°), Thermotropie **33 I**, 2368.

Benzoyl-2-methylamino-4-bromphenol (F. 174°) **34 II**, 2832.

Benzoyl-3-brom-*o*-anisidin (F. 90°) **32 I**, 2578.

Benzoyl-4-brom-*o*-anisidin (F. 108°) **32 I**, 2578.

5-Brom-2-acetaminodiphenyläther (F. 146°) **30 II**, 550.

2-Brom-2'-acetaminodiphenyläther (F. 95°) **30 II**, 550.

4'-Brom-2-acetaminodiphenyläther **31 II**, 440.

4-Brom-4'-acetaminodiphenyläther (F. 161°) **30 I**, 1126, 3551.

$C_{14}H_{12}O_2NJ$ 2-Jod-2'-nitro-4.4'-dimethyldiphenyl (*o*-Jod-*o'*-nitroditolyl) (F. 83—84°) **31 I**, 2197.

2-Jod-2'-nitro-6.6'-ditolyl (F. 129—130°), Darst. **32 I**, 1369; Red. **33 II**, 870.

2-Jod-4-acetaminodiphenyläther (F. 120°) **34 I**, 2588.

4-Jod-3-acetaminodiphenyläther (F. 144°) **34 I**, 2588.

2-Jod-4-acetaminodiphenyläther (F. 150°) **34 I**, 2587.

4-Jod-2-acetaminodiphenyläther (F. 115°) **31 II**, 440.

4-Jod-4'-acetaminodiphenyläther (F. 174°) **30 I**, 1126.

$C_{14}H_{12}O_2NAs$ 10-Acetoxy-9.10-dihydrophenarsazin (F. 221—222°) **30 I**, 1940; **II**, 3774.

$C_{14}H_{12}O_2N_2Cl_2$ 7-[3'.5'-Dichlor-4'-oxyanilino]-phenmorpholin **32 II**, 2739*.

1-Amino-2.5-dichlor-4-[phenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

$C_{14}H_{12}O_2N_2S$ 3-Oxy-1-thionaphthen-1-dioxydphenylhydrazon (F. 245—246° Zers.) **32 I**, 1531.

3-Aminocarbazyl-2-thioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3850*.

o-Phenylthiocarbamidobenzoesäure **31 II**, 449.

α.β-Diphenylthioharnstoff-*m*-carbonsäure, Wrkg. auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

α.β-Diphenylthioharnstoff-*p*-carbonsäure (*p*-Carboxy-*symm.*-diphenylthiocarbamid), Äthylester **34 I**, 1193; Wrkg. d. Li-Salzes auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

α-Benzoyl-β-[*o*-oxyphenyl]-thioharnstoff (F. 216°) **34 II**, 2069.

α-Benzoyl-β-[*p*-oxyphenyl]-thioharnstoff (F. 171 bis 172°) **34 II**, 2069.

Acetyl-5-cinnamyliden-2-thiohydantoin (F. 267°) **31 II**, 2609.

2-Furoylimino-3-phenylthiazolidin (F. 123°) **34 I**, 3051.

$C_{14}H_{12}O_2N_2S_2$ *o.o'*-Ditolylen-*p.p'*-dithionitrit **31 II**, 218.

2.2'-Dithiobenzamid **33 I**, 1614.

3.3'-Dithiobenzamid (F. 243°) **30 II**, 911.

4.4'-Dithiobenzamid (F. 278°), Rkk. **30 II**, 911.

$C_{14}H_{12}O_2N_3Cl$ 2-Chlor-5-methyl-4-[benzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

2-Methyl-5-chlor-4-[benzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **31 I**, 2940*.

o-Aminobenzoesäure-[*p'*-chlorbenzoyl]-hydrazid (F. 225°), Darst., Erkennen d. o-[p'-Chlorbenzamino]-benzhydrazids v. Heller als — **30 I**, 3438.

o-[*p'*-Chlorbenzamino]-benzhydrazid, Erkennen d. — v. Heller als o-Aminobenzoesäure-[p'-chlorbenzoyl]-hydrazid **30 I**, 3438.

$C_{14}H_{12}O_2N_4Cl_2$ [2.6(„3.5")-Dichlor-*p*-tolyl]-*p'*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 159°) **30 II**, 45.

Indophenol aus 2.4-Diamino-1-acetanilid u. 2.6-Dichlor-4-aminophenol, Verwend. **34 II**, 3052*.

$C_{14}H_{12}O_2N_4Br_2$ 3.5-Dibrom-*o*-tolyl-*m*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 150°) **32 I**, 55.

3.5-Dibrom-*o*-tolyl-*p*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 171°) **32 I**, 55.

3.5-Dibrom-*p*-tolyl-*m'*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 151°) **30 I**, 2880.

3.5-Dibrom-*p*-tolyl-*p'*-nitrobenzenylhydrazidin (F. 145°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{12}O_2Cl_2S$ 2-Chlor-8-äthoxynaphthalin-6-thioglykolsäurechlorid **32 II**, 3306*.

$C_{14}H_{12}O_2Br_2S$ Bis-[2-oxy-3-brom-5-methylphenyl]-sulfid (F. 150—151°) **33 I**, 2280*.

Bis-[4-oxy-3-methyl-5-bromphenyl]-sulfid (F. 127°) **33 I**, 2280*.

Bis-[2-methoxy-5-bromphenyl]-sulfid **33 I**, 2280*.

$C_{14}H_{12}O_2Br_2Se$ Bis-[3-brom-4-methoxyphenyl]-selenid (F. 95°) **32 I**, 217.

$C_{14}H_{12}O_2Br_4Se$ Bis-[3-brom-4-methoxyphenyl]-seleniddibromid (F. 87°) **32 I**, 217.

$C_{14}H_{12}O_2SHg$ Benzylmercurithiosalicylsäure (F. 144,5° Zers.), Darst., keimtötende Wrkg. **31 I**, 2744.

$C_{14}H_{12}O_3NCl$ 2(„3")-Chlor-*p*-tolyl-*p'*-nitrobenzyläther (F. 132°), Chlorier. **32 I**, 936.

4-Chlor-2-nitro-2'.4'-dimethyldiphenyläther (F. 77—78°) **30 II**, 2382.

3-Oxy-5-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure (F. 158°) **31 II**, 1928*.
3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure (F. 200°) **31 II**, 1928*.
3-Oxy-2′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 180—181°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-2′-methyl-5′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 208—210°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 195—197°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
3-Oxy-4′-methyl-3′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure (F. 190°), Darst. **31 I**, 1828*; Rkk. **31 I**, 1519*.
4-Methoxy-3′-chlordiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 214—216°) **31 II**, 3043*.

$C_{14}H_{12}O_3NBr$ 2(„3″)-Brom-*p*-tolyl-*p*′-nitrobenzyläther (F. 131,5°), Chlorier. **32 I**, 936.
4-Brom-2-nitro-2′,4′-dimethyldiphenyläther (F. 89—90°) **30 II**, 2383.
4-Methoxy-3′-bromdiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 212—213°) **31 II**, 3043*.
N-Carbophenoxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 107°) **34 II**, 2832.

$C_{14}H_{12}O_3NJ$ 4-Methoxy-3′-joddiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 219—220°) **31 II**, 3044*.

$C_{14}H_{12}O_3NAs$ 3-Acetylphenarsazinsäure (F. 290°) **31 II**, 2997.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S$ *N*-Acetyl-2-nitro-2′-aminodiphenylsulfid (F. 136°), Oxydat. **34 I**, 1035.
4-Aminodiphenylsulfid-4′-oxaminsäure **30 II**, 2835*.
4-[*m*-Aminobenzoylamino]-2-thiophenol-1-carbonsäure **30 I**, 1973*.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S_2$ Dehydrothiotoluidinsulfosäure, Substantivität bei Färb. v. Cellulosefasern **33 II**, 2059; Rkk. **30 II**, 2311*; **31 II**, 3669*; (Derivv.) **32 I**, 1097.

$C_{14}H_{12}O_3N_2S_3$ 4-Aminodiphenyltrisulfid-4′-oxaminsäure **30 II**, 2835*.

$C_{14}H_{12}O_3N_3Cl$ 2-Chlor-5-methoxy-4-[benzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 1257*, 2328*; Verwend. **32 II**, 2542*.
2-Methoxy-5-chlor-4-[benzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **31 I**, 2941*.

$C_{14}H_{12}O_3N_3As$ 4-[Indol-(3′)-azo]-phenylarsinsäure **30 I**, 3309.

$C_{14}H_{12}O_3N_3Sb$ 4-[Indol-(3′)-azo]-phenylstibinsäure **32 II**, 2056.

$C_{14}H_{12}O_3ClP$ *m*-Chlor-$\beta.\beta$-diphenylvinylphosphinsäure (F. 168°) **31 II**, 1142.
p-Chlor-$\beta.\beta$-diphenylvinylphosphinsäure (F. 181°) **31 II**, 1140.

$C_{14}H_{12}O_3Cl_2S$ 2.4-Dichlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfosäureester **34 I**, 690.
2.6-Dichlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfosäureester **34 I**, 690.
4.6-Dichlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfosäureester **34 I**, 690.

$C_{14}H_{12}O_3Br_2S$ *p*-Toluolsulfonyl-2.4-dibrom-*m*-kresol (F. 89,5—90°) **34 I**, 2741.
p-Toluolsulfonyl-2.6-dibrom-*m*-kresol (F. 122 bis 123°) **34 I**, 2741.
x.x-Dibrom-x-kresyl-*p*-toluolsulfonat, Verwend. **34 I**, 1894*.

$C_{14}H_{12}O_3FP$ *o*-Fluor-$\beta.\beta$-diphenylvinylphosphinsäure (F. 180°) **31 II**, 1141.

$C_{14}H_{12}O_4NCl$ 4-Nitro-2.5-dimethoxy-2′-chlordiphenyl (F. 132—134°) **33 II**, 452*.
4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′-chlordiphenyl (F. 127°) **33 II**, 452*.
4-Nitro-2.5-dimethoxy-4′-chlordiphenyl (F. 152 bis 153°) **33 II**, 452*.
1-[Chloracetaminomethyl]-2-oxy-3-naphthoesäure (F. 239—240°) **31 I**, 2998.
1-[Chloracetaminomethyl]-4-oxy-3-naphthoesäure (F. 219—220°) **31 I**, 2998.

$C_{14}H_{12}O_4NBr$ γ-Nitro-β-furyl-*p*-brombutyrophenon (F. 72—73°) **31 I**, 1287.

$C_{14}H_{12}O_4N_2S$ 3.3′-Dinitro-2.2′-ditolylsulfid (F. 152°) **33 II**, 371.
Diacetyl-5-[*o*-oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 237°) **31 II**, 2609.
Diacetyl-5-[*m*-oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 250°) **31 II**, 2609.
Diacetyl-5-[*p*-oxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 265°) **31 II**, 2609.
2-Nitro-2′-acetamidodiphenylsulfoxyd (F. 160°) **34 I**, 1035.
2-[*o*-Nitrophenylacetamido]-phenylsulfensäure **34 I**, 1036.
1-[1′-Naphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon-4′-sulfonsäure (1-[4′-Sulfo-α-naphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon), Verwend. **33 II**, 3485*; **34 I**, 3660*; **II**, 2904*.
1-[2′-Naphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon-5′-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3660*.
1-[2′-Naphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon-6′-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3660*.
1-[2′-Naphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon-8′-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3660*.
β-Anthrahydrochinonsulfonhydrazid bzw. β-Oxanthranolsulfonhydrazid (F. 222—223°) **30 I**, 3763.

$C_{14}H_{12}O_4N_2S_2$ *o.o*′-Dinitrodiphenyldithioläthan **31 II**, 2148.
p.p′-Dinitrodiphenyldithioläthan **31 II**, 2148.
2.2′-Dinitrodibenzyldisulfid (F. 112°), Parachor **31 I**, 3661.
3.3′-Dinitro-2.2′-ditolyldisulfid (F. 145°) **33 II**, 371.
3.3′-Dinitro-6.6′-dimethyldiphenyldisulfid (F. 147,3—148°) **32 II**, 1615.
1-*S*-Dioxo-3-[1′-*S*-dioxo-2′.3′-dihydro-α.β-benzisothiazolyl-2′]-2.3-dihydro-α.β-benzisothiazol (F. 141°) **30 II**, 1367; **32 II**, 2172.
Thiooxanilid-4-sulfonsäure, Farbrk. **32 II**, 3923.

$C_{14}H_{12}O_4N_2As_2$ 4.4′-Arsenoanthranilsäure **32 I**, 1088.
5.5′-Arsenoanthranilsäure **32 I**, 1089.

$C_{14}H_{12}O_4N_2Se$ Bis-[4-nitrobenzyl]-selenid (F. 146°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{12}O_4N_2Se_2$ Bis-[4-nitrobenzyl]-diselenid (F. 107,5°) **34 II**, 3750.

$C_{14}H_{12}O_4N_4J_2$ 4-Methyl-2-formyl-3-jodpyrrol-5-carbonsäurealdazin, Diäthylester (F. 232°) **33 I**, 3935.

$C_{14}H_{12}O_4N_4S$ 3.2′-Dinitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 188°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3.2′-Dinitro-6′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 160°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3.3′-Dinitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 115°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3.3′-Dinitro-6′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 136°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3.4′-Dinitro-6′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 158°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4.2′-Dinitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 176°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4.3′-Dinitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 176°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4.3′-Dinitro-6′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 175°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4.4′-Dinitro-6′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 181°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

$C_{14}H_{12}O_4ClP$ Dihomobrenzcatechylphosphormonochlorid **30 II**, 2520.

$C_{14}H_{12}O_4Cl_2S$ 3.3′-Dichlor-4.4′-dimethoxydiphenylsulfon (F. 165—166° korr.) **32 I**, 2314.

$C_{14}H_{12}O_4Cl_2S_3$ Phenylsulfonylmethylsulfonyl-3.5-dichlorphenylthiomethan (F. 174°) **32 I**, 54.

$C_{14}H_{12}O_4Br_2S_2$ Äthylendi-[*p*-bromphenylsulfon] (F. 271—272°) **31 II**, 3464.

$C_{14}H_{12}O_4F_2S_2$ 2.2′-Dimethylbiphenyl-5.5′-disulfofluorid (F. 146—147°) **30 II**, 3547.

$C_{14}H_{12}O_5N_2S$ 2-Amino-3-nitrodiphenylenoxyd-6-äthylsulfon, Verwend. **34 II**, 3050*.
[3.4-Diacetoxybenzal]-2-thiohydantoin (F. 224 bis 225°) **33 II**, 3843.
5-Nitro-2-*p*-toluolsulfonylaminobenzaldehyd (F. 181—182°) **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

$C_{14}H_{12}O_5N_4S$ 5.3′-Dinitro-2-methoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 164°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

5.4'-Dinitro-2-methoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 162°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

$C_{14}H_{12}O_6NBr$ [γ-Brompropyl]-phthalimidomalonsäure, Diäthylester **31** I, 593.

$C_{14}H_{12}O_6N_2S_2$ *o.o'*-Dinitrodiphenyldithiolāthandisulfoxyd vom F. 145°, Erkennen d. — v. Fromm, Benzinger u. Schäfer als Isomerengemisch **31** II, 2148.

o.o'-Dinitrodiphenyldithiolāthan-α-disulfoxyd (F. 174° Zers.) **31** II, 2148.

o.o'-Dinitrodiphenyldithiolāthan-β-disulfoxyd (F. 160,5° Zers.) **31** II, 2148.

p.p'-Dinitrodiphenyldithiolāthan-α-disulfoxyd (F. 195—197° Zers.) **31** II, 2148.

p.p'-Dinitrodiphenyldithiolāthan-β-disulfoxyd (F. 174° Zers.) **31** II, 2148.

p.p'-Diaminotolan-*o.o'*-disulfonsäure, Vers. d. Hydrier. **32** II, 214.

$C_{14}H_{12}O_6N_2S_3$ Dehydrothiotoluidindisulfonsäure, Verwend. **34** I, 3129*.

$C_{14}H_{12}O_6N_2As_2$ 5.5'-Arseno-*N.N'*-essigsäure-2.2'-pyridon (F. 210—215°), Darst., trypanocide Wrkg. **33** I, 431.

$C_{14}H_{12}O_6N_2Hg_3$ x.x-Dihydroxymercuri-bis-[*p*-nitrobenzyl]-quecksilber (Zers. 215—220°) **33** II, 3416.

$C_{14}H_{12}O_6Cl_2S_3$ Phenylsulfonylmethylsulfonyl-3.5-dichlorphenylsulfonylmethan (F. 208°) **32** I, 54.

Di-*p*-tolylsulfon-*m.m'*-disulfochlorid (F. 177 bis 178°) **30** II, 568.

$C_{14}H_{12}O_6F_2S_2$ 2.2'-Dimethoxy-5.5'-biphenyldisulfofluorid (F. 205—206°) **30** II, 3547.

$C_{14}H_{12}O_7N_2S$ *o*-Nitro-*p*-toluolsulfonsäure-[4-nitro-*o*-tolyl]-ester (F. 120—121°) **34** I, 41.

$C_{14}H_{12}O_8N_2S_2$ *o.o'*-Dinitrodiphenyldithiolāthandisulfon (F. 265°) **31** II, 2148.

p.p'-Dinitrodiphenyldithiolāthandisulfon (F. 303° Zers.) **31** II, 2148.

4-Nitro-4'-aminostilben-2.2'-disulfonsäure, Farbe **30** II, 559; Verwend. **33** II, 3767*; **34** I, 2356*, 3399*; II, 1207*.

1.2-Diaminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Verwend. **31** I, 858*.

2.6-Diaminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Verwend. **31** I, 858*.

$C_{14}H_{12}O_{10}N_2S_2$ Dinitrodibenzyldisulfonsäure, Verwend. **34** I, 1395*.

$C_{14}H_{12}O_{14}N_2S_4$ Sulfaminsäure d. 2.6-Diaminoanthrahydrochinondischwefelsäureesters **32** II, 2378*.

$C_{14}H_{12}NClBr_2$ 3.4'-Dimethyl-6-chlor-5.2'-dibromdiphenylamin (F. 188°) **34** I, 2744.

$C_{14}H_{12}NClS$ 2-Benzyl-5-chlorbenzthiazolin (F. 89°) **32** II, 1920.

2-Methyl-2-phenyl-5-chlorbenzthiazolin (F. 71°) **32** II, 1921.

$C_{14}H_{12}NCl_2Br$ 5.4'-Dimethyl-3-brom-2.2'-dichlordiphenylamin (F. 169°) **34** I, 2744.

$C_{14}H_{12}N_2Br_2S$ Methylisodi-*p*-bromdiphenylthioharnstoff (F. 129°) **34** I, 1327.

$C_{14}H_{12}N_3BrS$ Thioxaminophenyl-*p*-bromphenylamidin (F. 150—151°) **34** II, 3254.

$C_{14}H_{13}ONBr_2$ 5.4'-Dimethyl-2-oxy-3.5-dibrom-2-aminodiphenyl (F. 211°) **34** I, 2743.

4.2'-Dimethyl-2.6-dibrom-4'-aminodiphenyläther (F. 146°) **34** I, 2743.

1-Methyl-1-[*o*-toluidino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 126° Zers.) **34** I, 2742.

1-Methyl-1-[*m*-toluidino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 121° Zers.) **34** I, 2742.

1-Methyl-1-[*p*-toluidino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34** I, 2742.

1.3-Dimethyl-5-brom-1-[*p*-bromanilino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 131° Zers.) **34** I, 2742.

$C_{14}H_{13}ONS$ 2-Oxy-5-methylthiobenzanilid (F. 139°) **32** I, 2833.

4-Oxy-2-methylthiobenzanilid (F. 175—176°) **32** I, 2833.

4-Oxy-3-methylthiobenzanilid (F. 164—165°) **32** I, 2833.

$C_{14}H_{13}ON_2Cl$ *o*-Tolyl-*p*-chlorphenylharnstoff (F. 212°) **33** I, 217.

2-Furfuralaceton-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 179 bis 180°) **33** II, 1180.

3-Amino-7-chlor-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid (Zers. bei 210°) **32** I, 2771*.

N-Acetyl-*p*-chlorhydrazobenzol (F. 123—124°) **30** II, 2639.

N'-Acetyl-*p*-chlorhydrazobenzol (F. 111—112°) **30** II, 2639.

$C_{14}H_{13}ON_2Br$ α-Methyl-α-*p*-bromphenyl-β-phenylharnstoff (F. 137°) **34** II, 250.

β-Phenylacetyl-*p*-bromphenylhydrazin, Rkk. **34** I, 3065.

N-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 117—118°) **30** II, 2639.

isomeres N-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 88 bis 89°) **30** II, 2639.

N'-Acetyl-*p*-bromhydrazobenzol (F. 83°) **30** II, 2639.

$C_{14}H_{13}ON_2J$ *N*-Acetyl-*p*-jodhydrazobenzol (F. 135 bis 136° korr.) **31** I, 2050.

N'-Acetyl-*p*-jodhydrazobenzol (F. 156—157° korr.) **31** I, 2050.

$C_{14}H_{13}ON_2As$ 10-Äthyl-9-nitroso-9.10-dihydrophenarsazin **32** I, 2954; **33** I, 2254.

$C_{14}H_{13}ON_3S$ Thiocarbanilido-*p*-aminobenzaldoxim (F. 148° Zers.) **31** I, 3678.

α-Nicotinyl-β-[*o*-tolyl]-thioharnstoff (F. 160 bis 161°) **34** II, 2833.

α-Nicotinyl-β-[*m*-tolyl]-thioharnstoff (F. 149 bis 150°) **34** II, 2833.

α-Nicotinyl-β-[*p*-tolyl]-thioharnstoff (F. 174 bis 175°) **34** II, 2833.

α-Methyl-β-nicotinyl-α-phenylthioharnstoff (F. 156—157°) **34** II, 2834.

1-Benzoyl-4-phenylthiosemicarbazid, Rkk. **32** I, 1243.

Thioglykolsäurearylid d. *p*-Aminoazobenzols, Verwend. **32** II, 3017*.

$C_{14}H_{13}ON_4Cl$ *o*-Chlorbenzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 212—213°) **31** I, 1927.

p-Chlorbenzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 197—198°) **31** I, 1927.

$C_{14}H_{13}ON_4Br$ *m*-Brombenzaldehyd-1-phenylcarbohydrazon (F. 196—197°) **31** I, 1928.

$C_{14}H_{13}O_2NCl_2$ 4-Amino-2.5-dimethoxy-2'.4'-dichlordiphenyl (F. 100°) **33** II, 452*.

4-Amino-2.5-dimethoxy-2'.5'-dichlordiphenyl **33** II, 452*.

4-Amino-2.5-dimethoxy-3'.4'-dichlordiphenyl (F. 113°) **33** II, 452*.

4-Amino-2.5-dimethoxy-3'.5'-dichlordiphenyl (F. 161—163°) **33** II, 452*.

$C_{14}H_{13}O_2NCl_4$ *N*-*n*-Hexyltetrachlorphthalimid (F. 150—151°) **34** II, 2073.

$C_{14}H_{13}O_2NJ_2$ 3.5-Dijod-4-[4'-äthoxyphenoxy]-anilin (F. 100—101°) **33** I, 1467.

$C_{14}H_{13}O_2NS$ 3.6-Dimethylthiodiphenylamindioxyd (F. 153°) **33** I, 1613.

2-Amino-5-phenylbenzolthioglykolsäure **31** II, 240.

4'-Methylmercaptodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 195—196°) **31** II, 3102.

$C_{14}H_{13}O_2NS_2$ *p*-Nitrodiphenylthioläthan (F. 79 bis 80°) **31** II, 2148.

$C_{14}H_{13}O_2N_2Cl$ 4-Chlor-2-nitro-*N*-äthyldiphenylamin (F. 81—82°) **31** II, 2739.

4-[*p*-Chlorbenzolazo]-resorcin-3-äthyläther (F. 133°) **34** II, 934.

4-Amino-2'-chlor-4'-methyldiphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Methylesters **30** II, 3087*.

2-Chlorpyridin-3-carbonsäurephenetidid (F. 115°) **33** II, 3727*.

N-[2'-Chlorphenoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. **30** II, 3465*.

N-[4'-Chlorphenoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. **30** II, 3465*.

1-Amino-4-benzoylamino-2-chlor-5-methoxybenzol (F. 152,5°) **34** I, 2354.

5-Benzoylamino-4-chlor-2-amino-1-methoxybenzol (F. 174°), Darst. **32** II, 2529*; diazotiertes — s. unter $C_{14}H_{12}O_3N_3Cl$.

$C_{14}H_{13}O_2N_3S$ 2-Nitro-4-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 125°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

3-Nitro-4-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 152°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2918.

4-Nitro-3-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 158°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

5-Nitro-2-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 171°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
2-Nitro-2′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 192°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
2-Nitro-3′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 150°), Darst., Farb.-Rkk. **34 I**, 2918.
2-Nitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstøff (F. 207°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
3-Nitro-2′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 165—166°), Darst. **34 II**, 3015; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
3-Nitro-3′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 164—165°), Darst. **34 II**, 3015; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
3-Nitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 172—173°), Darst. **34 II**, 3015; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
4-Nitro-2′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 132°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4-Nitro-3′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 135°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4-Nitro-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (*symm.* *p*-Nitrophenyl-*p*′-tolylthioharnstoff) (F. 175°), Darst. (Rkk.) **30 II**, 3563; (Farb-Rkk.) **34 I**, 2918.
Methyliso-*m*-nitrodiphenylthioharnstoff (F. 87°) **34 I**, 1327.
S-Methyl-*N*-phenyl-*N*′-*p*-nitrophenylpseudothioharnstoff **32 I**, 2165.
o-[Phenylthioureido]-phenylaminoameisensäure-Äthylester (*o*-[Phenylthioureido]-phenylurethan) **31 II**, 575.

$C_{14}H_{13}O_2N_4Cl$ [3-Chlor-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 162°) **30 II**, 45.

$C_{14}H_{13}O_2N_4Br$ [3-Brom-*o*-tolyl]-*m*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 149°) **32 I**, 55.
[3-Brom-*o*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 152°) **32 I**, 55.
[3-Brom-*p*-tolyl]-*m*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 136°) **30 I**, 2880.
[3-Brom-*p*-tolyl]-*p*′-nitrobenzenylhydrazidin (F. 155°) **30 I**, 2880.

$C_{14}H_{13}O_2BrS$ *p*-Bromphenylphenyläthylsulfon (F. 86 bis 87°) **31 II**, 3464.

$C_{14}H_{13}O_3NS$ 2-Nitro-2′-oxy-3′.5′-dimethyldiphenylsulfid (F. 123°) **34 II**, 763.
p-Äthoxy-*p*′-nitrodiphenylsulfid (F. 96°) **30 II**, 2777.
2-Aminodiphenylenoxyd-6-äthylsulfon, Darst., Verwend. **34 II**, 3050*.
4′-Methylsulfoxydodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 181°) **31 II**, 3102.
2.3-Dimethylnaphthindol-8-sulfonsäure **32 II**, 3968*; **33 I**, 2466*.
2-*p*-Toluolsulfonylaminobenzaldehyd (F. 203 bis 205°) **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

$C_{14}H_{13}O_3N_2As$ 1-Phenyl-2-methylbenzimidazol-5-arsinsäure **30 I**, 833.

$C_{14}H_{13}O_3N_3S$ 5-Nitro-2-methoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 173°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
4-Nitro-4′-methoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 155°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
Diacetyl-5-[*m*-aminobenzyliden]-2-thiohydantoin **31 II**, 2609.
Diacetyl-5-[*p*-aminobenzyliden]-2-thiohydantoin **31 II**, 2609.

$C_{14}H_{13}O_3ClS$ 2-Chlor-3-äthoxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 163°), Verwend. **33 I**, 1850*.
2-Chlor-8-äthoxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 131°) **32 II**, 3306*.
2.8-Dimethoxynaphthalin-6-thioglykolsäurechlorid **32 II**, 3633*.
2-Chlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfonsäureester **34 I**, 690.
4-Chlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfonsäureester **34 I**, 690.
6-Chlor-*m*-kresol-*p*-toluolsulfonsäureester **34 I**, 690.

$C_{14}H_{13}O_3BrS$ *p*-Toluolsulfonyl-2-brom-*m*-kresol (F. 85—85,5°) **34 I**, 2741.
p-Toluolsulfonyl-6-brom-*m*-kresol (*p*-Toluolsulfonsäure-4-brom-3-methylphenylester) **32 I**, 3055; **34 I**, 2741.
2(„3‴)-Brom-*p*-tolyl-*p*-toluolsulfonat (F. 121°) **33 I**, 1432.

$C_{14}H_{13}O_4NS$ 4-Methyl-2-nitrophenylbenzylsulfon (F. 134—136°) **34 II**, 134*.
2-Nitrophenyl-[4′-methylbenzyl]-sulfon (F. 163 bis 164°) **34 II**, 134*.
4′-Methylsulfonodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 186—186,5°) **31 II**, 3102.
2-Benzoylaminotoluol-5-sulfonsäure (F. 269°) **34 I**, 1302.
Toluolsulfoanthranilsäure, Verwend. **32 II**, 1380*.

$C_{14}H_{13}O_4NS_2$ *p*-Nitrodiphenylthioläthan-α-disulfoxyd (F. 173°) **31 II**, 2148.
p-Nitrodiphenylthioläthan-β-disulfoxyd (F. 155°) **31 II**, 2148.

$C_{14}H_{13}O_4NHg_2$ Dihydroxymercuriacetessigsäure-α-naphthylamid, Diacetat (F. 200° Zers.) **32 II**, 3696.
Dihydroxymercuriacetessigsäure-β-naphthylamid, Diacetat (F. 197°) **32 II**, 3696.

$C_{14}H_{13}O_4N_2Br$ 4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dicarboxy-5-brompyrromethen, Diäthylester **33 I**, 1628; (Bromhydrat) **31 II**, 2335.
2-Carboxy-3-brom-4-methylpyrryl-(5)-benzylurethan, Methylester (F. 201° Zers.) **34 II**, 3949.

$C_{14}H_{13}O_4N_3S$ Acetophenon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 138—140° Zers.) **34 II**, 3935.
Acetophenon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 175° Zers.) **34 II**, 3935.
Acetophenon-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 192° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{14}H_{13}O_5NS$ 2-Nitrobenzyl-6′(„4‴)-oxy-*m*-tolylsulfon (F. 139°) **34 II**, 763.
2-Nitro-2′-oxy-3′.5′-dimethyldiphenylsulfon (F. 178°), Umlager. **34 II**, 763.
2-Amino-5′-methyl-4′-oxy-3′-carboxydiphenylsulfon **33 I**, 309*.
2-*p*-Methoxyphenylthiazolyl-(4)-methylmalonsäure (F. d. Dihydrats 97°) **30 II**, 3766.
2-Nitro-2′-sulfino-4′.6′-dimethyldiphenyläther (F. 129°) **34 II**, 763.
p-Toluolsulfonsäure-*p*-nitrobenzylester, Best. d. S **33 I**, 466.
p-Toluolsulfonsäure-[4-nitro-*o*-tolylester] (F. 123 bis 124°) **34 I**, 41.
6-Nitro-*o*-tolyl-*p*-toluolsulfonat (F. 94°) **32 II**, 1178.
α-[β-Naphthalinsulfoamino]-β.γ-dioxy-*n*-buttersäure-γ-lacton (β-Naphthalinsulfoverb. d. Lactons d. α-Amino-β.γ-dioxy-*n*-buttersäure) (F. 177° korr.) **32 II**, 1003.

$C_{14}H_{13}O_5N_2As$ 7-Ureido-9-fluorenol-2-arsonsäure **34 I**, 1321.

$C_{14}H_{13}O_5N_3S$ Anisaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 116—118° Zers.) **34 II**, 3935.
Anisaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Anisal-[nitrobenzol-3-sulfonhydrazon]) (F. 134°) **32 I**, 2836; **34 II**, 3935.
Anisaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Anisal-[nitrobenzol-4-sulfonhydrazon]) (F. 160°) **32 I**, 2837; **34 II**, 3935.

$C_{14}H_{13}O_6NS$ β-Methylmercapto-α-phthalimidoäthylmalonsäure, Diäthylester (F. 67°) **32 I**, 808.
p-Toluolsulfonsäure-[5-nitro-2-methoxyphenyl]-ester (F. 149°) **31 II**, 851.

$C_{14}H_{13}O_6NS_2$ *p*-Nitrodiphenylthioläthandisulfon (F. 238°) **31 II**, 2148.

$C_{14}H_{13}O_6N_2P$ Di-*p*-nitrodibenzylphosphinsäure (F. 225—226°) **30 I**, 2241.

$C_{14}H_{13}O_6N_2As$ Di-*p*-nitrodibenzylarsinsäure (F. 210 bis 211°) **30 I**, 2241.

$C_{14}H_{13}O_6N_3S$ [4′-Amino-2′-sulfobenzolazo]-*o*-kresotinsäure **31 II**, 2064*.
[4′-Amino-2′-sulfobenzolazo]-*m*-kresotinsäure, Darst., Verwend. **30 I**, 1056*; **31 II**, 2064*.
1-Methyl-2-amino-4-[(3′-nitrobenzoyl)-amino]-benzol-5-sulfonsäure, Red. **30 II**, 1450*.
1-Methyl-2-amino-4-[(4′-nitrobenzoyl)-amino]-benzol-5-sulfonsäure, Red. **30 II**, 1450*.
4-*p*-Toluolsulfamino-3.5-dinitrotoluol, Nitrier. (Mechanismus) **33 II**, 2006.
Vanillin-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 168 bis 169° Zers.) **34 II**, 3935.

Vanillin-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 159 bis 160° Zers.) **34** II, 3935.
Vanillin-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 166 bis 167° Zers.) **34** II, 3935.

$C_{14}H_{13}O_6N_3S_2$ 2-Tolyl-5-methylbenzotriazol-6.3'-disulfonsäure **32** I, 2843.

$C_{14}H_{13}O_7N_3S$ 2.6-Dinitro-*N*-benzolsulfonyl-*p*-phenetidin (F. 174—175°) **30** I, 517.

$C_{14}H_{13}O_8NS_2$ 2-Amino-2'-oxy-4-sulfo-3'-carboxy-5'-methyldiphenylsulfon, Verwend. **31** I, 1681*.

$C_{14}H_{13}O_{12}N_3S_4$ 5-Methyl-2-*p*-tolylbenzotriazoltetrasulfonsäure-(4.6.3'.5') **32** I, 2843.

$C_{14}H_{13}NClAs$ 10-Chlor-1(3).6-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 216—218° Zers.) **30** I, 2243.
10-Chlor-1(3).7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei 225—226°) **30** I, 2243.
10-Chlor-2.4-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 216—217°) **30** I, 2243.
10-Chlor-2.6-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 266° Zers.) **30** I, 2243.
10-Chlor-2.7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin **30** I, 2243.
10-Chlor-2.7-dimethyl-9.10-dihydrophenarsazin (10-Chlor-3.7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin), Ringspreng. **33** I, 433.

$C_{14}H_{13}NBrAs$ 10-Brom-1(3).7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 255—256° Zers.) **30** I, 2243.
10-Brom-2.4-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (Zers. bei 198°) **30** I, 2243.
10-Brom-2.7-dimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 179—180°) **30** I, 2243.

$C_{14}H_{13}N_2ClS$ *o*-Tolyl-*p*-chlorphenylthioharnstoff, Entschwefel. **33** I, 217.

$C_{14}H_{13}N_2BrS$ *N*-*o*-Brombenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 175°) **30** II, 1538.
N-*m*-Brombenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 151°) **30** II, 1538.
symm. *p*-Bromphenyl-*p'*-tolylthioharnstoff (F. 187°) **30** II, 3563.
N-Methyl-*N*-phenyl-*N'*-*p*-bromphenylthioharnstoff (F. 156°) **30** II, 3564.
S-Methyl-*N*-phenyl-*N'*-*p*-bromphenylisothioharnstoff (Methylisomonobromdiphenylthioharnstoff) (F. 79—80°) **30** II, 3564; **34** I, 1327.

$C_{14}H_{13}N_2FS$ *symm.* *p*-Fluorphenyl-*p*-tolylthiocarbamid (F. 169°) **34** I, 1193.

$C_{14}H_{14}ONBr$ 3.5-Dimethyl-2-oxy-2'-amino-5'-bromdiphenyl (F. 148°) **34** I, 2744.
5.5'-Dimethyl-3-brom-2-oxy-2'-aminodiphenyl (F. 176°) **34** I, 2743.

$C_{14}H_{14}ONAs$ 10-Äthyl-9.10-dihydrophenarsazinoxyd (F. 239°) **31** I, 947; **32** I, 2954; **33** I, 2254.

$C_{14}H_{14}ON_2Br_2$ 4.3'.5'-Trimethyl-4'-acetyl-3.5-dibrompyrromethen, Rkk. d. Bromids **33** I, 1631.

$C_{14}H_{14}ON_2S$ 7-[4'-Oxyanilino]-2.3-dihydrobenzo-*p*-thiazin **32** II, 2739*.
N-Phenyl-*N'*-[4-oxy-2-methylphenyl]-thioharnstoff (F. 177°) **33** I, 217.

$C_{14}H_{14}ON_3Cl$ 4-Chlor-4'-amino-3'-methoxy-6'-metnyl-1.1'-azobenzol, Verwend. **34** I, 3525*.

$C_{14}H_{14}ON_3Br$ α-[*N*-*p*-Bromphenylaminoacetyl]-phenylhydrazin (F. 194°) **34** I, 3066.

$C_{14}H_{14}O_2NCl$ 4-Amino-2.5-dimethoxy-2'-chlordiphenyl (F. 131—132°) **33** II, 452*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-3'-chlordiphenyl (F. 68 bis 69°) **33** II, 452*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-4'-chlordiphenyl (F. 101 bis 102°), Darst., Verwend. **33** II, 452*; Verwend. **33** I, 1023*.

$C_{14}H_{14}O_2NBr$ *p*-Brom-α-methylphenacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 232—233°) **33** II, 2987.

$C_{14}H_{14}O_2NAs$ 1(3).6-Dimethylphenarsazinsäure **30** I, 2243.
1(3).7-Dimethylphenarsazinsäure **30** I, 2243.
2.4-Dimethylphenarsazinsäure **30** I, 2243.
2.5(?)-Dimethylphenarsazinsäure **30** I, 2243.
2.7-Dimethylphenarsazinsäure **30** I, 2243.

$C_{14}H_{14}O_2N_2Cl_2$ 4.4'-Dichlor-2.2'-diaminoäthylenglykoldiphenyläther, Verwend. **32** II, 3169*.
2.2'-Dichlor-5.5'-dimethoxy-4.4'-diaminodiphenyl, Verwend. **34** I, 954*.
6.6'-Dichlor-5.5'-dimethoxy-4.4'-diaminodiphenyl, Verwend. **34** I, 954*.

$C_{14}H_{14}O_2N_2Br_2$ x.x-Dibrom-2.2'-di-[oxymethyl]-benzidin **32** II, 3709.
x.x-Dibrom-3.3'-di-[oxymethyl]-benzidin **32** II, 3709.

$C_{14}H_{14}O_2N_2S$ Ureidophenyl-*m*-oxykresylsulfid (F. 201—201.5°) **34** II, 3247.
Benzaldehyd-[*p*-methylsulfonphenyl]-hydrazon (F. 206—208°) **31** II, 3463.
N-Phenyl-*N'*-benzolsulfonylacetamidin (F. 157*) **34** II, 3952.
Carbaminylthiomilchsäure-α-naphthylamid (F. 161—162°) **30** I, 198.
Carbaminylthiomilchsäure-β-naphthylamid (F. 154—156°) **30** I, 198.

$C_{14}H_{14}O_2N_2S_2$ Naphthalindithioglykolsäurediamid (F. 239°) **31** I, 3558.

$C_{14}H_{14}O_2N_2As_2$ 4-Amino-4'-glykolylaminoarsenobenzol **31** I, 1518*.
4-[Carbaminylmethylamino]-4'-oxyarsenobenzol **33** I, 458*.

$C_{14}H_{14}O_2N_2Sb_2$ Äthylendianilin-*p*.*p'*-distibinoxyd **32** II, 1435.

$C_{14}H_{14}O_2N_2Se$ *o*-Nitro-*p'*-[dimethylamino]-diphenylselenid (F. 169° Zers.) **33** II, 44.
p-Nitro-*p'*-[dimethylamino]-diphenylselenid (F. 180°) **33** II, 44.

$C_{14}H_{14}O_2N_3Cl$ 4-Amino-2.5-dimethyl-3-chlor-6'-nitrodiphenylamin, Verwend. **30** II, 3647*.

$C_{14}H_{14}O_2N_4S_2$ 2-Äthylmercapto-5-carboxy-6-phenylthioureidopyrimidin, Äthylester (F. 134 bis 135°) **30** I, 3559; (Ringschluß) **30** I, 3192.

$C_{14}H_{14}O_2N_5Cl$ 2-Chlor-3.3'-dimethyldiphenylamin-4.4'-bisdiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33** II, 2328*.

$C_{14}H_{14}O_2Cl_2Se$ Bis-[4-methoxyphenyl]-seleniddichlorid (F. 163°) **32** I, 216.

$C_{14}H_{14}O_2Cl_2Te$ Bis-[*o*-oxytolyl]-telluridichlorid A (Zers. bei 197—198°) **30** I, 204.
Bis-[*o*-oxytolyl]-telluridichlorid B (Zers. bei 177 bis 178°) **30** I, 204.
Bis-[2-oxy-5-methylphenyl]-telluridichlorid (Zers. bei 213—214°) **30** I, 204.
Bis-[4-oxy-2-methylphenyl]-telluridichlorid **30** I, 204.
p.*p'*-Dimethoxydiphenyltelluridichlorid (F. 182° korr.), Parachor, Konst. **30** I, 2706.

$C_{14}H_{14}O_2Br_2Se$ Bis-[4-methoxyphenyl]-seleniddibromid (F. 125°) **32** I, 216.

$C_{14}H_{14}O_2J_2As_2$ Di-[*p*-anisyl]-dijoddiarsyl (Di-[*p*-methoxyphenyl]-dijoddiarsyl) (F. 135—137°), Darst., Oxydat. **30** II, 1694; Hydrolyse **33** I, 1934.

$C_{14}H_{14}O_3N_2S$ α-Äthanol-β-furoyl-α-phenylthioharnstoff (F. 111°) **34** I, 3051.
Acetophenon-[(*o*-sulfophenyl)-hydrazon] **31** I, 3610*.
Acetophenon-[(*m*-sulfophenyl)-hydrazon] **31** I, 3610*.

$C_{14}H_{14}O_3N_2As_2$ 4-Glykolylamino-3'-amino-4'-oxyarsenobenzol, Darst. **31** I, 1517*, 1518*; Verb. mit Formaldehydbisulfit **31** II, 1452*.
N-Acetyl-3.3'-diamino-4.4'-dioxyarsenobenzol, Dihydrochlorid **30** II, 621*.

$C_{14}H_{14}O_3N_4S$ 2-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäureazid (F. 77—78°) **30** II, 3767.

$C_{14}H_{14}O_4NAs$ 3-Acetyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 154°) **31** II, 2997.
4-Acetyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 205 bis 208°), Darst., trypanocide Wrkg. **31** II, 2992.

$C_{14}H_{14}O_4NSb$ 4-Benzoylamino-2-methylbenzol-1-stibinsäure, Darst., Verwend. **31** I, 2675*.

$C_{14}H_{14}O_4N_2S$ *o*-Nitrophenyl-4-[methylamino]-*m*-tolylsulfon [CH_3 = 1] (F. 122°) **33** I, 1612.
2-Diazodiphenyläther-4-äthylsulfon **32** I, 1715*.
4-[*o*-Nitrophenylmethylamino]-*m*-tolylsulfinsäure [CH_3 = 1] **33** I, 1613.
o-Nitrobenzolsulfo-*p*-*N*-methyltoluidid (F. 84°) **33** I, 1612.

4-Benzolsulfamino-6-nitro-1.3-dimethylbenzol (F. 148°), Rkk. **32 II**, 2529*.
p-Toluolsulfon-[4′-nitro-m-tolyl]-amin [CH_3 = 1] (F. 135°) **33 I**, 602.
4-[p-Toluolsulfonylamino]-2-nitrotoluol (F. 162 bis 163°) **30 II**, 3762.
4-Nitro-2-[p-toluolsulfonylamino]-toluol (F. 157°) **30 II**, 3762.
2-Methyl-4-nitro-1-[toluolsulfonylamino]-benzol, Darst. **33 I**, 848*; Rkk. **32 II**, 2529*.
Anhydrofurfurol-2-sulfamido-1-methyl-4-acetanilid (F. 142°) **34 II**, 3681.
Anhydrofurfurol-4(?)-sulfamido-1-methyl-2-acetanilid (F. 140°) **34 II**, 3681.
$C_{14}H_{14}O_4N_2S_2$ *dimeres* **Methylenbenzolmonosulfamid** (F. 132°) **33 II**, 1602.
$C_{14}H_{14}O_4N_3Br$ **5-Äthyl-5-[bromacetaminophenyl]-barbitursäure** (F. 291—292°) **30 I**, 2099.
$C_{14}H_{14}O_4N_4S$ **2-Amino-3-nitrocarbazol-7-sulfonsäuredimethylamid**, Verwend. **34 II**, 3050*.
$C_{14}H_{14}O_4N_4As_2$ **2.2′-Dioxy-3.3′-diacetyldiamino-5.5′-arsenopyridin**, Rkk. **34 I**, 1523*.
$N.N'$-Diacetamino-3.3′-arseno-2.2′-pyridon (Zers. ca. 267°) **33 I**, 431.
$C_{14}H_{14}O_4Br_2Se$ **Bis-[3-brom-4-methoxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 150°) **32 I**, 217.
$C_{14}H_{14}O_5NCl$ **Dicarbonsäure $C_{14}H_{14}O_5NCl$** (F. 234°) aus d. Addukt aus Phenylazid u. 3.6-Endoxo-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **32 II**, 3967*; **33 I**, 2695.
$C_{14}H_{14}O_5NP$ **Glycinphosphorsäurediphenylester**, Äthylester (F. 76°) **32 II**, 2533*.
$C_{14}H_{14}O_5NAs$ **4-Oxy-N-benzoylbenzylamin-1-arsinsäure** (F. 220—221°) **30 I**, 585*.
$C_{14}H_{14}O_5N_2S$ **4-Amino-[phenoxyacetanilid]-3-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3465*.
2-Nitro-N-benzolsulfonyl-p-phenetidin (F. 75°) **30 I**, 517.
Nitro-p-toluolsulfoanisidin (F. 168—170°), **34 I**, 1642.
5-Nitrosoveratrol-4-sulfanilid (F. 163°) **34 I**, 3585.
$C_{14}H_{14}O_6N_2S$ **2-Methoxy-5-methyl-4′-nitrodiphenylamin-2′-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 I**, 2662*.
symm. **1.4-Diacetyldiamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure 33 II**, 2330*.
symm. **Diacetyl-1.4-diamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure 33 II**, 3623*.
5-Nitro-2-[benzolsulfonylamino]-1.4-hydrochinondimethyläther, Rkk. **33 I**, 848*.
$C_{14}H_{14}O_6N_2S_2$ **$p.p'$-Diaminostilben-$o.o'$-disulfonsäure**, Darst. **31 I**, 2936*; Rkk. **32 II**, 2735*.
$C_{14}H_{14}O_7N_2S_2$ **2-Amino-4′-oxydiphenylsulfon-4-sulfo-N-monomethylamid-3′-carbonsäure**, Verwend. **32 I**, 139*.
$C_{14}H_{14}O_8N_2S_2$ **2-Hydrazino-2′-oxy-3′-carboxy-5′-methyldiphenylsulfon-4-sulfonsäure 31 II**, 1357*.
4-Nitro-4′-aminodibenzyl-2.2′-disulfonsäure, Verwend. **33 II**, 3767*; **34 I**, 3399*; **II**, 1207*.
N-[1.5-Naphthalindisulfo]-glykolsäureamid (F. 247—248° Zers.) **30 I**, 3763.
$C_{14}H_{14}O_8N_2Sb_2$ **Oxanilid-$p.p'$-distibinsäure 32 II**, 1435.
$C_{14}H_{14}O_{10}N_2As_2$ **x.x-Dinitro-3.3′-dimethyldiphenyldiarsinsäure-(4.4′) 32 II**, 3710.
x.x-Diamino-3.3′-dicarboxydiphenyldiarsinsäure-(4.4′) 32 II, 3711.
$C_{14}H_{15}ONBr_2$ **10.11-Dibrom-9-acetylhexahydrocarbazol** (F. 60° Zers.) **32 I**, 2176.
$C_{14}H_{15}ONS$ **p-Äthoxy-p'-aminodiphenylsulfid** (F. 53°) **30 II**, 2777.
2-Methyl-β-naphthothiazoläthylhydroxyd (**2-Methyl-4.5-benzobenzthiazoläthylhydroxyd**), Verwend.: v. Salzen **33 I**, 1722*, 1723*, 2207*; d. Jodids (F. 209° Zers.) **30 I**, 2101; **32 II**, 1375*; **33 I**, 2944; **II**, 1127*; **34 II**, 3678*; d. Äthylsulfats **34 I**, 171*; **II**, 1377*; d. p-Toluolsulfonats **34 I**, 3694*.
2-Methyl-α-naphthothiazoläthylhydroxyd (**2-Methyl-6.7-benzobenzthiazoläthylhydroxyd**), Verwend.: v. Salzen **33 I**, 2207*; **34 I**, 3693*, 3694*; d. Chlorids **31 I**, 1112; d. Jodids (F. 235° Zers.) **30 I**, 2101; **32 II**, 1375*; **33 I**, 2944; **II**, 1127*; d. Äthylsulfats **34 I**, 490*; d. p-Toluolsulfonats **33 I**, 1722*.
4-Thioacetamidonaphthyläthyläther (F. 117°) **34 II**, 1023*.
$C_{14}H_{15}ON_2Cl$ **4-Amino-3-äthoxy-2′-chlordiphenylamin** (F. 82—83°) **34 I**, 3801*.
4-Amino-3-methoxy-2′-methyl-5′-chlordiphenylamin (F. 102—103°), Darst., Eigg. **34 I**, 3801*; (Verwend.) **34 I**, 295*.
6-Acetyläthylamino-4-chlorchinaldin 34 I, 2161*.
$C_{14}H_{15}ON_2Br$ **2.4-Dimethyl-3-brom-5-[anilinoacetyl]-pyrrol** (F. 205—210° Zers.) **31 I**, 3561.
$C_{14}H_{15}ON_3S$ s. *Methylenazur A* [*asymm. Dimethylthionin*].
$C_{14}H_{15}ON_4Cl$ **4.4′-Diamino-2-methyl-5-methoxy-2′-chlorazobenzol**, Verwend. **32 II**, 3019*.
$C_{14}H_{15}ON_3S$ **1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbonanilid** (F. 196° Zers.) **31 I**, 1928.
$C_{14}H_{15}O_2NS$ **4-Methyl-2-aminophenylbenzylsulfon** (F. 135—136°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*.
4′-Methylphenyl-2-aminobenzylsulfon, Verwend. **34 II**, 2905*.
4′-Methylphenyl-4-aminobenzylsulfon, Verwend. **34 II**, 2905*.
2-Aminophenyl-[4′-methylbenzyl]-sulfon (F. 163 bis 164°), Herst., Verwend. **34 II**, 134*.
2-Amino-4′-äthyldiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 773*.
3.4′-Dimethyldiphenylsulfonsäure-(x)-amid (F. 204°) **32 II**, 2902.
p-Toluolsulfonsäurebenzylamid (F. 117,8°) **30 II**, 3393.
p-Toluolsulfonsäure-o'-toluidid (F. 108°), Darst., Rk. mit SO_2Cl_2 **32 II**, 206; Bromier. **30 I**, 1618.
p-Toluolsulfonsäure-m'-toluidid (F. 112°) **32 II**, 206.
p-Toluolsulfonsäure-p'-toluidid (F. 118°), Darst., Rk. mit SO_2Cl_2 **32 II**, 206; Bromier. **30 I**, 1618; Nitrier. **30 I**, 746*.
Benzolsulfonbenzylmethylamid (F. 130°) **32 II**, 1633.
2.4-Dimethylbenzolsulfoanilid (F. 109—110°) **34 II** 2211.
N-Methyl-p-toluolsulfanilid (**p-Toluolsulfonylmethylanilin**) (F. 94,5°), Darst., Acidität u. Enolisier. **33 I**, 1273; Bldg. **33 II**, 2812; Löslichk. in W.-Essigsäuregemischen **30 I**, 2081; Bromier. **30 I**, 1618.
Benzolsulfonsäureäthylanilid (Kp.1.5 188.5°) **31 I**, 2604.
$C_{14}H_{15}O_2NAs_2$ **4-[β-Oxyäthylamino]-4′-oxyarsenobenzol**, Hydrochlorid **33 I**, 458*.
$C_{14}H_{15}O_2N_2Cl$ **3-Phenyl-5.5-diäthyl-6-chlor-2.4-diketotetrahydropyrimidin** (Kp.15 215—217°) **32 I**, 1716*.
4.3′.5′-Trimethyl-4′-acetyl-3-brom-5-oxypyrromethen 33 I, 1631.
4-[α-Brompropionyl]-antipyrin (F. 145—146°) **33 II**, 708.
[4.5.3′.5′-Tetramethyl-3-brom-4′-carboxy]-pyrromethen, Äthylesterbromhydrat **31 II**, 859.
$C_{14}H_{15}O_2N_3S$ **N-Methylpseudo-o-sulfamidobenzaldehydphenylhydrazon 30 II**, 1366.
Pseudo-o-sulfamidobenzaldehyd-p-tolylhydrazon (F. 207—209°) **30 II**, 1367.
Pseudo-o-sulfamidobenzaldehydmethylphenylhydrazon (F. 165°) **30 II**, 1367.
Acetyl-5-[p-dimethylaminobenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 272°) **31 II**, 2609.
$C_{14}H_{15}O_2N_3As_2$ **4-[Carbaminylmethylamino]-3′-amino-4′-oxyarsenobenzol 33 I**, 458*.
$C_{14}H_{15}O_2N_4Cl$ **4.4′-Diamino-2.5-dimethoxy-2′-chlorazobenzol**, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
$C_{14}H_{15}O_2SAs$ **Phenyl-[β-äthylphenylsulfid]-arsonsäure** (F. 85—86°) **33 II**, 2001.
$C_{14}H_{15}O_2S_2P$ s. *Dithiophosphorsäure-Dikresylester*.
$C_{14}H_{15}O_3NCl_4$ **Diacetyl-2-methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-chlor-N-methylanilin** (F. 112°) **34 I**, 2120.
$C_{14}H_{15}O_3NS$ **2-Amino-4′-äthoxydiphenylsulfon**, Verwend. **34 I**, 773*.

1-Amino-4-äthoxynaphthyl-2-thioglykolsäure **31 II**, 2060*.
N,*N*-Diphenyltaurin, Darst. **34 I**, 1563*; (Verwend.) **34 II**, 132*; Verwend. **33 I**, 3796*.
N-Methyl-*N*-benzylsulfanilsäure **33 I**, 1116.
6-Amino-*o*-tolyl-*p*-toluolsulfonat (F. 108°) **32 II**, 1178.
N-Benzolsulfonyl-*p*-phenetidin (F. 142°), Nitrier. **30 I**, 517.
p-Toluolsulfonsäure-*o*'-anisidid, Nitrier. **30 I**, 746*, 3239*; **34 I**, 1642.

$C_{14}H_{15}O_3N_2Cl$ 1-[*p*-Chlorphenyl]-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 135—136°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

$C_{14}H_{15}O_3N_2Br$ Butylbromphenylbarbitursäure, mikrochem. Nachw. **32 I**, 2746.
1.3-Methylphenyl-5-brom-5-*n*-propylbarbitursäure (F. 89°) **32 II**, 2466.
1.3-Methylphenyl-5-brom-5-isopropylbarbitursäure (F. 95°) **32 II**, 2466.
1-[*p*-Bromphenyl]-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 186°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

$C_{14}H_{15}O_3N_3S$ (s. *Helianthin* [*Methylorange, Orange III, p-dimethylaminoazobenzolsulfonsaures Na*]).
1-Acetyl-2-thiohydantoin-5-β-propionanilid (F. 197°) **30 II**, 402.

$C_{14}H_{15}O_4NS$ 2-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-β-propionsäure (F. 94°) **30 II**, 3767.
Phenyl-[*o*-methoxyphenylamino]-methylsulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 2663.
3.5-Dimethyl-4-phenoxy-1-aminobenzol-2-sulfonsäure **33 I**, 1198*.
[*N*-Methyl-*N*-benzylmetanilsäure]-aminoxyd (Zers. 200°) **33 I**, 1116.
[*N*-Methyl-*N*-benzylsulfanilsäure]-aminoxyd (Zers. 218°), Darst., Umlager. **33 I**, 1116.
N-Methyl-*N*-[benzyloxy]-sulfanilsäure **33 I**, 1116.
N-Phenyl-*N*-phenylaminoäthanolschwefelsäureester, Rkk. **34 II**, 132*.
p-Toluolsulfonsäure-[5-amino-2-methoxyphenyl]-ester (F. 151°) **31 II**, 851.

$C_{14}H_{15}O_4N_2Cl_3$ *N*-Acetyl-*N*-*p*-tolyl-*N*'-[β.β.β-trichlor-α-acetoxyäthyl]-harnstoff (F. 120° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{14}H_{15}O_4N_3S$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[3'-nitrophenylsulfon], Verwend. **31 II**, 3273*.
Oxyhelianthin, Oxydat.-Wrkg. **30 II**, 43.
4-Amino-4'-acetaminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 1375*.
4-Nitro-1-aminobenzol-2-sulfäthylanilid, Verwend. **31 I**, 2272*.

$C_{14}H_{15}O_4N_3S_2$ 1-Methyl-4-benzylidenaminobenzol-2.5-disulfamid (F. 325° Zers.) **34 II**, 3681.

$C_{14}H_{15}O_4SAs$ Phenyl-[β-äthylphenylsulfon]-arsonsäure (F. 192—193° Zers.) **33 II**, 2001.

$C_{14}H_{15}O_5N_2Cl_3$ Diacetyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-nitro-*N*-methyl-*o*-toluidin (F. 139°) **33 I**, 3075.

$C_{14}H_{15}O_5N_3S$ 4-Nitro-1-aminobenzol-2-sulf-[β-oxyäthyl]-anilid (F. 127—128°), Verwend. **32 I**, 139*.

$C_{14}H_{15}O_6NS_2$ Dibenzylamindisulfonsäure, Rkk. **30 II**, 1288*.

$C_{14}H_{15}O_6N_2As$ 4-[4'-Äthoxyphenylamino]-3-nitrophenylarsinsäure **34 II**, 3183*.

$C_{14}H_{15}O_6N_3S_2$ (s. *Echtgelb R*).
p-Aminoazo-*o*-toluoldisulfonsäure **32 I**, 2844.
o-Aminoazo-*p*-toluoldisulfonsäure **32 I**, 2843.

$C_{14}H_{15}O_7NS$ β-Methylmercapto-α-phthalamidoäthylmalonsäure (F. 142—143°) **32 I**, 808.

$C_{14}H_{15}O_7N_3S_2$ Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Dimethylanilin **33 I**, 3245.

$C_{14}H_{15}O_8N_3S_2$ 4-Nitro-1-aminobenzol-2-sulfanilid-*N*-[oxyäthylschwefelsäureester], Verwend. **32 I**, 139*.

$C_{14}H_{16}ONCl$ Acetylcyclohexenyl-*o*-chloranilin (F. 143°) **33 II**, 3849.

$C_{14}H_{16}ONAs$ 10.10-Dimethyl-9.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd, Farbrk. d. Jodids **30 I**, 1940.

$C_{14}H_{16}ON_2As_2$ 4-[β-Oxyäthylamino]-4'-aminoarsenobenzol **33 I**, 458*.

$C_{14}H_{16}ON_2Hg$ Hydroxymercuri-*o*-tolidin, Acetat **30 II**, 909.

$C_{14}H_{16}O_2NBr$ 1-Phthalimido-6-brom-*n*-hexan (F. 57° korr.) **33 I**, 47.

$C_{14}H_{16}O_2NAs$ 10-Äthyl-9.10-dihydrophenarsazindihydroxyd **31 I**, 947; **32 I**, 2954.

$C_{14}H_{16}O_2N_2S$ Bis-[2-methoxy-5-aminophenyl]-sulfid, Rkk. **33 I**, 2280*.
3.3'-Diamino-4.4'-dimethyldiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 1720*.
1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-phenylsulfon, Verwend. **31 II**, 3273*.
p-Phenyläthylsulfonylphenylhydrazin (F. 144 bis 145°) **31 II**, 3464.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurebenzylamid, Verwend. **34 II**, 142*.
3-[*p*-Toluolsulfamido]-*p*-toluidin (F. 120°) **33 I**, 602.
p'-Toluolsulfonyl-(N^2)-*m*-toluylendiamin (F. 176°) **30 II**, 3762.
p'-Toluolsulfonyl-(N^4)-*m*-toluylendiamin (F. 164 bis 165°) **30 II**, 3762.
[*p*-Toluolsulfonamino]-monomethylanilin **30 I**, 3760.
p-[Benzolsulfonamino]-dimethylanilin (F. 83°) **30 I**, 3759.
m-Aminobenzolsulfonsäureäthylphenylamid, Verwend. **30 I**, 133*.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methylanilid, Verwend. **34 II**, 143*.
p-Aminotoluol-*o*-sulfonsäuremethylphenylamid, Verwend. **30 I**, 133*.

$C_{14}H_{16}O_2N_2S_2$ 4.4'-Dimethoxy-3.3'-diaminodiphenyldisulfid (2.2'-Diaminodianisyl-4.4'-disulfid) (F. 105° korr.) **32 I**, 2314.
Phthalimidomethyldiäthyldithiocarbamat (F. 122°), Verwend. **31 I**, 1026*.

$C_{14}H_{16}O_2N_2As_2$ 4-[β-Oxyäthylamino]-3'-amino-4'-oxyarsenobenzol **33 I**, 458*.
N.*N*'-Diäthyl-5.5'-arseno-2.2'-pyridon (Zers. 162 bis 164°) **30 I**, 1791.

$C_{14}H_{16}O_2ClAs$ Dibenzylarsinsäurechlorid, Konst. **30 I**, 2398.

$C_{14}H_{16}O_3NCl_3$ *p*-[α-Oxy-β-trichloräthyl]-*N*-methyl-*O*.*N*-diacetyl-*o*-toluidin (F. 111°) **33 II**, 1021.

$C_{14}H_{16}O_3NAs$ 2.4-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 135°) **30 I**, 2243.
3.3'-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 145 bis 146°) **30 I**, 2243.
4.3'-Dimethyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 153 bis 154°) **30 I**, 2243.

$C_{14}H_{16}O_3N_2S$ 1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurebenzylamid, Verwend. **34 II**, 142*.
5-Amino-4-methyl-2-benzolsulfamino-1-methoxybenzol (F. 207—208°), Rkk. **32 II**, 2529*; **33 I**, 848*.
2-Amino-1.1'-diphenyläther-4-sulfonsäuredimethylamid, Verwend. **34 II**, 141*.
4-Amino-1.1'-diphenyläther-2-sulfonsäuredimethylamid, Verwend. **34 II**, 141*.

$C_{14}H_{16}O_3N_2Ge_2$ Bis-4-monomethylaminophenylgermaniumsäureanhydrid **32 II**, 1606.

$C_{14}H_{16}O_3N_3Br$ Verb. $C_{14}H_{18}O_3N_3Br$ (F. 210° Zers.) aus 3-Brom-4-methyl-2-carbmethoxypyrrol-5-carbonsäureazid u. 2.4-Dimethylpyrrol **34 II**, 3949.

$C_{14}H_{16}O_3N_3As$ *p*-[Dimethylamino]-azophenylarsinsäure, analyt. Verwend. (zum Zr-Nachw.) **31 II**, 3125; (d. Zr-Salzes als Tüpfelreagens auf F) **33 I**, 974.

$C_{14}H_{16}O_4NCl$ 6-Keto-6-[*m*-chlor-*p*-acetaminophenyl]-hexansäure (F. 154°) **33 II**, 3849.

$C_{14}H_{16}O_4NBr$ *O*-Acetyl-*N*-[α-bromisovaleryl]-salicylamid (F. 96,5°) **30 I**, 2277*.

$C_{14}H_{16}O_4N_2S$ 3.3'-Diamino-4.4'-dimethoxydiphenylsulfon, Verwend. **34 I**, 1720*.
Bis-[2.4-dimethyl-5-carboxypyrrol-3]-sulfid, Äthylester (F. 252°) **34 I**, 1491.
1-Nitronaphthalin-*N*-diäthylsulfamid **34 II**, 1621.

$C_{14}H_{16}O_4N_2S_2$ Bis-[2.4-dimethyl-5-carboxypyrryl-(3)]-disulfid, Diäthylester (F. 234°) **33 I**, 2815.
2-Amino-4'-methyldiphenylsulfon-4-sulfo-*N*-monomethylamid, Verwend. **32 I**, 139*.

$C_{14}H_{16}O_4N_2As_2$ 3.3'-Diamino-4.4'-dioxy-5.5'-di-

methoxyarsenobenzol, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1657*; Oxydat. **34 II**, 982*.

$C_{14}H_{16}O_5N_2S$ **Benzolazodimethyldihydroresorcinsulfonsäure** **34 II**, 2216.

$C_{14}H_{16}O_5N_3Cl$ *p*-**Chlorbenzoyl-***dl*-**alanylglycylglycin** (F. 246—247°), enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{14}H_{16}O_5N_3As$ **6-Nitro-5-piperidinochinolin-8-arsinsäure** (F. 259—260° Zers.) **32 II**, 2318.

$C_{14}H_{16}O_6NBr$ **6-Bromindican** (F. 64°) **31 I**, 3014.

$C_{14}H_{16}O_6N_2S_2$ **3.3′-Diamino-4.4′-dioxy-5.5′-dimethyldiphenyldisulfon**, Verwend. **30 II**, 3858*.
4.4′-Diaminodibenzyl-2.2′-disulfonsäure, Rkk. **32 II**, 2735*.

$C_{14}H_{16}O_6N_2S_3$ **Di-***p*-**tolylsulfon-***m.m′*-**disulfamid** (F. 268°) **30 II**, 568.

$C_{14}H_{16}O_8N_4Sb_2$ **Hydrazodicarbonanilid-***p.p′*-**distibinsäure** **32 II**, 1435.

$C_{14}H_{16}O_{10}N_2S_3$ **[Methansulf-***N*-**methylaminoacetyl-1-amino]-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1023*.

$C_{14}H_{16}O_{10}N_4As_2$ **Bis-[2-arsono-4-nitrophenylamino]-äthan** (F. 228—229°) **34 II**, 2384.

$C_{14}H_{17}O_2N_3S$ *α*-**Piperonylidenmethylisopropylketonthiosemicarbazon** (F. 157°), Phototropie, Thermochromie **34 II**, 2214.

$C_{14}H_{17}O_2N_5S$ **2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäureäthylamid**, Hydrochlorid (F. 160°) **34 II**, 2103*.
2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäuredimethylamid, Hydrochlorid (F. 234°) **34 II**, 2103*.

$C_{14}H_{17}O_3NBr_2$ *N.O*-**Di-[***α*-**brompropionyl]-tyramin** (F. 137°) **30 I**, 58.

$C_{14}H_{17}O_3NS$ *N*-**Äthyl-***N*-*α*-**naphthyltaurin**, Darst. **34 I**, 1563*; (Verwend.) **34 II**, 132*.

$C_{14}H_{17}O_3N_3S$ **2-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-***β*-**propionsäurehydrazid** (F. 162°) **30 II**, 3767.

$C_{14}H_{17}O_3N_5S$ **2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäureoxyäthylamid**, Hydrochlorid (F. 194°) **34 II**, 2103*.

$C_{14}H_{17}O_4NBr_2$ *dl*-*α.δ*-**Dibromvaleryl-***l*-**tyrosin**, Aminier. **33 I**, 3582.

$C_{14}H_{17}O_4NS$ *N*-*n*-**Butyl-2-amino-8-naphthol-6-sulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 1833*.
N-**Äthyl-***N*-*α*-**naphthylaminoäthanolschwefelsäureester**, Rkk. **34 II**, 132*.

$C_{14}H_{17}O_4N_2Br$ *d*-*α*-**Brompropionylglycyl-***l*-**phenylalanin** (F. 150°) **30 II**, 1709.
dl-*α*-**Brompropionylglycyl-***dl*-**phenylalanin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

$C_{14}H_{17}O_4N_2As$ **4-[4′-Äthoxyphenylamino]-3-aminophenylarsinsäure**, Darst. **34 II**, 3183*.

$C_{14}H_{17}O_4N_3S$ **Diazoaminoverb.** $C_{14}H_{17}O_4N_3S$ aus Methyltaurin u. 1-Amino-7-methoxynaphthalin **32 II**, 773*.

$C_{14}H_{17}O_6NS_2$ **1-Oxynaphthalin-8-sulfonsäure-4-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34 I**, 1719*.

$C_{14}H_{18}ONCl$ **1-[***β*-**Phenyläthyl]-cyclohexennitrosochlorid** (F. 118—119°) **34 I**, 1041.
9-[Chloracetyl]-1.2.3.6.7.8.10.13-octahydrocarbazol (F. 90—91°) **34 I**, 3747.

$C_{14}H_{18}ON_2S_2$ *N*-**[Indanol-(1′)]-piperazindithiocarbamidsäure** (Zers. ca. 220°) **32 II**, 2654.

$C_{14}H_{18}ON_2S_4$ **Benzoylmethyldi-[dimethyldithiocarbamat]** (F. 167°), Verwend. **33 II**, 2468*.

$C_{14}H_{18}O_2NCl$ **1-[***γ*-**Chlorpropyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin** **31 I**, 1619.

$C_{14}H_{18}O_2NBr$ **x-Brom-5-äthoxy-1.3-dimethyl-3-äthyl-2-indolinon** (F. 115—116°) **32 II**, 3094.

$C_{14}H_{18}O_2N_2Br_2$ **3.5-Dibrom-***p*-**aminobenzoesäurepiperidinoäthanolester** **30 I**, 1371*.

$C_{14}H_{18}O_3NBr$ *dl*-*α*-**Brom-***n*-**valeryl-***dl*-**phenylalanin** (F. 106,5°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2768.
dl-*α*-**Bromisovaleryl-***dl*-**phenylalanin** (F. 125°), Darst., Aminier., enzymat. Spalt. **31 I**, 2768.

$C_{14}H_{18}O_3N_2S$ **[***β*-*p*-**Toluolsulfamidoäthyl]-pyridiniumhydroxyd**, Salze **33 I**, 1615.
α.α′-**Bisacetylaminopropionsäure-***p*-**toluylthiolester** (F. 205—206°) **33 II**, 692.

$C_{14}H_{18}O_4NBr$ *dl*-*α*-**Brom-***n*-**valeryl-***l*-**tyrosin** (F. 128°) **30 II**, 2271.
dl-*α*-**Bromisovaleryl-***l*-**tyrosin** (F. 141—142°) **30 II**, 2271.

$C_{14}H_{18}O_4N_2Cl_2$ *N.N′*-**Bis-[chloracetyl]-3.4-dimethoxy-1.6-xylylendiamin** (F. 169—170°) **31 I**, 1102.

$C_{14}H_{18}O_4N_2Br_2$ **Dibrom-2.6-di-***sek.*-**butyl-1.3.5.7-tetraketopyrazo-[1.2-***α*-**]-pyrazol** (F. 111°) **32 II**, 3243.

$C_{14}H_{18}O_4N_2S$ **Thiomorpholin-4-***γ*-**propylalkohol-***p*-**nitrobenzoat** (F. 77°) **34 II**, 2393.

$C_{14}H_{18}O_5N_2S$ *S*-**[3.5-Dinitrobenzoyl]-heptylmercaptan** (F. 52—53°) **30 I**, 812.

$C_{14}H_{18}O_5N_4Cl_{12}$ **Di-[***α*-**(***N′*-*α*-**äthoxy-***β*-**trichloräthylureido)-***β*-**trichloräthyl]-äther** **32 I**, 667.

$C_{14}H_{18}O_6NAs$ **4-[(Crotonyllactyl)-amino]-2-methylbenzol-1-arsinsäure** (F. 164—166°) **32 I**, 3465*.

$C_{14}H_{18}O_6N_2S$ **1-[***N*-**Acetylcyclohexylamino]-2-nitrobenzol-4-sulfonsäure** **33 I**, 1516*.
1-[*N*-**Acetylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol-2-sulfonsäure** **33 I**, 1516*; **34 I**, 1113*.

$C_{14}H_{18}O_6N_2As_2$ **x.x-Diamino-3.3′-dimethyldiphenyldiarsinsäure-(4.4′)** **32 II**, 3710.

$C_{14}H_{18}O_7N_4S$ **Benzolsulfotriglycylglycin** (F. 150°), Abbau **33 I**, 2706.

$C_{14}H_{19}ONS$ *N*-**Äthyl-***p*-**tolu-***α*-**thiochinolonäthylhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **34 I**, 3424*.

$C_{14}H_{19}ONS_2$ **3-Methyl-2-[***β*-**äthyl-***β*-**äthylmercaptovinyl]-benzthiazol** **34 I**, 491*.
3-Äthyl-2-[*β*-**methyl-***β*-**äthylmercaptovinyl]-benzthiazol** **34 I**, 490*.

$C_{14}H_{19}ON_3Cl_2$ *α.γ*-**Dichloraceton-***p*-**cymylsemicarbazon** (F. 173° Zers., korr.) **30 I**, 201.

$C_{14}H_{19}ON_3S$ *α*-*o*-**Methoxybenzylidenmethylisopropylketonthiosemicarbazon** (F. 134—135°), Phototropie, Thermochromie **34 II**, 2214.
γ-**Anisylidenmethylpropylketonthiosemicarbazon** (F. 168—169°), Phototropie, Thermochromie **34 II**, 2214.

$C_{14}H_{19}O_2NS$ **Thiomorpholin-4-***γ*-**propylalkoholbenzoat**, Hydrochlorid (F. 183,5°) **34 II**, 2393.

$C_{14}H_{19}O_2N_2Cl$ **Chloracetyl-***dl*-**leucylanilin** (F. 168°) **30 I**, 3792.

$C_{14}H_{19}O_2N_2J$ **2-Amino-4-jodbenzoesäurepiperidinoäthanolester** **30 I**, 1371*.

$C_{14}H_{19}O_4Cl_2Nb$ **Verb.** $C_{14}H_{19}O_4Cl_2Nb$ (F. 110—112°) aus $NbCl_5$ u. Benzoylaceton in A. **34 II**, 3749.

$C_{14}H_{19}O_4Cl_2Ta$ **Verb.** $C_{14}H_{19}O_4Cl_2Ta$ (F. 114—116°) aus $TaCl_5$ u. Benzoylaceton in A. **34 II**, 3749.

$C_{14}H_{19}O_5N_2As$ *p*-**Arsonomalonanilsäurepiperidid** **31 II**, 2003.

$C_{14}H_{20}ONBr$ *N*-*α*-**Bromisovalerylpseudocumidin** (F. 169°) **33 II**, 2661.

$C_{14}H_{20}ON_2S$ **6-Isoamyloxy-2-[äthylamino]-benzothiazol** (F. 90°) **33 II**, 614*.
2-[*p*-**Dimethylaminostyryl]-thiazolinmethylhydroxyd**, Jodid **33 I**, 2470*.

$C_{14}H_{20}ON_2S_2$ **[Piperazinomethyl]-benzylcarbinol-***N*-**dithiocarbonsäure** (F. 91°) **30 I**, 1475.

$C_{14}H_{20}OClBr$ **2-Brom-3-chlor-6-octylphenol**, Verseif. **34 II**, 1650*.

$C_{14}H_{20}O_2NCl$ *η*-**Chlorheptylphenylurethan** (F. 76°) **31 II**, 2139.

$C_{14}H_{20}O_2N_2S$ *p*-**Nitrothiophenoläthylcyclohexylamid**, Verwend. **32 II**, 3637*.
Thiomorpholin-4-*γ*-**propylalkohol-***p*-**aminobenzoat**, Dihydrochlorid (F. 219°) **34 II**, 2393.

$C_{14}H_{20}O_2N_2S_2$ **[Piperazinomethyl]-[phenoxymethyl]-carbinol-***N*-**dithiocarbonsäure** (F. 124°) **30 I**, 1475.

$C_{14}H_{20}O_3NCl$ **[2-Methyl-4-chlorphenyl]-kohlensäure-[***β*-**diäthylaminoäthyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2363*.
[2-Methyl-5-chlorphenyl]-kohlensäure-[*β*-**diäthylaminoäthyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2363*.
4-Chlor-1-methyl-2-oxybenzolkohlensäure-[*γ*-**dimethylamino-***α*-**methylpropyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 156°) **31 I**, 2364*.
o-**Chlorphenolkohlensäure-[***γ*-**dimethylamino-***α.β*-**dimethylpropyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2364*.

$C_{14}H_{20}O_3NBr$ **[3-Brom-4-methylphenyl]-kohlensäure-[***β*-**diäthylaminoäthyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2363*.
γ-**Brombutyro-***β*-**veratryläthylamid** (F. 65° korr.) **31 I**, 1619.

$C_{14}H_{20}O_3N_2Cl_2$ Verb. $C_{14}H_{20}O_3N_2Cl_2$ (F. 197°) aus 8-Amino-6-methoxychinolin u. Äthylenchlorhydrin **34 II**, 3761.

$C_{14}H_{20}O_3N_2Hg$ 4-*O*-[Allylmercuri]-5-isobutyl-5-allylbarbitursäure, pharmakodynam. Unters. **32 I**, 2733.

$C_{14}H_{20}O_4NCl$ [2-Methoxy-4-chlorphenyl]-kohlensäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2364*.

$C_{14}H_{20}O_4N_2S$ 1-[*N*-Acetylcyclohexylamino]-2-aminobenzol-4-sulfonsäure **33 I**, 1516*.

1-[*N*-Acetylcyclohexylamino]-4-aminobenzol-2-sulfonsäure **33 I**, 1516*; **34 I**, 1113*.

$C_{14}H_{20}O_5N_2S$ *N*-Benzolsulfo-α-aminoisobutyryl-α-aminoisobuttersäure **34 II**, 226.

$C_{14}H_{20}O_6NAs$ Methylenessigsäureamylester-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure **32 II**, 3867.

Isovalerat d. 4-Glykolylamino-2-methylbenzol-1-arsinsäure (F. 155—157°), Darst., trypanocide Wrkg. **31 II**, 742*.

$C_{14}H_{20}O_6N_4As_2$ Bis-[2-arsono-4-aminophenylamino]-äthan (F. 200—201°) **34 II**, 2385.

$C_{14}H_{20}O_{10}SHg$ β-Tetracetylglucothiosylquecksilberhydroxyd, Chlorid (F. 155°) **31 II**, 549.

$C_{14}H_{21}O_2NCl_2$ *N*-Di-[β-chloräthyl]-1-amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol **30 II**, 2053*.

$C_{14}H_{21}O_3N_2Br$ s. *Dormen* [*Diallylacetylbromisovalerylharnstoff*].

$C_{14}H_{21}O_4N_2As$ *N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycinpiperidid **30 II**, 382.

$C_{14}H_{21}O_5N_2As$ Adipinanilidäthylamid-*p*-arsonsäure **33 I**, 1934.

Adipinanildimethylamid-*p*-arsonsäure **33 I**, 1934.

p-Arsonoglutaranilsäurepropylamid, Na-Salz **32 I**, 1521.

$C_{14}H_{21}O_8N_6Cl$ Chloracetylpentaglycylglycin **30 II**, 3427.

$C_{14}H_{22}ON_2S$ 2-Methyl-5-diäthylaminobenzthiazoläthylhydroxyd, Jodid (Darst., Verwend.) **34 II**, 1377*; (Verwend.) **34 I**, 490*.

$C_{14}H_{22}ON_4S$ *S*-[*o*-Amino-*p*-önanthoylaminophenyl]-isothioharnstoff, Verwend. **34 II**, 2901*.

$C_{14}H_{22}O_2N_2S$ *p*-Nitrothiophenoldibutylamid, Verwend. **32 II**, 3637*.

1-Benzolsulfonyl-*dl*-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 132,5°) **31 II**, 449.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methylcyclohexylamid (F. 112°), Verwend. **34 II**, 143*.

2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäurediäthylamid (F. 132—133°), Verwend. **32 II**, 3630*.

$C_{14}H_{22}O_2N_2S_4$ Carboxymethyldi-[pentamethylendithiocarbamat], Verwend. **33 II**, 3206*.

$C_{14}H_{22}O_3N_2Br_6$ Anhydrodibromalisovaleramid (F. 130—132°) **33 II**, 3410.

$C_{14}H_{22}O_4N_2S$ 2-[Thioäthyl]-glucosephenylhydrazon (F. 187°) **33 I**, 409.

$C_{14}H_{23}O_2NS$ *p*-Toluolsulfon-*n*-heptylamid (F. 27°) **31 I**, 1907.

2.4.6-Trimethylbenzolsulfon-*n*-amylamid (F. 42°) **31 I**, 1907.

$C_{14}H_{24}ON_2S_4$ Oxydimethylenpentamethylendithiocarbamat **32 I**, 1450*.

$C_{14}H_{24}O_2NCl$ Verb. $C_{14}H_{24}O_2NCl$ (F. 265°) aus Carpain **33 I**, 3319.

$C_{14}H_{24}O_3N_3Br$ 5-Brom-7.7-di-*n*-amyluramil (Zers. 273°) **32 I**, 1245.

5-Brom-7.7-diisoamyluramil (F. 304° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_{14}H_{24}O_5N_3Br$ *dl*-α-Bromisovaleryldiglycyl-*dl*-valin (F. 184—185°) **33 I**, 2419.

d-α-Brompropionyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin, Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

$C_{14}H_{25}O_4N_2Br$ α-Bromcapronylglycyl-*dl*-norleucin (F. 118°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

d-α-Bromisocapronylglycyl-*d*-norleucin (F. 158° Zers.) **33 I**, 2417.

d-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-norleucin (F. 114 bis 120° Zers.) **33 I**, 2417.

l-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-norleucin (F. 157 bis 158° Zers.) **33 I**, 2417.

d-α-Bromisovaleryl-*d*-alanyl-*l*-leucin (F. 184°) **30 II**, 73.

d-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*l*-leucin (F. 142 bis 144° Zers.) **33 I**, 2417.

l-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*l*-leucin (F. 134 bis 136°) **33 I**, 2417.

d-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*d*-leucin (F. 135 bis 136°) **33 I**, 2417.

dl-α-Bromcapronylglycyl-*dl*-leucin (F. 127°), enzymat. Spalt. **30 II**, 2268.

d-α-Bromisocapronylglycyl-*d*-leucin (F. 167° korr.) **31 I**, 2772.

l-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-leucin, Darst., Amnier. **31 I**, 2772; enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

dl-α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-leucin, Rkk. **30 I**, 3792; **32 I**, 959; enzymat. Spalt. **30 II**, 1706, 3790.

d-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*d*-isoleucin (F. 138°) **33 I**, 2417.

d-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*l*-isoleucin (F. 147 bis 148° Zers.) **33 I**, 2417.

l-α-Brom-*n*-capronylglycyl-*l*-isoleucin (F. 132 bis 133°) **33 I**, 2417.

d-α-Bromisocapronylglycyl-*d*-isoleucin (F. 153 bis 154° Zers.) **33 I**, 2417.

d-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-isoleucin (F. 160 bis 161° Zers.) **33 I**, 2417.

l-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-isoleucin (F. 155 bis 156° Zers.) **33 I**, 2417.

d-α-Bromisocapronyl-*d*-alanyl-*d*-valin (F. 159°) **30 II**, 73.

dl-α-Bromisocapronyl-*dl*-alanyl-*dl*-valin, Methylester **31 I**, 2768.

d-α-Brompropionyl-*l*-leucyl-*d*-valin (F. ca. 156°) **30 II**, 73.

d-α-Bromisocapronyl-*d*-valyl-*d*-alanin (F. 171°) **30 II**, 73.

d-α-Bromisovaleryl-*l*-leucyl-*d*-alanin (F. ca. 181°) **30 II**, 73.

dl-α-Brom-*n*-capronyl-*dl*-leucylglycin (F. 163 bis 164°) **30 II**, 3782.

$C_{14}H_{25}O_5NHg$ s. *Novurit* [*Na-Salz d. Acetats d. Camphersäure-o-allylamidmethoxyquecksilberhydroxyds, Na-Salz d. „Trimethylcyclopentancarbonsäurenallylaminmethoxylquecksilberacetats"*].

$C_{14}H_{26}O_2NBr$ Camphoryldimethylbromäthylammoniumhydroxyd, Bromid **32 I**, 224.

$C_{14}H_{26}O_2N_2S_4$ Äthylcarboxymethyldi-[diäthyldithiocarbamat], Verwend. **33 II**, 3206*.

$C_{14}H_{26}O_5N_4S$ Bismalondiäthylamidsulfoxyd (F. 176°) **30 II**, 1064.

$C_{14}H_{28}ONCl$ Chloressigsäuredodecylamid, Rkk. **33 I**, 1224*.

$C_{14}H_{28}O_4N_2S$ *N.N'*-Di-*n*-amylsulfodiacetamid (F. 174°) **34 II**, 3108.

N.N'-Di-isoamylsulfodiacetamid (F. 152°) **34 II**, 3108.

$C_{14}H_{29}O_4NS$ Dodecylsulfoglykokoll, Darst., Verwend. **34 II**, 3049*.

$C_{14}H_{29}O_5NS$ Schwefelsäureester d. Laurinsäureoxäthylamids **33 II**, 607*.

$C_{14}H_{32}O_4S_4P_2$ Glykoldi-[diisopropyldithiophosphat], Verwend. **34 II**, 854*.

— 14 V —

$C_{14}H_5O_4N_4ClS_3$ 6.6'-Dinitro-5-chlordibenzothiazylmonosulfid, Verwend. **34 I**, 305*.

$C_{14}H_5O_5N_6ClS$ 1.5-Diazido-2-chloranthrachinon-6-sulfonsäure **33 II**, 1777*.

$C_{14}H_6ONClS$ 5-Chlorthiazolanthron **31 II**, 2060*.

$C_{14}H_6O_2NClBr_2$ 1-Amino-5-chlor-2.4-dibromanthrachinon, Verwend. **31 II**, 3667*.

$C_{14}H_6O_2N_3ClS_3$ 6-Nitro-5-chlordibenzothiazylmonosulfid, Verwend. **34 I**, 305*.

6-Nitro-5'-chlordibenzothiazylmonosulfid, Verwend. **34 I**, 305*.

$C_{14}H_6O_3NClS$ 5-Chlorthiazolanthron-*S*-dioxyd **31 II**, 2060*.

$C_{14}H_7ONClBr$ 5-Brom-7-phenylisatin-α-chlorid, Verwend. **34 II**, 2606*.

$C_{14}H_7ONCl_2S$ 4.6-Dichlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil **31 I**, 2944*.

$C_{14}H_7O_2NCl_2S$ 1-Amino-5-chloranthrachinon-4-schwefelchlorid **34 II**, 333*.

$C_{14}H_7O_5NCl_2S$ **2-Nitro-7-sulfofluoren-9-carbonsäuredichlorid** (F. 159°) **32** II, 3398.

$C_{14}H_7O_5NBr_2S$ **1-Amino-2.4-dibromanthrachinon-5-sulfonsäure**, Verwend. **31** I, 1367*; II, 3668*.

1-Amino-2.4-dibromanthrachinon-8-sulfonsäure, Verwend. **30** I, 3247*; **31** II, 3667*; **34** II, 143*, 851*.

$C_{14}H_7O_{10}N_2ClS_2$ **α-Chlor-β-oxy-p.p'-dinitrostilben-o.o'-disulfonsäuremonolacton**, K-Salz **32** II, 215.

$C_{14}H_7O_{10}N_2BrS_2$ **α-Brom-β-oxy-p.p'-dinitrostilben-o.o'-disulfonsäuremonolacton**, K-Salz **32** II, 215.

$C_{14}H_8ONClS$ **6-Chlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil**, Verwend. **30** I, 1383*.

2-Phenylbenzthiazol-6-carbonsäurechlorid (F. 195 bis 198°), Verwend. **34** II, 3848*.

$C_{14}H_8ON_2ClBr_3$ **ω-Chlorphenylglyoxal-2.4.6-tribromphenylhydrazon** (F. 142°) **33** II, 868.

$C_{14}H_8ON_2Br_4S$ **Tetrabrommethylenviolett** **33** II, 1188.

$C_{14}H_8O_2NClS$ **2-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-5-chlorbenzothiazol** (F. 173°) **32** II, 1920.

1-Aminoanthrachinon-4-schwefelchlorid **34** II, 333*.

$C_{14}H_8O_4NClS$ **1-Aminoanthrachinon-2-sulfochlorid** (F. 220—221°) **33** II, 1767*.

2-Aminoanthrachinon-3-sulfonsäurechlorid (F. 207—208°) **33** II, 1767*.

$C_{14}H_8O_4NBrS$ **p-Brombenzolsulfonylphthalimid** (F. 246°) **30** II, 1978.

$C_{14}H_8O_5NClS$ **1-Amino-4-chloranthrachinon-2-sulfonsäure**, Überführ. in 1-Oxy-4-chloranthrachinon-2-sulfonsäure **31** II, 2059*.

$C_{14}H_8O_5NClS_2$ **1-Aminoanthrachinon-2-sulfonsäure-4-schwefelchlorid**, Darst. **34** II, 333*.

$C_{14}H_8O_5NBrS$ **2-Brom-3-keto-2-p-nitrophenyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd** (F. 155°) **30** I, 3309.

1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure, Kondensat. (+ KOH) **32** I, 132*; Einw. v. PCl_5 **33** II, 1767*; Rkk.: mit Pyridin (+ Metallhalogeniden) **34** II, 848*; mit Morpholinhydrochlorid **30** I, 2804*; mit prim. oder sek. Basen **30** I, 2019*; mit Methylamin **30** I, 3247*; mit Aminen d. Diphenylreihe **33** I, 1357*; mit p-Diaminen **31** I, 1179*; **34** II, 851*; mit o-Aminophenolen **31** II, 3162*; mit Aminoäthern **31** I, 1682*; mit Chlorphenylmercaptanen **30** I, 2018*; mit Aminophenylmethylsulfoxyden **34** II, 1376*; mit Aminoarylalkylsulfonen **33** II, 3487*; mit m-Aminobenzonitril **30** II, 3859*; mit 4.6-Dichloranthranilsäure **30** II, 314*; mit Bz'-Aminodiphenylmethan-2-carbonsäuren **31** II, 3551*; mit aromat. Aminocarbonsäuren bzw. deren Estern **31** II, 3275*; mit aromat. Aminocarbonsäureestern **32** II, 2378*; mit p-Aminozimtsäureamiden **34** I, 1721*; mit 2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäuren **31** II, 3550*; mit 2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäureamiden **32** II, 3630*; mit 4-Amino-1-methylbenzol-2-sulfoalkylamiden **34** II, 3677*; Überführ. in 1-Oxy-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure **31** II, 2059*.

$C_{14}H_8O_8N_2Cl_2S$ **1.4-Diamino-2.3-dichloranthrachinon-5-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 1722*.

$C_{14}H_8O_8N_2Cl_2S_2$ **1.5-Dichlor-2.6-diaminoanthrachinon-3.7-disulfonsäure**, Darst., Eigg., Rkk. **33** II, 2063*; Rkk. **33** II, 2063*.

$C_{14}H_8O_8N_2S_4As_2$ **7.7'-Arseno-2.2'-dimercaptobenzoxazol-5.5'-disulfonsäure** **33** I, 262*.

$C_{14}H_8O_{10}N_2Br_2S_2$ **p.p'-Dinitrotolan-o.o'-disulfonsäuredibromid**, K-Salz **32** II, 215.

$C_{14}H_8N_4Cl_2S_2As_2$ **7.7'-Dichlor-4.4'-arseno-2.2'-dimercaptobenzimidazol** **33** I, 262*.

$C_{14}H_9ONClBr$ **2-Methoxy-6-chlor-9-bromacridin** (F. 181—182°) **31** II, 3043*.

2-Methoxy-6-brom-9-chloracridin (F. 160 bis 161°) **31** II, 3044*.

$C_{14}H_9ONClJ$ **2-Methoxy-6-chlor-9-jodacridin** (F. 211—212°) **31** II, 3043*.

2-Methoxy-6-jod-9-chloracridin (F. 164—165°) **31** II, 3044*.

$C_{14}H_9ON_2Br_3S$ **α-Benzoyl-β-[2.4.6-tribromphenyl]-thioharnstoff** (F. 206—208°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_9O_2NCl_3As$ **10-Trichloracetato-5.10-dihydrophenarsazin** (F. 159—160°) **30** II, 3774.

$C_{14}H_9O_2N_2ClS$ **1.4-Diamino-2-mercapto-3-chloranthrachinon**, Benzylier. **30** I, 2018*; Verwend. **33** I, 318*.

6-Chlor-2-anilinobenzthiazol-4'-carbonsäure, Äthylester (F. 226°) **34** I, 1194.

$C_{14}H_9O_2N_2ClS_3$ **2-Nitro-4-chlorphenyl-6-methylbenzthiazyldisulfid**, Verwend. **32** I, 1450*.

$C_{14}H_9O_2N_2BrS$ **6-Brom-2-anilinobenzthiazol-4'-carbonsäure**, Äthylester (F. 227—228°) **34** I, 1193.

$C_{14}H_9O_2N_3ClBr_3$ **[2.6(„3.5'')-Dibrom-p-toluolazo]-m'-nitrophenylchlorbrommethan** (F. 157°) **30** II, 45.

ω-Brom-m'-nitrobenzaldehyd-N-chlor-2.6(„3.5'')-dibrom-p-tolylhydrazon (F. 77°) **30** II, 45.

$C_{14}H_9O_3N_2ClS_3$ **4-Methoxy-6-chlorbenzthiazyl-p-nitrophenyldisulfid** (F. 172—173°), Darst., Verwend. **31** II, 1206*; Verwend. **32** I, 459*.

$C_{14}H_9O_5N_2ClS$ **1.4-Diamino-3-chloranthrachinon-2-sulfonsäure** **33** I, 318*.

$C_{14}H_9O_5N_2BrS$ **x-Brom-1.5-diaminoanthrachinon-x-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31** I, 3404*.

x-Brom-1.8-diaminoanthrachinon-x-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31** I, 3404*.

$C_{14}H_9O_8N_4BrS$ **Brompiperonal-2.4-dinitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 177° Zers.) **34** II, 3936.

$C_{14}H_{10}ON_2Cl_2S$ **α-Benzoyl-β-[2.4-dichlorphenyl]-thioharnstoff** (F. 152—153°) **34** II, 2069.

α-Benzoyl-β-[2.5-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 189—190°) **34** II, 2069.

α-Benzoyl-β-[3.4-dichlorphenyl]-thioharnstoff (F. 155—156°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{10}ON_2Cl_2S_2$ **4'-Chlor-2'-aminophenyl-2-mercapto-6-chlor-3-ketodihydro-p-thiazin** (F. 202°) **34** I, 1651.

$C_{14}H_{10}ON_2Br_2S$ **α-Benzoyl-β-[2.4-dibromphenyl]-thioharnstoff** (F. 160—161°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{10}ON_3ClS$ **N-Phenyl-N'-[6-chlorbenzthiazolyl-2]-harnstoff** **33** I, 508*.

$C_{14}H_{10}O_2NClS$ **2-[3'-Methoxy-4'-oxyphenyl]-5-chlorbenzthiazol** (F. 173°) **32** II, 1920.

$C_{14}H_{10}O_2N_4S_2As_2$ **7.7'-Diamino-5.5'-arseno-2.2'-dimercaptobenzoxazol** **33** I, 262*.

$C_{14}H_{10}O_3NClS$ **2-p-Chlorphenylindol-5-sulfonsäure** **32** II, 1977*.

2-p-Chlorphenylindol-6-sulfonsäure **32** II, 1977*.

2-p-Chlorphenylindol-7-sulfonsäure **32** II, 1977*.

$C_{14}H_{10}O_4NClS$ **2-Amino-3-chloranthranolschwefelsäureester**, Darst., Verwend. **31** I, 2272*; **33** II, 1781*.

$C_{14}H_{10}O_4NBrS$ **N-Benzolsulfonyl-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 188—189°) **34** II, 2832.

$C_{14}H_{10}O_4N_2ClBr$ **α-2.4-Dinitrostilbenchloridbromid** (F. 161—162°) **30** I, 2886; **33** II, 55.

β-2.4-Dinitrostilbenchloridbromid (F. 150,5 bis 151,5°) **30** I, 2886; **33** II, 55.

$C_{14}H_{10}O_6N_2Cl_2B_2$ **1.4-Diamino-2.3-dichloranthrachinonborsäureester** **33** II, 1593*.

$C_{14}H_{10}O_6N_3BrS$ **Brompiperonal-o-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 169—171° Zers.) **34** II, 3935.

Brompiperonal-p-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 197° Zers.) **34** II, 3935.

$C_{14}H_{10}O_6N_4S_2As_2$ **5.5'-Arsenobenzimidazol-2-sulfonsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **31** I, 82.

$C_{14}H_{10}O_7NClS$ **4-Chlor-3-nitro-4'-methoxybenzophenon-3'(?)-sulfonsäure** **30** II, 3337*.

$C_{14}H_{10}O_7NBrS$ **4-Oxy-3-nitro-5-brombenzoesäure-p-toluolsulfonat**, Methylester (F. 127°) **32** II, 864.

$C_{14}H_{10}O_8NClS_2$ **1-Chlor-2-aminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester**, Verwend. **31** I, 858*.

3-Chlor-2-aminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Oxydat. **31** II, 133*, 639*, 779*; Kondensat. v. diazotiertem —: mit Aminen, Phenolen usw. **31** I, 858*; II, 1498*; mit H-Säure bzw. Anilin **31** I, 1364*; mit 2.3-Oxynaphthoesäure-o-anisidid **31** II, 3549*.

Leuko-1-chlor-6-aminoanthrachinondischwefelsäureester, Rk. mit $COCl_2$ **32** I, 1833*.

$C_{14}H_{10}O_8NBrS_2$ Leuko-2-amino-3-bromanthrachinondischwefelsäureester, Rk. mit $COCl_2$ **32** I, 1833*.

$C_{14}H_{10}O_8NFS_2$ 2-Amino-3-fluoranthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester **32** II, 2378*.

$C_{14}H_{10}O_{11}NClS_3$ Sulfaminsäure d. 1-Chlor-2-aminoanthrahydrochinondischwefelsäureesters **32** II, 2378*.

$C_{14}H_{10}O_{11}NBrS_3$ Sulfaminsäure d. 2-Amino-3-bromanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureesters, Verwend. **32** I, 140*.

Sulfaminsäure d. 2-Amino-5-bromanthrahydrochinondischwefelsäureesters, Darst., Verwend. **32** II, 2378*.

$C_{14}H_{11}ONClAs$ 10-Chlor-1-acetyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 280° Zers.) **31** II, 2997.

10-Chlor-3-acetyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 270° Zers.) **31** II, 2997.

9-Acetyl-10-chlor-9.10-dihydrophenarsazin, Ringspalt. **32** I, 528.

$C_{14}H_{11}ONBrAs$ 10-Brom-3-acetyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 269° Zers.) **31** II, 2997.

$C_{14}H_{11}ON_2ClS$ α-Benzoyl-β-[*o*-chlorphenyl]-thioharnstoff (F. 145—146°) **34** II, 2069.

α-Benzoyl-β-[*p*-chlorphenyl]-thioharnstoff (F. 140°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{11}ON_2BrS$ *N*-Phenyl-*N'*-[*p*-brombenzoyl]-thioharnstoff (F. 151°) **30** II, 234.

α-Benzoyl-β-[*p*-bromphenyl]-thioharnstoff (F. 149—150°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{11}ON_2JS$ α-Benzoyl-β-[*p*-jodphenyl]-thioharnstoff (F. 154°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{11}ON_2FS$ α-Benzoyl-β-[*p*-fluorphenyl]-thioharnstoff (F. 126—127°) **34** II, 2069.

$C_{14}H_{11}O_2NClBr$ 4-Nitrostilbenchloridbromid (F. 180—181°) **30** I, 2886; **33** II, 55.

Chloratranol-*m*-bromanil (F. 228° Zers.) **34** II, 2397.

2-[3'-Amino-4'-chlor-6'-brombenzyl]-benzoesäure **32** I, 136*.

3-Methyl-5-brom-6-chlordiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 360°) **34** I, 2743.

$C_{14}H_{11}O_2N_2ClS$ *symm.* *p*-Carboxyphenyl-*p*-chlorphenylthiocarbamid, Äthylester **34** I, 1194.

$C_{14}H_{11}O_2N_2BrS$ *symm.* *p*-Carboxyphenyl-*p*-bromphenylthiocarbamid, Äthylester **34** I, 1193.

$C_{14}H_{11}O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4'-acetylanilid (F. 196°) **31** II, 2723.

4-Chlor-2-nitro-2'-acetaminodiphenylsulfid (F. 150°), Oxydat. **34** I, 1035.

$C_{14}H_{11}O_4N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitro-2'-acetamidodiphenylsulfoxyd (F. 179—180°) **34** I, 1035.

$C_{14}H_{11}O_7N_2BrS$ 3-Methyl-2-brom-4.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 141°) **34** I, 2922.

$C_{14}H_{11}O_7N_2JS$ 3-Methyl-2-jod-4.6-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 136—137°) **34** I, 2922.

$C_{14}H_{12}ONClBr_2$ 1-Methyl-1-[2'(,3'')-chlor-*p*-toluidino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 146° Zers.) **34** I, 2742.

$C_{14}H_{12}ONCl_2J$ *N*-Jodbenztoluidid-*J*-dichlorid, Darst., Verwend. **31** II, 3361*.

$C_{14}H_{12}ON_2Cl_2S$ *N*-Phenyl-*N'*-[2.5-dichlor-4-methoxyphenyl]-thioharnstoff (F. 166°) **32** II, 2315.

$C_{14}H_{12}ON_2Br_2S$ 2-Methoxy-3.5-dibromdiphenylthioharnstoff (F. 155°) **32** I, 2578.

2-Methoxy-5.6-dibromdiphenylthioharnstoff (F. 156°) **32** I, 2578.

$C_{14}H_{12}O_2N_3BrS$ 4'-Brom-2-nitro-4-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 156°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

4'-Brom-2-nitro-6-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 164°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

4'-Brom-3-nitro-4-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 173°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

4'-Brom-4-nitro-3-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 147°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

4'-Brom-5-nitro-2-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 183°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2918.

N-[*m*-Brom-*p*-tolyl]-*N'*-[*m*-nitrophenyl]-thioharnstoff (F. 142—143°) **34** II, 3015.

$C_{14}H_{12}O_2N_3FS$ 4'-Fluor-4-nitro-3-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 154°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

$C_{14}H_{12}O_2Cl_2Br_2Se$ Bis-[3-brom-4-methoxyphenyl]-seleniddichlorid (F. 180°) **32** I, 217.

$C_{14}H_{12}O_2Br_2S_2Se$ Seleno-2-oxy-3-brom-5-methylthiophenolat (F. 98°) **34** I, 3728.

$C_{14}H_{12}O_3NClS$ 2-Chlor-*m*-5-xylyl-2-nitrobenzolsulfenat (F. 190°) **34** II, 764.

1-[Benzoylamino]-2-methylbenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. 196°) **33** II, 445*.

2-*p*-Toluolsulfonylamino-6-chlorbenzaldehyd (F. 150°) **31** I, 3722*; II, 1925*.

$C_{14}H_{12}O_3N_2BrS$ 4'-Brom-5-nitro-2-methoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 180°), Darst., Farb-Rkk. **34** I, 2919.

$C_{14}H_{12}O_4NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenyl-[4'-methylbenzyl]-sulfon (F. 133—134°) **34** II, 134*.

1-Benzoylamino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurechlorid (F. 207°), Darst., Verwend. **34** II, 2600*.

$C_{14}H_{12}O_4N_2Cl_4S_2$ Bis-1.4-dichlorbenzol-2-sulfoäthylendiamid (F. 190—191°), Verwend. **30** II, 3220*.

$C_{14}H_{12}O_4N_2ClS$ Benzaldehyd-2-chlor-5-nitrotoluol-4-sulfonhydrazon (F. 158—160° Zers.) **34** II, 3936.

$C_{14}H_{12}O_4N_4Cl_2S_2$ *N.N'*-Bis-[4-chlor-2-nitrobenzolsulfenyl]-äthylendiamin (F. 185—186°) **31** II, 2723.

$C_{14}H_{12}O_5NClS$ 5-Chlorsalicylsäure-3-sulfo-*N*-methylanilid (F. 219—220°), Verwend. **30** II, 3220*.

$C_{14}H_{12}O_5NBrS$ *N*-Carboxy-*O*-benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol, Äthylester (F. 115—115.2°) **32** I, 1090.

N-Benzolsulfonyl-*O*-carboxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol, Äthylester (F. 144—145°) **32** I, 1090.

$C_{14}H_{12}O_5N_3ClS$ 4-Sulfo-2'-methyl-5'-chlordiazoaminobenzol-2-carbonsäure **30** II, 1613*.

$C_{14}H_{12}O_6NS_2As$ Sulfodehydrothiotoluol-*p*-arsonsäure **32** I, 1097.

$C_{14}H_{12}O_6N_3ClS$ 4-Chlor-3.5-dinitrobenzol-1-sulfonsäureäthylanilid (F. 168°) **31** I, 858*.

$C_{14}H_{12}O_6N_4S_2As_2$ Benzimidazol-5-arsinsäure-2-disulfid, Darst., trypanocide Wrkg. **31** I, 82.

$C_{14}H_{13}ONSHg$ *N*-Äthyl-2-hydroxymercurithiodiphenylamin, Acetat (F. 153°) **32** II, 382.

$C_{14}H_{13}ON_2BrS$ 2-Methoxy-5-bromdiphenylthioharnstoff (F. 170°) **32** I, 2578.

2-Methoxy-6-bromdiphenylthioharnstoff (F. 145°) **32** I, 2578.

$C_{14}H_{13}O_2NSHg_2$ *N*-Äthyl-2.7-bishydroxymercurithiodiphenylamin, Diacetat **32** II, 382.

$C_{14}H_{13}O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefeläthylanilid (F. 74°) **30** I, 220.

$C_{14}H_{13}O_3N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4'-äthoxyanilid (F. 86°) **30** I, 220.

Chloracetanilid-*p*-sulfanilid (F. 187°) **31** II, 3203.

$C_{14}H_{13}O_4N_2ClS$ 1-Amino-4-acetylamino-2-benzolsulfosäurechlorphenylester **34** I, 1114*.

4-Chlor-2-nitrophenylsulfoäthylanilid **30** I, 220.

$C_{14}H_{14}O_2NClS$ 4-Chlor-2-aminophenyl-[4'-methylbenzyl]-sulfon (F. 119—120°), Herst., Verwend. **34** II, 134*.

p-Chlorbenzolsulfon-*p'*-xylidid (F. 114°) **30** I, 3760.

p-Toluolsulfosäure-4'-chlor-*o'*-toluidid (F. 143°) **32** II, 206.

N-*p*-Toluolsulfonyl-3-chlor-4-methyl-1-aminobenzol (F. 141—142°) **30** I, 2631*.

$C_{14}H_{14}O_2N_2Cl_2S$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[2'.5'-dichlorphenylsulfon], Verwend. **31** II, 3273*.

1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[3'.4'-dichlorphenylsulfon], Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{14}H_{14}O_2N_2ClS$ 1-[Dimethylamino]-3-[(4'-chlor-2'-nitrophenyl)-schwefelamino]-benzol (F. 148°) **31** I, 266.

$C_{14}H_{14}O_2ClSAs$ Phenyl-[β-äthylphenylsulfon]-chlorarsin (F. 90—91°) **33** II, 2001.

$C_{14}H_{14}O_3NClS$ **4'-Chlorphenyl-4-methoxy-3-aminobenzylsulfon**, Verwend. **34 II**, 2905*.

$C_{14}H_{14}O_4NClS_2$ ***N*-Chlorsulfonyl-*p*-toluolsulfon-*o*'-toluidid** (F. 108°) **32 I**, 1893; **II**, 206.
***N*-Chlorsulfonyl-*p*-toluolsulfon-*m*'-toluidid** **32 I**, 1893; **II**, 206.
***N*-Chlorsulfonyl-*p*-toluolsulfon-*p*'-toluidid** **32 I**, 1893; **II**, 206.

$C_{14}H_{14}O_4N_2ClS$ **1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[4'-chlor-3'-nitrophenylsulfon]**, Verwend. **31 II**, 3273*.
1-[Dimethylamino]-4-[(4'-chlor-2'-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-benzol (F. 125°) **31 I**, 266.

$C_{14}H_{14}O_5N_2ClS$ **4-[Benzoylamino]-2-chlor-5-methoxybenzol-1-hydrazinsulfonsäure** **33 II**, 1257*.

$C_{14}H_{14}O_6N_2Cl_2S_2$ **Bis-4-chlor-1-phenol-2-sulfoäthylendiamid** (F. 217°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{14}H_{15}O_2N_2ClS$ **1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[4'-chlorphenylsulfon]**, Verwend. **31 II**, 3273*.
1-Chlor-2-aminobenzol-4-[sulfo-*N*-äthylanilid] (F. 112,5°), Verwend. **33 I**, 2614*.
1-Chlor-4-aminobenzol-2-[sulfo-*N*-äthylanilid] (F. 135°), Verwend. **32 I**, 2386*; **33 I**, 2614*.
1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyl-*o*-chloranilid (F. 114°), Verwend. **34 II**, 143*.
[*p*-Chlorbenzolsulfonamino]-dimethylanilin **30 I**, 3760.

$C_{14}H_{15}O_3NCl_3Br$ ***O,N*-Diacetyl-2-methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-brom-*N*-methylanilin** (F. 130°) **34 I**, 2120.

$C_{14}H_{15}O_3N_2ClS$ **5-Amino-4-chlor-2-toluolsulfamino-1-methoxybenzol**, Rkk. **32 II**, 2529*.

$C_{14}H_{15}O_5N_4ClS$ **2-Chlor-4,4'-diamino-5-methoxydiphenylharnstoff-3-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 951*.

$C_{14}H_{15}O_6N_2ClS$ **1-[4'-Chlor-2'-sulfophenyl]-5-pyrazolon-3-carbonsäurebutylester**, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{14}H_{16}O_4N_2S_2Hg$ **Bis-[2,4-dimethyl-5-carboxypyrryl-(3)-mercapto]-quecksilber**, Diäthylester (F. 257—258°) **33 I**, 2815.

$C_{14}H_{16}O_8N_2S_2As$ **Verb. $C_{14}H_{16}O_8N_2S_2As$**, Bldg. d. Di-Na-Salzes aus Na-Formaldehydbisulfit u. d. Salvarsanbase **34 I**, 3733.

$C_{14}H_{16}O_8N_2S_2As_2$ **3,3'-Diamino-4,4'-dioxyarsenobenzoldimethylensulfonsäure** (**3,3'-ω,ω'-Disulfomethylamino-4,4'-dioxyarsenobenzol**), Mono- u. Di-Na-Verb. **33 I**, 3468*; Erdalkalisalze **30 II**, 622*; Rk.: mit Bi-Salzen **33 I**, 1812*; mit Na_2CO_3 **33 I**, 3468*; Adsorpt.-Verb. mit Phosphatiden (Verwend. gegen Spirochäten) **30 II**, 1733*; s. auch *Sulfarsphenamin* [*Myosalvarsan*, *Sulfo-Mesarca*, *Sulfosalvarsan*].

$C_{14}H_{18}O_5NS_2As$ **Bis-β-carboxyäthylacetanilid-*p*-thioarsinit** (F. 147°) **32 I**, 519.

$C_{14}H_{18}O_5N_3ClS$ **4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-*dl*-leucylglycin** (F. 128—130°) **31 I**, 795; **II**, 2723.

$C_{14}H_{18}O_9NS_4As$ **3-Amino-4-oxyphenylarsentetra-[thioglykolsäure]**, Na-Salz **30 II**, 2573*.

$C_{14}H_{19}ONSSe$ **3-Äthyl-2-[β-methyl-β-äthylmercaptovinyl]-benzselenazol** **34 I**, 491*.

$C_{14}H_{20}O_5N_3S_2As$ **Bis-β-carboxy-β-aminoäthylacetanilid-*p*-thioarsinit** (F. 187°) **32 I**, 519.

$C_{14}H_{20}O_6N_3S_2As$ **Bis-[β-amino-β-carboxyäthyl]-4-acetamino-2-oxyphenylthioarsinit** **32 II**, 3867.

$C_{14}H_{21}O_5N_4S_2As$ **Bis-[β-amino-β-carboxyäthyl]-phenylglycinamid-*p*-thioarsinit** **32 II**, 3866.

14 VI

$C_{14}H_6O_2N_2Cl_2S_2As_2$ **7,7'-Dichlor-5,5'-arseno-2,2'-dimercaptobenzoxazol** **33 I**, 261*.

$C_{14}H_6O_2N_2J_2S_2As_2$ **7,7'-Dijod-5,5'-arseno-2,2'-dimercaptobenzoxazol** **33 I**, 262*.

$C_{14}H_7O_2NClBrS$ **1-Amino-2-bromanthrachinon-4-schwefelchlorid** **34 II**, 333*.

$C_{14}H_7O_4NClBrS$ **1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäurechlorid** (F. 209—210°) **33 II**, 1767*.

$C_{14}H_{16}O_7N_2ClBrS$ ***N*-Carboxy-*O*-[2'-chlor-5'-nitrobenzolsulfonyl]-2-amino-4-methyl-6-bromphenol, Methylester** (F. 151°) **32 I**, 1091.

$C_{14}H_{12}O_2N_2ClBrS$ **4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2',4'-dimethyl-6'-bromanilid** (F. 157°) **31 II**, 2723.

C_{15}-Gruppe.

15 I

$C_{15}H_{10}$ **Phenanthrylenmethan-4,5** (F. 116°), Isolier. aus d. Anthracenöl d. Steinkohlenteers **34 II**, 877.

$C_{15}H_{12}$ **1(„3")-Phenylinden** (Kp.17 183—187°), Rkk. **31 I**, 611; **33 I**, 1438.
2-Phenylinden (F. 166—167°), Darst., Eigg., Erkennen d. KW-stoffs $C_{30}H_{24}$ aus Methylhydrobenzoin v. Riffeneau u. Dorlencourt als — **32 I**, 821; Rkk. **31 I**, 612; **33 I**, 1438.
1(α)-Methylanthracen (F. 85—86°) **30 I**, 355; **II**, 2384.
2(β)-Methylanthracen (Tectonen) (F. 202 bis 203), Vork.: im Tieftemp.-Teer **31 I**, 357; **34 II**, 172; im Wassergasteer **33 I**, 2344; Darst. bzw. Bldg.: aus 2-Methyloctohydroanthracen **33 I**, 3454; aus m- bzw. p-Xylylphenylmethan **30 I**, 1052*; aus m- bzw. p-Xylol u. Benzylalkohol (Oxydat.) **30 I**, 355; aus Benzoyl-m-xylol **30 II**, 3852*; aus 2,4- u. 4,6-Dibenzoyl-1,3-dimethylbenzol **30 I**, 527; aus Tectochinon (Bromier.) **32 II**, 871; aus Alkannin **31 II**, 2887; **33 II**, 3136; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2698.
Methanthren (F. 117°), Darst. aus Podocarpinsäure, Rkk., Derivv., Identität d. — v. Oudemans mit 4-Methylphenanthren **32 I**, 63.
1-Methylphenanthren (F. 118°), Salze **32 II**, 537.
2-Methylphenanthren (F. 55—56°) **32 II**, 537, 1299; **33 I**, 230.
3-Methylphenanthren (F. 62—63°) **32 II**, 537.
4-Methylphenanthren (F. 49—50°), Darst., Eigg., Rkk. (Identität mit d. Methanthren v. Oudemans aus Podocarpinsäure) **32 I**, 64; (F., Salze) **32 II**, 537.
9-Methylphenanthren (F. 90—91°) **33 I**, 425; **34 II**, 2079.
Äthylidenfluoren (Methyldibenzofulven) (F. 104°) **31 I**, 2859; **II**, 3209.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{12}$ (F. 167°) aus 2,3-Diphenylpropan-1,2-diol **32 II**, 3704.
[$C_{15}H_{12}$]x Kohlenwasserstoff [$C_{15}H_{12}$]x (F. 206°) aus Acetophenonpinakon bzw. asymm. Diphenyldimethyläthylenglykol **32 I**, 821.

$C_{15}H_{14}$ **1,1-Diphenylpropen-(1)** (**1,1-Diphenylpropylen-1**, **α,α-Diphenyl-β-methyläthylen**), Darst. bzw. Bldg.: aus 1,1,6,6-Tetraphenylhexadien-(1,5) (Mechanismus) **30 II**, 3148; aus (Diphenylvinyl)-methylkalium **30 I**, 3038; aus Benzophenon u. C_2H_5MgBr **30 I**, 2887; Bezieh. d. Farbe zur Konst. **34 I**, 43; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677; Säurestärke **32 I**, 2579; Red. (mit Alkalimetall in fl. NH_3) **32 II**, 1619; **34 II**, 935; Fluorier. **31 I**, 2618.
α-Methylstilben (**1,2-Diphenyl-1-methyläthylen**), Darst. d. — vom F. 82° **30 II**, 1697 (bzw. vom F. 48°) **33 II**, 1343; Darst., Rkk. d. Isomeren vom F. 82° bzw. Kp.24 167°, Rkk. **30 I**, 3040; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 I**, 3205; **II**, 2676; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. d. trans- — **31 II**, 2727; Rkk. **31 I**, 2618; **32 I**, 3294.
1,3-Diphenylpropen-(1) (**1,3-Diphenylpropylen-1**, **1-Phenyl-2-benzyläthylen**) (Kp.17 175—176°), Darst. bzw. Bldg.: aus Phenylbenzyläthanol (Rkk., Derivv.) **32 I**, 3290; aus Benzylmagnesiumchlorid u. CO **33 I**, 2241; aus Phenylstyrylmethylnatrium u. Kohlensäurediäthylester **33 I**, 1437; aus symm. Tetrabenzyldimethyldisulfid (Bromier.) **30 II**, 3554; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; Einfl. d. Substitut. auf d. tautomere Beweglichk., Gleichgew. im —-Syst. **30 II**, 557.
1-Phenyl-1-*o*-tolyläthylen (Kp.14 148°) **33 I**, 2095.

1-Phenyl-1-*p*-tolyläthylen, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; **34 II**, 2677.

1-*p*-Tolyl-2-phenyläthylen (*p*-Methylstilben) (F. 69°), Darst., Eigg., Rkk., **32 I**, 3287; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2727; **32 I**, 2459.

1.2-Diphenylcyclopropan, Ramanspektr. **32 I**, 914; **II**, 3058.

1-Methyl-3.4-dihydrophenanthren, Einw. v. Acetylchlorid **33 II**, 2405.

4-Methyl-1.2-dihydrophenanthren, Hydrier. **34 II**, 254.

9-Äthylfluoren **31 II**, 3209.

9.9-Dimethylfluoren (F. 70°) **31 I**, 611.

$C_{15}H_{16}$ **1.1-Diphenylpropan** (Äthyldiphenylmethan) (Kp.18 152°) **30 I**, 2887; **31 II**, 432; **32 II**, 1619.

1.2-Diphenylpropan (α-Methyldibenzyl) (F. 52°), Darst. bzw. Bldg.: aus α-Methylstilben **30 I**, 3040; aus Bzl. u. Allylchlorid (+ $FeCl_3$) **33 II**, 1673; aus Bzl. u. Propylenoxyd (+ $AlCl_3$) **31 II**, 2873; aus Lävobenzylphenylacetonitril **30 II**, 3758.

1.3-Diphenylpropan (Dibenzylmethan) (Kp. 297 bis 300°), Darst., Eigg. **30 I**, 1783; (katalyt. Dehydrier.) **30 I**, 30; Cracken unter hohem H_2-Druck **30 I**, 1308; Nitrier. **30 II**, 3554; Rkk. v. Derivv. **34 I**, 542.

1-Phenyl-1-*p*-tolyläthan (Toluolstyrol) (Kp.11 143—144°) **32 I**, 1370; **II**, 3871.

1-Benzyl-2.4-dimethylbenzol (4-Benzyl-1.3-dimethylbenzol, Benzyl-*m*-xylol, *m*-Xylylphenylmethan) (Kp. 305°), Darst. bzw. Bldg.: aus m-Xylol u. Benzylchlorid (Rkk.) **31 I**, 3685; aus m-Xylol u. Benzylalkohol (Rkk., Derivv.) **30 I**, 355; aus Phenyl-m-xylylketon (elektrolyt.) **30 II**, 2363; Oxydat. **30 I**, 1052*.

1-Benzyl-2.5-dimethylbenzol (Benzyl-*p*-xylol, *p*-Xylylphenylmethan) (Kp. 294—295°), elektrolyt. Bldg. **30 II**, 2363; Darst., Eigg., Oxydat. **30 I**, 355; Oxydat. **30 I**, 1052*.

1-Benzyl-3.4-dimethylbenzol (Benzyl-*o*-xylol) (F. 33—34°), elektrolyt. Bldg. **30 II**, 2363; Darst., Oxydat. **30 I**, 355.

4.4'-Dimethyldiphenylmethan (F. 28,5°), Darst. **34 I**, 541; Derivv. u. Mechanismus ihrer Polymerisat. **33 I**, 55.

2.4.6-Trimethyldiphenyl (Kp. 275—277°) **33 I**, 54.

3.5.4'-Trimethyldiphenyl (F. 44—45°) **34 II**, 938.

4-Methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren **34 II**, 254.

1.6-Dimethyl-4-isopropenylnaphthalin (Dehydrocadalin) (Kp.14 154°) **33 I**, 1939.

$C_{15}H_{18}$ **1.4-Dimethyl-6-isopropylnaphthalin** (Kp.12 155—157°) **33 I**, 3562.

1.5-Dimethyl-7-isopropylnaphthalin (Kp.0,8 110 bis 112°) **33 I**, 3563.

1.6-Dimethyl-4-isopropylnaphthalin (Cadalin), Vork. (?) in Zdravetölen **30 I**, 2177; Geh. d. äther. Öls v. Litsea Ceylanica an Sesquiterpenen v. —-Typ **33 I**, 3134; Darst. bzw. Bldg.: aus Fokienol **30 II**, 2070; **31 I**, 1444; aus Leden **33 II**, 3121; aus d-Sesquibenihen **34 I**, 2144; aus Taraligenin (Salze) **31 II**, 2353; aus Sternanisöl **32 I**, 148; Bldg. aus d. Sesquiterpenen: aus japan. Cedernöl **31 II**, 3476; (Kiganen bzw. Kiganol) **33 I**, 418; d. Terpentins v. Pinus Silvestris **31 I**, 2870; aus d. äther. Öl (v. Libocedrus Bidwillii) **33 I**, 2009; (v. Podocarpus dacrydiodes) **33 I**, 2008; (aus d. Kernholze v. Vouacapoua Americana) **30 I**, 2176; (v. Wintera colorata) **32 II**, 1638; **33 II**, 889; Darst. bzw. Bldg.: aus d. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (aus Sandarac) **30 II**, 3278; aus 1.6-Dimethylnaphthalin (Eigg., Rkk., Derivv.) **33 I**, 1939; aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.

1.7-Dimethyl-4-isopropylnaphthalin (F. 60°) **33 I**, 2684.

1.2.4.5.8-Pentamethylnaphthalin (Kp.10 150°) **33 I**, 3565.

1.2.4.6.8-Pentamethylnaphthalin (F. 106—107°) **33 I**, 3565.

α-Tricyclopentadien, Darst., Eigg., Rkk., Konst. **32 II**, 2048; F.-Erniedrig. **34 II**, 1604; (Konst.) **34 I**, 1476; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt, Rkk. **34 II**, 756; Abbau, Stereochemie **33 II**, 1995; Addit. v. Phenylazid (Konst.) **31 I**, 2611.

β-Tricyclopentadien, Darst., Eigg., Rkk., Konst. **32 II**, 2048; Abbau, Stereochemie **33 II**, 1995; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2691.

Azulen (Kp.12 169°), Vergl. d. Azulene **31 II**, 3337; Vork.: in äther. Ölen (v. Geijeraarten) **32 II**, 2886; (v. Ledum groenlandicum) **34 II**, 2708; (v. Skimmia laureola) **32 II**, 3490; im Nadelöl (v. Juniperus Scopulorum) **31 II**, 146; (v. Pinus monticola) **31 II**, 146; in Kamillenblüten (Isolier., entzünd.-widrige Wrkg.) **33 II**, 2161; im Nachlauf d. Sulfitspiritus **31 II**, 2075; einer —-art. Verb. in bulgar. Rosenöl **34 I**, 2669; Nichtvorgebildetsein in d. Schafgarbe **34 I**, 81; Bldg. aus d. äther. Öl: v. Alpinia japonica **33 II**, 3145; v. Libocedrus Bidwillii **33 I**, 2009; v. Podocarpus dacrydiodes „white pine" **33 I**, 2008; v. Wintera colorata **32 II**, 1638; **33 II**, 889; (bzw. Guajac-Holzöl, Rkk.) **33 II**, 2262; Darst. aus Leden **33 II**, 3121; Bldg. eines —(Pikrat vom F. 110—111°) aus Zierol **34 I**, 1982.

Chamazulen, Darst., Derivv., Konst. **31 II**, 3337; s. auch d. *vorstehende Verb.*

Elemazulen, Darst., Derivv., Konst. **31 II**, 3337.

***S*-Guajazulen** (Kp.12 167—168°), Darst., Derivv., Identität mit Kessazulen **32 I**, 2461; (Rkk., Konst.) **31 II**, 3337.

***Se*-Guajazulen** (Kp.13 170—171°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 3337.

Kessazulen, Identität mit S-Guajazulen **31 II**, 3337; **32 I**, 2461; Bldg.: aus Desoxykessylen **32 I**, 2461; aus Isodesoxy-α-kessylanol **32 I**, 2462.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{18}$ (Dimethylisopropylnaphthalin [?]) aus Tetrahydroalantolsäuremethylester **31 II**, 3336.

$C_{15}H_{20}$ **Dihydro-α-tricyclopentadien** (F. 36°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 2051; F.-Erniedrig. **34 II**, 1604; (Konst.) **34 I**, 1476; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt **34 II**, 756; Abbau mittels SeO_2 **33 II**, 1994.

Dihydro-β-tricyclopentadien (F. 88—89°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 2052; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt **34 II**, 756; Abbau mittels SeO_2 **33 II**, 1994.

2-Methyl-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren (Kp.8 137°) **33 I**, 230.

11-Methyl-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren (Kp.2,8 133°) **33 II**, 2402.

12-Methyl-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren (Kp.16 157°) **33 II**, 2402.

1.4-Dimethyl-6-isopropyl-1.2-dihydronaphthalin (Kp.12 154—155°) **33 I**, 3562.

1.5-Dimethyl-7-isopropyl-7.8-dihydronaphthalin (Kp.0,8 108°) **33 I**, 3563.

1.7-Dimethyl-4-isopropyl-7.8-dihydronaphthalin **33 I**, 2684.

Pentamethyl-(2.4.5.5'.7)-dihydronaphthalin **31 I**, 922.

Verb. $C_{15}H_{20}$ (2-Methyloctohydroanthracen [?]) (Kp.11 225—230°) aus α-Amyrin **33 I**, 1297, 3454.

$C_{15}H_{22}$ **Tetrahydrocadalin** **31 II**, 3476.

Tetrahydro-α-tricyclopentadien (F. 49°), Darst. **32 II**, 2051; F.-Erniedrig., Konst. **34 I**, 1476; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt **34 II**, 756.

Tetrahydro-β-tricyclopentadien (F. 99—100°), Darst. **32 II**, 2052; Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt **34 II**, 756.

Kessylen, Nomenklatur **32 I**, 2461.

Desoxykessylen, Nomenklatur, Rkk. **32 I**, 2461.

Cedrenen [Sesquiterpen aus Cedren] (Kp.764 262 bis 262,5°) **31 II**, 1564.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{22}$ aus Taraligenin **31 II**, 2353.

$C_{15}H_{24}$ **Diheptinylmethan** [**Pentadecadiin-(6.9)**] **34 II**, 39.

Nonylbenzol (Kp.19 145—147°), Darst. **31 I**, 2560; Oxydat. **33 II**, 1815.

1.3.4-Triisopropylbenzol (Kp. 225—230°) **30 I**, 354.

x-Triisopropylbenzol 34 II, 2384.

1.5-Dimethyl-7-isopropyl-1.2.3.4.9.10-hexahydronaphthalin 33 I, 3562.

Hexahydrocadalin, Vork. in Cedrela Toona, Roxb. **31 II**, 2670.

7-Isopropenyl-1.10-dimethyl-1.2.3.4.5.6.9.10-octahydronaphthalin (Kp.12 130—133°) **31 I**, 3002.

Hexahydroazulen, Auffass. d. Octahydroazulens d. Literatur als Gemisch v. — u. Dekahydroazulen **33 II**, 2262.

l-**Cycloisoprenmyrcen** (Kp. 242—244°) aus d. Rhizom v. Curcuma domestica (Isolier.) **32 II**, 3739; (Geh.) **33 II**, 1394.

synthet. **Cycloisoprenmyrcen** (Kp.14 136—139°) **32 I**, 672.

Bicycloisoprenmyrcen (Kp.13 130—134°) **32 I**, 672.

Aromadendren, Vork. im äther. Öl: v. Agonis Luehmanni **32 II**, 2249; v. Eucalyptus rariflora **31 II**, 146; **32 II**, 2885.

Bisabolen, Vork.: in californ. Citronenöl **32 II**, 3488; im Portugal-Petitgrainöl **30 I**, 604; Synth. **32 I**, 2029.

Bulnesen (Kp.5 109—111,5°) **30 I**, 138.

akt. **Cadinen** (Kp.10 130—131,5°), Vork.: im californ. Citronenöl **32 II**, 3488; im Grapefruchtöl v. Florida **34 II**, 2460; im Tangerineöl v. Florida **34 II**, 3857; im Latschenkiefernöl **30 I**, 138; Vork. im Öl: v. Artemisia caspia var. citriodora Kazakewicz **34 II**, 2002; aus d. Holz v. Cedrela Toona **31 II**, 2670; d. Taiwaniaceder **31 I**, 3731; d. Blattes v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 587; d. Blattes v. Chamaecyparis obtusa (Isolier. v. d-—) **32 I**, 84; v. Cheimonanthus fragrans **32 II**, 932; v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; v. Geijeraarten **32 II**, 2886; v. Metrosiderosarten (d- u. *l*-—) **31 II**, 922; v. Ocimum gratissimum **33 II**, 3493; v. Podocarpus macrophylla **31 I**, 1841; v. Podocarpus totara **30 I**, 1865; **33 II**, 3709; aus d. Wurzelharz v. Pinus silvestris **30 II**, 3342; d. Silberkiefer **30 I**, 2323; v. Tsuga heterophylla **31 II**, 146.

Calamen, —-Geh. d. äther. Öles d. Rhizome v. Acorus Calamus **34 II**, 152.

gewöhnl. **Caryophyllen** (Kp.12 119—121°), Chemie d. —-Reihe **30 II**, 2532; Vork.: im Blätteröl v. Cinnamomum Camphora **31 II**, 1068; im japan. Pfefferminzöl **31 II**, 1068; im äther. Öl d. Taiwaniaceder **31 I**, 3731; v. d-— im Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; —-Geh. d. äther. Öle: v. Aframomum-Arten **34 II**, 2613; v. Salvia Korolkovi **33 I**, 3805; v. Tetrademia glabrata **34 II**, 261; asymm. photochem. Zers. durch zirkular polarisiertes Licht **30 II**, 2744; stufenweiser Abbau mit O_3 u. Bromlauge **31 I**, 3002; Ozonisier. u. Oxydat. **31 I**, 3004; Hydratat. **30 I**, 2571; Sulfurier. **33 II**, 3884*; Überführ. in Cloven u. Isocaryophyllenalkohol **31 II**, 46; Verwend. zum Entfernen v. Kohlen-Ndd. aus Verbrenn.-Kammern v. Verbrenn.-Maschinen **34 I**, 3686*.

α-**Caryophyllen**, Struktur-Isomerie **30 II**, 2532; —-Geh. d. äther. Öle; d. Blätter v. Cinnamomum Ceylanicum **33 I**, 2880; v. Ledumarten (Geh. an *l*-—) **34 II**, 2708; v. Litsea Ceylanica **33 I**, 3135.

β-**Caryophyllen**, Struktur-Isomerie **30 II**, 2532.

Cedren, Vork. (?) im äther. Öl v. Juniperus Polycarpus **34 I**, 472; Isolier. aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata S. et Z. **32 I**, 2247; Darst., Eigg., Oxydat. v. *l*-— **31 II**, 1565; Oxydat. (Darst. v. Riechstoffen) **30 II**, 830*; Einw. v. Mercuriacetat bzw. HgO **30 II**, 3022; Rk. mit N_3H **34 I**, 947*; Pseudo-JZ. **34 I**, 962.

Cloven (Kp.765 251—253° bzw. 260—262°), Darst., Eigg. **30 II**, 2532; (Oxydat., Konst.) **31 II**, 45.

l-**Copaen**, Vork. im äther. Öl v. Cedrela Toona **31 II**, 2670.

Elemen, Dehydrier. **30 I**, 210; **31 II**, 3337.

Eudesmen (Kp.14 136—138°), Darst., Bezieh. zum Selinen **31 II**, 3340.

Fokienen (Kp.7 112—114°) **30 II**, 2070; **31 I**, 1444.

Guajen, Rkk. **31 II**, 3337, 3338.

Humulen, Vork. im Öl: d. Blattes v. Chamaecyparis formosensis **31 II**, 587; d. Taiwaniaceder **31 I**, 3731; asymmetr. photochem. Zers. durch zirkular polarisiertes Licht **30 II**, 2744.

Isofokienen (Kp.3 95—99°) **30 II**, 2070; **31 I**, 1444.

Isosesquichamen (Kp.12 129—131°) **32 I**, 84.

Kiganen (Kp.4–5 108—114°), Isolier. aus japan. Cedernöl, Rkk., Konst. **33 I**, 418.

Leden 33 II, 3121.

Longifolen (**1-Methyl-1-vinyllongifan**), Rkk., Konst. **34 I**, 3069.

Machilen (Kp.20 142—144°), Darst., Erkennen als Selinen **31 II**, 3344.

Picen v. Lehman u. Lynn, Vork. im äther. Öl: v. Picea sitchensis (Eigg., Trihydrochlorid) **31 II**, 146; v. Tsuga heterophylla **31 II**, 146.

β-**Santalen**, Vork. (?) im äther. Öl v. Salvia Sclarea L. **32 II**, 3315.

Selinen (Kp.20 142—144°), Gewinn., Eigg., Rkk., Konst., Bezieh. zum Eudesmen u. Eudesmol **31 II**, 3340; Eigg., Hydrier. **31 II**, 3343; Erkennen v. Machilen als — **31 II**, 3344.

d-**Sesquibenihen** (Kp.10 130—131°), Isolier. aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis, Eigg., Derivv. **34 I**, 2144.

Sesquichamen (Kp.12 122,5—123,5°), Isolier. aus d. flücht. Öl aus d. Blatt v. Chamaecyparis obtusa, Sieb. et Zucc., F. Formosana, Hayata oder Arisan-Hinoki **32 I**, 83.

Zingiberen, Vork. im äther. Öl:; aus d. Rhizomen v. Curcuma longa (Gewinn., Geh.) **34 II**, 151; v. Libocedrus Bidwillii (?) **33 I**, 2009; d. Blätter v. Thymus Serpyllum **33 I**, 2881.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.12 135—138°) aus Alantöl **31 I**, 3002.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.761 263°) aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica **33 II**, 3145.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ (Kp.8 121—124°) aus d. blauen Campheröl **31 II**, 3469.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ aus dem äther. Öl v. Canarium zeylanicum (Nitrosit) **34 I**, 2836.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.15 135—137°) aus d. äther. Öl d. Silberkiefer (Dacrydium Colensoi) **30 I**, 2323.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.40 152—157°) aus d. äther. Öl v. Dacrydium cupressinum („Rimu") **33 I**, 1362.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (?) (Kp.12 105°) aus d. Harz v. Garcinia Mangostana **30 II**, 3421.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ aus Pinus maritima (Rkk.) **32 I**, 1092.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.10 132—134°) aus Pinus Silvestris **31 I**, 2870.

aliphat. **Sesquiterpen** $C_{15}H_{24}$ (Kp.12 132—134°) aus Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121.

bicycl., stark linksdrehendes **Sesquiterpen** $C_{15}H_{24}$ (Kp.20 116—118°) aus Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121.

bicycl., schwach linksdrehendes **Sesquiterpen** $C_{15}H_{24}$ (Kp.12 114—116°) aus Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121.

isomeres **Sesquiterpen** $C_{15}H_{24}$ (Kp.9 134°) aus Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.10 126—127°) aus d. tert. Sesquiterpenalkohol aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34 I**, 2144.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (Kp.12 125—135°) aus d. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ aus Sandarac (Dehydrier.) **30 II**, 3278.

Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ aus Betulin **30 II**, 2531.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ aus Parigenin **30 I**, 689.

Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (?) aus d. Sapogenin d. ind. Droge „Salpamisri" **31** I, 3026.
synthet. **Sesquiterpen** $C_{15}H_{24}$ (Kp.$_{13}$ 128—131°) aus 5.9-Dimethyl-3-[α-oxyisopropyl]-dekalol-(5) **31** II, 3343.
isomere **Kohlenwasserstoffe** $C_{15}H_{24}$ aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31** II, 3469.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{24}$ (F. 74°) aus Petroleumgas beim Durchleiten durch konz. H_2SO_4 **30** I, 148.

$C_{15}H_{26}$ **Cyclopentadecin** (Kp.$_{14}$ 158—159°) **33** II, 370.
Dihydroeudesmen (Kp.$_{15}$ 132—133°) **31** II, 3340.
Dihydroleden (Kp.$_8$ 112—115°) **33** II, 3121.
Dihydroselinen (Kp.$_{12}$ 138—139°) **31** II, 3340.
Octahydrocadalin (Kp.$_4$ 102—106°) **31** II, 3476.
Octahydroazulen, Auffass. d. — d. Literatur als Gemisch mit Hexa- u. Dekahydroazulen **33** II, 2262.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{26}$ (Kp.$_{4,5}$ 102—108°) aus Dihydrokiganol (Konst.) **33** I, 419.
Dihydrosesquiterpen $C_{15}H_{26}$ aus Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{26}$ (Kp. 265°) aus steirischen Braunkohlen **30** I, 379.
Olefin $C_{15}H_{26}$ aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus Erdöl) **31** II, 3698.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{26}$ (Kp.$_{12}$ 123—125°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31** II, 3469.

$C_{15}H_{28}$ **Cyclopentadecen** (F. 36—37°), Darst., Eigg. **32** I, 665; Oxydat. **34** II, 3747; Bromier. **33** II, 370.
Tetrahydrobulnesen (Kp.$_5$ 107—109°) **30** I, 138.
Tetrahydroelemen, Dehydrier. **30** I, 210.
Tetrahydrofarnesen (Kp.$_{10}$ 120—121°) **30** I, 195.
Tetrahydroguajen (Kp.$_{12}$ 126—128°) **31** II, 3338.
Tetrahydroselinen (Kp.$_{12}$ 128—130°) **31** II, 3343.
Sesquibenihentetrahydrid (Kp.$_{10}$ 123—124,2°) **34** I, 2144.
Dekahydrocadalin (Tetrahydrocadinen) (Kp.$_3$ 92 bis 95°) **31** II, 3476; **33** I, 419.
Dekahydroazulen, Auffass. d. Octahydroazulens d. Literatur als Gemisch v. Hexahydroazulen u. — **33** II, 2262.
Dekahydrochamazulen (Kp.$_{12}$ 119—120°) **31** II, 3338.
Dekahydro-*S*-guajazulen (Kp.$_{12}$ 132—134°) **31** II, 3337.
Dekahydro-*Se*-guajazulen (Kp.$_{13}$ 130—131°) **31** II, 3338.
Tetrahydrosesquiterpen $C_{15}H_{28}$ (Kp.$_{760,5}$ 242°) aus d. Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica) **33** II, 3145.
synthet. **Tetrahydrosesquiterpen** $C_{15}H_{28}$ (Kp.$_{12}$ 128—130°) **31** II, 3343.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{28}$ (**1.3-Methyltetradecadien-2.9[2.8]** ?) aus Echinacea angustifolia **31** II, 255.

$C_{15}H_{30}$ **α-Pentadecylen (Pentadecen-1)** (Kp.$_{17}$ 144 bis 145°), elektrolyt. Bldg. aus Palmitinsäure **30** II, 543; (Rkk.) **30** I, 1763; Oxydat., Konst. **31** II, 256.
Cyclopentadecan (F. 61°), Bldg. **33** II, 370; physikal. Konstanten **30** II, 3268; röntgenograph. Unters. **33** I, 2806; Verbrenn.-Wärme **33** I, 2807; Viscosität **34** II, 1437.
Olefin $C_{15}H_{30}$ (Kp. 236—237°) aus [1-Metho-n-hexyl]-n-amyläthylcarbinol **31** I, 466.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{30}$ (Kp.$_{15}$ 126—129°) aus Butyldiamylcarbinol **33** I, 1758.
Olefin $C_{15}H_{30}$ (Kp. 239—241°) aus Propyl-n-hexylketon **31** I, 466.
Olefin $C_{15}H_{30}$ (Kp.$_{725}$ 236°) aus 6-Methylnonanon-(4) **31** I, 466.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{30}$ aus japan. Erdöl **34** I, 979.

$C_{15}H_{32}$ ***n*-Pentadecan**, Streuung v. Röntgenstrahlen in — (Bezieh. zum Molekülbau) **30** II, 1497.
6-Propyldodecan (Kp.$_{730}$ 241—243°) **31** I, 466.
6-Methyl-7-äthyldodecan (Kp.$_{729}$ 240—242°) **31** I, 466.
4-Methyl-6-propylundecan (Kp.$_{727}$ 235—236°) **31** I, 466.
Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{32}$ (Kp.$_{729}$ 242°) aus Spartein (Frage d. Identität mit 6-Propyldodecan) **31** I, 467.

— 15 II —

$C_{15}H_6O_3$ **Phenanthrylenketon-(4.5)-dichinon-(9.10)** (F. 286—287°) **34** II, 878.

$C_{15}H_6O_4$ **1.2-Fluorenondicarbonsäureanhydrid** (F. 320°) **32** II, 1450.
4.5-Fluorenondicarbonsäureanhydrid (F. 253°) **34** II, 878.

$C_{15}H_8O$ **Phenanthrylenketon-(4.5)** (F. 170°) **34** II, 878.

$C_{15}H_8O_2$ **Furananthron**, Derivv. **31** II, 438.
Benzoylen-β.β′-benzofuran, Derivv. **34** II, 1780; Erkennen d. Aryloxyperihydrofuranoanthroxyle als —-Derivv. **33** I, 3313; **34** II, 3945.
Phenanthrylenmethan-(4.5)-dichinon-(9.10) (F. 240—241°) **34** II, 878.

$C_{15}H_8O_3$ **Anthrachinon-1-aldehyd** (F. 186—188°) **31** I, 1611; **32** II, 3628•.
Anthrachinon-2(β)-aldehyd (F. 186°), Darst., Rkk. **32** II, 3724; Oxydat. **30** II, 819•; Rk. mit 4.6-Dinitro-1.3-xylol **32** I, 673; Verwend. **31** II, 132•.
Anthrahydrochinon-1-carbonsäurelacton, Absorpt.-Spektr., Konst. **30** II, 2900.
Verb. $C_{15}H_8O_3$ aus β-Naphthocumarin-4-essigester **32** II, 1020.

$C_{15}H_8O_4$ **2.3(?)-Methylendioxyphenanthrenchinon** (F. 258—259°) **30** II, 3154.
1-Aldehydo-2-oxyanthrachinon **32** II, 3695.
Anthrachinon-1(α)-carbonsäure (F. 292°), Darst. bzw. Bldg.: aus α-Methylanthrachinon **30** I, 3240•; aus Benzanthron **30** II, 3156; **31** I, 3399•; aus Bz-3-Phenylbenzanthron **34** II, 2218; aus Bz-1-Aminobenzanthron bzw. 1.10-Trimethylen-9-oxyphenanthren (Derivv.) **34** I, 1324; aus Phenyl-α-anthrachinonylketonmonoxim **31** I, 1610; aus Anthrachinon-1-aldoxim-N-phenyläther **31** I, 1611; aus Verb. $C_{30}H_{14}O_2N_2$ (aus 6.7-Benzoylen-β.β′-benzopyrrol) **34** II, 3948; Red. **30** II, 2899, 3156.
Anthrachinon-2(β)-carbonsäure (Tectonsäure) (F. 290°), Darst. bzw. Bldg.: aus 2-Methylanthrachinon **30** I, 3240•; (Rkk., Derivv.) **32** II, 871; aus 4′-Chlor-β-phenylanthrachinon bzw. 4′-Carboxy-2-benzoylbenzoesäure **31** I, 1612; aus β-Anthrachinonaldehyd (Ester) **30** II, 819•; aus d. Anthrachinonketocarbonsäure aus Anthracen u. Bernsteinsäureanhydrid **33** I, 423; Bldg. **34** II, 3941; Red. **31** I, 3115; Rk.: mit Benzylchlorid u. Na-Hydrosulfit **31** I, 2622; mit α-Aminoanthrimidcarbazolen **31** I, 2121•; Überführ. in Alizarin **30** II, 138•; **31** I, 3516•; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32** II, 2279.
Phenanthren-9.10-chinoncarbonsäure-(3), Methylester (F. 212°) **30** I, 378; **32** II, 3090.
Benzophenon-2.2′-dicarbonsäuredilacton (F. 211°) **31** II, 2460; **34** II, 1779.

$C_{15}H_8O_5$ **1.8-Dioxyanthrachinon-3-aldehyd** (F. 218°) **32** II, 3724.
1-Oxyanthrachinon-2-carbonsäure (F. 251 bis 252°), Chlorier. **32** II, 2531•.
1-Oxyanthrachinon-3-carbonsäure (F. 282 bis 284°) **31** II, 2516•.
3-Oxyanthrachinon-2-carbonsäure, Kondensat. mit Dimethylolharnstoff **31** I, 462; Verwend. **32** II, 295•.
x-Oxyanthrachinoncarbonsäure aus d. Verb. $C_{29}H_{16}O_4$ aus 9-Anthracyl-2′-anthrachinonylketon **32** II, 3883.
1.2-Fluorenondicarbonsäure **32** II, 1450.
1.5-Fluorenondicarbonsäure (F. 295—299°) **34** I, 1324.
1.6-Fluorenondicarbonsäure (F. 320—325° Zers.) **32** II, 1449.
1.7-Fluorenondicarbonsäure, Dimethylester (F. 184°) **32** II, 1449.
4.5-Fluorenondicarbonsäure (F. 285°) **34** II, 878.

$C_{15}H_8O_6$ **1.4-Dioxyanthrachinon-2-carbonsäure (Chinizarin-3-carbonsäure)** (F. 249—250°), Darst.: aus 2-Methylanthrachinon **31** II, 3274•; aus 4-Halogen-1-oxy-2-methylanthra-

chinon **32 II**, 3160*; aus 4-Chlor-1-oxyanthrachinon-2-carbonsäure **32 II**, 1515*; aus 2.2'-Methoxy-5'-chlor(oxy)-4'-carboxybenzoylbenzoesäure **31 II**, 2516*; aus 1.4-Diacetoxy-3-methylanthrachinon bzw. 1-Oxy-3-methyl-4-bromanthrachinon (Derivv.) **32 I**, 388.

1.8-Dioxyanthrachinon-3-carbonsäure (Rhein) (F. 320—321°), Isolier. aus Rheum emodi, Wall. (ind. oder Himalaya-Rhabarber), Acetylderiv. **33 II**, 1059; Bldg. aus Barbaloin **33 I**, 435; Überführ. in Aloeemodin **32 II**, 3724.

6.7-Dioxyanthrachinon-1-carbonsäure **33 II**, 3696.

Munjistin (F. 229—230°), Synth. **31 I**, 81, 1612, 2206; **32 I**, 3060.

Xanthon-2.7-dicarbonsäure **34 I**, 48.

$C_{15}H_8O_7$ **1.2.4-Trioxyanthrachinon-3-carbonsäure** **32 II**, 2531*.

$C_{15}H_9N$ **Phenanthren-1-nitril** (F. 128°) **33 I**, 229.

9-Cyanphenanthren (Phenanthryl-9-cyanid) (F. 109°) **32 II**, 3090; **33 I**, 2249.

$C_{15}H_{10}O$ **Anthracen-9-aldehyd**, Darst., Azin **31 II**, 3394*.

Phenanthren-2-aldehyd (F. 59—59.5°) **33 II**, 2129.

Phenanthren-3-aldehyd (F. 71,5—80°), Darst., Red., Derivv. **33 II**, 2129; Rk. mit CH_3MgJ **33 II**, 2267.

Phenanthren-9-aldehyd (F. 101°) **33 I**, 2249; **II**, 2129.

[Phenyläthinyl]-phenylketon (Benzoylphenylacetylen) (F. 65—66°), Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 2749; Rk.: mit PCl_5 **33 I**, 941; mit α-$C_{10}H_7MgBr$ **30 I**, 1786; mit Cyanacetamid **31 I**, 1615.

9-Methylenanthron, Herst. v. Kondensat.-Prodd. **32 II**, 1526*; **33 II**, 620*; **34 I**, 2044*; Oxydat. **32 II**, 3790*; **33 II**, 621*; Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3679.

Verb. $C_{15}H_{10}O$ (F. 153°) aus [Oxymethylenmethyl]-5-acenaphthylketon (Konst.) **30 II**, 468*.

$C_{15}H_{10}O_2$ (s. *Flavon*).

2.3-Methylendioxyphenanthren (F. 93—94°) **30 II**, 2647.

2-Oxyphenanthren-1-aldehyd (F. 172—173°) **33 II**, 2127.

9-Oxyphenanthren-10-aldehyd (F. 133—134°) **33 II**, 2127.

9.10-Dihydro-9-keto-10-oxy-10-oxymethylanhydrophenanthren („Äthylenoxyd aus Phenanthrenchinon") (F. 166°) **32 I**, 2572.

3-Phenylcumarin **31 II**, 2015.

4-Phenylcumarin (F. 92° bzw. 104—105°) **31 II**, 2015.

Isoflavon (F. 138°), Vork. in Soja hispida **31 II**, 3001; Synth., Eigg. **34 II**, 608; F. **34 II**, 3254; synthet. Verss. in d. —-Reihe **32 II**, 1450; **33 I**, 3195, 3936.

Isobenzalphthalid **34 I**, 2746.

Benzalphthalid, Bldg. **34 I**, 2746; Einw. v. Benzyl-MgCl **32 I**, 3059.

2-Phenyl-3-oxyindon (Phenylindandion, Phenyldiketohydrinden), Absorpt. u. Konst. v. Salzen **30 I**, 3052; Rkk. **34 I**, 2746.

Acenaphthen-*peri*-indandion, Derivv. **33 II**, 447*.

1(α)-Methylanthrachinon (F. 173°), Darst. **30 II**, 2384; **31 I**, 1611; **II**, 2736; Hydrier. **31 II**, 2515*; Oxydat. **30 I**, 3240*; **31 I**, 1611; **32 II**, 3628*; Darst.: v. Oxydat.-Prodd. **30 I**, 3240*; v. Derivv. **30 II**, 909.

2(β)-Methylanthrachinon (Tectochinon) (F. 176° korr.), Darst.: aus Benzochinon u. 1.3-Butadien **31 II**, 497*; aus Naphthochinon u. Isopren **30 II**, 807*; **32 II**, 3160*; **33 II**, 1663; aus 2-Chlor-1.4-naphthochinon u. Isopren **30 II**, 809*; **31 II**, 124*; aus Phthalid u. Toluol **31 I**, 782; aus 2-[4'-Methylbenzoyl]-benzoesäure **30 I**, 2887; **32 II**, 3393; **33 II**, 1764*; aus Phthalsäureanhydrid u. Toluol **31 I**, 1675*; **II**, 3663*; aus Thekaholzmehl (Rkk.) **32 II**, 871; Red. **31 I**, 782; **II**, 2515*; Oxydat. **30 I**, 3240*; (in Ggw. v. H_2SO_4) **31 II**, 2660*; Chlorier. **31 I**, 165*; **32 II**, 2735*; **34 II**, 1994; Überführ.: in Oxyanthrachinone **30 II**, 138*; **31 I**, 3516*; in 2-Methylbenzanthron **31 I**, 782; **32 I**, 2239*; in Chinizarincarbonsäure **31 II**, 3274*.

1-Methylphenanthrenchinon (F. 191°), Darst., Chinoxalinderiv. **32 II**, 537; Red. **32 I**, 941.

2-Methylphenanthrenchinon (F. 147—148°), Darst., Chinoxalinderiv. **32 II**, 537.

3-Methylphenanthrenchinon (F. 205—206°), Darst., Chinoxalinderiv. **32 II**, 537.

4-Methylphenanthrenchinon (F. 187—187,5°), Darst., Chinoxalinderiv. **32 I**, 64; **II**, 537.

Diphenyl-4-propiolsäure (Biphenylylpropiolsäure) (F. 175—176°) **31 II**, 2729; **33 II**, 3421.

α-Anthroesäure (Anthracen-1-carbonsäure) (F. 245° bzw. 206°), Darst. aus Anthrachinon-1-carbonsäure (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3156; Bldg. aus α-Chloranthracen u. KCN bzw. Chlorameisenester u. Na-Amalgam **30 II**, 2898; Rk. mit $SOCl_2$ **31 I**, 3121; Methylester **30 II**, 3156.

β-Anthroesäure (Hydrotectonsäure, Anthracen-β-carbonsäure) (F. 274—275°), Darst. aus Tectonsäure, Derivv. **32 II**, 871; Bldg. aus β-Chloranthracen u. KCN **30 II**, 2898.

***ms*-Anthroesäure (*ms*-Anthracencarbonsäure)**, (F. 214°), Darst. aus Anthracen **31 II**, 497*; Bldg. aus ms-Bromanthracen u. KCN bzw. Chlorameisenester u. Na-Amalgam **30 II**, 2898.

Phenanthren-1-carbonsäure (F. 232—233°) **33 I**, 229; **34 II**, 256.

Phenanthren-2-carbonsäure (F. 258,5—260°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3404, 3574; (Methylester) **32 II**, 3090; Bldg. **33 II**, 2268; Chlorier. **33 II**, 2129; physiol. Wrkg. **34 I**, 886.

Phenanthren-3-carbonsäure (3-Phenanthroesäure) (F. 276—278°), Darst. (Methylester) **32 II**, 3090; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 3404; (d. Methylesters) **30 I**, 378; Bldg. **33 II**, 2268; (Äthylester) **33 II**, 2672; Chlorier. **33 II**, 2129; Rk. mit $SOCl_2$ **31 I**, 3121; physiol. Wrkg. **34 I**, 886.

Phenanthren-4-carbonsäure (F. 170—171°) **34 II**, 878.

Phenanthren-9-carbonsäure (F. 251—252°), Darst. (Rkk., Ester) **33 I**, 2249; (Äthylester) **34 II**, 2080; (d. Methylesters) **30 II**, 3404; **32 II**, 3090; Bldg. **33 II**, 2268; (Rkk. d. Methylesters) **33 II**, 2267; Chlorier. **33 II**, 2129; physiol. Wrkg. **34 I**, 886.

Phenanthren-x-carbonsäure (F. 123—125°) **32 II**, 3090.

$C_{15}H_{10}O_3$ **7-Oxy-3-phenylcumarin** (F. 209—210°) **31 I**, 3351; **II**, 1704.

7-Oxy-4-phenylcumarin **34 II**, 1923.

Flavonol (F. 171—172°), Glucoside d. —-Reihe v. weißen Blüten **33 I**, 2121; Synth. v. — u. Derivv. **34 II**, 1126; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

5-Oxyflavon (F. 156—157°) **34 II**, 3758.

6-Oxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.

7-Oxyflavon (F. 240°), Darst. **30 II**, 244; **33 II**, 3146; (Rkk., Acetylderiv.) **34 I**, 702; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.

8-Oxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.

2'-Oxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 710.

3'-Oxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 710.

4'-Oxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 710.

7-Oxyisoflavon (F. 215°) **34 II**, 3254.

Benzophenondialdehyd-(4.4') **33 II**, 2389.

6-Aldehydo-4-methyl-α-naphthopyron **33 II**, 2269.

3-Acetyl-[iso-β-naphthocumarin] (F. 209—210°) **31 I**, 1922.

2-ω-Oxymethylanthrachinon (Anthrachinon-β-carbinol) (F. 183°) **31 II**, 2660*; **32 II**, 3724.

1-Methyl-4-oxyanthrachinon (F. 174—175°) **31 I**, 782.

2-Methyl-1-oxyanthrachinon (F. 184—185°), Darst. **33 II**, 2600*, 3053*; (Red.) **31 I**, 782;

Red. **34 I**, 1323; Kondensat. mit Methylolverbb. **31 I**, 461; Verwend. **32 II**, 296*.

2-Methyl-3-oxyanthrachinon, Nitrier., Derivv. **30 II**, 1224; Verwend. **32 II**, 296*.

2-Methyl-4-oxyanthrachinon (F. 178°), Darst. (Red.) **31 I**, 782; (Nitrier., Derivv.) **32 I**, 942.

1-Oxy-6-methylanthrachinon (F. 147°) **31 I**, 3557.

2-Oxy-6-methylanthrachinon (F. 278°) **31 I**, 3557.

3-Oxy-6-methylanthrachinon, Vers. zur Synth. **31 I**, 3556.

1-Methoxyanthrachinon (F. 168—169°), Darst. **32 II**, 2110*; (Red.) **31 I**, 2055; (Verwend.) **32 II**, 1373*; bas. Charakter v. — u. Derivv. **32 II**, 1623; Nitrier. **34 II**, 3184*; Addit.-Verb. mit Sarkosinanhydrid **30 I**, 3832.

2-Methoxyanthrachinon (F. 196°), Darst. **31 II**, 2735; (Rkk.) **32 I**, 3176; Red. **31 I**, 2054.

Dibenzoylketon (Diphenyltriketon) (F. 69—70°), Darst., Rkk. **31 II**, 2458; Ramanspektr. **34 II**, 3731.

Fluorenoxalsäure (F. 148°) **31 II**, 3477.

2-Oxyanthracen-1-carbonsäure (F. 263—265°) **33 II**, 280*.

10-Anthranol-1-carbonsäure (F. 248°), Bromier. **31 I**, 2877.

1-Oxyanthracen-2-carbonsäure (F. 268°) **33 I**, 507*; **II**, 280*.

2-Oxyanthracen-3-carbonsäure (Zers. 295°), Darst. **33 II**, 280*; (Verwend.) **32 II**, 1372*, 1526*; Darst. v. Aryliden **32 II**, 1701*; Rkk. **33 II**, 3622*.

2-Oxyphenanthren-1-carbonsäure, Methylier., Erkennen d. 2-Oxyphenanthren-3-carbonsäure v. Werner als — **33 II**, 2127.

2-Oxyphenanthren-3-carbonsäure, Erkennen d. — v. Werner als 2-Oxyphenanthren-1-carbonsäure **33 II**, 2127.

3-Oxyphenanthren-2-carbonsäure, Methylier. **33 II**, 2127.

3-Oxyphenanthren-4-carbonsäure (F. 125° Zers.) **33 II**, 2127.

$C_{15}H_{10}O_4$ **Benzpiperil** (F. 120°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3154; Spalt. **30 II**, 3155.

5.7-Dioxy-3-phenylcumarin (F. 260°) **31 II**, 1703.

6.7-Dioxy-3-phenylcumarin (F. 242°) **33 I**, 945.

7.8-Dioxy-3-phenylcumarin (F. 212°) **31 II**, 1704, 2611.

5.7-Dioxy-4-phenylcumarin (F. 235—236°) **31 II**, 854.

7.8-Dioxy-4-phenylcumarin (F. 189—190°) **31 II**, 2611.

Primetin (5.6-Dioxyflavon) (F. 230—231°), Darst. aus Primula modesta, Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 409; Vers. zur Synth. **34 I**, 2596; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709; bin. Syst. mit Flavon **34 I**, 3470.

Chrysin (5.7-Dioxyflavon), Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709; Methylier. **33 II**, 2674.

5.8-Dioxyflavon (?) (F. 179—180°) **34 I**, 2597.

6.7-Dioxyflavon (F. 254°), Darst. (Absorpt.-Spektr.) **32 II**, 710; (Acetylderiv.) **33 II**, 2269.

7.8-Dioxyflavon (F. 243°), Darst., Diacetylderiv. **34 I**, 702; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.

7.2′-Dioxyflavon, Absorpt.-Spektr., Darst. **32 II**, 710.

7.3′-Dioxyflavon (F. 276—277°), Absorpt.-Spektr., Darst. **32 II**, 710.

7.4′-Dioxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.

2′.4′-Dioxyflavon (F. 268—270°), Absorpt.-Spektr., Darst. **32 II**, 710.

3′.4′-Dioxyflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 710.

Daidzein (7.4′-Dioxyisoflavon) (F. 323°), Darst. aus Daidzin, Rkk., Konst., Derivv. **31 II**, 3003; Synth. (Diacetylderiv., Konst.) **33 I**, 3196; (Methylier.) **33 I**, 3936.

3-Methylalizarin (F. 245°) **30 II**, 1225.

1-Methyl-5.6(6.7 oder 7.8)-dioxyanthrachinon **31 II**, 2737.

1.2-Dioxy-6-methylanthrachinon (F. 218—219°) **31 I**, 3557.

2-Methyl-5.6(7.8)-dioxyanthrachinon (F. 217°) **30 II**, 563; s. auch d. *vorstehende Verb.*

Rubiadin (1.3-Dioxy-2-methylanthrachinon) (F. 290—291°), Darst., Derivv. **30 II**, 1225; **31 I**, 1612; (Konst.) **30 II**, 3777.

1-Methyl-5.7-dioxyanthrachinon (F. 285—286°) **31 II**, 2737.

1.3-Dioxy-6-methylanthrachinon (F. 267°) **32 I**, 524.

2-Methyl-6.8-dioxyanthrachinon (F. 297°) **30 II**, 563.

2-Methyl-1.4-dioxyanthrachinon (F. 178—179°) **33 II**, 2600*.

1.4-Dioxy-3-methylanthrachinon (3-Methylchinizarin) (F. 177°) **32 I**, 388, 942.

1.4-Dioxy-5-methylanthrachinon (F. 238 bis 238,5°), Darst. **30 II**, 1699; (Rkk., Derivv.) **31 II**, 2736; Bldg. **31 II**, 2887.

1.4-Dioxy-6-methylanthrachinon (2-Methyl-5.8-dioxyanthrachinon) (F. 177°), Darst. **32 II**, 3160*; **33 II**, 611*; (Rkk.) **30 II**, 563.

1.6-Dioxy-3-methylanthrachinon (F. 213—214°) **32 I**, 2715.

1.7-Dioxy-3-methylanthrachinon (F. 255—256°) **32 I**, 2715.

Chrysophansäure (Chrysophanol, 1.8-Dioxy-3-methylanthrachinon) (F. 194°), Isolier. aus Rheum emodi, Wall. (ind. oder Himalaya-Rhabarber), Acetylderiv. **33 II**, 1059; Darst. **34 II**, 247; (Red., Konst.) **32 I**, 228; Acetylier. **32 II**, 3724; Glucosylierbark. **31 II**, 55; Komplexsalze **32 II**, 3884; oxydat.-hemmende Wrkg. auf lösl., v. Hymenomyceten produzierte Fermente **32 II**, 1312.

Farbrkk. **32 II**, 3279; (mit S) **31 II**, 476.

2-Methyl-6.7-dioxyanthrachinon (F. 330—340°) **30 II**, 563.

Alizarin-1-methyläther (1-*O*-Methylalizarin) (F. 179°), Darst. **30 II**, 2763; Bldg. **33 II**, 3288; Jodier. **31 II**, 3605.

Alizarin-2-methyläther (1-Oxy-2-methoxyanthrachinon), Red. **30 I**, 2561; **31 I**, 2056; Bromier. **34 I**, 1322; NH_4-Salz **31 II**, 716; Addit.-Verbb. mit NH_3 bzw. Piperidin **30 I**, 3832.

Chinizarinmethyläther (F. 167—168°) **31 II**, 234.

Chrysazinmethyläther (1-Oxy-8-methoxyanthrachinon) (F. 196,8—198° korr.) **32 I**, 227.

Isoanthraflavinsäuremethyläther (F. 283—285°) **31 I**, 2054.

Anthrahydrochinon-1-carbonsäure, Einfl. v. Substituenten auf d. Lactonisier. **30 II**, 2899.

Anthrahydrochinon-β-carbonsäure **31 I**, 3115.

2.3-Dioxyphenanthren-9-carbonsäure **30 II**, 2647.

β.α-1.2-Naphthopyron-3-essigsäure (β-Naphthocumarin-3-essigsäure) (F. 265°), Darst., Methylester **32 I**, 2718; **II**, 1020; Hydrolyse **32 II**, 3247; Rk. mit Aldehyden **34 II**, 3383.

β-Naphthopyron-4-essigsäure (β-Naphthocumarin-4-essigsäure) (F. 191°), Konst. d. Äthylesters **32 II**, 1020; Hydrolyse **32 II**, 3246.

Benzhydrol-2.2′-dicarbonsäurelacton (F. 202°) **31 II**, 2460.

Diphenylenmalonsäure (Fluorendicarbonsäure-9.9). — **Diäthylester** (F. 99,5°), Darst., Einw. v. Na-Äthylat **32 II**, 45; Krystallgestalt **32 II**, 1018.

Dimethylester (F. 167°) **31 II**, 1417.

α-Propionylnaphthalsäureanhydrid (F. 152 bis 153°) **31 II**, 570.

Säure $C_{15}H_{10}O_4$ (F. 259°) aus β-[(5)-Acenaphthoyl]-propionsäure **33 I**, 423.

$C_{15}H_{10}O_5$ **Galangin** (F. 214°), Synth., Triacetat **33 I**, 3937; Red. **32 II**, 1182.

Baicalein (5.6.7-Trioxyflavon), Ort d. Bind. an Glucuronsäure im Baicalin **31 I**, 1761; Darst., Konst. **32 I**, 2044; Bldg. aus Baicalin durch Baicalinase **32 II**, 1311; Auffass. als 5.7.8-Trioxyflavon **31 I**, 3358; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709; Red. **32 II**, 1182; Methylier. **31 I**, 1761.

Oxychrysin v. Nierenstein (F. 304—305°), Konst. **32 I**, 2044; **II**, 710, 711.

5.7.8-Trioxyflavon (F. 227—228°), Darst., Triacetylderiv., Absorpt.-Spektr., Konst. **32 I**,

2044; Bldg., Acetylderivv. **31 I**, 1761; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709; Auffass.: d. — v. Hattori als Oxychrysinhydrat **32 II**, 710; (Polemik) **32 II**, 711; d. Baicaleins als — **31 I**, 3358.

Apigenin (5.7.4′-Trioxyflavon) (F. 352°), Vork.: in d. Pflanze (genet. u. biochem. Betracht.) **32 II**, 1641; in d. Daphne Genkwa, Derivv. **32 II**, 3739; Abtrenn. aus gelben Dahlien **32 II**, 2476; Bldg.: aus Dahlia *II*, Methyläther **33 II**, 2543; aus d. Farbstoff d. Birkenknospen **33 II**, 1692; Darst., Triacetylderiv. **33 II**, 3146.

Dahlia II (Zers. 324°), Isolier. aus gelben Dahlien, Rkk., Derivv. **32 II**, 2476; **33 II**, 2543.

7.8.4′-Trioxyflavon (F. 299—300° Zers.) **32 II**, 1629.

3′.4′.5′-Trioxyflavon, Absorpt.-Spektr., Darst., Derivv. **32 II**, 710.

Prunetol (Genistein, 5.7.4′-Trioxyisoflavon) (F. 296—298° Zers.), Darst. aus Genistin, Rkk., Konst., Derivv. **31 II**, 3003.

Aloeemodin (1.8-Dioxyanthrachinon-3-carbinol) (F. 226—227°), Isolier. (?) aus Rheum emodi, Wall. (ind. oder Himalaya-Rhabarber), Acetylderiv. **33 II**, 1059; Synth. aus Rhein **32 II**, 3724; Bldg.: aus Aloin **31 II**, 1709; aus Barbaloin, Derivv. **33 I**, 436.

Best. in Aloe **34 II**, 1816; s. auch unter $C_{15}H_{10}O_5$ [*Emodin*].

4-Methyl-1.5.8-trioxyanthrachinon (F. 278 bis 278,5°) **30 II**, 2384.

1-Methyl-5.6(7).8-trioxyanthrachinon (F. 272 bis 274°) **31 II**, 2736.

3-Methylpurpurin (F. 231°) **30 II**, 1225.

Morindon, Synth. v. mit — verwandten Anthrachinonen **31 I**, 3556.

2-Methyl-1.5.8-trioxyanthrachinon (F. 253 bis 254°) **30 II**, 1552.

2-Methyl-3.5.8-trioxyanthrachinon (Rhabarberon), Konst. **31 I**, 3348; s. auch unter $C_{15}H_{10}O_5$ [*Emodin*].

2-Methyl-3.7.8-trioxyanthrachinon (F. 319 bis 320°) **30 I**, 1303.

Emodin (Emodol) (F. 254—255°), Isolier.: aus Rheum emodi, Acetylderiv. **33 II**, 1059; aus Cascara Sagrada Extrakten **30 II**, 1573; (abführende Wrkg.) **34 II**, 1951; Darst. bzw. Bldg.: aus Faulbaumrinde **31 I**, 2363; **33 II**, 1535; aus d. Muttersubst. d. Frangulins **31 II**, 722; Synth. v. mit — verwandten Anthrachinonen **31 I**, 3556; Einfl. d. Perkolat.-Schnelligk. auf d. —-Geh. v. Rhabarbertinktur **33 I**, 3466; physiolog. Wrkg. u. —-Geh. in d. Rinde v. Rhamnus Purshiana u. Extrakten daraus **32 II**, 1803; oxydat.-hemmende Wrkg. auf lösl., v. Hymenomyceten produzierte Fermente **32 II**, 1312; Einfl. d. —-Kathartica auf d. intakten Darm bei nichtanästhesierten Hunden **33 I**, 3465; —-halt. homöopath. Zubereitt. **34 II**, 1952.

Analyse v. Pflanzenpulvern u. Extrakten auf —-Derivv. **32 II**, 3448; Nachw. neben Phenolphthalein in Geheimmitteln **31 II**, 1608; Best.: in Ggw. v. Phenolphthalein (colorimetr.) **34 II**, 1816; d. —-Gruppe d. Kathartica **30 II**, 1742; **32 I**, 3328.

2-Methyl-4.5.8-trioxyanthrachinon (Helminthosporin) (F. 226—227°), Synth., Eigg., Rkk. **33 II**, 1042; Bldg.: durch Helminthosporium granineum **34 II**, 3514; durch Helminthosporium cynodontis **34 II**, 3516.

2-Methyl-5.6.8-trioxyanthrachinon (F. 243°) **30 II**, 563.

2-Methyl-6.x.x-trioxyanthrachinon (F. 240 bis 245°) **31 I**, 3557.

4-Benzoylisophthalsäure (F. 279°) **30 I**, 355.

2-Benzoylterephthalsäure (F. 284°) **30 I**, 355.

Benzophenon-2.2′-dicarbonsäure, Verwend. **31 II**, 2939*.

Benzophenon-2.4′-dicarbonsäure (4′-Carboxy-2-benzoylbenzoesäure) (F. 241° korr.), Darst. **31 I**, 1612; Dehydratat. **30 I**, 2887; Verester. **32 I**, 458*; Verwend. **31 II**, 2939*.

Benzophenon-3.4′-dicarbonsäure, Verwend. **31 II**, 2939*.

Benzophenon-4.4′-dicarbonsäure (F. 360°), Darst. **33 I**, 55; Verwend. **31 II**, 2939*.

α-[3′-Carboxy-4′-oxyphenyl]-phthalid (F. 211 bis 212°) **32 II**, 3232.

1-Oxy-7-acetoxyxanthon (F. 160°) **30 I**, 512.

Verb. $C_{15}H_{10}O_5$ (5.8.4′-Trioxyflavon ?) aus d. Verb. $C_{16}H_{12}O_5$ (aus Gingko biloba) **32 II**, 3901; **33 II**, 3146.

Verb. $C_{15}H_{10}O_5$ (F. 255,5°) aus [2′-Cyanbenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton **33 II**, 872.

Fisetinidin s. $C_{15}H_{12}O_6$.

Pelargonidin s. $C_{15}H_{12}O_6$.

$C_{15}H_{10}O_6$ (s. *Orobol*).

Kämpferol, Isolier. d. —-Glucosids aus Hortensienblüten **30 I**, 1947; Bldg. aus Multiflorin, Derivv. **30 I**, 2568; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

Scutellarein (Skutellarein, 5.6.7.4′-Tetraoxyflavon), Synth., Eigg., Rkk., Tetracetylderiv., Konst. **30 II**, 2266; Bldg.: aus d. Farbstoff d. Leinkrautblüten **32 II**, 2476; aus Scutellarin durch Baicalinase **32 II**, 1311; d. Tetracetylderiv. (Absorpt.-Spektr.) **32 I**, 2044; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 710; Methylier. **30 II**, 244.

5.7.8.4′-Tetraoxyflavon (F. 247—248°) **31 II**, 2161; **32 I**, 2044.

Luteolin, Vork. in d. Pflanze (genet. u. biochem. Betracht.) **32 II**, 1641; färbendes Prinzip d. Waus **33 I**, 313.

7.8.3′.4′-Tetraoxyflavon (F. 309—310° Zers.) **32 II**, 1629.

6.3′.4′.5′-Tetraoxyflavon (F. 347°) **33 II**, 2269.

Oxyisohelminthosporin (2-Oxymethyl-1.5.8-trioxyanthrachinon ?), Bldg. durch Helminthosporium gramineum **34 II**, 3514.

Cynodontin (1-Oxyhelminthosporin, 1.4.5.8-Tetraoxy-2-methylanthrachinon) (F. 260°), Bldg. durch Helminthosporium cynodontis bzw. euchlaenae, Tetraacetylderiv. **34 II**, 3516.

Carboxy-1.2.3-trioxy-9-anthranol, Äthylester (F. 218—219° Zers.) **30 I**, 2562.

3-Oxy-2-naphthylidenoxalessigsäure, Äthylester (F. 112—113°) **31 I**, 1922.

Phthaloylsalicylsäure (2-[3′-Carboxy-4′-oxybenzoyl]-benzoesäure) (F. 248°) **32 II**, 3232.

Diphenyltricarbonsäure-(2.3.2′) (F. 195—196°) **34 I**, 1324.

Cyanidin s. $C_{15}H_{12}O_7$.

Morinidin s. $C_{15}H_{12}O_7$.

$C_{15}H_{10}O_7$ Morin, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199; Verwend. zum Nachw. v. Be in Mineralien u. Gesteinen **34 I**, 1359.

Quercetin (3.5.7.3′.4′-Pentaoxyflavon) (Zers. d. Dihydrats 316°), Vork. in Pflanzen, Isolier., Eigg., Farbrkk. **31 I**, 97; —-Geh. in Heidekrautfluidextrakt **31 I**, 3483; Isolier.: aus d. Wurzel v. Aster tartaricus **32 II**, 2668; aus d. Corolla v. Rhododendron obtusum f. hinode, Derivv. **34 I**, 403; Bldg.: aus d. Bitterstoff aus Simarubarinden **34 II**, 3144; aus Cyanidinchlorid **31 II**, 2327; Red.: v. — **31 II**, 573, 2996; **32 II**, 1182; (Polemik) **30 II**, 2652; d. Pentamethyläthers **30 I**, 530; Addit. v. H_2SO_3 **31 II**, 2002; O-Methylier. **32 I**, 1374; II, 3891; Einfl. auf d. Oxydat. v. Fetten u. Ölen **34 II**, 2308; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199; Farbrkk. **33 II**, 2710; (d. $FeCl_3$-Doppelsalzes d. Chlorids v. synthet. —) **31 II**, 2996; Best. d. OH-Gruppen mit Methoxyessigsäureanhydrid **34 II**, 99.

Robinetin [Farbstoff aus Akazienholz, 3.7.3′.4′.5-Pentaoxyflavon, 3.3′.4′.5′-Tetraoxyflavonol-(7), 5′-Oxyfisetin] (Zers. 360°), Isolier. aus Akazienholz, Rkk., Derivv., Konst. **31 I**, 2884; Konst. **32 II**, 3900; Synth., Derivv. **32 II**, 1630, 3427; (Rkk., Konst.) **33 I**, 3198; **33 II**, 76; Bldg., Derivv. **33 I**, 72; Zers.-Punkt **33 II**, 890.

Tricetin (5.7.3′.4′.5′-Pentaoxyflavon) (Zers. bei 330°), Synth., Eigg. **32 II**, 1630; (Rkk., Acetylderivv., Konst.) **32 I**, 84; **II**, 3899.

7.8.3′.4′.5-Pentaoxyflavon **32 II**, 1630.

Methylendioxy-3′.4′-styryl-6-carboxy-5-pyronon (F. 225° Zers.) **30** I, 2894.

Salicylsäurecarbonat, Ester **33** I, 2279*.

Delphinidin s. $C_{15}H_{12}O_8$.

$C_{15}H_{10}O_8$ **Myricetin**, Red. **32** II, 1182; pharmakolog. Wrkg. **32** I, 3199; Verwend. als Reagens für pflanzl. Oxydasen u. Metallammine **30** I, 2261.

Irigenol, Verss. zur Synth. **33** I, 3936.

Phenolcarbonsäure $C_{15}H_{10}O_8$, Bldg. d. Dihydrats beim Aufschluß v. Fichtenholz mit Cl_2 **34** II, 4038.

$C_{15}H_{10}N_2$ **Indolo-[3′.2′: 2.3]-chinolin** (**Chindolin**, „**Indolin**" **v. Schützenberger**), Darst., Rkk. v. Derivv., Konst. **32** II, 1300; Kernabbau d. 3.4-Methylendioxyderiv. **30** I, 1305.

Indolo-[2′.3′: 3.4]-chinolin (**5.6-Benz-4-carbolin**), Einw. v. Salzen d. — u. seiner Derivv. auf koll. Suspenss., Elektrocapillarkurven **30** I, 3282.

4.3-Indolochinolin (F. 352°), Bldg. aus Cibagelb *3* G, Rkk., Erkennen d. Verb. $C_{14}H_{10}N_2$ aus Cibagelb *3* G als — **34** I, 2283.

4.4′-Dicyandiphenylmethan (F. 167° korr.) **34** I, 542.

$C_{15}H_{10}N_4$ **4.5-Chinoxalino-2-phenylimidazol** (F. 290°) **33** I, 1947.

$C_{15}H_{10}Cl_2$ **1.8-Dichlor-9-methylanthracen** (F. 127°) **30** I, 2091.

4.5-Dichlor-9-methylanthracen (F. 153°) **30** I, 2091.

$C_{15}H_{10}Br_2$ **9.10-Dibrom-2-methylanthracen** (F. 166 bis 167°) **32** II, 871.

$C_{15}H_{11}N$ **Benzopentindol** **31** I, 2477.

2(α)-Phenylchinolin (F. 85—86°), Darst. bzw. Bldg.: aus Chinolin (u. C_6H_5Li) **31** I, 1617; (u. C_6H_5MgBr) **30** II, 2653; aus o-Aminobenzaldehyd u. Acetophenon (Pikrat) **32** II, 3404; aus o-Nitrostyrylphenylketon (Derivv.) **33** I, 777; aus γ-Oxo-γ-phenyl-α-[o-nitrophenyl]-propanol **32** I, 3178; aus 2-Phenylcinchoninsäure **34** I, 3853; aus Benzanilid u. Paraldehyd **33** II, 3196*; Derivv. **33** II, 3432, 3434; Dest. mit Hg-Dampf **34** II, 2862; Nitrier. **31** I, 86; Verwend.: als Sparbeize **30** I, 2627*; für Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32** I, 2392*.

3-Phenylchinolin, Darst. v. bas. Äthern **32** I, 2975*.

4-Phenylchinolin **31** I, 86.

1-Phenylisochinolin (F. 97°), Darst.: aus Isochinolin (u. C_6H_5Li) **30** II, 3566; **31** I, 1617; (u. C_6H_5MgBr) **33** I, 778; aus N-Benzoyl-β-phenyläthylamin **30** I, 1622.

α-Phenylzimtsäurenitril, Photobromier. **30** II, 909; (Mechanismus) **30** II, 2626.

$C_{15}H_{11}N_3$ **2.2′.2″-Tripyridyl** (F. 88°), Bldg. **34** I, 223; (Salze) **32** I, 2180; (opt. Aktivität v. — Komplexsalzen mit Ni) **31** II, 1099.

2.2′.x″-Tripyridyl (F. 84—85°) **32** I, 2180; **34** I, 224.

$C_{15}H_{11}Br$ **2-Phenanthrylmethylbromid** (F. 111 bis 111,5°) **33** II, 2129.

3-Phenanthrylmethylbromid (F. 114,5—115°) **33** II, 2129.

9-Phenanthrylmethylbromid (F. 103—103,5°) **33** II, 2129.

$C_{15}H_{11}Li$ **1-Phenylindenlithium-(3)**, Rkk. **31** I, 610; **32** I, 1236.

$C_{15}H_{12}O$ **2-Phenanthrylmethylalkohol** (F. 125 bis 125,2°) **33** II, 2129.

3-Phenanthrylmethylalkohol (F. 103—103,5°) **33** II, 2129.

9-Phenanthrylmethylalkohol (**9-Phenanthrylcarbinol**) (F. 149—149,5°) **33** II, 2129; **34** II, 2079.

α-Methylanthranol (F. 127°) **31** II, 2515*.

β-Methylanthranol **31** II, 2515*.

9-Anthranolmethyläther (F. 94—95°) **31** I, 782.

1-Methoxyphenanthren (F. 104°) **30** II, 731.

2-Methoxyphenanthren, Friedel-Craftssche Rk. **33** II, 2128; pharmakolog. Eigg. **34** II, 2859.

3-Methoxyphenanthren, Friedel-Craftssche Rk. **33** II, 2128; pharmakolog. Eigg. **34** II, 2859.

9-Methoxyphenanthren, Oxydat. **32** II, 1439.

α-Phenylzimtaldehyd (F. 94—95°) **32** II, 53; **33** I, 2542.

Chalkon (**Benzalacetophenon**, **Benzylidenacetophenon**, **Styrylphenylketon**) (F. 57°), Darst. bzw. Bldg.: aus Acetophenon (u. Benzalchlorid) **33** I, 2077; (u. α-Methoxybenzylchlorid) **32** I, 2315; (u. Benzaldehyd) **32** II, 1617, 2530*; aus β-Benzoyl-N-dimethylvinylamin u. C_6H_5MgBr **31** II, 3467; v. — Homologen u. verwandten Verbb. **32** I, 2169, 2170; v. Polyoxyderivv. **30** I, 229; II, 2645; **31** II, 446, 2326; v. Derivv. aus Zimtsäurechlorid u. Phenoläthern **30** I, 3049; vermeintl. — aus Phloracetophenon u. Piperonal v. R. L. Shriner u. E. C. Kleiderer **31** II, 1566; Einfl. v. Substituenten auf d. Halochromie; Formulier. d. Salze **30** I, 1930; Absorpt.-Spektr. d. — u. d. halochromen HCl-Verb. (Struktur d. Resonators) **31** II, 2699; spektrochem. Unters. **32** I, 2324; Phototropie d. Semicarbazone d. Chalkone **34** II, 766; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33** II, 675.

Red. (elektrolyt.) **30** I, 1619; (v. — u. Derivv.) **34** I, 3851; II, 2832; katalyt. Hydrier. **32** II, 1771; Nitrier. **33** I, 3712; **34** I, 2274; Zers. durch Alkali **30** II, 1982; Einw. v. NH_2OH **33** II, 57, 1186, 1671; Perchlorat **33** II, 1672; Verb. mit $TiCl_4$ **33** II, 2805; Einw.: v. $AlCl_3$ in Ggw. v. tert. aromat. Aminen **30** II, 2650; v. KCN **31** I, 3008; Addit.: v. aromat. Verbb. an —-Derivv. **34** I, 3341; v. Anilin bzw. Piperidin bzw. Desoxybenzoin **31** II, 996; Rkk.: mit CH_3OH u. NO **30** I, 2535; mit Nitrophenolen (Mol.-Verbb.) **34** II, 936; mit Resorcin **30** II, 235; mit CH_3MgJ **32** II, 1426; mit C_6H_5MgBr **33** I, 3309; mit Mercaptanen **31** II, 2307; mit Cyclohexanon, Anthron u. Menthon **34** II, 1926; mit d. Na-Verb. d. Benzylcyanids **30** II, 725; mit Benzylcyanid bzw. Phenylessigsäuremethylester **30** II, 3281; mit Bromessigester u. Zn **32** I, 375; mit p-Nitrophenylessigsäureestern **32** I, 1524; mit Na-Enolalkylmalonester **32** I, 3408; mit Na-Malonester u. Na-Methylmalonester **33** II, 3691; mit Na-Malonester **30** II, 1226; mit Na-Methylmalonester **32** I, 45; mit Na-Malonsäuredimethylester **32** I, 222, 375; mit Na-Phenylmalonester bzw. α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäureäthylester **34** I, 1312; mit Cyanacetamid **30** II, 1226.

Identifizier.: als 2.4-Dinitrophenylhydrazon **30** II, 2679; als 3.5-Dinitrobenzoylhydrazon **34** II, 2210.

2-Phenylhydrindon-(1) (F. 75—77°) **32** I, 821; II, 3242.

3-Phenyl-α-hydrindon (**3-Phenylindanon-1**), Darst. **33** II, 376; Rkk. **34** II, 1456.

β-Methylanthron [Gemisch] **32** II, 871.

2-Methyl-9-anthron (F. 102—103°), Darst. **31** I, 782; Oxydat. **32** II, 3558; Bromier. **31** II, 1568.

3-Methyl-9-anthron (F. 101—102°), Darst. **31** I, 782; Oxydat. **32** II, 3558; Bromier. **31** II, 1568.

3.8-Dimethyl-*peri*-naphthindon-(9) (F. 123°) **30** II, 468*.

7.8-Dimethyl-*peri*-naphthindon-(9) (F. 116°) **30** II, 469*.

2-Acetylfluoren (**2-Acetofluoren**) (F. 132°) **31** I, 3465; **32** II, 1623.

***peri*-Acenaphthindanon** (?) (F. 162—163°) **32** II, 2238*.

Phenyl-*p*-tolylketen **34** II, 2824.

Verb. $C_{15}H_{12}O$ (F. 162—163°) aus Acenaphthen u. Maleinsäureanhydrid **32** II, 2238*.

$C_{15}H_{12}O_2$ **1-Piperonyl-2-phenyläthylen** (**α-Phenyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylen**) (F. 94 bis 95°) **30** II, 1219; **32** I, 3287.

1-Oxy-3-methylanthranol (F. 170—172°) **32** I, 942.

4-Oxy-3-methylanthranol (F. 197°) **34** I, 1323.

1.4-Dioxyanthracenmonomethyläther (F. 131 bis 132°) **34** II, 3315*.

3-Methoxy-9-anthranol (F. 108—109°) **31 I**, 2054.
3-Methoxy-6-oxyphenanthren (F. 135—136° korr.) **34 II**, 2527.
Diphenylmethan-4.4′-dialdehyd (F. 85,5—86° korr.) **33 I**, 55; **34 I**, 542.
Flavanon, Unterss. in d. —-Reihe **34 II**, 1461; Synth. v. Polyoxyderivv. **30 I**, 229; **II**, 2645; **31 II**, 446, 2326; **34 I**, 3343; Red. v. Derivv. (—-Glucoside) **30 I**, 529; (mit $TiCl_3$) **31 I**, 467; Kondensat. mit Paraformaldehyd **34 II**, 1126.
2-Äthyl-α-naphtho-γ-pyron (**2-Äthyl-α-naphthochromon**) (F. 111°), Darst., Rkk. **33 II**, 62; (Erkennen d. — v. Heilbron, Heslop u. Irving vom F. 199—200° als 3.4-Dimethyl-α-naphtho-α-pyron) **34 II**, 3622.
3.4-Dimethyl-1.2-α-naphthopyron (**3.4-Dimethyl-α-naphtho-α-pyron**, **3.4-Dimethyl-α-naphthocumarin**) (F. 203—204°), Darst., Eigg. **31 II**, 3211; **32 I**, 1666, 3301; Erkennen d. 2-Äthyl-α-naphtho-γ-pyrons v. Heilbron, Heslop u. Irving als — **34 II**, 3621.
2.3-Dimethyl-1.4-α-naphthopyron (**2.3-Dimethyl-α-naphthochromon**) (F. 143—144°), Darst. **32 I**, 1666; Darst., Rkk. **32 I**, 2716; Rkk. **33 II**, 62.
3.4-Dimethyl-1.2-β.α-naphthopyron (F. 127°) **32 II**, 3717.
2.3-Dimethyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 130°) **32 II**, 3717.
2.7-Dimethylxanthon, Darst., Oxydat. **34 I**, 48; Rkk. **30 II**, 405.
Benzalacetophenonoxyd (**Phenylbenzoyläthylenoxyd**) (F. 89—90°), Darst. **31 I**, 1919; Dipolmoment **33 I**, 1925; Isomerisier. **31 I**, 457; Rkk.: mit Nitromethan **34 I**, 385; mit Grignardverbb. **31 I**, 1919; **34 II**, 2677.
[Oxymethylenmethyl]-5-acenaphthylketon, Cyclisier. **30 II**, 468*.
Salicylidenacetophenon (**o-Oxybenzylidenacetophenon**), Darst., Rkk. **30 I**, 835; Hydrier. **33 I**, 3452.
4-Oxychalkon (**4-Oxystyrylphenylketon**) (F. 183 bis 184°), Darst., Zers. durch Alkali **30 II**, 1982; Red. **34 I**, 3851.
2′-Oxybenzalacetophenon (**2′-Oxychalkon**, **o-Oxyphenylstyrylketon**), Rkk. **33 II**, 1518; Oxydat. v. Derivv. **34 II**, 1126; Rk. mit o-Nitrobenzaldehyd **31 II**, 3481; Metallsalze **33 II**, 714; Mol.-Verb. mit Pikrinsäure **34 II**, 935.
4′-Oxybenzalacetophenon (**4-Oxyphenylstyrylketon**) (F. 173—174°), Darst., Zers. **30 II**, 1982; Mol.-Verb. mit Pikrinsäure **34 II**, 936.
x-Oxychalkon, Best. d. OH-Gruppe mit Methoxyessigsäureanhydrid **34 II**, 99.
1-Oxy-2-methyl-9-anthron (F. 136—138°) **31 I**, 782; **34 I**, 1323.
1-Oxy-3-methyl-9-anthron (F. 158,2—158,9°) **31 I**, 782.
1-Oxy-4-methyl-9-anthron (F. 167,4—168,2°) **31 I**, 782.
1-Oxy-2-methyl-10-anthron (F. 207,2—208°) **31 I**, 782.
1-Oxy-3-methyl-10-anthron (F. 258—259°) **31 I**, 782.
1-Oxy-4-methyl-10-anthron (F. 226,2—227°) **31 I**, 782.
1-Methoxy-9-anthron (F. 129—131°), Darst., Auffass. d. — vom F. 105° v. Graebe u. Bernhard als 1-Methoxy-9-anthranylmethyläther **31 I**, 2055.
2-Methoxy-9-anthron (F. 100°) **31 II**, 2734; **32 I**, 3176.
3-Methoxy-9(?)-anthron **31 II**, 2735.
10-Methoxyanthron-(9) **32 I**, 1096.
1-Methoxy-8-methyl-*peri*-naphthindon-(9) (F. 105°) **30 II**, 468*.
Oxymethylendesoxybenzoin bzw. **Formyldesoxybenzoin**, Bldg. **31 I**, 457; Rkk. **33 II**, 2818.
Phenylbenzylglyoxal (**Phenylbenzyldiketon**) [Ketoform F. 36°, Enolform F. 89—90°], Darst., Rkk. **31 I**, 456; (Derivv.) **34 I**, 1647; Bldg. (Chinoxalinderiv.) **33 I**, 3190; **34 I**, 3463.
Dibenzoylmethan (**Benzoylacetophenon**, **Phenyl-α-oxystyrylketon**) (F. 76—78°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzalacetophenondibromid **31 I**, 2476; aus α-Brom-β-(diäthylamino)-benzalacetophenon **32 II**, 1166; aus Benzalacetophenonoxyd **31 I**, 457; aus ω-Cyanacetophenon **34 I**, 3586; aus Benzoesäureäthylester (u. Na-Äthylat) **34 I**, 1310; (u. Acetophenon) **30 I**, 683; aus d. Rk.-Prod. aus Bromdibenzoylmethan u. C_6H_5MgBr (Rkk.) **32 I**, 3173; Ramanspektr. **34 II**, 3731; Enolisier. **33 II**, 1172; Konfigurat. d. Enolform **31 II**, 1860; Struktur d. Enolnatriumderivv. **31 II**, 1274; Oxime **33 II**, 57; (Konst.) **34 II**, 775; Cl u. P enthaltende Derivv. **32 II**, 215; Be-Verb. **33 I**, 3430; Cu-Verb. (Darst., relative Stabilität) **33 I**, 1277; Komplexverbb.: mit Fe^{II} **34 I**, 1298; mit Dialkylthalliumverbb. **33 I**, 2530; Oxydat. mit Benzopersäure (Geschwindigk.) **30 II**, 3127; Rk.: mit F **34 I**, 364; mit PCl_5 **34 I**, 696; Alkoholyse **30 II**, 2525; **32 II**, 2814; Rk.: mit C_6H_5MgBr **31 II**, 2457; mit β-6-Amino-3.4-dimethoxybenzylpropionsäure **33 II**, 2395; mit Oximinoacetessigester u. Hydrier. (+ Ni) **34 I**, 697; mit Methylolbenzamid **30 I**, 3037; mit Cyanacetamid **30 II**, 3030; **31 I**, 1614; Überführ. in Dichlordiphenylruben **33 I**, 941; Verwend. **33 II**, 3622*.
Phenyl-*o*-tolyldiketon (**2-Methylbenzil**) (F. 57 bis 58°) **34 II**, 244.
2-Phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **30 I**, 835; Perchlorat **34 I**, 1194.
α-Phenylzimtsäure, Darst.: aus Phenylchloressigester u. Benzaldehyd **31 II**, 230; aus Phenylacetat, Benzaldehyd u. Säureanhydriden (Mechanismus) **33 II**, 2667; Methylester (F. 75°) **33 I**, 1438.
***p*-Phenylzimtsäure** (**Diphenylyl-4-acrylsäure**) (F. 225°) **31 II**, 2729; **33 II**, 3421.
Fluorenylessigsäure (F. 148°) **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.
9.10-Dihydroanthracen-1-carbonsäure (F. 205 bis 206°) **34 II**, 1779.
9.10-Dihydroanthracen-9-carbonsäure, Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann als Mol.-Verb. v. Anthroesäure u. 1.2.3.4-Tetrahydroanthroesäure **31 I**, 610.
2-Methylfluorencarbonsäure-(9) (F. 210—211°) **32 II**, 2902.
Zimtsäurephenylester, Hydrier.-Geschwindigk. **32 I**, 7.
$C_{15}H_{12}O_3$ **α-Phenyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylenoxyd** **30 II**, 1219.
Chrysarobin (**Chrysophanolanthranol**) (F. 204°), Darst., Acetylier. **34 I**, 3347; Konst., Acetylier. **32 I**, 228; Farbrkk. mit S **31 II**, 476; Löslichk. (analyt. Verwend.) **34 I**, 3093.
1-Oxy-2-methoxyanthranol **30 I**, 2561.
4-Oxy-3-methoxyanthranol (F. 198—200°), Bldg. **30 I**, 2562; **34 I**, 1322; Verwend. **31 II**, 2665*.
6-Oxy-3-methoxyanthranol (F. 234—236°) **31 I**, 2054.
Piperonylphenylacetaldehyd ($K_{p.14}$ 214—215°) **32 I**, 3287.
1.8-Dioxy-3-methyl-9-anthron (**Chrysophansäure-9-anthron**) (F. 203,4—204° korr.) **32 I**, 228; **34 II**, 247.
1.8-Dioxy-3-methyl-10-anthron (F. 179,2 bis 180° korr.) **32 I**, 228.
6-Oxy-2-benzylcumaranon-(3) (F. 161°) **30 II**, 1225.
Benzalmandelsäure (F. 103°) **34 II**, 3939.
1-Oxy-2-methoxyanthron, Darst., Oxydat. **31 I**, 2056; Oxydat. **34 I**, 1322; Verwend. **32 II**, 3165*.
1.4-Dioxyanthronmethyläther (F. 156—157°), Verwend. **31 I**, 2542*; **II**, 1358*.
1-Oxy-5-methoxyanthron (F. 131—133°) **31 I**, 2055.
1-Oxy-8-methoxy-9-anthron (F. 183—185°) **31 I**, 2056.
1-Oxy-8-methoxy-10-anthron (F. 170—171° korr.) **32 I**, 227.

ω-Piperonylacetophenon ([3.4-Methylendioxyphenyl]-benzoylmethan) (F. 71—72°) **30 II**, 1219; **32 I**, 3287.

Piperonylbenzylketon (Benzyl-[3.4-methylendioxyphenyl]-keton) (F. 86° korr.), Darst. (Semicarbazon) **31 II**, 994; **32 I**, 3287; (Beckmannsche Umlager. d. Oxims, Konst.) **31 II**, 50.

2.3-Dimethoxyfluorenon (F. 164°) **33 I**, 1126.

Dibenzoylmethanol (F. 190°) **32 II**, 1175.

o-Oxydibenzoylmethan (F. 121°) **34 I**, 702.

Acetonacenaphthenchinon (F. 117° Zers.) **32 I**, 1528.

5-Oxy-2-äthyl-*peri*-naphthindandion-(1.3) (F. 215°) **31 I**, 2199.

o-Methoxybenzil (F. 71—72°) **30 II**, 3155.

p-Methoxybenzil (F. 63°) **32 I**, 2328.

3-Oxyflaveniumhydroxyd. — Perchlorat (F. 226 bis 227° Zers.), Darst., Eigg., Oxydat. **33 II**, 2011; Rkk. **33 II**, 3700.

α.β-Oxido-*α.β*-diphenyläthan-*α*-carbonsäure (F. 90°) **34 I**, 858.

isomere α.β-Oxido-*α.β*-diphenyläthan-*α*-carbonsäure (F. 121°) **34 I**, 858.

3.3-Diphenylglycidsäure (F. 114—115°) **31 I**, 1921, 2616.

9-Methoxyfluoren-9-carbonsäure, isomere Formen **30 II**, 735; (Polemik) **31 II**, 3104.

Diphenylmalonaldehydsäure, Äthylester (F. 65 bis 66°) **31 II**, 1416.

β.β-Diphenylbrenztraubensäure (F. 116°) **31 I**, 1921.

α-Phenylbenzoylessigsäure, Äthylester (F. 89 bis 90°) **30 II**, 726, 727; **32 I**, 2180.

Desoxybenzoin-*o*-carbonsäure (F. 74—75°) **30 I**, 3052; **32 I**, 3059.

3-Methyl-2-benzoylbenzoesäure **31 II**, 2736.

2-Benzoyl-4(5)-methylbenzoesäure (F. 145 bis 145,5°) **30 II**, 1698.

2-Benzoyl-5(4)-methylbenzoesäure (F. 150 bis 150,5°) **30 II**, 1698.

6-Methyl-2-benzoylbenzoesäure **31 II**, 2736.

2-[*o*'-Toluyl]-benzoesäure (2-Methylbenzophenon-2'-carbonsäure) (F. 128—129°) **30 II**, 910; **31 I**, 1611.

o-[*p*'-Toluyl]-benzoesäure (4-Methylbenzophenon-2'-carbonsäure) (F. 140°), Darst. **32 II**, 3393; **34 I**, 2041*; (Verwend.) **34 I**, 2493*; Bldg. **34 II**, 770; Chlorier. **32 II**, 1836*; **33 II**, 286*; Ringschluß **30 I**, 2887; (d. $AlCl_3$-Komplexverb.) **33 II**, 1764*; (u. Chlorier.) **31 I**, 165*; Red. u. Ringschluß **31 I**, 782; Lactonbldg. im Sonnenlicht **33 I**, 1777; katalyt. CO_2-Abspalt. **32 II**, 2730*; harzart., bas. Salze **34 I**, 1250*.

Hydrochinonmonozimtsäureester (F. 172—173°), photochem. Bldg. **30 II**, 2108.

Ameisensäure-*p*-phenylphenacylester (F. 74°) **30 II**, 2648.

o-Benzoyloxyacetophenon (F. 87—88°) **34 I**, 702.

p-Benzoyloxyacetophenon (F. 134—135°) **34 I**, 702.

$C_{15}H_{12}O_4$ (s. *Alkannin*).

Aloeemodinanthranol (1.8-Dioxyanthranol-9-carbinol-3) bzw. Aloeemodin-9-anthron (F. 201—202,5° korr.), Bldg.: aus Aloin **32 I**, 3320; (Oxydat.) **31 II**, 1709; (Rkk.) **34 II**, 247; aus Barbaloin (Oxydat., Derivv., Konst.) **33 I**, 435; Konst. **32 I**, 3184; (Rkk.) **34 I**, 3347.

2'-Methoxydiphenyläther-4.5'-dialdehyd (6-Methoxydiphenyläther-3.4'-dialdehyd) (F. 82°), Darst. Rkk., Derivv. **31 I**, 2761; **32 II**, 2659; Bldg. **32 II**, 2660; **34 I**, 55.

5.7-Dioxyflavanon **33 II**, 1356.

Liquiritigenin (7.4'-Dioxyflavanon) (F. 207°) **34 I**, 2432.

Hydrangenol (8-Oxy-3-[*p*-oxyphenyl]-3.4-dihydroisocumarin) (F. 181°), Isolier. aus Hortensienblüten, Bldg. aus Hydrangeasäure, Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 1947; Synth., Methyläther, Konst. **30 II**, 2658; Konst. **31 II**, 572.

Dimethyldioxyxanthon (F. 260°), Darst., Rkk. **33 I**, 67; Bldg. **33 I**, 2822; **II**, 1039.

2.4.4'-Trioxychalkon (F. 185—187°) **34 I**, 2432.

Benzpiperoin (F. 120°), Darst.: aus Piperonal u. Benzaldehyd **30 I**, 2087; (Oxydat.) **30 II**, 3154; aus Piperonal u. Benzoin **31 II**, 2456; aus Benzoin u. Piperoin, Rkk., Derivv. **31 II**, 2457; Konst. **32 I**, 1780.

[3.4-Methylendioxyphenyl]-[*α*-oxybenzyl]-keton (Piperonoylphenylcarbinol, Piperbenzoin) (F. 112°) **30 I**, 2087; **31 I**, 2050; II, 994.

1.7-Dimethoxyxanthon (Euxanthondimethyläther) **32 II**, 1453.

Di-[furylacryloyl]-methan (F. 128—130°) **33 I**, 3080.

4.7.4'-Trimethylcumaro-5.6-*α*-pyron **30 I**, 980.

5.7-Dioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid (Chrysinidinchlorid) **34 I**, 3470.

3.4'-Dioxyflaveniumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 3701.

2'.4'-Dioxy-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd (?), Chlorid (F. 185° Zers.) **33 I**, 1945.

Hydrangeasäure (Isohydrangenol, 3.4'-Dioxystilben-2-carbonsäure) (F. ca. 180°), Isolier. aus Hortensienblüten, Bldg. aus Hydrangenol, Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 1947; Synth., Eigg., Umlager., Methyläther **30 II**, 2659.

2-[Oxymethyl]-benzophenon-5-carbonsäure (F. 198—200°) **31 I**, 3008.

3-Oxy-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 225—226°) **31 I**, 3557.

4-Oxy-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 182—183°) **31 I**, 3557.

2-[2'-Oxy-4'-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 211—213°), Darst., Bromier. **32 I**, 388; Ringschluß **30 I**, 2887; **32 I**, 942; Methylier. **31 II**, 1757*.

2'-Oxy-5'-methylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 196 bis 197°) **31 II**, 1757*.

4'-Oxy-5'-methylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 229 bis 230°) **31 II**, 1757*.

6-Methoxy-3-benzoylbenzoesäure (F. 156°) **33 II**, 3273.

2-[4'-Methoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 147 bis 148°), Darst., Ester **32 I**, 2321, 3175.

Diphenylmalonsäure, Ester **31 II**, 1415; Diäthylester **33 I**, 1112.

Diphenylmethan-2.2'-dicarbonsäure (F. 250°) **31 II**, 2460.

Diphenylmethan-2.4'-dicarbonsäure **31 I**, 815*.

4-Benzoyloxy-2-methoxybenzaldehyd (F. 85 bis 86°) **31 II**, 2465.

Vanillinbenzoat, Darst., Rk. mit Alkyl-Mg-Jodiden **30 II**, 3399; Rk. mit CH_3MgJ **31 II**, 551, 843.

Benzoylisovanillin (F. 74°) **31 II**, 843.

o-[4'-Methoxybenzoyloxy]-benzaldehyd (4'-Methoxy-*o*-dibenzaldehyd) (F. 85°) **32 II**, 3227.

m-[4'-Methoxybenzoyloxy]-benzaldehyd (4'-Methoxy-*m*-dibenzaldehyd) (F. 102°) **32 II**, 3227.

p-[4'-Methoxybenzoyloxy]-benzaldehyd (4'-Methoxy-*p*-dibenzaldehyd) (F. 113°) **32 II**, 3227.

m-Oxybenzoesäurephenacylester (F. 146,5°) **33 I**, 417.

p-Oxybenzoesäurephenacylester (F. 178°) **33 I**, 417.

4-*O*-Benzoylresacetophenon (F. 106—107°) **34 I**, 701.

l-*α*-Benzoyloxyphenylessigsäure, Äthylester (Kp. $<0{,}1$ 134—135° bzw. 122—123°) **32 I**, 58.

o-[Benzoyloxy]-phenylessigsäure (F. 142°) **33 II**, 2011.

Phthalsäurebenzylester (Benzylphthalestersäure, Monobenzylphthalat), Darst., Salze **31 I**, 362*; Rkk. **33 I**, 3968*; Verwend. **30 I**, 2640*.

3-Phenyl-2-acetoxybenzol-1-carbonsäure (Acetylphenylsalicylsäure) (F. 131—131,5° bzw. 135°) **31 II**, 2901*.

Phennin (Acetylsalicylsäurephenylester, Phenylum acetylosalicylicum), Rk. mit $NaNO_2$ u. konz. H_2SO_4 **31 I**, 1953.

Methylendibenzoat (F. 97—98°) **32 II**, 864.

Mono-*o*-methoxybenzoesäureanhydrid (F. 76,3 bis 77,2°) **32 II**, 2957.

Benzoyl-*o*-toluylsuperoxyd, Darst. **30 I**, 1023*; (Verwend. zum Bleichen v. Mehl u. Müllereiprodd.) **30 I**, 893*.

Phthalsäuremethylphenylester s. $C_{14}H_{10}O_4$.

$C_{15}H_{12}O_5$ **5.7.2′-Trioxyflavanon** (F. 185—187°) **31 II**, 2326.

5.7.3′-Trioxyflavanon (F. 240—241°) **31 II**, 2326.

Naringenin (Salipurpol, 2.4.6-Trioxyphenyl-4′-oxystyrylketon bzw. **5.7.4′-Trioxyflavanon)** (F. 257°), Bldg.: aus Naringin **31 II**, 3680; aus Salipurposid, Formel **31 II**, 725; aus Isosalipurposid (Konst.) **33 I**, 3205; Konst., Spalt. **32 II**, 71.

Butin (7.3′.4′-Trioxyflavanon) (F. 224—226°), Darst. aus Butein **30 I**, 229.

Butein (3.4.2′.4′-Tetraoxychalkon) (F. 213 bis 215° Zers.), Synth. **34 I**, 3851; (Isomerisat.) **30 I**, 229; Red. **34 II**, 2833.

Pseudobaptigenetin (Piperonylresacetophenon, [2.4-Dioxyphenyl]-[3′.4′-methylendioxybenzyl]-keton) (F. 151°), Darst., Rkk., Konst. **30 I**, 78; Rkk., Konst. **30 I**, 2427.

ω-[*m*-Oxyphenoxy]-acetopiperon (F. 140—141°) **30 I**, 2428.

4.6-Dioxy-2-[*p*-methoxyphenyl]-cumaranon-(3) (F. 216—217°) **30 II**, 1225.

Baicaleinidin, Darst. aus Baicalein **32 II**, 1182.

Galanginidin, Darst. aus Galangin **32 II**, 1182.

3.7.4′-Trioxyflaveniumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 3701.

5.7.3′-Trioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3470.

Apigenidin (5.7.4′-Trioxyflavyliumchlorid), Darst., Eigg. **34 I**, 3470; **II**, 1931; Anthocyanine d. — **33 I**, 1291.

3.3′.4′-Trioxyflaveniumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 3701.

Butinidin, Darst., Red. **34 II**, 783.

3-Oxy-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure, Red. **32 I**, 228.

4-Oxy-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 214—215°) **32 I**, 2715.

5-Oxy-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 215—216°) **32 I**, 2715.

2-[2′.5′-Dioxybenzoyl]-3(6)-methylbenzoesäure (F. 232,5—233°) **30 II**, 1699; **31 II**, 2736.

5-Oxy-4-methoxy-2-benzoylbenzoesäure (F. 223 bis 224°) **34 II**, 58.

3(4)-Oxy-4(3)-methoxybenzophenoncarbonsäure-(2′) (F. 207°) **31 II**, 2735.

cis-**β-[2-Oxynaphthyl-(1)]-glutaconsäure** (F. 174°) **32 II**, 3246.

trans-**β-[2-Oxynaphthyl-(1)]-itaconsäure** (F. 79°) **32 II**, 3247.

3-Oxy-5-methyldiphenyl-2.6-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 94°) **31 II**, 434.

2-Naphthacylmalonsäure, Diäthylester (F. 69°) **32 I**, 64.

***O*²-Benzoyl-*O*⁴-methylphloroglucinaldehyd (Phloroglucinaldehyd-4-methyläther-2-benzoat, 6-Oxy-2-benzoyloxy-4-methoxybenzaldehyd)** (F. 109°), Darst. **32 I**, 81; (Rkk.) **30 II**, 247; Kondensatt. **33 I**, 1292.

2-*O*-Benzoylphloracetophenon (F. 168°) **31 II**, 852.

4-*O*-Benzoylphloracetophenon (F. 210—211°) **31 II**, 852.

2-[Benzoyloxy]-4-oxyphenylessigsäure (F. 186 bis 187°) **33 II**, 2011.

***o*-[4′-Methoxybenzoyloxy]-benzoesäure (4′-Methoxy-*o*-dibenzoesäure)** (F. 132°) **32 II**, 3227.

***m*-[4′-Methoxybenzoyloxy]-benzoesäure (4′-Methoxy-*m*-dibenzoesäure)** (F. 196°) **32 II**, 3227.

***p*-[4′-Methoxybenzoyloxy]-benzoesäure (4′-Methoxy-*p*-dibenzoesäure)** (F. 212°) **32 II**, 3227.

***p*-Methoxydibenzoylperoxyd** (F. 73—74°) **30 II**, 725.

Acetylpodophyllomeronsäure (F. 103—104°) **32 I**, 3186.

$C_{15}H_{12}O_6$ (s. *Cyanomaclurin*).

Leukocyanidin 32 II, 3890.

Isocarthamidin (F. d. Hydrats 240°), Darst., Acetylier. **30 I**, 3681.

Carthamidin (F. 218°), Darst., Acetylier. **30 I**, 3681.

Eriodictyol (5.7.3′.4′-Tetraoxyflavanon), Isolier. aus Eriodictyon, Eigg. **33 II**, 2423; Red. **30 I**, 529.

2.4.6.3′.4′-Pentaoxychalkon (F. 245°) **34 II**, 2833.

Pelargonidin (3.5.7.4′-Tetraoxyflavyliumchlorid), Vork. in d. Pflanze (genet. u. biochem. Betracht.) **32 II**, 1641; Erkennen d. Aglucons d. Anthocyanins d. roten Blüten v. „Morning Glory" als — **34 I**, 3605; Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3471; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790; Anthocyane, Identifizier. (Farbrk.) **32 II**, 3251.

Fisetinidin (3.7.3′.4′-Tetraoxyflavyliumchlorid), Darst. (Rkk.) **33 II**, 3701; (Farbrkk.) **31 II**, 2465; Bldg., Hydrier. **34 II**, 783; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Luteolinidin (5.7.3′.4′-Tetraoxyflavyliumchlorid), Synth. aus 3.4-Dioxyacetophenon u. Benzoylphloroglucinaldehyd, Eigg., Farbrkk., Pikrat **31 II**, 2465; Bldg. aus Eriodictyol, Eigg. **30 I**, 530; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

[3′-Carboxybenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 273°) **33 II**, 872.

2.2′-Dioxy-5-carboxydiphenyl-5′-essigsäure (F. 239—241°) **31 II**, 1868.

Methylendisalicylsäure (F. 239°), Darst., Prüf. auf Giftigk. **33 I**, 1119; Mercurier. **32 II**, 1163; Derivv. **30 I**, 1653*; **II**, 1445*; Salz mit 1-[Methyl-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-4-aminobenzol **30 I**, 1499*.

Diphenoxymalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 45.

2(6)-Methoxy-1.1′-diphenyläther-4.4′-dicarbonsäure (F. 254°), Synth., Rkk., Dimethylester, Auffass. d. — vom F. 305° als 2(6)-Methoxy-1.1′-diphenyläther-5.4′(3.4′)-dicarbonsäure **30 I**, 389; **II**, 408.

2(6)-Methoxy-1.1′-diphenyläther-5.4′(3.4′)-dicarbonsäure (2′-Methoxydiphenyläther-4.5-dicarbonsäure) (F. 313° korr.), Bldg.: aus Phäanthin bzw. dessen Methinbase **32 I**, 2187; aus Trilobamindimethyläther **32 I**, 238; aus Des-N-methyldauricin **30 II**, 3571; aus Oxyacanthinmethyläthermethin **30 I**, 389; **31 I**, 2762; aus α-Tetrandinmethylmethin **32 II**, 2658; aus Berbaminmethyläthermethin **34 I**, 55; Darst.: aus Isovanillinsäureester u. p-Brombenzoesäureester (Dimethylester) **30 I**, 389; aus 3-Methoxy-4-brombenzoesäuremethylester u. p-Oxybenzoesäuremethylester (Dimethylester) **30 II**, 408; Auffass. d. 2(6)-Methoxy-1.1′-diphenyläther-4.4′-dicarbonsäure vom F. 305° als — **30 I**, 389; **II**, 408; Erkennen d. Des-N-trilobindicarbonsäure v. Kondo u. Tomita als — **31 I**, 1114.

ω-[Benzoyloxy]-phloroacetophenon (F. 235°) **33 I**, 3937.

1-[Benzoyloxy]-hexatrien-(1.3.5)-dicarbonsäure-(1.6), Diäthylester (F. 77—78°) **32 II**, 42; **33 II**, 2122.

Chellolacetat (F. 105°) **30 II**, 3294.

$C_{15}H_{12}O_7$ **Morinidin**, Darst., Bezieh. zu Cyanomaclurin **33 I**, 3938.

3.5.7.3′.4′-Pentaoxyflavyliumhydroxyd, Nichtidentität d. Chlorids mit Cyanidinchlorid **31 II**, 2327.

3′.4′.5′.5.7-Pentaoxyflavanon (Zers. 250°) **31 II**, 446.

Cyanidin (Cyanidinchlorid), Vork. in d. Pflanze **32 II**, 1641; **33 II**, 2140; Bldg.: aus Antirrhinchlorid **30 II**, 2264; aus Hiviscin **33 I**, 72; aus Quercetin **32 II**, 1182; (Polemik) **30 II**, 2652; aus Quercetin bzw. Rutin, $FeCl_3$-Doppelsalz **31 II**, 573; Bldg. aus d. Farbstoff d. Brombeeren **30 II**, 3295; d. Klatschmohns (Kalischmelze) **31 I**, 2884; v. „Kuro-mame" **34 II**, 2092; Oxydat., Konst., Nichtidentität mit 3.5.7.3′.4′-Pentaoxyflavyliumchlorid **31 II**, 2327; umkehrbare Hydrier. u. Dehydrier-

32 II, 3890; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.
Farbrkk. **32 II**, 3251; ($FeCl_3$-Doppelsalz) **31 II**, 2996.
Methylendioxy-(3′.4′)-phenyläthyl-(6)-carboxy-(5)-pyronon (F. 195°) **30 I**, 2894.

$C_{15}H_{12}O_8$ **Delphinidin (Delphinidinchlorid)**, Vork. in d. Pflanze (genet. u. biochem. Betracht.) **32 II**, 1641; Bldg.: aus Leukoanthocyaninen **33 II**, 2140; aus Myricetin **32 II**, 1182; aus Perillaninchlorid **31 II**, 451; aus Awobanafarbstoff bzw. d. Farbstoff d. Elerpflanze, alkal. Spalt. **34 II**, 1472; Synth. ohne Demethylier.-Prozeß, Eigg., Benzoylderiv. **30 II**, 246.
Identifizier. (Farbrk.) **32 II**, 3251.
6-Oxycyanidin, Vork. d. Chlorids **33 II**, 2140.
γ-Piperonylacryloyl-γ-carboxyacetessigsäure, Diäthylester (F. 100—102°) **30 I**, 2894.
6.7.8-Triacetoxycumarin (F. 142,5—145,5°) **32 II**, 1303.
3.6-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-Δ⁴-tetrahydro-3.5-dimethyl-4-carboxyphthalsäureanhydrid **32 I**, 69.

$C_{15}H_{12}O_9$ **Verb. $C_{15}H_{12}O_9$** aus Acetylcitronensäureanhydridchlorid **33 II**, 48.

$C_{15}H_{12}N_2$ **[3′.4′-Dihydronaphthalino]-[2′.1′ : 2.3]-pyridino-[3″.2″ : 4.5]-pyrrol** (F. 157°) **32 I**, 1831*.
1.3-Diphenylpyrazol, Red. **32 II**, 198.
2-Phenyl-3-aminochinolin (F. 115—116°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 75; Rkk. v. diazotiertem — **31 I**, 451; **32 I**, 76.
2-Phenyl-4-aminochinolin (F. 168°), Darst., Rkk. **34 I**, 549; Rkk. **33 I**, 1447; Diazotier. (+ CuBr) **30 II**, 570; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.
2-[o-Aminophenyl]-chinolin **33 II**, 3196*.
4′-Amino-2-phenylchinolin (F. 136°), Darst., Derivv. **32 I**, 2182; (Rkk.) **34 I**, 1498; Rkk. **34 I**, 2428.
2-Anilinochinolin (F. 98°) **31 II**, 2615.
4-Anilinochinolin (F. 201°) **33 II**, 1527.
Acenaphth-*peri*-indandiondiketimid, Darst. **32 I**, 1718*; **II**, 3628*; Darst., Oxydat. **31 II**, 3267*; (Hydrochlorid) **32 II**, 1514*; Halogenier. **33 II**, 1435*.
Base $C_{15}H_{12}N_2$ (F. 133°) aus d. Base $C_{15}H_{14}ON_2$ (aus d. n-Oxim d. ω-[p-Toluidino]-acetophenons) **30 I**, 2550.

$C_{15}H_{12}N_4$ **Tri-[2-pyridyl]-amin** (F. 130—131°) **33 II**, 1527.

$C_{15}H_{12}Cl_2$ **1.2-Di-[p-chlorphenyl]-propen** (F. 80°) **33 II**, 1343.
β.β-Dichlor-α-phenyl-α-p-tolyläthylen (F. 87,5°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{12}Cl_4$ **β.β.β-Trichlor-α-p-chlorphenyl-α-p-tolyläthan** (F. 81°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{12}S_6$ **α-Trithiothiophen-2-aldehyd** (F. 179°) **33 I**, 2690.
β-Trithiothiophen-2-aldehyd (F. 221°) **33 I**, 2690.

$C_{15}H_{13}N$ **7.8-Dihydro-α.β-naphthopentindol** (F. 167°) **31 I**, 2477.
9.10-Dihydro-α′.β′-naphthopentindol (F. 103°) **31 I**, 2477.
9-Äthylphenanthridin (F. 56,5°) **32 I**, 77.
Dimethylphenanthridin, Pikrat (F. 241° Zers.) **34 II**, 938.
1.3-Dimethylacridin (?) (F. 73—74°) **31 II**, 1697.
2.7-Dimethylacridin, Hydrochlorid (F. ca. 275°) **30 II**, 3410.
1.2-Dihydro-2-phenylchinolin **31 I**, 1617.
1-Phenyl-3.4-dihydroisochinolin (Kp.12 190 bis 200°) **30 I**, 1622.
α-Benzylindol (F. 86 oder 75°) **33 II**, 60.
2-Phenyl-3-methylindol (F. 91—92°) **33 II**, 2823.
2-Amino-6-methylanthracen (F. 254°) **30 I**, 1053*.
***N*-Methylanthracylamin**, Verwend. **33 II**, 1791*.
9-Phenanthryl-[methylamin] (F. 107°) **33 I**, 2249.
Cinnamylidenanilin **31 I**, 1013*.
α.α-Diphenylpropionsäurenitril (Kp.10 168 bis 170°) **30 I**, 1782.
gewöhnl. **α-Benzylbenzylcyanid** (α.β-Diphenylpropionitril) (F. 57,5°) **30 I**, 826; **32 II**, 1436.
lävo-**Benzylphenylacetonitril** **30 II**, 3758.
Phenyl-o-tolylacetonitril (Kp.22 200—201°) **33 II**, 3694.
Phenyl-m-tolylacetonitril (F. 38,5—39°) **33 I**, 3933.
Phenyl-p-tolylacetonitril (F. 62°), Darst., Verseif. **33 II**, 3694; Rkk. **33 I**, 1618.

$C_{15}H_{13}N_3$ **Verb. $C_{15}H_{13}N_3$** (F. 207°) aus Trichloräthylen u. p-Toluidin **34 I**, 382.

$C_{15}H_{13}N_3$ **2.5-Diphenyl-4-methyl-1.2.3-triazol** **31 I**, 1452.
3.4-Diphenyl-5-methyl-1.2.4-triazol (F. 163°) **31 I**, 2398*; **33 II**, 574*.
2-[p-Aminoanilino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. ca. 270° Zers.) **31 II**, 2877.
Hydrocyancarbophenyl-p-tolylimid (F. 103 bis 104°) **34 II**, 3254.

$C_{15}H_{13}N_7$ **1-[Benzylidenamino]-5-[benzylidenhydrazino]-tetrazol** (F. 225° Zers.) **32 I**, 1244.

$C_{15}H_{13}Cl$ **α-m-Chlorphenyl-γ-phenylpropylen-(α.β)** u. **-(β.γ)** (Kp.12 200—202°) **32 II**, 3225.
α-p-Chlorphenyl-γ-phenylpropylen-(α.β) u. **-(β.γ)** (Kp.12 202—205°) **32 II**, 3225.

$C_{15}H_{13}Cl_3$ **1.2-Di-[p-chlorphenyl]-1-chlorpropan** (F. 167°) **33 II**, 1343.
β.β.β-Trichlor-α-phenyl-α-p-tolyläthan (F. 72,5°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{13}Br_3$ **3.5.4′-Tribrom-2.4.6-trimethyldiphenyl** (F. 223°) **33 I**, 54.
Verb. $C_{15}H_{13}Br_3$ (F. 85°) aus α-Methylstilben **30 I**, 3040.

$C_{15}H_{13}K$ **Diphenylpropenylkalium** ([β.β-Diphenylvinyl]-methylkalium) **30 I**, 3038; **31 I**, 1914.

$C_{15}H_{13}Na$ **Phenylstyrylmethylnatrium** **33 I**, 1436.

$C_{15}H_{14}O$ **1-Phenyl-2-benzyläthylenoxyd** (Kp.6 162 bis 165°) **32 I**, 3290.
α-Methylstilbenoxyd (F. 45—46°) **32 I**, 3294.
1-p-Tolyl-2-phenyläthylenoxyd (F. 59—60°) **32 I**, 3287.
4-Phenylchroman, Derivv. **32 I**, 233.
2.7-Dimethylxanthen, Erkennen d. Di-p-tolylenoxyds (F. 166°) v. Sabatier als —, Oxydat. **34 I**, 48.
3.6-Dimethylxanthen (F. 200°) **34 I**, 48.
2.2-Dimethyl-3.4;5.6-dibenzopyran (Kp.27 186 bis 187°) **34 I**, 222.
3-Benzylcumaran (Kp. 308—311°) **34 I**, 389.
Phenylstyrylcarbinol, Derivv. **32 I**, 63; Rkk. **33 I**, 1437.
9-Äthylfluorenol (F. 102°) **31 I**, 2859; **II**, 3209.
3-Phenyl-2-[o-oxyphenyl]-propen-(1) (Kp. 193 bis 196°) **34 I**, 389.
p-[Hydrindyl-1]-phenol (α-Indanylphenol, **1-[p-Oxyphenyl]-indan**) (F. 88°), Darst., Eigg., Hexamethylentetraminverb. **30 II**, 1135*; Verwend. **30 II**, 2316*.
9-Äthoxyfluoren (F. 54°) **30 II**, 2897.
α.α-o-Methoxydiphenyläthylen (**1-Phenyl-1-o-anisyläthylen**) (F. 37°) **32 I**, 3285; **33 I**, 2095.
α.α-m-Methoxydiphenyläthylen (**1-Phenyl-1-m-anisyläthylen**) (Kp.12 169—170°) **31 II**, 1141; **32 I**, 3286.
α.α-p-Methoxydiphenyläthylen (**1-Phenyl-1-[p-methoxyphenyl]-äthylen**), Darst., Rkk. **31 II**, 1141; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459.
4-Methoxystilben (**1-Phenyl-2-[p-methoxyphenyl]-äthylen**) (F. 135° korr.), Darst., Eigg. **32 I**, 2328; (Bromier.) **30 I**, 2886; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459.
α.α-Diphenylpropionaldehyd (Kp.11 167,5 bis 168°) **32 I**, 821, 3294.
***dl*-2.3-Diphenylpropanal** (**Phenylbenzylacetaldehyd**) (Kp.21 189—192°), Darst., Rkk., Semicarbazon **32 I**, 3290; **II**, 3704; Einw. v. C_6H_5MgBr **33 II**, 1030.
p-Tolylphenylacetaldehyd (Kp.14 180—185°) **32 I**, 3287.
α-Propionylacenaphthen (F. 69,5—70°) **31 II**, 570.
(+)-Methyldesoxybenzoin [(+)-Phenylmethylacetophenon], Rotat.-Dispers. **34 I**, 2925; Enolisier. **33 I**, 214.

(—)-**Phenylmethylacetophenon** (F. 32—33°), Darst., Enolisier. **33 I**, 216.

rac. ***ms*-Methyldesoxybenzoin** (**α-Phenylpropiophenon**) (F. 52°), Darst., Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt., Oxim **34 I**, 3743; Bldg. **34 II**, 244; Lichtabsorpt. u. opt. Dreh. **34 I**, 2926; (Schmelzdiagramm mit Desylchlorid u. mit Benzoin) **34 I**, 2925; Rk.: mit NH_2Na u. CH_3J **30 I**, 2732; mit Bromessigester **34 II**, 3615.

Hydrochalkon (**ω-Benzylacetophenon, Phenyl-β-phenyläthylketon, 1-Benzoyl-2-phenyläthan**) (F. 73°), Darst.: aus 1-Phenyl-2-benzyläthylenjodhydrin (Derivv.) **32 I**, 3291; aus Benzalacetophenon (*p*-Nitrophenylhydrazon) **30 I**, 1619; aus ω-Benzyl-ω-methylthiolacetophenon bzw. ω-Brom-ω-benzylacetophenon (Semicarbazon) **32 I**, 1779; aus β-Phenylpropionitril (Bromier.) **31 II**, 721; Synth. v. Polyoxyderivv. **30 I**, 229; **II**, 2645; **31 II**, 446; Verwend. in Haarstärk.-Mitteln **30 I**, 556*.

α.α-Diphenylaceton (*asymm.* **Diphenylaceton, Methylbenzhydrylketon, 1.1-Diphenylpropanon-2, 1.1-Diphenyl-2-methyläthanal**) (F. 61 bis 62°), Darst., Semicarbazon **32 I**, 2012, 3294; Bldg. **34 I**, 3744; (Derivv.) **34 II**, 1452.

Dibenzylketon (**α.α'-Diphenylaceton**) (F. 34 bis 35°), Darst., Derivv. **32 I**, 3290; **33 I**, 938; (therm. Spalt.) **33 II**, 704; Bldg., Eigg. **32 I**, 1525; UV-Absorpt. **34 I**, 3588; Dipolmoment (u. Assoziat.) **34 I**, 2401; (u. DE.) **30 I**, 1103; Enolisat. **30 I**, 1116; **32 I**, 2157; Hydrier. **30 I**, 1783; Bromier. **34 I**, 3463; Sulfonier. (Verwend. für Gerbstoffe) **31 II**, 1805*; $H_4Fe(CN)_6$-Komplexe **33 I**, 3431; Rkk.: mit Amylnitrit u. $NaOC_2H_5$ **31 II**, 3205; mit o-Tolyl-MgBr **32 I**, 2025; mit $C_6H_5CH(MgX)\cdot CO_2MgCl$ **31 II**, 53; mit Aldehyden **31 II**, 1860; mit Na-Nitromalonaldehyd **31 II**, 2451; mit aromat. Aldehyden u. Ketonen **32 I**, 1526; mit o-Diketonen **34 I**, 952*; mit Benzil u. Benzoin **31 I**, 597; mit Schiffschen Basen **31 II**, 995; mit Chloressigester **32 I**, 516.
Identifizier. **34 I**, 1678.

Benzyl-*o*-tolyketon (?) (Kp.$_7$ 225—227°) **32 I**, 2024.

α-*p*-Methyldesoxybenzoin (**ω-*p*-Tolylacetophenon**) (F. 95—96°), Darst. **30 I**, 3549; Bldg., Derivv. **32 I**, 3287; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 778, 1444.

β-*p*-Methyldesoxybenzoin, Absorpt.-Spektr. **31 I**, 778, 1444; Struktur u. UV-Absorpt., Derivv. **34 I**, 3743; Rkk. **31 II**, 3205.

***p*-Äthylbenzophenon**, Einw. v. S **30 II**, 554.

Phenyl-*o*-xylylketon, elektrolyt. Red. **30 II**, 2363.

Phenyl-*m*-xylylketon (***m*-Xylophenon, Benzoyl-*m*-xylol**), Rkk. **30 I**, 527; **II**, 2363, 3852*.

Phenyl-*p*-xylylketon (**2.5-Dimethylbenzophenon**), elektrolyt. Red. **30 II**, 2363; Chlorier. **31 I**, 3007.

x.x-Dimethylbenzophenon **32 II**, 2730*.

Di-*o*-tolylketon (F. 64—67°) **30 II**, 565.

Di-*p*-tolylketon (**4.4'-Dimethylbenzophenon**) (F. 93—94°), Darst. bzw. Bldg.; aus Toluol u. CO_2 **31 II**, 497*; aus Toluol u. $COCl_2$ **34 I**, 3848; (Rkk.) **30 II**, 3147; (Chlorier. d. Seitenketten) **33 II**, 2388; aus 1.1-Di-p-tolyl-2.2-dimethyläthylen **30 I**, 3040; aus 1-Biphenylen-2.2-di-p-tolyläthylenglykol **31 II**, 1425; photochem. Red. (Mechanismus) **33 I**, 2402; Rkk.: mit Brombenzol **30 II**, 2695*, 3851*; mit Diphenylvinyl-MgBr **33 I**, 772; Verwend. **34 I**, 3530*; **II**, 2000*.
Identifizier. **34 I**, 1678.

1-Keto-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (**Methyltetranthenon**) (F. 75—76°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 537; Rk. mit CH_3MgJ **33 I**, 3729; **34 II**, 254; brunsterregende Wrkg. **33 II**, 1884.

1-Keto-8-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 164—165°) **34 II**, 255.

1-Keto-9-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 74—75°), Darst., Rkk., Semicarbazon **33 I**, 426; biolog. Wrkg. **34 I**, 3358.

4-Keto-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 79—80°) **34 II**, 255.

4-Keto-3-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 64—65°), Darst., Rkk. **32 II**, 537; Rkk. **34 II**, 255.

4-Keto-7-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 62—63°), Darst., Rkk. **32 II**, 1298; Rkk. **34 II**, 255.

Bz-**2.6-Dimethyl-4.5-benzo-3-indanon** (F. 91°) **31 I**, 2396*.

$[C_{15}H_{14}O]x$ *polymeres* **4-Oxymethyl-4'-methyldiphenylmethan** **33 I**, 55.

$C_{15}H_{14}O_2$ **Acetonverb. d. *cis*-Acenaphthendiols** (F. 75,6—76,2°) **33 II**, 3680.

gewöhnl. **4-Oxyflavan**, Derivv. **34 I**, 3850.

α-4-Oxyflavan (F. 120—120,5° korr.) **31 I**, 467.

β-4-Oxyflavan (F. 148—149° korr.) **31 I**, 467.

α-Resorcylindan (**1-[2'.4'-Dioxyphenyl]-indan**), Verwend. **30 II**, 2316*; **33 II**, 3774*.

Methoxy-1.2-diphenyloxan (**Diphenyloxanolmethyläther**) (Kp.$_{16}$ 194—196°) **31 II**, 3607.

3-Methoxy-4-oxystilben (F. 132—133°) **33 I**, 937.

Phenyl-*o*-anisylacetaldehyd (Kp.$_{16}$ 202—206°) **32 I**, 3286.

Phenyl-*m*-anisylacetaldehyd (Kp.$_{16}$ 205—208°) **32 I**, 3286.

Benzylidentetrahydrophthalid (F. 116°) **32 I**, 1525.

1-Naphthyl-[1'-methyl-2'-oxypropenyl-1']-keton **30 II**, 469*.

[α-Oxymethylenäthyl]-4-methylnaphthyl-1-keton, Cyclisier. **30 II**, 468*.

α-Methylbenzoin (F. 68°), Darst., Rkk. **30 I**, 1134; Bldg. **31 I**, 1284; Spalt.: mit Alkali **34 II**, 244; mit KCN (Beckmannsche Umlager. zweiter Art) **34 II**, 1298.

α-Oxy-β-phenylpropiophenon (F. 66°) **34 I**, 3463.

D-(—)-**Phenylphenylacetylcarbinol** (F. 128—129°) **30 I**, 1467.

rac. **Oxydibenzylketon** (F. 115°) **34 I**, 3463.

***o*-Methylphenylbenzoylcarbinol** (F. 64—65°) **30 I**, 1785.

***p*-Tolylbenzoylcarbinol** (F. 116—117°) **30 I**, 1785.

***o*-Toluoylphenylcarbinol**, Vers. zur Darst. **34 II**, 244.

(—)-***m*-Toluoylphenylcarbinol** (F. 73—73,5°) **34 II**, 244.

rac. ***m*-Toluoylphenylcarbinol** (F. 69,5—70°) **34 II**, 244.

(—)-***p*-Toluoylphenylcarbinol** (F. 102—103°) **34 II**, 244.

rac. **Phenyl-*p*-methylbenzoylcarbinol** (F. 109 bis 110°) **30 I**, 1785.

4-Oxy-*ms*-methyldesoxybenzoin (F. 134—135°) **34 I**, 3744.

2'-Oxy-β-phenylpropiophenon (F. 91°) **33 I**, 3452.

4-[β-Phenylpropionyl]-phenol (F. 65°) **34 I**, 543.

4-Oxy-3-methyldesoxybenzoin **31 I**, 777.

4-Oxy-4'-methyldesoxybenzoin (F. 162°) **31 I**, 777.

4-Methyl-4'-oxydesoxybenzoin **31 I**, 777.

3-Acetyl-4-oxydiphenylmethan (F. 56°) **34 I**, 543.

5-Acetyl-2-oxydiphenylmethan (F. 137—138°) **34 I**, 543.

3-Propionyl-2-oxydiphenyl (Kp.$_{3,5}$ 183—185°) **34 II**, 2216.

4-Propionyl-3-oxydiphenyl (F. 109°) **34 II**, 2217.

5-Propionyl-2-oxydiphenyl (F. 151—152°) **34 II**, 2216.

2.6-Dimethyl-4-benzoylphenol (F. 142—142,5°) **31 I**, 61.

2-Methoxy-1-naphthylidenaceton (F. 146,5 bis 147,5°) **34 II**, 3955.

α-Phenoxy-α'-phenylaceton **30 II**, 918.

Benzoinmethyläther (F. 49°), Bldg. **30 II**, 2647; Rkk. **31 II**, 3607.

Benzyl-*o*-anisylketon (Kp.$_4$ 202—204°) **32 I**, 3286, 3289.

Benzyl-*m*-anisylketon (Kp.16 208—212°) **32 I**, 3286.

Benzyl-[4-methoxyphenyl]-keton (**4-Methoxydesoxybenzoin**) (F. 77—78°), Darst. bzw. Bldg.: aus Anisol u. Phenylessigsäureanhydrid (+ Chloressigsäure) **33 II**, 2979; aus Phenacylchlorid u. Anisol **31 II**, 50; **32 II**, 2960; aus Benzanisoin **32 I**, 2328; (bzw. p-Methoxybenzamid u. C_6H_5MgCl) **34 II**, 1298; aus 4-Methoxyphenyl-α-chlorbenzylketon **33 I**, 226; aus p-Methoxybenzoesäureamid u. $C_6H_5CH_2MgCl$ **33 I**, 2403; Struktur u. UV-Absorpt., Derivv. **34 I**, 3743; Rk. mit Amylnitrit u. $NaOC_2H_5$ **31 II**, 3205.

ω-[*o*-Anisyl]-acetophenon (**ω-[*o*-Methoxyphenyl]-acetophenon**) (Kp.16 207—210°) **31 II**, 994; **32 I**, 3286, 3289.

ω-[*p*-Anisyl]-acetophenon (**[4-Methoxybenzyl]-phenylketon**, ***p*'-Methoxydesoxybenzoin**) (F. 98—99°), Darst.: aus 1-Phenyl-1-p-anisyl-2-aminoäthanol **32 I**, 3289; aus Benzaldehyd u. Anisaldehyd (Red., Oxime, Konst.) **31 II**, 50; aus Benzanisoin **33 I**, 226; (Oxime) **32 II**, 2960; (bzw. Hydro- oder Isohydrobenzanisoin) **32 I**, 2328; (bzw. p-Methoxyphenylacetamid u. C_6H_5MgBr) **34 II**, 1298; Red. **31 II**, 50; Bromier. **33 II**, 1523.

***o*-Äthoxybenzophenon** (F. 40°) **32 I**, 384.

4-Äthoxybenzophenon, Nitrier. **30 I**, 3184.

***p*-Methoxyphenyl-*o*-tolylketon** (Kp.13 202 bis 204°) **33 II**, 2979.

[*p*-Methoxyphenyl]-*p*-tolylketon (**4-Methoxy-4'-methylbenzophenon**) (F. 89°), Darst., Rkk., Oxim **30 II**, 2124; Red. **32 I**, 2322.

5-Acetyl-2-methoxydiphenyl (F. 90—90,5°) **34 II**, 2216.

2-Methyl-6.8-diacetylnaphthalin (F. 127—128°) **33 I**, 775; II, 2390.

2-Methyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-9.10 (F. 86°) **33 II**, 1663.

2.3-Dimethylnaphthopyryleniumhydroxyd, Perchlorat **31 II**, 1860.

α.α-Diphenylpropionsäure (F. 172—173°) **30 I**, 1762, 3046.

***dextro*-Benzylphenylessigsäure** **30 II**, 3758.

***lävo*-Benzylphenylessigsäure** **30 II**, 3758.

***dl*-Benzylphenylessigsäure** (**α-Phenylhydrozimtsäure**, **α.β-Diphenylpropionsäure**) (F. 90°), Darst. **32 I**, 3290; (Rkk.) **32 I**, 821; Bldg., Äthylester **30 II**, 727; opt. Spalt. **30 II**, 3758.

β.β-Diphenylpropionsäure (F. 153—154°) **31 I**, 1915; **34 I**, 1195; II, 437.

(+)-Phenyl-*p*-tolylessigsäure **34 II**, 2825.

(—)-Phenyl-*p*-tolylessigsäure **34 II**, 2825.

***rac*. Phenyl-*p*-tolylessigsäure** (F. 116°), Darst. **33 II**, 3695; (Rkk.) **34 II**, 2825; Methylester **33 II**, 706.

p-Xylyl-*o*-benzoesäure (**o-[p'-Methylbenzyl]-benzoesäure**), Verwend. **34 II**, 519*; (v. Schwermetallsalzen) **31 II**, 3276*.

2-Oxydiphenylpropionat (Kp.4 151—152°) **34 II**, 2216.

3-Oxydiphenylpropionat (Kp.2 160—165°), Rkk. **34 II**, 2217.

Hydrozimtsäurephenylester, Umlager. mit AlCl3 **34 I**, 543.

Phenylessigsäure-*o*-kresylester (F. 44—45°) **30 I**, 209.

Phenylessigsäure-*m*-kresylester (F. 51—52°) **30 I**, 209.

Phenylessigsäure-*p*-kresylester (**p-Kresylphenylacetat**) (F. 75—76°), Darst. **30 I**, 209; **33 I**, 1686*; Verfärbbark. in Seifen **32 I**, 1312; Verwend. zur Herst. v. künstl. Narzissenblütenöl **30 II**, 2586.

***dl*-Methylphenylcarbinolbenzoat** (Kp.0,5 131°) **34 II**, 416.

Phenyläthylbenzoat, Verwend. **34 I**, 1893*.

***vic. m*-Xylenylbenzoat** (F. 40,5—41°) **31 I**, 61.

$C_{15}H_{14}O_3$ (s. *Equol*; *Kohlensäure-Dibenzylester*; *Kohlensäure-Ditolylester* [*Tolylcarbonat*, *Dikresylcarbonat*, *Kresolcarbonat*]).

1-Piperonyl-2-phenyläthanol (F. 156—157°) **32 I**, 3287.

3.6-Dioxy-9.9-dimethylxanthen (**Anhydrid d. Tetraoxydiphenylpropans**) (F. 165°) **31 I**, 3462.

Vanillinbenzyläther (***O*-Benzylvanillin**) (F. 63 bis 64°), Darst., Oxydat. **30 II**, 243; Nitrier. **32 II**, 207; Rkk.: mit β-Naphthylamin **31 II**, 3099; mit Nitromethan **31 II**, 3345; **34 II**, 1133; mit Hippursäure **32 I**, 531.

Isovanillinbenzyläther (***O*-Benzylisovanillin**) (F. 63—64°) **30 II**, 243; **32 I**, 1378; **II**, 3408; **34 II**, 1133.

4-Propionyl-2.5-dioxydiphenyl (F. 138—139°) **34 II**, 2217.

ω-Benzylresacetophenon (**2'.4'-Dioxyhydrochalkon**) (F. 88°), Rkk. **30 I**, 1148; **II**, 404; **34 I**, 1498.

4-Äthyl-6-benzoylresorcin (F. 63—64°) **33 II**, 1515.

2.4'-Dioxy-3.5'-dimethylbenzophenon **31 II**, 3266*.

Dioxydimethyl-(4.4')-benzophenon (F. 51°) **33 II**, 2389.

5-Acetyl-2.4-dioxydiphenylmethan (F. 149°) **34 I**, 543.

[α-Oxymethylenäthyl]-2-methoxynaphthyl-1-keton, Cyclisier. **30 II**, 468*.

***o*-Methoxybenzoin** (Kp.16 235° u. F. 56—57°) **30 II**, 3154.

[*m*-Methoxyphenyl]-[α-oxybenzyl]-keton (**[*m*-Methoxybenzoyl]-phenylcarbinol**) **31 I**, 2050; II, 994.

(—)-Anisoylphenylcarbinol (F. 102,5—103,5°) **34 II**, 245.

***rac*. Benzanisoin** (**4-Methoxybenzoin**, **Anisoylphenylcarbinol**, **α-Oxybenzyl-*p*-methoxyphenylketon**) (F. 106° korr.), Nomenklatur **30 I**, 2087; **32 II**, 2457; Darst. bzw. Bldg.: aus Benzaldehyd u. Anisaldehyd **31 I**, 2050; (Red., Oxim, Konst.) **31 II**, 994; (bzw. Mandelsäureamid u. p-$CH_3OC_6H_4MgBr$) **32 I**, 2328; aus Benzyl-p-methoxyphenylketon **34 II**, 1298; aus Anisbenzoin **33 I**, 227, 1122; II, 1523; Umlager. **33 I**, 2942; II, 3272.

***o'*-Methoxybenzoin** (**Phenyl-[α-oxy-*o*-methoxybenzyl]-keton**, **Benzoyl-[*o*-methoxyphenyl]-carbinol**) (F. 58°) **31 I**, 2050; II, 994.

Phenyl-[α-oxy-*m*-methoxybenzyl]-keton (**Benzoyl-[*m*-methoxyphenyl]-carbinol**) **31 I**, 2050; II, 994.

Anisbenzoin (**4'-Methoxybenzoin**, **α-Oxy-*p*-methoxybenzylphenylketon**) (F. 90°), Nomenklatur **30 I**, 2087; **32 II**, 2457; Darst. bzw. Bldg.: aus Benzoin u. Anisaldehyd **31 II**, 2456; aus p-Methoxybenzylphenylketon **33 II**, 1523; **34 II**, 1298; aus Benzanisoin **33 I**, 2942; **II**, 3272; Isomerisier. **33 I**, 226, 227, 1122; II, 1523; Red. **31 II**, 2457; **32 II**, 2960.

2-Oxy-4-benzyloxyacetophenon (F. 105—106°), Rkk. **32 II**, 2485*.

2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzophenon (F. 125°) **32 II**, 1178.

1-Methyl-2-oxy-5-anisoylbenzol (F. 143°) **34 I**, 129*.

2.4-Dimethoxybenzophenon, Rkk. **32 I**, 233.

2.5-Dimethoxybenzophenon (**Benzoylhydrochinondimethyläther**) (F. 51,2* korr.) **30 I**, 2403.

2-Benzoylresorcindimethyläther (F. 99°) **34 I**, 1485.

3.4-Dimethoxybenzophenon, Nitrier. **33 I**, 1126.

2.2'-Dimethoxybenzophenon, Rkk. **32 I**, 3175.

2.4'-Dimethoxybenzophenon (F. 99—100°) **32 I**, 3174, 3285.

3.3'-Dimethoxybenzophenon (Kp.20 230—235°) **30 I**, 3553.

3.4'-Dimethoxybenzophenon (F. 58—59°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 3174, 3285; Rkk. **32 I** 3175.

4.4'-Dimethoxybenzophenon (**Dianisylketon**) (F. 146°), Darst. **32 I**, 3295; **33 II**, 2979; Bldg. **32 II**, 534; (Oxim) **32 II**, 1445; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Dipolmoment **30 II**, 1343; (u. DE.) **30 I**, 2521; Rkk. **32 I**,

3174; Red. **33 I**, 773; Nitrier. **30 I**, 2247; Rk. mit Diphenylmethyl-Na **30 II**, 3147.

2-Propionoacetyl-1-naphthol (F. 75—76°) **34 II**, 3622.

β-Methoxy-α-naphthoylaceton (F. 71—72,5°), Rkk. **33 II**, 2526.

Iso-β-lapachol, Synth. aus 2-Oxy-α-naphthochinon u. Isovaleraldehyd **31 II**, 2730.

α.β-Diphenylmilchsäure (Phenylbenzyloxyessigsäure) (F. 65°) **32 I**, 1218; **34 I**, 3463.

2.3-Diphenyl-3-oxypropionsäure (**α.β-Diphenyl-β-milchsäure**) (F. 175°) **33 I**, 937.

β.β-Diphenylhydracrylsäure (2-Oxy-2.2-diphenylpropionsäure), Darst. **31 II**, 230; Rkk. **30 I**, 2871.

rac. **Phenyl-p-tolylglykolsäure** (F. 133—134°) **34 II**, 2825.

3-Methyl-4-oxydiphenylmethan-5-carbonsäure (F. 147°) **30 II**, 3852*.

o-[2-Oxy-3-methylbenzyl]-benzoesäure (F. 158,2 bis 159°) **31 I**, 782.

o-[2-Oxy-4-methylbenzyl]-benzoesäure (F. 123 bis 124°) **31 I**, 782.

o-[2-Oxy-5-methylbenzyl]-benzoesäure (F. 129 bis 130°) **31 I**, 782.

Diphenylmethoxyessigsäure, Rkk. d. Methylester8 (Kp.27 199—200°) **30 II**, 3554.

Phenyl-[p-methoxyphenyl]-essigsäure (F. 103°), Darst. **33 II**, 3695; Methylester **33 II**, 706.

6-Methoxy-3-benzylbenzoesäure (F. 201—203°) **33 II**, 3273.

2-[4'-Methoxybenzyl]-benzoesäure (4-Methoxydiphenylmethancarbonsäure-2') (F. 117°) **31 II**, 2734; **32 I**, 3176.

β-Naphthoyl-(1)-isobuttersäure (F. 123—124°) **32 II**, 537.

β-Naphthoyl-(2)-isobuttersäure (F. 165—166°), Darst., Red. **32 II**, 537; Methylester **34 II**, 254.

β-[2-Methyl-1-naphthoyl]-propionsäure (F. 168°) **33 I**, 423.

β-[4-Methyl-1-naphthoyl]-propionsäure (4-Ketobuttersäure d. 1-Methylnaphthalins) (F. 175°) **32 II**, 3789*; **33 I**, 426.

β-[5-Methylnaphthoyl-(1)]-propionsäure (F. 169 bis 170°) **34 II**, 255.

β-[6-Methyl-2-naphthoyl]-propionsäure (F. 162°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 1298; Rkk. d. Methylesters **33 I**, 425.

Salicylsäure-o-äthylphenylester **30 I**, 1466.

Salicylsäure-m-äthylphenylester **30 I**, 1466.

Salicylsäure-p-äthylphenylester (F. 36,5°) **30 I**, 1466.

4-Methoxy-4'-acetoxydiphenyl (F. 101°) **31 II**, 847.

Anissäure-o-kresylester (Kp.15 216°) **34 I**, 129*.

1-Phenoxy-2-benzoyloxyäthan (**β-Phenoxyäthylalkoholbenzoat**) (F. 64°), Darst., Verwend. **30 II**, 1457*; **32 II**, 136*; Verwend. **33 II**, 2906*.

α-[2-Acetoxynaphthyl-(1)]-propionaldehyd (F. 117°) **34 II**, 3382.

[2-Acetoxy-1-naphthyl]-aceton (F. 114°) **31 II**, 1861.

$C_{15}H_{14}O_4$ (s. *Alkannin*).

7.3'.4'-Trioxyflavan (F. 175—178°) **34 II**, 783.

Methylendioxyhydrobenzoin (F. 92—93°) **32 I**, 3287.

2-Oxy-4-benzyloxy-6-methoxybenzaldehyd (F. 101—102°) **31 II**, 3491.

Dihydroaloeemodinanthranol (F. 180°) **33 I**, 436.

1-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-5.8-dioxyanthrachinon (F. 118°) **31 II**, 2887.

2-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-5.8-dioxyanthrachinon (F. 151°) **31 II**, 2887.

1.4-Dioxy-6-methyl-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon (F. 111—112) **32 II**, 3161*.

[2.4-Dioxyphenyl]-[4-methoxybenzyl]-keton ([2.4-Dioxybenzoyl]-[4'-methoxyphenyl]-methan) (F. 159,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 1147; (Derivv.) **31 I**, 2884; **II**, 3003; Methylier. **32 II**, 1452; Rkk.: mit α-Acetobromglucose **34 I**, 2767; mit Äthylformiat **33 I**, 3936.

4-Oxy-2.6-dimethoxybenzophenon (F. 178 bis 179°) **31 II**, 853.

2-Oxy-3'.4'-dimethoxybenzophenon, W.-Abspalt. **33 I**, 1126.

Peucedanin, Konst. **33 I**, 3720; (Hydrier.) **31 II**, 2884.

α-[1.4-Diketo-3-oxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäurelacton (F. 137 bis 139°) **30 II**, 3573.

Rhapontigenin (F. 184—185°), Bldg. aus Rhaponticin **33 II**, 1059.

α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäure (F. 184°) **34 I**, 858.

isomere **α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäure** (F. 204°) **34 I**, 858.

α.β-Dioxy-β.β-diphenylpropionsäure, Äthylester (F. 130°) **31 I**, 1921.

2-Phenyl-3-[p-oxyphenyl]-3-oxypropionsäure (**α-Phenyl-β-[p-oxyphenyl]-β-milchsäure**) (F. 172° Zers.) **33 I**, 937.

Dihydrohydrangeasäure (Desoxyhydrangenolsäure) (F. 202°) **30 I**, 1948.

3-Oxy-2-[2'-oxy-4'-methylbenzyl]-benzoesäure (F. 157—158° korr.) **32 I**, 228.

3-Methoxy-2-[2'-oxybenzyl]-benzoesäure (F. 185 bis 186° korr.) **32 I**, 227.

***O*-Benzylvanillinsäure** (F. 168—169°) **30 II**, 243.

***O*-Benzylisovanillinsäure** (F. 177—178°) **30 II**, 243.

β-[2-Methoxy-1-naphthoyl]-propionsäure (F. 152°) **33 I**, 423.

β-[1-Methoxynaphthoyl-(4)]-propionsäure (F. 171°) **32 II**, 1440.

γ-Methylencarbonsäuretetrahydronaphtho-α-pyron (F. 189°) **31 I**, 2756.

α-[Cinnamenylacryloyl]-acetessigsäure, Ester **34 II**, 3506.

1-Carboxy-2.4-diketo-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren, Darst., Eigg., östrogene Wrkg. d. Äthylesters (F. 133—134°) **34 I**, 3359.

[α-Naphthyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.4 198—203°) **33 II**, 1686.

[α-Naphthyl]-äthylmalonsäure, Dimethylester (F. 109—110°) **33 II**, 2138.

Isopropylnaphthalindicarbonsäure, Dimethylester (F. 192°) **30 I**, 357.

isomere **Isopropylnaphthalindicarbonsäure**, Dimethylester (F. 132—134°) **30 I**, 357.

Vanillinsäurebenzylester (F. 33—34°), antimikrobe Wrkg. **32 I**, 1110.

Verb. $C_{15}H_{14}O_4$ (F. 190—192°) aus d. Verb. $C_{20}H_{21}O_9$ (aus chines. Süßholz) **30 I**, 1162.

$C_{15}H_{14}O_5$ (s. *Catechine-Epiquebrachocatechin*; *Catechine-Quebrachocatechin*; *Kohlensäure-Diguajacylester* [*Guajacolcarbonat*, *Duotal*, *Guajacolum carbonicum*]; *Santalin*).

4.7.3'.4'-Tetraoxyflavan (*synthet.* **Phlobatannin**), Synth., Eigg., Identität (?) mit Quebrachotannin **34 I**, 3850.

Asebogenol (Asebogenin) (F. 274°), Identität mit Phloretol, Nomenklatur **32 I**, 396; Eigg., Rkk. **33 II**, 3289.

Phloretin (Phloretol, 4.2'.4'.6'-Tetraoxyhydrochalkon) (F. 274°), Bldg. aus Phlorrhizin **31 I**, 468; (Hydrolyse, Identität mit Asebogenol, Nomenklatur) **32 I**, 396; Synth., Eigg. **30 I**, 229; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; UV-Spektr. **34 II**, 1930; v. — abgeleitete Benzopyrone **34 II**, 777; Acetylier. (Konst. d. Acetylverb. d. — v. Ciamician u. Silber) **30 II**, 404.

2.4.6-Trioxyphenyl-p-methoxybenzylketon, Rkk. **30 I**, 1147.

[2.3-Dioxyphenyl]-[oxymethoxybenzyl]-keton (?) (F. 159°) **31 II**, 3004.

***O*-Dimethylcitromycin** (F. 225—227°) **32 I**, 1106.

Methysticin, Vers. zur Synth., Konst. **30 I**, 2893.

Methysticinsäure (Isomethysticin) (F. 187 bis 188°), Synth., Eigg., Methylester **30 II**, 3159.

2.3-Dimethoxy-1.1'-diphenyläther-5-carbonsäure (F. 161°) **34 I**, 2135.

β-[2-Methoxy-4-methylphenyl]-glutaconylessigsäure (F. 138°) **34** II, 3115.
β-[2-Methoxy-5-methylphenyl]-glutaconylessigsäure (F. 129°) **34** II, 3115.
β-[4-Methoxy-3-methylphenyl]-glutaconylessigsäure (F. 189°) **34** II, 3115.
3-Methyl-5-phenylcyclohexen-(2)-on-(1)-4.6-dicarbonsäure, Diäthylester **31** II, 434.
Allomethysticin s. $C_{14}H_{12}O_5$.

$C_{15}H_{14}O_6$ (s. *Catechine-Acacatechin*; *Catechine-Catechin*; *Catechine-Epicatechin*; *Catechine-Gambircatechin*; *Catechine-Isoacacatechin*; *Catechine-Teecatechin I*; *Cyanomaclurin*).
Kakaol, Auffass. d. — v. Ultée u. van Dorssen als Epicatechin **31** I, 1765; Identität d. — v. Ultée u. van Dorssen mit *l*-Epicatechin **32** II, 1025.
5.7-Diacetoxy-2.3-dimethylchromon (F. 141 bis 142°) **31** II, 854.
7.8-Diacetoxy-2.3-dimethylchromon (F. 150°) **31** II, 2611.
5.7-Diacetoxy-3.4-dimethylcumarin (F. 130°) **31** II, 854.
Catechin $C_{15}H_{14}O_6$ (F. 229°) aus Kakaobohnen (Identität mit *l*-Acacatechin) **31** I, 2070.
Verb. $C_{15}H_{14}O_6$ (F. 199°) aus Methylmangostin **31** II, 1136.
Aromadendrin s. $C_{13}H_{10}O_5$.
Pikropodophyllin s. $C_{22}H_{22}O_8$.
Podophyllotoxin s. $C_{22}H_{22}O_8$.

$C_{15}H_{14}O_7$ (s. *Catechine-Teecatechin II* [*Gallocatechin*]).
Ergoflavin (F. 344°), Isolier., Rkk., Pentaacetat, Konst. **32** II, 2196.

$C_{15}H_{14}O_8$ Leukocyanidin, Konst. **33** II, 2140.
3.4.5-Triacetoxyzimtsäure (F. 166—167°) **31** II, 446.

$C_{15}H_{14}O_9$ ω-Formyloxy-3.4.5-triacetoxyacetophenon (F. 99—100°) **34** II, 3388.

$C_{15}H_{14}N_2$ 1.3-Diphenylpyrazolin (F. 153,3—154°) **32** II, 198; **33** II, 47.
1-Phenyl-3-*p*-tolyl-1.2-diazacyclobuten-(2) (F. 158,8° Zers.) **31** II, 850.
1-*o*-Tolyl-3-phenyl-1.2-diazacyclobuten-(2) (F. 147,2° Zers.) **31** II, 850.
1-*p*-Tolyl-3-phenyl-1.2-diazacyclobuten-(2) (F. 159,8° Zers.) **31** II, 850.
Di-*p*-tolyldiazomethan (F. 102°), Dipolmoment, Konst. **33** II, 532; Rkk. **31** I, 763, 765; II, 441.
3-Amino-7-äthylacridin, Rkk. **32** I, 2771*.
Dimethylamino-β-naphthochinolin **30** I, 2760.
β-Anilinoacroleinanil (α-Anilino-γ-[phenylimino]-propen), Rkk. **34** II, 2227; Verwend. **31** II, 3273*; **34** II, 2835.
Carbodi-*m*-tolylimid (F. 118—119°) **31** I, 3460.
Methylendi-*p*-tolyldiimid (*p.p'*-Dimethylcarbodianil) **32** II, 1287; **33** I, 1924.
Carbodi-x-tolylimid, Verwend. **32** II, 452*.
p-Phenylbenzylmethylcyanamid (F. 67—70°) **31** II, 3463; **33** II, 3836.
α-Anilino-α-phenylpropionitril, Red. **33** II, 205.
α-[Methylanilino]-phenylacetonitril, Red. **33** II, 205.
Verb. $C_{15}H_{14}N_2$ (Kp.3 200—210°) aus 2-Chlorcyclohexanon u. 1-Aminoisochinolin **32** I, 1831*.

$C_{15}H_{14}N_4$ 2-Methyl-3-[3'-aminoanilino]-chinoxalin (F. 242° Zers.) **34** I, 1497.
3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dicyanpyrromethen (F. 280°) **30** II, 3035.

$C_{15}H_{14}Cl_2$ 2.2'-Bis-[chlormethyl]-diphenylmethan **33** I, 55.
2.4'-Bis-[chlormethyl]-diphenylmethan **33** I, 55.
4.4'-Bis-[chlormethyl]-diphenylmethan (F. 110° korr.) **33** I, 55; **34** I, 541.

$C_{15}H_{14}Br_2$ α-Methylstilbendibromid (F. 132° Zers.) **30** I, 3040.
1.3-Diphenylpropendibromid (1-Phenyl-2-benzyläthylendibromid) (F. 110°) **32** I, 3290; **33** I, 2241.
1-*p*-Tolyl-2-phenyläthylendibromid (F. 173 bis 174°) **32** I, 3287.
4.4'-Dibrom-α-methyldibenzyl (F. 95°) **31** II, 2873.

$C_{15}H_{14}J_2$ 4.4'-Bis-[jodmethyl]-diphenylmethan (F. 169°) **33** I, 55.

$C_{15}H_{14}F_2$ α.α-Diphenyl-β-methyläthylendifluorid (Kp.2 115—120°) **31** I, 2619.

$C_{15}H_{14}S$ Dimethylsulfonium-9-fluorenylidid (F. 70 bis 75° Zers.) **30** II, 31.

$C_{15}H_{14}S_3$ 1.1-Diphenylmercapto-2-methyläthylensulfid (F. 64—67°) **32** I, 1664.
Di-*p*-tolyltrithiocarbonat, Rkk. **31** I, 763.

$C_{15}H_{14}K_2$ 1.2-Dikalium-1.1-diphenylpropan **32** II, 1619.

$C_{15}H_{15}N$ *ms*-Dimethylacridan, Verwend. **33** II, 3923*.
Äthyl (oder Dimethyl)-dihydroacridin (F. 112 bis 113°) **30** I, 3055.
1.3.6-Trimethylcarbazol (F. 126°) **34** I, 2743.
2.4.6-Trimethylcarbazol **34** I, 2744.
1.1-Diphenyl-1.2-iminopropan (F. 74°) **34** II, 1452.
9-Dimethylaminofluoren (Dimethyl-9-fluorylamin) (F. 49—50°) **30** I, 1774; II, 3138.
Benzal-α-phenyläthylamin (Kp.14 170°), opt. Unters. **32** I, 1085.
Benzal-β-phenyläthylamin (Benzyliden-β-phenyläthylamin) (Kp.13 177—179°), opt. Unters., Rkk. **32** I, 1085; Hydrier. **31** I, 1601; **32** II, 2810.
Benzal-*m*-methylbenzylamin (Kp.7 170°) **32** I, 2943.
Benzal-*p*-methylbenzylamin (Kp.20 190—196°) **31** II, 709.
m-Methylbenzalbenzylamin (Kp.12 187°) **32** I, 2943.
p-Methylbenzalbenzylamin (F. 27°) **31** II, 709.
Acetophenonbenzylimid, opt. Unters. **32** I, 1086.
Acetophenon-*o*-methylanil, Rkk. **33** I, 1623.

[$C_{15}H_{15}N$]x *polymeres* 4-[Aminomethyl]-4'-methyldiphenylmethan **33** I, 55.

$C_{15}H_{15}N_3$ 2-Methyl-6-dimethylaminophenazin, Dissoziat.-Konstanten **32** I, 2588.
2.7-Dimethyl-3.6-diaminoacridin (Farbbase d. Acridingelbs), Verwend.: für Farbstoffe **32** I, 1447*; als Vulkanisat.-Beschleuniger **32** II, 2249*.
Hydrochlorid (Acridingelb), Lichtempfindlichk. (photochemotherapeut. Bedeut.) **32** I, 2971; pharmakodynam. u. toxikolog. Wrkg. **34** I, 1662; Wrkg. auf d. Kohlenhydratstoffwechsel **31** II, 2350; Wirksamk. bei Streptokokkeninfekt. **32** I, 2337; Herst. haltbarer Lsgg. **32** II, 2207*, Einfl. auf d. photochem. Ausbleich. v. Pinacyanol u. Pinachrom **30** I, 944; schleierwidrige Wrkg. bei Verwend. als „Zusatzsensibilisator" **34** II, 2347; Verringer. d. schleiernden Wrkg. d. Methylenblaus durch — **30** II, 1483.
7-Amino-2-methylamino-6-methylacridin, Verwend. **32** II, 2249*.
3.6-Dimethylaminoacridin, Verwend. **32** II, 2249*.

$C_{15}H_{15}Cl$ 1.2-Diphenyl-1-chlorpropan (F. 126°) **33** II, 1343.
dextro-2.2-Benzylphenyläthylchlorid (Kp.0,3 130 bis 132°) **30** II, 3758.
Di-*p*-tolylmethylchlorid **34** II, 438.

$C_{15}H_{15}Br$ α.γ-Diphenylpropylbromid (Kp.20 185 bis 190°) **30** I, 3032.
Di-[*p*-tolyl]-brommethan (F. 48,5—49,0°), Darst., Rkk. **33** II, 870; Rkk. **33** II, 2983.

$C_{15}H_{15}Na$ α.α-Diphenyl-α-propylnatrium **34** II, 935.

$C_{15}H_{16}O$ *dextro*-2.2-Benzylphenyläthanol **30** II, 3758.
1-*p*-Tolyl-2-phenyläthanol (F. 107—108°) **32** I, 3287.
4.4'-Dimethylbenzhydrol **33** I, 2403.
Methylallyl-α-naphthylcarbinol (2-Naphthylpentenol-4.2) (F. 104—105°) **31** II, 435.
Diphenyläthylcarbinol, Verss. zur Halogenier. **30** I, 3184.
4-Oxy-α.γ-diphenylpropan (Kp.12 215°) **34** I, 543.
3-Äthyl-4-oxydiphenylmethan (Kp.23 212 bis 215°) **34** I, 543.
5-Äthyl-2-oxydiphenylmethan (Kp.17 197°) **34** I, 543.

2.6-Dimethyl-4-benzylphenol (F. 66,5—67,5°) **31 I**, 61.

3-*n*-Propyl-2-oxydiphenyl (Kp.8 155—160°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 2216.

5-*n*-Propyl-2-oxydiphenyl (Kp.9 171—172°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 2216.

4-*n*-Propyl-3-oxydiphenyl (F. 56—56,5°) **34 II**, 2217.

6-*n*-Propyl-3-oxydiphenyl (F. 140—141°) **34 II**, 2217.

4-Oxy-4-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 111—112°) **32 II**, 537.

Benzhydryläthyläther (**Diphenylmethyläthyläther**), Bldg. **34 II**, 437; Rkk. **30 II**, 3558.

4-Äthoxydiphenylmethan (Kp. 338—341°), Darst. **33 I**, 2077; Verwend. **31 II**, 144*.

5-Äthyl-2-methoxydiphenyl (Kp.7 163—166°) **34 II**, 2217.

8-Methoxy-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (**1-Methoxytetanthren**) (F. 49—50°) **30 II**, 731.

***p*-Benzyl-*m*-xylyläther** **31 II**, 707.

***o*-Isopropyldiphenyläther** (Pp. 263,4°) **34 II**, 429.

***p*-Isopropyldiphenyläther** (Kp. 288,9°) **34 II**, 429.

Cyclopentyl-α-naphthyläther (Kp.12 185—186°) **30 I**, 679.

Cyclopentyl-β-naphthyläther (Kp.12 187°) **30 I**, 679.

Cinnamylcyclohexenylketon (F. 174,5 u. 175°) **34 II**, 2978.

1-Methylnaphthyl-4-propylketon, Oxydat. **32 II**, 2730*.

$C_{15}H_{16}O_2$ ***d*-(+)-2-Methyl-1.1-diphenyläthandiol-(1.2)** (F. 92—93°) **31 I**, 2873.

***rac.* α-Methyl-β.β-diphenylglykol** (F. 94—95°) **31 I**, 1921, 2872; **34 II**, 2675.

***d*-(+)-α-Methylhydrobenzoin** (F. 92—93° bzw. 92,5—94° bzw. 84—89°) **31 I**, 2873.

***rac.* α-Methylhydrobenzoin** (**α.β-Diphenyl-β-methylglykol, 1.2-Diphenylpropan-1.2-diol**) (F. 95 bis 96°), Darst. **31 I**, 2872; **34 II**, 2675; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 3703; Rkk. **31 I**, 1284; **32 I**, 820, 3294.

***d*-(+)-β-Methylhydrobenzoin** (F. 80—81°) **31 I**, 2873.

***rac.* β-Methylhydrobenzoin** (F. 103—104°) **31 I**, 2872.

1-Phenyl-2-benzylglykol (F. 63—64°) **32 I**, 3290.

2.3-Diphenylpropan-1.2-diol (F. 73°) **32 II**, 3703.

***p*-Methylhydrobenzoin A** (F. 94—95°) **32 I**, 3287.

***p*-Methylhydrobenzoin B** (F. 128—129°) **32 I**, 3287.

4.4′-Di-[oxymethyl]-diphenylmethan (F. 123° korr.) **33 I**, 55; **34 I**, 542.

2-Oxy-2′-[α-oxyisopropyl]-diphenyl (F. 147 bis 150°) **34 I**, 222.

Propylidendiphenol (F. 129°) **33 I**, 1119.

2.2-Di-[*m*-oxyphenyl]-propan (F. 114°) **33 II**, 3847.

4.4′-Dioxydiphenyldimethylmethan (**Diphenylolpropan, 2.2-Di-[*p*-oxyphenyl]-propan, *p*-Diphenoldimethylmethan**) (F. 153—155°), Darst. aus Phenol u. Aceton **34 I**, 464*, 2659*, 3808*; (Bromier.) **31 II**, 1127; therm. Zers. **30 I**, 2010*; Hydrier. **30 II**, 137*, 803*, 1614*; (u. Sulfonier.) **34 I**, 2659*; Rkk. mit hydrierten cycl. sek. Alkoholen **31 I**, 2536*; Verwend.: für Gerbstoffe **31 II**, 1805*; für öllösl. Kunstharze **30 II**, 1291*; **34 I**, 3808*; zur Veredl. v. Kolophonium **30 II**, 997*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **31 II**, 1937*; **32 I**, 147*; **32 II**, 1847*.

4-Äthyl-6-benzylresorcin (**5-Äthyl-2.4-dioxydiphenylmethan**) (Kp.11 237—240°) **33 II**, 1516; **34 I**, 543.

Bis-[2-oxy-5-methylphenyl]-methan (**6.6′-Dioxy-3.3′-dimethyldiphenylmethan, Dioxyditolylmethan**) (F. 126°), Darst. (Rkk.) **33 II**, 290; (Verwend.) **31 I**, 1041*; Bldg., Konst. **30 II**, 2445; Verwend. **32 I**, 3014*, 3015*.

2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylmethan (F. 113°) **33 I**, 1119.

3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylmethan (F. 127°), Darst. (Prüf. auf Giftigk.) **33 I**, 1119; (Verwend.) **34 II**, 3190*.

4-*n*-Propyl-2.5-dioxydiphenyl (Kp.9 195°) **34 II**, 2217.

5-*n*-Propyl-3.4-dioxydiphenyl **34 II**, 2217.

Benzyl-*p*-methoxyphenylcarbinol (F. 58° korr.), Darst., Rkk. **32 I**, 2328; Oxydat. **31 I**, 777.

***p*-Methoxybenzylphenylcarbinol** (F. 62° korr.) **32 I**, 2328.

Methylphenyl-*o*-anisylcarbinol (F. 76°) **32 I**, 3285.

Brenzcatechin-[phenylpropyl]-äther (F. 51°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 2046.

Resorcin-[phenylpropyl]-äther (Kp.5,5 202°), Darst., baktericide Wrkg. **32 I**, 669.

Hydrochinon-[phenylpropyl]-äther (F. 75—76°), Darst. (baktericide Wrkg.) **32 II**, 2045; (Verwend.) **33 I**, 1653*.

1.3(α.γ)-Diphenoxypropan (F. 60—61°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291; Spalt. durch HBr **30 I**, 51.

β.β-Diphenoxypropan, Herst., Verwend. **30 I**, 2805*.

Benzylphenylglykoläther (F. 38—39°) **34 I**, 2267.

Di-*o*-tolylmethylenäther (F. 30°) **31 II**, 1559.

Di-*m*-tolylmethylenäther (F. 44°) **31 II**, 1559.

Di-*p*-tolylmethylenäther (F. 40°) **31 II**, 1559.

Benzophenondimethylacetal, Darst. **31 I**, 2605; Bldg. **31 II**, 1280; Rkk. **32 I**, 2316.

Benzylhydrochinondimethyläther (Kp. 354 bis 356°) **33 I**, 2077.

Di-[*p*-methoxyphenyl]-methan (**Dianisylmethan**) (F. 50—52,5°), Bldg. **32 I**, 822, 1894; Dipolmoment **30 II**, 1343; (u. DE.) **30 I**, 2521; Rk. mit Benzophenon **30 II**, 3553.

4-Methoxy-4′-äthoxydiphenyl (F. 152°) **31 II**, 847.

2.5-Dimethoxy-2′-methyldiphenyl (F. 74—75°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-3′-methyldiphenyl (Kp.8 170°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.5-Dimethoxy-4′-methyldiphenyl (F. 66—67°), Nitrier. **33 II**, 452*.

3-Methyl-2.2′-diphenoldimethyläther (F. 107 bis 108°) **32 II**, 2902.

1-Methyl-2-methoxy-5-*o*-kresoxybenzol (F. 44 bis 44,5°) **30 I**, 1776.

β-Furylvalerophenon (**β.β-Furyläthylpropiophenon**) (Kp.12 173°), Darst., Semicarbazon **30 II**, 3023; Rk. mit NH_2Na **31 II**, 2154.

β.β-Furylmethyl-*p*-methylpropiophenon (Kp.12 170°) **33 I**, 1779.

5-*tert.*-Butylfuryl-(2)-phenylketon (Kp.22 187 bis 189°) **34 I**, 862.

2.6-Dimethyltetrahydroxanthon (F. 118—119°) **30 I**, 2253.

2.7-Dimethyltetrahydroxanthon (F. 137—138°) **30 I**, 2253.

1-Valeryl-2-naphthol (Kp.1 165—166°) **33 I**, 3713.

β-[2-Methoxy-1-naphthyl]-äthylmethylketon (F. 54°) **34 II**, 3955.

α-Methyl-γ-naphthyl-(1)-buttersäure (F. 90°) **32 II**, 537.

α-Methyl-γ-naphthyl-(2)-buttersäure (F. 85 bis 86°) **32 II**, 537.

γ-[5-Methylnaphthyl-(1)]-buttersäure (F. 128 bis 129°) **34 II**, 255.

γ-[6-Methyl-2-naphthyl]-buttersäure (F. 131 bis 132°) **32 II**, 1298; **34 II**, 256.

Butyl-α-naphthoesäure, Äthylester (Kp.18 230 bis 235°) **34 I**, 863.

Methylisopropyl-β-naphthoesäure (F. 198,5°) **32 II**, 871.

***n*-Valeriansäure-β-naphthylester** (Kp.4 166°) **33 I**, 3713.

Phenylpropiolsäurecyclohexylester (Kp.9 190°) **34 I**, 1974.

$C_{15}H_{16}O_3$ **4.4′-Di-[oxymethyl]-benzhydrol** (**Trioxydimethyldiphenylmethan**) **33 II**, 2389.

***p*-Methoxyhydrobenzoin** (**Hydrobenzanisoin**) (F. 133—134°) **31 II**, 50; **32 I**, 2328.

Isohydrobenzanisoin (**α-Phenyl-β-anisyläthylenglykol vom F. 111—112°**) **32 I**, 2328, 3429.

Glycerin-$\alpha.\gamma$-diphenyläther (1.3-Diphenoxypropanol-2) (F. 80—81°), Darst. **30** II, 2118; **32** II, 2035; (Verwend., F.-Diagramme mit Campher bzw. Glycerinmonophenyläther) **32** II, 196; Verwend. **34** I, 2356*.

Dianisylcarbinol, Bldg. **33** I, 773; Basizität **31** I, 906.

3-Methoxy-3′-äthoxydiphenyloxyd (Kp. 338 bis 341°) **30** I, 371.

2.5.2′-Trimethoxydiphenyl (Kp.8 192—193°), Nitrier. **33** II, 452*.

2.5.4′-Trimethoxydiphenyl (F. 62—64°), Nitrier. **33** II, 451*.

2-Methyl-6-[β-p-methoxyphenyläthyl]-pyron-(4) (F. 122°) **32** I, 3304.

3.3-Dimethyl-1-oxo-1.2.3.4-tetrahydrodibenzopyranol **32** I, 2329.

Artemisinsäure, Darst. aus Desmotroposantonin u. Artemisin **34** II, 951.

8-Butoxy-1-naphthoesäure (F. 154—155°) **33** I, 421.

2-Phenacetyltetrahydrobenzoesäure (F. 119°) **32** I, 1525.

α-[7-Oxy-1-keto-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäurelacton (F. 250 bis 253° Zers.) **30** II, 1997, 3573.

Osthol (F. 83—84°), Konst. **33** II, 3573; Isolier.: aus Meisterwurz (Rkk., Konst.) **32** II, 548; **33** I, 3721; aus Angelicawurzel (Methylier., Erkennen d. Lactons $C_{15}H_{16}O_3$ v. Böcker u. Hahn als —) **34** II, 608; Synth., Hydrier. **34** I, 2599.

Artemisen (F. 182°), Darst. ,Rkk., Oxim, Konst. **32** I, 1673.

Lacton $C_{15}H_{16}O_3$ (F. 83—84°) aus Angelicawurzel (Erkennen d. v. — Böcker u. Hahn als Osthol) **34** II, 608.

$C_{15}H_{16}O_4$ **Di-[p-dioxyphenyl]-dimethylmethan**, Verwend. **31** II, 1937*.

Di-[o-oxymethylphenoxy]-methan (F. 118°) **31** II, 1559.

Methylendiguajacol **31** I, 3261*.

Guajacolmethylenäther (F. 83°) **31** II, 1559.

Di-p-methoxyphenylmethylenäther (F. 54°) **31** II, 1559.

Dihydroalkannin (F. 130°) **31** II, 2887.

2-Oxynaphthalin-3-carbonsäureäthyloxyäthylester, Verwend. **32** II, 3165*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäurevanillylester (Kp.4 202 bis 203°), Darst., Geruch **34** II, 2522; Verwend. **33** II, 1794*.

$[C_{15}H_{16}O_4]x$ **Phenollignin** (Zers. bei 220—225°) aus Fichtenholzmehl **31** II, 701.

$C_{15}H_{16}O_5$ **8-Isoamyl-7-oxy-6-carboxycumarin** (F. 224—225°) **34** II, 1461.

1.4-Dimethyl-2-methoxy-8-tetralon-7-ketocarbonsäure, Äthylester (F. 73—75°) **31** II, 3513*.

γ-[2.5-Dimethylbenzoyl]-α-methyl-γ-butyrolacton-β-carbonsäure (F. 171—173°) **30** II, 3572.

isomere **γ-[2.5-Dimethylbenzoyl]-α-methyl-γ-butyrolacton-β-carbonsäure** (F. 150°) **30** II, 3572.

6(2)-Carboxy-3-phenylcyclohexanon-5-essigsäure, Dimethylester (F. 139°) **34** II, 236.

stereoisomere **6(2)-Carboxy-3-phenylcyclohexanon-5-essigsäure**, Dimethylester (F. 64°) **34** II, 236.

γ-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propan-$\alpha.\beta$-dicarbonsäureanhydrid (F. 152—153°) **30** I, 1945.

Benzoat d. Keto-*rac.*-homoisopilopalkohols (F. 71,5—72°) **33** II, 3282

Verb. $C_{15}H_{16}O_5$ (F. 290°) aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_6$ (aus Cortex Piscidiae Erythrinae) **34** II, 2094.

$[C_{15}H_{16}O_5]x$ **Resorcinlignin** aus Fichtenholzmehl **31** II, 701.

$C_{15}H_{16}O_6$ (s. *Obaklacton* [*Obakulacton*]).

Difurfurolpentaerythrit (F. 164,5—165°) **32** I, 43.

***o*-Methylusnetinsäure** (F. 164—165°) **33** II, 3134.

1-Methyl-3-phenylcyclohexanolon-(5)-dicarbonsäure-(2.4), Diäthylester (F. 151—152° korr.) **33** II, 3435.

Benzalbisacetessigsäure ($\alpha.\gamma$-Diacetyl-β-phenylglutarsäure). — Diäthylester (Äthylbenzaldiacetoacetat) (F. 148—149°), Darst. **32** I, 3432; **33** II, 214; hydrierende Spalt. **33** I, 1108; **34** I, 1304.

Pikrotoxinin, Beziehh. zum Coriamyrtin u. Tutin **32** I, 1914; Oxydat. **33** II, 885.

Dicarbonsäure $C_{15}H_{16}O_6$ aus Taxinin **32** I, 3189.

Diacetylderiv. $C_{15}H_{16}O_6$ d. Substanz A aus d. Blättern v. Ginkgo biloba **32** II, 3901; **33** II, 3145.

$C_{15}H_{16}O_7$ ***l*-Leukomacluringlykoläther** (F. 198°), Isolier. aus Acacia Catechu, Rkk., Derivv. **30** I, 3681.

***p*-Oxybenzylidenbisacetessigsäure**, Diäthylester (F. 136°) **32** I, 2711.

Podophyllsäure s. $C_{22}H_{24}O_9$.

$C_{15}H_{16}O_8$ **Ergoflavonsäure**, Bldg. aus Ergoflavin **32** II, 2196.

$\alpha.\alpha$-Veratroylacetylbernsteinsäure, Äthylester **34** I, 1045.

4.5.ω-Triacetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 138,5°) **30** II, 248.

2.3.4.5-Tetraacetoxytoluol, Erkennen d. Tetraacetats aus 5-Oxytoluchinon v. Thiele als — **34** I, 3052.

$C_{15}H_{16}O_9$ **Äsculin** (**6-Glucosidoxy-7-oxycumarin**) (F. 204—205°), Konst. **31** I, 1116; **33** II, 3705; Verbreit. im pflanzl. Gewebe **31** I, 3576; Verteil. u. Wandel in Aesculus hippocastanum **32** I, 3307; II, 2324; Isolier. aus Cichorium intybus, Eigg., Rkk., Derivv., Bezieh. zu Cichoriin u. Scopolin **33** I, 437; Verss. zur Isolier. aus Symphoricarpos occidentalis **30** II, 1714; Darst. aus d. Roßkastanie, Konst. **31** I, 2763; Fluorescenz in festen u. viscosen Lsgg. **30** I, 1270; Fluorescenzpolarisat. v. Lsgg. **34** II, 2183; Fluorescenzschwäch. in bin. Systemen mit — **30** I, 1434; photosensibilisierende Wrkg. auf d. Flock. koll. Lsgg. **32** II, 839; Methylier., Konst. **31** II, 722; Einfl. d. Jodessigsäure auf d. bakterielle u. enzymat. Spalt. **34** I, 3871; dilatometr. Unters. d. Hydrolyse durch Emulsin **34** I, 713; Verwend.: zum Schutz d. Haut gegen Sonnenbrand **33** II, 1793; **34** II, 1696; für Lichtfilter **33** II, 2091*; für UV-Filter, bes. zum Schutze v. Jodstärkebildern **30** II, 1488*; in kautschukhalt. plast. MM. **30** II, 638*.

Farbrk. mit NH_4-Metavanadat **31** I, 1648; mikrochem. Nachw. in d. Pflanze **31** I, 3149; Best. d. Zuckerkomponente **34** I, 3774; fluorometr. Best. **30** I, 3086; Verwend. als Indicator für d. fluorometr. Best. d. [H·] **34** I, 1525; —-Bouillon zur Differenzier. v. Euter- u. Milchstreptokokken **32** II, 2256.

Äsculetinglucosid (F. 216°) **31** I, 3356.

Cichoriin (**7-Glucosidoxy-6-oxycumarin**) (F. 213 bis 215°), Isolier. aus Cichorium intybus, Synth., Eigg., Rkk., Derivv., Formel, Bezieh. zu Aesculin u. Scopolin **33** I, 436; —-Unters. **33** II, 3705.

Daphnin (**7-Glucosido-7.8-dioxycumarin**) (F. 223 bis 224° Zers.), Vork. u. physiol. Bedeut. bei Daphne odora (Rkk.) **30** II, 408; Isolier. aus Seidelbast, Rkk., fermentative Spalt., Nichtidentität mit dem synthet. Daphnin v. Leone, Konst. **30** II, 918; Isolier. (?) aus Gnidia polycephala ,Vergl. mit einem neuen Glucosid (F. 197—198° Zers., korr.) aus derselben Pflanze **34** I, 715; Isomerie mit d. kryst. Glucosid aus Gnidia polycephala **34** I, 1991; F., opt. Dreh., Rkk., Nichtidentität v. 8-Glucosidodaphnetin mit —, Konst. **30** II, 2138.

8-Glucosidodaphnetin (**8-Glucosido-7.8-dioxycumarin**) (F. 216—217°), Darst., Eigg., Nichtidentität mit Daphnin **30** II, 918, 2138.

Glucosid $C_{15}H_{16}O_9$ (?) (F. 197—198° Zers., korr.) aus Gnidia polycephala (Eigg., Hydrolyse, Vergl. mit Daphnin) **34** I, 715; (Eigg., Struktur) **34** I, 1991.

$C_{15}H_{16}O_{10}$ **3.6-Endo-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäure]-Δ^4-tetrahydro-3.5-dimethyl-4-carboxyphthalsäure** (F. 325°) **32** I, 69.

$C_{15}H_{16}N_2$ **1.3-Diphenyltetrahydroglyoxalin**, Herst., Verwend. **30 I**, 297*.
p-**Dimethylaminobenzylidenanilin** (*p*-**Dimethylaminobenzaldehydanil**), Lichtabsorpt. (Beziehungen zur Konst.) **31 I**, 1882; Rkk. **31 I**, 1013*, 2809*.
o-**Toluylaldehydmethylphenylhydrazon** (F. 73 bis 73,5°) **32 I**, 2318.
p-**Toluylaldehydmethylphenylhydrazon** (F. 119 bis 120°) **32 I**, 2318.
Acetophenon-*o*-**tolylhydrazon** (F. 100—102°) **33 I**, 3707.
Acetophenon-*p*-**tolylhydrazon** (F. 126—127°) **33 II**, 1180.
Cyclopentanon-α**-naphthylhydrazon** (F. 95°) **31 I**, 2477.
Cyclopentanon-β**-naphthylhydrazon** (F. 77°) **31 I**, 2477.
Diphenylpropionamidin 31 II, 713.
$C_{15}H_{16}N_4$ (s. *Neutralrot* [*Toluylenrot*]).
Neutralrotbase (**2-Methyl-3-amino-6-dimethylaminophenazin**), Dissoziat. **32 I**, 2588; Verwend. **33 II**, 3348*; **34 II**, 2903*.
Methylglyoxalosazon 34 I, 1965, 2271.
Di-[2-methyl-3-cyanpyrryl-(5)]-dimethylmethan (F. 300—305°) **32 II**, 3715.
3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-dicyanpyrromethan 30 II, 3035.
$C_{15}H_{16}S$ *lävo*-**2.2-Benzylphenyläthanthiol** (Kp.0,3 123—127°) **30 II**, 3758.
Benzyl-*o*-**methylbenzylsulfid 31 II**, 3462.
Benzyl-*m*-**methylbenzylsulfid 31 II**, 3462.
$C_{15}H_{16}S_2$ $\alpha.\alpha$-**Bisphenylthiopropan 33 II**, 212.
$C_{15}H_{16}Hg$ **Benzyl-**β**-phenyläthylquecksilber 32 I**, 2576.
$C_{15}H_{17}N$ **2-[**δ**-Phenylbutyl]-pyridin** (Kp.2 142 bis 145°) **34 I**, 865.
2.3-Cyclohexamethylenchinolin (Kp.0,1 130 bis 135°) **34 I**, 395.
α-**Naphthylpiperidin** (Kp.5—7 180—220°), Verwend. **31 I**, 175*.
β-**Naphthylpiperidin**, Verwend. **31 I**, 175*.
1.3-Diphenylpropylamin-(1) 31 I, 71.
dextro-β-**Benzyl-**β**-phenyläthylamin 30 II**, 3758.
dl-β-**Benzyl-**β**-phenyläthylamin** (Kp.0,6 128 bis 129°) **30 II**, 3758.
1.1-Diphenyl-2-aminopropan 34 II, 1452.
2-α**-Phenäthyl-***p*-**toluidin** (Kp.18 173—174°) **34 II**, 235.
4-Amino-3.5.4′-trimethyldiphenyl 34 II, 938.
N-[β-**Phenyläthyl**]-**benzylamin**, Bldg., Salze **31 I**, 1601; Beziehungen zwischen Konst. u. physiol. Wrkg. v. — u. Derivv. **34 II**, 2245.
Phenyl-[γ**-phenylpropyl]-amin** (Kp. 193—195°) **30 II**, 3753.
N-[α-**Methylbenzyl**]-*o*-**toluidin** (F. 38—40°), Darst., Verwend. **30 II**, 991*.
N-α-**Phenäthyl-***p*-**toluidin** (F. 69—70°) **34 II**, 235.
N-**Benzyl-***m*-**4-xylidin** (Kp.17 236°) **30 II**, 234.
Cyclopentyl-β**-naphthylamin** (F. 177°) **30 I**, 680.
x-*n*-**Propyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
o-**Isopropyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
m-**Isopropyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
p-**Isopropyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
[**Äthylphenyl**]-*p*-**toluidin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
N.N-**Dimethylbenzhydrylamin** (F. 70°) **30 II**, 3138; **32 I**, 59; **33 I**, 2934.
Methyldibenzylamin, Bldg. **34 I**, 1472; Salze **33 I**, 2934; Verwend. **33 I**, 3369*.
N-**Benzyl-***N*-**äthylanilin** (**Phenyläthylbenzylamin**), Darst., Eigg. **32 II**, 443*; elektr. Leitfähigk. d. Mischungen mit Essigsäure **33 II**, 342; katalyt. Wrkg. bei d. Synth. v. α-ungesätt. Säuren **32 II**, 3705; urticarieller Effekt **30 I**, 993; Verwend. **31 I**, 1681*.
N-**Propyldiphenylamin** (Kp.12 154°) **33 II**, 2517.
Anhydroisovaleraldehyd-β**-naphthylamin 31 II**, 3099.
1-Cyan-1-benzyl-2-methylcyclohexen-(4) (Kp.12 184—187°) **33 I**, 1197*.
$C_{15}H_{17}N_3$ **1-[**γ**-Aminopropylamino]-carbazol** (F. 154°) **34 II**, 3951.
symm. **Di-***o*-**tolylguanidin** (D. O. T. G.) (F. 178°), Darst. **33 I**, 848*; (Hydrochlorid) **30 I**, 584*; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Einw. v. S u. H_2S **31 I**, 2194; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Alter.-Schutzmittel für — **32 II**, 1380*; Einfl. auf Bzn.-Gummilsg. **34 II**, 3855; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **34 II**, 3886*; (Verwend. d. Stearats) **34 I**, 1429*; zum Wärmeempfindlichmachen v. Kautschukmilch **30 I**, 3252*; als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 1062; II, 318; **31 I**, 1025; **32 II**, 1846*; (Verwend. d. Stearats) **30 I**, 2975*; Fäll. v. Farbstoffen mit — **32 II**, 928; **33 II**, 1932.
Di-*m*-**tolylguanidin 31 I**, 1827*.
Di-*p*-**tolylguanidin**, Darst. **31 I**, 1827*; Verwend. **34 II**, 3886*.
asymm. **Äthyldiphenylguanidin**, Verwend. **30 II**, 828*.
Diphenyldimethylguanidin 32 II, 3014*.
p-**Dimethylaminobenzaldehydphenylhydrazon**, Einw. v. $ZnCl_2$ **32 II**, 3710; Rk.: mit Benzaldehyd **31 II**, 3471; mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **32 I**, 1231.
Benzal-*p*-**dimethylaminophenylhydrazin** (F. 138° Zers.) **34 I**, 2580.
5.3′.5′-Trimethyl-4′-äthyl-4-cyanpyrromethen, Hydrobromid (F. 209—210° Zers.) **32 II**, 3715.
3.3′.4′.5.5′-Pentamethyl-4-cyanpyrromethen, Bromhydrat (Zers. 230°) **30 II**, 3036.
$C_{15}H_{17}P$ **Äthylphenylbenzylphosphin 33 I**, 413.
$C_{15}H_{17}As$ **Diphenyl-***n*-**propylarsin** (Kp.10 177°) **32 II**, 3544.
Phenyl-β**-phenyläthylmethylarsin**, Oxydbldg. **32 I**, 3421.
Methyldibenzylarsin (Kp.10 185°) **32 II**, 3544.
Methyldi-*p*-**tolylarsin** (Kp.10 174°) **32 II**, 3544.
$C_{15}H_{18}O$ **1-***n*-**Amyl-2-naphthol** (F. 84°) **33 I**, 3713.
n-**Amyl-1-naphthyläther** (F. 29,5—30°) **33 II**, 378.
n-**Amyl-2(**β**)-naphthyläther 33 II**, 378, 2985.
Isoamyl-β**-naphthyläther 33 II**, 2985.
n-**Butyl-**α**-naphthomethyläther** (Kp.11 167°) **31 I**, 2396*.
Dimethylphenyltetrahydrobenzaldehyd (Kp.16 156 bis 158°) **31 I**, 2939*.
1-Phenylpropionylcyclohexen-(1) (Kp.12—13 160 bis 165°) **34 II**, 2978.
1-Äthyl-2-[*p*-**methylbenzoyl]-cyclopenten-(1)** (Kp. 20 175°) **33 II**, 694.
Dihydro-α**-tricyclopentadienon-(3)** (F. 162°) **33 II**, 1994.
Dihydro-β**-tricyclopentadienon-(3)**, Oxydat. **33 II**, 1994.
α'-**Benzyliden-**$\alpha.\alpha$-**dimethylcyclohexanon** (F. 82°), Hydrier. **30 I**, 2252; Verh. gegen Benzaldehyd **31 II**, 57.
2-[α**-Äthyl-***p*-**tolyliden]-cyclopentanon** (Kp.20 175°) **33 II**, 694.
$C_{15}H_{18}O_2$ **3.4.6-Triallylbrenzcatechin 30 II**, 57.
O^1-**Allyläther d. 3.6-Diallylbrenzcatechins 30 II**, 57.
Allylbrenzcatechindiallyläther 30 II, 57.
Furfurylidenpulegon (Kp.0,25 168—170°) **30 I**, 2731.
5-Propoxy-1-phenyl-Δ^4**-cyclohexen-3-on** (Kp.18 230°) **32 I**, 3426.
5-Isopropoxy-1-phenyl-Δ^4**-cyclohexen-3-on** (Kp.20 222°) **32 I**, 3426.
10-Methoxy-4-oktanthrenon (F. 58°) **30 II**, 731.
1-Phenyl-4-*n*-**propylcyclohexan-3.5-dion** (F. 185°) **31 II**, 710; **32 I**, 3426.
1-Phenyl-4-isopropylcyclohexan-3.5-dion (F. 190°) **32 I**, 3426.
4-Benzyl-1.1-dimethylcyclohexan-3.5-dion (F. 154—155°) **32 I**, 3426.
Δ^1-**Cyclopentenylessigsäurephenyläthylester** (Kp.11—12 170—171°), Verwend. **33 II**, 1794*.
Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurephenyläthylester** (Kp.11 171°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.
Δ^2-**Cyclopentenylmethylessigsäurebenzylester** (Kp.2 135—136°) **34 II**, 2522.
α-**Methyl-**Δ^2-**cyclopentenylessigsäurebenzylester**

(Kp.2 135—136°), Darst., Verwend. **32 II**, 1835*.

Zimtsäurecyclohexylester (Kp.9 189°), Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.

Allozimtsäurecyclohexylester (Kp.15 180°), Darst., Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.

Hyposantonin **30 II**, 3571; **33 I**, 1969.

Verb. $C_{15}H_{18}O_2$ aus Lindera strychnifolia (Geh., Hydrier.) **30 II**, 3302.

$C_{15}H_{18}O_3$ (s. *Santonin*; *Temison*).

2-[α-Naphthylpentatriol-(2.4.5)] (F. 92—93°) **31 II**, 435.

α-Piperonylidenönanthaldehyd (Kp.3 170°) **31 I**, 1842.

4-Oxy-7-methyl-2-*n*-amylindandion-(1.3) (F. 146°) **31 I**, 2874.

4-Oxy-7-methyl-2-isoamylindandion-(1.3) (F. 142°) **31 I**, 2874.

4-Oxy-7-äthyl-2-*n*-butylindan-1.3-dion (F. 111°) **33 II**, 2984.

4-Oxy-7-*n*-butyl-2-äthylindan-1.3-dion (F. 129°) **33 II**, 2984.

4-Methoxy-7-methyl-2.2-diäthylindandion-(1.3) **31 I**, 2874.

[ω-Diacetylaceto]-mesitylen (F. 66—67°) **33 I**, 225.

***trans*-2-[2′.4′.6′-Trimethylbenzoyl]-1.2-dimethylacrylsäure** (F. 169,5° korr.) **33 II**, 40.

Dihydroartemisinsäure, **34 II**, 951.

α-[1-Keto-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure (F. 130°) **30 II**, 3573.

2-[β-Phenäthyl]-cyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.6 184—185°) **33 I**, 230; II, 2401.

***cis*-α-[1.4; 5.8-Di-endomethylen-2-carboxymethyldekahydronaphthalin-3-carbonsäure]-anhydrid** (F. 151°) **32 II**, 2051.

***cis*-β-[1.4; 5.8-Di-endomethylen-2-carboxymethyldekahydronaphthalin-3-carbonsäure]-anhydrid** (F. 110—111°) **32 II**, 2052.

8-Isoamyl-7-methoxycumarin (Dihydroosthol) (F. 85—85,5°), Darst. aus Osthol **32 II**, 550; Synth. **34 I**, 2599; **II**, 1461; Konst. **33 II**, 3573.

6-Isoamyl-7-methoxycumarin (Dihydroisoosthol) (F. 61—62°) **33 II**, 3574.

Chromosantonin, Refrakt. (Darst., Konst.) **32 I**, 1537.

Desmotroposantonin (**α-[1.7-Dioxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure-lacton**) (F. 200—201°), Synth., Eigg. **30 II**, 3573; (Acetylderiv., Konst.) **30 II**, 1997; (Verwend. als Anthelminticum) **31 II**, 3513*; Konst. **30 II**, 3277; Rkk. **34 I**, 1657; (Derivv.) **34 II**, 951; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 416.

β-Metasantonin (F. 138°) **34 I**, 1656.

Linderasäure, —-Geh. v. Lindera strychnifolia **30 II**, 3302.

Aglucon $C_{15}H_{18}O_3$ aus d. Glucosid B aus Bulbus Scillae **30 I**, 555*.

Verb. $C_{15}H_{18}O_3$ (Kp.7166—167°) aus labilem 2-Methylfuran **32 II**, 1174.

$C_{15}H_{18}O_4$ **Artemisin** (F. 203°), Darst., Eigg., Rkk., Konst. **32 I**, 1673; Überführ. in Artemisinsäure **34 II**, 951; Sublimat., mikrochem. Unters. (Vergl. mit Santonin) **32 I**, 2617.

α-Santoninoxyd (F. 214°), Darst., Erkennen d. δ-Oxysantonins v. Wedekind u. Koch als — **31 I**, 2205; Darst., Nomenklatur **31 II**, 1294; Vers. zur alkal. Aufspalt. **34 I**, 1657.

β-Santoninoxyd (F. 157°) **31 II**, 1294.

δ-Oxysantonin, Erkennen d. — v. Wedekind u. Koch als Santoninoxyd **31 I**, 2204.

Tetrahydropeucedanin, Zers. **33 I**, 3720.

Monomethylätherolivetonid (F. 57°), Darst.; aus Olivetonid bzw. Dimethylätherolivetorsäuremethylester **32 I**, 3072; aus α-Collatolsäure **34 I**, 2292; (Methylier.) **33 II**, 66; aus Physodsäuremonomethyläthermethylester **34 II**, 616.

5.7-Dimethoxy-2.8-dimethyl-3-äthylchromon (F. 171—172°) **33 II**, 2277.

1.4-Dimethyl-2-oxy-8-tetralon-7-α-propionsäure (**α-[7-Oxy-1-keto-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure**) (F. 191°) **30 II**, 1997; **31 II**, 3513*.

[1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-essigsäure (F. 143—145°) **30 I**, 1945.

2.2-Dimethyl-6-phenylhexandion-(3.6)-methylsäure-(4) (**α-*tert.*-Valeryl-β-benzoylpropionsäure**) (F. 108,5°) **33 I**, 762.

Artemionsäure (F. 208°), Darst., Rkk., Methylester **32 I**, 1673; alkal. Aufspalt., Konst. **34 I**, 1657.

[γ.γ-Dimethylallyl]-benzylmalonsäure, Diäthylester (Kp.9 184—187°) **31 I**, 1443.

3-Phenylcyclohexan-1-malonsäure (F. 166° Zers.) **34 II**, 237.

2-Benzylcyclopentan-1-malonsäure (F. 137°) **34 II**, 237.

gewöhnl. **Methylcyclohexanolphthalat**, physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

saures cis-o-**Methylcyclohexanolphthalat** (F. 104 bis 105°) **32 I**, 522; **II**, 1166.

saures trans-o-**Methylcyclohexanolphthalat** (F. 124—125°) **32 I**, 522; **II**, 1166.

[1.4; 5.8-Di-endomethylen-3-carboxymethyldekahydro-2-naphthol-2-carbonsäure]-lacton (F. 206°) **32 II**, 2052.

$C_{15}H_{18}O_5$ **Coriamyrtin** (F. 229°), Isolier.: aus Coriaria japonica (physiol. Wrkg., Formel) **30 I**, 3317; (Isomerisier.) **32 I**, 1913; aus Coriaria intermedia Matsumura **32 I**, 2962; Rkk., Derivv. **34 II**, 622; Giftwrkg. auf Kaninchen **33 I**, 3465.

Isocoriamyrtin (F. 224°), Darst., Derivv. **32 I**, 1914.

***O*-Äthylcitrinin**, Äthylester **32 I**, 1108.

α-[2.5-Dimethylbenzoyl]-butan-β.γ-dicarbonsäure (F. 169—172°) **30 II**, 3572.

Anhydrid $C_{15}H_{18}O_5$ (F. 103°) aus Longifolen **34 I**, 3071.

$C_{15}H_{18}O_6$ (s. *Tutin*).

reduzierendes **Aceton-1-phenyl-*d*-glucoson** (F. 169°) **32 I**, 1221.

2.5-Dimethoxy-3.4.6-trimethylbenzalmalonsäure (F. 181—184° Zers.) **34 I**, 2421.

γ-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propan-α.β-dicarbonsäure (F. 148—150°) **30 I**, 1945.

2.5-Dicarboxycyclopentan-3.4-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden, Dimethylester (F. 112°) **31 II**, 569.

ζ-Phenylhexan-α.β.β-tricarbonsäure (F. 145°) **32 II**, 3872.

β-Phenylisohexan-α.ε.ε-tricarbonsäure (F. 140°) **34 II**, 236.

symm. **Phenylisocamphoronsäure** (F. 184°) **34 I**, 856.

5-Benzoylmonoacetonxylose (F. 83,5—84,5°), Darst., Eigg. **34 I**, 207; Methylier. **34 I**, 207; Phosphorylier. **34 I**, 208.

α-[Benzoyloxy]-korksäure, Diäthylester (Kp.2 184—185°) **33 II**, 2122.

Ozonid $C_{15}H_{18}O_6$ (F. 189°) aus α-Santoninoxyd **31 II**, 1295.

$C_{15}H_{18}O_7$ **Pikrotin**, Oxydat. **33 II**, 885.

4-Methoxy-3-methylphenylmethantriessigsäure (F. 191° Zers.) **32 I**, 2711.

Santoninketodicarbonsäure (F. 207—208°) **30 II**, 3277; **31 II**, 1295.

Säure $C_{15}H_{18}O_7$ (F. 226—228°) aus Mangostindimethyläther **32 II**, 1458.

$C_{15}H_{18}O_8$ **Melilotosid**, Erkennen d. — v. Charaux als Glucosido-o-cumarsäure **34 II**, 3388.

Glucosido-*o*-cumarsäure (F. des Monohydrats 240° Zers.), Darst., Eigg., Hydrolyse, Identität mit d. Melilotosid v. Charaux **34 II**, 3388.

$C_{15}H_{18}O_{10}$ **O^2-[*O*-Monoacetyl-β-glucosidyl]-phloroglucinaldehyd** (F. 109—110°) **33 I**, 1292.

$C_{15}H_{18}N_2$ **2-[Piperidinomethyl]-chinolin** **32 I**, 1120*.

4-Piperidino-2-methylchinolin **30 II**, 1228.

1-Amino-4-piperidinonaphthalin (F. 78—79°) **32 II**, 361.

4-[*p*-Methyl-*n*-propylaminophenyl]-pyridin (F. 123°) **34 I**, 3064.

4-[*p*-Diäthylaminophenyl]-pyridin (F. 157°) **34 I**, 3063.

Äthylbis-[4-aminophenyl]-methan, Dihydrochlorid (F. 232—235°) **30 I**, 2888.
2.2-Di-[*m*-aminophenyl]-propan (F. 123°) **33 II**, 3847.
2.2-Di-[*p*-aminophenyl]-propan (**4.4′-Diamino-β.β-diphenylpropan**, ***p.p′*-Diaminodiphenyldimethylmethan**), Hydrier. (+ Ni) **32 II**, 2371*; Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 2682*; **34 II**, 851*; als Alter.-Schutz für Kautschuk **31 II**, 3166*; **32 I**, 2905*; **II**, 1847*.
2.4′-Diamino-3.5-dimethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
3.3′-Diamino-4.4′-dimethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
4.4′-Diamino-2.2′-dimethyldiphenylmethan (**4.4′-Diaminodi-*o*-tolylmethan**), Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 2272*; **33 I**, 317*; als Alter.-Schutz für Kautschuk **32 I**, 1960*, 2905*.
4.4′-Diamino-3.3′-dimethyldiphenylmethan, Verwend.: für Farbstoffe **33 I**, 317*; als Alter.-Schutz für Kautschuk **32 I**, 2905*.
4.6′-Diamino-3.3′-dimethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
5.5′-Diamino-2.2′-dimethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
4.4′-Di-[methylamino]-diphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
4-Amino-4′-dimethylaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.
Monocumyl-*p*-phenylendiamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
Phenyl-[*p*-dimethylaminobenzyl]-amin (F. 62°) **30 II**, 3753.
***p*-Amino-*m*-xylyl-*p*′-toluidin**, Verwend. **32 I**, 1960*.
Methylenditolyldiamine, Rkk. **32 I**, 291*.
Anhydroformaldehyd-*p*-toluidin **32 II**, 1287.

$C_{15}H_{18}N_4$ **Leukoneutralrot**, Konst. **32 I**, 2588.

1.3-Di-*p*-tolyl-2-aminoguanidin, Rkk. **30 II**, 2896.
Phenyl-[*p*-dimethylaminophenyl]-guanidin (***p*-Dimethylaminodiphenylguanidin**), Darst. **30 I**, 436*; Verwend. **33 I**, 2325*.

$C_{15}H_{19}N$ **2-Piperidino-3.4-dihydronaphthalin** (F. 40°) **31 I**, 781.
2-Isoamyl-α-naphthylamin, Verwend. **33 II**, 1791*.

$C_{15}H_{19}N_3$ **6.4.4′-Triamino-3.3′-dimethyldiphenylmethan**, Verwend. **32 I**, 1960*.
3.5.4′-Triamino-2.4.6-trimethyldiphenyl (F. 248°) **33 I**, 54.
Verb. $C_{15}H_{19}N_3$ (F. 86°) aus Santen u. Phenylazid (Bldg.) **31 I**, 2610; (Einw. v. Säuren) **32 II**, 3966*.

$C_{15}H_{19}As$ **Äthyl-*n*-propyl-α-naphthylarsin** ($Kp._{10}$ 181°) **34 I**, 851.

$C_{15}H_{20}O$ (s. *ar.Turmeron* [*Dehydroturmeron*]).
1.1.3.6.8-Pentamethyl-1.2-dihydronaphthalin-3.4-oxyd ($Kp._{20}$ 167—173°) **31 I**, 922.
2-Phenyl-5-isopropylcyclohexen-(2)-ol-(1) ($Kp._{17}$ 189—190°) **30 I**, 210.
Dihydro-α-tricyclopentadienol-(3) (F. 135°) **33 II**, 1994.
Dihydro-β-tricyclopentadienol-(3) (F. 140°) **33 II**, 1994.
α-Hexylzimtaldehyd ($Kp._{15}$ 174—176°) **31 I**, 2870.
Diisopropylzimtaldehyd, Herst., Verwend. **30 I**, 3253*.
Styryl-*n*-hexylketon **31 II**, 710.
α-*p*-Isopropylbenzylidenmethylpropylketon ($Kp._{20}$ 187—191°) **34 II**, 768.
Methyl-α-*n*-amylstyrylketon ($Kp._{14}$ 161—162°) **32 I**, 1232.
akt. **p-[3-Methylcyclohexyl]-acetophenon**, Rkk. **33 II**, 3849.
inakt. **p-[3-Methylcyclohexyl]-acetophenon** ($Kp._{12}$ 179—181°) **33 II**, 3849.
2-Methyl-2-[β-phenäthyl]-cyclohexanon ($Kp._{2,8}$ 150°) **33 II**, 2402.
2-[β-Phenäthyl]-4-methylcyclohexanon ($Kp._3$ 145 bis 147°) **33 I**, 230.
α.α-Dimethyl-α′-benzylcyclohexanon ($Kp._{29}$ 179°) **30 I**, 2252.
α.α′-Dimethyl-α′-benzylcyclohexanon ($Kp._{22}$ 174°) **30 I**, 2252.
1-Keto-3.5-dimethyl-8-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin ($Kp._8$ 150—155°) **33 I**, 2684.
Dicyclopentylidencyclopentanon (F. 75°) **33 II**, 689.
tricycl. **Keton $C_{15}H_{20}O$** (F. 83—84°) aus Cyclopentanon **31 I**, 1099.
Sesquiterpenketone $C_{15}H_{20}O$ (?) aus d. äther. Öl aus d. Rhizomen v. Curcuma longa **34 II**, 151.

$C_{15}H_{20}O_2$ (s. *Alantolacton* [*Helenin*]; *Isoalantolacton* [*Isohelenin*]).
Acetal aus Zimtaldehyd u. 2.4-Dioxy-4-methylpentan ($Kp._5$ 155—160°), Verwend. **30 II**, 3089*.
***p*-Cuminylallylessigsäure** **32 II**, 870.
4-Methyl-6-isopropyltetrahydro-β-naphthoesäure (F. 102°) **32 II**, 871.
2-Methyl-5-isopropylcinnamylacetat ($Kp._{15}$ 174° korr.) **30 II**, 3400.
***p*-Cyclohexylbenzylacetat** (F. 47°) **33 II**, 3422.
Hydrozimtsäurecyclohexylester ($Kp._{10}$ 176°), Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.
***dl*-Methylcyclohexylcarbinolbenzoat** ($Kp._2$ 132°) **34 II**, 416.
α-[*p*-Cuminyl]-γ-oxyvaleriansäurelacton **32 II**, 870.
α-[*p*-Cuminyl]-δ-oxyvaleriansäurelacton **32 II**, 870.

$C_{15}H_{20}O_3$ (s. *Temisin*).
4.6-Diäthoxy-2.3.5-trimethylcumaron (*O*-Diäthylusneol) (F. 82—83°) **33 II**, 1192.
γ-[2-Methyl-5-isopropyl-4-methoxyphenyl]-butyrolacton (**Thymoläther-lacton**) (F. 75°) **34 I**, 3337.
Tetrahydroosthol ($Kp._{0,006}$ 145—150°) **33 I**, 3721.
Dihydrosantonin (F. 105°), Darst., Eigg. **31 I**, 2206; Bldg., Rkk., Oxim, Konst. **30 I**, 2256; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 416.
[4-Oxy-3-methoxystyryl]-*n*-pentylketon, Rkk. **30 I**, 2385.
β-Methyl-β-[*p*-isopropylphenyläthyl]-glycidsäure, Äthylester ($Kp._3$ 175—180°) **32 II**, 2748*.
2.4-Diisopropylphenylglycidsäure, Äthylester ($Kp._{3-4}$ 175—185°) **32 II**, 2748*.
***dl*-Santonige Säure** (F. 150—152°) **30 I**, 1943.
2-[β-Phenäthyl]-cyclohexanol-2-carbonsäure, Äthylester ($Kp._3$ 182—183°) **33 I**, 230.
γ-[7-Methoxy-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-6]-buttersäure (**Methyläther d. 2-Tetralol-3-buttersäure**), Ringschluß **30 II**, 731.
7-Methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2-essigsäure (F. 130—131°) **30 I**, 1945.
[Isobutyloxy]-essigsäurecinnamylester ($Kp._{15}$ 191°) **32 II**, 2746.
Verb. $C_{15}H_{20}O_3$ (F. 82°) aus d. Terpen $C_{10}H_{16}$ (Alloocimen ?) aus α-Pinen u. Citraconsäureanhydrid **33 II**, 2126.

$C_{15}H_{20}O_4$ **α-Butyro-2.4-dimethoxypropiophenon** **34 II**, 3622.
4-Methoxy-5-[β-isopropylidenäthyl]-*o*-hydrocumarsäure (?) (F. 88°) **32 II**, 550.
γ-[2-Methyl-5-isopropyl-4-methoxyphenyl]-γ-ketobuttersäure (F. 92°) **34 I**, 3337.
Cyclohexan-3.5-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden-2-carbonsäure, Äthylester (F. 156—157°) **32 II**, 2649.
α-[β-Phenäthyl]-pimelinsäure (F. 64—65°) **33 II**, 2401.
α-Phenyl-α′-äthylpimelinsäure (F. 138—139° bzw. 149—150°) **33 II**, 1517.
α-[2.5-Dimethylphenyl]-pentan-γ.δ-dicarbonsäure (F. 161—163°) **30 II**, 3572.
Butyl-β-phenäthylmalonsäure (F. 139°) **31 II**, 2858.
2.4.6-Trimethylphenylpropylmalonsäure (F. ca. 140°) **32 II**, 2291.
[Cymyl-(2)-methyl]-methylmalonsäure (F. 170°) **33 I**, 2684.
***cis*-α-1.4;5.8-Di-endomethylen-2-carboxymethyl-dekahydronaphthalin-3-carbonsäure** (F. 183°) **32 II**, 2051.
trans-α-1.4; 5.8-Di-endomethylen-2-carboxyme-

thyldekahydronaphthalin-3-carbonsäure (F. 186°) **32 II**, 2052.
cis-β-1.4;5.8-Di-c..domethylen-2-carboxymethyldekahydronaphthalin-3-carbonsäure (F. 207°) **32 II**, 2052.
trans-β-1,4; 5.8-Di-endomethylen-2-carboxymethyldekahydronaphthalin-3-carbonsäure (F. 223°) **32 II**, 2052.
Santoninsäure, Refrakt. (Darst., Konst.) **32 I**, 1537; Rk. mit NH_3 **31 I**, 2885; Acylier. **33 II**, 1720*; pharmakolog. Wrkg. **32 II**, 87.
Santonsäure (F. 170—172°), Darst., Rkk., Konst., Methylester **34 I**, 1656; oxydativer Abbau, Konst. **34 I**, 2136; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 416.
Metasantonsäure (F. 167°) **34 I**, 1656.
trans-Dekalin-β-spiro-*cis*-1-methoxycyclopropan-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 145°) **30 II**, 1987.
α-Dihydro-α-santoninoxyd (F. 142—143°) **31 I**, 2205.
β-Dihydro-α-santoninoxyd (F. 169°) **31 I**, 2205.
α-Dihydro-β-santoninoxyd (F. 146°) **31 II**, 1294.
β-Dihydro-β-santoninoxyd (F. 117°) **31 II**, 1294.
2-Acetonyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-malonsäuredilacton (F. 154°) **31 II**, 569.
Verb. $C_{15}H_{20}O_4$ (F. 295°) aus Taxinin **31 II**, 1868; **32 I**, 3189.

$C_{15}H_{20}O_5$ *cis*-1.4; 5.8-Di-endomethylen-3-carboxymethyldekahydro-2-naphthol-2-carbonsäure (F. 110—120°) **32 II**, 2052.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylbernsteinsäure (F. 140—142°) **30 I**, 1945.
ω-Phenoxyhexylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_7$ 222—225°) **33 II**, 205.
[γ-Phenoxypropyl]-propylmalonsäure, Diäthylester (Kp. 195—200°) **32 I**, 2472.
Santolsäure (F. 178—180° Zers.), Bldg., Eigg., Hydrier., Formel **34 I**, 2137.
[Benzylglykolyl]-acetonglycerin (Kp.$_{0,04}$ 152 bis 153°) **34 I**, 1184.
Dihydrocoriamyrtin (F. 255,5°) **34 II**, 622.
Isodihydrocoriamyrtin **34 II**, 622.

$C_{15}H_{20}O_6$ 2-Methylbenzyliden-β-methylglucosid (F. 170—171°) **32 II**, 46.
Monomethyl-4.6-benzyliden-α-methylhexosid **34 II**, 2067.
4-Phenyl-3.5-dicarboxyheptandiol-(2.6), Diäthylester (F. 162—163°) **34 I**, 1304.
Oxysantonsäure (F. d. Halbhydrats 215° Zers.) **34 I**, 2136.
Schellolsäure, Isolier. aus Schellack (Trenn. v. Aleuritinsäure), Salze **31 II**, 557.
2-Benzoyl-3.4-dimethyl-(α + β)-methylxylosid **34 II**, 1289.
2-Benzoyl-3.4-dimethyl-β-methylxylosid **34 II**, 1289.
Glycerintricyclopropylcarbonsäureester **32 II**, 3699.
Tricarbonsäure $C_{15}H_{20}O_6$ (Zers. 222—224°) aus Longifolen **34 I**, 3071.
isomere **Säure** $C_{15}H_{20}O_6$ (F. 199—200°) aus Longifolen **34 I**, 3071.
Säure $C_{15}H_{20}O_6$ (F. 198°) aus Oxysantonsäure **34 I**, 2136.

$C_{15}H_{20}O_7$ **Dihydrosantoninketodicarbonsäure** (F. 174°) **31 II**, 1295.

$C_{15}H_{20}O_9$ **Glucosyringaaldehyd** (F. 210—211°) **30 I**, 2896.

$C_{15}H_{20}O_{11}$ **Tetraacetyl-α-*d*-glucoheptonsäure-γ-lacton** (F. 128°) **32 I**, 1218.

$C_{15}H_{20}O_{12}$ **Tri-[acetylglykolyl]-glycerin** (Kp.$_{0,05}$ 177 bis 180°) **34 I**, 1185.

$C_{15}H_{20}N_2$ **Pyridino-[2′.3′ : 2.3]-[7-methyl-5-isopropyl-4.5.6.7-tetrahydroindol]** (Kp.$_1$ 155—160°) **32 I**, 1831*.
Opsopyrrolmethen **32 I**, 1250.
3.3′-Dimethyl-5.5′-diäthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 202°) **31 II**, 580.
3.4′-Dimethyl-3′.5′-diäthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 178°) **33 I**, 2553.
3.5.4′.5′-Tetramethyl-3′-äthylpyrromethen (F. 116°), Darst., Rkk., Salze **30 II**, 922; Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 3581; **31 II**, 859.
4.5.3′.5′-Tetramethyl-4′-äthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 214°) **30 II**, 3581; **31 II**, 859.
4.5.4′.5′-Tetramethyl-3′-äthylpyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3581.
3.3′.4.4′.5.5′-Hexamethylpyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 3038.
2-[β-Diäthylaminoäthyl]-chinolin (Kp.$_{12}$ 181°) **31 II**, 447; **32 I**, 946.
o-Methylcyclohexyl-*p*-toluidincarbonsäurenitril (F. 135°) **34 II**, 1771.
[Cyclohexylbenzyl]-methylcyanamid **33 II**, 3836.

$C_{15}H_{20}N_4$ Di-[α′-dimethylamino-β-pyridyl]-methan (F. 85°) **30 I**, 531.
p-Diäthylaminodiaminophenylpyridin **34 I**, 3064.
2.2-Di-[*m.p*-diaminophenyl]-propan (F. 148°) **33 II**, 3847.
Tetraaminoditolylmethan, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{15}H_{20}Br_2$ *cis*-Dihydro-α-tricyclopentadiendibromid (F. 107°), Darst., Konfigurat. **32 II**, 2051; Dipolmoment u. UV-Absorpt. **32 II**, 2053.
cis-Dihydro-β-tricyclopentadiendibromid (F. 123 bis 124°), Darst., Red., Konfigurat. **32 II**, 2052; Dipolmoment u. UV-Absorpt. **32 II**, 2053.
trans-Dihydro-β-tricyclopentadiendibromid (F. 106°), Darst., Red., Konfigurat. **32 II**, 2052; Dipolmoment u. UV-Absorpt. **32 II**, 2053.

$C_{15}H_{21}N$ 2.6-Dimethyl-2.4-diäthyl-1.2-dihydrochinolin („Methyläthylketon-*p*-tolil" v. Knoevenagel) **34 I**, 227.
2.8-Dimethyl-2.4-diäthyl-1.2-dihydrochinolin **34 I**, 227.
1.3.3-Triäthyl-2-methylenindolin, Darst., Pikrat **31 II**, 3395*; Bldg. **34 I**, 1325; Rkk. **34 I**, 1325.
3-Methylcyclohexenyl-*o*-*N*-methyltoluidin (Kp.$_{0,5}$ 160°) **33 II**, 3848.
Diäthylallylacetophenonimin (Kp.$_{10}$ 145 bis 147°) **33 II**, 2194*.
[α-Äthyl-β-propylacryl]-toluidin, Verwend. **33 I**, 2325*.
Hydrocinnamylidencyclohexylamin **31 I**, 1605.

$C_{15}H_{21}N_3$ 8-*N*-[β-Diäthylaminoäthyl]-aminochinolin, Derivv. **33 II**, 1685.
6-Methyl-8-[β-dimethylaminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 210°) **32 II**, 2652.

$C_{15}H_{22}O$ (s. *Atlanton*; *Columbenol*; *Germacrol*; *Turmeron*).
Methyl-allyl-[β-tolylpropyl]-carbinol **34 II**, 151.
1-Phenäthyl-2-methyl-1-cyclohexanol (Kp.$_{20}$ 181 bis 183°) **34 I**, 2281.
1-Phenäthyl-3-methyl-1-cyclohexanol (Kp.$_{18}$ 171 bis 172°) **34 I**, 2281.
1-Phenäthyl-4-methyl-1-cyclohexanol (Kp.$_{22}$ 179°) **34 I**, 2281.
1-Methyl-2-[β-phenäthyl]-cyclohexanol (Kp.$_3$ 140)° **33 II**, 2402.
2-Methyl-2-[β-phenäthyl]-cyclohexanol (Kp.$_{3,5}$ 159°) **33 II**, 2402.
2-[β-Phenäthyl]-4-methylcyclohexanol (Kp.$_6$ 157 bis 160°) **33 I**, 230.
[2.4-Dimethylcinnamyl]-*n*-butyläther, Spalt. **30 I**, 41.
1-Anisyl-2.2-dipropyläthylen (Kp.$_{16}$ 162—165°) **32 I**, 3284.
Diisopropylhydrozimtaldehyd, Herst., Verwend. **30 I**, 3253*.
Diisopropyldimethylbenzaldehyd (Kp.$_9$ 150 bis 155°), Herst., Verwend. **30 I**, 3620*.
Diheptinylketon **33 I**, 3436.
4-Phenylnonanon-(5) (Kp.$_{25}$ 175°) **30 I**, 826.
5-Phenylnonanon-4 (6) (Kp. 275—279°) **30 I**, 826; **32 I**, 3293.
2-Methyl-3-phenyloctanon-(4) (Kp. 263—267°) **30 I**, 826.
2-Methyl-5-phenyloctanon-(4) (Kp. 252 bis 255°) **30 I**, 826.
2-Methyl-4-phenyloctanon-(5) (Kp.$_{25}$ 172—175°) **30 I**, 826.
Dihydro-*ar*.-turmeron **34 I**, 3597.
α.α.α′-Triallylcyclohexanon (Kp.$_{15}$ 147—148°), UV-Absorpt. **34 I**, 42.
Cedrenon (F. 32,5°), Bldg. (Eigg.) **30 II**, 830*; (Semicarbazon) **31 II**, 1564.

Eremophilon (F. 42—43°), Isolier. aus d. Holzöl v. Eremophila Mitchelli, Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 787; **34 I**, 961.
Zieron (Kp.18 147—149°), Reindarst., Rkk., Derivv. Konst. **34 I**, 1982.
tert. **Alkohol** $C_{15}H_{22}O$ (?) aus d. äther. Öl d. Rhizome v. Curcuma longa **34 II**, 151.
Oxyd $C_{15}H_{22}O$ (Kp.15 140—141°) aus Guajól u. O_3 **31 II**, 3338.
Sesquiterpenketone $C_{15}H_{22}O$ (?) aus d. äther. Öl d. Rhizome v. Curcuma longa **34 II**, 151.
Keton $C_{15}H_{22}O$ aus Turmeronen **34 II**, 151.
$C_{15}H_{22}O_2$ **1-Anisyl-2.2-dipropyläthylenoxyd** (Kp.13 162—165°) **32 I**, 3284.
Amylisoeugenol, Verwend. **34 II**, 2300.
Eremophilonoxyd (F. 63—64°) **33 I**, 787.
6-[Oxymethylen]-2-[4′-methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) (Kp.11 180°) **30 II**, 1228.
o-*n*-**Nonanoylphenol** (Kp.10 180°) **31 I**, 932.
p-*n*-**Nonanoylphenol** (F. 54,5°) **31 I**, 932.
2.4-Dimethyl-6-heptanoylphenol (Kp.16 186 bis 190°) **31 I**, 61.
2.6-Dimethyl-4-heptanoylphenol (F. 92—93°) **31 I**, 61.
2.4-Dipropyl-6-propionylphenol (Kp. 295 bis 298°) **33 II**, 3690.
2-Oxyeremophilon (F. 66—67°), Isolier. aus d. Holzöl v. Eremophila Mitchelli (Rkk., Derivv., Konst.) **33 I**, 787; (Benzoat) **34 I**, 961.
4-Anisyloctanon-(5) (Kp.760 280°) **32 I**, 3284.
4-[*p*-Methoxybenzoyl]-heptan (Kp.13 183—186°) **33 II**, 2979.
Triisopropyl-*p*-benzochinon 32 I, 2094*.
trans-**Dekalin-2-spirocyclohexan-2′.6′-dion** (F. 185—186°) **32 II**, 2646.
2-Methylcyclohexan-3.5-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 164—165°) **32 II**, 2650.
Acetal aus Hydratropaaldehyd u. 2.4-Dioxy-4-methylpentan (Kp.5 115—120°), Verwend. **30 II**, 3089*.
Acetal aus 1-Oxo-3-phenylpropan u. 2.4-Dioxy-4-methylpentan (Kp.5 130°), Verwend. als Riechstoff **30 II**, 3089*.
ϑ-**Phenylnonylsäure** (F. 38°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.
Butyl-[γ-phenylpropyl]-essigsäure (F. 38°) **31 II**, 2858.
ε-**[2.4.6-Trimethylphenyl]-hexansäure** (F. 70°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.
Jonylidenessigsäure [2-Methyl-4-(1′.1′.3′-trimethyl-2′-cyclohexenyl-(2′))-butadien-(1.3)-carbonsäure(1)], Darst., Hydrier., Äthylester **32 II**, 2054; Rkk. **34 I**, 1810; Perhydrier. **33 II**, 407.
γ-Cymyl-(2)-β-methylbuttersäure (Kp.9 182 bis 188°) **33 I**, 2684.
n-**Octylsäure-*p*-tolylester (1-Methyl-4-oxybenzol-caprylat)** (Kp.10 163—165°), Darst. **31 II**, 34; Verwend. **30 I**, 448*.
Heptylsäurephenyläthylester (Önanthsäurephenyläthylester) (Kp.14,5 167°), Darst., Geruch **34 I**, 1032.
cis, *m*-**Xylenylheptanoat** (Kp.12 162—164°) **31 I**, 61.
asymm. *m*-**Xylenylheptanoat** (Kp.16 180—182°) **31 I**, 61.
Äthylbutylessigsäurebenzylester (Kp.13 150°) **31 II**, 2859.
Isoheptylsäurephenyläthylester (5-Methylhexylsäurephenyläthylester) (Kp.17 167°), Darst., Geruch **34 I**, 1032.
Buttersäurebutylphenylmethylester, enzymat. Bldg. u. Spalt. **32 II**, 2193.
[2.4-Dipropylphenyl]-propionat (Kp. 277—279°) **33 II**, 3690.
Phenyldimethylessigsäureisoamylester (Kp.10 155°) **30 I**, 1465.
Diisopropylbenzylacetat, Herst., Verwend. **30 I**, 3253*.
2-Methyl-4-butyl-6-äthylphenolacetat (Kp. 270 bis 280°) **31 I**, 61.
Benzoesäure-*n*-octylester, Ramaneffekt **34 I**, 1612.
Benzoesäure-*d*-β-octylester 30 I, 2547.
Benzoesäure-*l*-β-octylester (Kp.1 105—110°) **30 I**, 2547.
Benzoesäure-*sek.*-octylester 30 I, 1765.
Dihydroalantolacton (F. 129—130° bzw. 134° korr.), Darst. **31 I**, 3002, 3239; Ozonisier., Konst. **31 II**, 3336.
Dihydroisoalantolacton (F. 174°), Darst. **31 I**, 1293; **II**, 3336; Identität d. Bitterstoffs *III* aus d. Alantwurzel mit — **31 I**, 3239; Hydrier., Konst. **33 I**, 2951; Ozonisier., Konst. **31 II**, 1294.
Sesquiterpenketon $C_{15}H_{22}O_2$ aus Cedernöl **34 I**, 2278.
Verb. $C_{15}H_{22}O_2$ (F. 90—91°) aus Dihydroisoalantolactonhydrochlorid **31 II**, 1294.
Bitterstoff [*III*] $C_{15}H_{22}O_2$ aus d. Alantwurzel (Identität mit Dihydroisoalantolacton) **31 I**, 3239.
Säure $C_{15}H_{22}O_2$ aus Azulen (p-Phenylphenacylester) **33 II**, 2262.
$C_{15}H_{22}O_3$ **Oxymethylen-α-kessylketon**, Rkk. d. Ozonids **32 I**, 2460.
Oxymethylen-β-kessylketon, Rkk. d. Ozonids **32 I**, 2460.
4-Propyl-6-caproylresorcin (F. 138—140°) **33 II**, 1515.
2-Oxyeremophilonoxyd (F. 150—151°) **33 I**, 787.
[Cinnamyloxy]-acetaldehydacetal (Kp.16 155 bis 157°) **32 I**, 2318.
2-Phenyl-3-oxypelargonsäure (α-Phenyl-β-hexyl-β-milchsäure) (F. 107—108°) **33 I**, 937.
1-Phenyl-2-*n*-propyl-2-oxy-*n*-capronsäure (F. 171°) **31 II**, 53.
p-*sek.*-**Octylsalicylsäure**, Verwend. d. Salze **34 II**, 3054*.
o-*n*-**Heptylphenoxyessigsäure** (F. 71,5°) **31 I**, 932.
akt. **[*p*-Carboxyphenyl]-*sek.*-octyläther** (F. 63 bis 64°) **33 II**, 1514.
inakt. **[*p*-Carboxyphenyl]-*sek.*-octyläther** (F. 61 bis 62°) **33 II**, 1514.
β-Citrylidenlävulinsäure (F. 187°) **30 II**, 2126.
Isoalantolsäure, Red. d. Na-Salzes **31 II**, 3335.
Salicylsäure-*d*-β-octylester (Kp.10 170°) **30 I**, 1127.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-[α-acetoxyäthyl]-benzol, Zers. **34 II**, 3752.
Clovensäureanhydrid (F. 50—51°) **31 II**, 46.
α-Santonan (Tetrahydrosantonin) (F. 147°), Darst. (Konst.) **30 I**, 2256; (Red.) **31 I**, 625; Rkk. **34 I**, 1656; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 416.
Hexahydroartemisen (F. 199°) **32 I**, 1673.
Tetrahydrotemison (F. 111—112°) **34 II**, 2694.
Säure $C_{15}H_{22}O_3$ aus d. Diterpen aus d. äther. Öl v. Dacrydium cupressinum **33 I**, 3805.
$C_{15}H_{22}O_4$ (s. *Humulinsäure*).
2-Oxy-4.6-diäthoxy-3-methylbutyrophenon (F. 103,5—104,5°) **33 II**, 2277.
4-Oxy-2.6-diäthoxy-3-methylbutyrophenon (F. 68°) **33 II**, 2277.
Tetrahydroartemionsäure (F. 192°) **32 I**, 1673.
Dihydrosantonsäure (F. 190—192°) **34 I**, 1656.
Citraconsäure-*l*-bornylester (F. 152°) **32 I**, 1078.
isomerer **Citraconsäure-*l*-bornylester** (F. 86°) **32 I**, 1078.
Mesaconsäure-*l*-bornylester (F. 106°) **32 I**, 1078.
Diäthylenglykolbutylätherbenzoat (Kp.4 179,3 bis 181,3°) **33 I**, 606.
α-Kessylonsäureanhydrid (F. 143°) **32 I**, 2461.
β-Kessylonsäureanhydrid (F. 125°) **32 I**, 2461.
α-Tetrahydroartemisin (F. 192°) **32 I**, 1673.
β-Tetrahydroartemisin (F. 169°) **32 I**, 1673.
γ-Tetrahydroartemisin (F. 224°) **32 I**, 1673.
δ-Tetrahydroartemisin (F. 208°) **32 I**, 1673.
Verb. $C_{15}H_{22(20)}O_4$ (F. 295°) aus Taxinin **31 II**, 1868; (Konst.) **32 I**, 3189.
$C_{15}H_{22}O_5$ **Photosantoninsäure**, Refrakt. (Darst. Konst.) **32 I**, 1537.
trans-**Dekalin-β-spiro-*cis*-1-methoxycyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 204°) **30 II**, 1987.
trans-**Dekalin-β-spiro-*trans*-1-methoxycyclopropan-1.2-dicarbonsäure** (F. 213°) **30 II**, 1987.

2-Acetonyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-malonsäure (F. 169° Zers.) **31 II**, 569.

1-Methyl-2-oxo-4-carboxy-6-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan, Darst., Rkk., Auffass. d. Brenzsäure $C_{15}H_{22}O_5$ v. Wieland als — **30 II**, 3042.

1.10-Dimethyl-5-[carboxymethyl]-6-oxodekahydronaphthalin-1-carbonsäure, Dimethylester (Kp.$_{0,2}$ 180°) **33 I**, 2098.

Dihydrosantolsäure (F. 160° Zers.) **34 I**, 2137.

Tetrahydrodioxysantonin, pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 416.

Ketolactoncarbonsäure $C_{15}H_{22}O_5$ (F. 190 bis 191°) aus rohem Dihydroalantolacton (Konst.) **33 I**, 2952; (Methylester) **31 II**, 3337.

Brenzsäure $C_{15}H_{22}O_5$ aus Brenzdesoxybilliansäure (Auffass. d. — v. Wieland als 1-Methyl-2-oxo-4-carboxy-6-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan) **30 II**, 3041.

Dilacton $C_{15}H_{22}O_5$ (F. 224°) aus α-Tetrahydroartemisin **32 I**, 1673.

Santolsäure s. $C_{15}H_{20}O_5$.

$C_{15}H_{22}O_6$ **β-[γ-Phenylpropyl-*l*-glucosid** (F. 100 bis 101°) **34 II**, 3499.

$C_{15}H_{22}O_9$ **Triacetylmonoacetonglucose**, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2390; Acetylier. **33 II**, 1014, 2522.

1.4.6-Triacetyl-2.3-aceton-α-*d*-fructose (F. 55°) **34 I**, 38.

$C_{15}H_{22}O_{10}$ ***l*-Arabitpentaacetat** (F. 76°) **34 II**, 615. *rac.* **Arabitpentaacetat** (F. 95°) **34 II**, 615.

Tetracetyl-α-methylglucosid (F. 100,5—101,5°), Darst. **32 II**, 3220; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; elektr. Moment **30 II**, 1956.

Tetracetyl-β-methylglucosid (F. 104—105°), Bldg. **30 II**, 1520; **32 II**, 3220; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; elektr. Moment **30 II**, 1956.

Tetracetyl-3-methyl-*d*-glucose [Sirup] **30 II**, 3265.

β-Tetracetyl-3-methyl-*d*-glucose (F. 95—96°), Eigg. **31 II**, 548; Darst., Rkk. **32 I**, 2020; Rkk. **33 II**, 2279.

α-Tetracetyl-6-methyl-*d*-glucose (F. 119 bis 120°) **31 II**, 548.

β-Tetracetyl-6-methyl-*d*-glucose (F. 91—93°), Darst. **31 II**, 548; Darst., Rkk. **33 I**, 2085.

Tetracetyl-α-methyl-*d*-galaktosid (F. 87°) **30 II**, 2371.

Tetracetyl-β-methyl-*d*-galaktosid **30 II**, 2372.

Tetracetyl-α-methyl-*d*-galaktoseptanosid (F. 108°) **34 I**, 371.

Tetracetyl-α-methyl-*d*-gulosid (F. 98°) **32 II**, 1004.

Tetracetyl-β-methyl-*d*-gulosid (F. 66—67°) **32 II**, 1004.

Tetracetyl-α-methylmannofuranosid (F. 63°), Darst. **30 II**, 230; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.

Tetracetyl-α-methylmannopyranosid (F. 65 bis 66°), Darst. **32 II**, 3220; **34 II**, 44; Darst., Rkk. **31 I**, 1593; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.

Tetracetyl-β-methylmannopyranosid (F. 161°), Darst., Rkk. **31 I**, 1593; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.

3.4.6-Triacetyl-β-mannopyranose-1.2-orthomethylacetat („γ-Tetracetylmethylmannosid") (F. 104—105°), Darst. **30 II**, 1519; **31 II**, 39; Struktur **31 I**, 1594; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.

Tetracetyl-α-methylfructosid, opt. Dreh. (Abhängigk. vom Lösungsm.) **30 I**, 1767.

Tetracetyl-β-methylfructosid, opt. Dreh. (Abhängigk. vom Lösungsm.) **30 I**, 1767.

Tetracetyl-γ(?)-methylfructosid (Kp.$_{0,02—0,03}$ 142 bis 143°) **33 II**, 2662.

Tetracetylmethylhexosid aus d. Methylhexosid aus Methyl-epi-glucosaminhydroacetat **34 II**, 45.

$C_{15}H_{22}O_{12}$ **Triglykolylmonoacetonglucose** **34 I**, 1185.

$C_{15}H_{22}N_2$ **1.2.2.5.5-Pentamethyl-6-phenyltetrahydropyrazin** (Kp.$_{10}$ 151,5—153,5°) **34 II**, 949.

2-Methyl-3-[β-diäthylaminoäthyl]-indol (Kp.$_{0,6}$ 190 bis 195°) **30 II**, 1447*; **32 II**, 2993*.

Didehydrospartein, Erkennen als Gemisch v. α- u. β- — **34 II**, 1130.

α-Didehydrospartein (F. 106—107°) **34 II**, 1130.

β-Didehydrospartein **34 II**, 1130.

Pyrazol $C_{15}H_{22}N_2$ (F. 262—263°) aus 6-[Oxymethylen]-2-[4'-methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) u. Semicarbazid **30 II**, 1228.

$C_{15}H_{22}Br_2$ **Cedrenendibromid** (F. 93—95° Zers.) **31 II**, 1564.

$C_{15}H_{22}S$ **Verb.** $C_{15}H_{22}S$ (Kp.$_{14}$ 146—150°), Bldg. bei d. Raffinat. v. Braunkohlenbzn. mit H_2SO_4 **32 II**, 3982.

$C_{15}H_{23}N$ **2-[δ-Phenylbutyl]-piperidin** (Kp.$_9$ 164 bis 166°) **34 I**, 865.

6-Benzylamino-2-methylhepten-(2) (Kp.$_{14}$ 161 bis 163°), Darst., Eigg., Verwend. **34 I**, 248*, 1353*.

***N*-[3-Phenylpropyl]-cyclohexylamin** **34 I**, 1606.

***N*-[3'-Methylcyclohexyl]-1.3.4-xylidin** (Kp.$_{11}$ 170 bis 172,5°) **30 I**, 680.

$C_{15}H_{23}Cl$ **8-Chlorpentadecadiin-(6.9)** (Kp.$_5$ 130 bis 133°) **33 I**, 3436.

$C_{15}H_{23}Br$ **5-Phenyl-1-bromnonan** (Kp.$_2$ 125—127°) **32 II**, 703.

$C_{15}H_{24}O$ **Pentadecadiin-(6.9)-ol-(8) (Diheptinylcarbinol)** (Kp.$_5$ 150—151°) **33 I**, 3435, 3436.

1-Phenylnonanol-(1) (*n*-Octylphenylcarbinol) (Kp.$_{20}$ 192°) **32 II**, 703, 3873.

5-Phenylnonanol-(1) (Kp.$_{0,01}$ 137—144°) **32 II**, 703.

Dihydro-*ar*.-turmerol, Gewinn. aus Curcumaöl durch Hydrier. **34 I**, 3597.

α-Methyl-α-acetylenyl-γ-[2.6.6-trimethyl-Δ^1-cyclohexenyl]-propanol (Kp.$_{10}$ 134—137°) **34 II**, 436.

α-Methyl-α-acetylenyl-γ-[2.6.6-trimethyl-Δ^1-cyclohexenyl]-propanol (Kp.$_{10}$ 135—138°) **34 II**, 436.

Diisopropylphenylpropylalkohol, Herst., Verwend. **30 I**, 3253*.

***o*-*n*-Nonylphenol** (Kp.$_{13}$ 176—177°) **31 I**, 932.

***p*-*n*-Nonylphenol** (F. 42,5°) **31 I**, 932.

Capryl-*m*-kresol (Kp.$_{11}$ 152—154°) **34 I**, 3734.

2.4-Dimethyl-6-heptylphenol (F. 39—40°) **31 I**, 61.

2.6-Dimethyl-4-heptylphenol (F. 48,5—49°) **31 I**, 61.

α.α.γ.γ-Tetramethylbutyl-*o*-kresol (Diisobutyl-*o*-kresol, [2.4.4-Trimethylpentyl]-*o*-kresol) (F. 49 bis 50°) **31 I**, 2045; **33 II**, 1341; **34 II**, 1650*.

α.α.γ.γ-Tetramethylbutyl-*p*-kresol (F. 46—47°) **34 II**, 1650*.

2.4.6-Tripropylphenol (Kp. 288—289°) **33 II**, 3690.

2.4.6-Triisopropylphenol **32 I**, 2094*; **33 II**, 2662; **34 I**, 2740.

2.4.5-Trimethyl-3.6-diisopropylphenol **32 I**, 2094*.

Betulol, Ätherbldg. mit Triphenylchlormethan **32 I**, 2032.

Calamenenol, —-Geh. d. äther. Öles d. Rhizome v. Acorus Calamus **34 II**, 152.

festes **Cedrenol** (F. 103—104°), Bldg., Dehydratisier., Bezeichn. d. Alkohols $C_{15}H_{24}O$ aus Cedren als — **31 II**, 1564; s. auch *Alkohol $C_{15}H_{24}O$ aus Cedren*.

Fusanol, Vork. im westaustral. Sandelholzöl **30 I**, 2767.

gewöhnl. **Santalol**, —-Geh.; v. westaustral. Sandelholzöl **30 I**, 2767; **34 I**, 780; v. Oleum Santali **32 I**, 3508; Sulfurier. **33 II**, 3884*; Herst. v. W.-lösl. Derivv. **32 I**, 3322*; Capillarität, Desinfekt.-Wrkg. **30 II**, 3058; keimtötende Wrkg. **34 II**, 1214.

Best. in Sandelholzöl (Methoden d. verschied. Arzneibücher) **32 II**, 3447.

β-Santalol, —-Geh. d. Öles v. Eucarya spicata **34 I**, 780.

Zierol (Kp.$_{17}$ 151—152°) **34 I**, 1982.

Benzyl-*l*-β-octyläther (Kp.$_{18}$ 154°) **30 II**, 3023.

2.2.4-Trimethyl-4-*m*-kresoxypentan (Kp. 273°) **31 I**, 2044.

2.2.4-Trimethyl-4-*p*-kresoxypentan (Kp. 272°) **31 I**, 2044, 2045.

2.4-Diisopropylphenylisopropyläther (Kp. 248°) **32 II**, 2315; **33 II**, 2663.
Dihydro-α-dicyclopentadienol-3-amyläther **33 II**, 1994.
Farnesal, Vork. im Lemongrasöl **31 II**, 330; Bldg. durch Oxydat. v. Nerolidol **30 II**, 2069.
Dihydroeremophilon **33 I**, 787.
Alkohole $C_{15}H_{24}O$, Best. in äther. Ölen durch Formylier. **33 II**, 2335.
Alkohol $C_{15}H_{24}O$ (F. 101—102°) aus Cedren (Bldg.) **30 II**, 830*; (Bezeichn. als Cedrenol) **31 II**, 1564.
Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{24}O$ ($Kp._{762}$ 246°) aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica **33 II**, 3145.
Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{24}O$ ($Kp._{10}$ 151—154°) aus Cedernöl **34 I**, 2277.
tert. **Alkohol $C_{15}H_{24}O$** (?) aus d. äther. Öl d. Rhizome v. Curcuma longa **34 II**, 151.
$C_{15}H_{24}O_2$ 1-Phenyl-2-propyl-2-butylglykol, Rkk. **32 I**, 3293.
3-Phenyl-2.4-diäthylpentandiol-(1.5) **34 I**, 1304.
Nonylresorcin (F. 66—67°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1805*.
4-Propyl-6-hexylresorcin ($Kp._{14}$ 210—215°) **33 II**, 1516.
Resorcin-*n*-nonyläther ($Kp._{4.5}$ 171°), Darst., baktericide Wrkg. **32 I**, 669.
Hydrochinon-*n*-nonyläther (F. 68,5°), Darst. (baktericide Eigg.) **32 II**, 2045; (Verwend.) **33 I**, 1653*.
x-Diisobutylguajacol ($Kp._{760}$ 295—298°) **33 II**, 1341.
2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-[α-äthoxy-äthyl]-benzol ($Kp._{9}$ 132—133°) **34 II**, 3752.
α-Kessylketon, Konst. **32 I**, 2460; Darst. opt. Dreh. **32 I**, 2461; Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
β-Kessylketon, Konst. **32 I**, 2460; Darst., Eigg. **32 I**, 2461; Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
γ-Kessylketon (F. 59—60°), Darst., Rkk., Semicarbazon **32 I**, 2462; Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
δ-Kessylketon, Darst., Eigg., Semicarbazon **32 I**, 2462; Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
Allokessylketon (F. 68—70°), Darst., Rkk., Semicarbazon **32 I**, 2461; Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
Isokessylketon, Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
Pseudokessylketon, Rkk., Isomerie **32 I**, 2462.
Dihydroeremophilonoxyd (F. 53—54°) **33 I**, 787.
2-Oxy-1.2-dihydroeremophilon (F. 102—103°), Isolier. aus d. Holzöl v. Eremophila Mitchelli, Konst. **33 I**, 788; **34 I**, 961.
2-Oxy-ω-dihydroeremophilon **33 I**, 788.
Benzaldehyddibutylacetal ($Kp._{14}$ 149—150°) **31 I**, 2605.
Hinokisäure (F. 165—166°), Isolier. aus Chamäcyparis obtusa **31 II**, 3218.
α-Allyl-Δ^2-cyclopentenylessigsäureisoamylester ($Kp._{5}$ 123—125°), Darst. (Bromid, Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.
Geranyltiglinat (Tiglinsäuregeranylester), —, Geh.: v. alger. Geraniumöl **32 I**, 2103; **33 I**, 2880; v. Mawahöl **32 II**, 3489; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692.
Tetrahydroalantolacton (F. 145°), Darst. **31 I**, 3002; (Frage d. Identität mit Desoxytetrahydrosantonin) **31 I**, 3239; (Rkk., Konst.) **33 I**, 2952; Rkk., Konst. **31 II**, 3336; Hydrier. **33 I**, 3561.
isomeres **Tetrahydroalantolacton** (F. 60—61°) **33 I**, 2952.
Desoxytetrahydrosantonin (F. 153—154°), Darst., Rkk. **31 I**, 626, 2206; Konst. **31 I**, 3001; **II**, 3336; Frage d. Identität mit Tetrahydroalantolacton **31 I**, 3239.
Säure $C_{15}H_{24}O_2$ ($Kp._{4}$ 170—180°) aus japan. Pfefferminzöl **30 I**, 447.
$C_{15}H_{24}O_3$ 1-Anisyl-2.2-dipropylglykol (F. 93—94°) **32 I**, 8284.
[2-Phenylpropoxy-(1)]-acetaldehydacetal ($Kp._{5}$ 130—132°) **34 I**, 539.
[γ-Phenylpropyloxy]-acetaldehydacetal ($Kp._{7}$ 146 bis 149°) **30 I**, 1469; **II**, 2694*.
[2-Phenylpropoxy-(2)]-acetaldehydacetal ($Kp._{16}$ 150—152°) **34 I**, 539.
Camphercarbonsäure-*n*-butylester ($Kp._{8}$ 160 bis 161°), Darst., Eigg., Wrkg. auf d. exstirpierte Froschherz **30 I**, 99.
Orthohydrozimtsäuretriäthylester (Kp. 242°) **33 II**, 3257.
Orthophenylessigsäuremethyldipropylester (Kp. 239—242°) **31 I**, 2196.
Orthophenylessigsäuremethyldiisopropylester (Kp. 227—229°) **31 I**, 2196.
Hexahydrosantonin (F. 210—211°) **30 II**, 3278; **32 I**, 1673.
Tetrahydrotemisin (F. 231°) **34 II**, 2694.
Desoxytetrahydroartemisin (F. 228°) **32 I**, 1673.
isomeres **Desoxytetrahydroartemisin** (F. 205°) **32 I**, 1673.
Säure $C_{15}H_{24}O_3$, Bldg. d. Äthylesters ($Kp._{0.08}$ ca. 125°) aus Eudesmol **31 II**, 3340.
$C_{15}H_{24}O_4$ Dicyclopentanonpentaerythrit (F. 153,5°) **32 I**, 43.
β-Anisyldiäthylin ($Kp._{2}$ 149°) **34 I**, 2268.
1-Methyl-4-carboxy-6-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan ($Kp._{vak.}$ 220—225°) **30 II**, 3042.
Hexahydroartemionsäure (F. 179°) **32 I**, 1673.
α-Tetrahydrosantoninsäure (F. 115° u. F. 125 bis 130°) **34 I**, 1656.
Clovensäure (F. 182°) **31 II**, 46.
Methylbernsteinsäure-*l*-bornylester (F. 73°) **32 I**, 1078.
isomerer **Methylbernsteinsäure-*l*-bornylester** **32 I**, 1078.
Malonsäuredicyclohexylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
Hexahydroartemisin (F. 242°) **32 I**, 1673.
stereomeres **Hexahydroartemisin** (F. 208°) **32 I**, 1673.
$C_{15}H_{24}O_5$ Corchorsäure (F. 67—70°) **31 I**, 2063.
α-Kessylonsäure (F. 239°) **32 I**, 2461.
β-Kessylonsäure (F. 184°) **32 I**, 2461.
$C_{15}H_{24}O_6$ *trimerer* **Lävulinaldehyd** (F. 78—79°) **34 II**, 414.
1-Methyl-1-carboxy-2-[α-carboxyäthyl]-3-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan (F. 208°) **30 II**, 3043.
Säure $C_{15}H_{24}O_6$ (F. 198°) aus Dihydrosantonin **30 I**, 2256.
$C_{15}H_{24}O_9$ Aucubosid (Aucubin), Extrakt. aus Plantago maritima **33 I**, 2121; Vork. (?) in Globularia nudicaulis **34 II**, 1648.
$C_{15}H_{24}O_{10}$ 5-Glucosidomonoacetonanhydroglucose (F. 130°) **30 II**, 2769.
$C_{15}H_{24}N_2$ (s. *Sarothamnin*).
Dehydrospartein ($Kp._{1}$ 110—112°) **34 II**, 1130.
$C_{15}H_{25}N$ *N*-[β-Phenyläthyl]-heptylamin **34 I**, 1639.
Base $C_{15}H_{25}N$ ($Kp._{10}$ 148°) aus Cedren + NaH **34 I**, 947*.
Verb. $C_{15}H_{25}N$ aus Turmeronoxim, Oxalat (F. 130°) **34 II**, 151.
$C_{15}H_{25}Cl$ Farnesylchlorid, Rkk. **31 I**, 2067.
β-Cyclofarnesylchlorid **34 II**, 436.
$C_{15}H_{25}Br$ Farnesylbromid ($Kp._{1}$ 125—140°) **31 I**, 2068.
$C_{15}H_{26}O$ α-Methyl-α-vinyl-γ-[2.6.6-trimethyl-Δ^1-cyclohexenyl]-propanol ($Kp._{10}$ 135—136°) **34 II**, 436.
α-Methyl-α-vinyl-γ-[2.6.6-trimethyl-Δ^2-cyclohexenyl]-propanol ($Kp._{10}$ 134—135°) **34 II**, 436.
Dihydroturmerol, Gewinn. aus Curcumaöl **34 I**, 3597.
Dihydro-α-atlantol **34 I**, 2278.
Dihydro-γ-atlantol **34 I**, 2278.
Machilol (F. 84°), Isolier.: aus d. äther. Öl aus d. Rinde v. Magnolia obovata **30 II**, 3428; aus d. Holz v. Machilus Kusanoi **31 II**, 3206; aus Cryptomeria japonica, Identität mit d. Kryptomeradol v. Wienhaus u. Scholz, Derivv. **31 I**, 3234; Rkk., Erkennen als Eudesmol **31 II**, 3343.
Atractylol, Erkennen als unreines Eudesmol **31 II**, 3344.
Bisabolol ($Kp._{12}$ 155—157°), Vork. (?) in

Neroliwasseröl **34** II, 526; Darst., Rk. mit HCl **32** I, 2029.

Bulnesol (F. 69—70°), Isolier. aus Guajakholzöl, Rkk. **30** I, 137.

Cadinol, Vork. im Öl: d. Blattes v. Chamaecyparis formosensis **31** II, 587; d. Blattes v. Chamaecyparis obtusa (Isolier. v. d-—) **32** I, 84; aus d. Holze v. Cedrela Toona **31** II, 2670; Vork. v. *l*-— im Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121.

α-Caryophyllenalkohol, Darst., Trenn. v. β-Caryophyllenalkohol **30** I, 2571; Rkk. **30** II, 2532.

β-Caryophyllenalkohol, Darst., Trenn. v. α-Caryophyllenalkohol **30** I, 2571; Oxydat. **30** II, 2532.

Cedrol (F. 86 bzw. 86,5°), —-Geh.: im Cedernholzöl v. Kenya **32** I, 2247; v. Sandelholzöl aus Indochina **32** I, 1012; d. äther. Öls v. Juniperus Polycarpos **34** I, 472; Isolier. aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata **32** I, 2247; Dehydratisier. **31** II, 1565.

Clovenalkohol (Kp.10 146—154°) **30** II, 2532.

Elemol (F. 51—52°), Isolier. aus Manaleresen, Rkk. **34** I, 3351; Darst., Hydrier. **30** I, 212; Rkk., Konst. **30** I, 210; Dehydratisier. mit Se **31** II, 3337.

Eudesmol (F. 82—83°), Konst. **32** I, 1782; Isolier.: aus d. Holzöl v. Callitropsis araucarioides **32** I, 1515; aus d. äth. Öl v. Eucalyptus Bicostata (Geh.) **32** II, 2886; Gewinn., Rkk., Konst., Bezieh. zum Selinen u. Selinenol **31** II, 3340; Erkennen v. Machilol u. Atractylol als — **31** II, 3343.

Farnesol, Vork.: im äther. Öl v. Dalbergia parviflora **31** II, 329; im Öl v. Cheimonanthus fragrans (Geh.) **32** II, 932; im Portugal-Petitgrainöl **30** I, 604; im süßen Pomeranzenöl v. Französ.-Guinea **32** II, 3796; im Lemongrasöl **31** II, 330; im Neroliwasseröl (Geh.) **34** II, 526; im Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121; Bezieh. zum Lycopin u. Phytol (Fortschrittsbericht) **32** II, 396; Bind. d. —-Skeletts im Cholesterin **31** II, 455; spektrochem. Unters. **32** I, 2595; Bromier. **31** I, 2068; parfumist. Eigg. **31** II, 147.
Farbrk. mit SbCl$_3$ **33** II, 2862.

Fokienol (Kp.2 125—126° korr.), Vork. im äther. Öl v. Fokienia hodginsii **30** II, 2070; (Isolier., Rkk.) **31** I, 1444.

Guajol (F. 91°), Vork. im Callitrisöl **32** I, 2461; Isolier. aus Cypressenfichten (Callitris-Arten) **33** I, 2335; Konst. **31** II, 3337; Gewinn., Eigg., Rkk., Konst. **31** II, 3338; Giftwrkg. d. — v. Callitris spec. auf Pilze **32** I, 3078.

α-Isocaryophyllenalkohol (F. 116°) **31** II, 46.

β-Isocaryophyllenalkohol (F. 95—96°) **31** II, 46.

Kiganol (Kp.9 145—150°), Isolier. aus japan. Cedernöl, Eigg., Rkk., Konst. **33** I, 418.

Kryptomeradol (F. 84°), Isolier. aus japan. Cedernwurzelöl, Eigg. **30** I, 138; Identität mit d. Machilol v. Takagi u. v. Sugii u. Shindo, Derivv. **31** I, 3234.

Ledol (Ledumcampher), —-Geh. d. äther. Öle v. Ledumarten **34** II, 2708; Überführ. in Leden, Konst. **33** II, 3121.

Nerolidol (Kp.9–10 142—146°), Vork.: im äther. Öl v. Fructus Amomi **30** II, 2069; v. *l*-— im äther. Öl (v. Dalbergia parviflora) **31** II, 329; (v. Salvia Sclarea) **32** II, 3315; im süßen Pomeranzenöl v. Französ.-Guinea **32** II, 3796; im Neroliwasseröl (Geh. an d-—) **34** II, 526; im Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121; Bromier. **31** I, 2068.
Farbrk. mit SbCl$_3$ **33** II, 2862.

Pseudocedrol, Bldg. (?) aus Cedren **30** II, 3022.

Pumiliol, Vork. im Latschenkiefernöl **30** I, 138.

Sagittol (F. 77—78°), Isolier. aus Balsamorrhiza sagittata, Eigg., Acetylderiv. **30** II, 2523.

Selinenol (F. 78—79°), Darst. aus Selinendihydrochlorid vom F. 52°, Hydrier., Bezieh. zum Eudesmol **31** II, 3339.

Taiwanol, Vork. **31** I, 3731.

Dihydroeremophilol (Kp.14 168—170°) **33** I, 787.

Tetrahydro-γ-atlanton **34** I, 2278.

Cyclopentadecen-(2)-on-(1) (Kp.0,04 113—118°) **34** II, 3748.

Tetrahydroeremophilon (Kp.17 165°) **33** I, 787.

Isodesoxy-α-kessylanon **32** I, 2462.

Alkohole $C_{15}H_{28}O$, Best. in äther. Ölen durch Formylier. **33** II, 2335.

Alkohol $C_{15}H_{28}O$ (**1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol**[?]) (Kp.12 157—160°) aus d. blauen Campheröl **31** II, 3469.

Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (Kp.762 287°) aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica **33** II, 3145.

Dihydrosesquiterpenalkohol $C_{15}H_{28}O$ (Kp.761 245°) aus d. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{24}O$ (aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica) **33** II, 3145.

Alkohol $C_{15}H_{28}O$ (Kp.10 140—150°) aus Cedren mit HgO (Frage d. Identität mit Pseudocedrol) **30** II, 3022.

Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (F. 92—92,5°) aus Cedernöl **34** I, 2277.

isomerer **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (Kp.10 154—155°) aus Cedernöl **34** I, 2277.

prim. **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (Kp.10 163°) aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34** I, 2144.

tert. **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (Kp.10 149 bis 152°) aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34** I, 2144.

Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (F. 95,5—96,4°) aus d. Sesquiterpen $C_{15}H_{24}$ (aus Pinus maritima) **32** I, 1092.

monocycl. **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (Kp.5 142—144°) aus Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121.

isomerer **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (F. 138°) aus Ylang-Ylang-Öl **32** I, 3121.

dicycl. **Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$** (Kp.12 145 bis 155°) aus Sandaracharz **30** II, 3278.

Alkohol $C_{15}H_{26}O$, Vork. im Sugiöl **30** I, 2977.

Verb. $C_{15}H_{26}O$ (Kp.12 138—139°) aus Guajol **31** II, 3338.

Verb. $C_{15}H_{26}O$ (Kp.5 129—132°) aus Verb. $C_{15}H_{18}O_2$ (aus Lindera strychnifolia) **30** II, 3302.

Oxoverb. $C_{15}H_{26}O$ aus d. Alkohol $C_{15}H_{28}O$ (aus Turmeronen) **34** II, 151.

$C_{15}H_{28}O_2$ *gewöhnl.* **Kessylalkohol**, Konst. **31** II 3337; Unterss. über — **32** I, 2460, 2461, 2462.

γ-Kessylalkohol (F. 115—117°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **32** I, 2461; Rkk., Farbrkk., Isomerie **32** I, 2462.

δ-Kessylalkohol (F. 122—124°), Darst., Rkk. **32** I, 2462; Rkk., Farbrkk., Isomerie **32** I, 2462.

Isokessylalkohol, Konfigurat. **32** I, 2461; Rkk., Farbrkk., Isomerie **32** I, 2462.

Allokessylalkohol (F. 107—108°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **32** I, 2461; Rkk., Farbrkk., Isomerie **32** I, 2462.

α-[Tetrahydrofurfuryl]-menthon (Kp.0,3 160 bis 162°) **30** I, 2731.

α-2-Oxytetrahydroeremophilon (F. 84—85°) **33** I, 788.

β-2-Oxytetrahydroeremophilon **33** I, 788.

Calameon, —-Geh. d. äther. Öles d. Rhizome v. Acorus Calamus **34** II, 152.

Önanthol-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (*cycl.* **Heptaldehyddipropenylglykolacetal**) (Kp.4 129 bis 131°) **30** I, 2076; **33** II, 854.

Perhydro-*p*-xylyl-*o*-benzoesäure, Verwend. **34** II, 519•.

Isovaleriansäureester d. Darwinols, Vork. im äther. Öl einer Boronia **30** I, 2488.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäure-*sek.*-octylester (Kp.16 154—157°), Darst., Geruch **34** II, 2522; Verwend. **33** II, 1794•.

Δ^2-Cyclopentenyl-*n*-butylessigsäureisobutylester (Kp.12 150—152°) **34** II, 2522.

Terpineolmethyläthylacetat, Vork. (?) im äther. Öl v. Erigeron canadensis **34** II, 2300.

Glykol $C_{15}H_{28}O_2$ (Kp.0,4 168—170°) aus Alantolacton **31** I, 3002.

Glykol $C_{15}H_{26}O_2$ (F. 89—91°) aus Sesquichamen **32** I, 83.

Ketonaldehyd $C_{15}H_{26}O_2$ aus Dihydroeudesmen **31 II**, 3340.
Verb. $C_{15}H_{26}O_2$ aus Skimmia laureola **32 II**, 3490.
$C_{15}H_{26}O_3$ **Tetrahydroalantolsäure**, Methylester (F. 114°) **31 I**, 3239.
[Isopropyloxy]-essigsäuregeranylester (Kp.15 164 bis 165°) **32 II**, 2746.
Verb. $C_{15}H_{26}O_3$ (F. 173°) aus Bulnesol **30 I**, 138.
Verb. $C_{15}H_{26}O_3$ (F. 218°) aus Guajol (Auffass. d. Guajolglycerins v. Semmler u. Mayer als —) **31 II**, 3338.
Aldehyd $C_{15}H_{26}O_3$ aus Eudesmol **31 II**, 3340.
$C_{15}H_{26}O_4$ **Allyl-*n*-nonylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.2 144—146°) **30 I**, 2873.
Dimethylmalonsäuremono-*l*-menthylester **31 I**, 1608.
Cyclohexylmalonsäuredipropylester (Dipropylcyclohexanylmalonat) (Kp.12 166°), Darst., Rkk. **33 II**, 907; Hydrolyse **33 I**, 459*.
Acetylmilchsäurecitronellylester (Kp.8 153°) **30 II**, 238.
Oxyketonsäure $C_{15}H_{26}O_4$, Bldg.: aus Eudesmol **31 II**, 3340; aus Machilol **31 II**, 3344.
Diketonsäure $C_{15}H_{26}O_4$ aus hydrierten Atlantonen **34 I**, 2278.
Dicarbonsäure $C_{15}H_{26}O_4$ aus 2-Oxytetrahydroeremophilon **33 I**, 788.
$C_{15}H_{26}O_5$ **Tetrahydrofurfuroldi-[tetrahydrofurfuryl]-acetal** (Kp.9,5 163°) **33 I**, 2406.
$C_{15}H_{26}O_6$ (s. *Tributyrin*).
Triacetonmannit **31 I**, 2458.
Triaceton-*d*-sorbit (F. 45—46°) **34 II**, 2517.
***α*-1-Methyl-4-[*α*-oxyisopropyl]-cyclohexan-1-essigsäure-2-*α*-milchsäure** (F. 167—168°) **33 I**, 788.
***β*-1-Methyl-4-[*α*-oxyisopropyl]-cyclohexan-1-essigsäure-2-*α*-milchsäure** (Zers. 198°) **33 I**, 788.
***n*-Dodecan-1.4.4-tricarbonsäure** (F. 160° Zers.) **33 I**, 2802.
$C_{15}H_{26}O_{10}$ **Trimethylinulin**, Alkoholyse **33 II**, 2662.
$C_{15}H_{26}O_{12}$ **Monoacetylmethylmaltosid**, Erkennen d. Methylmaltosids v. Freudenberg als — **30 II**, 2769.
„γ"-3-Monoacetyl-*β*-methylturanosid (F. 137°) **33 II**, 1509.
$C_{15}H_{26}N_2$ (s. *Pachycarpin*; *Spartein* [*Hexahydrodesoxyanagyrin*]).
2-Diisoamylaminopyridin (Kp.20 168—169°) **30 I**, 2012*.
***N*-[*α*-Diäthylamino-*δ*-pentyl]-anilin** (*α*-Diäthylamino-*δ*-anilinopentan) (Kp.6 150—154°), Darst. **30 I**, 1369*; **II**, 1615*; Rkk. **34 II**, 2102*.
***α*-Isospartein** (F. 118°), Darst., Salze, pharmakolog. Wrkg. d. Sulfats **34 II**, 1130.
***β*-Isospartein** (Kp.12 157—163°), Darst., Salze, Identität mit d-Spartein **34 II**, 1131.
$C_{15}H_{26}Cl_2$ **Cadinendihydrochlorid** (F. 117—118°), Bldg.: aus Kiganen **33 I**, 418; aus d. äther. Öl v. Podocarpus dacrydioides („White pine") **33 I**, 2008; aus d. äther. Öl aus d. Kernholze v. Vouacapoua Americana **30 I**, 2176; aus d. tert. Sesquiterpenalkohol bzw. Sesquiterpen aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34 I**, 2144; Bldg. aus d. Sesquiterpen: aus süßem Pomeranzenöl v. Französ.-Guinea **32 II**, 3796; aus Ylang-Ylang-Öl **32 I**, 3121; aus Cedernöl **34 I**, 2277; aus d. äther. Öl d. amerikan. Fichte Picea alba Lk. (*l*-—) **34 I**, 3811.
Bishydrochlorid d. *dl*-Cadinens oder **d. Herabolens** (?) (F. 100—101°) **33 I**, 3135.
Eudesmendihydrochlorid vom F. 74—75° (**Selinendihydrochlorid**), Darst. **31 II**, 3339; Erkennen v. Machilendihydrochlorid als — **31 II**, 3344.
Eudesmendihydrochlorid vom F. 79°, Konst. **31 II**, 3339.
Machilendihydrochlorid (F. 73—74°), Darst., Erkennen als Eudesmen(Selinen)dihydrochlorid **31 II**, 3344.
Selinendihydrochlorid vom F. 52°, Darst., Bezieh. zum Eudesmendihydrochlorid **31 II**, 3340.
Sesquibenihendihydrochlorid (F. 103—104°) **34 I**, 2144.
$C_{15}H_{26}Br_2$ **1-Brom-2-[*β*-bromisopropyl]-8.10-dimethyldekahydronaphthalin** **31 I**, 3002.
Sesquibenihendihydrobromid (F. 112—114°) **34 I**, 2144.
$C_{15}H_{26}J_2$ **Sesquibenihendihydrojodid** (F. 117 bis 118°) **34 I**, 2144.
$C_{15}H_{27}N$ **1-Dimethylamino-1-methyllongifan**, Hydrochlorid **34 I**, 3071.
Äthylundecylenylacetonitril (Kp.0,78 123—128°), Alkylier. **33 II**, 2748*.
Base $C_{15}H_{27}N$ (Kp.9 154—155°) aus d. Base $C_{15}H_{25}N$ vom Kp.10 148° (aus Cedren u. N_3H) **34 I**, 947*.
$C_{15}H_{27}Cl_3$ **Bisabolentrihydrochlorid** (F. 81°) **32 I**, 2029, 3121; **34 I**, 2276.
$C_{15}H_{27}Br$ **1-Bromcyclopentadecen-(1)** **33 II**, 370.
Verb. $C_{15}H_{27}Br$ aus d. Benzoylderiv. d. bicycl. Naphthenamins $C_{15}H_{29}N$ (aus kaliforn. Naphthensäuren) **32 II**, 37.
$C_{15}H_{28}O$ **2.6-Dimethyl-10-äthinylundecanol-(10)** (Kp.10 135,5—136,5°) **30 I**, 194.
2.6.10-Trimethyldodekadien-(2.9)-ol-(12) **32 II**, 3861.
2.6-Dimethyl-10-methylendodecen-(2)-ol-(12) **32 II**, 3861.
Tetrahydro-*α*-atlantol **34 I**, 2278.
Tetrahydro-*γ*-atlantol **34 I**, 2278.
Isoamylisopulegol (Kp.15 139—141°) **33 II**, 2530.
Dihydrobulnesol (F. 75—76°) **30 I**, 138.
Dihydroelemol (F. 47°) **30 I**, 212.
Dihydroeudesmol (F. 85—86°), Darst., Identität mit Dihydroselinenol **31 II**, 3339.
Dihydroguajol (F. 79—80°) **31 II**, 3338.
Dihydrokiganol (Kp.4—5 124—128°) **33 I**, 419.
Dihydrokryptomeradol (F. 81—82°) **30 I**, 138.
Dihydromachilol (F. 85—86°) **30 II**, 3428.
Dihydroselinenol (F. 85—86°), Darst., Identität mit Dihydroeudesmol **31 II**, 3339.
Desoxy-*α*-kessylanol **32 I**, 2462.
Isodesoxy-*α*-kessylanol (Kp.25 181—183°) **32 I**, 2462.
2.6.10-Trimethyldodecen-10-al-(12) (Kp.11 156 bis 157°) **30 I**, 195.
1.1.3-Trimethyl-2-[4'-oxo-3'-äthobutyl]-cyclohexan (Kp.3—4 125—130°) **32 II**, 1238*.
2.6.10-Trimethyldodecen-9-on-(11) (Kp.10 148 bis 149°) **30 I**, 195.
2.7.11-Trimethyldodecen-(10)-on-(5) (Kp.16 148 bis 150°) **33 II**, 2530.
Hexahydroatlanton (Kp.10 147,5—148°) **34 I**, 2278.
Hexahydroturmeron, Gewinn. aus Curcumaöl **34 I**, 3597.
Cyclopentadecanon (**Exalton**), Darst., Rkk. **34 I**, 373; räuml. Lager. in Bezieh. zum Geruch **30 II**, 1148; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Red. **32 I**, 665; Oxydat. mit H_2O_2 bzw. O_3 **30 I**, 3182; Einw. v. Permonoschwefelsäure **31 II**, 312*; Bromier. **34 II**, 3748; Rk.: mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574; mit N_3H **34 I**, 395; Identifizier. **31 I**, 3706.
Alkohol $C_{15}H_{28}O$ (Kp.12 145—150°) aus 1-Propyl-4-methylen-7-methyldekalol **31 II**, 3469.
Dihydrosesquiterpenalkohol $C_{15}H_{28}O$ (Kp.15 124°) aus d. Sesquiterpenalkohol $C_{15}H_{26}O$ (aus d. äther. Öl v. Alpinia japonica) **33 II**, 3145.
sek. **Alkohol** $C_{15}H_{28}O$ (Kp.10 135—140°) aus Turmeronen **34 II**, 151.
$C_{15}H_{28}O_2$ **5.9-Dimethyl-3-[*α*-oxyisopropyl]-dekalol-(5)** **31 II**, 3343.
1-Oxy-2-[*β*-oxyisopropyl]-8.10-dimethyldekahydronaphthalin (Kp.0,4 167—170°) **31 I**, 3002, 3239; **II**, 3335.
[1.1.7-Trimethyl-3-formyl-Δ^2-cyclohepten]-diäthylacetal (Kp.11 125—130°) **33 II**, 1794*.
Pentadecen-(1)-säure-(15), Methylester (Kp.0,5 135—140°) **33 I**, 607.
9.11-Dimethyltridecen-(11)-säure-(13), Äthylester (Kp.10 160°) **32 II**, 1429.

2.4-Dimethyldodecen-(1)-carbonsäure-(1), Viscosität d. Äthylesters **34 I**, 1027.
Allyl-*n*-decylessigsäure (Kp.1–1,5 149—151°) **30 I**, 2874.
[Cyclobutylmethyl]-*n*-octylessigsäure (Kp.2 150 bis 152°) **30 I**, 2873.
Tetrahydrojonylessigsäure [**β-Methyl-δ-(1'.1'.3'-trimethyl-2'-cyclohexyl)-valeriansäure**] (Kp.0,2 155—162°) **32 II**, 2054.
Allyllaurat (Kp.20 162—164°) **30 II**, 3737.
(—)-Menthyl-*dl*-α-methyl-*n*-butyrat (Kp.18 131 bis 132°) **34 II**, 2826.
***l*-Mentholisovaleriansäureester 34 I**, 731*.
Exaltolid (**Pentadecanolid**, **14-Oxytetradecan-1-carbonsäurelacton**, *innerer* **ω-Oxypentadecansäureester**) (F. 40—41°), Darst. u. Patente v. Naef u. Co. **30 II**, 3470; Darst.: aus Cyclopentadecanon u. Permonoschwefelsäure **31 II**, 312*; aus 14-Oxytetradecan-1-carbonsäure **34 II**, 3384; Bldg. **34 I**, 1807; Beständigk. **32 I**, 2472; Hydrolyse **30 I**, 3182; **31 I**, 1167*; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.
Naphthensäure $C_{15}H_{28}O_2$ (Kp.3 149°) aus Grosny-Erdöl **33 II**, 1816.
$C_{15}H_{28}O_3$ Dihydrodioxymachilol (F. 110°) **30 II**, 3428; **31 I**, 3234.
Guajolglycerin, Auffass. d. — v. Semmler u. Mayer als Verb. $C_{15}H_{28}O_3$ **31 II**, 3338.
Homo-β-oxycampherdiäthylacetal (**2-Oxy-2-methyl-3.3-diäthoxycamphan**) (Kp.11 130 bis 135°) **31 II**, 1853.
[1.1.7-Trimethyl-3-formylcycloheptanon-2]-3-diäthylacetal (Kp.10 140—143°) **33 II**, 1794*.
β-Methyl-β.[δ.δ-dimethononyl]-glycidsäure, Äthylester (Kp.4–5 160—165°) **32 II**, 2748*.
α-*n*-Decyl-β.β-dimethylglycidsäure (Kp.15 184 bis 185°) **33 I**, 929.
β-Oxy-β-methyl-γ-(1.1.3-trimethyl-2-cyclohexyl)-valeriansäure, Äthylester (Kp.10 178 bis 184°) **32 II**, 2054.
γ-Ketopentadecansäure (F. 92,6°) **32 I**, 1109.
[Isopropyloxy]-essigsäurecitronellylester (Kp.15 161—162°) **32 II**, 2746.
***l*-Menthyl-α-methoxyisobutyrat** (Kp.10 124 bis 126°) **31 I**, 1608.
***l*-Menthyl-γ-methoxybutyrat** (Kp.10 143—145°) **31 II**, 2456.
Lävulinsäure-*n*-decylester, Dampfdruck **33 I**, 1763.
Tetradekamethylencarbonat (Kp.2 144—146°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.
Verb. $C_{15}H_{28}O_3$ aus Kryptomeradol **30 I**, 138.
Säure $C_{15}H_{28}O_3$ (F. 81—82°) aus d. Cutin aus fossilen Pflanzencutikeln **30 I**, 2109.
$C_{15}H_{28}O_4$ Tridecan-1.13-dicarbonsäure (**Pentadecan-1.15-disäure**) (F. 111°), Darst. **31 I**, 1167*; (Dimethylester) **33 II**, 370; Bldg. **30 I**, 3182; Dimorphie **32 I**, 2309; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978.
Tridecan-1.12-dicarbonsäure (F. 83—84°) **34 II**, 3747.
***cis*-1.11-Dimethylundecandicarbonsäure-(1.11)** (F. 47—49°) **30 I**, 506.
***trans*-1.11-Dimethylundecandicarbonsäure-(1.11)** (F. 67—68°) **30 I**, 506.
***n*-Dodecylmalonsäure** (F. 120—121,5°), Eigg. **33 II**, 349, 3546; F., Löslichk. in W. u. Bzl. **30 II**, 2499; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; photochem. Verh. **33 II**, 339.
***n*-Butyl-*n*-octylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.4 156—159°) **30 I**, 2874.
***n*-Butyl-[1-methylheptyl]-malonsäure**, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.16 185—190°) **30 I**, 3440.
***n*-Pentyl-*n*-heptylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.5 163,5—165°) **30 I**, 2874.
Di-*n*-hexylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 155 bis 158°) **30 I**, 2874.
Pimelinsäure-*n*-butylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.
β-Methyladipinsäuredibutylester, Verwend. **31 II**, 1804*.
Glutarsäure-*n*-amylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.
Diäthylmalonsäuredibutylester (Kp.12 143 bis 146°), Darst. **34 I**, 2826*; Rkk. **34 I**, 2621*.
Verb. $C_{15}H_{28}O_4$ aus Exalton (+ O_3) **30 I**, 3182.
$C_{15}H_{28}O_6$ β-Monoaceton-1.1-di-*n*-propylfructose (F. 105—106°) **30 II**, 2371.
$C_{15}H_{28}O_{12}$ Diglucosylacetal d. Acetons 34 II, 1290.
$C_{15}H_{28}N_2$ *N*-Piperidyllupinin (Kp.1 128—130°) **30 I**, 532.
***N*-[β-Methylaminoäthyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 263*.
$C_{15}H_{28}N_4$ 4.5-Cyclotetradecamethylentetrazol (F. 97—98°) **34 I**, 395.
Aminoguanidinderiv. d. 3-Acetyl-5.9-dimethyldekalins, Pikrat (F. 175—176°) **31 II**, 3340.
$C_{15}H_{28}Br_2$ 1.2-Dibromcyclopentadecan, Rkk. **33 II**, 370.
$C_{15}H_{28}S_4$ Tetrathiopenton (F. 170—171°) **32 II**, 1427.
$C_{15}H_{29}N$ 10-[Δ²-Cyclopentenyl]-decylamin-(1) (Kp.12 169—170°) **32 I**, 2311.
***n*-Pentadecylsäurenitril**, Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.
Amin $C_{15}H_{29}N$ aus deutschen Naphthensäuren **31 II**, 3698.
Base $C_{15}H_{29}N$ aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3698.
Amin $C_{15}H_{29}N$ aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3697.
$C_{15}H_{29}Cl$ Tetrahydroelemylchlorid 30 I, 212.
$C_{15}H_{29}Br$ 2.6.10-Trimethyl-10-dodecenylbromid-(12) (**Tetrahydrofarnesylbromid**) **30 I**, 195.
β-Tetrahydrojonyläthylbromid (Kp.8 156—160°) **32 II**, 2054.
$C_{15}H_{30}O$ Tridecylenylmethylcarbinol 33 I, 1197*.
3-Äthyltridecylen-(12)-ol-(3) (Kp.17 162—164°) **30 I**, 815.
2.6.10-Trimethyldodecen-10-ol-(12) (**Tetrahydrofarnesol**) (Kp.10 152—156°) **30 I**, 195.
2.7.11-Trimethyldodecen-(10)-ol-(5) (Kp.15 153 bis 154°) **33 II**, 2530.
2.6-Dimethyl-10-vinylundecanol-(10) (**Tetrahydronerolidol**) **30 I**, 195.
Hexahydroatlantol 34 I, 2278.
Hexahydroturmerol, Gewinn. aus Curcumaöl **34 I**, 3597.
β-Tetrahydrojonyläthylalkohol (**3-Methyl-5-[1'.1'.3'-trimethyl-2'-cyclohexyl]-pentylalkohol**) (Kp.7 142—160°) **32 II**, 2054; **33 II**, 407.
Tetrahydroelemol, Rkk. **30 I**, 210.
Cyclopentadecanol (F. 80—81°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Rkk. **32 I**, 665.
Methyltridecylketon [„**Tridecanon (2)**“] (F. 39 bis 40°) **30 II**, 416; **32 II**, 3550.
Diheptylketon (F. 41—42°), Darst. **33 II**, 536; Reindarst., physikal.-chem. Eigg. **32 I**, 1203; Rk. mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574.
2.6.10-Trimethyldodecanon-(11) (Kp.10 139 bis 140°) **30 I**, 195.
Hexaäthylaceton, Darst., Reinig., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; Absorpt. u. Rk.-Fähigk. d. Ketonfunkt. **31 I**, 2606.
$C_{15}H_{30}O_2$ 3-Äthyltridecylen-(12)-ol-(3)-oxyd (Kp.17 187—192°) **30 I**, 815.
2.6.10-Trimethyldodecen-(2)-diol-(10.12) (**Dihydrofarnesolhydrat**) (Kp.1 160—162°) **32 II**, 3861.
Glyciddodecyläther (F. 51°), Darst., Verwend. **34 I**, 3941*.
Hexahydrobenzaldehyd-di-*n*-butylacetal (Kp.22 149—150°) **34 I**, 2735.
n*-Pentadecylsäure** (n*-Pentadecansäure**) (F. 52,5°), Darst. aus Ceten **31 I**, 591; Reindarst., Rkk. **32 I**, 2445; Bldg.: bei d. Einw. v. N_2O_3 u. N_2O_4 auf Hexadecylen, Ag-Salz **31 I**, 1093; aus d. fetten Öl d. Rinde v. Xanthoxylum carolinianum **31 II**, 2890; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Best. d. F. u. d. Gitterabstände **30 II**, 1855; Röntgenunters. fester Lsgg. **34 I**, 10; Oberflächenpotentiale d. Filme v. — auf d. Oberfläche v. $^1/_{100}$-n. HCl **31 I**, 1583; Kontaktpotentiale u. Wrkgg. monomol. —-Filme auf Oberflächenpotentiale **34 I**, 1297; Umwandl. kondensierter —-Filme in ausgebreitete durch Änder. d. H-Ionen-Konz. **30 I**, 24; Einw. v. P_2O_5 (Bldg. v. Di-tetradecylketon) **30 II**, 416.

Äthylester (Kp.15 172—174°), Darst., Eigg. **31 I**, 591; Reindarst. u. physikal. Konstanten **33 II**, 2971; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; β-F., α- u. γ-Verflüssig.-Punkt **33 II**, 492.

Methyl-*n*-dodecylessigsäure (F. 34—36°) **30 II**, 901.

Äthyl-*n*-undecylessigsäure (Kp.2–3 160—163°) **30 II**, 901.

9.11-Dimethyltridecansäure-(13) (2.4-Dimethyldodecancarbonsäure-1) (Kp.10 183—184°), Darst., Rkk., Äthylester **32 II**, 1429; Viscosität d. Säure u. d. Äthylesters **34 I**, 1027.

***n*-Propyl-*n*-decylessigsäure** (Kp.2–3 164—167°) **30 II**, 901.

***n*-Butyl-*n*-nonylessigsäure** (Kp.2–3 159—162°), Darst., baktericide Wrkg. **30 II**, 902; Verester. **33 II**, 2294*.

***n*-Pentyl-*n*-octylessigsäure** (Kp.2–3 161—164°) **30 II**, 902.

***n*-Hexyl-*n*-heptylessigsäure** (Kp.1–2 156—159°), Darst., baktericide Wrkg. **30 II**, 902; Verester. **33 II**, 2294*.

***n*-Tridecylacetat**, Isomorphie u. F. **33 II**, 35.

$C_{15}H_{30}O_3$ **Exaltonperoxydhydrat 30 I**, 3182.

Tetrahydrofurfuroldiamylacetal (Kp.9,5 145°) **33 I**, 2406.

[1.1.7-Trimethyl-3-formylcycloheptanol-2]-diäthylacetal (Kp.10 150—155°) **33 II**, 1794*.

α-Oxypentadecylsäure, Bldg. **32 II**, 1430.

ω-Oxypentadecylsäure (Pentadecanol-15-säure-1, 14-Oxytetradecan-1-carbonsäure) (F. 84 bis 85°), Darst., Oxydat. **31 I**, 1167*; Bldg., Äthylester **30 I**, 3182; Theorie d. Photosynth. **32 I**, 692; Polymerisat. **32 II**, 194; Lactonisier. (Cyclisat.-Konstante) **34 II**, 3384.

9.11-Dimethyl-11-oxytridecansäure-(13), Äthylester (Kp.11 170—175°) **32 II**, 1429.

Isopropoxylaurinsäure, Äthylester **30 II**, 981*.

Laurinsäure-[β-methoxyäthanol]-ester, Verteil.-Verhältnis zwischen 2.2.4-Trimethylpentan u. β-Methoxyäthanol **33 II**, 2228.

Verb. $C_{15}H_{30}O_3$ aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255.

Monoxysäure $C_{15}H_{30}O_3$ aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{15}H_{30}O_4$ **α-Laurin (α-Monolaurin, Glycerinmonolaurinsäureester)** (F. d. beiden Formen 63° u. 45°), Darst., physikal. Eigg. **30 II**, 3737; Identität d. β-Laurins v. Thieme bzw. Grün mit — **30 I**, 3663; Sulfonier., Verwend. **32 I**, 2899*; Rk. mit Stearylchlorid **32 I**, 2013.

β-Laurin (β-Monolaurin) (F. 51,1°), Darst. **34 II**, 2519; Identität d. — v. Thieme bzw. Grün mit α-Laurin **30 I**, 3663.

$C_{15}H_{30}O_5$ **Verb. $C_{15}H_{30}O_5$** (F. 85—87°) aus Exalton (+ O_3) **30 I**, 3182.

$C_{15}H_{30}O_8$ **Hexamethylglyceringlucosid** (Kp.0,1 127°) **33 II**, 2523.

$C_{15}H_{30}N_6$ **Tributylisomelamin 33 I**, 2395.

$C_{15}H_{30}Br_2$ **1.2-Dibrompentadecan** (Kp.17 204 bis 205°) **30 I**, 1763.

1.14-Dibrom-2-methyltetradecan (Kp.0,002 135°) **34 II**, 3747.

1.13-Dibrom-2.12-dimethyltridecan (Kp.4 184°) **30 I**, 507.

$C_{15}H_{31}N$ **10-Cyclopentyldecylamin-(1)** (Kp.16 187°) **32 I**, 2311.

Cyclopentadecylamin 34 I, 396.

Cyclopentadecamethylenimin (F. 48—49°) **34 I**, 395.

Diäthyl-[ε-cyclohexyl-*n*-amyl]-amin (Kp.3 124 bis 126°), baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1439.

$C_{15}H_{31}Cl$ **6-Butyl-6-chlorundecan 33 I**, 1758.

$C_{15}H_{31}Br$ ***n*-Pentadecylbromid**, Isomorphie u. F. **33 II**, 35.

$C_{15}H_{32}O$ ***n*-Pentadecylalkohol** (*n*-Pentadecanol-1), Bldg. durch Elektrolyse v. Palmitinsäure **30 II**, 543; (Phenylurethan) **30 I**, 1763; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Röntgenunters. **34 II**, 3091; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; Berechn. d. Reflexionsintensitäten für Röntgenstrahlen **34 II**, 3092; Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730.

Tridecylmethylcarbinol 33 I, 1196*; **II**, 1757*.

2.6.10-Trimethyldodecanol-(11) (Kp.11 146,8 bis 147,2°) **30 I**, 195.

2.6-Dimethyl-10-äthylundecanol-(10) (Kp.10 140,5°) **30 I**, 195.

[1-Metho-*n*-hexyl]-*n*-amyläthylcarbinol (Kp.10 140—141°) **31 I**, 466.

Butyldi-*n*-amylcarbinol (Kp.2 109—110°) **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

$C_{15}H_{32}O_2$ **1.14-Dioxy-2-methyltetradecan** (F. 46 bis 47°) **34 II**, 3747.

2.12-Dimethyltridecandiol-(1.13) (Kp.2 181°) **30 I**, 506.

[α-Methoxyundecyl]-dimethylcarbinol (Kp.3 134°) **33 I**, 1761.

Diisoamyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol [2-Methyl-5-isoamyl-6-äthoxyheptanol-(5)] (Kp.14 133 bis 134°), Darst. **32 I**, 211; Abspalt. v. A. **32 I**, 2012.

Dibutyl-[äthoxyisobutyl]-carbinol [2-Methyl-3-äthoxy-4-butyloctanol-(4)] (Kp.26 143—145°) **32 II**, 354.

$C_{15}H_{32}O_3$ **3-Äthyltridecantriol-(3.12.13)** (Kp.19 210°) **30 I**, 815.

[β.γ-Dioxypropyl]-dodecyläther (Monododecylglycerinäther, Glycerinlauryläther) (Kp.15 210 bis 215°), Darst. **33 II**, 3758*; (Verwend.) **34 I**, 1390*; **II**, 2285*; Verwend. **34 I**, 3126*; **II**, 361*.

$C_{15}H_{32}O_4$ **Verb. $C_{15}H_{32}O_4$** (F. 91°) aus d. KW-stoffen v. Echinacea angustifolia **31 II**, 255.

$C_{15}H_{33}N$ **Pentadecylamin**, Bldg., Eigg., Derivv. **33 I**, 3437; Verwend. **32 II**, 3788*.

***N*-Isoamyl-3.7-dimethyloctylamin 33 II**, 2516.

***N.N*-Bis-[1-methylpropyl]-heptylamin** (Kp. 249 bis 252°) **33 II**, 2516.

Tri-*n*-amylamin (Kp.14 130°), Darst. aus Valeronitril, Eigg. **30 I**, 1298; Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; Verwend. **34 II**, 2938*; Darst. v. quaternären Derivv. zur Identifizier. **30 I**, 835.

Triisoamylamin, Best. d. Assoziat. aus d. Fluidität **32 II**, 1143; D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß d. Jodids u. Perchlorats **32 II**, 2155; DE. d. Pikrats in Bzl. **34 II**, 572; Leitfähigk.: in Nitrobenzol **33 I**, 3169; d. Chlorids in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2797; d. Hydrojodids u. Pikrats in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180; d. Pikrats (Beeinfluss. durch d. DE. d. Lösungsm.) **33 I**, 1746; Verwend. **34 II**, 2938*.

$C_{15}H_{33}N_3$ **Tributyltrimethylentriamin** (Kp. 285°) **32 II**, 1633.

Triisobutyltrimethylentriamin (Kp. 255°) **32 II**, 1633.

Di-*n*-heptylguanidin 33 I, 2395.

$C_{15}H_{33}P$ **Tri-*n*-amylphosphin 31 I**, 2986.

$C_{15}H_{33}As$ **Tri-*n*-amylarsin (Tri-*n*-pentylarsin)** (Kp.31 179—180°) **31 I**, 921, 2456, 2986.

Tri-[*rac.*-2-methylbutyl]-arsin (Kp.28 160°) **31 I**, 921.

Tri-[3-methylbutyl]-arsin (Triisoamylarsin) (Kp.28 167—168°) **31 I**, 921.

$C_{15}H_{33}Bi$ **Tri-*n*-amylbismutin** (Kp.7 157—158°) **31 I**, 2986.

$C_{15}H_{33}Sb$ **Tri-*n*-amylstibin (Tri-*n*-pentylstibin)** (Kp.10 168°) **30 II**, 541; **31 I**, 2986.

Tri-[*rac.*-β-methylbutyl]-stibin (Kp.14 150°) **30 II**, 541.

Triisoamylstibin (Kp.14 149°) **30 II**, 541.

$C_{15}H_{35}N_3$ **Tri-[diäthylamino]-propan** (Kp.10 110°) **33 I**, 929.

— 15 III —

$C_{15}H_5OCl_9$ **ω-Hexachlor-3.6-dimethyl-4.2′.5′-trichlorbenzophenon** (F. 238°) **33 II**, 2459*.

$C_{15}H_5O_3Cl_3$ **1.5.8-Trichloranthrachinon-4-aldehyd** (Zers. bei 317—318°) **30 II**, 2384.

1.5.8-Trichloranthrachinon-2-aldehyd (F. 248°) **30 II**, 1552.

3.5.8-Trichloranthrachinon-2-aldehyd (F. 253 bis 253,5°) **31** I, 3348.
3.7.8-Trichloranthrachinon-2-aldehyd (F. 226 bis 227°) **30** I, 1303.
$C_{15}H_5O_4Cl_3$ **1.5.8-Trichloranthrachinon-4-carbonsäure** (F. 253—254°) **30** II, 2384.
1.5.8-Trichloranthrachinon-2-carbonsäure (F. 278—279°) **30** II, 1552.
3.5.8-Trichloranthrachinon-2-carbonsäure (2.5.8-Trichloranthrachinon-3-carbonsäure) (F. 271 bis 271,5°), Darst., (CO_2-Abspalt.) **31** I, 3348; (Verwend., Salze) **33** II, 2459*.
3.7.8-Trichloranthrachinon-2-carbonsäure (F. 262—263°) **30** I, 1303.
$C_{15}H_6O_3Cl_2$ **1-Chloranthrachinon-2-carbonsäurechlorid**, Darst., Rk. mit Anthracen **32** II, 3884; Verwend. für Farbstoffe **30** I, 2172*; **31** II, 640*; **32** II, 129*.
3-Chloranthrachinon-2-carbonsäurechlorid, Darst., Rk. mit Anthracen **32** II, 3884.
Fluorenondicarbonsäuredichlorid, Verwend. **32** II, 1373*.
$C_{15}H_6O_4Cl_2$ **2.6-Dichloranthrachinon-1-carbonsäure** **33** II, 287*.
4.8-Dichloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 250°) **33** II, 287*.
5.6-Dichloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 296 bis 297°) **33** II, 287*.
5.8-Dichloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 236 bis 238°) **33** II, 287*.
1.4-Dichloranthrachinon-2-carbonsäure, Verwend. **31** I, 1022*.
$C_{15}H_6O_4Br_2$ **4.8-Dibromanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 296°) **33** II, 287*.
6.7-Dibromanthrachinon-1-carbonsäure (F. 298 bis 299°) **33** II, 3696.
7.8-Dibromanthrachinon-1-carbonsäure (F. 320°) **33** II, 3696.
$C_{15}H_6O_5Br_4$ **Tetrabromaloeemodin** (F. 272°) **33** I, 436.
$C_{15}H_6O_9N_2$ **x.x-Dinitro-2-oxyanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 223°) **30** I, 3191.
$C_{15}H_7OCl_7$ **ω-Hexachlor-2.5-dimethyl-4-chlorbenzophenon** (F. 182°) **33** II, 2459*.
$C_{15}H_7O_2N$ **1-Cyananthrachinon**, Red. (Konst. d. violetten Red.-Prod.) **34** II, 3947.
Phenanthrenchinon-1-nitril (F. 339°) **33** I, 229.
$C_{15}H_7O_2Cl_3$ **2-[Trichlormethyl]-anthrachinon** (F. 154°) **31** I, 3008.
1.5.8-Trichlor-4-methylanthrachinon (F. 330 bis 331°) **30** II, 2384.
1.5.8-Trichlor-2-methylanthrachinon (F. 244,5 bis 245°) **30** II, 1551.
3.5.8-Trichlor-2-methylanthrachinon (F. 261 bis 261,5°), Darst., Eigg. **30** II, 1551; Entmethylier., Konst. **31** I, 3348.
3.7.8-Trichlor-2-methylanthrachinon (F. 246 bis 247°) **30** I, 1303.
$C_{15}H_7O_3N$ **Anthrachinon-2.1-oxazol**, Rk. v. — u. Derivv. mit NH_3 **31** I, 2538*.
Anthrachinon-1.2-isoxazol, Rkk.: mit Alkoholen **31** II, 2059*; mit Alkoholen oder Phenolen (+ alkal. Mittel) **30** II, 2696*; mit Halogenbenzanthronen **30** I, 2019*.
Anthrachinon-2.3-isoxazol, Verseif. **30** I, 588*.
2-Cyan-3-oxyanthrachinon, Kondensat. (+ CuCN) **32** I, 740*.
β-Anthrachinonylisocyanat (F. 163—163,5°) **30** II, 1969.
$C_{15}H_7O_3Cl$ **4-Chloranthrachinon-1-aldehyd** (F. 216°), Darst. **32** II, 3628*; Rk. mit β-Phenylhydroxylamin **31** I, 1611.
1-Chloranthrachinon-2-aldehyd, Darst. **31** II, 2660*; Rk.: mit 8-Aminobenzanthron **33** I, 1026*; mit Säureamiden **31** I, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31** II, 1926*.
2-Chloranthrachinon-3-aldehyd (F. 230°), Darst., Verwend. **33** II, 2459*; Bldg. **33** II, 286*.
Anthrachinon-1(α)-carbonsäurechlorid, Tautomerie v. Derivv. **32** I, 1897; **34** II, 1775, 1780; Rk.: mit Biphenyl **34** II, 3946; mit Anisol **34** II, 3945.
Anthrachinon-2(β)-carbonsäurechlorid (F. 146°), Darst., Rkk. **32** II, 3724; Rkk. **34** I, 3350; (mit Anthracen) **32** II, 3883; Verwend. für Farbstoffe **31** I, 2121*; II, 133*; **32** I, 879*.
$C_{15}H_7O_3J$ **1-Jodanthrachinon-2-aldehyd** (F. 198 bis 199°), Oxydat. **30** II, 819*.
$C_{15}H_7O_4Cl$ **4-Chloranthrachinon-1-carbonsäure**, Darst., Eigg. **30** I, 3240*; (Verester.) **31** II, 2459; Methylester (F. 187,5—188,5°) **31** II, 2459.
5-Chloranthrachinon-1-carbonsäure (F. ca. 306° Zers.) **33** II, 223.
6-Chloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 306°) **33** II, 223.
7-Chloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 262 bis 264°) **33** II, 223.
8-Chloranthrachinon-1-carbonsäure (F. 228 bis 232°) **33** II, 223.
1-Chloranthrachinon-2-carbonsäure, Darst. **31** I, 165*; II, 2660*; (Rk. mit PCl_5) **32** II, 3883; Bldg. **34** II, 1994; Rkk.: mit Hydrazin **30** I, 3248*; **31** I, 1526*; mit Na-Polysulfid bzw. NaHSe u. NH_3 **31** I, 1678; mit Pyridin-SO_3 u. NH_3 oder Aminen **33** II, 1595*; mit β-Aminoanthracenderivv. **30** II, 2582*; mit m-Chloranilinderivv. **31** I, 1682*; mit Naphthalinmercaptanen **31** I, 3516*; mit Mercaptoanthracenen **30** I, 3729*; mit aromat. Aminocarbonsäuren **34** II, 518*; mit prim. Aminoarylcarbonsäuren **32** I, 1834*; mit 2-Benzoylbenzoesäuren **32** I, 589*; mit 3'-Amino-4'-methylaminobenzoyl-o-benzoesäure **33** II, 2199*.
3(2)-Chloranthrachinon-2(3)-carbonsäure (F. 280°), Darst. **33** II, 2459*; (Rk. mit PCl_5) **32** II, 3883; Darst., Verwend. **32** II, 2114*; **33** II, 286*; Red. **32** II, 1372*; Verwend. **32** I, 590*.
$C_{15}H_7O_4Br$ **1-Bromanthrachinon-2-carbonsäure**, Rkk. **33** II, 1595*.
$C_{15}H_7O_4J$ **1-Jodanthrachinon-2-carbonsäure**, Methylester (F. 172—175°) **30** II, 819*.
$C_{15}H_7O_5Cl$ **3-Chlor-2-oxyanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 242°) **30** I, 3190.
4-Chlor-1-oxyanthrachinon-2-carbonsäure (F. 254—255°), Darst. **32** II, 2531*; Hydrolyse **32** II, 1515*.
1-Oxy-4-chloranthrachinon-3-carbonsäure (F. 198—199°) **31** II, 2516*.
$C_{15}H_7O_5Br$ **3-Brom-2-oxyanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 248° Zers.) **30** I, 3190.
$C_{15}H_7O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. zur Identifizier. v. Estern **33** II, 2986; Rkk.: mit β-Naphthylaminen **30** I, 3488*; mit Aminoanthracenen **31** II, 133*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32** II, 2279.
1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäure, Derivv. **34** II, 3440*.
$C_{15}H_7O_7N$ **3-Nitro-2-oxyanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 220°) **30** I, 3191.
$C_{15}H_7O_9N_3$ **2.4.5(?)-Trinitro-1-oxy-6-methylanthrachinon** (F. 285—286°) **31** I, 3557.
$C_{15}H_8ON_2$ **1.9-Anthrapyrimidin**, Herst. v. Derivv.: durch Halogenier. v. Acylaminoanthrapyrimidinen **33** II, 3626*; durch Einw. v. halogenierenden Mitteln auf Anthrapyrimidone **33** II, 3626*; aus heteronuclear amidierten Anthrachinonen mit Amiden v. einbas. Carbonsäuren **33** I, 3798; aus α-Aminoanthrachinonen (mit Nitrilen) **34** II, 850*; (mit Carbonsäurealkylimidhalogeniden) **33** I, 1026*; (bzw. deren Leukoverbb. mit Amiden einbas. Carbonsäuren) **34** II, 1535*; durch Einw. v. organ. Monocarbonsäureamiden auf Aminoderivv. d. 2-Aminoanthrachinons **33** II, 3626*; aus α-Nitroanthrachinonen mit Formamid **34** I, 2358*; aus α-Acylaminoanthrachinonen mit Verbb. d. Formel R' · NH_2 **34** II, 343*; Herst., Rkk., Verwend. v. Derivv. **33** I, 2468*; Darst. v. Amino- u. Acylaminoderivv. (Faserschädig.) **34** II, 516; Färben v. Acetatseide mit Aminoderivv. **33** II, 284*.
Kondensat.-Prod. v. Ninhydrin mit o-Phenylendiamin (F. 200—201° Zers.) **33** II, 2984.

$C_{15}H_8OCl_6$ **ω-Pentachlor-2.5-dimethyl-4-chlorbenzophenon** **33 II**, 2459*.

$C_{15}H_8OBr_2$ **2.6-Dibrom-3-phenylindon** (F. 163°) **30 II**, 3145.

$C_{15}H_8OS$ **Thiophenanthron**, Derivv. **31 II**, 3398*.

$C_{15}H_8O_2N_2$ **Anhydroisatin-α-anthranilid** (F. 268°) **30 II**, 739.

1.9-Anthrapyrimidon (Pyrimidonanthron), Bldg. **32 I**, 1902; Herst. v. Sulfonsäuren d. — -Reihe **33 II**, 3625*; Halogenier. v. — u. Derivv. **33 II**, 3626*.

Anthrachinonyl-1.2-indazol **33 II**, 3053*.

2-Amino-1-cyananthrachinon, Kondensat. (+ CuCN) **32 I**, 740*.

1-Amino-2-cyananthrachinon (F. 257—259°) **34 II**, 3184*.

2-Amino-3-cyananthrachinon, Kondensat. zu Triazinen **31 II**, 1353*; Rk. mit Chinolin-6-carbonsäure **33 II**, 1598*; Verwend. v. polymerem — **31 II**, 2223*.

$C_{15}H_8O_2Cl_2$ **Dichloracenaphth-*peri*-indandion** **31 II**, 3667*; **33 II**, 447*.

1.3-Dichlor-2-methylanthrachinon (F. 172°) **30 II**, 3778.

1.4-Dichlor-2-methylanthrachinon, Oxydat. in Ggw. v. H_2SO_4 **31 II**, 2660*.

1.4-Dichlor-6-methylanthrachinon (F. 244°) **31 II**, 2059*.

1.8-Dichlor-2-methylanthrachinon, Oxydat. in Ggw. v. H_2SO_4 **31 II**, 2660*.

Dichlor-2-methylanthrachinone, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{15}H_8O_3N_2$ **Pyrazolanthron-2-carbonsäure**, Darst.: aus 2-Methyl-1.9-pyrazolanthron **31 II**, 3395*; aus 1-Halogenanthrachinon-2-carbonsäuren mit Hydrazin **31 I**, 2538*; (Rkk.) **30 I**, 3248*; **31 I**, 1526*; Verwend. v. — u. Derivv. **31 I**, 2544*.

$C_{15}H_8O_3N_4$ **8-Nitro-3-oxyphenanthro-1.2.4-triazin** (F. 286°) **30 II**, 2138.

***C*-Amino-9.10-pyrimidino-4-nitroanthron** (F. 283°) **33 I**, 1016*.

$C_{15}H_8O_3Cl_2$ **1.4-Dichlor-2-[ω-oxymethyl]-anthrachinon** (F. 169—171°) **31 II**, 2660*.

1.8-Dichlor-2-[ω-oxymethyl]-anthrachinon (F. 196—197°) **31 II**, 2660*.

Benzophenon-3.3′-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.

Benzophenon-4.2′-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.

Benzophenon-4.3′-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.

Benzophenon-4.4′-dicarbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.

$C_{15}H_8O_3Cl_4$ **[2′-Carboxybenzoyl]-3-chlor-4-benzotrichlorid** **33 II**, 286*.

$C_{15}H_8O_4S$ **1-Mercaptoanthrachinon-2-carbonsäure**, Rk. mit Chloressigsäure **31 I**, 1678; **32 II**, 618*.

Aminothionaphthencarbonsäure $C_{15}H_8O_4S$ aus 2-Cyandiphenylenoxyd-o-thioglykolsäure **34 II**, 852*.

$C_{15}H_8O_5N_2$ **5-Nitro-2-phthalimidobenzaldehyd** **31 II**, 1925*.

1-Diazoanthrachinon-2-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 3724*.

$C_{15}H_8O_6N_2$ **1-Amino-4-nitroanthrachinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

3-Nitro-4-phthalimidobenzoesäure (F. 300°) **33 II**, 216.

5-Nitro-2-phthalimidobenzoesäure **33 II**, 216.

6-Nitro-3-phthalimidobenzoesäure (F. 285°) **33 II**, 216.

$C_{15}H_8O_6N_4$ **Dinitro-4.3-[*N*-oxyindolo]-2-oxychinolin (?)** **34 I**, 2283.

$C_{15}H_8O_7S$ **1-Sulfoanthrachinon-2-carbonsäure**, Red. **32 II**, 2376*.

2-Sulfoanthrachinon-1-carbonsäure, Red. **32 II**, 2376*.

2-Sulfoanthrachinon-3-carbonsäure, Red. **32 II**, 2376*.

$C_{15}H_8O_{11}N_2$ **5.5′-Dinitro-2.2′-dioxybenzophenon-3.3′-dicarbonsäure** **33 II**, 1343.

$C_{15}H_8N_2Cl_2$ **4.3-[*N*-Chlorindolo]-2-chlorchinolin (?)** (F. 210°) **33 I**, 2107; **34 I**, 2283.

$C_{15}H_8N_2Cl_4$ **Tetrachloracenaphth-*peri*-indandiondiketimid** (F. ca. 193° Zers.) **33 II**, 1435*.

$C_{15}H_8N_2Br_4$ **Tetrabromacenaphth-*peri*-indandiondiketimid** **33 II**, 1435*.

$C_{15}H_9ON$ **Pyrrolanthron** (F. 250—251°) **34 II**, 513*.

Benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol, Erkennen d. Arylperipyrrolinoanthroxyle als Abkömmlinge d. — **34 II**, 3946.

Phenanthroxazol **30 II**, 2137.

$C_{15}H_9ON_3$ **3-Oxyphenanthro-1.2.4-triazin** (F. 287°) **30 II**, 2138.

1-Isochinolon-3.4-phenazin (F. 267°) **32 II**, 210.

1.9-*C*-Aminoanthrapyrimidin (F. 295—296°), Darst., Verwend. **33 II**, 3627*; Bldg., Rkk., Derivv. **32 I**, 1902.

2-Amino-1.9-anthrapyrimidin (F. 309—311°), Darst. **31 I**, 2538*; (Verwend.) **33 I**, 2468*.

3-Amino-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

4-Amino-1.9-anthrapyrimidin (F. 278—280°), Darst. **34 I**, 2358*; (Verwend.) **33 I**, 2468*; **34 II**, 850*, 1535*; Verwend. **32 II**, 3479*.

5-Amino-1.9-anthrapyrimidin (F. 256—257°), Darst. **33 II**, 3626*; (Verwend.) **33 I**, 2468*, 3798*; Verwend. **32 II**, 3480*.

6-Amino-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*; **33 I**, 3798*.

7-Amino-1.9-anthrapyrimidin (F. 278—281°), Darst. **33 II**, 3626*; (Verwend.) **32 II**, 3480*; **33 I**, 3798*.

8-Amino-1.9-anthrapyrimidin (F. 276°), Darst. **33 II**, 3626*; **34 I**, 2358*; (Verwend.) **33 I**, 3798*; Verwend. **33 I**, 2469*.

$C_{15}H_9OCl$ **10-Chloranthracen-9-aldehyd**, Rk.: mit Säureamiden **31 I**, 3722*; mit p-Toluolsulfonamid **31 II**, 1926*.

9-Methylen-2-chloranthron, Verwend. **32 II**, 3790*; **33 II**, 621*; **34 I**, 2045*.

9-Methylen-3-chloranthron, Verwend. **32 II**, 3790*.

1-Anthroylchlorid (F. 95—97°) **31 I**, 3121.

Phenanthroyl-2-chlorid (F. 101—101,5°) **33 II**, 2129.

Phenanthroyl-3-chlorid (Phenanthren-3-carbonsäurechlorid) (F. 118°) **30 I**, 378; **31 I**, 3121; **33 II**, 2129.

Phenanthroyl-9-chlorid (Phenanthren-9-carbonsäurechlorid) (F. 102°) **33 I**, 2249; **II**, 2129.

$C_{15}H_9OBr$ **2-Phenyl-3(6)-bromindon** (F. 73—74°) **33 I**, 1438.

3-Phenyl-2-bromindon (F. 112°) **33 I**, 1438.

$C_{15}H_9O_2N$ **2-Oxy-1.9-(*N*)-isopyrrolanthron**, Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

Methylen-1-aminoanthrachinon, Nitrier. **33 I**, 2686.

Methylen-2-aminoanthrachinon, Nitrier. **33 I**, 2686.

$C_{15}H_9O_2N_3$ **Nitro-4.3-indolochinolin** **34 I**, 2283.

4-Amino-1.9-anthrapyrimidon, Verwend. **32 I**, 293*.

1.4-Diamino-2-cyananthrachinon **32 II**, 1975*.

$C_{15}H_9O_2N_5$ **4.5-Chinoxalino-2-[*m*-nitrophenyl]-imidazol** **33 I**, 1947.

4.5-Chinoxalino-2-[*p*-nitrophenyl]-imidazol **33 I**, 1947.

$C_{15}H_9O_2Cl$ **ω-Chlormethylanthrachinon** **34 II**, 1994.

1-Chlor-2-methylanthrachinon (F. 171—172° korr.), Darst. **31 I**, 165*; **32 II**, 2735*; **34 II**, 2062; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Kondensat. (+ Cu) **34 II**, 1994; Oxydat. **31 I**, 165*; (in Ggw. v. H_2SO_4) **31 II**, 2660*; Chlorier. **32 II**, 2735*, 3883; Rkk. mit Arylaminen **34 I**, 1886*.

4-Chlor-1-methylanthrachinon (F. 164°), Darst. **30 I**, 2887; Oxydat. **30 I**, 3240*; **32 II**, 3628*.

1-Methyl-2-chloranthrachinon (F. 181°), Darst. **33 II**, 363; Verwend. **31 I**, 2273*.

2-Chlor-3-methylanthrachinon (F. 214—215°) **33 I**, 404.

Chlormethylanthrachinon vom F. 228,5—229,5° **34 II**, 1622.

2-Chloranthracen-3-carbonsäure (F. 285°) **32** II, 1372*.

$C_{15}H_9O_2Cl_3$ **3.5.4'-Trichlorsalicylidenacetophenon** (F. 211—212° Zers.) **32** II, 1784.

$C_{15}H_9O_2Br$ **Bromphenyldiketohydrinden**, Darst. **33** II, 51; Rkk. **34** I, 2746.

1-Brom-2-methylanthrachinon, Oxydat. in Ggw. v. H_2SO_4 **31** II, 2660*.

9(10)-Bromanthracen-1-carbonsäure, Methylester (F. 130°) **30** II, 3156.

9-Bromphenanthren-3(6)-carbonsäure (F. 283 bis 284°) **32** II, 3090.

Bromphenanthren-9-carbonsäure **32** II, 59.

$C_{15}H_9O_3N$ ***p*-Nitrobenzoylphenylacetylen** (F. 161 bis 162°) **31** I, 1615.

1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd, Darst. **31** I, 3722*; II, 1926*; (Rkk., Derivv.) **30** II, 1549; Bldg., Azin **31** II, 2059*; Oxydat. **30** II, 819*; Rkk.: mit Halogenbenzanthronen **30** I, 2019*; mit Dibromdibenzanthron bzw. Dibromisodibenzanthron **30** I, 899*; mit Monoaminoanthanthron **30** I, 2172*; mit Mono- oder Polyaminopyranthronen **30** II, 994*; mit Benzanthronylpyrazolanthronderivv. **31** II, 134*; mit Bromdibenzpyrenchinonen bzw. Benzanthronderivv. **33** I, 1025*; mit Dibrom-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **31** I, 1180*.

Phthalonphenylimid (F. 220—221°) **32** I, 681.

***N*-Benzoylphthalimid** (F. 168°), Darst. **30** I, 821; Konst. d. Salze **30** I, 2881.

Anthrachinon-1-carbonsäureamid, Oxydat. **33** I, 3796*.

***N*-[*o*-Carboxyphenyl]-1.3-dihydro-1-oxo-3-oxyisoindollacton** (F. 216—217°) **33** II, 3130.

$C_{15}H_9O_3Cl$ **1-Chlor-2-*ω*-oxymethylanthrachinon** **31** II, 2660*.

1-Chlor-2-methyl-3-oxyanthrachinon (F. 324 bis 325°) **32** I, 3061.

1-Chlor-5(8)-methyl-4-oxyanthrachinon, Absorpt.-Spektr. **30** II, 1698.

1-Chlor-6(7)-methyl-4-oxyanthrachinon (F. 214 bis 215°) **30** II, 1698.

2-Chlor-5(8)-methyl-4-oxyanthrachinon (F. 196,5 bis 197°) **30** II, 1699.

1-Methoxy-4-chloranthrachinon (F. 168°) **31** II, 234.

$C_{15}H_9O_3Cl_3$ **2-[2'-Chlor-5'-methylbenzoyl]-3.6-dichlorbenzoesäure** (F. 199—200°) **30** II, 2384.

$C_{15}H_9O_3Br$ **1-Brom-2-*ω*-oxymethylanthrachinon** (F. 191—192°) **31** II, 2660*.

1-Brom-2-methyl-4-oxyanthrachinon (F. 185 bis 185,5°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **32** I, 388; Überführ. in 1-Oxy-3-methylanthrachinon **32** I, 942.

1-Brom-5(8)-methyl-4-oxyanthrachinon, Absorpt.-Spektr. **30** II, 1698.

9-Bromanthron-(10)-1-carbonsäure (Zers. 225°) **31** I, 2877.

9-Bromanthron-(10)-9-carbonsäure (F. 146°) **31** II, 3478.

$C_{15}H_9O_4N$ **[*α*-Nitrosobenzal]-phthalidoxyd** (F. 147°) **34** I, 2746.

Nitroisobenzalphthalid (F. d. beiden Formen 154° bzw. 235°) **34** I, 2746.

3-Phenyl-6-nitrocumarin (F. 252—253°) **31** II, 1861.

3-Phenyl-8-nitrocumarin (F. 238,5—240°) **31** II, 1861.

3-Benzal-6-nitrophthalid (F. 236—237°) **34** I, 3736.

Nitrobenzalphthalid (F. 197°), Dimorphie u. Isomere **34** I, 2745.

1-Nitro-2-methylanthrachinon (F. 262—265° Zers.), Bldg. **32** II, 872; katalyt. Red. **30** II, 3852*; Oxydat. **33** II, 2986.

2-Nitro-3-methylanthrachinon, Bromier. **31** II, 2515*.

Phenylnitrodiketohydrinden (F. 118—122° Zers.) **34** I, 2746.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäure (F. 291°), Darst. **30** I, 3240*; (Ester) **30** II, 819*, 2696*; Verwend. **34** II, 341*.

Äthylester (F. 198 bzw. 187°), Darst. **30** II, 819*, 2696*; **31** II, 2059*; Kondensat. mit aromat. Halogenverbb. **30** II, 807*.

Methylester (F. 228°), Darst. **30** II, 819*, 2696*; **31** II, 2059*; Verwend. **31** II, 133*.

1-Aminoanthrachinon-4-carbonsäure, Überführ. in Anthrachinon-1.4-dicarbonsäure **30** II, 2900.

1-Aminoanthrachinon-6-carbonsäure, Verwend. **32** II, 3632*.

2(3)-Aminoanthrachinon-3(2)-carbonsäure (F. 359—360°), Darst. **30** I, 588*; Rkk. **32** II, 3883.

2(*o*)-Phthalimidobenzoesäure (F. 263°), Nitrier., Sulfurier. **33** II, 216.

3-Phthalimidobenzoesäure (F. 279°), Nitrier. **33** II, 216.

4-Phthalimidobenzoesäure, Nitrier. **33** II, 216; Äthylester (***N*-Phthalylanästhesin**) (F. 152°) **31** I, 1276.

***N*-Carboxy-1-aminoanthrachinon**, Rkk. d. Äthylesters **33** I, 2686.

N*-Carboxy-2-aminoanthrachinon** (N*-*β*-Anthrachinonylaminoameisensäure**), Darst. d. Methylesters (F. 284—285° Zers.) u. d. Äthylesters (F. 271—272° Zers.) **30** II, 1969; Rkk. d. Äthylesters **33** I, 2686.

$C_{15}H_9O_4N_3$ **6-[*o*-Nitrobenzolazo]-cumarin** **31** II, 3210.

6-[*m*-Nitrobenzolazo]-cumarin **31** II, 3210.

6-[*p*-Nitrobenzolazo]-cumarin **31** II, 3210.

2.3'-Dinitro-4-cyanstilben (F. 255°) **30** II, 1546.

$C_{15}H_9O_4Cl$ **1-Chlor-3.4-dioxy-2-methylanthrachinon** (F. 178—180°) **32** I, 3061.

4-Chlor-3'.4'-methylendioxybenzil (F. 132°) **30** II, 3555; **32** II, 2458.

$C_{15}H_9O_4Br$ **3-Bromalizarin-2-methyläther** (F. 185 bis 187°) **34** I, 1323.

4-Bromalizarin-2-methyläther (**4-Brom-1-oxy-2-methoxyanthrachinon**) (F. 235—237°), Darst., Derivv. **34** I, 1322; Rkk. **31** I, 2053.

$C_{15}H_9O_4J$ **3-Jodalizarin-1-methyläther** (F. 235 bis 237°) **31** II, 3605.

$C_{15}H_9O_5N$ **2-Methyl-1-nitro-4-oxyanthrachinon** (F. 274—275°) **32** I, 942.

1-Nitro-2-oxy-3-methylanthrachinon (F. 267°) **30** II, 1224.

4-Nitro-1-methoxyanthrachinon, Red. **34** II, 3184*.

3-Salicyliden-6-nitrophthalid (F. 210°) **34** I, 3736.

$C_{15}H_9O_5N_3$ **Δ^2-2-*o*-Nitrophenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin** (F. 183,5°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-*m*-Nitrophenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 179°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-*p*-Nitrophenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 212—213°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-Phenyl-4-*p*-nitrophenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 212°) **34** I, 3065.

2-Phenyl-7-nitro-1-oxo-1.2-dihydrochinoxalin-4-carbonsäure (F. 238° Zers.) **34** II, 774.

1-Amino-4-nitroanthrachinon-2-carbonsäureamid (F. 285—289°) **31** II, 2222*.

5(.3'')-Nitro-*N*-benzoylaminophthalimid (F. 260°) **30** II, 3021.

$C_{15}H_9O_5N_5$ **2.4-Di-[3'-nitrophenyl]-6-oxy-1.3.5-triazin** (F. 280—281°), Darst. **30** II, 1448*; **31** I, 162*; Einw. v. P-Halogeniden **30** II, 3854*; **31** II, 3547*.

$C_{15}H_9O_5Cl$ **4-Chlorbenzophenon-3.6-dicarbonsäure**, Darst., Verwend. **33** II, 2459*.

3'-Chlorbenzophenon-2.4-dicarbonsäure, Verwend. **34** I, 3154*.

3-Chlorbenzophenon-2'.4-dicarbonsäure (F. 228 bis 230°), Ringschluß **32** II, 2114*.

$C_{15}H_9O_6N$ **6.7-Benzoindolizin-1.2.3-tricarbonsäure**, Trimethylester (F. 129°) **34** II, 1624.

$C_{15}H_9O_6N_3$ ***N*-Nitrobenzyl-3-nitrophthalimid** (F. 181—182°), Darst. **32** II, 3554; kryst. Struktur **34** I, 3586.

$C_{15}H_9O_6Cl_5$ **3.5-Dichlor-6-methoxy-2-[3'.4'.5'-trichlor-2'.6'-dimethoxyphenoxy]-benzochinon** **31** I, 2336.

$C_{15}H_9O_6Br_5$ **3.5-Dibrom-6-methoxy-2-[3'.4'.5'-tribrom-2'.6'-dimethoxyphenoxy]-benzochinon** (F. 219—219,5°) **31** I, 2336.

$C_{15}H_9O_8N_3$ **2.6.3′-Trinitrostilben-4-carbonsäure** (F. 227—228°) **30 II**, 1546.
2.6.4′-Trinitrostilben-4-carbonsäure (F. 228 bis 230°) **30 II**, 1546.
$C_{15}H_9O_{10}N_7$ **Bis-[3.5-dinitrobenzoyl]-guanidin** (F. 280°) **34 II**, 1913.
$C_{15}H_9NCl_2$ **2.4-Dichlor-3-phenylchinolin** (F. 94°) **32 I**, 2975*.
$C_{15}H_9NJ_2$ **2-[4′-Jodphenyl]-6-jodchinolin** (F. 228°) **32 II**, 3718.
$C_{15}H_9N_3S$ **3-Mercaptophenanthro-1.2.4-triazin** (F. 198°) **30 II**, 2137.
$C_{15}H_9Cl_2Br$ **4.5-Dichlor-ω-brom-9-methylanthracen** (F. 203—206° Zers.) **30 I**, 2091.
1.8-Dichlor-10-brom-9-methylen-9.10-dihydroanthracen (F. 209° Zers.) **30 I**, 2091.
$C_{15}H_{10}ON_2$ **2-Methylpyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 2017*; Oxydat. **31 II**, 3395*; Verwend. **30 II**, 2582*; **31 II**, 917*.
4-Methylpyrazolanthron, Rkk. **30 I**, 444*.
x-Methylpyrazolanthron (F. 221—224°) **30 II**, 1776*.
Monoanil d. 3.4-Dioxochinolins (?) (F. 215 bis 217° Zers.) **32 I**, 1520.
$C_{15}H_{10}ON_4$ **x.5-Diamino-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.
4.5-Chinoxalino-2-[o-oxyphenyl]-imidazol **33 I**, 1947.
$C_{15}H_{10}OCl_2$ **1.4-Dichlor-9-methoxyanthracen** (F. 130°) **32 II**, 539.
1.8-Dichlor-9-methoxyanthracen (F. 173°) **32 II**, 539.
2.3-Dichlor-9-methoxyanthracen (F. 147°) **32 II**, 539.
4.5-Dichlor-9-methoxyanthracen (F. 145°) **32 II**, 539.
1.8-Dichlor-10-methyl-9-anthron (F. 204°) **30 I**, 525.
$C_{15}H_{10}OCl_4$ **2-[Chlormethyl]-5-[trichlormethyl]-benzophenon** **31 I**, 3008.
$C_{15}H_{10}OBr_2$ **α.β-Dibrombenzalacetophenon** **31 I**, 3677.
isomeres **α.β-Dibrombenzalacetophenon** **31 I**, 3677.
α.p′-Dibrombenzalacetophenon (Kp.$_3$ 230°), Einw. v. Basen **30 II**, 2895.
p-Brombenzal-p-bromacetophenon (F. 185 bis 186°) **33 I**, 772.
$C_{15}H_{10}OS$ **2-Keto-3-benzal-2.3-dihydrothionaphthen** (F. 129—130°) **32 II**, 1300.
4-Thioflavon, Kondensat. (+ Cu) **33 I**, 2103; Rk. mit CH_2N_2 **31 II**, 2612.
$C_{15}H_{10}O_2N_2$ **2-o-Nitrophenylchinolin** (F. 121—123°) **31 I**, 86.
2-m-Nitrophenylchinolin (F. 123—125°) **31 I**, 86.
2-p-Nitrophenylchinolin (F. 129—131°) **31 I**, 86.
7.8(„3.4“)-Dioxychindolin **30 I**, 1307.
4.3-[N-Oxyindolo]-2-oxychinolin (?), Auffass. d. Verb. $C_{15}H_{10}O_2N_2$ aus Cibagelb *3 G* als — **34 I**, 2283.
Phenyl-[phenylfurodiazyl]-keton (F. 139°) **30 I**, 3787; **II**, 743; **33 I**, 779.
3-Benzoyl-5-phenyl-1.2.4-oxdiazol (F. 87—88°) **31 I**, 3350.
6-Benzolazocumarin **31 II**, 3210.
O-Benzoylphenyloximinoacetonitril (F. 138 bis 139°) **31 II**, 2453.
Verb. $C_{15}H_{10}O_2N_2$ aus Cibagelb *3 G* (Bdg., Rkk.) **33 I**, 2107; (Auffass. als 4.3-[N-Oxyindolo]-2-oxychinolin) **34 I**, 2283.
$C_{15}H_{10}O_2N_4$ **2.4-Dioxy-6-[2′-pseudoaziminobenzol]-chinolin**, Darst., Verwend. **30 I**, 1703*.
4.5-Chinoxalino-2-[2′.4′-dioxyphenyl]-imidazol **33 I**, 1947.
$C_{15}H_{10}O_2Cl_2$ **3.5-Dichlorsalicylidenacetophenon** (F. 183—184° Zers.) **32 II**, 1784.
1.4-Dichlor-10-methoxyanthron (F. 114°) **32 II**, 2963.
4.5-Dichlor-10-methoxyanthron (F. 136°) **30 II**, 1076.
6.8-Dichlor-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1784; Perchlorat **34 I**, 1194.
β-[p-Chlorphenyl]-p-chlorzimtsäure, Äthylester (F. 65°) **33 I**, 773.
Diphenylmethan-p.p′-dicarbonsäuredichlorid, Verwend. **31 I**, 1682*.
$C_{15}H_{10}O_2Br_2$ **Dibromdibenzoylmethan**, Rkk. **31 I**, 1920; **32 I**, 3172.
3.5-Dibromsalicylidenacetophenon (F. 168° Zers.) **32 II**, 1784.
6.8-Dibrom-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1784.
β-[p-Bromphenyl]-p-bromzimtsäure, Äthylester (F. 80—81°) **33 I**, 773.
Dibrom-p-phenylzimtsäure (F. 128°) **33 II**, 3421.
9.10-Dibrom-9.10-dihydroanthracen-1-carbonsäure, Methylester **30 II**, 3156.
$C_{15}H_{10}O_2S$ **6-Benzoyl-3-oxythionaphthen** (F. 154 bis 155°) **33 II**, 2754*.
3-Keto-2-benzoyl-2.3-dihydrothionaphthen, Oxydat. **30 I**, 3308.
2-Methylanthrachinon-1-mercaptan **31 I**, 2684*.
2-Mercapto-1-methylanthrachinon **31 I**, 2273*.
3-Mercapto-2-methylanthrachinon **31 I**, 2542*.
$C_{15}H_{10}O_3N$ **Verb.** $C_{15}H_{10}O_3N$ (F. 248°) aus Höchster Gelb R **33 I**, 2107.
$C_{15}H_{10}O_3N_2$ **6-Phenoxy-8-nitrochinolin** (F. 142°) **32 II**, 1655*.
Benzoylphenylnitroacetonitril (F. 118° Zers.) **34 I**, 692.
β-[Naphtho-(1.2)-chinoxalyl]-brenztraubensäure (F. 204°) **34 II**, 2534.
Phenanthrenchinonmonocarboxyhydrazon, Äthylester **34 I**, 3214.
1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureamid (F. 288 bis 289°), Darst. **34 II**, 3183*; (Verwend.) **31 II**, 2222*; Verwend. **31 II**, 133*.
3-Benzal-6-nitrophthalimidin (F. 285° Zers.) **34 I**, 3737.
Phthalonphenylimidoxim (*N*-Phenylisonitroso-homophthalimid) **32 I**, 681; **32 II**, 210.
O-Benzoylphenyloximinoacetonitriloxyd (Benzoylphenyloximinoessigsäurenitriloxyd) (F. 109 bis 110°) **31 II**, 2453; **34 I**, 1496.
$C_{15}H_{10}O_3N_4$ **1-Benzoyl-3-nitro-5-[3′-pyridyl]-pyrazol** (F. 169°) **33 II**, 1353.
$C_{15}H_{10}O_3Cl_2$ **5.8-Dichlor-1.4-dioxyanthronmethyläther**, Darst., Verwend. **31 I**, 2542*.
2.4-Dichlor-3-methylbenzophenon-2′-carbonsäure (F. 144—145°) **30 II**, 3778.
2-p-Toluyl-3.6-dichlorbenzoesäure (F. 262°) **31 II**, 2059*.
$C_{15}H_{10}O_3Cl_4$ **Dichlor-o-kresolcarbonat**, Rkk. **34 I**, 2827*.
$C_{15}H_{10}O_3Br_2$ **5-Brom-4′-brombenzophenoncarbonsäure-(2)-pseudomethylester** (F. 132°) **30 I**, 3673.
o-Brombenzoesäure-p-bromphenacylester (F. 101,6°) **33 I**, 417.
m-Brombenzoesäure-p-bromphenacylester (F. 126,4°) **33 I**, 417.
p-Brombenzoesäure-p-bromphenacylester (F. 133,8°) **33 I**, 417.
$C_{15}H_{10}O_3S$ **2-Acetyl-4.5-benzothionaphthen-3-carbonsäure** (F. 216°) **31 II**, 2160.
2-Acetyl-5.6-benzothionaphthen-3-carbonsäure (F. 209—210°) **31 II**, 2160.
$C_{15}H_{10}O_4N_2$ **Cumarinazoresorcin** (F. 245°) **31 II**, 3482.
p.p′-Dicarboxydiphenylcarbodiimid **32 II**, 1443.
2-Nitrofluorenonoximacetat (F. 228°) **32 I**, 227.
1-Amino-4-oxyanthrachinon-2-carbonsäureamid (F. 287°) **31 II**, 2222*.
Benzyl-3-nitrophthalimid (F. 142—143°), Darst. **32 II**, 3554; krystalline Struktur **34 I**, 3586.
m-Nitrobenzylphthalimid (F. 160,5°) **32 I**, 2943.
$C_{15}H_{10}O_4N_4$ **3-[m-Nitrobenzolazo]-2.4-dioxychinolin** (F. 295—296°) **32 II**, 209.
3-[p-Nitrobenzolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 332 bis 333° Zers.) **32 II**, 209.
o-Nitrobenzolazohomophthalimid (F. 276—277°) **31 II**, 58.
p-Nitrobenzolazohomophthalimid (F. 290—291°) **31 II**, 58.
4-Nitrophenanthrenchinonsemicarbazon, Ringschluß **30 II**, 2138.
$C_{15}H_{10}O_4Cl_2$ **2′-Oxy-4′-methyl-3.5′-dichlorbenzoyl-o-benzoesäure** (F. 232°) **31 II**, 1757*.

$C_{15}H_{10}O_4S$ 3-Keto-2-benzoyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 188°) **30** I, 3308.

$C_{15}H_{10}O_4S_2$ 2-[*o*-Sulfonylbenzal]-thionaphthon, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 3694*.

$C_{15}H_{10}O_5N_2$ 2.3′-Dinitrochalkon (F. 160—161°) **30** I, 1933.

3.2′-Dinitrochalkon (F. 195—196° Zers.) **30** I, 1933.

m-Nitrobenzal-*m*-nitroacetophenon (F. 210°) **33** I, 1622.

p-Nitrobenzal-*m*-nitroacetophenon (4.3′-Dinitrochalkon) **30** I, 1933; **33** I, 1622, 3712.

4-Nitro-1-amino-2-methoxyanthrachinon (F. 246 bis 249°) **30** I, 1382*.

O-Carboxy-2-phenyl-6-nitroindoxyl, Äthylester (F. 170°) **34** I, 2282.

N-[3-Nitro-6-oxybenzyl]-phthalimid **30** I, 585*.

$C_{15}H_{10}O_5Br_2$ *saurer* Phthalsäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester (F. 174°) **34** I, 691.

$C_{15}H_{10}O_5S$ 1-Sulfoanthracen-2-carbonsäure, Darst. **32** II, 2376*; Alkalischmelze **33** II, 280*.

2-Sulfoanthracen-1-carbonsäure, Darst. **32** II, 2376*; Alkalischmelze **33** II, 280*.

2-Sulfoanthracen-3-carbonsäure, Darst. **32** II, 2376*; Alkalischmelze **33** II, 280*.

$C_{15}H_{10}O_5Hg_2$ 7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-4-phenylcumarin **34** II, 1925.

$C_{15}H_{10}O_6N_2$ 3.4-Methylendioxy-2′.4′-dinitrostilben, physikal. Eigg. **33** I, 2247.

4.6-Dinitrostilben-2-carbonsäure (F. 154,5°) **30** II, 1546.

2.6-Dinitrostilben-4-carbonsäure (F. 235—236°) **30** II, 1546.

2.3′-Dinitrostilben-4-carbonsäure (F. 249—250°) **30** II, 1546.

$C_{15}H_{10}O_6N_4$ Fluoricininsäure **32** I, 2185.

$C_{15}H_{10}O_6S$ 2-*ω*-Oxymethylanthrachinonschwefelsäureester **31** II, 2660*.

$C_{15}H_{10}O_7N_2$ 3.5-Dinitro-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 237°) **32** I, 524.

$C_{15}H_{10}O_7S$ 1.4-Dioxy-2-methylanthrachinon-6-sulfonsäure (Methylchinizarinsulfonsäure) **30** I, 2312*; II, 1776*.

$C_{15}H_{10}O_8N_2$ 8-[5′-Formyl-3′-nitro-2′-oxyphenyl]-6-nitrobenzodioxin-(1.3) (F. 45°) **34** II, 937.

$C_{15}H_{10}O_8N_4$ 2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-2′-carboxyphenylhydrazon (F. 225° Zers.) **34** II, 774.

$C_{15}H_{10}O_{10}N_2$ Bis-[*p*-nitrophenoxy]-malonsäure, Homochromisomerie d. Dimethylesters **33** I, 2536.

Dinitrodicarbonsäure $C_{15}H_{10}O_{10}N_2$ (F. 262°) aus Trilobin u. Homotrilobin **31** I, 1115.

$C_{15}H_{10}O_{10}N_6$ Dinitromalondi-[nitroanilid] (F. 124°) **30** II, 228.

$C_{15}H_{10}O_{11}N_4$ 4.4′-Dimethoxy-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon (F. 199°) **30** I, 2247.

$C_{15}H_{10}O_{15}N_6$ *α.α′*-Glycerin-2.4.6.2′.4′.6′-hexanitrodiphenolat (F. 173—173,5°) **31** II, 225.

$C_{15}H_{10}NCl$ 2-Chlor-3-phenylchinolin (F. 54—55°) **31** II, 1600*; **32** I, 2975*.

2-Phenyl-3-chlorchinolin (F. 92°) **32** I, 76.

$C_{15}H_{10}NBr$ 11-Brombenzopentindol (F. 230°) **32** I, 2178.

2-Phenyl-3-bromchinolin (F. 86°) **32** I, 76.

2-Phenyl-4-bromchinolin (F. 91°), Darst., Salze **30** II, 570; Rkk. **32** II, 1179.

$C_{15}H_{10}N_2S$ 9.10-Phenanthrenthiocarbamid **34** I, 2287.

$C_{15}H_{10}N_2S_2$ Dithiocarbimidodiphenylmethan (F. 196°) **34** I, 3467.

$C_{15}H_{10}N_2S_4$ Bis-[benzthiazolyl-(2)-mercapto]-methan (F. 98°) **33** I, 42.

$C_{15}H_{11}ON$ 3.4-Diphenylisoxazol (F. 91°) **31** I, 282, 941.

3.5-Diphenylisoxazol (F. 141°) **31** I, 1445; **33** II, 59, 1671; **34** II, 777.

2-[*p*-Oxyphenyl]-chinolin (F. 237—238°), Darst., Acetylderiv. **30** II, 406; Rkk. **31** II, 1600*.

2-Phenyl-3-oxychinolin (F. 222°) **32** I, 76.

2-Phenyl-4-oxychinolin (2-Phenylkynurin) (F. 254°), Darst. **32** II, 3401; (Rkk.) **34** I, 549; Derivv. **31** I, 1925.

2-Phenyl-7-oxychinolin, Rkk. **31** II, 874*, 1600*.

6-Phenoxychinolin (Kp.1,5 170°) **32** II, 1655*.

α-Phenyl-γ-chinolon, Derivv. **31** I, 1925.

Benzalindoxyl (F. 175°), Darst., Verwend. **31** I, 2809*.

3-Anilinoindon (F. 205—206° Zers.) **34** I, 845.

Ketimid d. Acenaphth-*peri*-indandions (F. 285 bis 287°), Darst. (Hydrochlorid) **31** II, 639*, 1758*; (Sulfat) **32** II, 2730*; Halogenier. v. — u. Derivv. **31** II, 3667*; **33** II, 447*, 448*.

2-[Furfurylidenamino]-naphthalin (Anhydrofurfurol-*β*-naphthylamin) (F. 160°), Darst. **31** II, 3099; Red. **32** I, 1531; Rk. mit Brenztraubensäure **31** I, 1361*.

Phenylbenzoylketenimid **31** I, 78.

Phenanthren-9-aldehydoxim (F. 155°) **33** I, 2249.

2-Phenylindonoxim (F. 178—180°) **33** I, 1438.

3-Phenylindonoxim (F. 143—144°) **33** I, 1438.

α.β-Oxido-*α.β*-diphenyläthan-*α*-carbonsäurenitril vom F. 52° **34** I, 858.

α.β-Oxido-*α.β*-diphenyläthan-*α*-carbonsäurenitril (1-Cyan-1.2-oxido-1.2-diphenyläthan) vom F. 77 bis 78° **34** I, 858, 2925.

Cyandesoxybenzoin (*α*-Benzoylbenzylcyanid) (F. 92°), Darst., Rkk. **32** I, 2180; Bldg. **31** I, 78; Rkk. **30** II, 727.

3-*ω*-Cyanacetylacenaphthen (F. 210—211°) **32** I, 1718*.

5-*ω*-Cyanacetylacenaphthen (F. 169—171°) **32** II, 1526*.

x-Cyanacetylacenaphthen (F. 163°) **31** II, 638*.

Phenanthren-1-carbonsäureamid (F. 284°) **33** I, 229.

Phenanthren-2-carbonsäureamid (F. 242—243° korr.) **30** II, 3404.

Phenanthren-3-carbonsäureamid (F. 233 bis 234°) **30** II, 3404.

Phenanthren-9-carbonsäureamid (F. 232 bis 233° korr.) **30** II, 3404; **33** I, 2249.

Vinylpropiolsäure-*α*-naphthylamid (F. 125 bis 126°) **33** I, 3305; **34** II, 2138*.

$C_{15}H_{11}ON_3$ 5.6-Diphenyl-3-oxy-1.2.4-triazin **31** II, 227.

2.4-Diphenyl-6-oxy-1.3.5-triazin (F. 283°), Nitrier. **30** II, 1448*.

4.3-[*N*-Oxyindolo]-2-aminochinolin (?) (F. 285°) **34** I, 2283.

Pyridin-3-azo-*β*-naphthol (F. 152°) **31** II, 241.

Phenyl-5-azo-*o*(8)-oxychinolin (Phenazoxin) (F. 187°), Darst. **33** I, 3980; (Hydrochlorid) **30** II, 3565; SO_2-Verb. **30** II, 2528; Skraupsche Rk. **30** II, 3411; analyt. Verwend. **33** I, 2981, 3980.

4-Amino-2-methylpyrazolanthron, Darst., Verwend. **30** I, 2017*; II, 2582*.

$C_{15}H_{11}OCl$ *p*-Indenyl-*o*-chlorphenol (F. 86°) **30** II, 1136*.

4-Chlor-9-methoxyanthracen (F. 120°) **32** II, 539.

o-Chlorbenzalacetophenon, Rkk. **34** I, 3342.

m-Chlorbenzalacetophenon (F. 75—76°) **34** I, 3342.

p-Chlorbenzalacetophenon (4-Chlorchalkon) (F. 115—116°), Darst., Halochromie **30** I, 1933; Rkk. **34** I, 3342.

Benzal-*o*-chloracetophenon **31** I, 2872.

Benzal-*p*-chloracetophenon (F. 96°) **32** II, 3880.

$C_{15}H_{11}OCl_3$ 3.6-Dimethyl-4.2′.5′-trichlorbenzophenon (F. 84—85°), Chlorier. **33** II, 2459*.

Verb. $C_{15}H_{11}OCl_3$ aus 2-[Chlormethyl]-5-[trichlormethyl]-benzophenon **31** I, 3008.

$C_{15}H_{11}OBr$ Benzal-*α*-bromacetophenon (Kp.16 230 bis 235°), Darst., Oximier. **31** I, 1445; Rkk. **32** II, 1165.

m-Brombenzalacetophenon (Phenyl-*m*-bromstyrylketon) (F. 84—85°), Bldg. **30** II, 3137; Rkk. **34** I, 3342.

p-Brombenzalacetophenon (Phenyl-*p*-bromstyrylketon) (F. 124°), Bldg. **30** II, 3139; Rkk. **34** I, 3342.

Benzal-*p*-bromacetophenon (*p*-Bromphenylstyrylketon) (F. 104—105°), Darst., Rkk. **32** II, 3880; Bldg. **30** II, 3138; Rkk. **31** I, 2872; **33** I, 772.

2-Methyl-10-bromanthron (Zers. 130°) **31** II, 1568.

3-Methyl-10-bromanthron (Zers. 118°) **31 II**, 1568.

$C_{15}H_{11}OBr_3$ **Benzal-*p*-bromacetophenondibromid** (F. 187°), Rkk. **30 II**, 2895; **31 I**, 2872.

$C_{15}H_{11}O_2N$ **3-Benzal-6-aminophthalid** (F. 206,5°) **34 I**, 3737.

Oxymethylen-3-phenyl-1-oxindol (F. 194°) **33 I**, 1132.

***N*-Phenyl-4-oxy-2-chinolon**, Verwend. **30 II**, 2310*, 3646*.

***o*-Kresolindogenid** **31 I**, 3379.

1.7-Trimethylen-5.6-benzoisatin (F. 183°) **32 II**, 778*.

3-Phenyl-2.4-diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 319°) **31 I**, 1173*.

***N*-Phenylhomophthalimid (Homophthalsäure-phenylimid)** (F. 191°), Darst., Rkk., **31 II**, 2867; Rkk. **32 I**, 392; Verwend. **33 II**, 3623*.

Benzyl-1(*N*)-isatin (F. 131°) **30 II**, 3410; **34 II**, 3116.

Benzylphthalimid (F. 116° korr.) **32 II**, 2453; **34 I**, 2746.

***N*-*p*-Tolylphthalimid (Phthalsäure-*p*-tolylimid)** (F. 205—206°), Umlager. **30 I**, 1538*; Red. **34 I**, 3737.

4-Methylphthalsäurephenylimid (F. 204—205°), Rkk. **32 II**, 617*.

1-Amino-2-methylanthrachinon (F. 200—202°), Darst., Verwend. **33 II**, 3053*; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Oxydat. **30 I**, 3240*; Diazorkk. **30 II**, 563; Rk.: mit Chlorschwefel **34 II**, 333*; mit Anilin (Derivv.) **30 II**, 1549.

1-Amino-3-methylanthrachinon (F. 193°), Darst. **33 II**, 2460*; Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.

1-Amino-x-methylanthrachinon **33 II**, 3053*.

Aminomethylanthrachinon vom F. 281—281,5° **34 II**, 1622.

1-[Methylamino]-anthrachinon, Darst. **32 II**, 3399; Kondensat. **32 II**, 2377*; Rk.: mit Chlorschwefel **34 II**, 333*; mit Pyridin **34 II**, 848*.

2-Methylaminoanthrachinon (F. 222—223°) **30 I**, 596*.

Fluorenonoximacetat, Nitrier. **32 I**, 227.

Benzoylmandelsäurenitril (*O*-Benzoylbenzaldehydcyanhydrin) (F. 61°), Darst., Rkk. **32 I**, 670; hydrierende Spalt. **33 I**, 2667; Anlager. v. H_2S **31 I**, 1443; Rk. mit Resorcin **30 II**, 1225.

Formyl-1-amino-10-anthron (F. 234—235°), Ringschluß **34 II**, 513*.

Acridinbetain, Rhodanid (Darst., therapeut. Verwend.) **34 I**, 1522*.

2-[2′-Amino-5′-methylbenzoyl]-benzoesäurelactam (F. 238—240°) **30 I**, 1538*.

4(5)-Methyl-2-[2′-aminobenzoyl]-benzoesäurelactam (F. 236—237°) **32 II**, 617*.

$C_{15}H_{11}O_2N_3$ **1-*p*-Nitrophenyl-5-phenylpyrazol** (F. 116—118°) **34 I**, 3856.

3-[Benzolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 263—264°) **32 II**, 209.

***p*-Oxyphenylazoxin**, analyt. Verwend. **33 I**, 3980.

***β*-Anthrachinonylguanidin** (F. 244—246° Zers.) **32 I**, 1902.

Benzolazohomophthalimid bzw. **Phthalonimid-phenylhydrazon** (F. 259—262°) **31 II**, 58; **32 I**, 681.

3-Benzoyl-5-phenyl-1.2.4-oxdiazoloxim (F. 186 bis 187°) **31 I**, 3350; **32 I**, 1098.

1.3-Diphenyl-4-oximinopyrazolon-(5) (F. 207°) **31 II**, 2454.

Phenanthrenchinonsemicarbazon, Ringschluß **30 II**, 2138.

2.5-Diphenyl-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4) (F. 208 bis 209°) **31 I**, 1452.

3-Benzoylamino-*β*-phenylfurazan (F. 148°) **31 I**, 3350; **32 I**, 1098.

3-Benzaminochinazolon-(4) (F. 194°) **31 II**, 1859.

$C_{15}H_{11}O_2Cl$ **6-Chlorflavanon** **31 I**, 467.

Benzal-2-oxy-5-chloracetophenon (2′-Oxy-5′-chlorchalkon) (F. 109—110°) **30 I**, 3049; **31 I**, 467.

***p*-Chlorbenzal-*o*-oxyacetophenon** (F. 150°) **33 II**, 715.

Salicyliden-*p*-chloracetophenon (F. 151° Zers.) **32 II**, 1783.

5-Chlorsalicylidenacetophenon (F. 170—171° Zers.) **32 II**, 1784.

9.10-Dihydro-9-keto-10-oxy-10-chlormethyl-phenanthren („Chlorhydrin d. Äthylenoxyds aus Phenanthrenchinon") (F. 117°) **32 I**, 2572.

Benzyl-*p*-chlorphenyldiketon (F. 103°) **32 II**, 3880.

Benzoyl-[*p*-chlorbenzoyl]-methan, Verwend. **33 II**, 3622*.

6-Chlor-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1784; Perchlorat **34 I**, 1194.

2-[4′-Chlorphenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1783; Perchlorat **34 I**, 1194.

***β*-[*p*-Chlorphenyl]-zimtsäure**, Äthylester (Kp.13 210—212°) **33 I**, 772.

4-Methylbenzophenon-4′-carbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020*.

$C_{15}H_{11}O_2Cl_3$ **4-Methoxyphenyl-[α.α.2-trichlorbenzyl]-keton** (F. 109°) **33 I**, 226.

$C_{15}H_{11}O_2Br$ **5-Bromsalicylidenacetophenon** (F. 162 bis 163° Zers.) **32 II**, 1784.

Salicyliden-*p*-bromacetophenon (F. 133° Zers.) **32 II**, 1783.

***α*-Bromphenylbenzylglyoxal** (F. 62—63°) **31 I**, 457.

Bromdibenzoylmethan (F. 90°), Bldg. **31 I**, 3677; (Rkk.) **32 II**, 1166; Rkk.: mit Grignardverbb. **32 I**, 3173; mit K-Acetat **31 II**, 2458; mit Phthalimid-K **32 II**, 3879.

Benzyl-*p*-bromphenyldiketon (F. 122°) **32 II**, 3881.

***p*-Bromdibenzoylmethan** **30 II**, 2896.

2-Methoxy-10-bromanthron (F. ca. 120° Zers.) **31 II**, 2735.

3-Methoxy-10-bromanthron (Zers. 107—108°) **31 II**, 2735.

6-Brom-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1784; Perchlorat **34 I**, 1194.

2-[4′-Bromphenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 1783; Perchlorat **34 I**, 1194.

***α*-Bromdiphenylyl-4-acrylsäure** (F. 158—165°) **31 II**, 2729.

***β*-[*p*-Bromphenyl]-zimtsäure**, Äthylester (Kp.12 220—222°) **33 I**, 773.

$C_{15}H_{11}O_2Br_3$ **Tribrommethylphenylcarbinolbenzoat** (F. 146°) **31 I**, 1282.

$C_{15}H_{11}O_2J$ ***β*-[*p*-Jodphenyl]-zimtsäure**, Äthylester (F. 100—102°) **33 I**, 773.

***p*-Jodphenylcinnamat** (F. 122°) **31 II**, 425.

$C_{15}H_{11}O_2F$ ***β*-[*p*-Fluorphenyl]-zimtsäure**, Äthylester (F. 61°) **33 I**, 772.

$C_{15}H_{11}O_3N$ **3-Methoxy-9-nitrophenanthren** (F. 136°), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527; Red. **34 II**, 2526.

2-Nitrochalkon (*o*-Nitrobenzylidenacetophenon, *o*-Nitrostyrylphenylketon) (F. 124°), Darst., Rkk. **33 I**, 777; **34 I**, 2274; Einw. v. Röntgenstrahlen auf d. Syst. —-Thiosinamin **33 I**, 2054.

***m*-Nitrochalkon** (F. 138—140°), Darst., Rkk. **33 I**, 1622; Bldg. **33 I**, 777.

4-Nitrochalkon (Phenyl-*p*-nitrostyrylketon) (F. 165°), Darst.: aus Chalkon (Phenylhydrazon) **34 I**, 2274; aus Acetophenon u. p-Nitrobenzaldehyd **33 I**, 777; (Rkk.) **33 I**, 1622; (Nitrier.) **33 I**, 3712; Bldg. **30 II**, 3139.

3′-Nitrochalkon (F. 131°) **33 I**, 3712.

Piperonyliden-3-keto-4.5-dihydrodi-(1.2)-pyrrol (194°) **31 I**, 1757.

α-Propionylnaphthalsäureimid (F. 221—222°) **31 II**, 570.

3-*o*-Tolyl-1.3-benzoxazin(dihydrid)-2.4-dion (F. 129—130°) **34 I**, 1327.

3-*p*-Tolyl-1.3-benzoxazin(dihydrid)-2.4-dion (F. 221°) **34 I**, 1327.

1-Aminomethyl-2-oxyanthrachinon, Verb. mit Phthalsäure **32 II**, 296*.

1-Amino-2-methyl-4-oxyanthrachinon (F. 257 bis 258°) **32 I**, 942.

1-Amino-3-methyl-2-oxyanthrachinon (F. 215 bis 216°) **30 II**, 1224.

2-Amino-4-methyl-1-oxyanthrachinon **32** I, 132*; II, 1837.
1-Oxy-4-methylaminoanthrachinon **32** II, 2372*.
1-Amino-2-methoxyanthrachinon (F. 220 bis 222°) **32** II, 447*.
1(4)-Amino-4(1)-methoxyanthrachinon, Entmethylier. **34** II, 3184*; Rkk.: mit CH_3NH_2 **33** II, 3053*; **34** I, 2495*; mit CH_2O (Oxydat. d. Rk.-Prod.) **32** II, 1840*; mit Halogen-Bz-1-Bz-1'-dibenzanthronylen **30** II, 1778*; mit 6.6'-Dichlor-2.2'-dibenzanthronyl **32** II, 1840*; mit 1-Phthalimino-2-bromanthrachinon **32** II, 1525*; mit Kondensaten (aus Tribrom-*N*-dihydro-1.2.2'.1'-anthrachinonazin u. 1-Aminoanthrachinon **30** I, 900*; (aus Anthronen u. Glyoxal) **34** I, 1891*; mit Diphenyldicarbonsäurederivv. **32** II, 1373*; mit Carbonsäuren d. Diphenyläthers bzw. Benzophenons **32** II, 3020*; mit Naphthalindicarbonsäurechloriden **31** I, 1682*; mit Naphthalin-2.7-dicarbonsäurechlorid **31** I, 2808*; mit Dinitrodiaryldisulfiddicarbonsäurehaliden **34** II, 342*; Rkk. v. diazotiertem — **33** II, 3347*.
1-Amino-5-methoxyanthrachinon, Rkk. **33** II, 1598*; **34** II, 342*.
1-Amino-8-methoxyanthrachinon, Verwend. **30** I, 899*.
2-Amino-3-methoxyanthrachinon (F. 261 bis 263°) **30** I, 1056*; **32** II, 447*.
Isonitrosodibenzoylmethan (Oximinodibenzoylmethan), Red. **32** II, 3879; Rk. mit Acetessigester (Ringschluß) **34** I, 698.
[2'-Cyanbenzyl]-[2.4-dioxyphenyl]-keton (F. 173,5°) **33** II, 872.
[3'-Cyanbenzyl]-[2.4-dioxyphenyl]-keton (F. 170 bis 170,5°) **33** II, 872.
2-*α*-Furfuryl-6-methylchinolin-4-carbonsäure **31** I, 854*.
Acetyl-9-*aci*-nitrofluoren (F. 99—100°) **33** I, 1115.
Phthalidcarbonsäureanilid-(3) (F. 110°) **32** I, 1520.
5-Benzoylaminophthalid (F. 191°) **31** II, 228.
6-Benzoylaminophthalid (F. 225°) **31** II, 228.
Benzoylaminocumaranon **31** I, 1456.
$C_{15}H_{11}O_3N_3$ 3-[4'-Nitro-2'-methylphenyl]-phthalazon-(1) (F. 279°) **32** I, 2719.
3-[4'-Nitro-2'-methylphenyl]-phthalazon-(4) (F. 187—188°) **32** I, 2720.
3-*o*-Nitrophenyl-1-methylphthalazon-(4) (F. 202°) **31** II, 2467.
3-*m*-Nitrophenyl-1-methylphthalazon-(4) (F. 167°) **31** II, 2467.
3-*p*-Nitrophenyl-1-methylphthalazon-(4) (F. 214°) **31** II, 2467.
3-*m*-Nitrophenyl-4-methylphthalazon-(1) (F. 249°) **31** II, 2467.
3-*p*-Nitrophenyl-4-methylphthalazon-(1) (F. 251°) **31** II, 998.
4-Isonitroso-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 163—164°) **31** I, 2478.
1.4-Diaminoanthrachinon-2-carbonsäureamid, Darst., Verwend. **31** II, 2222*.
$C_{15}H_{11}O_3Cl$ Desoxyverb. aus Piper-*o*-chlorbenzoin(?) ([2-Chlorbenzyl]-[3'.4'-methylendioxyphenyl]-keton) (F. 105° korr.) **31** II, 50.
4-Chlor-3'.4'-methylendioxydesoxybenzoin (F. 113°) **30** II, 3555; **32** II, 2458.
2-Chlor-4'-methoxybenzil (F. 104°) **30** II, 3555.
m-Chlorbenzanisil (F. 88°) **33** II, 2667.
p-Chlor-*p'*-methoxybenzil (F. 129,5° korr.) **34** II, 2979.
2-[2'(5')-Methyl-5'(2')-chlorbenzoyl]-benzoesäure (F. 165°), Dehydratat. **30** I, 2887.
3-Chlor-4-methylbenzophenon-2'-carbonsäure (F. 176—178°) **32** II, 1836*; **33** II, 286*.
o-Chlorbenzoesäurephenacylester (F. 83°) **33** I, 417.
m-Chlorbenzoesäurephenacylester (F. 116,4°) **33** I, 417.
p-Chlorbenzoesäurephenacylester (F. 87,6°) **33** I, 417.
2-[4'-Methoxybenzoyl]-benzoesäurechlorid, Rkk. **34** II, 60.
2-Chlorbenzalmandelsäure (F. 74°) **34** II, 3939.
3-Chlorbenzalmandelsäure (F. 63°) **34** II, 3939.
4-Chlorbenzalmandelsäure (F. 77°) **34** II, 3939.
$C_{15}H_{11}O_3Cl_3$ Verb. $C_{15}H_{11}O_3Cl_3$, Erkennen d. — aus 2.6-Dichlor-4-methylchinitrol u. CH_3OH v. Suhl als Methoxy-2-[methyl-4'-dichlor-2'.6'-phenoxy]-2-methyl-4-chlor-6-[cyclohexadien-3.5-on-1] **31** II, 2601.
$C_{15}H_{11}O_3Br$ 4-Brom-1-oxy-2-methoxyanthron-(9) **34** I, 1322.
3-Brom-4'-methoxybenzil (F. 94°) **30** II, 3555.
m-Brom-*α*-*p*-oxyphenylzimtsäure (F. 211—212°) **32** II, 3098.
Phenylbenzoylbromessigsäure. — Äthylester (Kp$_{0,1}$ 189—190°), Darst., Rkk. **32** I, 2180; Rkk., Struktur **33** II, 3265.
5-Brombenzophenoncarbonsäure-(2)-pseudomethylester (F. 183°) **30** I, 3673.
o-Brombenzoesäurephenacylester (F. 83,2°) **33** I, 417.
m-Brombenzoesäurephenacylester (F. 113,4°) **33** I, 417.
p-Benzoyloxy-*ω*-bromacetophenon, Rkk. **30** I, 586*.
$C_{15}H_{11}O_3J$ *o*-Jodbenzoesäurephenacylester (F. 71°) **33** I, 417.
m-Jodbenzoesäurephenacylester (F. 115,6°) **33** I, 417.
p-Jodbenzoesäurephenacylester (F. 101° Zers.) **33** I, 417.
$C_{15}H_{11}O_4N$ 1-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-2-phenyl-2-nitroäthylen, Addit. v. A. **32** II, 524.
3-Nitro-2-oxychalkon (F. 163—164°) **34** I, 1982.
Salicyliden-*m*-nitroacetophenon (?) (F. 252°) **30** I, 835.
Salicyliden-*p*-nitroacetophenon (?) (F. 297 bis 298°) **30** I, 835.
α.*γ*-Dioxo-*γ*-phenyl-*α*-[*o*-nitrophenyl]-propan (F. 121°) **32** I, 3178.
m-Nitrodibenzoylmethan (F. 135—136°) **30** I, 3032.
3-[Aminomethyl]-1.2-dioxyanthrachinon **31** I, 462.
1.2-Dioxy-4(?)-aminomethylanthrachinon, Verb. mit Essigsäure **32** II, 296*.
6-Nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 180—185°) **34** I, 1982.
2-[3'-Nitrophenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Salze **30** I, 835; Perchlorat **34** I, 1194.
2-[4'-Nitrophenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Perchlorat **30** I, 835.
[2'-Cyanbenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (Zers. 240,5°) **33** II, 872.
[4'-Cyanbenzyl]-[2.4.6-trioxyphenyl]-keton (F. 248,5—249°) **33** II, 872.
2-Nitrostilbencarbonsäure-(4) (F. 233—234°) **30** II, 1545.
[Acenaphthendioxindol]-carbonsäure, Äthylester (F. 213° Zers.) **34** II, 3771.
N-[*o*-Carboxyphenyl]-1.3-dihydro-1-oxo-3-oxyisoindol **33** II, 3130.
Piperonyliden-*m*-aminobenzoesäure (F. 244 bis 245°) **30** I, 76.
Piperonyliden-*p*-aminobenzoesäure (F. 243°) **30** I, 76.
Phthalonsäureanil (F. 159—160° Zers.) **34** II, 3117.
2-Benzamidophenylglyoxylsäure (F. 193—195°), Rkk. **30** I, 76.
Dicarbonsäure $C_{15}H_{11}O_4N$ (F. 247°) aus 7.8-Benzochinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuretetramethylester **34** II, 1624.
$C_{15}H_{11}O_4N_3$ Δ^5-2-Phenyl-4-*p*-nitrophenyl-5-ketooxdiazin (F. 175°) **34** I, 3065.
Δ^5-2-*o*-Nitrophenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 148°) **34** I, 3065.
Δ^5-2-*m*-Nitrophenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 156°) **34** I, 3065.
Δ^5-2-*p*-Nitrophenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 146°) **34** I, 3065.
1.4-Diketo-3-[4'-nitro-2'-methylphenyl]-tetrahydrophthalazin (F. 267°) **32** I, 2719.
1-*o*-Tolyl-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 245° Zers.) **34** II, 773.

3-Nitroacridyl-9-aminoessigsäure (F. 218 bis 219°) **30 II**, 626*.
Acetyl-6-nitro-3-oxy-2-phenylindazol (F. 190 bis 191°) **34 II**, 2219.

$C_{15}H_{11}O_4Cl$ ***o*-Chlorbenzpiperoin** **31 II**, 2456, 2457.
Piper-*o*-chlorbenzoin(?) (F. 115°) **30 I**, 2087.
4-Chlor-3′.4′-methylendioxybenzoin (4-Chlor-α-oxybenzyl-3′.4′-methylendioxyphenylketon) (F. 110°) **30 II**, 3555; **32 II**, 2458.
2′-Oxy-4′-methyl-5′-chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 205—207°) **31 II**, 1757*.
2-[2′-Chlor-4′-oxybenzoyl]-6(3)-methylbenzoesäure (F. 201—202°) **30 II**, 1699.
2-[3′-Chlor-4′-oxybenzoyl]-3(6)-methylbenzoesäure (F. 198—199°) **30 II**, 1698.
isomere **2-[3′-Chlor-4′-oxybenzoyl]-3(6)-methylbenzoesäure** (F. 188,5—189°) **30 II**, 1699.
2-[4′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-3(6)-methylbenzoesäure (F. 219,5—220,5°) **30 II**, 1699.
2-[4′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-6(3)-methylbenzoesäure (F. 177,5—178°) **30 II**, 1699.
2-[5′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-3(6)-methylbenzoesäure **30 II**, 1697.
2-[5′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-4(5)-methylbenzoesäure (F. 239,5—240,5°), **30 II**, 1698.
2-[5′-Chlor-2′-oxybenzoyl]-5(4)-methylbenzoesäure (F. 227,5—228,5°) **30 II**, 1698.
2′-Oxy-5′-methyl-3-chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 257—258°) **31 II**, 1757*.
2-[3′-Chlor-4′-methoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 179—180°) **30 I**, 374; **II**, 1699.
Oxybenzoyloxy-ω-chloracetophenon (F. 119 bis 120°), Rkk. **32 I**, 1952*.
4-[4′-Methoxybenzoyloxy]-benzoesäurechlorid (4′-Methoxy-*p*-dibenzoylchlorid), Rkk. **33 I**, 2538.
Aglucon $C_{15}H_{11}O_4Cl$ aus d. Farbstoff d. Klatschmohns **32 II**, 2668.

$C_{15}H_{11}O_4Br$ **Piper-*m*-brombenzoin**(?) (F. 106°) **30 I**, 2087.
2-[2′-Oxy-4′-methyl-5′-brombenzoyl]-benzoesäure (F. 219—220°) **32 I**, 388.
***m*-Oxybenzoesäure-*p*-bromphenacylester** (F. 176,1—176,4° korr.) **33 I**, 417, 418.
***p*-Oxybenzoesäure-*p*-bromphenacylester** (F. 191,3—191,7° korr.) **33 I**, 417, 418.
4-Methoxy-3-[2′-oxy-5′-bromphenyl]-phthalid (F. 198—200° korr.) **32 I**, 227.

$C_{15}H_{11}O_5N$ ***m*-Nitro-α-*p*-oxyphenylzimtsäure** (F. 187—189°) **32 II**, 3098.
4′-Methyl-3′-nitrobenzoyl-2-benzoesäure, desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.
3-Nitro-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 218—219°) **31 I**, 3557.
4-Nitro-2-*p*-toluylbenzoesäure (2-[4′-Methylbenzoyl]-4-nitrobenzoesäure) **31 I**, 3557; **34 II**, 1621.
2-[4′-Methylbenzoyl]-5-nitrobenzoesäure (F. 190 bis 191°) **34 II**, 1621.
3′-Aminobenzophenon-4′.2-dicarbonsäure, Verwend. **31 II**, 3275*, 3551*.
***o*-Nitrobenzoesäurephenacylester** (F. 124,5°) **33 I**, 417.
***m*-Nitrobenzoesäurephenacylester** (F. 104,5°) **33 I**, 417.
3-Benzoylamino-*o*-phthalsäure (F. 186—187°) **30 I**, 69.
2-Nitrobenzalmandelsäure (F. 95°) **34 II**, 3939.
3-Nitrobenzalmandelsäure (F. 104°) **34 II**, 3939.
4-Nitrobenzalmandelsäure (F. 106°) **34 II**, 3939.

$C_{15}H_{11}O_5N_3$ **2.4-Dinitroacridonäthyläther** (F. 162°) **34 II**, 3762.
5-[*o*-Nitrobenzolazo]-*o*-cumarsäure (Zers. 223°) **31 II**, 3210.
5-[*m*-Nitrobenzolazo]-*o*-cumarsäure (Zers. 213°) **31 II**, 3210.
5-[*p*-Nitrobenzolazo]-*o*-cumarsäure (Zers. 236°) **31 II**, 3210.
1-[4′-Methoxyphenyl]-6-nitroindazol-3-carbonsäure (Zers. 265°) **34 II**, 774.
1.8-Dinitro-9-acetaminofluoren (F. 236—238°) **30 II**, 2524.
1-Acetylhydantoin-$\Delta^{5,3'}$-1′-acetyloxindol (F. 258° Zers., korr.) **34 I**, 390.

$C_{15}H_{11}O_6N$ **4-Nitro-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure** (F. 196°) **32 I**, 2715.
5-Nitro-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 202—203°) **32 I**, 2715.
2-[3′-Nitro-4′-methoxybenzoyl]-benzoesäure, Red. **30 II**, 1445*.

$C_{15}H_{11}O_6N_3$ **4-Methyl-2′.4′.6′-trinitrostilben** (F. 162 bis 163°), physikal. Eigg. **33 I**, 2247.
4-Carboxy-2-nitrophenylglyoxylsäurephenylhydrazon (F. 208° Zers.) **34 II**, 774.
α-Oxalyl-β-benzoyl-*p*-nitrophenylhydrazin, Äthylester (F. 130°) **34 I**, 3065.
α-Oxalyl-β-*o*-nitrobenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 161°) **34 I**, 3065.
α-Oxalyl-β-*m*-nitrobenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 151,5°) **34 I**, 3065.
α-Oxalyl-β-*p*-nitrobenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 159°) **34 I**, 3065.

$C_{15}H_{11}O_6As$ **7-Acetoxyfluorenon-2-arsonsäure**, Darst., trypanocide Wirksamk., Na-Salz **32 II**, 1018; trypanocide Wrkg. **34 I**, 1320.

$C_{15}H_{11}O_7N$ **4′-Nitro-3.5.7-trioxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 3321.
3-Methoxy-*O*-[*m*-nitrobenzoyl]-salicylsäure, Methylester (F. 45°) **30 II**, 2892.
3-Methoxy-5-nitro-*O*-benzoylsalicylsäure, Methylester (F. 112—118°) **30 II**, 2893.

$C_{15}H_{11}O_8N_3$ **4-Äthoxy-2′.3.5-trinitrobenzophenon** **30 I**, 3185.
4-Äthoxy-3.3′.5-trinitrobenzophenon (F. 134°) **30 I**, 3185.

$C_{15}H_{11}O_9N_3$ **3.3′.5′-Trinitro-4-methoxy-4′-oxydiphenylacetat** (F. 218°) **31 II**, 847.

$C_{15}H_{11}O_{12}N_3$ **Hexacarbonsäure $C_{15}H_{11}O_{12}N_3$**, Tetramethyldiäthylester (F. 170°) aus d. „labilen Isomeren" (aus Acetylendicarbonsäureester u. Pyridin) u. Azodicarbonsäureester **34 II**, 1624.

$C_{15}H_{11}NCl_2$ **2-Äthyl-6.9-dichloracridin** (F. 102°) **33 I**, 3970*.

$C_{15}H_{11}NS$ **2-Methylthionaphthindol** (F. 257—258°) **32 I**, 1531.
6-Methylthionaphthindol (F. 172—174°) **32 I**, 1531.
10-Methylthionaphthindol (F. 211°) **32 I**, 1531.

$C_{15}H_{11}N_2Cl_3$ **Zimtaldehyd-2.4.6-trichlorphenylhydrazon** (F. 104—105°) **31 II**, 1557.

$C_{15}H_{11}Cl_2J$ **β.β-Dichlor-α-*p*-jodphenyl-α-*p*-tolyläthylen** (F. 90°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{12}ON_2$ **2-Benzyl-4-oxychinazolin** (F. 247°) **30 I**, 981.
2-Phenyl-6-oxy-4-aminochinolin (F. 153°) **31 II**, 1705.
2-Oxy-3-anilinochinolin (F. 219—220°) **34 II**, 1626.
2-Oxy-3-[2′-pyridylamino]-naphthalin, Verwend. **33 II**, 1596*.
4-*p*-Anisylbenzodiazin-(1.3) (?) **31 I**, 854*.
6-Phenoxy-8-aminochinolin (F. 56°) **32 II**, 1655*.
6-[*p*-Aminophenoxy]-chinolin, Rkk. **33 II**, 3457*.
9-*N*-Formyl-9.10-diaminoanthracen **33 II**, 2199*.
2-Acetonylnaphthochinoxalin (F. 152°) **34 II**, 2534.
4.5-Diphenylglyoxalon (4.5-Diphenylimidazolon) (F. 330—335° korr.), Darst. **33 I**, 60; katalyt. Hydrier. **34 I**, 698.
1.2-Diphenylpyrazolon-(5) (F. 130°) **34 II**, 1626.
1.3-Diphenylpyrazolon-(5), Hydrier. **34 I**, 698.
3-Phenyl-1-methylphthalazon-(4) (F. 102°) **31 II**, 2467.
***p*-Methylisatinanilid** **34 II**, 3254.
3-Acetylaminoacridin (Zers. 195°) **32 I**, 2771*.
Acetyl-9-aminophenanthridin (F. 193,5°) **33 I**, 2819.
(+)-α-Benzaminophenylacetonitril (F. 151°) **32 II**, 209.
2-Cyan-4′-[acetylamino]-diphenyl (F. 172°) **33 I**, 2813.
***N*-Cyanform-*Py*-tetrahydronaphthochinolid** (F. 134°), Darst. **30 I**, 1221*; **31 I**, 1521*; Rkk. **32 II**, 778*.

Verb. $C_{15}H_{12}ON_2$ (F. 161—162°) aus 1-Cyan-1.2-

oxido-1.2-diphenyläthan u. $NH_2OH \cdot HCl$ **34 I**, 2925.

$C_{15}H_{12}ON_4$ *p*-Aminophenylazoxin, analyt. Verwend. **33 I**, 3980.

1-Phenyl-4-benzolazo-5-pyrazolon **34 II**, 1612.

2-[Benzylidenhydrazino]-5-phenyl-1.3.4-furodiazol (F. 243° Zers.) **31 I**, 3564.

2-Oxychinoxalin-3-aldehydphenylhydrazon (F. 286—287°) **34 I**, 1965.

$C_{15}H_{12}OCl_2$ 1.8-Dichlor-9-methyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 114°) **30 I**, 2091.

2.2′-Dichlordibenzylketon (F. 102°) **34 II**, 1618.

3.3′-Dichlordibenzylketon (F. 89°) **34 II**, 1618.

4.4′-Dichlordibenzylketon (F. 93°) **34 II**, 1618.

Dichlordimethyl-(4.4′)-benzophenon (F. 110,5°) **33 II**, 2389.

$C_{15}H_{12}OCl_4$ *p*-Methoxytolantetrachlorid (F. 153°) **33 I**, 226.

$C_{15}H_{12}OBr_2$ Benzalacetophenondibromid **31 I**, 1920, 2476.

$C_{15}H_{12}O_2N_2$ 5(?)-Nitro-9.10-dihydro-α′.β′-naphthopentindol (F. 228°) **31 I**, 2478.

α-Furylmethyl-*N*-nitroso-β-naphthylamin (Nitroso-β-naphthylfurfurylamin) (F. 98°) **31 I**, 788; **32 I**, 1531.

2-Phenoxy-4-methoxychinazolin (F. 139,5°) **33 I**, 946.

3-*p*-Tolyl-2.4-diketotetrahydrochinazolin (F. 273°) **34 I**, 1327.

1.3-Diamino-6-methylanthrachinon (F. 265°) **32 I**, 524.

1.4-Diamino-5-methylanthrachinon (F. 205°) **31 II**, 2736.

1(4)-Methylamino-4(1)-aminoanthrachinon, Darst. **34 I**, 2495*; (Verwend.) **30 I**, 3247*; **33 II**, 3053*; Verwend. **32 II**, 3629*; **34 II**, 342*.

1-Amino-5-[methylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 II**, 3626*.

1.2-Diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 178°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 2478; Rkk. **32 I**, 2952.

Phthalyl-α-methylphenylhydrazin (F. 124°) **32 II**, 1454.

N-Acetyl-3-aminoacridon **34 II**, 3123.

$C_{15}H_{12}O_2N_4$ Phenyl-1-isatinsemicarbazon-(3) (F. ca. 217° Zers.) **33 I**, 1133.

$C_{15}H_{12}O_2Cl_2$ 4-Methoxyphenyl-[α.α-dichlorbenzyl]-keton (F. 81°) **33 I**, 226.

4-Methoxyphenyl-[α.2-dichlorbenzyl]-keton (F. 75°) **33 I**, 226.

β.β-Bis-*p*-chlorphenylpropionsäure (F. 188 bis 189°) **34 I**, 1195.

$C_{15}H_{12}O_2Br_2$ 1-Piperonyl-2-phenyläthylendibromid (F. 186—187°) **32 I**, 3287.

α.β-Dibrom-β-4-diphenylylpropionsäure (F. 196 bis 197° Zers.) **31 II**, 2729.

diastereomeres α-Phenylzimtsäuredibromid, Methylester (F. 246° Zers.) **33 I**, 1438.

$C_{15}H_{12}O_2Br_4$ Tetrabrompropylidendiphenol (F. 150°) **33 I**, 1119.

3.5.3′.5′-Tetrabrom-*p*-diphenoldimethylmethan **31 II**, 1126.

Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylmethan (F. 185°) **33 I**, 1119.

$C_{15}H_{12}O_2S$ 1-Methoxy-4-methylthioxanthon **31 II**, 447.

$C_{15}H_{12}O_2S_2$ Dithienylacryloylmethan (F. 182 bis 184°) **33 I**, 3080.

Diphenylcarbodithioessigsäure, Methylester **31 II**, 1416.

$C_{15}H_{12}O_3N_2$ Furfurin (Furin, 2.4.5-Trifuryl-4.5-dihydroimidazol) (F. 117°), Darst., Rkk., Nitrat **30 I**, 3050; Hydrier. **33 II**, 203; verzögernde Wrkg. auf d. Oxydat. v. Aldehyden **30 II**, 1614*; Verwend.: zum Verbessern d. Alterungseigg. v. vulkanisiertem Kautschuk **30 I**, 297*; in einem desinfizierenden u. antisept. Mittel **30 II**, 3604*.

Furfuramid (Hydrofuramid, Hydrofurfuramid) (Kp. 120—121°), Darst. aus Furfurol **33 II**, 203; (Rkk.) **30 I**, 3050; **31 II**, 3209; Hydrier. **33 II**, 203; **34 I**, 126*; Kondensat.: mit Phenolen (mit Hilfe v. Dicyandiamid) **30 II**, 998*; (oder Harnstoff in Ggw. eines Schutzkolloids) **30 II**, 998*; mit Thiophenol **34 I**, 690; mit sulfonierten heterocycl. KW-stoffen oder ihren Derivv. **34 I**, 132*; v. Phenol u. CH_2O mit Hilfe v. — **30 II**, 824*; (zur Bind. v. unkondensiertem CH_2O) **30 II**, 636*; Verwend.: in einem desinfizierenden u. antisept. Mittel **30 II**, 3604*; als Saatgutbeize **30 II**, 1601*; in Nagetiervertilg.-Mitteln **33 I**, 3773*. Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891.

14-Nitro-6-oxy-6.14-dihydrobenzopentindol (F. 200° Zers.) **31 I**, 2478.

α-Peroxyd aus *p*-Methoxybenzildioxim (α-Phenylanisylfuroxan v. Meisenheimer, Lange u. Lamparter) (F. 108—109°) **30 I**, 3303.

β-Peroxyd aus *p*-Methoxybenzildioxim (β-Phenylanisylfuroxan v. Meisenheimer, Lange u. Lamparter) (F. 102—103°) **30 I**, 3303.

Nitro-2-*p*-tolylphthalimidin (F. 204°) **34 I**, 3737.

N-[3(5)-Amino-6(2)-oxybenzyl]-phthalimid (F. 95—97°) **30 I**, 585*; **31 I**, 360*.

2-Pyridon-*N*-äthylphthalimid (F. 205°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1200*.

1.4-Diamino-2-methoxyanthrachinon (F. 234 bis 236°), Darst.: aus 1.4-Diamino-2-bromanthrachinon **33 II**, 3625*; aus 1.4-Diamino-2-oxyanthrachinon **32 II**, 447*; aus 1-Amino-2-methoxyanthrachinon (Eigg.) **30 I**, 1382*; aus 1.4-Diamino-2-phenoxyanthrachinon **32 II**, 1373*, 2110*; aus 1.4-Diaminoanthrachinon-2-sulfonsäure **30 I**, 3247*; aus 1-Amino-4-arylsulfaminoanthrachinon-2-sulfonsäure **32 I**, 1581*; Verwend. für Buntreserven **34 I**, 1716*.

1.5-Diamino-4-methoxyanthrachinon, Verwend. **33 II**, 3626*.

Benzolazo-*o*-cumarsäure (Zers. 205°) **31 II**, 3210.

2-[Acetylamino]-3-nitrofluoren (F. 200—201°), UV-Absorpt. **33 II**, 59.

2-[Acetylamino]-7-nitrofluoren (F. 250—253° korr.), Darst., Red. **31 I**, 2052; UV-Absorpt. **33 II**, 59.

$C_{15}H_{12}O_3N_4$ Phenyläthergly kolsäureanilid-*o*-carbonsäureazid (F. 105° Zers.) **30 II**, 51.

$C_{15}H_{12}O_3Cl_2$ β.β-Di-[*p*-chlorphenyl]-hydracrylsäure, Äthylester (F. 102°) **33 I**, 773.

$C_{15}H_{12}O_3Br_2$ Anhydro-x.x-dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxydiphenylpropan (F. 153°) **31 I**, 3462.

3.3′-Dibrom-4.4′-dimethoxybenzophenon, Rkk. **32 I**, 3176.

β.β-Di-[*p*-bromphenyl]-hydracrylsäure, Äthylester (F. 111°) **33 I**, 773.

2.2′(.3.3‴)-Dibromdi-*p*-tolylcarbonat (F. 77°) **33 I**, 1432.

$C_{15}H_{12}O_3S$ 1-Oxy-2-methoxy-4-methylthioxanthon (F. 173—174°) **31 II**, 447.

1.7-Dimethoxythioxanthon (F. 136—138°) **32 II**, 1453.

2-[Benzylmercapto]-phenylglyoxylsäure (F. 133 bis 134°) **31 II**, 2158.

$C_{15}H_{12}O_3S_3$ Trithiochromanon **32 II**, 3893.

$C_{15}H_{12}O_3Se$ *p*-Acetoxyselenophenolbenzoat (F. 75°) **32 I**, 51.

$C_{15}H_{12}O_4N_2$ 1-Methyl-3-styryl-4.6-dinitrobenzol (F. 142°) **32 I**, 673.

3-Nitro-7-äthoxyacridon, Red. **32 I**, 2770*.

2-Äthoxy-7-nitroacridon (F. 365—370°) **33 II**, 388, 3702.

1-Nitro-6-äthoxyacridon, Verwend. **34 II**, 2902*.

o-Phenylcarbamidobenzoylameisensäure (F. 179 bis 180°) **34 I**, 2287.

N-Acetyl-3-nitro-2-methoxycarbazol (F. 240°) **32 II**, 1516*.

N-Acetyl-6-nitro-3-methoxycarbazol **32 II**, 1516*.

p-Nitrobenzoylessigsäureanilid (F. 160°) **34 II**, 1027*.

$C_{15}H_{12}O_4N_4$ Zimtaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 248°) **31 I**, 3706.

Benzaldehyd-[4-nitrooxanilhydrazon] (F. ca. 325° Zers.) **33 II**, 1999.

α-Indanon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 158°) **30 II**, 2679.

$C_{15}H_{12}O_4Br_2$ Mandelsäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester (F. 108°) **34 I**, 691.

$C_{15}H_{12}O_4Se$ **5-[Phenseleno]-acetylsalicylsäure** **34 I**, 537.

p-**Acetoxydiphenylselenid-***o'*-**carbonsäure**, Methylester (F. 92°) **32 II**, 1777.

p-**Acetoxydiphenylselenid-***m'*-**carbonsäure**, Methylester (F. 56°) **33 I**, 1430.

p-**Acetoxydiphenylselenid-***p'*-**carbonsäure**, Methylester (F. 91°) **33 I**, 1430.

$C_{15}H_{12}O_5N_2$ (s. *Gallocyanin* [Methylester s. *Prune*]).

3.3'-Dinitro-4.4'-dimethylbenzophenon, Red. **32 II**, 3884.

3-Nitro-6.7-dimethoxyacridon, Red. **32 I**, 2770*.

3-Nitro-4-methylaminobenzophenon-2-carbonsäure (3'-Nitro-4'-methylaminobenzoyl-*o*-benzoesäure) (F. 215°), Darst. **31 II**, 1493*; (Red.) **33 II**, 2199*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

1-[*p*-Methoxyphenyl]-4.5-dioxopyrazolin-3'-butadiencarbonsäure, Äthylester (F. 164—165°) **33 II**, 2122.

o.o'-**Dicarboxycarbanilid**, Dimethylester (F. 144°) **34 I**, 1820.

symm. **Diphenylharnstoff-3.3'-dicarbonsäure**, Darst., Rkk. **30 I**, 738*; Rkk. **31 II**, 1056*.

symm. **Diphenylharnstoff-4.4'-dicarbonsäure** (*symm.* **Di-[*p*-carboxyphenyl]-harnstoff**), Darst. bzw. Bldg. aus p-Aminobenzoesäure: mit $COCl_2$ (Rkk.) **30 II**, 2051*; **31 I**, 1010*; mit Harnstoff **33 II**, 1019, 3413.

Benzoylessigsäure-3-oxy-4-nitroanilid **34 II**, 518*.

p-**Aminobenzoesäure-***m'*-**nitrotoluylamid**, Äthylester (F. 172°) **30 I**, 2552.

Verb. $C_{15}H_{12}O_5N_2$(?) (F. 150,7—151,7°) aus Phthalylglycylchlorid u. Na-Malonester **34 II**, 2823.

$C_{15}H_{12}O_5N_4$ **Acetophenon-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 228—229°) **34 II**, 2210.

$C_{15}H_{12}O_5Br_2$ **Bromguajacolcarbonat** (F. 178°), Best. d. Guajacolcarbonats als — **30 I**, 265.

$C_{15}H_{12}O_5S$ **1-Oxy-2-methoxy-4-methylthioxanthondioxyd** (F. 190°) **31 II**, 447.

1.2-Dimethoxythioxanthondioxyd (F. 246°) **31 II**, 447.

$C_{15}H_{12}O_6N_2$ **5-Methyl-4.4'-dioxyazobenzol-3.3'-dicarbonsäure**, Sulfonier. **34 I**, 1888*.

6-Methyl-4.4'-dioxyazobenzol-3.3'-dicarbonsäure, Sulfonier. **34 I**, 1888*.

4-*o***-Nitrophenyl-2.6-dimethylpyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 75°) **31 II**, 2466.

3.6-Dimethyl-2.4-dinitrophenylbenzoat (F. 124°) **32 II**, 864.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[2.4-dimethylphenyl]-ester (F. 164,6°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[2.5-dimethylphenyl]-ester (F. 137,2°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[2.6-dimethylphenyl]-ester (F. 158,8°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[3.4-dimethylphenyl]-ester (F. 181,6°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[3.5-dimethylphenyl]-ester (F. 195,4°) **31 II**, 1034.

$C_{15}H_{12}O_6N_4$ **4.6-Dinitro-3-äthoxy-2-phenylindazol-*N*-oxyd** (F. 148°) **34 II**, 54.

2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-*o***-tolylhydrazon**, Methylester (F. 185°) **34 II**, 773.

***N*-Phenyl-*N*-acetyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 191—192°) **34 II**, 3016.

Malonbis-*o***-nitroanilid** (F. 182°) **31 II**, 2595.

Malonbis-*m***-nitroanilid** (F. 196°) **31 II**, 2595.

Malonbis-*p***-nitroanilid** (F. 243°) **31 II**, 2595.

$C_{15}H_{12}O_6N_6$ **1-[4'-Nitrophenyl]-3.5-dioxypyrazolon-(4)-[4''-nitrophenylhydrazon]** (F. 228°) **32 II**, 3083.

$C_{15}H_{12}O_7N_2$ ***O-o*-Nitrobenzyl-6-nitrovanillin** (F. 174—175°) **32 II**, 207.

***O-p*-Nitrobenzyl-6-nitrovanillin** (F. 212—214°) **32 II**, 207.

5.5'-Dinitro-2.2'-dimethoxybenzophenon (F. 184°) **33 I**, 2410.

4.4'-Dimethoxy-3.3'-dinitrobenzophenon (F. 190°) **30 I**, 2247; **33 II**, 371.

3.5-Dinitrobenzoesäurekreosylester (F. 170,6°) **31 II**, 1034.

$C_{15}H_{12}O_7N_4$ **2.4.6-Trinitrobenzal-***p***-phenetidin** (F. 185°), Rkk. **34 II**, 2219.

2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-4'-methoxyphenylhydrazon, Methylester (F. 170°) **34 II**, 774.

$C_{15}H_{12}O_7S$ **4-Methoxydiphenylsulfon-3.4'-dicarbonsäure** (F. 283°) **31 I**, 1441.

$C_{15}H_{12}O_8N_2$ ***O-o*-Nitrobenzyl-6-nitrovanillinsäure** (F. 201—202°) **32 II**, 207.

***O-p*-Nitrobenzyl-6-nitrovanillinsäure** (F. 208°) **32 II**, 207.

akt. **2.3'-Dinitro-2'.6'-dimethoxydiphenyl-6-carbonsäure** (F. 174—175 u. 175—176°) **33 II**, 3694.

rac. **2.3'-Dinitro-2'.6'-dimethoxydiphenyl-6-carbonsäure** (F. 192—193°), Darst., Eigg., opt. Spalt. **33 II**, 3694; opt. Spalt. **33 II**, 702.

$C_{15}H_{12}O_8N_4$ **Tetranitrodibenzylmethan** (F. 161 bis 162°) **30 II**, 3554.

2'.4'.6'-Trinitro-2-acetoxy-5-methyldiphenylamin (F. 159°) **34 II**, 429.

Verb. $C_{15}H_{12}O_8N_4$ (F. 55° Zers.) aus m-Nitrobenzyliden-m'-nitrobenzylamin, HNO_3 u. Acetanhydrid **30 I**, 3672.

$C_{15}H_{12}O_8N_8$ **Methylglyoxal-bis-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 293—295°), Eigg. **31 II**, 862; Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **31 II**, 2844; colorimetr. Best. v. Methylglyoxal als — **33 II**, 3165.

$C_{15}H_{12}O_8Hg_2$ **4.4'-Dioxy-3.3'-dihydroxymercuridiphenylmethan-5.5'-dicarbonsäure**, 3.3'-Diacetat **32 II**, 1163.

$C_{15}H_{12}O_9N_6$ ***N*-[3.5.4'-Trinitroxenyl-(2)]-*N'.N'*-äthylnitroharnstoff** (Zers. 100°) **33 II**, 1522.

***N*-[3.5.4'-Trinitroxenyl-(4)]-*N'.N'*-äthylnitroharnstoff** **33 II**, 1521.

4.4'-Dimethylamino-3.3'.5.5'-tetranitrobenzophenon (F. 230°) **30 I**, 2248.

$C_{15}H_{12}O_9N_8$ **2.4-Dinitrophenylglycerosazon** (F. 275 bis 277° Zers., korr.) **30 II**, 2510; **33 I**, 2674.

$C_{15}H_{12}O_{11}N_4$ *α.α'*-**Glycerin-2.4.2'.4'-tetranitrodiphenolat** (F. 173,5—174°) **31 II**, 225.

$C_{15}H_{12}NCl$ **2.6-Dimethyl-9-chloracridin** (F. 128°) **33 I**, 3970*.

Cinnamoylanilidimidchlorid, Red. **34 I**, 1802.

Atropasäurephenylimidchlorid **34 I**, 1803.

$C_{15}H_{12}NBr$ **4(6)-Brom-2-phenyl-3-methylindol** (F. 147°) **33 II**, 2823.

5-Brom-2-phenyl-3-methylindol (F. 141°) **33 II**, 2823.

Phenyl-*p***-tolylbromacetonitril**, Rkk. **33 II**, 3694.

$C_{15}H_{12}N_2S$ **2-[*p*-Aminophenyl]-4-phenylthiazol** (F. 146—146,5°) **32 II**, 2186.

$C_{15}H_{12}N_4S_3$ **2-Phenyl-5-phenyliminotetrahydro-1-thiobiazol-(2.4)-3-imino-*N*-dithiocarbonsäure**, Ni-Salz **31 I**, 2788.

$C_{15}H_{12}N_8S_2$ **Bis-[1-phenyltetrazolyl-(5)]-äther** d. **Dimercaptomethans**, Spalt. **30 I**, 2416.

Bis-[1-phenyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan, Rkk., Konst. **30 I**, 2416.

$C_{15}H_{12}Cl_3Br$ *β.β.β*-**Trichlor-***α***-***p***-bromphenyl-***α***-***p***-tolyläthan** (F. 102°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{12}Cl_3J$ *β.β.β*-**Trichlor-***α***-***p***-jodphenyl-***α***-***p***-tolyläthan** (F. 117°) **34 II**, 1123.

$C_{15}H_{13}ON$ **2-Methyl-4-phenyl-5.6-benzometoxazin** (F. 33—35°) **31 I**, 2479.

3.5-Diphenylisoxazolin (F. 75°), Darst. **32 I**, 2325; **33 II**, 1186; (Oxydat.) **31 I**, 1445; (Formulier. d. Benzalacetophenonoxims vom F. 68° v. Goldschmidt als —) **33 II**, 58; Erkennen d. anti-Benzalacetophenonoxims v. Henrich als — **31 I**, 2871.

Furfuryl-*β***-naphthylamin** (*α*-Furylmethyl-*β*-naphthylamin) (F. 46°) **31 I**, 788; **32 I**, 1531; **34 I**, 126*.

1-Amino-2-methylanthranol (F. 117°) **30 II**, 3852*.

3-Methoxy-6-aminophenanthren (F. 125° korr.) **34 II**, 2527.

3-Methoxy-9-aminophenanthren (F. 117—118° korr.) **34 II**, 2527.

3-Methoxy-10-aminophenanthren (F. 116 bis 116,5° korr.) **34 II**, 2527.

9-Amino-10-methoxyphenanthren (F. 68—69° korr.) **34 II**, 2527.

1(*N*)-Äthyl-β-naphtho-2-chinolon (F. 138°) **31 II**, 244; **34 I**, 945*.
2.4-Dimethylacridon-9 **34 II**, 3846*.
2-*p*-Tolylphthalimidin (F. 141°) **34 I**, 3737.
1-Amino-3-methyl-10-anthron (F. 196—197°) **33 II**, 2460*.
[*p*-Aminobenzal]-acetophenon (F. 152°) **34 I**, 215.
4'-Aminochalkon (F. 108°) **30 I**, 1932.
N-[β-Benzoylvinyl]-anilin, Eigg. **34 I**, 3856.
Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. Anilin, Perchlorat (Zers. 167°) **34 II**, 1929.
Anilid d. Oxymethylenacetophenons (F. 140°) **34 I**, 3856.
Benzalacetophenonoxim (Chalkonoxim) (F. 115 bis 116°), Darst. (Rkk.) **32 I**, 2324; (Formulier. d. — v. Goldschmidt als 3.5-Diphenylisoxazolin) **33 II**, 58; Erkennen d. syn- — d. Literatur als anti-Verb. u. d. anti— v. Henrich als Isoxazolinderiv. **31 I**, 2871; Rkk. **33 II**, 1186; Hydrier. v. syn— **31 I**, 71; Beckmannsche Umlager. **31 I**, 1445.
Benzalacetophenonoxim vom F. 140°, Nicht-Bldg. d. — v. Goldschmidt **33 II**, 58.
2-Acetylfluorenoxim (F. 196—197°) **31 I**, 3465.
Phenyl-[*o*-methoxyphenyl]-acetonitril (F. 77°) **33 II**, 3694.
Phenyl-[*p*-methoxyphenyl]-acetonitril (F. 127°) **33 II**, 3694.
Zimtsäureanilid (F. 149°), Darst. **34 II**, 3110; Bldg. **31 I**, 1445, 2871.
Atropasäureanilid (F. 134°) **34 I**, 1803.
2-[Acetylamino]-fluoren (F. 192—193°), Darst., Rkk. **31 I**, 3465; Nitrier. **30 II**, 1074.
3-[Acetylamino]-fluoren (F. 189—190°), UV-Absorpt. **33 II**, 59.
9-[Acetylamino]-fluoren (Aceto-9-fluorenylamid) (F. 246°), Bldg. aus Fluorenonoxim **32 I**, 227; **34 I**, 3192; Einw. v. HNO_3 **32 I**, 227, 1784; Nitrier. **30 II**, 2524; Bromier. **30 I**, 379.
1-Benzoyl-2.3-dihydroindol, Bromier. **33 II**, 2822.
Propionylcarbazol (F. 89,5°) **32 II**, 1779.
$C_{15}H_{13}ON_3$ 2-Anilino-4-methoxychinazolin (F. 113°) **32 II**, 1180.
1.3-Diphenyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin **30 I**, 2255.
3-[4'-Amino-2'-methylphenyl]-phthalazon-(1) (F. 255°) **32 I**, 2719.
3-[*m*-Aminophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 271°) **31 II**, 2467.
3-[*p*-Aminophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 277°) **31 II**, 999, 1001; **32 II**, 1023.
1-Anilino-2-phenylimidazolon-(5) **30 I**, 2255.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-methylaminophenyläther (F. 193°) **34 II**, 935.
Acetyl-3.6-diaminoacridin, Darst., baktericide Wrkg. v. Salzen **32 I**, 3467*.
$C_{15}H_{13}OCl$ *asymm.* *p*-Chlor-*p'*-methoxydiphenyläthylen (F. 77°) **31 II**, 1141.
symm. *m*-Chlor-*p'*-methoxydiphenyläthylen (F. 96°) **33 II**, 2667.
β-Chlor-*p*-phenylpropiophenon (F. 112°) **32 I**, 2327; **33 II**, 1026.
Phenyl-[α-chlormethylbenzyl]-keton (Kp.$_{0,5}$ 139 bis 140°) **30 II**, 3734.
β-Chlor-β-phenylpropiophenon (Benzalacetophenonhydrochlorid), Rkk. **31 I**, 1445; **32 I**, 2324.
α-Chlordibenzylketon, Enolatbldg. (Beweglichk. d. Cl) **32 I**, 2157.
[*p*-Chlorbenzyl]-*m*-tolylketon (F. 88—89°) **32 I**, 1235.
4-Methyl-4'-chlordesoxybenzoin ([*p*-Chlorbenzyl]-*p*-tolylketon) (F. 112,5—114°) **31 I**, 777; **32 I**, 1235.
4-Chlor-4'-methyldesoxybenzoin (F. 123°) **31 I**, 777.
2.5-Dimethyl-4-chlorbenzophenon (F. 50°), Chlorier. **33 II**, 2459*.
α.α-Diphenylpropionylchlorid (F. 40—41°), Rkk. **32 I**, 1369; **II**, 3557.
akt. Benzylphenylacetylchlorid (*akt.* Benzylphenylessigsäurechlorid), Darst., Rkk. **30 II**, 3758; Rkk. **33 I**, 215.
rac. α-Phenylhydrozimtsäurechlorid (Kp.$_{17}$ 182 bis 183°) **32 I**, 821.
rac. Phenyl-*p*-tolylacetylchlorid (F. 74—75°), Darst., Rkk. **34 II**, 2825; Rkk. **33 I**, 1618.
$C_{15}H_{13}OBr$ *p*-Bromphenylstyrylcarbinol (F. 100°) **32 I**, 63.
α-Phenyl-β-[4-methoxyphenyl]-α-bromäthylen (F. 53—54°) **30 I**, 2886.
Phenyl-α-brom-β-phenyläthylketon (α-Brom-β-phenylpropiophenon, ω-Brom-ω-benzylacetophenon) (F. 56—57°), Darst. **31 II**, 721; (Verself.) **34 I**, 3463; Rk. mit Piperidin **30 II**, 3138; **31 II**, 241, 721; Einw. v. $NaSCH_3$ **32 I**, 1778.
Monobromdibenzylketon (F. 48—50°) **34 I**, 3463.
$C_{15}H_{13}O_2N$ 4.7-Dimethyl-6-oxy-2-phenylbenzoxazol [2(μ)-Phenyl-6-oxy-4.7-xyloxazol] (F. 187 bis 188°), Darst., Eigg., Fluorescenz **34 II**, 613; Fluorescenz **34 II**, 248.
2.3-Dimethoxyacridin (F. 107°) **33 II**, 3702.
4-Benzyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin (F. 70—71°) **32 II**, 741*, 2336*.
N-[4-Oxy-2-methylphenyl]-phthalimidin (F. 227°) **32 I**, 2719.
N-*p*-Oxyphenyl-3-methylphthalimidin (F. 192°) **31 II**, 999.
3-Benzyl-6-aminophthalid (F. 145°) **34 I**, 3737.
β-Hydroxylaminobenzalacetophenon (F. 164°), Identität d. — v. Fleck mit d. Monoxim d. Dibenzoylmethans v. Wislicenus **33 II**, 58.
2-Äthoxyacridon (F. 258—259°) **33 II**, 3702.
2-Methoxy-10-methylacridon (F. 139°) **32 I**, 79.
2-Amino-3-methoxy-10-anthron (F. 190—192°) **30 I**, 1056*; **31 I**, 1522*.
1.3-Diphenyl-1.3-dioxo-2-aminopropan **32 II**, 3879.
Oximinodibenzylketon (F. 114°) **31 II**, 3205.
Monoxim d. Dibenzoylmethans (F. 165°), Identität d. β-Hydroxylaminobenzalacetophenons v. Fleck mit d. — v. Wislicenus **33 II**, 58.
α-4'-Methylbenzil-α-oxim (F. 111,5°) **31 II**, 3205.
β-4'-Methylbenzil-α-oxim (F. 123,5°) **31 II**, 3205.
O-Methyl-α-benzilmonoxim, Oximier. **30 I**, 2557.
O-Methyl-β-benzilmonoxim, Oximier. **30 I**, 2557.
β-Naphthochinolin-2-aldehydmethylhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3857.
O-Acetyl-*o*-[benzylidenamino]-phenol **34 I**, 851.
Benzophenonoximacetat (F. 71°) **34 II**, 3112.
Benzoylacetophenonoxim (F. 98—100°), Umlager. **33 II**, 1185.
α.β-Oxido-α.β-diphenyläthan-α-carbonsäureamid (F. 205°) **34 I**, 858.
isomeres α.β-Oxido-α.β-diphenyläthan-α-carbonsäureamid (F. 124°) **34 I**, 858.
N-Acetyl-2-phenylbenzoxazolin (F. 98,5°) **34 I**, 852.
Benzoylessigsäureanilid, Verwend. **31 II**, 3161*; **34 I**, 954*.
4-Benzoylaminoacetophenon (F. 200°), Rkk. **30 II**, 914.
$C_{15}H_{13}O_2N_3$ 1-*p*-Nitrophenyl-3-*p*-tolyl-1.2-diazacyclobuten-(2) (F. 121°) **31 II**, 850.
N-Carbonyl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 141° bzw. 117°) **30 I**, 44.
4-[4'-Methoxyphenylazo]-3-methylphenylisocyanat, Rkk. **32 II**, 2538*.
Δ^2-2-*p*-Aminophenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 143°) **34 I**, 3065.
α-Nitro-β-anilinoacroleinanil, Rkk. **32 I**, 2048.
Benzilsemicarbazon **31 II**, 227.
Benzaldehydoxanilhydrazon (F. 270°) **33 II**, 1999.
$C_{15}H_{13}O_2N_3$ Isatin-1-phenylcarbohydrazon (F. 281° Zers.) **31 I**, 1928.
$C_{15}H_{13}O_2Cl$ 4-Oxy-6-chlorflavan (F. 114—115° korr.) **31 I**, 467.
p-Phenoxy-β-chlorpropiophenon (F. 62°) **33 II**, 1026.
o-Chlorbenzyl-*p'*-methoxyphenylketon (2-Chlor-4'-methoxybenzoin) (F. 97,5° korr.) **30 II**, 3555; **31 II**, 50; **33 I**, 2403.

m-Chlorbenzyl-*p'*-methoxyphenylketon (F. 70 bis 71°) **33** II, 2667.
p-Chlorbenzyl-*p'*-methoxyphenylketon (F. 137,5° korr.) **33** I, 2403; **34** II, 2979.
p-Methoxybenzyl-*m'*-chlorphenylketon (F. 73 bis 74°) **33** II, 2667.
p-Methoxybenzyl-*p'*-chlorphenylketon (F. 141° korr.) **34** II, 2979.
3'-Chlor-4'-methoxy-2-methylbenzophenon (F. 106—106,5°) **30** I, 374.
3'-Chlor-4'-methoxy-3-methylbenzophenon (?) (F. 105—105,5°) **30** I, 374.
5'-Chlor-2'-methoxy-2-methylbenzophenon (F. 101,5—102°) **30** I, 374.
5'-Chlor-2'-methoxy-3-methylbenzophenon (F. 70,5—71°) **30** I, 374.
1-Chlor-2-methyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon (F. 146° korr.) **34** II, 2062.
2-Chlor-3-methyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-(9.10) (F. 165—166°) **33** I, 404.
rac. Phenyl-*p*-tolylglykolsäurechlorid **34** II, 2826.
Methylätherbenzilsäurechlorid (F. 89—90°) **30** I, 214.

$C_{15}H_{13}O_2Br$ *α*-Brombenzyl-*p*-methoxyphenylketon (F. 72,5—73,5°) **34** II, 1298.
p-Methoxydesylbromid (*p*-Methoxy-*α*-brombenzylphenylketon) (F. 93—94°) **33** II, 1523; **34** II, 1298.
3(3')-Brom-4'(4)-methoxydesoxybenzoin (F. 54°) **30** II, 3555.
Brom-[*p*-phenylbenzyl]-essigsäure (F. 140°) **33** II, 3421.

$C_{15}H_{13}O_2F_3$ 2.5-Dimethoxy-3'-[*ω*-trifluormethyl]-diphenyl' (Kp.8 167°), Nitrier. **33** II, 452*.

$C_{15}H_{13}O_3N$ 7-Nitro-7'-methoxystilben (F. 87°) **34** I, 1486.
hochschm. 2-Nitro-2-phenyl-1-*p*-anisyläthylen (F. 151,5—152°) **32** II, 524.
niedrigschm. 2-Nitro-2-phenyl-1-*p*-anisyläthylen (F. 112—113°) **32** II, 524.
4-Nitro-4'-methoxystilben (F. 133°), Darst., Bromier. **30** I, 2887; F. **31** I, 2197; Spektren d. Chromoisomeren **32** I, 2023.
β-Nitro-*α*-[3-benzyloxyphenyl]-äthylen (F. 93°) **31** II, 855.
x-Nitro-*α*-propionylacenaphthen (F. 164—165°) **31** II, 570.
ω-[4'-Nitrophenyl]-4-methylacetophenon (4-Methyl-4'-nitrodesoxybenzoin) (F. 146°) **31** I, 777.
1.4-Dimethoxyacridon, Verwend. **34** II, 2902*.
2.3-Dimethoxyacridon **33** II, 3702.
Benzyl-[3.4-methylendioxyphenyl]-ketooxim (F. 103° korr.) **31** II, 50.
isomeres Benzyl-[3.4-methylendioxyphenyl]-ketooxim (F. 130° korr.) **31** II, 50.
α-4'-Methoxybenzil-7'-oxim [α_2-Monoxim v. Meisenheimer], Oximier. **30** I, 3303.
β-4'-Methoxybenzil-7'-oxim [β_2-Monoxim v. Meisenheimer], Oximier. **30** I, 3303.
α-4'-Methoxybenzil-*α*-oxim (F. 95,5°), Darst., Erkennen d. *α*-4'-Methoxybenzil-7-oxims v. Meisenheimer u. Lange (F. 87,5—89°) als Gemisch mit d. *β*-Form **31** II, 3205.
β-4'-Methoxybenzil-*α*-oxim (F. 130°) **31** II, 3205.
4'-Amino-7-oxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33** I, 3321.
1.4-Dioxynaphthalinpyridiniumhydroxyd (F. 210 bis 220° Zers.), Chlorid **31** I, 3562.
Hydrochinonchinoliniumhydroxyd (F. 269 bis 270°), Chlorid **31** I, 3562.
9-Äthyl-2-oxycarbazol-3-carbonsäure (F. 229°) **32** II, 1702*.
8-Oxy-2.3-dimethyl-*α*-naphthindol-7-carbonsäure **33** I, 2467*.
m-Amino-*α*-*p*-oxyphenylzimtsäure (F. 215 bis 218°) **32** II, 3099.
Anisal-*p*-aminobenzoesäure, krystallin.-fl. Zustand d. unterkühlten Schmelze **30** II, 3236.
2-[2'-Amino-4'-methylbenzoyl]-benzoesäure, Ringschluß **33** II, 1777*.
2-[2'-Amino-5'-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 194° Zers.) **30** I, 1538*.
m'-Amino-*p'*-toluyl-*o*-benzoesäure, Verwend. **31** II, 3551*; **33** II, 288*.
4 (oder 5)-Methyl-2-[2'-aminobenzoyl]-benzoesäure (F. 160—161°) **32** II, 617*.
3-Amino-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 165°) **31** I, 3557.
4-Amino-2-*p*-toluylbenzoesäure (2-[4'-Methylbenzoyl]-4-aminobenzoesäure) **31** I, 3557; **34** II, 1622.
2-[4'-Methylbenzoyl]-5-aminobenzoesäure (F. 181,5—182° Zers.) **34** II, 1622.
3-Acetyldiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 166°) **31** II, 2997.
Phenylessigsäure-3.4-methylendioxyanilid (F. 146° korr.) **31** II, 50.
Benzoylessigsäure-3-oxyanilid **34** II, 518*.
α-Benzoylaminophenylessigsäure, Oxydat. **34** II, 223.
2-Acetaminodiphenyl-4-carbonsäure (F. 222°) **32** II, 1168.
4-Acetaminodiphenyl-3-carbonsäure (F. 205 bis 206°) **32** II, 3231; **33** II, 1255*.
Formyl-2'-amino-2-benzylbenzoesäure **34** II, 513*.
2-Acetaminophenylbenzoat (F. ca. 140°) **32** I, 936.
3-Acetaminophenylbenzoat (F. 140°) **32** I, 937.
2-Benzaminophenylacetat (F. ca. 140°) **32** I, 936.
o-Acetoxybenzanilid, Rkk. **32** I, 2163.

[$C_{15}H_{13}O_3N$]x *polymerer* Salpetersäureester d. 4-Oxymethyl-4'-methyldiphenylmethans **33** I, 55.

$C_{15}H_{13}O_3N_3$ 4-Propenyl-2-[*p*-nitrobenzolazo]-phenol (Zers. bei 135—140°) **30** I, 1127.
2-Propenyl-4-[*p*-nitrobenzolazo]-phenol **30** I, 1127.
2-Äthoxy-6-nitro-9-aminoacridin (F. 310°) **33** II, 388.
2-Äthoxy-7-nitro-9-aminoacridin, Tautomerie **33** II, 388.
5-[4'-Oxy-3'-methoxyphenyl]-1-phenyl-3-oxytriazol-1.2.4, pharmakolog. Wrkg. **33** I, 964.
symm. *β*-Benzovinyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 156—157°) **34** I, 3856.
1.5-Diamino-4-oxy-8-[methylamino]-anthrachinon, Darst. **32** I, 293*; Verwend. **33** I, 1203*.
1.8-Diamino-4-oxy-5-[methylamino]-anthrachinon **31** II, 3161*.
2-Benzoyl-*α*-phenylaminoglyoxim (F. 171 bis 172° Zers.) **31** I, 1603; II, 2453.
1-Benzoyl-*β*-phenylaminoglyoxim (F. 168 bis 169°), Darst., Rkk. **31** I, 3350; Rkk. **32** II, 63.
2-Benzoyl-*β*-phenylaminoglyoxim **31** I, 1602.
Verb. aus 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid u. Phenylazid (F. 154°) **32** II, 3966*; **33** I, 2694.
Verb. aus 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid u. Phenylazid (Zers. 225°), Bldg. **31** I, 2610; Rkk. **32** II, 3967*; **33** I, 2694.
Verb. aus *β-cis*-3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid u. Phenylazid (F. 220°) **33** II, 1997.

Verb. $C_{15}H_{13}O_3N_3$ (F. 229°) aus p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat **31** II, 3604; [Auffass. als Gemisch aus 4'-Nitro-3-phenylphthalazon-(4) u. 4'-Nitro-3-phenyl-1-methylphthalazon-(4)] **33** II, 3280.

$C_{15}H_{13}O_3Cl$ *o*-Chlorbenzanisoin (F. 84°), Darst., Rkk. **30** II, 3555; Rkk., Isomerisier. **33** I, 226; katalyt. Hydrier. **31** II, 2457.
m-Chlorbenzanisoin (F. 85,5°) **33** II, 2667.
α-Oxy-*p*-chlorbenzyl-*p'*-methoxyphenylketon (F. 84,5—85,5° korr.) **34** II, 2979.
α-Oxy-*p*-methoxybenzyl-*p'*-chlorphenylketon (F. 70,5—71,5° korr.) **34** II, 2979.
2-Phenyl-3-[*p*-chlorphenyl]-3-oxypropionsäure (*α*-Phenyl-*β*-[*p*-chlorphenyl]-*β*-milchsäure) (F. 138—139,5°) **33** I, 937.
β-[*p*-Chlorphenyl]-*β*-phenylhydracrylsäure, Äthylester (F. 69°) **33** I, 772.

$C_{15}H_{13}O_3Cl_3$ Methoxy-2-[methyl-4'-dichlor-2'.6'-phenoxy]-2-methyl-4-chlor-6-[cyclohexadien-3.5-on-1] (F. 157°), Erkennen d. Verb. $C_{15}H_{11}O_3Cl_3$ aus 2.6-Dichlor-4-methylchinitrol u. CH_3OH v. Suhl als — **31** II, 2601.

$C_{15}H_{13}O_3Br$ 3(3′)-Brom-4(4′)-methoxybenzoin (F. 88°) **30** II, 3555.
β-[*p*-Bromphenyl]-β-phenylhydracrylsäure, Äthylester (F. 93°) **33** I, 773.
m-Brom-α-[*p*-oxyphenyl]-hydrozimtsäure (F. 173 bis 174°) **32** II, 3098.
β-Brom-β-[2-methyl-1-naphthoyl]-propionsäure, Methylester (F. 81°) **33** I, 423.
[4-Benzoyloxyphenyl]-[β-bromäthyl]-äther (F. 119°) **33** I, 3701.
$C_{15}H_{13}O_3J$ β-[*p*-Jodphenyl]-β-phenylhydracrylsäure, Äthylester (F. 75°) **33** I, 773.
$C_{15}H_{13}O_3F$ β-[*p*-Fluorphenyl]-β-phenylhydracrylsäure, Äthylester (F. 86°) **33** I, 772.
$C_{15}H_{13}O_4N$ (s. *Orixidin*).
4-[4′-Methoxyphenoxy]-*ω*-nitrostyrol (F. 79°) **31** II, 2721.
γ-Oxo-γ-phenyl-α-[*o*-nitrophenyl]-propanol (F. 108—109°) **32** I, 3178.
4′-Nitro-4-acetyl-3-methyldiphenyläther (F. 88°) **34** I, 2118.
4′-Nitro-4-äthoxybenzophenon (F. 110,5—111°) **30** II, 3609.
Benzpiperoinoxim (Oxim d. [α-Oxybenzyl]-[3.4-methylendioxyphenyl]-ketons) (F. 158°), Darst. **32** I, 1780; (Beckmannsche Umlager.) **31** II, 434.
4′-Amino-3.7-dioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **32** II, 2467; **33** I, 3321.
4-Amino-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 218° Zers.) **32** I, 2715.
5-Amino-2-[2′-oxy-4′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 237—238°) **32** I, 2715.
2-[3′-Amino-4′-methoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 207° Zers.), Darst. **30** II, 1445*; Red. **31** I, 1521*; **33** I, 4046*.
4-Phenyllutidin-3.5-dicarbonsäure, — Diäthylester (F. 64°), Darst. **30** I, 836; Dehydrier. **33** II, 2787.
2-[3′-Amino-4′-carboxybenzyl]-benzoesäure (3′-Aminodiphenylmethan-4′.2-dicarbonsäure), Darst., Verwend. **30** I, 1056*; **31** II, 3551*.
p-Nitrophenylessigsäurebenzylester (F. 92°) **32** I, 530.
Hämatommsäureanilid (F. 195—197° Zers.) **32** I, 826.
N-[4-Methyl-2-oxybenzoyl]-*m*-aminobenzoesäure (F. 280°) **30** II, 3857*.
N-*o*′-Kresoyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 274°) **30** II, 3857*.
N-*m*′-Kresoyl-*p*-aminobenzoesäure **30** II, 3857*.
3-Methoxyphthalanilidsäure (F. 164°) **31** II, 63, 64.
4-Methoxyphthalanilidsäure (F. 146—147°) **31** II, 63, 64.
Phenylätherglykolsäureanilid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 93°) **30** II, 52.
2-Phenoxy-5-acetaminobenzoesäure (F. 165°) **34** I, 2588.
2-[2′-Acetaminophenoxy]-benzoesäure (F. 179°) **34** I, 2588.
2-[4′-Acetaminophenoxy]-benzoesäure (F. 185°) **34** I, 2588.
l-Mandelsäurephenylurethan, Äthylester (Kp.$_{0,1}$ 165—166°) **32** I, 58.
dl-Mandelsäurephenylurethan, Äthylester (F. 97°) **32** I, 58.
o-[Phenylacetoxy]-carbanilsäure **31** I, 2747.
Salophen (Salicylsäure-*p*-acetylaminophenylester), techn. Darst. **31** I, 3483; Vakuummikrosublimat. (krystallopt. Unters.) **31** II, 285.
Anishydroxamsäurebenzoat (F. 148°) **33** II, 2525.
Methylcarbonatobenzanilid s. $C_{14}H_{11}O_4N$.
$C_{15}H_{13}O_4N_3$ 6-Nitro-3-äthoxy-2-phenylindazol-1-oxyd (F. 64—65°) **34** II, 2219.
α-[*p*-Nitrophenylacetyl]-β-phenylharnstoff (F. 220°) **33** II, 1022.
Lactonform d. *o*-Carboxybenzaldehyd-4-nitro-2-methylphenylhydrazons (F. 225—226°) **32** I, 2720.
o-Carboxyacetophenon-*o*′-nitrophenylhydrazon (F. 184°) **31** II, 2467.
o-Carboxyacetophenon-*p*′-nitrophenylhydrazon **31** II, 2467.
3-[4′-Acetylaminobenzolazo]-6-oxybenzoesäure, Verseif.-Rk. **32** I, 1157.
p′-Acetamino-*p*-nitrobenzanilid (F. 293° Zers.) **32** II, 1435.
β-1.4-Methylimidazolyl-α-phthalylalanin, Chloraurat **32** II, 540.
β-1.5-Methylimidazolyl-α-phthalylalanin, Chloraurat **32** II, 540.
$C_{15}H_{13}O_5N$ *O*-*o*-Nitrobenzylvanillin (F. 128—130°) **32** II, 207.
O-*p*-Nitrobenzylvanillin (F. 124°) **32** II, 207.
[2-Oxy-4-methoxyphenyl]-[4-nitrobenzyl]-keton (F. 136°) **34** II, 608.
[4-Oxy-2-methoxyphenyl]-[4-nitrobenzyl]-keton (F. 149—150°) **34** II, 608.
6-Nitro-3.4-dimethoxybenzophenon (F. 137°) **33** I, 1126.
4′-Amino-3.5.7-trioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33** I, 3321.
2-Nitro-2′-methoxy-3′-methyl-6-carboxydiphenyl, opt. Spalt. **33** II, 702.
l-2-Nitro-2′-methoxy-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 180—182°) **33** I, 1617.
rac. 2-Nitro-2′-methoxy-5′-methyldiphenylcarbonsäure-(6) (F. 182—183°), Darst., Eigg., opt. Spalt. **33** I, 1617; opt. Spalt. **33** II, 702.
3-Nitro-4-methoxy-4′-acetoxydiphenyl (F. 152,5°) **31** II, 847.
3-Methoxy-5-amino-*O*-benzoylsalicylsäure, Methylesterchlorhydrat **30** II, 2893.
3-Methoxy-*O*-[*m*-aminobenzoyl]-salicylsäure, Methylesterchlorhydrat (F. 204° Zers.) **30** II, 2893.
5-Acetyl-7.8-diacetoxychinolin (F. 121—122°) **31** I, 3231.
$C_{15}H_{13}O_5N_3$ *N*-Phenacyl-3-methyl-4.6-dinitroanilin (F. 194°) **32** II, 875.
3.4′-Dinitro-4-[acetamino]-diphenylmethan (F. 150°) **33** II, 3123.
$C_{15}H_{13}O_6N$ 4′-Nitro-2-oxy-4.6-dimethoxybenzophenon (F. 176,5—177°) **30** I, 2410.
4′-Nitro-4-oxy-2.6-dimethoxybenzophenon (F. 216—217°) **30** I, 2410.
akt. 2-Nitro-2′.4′-dimethoxy-6-carboxydiphenyl, Racemisier. **33** II, 702.
akt. 2-Nitro-2′.5′-dimethoxy-6-carboxydiphenyl (F. 141—142°), Darst., Racemisier. **32** II, 1443; Racemisier. **33** II, 702.
dl-2′.5′-Dimethoxy-2-nitrodiphenylcarbonsäure-(6) (F. 141—142°) **32** II, 1443.
2-Nitro-2′.6′-dimethoxydiphenyl-6-carbonsäure (F. 248—249°), Darst., Rkk. **33** II, 3694; opt. Spalt. **33** II, 702.
N-[2-Carboxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrol-3.4-dicarbonsäure (F. 237—238°) **31** II, 3473.
$C_{15}H_{13}O_6N_3$ 3.5.4′-Trinitro-2.4.6-trimethyldiphenyl (F. 216°) **33** I, 54.
2.4′-Dinitro-2-acetoxy-5-methyldiphenylamin (F. 191°) **34** II, 429.
2.3′-Dinitro-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 134°) **34** I, 2119.
3′.4-Dinitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 137°) **34** I, 2118.
3′.4-Dinitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 144°) **34** I, 2118.
2′.4′-Dinitro-2-acetylamino-4-methyldiphenyläther (F. 146°) **34** II, 429.
$C_{15}H_{13}O_6N_5$ *N*′-2′.4′.6′-Trinitrobenzyliden-*N*-dimethyl-*p*-phenylendiamin, Darst. **31** I, 3231; Rkk. **31** I, 3232.
3-Nitro-4-methylacetophenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 232°) **34** I, 2114.
$C_{15}H_{13}O_6N_7$ Bis-[nitrobenzoldiazo]-alanin, Frage d. Bldg. aus Anilin u. p-Nitrobenzoldiazoniumchlorid **34** II, 931.
$C_{15}H_{13}O_7N_3$ 3′.5-Dinitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 181°) **34** II, 1124.
$C_{15}H_{13}NCl_2$ *ω*-Chlordihydroatropasäurephenylimidchlorid **34** I, 1803.
$C_{15}H_{13}NS$ *p*-Äthyl-*p*′-cyandiphenylsulfid (F. 102 bis 103°) **30** II, 2777.
Thioacetylaminofluoren (F. 165°) **34** II, 1023*.
$C_{15}H_{13}NS_2$ 2-[4′-Methylmercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 186°) **30** I, 219.

$C_{15}H_{13}N_2Cl$ **α-Chlor-β-anilinoacroleinanil**. Rkk. **31 II**, 3669*; **32 I**, 2048.

Zimtaldehyd-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 138 bis 139°) **33 II**, 1180.

$C_{15}H_{13}N_2Br$ **1-*p*-Bromphenyl-3-*p*-tolyl-1.2-diazacyclobuten-(2)** (F. 173°) **31 II**, 850.

α-Brom-β-anilinoacroleinanil, Darst., Rkk. d. Bromhydrats **32 I**, 2047; Rkk. d. Bromhydrats **31 II**, 3669*; **34 I**, 3693*.

β-Brom-*cis*-zimtaldehydphenylhydrazon (F. 132 bis 133°) **32 I**, 1660.

α-Hydrindon-*m*-bromphenylhydrazon (F. 118 bis 120°) **32 I**, 2178.

α-Hydrindon-*p*-bromphenylhydrazon (F. 153 bis 159°) **32 I**, 2178.

$C_{15}H_{13}N_3S$ **4.5-Diphenyl-3-[methylmercapto]-1.2.4-triazol** (F. 165—166°) **31 I**, 1452.

5-Methyl-1.4-diphenyl-3.5-endothio-1.2.4-triazol (F. ca. 233° u. 255—256°), Darst., Rkk., Auffass. d. Anhydrids d. a-Acetyl-a.c-diphenylthiosemicarbazids v. McKee als — **34 I**, 2755.

Anhydrid d. a-Acetyl-a.c-diphenylthiosemicarbazids, Auffass. d. — v. McKee als 5-Methyl-1.4-diphenyl-3.5-endothio-1.2.4-triazol **34 I**, 2755.

Verb. $C_{15}H_{13}N_3S$ (F. 161—162°) aus 2.4-Diphenylthiosemicarbazid (Erkennen d. 4-Acetyl-1.4-diphenylthiosemicarbazids v. McKee als —) **34 I**, 2756.

Base $C_{15}H_{13}N_3S$, Bldg. d. gelben u. farblosen Form aus Thiosemicarbazid bzw. Benzaldehydthiosemicarbazon u. Benzaldehyd, Hydrochlorid **30 I**, 2890.

$C_{15}H_{14}ON_2$ ***N*-Nitroso-1.3.6-trimethylcarbazol** (F. 139°) **34 I**, 2743.

***O*-Allylharmol** (F. 166—167° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

3-Amino-7-äthoxyacridin (F. 180° Zers.), Darst. **32 I**, 2770*; Rkk. **32 I**, 2771*.

Opsopyrrolblau, Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr., Konst. **33 II**, 3697; Eigg., Konst. **34 I**, 2928.

***N*-*m*-Aminophenyl-3-methylphthalimidin** (F. 165°) **31 II**, 2467.

***N*-*p*-Aminophenyl-3-methylphthalimidin** (F. 166°) **31 II**, 999.

***N*-[4-Amino-2-methylphenyl]-phthalimidin** (F. 176—177°) **32 I**, 2719.

Acetylbenzoylmonophenylhydrazon (F. 146 bis 147°) **33 II**, 2818.

***p*-Oxy-*N*-benzylanilinoacetonitril**, Verwend. **34 II**, 1882*.

***N*-Methyl-3-cyan-4-phenyl-6-äthyl-2-pyridon** (F. 158°) **31 I**, 1616.

3-Cyan-1.6-dimethyl-4-*p*-tolyl-2-pyridon (F. 175 bis 176°) **31 II**, 1004.

3-Cyan-1.4-dimethyl-6-*p*-tolyl-2-pyridon (F. 248°) **31 II**, 1004.

1-Amino-4-cinnamoylaminobenzol, Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 2903*.

Carbazol-2-carbonsäuredimethylamid (F. 198°) **30 II**, 470*; **31 II**, 1195*.

2-[Acetylamino]-3-aminofluoren (F. 194,5 bis 195,5°), UV-Absorpt. **33 II**, 59.

2-[Acetylamino]-7-aminofluoren (F. 197,5 bis 199°), Darst., Bartsche Rk. **31 I**, 2052; UV-Absorpt. **33 II**, 59.

***N*-Acetyl-*N*-phenylbenzaldehydhydrazon** **31 II**, 1128.

α-Phenylacetyl-β-benzylidenhydrazin (F. 148 bis 149°) **30 II**, 3770.

Benzophenonacetylhydrazon (F. 106—107,5°) **30 I**, 1934.

Base $C_{15}H_{14}ON_2$ (F. 222°) aus d. n-Oxim d. ω-[p-Toluidino]-acetophenons **30 I**, 2550.

$C_{15}H_{14}ON_6$ **6-Methoxy-8-[2′.6′-diaminopyridylazo]-chinolin** (F. 169°) **34 I**, 2196*; **II**, 2451.

$C_{15}H_{14}OCl_2$ **4-Methoxystilbendichlorid** (F. 150 bis 151° Zers.) **30 I**, 2887; **33 II**, 56.

$C_{15}H_{14}OBr_2$ **4-Methoxystilbendibromid** (F. 183 bis 184° Zers.), Darst., F., Rkk. **30 I**, 2886; Halogenaustausch **33 II**, 55.

$C_{15}H_{14}OS$ **Benzalacetophenonhydrosulfid**, Auffass. d. — v. Fromm als β-Sulfhydryl-β-phenylpropiophenon **34 I**, 2274.

β-Sulfhydryl-β-phenylpropiophenon, Darst., Eigg., Rkk., Auffass. d. Benzalacetophenonhydrosulfids v. Fromm als — **34 I**, 2274.

Phenacylbenzylsulfid (F. 87—89°) **32 I**, 1779.

$C_{15}H_{14}O_2N_2$ **3-Amino-6.7-dimethoxyacridin** **32 I**, 2770*, 2771*.

α-[Phenylacetyl]-β-phenylharnstoff (F. 165°) **33 II**, 1022.

***o*-Tolylbenzoylharnstoff** (F. 210°) **33 I**, 2409.

***symm.* Benzoyl-*p*-tolylharnstoff** (F. 228—229°) **34 II**, 3244.

5.5-α-Naphthyläthylhydantoin (F. 222—223°) **33 II**, 1686.

6-Nitro-3-methylbenzyliden-*p*-toluidin (F. 89°) **34 I**, 1328.

Phenylbenzylglyoxim (F. 207°) **31 I**, 1916.

Dibenzoylmethandioxim (F. 210°), Darst. **33 II**, 1671; (Rkk., Diacetylderiv.) **33 II**, 59; Diacetat **34 II**, 777.

β-Phenyl-*p*-tolylglyoxim (α-4-Methylbenzildioxim), komplexes Ni-Salz **30 I**, 3301.

***O*-Methyl-α-benzildioxim** (F. 181—182°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 2557; Komplexverbb. mit Ni u. Co (Konfigurat.) **30 II**, 1861.

***O*-Methyl-β-benzildioxim** (F. 177°) **30 I**, 2557.

α′-*O*-Methyl-γ-benzildioxim (F. 172°) **30 I**, 2557.

***N*-Methyl-α-benzildioxim** (F. 168°) **30 I**, 2557.

***N*-Methyl-β-benzildioxim** (F. 205° Zers.) **30 I**, 2557.

Indacylpyridiniumhydroxyd, Salze **30 I**, 1304.

Biscyanacetylmesitylen (F. 156—157° korr.) **31 II**, 227.

***N*-Acetyl-3-amino-2-methoxycarbazol** (F. 265°) **32 II**, 1516*.

***N*-Acetyl-6-amino-3-methoxycarbazol** (F. 285 bis 287°) **32 II**, 1516*.

Toluidinosalicylidencarbonsäureamid, Hydrochlorid (F. 196—197°) **34 I**, 2122.

[*p*-Aminobenzoyl]-essigsäureanilid (F. 166 bis 167°) **34 II**, 1027*.

Methylendibenzamid (*N.N′*-Dibenzoylmethylendiamin) (F. 218—219°), Bldg. **34 I**, 1046; Best. **33 I**, 2984.

Malonsäuredianilid (Malonanilid, Malonsäurediphenylamid) (F. 225°), Darst.: aus Malonester u. Anilin (Lichtabsorpt. u. Verseif.-Geschwindigk.) **34 II**, 3609; aus Malonamid **31 I**, 1439; Bldg. aus Malonanil **31 I**, 1285; Rk.: mit JCl **31 I**, 3451; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065; mit Se_2Cl_2 **33 I**, 1767; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ **30 II**, 1212; Rk. mit Chloral **34 I**, 1968.

Benzyloxaminsäureanilid (*N*-Benzyl-*N′*-phenyloxamid) (F. 173°) **30 I**, 3766.

***N*-Methyloxanilsäureanilid** (F. 106°) **30 II**, 3409.

α-*O*-Methylphenylglyoxylanilidoxim (F. 118 bis 120°) **30 I**, 2557.

β-*O*-Methylphenylglyoxylanilidoxim (F. 152°) **30 I**, 2558.

***N*-Benzoyl-*O*-methylbenzamidoxim** (F. 151°) **30 I**, 2557.

Carbo-*o*-toluidido-α-benzaldoxim (F. 124°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

Carbo-*p*-toluidido-α-benzaldoxim (F. 121°) **31 I**, 1100; **II**, 2988.

Carbanilidoacetophenonoxim (F. 135,5°) **31 I**, 1100, 3679; **II**, 2989.

α-Benzoyl-β-phenylacetylhydrazin (F. 214 bis 215°) **30 II**, 3768.

$C_{15}H_{14}O_2N_4$ **1-[Methyl-(carboxymethyl)-diazoamino]-carbazol**, Na-Salz **30 II**, 1287*.

Formylglyoxylsäurebisphenylhydrazon, Äthylester (F. 222,5—223,5°) **34 II**, 3375.

Benzolazoisonitrosoacetyl-*o*-toluidin (F. 173°) **32 II**, 204.

Benzolazoisonitrosoacetyl-*m*-toluidin (F. 178 bis 179°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. als Trüb.-Indicator **33 I**, 1169.

Benzoyl-*p*-toluolazoformamidoxim (F. 192 bis 193°) **34 II**, 1765.

Verb. $C_{15}H_{14}O_2N_4$ (Zers. bei 299°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Isatin **30 II**, 2133.

$C_{15}H_{14}O_2N_6$ **Di-[1-methyl-6-oxybenzo-1.2.3-triazolyl-(7)]-methan** (F. 242°) **34 II**, 2222.

Phenyl-[anilinomethyl]-harnstoff-*o*-carbonsäure-azid (Zers. bei 156°) **30** II, 52.

$C_{15}H_{14}O_2Cl_2$ Dichlordiphenylolpropan. Verwend. **31** I, 1529*.

3.3′-Dimethyl-2.2′-dioxy-5.5′-dichlordiphenylmethan (F. 173°) **30** II, 1453*.

isomere Dimethyldioxydichlordiphenylmethane **30** II, 1453*.

$C_{15}H_{14}O_2Br_2$ Dibrom-3.3′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylmethan (F. 173,5°) **33** I, 1119.

2.2′-Dimethoxy-5.5′-dibromdiphenylmethan (F. 108°) **32** II, 2956; **33** II, 371.

$C_{15}H_{14}O_2S$ *p*-Äthoxydiphenylsulfid-*p*′-aldehyd (F. 83°) **30** II, 2777.

o-Dianisylthioketon, Komplexverbb. **31** I, 764.

p-Dianisylthioketon (*p.p*′-Dimethoxythiobenzophenon), Dipolmoment **30** II, 1343; (u. DE.) **30** I, 2521; Rkk. **30** II, 3146, 3147.

Benzoyl-2-thiol-5-methoxytoluol (F. 84°) **33** II, 3841.

Benzoyl-3-thiol-2-methoxytoluol (F. 47°) **33** II, 3841.

Benzoyl-3-thiol-4-methoxytoluol (F. 75°) **33** II, 3842.

Benzoyl-5-thiol-2-methoxytoluol (F. 80°) **33** II, 3841.

Benzoyl-6-thiol-2-methoxytoluol (F. 62°) **33** II, 3841.

Thiolkohlensäuredi-*p*-tolylester (F. 109°) **31** I, 80.

Thionkohlensäuredi-*p*-tolylester (F. 136°) **31** I, 80.

$C_{15}H_{14}O_3N_2$ 1-Phenyl-2-benzyläthylennitrosit (F. 135°) **32** I, 3290.

Dibenzylpseudonitrol (F. 72—73°) **32** I, 1780.

N-Methyl-2-äthoxy-3-nitrocarbazol (F. ca. 258°) **32** II, 1516*.

2′-Nitro-4-dimethylaminobenzophenon (F. 251 bis 253°) **32** I, 2164.

3′-Nitro-4-dimethylaminobenzophenon (F. 174 bis 176°) **32** I, 2164.

4′-Nitro-4-dimethylaminobenzophenon (F. 206 bis 207°) **32** I, 2164, 2714.

1-Oxo-3.3-dimethyl-7-nitro-1.2.3.4-tetrahydroacridin (F. 82—83°) **32** I, 2953.

1.2-Diphenyl-3.4-dioxypyrazolidon-(5) (F. 160 bis 162°) **31** I, 2478.

5.5-Δ^2-Cyclopentenylphenylbarbitursäure (F. 183 bis 184°), Darst. **30** II, 1777*; (hypnot. Wrkg.) **34** II, 2522; pharmakolog. Prüf. **32** II, 244.

α-*p*-Methoxybenzildioxim (*β*-Phenyl-*p*-methoxyphenylglyoxim) (F. 223—224°) **30** I, 3303.

β-*p*-Methoxybenzildioxim (F. 185°) **30** I, 3303.

γ-*p*-Methoxybenzildioxim v. Meisenheimer **30** I, 3303.

[*β*-Phthalimidoäthyl]-pyridiniumhydroxyd, Rkk. d. Bromids **32** II, 740*.

3.5-Diamino-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 170 bis 171°) **32** I, 524.

[3′-Amino-4′-methylaminobenzoyl]-*o*-benzoesäure, Darst., Verwend. **33** II, 2199*; Verwend. **32** I, 590*.

2-Oxo-3-cyan-4-acetoxy-6-*p*-tolyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 258—260°) **32** I, 3404.

N-Furfuryl-(2)-pyrrolcarbonsäure-(2′)-furfurylamid (F. 79—80°) **30** II, 400.

6-Nitro-2′-acetamino-2-methyldiphenyl (F. 93 bis 95°) **34** II, 1455.

symm. Benzoyl-[*p*-methoxyphenyl]-harnstoff (F. 219°) **34** II, 3244.

4′-Acetaminodiphenylamin-2-carbonsäure (F. 240°) **34** II, 611.

N-Acetyl-*p*-carboxyhydrazobenzol (F. 207 bis 208° korr.) **31** I, 2050.

Phenylglycinanilid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 166°) **30** II, 52.

p-Aminobenzoesäure-*m*′-aminotoluylamid, Äthylester (F. 173—174°) **30** I, 2552.

$C_{15}H_{14}O_3N_4$ *ω*-Anilido-*α*-ketopropionaldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 140°) **33** II, 867.

ω-Anilido-*α*-ketopropionaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 167°) **33** II, 867.

p-Acetylaminobenzaldehyd-*p*′-nitrophenylhydrazon (F. 262°) **31** II, 708.

m-Nitrobenzaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 228—229°) **34** II, 3016.

m-Nitroacetophenon-4-phenylsemicarbazon (F. 245—246°) **34** II, 2209.

$C_{15}H_{14}O_3S$ Phenacylbenzylsulfon (F. 111—113°) **32** I, 1779.

ω-[*p*-Tolylsulfon]-acetophenon (F. 110°) **33** I, 1275.

p-Äthoxydiphenylsulfid-*p*′-carbonsäure (F. 201 bis 202°) **30** II, 2777.

$C_{15}H_{14}O_3S_2$ Phenylsulfonphenylthioaceton (F. 69 bis 70°) **32** II, 3085.

$C_{15}H_{14}O_4N_2$ (s. *Alizaringelb 5 G* [*M*]).

Dibenzyldinitromethan (F. 127,5°) **32** I, 1780.

Äthylbis-[4-nitrophenyl]-methan (F. 143 bis 144,5°) **30** I, 2887.

2.2-Di-[*m*-nitrophenyl]-propan (F. 101°) **33** II, 3847.

3.4′-Dinitro-2.4.6-trimethyldiphenyl (F. 120°) **33** I, 54.

p-Phenetolazoxybenzoesäure („Phenobenzoesäure"), krystallin-fl. Verh. **32** II, 2042.

[Phenoxymethyl]-phenylharnstoff-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 204°) **30** II, 52.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*′-nitranilid (F. 245—246°) **31** II, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*p*′-nitranilid (F. 267—269°) **31** II, 3265*.

3′-Nitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 83°) **34** I, 2117.

3′-Nitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 81°) **34** I, 2118.

3′-Nitro-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 95°) **34** I, 2119.

m′-Nitrobenzoesäureamid d. *o*-Phenetidins (F. 113°) **30** I, 2551.

1-Nitro-4-benzoylamino-2-methyl-5-methoxybenzol (F. 123°) **34** I, 2354.

1-Nitro-4-benzoylamino-5-methyl-2-methoxybenzol (F. 197°) **34** I, 2354.

2-Pyridon-*N*-äthylphthalamidsäure (F. 135 bis 137°) **32** II, 740*, 1200*.

Phenylätherglykolsäureanilid-*o*-carbamidsäure, Äthylester (F. 140°) **30** II, 52.

Carbanilidoresacetophenonoxim (F. 118—120°) **31** I, 1101; II, 2989.

Methylen-5.5′-disalicylsäurediamid, Darst., Eigg., Rkk. **30** I, 1653*; Acetylier. **30** II, 1445*; Rk. mit diazotiertem Methylen-di-p-phenetidin **31** II, 3018*.

N.N′-Diphenylmalonhydroxamsäure **33** II, 1492.

3-[2′.3′-Isopropyliden-*d*-erythro-1′.2′.3′-trioxypropyl-(1′)]-chinoxalin-2-carbonsäure-*γ*-lacton (F. 225°) **34** I, 3455.

$C_{15}H_{14}O_4N_4$ 2.4-Dinitrobenzal-[*p*-dimethylaminoanilin] **33** I, 51.

Propiophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 187,5°) **34** I, 1678.

2-Methylacetophenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 159°) **34** I, 2114.

3-Methylacetophenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 207°) **34** I, 2114.

Methyl-*p*-tolylketon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 260,4° korr.) **34** I, 1679.

$C_{15}H_{14}O_4N_6$ Di-[1-(oxymethyl)-5-oxybenzo-1.2.3-triazolyl-(4)]-methan (Zers. 316—317°) **34** II, 2222.

Methylglyoxal-*p*-nitrophenylosazon (Methylglyoxalbis-*p*-nitrophenylhydrazon) (F. 297° Zers.), Darst., Eigg. **32** I, 2455; Eigg. **31** II, 862.

$C_{15}H_{14}O_4S$ *α*-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-*β*-phenyläthan (F. 232—233°) **34** I, 1306.

dl-*α*-Carboxybenzyl-*p*-tolylsulfon (F. 169—170°) **32** I, 58.

l-*α*-*p*-Toluolsulfinyloxyphenylessigsäure, Äthylester (Kp.$_{0,1}$ 136—138°) **32** I, 58.

$C_{15}H_{14}O_4S_2$ *p*-Carboxyphenylsulfonyl-*p*-tolylthiomethan (F. 205—206°) **34** I, 1306.

$C_{15}H_{14}O_4S_3$ Dithiochromanonthiopropionsäure-(5) (F. 224—225°) **32** II, 3894.

$C_{15}H_{14}O_5N_2$ *β*-[*o*-Nitrophenyl]-*β*-[phenylamino]-milchsäure, Verwend. **30** II, 2833*; **33** II, 788*.

4′-Äthoxy-4-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure

(*N*-[4′-Äthoxyphenyl]-4-nitroanthranilsäure) (F. 196°), Darst. **33 II**, 3702; Rkk. **33 II**, 387.

4′-Äthoxy-5-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure (*N*-[4′-Äthoxyphenyl]-5-nitroanthranilsäure), Rkk. **33 II**, 387.

4-[3′-Nitro-4′-anisoylamino]-2-oxy-1-methylbenzol (F. 209—210°) **31 I**, 2676*.

5-[3′-Nitro-4′-anisoylamino]-2-oxy-1-methylbenzol (F. 215°) **31 I**, 2676*.

6-[3′-Nitro-4′-anisoylamino]-3-oxy-1-methylbenzol (F. 213—214°) **31 I**, 2676*.

3′-Nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 124°) **34 II**, 1123.

***p*-Methoxy-*m*′-nitro-*p*′-acetylaminodiphenyläther** (F. 106°) **31 I**, 1909.

$C_{15}H_{14}O_5N_4$ ***N*-Äthyl-*N*-phenyl-*N*′-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 161—162°) **34 II**, 3015.

4.4′-Dinitrodiphenyläthylharnstoff (F. 213.5°), Bldg. (?), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.

***p*-Methoxyacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 231,8° korr.) **34 I**, 1678.

***p*-Nitrobenzolazotyrosin 31 I**, 1524; II, 911.

$C_{15}H_{14}O_5Br_2$ **3-Methyl-5-phenylcyclohexen-(2)-on-(1)-4.6-dicarbonsäuredibromid**, Diäthylester (F. 93—94°) **31 II**, 434.

$C_{15}H_{14}O_5S$ **1-Äthoxynaphthalin-2-thioglykolsäure-3-carbonsäure** (F. 158—159°), Darst., Verwend. **32 II**, 1372*; Ringschluß **31 I**, 2809*.

Toluolsulfovanillin (F. 130°) **31 II**, 2144.

$C_{15}H_{14}O_6N_2$ (s. *Gallocyanin* [Methylester s. *Prune*]).

2.2-Di-[3-nitro-4-oxyphenyl]-propan, Verwend. **34 I**, 3666*.

5.5′-Dinitro-2.2′-dimethoxydiphenylmethan (F. 180—182°) **33 I**, 2410.

4.4′-Dimethoxy-3.3′-dinitrodiphenylmethan (F. 168°) **33 II**, 371.

3.4-Dimethoxy-5′-nitrodiphenylamin-2′-carbonsäure 30 II, 626*.

4-*o*-Nitrophenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 125°) **31 II**, 2466.

4-*m*-Nitrophenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 164°) **31 II**, 2466.

4-*p*-Nitrophenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 136°) **31 II**, 2466.

1.2-Dioxohexadien-(3.5)-dicarbonsäure-(1.6)-2-[*p*-methoxyphenylhydrazon], Diäthylester (F. 104—105°) **33 II**, 2122.

α-[Acetamino]-γ-keto-δ-phthalimidovaleriansäure, Äthylester (F. 175°) **33 II**, 2532.

$C_{15}H_{14}O_6N_4$ **4-Acetylamino-3-methoxy-2′.4′-dinitrodiphenylamin** (F. 220—221°) **34 I**, 3801*.

$C_{15}H_{14}O_6S$ **4.4′-Dimethoxydiphenylsulfon-3-carbonsäure** (F. 186—187°) **31 I**, 1441.

Toluolsulfovanillinsäure (F. 179°) **31 II**, 2144.

$C_{15}H_{14}O_6S_2$ ***p*-Carboxyphenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonylmethan** (F. 240—242°) **34 I**, 1306.

$C_{15}H_{14}O_7N_2$ **2-[6′-Nitro-3′-oxyphenyl]-4.6-dimethyl-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 205°) **32 II**, 541.

4-[3′-Nitro-4′-oxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 161°) **32 II**, 541.

4-[4′-Nitro-3′-oxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 145°) **32 II**, 541.

4-[5′-Nitro-2′-oxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 184°) **32 II**, 541.

4-[6′-Nitro-3′-oxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 214°) **32 II**, 541.

$C_{15}H_{14}O_7N_4$ *symm.* **Di-[2-oxy-5-nitrobenzyl]-harnstoff** (F. 198°) **31 I**, 2997.

symm. **Di-[5-nitro-4-oxybenzyl]-harnstoff** (**4.4′-Dioxy-5.5′-dinitrodibenzylharnstoff**) (F. 216°) **30 I**, 3355*; **31 I**, 2997.

Di-[2-methoxy-4-nitrophenyl]-harnstoff 33 II, 3920*.

$C_{15}H_{14}O_8S_2$ ***C*-Methylmethionolcarbonsäure**, Methylester (F. 88—89°) **33 I**, 1274.

$C_{15}H_{14}NCl$ **Hydrocinnamoylanilidimidchlorid 34 I**, 1802.

***N*-[2.4-Dimethylphenyl]-benziminochlorid** (F. 42°) **30 I**, 2242.

$C_{15}H_{14}NAu$ **Dibenzylgoldcyanid** (Zers. 122°) **31 II**, 2716.

$C_{15}H_{14}N_2S$ **3-Phenyl-5-benzyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (**3-Phenyl-5-benzylthiodiazolin**) (F. 68°), Darst. **33 II**, 3431; Pikrat **34 II**, 946.

2-*o*-Toluidino-4-methylbenzthiazol (**2-*o*-Tolylamino-4-methylbenzthiazol**) (F. 135°), Darst. **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; F. **34 I**, 129; Rkk. d. Hydrohexabromids **30 I**, 2095.

2-*p*-Toluidino-6-methylbenzthiazol (F. 166,4° korr.), Darst. **34 I**, 2130; Hydrotetra- u. Hydrotribromid **30 I**, 2095.

2-Phenyl-6-dimethylaminobenzthiazol 32 I, 679.

2-*p*-Dimethylaminophenylbenzthiazol (F. 174 bis 175°) **32 I**, 679.

1-*p*-Tolyl-5-methyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.

Benzaldehyd-[methyl-(thiobenzoyl)-hydrazon] (F. 124—125°) **33 II**, 696.

$C_{15}H_{14}N_2S_2$ **[*o*-Toluidinomethyl]-benzothiazylsulfid** (F. 146°) **33 I**, 3507*.

[*p*-Toluidinomethyl]-benzothiazylsulfid (F. 110 bis 111°) **33 I**, 3507*.

Carbobenzothialdin (F. 127° Zers.) **30 I**, 1124.

$C_{15}H_{14}N_2S_4$ **Methylenbis-[phenyldithiocarbaminsäure]**, Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.

$C_{15}H_{14}N_4S$ **2-[Phenylimino]-5-[*o*-tolylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 200°) **30 II**, 3028.

2-[Phenylimino]-5-[*m*-tolylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 216°) **30 II**, 3028.

$C_{15}H_{14}ClBr$ **γ-Phenyl-α-[*m*-chlorphenyl]-propylbromid** ($Kp._{30}$ 200—205°) **30 I**, 3033.

$C_{15}H_{15}ON$ **2-Methyl-3-äthyl-8-oxy-α-naphthindol**, Carboxylier. **33 I**, 2467*.

5.7-Diallyl-8-oxychinolin, Bldg. (?) **33 II**, 3570; Rkk. **31 II**, 2183*.

7-Allyl-8-alloxychinolin ($Kp._3$ 140°) **33 II**, 3570.

1.2.3.4-Tetrahydro-6-phenoxychinolin ($Kp._{1,5}$ 197°) **32 II**, 1655*.

***N*-Methyl-2-äthoxycarbazol** (F. 85°), Entalkylier. **32 II**, 3791*.

1-Oxo-3.3-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydroacridin (F. 117°) **32 I**, 2953.

2.2-Dimethyl-4-oxotetrahydrobenzochinolin (F. 245—250° Zers.) **32 I**, 2953.

4-[*m*′-Aminobenzoyl]-*m*-xylol („1.3-Dimethyl-4-aminobenzophenon") (F. 121°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

1-Phenyl-2-phenylaminopropanon-(1) (F. 100 bis 101°) **33 II**, 373.

***N*-Phenacyl-*o*-toluidin 31 II**, 1851.

***N*-Phenacyl-*p*-toluidin** (**ω-[*p*-Toluidino]-acetophenon**), Oxime **30 I**, 2550; Phenylhydrazone **31 II**, 1558.

***N*-Phenacyl-*N*-methylanilin**, Phenylhydrazone **31 II**, 1558.

***p*-Dimethylaminobenzophenon** (F. 89,5—90,5°), Darst., Eigg. **32 I**, 2714; II, 2180; (Oxim) **32 I**, 2164; Bldg. **31 II**, 499; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Rk.: mit Dimethylanilin **30 II**, 1984; mit Na-Phenylacetylid **31 I**, 2749; mit α-$C_{10}H_7MgBr$ **31 II**, 1701; mit C_6H_5MgBr **32 II**, 213.

Benzyliden-*dl*-β-oxy-β-phenyläthylamin (F. 111 bis 112°) **31 I**, 1919.

Benzyliden-*p*-phenetidin 31 II, 1706.

Benzal-*m*-methoxybenzylamin (F. 37°) **32 I**, 2943.

Benzal-*p*-methoxybenzylamin 31 II, 709.

***m*-Methoxybenzalbenzylamin** ($Kp._{15}$ 206°) **32 I**, 2943.

***p*-Methoxybenzalbenzylamin** (**Anisalbenzylamin**) ($Kp._{12}$ 216°) **31 II**, 709, 3462.

Anisal-*p*-toluidin, Rkk. **33 II**, 224.

α-Propionylacenaphthenoxim (F. 185—186°) **31 II**, 570.

Dibenzylketoxim (F. 119°), Darst. **32 I**, 1780; UV-Absorpt. **34 I**, 3588.

***ms*-Methyldesoxybenzoinoxim** (F. 124—125°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743.

4-Methyldesoxybenzoinoxim (*p*-Tolylbenzylket-

oxim) (F. 130—131°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; **II**, 603.
Phenyl-*m*-xylylketoxim **31 I**, 940.
α-Phenyl-*p*-tolylketonoxim-*O*-methyläther **30 I**, 54.
β-Phenyl-*p*-tolylketonoxim-*O*-methyläther **30 I**, 54.
α-Phenyl-*p*-tolylketonoxim-*N*-methyläther **30 I**, 54.
β-Phenyl-*p*-tolylketonoxim-*N*-methyläther **30 I**, 54.
5-Methylacridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 263° Zers.) **30 II**, 1992.
9-Methylacridinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32 I**, 59.
9-Methylphenanthridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 260° Zers.) **34 II**, 938.
α-Naphthochinaldinmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **30 II**, 2702*.
β-Naphthochinaldinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **30 II**, 2701*; **31 II**, 244; **32 II**, 1528*.
α,α-Diphenylpropionamid (F. 103—104°) **30 I**, 1782.
dextro-Benzylphenylacetamid (F. 134°) **30 II**, 3758.
dl-Benzylphenylacetamid (α-Phenylhydrozimtsäureamid) (F. 132—133°) **32 II**, 3242.
β-Phenylpropionanilid (Hydrozimtsäureanilid) (F. 89—90°), Darst. **34 I**, 698; Rkk. **34 I**, 1802.
α-Propionylaminoacenaphthen (F. 150—151°) **31 II**, 570.
N-Propionyl-*o*-xenylamin (F. 67°) **32 I**, 77.
4-[Propionylamino]-diphenyl (F. 182—183°) **33 II**, 1255*.
Acetylbenzhydrylamin (F. 146—147°) **34 II**, 3112.
4-[Acetamino]-diphenylmethan (F. 127°) **33 II**, 3122.
2-Acetamino-4-methyldiphenyl (F. 145°) **32 II**, 1168.
3-Acetamino-4-methyldiphenyl (F. 150°) **32 II**, 1168.
4-Acetamino-3-methyldiphenyl (F. 166°) **32 II**, 3231; **33 II**, 1255*.
2'-Acetamino-4-methyldiphenyl (F. 103°) **32 II**, 1168.
Phenacet-*o*-toluidid, Rkk. **30 I**, 981.
Phenacet-*m*-toluidid (F. 75°) **30 I**, 981.
Phenacet-*p*-toluidid, Rkk. **30 I**, 981.
l-*N*-Benzoyl-α-phenyläthylamin **32 I**, 683.
4-Benzamido-*m*-xylol (Benzoyl-*m*-xylidid) (F. 191,2°), Darst. **31 I**, 940; Rk. mit PCl_5 **30 I**, 2242.
N-Methyl-*N*-benzylbenzamid (Kp.$_{14}$ 210—220°) **30 I**, 1770.
3.4-Dimethylbenzanilid (F. 108°) **31 II**, 2735.
$C_{15}H_{15}ON_3$ (s. *Rivanol* [*Lactat d. 3.9-Diamino-7-äthoxyacridins*]).
N-Äthyl-2-methyl-3-amino-6-oxyphenazin, Verwend. **32 I**, 456*, 749*.
Dimethylaminooxytolazin, Verwend. **31 I**, 3298*.
7-Äthoxy-3.9-diaminoacridin (2-Äthoxy-6.9-diaminoacridin), Darst., therapeut. Verwend. v. Salzen **32 II**, 3580*; Eigg., Rkk. d. Hydrochlorids („Rivanol") **33 II**, 2423; Monoacylier. **32 I**, 3467*; Acetate **31 I**, 1480*; Salz mit Desoxycholsäure **30 II**, 2919*; mit p-Glykolylaminophenylarsinsäure **34 II**, 335*; mit 4-Oxy-3-acetylaminobenzol-1-arsinsäure **32 II**, 1201*.
Lactat s. *Rivanol*.
1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-aminobenzimidazol, Rkk. **33 II**, 3457*.
Methyl-[äthylsafraninon], Verwend. **31 I**, 3298*.
1-Keto-3-*m*-aminophenyl-4-methyl-1.2.3.4-tetrahydrophthalazin (F. 188°) **31 II**, 2467.
1-Keto-3-[4'-amino-2'-methylphenyl]-tetrahydrophthalazin (F. 203—205°) **32 I**, 2719.
1-Methyl-2.3-dihydroindol-5.6-chinonphenylhydrazon (F. 226—227°) **32 I**, 2176.
Benzaldehyd-2-benzylsemicarbazon **31 II**, 428.
Benzaldehyd-4-benzylsemicarbazon (F. 139°) **31 II**, 227.
Benzaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 185 bis 186°) **34 II**, 3016.
Benzaldehyd-4-phenyl-2-methylsemicarbazon **31 II**, 428.
Desoxybenzoinsemicarbazon (F. 147—148°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3743; **II**, 603.
Acetophenon-2-phenylsemicarbazon **31 II**, 428.
Acetophenon-4-phenylsemicarbazon (F. 187°) **34 II**, 2209.
p-Methylbenzophenonsemicarbazon (F. 121 bis 122°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3744; **II**, 603.
α-Isonitrosoäthylphenylketonphenylhydrazon (F. 210°) **31 I**, 1452.
p-Dimethylaminophenylazobenzoyl (F. 124°) **34 I**, 2580.
Benzalphenylglycinhydrazid (F. 176°) **34 I**, 3747.
α-Naphthyläthylhydantoinsäurenitril (F. 201 bis 202°) **33 II**, 1686.
$C_{15}H_{15}OCl$ γ-Phenyl-α-[*m*-chlorphenyl]-propylalkohol (Kp.$_{25}$ 210—215°) **30 I**, 3033.
3-Methyl-6-phenyläthyl-4-chlorphenol, Darst., baktericide Eigg. **34 I**, 2006*.
5-Chlor-4.6-dimethyl-2-oxydiphenylmethan (F. 68,7°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3231; **34 I**, 83*.
2-Oxy-4.6-dimethyl-4'-chlordiphenylmethan, Darst., baktericide Wrkg. **34 I**, 83*.
4-β-Chlorpropionyl-1.6-dimethylnaphthalin (F. 58°) **31 I**, 2396*.
$C_{15}H_{15}OBr$ 4'-Brom-4.6-dimethyl-2-oxydiphenylmethan (F. 102°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3231; **34 I**, 83*.
2-Methoxy-5-brom-4'-methyldiphenylmethan (F. 73°) **34 II**, 2674.
$C_{15}H_{15}OJ$ 1-Phenyl-2-benzyläthylenjodhydrin, Rkk. **32 I**, 3290.
α.β-Diphenyl-α-methyl-β-jodäthylalkohol **32 I**, 3294.
α.β-Diphenyl-β-methyl-β-jodäthylalkohol **32 I**, 3294.
$C_{15}H_{15}O_2N$ Nitrophenyl-*m*-xylylmethan (F. 115°) **30 I**, 355.
4-Nitro-3.5.4'-trimethyldiphenyl (F. 94—95°) **34 II**, 938.
4-Dimethylamino-3'-oxybenzophenon (F. 185 bis 187°) **32 I**, 2164.
4-Dimethylamino-4'-oxybenzophenon (F. 199 bis 200°) **32 I**, 2164.
[4-Methoxy-α-aminobenzyl]-phenylketon **33 II**, 3272.
N-Phenacyl-*p*-anisidin, Benzylphenylhydrazone **31 II**, 1558.
Methylbenzoinoxim (F. 125°), Darst., Konfigurat. **31 II**, 3205; Spalt. durch KCN (Beckmannsche Umlager. zweiter Art) **34 II**, 1299.
anti-Phenyl-*syn*-[4-methoxybenzyl]-ketoxim (F. 95—96°) **31 II**, 50; **32 II**, 2960.
syn-Phenyl-*anti*-[4-methoxybenzyl]-ketoxim (F. 134° korr.) **31 II**, 50; **32 I**, 2328; **II**, 2960.
4-Methoxydesoxybenzoinoxim (*p*-Methoxyphenylbenzylketoxim) (F. 118—119°), Darst. **32 I**, 2328; **34 II**, 603; (Beckmannsche Umlager.) **31 II**, 50; **33 I**, 2403; Spektr. u. Konst. **34 I**, 3205, 3743; **II**, 603, 2677.
o-Äthoxybenzophenonoxim (F. 159°) **32 I**, 384.
p-Äthoxybenzophenonoxim (F. 135—136°) **31 II**, 713.
isomeres p-Äthoxybenzophenonoxim (F. 159 bis 160°) **31 II**, 713.
N-Äthyl-*O*-[2-benzoylphenyl]-hydroxylamin (F. 79—80°) **31 I**, 2479.
N-Äthyl-3-phenyl-(4.5)-benzisoxazoliniumhydroxyd, Salze **31 I**, 2479.
p-Phenylphenylalanin (F. 250°) **33 II**, 3421.
2-[2'-Amino-4'-methylbenzyl]-benzoesäure, Ringschluß **33 II**, 2459*.
2-[3'-Amino-4'-methylbenzyl]-benzoesäure (3'-Amino-4'-methyldiphenylmethan-2-carbonsäure), Darst., Verwend. **30 I**, 1056*; Verwend. **31 II**, 3275*.
2.6-Dimethyldiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 204°) **34 I**, 2743.

3.5-Dimethyldiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 205°) **34 I**, 2743.
techn. m-Xylylanthranilsäure, Verwend. **32 II**, 1380*.
3.4′-Dimethyldiphenylamin-6-carbonsäure (F. 178°), Rkk. **33 I**, 3970*.
α-Cyan-2-benzylcyclopentyliden-1-essigsäure, Äthylester (F. 81—83°) **34 II**, 236.
β-Benzoyloxy-β-phenyläthylamin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 3403.
β-Phenylaminoäthylbenzoat, Rkk. **30 II**, 2773.
N-[β-Phenyläthyl]-furylacrylamid (F. 124 bis 125°) **33 II**, 710.
[4-Oxy-1.2-dimethylbenzol-5-carbonyl]-aminobenzol (*o*-Xylenolcarbonsäureanilid) (F. 178°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 781*.
1-[4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboylamino]-2-methylbenzol (*p*-Kresotinsäure-*o*-toluidid) (F. 139—140°), Verwend. **32 II**, 624*, 3019*; **33 I**, 316*.
o-Hydrocinnamylaminophenol (F. 131,5—132°) **32 II**, 2450.
Benzylglykolsäureanilid (F. 49°) **34 I**, 1184.
4′-Acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 110°) **34 I**, 2117.
4′-Acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 140°) **34 I**, 2118.
4′-Acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 135°) **34 I**, 2118, 2743.
p-Methoxyphenylacetanilid (4-Methoxyphenylessigsäureanilid) (F. 115,8° korr.) **31 II**, 50; **32 I**, 2328.
Phenacet-*o*-anisidid (F. 84°) **30 I**, 981.
Phenacet-*p*-anisidid (Phenylessigsäure-*p*-anisidid) (F. 124° korr.) **30 I**, 981; **31 II**, 50.
4-Methoxybenzoesäurebenzylamid (F. 131° korr.) **31 II**, 50.
Benzoesäure-4-methoxybenzylamid (F. 96° korr.) **31 II**, 50.
p-Äthoxybenzanilid (F. 172°) **30 II**, 47; **31 II**, 713.
Benz-*p*-phenetidid, Bldg. **31 II**, 713; Rkk. **31 II**, 3361*.

$C_{15}H_{15}O_2N_3$ (s. *Methylrot* [*o-Carboxybenzolazodimethylanilin*]).
m-Nitroacetophenon-*o*-tolylhydrazon (F. 135 bis 136°) **33 I**, 3707.
Salicylaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 209 bis 210°) **34 II**, 3016.
syn-*p*-Methoxybenzophenonsemicarbazon (179 bis 180°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3744; **II**, 603.
anti-*p*-Methoxybenzophenonsemicarbazon (F. 151—152°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3744; **II**, 603.
Hippursäurephenylhydrazon (F. 137—138°) **30 I**, 2255.
[2.4-Dimethyl-3-anilinoacetonitril-5-carboxy]-pyrrol, Äthylester (F. 133°) **32 II**, 3253.
N-Acetyl-*p*′-methoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 183°) **30 I**, 44.
N-Formyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 176 bzw. 168°) **30 I**, 43.
p-Oxyazobenzol-*O*-carbonsäuredimethylamid (F. 152°) **30 I**, 1136.
2.5-Dimethyl-4-benzoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.
Phenyl-[*p*-acetaminophenyl]-harnstoff (F. 244° Zers.) **31 I**, 1439.
α-[Phenylglycyl]-β-phenylharnstoff (F. 195°) **33 II**, 1022.
Benzylallophansäureanilid (Benzylphenylbiuret) **30 I**, 3766.

$C_{15}H_{15}O_2N_5$ 3-Phenylazo-2.6-diacetylaminopyridin (F. 213—214°), Darst., Verwend. **32 II**, 3272*.
symm. Di-[phenylcarbaminyl]-guanidin (Diphenylamid d. Guanidindicarbonsäure) (F. 176°) **30 I**, 1289; **II**, 2772.

$C_{15}H_{15}O_2Cl$ Chlortolyläthylresorcin **34 II**, 1650*.
m-Chlorbenzyl-*p*-methoxyphenylcarbinol (F. 42 bis 43°) **33 II**, 2667.
Di-[*p*-methoxyphenyl]-chlormethan, Rkk. **33 II**, 870.
2.5-Dimethoxy-4′-chlor-2′-methyldiphenyl (Kp.8 190°), Nitrier. **33 II**, 452*.
2.5-Dimethoxy-5′-chlor-2′-methyldiphenyl (Kp.8 185°), Nitrier. **33 II**, 452*.
β.β-Furyläthyl-*p*-chlorpropiophenon (Kp.10 197°) **33 I**, 1779.

$C_{15}H_{15}O_2Br$ β.β-Furyläthyl-*p*-brompropiophenon (Kp.10 207°) **33 I**, 1779.

$C_{15}H_{15}O_3N$ (s. *γ-Fagarin*).
Tri-α-furfurylamin (Kp.1 133—138°), Darst., Salze **31 II**, 3209; insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.
6-Amino-3.4-dimethoxybenzophenon, Derivv. **33 I**, 1126.
rac. 4-Methoxybenzoinoxim ([α-Oxybenzyl]-[4-methoxyphenyl]-keton-α-oxim, α-Oxim d. Phenyl-[4′-methoxybenzoyl]-carbinols) (F. 140°), Darst. (Beckmannsche Umlager.) **31 II**, 434; (Red.) **32 I**, 3429.
rac. 4′-Methoxybenzoinoxim ([4-Methoxy-α-oxybenzyl]-phenylketonoxim), Red. **32 I**, 3430.
3.3′-Dimethoxybenzophenonoxim (F. 86—87°) **30 I**, 3553.
m-Amino-α-*p*-oxyphenylhydrozimtsäure (F. 196 bis 198°) **32 II**, 3099.
3-Oxy-6.4′-dimethyldiphenylamincarbonsäure (F. 204°) **31 II**, 1928*, 2785*.
3-Oxy-2′.4′-dimethyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 175°) **31 I**, 1519*, 1828*.
3-Oxy-2′.4′-dimethyldiphenylamin-5-carbonsäure (F. 198—200°) **31 II**, 3663*.
3-Oxy-2′.5′-dimethyldiphenylamin-4-carbonsäure (F. 175—176°) **31 I**, 1519*, 1828*.
4-Oxy-3.4′-dimethyldiphenylamin-5-carbonsäure (F. 207—210°) **31 II**, 1928*.
2-[3′-Amino-4′-methoxybenzyl]-benzoesäure (F. 148—149°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 1521*; (Acetylderiv.) **33 I**, 4046*; **34 II**, 1992*; Bromier. **32 I**, 136*; Verwend. **33 II**, 1257*.
N-[4′-Äthoxyphenyl]-anthranilsäure (4′-Äthoxydiphenylamin-2-carbonsäure), Rkk. **33 II**, 387.
4′-Methoxy-3-methyldiphenylamin-6-carbonsäure (F. 182°), Rkk. **33 I**, 3970*.
p-Methoxyphenylbenzylurethan (F. 99,5°) **34 I**, 2419.
α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 135°) **34 I**, 858.
isomeres α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 235°) **34 I**, 858.
N-Acetyl-*N*-[ω-oxybenzyl]-*o*-aminophenol **34 I**, 852.
3.5-Dioxybenzol-1-carbonsäure-*m*-xylidid (F. 220—226°) **31 II**, 3663*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*-oxyanilid (F. 218—219°) **31 II**, 3265*.
α-Phenoxyhydracrylsäureanilid (F. 129—131°) **30 II**, 902.
β-Phenoxymilchsäureanilid (F. 122—123°) **30 II**, 902.
Everninsäureanilid (F. 178°) **32 II**, 883.
1-[4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboylamino]-2-methoxybenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
4′-Acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 118°) **34 II**, 1123.
Benzoylveratrylamin, Rk. mit NH_3(+ PCl_5) **32 I**, 221.
3.5-Dimethoxybenzoylanilin (F. 124—125°) **31 I**, 1925.
p-Anisoyl-*p*-anisidin (F. 202°) **31 I**, 1925.
2-Methyl-1-acetamino-8-acetoxynaphthalin (F. 202°) **34 II**, 940.

$C_{15}H_{15}O_3N_3$ *N*-[4′-Nitroxenyl-(4)]-*N*′-äthylharnstoff (F. 248°) **33 II**, 1522.
N-Carboxy-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol, Methylester (F. 166 bzw. 160°) u. Äthylester (F. 165°) **30 I**, 44.
p-Nitrobenzo-*p*′-dimethylaminoanilid (F. 258°) **34 II**, 935.
2-Methoxy-5-methyl-4-benzoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 1-Amino-4-benzoylamino-2-methoxy-5-methylbenzol), Sulfonat **33 II**, 2328*; Rk. mit Sarkosin **30 II**, 1288*; Verwend. **33 II**, 2751*.
2-Methyl-4-methoxy-5-benzoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd, Verwend. **32 II**, 3019*.

Vanillyliden-6-methylnicotinsäurehydrazid (F. 245—246° Zers.) **32** I, 1904.

$C_{15}H_{15}O_3N_5$ ***o*-Nitrobenzaldehyd-1-*o'*-tolylcarbohydrazon** (F. 219°) **31** I, 1928.

***m*-Nitrobenzaldehyd-1-*o'*-tolylcarbohydrazon** (F. 211—212°) **31** I, 1928.

$C_{15}H_{15}O_3Cl$ *symm.* ***m*-Chlor-*p'*-methoxydiphenyläthylenglykol** (F. 101,5—102,5°) **33** II, 2667.

2.5.4'-Trimethoxy-2'-chlordiphenyl (Kp.$_8$ 205°), Nitrier. **33** II, 452*.

2.5.4'-Trimethoxy-3'-chlordiphenyl (Kp.$_8$ 220°), Nitrier. **33** II, 452*.

$C_{15}H_{15}O_3P$ **2-[*o*-Methyldiphenyl]-vinylphosphinsäure** (F. 154°) **33** I, 2095.

$C_{15}H_{15}O_4N$ **4-Nitro-2.5-dimethoxy-2'-methyldiphenyl** (F. 86—87°) **33** II, 452*.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-3'-methyldiphenyl (F. 114°) **33** II, 452*.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-4'-methyldiphenyl (F. 167°) **33** II, 452*.

Diacetyloxymethyl-[2-methylindolyl-(3)]-keton **31** I, 2476.

Thyronin (Desjodothyroxin, **β-[Oxyphenoxy-4-phenyl]-α-aminopropionsäure**) (F. 249° Zers.), Darst. v. d-— **34** II, 2090; fluorierte Derivv. **32** II, 2453; Rk. mit J zu Thyroxin im tier. Organismus **30** I, 1320; antioxydat. Wrkg. **33** II, 2155; Einw. auf d. O-Verbrauch d. Kaninchenspermas **33** I, 1641; oxydat.-steigernde Wrkg. auf Lebergewebe **34** II, 2095; Einfl.: auf d. Novocain-Temp.-Sturz **32** I, 407; auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716.

3-Oxy-3'-methyl-4'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure (F. 165°) **31** I, 1519*, 1828*.

3.4-Dimethoxydiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 180—181°) **33** II, 3702.

4-Phenyldihydrolutidin-3.5-dicarbonsäure (**4-Phenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**), Diäthylester (F. 156°) **30** I, 835; **31** II, 2466.

β-4.5-Phenylimino-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure (F. 189° Zers.) **33** II, 1997.

***trans*-4.5-Phenylimino-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäure**, Dimethylester (F. 156°) **33** II, 1997.

3.4-Dimethoxyphenylphenylurethan (F. 163°) **34** I, 2419.

4-Oxy-5-anilino-3.6-endomethylenhexahydrophthalsäurelacton-(2.4) (F. 236°) **32** II, 3967*; **33** I, 2694.

Verb. $C_{15}H_{15}O_4N$ (F. 163°) aus d. α-Oxim d. 1-Aceto-2-oxynaphthoesäure-(3)-äthylesters **32** II, 1292.

$C_{15}H_{15}O_4N_3$ **6-Nitro-1.3-dimethylphenyl-(4)-3'-nitrobenzylamin** (F. 152—153°) **30** II, 234.

2.4-Dinitro-5.2'.4'-trimethyldiphenylamin (F. 138°) **32** II, 3224.

2.4-Dinitro-5.2'.5'-trimethyldiphenylamin (F. 114,5°) **32** II, 3224.

Bis-[*p*-nitrobenzyl]-methylamin (F. 102°) **32** II, 3751.

4-[*o*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-propyläther (F. 133°) **34** II, 934.

4-[*o*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-isopropyläther (F. 115°) **34** II, 934.

4-[*m*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-propyläther (F. 114°) **34** II, 934.

4-[*m*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-isopropyläther (F. 86°) **34** II, 934.

4-[*p*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-propyläther (F. 156—157°) **34** II, 934.

4-[*p*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-isopropyläther (F. 145—146°) **34** II, 934.

1-Benzoylamino-3-oxäthylamino-4-nitrobenzol, Verwend. **34** I, 2199*.

2.4-Dimethoxy-5-[benzoylamino]-phenyldiazoniumhydroxyd (**diazotierter 4-Amino-6-benzoylaminoresorcindimethyläther**), Verwend. **31** I, 1019*; (d. Fluorsulfonats) **30** II, 1141*.

2.5-Dimethoxy-4-[benzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd (**diazotierter 2-Amino-5-benzoylaminohydrochinondimethyläther**), Sulfonat (Darst.) **33** II, 2328*; (Red.) **33** II, 1256*; Verwend. **31** I, 1525*; **32** II, 2542*; **33** II, 2751*; **34** I, 3525*.

***trans*-1-Phenyl-4.7-endomethylen-5.6-dicarboxyhexahydrobenztriazol**, Dimethylester (F. 115°), Zers. **33** II, 1997.

1-Phenyl-4.7-endomethylen-5.6-dicarboxyhexahydrobenztriazol, Dimethylester (F. 138 bis 139°) **33** I, 2694.

$C_{15}H_{15}O_4N_5$ **4-Nitrobenzolazo-4'-diazo-5'-äthoxy-2'-methylbenzol**, feste Salze **33** I, 2318*; Doppelsalz mit Cd **30** I, 2008*.

$C_{15}H_{15}O_4P$ ***p*-Methoxydiphenylvinylphosphinsäure** (F. 145°) **31** II, 1141.

$C_{15}H_{15}O_4As$ ***dl*-10-Methylphenoxarsin-2-carbonsäuremethylhydroxyd**, Jodid (F. ca. 250° Zers.) **34** II, 2535.

$C_{15}H_{15}O_5N$ **4-Nitro-2.5.2'-trimethoxydiphenyl** (F. 114—116°) **33** II, 452*.

4-Nitro-2.5.4'-trimethoxydiphenyl (F. 106°) **33** II, 451*.

2-[2'.4'-Dimethoxyphenylamino]-3-methoxybenzochinon (F. 153—154°) **33** I, 2810.

4-*m*-Oxyphenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31** II, 2466.

4-*p*-Oxyphenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31** II, 2466.

α-Cyan-α-phenoxyäthyl-β-methylglutaconsäure, Äthylester **32** II, 1785.

1-Acetamino-3-oxy-4.5-[benzylidendioxy]-penten-(1)-carbonsäure-(1)-lacton (F. 198°) **31** II, 3598.

Phenolbase $C_{15}H_{15}O_5N$ (F. 210°) aus Orixin **32** I, 243.

$C_{15}H_{15}O_5N_3$ (s. *Gallaminblau* [*Gallamine Blue*]).

[β-(*p*-Methoxyphenyl)-äthyl]-[2.4-dinitrophenyl]-amin (F. 142°) **31** II, 423.

2.4-Dinitro-5-methyl-2'-äthoxydiphenylamin (F. 179,5°) **32** II, 3224.

2.4-Dinitro-5-methyl-3'-äthoxydiphenylamin (F. 115°) **32** II, 3224.

2.4-Dinitro-5-methyl-4'-äthoxydiphenylamin (F. 148,5°), Darst. **32** II, 3224; Eigg. d. Modifikatt. **32** II, 204.

α-Benzamino-β-ureido-β.α'-furylpropionsäure (F. 196°) **31** I, 614.

$C_{15}H_{15}O_6N$ **3-[3'.4'-Dimethoxyphenoxy]-4-methoxynitrobenzol** (F. 108—109°) **31** I, 2117*.

$C_{15}H_{15}O_6N_3$ ***p*-Nitrobenzoylhydrazon d. Cyclohexanon-(2)-oxalsäure-(1)**, Verh. gegen H_2O_2, Konst. **30** II, 1082.

$C_{15}H_{15}O_6N_5$ ***p*-Diäthylaminotrinitrophenylpyridin** (F. 115°) **34** I, 3063.

$C_{15}H_{15}O_7N$ ***p*-Nitrobenzoat d. Keto-*rac.*-homoisopilopalkohols** (F. 129,5—130°) **33** II, 3282.

β-[3.4-Diacetoxyphenyl]-α-acetaminoacrylsäure (F. 187—188°) **32** I, 672.

$C_{15}H_{15}O_7Cl$ **Dicarbäthoxykaffeesäurechlorid** s. $C_{11}H_7O_7Cl$.

$C_{15}H_{15}O_9N$ **Verb. $C_{15}H_{15}O_9N$** (F. 181°) aus Dimethylvitamin C u. p-Nitrobenzoylchlorid **34** I, 2447.

$C_{15}H_{15}NCl_2$ **3.5.4'-Trimethyl-2.2'-dichlordiphenylamin** (F. 141°) **34** I, 2744.

Dimethylaminodichlordiphenylmethan **31** II, 499.

Di-[*o*-chlorbenzyl]-methylamin (Kp.$_{10}$ 200°) **33** II, 3837.

Di-[*m*-chlorbenzyl]-methylamin (Kp.$_{11}$ 198°) **33** II, 3837.

$C_{15}H_{15}NBr_2$ **Dibrom-*N*-propyldiphenylamin** (F. 76 bis 77°) **33** II, 2517.

***m*-Brombenzyl-*o*-brombenzylmethylamin** (Kp.$_{0,5}$ 198—200°) **33** II, 3837.

$C_{15}H_{15}NF_2$ ***p*-Fluorbenzyl-*o*-fluorbenzylmethylamin** (Kp.$_{12}$ 164—166°) **30** II, 3394.

$C_{15}H_{15}NS$ **Thiotolylxylylamin**, Verwend. **32** I, 1165*.

2.3-Diphenylthiazolidin (F. 136°) **30** II, 2773.

Tolyl-4-carbithiosäure-*p*-toluidid (F. 170,5°) **30** I, 1617.

$C_{15}H_{15}NS_2$ ***N.N*-Dibenzyldithiocarbaminsäure**, Salze **30** II, 720; **31** I, 2935*; Mn-Salz **31** II, 3200; magnet. Susceptibilität d. komplexen Ni-, Fe- u. Mn-Salze **32** I, 501.

$C_{15}H_{15}N_3S$ 2-[*p*-Aminophenyl]-6-dimethylamino-benzthiazol **32 I**, 679.

2-[*p*-Dimethylaminophenyl]-6-aminobenzthiazol (F. 229—230°) **32 I**, 680.

9-Äthylcarbazyl-3-thioharnstoff (F. 208—210°) **34 II**, 1993*.

Benzaldehyd-*S*-methyl-4-phenylthiosemicarbazon (F. 66—67°) **31 I**, 1452.

Phenylhydrazon d. 2-Methyl-3-phenyl-4-oxo-thiazdimethylens(?) (F. 112°) **30 I**, 2890.

Thioxaminophenyl-*p*-tolylamidin (F. 138,5 bis 139°) **34 II**, 3254.

$C_{15}H_{15}N_3S_2$ *α*-Methyl-*α,α'*-diphenyldithiobiuret (F. 123°) **30 II**, 1067.

$C_{15}H_{15}N_6P$ Phosphorigsäuretri-[4-pyridylamid] (F. 305—308°) **33 II**, 386.

$C_{15}H_{16}ON_2$ 4-Nitroso-*N*-äthyl-*N*-benzylanilin, Rkk. **31 I**, 166*.

O-*n*-Propylharmol (Harmol-*O*-*n*-propyläther) (F. 204,5°), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Salze **33 II**, 3587; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3491; Verwend. d. Lactats bei Angina pectoris **33 II**, 1893.

O-Isopropylharmol (Harmol-*O*-isopropyläther) (F. 181° korr.), Darst. **32 I**, 550*; (therapeut. Wrkg., Hydrochlorid) **33 II**, 3588.

N-Methyl-2-äthoxy-3-aminocarbazol (F. 190°) **32 II**, 1516*.

x-Amino-2-äthoxy-9-methylcarbazol, Verwend. **32 I**, 1833*.

p-Äthoxyphenylazo-*o*-toluol, Hydrier. **33 I**, 1843*.

N-[Xenyl-(2)]-*N'*-äthylharnstoff (F. 118°) **33 II**, 1522.

N-[Xenyl-(4)]-*N'*-äthylharnstoff (*N*-[Diphenylyl-4]-*N'*-äthylharnstoff) (Zers. 210°) **33 II**, 1521; **34 I**, 383.

N-[Diphenylyl-(4)]-*N',N'*-dimethylharnstoff (F. 175°) **34 I**, 383.

N-[*β*-Phenyläthyl]-*N'*-phenylharnstoff (F. 153 bis 154°) **31 II**, 422.

Phenyl-[2.4-dimethylphenyl]-harnstoff (F. 226°) **33 I**, 217.

N,N'-Dibenzylharnstoff (F. 167°), Darst.: aus Benzylamin (u. Harnstoff) **31 I**, 1439; (u. Benzylnitroguanidin) **33 I**, 2395; (u. Dicyandiamidinsulfat) **32 I**, 2832.

techn. Ditolylharnstoff, Verwend. **33 I**, 2310*.

N,N'-Di-*o*-tolylharnstoff (F. 246—247°), Darst. bzw. Bldg.: aus o-Toluidin (u. 5-Phenyl-3-oxyazoxim) **33 I**, 2409; (u. Propylacetessigester) **32 I**, 518; (u. Carbäthoxythiocarbamidsäureäthylester) **30 I**, 74.

N,N'-Di-*m*-tolylharnstoff (F. 232°) **31 I**, 1439; **32 I**, 518.

N,N'-Di-*p*-tolylharnstoff (F. 270°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Toluidin (u. Harnstoff) **31 I**, 1439; (u. Acetylharnstoff) **34 II**, 3244; (u. Propylacetessigester) **32 I**, 518; (u. Carbäthoxythiocarbamidsäureäthylester) **30 I**, 74.

Äthyl-*N,N'*-diphenylharnstoff **31 II**, 3266*.

Zentralit II (Methylzentralit, *symm.* Dimethyldiphenylharnstoff) (F. 121°), Darst. **31 II**, 2057*; **34 II**, 1764; therm. Analyse d. Syst. Trimethylentrinitramin— **34 II**, 2947; bin. Systeme mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; Verwend. zur Herst. v. Nitroglycerinpulver **34 I**, 2699*; s. auch *Sprengstoffe*.

3.3'-Diamino-4.4'-dimethylbenzophenon (3.3'-Diamino-4.4'-dimethyldiphenylketon), Darst., Rkk. **32 II**, 3884; Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

3.3'-Dimethyl-4.4'-diaminodiphenylketon, Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4'-Di-[methylamino]-diphenylketon, Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4-Amino-4'-dimethylaminodiphenylketon, Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

o-Hexahydrobenzoylenmethylbenzimidazol (F. 186—187°) **30 II**, 241.

p-Dimethylaminobenzal-2-acetylpyrrol (F. 206° korr.) **31 I**, 3562.

p-Dimethylaminobenzal-*o*-aminophenol, Rkk. **30 II**, 3140.

Oxime d. *N*-Phenacyl-*o*-toluidins, opt. Verh., Isomerie **31 II**, 1851.

n-Oxim d. *ω*-[*p*-Toluidino]-acetophenons (*n*-Oxim d. Phenacyl-*p*-toluidins) (F. 92°), Darst., Rkk., Konfigurat., Isomerie **30 I**, 2550; spektrochem. Verh., Isomerie **31 II**, 1850; Rkk., Struktur **31 II**, 1851.

h-Oxim d. *ω*-[*p*-Toluidino]-acetophenons (*h*-Oxim d. Phenacyl-*p*-toluidins) (F. 97°), Darst., Rkk., Konfigurat., Isomerie **30 I**, 2550; spektrochem. Verh., Isomerie **31 II**, 1850.

2-Furfuralaceton-*o*-tolylhydrazon (F. 83—85°) **33 I**, 3707.

2-Furfuralaceton-*p*-tolylhydrazon (F. 187 bis 188°) **33 II**, 1180.

3-Amino-6.10-dimethylacridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 298°) **32 I**, 2771*.

3-Amino-7.10-dimethylacridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 270°) **32 I**, 2771*.

3-Amino-9.10-dimethylphenanthridiniumhydroxyd, Chlorid (F. ca. 275° Zers.) **33 I**, 2818.

1-*p*-Toluyltetrahydroindazol (F. 82—83°) **30 II**, 1082.

2-*p*-Toluyltetrahydroindazol (F. 64—65°) **30 II**, 1082.

ω-*p*-Toluidinoacetanilid (F. 99°) **30 I**, 2550.

4-Amino-6-benzoylamino-1.3-dimethylbenzol (Echtrot-RBE-Base) (F. 176°) **30 I**, 1376; **II**, 2190; **32 I**, 2239; **II**, 2529*, 3964*.

1-Amino-4-*N*-äthylbenzoylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 142*.

1-Aminobenzol-4-carbonsäure-*N*-äthylanilid, Verwend. **34 I**, 3806*.

p-Äthylaminobenzanilid (F. 135—136°) **30 II**, 982*.

Benzoyl-*p*-aminodimethylanilin (F. 228°) **30 I**, 3759.

α-Phenylacetyl-*β*-benzylhydrazin (F. 113—114°) **30 II**, 3770.

N-Acetylbenzolhydrazo-*o*-toluol (F. 78°) **30 II**, 2639.

N-Acetylbenzolhydrazo-*p*-toluol (F. 124°) **30 II**, 2639.

N'-Acetylbenzolhydrazo-*p*-toluol (F. 140—141° korr.) **30 II**, 2639.

$C_{15}H_{16}ON_4$ Glycerinaldehydosazon, Bldg. (?) **34 I**, 1965.

Benzaldehyd-1-*o*-tolylcarbohydrazon (F. 201 bis 202°) **31 I**, 1928.

Benzaldehyd-1-*p*-tolylcarbohydrazon (F. 193 bis 194°) **31 I**, 1928.

$C_{15}H_{16}OS$ 9-Fluorenyldimethylsulfoniumhydroxyd, Salze **30 II**, 31.

$C_{15}H_{16}O_2N_2$ (s. *Acridinrot*).

1-Nitro-4-piperidinonaphthalin (F. 73,5—74°) **32 II**, 361.

6-Nitro-1.3-dimethylphenyl-(4)-benzylamin (F. 135°) **30 II**, 234.

N-[2'-Nitrobenzyl]-*m*-4-xylidin (F. 83°) **30 II**, 234.

N-[3'-Nitrobenzyl]-*m*-4-xylidin (F. 70°) **30 II**, 234.

N-[4'-Nitrobenzyl]-*m*-4-xylidin (F. 93°) **30 II**, 234.

N-[*p*-Nitrobenzyl]-*N*-äthylanilin (F. 67°) **32 II**, 3751.

3-Methyl-7-[4'-oxyanilino]-phenmorpholin **32 II**, 2739*.

4-Methyl-7-[4'-oxyanilino]-phenmorpholin **32 II**, 2739*.

4-Benzolazoresorcin-3-propyläther (F. 117°) **34 II**, 934.

4-Benzolazoresorcin-3-isopropyläther (F. 92°) **34 II**, 934.

symm. Phenyl-*p*-äthoxyphenylharnstoff (F. 186°) **30 II**, 47.

1.2.4-Trimethyl-5-[benzoylmethylen]-6-oxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin (F. 165° Zers.), Darst., Hydrolyse **30 I**, 1156; Konst. **30 II**, 741.

6-Aminoveratrumaldehydanil (F. 119°) **32 II**, 3407.

ω-[*α*-Hydroxylaminobenzyl]-acetophenonoxim **33 II**, 59, 1671; **34 II**, 777.

Phenylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyldime-

thylamins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2606.

4-Acetylamino-3-oxy-3′-methyldiphenylamin (F. 143—144°), Alkylier. **34 I**, 3801*.

Acetylharmalin, Konst. **30 I**, 2567.

4-Acetylamino-3-methoxydiphenylamin (F. 167 bis 168°) **34 I**, 2980, 3801*.

1-Amino-4-benzoylamino-2-methyl-5-methoxybenzol (F. 176°) **34 I**, 2354.

1-Amino-4-benzoylamino-5-methyl-2-methoxybenzol (**5-Benzoylamino-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol**, **3-Methoxy-4-amino-6-methylbenzoylanilid**, **5-Amino-2-benzoylamino-4-kresolmethyläther**) (F. 189°), Darst.: aus 1-Methyl-5-amino-4-methoxy-2-nitrobenzol **32 II**, 3964*; (Rkk.) **30 II**, 1288*; aus 1-Nitro-4-benzoylamino-5-methyl-2-methoxybenzol (Derivv.) **34 I**, 2354; aus 3-Methoxy-4-phenylsulfonylamino-6-methylanilin **32 II**, 2529*; aus 2-Methoxy-4-amino-5-methyl-(p-toluolsulfo)-anilid **33 I**, 2173*; Verwend. **34 I**, 3525*; diazotiertes — s. unter $C_{15}H_{15}O_3N_3$.

1-Amino-2-methyl-4-methoxy-5-benzoylaminobenzol, Verwend. **32 II**, 3019*.

m′-**Aminobenzoylamid d.** *o*-**Phenetidins** (F. 89 bis 90°) **30 I**, 2551.

2.4-Diacetamino-1-methylnaphthalin (F. 302°) **32 II**, 1295.

4.8-Diacetamino-1-methylnaphthalin (F. 320 bis 323°) **32 II**, 2961.

2-Methyl-1.8-diacetaminonaphthalin (F. 136°) **34 II**, 940.

N-**Phenyl-***N*-**acetyl-***N*′-**[2-oxy-5-methylphenyl]-hydrazin**, Spalt. **31 II**, 1128.

p-**Methylmandelsäurephenylhydrazid** (F. 172°) **32 I**, 2595.

Benzenylveratrylamidin (F. 121° korr.) **32 I**, 221.

$C_{15}H_{16}O_2N_4$ ***p.p′-N.N′*-Dinitroso-*N.N′*-dimethyldiaminodiphenylmethan** (F. 96—97°) **30 I**, 3759.

N.N′-**Dimethyllumilactoflavin** (F. 286° korr.), Darst., Konst. **34 II**, 1482; Bldg. **34 II**, 85; Red.-Oxydat.-Potential **34 II**, 1483.

m-**Dimethylaminobenzaldehyd-***p*′-**nitrophenylhydrazon** (F. 190°) **32 I**, 2943.

p-**Dimethylaminobenzaldehyd-***p*′-**nitrophenylhydrazon 31 I**, 84; **II**, 708.

Salicylaldehyd-1-*o*-**tolylcarbohydrazon** (F. 218 bis 219°) **31 I**, 1928.

p.p′-**Diaminomalonanilid**, Antimonier. **32 II**, 1435.

Malonsäurebisphenylhydrazid (**Malondiphenylhydrazid**) (F. 194—195°) **31 I**, 1439; **32 II**, 358.

$C_{15}H_{16}O_2S$ *akt.* ***p*-Tolyl-α-phenäthylsulfon** (F. 134 bis 135°) **30 II**, 1978.

rac. ***p*-Tolyl-α-phenyläthylsulfon** (F. 133—134°) **30 II**, 1978; **33 I**, 1279, 2798.

l-**Phenylmethylcarbinyl-*d l*-*p*-toluolsulfinat**, Darst., Rkk. **30 II**, 1978; **33 I**, 2798; Umwandl. in p-Tolyl-α-phenyläthylsulfon (Mechanismus) **33 I**, 1279.

dl-**Phenylmethylcarbinyl-***p*-**toluolsulfinat**, Rkk. **33 I**, 2798.

$C_{15}H_{16}O_2Te$ ***p*-Anisyl-*p*-phenetyltellurid** (F. 45°) **31 I**, 1602.

$C_{15}H_{16}O_3N_2$ ***p*-Azoxyanisolphenetol**, magnet. Susceptibilität d. Mesophasen **30 I**, 1601.

Di-[*o*-**methoxyphenyl]-harnstoff** (**2.2′-Dimethoxydiphenylharnstoff**) (F. 185—186°), Darst. **32 I**, 518; Nitrier. **33 II**, 3920*; Chlorier. **31 I**, 361*; Bromier. **31 I**, 3059*; Einw. v. $ClSO_3H$ **33 II**, 445*; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **32 I**, 131*; **II**, 1837.

Di-[*p*-**methoxyphenyl]-harnstoff** (**4.4′-Dimethoxyphenylharnstoff**, *symm.* **Di-***p*-**anisylharnstoff**) (F. 237°), Darst. bzw. Bldg.: aus p-Anisidin (u. $COCl_2$) **34 I**, 535; (u. Acetylharnstoff) **34 II**, 3244; (u. Propylacetessigester) **32 I**, 518; aus p-Methoxyphenylisocyanat **34 I**, 2419; Halogenier. **33 I**, 3794*.

4.4′-Diamino-3.3′-dimethoxybenzophenon, Verwend. **34 II**, 2907*.

4.4′-Diamino-3.5-dimethoxybenzophenon, Verwend. **34 II**, 2907*.

1.3-Diäthyl-5-benzalbarbitursäure (F. 100 bis 100,6°) **30 II**, 2529.

N-**Allyl-C′-phenyl-C′-äthylbarbitursäure** (F. 68 bis 69°), Darst. **33 II**, 1552*; Red. **33 II**, 3727*.

l-**4.4′-Aminophenoxyphenylalanin** (F. 239° Zers.) **34 II**, 2090.

2.4-Dimethyl-3-formylpyrrol-5-benzylurethan, Hydrier. **34 II**, 3948.

2-Amino-4-methoxy-5-acetylamino-1.1′-diphenyläther, Verwend. **33 II**, 3765*; (v. — u. Derivv.) **34 II**, 140*.

4-Methoxy-5-amino-2-acetylamino-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

4-Benzoylamino-1-amino-2.5-dimethoxybenzol (**5-Benzoylamino-2-amino-1.4-hydrochinondimethyläther**) (F. 168°), Darst. **33 I**, 848*, 851*; diazotiertes — s. unter $C_{15}H_{15}O_4N_3$.

5-Benzoylamino-1-amino-2.4-dimethoxybenzol diazotiertes — s. unter $C_{15}H_{15}O_4N_3$.

2-Amino-4-[phenoxyacetylamino]-1-methoxybenzol, Verwend. **30 II**, 3465*.

6-δ-Carboxy-*n*-**valerylaminochinaldin** (F. 93 bis 95°) **34 I**, 3856.

3-Methylpyrrol-2-carbonsäureanilid-4-propionsäure, Methylester (F. 141°) **33 II**, 1353.

6-Acetyllactylaminochinaldin (F. 141—142°) **32 II**, 1921.

Verb. $C_{15}H_{16}O_3N_2$ (F. 241°) aus 2-Chlormethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol u. Anilin **31 II**, 583.

Verb. $C_{15}H_{16}O_3N_2$ (F. 271—272° Zers.) aus Aminoveratroylpropionsäure **34 I**, 704.

$C_{15}H_{16}O_3N_4$ **4-Nitro-2′-methyl-5′-äthoxy-4′-aminoazobenzol**, Rkk. **30 I**, 2008*; **33 I**, 2318*.

4-Nitro-2-methoxy-4′-dimethylamino-1.1′-azobenzol, Verwend. **31 II**, 2936*; **34 I**, 2199*.

8-Benzyloxykaffein (F. 172—173,5°) **34 II**, 1129.

1.3.7-Trimethyl-9-benzylharnsäure (F. 187 bis 189,5°) **34 II**, 1129.

β-**[6.7-Dimethoxychinaldyl-(4)]-propionsäureazid** (**6.7-Dimethoxychinaldin-4-propionsäureazid**) (Zers. 94—95°), Darst. **34 I**, 704; Rkk. **34 II**, 3761.

$C_{15}H_{16}O_3S$ **3.4′-Dimethyl-4-methoxydiphenylsulfon** (F. 109,5—110°) **31 I**, 1440.

dextro-**2.2-Benzylphenyläthansulfonsäure 30 II**, 3758.

p-**Toluolsulfonsäure-(—)-α-phenäthylester** (*l*-**Phenylmethylcarbinyl-***p*-**toluolsulfonat**), Darst., Konfigurat. **33 I**, 2798; Rkk. (Konfigurat.-Wechsel) **32 II**, 530.

Toluol-*p*-**sulfonyl-***m*-**5-xylenol** (F. 83°) **31 I**, 603.

$C_{15}H_{16}O_4N_2$ **3-Carboxy-4.3′.5′-trimethyl-5-oxy-4′-acetylpyrromethen**, Äthylester (F. 286°) **31 II**, 583.

3.3′-Dicarboxy-4.4′.5.5′-tetramethylpyrromethen, Diäthylester (F. 166° korr.) **32 I**, 954.

4.4′-Dicarboxy-3.3′.5.5′-tetramethylpyrromethen, Diäthylester (Bldg.) **33 I**, 1628; (Verbrenn.-Wärme) **33 I**, 1129.

4-[Acetylglykolyl]-antipyrin (F. 173—174°) **33 II**, 708.

1-Acetyl-2-keto-3.6-dimethyl-4-phenyl-5-carboxy-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 164,5—166° korr.) **34 II**, 1930.

3-Acetyl-1.6-dimethyl-2-keto-4-phenyl-5-carboxy-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 108—109,5° korr.) **34 II**, 1930.

Carbonsäure $C_{15}H_{16}O_4N_2$ (F. 200—201°) aus d. Phenylhydrazon d. 2.6-Dimethyl-4-oxotetrahydropyrandicarbonsäure-3.5 **30 I**, 1792.

$C_{15}H_{16}O_4N_4$ **Äthylbis-[2-nitro-4-aminophenyl]-methan** (F. 146,5—148°) **30 I**, 2888.

2.2-Di-[*m*-**nitro-***p*-**aminophenyl]-propan** (F. 214°) **33 II**, 3847.

$C_{15}H_{16}O_4S$ **3-Methyl-4.2′-dimethoxydiphenylsulfon** (F. 145°) **31 I**, 1441.

3-Methyl-4.4′-dimethoxydiphenylsulfon (F. 126°) **31 I**, 1441.

2.5-Dimethoxy-3′-[methylsulfonyl]-diphenyl (Kp.$_8$ 260°), Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{15}H_{16}O_4S_2$ *stereomeres* ***α.β*-Bis-[phenylsulfon]-propan** (F. 101°), Formulier. d. — v. Otto als

α-Phenylsulfonpropan-γ-phenylsulfinat **33 II**, 212.
α.α'-Bis-[phenylsulfon]-propan (F. 97—98°) **33 II**, 212.
Bisphenylsulfonyldimethylmethan (Dimethylmethylendiphenyldisulfon) (F. 181—182°) **30 II**, 1223; **34 II**, 1766.
α-Phenylsulfonpropan-γ-phenylsulfinat, Formulier. d. stereomeren α.β-Bisphenylsulfonpropans v. Otto als — **33 II**, 212.
$C_{15}H_{16}O_4S_3$ Phenylsulfonylmethylsulfonyl-*p*-tolylthiomethan (F. 169°) **32 I**, 54.
Phenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonylmethylthiomethan (F. 105°) **32 I**, 54.
$C_{15}H_{16}O_5N_2$ *symm.* 2.2'.4.4'-Tetraoxydibenzylharnstoff (Zers. 134—140°) **31 I**, 2120*, 2097.
3-Carboxy-4.3'-dimethyl-5-oxy-4'-propionsäurepyrromethen, Ester **31 II**, 583.
[3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dicarboxy]-pyrroketon (F. 254° Zers.) **31 II**, 2336.
α-Benzamino-β-*O*-methylhydroxylamino-β.α'-furylpropionsäure (F. 203°) **31 I**, 614.
$C_{15}H_{16}O_5S_3$ Thiochromanon-5.7(„3.5")-dithiopropionsäure (F. 216°) **32 II**, 3894.
$C_{15}H_{16}O_6N_2$ Triacetylderiv. d. *p*-Tolyloxyglyoxims (F. 107—109°) **30 I**, 1939.
$C_{15}H_{16}O_6N_8$ s. *Carnin*.
$C_{15}H_{16}O_6S_2$ Kresomethionol, Rkk. **33 I**, 1273.
$C_{15}H_{16}O_6S_3$ Phenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonylmethylsulfonylmethan (F. 174°) **32 I**, 54.
$C_{15}H_{16}NCl$ Benzyl-*m*-chlorbenzylmethylamin (Kp.12 210—213°) **32 II**, 3225.
Benzyl-*p*-chlorbenzylmethylamin (Kp.12 212 bis 214°) **32 II**, 3225.
$C_{15}H_{16}NBr$ Methylbenzyl-*p*-brombenzylamin (Kp.20 194—196°) **30 II**, 3139.
$C_{15}H_{16}NF$ Benzyl-*o*-fluorbenzylmethylamin (Kp.11 158—160°) **30 II**, 3393.
Benzyl-*p*-fluorbenzylmethylamin (Kp.16 168 bis 170°) **30 II**, 3393.
$C_{15}H_{16}NAs$ 10-Propyl-9.10(„5.10")-dihydrophenarsazin (F. 85,5—86,5°), Darst., Rkk. **32 I**, 80; Oxydat. **31 I**, 974.
10-Isopropyl-9.10(„5.10")-dihydrophenarsazin (F. 87—88°) **32 I**, 80.
$C_{15}H_{16}N_2Cl_2$ 2.2-Di-[3-chlor-4-aminophenyl]-propan (Kp.0,3 215°) **33 II**, 3848.
$C_{15}H_{16}N_2S$ 2-*n*-Butylamino-β-naphthothiazol (F. 67°) **32 II**, 2187.
2-Isobutylamino-β-naphthothiazol (F. 71°) **32 II**, 2187.
N-*o*-Tolubenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 105°) **30 II**, 1538.
N-*p*-Tolubenzyl-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 147°) **30 II**, 1538.
Phenyl-[2.4-dimethylphenyl]-thioharnstoff, Entschwefel. **33 I**, 217.
symm. Di-*o*-tolylthioharnstoff (Thiocarb-*o*-toluidid) (F. 158°), Darst. **31 II**, 2988; **32 II**, 1287; Ringschluß **31 II**, 3043*; **32 II**, 1695*; **34 I**, 3522*; Rk. mit β-Naphthol **34 I**, 3593; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117.
symm. Di-*p*-tolylthioharnstoff (*p.p'*-Dimethylthiocarbanilid, Thiocarb-*p*-toluidid) (F. 178,1° korr.), Darst. **31 II**, 2988; **34 I**, 2129; (Spalt.) **31 II**, 2013; Ringschluß **30 I**, 2095; **34 I**, 2129; Einw. v. HgO **33 I**, 1924; Rk. mit β-Naphthol **34 I**, 3593; mit p-Methylacetophenon **34 I**, 549; mit α-Acetonaphthalin **33 I**, 1624.
Phenylthionessigsäuremethylphenylhydrazid (F. 80—81°) **32 I**, 2319.
$C_{15}H_{16}N_2S_2$ [Anilinoäthyl]-phenyldithiocarbaminsäure, Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.
$C_{15}H_{16}N_3Br$ *p*-Dimethylaminobenzaldehyd-*p'*-bromphenylhydrazon (F. 181° Zers.) **31 II**, 708.
$C_{15}H_{16}N_4S_2$ 1.6-Phenyl-*o*-tolyldithiohydrazodicarbonamid, Ringschluß **30 II**, 3028.
$C_{15}H_{17}ON$ 1.1-Diphenyl-1-hydroxylaminopropan (F. 103°) **34 II**, 1451.
1.1-Diphenyl-2-hydroxylaminopropan, Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677.
p-Phenylpropadrin, Fäll.-Rkk. **32 II**, 3753.
1-Phenyl-2-[phenylamino]-propanol-(1) (F. 122°) **31 I**, 3511*; **33 II**, 373.
rac. 1-Phenyl-2-amino-1-*p*-tolyläthanol-(1) (F. 108—109°) **30 I**, 3549.
1.2-Diphenyl-2-methylamino-1-äthanol (F. 134 bis 135°) **31 II**, 907*.
p-Dimethylaminobenzhydrol, Rkk. **31 I**, 2338; **II**, 499.
3.5.5'-Trimethyl-2-oxy-2'-aminodiphenyl (F. 135°) **34 I**, 2743.
[*m*-Oxydiphenylmethyl]-dimethylamin (F. 94°) **33 II**, 2385.
3-Benzyloxy-β-phenäthylamin **31 II**, 855.
o-Dimethylaminobenzyläther **34 II**, 765.
o-Äthoxybenzhydrylamin (Kp.23 185—187°) **32 I**, 384.
p-Tolyl-*m*-phenetidin, Verwend. **30 I**, 2803*.
Benzylanisylamin (Kp.12 206°) **31 II**, 3462.
p-Tolylanisylamin (F. 65°) **30 II**, 3753.
2-Methyl-4-äthylpyrryl-5-benzylketon (F. 121°) **34 II**, 3951.
4-Methyl-2-äthylpyrryl-5-benzylketon (F. 120°) **34 II**, 3951.
2.3.4-Trimethylpyrryl-5-benzylketon (F. 134°) **34 II**, 3951.
2.4-Dimethyl-3-acetyl-5-benzylpyrrol (F. 165 bis 166°) **33 II**, 3429.
5.7-Dimethyl-1.2.3.4-tetrahydroacridon (F. 316 bis 318°) **30 II**, 2136.
1-Methyl-3-benzyl-3-cyancyclohexanon-(2) (F. 87—88°) **32 II**, 211.
$C_{15}H_{17}ON_3$ *p.p'*-Dimethylaminomethoxyazobenzol, UV-Absorpt., Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1364.
Phenyl-*p*-äthoxyphenylguanidin (F. 107,8 bis 108,6°), Verwend. **31 I**, 174*.
Salicylal-*p*-dimethylaminophenylhydrazin (F. 185°) **34 I**, 2580.
4-Phenyl-1-β-phenäthylsemicarbazid (F. 148°) **32 II**, 1613.
1.1-Dibenzylsemicarbazid (F. 157°) **34 I**, 3345.
3.6-Diamino-10-äthylacridiniumhydroxyd, Doppelverbb.: v. Salzen **31 I**, 2901*; d. Chlorids **30 II**, 765*; Darst. haltbarer Lsgg. d. Chlorids u. v. Doppelverbb. **31 I**, 3026*.
Monobenzoyl-*p*-dimethylaminophenylhydrazin (F. 145°) **34 I**, 2580.
N-[Pyridyl-2]-*N'*-[*p*-phenetyl]-acetamidin (F. 100 bis 101°) **34 II**, 804*.
$C_{15}H_{17}OCl$ *n*-Amyl-[1-chlor-2-naphthyl]-äther (F. 31—31,5°) **33 II**, 378.
$C_{15}H_{17}OBr$ *n*-Amyl-[1-brom-2-naphthyl]-äther (F. 25,5°) **33 II**, 378.
$C_{15}H_{17}OP$ Isopropyldiphenylphosphinoxyd (F. 142 bis 143°) **30 I**, 819.
Äthylphenylbenzylphosphinoxyd **33 I**, 413.
$C_{15}H_{17}O_2N$ Benzyl-[3.4-dioxyphenäthyl]-amin, Salze **31 II**, 989.
[4-Oxybenzyl]-[4-oxyphenäthyl]-amin (F. 118°) **31 II**, 990.
1-Phenyl-1-*o*-anisyl-2-aminoäthanol (F. 107 bis 108°) **32 I**, 3289.
1-Phenyl-1-*p*-anisyl-2-aminoäthanol (F. 134 bis 135°) **32 I**, 3289.
rac. 2-Anisyl-2-amino-1-phenyläthanol-(1) ([4-Methoxy-α-aminobenzyl]-phenylcarbinol) (F. 123°) **32 I**, 3429; **33 II**, 3272.
rac. 2-Phenyl-2-amino-1-anisyläthanol-(1) (F. 103—104°) **32 I**, 3430.
[4(2)-Oxy-3-methoxybenzyl]-*o*-toluidin, Oxydat. durch aromat. Nitroverbb. **33 I**, 310*.
4-[4'-Methoxyphenoxy]-phenyläthylamin **31 II**, 2721.
3.3'-Dimethoxybenzhydrylamin (F. 55°) **30 I**, 3553.
4-Amino-2.5-dimethoxy-2'-methyldiphenyl (F. 116—117°) **33 II**, 452*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-3'-methyldiphenyl **33 II**, 452*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-4'-methyldiphenyl (F. 103—104°), Darst., Verwend. **33 II**, 452*; Verwend. **33 I**, 1023*.
3-Methoxy-2'-äthoxydiphenylamin, Rkk. **34 I**, 294*.
4-[3'-Methylcyclohexyl]-isatin (F. 116°) **33 II**, 3849.
p-Methylphenacyl-α-picoliniumhydroxyd, Bromid (F. 177—180°) **33 I**, 3197.

N-[1-Acetyl-2-phenyläthyl]-pyridiniumhydroxyd, Salze **33** I, 3197.
2-*n*-Amylchinolin-3-carbonsäure (F. 140—143°) **32** II, 3404.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäure-*n*-butylester (F. 100—101°) **30** II, 137*.
2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureisobutylester (F. 99—100°) **30** II, 137*.
Hexahydroisophthalsäure-*p*-tolil (F. 196 bis 196,5°) **33** II, 865.
1-Carboxy-3-methylcyclopentan-1-essigsäure-phenylimid (F. 90—91°) **31** II, 703.

$C_{15}H_{17}O_2N_3$ (s. *Brillantkresylblau*).
5-Nitro-3.4′-diamino-2.4.6-trimethyldiphenyl (F. 194°) **33** I, 54.
symm. Di-[*o*-methoxyphenyl]-guanidin (F. 120°) **30** II, 1443*; **31** I, 1010*.
Hydrochinon-*β*-guanidinoäthylphenyläther **32** II, 1941*.
2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrylphenylharnstoff (Zers. 248°) **34** II, 3949.
Stryphnonphenylhydrazon (F. 135—136°) **33** I, 1937.
cis-Hexahydrohydrinden-2.2-di-[cyanessigsäure]-*ω*-imid (F. 262°) **31** II, 564.
trans-Hexahydrohydrinden-2.2-di-[cyanessigsäure]-*ω*-imid (F. 291°) **31** II, 564.

$C_{15}H_{17}O_2N_5$ 1-Phenylaminoäthyltheobromin (F. 171°) **31** I, 788.

$C_{15}H_{17}O_2Cl$ *trans*-2-[2′.4′.6′-Trimethylbenzoyl]-1.2-dimethylacrylsäurechlorid (F. 198—199° Zers., korr.) **33** II, 40.

$C_{15}H_{17}O_3N$ [3.4-Dioxybenzyl]-[4-oxyphenäthyl]-amin, Salze **31** II, 990.
[4-Oxybenzyl]-[3.4-dioxyphenäthyl]-amin, Salze **31** II, 990.
n-Amyl-[1-nitro-2-naphthyl]-äther **33** II, 378.
4-Amino-2.5.2′-trimethoxydiphenyl **33** II, 452*.
4-Amino-2.5.4′-trimethoxydiphenyl (F. 125 bis 126°), Darst., Verwend. **33** II, 451*; Verwend. **33** I, 1023*.
Azomethin aus *α*-Streptomonovinylenfurol u. Monomethyl-*p*-anisidinperchlorat (F. 191°) **34** II, 1929.
2-[Isoamyloxy]-cinchoninsäure (F. 122°) **31** II, 2877.
N-[2-Methyl-6-methoxyphenyl]-2.5-dimethylpyrrol-3-carbonsäure (F. 198—199° korr.) **31** II, 3473.
Phenylcyanbrenztraubensäure-*n*-amylester (F. 88°) **33** II, 218.
Benzoylretronecin, Salze **32** I, 1540.
2-Carboxycyclohexen-(1)-ylessigsäurehalbanilid (F. 135—136°) **33** I, 593.
α-Oxy-1-carboxycyclohexan-1-essigsäureanil (F. 168°) **32** II, 212.

$C_{15}H_{17}O_3N_3$ 1.7.7-Trimethyl-2.3-dicyan-2-oxybicyclo-[1.2.2]-heptan-3-cyanessigsäure, Äthylester (F. 202—204°) **30** II, 2525.

$C_{15}H_{17}O_3Cl$ Monochlorsantonin (F. 224° Zers.), Darst., Rkk. **31** I, 2206; Erkennen d. — v. Wedekind u. Koch als Santoninchlorhydrin **31** I, 2204; Verh. gegen KOH **34** I, 1657.

$C_{15}H_{17}O_3P$ 2.2-[*o*-Methyldiphenyl]-äthylphosphinsäure (F. 160—161°) **33** I, 2095.

$C_{15}H_{17}O_4N$ [3.4-Dioxybenzyl]-[3.4-dioxyphenäthyl]-amin **31** II, 990.
3-[3′.4′-Dimethoxyphenoxy]-4-methoxyaminobenzol (F. 135—136°) **31** I, 2117*.
β-[6.7-Dimethoxychinaldyl-(4)]-propionsäure (F. 249°), Darst., Derivv. **34** I, 703; Rkk. d. Methylesters **34** II, 3761.
δ-[3-Indolyl]-butylmalonsäure (F. 177°) **31** I, 1288.
N-Benzoyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylester (F. 126°) **34** I, 3217.

$C_{15}H_{17}O_4P$ *p*-Methoxy-*β*.*β*-diphenyläthan-*α*-phosphinsäure (F. 102—103°) **31** II, 1141.

$C_{15}H_{17}O_5N_3$ 1-*p*-Nitrobenzyl-5.5-diäthylbarbitursäure, Red. **34** I, 2161*.
3-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-4-methoxypyridin-methylhydroxyd, Salze **34** I, 3771*.

$C_{15}H_{17}O_5N_5$ 3.9-Dimethyl-7-acetyl-4-anilino-5-oxy-4.5-dihydroharnsäure (F. 182°) **32** II, 2466.

$C_{15}H_{17}O_5Cl$ Chlorcoriamyrtin (F. 204—205°) **34** II, 622.

$C_{15}H_{17}O_6N$ [2-Carboxy-5.6-dimethoxy-3-indolyl]-buttersäure, Diäthylester (F. 163°) **33** I, 2407.

$C_{15}H_{17}O_7N$ *β*-[3.4-Diacetoxyphenyl]-*α*-acetaminopropionsäure (F. 171—172°) **32** I, 672.

$C_{15}H_{17}O_7N_3$ Diketobernsteinsäure-1-*p*-nitrophenylhydrazon-1-äthyl-2-*n*-propylester (F. 92°) **34** I 700.

$C_{15}H_{17}O_8N$ 3-*β*-Glucosidoxyindol-2-carbonsäure, K-Salz **33** I, 2545.

$C_{15}H_{17}NS$ [*β*-Benzylaminoäthyl]-phenylsulfid, Hydrochlorid (F. 152—153°) **33** II, 37.

$C_{15}H_{17}N_2Cl$ 8-Chlor-2-piperidino-4-methylchinolin (F. 125—126°) **33** I, 3450.

$C_{15}H_{17}N_3S$ 4-Phenyl-1-*β*-phenäthylthiosemicarbazid (F. 133°) **32** II, 1613.

$C_{15}H_{17}N_4Cl$ 4′-Chlor-4-[*β*-aminoäthylmethylamino]-azobenzol **34** II, 2102*.

$C_{15}H_{17}S_2P$ Phenylbenzyldithiophosphinsäure-*S*-äthylester (Kp.$_3$ 210—218°) **30** I, 3550.

$C_{15}H_{18}ON_2$ 4.4′-Diamino-3.3′-dimethylbenzhydrol, Verwend. **31** I, 2127*.
4-Amino-4′-dimethylaminobenzhydrol, Verwend. **31** I, 2127*.
O-*n*-Propylharmalol (Harmalol-*O*-*n*-propyläther) (F. 196—197°) **32** I, 550*; **33** II, 3589.
3-*n*-Propyloxy-4-aminodiphenylamin (F. 52 bis 53°), Herst., Eigg., Verwend. **34** I, 295*, 297*; II, 2906*.
3-Isopropyloxy-4-aminodiphenylamin (F. 73 bis 74°), Herst., Eigg., Verwend. **34** I, 295*; Verwend. **34** I, 297*; II, 2906*.
4-Amino-3-äthoxy-3′-methyldiphenylamin (F. 71—72°) **34** I, 3801*.
3-Methoxy-2′.5′-dimethyl-4-aminodiphenylamin (F. 89—90°), Herst., Eigg., Verwend. **34** I, 295*.
p-Isopropylamino-*p*′-aminodiphenyläther, Verwend. **34** II, 2001*.
p-Methylamino-*p*′-aminoditolyläther, Verwend. **34** II, 2001*.
2.3.4-Trimethyl-5-anilinoacetylpyrrol (F. 194 bis 196°) **31** I, 3561.
1.1′-Dimethyl-2.2′-carbopyridincyanin, Salze **30** I, 385.
1.1′-Dimethyl-4.4′-carbopyridincyanin, Salze **30** I, 386.
2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-1-carbonsäureanilid (F. 131°) **30** II, 2132.
Verb. $C_{15}H_{18}ON_2$ (?) aus Carboxyaponucin (Perchlorat) **30** II, 2906.

$C_{15}H_{18}ON_4$ (s. *Neutralrot* [*Toluylenrot*]).
4.4′-Diamino-2.5-dimethyl-2′-methoxyazobenzol, Verwend. **32** II, 624*, 3019*.
4.4′-Diamino-2.5-dimethyl-3′-methoxyazobenzol, Verwend. **32** II, 624*.
2-Methoxy-4-aminobenzolazo-4′-dimethylaminobenzol, Verwend. **34** I, 772*.
3-Methoxy-4-aminobenzolazo-4′-dimethylaminobenzol, Verwend. **34** I, 772*.
3.3′-Diamino-4.4′-dimethyldiphenylharnstoff, Verwend. **30** I, 2172*.
5.5′-Diamino-2.2′-dimethyldiphenylharnstoff, Verwend. **30** I, 745*.
Di-[*α*′-dimethylamino-*β*-pyridyl]-keton (F. 169 bis 170°) **30** I, 531.
1.2.4-Trimethyl-5-[*p*-toluolazomethylen]-6-oxo-1.4.5.6-tetrahydropyrazin (F. 214° Zers.) **31** I, 2202.

$C_{15}H_{18}OS$ Methyldibenzylsulfoniumhydroxyd, Salze **34** I, 2583; Wrkg. d. Nitrats auf d. autonome Nervensyst. v. Katzen **33** II, 245.

$C_{15}H_{18}OGe$ Diphenylisopropylgermaniumhydroxyd, Bromid (Kp.$_{12}$ 225—235°) **31** II, 3092.
p-Tolylphenyläthylgermaniumhydroxyd, Bromid **31** II 3092.

$C_{15}H_{18}OPb$ Diphenylpropylbleihydroxyd, Chlorid (F. 141° Zers.) **33** II, 1514.

$C_{15}H_{18}O_2N_2$ 4-*β*-Oxyäthylamino-4′-methoxydiphenylamin, Verwend. **31** I, 1020*.
o-Toluolazodimethyldihydroresorcin (F. 125°) **34** II, 2216.
m-Toluolazodimethyldihydroresorcin (F. 122 bis 123°) **34** II, 2216.

p-Toluolazodimethyldihydroresorcin (F. 156 bis 157°) **34 II**, 2216.
„*o*-Toluoldiazooxydimethyldihydroresorcin" (F. 125°) **34 II**, 2215.
„*m*-Toluoldiazooxydimethyldihydroresorcin" (F. 122—123°) **34 II**, 2215.
„*p*-Toluoldiazooxydimethyldihydroresorcin" (F. 156—157°) **34 II**, 2215.
Äthylenglykol-2.4'-diamino-4-methyldiphenyläther, Verwend. **32 II**, 3169*.
5.5'-Diamino-2.2'-dimethoxydiphenylmethan (F. 124—126°) **33 I**, 2411.
Methylen-di-*o*-anisidin (Methylendimethoxydiphenyldiimin) (F. 155°) **33 II**, 2663.
4-Amino-3-methoxy-2'-äthoxydiphenylamin, Herst., Verwend. **34 I**, 294*.
5.5-Diäthyl-2-*p*-tolyl-4.6-dioxypyrimidin (F. 181°) **31 I**, 3173*.
4-*n*-Butyrylantipyrin (F. 113—114°) **33 II**, 708.
4.5.3'-Trimethylpyrromethen-4'-propionsäure, Hydrobromid **34 II**, 2683.
[3.4'.5'-Trimethyl-3'-äthyl-4-carboxy]-pyrromethen, Äthylesterbromhydrat **32 I**, 1251.
3.5.4'-Trimethyl-4-carboxy-3'-äthylpyrromethen, Äthylesterbromhydrat (F. 197°) **30 II**, 922.
3-Äthyl-4.3'.5'-trimethyl-5-carbonsäurepyrromethen, Bromhydrat (Darst., Rkk.) **30 II**, 922; (Rkk.) **33 I**, 2548.
[3.4.3'.4'.5'-Pentamethyl-5-carboxy]-pyrromethen, Derivv. **32 I**, 1249, 1250.
2-[Anilinomethyl]-3-methyl-4-äthyl-5-carboxypyrrol, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Äthylesters **33 II**, 3248.
Anagyramid (F. 201—202°) **33 II**, 881.
Methyl-β-[äthylphenylcarbamido]-pyridiniumhydroxyd, Wrkg. d. Jodids aus d. autonome Nervensyst. **30 II**, 266.
N-β-Piperidinoäthylphthalimid (F. 91°) **32 I**, 946.
N-[*o*-Amino-*p*-tolyl]-hexahydrophthalimid (F. 274—276°) **30 II**, 241.
$C_{15}H_{18}O_2N_4$ 4.4'-Diamino-2-methyl-5.2'-dimethoxyazobenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
$C_{15}H_{18}O_3N_2$ 1-Phenyl-5-äthyl-5-*n*-propylbarbitursäure (F. 152—153°) **31 I**, 465.
C'.C-Phenyläthyl-*N*-*n*-propylbarbitursäure (F. 77 bis 78°) **33 II**, 3727*.
3-Benzyl-5.5-diäthylbarbitursäure, Einw. v. PCl_5 **32 I**, 1716*.
5.5-Diäthyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 87°), Darst., analget. Wrkg. **32 I**, 823.
1-*p*-Tolyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 152 bis 153°) **31 I**, 465.
3-Carboxy-4.3'.5'-trimethyl-5-oxy-4'-äthylpyrromethen (F. 296° Zers.) **31 II**, 583.
2-Butoxycinchoninsäure-*N*-methylolamid (F. 140° Zers.) **34 I**, 1046.
2-[*p*-Acetaminoanilino]-cyclohexen-(1)-1-carbonsäure, Äthylester **30 II**, 2136.
N-Acetyl-*dl*-α-phenylalanyl-α-aminoisobuttersäureazlacton (F. 141—141,5°) **34 II**, 225.
$C_{15}H_{18}O_3N_4$ 4.4'-Diamino-2.5.2'-trimethoxyazobenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
4.4'-Diamino-3.3'-dimethoxydiphenylharnstoff, Verwend. **33 I**, 133*.
Isopropylidenderiv. d. α-Phenylpropan-β.β.γ-tricarbonsäurehydrazihydrazids (F. 141,5°) **30 II**, 50.
$C_{15}H_{18}O_3Cl_2$ Dichlorsantonin (F. 172—173° Zers.) **31 I**, 2206.
$C_{15}H_{18}O_3S$ Amylnaphthalinsulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 364*; Verwend. **30 I**, 305*.
$C_{15}H_{18}O_4N_2$ 1-*p*-Methoxyphenyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 126—127°) **31 I**, 465.
2.2'.4.4'-Tetramethyl-3.3'-dicarboxydipyrryl-5.5'-methan, Verbrenn.-Wärme d. Diäthylesters **33 I**, 1129.
4.4'-Dicarboxy-2.2'.5.5'-tetramethyl-3.3'-pyrromethan, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Diäthylesters **33 II**, 3248.
5.5'-Dicarboxy-2.2'.4.4'-tetramethyl-3.3'-pyrromethan, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme d. Diäthylesters **33 II**, 3248.
trans-Hexahydrohydrinden-2.2-dimalonsäure-ω.ω'-diimid (F. 308°) **31 II**, 564.
β-[6.7-Dimethoxychinaldyl-(4)]-äthylaminoameisensäure. — Äthylester [β-6.7-Dimethoxychinaldyl-(4)-äthylurethan] (F. 154°) **34 I**, 704.
$C_{15}H_{18}O_4N_6$ Dinitro-di-[α'-dimethylamino-β-pyridyl]-methan (F. 105°) **30 I**, 531.
$C_{15}H_{18}O_4S$ Amylnaphthalinpersulfonsäure **32 II**, 3963*.
$C_{15}H_{18}O_5N_2$ Phenylhydrazon d. 2.6-Dimethyl-4-oxotetrahydropyrandicarbonsäure-(3.5), Diäthylester (F. 147—148°) **30 I**, 1792.
Brenztraubensäure-[*p*-(α-oxo-ε-carboxypentyl)-phenylhydrazon] (F. 185°) **33 II**, 3849.
N-Carbobenzoxyglycyl-/-prolin (F. 156° korr.) **32 II**, 3261.
$C_{15}H_{18}O_6N_2$ 4-[2'.4'.6'-Trimethoxyphenyl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 185—186,5°) **32 II**, 3248.
Äthylcyclopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat (F. 83,5° korr.) **30 II**, 2518.
Verb. $C_{15}H_{18}O_6N_2$ aus d. Oxydat.-Prodd. d. Benzaldihydrobrucins bzw. -strychnins **34 II**, 3386.
$C_{15}H_{18}O_6S_3$ Trithiophloroglucin-*S.S.S*-tripropionsäure (F. 171—172°) **32 II**, 3893.
$C_{15}H_{18}O_7N_2$ Carbobenzoxy-/-glutamyl-α-glycin (F. 143°) **34 II**, 3631.
Verb. $C_{15}H_{18}O_7N_2$ aus Dinitrodihydrovomicinnitrat **32 I**, 953.
$C_{15}H_{18}O_9N_2$ 3.6-Dimethyl-4-*symm.*-dinitrobenzoyldihydroglucal (F. 172—173°) **34 I**, 37.
Triacetyluridin **33 II**, 2990.
$C_{15}H_{18}N_2Br_2$ 3.3'-Dimethyl-4.4'-diäthyl-5.5'-dibrompyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 922, 925, 3581; **31 I**, 3361.
3.3'-Diäthyl-4.4'-dimethyl-5.5'-dibrompyrromethen (F. 184°), Darst., Rkk. **33 I**, 2557; Rkk. d. Bromhydrates **30 II**, 924, 3581; **31 I**, 3360; **II**, 578, 858.
3.4'-Dimethyl-3'.5'-diäthyl-4.5-dibrompyrromethen, Bromhydrat (Zers. 230°) **33 I**, 2553.
4.3'-Dimethyl-3.5'-diäthyl-5.4'-dibrompyrromethen, Bromhydrat (Darst., Rkk.) **30 II**, 926; (Rkk.) **33 I**, 2552.
[3-Äthyl-4.3'.5'-trimethyl-5-brommethyl-4'-brom]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 315° Zers.) **31 II**, 859.
[3-Brom-4.5.3'-trimethyl-4'-äthyl-5'-brommethyl]-pyrromethen, Bromhydrat **31 II**, 859.
3.3'.4.4'-Tetramethyl-5.5'-dibrommethylpyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3040.
$C_{15}H_{18}N_2S$ *N*-*n*-Butyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (*symm.* α-Naphthyl-*n*-butylthiocarbamid) (F. 108—109°) **32 II** 2187; **33 II**, 706.
N-*sek.*-Butyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 136 bis 137° korr.) **33 II**, 706.
N.N-Diäthyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 107 bis 108° korr.) **33 II**, 706.
$C_{15}H_{18}N_4S$ Di-[α'-dimethylamino-β-pyridyl]-thioketon (F. 196° Zers.) **30 I**, 531.
$C_{15}H_{19}ON$ 1-[*p*-Methoxyphenyl]-3-piperidinopropin-(1), Nitrat (F. 180°) **33 I**, 2398.
Diäthylaminomethyl-β-naphthyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.
Phenylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **31 II**, 707; Verwend. **31 I**, 1017*.
Chlorid(Leukotrop O), Darst. **34 II**, 2451*; spaltende Hydrier. **33 I**, 767; Verwend.: für Ätzeffekte **32 I**, 1441; **32 II**, 1371*; zum Abziehen v. Küpenfarbstoffärbb. v. Textilien **32 II**, 3310*; beim Abziehen v. gefärbter Acetatseide **33 I**, 874*; zur Nachbehandl. v. Färbb. mit S-Farbstoffen **33 II**, 450*.
Jodid, Rkk. **32 I**, 2593; curareförmige Wrkg. **32 I**, 1926.
2-Dimethylaminodiphenylmethylhydroxyd, Jodid (F. 228° Zers.) **34 II**, 938.
α-[1-Cyclohexenyl]-propionsäureanilid (F. 56°) **30 I**, 1132.
3-Methylcyclohexen-(1)-yl-*p*-acetaminobenzol, Oxydat. **33 II**, 3849.
Acetyl-2.2.4.7-tetramethyl-1.2-dihydrochinolin (F. 85°) **34 I**, 227.
10-Acetyloctahydroacridin B, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 1966.

Benzoylmethylaminocyclohepten (F. 94—95,5°) **34 I**, 2740.
Verb. $C_{15}H_{19}ON$ aus des-N-Dimethylaphyllidinjodmethylat **32 I**, 1668.
$C_{15}H_{19}ON_3$ 6-Methoxy-2-piperazino-4-methylchinolin (F. 92°) **33 I**, 3450.
4-Piperazino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 113°), Darst., Acetylier. **30 II**, 1229; **32 I**, 947.
4.5.6.7-Tetrahydro-2-phenyl-5-*n*-propyl-pyrazolo-2.1.5-pyridin-3(3a)-on, Hydrochlorid (F. 191—192°) **34 I**, 3064.
***p*-Dimethylaminoazobenzolmethylhydroxyd**, UV-Absorpt. d. Chlorids u. Jodids **30 II**, 1364.
***N*-Cyclohexyl-*N'*-acetyl-*p*-phenylendiamincarbonsäurenitril** (F. 143°) **34 II**, 1770.
$C_{15}H_{19}ON_5$ Di-[α'-dimethylamino-β-pyridyl]-ketonoxim (F. 207°) **30 I**, 531.
[6-Dimethylaminonicotinsäure]-[α'-dimethylamino-β-pyridyl]-amid (F. 244—245°) **30 I**, 531.
Azofarbstoff $C_{15}H_{19}ON_5$ (F. 170°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-3-propionsäurehydrazid u. $C_6H_5N_2Cl$ **30 II**, 2132.
$C_{15}H_{19}O_2N$ (s. *Tropacocain* [*Benzoylpseudotropein*]).
10-Methoxy-4-oktanthrenonoxim (F. 144°) **30 II**, 731.
1-[β-Phenyläthyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Perchlorat (F. 145°) **34 I**, 3749.
***o*-Oxyphenylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 115—116°) **34 II**, 766.
1.3.3-Trimethyl-2-[β-acetylvinyl]-indoleniniumhydroxyd, Salze **30 II**, 1615*.
β-[Diäthylamino]-äthylphenylpropiolat (F. 163°) **33 II**, 877.
2-Methoxy-4-aminotetralin-3-butyrolactam (2-Methoxy-4-amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-3-butyrolactam) (F. 170—171°) **30 II**, 731.
$C_{15}H_{19}O_2N_3$ Verb. $C_{15}H_{19}O_2N_3$ (F. 242° Zers.) aus 2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureazid u. 2.4-Dimethylpyrrol **34 II**, 3949.
$C_{15}H_{19}O_2P$ [*p*-Phenoxyphenyl]-trimethylphosphoniumhydroxyd, Salze **33 I**, 1612.
$C_{15}H_{19}O_3N$ 1-Benzyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (Zers. 157—158°) **34 I**, 3217.
[β-4-Morpholinoäthyl]-cinnamat **33 I**, 1948; **II**, 2139.
***cis*-*p*-[Benzoylamino]-cyclohexylessigsäure**, Äthylester (F. ca. 35°) **34 I**, 2275.
***trans*-*p*-[Benzoylamino]-cyclohexylessigsäure** (F. 190—191°) **34 I**, 2275.
Hexahydroisophthal-*p*-tolilsäure (F. 218—219°) **33 II**, 865.
Temisonoxim (F. 203°) **34 II**, 2694.
$C_{15}H_{19}O_3N_3$ 6-[β-Diäthylaminoäthoxy]-8-nitrochinolin (F. 47,5°) **34 I**, 2286.
1.3.5-Trimethyl-5-phenyläthylaminobarbitursäure (F. 108°) **34 II**, 3987*.
3-[Methylphenylamino]-5.5-diäthylbarbitursäure (*N*-[Methylanilino]-veronal) (F. 167°) **34 I**, 3345.
1-*p*-Aminobenzyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 165°) **34 I**, 2161*.
5(3)-[2.4-Dimethoxyphenyl]-3(5)-propylpyrazol-1-carbonsäureamid (F. 188—190°) **34 II**, 3622.
β-[6.7-Dimethoxychinaldyl-(4)]-propionsäurehydrazid **34 I**, 704.
$C_{15}H_{19}O_3Cl$ Heptylsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 65,0°) **32 II**, 1001.
Dihydromonochlorsantonin (F. 160° Zers.) **31 I**, 2206.
$C_{15}H_{19}O_3Br$ Heptylsäure-*p*-bromphenacylester (*p*-Bromphenacylönanthsäureester) (F. 72,0°) **34 I**, 2869; **32 II**, 1001.
***p*-Bromphenacylisoheptylsäureester** (F. 75,5°) **31 I**, 2869.
$C_{15}H_{19}O_3J$ Heptylsäure-*p*-jodphenacylester (F. 78,8°) **32 II**, 1001.
$C_{15}H_{19}O_4N$ 1-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 180°) **34 I**, 3749.
β-Phenyl-β-piperidyläthan-$\alpha.\alpha$-dicarbonsäure, Erkennen d. — v. Rodionow als Piperidinsalz d. Benzylidenmalonsäure **30 I**, 678.
***O*-Benzoyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**, therapeut. Wrkg. d. Methyl- u. Äthylesters **30 I**, 2590*.
α-Oxy-1-carboxycyclohexan-1-essigsäureanilidsäure (F. 187°) **32 II**, 212.
α-Methyl-ε-keto-ε-[*p*-acetaminophenyl]-hexansäure (F. 110°) **33 II**, 3849.
$C_{15}H_{19}O_4N_3$ Olivetonsäuresemicarbazonanhydrid (F. 266°) **32 I**, 2190.
$C_{15}H_{19}O_4Cl$ Santoninchlorhydrin (F. 235—236° Zers.), Darst., Erkennen d. Monochlorsantonins v. Wedekind u. Koch als — **31 I**, 2204.
Isosantoninchlorhydrin (F. 210° Zers.) **31 I**, 2206.
$C_{15}H_{19}O_4Br$ Santoninbromhydrin (F. 216° Zers.) **31 I**, 2204.
$C_{15}H_{19}O_5N$ δ-[5-Acetamido-2-methoxybenzoyl]-valeriansäure (F. 112°) **34 I**, 1650.
***N*-Benzoyl-[ε-aminoamyl]-malonsäure** (F. 121° korr.) **30 I**, 1461; **31 I**, 89.
Diacetyl-β-[6-oxymethylpiperonyl]-äthylmethylamin (F. 77—78°) **34 II**, 3766.
$C_{15}H_{19}O_8N_3$ 2.4-Dinitrobenzoyl-(—)-coniin, Identität d. 2.4-Dinitrobenzoyldihydroconiceins mit — **34 I**, 1651.
2.4-Dinitrobenzoyl-(+)-coniin **34 I**, 1651.
***rac*. 2.4-Dinitrobenzoylconiin** (F. 118,5—119,5°) **34 I**, 1651.
2.4-Dinitrobenzoyldihydroconicein (F. 138 bis 138,5°), Darst., Eigg., Identität mit 2.4-Dinitrobenzoyl-(—)-coniin **34 I**, 1651.
$C_{15}H_{19}O_6N$ 3-Nitrophthalsäure-2-mono-[2'-methylhexyl]-ester (F. 131—132°) **32 I**, 1971.
3-Nitrophthalsäure-2-mono-[2'-äthylamyl]-ester (F. 127—128°) **32 I**, 1971.
3-Nitrophthalsäure-2-mono-[2'.4'-dimethylamyl]-ester (F. 149°) **32 I**, 1971.
$C_{15}H_{19}O_6N_3$ *o*-Nitrobenzoyl-*dl*-leucylglycin (F. 231°) **31 I**, 795.
$C_{15}H_{19}O_8N$ Tetracetylchinasäurenitril (F. 161 bis 162°) **32 II**, 865.
$C_{15}H_{19}O_{10}N$ Tetracetyl-*d*-glucose-*l*-isocyanat (F. 92°) **32 II**, 3551.
***isomeres* Tetracetyl-*d*-glucose-*l*-isocyanat** (F. 120°) **32 II**, 3551.
$C_{15}H_{19}O_{10}Cl_3$ 2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-α-methylglucosid **30 II**, 1522.
2-Trichloracetyl-3.4.6-triacetyl-β-methylglucosid **30 II**, 1522.
Tetracetylxylochloralose **33 II**, 1507.
$C_{15}H_{19}N_2Cl$ 4.3'-Dimethyl-3.4'-diäthyl-5-chlorpyrromethen, Hydrochlorid **31 II**, 634*.
3.3'.4.4'.5.5'-Hexamethyl-*ms*-chlorpyrromethen, Chlorhydrat (F. 148°) **33 II**, 1352.
$C_{15}H_{19}N_2Br$ 3'.4-Dimethyl-3.5'-diäthyl-5-brompyrromethen (F. 111°) **33 I**, 2552.
$C_{15}H_{20}ON_2$ (s. *Anagyrin*; *Hexalupin*; *Sophoramin*; *Thermopsin*).
4.3'-Dimethyl-3.4'-diäthyl-5-oxypyrromethen (F. 197°) **33 I**, 1631.
***sek*. α-Naphthylamindimethylaminopropanol** (F. 79°) **31 I**, 2060.
***sek*. β-Naphthylamindimethylaminopropanol** (F. 101—102°) **31 I**, 2060.
8-Isoamylamino-6-methoxychinolin **34 I**, 3212.
8-Butylamino-6-äthoxychinolin (F. 38—39°), Hydrochlorid **30 I**, 1152.
2-Äthoxy-4-[β-dimethylaminoäthyl]-chinolin, Hydrochlorid (F. 144—145° Zers.) **30 II**, 813*.
[3.4.5-Trimethylpyrryl]-[3'.5'-dimethylpyrryl]-2.2'-äthanon-(α) (F. 168°) **31 I**, 3560.
3.3'-Dimethyl-5.5'-diäthylpyrroketon (Xanthopyrrolketon) (F. 150°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 1353; Ramaneffekt **34 II**, 2181.
5.5'-Dimethyl-3.3'-diäthylpyrroketon (F. 186°), Darst., Acetylier. **33 II**, 1352; Ramaneffekt **34 II**, 2181.
3.3'.4.4'.5.5'-Hexamethylpyrroketon (F. 252°) **33 II**, 1352.
***N*-Diäthylaminoäthyl-2-chinolon** (Kp.$_2$ 168 bis 170°) **32 II**, 740*.

N-Diäthylaminoäthylisochinolon (Kp.15 175 bis 178°) **32** II, 740*, 1200*.
2-Piperidinochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 195°) **31** II, 2877.
Nipecotyltetrahydrochinolin (Kp.1 175°) **32** I, 550*.
Verb. $C_{15}H_{20}ON_2$ (F. 340—341°) aus Cyclohexylidencyclohexanon u. Cyanacetamid **30** II, 1228.
Verb. $C_{15}H_{20}ON_2$(?) aus Carboxyaponucin (Bldg., Perchlorat) **30** II, 2906.

$C_{15}H_{20}ON_4$ (s. *Toluylenblau*).
Di-[α'-dimethylamino-β-pyridyl]-carbinol (F. 150—151°) **30** I, 531.

$C_{15}H_{20}O_2N_2$ (s. *Bufotenidin*).
3-Keto-10-äthoxy-1.7-dimethyl-3.4.5.6.7.2-hexahydro-3-carbolin (F. 148—149°) **32** I, 2039.
[3-Äthyl-4.3′.5′-trimethyl-5-carboxy]-2.2′-pyrromethan, Rkk. d. Äthylesters **32** II, 3253.
akt. Methylcyclohexylisonitrosoacetanilid (F. 121°) **33** II, 3849.
inakt. Methylcyclohexylisonitrosoacetanilid (F. 116°) **33** II, 3849.
Betain-α-naphthylamid, Chlorid (F. 165,5° korr.) **34** I, 2583.
Betain-β-naphthylamid, Chlorid (F. 188° korr.) **34** I, 2583.
Aponucin, Definit., Bldg. (?) aus Carboxyaponucin, Derivv. **30** II, 2906; Darst. aus d. Hanssen-C16-Säure **31** I, 3468.

$C_{15}H_{20}O_2N_4$ *cis*-Hexahydrohydrinden-2.2-dimalonsäure-ω-diiminodiimid **31** II, 565.
trans-Hexahydrohydrinden-2.2-dimalonsäure-ω-diiminodiimid (F. 284°) **31** II, 564.

$C_{15}H_{20}O_3N_2$ 5-[$\Delta^{1',2'}$-Cyclohexenyl]-5-äthyl-3-allylbarbitursäure (F. 84°) **34** I, 2162*.
5-[$\Delta^{1',2'}$-Cyclohexenyl]-5-allyl-1.3-dimethylbarbitursäure (F. 59—60°) **34** I, 2162*.
5-Nitroäthenyl-2-amino-4-heptylphenol , (F. 119 bis 120° Zers.) **32** I, 51.
3-Keto-10-äthoxy-7-methyl-3.4.5.6-tetrahydro-4-pseudocarbolinmethylhydroxyd, Methosulfat (Zers. 162°) **32** I, 2039.
1-[*N*-Acetyl-*o*-methylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol (F. 112°) **31** I, 160*; **33** I, 1516*.
1-[*N*-Acetyl-*p*-methylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol (F. 135°) **31** I, 160*; **33** I, 1516*.
N-[*o*-Amino-*p*-tolyl]-hexahydrophthalamidsäure (F. 264—266°) **30** II, 241.

$C_{15}H_{20}O_3N_4$ 1-*p*-Hydrazinobenzyl-5.5-diäthylbarbitursäure, Darst., Rkk. **34** I, 2161*.
Diisopropylidenderiv. d. Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäuredihydrazids (F. 138°) **30** II, 51.

$C_{15}H_{20}O_3Cl_2$ Dihydrodichlorsantonin (F. 145° Zers.) **31** I, 2206.

$C_{15}H_{20}O_4N_2$ β-Dihydrodikonaloxim **30** I, 2425.
γ-Piperidinopropyl-*p*-nitrobenzoat (F. 78°) **32** II, 1165.
N-Acetyl-*dl*-α-phenylalanyl-α-aminoisobuttersäure (*N*-Acetyl-*dl*-α-aminophenylmethylacetyl-α-aminoisobuttersäure) (F. 214—215° Zers.) **32** I, 806; **34** II, 225.
N-Acetyl-*dl*-β-phenylalanyl-α-aminoisobuttersäure (F. 204° korr.) **34** II, 225.

$C_{15}H_{20}O_5N_4$ *n*-Octylaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 106—107°) **34** II, 2210.
Methylhexylketon-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 103—104°) **34** II, 2210.
Phenylisocyanatdiglycyl-*dl*-α-aminobuttersäure (F. 208°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.
Phenylisocyanat-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin (F. 148°), Darst., Verh. gegen Polypeptidasen u. Alkali **31** I, 2210.
Diglycylglycyl-*dl*-phenylalanin (F. 223° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1560.
Phenylisocyanat-*dl*-α-aminobutyrylglycylglycin (F. 172°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.
dl-Phenylalanyldiglycylglycin (F. 207° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1560.

$C_{15}H_{20}O_5Br_2$ 1-Methyl-2-oxo-3.3-dibrom-4-carboxy-6-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan (F. 214°) **30** II, 3043.

$C_{15}H_{20}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-octylester (F. 60,8° korr.) **30** I, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäureisooctylester (F. 58,3° korr.) **30** I, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-octylester (F. 49,4° korr.) **30** I, 372.
Verb. $C_{15}H_{20}O_6N_2$, Darst. durch Hydrier. d. Verb. $C_{15}H_{18}O_6N_2$ (aus Benzaldihydrobrucin bzw. -strychnin), Perchlorat **34** II, 3386.

$C_{15}H_{20}O_6N_4$ Geronsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 135,5—137° korr.) **34** I, 2138.
Isogeronsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 140 bis 141° korr.) **34** I, 2138.
Lävulinsäure-*n*-butylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 65,8°) **33** II, 3258.
Lävulinsäureisobutylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 55,6°) **33** II, 3258.

$C_{15}H_{20}O_7N_2$ Benzoylglycyl-*N*-glucosamin (Hippuryl-*N*-glucosamin) (F. 200° Zers.) **31** I, 1901.

$C_{15}H_{20}O_7S$ 5-*p*-Toluolsulfomonoacetonxylose (F. 133—134°), Darst., Rkk. **34** I, 207; Rkk. **34** I, 208.

$C_{15}H_{20}O_9N_2$ Triacetyldihydrouridin **33** II, 2990.

$C_{15}H_{20}NCl$ 3.6-Endomethylen-1.2-dimethyl-1-chlor-2-anilinocyclohexan (F. 64°) **33** I, 2694.
α-Nonensäurephenylimidchlorid **34** I, 1803.

$C_{15}H_{20}N_3Cl$ 8-[β-Diäthylaminoäthylamino]-6-chlorchinolin (Kp.0.3 183—185°) **34** II, 4020*.

$C_{15}H_{21}ON$ Äthenyl-2-amino-4-heptylphenol (Kp.18 187°) **32** I, 50.
3.6-Endomethylen-1.2-dimethyl-1-oxy-2-anilinocyclohexan (Kp.16 192°) **33** I, 2694.
1-Dimethylamino-2.2-dimethyl-5-oxo-5-phenylpenten-(3) (Kp.8 159—161°) **33** I, 2816.
1-Diäthylamino-5-phenylpenten-(4)-on-(3), Rkk. **33** II, 1876.
1-Phenyl-2-[cyclohexylamino]-propanon-(1) (F. 178°) **33** II, 373.
N-Benzoylkopellidin (Kp.5 159—161°) **30** I, 1308.
α-Nonensäureanilid (F. 50—51°) **34** I, 1803.
α-Cyclohexylpropionsäureanilid (F. 135—136°) **34** I, 695.
Acetylaminoisobutenylmesitylen (F. 114—115° bzw. 129—130°) **31** I, 608.
Hemiaphyllylen (Kp.7 217—220°) **32** I, 1668.
Verb. $C_{15}H_{21}ON$ (Kp.16 192°) aus d. Verb. aus Santen u. Phenylazid **32** II, 3966*.

$C_{15}H_{21}ON_3$ 6-Oxy-8-[*N*-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-chinolin (F. 108—114°) **33** II, 1685.
8-[ε-Amino-*n*-amylamino]-6-methoxychinolin, Dihydrochlorid (F. 83°) **30** I, 1152.
8-[δ-Aminobutylamino]-6-äthoxychinolin (F. ca. 54°) **34** II, 3957.
2-Methyl-6-äthoxy-8-[β-aminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 270°) **32** I, 3064.
6-Methoxy-8-[γ-dimethylamino-*n*-propylamino]-chinolin, Wirksamk. bei Sumpffieber (Verss. an Reisfinken) **33** II, 2699.
6-Methoxy-8-[β-dimethylaminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 180°) **32** II, 2652.
6-[β-Diäthylaminoäthoxy]-8-aminochinolin **34** I, 2286.
Benzylcyclohexylketonsemicarbazon (F. 138 bis 139°) **34** II, 2977.
α-*p*-Isopropylbenzylidenmethyläthylketonsemicarbazon (F. 191—192°) **34** II, 768.
Verb. $C_{15}H_{21}ON_3$ (F. 175°) aus 2.4-Dimethyl-5-pyrrolcarbonsäureazid u. Kryptopyrrol **30** II, 2133.

$C_{15}H_{21}OCl$ γ-Cymyl-(2)-β-methylbuttersäurechlorid (Kp.8 150—151°) **33** I, 2684.

$C_{15}H_{21}O_2N$ (s. *Eucain A; Eucain B* [*β-Eucain, stabiles 2.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin*]).
10.11-Dimethoxy-1.2.3.4.6.7-hexahydrobenzpyridocolin (F. 59—60° korr.) **31** I, 1619.
6-Allyl-2-methoxy-1-oxybenzol-β-allylaminoäthyläther (Kp.10 170—174°) **31** I, 1829*.
2.4-Dimethyl-6-äthoxychinolinäthylhydroxyd, elektrometr. Titrat. (Titrat.-Kurven) d. Jodids **33** I, 2945.

[β-Piperidinoäthyl]-phenylacetat, Hydrochlorid (F. 139°) **33** I, 1948.
β-[3-Methylpiperidino]-äthylbenzoat, Hydrochlorid **31** I, 1789*.
β-[4-Methylpiperidino]-äthylbenzoat **30** I, 3557.
techn. O-Benzoyl-2.6-dimethyl-N-methyl-4-oxypiperidin, therapeut. Wrkg. **30** I, 2590*.
Meso-1.2.6-trimethyl-4-oxypiperidinbenzoesäureester [*cis*-Form] („offenes" Tropacocain) (F. ca. 65°) **34** I, 3218.
rac. 1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidinbenzoesäureester [*trans*-Form], Hydrochlorid (F. 165 bis 168°) **34** I, 3218.
[β-(Diäthylamino)-äthyl]-cinnamat (F. 135°) **33** II, 877.
N-Benzoylpseudoconhydrin (F. 132—133°) **33** I, 3720.
$\Delta^{2,3}$-Nonensäure-p-oxyphenylamid (F. 108 bis 110°) **30** I, 2742.
n-Propylacetessigsäure-*asymm.*-m-xylidid (F. 100 bis 101°) **32** I, 518.
n-Propylacetessigsäure-p-xylidid (F. 113—114°) **32** I, 518.
Verb. $C_{15}H_{21}O_2N$ (F. 116°) aus p-Äthylcyclohexanol u. Phenylisocyanat **33** II, 3366.
isomere Verb. $C_{15}H_{21}O_2N$ (F. 57—59°) aus p-Äthylcyclohexanol u. Phenylisocyanat **33** II, 3366.

$C_{15}H_{21}O_2N_3$ (s. *Eserin* [*Physostigmin*]).
α-Anisylidenmethylisobutylketon-γ-semicarbazon (F. 155—158°) **30** I, 2728.
3-[Diäthylaminoacetylamino]-hydrocarbostyril (F. 152°) **31** I, 3124.

$C_{15}H_{21}O_2N_5$ Acetophenon-*s*-[piperidinoformyl]-carbohydrazon (F. 204°) **31** II, 1005.
Diisopropylidenderiv. d. Phenylglycin-o-carbonsäuredihydrazids (F. 205°) **30** II, 52.

$C_{15}H_{21}O_3N$ 5.14-Dehydro-10.11-dimethoxy-1.2.3.4.6.7-hexahydrobenzpyridocoliniumhydroxyd, Salze **31** I, 1619.
[β-Morpholinoäthyl]-β'-phenylpropionat, Hydrochlorid (F. 139°) **33** I, 1948.
2-Methoxy-4-amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-3-n-buttersäure (2-Methoxy-4-aminotetralin-3-n-buttersäure) (F. 145—146°) **30** II, 731.
Santoninsäureamid (F. 177—179°), Darst., physiol. Wrkg. **31** I, 2885; Pharmakologie **32** II, 87.
n-Propylacetessigsäure-o-phenetidid (F. 90 bis 91°) **33** II, 3414.
n-Propylacetessigsäure-p-phenetidid (F. 115°) **32** I, 518.
Azelainsäuremonoanilid (F. 107—108°) **34** I, 1806.

$C_{15}H_{21}O_3N_3$ (s. *Geneserin* [*Eseridin*]).
p-Cymylsemicarbazon d. Acetessigsäure, Äthylester (F. 133,5° korr.) **30** I, 201.
Serylprolylbenzylamin, Bldg. **33** II, 2014.
N-Acetyl-*dl*-α-phenylalanyl-α-aminoisobuttersäureamid (F. 206,5—207,5° korr.) **34** II, 225.

$C_{15}H_{21}O_3Cl$ 2-[o-Chlorphenyl]-3-propyl-3-oxy-n-capronsäure (α-[o-Chlorphenyl]-β,β-dipropyl-β-milchsäure) (F. 130—131°) **33** I, 936.
Monochlor-α-tetrahydrosantonin (F. 215° Zers.) **31** I, 2206.

$C_{15}H_{21}O_4N$ (s. *Convolcin*).
3-Methylcaprylsäure-p-nitrophenylester, maximale molekulare Dreh. (Verschieb.-Gesetz) **34** I, 2095; II, 3229.
Santonsäureoxim, Rkk. **34** I, 2137.
Hydroxamsantolsäureanhydrid (F. 235° Zers.) **34** I, 2137.

$C_{15}H_{21}O_4N_3$ 2.6-Dinitro-3-piperidino-p-cymol (F. 123—124°) **34** II, 3245.
3.5-Dinitro-2-piperidino-p-cymol (F. 123—124°) **33** II, 3260; **34** II, 3245.
8-Nitro-6-γ-dimethylaminopropoxychinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 222°) **34** II, 3958.
p-Aminobenzoylglycylleucin, Darst., serolog. Spezifität **32** II, 2326.
p-Aminobenzoylleucylglycin, Darst. (serolog. Spezifität) **32** II, 2326; (Spaltbark., Methylester) **31** I, 795.
Phenylcarbamidoglycyl-*dl*-leucin (Phenylisocyanat-*dl*-glycyl-*dl*-leucin), Bldg., Abbau **30** II, 3783; enzymat. Abbau **30** II, 1563.
Phenylisocyanat-*dl*-leucylglycin, Äthylester **31** I, 2774.
α.α'-Dicarbamyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure-ω-imid (F. 260°) **31** II, 564.

$C_{15}H_{21}O_4Cl$ Dihydrosantoninchlorhydrin (F. 214° Zers.) **31** I, 2204.
Dihydroisosantoninchlorhydrin (F. 175° Zers.) **31** I, 2206.

$C_{15}H_{21}O_6N$ Diäthylenglykolmonobutyläther-p-nitrobenzoat (Kp.4 230,0—232,0°) **33** I, 606.

$C_{15}H_{21}O_6N_3$ *dl*-Leucyl-*l*-3-nitro-p-tyrosin (Leucyl-*l*-1-oxy-2-nitrophenyl-4-α-alanin) **31** I, 2211.

$C_{15}H_{21}O_7N$ p-Nitrobenzoyltrimethylpentaerythrit (F. 53—54°) **31** I, 1092.
o-[N-Acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-galaktosid (F. 211—212° korr.) **34** I, 1335.
p-[N-Acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-galaktosid (F. 166—168° korr.) **34** I, 1335.
o-[N-Acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid (F. 195—196°) **34** I, 1334.
p-[N-Acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid (F. 130—132° korr.) **34** I, 1335.

$C_{15}H_{21}O_7N_3$ Piceosidsemicarbazon (F. 220°) **30** II, 1705.

$C_{15}H_{21}O_9N$ Tetracetylchinasäureamid (F. 186 bis 187° Zers.) **32** II, 865.

$C_{15}H_{21}N_3S$ α-p-Isopropylbenzylidenmethyläthylketonthiosemicarbazon (F. 138°), Phototropie, Thermochromie **34** II, 2214.

$C_{15}H_{21}N_3S_2$ 3-[Piperidinomethyl]-6-dimethylaminobenzothiazolyl-2-thion (F. 143°) **33** II, 3774*.

$C_{15}H_{22}ON_2$ (s. *Anagyrin*).
l-Eserethol, Darst. v. Salzen **34** I, 2288.
dl-Eserethol (Kp.1 ca. 200°), Synth. **32** I, 2039; (Verbesser.) **34** I, 2288; Bldg. aus Noreserethol, Rkk., Salze **34** I, 2288.
Aponucidin (F. 122—123°), Definit., Derivv. **30** II, 2905; Darst. aus Dioxonucidin **31** I, 3468; Hydrier. **31** II, 450.
Aphyllidin (F. 100—103°), Isolier. aus Anabasis aphylla, Rkk., Derivv., Konst. **32** I, 1668.
Crotyliden-β-phenylamino-β'-methylaminoäthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.
N-β-Piperidinoäthyl-N-methyl-p-aminobenzaldehyd (Kp.3 202—204°) **32** II, 1513*.
4-Diäthylaminochinaldinmethylhydroxyd, Jodid (F. 157—159°) **33** II, 2534.
1-[N-Acetyl-o-methylcyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 84°), Darst. **31** I, 160*; **33** I, 1516*; Verwend. **31** II, 318*.
1-[N-Acetyl-p-methylcyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 140°), Darst. **31** I, 160*; **33** I, 1516*; Verwend. **31** II, 318*.
Benzalderiv. d. Äthylisobutylessigsäurehydrazids (F. 73—76° bzw. 88°) **30** II, 54.

$C_{15}H_{22}ON_4$ 8-γ-Aminopropylamino-6-γ-aminopropoxychinolin **34** II, 3958.
„N-Guanylnipecotyl-β-phenyläthylamid" **32** I, 582*.

$C_{15}H_{22}O_2N_2$ 6-Nitro-3-piperidino-p-cymol (Kp.32 146—148°) **34** II, 3244.
1.2-Dimethoxy-4-[(N-methyl-Δ^3-tetrahydropyridyl-3]-methyl)-amino]-benzol (Kp.2 167 bis 168°) **31** I, 1132*.
akt. Dehydroesermetholmethin **32** I, 2043.
rac. Dehydroesermetholmethin (*rac.* 5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-dimethylaminoäthyl]-2-indolinon) **32** I, 2042.
6-Oxy-2-keto-3-cyan-6-methylpiperidin-4(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrinden (F. 293° Zers.) **31** II, 568.
γ-Piperidinopropyl-p-aminobenzoat (F. 49°) **32** II, 1165.
o-Oxybenzalderiv. d. Äthylisobutylessigsäurehydrazids (F. 117°) **30** II, 54.
Oxyaponucidin (F. vak. 216—218°) **31** II, 450.
Oxylupanin [Clemo] (F. 123—124°), Darst., Rkk. **32** I, 1539; Oxydat., Konst. **33** II, 1877; vgl. auch unter $C_{15}H_{24}O_2N_2$.

$C_{15}H_{22}O_2N_4$ Benzalderiv. d. Isoamylureidoacethydrazids (F. 192°) **30** II, 56.

$C_{15}H_{22}O_2Cl_2$ Alantolactondihydrochlorid, Konst. **31** II, 3336.

Isoalantolactondihydrochlorid, Konst. **31 II**, 3336.

$C_{15}H_{22}O_3N_2$ **4-[2′.6′-Dimethylheptadien-(1′.5′)-yl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure.** — **Äthylester** (F. 150,5—151,5°), Darst. **32 II**, 3248; Hydrier. **33 II**, 3435.

isomerer **4-[2′.6′-Dimethylheptadien-(1′.5′)-yl]-2-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin-5-carbonsäure.** — **Äthylester** (F. 110—111,5°), Darst. **32 II**, 3248; Hydrier. **33 II**, 3435.

dl-**Norleucyl-*dl*-β-phenyl-α-alanin** (F. 210 bis 211° Zers.), Darst., Spalt. **31 I**, 2768.

dl-**Leucyl-*dl*-β-phenyl-α-alanin**, Spalt. **31 I**, 2767.

dl-**Leucyl-*dl*-β-phenyl-β-alanin** (F. 200° Zers.), Darst., Spaltbark. **31 I**, 2212.

p-**Acetylaminophenyl-*n*-hexylurethan** (F. 158°) **32 I**, 667.

3-Piperidinopropandiol-1.2-monophenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhesierende Wrkg.) **30 II**, 381; (lokalanästhet. Wrkg.) **31 I**, 1941.

4-Amino-3-methoxybenzoesäurepiperidinoäthanolester 30 I, 2767*.

Verb. $C_{15}H_{22}O_3N_2$ (F. 233°) aus Lupanin **32 I**, 1539.

Verbb. $C_{15}H_{22}O_3N_2$ (F. 212° bzw. 157°) aus Oxylupanin **32 I**, 1539.

Bufoteninmethylhydroxyd s. $C_{13}H_{20}O_2N_2$.

$C_{15}H_{22}O_4N_2$ **3-Dimethylamino-2-isopropylpropan-1-ol-[*p*-nitrobenzoesäureester]** (F. 174°) **32 I**, 2975*.

O-*p*-**Nitrobenzoyl-4-*N*-dimethylamino-2-methylpentanol-(2) 32 II**, 3014*.

Octyl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 111°) **32 I**, 3419.

p-**Nitrophenylaminoameisensäure-2-octylester 31 I**, 3346.

N-**[2.4-Dimethyl-3-acrylsäurepyrryl-5]-isoamylurethan** (F. 178°) **30 II**, 2132.

d-**Norleucyl-*l*-tyrosin** (F. 288—290°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

l-**Norleucyl-*l*-tyrosin** (F. d. Dihydrats 263—268° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

d-**Leucyl-*l*-tyrosin** (F. d. Dihydrats 250—260° Zers.), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

l-**Leucyl-*l*-tyrosin** (F. d. Dihydrats 275—277°), Darst., enzymat. Spalt. **30 II**, 2271; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212.

dl-**Leucyl-*l*-*p*-tyrosin**, Darst., Eigg., Spaltbark. **31 I**, 2211.

dl-**Leucyl-*dl*-*o*-tyrosin**, Darst., Eigg., Spaltbark. **31 I**, 2211.

dl-**Leucyl-*dl*-*m*-tyrosin,** Darst., Eigg., Spaltbark. **31 I**, 2211.

$C_{15}H_{22}O_4N_4$ ***n*-Pelargonaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (*n*-Nonylaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon) (F. 102—103°) **30 II**, 2679; **34 II**, 3258.

$C_{15}H_{22}O_5N_2$ **2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-methoxy-5-nitroacetophenon** (F. 124—125°) **32 II**, 2485*.

4-Äthoxy-3-nitrobenzoesäure-[diäthylaminoäthanolester], Hydrochlorid (F. 133°) **31 II**, 1453*.

$C_{15}H_{22}O_6N_4$ **Trimethyltheophyllin-*l*-arabinosid (Theophyllin-*l*-arabinosidtrimethyläther)** (F. 125°), Darst., Oxydat. **33 II**, 1034; Oxydat. **31 II**, 3599.

$C_{15}H_{22}O_6Br_2$ **1-Methyl-1-carboxy-2-[α-carboxy-β.β-dibromäthyl]-3-[α-methyl-γ-carboxypropyl]-cyclopentan** (F. 204°) **30 II**, 3043.

$C_{15}H_{22}O_6S$ **3.6-Dimethyl-4-*p*-toluolsulfodihydroglucal** (F. 73—74°) **34 I**, 37.

$C_{15}H_{22}O_7S$ **2.3-Dimethyl-4-*p*-toluolsulfo-β-methylxylosid** (F. 56—59°) **34 II**, 1289.

2.4-Dimethyl-3-*p*-toluolsulfo-β-methylxylosid (F. 88°) **34 II**, 1289.

3.4-Dimethyl-2-*p*-toluolsulfonyl-β-methylxylosid (F. 105°) **34 II**, 1289.

$C_{15}H_{22}O_8S$ **2.3-Dimethyl-4-benzolsulfo-β-methylglucosid** (F. 86—87°) **32 I**, 2019.

$C_{15}H_{22}O_9S$ **Tetracetyl-β-methylglucothiosid 31 II**, 549.

$C_{15}H_{22}N_2S_2$ **Dibutylaminomercaptobenzothiazol**, Darst., Verwend. **32 II**, 2380*.

$C_{15}H_{23}ON$ **Phenyläthyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, Hydrochlorid (F. 171—173°) **31 II**, 721.

2-Dimethylamino-1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1) (F. 103°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3297.

2-[Diäthylaminomethyl]-1.2.3.4-tetrahydro-2-naphthol (β-Diäthylaminomethyl-β-oxytetralin) (Kp.1 135—137°), Darst., Salze **31 II**, 1002; Hydrochlorid (Toxizität) **34 I**, 887.

Cyclohexylaminoäthyltolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

1-Methyl-3-*p*-phenetidinocyclohexan (Kp.11 194 bis 196°) **30 I**, 680.

Hexahydroanagyrylin (Kp.4 155—160°) **33 II**, 881.

1-Dimethylamino-2.2-dimethyl-5-oxo-5-phenylpentan (Kp.10 165—170°) **33 I**, 2816.

1.3.3-Triäthyl-2-methylindoleniniumhydroxyd, Jodid (F. 145—146°) **34 I**, 1325.

2-Methyloctansäureanilid (F. 72—73° korr.) **31 I**, 2744.

N-β-**Phenyläthylheptanamid**, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1639.

$C_{15}H_{23}ON_3$ ***n*-Octylaldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 128—129°) **34 II**, 2209.

***n*-Heptylaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 151 bis 152°) **34 II**, 3016.

Methylhexylketon-4-phenylsemicarbazon (F. 94 bis 95°) **34 II**, 2209.

p-**Cymylsemicarbazon d. Methyläthylketons** (F. 182—183° korr.) **30 I**, 201.

$C_{15}H_{23}OCl$ **6-*sek.*-Octyl-3-methyl-4-chlorphenol** (Kp.2 157—159°) **33 II**, 861; **34 I**, 2006*.

$C_{15}H_{23}OBr$ **ω-Phenoxynonylbromid** (Kp.3 141 bis 143°) **33 II**, 205.

$C_{15}H_{23}O_2N$ **1-[γ-Äthylaminopropoxy]-2-methoxy-6-allylbenzol** (Kp.2 142—143°) **31 I**, 158*.

p-[Cyclohexenyloxyd-(1.2)]-phenyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 181°) **33 II**, 3849.

Anthranilsäureoctylester, Darst., Verwend. **34 I**, 3676*.

Anthranilsäure-*l-sek.*-β-octylester (Kp.10 183°) **30 I**, 1127.

m-**Aminobenzoesäure-*l-sek.*-β-octylester** (Kp.18 195—198°) **30 I**, 1127.

p-**Aminobenzoesäure-*l-sek.*-β-octylester** (F. 69 bis 70°) **30 I**, 1127.

Valeryloxy-β-phenyläthyldimethylamin, lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3403.

O-**Benzoyl-4-*N*-dimethylamino-2-methylpentanol-(2) 32 II**, 3014*.

γ-**[Äthylisopropylamino]-propylbenzoat 32 II**, 1165.

[β-(Diäthylamino)-äthyl]-hydrocinnamat, Hydrochlorid (F. 111°) **33 II**, 877.

2-Acetamino-4-heptylphenol (F. 112° Zers.) **32 I**, 50.

Verb. $C_{15}H_{23}O_2N$ (F. 111°) aus Curcumaöl mit NH_4Cl **34 I**, 3597.

$C_{15}H_{23}O_2N_3$ **8-Amino-6-γ-dimethylaminopropoxychinolinmethylhydroxyd,** Jodid-Hydrochlorid-Hydrat (F. 222° Zers.) **34 II**, 3958.

Glycyl-*dl*-leucylbenzylamin 30 II, 3783.

dl-**Leucylglycylbenzylamin 30 II**, 3783.

Pyridin-α.β′-dicarbonsäurebis-[*N*-diäthylamid] (F. 122—123°) **34 II**, 3255.

Dinicotinsäuretetraäthyldiamid (F. 73—75°) **34 I**, 52.

$C_{15}H_{23}O_3N$ *O*-**Äthylpellotin** (Kp.1 130—140°), Oxydat. **32 II**, 3895.

2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-methoxyacetophenon (Kp.5 186—187°) **32 I**, 2975*; **II**, 2485*.

p-**Methoxyphenyl-*n*-heptylurethan** (F. 78°) **34 I**, 2419.

Tetrahydrotemisonoxim (F. 232—233°) **34 II**, 2694.

$C_{15}H_{23}O_3N_5$ **Phenylalanylarginin**, elektrochem. u. therm. Eigg. **33 II**, 3684.

$C_{15}H_{23}O_4N$ **[Homopiperonylmethylamino]-diäthylacetal** (Kp.0,1 ca. 141°) **33 II**, 63.

Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*o*-oxy-*m*-methoxybenzoesäureester **33** II, 3266.
Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*p*-oxy-*m*-methoxybenzoesäureester **33** II, 3266.
3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-hexylurethan (F. 67°) **34** I, 2419.
3.5-Dimethoxy-4-äthoxybenzoesäurediäthylamid (Kp.13 213°), Darst., therapeut. Verwend. **34** I, 1675*.
$C_{15}H_{23}O_4N_5$ **Tyrosylarginin**, elektrochem. u. therm. Eigg. **33** II, 3684.
***d*-Tyrosyl-*l*-arginin**, enzymat. Spalt. **34** II, 621.
$C_{15}H_{23}O_5N$ **2.3.6-Trimethylomannoseanilid** (F. 127 bis 128°) **31** II, 2313.
$C_{15}H_{23}O_5N_3$ **Äthylenglykol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther-*p*-nitrophenylcarbamat**, Hydrochlorid (F. 152—153°) **32** II, 1609.
$C_{15}H_{23}O_8N$ **2.6-Dimethyl-3-[piperidinomethyl]-tetrahydro-4-oxopyran-3.5-dicarbonsäure** [enol-Form], Salze d. Diäthylesters **30** I, 2420.
3-Acetyldiacetonchinasäureamid (F. 157°) **32** II, 866.
$C_{15}H_{23}O_8N$ **Triacetylmonoacetonglucosyl-6-amin** (F. 86°) **30** II, 3745.
$C_{15}H_{23}O_{10}N_3$ **Tetracetylglucosesemicarbazon** (F. 171°) **34** II, 2208.
$C_{15}H_{23}ClS$ **Phenyl-α-chlornonylsulfid** **31** II, 2139.
$C_{15}H_{24}ON_2$ (s. *Pillijanin* [*Oxyamylnicotin* ?]).
1-Oxy-2-allyl-4-[β-diäthylaminoäthylamino]-benzol (Kp.4 204—210°) **30** II, 1443*.
Butyliden-β-phenylamino-β'-methylaminoäthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.
Benzyliden-β.β'-di-[äthylamino]-äthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.
***N.N*-Dibutyl-*N'*-phenylharnstoff** (F. 85—86°) **33** II, 204.
Diisobutylphenylharnstoff (F. 104—105°) **33** II, 204.
***N*-β-Diäthylaminoäthyl-*N*-methyl-*p*-amino-*m*-tolylaldehyd** (Kp.1.5 145—147°) **32** II, 1513*.
***N*-β-Diäthylaminoäthyl-*N*-äthyl-*p*-aminobenzaldehyd** (Kp.1.5 168—170°) **32** II, 1513*.
4.5-Dicyclohexylglyoxalon (F. 287—289°) **34** I, 698.
1-Aminobenzol-4-carbonsäuredibutylamid, Verwend. **34** I, 3806*.
Pelargonsäurephenylhydrazid **34** II, 3259.
Aphyllin (F. 52—53°), Isolier. aus Anabasis aphylla, Rkk., Derivv., Konst. **32** I, 1668.
***d*-Lupanin** (Kp.3 190—195°), Isolier., Salze, Trenn. v. d. dl-Verb. **34** II, 2082; Darst. aus d. dl-Verb., Rkk., Salze **31** I, 3126; Einw. v. PCl_5 **31** II, 3489.
***l*-Lupanin (Tetrahydroanagyrin)** (Kp.1 186 bis 190°), Darst.: aus d. dl-Verb. (Rkk., Salze) **31** I, 3126; aus Anagyrinhydrochlorid (Rkk., Derivv., Konst.) **33** II, 882.
***dl*-Lupanin** (F. 99°), Isolier. aus d. Samen: v. Lupinus termis (Konst.) **31** II, 856; d. weißen Lupine (Trenn. v. d. d-Verb.) **34** II, 2082; Gewinn. aus Lupinenextrakten **32** I, 1953*; Bldg. aus d. akt. Verbb., opt. Spalt. **31** I, 3126; Konst. **33** I, 1627; II, 1877; $KMnO_4$-Oxydat. **32** I, 1539; Einw. v. HJ **31** I, 1292; II, 856, 3489; **34** I, 2598; II, 62; Verwend. zur Schädlingsbekämpf. **30** I, 1359*, 2298*; II, 790*.
Bibl.: L'associazione della chinina e della lupanina nella cura della infezione malarica **34** II [3985].
Lupanidin, Konst. **31** I, 1292.
Matrin, Vork. (?) in Sophora Flavescens **34** II, 280; Vergl. mit Sophocarpidin **34** I, 1501; Konst. **31** I, 1292; II, 3489; **33** I, 1627; (Einw. v. Grignardreagens) **31** I, 2483; (Zn-Staubdest. d. β-Matrinidins) **31** II, 2333.
Sophocarpidin (F. 73—76° bzw. 85—87°), Isolier., Bldg. aus Sophocarpidinsäure, Rkk., Derivv., Vergl. mit Matrin **34** I, 1501.
Sophocarpin (F. 54—55°), Isolier., Derivv. **34** I, 1501.
Oxyspartein (F. 86—87°), Eigg., Derivv. **30** I, 532; Konst. **33** II, 1877.
Dihydroaponucidin **31** II, 450.
Tetrahydrothermopsin **33** I, 3946.
$C_{15}H_{24}OCl_2$ **Desoxy-α-kessylketondichlorid**, Bezeichn. als **Desoxy-α-kessylenketondihydrochlorid** **32** I, 2462.
$C_{15}H_{24}OS$ **Phenyl-α-oxynonylsulfid** (F. 60°), Darst., Chlorier. **31** II, 2139; Reaktivität d. OH-Gruppe **32** I, 380.
$C_{15}H_{24}O_2N_2$ (s. *Pantocain* [*„2593", 4-Butylaminobenzoesäure-β-dimethylaminoäthylester[-Hydrochlorid]*]).
α-[8-Oxyoctyl]-α'-phenylharnstoff (F. 147 bis 148°) **34** I, 395.
α-Phenyl-β-methoxy-β-heptyl-(4)-harnstoff (F. 109°) **30** I, 2079.
***rac.* Esermetholmethylhydroxyd** (*rac. N*-Methylnoresermetholmethylhydroxyd), Synth. d. Pikrats (F. 183—184°) **32** II, 384; Zers. d. Chloride **33** I, 3571.
3-Dimethylamino-2-isopropylpropan-1-ol-*p*-aminobenzoesäureester **32** I, 2975*.
***o*-Aminobenzoyldiäthylaminotrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.
***m*-Aminobenzoyldiäthylaminotrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.
***p*-Aminobenzoyldiäthylaminotrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.
***sek.* Octyl-*p*-aminophenylurethan** **33** II, 2385.
[α-*m*-Oxyphenyl-*n*-amyl]-dimethylaminmethylurethan **33** II, 2385.
Oxylupanin [Winterfeld], Konst. **31** I, 1292; II, 3489; vgl. auch unter $C_{15}H_{22}O_2N_2$.
$C_{15}H_{24}O_2S$ ***p*-Toluolsulfinsäure-*d*-β-octylester** (***d*-β-Octyl-*p*-toluolsulfinat**) **30** I, 2547; **33** I, 2797.
***p*-Toluolsulfinsäure-*l*-β-octylester** [(—)-**β-Octyltoluolsulfinat**], Bldg. (?) **30** I, 2547; Waldensche Umkehr. **30** II, 1836.
$C_{15}H_{24}O_3N_2$ **2.4.5-Tristetrahydrofuryldihydroimidazol** (Kp.4 200—205°) **33** II, 204.
Caryophyllennitrosit, asymm. Zers. durch zirkular polarisiertes Licht **30** II, 2744.
Humulennitrosit, asymm. Zers. durch zirkular polarisiertes Licht **30** II, 2744.
2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-methoxy-5-aminoacetophenon (F. 69—72°) **32** II, 2485*.
5-Allyl-5-[1'-methylheptyl]-barbitursäure (F. 148 bis 150°) **30** I, 3440.
4-Äthoxy-3-aminobenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Hydrochlorid **31** II, 1453*.
β-[β'-Diäthylaminoäthoxy]-äthylalkohol-[*p*-aminobenzoat], anästhet. Wrkg. **34** I, 888.
Pentamethylencarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32** I, 2607.
Naphthenbarbitursäuren $C_{15}H_{24}O_3N_2$ **32** II, 3332.
$C_{15}H_{24}O_3N_4$ **8-*n*-Heptyloxykaffein** (F. 61,2—63,6°) **34** II, 1129.
$C_{15}H_{24}O_3S$ (—)-***sek.*-β-Octyltoluolsulfonat**, Waldensche Umkehr. **30** II, 1836.
$C_{15}H_{24}O_4N_2$ **5-*n*-Heptylamino-4-nitroveratrol** (F. 84°) **30** I, 1780.
3.5-Dimethoxy-2-aminobenzol-1-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylester **30** II, 804*.
Diäthylphenacyl-[aminoformyl-β-oxyäthyl]-ammoniumhydroxyd, Bromid (F. 182°) **32** I, 2867*.
$C_{15}H_{24}O_5N_2$ **3.4.6-Trimethyläther-2-desoxyglukonsäurephenylhydrazid** (F. 125°) **31** II, 2598.
$C_{15}H_{24}O_8S$ ***p*-Toluolsulfonsäureester d. Diäthylenglykolmonobutyläthers** **34** I, 3526*.
$C_{15}H_{24}O_8N_2$ **2.3.4-Trimethylgalaktonsäurephenylhydrazid** (F. 166—167°) **31** I, 2992; **33** II, 368.
$C_{15}H_{24}NCl$ **1-Dimethylamino-2.2-dimethyl-5-phenyl-5-chlorpentan** **33** I, 2816.
$C_{15}H_{24}N_4S$ **1-Diäthylaminoäthyl-2-pyridonallylaminothiocarbimid** (F. 126°), Rkk. **33** I, 1812*.
$C_{15}H_{25}ON$ **1-Dimethylamino-2.2-dimethyl-5-phenylpentanol-(5)** (F. 41°) **33** I, 2816.
1-Phenyl-3-[isoamylamino]-butanol-(1) (Kp.16 182°) **30** I, 1300.
1-Phenyl-2-[di-*n*-propylamino]-propanol-(1) **30** II, 1695.
7-Phenoxyheptyldimethylamin (Kp.8 158—160*) **30** I, 1309.
γ-Phenoxypropyldipropylamin (Kp.8 137—139*) **34** II, 419.

1.1.5.5-Tetramethyl-2-phenylpiperidiniumhydroxyd, Chlorid **33** I, 2816.
α-**1-Acetamino-1-methyllongifan** (F. 191—192°) **34** I, 3071.
β-**Acetyl-1-amino-1-methyllongifan** (F. 163 bis 165°) **34** I, 3071.
Verb. $C_{15}H_{25}ON$ (F. 144°) aus d. Säure $C_{16}H_{25}O_3N$ (aus 1-Amino-1-methyllongifan) **34** I, 3072.

$C_{15}H_{25}ON_3$ α-**Methyl-*trans*-dekahydronaphthyliden-2-acetonsemicarbazon** (F. 214—215°) **32** II, 2647; **34** I, 695.
Ironsemicarbazon **33** II, 3573.

$C_{15}H_{25}OP$ *p*-**Methoxyphenyldi-*n*-butylphosphin** (Kp.16 190°) **30** II, 3754.

$C_{15}H_{25}O_2N$ **Saligenin-2-[α-methyl-γ-diäthylamino-propyl]-äther** (Kp.15 201—209°) **30** II, 271*.
Äthyl-[2-(β-diäthylaminoäthoxy)-phenyl]-carbinol (Kp.3 142—145°) **30** II, 1282*.
1-Amino-4-methyl-2.5-di-*n*-butyloxybenzol, Verwend. **32** II, 623*.
Äthyl-β-phenoxyäthylpiperidiniumhydroxyd. Bromid (F. 112—113° korr.), Darst. **32** I, 3411; Wrkg. auf d. autonome Nervensyst. **30** II, 267.

$C_{15}H_{25}O_2N_3$ *sek.* *p*-**Phenetidinpiperazinopropanol** (F. 75°) **31** I, 2060.
Methylcarbaminsäureester d. [4-Oxyphenyl]-[diäthylaminoäthyl]-methylamins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32** I, 2607.

$C_{15}H_{25}O_3N$ *o.o'*-**Dimethylol-*p*-kresol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.12 213—218°) **30** II, 271*.
Cholin-[2-methoxy-4-propenylphenyl]-äther, Bromid (F. 147°) **33** I, 3701.
Cholin-[2-methoxy-4-allylphenyl]-äther, Bromid (F. 158°) **33** I, 3701.
des-*O.N.N*-**Trimethylsalsolinmethylhydroxyd**, Jodid **34** II, 252.
Diäthylaminoessigsäurebenzylester-*N*-äthylhydroxyd, Chlorid (F. 111°) **32** I, 1928*; II, 2336*.

$C_{15}H_{25}O_4N$ *n*-**Dodecan-1-cyan-4.4-dicarbonsäure**, Diäthylester (Kp.0,2 165—168°) **33** I, 2802.
N-**Carboxycarpain**, Derivv. **33** I, 3318.

$C_{15}H_{25}O_4P$ **Phosphorigsäuredibutylguajacolester**, Einw. auf Au-Verbb. (Herst. v. öllösl. Au-Verbb.) **34** I, 1079*.

$C_{15}H_{25}O_5N$ **Dimethyldiacetonchinasäureamid** (Kp.1,5 128—129°) **32** II, 866.

$C_{15}H_{25}O_6N$ **Di-[β-oxyäthyl]-aminoessigsäurebenzylester-*N*-β-oxyäthylhydroxyd**, Chlorid (F. 165°) **32** I, 1928*.

$C_{15}H_{25}O_8N_5$ s. *Proteine-Sericin*.

$C_{15}H_{25}N_2Cl$ **2-Chlor-*N*-[α-diäthylamino-δ-pentyl]-anilin** (Kp.6 158°), Rkk. **34** II, 2102*.
3-Chlor-*N*-[α-diäthylamino-δ-pentyl]-anilin (Kp.7 172°), Rkk. **34** II, 2102*.

$C_{15}H_{25}N_3S$ **Ironthiosemicarbazon** (F. 110—112° bzw. F. 120—122°) **33** II, 3573.
1.2-Di-*sek.*-butyl-4-phenylthiosemicarbazid (F. 78—78,5°) **31** I, 924.

$C_{15}H_{26}ON_2$ (s. *Retamin*; *Sophoridin*).
Origanennitrolpiperidid (F. 198°) **31** I, 1608.
γ-**Terpinennitrolpiperidid** (F. 149°) **30** II, 1371.
1.5-Bis-*N*-piperidinopentamethiniumhydroxyd, Perchlorat (F. 111°) **30** II, 3736.
N-**Äthyl-*N*-[γ-diäthylamino-β-oxy-α-propyl]-anilin**, Rkk. **34** II, 2102*.
N-[α.β-**Dimethyl-γ-dimethylamino-*n*-propyl]-*p*-phenetidin** (Kp.5 162—164°) **30** I, 3830*.
4.5-Dicyclohexyldihydroglyoxalon (F. 237 bis 239°) **34** I, 698.
N-**Di-*n*-butylaminoäthyl-2-pyridon** (Kp.2 163 bis 165°) **32** II, 740*.
sek. **Base** $C_{15}H_{26}ON_2$ aus Lupanineyanamid **31** I, 1293.

$C_{15}H_{26}O_2N_2$ **2-Oxo-3-piperidinocineoloxim** (F. 173°) **32** II, 1014.
Matrinsäure **31** II, 3489.
Sophocarpidinsäure (F. 200—202°) **34** I, 1501.
N.N'-**Dicyclohexylmalonamid** (F. 167,5°) **32** I, 2940; **34** I, 1451.

$C_{15}H_{26}O_3N_2$ **3.4-Dimethoxy-[γ-diäthylamino-β-oxy-α-propylamino]-benzol** (Kp.1,5 209°), Rkk. **34** II, 2102*.
2-Keto-4-[2.5-dimethylheptyl]-5-carboxy-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin, Äthylester (F. 131—134°) **33** II, 3435.
N(11)-**Lupinylglutaramidsäure**, Methylester (F. 75—76°) **31** I, 3127.
Dimethylcarbaminsäureester d. 2-Oxybenzyl-methyldiäthylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32** I, 2607.

$C_{15}H_{26}O_7N_6$ *dl*-**Valylpentaglycin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **33** I, 2419.

$C_{15}H_{26}NCl$ *N*-[β-**Chloräthyl]-perhydroacridin**, Darst., Rkk. **34** I, 3770*; Rkk. **33** II, 3597*.

$C_{15}H_{26}N_2S$ **Verb.** $C_{15}H_{26}N_2S$ (F. 169—176°) aus m-Methylcyclohexanon u. $(NH_4)_2S$ **34** II, 1773.

$C_{15}H_{26}J_3P$ *p*-**Xylylmethyldi-*n*-propylphosphoniumtrijodid** (F. 76°) **31** II, 988.

$C_{15}H_{27}ON$ **Oxyäthylperhydroacridin** (F. 105°), Rkk. **34** I, 3770*.
N-[**Oxyäthyl]-2-methylperhydrocarbazol** (Kp.4 152—158°) **33** I, 263*.
Decylpyridiniumhydroxyd, Salze **33** II, 803*.
Methyldi-*n*-butylphenylammoniumhydroxyd, p-Toluolsulfonat (F. 180°) **30** I, 835.
Äthylamid $C_{15}H_{27}ON$ (Kp.0,3 148—158°) aus d. Säure $C_{13}H_{22}O_2$ (aus kalifornischem Erdöl) **31** II, 3697.

$C_{15}H_{27}OBr$ **2-Bromcyclopentadecanon-(1)** (Kp.0,08 126—134°) **34** II, 3748.

$C_{15}H_{27}OP$ *p*-**Äthylphenylmethyldi-*n*-propylphosphoniumhydroxyd**, Chloroplatinat (F. 195°) **30** II, 3754.
p-**Xylylmethyldi-*n*-propylphosphoniumhydroxyd**, Salze **31** II, 988.

$C_{15}H_{27}O_2N$ *N*-**Methylcarpain**, Rkk. **33** I, 3319.

$C_{15}H_{27}O_2Br$ **Methyläthylbromessigsäure-(—)-menthylester** (Kp.15,5 153—154°) **30** I, 36.

$C_{15}H_{27}O_3N$ *N*-**Sebacoylpiperidin**, katalyt. Hydrier. **34** I, 1639.

$C_{15}H_{27}O_3N_3$ **Verb.** $C_{15}H_{27}O_3N_3$ aus Aminonorlupinanhydrochlorid u. $NaNO_2$ **32** I, 1539.

$C_{15}H_{27}O_6N_5$ **Tetra-*l*-alanyl-*l*-alanin**, Darst., Eigg. (Verh. gegen Enzyme) **32** I, 1910; (Rkk.) **33** I, 2803; physikal.-chem. Verh. **32** I, 807.
Tetra-*dl*-alanyl-*dl*-alanin (F. 280—283° Zers.), Darst., Rkk. **32** I, 2454; Einw. v. krystallisiertem Trypsin **33** I, 3582.

$C_{15}H_{27}O_8N$ **[2.3.4-Triacetylisorhamnosido]-trimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 162 bis 163°) **32** I, 1890.

$C_{15}H_{28}ON_2$ ω.ω'-**Di-[piperidinoäthyl]-keton** **34** II, 3918.

$C_{15}H_{28}O_2Br_2$ **Allyllauratdibromid** (Kp.10 220 bis 222°) **30** II, 3737.

$C_{15}H_{28}O_2J_2$ α.β-**Dijodhydrinlaurat** (F. 38—39°) **32** II, 2035.
α.γ-**Dijodhydrin-β-laurat** (F. 34°) **30** I, 3663.

$C_{15}H_{28}O_3N_2$ [**Acetaminocamphoryl]-trimethylammoniumhydroxyd** **32** I, 224.

$C_{15}H_{28}O_5N_4$ **Glycyl-*dl*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** (F. 175° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30** II, 3426.

$C_{15}H_{28}O_8N_2$ [**Triacetylglucosamino]-trimethylammoniumhydroxyd**, Bromidhydrobromid **32** I, 1890.

$C_{15}H_{28}N_4S$ *N.N'*-**Di-[piperidinomethyl]-äthylenthioharnstoff** (F. 126—128°) **33** II, 3774*.

$C_{15}H_{29}ON$ **Cyclopentadecanonoxim (Exaltonoxim)** (F. 75—76°), Darst., Eigg., Rkk. **34** I, 396; Isomerisier. **34** I, 395.
Cyclopentadecanonisoxim (F. 133—134°), Darst., Eigg., Rkk. **34** I, 395; Rkk. **34** II, 752.
Undecylensäureisobutylamid (Kp.2 116—117°) **33** I, 3183.
Isovaleryl-*l*-menthylamin (F. 110°) **31** I, 1106.
Isovaleryl-*d*-isomenthylamin (F. 82°) **31** I, 1106.
Isovaleryl-*d*-neomenthylamin (F. 132°) **31** I, 1106.
Isovaleryl-*d*-neoisomenthylamin (F. 99°) **31** I, 1106.

$C_{15}H_{29}OCl$ **9.11-Dimethyltridecansäure-(13)-chlorid** (Kp.10 162—163°) **32** II, 1429.

$C_{15}H_{29}O_2N$ ω-[**Piperidyl-(1)]-decansäure** **34** I, 1639.

$C_{15}H_{29}O_2Br$ **2-Methyl-2-*n*-nonyl-3-brompropanol-(1)-acetat** (Kp.16 178—182°) **30** II, 2891.

α-Bromlaurinsäurepropylester (Kp.12 184 bis 186°) **31** II, 2446.
α-Bromlaurinsäureisopropylester (Kp.12 179 bis 181°) **31** II, 2446.
$C_{15}H_{29}O_3N$ *N*-Methylcarpamsäure, Äthylester (Kp.15 225°) **33** I, 3319.
$C_{15}H_{29}O_4N_3$ *l*-Alanyl-*d*-leucyl-*d*-leucin, Racemisier. **32** I, 807.
dl-Leucyl-β-alanyl-*dl*-leucin (F. ca. 183° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30** II, 2272.
Methyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin (F. 253° Zers.), Darst., enzymat. Abbau **30** I, 3792; enzymat. Spaltbark. **31** I, 2771.
dl-Leucylsarkosyl-*dl*-leucin (F. 181°), Darst., Spaltbark. **33** I, 2420.
dl-Leucylglycyl-*dl*-methylleucin (F. 195°), Darst., Spaltbark. **33** I, 2420.
$C_{15}H_{29}NS$ Cyclopentadecanonthioisoxim (F. 103 bis 104°) **34** I, 395.
$C_{15}H_{30}O_3N_4$ *N*-Äthylglycylalanylleucyldecarboxyalanin (F. 163°) **30** I, 59.
dl-Leucylglycyl-*dl*-leucyldecarboxyglycin (F. 92 bis 93°) **31** I, 2771.
$C_{15}H_{30}O_6S$ Schwefelsäuremono-[β.γ-(undecylmethylendioxy)-propyl]-ester, Herst., Verwend. **34** II, 846*.
$C_{15}H_{30}NCl$ ω-*N*-Piperidyldecylchlorid, Hydrochlorid (F. 127—128°) **34** I, 2005*.
$C_{15}H_{30}N_3P$ Tripiperidylphosphin, Verwend. **34** II, 349*.
$C_{15}H_{31}ON$ ω-*N*-Piperidyldecylalkohol (F. 56°), Rkk. **34** I, 2005*.
Di-*n*-heptylketoxim **32** I, 1203.
$C_{15}H_{31}ON_3$ s. *Psilocaulin*.
$C_{15}H_{31}OAs$ Methyläthyldicyclohexylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 135°) **32** II, 3544.
$C_{15}H_{31}O_2N$ 8-[Heptylidenoximino]-octanol-(7) (F. 90 bis 91°) **30** I, 2247.
ζ-Aminopentadecansäure **34** II, 752.
α-Aminolaurinsäure-*n*-propylester (F. 246° Zers.) **31** II, 2718.
α-Aminolaurinsäureisopropylester (F. 250 bis 252° Zers.) **31** II, 2718.
β-[Diäthylamino]-äthylpelargonat, Hydrochlorid (F. 131°) **33** II, 876.
$C_{15}H_{31}O_2N_3$ *N*-Isoamylglycylleucyldecarboxyalanin (Kp.3,5 191—194°) **30** I, 59.
$C_{15}H_{31}O_2Cl$ [γ-Chlor-β-oxypropyl]-dodecyläther (Kp.15 193—195°) **33** II, 2210*.
$C_{15}H_{31}O_4N$ 2.8-Dimethyl-5-isobutyl-5-nitrononandiol-(4.6) (Kp.16 136—137°) **30** I, 2720.
$C_{15}H_{31}NS_2$ Diheptyldithiocarbaminsäure, Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 3809*.
$C_{15}H_{32}ON_2$ *tert.* 2-[β-Diäthylaminoäthylamino]-cyclohexylisopropylalkohol (Kp.9 162°) **31** I, 2508*.
Heptyliden-β.β'-di-[äthylamino]-äthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.
Di-*n*-heptylharnstoff (F. 91°) **33** I, 2395.
symm. Di-[äthylisobutylcarbin]-harnstoff (F. 215°) **30** II, 55.
symm. Di-[α.α-methoäthobutyl]-harnstoff (F. 182—183°) **30** I, 2723.
$C_{15}H_{32}O_2N_2$ Äthylentrimethylendipiperidiniumdihydroxyd, Salze **32** I, 2181.
Äthylenisopropylendipiperidiniumdihydroxyd, Salze **32** I, 2181.
$C_{15}H_{32}O_2N_4$ Tridecan-1.13-dicarbonsäuredihydrazid, Identitätsperioden **34** II, 2497.
$C_{15}H_{32}O_2S$ Dodecyl-[β.γ-dioxypropyl]-sulfid (F. 53°), Darst., Verwend. **33** II, 2210*; Verwend. **34** II, 1026*.
$C_{15}H_{32}O_3N_2$ *akt.* Fenchelylamino-*N*-carbonsäure-β-[trimethylammoniumhydroxyd]-äthylester, Jodid (F. 74°) **33** II, 3271.
$C_{15}H_{32}O_4S$ Dodecyl-[β.γ-dioxypropyl]-sulfon, Darst., Verwend. **34** II, 1026*.
$C_{15}H_{32}O_4S_2$ Methylnonylmethandi-[äthylsulfon] (F. 64—65°) **30** II, 1060.
2-Oxy-3-dodecylmercaptopropansulfonsäure-(1), Darst., Verwend. d. Na-Salzes **33** II, 2210*.
$C_{15}H_{32}NCl$ λ-Diäthylamino-*n*-undecylchlorid, Hydrochlorid (F. 84—86°) **34** I, 2005*.
$C_{15}H_{33}ON$ λ-Diäthylamino-*n*-undecylalkohol (Kp.12 219—220°), Rkk. **34** I, 2005*.
2-Methyl-2-*n*-nonyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1) (Kp.15 165—170°) **30** II, 2891.
[Di-*n*-amylaminomethyl]-*n*-butyläther (Kp.3 128°) **33** I, 373.
$C_{15}H_{33}OSb$ Tri-*n*-pentylstibinoxyd **30** II, 2760.
$C_{15}H_{33}O_2N$ 3-Diisoamylaminopentandiol-(2.4) (Kp.9 154—156°) **30** II, 1696.
$C_{15}H_{33}O_3N$ 8.9.15-Trioxypentadecylamin **31** II, 557.
Decoylcholin **31** II, 1397.
$C_{15}H_{33}O_3As$ s. *Arsenige Säure-Triisoamylester*.
$C_{15}H_{33}O_4P$ (s. *Phosphorsäure-Tri-n-amylester* [*Tri-n-amylphosphat*]; *Phosphorsäure-Triisoamylester* [*Tris-(γ-methylbutyl)-phosphat*]).
Tri-*dl-sek.*-butylcarbinolphosphorsäureester (Tris-[*dl*-β-methylbutyl]-phosphat) (Kp.4 141 bis 142°), Darst. (Eigg.) **30** II, 1057; (enzymat. Spalt.) **32** II, 3256.
$C_{15}H_{33}O_4Sb_3$ Tri-*n*-pentylstibinmetaantimonit **30** II, 2760.
$C_{15}H_{33}O_6N$ Tripropylenglykoläther d. Triäthanolamins (Triisopropanoläther d. Triäthanolamins), Verwend. **32** I, 2998*; **33** I, 510*.
$C_{15}H_{33}Cl_2As$ Tri-*n*-amylarsindichlorid **31** I, 2457.
$C_{15}H_{33}Cl_2Sb$ Tri-*n*-pentylstibindichlorid **30** II, 2760.
$C_{15}H_{33}Br_2As$ Tri-*n*-amylarsindibromid **31** I, 2457.
$C_{15}H_{33}Br_2Sb$ Tri-*n*-pentylstibindibromid **30** II, 2760.
$C_{15}H_{34}OSn$ Triisoamylzinnhydroxyd, Mol.-Gew. d. Fluorids **30** II, 2630.
$C_{15}H_{34}O_2N_2$ Dihydro-*des*-*N*-dimethyltetrahydrodesoxycytisindimethylhydroxyd, Dijodid (F. 325 bis 327° Zers.) **32** II, 3097.
$C_{15}H_{35}ON$ Duodecyltrimethylammoniumhydroxyd, curareförmige Wrkg. d. Jodids **32** I, 1926.
[β-*n*-Heptyl-β-*n*-propyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **30** I, 34.
[β-*n*-Hexyl-β-*n*-butyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Bromid **30** I, 35.
$C_{15}H_{35}OP$ *n*-Propyltri-*n*-butylphosphoniumhydroxyd, therm. Zers. **30** I, 1774.
$C_{15}H_{39}O_6N_3$ *polymerer* Betainaldehyd, Salze **30** I, 961.

— 15 IV —

$C_{15}H_5O_2NCl_2$ 1-Cyan-2.4-dichloranthrachinon **33** II, 454*.
$C_{15}H_5O_2Cl_3Br_2$ 1.5.8-Trichlor-2-[dibrommethyl]-anthrachinon (Zers. bei 256—256,5°) **30** II, 1551.
1.5.8-Trichlor-4-[dibrommethyl]-anthrachinon (Zers. bei 344—345°) **30** II, 2384.
3.5.8-Trichlor-2-[dibrommethyl]-anthrachinon (F. 258°) **31** I, 3348.
2-[Dibrommethyl]-3.7.8-trichloranthrachinon (F. 215—216°) **30** I, 1303.
$C_{15}H_5O_3NCl_2$ 5.8-Dichloranthrachinon-1.2-isoxazol **31** II, 2059*.
$C_{15}H_5O_3Cl_2Br$ 1-Chlor-4-bromanthrachinon-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **34** II, 341*.
$C_{15}H_6ON_2Cl_2$ Dichlor-1.9-anthrapyrimidin, Verwend. **33** I, 2469*.
$C_{15}H_6ON_4Cl_6$ 4.5-Diketo-1-[2'.4'.5'-trichlorphenyl]-pyrazolin-4-[2''.4''.5''-trichlorphenyl]-hydrazon (F. 308—310° Zers.) **32** I, 3445.
$C_{15}H_6O_2NCl$ 1-Cyan-2-chloranthrachinon (F. 284 bis 285°), Darst., Verwend. **33** II, 454*; **34** I, 3660*.
1-Chlor-4-cyananthrachinon (F. 271—272°) **31** II, 2459.
2-Cyan-3-chloranthrachinon (F. 284°) **33** II, 455*.
2-Cyan-6-chloranthrachinon (F. 304—306°) **33** II, 455*.
$C_{15}H_6O_2NBr$ 1-Cyan-2-bromanthrachinon, Red. **34** II, 3948.
$C_{15}H_6O_2N_2Cl_2$ 1-Amino-2.3-dichlor-4-cyananthrachinon (F. 301—303°) **31** II, 2660*.
4-Chlorpyrazolanthron-2-carbonsäurechlorid, Verwend. **31** I, 3517*.
5-Chlorpyrazolanthron-2-carbonsäurechlorid, Verwend. **31** I, 3517*.
$C_{15}H_6O_2N_2Br_2$ Dibromanhydroisatin-α-anthranilid (F. 325°) **30** II, 740.
$C_{15}H_6O_3N_3Cl$ Nitro-5-chlor-1.9-anthrapyrimidin, Verwend. **33** I, 2469*.
$C_{15}H_6O_3ClBr$ 2-Bromanthrachinon-1-carbonsäure-

chlorid (F. 225—226°), Darst., Friedel-Craftssche Rk. **34 II**, 1781; (Tautomerie) **34 II**, 1775.

$C_{15}H_6O_4ClBr$ **1-Chlor-4-bromanthrachinon-2-carbonsäure** **34 II**, 341*.

$C_{15}H_6O_5NCl$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäurechlorid** (F. 243—244°), Darst., Rkk., **34 I**, 3589; Rkk. **32 II**, 129*.

1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **32 I**, 879*; **34 II**, 3440*.

1-Nitroanthrachinon-7-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **32 I**, 879*.

$C_{15}H_6O_6NCl$ **4-Nitro-1-oxyanthrachinon-2-carbonsäurechlorid** (F. 227—228°), Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

$C_{15}H_6O_7NCl$ **x-Nitro-2-oxy-3-chloranthrachinon-1-carbonsäure** (F. 124°) **30 I**, 3190.

$C_{15}H_7ONCl_4$ **Chlorketimid d. Trichloracenaphthen-*peri*-indandions** **33 II**, 447*.

$C_{15}H_7ON_2Cl$ **1.9-(C-Chloranthrapyrimidin** (F. 250 bis 251°) **33 II**, 3627*.

4-Chlor-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34 II**, 850*; Verwend. **32 II**, 3479*.

5-Chlor-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **33 I**, 2468*; Verwend. **32 II**, 3482*.

8-Chlor-1.9-anthrapyrimidin (F. 230°) **34 I**, 2358*.

$C_{15}H_7ON_2Br$ **5-Brom-1.9-anthrapyrimidin** **33 I**, 2468*.

$C_{15}H_7ON_3Br_2$ **3-Oxy-6.11-dibromphenanthro-1.2.4-triazin** (F. 295°) **30 II**, 2138.

$C_{15}H_7O_2NS$ **1.9-Thiazolanthron-2-aldehyd**, Herst., Verwend. **31 II**, 778*; Verwend. **30 II**, 3656*.

Anthrachinon-2.1-thiazol, Derivv. **31 I**, 3013.

$C_{15}H_7O_2N_2Cl$ **5-Chloranthrachinonyl-1.2-indazol** **33 II**, 3053*.

Pyrazolanthron-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **30 I**, 3248*; **31 I**, 1526*, 2544*; Verwend. **31 I**, 3517*; **II**, 640*; **32 I**, 2387*.

$C_{15}H_7O_3NBr_2$ **6.7-Dibromanthrachinon-1-carbonsäureamid** (F. 292—293°) **33 II**, 3696.

7.8-Dibromanthrachinon-1-carbonsäureamid (F. 300°) **33 II**, 3696.

$C_{15}H_7O_3NS$ **4-Oxyanthrachinon-1-thiocyanat**, Verwend. **33 II**, 940*.

1.9-Thiazolanthron-2-carbonsäure (**1.9-Anthraisothiazol-2-carbonsäure**), Darst., Verwend. **31 I**, 1678; **II**, 778*, 3395*; Oxydat. **31 II**, 2060*.

$C_{15}H_7O_3NSe$ **1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäure** (**1.9-Anthraisoselenazol-2-carbonsäure**), Darst., Verwend. **31 I**, 1678; Verwend. **32 II**, 3632*.

$C_{15}H_7O_4NCl_2$ **1-Nitro-2-methyl-5.8-dichloranthrachinon** (F. 242°), Darst., Rkk. **31 II**, 2059*.

1-Carboxyamino-4.8-dichloranthrachinon (F. 205 bis 206°), Darst., Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 519*.

$C_{15}H_7O_4NBr_2$ **1-Amino-2.4-dibromanthrachinon-5-carbonsäure** (F. 292°), Verwend. **34 I**, 134*.

1-Amino-2.4-dibromanthrachinon-6-carbonsäure, Verwend. **34 I**, 134*.

$C_{15}H_7O_4NBr_4$ **Carbo-2′.4′.6-tribromphenoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 202—203°) **34 II**, 2832.

$C_{15}H_7O_4N_3S$ **3-Mercapto-6.11-dinitrophenanthro-1.2.4-triazin** (F. 220°) **30 II**, 2137.

$C_{15}H_7O_5NS$ **1.9-Thiazolanthron-*S*-dioxyd-2-carbonsäure** **31 II**, 2060*.

1-Cyananthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 454*.

2-Cyananthrachinon-3-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 455*.

2-Cyananthrachinon-6-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 455*.

$C_{15}H_7O_5N_2Cl$ **1-Amino-4-nitroanthrachinon-2-carbonsäurechlorid** (F. 238—239°), Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

$C_{15}H_8ONCl_3$ **Chlorketimid d. Dichloracenaphthen-*peri*-indandions** **33 II**, 447*.

$C_{15}H_8ONBr_3$ **Bromketimid d. Dibromacenaphthen-*peri*-indandions** **33 II**, 448*.

$C_{15}H_8ON_2Cl_2$ **1-Phenyl-4′-carbochlorid-4-chlorphthalazin**, Verwend. **30 I**, 442*.

2-Phenyl-3′-carbochlorid-4-chlorchinazolin, Verwend. **30 I**, 442*.

$C_{15}H_8ON_2S_4$ **Dibenzothiazyl-2-*S.S′*-dithiocarbonat** (F. 134° Zers.), Verwend. **34 I**, 305*.

$C_{15}H_8ON_3Cl$ **Chlor-4-amino-1.9-anthrapyrimidin** **32 II**, 3480*.

$C_{15}H_8ON_3Br$ **Brom-5-amino-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*; Verwend. **33 I**, 2469*.

$C_{15}H_8O_2NCl$ **2-Oxy-3-chlor-1.9(*N*)-isopyrrolanthron** **30 I**, 3190.

$C_{15}H_8O_2N_4Cl_6$ **Carboxyglyoxal-2.4.5-trichlorphenylosazon** (F. 284°) **32 I**, 3445.

$C_{15}H_8O_2N_4S$ **3-Mercapto-6-nitrophenanthro-1.2.4-triazin** **30 II**, 2137.

3-Mercapto-8-nitrophenanthro-1.2.4-triazin (F. 230°) **30 II**, 2137.

$C_{15}H_8O_3NCl$ **1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäurechlorid**, Darst. (Rk. mit NH_3) **31 II**, 2222*; (Rk. mit 2-Nitro-4-aminophenylthioglykolsäure) **34 II**, 341*; Rk.: mit aromat. carbo- oder heterocycl. Verbb. **32 II**, 129*; mit Monoaminoanthanthron **30 I**, 2172*; mit Diaminoanthanthron **30 II**, 2968*; mit Nitroanthrachinoncarbonsäurechlorid **32 I**, 879*.

1-Chlor-2-[formylamino]-anthrachinon **33 II**, 447*.

$C_{15}H_8O_3N_2Br_2$ **Δ^2-2.4-Di-*p*-bromphenyl-5.6-diketooxdiazin** (F. 314°) **34 I**, 3065.

$C_{15}H_8O_3Br_2S$ **2-Dibromacetyl-5.6-benzothionaphthen-3-carbonsäure** (F. 223—224°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{15}H_8O_4NCl$ **1-Chloranthrachinon-2-aminoameisensäure**, Äthylester **33 II**, 447*.

1-Carboxyamino-8-chloranthrachinon, Verwend. d. Äthylesters **34 II**, 519*.

$C_{15}H_8O_4NBr$ **1-Amino-4-bromanthrachinon-2-carbonsäure**, Rkk. **34 II**, 342*.

1-Brom-2-aminoanthrachinon-3-carbonsäure (F. 323—325° Zers.) **31 II**, 2515*.

$C_{15}H_8O_4N_5Cl$ **2.4-Di-[3′-nitrophenyl]-6-chlor-1.3.5-triazin** (F. 180°) **30 II**, 3854*.

$C_{15}H_8O_5N_4S$ **Dinitro-[6-methylbenzothiazolo]-chinazolon** (F. 280°) **34 II**, 3255.

$C_{15}H_8O_6Cl_2S$ **1.4-Dichlor-2-oxymethylanthrachinonschwefelsäureester** **31 II**, 2660*.

1.8-Dichlor-2-oxymethylanthrachinonschwefelsäureester **31 II**, 2660*.

$C_{15}H_8O_{10}N_6Se_2$ **Diselenmesoxalsäure-[dinitroanilid]** (F. 224°) **33 I**, 1767.

$C_{15}H_9ONBr_2$ **2.6-Dibrom-3-phenylindonoxim** (F. 160°) **31 II**, 560.

$C_{15}H_9ONS$ **2-Methyl-1.9-thiazolanthron** (F. 205 bis 209°), Darst., Kondensat. **30 II**, 2017*; Kondensat. **30 II**, 2582*; **31 II**, 917*; Oxydat. **31 II**, 2060*, 3395*; Halogenier. **31 II**, 778*.

$C_{15}H_9ON_2Cl$ **Methyl-5-chlor-1.9-pyrazolanthron** (F. 225—227°) **30 II**, 1776*.

$C_{15}H_9ON_3Br_2$ **Phenyl-4-azo-5.7-dibrom-8-oxychinolin**, analyt. Verwend. **33 I**, 3980.

$C_{15}H_9OCl_2Br$ **10-Brom-9-methoxy-1.8-dichloranthracen** (F. 155°) **32 II**, 539.

10-Brom-9-methoxy-2.3-dichloranthracen (F. 164°) **32 II**, 539.

$C_{15}H_9O_2NCl_2$ **3-Phenyl-4.7-dichlorindol-2-carbonsäure** (F. 246—248°) **34 I**, 1979.

$C_{15}H_9O_2NCl_4$ **Verb. $C_{15}H_9O_2NCl_4$** (F. 274°) aus Hydrochinonchinoliniumchlorid **31 I**, 3562.

$C_{15}H_9O_2N_2Cl$ **2-Nitro-2′-chlor-4-cyanstilben** (F. 197°) **30 II**, 1546.

$C_{15}H_9O_2N_3Br_2$ **2.7-Dibromphenanthrenchinonsemicarbazon** **30 II**, 2138.

$C_{15}H_9O_3NS$ **2-Methylthiazolanthron-*S*-dioxyd** (F. ca. 270°) **31 II**, 2060*.

Carbazyloxythionaphthencarbonsäure, Verwend. **34 II**, 3850*.

2-Cyandiphenylenoxyd-*o*-thioglykolsäure **34 II**, 852*.

$C_{15}H_9O_3N_2Br$ ***p*-Nitrobenzaldehyd-6-bromindogenid** (F. 297—298°) **31 I**, 3014.

Δ^2-2-*o*-Bromphenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 138—140°) **34 I**, 3065.

Δ^2-2-*m*-Bromphenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 245°) **34 I**, 3065.

Δ^2-2-*p*-Bromphenyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 183—185°) **34 I**, 3065.

Δ^2-2-Phenyl-4-*p*-bromphenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 206°) **34 I**, 3065.

$C_{15}H_9O_3N_3Cl_2$ 3-[2′.6′-Dichlor-4′-nitrophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 240° Zers.) **31 II**, 1000.

$C_{15}H_9O_3N_3Br_2$ 3-[2′.6′-Dibrom-4′-nitrophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 254°) **31 II**, 1001.

$C_{15}H_9O_3N_3S$ Nitro-[6-methylbenzothiazolo]-chinazolon (F. 304°) **34 II**, 3255.

$C_{15}H_9O_3BrS$ 2-Bromacetyl-4.5-benzothionaphthen-3-carbonsäure (F. 168°) **31 II**, 2160.

$C_{15}H_9O_4BrS$ 2-Brom-3-keto-2-benzoyl-2.3-dihydrothionaphthen-1.1-dioxyd (F. 168°) **30 I**, 3309.

$C_{15}H_9O_5N_5S$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 258°) **30 II**, 2137.

$C_{15}H_9O_6N_2Cl$ 2.6-Dinitro-2′-chlorstilben-4-carbonsäure (F. 245°) **30 II**, 1546.

4.6-Dinitro-4′-chlorstilben-2-carbonsäure (F. 205 bis 206°) **30 II**, 1546.

$C_{15}H_9O_6N_2Br$ Carbo-*o*-nitrophenoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 198°) **34 II**, 2832.

$C_{15}H_9O_6ClS$ 1-Chlor-2-*ω*-oxymethylanthrachinon-schwefelsäureester **31 II**, 2660*.

$C_{15}H_9O_6BrS$ 1-Brom-2-*ω*-oxymethylanthrachinon-schwefelsäureester **31 II**, 2660*.

$C_{15}H_9O_{10}ClS_2$ 1-Chlor-9.10-anthrahydrochinon-2-carbonsäuredischwefelsäureester, Di-Na-Salz **33 II**, 1595*.

$C_{15}H_{10}ONCl$ 5-Phenyl-7-methylisatin-*α*-chlorid, Verwend. **34 II**, 2606*.

Ketimid d. 3-Chloracenaphth-*peri*-indandions, Chlorhydrat (Darst., Rkk.) **31 II**, 639*; (Chlorier.) **33 II**, 447*.

3-Chlor-x-cyanacetylacenaphthen (F. 69°) **31 II**, 639*, 2220*.

$C_{15}H_{10}ONBr$ 3-[*p*-Bromphenyl]-5-phenylisoxazol (F. 178—179°) **31 I**, 2872; **32 I**, 386.

Betain aus *N*-[2-Oxy-6-bromnaphthyl-1]-pyridiniumhydroxyd (F. 250° Zers.) **31 I**, 938.

$C_{15}H_{10}ON_2S$ Phenyl-[phenylthiodiazyl]-keton (F. 129°) **30 II**, 743; **33 I**, 779.

[5-Methylbenzothiazolo]-chinazolon (F. 180°) **34 II**, 3255.

[6-Methylbenzothiazolo]-chinazolon (F. 226°) **34 II**, 3255.

$C_{15}H_{10}ON_4S$ 5-[Carbazyl-(9′)-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.

$C_{15}H_{10}O_2NCl$ *p*-Chlorbenzylphthalimid (F. 124°) **31 II**, 708.

1-Amino-2-methyl-5-chloranthrachinon (F. 209°) **33 II**, 3053*.

1-Amino-2-methyl-8-chloranthrachinon **33 II**, 3053*.

1-[Methylamino]-5-chloranthrachinon, Rkk. **33 I**, 680*.

2-[Methylamino]-3-chloranthrachinon (F. 234 bis 235°) **30 I**, 596*.

1-Chlor-3-methylanthrachinon-9-*cis*-oxim, Darst., Verwend. **34 II**, 2605*.

1-Chlor-9-methoximinoanthrachinon, Überführ. in Flavanthron **34 II**, 2606*.

$C_{15}H_{10}O_2NBr$ *m*-Brombenzylphthalimid (F. 138 bis 139°) **32 I**, 2943.

p-Brombenzylphthalimid (F. 133°) **31 II**, 708.

1-Amino-2-methyl-4-bromanthrachinon, Rkk. **31 I**, 1367*; **33 I**, 680*; **34 I**, 955*.

1-[Methylamino]-4-bromanthrachinon, Rkk. **30 I**, 2804*; **33 I**, 680*; **34 I**, 955*.

3-[*o*-Bromphenyl]-indol-2-carbonsäure (F. 235°) **34 I**, 1979.

$C_{15}H_{10}O_2NJ$ *m*-Jodbenzylphthalimid (F. 143,5°) **32 I**, 2943.

p-Jodbenzylphthalimid (F. 137°) **31 II**, 708.

$C_{15}H_{10}O_2N_2Cl_4$ Bis-[dichlorcyanacetyl]-mesitylen (F. 52—53°) **31 II**, 227.

$C_{15}H_{10}O_2N_2Br_2$ Δ^2-2.4-Di-*p*-bromphenyl-5-keto-oxdiazin (F. 164°) **34 I**, 3065.

$C_{15}H_{10}O_2N_2Br_4$ Bis-[dibromcyanacetyl]-mesitylen (F. 121,2—122,2° korr.) **31 II**, 227.

$C_{15}H_{10}O_2N_2S$ 2-[*p*-Nitrobenzyliden]-3-thio-2.3-dihydroindol (F. 170°) **32 II**, 875.

3-[*p*-Nitrobenzyliden]-2-thio-2.3-dihydroindol (F. 183°) **32 II**, 875.

1-*N*-Phenyl-2-thioketo-4.5-benzo-6.7-diketo-1.3-heptadiazin (F. 155—157°) **34 I**, 2287.

3-Cyancarbazyl-2-thioglykolsäure (F. 200 bis 202°), Darst., Verwend. **34 II**, 3850*.

3-Benzoyl-4-keto-2-thiotetrahydrochinazolin (F. 158°) **34 I**, 3051.

$C_{15}H_{10}O_2N_2Cl$ 3-[*o*-Chlorbenzolazo]-2.4-dioxychinolin (Zers. 284—285°) **32 II**, 209.

2.4-Dioxy-6-[2′-chlorbenzolazo]-chinolin, Darst., Verwend. **30 I**, 1703*.

o-Chlorbenzolazohomophthalimid (F. 282°) **31 II**, 58.

$C_{15}H_{10}O_2N_3Br$ 1-*p*-Nitrophenyl-4-brom-5-phenylpyrazol (F. 158—158,5°) **34 I**, 3856.

$C_{15}H_{10}O_3NCl$ 1-Amino-2-methoxy-4-chloranthrachinon, Verwend. **33 II**, 1258*.

$C_{15}H_{10}O_3NBr$ *α*-Brom-*p*-nitrobenzalacetophenon (*α*-Brom-*p*-nitrochalkon) (F. 130°), Bldg., Eigg., Rkk., Erkennen d. — v. Weygand vom F. 106° als Gemisch mit d. Stereoisomeren **30 II**, 2896.

stereoisomeres *α*-Brom-*p*-nitrobenzalacetophenon (F. 62°), Bldg., Eigg., Rkk., Erkennen d. *α*-Brom-p-nitrochalkons v. Weygand als Gemisch v. — mit d. Stereoisomeren **30 II**, 2896.

4-Brom-2-methoxy-1-aminoanthrachinon (F. 196—198°), Darst. **30 I**, 1382*; Verwend. **33 II**, 1258*.

N-Benzoyl-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 176—176,5°) **34 II**, 2832.

$C_{15}H_{10}O_3NJ$ *m*-Jodphenyl-*o*-nitrocinnamenylketon (F. 123°) **34 I**, 2422.

m-Jodphenyl-*m*-nitrocinnamenylketon (F. 147°) **34 I**, 2422.

m-Jodphenyl-*p*-nitrocinnamenylketon (F. 164°) **34 I**, 2422.

$C_{15}H_{10}O_3N_3Cl$ 3-[2′-Chlor-4′-nitrophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 201°) **32 I**, 1534.

3-Nitroacridyl-9-aminoessigsäurechlorid **30 II**, 626*.

$C_{15}H_{10}O_3N_3As$ 10-Nitro-5.12-dihydrochinbenzarsazoniumhydroxyd **31 II**, 2878.

$C_{15}H_{10}O_3N_4S$ 2-Nitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 234—235°) **30 II**, 2137.

4-Nitrophenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 145°) **30 II**, 2137.

$C_{15}H_{10}O_3ClBr$ *o*-Chlorbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 107,0° korr.) **33 I**, 417, 418.

m-Chlorbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 117,2°) **33 I**, 417.

p-Chlorbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 126°) **33 I**, 417.

$C_{15}H_{10}O_3BrJ$ *o*-Jodbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 110,2°) **33 I**, 417.

m-Jodbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 126,7°) **33 I**, 417.

p-Jodbenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 146,4°) **33 I**, 417.

$C_{15}H_{10}O_4NCl$ 6-Chlor-3′-nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 233,5° Zers.) **32 II**, 1784.

6-Chlor-4′-nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 252—253° Zers.) **32 II**, 1784.

4′-Chlor-3′-nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 225—226° Zers.) **32 II**, 1784.

2-Nitro-2′-chlorstilben-4-carbonsäure (F. 228°) **30 II**, 1546.

6-[Chloracetyloxy]-9-aminofluoron **30 II**, 1217.

$C_{15}H_{10}O_4NCl_3$ [Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*o*-nitrobenzoat (F. 119°) **31 II**, 2602.

[Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*m*-nitrobenzoat (F. 90°) **31 II**, 2602.

[Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*p*-nitrobenzoat (F. 109°) **31 II**, 2602.

$C_{15}H_{10}O_4NBr$ 6-Brom-3′-nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 228° Zers.) **32 II**, 1784.

4′-Brom-3′-nitro-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 239—240° Zers.) **32 II**, 1784.

cis-*α*-[*m*-Bromphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 164°) **32 II**, 59.

trans-α-[*m*-Bromphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 238—239°) **32** II, 59.

N-Carbophenoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 145—146°) **34** II, 2832.

$C_{15}H_{10}O_4N_2Br_2$ α-Oxalyl-β-*p*-brombenzoyl-*p*-bromphenylhydrazin, Äthylester (F. 138°) **34** I, 3065.

$C_{15}H_{10}O_4N_3As$ 10-Nitrochinarsazinsäure **31** II, 2878.

$C_{15}H_{10}O_5NBr$ *o*-Nitrobenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 100,6°) **33** I, 417.

m-Nitrobenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 135,4° korr.) **33** I, 417, 418.

p-Nitrobenzoesäure-*p*-bromphenacylester (F. 134°) **33** I, 417.

$C_{15}H_{10}O_5N_3J$ 3-*p*-Nitrophenylazo-5-jod-*o*-cumarsäure **31** II, 3482.

$C_{15}H_{10}O_5N_4S$ 2-*p*-Nitrophenylimino-3-*p*-nitrophenyl-4-ketotetrahydrothiazol (F. 175—176°) **34** I, 2593.

$C_{15}H_{10}O_6N_2S$ *m*-Nitro-*p*-toluolsulfonylphthalimid (F. 247°) **30** I, 821; II, 1978.

$C_{15}H_{10}O_6N_4Cl_2$ Dichlormalonbis-*o*-nitroanilid (F. 152°) **31** II, 2595.

Dichlormalonbis-*m*-nitroanilid (F. 166°) **31** II, 2595.

Dichlormalonbis-*p*-nitroanilid (F. 178°) **31** II, 2595.

$C_{15}H_{10}O_7NAs$ 7-Oxalylaminofluorenon-2-arsonsäure **32** II, 1018.

$C_{15}H_{10}NClS$ 2-Styryl-5-chlorbenzothiazol (F. 134°) **32** II, 1921.

$C_{15}H_{11}ONCl_2$ 2-Äthoxy-6.9-dichloracridin (F. 162 bis 163°) **31** II, 3043*.

$C_{15}H_{11}ONBr_2$ α-Brombenzal-*p*-bromacetophenonoxim (F. 164°) **32** I, 386.

2.7-Dibrom-9-acetaminofluoren (F. 268° Zers.) **30** I, 379.

$C_{15}H_{11}ONS$ 4-Methyl-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil, Verwend. **30** I, 1383*.

2-Benzoylmercaptoindol (F. 128°) **32** II, 875.

S-Benzoylthioindoxyl (F. 157°) **32** II, 874.

Thionaphthen-3-carbonsäureanilid (F. 172 bis 173°) **33** II, 2132.

3-[Benzoylamino]-thionaphthen (F. 154—155°), F. **33** II, 2132.

$C_{15}H_{11}ONS_2$ Phenacylbenzothiazyl-(2)-sulfid (F. 111—112°), Darst., Verwend. **32** I, 3507*.

$C_{15}H_{11}ON_3Cl_2$ 3-[2′.6′-Dichlor-4′-aminophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 325°) **31** II, 1001.

$C_{15}H_{11}ON_3Br_2$ 3-[2′.6′-Dibrom-4′-aminophenyl]-4-methylphthalazon-(1) (F. 315°) **31** II, 1001.

$C_{15}H_{11}ON_3S$ Phenanthrenchinonthiosemicarbazon (F. 212°) **30** II, 2137.

$C_{15}H_{11}ON_3S_2$ 1.5-Diphenyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 248°) **30** II, 1216.

$C_{15}H_{11}O_2NS$ 1-Amino-2-mercaptoanthrachinon-*S*-methyläther (F. 186°) **31** I, 3012.

4-Methylaminoanthrachinon-1-mercaptan **31** I, 2684*.

2-Anil d. 2.3-Diketodihydro-6-methoxythionaphthens **31** I, 2943*.

3-Oxy-2-phenylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 231°) **34** II, 1460.

$C_{15}H_{11}O_2N_2Cl_3$ β-Benzoyl-α-acetyl-2.4.6-trichlorphenylhydrazin (F. 156°) **31** II, 1557.

$C_{15}H_{11}O_2N_2Br$ Δ^2-2-*o*-Bromphenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 112—113°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-*m*-Bromphenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 119°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-*p*-Bromphenyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin (F. 137°) **34** I, 3065.

Δ^2-2-Phenyl-4-*p*-bromphenyl-5-ketooxdiazin (F. 136°) **34** I, 3065.

1-Amino-2-brom-4-[methylamino]-anthrachinon, Verwend. **33** II, 3625*.

$C_{15}H_{11}O_2N_3Se$ 5-Selencyan-2-acetoxyazobenzol (F. 108°) **33** I, 1430.

$C_{15}H_{11}O_2ClS$ 2-[Benzylmercapto]-phenylglyoxylsäurechlorid (F. 118—119°) **31** II, 2158.

$C_{15}H_{11}O_2Cl_2J$ *p*-Jodphenyl-[α.β-dichlor-β-phenylpropionat] (F. 127°) **31** II, 425.

$C_{15}H_{11}O_2Br_2J$ *p*-Jodphenyl-[α.β-dibrom-β-phenylpropionat] (F. 153°) **31** II, 425.

$C_{15}H_{11}O_3NBr_2$ ω-Brom-ω-[α-brom-*m*-nitrobenzyl]-acetophenon, Rkk. **30** II, 2895.

ω-Brom-ω-[α-brom-*p*-nitrobenzyl]-acetophenon, Rkk. **30** II, 2895.

Piperonyliden-2.5-dibromanisidin (F. 171—172°) **30** II, 1979.

Piperonyliden-2.6-dibromanisidin (F. 143°) **30** II, 1979.

$C_{15}H_{11}O_3NS$ 2-[*p*-Oxyphenyl]-4-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-(1.3) (F. 212—213°) **30** I, 3556.

1-Aminoanthrachinon-4-methylsulfoxyd **34** II, 333*.

$C_{15}H_{11}O_3N_2Cl$ 2-Äthoxy-6-nitro-9-chloracridin (F. 187—188°), Darst., Hydrolysengeschwindigk. **33** II, 388; Rkk. **30** II, 625*, 626*.

2-Äthoxy-7-nitro-9-chloracridin (F. 196°) **33** II, 388, 3702.

2-Benzoylphenylchlorglyoxim (F. 177—178° Zers.), Darst., Rkk., Konfigurat. **31** I, 1603; Rkk. **31** II, 2453; **34** I, 1496.

$C_{15}H_{11}O_3BrS$ 4-Brom-1.2-dimethoxythioxanthon (F. 159°) **31** II, 447.

$C_{15}H_{11}O_4NBr_4$ 3.5.3′.5′-Tetrabromthyronin (Tetrabromdesjodothyroxin, β-[3.5-Dibrom-4-[3′.5′-dibrom-4′-oxyphenoxy]-phenyl]-α-aminopropionsäure), Einfl.: auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716; auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **30** I, 1958; schlaferregende Wrkgg. **32** I, 3193.

$C_{15}H_{11}O_4NJ_4$ s. *Thyroxin*.

$C_{15}H_{11}O_4NS$ 2.4-Bis-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-(1.3) (F. 207°) **30** I, 3556.

N-*o*-Toluolsulfonylphthalimid (F. 182°), Darst. **30** I, 821; II, 1979; Konst. d. Salze **30** I, 2881.

N-*p*-Toluolsulfonylphthalimid (F. 237°) **30** I, 821; II, 1978.

N-Methylanthrachinon-2-sulfamid, Rkk. **32** II, 1366*.

$C_{15}H_{11}O_4N_2Cl$ 2.3-Dimethoxy-6-nitro-9-chloracridin (Zers. bei 240°) **30** II, 626*.

$C_{15}H_{11}O_4N_2Br$ α-Oxalyl-β-benzoyl-*p*-bromphenylhydrazin, Äthylester (F. 178°) **34** I, 3065.

α-Oxalyl-β-*o*-brombenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 118°) **34** I, 3065.

α-Oxalyl-β-*m*-brombenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 110°) **34** I, 3065.

α-Oxalyl-β-*p*-brombenzoylphenylhydrazin, Äthylester (F. 138,5°) **34** I, 3065.

$C_{15}H_{11}O_4N_3Cl_2$ 1-Methoxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-phthalaziniumhydroxyd (?) (F. 235°) **31** II, 1000.

$C_{15}H_{11}O_4N_3Br_2$ 1-Methoxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-phthalaziniumhydroxyd (F. 228° Zers.) **31** II, 1000.

$C_{15}H_{11}O_4N_3S$ 5-[*p*-Sulfobenzolazo]-6-oxychinolin **31** II, 2613.

5-Benzolazo-*p*-sulfonsäure-*o*-oxychinolin [4′-Phenylsulfonsäure-1′-azo-5-*o*(8)-oxychinolin, *p*-Sulfophenylazoxin, Sulphenazoxin], Darst., Rkk. **30** II, 2528; analyt. Verwend. **33** I, 2981, 3980.

$C_{15}H_{11}O_4N_3S_2$ 2.4-Dinitrotolyl-2-toluthiazylsulfid, Verwend. **32** I, 1840*.

$C_{15}H_{11}O_5NS$ *S*-[3-Nitrophthaloyl]-benzylmercaptan (F. 136—137°) **30** I, 813.

1-Methylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Na-Salz **34** I, 467*.

$C_{15}H_{11}O_5N_3S$ Benzolsulfonsäure-*p*-azohomophthalimid **31** II, 2867.

$C_{15}H_{11}O_5BrS$ 4-Brom-1,2-dimethoxythioxanthon-*S*-dioxyd (F. 165°) **31** II, 447.

$C_{15}H_{11}O_6N_4Br$ *m*-Nitrobenz-β-acetyl-4-brom-2-nitrophenylhydrazid (F. 173°) **32** I, 55.

$C_{15}H_{11}O_9NS_2$ 2-Formylaminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäure **30** II, 1774*.

$C_{15}H_{11}O_9N_3S_2$ Azofarbstoff aus 2-Amino-1-phenol-4.6-disulfonsäure u. 2.4-Dioxychinolin **32** II, 1082*.

$C_{15}H_{11}O_{10}NS_2$ 1-Amino-9.10-anthrahydrochinon-2-carbonsäuredischwefelsäureester, Di-Na-Salz **33** II, 1595*.

$C_{15}H_{11}NClBr$ *p*-Bromzimtsäurephenylimidchlorid **33** II, 3421.

$C_{15}H_{12}ONCl$ 2-Äthoxy-9-chloracridin (F. 147 bis 148°), Darst. **33** II, 3702; (Hydrolysen-

geschwindigk.) **33 II**, 387; Rkk. **30 I**, 1654*, 3213*.

2-Methoxy-6-methyl-9-chloracridin (F. 159 bis 160°) **33 I**, 3970*.

3-Methoxy-9-amino-x-chlorphenanthren (F. 128 bis 129° korr.) **34 II**, 2527.

Benzal-*o*-chloracetophenonoxim (F. 110—124°) **31 I**, 2872.

Zimtsäure-*o*-chloranilid (F. 136—137°) **31 I**, 2872.

$C_{15}H_{12}ONBr$ **3-[*p*-Bromphenyl]-5-phenylisoxazolin** (F. 138—139°) **31 I**, 2872.

***α*-Brombenzalacetophenonoxim**, Darst. **32 I**, 2324; (Beckmannsche Umlager., Konfigurat.) **31 I**, 1445.

Benzal-*p*-bromacetophenonoxim [Gemisch] (F. 138—150°) **31 I**, 2872.

***syn*-Benzal-*p*-bromacetophenonoxim** (F. 145 bis 158°), Darst., Rkk., Konfigurat. **32 I**, 385; Umlager. **34 II**, 1298.

***anti*-Benzal-*p*-bromacetophenonoxim** (F. 150 bis 163°) **32 I**, 386.

Zimtsäure-*p*-bromanilid (F. 191°) **31 I**, 2872; **34 II**, 1298.

***p*-Bromzimtsäureanilid** (F. 183°) **33 II**, 3421.

***p*-Brombenzoesäurestyrylamid** (F. ca. 204°) **32 I**, 386.

$C_{15}H_{12}ONBr_3$ **Benzal-*p*-bromacetophenonoximdibromid** [Gemisch] (F. 155° Zers.) **31 I**, 2872.

***syn*-Benzal-*p*-bromacetophenonoximdibromid** **32 I**, 386.

***α,β*-Dibromhydrozimtsäure-*p*-bromanilid** (F. 195 bis 196°) **32 I**, 386.

3.5.4′-Tribrom-4-acetaminodiphenylmethan (F. 209°) **33 II**, 3123.

$C_{15}H_{12}ON_2S$ **2-Phenylimino-3-phenyl-4-ketotetrahydrothiazol (Diphenylisothiohydantoin)** (F. 175°) **30 II**, 403; **33 I**, 2408.

2-*p*-Tolylamino-6-keto-4.5-benzo-1.3-thiazin (F. 235°) **31 II**, 449.

4-Keto-2-thio-3-*o*-tolyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 268—270°) **31 II**, 449.

4-Keto-2-thio-3-*p*-tolyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 310°) **31 II**, 449.

stereoisomeres (?) **Thionaphthenchinon-(2.3)-[methylphenylhydrazon]-(3)** (F. 122—123°), Frage d. Einheitlichk. **32 II**, 198.

4-Acetylaminodiphenyl-4′-thiocarbimid (F. 224°) **34 I**, 3467.

$C_{15}H_{12}ON_3Cl$ **3-[2′-Chlor-4′-aminophenyl]-4-methylphthalazon-(1)** (F. 285°) **32 I**, 1534.

$C_{15}H_{12}ON_3As$ **Tri-3-pyridinarsinoxyd** (F. 226°) **32 II**, 542.

$C_{15}H_{12}ON_4S$ **5-[(Diphenylamino)-imino]-2-thiohydantoin** (F. 191°) **31 I**, 2058.

$C_{15}H_{12}ON_8S$ **Verb. $C_{15}H_{12}ON_8S$** (F. 134°) aus Bis-[1-phenyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan **30 I**, 2417.

$C_{15}H_{12}O_2NCl$ **2.3-Dimethoxy-9-chloracridin** (F. 187°) **33 II**, 3702.

4-*o*-Chlorbenzyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin (F. 106°) **32 II**, 741*, 2336*.

2-Äthoxy-6-chloracridon 31 II, 3043*.

Benzyloxanilsäurechlorid, Ringschluß **30 II**, 3410.

Benzoylessigsäure-*o*-chloranilid 31 II, 3161*.

$C_{15}H_{12}O_2NCl_3$ **[Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*o*-aminobenzoat** (F. 141°) **31 II**, 2602.

[Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*m*-aminobenzoat 31 II, 2602.

[Trichlormethyl]-phenylcarbinol-*p*-aminobenzoat (F. 131°) **31 II**, 2602.

$C_{15}H_{12}O_2NBr$ ***N*-[2-Oxy-6-bromnaphthyl-1]-pyridiniumhydroxyd**, Bromid (F. ca. 320° Zers.) **31 I**, 938.

***trans*-α-[*m*-Bromphenyl]-*o*-aminozimtsäure** (F. 155° Zers.) **32 II**, 59.

$C_{15}H_{12}O_2NBr_3$ **Acetyl-4-methyl-2.6.5′-tribrom-2′-aminodiphenyläther** (F. 204°) **34 I**, 2744.

$C_{15}H_{12}O_2N_2Cl_2$ ***o*-Oxybenzyliden-3-amino-2.6-dichlor-*β*-benzaldoxim-*N*-methyläther** (F. 183°) **32 II**, 1289.

Dichlormalonsäuredianilid (F. 129—130°) **34 I**, 844.

Malondi-*m*-chloranilid (F. 175—176°) **30 II**, 1213.

$C_{15}H_{12}O_2N_2Br_2$ **Dibrommalonsäureanilid 30 II**, 1213.

$C_{15}H_{12}O_2N_2S$ **5-Methyl-2-[*o*-carboxyphenylamino]-benzthiazol** (F. 189°) **34 II**, 3255.

6-Methyl-2-[*o*-carboxyphenylamino]-benzthiazol (F. 188—189°) **34 II**, 3255.

2-Anilino-6-methylbenzthiazol-4′-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 1194.

2-Acetoacetylamino-[1′.2′-naphtho]-thiazol, Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 1207*.

2-Acetoacetylamino-[2′.1′-naphtho]-thiazol, Herst., Eigg., Verwend. **34 II**, 1027*.

8-Benzolsulfaminochinolin (F. 133,5°) **32 II**, 2970.

***β*-Naphthalinsulfonaminopyridin** (F. 198°) **30 I**, 3762.

$C_{15}H_{12}O_2N_2Se_2$ **Diselenmesoxalsäureanilid** (F. 209 bis 210°) **33 I**, 1767.

$C_{15}H_{12}O_2N_3Br$ ***β*-Brom-*cis*-zimtaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 176—177°) **32 I**, 1660.

$C_{15}H_{12}O_2N_4S$ **2-Amino-4-phenyl-5-[*o*-nitro-*p*-aminophenyl]-thiazol** (F. 253°) **30 I**, 227.

2-[*m*-Nitrophenylhydrazino]-4-phenylthiazol (F. 192—193°) **30 I**, 227.

Verb. $C_{15}H_{12}O_2N_4S$ (Zers. bei 190°) aus 1-[*o*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. *ω*-Bromacetophenon **30 I**, 227.

Verb. $C_{15}H_{12}O_2N_4S$ (F. 189° Zers.) aus 1-[*p*-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. *ω*-Bromacetophenon **30 I**, 228.

$C_{15}H_{12}O_2ClBr$ ***α*-Brom-*p*-chlorbenzyl-*p′*-methoxyphenylketon** (F. 106,5° korr.) **34 II**, 2979.

***α*-Brom-*p*-methoxybenzyl-*p′*-chlorphenylketon** (F. 85,5—86° korr.) **34 II**, 2979.

$C_{15}H_{12}O_3NCl$ **3-Nitro-4-chlor-2′.4′-dimethylbenzophenon**, Sulfonier. **30 II**, 3337*.

[2-Chlorbenzyl]-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-ketoxim (F. 120° korr.) **31 II**, 50.

4-Chlor-3′.4′-methylendioxydesoxybenzoinoxim (F. 119°) **32 II**, 2458.

Formyl-2′-amino-5′-chlor-2-benzylbenzoesäure, Ringschluß **34 II**, 513*.

***p*-Chlorbenzylphthalaminsäure** (F. 185°) **31 II**, 708.

2-Chlorphenylessigsäure-[3′.4′-methylendioxyanilid] (F. 175° korr.) **31 II**, 50.

4-Chlorphenylacet-[3′.4′-methylendioxyanilid] (F. 195°) **32 II**, 2458.

$C_{15}H_{12}O_3NBr$ ***α*-[4-Nitrophenyl]-*β*-[4′-methoxyphenyl]-*α*-bromäthylen** (F. 93°) **30 I**, 2887.

***p*-Brombenzylphthalaminsäure** (F. 185°) **31 II**, 708.

$C_{15}H_{12}O_3NJ$ ***p*-Jodbenzylphthalaminsäure** (F. 185°) **31 II**, 708.

$C_{15}H_{12}O_3N_2S$ ***o*-Phenylthiocarbamidobenzoylameisensäure** (F. 173—174° Zers.) **34 I**, 2287.

***o*-[*β*-Benzoylthioureido]-benzoesäure** (F. 160° Zers.) **34 I**, 3051.

***p*-[*β*-Benzoylthioureido]-benzoesäure** (F. 223° Zers.) **34 II**, 2069.

Malondiphenylamidsulfoxyd (F. 129° Zers.), Bldg. **30 II**, 1064; Rkk. **30 II**, 1065.

2-[*o*-Aminophenyl]-chinolin-6-sulfonsäure 33 II, 3196*.

$C_{15}H_{12}O_3N_4S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-oxychinolin 34 II**, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-oxychinolin 34 II, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-7-oxychinolin 34 II, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-8-oxychinolin 34 II, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-oxyisochinolin 34 II, 2103*.

$C_{15}H_{12}O_4NCl$ **[2-Chlor-*α*-oxybenzyl]-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-ketoxim** (*α*-Form) (F. 149°) **31 II**, 434.

[4-Chlor-*α*-oxybenzyl]-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-ketoxim (F. 178°) **32 II**, 2458.

***N*-Acetyl-3-oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure**, Rkk. **31 I**, 1519*; **32 II**, 1367*.

$C_{15}H_{12}O_4NBr$ ***N*-Carboxy-*O*-benzoyl-2-amino-4-me-**

thyl-6-bromphenol, Äthylester (F. 142°) **32 I**, 1090.

$C_{15}H_{12}O_4NJ$ **[*m*-Jodphenyl]-[β-(*o*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton** (F. 82°) **34 I**, 2422.
[*m*-Jodphenyl]-[β-(*m*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton (F. 92°) **34 I**, 2422.
[*m*-Jodphenyl]-[β-(*p*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton (F. 108°) **34 I**, 2422.

$C_{15}H_{12}O_4NF_3$ **4-Nitro-2.5-dimethoxy-3'-[ω-trifluormethyl]-diphenyl** (F. 139—140°) **33 II**, 452*.

$C_{15}H_{12}O_4N_2Br_4$ **[3.3'-Dipropionsäure-4.5.4'.5'-tetrabrom]-pyrromethen** **32 I**, 2036.

$C_{15}H_{12}O_4N_2J_2$ **3.3'-Dijodmethylen-5.5'-disalicylsäurediamid** **30 I**, 1654*.

$C_{15}H_{12}O_4N_2S$ ***p.p'*-Dicarboxydiphenylthioharnstoff**, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 1443.
1.3-Diketo-2-[methyl-phenylamidosulfonyl]-dihydroisoindolenin bzw. **3-Keto-1-[methyl-phenyl-amidosulfonyloxy]-isoindolenin** (F. 160°) **34 I**, 1971.

$C_{15}H_{12}O_4N_3Cl$ **α-Chloracetyl-β-*o*-nitrobenzoylphenylhydrazin** (F. 204°) **34 I**, 3065.
α-Chloracetyl-β-*m*-nitrobenzoylphenylhydrazin (F. 164°) **34 I**, 3065.
α-Chloracetyl-β-*p*-nitrobenzoylphenylhydrazin (F. 188°) **34 I**, 3065.
α-Chloracetyl-β-benzoyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 150—151°) **34 I**, 3065.

$C_{15}H_{12}O_4N_4S$ **4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6.8-dioxychinolin** **34 II**, 2103*.

$C_{15}H_{12}O_5NAs$ **7-Acetaminofluorenon-2-arsonsäure**, Darst., trypanocide Wirksamk. **31 I**, 3466; trypanocide Wirksamk. **32 II**, 1017.

$C_{15}H_{12}O_5N_2Cl_2$ **4.5-Dichlor-3'-nitro-4'-acetamino-2-methoxydiphenyläther** (F. 164°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{12}O_5N_2Br_2$ **4.5-Dibrom-3'-nitro-4'-acetamino-2-methoxydiphenyläther** (F. 165°) **34 II**, 1125.

$C_{15}H_{12}O_5N_2S$ **1-Amino-4-methylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure**, Darst. (Abspalt. d. SO_3H-Gruppe) **30 I**, 3247*; (Einw. v. CH_3OH u. NaOH) **30 I**, 3247*; Einw. v. KCN **32 II**, 1976*; Rkk.: mit Urethanen **33 II**, 455*; mit Malonsäuredialkylestern oder Acetessigsäurealkylestern **33 II**, 1600*.

$C_{15}H_{12}O_5N_2S_2$ *symm.* **Di-[2-thiophenol-1-carbonsäure]-4-harnstoff**, Darst., Verwend. **30 I**, 1973*.

$C_{15}H_{12}O_5N_3As$ **o-[5'-Nitro-8'-chinolylamino]-phenylarsinsäure** (F. 264—265°) **31 II**, 2878.

$C_{15}H_{12}O_6NAs$ **4-Oxy-5-benzylphthalimid-1-arsinsäure** (2-Oxybenzylphthalimid-5-arsinsäure) (F. 276°) **30 I**, 585*; **31 I**, 360*.
Fluorenon-7-glycin-2-arsonsäure **31 I**, 3466.
7-Carbaminylmethyloxyfluorenon-2-arsonsäure **34 I**, 1321.

$C_{15}H_{12}O_7N_4Cl_2$ **Di-[5-chlor-4-nitro-2-methoxyphenyl]-harnstoff** (F. 270—272°) **33 II**, 3920*.

$C_{15}H_{12}O_9N_2S$ **6-Methyl-4.4'-dioxy-3.3'-dicarboxyazobenzol-5'-sulfonsäure** **34 I**, 1888*.

$C_{15}H_{12}N_2Cl_2S$ **6-Chlor-2-[4'-chlor-2'-methylanilino]-4-methylbenzothiazol**, Hydrolyse **34 II**, 1690*.
2-[5'-Chlor-*o*-toluidino]-4-methyl-6-chlorbenzothiazol **34 I**, 3522*.

$C_{15}H_{12}N_2Br_2S$ **4.2'-Dibrom-2-anilino-6.4'-dimethylbenzthiazol** **30 I**, 2095.
6.4'-Dibrom-2-anilino-4.2'-dimethylbenzthiazol (F. 210—211°) **30 I**, 2095.

$C_{15}H_{13}ONBr_2$ **Benzyliden-2.6-dibrom-4-aminophenyläthyläther** **30 II**, 1071.
Benzalacetophenonoximdibromid (F. 156°), Darst., Umlager., Konfigurat. **31 I**, 1445; Umlager., Konst. **32 I**, 2325.
rac. **α.β-Dibromhydrozimtsäureanilid** (F. 179°) **31 I**, 1445; **32 I**, 2325.

$C_{15}H_{13}ONS$ ***p*-Äthoxy-*p'*-cyandiphenylsulfid** (F. 95 bis 96°) **30 II**, 2777.

$C_{15}H_{13}ON_2Cl$ **4-*p*-Chlorbenzolazo-5-oxyhydrinden** **31 I**, 458.
6-*p*-Chlorbenzolazo-5-oxyhydrinden (F. 155 bis 156°) **31 I**, 458.
***N*-[2'-Chlor-4'-aminophenyl]-3-methylphthalimidin** (F. 212°) **32 I**, 1534.

$C_{15}H_{13}ON_2Br$ ***N*-[2'-Brom-4'-aminophenyl]-3-methylphthalimidin** (F. 216°) **31 II**, 1001.

$C_{15}H_{13}ON_2F$ **Acetylbenzoyl-*p*-fluorphenylhydrazon** (F. 179,5°) **33 I**, 3927.

$C_{15}H_{13}ON_3Cl_2$ **1-Keto-3-[2'.6'-dichlor-4'-aminophenyl]-4-methyltetrahydrophthalazin** (F. 227°) **31 II**, 1001.

$C_{15}H_{13}ON_3S$ *symm.* **Phenyl-6-methylbenzthiazolylharnstoff** (F. ca. 310°) **30 II**, 3562.
Methyl-2-keto-4.5-benzo-7-anilino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 126—127°) **31 II**, 575.
2-Keto-4.5-benzo-7-*p*-toluidino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 184—185°) **31 II**, 575.

$C_{15}H_{13}O_2NCl_2$ **1-[(4'-Oxy-1'-chlor-2'-methylbenzol-5'-carboyl)-amino]-2-methyl-4-chlorbenzol**, Verwend. **32 II**, 782*.
1-[(4'-Oxy-2'-chlor-1'-methylbenzol-5'-carboyl)-amino]-2-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 782*; **33 I**, 1022*.
Benzoyl-4.5-dichlor-*o*-phenetidin (F. 120°) **32 II**, 2315.

$C_{15}H_{13}O_2NBr_2$ ***N*-Acetyl-5-methyl-2-oxy-3.5'-dibrom-2'-aminodiphenyl** (F. 110°) **34 I**, 2744.
Monobenzoyl-3.5-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 151°) **34 I**, 2581.
Monobenzoyl-4.6-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 159°) **34 I**, 2582.
3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-benzoylaminobenzol (F. 159°) **30 II**, 2775.

$C_{15}H_{13}O_2NS$ ***O*-Benzoylmandelsäurethioamid** (F. 139°) **31 I**, 1443.

$C_{15}H_{13}O_2NS_2$ **Tolyl-4-carbithiosäure-*p*-nitrobenzylester** (F. 70,5°) **30 I**, 1617.

$C_{15}H_{13}O_2N_2Cl_3$ ***N.N*-Diphenyl-*N'*-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 170° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{15}H_{13}O_2N_2Br_3$ ***N.N*-Diphenyl-*N'*-[β.β.β-tribrom-α-oxyäthyl]-harnstoff** (F. 168° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{15}H_{13}O_2N_3S$ **2-*p*-Nitrophenyl-6-dimethylaminobenzthiazol** (F. 244—245°) **32 I**, 679.

$C_{15}H_{13}O_2N_3S_2$ **[*o*-Toluidinomethyl]-5-nitrobenzothiazylsulfid** (F. 134°) **33 I**, 3507*.

$C_{15}H_{13}O_2N_5S$ **4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-aminochinolin** **34 II**, 2103*.
4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-aminochinolin **34 II**, 2103*.
4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-8-aminochinolin **34 II**, 2103*.
4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-aminoisochinolin **34 II**, 2103*.

$C_{15}H_{13}O_3NCl_2$ **1-[(4'-Oxy-1'-chlor-2'-methylbenzol-5'-carboyl)-amino]-2-methoxy-4-chlorbenzol**, Verwend. **32 II**, 782*.
4.5-Dichlor-4'-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 189°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{13}O_3NBr_2$ **4-Nitro-4'-methoxystilbendibromid** (F. 166° Zers.) **30 I**, 2887.
4.5-Dibrom-4'-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 190°) **34 II**, 1125.

$C_{15}H_{13}O_3NS$ **2-*p*-Tolylindol-5-sulfonsäure** **32 II**, 1977*.
2-*p*-Tolylindol-6-sulfonsäure **32 II**, 1977*.
2-*p*-Tolylindol-7-sulfonsäure **32 II**, 1977*.

$C_{15}H_{13}O_3NS_2$ **Thiofuranaldin** (F. 112°) **32 I**, 945.

$C_{15}H_{13}O_3N_2Cl$ ***N*-Nitroso-2.4-dimethyl-6-chlordiphenylamin-2'-carbonsäure** (F. 179°) **34 I**, 2743.
***p*-Phenetolazoxybenzoylchlorid**, kryst.-fl. Verb. **32 II**, 2042.

$C_{15}H_{13}O_3N_2As$ ***p*-Arsinomalonanilid** **31 II**, 2003.

$C_{15}H_{13}O_3N_5S$ **4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-oxy-8-aminochinolin** **34 II**, 2103*.

$C_{15}H_{13}O_4NBr_4$ **Verb. $C_{15}H_{13}O_4NBr_4$**, Bldg. d. Diäthylesters (F. 131°) aus 4-Phenyldihydrolutidin-3.5-dicarbonsäureester u. Br_2 **30 I**, 836.

$C_{15}H_{13}O_4NJ_2$ **β-[3.5-Dijod-4-(4'-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure** (3.5-Dijodthyronin), Darst., Jodier. **30 I**, 286*; Halogenier. **30 II**, 2012*; katalyt. Dejodier. **34 II**, 2090; antioxydat. Wrkg. **33 II**, 2155; Verh. gegen Tyrosinase **31 I**, 2212; Einfl.: auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30 II**, 1716; auf d. Stoffwechsel **33 I**, 2570; auf d. Gasstoffwechsel n. u. kastrierter Ratten **34 II**, 1149.

$C_{15}H_{13}O_4NS$ **3-Nitrophenyl-4'-acetoxy-*m*-tolylsulfid** (F. 96°) **34 II**, 763.

p-Nitrophenyl-*m*-acetoxykresylsulfid (F. 98 bis 99°) **34** II, 3247.

$C_{15}H_{13}O_4N_2Cl$ 4-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. d. beiden Formen 128 bzw. 133°) **34** I, 2117.

4-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 101°) **34** I, 2118.

4′-Äthoxy-4-nitrodiphenylamin-2-carbonsäurechlorid (F. 118—120°) **33** II, 3702.

4-Nitro-3-methoxy-3′-chlor-*N*-acetyldiphenylamin **34** I, 295*.

$C_{15}H_{13}O_4N_2Br$ 2-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 98°) **34** I, 2119.

4-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 147°) **34** I, 2117.

4-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 102°) **34** I, 2118.

$C_{15}H_{13}O_4N_3S$ Zimtaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 153—155° Zers.) **34** II, 3935.

Zimtaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Cinnamal-[nitrobenzol-3-sulfonhydrazon]) (F. 188° Zers.) **32** I, 2836; **34** II, 3935.

$C_{15}H_{13}O_4BrS$ 2-Brom-4.5-dimethoxy-2′-carboxydiphenylsulfid (F. 211—212°) **31** II, 447.

$C_{15}H_{13}O_5N_2Cl$ 5-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 163°) **34** II, 1124.

$C_{15}H_{13}O_5N_2Br$ 5-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 142°) **34** II, 1124.

$C_{15}H_{13}O_5N_2As$ 7-Methylcarbamidofluorenon-2-arsonsäure **32** II, 1017.

Fluorenon-7-glycinamid-2-arsonsäure **31** I, 3466.

$C_{15}H_{13}O_7NS$ 2-Oxy-3-nitro-5-methylbenzoesäure-*p*-toluolsulfonat, Äthylester (F. 110°) **32** II, 863.

2-Oxy-4-methyl-5-nitrobenzoesäure-*p*-toluolsulfonat, Methylester (F. 93°) **32** II, 864.

$C_{15}H_{13}O_8N_3S$ 3.5-Dinitro-2-acetaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 205°) **31** II, 3465.

$C_{15}H_{13}O_9NS_2$ 2-Amino-3-methoxyanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Oxydat. d. Na-Salzes **33** II, 1599*.

$C_{15}H_{13}O_9N_3S$ 5.6-Dinitro-*m*-xylyl-(4)-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonat (F. 140—141°) **30** II, 2382.

[3′-Nitro-4′-methylphenylsulfonyl]-α.4-dinitro-1.3-xylenol-5 (F. 148—149°) **31** I, 603.

$C_{15}H_{14}ONCl$ 2′-Chlor-4-dimethylaminobenzophenon (F. 68°) **32** I, 2714.

Aceto-*p*-chlorbenzhydrylamid (F. 132°) **34** I, 3193.

3-Methyl-4′-chlor-4-acetaminodiphenyl (F. 226°) **33** II, 1255*.

$C_{15}H_{14}ONBr$ 4′-Brom-4-dimethylaminobenzophenon (F. 128—129°) **32** I, 2164, 2714.

5-Bromsalicyliden-2′.4′-dimethylanil (F. 131.5°), Thermotropie **33** I, 2368.

5-Bromsalicyliden-2′.5′-dimethylanil (F. 67°), Thermotropie **33** I, 2368.

2-Brom-4-acetaminodiphenylmethan (F. 194°) **33** II, 3123.

3-Brom-4-acetaminodiphenylmethan (F. 91°) **33** II, 3122.

3-Methyl-4′-brom-4-acetaminodiphenyl **33** II, 1255*.

$C_{15}H_{14}ONBr_3$ 2.6.4′-Trimethyl-4.2′.6′-tribrom-3-oxydiphenylamin (F. 110°) **34** I, 2744.

1.3-Dimethyl-5-brom-1-[3′.5′-dibrom-*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 118° Zers.) **34** I, 2742.

Verb. $C_{15}H_{14}ONBr_3$ (F. 181° Zers.) aus 1.3-Dimethyl-5-brom-1-[*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34** I, 2743.

$C_{15}H_{14}ONJ$ 2-Jod-β-naphthochinolinäthylhydroxyd. — Jodid (F. 202—210° Zers.), Darst., Rkk. **31** II, 244; Verwend. **32** II, 1528*.

2(?)-Jod-4-acetaminodiphenylmethan (F. 201°) **33** II, 3123.

3(?)-Jod-4-acetaminodiphenylmethan (F. 113°) **33** II, 3123.

$C_{15}H_{14}ONAs$ 10-Methyl-9-aceto-9.10-dihydrophenarsazin, Oxydat. **32** I, 2954; **33** I, 2254.

$C_{15}H_{14}ON_2Cl_2$ [β-Dichlor-α-anilinoäthyl]-benzamid (F. 190—192°) **34** II, 1768.

$C_{15}H_{14}ON_2S$ 2-[*m*-Aminophenyl]-6-äthoxybenzthiazol, Rkk. **31** I, 3291*.

2-[*p*-Aminophenyl]-6-äthoxybenzthiazol, Rkk. **31** I, 3291*.

2-*p*-Äthoxyanilinobenzthiazol (F. 166°) **30** II, 3563.

1-Phenyl-6-äthoxy-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32** II, 2249*.

Thiocarbanilido-*p*-aminoacetophenon (F. 163 bis 164°) **31** I, 3678.

β-Benzoyl-α-methyl-α-phenylthioharnstoff (F. 138—139°) **34** II, 2069.

S-Methylbenzoylphenylpseudothioharnstoff (F. 104—105°) **32** II, 380.

$C_{15}H_{14}ON_2S_2$ [*p*-Anisidinomethyl]-benzothiazylsulfid (F. 98°) **33** I, 3507*.

$C_{15}H_{14}ON_3Cl$ 1-Keto-3-[2′-chlor-4′-aminophenyl]-4-methyltetrahydrophthalazin (F. 220—223°) **32** I, 1534.

$C_{15}H_{14}ON_3Br$ Acetophenon-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 218°) **30** I, 830.

$C_{15}H_{14}OClBr$ 4-Methoxystilbenchloridbromid (F. 168 bis 169°) **33** II, 56.

$C_{15}H_{14}O_2NCl$ *p*′-Anisoyl-*p*-anisidinchlorimid (F. 109°) **31** I, 1925.

o-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 99° korr.) **31** II, 50; **33** I, 2403.

m-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 106,5—107,5°) **33** II, 2667.

p-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 138,5° korr.) **33** I, 2403.

p-Methoxybenzyl-*m*′-chlorphenylketonoxim (F. 74—75°) **33** II, 2667.

p-Methoxybenzyl-*p*′-chlorphenylketonoxim (F. 87,5—88° korr.) **34** II, 2979.

2-[3′-Amino-4′-methyl-6′-chlorbenzyl]-benzoesäure (F. 196—197°) **32** I, 136*.

4′-Äthyl-3-chlordiphenylamin-6-carbonsäure (F. 181°), Rkk. **33** I, 3970*.

2.4-Dimethyl-6-chlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 233°) **34** I, 2743.

3.5-Dimethyl-2-chlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 327°) **34** I, 2743.

4′-Äthoxydiphenylamin-2-carbonsäurechlorid (F. 88°), Ringschluß **33** II, 3701.

α-Chlor-β-oxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 180°) **34** I, 858.

isomeres α-Chlor-β-oxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 210°) **34** I, 858.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*o*-chloranilid (F. 189—190°) **31** II, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*-chloranilid (1-[4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl]-amino]-3-chlorbenzol) (F. 198—200°), Darst. **31** II, 3265*; Verwend. **32** II, 782*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*p*-chloranilid (F. 209—210°) **31** II, 3265*.

p-Kresotinsäure-[5-chlor-*o*-toluidid], Verwend. **33** I, 317*.

o-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (2-Chlorphenylessigsäure-*p*-anisidid) (F. 166° korr.) **31** II, 50; **33** I, 2403.

m-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (F. 148,5°) **33** II, 2667.

p-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (F. 184° korr.) **33** I, 2403.

p-Methoxyphenylacet-*m*′-chloranilid (F. 86,5°) **33** II, 2667.

p-Methoxyphenylacet-*p*′-chloranilid (F. 138° korr.) **34** II, 2979.

m-Chlorbenzoyl-*p*′-methoxybenzylamin (F. 92,5°) **33** II, 2667.

p-Methoxybenzoyl-*m*′-chlorbenzylamin (F. 161°) **33** II, 2667.

4-Chlor-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 122°) **34** I, 2117.

4-Chlor-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 115°) **34** I, 2118.

$C_{15}H_{14}O_2NBr$ 5-Bromsalicyliden-*p*-äthoxyanil (F. 156°), Thermotropie **33** I, 2368.

2-[3′-Amino-4′-methyl-6′-brombenzyl]-benzoesäure (F. 193—194°) **32** I, 136*.

2-Brom-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 142°) **34** I, 2118.

4-Brom-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 144°) **34** I, 2117.

thyl-6-bromphenol, Äthylester (F. 142°) **32** I, 1090.

$C_{15}H_{12}O_4NJ$ [*m*-Jodphenyl]-[β-(*o*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton (F. 82°) **34** I, 2422.
[*m*-Jodphenyl]-[β-(*m*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton (F. 92°) **34** I, 2422.
[*m*-Jodphenyl]-[β-(*p*-nitrophenyl)-β-oxyäthyl]-keton (F. 108°) **34** I, 2422.

$C_{15}H_{12}O_4NF_3$ 4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′-[ω-trifluormethyl]-diphenyl (F. 139—140°) **33** II, 452*.

$C_{15}H_{12}O_4N_2Br_4$ [3.3′-Dipropionsäure-4.5.4′.5′-tetrabrom]-pyrromethen **32** I, 2036.

$C_{15}H_{12}O_4N_2J_2$ 3.3′-Dijodmethylen-5.5′-disalicylsäurediamid **30** I, 1654*.

$C_{15}H_{12}O_4N_2S$ *p.p*′-Dicarboxydiphenylthioharnstoff, Rkk. d. Diäthylesters **32** II, 1443.
1.3-Diketo-2-[methyl-phenylamidosulfonyl]-dihydroisoindolenin bzw. 3-Keto-1-[methyl-phenyl-amidosulfonyloxy]-isoindolenin (F. 160°) **34** I, 1971.

$C_{15}H_{12}O_4N_3Cl$ α-Chloracetyl-β-*o*-nitrobenzoylphenylhydrazin (F. 204°) **34** I, 3065.
α-Chloracetyl-β-*m*-nitrobenzoylphenylhydrazin (F. 164°) **34** I, 3065.
α-Chloracetyl-β-*p*-nitrobenzoylphenylhydrazin (F. 188°) **34** I, 3065.
α-Chloracetyl-β-benzoyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 150—151°) **34** I, 3065.

$C_{15}H_{12}O_4N_4S$ 4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6.8-dioxychinolin **34** II, 2103*.

$C_{15}H_{12}O_5NAs$ 7-Acetaminofluorenon-2-arsonsäure, Darst., trypanocide Wirksamk. **31** I, 3466; trypanocide Wirksamk. **32** II, 1017.

$C_{15}H_{12}O_5N_2Cl_2$ 4.5-Dichlor-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 164°) **34** II, 1124.

$C_{15}H_{12}O_5N_2Br_2$ 4.5-Dibrom-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 165°) **34** II, 1125.

$C_{15}H_{12}O_5N_2S$ 1-Amino-4-methylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Darst. (Abspalt. d. SO_3H-Gruppe) **30** I, 3247*; (Einw. v. CH_3OH u. NaOH) **30** I, 3247*; Einw. v. KCN **32** II, 1976*; Rkk.: mit Urethanen **33** II, 455*; mit Malonsäuredialkylestern oder Acetessigsäurealkylestern **33** II, 1600*.

$C_{15}H_{12}O_5N_2S_2$ *symm.* Di-[2-thiophenol-1-carbonsäure]-4-harnstoff, Darst., Verwend. **30** I, 1973*.

$C_{15}H_{12}O_5N_3As$ *o*-[5′-Nitro-8′-chinolylamino]-phenylarsinsäure (F. 264—265°) **31** II, 2878.

$C_{15}H_{12}O_6NAs$ 4-Oxy-5-benzylphthalimid-1-arsinsäure (2-Oxybenzylphthalimid-5-arsinsäure) (F. 276°) **30** I, 585*; **31** I, 360*.
Fluorenon-7-glycin-2-arsonsäure **31** I, 3466.
7-Carbaminylmethyloxyfluorenon-2-arsonsäure **34** I, 1321.

$C_{15}H_{12}O_7N_4Cl_2$ Di-[5-chlor-4-nitro-2-methoxyphenyl]-harnstoff (F. 270—272°) **33** II, 3920*.

$C_{15}H_{12}O_9N_2S$ 6-Methyl-4.4′-dioxy-3.3′-dicarboxyazobenzol-5′-sulfonsäure **34** I, 1888*.

$C_{15}H_{12}N_2Cl_2S$ 6-Chlor-2-[4′-chlor-2′-methylanilino]-4-methylbenzothiazol, Hydrolyse **34** II, 1690*.
2-[5′-Chlor-*o*-toluidino]-4-methyl-6-chlorbenzothiazol **34** I, 3522*.

$C_{15}H_{12}N_2Br_2S$ 4.2′-Dibrom-2-anilino-6.4′-dimethylbenzthiazol **30** I, 2095.
6.4′-Dibrom-2-anilino-4.2′-dimethylbenzthiazol (F. 210—211°) **30** I, 2095.

$C_{15}H_{13}ONBr_2$ Benzyliden-2.6-dibrom-4-aminophenyläthyläther **30** II, 1071.
Benzalacetophenonoximdibromid (F. 156°), Darst., Umlager., Konfigurat. **31** I, 1445; Umlager., Konst. **32** I, 2325.
rac. α.β-Dibromhydrozimtsäureanilid (F. 179°) **31** I, 1445; **32** I, 2325.

$C_{15}H_{13}ONS$ *p*-Äthoxy-*p*′-cyandiphenylsulfid (F. 95 bis 96°) **30** II, 2777.

$C_{15}H_{13}ON_2Cl$ 4-*p*-Chlorbenzolazo-5-oxyhydrinden **31** I, 458.
6-*p*-Chlorbenzolazo-5-oxyhydrinden (F. 155 bis 156°) **31** I, 458.
N-[2′-Chlor-4′-aminophenyl]-3-methylphthalimidin (F. 212°) **32** I, 1534.

$C_{15}H_{13}ON_2Br$ *N*-[2′-Brom-4′-aminophenyl]-3-methylphthalimidin (F. 216°) **31** II, 1001.

$C_{15}H_{13}ON_2F$ Acetylbenzoyl-*p*-fluorphenylhydrazon (F. 179,5°) **33** I, 3927.

$C_{15}H_{13}ON_3Cl_2$ 1-Keto-3-[2′.6′-dichlor-4′-aminophenyl]-4-methyltetrahydrophthalazin (F. 227°) **31** II, 1001.

$C_{15}H_{13}ON_3S$ *symm.* Phenyl-6-methylbenzthiazolylharnstoff (F. ca. 310°) **30** II, 3562.
Methyl-2-keto-4.5-benzo-7-anilino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 126—127°) **31** II, 575.
2-Keto-4.5-benzo-7-*p*-toluidino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 184—185°) **31** II, 575.

$C_{15}H_{13}O_2NCl_2$ 1-[(4′-Oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. **32** II, 782*.
1-[(4′-Oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. **32** II, 782*; **33** I, 1022*.
Benzoyl-4.5-dichlor-*o*-phenetidin (F. 120°) **32** II, 2315.

$C_{15}H_{13}O_2NBr_2$ *N*-Acetyl-5-methyl-2-oxy-3.5′-dibrom-2′-aminodiphenyl (F. 110°) **34** I, 2744.
Monobenzoyl-3.5-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 151°) **34** I, 2581.
Monobenzoyl-4.6-dibrom-1-äthoxy-2-aminobenzol (F. 159°) **34** I, 2582.
3.5-Dibrom-1-äthoxy-4-benzoylaminobenzol (F. 159°) **30** II, 2775.

$C_{15}H_{13}O_2NS$ *O*-Benzoylmandelsäurethioamid (F. 139°) **31** I, 1443.

$C_{15}H_{13}O_2NS_2$ Tolyl-4-carbithiosäure-*p*-nitrobenzylester (F. 70,5°) **30** I, 1617.

$C_{15}H_{13}O_2N_2Cl_3$ *N.N*-Diphenyl-*N*′-[β.β.β-trichlor-α-oxyäthyl]-harnstoff (F. 170° Zers.) **34** I, 1968.

$C_{15}H_{13}O_2N_2Br_3$ *N.N*-Diphenyl-*N*′-[β.β.β-tribrom-α-oxyäthyl]-harnstoff (F. 168° Zers.) **34** I, 1968.

$C_{15}H_{13}O_2N_3S$ 2-*p*-Nitrophenyl-6-dimethylaminobenzthiazol (F. 244—245°) **32** I, 679.

$C_{15}H_{13}O_2N_3S_2$ [*o*-Toluidinomethyl]-5-nitrobenzothiazylsulfid (F. 134°) **33** I, 3507*.

$C_{15}H_{13}O_2N_5S$ 4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-aminochinolin **34** II, 2103*.
4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-aminochinolin **34** II, 2103*.
4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-8-aminochinolin **34** II, 2103*.
4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-aminoisochinolin **34** II, 2103*.

$C_{15}H_{13}O_3NCl_2$ 1-[(4′-Oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methoxy-4-chlorbenzol, Verwend. **32** II, 782*.
4.5-Dichlor-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 189°) **34** II, 1124.

$C_{15}H_{13}O_3NBr_2$ 4-Nitro-4′-methoxystilbendibromid (F. 166° Zers.) **30** I, 2887.
4.5-Dibrom-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 190°) **34** II, 1125.

$C_{15}H_{13}O_3NS$ 2-*p*-Tolylindol-5-sulfonsäure **32** II, 1977*.
2-*p*-Tolylindol-6-sulfonsäure **32** II, 1977*.
2-*p*-Tolylindol-7-sulfonsäure **32** II, 1977*.

$C_{15}H_{13}O_3NS_2$ Thiofuranaldin (F. 112°) **32** I, 945.

$C_{15}H_{13}O_3N_2Cl$ *N*-Nitroso-2.4-dimethyl-6-chlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 179°) **34** I, 2743.
p-Phenetolazoxybenzoylchlorid, kryst.-fl. Verb. **32** II, 2042.

$C_{15}H_{13}O_3N_2As$ *p*-Arsinomalonanilid **31** II, 2003.

$C_{15}H_{13}O_3N_5S$ 4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-oxy-8-aminochinolin **34** II, 2103*.

$C_{15}H_{13}O_4NBr_4$ Verb. $C_{15}H_{13}O_4NBr_4$, Bldg. d. Diäthylesters (F. 131°) aus 4-Phenyldihydrolutidin-3.5-dicarbonsäureester u. Br_2 **30** I, 836.

$C_{15}H_{13}O_4NJ_2$ β-[3.5-Dijod-4-(4′-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure (3.5-Dijodthyronin), Darst., Jodier. **30** I, 286*; Halogenier. **30** II, 2012*; katalyt. Dejodier. **34** II, 2090; antioxydat. Wrkg. **33** II, 2155; Verh. gegen Tyrosinase **31** I, 2212; Einfl.: auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716; auf d. Stoffwechsel **33** I, 2570; auf d. Gasstoffwechsel n. u. kastrierter Ratten **34** II, 1149.

$C_{15}H_{13}O_4NS$ 3-Nitrophenyl-4′-acetoxy-*m*-tolylsulfid (F. 96°) **34** II, 763.

p-Nitrophenyl-*m*-acetoxykresylsulfid (F. 98 bis 99°) **34 II**, 3247.

$C_{15}H_{13}O_4N_2Cl$ 4-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. d. beiden Formen 128 bzw. 133°) **34 I**, 2117.

4-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 101°) **34 I**, 2118.

4′-Äthoxy-4-nitrodiphenylamin-2-carbonsäurechlorid (F. 118—120°) **33 II**, 3702.

4-Nitro-3-methoxy-3′-chlor-*N*-acetyldiphenylamin **34 I**, 295*.

$C_{15}H_{13}O_4N_2Br$ 2-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 98°) **34 I**, 2119.

4-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 147°) **34 I**, 2117.

4-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 102°) **34 I**, 2118.

$C_{15}H_{13}O_4N_3S$ Zimtaldehyd-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 153—155° Zers.) **34 II**, 3935.

Zimtaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (Cinnamal-[nitrobenzol-3-sulfonhydrazon]) (F. 188° Zers.) **32 I**, 2836; **34 II**, 3935.

$C_{15}H_{13}O_4BrS$ 2-Brom-4.5-dimethoxy-2′-carboxydiphenylsulfid (F. 211—212°) **31 II**, 447.

$C_{15}H_{13}O_5N_2Cl$ 5-Chlor-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 163°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{13}O_5N_2Br$ 5-Brom-3′-nitro-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 142°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{13}O_5N_2As$ 7-Methylcarbamidofluorenon-2-arsonsäure **32 II**, 1017.

Fluorenon-7-glycinamid-2-arsonsäure **31 I**, 3466.

$C_{15}H_{13}O_7NS$ 2-Oxy-3-nitro-5-methylbenzoesäure-*p*-toluolsulfonat, Äthylester (F. 110°) **32 II**, 863.

2-Oxy-4-methyl-5-nitrobenzoesäure-*p*-toluolsulfonat, Methylester (F. 93°) **32 II**, 864.

$C_{15}H_{13}O_8N_3S$ 3.5-Dinitro-2-acetaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 205°) **31 II**, 3465.

$C_{15}H_{13}O_9NS_2$ 2-Amino-3-methoxyanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Oxydat. d. Na-Salzes **33 II**, 1599*.

$C_{15}H_{13}O_9N_3S$ 5.6-Dinitro-*m*-xylyl-(4)-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonat (F. 140—141°) **30 II**, 2382.

[3′-Nitro-4′-methylphenylsulfonyl]-α.4-dinitro-1.3-xylenol-5 (F. 148—149°) **31 I**, 603.

$C_{15}H_{14}ONCl$ 2′-Chlor-4-dimethylaminobenzophenon (F. 68°) **32 I**, 2714.

Aceto-*p*-chlorbenzhydrylamid (F. 132°) **34 I**, 3193.

3-Methyl-4′-chlor-4-acetaminodiphenyl (F. 226°) **33 II**, 1255*.

$C_{15}H_{14}ONBr$ 4′-Brom-4-dimethylaminobenzophenon (F. 128—129°) **32 I**, 2164, 2714.

5-Bromsalicyliden-2′.4′-dimethylanil (F. 131,5°), Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-2′.5′-dimethylanil (F. 67°), Thermotropie **33 I**, 2368.

2-Brom-4-acetaminodiphenylmethan (F. 194°) **33 II**, 3123.

3-Brom-4-acetaminodiphenylmethan (F. 91°) **33 II**, 3122.

3-Methyl-4′-brom-4-acetaminodiphenyl **33 II**, 1255*.

$C_{15}H_{14}ONBr_3$ 2.6.4′-Trimethyl-4.2′.6′-tribrom-3-oxydiphenylamin (F. 110°) **34 I**, 2744.

1.3-Dimethyl-5-brom-1-[3′.5′-dibrom-*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 118° Zers.) **34 I**, 2742.

Verb. $C_{15}H_{14}ONBr_3$ (F. 181° Zers.) aus 1.3-Dimethyl-5-brom-1-[*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) **34 I**, 2743.

$C_{15}H_{14}ONJ$ 2-Jod-β-naphthochinolinäthylhydroxyd. — Jodid (F. 202—210° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 244; Verwend. **32 II**, 1528*.

2(?)-Jod-4-acetaminodiphenylmethan (F. 201°) **33 II**, 3123.

3(?)-Jod-4-acetaminodiphenylmethan (F. 113°) **33 II**, 3123.

$C_{15}H_{14}ONAs$ 10-Methyl-9-aceto-9.10-dihydrophenarsazin, Oxydat. **32 I**, 2954; **33 I**, 2254.

$C_{15}H_{14}ON_2Cl_2$ [β-Dichlor-α-anilinoäthyl]-benzamid (F. 190—192°) **34 II**, 1768.

$C_{15}H_{14}ON_2S$ 2-[*m*-Aminophenyl]-6-äthoxybenzthiazol, Rkk. **31 I**, 3291*.

2-[*p*-Aminophenyl]-6-äthoxybenzthiazol, Rkk. **31 I**, 3291*.

2-*p*-Äthoxyanilinobenzthiazol (F. 166°) **30 II**, 3563.

1-Phenyl-6-äthoxy-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.

Thiocarbanilido-*p*-aminoacetophenon (F. 163 bis 164°) **31 I**, 3678.

β-Benzoyl-α-methyl-α-phenylthioharnstoff (F. 138—139°) **34 II**, 2069.

S-Methylbenzoylphenylpseudothioharnstoff (F. 104—105°) **32 II**, 380.

$C_{15}H_{14}ON_2S_2$ [*p*-Anisidinomethyl]-benzothiazylsulfid (F. 98°) **33 I**, 3507*.

$C_{15}H_{14}ON_2Cl$ 1-Keto-3-[2′-chlor-4′-aminophenyl]-4-methyltetrahydrophthalazin (F. 220—223°) **32 I**, 1534.

$C_{15}H_{14}ON_2Br$ Acetophenon-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 218°) **30 I**, 830.

$C_{15}H_{14}OClBr$ 4-Methoxystilbenchloridbromid (F. 168 bis 169°) **33 II**, 56.

$C_{15}H_{14}O_2NCl$ *p*′-Anisoyl-*p*-anisidinchlorimid (F. 109°) **31 I**, 1925.

α-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 99° korr.) **31 II**, 50; **33 I**, 2403.

m-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 106,5—107,5°) **33 II**, 2667.

p-Chlorbenzyl-*p*′-methoxyphenylketonoxim (F. 138,5° korr.) **33 I**, 2403.

p-Methoxybenzyl-*m*′-chlorphenylketonoxim (F. 74—75°) **33 II**, 2667.

p-Methoxybenzyl-*p*′-chlorphenylketonoxim (F. 87,5—88° korr.) **34 II**, 2979.

2-[3′-Amino-4′-methyl-6′-chlorbenzyl]-benzoesäure (F. 196—197°) **32 I**, 136*.

4′-Äthyl-3-chlordiphenylamin-6-carbonsäure (F. 181°), Rkk. **33 I**, 3970*.

2.4-Dimethyl-6-chlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 233°) **34 I**, 2743.

3.5-Dimethyl-2-chlordiphenylamin-2′-carbonsäure (F. 327°) **34 I**, 2743.

4′-Äthoxydiphenylamin-2-carbonsäurechlorid (F. 88°), Ringschluß **33 II**, 3701.

α-Chlor-β-oxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 180°) **34 I**, 858.

isomeres α-Chlor-β-oxy-α.β-diphenyläthancarbonsäureamid (F. 210°) **34 I**, 858.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*o*-chloranilid (F. 189—190°) **31 II**, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*-chloranilid (1-[3′.4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl]-amino]-3-chlorbenzol) (F. 198—200°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 782*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*p*-chloranilid (F. 209—210°) **31 II**, 3265*.

p-Kresotinsäure-[5-chlor-*o*-toluidid], Verwend. **33 I**, 317*.

o-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (2-Chlorphenylessigsäure-*p*-anisidid) (F. 166° korr.) **31 II**, 50; **33 I**, 2403.

m-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (F. 148,5°) **33 II**, 2667.

p-Chlorphenylacet-*p*′-methoxyanilid (F. 184° korr.) **33 I**, 2403.

p-Methoxyphenylacet-*m*′-chloranilid (F. 86,5°) **33 II**, 2667.

p-Methoxyphenylacet-*p*′-chloranilid (F. 138° korr.) **34 II**, 2979.

m-Chlorbenzoyl-*p*′-methoxybenzylamin (F. 92,5°) **33 II**, 2667.

p-Methoxybenzoyl-*m*′-chlorbenzylamin (F. 161°) **33 II**, 2667.

4-Chlor-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 122°) **34 I**, 2117.

4-Chlor-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 115°) **34 I**, 2118.

$C_{15}H_{14}O_2NBr$ 5-Bromsalicyliden-*p*-äthoxyanil (F. 156°), Thermotropie **33 I**, 2368.

2-[3′-Amino-4′-methyl-6′-brombenzyl]-benzoesäure (F. 193—194°) **32 I**, 136*.

2-Brom-4′-acetamino-4-methyldiphenyläther (F. 142°) **34 I**, 2118.

4-Brom-4′-acetamino-2-methyldiphenyläther (F. 144°) **34 I**, 2117.

4-Brom-4′-acetamino-3-methyldiphenyläther (F. 130°) **34 I**, 2118.

$C_{15}H_{14}O_2NF_3$ 4-Amino-2.5-dimethoxy-3′-[ω-trifluormethyl]-diphenyl (F. 67—68°) **33 II**, 452*.

$C_{15}H_{13}O_2N_2Cl_2$ 3.5-Dichlor-4-amino-[β-phenoxypropionanilid], Verwend. **30 II**, 3465*.

5-[2′.4′-Dichlorbenzoylamino]-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol (F. 160°) **33 I**, 848*.

$C_{15}H_{14}O_2N_2S$ *N*-[*m*-Carboxybenzyl]-*N*′-phenylthioharnstoff, Äthylester (F. 112°) **30 II**, 1538.

N-[*p*-Carboxybenzyl]-*N*′-phenylthioharnstoff, Äthylester (F. 117°) **30 II**, 1538.

p-Carboxyphenyl-*p*-tolylthiocarbamid, Äthylester **34 I**, 1194.

$C_{15}H_{14}O_2N_4Cl_2$ Indophenol aus d. 2.4-Diaminoanilid d. Propionsäure u. 2.6-Dichlor-4-aminophenol, Verwend. **34 II**, 3052*.

$C_{15}H_{14}O_2N_4S$ Diphenylamid d. Thioharnstoff-α.β-dicarbonsäure (F. 202°) **30 II**, 2773.

$C_{15}H_{14}O_3NCl$ *o*-Chlorbenzanisoinoxim ([2-Chlor-α-oxybenzyl]-[4′-methoxyphenyl]-ketoxim), Darst., Umlager. d. α-Form **31 II**, 434; katalyt. Red. **33 II**, 3272.

2-[3′-Amino-4′-methoxy-6′-chlorbenzyl]-benzoesäure (F. 190°) **32 I**, 136*.

4-Äthoxy-3′-chlordiphenylamin-6′-carbonsäure (F. 224—225°) **31 II**, 3043*.

1-[(4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboyl)-amino]-2-methoxy-4-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.

5-Chlor-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 192°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{14}O_3NBr$ 1.2-Diphenyl-1-methoxy-2-brom-2-nitroäthan (F. 58—68°) **34 I**, 1485.

α-1.2-Diphenyl-1-methoxy-2-brom-2-nitroäthan (F. 91°) **34 I**, 1485.

2-[3′-Amino-4′-methoxy-6′-brombenzyl]-benzoesäure (F. 189—190°) **32 I**, 136*.

2.4-Dimethyl-6-brom-4′-aminodiphenyläther-3′-carbonsäure (F. 211° Zers.) **34 I**, 2743.

1.3-Dimethyl-5-brom-1-[2′-carboxyanilino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 135° Zers.) **34 I**, 2742.

N-Carbo-*o*-tolyloxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 124°) **34 II**, 2832.

N-Carbo-*p*-tolyloxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 139—141°) **34 II**, 2832.

5-Brom-4′-acetamino-2-methoxydiphenyläther (F. 195°) **34 II**, 1124.

$C_{15}H_{14}O_3N_2Cl_2$ *symm.* Di-[2-methoxy-4-chlorphenyl]-harnstoff (F. 248°) **31 I**, 361*; **32 I**, 2832.

symm. Di-[5-chlor-2-methoxyphenyl]-harnstoff (Harnstoff d. 1-Amino-3-chlor-6-methoxybenzols), Darst., Rkk. **32 I**, 132*; Nitrier. **33 II**, 3920*.

2.2′-Dichlor-4.4′-dimethoxydiphenylharnstoff **33 I**, 3794*.

$C_{15}H_{14}O_3N_2Br_2$ *symm. p.p*′-Dibrom-*o.o*′-dimethoxydiphenylharnstoff (F. 235—240°) **31 II**, 632*.

$C_{15}H_{14}O_3N_3Br$ 2-Äthoxy-5-brom-4-benzoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{15}H_{14}O_3N_3As$ 4-[2′-Methylindol-(3′)-azo]-phenylarsinsäure **30 I**, 3309.

4-[3′-Methylindol-(2′)-azo]-phenylarsinsäure **30 I**, 3309.

$C_{15}H_{14}O_3N_3Sb$ 4-[2′-Methylindol-(3′)-azo]-phenylstibinsäure **32 II**, 2056.

4-[3′-Methylindol-(2′)-azo]-phenylstibinsäure **32 II**, 2056.

$C_{15}H_{14}O_4NCl$ 4-Nitro-2.5-dimethoxy-4′-chlor-2′-methyldiphenyl (F. 150—151°) **33 II**, 452*.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-5′-chlor-2′-methyldiphenyl (F. 110—111°) **33 II**, 452*.

4-[*o*-Chlorphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

4-[*m*-Chlorphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

4-[*p*-Chlorphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

$C_{15}H_{14}O_4NF$ 2-Fluorthyronin (Zers. 264,5°) **32 II**, 2453, 3870.

$C_{15}H_{14}O_4NAs$ Methylenacetophenon-*p*-aminophenylarsinsäure (Zers. ca. 330°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.

2-Acetamino-7-arsonofluoren **31 I**, 2052.

$C_{15}H_{14}O_4N_2S$ 2-[*o*-Nitrophenylacetamido]-phenylmethylsulfoxyd (F. 160—161°) **34 I**, 1036.

$C_{15}H_{14}O_4N_2S_2$ *N*-Methyl-1(*S*)-dioxo-3-[1′(*S*)-dioxo-2′.3′-dihydro-α.β-benzisothiazolyl-2′]-2.3-dihydro-α.β-benzisothiazol, Spalt., Konst. **30 II**, 1366.

$C_{15}H_{14}O_4N_3Cl$ 2-Methoxy-5-chlor-4-[4′-methoxybenzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{15}H_{14}O_4N_4S$ 5.5′-Dinitro-2.2′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 162°) **34 I**, 2918.

$C_{15}H_{14}O_4ClP$ *p*-Chlor-*p*′-methoxydiphenylvinylphosphinsäure (F. 132—133°) **31 II**, 1141.

$C_{15}H_{14}O_5NCl$ 4-Nitro-2.5.4′-trimethoxy-2′-chlordiphenyl (F. 132—133°) **33 II**, 452*.

4-Nitro-2.5.4′-trimethoxy-3′-chlordiphenyl (F. 127—128°) **33 II**, 452*.

$C_{15}H_{14}O_5NAs$ Methylenacetophenon-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure, Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.

7-Acetamino-9-fluorenol-2-arsonsäure **34 I**, 1321.

$C_{15}H_{14}O_5N_2S$ *N*-*p*-Toluolsulfon-*m*-nitroacetanilid (F. 165°) **30 II**, 560.

$C_{15}H_{14}O_6NAs$ 2-[(Benzoylglykolyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure (F. 183—185°) **32 I**, 3465*.

Benzoat d. *m*-Glykolylaminobenzolarsinsäure (F. 230—232°) **31 II**, 743*.

Benzoat d. *p*-Glykolylaminobenzolarsinsäure **31 II**, 743*.

$C_{15}H_{14}O_6N_2S$ [3-Nitro-2-acetaminophenyl]-*p*-toluolsulfonat (F. 120°) **31 II**, 3465.

3-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenylacetat (F. 122°) **31 II**, 3465.

5-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenylacetat **31 II**, 3465.

$C_{15}H_{14}O_6N_4S$ 5.5′-Dinitro-2.2′-dimethoxy-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 175°) **34 I**, 2919.

$C_{15}H_{14}O_7NAs$ 2-Benzoylamino-1-oxyessigsäurebenzol-4-arsinsäure **32 II**, 2109*.

$C_{15}H_{14}O_7N_2S$ 2.6-Dinitro-*m*-xylenyl-(4)-*p*-toluolsulfonat (F. 110—111°) **30 II**, 2382.

3.6-Dimethyl-2.4-dinitrophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 137°) **32 II**, 864.

$C_{15}H_{14}O_8N_2S_2$ Disulfomalondianilid **30 II**, 228.

$C_{15}H_{14}N_2Br_2S$ *symm.* Bis-*o*-brom-*p*-tolylthioharnstoff, Rkk. **30 I**, 2095.

symm. Bis-*m*-brom-*p*-tolylthioharnstoff (F. 163°) **30 II**, 3562.

symm. Bis-*p*-brom-*o*-tolylthioharnstoff, Rkk. **30 I**, 2095.

$C_{15}H_{14}N_3ClS$ 2-Phenylamino-4-phenyl-5-chlor-5-methyl-4.5-dihydrothiobiazol (Zers. 227 bis 228°), Darst., Rkk., Konst. **34 I**, 2755.

$C_{15}H_{15}ONBr_2$ 1.3-Dimethyl-5-brom-1-[3′-brom-*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 118° Zers.) **34 I**, 2742.

1-Methyl-1-[*asymm.*-*m*-xylidino]-3.5-dibrom-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 111° Zers.) **34 I**, 2742.

$C_{15}H_{15}ONS$ 2-Methyl-α-naphthothiazolallylhydroxyd, Jodid **33 I**, 2207*.

N-Methyl-2-benzylbenzothiazoliumhydroxyd, Perchlorat (F. 146°) **31 II**, 1575.

Thioanissäureanilid-*S*-methyläther (F. 169 bis 170°) **32 I**, 2833.

$C_{15}H_{15}ON_2Cl$ 3-Methyl-3′-chlor-4-acetylaminodiphenylamin (F. 144—145°) **34 I**, 295*.

$C_{15}H_{15}ON_2Br$ α-Äthyl-α-*p*-bromphenyl-β-phenylharnstoff (F. 108°) **34 II**, 249.

$C_{15}H_{15}ON_2S$ 2-Phenylamino-4-phenyl-5-oxy-5-methyl-4.5-dihydrothiobiazol (?) (F. 173°) **34 I**, 2755.

Thiocarbo-*p*-toluidido-*p*-aminobenzaldoxim (F. 172—173° Zers.) **31 I**, 3678.

Thiocarbanilido-*p*-aminoacetophenonoxim (F. 165—170° Zers.) **31 I**, 3678.

α-Äthyl-β-nicotinyl-α-phenylthioharnstoff (F. 123—124°) **34 II**, 2834.

1-Acetyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid (F. 160°) **34 I**, 2755.
1-Acetyl-2.4-diphenylthiosemicarbazid (F. 133°) **34 I**, 2756.
4-Acetyl-1.4-diphenylthiosemicarbazid (F. 161 bis 162°), Erkennen d. — v. Mc Kee als Verb. $C_{15}H_{13}N_3S$ (aus 2.4-Diphenylthiosemicarbazid) **34 I**, 2756.
$C_{15}H_{15}ON_4Cl$ ***o*-Chlorbenzaldehyd-1-*o*-tolylcarbohydrazon** (F. 212—213°) **31 I**, 1928.
***p*-Chlorbenzaldehyd-1-*o*-tolylcarbohydrazon** (F. 198°) **31 I**, 1928.
$C_{15}H_{15}ON_4Br$ ***m*-Brombenzaldehyd-1-*o*-tolylcarbohydrazon** (F. 216°) **31 I**, 1928.
$C_{15}H_{15}OS_2P$ **Verb. $C_{15}H_{15}OS_2P$** (F. 87,5°), aus p-Phenoxyphenyldimethylphosphin u. CS_2 **34 I**, 850.
$C_{15}H_{15}O_2NCl_4$ ***N*-*n*-Heptyltetrachlorphthalimid** (F. 145—146°) **34 II**, 2073.
$C_{15}H_{15}O_2N_2Cl$ **Acetyl-4-amino-3-methoxy-3′-chlordiphenylamin** (F. 136—137°), Herst., Rkk., Verwend. **34 I**, 294*.
3-Methylpyrrol-2-carbonsäureanilid-4-propionsäurechlorid, Rkk. **33 II**, 1353.
$C_{15}H_{15}O_2N_3Br_2$ **3′.5′-Dibrom-5-nitro-3.4′-diamino-2.4.6-trimethyldiphenyl** (F. 238°) **33 I**, 54.
$C_{15}H_{15}O_2N_3S$ **4-Nitro-2.2′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff** (F. 154°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
5-Nitro-2.2′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 149°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4-Nitro-2.3′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 152°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
5-Nitro-2.3′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 156°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4-Nitro-2.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 150°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
5-Nitro-2.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 161°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.
4-Nitro-3.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 110°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
2-Nitro-4.2′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 164°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
3-Nitro-4.2′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 147°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
2-Nitro-4.3′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 156°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
3-Nitro-4.3′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 152°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
2-Nitro-4.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 162°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
3-Nitro-4.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 176°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
2-Nitro-6.4′-dimethyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 160°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
Thiocarbanilido-*m*-aminoanisaldoxim (F. 152° Zers.) **31 I**, 3678.
$C_{15}H_{15}O_3NS$ **Thiothyronin** (*p*-[4-Oxyphenylthio]-phenylalanin) (Zers. bei 240—242°) **30 II**, 2778.
2-Äthyl-3-methyl-α-naphthindol-8-sulfonsäure **33 I**, 2467*.
Pseudocumenyl-2-nitrobenzolsulfenat (F. 162°) **34 II**, 764.
***l*-α-Naphthylmercaptursäure** (F. 170—171°), Synth., Eigg. **34 II**, 2857; Bldg. im Kaninchenorganismus **34 II**, 2857.
$C_{15}H_{15}O_3N_2Cl$ **1-Amino-2.4-dimethoxy-5-[*p*-chlorbenzoylamino]-benzol**, Verwend. **31 II**, 777*.
2-Methoxy-5-chlor-4-[4′-methoxybenzoylamino]-1-aminobenzol, Diazotier. **33 II**, 2328*.
2-Amino-4-methoxy-5-acetylamino-2′-chlor-1.1′-diphenyläther, Darst., Verwend. **34 II**, 140*.
$C_{15}H_{15}O_3N_3S$ **5-Nitro-2-methoxy-2′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff** (F. 162°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
5-Nitro-2-methoxy-3′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 168°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
5-Nitro-2-methoxy-4′-methyl-*symm.*-diphenylthioharnstoff (F. 162°), Darst., Eigg., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.
3-Aminoacridin-6-aminoäthansulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3850*.
$C_{15}H_{15}O_4NS$ **Äthyl-[2-phenylthiazol-4-methyl]-malonsäure** (F. 145°) **34 II**, 249.
4-Dimethylaminobenzophenon-2-sulfonsäure (Zers. 230—235°) **32 I**, 2328.
2-*p*-Toluolsulfooxyacetanilid (F. 134°) **30 II**, 3141.
2-Acetoxy-*p*-toluolsulfoanilid (2-*p*-Toluolsulfamidophenylacetat) (F. 123°) **30 II**, 3141; **31 II**, 3465.
Acetyl-[benzolsulfonyl]-*p*-anisidin (F. 144°) **30 II**, 1367.
$C_{15}H_{15}O_4N_2As$ **1-Phenyl-2-[α-oxyäthyl]-benzimidazol-5-arsinsäure** **30 I**, 833.
Methylen-[2-methyl-5-acetylpyridin]-*p*-aminophenylarsinsäure (Zers. ca. 220°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.
$C_{15}H_{15}O_5NS$ **5-Nitro-*m*-xylenyl-(4)-*p*-toluolsulfonat** (F. 111—112°) **30 II**, 2382.
$C_{15}H_{15}O_5N_2As$ **7-Methylureido-9-fluorenol-2-arsonsäure** **34 I**, 1321.
9-Fluorenol-7-glycinamid-2-arsonsäure **34 I**, 1321.
Malonanilid-*p*-arsonsäure **31 II**, 2003.
$C_{15}H_{15}O_5N_3S$ **Benzolsulfonyl-*m*-nitrobenzodimethylamidoxim** (F. 138°) **30 I**, 54.
$C_{15}H_{15}O_6NS$ **2-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-thiazolyl-(4)-methylmalonsäure** (F. d. Hydrats 141°) **30 II**, 3767.
4-Nitro-2.5-dimethoxy-3′-[methylsulfonyl]-diphenyl (F. 192°) **33 II**, 452*.
$C_{15}H_{15}O_6N_2As$ **Tyrosinazo-*p*-benzolarsinsäure**, Funkt. als Hapten **34 I**, 3873.
***N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycyl-4′-aminobenzoesäure** (F. 260—265° Zers.) **30 II**, 382.
$C_{15}H_{15}O_6N_3S$ **Veratrumaldehyd-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 181—182° Zers.) **34 II**, 3935.
Veratrumaldehyd-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 188—189° Zers.) **34 II**, 3935.
$C_{15}H_{15}O_7N_2As$ ***N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycyl-5-aminosalicylsäure** (F. 230—235° Zers.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 382; Eindringen ins Zentralnervensyst. **32 I**, 2735.
$C_{15}H_{15}O_7N_4As$ ***N*-[2-Arsono-4.6-dinitrobenzal]-*N′*.*N′*-dimethyl-*p*-phenylendiamin** **33 I**, 3928.
$C_{15}H_{15}NClBr$ **3.5.4′-Trimethyl-2-chlor-2′-bromdiphenylamin** (F. 153°) **34 I**, 2744.
5.2′.4′-Trimethyl-2-chlor-3-bromdiphenylamin (F. 135°) **34 I**, 2744.
***o*-Chlorbenzyl-*o′*-brombenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 150°) **33 II**, 3837.
***m′*-Brombenzyl-*o*-chlorbenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 185°) **33 II**, 3837.
***o*-Chlorbenzyl-*m′*-brombenzylmethylamin** ($Kp._{0,4}$ 180°) **33 II**, 3837.
***m*-Chlorbenzyl-*p′*-brombenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 186—190°) **33 II**, 3837.
$C_{15}H_{15}NClJ$ ***o*-Chlorbenzyl-*m′*-jodbenzylmethylamin** (F. 55—56°) **33 II**, 3837.
***m*-Chlorbenzyl-*p′*-jodbenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 210°) **33 II**, 3837.
$C_{15}H_{15}NClF$ ***p*-Chlorbenzyl-*p′*-fluorbenzylmethylamin** ($Kp._{10}$ 182—184°) **30 II**, 3393.
$C_{15}H_{15}NClAs$ **10-Chlor-1.4.7-trimethyl-5.10-dihydrophenarsazin** (F. 200—202°) **30 I**, 2243.
10-Chlor-2.4.7-trimethyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 220—222°) **30 I**, 2243.
$C_{15}H_{15}NBrJ$ ***o′*-Jodbenzyl-*o*-brombenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 200—203°) **33 II**, 3837.
***m*-Brombenzyl-*m′*-jodbenzylmethylamin** ($Kp._{0,5}$ 200°) **33 II**, 3837.

$C_{15}H_{15}N_2ClS$ α-[3-Chlor-*o*-tolyl]-β-*p*-tolylthioharnstoff (F. 180°) **32 I**, 1083.
α-[5-Chlor-*m*-tolyl]-β-*p*-tolylthioharnstoff (F. 156°) **32 I**, 1083.
α-[3-Chlor-*p*-tolyl]-β-*p*-tolylthioharnstoff (F. 160°) **32 I**, 1083.

$C_{15}H_{15}N_2BrS$ *N*-*o*-Tolyl-*N'*-[4-brom-*o*-tolyl]-thioharnstoff (F. 152°) **33 I**, 2408.
symm. *p*-Tolyl-*o*-brom-*p*-tolylthioharnstoff (F. 169—170°) **34 I**, 2593.
N.S-Dimethyl-*N*-phenyl-*N'*-[*p*-bromphenyl]-isothioharnstoff (F. 93°) **30 II**, 3564.

$C_{15}H_{16}ONCl$ *p*-Chlor-*p'*-[dimethylamino]-diphenylcarbinol (F. 103—104°) **30 I**, 2248.
2-Chlor-4-äthylaminophenyl-*o*-tolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{15}H_{16}ONBr$ *p*-Brom-*p'*-[dimethylamino]-diphenylcarbinol (F. 107°) **30 I**, 2249.
5.3'.5'-Trimethyl-3-brom-2-oxy-2'-aminodiphenyl (F. 128°) **34 I**, 2744.
2.4.2'-Trimethyl-6-brom-4'-aminodiphenyläther (F. 108°) **34 I**, 2743.
2.4.3'-Trimethyl-6-brom-4'-aminodiphenyläther (F. 131°) **34 I**, 2743.
1.3-Dimethyl-5-brom-1-*o*-toluidino-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 120° Zers.) **34 I**, 2742.
1.3-Dimethyl-5-brom-1-*m*-toluidino-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 110° Zers.) **34 I**, 2742.
1.3-Dimethyl-5-brom-1-*p*-toluidino-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 109° Zers.) **34 I**, 2741.
N-α-Bromisovaleryl-α-naphthylamin (F. 106°) **33 II**, 2661.

$C_{15}H_{16}ONAs$ 10-Propyl-9.10-dihydrophenarsazinoxyd (F. 111—112°) **31 I**, 947.

$C_{15}H_{16}ON_2Br_2$ 3.5-Dibrom-4.3'.5'-trimethyl-4'-propionylpyrromethen **31 I**, 3473.

$C_{15}H_{16}ON_2S$ γ-Oxyäthyldiphenylthioharnstoff (F. 145°) **30 II**, 2773.
N-Phenyl-*N'*-*o*-phenetidylthioharnstoff (F. 145°) **33 I**, 217.
symm. Phenyl-*p*-äthoxyphenylthioharnstoff (F. 148°) **30 II**, 3563.

$C_{15}H_{16}ON_4Cl_2$ 3'.5'-Dichlor-4-[γ-amino-β-oxy-α-propylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{15}H_{16}ON_5Cl$ 4.4'-Diamino-2-acetylamino-5-methyl-2'-chlorazobenzol, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.

$C_{15}H_{16}O_2NCl$ [4-Methoxy-α-aminobenzyl]-2'-chlorphenylcarbinol (F. 115°) **33 II**, 3272.
4-Amino-2.5-dimethoxy-4'-chlor-2'-methyldiphenyl (F. 106°) **33 II**, 452*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-5'-chlor-2'-methyldiphenyl **33 II**, 452*.

$C_{15}H_{16}O_2NAs$ 2.4.7-Trimethylphenarsazinsäure, Hydrochlorid (Zers. bei 235—236°) **30 I**, 2243.

$C_{15}H_{16}O_2N_2Cl_2$ 1-Amino-4-[2'.4'-dichlorbenzylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 1114*.
1-Amino-4-[2'.6'-dichlorbenzylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 1114*.

$C_{15}H_{16}O_2N_2Br_2$ 3.5-Dibrom-4.4'.5'-trimethylpyrromethen-3'-propionsäure, Bromhydrat (Darst.) **30 II**, 923; (Rkk.) **33 I**, 2550.
3.5-Dibrom-4.3'.5'-trimethylpyrromethen-4'-propionsäure, Hydrobromid **34 II**, 2682.
4.4'.5'-Trimethyl-3-propionsäure-5.3'-dibrompyrromethen **33 I**, 2552.

$C_{15}H_{16}O_2N_2S$ 1(*S*)-Dioxo-3-[*p*-dimethylaminophenyl]-2.3-dihydro-α.β-benzisothiazol (F. 152 bis 154°) **30 II**, 1367.
Di-*o*-anisylthioharnstoff, Rkk. **34 I**, 3522*.

$C_{15}H_{16}O_2N_4S_2$ 2-Äthylmercapto-6-phenylthioharnstoffpyrimidin-5-essigsäure, Äthylester (F. 112,5—113°) **34 I**, 704.

$C_{15}H_{16}O_2Cl_2Te$ *p*-Anisyl-*p*-phenetyltelluridichlorid (F. 165—166°) **31 I**, 1602.

$C_{15}H_{16}O_3NCl$ 4-Amino-2.5.4'-trimethoxy-2'-chlordiphenyl (F. 112—113°) **33 II**, 452*.
4-Amino-2.5.4'-trimethoxy-3'-chlordiphenyl (F. 101—103°) **33 II**, 452*.
α-Chlorokodinal **30 I**, 2422.

$C_{15}H_{16}O_3NAs$ 10-Methyl-9-aceto-10.10-dihydroxy-9.10-dihydrophenarsazin **32 I**, 2954.

$C_{15}H_{16}O_3N_2As_2$ 2-Methyl-4-glykolylamino-3'-amino-4'-oxyarsenobenzol **31 I**, 1518*; II, 1452*.

$C_{15}H_{16}O_3N_2Se$ 2.7-Dimethoxy-3.6-diamino-9.10-carbselenoniumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 2104*.

$C_{15}H_{16}O_4NAs$ 3-Propionyldiphenylamin-6'-arsinsäure (F. 160°) **31 II**, 2997.

$C_{15}H_{16}O_4N_2S$ 4-[*o*-Nitrophenyl-*N*-methylamino]-*m*-tolylmethylsulfon (F. 120°) **33 I**, 1613.

$C_{15}H_{16}O_4ClP$ *p*-Chlor-*p'*-methoxy-β.β-diphenyläthan-α-phosphinsäure (F. 126—127°) **31 II**, 1141.

$C_{15}H_{16}O_5N_2S$ 4-[*p*-Sulfobenzolazo]-resorcin-3-propyläther **34 II**, 934.
4-[*p*-Sulfobenzolazo]-resorcin-3-isopropyläther **34 II**, 934.
β-Naphthalinsulfoglycyl-*d*-alanin, Darst., Eigg., Verh. gegen Polypeptidasen u. n-Alkali **31 I**, 2210.
β-Naphthalinsulfonyl-*dl*-alanylglycin, Darst. **32 II**, 1432; (Verh. gegen Polypeptidasen u. n-Alkali) **31 I**, 2210.

$C_{15}H_{16}O_5N_4S$ 2-Methyl-4-nitrobenzolazo-*N*-äthylaminobenzol-3'-sulfonsäure, Verwend. d. K-Salzes **30 II**, 1288*.

$C_{15}H_{16}O_6N_2As$ *N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycin-4'-nitro-*o'*-toluidid (F. 115—120° Zers.) **30 II**, 382.

$C_{15}H_{16}O_7N_2S_2$ 1-Amino-4-acetylamino-2-benzolsulfonsäure-*p*-kresolsulfonsäureester, Herst., Verwend. **34 I**, 1114*.

$C_{15}H_{16}O_8NBr$ 6-Brom-3-β-glucosidoxyindol-2-carbonsäure **31 I**, 3014.

$C_{15}H_{16}O_8N_2As_2$ Malonanilid-*p.p'*-diarsonsäure **31 II**, 2003.

$C_{15}H_{16}O_8N_2Sb_2$ Malonanilid-*p.p'*-distibinsäure **32 II**, 1435.

$C_{15}H_{17}ONS$ 2-Äthyl-α-naphthothiazoläthylhydroxyd, Rkk. d. Äthylsulfats **34 I**, 3690*.

$C_{15}H_{17}ON_2Cl$ 2-Piperidinomethyl-3-chlor-4-oxychinolin (F. 233—235°) **31 I**, 786.
4-Amino-3-methoxy-6.2'-dimethyl-4'-chlordiphenylamin, Darst., Verwend. **30 I**, 291*.

$C_{15}H_{17}ON_2Cl_3$ 5.6.7-Trichlor-8-diäthylaminoäthoxychinolin **32 I**, 101*.

$C_{15}H_{17}ON_3S$ (s. *Methylenazur* [*Azur B, Trimethylthionin*]; *Toluidinblau*).
6-Äthoxy-8-[allylthioureido]-chinolin, Salze **32 I**, 3064.

$C_{15}H_{17}ON_5S$ 1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbonanilid (F. 194—195°) **31 I**, 1928.
1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbon-*o*-toluidid (F. 175—176°) **31 I**, 1928.
1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbon-*p*-toluidid (F. 196—197°) **31 I**, 1928.

$C_{15}H_{17}O_2NS$ 2.4.6-Trimethylbenzolsulfoanilid (F. 108—109°) **34 II**, 53.
p-Toluolsulfon-*p'*-xylidid (F. 120—121°) **30 I**, 3759.
2.4-Dimethylbenzolsulfomethylanilid (F. 55°) **34 II**, 2211.
p-Toluolsulfonbenzylmethylamid (F. 92°) **32 II**, 1633.

$C_{15}H_{17}O_2N_2Cl$ 3-Benzyl-5.5-diäthyl-6-chlor-2.4-diketotetrahydropyrimidin ($K_{p.14}$ 214—217°) **32 I**, 1716*.

$C_{15}H_{17}O_2N_2Br$ 3.4'.5'-Trimethyl-3'-äthyl-4-carboxy-5-brompyrromethen, Äthylesterbromhydrat (F. 228° Zers. korr.) **32 I**, 1251; Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 1628.
4.3'.5'-Trimethyl-4'-äthyl-3-brom-5-carbonsäurepyrromethen, Bromhydrat (Darst., Eigg., Rkk.) **30 II**, 3577; (Rkk.) **30 II**, 3581.
4.3'.5'-Trimethyl-3-äthyl-4'-brom-5-carbonsäurepyrromethen, Bromier. d. Bromhydrats **30 II**, 3578.
4-[α-Brombutyryl]-antipyrin (F. 127—128°) **33 II**, 708.
4-[α-Bromisobutyryl]-antipyrin (F. 152—153°) **33 II**, 708.

$C_{15}H_{17}O_2N_3As_2$ 3-Amino-4-oxy-4'-[β-propionamidamino]-arsenobenzol **30 I**, 45.

$C_{15}H_{17}O_2ClS$ Amylnaphthalinsulfochlorid, Rkk. **32 II**, 3963*.

$C_{15}H_{17}O_3NCl_4$ Diacetyl-2-methyl-4-[α-oxy-β-tri-

chloräthyl]-6-chlor-*N*-äthylanilin (F. 155 bis 156°) **34** I, 2120.

$C_{15}H_{17}O_3NS$ [α-Methylbenzyl]-*o*-toluidinsulfonsäure, Verwend. **30** II, 991*.

N-Benzyl-*N*-phenyltaurin, Darst. **34** I, 1563*; (Verwend.) **34** II, 132*; Verwend. **33** I, 3796*.

Toluolsulfonsäure-*p*-dimethylaminophenylester (F. 130°) **33** I, 1615.

N-Benzolsulfonyl-*d*-norpseudoephedrin (F. 103 bis 104°) **32** II, 531.

p-Kresol-*o*-sulfonsäure-*N*-äthylanilid (F. 65°) **33** I, 1274.

p-Toluolsulfon-*p'*-phenetidid (F. 110° korr.) **31** I, 63.

$C_{15}H_{17}O_3N_3S$ *p*-Toluidin-*o*-sulfonyl-*p'*-aminoacetanilid **31** I, 366*.

$C_{15}H_{17}O_3N_3S_2$ 4-[*p*-Dimethylaminobenzalamino]-1-aminobenzol-3-thioschwefelsäure (Zers. ca. 270°) **32** I, 680.

$C_{15}H_{17}O_4NS$ 4-Amino-2.5-dimethoxy-3'-[methylsulfonyl]-diphenyl **33** II, 452*.

N-Benzyl-*N*-phenylaminoäthanolschwefelsäureester, Rkk. **34** II, 132*.

N-β-Naphthalinsulfo-*l*-valin (F. 173°) **32** II, 1611.

$C_{15}H_{17}O_4N_2As$ *N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycinanilid **30** II, 382.

$C_{15}H_{17}O_4N_3S$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[2'-methyl-5'-nitrophenylsulfon] **31** II, 3273*.

1-Aminodimethylaminobenzol-2-[4'-methyl-3'-nitrophenylsulfon] **31** II, 3273*.

2-Methoxy-5-methyl-4-[4'-methylbenzolsulfonylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33** II, 2328*.

$C_{15}H_{17}O_5N_2As$ 4-Benzyloxyphenylarsinsäure-3-glycinamid (F. 215°) **31** II, 2991.

$C_{15}H_{17}O_5N_3S$ 2.5-Dimethoxy-4-[4'-methylbenzolsulfonylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat (Darst.) **33** II, 2328*; (Verwend.) **32** II, 2542*.

4-Benzoylamino-2-methoxy-5-methylbenzol-1-hydrazinsulfonsäure, Verwend. **33** II, 1257*.

$C_{15}H_{17}O_6NS$ 2-[Benzylsulfonsäure]-cyclopentyliden-1-malonamidsäure, Äthylester (F. 120°) **34** II, 236.

$C_{15}H_{17}O_6NS_2$ *N*-[ω-Sulfoäthyl]-benzylanilin-3'-sulfonsäure, Na-Salz **34** I, 288*.

$C_{15}H_{17}O_6N_2As$ *N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycyl-4'-aminoguajacol (F. 215—217° Zers.) **30** II, 382.

$C_{15}H_{17}O_6N_3S$ 4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzol-1-hydrazinsulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1256*.

$C_{15}H_{17}O_7ClS$ 2-Acetyl-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranosyl-1-chlorid (F. 105°) **30** II, 1522.

$C_{15}H_{17}O_7BrS$ 2-Acetyl-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranosyl-1-bromid (F. 89°) **30** II, 1522.

$C_{15}H_{17}O_9N_3S_2$ 4-Nitro-1-aminobenzol-2-sulfo-2'-anisidid-*N*-[oxyäthylschwefelsäureester], Verwend. **32** I, 139*.

$C_{15}H_{18}ONCl$ *N*-Acetyl-3-methylcyclohexenyl-*o*-chloranilin (F. 127°) **33** II, 3848.

$C_{15}H_{18}ONBr$ 3'-Bromdiphenylyl-(2)-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid **34** I, 1813.

$C_{15}H_{18}ONAs$ 10-Methyl-10-äthyl-9.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd, Farbrk. d. Jodids mit konz. H_2SO_4 **30** I, 1940.

$C_{15}H_{18}ON_2Br_2$ 5.7-Dibrom-8-diäthylaminoäthoxychinolin **32** I, 102*.

4.4'-Dibrom-3.3'-dimethyl-5.5'-diäthylpyrroketon **33** II, 1353.

Dibromanagyrin (F. 202—203°) **33** II, 881.

$C_{15}H_{18}ON_2J_2$ 5.7-Dijod-8-diäthylaminoäthoxychinolin **32** I, 102*.

$C_{15}H_{18}ON_2S$ 1'.3-Dimethylthiazolinisocyanin, Jodid **33** I, 2470*.

1'.3-Dimethylthiazolinpseudocyanin, Jodid **33** I, 2470*.

$C_{15}H_{18}ON_2S_2$ 1.1'-Dimethylheptamethinthiazolocyanin, Jodid (F. 152° Zers.) **34** II, 2835.

$C_{15}H_{18}OBrAs$ *akt.* 3'-Bromdiphenylyl-(2)-trimethylarsoniumhydroxyd, Salze **34** I, 1813.

dl-3'-Bromdiphenylyl-(2)-trimethylarsoniumhydroxyd, Salze **34** I, 1813.

$C_{15}H_{18}O_2NBr$ 1-Phthalimido-7-brom-*n*-heptan (F. 34° korr.) **33** I, 47.

$C_{15}H_{18}O_2NAs$ 10-Propyl-9.10-dihydrophenarsazindihydroxyd (F. 93°) **31** I, 947.

$C_{15}H_{18}O_2N_2Br_2$ *p*-Aminobenzoesäure-[di-(β-bromallyl)-aminoäthyl]-ester, Dihydrochlorid **34** II, 2213.

$C_{15}H_{18}O_2N_2S$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[4'-methylphenylsulfon] **31** II, 3273*.

[Diäthylmalonyl]-*N.N'*-phenylmethylthioharnstoff (F. 110°) **32** I, 824.

p-Toluolsulfonaminodimethylanilin (F. 81—82°) **30** I, 3760.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-äthylanilid, Verwend. **34** II, 143*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methylbenzylamid (F. 110°) **34** II, 143*.

Methyl-*o*-tolylamid d. *p*-Aminotoluol-*o*-sulfonsäure, Verwend. **30** I, 133*.

$C_{15}H_{18}O_2N_4S$ Di-[2-äthoxypyridyl-5]-thioharnstoff, Rkk. **33** II, 1551*.

$C_{15}H_{18}O_3N_2S$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[4'-methoxyphenylsulfon] **31** II, 3273*.

4-Aminophenylbenzyltaurin **34** I, 774*.

4-Aminoäthylbenzylanilin-2-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 774*.

5-Amino-4-methyl-2-benzolsulfamino-1-äthoxybenzol (F. 148°), Rkk. **32** II, 2529*.

2-Methoxy-5-methyl-4-[4'-methylbenzolsulfonylamino]-1-aminobenzol, Diazotier. **33** II, 2328*.

2-Methoxy-4-amino-5-methyl-*p*-toluolsulfoanilid, Hydrolyse **33** I, 2173*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyl-*o*-anisidid, Verwend. **34** II, 143*.

$C_{15}H_{18}O_4N_2S$ 1(8)-Methyl-8(1)-nitronaphthalin-4(5)-sulfdiäthylamid (F. 130—131° korr.), Bldg. **30** I, 3187; photochem. Verh. **33** II, 2670.

2.5-Dimethoxy-4-[4'-methylbenzolsulfonylamino]-1-aminobenzol, Diazotier. **32** II, 2542*; **33** II, 2328*.

$C_{15}H_{18}O_5N_2Cl$ Chloracetyldiglycylphenylalanin (F. 184—185° Zers.) **30** II, 1560.

$C_{15}H_{18}O_5N_3Br$ β-Phenyl-α-brompropionyldiglycylglycin (F. 278—279° Zers.) **30** II, 1560.

$C_{15}H_{18}O_6N_2S_2$ 3.3'-Diamino-4.4'-dimethyldiphenylmethandisulfonsäure, Verwend. **31** II, 3273*.

4.4'-Diamino-2.2'-dimethyldiphenylmethandisulfonsäure, Verwend. **31** II, 3273*.

4.4'-Diamino-3.3'-dimethyldiphenylmethandisulfonsäure, Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{15}H_{19}ON_2Cl$ 5-Chlor-8-diäthylaminoäthoxychinolin ($Kp._{0,6}$ 165—169°) **32** I, 102*.

$C_{15}H_{19}ON_2Br$ 5-Brom-8-diäthylaminoäthoxychinolin **32** I, 102*.

$C_{15}H_{19}O_3NS$ Benzyldimethylbenzolsulfonylammoniumhydroxyd, Chloroaurat **31** II, 836.

$C_{15}H_{19}O_3N_3S$ Azofarbstoff $C_{15}H_{19}O_3N_3S$ (F. 248°) aus 2.4-Dimethyl-3-propylpyrrol u. Diazobenzolsulfonsäure **31** I, 3471.

$C_{15}H_{19}O_4N_2Cl$ β-Chlorbutyrylglycyl-*dl*-phenylalanin (F. 174°), Darst., enzymat. Spalt. **30** II, 3790.

o-Chlorbenzoyl-*dl*-leucylglycin (F. 208—210°) **31** I, 795.

Chloracetyl-*dl*-leucyl-*o*-aminobenzoesäure (F. 176°) **31** I, 796.

Chloracetyl-*dl*-leucyl-*p*-aminobenzoesäure (F. 217°) **31** I, 796.

$C_{15}H_{19}O_5NS$ *S*-[3-Nitrophthaloyl]-heptylmercaptan (F. 131—132°) **30** I, 813.

$C_{15}H_{19}O_6N_2Br$ *dl*-α-Bromisocapronyl-*l*-3-nitro-*p*-tyrosin **31** I, 2211.

$C_{15}H_{19}O_6JS$ Mono-*p*-toluolsulfo-5(?)-jod-2.3-monoacetonribofuranose (F. 120°) **34** I, 207.

$C_{15}H_{19}O_7NS_2$ Leukotrop W (Ca-Salz d. Disulfoverb. d. Leukotrop O) **32** II, 1441.

$C_{15}H_{19}O_9NS$ Tetracetyl-*d*-glucoseisothiocyanat (F. 112—114° korr.) **33** I, 2805.

Mono-*p*-toluolsulfo-5(?)-nitro-2.3-monoacetonribofuranose (F. 156°) **34** I, 207.

$C_{15}H_{20}ONCl$ *N*-Acetyldihydro-3-methylcyclohexenyl-*o*-chloranilin (F. 97°) **33** II, 3848.

$C_{15}H_{20}ON_2S_2$ **1.5.1′.5′-Tetramethylpentamethinthiazolocyanin**, Jodid (F. 226° Zers.) **34** II, 2835.

$C_{15}H_{20}O_2NCl$ **1-[δ-Chlorbutyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin** **31** I, 1619; II, 125*.

$C_{15}H_{20}O_3NCl$ **4-Chlor-1-methyl-2-oxybenzolkohlensäure-β-piperidinoäthylester**, Hydrochlorid (F. 164°) **31** I, 2364*.

$C_{15}H_{20}O_3NBr$ *dl*-**α-Brom-*n*-capronyl-*dl*-phenylalanin** (F. 84—85°) **31** I, 2768.

dl-**α-Bromisocapronyl-*dl*-phenylalanin**, enzymat. Spaltbark. **30** II, 3790.

dl-**α-Bromisocapronyl-*dl*-β-phenyl-β-alanin** (F. 132°), Darst., Aminier., enzymat. Spaltbark. **31** I, 2212.

$C_{15}H_{20}O_3N_2S$ **1-Amino-2-methoxynaphthalin-6-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34** I, 1719*.

$C_{15}H_{20}O_4NBr$ *d*-**α-Brom-*n*-capronyl-*l*-tyrosin** (F. 144—145°), Darst., enzymat. Abbau **31** II, 1304; (Rkk., Äthylester) **30** II, 2271.

l-**α-Brom-*n*-capronyl-*l*-tyrosin** (F. 141—142°), Darst., enzymat. Abbau **31** II, 1304; (Rkk., Äthylester) **30** II, 2271.

dl-**α-Brom-*n*-capronyl-*l*-tyrosin** (F. 120—121°), Darst., Rkk., Äthylester, enzymat. Abbau **30** II, 2271; opt. Spalt. **31** II, 1304.

dl-**α-Bromisocapronyl-*l*-tyrosin** (F. 140—141°), Darst., Rkk., Äthylester, enzymat. Abbau **30** II, 2271; enzymat. Spaltbark. **30** II, 3790.

dl-**α-Bromisocapronyl-*dl*-*o*-tyrosin** (Sintern bei 94°) **31** I, 2211.

dl-**α-Bromisocapronyl-*dl*-*m*-tyrosin** **31** I, 2211.

dl-**α-Brom-β-methyl-β-äthylpropionyl-*l*-tyrosin** **32** I, 3052.

akt. **α-Brom-β-trimethylpropionyltyrosin** **34** II, 3925.

$C_{15}H_{20}O_7N_2S$ ***m*-Benzoesäuresulfonyl-*dl*-leucylglycin** (F. 190°), Darst., Spaltbark. **31** I, 794.

$C_{15}H_{21}ONS_2$ **3-Äthyl-2-[β-äthyl-β-äthylmercaptovinyl]-benzthiazoliumhydroxyd** (F. 185—186°) **34** I, 491*.

$C_{15}H_{21}ON_3S$ **4-Methylthiazol-2-aldehyd-*p*-dimethylaminoaniläthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 227° Zers.) **30** II, 2387.

$C_{15}H_{21}O_4NS$ ***N*-Benzolsulfo-*l*-hexahydrophenylalanin** (F. 147,5°) **30** I, 1930.

$C_{15}H_{21}O_4N_2Cl$ **5-Chlorveratrylidendipropionamid (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzylidendipropionamid)** (F. 235° korr.) **34** I, 3586.

$C_{15}H_{21}O_4N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenyldi-*n*-butyldithiocarbamat**, Verwend. **31** I, 173*.

2.4-Dinitrophenyldiisobutyldithiocarbamat (F. 85°), Verwend. **31** I, 173*, 1026*.

$C_{15}H_{21}O_5NS$ **Benzamidverb. d. 2-Thioäthylglucose** (F. 186—190° Zers.) **32** I, 661.

$C_{15}H_{21}O_5N_2As$ **Bernsteinsäurepiperidid-*p*-arsonoanilid** **31** I, 3461.

$C_{15}H_{21}O_7NS$ **1-Methyl-3-toluolsulfochinasäureamid** (F. 108°) **32** II, 868.

$C_{15}H_{21}O_7JS$ **2.3-Dimethyl-4-benzolsulfo-6-jod-β-methylglucosid** (F. 72—73°) **32** I, 2019.

$C_{15}H_{21}O_{10}NS$ **2.3-Dimethyl-4-benzolsulfo-β-methylglucosid-6-nitrat** (F. 96—97°) **32** I, 2019.

$C_{15}H_{22}ON_2Cl_2$ **Dichlorlupanin** (F. 112—113°) **31** II, 3489.

$C_{15}H_{22}ON_2S$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-thiazolinäthylhydroxyd, Jodid** **33** I, 2470*.

$C_{15}H_{22}ON_2S_2$ **„*N.N′*-Diäthylthiocarbocyanin“**, Jodid (F. 271—294°) **31** I, 1113.

3.3′-Dimethylthiazolinotricarbocyanin, Jodid (F. 213° Zers.) **33** I, 2944.

$C_{15}H_{22}O_2NCl$ ***o*-Chloroctylphenylurethan** (F. 77°) **31** II, 2139.

$C_{15}H_{22}O_2N_2S$ **Benzolsulfonyl-3-methyl-4-propyl-5-äthylpyrazolin** (F. 108°) **30** I, 1456.

isomeres **Benzolsulfonyl-3-methyl-4-propyl-5-äthylpyrazolin** (F. 63°) **30** I, 1456.

$C_{15}H_{22}O_3NCl$ ***p*-Chlorphenolkohlensäure-[diisopropylaminoäthylester]** **31** I, 2364*.

δ-Chlorvaleryl-β-veratryläthylamid (F. 60—62° korr.) **31** I, 1619; II, 125*.

$C_{15}H_{22}O_3NBr$ **δ-Bromvaleryl-β-veratryläthylamid** (F. 70—72° korr.) **31** I, 1619.

$C_{15}H_{22}O_5N_2S$ **Toluolsulfoglycyl-*dl*-leucin**, Verseif. **30** II, 945*.

$C_{15}H_{22}O_9N_2S$ **Tetracetylpseudothioharnstoff-*S*-*d*-glucosid (Tetracetyl-*d*-glucosido-*S*-thiuroniumhydroxyd)**, Rkk. d. Bromids **34** I, 533.

$C_{15}H_{23}O_2N_3S$ *symm.* **[*p*-Carbox-(β-diäthylaminoäthyl)-phenyl]-guanylthioharnstoff**, Hydrochlorid (F. 123°) **30** I, 1289.

$C_{15}H_{23}O_3N_3S$ **4-Nitroso-1-*p*-toluolsulfo-*dl*-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 153—154°) **32** II, 713.

$C_{15}H_{23}O_4NS$ **Benzolsulfo-α-aminopelargonsäure** (F. 85°) **31** I, 926.

$C_{15}H_{23}O_5N_2As$ **Adipinanilpropylamid-*p*-arsonsäure** **33** I, 1934.

$C_{15}H_{24}ONCl$ **Sesquichamennitrosochlorid** (F. 77,5 bis 78,5° Zers.) **32** I, 83.

$C_{15}H_{24}ON_2Cl_2$ **Dichlormatrin** **31** II, 3489.

$C_{15}H_{24}ON_2S_4$ *asymm.* **Di-[cyclopentamethylendithiocarbaminyl]-aceton**, Verwend. **32** I, 1163*.

$C_{15}H_{24}O_2N_2S$ **1-*p*-Toluolsulfonyl-*dl*-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 81—82°), Darst., Derivv. **30** I, 837; Rkk., Derivv. **31** II, 448; Methylier. **32** II, 713.

***p*-Toluolsulfonyl-γ-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 138—139°), Darst., Chlorhydrat **30** I, 837; Spalt., Salze **33** I, 2697.

$C_{15}H_{24}O_5N_3As$ ***p*-Arsonoanilinomalon-bis-[*n*-propylamid]** **33** I, 603.

$C_{15}H_{24}O_7N_5Br$ *dl*-**α-Bromisovaleryltetraglycylglycin** (F. 234—236° Zers.) **33** I, 2419.

$C_{15}H_{25}O_2NS$ **2.4.6-Trimethylbenzolsulfon-*n*-hexylamid** (F. 64°) **31** I, 1907.

$C_{15}H_{25}O_2N_3S$ **4-Amino-1-*p*-toluolsulfo-*dl*-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 140—141°) **32** II, 714.

$C_{15}H_{25}O_6N_4Br$ **Bromacetyldiglycyl-*dl*-alanyl-*dl*-leucin** (F. 168—170° Zers.) **31** I, 2215.

α-Brompropionyltri-*l*-alanyl-*l*-alanin (F. 260 bis 261° Zers.) **32** I, 1910.

rac. **α-Brompropionyltrialanylalanin** (F. ca. 241°) **32** I, 2454.

$C_{15}H_{26}ON_2S_2$ **3.3′.7-Triäthylthiazolincarbocyanin**, Jodid **33** I, 2470*.

$C_{15}H_{26}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuredibutylamid**, Verwend. **34** I, 143*.

$C_{15}H_{26}O_3N_2S$ **1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuredibutylamid**, Verwend. **34** I, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäure-*n*-butylisobutylamid, Verwend. **34** I, 617*.

1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäurediisobutylamid, Verwend. **34** I, 617*.

$C_{15}H_{26}O_5N_3Cl$ **Chloracetyl-*dl*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** (F. 170°) **30** II, 3426.

$C_{15}H_{27}O_4N_2Br$ *dl*-**α-Bromisocapronyl-β-alanyl-*dl*-leucin** (F. 134° Zers.), Darst., Rkk., enzymat. Abbau **30** II, 2272.

dl-**α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-*N*-methylleucin**, Darst., Rkk., Spaltbark. **33** I, 2420.

dl-**α-Bromisocapronylsarkosyl-*dl*-leucin** (F. 76°) **33** I, 2420.

$C_{15}H_{27}O_5N_2Br$ *dl*-**α-Bromisocapronyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin** (F. ca. 183° Zers.) **30** II, 2269.

$C_{15}H_{27}O_6NS$ **Schwefelsäureester d. Monoäthanolcyclohexylaminoameisensäurecyclohexylesters** **33** I, 2177*.

$C_{15}H_{30}ONCl$ **Chloracetyltridecylamin** (F. 66,5—67°) **31** II, 1867.

$C_{15}H_{31}O_4NS$ **Lauroyl-*N*-methyltaurin**, Verwend. **33** II, 2897*.

$C_{15}H_{32}ON_2S$ ***S*-β-Dodecyloxyäthylisothioharnstoff**, Verwend. v. Salzen **34** II, 2901*.

$C_{15}H_{32}O_3N_2S_2$ **Sulfotetradecylisothioharnstoff**, Verwend. v. Salzen **34** II, 2901*.

$C_{15}H_{33}O_3Cl_3Al_2$ **Verb. $C_{15}H_{33}O_3Cl_3Al_2$** aus Isoamylalkohol u. $AlCl_3$ **31** II, 1692.

$C_{15}H_{33}O_5NS_2$ **Dodecylsulfomethyltaurin**, Darst., Verwend. **34** II, 3049*.

$C_{15}H_{33}ClS_3Sn$ **Chlortrithiostannorthoameisensäure-*tert.*-amyläther** **34** I, 1797.

— 15 V —

$C_{15}H_5O_2NClBr$ **1-Cyan-2-chlor-4-bromanthrachinon**, Darst., Verwend. **33** II, 455*.

$C_{15}H_6O_2NClS$ **1-Chloranthrachinon-2-thiocyanat**, Verwend. **33** II, 940*.

5-Chloranthrachinon-1-thiocyanat, Verwend. **33** II, 940*.

1.9-Anthraisothiazol-2-carbonsäurechlorid (1.9-Isothiazolanthron-2-carbonsäurechlorid, 1.9-Thiazolanthron-2-carbonsäurechlorid) (F. 258°), Darst. **32** I, 1720*; (Rk. mit Aminoanthrachinonen) **31** I, 1678; (Rk. mit 1-Mercapto-2-aminoanthrachinon) **30** II, 3656*; Rkk.: mit aromat. Verbb. **32** I, 2387*; mit aromat. carbo- oder heterocycl. Verbb. **32** II, 129*; mit o-Aminooxy-, o-Aminomercapto- oder o-Diaminen **31** II, 778*; mit 1.3.4-Trichlor-7-aminophenoxazon-2 **34** I, 3527*.

1.9-Anthraisothiazol-4-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31** I, 1678.

1.9-Anthraisothiazol-5-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31** I, 1678.

$C_{15}H_6O_2NClSe$ 1.9-Anthraisoselenazol-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31** I, 1678; Verwend. **32** II, 3632*.

$C_{15}H_6O_5NClS$ 1-Cyan-4-chloranthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 454*.

$C_{15}H_6O_5NBrS$ 1-Cyan-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 455*.

$C_{15}H_7O_3NClBr$ 4-Brom-1-aminoanthrachinon-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **34** II, 342*.

$C_{15}H_8ON_4Cl_2S_2$ Bis-[6-chlorbenzothiazol-(2)]-harnstoff (F. 241°) **33** I, 508*.

$C_{15}H_8O_4NCl_2Br$ Carbo-2'.4'-dichlorphenoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon (F. 165°) **34** II, 2832.

$C_{15}H_9O_2N_2ClAs$ 12-Chlor-10-nitro-5.12-dihydrochinbenzarsazin **31** II, 2878.

$C_{15}H_{10}ONClS$ 4-Methyl-6-chlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil, Rkk. **32** I, 750*.

$C_{15}H_{10}ON_2Cl_2S$ 2-*p*-Chlorphenylimino-3-*p*-chlorphenyl-4-ketotetrahydrothiazol (F. 167°) **34** I, 2593.

$C_{15}H_{10}ON_2Br_2S$ 2-Phenylimino-3-[2'.4'-dibromphenyl]-4-ketotetrahydrothiazol (F. 121°) **33** I, 2408.

2-*p*-Bromphenylimino-3-*p*-bromphenyl-4-ketotetrahydrothiazol (F. 178°), Darst., Rkk., Auffass. d. — v. Dains, Irvin u. Harrel als Di-p-bromphenylthioharnstoff **34** I, 2593.

$C_{15}H_{10}ON_2Br_7S$ 2-*p*-Bromphenylimino-3-*p*-bromphenyl-4-ketotetrahydrothiazolpentabromid (F. 108—110° Zers.) **34** I, 2593.

$C_{15}H_{10}O_2NClS$ 1-Amino-2-methylanthrachinon-4-schwefelchlorid **34** II, 333*.

1-Methylaminoanthrachinon-4-schwefelchlorid **34** II, 333*.

$C_{15}H_{11}ON_2BrS$ 2-Phenylimino-3-*p*-bromphenyl-4-ketotetrahydrothiazol (F. 175°) **33** I, 2408.

$C_{15}H_{11}O_2N_2ClBr_2$ α-Chloracetyl-β-*p*-brombenzoyl-*p*-bromphenylhydrazin (F. 191°) **34** I, 3065.

$C_{15}H_{11}O_2N_2Cl_2Br$ *o*-Bromphenylbrenztraubensäure-2.5-dichlorphenylhydrazon (F. 197°) **34** I, 1979.

$C_{15}H_{11}O_2Cl_2Br_2J$ *p*-Jodphenyl-[$\alpha.\beta$-dibrom-β-phenylpropionat]-jodidchlorid (F. 130° Zers.) **31** II, 425.

$C_{15}H_{11}O_3N_4ClS$ 4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-chlor-8-oxychinolin **34** II, 2103*.

$C_{15}H_{11}O_4NCl_2J_2\beta$-[3.5-Dijod-4-(3'.5'-dichlor-4'-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure (F. 261 bis 262° Zers.), Darst., Eigg., thyroxinähnl. Wrkg. **30** II, 2012*; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716.

$C_{15}H_{11}O_4NBr_2J_2$ β-[3.5-Dijod-4-(3'.5'-dibrom-4'-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure, Darst., Eigg., thyroxinähnl. Wrkg. **30** II, 2012*; Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716.

β-[3.5-Dibrom-4-(3'.5'-dijod-4'-oxyphenoxy)-phenyl]-α-aminopropionsäure, Einfl. auf d. Metamorphose v. Kaulquappen u. Axolotlen **30** II, 1716.

$C_{15}H_{11}O_4N_2ClS$ 1-[3'-Sulfophenyl]-3-[4'-chlorphenyl]-5-pyrazolon, Verwend. **34** II, 2904*.

$C_{15}H_{11}O_6NClAs$ 3-Chlor-4-oxy-5-benzylphthalimid-1-arsinsäure (F. 263—264°), Darst. **30** I, 585*; Verself. **31** I, 360*.

$C_{15}H_{12}ON_2Br_2S$ 4(?)-Brom-2-[*p*-bromanilino]-6-äthoxybenzthiazol (F. 226°) **30** II, 3563.

α-Benzoyl-β-[2.6-dibrom-4-methylphenyl]-thioharnstoff (F. 195—196°) **34** II, 2069.

$C_{15}H_{12}O_2NClS$ 4-Chlor-2-benzoylaminophenylthioacetat (F. 129—130°) **31** I, 1442.

4-Chlor-2-acetaminophenylthiobenzoat (F. 141 bis 142°) **31** I, 1442.

$C_{15}H_{12}O_2N_2ClBr$ α-Chloracetyl-β-benzoyl-*p*-bromphenylhydrazin (F. 180°) **34** I, 3065.

α-Chloracetyl-β-*o*-brombenzoylphenylhydrazin (F. 163—164°) **34** I, 3065.

α-Chloracetyl-β-*m*-brombenzoylphenylhydrazin (F. 162°) **34** I, 3065.

α-Chloracetyl-β-*p*-brombenzoylphenylhydrazin (F. 142°) **34** I, 3065.

$C_{15}H_{12}O_2N_2Cl_2S$ 2-[Chlor-*o*-anisidino]-chlor-4-methoxybenzthiazol **34** I, 3522*.

$C_{15}H_{12}O_3NSAs$ 4-Phenylthiazolyl-2-phenyl-*p*-arsensäure **32** II, 2186.

$C_{15}H_{12}O_4NClS$ 4-Chlor-2-nitrophenyl-4'-acetoxy-*m*-tolylsulfid (F. 86°) **34** II, 762.

$C_{15}H_{12}O_6NClS$ 3-Nitro-4-chlor-2'.4'-dimethylbenzophenon-3'(?)-sulfonsäure, Darst. für Farbstoffe, Alkalisalze **30** II, 3337*.

$C_{15}H_{13}ONClAs$ 10-Chlor-3-propionyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 227°) **31** II, 2997.

$C_{15}H_{13}ON_2BrS$ 6-Brom-2-*p*-phenetidinobenzthiazol (F. 199°) **30** II, 3563.

2-[*p*-Bromanilino]-6-äthoxybenzthiazol (F. 198°) **30** II, 3563.

2-Phenyl-2-[brommethyl]-4.5-benzo-7-keto-2.3.6.7-tetrahydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 230° Zers.) **31** II, 575.

$C_{15}H_{13}O_6NClAs$ Benzoat d. 4-Chlor-3-glykolylaminobenzol-1-arsinsäure (F. 186—188°) **31** II, 743*.

$C_{15}H_{13}O_6N_4ClS$ 3-Sulfo-2'-methyl-5'-chlordiazoaminobenzol-4-oxanilsäure **30** II, 1613*.

$C_{15}H_{14}ON_2Cl_2S$ *N*-Phenyl-*N'*-[3.4-dichlor-6-äthoxyphenyl]-thioharnstoff (F. 140°) **32** II, 2315.

$C_{15}H_{14}O_2NCl_2J$ *N*-Jodbenzphenetididjoddichlorid, Darst., Verwend. **31** II, 3361*.

$C_{15}H_{14}O_2N_2ClS$ 4-Dimethylaminobenzaldehyd-[4-chlor-2-nitrophenylmercapto]-imid („4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4-dimethylaminoanil") (F. 157°) **31** II, 2723.

$C_{15}H_{14}O_4NClS$ 5(?)-Chlor-2-acetaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 168°) **30** II, 3140.

$C_{15}H_{14}O_4NBrS$ *N*-Acetyl-*O*-benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 116—116,5°) **32** I, 1090.

N-Benzolsulfonyl-*O*-acetyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 156—157°) **32** I, 1090.

$C_{15}H_{14}O_5N_2ClS$ 2.2'-Dimethyl-3-sulfo-5'-chlordiazoaminobenzol-5-carbonsäure **30** II, 1613*.

$C_{15}H_{14}O_7N_2Cl_2S_2$ 2.2-Dimethoxydiphenylharnstoff-5.5'-disulfonsäurechlorid (F. 213°) **33** II, 445*.

$C_{15}H_{15}ONClBr$ 1.3-Dimethyl-5-brom-1-[3'-chlor-*p*-toluidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4) (F. 143° Zers.) **34** I, 2742.

$C_{15}H_{15}ON_2ClS$ α-[5-Chlor-*m*-anisyl]-β-*p*-tolylthioharnstoff (F. 136°) **32** I, 1084.

$C_{15}H_{15}ON_2BrS$ *symm.* *p*-Bromphenyl-*p'*-äthoxyphenylthioharnstoff (F. 169°) **30** II, 3563.

$C_{15}H_{15}O_2N_2ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefelmesidid (F. 178°) **30** I, 220.

$C_{15}H_{16}O_2NClS$ Äthylbenzylanilin-*p*-sulfochlorid, Verwend. zur Herst. v. Effektfäden **30** I, 3244*.

1-Phenyl-1-chlor-2-[benzolsulfoamino]-propan (F. 123°) **30** II, 2522.

$C_{15}H_{16}O_4N_2AsSb$ 3-Amino-4-oxy-3'-methoxy-4'-glykolylaminoarsenostibinobenzol **31** I, 1517*.

$C_{15}H_{16}O_6N_2SAs_2$ 4-Glykolylamino-3'-amino-4'-oxyarsenobenzolformaldehydbisulfit **31** II, 2483*.

$C_{15}H_{17}O_2N_2ClS$ 1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyl-*o*-chlorbenzylamid, Verwend. **34** II, 143*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyl-*p*-chlorbenzylamid, Verwend. **34** II, 143*.

$C_{15}H_{17}O_2NCl_3Br$ Diacetyl-2-methyl-4-[α-oxy-β-trichloräthyl]-6-brom-*N*-äthylanilin (F. 150 bis 152°) **34** I, 2120.

$C_{15}H_{17}O_3N_2ClS$ 2-Amino-5-dimethylamino-4'-methoxy-3'-chlordiphenylsulfon, Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{15}H_{18}ON_2ClBr$ **5-Chlor-7-brom-8-diäthylaminoäthoxychinolin**, Dihydrochlorid (F. 142—143°) **32** I, 102*.

$C_{15}H_{18}ON_2ClJ$ **5-Chlor-7-jod-8-[β-diäthylaminoäthoxy]-chinolin**, Darst., Hydrochloride **31** II, 3546*; Toxizität u. Wrkg. auf Balantideninfektt. **33** II, 1544.

$C_{15}H_{18}ON_2BrJ$ **5-Brom-7-jod-8-diäthylaminoäthoxychinolin**, Dihydrochlorid (F. 142—143°) **32** I, 102*.

$C_{15}H_{19}O_6N_2BrS$ ***N*-[*dl*-α-Bromisocapronylglycyl]-benzoesäuresulfamid** (F. 174°), Darst., Spaltbark. **31** I, 796.

$C_{15}H_{21}ONSSe$ **3-Äthyl-2-[β-äthyl-β-äthylmercaptovinyl]-benzselenazoliumhydroxyd** **34** I, 491*.

$C_{15}H_{21}O_2N_2ClS_3$ **Di-*n*-butylthiocarbaminylchlornitrophenyldisulfid**, Verwend. **32** I, 1451*.

$C_{15}H_{21}O_2N_2BrS$ ***p*-Brombenzolsulfonyl-3-methyl-4-propyl-5-äthylpyrazolin** (F. 119—121°) **30** I, 1456.

$C_{15}H_{21}O_4N_2BrS$ ***N*-[α-Bromisocapronylglycyl]-*p*-toluolsulfamid** (F. 137°) **31** I, 796.

$C_{15}H_{22}O_3N_3ClS$ **Diazoaminoverb. aus Hexahydrophenyltaurin u. 4-Chlor-2-amino-1-methylbenzol** **32** II, 773*.

$C_{15}H_{24}O_5NBrS_2$ ***N*-Butansulfonyl-*O*-butansulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 78,5°) **32** I, 1091.

— 15 VI —

$C_{15}H_{10}ON_2Cl_2Br_4S$ **2-*p*-Chlorphenylimino-3-*p*-chlorphenyl-4-ketotetrahydrothiazoltetrabromid** (F. 122—125°) **34** I, 2593.

$C_{15}H_{10}ON_2Cl_2Br_6S$ **2-*p*-Chlorphenylimino-3-*p*-chlorphenyl-4-ketotetrahydrothiazolpentabromid** (F. 116—118° Zers.) **34** I, 2593.

C_{16}-Gruppe.

— 16 I —

$C_{16}H_{10}$ **Diphenyldiacetylen**, Spektrochemie **32** I, 1876; Hydrier. **30** I, 1783.

Fluoranthen (1.2-Benzoacenaphthylen) ($Kp._{749}$ 382—383°), Frage d. Vork. im Teeröl, Rkk. v. Derivv. **31** I, 1287; Vork. im Pechdestillat bei d. Pechverkok. **33** I, 1550; **34** I, 1911; Dest. mit Hg-Dampf **34** II, 2862; Vergl. d. katalyt. Druckhydrier. v. —, Dekacyclen u. Rubicen **34** I, 1815; Sulfonier. u. Alkalischmelze **33** II, 134*; — u. Derivv. **30** II, 3406; **31** II, 1857; **32** II, 1447; **34** II, 770; Verwend. v. Aminoderivv. für Farbstoffe **34** I, 1889*.

Pyren (1.9.8; 4.10.5-Dibenzonaphthalin) (F. 150,4°), Vork. im Pechdestillat bei d. Pechverkok. **33** I, 1550; **34** I, 1911; Darst. aus 4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren u. Bromessigsäureäthylester **34** II, 1466; Bldg.: aus Fluoranthen **31** I, 1287; aus 7.8-Dihydrophenalyl-7-spirocyclohexan, Pikrat **34** II, 1467; bei Berginisier. d. Humussäure aus Brenzcatechin **33** I, 3833; Reindarst. (Eigg. [Lichtabsorpt.], Konst.) **32** II, 3235; (chromatograph. Adsorpt.-Analyse, Best. d. Verunreinigg.) **34** II, 942; physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 220°) **31** I, 2866; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31** II, 2699; Absorpt.-Spektr. **31** II, 2699; (Struktur d. Resonators) **31** II, 2697; therm. Daten **34** II, 1742; Bezieh. zwischen Konst. u. Viscosität bei Hydroderivv. **32** I, 2562; Dest. mit Hg-Dampf **34** II, 2862; katalyt. Hydrier. unter hohem Druck u. hoher Temp. **32** I, 1359; Oxydat. **34** II, 2601*; Polyhalogenderivv. **34** II, 3183*; (aus Tetrachlor- oder Tetrabrompyren mit Cl_2 usw.) **34** II, 2291*; Kondensat.: mit Säureanhydriden bzw. -chloriden **33** II, 547; mit Anhydriden d. aromat. o-Dicarbonsäuren **34** II, 519*; mit Phthalsäureanhydrid u. Derivv. **32** II, 447*; **34** I, 771*; mit Benzoylchlorid **33** I, 1525*; Verwend.: v. Pyridinoverbb. zur Herst. v. Farbstoffen u. Farbstoffzwischenprodd. **34** II, 338*; v. Aminoverbb. für Farbstoffe **34** I, 1889*; in Spezialpapieren **30** II, 168*.

Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{10}$ aus Kohle **32** I, 320.

$C_{16}H_{12}$ **1(α)-Phenylnaphthalin** (Kp. 324—326°), Darst. **32** II, 1169; Darst., Substitut.-Verhältnisse **34** II, 770; Darst., Nitrier. **32** I, 225; **33** II, 3849; Umlager. in d. β-Isomere **34** I, 1191.

2(β)-Phenylnaphthalin (F. 102,5°), Darst., Synth. v. —-Derivv. **34** II, 3615; Bldg. **31** I, 3237; **34** I, 1191.

Aceanthren (3.4-Benzoacenaphthen) (F. 118 bis 119°), Darst. (v. — u. Derivv.) **33** I, 2872*, (Oxydat., Pikrat) **33** I, 424.

Acephenanthren (4.5-Benzoacenaphthen) (F. 106°), Darst., Derivv. **33** I, 424.

$C_{16}H_{14}$ ***p.p'*-Dimethyltolan** (F. 135°) **30** II, 3278.

1.1-Diphenylbutadien-(1.3), Vers. zur Darst. **32** II, 3699.

trans-trans-**1.4-Diphenylbutadien-(1.3)** (α.δ-Diphenylbutadien) (F. 152°), Darst., Polymerisat. **32** II, 1426; Bldg. **30** I, 2548; **32** I, 817; Krystallstruktur **30** II, 3505; Absorpt.-Spektr. **31** II, 2697; **34** II, 564; Hydrier. **30** I, 1783; **32** II, 2143; Rk. mit Acetyl- u. Benzoylchlorid **31** II, 3004; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30** II, 3551; Mol.-Verb. mit Pikrylchlorid **30** I, 1919.

cis-cis-**1.4-Diphenylbutadien-(1.3)**, Spektrochemie **32** I, 1877.

cis-trans-**1.4-Diphenylbutadien-(1.3)**, Spektrochemie **32** I, 1877.

β.γ-Diphenylbutadien (β.γ-Diphenylerythren) (F. 46—48°), Darst. **30** II, 1281*; Spektrochemie u. Konfigurat. **33** I, 1612.

Diphenylmethylencyclopropan ($Kp._{0.5}$ 110 bis 114°) **32** II, 3700.

2-Phenyl-3-methylinden (F. 76—78°) **32** I, 821.

1-Phenyl-1.2-dihydronaphthalin, Bldg. **32** I, 225.

1-Phenyl-3.4-dihydronaphthalin (1-Phenyldialin-$\Delta^{1,2}$), Darst., Dehydrier. (Umlager.) **34** I, 1191; Dehydrier. **34** II, 770; Bldg. **32** I, 225.

1.3-Dimethylanthracen (F. 82°) **31** II, 1570.

1.4-Dimethylanthracen (F. 76°) **31** I, 1108.

1.6(1.7)-Dimethylanthracen, Erkennen d. — v. Lavaux bzw. v. Börnstein u. Mitarbeitern als 2.7-Dimethylanthracen **30** I, 382.

2.3-Dimethylanthracen (F. 252°) **31** I, 2622.

2.6-Dimethylanthracen (F. 250° korr.), Vork. in Tieftemp.-Teer **31** II, 357; **34** II, 172; Darst., Oxydat., Konst., Erkennen d. 2.7-Dimethylanthracens v. Lavaux als — **30** I, 381.

2.7-Dimethylanthracen (F. 241° korr.), Vork. in Tieftemp.-Teer **31** II, 357; Darst. **30** II, 563; Darst., Oxydat., Konst., Erkennen d. 1.6(1.7)-Dimethylanthracens v. Lavaux bzw. v. Börnstein u. Mitarbeitern als — u. d. — v. Lavaux als 2.6-Dimethylanthracen **30** I, 381.

9.10-Dimethylanthracen (F. 181°), Bldg. **30** I, 1774; Erkennen d. KW-stoffes $C_{16}H_{14}$ aus β.β'-Dichlordivinylchlorarsin u. Bzl. als — **31** I, 3669.

1-Äthylphenanthren (F. 62,5°) **34** II, 256.

2-Äthylphenanthren (F. 67—68°) **33** II, 2267, 2672.

3-Äthylphenanthren **33** II, 2267, 2672, 3273.

9-Äthylphenanthren (F. 62,5—63°) **33** II, 2267.

1.2-Dimethylphenanthren (F. 142—143°), Synth. **33** I, 3729; Darst., Rkk., Derivv. **34** II, 254; röntgenograph. Unters. **33** II, 3274.

1.3-Dimethylphenanthren (F. 76—77°) **33** II, 3273; **34** II, 254.

1.4-Dimethylphenanthren (F. 77°) **33** I, 230.

1.5-Dimethylphenanthren (F. 57—58°) **34** II, 255.

1.6-Dimethylphenanthren (F. 87—88°) **34** II, 255.

1.7-Dimethylphenanthren (Pimanthren) (F. 86°), Isolier. aus Bernstein, Pikrat **33** II, 1783; Konst. **31** I, 1914; **32** II, 1439; Synth., Derivv. **33** I, 230; Synth., Rkk., Derivv., Konst. **32** II, 1299; Bldg.: aus Kauren u. Miren (Derivv.) **30** II, 3401; aus Agathen-

disäure **31 I**, 454; aus d. Säure $C_{19}H_{28}O_4$ aus Dioxydihydrodextropimarsäure **32 II**, 1440.

1.8-Dimethylphenanthren (F. 191—192°) **34 II**, 255.

1.9-Dimethylphenanthren (F. 87—88°), Darst., Pikrat **33 I**, 425; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

2.3-Dimethylphenanthren (F. 65—66°) **34 II**, 255.

2.4-Dimethylphenanthren (F. 111°) **34 II**, 255.

2.5-Dimethylphenanthren (F. 46—47°) **34 II**, 255.

2.6-Dimethylphenanthren (F. 33—34°) **34 II**, 255.

2.7-Dimethylphenanthren (F. 101—102°) **34 II**, 255.

2.9-Dimethylphenanthren (F. 56—57°) **34 II**, 255.

3.4-Dimethylphenanthren (F. 62—63°) **34 II**, 255.

3.6-Dimethylphenanthren (F. 141°) **34 II**, 256.

x.x-Dimethylphenanthren (**Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{14}$ aus Strophanthidin**) (F. 125—126°), Erkennen d. Kohlenwasserstoffs $C_{15}H_{16}$ aus Strophanthidin als —, Oxydat. **32 II**, 2824; Auffass. als Gemisch v. Kohlenwasserstoff $C_{15}H_{16}$ mit Dimethylphenanthren **34 II**, 253; Verss. zur Synth. **34 II**, 253.

14.14-Dimethyldibenzofulven (**9-Isopropylidenfluoren**) (F. 113—117°), Bldg., F., Rkk. **30 I**, 2560; Tautomerisier. **30 I**, 3041.

isomeres **14.14-Dimethyldibenzofulven** (F. 89°), Nichtexistenz d. — v. Courtot **30 I**, 2560.

1.2.3.4(8.7.6.5)-Tetrahydrofluoranthen (F. 76°), Isolier. aus d. Anthracenöl d. Steinkohlenteers **34 II**, 877; Darst. **31 II**, 1858; Darst., Rkk. **31 I**, 1287; Darst., Rkk., Auffass. d. — Pikrats (F. 186°) v. Goldschmiedt als Fluoranthenpikrat **30 II**, 3407; Substitut.-Rkk. **32 II**, 1449.

Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{14}$ (F. 179—180°) aus $\beta.\beta'$-Dichlordivinylchlorarsin u. Bzl. (Darst., Rkk.) **31 I**, 930; (Erkennen als 9.10-Dimethylanthracen) **31 I**, 3669.

Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{14}$ aus Strophanthidin s. *$C_{16}H_{14}$ [x.x-Dimethylphenanthren]*.

$(C_{16}H_{14})_x$ *polymeres* **1.1-Diphenylbutadien** (?) **32 II**, 3700.

$C_{16}H_{16}$ 1.1-Diphenylbuten-(1) (Kp.$_{14}$ 157—158°) **30 I**, 3040.

Distyrol, Bldg. **30 I**, 2165•, 2380; **II**, 1122.

1.4-Diphenylbuten-(1), Rkk. **31 I**, 1613.

$\alpha.\beta$-Dibenzyläthylen, Hauptbanden, gegenseit. Beeinfluss. chromophorer Gruppen **34 II**, 2365.

cis-**$\alpha.\beta$-Dimethylstilben** (F. 64—66°), Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1612; Unterscheid. v. d. trans-Form durch katalyt. Hydrier. **30 I**, 3023.

trans-**$\alpha.\beta$-Dimethylstilben** (F. 107°), Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1612; Lichtabsorpt. **31 II**, 2727; Unterscheid. v. d. cis-Form durch katalyt. Hydrier. **30 I**, 3023.

1.1-Diphenyl-2.2-dimethyläthylen, Addit. v. Na (Mechanismus) **30 I**, 3041.

1-Phenyl-2-methyl-2-benzyläthylen (Kp.$_{20}$ 175 bis 177°) **32 I**, 3291.

α-*m*-Methylphenyl-γ-phenylpropylen-($\alpha.\beta$) u. -($\beta.\gamma$) **32 II**, 3225.

α-*p*-Methylphenyl-γ-phenylpropylen-($\alpha.\beta$) u. -($\beta.\gamma$) (Kp.$_{12}$ 181—184°) **32 II**, 3225.

4.4'-Dimethylstilben (F. 184°) **30 II**, 3278, 3283; **34 I**, 542.

2-Methyl-3-phenylhydrinden (Kp.$_{10}$ 181°) **32 I**, 821.

9-Isopropylfluoren (F. 53—55°) **30 I**, 2560.

9.10-Dimethyl-9.10-dihydroanthracen **31 II**, 432.

2.4-Dimethyl-1.2-dihydrophenanthren (Kp.$_{10}$ 185 bis 190°) **34 II**, 255.

3.4-Dimethyl-1.2-dihydrophenanthren (Kp.$_{10}$ 192 bis 194°) **34 II**, 255.

1.2-Dimethyl-3.4-dihydrophenanthren (F. 99 bis 100°) **34 II**, 254.

1.8-Dimethyl-3.4-dihydrophenanthren **34 II**, 255.

peri-**Tetramethylenacenaphthen** (F. 138°) **33 I**, 423.

symm. **Hexahydropyren** (**Bis-[*peri*-trimethylen]-naphthalin**) (F. 132—133°) **32 I**, 1359; **33 II**, 549.

asymm. **Hexahydropyren** (F. 105—105,5°) **33 II**, 549.

1.2.3.4-Tetrahydro-8.9-acephenanthren (F. 92,5°) **33 I**, 424.

Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{16}$ aus Cycloclaren **32 I**, 2725.

$C_{16}H_{18}$ $\alpha.\alpha$-Diphenyl-*n*-butan (Kp.$_{20}$ 161—163°) **31 II**, 432; **33 II**, 1661.

$\alpha.\delta$-Diphenylbutan (F. 52°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenylbutadien **32 II**, 2143; (bzw. Diphenyldiacetylen) **30 I**, 1783; aus Phenäthyl-MgBr **30 II**, 722; aus Phenylbutylchlorid u. Bzl. **31 I**, 940; UV-Absorpt. in alkoh. Lsg. **30 II**, 1498; Cracken unter hohem H_2-Druck **30 I**, 1308.

festes symm. **Dimethyldiphenyläthan** (*festes* **2.3-Diphenylbutan**) (F. 126—127°), Darst. **33 II**, 1343; photochem. Bldg. **30 I**, 3674.

fl. **2.3($\beta.\gamma$)-Diphenylbutan** (Kp.$_{20}$ 150—151°), Darst., Rkk. **33 II**, 1343; Spektrochemie u. Konfigurat. **33 I**, 1612.

asymm. **Dimethyldiphenyläthan** (**$\alpha.\alpha$-Diphenyl-$\beta.\beta$-dimethyläthan**) (Kp.$_{18}$ 157°) **30 I**, 3042; **31 II**, 432.

5-Methyl-2-isopropyldiphenyl (Kp.$_{19,5}$ 158°) **32 II**, 1169.

1.1-Di-*p*-tolyläthan (Kp.$_8$ 144—145°) **32 II**, 2054.

***p.p'*-Dimethyldibenzyl** (**Di-*p*-tolyläthan**, **4.4'-Dimethyl-$\alpha.\beta$-diphenyläthan**) (F. 82°), Darst., Rkk. **34 I**, 542; Bldg. **31 I**, 427; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1414.

***o*-Xylolstyrol** (**1-Phenyl-1-[3'.4'-dimethylphenyl]-äthan**) **32 II**, 3871.

***m*-Xylolstyrol** (**1-Phenyl-1-[2'.4'-dimethylphenyl]-äthan**) **32 II**, 3871.

***p*-Xylolstyrol** (**1-Phenyl-1-[2'.5'-dimethylphenyl]-äthan**) **32 II**, 3871.

2.4.6-Trimethyldiphenylmethan (Kp.$_{755}$ 291 bis 294°) **32 I**, 800.

$C_{16}H_{20}$ 2'-Methylpentyl-(4')-naphthalin (**[Methylisoamyl]-naphthalin**) (Kp.$_{15}$ 170—172°), Darst., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906.

3-Phenyl-$\Delta^{1,3}$-menthadien (Kp.$_{18}$ 153°), Darst. **30 I**, 520; Rkk. **32 II**, 1169.

α-Phenylcamphen (Kp.$_{9,5}$ 131°) **30 I**, 1301.

4(β)-Phenylcamphen (F. 32,5°) **30 I**, 1301.

techn. **Diisopropylnaphthalin**, Darst. aus Naphthalin u. Propylen **30 I**, 2010•; **32 II**, 3965•.

1.6-Diisopropylnaphthalin (F. 52°) **30 I**, 356.

2.6-Diisopropylnaphthalin **30 I**, 356.

2.7-Diisopropylnaphthalin **30 I**, 356.

Diisopropylnaphthalin vom F. 38° **30 I**, 357.

dimeres **Dimethylfulven**, Konst. **32 II**, 2048.

Dekahydrofluoranthen (Kp.$_{12}$ 181—183°) **30 II**, 3407.

Dekahydropyren (Kp.$_{18}$ 196,5—201,5°) **32 I**, 1359.

$C_{16}H_{22}$ 2-[β-Phenyläthyl]-1-äthylcyclohexen-(1) **34 I**, 1041.

3-Phenylmenthen (Kp.$_{18}$ 140—151°) **30 I**, 520.

4-Phenylcamphan (Kp.$_{14}$ 147,5—148°) **30 I**, 1301.

12-Äthyl-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren (Kp.$_1$ 113—116°) **34 I**, 1041.

$C_{16}H_{24}$ 1-Phenyldecen-(1) (**Octylstyrol**) (Kp.$_{14}$ 162 bis 163°) **32 II**, 3873.

4-Methyl-6-[1'.1'.3'-trimethyl-2'-cyclohexenyl-(3')]-hexatrien (Kp.$_{10}$ 127—131°) **32 II**, 2054.

Diisopropyl-*ar*.-tetrahydronaphthalin (Kp.$_9$ 143 bis 148°), Verwend. **30 I**, 3620•.

$C_{16}H_{26}$ Heptinyloctinylmethan [**Hexadecadiin-(6.9)**] (Kp.$_{15}$ 169—170°) **34 II**, 39.

Diheptinyläthan [**Hexadecadiin-(6.10)**] (Kp.$_{10}$ 157 bis 158°) **34 II**, 40.

6.9-Dimethyltetradecadien-(5.9)-in-(7) (Kp.$_{0,5}$ 95 bis 98°) **33 II**, 362.

4.7-Dipropyldecadien-(3.7)-in-(5) **33 II**, 361.

Decylbenzol (Kp.3 131—132°), Darst. **31** I, 2560; Oxydat. **33** II, 1815; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34** I, 3002.
4-*n*-Nonyltoluol (Kp.12 160—161°) **31** II, 2619.
Diisoamylbenzol **33** I, 601.
Dimethyltetraäthylbenzol (Kp.0,15 123—126°) **30** II, 3532.
Dicyclooctenyl (Kp.0,25 115—116°) **32** I, 665.
Perhydrofluoranthen (Kp.12 168—170°) **30** II, 3407.
Perhydropyren vom F. 86,8—87,8° **32** I, 1359.
Perhydropyren vom Kp.9,5 162—166° **32** I, 1359.
Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{26}$ (Kp.12 132—134°) aus Hexatriendibromid u. C_2H_5MgBr **32** I, 210.

$C_{16}H_{28}$ (s. *Kayen*).
dimeres **Diisocrotyl** (Kp.15 120—125°) **34** II, 3741.
dimeres **1.2.3.4-Tetramethylbutadien-(1.3) [1.2.3.4.5.6-Hexamethyl-4-buten-(2′)-yl-(2′)-cyclohexen-(1)]**, Darst., Konst. **31** I, 3348; Darst. **32** II, 1426.

$C_{16}H_{30}$ **1-Methylcyclopentadecen-(1)**, Rkk. **34** II, 3747.
Dicyclooctyl (Kp.1 ca. 140°) **32** I, 665.

$C_{16}H_{32}$ **Ceten (Hexadecylen, 1.2-Hexadecen)** (Kp. 274—276°), Isolier. aus Spermaceti-Öl, Hydrier. **31** I, 591; Darst.: aus Walrat (Reindarst.) **30** I, 503; aus Cetylalkohol **30** I, 2382; **31** I, 1270; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33** I, 1245; (Verwend. zum Nachw.) **32** II, 408; Rkk. unter Einfl. d. Wärme unter hohen Drucken **30** II, 3128; **32** II, 2032, 3076; Fluorier. **33** II, 3112; Einw. v. N_2O_3 u. N_2O_4 **31** I, 1093; Einfl. auf d. Autoxydat. v. Paraffinöl **32** II, 2785; Verwend. für Netz-Reinig.- u. Dispers.-Mittel (Sulfonier.) **31** II, 128*; **32** I, 877*; II, 1240*.
Dicaprylen **34** I, 1648.
6-*n*-Amylundecen-(5) (Kp.17 135—137°) **34** I, 3335.
Tetraisobutylen, Bldg. **30** I, 1117; **34** I, 30; II, 3741.
Cyclohexadecan (F. 56—57°), physikal. Konstanten **30** II, 3268; röntgenograph. Unters. **33** I, 2806.
Methylcyclopentadecan, physikal. Konstanten **30** II, 3268; Parachor **33** II, 368; Viscosität **34** II, 1437.
1.2-Dibutyl-3.6-dimethylcyclohexan (Kp.1,5 101 bis 103°) **33** II, 362.
1.2-Diäthyl-3.6-dipropylcyclohexan (Kp.1,5 97 bis 100°) **33** II, 362.

$C_{16}H_{34}$ ***n*-Hexadecan (Cetan)** (F. 18,1°), Darst. bzw. Bldg.: aus Hexadecen [Ceten] **30** I, 503, 2662; **31** I, 591; aus n-Octylchlorid **34** I, 32; aus n-Octylbromid (Best. d. Nitrobenzol- u. Anilinpunkts) **30** I, 2662; (Fehlen v. Dimorphie) **31** II, 1530; aus Hexadecyljodid (Methoden) **33** II, 361; aus Essigsäure + Palmitinsäure (elektrolyt.) **32** II, 2167; v. — u. Derivv. aus Linolsäuremethylester **34** I, 1903*; Syst. —-Heptadecan (Krystallform) **34** I, 526; Syst. —-Octadecan (Polymorphie) **32** I, 3401; (Krystallform) **34** I, 526; (Dampfdruckberechn. aus dem d. Octans) **31** II, 2974; Löslichk. v. NH_3, HCl u. H_2S in — (Bezieh. zum Dipolmoment) **31** II, 965; therm. Zers. **34** II, 880; Fluorier. **33** II, 3112; Resorpt. im Verdauungstrakt.: d. Ratte **34** I, 1073; d. Katze **34** II, 2244.
6.9-Dimethyltetradecan (Kp.1,5 103—104°) **33** II, 362.
4.7-Dipropyldecan (Kp.1,5 92—93°) **33** II, 362.
Kohlenwasserstoff $C_{16}H_{34}$ aus hydrierten Fischölen **30** II, 2324.

$C_{16}Cl_{10}$ **Dekachlorpyren** (F. 264°) **34** I, 1711*; II, 3183*.

— 16 II —

$C_{16}H_2Cl_8$ **Octochlorpyren**, Oxydat. **34** II, 3183*.
$C_{16}H_4Cl_6$ **Hexachlorpyren** (F. 383°), Darst., Rkk. **34** I, 1711*; (Verwend.) **34** II, 2291*; Chlorier. **34** II, 3183*.

$C_{16}H_6O_4$ **Anthrahydrochinon-1.5-dicarbonsäuredilacton** **30** I, 1935.
$C_{16}H_6O_5$ **Anthrachinon-1.2-dicarbonsäureanhydrid** (F. 320—321°), Darst. **32** II, 2183; Darst., Rkk. **30** II, 3404.
$C_{16}H_6O_6$ **Diphenyl-3.3′.4.4′-tetracarbonsäureanhydrid** **33** II, 784*.
$C_{16}H_6O_9$ **Cyclopentadientricarbonsäureanhydrid** (F. 268°) **30** II, 3419.
$C_{16}H_6Cl_4$ **3.5.8.10-Tetrachlorpyren** (F. 368°), Einw. v. H_2SO_4 u. Oxydat. **34** I, 1711*; Chlorier. **34** II, 2291*.
$C_{16}H_6Cl_8$ **1.2.3.5.6.7.8.10-Octochlor-1.2.6.7-tetrahydropyren**, Darst., Verwend. **34** II, 2291*; HCl-Abspalt. **34** I, 1711*.
$C_{16}H_6Br_4$ **3.5.8.10-Tetrabrompyren** (F. 402°) Einw. v. H_2SO_4 u. Oxydat. **34** I, 1711*; Chlorier. **34** II, 2291*.
$C_{16}H_8O_2$ **Aceanthrenchinon**, Darst. **33** II, 783*; Verwend. **34** I, 2830*.
$C_{16}H_8O_3$ **Anthracumarin**, Synthesen **30** I, 231; **8.9-Phenanthrendicarbonsäureanhydrid** (F. 266°) **33** I, 424.
$C_{16}H_8O_4$ **α-Benzopyrono-γ-benzopyron** (F. ca. 240° Zers.) **33** II, 2143.
Diphthalyl (Biphthalyl) (F. 334°) **32** II, 2250.
3-Oxy-1(*O*).9-anthracumarin (F. 332—334°) **30** I, 232.
4-Oxy-1(*O*).9-anthracumarin (F. 282—285°) **30** I, 232.
Anthrachinon-2.6-dialdehyd (F. 281°) **30** II, 563.
Anthranol-1.4-dicarbonsäurelacton **30** II, 3406.
Anthranol-1.5-dicarbonsäurelacton **30** II, 3406.
Anthranol-(9)-1.2-dicarbonsäurelacton [Pseudo- oder Lactolform] (F. 278°) **30** II, 3406.
Diphenylenoxalessigsäureanhydrid **31** II, 3477.
$C_{16}H_8O_5$ **2.3-Dioxy-1(*O*).9-anthracumarin** (F. 392 bis 394°) **30** I, 232.
Anthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäureanhydrid **30** II, 3404.
Anthrahydrochinon-1.4-dicarbonsäurelacton **30** II, 2900.
Pseudoanthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäurelacton **30** II, 3404.
Benzhydrol-2.3.2′-tricarbonsäurelactonanhydrid (F. 205°) **31** II, 2460.
$C_{16}H_8O_6$ **2.3.x-Trioxy-1(*O*).9-anthracumarin** (F. 388°) **30** I, 232.
Anthrachinon-1.2-dicarbonsäure, Darst. **30** II, 563; Dimethylester (F. 208°) **34** I, 1489; Red. **30** II, 3404, 3406; (u. Farbe) **30** II, 2899; Verh. d. Mg-Salzes gegen HCl u. HNO **31** I, 3450.
Anthrachinon-1.4-dicarbonsäure, Bldg. **30** II, 2900; Red. **30** II, 3406; (u. Farbe) **30** II, 2899.
Anthrachinon-1.5-dicarbonsäure (F. 399° Zers.) Darst., Red., Diäthylester (F. 155°) **30** II, 3156; Bldg.: aus Perylen **30** I, 1935; **31** I, 275; aus Diphenylmethan-2.3.2′-tricarbonsäureanhydrid **33** II, 1677; Red. **30** II, 2899, 3406.
Anthrachinon-2.3-dicarbonsäure, Verh. d. Mg-Salzes gegen HCl u. HNO_3 **31** I, 3450.
Anthrachinon-2.6-dicarbonsäure **32** II, 3239.
Anthrachinon-2.7-dicarbonsäure **30** I, 381; II, 563.
Benzophenon-2.3.2′-tricarbonsäuredilacton (F. 230°) **31** II, 2460.
$C_{16}H_8O_7$ **2-Oxyanthrachinon-1.3-dicarbonsäure** **30** I, 3190.
$C_{16}H_8O_9$ **2.3-Dicarbonatoanthragallol**, Diäthylester (F. 174—175°) **30** I, 2561.
$C_{16}H_8N_4$ **1.9.4.10-Anthradipyrimidin**, Herst., Verwend. **34** II, 850*, 1535*.
1.9.5.10-Anthradipyrimidin (F. 345°) **34** I, 2358*.
$C_{16}H_8Br_2$ **Dibromfluoranthen** (F. 205°) **31** II, 1858.
$C_{16}H_9N_5$ **Chinoxalinoindazin** **31** II, 3609.
Amino-1.9.4.10-anthradipyrimidin **32** II, 3480*.
$C_{16}H_9Br$ **4-Bromfluoranthen** (F. 103°) **31** II, 1858; **32** II, 1450.
12-Bromfluoranthen **32** II, 1449.

$C_{16}H_{10}O$ **4-Oxyfluoranthen** (F. 185—187°) **31** II, 1858.
11(?)-Oxyfluoranthen (F. 165°), Rkk. **33** II, 1256*.
Aceanthrenon (Benzoacenaphthenon), Darst. **32** II, 1372*; Red. **33** I, 2872*.
$C_{16}H_{10}O_2$ **4.11(?)-Dioxyfluoranthen** (F. 250°) **33** II, 134*.
Dibenzoylacetylen, Rkk. **30** II, 2643; **34** II, 3614.
Benzal-1.3-indandion, Rkk. **32** II, 2165; **33** I, 1120.
Fluorenonhydrindon (F. 236°) **32** II, 1450.
Phenanthrylenessigsäure-(4.5) (F. 253°) **34** II, 877.
Verb. $C_{16}H_{10}O_2$ (F. 187°) aus β-Naphthochinon u. C_6H_5MgBr (Acetylderiv.) **30** I, 979.
$C_{16}H_{10}O_3$ **α-Benzopyrano-γ-benzopyron** (F. 135°) **33** II, 2143.
3-Benzoylcumarin (F. 129—130°), Darst. **34** II, 1128; (Mercurier.) **34** II, 1923.
p-Oxybenzal-1.3-indandion, Addit.-Rkk. **32** II, 2165.
3-Methylanthrachinon-1-aldehyd **32** II, 3628*.
4-Methylanthrachinon-1-aldehyd (F. 180°) **32** II, 3628*.
1-Anthrachinonylmethylketon (**1-Acetylanthrachinon**) (F. 160°) **30** II, 138*, 806*.
2-Anthrachinonylmethylketon (F. 140—142°) **30** II, 806*.
2-Acetylphenanthren-9.10-chinon (F. 223—224° korr.) **30** II, 3404.
3-Acetylphenanthren-9.10-chinon (F. 221 bis 222°) **30** II, 3404; **32** II, 3091; **33** II, 2128.
[3′-Oxoindeno]-1′.2′; 2.3-[5.6-benzopyryliumhydroxyd], Konst. **32** I, 2329.
2-Phenylindon-1-carbonsäure-(3)(?) **30** II, 561.
Diphenylmaleinsäureanhydrid (F. 158°), Darst. aus α.α′-Dicyanstilben, Absorpt., Konst. **33** II, 2110; Bldg.: aus 2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenon **34** I, 3200; aus Mandelsäure **33** I, 3929; aus Phenylbromessigsäureäthylester **30** II, 561; aus Di-[phenylacetonitril]-sulfid **30** I, 3552; Eigg. **31** II, 1563.
Benzalhomophthalsäureanhydrid (F. 137—138°) **32** I, 815.
$C_{16}H_{10}O_4$ **2.3-Methylendioxyphenanthren-9-carbonsäure** (F. 259—260°) **30** II, 2647.
2-Methylanthrachinon-1-carbonsäure (F. 268°), Darst., Rkk. **30** II, 563; Red. **30** II, 2899; Rk. mit Phenolen **32** I, 1900.
4-Methylanthrachinon-1-carbonsäure (F. 230 bis 231°), Darst., Red. **34** II, 1780; Bldg. **33** I, 1778.
2-Methylanthrachinon-7-carbonsäure (F. 283° korr.) **30** I, 381.
2-Methylanthrachinon-8-carbonsäure (F. 312 bis 314°) **30** II, 564.
7-Oxy-4-carboxyflavyliumbetain (Zers. bei 248°) **30** II, 244.
Anthracen-1.5-dicarbonsäure **30** II, 3156.
Anthracen-1.9-dicarbonsäure, Darst. aus Anthracen (u. Cyanessigsäure) **31** II, 1758*; (u. Methylmalonsäuredinitril) **32** I, 1718*; II, 1514*; (u. Malonylchlorid) **33** II, 783*; Rkk. d. Alkalisalze **33** II, 3620*.
Phenanthren-1.7-dicarbonsäure, Bldg. **32** II, 3876; Dimethylester (F. 151—152°) **31** I, 1914.
8.9-Phenanthrendicarbonsäure **33** I, 424.
1-Acetoxyanthrachinon, Red. **30** I, 2562; II, 1775*.
2-Acetoxyanthrachinon, Red. **30** I, 2562.
$C_{16}H_{10}O_5$ (s. *Hypericin*).
3′.4′-Methylendioxyflavonol (F. 218—219°) **34** II, 1127.
Pseudobaptigenin (**7-Oxy-3-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-chromon**) (F. 298—299°), Darst., Rkk., Konst. **30** I, 78, 2428.
2-Acetyl-5.8-dioxyanthrachinon (F. 202—203°) **32** II, 2964.
1-Oxyanthrachinonyl-2-essigsäure (F. 236 bis 237°) **33** II, 2599*.
Anthranol-(9)-1.2-dicarbonsäure **30** II, 3406.
Anthranol-(9)-1.4-dicarbonsäure **30** II, 3406.
Anthranol(Anthron)-1.5-dicarbonsäure, Darst. **30** II, 3406; Darst., Oxydat. **33** II, 1677.
Anthranol-(10)-1.2-dicarbonsäure **30** II, 3406.
Furancarbonsäure-p-furoylphenylester (F. 84°) **34** I, 2754.
2-Acetylalizarin, Red. **30** I, 2562.
Acetyl-2.7-dioxyanthrachinon, Bldg. (?) **31** II, 3605.
4.5-Diacetylnaphthalsäureanhydrid (F. 202 bis 203°) **32** I, 940.
Diphenylmethan-2.3.2′-tricarbonsäureanhydrid (F. 202°) **33** II, 1677.
$C_{16}H_{10}O_6$ (s. *Garcinin*).
1.4-Dioxyanthrachinonyl-2-essigsäure (F. 248 bis 250°) **33** II, 2599*.
1-Oxy-4-methoxyanthrachinon-2-carbonsäure (F. 215—216°) **31** II, 2516*.
Diphthalylsäure (**Benzil-o.o′-dicarbonsäure**) (F. 277°) **32** II, 2821; **34** I, 846.
Anthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäure, Darst., Rkk. **30** II, 3404; Farbe, Chinhydron **30** II, 2899.
Anthrahydrochinon-1.4-dicarbonsäure, Darst., Lactonisier. **30** II, 2900; Farbe, Chinhydron **30** II, 2899.
2-Acetylanthragallol, Boracetat **30** I, 2562.
Brenzcatechindifuroat (F. 116°) **33** I, 942; II, 3127.
Resorcindifuroat (F. 130°), Darst. **33** I, 942; (insekticide Wrkg.) **33** II, 3127.
Hydrochinondifuroat (F. 200°), Darst. **33** I, 942; (insekticide Wrkg.) **33** II, 3127.
Benzhydrol-2.3.2′-tricarbonsäurelacton (F. 214°), Darst., Rkk., Dimethylester **31** II, 2460; Bldg. **32** II, 3092; Rkk. **33** II, 1676.
$C_{16}H_{10}O_7$ **[2′.3-Dicarboxydiphenylyl-2]-glyoxylsäure** (**3-[2′-Carboxyphenyl]-phthalonsäure**) (F. 230° Zers.) **34** I, 1324.
3.4-Diacetoxynaphthalsäureanhydrid (F. 260°) **32** II, 1172.
$C_{16}H_{10}O_8$ **Diphenyl-2.3.2′.4′-tetracarbonsäure**, Bldg. **32** II, 3876; Tetramethylester (F. 153 bis 154°) **31** I, 1914.
Diphenyl-3.3′.4.4′-tetracarbonsäure **33** II, 785*.
Phthalsäureperoxyd, Verwend. **34** II, 3335.
Dicarboxy-2.3.4-trioxy-9-anthranol, Diäthylester (F. 156—158°) **30** I, 2561.
1-Oxy-2.3-dicarbonato-9-anthranol, Diäthylester (F. 131—132°) **30** I, 2561.
Ellagsäuredimethyläther (F. 337—338°) **31** II, 2170.
$C_{16}H_{10}O_{11}$ **3.6.4′-Trioxydiphenyl-2.4.2′.5′-tetracarbonsäure** (F. 290°) **30** II, 3574.
$C_{16}H_{10}N_2$ *ang.* **(1.2)-Naphthophenazin** (F. 141 bis 142°), Bldg. **34** I, 1713; II 137; Derivv. **31** I, 854*.
Naphthinolin, Verss. zur Darst. **31** I, 787.
1(*N*).2;5(*N*).6-Dipyridinonaphthalin (F. 216°) **32** II, 3307*.
α.α′-**Dicyanstilben** (F. 240°) **30** I, 3552.
Diphenylmaleinsäuredinitril (*isomeres* α.α′-**Dicyanstilben**) (F. 160°) **30** I, 3552; II, 561.
o.o′-**Dicyanstilben** (F. 191,5—192,5°) **31** II, 51.
$C_{16}H_{10}N_6$ **Fluorubin**, Bldg. **31** I, 1457.
$C_{16}H_{10}S$ **Benzothiophanthracen** (F. 154—155°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.
$C_{16}H_{11}N$ **1.2-Benzocarbazol** (**α-Naphthocarbazol**) (F. 228°), Darst., Derivv. **31** I, 2341; Rkk. **32** II, 2737*; **33** I, 134*.
2.3-Benzocarbazol (F. 339—340°) **33** II, 547.
3.4-Benzocarbazol (**β-Naphthocarbazol**, **Phenо-2.1-naphthocarbazol**) (F. 134°), Darst., Acetylderiv. **31** I, 2341; Bldg. **32** I, 1239; Rkk. **33** I, 134*.
2.3-Indeno-(1′.2′)-chinolin, Synth. v. — u. Derivv. **31** I, 3566.
Isoindenochinolin, Derivv. **30** II, 3157.
4-Aminofluoranthen (F. 116°), Darst. **32** II, 1449; Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 1858; Rk.: mit Chloranil **34** I, 1889*; mit 2.3-Oxynaphthoesäurechlorid **33** II, 1256*.
11(12)-Aminofluoranthen (F. 168—169°), Darst., Rkk., Derivv. **32** II, 1448; Rk.: mit Chloranil **34** I, 1889*; mit 2.3-Oxynaphthoesäurechlorid **33** II, 1256*.

1(3)-Aminopyren (F. 116—117°), Rk. mit Chloranil **34 I**, 1889*; Rkk. v. diazotiertem — **33 II**, 1256*.
4-Aminopyren, Verwend. **34 I**, 1890*.
2-Phenanthrylmethylcyanid (F. 106—106,5°) **33 II**, 2129.
3-Phenanthrylmethylcyanid (F. 84,5—85°) **33 II**, 2129.
9-Phenanthrylmethylcyanid (F. 96,5—97°) **33 II**, 2129.
$C_{16}H_{11}N_3$ **N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazol**, Derivv. **31 II**, 3346.
2-Amino-$\alpha.\beta$-naphthophenazin (F. 302°) **32 I**, 1239.
4(?)-Amino-$\alpha.\beta$-naphthophenazin (F. 156°) **32 I**, 1239.
8-Amino-1.2-naphthophenazin (F. 215—216°), Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2311*; Verwend. **32 I**, 745*.
2-Anilino-3-cyanchinolin (F. 208°) **31 I**, 787.
$C_{16}H_{11}Br$ **4-Brom-1-phenylnaphthalin** (F. 76—77°) **33 II**, 3850.
4'-Bromphenylnaphthalin, Vers. zur Darst. **34 II**, 771.
$C_{16}H_{12}O$ **2.5-Diphenylfuran**, Oxydat. **34 II**, 248.
4-Oxyphenylnaphthalin (F. 140°) **34 II**, 770.
***p*-α-Naphthylphenol (Oxyphenylnaphthyl)**, Verwend. **32 I**, 1165*; **33 II**, 3782*.
***p*-β-Naphthylphenol (Oxyphenylnaphthyl)**, Verwend. **32 I**, 1165*; **33 II**, 3782*.
Phenyl-α-naphthyläther (1-Phenoxynaphthalin) (Kp. 349,5°), Rkk. **33 I**, 2317*; **II**, 3764*; Verwend. als Heizöl **30 II**, 180*.
Phenyl-β-naphthyläther (2-Naphthylphenyläther) (Kp. 336°), Verwend.: als Heizöl **30 II**, 180*; als Wärmeaustauscher **34 I**, 3799*.
***p*-Toluylphenylacetylen** (F. 72°) **31 I**, 1615.
1-Anthracylmethylketon (F. 103—105°), Darst. **30 I**, 2630*; Oxydat. **30 II**, 806*.
2-Anthracylmethylketon (F. 183—185°), Darst. **30 I**, 2630*; **II**, 2695*; Oxydat. **30 II**, 806*.
9-Anthracylmethylketon (F. ca. 80°), Darst., Doppelsalze mit AlCl$_3$ **30 I**, 3486*; Umlager. **30 II**, 2695*.
2-Acetylphenanthren (Methyl-2-phenanthrylketon) (F. 143° korr.), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3403; Darst., Verwend. **32 II**, 626*; Red. **33 II**, 2267; Bromier. **33 II**, 2268, 2671; Rk. mit Bromessigsäuremethylester **33 II**, 2985; physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 886.
3-Acetylphenanthren (F. 72°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3404; Darst., Verwend. **32 II**, 626*; Red. **33 II**, 2267; physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 886.
9-Acetylphenanthren (F. 74—74,5°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2267; physiol. Wrkg. (Vergl.) **34 I**, 886.
2-Methyl-3-phenylindon-(1) (α-Methyl-β-phenylindon, 2-Methyl-3-phenylindenon) (F. 85°), Darst., Rkk. **30 II**, 395; **34 I**, 3191; Red. **32 I**, 2173; Einw. v. alkal. H_2O_2 bzw. Cl_2 bzw. Br_2 **30 II**, 396; Chlorier. mit PCl_5 **30 I**, 3657; Derivv. **32 I**, 821; Einfl. auf d. alkoh. Gär. **32 II**, 2836.
9-Methylen-2-methylanthron, Verwend. **32 II**, 3790*.
4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrofluoranthen, Hydrier. **31 II**, 1858.
5-Keto-1.2.4.5-tetrahydropyren (F. 130—130,5°) **34 II**, 1468.
$C_{16}H_{12}O_2$ **1.3-Dioxy-2-phenylnaphthalin 30 I**, 1148.
Resorcinnaphthyläther 33 I, 1653*.
2-Methoxyphenanthren-1-aldehyd (F. 160°) **33 II**, 2127.
3-Methoxy-4-phenanthrenaldehyd (F. 80°) **33 II**, 2127.
9-Methoxyphenanthren-10-aldehyd (F. 79—81°) **33 II**, 2127.
3-Phenyl-4-methylcumarin (F. 153°) **33 II**, 1518; **34 I**, 1498.
4-Phenyl-6-methylcumarin (F. 131°) **32 II**, 218.
4-Phenyl-7-methylcumarin (F. 96°) **32 II**, 1177.
2-Benzylchromon (F. 86°) **34 I**, 1498.
5-Methylflavon (F. 129—130°) **32 II**, 1177.
6-Methylflavon (F. 120°) **32 II**, 218.
7-Methylflavon (F. 120°) **32 II**, 1177.
2-Methylisoflavon (F. 140°) **34 I**, 1498.
3-Methylenflavanon 34 II, 1126.
2-Oxy-x-acetylphenanthren (F. 186°) **33 II**, 2128.
3-Oxy-6-acetylphenanthren (F. 180—181°), Darst. **33 II**, 2128; Erkennen d. 3-Oxy-x-acetylphenanthrens v. Mosettig u. Burger als — **34 II**, 2526.
9-Oxy-10-acetylphenanthren (F. 96° u. F. 101,5 bis 102°) **33 II**, 2128.
***p*-Anisoylphenylacetylen** (F. 100°) **31 I**, 1445.
2-Phenyl-3-methoxyindon (F. 78°) **30 I**, 3052.
gewöhnl. **Dibenzoyläthylen**, Ozonisier. **34 II**, 3613; Rkk. mit Grignardverbb. **34 II**, 2077.
cis-**Dibenzoyläthylen**, Darst. **34 II**, 248; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Umlager. **30 II**, 2645; Oxydat. **34 II**, 3614.
trans-**Dibenzoyläthylen** (F. 110°), Darst. **30 II**, 2644; Bldg. aus Dibenzoyläthan (Energetik) **33 II**, 393; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie (A') **32 II**, 2618; Oxydat. **34 II**, 3614.
Diphenylcyclobutan-α-dion 31 I, 1905.
2-Benzoyl-1-hydrindon (F. 104°) **33 II**, 1529.
2-Propionylfluorenon (F. 169—170°) **33 I**, 2251.
peri-**Succinylacenaphthen** (F. 180°), Darst. aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid (Konst.) **30 II**, 806*; **33 I**, 423; (Oxydat.) **30 I**, 1372*; **32 I**, 3347*; **32 II**, 3964*.
1.2-Dimethylanthrachinon 31 I, 2621.
1.3-Dimethylanthrachinon (F. 162°), Darst. **30 I**, 2887; Darst., Red. **31 II**, 1569; Hydrier. **31 II**, 2515*.
1.4-Dimethylanthrachinon, Darst., Rkk. **30 II**, 2900; katalyt. Red. **30 II**, 3852*.
1.6-Dimethylanthrachinon 31 II, 2736.
1.6(1.7)-Dimethylanthrachinon v. Lavaux, Erkennen als 2.7-Dimethylanthrachinon **30 I**, 382.
1.7-Dimethylanthrachinon 31 II, 2736.
2.3-Dimethylanthrachinon (F. 210°), Darst.: aus 2-[3'.4'-Dimethylbenzoyl]-benzoesäure **30 I**, 2887; (Red.) **31 I**, 2621; aus 2.3-Dimethyl-1.3-butadien (u. α-Naphthochinon) **30 II**, 807*, 808*; (u. 2.3-Dichlornaphthochinon) **31 II**, 124*; (u. d. Kondensat aus Benzochinon u. 1.3-Butadien) **31 II**, 497*.
2.6-Dimethylanthrachinon (F. 242° korr.), Darst.: aus 3.4'-Dimethylbenzophenon-6-carbonsäure **30 I**, 1140; (Red., Oxydat.) **30 II**, 562; aus Benzochinon u. Isopren **30 II**, 807*; **32 II**, 1837; aus 1.5-Diamino-2.6-dimethylanthrachinon **33 II**, 3053*; Bldg., Vork. in d. Oxydat.-Prodd. eines Tieftemp.-Teer-Neutralöls, Erkennen d. 2.7-Dimethylanthrachinons v. Lavaux als — **30 I**, 382; Nitrier. **30 II**, 806*; Kondensat. mit Glycerin **30 II**, 564.
2.7-Dimethylanthrachinon (F. 170° korr.), Darst. **30 II**, 807*; Darst., Rkk. **30 II**, 562; Bldg., Vork. in d. Oxydat.-Prodd. eines Tieftemp.-Teer-Neutralöls, Oxydat., Erkennen d. 1.6(1.7)-Dimethylanthrachinons v. Lavaux als — u. d. — v. Lavaux als 2.6-Dimethylanthrachinon **30 I**, 381; Nitrier. **30 II**, 806*; **34 II**, 1029*; Kondensat. mit Glycerin **30 II**, 564.
Pimanthrenchinon (1.7-Dimethylphenanthrenchinon) (F. 165°), Synth. **32 II**, 1440; Darst., Rkk. **32 II**, 1299; Konst., Oxydat. **31 I**, 1914.
2.3-Indenobenzopyranol-1.4, Konst. v. Salzen **32 I**, 2329.
3-Phenylinden-1-carbonsäure, Ester **32 I**, 1236.
Anthracylessigsäure (F. 189°) **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.
2-Phenanthrylessigsäure (F. 183,5—184,5°) **33 II**, 2129, 2267.
3-Phenanthrylessigsäure (F. 177—177,5°) **33 II**, 2129, 2267.
9-Phenanthrylessigsäure (F. 220—221°) **33 II**, 2129, 2267.
1-Methylanthracen-4-carbonsäure (F. 209°) **34 II**, 1780.

Phenylpropiolsäurebenzylester (F. 35°) **34 I**, 1974.
2-Acetoxyphenanthren, Rkk. **33 II**, 2128; pharmakolog. Eigg. **34 II**, 2859.
3-Acetoxyphenanthren, pharmakolog. Eigg. **34 II**, 2859.
9-Acetoxyphenanthren, Friessche Umlager. **33 II**, 2128.
α,γ-Diphenylcrotonlacton (F. 284—286°), Darst. aus β-Benzoyl-α-phenylpropionsäure, Rkk. **31 II**, 230; Bldg. (?) **30 II**, 3402; Oxydat. **34 I**, 385.
α,γ-Diphenylisocrotonlacton (F. 109°) **31 II**, 230.
isomeres **α,γ-Diphenylcrotonlacton** (F. 206°) **31 II**, 230.
β,γ-Diphenyl-Δ$^{\beta}$-butenolacton (F. 151°) **34 I** 3200.
1.2-Diphenyl-2-oxycyclopropan-3-carbonsäurelacton (F. 149—151°) **31 I**, 2744.
Chinon $C_{16}H_{12}O_2$ (x.x-Dimethylphenanthrenchinon?) (F. 205—208°) aus d. KW-stoff $C_{16}H_{14}$ aus Strophanthidin **32 II**, 2824.
Verb. $C_{16}H_{12}O_2$ (F. 120°) aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402.
Verb. $C_{16}H_{12}O_2$ (F. 136°) aus Phenacylchlorid **31 II**, 3607.
Verb. $C_{16}H_{12}O_2$ aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid s. unter *$C_{16}H_{12}O_2$ [peri-Succinylacenaphthen]*.
$C_{16}H_{12}O_3$ 3-Methoxy-5.6-methylendioxyphenanthren (?) (F. 132°) **31 II**, 63.
4-Methoxy-5.6-methylendioxyphenanthren (?) **31 II**, 63.
4-Methoxy-6.7-methylendioxyphenanthren **31 II**, 64.
3.4-Methylendioxybenzalacetophenon, Mol.-Verbb.: mit Chalkonen **34 II**, 935; mit m- bzw. p-Nitrophenol **34 II**, 936.
7-Oxy-3-benzylcumarin **34 II**, 1925.
4-Benzyl-7-oxycumarin (F. 214—215°) **33 II**, 3698.
7-Oxy-3-phenyl-4-methylcumarin (F. 226°) **31 II**, 1003.
7-Oxy-3-phenyl-5-methylcumarin (F. d. Hydrats 228°) **31 II**, 1704.
5-Oxy-7-methylflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.
7-Oxy-3-methylflavon (F. 278°) **31 II**, 854.
7-Methoxy-3-phenylcumarin (F. 121—122°) **31 II**, 1703.
7-Methoxy-4-phenylcumarin (F. 114—115°) **32 I**, 233.
8-Methoxy-3-phenylcumarin (F. 155,5°) **31 I**, 3351.
5-Methoxyflavon, Konst. d. — v. Simonis **31 II**, 2720.
4′-Methoxyflavon (F. 160—161° korr.) **31 I**, 468.
7-Methoxyisoflavon (F. 156°) **31 II**, 1703; **34 II**, 3254.
3-Acetyl-2-methyl-1.4-α-naphthopyron (F. 147°) **31 II**, 1575; **32 I**, 2716.
3(„2″)-Acetyl-2(„3″)-methyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 157°) **31 II**, 3608.
1.2-Dibenzoyläthylenoxyd (F. 128—129° korr.) **34 II**, 3615.
3.6-Diacetyldiphenylenoxyd (F. 163—164°) **34 I**, 47.
cis-**1.2-Dibenzoyläthenol** (Enol d. 1.4-Diphenylbutan-1.2.4-trions) (F. 88—89° korr.) **34 II**, 3614, 3615.
trans-**1.2-Dibenzoyläthenol** (Enol d. 1.4-Diphenylbutan-1.2.4-trions) (F. 68° korr.) **34 II**, 3614.
1.2-Dimethyl-4-oxyanthrachinon, Rkk. **30 II**, 909.
1-Äthoxyanthrachinon (F. 152—153°) **32 II**, 1373*, 2110*.
1-Methoxy-3-methylanthrachinon (F. 176°) **32 I**, 942.
2-Methoxy-3-methylanthrachinon, Nitrier. **30 II**, 1224.
2-Methoxy-6-methylanthrachinon (F. 177°) **31 I**, 3557.
Phenyl-[phenyläthinyl]-glykolsäure (Phenyl-[carboxy]-[phenyläthinyl]-carbinol) (F. 129 bis 130° Zers.), Darst., Alkoholyse (Rk.-Mechanismus), Derivv. **34 I**, 3342; Äthylester (F. 80 bis 81°) **33 II**, 540.
2-Methoxyphenanthren-1-carbonsäure (F. 244 bis 246° Zers.) **33 II**, 2127.
2-Methoxyphenanthren-x-carbonsäure (F. 251 bis 252°) **33 II**, 2128.
3-Methoxyphenanthren-2-carbonsäure, Methylester (F. 133—133,5°) **33 II**, 2127.
3-Methoxyphenanthren-4-carbonsäure (F. 153 bis 154° Zers.) **33 II**, 2127.
3-Methoxyphenanthren-10-carbonsäure, Methylester (F. 93° korr.) **34 II**, 2527.
3-Methoxyphenanthren-x-carbonsäure (F. 238,5 bis 239°) **33 II**, 2128.
3-Methoxyphenanthren-y-carbonsäure (F. 200°) **33 II**, 2128.
9-Methoxyphenanthren-10-carbonsäure (F. 113°) **33 II**, 2127.
cis-**Phenylbenzoylacrylsäure**, Darst. **34 I**, 3463.
β-[*p*-Phenylbenzoyl]-acrylsäure (F. 176—178° korr.), Rkk. **30 I**, 2413.
β-[5-Acenaphthoyl]-acrylsäure (F. 165°) **33 I**, 423.
Fluorenon-1(8)-propionsäure (F. 137—138°) **31 I**, 1287; **32 II**, 1450.
cis-symm.-**Diphenylbernsteinsäureanhydrid**, Vers. zur Reindarst. **34 I**, 3841.
trans-symm.-**Diphenylbernsteinsäureanhydrid** (F. 112°), Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3841.
α-Phenyl-β-benzoylpropiolacton (F. 95°) **34 I**, 3463.
β-[2-Oxy-1-menaphthyliden]-lävulinsäurelacton (F. 94°) **30 II**, 2127.
Verb. $C_{16}H_{12}O_3$ (F. 216—217°) aus Acenaphthen u. Maleinsäureanhydrid bzw. aus β-[5-Acenaphthoyl]-acrylsäuremethylester (Konst.) **32 II**, 2238*; **33 I**, 423.
Verb. $C_{16}H_{12}O_3$ (F. 206°) aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid **30 II**, 806*; vgl. auch unter *$C_{16}H_{14}O_3$ (β-[5-Acenaphthoyl]-propionsäure)*.
$C_{16}H_{12}O_4$ 2-Oxyphenyl-[3′.4′-methylendioxystyryl]-keton (2′-Oxypiperonalacetophenon), Oxydat. **34 II**, 1127; Rk.: mit o-Nitrobenzaldehyd **31 II**, 3482; mit Na-Phenylacetat u. Acetanhydrid **33 II**, 1518.
4-Benzyl-5.7-dioxycumarin **33 II**, 3698.
5.7-Dioxy-3-phenyl-4-methylcumarin (F. 282 bis 283°) **34 I**, 1498.
3′.4′-Dioxybenzalchromanon (F. 224—225°) **31 I**, 1759.
5.7-Dioxy-3-methylflavon (F. 262°) **31 II**, 854.
5.4′-Dioxy-7-methylflavon, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709.
7.4′-Dioxy-2-methylisoflavon (F. 317° Zers.) **31 I**, 2884.
7-Methoxyflavonol (F. 181°) **34 II**, 1127.
4′-Methoxyflavonol (F. 235°) **34 II**, 1126.
5-Oxy-6-methoxyflavon (Primetinmonomethyläther) (F. 211—212°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 410; Bldg. (?) **34 I**, 2597.
5-Oxy-8-methoxyflavon(?) (F. 129—130°) **34 I**, 2597.
6-Oxy-4′-methoxyflavon (F. 249°) **33 II**, 2269.
7-Oxy-4′-methoxyflavon (Pratol) (F. 263—264°) **33 II**, 3146; **34 I**, 702.
7-Oxy-4′-methoxyisoflavon (Daidzein-4′-methyläther, *synthet.* Formononetin) (F. 257°), Synth. **33 I**, 3936; Darst., Rkk. **31 II**, 3003; Darst., Rkk., Derivv., — als Hauptbestandteil d. natürl. Formononetins **34 I**, 2767.
1.4-Dimethyl-5.8-dioxyanthrachinon (F. 252 bis 253°) **31 II**, 2737.
1.6(1.7)-Dimethyl-5.8-dioxyanthrachinon (F. 171 bis 172°) **31 II**, 2736.
6.7-Dimethyl-1.4-dioxyanthrachinon (6.7-Dimethylchinizarin) (F. 222°) **30 II**, 808*; **32 II**, 3160*; **33 II**, 611*.
3-Oxy-1-methoxy-2-methylanthrachinon (1-*O*-Methylrubiadin) (F. 291°) **30 II**, 3778.
1-Oxy-3-methoxy-2-methylanthrachinon (3-*O*-Methylrubiadin) (F. 188—189°), Darst., Rkk., Derivv., Auffass. d. O-Dimethylrubiadins v. Barrowcliff u. Tutin als unreines — **30 II**, 3778; Darst., Entmethylier. **31 I**, 1612.

1-Oxy-3-methyl-4-methoxyanthrachinon (F. 165°) **32 I**, 388.
1-Oxy-3-methyl-8-methoxyanthrachinon (F. 202—204° korr.) **32 I**, 228.
2.2′-Dioxybenziläthylenäther (F. 200°) **33 II**, 2143.
1.2-Dimethoxyanthrachinon (Alizarindimethyläther), Red. **31 I**, 2056; $SnCl_4$-Salz **32 II**, 1623.
1.3-Dimethoxyanthrachinon (Purpuroxanthindimethyläther) (F. 164—165°) **31 I**, 2056.
1.4-Dimethoxyanthrachinon, Salz-Bldg. **32 II**, 1623.
1.5-Dimethoxyanthrachinon (Anthrarufindimethyläther) (F. 241°), Darst., Red. **31 I**, 80, 2055; Salz-Bldg. **32 II**, 1623.
1.8-Dimethoxyanthrachinon (Chrysazindimethyläther) (F. 217—219°), Darst., Red. **31 I**, 2055; Salz-Bldg. **32 II**, 1623.
2.3-Dimethoxyanthrachinon (Hystazarindimethyläther) (F. 241—242°), Darst. **32 II**, 2396; Darst., Monoxim **34 II**, 3623; Red. **31 I**, 2054; **34 II**, 59.
2.7-Dimethoxyanthrachinon (Isoanthraflavinsäuredimethyläther) (F. 215—217°) **31 I**, 2054.
2.3-Dimethoxyphenanthrenchinon (F. 303° korr.) **30 II**, 3154.
Chinhydron aus α-Naphthochinon u. Hydrochinon (F. 124°) **30 I**, 684.
Anhydro-2-oxy-2′-[carboxymethoxy]-desoxybenzoin (F. 170°) **33 II**, 2143.
4-Methyl-α-naphthopyron-3-essigsäure (F. 258°) **32 I**, 2718, 3301.
4-Methyl-β-naphthopyron-3-essigsäure (F. 199°), Darst., Rkk. **32 I**, 2718; Hydrolyse **32 II**, 3247.
***p*-Benzoyl-*o*-cumarsäure** („Cumarylphenylketon") (F. 188°) **32 II**, 3558.
1-Keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren-2-glyoxylsäure, Äthylester (F. 84—85°) **32 II**, 537.
4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren-3-glyoxylsäure, Äthylester (F. 73—74°) **32 II**, 537.
Diphenylfumarsäure (F. 288—289°), Darst., Red., Äthylester **30 II**, 561; Darst., Stabilität, UV-Bestrahl. d. Diäthylesters **30 I**, 363; Dimethylester (F. 140°) **33 II**, 2110.
Diphenylmaleinsäure, Darst., Stabilität, UV-Bestrahl. d. Diäthylesters u. d. Na-Salze **30 I**, 363; Darst., Absorpt. u. Konst. v. Derivv. **33 II**, 2110; Ester **30 II**, 561.
***p*-Phenylbenzylidenmalonsäure** (F. 215° Zers.) **31 II**, 2729.
α-9.10-Dihydroanthracen-9.10-dicarbonsäure **31 I**, 612.
β-9.10-Dihydroanthracen-9.10-dicarbonsäure **31 I**, 612.
***enol*-Dibenzoylmethan-*O*-carbonsäure**, Methylester (F. 90°) **31 II**, 1274.
1-Oxy-4-acetoxy-10-anthron (Acetoxyoxyanthron) (F. ca. 208°), Darst. **30 II**, 1775*; Darst., Rkk. **31 I**, 2542*; **II**, 1358*.
Oxyacetoxyanthron vom F. 188—189° **30 II**, 1775*.
Oxyacetoxyanthron vom F. 207° **30 II**, 1775*.
Acetoxyoxyanthron vom F. 247—248° **30 II**, 1775*.
Dimandelsäureanhydrid (F. 152—154°) **33 I**, 3930.
Essigsäure-*o*-benzoylbenzoesäureanhydrid, Verwend. **30 I**, 1052*.
Diphenylglykolid, Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.
[α-(α′-Oxybenzyl)-homophthalsäure]-lacton (F. 185—186°) **32 I**, 815.
Cinnamoylbenzoylperoxyd (F. 92—93° Zers.) **30 II**, 725.

$C_{16}H_{12}O_5$ (s. *Garcinol*).
Desoxypiperoin (F. 114°) **30 I**, 1622.
7.3′.4′-Trioxybenzalchromanon (F. 250—253°) **31 I**, 1759.
5.6-Dioxy-7-methoxyflavon, Auffass. d. Wogonins als — **31 I**, 3358; (Berichtigung) **32 I**, 2043.
Wogonin (5.7-Dioxy-8-methoxyflavon) (F. 203°), Isolier. aus d. Wurzel v. Scutellaria baicalensis, Rkk., Derivv., Konst. **31 I**, 1760; Konst. **31 I**, 3358; (Spektrographie d. Flavone) **32 I**, 2043; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 709; Red. **32 II**, 1182; Alkalispalt. (Bldg. v. Iretol) **33 II**, 2676.
Acacetin (5.7-Dioxy-4′-methoxyflavon), Vergl. mit d. Subst. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba, Derivv. **33 II**, 3146; Red. **30 I**, 529.
5.8-Dioxy-4′-methoxyflavon (Substanz B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba) (F. 238—240°), Isolier., Rkk., Derivv. **32 II**, 3901; Rkk., Derivv., Konst. **33 II**, 3146.
Genkwanin (5.4′-Dioxy-7-methoxyflavon) (F. 286°), Vork. in d. Daphne Genkwa **32 II**, 3739; (Isolier., Rkk., Derivv., Konst.) **33 II**, 3136.
4′(?)-Methylgenistein (F. 189—191°) **31 II**, 3003.
1.4-Dimethyl-5.6.7-trioxyanthrachinon (F. 243°) **31 II**, 2737.
1.4-Dimethyl-5.6.8-trioxyanthrachinon (F. 227 bis 228°) **31 II**, 2737.
7-Oxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Salze d. — u. seines Äthylesters **30 II**, 244.
1-Acetylacenaphthen-3.6-dicarbonsäure (F. 304 bis 305° Zers.) **31 I**, 455, 1913.
2-Acetylanthragallolanthranol (F. 239—240° Zers.) **30 I**, 2562.
7-Acetoxy-1-methoxyxanthon (F. 182°) **30 I**, 512; **32 II**, 1453.
3-Benzoylkaffeesäure (F. 223°) **30 I**, 518.
Salicoyl-*p*-cumarsäure **33 I**, 3634.
6-Acetyloxy-3-benzoylbenzoesäure, Methylester (F. 79—80°) **34 II**, 58.
α-[3′-Carboxy-4′-oxy-5′-methylphenyl]-phthalid (F. 204—205°) **32 II**, 3233.
α-[3′-Carboxy-4′-methoxyphenyl]-phthalid (F. 164°) **32 II**, 3232.
6-Benzoyloxy-7-methoxyphthalid (F. 135 bis 136° korr.) **31 I**, 3355.
Aglykon $C_{16}H_{12}O_5$ (F. 310°) aus Flavonglucosiden aus Sojaschrot **31 II**, 3003.

$C_{16}H_{12}O_6$ (s. *Garcinin*).
Piperoin (α-Oxo-β-oxy-α.β-bis-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthan), Red. mit Sn u. HCl (+ $CuSO_4$) **30 I**, 1622; katalyt. Hydrier. **31 II**, 2457; Rkk. mit Benzaldehyd u. Derivv. **31 II**, 2456; Addit.-Verbb. u. Rkk. mit Benzoinen **31 II**, 2457.
3′.4′-Methylendioxy-2.4.6-trioxychalkon, Identität mit Diosmetin (Polemik) **30 II**, 2645.
2′.4′.6′-Trioxy-3.4-methylendioxychalkon, Konst. d. — v. Shriner u. Kleiderer, Triacetat **30 II**, 2645.
Hämatein, Best. in Blauholzextrakten **32 II**, 3968.
3′.4′-Methylendioxy-5.7-dioxyflavanon (F. 213°) **30 II**, 2646.
7.8.3′.4′-Tetraoxybenzalchromanon (Zers. bei 220°) **31 I**, 1760.
Kämpferid (3.5.7-Trioxy-4′-methoxyflavon), Red. **32 II**, 1182.
Diosmetin (5.7.3′-Trioxy-4′-methoxyflavon) (F. 253—254°), Synth., Derivv. **30 II**, 243; Konst. (Polemik) **30 II**, 2645.
Luteolin-3′-methyläther (5.7.4′-Trioxy-3′-methoxyflavon) (F. 330—331°) **30 II**, 243.
5.7-Dioxy-3′.4′-methylendioxyflavyliumhydroxyd, Darst., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34 I**, 3471.
1.2.7-Trioxy-5-methylanthron-8-carbonsäure (F. 255° Zers.) **33 I**, 1443.
2-[3′-Carboxy-4′-oxy-5′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 258—261° Zers.) **32 II**, 3232.
2′-Methoxybenzophenon-2.4′-dicarbonsäure (2-[2′-Methoxy-4′-carboxybenzoyl]-benzoesäure) (F. 249—250°), Darst. **31 II**, 1757*; Ringschluß **31 II**, 2516*.
2′-Methoxybenzophenon-2.5′-dicarbonsäure (F. 238—239°) **31 II**, 1757*.
4′-Methoxybenzophenon-2.5′-dicarbonsäure (2-[3′-Carboxy-4′-methoxybenzoyl]-benzoe-

säure) (F. 234—235°), Darst. **31** II, 1757*; Darst., Rkk., Dimethylester **32** II, 3232.
Diphenylmethan-2.3.2'-tricarbonsäure (F. ca. 145°) **33** II, 1677.
Stilbendikohlensäure, Derivv. **34** II, 601.
Säure $C_{16}H_{12}O_6$ (F. 210°) aus peri-Phthaloyl-2-naphthol **32** II, 3093.
Päonidin s. $C_{16}H_{14}O_7$.
$C_{16}H_{12}O_7$ **Isorhamnetin (3.5.7.4'-Tetraoxy-3'-methoxyflavon)**, Red. **32** II, 1182.
Rhamnetin (3.5.3'.4'-Tetraoxy-7-methoxyflavon), Red. **30** II, 2652; **32** II, 1182.
2-[2'-Methoxy-5'-oxy-4'-carboxybenzoyl]-benzoesäure, Ringschluß **31** II, 2516*.
Säure $C_{16}H_{12}O_7$ (F. 203—204°) aus Pukatein **31** II, 63.
Myrtillidin s. $C_{16}H_{14}O_8$.
Petunidin s. $C_{16}H_{14}O_8$.
$C_{16}H_{12}N_2$ **3.6-Diphenylpyridazin** (F. 222°) **33** I, 3709.
2.5-Diphenylpyrazin (Isoindol) (F. 195—196°), Darst. bzw. Bldg.: aus Isonitrosoacetophenon [Oximinoacetophenon] **30** II, 2375; **31** II, 1132; **34** I, 698; aus 3-Phenyl-6-[2'-carboxyphenyl]-pyrazincarbonsäure-(5) **31** II, 2016; aus ω-Bromacetophenon u. Hydrazinhydrat **31** II, 2603.
$\alpha.\beta'$-Diindolyl (F. 204—206°) **33** II, 1680.
$\beta.\beta'$-Diindyl, Metallkomplexverbb. **30** II, 1552.
Benzchinazocolin, Derivv., Konst. **32** I, 393.
5-Methyl-2.3-benz-γ-carbolin (F. 298°) **30** II, 3288.
3-Amino-5.6-benzocarbazol, Verwend. **32** II, 623*; **33** I, 2613*.
Benzolazo-β-naphthalin (F. 84°) **32** I, 1239.
9-Phenanthrylaminoacetonitril (F. d. Methylalkoholats 231—235°) **30** I, 378.
$\alpha.\alpha'$-Dicyandibenzyl (F. 238°) **30** I, 3552.
isomeres **$\alpha.\alpha'$-Dicyandibenzyl** (F. 160°) **30** I, 3552.
4.4'-Di-[cyanidomethyl]-diphenyl (F. 184°) **33** II, 3422.
3.3'-Dimethyl-4.4'-dicyanbiphenyl, Verseif. **31** I, 606.
$C_{16}H_{12}N_4$ **4-[Benztriazolyl-(3')]-2-methylchinolin** (F. 149°) **30** II, 3288.
4.5-Chinoxalino-2-*p*-tolylimidazol **33** I, 1947.
Indigodiimin, Metallkomplexverbb. **30** II, 1553.
$C_{16}H_{12}Cl_2$ **5.8-Dichlor-1.4-dimethylanthracen** (F. 230°) **32** II, 2963.
$C_{16}H_{12}Br_2$ **2.5'-Dibrom-α-phenyldialin** (F. 104°) **34** II, 770.
9.10-Dibrom-2.3-dimethylanthracen (F. 207°) **31** I, 2622.
$C_{16}H_{12}S$ **2.4-Diphenylthiophen** (F. 119,5—120,5°) **30** I, 686.
2.5-Diphenylthiophen **30** II, 554.
$C_{16}H_{13}N$ **2.5-Diphenylpyrrol** (F. 143,5°), Bldg. **30** I, 2556; katalyt. Hydrier. **30** I, 2250.
α-Benzylchinolin ($K_{p.16}$ 219—221°) **33** I, 778.
γ-Benzylchinolin (?) ($K_{p.20}$ 210—224°) **33** I, 778.
1-Benzylisochinolin ($K_{p.1}$ 140—150°), Darst., Pikrat **30** I, 1622; **33** I, 778; Derivv. **33** I, 3969*; Alkoxyderivv. **32** II, 740*.
2-*p*-Tolylchinolin (F. 83°), Darst. **31** II, 2614; **34** I, 3853; (Rkk., Salze) **34** I, 1981; photochem. Oxydat. **33** II, 710.
2-Phenyl-3-methylchinolin (F. 50°), Darst., Oxydat. **31** II, 2614; Darst., Rkk., Salze **34** I, 1981; photochem. Oxydat. **33** II, 710.
2-Phenyl-4-methylchinolin (F. 64—65°) **33** II, 3196*.
2-Phenyl-6-methylchinolin, photochem. Oxydat. **33** II, 710.
3-Phenyl-2-methylchinolin ($K_{p.33}$ 220—230°) **34** I, 1981.
1-Phenyl-3-methylisochinolin (F. 89—90°), Darst., therapeut. Verwend., Derivv. **32** II, 2847*; pharmakolog. Wrkg. **32** I, 3317.
1.2-Benzo-3.4-dihydrocarbazol (5.6-Dihydro-$\alpha.\beta$-naphthocarbazol) (F. 160°), Darst. **30** II, 61; Darst., Rkk. **31** II, 2331; Oxydat. **31** I, 2341; Rkk. **31** I, 2477.
3.4-Benzo-1.2-dihydrocarbazol ($K_{p.15}$ 278 bis 280°), Bldg., Pikrat, Konst. **30** II, 62; Oxydat., Konst. **31** I, 2341.
2-Methylacenaphthpyridin **30** II, 1991.
3-Methyl-3.2-[o-benzylen]-indolenin **32** II, 3241.
4-Amino-1-phenylnaphthalin (F. 73—74°), Darst., Acetylier. **33** II, 3850; Hydrier. **34** II, 770.
5(8)-Amino-1-phenylnaphthalin, Diazotier. **34** I, 1191.
Aminophenyl-α-naphthalin **33** I, 675*.
***N*-Phenyl-α-naphthylamin (*N*-α-Naphthylanilin)** (F. 58°), Darst. **33** I, 675*; **34** I, 464*; Darst., Rkk., Derivv. **34** II, 245; Rk. mit β-Chlorvinyldichlorarsin **30** II, 3535; Toxizität **31** II, 3117; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. u. d. Sauerwerdens v. Motortreibmitteln **30** II, 677*; zur Stabilisier. v. Tetraäthylblei **32** I, 2511*; zur Verhinder. d. Korros. (Fe) durch mehrwert. Alkohole **30** II, 980*; zu Alterungsschutzmitteln für Kautschuk **31** II, 328*.
***N*-Phenyl-β-naphthylamin (Neoson D)** (F. 108°), Herst. **34** I, 126*, 289*; Rk.: mit SO_2Cl_2 bzw. HNO_3 **34** II, 137; mit $AsCl_3$ **34** I, 2931; mit 4-Nitroso-1-äthylbenzylanilin **31** I, 166*; mit p-Nitrosophenylmorpholinhydrochlorid **33** I, 2002*; mit p-Nitrosoäthylphenyltaurin **34** I, 774*; Toxizität **31** II, 3117; Einfl. auf d. Oxydat. v. Leinöl **31** II, 2531; Verh. als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **31** I, 171; **34** I, 2501; II, 523; (Verwend.) **30** I, 756*; **31** II, 328*.
$C_{16}H_{13}N_3$ **β-Amino-$\alpha.\beta$-diindolyl** **33** II, 1680.
1-Benzolazo-2-aminonaphthalin (Benzolazo-β-naphthylamin, Gelb AB), Darst., Rkk. **32** I, 2842; Diazotier. **34** I, 2752; Rk.: mit Acetylaceton **34** II, 2534; mit Acetophenonen **30** II, 913; mit Desoxybenzoin **34** II, 603; mit Ketonen bzw. Brenztraubensäure **33** II, 1681; mit Oxalsäure **33** I, 2090; mit Acetessigester **32** II, 2319.
Zerstör. durch $HClO_4$ bei Prüf. gefärbter Nahr.-Mittel auf Pb **34** II, 3328.
1-Benzolazo-4-aminonaphthalin (Benzolazo-1-naphthylamin), Rkk. **33** I, 2090; Verwend. **32** I, 1443*.
***N.N*-Di-[pyridyl-(2)]-phenylamin** (F. 93° korr.) **34** I, 390.
$C_{16}H_{13}Cl$ **6-Chlor-2.3-dimethylanthracen** (F. 299°) **34** I, 860.
$C_{16}H_{13}Br$ ***p*-Brom-$\alpha.\delta$-diphenylbutadien**, Br-Addit. **32** I, 41.
4'-Bromphenyldialin (F. 98°) **34** II, 770.
5(„4'')-Brom-1.2(„9.10'')-diäthylidenacenaphthen (F. 159°) **33** I, 58.
4-Brom-8.7.6.5-tetrahydrofluoranthen (F. 135°) **32** II, 1450.
$C_{16}H_{13}As$ **Phenyl-α-naphthylarsin**, Derivv. **31** I, 1439.
$C_{16}H_{14}O$ **Tetrahydrophenylennaphthylenoxyd** **31** II, 3268*.
Phenanthryl-(2)-methylcarbinol (F. 135—135,5°) **33** II, 2267.
Phenanthryl-(3)-methylcarbinol (F. 83—85,5°) **33** II, 2267.
Phenanthryl-(9)-methylcarbinol (F. 135,5 bis 136°) **33** II, 2267; **34** II, 2079.
1.3-Dimethylanthranol (F. 119°) **31** II, 2515*.
1.4-Dimethylanthranol (F. 112°) **30** II, 3852*.
1.2-Dimethyl-7-oxyphenanthren (F. 197—198°), Bldg., Derivv. **33** I, 3729; Synth., Derivv., Identität mit d. 1.2-Dimethylphenantrol v. Butenandt aus Oestriol **34** II, 1458, 1477.
2-Äthoxyphenanthren, pharmakolog. Eigg. **34** II, 2859.
3-Äthoxyphenanthren, pharmakolog. Eigg. **34** II, 2859.
2.4-Diphenylcrotonaldehyd ($K_{p.12}$ 200—210°) **32** II, 2530*.
1-Oxo-2-benzyl-3-phenylpropen-(2) (α-Benzylzimtaldehyd) (F. 53—54°) **32** II, 2530*; **33** I, 2542.
1.2-Diphenyl-3-oxobuten (F. 56°) **34** I, 868.
α-Oxo-$\alpha.\gamma$-diphenyl-β-butylen (Dypnon), Darst. **31** I, 3670; Rkk. **33** I, 936.

1.4-Diphenylbuten-(1)-on-(3) (**Benzylstyrylketon**) (F. 72,5—73°) **33 I**, 938.

α-Benzalpropiophenon **32 II**, 1775.

[*p*-Methylbenzal]-acetophenon, Rkk. **32 I**, 1236; **34 I**, 3342.

3'-Methylchalkon (Kp.11 214—216°) **33 II**, 376.

4'-Methylchalkon (**Benzal-*p*-methylacetophenon**, **Benzyliden-*p*-methylacetophenon**) (F. 77—78°), Darst. **33 II**, 376; Darst., Rkk. **33 I**, 2544; Rkk. **30 II**, 1226.

2-Propionylfluoren [**Äthylfluoryl-(2)-keton**] (F. 120—121°) **33 I**, 2250.

3-Phenyl-2-methylhydrindon-(1) (**3-Phenyl-2-methylindanon**) (F. 64—65°) **32 I**, 2174; **34 I**, 3191.

3-Phenyl-3-methylhydrindon-(1) (Kp.16 197 bis 199°) **32 I**, 821.

3-Phenyl-6-methyl-α-hydrindon (Kp.11 210 bis 220°) **33 II**, 376.

1-Keto-3-phenyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 65°) **34 II**, 3615.

1.3-Dimethylanthron-(9) (F. 119—120°), Darst., Rkk. **31 II**, 1569; Rkk. **32 II**, 3558.

1.4-Dimethylanthron-(9) (F. 116°), Darst., Rkk. **31 I**, 1108; Rkk. **32 II**, 3558.

2.3-Dimethylanthron-(9) (F. 158°), Darst., Rkk. **31 I**, 2621; Rkk. **32 II**, 3558; **34 I**, 859.

2.4-Dimethylanthron-(9) (F. 157°), Darst., Rkk. **31 II**, 1569; Rkk. **32 II**, 3558.

2.6-Dimethylanthron (F. 149°) **30 II**, 562.

2.7-Dimethylanthron (F. 171°) **30 II**, 562.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-6.10-aceanthren (F. 145°) **33 I**, 424.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-8.9-acephenanthren (F. 147°) **33 I**, 424.

Verb. $C_{16}H_{14}O$ (F. 136—139°) aus 4-Oxyfluoranthen **31 II**, 1858.

Verb. $C_{16}H_{14}O$ (F. 130—134°) aus 4-Keto-1.2.3.4-tetrahydrofluoranthen **31 II**, 1858.

$C_{16}H_{14}O_2$ Difuryloctatetraen, Darst., Unters. auf Vitamin A-Wirksamk. **30 II**, 2798.

1.4-Dioxyanthracenmonoäthyläther (F. 152 bis 153°) **34 II**, 3315*.

1-Methoxy-9-anthranylmethyläther, Auffass. d. 1-Methoxyanthrons vom F. 105° v. Graebe u. Bernhard als — **31 I**, 2055.

Anthrahydrochinondimethyläther **34 II**, 2528.

1.2-Dimethoxyphenanthren (F. 100—102°) **33 II**, 2127.

2.3-Dimethoxyphenanthren (F. 130,5—132°) **30 II**, 2647.

3.6-Dimethoxyphenanthren (F. 104—105° korr.) **34 II**, 2527.

α.β-Diphenyläthan-4.4'-dialdehyd (F. 126°) **34 I**, 542.

3-Methyl-2-äthyl-α-naphthochromon (**3-Methyl-2-äthyl-α-naphtho-γ-pyron**) (F. 103°) **33 II**, 62; **34 II**, 3623.

2-Methyl-3-äthyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 117°) **32 II**, 3717.

[2-Oxy-β-phenylstyryl]-methylketon („2-Oxystyrylbenzylketon" v. Dickinson) (F. 180—181°) **34 I**, 1981.

Salicylal-4-methylacetophenon (F. 158—159°) **34 I**, 1981.

[*o*-Methoxybenzal]-acetophenon, Derivv. **32 I**, 2323.

[*m*-Methoxybenzal]-acetophenon, Derivv. **32 I**, 2324.

[*p*-Methoxybenzal]-acetophenon (**Anisyliden-acetophenon**, **Phenyl-*p*-methoxystyrylketon**) (F. 77—78°), Bldg. **30 II**, 3137; Darst., Rk. mit Acetessigester **30 I**, 3432; Rk. mit Cyanacetamid **31 II**, 1004; Derivv. **32 I**, 2324.

Benzal-*o*-methoxyacetophenon (Kp.11.5 226°) **32 I**, 2324.

Benzal-*m*-methoxyacetophenon (F. 41—43°) **32 I**, 2324.

Benzal-*p*-methoxyacetophenon (**[Benzalacetyl]-anisol**) (F. 107°), Darst. **32 II**, 3880; Einw. v. H_2O_2 **32 I**, 3174; Rk.: mit HCN **32 II**, 3880; **34 I**, 3738; mit Hydroxylamin bzw. Phenylhydrazin **31 I**, 1445.

Acetyldiphenylacetaldehyd (F. 59°) **31 II**, 416.

α.β-Dibenzoyläthan (*symm.* **Dibenzoyläthan**, **Diphenacyl**) (F. 148°), Darst. aus Phenacylchlorid, Rk. mit Hydrazinhydrat **33 I**, 3709; Bldg.: aus Acetophenon (mit S) **30 II**, 554; **34 II**, 3507; (u. α-Alkoxystyrolen) **34 II**, 599; aus Dibenzoyläthylen **34 II**, 2078; aus ω-Dimethylamino-ω-phenacylacetophenon **32 II**, 1775; aus Benzoylphenacylcarbinol, Dioxin **33 II**, 1030; isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; therm. Daten **31 I**, 236; freie Energie (A') **32 II**, 2618; spezif. Wärme u. Schmelzwärme **32 II**, 682; Dehydrier. (Energetik) **33 II**, 393; Kondensat. mit Anilin **31 I**, 3559.

C'-Methyldibenzoylmethan (*asymm.* **Dibenzoyläthan**), isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5; Einw. v. Phenyl-MgBr **31 II**, 2458; Rk. mit Cyanacetamid **30 II**, 3029.

Methylbenzylphenyldiketon **34 I**, 1647.

Benzoyl-*p*-methylacetophenon (**Toluylbenzoylmethan**), Rkk. **31 I**, 1614; Verwend. **33 II**, 3622*.

***o*-Tolil**, Rkk. **33 I**, 1623.

***p*-Tolil** (**4.4'-Dimethylbenzil**) (F. 105°), Bldg.: aus p-Tolylaldehyd **31 I**, 1284; aus p-Tolyl-MgBr u. CO **33 I**, 2240; Red. mit Triphenylmethyl-MgBr **31 II**, 1418; Einw. v. $N_2H_4 \cdot HCl$ **33 II**, 1671.

2.3-Dimethyl-1.4-dihydroanthrachinon **30 II**, 809*; **31 II**, 124*.

3.8(„2.7")-Diacetylacenaphthen (F. 195°) **32 I**, 940.

5.6-Diacetylacenaphthen („*peri*"[„4.5"]-**Diacetylacenaphthen**) (F. 149°) **32 I**, 939.

1.4-Endoäthylen-1.4-δ-tetrahydroanthrachinon (F. 135—136°) **31 I**, 2938*.

2-Phenyl-3-methylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 2015; Perchlorat (F. 174—177°) **34 I**, 1981.

2-Phenyl-4-methylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 2015.

3-Phenyl-2-methylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 189—191°) **34 I**, 1981.

2-*p*-Tolylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 148—150°) **34 I**, 1981.

β-Benzylzimtsäure (F. 169°) **34 II**, 3615.

Phenylstyrylessigsäure (F. 121°) **33 I**, 1437.

β-Benzal-β-phenylpropionsäure (F. 168°) **33 I**, 773.

β-Benzhydrylidenpropionsäure (F. 112—113°) **30 I**, 3038; **II**, 3148.

α-Benzylzimtsäure (F. 157—158°) **30 I**, 745*; **33 II**, 137*, 442*.

2.2-Diphenyl-1-methylacrylsäure, Äthylester (F. 84°) **30 II**, 394.

3-Phenylhydrinden-1-carbonsäure (F. 143 bis 144,5°), Darst., Rkk. d. Methylesters **31 I**, 611, Ester **32 I**, 1236.

2-Phenylhydrinden-2-carbonsäure (F. 194 bis 195°) **34 II**, 50.

1.2-Dihydrophenanthryl-4-essigsäure (F. 173 bis 174°) **34 II**, 1468.

9.10-Dihydro-9-methylphenanthren-10-carbonsäure (F. 127°) **32 II**, 3396.

Zimtsäurebenzylester (**Benzylcinnamat**, **Cinnamein**) (F. 35—36°), —-Geh. v. Perubalsam (Grenzwerte) **33 I**, 3997; (Prüf.) **33 I**, 3754; Darst., Verwend. **31 II**, 3408; **32 I**, 596; Hydrier.-Geschwindigk. **32 I**, 7; Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.

Bibl.: Le traitement du trachome par l'éther benzyl-cinnamique **32 II** [2077].

Allozimtsäurebenzylester (F. 34—35°), Darst., Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.

Phenylvinylcarbinolbenzoat, Benzoxylier. **34 I**, 2745.

Cinnamylbenzoat (Kp.2 160°), Rkk. **31 I**, 1910.

α.γ-Diphenylbutyrolacton (F. 103—104,5°) **34 I**, 385.

2'-[Dimethyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)-lacton (F. 123°) **33 I**, 54.

$C_{16}H_{14}O_3$ 2.3-Dimethoxyanthranol-(9) (F. 143 bis 146°) **31 I**, 3054.

3.4-Dimethoxyanthranol-(9) **31 I**, 2056.

3.6-Dimethoxyanthranol-(9) (F. 158—160°) **31 I**, 2054.

Oxydiphenacyl (F. 79°) **31 II**, 3606.
Anisalacetophenonoxyd **31 I**, 456, 1920.
Benzal-*p*-methoxyacetophenonoxyd (F. 75°) **32 I**, 3174.
4'-Methoxyflavanon (F. 90—91° korr.) **31 I**, 467.
[4-Oxy-3-methoxystyryl]-phenylketon, Rkk. **30 I** 2385.
[4-Methoxystyryl]-[2'-oxyphenyl]-keton ([*p*'-Methoxybenzal]-*o*-oxyacetophenon, 2'-Oxyanisalacetophenon) (F. 94°), Darst., Rkk. **31 I**, 467; Oxydat. **34 II**, 1126; Rk.: mit o-Nitrobenzaldehyd **31 II**, 3482; mit Na-Phenylacetat u. Acetanhydrid **33 II**, 1518.
[2-Oxy-4-methoxyphenyl]-styrylketon, Oxydat. **34 II**, 1127.
1.4-Dioxyanthronäthyläther (F. 145—146°), Darst., Verwend. **31 I**, 2542*, II 1358*.
1-Oxy-3-methyl-8-methoxy-10-anthron (F. 173,8 bis 175° korr.) **32 I**, 228.
1.5-Dimethoxyanthron-(9) (F. 181—182°) **31 I**, 2055.
1.8-Dimethoxyanthron-(9) (F. 196—197°) **31 I**, 2056.
2.3-Dimethoxyanthron-(9) (F. 135—137°) **31 II**, 2735; **34 II**, 58.
3.4-Dimethoxyanthron-(9) (F. 162°) **31 I**, 2056.
Benzoylphenacylcarbinol (F. 98°) **33 II**, 1030.
2-Benzoyl-4-methyl-6-acetylphenol (F. 102 bis 103°) **31 I**, 3676.
[3-Oxy-2-naphthyliden]-acetylaceton (2-[$\beta.\beta$-Diacetylvinyl]-naphthol-3) (F. 162—163°) **31 I**, 1922.
5-Oxy-2-propyl-*peri*-naphthindandion-(1.3) (F. 181°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2199.
Phenylanisylglyoxal A 31 I, 456.
Phenylanisylglyoxal B (F. 23—24°) **31 I**, 456.
Benzyl-*p*-methoxyphenyldiketon (F. 96°) **32 II**, 3881.
Methoxydibenzoylmethan 30 II, 2896.
***p.p'*-Diacetyldiphenyläther**, Rkk. **30 I**, 1933.
3-Methoxy-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd (3-Methoxyflaveniumhydroxyd), Chlorid **31 II**, 2015; Perchlorat (F. 195—196°) **33 II**, 2010.
2-[4'-Methoxyphenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 I**, 948.
***trans*-4.4-Diphenyl-4-oxybutensäure** (F. 224° Zers., korr.) **30 II**, 2645.
1.2-Diphenyl-2-oxycyclopropan-3-carbonsäure (F. 146—148°) **31 I**, 2744.
β-[2-Methoxyphenyl]-zimtsäure 31 II, 2015.
$\beta.\gamma$-Diphenyl-α-oxobuttersäure (F. 117—118°) **31 I**, 1905.
Acetyldiphenylessigsäure, Methylester (F. 57°) **31 II**, 1416.
$\alpha.\gamma$-Diphenylacetessigsäure, Äthylester (F. 80°) **30 II**, 726; **31 I**, 1916; **II**, 52; **32 I**, 663.
β-Benzoyl-α-phenylpropionsäure, Darst., Lactonbldg. **31 II**, 230; Darst., Clemmensen-Red. **34 I**, 385; Bromier. **34 I**, 3463; Rkk. v. Estern **33 I**, 3189.
β-Phenyl-β-benzoylpropionsäure (Desylessigsäure) (F. 162°) **30 II**, 2525; **34 I**, 3200.
2-[4'-Äthylbenzoyl]-benzoesäure (F. 126°), Dehydratat. **30 I**, 2887; Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.
2-[2'.4'-Dimethylbenzoyl]-benzoesäure (F. 143°), Dehydratat. **30 I**, 2887; Rk. mit o-Tolyl-MgBr **32 I**, 1237.
2.5-Dimethobenzoyl-*o*-benzoesäure [2.5-Dimethylbenzophenoncarbonsäure-(2')] (F. 149°) **30 II**, 2900; **31 I**, 1108.
2-[3'.4'-Dimethylbenzoyl]-benzoesäure (*o*-[*o'*-Xyloyl]-benzoesäure) (F. 161,5°), Darst. **31 I**, 1675*; Dehydratat. **30 I**, 2887.
x-Xyloylbenzoesäure, CO_2-Abspalt. **32 II**, 2730*.
3-Methyl-2-*p*-toluylbenzoesäure 31 II, 2736.
3.4'-Dimethylbenzophenoncarbonsäure-(6) (F. 164° korr.) **30 I**, 1140.
6-Methyl-2-*p*-toluylbenzoesäure 31 II, 2736.
β-[3-Acenaphthoyl]-propionsäure (F. 181°), Darst. aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid, Rkk. **33 I**, 423; Red. **33 I**, 424.
β-[5-Acenaphthoyl]-propionsäure (F. 208° Zers.), Darst. aus Acenaphthen u. Bernsteinsäureanhydrid, Rkk. **33 I**, 423; Red. **33 I**, 424; vgl. auch unter $C_{16}H_{12}O_3$ [*Verb.* $C_{16}H_{12}O_3$ (F. 206°)].
Acetoxy-1.2-diphenyloxan (F. 109°) **31 II**, 3607.
1-Propenyl-3-oxy-4-benzoyloxybenzol (*O'*-Benzoyl-4-α-propenylbrenzcatechin) (F. 137°) **31 I**, 1170*; **32 I**, 2838.
Styracol (Guajacolcinnamat) (F. 142°) **34 I**, 2122.
Benzoinacetat (Acetylbenzoin) (F. 85°) **31 II**, 3607; **32 II**, 2457.
2-Benzoyl-4-methylphenylacetat (2-Acetoxy-5-methylbenzophenon) (F. 65°) **31 I**, 3676; **32 II**, 218.
2-Acetoxy-4-methylbenzophenon (F. 97°) **32 II**, 1177.
Essigsäure-*p*-phenylphenacylester (*p*-Phenylphenacylacetat) (F. 111°) **30 II**, 2648; **33 I**, 1942.
Phenylacetylcarbinolbenzoat (F. 51,5—52,5°) **34 II**, 2675.
Methylbenzoylcarbinolbenzoat (F. 108—109°) **34 II**, 2675.
Äthylidenverb. d. Benzilsäure (F. 77°) **30 I**, 2871.
Phenylessigsäureanhydrid, Darst., therm. Spalt. **33 II**, 704; Polymerisat. u. pyrogene Zers. **31 I**, 1904; Best. d. akt. H **34 I**, 2411.
***o*-Toluylsäureanhydrid** (F. 39°) **32 I**, 3171.
***m*-Toluylsäureanhydrid** (F. 71—72°) **32 I**, 3171.
***p*-Toluylsäureanhydrid** (4-Methylbenzoesäureanhydrid) (F. 95°), Darst. **32 I**, 3171; Rkk. **32 I**, 3228*.

$C_{16}H_{14}O_4$ (s. *Alkannin*).

10-Oxy-1.3-dimethoxyanthranol (?) (F. 156 bis 158°) **31 I**, 2056.
2.3-Dimethoxy-9.10-dioxyanthracen 34 II, 59.
3.7-Dimethoxy-4.6-dioxyphenanthren (Sinomenol), Bldg. durch Abbau v. Sinomeninmethinen **31 I**, 3469.
Disalicylaldehydäthylenäther (F. 130°) **33 II**, 2143.
$\alpha.\gamma$-Diphenyl-$\alpha.\beta$-dioxybutyrolacton 34 I, 385.
Alloimperatorin (F. 233°), Darst. aus Imperatorin, Rkk. **33 II**, 2145.
Isoimperatorin (F. 109°), Isolier. aus Imperatoria Ostruthium, Rkk., Konst. **33 II**, 2145.
Imperatorin (F. 102°), Isolier. aus Imperatoria Ostruthium, Rkk., Konst. **33 II**, 2144.
Hydrangenolmonomethyläther (8-Oxy-3-[*p*-methoxyphenyl]-3.4-dihydroisocumarin) (F. 123°) **30 I**, 1948; **II**, 2659.
5.6-Dimethoxy-3-phenylphthalid (F. 156—157°) **34 II**, 58.
3-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-phthalid (F. 144 bis 145°) **34 II**, 59, 3624.
10-Oxy-1.5-dimethoxyanthron-(9) (F. 153 bis 155°) **31 I**, 2055.
2.2'-Dioxybenzoinäthylenäther (F. 165°) **33 II**, 2143.
5.8-Dihydro-6.7-dimethyl-1.4-dioxyanthrachinon 30 II, 808*.
1.4-Dioxy-5.8-endoäthylen-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon (F. 138—139°) **32 II**, 3161*.
***o*(2.3 oder 3.4)-Dimethoxybenzil** (F. 117,5°) **30 II**, 3154, 3155.
2.2'-Dimethoxybenzil, Strukturbest. nach d. Parachormeth. **30 I**, 2860; Isomerie **32 II**, 1169.
3.4'-Dimethoxybenzil (F. 86°) **30 I**, 1948.
4.4'-Dimethoxybenzil (*p*-Anisil, Anisil) (F. 133°), Darst.: aus Anisoin, Rkk., Derivv. **30 I**, 520; aus Anisol u. Oxalylchlorid, Rkk., Derivv. **30 I**, 521; Bldg. aus p-Anisaldehyd **31 I**, 1284; **34 I**, 32; Di-Na-Verbb. **34 II**, 601; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Rk.: mit N_2H_4-Sulfat bzw. -Hydrat **30 I**, 522; mit p-Tolyl-MgBr **30 II**, 2124; mit Bromessigester **33 II**, 2264.
3-Methoxy-7-oxyflaveniumhydroxyd, Perchlorat (F. 245—246°) **33 II**, 2011.
3-Oxy-2-[4'-methoxyphenyl]-benzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 I**, 948.
Monomethyläther hydrangeasäure (3-Oxy-4'-methoxystilben-2-carbonsäure) (F. ca. 150°) **30 II**, 2659.

Phenyl-[phenacyl]-glykolsäure **34 I**, 3342.
α-Phenyl-β-oxy-β-benzoylpropionsäure **34 I**, 3463.
2′-Oxy-3′.5′-dimethylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 173—174°) **31 II**, 1757*.
6-Oxy-3.4-dimethylbenzophenoncarbonsäure-(2′), Rkk. **30 II**, 909.
2′-Methoxy-4′-methylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 115°) **31 II**, 1757*.
2′-Methoxy-5′-methylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 156—158°) **31 II**, 1757*.
4′-Methoxy-5′-methylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 185—187°) **31 II**, 1757*.
***d*-(+)-Diphenylbernsteinsäure**, Dreh.-Vermögen **32 II**, 838; **33 II**, 2110; **34 I**, 2890.
***l*-Diphenylbernsteinsäure**, Dreh.-Vermögen **33 II**, 2110.
***rac.* α.β-Diphenylbernsteinsäure** (*trans-symm.*-Diphenylbernsteinsäure), Bldg. **33 II**, 1517; Diäthylester (F. 84°) **30 II**, 561; Dimethylester (F. 168°) **33 II**, 705; Darst., Eigg. (Absorpt. u. Konst.) v. — u. Estern **33 II**, 2110; Absorpt.-Banden v. — u. —-Estern **32 I**, 2303; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3841.
Meso-α.β-diphenylbernsteinsäure (*cis-symm.* [β]-Diphenylbernsteinsäure), Bldg. **33 II**, 1517; **34 II**, 2524; Diäthylester (F. 142°) **30 II**, 561; **31 II**, 1415; Dimethylester (F. 224°) **33 II**, 705; Absorpt.-Banden v. — u. —-Estern **32 I**, 2303; **33 II**, 2109; Verbrenn.-Wärme **34 I**, 3841.
***p*-Phenylbenzylmalonsäure** (F. 185°) **33 II**, 3421.
Phenylbenzylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters (Kp.18 219—221°) **32 I**, 821.
[Diphenylmethyl]-malonsäure, Diäthylester (Darst.) **34 II**, 2078; (Rkk.) **34 II**, 438.
Diphenyl-4.4′-diessigsäure (F. 270—273°) **33 II**, 3422.
6.6′-Dimethyldiphensäure (F. 231—233°) **34 II**, 1454.
3.3′-Dimethylbiphenyl-4.4′-dicarbonsäure, Nitrier. **31 I**, 606.
4-[Benzoyloxy]-3-methoxyacetophenon (Apocyninbenzoat) (F. 107,5°) **31 II**, 551.
Benzoyl-(—)-atrolactinsäure, Ester **33 II**, 531.
Acetylbenzilsäure (F. 104,5—104,8° korr.), Darst. v. W.-freier — **34 II**, 437; Verseif. d. Na-Salzes **34 II**, 2354.
saures akt. **Phenylmethylcarbinolphthalat** (F. 81 bis 82°) **31 I**, 66.
saures dl-**Phenylmethylcarbinolphthalat** (F. 108°) **31 I**, 66.
2.2′-Diacetoxydiphenyl (F. 95°) **32 II**, 2179.
4.4′-Diacetoxydiphenyl (F. 160—161°) **31 II**, 232.
Äthylenglykoldibenzoat (Äthylendibenzoat, Glykoldibenzoat, Dibenzoylglykol) (F. 73°), Darst. bzw. Bldg.: aus Äthylen u. Ag-Benzoat **34 I**, 1310; aus Äthylenbromid u. Na-Benzoat **31 I**, 71; aus Äthylenoxyd u. Benzoesäure **31 II**, 1754*; aus Glykol (u. ω-Trichloracetophenon) **31 I**, 1747; (u. Metallbenzoat) **34 I**, 1245*; (u. Benzoylchlorid, Nitrier.) **32 II**, 864.
Bernsteinsäurediphenylester (F. 118°) **33 I**, 1686*; **34 I**, 129*.
Phenacetylperoxyd, Darst., Verwend. **30 I**, 893*.
Di-*o*-toluylperoxyd, Darst. **30 I**, 1023*; (Verwend.) **30 I**, 893*.
Di-*m*-toluylperoxyd, Darst., Verwend. **30 I**, 893*.
Di-*p*-toluylperoxyd, Darst., Verwend. **30 I**, 893*.
Phthalsäureäthylphenylester s. $C_{14}H_{10}O_4$.
$C_{16}H_{14}O_5$ **2.2′-Dimethoxy-5.5′-diformyldiphenyläther** (F. 136—137°) **32 I**, 1379.
Oxypeucedanin (F. 142—143°), Isolier., Rkk., Konst. **32 II**, 549; Konst. **33 II**, 884; Bldg. **33 II**, 2146.
Isooxypeucedanin (F. 148°), Darst., Oxim, Konst. **32 II**, 550; Darst., Rkk., Oxim **33 II**, 884; Bldg. **33 II**, 2147.
Homopiperonylresacetophenon (F. 130°) **30 I**, 79.
Dihydrogarcinol (F. 242—243°) **34 I**, 231.
7.3′.4′-Trioxybenzylchromanon (F. 201—202°) **31 I**, 1759.
5.7-Dioxy-2′-methoxyflavanon (Citronetin) (F. 224—225°) **31 II**, 2326.
5.7-Dioxy-3′-methoxyflavanon (F. 182°) **31 II**, 2326.
5.7.2′-Trioxyflavanonmethyläther (F. 192°) **31 II**, 2326.
[3.4-Methylendioxyphenyl]-[α-oxy-*p*-methoxybenzyl]-keton (Piperonoyl-[*p*-methoxyphenyl]-carbinol, Piperanisoin) **31 I**, 2051; **II**, 994.
[*p*-Methoxyphenyl]-[α-oxy-3.4-methylendioxybenzyl]-keton (Anisoyl-[3.4-methylendioxyphenyl]-carbinol, Anispiperoin) **31 I**, 2050; **II**, 994.
Pseudobaptigenetinmonomethyläther (F. 145°) **30 I**, 78.
ω-[*m*-Methoxyphenoxy]-acetopiperon (F. 106 bis 107°) **30 I**, 2428.
3.5.4′-Trioxy-7-methylflavyliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 3491.
3.7.4′-Trioxy-5-methylflavyliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 3491.
5.7-Dioxy-8-methoxyflavyliumhydroxyd (Wogonidin), Chlorid **32 II**, 1182.
5.7-Dioxy-2′-methoxyflavyliumhydroxyd, Darst., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34 I**, 3470.
5.7-Dioxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd (Acacetinidin), Chlorid **30 I**, 530; **33 II**, 2009.
2-Phenyl-3-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-3-oxypropionsäure (α-Phenyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-β-milchsäure) (F. 166—167°) **33 I**, 937.
Anhydrophyllodulcinsäure (F. ca. 165°) **31 II**, 573.
2-[Carboxymethoxy]-2′-oxydesoxybenzoin (F. 129°) **33 II**, 2143.
2-Oxy-4-methoxy-3-methylbenzophenon-2′-carbonsäure (F. 161—162°) **30 II**, 3778.
Phthaloylhydrochinondimethyläther, Red. **31 II**, 2735.
3′.4′-Dimethoxy-2-benzoylbenzoesäure [3.4-Dimethoxybenzophenoncarbonsäure-(2′)] (F. 236 bis 237°) **31 II**, 2735; **34 II**, 59, 3623.
4.5-Dimethoxy-2-benzoylbenzoesäure (F. 199 bis 200°) **31 I**, 69; **34 II**, 58.
β-Methyl-β-[2-oxynaphthyl]-itaconsäure (F. 154°) **32 I**, 2718; **II**, 3247.
Dimandelsäure, Derivv. **33 I**, 3930.
3-Methoxy-5-methyldiphenyl-2.6-dicarbonsäure (F. 297° Zers.) **31 II**, 434.
2-Benzoyl-4.6-dimethylphloroglucinaldehyd (F. 143—145°) **30 II**, 247.
2-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzaldehyd („3′.4′-Dimethoxy-*o*-dibenzaldehyd") (F. 102°) **32 II**, 3227.
3-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzaldehyd („3′.4′-Dimethoxy-*m*-dibenzaldehyd") (F. 120°) **32 II**, 3227.
4-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzaldehyd („3′.4′-Dimethoxy-*p*-dibenzaldehyd") (F. 109°) **32 II**, 3227.
4-[4′-Methoxybenzoyloxy]-3-methoxybenzaldehyd („3.4′-Dimethoxy-*p*-dibenzaldehyd") (F. 136°) **32 II**, 3227.
2-*O*-Benzoylphlorpropiophenon (F. 191—192°) **31 II**, 853.
4-*O*-Benzoylphlorpropiophenon (F. 193°) **31 II**, 853.
4-*O*-Anisoylresacetophenon (F. 151°) **34 I**, 702.
β-Naphthylglyoxaldiacetat (F. 150°) **32 II**, 856.
Opiansäurepseudophenylester (F. 145—147°) **34 II**, 3250.
***p*-Anissäureanhydrid (4-Methoxybenzoesäureanhydrid)** (F. 99—100°), Darst. **32 I**, 3172; Bldg. **32 II**, 2179; Rk.: mit 2-Acetyl-1-naphthol **31 II**, 1575; mit 2.4-Dioxy-3.6-dimethoxyacetophenon **31 II**, 2161; mit 2-Oxy-3.4.6-trimethoxyacetophenon u. Na-Anisat **32 I**, 2044; mit Diacetoresorcin **33 II**, 385.
***C*-Acetylyangonalacton (*p*-Methoxystyryl-6-acetyl-3-pyronon-2.4)**, Darst., Rkk., Formulier. d. Acetylisoyangonalactons v. Borsche u. Bodenstein als — **32 I**, 3304.
***O*-Acetylyangonalacton** (F. 133°) **32 I**, 3304.
Acetylisoyangonalacton (F. 185—186°), Formulier. d. — v. Borsche u. Bodenstein als C-Acetylyangonalacton **32 I**, 3304.

Brasilin, zur —-Frage **30** II, 918; **31** I, 1758; **33** II, 716, 2011; **34** II, 2083.
akt. **Phyllodulcin** (F. 105—110°), Vork., Racemisier. **31** II, 573.
rac. **Phyllodulcin**, Konst. **30** I, 1947; II, 2658; Vork., Bldg. aus d. akt. Verb., Synth. d. Dimethylesters, Rkk., Konst. **31** II, 572.
Isophyllodulcin, Eigg. **30** I, 1947; Streich. d. Namens — **31** II, 572.

$C_{16}H_{14}O_6$ **Hämatoxylin**, zur —-Frage **30** II, 918; **31** I, 1758; **33** II, 716, 2011; **34** II, 2083; rasche Darst. v. Delafields — **34** II, 617; Best. in Blauholzextrakten **32** II, 3968; schnell gereiftes — u. seine Anwend. **32** I, 2211; Herst. v. Brom-Lsgg. zur Differenzier. v. —-Färbb. **31** I, 651; Verbesser. d. Färbwrkg. v. Fe-— **33** I, 2984; Entfärb.-Mittel für Fe-Alaun-— **34** II, 1342; Verwend. v. —-Lsg. zur Unterscheid. v. Kaolin u. Talkum **31** I, 1136; Herst. v. Mikrotomschnitten aus mit —-Lsgg. angefärbtem Leder **31** I, 726; s. auch *Blauholz*.
Dehydrodivanillin (F. 312°), Darst., Rkk., Derivv. **32** I, 2463; Bldg. **32** II, 3752; Reinig., Oxydat. **34** I, 3057; Kondensat. mit Barbitursäure u. Benzidin **33** II, 2260.
7.8.3′.4′-Tetraoxybenzylchromanon **31** I, 1760.
Hesperitin (**5.7.3′-Trioxy-4′-methoxyflavanon**), Vork.: in Mentha piperita **30** II, 1999; im süßen Pomeranzenöl (Portugal) v. Französisch-Guinea **32** II, 3796.
Homoeriodictyol (**5.7.4′-Trioxy-3′-methoxyflavanon**), Isolier. aus Eriodictyon **33** II, 2423; Red. **30** I, 529.
[3′-Methoxy-4′-oxybenzyliden]-dehydracetsäure, Verwend. d. Na-Verb. **34** II, 2940*.
3.5.7-Trioxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd (**4′-Methylpelargonidin**, **Kämpferidin**), Chlorid (Darst.) **32** II, 1182; (Darst., Absorpt.-Spektr.) **34** I, 3471.
3.5.4′-Trioxy-7-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **31** II, 3492.
3.7.4′-Trioxy-5-methoxyflavyliumhydroxyd (**5-*O*-Methylpelargonidin**), Chlorid **31** II, 3492.
5.7.4′-Trioxy-3′-methoxyflavyliumhydroxyd (**Luteolinidin-3′-methyläther**), Chlorid (F. 255° Zers.) (Darst.) **30** I, 530; (Darst., Absorpt.-Spektr.) **34** I, 3470.
2.2′-Dimethoxy-5-formyl-5′-carboxydiphenyläther (F. 212°) **32** I, 1380.
2-[2′.4′-Dioxyphenacyl]-phenoxyessigsäure („**Phenoxyessigsäure-2-resacetophenon**") (F. 206°) **33** II, 390.
***α*-Piperinoylacetessigsäure**, Äthylester (F. 92 bis 94°) **34** II, 3506.
2.2′-Dioxydiphenyl-5.5′-diessigsäure (F. 164°) **30** II, 254.
2.2′-Dimethoxydiphenyl-5.5′-dicarbonsäure **30** II, 254.
akt. **2.2′-Dimethoxydiphenyldicarbonsäure-(6.6′)** (*akt. o.o′*-**Dimethoxydiphensäure**) (F. 293,5 bis 294,5°) **33** II, 221, 1876.
rac. **2.2′-Dimethoxydiphenyldicarbonsäure-(6.6′)** (*rac.* **6.6′-Dimethoxydiphensäure**) (F. 288,5 bis 290°), Darst. **33** II, 3567; Darst., opt. Spalt. **33** II, 221; 1876; Rk. d. Dimethylesters mit Phenyl-Li **31** II, 2973.
6(2)-Äthoxy-1.1′-diphenyläther-3(5).4′-dicarbonsäure (F. 276—279°) **30** I, 389; II, 3571.
4.4′-Dioxydiphenyl-*O.O′*-diessigsäure (F. 274°) **31** II, 232.
2-[Anisoyloxy]-4-oxyphenylessigsäure, Methylester (F. 112—113°) **33** II, 2011.
2-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzoesäure („**3′.4′-Dimethoxy-*o*-dibenzoesäure**") (F. 152°) **32** II, 3227.
3-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzoesäure („**3′.4′-Dimethoxy-*m*-dibenzoesäure**")(F. 167°) **32** II, 3227.
4-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-benzoesäure („**3′.4′-Dimethoxy-*p*-dibenzoesäure**") (F. 211 bis 212°) **32** II, 3227.
4-[4′-Methoxybenzoyloxy]-3-methoxybenzoesäure („**3.4′-Dimethoxy-*p*-dibenzoesäure**") (F. 171°) **32** II, 3227.
***O*-Benzoylsyringasäure**, Rkk. **31** II, 3610.
Oxalsäurediguajacylester (F. 127°) **31** I, 2607.
Triacetyldihydrolawson (**1.2.4-Triacetoxynaphthalin**) (F. 134,5°) **34** I, 2139.

$C_{16}H_{14}O_7$ **Päonidin** (**3.5.7.4′-Tetraoxy-3′-methoxyflavyliumhydroxyd**), Bldg. **32** II, 1182, 3252; Identifizier. (Farbrk.) **32** II, 3251; Unterscheid. d. —-Derivv. v. Malvidin-Derivv. mit Tannin **33** I, 1291.
5-*O*-Methylcyanidin **33** II, 2141.
Rhamnetinidin (**3.5.3′.4′-Tetraoxy-7-methoxyflavyliumhydroxyd**), Synth., Konst. **33** II, 2141; Bldg. aus Rhamnetin **30** II, 2652; **32** II, 1182.
***O*-Dimethylcitromycetin** (F. 217—218° Zers.) **32** I, 1106.
Bis-[carboxyäthylenfuran]-dimethyläther (F. 190°) **33** I, 3448.
2.3-Dimethoxy-1.1′-diphenyläther-5.4′-dicarbonsäure (F. 204—208°) **30** I, 2315.
7.8-Diacetoxy-3-acetyl-2-methylchromon (F. 132°) **31** II, 2611.
Lecanorsäure (**Glabratsäure**), Vork. in Gyrophora esculenta, Konst., Derivv. **31** I, 625; Isolier.: aus Parmelia glabra (Rkk., Identität v. Glabratsäure mit Lecanorsäure) **33** I, 2822; aus Parmelia Zollingeri **34** II, 614; Bldg. aus Umbilicarsäure **33** II, 1039; Spalt.: durch depsidspaltende Enzyme **33** II, 3135; durch Takadiastase **34** I, 869; Acetylier. u. Methylier. **33** I, 66; Rk. d. Methylesters mit Dimethylätherorsellinoylchlorid **32** II, 717.
Verb. $C_{16}H_{14}O_7$ (F. 131°) aus Phloracetophenon mit Na-Acetat **31** II, 854.
isomere **Verb. $C_{16}H_{14}O_7$** (F. 127°) aus Phloracetophenon mit Na-Acetat **31** II, 854.

$C_{16}H_{14}O_8$ **Petunidin** (**3′-Methyldelphinidin**, **3.5.7.4′.5′-Pentaoxy-3′-methoxyflavyliumhydroxyd**), Konst. d. Chlorids **30** II, 246; **32** II, 3251.
Myrtillidin, Farbstoffveränder. im Heidelbeerwein **32** II, 1982.
3.4.3′.4′-Tetraoxydibenzyl-$\alpha.\alpha'$-dicarbonsäure (F. 204—212° Zers.) **33** II, 50.

$C_{16}H_{14}O_{10}$ **Digalloyläthylenglykol**, Absorpt.-Spektr. **33** II, 3259.

$C_{16}H_{14}O_{12}$ **Di-[1.4-dicarboxy-5-oxy-6-ketocyclohexenyl-(4)]**, Tetraäthylester (F. 90°) **33** I, 3444.

$C_{16}H_{14}N_2$ **5-Methyl-1.3-diphenylpyrazol** **31** II, 3480.
1.5-Diphenyl-3-methylpyrazol (F. 63°), Darst., Rkk., Erkennen d. Methyldiphenylpyrazols v. Fischer u. Bülow als — **31** II, 3480.
3.6-Diphenyldihydropyridazin (?) (F. 197—200°) **33** I, 3709.
***α*-Benzyl-*β*-methylchinoxalin** (F. 57—58°) **31** I, 457.
Diindol (F. 111°), Darst. aus Indol (Rkk., Derivv., Konst.) **30** I, 1937; (Hydrochlorid) **31** II, 3605; (Bedingg.; Derivv.) **31** II, 2161; (Diensynth. mit —) **32** I, 70; Konst. **33** I, 1288; II, 1678; (Polemik) **34** II, 1304; Acylier. **34** I, 2572.
2-*p*-Tolyl-4-aminochinolin (F. 159°) **32** I, 74.
2-Phenyl-3-methyl-4-aminochinolin (F. 118°) **32** I, 74.
6-Methyl-2-phenyl-4-aminochinolin (F. 188 bis 189°) **32** I, 76; **34** I, 549.
8-Methyl-2-phenyl-4-aminochinolin (F. 125°) **32** I, 77.
6-Amino-4-phenyl-2-methylchinolin (F. 188°) **31** I, 1454.
8-Amino-4-phenyl-2-methylchinolin **31** I, 1454.
4-Methyl-2-[*o*-aminophenyl]-chinolin, Darst. **33** II, 3196*; Rkk. **33** II, 3197*.
2-[4′-Aminophenyl]-4-methylchinolin (**Flavanilin**) (F. 97°), Darst., Rkk. **33** II, 3197*; Einfl. auf d. photochem. Ausbleich. v. Pinacyanol u. Pinachrom **30** I, 944.
4′-[Methylamino]-2-phenylchinolin (F. 82°) **34** I, 2428.
2-Phenyl-4-[methylamino]-chinolin (F. 135,5°) **33** I, 1448.
2-Anilinolepidin, Derivv. **33** II, 2396.

4(γ)-Anilinochinaldin (F. 156°) **32 I**, 234; **II**, 1922; **33 I**, 2946.
3.4-Diamino-1-phenylnaphthalin (F. 100—101°) **33 II**, 3850.
N-[*m*-Aminophenyl]-α-naphthylamin, Verwend. **31 II**, 3053*.
N-[*p*-Aminophenyl]-α-naphthylamin (1-[4′-Aminophenylamino]-naphthalin) (F. 72°), Verwend.: für Farbstoffe **30 II**, 3087*; (Darst., Hydrochlorid) **30 I**, 3362*; als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 3053*.
2-[2′-Aminophenylamino]-naphthalin (F. 97°), Darst., Hydrochlorid, Verwend. **30 I**, 3362*.
2-[3′-Aminophenylamino]-naphthalin (*N*-[*m*-Aminophenyl]-β-naphthylamin) (F. 128 bis 129°), Verwend.: für Farbstoffe (Darst., Hydrochlorid) **30 I**, 3362*; als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 3053*.
2-[4′-Aminophenylamino]-naphthalin (Mono-β-naphthyl-*p*-phenylendiamin, *N*-[*p*-Aminophenyl]-β-naphthylamin) (F. 96—98°), Darst. **34 I**, 289*; Diazotier. **33 II**, 2328*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 291*; **II**, 3087*; (Darst., Hydrochlorid) **30 I**, 3362*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 3053*; (Kondensat. mit Aldehyden) **30 I**, 756*.
N-Phenyl-1-amino-β-naphthylamin, Rkk. **31 II**, 54.
N-Phenyl-1.8-naphthylendiamin, Verwend. **31 II**, 3053*.
asymm. Phenylnaphthylhydrazin, Verwend. **31 II**, 328*.
N-Methyl-2-pyridon-β-naphthalid (*N*-Methyl-2-pyridon-β-naphthylimid) (F. 141—142°) **33 I**, 2842*; **34 II**, 334*.
Diketimid d. Acenaphth-*peri*-methylindandions **32 I**, 1718*; **II**, 2729*, 3628*.
2-Methyl-3-phenylindonhydrazon (F. 124—125°) **32 I**, 821.
β-Imino-α.γ-diphenylbuttersäurenitril (Kp.2,75 222—223°) **32 II**, 1436.
9-Cyan-9.10-dimethyl-9.10-dihydroacridin **32 I**, 59.
„Indolin" v. Schützenberger s. $C_{15}H_{10}N_2$ (*Indolo*-[3′.2′:2.3]-*chinolin*).

$C_{16}H_{14}N_4$ 6-Benzhydryl-3-methyltetrazin (F. 108°) **33 I**, 780.
3.6-Di-*p*-tolyl-1.2.4.5-tetrazin (F. 238°) **33 II**, 1355.
3-Aminobenzol-1′-azo-4′-aminonaphthalin, Verwend. **31 I**, 1179*.
4-Amino-1-[4′-aminophenylazo]-naphthalin (*p*-Aminobenzolazo-1-naphthylamin), Verwend. **32 I**, 1443*; **II**, 3019*.

$C_{16}H_{14}N_6$ Dibenzal-4-aminoguanazol (F. 194°) **34 I**, 2595.
3-[Benzalamino]-5-[benzalhydrazino]-1.2.4-triazol (F. 232°) **34 I**, 2594.

$C_{16}H_{14}N_8$ Di-*p*-toluylhydrazidazid (Zers. bei 145°) **33 II**, 1355.

$C_{16}H_{14}N_{10}$ 1.1′-Azo-5.5′-di-*p*-tolyltetrazol **33 II**, 2007.

$C_{16}H_{14}Br_2$ *p.p′*-Dimethyltolandibromid (F. 204°) **30 II**, 3278.
9-Isopropylidenfluorendibromid (F. 126—127°) **30 I**, 2560.

$C_{16}H_{14}Br_4$ α.δ-Diphenylbutadientetrabromid (F. ca. 230°) **32 I**, 818.

$C_{16}H_{14}F_4$ 2.2′.6.6′-Tetrafluor-3.3′.5.5′-tetramethyldiphenyl (F. 149—150°) **33 II**, 3693.

$C_{16}H_{14}Hg_2$ Di-[benzylquecksilber]-acetylid (F. 110 bis 111°) **33 II**, 1010.
Di-[*o*-tolylquecksilber]-acetylid (F. 205—206°) **33 II**, 1010.
Di-[*p*-tolylquecksilber]-acetylid (F. 190—191°) **33 II**, 1010.

$C_{16}H_{15}N$ *N*-Methyl-α-benzylindol (F. 65°) **33 II**, 60.
N-Methyl-β-benzylindol (F. 61°) **33 II**, 60.
α-Methyl-β-benzylindol (F. 121°) **32 II**, 1782; **33 I**, 1621.
1-Benzyl-1.2-dihydroisochinolin (Kp.18 213 bis 215°) **33 I**, 778.
1-Benzyl-3.4-dihydroisochinolin (Kp.12 220°), Darst., Dehydrier., Pikrat **30 I**, 1622; **II**, 412.
1-Phenyl-2-methyl-1.2-dihydroisochinolin (F. 58°) **33 I**, 778.
9-*n*-Propylacridin, Verwend. **31 I**, 3624*.
9-Isopropylacridin, Verwend. **31 I**, 3624*.
cis-5.6.12.13-Tetrahydro-α.β-naphthocarbazol (F. 47—48°) **31 II**, 2332.
trans-5.6.12.13-Tetrahydro-α.β-naphthocarbazol (F. 102°) **31 II**, 2332.
7.8.9.10-Tetrahydro-α.β-naphthocarbazol, Bromier. v. 11-Acylderivv. **32 II**, 3715.
8.9.10.11-Tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazol, Bromier. v. 7-Acylderivv. **32 II**, 3715.
4-Tetrahydrofluoranthylamin (F. 114—116°) **31 II**, 1858.
12-Tetrahydrofluoranthylamin **32 II**, 1448.
1-Phenyl-4-anilinobutadien **33 II**, 3565.
5-Keto-5.6.7.8-tetrahydronaphthalinanil, Nitrier. **31 II**, 1351*.
Diphenyläthylacetonitril, Rkk. **30 I**, 2732.
Phenylmethylbenzylacetonitril (Kp.17 194 bis 195°) **32 I**, 3292.
Dibenzylacetonitril (F. 101°) **32 II**, 520; **33 I**, 1198*.
Phenyl-[2.5-dimethylphenyl]-acetonitril (F. 52°) **33 II**, 3694.
Di-*p*-tolylacetonitril (Kp.18 212°) **33 II**, 3694.

$C_{16}H_{15}N_3$ 5-Benzhydryl-3-methylpyrrodiazol (F. 156 bis 157°) **33 I**, 780.
4-Methyl-2-phenyl-5-*o*-tolyl-1.2.3-triazol **31 I**, 1452.
1-[*p*-Aminophenyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 150°) **31 II**, 3481.
4-[*o*-Aminophenylamino]-2-methylchinolin (F. 220°) **30 II**, 3288.
N-[*m*-Aminophenyl]-1.5-naphthylendiamin, Verwend. **31 II**, 3053*.

$C_{16}H_{15}N_5$ 1-[*p*-Toluylalamino]-5-*p*-tolyltetrazol (F. 176°) **33 II**, 2007.

$C_{16}H_{15}N_9$ 1-[1′-*p*-Tolyltetrazolyl-(5′)-amino]-5-*p*-tolyltetrazol bzw. 1-*p*-Tolyl-5-[5′-*p*-tolyltetrazolyl-(1′)-imino]-4.5-dihydrotetrazol (F. 184° Zers.) **33 II**, 1355.

$C_{16}H_{15}Cl$ Diphenylcyclopropylmethylchlorid (Kp.4,1 130°) **32 II**, 3700.

$C_{16}H_{15}Cl_3$ β.β.β-Trichlor-α.α-di-*p*-tolyläthan (F. 89°), Bldg. **34 II**, 1123; Einw. v. metall. Na **30 II**, 3278.

$C_{16}H_{15}Br$ Diphenylcyclopropylmethylbromid (Kp.4,5 138°) **32 II**, 3700.
2-*p*-Bromphenyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin **33 I**, 768.
α-[Fluorenyl-(9)]-isopropylbromid (F. 98—103° **30 I**, 2560.

$C_{16}H_{15}J$ Diphenylcyclopropylmethyljodid (F. 34°) **32 II**, 3700.

$C_{16}H_{15}K$ Diphenyldimethyläthylenkalium, Konst. **30 I**, 3043.

$C_{16}H_{16}O$ 1.1-Diphenyl-2-äthyläthylenoxyd, Umlager. **32 I**, 3295.
α.β-Dimethyl-α.β-diphenyläthylenoxyd (*symm.* Diphenyldimethyläthylenoxyd, Dimethyldiphenylpinakonoxyd), Darst. aus Acetophenon **32 I**, 2950; Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1616; Absorpt.-Banden d. rac. Verb. (F. 106°) u. d. Meso-Verb. (F. 53°) **32 I**, 2303.
1.1-Dibenzyläthylenoxyd (F. 75°) **32 I**, 3298.
1-Phenyl-2-methyl-2-benzyläthylenoxyd (Kp.8 165—166°) **32 I**, 3292.
3-Benzyl-5-methylcumaran (Kp. 320—325° **34 I**, 388.
3-Benzyl-6-methylcumaran (Kp. 322—327°) **34 I**, 389.
3-Benzyl-7-methylcumaran (Kp. 318—322°) **34 I**, 389.
2.5-Dimethyl-3-phenylcumaran (Kp. 310—314°) **34 I**, 389.
2.2.5′′-Trimethyldibenzopyran (F. 58°) **34 I**, 222.
Allyldiphenylcarbinol (F. 32,5—33,5°) **32 II**, 3700.
α-*p*-Tolyl-γ-phenylallylalkohol **30 II**, 3020.
9-Fluorenyldimethylcarbinol (F. 99—101°) **30 I**, 2560.
Diphenylcyclopropylcarbinol (F. 82—83°) **32 II**, 3700; **34 I**, 1475.

3-Phenyl-2-[2′-oxy-3′-methylphenyl]-propen-(1) (Kp. 212—216°) **34 I**, 389.
3-Phenyl-2-[2′-oxy-4′-methylphenyl]-propen-(1) (Kp. 207—211°) **34 I**, 389.
3-Phenyl-2-[2′-oxy-5′-methylphenyl]-propen-(1) (Kp. 208—212°) **34 I**, 389.
1-Oxy-1-methyl-2-phenylhydrinden (F. 78 bis 80,5°) **32 I**, 821.
p-[Hydrindyl-(1)]-*o*-kresol (Indanylkresol) (F. 63°), Darst. **30 II**, 1136•; Darst., Verwend. **31 I**, 160•; Verwend. **30 II**, 2316•.
α-[*p*-Oxyphenyl]-tetrahydronaphthalin (Kp.10 235—240°) **33 II**, 3847.
2-[*p*-Oxyphenyl]-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 130—131°) **33 I**, 768.
1.4-Dimethyl-9.10-dihydroanthranol (F. 134°) **31 I**, 1108.
Phenylstyrylcarbinolmethyläther (Kp.11 180 bis 181°) **33 I**, 1437.
1-Phenyl-1-*p*-methoxyphenylpropen-(1), Absorpt.-Spektr. **34 II**, 2677.
1-Phenyl-2-*p*-methoxyphenylpropen-(1), Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677.
α.α-Diphenylbutyraldehyd (Kp.11 174—176°) **32 I**, 821.
Dibenzylacetaldehyd (Kp.20 217—218°) **32 I**, 516, 3298.
Di-*p*-tolylacetaldehyd (Kp.20 185—190°) **32 II**, 3703.
1.3-Diphenylbutanon-(1) (β-Phenylbutyrophenon, ω-[α-Phenäthyl]-acetophenon) (F. 74°), Darst. **32 II**, 1426; **33 II**, 1187; Bromier. **30 II**, 3138.
1.1-Diphenylbutanon-(2) (Äthylbenzhydrylketon) (Kp.17 184—188°) **30 I**, 1467; **32 I**, 2012.
1.3-Diphenylbutanon-(2) (Kp.40 205—206°) **30 I**, 825; **32 I**, 3292.
1.4-Diphenylbutanon-(2) (F. 43,5—44°) **32 I**, 3298; **33 I**, 938.
3.3-Diphenylbutanon-(2) (F. 39—42°) **32 I**, 820.
1.2-Diphenylbutanon-(3) (Kp.20 188—189°) **30 I**, 826; **32 I**, 3292.
(+)-Methylbenzylacetophenon (F. 42—43°) **33 I**, 215.
1.2-Diphenyl-2-methylpropanon-(1) (ω-Phenyl-ω.ω-dimethylacetophenon, *ms*-Dimethyldesoxybenzoin) (F. 46—47°), Darst. **30 I**, 2732; **32 I**, 820; Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt. d. Derivv. **34 I**, 3742.
4.*ms*-Dimethyldesoxybenzoin (F. 46—47°), Darst. **33 I**, 1777; Darst., Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt., Derivv. **34 I**, 3743.
1.2-Di-*p*-tolyläthanon (F. 102°) **32 II**, 3704.
3-Diphenylylisopropylketon, Erkennen d. — v. Willgerodt u. Scholtz als 4-Diphenylylisopropylketon **34 II**, 1927.
4-Diphenylylisopropylketon (F. 61—62°), Darst., F., Rkk., Erkennen d. 3-Diphenylylisopropylketons v. Willgerodt u. Scholtz als — **34 II**, 1927.
p-Isopropylbenzophenon (Kp.10 197°) **30 II**, 2779.
4-Methyl-4′-äthylbenzophenon (Kp.10 215°) **30 II**, 2779.
2.4.3′-Trimethylbenzophenon (3-Methylphenyl-2′.4′-dimethylphenylketon) (F. 41°) **30 I**, 382; **32 I**, 3441.
2.4.4′-Trimethylbenzophenon (Kp.760 340° korr.) **30 I**, 381.
2.5.4′-Trimethylbenzophenon (F. 54° korr.) **30 I**, 381.
1-Keto-2-äthyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 60—61°) **34 II**, 256.
1-Keto-2.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 108—109°) **33 I**, 426.
1-Keto-2.9-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 84—85°) **34 II**, 255.
1-Keto-4.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 104—106°) **34 II**, 255.
4-Keto-1.3-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,3 167—169°) **34 II**, 254.
4-Keto-1.7-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,4 190—192°) **32 II**, 1299.
4-Keto-2.7-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 133—134°) **34 II**, 255.
4-Keto-3.7-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.20 218—220°) **34 II**, 255.
4-Keto-6.7-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 112—113°) **34 II**, 255.
$C_{16}H_{16}O_2$ 2.3-Diphenyldioxan (F. 49°) **32 II**, 2971; **34 I**, 392.
3.5.4′.6′-Tetramethyldiphenylendioxyd (F. 138°) **33 II**, 3132.
4.5.4′.5′-Tetramethyldiphenylendioxyd (F. 167°) **33 II**, 3132.
2.3-Dimethyl-1.4-dihydro-9.10-dioxyanthracen (2.3-Dimethyl-1.4-dihydroanthrahydrochinon) **30 II**, 808•; **31 II**, 124•.
Äthoxy-1.2-diphenyloxan (Kp.112 188°) **31 II**, 3607.
7-Methoxy-4-phenylchroman (Kp.10 203—204°) **32 I**, 233.
3′-Methoxy-2.2-dimethyldibenzopyran **34 I**, 222.
γ-Phenyl-α-[*p*-methoxyphenyl]-allylalkohol (Anisylstyrylcarbinol) (F. 106—107°) **30 II**, 3020; **32 I**, 63.
Stilbendioldimethyläther (F. 66—67°) **34 II**, 601.
α.α-*o*.*o*′-Dimethoxydiphenyläthylen (F. 90°) **31 II**, 1141.
1-*o*-Anisyl-1-*p*-anisyläthylen (F. 75°) **32 I**, 3286.
1-*m*-Anisyl-1-*p*-anisyläthylen (Kp.19 215 bis 216°) **32 I**, 3286.
α.α-*p*.*p*′-Dimethoxydiphenyläthylen **31 II**, 1139.
p.*p*′-Dimethoxystilben (F. 211°), Oxydat. mit Pb(IV)-Salzen **30 II**, 2258; Bromier. **30 I**, 2887.
2.4-Diphenylbutanol-(2)-on-(4) (β-Oxy-β-methyl-β-phenylpropiophenon) (F. 63°) **32 I**, 3172; **33 II**, 689; **34 I**, 366.
p-Toluoin (4.4′-Dimethylbenzoin) (F. 87°), Bldg. **31 I**, 1284; **33 I**, 2240; Einw. v. N_2H_4·HCl **33 II**, 1670.
3-Acetyl-4-oxy-α.β-diphenyläthan (F. 52°) **34 I**, 543.
3-Propionyl-4-oxydiphenylmethan (F. 75—76°) **34 I**, 543.
5-Propionyl-2-oxydiphenylmethan (F. 153°) **34 I**, 543.
o-Dihydrocinnamoyl-*p*-kresol (F. 62—63°) **34 I**, 381.
3-*n*-Butyryl-2-oxydiphenyl (Kp.3,5 185—190°) **34 II**, 2216.
5-*n*-Butyryl-2-oxydiphenyl (F. 116—117°) **34 II**, 2216.
p-Butyryldiphenyläther (F. 50°) **30 I**, 1758.
5-Propionyl-2-methoxydiphenyl (F. 93—94°) **34 II**, 2217.
6-Propionyl-3-methoxydiphenyl (F. 72°) **34 II**, 2217.
o-Benzyloxypropiophenon (F. 50—51°), Halogenier. **32 II**, 90•; Nitrosier. **32 II**, 91•.
m-Benzyloxypropiophenon (Kp.0,5 153—155°), Halogenier. **32 II**, 90•; Bromier. **34 II**, 2418•; Nitrosier. **32 II**, 91•; Abspalt. d. Benzylgruppe **33 II**, 782•.
p-Benzyloxypropiophenon (F. 100—101°), Halogenier. **32 II**, 90•; Chlorier. **34 II**, 2418•; Nitrosier. **32 II**, 91•; Abspalt. d. Benzylgruppe **33 II**, 782•.
Phenyl-[α-(methoxymethyl)-benzyl]-keton (Kp.0,2 139—141°) **30 II**, 3734.
4-Methoxy-*ms*-methyldesoxybenzoin [Gemisch d. *d*- u. *l*-Verb.] (F. 58—60°) **33 I**, 1776; **34 I**, 3744.
akt. 4-Methoxy-*ms*-methyldesoxybenzoin (F. 78 bis 80°) **33 I**, 1776.
Phenacetylcarbinolbenzyläther (Kp.40 235°) **34 I**, 1309.
Benzoinäthyläther (F. 62°) **31 II**, 3607.
ω-[*o*-Phenetyl]-acetophenon **32 I**, 3289.
ω-[*p*-Phenetyl]-acetophenon (F. 110—115°) **32 I**, 3289.
o-Phenetylbenzylketon (Kp.14 197—198°) **32 I**, 3289.
p-Phenetylbenzylketon (F. 103—104°) **32 I**, 3289.
5-Acetyl-2-methoxydiphenylmethan (F. 101 bis 102°) **34 I**, 543.

3-Acetyl-4-methoxydiphenylmethan (Kp.23 223°) **34 I**, 543.
o-Propoxybenzophenon (Kp.20 204°) **32 I**, 384.
o-Isopropoxybenzophenon (Kp.14 193°) **32 I**, 384.
β-Naphthoxycyclohexanon (F. 135°) **31 II**, 3268*.
7-Methyl-9-methoxy-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 118—119°) **32 II**, 1440.
3.5.3′.5′-Tetramethyldiphenochinon (F. 211° Zers.), Darst. **31 I**, 2750; Acetylier. **32 II**, 2451; **34 I**, 3054.
2-[2′.4′.6′-Trimethylphenyl]-5-methylbenzochinon (F. 129° korr.) **31 II**, 3472.
1.4.δ-Tetrahydro-1.3-dimethylanthrachinon (F. 76°) **31 I**, 2938*.
Dicyclopentadienchinon, Bldg.-Mechanismus **33 II**, 2667; (Berichtig.) **34 II**, 2068; Addit.-Vermögen **31 I**, 2610; Umlager. d. an-cis-Form in d. an-trans-Form **33 II**, 546.
γ-[5-Methylnaphthyl-(1)]-Δβ-pentensäure **34 II**, 254.
γ-[Naphthyl-(2)]-α-methyl-Δβ-pentensäure (F. 168—169°) **34 II**, 254.
γ-[6-Methyl-2-naphthyl]-Δβ-pentensäure (F. 143 bis 144°) **32 II**, 1299.
Äthyldiphenylessigsäure (F. 173—174°) **33 I**, 1112.
α.β-Diphenylbuttersäure (F. 188°) **32 II**, 3396.
α.γ-Diphenylbuttersäure (F. 75°), Darst. **34 I**, 386; Hydroxylderivv. **34 I**, 385.
β.β-Diphenylbuttersäure (F. 102—103°) **31 II**, 1135.
β.γ-Diphenylbuttersäure (F. 95—96°) **34 II**, 3615.
γ.γ-Diphenylbuttersäure (F. 105—106°) **31 I**, 1915.
γ-[3-Acenaphthyl]-buttersäure (F. 155°) **33 I**, 424.
γ-[5-Acenaphthyl]-buttersäure (F. 148°) **33 I**, 424.
Dibenzylessigsäure (F. 91°) **31 II**, 2859; **32 I**, 3298.
Phenyl-[2.5-dimethylphenyl]-essigsäure (F. 125°), Darst. **33 II**, 3695; Methylester **33 II**, 706.
Di-p-tolylessigsäure (F. 142°), Darst. **33 II**, 3695; Äthylester **32 I**, 3173.
2.4-Dimethyldiphenylmethancarbonsäure-(2′) **31 II**, 1568.
2.5-Dimethyldiphenylmethancarbonsäure-(2′) (F. 136°) **31 I**, 1108.
3.4-Dimethyldiphenylmethancarbonsäure-(2′) (F. 136°) **31 I**, 2621.
2-Oxydiphenyl-n-butyrat (Kp.3,5 154°) **34 II**, 2216.
[p-Acetoxydiphenyl]-methylmethan (Kp.0,3 180 bis 182°) **33 II**, 3847.
Hydrozimtsäurebenzylester (**β-Phenylpropionsäurebenzylester**) (Kp.12 190—196°), Bldg. **30 I**, 1770; Vergl. mit isosteren Verbb. **33 II**, 3230; Verseif.-Geschwindigk. **34 I**, 1974.
(+)-2-Phenylpropanol-(1)-benzoat (Kp.20 201 bis 202°) **34 I**, 3847.
γ-Phenylpropylbenzoat (Kp.20 207°) **33 II**, 1670.
O-Benzoyl-p-n-propylphenol (F. 37—38°) **30 I**, 3036.
$C_{16}H_{16}O_3$ **4-Oxy-4′-methoxyflavan** (F. 144—145° korr.) **31 I**, 467.
cis-α.β-Di-[p-methoxyphenyl]-äthylenoxyd (F. 142—143°) **31 I**, 1919.
5-Vinyl-2.3-dimethoxy-1.1′-diphenyläther **34 I**, 2135.
o.m′-Dimethoxydiphenylacetaldehyd (Kp.19 216 bis 222°) **32 I**, 3286.
o.p′-Dimethoxydiphenylacetaldehyd (Kp.14 230 bis 234°) **32 I**, 3286.
5-Propionyl-2.4-dioxydiphenylmethan (F. 92°) **34 I**, 543.
5-Acetyl-2.4-dioxy-α.β-diphenyläthan (F. 136°) **34 I**, 543.
α-Oxy-β-methoxy-β-phenylpropiophenon, Umlager. **32 I**, 1218.
α-Phenyl-β-oxy-γ-oxo-γ-[p-methoxyphenyl]-propan (F. 62°) **34 I**, 3738.
Phenyl-2-oxy-4-methoxy-β-phenyläthylketon **34 II**, 2530.
l-[m-Benzyloxyphenyl]-acetylcarbinol (Kp.3,5 195°) **32 II**, 2528*.
α-Phenyl-α-oxy-β-oxo-γ-[p-methoxyphenyl]-propan (F. 126°) **34 I**, 3738.
α-Phenyl-γ-oxy-β-oxo-γ-[p-methoxyphenyl]-propan (F. 119°) **34 I**, 3738.
[o-Äthoxyphenyl]-benzoylcarbinol (F. 81—82°) **30 I**, 1785.
Phenyl-[o-äthoxybenzoyl]-carbinol (F. 77—78°) **30 I**, 1785.
ω-[2.4-Dimethoxyphenyl]-acetophenon (F. 99 bis 100°) **32 I**, 3289.
ω-[3.4-Dimethoxyphenyl]-acetophenon (F. 61,5 bis 62,5°) **32 I**, 3289.
[2.4-Dimethoxyphenyl]-benzylketon (F. 56°) **32 I**, 3289; **II**, 1452.
[2.5-Dimethoxyphenyl]-benzylketon (F. 40°), Darst., Oxim **32 I**, 3289; Verseif. **30 I**, 1147.
Veratrylbenzylketon (F. 91—93°) **32 I**, 3289.
2.2′-Dimethoxydesoxybenzoin (F. 57°) **33 II**, 2143; **34 II**, 2400.
ω-[p-Anisyl]-o-methoxyacetophenon (F. 178°) **32 I**, 3289.
ω-[p-Anisyl]-m-methoxyacetophenon (F. 61°) **32 I**, 3286.
ω-[o-Anisyl]-p-methoxyacetophenon (Kp.13 230 bis 232°) **32 I**, 3286.
4-Methoxy-4′-äthoxybenzophenon (F. 106 bis 107°) **33 I**, 773.
2-Propionoacetyl-1-naphthylmethyläther **34 II**, 3623.
α.β-Diphenyl-α-oxybuttersäure (F. 179—180°) **34 I**, 1647.
1.2-Diphenyl-2-oxybuttersäure (F. 182—183° Zers.) **31 II**, 53.
β-Oxy-β.γ-diphenylbuttersäure (**β-Phenyl-β-benzylhydracrylsäure**) (F. 120°), Darst., Rkk., Äthylester **34 II**, 3615; Äthylester (F. 60 bis 62°) **33 I**, 773.
α-Methyl-β.β-diphenylmilchsäure, Methylester (F. 87—88°) **34 I**, 2589.
β.β-Diphenyl-α-methyl-β-oxypropionsäure, Äthylester (F. 102—103°) **30 II**, 394; **34 I**, 3191.
akt. **2′-[Dimethyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)** **33 I**, 54.
rac. **2′-[Dimethyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)** (F. 137°) **33 I**, 54.
4′-Methyl-3-methyl-4-oxydiphenylmethan-5-carbonsäure (F. 166°) **30 II**, 3852*.
3-Benzyloxyphenylpropionsäure, Äthylester (Kp.3 198°) **32 II**, 3408.
p-Methoxy-α-phenylhydrozimtsäure (F. 120 bis 121°) **32 II**, 3099.
Diphenyläthoxyessigsäure (F. 114—115°) **33 I**, 783.
β-[Naphthoyl-(1)]-α-äthylpropionsäure (F. 112 bis 113°) **34 II**, 256.
β-[4-Methylnaphthoyl-(1)]-isobuttersäure (F. 141 bis 142°) **34 II**, 255.
β-[5-Methyl-1-naphthoyl]-isobuttersäure (F. 160 bis 161°) **33 I**, 426.
β-[6-Methyl-2-naphthoyl]-isobuttersäure (F. 182 bis 183°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 2181; Rkk. **34 II**, 255.
β-[6-Methyl-2-naphthoyl]-buttersäure (F. 118 bis 120°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 2181; Red. **34 II**, 255.
β-[2.7-Dimethyl-1-naphthoyl]-propionsäure (F. 130°) **33 I**, 423.
β-[6.7-Dimethyl-2-naphthoyl]-propionsäure (F. 179—180°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 2181; Red. **34 II**, 255.
1.1-Diphenyläthylenglykolacetat (F. 91°) **33 I**, 2405.
Hydrobenzoinacetat **31 II**, 2591.
Isohydrobenzoinacetat **31 II**, 2591.
Salicylsäure-[o-n-propylphenyl]-ester **30 I**, 1466.
Salicylsäure-[m-n-propylphenyl]-ester **30 I**, 1466.
Salicylsäure-[p-n-propylphenyl]-ester (F. 57°) **30 I**, 1466.
Salicylsäure-[o-isopropylphenyl]-ester **30 I**, 1466.
Salicylsäure-[m-isopropylphenyl]-ester **30 I**, 1466.

Salicylsäure-[*p*-isopropylphenyl]-ester (F. 47 bis 47,5°) **30** I, 1466.
4-[Benzoyloxy]-3-methoxyäthylbenzol (4-Äthylguajacolbenzoat) (F. 65°) **30** I, 3036; **31** II, 551.
$C_{16}H_{16}O_4$ (s. *Mangostin*).
[2.4-Dioxyphenyl]-acetonylphenylcarbinol **30** II, 236.
7-Methoxy-2.8.4′.5′-tetramethyl-5.6-furano-(2′.3′)-chromon (F. 192°) **33** II, 3134.
2.4-Dioxy-2′-methoxy-β-phenylpropiophenon (F. 138°) **33** I, 3452.
2.2′-Dimethoxybenzoin, Rkk. **33** II, 2143.
[*p*-Methoxyphenyl]-[α-oxy-*o*′-methoxybenzyl]-keton (Anisoyl-[*o*-methoxyphenyl]-carbinol) (F. 107—108°) **31** I, 2050; II, 994.
3.3′-Dimethoxybenzoin (*m*-Anisoin) (F. 41—42°) **30** I, 2556.
3.4′-Dimethoxybenzoin (F. 60°) **30** I, 1948.
4.4′-Dimethoxybenzoin (Anisoin) (F. 113°), Darst., Oxydat., Nitrier., Bromier. **30** I, 520; Hydrier. **31** II, 2457; Nitrier. **30** I, 521; Rk.: mit $N_2H_4 \cdot HCl$ **33** II, 1358; mit Äthyl-MgBr **32** I, 3295; Addit.-Verbb. mit Benzoinen **31** II, 2457.
[4-Oxy-2-methoxyphenyl]-[4′-methoxybenzyl]-keton (F. 175°) **34** I, 2767.
[2-Oxy-4-methoxyphenyl]-[4′-methoxybenzyl]-keton (F. 92—93° oder 104°) **31** I, 2884; **34** I, 2767.
1.4.5.8-Tetrahydro-1.3-dimethyl-5.8-dioxyanthrachinon (F. 134—135°) **31** I, 2938*.
1.4-Dioxy-6.7-dimethyl-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon (F. 160—161°) **32** II, 3161*.
3.3′-Dimethoxy-4.4′-dimethyl-6.6′-diphenochinon, Erkennen d. Dioxyditolylchinondimethyläthers v. Nietzki als — **34** I, 3055.
2-Phenyl-3-[*p*-methoxyphenyl]-3-oxypropionsäure (α-Phenyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-β-milchsäure) (F. 135,5°) **33** I, 937.
Monomethyläther dihydrohydrangeasäure (F. 127°) **30** I, 1948.
3-Methoxy-2-[2′-oxy-4′-methylbenzyl]-benzoesäure (F. 164—164,6° korr.) **32** I, 228.
Dibenzyldioxyessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **33** II, 3883*.
3-[Benzyloxy]-4-methoxyphenylessigsäure (*O*-Benzylhomisovanillinsäure) (F. 126—130°) **32** I, 1378; II, 3408.
3-Methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 116°) **32** I, 532.
2.5-Dimethoxydiphenylmethancarbonsäure-(2′) (F. 124,5°) **31** II, 2735.
3.4-Dimethoxydiphenylmethancarbonsäure-(2′) (3′.4′-Dimethoxy-2-benzylbenzoesäure) (F. 119°) **31** II, 2735; **34** II, 59.
4.5-Dimethoxy-2-benzylbenzoesäure (F. 217°) **34** II, 58.
β-[7-Methyl-1-methoxynaphthoyl-(4)]-propionsäure (F. 175—176°) **32** II, 1439.
[3-Benzoyloxy-4-methoxyphenyl]-methylcarbinol (F. 138°) **31** II, 843.
[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-methylcarbinol (Apocynolbenzoat) (F. 128°) **31** II, 551, 843.
3.5-Dimethoxybenzoesäurebenzylester, Verwend. **32** II, 1225*; **33** II, 2734*.
5.8-Diacetoxy-1.6-dimethylnaphthalin, Bldg. **31** I, 628; (Erkennen d. — v. Heilbron u. Wilkinson als 3.7-Dimethyl-3-acetylphthalid) **31** I, 3006; **33** I, 608.
$C_{16}H_{16}O_5$ **[2.4-Dioxy-6-methoxyphenyl]-[4′-methoxybenzyl]-keton** **31** II, 3003.
4-Oxy-2.4′.5′-trimethoxybenzophenon (F. 175°) **34** I, 2135.
2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxybenzophenon (F. 141°) **34** I, 2135.
α.γ-Diphenyl-α.β.γ-trioxybuttersäure (F. 151°) **34** I, 385.
2-Phenyl-3-[3′-methoxy-4′-oxyphenyl]-3-oxypropionsäure (α-Phenyl-β-[3-methoxy-4-oxyphenyl]-β-milchsäure) (F. 195° Zers.) **33** I, 937.
Anisilsäure (Di-[*p*-methoxyphenyl]-oxyessigsäure), Kondensat.: mit Thiophen u. Thionaphthen **31** II, 237; mit Phenolen **32** II, 1444; Methylester (F. 110,0—110,5°) **34** I, 1646.
Saliretinglykolsäure, Darst. (Mittel zur Hemm. d. Blutgerinn.) **33** I, 1812*.
6-Benzyloxy-2.3-dimethoxybenzoesäure (F. 128 bis 129°) **34** I, 2597.
Trimethyläthergallussäurephenylester (F. 103°) **30** II, 1072.
***C*-Acetyldihydroyangonalacton** („Dihydroacetylisoyangonalacton") (F. 107—108°) **32** I, 3305.
***O*-Acetyldihydroyangonalacton** (F. 64°) **32** I, 3305.
$C_{16}H_{16}O_6$ (s. *Peltigerin*).
Oxypeucedaninhydrat (F. 136°) **32** II, 550; **33** II, 884, 2146.
2.2-Dimethyl-5-phenyl-4.6-dicarboxycyclohexandion-(1.3), Äthylester **34** II, 1119.
5.7-Diacetoxy-3-äthyl-4-methylcumarin (F. 124°) **31** II, 854.
5.7-Diacetoxy-2-methyl-3-äthylchromon (F. 124°) **31** II, 854.
$C_{16}H_{16}O_7$ **β-Naphtholglucuronsäure**, Verh. gegen Enzyme **34** I, 1987; Mikrobest. im Blut **34** II, 2257.
$C_{16}H_{16}O_9$ **2.4.6.ω-Tetracetoxyacetophenon** (F. 106,5°) **33** I, 3937.
3.4.5.ω-Tetracetoxyacetophenon (F. 122—123°) **30** II, 247.
$C_{16}H_{16}N_2$ **1-*o*-Tolyl-3-*p*-tolyl-1.2-diazacyclobuten-(2)** (F. 143,5° Zers.) **31** II, 850.
1.3-Di-*p*-tolyl-1.2-diazacyclobuten-(2) (F. 177° Zers.) **31** II, 850.
1.3-Diphenyl-5-methylpyrazolin **32** II, 1300.
1.5-Diphenyl-3-methylpyrazolin (F. 114°) **32** II, 1300; **33** II, 710.
Di-[pyrryl-(2)]-phenylmethylmethan (F. 232°) **30** I, 3051.
3.6-Diphenyl-3.4.5.6-tetrahydropyridazin (F. 159°) **33** I, 3709.
6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolin, pharmakolog. Wrkg. **31** I, 1476.
1.2.3.4-Tetramethylphenazin (F. 217°) **34** I, 2421.
Zimtaldehyd-*p*-tolylhydrazon (F. 156—157°) **33** II, 1180.
Benzalacetonphenylhydrazon, Rkk. **32** II, 1300.
α-Tetralonphenylhydrazon, Kondensat. **30** II, 61.
β-Tetralonphenylhydrazon, Kondensat. **30** II, 62; **31** I, 2341.
***p*-Tolualdazin** (*p*-Toluylaldazin), therm. Zers. **32** II, 3514; Chlorier. **33** II, 1354.
Acetophenonketazin (Acetophenonazin) (F. 121 bis 121,5°), Bldg. **30** I, 1934; therm. Zers. **32** II, 3515; Verh. gegen Chloracetylchlorid **34** I, 3747.
$C_{16}H_{16}N_4$ **6-Benzhydryl-3-methyldihydrotetrazin** (F. 161—162°) **33** I, 780.
5-Benzhydryl-4-amino-3-methylpyrrodiazol (F. 237—238°) **33** I, 780.
1-*p*-Tolyl-5-*p*-toluidinotriazol (F. 164—165°) **33** I, 1924.
Verb. $C_{16}H_{16}N_4$ (F. 262°) aus d. Verb. $C_{16}H_{16}N_6$ (aus ω-Bromacetophenon u. N_2H_4-Hydrat) **31** II, 2603.
$C_{16}H_{16}N_6$ **3-[*p*-Dimethylaminophenylazo]-5-[3′-pyridyl]-pyrazol** **33** II, 1353.
Verb. $C_{16}H_{16}N_6$ (F. 208°) aus ω-Bromacetophenon u. N_2H_4-Hydrat **31** II, 2602.
$C_{16}H_{16}Cl_2$ **2.3-Di-[*p*-chlorphenyl]-butan** (F. 147—148°) **33** II, 1343.
4.4′-Di-[chlormethyl]-α.β-diphenyläthan (F. 97°) **34** I, 542.
$C_{16}H_{16}Br_2$ ***p.p′*-Dimethylstilbendibromid** (F. 214°) **30** II, 3278.
$C_{16}H_{17}N$ **2-Phenyl-3.3-dimethylindolin** (F. 93°) **34** II, 2831.
(+)-1-Benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin [(+)-Norprotolaudanosin], Darst., Konfigurat. **30** II, 412; Jodmethylat **34** II, 1132.
(−)-1-Benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin [(−)-Norprotolaudanosin], Darst., Konfigurat. **30** II, 412; Ringschluß **34** II, 1132.
rac. **1-Benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** (*dl*-Norprotolaudanosin) ($K_{p.20}$ 207°), Darst., opt.

Spalt., Methylier., Salze **30 II**, 412; opt. Spalt. **34 II**, 1132; Ringschluß **30 II**, 2784; Derivv. **32 II**, 3408.

1.3.3-Trimethyl-2-methylen-α-naphthindolin, Rk. mit CH_2O **30 II**, 1447*.

1.3.3-Trimethyl-2-methylen-β-naphthindolin, Rk. mit CH_2O **30 II**, 1447*.

***ms*-Methyläthylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

9.9.10-Trimethyl-9.10-dihydroacridin **32 I**, 59.

4-Amino-5.6.7.8-tetrahydrophenylnaphthalin ($K_{p.0.5}$ 180—185°) **34 II**, 770.

2-*p*-Aminophenyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 89—90°) **33 I**, 768.

***N*-Benzyl-*N*-isopropenylanilin** (F. 22—23°) **31 I**, 272.

***p*-Dimethylaminostilben** (F. 148°) **31 I**, 273, 1107.

***N*-[β-Phenyläthyliden]-β-phenyläthylamin**, Bldg. **31 I**, 1601; katalyt. Hydrier. **32 II**, 2810.

Propylphenylketonanil ($K_{p.3}$ 150°) **33 I**, 3703.

$C_{16}H_{17}N_3$ **Benzal-*p*-dimethylaminobenzaldazin** (F. 134°) **30 II**, 45.

Phenylazidaddukt d. α-Dicyclopentadiens (F. 130 bis 131°) **31 I**, 2611; **32 II**, 3966*.

Phenylazidaddukt d. β-Dicyclopentadiens (F. 127 bis 128°) **33 I**, 2691; **II** 1997.

$C_{16}H_{17}N_5$ **1-[*m*-Diaminophenyl]-3-methyl-5-[phenylamino]-pyrazol** (F. 184°) **30 II**, 3287.

$C_{16}H_{17}Cl$ ***n*-Propyldiphenylchlormethan**, Erkennen d. — v. Klages u. Heilmann als Diphenylchlormethan **30 I**, 663.

$C_{16}H_{17}Na$ **Diphenylisopropylmethylnatrium**, Rkk. **30 I**, 3042.

$C_{16}H_{18}O$ **Diphenyl-*n*-propylcarbinol** (F. 33—35°), Darst., Rkk. **30 I**, 3040; (Erkennen d. — v. Klages u. Heilmann vom F. 65° als Benzhydrol) **30 I**, 663.

1.3-Diphenylbutanol-(2) (F. 73°) **30 I**, 825.

1.4-Diphenylbutanol-(2) (F. 41—42°) **32 I**, 3298.

2-Phenyl-2-benzylpropanol **32 I**, 3292.

3-Phenyl-2-benzylpropanol-(1) (**β.β-Dibenzyläthylalkohol**) (F. 27—28°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

1-Phenyl-2-benzylpropanol-(2) (**Methyldibenzylcarbinol**) ($K_{p.20}$ 197—198°), Darst. **30 II**, 239; **31 II**, 2859; Darst., Rkk. **32 I**, 3291.

2-[α-Phenylbutyl]-phenol ($K_{p.6}$ 144—146°) **34 I**, 1976.

4-[α-Phenylbutyl]-phenol (F. 49—50°) **34 I**, 1976.

3-*n*-Butyl-2-oxydiphenyl ($K_{p.4}$ 160—167°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 2216.

5-*n*-Butyl-2-oxydiphenyl ($K_{p.6}$ 173—175°), Darst., germicide Wrkg. **34 II**, 2216.

2-Benzyl-4-propylphenol (**5-Propyl-2-oxydiphenylmethan**) ($K_{p.17}$ 205°) **33 II**, 3690; **34 I**, 543.

2-Methyl-4-äthyl-6-benzylphenol ($K_{p.12}$ 188 bis 194°) **31 I**, 62.

1-α-Naphthylcyclohexanol, Dehydrier. **32 II**, 1169.

1.4-Dimethyl-5.6.7.8-tetrahydroanthranol (F. 104 bis 106°) **30 II**, 3852*.

α-Phenylbutylphenyläther ($K_{p.6}$ 123—125°) **34 I**, 1976.

δ-Phenylbutylphenyläther ($K_{p.1}$ 144—146°) **34 II**, 1914.

2-Isobutoxydiphenyl, Verwend. **33 I**, 3023*.

(+)-α.α'-Diphenyldiäthyläther ($K_{p.18}$ 159 bis 160°) **31 I**, 2468.

(—)-α.α'-Diphenyldiäthyläther ($K_{p.15}$ 154 bis 155°) **30 II**, 1978.

***inakt.* α.α'-Diphenyldiäthyläther** (**Methylphenylcarbinoläther**) ($K_{p.18}$ 159—160°) **30 II**, 1978; **32 I**, 2950.

[β-Phenyläthyl]-äther ($K_{p.15}$ 180,5°) **33 I**, 2092.

5-*n*-Propyl-2-methoxydiphenyl ($K_{p.9}$ 171—172°) **34 II**, 2217.

6-*n*-Propyl-3-methoxydiphenyl **34 II**, 2217.

Cyclohexyl-β-naphthyläther (F. 116°) **33 II**, 2985.

1-Methylnaphthyl-4-butylketon, Oxydat. **32 II**, 2730*.

$C_{16}H_{18}O_2$ ***rac.* α.β-Dioxy-α.α-diphenylbutan** (F. 115 bis 116°) **30 I**, 1467.

1.2-Diphenylbutan-1.2-diol (**Äthylhydrobenzoin**), Darst. v. D(+)-— [α- u. β-Form] **30 I**, 1467; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 3703; Rkk. **32 I**, 821.

***symm.* Diphenyldimethyläthylenglykol** (**Acetophenonpinakon**), Absorpt.-Banden d. *rac.* Form (F. 118°) u. d. Meso-Form (F. 124°) **32 I**, 2303; Pinakolinumlager. **32 I**, 820; H_2O-Abspalt. **30 II**, 1281*.

***asymm.* Diphenyldimethyläthylenglykol**, Pinakolinumlager. **32 I**, 820.

1-Phenyl-2-methyl-2-benzylglykol (F. 96—97°) **32 I**, 3293.

***asymm.* Dibenzylglykol** (F. 100—101°) **32 I**, 3297; **34 I**, 1309.

4.4'-Di-[oxymethyl]-α.β-diphenyläthan (F. 161° korr.) **34 I**, 542.

1.1-Di-*p*-tolyläthan-1.2-diol (F. 110°) **32 II**, 3703.

4.4'-Dimethylhydrobenzoin, Rkk. **31 I**, 1284.

2-Oxy-5-methyl-2'-[α-oxyisopropyl]-diphenyl (F. 112°) **34 I**, 222.

Butylidendiphenol (F. 137°) **33 I**, 1119.

4.4'-Dioxydiphenylmethyläthylmethan, Rkk. **30 II**, 2185*.

[2.2'-Dimethyl-4.4'-dioxydiphenylmethyl]-methan (F. 128°) **33 I**, 1119.

[3.3'-Dimethyl-4.4'-dioxydiphenylmethyl]-methan (F. 100°) **33 I**, 1119.

Dixylenol **31 I**, 1419.

4-Propyl-6-benzylresorcin (**5-Propyl-2.4-dioxydiphenylmethan**) ($K_{p.12}$ 225°) **33 II**, 1516; **34 I**, 543.

2-[2'.4'.6'-Trimethylphenyl]-5-methylhydrochinon (F. 134—135° korr.) **31 II**, 3472.

Biscyclopentadienhydrochinon **33 II**, 546.

Sinomelan (F. 85—90°) **34 I**, 1049.

***l*-Isohydrobenzoinäthyläther** (F. 45—50°) **31 I**, 1609.

Thymol-*p*-oxyphenyläther (F. 90°) **31 II**, 1318*.

1.4-Diphenoxybutan **30 II**, 2637.

[β-Benzyloxyäthyl]-benzyläther (**Dibenzylglykoläther**) ($K_{p.10}$ 210°), Darst. **30 II**, 1100*; Spalt. **34 I**, 2267.

***asymm.* Di-[*p*-methoxyphenyl]-äthan** **34 II**, 3751.

Di-[*p*-methoxybenzyl] **31 I**, 2044.

2.5-Diäthoxydiphenyl, Nitrier. **33 II**, 451*.

2.2'-Diäthoxydiphenyl (F. 37,5°) **32 I**, 1525.

4.4'-Diäthoxydiphenyl (F. 176°) **30 II**, 2129.

2.5-Dimethoxy-2'.4'-dimethyldiphenyl ($K_{p.8}$ 178°), Nitrier. **33 II**, 452*.

4.4'-Dimethoxy-3.3'-dimethyldiphenyl (F. 154,5°) **31 II**, 847.

β.β-Furylpropylpropiophenon ($K_{p.18}$ 190°) **31 II**, 2154.

β.β-Furyläthyl-α-methylpropiophenon ($K_{p.19}$ 178°) **31 II**, 2154.

β.β-Furyläthyl-*p*-methylpropiophenon ($K_{p.11}$ 175°) **33 I**, 1779.

1-Caproyl-2-naphthol ($K_{p.4}$ 188—190°) **33 I**, 3713.

***niedrigschm.* 2.3.5.6-Tetramethyl-3-phenylcyclohexen-5-dion-(1.4)** (F. 72—73°) **34 II**, 3941.

***hochschm.* 2.3.5.6-Tetramethyl-3-phenylcyclohexen-5-dion-(1.4)** (F. 142°) **34 II**, 3941.

Cyclohexadienbutadienchinon (F. 136°) **33 II**, 546.

Dibenzylacetal ($K_{p.16}$ 187—189°) **30 II**, 1687.

γ-[6-Methylnaphthyl-(2)]-β-methylbuttersäure **34 II**, 255.

γ-[6.7-Dimethylnaphthyl-(2)]-buttersäure (F. 137 bis 139°) **34 II**, 255.

***n*-Capronsäure-β-naphthylester** ($K_{p.1-2}$ 174 bis 176°) **33 I**, 3713.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäurecinnamylester ($K_{p.14}$ 201—202°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2522.

$C_{16}H_{18}O_3$ **2-Oxy-4-methoxy-γ.γ(,,β.β'')-diphenylpropylalkohol** (F. 77—78°) **32 I**, 233.

2-Oxy-3-methoxy-2'-[α-oxyisopropyl]-diphenyl (F. 118—125°) **34 I**, 222.

Di-*o*-anisylmethylcarbinol (F. 125°) **31 II**, 1141.

Methyl-*o*-anisyl-*p*-anisylcarbinol (F. 99°) **32 I**, 3286.

Di-*p*-methoxybenzhydrolmethyläther (F. 35 bis 37°) **30** II, 3554.
3.3'-Diäthoxydiphenyloxyd (Kp. 341—344°) **30** I, 370.
2.5.2'-Trimethoxy-5'-methyldiphenyl (F. 98 bis 100°), Nitrier. **33** II, 452*.
***β*-Naphthylglyoxalacetal** (Kp.$_{16}$ 194°) **31** II, 3607.
γ-[7-Methyl-1-methoxynaphthyl-(4)]-buttersäure (F. 142°) **32** II, 1439.
2-Oxynaphthalin-3-carbonsäureamylester. Verwend. **34** II, 2905*.
Lacton d. α-[1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-2]-propionsäure (F. 160 bis 162°) **30** I, 1945; **31** II, 3513*.
Ketolacton $C_{16}H_{18}O_3$ (F. 177—178°) aus Phenyldioxydihydro-α-campholensäure **34** I, 856.

$C_{16}H_{18}O_4$ (s. *Mangostin*; *Sequeinol*).
Di-*m*-xylorcin (F. 242—243° Zers.) **30** I, 2403.
Desoxyhyposalazinol (F. 185°), Darst., Rkk. **33** II, 721; Konst. **33** II, 2831.
Di-[4-oxy-5-methoxyphenyl]-methylmethan (F. 105°) **31** II, 908*, 3264*.
Äthylenglykolbis-[4-methoxyphenyläther] (F. 147,5°) **33** I, 3701.
2.4.2'.4'-Tetramethoxydiphenyl (F. 93°) **30** II, 574.
2.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenyl (Sappanintetramethyläther) (F. 74—75°) **30** II, 574.
2.2'.6.6'-Tetramethoxydiphenyl (F. 175—176°) **33** II, 3693.
3.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenyl (F. 133°) **30** II, 574.
Fraxinellonmethylketon (F. 169—170°) **30** I, 2425.
Phenylisoketocamphersäuredilacton (F. 207 bis 208°) **34** I, 856.
Säure $C_{16}H_{18}O_4$ (F. 205—206°) aus Phenyldioxydihydro-α-campholensäure **34** I, 856.
Verb. $C_{16}H_{18}O_4$ (F. 218—219°) aus d. Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ (aus Cetrarsäure) **33** II, 68.
[$C_{16}H_{18}O_4$]x Methylphenollignin (Zers. ca. 175°) **31** II, 701.

$C_{16}H_{18}O_5$ Hyposalazinol (2.5.3'-Trimethyl-3.2'.4'-trioxy-6'-oxymethyldiphenyläther) (F. 197°), Darst., Rkk. **33** II, 721; Konst. **33** II, 2831.
6-Oxy-4-methoxy-7-acetoacetyl-2.3.5-trimethylcumaron (F. 126—127°) **33** II, 3134.
δ-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-butan-β.γ-dicarbonsäureanhydrid (F. 171°) **30** II, 1997.
Dictamnolacton, Isolier. aus Dictamnus albus **30** I, 2425.
Des-*N*-trilobin C (F. 105° Zers.) **31** I, 1115.
[$C_{16}H_{18}O_5$]x Guajacollignin 31 II, 701.

$C_{16}H_{18}O_6$ (s. *Obaklacton* [*Obakulacton*]).
β-Naphthol-β-*d*-glucosid [β-Naphthyl-(2)-glucosid] (F. 184—186°) **31** I, 1621; **33** II, 2193*.
Normykophenolsäure 34 II, 3515.
γ-[2.5-Dimethyl-4-methoxybenzoyl]-α-methyl-γ-butyrolacton-β-carbonsäure (F. 207—208°) **30** II, 3573.
[β-Phenyläthyliden]-diacetessigsäure (F. 136°), Diäthylester **30** I, 3432.
3-Benzoylmonoacetonisorhamnonose (F. 96°) **33** I, 1114.
5.6.7.8-Tetrahydro-1.2.4-triacetoxynaphthalin (F. 142—143°) **30** II, 738.
Säure $C_{16}H_{18}O_6$ (F. 240—241°) aus Phenyldioxydihydro-α-campholensäure **34** I, 856.
Verb. $C_{16}H_{18}O_6$ (F. 252,5°) aus d. Wurzelrinde v. Orixa japonica **34** I, 406.

$C_{16}H_{18}O_7$ (s. *Aloin*; *Barbaloin*).
Acetonbenzylidenglucuronsäure (F. 170° korr.) **33** II, 2519.
***p*-Methoxybenzylidenbisacetessigsäure**, Diäthylester (F. 116°) **32** I, 2711.
α-Carboxy-α'-isobutyryl-β-phenylglutarsäure, Äthylester (Kp.$_3$ 188—190°) **34** II, 1120.

$C_{16}H_{18}O_8$ **α-Methoxy-β-oxypropionaldehyddi-[3.5-dioxyphenyl]-acetal 32** I, 2160.
γ-[4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl]-propan-α.α.β-tricarbonsäure, Triäthylester **30** I, 1945.
2.4-Diacetoxy-6-methylbenzaldiacetat (F. 95 bis 97°) **33** II, 393.

Phthalsäurebis-[β-acetoxyäthyl]-ester 30 I, 1052*.

$C_{16}H_{18}O_9$ **6-Glucosidoxy-7-methoxycumarin** (7-*O*-Methylästculin) (F. 231—232°) **31** I, 1116, 2763; II, 722; **33** I, 437.
7-Glucosidoxy-6-methoxycumarin (Äsculetin-7-glucosid-6-methyläther. Cichoriinmethyläther. Scopolin [Glucosid]) (F. 215—217°), Darst., Hydrolyse **31** I, 3356; Darst., Rkk., Beziehg. zu Cichoriin u. Äsculin **33** I, 437; Konst. **33** II, 3705.
Chlorogensäure (F. 208°), Konst. **32** II, 869; Vork.: in Rohbaumwolle (Einfl. auf d. Färb.) **31** I, 869; in Sonnenblumensamen **33** II, 1942; (Geh.) **33** II, 1617; im Tabak **33** II, 3062; im Kaffee (Geh.) **33** I, 1041; II, 3502; **34** I, 3937; in mit W.-Dampf behandeltem Kaffee (Geh.) **32** II, 2254; v. als — gebundener Kaffeesäure in unbehandeltem Kaffee u. Idee-Kaffee **32** I, 305; Abbau bei d. Herst. v. Idee-Kaffee **31** I, 701, 702; Behandl. v. rohen Kaffeebohnen zur Zers. d. — **33** II, 2208*; Wrkg. d. Veränder. d. — in Kaffee („Idee-Kaffee") **31** II, 1942; Verh. d. — im Idee-Kaffee (Polemik) **32** I, 2396; Wrkg. auf d. Zentralnervensyst. **32** I, 2734; Einfl.: bei d. Wrkg. u. Nebenwrkg. d. Kaffees **33** I, 254; II, 3779; (Möglichk. v. Giftwrkgg.) **34** II, 279; auf d. Säurestoffwechsel nichtsukkulenter Pflanzen **33** I, 622; Vergrün. d. Dekoktes — halt. Pflanzen **33** II, 740.
Farbrk. **33** I, 1041; Best.: im Kaffee **33** I, 1041; II, 468, 3501, 3502; **34** I, 787, 2844, 3673, 3937; II, 1541, 3860; im Rohkaffee **34** I, 147; in Röstkaffee **34** I, 2843; II, 2766.

$C_{16}H_{18}O_{10}$ **Fraxin** (F. 205°), Isolier.: aus Diervilla diervilla, Hydrolyse **30** II, 1714; aus Eschenrinde **34** I, 2607; (Mittel gegen Malaria) **33** I, 263*; Farbrk. mit Gallussäure **31** II, 96.

$C_{16}H_{18}N_2$ ***N.N'*-Diphenyldiäthylendiamin 30** I, 2628.
1.3-Diphenyl-2-methyltetrahydroglyoxalin, Wrkg. auf d. Oxydat. v. Aldehyden **30** II, 1614*.
Anilidobutylidenanilin, Verwend. **32** II, 3169*.
Di-[*o*-tolylamino]-äthylen (F. 69°) **33** II, 3566.
Di-[*p*-tolylamino]-äthylen (F. 121°) **34** I, 382.
Benzal-*m*-dimethylaminobenzylamin (Kp.$_5$ 200°) **32** I, 2943.
Benzal-*p*-dimethylaminobenzylamin (F. 57°) **31** II, 709.
[*m*-Dimethylaminobenzal]-benzylamin (Kp.$_{16}$ 223°) **32** I, 2943.
[*p*-Dimethylaminobenzal]-benzylamin (F. 75°) **31** II, 709.
Dihydrozimtaldehydmethylphenylhydrazon (F. 52°), Rkk. **33** II, 60.
Cuminaldehydphenylhydrazon, Rkk. **32** I, 1231; II, 3710.
Acetophenon-*asymm.*-*m*-xylylhydrazon, Rkk. **31** I, 2470.
Diphenyl-*n*-butyramidin 31 II, 713.
Di-*p*-tolylacetamidin 31 II, 713.

$C_{16}H_{18}N_4$ ***m*-Phenylen-1.1'-bis-[3.5-dimethylpyrazol]** (F. 106°) **31** II, 2990.
***p*-Phenylenbis-[3.5-dimethylpyrazol-(1)]** (F. 128 bis 139°) **34** II, 596.
3.8-Tetramethyldiaminophenazon (F. 285°) **31** I, 1361*.
Diacetylphenylosazon (F. 247°) **32** I, 3061.

$C_{16}H_{18}S$ ***m*-Methylbenzyl-*o'*-methylbenzylsulfid 31** II, 3462.
***p*-Methylbenzyl-*o'*-methylbenzylsulfid 31** II, 3462.
***p*-Methylbenzyl-*m'*-methylbenzylsulfid 31** II, 3462.

$C_{16}H_{18}S_2$ **1.4-Di-[phenylthiol]-butan** (F. 85°) **31** I, 1602.
α.β-Di-[benzylthiol]-äthan, Komplexverbb. **30** II, 1693.
α.β-Di-[*p*-tolylthiol]-äthan, Komplexverbb. **30** II, 1693.

$C_{16}H_{18}S_3$ **Di-[β-phenylthioäthyl]-sulfid** (F. 57°) **31** II, 2445.

$C_{16}H_{18}Hg$ **Di-[*p*-äthylphenyl]-quecksilber** (F. 136,5°) **33 I**, 3074.

$C_{16}H_{19}N$ **1.3-Diphenyl-1-methylpropylamin-(3)** **31 I**, 71.

1.2-Diphenyl-2-aminobutan (Kp.18 187°) **30 II**, 2122.

3-Phenyl-2-benzylpropylamin (*β.β*-Dibenzyläthylamin), Bldg. **30 II**, 239; Hydrochlorid (F. 189—190°) **31 II**, 2859.

C - **Benzyl** - *C* - *m* - **methylbenzylmethylamin** (Kp.12 194—195°) **32 II**, 3225.

C - **Benzyl** - *C* - *p* - **methylbenzylmethylamin** (Kp.12 191—192°) **32 II**, 3225.

Di-[*β*-phenyläthyl]-amin (Di-*β*-phenäthylamin) (Kp.8 170—175°), Bldg.: aus *β*-Phenäthylamin bzw. Benzylcyanid **32 I**, 2163; (bzw. Phenylacetaldehyd u. NH_3) **31 I**, 1601; aus Benzylcyanid **34 II**, 552; **33 II**, 3689; **34 II**, 1022*; aus Piperidinophenylacetonitril **34 I**, 698; aus *β*-Phenyläthyl-MgCl u. NCl_3 **33 II**, 3682; Salze, Derivv. **31 II**, 989; Konst. u. physiol. Wrkgg. v. — u. Derivv. **34 II**, 2245; Einfl. auf d. Blutdruck **31 II**, 3629.

Di-[*o*-tolubenzyl]-amin **30 II**, 1538.

Di-[*m*-tolubenzyl]-amin **30 II**, 1538.

Di-[*p*-tolubenzyl]-amin **30 II**, 1538.

x-*n*-Butyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

x-Isobutyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

x-*sek*.-Butyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

x-*tert*.-Butyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

2-Methyl-5-isopropyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

***p*-Isopropyl-*p'*-methyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

x-Äthylphenylxylidin, Verwend. **33 II**, 3775*.

***symm*. Di-*m*-xylylamin** (F. 53°) **32 II**, 3385; **34 I**, 126*.

x-Dixylylamin, Verwend. **33 II**, 166*.

Cyclohexyl-*α*-naphthylamin (Kp.20 245—255°), Darst., Verwend. **32 I**, 1165*; Hydrochlorid (F. 187°) **34 II**, 1770; Verwend. **33 I**, 1209*; **II**, 1791*.

Cyclohexyl-*β*-naphthylamin, Herst. **34 I**, 126*; (d. Hydrochlorids [F. 261°]) **34 II**, 1770; Bldg. **30 I**, 680; Darst., Verwend. **32 I**, 1165*; Verwend. **33 I**, 1209*.

***N*-Butyldiphenylamin** (Kp.11 164°) **33 II**, 2517.

***N*-Isobutyldiphenylamin** (Kp.11 156—157°) **33 II**, 2517.

Äthyl-[*α*-methylbenzyl]-anilin (Kp.20 174—178°), Verwend. **30 II**, 991*.

Äthyl-[*β*-phenyläthyl]-anilin (Kp.20 195—200°), Darst., Verwend. **30 II**, 991*.

***p*-Dimethylaminodiphenyläthan** (F. 63° korr.) **31 I**, 273.

[*α.α*-Diphenyläthyl]-dimethylamin **33 I**, 2934.

[*α.β*-Diphenyläthyl]-dimethylamin (*α*-Dimethylaminodibenzyl), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 59; **II**, 1775; Bldg. **30 II**, 3137.

Dibenzyläthylamin **31 II**, 406.

***N*-Benzyl-*N*-[*o*-methylbenzyl]-methylamin** (Kp.10 164—166°) **31 II**, 3462.

***N*-Benzyl-*N*-[*m*-methylbenzyl]-methylamin** (Kp.11 162—163°) **31 II**, 3462.

Phenyl-*α*-campholensäurenitril (F. 80°) **34 I**, 856.

3.6-Endomethylen-4.5-trimethylencyclohexan-1.2-phenylimid aus *α*-Dicyclopentadien (F. 62°) **33 I**, 2694.

3.6-Endomethylen-4.5-trimethylencyclohexan-1.2-phenylimid aus *β*-Dicyclopentadien (F. 68°) **33 II**, 1997.

Aldehydanil $C_{16}H_{19}N$ (Kp.14 180—190°) aus d. Dihydroderiv. d. *α*-Dicyclopentadien-Phenylazidadduktes **33 I**, 2694.

$C_{16}H_{19}N_3$ **1-Phenyl-5.6-trimethylen-4.7-endomethylenhexahydrobenztriazol aus *α*-Dicyclopentadien** (F. 129—130°) **32 II**, 3966*; **33 I**, 2694.

1-Phenyl-5.6-trimethylen-4.7-endomethylenhexahydrobenztriazol aus *β*-Dicyclopentadien (F. 142°) **33 II**, 1997.

***p*-Diäthylaminoazobenzol**, UV-Absorpt., Konst. d. —-Salze **30 II**, 1364.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4-cyan-4'-äthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 241°) **30 II**, 3036.

$C_{16}H_{19}As$ **Diphenyl-*n*-butylarsin** (Kp.10 183°) **32 II**, 3544.

Diphenylisobutylarsin (Kp.10 185°) **32 II**, 3544.

$C_{16}H_{19}Sb$ **Di-*o*-tolyläthylstibin** (F. 102°) **32 II**, 2037.

Di-*m*-tolyläthylstibin (Kp.15 211—216°) **32 II**, 2037.

Di-*p*-tolyläthylstibin (F. 114°) **32 II**, 2037.

$C_{16}H_{20}O$ **1-*n*-Hexyl-2-naphthol** (F. 123°) **33 I**, 3713.

1.6-Diisopropyl-*β*-naphthol (F. 90°) **30 I**, 357.

1-Oxo-2-amyl-5-phenylpentadien-(2.4) (Kp.15 203—210°) **32 II**, 2530*.

Cyclohexenyl-[*α*-phenyl-*n*-propyl]-keton (F. 75°) **34 II**, 2978.

***p*-Cyclohexylbenzalaceton** (F. 77°) **33 II**, 3422.

Campholenylphenylketon **31 II**, 43.

1-Äthyl-2-[2'.5'-dimethylbenzoyl]-cyclopenten-1 (Kp.15 174°) **33 II**, 694.

Benzyliden-*α.α*-methylisopropylcyclopentanon (F. 61°) **30 II**, 3543.

gewöhnl. **Benzylallylcyclohexanon** **32 I**, 1233.

***α.α*-Benzylallylcyclohexanon** **32 I**, 382.

Benzyliden-*β.α.α*-trimethylcyclohexanon (F. 85 bis 86°) **32 I**, 1234.

Benzyliden-*γ.α.α*-trimethylcyclohexanon (F. 91 bis 92°) **32 I**, 1234.

Benzylidenpulenon (F. 90°) **32 I**, 1232.

4-Phenylcampher (F. 69°), Darst., Rkk., Derivv. **30 I**, 1301; Nitrier. **33 I**, 2243; Rkk., Derivv., Konst. **34 I**, 856.

$C_{16}H_{20}O_2$ **Dihydrosinomelan** (F. 55°) **34 I**, 1049.

4-*p*-Oxyphenylcampher (F. 122—124°) **33 I**, 2243.

5-Butyloxy-1-phenyl-Δ^4-cyclohexen-3-on (Kp.20 245°) **32 I**, 3426.

1-Phenyl-4-butylcyclohexan-3.5-dion (F. 188°) **32 I**, 3426.

1.4.5.8.-*δ*-Octahydro-2.3-dimethylanthrachinon, Oxydat. **31 II**, 497.

***cis-cis*-Bisisoprenchinon** (F. 145°), Umlager. **33 II**, 546.

isomeres ***cis-cis*-Bisisoprenchinon** (F. 170°), Umlager. **33 II**, 546.

***cis-trans*-Bisisoprenchinon** (F. 125°) **33 II**, 546.

isomeres ***cis-trans*-Bisisoprenchinon** (F. 163°) **33 II**, 546.

Tetrahydro-*an-cis*-biscyclopentadienchinon, Umlager. **33 II**, 543.

Tetrahydro-*an-trans*-biscyclopentadienchinon (F. 225°) **33 II**, 546.

Phenyl-*α*-campholensäure (F. 123—124°) **34 I**, 856.

4-Methyl-11-carboxy-1.2.3.4.9.10.11.12-octahydrophenanthren, Dehydrier. d. Äthylesters **34 II**, 254.

Phenyldihydro-*β*-campholenolacton (?) (F. 52 bis 53°) **34 I**, 856.

$C_{16}H_{20}O_3$ **Desmotroposantoninmethyläther** **30 II**, 3571; **33 I**, 1969.

4-Oxy-7-methyl-2-*n*-hexylindandion-(1.3) (F. 136°), Darst., antisept. Wrkg. **31 I**, 2874.

4-Oxy-7-*n*-propyl-2-*n*-butylindandion-(1.3) (F. 122—123°), Darst., antisept. Wrkg. **33 II**, 2984.

[*γ*-Propionylbutyroyl]-*p*-xyloyl **33 II**, 695.

2-[*β*-Phenäthyl]-4-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.3 175—178°) **33 I**, 230.

$C_{16}H_{20}O_4$ **Hexahydroimperatorin** (F. 85°) **33 II**, 2144.

Hexahydroalloimperatorin (F. 129°) **33 II**, 2145.

Olivetoniddimethyläther (F. 94°) **32 I**, 2190; **33 II**, 66.

7-Methoxy-5-äthoxy-2.8-dimethyl-3-äthylchromon (F. 132—133°) **33 II**, 2277.

2.4-Dimethoxy-3-isoamylenylzimtsäure (F. 82 bis 84°) **34 II**, 609.

isomere **2.4-Dimethoxy-3-isoamylenylzimtsäure** (?) (F. 151—152°) **34 II**, 609.

rac. ***α*-[1-Keto-7-methoxy-5.8-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthyl-(2)]-propionsäure** (1.4-Di-

methyl-2-methoxy-8-tetralon-7-α-propionsäure) **30 I**, 1945; **31 II**, 3513*.
p-Cuminylallylmalonsäure (F. 142—143°) **32 II**, 870.
Phenylcamphersäure, Dissoziat.-Konstante, Konst. **32 I**, 1092.
dextro-Methylcyclohexylcarbinolphthalsäurehalbester **32 II**, 3228.
1-Phenylcyclohexan-*cis*-1.2-dioldiacetat (F. 135,5° bzw. 136,4—137,8°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

$C_{16}H_{20}O_5$ **Taxinsäure** **34 II**, 3393.

$C_{16}H_{20}O_6$ **3.5-Benzal-1.2-monoacetonglucose** (F. 150°), Darst., Rkk., Derivv., Konst., Identität mit d. 1.2-Monoaceton-5.6-benzalglucofuranose v. Levene u. Meyer **32 II**, 2632; (Polemik) **33 I**, 2391; Darst., Rkk. **33 II**, 2518.
1.2-Monoaceton-5.6-benzalglucofuranose, Erkennen d. — v. Levene u. Meyer als 3.5-Benzal-1.2-monoacetonglucose **32 II**, 2632; (Polemik) **33 I**, 2391.
3.5-Monoaceton-2-benzoyl-γ-methylxylosid **34 II**, 1289.
3-Methyl-5-benzoylmonoacetonxylose (F. 64 bis 65,5°) **34 I**, 208.
δ-[**4-Methoxy-2.5-dimethylbenzoyl**]-butan-β.γ-**dicarbonsäure** (F. 163—168°) **30 I**, 1945; **II**, 1996.
Diacetyltetrahydrotubasäure (F. 143°) **32 II**, 1183.
β-**Acetyloxyäthyl**-*n*-**butylphthalat**, Verwend. **31 I**, 1360*.
2.3.5-Triacetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 137—138°) **34 I**, 3054.
2.3.6-Triacetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 87—88°) **34 I**, 3054.
Lacton $C_{16}H_{20}O_6$ (F. 132—132,5°) aus d. Wurzelrinde v. Toddalia aculeata **34 I**, 404.

$C_{16}H_{20}O_7$ **3-Benzoylmonoacetonglucose** **34 I**, 370.
6-Benzoylmonoacetonglucose (F. 196°), Darst. **33 I**, 3925; Acetylier. **33 II**, 1014.
5-[Benzylcarboxy]-monoacetonxylose (F. 90 bis 91°) **34 I**, 207.

$C_{16}H_{20}O_9$ **Gentiopikrosid (Gentiopikrin)**, —-Geh. in Enzianwurzelfluidextrakt **31 II**, 1162; d. Wurzeln v. Gentiana asclepiadea **31 I**, 3483; Einfl. d. Wurzelbreis d. frischen Enzianwurzel auf d. darin enthaltene — **31 II**, 595.
Bergenindimethyläther, Identität mit Corylopsindimethyläther **30 I**, 1476.
Corylopsindimethyläther (F. 198—199°), Darst., Oxydat., Identität mit Bergenindimethyläther **30 I**, 1476.
β-*d*-**Glucosidoferulasäure** (**3-Methoxy-4-β-*d*-glucosidozimtsäure**) (F. 227°) **31 I**, 1443; **34 II**, 3611.

$C_{16}H_{20}N_2$ **2-[β-Piperidinoäthyl]-chinolin** **32 I**, 946.
4-[*p*-Methyl-*n*-butylaminophenyl]-pyridin (F. 92°) **34 I**, 3064.
4-[*p*-Äthyl-*n*-propylaminophenyl]-pyridin (F. 49°) **34 I**, 3064.
4.4′-Diamino-β.β-diphenylbutan, Verwend. **32 I**, 2905*.
Butylidendianilid **30 II**, 827*.
Äthylendi-*p*-tolyldiamin, Verwend. **30 II**, 180*.
N.N′-**Diäthylbenzidin** **31 I**, 923.
Äthylenbis-[methylanilin], Verb. mit $PdCl_2$ **30 II**, 1693.
2.2′-Bis-[dimethylamino]-biphenyl (F. 72—73°) **33 I**, 2683.
N.N.N′.N′-**Tetramethylbenzidin** (F. 188°), Darst. **34 II**, 2523; Reinig. **33 I**, 1428; potentiometr. Unters. **33 II**, 2002; Dipolmoment **30 I**, 1102; Verwend. **31 II**, 645*.
Di-[β-phenäthyl]-hydrazin (F. 64—65°) **32 II**, 1613.
asymm. **Dixylylhydrazin**, Verwend. **31 II**, 328*.
Octatrienalazin **30 II**, 2633.
[Dihydro-*p*-toluyliden]-aldazin (F. 157°) **34 I**, 1480.

$C_{16}H_{20}N_4$ **1.4-Di-[*m*-aminophenyl]-piperazin** (F. 102°) **33 II**, 3433.
m.m′-**Tetramethyldiaminoazobenzol**, Rkk. **31 I**, 1361*.
p.p′-**Tetramethyldiaminoazobenzol**, UV-Absorpt., Konst. v. Salzen **30 II**, 1364.
p-**Dimethylaminophenyl-*o*-tolylguanidin** **30 I**, 436*.

$C_{16}H_{20}Ge$ **Diphenyldiäthylgerman** (Kp. 316°) **32 II**, 364

$C_{16}H_{20}Si$ **Diäthyldiphenylsilan** (**Diäthyldiphenylsilicium**) **31 II**, 1128, 1129.

$C_{16}H_{20}Sn$ **Diäthyldiphenylstannan** (**Diphenyldiäthylzinn**) (Kp.4 155—157°), Darst., Einw. v. HCl **31 II**, 1998; Einw. v. Phenylarsin **34 II**, 761.

$C_{16}H_{21}N$ **Phenyl-*N*-dehydrocamphidin** (Kp.6 165 bis 175°) **34 I**, 947*.
Di-*n*-propyl-β-naphthylamin (Kp.743 330°) **30 I**, 2402.
N-[**2-Methyl-3-phenylpropen-(2)-al-(1)**]-**cyclohexylamin** (Kp.14 168—171°) **31 I**, 1606.
6.6-Dimethyl-2.5-endoäthylencyclohexanonanil (F. 83°) **33 I**, 2695.
Fenchonanil (Kp.11 154—156°) **32 I**, 2028.
Campheranil (**2-Campheranilin**) (Kp.65 225°) **32 I**, 2028, 2950; **33 II**, 2263.

$C_{16}H_{21}N_3$ **Addukt aus γ-Fenchen** (oder δ-Fenchen) **u. Phenylazid v. Alder u. Stein** (F. 177°) **32 II**, 3966*; **33 I**, 2694.
γ-**Fenchylphenylazid v. Komppa u. Beckmann** (F. 165—170° Zers.) **33 II**, 700.
Aminocamphanodihydrochinoxalin (F. 189°) **32 I**, 2320.
Di-[β-anilinoäthyl]-amin (**Bis-[*N*-phenylaminoäthyl]-amin**) (Kp.22 268—276°) **33 II**, 443*; **34 I**, 2131.
symm. **Benzyl-[*p*-dimethylaminobenzyl]-hydrazin** (F. 140—141°) **30 II**, 46.

$C_{16}H_{22}O$ **Tri-[isopropyläthinyl]-carbinol** (Kp.2 118 bis 121°) **32 I**, 2582.
4-Phenylisoborneol (F. 115,5—116°) **30 I**, 1301.
tert. **Phenylbornylalkohol** (*tert.* **Phenylborneol**) (F. 41°), Darst., Rkk. **30 I**, 1301; Rk. mit N_3H **34 I**, 947*.
1.4-Dimethyloctohydroanthranol (F. 83—84°) **30 II**, 3852*.
α-*p*-**Isopropylbenzylidenmethylisobutylketon** (Kp.14 184°) **34 II**, 768.
Diisopropylbenzalaceton, Herst., Verwend. **30 I**, 3253*.
α.α-**Benzylpropylcyclohexanon** (Kp.13 176—179°) **32 I**, 1233.

$C_{16}H_{22}O_2$ **1-Methyl-4-isopropyl-2-phenyl-3-oxy-1.4-oxidocyclohexan** (F. 102,5°) **30 I**, 1797.
Oxymethyleneremophilon (F. 105°) **33 I**, 787.
Oxymethylenzieron **34 I**, 1982.
cis-cis-**Tetrahydrocyclohexadienbutadienchinon** (F. 157°) **33 II**, 546.
cis-trans-**Tetrahydrocyclohexadienbutadienchinon** (F. 184°) **33 II**, 546.
Di-*n*-butylphthalid, Verwend. **30 II**, 999*.
Diisobutylphthalid, Verwend. **30 II**, 999*.
Verb. $C_{16}H_{22}O_2$ (F. 119—120°) aus d. Diazomethanaddukten v. Alantolacton u. Isoalantolacton (Konst.) **33 I**, 2952.

$C_{16}H_{22}O_3$ (s. *Tremetol*).
[**4-Oxy-3-methoxystyryl**]-*n*-**hexylketon**, Rkk. **30 I**, 2385.
dl-**Santonigsäuremethyläther** **30 I**, 1945.
ω-**Benzoylpelargonsäure** (F. 77—78°) **33 I**, 774.
(+)-β-**Octylbenzoylformiat** (Kp.18 179—180°) **32 II**, 3712.
(—)-β-**Octylbenzoylformiat** (Kp.13 182—186°) **32 II**, 3712.

$C_{16}H_{22}O_4$ **2.6-Divaleroresorcin** (Kp.20 196°) **33 II**, 1516.
Phenyldioxydihydro-α-campholensäure (F. 252 bis 253°) **34 I**, 856.
Dihydroalantolactoncarbonsäure **33 I**, 2953.
Dihydroisoalantolactoncarbonsäure (F. 174°) **33 I**, 2952.
η-**Phenylheptylmalonsäure** (F. 104°), Konst. u. UV-Absorpt. v. — u. —-Diäthylester **32 II**, 502.
Butyl-[γ-phenylpropyl]-malonsäure (F. 137,5 bis 138°) **31 II**, 2858.
2-Phenyl-2.4.4-trimethylpentan-3.5-dicarbonsäure (F. 200°) **31 II**, 1135.

5.5′-*m*-Phenylendipentylsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,3}$ 185—187°) **33 I**, 219.

5.5′-*p*-Phenylendipentylsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,4}$ 195°) **33 I**, 219.

saurer **Phthalsäure-*akt.*-*sek.*(β)-octylester** (F. 75°), Darst., Verseif. **32 II**, 3543; opt. Dreh.: d. — u. seiner Salze in verschied. Konzz. (Einfl. v. Elektrolytzusätzen) **32 I**, 352; v. — u. —-Methylester (Lösungsm.-Effekte) **32 I**, 353.

saurer **Phthalsäure-*dl*-*sek.*-octylester** (F. 55°) **32 II**, 3543.

Phthalsäuredi-*n*-butylester (Di-*n*-butylphthalat), Darst. **32 II**, 3472*; **33 II**, 610*; Entfärben durch Behandl. mit UV-Licht **34 I**, 3800*; Brech.-Index für Röntgenstrahlen **32 II**, 3836; Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; Dampfdruck **33 I**, 3973; Einfl. d. Oberflächenkrümm. auf d. Oberflächenenergie, Verdampf.-Geschwindigk. v. —-Tröpfchen, Dicke d. gesätt. Dampffilms **33 II**, 2803; Filme aus Mischungen mit Nitrocellulose bzw. Benzylcellulose **33 I**, 2793; Zers. **31 II**, 1122; Rk.: mit Na-Butylat u. Butanol **30 II**, 1771*; mit Phthalylchlorid (+ $ZnCl_2$) **34 I**, 1311; Einfl.: auf d. Lebensdauer v. Öllacken u. Lackfarben **30 I**, 1545; auf d. Eigg. v. Nitrocelluloselackfilmen **30 I**, 2639; Verwend.: als Bad-Fl. für Thermostaten **34 II**, 736; für Hochvakuumanlagen **32 I**, 1690, 3474*; (physikal. Konstanten v. **Palatinol C**) **32 II**, 2080; (Sauggeschwindigk. v. mit — betriebenen Diffus.-Pumpen) **33 I**, 1481; in Manometern **32 II**, 2337; zu Fll. für hydraul. Pressen **31 II**, 1329*; als Weichmach.-Mittel (für Polyvinylester) **30 II**, 3344*; (für Chlorkautschuk, **Palatinol C**) **34 I**, 3267; zur Herst. v. Verbundglas **31 I**, 1809*; in Schädlingsbekämpf.-Mitteln **34 II**, 1836*.

Nachw. in äther. Ölen **32 II**, 2250.

Phthalsäurediisobutylester (Diisobutylphthalat), Darst. **31 I**, 2266*; röntgenograph. u. opt. Unters. v. —-Celluloids **31 I**, 449; Nachw. in äther. Ölen **32 II**, 2250.

Phthalsäuredi-*sek.*-butylester (Di-*sek.*-butylphthalat) (Kp.$_{10}$ 182—184°), Darst., Verwend. **32 II**, 3636*; Rkk. **34 I**, 1311.

$C_{16}H_{22}O_5$ **ω-[2.4-Dioxybenzoyl]-*n*-nonylsäure** (F. 122°) **31 I**, 3721*; **32 I**, 2383*.

Dimethylätherolivetonsäure (F. 93°) **32 I**, 2190.

α-[β′′-(4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl)-äthyl]-α′-methylbernsteinsäure (α-[2.5-Dimethyl-4-methoxyphenyl]-pentan-γ.δ-dicarbonsäure) (F. 169—171° u. 130—132°) **30 I**, 1945; **II**, 1997, 3573.

1-Oxybenzol-3.4-dicarbonsäuredibutylester, Rkk. **30 II**, 801*.

$C_{16}H_{22}O_6$ **2.3-Dimethyl-4.6-benzyliden-α-methylglucosid** (F. 121—122°) **32 II**, 3079; **33 II**, 1016.

2.3-Dimethyl-4.6-benzyliden-β-methylglucosid (F. 140—141°) **31 II**, 2309; **32 II**, 46; **33 II**, 1016.

2.3-Dimethyl-4.6-benzyliden-α-methylmannosid (Kp.$_{0,47}$ 185—190°) **34 II**, 45.

4.6-Benzyliden-2.3-dimethyl-α-methylgalaktosid (F. 123—124°) **34 II**, 3376.

β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-butandiol-1.4-diacetat (Kp.$_{18}$ 221—224°) **34 I**, 1972.

Di-[*n*-propoxymethyl]-phthalat 33 II, 2517.

$C_{16}H_{22}O_8$ **Coniferin**, UV-Absorpt. **32 I**, 3170; **34 II**, 566; Überführ. in Coniferylaldehyd **30 II**, 39; Verh. v. mit H_2SO_4 behandeltem — gegen Methylier.-Mittel **30 II**, 39; Rk.-Hinder. d. CHJ_3-Oxydat. in Bzn. u. Toluol durch —-Zusatz **34 I**, 2915.

1.3-Benzyliden-2-β-*d*-glucosidoglycerin (F. 138° bzw. F. 155—162°) **30 II**, 1523.

$C_{16}H_{22}O_9$ **Glucoacetosyringon** (F. 208—209°) **30 I**, 2896.

$C_{16}H_{22}O_{10}$ **Anhydrid aus 3-Methyltriacetylchinasäure u. Essigsäure** (F. 118—120°) **32 II**, 866.

$C_{16}H_{22}O_{11}$ **Pentacetylglucose** [ohne nähere Bezeichnung], Darst. **30 I**, 2390; **32 II**, 47; Röntgenunters. **34 II**, 3109; Wachstumsricht. d. nadelförm. Krystalle **34 I**, 208; Viscositätsmess. **34 I**, 1024; Sorpt. v. W.-Dampf durch — **30 II**, 37; Hydrogenolyse **34 I**, 1966; Rk.: mit HBr **30 I**, 2238, 2389; mit HJ **30 II**, 2769; Verwend. **33 I**, 1545*; **34 I**, 2684*; Farbrk. **31 II**, 96.

α-Pentacetylglucose, Isolier. bei d. Acetolyse v. Cellulose **30 II**, 378; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1523; elektr. Moment **30 II**, 1956; Best. osmot. Drucke durch isotherme Dest. **33 II**, 911; Rkk. **33 II**, 2192*.

β-Pentacetylglucose (F. 135°), Bldg. **32 I**, 48; **33 II**, 1015; Mol.-Gew. in Campher **34 I**, 2578; Mol.-Refr. **32 I**, 2456; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1523; elektr. Moment **30 II**, 1956; (u. Solvatat.) **34 II**, 3501; Solvatat. in organ. Fll. **33 II**, 517; **34 I**, 2739; Chlorier. **32 II**, 3111; Rk.: mit Phenolen **33 I**, 2534; **II**, 2193*; mit p-Nitrophenol **34 I**, 1187; mit Brenzcatechin **34 I**, 1186; mit Monochloressigsäure **33 I**, 2392.

***aldehydo*-Pentacetylglucose** (**α-*d*-Glucosepentacetat**) (F. 119—120°), Darst. **30 II**, 904; Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 2208; Rotat.-Dispers. **31 II**, 3600; Absorpt., Zirkulardichroismus u. Rotat.-Dispers. **34 I**, 2891; Oximier. **31 I**, 2993; Rk. mit Äthylmercaptan **34 II**, 424.

α-Pentacetylmannose 31 II, 39.

β-Pentacetylmannose, Darst., Konst. **31 II**, 39; Rkk. **34 I**, 36.

β-Pentacetylgalaktofuranose, Darst. **30 II**, 2766; Rkk. **33 I**, 1282.

β-Pentacetylgalaktopyranose, Rk.: mit HBr **32 I**, 1891; mit HCl u. Aceton-Ag_2CO_3 **34 I**, 2415; mit Phenolen **33 I**, 2534.

α-Pentacetylgalaktoseptanose (F. 128°), Darst., Umlager. **33 I**, 3558; Rkk. **34 I**, 371.

β-Pentacetylgalaktoseptanose (F. 112°), Darst. **33 I**, 3558; **34 I**, 371; Rkk. **34 I**, 371.

***aldehydo*-Pentacetylgalaktose** (F. 120—121°), Darst. **30 II**, 2369; Rotat.-Dispers. **31 II**, 3600; Absorpt., Zirkulardichroismus u. Rotat.-Dispers. **34 I**, 2891; Mutarotat. d. Alkoholats u. Aldehydrols **31 II**, 3600; Rk.: mit Phenylhydrazin **32 I**, 48; mit Äthylmercaptan **34 II**, 424.

Pentacetylfructofuranose 33 I, 3439.

β-Pentacetylfructopyranose (F. 108°), Darst., Rkk. **33 II**, 1509; **34 II**, 423; Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1523; Rk.: mit HF **31 II**, 417; mit C_2H_5MgJ **30 I**, 3296.

***keto*-Pentacetylfructose** („**α-Pentacetylfructose**"), Struktur **32 II**, 3080; Darst., Derivv., Konst. **34 II**, 424.

Pentacetyl-*l*-sorbose (F. 99°) **33 II**, 1335, 2522; **34 II**, 1762.

$C_{16}H_{22}O_{12}$ **Tetraacetyl-β-*d*-glucosidoglykolsäure**-Äthylester (F. 82—83°) **33 I**, 2675.

$C_{16}H_{22}O_{13}$ **Dipentaerythrithexaformiat** (F. 56°) **31 I**, 250.

$C_{16}H_{22}O_{16}$ **Pentaglykolylglucose 34 I**, 1185.

$C_{16}H_{22}N_2$ **3.3′.5-Trimethyl-4.5′-diäthylpyrromethen**, Bromhydrat (F. 175°) **30 II**, 925.

4.5.3′-Trimethyl-3.5′-diäthylpyrromethen, Bromhydrat (F. 190°) **30 II**, 925.

5.3′.5′-Trimethyl-3.4′-diäthylpyrromethen, Bromhydrat (Zers. 183°) **33 I**, 2118.

3.4.5.3′.5′-Pentamethyl-4′-äthylpyrromethen (F. 134°) **30 II**, 3039.

4.5.3′.4′.5′-Pentamethyl-3-äthylpyrromethen, Bromhydrat (Zers. bei 255—258°) **30 II**, 3040.

4-Phenylcampherhydrazon (F. 119,5—120°) **30 I**, 1301.

$C_{16}H_{23}N$ **2.6.8-Trimethyl-2.4-diäthyl-1.2-dihydrochinolin 34 I**, 227.

α-Decahydrophenylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 1265*.

β-Decahydrophenylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 1265*.

Bornylanilin, Darst. **34 II**, 3252; Konst. d. — v. Ullmann u. Schmid **32 II**, 2640; (Erkennen als Phenylisobornylamin) **32 I**, 2027.

Isobornylanilin (Phenylisobornylamin) (Kp.$_{14}$ 173 bis 175°), Darst., Derivv., Konst., Erkennen

d. Bornylanilins v. Ullmann u. Schmid als — **32 I**, 2028; Darst., Rkk. **33 II**, 2263.

$C_{16}H_{23}N_3$ **8-[γ-Butylaminopropylamino]-chinolin** **34 II**, 3956.

8-[Diäthylamino-*n*-propylamino]-chinolin, Wirksamk. bei Sumpffieber **33 II**, 2699.

$C_{16}H_{24}O$ (s. *Germacrol*).

3-Phenylmenthan-3-ol (Kp.18 170—172°) **30 I**, 520.

3-Phenylisomenthan-3-ol (Kp.9 150—152°) **30 I**, 520.

2-[β-Phenyläthyl]-1-äthylcyclohexanol (Kp.3 147 bis 148°) **34 I**, 1041.

***l*-Menthylphenyläther** (F. 49,5°) **31 II**, 2455.

α-Citryliden-α′-allylaceton (Kp.3 140—150°) **33 I**, 3375*.

***p*-Tolyl-*n*-octylketon** (F. 37°) **31 II**, 2619.

[Allylmethyl]-[β-(2.6.6-trimethylcyclohexen-2-yl)-vinyl]-keton u. **[Allylmethyl]-[β-(2.6.6-trimethylcyclohexen-1-yl)-vinyl]-keton** [Gemisch] **33 I**, 3376*.

β-Eujonon [2-Methyl-4-(1′.1′.3′-trimethylcyclohexen-{2′}-yl-{2′})-butadienyl-(1)-methylketon] (Kp.0,1 105—106°) **34 I**, 1811.

ω.ω-Dibutylacetophenon (Kp.13 148—151°) **32 I**, 2012.

Citrylidencyclohexanon (Kp.2—3 156—160°) **34 I**, 472.

$C_{16}H_{24}O_2$ **[2-Oxy-4-methylphenyl]-octylketon** (Kp.4 175—177°) **34 I**, 29.

2-Methyl-6-äthyl-4-heptanoylphenol (F. 56 bis 57,5°) **31 I**, 61.

4-*n*-Nonyl-*p*-toluchinon (F. 53°) **31 II**, 2619.

photodimeres **Dimethylcyclohexenon** (F. 161 bis 162°) **34 I**, 1313.

isomeres photodimeres **Dimethylcyclohexenon** **34 I**, 1313.

6-Phenyldecylsäure (Kp.3 176—180°) **32 II**, 703.

***m*-Kresolpelargonsäureester** (Kp.4 156—162°), Friessche Verschieb. **34 I**, 29.

Heptylsäurehydratropylester (Önanthsäurehydratropylester) (Kp.15 172°) **34 I**, 1032.

Heptylsäurephenylpropylester (Önanthsäurephenylpropylester) (Kp.15 180°) **34 I**, 1032.

[2-Methyl-6-äthylphenyl]-heptanoat (Kp.12 172 bis 174°) **31 I**, 61.

Isoheptylsäurehydratropylester (5-Methylhexylsäurehydratropylester) (Kp.18 172°) **34 I**, 1032.

Isoheptylsäurephenylpropylester (5-Methylhexylsäurephenylpropylester) (Kp.18 180°) **34 I**, 1032.

Diäthylessigsäurethymylester (Kp.13 157—158°) **33 I**, 1686*.

α-Äthyl-β-phenylpropionsäureamylester (Kp.15 154°) **32 II**, 1445.

β-Äthylhydrozimtsäureamylester (Kp.20 155 bis 157°) **33 II**, 3850.

***l*-β-Octylphenylacetat** (Kp.12 174°) **30 II**, 3023.

Bis-Δ^2-cyclopentenylessigsäureisobutylester (Kp.13 157—158°) **32 II**, 1835*; **34 II**, 2523.

akt. o-**Toluylsäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527.

akt. m-**Toluylsäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527.

akt. p-**Toluylsäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 527.

Verb. $C_{16}H_{24}O_2$ (F. 137—138°) aus Clovensäuredimethylester **31 II**, 46.

$C_{16}H_{24}O_3$ **Tetraloxy-(2)-acetaldehydacetal** (Kp.6 172 bis 174°) **30 I**, 1469.

o-*n*-Octylphenoxyessigsäure (F. 88—88,5°) **31 I**, 932.

α.α.γ.γ-Tetramethylbutylphenoxyessigsäure (F. 108—109°) **34 II**, 1650*.

***o*-Methoxybenzoesäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 528.

***m*-Methoxybenzoesäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 528.

***p*-Methoxybenzoesäure-β-octylester**, opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.) **33 II**, 528.

4.5-Di-*tert.*-butyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 128—129°), Darst. **33 II**, 209; Hydrolyse **34 II**, 1608.

$C_{16}H_{24}O_4$ **2.5-Dioxy-4-*n*-nonyl-*p*-toluchinon** (F. 154°) **31 II**, 2619.

[Eugenyloxy]-acetaldehydacetal **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

[Isoeugenyloxy]-acetaldehydacetal **30 I**, 1469; **II**, 2694*.

Perhydrophenanthrendicarbonsäure (F. 124°) **33 I**, 3454.

$C_{16}H_{24}O_5$ **Dimethoxyäthoxybenzoesäureamylester**, Verwend. **33 II**, 2734*.

$C_{16}H_{24}O_6$ **β-Thymol-*d*-glucosid** (F. ca. 81°) **33 II**, 2193*.

Succinylobernsteinsäuredibutylester (F. 98,5°) **30 II**, 1771*.

dimeres **Korksäure-β-anhydrid** (F. 55—57°) **34 I**, 1806.

$C_{16}H_{24}O_7$ s. *Betulosid*.

$C_{16}H_{24}O_8$ (s. *Thevetoxin*).

1.2-Dicarboxy-3.4-dimethyl-3.4-bis-[β-carboxypropyl]-cyclobutan (F. 261° Zers.) **34 I**, 1314.

[2-Methyl-2-carboxy-5-(α-methyl-γ-carboxypropyl)-cyclopentyl]-bernsteinsäure, Bldg., Rkk., Auffass. d. Tetracarbonsäure $C_{16}H_{24}O_8$ v. Wieland als — **30 II**, 3042; Bldg. **34 I**, 1199; Verss. zur Synth. **31 II**, 1695.

Tetracarbonsäure $C_{16}H_{24}O_8$ v. Wieland (Auffass. als [2-Methyl-2-carboxy-5-(α-methyl-γ-carboxypropyl)-cyclopentyl]-bernsteinsäure) **30 II**, 3041; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

$C_{16}H_{24}O_{10}$ **2.3.5.6-Tetraacetyl-β-äthylgalaktosid** (F. 59°) **34 I**, 2415.

α-Tetracetyläthylglucosid (F. 61,8°) **32 II**, 3384.

β-Tetraacetyläthylglucosid (F. 106,8°) **32 II**, 3384.

$C_{16}H_{24}N_2$ **1.2.2.5.5-Pentamethyl-6-benzyltetrahydropyrazin** (F. 63—64°) **34 II**, 949.

2-*n*-Nonylbenzimidazol (F. 114—115°) **31 I**, 2058.

1.2-Dimethyl-3-[β-diäthylaminoäthyl]-indol (Kp.6 183—185°) **32 II**, 2993*.

$C_{16}H_{25}N$ **3.5.8-Trimethyl-4.8-äthenodekahydropyrindacin**, Auffass. d. Base $C_{16}H_{25}N$ aus kaliforn. Petroleum als — **31 I**, 2757; (Berichtig.) **34 I**, 225.

6.8-Dimethyl-1.3-methylen-4.8-äthanodekahydropyrindacin, Auffass. d. Base $C_{16}H_{25}N$ aus kaliforn. Petroleum als — **34 I**, 225.

***N*-[2-Methyl-3-phenylpropyl]-cyclohexylamin** (Kp.14 164—168°) **31 I**, 1606.

6-[Methylbenzylamino]-2-methylhepten-(2) (Kp.5 164°), Darst., Verwend. **34 I**, 1353*.

Base $C_{16}H_{25}N$ (Kp.746 278,2°) aus kaliforn. Petroleum (Isolier.) **30 I**, 3558; (Isolier., Rkk., Konst.) **31 I**, 2757; **34 I**, 225; (Ionisat.-Konstante) **33 II**, 3279.

$C_{16}H_{25}Br$ **6-Phenyl-1-bromdecan** (Kp.3 135—139°) **32 II**, 703.

$C_{16}H_{26}O$ **6-Phenyldecanol-(1)** (Kp.3 140—144°) **32 II**, 703.

***n*-Nonylphenylcarbinol** (Kp.0,2 121—124°) **32 II**, 703.

2-Methyl-4-[1′.1′.3′-trimethylcyclohexen-(2′)-yl-(2′)]-butadienylmethylcarbinol (Kp.0,05 105°) **34 I**, 1811.

4-Methyl-6-[1′.1′.3′-trimethyl-2′-cyclohexenyl-(3′)-hexadien-(1.5)-ol-(4) (Kp.9 137—140°) **32 II**, 2054.

2-Methyl-4-heptyl-6-äthylphenol (F. 26—28°) **31 I**, 61.

Phenyl-*n*-decyläther (Kp.15 178°) **33 I**, 757.

2-Methyl-4.6-diisopropylphenolisopropyläther (Kp. 257—259°) **33 II**, 2663.

3-Methyl-4.6-diisopropylphenolisopropyläther (Kp. 262°) **33 II**, 2663.

4-Methyl-2.6-diisopropylphenolisopropyläther (Kp. 257—259°) **33 II**, 2663.

1-Methyl-3-methoxy-4.6-di-*tert.*-butylbenzol (F. 57,5°) **34 I**, 141*.

$C_{16}H_{26}O_2$ **5.5′-[*m*-Phenylen]-dipentylalkohol** (Kp.0,3 192—195°) **33 I**, 219.

5.5′-[*p*-Phenylen]-dipentylalkohol (F. 46—47°) **33 I**, 219.

α.β-Di-[1-oxy-4-methylcyclohexyl]-acetylen (F. 155°) **31 II**, 1277.

Decylbrenzcatechin (Kp.3 173—175°), Salze mit organ. Basen **30 II**, 1772*.
Decylresorcin (F. 73—74°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1805*; Salze mit organ. Basen **30 II**, 1772*; Verb. mit Sarkosinanhydrid **32 II**, 1199*.
Diamylhydrochinon, Verwend. **34 II**, 1717*.
Dipropyl-[α-äthoxybenzyl]-carbinol (Kp.19–20 154 bis 156°), Darst., Phenylcarbamat **32 I**, 211; Abspalt. v. A. **32 I**, 2012.
***p*-Xylylenglykoldi-*n*-butyläther** (Kp.15 180°) **33 II**, 213.
Hydrochinondiisoamyläther, Kp. **30 II**, 1083.
Oxymethylentetrahydroeremophilon **33 I**, 787.
Hexadekatriensäure, Isolier. aus d. Öl v. Labeo Rohita, Hexabromid **30 II**, 1236.
Luparol, Vork. (?) im Hopfenöl **33 I**, 2008.
Oxyketon $C_{16}H_{26}O_2$ (?) (F. 176,5°) aus Männerharn **32 II**, 2983.
Oxyketon $C_{16}H_{26}O_2$ (?) (F. 178°) aus Männerharn **32 II**, 2983; s. auch *Hormone-Testishormone*.
Verb. $C_{16}H_{26}O_2$ (F. 117—119°) aus Ergostenolacetat **34 II**, 1139.
Verb. $C_{16}H_{26}O_2$ (F. 123—124°) aus Sclareol **31 II**, 47.

$C_{16}H_{26}O_3$ (s. *Corchogenin*).
Decylpyrogallol (Kp.85 220—224°), Salze mit organ. Basen **30 II**, 1773*.
[1-Phenyl-2-methylpropoxy-(2)]-acetal (Kp.2 115 bis 118°) **34 I**, 539.
[*p*-*tert*.-Butylphenoxy]-acetaldehydacetal (Kp.5 151—152) **30 I**, 1469.
Anisaldehyddibutylacetal (Kp.10 168—170°) **30 II**, 552.
Camphercarbonsäureisoamylester, Wrkg. auf d. exstirpierte Froschherz **30 I**, 99.
Orthophenylessigsäureäthyldi-*n*-propylester (Kp. 238—241°) **31 I**, 2196.
Orthophenylessigsäureäthyldiisopropylester (Kp. 228—230°) **31 I**, 2196.

$C_{16}H_{26}O_4$ **4.5-Di-*tert*.-butyltetrahydrophthalsäure** (F. 183—184° Zers.) **34 II**, 1608.
Δ^1-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäuredi-*n*-butylester (Kp.18 186—192°), Darst., Verwend. **31 II**, 3672*.
Δ^1-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäuredi-*sek*.-butylester (Kp.19 176—178°), Darst., Verwend. **31 II**, 3672*.

$C_{16}H_{26}O_6$ **Glycerintrioxyäthyläthermonobenzyläther**, Verwend. **32 I**, 3349*.
[Tetrahydrofurylpropyl]-oxalat (Kp.3 210°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

$C_{16}H_{26}O_7$ (s. *Pikrocrocin*).
Borneolglucuronsäure (**Borneolglucuronid**), Darst., Spalt. **33 II**, 1504; Darst., Methylier., Struktur **34 II**, 592; Spalt. **34 II**, 592; Methylier., Struktur **31 II**, 3599; Verhältnis d. Bldg. v. d- u. *l*-Bornylglucuronsäure beim Verfüttern v. Gemischen v. d- u. *l*-Borneol **34 II**, 593; Mikrobest. im Blut **34 II**, 2257; Verwend. zur Zn-Best. **33 I**, 3985.

$C_{16}H_{26}O_8$ **Dodecantetracarbonsäure-(1.1.12.12)**, Tetraäthylester (Kp.9 260—270°) **30 I**, 507.
1.2.5.6-Diaceton-3.4-diacetyl-*d*-mannit (F. 123°) **33 II**, 2522.

$C_{16}H_{26}O_{10}$ **Tetraacetyl-*l*-fucosemonoäthylacetal** (F. 170°) **34 II**, 424.

$C_{16}H_{26}N_2$ **Verb. $C_{16}H_{26}N_2$** (F. 57°) aus Matrin u. CH_3MgJ **31 I**, 2483.

$C_{16}H_{26}Hg$ **[Hexylacetylen]-quecksilber** (F. 80,4 bis 80,7°) **33 II**, 2381.

$C_{16}H_{27}N$ **2-Amino-4-*n*-nonyltoluol** **31 II**, 2619.
3-Amino-4-*n*-nonyltoluol **31 II**, 2619.
***N*.*N*-Dibutyl-β-phenäthylamin** (Kp.10 160 bis 170°) **32 I**, 2163.
***dl*-Hydnocarponitril** (Kp.2–3 155—156°) **33 II**, 1338.

$C_{16}H_{27}P$ ***p*-Äthylphenyldi-*n*-butylphosphin** (Kp.15 176°) **30 II**, 3753.
***p*-Xylyldi-*n*-butylphosphin** (Kp.16 171°) **31 II**, 988.
***p*-Xylyldiisobutylphosphin** (Kp.20 184°) **31 II**, 988.

$C_{16}H_{27}As$ **Phenyldi-*n*-amylarsin** (Kp.10 174°) **32 II**, 3544.

$C_{16}H_{28}O$ **α.α.δ.δ-Tetra-*n*-propyl-[α.δ-oxido-β-butin]**, Nichtbldg. d. — v. Dupont **33 II**, 362.
Methylkryptomeradol (Kp.5 133,5—134,5°) **30 I**, 138.
Cyclohexadecen-(8)-on-(1) (Kp.19 193—195°) **30 I**, 2479*; **33 I**, 607.
Muscenon (Kp.0,1 119—124°) **34 II**, 3748.
2-Methylcyclopentadecen-(2)-on-(1) (Kp.0,2 119 bis 129°) **34 II**, 3747.
4.5-Dibutyl-3.6-dimethylcyclohexen-(3)-on (Kp.1,5 128—131°) **33 II**, 362.
4.5-Diäthyl-3.6-dipropylcyclohexen-(3)-on (Kp.0,7 107—110°) **33 II**, 362.
Keton $C_{16}H_{28}O$ (Kp.12 145—170°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.

$C_{16}H_{28}O_2$ **Ambrettolid**, — als Träger d. Moschusgeruchs **30 I**, 2977; parfümist. Eigg. **31 II**, 147; Verwend. in d. Parfümerie **30 II**, 151.
Cyclohexadecandion-(1.9) (**1.9-Diketocyclohexadecan**) (F. 83—84°), Darst., Dioxim **34 I**, 373; physikal. Konstanten **30 II**, 3268.
Hydnocarpsäure (**Hydnocarpussäure**) (F. 60°), Vork. im Öl aus d. Samen: v. Asteria stigma macrocarpa (Geh.) **31 I**, 1849; v. Hydnocarpus anthelmintica v. Ceylon **30 II**, 75; v. Hydnocarpus heterophylla **30 I**, 1806; Isolier.: aus Oleum Hydnocarpae, modifizierter Curtiusscher Abbau **32 I**, 2310; aus Sapucainhaöl, Amid **34 I**, 3605; Oberflächenspann. (Bezieh. zur baktericiden Wrkg.) **32 II**, 1284; Racemisier. **33 II**, 1338; Verester. mit Cholesterin **34 II**, 804*; Pb-, Ba- u. Mg-Salz **32 I**, 3054; Darst., Giftigk., Absorpt. d. Bi-Salzes **33 I**, 2081; Herst. v. Lsgg. d. Na-Salzes **32 II**, 3439, 3740; Erzeug. v. nephroseart. Veränderr. durch Natriumhydnocarpat **34 I**, 1998; Haltbark., therapeut. Verwend. **34 I**, 3765; s. auch *Fette-Chaulmoograöl*.
Äthylester (Kp.13 214°), Darst. aus Hydnocarpusöl, Kondensatt. mit Bzl. bzw. Anisol (+ $AlCl_3$) **31 II**, 3468; Rk.: mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **30 II**, 307*; mit Diäthylaminoäthanol **30 II**, 3058; therapeut. Verwend. s. *Antileprol*; *Mugrol*.
***tert*. Butylessigsäurebornylester** (Kp.5 115—117°) **34 I**, 204.
Hormon $C_{16}H_{28}O_2$ aus weibl. innersekretor. Organen (Rkk., Konst.) **30 I**, 1177*.
Sesquiterpenalkohol (?) **$C_{16}H_{28}O_2$** (F. 74—76°) aus d. Harz v. Cynomarathrum nuttallii **33 II**, 2543.
Säure $C_{16}H_{28}O_2$ aus rumän. Erdöl **31 II**, 3697.
Säure $C_{16}H_{28}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3698.

$C_{16}H_{28}O_3$ **[Isobutyloxy]-essigsäuregeranylester** (Kp.17 175°) **32 II**, 2746.

$C_{16}H_{28}O_4$ **4.13-Diketopalmitinsäure** (F. 101°) **30 II**, 34.
Hexadecen-(2)-disäure-(1.16) (F. 122—125°) **33 I**, 607.
Allyl-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3,5 154—155°) **30 I**, 2873.
[Cyclobutylmethyl]-*n*-octylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 160—163°) **30 I**, 2873.
Chinitdiisovalerat (Kp.17 181—184°), Eigg. **30 I**, 681.
Dibutylhexahydrophthalat, Verwend. **34 I**, 1894*.

$C_{16}H_{28}O_5$ **Säure $C_{16}H_{28}O_5$** aus Cyclamiretin **30 II**, 1705.

$C_{16}H_{28}O_6$ **β-*d*-Bornylgalaktosid** (F. 137—138°) **30 I**, 512.
β-Cyclogeraniol-β-*d*-glucosid (F. 74—75°) **34 I**, 2292.
β-Dekahydro-β-naphthol-*d*-glucosid (F. 196°) **30 II**, 58.
Diaceton-6.6-diäthyl-*d*-galaktose (F. 87—88°) **30 II**, 2368.
β-Diaceton-1.1-diäthylfructose (F. 83—84°) **30 II**, 2370.
***dimeres* Heptamethylencarbonat** (F. 97—98°) **34 I**, 1807.

$C_{16}H_{28}O_7$ **Mentholglucuronsäure** (**Mentholglucuronid**), stereochem. Struktur d. durch Verfüttern v. Menthol erhaltenen — **31 I**, 2222;

Spalt. v. *l*-Menthol-*β*-d-glucuronid durch Emulsin **33 II**, 3439; antiskorbut. Unwirksamk. der *β*-[*l*-Menthol]-d-glykuronsäure **33 II**, 1891; Mikrobest. im Blut **34 II**, 2257.

$C_{16}H_{28}O_8$ **Diacetyldiäthyläthylglucosid** **34 I**, 534.

Ketonperoxyd d. Octanon-6-säure-(1), Diäthylester **33 II**, 1175.

$C_{16}H_{28}N_2$ **Genistein**, physiol. Wrkgg. **34 II**, 2859.

Methylspartein (Kp.1 135—136°) **30 I**, 532.

des-**Methylspartein** (Kp.11 170—172°) **31 I**, 466.

15-Cyancyclopentadecanonimid-(1) (F. 142°) **34 I**, 373.

1.14-Dicyantetradecan, Rkk. **34 I**, 373; **II**, 1214*.

$C_{16}H_{29}N$ **2.5-Dicyclohexylpyrrolidin** (Kp. 312 bis 318°) **30 I**, 2250.

N-**Butylperhydrocarbazol** **34 II**, 334*.

Butenyldicyclohexylamin, Verwend. **30 I**, 1062*.

N-**[2-Isopropyl-5-methylhexen-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.16 146—152°) **31 I**, 1606.

$C_{16}H_{30}O$ **2.5-Dimethyl-2.5-diamyl-2.5-dihydrofuran** (Kp.3 100—101°) **33 II**, 363.

2.2.5.5-Tetrapropyl-2.5-dihydrofuran (Kp.1.5 92 bis 94°) **33 II**, 362.

Hexadecinol, Vork. im Öl v. Karasumi **34 I**, 1412.

1-Methylcyclopentadecen-(1)-ol-(3) oder **-(15)** (Kp.1 150—151°) **34 II**, 3747.

Methyldihydrokryptomeradol (Kp.5 124,5 bis 125,5°) **30 I**, 138.

Dicaprylaldehyd (*α*-*n*-Hexyl-*β*-*n*-heptylacrolein) (Kp.5 148—149°), Bldg. **34 I**, 33.

Cyclohexadecanon (F. 63—64°), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.

2-Methylcyclopentadecan-1-on (**Methylexalton**), Oxydat. **31 I**, 1167*.

Muscon (**3-Methylcyclopentadecan-1-on**) (Kp.1.2 128°), Synth., Semicarbazon **34 II**, 3747; räuml. Lager. (Bezieh. zum Geruch) **30 II**, 1147; — als Träger d. Moschusgeruchs **30 I**, 2977; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Parachor u. mittlerer Kompressibilitätskoeff. **33 II**, 368; Oxydat. durch Sulfomonopersäure **31 I**, 1167*; Eign. d. niederen Homologen v. — als Riechstoffe **30 I**, 1548.

8-Methylcyclopentadecanon **34 II**, 3748.

Verb. $C_{16}H_{30}O$ (Kp.3.5 120—126°) aus Germacrol **30 I**, 138.

$C_{16}H_{30}O_2$ (s. *Lycopodiumölsäure*; *Sorbikortol II*).

symm. **Dimethyldiamylbutindiol A** (F. 86—87°) **33 II**, 362.

symm. **Dimethyldiamylbutindiol B** (Kp.2 144 bis 146°) **33 II**, 362.

symm. **Tetra-*n*-propylbutindiol**, Dehydratat. **33 II**, 362.

1.1′-Dioxydicyclooctyl (F. 93—94°) **32 I**, 664.

2.5-Dimethyl-2.5-diamyl-3-ketotetrahydrofuran (Kp.1 112—113°) **33 II**, 362.

2.2.5.5-Tetrapropyl-3-ketotetrahydrofuran (Kp.0.9 96—100°) **33 II**, 362.

Hexadecylen-(2)-säure-(1) [**Hexadecensäure-(1)**] (F. 49°) **32 I**, 2306.

Hexadecen-(9)-säure-(1) (**Palmitölsäure**, **Palmitoleinsäure**, **Physetölsäure**, **Zoomarinsäure**), Vork.: im Diphtheriebakterienfett (Verbreit., Rkk.) **34 I**, 2299; im Öl v. Capparis herbacea **31 I**, 2135; in Lycopodiumölsäure **33 II**, 2120; im Fettkörper v. Rana temporaria **34 I**, 1063; in d. Depot- u. Organfetten v. Fischen **34 II**, 1488; in Süßwasser- u. Meeresfischölen (Geh.) **33 II**, 2158; in Seetierölen **31 II**, 2345; im Öl v. Ruvettus pretiosus (Geh.) **32 II**, 2559; im Menukeöl (?) **34 II**, 4036; im japan. Sardinenöl **34 I**, 2513; im Körperspecköl d. Spermwals **30 I**, 3623; in Butterfett (?) **34 I**, 3142.

12.13-Hexadecylensäure, Isolier. aus d. Öl v. Lycopodium clavatum, Auffass. d. Lycopodiumölsäure v. Langer als — **30 I**, 2331.

Allyl-*n*-undecylessigsäure (Kp.4 167—169°) **30 I**, 2874.

***n*-Heptyl-*n*-heptylidenessigsäure** (Kp.2 180 bis 182°) **30 I**, 2874.

Hypogäasäure, Vork. im Erdnußöl **32 II**, 2124; —-Geh. v. Haifischleberöl **32 II**, 636.

Hexadecensäure aus japan. Sardinenöl, Konst. **34 I**, 2513.

Dihydrohydnocarpussäure (F. 63,5°), Abbau **32 I**, 2311.

[Cyclobutylmethyl]-*n*-nonylessigsäure (Kp.3,5 177 bis 181°) **30 I**, 2873.

Myristinsäurevinylester (Kp.3 150°), Darst., Verwend. **33 II**, 3617*.

tert. **Butylessigsäurementhylester** (Kp.4-4.5 114 bis 115°) **34 I**, 204.

15-Oxypentadecan-1-carbonsäurelacton (**Hexadekanolid**, **Juniperinsäurelacton**) (F. 35—36°), Darst. **34 II**, 3384; Darst., Verself. **31 I**, 1167*; Verwend. **30 II**, 151.

δ-*n*-Undecylvalerolacton (F. 29,5—30°) **30 II**, 34.

[14-Oxy-x-methyltetradecan-1-carbonsäure]-lacton aus Muscon (Kp.15 180°) **31 I**, 1167*.

[14-Oxy-x-methyltetradecan-1-carbonsäure]-lacton aus Methylexalton (Kp.15 178°) **31 I**, 1167*.

Säure $C_{16}H_{30}O_2$ aus d. Fett d. menschl. Milch **34 II**, 2540.

Säure $C_{16}H_{30}O_2$ (Kp.0.3 170—190°) aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3699.

$C_{16}H_{30}O_3$ **Geranyloxyacetaldehydacetal** **30 I**, 1469.

Linalyloxyacetaldehydacetal (**Linaloxyacetal**) (Kp.5 128—130°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.

Neryloxyacetaldehydacetal **30 I**, 1469.

Myristoylessigsäure, Äthylester (F. 36—37°) **31 II**, 1867.

5-Ketopalmitinsäure (F. 88°) **30 II**, 34.

7-Ketopalmitinsäure (F. 78°) **30 II**, 34.

8-Ketopalmitinsäure (F. 77—78°) **30 II**, 34.

10-Ketopalmitinsäure (F. 75—75,8°) **33 II**, 3257.

10-Ketoisopalmitinsäure (**14-Methyl-10-ketopentadecansäure**) (F. 68—69°) **33 II**, 3258.

α-**Dodecylacetessigsäure**, Äthylester (Kp.8 184 bis 187°) **30 II**, 416.

α-**Capryloylcaprylsäure**, Äthylester (Kp.5 173 bis 175°) **33 II**, 536.

l-**Menthyl-δ-methoxyvalerianat** (Kp.12 155 bis 165°) **31 II**, 2456.

[Isobutyloxy]-essigsäurecitronellylester (Kp.16 170°) **32 II**, 2746.

Acetylessigsäuredodecylester (Kp.15 185°), Darst., Verwend. **33 II**, 2210*.

$C_{16}H_{30}O_4$ **Thapsiasäure** (*n*-**Tetradecan-1.14-dicarbonsäure**) (F. 124°), Isolier. aus Königskerzenblüten **32 II**, 2667; Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit d. Homologen) **30 I**, 978; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; Darst. d. Methylesters aus d. Dimethylester **32 II**, 2528*.

n-**Tridecylmalonsäure** (F. 111,5—112,5°), Elgg. **33 II**, 349, 3546; F., Löslichk. **30 II**, 2499; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; photochem. Verh. **33 II**, 339.

Methyl-*n*-dodecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.1.5-2.5 161—164°) **30 II**, 901.

Äthyl-*n*-undecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0.2-10 150—154°) **30 II**, 901.

n-**Propyl-*n*-decylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0.1-1.0 143—148°) **30 II**, 901.

n-**Butyl-*n*-nonylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0.1-1.0 143—147°) **30 II**, 901.

n-**Pentyl-*n*-octylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0.1-1.0 142—146°) **30 II**, 901.

n-**Hexyl-*n*-heptylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0.1-1.0 146—152°) **30 II**, 901.

cis-**1.12-Dimethyldodecandicarbonsäure-(1.12)** (F. ca. 66—67,5°) **30 I**, 507.

trans-**1.12-Dimethyldodecandicarbonsäure-(1.12)** (F. 111—111,4°) **30 I**, 507.

4.9-Dimethyldodecan-1.12-dicarbonsäure (Kp.0.2 225—235°) **34 II**, 590.

Diheptyloxalat (Kp.2 142—144°), physikal. Konstanten, Rkk. **33 II**, 218.

Di-[2-äthylbutyl]-succinat, Darst., Verwend. **34 II**, 3853*.

2-Äthyl-3-propyltrimethylenglykoldibuttersäureester (Kp.12 154—158°) **34 II**, 3922.

$C_{16}H_{30}O_6$ *β*-*l*-**Menthylgalaktosid** (F. d. Dihydrats 40 bis 41°) **30 I**, 512.

l-**Menthol-*β*-*d*-glucosid**, Spalt. durch Emulsin **33 II**, 3439.

Di-[*β*-(isoamyloxy)-propionyl]-peroxyd (*β*-**Isoamyloxypropionsäureperoxyd**), Darst., Spalt. **31 II**, 984; Elektrolyse **30 I**, 501.

$C_{16}H_{30}O_9$ **Hexamethyldilyxofuranose** (F. 77°) **30 II**, 231.

$C_{16}H_{30}O_{10}$ **Hexamethyldixylobionsäure**, Methylester **32 I**, 1224.

$C_{16}H_{30}N_2$ *des*-**Methyldihydrospartein** (Kp.9 176 bis 181°) **31 I**, 466.

1-Äthyl-2-hexyl-4(5)-amylglyoxalin (Kp.15 193 bis 199°) **32 I**, 1663.

$C_{16}H_{30}Hg_2$ **Di-[*n*-heptylquecksilber]-acetylid** (F. 95,9°) **33 II**, 3556.

$C_{16}H_{31}N$ **4-Dimethylamino-$\alpha.\beta$-dicyclohexyläthan** (Kp.9 170°) **31 II**, 2457.

Palmitinsäurenitril (Palmitonitril), Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789; Red. **31 II**, 2512*.

$C_{16}H_{32}O$ **Hexadecylenalkohol (Hexadecenylalkohol)**, Vork. im Kopföl d. Spermwals **30 I**, 3624.

α-Äthoxy-α-hexyldipropyläthylen [5-Äthoxy-4-propylundecen-(4)] (Kp.22 155—159°) **34 II**, 2063.

α-Äthoxy-α-butyldibutyläthylen [6-Äthoxy-5-butyldecen-(5)] (Kp.17,5 149—153°) **34 II**, 2063.

Palmitylaldehyd (Palmitinaldehyd, Palmitinsäurealdehyd), katalyt. Bldg. v. Poly- — aus Cetylalkohol **31 I**, 1270; Sulfonier. **32 II**, 2375*; Rk. mit Cetylalkohol als zweidimensionale Rk. **33 II**, 818.

Methyltetradecylketon, Rk. mit NH_2OH (Rk.-Konstante) **32 I**, 2574.

Methyl-[$\beta.\delta$-dimethyldodecyl]-keton (Kp.10 162°), Darst., Rkk. **32 II**, 1429; spezif. Viscosität **34 I**, 1027.

5-Butyldodecanon-(6) (1-Amyl-3.3-dibutylaceton) (Kp.24 180—183°) **34 II**, 2063.

$C_{16}H_{32}O_2$ (s. *Palmitinsäure*).

symm. **Dimethyldiamylbutendiol** (Kp.0,4 128 bis 130°) **33 II**, 362.

isomeres symm. **Dimethyldiamylbutendiol** (Kp.2 149—151°) **33 II**, 363.

symm. **Tetrapropylbutendiol** (Kp.1,5 136—138°) **33 II**, 362.

Cyclohexandiol-(1.2)-diisoamyläther (Kp.750 206°) **34 II**, 2215.

[Tetradecyloxy]-acetaldehyd (F. 36°) **33 II**, 1501.

3.4.7-Trimethyl-3.7-diäthylnonanol-(4)-on-(6) (Kp.6 135—136°) **33 II**, 689.

Isopalmitinsäure (F. 61,8—62,4°), Vork.: im Eieröl v. Heptranchias Deani **33 I**, 1218; im Eigelblecithin **32 I**, 1917; Darst. **33 II**, 3258.

***n*-Lauryläthylessigsäure**, Verester. **33 II**, 2294*.

***n*-Propyl-*n*-undecylessigsäure**, Verester. **33 II**, 2294*.

Di-*n*-heptylessigsäure, Bromier. u. Verester. d. Rk.-Prod. **30 I**, 2874; Verester. **33 II**, 2294*; Äthylester (Darst., Verwend.) **33 I**, 1167*; (bakteriolog. Wrkg.) **34 I**, 3755.

Dodecylbutyrat, Verwend. **32 I**, 1161.

Tetradecylacetat (Myristylacetat), Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Darst., Verseif. d. α- u. β-Form **33 I**, 3917; Verwend. **32 I**, 1161.

$C_{16}H_{32}O_3$ **Citronellyloxyacetaldehydacetal (Citronellyloxyacetal)** (Kp.8 147—149°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.

Rhodinyloxyacetaldehydacetal (Rhodinyloxyacetal) (Kp.8 143—147°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*.

α-Oxypalmitinsäure, Oxydat. mit $KMnO_4$ (Mechanismus) **32 I**, 2345.

β-Oxypalmitinsäure (F. 83—83,5°) **32 I**, 2307.

10-Oxypalmitinsäure (F. 65—66°) **33 II**, 3258.

Juniperinsäure [Hexadecanol-16-säure-(1), 15-Oxypentadecan-1-carbonsäure] (F. 91—93°), Darst. **31 I**, 1167*; Lactonisier. **34 II**, 3384.

Oxypalmitinsäure aus Matsubaro (F. 83—85°) **33 II**, 1692.

Oxypalmitinsäure aus Bienenwachs 34 I, 311.

α-Äthoxymyristinsäure (Kp.14 212°) **33 I**, 2531.

α-Butoxylaurinsäure, in pflanzl. Ölen beständ. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.

Monoxysäure $C_{16}H_{32}O_3$ aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{16}H_{32}O_4$ *dimeres* **2.2.4-Trimethylpentanol-(3)-al-(1)** (*dimeres* **Diisobutanal**) **30 I**, 2718; **33 I**, 2237.

9.10-Dioxyhexadecansäure-(1) (F. 130° korr.) **34 I**, 2300.

Dodecyloxyäthoxyessigsäure, Verwend. **34 II**, 3846*.

Oxyäthoxyessigsäuredodecylester, Sulfonier. **34 I**, 3147*.

$C_{16}H_{32}O_5$ **Aleuritinsäure (9.10.16-Trioxypalmitinsäure)**, Isolier. aus Schellack (Trenn. v. Schellolsäure), Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 557; Kondensat. mit α-Oxynaphthoesäure **33 I**, 3634.

$C_{16}H_{32}O_6$ **Decylglucosid**, Verwend. **34 I**, 3397*.

$C_{16}H_{32}N_2$ **Azin d. Methylisohexylketons** (Kp.15 153 bis 154°) **30 I**, 686.

$C_{16}H_{32}N_4$ **Verb. $C_{16}H_{32}N_4$** aus Dimethyl-[dichlormethyl]-carbinol u. Methylamin **31 II**, 546.

$C_{16}H_{32}Br_2$ **1.16-Dibromhexadecan**, Rkk. **34 II**, 1306.

1.14-Dibrom-2.13-dimethyltetradecan (Kp.7 215°) **30 I**, 507.

$C_{16}H_{32}F_2$ **1.2-Difluorhexadecan** (Kp.0,2 103—106°) **33 II**, 3113.

$C_{16}H_{33}N$ **Cyclohexadecamethylenimin** (F. 59°), Darst. (Salze) **34 I**, 395; (Pikrolonat) **34 II**, 1306; (Mechanismus) **34 II**, 1464.

Cyclohexyldecylamin 34 II, 1022*.

***N*-[2-Isopropyl-5-methylhexyl]-cyclohexylamin 31 I**, 1606.

Diäthyl-[ζ-cyclohexyl-*n*-hexyl]-amin, baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1439.

Di-*n*-propyl-[δ-cyclohexyl-*n*-butyl]-amin (Kp.2 119—121°), baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1439.

$C_{16}H_{33}Cl$ **Cetylchlorid**, Darst.: aus Cetylalkohol (Methoden) **30 I**, 1759; aus Cetylacetat **33 I**, 1015*; Bldg. **32 II**, 2167; Dimorphie **31 II**, 1529; Rkk.: mit Pyridin **34 II**, 558; mit Na-Allylalkoholat **31 I**, 628.

Tri-*n*-amylmethylchlorid 33 I, 1758.

$C_{16}H_{33}Br$ **Cetylbromid** (F. 16,3°), Darst., Rkk. **34 II**, 1287; Bldg. **33 II**, 3678; Fehlen v. Dimorphie **31 II**, 1530; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Rk.: mit Sulfiten **31 II**, 3160*; mit tert. (Ring-) Aminen (Verwend.) **32 II**, 3808*; mit Pyridin **34 II**, 558; mit Malonsäuredimethylester **34 I**, 1024; Grignardier. **33 II**, 3676.

Dicaprylbromid 32 I, 2126*.

$C_{16}H_{33}J$ **Cetyljodid (*n*-Hexadecyljodid)** (F. 23,33°), Darst.: aus Cetylalkohol **30 I**, 2383; (physikal. Konstanten, Red.) **31 II**, 1692; aus Cetylbromid (Fehlen v. Dimorphie) **31 II**, 1530; F., Polymorphie **32 I**, 3401; Syst. — Octadecyljodid **31 II**, 981; Rkk.: mit H_2S **34 II**, 1287; mit NaSH **34 I**, 3452; mit KSH **33 II**, 1333; mit Hydrochinonmonomethyläther (+ Na-Methylat) **31 I**, 2463; mit Acetessigester **30 I**, 2383; **32 I**, 2446.

Dicapryljodid (Kp.12 184—188°) **34 I**, 1648.

$C_{16}H_{33}F$ **Fluor-*n*-hexadecan** (Kp.0,2 104—112°) **33 II**, 3113.

$C_{16}H_{34}O$ **Cetylalkohol (*n*-Hexadecylalkohol, Hexadecanol, Palmitinalkohol)** (F. 50—51°), Vork.: u. Sekret.-Mechanismus im tier. Organismus **34 II**, 797; in gehärteten Fisch- u. Spermölen **30 I**, 1874; im Öl d. Spermwals **30 I**, 3623, 3624; im Unverseifbaren d. „Calamary"-Öles **32 I**, 1458; im Öl v. Karasumi **34 I**, 1412; im Öl v. Ruvettus pretiosus (Geh.) **32 II**, 2559; im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre (Bind.) **34 I**, 1129; im Moschusdrüsensekret d. Alligatoren **34 I**, 2440.

Herst.: aus Wachsen **31 II**, 2657*; aus Tungöl **30 II**, 1969; aus Walrat **30 I**, 2383; **31 II**, 2386*; aus Spermöl [Spermacetiöl] **30 I**, 1400; **32 I**, 2565; **34 II**, 3181*; aus Wollfett **30 I**, 144; aus Fuselöl **34 II**, 3446; aus Cetyl-MgBr **33 II**, 37; aus Palmitinsäure **33 I**, 4035*; **34 II**, 4020*; aus Palmitinsäureestern **33 I**, 3629*; **34 I**, 2488*; aus Palmitinsäureäthylester **31 I**, 2984; (Rkk., Oxim) **32 I**, 2446; aus Palmitinsäurecetylester **33 II**, 3882; **34 I**, 3799*.

Physikal. Konstanten **31 II**, 1692; Dimorphie v. Derivv., Existenz einer opaken Modifikat. **31 II**, 1529; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; röntgenograph. Unters.

30 II, 2508; **34 II**, 3091; (v. festen Lsgg. d. —) **34 I**, 10; Berechn. d. Reflexionsintensitäten für Röntgenstrahlen **34 II**, 3092; Dipolmoment **30 II**, 3374; (in Bzl., Hexan u. Ä.) **34 I**, 2097; (in Ä.) **34 II**, 1593; Diamagnetismus **34 II**, 2191; Verbrenn.-Wärme, Eign. als Eichsubst. **32 I**, 1996; Benetz.-Verss. mit — **33 I**, 1914; Temp.-Koeff. d. Oberflächenspann. **30 I**, 184; Oberflächenpotential monomol. Filme **33 I**, 33; Verh. monomol. —-Häutchen auf W. u. auf Lsgg. v. Glykose u. v. verschied. Salzen **33 II**, 3108; Nebeneinanderstell. d. auf W. aufgerichteten Moll. bei Sättig. eines monomol. —-Films **31 I**, 1254; Grenzflächenspann. v. benzol. Lsgg. gegen wss. Phosphat- u. Glycinpufferlsgg. **33 I**, 2791; Festigk. d. Adsorpt.-Schicht an d. Grenzfläche Lsg./Luft **31 I**, 1082; Adsorpt. auf d. Oberfläche v. Tanninlsgg. **33 I**, 1597; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363; Reib. gegen Flußstahl **33 I**, 35; Unters. d. Assoziat. nach d. Meth. d. Fluidität **33 I**, 1750; Syst.: —-Heptadecylalkohol **33 II**, 1174; **34 I**, 526; —-Octadecylalkohol **31 II**, 547; **34 I**, 526.

Katalyt. Zers. **31 I**, 1270; Dehydratisier. durch $NaHSO_4$ **30 I**, 2382; Einw.: v. HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. Phosphorchloriden bzw. $SOCl_2$ **30 I**, 1759; v. PBr_5 **34 II**, 1287; v. J + P **30 I**, 2383; **31 II**, 1692; Benzylier. **33 II**, 1933*; Acetylier. mit Keten **34 II**, 2518; Rk.: mit Glycid **34 I**, 3941*; mit Bromacetal (+ Na) **33 II**, 1500; mit Myristinsäure bzw. Palmitinaldehyd als zweidimensionale Rk. **33 II**, 818; mit Alkyldi- u. -trisulfonsäuren (Verwend.) **34 I**, 3657*; p-Methoxy- u. 3.4-Dimethoxyphenylurethan **34 I**, 2419; Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; Absorpt. durch Ratten (Löslichk. in Lsgg. v. gallensauren Salzen) **30 I**, 2587; purgative Wrkg. **34 II**, 1330.

Verwend.: zur Herst. v. Schaummitteln (Einw. v. Butylschwefelsäure) **34 II**, 1026*; zur Verhinder. d. Schäumens v. Kesselspeise-W. **30 II**, 960*; zur Schaumbekämpf. bei Gärprozessen **34 II**, 3193*; zu Netz-, Reinig.-, Emulgiermitteln u. ähnlichen Prodd. (Verester. mit Halogenfettsäuren u. Sulfonier.) **33 I**, 1522*; (Sulfonier. bzw. Phosphorylier. in Ggw. v. Borsäure) **34 II**, 1373*; (Kondensat. mit Schwefelsäureestern) **33 II**, 2196*; (Verester. mit Phenoxyessigsäurechlorid bzw. Chloressigsäure) **34 I**, 3126*; zur Herst. v. Emulgiermitteln **30 I**, 1242*; v. Lanettewachs als Emulgier.-Mittel **31 II**, 652; v. —-Sulfonier.-Prodd. für Weichmach.-Mittel **33 II**, 2348*; zur Textilbehandl. (Xanthogenier.) **32 I**, 1732*; zur Behandl. v. pflanzl. Fasern oder Geweben **33 I**, 532*; in hygien.-kosmet. u. pharmazeut. Zubereitt. **32 II**, 3439; **33 I**, 142; in Cremes, Seifen, Pomaden usw. **31 II**, 1948; in Cremes **33 II**, 3056; als Seifenersatz **33 II**, 2209.

Best. d. AZ. **34 II**, 2464.

7-Methylpentadecanol-(9) („**Dicaprylalkohol**") (Kp.12 158—160°), Darst., Rkk. **34 I**, 1648; Dehydratisier. **33 II**, 36.

Methyl-*n*-pentyl-*n*-nonylcarbinol (Kp.50 199 bis 200°) **30 II**, 541.

Methyl-[β-methylbutyl]-*n*-nonylcarbinol (Kp.50 198—200°) **30 II**, 542.

2-Äthyltetradecanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Propyltridecanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Butyldodecanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Amylundecanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Hexyldecanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Heptylnonanol, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

Tri-*n*-amylcarbinol (Kp.19 160—164°), Darst. **31 I**, 2984; Darst., Rkk. **33 I**, 1758; **34 I**, 3335.

***sek.* Octyläther** (Kp. 262—263°) **30 I**, 2582.

$C_{16}H_{34}O_2$ **2.13-Dimethyltetradecandiol-(1.14)** (F. 57,5—58°) **30 I**, 507.

Pentamethylacetonpinakon **34 II**, 1608.

Glykolmyristyläther, Verwend. **34 I**, 3125*.

Dipropyl-[äthoxyheptyl]-carbinol [4-Propyl-5-äthoxyundecanol-(4)] (Kp.35—37 171—175°), Darst. **34 II**, 1438; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2063.

Dibutyl-[äthoxyamyl]-carbinol [5-Butyl-6-äthoxydecanol-(5)] (Kp.27 164—167°), Darst. **34 II**, 1438; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2063.

3.8-Dimethyldecandiol-(1.10)-diäthyläther (Kp.0,3 105—106°) **34 II**, 590.

Acetaldehyddiheptylacetal (Kp.12 153°) **33 I**, 2406.

Bis-[triäthylcarbinyl]-acetal (Kp. 114—116°) **30 II**, 1687.

$C_{16}H_{34}O_3$ **[Decyloxy]-acetaldehydäthylacetal** (Kp.14 159—160°) **33 II**, 1501.

2-[*n*-Octyloxy]-1.1-dipropoxyäthan (*n*-Octyloxyacetaldehyddipropylacetal) (Kp.15 163—165°) **34 II**, 2064.

Orthoameisensäuretri-*n*-amylester (Tri-*n*-amylorthoformiat), Bldg. **33 II**, 2972; Rk. mit Aceton **34 I**, 1031.

Orthoameisensäuretriisoamylester (Triisoamylorthoformiat) (Kp. 267—269°), Darst. **32 II**, 2624; Darst., Rkk. **33 II**, 2972; Parachor **34 II**, 1609; Rk. mit Aceton **34 I**, 1031.

$C_{16}H_{34}O_4$ **Bis-α-oxyoctylperoxyd** (F. 67°) **31 II**, 2715.

$C_{16}H_{34}O_6$ **Decandiol-1.10-diglycerinäther**, Herst., Verwend. **34 I**, 1390.

Pentaäthylsorbit (Kp.10 185—190°), Darst., Verwend. **31 I**, 154*.

$C_{16}H_{34}O_9$ **Octaäthylenglykol** **33 I**, 3554.

$C_{16}H_{34}S$ **Hexadecylmercaptan** (**Cetylmercaptan**) **33 II**, 1009, 1333; **34 I**, 3452; **II**, 1287.

$C_{16}H_{35}N$ **Hexadecylamin** (**Cetylamin**), Darst. **31 II**, 2512*; Leitfähigk.: in Acetonitril **30 I**, 179; v. Salzen in Nitromethan **33 I**, 3169; d. Pikrats im Schmelzfluß (u. innere Reib.) **32 II**, 2155; Grenzflächenspann. v. benzol. Lsgg. gegen wss. Phosphat- u. Glycinpufferlsgg. **33 I**, 2791; Verwend.: als Dispers.-Mittel **32 I**, 2225*; d. Chlorhydrats beim Färben **33 II**, 3621*.

***n*-Butyllaurylamin** (Kp.6 138—140°) **33 I**, 1937.

Diäthyllaurylamin, Verwend. d. Hydrochlorids **33 I**, 2498*.

Dioctylamin, Pikrat (F. 110—110,5°) **34 II**, 2518.

β.β-*n*-Heptyl-*n*-amyläthyldimethylamin (Kp.11 143—145°) **34 II**, 3922.

Di-[β-äthyl-*n*-hexyl]-amin (Kp.16 155°) **32 II**, 1234*.

$C_{16}H_{36}N_2$ **Diheptyläthylendiamin**, Verwend. **32 II**, 2118*; **34 II**, 1695*.

$C_{16}H_{36}Pb$ **Bleitetraisobutyl**, Zers. **32 I**, 514.

$C_{16}H_{36}Si$ **Tetrabutylsilicium** **30 II**, 3195*.

$C_{16}H_{36}Sn$ **Tetraisobutylzinn**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_{16}H_{38}N_6$ **Tripentamethylentriaminguanid**, pharmakolog. Verh. **30 I**, 1645.

$C_{16}H_{38}Si_2$ **Diisobutyltetraäthyldisilan** **31 II**, 1129.

$C_{16}H_{38}Sn_2$ **Tetraäthyldiisobutyldistannan**, Mol.-Vol. (Radikalvol.) **30 I**, 3634.

$C_{16}O_2Cl_8$ **Octochlorpyren-(3.8)-chinon** (F. 304°) **34 II**, 3183*.

— 16 III —

$C_{16}H_2O_2Cl_6$ **Hexachlorpyrenchinon** **34 II**, 3183*.

$C_{16}H_4O_2Cl_4$ **Tetrachlorpyrenchinon** (F. 320—325°), Darst., Verwend. **34 II**, 2291*.

$C_{16}H_4O_6Br_4$ **2.4.6.8-Tetrabromanthrachinon-1.5-dicarbonsäure** **32 I**, 3441.

$C_{16}H_5OCl_{11}$ **[ω-Nonachlor-2.5.4'-trimethyl]-4.5-dichlorbenzophenon** (F. 230°), Darst., Verwend. **33 II**, 2459*.

$C_{16}H_6O_2N_2$ **1.5-Dicyananthrachinon**, Darst., Verseif. **30 II**, 3156; Red. **34 II**, 3947.

$C_{16}H_6O_4N_2$ **Anthrachinon-1.2;5.6-diisoxazol** **30** II, 806*.
Anthrachinon-1.2; 8.7-diisoxazol **30** II, 806*.
$C_{16}H_6O_4Cl_2$ **Anthrachinon-1.4-dicarbonsäurechlorid**, Friedel-Crafts'sche Rk. (Tautomerie) **34** II, 1775.
Anthrachinon-1.5-dicarbonsäuredichlorid, Friedel-Crafts'sche Rk. (Tautomerie) **32** I, 3440; **34** II, 1775; (mit Naphthalin) **34** II, 1304.
Anthrachinon-2.6-dicarbonsäuredichlorid (F. 197°) **32** II, 3239.
$C_{16}H_6O_6Cl_2$ **2.6-Dichloranthrachinon-1.5-dicarbonsäure**, Verwend. **33** II, 455*.
4.8-Dichloranthrachinon-1.5-dicarbonsäure, Rkk. **32** I, 3441.
1.5-Dichloranthrachinon-2.6-dicarbonsäure **32** II, 3239.
2.7-Dichloranthrachinon-3.6-dicarbonsäure (F. 380°), Darst., Verwend. **33** II, 2459*.
2.6-Dichloranthrachinon-3.7-dicarbonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 2459*.
$C_{16}H_7O_2Cl$ *α*-**Chloraceanthrenchinon**, Oxydat., Konst. **33** II, 222.
β-**Chloraceanthrenchinon**, Oxydat., Konst. **33** II, 222.
$C_{16}H_7O_3N$ **1-Cyananthrahydrochinon-4-carbonlacton** **34** II, 3947.
$C_{16}H_7O_4N$ **1-Cyananthrachinon-4-carbonsäure**, Darst., Rkk. **30** II, 2900; Red. **30** II, 2899; **34** II, 3947.
$C_{16}H_7O_8N$ **2-Nitroanthrachinon-1.5-dicarbonsäure** **33** I, 2685.
$C_{16}H_7N_5Br_2$ **Chinoxalino-5.7-dibromindazin** **31** II, 3609.
$C_{16}H_8ON_4$ *o*-**Benzoylenchinoxalino-(2.3)-imidazol** **33** I, 1947.
$C_{16}H_8OBr_4$ **Bis-*p*-bromphenyldibromfuran** **34** II, 3614.
$C_{16}H_8O_2N_4$ **1.4-Diamino-2.3-dicyananthrachinon** **32** II, 1976*.
$C_{16}H_8O_2N_6$ **Chinoxalino-5-nitroindazin** **31** II, 3609.
$C_{16}H_8O_2S$ **Benzothiophanthrenchinon (Phthaloyl-2.3-thionaphthen)** (F. 208°), Darst., Verwend. **31** II, 2156; Verwend. **32** II, 1374*.
$C_{16}H_8O_2S_2$ **Thioindigo (Thioindigotin, Thioindigorot [B], Helindonrot BB, Durindonerot B, 2.2′-Bisthionaphthenindigo)**, Nomenklatur **32** II, 874; Synth. **34** II, 3049; Darst. bzw. Bldg.: aus 3-Oxythionaphthen (+ Polythionsäuren) **30** I, 3357*; aus 3-Acetoxy-1-thionaphthen **32** I, 389; aus Acetophenon durch Einw. v. S **34** II, 3507; aus Acetylendithiosalicylsäure **31** I, 2879; aus Cibabordeaux B bei Einw. v. Sonnenlicht **33** I, 2748; Herst. v. lösl. Formen vom Indigosoltyp **30** II, 2831; Red. **30** II, 821*; oxydat. Aufspalt. **31** II, 850; O_3-Spalt. v. kernsubstituierten Derivv. **32** I, 2178; Halogenier. **33** I, 2876*; Verwend.: zur Wollfärb. **30** II, 2190; **31** I, 2538; zum Färben v. Preß-MM. aus Phenolaldehydharzen **33** I, 1694*.
$C_{16}H_8O_3N_2$ **Mononitropyrobenzanthron** (F. 285 bis 286°) **34** II, 339*.
1.9-Anthrapyrimidin-2-carbonsäure **32** II, 3480*.
$C_{16}H_8O_3S$ **Anthrachinon-1.2-oxythiophen (Anthrachinon-1.2-oxythionaphthen)**, Darst. **31** II, 3399*; Verwend. **32** I, 1582*.
Anthrachinon-2.1-[*β*-oxythiophen] **31** I, 3012.
1.9-Thiophenanthron-2-carbonsäure (1.9-Anthraisothiophen-2-carbonsäure), Darst. **31** II, 3395*, 3399*; **32** II, 618*; Darst., Verwend. **31** I, 1678; II, 3398*.
1.9-Thiophenanthron-3-carbonsäure, Darst., Verwend. **32** II, 297*.
1.9-Thiophenanthron-4-carbonsäure, Darst., Verwend. **32** II, 297*.
$C_{16}H_8O_4N_2$ **Nitropyridanthron** (F. 354—356°) **30** I, 232.
4-Phthalimidophthalimid (F. 319° Zers., korr.) **31** I, 1748.
4.4′-Dicyandiphenyl-3.3′-dicarbonsäure **33** II, 785*.
$C_{16}H_8O_4N_4$ *p.p′*-**Dinitro-*o.o′*-dicyanstilben** (Zers. bei 270—280°) **31** II, 51.
$C_{16}H_8O_4Cl_2$ *ω*-**Dichlor-2-methylanthrachinon-1-carbonsäure** (F. 212—213° Zers.), Darst., Rkk. **32** I, 1900; Red. **30** II, 2899.
9.10-Dichloranthracen-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 125°) **30** II, 3157.
1-Acetoxy-2(3).10-dichlor-4.9-anthrachinon (F. 174°) **30** I, 383.
$C_{16}H_8O_4S$ **1.2(2.3)-Dioxybenzothiophanthren-5.11-chinon** (F. ca. 270°) **31** I, 1173*.
1.3(2.4)-Dioxybenzothiophanthren-5.11-chinon (F. 292—293°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.
1.4-Dioxybenzothiophanthren-5.11-chinon (F. 253—254°), Darst. **30** II, 3862*; **31** I, 1173*; Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 2158.
$C_{16}H_8O_4S_2$ **Di-*o*-phthalyldisulfid** (F. 330—331,5°) **31** I, 932.
$C_{16}H_8O_5S$ **1.2.4(1.3.4)-Trioxybenzothiophanthrenchinon** (F. 241—242°), Darst. **30** II, 3863*; Darst., Rkk., Verwend. **31** II, 2158.
$C_{16}H_8O_8S_2$ **Benzothiophanthrenchinonsulfonsäure**, Darst., Verwend. **31** II, 2156.
$C_{16}H_8O_8N_2$ **Bis-[isatosäureanhydrid]** **30** I, 3358*; II, 1773*.
$C_{16}H_8N_5Cl$ **Chinoxalino-5-chlorindazin** **31** II, 3609.
$C_{16}H_8N_5Br$ **Chinoxalino-5-bromindazin** **31** II, 3609.
$C_{16}H_8Cl_2Hg$ **Di-[*o*-chlorphenyläthinyl]-quecksilber** (F. 213—214°) **34** II, 216, 2214.
Di-[*m*-chlorphenyläthinyl]-quecksilber (F. 138 bis 139°) **34** II, 216, 2214.
Di-[*p*-chlorphenyläthinyl]-quecksilber (F. 221,5 bis 222°) **34** II, 216, 2214.
$C_{16}H_8Br_2Hg$ **Di-[*o*-bromphenyläthinyl]-quecksilber** (F. 184—185°) **34** II, 2214.
Di-[*m*-bromphenyläthinyl]-quecksilber (F. 143 bis 144°) **34** II, 2214.
Di-[*p*-bromphenyläthinyl]-quecksilber (F. 256,5 bis 257°) **34** II, 217, 2214.
$C_{16}H_9ON$ **8(*N*)-1.9-Pyrobenzanthron** (F. 162°), Darst., Verwend. **34** II, 339*.
$C_{16}H_9OCl$ **Chlor-7.8-benzoacenaphthenon** (?) (F. 165°) **32** II, 1372*.
$C_{16}H_9OCl_3$ **2-Methyl-9.10-dichloranthracen-1-carbonsäurechlorid** (F. 237—242° Zers.) **32** I, 1901.
$C_{16}H_9O_2N$ **4-Nitrofluoranthen** (F. 159—160°), Darst., Red. **31** II, 1858; Abbau **32** II, 1450.
12-Nitrofluoranthen **32** II, 1449.
3-Oxy-2-phenylchinolin-2′-carbonsäurelacton (?) (F. 248°) **34** I, 2284.
3-Oxy-4-phenylchinolin-2′-carbonsäurelacton (F. 215°) **33** I, 611.
Bz-**1-Oxy-5(*N*)-1.9-pyrobenzanthron**, Darst., Verwend. **34** II, 339*.
Bz-**3-Oxy-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron**, Darst., Verwend. **34** II, 339*.
x-Oxypyrobenzanthron, Darst., Verwend. **34** II, 339*.
Naphthalin-[2′.3′:4.5]-isatin (*β*-**Anthracenisatin**) (F. 286°) **30** II, 1551.
Naphthalin-[2′.3′:6.7]-isatin (*α*-**Anthracenisatin**) **34** II, 3770.
Anthrapyridon [1(*N*).9-Pyridanthron-(2′)] (F. 406 bis 408°), Synth., Rkk., Derivv. **30** I, 231; Derivv. **33** I, 680*; Darst. v. —-N-Fettsäuren **30** II, 814*; Sulfonier. v. Anthrapyridonen **32** II, 3630*; **33** II, 3625*; Kondensat. v. Bz-Halogenderivv. mit Aminen **33** I, 681*.
Anthracen-1.9-dicarbonsäureimid **33** II, 3620*.
2.3-Benzocarbazol-1.4-chinon (Pheno-2.3-naphthocarbazolchinon) (F. 308°) **30** I, 898*; II, 2187*; **32** I, 1240.
1.4-Dihydro-4-oxo-2-[*o*-carboxyphenyl]-chinolinlactam (F. 232°) **33** II, 3130.
1-Cyan-2-methylanthrachinon (F. 270°), Darst., Verseif. **30** II, 563; Red. **34** II, 3946.
Verb. $C_{16}H_9O_2N$ (F. 228°) aus Cibagelb 3 G bzw. aus d. Dessoulavy-Verb. **33** I, 611; **34** I, 2284.
Base $C_{16}H_9O_2N$ (F. 248°) aus Höchster Gelb R **34** I, 2284.
$C_{16}H_9O_2N_3$ N^2-**Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazolchinon (2-Phenyl-*α.β*-naphtho-1.2.3-triazolchinon)**, Einw. v. NH_3 **33** I, 1619; Kondensat. mit Glycerin **30** I, 1473.
5-Formylamino-1.9-anthrapyrimidin **34** II, 343*.

$C_{16}H_9O_3N$ C-Methylanthrachinon-2.1-oxazol, Rk. mit NH_3 **31** I, 2538*.
Oxyphenonaphthocarbazolchinon **32** I, 1242.
$C_{16}H_9O_3Cl$ 2-Methylanthrachinon-1-carbonsäurechlorid, Friedel-Crafts'sche Rk., Tautomerie **32** I, 1899; **34** II, 1775.
4-Methylanthrachinon-1-carbonsäurechlorid, Friedel-Crafts'sche Rk., Tautomerie **34** II, 1775, 1780.
$C_{16}H_9O_4N$ 2-Oxyisopyrrolanthron-3-carbonsäure **31** I, 462.
1-Cyananthrahydrochinon-4-carbonsäure **34** II, 3947.
Benzhydrol-2.3.2'-tricarbonsäurelactonimid (F. 303—304°) **33** II, 1677.
$C_{16}H_9O_4N_3$ 10-Nitro-3.4-methylendioxychindolin **30** I, 1307.
$C_{16}H_9O_4Br$ 9-Bromanthracen-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 117°) **30** II, 3157.
$C_{16}H_9O_5N$ Anthrachinon-1.2-dicarbonamidsäure **30** II, 3405.
1-Anthrachinonoxaminsäure, Rkk. **33** I, 2686; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32** II, 778.
2-Anthrachinonoxaminsäure, Rkk. **33** I, 2686.
$C_{16}H_9O_6N$ 3-Piperonyliden-6-nitrophthalid (F. 244°) **34** I, 3736.
Anhydro-2'.3-dicarboxydiphenylyl-(2)-glyoxylsäureoxim (F. 250°) **34** I, 1324.
$C_{16}H_9O_7N_3$ 2-Phenyl-4-[3'.5'-dinitro-2'-oxybenzyliden]-oxazolon (F. 302—303° Zers.) **33** II, 715.
$C_{16}H_9O_7N_5$ 2.4.6-Trinitrobenzolazo-β-naphthol (F. 260°) **34** I, 375.
$C_{16}H_9O_8N_5$ Tetranitrophenyl-β-naphthylamin (F. 254—255° Zers.) **34** II, 137.
$C_{16}H_{10}ON_2$ Diazopyren, Verwend. **34** I, 2043*.
6-Oxy-1.2-naphthophenazin **31** I, 854*.
[2-Phenylchinolyl-(3)]-isocyanat (F. 262°) **32** I, 75.
Indoxylrot (F. 211—212° Zers.), Natur d. — **32** II, 1300; Darst. **33** II, 1680.
Ketobenzchinazocolin (F. 170°) **32** I, 393.
7-Keto-2.3;5.6-dibenzo-7.8-dihydro-1.8-naphthyridin, Eigg. **32** II, 3087.
C-Methyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **34** II, 343*.
Aminopyrobenzanthron (F. 267—268°), Darst., Verwend. **34** II, 339*.
Base $C_{16}H_{10}ON_2$ (F. 197°) aus Cibagelb 3 G **33** I, 611.
$C_{16}H_{10}ON_4$ Dibenzoylfurazanazin (F. 190°) **31** II, 2454; **33** II, 876.
2-Phenylchinolin-3-carbonsäureazid **32** I, 75.
$C_{16}H_{10}OCl_2$ 2.5-Diphenyl-3.4-dichlorfuran, Bldg. **34** II, 938, 3614; Oxydat. **34** II, 248.
9-Chloracetyl-2-chloranthracen, Kondensat. **32** II, 1372*.
$C_{16}H_{10}OBr_2$ 3.4-Dibrom-2.5-diphenylfuran, Oxydat. **34** II, 248.
$C_{16}H_{10}OS$ Benzo-$\alpha.\beta$-naphthothioxin (F. 63°) **31** II, 247.
Benzothiophanthron **31** II, 2158.
2-Methyl-1.9-thiophenanthron, Oxydat. **31** II, 3395*.
$C_{16}H_{10}O_2N_2$ (s. *Indigo* [*Indigotin, Indigblau, Indigo MLB*]).
3.4-Methylendioxychindolin (F. 280°) **30** I, 1305.
β-Aminoxanthochinolin (F. 276—278°) **32** II, 3702.
Indirubin (Di-[indol]-2.3'-indigo), Darst. aus β-Naphthisatin u. Indoxylsäure **30** I, 226; Bldg. aus O-Acetylindoxyl **31** I, 2057; Rk. mit Estern d. H_2SO_4 **33** II, 1259*; Lumineszenzanalyse **32** I, 2872.
Isoindigo (Di-[indol]-3.3'-indigo), Darst. **30** I, 226; Metallkomplexverbb. **30** II, 1552.
2-Methylanthrapyrimidon, Darst., Verwend. **30** I, 2018*; **31** II, 917*; Verwend. **30** II, 2582*.
Aminopyridanthron (F. 364—368°) **30** I, 232.
1-Methylaminoanthrachinon-2-nitril, Darst., Verwend. **31** II, 2222*.
9.10-Diformylimino-9.10-dihydroanthracen **33** II, 2199*.
Anthracenisatinoxim **34** II, 3771.

$C_{16}H_{10}O_2N_4$ Diphenyldifurazan (F. 135—136°) **33** II, 876.
Diphenylazoximfurazan (F. 100—101°) **33** II, 876.
2-Phenyl-6-oxychinolin-4-carbonsäureazid (Zers. bei 100°) **31** II, 1705.
$C_{16}H_{10}O_2N_6$ 5.5'-Diphenyl-2.2'-azo-1.3.4-furodiazol (F. 329—330°) **31** I, 3564.
$C_{16}H_{10}O_2Cl_2$ *cis*-Dibenzoyldichloräthylen **34** II, 248.
5.8-Dichlor-1.4-dimethylanthrachinon **32** II, 2963.
6.7-Dichlor-2.3-dimethylanthrachinon (?) (F. 305°) **34** I, 860.
1.5-Dichlor-2.6-dimethylanthrachinon (F. 295°) **32** II, 3239.
2-Methyl-9.10-dichloranthracen-1-carbonsäure (F. 241—245° Zers.) **32** I, 1901.
1.3-Dichloranthranolacetat (F. 200°) **34** I, 860.
1.8-Dichlor-9-anthranylacetat (F. 186°), Darst. **30** I, 525; Nitrier. **30** II, 1076.
2.4-Dichloranthranolacetat (F. 170°) **34** I, 860.
4.5-Dichlor-9-anthranylacetat (F. 163°), Darst. **30** I, 525; Nitrier. **30** II, 1076.
$C_{16}H_{10}O_2Br_2$ *cis*-Dibenzoyldibromäthylen (F. 102 bis 104°) **30** II, 2643; **34** II, 248.
trans-Dibenzoyldibromäthylen (F. 203—206°) **30** II, 2643.
Di-[*p*-brombenzoyl]-äthylen, Rkk. **34** II, 2078.
$C_{16}H_{10}O_2Br_4$ Bis-[*p*-brombenzoyl]-dibromäthan, Rkk. **34** II, 3614.
$C_{16}H_{10}O_2S_2$ Leukothioindigo, Darst., Diacetylderivv. **30** II, 821*; Ester **31** I, 1180*; **33** II, 2901*.
$C_{16}H_{10}O_3N_2$ Dibenzoylfurazan (F. 118°), Darst., Rkk. **33** II, 876; mol. Verbrenn.-Wärme **31** I, 3339; Rkk. **31** II, 2454.
[Benzoylformyl]-phenylfurazan **33** II, 876.
Benzolazolawson **34** I, 2140.
N-Methylpyrazolanthron-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **30** I, 3248*; **31** I, 1527*, 2544*.
$C_{16}H_{10}O_3N_4$ Peroxyd d. Dibenzoylfurazanazins (F. 171—172° Zers.) **33** II, 876.
Peroxyd d. α-Benzoylformylphenylfurazandioxims (F. 135—136°) **33** II, 876; **34** I, 1496.
Peroxyd d. β-Benzoylformylphenylfurazandioxims (F. 131—132°) **33** II, 876.
Verb. $C_{16}H_{10}O_3N_4$ (?) (F. 233°) aus Gelb 4 **32** I, 1240.
$C_{16}H_{10}O_3Cl_2$ Bis-*p*-chlorbenzoyläthenol (F. 154°) **34** II, 3614.
$C_{16}H_{10}O_3Br_2$ Bis-*p*-brombenzoyläthenol (F. 171°) **34** II, 3614.
$C_{16}H_{10}O_3S$ 5-Benzoyl-7-methyl-2.3-diketodihydrothionaphthen **33** II, 2755*.
2-Benzoylthionaphthen-3-carbonsäure (F. 240 bis 241°) **31** II, 2157.
3-Benzoylthionaphthen-2-carbonsäure (F. 215 bis 216°) **31** II, 2156.
2-[Thionaphthenoyl-(2')]-benzoesäure (F. 175°) **31** II, 2157.
$C_{16}H_{10}O_4N_2$ 2-Phenyl-4-[*o*-nitrobenzyliden]-oxazolon-(5) („*o*-Nitrobenzalhippursäureazlacton", „Azlacton aus *o*-Nitrobenzaldehyd u. Hippursäure") (F. 166°) **31** I, 3123; II, 239.
2-Phenyl-4-[*m*-nitrobenzyliden]-oxazolon-(5) (F. 174°) **32** I, 532.
2-Phenyl-4-[*p*-nitrobenzyliden]-oxazolon-(5) (F. 233°) **32** I, 532.
4.5-Dibenzoyl-1.2.3.6-dioxdiazin (F. 188°) **32** II, 3245.
Dibenzoylfuroxan (Dibenzoylglyoximperoxyd) (F. 87—88°), Bldg. **32** I, 1787; Rkk., Konst. **31** II, 2454; **32** II, 3245; Oxime **34** I, 1496.
1.8-Diaminoanthrachinon-2.7-dialdehyd **30** II, 563.
1.4.5.8-Naphthalintetracarbonsäuredimethyldiimid, Verseif. **31** II, 3267*.
1.5-Diformyldiaminoanthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.
$C_{16}H_{10}O_4N_4$ Diperoxyd d. Diphenyltetraketontetraoxims (Diperoxyd d. Dioxims d. Dibenzoylglyoxims) (F. 163° Zers.) **32** II, 3244; **34** I, 1497.
Diphenyltetrazin-*m.m'*-dicarbonsäure **30** II, 47.
$C_{16}H_{10}O_4Cl_2$ 1.4-Dimethyl-2.3-dichlor-5.8-dioxyanthrachinon (F. 209—210°) **31** II, 2737.

5.8-Dichlorchinizarindimethyläther (F. 313,5°), Darst. **30 II**, 1076; Rkk. **31 II**, 234.
6.7-Dichlorchinizarindimethyläther (F. 239°) **30 II**, 1077.
5.8-Dichlor-1-oxy-4-acetoxy-10-anthron (Oxyacetoxydichloranthron) (F. ca. 220°), Darst. **30 II**, 1775*; Darst., Rkk. **31 I**, 2542*; Verwend. **31 II**, 1358*.

$C_{16}H_{10}O_4Cl_4$ **Dichlor-*o*-kresoloxalat**, Rkk. **34 I**, 2827*.

$C_{16}H_{10}O_4Br_4$ **3.5.3′.5′-Tetrabrom-2.2′-diacetoxydiphenyl** (F. 118°) **32 II**, 2179.

$C_{16}H_{10}O_4S$ **6-Benzoyl-3-oxythionaphthen-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.

$C_{16}H_{10}O_4Hg$ **6-Hydroxymercuri-3-benzoylcumarin** **34 II**, 1925.

$C_{16}H_{10}O_5N_2$ **3-Piperonyliden-6-nitrophthalimidin** (F. 299°) **34 I**, 3737.
3-Phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-isoxazol-5-carbonsäure **30 I**, 3031.
1-Acetamino-4-nitroanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2020*.
1-Acetamino-5-nitroanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2020*; **34 II**, 343*.

$C_{16}H_{10}O_5N_4$ **2.4-Dinitrobenzolazo-β-naphthol**, Mol.-Verbb. **31 I**, 2044.

$C_{16}H_{10}O_6N_2$ **1.5-Dinitro-2.6-dimethylanthrachinon** **30 II**, 806*.
1.8-Dinitro-2.7-dimethylanthrachinon (F. 298 bis 299° Zers.), Darst. **30 II**, 806*; Darst., Red. **30 II**, 563.
Säure $C_{16}H_{10}O_6N_2$ (F. 312° Zers.) aus 3.4-Methylendioxychindolin **30 I**, 1307.

$C_{16}H_{10}O_6N_4$ ***N*-[2.4.6-Trinitrophenyl]-α-naphthylamin** (F. 197°) **30 II**, 3283.
***N*-[2.4.6-Trinitrophenyl]-β-naphthylamin** (F. 234°) **30 II**, 3283.
Leuko-7.7-dinitroindigo, Ester **33 II**, 2901*.

$C_{16}H_{10}O_6Cl_2$ **2′-Methoxy-3.5′-dichlorbenzophenon-2.4′-dicarbonsäure** (F. 219—221°) **31 II**, 1757*.

$C_{16}H_{10}O_6S_2$ **Fluoranthen-4.11(?)-disulfonsäure** **33 II**, 134*.

$C_{16}H_{10}O_7N_2$ **x.x′-Dinitro-2-methoxy-6-methylanthrachinon** (F. 260—262°) **31 I**, 3557.

$C_{16}H_{10}O_7N_4$ **Formylfluoricininsäure** **32 I**, 2185.

$C_{16}H_{10}O_7N_6$ **3-Carboxy-4.5-diketo-1-[4′-nitrophenyl]-pyrazol-4-[4′′-nitrophenylhydrazon]**, Äthylester (F. 257°) **34 I**, 700.

$C_{16}H_{10}O_7S_2$ **5-Sulfoanthrachinon-1-thioglykolsäure**, Verwend. **33 II**, 3769*.

$C_{16}H_{10}O_8N_2$ **Dinitro-1.5-dimethoxyanthrachinon** **34 II**, 3184*.
Dinitro-1.8-dimethoxyanthrachinon **34 II**, 3184*.
4.4′-Dinitrostilben-3.3′-dicarbonsäure **33 II**, 1097*, 2752*.

$C_{16}H_{10}O_9N_4$ **α.β-Di-[*m*-nitrobenzoyl]-allophansäure**, Äthylester (F. 164°) **33 II**, 1022.

$C_{16}H_{10}O_{11}Cl_2$ **Acetodi-[monochloraceto]-glucopyranose** **34 II**, 3926.

$C_{16}H_{10}O_{12}N_4$ **4.4′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil (Tetranitroanisil)** (F. 233°) **30 I**, 521.
Tetranitro-3.3′-dimethylbiphenyl-4.4′-dicarbonsäure **31 I**, 606.
3.3′.5.5′-Tetranitro-2.2′-diacetoxydiphenyl (F. 179°) **32 I**, 1525; **II**, 2179.
3.5.3′.5′-Tetranitro-4.4′-diacetoxydiphenyl (F. 236°) **32 II**, 2179.

$C_{16}H_{10}NCl$ **Aminochlorfluoranthen**, Verwend. **34 I**, 1889*.

$C_{16}H_{10}NBr_3$ **Tribromphenyl-α-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{16}H_{10}N_2Cl_4$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*o*-chloranilino]-8-chlorchinolin** (F. 116°) **31 I**, 787.
2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*m*-chloranilino]-7-chlorchinolin (F. 179°), Darst., Chlorhydrat **31 II**, 3484; Darst., Rkk. **31 I**, 787; Rkk. **32 I**, 1120*.
2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*p*-chloranilino]-6-chlorchinolin (F. 226°) **31 II**, 3484.

$C_{16}H_{10}N_3Cl$ ***N*-*p*-Chlorphenylpseudoazimido-1.2-naphthalin** **32 I**, 1241.

$C_{16}H_{11}ON$ **Phenanthren-3.4-methyloxazol** **34 II**, 2526.
***C*-Methylphenanthren-9.10-oxazol** **30 II**, 2137.
Chromanochinolin, Derivv. **31 II**, 3481.
5.6-Benzo-2-oxycarbazol (F. 195°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*; Rk. mit CO_2 **34 I**, 1718*.
5-Oxy-1.2-naphthocarbazol, Darst., Rkk. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
2-Oxy-7.8-benzocarbazol (F. 241°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*; Rk. mit CO_2 **34 I**, 1718*.
5-Oxy-7.8-benzocarbazol (F. 247—248°), Darst., Verwend. **32 II**, 295*.
5-Oxy-2.1-naphthocarbazol, Darst., Rkk. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
6-Oxy-2.1-naphthocarbazol (2′-Oxy-7.8-benzocarbazol) (F. 263°), Darst., Verwend. **30 II**, 1776*; **32 II**, 295*; Verwend. **34 I**, 1719*.
7-Oxy-2.1-naphthocarbazol (3′-Oxy-7.8-benzocarbazol) (F. 248—250°), Darst., Verwend. **30 II**, 1776*; **32 II**, 295*; Verwend. **34 I**, 1719*.
***Py*-*C*-Methylpyrrolanthron** (F. 236—237°) **34 II**, 513*.
3-Methyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34 II**, 3947.
14-Keto-7.14-dihydrobenzo-β-chininden **30 I**, 1154.
1.3-*o*-Phenylen-2-methylchinolon-(4) (F. 236°) **34 II**, 3254.

$C_{16}H_{11}ON_3$ **2-Amino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin** (F. 273—275°) **31 I**, 2538*; **32 II**, 3481*.
4-Amino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin (F. 271°) **34 II**, 343*.
5-Amino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin **33 I**, 3798*; **34 II**, 343*.
8-Amino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin **34 II**, 343*.
4-Amino-2-methyl-1.9-anthrapyrimidin **34 II**, 1535*.
4-Amino-*N*-methyl-1.9-pyrimidoanthron, Verwend. **31 II**, 3401*.
5-Methylamino-1.9-anthrapyrimidin **32 II**, 3482*; **33 I**, 3798*; **II**, 3626*.
Isonitroso-α.β-diindolyl (Indolylindolonoxim) (F. 242—243° Zers.) **33 II**, 1680.
Pyrazolonverb. $C_{16}H_{11}ON_3$ (?) (F. 317°) aus 2-Phenyl-4-oxychinolin-3-carbonsäurechlorid u. Hydrazin **31 I**, 1926.

$C_{16}H_{11}OCl$ **2-Phenyl-5-[*p*-chlorphenyl]-furan** (F. 123°) **34 I**, 1475.
9-Chloracetylanthracen, Kondensat. **32 II**, 1372*.
2-[ω-Chloracetyl]-phenanthren (F. 139—139,5°) **33 II**, 2268.
3-[ω-Chloracetyl]-phenanthren (F. 93,5—94°) **33 II**, 2268.

$C_{16}H_{11}OBr$ **2.5-Diphenyl-3-bromfuran** (F. 82 bis 82,5° korr.) **34 II**, 939.
2-[*m*-Brombenzal]-hydrindon-(1) (F. 149°) **32 II**, 3882.
5-Brom-2-benzalhydrindon-(1) (F. 194°) **32 II**, 3882.
2-[ω-Bromacetyl]-phenanthren (Brommethyl-2-phenanthrylketon) (F. 142,5—143°), Darst., Rkk. **33 II**, 2268, 2671; Rkk. **34 II**, 2987.
3-[ω-Bromacetyl]-phenanthren (Brommethyl-3-phenanthrylketon) (F. 87—88°), Darst., Rkk. **33 II**, 2268, 2671; Rkk. **34 II**, 2986.
9-[ω-Bromacetyl]-phenanthren (F. 93—93,5°) **33 II**, 2268.
9-Brom-3(6)-acetylphenanthren (F. 150—151°) **32 II**, 3091.

$C_{16}H_{11}O_2N$ (s. *Atophan* [*Artamin*, *Cinchophen*, *α-Phenyl-γ-cinchoninsäure*, *2-Phenylchinolin-4-carbonsäure*; Sr-Salz = *Iriphan*; Methylester = *Novatophan K*]).
2-Phenyl-4-benzal-5-oxazolon, Rkk. **32 I**, 671, 3411.
5-Benzoyl-8-oxychinolin (F. 118—119°) **31 I**, 283.
1-Oxy-2-methyl-4.10(*N*)-isopyrrolanthron **32 II**, 296*.
3-Phenacylidenoxindol (F. 193—194° korr.), Darst., Derivv. **33 I**, 1445; Rkk. **34 I**, 3853.
2-Anilino-α-naphthochinon (Lawsonanilid) (F. 190°) **32 I**, 1719*; **34 I**, 2140.
4-Anilino-β-naphthochinon, Rkk. **33 I**, 2684.

[1-(β-Carboxyäthyl)-2-aminofluorenon]-lactam (F. 346—348°) **31** II, 1858.

Benzalhippursäureazlacton (F. 164,5°), Darst., Spalt. **30** I, 286*; UV-Absorpt. **30** I, 982; **31** I, 1456.

2-Oxynaphthochinonanil-(1.4) (F. 265°) **31** I, 937.

2-Methyl-1-cyananthrahydrochinon **34** II, 3946.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäure (F. 234°), Darst.: aus o-Aminobenzaldehyd u. Benzoylessigsäure **32** II, 3404; aus 2-Phenyl-3-methylchinolin **31** II, 2614; (photochem.) **33** II, 710; Derivv. **32** I, 75.

2-Phenylchinolin-6-carbonsäure (F. 277°) **33** II, 710.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäure (F. 248°), Darst. **31** II, 2614; Rkk., Derivv. **32** I, 2182.

7-Carboxybenzopentindol, Äthylester (F. 116°) **32** I, 2178.

8-Benzoyloxychinolin (F. 122—122,5°) **31** I, 283.

[Benzoyloxymethylen]-phenylacetonitril (F. 117 bis 118°), Darst., Rkk. **31** II, 1704; Rkk. **33** I, 945.

$C_{16}H_{11}O_2N_3$ **Phenylazimino-β-naphtholoxyd** **31** II, 911, 2662.

5-Amino-4-methoxy-1.9-anthrapyrimidin **33** I, 3798*; II, 3626*.

5-Amino-8-methoxy-1.9-anthrapyrimidin **33** I, 3798*; II, 3626*.

4-Amino-*N*-methyl-1.9-anthrapyrimidon, Verwend. **32** I, 293*.

5-Amino-*N*-methyl-1.9-anthrapyrimidon, Verwend. **32** I, 294*.

1-Amino-2-cyan-4-methylaminoanthrachinon **32** II, 1976*.

$C_{16}H_{11}O_2Cl$ ***cis*-Dibenzoylchloräthylen** (F. 70,5 bis 71° korr.), Darst., Mechanismus d. Addit. v. HCl **34** II, 939; Rkk. **34** II, 3614.

***trans*-Dibenzoylchloräthylen**, Darst., Mechanismus d. Addit. v. HCl, Umlager., Rkk. **34** II, 938; Rkk. **34** II, 3614.

1-Äthyl-2-chloranthrachinon (F. 151—152°) **33** II, 363.

2-Chlor-3.4-dimethylanthrachinon (F. 171,5°) **33** I, 404.

1-Chloranthranylacetat, Nitrier. **30** II, 1076.

2-Chloranthranylacetat, Nitrier. **30** II, 1076.

3-Chloranthranylacetat, Nitrier. **30** II, 1076.

4-Chloranthranylacetat, Nitrier. **30** II, 1076.

Fluorenon-1-propionsäurechlorid **32** II, 1450.

$C_{16}H_{11}O_2Br$ ***cis*-Dibenzoylbromäthylen** (F. 66,5° korr.) **34** II, 939.

$C_{16}H_{11}O_2Br_3$ **3.4.5-Tribrombenzoesäureester d. Zimtalkohols** (F. 103,5°) **33** I, 2942.

3.4.5-Tribrombenzoesäureester d. Vinylphenylcarbinols (F. 75,6°), Umlager. (Mechanismus) **33** I, 2942.

$C_{16}H_{11}O_3N$ **1-Nitro-4-phenoxynaphthalin** (F. 93 bis 94°) **32** II, 3311*; **33** I, 2317*; II, 3764*.

2′-Nitrophenyl-2-naphthyläther (F. 58°) **32** I, 1523.

2-[2′-Nitrobenzyliden]-hydrindon-(1) (F. 167°) **31** I, 3567.

Phenacylphthalimid **32** II, 3880.

Phthalon-*p*-tolylimid (F. 238°) **32** I, 681.

[*o*-Carboxyphenyl]-[indolyden-(2)]-carbinol (F. 155,5°) **30** I, 3051.

[*o*-Carboxyphenyl]-[indolyden-(3)]-carbinol (F. 179,5°) **30** I, 3051.

2-Phenyl-4-oxychinolin-3-carbonsäure, Äthylester (F. 261—262°) **31** I, 1926.

2-Phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 207°) **32** I, 3065.

6-Oxy-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (*p*-Oxyphenylcinchoninsäure), Darst.: aus 6-Brom-2-phenylchinolin-4-carbonsäure **30** I, 1699*; aus p-Benzylidenaminophenol u. Brenztraubensäure **31** II, 3485; (Rkk., Derivv.) **31** II, 1705.

2-Phenyl-4-carbonsäure-8-oxychinolin (**8-Oxyatophan**), Metallkomplexe (Schwerlöslichk., Beständigk.) **32** I, 2068; antiphlogist. Wrkg. **33** I, 455.

2-[*p*-Oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (**2-[*p*-Oxyphenyl]-cinchoninsäure**), Darst., Äthylester **31** I, 2061; Derivv. **30** II, 406; J-Addit.-Verbb. **32** I, 254*.

3-Oxy-2-phenylchinolin-2′-carbonsäure (?), Methylester (F. d. Halbhydrates 189°) **34** I, 2284.

3-Oxy-4-phenylchinolin-2′-carbonsäure (F. 220 bis 230° Zers.), Lactonbldg. **33** I, 610.

1.4-Dihydro-4-oxo-2-[*o*-carboxyphenyl]-chinolin (F. 237°) **33** II, 3130.

Cumarin-3-carbonsäureanilid (F. 248—250°) **30** I, 678; **31** II, 2615; **34** I, 3208.

1(α)-Acetylaminoanthrachinon, Red. **32** II, 2115*; Nitrier., Bromier. **33** I, 2686; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32** II, 778; Verwend. **34** II, 343*.

2-Acetylaminoanthrachinon, Red. **30** II, 1775*; **31** I, 3399*; Chlorier. **31** I, 462; Bromier., Nitrier. **33** I, 2686; Rk. mit Pyridinschwefelsäureanhydrid **32** II, 1515*.

3-[Phenylpropiolylamino]-benzoesäure (F. 253 bis 254°) **30** I, 231.

$C_{16}H_{11}O_3N_3$ **2-Nitrobenzolazo-α-naphthol**, Mol.-Verbb. **31** I, 2044.

4-Nitrobenzolazo-α-naphthol, Bisulfitverb. **31** II, 1142.

2-Nitrobenzolazo-β-naphthol, Zers. bei d. Kesselbäuche **31** II, 911, 2662.

3-Nitrobenzolazo-β-naphthol (**Metanitranilinorange**, ***m*-Nitranilinorange**), Zers. bei d. Kesselbäuche **31** II, 911, 2662.

4-Nitrobenzolazo-β-naphthol (**Paranitranilinrot**, ***p*-Nitranilinrot**, **Pararot**), Struktur v. — u. verwandten Farbstoffen **33** I, 1125; Bldg. **30** II, 1529; **31** II, 3603; **32** I, 216; techn. Herst., Echth.-Eigg. **30** I, 3725; Adsorpt. durch sauren Ton u. Silicagel aus Lsgg. **30** I, 806; Spalt. **32** II, 1022; Verbb. mit Bisulfit **31** I, 778; II, 1142; Einw. v. kochender NaOH (Bäuche) auf — auf d. Faser **31** I, 2267; II, 911, 2662; Färben mit — **33** I, 2749; (kolloidchem. Betracht.) **32** II, 1517; Buntreserven unter — **31** I, 1974*; Färben v. Baumwollcops mit — **31** II, 1058.

Erkennen auf d. Faser **32** II, 1838.

***p*-Nitrobenzal-3-phenyl-5-aminoisoxazol** (F. 211 bis 212°) **34** I, 3855.

[*o*′-Carboxyphenyl]-5-azo-*o*(8)-oxychinolin (***o*-Carboxyphenylazoxin**, ***o*-Carbazoxin**), Darst., analyt. Verwend. **33** I, 3979, 3980.

***m*-Carboxyphenylazoxin**, analyt. Verwend. **33** I, 3980.

***p*-Carboxyphenylazoxin**, analyt. Verwend. **33** I, 3980.

1-[*o*-Nitrobenzoyl]-3-phenylpyrazol (F. 107,5 bis 108,5°) **34** I, 1495.

1-[*o*-Nitrobenzoyl]-5-phenylpyrazol (F. 151 bis 152°) **34** I, 1495.

6-[*m*-Nitrobenzoylamino]-chinolin (F. 204°) **34** I, 3770*.

3-Benzoyl-4-[benzoylamino]-furazan, Einw. v. C_2H_5OK **33** I, 944.

ω-Cyan-ω-[*o*-nitrobenzal]-acetanilid (F. 206°) **31** I, 787.

Verb. $C_{16}H_{11}O_3N_3$-Dihydrat [„Gelb II"] (F. 239°) aus p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat **30** II, 1530; **31** II, 3604; (Auffass. als 1-Oxy-3-[4-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure) **31** II, 998; (Auffasg. als 1-Keto-3-[p-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure) **33** II, 3280.

Verb. $C_{16}H_{11}O_3N_3$ (F. 122°) aus Dibenzoylfuroxandioxim **34** I, 1497.

$C_{16}H_{11}O_3N_5$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-3-methyl-1.2.4-triazolin-4.5-chinazolon** (F. 293°) **31** I, 2059.

$C_{16}H_{11}O_3Cl$ **2-Methoxy-3-methyl-4-chloranthrachinon** (F. 197°) **32** I, 3061.

$C_{16}H_{11}O_3Cl_3$ **Benzilsäurechloralid** (F. 70°) **34** II, 3743.

$C_{16}H_{11}O_3Br$ **2-Bromfluorenon-1-propionsäure** (F. 223°) **32** II, 1450.

$C_{16}H_{11}O_3Br_3$ **2.5.6-Tribromvanillalmonoacetophenon** (F. 174°) **32** I, 2317.

$C_{16}H_{11}O_4N$ **7-Oxy-2-[2′-oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure** **33** II, 3434.

2-[2′.4′-Dioxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure **30** II, 3762.
2-[3′.4′-Dioxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33** II, 3434.
3-Acetoxy-9-nitrophenanthren (F. 159° korr.) **34** II, 2527.
Benzoat d. 3.4-Methylendioxymandelsäurenitrils (F. 57°) **33** II, 3688.
Cumaryl-(6)-carbamidsäurephenylester (F. 186 bis 187°) **31** II, 2326.
8-Methoxyanthrachinon-1-carbonsäureamid, Rkk. **33** I, 3796*.
4.5-Diacetylnaphthalimid (F. 284°) **32** I, 940.

$C_{16}H_{11}O_4N_3$ *akt.* 3.5-Dinitro-6-α-naphthylanilin **33** II, 705.
rac. 3.5-Dinitro-6-α-naphthylanilin (F. 205,5 bis 206°) **33** II, 705.
2.4-Dinitrophenyl-α-naphthylamin (F. 190 bis 191°) **30** II, 1691; **32** II, 3864.
2.4-Dinitrophenyl-β-naphthylamin (F. 171°) **30** II, 1691; **32** II, 3864.
4-Oxy-3-benzoyl-1-*o*-nitrophenylpyrazol (F. 121°) **34** I, 2754.
4-Oxy-3-benzoyl-1-*p*-nitrophenylpyrazol (F. 211,5°) **34** I, 2754.
3-[*m*-Carboxybenzolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 308—310° Zers.) **32** II, 209.
Benzolazohomophthalimid-*o*-carbonsäure **31** II, 58.
Benzolazohomophthalimid-*m*-carbonsäure (F. 305—307° Zers.) **31** II, 58.
2-Phenyl-5-[2′-carboxyphenyl]-1.2.3-triazolcarbonsäure-(4) **31** I, 1452.

$C_{16}H_{11}O_4Cl$ Piperonyl-*p*-chlorphenyldiketon (F. 161,5° Zers.) **32** II, 3880.
5-Chlorchinizarindimethyläther (F. 208°) **31** II, 235.
6-Chlorchinizarindimethyläther (F. 168,5°) **30** II, 1077.

$C_{16}H_{11}O_4Br$ 3-Bromalizarindimethyläther (F. 136 bis 137°) **34** I, 1323.
6-Bromchinizarindimethyläther (F. 176,5°) **30** II, 1077.

$C_{16}H_{11}O_5N$ 3-Anisyliden-6-nitrophthalid (F. 201,5°) **34** I, 3736.
1-Nitro-2-methoxy-3-methylanthrachinon (F. 206°) **30** II, 1224.
7-Oxy-2-[3′.4′-dioxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33** II, 3434.
1-[Aminomethyl]-2-oxyanthrachinon-3-carbonsäure **31** I, 462.
Cumaryl-(2)-carbinol-*p*-nitrobenzoat (F. 145 bis 146° korr.) **31** I, 463.
Anthrahydrochinon-1.2-dicarbonamidsäure, NH_4-Salz **30** II, 3405.

$C_{16}H_{11}O_5N_3$ 4-Nitrophthal-*p*-acetaminophenylimid (F. 295° Zers.) **34** II, 3616.
3-Nitro-*N*-[*p*-methoxybenzylidenamino]-phthalimid (F. 280°) **30** II, 3021.

$C_{16}H_{11}O_6N$ 4-Nitro-1.8-dimethoxyanthrachinon **34** II, 3184*.
α-Phenyl-2-nitro-4.5-methylendioxyzimtsäure (F. 193—195°) **30** II, 2646.
N-[*o*-Carboxyphenyl]-1.3-dihydro-1-oxo-3-oxy-3-carboxyisoindol (F. 135—138° Zers.) **33** II, 3130.
4-Acetamino-3-acetoxynaphthalsäureanhydrid (F. 253°) **32** II, 1173.

$C_{16}H_{11}O_6N_3$ *p*-Nitrobenzolazo-7.8-dioxy-4-methylcumarin **31** II, 3482.
x.x-Dinitro-7-carboxy-9.10-dihydro-α′.β′-naphthopentindol, Äthylester (F. 220° Zers.) **31** I, 2478.
α.β.γ-Triketo-γ-phenyl-*n*-buttersäure-β-*o*-nitrophenylhydrazon, Ester **34** I, 2755.
α.β.γ-Triketo-γ-phenyl-*n*-buttersäure-β-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 154°) **34** I, 2755.

$C_{16}H_{11}O_6Cl$ 2′-Methoxy-5′-chlorbenzophenon-2.4′-dicarbonsäure (2-[2′-Methoxy-5′-chlor-4′-carboxybenzoyl]-benzoesäure) (F. 202—204°), Darst. **31** II, 1757*; Ringschluß **31** II, 2516*.
2′-Methoxy-3-chlorbenzophenon-2.5′-dicarbonsäure (F. 294—296°) **31** II, 1757*.

$C_{16}H_{11}O_7N$ 2′.3-Dicarboxydiphenylyl-(2)-glyoxylsäureoxim **34** I, 1324.
6-[*m*-Nitrobenzoyloxy]-7-methoxyphthalid (F. 192—193° korr.) **31** I, 3355.
6-[*p*-Nitrobenzoyloxy]-7-methoxyphthalid (F. 202 bis 203°) **31** I, 3355.

$C_{16}H_{11}O_8N_3$ 3.5-Dinitro-2-oxy-α-[benzamido]-zimtsäure (F. 218° Zers.) **33** II, 715.

$C_{16}H_{11}O_{11}Cl$ Aceto-[monochloraceto]-glucopyranose **34** II, 3926.

$C_{16}H_{11}NS$ α.β-Naphthphenthiazin (Thiophenyl-β-naphthylamin), Darst., Verwend. **34** I, 3931*; Verwend. **32** I, 1164*.
β.α-Naphthphenthiazin (Thiophenyl-α-naphthylamin), Darst., Verwend. **34** I, 3931*; Verwend. **32** I, 1164*.

$C_{16}H_{11}NS_2$ Dithiophenyl-α-naphthylamin, Verwend. **32** I, 300*.
Dithiophenyl-β-naphthylamin, Verwend. **32** I, 300*.
Di-[thionaphthenyl-(3)]-amin (F. 114°) **30** II, 567.

$C_{16}H_{11}N_3S$ Chinolino-[2′.3′:5.4]-1-phenyl-2-thiol-1.3-diazol (F. 186°) **34** II, 608.

$C_{16}H_{12}ON_2$ Phenyl-α-naphthylnitrosamin (Nitrosophenyl-α-naphthylamin) (F. 86°), Darst. **34** II, 245; Rkk. **31** I, 2059; Verwend. **30** I, 755*; **32** II, 3170*.
Phenyl-β-naphthylnitrosamin (Nitrosophenyl-β-naphthylamin), Rkk. **31** I, 2059; Verwend. **30** I, 755*; **32** II, 3170*.
β-Benzolazo-α-naphthol (1-Oxy-2-phenylazonaphthalin, β-Naphthochinon-β-phenylhydrazon), Konst. (Rkk.) **31** II, 1127; (spektroskop. Unters.) **33** II, 695.
4-Benzolazo-α-naphthol (4-Benzolazo-1-oxynaphthalin, 4-Oxy-1-phenylazonaphthalin), Konst. v. — u. Estern **31** II, 1127; Struktur, Tautomerie **32** II, 2972; Red. **32** II, 1446; **33** I, 126*; Mol.-Verbb.: mit $SiCl_4$, PCl_5 u. PBr_5 **32** II, 5; mit Säurehalogeniden **31** I, 2043; Rk.: mit Organo-Mg-Verbb. u. Mg-Salzen **34** II, 3111; mit Phosgen bzw. Chlorkohlensäureester **30** I, 1136; mit Cyaniden **33** II, 1763*.
α-Benzolazo-β-naphthol (2-Oxy-1-phenylazonaphthalin, 1-Phenylazo-2-naphthol, β-Naphthochinon-α-phenylhydrazon, Sudan I, Ölorange 2311) (F. 134°), Darst. **34** I, 2418; Bldg. **30** II, 44; **31** II, 1567; **32** II, 3704; Konst. (Tautomerie) **32** II, 2972; (spektroskop. Unters.) **33** II, 695; (Rkk.) **31** II, 1127; **33** I, 1125; Spalt. **32** II, 1022; Mol.-Verbb.: mit β-Naphthol **31** I, 1101; II, 427; mit Säurehalogeniden **31** I, 2043; Rk. mit Cyaniden **33** II, 1763*; Verwend.: zur Stabilisier. v. aliphat. Halogen-KW-stoffen **31** II, 2657*; zur Behandl. v. Textilfäden mit Öl **33** I, 4044*.
α-Naphthalinazo-*p*-phenol, Mol.-Verbb. **31** I, 2043.
β-Naphthalinazo-*p*-phenol, Mol.-Verbb. **31** I, 2043.
5-Methoxyindenochinoxalin (F. 140°) **34** I, 3735.
6-Methoxyindenochinoxalin (F. 156°) **34** I, 3735.
Desoxyindigo, Metallkomplexverbb. **30** II, 1552.
2.*N*-Dimethylpyrazolanthron vom F. 163°, Darst., Verwend. **30** I, 2017*; II, 2582*; Oxydat. **31** II, 3395*.
2.*N*-Dimethylpyrazolanthron vom F. 217°, Darst., Verwend. **30** I, 2017*; II, 2582*; Oxydat. **31** II, 3395*.
3-Amino-[anthracenoxindol], Chlorhydrat **34** II, 3771.
Chinolin-2-aldehyd-*p*-oxyanil (F. 240—241°) **32** I, 2181.
6-Oxychinolinaldehyd-(5)-anil (F. 102°) **32** II, 876.
2-Phenylchinolin-3-carbonsäureamid (F. 216°) **32** I, 75, 76.
2-Phenylchinolin-4′-carbonsäureamid (F. 234°) **32** I, 2182.
α-Cyanstilben-α′-carbonamid (F. 246° Zers.) **30** I, 3552.
4′-Formylamino-2-phenylchinolin (F. 160°) **34** I, 1498.

$C_{16}H_{12}ON_4$ 1-[Benzolazo]-naphthalin-2-diazoniumhydroxyd, Borfluorid **34** I, 2752.

4.5-Chinoxalino-2-[*p*-methoxyphenyl]-imidazol **33** I, 1947.

$C_{16}H_{12}OCl_2$ 4.5-Dichlor-9-[methoxymethyl]-anthracen (F. 179°) **30** I, 2091.

1.8-Dichlor-10-methoxy-9-methylen-9.10-dihydroanthracen (F. 131°) **30** I, 2091.

5.8-Dichlor-1.4-dimethylanthron (F. 221°) **32** II, 2963.

6.7-Dichlor-2.3-dimethylanthron (F. 295°) **34** I, 860.

α-Methyl-β-phenyl-$\alpha.\beta$-dichlorhydrindon (F. 92 bis 93°) **30** II, 396; **34** II, 61.

stereoisomeres α-Methyl-β-phenyl-$\alpha.\beta$-dichlorhydrindon (*stereoisomeres* 2-Methyl-3-phenyl-2.3-dichlorhydrindon) (F. 110—111°) **30** I, 3657; **34** II, 61.

$C_{16}H_{12}OCl_4$ Verb. $C_{16}H_{12}OCl_4$ (F. 157°) aus 2.5-Dichloracetophenon u. $NaOCH_3$ **31** II, 2864.

$C_{16}H_{12}OS_2$ 4'-Thiolphenyl-2-oxy-1-naphthylsulfid (F. 101°) **32** II, 528.

$C_{16}H_{12}OSe$ 1-[Phenseleno]-naphthol-(2) (F. 79°) **34** I, 538.

2-[Phenseleno]-naphthol-(1) (F. 65°) **34** I, 538.

4-[Phenseleno]-naphthol-(1) (F. 75°) **34** I, 538.

o-Oxyphenyl-α-naphthylselenid (F. 95°) **34** I, 538.

m-Oxyphenyl-α-naphthylselenid (F. 71°) **34** I, 538.

p-Oxyphenyl-α-naphthylselenid (F. 98°) **34** I, 538.

$C_{16}H_{12}O_2N_2$ Bis-[2-methylbenzoxazolyl] (F. 187°) **32** II, 3709.

6-Nitro-4-phenyl-2-methylchinolin (F. 141°) **31** I, 1454.

8-Nitro-4-phenyl-2-methylchinolin (F. 94°) **31** I, 1454.

2-[4'-Nitrophenyl]-4-methylchinolin **33** II, 3197*.

3-Nitro-4-amino-1-phenylnaphthalin (F. 151 bis 152°) **33** II, 3850.

o-Nitrophenyl-2-naphthylamin (F. 110°) **33** I, 1613.

6.7-Methylendioxy-1-benzylphthalazin (F. 203 bis 204°) **30** II, 3770.

1-β-Pyridyl-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (F. 192—193°), Darst., Hydrochlorid **32** II, 568*; pharmakolog. Wrkg. **32** I, 3317.

Dianthranoylacetylen (F. 161—162° Zers.) **32** I, 2167.

Indigweiß (Leukoindigo, Indigo MLB Küpe), Darst.: aus Indigo (+ Pb_2O) **30** I, 1537*; (+ Ni) **33** II, 1768*; (mit ZnS_2O_4) **33** II, 2332*; aus alkal. Indigopaste **30** II, 3863*; aus hochdispergiertem Indigo (Herst. haltbarer —-Präpp.) **30** II, 3863*; Bldg. aus Indigo durch atomaren H **30** I, 1110; Herst.: v. Estern **33** II, 2901*; v. W.-lösl. Verbb. d. Ester **30** II, 634*; Adsorpt. d. —-Lsg. durch d. Baumwollfaser **31** I, 3512; **33** I, 3790; Verwend. **31** I, 2538; Lumineszenzanalyse **32** I, 2872.

2-*p*-Aminophenylamino-1.4-naphthochinon (2-*p*-Aminoanilino-α-naphthochinon), Darst. **32** I, 1719*; Verwend. **30** I, 3244*.

5-Benzoyl-8-oxychinolinoxim **31** I, 283; II 243.

4-Anilino-1.2-naphthochinonoxim **33** I, 2684.

2-[2'-Methylpyridyl-(5')]-chinolin-4-carbonsäure (F. 262—264°) **33** II, 3434.

1-Carboxy-3.5-diphenylpyrazol, Äthylester (F. 106—107°) **30** II, 1080.

3-Aminoatophan, Rkk. **33** II, 1179.

6-Amino-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (F. 255°) **30** I, 1699*.

2-[2'-Aminophenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 225—226°) **31** II, 743*.

2-[4'-Aminophenyl]-chinolin-4-carbonsäure (2-[4'-Aminophenyl]-cinchoninsäure) **31** I, 2060; **34** I, 1498.

2-Phenyl-4-aminochinolin-4'-carbonsäure **32** I, 75.

N-Chinolyl-(2)-anthranilsäure **32** I, 393.

2-Phenylchinolyl-(3)-aminoameisensäure, Äthylester [Phenylchinolyl-(3)-urethan] (F. 119°) **32** I, 75.

Benzoylderiv. d. *p*-Tolyloximinoacetonitrils (F. 148°) **31** II, 2453.

2-Phenyl-4-oxychinolin-3-carbonsäureamid (F. 208°) **31** I, 1926.

5-Benzoylamino-8-oxychinolin (F. 237—238°) **31** I, 283, 1762; II, 243.

2-Oxychinolin-4-carbonsäureanilid (F. 307°), Rkk. **32** I, 839*.

8-Oxychinolin-5-carbonsäureanilid (F. 211 bis 212°) **31** II, 243.

Verb. $C_{16}H_{12}O_2N_2$ (F. 226—227°) aus Chinolon-(2) u. Anthranilsäuremethylester **32** I, 393.

Verb. $C_{16}H_{12}O_2N_2$ (F. 214—215°) aus β-Phenylacetylphenylhydrazin u. Oxalylchlorid **34** I, 3065.

$C_{16}H_{12}O_2N_4$ 3-Nitrobenzol-1'-azo-4-aminonaphthalin, Verwend. **31** I, 1179*.

Dinitrosodiindol (F. 160—162° Zers.) **33** II, 1679.

p-Diazobenzolazo-β-naphthol **34** I, 376.

$C_{16}H_{12}O_2N_6$ 5.5'-Diphenyl-2.2'-hydrazo-1.3.4-furodiazol (F. 233°) **31** I, 3564.

$C_{16}H_{12}O_2Cl_2$ 1.8-Dichlor-10-äthoxyanthron (F. 177°) **30** II, 1076.

4.5-Dichlor-10-äthoxyanthron (F. 142°) **30** II, 1076.

dl-Dibenzoyldichloräthan, Bldg. **34** II, 3613; (HCl-Abspalt.) **34** II, 938; (Rkk.) **34** II, 3615.

Mesodibenzoyldichloräthan, Darst., HCl-Abspalt. **34** II, 938; Rkk. **34** II, 3615.

$\alpha.\beta$-Dibenzoyl-$\alpha.\alpha$-dichloräthan, Bldg. (?) **34** II, 3613.

4.4'-Bis-[chloracetyl]-diphenyl (F. 226—227°), Darst. **32** I, 1529; Darst., Rkk. **34** II, 1928.

$C_{16}H_{12}O_2Br_2$ *gewöhnl.* Dibenzoyldibromäthan, Rkk. **34** II, 3614.

dl-Dibenzoyldibromäthan **30** II, 2645.

Mesodibenzoyldibromäthan (F. 176° Zers.) **30** II, 2645.

$C_{16}H_{12}O_2S$ 5-Benzoyl-7-methyl-3-oxythionaphthen **33** II, 2754*.

Anthrachinon-1-thioäthyläther, Verwend. **33** II, 940*.

$C_{16}H_{12}O_3N_2$ Resorcinazo-β-naphthol (F. 192°) **33** I, 2810.

2-[*o*-Nitrophenyl]-6-methoxychinolin (F. 133 bis 134°) **34** II, 3759.

2-[3'-Nitrophenoxy]-4-methylchinolin (F. 152°) **34** II, 2531.

2-[4'-Nitrophenoxy]-4-methylchinolin (F. 141 bis 142° korr.) **34** II, 2531.

4-[3'-Nitrophenoxy]-2-methylchinolin (F. 135 bis 136°) **34** II, 2531.

4-[4'-Nitrophenoxy]-2-methylchinolin (F. 177°) **34** II, 2531.

3-Benzal-2-methyl-6-nitrophthalimidin (F. 158°) **34** I, 3737.

symm. Phenylcumaryl-(6)-harnstoff (F. 225 bis 226° Zers.) **31** II, 2326.

Δ^2-2-Benzyl-4-phenyl-5.6-diketooxdiazin (F. 102 bis 103°) **34** I, 3065.

Isatan, Bldg. aus Isatin **34** II, 1304.

3-Oxydiphthalimidyl-(3.3') (F. 240°) **30** II, 2376.

1.3-Diphenylbarbitursäure, Kuppel. mit Diazoverbb., Verwend. **33** II, 3767*.

N-*p*-Tolylisonitrosohomophthalimid (Phthalon-*p*-tolylimidoxim) (F. 241—243°) **32** I, 681; II, 210.

2.4-Bis-[furfurylidenamino]-phenol **30** I, 50.

2-Nitro-2'-methoxy-4-cyanstilben (F. 182°) **30** II, 1546.

p-Cyan-*o*-nitro-*p'*-methoxystilben, röntgenograph. Unters. **32** II, 2789.

2-Oxy-3-anilinochinolin-4-carbonsäure (F. 257°) **34** II, 1626.

1.2-Diphenylpyrazolon-(5)-3-carbonsäure (F. ca. 205° Zers.) **34** II, 1626.

2-Phenyl-6-oxychinolin-4-aminoameisensäure, Äthylester [2-Phenyl-6-oxy-chinolyl-(4)-urethan] (F. 208°) **31** II, 1705.

Benzoylderiv. d. *p*-Tolyloximinoacetonitriloxyds (F. 140°) **31** II, 2453.

1-Acetylamino-4-aminoanthrachinon, Verwend. **33 II**, 3347*; **34 II**, 343*.
1-Acetylamino-5-aminoanthrachinon (1.5-Monoacetyldiaminoanthrachinon), Herst., Verwend. **34 I**, 299*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 779; Verwend. **33 II**, 3626*; **34 II**, 343*.
1-Acetylamino-8-aminoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 343*.
1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäuremethylamid **34 II**, 3183*.
$C_{16}H_{12}O_3N_4$ Dibenzoylfurazandioxim (F. 180 bis 181°) **33 II**, 876.
α-[Benzoylformyl]-phenylfurazandioxim (F. 203 bis 204° Zers.) **33 II**, 876; **34 I**, 1496.
β-[Benzoylformyl]-phenylfurazandioxim (F. 189 bis 190° Zers.) **33 II**, 876.
Phthalonphenylimidsemicarbazon (F. 230 bis 231°) **32 I**, 681.
1-Phenyl-4-benzolazopyrazolon-3-carbonsäure, Methylester (F. 136,5—137,5°) **34 II**, 3497.
4.5-Diketo-1-phenylpyrazolin-3-carbonsäure-4-phenylhydrazon, Äthylester (F. 153,5°) **34 II**, 3375.
$C_{16}H_{12}O_3Cl_2$ α.γ-Di-[*p*-chlorphenyl]-acetessigsäure, Äthylester (F. 119—120°) **31 II**, 52.
3.4-Dimethyl-4′.5′-dichlorbenzophenon-2′-carbonsäure (F. 184°) **34 I**, 860.
Verb. $C_{16}H_{12}O_3Cl_2$ aus Alkannin u. $SOCl_2$ **31 II**, 1579.
$C_{16}H_{12}O_3Br_2$ 2.5-Dibromvanillalmonoacetophenon (F. 145—146°) **32 I**, 2317.
2.6-Dibromvanillalmonoacetophenon (F. 159°) **32 I**, 2317.
5.6-Dibromvanillalmonoacetophenon (F. 158,5 bis 160°) **32 I**, 2317.
β-[2-Oxy-1-menaphthyliden]-lävulinsäurelactondibromid (F. 113°) **30 II**, 2127.
Zimtsäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester (F. 127°) **34 I**, 691.
$C_{16}H_{12}O_3S$ Oxyphenyl-2-naphthylsulfon (F. 118 bis 119°) **31 II**, 3264*.
Phenylnaphthalin-4-sulfonsäure (F. 165—167°) **34 II**, 770.
β-Naphthalinsulfonsäurephenylester (F. 99°), Umlager. **31 II**, 3264*.
$C_{16}H_{12}O_3S_2$ 2-Oxy-1-naphthyl-4′-thiolphenylsulfon (F. 129°) **32 II**, 528.
$C_{16}H_{12}O_4N_2$ 2-[2′-Nitrophenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol (F. 157—158°) **30 II**, 3765.
2-[3′-Nitrophenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol (F. 176—177° Zers.) **30 II**, 3765.
2-[4′-Nitrophenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol (F. 188—189°) **30 II**, 3765.
1.4-Dinitro-1.4-diphenyl-1.3-butadien (F. 225°) **30 I**, 2555.
3-Anisal-6-nitrophthalimidin (F. 254°) **34 I**, 3737.
1-[*o*-Nitrophenyl]-2-phenyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 154°) **30 II**, 3762.
β-[*p*-Nitrophenyl]-äthylphthalimid (F. 223 bis 224°) **31 II**, 705.
Isatyd, Struktur **32 II**, 1782; **33 I**, 775; **34 II**, 442.
Bibl.: Über Isatin, —, Dioxindol u. Indophenin **31 I**, [2487].
C.C′-Dibenzoylglyoxim, Dehydrogenat. **32 II**, 3245.
Piperonalazin (F. 202—203° Zers.) **33 II**, 1671.
5(?)-Nitro-7-carboxy-9.10-dihydro-α′.β′-naphthopentindol, Äthylester (F. 202°) **31 I**, 2478.
6-Methoxy-3-phenylphthalazon-(4)-carbonsäure-(1) (F. 223°) **34 I**, 2924.
O-Acetyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl (F. , 191°) **34 I**, 2282.
O.O′-Dibenzoylglyoxim (F. 139°) **33 I**, 944.
N-Acetyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl (F. 178 bis 180°) **34 I**, 2282.
Verb. $C_{16}H_{12}O_4N_2$ (F. 154° Zers.) aus 1-Nitro-1.4-diphenyl-1.3-butadien **30 I**, 2556.
$C_{16}H_{12}O_4N_4$ 1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-3(5)-phenyl-5(3)-methylpyrazol (F. 151°) **31 I**, 3706.
3-[*o*-Nitro-*p*-toluolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 282 bis 284° Zers.) **32 II**, 209.
3-[*m*-Nitro-*p*-toluolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 312 bis 314° Zers.) **32 II**, 209.
3-[Nitrobenzolazo]-*N*-methyl-4-oxy-2-chinolon, Verwend. **33 I**, 4048*.
[*o*-Nitro-*p*-toluolazo]-homophthalimid (F. 270 bis 272°) **31 II**, 58.
[*m*-Nitro-*p*-toluolazo]-homophthalimid (F. 305 bis 307°) **31 II**, 58.
4.5-Dibenzoyl-1.2.3.6-dioxdiazindioxim (Dioxim d. Peroxyds d. Dibenzoylglyoxims) (F. 156°) **32 II**, 3244; **34 I**, 1496.
Dibenzoylfuroxandioxim (F. 115°) **34 I**, 1496.
Diphenyl-*N*-dihydrotetrazin-*m.m′*-dicarbonsäure **30 II**, 47.
$C_{16}H_{12}O_4Cl_2$ 2.2′-Dichlor-3.3′-dimethoxybenzil (F. 200°) **30 I**, 2556.
4.4′-Dimethoxy-3.3′-dichlorbenzil (F. 226,5 bis 227,5°) **33 II**, 2817.
2′-Methoxy-4′-methyl-3.5′-dichlorbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 198—200°) **31 II**, 1757*.
akt. 2.2′-Dimethoxydiphenyldicarbonsäure-6.6′-dichlorid **33 II**, 221.
$C_{16}H_{12}O_4Br_2$ 3.3′-Dibrom-4.4′-dimethoxybenzil (F. 233°) **30 I**, 520.
Äthylenbis-*m*-brombenzoat (F. 78—79°) **30 II**, 2365.
$C_{16}H_{12}O_4S$ 1-Phenoxynaphthalin-4-sulfonsäure (Phenyl-α-naphthyläthersulfonsäure) **33 I**, 2317*.
$C_{16}H_{12}O_4S_2$ Acetylendithiosalicylsäure **31 I**, 2879.
$C_{16}H_{12}O_4Pb$ Tetrafuryl-(2)-blei (F. 52—53°) **33 I**, 428.
$C_{16}H_{12}O_5N_2$ ω-Cinnamoyl-2.4-dinitrotoluol (F. 152 bis 153°) **34 I**, 868.
m-Nitro-α-benzaminozimtsäure (F. 223—224°) **32 I**, 532.
o-Nitrobenzalmalonanilsäure (F. 172° Zers.) **31 II**, 2615.
$C_{16}H_{12}O_5N_4$ Zimtaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 226—227°) **34 II**, 2210.
$C_{16}H_{12}O_5N_6$ 1-*p*-Nitrophenyl-3-methyl-4-*p*-nitrophenylazopyrazolon-(5) (F. 297—298°) **34 II**, 3508.
$C_{16}H_{12}O_5S$ 5-Benzoyl-1-phenylthioglykol-2-carbonsäure (F. 183°) **33 II**, 2754*.
$C_{16}H_{12}O_6N_2$ 3.3′-Dinitro-4.4′-dimethylbenzil (F. 181—182°) **34 I**, 2596.
3-Phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-isoxazolinoxyd-5-carbonsäure (F. ca. 190° Zers.) **30 I**, 3031.
4.6-Dinitro-4′-methylstilben-2-carbonsäure (F. 170—172°) **30 II**, 1546.
$C_{16}H_{12}O_6N_6$ 2.3.4-Trioxotetrahydrofuranbis-[*p*-nitrophenylhydrazon] (Oxytetronsäurebis-*p*-nitrophenylhydrazon) (F. 295°), Darst., Konst. **34 II**, 3495.
$C_{16}H_{12}O_6F_2$ 2.2′-Difluor-6.6′-dimethoxydiphenyldicarbonsäure-(3.3′) (F. 285—289° Zers.), Darst. **32 II**, 1444; opt. Spalt. **33 II**, 701.
$C_{16}H_{12}O_6S$ Anthrahydrochinon-9-schwefelsäure-10-essigsäureester **31 I**, 3399*.
$C_{16}H_{12}O_7N_2$ 4.6-Dinitro-4′-methoxystilben-2-carbonsäure (F. 174—175°) **30 II**, 1546.
2.6-Dinitro-2′-methoxystilben-4-carbonsäure (F. 216°) **30 II**, 1546.
$C_{16}H_{12}O_7S_2$ 2-[Phenylsulfoxy]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2179*.
2-Oxy-8-[phenylsulfoxy]-naphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2179*.
$C_{16}H_{12}O_8N_2$ 6.6′-Dinitrodibenzo-1.3-dioxinyl-(8.8′) **34 II**, 937.
3.3′-Dinitro-4.4′-dimethoxybenzil (F. 212°) **30 I**, 521.
3.3′-Dinitro-2.2′-diacetoxybiphenyl (F. 103 bis 105°) **34 II**, 936.
3.5′-Dinitro-2.2′-diacetoxybiphenyl (F. 122 bis 125°) **34 II**, 936.
5.5′-Dinitro-2.2′-diacetoxybiphenyl (F. 204°) **32 II**, 2179; **34 II**, 936.
Oxalsäurebis-[2-carboxy-4-oxyanilid] (F. 220 bis 221° Zers.) **30 I**, 3300.
$C_{16}H_{12}O_8N_4$ Dinitrodi-[*p*-methoxyphenylglyoxim]-peroxyd (F. 180—181°) **30 I**, 3303.
$C_{16}H_{12}O_8N_6$ Diketobernsteinsäure-*p*-nitrophenylosazon, Äthylester (F. 190°) **34 I**, 700.

$C_{16}H_{12}O_{10}N_2$ **4.4′-Dinitrodehydrodivanillin** (F. 230° Zers.) **32 I**, 2463.

3.3′(?)-Dinitro-4.4′-dioxydiphenyl-*O.O′*-diessigsäure, Diäthylester (F. 152°) **31 II**, 233.

$C_{16}H_{12}O_{10}N_8$ **4.4′-Di-[methylamino]-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil** (F. 223°) **30 I**, 521.

Verb. $C_{16}H_{12}O_{10}N_8$ (F. 120°) aus [Sulfomethyl]-sulfomalondianilid **30 II**, 228.

$C_{16}H_{12}NCl$ **2-Phenyl-3-methyl-4-chlorchinolin** (F. 97°) **32 I**, 74.

***p*-Chlorphenyl-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{16}H_{12}NBr_7$ **1-Phenyl-1.2.3.4-tetrabrom-4-[tribromanilido]-butan**, Hydrobromid (F. 182°) **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{12}N_2Cl_2$ **2-[Chlormethyl]-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 134—136°), Darst., Salze **33 I**, 2946; (Erkennen d. Verb. $C_{38}H_{36}N_4Cl_7$ v. Michael als Hydrochlorid d. —) **32 II**, 1922; Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 786; Rkk. **32 I**, 1120*.

4-Amino-3.5-dichlorphenyl-2′-naphthylamin, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.

$C_{16}H_{12}N_2S$ **Di-[phenylacetonitril]-sulfid** (F. 152°) **30 I**, 3552.

$C_{16}H_{12}N_2S_2$ **2.2′-Dicyan-3.3′-dimethyldiphenyldisulfid** (F. 189°) **31 II**, 906*.

$C_{16}H_{12}N_2S_4$ **Äthylendithiodibenzthiazol**, Verwend. **30 II**, 980*.

$C_{16}H_{12}ClAs$ **Phenyl-α-naphthylarsylchlorid** (**Phenyl-α-naphthylarsinchlorid**) (F. 46,0—46,5°), Darst. **30 I**, 664; Darst., Verseif. **31 I**, 1439.

$C_{16}H_{12}Cl_2Br_2$ **5.8-Dichlor-9.10-dibrom-1.4-dimethyl-9.10-dihydroanthracen** (Zers. 170°) **32 II**, 2963.

$C_{16}H_{12}S_4Ge$ **Tetra-α-thienylgermanium** (F. 149 bis 150°) **32 II**, 378.

$C_{16}H_{12}S_4Pb$ **Tetra-α-thienylblei**, Rkk. **32 II**, 378; **33 I**, 428.

$C_{16}H_{12}S_4Sn$ **Tetra-α-thienylzinn**, Rkk. **32 II**, 378.

$C_{16}H_{13}ON$ **2-Phenyl-3-methyl-4-oxychinolin** (F. 283°) **32 I**, 74; **33 II**, 3569.

2-Phenyl-4-oxy-6-methylchinolin, Darst. **32 II**, 3401; Darst., Rkk. **34 I**, 549.

2-Phenyl-4-oxy-8-methylchinolin (**2-Phenyl-8-methyloxykynurin**) (F. 245—246°) **33 I**, 1624.

2-[*p*-Methylphenyl]-4oxychinolin (F. 277 bis 278°) **34 I**, 549.

6-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin (F. 286°) **30 II**, 406.

7-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin (F. 240 bis 241°) **30 II**, 406.

8-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin (F. 108 bis 109°) **30 II**, 406.

2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol (F. 183°), Herst., Rkk., Verwend. **34 I**, 296*, 1718*; Rk. d. Alkalisalze mit CO_2 **34 I**, 1718*.

2-Methyl-1.9(*N*)-pyrrolinoanthranol 34 II, 3947.

***N*-Phenyl-1.4-aminonaphthol**, Verwend. **33 II**, 3775*.

1-Oxy-7-[phenylamino]-naphthalin, Einw. v. CO_2 **33 II**, 3481*.

2-Oxy-3-[phenylamino]-naphthalin (F. 129 bis 130°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

5-Phenylamino-β-naphthol, Rk. mit CO_2 **32 II**, 617*.

6-Phenylamino-β-naphthol (**6-Phenylamino-2-oxynaphthalin**) (F. 134°), Darst. **31 II**, 2058*; Rk. mit CO_2 **32 II**, 617*.

7-Phenylamino-β-naphthol, Rk. mit CO_2 **32 II**, 617*.

***o*-Oxyphenyl-α-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

***m*-Oxyphenyl-α-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

***p*-Oxyphenyl-α-naphthylamin** (**1-[4′-Oxyphenylamino]-naphthalin**) (F. 91°), Darst., Verwend. **30 I**, 3363*; Verwend. **33 II**, 3775*.

***o*-Oxyphenyl-β-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

***m*-Oxyphenyl-β-naphthylamin** (**2-[3′-Oxyphenylamino]-naphthalin**) (F. 119°), Darst., Verwend. **30 I**, 3362*; Verwend. **33 II**, 3775*.

***p*-Oxyphenyl-β-naphthylamin** (**2-[4′-Oxyphenylamino]-naphthalin**) (F. 136°), Darst., Verwend. **30 I**, 3362*; Rk. d. Alkalisalze mit CO_2 **30 I**, 1538*; Verwend. **33 II**, 3775*.

2-Phenoxy-4-methylchinolin (F. 51°) **34 II**, 2531.

4-Phenoxy-2-methylchinolin (F. 73°) **34 II**, 2531.

1-*p*-Anisylisochinolin 30 II, 3566.

1-Phenoxy-4-aminonaphthalin (F. 54°), Darst., Verwend. **33 II**, 3764*; Verwend. **32 II**, 3311*.

***p*-Aminophenylnaphthyläther**, Verwend. **31 II**, 3166*.

Methyl-(1)-benzyliden-(3)-oxindol (F. 71°) **30 II**, 3408.

1.2-Benzo-8-keto-5.6.7.8-tetrahydrocarbazol („**10-Keto-7.8.9.10-tetrahydro-α.β-naphthocarbazol**") (F. 238—240°) **34 I**, 1650.

3.4-Benzo-8-keto-5.6.7.8-tetrahydrocarbazol („**8-Keto-8.9.10.11-tetrahydro-α.β-naphthocarbazol**") (F. 204—205°) **34 I**, 1649.

2-Methyl-3-phenylindonoxim (F. 198—199°) **32 I**, 821.

3-Methyl-2-phenylindonoxim (F. 184—185°) **32 I**, 821.

Benzal-[*p*-methoxyphenyl]-acetonitril (F. 96°) **31 I**, 1104.

α-Phenyl-β-benzoylpropionitril (F. 127°) **31 I**, 3008; **II**, 230.

α.γ-Diphenylcrotoniminolacton 31 II, 231.

α.γ-Diphenylisocrotoniminolacton (F. 122°) **31 II**, 231.

$C_{16}H_{13}ON_3$ **Nitrosodiindol** (F. 121—122°) **33 II**, 1680.

5-[*o′*-Tolylazo]-*o*(8)-oxychinolin (***o*-Tolylazoxin**), analyt. Verwend. **33 I**, 3979, 3980.

5-[*p′*-Tolylazo]-*o*(8)-oxychinolin (***p*-Tolylazoxin**), Darst., analyt. Verwend. **33 I**, 3980.

1-Amino-8-[benzolazo]-7-naphthol 33 I, 1439.

3-Aminobenzolazo-β-naphthol 31 II, 911, 2662.

4-Aminobenzolazo-β-naphthol, Bldg. **31 II**, 911, 2662; diazotiertes — s. unter $C_{16}H_{12}O_2N_4$.

2-[4′-Diazophenylamino]-naphthalin, Sulfonat **33 II**, 2328*; s. auch unter $C_{16}H_{14}N_2$ (*2-[4′-Aminophenylamino]-naphthalin*).

4′-Ureido-2-phenylchinolin 34 I, 1498.

2-Amino-*N*-äthylpyrazolanthron, Verwend. **30 II**, 3647*.

4-[Dimethylamino]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

5-[Dimethylamino]-pyrazolanthron (F. 232 bis 234°), Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

2-Phenyl-3-[äthylidenamino]-chinazolon-(4) (F. 137°) **31 II**, 1859.

6-Oxychinolinaldehyd-(5)-phenylhydrazon (F. 232—234° Zers.) **32 II**, 876.

1-Imino-2-oxy-4-[(4′-aminophenyl)-imino]-naphthalin, Verwend. **30 I**, 3244*.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäurehydrazid (F. 212°) **32 I**, 75.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäurehydrazid (F. 300°) **32 I**, 2182.

$C_{16}H_{13}OCl$ **5-Chlor-2-benzylhydrindon-(1) 32 II**, 3881.

2-[*m*-Chlorbenzyl]-hydrindon-(1) 32 II, 3881.

$C_{16}H_{13}OBr$ **5-Brom-2-benzylhydrindon-(1)** (F. 149°) **32 II**, 3882.

2-[*m*-Brombenzyl]-hydrindon-(1) ($K_{p.0,2}$ 180 bis 181°) **32 II**, 3882.

3-Phenyl-3-methyl-2-bromhydrindon-(1) (F. 108—110°) **32 I**, 821.

1.3-Dimethyl-10-bromanthron-(9) (F. 132°) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-10-bromanthron-(9) (Zers. ca. 160°) **31 I**, 1108.

2.3-Dimethyl-10-bromanthron-(9) (F. 125 bis 128° Zers.) **31 I**, 2621.

2.4-Dimethyl-10-bromanthron-(9) (F. 151° Zers.) **31 II**, 1569.

$C_{16}H_{13}OF$ **5-Fluor-2-benzylhydrindon-(1) 32 II**, 3882.

2-[*m*-Fluorbenzyl]-hydrindon-(1) 32 II, 3882.

$C_{16}H_{13}O_2N$ **2.5-Diphenyl-4-methyloxidooxazol** (F. 153°) **30 II**, 3765.
1-Nitro-1.4-diphenyl-1.3-butadien, Rkk. **30 I**, 2554.
Dioxyphenylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
3-*p*-Anisyl-5-phenylisoxazol (F. 120°), Darst. **31 I**, 1445; Erkennen d. — v. Pond u. Shoffstall als 3-Phenyl-5-anisylisoxazol u. d. 3-Phenyl-5-anisylisoxazols v. Pond u. Shoffstall als — **32 I**, 2324.
3-Phenyl-5-*p*-anisylisoxazol (F. 127—128°), Darst. **31 I**, 1445; Darst., Erkennen d. — v. Pond u. Shoffstall als 5-Phenyl-3-anisylisoxazol u. d. 5-Phenyl-3-anisylisoxazols v. Pond u. Shoffstall als — **32 I**, 2324.
2-Phenyl-4-oxy-6-methoxychinolin (F. 287°) **31 I**, 1926.
2-[3'-Oxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 188°) **31 I**, 362*.
2-[4'-Oxyphenoxy]-4-methylchinoiin (F. 260°) **31 I**, 362*.
[2-Oxyphenyl]-[2-methylindolyl-(3)]-keton (F. 167°) **34 II**, 3253.
1.2-Diphenyl-4.5-diketopyrrolidin (**1.2-Diphenyl-4.5-dioxotetrahydropyrrol**) (F. 161° Zers.), Darst., Rkk. **30 II**, 3762; Bldg. **30 I**, 1474; Rkk. **31 II**, 3485.
3-Phenacyloxindol (F. 177°) **33 I**, 1445.
***p*-Tolyl-(1)-methyl-(5)-isatin** (F. 184°) **30 II**, 3409.
8-Methyl-3-phenyl-2.4-diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 249°) **31 I**, 1174*.
***N*-*p*-Tolylhomophthalimid** (F. 173°), Darst., Rkk. **31 II**, 2867; Rkk. **32 I**, 392.
1.2-Dibenzoylaminoäthylen 34 II, 3614.
1-Amino-6.7-dimethylanthrachinon 30 II, 807*, 809*; **31 II**, 124*.
1-Äthylaminoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2316*.
2-Methoxy-4-oxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 195°) **31 I**, 3351.
3-Methoxy-4-oxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 99°) **31 I**, 3351.
9-Phenanthrylglycin (F. 199—201°) **30 I**, 378.
Diphenylmethylcyanessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **34 II**, 437.
7-Carboxy-9.10-dihydro-α',β'-naphthopentindol, Äthylester (F. 160°) **31 I**, 2478.
Benzoyl-α-hydrindonoxim (F. 133°) **32 II**, 3391.
[5-Methyl-2-furoyl]-naphthalid (F. 149,5°) **33 II**, 3851.
Acetyl-1-amino-10-anthron (F. 271°), Ringschluß **34 II**, 513*.
β-Acetylaminoanthranol, Darst., Schwefelsäureester **31 I**, 2272*; Schwefelsäureester **33 II**, 1780*.
9-Oxy-10-acetylaminoanthracen, Bldg. (?) **34 I**, 1886*.
3-Oxy-4-acetylaminophenanthren (F. 197° korr.) **34 II**, 2527.
9-Acetylcarbazol-2-methylketon 32 II, 2532*.
$C_{16}H_{13}O_2N_3$ **1-*p*-Nitrophenyl-3-methyl-5-phenylpyrazol** (F. 100—101°) **31 II**, 3481.
4-Nitroso-1.2-diphenyl-3-methylpyrazolon 34 I, 49.
3-*o*-Toluolazo-2.4-dioxychinolin (F. 267 bis 268°) **32 II**, 209.
3-*p*-Toluolazo-2.4-dioxychinolin (F. 268—269° Zers.) **32 II**, 209.
***o*-Toluolazohomophthalimid** (F. 266—267°) **31 II**, 58.
***m*-Toluolazohomophthalimid** (F. 228—230°) **31 II**, 58.
***p*-Toluolazohomophthalimid** (F. 240—242°) **31 II**, 58.
Phthalonimidmethylphenylhydrazon (F. 242,5°) **32 I**, 681.
***p*-Tolylbenzoylaminofurazan** (F. 163—164°) **32 I**, 1099.
1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäureanilid, Darst., Verwend. **31 I**, 3295*; Verwend. **34 II**, 3317*.
2-Phenyl-6-oxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 242°) **31 II**, 1705.

$C_{16}H_{13}O_2N_5$ **Dibenzoylguanazol** (**3.5-Dibenzamino-1.2.4-triazol**) **34 I**, 2595.
$C_{16}H_{13}O_2Cl$ **β-Chlordiphenacyl**, Rkk. **33 I**, 3709.
α-[*p*-Chlorbenzyl]-zimtsäure (F. 194,5°) **30 II**, 558.
***p*-Chlor-α-benzylzimtsäure** (F. 171,5°) **30 II**, 558.
$C_{16}H_{13}O_2Br$ **α-Brom-β-methoxybenzalacetophenon 31 I**, 3677.
Benzal-α-brom-*p*-methoxyacetophenon (**α-Bromcinnamoylanisol**) (Kp.$_{13}$ 250—253°), Darst., Rkk., Oxim **31 I**, 1445; Rk. mit $NaOCH_3$, Erkennen d. — v. Weygand als α-Brom-β-methoxybenzylacetylanisol **30 II**, 2896.
β-Brombenzal-*p*-methoxyacetophenon (F. 65 bis 66°) **31 I**, 1445.
α-Bromdiphenacyl, Rkk. **31 II**, 3606.
β-Bromdiphenacyl, Rkk. **31 II**, 3606.
α-[*p*-Brombenzyl]-zimtsäure (F. 200°) **30 II**, 558.
***p*-Brom-α-benzylzimtsäure** (F. 193°) **30 II**, 558.
$C_{16}H_{13}O_2Br_3$ **2-[3'-Brom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylbenzochinon** (F. 137 bis 138° korr.) **31 II**, 3472.
$C_{16}H_{13}O_2J$ **α-[*p*-Jodbenzyl]-zimtsäure** (F. 219,5°) **30 II**, 558.
***p*-Jod-α-benzylzimtsäure** (F. 232°) **30 II**, 558.
$C_{16}H_{13}O_2As$ **Phenyl-α-naphthylarsinsäure** (F. 189,0 bis 189,5°) **30 I**, 664; **31 I**, 1440.
$C_{16}H_{13}O_3N$ **2-[2'-Oxyphenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol** (F. 130—131°) **30 II**, 3765.
4-Methyl-2-gallylchinolin, Darst. **33 II**, 3196*; Rkk. **33 II**, 3197*.
2-[2'.3'-Dioxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 255°) **31 I**, 362*.
1-Phenyl-1-nitro-2-benzoylcyclopropan (F. 131°), Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.
isomeres **1-Phenyl-1-nitro-2-benzoylcyclopropan** (F. 80°), Einw. v. H_2SO_4 (Umlager.) **34 I**, 1475.
1.3-Dimethyl-10-nitroanthron-(9) (F. 150° Zers.) **32 II**, 539.
1.4-Dimethyl-10-nitroanthron-(9) (F. 159° Zers.) **32 II**, 539.
2.3-Dimethyl-10-nitroanthron-(9) (F. 150° Zers.) **32 II**, 539.
***N*-2'-Methoxyphenyl-4-oxy-2-chinolon**, Darst., Verwend. **30 II**, 2310*; Verwend. **30 II**, 3646*.
Piperonyliden-8-keto-5.6.7.8-tetrahydropyrrocolin (F. 136°) **31 I**, 1758.
3-Oxy-3-phenacyloxindol (F. 169—172° Zers., korr.) **33 I**, 1445.
1-[β-Oxyäthylamino]-anthrachinon, Verwend. d. d. Schwefelsäureesters zum Färben **30 I**, 2971*.
Phthalo-β-phenoxyäthylimid, Rkk. **33 I**, 3572.
1-Amino-2-äthoxyanthrachinon (F. 190—193°) **30 I**, 1382*.
1-Amino-2-methoxy-3-methylanthrachinon (F. 195°) **30 II**, 1224.
6-Aminofluorenon-1-propionsäure 32 II, 1448.
***O*^{3}-Acetyl-1-phenyldioxindol** (F. 106°) **34 II**, 442.
***O*^{3}-Benzoyl-1-methyldioxindol** (F. 115°) **34 II**, 443.
3-Methoxyphenanthren-6-carbaminsäure, Äthylester (**3-Methoxyphenanthren-6-äthylurethan**) (F. 134—135° korr.) **34 II**, 2526.
3-Methoxyphenanthren-9-carbaminsäure, Äthylester (**3-Methoxyphenanthren-9-äthylurethan**) (F. 147° korr.) **34 II**, 2527.
3-Methoxyphenanthren-10-carbaminsäure, Äthylester (**3-Methoxyphenanthren-10-äthylurethan**) (F. 136,5—137,5 korr.) **34 II**, 2527.
Furfuralkohol-α-naphthylcarbamat (F. 130°) **32 II**, 1624.
α-Benzilmonoximacetat (**Acetylbenzil-α-oxim**), Spalt. **34 II**, 1299; katalyt. Red. **33 II**, 3272.
β-Benzilmonoximacetat, Spalt. **34 II**, 1299.
***O*-Benzoylanisaldehydcyanhydrin** (**Benzoat d. 4-Methoxymandelsäurenitrils**) (F. 66—67°), Darst., Red. **33 II**, 3688; Rkk. **30 II**, 1225.
2-Acetylaminoanthrahydrochinon 30 II, 1775*.

3.4-Methylendioxyzimtsäureanilid (F. 158°) **31 II**, 2615.

α-[Benzoylamino]-zimtsäure (F. 225—227° Zers.), UV-Absorpt. **31 I**, 1456; Rkk. **32 I**, 671; (Äthylester) **32 I**, 3411.

***N.O*-Diacetyl-2.3-naphthindoxyl** **30 II**, 811*.

$C_{16}H_{13}O_3N_3$ **1-Methoxy-3-*p*-nitrophenyl-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin** (F. 134°) **31 II**, 998.

2-[3′-Nitro-4′-aminophenoxy]-4-methylchinolin (F. 156°) **34 II**, 2531.

4-Methyl-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-phthalazon-(1) (F. 209—210°) **32 I**, 2720.

***N*-[Diphenylamino]-barbitursäure** (F. 185°) **34 I**, 3345.

1-Phenyl-4-cumaryl-(6′)-semicarbazid (F. 236°) **31 II**, 2326.

1-Methylamino-4-aminoanthrachinon-2-carbonsäureamid, Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

1.4-Diaminoanthrachinon-2-carbonsäuremethylamid, Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

$C_{16}H_{13}O_3N_5$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[*o*-nitrobenzolazo]-pyrazolon-(5)** (F. 209°) **33 I**, 2108.

1-Phenyl-3-methyl-4-[*m*-nitrobenzolazo]-pyrazolon-(5) (F. 183°) **33 I**, 2108.

1-Phenyl-3-methyl-4-[*p*-nitrobenzolazo]-pyrazolon-(5) (F. 198—199°) **33 I**, 2108; **34 II**, 3508.

1-*p*-Nitrophenyl-3-methyl-4-phenylazopyrazolon-(5) (F. 242—243°) **34 II**, 3508.

$C_{16}H_{13}O_3Cl$ **5-Chlorvanillalmonoacetophenon** (F. 128°) **32 I**, 2317.

6-Chlorvanillalmonoacetophenon (F. 165°) **32 I**, 2317.

2.2′-Dioxydesylchloridäthylenäther (F. 105°) **33 II**, 2143.

1.2-Dibenzoyläthylenchlorhydrin (F. 102° korr.) **34 II**, 3615.

α-Phenyl-β-[*p*-chlorbenzoyl]-propionsäure, Ester **32 II**, 3880.

Chloressigsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 116°) **30 II**, 2648.

Acetylbenzilsäurechlorid (F. 91°) **30 I**, 214.

Verb. $C_{16}H_{13}O_3Cl$ aus Alkannin u. $SOCl_2$ **31 II**, 1579.

$C_{16}H_{13}O_3Cl_3$ **3.4-Dimethoxyphenyl-[α.α.2-trichlorbenzyl]-keton** (F. 120°) **33 I**, 226.

$C_{16}H_{13}O_3Br$ **2-Bromvanillalmonoacetophenon** (F. 114—115°) **32 I**, 2317.

5-Bromvanillalmonoacetophenon (F. 124—125°) **32 I**, 2317.

6-Bromvanillalmonoacetophenon (F. 172—173°) **32 I**, 2317.

Phenyl-α-bromanisylglyoxal (F. 72—73°) **31 I**, 457.

***m*-Brom-α-[*p*-methoxyphenyl]-zimtsäure** (F. 169 bis 170°) **32 II**, 3098.

***p*-Methoxy-α-[*o*-bromphenyl]-zimtsäure** (F. 167 bis 168°) **32 II**, 3099.

α-Phenyl-β-brom-β-benzoylpropionsäure **34 I**, 3463.

α-Phenyl-β-[*p*-brombenzoyl]-propionsäure, Methylester (F. 129°) **32 II**, 3880.

β-Brom-β-[5-acenaphthoyl]-propionsäure, Methylester (F. 113°) **33 I**, 423.

***p*-Benzoyloxy-α-brompropiophenon** (F. 87°), Rkk. **34 I**, 1885*.

$C_{16}H_{13}O_3P$ **Benzyliden-2-indenylphosphinsäure** (F. 188—189°) **30 I**, 3656; **31 II**, 1139.

$C_{16}H_{13}O_4N$ **Papaverolin** (1-[3′.4′-Dioxybenzyl]-6.7-dioxyisochinolin), Derivv. **32 I**, 3180.

1-[β-Oxyäthylamino]-4-oxyanthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureesters **30 I**, 2971*.

2-Amino-4.5-dimethoxybenzoylbenzoesäurelactam (6-Amino-3.4-dimethoxybenzophenon-2′-carbonsäurelactam) (F. 256°) **34 I**, 2923; **II**, 3623.

4-Amino-1.2-dimethoxyanthrachinon (F. 283 bis 284°) **32 II**, 447*.

1-Amino-2.4-dimethoxyanthrachinon (F. 224 bis 226°) **32 II**, 447*.

1.4-Dimethoxy-5-aminoanthrachinon (F. 242 bis 243°) **31 II**, 235.

4-Amino-1.8-dimethoxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 II**, 3184*.

Hystazarindimethyläthermonoxim (F. 210 bis 212°) **34 II**, 3623.

2-*m*-Nitrophenyl-3-methylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 248—249°) **34 I**, 1981.

3′-Nitro-2-phenyl-4′-methylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 200—205° Zers.) **34 I**, 1981.

α-Phenyl-2-amino-4.5-methylendioxyzimtsäure (F. 201—203° Zers.) **30 II**, 2647.

***N*-[*o*-Carboxyphenyl]-1.3-dihydro-1-oxo-3-methoxyisoindol** (F. 172—173°) **33 II**, 3130.

***p*-Nitrobenzoesäureester d. Vinylphenylcarbinols** (F. 46,2°), Umlager. (Mechanismus) **33 I**, 2940.

***p*-Nitrobenzoesäureester d. Zimtalkohols** (F. 76,5°) **33 I**, 2940.

α-Benzoylamino-*o*-oxyzimtsäure (F. 199,5° Zers.), Darst., UV-Absorpt. **31 I**, 1456.

α-Benzoylamino-*m*-oxyzimtsäure (F. 213—214°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.

α-Benzoylamino-*p*-oxyzimtsäure (F. 231—232°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.

5-Benzoyl-1-acetylamino-2-benzoesäure (F. 190°) **33 II**, 2754*.

[*p*′-Acetylaminobenzoyl]-*o*-benzoesäure, Derivv. **33 I**, 2174*.

Verb. $C_{16}H_{13}O_4N$ (F. 207—208°) aus 3-Phenylpropiolylaminobenzoesäure **30 I**, 231.

Verb. $C_{16}H_{13}O_4N$ (F. 235°) aus Hystazarindimethyläthermonoxim **34 II**, 3624.

$C_{16}H_{13}O_4N_3$ **4-Keto-1-methoxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-3.4-dihydrophthalazin** (F. 184 bis 185°) **32 I**, 2719.

***o*-Nitrophenylazobenzoylaceton** (F. 145°) **34 I**, 2754.

***p*-Nitrophenylazobenzoylaceton** (F. 143°) **34 I**, 2754.

Oxymethylenacetophenon-*o*-nitrobenzoylhydrazon (F. 151—152°) **34 I**, 1495.

Piperonaloxanilhydrazon (F. 274°) **33 II**, 1999.

***O.O′*-Dibenzoylaminoglyoxim** (F. 186—187°) **30 II**, 2253.

$C_{16}H_{13}O_4N_5$ ***aci*-1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-[phenylamino]-pyrazol** ([4′-Nitrobenzo]-[2′.1′: 3.4]-[3′′-methylpyrazolo]-[1′′.5′′: 5.6]-[N^3-phenyl-N^2-oxy-N^3-oxotriazin-1.2.5]) (F. 190°) **30 II**, 3287.

1-[*p*-Nitrophenyl]-3-methyl-5-[*o*-carboxyphenylimino]-1.2.4-triazolin (F. 308°) **31 I**, 2059.

$C_{16}H_{13}O_4Cl$ **1.4-Dioxy-2-chlor-5.8-endoäthylen-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon** (F. 136 bis 137°) **32 II**, 3161*.

2-Chlor-3′.4′-dimethoxybenzil (F. 117°) **30 II**, 3555.

2′-Methoxy-4′-methyl-5′-chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 172—173°) **31 II**, 1757*.

2-[2′-Chlor-3′-methyl-4′-methoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 202°) **32 I**, 3061.

2′-Methoxy-5′-methyl-3-chlorbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 186—187°) **31 II**, 1757*.

$C_{16}H_{13}O_4Br$ **4-Methoxy-3-[2′-oxy-4′-methyl-5′-bromphenyl]-phthalid** (F. 243—244,6° korr.) **32 I**, 228.

3-[3′.4′-Dimethoxy-5′-bromphenyl]-phthalid (F. 122°) **34 II**, 59.

Brom-[*p*-phenylbenzyl]-malonsäure (F. 153 bis 155°) **33 II**, 3421.

$C_{16}H_{13}O_5N$ **Desoxypiperoinoxim** (F. 158°) **30 I**, 1622.

2-Nitro-2′-methoxystilben-4-carbonsäure (F. 232°) **30 II**, 1546.

1-Benzoyl-2-[*o*-nitrosobenzoyl]-glykol (F. 112 bis 113°), Konst. **33 I**, 2093.

Benzoyl-*N*-dioxyphenylaminoacrylsäure (F. 227°) **33 II**, 3842.

6-Acetaminodiphensäure (F. 251°) **34 II**, 1455.

$C_{16}H_{13}O_5N_3$ **1-Oxy-3-[3′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure**, Rkk. **31 II**, 2467; Konst. **33 II**, 3280.

1-Oxy-3-[4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure, Auffass. d. Verb. $C_{16}H_{11}O_5N_3$ v. Bucherer u. Mitarbeitern als — **31 II**, 998; Konst. **33 II**, 3280.

1-Oxy-3-[*m*-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure, Methylester **33 II**, 3280.

1-Keto-3-[*p*-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 241°), Darst., Methylier., Methylester; Auffass. d. Verb. $C_{16}H_{11}O_3N_3$ v. Bucherer u. Mitarbeitern als — **33 II**, 3280.

$C_{16}H_{13}O_5Cl$ *O*-Benzoylsyringoylchlorid (F. 125°), Rkk. **31 II**, 3610.

$C_{16}H_{13}O_6N$ 4-Methyl-5.6.7-trioxy-2-[3′.4′.5′-trioxyphenyl]-chinolin **33 II**, 3196*.

2-Nitro-4.5-dimethoxyphenylphthalid (F. 224°) **34 II**, 3624.

2-[3′-Nitro-4′-äthoxybenzoyl]-benzoesäure, Red. **30 II**, 1445*.

$C_{16}H_{13}O_6N_3$ Benzoyl-2.4-dinitrobenzylmethylketoxim (F. 140°) **32 I**, 2721.

$C_{16}H_{13}O_6N_5$ [2-Amino-3.5-dinitrobenzyliden]-[benzoylamino]-essigsäureamid, intermediäre Bldg. **33 II**, 715.

$C_{16}H_{13}O_6Cl$ 8-Chlor-1.4.5-triacetoxynaphthalin (F. 147°) **33 I**, 2403.

$C_{16}H_{13}O_7N$ 2-Nitro-4.5-dimethoxybenzoylbenzoesäure (F. 165°) **34 II**, 3623.

$C_{16}H_{13}O_7N_3$ 3.5-Dinitrobenzoyl-1-phenylalanin, Hemihydrat (F. 93°) **34 II**, 1913.

$C_{16}H_{13}O_8N$ 3′-Nitro-3.5.7-trioxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 I**, 3321.

$C_{16}H_{13}O_8N_3$ Verb. $C_{16}H_{13(15)}O_8N_3$ (F. 223—224°) aus 2.2′-Dinitro-4.4′-dimethoxydiphenylamin **34 II**, 3762.

$C_{16}H_{13}O_{14}N_5$ 2.3.4.3′.4′-Pentanitro-5.6.5′.6′-tetramethoxydiphenyl (F. 175°) **32 I**, 2463.

$C_{16}H_{13}NCl_6$ 1-Phenyl-1.2.3-trichlor-4-[trichloranilido]-butan, Hydrochlorid (F. 218°) **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{13}NBr_6$ 1-Phenyl-1.2.4-tribrom-3-[tribromanilido]-butan, Hydrobromid (F. 215°) **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{13}NS_2$ 2-Phenyl-4-[thiophenoxymethyl]-thiazol (F. 42°) **34 II**, 249.

$C_{16}H_{13}N_2Cl$ 3-Chlor-4-anilinochinaldin (F. 172°), Darst., Pikrat, Erkennen d. Base $C_{16}H_{15}N_2Cl$ v. Bischoff u. Walden als — **31 I**, 786.

4-Amino-3-chlorphenyl-2′-naphthylamin, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.

$C_{16}H_{13}N_2Cl_3$ *N.N′*-Di-[*o*-chlorphenyl]-*N′*-[α-chlorvinyl]-acetamidin (F. 85°) **30 I**, 1771.

$C_{16}H_{13}N_2Br$ 1.5-Diphenyl-3-methyl-4-brompyrazol (F. 76°), Darst., Erkennen d. 5-Methyl-1.3-diphenyl-4-brompyrazols v. Knorr als — **31 II**, 3480.

5-Methyl-1.3-diphenyl-4-brompyrazol, Erkennen d. — v. Knorr als 1.5-Diphenyl-3-methyl-4-brompyrazol **31 II**, 3480.

$C_{16}H_{13}N_3S$ 4′-Thioureido-2-phenylchinolin (F. 206°) **34 I**, 1498.

$C_{16}H_{13}N_3S_2$ x-Methylthio-1.x-diphenyl-x-thiodihydrotriazin (F. 211°) **34 I**, 3051.

$C_{16}H_{13}N_3Se$ 4′-Selenoureido-2-phenylchinolin (F. 217°) **34 I**, 1499.

$C_{16}H_{14}ON_2$ Diphenyl-[methylfurodiazyl]-methan (F. 115—116°) **33 I**, 780.

Nitroso-*cis*-5.6.12.13-tetrahydro-α.β-naphthacarbazol (F. 83°) **31 II**, 2332.

Nitroso-*trans*-5.6.12.13-tetrahydro-α.β-naphthacarbazol (F. 87°) **31 II**, 2332.

2-Benzyl-6-methyl-4-oxychinazolin (F. 239°) **30 I**, 981.

2-Benzyl-7-methyl-4-oxychinazolin (F. 230°) **30 I**, 981.

2-Benzyl-8-methyl-4-oxychinazolin (F. 198°) **30 I**, 981.

1-[3′-Aminophenylamino]-2-oxynaphthalin (F. 161°) **32 I**, 2464.

1-[4′-Aminophenylamino]-2-oxynaphthalin (F. 185—186°) **32 I**, 2465.

2-[4′-Aminophenylamino]-7-oxynaphthalin, Darst., Verwend. **30 I**, 3363*.

7-Methoxy-1-benzylphthalazin (F. 168—169°) **30 II**, 3770.

2-[*o*-Aminophenyl]-6-methoxychinolin (F. 158 bis 159°) **34 II**, 3759.

2-[*m*-Aminophenyl]-6-methoxychinolin **34 II**, 3759.

2-Phenyl-6-methoxy-4-aminochinolin (F. 143°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 1706; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.

2-[3′-Aminophenoxy]-4-methylchinolin (F. 170 bis 171°) **34 II**, 2531.

2-[4′-Aminophenoxy]-4-methylchinolin (F. 135°) **34 II**, 2531.

4-[3′-Aminophenoxy]-2-methylchinolin (F. 101 bis 102°) **34 II**, 2531.

4-[4′-Aminophenoxy]-2-methylchinolin (F. 168°) **34 II**, 2531.

1-Phenyl-2-benzylpyrazolon-(5) (F. 125—126°) **33 II**, 3700.

1-Phenyl-3-benzylpyrazolon-(5) **33 II**, 3698.

1-Phenyl-4-benzylpyrazolon-(5) (F. 146—147°) **33 II**, 3698.

1.2-Diphenyl-3-methylpyrazolon-(5) („Oxymethylphenylchinizin") (F. 130°) **34 I**, 49.

2-Benzyl-3-methylchinazolon-(4) (F. 95°) **30 I**, 981.

1-Phenyl-5-phenyliminopyrrolidon-(2), Bldg. (?) **31 I**, 2201.

1.2-Diketotetrahydronaphthalin-2-phenylhydrazon **32 II**, 708.

1-Benzoyl-5.7-dimethylindazol (F. 98°) **30 I**, 1788.

2-Benzoyl-5.7-dimethylindazol (F. 111—112°) **30 I**, 1788.

3-Acetylamino-7-methylacridin (F. 241°) **32 I**, 2771*.

3-Acetylamino-9-methylphenanthridin (F. 240 bis 242°) **33 I**, 2818.

Verb. $C_{16}H_{14}ON_2$ (Zers. bei 124—125°) aus 1.2-Diphenyl-4.5-diketopyrrolidin bzw. 1.2-Diphenyl-4.5-diketo-4-anilpyrrolidin u. Phenylhydrazin **30 II**, 3762.

Verb. $C_{16}H_{14}ON_2$ (?) (F. 121°) aus d. Verb. $C_{16}H_{16}N_6$ (aus ω-Bromacetophenon u. N_2H_4-Hydrat) **31 II**, 2603.

$C_{16}H_{14}ON_4$ 1-*p*-Diazophenyl-3-methyl-5-phenylpyrazol, Salze **31 II**, 3481.

1-Phenyl-3-methyl-4-benzolazopyrazolon-(5) bzw. 1-Phenyl-3-methyl-4-benzolazo-5-oxypyrazol, Komplexsalze **31 I**, 3348; Rkk. **33 I**, 2107.

1-Phenyl-3-methyl-4-keto-5-pyrazolon-4-phenylhydrazon **34 II**, 1484.

$C_{16}H_{14}OCl_2$ 2.5.4′-Trimethyl-4.5′-dichlorbenzophenon (F. 54°), Chlorier. **33 II**, 2459*.

2.5.5′-Trimethyl-4.4′-dichlorbenzophenon, Chlorier. **33 II**, 2459*.

Benzyl-[*m*-chlorbenzyl]-essigsäurechlorid, Rk.-Fähigk. d. H-Atome **32 II**, 3881.

$C_{16}H_{14}O_2N_2$ Diphenyl-[methylfurodiazyl]-carbinol (F. 191—192°) **33 I**, 780.

2-Benzyl-6-methoxy-4-oxychinazolin (F. 241°) **30 I**, 981.

2-Benzyl-8-methoxy-4-oxychinazolin (F. 257°) **30 I**, 981.

2-Phenoxy-4-äthoxychinazolin (F. 107—108°), Darst. **33 I**, 946; Einw. v. $NaOC_2H_5$ **33 I**, 2947.

1-β-Pyridyl-3-methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 136—137°) **32 II**, 568*.

Δ^2-2-Benzyl-4-phenyl-5-ketooxdiazin-(1.3.4) ($Kp._{0,5-1}$ 180—188°) **34 I**, 3065.

1-Phenylamino-3-keto-5-phenyl-2.6-oxazin (F. 221—222°) **34 II**, 607.

5-Benzyl-5-phenylhydantoin (F. 210°) **34 II**, 2981.

1-Phenyl-2-keto-3-*p*-tolylimidazolon-(5) (F. 155°) **34 I**, 1327.

1-*o*-Tolyl-2-keto-3-phenylimidazolon-(5) (F. 126°) **34 I**, 1327.

1-*p*-Tolyl-2-keto-3-phenylimidazolon-(5) (F. 153°) **34 I**, 1327.

1.4-Diphenyldihydrouracil (F. 224°) **34 II**, 3509.

N.N′-Diphenyldiketopiperazin (F. 265°) **30 I**, 982.

1-Methyl-2-keto-3-*p*-tolyl-4-ketotetrahydrochinazolin (F. 190°) **34 I**, 1327.

β-[*p*-Aminophenyl]-äthylphthalimid, Hydrochlorid (F. 231—232°) **31 II**, 705.

1-Anilino-2-phenyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 153,5° Zers.) **30 II**, 3762.

1.5-Diamino-2.6-dimethylanthrachinon (F. 264 bis 265°), Darst., Verwend. **33 II**, 3053*; Rkk. **32 I**, 3441.

1.8-Diamino-2.7-dimethylanthrachinon (F. 271°), Darst., Dibenzoylderiv. **30 II**, 563; Herst., Verwend. **34 II**, 1029*.

1.4-Di-[methylamino]-anthrachinon, Darst. **30 II**, 2696*; **32 I**, 293*; Oxydat. **32 II**, 2372*; Verwend.: zum Färben u. Drucken **30 I**, 1227*; zum Färben **33 I**, 4048*; **34 II**, 1721*; (Dispergier. durch Strohextrakt) **34 I**, 1716*.

1.5-Di-[methylamino]-anthrachinon **32 II**, 3399.

[Phenylazo]-benzoylaceton (F. 90—95°) **33 II**, 867.

Purpurobenzidin **33 I**, 2416.

Di-[benzoylamino]-äthylen, Bldg. (?) **34 I**, 864.

2-Benzoylimino-3-phenyloxazolidin (F. 117°) **34 I**, 3050.

Oxymethylenacetophenonbenzoylhydrazon (F. 148°), Dehydratisier. **34 I**, 1495.

3-Methoxyphenanthren-6-carbonsäurehydrazid (F. 193—194° korr.) **34 II**, 2526.

3-Methoxyphenanthren-9-carbonsäurehydrazid (F. 234° Zers.) **34 II**, 2527.

3-Methoxyphenanthren-10-carbonsäurehydrazid (F. 243—244° korr.) **34 II**, 2527.

Acetyldiphenylenacethydrazid (F. 282—283°) **33 I**, 782.

Verb. $C_{16}H_{14}O_2N_2$ (F. 183—183,5°) aus d. Verb. $C_{18}H_{16}O_3N_2$ (aus Chloracetylphenylalanin u. Pyridin) **31 II**, 2608.

$C_{16}H_{14}O_2N_4$ *p*-Oxybenzolazo-1-phenyl-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **32 II**, 3629*; **34 I**, 1716*.

1-Phenyl-3-oxymethyl-4-keto-5-pyrazolon-4-phenylhydrazon (F. 151°) **34 II**, 1484.

2.3.4-Trioxotetrahydrofuranbis-[phenylhydrazon] (Oxytetronsäurebisphenylhydrazon) (F. 180° bzw. 242°), Darst., Konst. **34 II**, 1484, 3495.

1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäure-*m*-aminoanilid, Darst., Verwend. **31 II**, 3550*.

$C_{16}H_{14}O_2N_{10}$ 1.1′-Di-[*o*-methoxyphenyl]-5.5′-azotetrazol (F. 190° Zers.) **32 II**, 2461.

$C_{16}H_{14}O_2Br_2$ 1.4-Diphenylbutin-(2)-diol-(1.4)-dibromid (F. 172°) **33 I**, 2542.

stereoisomeres 1.4-Diphenylbutin-(2)-diol-(1.4)-dibromid (F. 180°) **33 I**, 2542.

α-Brom-β-methoxybenzyl-*p*-bromacetophenon **30 II**, 2895.

Cinnamoylanisoldibromid, Rkk. **30 II**, 2896.

o-Methoxybenzalacetophenondibromid (F. 132°) **32 I**, 2324.

p-Anisalacetophenondibromid (F. 139—140°) **32 I**, 2324.

$C_{16}H_{14}O_2Br_4$ Tetrabrombutylidendiphenol (F. 152°) **33 I**, 1119.

[Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylmethyl]-methan (F. 207°) **33 I**, 1119.

$C_{16}H_{14}O_2S$ 3.4-Diphenylthiacyclopenten-(3)-1.1-dioxyd (F. 183—184°) **34 II**, 944.

Diphenacylsulfid, Rkk. **32 I**, 2835; **33 I**, 3709.

Di-[4-acetylphenyl]-sulfid (F. 90—91°) **30 I**, 1932.

Di-*o*-toluylsulfid (F. 58—59°) **32 I**, 1365.

Di-*p*-toluylsulfid (F. 87—89°) **32 I**, 1365.

$C_{16}H_{14}O_2S_2$ Di-*o*-toluyldisulfid (F. 88—89°) **32 I**, 1365.

Di-*m*-toluyldisulfid (F. 86—87°) **32 I**, 1365.

Di-*p*-toluyldisulfid (F. 115—116°) **32 I**, 1365.

$C_{16}H_{14}O_2S_3$ Benzylxanthogenmonosulfid (Dibenzylschwefeldicarbothionat) (F. 82,5—83°) **30 I**, 3176.

$C_{16}H_{14}O_2S_4$ Benzylxanthogendisulfid (Dibenzyldischwefeldicarbothionat) (F. 54—54,5°) **30 I**, 3175.

$C_{16}H_{14}O_2Se$ Di-[4-acetylphenyl]-selenid (F. 91—92°) **30 I**, 1933.

$C_{16}H_{14}O_3N_2$ 3.5-Di-[*p*-methoxyphenyl]-azoxim (F. 132°) **33 I**, 2410.

Phenyl-[oxybenzyl]-hydantoin (Phenylisocyanattyrosinanhydrid) **33 II**, 2014.

1-[β-Oxyäthylamino]-4-aminoanthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureester **30 I**, 2971*.

1.4-Dimethyldiamino-5-oxyanthrachinon **30 II**, 2696*.

1.4-Diamino-2-äthoxyanthrachinon (F. 222 bis 223°), Darst. **30 I**, 1382*; **32 II**, 2110*; Darst., Verwend. **32 II**, 1373*.

1-Amino-4-methylamino-2-methoxyanthrachinon, Darst. **33 II**, 3625*; Verwend. **30 I**, 3247*.

5-[α-Naphthyläthyl]-barbitursäure (F. 196—198°) **33 II**, 1686.

5-α-Naphthyl-5-äthylbarbitursäure (F. 254 bis 255°) **33 II**, 2138.

1-Oximino-4-nitro-1.4-diphenyl-3-buten A (F. 107°) **30 I**, 2556.

1-Oximino-4-nitro-1.4-diphenyl-3-buten B (F. 128°) **30 I**, 2556.

1-Oximino-4-nitro-1.4-diphenyl-3-buten C (F. 130°) **30 I**, 2556.

2-[*m*-Nitrophenyl]-chinolinmethylhydroxyd **31 I**, 86.

α-Phenylacetyl-β-piperonylidenhydrazin (F. 210°) **30 II**, 3770.

Elbon (*N*-Cinnamoyl-*N*′-[*p*-oxyphenyl]-harnstoff), Nachw.-Rkk. **30 II**, 1896.

$C_{16}H_{14}O_3Cl_2$ 3.4-Dimethoxyphenyl-[α.2-dichlorbenzyl]-keton (F. 99°) **33 I**, 226.

Benzilsäure-β.β-dichloräthyläther (F. 102—104°) **34 II**, 3743.

$C_{16}H_{14}O_3S$ 1.2-Dimethoxy-4-methylthioxanthon (F. 125°) **31 II**, 447.

4-Benzoyl-2-methyl-1-phenylthioglykolsäure (F. 116°), Darst., Verwend. **33 II**, 2755*.

$C_{16}H_{14}O_4N_2$ Dianisenylazoximoxyd (F. 179° Zers.) **33 II**, 2525.

Di-*p*-methoxyphenylglyoximperoxyd („Peroxyd d. Anisyldioxims", Di-*p*-methoxyphenylfuroxan, Di-*p*-methoxyphenylfurazanoxyd) (F. 112°), Darst. **33 II**, 2525; Rkk., Konst. **30 I**, 1144, 3303.

dimeres Oxyphthalimidin (F. 170—171°), Bldg., Erkennen d. Oxyphthalimidins v. Reissert als — **30 II**, 2376.

1.4-Di-[methylamino]-5.8-dioxyanthrachinon, Darst. **30 II**, 2696*; Verwend. **31 II**, 3048*.

4.8-Di-[methylamino]-anthrarufin, Darst., Verwend. **33 I**, 2180*.

1.4-Diaminoanthrachinon-2-glykoläther **32 I**, 1581*.

1.4-Dimethoxy-5.8-diaminoanthrachinon **31 II**, 234.

Diamino-1.5-dimethoxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 II**, 3184*.

Diamino-1.8-dimethoxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 II**, 3184*.

1.4-Diamino-2.3-dimethoxyanthrachinon (F. 183 bis 185°), Darst. **32 II**, 1373*, 2110*; Verwend. **32 I**, 2098*; **II**, 1373*.

α-Naphthylhydantoin d. *l*-Glutaminsäure (F. 206°) **32 I**, 686.

4.4′-Diaminostilben-3.3′-dicarbonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 1097*, 2752*.

N-Acetyl-3-nitro-2-äthoxycarbazol (F. 178°) **32 II**, 1516*.

Benzalderiv. d. Phenylätherglykolsäurehydrazid-*o*-carbonsäure, Äthylester (F. 133°) **30 II**, 51.

α-Oxalyl-β-phenylacetylphenylhydrazin, Äthylester (F. 105°) **34 I**, 3065.

Verb. $C_{16}H_{14}O_4N_2$, Dimethylester (F. 138°) aus Hydrazobenzol-Acetylendicarbonsäuremethylester **34 II**, 1625.

$C_{16}H_{14}O_4N_4$ Diphenyltetraketontetraoxim **34 I**, 1496.

Benzalaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 223°) **30 II**, 2679.

Diketobernsteinsäurebisphenylhydrazon (Dioxyweinsäureosazon), Diäthylester (F. 121°) **34 II**, 3375; Verwend. als Reagens auf Ca^{++} **33 II**, 747.

$C_{16}H_{14}O_4N_6$ 1-[*m*-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-[phenylhydrazino]-pyrazol (F. 216° Zers.) **30 II**, 3287.

Maleindialdehydbis-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 238—240° Zers.) **30 II**, 1059.

$C_{16}H_{14}O_4Cl_2$ 2.2′-Dichlor-3.3′-dimethoxybenzoin (F. 133—134°) **30 I**, 2556.

$C_{16}H_{14}O_4S$ 1.4.8-Trimethoxythioxanthon (F. 208 bis 209°) **32 II**, 1453.

$C_{16}H_{14}O_4S_2$ **Diphenyldithiodiglykolsäure** (F. 218°) **34 II**, 3943.
isomere **Diphenyldithiodiglykolsäure** (F. d. Hydrat 8 141°) **34 II**, 3943.
Diphenyldisulfid-2.2′-diessigsäure (F. 147 bis 148°) **33 II**, 2133.
2.2′-Dicarboxy-3.3′-dimethyldiphenyldisulfid (F. 172—174°) **31 II**, 907*.
Äthylendi-[thiophenol-*o*-carbonsäure] (F. 282 bis 283°) **31 I**, 2879.
α.β-Di-[phenylthiol]-äthan-*m.m′*-dicarbonsäure (F. 265° Zers.) **30 I**, 2083.

$C_{16}H_{14}O_4As_2$ **1.1′-Diacetyl-3.3′-dioxy-4.4′-arsenobenzol** **31 I**, 3289*.

$C_{16}H_{14}O_4Sb_2$ **4.4′-Di-[carboxymethyl]-stibinobenzol** **30 I**, 203.

$C_{16}H_{14}O_4Se$ **Di-[*p*-acetoxyphenyl]-selenid** (F. 95°) **32 I**, 2460.

$C_{16}H_{14}O_4Se_2$ **Di-[*p*-acetoxyphenyl]-diselenid**, Eigg. **32 I**, 2460; Rkk. **32 I**, 54.

$C_{16}H_{14}O_5N_2$ **1-Methyl-3-[*p*-methoxystyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 148°) **32 I**, 673.
Diacetyl-*m.m′*-dioxyazoxybenzol (F. 102°) **34 I**, 2921.
***p*-Nitrobenzylmalonanilidsäure** (F. 149°) **30 I**, 3294.
5-Nitro-2-acetaminobenzoesäurebenzylester (F. 175—176°) **31 II**, 553.

$C_{16}H_{14}O_5N_4$ **β-[*m*-Nitroanilino]-crotonsäure-*m*-nitroanilid** (F. 155°), Darst., Rkk. **31 I**, 3458; Best. d. Nitrogruppen **31 II**, 3235.
β-[*p*-Nitroanilino]-crotonsäure-*p*-nitroanilid **31 I**, 3458.

$C_{16}H_{14}O_5Cl_2$ **2.2′-Dichlor-3.3′-dimethoxybenzilsäure** (Zers. bei 182—185°) **30 I**, 2556.

$C_{16}H_{14}O_5S$ **1.2-Dimethoxy-4-methylthioxanthondioxyd** (F. 154°) **31 II**, 447.

$C_{16}H_{14}O_6N_2$ **Dinitrobenzoat d. 2-Methyl-4-äthylphenols** (F. 137—138°) **30 II**, 235.
Dinitrobenzoat d. 3-Methyl-2-äthylphenols (F. 115—116°) **30 II**, 235.
Dinitrobenzoat d. 3-Methyl-4-äthylphenols (F. 128°) **30 II**, 235.
Dinitrobenzoat d. 4-Methyl-2-äthylphenols (F. 136—137°) **30 II**, 235.
3-[*d*-Erythro-1′-oxy-2′.3′-diacetoxypropyl-1′]-chinoxalin-2-carbonsäure-γ-lacton **34 I**, 3455.

$C_{16}H_{14}O_6N_4$ **2.4-Dinitro-4′-[acetoacetylamino]-diphenylamin**, Verwend. **34 II**, 338*.
2.4′-Diacetylamino-3′.4-dinitrodiphenyl (F. 225 bis 226°) **32 II**, 3879.
2.4′-Diacetylamino-3′.5-dinitrodiphenyl (F. 205 bis 206°) **33 I**, 2812.
***N*-*o*-Tolyl-*N*-acetyl-*N′*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 212—213°) **34 II**, 3016.

$C_{16}H_{14}O_6N_6$ **α.β-Diketobuttersäure-di-*p*-nitrophenylhydrazon**, Äthylester (F. 294°) **34 II**, 3507.

$C_{16}H_{14}O_6S_2$ **6-Methoxy-2-dithiobenzoesäure** (**3.3′-Dimethoxydiphenyldisulfid-2.2′-dicarbonsäure**) (F. 187°) **32 II**, 1452.
3-Methoxybenzoesäure-4-disulfid (F. 270°) **30 II**, 1070.
3-Methoxybenzoesäure-5-disulfid (F. 228°) **33 II**, 3841.
α-Dioxyd d. Di-[phenylthiol]-äthan-*m.m′*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 195° Zers.) **30 I**, 2083.
β-Dioxyd d. Di-[phenylthiol]-äthan-*m.m′*-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 126—129° Zers.) **30 I**, 2083.

$C_{16}H_{14}O_7N_2$ **2-[6′-Nitro-3′-methoxyphenyl]-4.6-dimethylpyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 91,5°) **32 II**, 541.
4-[6′-Nitro-3′-methoxyphenyl]-2.6-dimethylpyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 99°) **32 II**, 541.

$C_{16}H_{14}O_8N_4$ ***p*-Nitrophenylaminoameisensäureäthylenglykolester** (**Glykoldi-*p*-nitrophenylcarbamat**) **31 I**, 3346; **32 I**, 3420.

$C_{16}H_{14}O_8N_6$ **2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenylpiperazin** **31 II**, 704.

$C_{16}H_{14}O_8N_8$ **Succindialdehyddi-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 143°) **32 II**, 3698.
Acetoin-2.4-dinitrophenylosazon (F. 327°) **32 II**, 78.

$C_{16}H_{14}O_8S$ **4.4′-Dimethoxydiphenylsulfon-3.3′-dicarbonsäure** (F. 250° Zers.) **31 I**, 1440.

$C_{16}H_{14}O_8S_2$ **Äthylendi-[*o*-carboxyphenylsulfon]** **30 I**, 3309.

$C_{16}H_{14}O_8As_2$ **3.3′-Dioxyarsenobenzol-4.4′-di-[oxyessigsäure]**, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{16}H_{14}O_9N_8$ **Dioxyaceton-α-methyläther-2.4-dinitrophenylosazon** (F. 272—280° Zers.) **33 I**, 2670.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_4$ **3.3′.5.5′-Tetranitro-2.2′-diäthoxydiphenyl** (F. 135,5° bzw. 148°) **32 I**, 1525.
4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-diäthoxydiphenyl **32 I**, 3057.

$C_{16}H_{14}O_{12}N_4$ **2.3.2′.3′-Tetranitro-5.6.5′.6′-tetramethoxydiphenyl** (F. 242°) **32 I**, 2463.
3.4.3′.4′-Tetranitro-5.6.5′.6′-tetramethoxydiphenyl (F. 197°) **32 I**, 2463.
2.2′.6.6′-Tetramethoxy-3.3′.5.5′-tetranitrodiphenyl (F. 194—195°) **33 II**, 3694.

$C_{16}H_{14}NBr$ **5-Brom-7.8.9.10-tetrahydro-α.β-naphthocarbazol** (F. 116°) **32 II**, 3715.
5-Brom-8.9.10.11-tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazol (F. 115—120° Zers.) **32 II**, 3715.
Phenyl-[2.5-dimethylphenyl]-bromacetonitril, Rkk. **33 II**, 3694.

$C_{16}H_{14}N_2Cl_2$ **Di-*p*-toluylhydrazidchlorid** (F. 138°) **33 II**, 1354.

$C_{16}H_{14}N_2S$ **Di-*p*-toluenylazsulfim** (F. 128°) **34 II**, 3247.

$C_{16}H_{14}N_2S_8$ ***o*-Tolylsenfölhexasulfid** **31 II**, 3463.
***p*-Tolylsenfölhexasulfid** **31 II**, 3463.

$C_{16}H_{14}N_3Cl$ **2-Aminomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin** **32 I**, 1120*.

$C_{16}H_{14}N_4S_4$ **Disulfid d. Phenylbiazolinsulfhydrats**, Verwendbark. zum Bi-Nachw. **34 II**, 2866.

$C_{16}H_{14}N_8S_2$ **Bis-[1-*o*-tolyltetrazolyl-(5)]-disulfid** (F. 102°) **30 I**, 2417.

$C_{16}H_{15}ON$ **7-Oxy-2.1-[tetrahydropheno]-naphthocarbazol**, Rkk. **33 II**, 287*.
3-[β-Phenoxyäthyl]-indol (F. 99° korr.) **31 II**, 2738.
[*o*-Aminophenyl]-*n*-buttersäurelactimphenyläther (F. 71—72°) **30 II**, 731.
3-Phenyl-1.3-dimethylindolinon (F. 51°) **32 I**, 2041.
***N*-[β-Benzoyl-α-methylvinyl]-anilin** ([α-Anilinoäthyliden]-acetophenon, Benzoylacetonanil) (F. 110°), Darst. **31 II**, 1274; Tautomerie, spektrochem. Daten **30 I**, 3784; Eigg. **34 I**, 3856.
***N*-[β-Benzoylvinyl]-*N*-methylanilin** (F. 103°), Darst., Rkk. **34 II**, 776; Eigg. **34 I**, 3856; Rkk. **31 II**, 3467.
Dypnon-*anti*-oxim, Erkennen d. syn-Verb. d. Literatur als — u. d. — als Isoxazolinderiv. **31 I**, 2871.
Dypnon-*syn*-oxim (F. 134°), Erkennen d. — d. Literatur als anti-Verb. **31 I**, 2871; Hydrier. **31 I**, 71.
1-Oximino-1.4-diphenyl-3-buten (F. 108—110°) **30 I**, 2556.
2-Propionylfluorenoxim (F. 185—186°) **33 I**, 2250.
Benzylchinoliniumhydroxyd, Komplexverbb. d. Chlorids u. Bromids **30 I**, 3555; Rk. d. Chlorids mit Aminen **30 I**, 3787.
Methylatropasäureanilid (F. 192°) **31 II**, 3334.
Vinylphenylessigsäureanilid (F. 97—98°) **31 II**, 3334.
Phenylisocrotonsäureanilid (F. 89°) **31 II**, 3334.
Crotonsäurediphenylamid, Rk.: mit CH_3MgJ **30 I**, 2551; II, 3015; mit C_2H_5MgBr **33 I**, 1428.
***N*-Benzoyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** ($K_{p.14}$ 235—240°) **30 I**, 1770.
Acetyl-3.6-dimethylcarbazol (F. 219°) **34 I**, 2743.
2-[Propionylamino]-fluoren (F. 202—203°) **33 I**, 2250.

$C_{16}H_{15}ON_3$ **2-Anilino-4-äthoxychinazolin** (F. 110 bis 111°) **32 II**, 1181.
1.4-Diphenyl-5-acetyl-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 111°) **33 I**, 2694.
1.4-Diphenyl-3-methyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin (F. 163—164°) **30 I**, 2255.
4-Amino-1.2-diphenyl-3-methylpyrazolon (F. 165°) **34 I**, 49.

4-Methyl-3-[4′-amino-2′-methylphenyl]-phthalazon-(1) (F. 287—288°) **32** I, 2720.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-äthylaminophenyläther (F. 185°) **34** II, 935.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-dimethylaminophenyläther (F. 185°) **34** II, 935.
$C_{16}H_{15}OCl$ β,β-Diphenylbuttersäurechlorid (Kp.$_{16}$ 193—194°) **32** I, 821.
γ-[3-Acenaphthyl]-buttersäurechlorid (F. 43°) **33** I, 424.
γ-[5-Acenaphthyl]-buttersäurechlorid (F. 83°) **33** I, 424.
Dibenzylacetylchlorid, Rkk. **30** II, 239.
$C_{16}H_{15}OBr$ ω-Brom-ω-[α-phenäthyl]-acetophenon (F. 76°) **30** II, 3138.
4-Diphenylyl-α-bromisopropylketon (F. 99 bis 100°) **34** II, 1927.
$C_{16}H_{15}O_2N$ 9-[β,β′-Dioxyisopropyl]-phenanthridin (F. 129,5°) **34** II, 445.
2-Methyl-1-[aminomethyl]-anthrahydrochinon **34** II, 3947.
3-*o*-Methoxyphenyl-5-phenylisoxazolin (F. 50 bis 52°) **32** I, 2324.
3-*p*-Methoxyphenyl-5-phenylisoxazolin (3-*p*-Anisyl-5-phenylisoxazolin) (F. 105—106°) **31** I, 1445; **32** I, 2324.
3-Phenyl-5-*o*-methoxyphenylisoxazolin (F. 103 bis 104°) **32** I, 2324.
3-Phenyl-5-*p*-methoxyphenylisoxazolin (F. 103 bis 104°) **32** I, 2324.
β-[3-Benzyloxyphenyl]-äthylisocyansäureester **32** II, 3408.
α,β-Oxido-α,β-diphenyläthan-α-carbonsäureiminomethyläther (F. 85°) **34** I, 858.
isomerer α,β-Oxido-α,β-diphenyläthan-α-carbonsäureiminomethyläther (F. 110°) **34** I, 858.
Kryptopyrrolphthalid **33** II, 1351.
4-β-Phenyläthyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin (F. 87°) **32** II, 741*.
4-Benzyl-6-methyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin (F. 118°) **32** II, 741*.
6(,,4′′)-Oxy-*N*-phenyl-3.3(,,α.α′′)-dimethylphthalimidin **30** II, 1234.
1-Methyl-3-phenyldioxindolmethyläther (F. 83°) **33** I, 3080.
N-[4-Methoxy-2-methylphenyl]-phthalimidin (F. 161°) **32** I, 2719.
4-Methoxy-4′-aminochalkon **30** I, 1932.
2-Amino-3-äthoxy-10-anthron (F. 200—201°) **30** I, 1056*; **31** I, 1522*.
p-Dimethylaminobenzil (F. 115—116°) **31** I, 272, 1107; **33** I, 227.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-anilino-1.4-naphthochinon (F. 164—165°) **30** II, 738.
Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. *p*-Anisidin, Perchlorat (Zers. 179°) **34** II, 1929.
Benzalpäonolimin, Komplexsalze **31** I, 2468.
[2-Oxy-3-aldehydo-5-methylbenzyliden]-*p*-toluidin (F. 161°) **34** I, 1329.
o-Methoxybenzalacetophenonoxim (F. 135 bis 145°) **32** I, 2323.
m-Methoxybenzalacetophenonoxim (F. 75—95°) **32** I, 2324.
p-Methoxybenzalacetophenonoxim, Bldg. (?) **32** I, 2324.
Benzal-*o*-methoxyacetophenonoxim (F. 135 bis 145°) **32** I, 2324.
Benzal-*m*-methoxyacetophenonoxim (F. 132 bis 137°) **32** I, 2324.
Benzal-*p*-methoxyacetophenonoxim (F. 140 bis 142°) **31** I, 1445; **32** I, 2324.
Piperonyliden-[3-methylcyclopenten-1(5)-yl]-acetonitril (F. 95°) **31** II, 703.
2-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure, Rkk. **30** II, 3083*.
β-[Benzylamino]-α-phenylacrylsäure, Äthylester (F. 64—65°) **33** I, 760.
γ-Phenylacetessigsäureanil, Äthylester (F. 96 bis 98,5°) **33** II, 3698.
Zimtsäure-*o*-anisidid (F. 136—138°) **32** I, 2324.
Zimtsäure-*m*-anisidid (F. 121—122°) **32** I, 2324.
Zimtsäure-*p*-anisidid (F. 152—153°) **31** I, 1445.
o-Methoxyzimtsäureanilid (F. 161—162°) **32** I, 2324.
m-Methoxyzimtsäureanilid (F. 107—108°) **32** I, 2324.
p-Methoxyzimtsäureanilid (F. 140°) **31** II, 2615.
β-Benzoyl-α-phenylpropionamid (F. 149°) **31** II, 231.
Benzoylessigsäure-*o*-toluidid, Verwend. **31** II, 3161*.
Dimethylbenzoylbenzamid (Kp.$_8$ 215—250°), Darst., Verwend. **34** II, 3570*.
[α-Acetaminobenzyl]-phenylketon (F. 132°) **33** II, 3272.
5-Benzoyl-1-acetylamino-2-methylbenzol (F. 122°) **33** II, 2754*.
Verb. $C_{16}H_{15}O_2N$ (F. 166°) aus 3-Phenyldioxindol **33** I, 3080.
$C_{16}H_{15}O_2N_3$ 2-Methyl-3-[*o*-nitro-α-aminobenzyl]-indol (F. 182°) **34** II, 3620.
p-Kresotoyl-4-amino-1.2-methylbenzimidazol, Verwend. **33** I, 317*.
2-Methyl-3-benzamino-4-oxotetrahydrochinazolin (F. 193°) **31** II, 1859.
Acetoacetylaminoazobenzol, Verwend. **34** II, 338*.
o-[Benzoylamino]-benzäthylidenhydrazid (F. 207°) **31** II, 1859.
Acetophenonoxanilhydrazon (F. 237°) **33** II, 1999.
3-Benzyloxyphenylpropionsäureazid **32** II, 3408.
$C_{16}H_{15}O_2N_5$ 1-[*p*-Methoxybenzalamino]-5-*p*-methoxyphenyltetrazol **33** II, 2008.
Isatin-*o*-tolylcarbohydrazon (F. 251—252° Zers.) **31** I, 1928.
p-Methoxybenzal-*p*-methoxybenzhydrazidazid **33** II, 2008.
$C_{16}H_{15}O_2Cl$ *p*-Benzyloxychlorpropiophenon **34** II, 2418*.
2-Chlor-3.4-dimethyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-(9.10) (F. 107°) **33** I, 404.
Benzyl-*m*-chlorbenzylessigsäure (F. 71°) **32** II, 3225.
Benzyl-*p*-chlorbenzylessigsäure (F. 88°) **32** II, 3225.
γ-[Chlorphenyl]-propylbenzoat (Kp.$_2$ 163—165°) **33** II, 1670.
$C_{16}H_{15}O_2Cl_3$ 2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl-[trichlormethyl]-methan (F. 162—163°) **33** I, 1119.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl-[trichlormethyl]-methan (F. 121—122°) **33** I, 1119.
$C_{16}H_{15}O_2Br$ α-Brom-β-oxy-β-methyl-β-phenylpropiophenon **32** I, 3172.
Benzyl-[*m*-brombenzyl]-essigsäure (F. 92°) **32** II, 3881.
$C_{16}H_{15}O_2Br_3$ 2-[3′-Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylhydrochinon (F. 148 bis 149° korr.) **31** II, 3472.
$C_{16}H_{15}O_2F$ Benzyl-[*m*-fluorbenzyl]-essigsäure (F. 83°) **32** II, 3882.
$C_{16}H_{15}O_3N$ Phenacylhomopiperonylamin, Bldg. (?) **33** II, 63.
4-[2′-Oxy-4′-methoxybenzylidenamino]-acetophenon (F. 159—160°) **32** II, 2467.
4-[*o*-Vanillylidenamino]-acetophenon (F. 130°) **32** II, 2467.
o-[Benzyloxy]-isonitrosopropiophenon (F. 89°) **32** II, 91*.
m-[Benzyloxy]-isonitrosopropiophenon (F. 90°) **32** II, 91*; **33** II, 782*.
p-[Benzyloxy]-isonitrosopropiophenon (F. 135°) **32** II, 91*.
α,β-Oxido-α,β-diphenyläthan-α-carbonsäureoximinomethyläther (F. 150°) **34** I, 858.
isomerer α,β-Oxido-α,β-diphenyläthan-α-carbonsäureoximinomethyläther (F. 172°) **34** I, 858.
4′-Amino-7-methoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **32** II, 2467.
4-Amino-8-methoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **32** II, 2467.
8-Oxy-2-methyl-3-äthyl-α-naphthindol-7-carbonsäure, Darst., Verwend. **33** I, 2467*.
γ-Anilino-γ-phenyl-α-ketobuttersäure **30** II, 3762.
p-Tolyl-1-methyl-5-isatinsäure, Na-Salz **30** II, 3409.

Di-*p*-tolylamidooxalsäure (F. 156° Zers.) **30 II**, 3410.
α-Benzoinoximacetat (*N*-Acetylbenzoin-α-oxim), Spalt. **34 II**, 1299; katalyt. Red. **33 II**, 3272.
β-Benzoinoximacetat, Spalt. **34 II**, 1299.
Benzoylphenylalanin (F. 184—185°), Darst., Rkk. **32 I**, 671; Verss. zur Oxydat. mit Ag_2O **34 II**, 223.
***N*-Äthyl-*N*-phenylphthalaminsäure**, Spalt. **31 II**, 3546*.
2-[4′-Acetylaminobenzyl]-benzoesäure (F. 205°) **33 II**, 783*.
2-Acetyloxy-4′-acetylaminodiphenyl (F. 138°) **31 I**, 2339.
Phenylessigsäure-*o*-acetaminophenylester (F. 99 bis 100°) **31 I**, 2747.
***N*-Acetyl-*O*-benzoyl-2-*N*-methylaminophenol** (F. 96°) **34 II**, 2832.
Essigsäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 101—102°) **31 I**, 2747.
Dibenzoylaminoäthylalkohol (Dibenzoylcolamin) (F. 90° korr.) **30 II**, 3785.
***N*-Benzoyl-*O*-acetyl-2-*N*-methylaminophenol** (F. 63—64°) **34 II**, 2832.
Phenylacetylderiv. d. Phenylacethydroxamsäure (F. 159° Zers.) **33 I**, 2396.
Verb. $C_{16}H_{15}O_3N$ (F. > 300°) aus d. Oxyanhydrid $C_{10}H_{10}O_4$ [aus 2-Carboxycyclopenten-(1)-yl-essigsäure] **33 I**, 593.
$C_{16}H_{15}O_3N_3$ 1.4-Dimethyldiamino-5-oxy-8-amino-anthrachinon 30 II, 2696*.
1-Oxy-3-[*m*-aminophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 252°) **33 II**, 3281.
1-Oxy-3-[*p*-aminophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 239°) **33 II**, 3281.
2-Benzoyl-α-*p*-tolylaminoglyoxim (F. 178 bis 179° Zers.) **31 II**, 2453.
Benzalderiv. d. Phenylglycinhydrazid-*o*-carbonsäure (F. 260°) **30 II**, 52.
Anisaldehydoxanilhydrazon (F. 272°) **33 II**, 1999.
Addukt aus Phenylazid u. 3.6-Endoäthylen-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 232°) **33 I**, 2694.
Verb. $C_{16}H_{15}O_3N_3$ (F. 231°) aus d. Verb. $C_{16}H_{11}O_3N_3$ (aus p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat) **31 II**, 3604.
$C_{16}H_{15}O_3N_5$ [Anilinomethyl]-carbamidsäurebenzylester-*o*-carbonsäureazid (F. 112°) **30 II**, 52.
$C_{16}H_{15}O_3Cl$ 2.2′-Dimethoxydesylchlorid (F. 87°) **33 II**, 2143.
2-Chlorbenzyl-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-keton (2-Chlor-3′.4′-dimethoxydesoxybenzoin) (F. 110°), Darst. **30 II**, 3555; Konst. **31 II**, 50.
α-[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-äthylchlorid (F. 98—99°) **31 II**, 843.
Dibenzyldioxyacetylchlorid, Rkk. **33 II**, 3883*.
3-Benzyloxy-4-methoxyphenylacetylchlorid 32 I, 1379.
$C_{16}H_{15}O_3Cl_3$ 1-Methyl-5-chlor-3-äthoxy-3-[3′.5′-dichlor-*p*-tolyloxy]-cyclohexadien-(1.5)-on-(4) (F. 125°) **31 II**, 2601.
$C_{16}H_{15}O_3Br$ ω-Oxy-ω-α-methoxybenzyl-*p*-bromacetophenon (F. 89°) **30 II**, 2896.
stereoisomeres **ω-Oxy-ω-α-methoxybenzyl-*p*-bromacetophenon** (F. 96°) **30 II**, 2896.
$C_{16}H_{15}O_4N$ 3-Methoxy-4-benzyloxy-ω-nitrostyrol (β-[4-Benzyloxy-3-methoxyphenyl]-α-nitroäthylen) (F. 122—123°), Darst. **31 II**, 3245; Darst., Red. **34 II**, 1133.
ω-Nitro-3-benzyloxy-4-methoxystyrol (F. 129 bis 130°) **32 I**, 1378; **34 II**, 1133.
Bis-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin (F. 111°) **30 I**, 1622.
4′-Amino-3-oxy-7-methoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **32 II**, 2467.
2-[3′-Amino-4′-äthoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 191—192° Zers.), Darst. **30 II**, 1445*; Red. **31 I**, 1521*.
***m*-Opiansäureanil** (F. 213°) **31 II**, 2452.
Dibenzylamin-*m.m′*-dicarbonsäure, Diäthylester **30 II**, 1538.
Dibenzylamin-*p.p′*-dicarbonsäure 30 II, 1538.
***N*-Benzylphenylglycin-*o*-carbonsäure 30 II**, 1553.
***p*-Nitrobenzoat d. 2-Methyl-4-äthylphenols** (F. 70—71°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 3-Methyl-2-äthylphenols** (F. 88 bis 89°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 3-Methyl-4-äthylphenols** (F. 116°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 4-Methyl-2-äthylphenols** (F. 95 bis 96°) **30 II**, 235.
***O*-Benzoyltyrosin 33 I**, 3089.
***N*-Benzoyl-*l*-tyrosin** (F. 163°), Darst., Oxydat. **33 I**, 3930; Struktur v. —-Gelen **30 II**, 1507; Einw. v. KOBr **33 II**, 2992; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121; Äthylester (F. 119°) **34 II**, 2089.
***m′*-Kresoyl-3-amino-4-toluylsäure** (F. 258 bis 261°) **30 II**, 3857*.
$C_{16}H_{15}O_4N_3$ 4-Nitro-2.4′-diacetylaminodiphenyl (Nitrodiacetyldiphenylin) (F. 236—237°) **32 II**, 3878.
2.4′-Diacetylamino-3′-nitrodiphenyl (F. 218°) **33 I**, 2812.
2-Nitro-*N.N′*-diacetylbenzidin (F. 317°) **34 II**, 600.
***m*-Nitrobenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 174°) **30 II**, 47.
***p*-Nitrobenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 206°) **30 II**, 47.
***O*-Benzoyl-*m*-nitrobenzodimethylamidoxim** (F. 152°) **30 I**, 54.
Vanillinoxanilhydrazon (F. 267°) **33 II**, 1999.
Addukt aus 3.6-Dimethyl-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid u. Phenylazid (F. 210° Zers.) **33 I**, 2694.
$C_{16}H_{15}O_4N_5$ Dicarbanilderiv. d. Aminoglyoxims (F. 172° Zers.) **32 II**, 63.
Carboxydicarboxanilidoguanidin, Äthylester (F. 151° Zers.) **34 I**, 1820.
$C_{16}H_{15}O_4Cl$ 2(2′)-Chlor-3′.4′(3.4)-dimethoxybenzoin (*o*-Chlorbenzveratroin) (F. 140°), Darst., Rkk. **30 II**, 3555; Hydrier. **31 II**, 2457; Rkk. (Isomerisier.) **33 I**, 226.
α.γ-Diphenyl-α.β-dioxy-γ-chlorbuttersäure, Methylester (F. 124°) **34 I**, 386.
6-Benzyloxy-2.3-dimethoxybenzoesäurechlorid (F. 75—76°) **34 I**, 2597.
$C_{16}H_{15}O_4Br$ 2-[3′Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dioxy-5-methylbenzochinon (F. 282° Zers., korr.) **31 II**, 3472.
β-[5-Brom-6-methoxy-2-naphthoyl]-buttersäure (F. 160°) **34 II**, 1458.
$C_{16}H_{15}O_4As$ 4.4′-Diacetyldiphenylarsinsäure (F. 194°) **31 II**, 2997.
$C_{16}H_{15}O_5N$ α-Phenyl-α.β-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin 33 I, 3923.
α-Phenyl-α.γ-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin (F. 120 bis 122°) **33 I**, 3923.
***l*-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 164°) **31 I**, 1919.
***dl*-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 159°) **31 I**, 1919.
α-Oxy-β-methoxy-*m*-nitrobenzylacetophenon (F. 110°) **30 II**, 2896.
6-Amino-3.4-dimethoxybenzophenon-2′-carbonsäure, Lactambldg. **34 I**, 2923.
5(?)-Nitro-4-äthylguajacolbenzoat (F. 124°) **31 II**, 551.
Carboxyisoevernoylanilid, Methylester (F. 149 bis 150°) **33 II**, 392.
Dianishydroximsäure (F. 143°) **33 II**, 2525.
$C_{16}H_{15}O_5Cl$ Oxypeucedaninhydrochlorid (F. 162°) **32 II**, 550.
$C_{16}H_{15}O_6N$ 4′-Nitro-2.4.6-trimethoxybenzophenon (F. 170—170,5°), Darst., Red. **30 I**, 2410; Red. **33 II**, 871.
2-Nitro-3-methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 144°) **32 I**, 529, 531.
6-Nitro-3-methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 222°) **32 I**, 532.
$C_{16}H_{15}O_6N_3$ *N.N*-Bis-[*p*-nitrobenzyl]-aminoessigsäure, Äthylester (F. 108°) **32 II**, 3751.
$C_{16}H_{15}O_7N$ 2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxy-2′-nitrobenzophenon (F. 211°) **34 I**, 2135.
$C_{16}H_{15}O_7N_3$ *N*-Acetyl-2.2′-dinitro-4.4′-dimethoxydiphenylamin (F. 134—135°) **34 II**, 3762.
$C_{16}H_{15}O_7Cl_3$ Trichlornorbarbaloin, Darst. **30 I**,

3311; Auffass. d. — v. Gibson u. Simonsen als unreines Tetrachlorderiv. $C_{20}H_{14}O_9Cl_4$ **31 I**, 2062.

Chloraloin (F. 182°) aus Barbaloin **34 I**, 3347.

$C_{16}H_{15}O_7Br_3$ **Tribromnorbarbaloin** (F. 193—194°). Darst., Konst. **30 I**, 3311; Auffass. d. — v. Gibson u. Simonsen als unreines Tetrabromderiv. $C_{20}H_{14}O_9Br_4$ **31 I**, 2062; Zus., Pentamethyläther, Konst. **33 I**, 435.

$C_{16}H_{15}O_8N_3$ **4-[3′.5′-Dinitro-4′-methylphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 166°) **31 II**, 2466.

Verb. $C_{16}H_{15(13)}O_8N_3$ (F. 223—224°) aus 2.2′-Dinitro-4.4′-dimethoxydiphenylamin **34 II**, 3762.

$C_{16}H_{15}O_9N$ **Verb.** $C_{16}H_{15}O_9N$ (F. 260°) aus Ergochrysin **32 II**, 2197.

$C_{16}H_{12}NCl_2$ **1-Phenyl-3.4-dichlor-4-anilido-Δ^1-buten** **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}NBr_2$ **1-Phenyl-3.4-dibrom-4-anilido-Δ^1-buten** (F. 103°) **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}NBr_4$ **1-Phenyl-4-anilidobutadientetrabromid** **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}N_2Cl$ **Benzalaceton-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 179—180°) **33 II**, 1180.

***N.N′*-Diphenyl-*N*-[α-chlorvinyl]-acetamidin** (F. 119°) **31 II**, 713; **33 I**, 2947.

***p*-Toluylal-*p*-toluylhydrazidchlorid** (F. 96°) **33 II**, 2007.

Base $C_{16}H_{15}N_2Cl$, Erkennen d. — v. Bischoff u. Walden als 3-Chlor-4-anilinochinaldin **31 I**, 786.

$C_{16}H_{15}N_3S$ **2-Anilino-5-*p*-tolyl-1.3.4-thiodiazin** (F. 198°) **30 II**, 3568.

4.5-Diphenyl-3-äthylmercapto-1.2.4-triazol (F. 148°) **31 I**, 1452.

4-*o*-Tolyl-5-phenyl-3-methylmercapto-1.2.4-triazol (F. 130°) **31 I**, 1452.

4-*p*-Tolyl-5-phenyl-3-methylmercapto-1.2.4-triazol (F. 176°) **31 I**, 1452.

$C_{16}H_{16}ON_2$ **4-*p*-Toluolazo-5-oxyhydrinden** **31 I**, 458.

6-*p*-Toluolazo-5-oxyhydrinden (F. 132,5°), Rkk. **31 I**, 458.

[6′-Methoxychinolino]-[2′.3′ ; 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol] (F. 153°) **32 I**, 1831*.

1.2-Diphenyl-3-methylpyrazolidon-(5) (F. 126°) **34 I**, 49.

Kryptopyrrolblau, Darst., Absorpt.-Spektr., Konst. **33 II**, 3697; Konst. **34 I**, 2928.

3-Methyl-*N*-[4-amino-2-methylphenyl]-phthalimidin (F. 183°) **32 I**, 2720.

1-Oximino-4-amino-1.4-diphenyl-3-buten (F. 95°) **30 I**, 2556.

Benzyloximäthylimin (F. 185—186°) **30 II**, 1359.

Cyclohexan-1.2-dionmono-α-naphthylhydrazon (F. 133°) **34 I**, 1650.

Cyclohexan-1.2-dionmono-β-naphthylhydrazon (F. 173°) **34 I**, 1649.

4-Phenyl-2-methylchinazolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 208° Zers.) **32 I**, 2046.

4-Phenylaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 220—222°) **32 I**, 3066.

Benzoylnornicotin **30 II**, 2782.

Nicotyl-*ac.*-tetrahydro-β-naphthylamid (F. 137 bis 138°) **31 I**, 2117*.

***p*-Acetaminobenzalbenzylamin** (F. 158°) **31 II**, 709.

$C_{16}H_{16}ON_6$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-[benzylidenhydrazino]-tetrazol** (F. 171°) **32 II**, 2461.

6-Äthoxy-2′.6′-diamino-3′-pyridyl-5-azochinolin (F. 239°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2678*.

6-Äthoxy-8-[2′.6′-diaminopyridylazo]-chinolin (F. 208°) **34 I**, 2196*.

3-Benzaldehydamino-5-benzalhydrazino-1.2.4-triazol (F. 232°) **34 I**, 2594.

$C_{16}H_{16}OBr_2$ **2-α-Phenylbutyl-4.6-dibromphenol** (Kp.$_6$ 184—185°) **34 I**, 1976.

4-α-Phenylbutyl-2.6-dibromphenol (Kp.$_6$ 188 bis 189°) **34 I**, 1976.

$C_{16}H_{16}OS$ **ω-Benzyl-ω-methylthiolacetophenon** (F. 55—56°) **32 I**, 1779.

$C_{16}H_{16}O_2N_2$ (s. *Lyserginsäure*).

Leuko-1.4-dimethyldiaminoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 1721*.

***p*-Di-[1-methyl-2-oxodihydropyrryl-(5)]-benzol** **30 II**, 1701.

3.3′-Diamino-4.4′-dimethylbenzil (F. 159°) **34 I**, 2596.

***p*-Morpholinophenyl-*p*-chinonimid**, Verwend. **34 II**, 1036*.

Benzaldulcin **34 I**, 964.

Di-[*o*-oxybenzyliden]-äthylendiamin (Salicylaldehydäthylendilmin), Darst., Komplexverbb. **32 I**, 671; Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Diphenacyldioxim (F. 206—208°) **33 II**, 1030.

3.8(„2.7″)-Diacetylacenaphthendioxim (F. 223 bis 224°) **32 I**, 940.

5.6(„4.5″)-Diacetylacenaphthendioxim (F. 196 bis 197°) **32 I**, 940.

***o.o′*-Dimethoxybenzaldazin** (F. 139,5—140°) **33 II**, 1671.

Anisaldazin (Dianisalazin, *p*-Methoxybenzalazin) (F. 168°), Darst. **33 II**, 1671; krystallinfl. Zustand d. unterkühlten Schmelze **30 II**, 3236; Orientier. v. anisotrop-fl. — **33 II**, 3232; Dunkelfeldmikroskopie d. monomol. Schichten **30 II**, 363; polarisationsmkr. Verss. mit — **33 II**, 3233; Verh. im elektr. Felde **32 I**, 2673; magnet. Susceptibilität d. Mesophasen **30 I**, 1601; therm. Zers. **32 II**, 3514.

***O.O′*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.O′*-Dimethyl-β-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.O′*-Dimethyl-γ-benzildioxim** (F. 59°) **30 I**, 2557.

***O.N*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.N*-Dimethyl-β-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***N.N′*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***N*-[α-Methylindacyl-(3)]-pyridiniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1304.

Carbo-*o*-toluididoacetophenonoxim (*o*-Tolylcarbaminsäurederiv. d. Acetophenonoxims) (F. 109°) **31 I**, 1100; **31 II**, 2989.

Carbo-*p*-toluididoacetophenonoxim (*p*-Tolylcarbaminsäurederiv. d. Acetophenonoxims) (F. 126°) **31 I**, 1101; **II**, 2989.

Carbanilidomethyl-*p*-tolylketoxim (Phenylcarbaminsäurederiv. d. Methyl-*p*-tolylketoxims) (F. 112°) **31 I**, 1101; **II**, 2989.

***N*-Acetyl-3-amino-2-äthoxycarbazol** (F. 234°) **32 II**, 1516*.

***p*-Aminozimtsäure-*p*-methoxyanilid**, Verwend. **34 II**, 1721*.

Diacetyldiphenylin (F. 203°), Nitrier. **32 II**, 3879; **33 I**, 2812.

***N.N′*-Diacetylbenzidin**, Darst. **32 II**, 1723*; **34 I**, 3467; Verwend.: zur Behandl. v. Kunstseide **31 II**, 3419*; **32 I**, 1463*; **II**, 1723*; **33 II**, 2613*; zur Eserinbest. **31 I**, 3588.

3.8(„2.7″)-Diacetyldiaminoacenaphthen (F. 329°) **32 I**, 940.

5.6(„4.5″)-Diacetyldiaminoacenaphthen (F. 227 bis 228°) **32 I**, 940.

Dibenzoyläthylendiamin (Äthylendibenzamid) (F. 249°), Darst. **33 I**, 2396; Rkk. **31 II**, 713.

β-Phenyl-β-[benzoylamino]-propionamid (F. 239 bis 240°) **32 I**, 1662.

***d*-6.6′-Dimethyldiphensäureamid**, Rkk. **34 II**, 1454.

Bernsteinsäuredianilid (Succinanilid) (F. 228°), Bldg. **31 I**, 1439; **II**, 2315; Sulfonier. **31 I**, 251; Einw. v. PCl$_5$ **31 I**, 2201.

Methylmalonsäuredi-[phenylamid] (Methylmalonsäuredianilid) Rk.: mit JCl **31 I**, 3451; mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212; mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 228.

***N.N′*-Dibenzyloxamid** (F. 219°) **30 I**, 3766.

Benzyloxaminsäuretoluidid(*N*-Benzyl-*N′*-*p*-tolyloxamid) (F. 168°) **30 I**, 3766.

***N*-Äthyloxalsäuredianilid (Äthoxanilid)** (F. 116°) **30 II**, 3409.

α-Phenylacetyl-β-[*o*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 141—142°), Rkk. **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-β-[*m*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 107—108°), Rkk. **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-β-[*p*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 167°), Rkk. **30 II**, 3770.

Di-*p*-tolylamidooxalsäure (F. 156° Zers.) **30 II**, 3410.
α-Benzoinoximacetat (*N*-Acetylbenzoin-α-oxim), Spalt. **34 II**, 1299; katalyt. Red. **33 II**, 3272.
β-Benzoinoximacetat, Spalt. **34 II**, 1299.
Benzoylphenylalanin (F. 184—185°), Darst., Rkk. **32 I**, 671; Verss. zur Oxydat. mit Ag_2O **34 II**, 223.
***N*-Äthyl-*N*-phenylphthalaminsäure**, Spalt. **31 II**, 3546*.
2-[4′-Acetylaminobenzyl]-benzoesäure (F. 205°) **33 II**, 783*.
2-Acetyloxy-4′-acetylaminodiphenyl (F. 138°) **31 I**, 2339.
Phenylessigsäure-*o*-acetaminophenylester (F. 99 bis 100°) **31 I**, 2747.
***N*-Acetyl-*O*-benzoyl-2-*N*-methylaminophenol** (F. 96°) **34 II**, 2832.
Essigsäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 101—102°) **31 I**, 2747.
Dibenzoylaminoäthylalkohol (Dibenzoylcolamin) (F. 90° korr.) **30 II**, 3785.
***N*-Benzoyl-*O*-acetyl-2-*N*-methylaminophenol** (F. 63—64°) **34 II**, 2832.
Phenylacetylderiv. d. Phenylacethydroxamsäure (F. 159° Zers.) **33 I**, 2396.
Verb. $C_{16}H_{15}O_3N$ (F. > 300°) aus d. Oxyanhydrid $C_{10}H_{10}O_4$ [aus 2-Carboxycyclopenten-(1)-yl-essigsäure] **33 I**, 593.
$C_{16}H_{15}O_3N_3$ 1.4-Dimethyldiamino-5-oxy-8-amino-anthrachinon 30 II, 2696*.
1-Oxy-3-[*m*-aminophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 252°) **33 II**, 3281.
1-Oxy-3-[*p*-aminophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 239°) **33 II**, 3281.
2-Benzoyl-α-*p*-tolylaminoglyoxim (F. 178 bis 179° Zers.) **31 II**, 2453.
Benzalderiv. d. Phenylglycinhydrazid-*o*-carbonsäure (F. 260°) **30 II**, 52.
Anisaldehydoxanilhydrazon (F. 272°) **33 II**, 1999.
Addukt aus Phenylazid u. 3.6-Endoäthylen-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid (F. 232°) **33 I**, 2694.
Verb. $C_{16}H_{15}O_3N_3$ (F. 231°) aus d. Verb. $C_{16}H_{11}O_3N_3$ (aus p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat) **31 II**, 3604.
$C_{16}H_{15}O_3N_5$ [Anilinomethyl]-carbamidsäurebenzylester-*o*-carbonsäureazid (F. 112°) **30 II**, 52.
$C_{16}H_{15}O_3Cl$ 2.2′-Dimethoxydesylchlorid (F. 87°) **33 II**, 2143.
2-Chlorbenzyl-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-keton (2-Chlor-3′.4′-dimethoxydesoxybenzoin) (F. 110°), Darst. **30 II**, 3555; Konst. **31 II**, 50.
α-[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-äthylchlorid (F. 98—99°) **31 II**, 843.
Dibenzyldioxyacetylchlorid, Rkk. **33 II**, 3883*.
3-Benzyloxy-4-methoxyphenylacetylchlorid 32 I, 1379.
$C_{16}H_{15}O_3Cl_3$ 1-Methyl-5-chlor-3-äthoxy-3-[3′.5′-dichlor-*p*-tolyloxy]-cyclohexadien-(1.5)-on-(4) (F. 125°) **31 II**, 2601.
$C_{16}H_{15}O_3Br$ ω-Oxy-ω-α-methoxybenzyl-*p*-bromacetophenon (F. 89°) **30 II**, 2896.
stereoisomeres **ω-Oxy-ω-α-methoxybenzyl-*p*-bromacetophenon** (F. 96°) **30 II**, 2896.
$C_{16}H_{15}O_4N$ 3-Methoxy-4-benzyloxy-ω-nitrostyrol (β-[4-Benzyloxy-3-methoxyphenyl]-α-nitroäthylen) (F. 122—123°), Darst. **31 II**, 3245; Darst., Red. **34 II**, 1133.
ω-Nitro-3-benzyloxy-4-methoxystyrol (F. 129 bis 130°) **32 I**, 1378; **34 II**, 1133.
Bis-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin (F. 111°) **30 I**, 1622.
4′-Amino-3-oxy-7-methoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **32 II**, 2467.
2-[3′-Amino-4′-äthoxybenzoyl]-benzoesäure (F. 191—192° Zers.), Darst. **30 II**, 1445*; Red. **31 I**, 1521*.
m-Opiansäureanil (F. 213°) **31 II**, 2452.
Dibenzylamin-*m.m′*-dicarbonsäure, Diäthylester **30 II**, 1538.
Dibenzylamin-*p.p′*-dicarbonsäure 30 II, 1538.
***N*-Benzylphenylglycin-*o*-carbonsäure 30 II**, 1553.
***p*-Nitrobenzoat d. 2-Methyl-4-äthylphenols** (F. 70—71°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 3-Methyl-2-äthylphenols** (F. 88 bis 89°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 3-Methyl-4-äthylphenols** (F. 116°) **30 II**, 235.
***p*-Nitrobenzoat d. 4-Methyl-2-äthylphenols** (F. 95 bis 96°) **30 II**, 235.
***O*-Benzoyltyrosin 33 I**, 3089.
***N*-Benzoyl-*l*-tyrosin** (F. 163°), Darst., Oxydat. **33 I**, 3930; Struktur v. —-Gelen **30 II**, 1507; Einw. v. KOBr **33 II**, 2992; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121; Äthylester (F. 119°) **34 II**, 2089.
***m′*-Kresoyl-3-amino-4-toluylsäure** (F. 258 bis 261°) **30 II**, 3857*.
$C_{16}H_{15}O_4N_3$ 4-Nitro-2.4′-diacetylaminodiphenyl (Nitrodiacetyldiphenylin) (F. 236—237°) **32 II**, 3878.
2.4′-Diacetylamino-3′-nitrodiphenyl (F. 218°) **33 I**, 2812.
2-Nitro-*N.N′*-diacetylbenzidin (F. 317°) **34 II**, 600.
***m*-Nitrobenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 174°) **30 II**, 47.
***p*-Nitrobenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 206°) **30 II**, 47.
***O*-Benzoyl-*m*-nitrobenzodimethylamidoxim** (F. 152°) **30 I**, 54.
Vanillinoxanilhydrazon (F. 267°) **33 II**, 1999.
Addukt aus 3.6-Dimethyl-3.6-endoxo-Δ^4-tetrahydrophthalsäureanhydrid u. Phenylazid (F. 210° Zers.) **33 I**, 2694.
$C_{16}H_{15}O_4N_5$ Dicarbanilderiv. d. Aminoglyoxims (F. 172° Zers.) **32 II**, 63.
Carboxydicarboxanilidoguanidin, Äthylester (F. 151° Zers.) **34 I**, 1820.
$C_{16}H_{15}O_4Cl$ 2(2′)-Chlor-3′.4′(3.4)-dimethoxybenzoin (*o*-Chlorbenzveratroin) (F. 140°), Darst., Rkk. **30 II**, 3555; Hydrier. **31 II**, 2457; Rkk. (Isomerisier.) **33 I**, 226.
α.γ-Diphenyl-α.β-dioxy-γ-chlorbuttersäure, Methylester (F. 124°) **34 I**, 386.
6-Benzyloxy-2.3-dimethoxybenzoesäurechlorid (F. 75—76°) **34 I**, 2597.
$C_{16}H_{15}O_4Br$ 2-[3′Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dioxy-5-methylbenzochinon (F. 282° Zers., korr.) **31 II**, 3472.
β-[5-Brom-6-methoxy-2-naphthoyl]-buttersäure (F. 160°) **34 II**, 1458.
$C_{16}H_{15}O_4As$ 4.4′-Diacetyldiphenylarsinsäure (F. 194°) **31 II**, 2997.
$C_{16}H_{15}O_5N$ α-Phenyl-α.β-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin 33 I, 3923.
α-Phenyl-α.γ-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin (F. 120 bis 122°) **33 I**, 3923.
***l*-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 164°) **31 I**, 1919.
***dl*-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 159°) **31 I**, 1919.
α-Oxy-β-methoxy-*m*-nitrobenzylacetophenon (F. 110°) **30 II**, 2896.
6-Amino-3.4-dimethoxybenzophenon-2′-carbonsäure, Lactambldg. **34 I**, 2923.
5(?)-Nitro-4-äthylguajacolbenzoat (F. 124°) **31 II**, 551.
Carboxyisoevernoylanilid, Methylester (F. 149 bis 150°) **33 II**, 392.
Dianishydroximsäure (F. 143°) **33 II**, 2525.
$C_{16}H_{15}O_5Cl$ Oxypeucedaninhydrochlorid (F. 162°) **32 II**, 550.
$C_{16}H_{15}O_6N$ 4′-Nitro-2.4.6-trimethoxybenzophenon (F. 170—170,5°), Darst., Red. **30 I**, 2410; Red. **33 II**, 871.
2-Nitro-3-methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 144°) **32 I**, 529, 531.
6-Nitro-3-methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 222°) **32 I**, 532.
$C_{16}H_{15}O_6N_3$ *N.N′*-Bis-[*p*-nitrobenzyl]-aminoessigsäure, Äthylester (F. 108°) **32 II**, 3751.
$C_{16}H_{15}O_7N$ 2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxy-2′-nitrobenzophenon (F. 211°) **34 I**, 2135.
$C_{16}H_{15}O_7N_3$ *N*-Acetyl-2.2′-dinitro-4.4′-dimethoxydiphenylamin (F. 134—135°) **34 II**, 3762.
$C_{16}H_{15}O_7Cl_3$ Trichlornorbarbaloin, Darst. **30 I**,

3311; Auffass. d. — v. Gibson u. Simonsen als unreines Tetrachlorderiv. $C_{20}H_{14}O_8Cl_4$ **31 I**, 2062.

Chloraloin (F. 182°) aus Barbaloin **34 I**, 3347.

$C_{16}H_{15}O_7Br_3$ **Tribromnorbarbaloin** (F. 193—194°). Darst., Konst. **30 I**, 3311; Auffass. d. — v. Gibson u. Simonsen als unreines Tetrabromderiv. $C_{20}H_{14}O_8Br_4$ **31 I**, 2062; Zus., Pentamethyläther, Konst. **33 I**, 435.

$C_{16}H_{15}O_8N_3$ **4-[3'.5'-Dinitro-4'-methylphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 166°) **31 II**, 2466.

Verb. $C_{16}H_{15(13)}O_8N_3$ (F. 223—224°) aus 2.2'-Dinitro-4.4'-dimethoxydiphenylamin **34 II**, 3762.

$C_{16}H_{15}O_9N$ **Verb.** $C_{16}H_{15}O_9N$ (F. 260°) aus Ergochrysin **32 II**, 2197.

$C_{16}H_{15}NCl_2$ **1-Phenyl-3.4-dichlor-4-anilido-Δ^1-buten** **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}NBr_2$ **1-Phenyl-3.4-dibrom-4-anilido-Δ^1-buten** (F. 103°) **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}NBr_4$ **1-Phenyl-4-anilidobutadientetrabromid** **33 II**, 3565.

$C_{16}H_{15}N_2Cl$ **Benzalaceton-*p*-chlorphenylhydrazon** (F. 179—180°) **33 II**, 1180.

***N.N'*-Diphenyl-*N*-[α-chlorvinyl]-acetamidin** (F. 119°) **31 II**, 713; **33 I**, 2947.

***p*-Toluylal-*p*-toluylhydrazidchlorid** (F. 96°) **33 II**, 2007.

Base $C_{16}H_{15}N_2Cl$, Erkennen d. — v. Bischoff u. Walden als 3-Chlor-4-anilinochinaldin **31 I**, 786.

$C_{16}H_{15}N_3S$ **2-Anilino-5-*p*-tolyl-1.3.4-thiodiazin** (F. 198°) **30 II**, 3568.

4.5-Diphenyl-3-äthylmercapto-1.2.4-triazol (F. 148°) **31 I**, 1452.

4-*o*-Tolyl-5-phenyl-3-methylmercapto-1.2.4-triazol (F. 130°) **31 I**, 1452.

4-*p*-Tolyl-5-phenyl-3-methylmercapto-1.2.4-triazol (F. 176°) **31 I**, 1452.

$C_{16}H_{16}ON_2$ **4-*p*-Toluolazo-5-oxyhydrinden** **31 I**, 458.

6-*p*-Toluolazo-5-oxyhydrinden (F. 132,5°), Rkk. **31 I**, 458.

[6'-Methoxychinolino]-[2'.3' : 2.3]-[4.5.6.7-tetrahydroindol] (F. 153°) **32 I**, 1831*.

1.2-Diphenyl-3-methylpyrazolidon-(5) (F. 126°) **34 I**, 49.

Kryptopyrrolblau, Darst., Absorpt.-Spektr., Konst. **33 II**, 3697; Konst. **34 I**, 2928.

3-Methyl-*N*-[4-amino-2-methylphenyl]-phthalimidin (F. 183°) **32 I**, 2720.

1-Oximino-4-amino-1.4-diphenyl-3-buten (F. 95°) **30 I**, 2556.

Benziloximäthylimin (F. 185—186°) **30 II**, 1359.

Cyclohexan-1.2-dionmono-α-naphthylhydrazon (F. 133°) **34 I**, 1650.

Cyclohexan-1.2-dionmono-β-naphthylhydrazon (F. 173°) **34 I**, 1649.

4-Phenyl-2-methylchinazolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 208° Zers.) **32 I**, 2046.

4-Phenylaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 220—222°) **32 I**, 3066.

Benzoylnornicotin **30 II**, 2782.

Nicotyl-*ac.*-tetrahydro-β-naphthylamid (F. 137 bis 138°) **31 I**, 2117*.

***p*-Acetaminobenzalbenzylamin** (F. 158°) **31 II**, 709.

$C_{16}H_{16}ON_6$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-[benzylidenhydrazino]-tetrazol** (F. 171°) **32 II**, 2461.

6-Äthoxy-2'.6'-diamino-3'-pyridyl-5-azochinolin (F. 239°), Darst., baktericide Wrkg. **31 I**, 2678*.

6-Äthoxy-8-[2'.6'-diaminopyridylazo]-chinolin (F. 208°) **34 I**, 2196*.

3-Benzaldehydamino-5-benzalhydrazino-1.2.4-triazol (F. 232°) **34 I**, 2594.

$C_{16}H_{16}OBr_2$ **2-α-Phenylbutyl-4.6-dibromphenol** (Kp.$_6$ 184—185°) **34 I**, 1976.

4-α-Phenylbutyl-2.6-dibromphenol (Kp.$_6$ 188 bis 189°) **34 I**, 1976.

$C_{16}H_{16}OS$ **ω-Benzyl-ω-methylthiolacetophenon** (F. 55—56°) **32 I**, 1779.

$C_{16}H_{16}O_2N_2$ (s. *Lysergsäure*).

Leuko-1.4-dimethyldiaminoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 1721*.

***p*-Di-[1-methyl-2-oxodihydropyrryl-(5)]-benzol** **30 II**, 1701.

3.3'-Diamino-4.4'-dimethylbenzil (F. 159°) **34 I**, 2596.

***p*'-Morpholinophenyl-*p*-chinonimid**, Verwend. **34 II**, 1036*.

Benzaldulcin **34 I**, 964.

Di-[*o*-oxybenzyliden]-äthylendiamin (Salicylaldehydäthylendiimin), Darst., Komplexverbb. **32 I**, 671; Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Diphenacyldioxim (F. 206—208°) **33 II**, 1030.

3.8(„2.7")-Diacetylacenaphthendioxim (F. 223 bis 224°) **32 I**, 940.

5.6(„4.5")-Diacetylacenaphthendioxim (F. 196 bis 197°) **32 I**, 940.

***o.o'*-Dimethoxybenzaldazin** (F. 139,5—140°) **33 II**, 1671.

Anisaldazin (Dianisalazin, *p*-Methoxybenzalazin) (F. 168°), Darst. **33 II**, 1671; krystallinfl. Zustand d. unterkühlten Schmelze **30 II**, 3236; Orientier. v. anisotrop-fl. — **33 II**, 3232; Dunkelfeldmikroskopie d. monomol. Schichten **30 II**, 363; polarisationsmkr. Verss. mit — **33 II**, 3233; Verh. im elektr. Felde **32 I**, 2673; magnet. Susceptibilität d. Mesophasen **30 I**, 1601; therm. Zers. **32 II**, 3514.

***O.O'*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.O'*-Dimethyl-β-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.O'*-Dimethyl-γ-benzildioxim** (F. 59°) **30 I**, 2557.

***O.N*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***O.N*-Dimethyl-β-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***N.N'*-Dimethyl-α-benzildioxim** **30 I**, 2557.

***N*-[α-Methylindacyl-(3)]-pyridiniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1304.

Carbo-*o*-toluididoacetophenonoxim (*o*-Tolylcarbaminsäurederiv. d. Acetophenonoxims) (F. 109°) **31 I**, 1100; **31 II**, 2989.

Carbo-*p*-toluididoacetophenonoxim (*p*-Tolylcarbaminsäurederiv. d. Acetophenonoxims) (F. 126°) **31 I**, 1101; **II**, 2989.

Carbanilidomethyl-*p*-tolylketoxim (Phenylcarbaminsäurederiv. d. Methyl-*p*-tolylketoxims) (F. 112°) **31 I**, 1101; **II**, 2989.

***N*-Acetyl-3-amino-2-äthoxycarbazol** (F. 234°) **32 II**, 1516*.

***p*-Aminozimtsäure-*p*-methoxyanilid**, Verwend. **34 II**, 1721*.

Diacetyldiphenylin (F. 203°), Nitrier. **32 II**, 3879; **33 I**, 2812.

***N.N'*-Diacetylbenzidin**, Darst. **32 II**, 1723*; **34 I**, 3467; Verwend.: zur Behandl. v. Kunstseide **31 II**, 3419*; **32 I**, 1463*; **II**, 1723*; **33 II**, 2613*; zur Eserinbest. **31 I**, 3588.

3.8(„2.7")-Diacetyldiaminoacenaphthen (F. 329°) **32 I**, 940.

5.6(„4.5")-Diacetyldiaminoacenaphthen (F. 227 bis 228°) **32 I**, 940.

Dibenzoyläthylendiamin (Äthylendibenzamid) (F. 249°), Darst. **33 I**, 2396; Rkk. **31 II**, 713.

β-Phenyl-β-[benzoylamino]-propionamid (F. 239 bis 240°) **32 I**, 1662.

***d*-6.6'-Dimethyldiphensäureamid**, Rkk. **34 II**, 1454.

Bernsteinsäuredianilid (Succinanilid) (F. 228°), Bldg. **31 I**, 1439; **II**, 2315; Sulfonier. **31 I**, 251; Einw. v. PCl_5 **31 I**, 2201.

Methylmalonsäuredi-[phenylamid] (Methylmalonsäuredianilid) Rk.: mit JCl **31 I**, 3451; mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212; mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 228.

***N.N'*-Dibenzyloxamid** (F. 219°) **30 I**, 3766.

Benzyloxaminsäuretoluidid (*N*-Benzyl-*N'*-*p*-tolyloxamid) (F. 168°) **30 I**, 3766.

***N*-Äthyloxalsäuredianilid (Äthoxanilid)** (F. 116°) **30 II**, 3409.

α-Phenylacetyl-β-[*o*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 141—142°), Rkk. **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-β-[*m*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 107—108°), Rkk. **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-β-[*p*-methoxybenzyliden]-hydrazin (F. 167°), Rkk. **30 II**, 3770.

Benzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids (F. 197°) **30 II**, 47.

***symm.* Di-[phenylessigsäure]-hydrazid** (*symm.* **Di-[phenylacetyl]-hydrazin**) (F. 236—237°) **30 II**, 567; **31 I**, 1910.

***N*-Acetyl-*N'*-[diphenylacet]-hydrazid** (F. 200 bis 202°), Bldg. **33 I**, 782; Rkk. **30 II**, 743; **33 I**, 780.

$C_{16}H_{18}O_2N_4$ **4.4'-Dinitrosodiphenylpiperazin**, Rkk. **31 II**, 704; Verwend. **33 I**, 3637*.

1.4.5.8-Tetraamino-2.7-dimethylanthrachinon (?), Herst., Verwend. **34 II**, 1029*.

***m*-Toluolazoisonitrosoacetyl-*o*-toluidin** (F. 163°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. als Trüb.-Indicator **33 I**, 1169.

***p*-Toluolazoisonitrosoacetyl-*o*-toluidin** (F. 202°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. als Trüb.-Indicator **33 I**, 1169.

***o*-Toluolazoisonitrosoacetyl-*m*-toluidin** (F. 202°) **32 II**, 204.

***m*-Toluolazoisonitrosoacetyl-*m*-toluidin** (F. 198°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. als Trüb.-Indicator **33 I**, 1169.

***p*-Toluolazoisonitrosoacetyl-*m*-toluidin** (F. 201 bis 202°), Darst. **32 II**, 204; Verwend. als Trüb.-Indicator **33 I**, 1169.

***m.m'*-Bisacetaminoazobenzol** (F. 272°) **34 I**, 2921.

Diketopiperazin $C_{16}H_{16}O_2N_4$ (F. 298°) aus Hydroindazol-3-carbonsäure **30 I**, 1787.

$C_{16}H_{16}O_2Cl_2$ **4.4'-Dimethoxystilbendichlorid** (F. 184° Zers.) **30 I**, 2887.

$C_{16}H_{16}O_2Br_2$ **[Dibrom-2.2'-dimethyl-4.4'-dioxydiphenylmethyl]-methan** (F. 189°) **33 I**, 1119.

[Dibrom-3.3'-dimethyl-4.4'-dioxydiphenylmethyl]-methan (F. 111°) **33 I**, 1119.

Anisylstyrylcarbinoldibromid (F. 164°) **32 I**, 63.

4.4'-Dimethoxystilbendibromid (F. 172° Zers.) **30 I**, 2887.

***symm.* 2.2'-Dimethoxy-5.5'-dibromdiphenyläthan** (F. 137,5°) **34 II**, 2674.

Verb. $C_{16}H_{16}O_2Br_2$ (F. 274—277° Zers.) aus Dim-xylorcin **30 I**, 2403.

$C_{16}H_{16}O_3N_2$ **Anisilhydrazon** (F. 143° Zers.), Darst., Rkk. **30 I**, 521; Bldg., Erkennend. — v. Schapiro vom F. 163—164° als Anisilketazin **30 I**, 522.

β*-Phenyl-*β*-phenylcarbamidopropionsäure** (β*-Phenyl-*β*-phenyluramidopropionsäure**) (F. 176°) **34 II**, 607, 3508.

Benzylallophansäurebenzylester (F. 131°) **30 I**, 3766.

5-Amino-2-acetaminobenzoesäurebenzylester, Hydrochlorid (F. 219—220° Zers.) **31 II**, 553.

***N*-Acetyl-*p*-acetoxyhydrazobenzol** (F. 105 bis 106°) **31 I**, 2050.

Diacetyl-3.4-diaminodiphenyläther (F. 188°) **34 I**, 2588.

Diacetyl-3.4'-diaminodiphenyläther (F. 192°) **34 I**, 2587.

4.4'-Diacetylaminodiphenyloxyd (F. 228—229°) **33 I**, 3596*.

***o*-Oxybenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 192°) **30 II**, 47.

Acetylbenzilsäurehydrazid (F. 190—191°) **34 II**, 1455.

Dioxim $C_{16}H_{16}O_3N_2$ (F. 156—158°) aus Benzal-m-methoxyacetophenon **32 I**, 2324.

Betain $C_{16}H_{16}O_3N_2$ aus Chloracetylphenylalanin u. Pyridin **31 II**, 2608.

Phenylazo-*p*-kresol-*O*-carbonsäureäthylester s. $C_{14}H_{12}O_3N_2$.

$C_{16}H_{16}O_3S$ **[α-Phenyl-β-tolylsulfonvinyl]-methyläther** (F. 89—90°) **33 I**, 1275.

4.6-Diäthoxynaphthalin-2.1-oxythionaphthen (F. 196°) **32 II**, 2739*.

$C_{16}H_{16}O_3S_2$ **α-Phenylsulfonyl-α-*p*-tolylthioaceton** (F. 99°) **32 I**, 53.

α-*p*-Tolylsulfonyl-α-phenylthioaceton (F. 83°) **32 II**, 3085.

α-*p*-Tolylsulfonyl-α-methylthioacetophenon **32 II**, 3085.

$C_{16}H_{16}O_4N_2$ ***p*-Nitrobenzoyl-*o*-methoxy-*β*-phenyläthylamin** (F. 138°) **33 II**, 698.

Resorcylaldehydäthylendiimin, Metallkomplexverb., Benzoylverb. **33 II**, 713.

Vanillinazin (F. 231—232°) **33 II**, 1671.

α-Anisildioxim (F. 222°), Einw. v. $POCl_3$ **33 I**, 2410.

β-Anisildioxim (F. 195°), Einw. v. $POCl_3$ **33 I**, 2410.

Glyoxim-*N.N'*-di-[*p*-anisyl]-äther (F. 204° Zers.) **32 II**, 523.

γ-Phthalimido-β-oxypropylpyridyliumhydroxyd **31 II**, 2996.

***N.N'*-Äthylen-bis-[*p*-aminobenzoesäure]**, Ester **33 II**, 1873.

ω-Acetoxyresacetophenonphenylhydrazon (F. 152°) **33 I**, 3938.

Cyannorcocain **32 II**, 64.

***d*-Norisoephedrin-*O*-*p*-nitrobenzoat** (F. 246°) **30 I**, 1316.

***N*-[*p*-Nitrobenzoyl]-*l*-norephedrin** (F. 175—176°) **30 I**, 1316.

***N*-[*p*-Nitrobenzoyl]-*d*-norisoephedrin** (F. 199,5°) **30 I**, 1316.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2'-methyl-4'-nitroanilid (F. 251—252°) **31 II**, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2'-methyl-5'-nitroanilid (F. 191—192°) **31 II**, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-4'-methyl-3'-nitroanilid (F. 230—231°) **31 II**, 2365*.

4-Nitro-3-äthoxy-*N*-acetyldiphenylamin (F. 105 bis 106°) **34 I**, 295*.

1-Nitro-4-benzoylamino-2-methyl-5-äthoxybenzol (F. 158°) **34 I**, 2354.

4-Acetylamino-3-methoxydiphenylamin-2'-carbonsäure (F. 225—226°) **34 I**, 2980.

2-Pyridon-*N*-propylphthalamidsäure (F. 225°) **32 II**, 740*.

Oxalsäurebis-[3-methyl-6-oxyphenylamid] (F. 282°) **32 II**, 3718.

Oxalsäurebis-[*p*-methoxyphenylamid] (F. 254°) **33 I**, 2410.

***akt.* 2.2'-Dimethoxydiphenyldicarbonsäure-6.6'-diamid** (F. 230—231° korr.) **33 II**, 221.

***rac.* 2.2'-Dimethoxydiphenyldicarbonsäure-6.6'-diamid** (F. 273—274°) **33 II**, 221.

Nitrosonormorphin (F. 267°) **30 I**, 3310.

Verb. $C_{16}H_{16}O_4N_2$ (F. 177—178°) aus Di-[α-methylindolyl]-äthan **33 I**, 3715.

Betain $C_{16}H_{16}O_4N_2$ aus γ-Phthalimido-β-oxypropylpyridyliumhydroxyd **31 II**, 2996.

$C_{16}H_{16}O_4N_4$ **1.4-Di-[2'-nitrophenyl]-piperazin** (F. 193 bis 194°) **30 I**, 2894.

1.4-Di-[3'-nitrophenyl]-piperazin (F. 206°) **33 II**, 3433.

1.4-Di-[4'-nitrophenyl]-piperazin (F. 263—264°) **30 I**, 2894.

Cuminaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 241°) **31 I**, 3706.

Phenylpropylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 188°) **34 I**, 1678.

[1-(Oxyäthyl)-theobromin]-benzoat (F. 151°) **31 I**, 788.

α-*N*-Phenylaminoacetyl-β-acetyl-*p*-nitrophenylhydrazin (F. 202°) **34 I**, 3066.

$C_{16}H_{16}O_4S$ **4'-Mercapto-2.4.6-trimethoxybenzophenon** (F. 161—163°) **33 II**, 871.

$C_{16}H_{16}O_4S_2$ ***akt.* α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-*p*-tolylthioäthan** **34 I**, 1307.

***dl*-α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-*p*-tolylthioäthan** (F. 168—169°) **34 I**, 1307.

$C_{16}H_{16}O_5N_2$ **α-Methyl-α-[5-methyl-4-carboxypyrryl-2]-β-[5'-acetyl-3'-carboxypyrryl-2']-äthen**, Diäthylester (Zers. bei 194°) **31 I**, 3562.

α-Oxyäthyliden-di-[phenylaminoameisensäure], Diäthylester (F. 112—114°) **32 II**, 3552.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2'-methoxy-4'-nitroanilid (F. 165—167°) **31 II**, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2'-methoxy-5'-nitroanilid (**1-[4'-Oxy-1'.2'-dimethylbenzol-5'-carboylamino]-2-methoxy-5-nitrobenzol**) (F. 266—268°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 782*.

6-Nitro-3.4-dimethoxyphenylacetanilid (F. 201 bis 202°) **32 I**, 529.

Dianisidinoxaminsäure, Verwend. **30 II**, 3086*.

$C_{16}H_{16}O_6N_2$ **4.4'-Diäthoxy-2.2'-dinitrodiphenyl** (F. 113,5°) **32** I, 675.

4.4'-Diäthoxy-3.3'-dinitrodiphenyl (F. 192°), Darst. **30** II, 2129; Red. **32** II, 2530*.

2-Methyl-3-[α-anilino-β.β-dicarboxyäthyl]-5-carboxypyrrol **32** I, 2035.

$C_{16}H_{16}O_6S_2$ **1.3.1'.3'-Tetramethyldiphenyl-4.5.4'.5'-sulfonylid** (4.6.4'.6'-[Tetramethyl]-phenylen-*o*-sulfonylid) (Zers. bei 243—245°) **30** II, 3548; **31** I, 66.

Di-[*p*-tolylsulfon]-essigsäure, Ester **33** I, 1274.

α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-*p*-tolylsulfonyl-äthan (F. 233—234°) **34** I, 1307.

$C_{16}H_{16}O_7N_2$ **2-[6'-Nitro-3'-methoxyphenyl]-4.6-dimethyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 118°) **32** II, 541.

4-[5'-Nitro-2'-methoxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 221°) **32** II, 541.

4-[2'-Nitro-3'-methoxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 137°) **32** II, 541.

4-[4'-Nitro-3'-methoxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 134°) **32** II, 541.

4-[6'-Nitro-3'-methoxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 170°) **32** II, 541.

4-[3'-Nitro-4'-methoxyphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 113°) **32** II, 541.

$C_{16}H_{16}O_8N_2$ **2.2'.4.4'-Tetramethoxy-5.5'-dinitrodiphenyl** (F. 182—183°) **31** II, 431.

3.3'-Dinitro-5.6.5'.6'-tetramethoxydiphenyl (F. 215°) **32** I, 2463.

2.2'.6.6'-Tetramethoxy-3.3'-dinitrodiphenyl (F. 174°) **33** II, 3693.

$C_{16}H_{16}O_8N_6$ **4.6.4'.6'-Tetranitro-3.3'-bisäthylamino-diphenyl** (F. 315—320° Zers.) **32** I, 3057.

4.6.4'.6'-Tetranitro-3.3'-bisdimethylaminodiphenyl **32** I, 3057.

$C_{16}H_{16}O_{11}N_2$ **Pentacetyl-3.6-nitroaminotetraoxybenzol** (F. 194°) **31** I, 2467.

$C_{16}H_{16}NCl$ **1-Phenyl-3-chlor-4-anilido-Δ^1-buten**, Hydrochlorid (F. 124°) **33** II, 3565.

***p*-Dimethylamino-*p'*-chlorstilben** (F. 229° korr.) **31** II, 2728.

Hydrocinnamoyl-*o*-toluididimidchlorid **34** I, 1802.

$C_{16}H_{16}NBr$ **1-Phenyl-3-anilido-4-brom-Δ^1-buten** (F. 110°) **33** II, 3565.

$C_{16}H_{16}N_2S$ **Dehydrothioxylidin**, Verwend. v. Sulfonsäuren **34** I, 3129*.

***p*-Toluiminoiso-*p'*-thiotoluamid** (F. 108°) **34** II, 3247.

$C_{16}H_{16}N_2S_2$ **[*p*-Xylidinomethyl]-benzothiazylsulfid** (F. 120°) **33** I, 3507*.

Dithiooxalsäure-*o*-toluidid (F. 118°) **33** II, 3566.

Dithiooxalsäure-*p*-toluidid (F. 201°) **34** I, 382, 1039.

$C_{16}H_{16}N_2S_3$ *symm.* **Dimethyldiphenylthiurammonosulfid** (F. 149,5—150°) **30** II, 1066; **31** I, 2535*.

$C_{16}H_{16}N_2S_4$ *symm.* **Dimethyldiphenylthiuramdisulfid** (F. 196—197°), Darst. **30** II, 1067; **34** I, 372; therm. Zers. **31** I, 53.

$C_{16}H_{16}N_2S_6$ **Dimethyldiphenylthiuramtetrasulfid** (F. 131°) **31** II, 2145, 2214*.

$C_{16}H_{16}N_4S$ **3-*o*-Toluidino-3.5-endo-[*o*-tolylimino]-2.3-dihydro-4.1.2-thiobiazol** (F. 133°) **33** II, 1032.

3-Äthyl-5-anilinothiobiazolon-(2)-anil (F. 147°) **31** II, 1703.

2-[Phenylimino]-5-[*m*-xylylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 189°) **30** II, 3028.

2.5(3.5)-Di-[*o*-tolylimino]-2.3.4.5(2.3.5.1)-tetrahydro-1.3.4(4.1.2)-thiodiazol (F. 222°) **30** II, 3028; **33** II, 1032.

2-[*o*-Tolylimino]-5-[*m*-tolylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 190°) **30** II, 3028.

2.5-Di-[*p*-tolylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 248°) **30** II, 3027.

$C_{16}H_{16}N_4Ge$ **Tetra-*N*-pyrrolylgermanium** (F. 202°) **32** II, 3854.

$C_{16}H_{16}Cl_2S_2$ **[2-Chlor-1.3-dimethylphenyl-5]-disulfid** (F. 124—125°) **34** II, 597.

[5-Chlor-1.4-dimethylphenyl-2]-disulfid (F. 103°) **34** II, 597.

$C_{16}H_{17}ON$ ***N*-Äthyl-2-äthoxycarbazol** (F. 85°), Entalkylier. **32** II, 3791*.

1-Phenyl-1-[phenylamino]-butanon-(3) (F. 91°) **33** II, 709.

α-[*N*-Methylanilino]-α'-phenylaceton (F. 37°) **33** II, 60.

α-[Dimethylamino]-desoxybenzoin (F. 59—61°) **32** II, 1775.

***o*-[Methylbenzylamino]-acetophenon** (**Methylbenzylphenacylamin**) (Kp.15 195—205°), Darst., Pikrat **30** II, 3139; Red. d. Hydrochlorids **31** II, 1056*.

α-*p*-Dimethylaminodesoxybenzoin (F. 128° korr.) **31** I, 272, 1107.

β-*p*-Dimethylaminodesoxybenzoin (**Benzyl-[4-dimethylaminophenyl]-keton**) (F. 164° korr.) **31** I, 272, 1107; II, 50.

***ms*-Dimethyldesoxybenzoinoxim** (F. 192—193°), Darst., Bezieh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt. **34** II, 603.

4-Methyl-*ms*-methyldesoxybenzoinoxim (F. 123 bis 124°), Darst., Beziehh. zwischen Struktur u. UV-Absorpt. **34** I, 3744.

β-Naphthochinaldinäthylhydroxyd, Jodid (Rkk.) **31** II, 244; (Verwend.) **32** II, 1528*; **34** II, 3678*.

Dimethylphenanthridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 293—295° Zers.) **34** II, 938.

α.γ-Diphenylbutyramid **30** I, 826.

Phenylmethylbenzylacetamid (F. 108°) **32** I, 3292.

Dibenzylacetamid (F. 129,5°), Darst., Rkk. **31** II, 2859; Rkk. **30** II, 239.

α-Phenylbuttersäureanilid, Absorpt.-Spektr. **34** II, 3379.

Hydrozimtsäure-*o*-toluidid (F. 123°), Rkk. **34** I, 1802.

Hydrozimtsäure-*N*-methylanilid (Kp.0,3 146 bis 148°) **30** I, 1769.

Phenacet-*o*-xylidid (F. 158°) **30** I, 981.

2-Benzamido-*p*-äthyltoluol (F. 119°) **34** I, 2114.

***o*-α-Phenäthylacetanilid** (F. 112—113°) **34** II, 234.

***p*-α-Phenäthylacetanilid** (F. 112—113°) **34** II, 234.

3-Äthyl-4-acetaminodiphenyl **33** II, 1255*.

3.5-Dimethyl-4-acetaminodiphenyl (F. 203 bis 204°) **33** II, 1255*; **34** II, 938.

4-Acetamino-3.4'-dimethyldiphenyl (F. 204 bis 206°), Darst. **34** II, 938; Darst., Verseif. **33** II, 1255*.

$C_{16}H_{17}ON_3$ (s. *Ergin*).

1-Keto-3-[4'-amino-2'-methylphenyl]-4-methyltetrahydrophthalazin (F. 204—205°) **32** I, 2720.

Isonitrosoäthyl-*o*-tolylketonphenylhydrazon (F. 175—177°) **31** I, 1452.

Benzaldehyd-4-benzyl-2-methylsemicarbazon (F. 106°) **31** II, 428.

Aceton-2.4-diphenylsemicarbazon (F. 141°), Darst., Erkennen d. — vom F. 191° v. Whyburn u. Bailey als verunreinigt mit α.β-Bisphenylcarbaminylphenylhydrazin **32** II, 1913.

Aceton-4-[diphenylyl-(4')]-semicarbazon (Zers. 225°) **34** I, 383.

***ms*-Methyldesoxybenzoinsemicarbazon** (F. 159 bis 160°), Konst. (u. Farbe) **34** I, 43; (u. UV-Absorpt.) **34** I, 3743; II, 603.

isomeres ms-**Methyldesoxybenzoinsemicarbazon** (F. 212—213°), Konst. (u. Farbe) **34** I, 43; (u. UV-Absorpt.) **34** I, 3743; II, 603.

Dibenzylketonsemicarbazon (F. 142°), Bezieh. d. Farbe zur Konst. **34** I, 43.

4-Methyldesoxybenzoinsemicarbazon (F. 168 bis 169°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34** I, 3743; II, 603.

Acetophenon-δ-benzylsemicarbazon (F. 128°) **31** II, 227.

Acetophenon-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 192 bis 193°) **34** II, 3016.

4-Phenylhydrazinochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 204—205° Zers.) **32** I, 3066.
Verb. aus Dicyclopentadienmonoxyd A u. Phenylazid (F. 149°), Bldg. **31** I, 2612; Einw. v. HCl **32** II, 3967*.

$C_{16}H_{17}ON_7$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[2′.6′-diaminopyridyl-3′-azo]-pyrazolon** **32** II, 123*.

$C_{16}H_{17}O_2N$ **[*p*-Dimethylamino-α-oxybenzyl]-phenylketon** (*rac.* **4′-Dimethylaminobenzoin**, **α-*p*-Dimethylaminobenzoin**) (F. 159—160° korr.), Darst. **32** I, 3429; Synth., Rkk., Struktur **31** I, 1107; Isomerisier. **33** I, 227.
α-Oxybenzyl-[*p*-dimethylaminophenyl]-keton (**β-*p*-Dimethylaminobenzoin**) (F. 163—164° korr.) **31** I, 272, 1107; II, 2456, 2457; **33** I, 227.
***p*-Oxy-ω-[methylbenzylamino]-acetophenon**, Darst., Red. **31** II, 1056*; Red. **31** I, 1518*.
4-Dimethylamino-2′-methoxybenzophenon (F. 74°) **32** I, 2164.
4-Dimethylamino-3′-methoxybenzophenon (F. 72 bis 73°) **32** I, 2164.
4-Dimethylamino-4′-methoxybenzophenon (F. 132—134°) **32** I, 2164.
2-Methyl-5-isopropylbenzenonindophenol (**Carvacrolindophenol**) (F. 121,2°), Darst., Verwend. **30** I, 2572.
3-Methyl-6-isopropylbenzenonindophenol (**Thymolindophenol**) (F. 134,5°), Darst., Verwend. **30** I, 2572; Verwend. **34** II, 2150.
***o*-Propoxybenzophenonoxim** (F. 114°) **32** I, 384.
***o*-Isopropoxybenzophenonoxim** (F. 111°) **32** I, 384.
Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. Monomethylanilin, Perchlorat (F. 159°) **34** II, 1929.
Azomethin aus α-Streptomonovinylenfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (Zers. 177°) **34** II, 1929.
Azomethin aus α-Streptomonovinylenfurol u. Dihydro-α-methylindol, Perchlorat (F. 223°) **34** II, 1929.
β-[Benzylamino]-α-phenylpropionsäure (F. 225 bis 226° Zers.) **33** I, 761.
***N*-Mesitylanthranilsäure**, Rkk. **33** II, 3267.
***O*-Acetyl-*l*-isodiphenyloxäthylamin** (F. 158°) **30** I, 1134.
***O*-Acetyl-*dl*-isodiphenyloxyäthylamin** (F. 154 bis 155° korr.) **31** I, 3680.
Benzoesäureester d. 1-Phenylpropanol-(1)-2-amins, Hydrochlorid (F. 208° korr.) **32** I, 3056.
***O*-Benzoylnor-*d*-pseudoephedrin**, opt. Dreh. d. Hydrochlorids (Berichtig.) **30** I, 823.
3-Methyl-5-äthylphenolphenylcarbamat (F. 151°) **34** II, 764.
4-Methyl-2-äthylphenolphenylcarbamat (F. 99°) **34** II, 764.
Propyl-*N*-diphenylurethan (F. 85°) **33** I, 412.
n*-Propyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (p*-Xenylcarbaminsäure-*n*-propylester**) (F. 130°) **31** II, 882; **34** I, 383.
Isopropyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat (***p*-Xenylcarbaminsäureisopropylester**) (F. 138°) **31** II, 882; **34** I, 383.
N*-Benzoylphenylpropanolamin** (N*-Benzoyl-*dl*-norephedrin**) (F. 142—143°) **32** I, 3056.
***N*-Benzoylnor-*d*-pseudoephedrin**, opt. Dreh. (Berichtig.) **30** I, 823.
Monoacetyl-α-amino-β-oxydibenzyl (**[α-Acetaminobenzyl]-phenylcarbinol**) (F. 198,5—199,5° korr.) **32** I, 3058; **33** II, 3272.
Monoacetyliso-α-amino-β-oxydibenzyl (F. 154 bis 155° korr.) **32** I, 3058.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*o*-toluidid (F. 140°) **31** II, 3265*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*-toluidid (**1-[4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboylamino]-3-methylbenzol**) (F. 202—205°), Darst. **31** II, 3265*; Verwend. **32** II, 781*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*p*-toluidid (F. 194—195°) **31** II, 3265*.
3-Äthoxy-*N*-acetyldiphenylamin (F. 88—89°), Nitrier. **34** I, 295*.
***p*-[Phenylacetyl]-phenetidin** (F. 128—130°) **32** II, 1200*.

$C_{16}H_{17}O_2N_3$ (s. *Azoform Erba* [*Acetylaminoazoxytoluol*]).

1.5-Dibenzylbiuret (F. 169°) **34** I, 1820.
Benzylallophansäure-*p*-toluidid (**Benzyl-*p*-tolylbiuret**) (F. 264°) **30** I, 3766.
Anisaldehyd-2-benzylsemicarbazon (F. 163,5 bis 164°) **30** I, 3177.
4-Methoxydesoxybenzoinsemicarbazon (F. 148 bis 149°), Struktur u. UV-Absorpt. **34** I, 3743; II, 603.
***N*-Acetyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 212 bis 213°) **30** I, 43.
Phenylisocyanatglycylbenzylamin (F. 202°) **32** I, 687.
2-Amino-*N.N*′-diacetylbenzidin (F. 261—262°) **34** II, 600.
2.4-Diacetaminodiphenylamin, Ringschluß **30** I, 833.

$C_{16}H_{17}O_2N_5$ **4′-Nitro-4-piperazinoazobenzol** **34** I, 2130.

$C_{16}H_{17}O_2Cl$ **Chloracetaldehyddibenzylacetal** (Kp.$_8$ 190°) **32** I, 130*.

$C_{16}H_{17}O_2Br$ **5(„4″)-Brom-1.2(„9.10″)-diäthylacenaphthylenglykol** (F. 196°) **33** I, 58.

$C_{16}H_{17}O_2Sb$ **[Di-*p*-tolylstibyl]-acetat** (F. 122—123°) **33** I, 3073.

$C_{16}H_{17}O_3N$ **Normorphin** (F. 263—264°) **30** I, 3310.
2.3.4-Trimethoxybenzaldehydanil (F. 76°) **32** I, 2170.
3-Benzyloxy-4-methoxyphenylacetaldehydoxim (F. 120—122°) **34** II, 1133.
4-Benzyloxy-3-methoxyphenylacetaldehydoxim **34** II, 1133.
Benziloximdimethylacetal, Erkennen d. Acetals d. α-Nitrodesoxybenzoins vom F. 202—203° v. Wieland als — **34** I, 1485.
3.6-Dimethoxy-10-methylacridiniumhydroxyd, Herst. v. Salzen d. Chlorids mit Arsinsäuren **34** II, 472*.
[3′-Amino-4′-äthoxybenzyl]-*o*-benzoesäure (F. 137—138°), Darst. **33** I, 4046*; Darst., Rkk. **31** I, 1521*.
***N*-Kohlensäurebenzylester-*p*-aminophenetol** (F. 106°) **32** II, 3786*.
α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäure-α-methylätheramid **34** I, 858.
α.β-Dioxy-α.β-diphenyläthancarbonsäure-β-methylätheramid **34** I, 858.
***p*-Kresotinsäure-*p*′-phenetidid**, Verwend. **33** I, 317*.
1-[4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboyl]-amino-2-methyl-4-methoxybenzol, Verwend. **32** II, 624*, 3019*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*o*-anisidid (**1-[4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl]-amino-2-methoxybenzol**) (F. 159—160°), Darst. **31** II, 3265*; Verwend. **32** II, 781*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*p*-anisidid (F. 177—178°) **31** II, 3265*.
Rhizoninsäureanilid (F. 179°) **32** II, 1456.
Dibenzyldioxyacetamid (F. 91°) **33** II, 3883*.
***O*-Dimethylorsellinsäureanilid** (**2.4-Dimethoxy-6-methylbenzanilid**) (F. 131°) **33** II, 392.
Acetyl-2-[benzyloxy]-*p*-anisidin (F. 135°) **31** II, 851.
β-Methylglutar-α-naphthilsäure (F. 170,5°) **31** II, 1402.
β-Methylglutar-β-naphthilsäure (F. 143°) **31** II, 1402.

$C_{16}H_{17}O_3N_3$ **1-Oxy-3-[3′-aminophenyl]-1.2.3.4-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure**, Rkk. **31** II, 2467.
1-Oxy-3-[4′-aminophenyl]-1.2.3.4-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure, Darst., Diacetylderiv. **32** II, 1023; Oxydat. **31** II, 998.
***N*-Acetyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazoxybenzol** **30** I, 44.

$C_{16}H_{17}O_3Br$ **Di-[benzyloxy]-bromäthylalkohol** **33** I, 934.

$C_{16}H_{17}O_4N$ **Tetrahydropapaverolin**, Hydrochlorid **32** I, 3180, 3183.
4-Nitro-2.5-diäthoxydiphenyl (F. 92°) **33** II, 451*.
4-Nitro-2.5-dimethoxy-2′.4′-dimethyldiphenyl (F. 126—127°) **33** II, 452*.
5-Nitro-4.4′-dimethoxy-3.3′-dimethyldiphenyl (F. 137°) **31** II, 847.

Piperonyl-[3.4-dioxyphenäthyl]-amin, Salze **31 II**, 990.

4′-Amino-2.4.6-trimethoxybenzophenon (F. 215,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 2410; **33 II**, 871; Einw. v. $ZnCl_2$ **33 II**, 871.

7-Nitrodesoxybenzoindimethylacetal (F. 117 bis 118°) **34 I**, 1485.

4-*o*-Tolyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 114°) **31 II**, 2466.

4-*m*-Tolyl-2.6-dimethyl- 1.4 - dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 138°) **31 II**, 2466.

4-*p*-Tolyl-2.6-dimethyl - 1.4 - dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 140°) **31 II**, 2466.

Benzoyl-3.4.5-trimethoxyanilin (F. 138,5°) **31 I**, 1925.

[3.4.5-Trimethoxybenzoyl]-anilin (F. 141°) **31 I**, 1925.

Pseudolycorin (F. 245°), Isolier. aus Lycoris radiata, Rkk., Salze, Triacetylderiv., Konst. **32 II**, 877.

Aminolacton $C_{16}H_{17}O_4N$ (F. 227°) aus d. Addukt aus Phenylazid u. 3.6-Endoäthylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **33 I**, 2694.

$C_{16}H_{17}O_4N_3$ **1-*N*-Cyclohexylamino-2.4-dinitronaphthalin** **32 I**, 1832*.

Bis-[*p*-nitrobenzyl]-äthylamin (F. 67°) **32 II**, 3751.

4-[*o*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-butyläther (F. 88°) **34 II**, 934.

4-[*p*-Nitrobenzolazo]-resorcin-3-butyläther (F. 149—150°) **34 II**, 934.

$C_{16}H_{17}O_4N_5$ **[1-(Oxyäthyl)-theobromin]-phenylurethan** (F. 125°) **31 I**, 788.

$C_{16}H_{17}O_4N_7$ **Asparagindialdehydbis-*p*-nitrophenylhydrazon**, Hydrochlorid (Zers. bei 240—242°) **30 II**, 1059.

$C_{16}H_{17}O_4Cl$ **2.5.2′.4′-Tetramethoxy-5′-chlordiphenyl** (F. 114—115°), Nitrier **33 II**, 452*.

2.5.2′.5′-Tetramethoxy-4′-chlordiphenyl (F. 125 bis 127°), Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{16}H_{17}O_5N$ **4-Nitro-2.5.2′-trimethoxy-5′-methyldiphenyl** (F. 112—113°) **33 II**, 452*.

2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxy-2′-aminobenzophenon, Hydrochlorid (F. 240°) **34 I**, 2135.

4-Phthalimido-1-acetyl-2-methylvaleriansäure, Äthylester (Kp.$_1$ 215—217°) **32 I**, 2039.

4-*o*-Methoxyphenyl-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

4-*m*-Methoxyphenyl-2.6-dimethyl - 1.4 - dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

4-*p*-Methoxyphenyl- 2.6-dimethyl - 1.4 - dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester **31 II**, 2466.

3-Methyl-5-benzyl-4.6-dicarboxy- Δ^2- cyclohexenonoxim, Diäthylester (F. 172° Zers.) **30 I**, 3432.

$C_{16}H_{17}O_5N_3$ **β-Methylimidazol-α-phthalylalaninhydroxymethylat**, Chloraurat **32 II**, 540.

$C_{16}H_{17}O_5N_5$ **4-Nitro-2′.5′-diäthoxy-4′-diazoazobenzol**, Cd-Salz **30 I**, 2008*.

$C_{16}H_{17}O_6N$ ***N*-Benzoyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 147°) **34 I**, 3216.

$C_{16}H_{17}O_6N_3$ **[β-(3.4-Dimethoxyphenyl)-äthyl]-[2′.4′-dinitrophenyl]-amin** (F. 109°) **31 II**, 423.

$C_{16}H_{17}O_7N$ **α-Cyan-β-[4-methoxy-3-methylphenyl]-methantriessigsäure**, Triäthylester **32 I**, 2711.

$C_{16}H_{17}O_9N_3$ **Säure $C_{16}H_{17}O_9N_3$** aus d. Nitrosonitrochinonhydrat $C_{15}H_{16}O_{10}N_4$ (aus d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{16}H_{17}O_9N_5$ **Diäthylphenyl-[2.3.4.6-tetranitrophenyl]-ammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 125 bis 126°) **31 II**, 3202.

$C_{16}H_{17}NBr_2$ **Dibrom-*N*-butyldiphenylamin** (F. 56 bis 57°) **33 II**, 2517.

$C_{16}H_{17}NS$ **Thiodixylylamin**, Verwend. **32 I**, 1165*.

$C_{16}H_{17}NS_2$ **[Diphenylmethyl]-*N*.*N*-dimethyldithiocarbamat** (F. 96,5—97°), Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{16}H_{17}N_2Cl$ **Aceton-[*p*-chlorbenzylphenylhydrazon]** (F. 68°) **32 I**, 659.

$C_{16}H_{17}N_2Br$ **Cyclohexanon-[4-brom-1-naphthylhydrazon]** **32 II**, 3715.

Cyclohexanon-[4-brom-2-naphthylhydrazon] **32 II**, 3715.

$C_{16}H_{17}N_3S$ **Nornicotylphenylsulfoharnstoff** (F. 171°) **30 II**, 2783.

Phenylhydrazon d. 2.2-Dimethyl-3-phenyl-4-oxothiazdimethylens, Hydrochlorid (F. 155°) **30 I**, 2890.

Benzaldehyd-2-äthyl-4-phenylthiosemicarbazon (F. 104°) **31 II**, 1703.

Benzaldehyd-*S*-äthyl-4-phenylthiosemicarbazon (F. 78°) **31 I**, 1452.

Benzaldehyd-*S*-methyl-4-*o*-tolylthiosemicarbazon (F. 62°) **31 I**, 1452.

Benzaldehyd-*S*-methyl-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 71°) **31 I**, 1452.

Acetophenon-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 165°) **31 I**, 2867.

$C_{16}H_{18}ON_2$ ***N*-[*p*-Phenylaminophenyl]-morpholin**, Verwend. **33 I**, 3637*.

***m*-Azoxyxylol**, Bldg.-Geschwindigk. **31 II**, 2146.

Nitrosodi-β-phenyläthylamin **34 II**, 2517.

Harmol-*O*-*n*-butyläther (*O*-*n*-Butylharmol) (F. 220—221° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Salze **33 II**, 3588; pharmakolog. Wrkgg. **34 I**, 3491.

***N*-Diphenylyl-(4)-*N*′-*n*-propylharnstoff** (F. 195°) **34 I**, 383.

***N*.*N*′-Dimethyl-*N*-phenyl-*N*′-*o*-tolylharnstoff**, Verwend. **31 I**, 258; **II**, 2448.

1-Phenyl-3-methyl-4.4-diallylpyrazolon-(5) **33 II**, 3699.

Benzyl-[4-dimethylaminophenyl]-ketoxim **31 II**, 50.

3-Amino-7-äthyl-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 240°) (Darst., therapeut. Verwend.) **32 I**, 2771*.

β-Anilinobuttersäureanilid (F. 90°) **32 I**, 2015.

α(β)-Anilinoisobuttersäureanilid (F. 155—157°) **30 I**, 1292.

4-Amino-6-phenylacetylamino-1.3-dimethylbenzol (F. 177°) **32 II**, 3964*.

Phenylessigsäure-[4-dimethylaminoanilid] (F. 144° korr.) **31 II**, 51.

***N*-Acetyl-*o*-tolidin**, Verh. als Substrat für peroxydat. Körper **33 II**, 1194; Verwend. **30 II**, 3648*.

γ-[*o*-Benzoylaminophenyl]-propylamin (F. 126 bis 127°) **30 I**, 976.

***p*-Propylaminobenzanilid** (F. 149—150°) **30 II**, 982*.

***N*-Isopropyl-*N*′-benzoyl-*o*-phenylendiamin** (F. 159—160°) **32 I**, 1229.

1-Amino-3-*N*-äthylbenzoylamino-6-methylbenzol, Verwend. **34 II**, 142*.

***p*-[Methyläthylamino]-benzanilid** (F. 135—136°) **30 II**, 3850*.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurepiperidid (F. 157—158°) **30 II**, 137*.

***N*-Acetylhydrazo-*p*-toluol**, Oxydat. **31 I**, 2049.

α-Phenylpropionsäuremethylphenylhydrazid (F. 128°) **32 I**, 2041.

Verb. $C_{16}H_{18}ON_2$ (F. 230—232°) aus 6-[Oxymethylen]-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) u. Cyanacetamid **30 II**, 1228.

Verb. $C_{16}H_{18}ON_2$ (F. 133—134°) aus p-Tolylamino-*N*.*N*′-di-p-tolylacetamidin (Tri-[p-tolylamino]-äthylen) **34 I**, 1039.

$C_{16}H_{18}ON_4$ **1.4-Dioxybutan-2-on-phenylosazon** (F. 99—101°) **32 I**, 2705.

$C_{16}H_{18}OS$ **Di-[2.4-dimethylphenyl]-sulfoxyd** (Di-[*asymm.*-*m*-xylyl]-sulfoxyd) (F. 88°), Darst. **32 I**, 2835; Rkk. **34 I**, 691.

Di-[2.5-dimethylphenyl]-sulfoxyd (F. 77,5°) **32 I**, 2835.

Di-[3.4-dimethylphenyl]-sulfoxyd (F. 99°) **32 I**, 2835.

$C_{16}H_{18}OPb$ **Diphenyl-3-butenylbleihydroxyd**, Chlorid **34 I**, 1035.

$C_{16}H_{18}O_2N_2$ ***p*-Oxy-*p*′-morpholyldiphenylamin**, Verwend. **34 II**, 1086*.

2.4-Dimethyl-7.4′-oxyanilinophenmorpholin **32 II**, 2739*.

[*p.p′*-Dioxydiphenyl]-piperazin, Verwend. **33 I**, 3637*.

n-Butylnitrosamindiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

p-Toloxyphenylisopropylnitrosamin, Verwend. **34 II**, 2001*.

2.2′-Diäthoxyazobenzol (F. 130—131°) **33 II**, 2816.

4.4′-Diäthoxyazobenzol (4.4′-Azophenetol) (F. 161°), Darst. **30 II**, 549; **32 II**, 3083; Hydrier. **33 I**, 1843*.

4-[Phenylcarbaminoisopropylamino]-phenol (F. 214—215° Zers.) **31 II**, 224.

N-[*β*-(*p*-Methoxyphenyl)-äthyl]-*N′*-phenylharnstoff (F. 162°) **31 II**, 422.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4-formyl-4′-acetylpyrromethen (F. 210°) **31 I**, 3243.

rac. [*α*-Oxybenzyl]-[4-dimethylaminophenyl]-ketoxim (*rac.* 4-Dimethylaminobenzoinoxim) (F. 187—188°) **32 I**, 3429.

β-Form d. [*α*-Oxybenzyl]-[4-dimethylaminophenyl]-ketoxims (F. 140°) **31 II**, 434.

2-Oxy-3-äthoxybenzaldehydmethylphenylhydrazon (3-Äthoxysalicylaldehydmethylphenylhydrazon) (F. 72°), Rkk. **32 I**, 3424.

1′.3.4-Trimethyloxazolopseudocyanin, Jodid **34 II**, 1250*.

3-Phenyl-3.4-dihydrochinazolin-*β*-oxyäthylhydroxyd, Chlorid (F. 178—185°) **31 II**, 771*.

3-Amino-7-äthoxy-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 278°) (Darst., therapeut. Verwend.) **32 I**, 2771*.

p.p′-Diaminodibenzylessigsäure **30 I**, 3294.

Benzylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyldimethylamins, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 2606.

Methylphenylcarbaminsäure-[*m*-dimethylaminophenyl]-ester (F. 84°) **32 I**, 582*; **33 I**, 1654*.

l-Tyrosylbenzylamin, Rkk. **33 I**, 3583.

3-Methoxy-2′-methyl-4-acetylaminodiphenylamin (F. 144—145°) **34 I**, 295*.

5-[Phenylacetylamino]-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol (F. 158°) **33 I**, 848*.

5-Benzoylamino-4-methyl-2-amino-1-äthoxybenzol (F. 158°) **33 I**, 848*.

1-Amino-4-benzoylamino-2-methyl-5-äthoxybenzol (F. 126°) **34 I**, 2354.

N-[*β*-(2′-Methylphenoxy)-propionyl]-1.4-phenylendiamin, Verwend. **30 II**, 3465*.

4-Amino-2-[methylphenoxyacetylamino]-1-methylbenzol, Verwend. **30 II**, 3465*.

2-[Äthylphenoxyacetylamino]-1-aminobenzol, Verwend. **30 II**, 3465*.

4-Amino-1-[äthylphenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **30 II**, 3465*.

3-Benzyloxyphenylpropionsäurehydrazid (F. 135 bis 137°) **32 II**, 3408.

α-Phenylacetyl-*β*-[*o*-methoxybenzyl]-hydrazin (F. 79—80°) **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-*β*-[*m*-methoxybenzyl]-hydrazin (F. 94—95°) **30 II**, 3770.

α-Phenylacetyl-*β*-[*p*-methoxybenzyl]-hydrazin (F. 98—99°) **30 II**, 3770.

N′-Acetylbenzolhydrazo-*p*-phenetol (F. 108°) **31 I**, 2050.

$C_{16}H_{18}O_2N_4$ **Di-*p*-tolyläthylendinitrosamin**, Verwend. **32 II**, 3169*.

Anisildihydrazon (F. 122°) **30 I**, 521.

Indophenol aus 2-Amino-4-dimethylaminoacetanilid u. *p*-Aminophenol, Verwend. **34 II**, 3052*.

p.p′-Diaminosuccinanilid, Antimonier. **32 II**, 1435.

Bernsteinsäurephenylhydrazid (Succindi-[phenylhydrazid]) (F. 214°) **31 I**, 1439; **32 II**, 3698.

Anisalanishydrazonhydrazid 33 II, 2008.

$C_{16}H_{18}O_2S$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenylsulfid** (F. 37,5—38°) **31 I**, 1441.

Di-*α*-phenäthylsulfon (?) (F. 167—169°) **30 II**, 3554.

Di-*m*-xylylsulfon (F. 121°) **30 II**, 568.

Di-*p*-xylylsulfon (F. 142°) **30 II**, 568.

Phenacylbenzylmethylsulfoniumhydroxyd, Salze (Umlager.) **32 I**, 1778.

$C_{16}H_{18}O_2S_2$ **Bis-[4-methyl-2-methoxyphenyl]-disulfid** (F. 83°) **30 II**, 1070.

Bis-[3-methyl-6-methoxyphenyl]-disulfid („4.4-Dimethoxydi-*m*-tolyldisulfid") (F. 73,5°), Parachor **31 I**, 3661.

3-Methoxytoluol-(2)-disulfid (F. 148°) **33 II**, 3841.

2-Methoxytoluol-(6)-disulfid (F. 80°) **33 II**, 3841.

3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenyldisulfid (F. 44—45°) **31 I**, 1441.

$C_{16}H_{18}O_2S_3$ ***β.β′*-Di-[phenylmercapto]-diäthylsulfon** (F. 104°) **30 II**, 2509; **31 II**, 2446.

$C_{16}H_{18}O_2S_4$ **Di-[methoxymethylmercaptophenyl]-disulfid** (F. ca. 200°) **30 I**, 216.

$C_{16}H_{18}O_2Hg$ **Di-[*p*-äthoxyphenyl]-quecksilber**, katalyt. Zerfall **33 II**, 3533.

$C_{16}H_{18}O_2Se$ **Di-[*o*-äthoxyphenyl]-selenid** (Kp.$_{11}$ 163°) **34 I**, 536.

o.p′-Diäthoxydiphenylselenid (F. 106°) **34 I**, 536.

Bis-[4-äthoxyphenyl]-selenid (F. 64,5°) **32 I**, 216, 2460.

Bis-[4-methoxy-3-methylphenyl]-selenid (F. 36°) **32 I**, 217.

$C_{16}H_{18}O_2Te$ **Bis-*p*-phenetyltellurid** (F. 64°) **31 I**, 1602.

$C_{16}H_{18}O_2Te_2$ ***p.p′*-Diäthoxydiphenylditellurid** (F. 108° korr.), Parachor u. Konst. **30 I**, 2706.

$C_{16}H_{18}O_3N_2$ **1-Phenyl-2-[*p*-nitrobenzylamino]-propanol-(1)** (F. 84—85°) **30 II**, 1695.

***p*-Azoxyphenetol (4.4′-Dioxyazoxybenzoldiäthyläther)**, krystalline Phasen **33 II**, 3236; Orientier. v. anisotrop-fl. — **33 II**, 3232; fl. Krystalle in Gemischen mit Cholesterylcaprinat **31 I**, 1231; magnet. Susceptibilität d. Mesophasen **30 I**, 1601; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363; Red. **32 II**, 3083.

[Phenyläthylcarbin]-allylbarbitursäure (F. 190 bis 191°), Darst. **33 II**, 91*; hypnot. Wrkg. **30 II**, 3599.

N-Allyl-*C.C*-benzyläthylbarbitursäure (F. 77 bis 78°) **33 II**, 1552*.

3-Amino-6.7-dimethoxy-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 235°) (Darst., therapeut. Verwend.) **32 I**, 2771*.

2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-benzylurethan (F. 163°) **34 II**, 3949.

N-Acetyldianisidin, Verwend. **30 II**, 3648*; **33 I**, 1357*.

2-Amino-4-methoxy-5-acetylamino-2′-methyl-1.1′-diphenyläther, Darst., Verwend. **34 II**, 140*; Verwend. **33 II**, 3765*.

2-Amino-4-methoxy-5-acetylamino-4′-methyl-1.1′-diphenyläther, Darst., Verwend. **34 II**, 140*; Verwend. **33 II**, 3766*.

1-Amino-2.5-dimethoxy-4-phenylacetylaminobenzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

2-Amino-5-benzoylamino-1-methoxy-4-äthoxybenzol (F. 121°) **32 II**, 3964*; **33 I**, 848*.

5-[4′-Methoxybenzoylamino]-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol (F. 212°) **32 II**, 2529*.

Oxaminooxim $C_{16}H_{18}O_3N_2$ (F. 162°) aus Benzal-o-methoxyacetophenon **32 I**, 2324.

Oxaminooxim $C_{16}H_{18}O_3N_2$ (F. 127—128°) aus Benzal-m-methoxyacetophenon **32 I**, 2324.

Oxaminooxim $C_{16}H_{18}O_3N_2$ (F. 118—119° Zers.) aus p-Methoxybenzalacetophenon **32 I**, 2324.

Phenylhydrazo-*p*-kresol-*O*-carbonsäureäthylester s. $C_{14}H_{14}O_3N_2$.

$C_{16}H_{18}O_3N_4$ **8-Phenyläthoxykaffein** (F. 142 bis 144,5°) **34 II**, 1129.

$C_{16}H_{18}O_3S$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenylsulfoxyd** (F. 87—87,5°) **31 I**, 1441.

Carboxymethyldibenzylsulfoniumhydroxyd, Salze d. Äthylesters **34 I**, 2583.

$C_{16}H_{18}O_3Te$ **Bis-*p*-phenetyltelluroxyd** (Zers. bei 181°) **31 I**, 1602.

$C_{16}H_{18}O_4N_2$ **3-Nitro-3′-amino-4.4′-diäthoxydiphenyl** (F. 172°) **32 II**, 2530*.

4.3′.5′-Trimethyl-3-propionsäure-5-carboxypyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3578.

4.4′.5′-Trimethyl-3-propionsäure-5-carboxypyrromethen 33 I, 2552.

4.3′.5′-Trimethyl-4′-äthyl-3.5-dicarboxypyrromethen, Diäthylester (F. 107°) **30 II**, 3582.
3.5.4′-Trimethyl-4.5′-dicarboxy-3′-äthylpyrromethen, Derivv. **30 II**, 922.
9-Nitro-1-oktanthrenonacetyloxim (F. 172 bis 173°) **30 II**, 731.
2-Amino-4.4′-dimethoxy-5-acetylamino-1.1′-diphenyläther, Darst., Verwend. **34 II**, 140*; Verwend. **33 II**, 3766*.
1-Amino-2.5-dimethoxy-4-phenoxyacetylaminobenzol, Verwend. **32 II**, 1081*.
1-Amino-2.4-dimethoxy-5-[*p*-methoxybenzoylamino]-benzol, Verwend. **31 II**, 777*.
Carbonsäure $C_{16}H_{18}O_4N_2$ (F. 186—187°) aus Verb. $C_{15}H_{16}O_4N_2$ (aus d. Phenylhydrazon d. 2.6-Dimethyl-4-oxotetrahydropyrandicarbonsäure-3.5), Methylester **30 I**, 1792.
$C_{16}H_{18}O_4N_4$ 3.3′-Dinitrotetramethylbenzidin (F. 189°) **34 II**, 2523.
4-Nitro-2′.5′-diäthoxy-4′-aminoazobenzol, Rkk. **30 I**, 2008*.
1.7.9-Trimethyl-3-[*p*-äthoxyphenyl]-harnsäure (F. 241°) **32 II**, 222.
Carvon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 189°) **30 II**, 2679.
Aldazin v. [2-Formyl-3.4-dimethyl-5-carboxy]-pyrrol, Diäthylester (F. 260°) **32 I**, 1249.
$C_{16}H_{18}O_4S$ *asymm.* *o*-Oxyxylylsulfon (Bis-[4-oxy-1.2-dimethylphenyl-(3) oder (5)]-sulfon) (F. 244 bis 245°) **34 II**, 231.
asymm. *m*-Oxyxylylsulfon (Bis-[4-oxy-1.3-dimethylphenyl-(5)]-sulfon) (F. 221°) **34 II**, 232.
p-Oxyxylylsulfon (Bis-[2-oxy-1.4-dimethylbenzol]-5.5′-sulfon) (F. 278—280° bzw. 254 bis 255°) **33 II**, 1024.
4′-Oxy-4-äthoxy-3.3′-dimethyldiphenylsulfon (F. 186°) **34 II**, 1782.
β.β′-Diphenoxydiäthylsulfon (Bis-[β-phenoxyäthyl]-sulfon) (F. 108°) **30 II**, 2509; **31 II**, 2445.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenylsulfon (F. 138°) **31 I**, 1440.
2.8-Diäthoxynaphthalin-6-thioglykolsäure (F. 125°), Rkk. **32 II**, 2739*.
Butyloxydiphenylsulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1848*.
$C_{16}H_{18}O_4S_2$ Diveratryl-4-disulfid (F. 94°) **31 II**, 446.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenyldisulfoxyd (F. 118°) **31 I**, 1441.
$C_{16}H_{18}O_5N_2$ *o*-Azoxyveratrol (F. 125—126°) **32 I**, 54.
3-Carboxy-4.3′.5′-trimethyl-5-oxy-4′-propionsäurepyrromethen (F. 294° Zers.) **31 II**, 583.
3′.5.5′-Trimethyl-4-carboxy-4′-propionsäurepyrroketon, 4-Äthylester-4′-methylester (F. 188°) **33 II**, 1353.
4′.5.5′-Trimethyl-4-carboxy-3′-propionsäurepyrroketon, 4-Äthylester-3′-Methylester (F. 170°) **33 II**, 1353.
1.3-Diacetyl-2-keto-4-phenyl-5-carboxy-6-methylhexahydropyrimidin, Äthylester (F. 101,5 bis 102,5° korr.) **34 II**, 1930.
$C_{16}H_{18}O_5S$ *p*-Chinon-(+)-camphersulfon (F. 135 bis 136°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 2174; Platzwechsel d. H-Atome zwischen — u. *l*-Camphersulfonhydrochinon **33 II**, 2787.
$C_{16}H_{18}O_6S_2$ 3.3′-Dimethyl-4.4′-dimethoxydiphenyldisulfon (F. 206,5° Zers.) **31 I**, 1441.
p-Toluolsulfonsäurediester d. Äthylenglykols (F. 87—88°), Verwend. **32 I**, 1447*.
$C_{16}H_{18}O_7S_2$ *asymm.* *o*-Oxyxylylsulfonmonosulfonsäure (F. 152—154°) **34 II**, 232.
p-Oxyxylylsulfonsulfosäure (F. 149—150°) **33 II**, 1024.
$C_{16}H_{18}O_8N_4$ Triacetyl-*t*-inosin, Spalt. **31 II**, 2337.
$C_{16}H_{18}O_9N_2$ Tyrosinhydantoinglucuronsäure **33 I**, 1473.
$C_{16}H_{18}O_{10}S_3$ *asymm.* *o*-Oxyxylylsulfondisulfonsäure (F. 163—165° Zers.) **34 II**, 232.
$C_{16}H_{18}NCl$ β-[Dibenzylamino]-äthylchlorid (F. 192°), Darst. **32 I**, 583*; Rkk. **32 II**, 615*.
[*o*-Methylbenzyl]-[*p*′-chlorbenzyl]-methylamin (Kp. 180—184°) **33 II**, 3837.
β-Methyl-γ-cyclopentenylcrotonsäurephenylimidchlorid **34 I**, 1803.
$C_{16}H_{18}NF$ *p*-Methylbenzyl-*p*-fluorbenzylmethylamin (Kp.$_{16}$ 166—168°) **30 II**, 3393.
$C_{16}H_{18}NAs$ 10-Butyl-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin (F. 94—95°) **32 I**, 80.
10-Isobutyl-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin (F. 73—74°) **32 I**, 80.
10-*sek.*-Butyl-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin (F. 85—86°) **32 I**, 80.
2-Methyl-10-propyl-9.10(„5.10″)-dihydrophenarsazin (F. 83,4—84,5°), Darst., Rkk. **32 I**, 80; Rkk., **34 I** 1819.
$C_{16}H_{18}N_2F_2$ *akt.* 3.5.3′.5′-Tetramethyl-2.2′-difluor-6.6′-diaminodiphenyl (F. 151—152° korr.) **31 II**, 47.
dl-3.5.3′.5′-Tetramethyl-2.2′-difluor-6.6′-diaminodiphenyl (F. 154—155° korr.), Darst., opt. Spalt. **31 II**, 47; Spalt. **33 II**, 3260.
$C_{16}H_{18}N_2S$ 2-*n*-Amylamino-β-naphthothiazol (F. 78°) **32 II**, 2187.
2-Isoamylamino-β-naphthothiazol (F. 90°) **32 II**, 2187.
p-*n*-Propyldiphenylthiocarbamid (F. 127—128°) **30 II**, 2638.
N-2.4-Xylyl-*N*′-*o*-tolylthioharnstoff (F. 162°) **33 I**, 217.
Methylisodi-*o*-tolylthioharnstoff **34 I**, 1327.
Methylisodi-*m*-tolylthioharnstoff (F. 97,5°) **34 I**, 1327.
Methylisodi-*p*-tolylthioharnstoff **34 I**, 1327.
$C_{16}H_{18}N_4S_2$ Dimethylaminothionformylthiodiphenylguanidin, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.
1.6-Phenyl-*m*-xylyldithiohydrazodicarbonamid (F. 171°) **30 II**, 3028.
symm. Di-*o*-tolyldithiohydrazodicarbonamid, Darst. (Ringschluß) **30 II**, 3028; (Isomerisier.) **33 II**, 1032.
1.6-*o*-Tolyl-*m*-tolyldithiohydrazodicarbonamid (F. 166°) **30 II**, 3028.
symm. Di-*p*-tolyldithiohydrazodicarbonamid (F. 198°) **30 II**, 3027.
$C_{16}H_{18}Br_4S_2$ Dibenzyldithioläthantetrabromid (F. 80 bis 85° Zers.) **31 II**, 2149.
$C_{16}H_{19}ON$ 1.1-Dibenzyl-2-aminoäthanol-(1) (F. 115°), Darst., lokalanästhet. Wrkg., Hydrochlorid **31 I**, 1743.
α-1-Phenyl-1-*p*-tolyl-2-aminopropanol-(1) (F. 65 bis 66°) **30 I**, 1777.
β-1-Phenyl-1-*p*-tolyl-2-aminopropanol-(1) (F. 95°) **30 I**, 1777.
1.1-Diphenyl-2-[methylamino]-propanol-(1) (F. 168°) **33 II**, 373.
1-Phenyl-2-benzylamino-1-propanol ([2-Phenyl-2-oxy-1-methyläthyl]-benzylamin), Darst., Hydrochlorid **31 II**, 907*; **32 II**, 1650*; Rk. mit Allylbromid **34 II**, 1806*; Darst., Methylier., Salze v. akt. — (F. 52—53°) **32 I**, 583*; Darst., anästhet. Wrkg., Salze d. α-Base (F. 77°) u. d. β-Base (F. 99°) **30 II**, 1695; pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.
γ-[Benzylamino]-β-phenylpropanol (F. 64°) **33 I**, 761.
1-Phenyl-1-[benzylamino]-propanol-(2) (F. 166 bis 167° Zers.) **30 II**, 1696.
β-[Dibenzylamino]-äthanol (Dibenzyl-[ω-oxyäthyl]-amin) (F. 46—47°) **32 I**, 583*; Verwend. **33 I**, 3369*.
α-*p*-[Dimethylamino]-stilbenhydrat (F. 78° korr.) **31 I**, 272.
β-*p*-[Dimethylamino]-stilbenhydrat (F. 60° korr.) **31 I**, 272.
p-[Oxymethyl]-*p*′-isopropyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
3.5.3′.5′-Tetramethyl-2-oxy-2′-aminodiphenyl (F. 98°) **34 I**, 2744.
x-Piperidinomethyl-β-naphthol **33 II**, 2259.
o-Propoxybenzhydrylamin (Kp.$_{19}$ 180°) **32 I**, 384.
o-Isopropoxybenzhydrylamin (Kp.$_{18}$ 188°) **32 I**, 384.
Benzyl-[*p*-methoxybenzyl]-methylamin (Kp.$_{14}$187 bis 189°) **31 II**, 3462.
[*m*-Methoxydiphenylmethyl]-dimethylamin (Kp.$_{12}$ 179°) **33 II**, 2385.

2.4-Diäthylpyrryl-5-benzylketon (F. 100°) **34** II, 3951.
2.4-Dimethyl-3-äthylpyrryl-5-benzylketon (F. 146°) **34** II, 3951.
Phenylimino-(—)-campher (F. 107—108°) **31** II, 2006.
rac. **Phenyliminocampher** (F. 124°) **31** II, 2006.
Trimethyl-9-fluorenylammoniumhydroxyd, Salze **30** I, 1774; Ursache d. Farbe **30** II, 31.
α.β.β-Trimethyl-1-naphthindoleninmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **32** I, 142*.
α.β.β-Trimethyl-2-naphthindoleninmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **32** I, 142*.
β-Methyl-γ-cyclopentenylcrotonsäureanilid **34** I, 1803.
$C_{16}H_{19}ON_3$ ***o*-Tolyl-*p*-äthoxyphenylguanidin** (F. 130,6—132,4°), Verwend. **31** I, 174*.
2.7-Dimethyl-3.6-diamino-10-methylacridiniumhydroxyd. — **Chlorid,** haltbare Lsgg. **32** II, 2207*; **33** II, 3596*; Salze mit Arsinsäuren **34** II, 472*; pharmako-dynam. u. toxikolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (**methyliertes Acridingelb**) **34** I, 1662.
Nitrat, Doppelsalz mit $AgNO_3$ (**Septacrol**) **30** II, 1897.
4'-Acetyl-4-piperazino-2-methylchinolin (F. 122°) **30** II, 1229.
***N*-[Chinaldyl-6]-*N'*-piperidylharnstoff** (F. 160°) **33** II, 3457*.
2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäurebenzalhydrazid (F. 213°) **30** II, 2132.
$C_{16}H_{19}OP$ **[*p*-Phenoxyphenyl]-diäthylphosphin** (Kp.$_{13}$ 208°), Darst., Methylier. **33** I, 1612; Verb. mit CS_2 **34** I, 850.
$C_{16}H_{19}OAu$ **Di-[phenyläthyl]-goldhydroxyd**, Salze **31** II, 2716.
$C_{16}H_{19}O_2N$ ***p*-[Dimethylamino]-hydrobenzoin** (F. 112° korr.), Darst., Rkk. **31** I, 272; Red. **31** I, 1107.
rac. **1-[*m*-Oxyphenyl]-propanol-2-benzylamin**, Hydrochlorid (F. 168°) **34** I, 894*.
α-1-Phenyl-1-[*p*-methoxyphenyl]-2-aminopropanol-(1) (F. 77—78°) **30** I, 1777.
β-1-Phenyl-1-[*p*-methoxyphenyl]-2-aminopropanol-(1) (F. 74—75°) **30** I, 1777.
1-Phenyl-1-*o*-phenetyl-2-aminoäthanol (F. 124 bis 125°) **32** I, 3289.
1-Phenyl-1-*p*-phenetyl-2-aminoäthanol (F. 135 bis 136°) **32** I, 3289.
[*m*-Benzyloxyphenyl]-propanolamin **32** II, 91*.
sek. **Phenoxybenzylaminopropanol** (F. 78°) **31** I, 2060.
***N*-Isopropyl-*o*-amino-*m*-kresyl-*p*-oxyphenyläther**, Verwend. **34** II, 2001*.
4-Amino-2.5-diäthoxydiphenyl (F. 72—73°), Darst., Verwend. **33** II, 451*; Verwend. **33** I, 1023*.
4-Amino-2.5-dimethoxy-2'.4'-dimethyldiphenyl (F. 99—100°) **33** II, 452*.
β-[3-Benzyloxy-4-methoxyphenyl]-äthylamin (F. 43—44°) **32** I, 1379; **34** II, 1133.
β-[4-Benzyloxy-3-methoxyphenyl]-äthylamin (Benzylvanillyläthylamin) (F. 68—70°), Darst., Rkk. **34** II, 1133; chem. Struktur u. pharmakolog. Wrkg. **34** I, 3764.
Bis-[*p*-methoxybenzyl]-amin (F. 34—35°) **30** I, 1298.
***p.p'*-Diäthoxydiphenylamin**, Oxydat.-Potentiale **31** I, 2575.
2.4.6-Trimethylphenacylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 245—246°) **33** I, 1447.
4-Oktanthrenonacetyloxim (F. 49—50°) **30** II, 731.
9-Acetylamino-1-oktanthrenon (F. 234°) **30** II, 732.
1-Carboxycyclohexan-1-α-propionsäureanil (F. 100°) **32** II, 213.
1-Carboxy-3-methylcyclohexan-1-essigsäureanil (F. 139°) **32** II, 373.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanil A (F. 130°) **32** I, 222.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanil B (F. 142—143°) **32** I, 222.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure anil C (F. 185°) **32** I, 222.
3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäureanil (F. 125°) **31** II, 703.
Camphersäurephenylimid (Campheranil) (F. 116°), Darst. **31** I, 1285; Dreh.-Vermögen v. Derivv. **32** II, 3707.
$C_{16}H_{19}O_2N_3$ **[β-Oxamino-β-methylanilinoäthyl]-phenylketonoxim** (F. 107°) **34** II, 776.
4-[Äthylaminoaceto]-brenzcatechinphenylhydrazon (F. 125°) **33** I, 1938.
2-[Dimethylaminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäureanilid, Darst. **32** I, 839*; Hydrochlorid (F. 204°) **33** II, 3727*.
***N*-Dimethylaminoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäureanilid** **32** I, 839*.
***cis*-Dekalin-2.2-dicyanessigsäureimid** (F. 242 bis 243°) **30** I, 1138.
***trans*-Dekalin-2.2-dicyanessigsäureimid** (F. 280°) **30** I, 1138.
$C_{16}H_{19}O_2N_5$ **1-β-Phenylaminopropyltheobromin**, Pikrat (F. 179—181°) **31** I, 788.
$C_{16}H_{19}O_3N$ (s. *Laurepukin*).
1-Phenyl-1-[2'.4'-dimethoxyphenyl]-2-aminoäthanol (F. 108—109°) **32** I, 3289.
1-Phenyl-1-[2'.5'-dimethoxyphenyl]-2-aminoäthanol (F. 131—132°) **32** I, 3289.
1-Phenyl-1-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-2-aminoäthanol (F. 93—94°) **32** I, 3289.
1-*o*-Anisyl-1-*p*-anisyl-2-aminoäthanol (F. 109 bis 110°) **32** I, 3289.
***l*-Di-[*p*-methoxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 111 bis 112°) **31** I, 1919.
***dl*-Di-[*p*-methoxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 135,5°) **31** I, 1919.
4(2)-Oxy-3-methoxybenzyl-*p*-phenetidin, Oxydat. durch aromat. Nitroverbb. **33** I, 310*.
4-Amino-2.5.2'-trimethoxy-5'-methyldiphenyl (F. 107—108°) **33** II, 452*.
4-[*p*-Nitrophenyl]-campher (F. 150—151°) **33** I, 2243.
2-*n*-Propyloxychinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester, Rkk. **31** I, 1523*.
Phenylcyanbrenztraubensäurehexylester (F. 94°) **33** II, 218.
Base $C_{16}H_{19}O_3N$ (Base IX) (F. 190°) aus Lycoris radiata (Rkk., Derivv.) **33** II, 3132.
$C_{16}H_{19}O_3N_3$ **N-[β-(2.4-Dimethyl-5-carboxy-3-pyryl)-äthyl]-N'-[phenyl]-harnstoff**, Äthylester (F. 198°) **30** II, 2132.
$C_{16}H_{19}O_3Br$ **α-Octensäure-*p*-bromphenacylester** (F. 92,5°) **33** II, 3558.
$C_{16}H_{19}O_4N$ (s. *Cocain* [*Methylester des Benzoylekgonins*]; *Pseudococain* [*Methylester des Benzoylpseudoekgonins*; — Bitartrat der *d*-Verb. = *Psicain*]).
Di-[3.4-dioxyphenäthyl]-amin, Salze **31** II, 990.
2.4-Dimethyl-3.5-dipropionsäureindol (?) (F. 196°) **32** I, 2036.
Benzoylekgonin, Zersetzlichk. in wss. Lsg. **34** I, 571; Einfl. auf d. Epinephrin- u. Tyraminwrkg. **32** II, 400; analyt. Rkk. **34** I, 91.
Methylester s. *Cocain*.
Acetoxytrimethylbernsteinsäure-*p*-tolil **34** I, 1804.
$C_{16}H_{19}O_4N_3$ **Anhydrokotarnin-3-methylpyrazolon** (F. 199° Zers.) **33** I, 63.
$C_{16}H_{19}O_5N$ **1-Benzyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 97—98°) **31** I, 1523*; **34** I, 3216.
5.6.7.8-Tetrahydro-2-acetamino-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 193—194°) **30** II, 739.
isomeres **5.6.7.8-Tetrahydro-2-acetamino-1.4-diacetoxynaphthalin** (F. 106—107°) **30** II, 739.
$C_{16}H_{19}O_5N_3$ **2.4-Dinitrophenylaminocampher** (F. 204°) **32** I, 2320.
$C_{16}H_{19}O_6N$ **β-Piperonyl-β-piperidyläthan-α.α-dicarbonsäure**, Erkennen d. — v. Rodionow (F. 150 bis 152°) als Piperidinsalz d. Piperonylidenmalonsäure **30** I, 678.
$C_{16}H_{19}O_6N_3$ **Glycyldehydrophenylalanyl-*d*-glutaminsäure** (Zers. bei 174°) **30** I, 3058; **32** II, 1188.
$C_{16}H_{19}O_8N_5$ **Triacetylguanosin** (F. 224—225°) **32** II, 2825.
$C_{16}H_{19}O_{11}Cl_3$ **1.2.3.6-Tetracetyl-4-trichloracetyl-β-*d*-glucopyranose** (F. 153°) **30** II, 2764.

$C_{16}H_{19}NTe$ *o*-Butylaminodiphenyltellurid, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{16}H_{19}N_3S$ Leukomethylenblau [2.7(,.3.6'')-Tetramethyldiaminophenthiazin], Oxydat. durch mol. Sauerstoff (in Pufferlsg. v. Essigsäure u. NH_4-Acetat) **30 II**, 2530; (in Acetat- u. eiweißhalt. Phosphatpuffer) **31 I**, 1119; (in Ggw. v. Antikatalysatoren) **31 I**, 2608; (Rk.-Geschwindigk.) **31 I**, 798; **II**, 2986; **32 II**, 1925; Dehydrier. (Energetik) **33 II**, 393; Gleichgewicht d. Rk. v. Hämoglobin mit Methylenblau zu — u. Methämoglobin **32 I**, 2597; Salze mit Gallensäuren (Darst., antiparasitäre Wrkg.) **30 I**, 861*; Dihydrojodid **33 I**, 3451; Fernwrkg. auf d. Entw. v. befruchtetem Ei, Sperma u. unbefruchtetem Ei d. Seeigels **31 I**, 2068; Best. v. Harnsäure in Ggw. v. — **32 I**, 2051.

$C_{16}H_{19}N_6Cl$ 4'-Chlor-4-[(β-guanidinoäthyl)-methylamino]-azobenzol, Hydrochlorid (F. 217°) **34 II**, 2102*.

$C_{16}H_{20}ON_2$ 1-Phenyl-2-[(*p*-aminobenzyl)-amino]-propanol-(1), Darst., anästhet. Wrkg., Salze **30 II**, 1695.

rac. 2-[*p*-Dimethylaminophenyl]-2-amino-1-phenyläthanol-(1) ([4-Dimethylamino-α-aminobenzyl]-phenylcarbinol) (F. 151°), Darst. **32 I**, 3429; Darst., Oxydat. **33 II**, 3272.

6-Methoxy-2-piperidino-4-methylchinolin (F. 97°) **33 I**, 3450.

4-Piperidino-6-methoxy-2-methylchinolin (Kp.12 220°) **30 II**, 1228.

O-*n*-Butylharmalol (Harmalol-*O*-*n*-butyläther) (F. 173° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., Hydrochlorid **33 I**, 2842*; (therapeut. Wrkg.) **33 II**, 3589.

2-Pentenyl-4-amino-6-äthoxychinolin (F. 110°) **32 I**, 1804*.

3-*n*-Butyloxy-4-aminodiphenylamin (F. 87—88°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*; Verwend. **34 I**, 297*; **II**, 2906*.

4-Amino-3-isobutyloxydiphenylamin, Verwend. **34 I**, 297*.

p-Äthylamino-*p'*-aminodi-*m*-tolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

$\beta.\beta'$-Di-[phenylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

p.p'-Diäthyldiaminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

p.p'-Dimethyldiaminoditolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

2.2'-Tetramethyldiaminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

p.p'-Tetramethyldiaminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4-äthyl-4'-formylpyrromethen **31 I**, 3243.

2.4-Dimethyl-3-äthyl-5-anilinoacetylpyrrol (α-[*o*-Anilinoacetyl]-kryptopyrrol) (F. 185°) **31 I**, 3561; **34 II**, 3950.

1-Phenyl-3-methyl-4-cyclohexylpyrazolon (F. 130 bis 132°) **33 I**, 1479*.

p-Dimethylamino-2-styrylpyridinmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat. d. Jodids **33 I**, 2945.

$C_{16}H_{20}ON_4$ 3-Methoxy-4-aminobenzolazo-4'-dimethylamino-2'-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{16}H_{20}OS$ Dibenzyläthylsulfoniumhydroxyd, Parachor d. Mercuritrijodids (F. 116°) **31 I**, 582.

$C_{16}H_{20}OPb$ Phenylpropyl-*o*-tolylbleihydroxyd, Chlorid (F. 103—104°) **33 II**, 1514.

$C_{16}H_{20}O_2N_2$ 4.4'-Dimethyl-2.2'-diaminoäthylenglykoldiphenyläther, Verwend. **32 II**, 3169*.

3.3'-Diäthoxybenzidin (F. 119°) **33 II**, 2816.

3.6-Diäthoxy-4-aminodiphenylamin (F. 81—82°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*.

Äthylen-bis-[4-methoxyphenylamin] (F. 105°) **30 II**, 1693.

2.2'-Diäthoxyhydrazobenzol (F. 90°) **33 II**, 2816.

4-Isovalerylantipyrin (F. 103—104°) **33 II**, 708.

[3.4.5.3'-Tetramethyl-4'-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 228°) **32 I**, 1249; Rkk. **31 I**, 3242.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4'-propionsäurepyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 3040.

4.3'-Dimethyl-3.5'-diäthyl-5-carboxypyrromethen, Bromhydrat (F. 165° Zers.) **30 II**, 926; **33 I**, 2548.

4.5.3'.5'-Tetramethyl-3-carboxy-4'-äthylpyrromethen, Äthylesterbromhydrat (Zers. 176°) **33 I**, 2118.

4.5.3'.5'-Tetramethyl-3-äthyl-4'-carboxypyrromethen, Äthylesterbromhydrat (Zers. 214°) **33 I**, 2118.

[3.4.5.3'.4'.5'-Hexamethyl]-pyrrocarboxymethen, Äthylesterbromhydrat (F. 141°) **32 I**, 1249.

2-[*n*-Hexyloxy]-chinolin-4-carbonsäureamid (F. 184°) **33 I**, 508*.

Pyridin-β-carbonsäure-*d*-*N*-[α-campheramid (F. 144—145°) **34 II**, 3255.

9-Acetylamino-1-oktanthrenonoxim (F. 253°) **30 II**, 732.

Cyannordendrobin (F. 188°) **33 I**, 2256.

$C_{16}H_{20}O_2N_4$ *N.N'*-Bis-[2-äthoxypyridyl-5]-acetamidin (F. 91—92°) **34 II**, 804*.

$C_{16}H_{20}O_3N$ s. *Lunacrine*.

$C_{16}H_{20}O_3N_2$ $\beta.\beta'$-Di-[*o*-aminophenoxy]-diäthyläther, Rkk. **33 II**, 2331*.

$\beta.\beta'$-Di-[*p*-aminophenoxy]-diäthyläther, Rkk. **33 II**, 2331*.

2-[Dimethylaminomethyl]-6-[*o*-nitrobenzyliden]-cyclohexanon-(1) **33 I**, 2818.

5-Diäthyl-2-*p*-äthoxyphenyl-4.6-dioxypyrimidin (F. 165°) **31 I**, 3173*.

1-β-Phenyläthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 147°) **34 II**, 3124.

1-Phenyl-5.5-äthyl-*n*-butylbarbitursäure, Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

1-Phenyl-5.5-äthylisobutylbarbitursäure (F. 149°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

Neoxanthobilirubinsäure s. *Gallenfarbstoffe* (*Derivate*).

Isoneoxanthobilirubinsäure s. *Gallenfarbstoffe* (*Derivate*).

3.4'-Dimethyl-3'-äthyl-5'-oxopyrromethen-4-propionsäure (*isomere* Neoxanthobilirubinsäure) (F. 237—239°) **31 II**, 2469.

2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäure (2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-cinchoninsäure), Darst. (Methylester) **30 I**, 2632*; (Äthylester) **30 I**, 894*; (Hydrochlorid) **31 II**, 2877.

N-[Diäthylaminoäthyl]-2-chinolon-4-carbonsäure (F. 154°) **32 I**, 839*.

2-Oxychinolin-4-carbonsäure-[diäthylaminoäthanol]-ester (2-Oxycinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester) (F. 125—126°) **30 I**, 894*; **31 II**, 2877.

Phenylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 2606.

Diacetylbufotenin, Chlorhydrat (F. 226°) **34 II**, 3964.

Verb. $C_{16}H_{20}O_3N_2$ (F. 167°) aus Hexahydrophthalsäuremonoamid **31 II**, 2868.

Säure $C_{16}H_{20}O_3N_2$ aus Vomicin (Identität d. — v. Wieland u. Oertel mit d. Base $C_{16}H_{22}O_3N_2$ aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ [aus Vomicin]) **32 I**, 951.

$C_{16}H_{20}O_3S$ Hexylnaphthalinsulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 364*.

techn. Diisopropylnaphthalinsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 2832*; **31 I**, 180*; **II**, 1496*.

1.6-Diisopropylnaphthalin-3(7)-sulfonsäure **30 I**, 357.

x.x-Diisopropylnaphthalin-α-sulfonsäure **30 I**, 357.

isomere Diisopropylnaphthalinsulfonsäure **30 I**, 357.

$C_{16}H_{20}O_4N_2$ 2.2'.6.6'-Tetramethoxy-3.3'-diaminodiphenyl (F. 159—160°), Darst. **33 II**, 3694; opt. Spalt. **33 II**, 701.

Bis-[2.4-dimethyl-3-acetyl]-pyrryl-5-peroxyd (F. 183—190°) **34 II**, 2836.

1-*p*-Äthoxyphenyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 152—153°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

symm. Di-[2.4-dimethylpyrryl-(5)]-bernsteinsäure, Dimethylester (F. 165°) **32 I**, 70.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dicarboxymethylpyrromethan (2.2'.4.4'-Tetramethyl-3.3'-dicarboxydipyrrylmethylmethan), Verbrenn.-Wärme d.

Diäthylesters **33** I, 1129; Einw. v. Br auf d. Diäthylester **33** I, 1628.

Carboxyaponucin (Hanssensche Säure $C_{16}H_{20}O_4N_2$) (F. 312—314° Zers.), Nomenklatur, Rkk. **30** II, 2904; Bldg. (Konst.) **30** I, 386; **32** I, 951; (Derivv.) **30** I, 3789; II, 572; Rkk., Hydrobromide **30** I, 1942; Zn-Staubdest. **31** I, 3468; katalyt. Red. **32** I, 1537; Methylier. **32** II, 1305.

Verb. $C_{16}H_{20}O_4N_2$ (?) aus Dihydrovomicidin (Dihydrochlorid) **33** II, 3575.

$C_{16}H_{20}O_4N_4$ **Citral-a-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 108—110°) **30** II, 2679.

Citral-b-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 96°) **30** II, 2679.

Hexeton-2.4-dinitrophenylhydrazon [1-Methyl-3-isopropylcyclohexen-6-on-(5)-2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 104°) **33** II, 751.

Pulegon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 142°) **31** I, 3706.

Fenchon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 140°) **31** I, 3706.

Campher-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 175°) **31** I, 3706; **32** I, 1368.

$C_{16}H_{20}O_4N_6$ **3-Pyridylglucosazon** (F. 196°) **31** II, 241.

$C_{16}H_{20}O_4S$ **4-Phenylcampher-ω-sulfonsäure** (F. 239 bis 240° Zers.) **34** I, 856.

$C_{16}H_{20}O_4Se$ **Bis-[4-äthoxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 146—148°) **32** I, 216.

Bis-[4-methoxy-3-methylphenyl]-seleniddihydroxyd (F. 91°) **32** I, 217.

Anhydrodimethonselenoxyd (F. 167° korr.) **33** II, 3687.

$C_{16}H_{20}O_5N_2$ ***N*-[*p*-Nitrobenzoyl]-*l*-hexahydrophenylalanin** (F. 158—159°) **30** I, 1929.

$C_{16}H_{20}O_5S$ **Hydrochinon-(+)-camphersulfon** (F. 159 bis 160°) **32** II, 2174.

***l*-Camphersulfonhydrochinon**, Platzwechsel d. H-Atome zwischen d-Camphersulfonchinon u. — **33** II, 2787.

$C_{16}H_{20}O_5Se$ **Anhydrodimethonselenon** **33** II, 3687.

$C_{16}H_{20}O_6N_2$ ***n*-Propylcyclopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat** (F. 85° korr.) **30** II, 2518.

3-[*p*-Nitrobenzoyloxymethyl]-piperidyl-β-propionsäure, Äthylesterchlorhydrat (F. 164°) **32** II, 65.

Carboxyaponucinsäurealdehyd, Nomenklatur **30** II, 2905; Derivv. **30** I, 1942.

$C_{16}H_{20}O_6N_4$ s. *Lyochrome-Oroflavin*.

$C_{16}H_{20}O_6N_6$ **Phthalyldikreatin**, Erkennen d. — d. Literatur als neutrales Kreatinsalz d. Phthalsäure **32** II, 2822.

$C_{16}H_{20}O_7N_2$ **Carboxyaponucinsäure**, Nomenklatur **30** II, 2905; Bldg., Rkk. **30** I, 3789; Hydrobromid **30** I, 1942.

$C_{16}H_{20}O_7S$ **1.2-Monoaceton-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydroglucofuranose**, Spalt. **30** II, 1520.

3-Toluolsulfomonoacetonisorhamnonose (F. 71°) **33** I, 1114.

$C_{16}H_{20}O_8N_4$ **3.5-Dimethyl-3.5.7a-trinitro-4.8-äthenodekahydropyrindacin-8-carbonsäure** (F. 347° Zers.) **31** I, 2758.

$C_{16}H_{20}O_{10}N_6$ **Hexaacetyl-1.4-diamino-1.2.3.4-tetraoximinobutan** **31** II, 2454.

$C_{16}H_{20}O_{11}Cl_2$ **1.4-Di-[monochloraceto]-2.3.6-triacetylglucopyranose** **34** II, 3927.

α-1.6-Di-[monochloraceto]-2.3.4-triacetylglucopyranose (α-Acetodi-[monochloraceto]-glucopyranose) (F. 93,5—94°) **33** I, 2392; **34** II, 3927.

$C_{16}H_{20}NBr$ **Campher-*m*-bromanil** (Campher-2-*m*-bromanilin) ($Kp._{700}$ 236°) **33** I, 2812.

Campher-*p*-bromanil (2-Campher-*p*-bromanilin) (F. 55°) **32** I, 2950.

$C_{16}H_{20}N_2Br_2$ **3.4'-Dimethyl-4.3'-diäthyl-5'-brom-5-brommethylpyrromethen**, Rkk. **30** II, 923; **31** II, 3493; (d. Bromhydrats) **30** II, 3581.

3.4'-Dimethyl-4.3'-diäthyl-5-brom-5'-brommethyl-2.2'-pyrromethen, Rkk. **31** I, 3242; (d. Bromhydrats) **32** I, 1250.

3.4.3'-Trimethyl-4'-äthyl-5.5'-di-[brommethyl]-pyrromethen, Bromhydrat **30** II, 3039.

3'.4.4'-Trimethyl-3-äthyl-5.5'-di-[brommethyl]-pyrromethen, Bromhydrat (Zers. bei 280°) **30** II, 3040.

$C_{16}H_{20}N_2S$ ***N*-*n*-Amyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (*symm.* α-Naphthyl-*n*-amylthiocarbamid) (F. 104°) **32** II, 2187; **33** II, 706.

***N*-Isoamyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (*symm.* α-Naphthylisoamylthiocarbamid) (F. 96,5 bis 97,5° korr.), Darst. **32** II, 2187; **33** II, 706; Bromier. **33** II, 1354.

***N*-3-Methylbutyl-(2)-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 133—134° korr.) **33** II, 706.

$C_{16}H_{20}N_2S_2$ **Tetramethyldiaminodiphenyldisulfid**, Verwend. **30** II, 462*.

$C_{16}H_{20}N_2Hg$ **Bis-[*p*-dimethylaminophenyl]-quecksilber** (F. 167—169°), Darst. **32** II, 3226; Rk. mit Zn **34** II, 1291.

$C_{16}H_{20}N_2Se_2$ **Tetramethyldiaminodiselendiphenyl** (Dimethylanilinodiselenid), Verwend. **32** II, 1734*; **33** II, 974*.

$C_{16}H_{20}N_2Zn$ **Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-zink** (F. 135—137°) **34** II, 1292.

$C_{16}H_{20}N_4F_2$ **3.5.3'.5'-Tetramethyl-2.2'-difluor-4.6.4'.6'-tetraaminodiphenyl** (F. 250—253°) **31** II, 47.

$C_{16}H_{21}ON$ **4.7-Endomethylen-5-anilino-6-oxyhydrindan aus α-Dicyclopentadien** (F. 134°) **32** II, 3966*; **33** I, 2694.

4.7-Endomethylen-5-anilino-6-oxyhydrindan aus β-Dicyclopentadien (F. 95°) **33** II, 1997.

***N*-Butylaminoäthyl-β-naphthyläther**, Verwend. **34** II, 2001*.

1-[Diäthylaminoäthoxy]-naphthalin (F. 159 bis 161°), Bromier. **32** I, 101*.

4-[*p*-Aminophenyl]-campher (F. 144—144,5°) **33** I, 2243.

Phenylamino-(—)-campher (F. 80°) **31** II, 2006.

***rac.* Phenylaminocampher** (F. 104—105°) **31** II, 2006.

4-Phenylcampheroxim (F. 143°) **34** I, 856.

Benzhydryltrimethylammoniumhydroxyd **33** I, 2934.

[*m*-Phenylbenzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 152°) **30** II, 728.

[*p*-Phenylbenzyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Pikrat (F. 179°) **30** II, 728.

Dimethyldibenzylammoniumhydroxyd, Salze **30** II, 3139; **32** II, 1775; Jodid (F. 193°) **30** II, 3546; Pikrat (F. 148—149°) **34** II, 766.

Dimethylbenzyl-*p*-tolylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 171°) **30** I, 835.

Phenylmethylbenzyläthylammoniumhydroxyd, Zers. d. Jodids u. Nitrats in Ggw. v. Aminen **30** II, 3751.

4-Phenyl-α-campholensäureamid (F. 126—127°) **34** I, 856.

***N*-Hydrocinnamoylnortropan** ($Kp._{0,4}$ 176—178°) **30** I, 1770.

Phenyldihydro-α-campholenolactam(?) (F. 203 bis 204°) **34** I, 856.

Keton $C_{16}H_{21}ON$ aus Lupininsäureester u. C_6H_5MgBr **31** I, 2760.

Anilid $C_{16}H_{21}ON$ aus d. Säure $C_{10}H_{16}O_2$ aus d. Holzöl v. Chamaecyparis formosensis **34** I, 2143.

$C_{16}H_{21}ON_3$ (s. *Bindschedlers Grün*).

***N*-[β-Pyrrolidyläthyl]-6-methoxy-8-aminochinolin** ($Kp._1$ 185—187°) **30** I, 2313*.

5-*n*-Butyl-4.5.6.7-tetrahydro-2-phenylpyrazolo-(2.1.5)-pyridin-3(3a)-on (F. 117—118°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **34** I, 3064.

Pyridin-2-[aldehyd-*p*-dimethylaminoanil]-äthylhydroxyd, desensibilisierende Wrkg. d. Jodids **32** I, 2045.

Chinolin-3-[carbonsäurediäthyläthylendiamid] ($Kp._4$ 245°) **33** II, 1719*.

Chinolin-4-[carbonsäurediäthyläthylendiamid] **33** II, 1719*.

$C_{16}H_{21}OCl$ **Benzylidenpulenonhydrochlorid** (F. 106°) **32** I, 1232.

$C_{16}H_{21}OAs$ **Methyldiphenyl-*n*-propylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 153°) **32** II, 3544.

Methyläthylphenylbenzylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 140°) **34** I, 851.

Dimethyldi-*p*-tolylarsoniumhydroxyd, Verb. d. Jodids mit HgJ_2 **32** II, 3544.

$C_{16}H_{21}O_2N$ **1-[*p*-Isopropylphenyl]-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1)**, Perchlorat (F. 115 bis 117°) **34** I, 3749.

[*o*-Benzyloxyphenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 157—158°) **34** II, 766.

***β*-Piperidinoäthylcinnamat**, Hydrochlorid (F. 158°) **33** I, 1948.

***O*-Benzoyl-1-methylpseudotropin (Methyltropacocain)** (Kp.15 210°), Darst., Pikrat **34** I, 705; pharmakolog. Wrkg. (Vergl. mit Tropacocain) **34** II, 3402.

Benzoyl-*N*-methylgranatolin, pharmakolog. Wrkg. **32** II, 1802.

Acetyl-*d*-[3-methylcyclohexenyl]-anisidin (F. 80°) **33** II, 3848.

$C_{16}H_{21}O_2N_3$ ***m*-Phenylureidophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Salze **34** II, 984*.

2-[*β*-Diäthylaminoäthylamino]-chinolin-4-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 226°) **31** I, 2508*.

5-Acetamino-8-butylamino-6-methoxychinolin (F. 136°) **30** I, 1152.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-dimethyläthylendiamid (F. 127°) **30** II, 3083*.

$C_{16}H_{21}O_3N$ (s. *Homatropin*).

Benzylekgonin, Zersetzlichk. in wss. Lsg., bes. bei d. Sterilisat. **33** I, 3966.

1-[*β*-Phenyläthyl]-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 126—127° Zers.) **34** I, 3217.

γ-4-Morpholinpropylcinnamat **33** II, 2139.

***N*-Benzoyl-*l*-hexahydrophenylalanin** (F. 124,5 bis 125°) **30** I, 1929.

rac. (?) ***N*-Benzoylhexahydrophenylalanin** (F. 186°) **30** I, 1929.

3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäureanilsäure (F. 115—116°) **31** II, 703.

1-Carboxycyclohexan-1-*α*-propionsäureanilidsäure (F. 165°) **32** II, 213.

3-Methyl-1-carboxycyclohexan-1-essigsäureanilsäure (F. 170° Zers.) **32** II, 373.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanilsäure A (F. 195°) **32** I, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanilsäure B (F. 183°) **32** I, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanilsäure C (F. 185°) **32** I, 222; II, 372.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäureanilsäure D (F. 184°) **32** I, 222.

Campheranilsäure, Dreh.-Vermögen v. Derivv. **31** I, 2871; **32** II, 3707; Einw. v. $SOCl_2$ **31** I, 1285.

Diacetylamino-*p*-cyclohexylphenol (F. 173 bis 174°) **33** II, 869.

$C_{16}H_{21}O_3N_3$ **5(3)-[2.4-Dimethoxyphenyl]-4-methyl-3(5)-propylpyrazol-1-carbonsäureamid** (F. 226 bis 227°) **34** II, 3622.

Phenylhydrazinameisensäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32** I, 2606.

$C_{16}H_{21}O_3Cl$ **Caprylsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 63,0°) **32** II, 1001.

$C_{16}H_{21}O_3Br$ **Caprylsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 67,4°) **32** II, 1001.

$C_{16}H_{21}O_3J$ **Caprylsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 79,2°) **32** II, 1001.

$C_{16}H_{21}O_4N$ **3-Benzoyloxymethylpiperidyl-*β*-propionsäure**, Äthylesterchlorhydrat (F. 187°) (Darst., anästhet. Wrkg.) **32** II, 65; (Wrkg.-Stärke) **32** II, 1470.

γ-[3-Carboxypiperidino]-propylbenzoat, Äthylesterhydrochlorid **31** I, 1789*.

***O*-*p*-Toluyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**, Methylesterhydrochlorid (F. 237°) **30** I, 2590*.

akt. **α-1.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin-3-carbonsäure. — Methylester** (*akt.* „*offenes*" Cocain) (F. 74—75°) **34** I, 3217.

rac. **α-1.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin-3-carbonsäure. — Methylester** (*rac.* „*offenes*" Cocain) (F. 74—75°) **34** I, 3217.

akt. **β-1.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin-3-carbonsäure. — Methylester** (*akt.* „*offenes*" Psicain), Hydrochlorid (F. 189—190°) **34** I, 3218.

rac. **β-1.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin-3-carbonsäure. — Methylester** (*rac.* „*offenes*" Psicain), Hydrochlorid (F. 204° Zers.) **34** I, 3218.

2'-Oxycampheranilsäure (F. 183°) **30** II, 1073.

4'-Oxycampheranilsäure (F. 241—242°) **30** II, 1073.

5-Acetamino-3-acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 96°) **33** II, 1340†).

$C_{16}H_{21}O_4N_3$ **Dinitrophenylbornylamin** (F. 159°) **32** I, 2320.

Phenylisobornylnitronitramin (F. 158°) **32** I, 2028.

$C_{16}H_{21}O_5N$ **4.5-Isopropylidenchinasäureanilid** (F. 148—149°) **32** II, 866.

α-Methyl-α-acetoxy-β-*p*-toluidinocarboxyisovaleriansäure (F. 145—146°) **34** I, 1804.

$C_{16}H_{21}O_5N_3$ s. *Lunasine*.

$C_{16}H_{21}O_5N_3$ ***N*-[α,ε-Diacetaminopropionyl]-*dl*-phenylalanin** (F. 219—220° Zers.) **30** I, 3059.

α-Benzoyl-ω-*N*-acetylcarbamidolysin, Darst. **34** I, 3086*.

$C_{16}H_{21}O_5N_5$ **Pentaacetaminobenzol** **34** II, 2227.

$C_{16}H_{21}O_6N$ **3-Nitrophthalsäure-2-mono-[2'-äthylhexyl]-ester** (F. 107—108°) **32** I, 1971.

$C_{16}H_{21}O_6N_3$ **Glycyl-*d*-phenylalanyl-*d*-glutaminsäure** (Zers. bei 199—200°) **30** I, 3058.

Glycyl-*l*-phenylalanyl-*d*-glutaminsäure (F. 204° Zers.) **30** I, 3058.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-alanylglycyl-*l*-alanin**, Vers. zur Darst. **34** I, 3197.

$C_{16}H_{21}O_6N_5$ **Semicarbazon $C_{16}H_{21}O_6N_5$**, Bldg. d. Äthylesters aus d. Verb. $C_{15}H_{18}O_6N_2$ (aus Benzaldihydrobrucin bzw. -strychnin) **34** II, 3386.

$C_{16}H_{21}O_7N_3$ ***l*-Menthylpikryläther** (F. 133°) **31** II, 2455.

$C_{16}H_{21}O_{10}N$ **Pentacetylgalaktonsäurenitril (Pentacetylgalaktonitril)** (F. 138—139°), Darst. **33** II, 3560; Darst., Rkk. **34** II, 2208; Rkk. **31** II, 2308.

Pentacetylgluconsäurenitril (F. 83—84°) **31** I, 2993; **34** II, 422.

Pentacetylmannonsäurenitril (F. 94°) **31** I, 1591, 2993; **34** II, 422.

$C_{16}H_{21}O_{10}Cl_3$ **2-[Trichloracetyl]-3.4.6-triacetyl-β-äthylglucosid** **30** II, 1522.

$C_{16}H_{21}O_{11}Cl$ **Aceto-[monochloraceto]-glucopyranose** (F. 107—111°) **33** I, 2392.

α-Aceto-1-[monochloraceto]-glucopyranose (F. 129—130°) **33** I, 2392.

β-Aceto-1-[monochloraceto]-glucopyranose (F. 134—134,5°) **33** I, 2392.

$C_{16}H_{21}O_{11}Cl_3$ **Tetracetyl-β-glucochloralose**, Erkennen d. — v. Hanriot als Gemisch v. Tri- u. Pentacetat **30** II, 3264.

$C_{16}H_{21}N_2Br$ **4.5.3'-Trimethyl-3.4'-diäthyl-5'-brompyrromethen**, Rkk. **30** II, 922.

4.3'.5'-Trimethyl-3.4'-diäthyl-5-brompyrromethen (bromiertes Kryptopyrrolmethen), Darst., Rkk. **31** II, 634*; Rkk. **31** I, 3244, 3361; **32** II, 385.

$C_{16}H_{22}ON_2$ **5-Oxy-4.3'.5'-trimethyl-3.4'-diäthyl-2.2'-pyrromethen** (F. 243°), Darst. **33** I, 2118; **34** II, 2836; Darst., Rkk. **31** I, 3362; **32** II, 385.

***N*-Menaphthyl-(1)-*N'*-oxyäthyl-*N'*-methyläthylendiamin** (Kp.8 215°), Darst., Verwend. **32** II, 616*.

8-[Isoamylamino]-6-äthoxychinolin (Kp.8 207 bis 210°) **33** II, 1685.

2-[Diäthylaminoäthoxy]-lepidin, Rkk. **32** I, 839*.

7-[*β*-Diäthylaminoäthoxy]-naphthyl-1-amin (F. 65—67°) **33** II, 3195*.

***N*-Diäthylaminoäthyllepidon** (Kp.2 188°) **32** I, 839*.

[3.5-Dimethyl-4-äthylpyrryl]-[3'.5'-dimethylpyrryl]-2.2'-äthanon-(α) (F. 156°) **31** I, 3560.

[3.5-Dimethylpyrryl]-[3'.5'-dimethyl-4'-äthylpyr-

†) C. **1935**. II. 3095 als 3-Acetamino-5-acetyl-2-acetoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

ryl]-2.2′-äthanon-(α) (F. 162—163°) **31 I**, 3560.
Nipecotyl-[*ac.*-tetrahydro-β-naphthylamid] (F. 132°) **31 I**, 2117*.
$C_{16}H_{22}ON_4$ **2-Methyl-4-aminoazobenzol-3′-trimethylammoniumhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids **34 II**, 984*.
$C_{16}H_{22}O_2N_2$ **[3.4.5.3′.4′.5′-Hexamethyl]-pyrrocarboxymethan**, Äthylester (F. 167°) **32 I**, 1250.
1-[β-Diäthylaminoäthyl]-2-methylindol-3-carbonsäure, Darst., desinfizierende Wrkg. d. Äthylesters (Kp.6 220—225°) **31 II**, 2357*.
Cyannordendrobin (F. 188°) **33 I**, 2256.
$C_{16}H_{22}O_2N_4$ **Benzolazopinenhydroxylaminoxim** (F. 170—171°) **32 II**, 1014.
1-Phenyl-5-pyrazolon-3-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid 30 II, 3083*.
Diisopropylidenderiv. d. Phenylbernsteinsäuredihydrazids (F. 194°) **30 II**, 48.
$C_{16}H_{22}O_3N_2$ (s. *Hedyotin*).
***N.N′.C*-Triallyl-*C*-isopropylbarbitursäure** (Kp.14 171—174°) **33 II**, 1552*.
Neobilirubinsäure s. *Gallenfarbstoffe (Derivate)*.
1-Acetamino-3-amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthyl-(4)-buttersäure („1-Acetamino-3-aminotetralin-4-buttersäure"), Bldg., p-Toluolsulfonat d. Methylesters (F. 166—167°) **30 II**, 732.
Carboxyaponucidin, Bldg. aus 2.3-Dioxonucidin (Perchlorat) **30 II**, 2906; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 3468; (Hydrier.) **31 II**, 450.
Base $C_{16}H_{22}O_3N_2$ (F. 302—310° Zers.) aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ [aus Vomicin] (Hydrier., Identität mit d. Säure $C_{16}H_{20}O_3N_2$ v. Wieland u. Oertel) **32 I**, 951; (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1625.
$C_{16}H_{22}O_4N_2$ **γ-[3-Carboxypiperidino]-propyl-*p*-aminobenzoat**, Äthylesterhydrochlorid **31 I**, 1789*.
3-*p*-Aminobenzoyloxymethylpiperidyl-β-propionsäure, Äthylesterdichlorhydrat (F. 96°) (Darst., anästhet. Wrkg.) **32 II**, 65; (Wrkg.-Stärke) **32 II**, 1470.
Dihydrosäure $C_{16}H_{22}O_4N_2$ (F. 292—294° Zers.) aus d. Säure $C_{16}H_{20}O_4N_2$ [Carboxyaponucin] aus Brucin bzw. aus Dihydrobrucin **30 II**, 573; **32 I**, 1537.
stereoisomere **Dihydrosäure $C_{16}H_{22}O_4N_2$** aus Carboxyaponucin (Perchlorat) **32 I**, 1537.
Verb. $C_{16}H_{22}O_4N_2$ (F. 210—212° Zers.) aus d. Verb. $C_{16}H_{20}O_3N_2$ (aus Hexahydrophthalsäuremonoamid) **31 II**, 2868.
$C_{16}H_{22}O_4N_4$ **Citronellal-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 78°) **30 II**, 2679.
Menthon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 145°) **30 II**, 2679.
Butyryltriglycylanilin (F. 231—232° korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.
$C_{16}H_{22}O_4S_2$ **5-Pseudocumylacetonmercaptolessigsäure** (F. 144—146°) **33 I**, 222.
$C_{16}H_{22}O_5N_2$ ***l*-Menthyl-2.4-dinitrophenyläther** (F. 88°) **31 II**, 2455.
***N*-Benzoyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin** (F. 179° korr.) **30 II**, 3785.
Carboxyaponucidinsäurealdehyd 30 II, 2906.
$C_{16}H_{22}O_5N_4$ ***n*-Nonylaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon** (F. 125—126°) **34 II**, 2210.
$C_{16}H_{22}O_6N_2$ **3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-nonylester** (F. 52,5° korr.) **30 I**, 372.
3.5-Dinitrobenzoesäure-*sek.*-nonylester (F. 42,8° korr.) **30 I**, 372.
Carboxyaponucidinsäure 30 II, 2906.
$C_{16}H_{22}O_6N_4$ **Piperidino-[2.4.6-trinitro-3-methyl-5-*tert.*-butylbenzol]** („Piperidinverb. d. Ambrettemoschus") (F. 184°) **33 II**, 3260.
Lävulinsäure-*n*-amylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 84,2°) **33 II**, 3258.
Lävulinsäureisoamylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 50,5°) **33 II**, 3258.
$C_{16}H_{22}O_7N_2$ **Benzoylalanyl-*N*-glucosamin** (F. 222° Zers.) **31 I**, 1901.
$C_{16}H_{22}O_7S$ **4-*p*-Toluolsulfo-2.3-monoacetonmethylribopyranosid** (F. 144—145°) **34 II**, 3610.
5-*p*-Toluolsulfo-2.3-monoacetonmethylribofuranosid (F. 83—84°) **34 II**, 3610.
$C_{16}H_{22}O_8N_2$ ***N*-Kohlensäurebenzylesterglycylglucosamin** (*N*-[Carbobenzoxyglycyl]-*d*-glucosamin) (F. 181°) **32 II**, 1310, 3786*.
$C_{16}H_{22}O_8N_4$ **Tetraäthylalloxantin 30 II**, 2529.
$C_{16}H_{22}O_8S$ **6-*p*-Toluolsulfomonoacetonglucose** (F. 111°), Darst. **33 I**, 3925; Acetylier. **30 I**, 2390.
$C_{16}H_{22}O_{10}N_4$ **Tetraacetyl-[azidoacetyl-*N*]-glucosamin** (F. 131°) **34 I**, 2271.
$C_{16}H_{22}O_{10}S$ **β-Pentaacetylglucothiose** (β-Pentacetylthioglucose) (F. 121°), Bldg. **31 II**, 549; Darst., Verseif. **32 I**, 2066*; **II**, 2992*.
Pentaacetylthiogalaktose 31 II, 1452*.
$C_{16}H_{22}O_{17}N_{12}$ **Verb. $C_{16}H_{22}O_{17}N_{12}$**, Bldg. d. Trichlorhydrats aus Desiminoleukopterin u. Cl **34 I**, 554.
$C_{16}H_{22}NCl$ **Dihydrogeraniumsäurephenylimidchlorid 34 I**, 1803.
Fencholsäurephenylimidchlorid (Kp. 165°) **34 II**, 3921.
Campholsäurephenylimidchlorid (Kp.10 163°) **34 I**, 1803.
$C_{16}H_{22}N_2S$ ***cis*-Phenylthioharnstoff aus Dekahydrochinolin u. Phenylsenföl** (F. 143°) **34 II**, 3625.
***trans*-Phenylthioharnstoff aus Dekahydrochinolin u. Phenylsenföl** (F. 139°) **34 II**, 3625.
$C_{16}H_{22}N_2S_2$ **3-[(Äthylcyclohexylamino)-methyl]-benzothiazolyl-2-thion** (F. 132°) **33 II**, 3774*.
$C_{16}H_{23}ON$ **2-[Piperidinomethyl]-1.2.3.4-tetrahydro-2-naphthol** (β-Piperidinomethyl-β-oxytetralin) (Kp.1 146—148°), Darst., Salze **31 II**, 1002; Hydrochlorid (Toxizität, Wrkg. auf Atmung, Herz u. Temp.) **34 I**, 887.
α-Methoxy-β-piperidinotetralin (Kp.15 191 bis 193°) **31 I**, 781.
Dihydrogeraniumsäureanilid (Kp. 0,3 190—192°) **34 I**, 1803.
α-Cyclohexylpropionsäure-*p*-toluidid (F. 155 bis 156°) **34 I**, 695.
3.3.4-Trimethylcyclopentylessigsäureanilid (F 55—58°) **33 II**, 3367.
***N*-Benzoyl-[2.2.3-trimethylcyclopentylmethyl]-amin** (F. 92°) **33 II**, 2383.
***N*-Benzoyl-[2.3.3-trimethylcyclopentylmethyl]-amin** (F. 50°) **33 II**, 2383.
Anilid $C_{16}H_{23}ON$ (F. 157—158°) aus Octylalkohol **30 II**, 3423.
Anilid $C_{16}H_{23}ON$ (F. 148,5°) aus Dihydrocannabinol **30 II**, 3423.
Anilid $C_{16}H_{23}ON$ aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3694.
$C_{16}H_{23}ON_3$ **8-[γ-Aminopropylamino]-6-*n*-butoxychinolin**, Dihydrochloridhydrat (F. 75—80°) **34 II**, 3956.
8-[γ-*n*-Propylaminopropylamino]-6-methoxychinolin 34 II, 3957.
8-[β-Butylaminoäthylamino]-6-methoxychinolin, Hydrochlorid **30 I**, 1152.
8-[β-Diäthylaminoäthylamino]-6-methoxychinolin (Kp.0.1 181—185°), Darst. **34 II**, 4020*; (therapeut. Wrkg.) **34 I**, 3212; Salz mit Methylendi-β-oxynaphthoesäure **30 I**, 1500*.
2-Methyl-6-methoxy-8-[β-dimethylaminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 218°) **32 II**, 2652.
α-*p*-Isopropylbenzylidenmethylpropylketonsemicarbazon (F. 163°) **34 II**, 768.
Verb. $C_{16}H_{23}ON_3$ (F. 202°) aus Methyloxyspartein u. Bromcyan **30 I**, 533.
$C_{16}H_{23}O_2N$ (s. *Dendrobin*).
β-Diäthylaminoäthyläther d. 3-Allyl-2-oxybenzaldehyds, Rkk. **30 II**, 1282*.
1-[*p*-Methoxyphenyl]-2-cyclohexylaminopropanon-(1) (F. 110°) **33 II**, 373.
γ-Diäthylaminopropylcinnamat (Apothesin), Herst. v. haltbaren Lsgg. zur Spinalanästhesie **30 II**, 2919*; Vergl. d. narkot. Eigg. mit neuen Estern veränderter Struktur **33 II**, 877; analyt. Rk. mit NaClO **34 I**, 2325.
Zimtsäure-2.2-dimethyl-3-dimethylaminopropylester, Darst., lokalanästhet. Wrkg. **33 II**, 3726*.
Di-*n*-propylaminomethylcinnamat (F. 54°), Darst., Sulfat, anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.
β-Piperidinoäthyl-β′-phenylpropionat, Darst. u.

anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **33** I, 1948.

γ-[2-Methylpiperidino]-propylbenzoat (Neothesin), Hydrochlorid **31** I, 1789*; Blut- u. Harnunterss. bei Hunden nach subcutaner —-Injekt. **32** I, 97; Verwend. zur spinalen u. regionalen Anästhesie, Konst. **32** II, 2204; Einfl. d. pH auf d. Anästhesier.-Vermögen **33** I, 1159.

γ-[3-Methylpiperidino]-propylbenzoat, Hydrochlorid **31** I, 1789*.

γ-[4-Methylpiperidino]-propylbenzoat **30** I, 3557.

β-[2-Methylpiperidino]-α-methyläthylbenzoat, Hydrochlorid **31** I, 1789*.

β-[2-Methylpiperidino]-β-methyläthylbenzoat, Hydrochlorid **31** I, 1789*.

Benzoesäureester d. Methyläthyl-[pyrrolidyl-(1)-methyl]-carbinols, Darst., Hydrochlorid, lokalanästhet. Wrkg. **31** I, 2878.

Picolinsäure-*l*-menthylester (Kp.1 170°) **31** II, 2331.

Benzoyl-2-[dimethylaminomethyl]-cyclohexanol, Hydrochlorid (F. 217—218°) **32** II, 2959.

Acetyldihydro-*d*-3-methylcyclohexenylanisidin **33** II, 3848.

$C_{16}H_{23}O_3N$ **2-Piperonyl-3-piperidinopropanol-(2)(?)** **30** I, 209.

1-[β-Phenyläthyl]-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 195—196°) **34** I, 3217.

Cyclohexyläthanolaminoameisensäurebenzylester, Sulfonier. (Verwend.) **32** II, 3476*.

$\Delta^{2,3}$-Nonensäureguajacylamid (F. 93°) **30** I, 2742.

3-Acetamino-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 76°) **33** II, 1340 †).

5-Acetamino-3-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 148°) **33** II, 1340 ††).

Sebacinsäuremonoanilid (Sebacylanilid) (F. 122 bis 123°), Bldg. **32** II, 195; Äthylester (F. 60—61°) **33** II, 3257.

β-*n*-Amylglutarsäureanilid (F. 81°) **33** II, 2660.

***N.N*-Dibutylphthalaminsäure**, Spalt. **31** II, 3546*.

$C_{16}H_{23}O_3N_3$ ***N*-Acetylglycyl-*dl*-leucylanilid** (F. 172 bis 173°) **34** II, 225.

$C_{16}H_{23}O_4N$ **Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*o*-acetoxybenzoesäureester** **33** II, 3266.

Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*m*-acetoxybenzoesäureester **33** II, 3266.

Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*p*-acetoxybenzoesäureester **33** II, 3266.

Diäthylaminoäthanol-*o*-acetoxy-*m*-methylbenzoesäureester **33** II, 3267.

1-Acetyl-5.6.7-trimethoxy-2.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 137°) **33** I, 1781.

1-Acetyl-6.7.8-trimethoxy-2.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **33** I, 1781.

$C_{16}H_{23}O_4N_3$ **3.5.8-Trimethyl-3.5-dinitro-4.8-äthenodekahydropyrindacin** (F. 116,5°) **31** I, 2758.

1-[Carboxymethyl]-piperazinpropyl-(4)-*p*-aminobenzoat, Äthylester **34** I, 1819.

***ε*-*N*-Benzoyl-α-*dl*-alanyl-*dl*-lysin** (F. 240° Zers.), Darst., Rkk., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2213.

***cis*-Dekalin-2.2-dicarbamylessigsäureimid** (F. 260 bis 261°) **30** I, 1139.

***trans*-Dekalin-2.2-dicarbamylessigsäureimid** (F. 234—235°) **30** I, 1138.

$C_{16}H_{23}O_5N$ **Diäthylaminoäthanol-*p*-acetoxy-*m*-methoxybenzoesäureester** **33** II, 3266.

$C_{16}H_{23}O_{10}N$ **β-Pentacetylglucosamin** **31** II, 39.

$C_{16}H_{23}O_{10}Cl$ **Tetracetyl-β-chloräthylglucosid** **31** II, 1452*.

$C_{16}H_{23}O_{11}N$ **Pentacetyl-*aldehydo*-galaktoseoxim** (F. 118—120°) **32** II, 3383; **34** II, 2208.

Pentacetyl-*aldehydo*-glucoseoxim (F. 99 bis 99,5°) **31** I, 2993; **34** II, 2208.

$C_{16}H_{23}N_3S$ **α-*p*-Isopropylbenzylidenmethylpropylketonthiosemicarbazon** (F. 118—120°), Phototropie, Thermochromie **34** II, 2214.

$C_{16}H_{24}ON_2$ **4.3'.5'-Trimethyl-3.4'-diäthyl-5-oxypyrromethan** (F. 149°) **33** I, 1631.

Crotyliden-β-xylylamino-β'-aminoäthyläther, Verwend. **32** I, 3508*.

Kryptopyrroläther (F. 222°), Bldg., Rkk. **32** I, 1373; Oxydat., Konst. **34** II, 2836.

Phenylharnstoff d. *N*-Propylcyclohexylamins (F. 122—123°) **30** I, 1298.

2.4-Bis-[isoamylidenamino]-phenol **30** I, 50.

***des*-*N*-Methylaphyllidin** (F. 121—122°) **32** I, 1668.

Dihydromethylanagyrin (Kp.1 180—190°) **33** II, 881.

$C_{16}H_{24}ON_4$ **8-[γ'-Aminopropyl-γ-aminopropylamino]-6-methoxychinolin** **34** II, 3761.

$C_{16}H_{24}O_2N_2$ **Di-[2.4-dimethyl-3-äthyl-5-pyrryl]-peroxyd** (F. 219°) **33** I, 2118; **34** II, 2836.

Anagyrinmethylhydroxyd, Jodid (F. 264° Zers.) **33** II, 881; **34** II, 2680.

Thermopsinmethylhydroxyd, Jodid (F. 241 bis 242°) **33** I, 3946.

γ-[3-Methylpiperidino]-propyl-*p*-aminobenzoat, Hydrochlorid **31** I, 1789*.

***o*-Aminobenzoylpiperidyltrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.

***m*-Aminobenzoylpiperidyltrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.

***p*-Aminobenzoylpiperidyltrimethylcarbinol**, Eigg. **31** I, 813.

***N*-Benzoyl-[piperazinomethyl]-methyläthylcarbinol** (Kp.17 247°) **30** I, 1475.

Base $C_{16}H_{24(28)}O_2N_2$ („Base V") (F. 137° Zers.) aus Anabasis aphylla **32** I, 1668.

$C_{16}H_{24}O_2N_4$ **Benzalderiv. d. Isohexylureidoessigsäurehydrazids** (F. 211°) **30** II, 54.

$C_{16}H_{24}O_3N_2$ **Diallylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds**, pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32** I, 2607.

***p*-Acetylaminophenyl-*n*-heptylurethan** (F. 162°), Darst., antipyret. Wrkg. **32** I, 667.

Dihydrocarboxyaponucidin (F. 289—291° Zers.) **31** II, 450.

Base $C_{16}H_{24}O_3N_2$ (F. 272° Zers.) aus d. Base $C_{16}H_{22}O_3N_2$ (aus Vomicin) bzw. d. Säure $C_{17}H_{24}O_5N_2$ (aus Dihydrovomicin) **32** I, 952.

Verb. $C_{16}H_{24}O_3N_2$ (F. 135—136°) aus Alantolacton **31** I, 3240.

Verb. $C_{16}H_{24}O_3N_2$ (F. 143°) aus Isoalantolacton **31** I, 3240.

$C_{16}H_{24}O_3N_4$ **Monobenzoylargininbetain**, Hydrochlorid (Zers. 205°) **34** II, 1915.

Benzolazo-α-terpineolhydroxylaminoxim (F. 199 bis 200°) **32** II, 1014.

***isomere* Verb. $C_{16}H_{24}O_3N_4$** (F. 187—188°) aus α-Terpineolhydroxylaminoxim u. Benzoldiazoniumsulfat **32** II, 1014.

$C_{16}H_{24}O_3S$ **Dipropyltetrahydronaphthalinsulfonsäure**, Verwend. d. NH_4-Salzes **31** I, 2297*.

$C_{16}H_{24}O_4N_2$ ***p*-Nitrobenzoesäure-[8-methylaminooctyl-7]-ester** **31** I, 920.

3-Diäthylamino-2-dimethylpropan-1-ol-[*o*-nitrobenzoesäureester] **32** I, 2975*.

***p*-Nitrobenzoesäure-[β.β-dimethyl-γ-diäthylaminopropyl]-ester**, Hydrochlorid (F. 160°) **32** I, 1804*.

Di-*n*-butylaminomethyl-*m*-nitrobenzoat (Kp.11 227—228°) **32** II, 1917.

Di-*n*-butylaminomethyl-*p*-nitrobenzoat (Kp.11 230—234°) **32** II, 1917.

3.5-Dimethoxy-2-aminobenzol-1-carbonsäure-β-piperidinoäthylester **30** II, 804*.

Nonyl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 104°) **32** II, 3384.

Isopropyliden-3.4.5-triäthoxybenzoylhydrazin (F. 142°) **34** I, 3203.

$C_{16}H_{24}O_4N_4$ ***n*-Caprinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 104°) **30** II, 2679.

$C_{16}H_{24}O_5N_2$ **1-Methyl-3-methoxy-4.6-di-*tert.*-butyl-2.5-dinitrobenzol** (F. 111,8—113,2°), Darst., Verwend. **34** I, 141*.

$C_{16}H_{24}O_8S$ **2.3.6-Trimethyl-4-benzolsulfo-β-methylglucosid** (F. 83—84°) **32** I, 2019.

$C_{16}H_{24}O_8S_4$ ***dimeres*** **Acetylglycerinaldehydäthylxanthogenat** s. $C_{12}H_{16}O_8S_4$.

†) C. **1935. II.** 3095 als 2-Acetamino-6-acetyl-3-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.
††) C. **1935. II.** 3095 als 3-Acetamino-5-acetyl-2-äthoxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

$C_{16}H_{24}O_9S$ **Tetracetyl-β-äthylthiofructosid** (F. 92—94°) **34** II, 424.

$C_{16}H_{24}O_{10}N_2$ **Tetracetyl-[glycyl-*N*]-glucosamin** (F. 161—162° Zers.) **34** I, 2271.

$C_{16}H_{24}O_{17}N_{14}$ **Verb.** $C_{16}H_{24}O_{17}N_{14}$ aus Leukopterin durch Oxydat. **34** I, 554.

$C_{16}H_{24}N_2S_2$ **3-[(Dibutylamino)-methyl]-benzothiazolyl-2-thion** (F. 44°) **33** II, 3774*.

$C_{16}H_{25}ON$ **1-*N*-Piperidyl-3-*m*-xylylpropanol-(2),** Chlorhydrat (Kp.24 205—206°) **31** I, 2060.

Phenylpropyl-ω-piperidinomethylcarbinol, Hydrochlorid (F. 166—169°), (Darst., pharmakolog. Wirksamk.) **31** II, 721.

***N*-Phenylcaprinsäureamid 34** II, 1022*.

α-Äthyl-α-phenylbuttersäurediäthylamid (Kp.17 170—171°), Absorpt.-Spektr. **34** II, 3379.

$C_{16}H_{25}ON_3$ **Lupanincyanamid 31** I, 1293.

***n*-Nonylaldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 131 bis 132°) **34** II, 2209.

***n*-Octylaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 138 bis 139°) **34** II, 3016.

Methylhexylketon-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 183 bis 184°) **34** II, 3016.

Cedrenonsemicarbazon (F. 240,5°), Spalt. **31** II, 1565.

Zieronsemicarbazon (F. 182°) **34** I, 1982.

2-[(β-Diäthylaminoäthyl)-amino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **31** II, 2877.

$C_{16}H_{25}OCl$ **2-*sek.*-Octyl-3.5-dimethyl-4-chlorphenol** (Kp.3 160—163°), Darst., baktericide Wrkg. **33** II, 861.

$C_{16}H_{25}OBr$ **ω-Phenoxydecylbromid (10-Brom-1-phenoxydecan)** (Kp.35 230—245°) **32** II, 2291; **33** II, 205.

$C_{16}H_{25}O_2N$ (s. *Dendrobin*; *Gravitol*).

***p*-Nitrodecylbenzol** (Kp. 202—205°) **31** I, 2560.

2-Nitro-4-*n*-nonyltoluol 31 II, 2619.

3-Nitro-4-*n*-nonyltoluol 31 II, 2619.

Caproyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34** II, 3403.

***O*-Benzoyl-2-diäthylaminopentanol-(4)** (Kp.16 195 bis 200°), Darst., anästhet. Wrkg. **32** II, 3014*.

Benzoesäure-[β.β-dimethyl-γ-diäthylaminopropyl]-ester, Hydrochlorid (F. 131—132°) (Darst., anästhet. Wrkg.) **32** I, 1804*.

Di-*n*-butylaminomethylbenzoat (Kp.17 187 bis 188°), Darst., anästhet. Wrkg. **32** II, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33** I, 255.

Caprinsäure-*p*-oxyphenylamid (F. 125,5°) **30** I, 2742.

$C_{16}H_{25}O_2Cl$ **Butylhexylchlorresorcin 34** II, 1650*.

$C_{16}H_{25}O_2Cl_7$ **Heptachlorpalmitinsäure,** Sulfonier. **30** II, 2050*.

$C_{16}H_{25}O_2Br$ **Bromdecylresorcin 34** II, 1650*.

$C_{16}H_{25}O_3N$ ***d*-Tropasäure-[2.2-dimethyl-3-dimethylaminopropanol]-ester 34** I, 2621*.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-octylurethan** (F. 77,5°) **34** I, 2419.

Säure $C_{16}H_{25}O_3N$ (F. 122—124°) aus 1-Amino-1-methyllongifan **34** I, 3071.

$C_{16}H_{25}O_3N_3$ **Physostigminmethylhydroxyd,** pharmakolog. Wrkg. d. Jodids **32** I, 2607.

***p*-Nitrobenzoyl-2.2-dimethyl-3-[diäthylamino]-propylamin,** Hydrochlorid (F. 205—206°) **33** II, 744*.

Cyclotripeptid $C_{16}H_{25}O_3N_3$ (F. 262—264°) aus Casein (Spalt.) **30** II, 1556.

$C_{16}H_{25}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-heptylurethan** (F. 67,5°) **34** I, 2419.

3-Methoxy-4.5-diäthoxybenzoesäurediäthylamid (Kp.12 211—212°), Darst., Verwend. **34** I, 1675*.

$C_{16}H_{25}O_4N_3$ ***N.N*-Diisoamyl-2.4-dinitroanilin 33** II, 856.

$C_{16}H_{25}O_5N$ **Tetramethylgalaktopyranoseanilid** (F. 193°) **33** II, 368.

2.3.4.6-Tetramethylglucoseanilid (F. 137—138°) **33** I, 2085; II, 368.

$C_{16}H_{25}N_3S$ ***dl*-β-2.3.4.5.6-Pentamethylpiperazinphenylthioharnstoff** (F. 95°) **32** II, 713.

γ-2.3.4.5.6-Pentamethylpiperazinphenylthioharnstoff (F. 154°) **32** II, 713.

$C_{16}H_{25}ClS$ **Phenyl-10-chlordecylsulfid** (F. 27,5°) **31** II, 2139.

$C_{16}H_{26}ON_2$ **Butyliden-β-xylylamino-β'-aminoäthyläther,** Verwend. **32** I, 3508*.

1-Methoxy-2-allyl-4-[β-diäthylaminoäthylamino]-benzol (Kp.2 180—186°) **30** II, 1443*.

„α-Methyloxyspartein" (F. 85—87°), Darst., Rkk. **30** I, 532; Bromier. **31** I, 3127.

„β-Methyloxyspartein" (F. 86°) **30** I, 533.

***N*-Methyllupanin 31** I, 1293.

***des*-*N*-Methylaphyllin** (F. 113—115°) **32** I, 1668.

Verb. $C_{16}H_{26}ON_2$ (Kp.6 236—240°) aus Matrin u. CH_3MgJ **31** I, 2483.

$C_{16}H_{26}OS$ **Phenyl-x-oxydecylsulfid** (F. 66,5°), Darst., Chlorier. **31** II, 2139; Reaktivität d. OH-Gruppe **32** I, 380.

$C_{16}H_{26}O_2N_2$ (s. *Alypin* [*Benzoesäure-(α.α-bis-[dimethylaminomethyl]-n-propyl)-ester*]; *Larocain* [*Hydrochlorid d. p-Aminobenzoesäure-[β.β-dimethyl-γ-diäthylaminopropyl]-esters*]).

1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-[(β-*N*-pyrrolidyläthyl)-amino]-benzol (Kp.2 168—170°) **31** I, 1132*.

1.4-Di-[cyclohexanon-(2')]-piperazin (F. 113 bis 114°) **32** I, 2182; II, 2654.

Benzoyläthyltetramethyldiaminoisopropanol, —, hydrochloridhalt. Adrenalinlsgg. **30** I, 1654*; vgl. auch *Alypin*.

***o*-Aminobenzoyldiäthylaminodimethyläthylcarbinol 31** I, 813.

***m*-Aminobenzoyldiäthylaminodimethyläthylcarbinol 31** I, 813.

***p*-Aminobenzoyldiäthylaminodimethyläthylcarbinol 31** I, 813.

3-Diäthylamino-2-dimethylpropan-1-ol-*o*-aminobenzoesäureester 32 I, 2975.

Di-*n*-butylaminomethyl-*m*-aminobenzoat (Kp.10 215—220°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32** II, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33** I, 255.

Di-*n*-butylaminomethyl-*p*-aminobenzoat (Kp.9 210—228°), Darst., Hydrochlorid, anästhet. Wrkg. **32** II, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33** I, 255.

2-*N*-Propylaminobenzoesäure-β-diäthylaminoäthylester, Herst. haltbarer Lsgg. **34** I, 895*; II, 283*, 2553*.

4-Propylaminobenzoesäure-α-methyl-γ-dimethylaminopropylester (4-Propylaminobenzoesäure-1-dimethylaminobutyl-3-ester), Herst. haltbarer Lsgg. **34** I, 895*; II, 283*.

***N*-Isoamylalanyldecarboxytyrosin 30** I, 58.

Base $C_{16}H_{26}O_2N_2$ (F. 201—202°) aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ [aus Vomicin] bzw. d. Base $C_{16}H_{22}O_3N_2$ [aus Vomicin] (Rkk.) **32** I, 952; (Prüf. auf akt. H) **33** I, 1625.

Base $C_{16}H_{26(24)}O_2N_2$ **(„Base V")** (F. 137° Zers.) aus Anabasis aphylla **32** I, 1668.

$C_{16}H_{26}O_2N_4$ (s. *Wurstersches Rot*).

***N.N'*-Dinitroso-*N.N'*-bis-[diäthylimethyl]-*p*-phenylendiamin** (F. 96°) **32** I, 1229.

$C_{16}H_{26}O_3N_2$ **4-[β-Methoxyäthylamino]-benzoesäure-β-diäthylaminoäthylester,** Herst. haltbarer Lsgg. **34** I, 895*; II, 283*, 2553*.

***p*-Aminobenzoyl-β-äthoxy-γ-diäthylaminopropanol 30** I, 1371*.

Di-*n*-propylaminopropandiolmonophenylurethan, anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31** I, 1941; (Darst.) **30** II, 381.

Naphthenbarbitursäure $C_{16}H_{26}O_3N_2$ (F. 218 bis 220°) aus Naphthensäuren **32** II, 3332.

$C_{16}H_{26}O_3Br_2$ **Corchogenindibromid** (F. 130—132° Zers.) **31** I, 2063.

$C_{16}H_{26}O_4N_2$ **1.4-Di-[2'-oxycyclohexyl]-2.5-diketopiperazin,** Bldg. (?) **31** II, 1852.

Trimethyl-[α-carboxy-ε-(benzoylamino)-*n*-amyl]-ammoniumhydroxyd („ε-Benzoyl-α-trimethyllysin") 30 II, 3261.

Trimethyl-[ε-carboxy-ε-(benzoylamino)-*n*-amyl]-ammoniumhydroxyd („α-Benzoyl-ε-trimethyllysin") 30 II, 3261.

[Acetaminocamphoryl]-betain (F. 248°) **32** I, 224.

$C_{16}H_{26}O_6N_2$ **2.3.4.6-Tetramethylgalaktonsäurephenylhydrazid** (F. 135—136°) **33** II, 368.

2.3.5.6-Tetramethylgluconsäurephenylhydrazid (F. 135°) **32** II, 3220.

$C_{16}H_{26}O_9N_8$ **Heptaglycylglycin**, Darst., Spaltbark. durch Alkali **30** II, 3427; physikal.-chem. Verh. **30** II, 2633.

$C_{16}H_{26}O_{12}S_4$ **Methylglucosiddixanthogenat** **34** II, 1114.

$C_{16}H_{27}ON$ **1-Phenyl-2-[heptylamino]-propanol-(1)** **30** I, 1300.

[*o*-**Phenoxyoctyl**]-**dimethylamin** (Kp.$_5$ 159 bis 161°) **33** II, 205.

N-**Di-***n*-**butyl-**β**-phenetylamin** (Kp.$_{10}$ 162 bis 168°) **34** I, 126*.

3-[*sek.***-Butylmethylaminomethylen]-***d***-campher** (F. 57—62°) **32** I, 656.

$C_{16}H_{27}ON_3$ *p*-**Aminobenzoyl-2.2-dimethyl-3-[diäthylamino]-propylamin**, Hydrochlorid (F. 104 bis 105°) (Darst., anästhesierende Eigg.) **33** II, 744*.

$C_{16}H_{27}OCl$ **Hydnocarpsäurechlorid** (**Hydnocarpussäurechlorid**) (Kp.$_8$ 165—169°), Rk.; mit Diäthylaminoäthanol **30** II, 3058*; mit 4-β-Diäthylaminbäthoxyanilin (4-Aminophenol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther) **32** II, 406*; **33** II, 2055*.

$C_{16}H_{27}O_2N$ *o*-**Octylamino-***p*-**äthoxyphenol**, Verwend. **34** II, 2001*.

$C_{16}H_{27}O_2N_3$ **2-[Diäthylaminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäurediäthylamid**, Hydrochlorid (F. 184°) **33** II, 3727*.

$C_{16}H_{27}O_2Br$ α-**Brom-***tert.***-butylessigsäurebornylester** (Kp.$_{4-5}$ 148—153°) **34** I, 204.

$C_{16}H_{27}O_3N$ *N*-**Acetylcarpain** (F. 114°) **33** I, 3318.

$C_{16}H_{27}O_4N$ *O*-**Äthylpellotinmethylhydroxyd**, Salze **34** I, 1654.

$C_{16}H_{27}O_5N$ s. *Heliotrin*.

$C_{16}H_{27}Br_2P$ *p*-**Äthylphenyldi-***n*-**butylphosphindibromid** **30** II, 3753.

$C_{16}H_{28}ON_2$ (s. *Isalon* [*Diäthylaminoäthylephedrin*]).

2-Methylen-*trans***-dekalinnitrolpiperidid A** (F. 197 bis 198° Zers.) **32** II, 2645.

2-Methylen-*trans***-dekalinnitrolpiperidid B** (F. 153 bis 154°) **32** II, 2645.

Verb. $C_{16}H_{28}ON_2$ (Kp.$_6$ 236—240°) aus Matrin u. CH_3MgJ **31** I, 2483.

$C_{16}H_{28}O_2N_2$ **1-Oxy-2-methoxy-4-[isopropyl-(**β**-diäthylaminoäthyl)-amino]-benzol** (F. 80°) **30** II, 1443*.

„Oxyspartein"-methylhydroxyd, Salze **30** I, 532.

Sophocarpinmethylhydroxyd, Jodid (F. 200 bis 202°) **34** I, 1501.

Sophocarpidinmethylhydroxyd, Jodid **34** I, 1501.

N.N'-**Di-[***o***-methylcyclohexyl]-oxalamid** (*N.N'*-**Di-[***o***-methylcyclohexyl]-oxamid**) (F. 265°), Darst. **32** I, 2940; Darst., UV-Absorpt., Rk.-Fähigk. **34** I, 1451.

$C_{16}H_{28}O_2Cl_4$ **Tetrachlorpalmitinsäure**, Verwend. **32** I, 1837*.

$C_{16}H_{28}O_3N_2$ **5-***n***-Butyl-5-[1'-methylheptyl]-barbitursäure** **30** I, 3440.

$C_{16}H_{28}O_5N_2$ **[Acetaminocamphoryl]-dimethylammoniumhydroxydessigsäure**, Äthylestersalze **32** I, 224.

$C_{16}H_{28}O_6Hg_2$ **Verb. $C_{16}H_{28}O_6Hg_2$** (F. 193—195° Zers.) aus Cedren u. Mercuriacetat **30** II, 3022.

$C_{16}H_{28}O_7N_6$ *dl*-**Leucyltetraglycylglycin**, Krystallstruktur **31** I, 3345; Hydrolyse **34** I, 712.

$C_{16}H_{28}O_{11}N_2$ **Diacetylchitobiose** (F. 185° Zers.) **31** II, 3599.

$C_{16}H_{28}O_{12}N_2$ **Diacetylchitobionsäure** **31** II, 3598.

$C_{16}H_{28}N_2S_3$ **Dimethyldihexahydrophenylthiurammonosulfid**, Verwend. **33** II, 1265*.

$C_{16}H_{28}ON$ (s. *Sanshool*).

[Diäthylaminoäthyl]-campher (Kp.$_7$ 125—130°) **33** II, 2193*.

Dodekadiensäureisobutylamid, Identität (?) v. Sanshool mit — **31** II, 1867.

d-**Hydnocarpamid** (F. 111—112°) **33** II, 1335.

Äthylamid $C_{16}H_{29}ON$ (Kp.$_{16}$ 215—227°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus kalifornischem Erdöl) **31** II, 3698.

$C_{16}H_{29}OCl$ **Chlorid $C_{16}H_{29}OCl$** (Kp.$_{0,3}$ 130—145°) aus d. Säure $C_{18}H_{34}O_2$ (aus galiz. Erdöl) **31** II, 3699.

$C_{16}H_{29}OP$ [β-**Phenyläthyl**]-**triäthylphosphoniumäthylat**, therm. Zers. **33** II, 1661.

$C_{16}H_{29}O_2N$ **Dehydropiperidinundekansäure** (F. 97 bis 99°) **34** I, 947*.

Camphylcarbamidsäure-*sek.***-butylmethylester** (Kp.$_3$ 149—150°) **32** I, 656.

$C_{16}H_{29}O_2N_3$ **Iminodi-[acetyl-**α**-pipecolin]** (Kp.$_3$ 116°) **32** I, 2010.

$C_{16}H_{29}O_2Br$ α-**Brom-***tert.***-butylessigsäurementhylester** (Kp.$_4$ 148—150°) **34** I, 204.

$C_{16}H_{29}O_2P$ *p*-**Methoxyphenylmethyldi-***n*-**butylphosphoniumhydroxyd** **30** II, 3754.

$C_{16}H_{29}O_3N$ **Verb. $C_{16}H_{29}O_3N$** aus 1-Amino-1-methyllongifen **34** I, 3070.

$C_{16}H_{29}O_5N$ **Verb. $C_{16}H_{29}O_5N$**, Bldg. d. Methylesters (F. 91—92°) aus Methyl-N-acetylcarpamat **33** I, 3319.

$C_{16}H_{29}O_6N_3$ *dl*-α-**Oxyisocapronyl-***dl*-**leucylglycylglycin** (F. ca. 140°), Darst., Verh. gegen Enzyme **32** I, 959.

$C_{16}H_{29}O_8N_5$ **Glycyl-***d***-alanyl-***l***-leucylglycyl-***d***-alanin**, Mol.-Gew.-Best., Löslichk. in Benzoesäure **30** II, 2634; Rkk. **30** II, 1559.

$C_{16}H_{30}ON_2$ **[10-(**Δ^2**-Cyclopentenyl)-decyl-(1)]-harnstoff** **32** I, 2310.

Spartein-α**-methylhydroxyd.** — **Jodid** (F. 236 bis 238°), Darst., Rkk. **30** II, 1993; Rk. mit KOH **30** I, 532; Einw. v. Ag_2O **31** I, 466.

Spartein-α'**-methylhydroxyd**, Rk. d. Jodids mit KOH **30** I, 532.

Pachycarpinmethylhydroxyd, Jodid (F. 236 bis 238°) **33** I, 3945.

$C_{16}H_{30}O_2N_2$ **1.4-Di-[cyclohexanol-(2')]-piperazin** (F. 208—208,5°) **32** I, 2183; II, 2654; **33** II, 1358.

isomeres **1.4-Di-[cyclohexanol-(2')]-piperazin** (F. 160—161°) **32** I, 2183; II, 2654.

Methylhydroxyd $C_{16}H_{30}O_2N_2$ aus d. Base $C_{15}H_{26}ON_2$ (aus Lupaninevanamid), Jodid (F. 277—278°) **31** I, 1293.

$C_{16}H_{30}O_4N_2$ **2.2.4.6-Tetraäthoxy-5.5-diäthyldihydropyrimidin** (Kp.$_3$ 122—123°) **31** II, 2743.

$C_{16}H_{30}O_4S$ **Thiodiglykolsäuredodecylester** (F. 34°) **33** II, 2210*.

$C_{16}H_{30}O_4S_2$ α-**Disulfodicaprylsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31** I, 3577.

$C_{16}H_{30}O_5N_4$ **Glycylglycyl-***dl*-**leucyl-***dl*-**leucin** (**Diglycyl-***dl*-**leucyl-***dl*-**leucin**) (F. 233°), Darst., Einw. v. Erepsin **30** I, 3794.

Glycyl-*d*-**leucylglycyl-***l*-**leucin**, Verh. gegen Enzyme **31** I, 2771.

Glycyl-*l*-**leucylglycyl-***d*-**leucin** (Zers. bei 245°, korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31** I, 2772.

Glycyl-*dl*-**leucylglycyl-***d*-**leucin**, Äthylester (Darst., Verh. gegen Enzyme) **31** I, 2773.

Glycyl-*dl*-**leucylglycyl-***dl*-**leucin**, Einw.: v. Erepsin **30** I, 3794; v. Erepsin u. Trypsinkinase **30** II, 1709; Verh. d. Äthylesters gegen Enzyme **31** I, 2773.

dl-**Leucylglycylglycyl-***dl*-**leucin** (*dl*-**Leucyldiglycyl-***dl*-**leucin**), enzymat. Spaltbark. **30** II, 3790; Einw. v. Erepsin **30** I, 3794.

Tri-[*l*-α**-aminobutyryl]-***l*-α**-aminobuttersäure** (F. d. Hydrats 271° Zers.) **33** I, 3322.

Glycyl-*dl*-**leucyl-***dl*-**leucylglycin** (F. 228°), Darst., Einw. v. Erepsin **30** I, 3794.

dl-**Leucylglycyl-***dl*-**leucylglycin**, Rkk. **33** I, 2420; Verh. gegen Enzyme **31** I, 2773; Einw. v. Erepsin **30** I, 3794.

d-**Leucyl-***d*-**leucylglycylglycin**, Racemisat. mittels Alkali **33** I, 1763.

dl-**Leucyl-***dl*-**leucylglycylglycin** (**Di-***dl*-**leucylglycylglycin**), Abbau mittels n-Alkali **33** I, 2706; Rk. mit β-Naphthalinsulfochlorid **34** II, 2692; Einw. v. Erepsin **30** I, 3794.

$C_{16}H_{30}O_7S$ β-[**Lauroyloxyacetoxy**]-**äthan-**α**-sulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34** II, 3846*.

$C_{16}H_{30}NCl$ β-[**Di-(hexahydrobenzyl)-amino**]-**äthylchlorid** (*N*-**Chloräthyldihexahydrobenzylamin**) **34** I, 1353*, 3770*.

Di-[*p*-**methylcyclohexyl]-aminoäthylchlorid** **34** I, 1353*, 3770*.

$C_{16}H_{31}ON$ *N*-**Oxyäthyldihexahydrobenzylamin** (β-**Dihexahydrobenzylaminoäthylalkohol**) (Kp.$_4$ 153—159°) **34** I, 1353*, 3770*.

Di-[*p*-methylcyclohexyl]-aminoäthanol (Kp.$_5$ 165°) **34 I**, 1353*, 3770*.
Cyclohexadecanonisoxim (F. 125—126°) **34 I**, 395.
1-Dimethylamino-1-methyllongifan-*α*-methylhydroxyd, Jodid (F. 258—259°) **34 I**, 3071.
1-Dimethylamino-1-methyllongifan-*β*-methylhydroxyd, Jodid (Zers. 184°) **34 I**, 3071.
***n*-Hexoyl-*l*-menthylamin** (F. 60°) **31 I**, 1106.
***n*-Hexoyl-*d*-carvomenthylamin** (F. 104°) **34 I**, 3339.
***n*-Hexoyl-*d*-neomenthylamin** (F. 65°) **31 I**, 1106.
***n*-Hexoyl-*d*-neoisomenthylamin** (F. 50°) **31 I**, 1106.

$C_{16}H_{31}OCl$ **Palmitinsäurechlorid (Palmitoylchlorid, Palmitylchlorid)** (Kp.$_{0,3}$ 143°), Darst. **34 I**, 1964; Temp.-Koeff. d. Oberflächenspann. **30 I**, 184; Hydrolyse in schwerem W. **34 II**, 3711; Rk.: mit aromat. Aminen (Darst. v. Heilmitteln) **31 I**, 1132*, 1515*; **32 I**, 3226*; mit *α*-Jodhydrin **32 I**, 2456; mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit Na-Acetessigester **31 I**, 3671; Verwend. für Netz-, Reinig.- u. Emulgier.-Mittel **32 II**, 291*; **34 II**, 1848*.

$C_{16}H_{31}OBr$ **Palmitinsäurebromid**, Einw. auf Eiweißabbauprodd. **33 II**, 3932*.

$C_{16}H_{31}O_2N$ **Diäthylaminoessigsäure-*l*-menthylester**, opt. Dreh., Derivv. **30 II**, 3022.
***l*-Menthylcarbamidsäure-*sek.*-butylmethylester** (Kp.$_5$ 166—170°) **32 I**, 656.
***ω*-Propionylpelargonsäurediäthylamid** (F. 18°) **34 II**, 1610.

$C_{16}H_{31}O_2Cl$ **Chloressigsäuretetradecylester (Chloressigsäuremyristinester)**, Rkk. **33 II**, 1773*, 2210*.

$C_{16}H_{31}O_2Br$ ***α*-Brompalmitinsäure** (F. 52°), Darst. **34 I**, 2106; Darst., Rkk. **32 I**, 2306; Dunkelfeldmikroskopie **30 II**, 363; Oberflächenspann. (Temp.-Koeff.) **30 I**, 184; (u. baktericide Wrkg.) **32 II**, 1284; Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 3452.
***β*-Brompalmitinsäure** (F. 44°) **32 I**, 2307.
***α*-Bromdi-*n*-heptylessigsäure**, Äthylester (Kp.$_2$ 170—172°) **30 I**, 2874.
***α*-Bromlaurinsäure-*n*-butylester** (Kp.$_{12}$ 193 bis 195°) **31 II**, 2446.
***α*-Bromlaurinsäureisobutylester** (Kp.$_{12}$ 188 bis 190°) **31 II**, 2446.

$C_{16}H_{31}O_2J$ ***α*-Jodpalmitinsäure** (F. 59—59,5°), Darst. **34 I**, 2106; Darst., Rkk. **32 I**, 2306.
***β*-Jodpalmitinsäure** (F. 50,5°) **32 I**, 2306.

$C_{16}H_{31}O_3Cl$ **Glykollaurylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3125*.

$C_{16}H_{31}O_4N_3$ ***dl*-Methylleucylsarkosyl-*dl*-leucin** (F. 195—197°) **33 I**, 2420.
Aleuritinsäureazid **31 II**, 557.

$C_{16}H_{31}O_{16}N$ **Tetrodotoxin**, Einfl. auf d. Epinephrinabgabe beim Hunde (vermehrte Sekret. d. Adrenalins) **31 I**, 102.

$C_{16}H_{31}O_{16}N_{15}$ **Verb. $C_{16}H_{31}O_{16}N_{15}$** aus Leukopterindiglykolhydrat **34 I**, 554.

$C_{16}H_{31}NS$ **Cyclohexadecanonthioisoxim** (F. 104 bis 105°) **34 I**, 395.

$C_{16}H_{31}N_2Cl$ **[*α*-Chlor-*α*-hexenyl]-capron-*N*,*N*'-diäthylamidin** **32 I**, 1663.

$C_{16}H_{32}ON_2$ **[10-Cyclopentyldecyl-(1)]-harnstoff** (F. 122,5°) **32 I**, 2311.
1.3-Diäthyl-2-amyl-4(5)-butylglyoxaliniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1663.

$C_{16}H_{32}O_2N_2$ ***symm.* Di-[äthylisobutylacetyl]-hydrazin** (F. 204°) **30 II**, 54.

$C_{16}H_{32}O_2S$ ***α*-Mercaptopalmitinsäure (*α*-Thiolpalmitinsäure)** (F. 82°), Darst., Oxydat. **34 I**, 3452; keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.
***α*-Butylmercaptolaurinsäure**, Herst. v. Bi-Salz-Isgg. **34 I**, 574*.

$C_{16}H_{32}O_3N_2$ **Glycyl-*dl*-*α*-aminomyristinsäure**, Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2774.

$C_{16}H_{32}O_3N_4$ ***N*-Methyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucyldecarboxyglycin** (F. 127—128°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2771.

$C_{16}H_{32}O_5S$ **Sulfoessigsäure-C-tetradecylester (Sulfoessigsäuremyristinester)**, Darst., Verwend. **33 I**, 2874*; **II**, 1773*.

$C_{16}H_{32}O_6S$ ***α*-Sulfoxypalmitinsäure** **34 I**, 3452.

$C_{16}H_{32}N_2S_2$ ***N*-Dithiohexahydroäthylanilin**, Verwend. **31 II**, 1643*.

$C_{16}H_{33}ON$ (s. *Hydrosanshool*).
Palmitinsäureamid (Palmitinamid), Darst. **34 I**, 2655*; (Rkk. d. K-Salzes) **34 I**, 1639; Verwend. **32 I**, 3243*; **33 II**, 302*, 2348*.
Laurinsäureisobutylamid (F. 51°), Identität (?) v. Hydrosanshool mit — **31 II**, 1867.

$C_{16}H_{33}O_2N$ ***α*-Aminolaurinsäureisobutylester** (F. 248—249° Zers.) **31 II**, 2718.

$C_{16}H_{33}O_2N_3$ ***N*-Isohexylalanylleucyldecarboxyglycin** (Kp.$_3$ 202—206°) **30 I**, 59.

$C_{16}H_{33}O_3N$ **Hexadecylnitrat**, Oberflächenfilme v. — auf wss. Lsgg. **33 I**, 2792.

$C_{16}H_{33}O_4P$ **Diisoamylcyclohexylphosphat** (Kp.$_{0,3}$ 142°) **30 II**, 1769*.

$C_{16}H_{33}O_5N$ **8.9.15-Trioxypentadecylaminoameisensäure**, Äthylester (**Trioxypentadecylurethan**) (F. 73—74°) **31 II**, 557.

$C_{16}H_{33}NS_2$ **Heptyl-5-dimethylhexyldithiocarbaminsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 I**, 3809*.

$C_{16}H_{34}OMg$ **Cetylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **33 II**, 37, 3678.

$C_{16}H_{34}O_2N_2$ **Piperazinbis-[propyldimethylcarbinol]** (Kp.$_3$ 171°), Darst., lokalanästhet. Wrkg., Salze **30 II**, 3567.

$C_{16}H_{34}O_2S$ **Di-*n*-octylsulfon**, Olefinspalt. **30 II**, 30.

$C_{16}H_{34}O_3S$ **Cetylsulfonsäure (Hexadecansulfonsäure)** (F. 53—54°), Darst. **31 II**, 3160*; **33 II**, 1009, 1333; (Na-Salz) **34 I**, 3452; **II**, 1287; Unters. wss. —-Lsgg. **33 II**, 1009; elektr. Ladd. auf Luftblasen u. Öltropfen in W.-—-Suspenss. **30 II**, 2621; Einfl. d. Na-Salzes auf Indicatoren **34 II**, 1166; Verwend. d. Na-Salzes: als kalkbeständ. Seife **31 I**, 1988; als Netz-, Reinig.-, Dispers.- u. Emulgier.-Mittel **31 II**, 3160*; Verwend. zum Brechen v. Erdölemulss. **34 I**, 1427*.

$C_{16}H_{34}O_4N_2$ **Piperazinbis-[(propyloxymethyl)-methylcarbinol]** (Kp.$_{3,3}$ 209—211°), Darst., lokalanästhet. Wrkg., Salze **30 II**, 3567.
Aleuritinsäurehydrazid (F. 139—140°) **31 II**, 557.

$C_{16}H_{34}O_4S$ **Hexadecylschwefelsäure (Cetylschwefelsäureester)**, Leitfähigk.- u. Potentialmess. an Salzen **33 II**, 841; Veräther. **33 II**, 3758*; Waschwrkg. d. Na-Salzes **33 II**, 3211; Verwend. d. Na-Salzes als kalkbeständ. Seife **31 I**, 1988; Verwend.: zur Herst. v. Seifenpräpp. **34 II**, 1704*; für d. Wollwäsche **32 I**, 3518*; beim Färben **33 II**, 285*.
Di-*n*-octylsulfat (Kp.$_2$ 166,1° korr.) **34 II**, 419.

$C_{16}H_{34}O_6S_2$ **Disulfon d. Äthylenbis-[*β*-oxäthylsulfidisoamyläthers]** (F. 74—75°) **30 II**, 371.
***β*-[*β*'-Dodecylsulfonyläthoxy]-äthan-*α*-sulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 3846*.

$C_{16}H_{34}NBr$ **1-Brom-16-aminohexadecan**, Bromhydrat **34 II**, 1306.

$C_{16}H_{35}O_2N$ ***β.β'*-Diäthoxydihexylamin** (Kp.$_{12}$ 151 bis 154°) **33 I**, 415.
***β.β'*-Diäthoxy-*γ.γ'*-dimethyldiamylamin** (Kp.$_{13}$ 144—147°) **33 I**, 415.

$C_{16}H_{35}O_3P$ **Phosphorigsäuredi-*β*-octylester** (Kp.$_{10}$ 116—118°) **32 I**, 2008.

$C_{16}H_{35}O_4N$ **[*β*-Äthylhexyl]-bis-[*β*'-oxyäthyl]-amindi-[oxyäthyläther] (Dioxyäthyläther d. Diäthanol-[*β*-äthylhexyl]-amins)** (Kp.$_9$ 235—240°), Darst. **32 I**, 1828*; Verwend. **33 I**, 510*.

$C_{16}H_{35}O_4P$ ***saurer* Phosphorsäurecetylester**, Verwend. **31 II**, 2935*.
Phosphorsäuredi-*β*-octylester 32 I, 2008.

$C_{16}H_{35}O_6N$ **Pentaäthylenglykol-[*β*-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.$_{36}$ 254—259°) **33 I**, 3068.

$C_{16}H_{36}O_4Si$ s. *Kieselsäure-Tetrabutylester*.

$C_{16}H_{36}N_2S_2$ **Dithiodiisobutylamin** (F. 31°) **31 II**, 1271.

$C_{16}H_{36}S_4Ge$ ***n*-Butyltetrathioorthogermanat** (Kp.$_{4-5}$ 222—223°) **34 I**, 1800.
Isobutyltetrathioorthogermanat (Kp.$_{4-5}$ 199 bis 200°) **34 I**, 1800.
***sek.* Butyltetrathioorthogermanat** (Kp.$_6$ 202 bis 204°) **34 I**, 1800.
***tert.* Butyltetrathioorthogermanat** (F. 172—173°) **34 I**, 1800.

$C_{16}H_{36}S_4Si$ **Tetrathioorthokieselsäure-*n*-butylester** (Kp.2,5 200°) **34** I, 1797.

Tetrathioorthokieselsäureisobutylester (Kp.4 183°) **34** I, 1797.

Tetrathioorthokieselsäure-*sek.*-butylester (Kp.4 182°) **34** I, 1797.

$C_{16}H_{36}S_4Sn$ **Tetrathioorthozinnsäure-*n*-butyläther** (Kp. 0,001 136°) **34** I, 1797.

Tetrathioorthozinnsäureisobutyläther (Kp.0,0005 126°) **34** I, 1797.

Tetrathioorthozinnsäure-*sek.*-butyläther (Kp.0,001 111°) **34** I, 1797.

Tetrathioorthozinnsäure-*tert.*-butyläther (Zinntetra-*tert.*-butylmercaptid) (F. 188°) **32** II, 1121; **34** I, 1797.

$C_{16}H_{37}ON$ **Methyltri-*n*-amylammoniumhydroxyd**, *p*-Toluolsulfonat (F. 76—80°) **30** I, 835.

Tetra-*n*-butylammoniumhydroxyd, FF. u. Leitfähigk. d. Chlorids u. Jodids **34** I, 3566; Leitfähigk. u. Zustand d. Jodids in Metallalkylen **33** II, 2797; D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß d. Jodids, Perchlorats u. Pikrats **32** II, 2155; Leitfähigk.: d. Nitrats u. Pikrats in Anisol **34** II, 3486; d. Pikrats in Nitromethan **33** I, 3169.

$C_{16}H_{37}OP$ **Tetra-*n*-butylphosphoniumhydroxyd**, Bromid **34** II, 1578.

$C_{16}H_{37}OAs$ **Methyltri-*n*-amylarsoniumhydroxyd**, Salze **31** I, 2457; Salz mit Brechweinsäure **32** II, 2037.

$C_{16}H_{37}OSb$ **Methyltri-*n*-pentylstiboniumhydroxyd**, Salze **30** II, 2760.

$C_{16}H_{38}O_2N_2$ **1.6-Diaminocyclodecanditrimethyldihydroxyd**, Dijodid **33** I, 3186.

$C_{16}H_{40}O_3N_2$ ***N.N.N.N'.N'.N'*-Hexaäthyl-*β*-methoxytrimethylendiammoniumhydroxyd**, Chloroplatinat (F. 201° Zers.) **31** II, 1554.

— 16 IV —

$C_{16}H_2O_2N_2Cl_4$ **1.5-Dicyan-2.4.6.8-tetrachloranthrachinon** **34** I, 3747.

$C_{16}H_4O_2N_2Cl_2$ **1.5-Dicyan-2.6-dichloranthrachinon**, Darst., Verwend. **33** II, 455*.

4.8-Dichlor-1.5-dicyananthrachinon, Rkk. **34** I, 3746.

$C_{16}H_4O_2N_2Br_4$ **5.7.5'.7'-Tetrabromdehydroindigo**, Red. d. Acetats **34** I, 1116*.

$C_{16}H_4O_2N_2Br_6$ **4.5.7.4'.5'.7'-Hexabromindigo**, Verwend. **32** I, 1472*.

$C_{16}H_5O_2N_2Br_5$ **4.5.7.5'.7'-Pentabromindigo**, Verwend. **32** I, 1472*.

$C_{16}H_6O_2N_2Cl_4$ **5.7.5'.7'-Tetrachlorindigo (Tetrachlorindigotin, Brillantindigo B)**, Bldg., Rkk. **34** I, 2584; Einw. v. Sonnenlicht auf — in reduziertem Zustand **33** I, 2748; Red. zur Leukoverb. **34** I, 1115*; Darst. d. Schwefelsäureesters d. Leukoverb. **34** I, 1115*; Verwend. d. Red.-Prod. in Druckpasten **34** II, 2903*.

$C_{16}H_6O_2N_2Br_4$ **Leuko-5.7.5'.7'-tetrabromdehydroindigo**, Herst. v. beständ. Präpp. d. — Acetats **34** I, 1116*.

5.5'.6.6'-Tetrabromindigo **30** II, 2902.

5.7.5'.7'-Tetrabromindigo (Tetrabromindigotin, Indigo MLB/4B, Brillantindigo BASF/4B, Cibablau 2B, Bromindigo), Herst. v. lösl. Formen vom Indigosoltyp **30** II, 2831; Einw. v. Sonnenlicht auf — in reduziertem Zustand **33** I, 2748; Reflex.-Mess. an Baumwollfärbb. mit — **34** II, 2450; Red. **30** I, 3728*; **34** I, 1115*; Herst. v. Salzen d. sauren H_2SO_4-Ester d. Leukoverb. **33** I, 2001*; II, 1259*, 2901*; **34** I, 1115*; Rk. mit Pyridin (+ Metallhalogenide) **34** II, 848*; Lichtechth. auf Baumwolle u. Cellophan **32** II, 3161; Verwend.: für Farbstoffe **33** I, 2750*; d. Red.-Prod. in Druckpasten **34** II, 2903*; zum Färben **32** II, 3475; als Wollfarbstoff **31** II, 2662; **32** I, 2643; zum Färben v. Preß-MM. aus Phenolaldehydharzen **33** I, 1694*; zum Färben v. Bzn. **32** I, 1472*; v. Estersalzen zum Färben v. tier. Fasern **31** II, 3549*.

$C_{16}H_6O_2N_2J_4$ **5.7.5'.7'-Tetrajodindigo**, Oxydat. **32** II, 540.

$C_{16}H_6O_2Cl_2S_2$ **4.4'-Dichlor-2.2'-bisthionaphthenindigo** **31** II, 321*.

5.5'-Dichlorthioindigo (Thioindigorot BG, Helindonrot B), Verwend.: zur Wollfärb. **30** II, 2190; zum Färben v. lebenden Haaren **33** II, 1795*.

6.6'-Dichlorthioindigo (Cibarot B), Darst. **31** I, 167*; II, 1500*; Herst. v. —-Präpp. **32** II, 3166*; Verwend.: zur Wollfärb. **30** II, 2190; zum Zeugdruck **31** I, 1975*.

$C_{16}H_6O_2Br_2S_2$ **Dibromthioindigo (Cibabordeaux B)**, Einw. v. Sonnenlicht auf — in reduziertem Zustand **33** I, 2748.

$C_{16}H_6O_3N_4Cl_6$ **Diketoweinsäureanhydrid-2.4.5-trichlorphenylosazon** (F. 295—300°) **32** I, 3445.

$C_{16}H_6O_6N_2S_2$ **7.7'-Dinitrothioindigo**, Rkk. **32** I, 1719*; **33** I, 3248*; II, 1259*.

$C_{16}H_6O_8N_2S_2$ **1.5-Dicyananthrachinon-2.6-disulfonsäure**, Verwend. **33** II, 455*.

$C_{16}H_7ONBr_2$ **Dibrom-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron**, Darst., Verwend. **34** II, 339*.

$C_{16}H_7O_2N_2Cl_3$ **1.3.4-Trichlor-5.6-benzo-7-aminophenoxazon**, Darst., Verwend. **34** I, 3527*.

$C_{16}H_7O_2N_2Br_3$ **Tribromindigotin (Indigo MLB/2B, Cibablau B)**, Verwend. als Wollfarbstoff **31** II, 2662.

Tribromindigorot, Verwend. d. beständ. Red.-Prod. **34** II, 2903*.

$C_{16}H_7O_2N_6Br$ **Chinoxalino-5-brom-7-nitroindazin** **31** II, 3609.

$C_{16}H_7O_2ClS$ **2-Chlorbenzothiophanthrenchinon** (F. 215—220°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

1.9-Thiophenanthron-2-carbonsäurechlorid (1.9-Anthraisothiophen-2-carbonsäurechlorid), Darst., Verwend. **31** I, 1678; Verwend. **31** I, 3517*; **32** I, 2387*.

1.9-Thiophenanthron-3-carbonsäurechlorid (F. 256°), Darst., Verwend. **32** II, 297*.

1.9-Thiophenanthron-4-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **32** II, 297*.

$C_{16}H_7O_2ClS_2$ **Chlorthioindigo**, Darst. **33** I, 2876*.

$C_{16}H_7O_2BrS$ **2-Brombenzothiophanthrenchinon** (F. 225°), Darst., Verwend. **31** I, 2157.

$C_{16}H_7O_3NCl_4$ ***N*-*ω*-Phenacyltetrachlorphthalimid** (F. 258—259°) **34** II, 2073.

$C_{16}H_7O_3BrS$ **Anthrachinon-2.1-[*α*-brom-*β*-oxythiophen]** **31** I, 3013.

$C_{16}H_7O_4NS$ **2-Carboxyanthrachinon-1-thiocyanat**, Verwend. **33** II, 940*.

$C_{16}H_7O_4N_2Cl$ **1-Chlor-3.4-benzo-7-nitrophenoxazon-(2)**, Darst., Verwend. **34** I, 3661*.

$C_{16}H_8ONCl$ **2'-Chlor-1(*N*).9-pyridanthron** (F. 255°) **30** I, 232.

$C_{16}H_8ONBr$ ***Bz*-1-Brom-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron**, Verwend. **34** II, 339*.

x-Brom-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron (F. 214 bis 215°), Darst., Verwend. **34** II, 339*.

$C_{16}H_8O_2NCl$ ***p*-Chlorphenonaphthocarbazolchinon** **32** I, 1241.

$C_{16}H_8O_2NBr$ ***p*-Bromphenonaphthocarbazolchinon** **32** I, 1241.

$C_{16}H_8O_2N_2Cl_2$ **4.4'-Dichlorindigo**, Red. **34** I, 1116*; Halogenier. **33** I, 2876*; II, 604*; Verwend. d. Red.-Prod. **34** II, 2903*.

$C_{16}H_8O_2N_2Cl_4$ **Leuko-5.5'.7.7'-Tetrachlorindigo**, Herst. v. beständ. Präpp. **34** I, 1115*; s. auch unter $C_{16}H_6O_2N_2Cl_4$.

$C_{16}H_8O_2N_2Cl_8$ **2.4.6.2'.4'.6'-Hexachlor-3.3'-bis-[(chloracetyl)-amino]-diphenyl** (F. 125—126°) **32** II, 1443.

$C_{16}H_8O_2N_2Br_2$ **5.5'-Dibromindigo (Dibromindigotin, Indigo MLB/2R)**, Darst. **33** II, 604*; Darst., Oxydat. **31** II, 56; Red. **34** I, 1116*; Herst. v. lösl. Formen vom Indigosoltyp **30** II, 2831; Verwend.: d. Red.-Prod. **34** II, 2903*; als Wollfarbstoff **31** II, 2662.

6.6'-Dibromindigo (6.6'-Dibromindigotin) **30** II, 2902; **31** I, 3014.

$C_{16}H_8O_2N_2Br_4$ **Leuko-5.5'.7.7'-tetrabromindigo**, Darst. **30** I, 3728*; Herst. v. beständ. Präpp. **34** I, 1115*; s. auch unter $C_{16}H_6O_2N_2Br_4$.

5-Brom-4-oxy-3-benzoyl-1-[2'.4'.6'-tribromphenyl]-pyrazol (F. 178°) **33** II, 868.

$C_{16}H_8O_3NCl_3$ ***N*-[Trichloracetyl]-*α*-aminoanthrachinon** (F. 234°) **30** II, 3408.

1-Chlor-2-[ω-dichloracetamino]-anthrachinon, Verwend. **33** II, 941*.

$C_{16}H_8O_3NBr_3$ 4′.6.8-Tribrom-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 208°) **32** I, 3065.

$C_{16}H_9O_3N_4Cl_4$ 4.5-Diketo-1-[2′.5′-dichlorphenyl]-pyrazolin-3-carbonsäure-4-[2″.5″-dichlorphenylhydrazon] (F. 214° Zers.) **32** I, 3445.

Diketoweinsäureanhydrid-2.5-dichlorphenylosazon (F. 233°) **32** I, 3445.

$C_{16}H_8O_4N_4Cl_6$ Diketoweinsäure-2.4.5-trichlorphenylosazon **32** I, 3445.

$C_{16}H_8O_5N_2S$ 9.11-Dinitrobenzo-α.β-naphthothioxin (F. 300°) **31** I, 3683; II, 247.

$C_{16}H_8O_6N_4S_2$ Indophenin $C_{16}H_8O_6N_4S_2$ aus Alloxan u. Thiophen **32** II, 377.

$C_{16}H_8O_{12}N_2S_4$ 7.7′-Dinitrothioindigoleukoschwefelsäureester **32** I, 1719*; **33** I, 3248*; II, 1259*.

$C_{16}H_9ONCl_2$ 2-Chlor-3-phenylchinolin-4-carbonsäurechlorid, Rkk. **31** I, 162*.

$C_{16}H_9ONBr_2$ 2′-Oxy-3′.6-dibrom-7.8-benzocarbazol (F. 222°), Darst., Verwend. **32** II, 295*.

$C_{16}H_9ON_2Cl$ 2-Methyl-4-chlor-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34** II, 1535*.

4-Chlor-*Py*-*C*′-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34** II, 850*.

$C_{16}H_9ON_2Br_3$ 2.4.6-Tribrombenzolazo-α-naphthol, Mol.-Verbb. **31** I, 2044.

$C_{16}H_9OBrS$ 10-Brombenzo-α.β-naphthothioxin (F. 142°) **31** II, 247.

$C_{16}H_9O_2NCl_2$ 2-[*p*-Chloranilino]-3-chlor-1.4-naphthochinon (F. 261—262°) **34** II, 137.

$C_{16}H_9O_2NBr_2$ 3.6-Dibrom-2-oxynaphthochinonanil-(1.4) (F. 185°) **31** I, 937.

6.8-Dibrom-2-phenylcinchoninsäure (F. 270 bis 271°) **31** I, 1457.

$C_{16}H_9O_2NJ_2$ 2-[4′-Jodphenyl]-6-jodchinolincarbonsäure-(4) (Dijodphenylcinchoninsäure, Biloptin) (F. 291—293° Zers.), Darst., Na-Salz **32** II, 3717; Darst., Verwend. **30** II, 93*; **32** I, 3467*; (v. Metallsalzen) **32** II, 289*; therapeut. Verwend. **33** II, 3596.

$C_{16}H_9O_2NS$ Oxynaphthophenothiazon, Verwend. **30** I, 3615*.

2-Thionaphthen-2′-indolindigo (Cibaviolett A), Metallkomplexverbb. **30** II, 1553.

2-Thionaphthen-3′-indolindigo (Thioindigoscharlach), Metallkomplexverbb. **30** II, 1552.

3-Thionaphthen-2′-indolindigo, Metallkomplexverbb. **30** II, 1553.

1(4)-Aminobenzothiophanthrenchinon (F. 255°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

2(4)-Aminobenzothiophanthrenchinon (F. 302 bis 304°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

[2-(*o*-Aminobenzoyl)-thionaphthen-3-carbonsäure]-lactam (F. 312—313°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

$C_{16}H_9O_2NHg$ Anhydrid d. α-Phenyl-β-hydroxymercuricinchoninsäure **31** II, 3485.

$C_{16}H_9O_2N_2Cl$ Monochlorindigo **33** I, 2876*; II, 604*.

5-Chlorisoindigotin **32** I, 943.

7-Chlorisoindigotin **32** I, 943.

N-Methylpyrazolanthron-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **30** I, 3248*; **31** I, 1527*, 2544*; Verwend. **31** I, 3517*; II, 640*.

N.*N*′-Diformyl-9.10-diimino-2-chlor-[9.10-dihydro]-anthracen **33** II, 2199*.

$C_{16}H_9O_2N_2Br$ Bromindigo, Herst. v. lösl. Formen vom Indigosoltyp **30** II, 2831.

6-Bromindirubin **31** I, 3014.

$C_{16}H_9O_2N_2Br_3$ 4-Oxy-3-benzoyl-1-[2′.4′.6′-tribromphenyl]-pyrazol (F. 206°) **33** II, 868.

5-Brom-4-oxy-3-benzoyl-1-[2′.4′-dibromphenyl]-pyrazol (F. 127°) **33** II, 868.

Tribrom-2-aminoanilino-5.8-naphthochinon (F. 215—216°) **31** I, 1286.

$C_{16}H_9O_2N_2Br_5$ 4.4-Dibrom-1.2.3-triketo-1-phenylbutan-2-[2′.4′.6′-tribromphenylhydrazon] (F. 156° Zers.) **33** II, 868.

$C_{16}H_9O_3NCl_2$ 4′.6-Dichlor-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 191°) **32** I, 3065.

1.3-Dichlor-2-acetylaminoanthrachinon **33** II, 447*.

1-Acetylamino-4.8-dichloranthrachinon (F. 218 bis 219°), Darst., Verwend. **34** II, 519*.

$C_{16}H_9O_3NCl_4$ *N*-β-Phenoxyäthyltetrachlorphthalimid (F. 155—156°) **34** II, 2073.

$C_{16}H_9O_3NBr_2$ 6.8-Dibrom-2-anilino-5-oxy-1.4-naphthochinon (F. 206°) **31** I, 934.

6.8-Dibrom-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 187°) **32** I, 3065.

4′.6-Dibrom-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 220°) **32** I, 3065.

$C_{16}H_9O_3NJ_2$ 4′.6-Dijod-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 182° Zers.) **32** I, 3065.

$C_{16}H_9O_3NS$ 1(4)-Oxy-4(1)-aminobenzothiophanthrenchinon (F. 275—276°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

Lactam $C_{16}H_9O_3NS$ (Zers. bei ca. 250°) aus 1-Aminoanthrachinon-2-thioglykolsäure **31** I, 3012.

$C_{16}H_9O_3N_3Cl_2$ 2.6-Dichlor-4-nitrobenzolazo-β-naphthol (F. 270°) **34** I, 375.

$C_{16}H_9O_3N_3Br_2$ 2-Oxy-4.6-dibrom-1-[4′-nitrobenzolazo]-naphthalin (F. 303°), Darst., Verwend. **33** I, 3501.

2.6-Dibrom-4-nitrobenzolazo-β-naphthol (F. 221 bis 222°) **34** I, 375.

$C_{16}H_9O_3ClS$ 3-[4′-Chlorbenzoyl]-thionaphthen-2-carbonsäure (F. 198—199°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

$C_{16}H_9O_3BrS$ 3-[4′-Brombenzoyl]-thionaphthen-2-carbonsäure (F. 220°), Darst., Verwend. **31** II, 2156.

$C_{16}H_9O_4NCl_2$ 1.3-Dichlor-10-nitroanthranolacetat (F. 207°) **34** I, 860.

2.3-Dichlor-10-nitro-9-acetoxyanthracen (F. 225 bis 230° Zers.) **32** II, 539.

$C_{16}H_9O_4N_3Cl_2$ 5.5-Dichlor-3-benzoyl-1-*o*-nitrophenyl-4-pyrazolon (F. 166°) **34** I, 2755.

5.5-Dichlor-3-benzoyl-1-*p*-nitrophenyl-4-pyrazolon (F. 145°) **34** I, 2755.

$C_{16}H_9O_4ClS$ 5-Chloranthrachinon-1-thioglykolsäure, Verwend. **33** II, 3769*.

$C_{16}H_9O_4BrS$ *p*-Bromphenylsulfonyl-α-naphthochinon (F. 175—176°) **34** II, 1293.

$C_{16}H_9O_5NS$ 2-[2′-Nitrobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 180—181°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

2-[3′-Nitrobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 204—205°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

2-[4′-Nitrobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 251—252°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

Phenonaphthocarbazolchinon-6-sulfonsäure **32** I, 1241.

$C_{16}H_9O_5N_3S$ N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazolchinonsulfonsäure-(4′) **31** II, 3347.

$C_{16}H_9O_6N_4Cl$ Trinitro-[*p*-chlorphenyl]-β-naphthylamin (F. 239—240° Zers.) **34** II, 138.

$C_{16}H_9O_7N_3S$ 2-Oxy-6-pikrylmercaptonaphthalin (F. 243°) **34** II, 2829.

2-Oxy-7-pikrylmercaptonaphthalin (F. 203°) **34** II, 2829.

2-Oxy-8-pikrylmercaptonaphthalin (F. 179°) **34** II, 2829.

$C_{16}H_9O_9N_3S$ 1.5-Dinitronaphthyl-(2)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 153°) **33** I, 3446.

1.8-Dinitronaphthyl-(2)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 201°) **33** I, 3446.

4.5-Dinitronaphthyl-(1)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 174°) **33** I, 3446.

4.5-Dinitronaphthyl-(2)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 212°) **33** I, 3446.

4.8-Dinitronaphthyl-(1)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 165°) **33** I, 3446.

$C_{16}H_9O_9N_3S_2$ [2.2′-Bis-(3-keto-2-nitroso-2.3-dihydrothionaphthenyl)-hydroxylamin]-1.1.1′.1′-tetroxyd (?) (F. 173°) **30** I, 3309.

$C_{16}H_9O_9N_5S$ *N*-[2′-Oxy-3.5′-dinitrophenyl]-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 3202*; Verwend. **33** II, 2599*.

$C_{16}H_9O_{10}N_3S$ *m*-Nitrobenzolsulfen-1.6.8-trinitro-β-naphthalid (F. 227°) **30** I, 832.

$C_{16}H_{10}ONCl$ 2-Phenylchinolin-3-carbonsäurechlorid **32** I, 75.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäurechlorid (Atophanchlorid) (F. 81°), Rkk. **31** I, 1455; II, 1704.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäurechlorid, Hydrochlorid **32** I, 2182.

$C_{16}H_{10}OBr_2S$ [2.5-Dibromphenyl]-[2'-oxynaphthyl-(1')]-sulfid (F. 148°) **31** II, 246.

$C_{16}H_{10}O_2NCl$ 4'-Chlor-3-phenacylidenoxindol (F. 209—210°) **33** I, 1445.

2-Anilino-3-chlor-1.4-naphthochinon (F. 208 bis 209°) **34** II, 132.

4'-Chlor-2-phenylcinchoninsäure (F. 243—245° korr.) **34** I, 3853.

m-Chlorbenzalhippursäureazlacton (F. 164°) **32** II, 2458.

$C_{16}H_{10}O_2NBr$ 4'-Brom-3-phenacylidenoxindol (F. 218—219°) **33** I, 1445.

3-Brom-2-oxynaphthochinonanil-(1.4) (F. 233°) **31** I, 936.

6-Brom-2-oxynaphthochinonanil-(1.4) (F. 276°) **31** I, 935, 937.

α-Phenyl-β-bromcinchoninsäure (F. 231°) **31** II, 3485.

6-Brom-2-phenylchinolin-4-carbonsäure, Rkk. **30** I, 1699*.

4'-Brom-2-phenylcinchoninsäure (F. 242—244° korr.) **31** I, 1457; **34** I, 3853.

x-Bromatophan (F. 240°) **30** II, 1229.

10(12)-Brom-7-carboxybenzopentindol, Äthylester (F. 166°) **32** I, 2178.

12(10)-Brom-7-carboxybenzopentindol, Äthylester (F. 127°) **32** I, 2178.

$C_{16}H_{10}O_2NJ$ α-Phenyl-β-jodcinchoninsäure (F. 227 bis 228°) **31** II, 3485.

x-Jodcinchophen, pharmakolog. Wrkg. **32** II, 401.

$C_{16}H_{10}O_2NF$ 2-Phenyl-4-[*o*-fluorbenzal]-oxazolon-(5) (F. 165,5—166,5°) **32** II, 2454.

2-Phenyl-4-[*m*-fluorbenzal]-oxazolon-(5) (F. 156,5—157°) **32** II, 2454.

2-Phenyl-4-[*p*-fluorbenzal]-oxazolon-(5) (F. 181 bis 181,5°) **32** II, 2454.

$C_{16}H_{10}O_2N_2Cl_2$ Leuko-4.4'-dichlorindigo, Herst. v. beständ. Präpp. **34** I, 1116*; s. auch unter $C_{16}H_8O_2N_2Cl_2$.

Benzoyldichlorbenzylfurazan (F. 60°) **31** II, 2454.

$C_{16}H_{10}O_2N_2Br_2$ Leuko-5.5'-dibromindigo, Herst. v. beständ. Präpp. **34** I, 1116*; s. auch unter $C_{16}H_8O_2N_2Br_2$.

4-Oxy-3-benzoyl-1-[2'.4'-dibromphenyl]-pyrazol (F. 171°) **33** II, 868.

2-[4'-Aminophenyl]-6.8-dibromchinolin-4-carbonsäure **30** II, 93*.

$C_{16}H_{10}O_2N_2Br_4$ 4-Brom-1.2.3-triketo-1-phenylbutan-2-[2'.4'.6'-tribromphenylhydrazon] (F. 158° Zers.) **33** II, 868.

4.4-Dibrom-1.2.3-triketo-1-phenylbutan-2-[2'.4'-dibromphenylhydrazon] (F. 187° Zers.) **33** II, 868.

$C_{16}H_{10}O_2N_2S$ 1.4-Diaminobenzothiophanthrenchinon (F. 305—306°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

$C_{16}H_{10}O_2N_2S_2$ Dithionitrophenylnaphthylamin, Verwend. **32** I, 300*.

$C_{16}H_{10}O_2N_2S_4$ Bis-[benzthiazolyl-2-mercapto]-essigsäure, Verwend. **31** I, 1372*.

$C_{16}H_{10}O_2Cl_2Br_2$ Bis-*p*-chlorbenzoyldibromäthan, Rkk. **34** II, 3614.

$C_{16}H_{10}O_3NCl$ 6-Chlor-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 211°) **32** I, 3065.

4'-Chlor-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 169°) **32** I, 3065.

2-Chloranthrachinon-3-carbonsäuremethylamid, Verwend. **33** I, 1027*.

1-Acetylamino-5-chloranthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.

1-Acetylamino-8-chloranthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.

1-Chlor-2-acetylaminoanthrachinon **33** II, 447*.

N-Chloracetyl-α-aminoanthrachinon (F. 218°), Darst., Rkk. **30** II, 3408; Rkk. **33** I, 2686.

Chloracetyl-2-aminoanthrachinon, Rkk. **33** I, 2686.

$C_{16}H_{10}O_3NBr$ 6-Brom-5-oxy-2-anilino-1.4-naphthochinon (F. 249°) **31** I, 934.

6-Brom-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 185°) **32** I, 3065.

4'-Brom-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 152°) **32** I, 3065.

1-Acetylamino-3-bromanthrachinon, Verwend. **33** I, 511*.

1-Acetylamino-8-bromanthrachinon, Verwend. **34** II, 519*.

$C_{16}H_{10}O_3NJ$ 6-Jod-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 195°) **32** I, 3065.

4'-Jod-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 161°) **32** I, 3065.

2-[4'-Oxyphenyl]-6-jodchinolin-4-carbonsäure **30** II, 93*.

x-Oxyjodphenylcinchoninsäure, subakute gelbe Leberatrophie nach Einnahme v. — **33** II, 1055.

$C_{16}H_{10}O_3NF$ 2-Acetylamino-3-fluoranthrachinon **32** II, 2378*.

$C_{16}H_{10}O_3N_2Cl_2$ Glyoximbenzoyldichlorbenzylperoxyd (F. 126—127°) **31** II, 2454.

$C_{16}H_{10}O_3N_2S$ 1.2-Naphthophenazin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** I, 3249*; **31** I, 854*.

$C_{16}H_{10}O_3N_3Cl$ 2-Chlor-1.4-naphthochinon-4'-nitrophenylhydrazon (F. 274° Zers.) **30** I, 2082.

$C_{16}H_{10}O_3N_3Br$ 2-Oxy-4-brom-1-[4'-nitrobenzolazo]-naphthalin (F. 221—222°) **33** I, 3501.

2-Oxy-6-brom-1-[4'-nitrobenzolazo]-naphthalin (F. 272°) **33** I, 3501.

$C_{16}H_{10}O_3SHg$ 6-Mercaptomercuri-3-benzoylcumarin **34** II, 1925.

$C_{16}H_{10}O_4NCl$ 1-Chlor-10-nitroanthranyl-(9)-acetat (F. 194°) **30** II, 1076.

2-Chlor-10-nitroanthranyl-(9)-acetat (F. 196°) **30** II, 1076.

3-Chlor-10-nitroanthranyl-(9)-acetat (F. 185°) **30** II, 1076.

$C_{16}H_{10}O_4N_2Cl_4$ Bis-[3.5-dichlor-4-methoxyphenyl]-furazanoxyd (F. 146°) **33** II, 2525.

$C_{16}H_{10}O_4N_2S$ 5-[*m*-Nitrobenzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 188°) **30** II, 2652.

8-Oxy-1.2-naphthophenazin-3-sulfonsäure **30** II, 145*.

$C_{16}H_{10}O_4N_3Cl$ [2.4-Dinitro-5-chlorphenyl]-α-naphthylamin (F. 204—205°) **32** I, 1519.

4-Chlorphenyl-2'.4'-dinitro-α-naphthylamin (F. 209°) **34** I, 3702.

[2.4-Dinitro-5-chlorphenyl]-β-naphthylamin (F. 186—187°) **32** I, 1519.

x.x-Dinitro-[*p*-chlorphenyl]-β-naphthylamin (F. 199—200°) **34** II, 138.

5-Chlor-4-oxy-3-benzoyl-1-*o*-nitrophenyl-4-pyrazol (F. 120°) **34** I, 2755.

5-Chlor-4-oxy-3-benzoyl-1-*p*-nitrophenylpyrazol (F. 177°) **34** I, 2755.

$C_{16}H_{10}O_4N_3Br$ 5-Brom-4-oxy-3-benzoyl-1-*p*-nitrophenylpyrazol (F. 167°) **34** I, 2754.

$C_{16}H_{10}O_4N_4Cl_4$ Diketoweinsäure-2.5-dichlorphenylosazon (F. 195° Zers.) **32** I, 3445.

$C_{16}H_{10}O_4N_4S$ diazotiertes 1-[4'-Sulfobenzolazo]-8-amino-2-naphthol, Konst. **33** I, 1439.

$C_{16}H_{10}O_5NAs$ Xanthochinolin-β-arsinsäure **32** II, 3702.

$C_{16}H_{10}O_5N_2S$ *o*-Nitrophenyl-x-nitro-2-oxy-1-naphthylsulfid (F. 192°) **31** II, 1283.

p-Nitrophenyl-x-nitro-2-oxy-1-naphthylsulfid **31** II, 1283.

o-Nitrophenyl-1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthylsulfid (F. 105° Zers.) **31** II, 1283.

p-Nitrophenyl-1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthylsulfid (F. 116° Zers.) **31** II, 1283.

Indigosulfonsäure, Verwend. d. K-Salzes **34** II, 2150.

$C_{16}H_{10}O_5N_3As$ 4-[(3.4-Dioxo-3.4-dihydro-1.2-naphtho)-1.2.3-triazolyl-2]-phenylarsinsäure **30** I, 1146.

$C_{16}H_{10}O_5N_4S$ 8-Amino-5'-nitro-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure, Verwend. **32** I, 745*.

$C_{16}H_{10}O_6N_2S_2$ 1.2-Naphthophenazin-3.8-disulfonsäure, Darst., Verwend. **30** II, 145*.

$C_{16}H_{10}O_6N_4Br_4$ 2.2'-Dinitro-3.5.3'.5'-tetrabrom-*N.N'*-diacetylbenzidin (F. 266° Zers.) **34** I, 3205.

$C_{16}H_{10}O_6N_4S$ *N*-[3'-Nitrophenyl]-8-oxynaphth-1.2-triazol-4-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 2599*.

N-[4'-Nitrophenyl]-8-oxy-1.2-naphthotriazol-4-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 3202*.

N-[4'-Nitrophenyl]-8-oxynaphth-1.2-triazol-6-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 2599*.

N-[4′-Nitrophenyl]-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 3202*; Verwend. **33 II**, 2599*.

$C_{16}H_{10}O_7N_2S$ **4-Nitronaphthyl-(1)-*m*-nitrobenzolsulfonat** (F. 135°) **33 I**, 3446.

8-Nitronaphthyl-(1)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 166°) **33 I**, 3446.

1-Nitronaphthyl-(2)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 176°) **33 I**, 3446.

4-Nitronaphthyl-(2)-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 149°) **33 I**, 3446.

5-Nitro-2-naphthyl-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 166°), Darst. **33 I**, 608; Darst., Nitrier. **33 I**, 3446.

8-Nitro-2-naphthyl-*m*-nitrobenzolsulfonat (F. 144 bis 146°), Darst. **33 I**, 608; Darst., Nitrier. **33 I**, 3446.

$C_{16}H_{10}O_8N_2Br_2$ **4.4′-Dimethoxy-3.3′-dibrom-5.5′-dinitrobenzil** (F. 220°) **30 I**, 521.

$C_{16}H_{10}O_8N_2F_2$ *akt.* **2.2′-Difluor-5.5′-dimethyl-6.6′-dinitrodiphenyldicarbonsäure-(3.3′)** (F. 298 bis 300° Zers., korr.) **33 II**, 222.

rac. **2.2′-Difluor-5.5′-dimethyl-6.6′-dinitrodiphenyldicarbonsäure-(3.3′)** (F. 318—320° Zers., korr.), opt. Spalt. **33 II**, 222.

$C_{16}H_{10}O_8N_2S_2$ **Indigo-5.5′-disulfonsäure**, Einfl. auf d. Oxydat.-Red.-Potential v. Diphtherietoxin **31 I**, 3479; Dimethylester **33 I**, 1146. Na-Salz (**Indigocarmin**, **Indigocarmin X konz.**, **Indigodisulfonat**, **Sächsischblau**), Red. durch Pilze **30 I**, 1318; Einfl. auf d. Cholesteringeh. d. Blutes **30 II**, 1092; —-Permeabilitätsstudien am durch Theophyllin beeinflußten Läwen-Trendelenburgschen Präp. **30 I**, 255; Ausscheid.: durch Glomeruli u. Tubuli d. japan. Kröte **30 I**, 3209; durch d. Niere **32 II**, 725; Verwend.: als Wollfarbstoff **31 I**, 526; **34 II**, 3566; zur Grünfärb. beim Kochen v. Nahr.-Mitteln **31 II**, 1370*; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34 I**, 1112; Mess. an —-Färbb. mit d. Spektrophotometer **30 I**, 2483; Verwend. als Indicator **30 I**, 2453; Verh. als Indicator für d. Cerimetrie **34 I**, 1525.

$C_{16}H_{10}O_8N_4S$ **4-[4′-Nitrobenzolazo]-7-nitro-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **30 II**, 3150.

***m*-Nitrobenzolsulfon-1.6-dinitro-β-naphthalid** (F. 252° Zers.) **30 I**, 832.

$C_{16}H_{10}O_9N_4S_2$ ***N*-[*p*-Nitrophenyl]-8-oxy-1.2-naphthotriazol-3.6-disulfonsäure** **33 II**, 3202*.

***N*-[2′-Sulfo-4′-nitrophenyl]-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure** **33 II**, 3202*.

$C_{16}H_{10}O_{10}N_6S_2$ **1-[1.5-Naphthalindisulfon]-bis-4-carbonsäure-5-triazolon** bzw. **1.5-Naphthalindisulfaminodiazomalonsäure** **30 I**, 3763.

$C_{16}H_{10}O_{11}N_2S_3$ **Indigotrisulfonsäure**, Trikaliumsalz **34 II**, 2150.

$C_{16}H_{10}O_{11}N_4S_2$ s. *Nitrazingelb* [*2-{2′.4′-Dinitrobenzolazo}-1-naphthol-3.6-disulfonsäure*].

$C_{16}H_{10}O_{14}N_2S_4$ **Indigotetrasulfonsäure**, Geschwindigk. d. Autoxydat. v. Oxydat.-Red.-Systemen v. —-Salzen u. ihre Bezieh. zu deren freier Energie **32 II**, 1925; Einfl. auf d. Oxydat.-Red.-Potential v. Diphtherietoxin **31 I**, 3479.

$C_{16}H_{10}N_2Cl_2Br_2$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*o*-bromanilino]-8-bromchinolin** **31 I**, 787.

$C_{16}H_{10}N_2Cl_2J_2$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*p*-jodanilino]-6-jodchinolin** (F. 184°) **31 I**, 786.

$C_{16}H_{10}N_2Cl_2F_2$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*m*-fluoranilino]-7-fluorchinolin** (F. 186°) **31 II**, 3484.

2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*p*-fluoranilino]-6-fluorchinolin (F. 152°) **31 II**, 3484.

$C_{16}H_{11}ONS$ **β-Naphthylchinonschwefelimin** (F. 128°) **31 II**, 2724.

$C_{16}H_{11}ONS_2$ **Dithiooxyphenylnaphthylamin**, Verwend. **32 I**, 300*.

2-[3′-Oxythionaphthen-5′]-6-methylbenzthiazol **30 I**, 219.

$C_{16}H_{11}ON_2Cl$ ***o*-Chlorphenyl-β-naphthylnitrosamin**, Verwend. **32 II**, 3169*.

5-Chlor-*N*-äthyl-1.9-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 I**, 3617*.

2-Chlorchinolin-3-carbonsäureanilid (F. 184°) **31 II**, 1601*.

2-Chlorchinolin-4-carbonsäureanilid (F. 202°), Darst., Rkk. **31 II**, 874*; Rkk. **31 II**, 1600*.

$C_{16}H_{11}OCl_2Br$ **5.8-Dichlor-10-brom-1.4-dimethylanthron** (Zers. 210—220°) **32 II**, 2963.

6.7-Dichlor-2.3-dimethyl-10-bromanthron (F. 175°) **34 I**, 860.

$C_{16}H_{11}OJS$ **[2-Jodphenyl]-[2-oxynaphthyl-(1)]-sulfid** **31 II**, 246.

$C_{16}H_{11}O_2NCl_2$ **Äthylcarbazoldicarbonsäurechlorid**, Verwend. **32 II**, 1373*.

1-Acetylamino-2.4-dichlor-9-anthron (F. 208°) **31 II**, 3048*.

$C_{16}H_{11}O_2NS$ **5-Benzal-3-phenyl-2.4-thiazolidion** (F. 210—211°) **30 II**, 2652.

[2′-Aminophenyl]-1-naphthalinsulfonsäure-8-sultam (F. 184—185° korr.) **34 I**, 2280.

$C_{16}H_{11}O_2N_2Cl$ **Leuko-5-chlorisoindigotin** (F. 251°) **32 I**, 943.

Leuko-7-chlorisoindigotin **32 I**, 943.

$C_{16}H_{11}O_2N_2Br_3$ **4.4-Dibrom-1.2.3-triketo-1-phenylbutan-2-[*p*-bromphenylhydrazon]** (F. 177° Zers.) **33 II**, 868.

4-Brom-1.2.3-triketo-1-phenylbutan-2-[2′.4′-dibromphenylhydrazon] (F. 170° Zers.) **33 II**, 868.

[2.4.6-Tribromphenylazo]-benzoylaceton (F. 112°) **33 II**, 867.

$C_{16}H_{11}O_2N_2J$ **2-[4′-Aminophenyl]-6-jodchinolin-4-carbonsäure** **30 II**, 92*.

$C_{16}H_{11}O_3NS$ **2′-Nitrophenyl-2-oxy-1-naphthylsulfid** **32 I**, 1523.

5-Salicylal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 235 bis 236°) **30 II**, 2652.

5-[*p*-Oxybenzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 257,5°) **30 II**, 2652.

2-[2′-Aminobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

2-[3′-Aminobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 202—203°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

2-[4′-Aminobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 217°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

5-Benzoyl-2-benzonitril-1-thioglykolsäure, Verwend. **33 II**, 2754*.

Pheno-2.3-naphthocarbazol-1-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1239.

5.6-Benzocarbazol-2-sulfonsäure **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

5.6-Benzocarbazol-*Bz*-5′-sulfonsäure (3.4-Benzocarbazolsulfonsäure, β-Naphthocarbazolsulfonsäure), Rkk. **32 II**, 2738*; **33 I** 134*.

$C_{16}H_{11}O_3NHg$ **α-Phenyl-β-hydroxymercuricinchoninsäure**, Acetat **31 II**, 3485.

$C_{16}H_{11}O_3N_2Cl$ **5-Chlorisatan** (F. 207°) **32 I**, 943.

7-Chlorisatan (F. 182°) **32 I**, 943.

$C_{16}H_{11}O_3N_3Cl_2$ **1-Methoxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin** (F. 136°) **31 II**, 1001.

$C_{16}H_{11}O_3N_3Br_2$ **1-Methoxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin** (F. 129°) **31 II**, 1001.

$C_{16}H_{11}O_3N_3S$ **4′-Nitrobenzol-1′.1-azo-2-oxy-6-mercaptonaphthalin** **34 II**, 2829.

4′-Nitrobenzol-1′.1-azo-2-oxy-7-mercaptonaphthalin **34 II**, 2829.

4′-Nitrobenzol-1′.1-azo-2-oxy-8-mercaptonaphthalin **34 II**, 2829.

4′-Nitrobenzol-1′.2-azo-1-oxy-3-mercaptonaphthalin **34 II**, 2830.

4′-Nitrobenzol-1′.2-azo-4-oxy-4-mercaptonaphthalin **34 II**, 2830.

4′-Nitrobenzol-1′.2-azo-1-oxy-5-mercaptonaphthalin **34 II**, 2830.

1-Keto-2-*o*-nitrobenzal-4-thioketo-5-phenyl-3.5-diazol (F. 216—218°) **34 II**, 608.

***N*²-Phenyl-1′.2′-naphtho-1.2.3-triazolsulfonsäure-(5′)** **30 I**, 833.

***N*-Phenylpseudoazimido-1.2-naphthalin-4′-sulfonsäure**, Na-Salz **32 I**, 1239, 1241.

8-Amino-1.2-naphthophenazin-4-sulfonsäure, Darst. **30 II**, 145*; (Verwend., Na-Salz) **30 II**, 2311*.

8-Amino-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*; (Na-Salz) **30 II**, 2310*; Verwend. **32 I**, 745*.

$C_{16}H_{11}O_3ClS_2$ **4'-Chlorsulfonylphenyl-2-oxy-1-naphthylsulfid** (F. 160°) **32** II, 528.

$C_{16}H_{11}O_5BrS$ α-Naphthol-p-brombenzolsulfonat (F. 104°) **33** I, 1937.

β-Naphthol-p-brombenzolsulfonat (F. 151—152°) **33** I, 1937.

$C_{16}H_{11}O_4NS$ **2-[3',4'-Methylendioxyphenyl]-4-[3'',4''-dioxyphenyl]-thiazol-(1.3)** (F. 185°) **30** I, 3556.

2-Nitrophenyl-2-oxy-1-naphthylsulfoxyd (F. 144°), Verss. zur Umlager. **34** I, 1036; II, 762.

5-Aminoanthrachinon-1-thioglykolsäure, Verwend. **33** II, 3769*.

1-Aminoanthrachinon-2-thioglykolsäure, Darst., Rkk. **31** I, 3012; Verwend. **33** II, 448.

$C_{16}H_{11}O_4N_2Cl$ **5-Chlorisatyd** (F. ca. 255°) **32** I, 943.

7-Chlorisatyd (F. ca. 238°) **32** I, 943.

Dibenzoyl-β-chlorglyoxim (F. 165°) **30** II, 2251.

$C_{16}H_{11}O_4N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-[methylamino]-anthrachinon-6-carbonsäure**, Darst., Verwend. **33** I, 2321*; **34** I, 134*.

$C_{16}H_{11}O_4N_3Br_2$ **δ,δ-Dibrom-α,β,γ-triketo-α-phenyl-butan-β-p-nitrophenylhydrazon** (F. 190° Zers.) **34** I, 2754.

$C_{16}H_{11}O_4N_3S$ **N-Phenyl-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure** **33** II, 3202*.

$C_{16}H_{11}O_4BrS$ **p-Bromphenylsulfonyl-α-naphthohydrochinon** (F. 221—222° Zers.) **34** II, 1293.

$C_{16}H_{11}O_5NS$ **2'-Nitrophenyl-2-oxy-1-naphthylsulfon (2-Nitro-2'-oxy-5',6'-benzodiphenylsulfon)** (F. 181°) **32** I, 1523; **34** II, 762.

2'-Nitrophenyl-1-sulfino-2-naphthyläther (F. 118°) **32** I, 1523.

1-Naphthol-2-sulfonsäureindophenol (1-Naphthol-2-sulfoindophenol, 1-Naphthanon-2-sulfonsäureindophenol), Darst., Verwend. als Indicator **30** I, 2573; Verwend. als Indicator **34** II, 2150; Geschwindigk. d. Autoxydat. v. —-Salzen u. ihre Bezieh. zur freien Energie **32** II, 1924; Einfl. auf d. Oxydat.-Red.-Potential v. Diphtherietoxin **31** I, 3479; Hemm. d. Macerationssaftgär. durch O_2 in Ggw. v. —-Salz **34** I, 2146; Eindringen in Valonia **31** I, 1769; **33** I, 1456.

α-Naphthyl-m-nitrobenzolsulfonat, Nitrier. **33** I, 3446.

β-Naphthyl-m-nitrobenzolsulfonat, Nitrier. **33** I, 608, 3446.

1-Nitronaphthalin-8-sulfonsäurephenylester (F. 123,5—124° korr.), Lichtempfindlichk. **34** II, 1621.

$C_{16}H_{11}O_5N_3Cl_2$ **1-Oxy-3-[2',6'-dichlor-4'-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 245°), Darst., Rkk. **31** II, 1000; Konst. **33** II, 3280.

1-Oxy-3-[2',6'-dichlor-4'-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure, Methylester **33** II, 3281.

$C_{16}H_{11}O_5N_3Br_2$ **1-Oxy-3-[2',6'-dibrom-4'-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 245°), Darst., Rkk. **31** II, 1000; Konst. **33** II, 3280.

1-Oxy-3-[2',6'-dibrom-4'-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure, Methylester **33** II, 3281.

$C_{16}H_{11}O_5N_3S$ **4-Methylamino-1.9-pyrimidonanthron-2-sulfonsäure** **33** II, 455*.

$C_{16}H_{11}O_5ClS_2$ **2-Oxy-1-naphthylphenylsulfon-4'-sulfonylchlorid** (F. 184°) **32** II, 528.

$C_{16}H_{11}O_6NS$ **1-Phenoxy-2-nitronaphthalin-4-sulfonsäure** **32** I, 2386*; **33** I, 2317*.

$C_{16}H_{11}O_6N_3S$ **O-[p-Nitrobenzoldiazonium]-2-naphthol-1-sulfonsäure (2-[p-Nitrobenzoldiazoxy]-naphthalin-1-sulfonsäure)**, Bldg., Rkk. **30** II, 1529; **31** II, 3603; **32** I, 215; (Auffass. d. — v. Bucherer u. Tama als 2-Oxo-1-p-nitrobenzolazo-1.2-dihydronaphthalin-1-sulfonsäure) **31** II, 998.

2-Oxo-1-p-nitrobenzolazo-1.2-dihydronaphthalin-1-sulfonsäure, Darst., Na-Salz, Auffass. d. O-[p-Nitrobenzoldiazonium]-2-naphthol-1-sulfonsäure v. Bucherer u. Tama als — **31** II, 998.

p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat **30** II, 1530; **31** II, 3603; **32** I, 215.

m-Nitrobenzolsulfon-8-nitro-β-naphthalid (F. 196°) **30** I, 832.

Verb. $C_{16}H_{11}O_6N_3S$, Na-Salz-Hydrat [„Gelb I"] aus p-Nitrobenzoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat **30** II, 1530; **31** II, 3603; (Auffass. d. — v. Bucherer u. Tama als saures Na-Salz d. 3-[4'-Nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure) **31** II, 998.

$C_{16}H_{11}O_6N_3S_2$ **N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazoldisulfonsäure-(4'.5')** **31** II, 3347.

N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazoldisulfonsäure-(7.4') **31** II, 3347.

N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazol-x.x-disulfonsäure **31** II, 3346.

8-Amino-1.2-naphthophenazin-5.7-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 745*.

8-Amino-1.2-naphthophenazin-5.5'-disulfonsäure, Verwend. **32** I, 745*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

8-Amino-1.2-naphthophenazindisulfonsäure-(4'.5 u. 5'.5) [Gemisch] Darst., Verwend. **30** II, 145*, 2311*.

$C_{16}H_{11}O_8N_3S$ **N-2',4'-Dinitrophenyl-2-amino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Red. **33** II, 1434.

$C_{16}H_{11}O_9N_3S_2$ **4-Benzolazo-7-nitro-3-oxynaphthalin-1.4'-disulfonsäure**, Di-Na-Salz **30** II, 3150.

$C_{16}H_{11}O_{10}N_3S_2$ s. *Chromotrop 2 B* [*p-Nitrobenzolazochromotropsäure*].

$C_{16}H_{11}NClAs$ *akt.* **10-Chlor-1.2-benzo-9.10-dihydrophenarsazin („7-Chlor-7.12-dihydro-γ-benzophenarsazin")** **34** I, 551.

rac. **10-Chlor-1.2-benzo-9.10-dihydrophenarsazin („7-Chlor-7.12-dihydro-γ-benzophenarsazin")**, Darst., opt. Spalt. **34** I, 2931; opt. Spalt. **34** I, 551; Ringspalt. **32** I, 528; **33** I, 433.

10-Chlor-3.4-benzo-9.10-dihydrophenarsazin („12-Chlor-7.12-dihydro-α-benzophenarsazin") (F. 252—253°), Darst., Vers. zur opt. Spalt. **34** I, 2931; Ringspreng. **33** I, 433.

$C_{16}H_{12}ONCl$ **2-Oxy-3-[2'-chlorphenylamino]-naphthalin** (F. 139—140°), Darst., Verwend. **33** II, 1775*; Verwend. **33** II, 1596*.

2-Oxy-3-[4'-chlorphenylamino]-naphthalin (F. 179—180°), Darst., Verwend. **33** II, 1775*; Verwend. **33** II, 1596*.

7-[p-Chlorphenylamino]-β-naphthol, Rkk. **32** II, 617*.

2-Phenyl-6-methoxy-4-chlorchinolin (F. 109°) **31** II, 1706.

α-Phenyl-β-p-chlorbenzoylpropionitril (F. 122°) **32** II, 3880.

$C_{16}H_{12}ONBr$ **2-Phenyl-6-methoxy-4-bromchinolin** (F. 157°) **31** II, 1706.

α-Phenyl-β-p-brombenzoylpropionitril (F. 124°) **32** II, 3880.

$C_{16}H_{12}ONJ$ **2-Phenyl-6-methoxy-4-jodchinolin** (F. 178°) **31** II, 1706.

$C_{16}H_{12}ON_2S$ **1-Keto-2-benzal-4-thioketo-5-phenyl-3.5-diazol** (F. 196—197°) **34** II, 608.

$C_{16}H_{12}ON_3Cl$ **3-Chlor-1-oxybenzol-4-azo-β-naphthylamin** (F. 210—212°) **31** II, 2319.

$C_{16}H_{12}ON_4Cl_2$ s. *Hansagelb R*.

$C_{16}H_{12}ON_6Br_2$ **N-Acetyl-1-[4'-bromphenyl]-4-[4''-bromphenyltriazeno]-1.2.3-triazol** (F. 172° Zers.) **32** I, 395.

$C_{16}H_{12}OClBr$ **5-Brom-2-[m-chlorbenzyl]-hydrindon-(1)** **32** II, 3882.

5-Chlor-2-[m-brombenzyl]-hydrindon-(1) **32** II, 3882.

$C_{16}H_{12}OS_4As_2$ **Bis-[dithienyl-(2)]-arsinoxyd** (F. 72 bis 73°) **32** II, 1018.

$C_{16}H_{12}O_2NCl$ **2-[3'-Oxyphenoxy]-4-methyl-8-chlorchinolin** (F. 185°) **31** I, 362*.

4'-Chlor-3-phenacyloxindol (F. 182—183°) **33** I, 1445.

1-Chlor-4-dimethylaminoanthrachinon, Rkk. **31** II, 134*.

2-Acetylamino-3-chlor-10-anthron (F. 253 bis 255°) **30** I, 1056*; **31** I, 1522*.

$C_{16}H_{12}O_2NBr$ **4'-Brom-3-phenacyloxindol** (F. 191 bis 192°) **33** I, 1445.

1-[β-Bromäthylamino]-anthrachinon (F. 157°) **30** II, 1550.

$C_{16}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **Dichlormaleinsäuredianilid** (F. 193°) **31** II, 839.

2-Oxo-3.4-dichlor-5.5-dianilinofurandihydrid-(2.5) (*tautomeres* **Dichlormaleinsäuredianilid**) (F. 170°) **31** II, 839.

$C_{16}H_{12}O_2N_2Br_2$ **1.5-Dibrom-4.8-di-[methylamino]-anthrachinon**, Verwend. **30** I, 2804*; [2.4-Dibromphenylazo]-benzoylaceton (F. 160°) **33** II, 867.

$C_{16}H_{12}O_2N_2Br_4$ **3.5.3′.5′-Tetrabrom-*N.N′*-diacetylbenzidin** **34** I, 3205.

$C_{16}H_{12}O_2N_2S$ **[*o*-Nitrophenyl]-[2-amino-1-naphthyl]-sulfid** (F. 188°) **33** I, 1613.

„1-Phenyl-3-methylthionaphthapyrazol-5.5-dioxyd“ (F. 180°) **30** I, 3309.

α-Furoyl-β-[α-naphthyl]-thioharnstoff (F. 186°) **34** I, 3051.

α-Furoyl-β-[β-naphthyl]-thioharnstoff (F. 139 bis 140°) **34** I, 3051.

symm. **Phenylcumaryl-(6)-thioharnstoff** (F. 169 bis 170° Zers.) **32** I, 232.

3-Benzoyl-1-phenyl-2-thio-4-imidazolon (F. 163°) **34** I, 3050.

1-*N*-*o*-Tolyl-2-thioketo-4.5-benzo-6.7-diketo-1.3-heptadiazin (F. 205—206°) **34** I, 2287.

$C_{16}H_{12}O_2N_2S_2$ **Disulfisatyd** **34** II, 1304.

$C_{16}H_{12}O_2N_2S_4$ **Bis-[3-keto-2.3-dihydrobenz-1.4-thiazin]-7.7′-disulfid**, Verwend. **34** II, 3847*.

$C_{16}H_{12}O_2N_6S_2$ **[3.5-Endoxo-4-phenyl-2.3-dihydro-1.2.4-triazolyl-(3)]-disulfid** (F. 196°) **33** II, 1033.

$C_{16}H_{12}O_2Cl_4Se$ **Di-[4-chlorbenzoylmethyl]-selendichlorid** (F. 126°) **30** I, 3299.

$C_{16}H_{12}O_2S_2Pb$ **Difuryl-(2)-dithienyl-(2)-blei** (F. 117 bis 119°) **33** I, 428.

$C_{16}H_{12}O_3NCl$ **1-Nitro-2-[*p*-chlorbenzoyl]-3-phenylcyclopropan**, Ringspalt. **34** I, 1475.

4′-Chlor-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 175 bis 176°) **33** I, 1445.

$C_{16}H_{12}O_3NBr$ **4′-Brom-3-oxy-3-phenacyloxindol** (F. 178—181°) **33** I, 1445.

$C_{16}H_{12}O_3NF$ **α-Benzoylamino-*o*-fluorzimtsäure** (F. 209,5—210° Zers.) **32** II, 2454.

α-Benzoylamino-*m*-fluorzimtsäure (F. 203 bis 203,5° Zers.) **32** II, 2454.

α-Benzoylamino-*p*-fluorzimtsäure (F. 225° Zers.) **32** II, 2454.

$C_{16}H_{12}O_3N_2S$ **2-[*o*-Nitrophenylamin]-1-naphthylsulfensäure** **33** I, 1613.

Benzolazo-β-naphthalin-1-sulfonsäure, Na-Salz **32** I, 1239.

$C_{16}H_{12}O_3N_3Cl$ **1-Methoxy-3-[2′-chlor-4′-nitrophenyl]-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin** (F. 133°) **32** I, 1534.

$C_{16}H_{12}O_3N_3As$ **4-[1′.2′-Naphtho-1′.2′.3′-triazolyl-(2′)]-phenylarsinsäure** **30** I, 1146.

$C_{16}H_{12}O_4NCl$ **2-[3′-Acetylamino-4′-chlorbenzoyl]-benzoesäure** (F. 215—216°) **31** I, 1522*.

$C_{16}H_{12}O_4NBr$ ***N*-Carbo-*o*-tolyloxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 168—169°) **34** II, 2832.

***N*-Carbo-*m*-tolyloxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 149,5—150°) **34** II, 2832.

***N*-Carbo-*p*-tolyloxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 128—129°) **34** II, 2832.

$C_{16}H_{12}O_4NBr_3$ **2-[3′-Brom-5′-nitro-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylbenzochinon** (F. 205—206° korr.) **31** II, 3472.

$C_{16}H_{12}O_4NJ$ **Jodpapaverolin**, Hydrojodid (F. ca. 202° Zers.) **32** I, 3180.

$C_{16}H_{12}O_4N_2Cl_2$ **Bis-[3-chlor-4-methoxyphenyl]-furazanoxyd** (F. 165°) **33** II, 2525.

$C_{16}H_{12}O_4N_2S$ ***o*-Nitrophenyl-[2-amino-1-naphthyl]-sulfon** (F. 171°) **33** I, 1613.

2-[*o*-Nitrophenylamino]-naphthyl-1-sulfinsäure (F. 210° Zers.) **33** I, 1613.

1-Benzolazo-2-oxynaphthalinsulfonsäure-(6). — Na-Salz (**Croceinorange, Helioorange CAG**), Bluten im Ölanstrich **33** I, 1847; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112.

[β-Naphthol-1-azo]-benzolsulfonsäure-(4′) (**2-Oxy-1-phenylazonaphthalin-4′-sulfonsäure, 1-[*p*-Sulfobenzolazo]-2-oxynaphthalin**), Metallsalze **32** I, 1298; Verbb.: mit hydrat. Oxyden **30** II, 2698; mit Sarkosinanhydrid **30** I, 3832; Methylester **33** I, 1778.

Na-Salz (**Orange II, Tropäolin OOO Nr. 2, β-Naphtholorange, Naphtholorange II**), Bldg. **33** I, 1439; Absorpt.-Spektr., Verwend. als Lichtfilter **31** I, 818; Adsorpt. an Katalysatoren (Oberflächenbest.) **32** II, 329; Diffus.-Vermögen in Gelatine **33** II, 1348; rhythm. Verdunst.-Ringe **30** II, 2238; Einfl. auf d. Elektrored. v. O **32** I, 30; Wrkg. steigender —-Zusätze zu HCl-Lsgg. (Überspann. d. H_2 u. Adsorpt. an d. Hg-Tropfkathode) **34** I, 1948; Rk.: mit Cyaniden **33** II, 1763*; mit p-Phenylendiamin- bzw. p-Aminoacetanilid-Disulfit **32** I, 1238; mit Arylhydrazinen u. Disulfit **32** I, 1241; mit Naphthylhydrazinsulfonsäuren **32** I, 1241; mit Antikörpern **34** I, 1665; relat. Aufnahme durch Erythrocyten **30** II, 1088; Fiebererzeug. durch — **30** I, 2763; (Gasstoffwechsel) **31** II, 269; Herst. v. Mischungen v. — u. Rhodamin B (Scharlach) **30** I, 2481; Verwend.: als Wollfarbstoff **30** I, 1541; zum Färben v. Chromleder **30** II, 679; zum Färben v. Papier (Einfl. d. pH) **32** II, 797; **33** II, 3067; zur Stabilisier. v. Asphaltemulss. **30** I, 1564*; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112; Standardisier. **34** I, 579; Verwend. zur Best. v. Hydrosulfit **31** II, 500.

[α-Naphthol-4-azo]-benzolsulfonsäure-(4′) (**4-[*p*-Sulfobenzolazo]-1-oxynaphthalin**). — Na-Salz (**Orange I, Tropäolin OOO Nr. 1, α-Naphtholorange, Naphtholorange I**), Struktur **32** II, 2972; Darst., Rkk., Verh. als Indicator, Konst. **31** I, 1610; Alkylier. **32** II, 1295; **33** I, 1777; II, 1678; Rk.: mit Cyaniden **33** II, 1763*; mit Antikörpern **34** I, 1665; relat. Aufnahme durch Erythrocyten **30** II, 1088; Eigg., Verwend. als Wollfarbstoff **30** I, 1541; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112; direkte elektrometr. Titrat. **32** II, 1482.

Anilindiazo-2.8-naphtholsulfonsäure, Rkk. **32** I, 1241.

Naphthalin-α-sulfonsäure-*p*-nitroanilid (F. 205°) **34** II, 245.

***m*-Nitrobenzolsulfon-β-naphthalid** (F. 167 bis 169°) **30** I, 831.

1-Nitronaphthalin-5-sulfanilid (F. 123° korr.) **33** II, 2671.

1-Nitronaphthalin-6-sulfanilid (F. 173—174°) **34** I, 216.

1-Nitronaphthalin-7-sulfanilid (F. 176—177°) **34** I, 216.

1-Nitronaphthalin-8-sulfanilid (F. 178,0 bis 178,5°), Darst. **34** II, 1621; Red. **34** I, 2280; Rk. mit Na-Bromessigester **34** I, 2279.

$C_{16}H_{12}O_4N_2S_3$ **4-[4′-Sulfoanilino]-2.1-naphthylenthiazthioniumhydroxyd**, Spalt. d. Chlorids **30** I, 3358*.

$C_{16}H_{12}O_4N_3Br$ **δ-Brom-α.β.γ-triketo-α-phenylbutan-β-*o*-nitrophenylhydrazon** (F. 155° Zers.) **34** I, 2754.

δ-Brom-α.β.γ-triketo-α-phenylbutan-β-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 172° Zers.) **34** I, 2754.

$C_{16}H_{12}O_4N_4Cl_2$ s. *Hansagelb 10 G*.

$C_{16}H_{12}O_5N_2S$ (s. *Palatinchromviolett* [*Solochromviolett R, Monochromviolett B, Chromviolett, 5-Sulfo-2-oxybenzolazo-β-naphthol*]).

4-[2′.7′-Dioxynaphthalin-1′-azo]-benzol-1-sulfonsäure (**2.7-Dioxy-1-[4′-sulfophenylazo]-naphthalin**), Darst., färber. Eigg. **32** I, 2845; Darst., Rkk. **32** I, 1242.

1-[4′-Sulfobenzolazo]-2.8-dioxynaphthalin, Na-Salz **33** I, 1439.

1-[*p*-Oxybenzolazo]-β-naphthol-6-sulfonsäure **32** I, 2844.

2-Benzolazo-1.8-dioxynaphthalin-4-sulfonsäure, Cr-Lack **30** I, 376.

8-Oxychinolin-x-sulfonsäure-5-carbonsäureanilid **31** II, 243.

$C_{16}H_{12}O_5N_3Cl$ **1-Oxy-3-[2′-chlor-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 204°), Darst., Rkk. **32** I, 1534; Konst. **33** II, 3280.

1-Oxy-3-[*o*-chlor-*p*-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure, Methylester **33** II, 3280.

$C_{16}H_{12}O_5N_4S$ **4-Nitro-1-aminobenzolazo-1-amino-**

naphthalin-6-sulfonsäure. Verwend. **34** II, 139*.

$C_{16}H_{12}O_6N_4Cl_2$ **2-Chlor-5-nitrobenzoesäureäthylendiamid** (F. 310°) **33** II, 2814.

$C_{16}H_{12}O_6N_4S$ **7-Amino-4-[4′-nitrobenzolazo]-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **30** II, 3150.

4-Phenylazo-1-*p*-sulfophenylpyrazolon-(5)-3-carbonsäure. — Di-Na-Salz (**Flavazin S**), Verwend. **30** II, 1166*.

5.7-Dinitro-8-*p*-toluolsulfonamidochinolin, Red. **32** II, 2318.

$C_{16}H_{12}O_7N_2S$ **1-Amino-4-[methylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure-6-carbonsäure**, Ester **33** I, 2321*.

$C_{16}H_{12}O_7N_2S_2$ **1-Benzolazo-2-oxynaphthalin-6.8-disulfonsäure.** — Di-Na-Salz (**Orange G**, **Säureorange GG**), Ultrarot-Absorpt. **33** II, 669; Rk. mit Cyaniden **33** II, 1763*; pharmakolog. Wrkg. (Beeinfluss. durch vitalfärbende Substanzen) **31** II, 1878; Verwend.: zur Darst. v. Liquor Tartrazini compositus **34** I, 898; als Wollfarbstoff **30** I, 1541; (Beständigk. v. Wollfärbb. gegen Naßbehandl.) **33** I, 3789; zum Färben v. Acetatseide **31** II, 911; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112; Standardisier. **34** I, 579; Verwend. zur Färb. v. Organen **30** I, 3704.

1-*p*-Sulfobenzolazo-2-naphthol-6-sulfonsäure, Rkk. **32** I, 2844.

$C_{16}H_{12}O_7N_3As$ **4-[5′-(2″-Carboxyphenyl)-4′-carboxy-1′.2′.3′-triazolyl-(2′)]-phenylarsinsäure** **30** I, 1146.

$C_{16}H_{12}O_8N_2S_2$ **3-Benzolazo-4.5-dioxynaphthalin-2.7-disulfonsäure.** — Di-Na-Salz (**Chromotrop 2 R**), Cr-Lack (Darst., Spalt., Konst.) **30** I, 376; Verwend. zur Wollfärb. **31** II, 127.

3-[4′-Benzolsulfonsäureazo]-4.5-dioxynaphthalin-1-sulfonsäure. — Di-Na-Salz (**Azofuchsin [G]**), Darst., Eigg. d. Cr-Lacks **30** I, 376; Aufnahme durch Erythrocyten **30** II, 1088.

Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. *β*-Naphthol 33 I, 3245.

saurer **Schwefelsäureester d. Leukoindigos (Dischwefelsäureester d. Indigoweiß)**, Darst. **33** I, 1849*; Salze mit quaternären Basen **30** II, 634*.

Di-Na-Salz (**Indigosol O**), Färberezepte u. -eigg. **31** I, 363; Verwend. **34** II, 136; Verwend. zum Färben: v. Textilfasern **30** II, 2961; v. Baumwollgeweben nach d. Dämpf.-Verf. (Ursache d. grünl. Nuance) **31** I, 2805; v. Wolle **31** II, 3269; v. Acetatseide **31** I, 1835.

$C_{16}H_{12}O_8N_4F_2$ **3.5.3′.5′-Tetramethyl-2.2′-difluor-4.6.4′.6′-tetranitrodiphenyl** (F. 202—204° korr.) **31** II, 47.

$C_{16}H_{12}O_8N_8S_2$ **4-[1′.5′-Naphthalindisulfonamidocarbon]-bis-5′-oxytriazol-(1′.2′.3′)** (F. 202°) **30** I, 3763.

1.5-Naphthalindisulfonbis-[4′-carbonamid-5′-oxytriazol-(1′.2′.3′)] **30** I, 3763.

$C_{16}H_{12}O_9N_4S_2$ **1′-Amino-2-[4′-nitrophenylazo]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **31** II, 130*.

4-Nitro-1-aminobenzolazo-1-amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, Verwend. **34** II, 139*.

[1-Phenyl-4.5-dioxo-4.5-dihydropyrazol]-4-phenylhydrazon-3-carbonsäure-4′.4″-disulfonsäure. — Tri-Na-Salz (**Tartrazin**), fl. Krystalle **34** I, 1149; II, 1572; Absorpt.-Spektr. **31** I, 818; Darst. v. Liquor Tartrazini compositus **34** I, 898; Verwend.: zur Herst. v. Farbenphotographien **31** I, 2299*; für Lichtfilter **34** I, 2008; Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112; direkte elektrometr. Titrat. **32** II, 1482; Best. in einer Misch. v. Nahrungsmittelfarben **32** I, 1171.

$C_{16}H_{12}O_{11}N_2S_3$ **Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Schäfferscher Säure 33** I, 3245.

$C_{16}H_{12}O_{14}N_2S_4$ **Azofarbstoff aus** *p*-Aminophenol-**2.6-disulfonsäure u. R-Säure 33** I, 3245.

$C_{16}H_{13}ONS$ **2-Phenyl-4-phenoxymethylthiazol** (F. 67—68°) **34** II, 249.

***α*-Naphthylamid d. Benzolsulfinsäure** (F. 126°) **33** I, 2101.

$C_{16}H_{13}ONS_2$ **2-[4′-Acetylmercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol** (F. 198°) **30** I, 219.

$C_{16}H_{13}ON_2Cl$ **2-Oxymethyl-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 93—94°) **31** I, 786; **32** I, 1120*.

Chloracetylacridylmethylamin (F. 172—174°) **34** I, 1327.

$C_{16}H_{13}ON_2Br$ **Diphenyl-[methylfurodiazyl]-brommethan**, Rkk. **33** I, 783.

4-Brom-1.2-diphenyl-3-methylpyrazolon (F. 145°) **34** I, 49.

$C_{16}H_{13}ON_3S_2$ **1-Phenyl-5-*o*-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin** (F. 244—245°) **30** II, 1216.

1-*o*-Tolyl-5-phenyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 235—236°) **30** II, 1216.

1-*p*-Tolyl-5-phenyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin (F. 251—252°) **30** II, 1216.

$C_{16}H_{13}ON_4Cl$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[*p*-chlorbenzolazo]-pyrazolon-(5)** (F. 140°) **33** I, 2108.

$C_{16}H_{13}ON_4Br$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[*p*-brombenzolazo]-pyrazolon-(5)** (F. 151°) **33** I, 2108.

$C_{16}H_{13}ON_2Br_2$ ***N*-Acetyl-1.6-bis-[4′-bromphenyl]-6.7.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** bzw. ***N*-Acetyl-1.5-bis-[4′-bromphenyl]-4.5.8.9-tetrahydroazimidotetrazin** (F. 149° Zers.) **32** I, 395.

$C_{16}H_{13}OCl_2Br$ **[*m*-Chlorbenzyl]-[*m*-brombenzyl]-essigsäurechlorid 32** II, 3882.

$C_{16}H_{13}O_2NCl_4$ **2-Methoxy-5-[*α.β.β.β*-tetrachloräthyl]-benzoesäureanilid** (F. 154°) **34** II, 3249.

$C_{16}H_{13}O_2NS$ **Furfural-[phenylmercaptofurfuryl]-amin** (F. 49°) **34** I, 690.

3-Oxy-2-benzylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 134°) **34** II, 1461.

Naphthalin-*α*-sulfonsäureanilid (F. 153°) **34** II, 245.

***β*-Naphthalinsulfonanilid** (F. 132°) **30** I, 3761.

$C_{16}H_{13}O_2NS_2$ **2-[4′-(Carboxymethylmercapto)-phenyl]-6-methylbenzthiazol**, Äthylester (F. 233°) **30** I, 219.

$C_{16}H_{13}O_2N_2Cl$ **4-Methyl-5-chlor-7-methoxyisatin-*α*-anilid**, Verwend. **30** I, 1383*.

$C_{16}H_{13}O_2N_2Cl_3$ **Methylchlormalondi-[chlorphenylamid]** (F. 164°) **31** I, 3451.

$C_{16}H_{13}O_2N_2P$ **Bis-[indolyl-(3)]-phosphinigsäure** **32** II, 2055.

$C_{16}H_{13}O_2N_3S$ **1.5-Diphenyl-2-methylmercapto-4.6-dioxotetrahydro-1.3.5-triazin** (F. 195°) **30** II, 1216.

1-Phenyl-4-cumaryl-(6′)-thiosemicarbazid (F. 171—172°) **32** I, 232.

$C_{16}H_{13}O_2ClS$ **Tetrahydrofluoranthen-4-sulfochlorid** (F. 118°) **32** II, 1449.

$C_{16}H_{13}O_3NCl_2$ **[*β*-Dichlor-*α*-benzoxyäthyl]-benzamid** (F. 131°) **34** II, 1768.

$C_{16}H_{13}O_3NBr_2$ **1-Äthoxy-2.5-dibrom-4-[piperonylidenamino]-benzol** (F. 143—145°) **30** II, 549.

***N*-Acetyl-*O*-benzoyl-2-methylamino-4.6-dibromphenol** (F. 145°) **34** II, 2832.

***N*-Benzoyl-*O*-acetyl-2-methylamino-4.6-dibromphenol** (F. 99°) **34** II, 2832.

$C_{16}H_{13}O_3NS$ **2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-[3′.4′-dioxyphenyl]-thiazol-(1.3)** (F. 154—155°), Darst., physiol. Wrkg., Hydrochlorid **30** I, 3556.

1.2(7.8)-Benzocarbazol-3.4(5.6)-dihydro-7(2)-sulfonsäure, Darst., Rkk. **34** I, 1718*; Verwend. **34** II, 1375*.

1-Phenylaminonaphthalin-8-sulfonsäure (**Phenyl-1-naphthylamin-8-sulfonsäure**), Verwend. **31** II, 3551*; **34** I, 2981*; gegen — feste Metalle **34** II, 3173.

6-Phenylaminonaphthalin-2-sulfonsäure, Rkk. **31** II, 2058*.

1-Oxynaphthalin-3-sulfanilid (F. 172°) **34** II, 2830.

1-Naphthol-5-sulfanilid (F. 201°) **30** I, 218.

1-Naphthol-6-sulfanilid (F. 181° Zers.) **30** I, 218.

1-Naphthol-7-sulfanilid (F. 155°) **30** I, 218.

2-Naphthol-5-sulfanilid 30 I, 215.

2-Naphthol-6-sulfanilid, Verwend. **30** I, 594*.

$C_{16}H_{13}O_3N_2Cl$ **Chlordi-[*p*-methoxyphenyl]-furazan** (F. 128°) **30 I**, 1144.
2-Benzoylderiv. d. *p*-Tolylchlorglyoxims (F. 174 bis 175° Zers.) **31 II**, 2453.

$C_{16}H_{13}O_3N_2Br$ **1-[β-Oxyäthylamino]-2-brom-4-aminoanthrachinon**, Verwend. **30 I**, 2971*.

$C_{16}H_{13}O_3N_2As$ **4-Benzolazo-1-naphthalinarsinsäure** **32 I**, 2584.

$C_{16}H_{13}O_3N_3S$ **Benzolsulfosäureazonaphthylamin**. Rk. mit Antikörpern **34 I**, 1665.
1-Amino-2-benzolazonaphthalinsulfonsäure-(4). Rkk. **30 I**, 833.
1-Amino-4-phenylazonaphthalin-6-sulfonsäure. Na-Salz **31 II**, 3103.
1-Amino-4-phenylazonaphthalin-7-sulfonsäure. Na-Salz **31 II**, 3103.
***m*-Sulfamidobenzolazo-β-naphthol** (F. 240°) **34 II**, 3680.

$C_{16}H_{13}O_4NBr_2$ **Acetyl-4-methyl-2.6-dibrom-4′-aminodiphenyläther-3′-carbonsäure** (F. 183°) **34 I**, 2743.

$C_{16}H_{13}O_4NJ_4$ ***O*-Methyl-*dl*-thyroxin** (Zers. 210 bis 213°) **32 II**, 3390.

$C_{16}H_{13}O_4NS$ **1-Phenylamino-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 2905*.
2-Phenylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure (**2-Phenylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, **Phenyl-J-säure**), Verwend. **30 II**, 630*, 3858*; **31 I**, 3064*, 3065*; **34 I**, 2357*, 2980, 3526*.
2-Phenylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure. Verwend. **34 I**, 1720*.
1-Phenoxy-2-aminonaphthalin-4-sulfonsäure **32 I**, 2386*.

$C_{16}H_{13}O_4N_2Sb$ **α-Oxynaphthylazophenyl-4-stibinsäure** **30 I**, 203.
β-Oxynaphthylazophenyl-4-stibinsäure **30 I**, 203.

$C_{16}H_{13}O_4N_3Cl_2$ **1.4-Dimethoxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin** (F. 157°) **31 II**, 1000.
***m*-Nitrobenz-β-acetyl-2.6(„3.5“)-dichlor-*p*′-tolylhydrazid** (F. 173°) **30 II**, 45.
***p*-Nitrobenz-β-acetyl-2.6(„3.5“)-dichlor-*p*′-tolylhydrazid** (F. 183°) **30 II**, 45.

$C_{16}H_{13}O_4N_3Br_2$ **1.4-Dimethoxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-3.4-dihydrophthalazin** (F. 138°) **31 II**, 1000.
***m*-Nitrobenz-β-acetyl-4.6(„3.5“)-dibrom-*o*′-tolylhydrazid** (F. 176°) **32 I**, 55.
***m*-Nitrobenz-β-acetyl-2.6(„3.5“)-dibrom-*p*′-tolylhydrazid** (F. 170°) **30 I**, 2880.
***p*-Nitrobenz-β-acetyl-2.6(„3.5“)-dibrom-*p*′-tolylhydrazid** (F. 183°) **30 I**, 2880.

$C_{16}H_{13}O_4N_3S$ **5-[*p*(4′)-Sulfo-*o*-tolylazo]-*o*(8)-oxychinolin** (**Sulfotolylazoxin**), Darst., analyt. Verwend. **33 I**, 3979; analyt. Verwend. **33 I**, 3980.
1-[4′-Sulfobenzolazo]-8-amino-2-naphthol, Na-Salz **33 I**, 1439.
1-*p*-Aminobenzolazo-β-naphthol-6-sulfonsäure **32 I**, 2844.
7-Amino-4-benzolazo-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Na-Salz **30 II**, 3150.
6-[4′-Nitrotoluol-2′-sulfonylamino]-chinolin (F. 230—231°) **34 I**, 3770*.

$C_{16}H_{13}O_4N_4Cl$ **Dicarbanilderiv. d. α-Chlorglyoxims** (F. 156—157° Zers.) **32 II**, 3245.
Dicarbanilderiv. d. β-Chlorglyoxims **32 II**, 3245.

$C_{16}H_{13}O_5NS$ **α-Acetylaminoanthranolschwefelsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 2272*.
β-Acetylaminoanthranolschwefelsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 2272*; **33 II**, 1780*.

$C_{16}H_{13}O_6NS$ **2-Nitro-2′.4′-diacetoxydiphenylsulfid** (F. 94°) **34 II**, 762.
2-Nitro-2′.5′-diacetoxydiphenylsulfid **34 II**, 763.
***p*′-Nitrophenyl-*o*.*p*-diacetoxyresorcylsulfid** (F. 110—111°) **34 II**, 3247.
1(4)-Acetylaminoanthrahydrochinon-9-schwefelsäureester, Na-Salz **32 II**, 2115*.
2-Acetylaminoanthrahydrochinonmonoschwefelsäureester **31 I**, 3399*.

$C_{16}H_{13}O_6NS_2$ **2-Amino-8-[phenylsulfoxy]-naphthalin-6-sulfonsäure** **33 I**, 2179*.
1-[2′-Oxynaphthalin-6′-sulfoylamino]-benzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 847*.

$C_{16}H_{13}O_6N_3S_2$ **4-Amino-3-benzolazonaphthalindisulfonsäure-(1.4′)** **31 II**, 3347.

$C_{16}H_{13}O_7NS_2$ **2-[4′-Sulfophenylamino]-5- oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 690*.
1-Phenylamino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2905*.

$C_{16}H_{13}O_7N_3S$ **3-[4′-Nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure**, saures Na-Salz (Auffass. d. Verb. $C_{16}H_{10}O_6N_3SNa$ v. Bucherer u. Tama als —) **31 II**, 998; (Konst.) **33 II**, 3280.

$C_{16}H_{13}O_7N_3S_2$ (s. *Säurefuchsin V*).
Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. α-Naphthylamin **33 I**, 3245.

$C_{16}H_{13}O_8NS$ **2-Nitro-2′.4′-diacetoxydiphenylsulfon** (F. 125°) **34 II**, 763.

$C_{16}H_{13}O_8N_3S_2$ s. *Viktoriaviolett 4 BS* [*Coomassie Violet AV*].

$C_{16}H_{13}O_9NS_2$ **2-Acetylaminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester**, Verseif. **31 I**, 3399*.

$C_{16}H_{13}O_9NS_3$ **1-Benzolsulfamido-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure** (*N*-**Benzolsulfo-1.8-aminonaphthol-3.6-disulfonsäure**), Darst., Na-Salz **30 II**, 985*; Verwend. **31 I**, 3616*.

$C_{16}H_{13}O_{10}NS_2$ **Dischwefelsäureester d. 1-Methylamino-9.10-anthrahydrochinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. d. Di-Na-Salzes **33 II**, 1595*.

$C_{16}H_{13}O_{10}N_3S_3$ **Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Clevesäure** **33 I**, 3245.

$C_{16}H_{13}O_{11}N_3S_3$ **Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. J-Säure** **33 I**, 3245.
Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. γ-Säure **33 I**, 3245.

$C_{16}H_{13}O_{14}N_3S_4$ **Azofarbstoff aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. K-Säure** **33 I**, 3245.

$C_{16}H_{13}N_2ClBr_2$ ***N*.*N*′-Di-[*o*-bromphenyl]-*N*′-[α-chlorvinyl]-acetamidin** (F. 100°) **30 I**, 1771.

$C_{16}H_{13}N_2ClF_2$ ***N*-[α-Chlorvinyl]-*N*-[α′-*o*′-fluorphenyliminoäthyl]-*o*-fluoranilin** (F. 85°) **31 II**, 3484.
***N*-[α-Chlorvinyl]-*N*-[α′-*m*′-fluorphenyliminoäthyl]-*m*-fluoranilin** (F. 74°) **31 II**, 3484.
***N*-[α-Chlorvinyl]-*N*-[α′-*p*′-fluorphenyliminoäthyl]-*p*-fluoranilin** (F. 101°) **31 II**, 3484.

$C_{16}H_{13}N_2ClS$ **2-Mercaptomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin**, Na-Verb. **32 I**, 1120*.

$C_{16}H_{14}ONCl$ **3-Äthoxy-9-amino-x-chlorphenanthren** (F. 120—123° korr.) **34 II**, 2527.
1-[*o*-Chlorphenyl]-isochinolinmethylhydroxyd. Jodid (Stereochemie) **31 I**, 2881.

$C_{16}H_{14}ON_2Cl_2$ **9-Chloräthylamino-2-methoxy-6-chloracridin** **32 II**, 1202*.
β-[*o*-Chloranilino]-crotonsäure-*o*-chloranilid (F. 236°) **31 I**, 3458.
β-[*m*-Chloranilino]-crotonsäure-*m*-chloranilid (F. 240—241°) **31 I**, 3458.
β-[*p*-Chloranilino]-crotonsäure-*p*-chloranilid **31 I**, 3458.

$C_{16}H_{14}ON_2S$ **1-Phenylamino-3-keto-5-phenyl-2.6-thiazin** (F. 232—233° Zers.) **34 II**, 607.
***N*-Phenyl-2-benzylaminothiazolidon** **34 II**, 249.
4-Keto-2-thio-3-(1′.3′.4′)-xylyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 259—260°) **31 II**, 449.
Thionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] (**2.3-Diketohydrothionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil]**, **3-Oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil]**), Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 3863*; **31 I**, 2944*; **32 II**, 783*, 2115*; **34 II**, 145*.
4′-Acetamino-2(„1“)-phenyl-6(„5“)-methylbenzthiazol (**Acetyldehydro-*p*-thiotoluidin**) (F. 227 bis 228°), Darst., Rkk. **34 I**, 2129; Methylier. **30 II**, 2060*.
2-Benzoylimino-3-phenylthiazolidin (F. 122°) **34 I**, 3050.

$C_{16}H_{14}OClBr$ **Benzyl-[*m*-brombenzyl]-essigsäurechlorid** **32 II**, 3881.

$C_{16}H_{14}OClF$ **Benzyl-[*m*-fluorbenzyl]-essigsäurechlorid** **32 II**, 3882.

$C_{16}H_{14}O_2NCl$ **3-Chlor-4′-dimethylaminobenzil** (F. 130°) **30 II**, 3555; **32 II**, 2458.
***p*-Dimethylamino-*p*′-chlorbenzil** (F. 144.5° korr.) **31 II**, 2728.

5.6.7.8-Tetrahydro-2-anilino-3-chlor-1.4-naphthochinon (F. 175,5—176°) **30** II, 738.
Benzoylessigsäure-4-chlor-2-methyl-1-anilid, Verwend. **31** II, 3161*.
Di-*p*-tolylamidooxalsäurechlorid, Ringschluß **30** II, 3409.

$C_{16}H_{14}O_2NBr$ Bromkryptopyrrolphthalid (F. 169°) **33** II, 1352.
Benzal-α-brom-*p*-methoxyacetophenonoxim (F. 153°) **31** I, 1445.
β-Brombenzal-*p*-methoxyacetophenonoxim (F. 115—116°) **31** I, 1445.
trans-β-Bromzimtsäure-*p*-anisidid (F. 144°) **31** I, 1446.

$C_{16}H_{14}O_2NBr_3$ 2-[3′-Brom-5′-amino-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylbenzochinon **31** II, 3472.

$C_{16}H_{14}O_2N_2Cl_2$ *N.N′*-Diacetyl-3.3′-dichlorbenzidin **34** I, 3205.

$C_{16}H_{14}O_2N_2Br_2$ Benz-β-acetyl-2.6(„3.5″)-dibrom-*p*-tolylhydrazid (F. 190°) **30** I, 2880.

$C_{16}H_{14}O_2N_2J_2$ 5.3′-Diacetylamino-2.4′-dijodbiphenyl (F. 129°) **34** II, 2827.

$C_{16}H_{14}O_2N_2S$ α.β-Dibenzoyl-γ-methylthioharnstoff (*N.N′*-Dibenzoyl-*S*-methylisothioharnstoff, *S*-Methyl-*N.N′*-dibenzoylisothiocarbamid) (F. 149°), Darst., Rkk. **30** I, 286*; II, 2773; Rkk. **30** I, 3356*; **31** I, 1516*.
p-Toluolsulfo-8-aminochinolin (F. 154°) **33** I, 430.
β-Naphthalinsulfon-*o*-phenylendiamin (F. 182°) **30** I, 3761.
Amino-1-naphthalinsulfanilid-(8) (F. 143,5 bis 144,5° Zers., korr.) **34** I, 2280.
2-Naphthylamin-6-sulfanilid, Rkk. **31** I, 1174*, 3173*.

$C_{16}H_{14}O_2N_3Cl$ *p*-Nitrobenzalaceton-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 218—219°) **33** II, 1180.

$C_{16}H_{14}O_2N_4S$ 2-Amino-4-*p*-tolyl-5-[*o*-nitro-*p*-aminophenyl]-thiazol (F. 163° Zers.) **30** I, 228.
2-[*m*-Nitrophenylhydrazino]-4-*p*-tolylthiazol (F. 189°) **30** I, 227.
Verb. $C_{16}H_{14}O_2N_4S$ (F. 185° Zers.) aus 1-[o-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. p-Methyl-ω-bromacetophenon **30** I, 227.
isomere Verb. $C_{16}H_{14}O_2N_4S$ (F. 178°) aus 1-[p-Nitrophenyl]-thiosemicarbazid u. p-Methyl-ω-bromacetophenon, Acetylderiv. **30** I, 228.

$C_{16}H_{14}O_2N_4As_2$ 5.5′-Arseno-[2-oxymethyl]-benzimidazol, Rkk. **32** II, 248*.

$C_{16}H_{14}O_2ClBr$ [*m*-Chlorbenzyl]-[*m*-brombenzyl]-essigsäure (F. 98—100°) **32** II, 3882.

$C_{16}H_{14}O_2Cl_2Se$ Di-[benzoylmethyl]-selendichlorid (F. 121,5°) **30** I, 3299.

$C_{16}H_{14}O_2Br_2S$ Phenacylsulfiddibromid (F. 101°) **32** I, 2835.

$C_{16}H_{14}O_2S_2As_2$ 4.4′-Di-[acetylmercapto]-arsenobenzol, Addit.-Verb. mit Acetylchlorid **30** I, 202.

$C_{16}H_{14}O_3NCl$ Benzoylessigsäure-4-chlor-2-methoxy-1-anilid (5-Chlor-2-[benzoylacetylamino]-1-methoxybenzol), Sulfonier. **33** II, 3622*; **34** II, 2290*; Verwend. **31** II, 3161*.
Chloressigsäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 106—107°) **31** I, 2747.
4-Chlor-2′-diacetamidodiphenyläther (F. 106°) **31** II, 439.

$C_{16}H_{14}O_3NBr$ *N*-Acetyl-*O*-benzoyl-2-methylamino-4-bromphenol (F. 129°) **34** II, 2832.
N-Benzoyl-*O*-acetyl-2-methylamino-4-bromphenol (F. 109°) **34** II, 2832.
2-Brom-2′-diacetaminodiphenyläther (F. 105°) **30** II, 550.

$C_{16}H_{14}O_3NJ$ 4-Jod-2′-diacetamidodiphenyläther (F. 94°) **31** II, 440.

$C_{16}H_{14}O_3N_2S$ 2-Thion-3-*o*-tolyl-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolincarbonsäure-(4) (F. 138 bis 145° Zers.) **31** I, 3679.
2-Thion-3-*p*-tolyl-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolincarbonsäure-(4) (F. 153—155° Zers.) **31** I, 3679.
o-[*o′*-Tolylthiocarbamido]-benzoylameisensäure (F. 208—210° Zers.) **34** I, 2287.
o-[*p′*-Tolylthiocarbamido]-benzoylameisensäure (F. 165—166° Zers.) **34** I, 2287.
[β-Benzoyl-α-phenylthioureido]-essigsäure (F. 166—167°) **34** I, 3050.
2-Acetoacetylamino-[6′-methoxy-1′.2′-naphtho]-thiazol, Herst., Verwend. **34** II, 1208*.
2-Acetoacetylamino-[7′-methoxy-1′.2′-naphtho]-thiazol, Darst., Verwend. **34** II, 1207*.
4-Methyl-6-sulfo-2-[2′-aminophenyl]-chinolin, Darst. **33** II, 3196*; Rkk. **33** II, 3197*.
p-Aminophenyl-β-naphthylamin-1-sulfonsäure **32** I, 1239.
p-Aminophenyl-β-naphthylamin-8-sulfonsäure **32** I, 1239.
2-Amino-5-oxynaphthalin-7-sulfanilid, Verwend. **31** II, 1498*.
2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfanilid, Verwend. **31** II, 1498*.

$C_{16}H_{14}O_3N_2S_2$ *N*-[4′-Amino-3′-mercaptonaphthyl-(1′)]-sulfanilsäure **30** I, 3358*.

$C_{16}H_{14}O_3N_2As$ 4-[2′-Aminonaphthalin-1′-azo]-phenylarsinsäure (F. 285°) **30** I, 1146.

$C_{16}H_{14}O_3N_4S$ 4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-5-methyl-8-oxychinolin, Hydrochlorid (F. 232°) **34** II, 2103*.
4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-8-methyl-5-oxychinolin, Hydrochlorid (F. 253°) **34** II, 2103*.
4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-4-oxy-5-aminonaphthalin, Hydrochlorid (F. 232°) **34** II, 2103*.

$C_{16}H_{14}O_3Cl_2S_2$ *p*-Tolylsulfon-[2.5-dichlorphenylthio]-aceton (F. 111°) **32** II, 3085; **33** II, 212.

$C_{16}H_{14}O_4NBr$ α-Brom-β-methoxy-*m*-nitrobenzylacetophenon (F. 132°) **30** II, 2896.
α-Brom-β-methoxy-*p*-nitrobenzylacetophenon (F. 131°) **30** II, 2896.

$C_{16}H_{14}O_4NBr_3$ 2-[3′-Brom-5′-nitro-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylhydrochinon (F. d. Hydrats 178—179°) **31** II, 3472.

$C_{16}H_{14}O_4N_2Cl_2$ Glyoxim-*N.N′*-di-[2-chlor-4-methoxyphenyl]-äther (F. 182° Zers.) **32** II, 523.
Glyoxim-*N.N′*-di-[3-chlor-4-methoxyphenyl]-äther (F. 223° Zers.) **32** II, 523.

$C_{16}H_{14}O_4N_2F_2$ 3.5.3′.5′-Tetramethyl-2.2′-difluor-6.6′-dinitrodiphenyl (F. 234—236° korr.) **31** II, 47.

$C_{16}H_{14}O_4N_2S$ Diacetylbenzidinsulfon (F. ca. 382 bis 383°) **31** II, 558.

$C_{16}H_{14}O_4N_3Cl$ 4-Chlor-2-nitro-4′-[acetoacetylamino]-diphenylamin, Verwend. **34** II, 338*.
p-Nitrobenz-β-acetyl-2(„3″)-chlor-*p′*-tolylhydrazid (F. 164°) **30** II, 45.

$C_{16}H_{14}O_4N_3Br$ *p*-Nitrobenz-β-acetyl-6(„3″)-brom-*o′*-tolylhydrazid (F. 195°) **32** I, 55.
p-Nitrobenzo-β-acetyl-2(„3″)-brom-*p′*-tolylhydrazid (F. 173°) **30** I, 2880.

$C_{16}H_{14}O_4N_2As$ 2-Methyl-3-oxychinolin-4-[azo-*p*-phenylarsinsäure], Toxizität **33** II, 2853.

$C_{16}H_{14}O_4N_4S$ 4-Benzolazo-1-[*o*-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon **30** I, 2244.
4-Benzolazo-1-[*p*-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon.— Na-Salz (Flavazin L, Echtlichtgelb 2 G), Ultrarot-Absorpt. **33** II, 669; Abtrennung aus Farbstoffgemischen **34** I, 1112.

$C_{16}H_{14}O_5NAs$ 7-Propionylaminofluorenon-2-arsonsäure **32** II, 1017.

$C_{16}H_{14}O_5N_2S$ 1-[3′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon-4′-phenyläther, Verwend. **34** II, 2904*.
1-[5′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon-2′-phenyläther, Verwend. **34** II, 2904*.
1-Aminoanthrachinon-2-sulfooxyäthylamid (F. 227—228°) **33** II, 1767*.

$C_{16}H_{14}O_6N_2Cl_2$ β.β-Dichlor-α.α-bis-[5-nitro-2-methoxyphenyl]-äthan (F. 237°) **31** II, 2005.

$C_{16}H_{14}O_6N_2S$ Triacetyl-5-[2′.4′-dioxybenzyliden]-2-thiohydantoin (F. 240°) **31** II, 2609.

$C_{16}H_{14}O_6N_2S_2$ 1-[5′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon-2′-phenylsulfon, Verwend. **34** II, 2904*.
Di-[benzolsulfonyl]-maleinamid (F. 258°) **30** II, 1979.

$C_{16}H_{14}O_6N_2As$ Fluorenon-7-glycinureid-2-arsonsäure **34** I, 1320.

$C_{16}H_{14}O_7N_2S$ 1.4-Diaminoanthrachinon-2-glykolätherschwefelsäureester, Darst., Verwend. **32** I, 1581*.
1.5-Di-[methylamino]-4.8-dioxyanthrachinon-3-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 164*.

$C_{16}H_{14}O_7N_2S_2$ **Addit-Prod. v. Disulfit an Orange II**, Zers. **32 I**, 1241.

$C_{16}H_{14}O_8N_2S_2$ **Azosulfit d. Solochromvioletts R** **32 II**, 536.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_2S_2$ **Di-[methylamino]-anthrarufindisulfonsäure**, Rkk. **30 II**, 3860*; **33 II**, 3344.

4.5-Dioxyanthrachinon-1.8-di-[methylamino-ω-sulfonsäure], desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

$C_{16}H_{14}O_{10}Cl_2S_4$ **1.2.1′.2′-Tetramethyldiphenyl-3.4.3′.4′-sulfonylid-6.6′-disulfochlorid** (Zers. 295°) **31 I**, 65.

$C_{16}H_{14}N_2Cl_4S_2$ **2.2.5.5-Tetrachlor-1.4-di-*p*-tolyl-1.2.4.5-tetrahydro-3.6-dithiapyrazin** (F. 142,5° Zers.) **34 II**, 2521.

$C_{16}H_{15}ONS$ *akt.* **4-Benzaminobenzpenthien** (F. 190°) **31 II**, 2162.

dl-**4-Benzaminobenzpenthien** (F. 158°) **31 II**, 2162.

$C_{16}H_{15}ONMg$ **α-Methyl-β-benzylindolylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **32 II**, 1783.

$C_{16}H_{15}ON_2Na$ **1.2-Diphenyl-3-methyl-5-oxypyrazol-2-natrium** **34 I**, 48.

1.2-Diphenyl-3-methyl-5-oxypyrazolin-3-natrium **34 I**, 48.

$C_{16}H_{15}ON_3S$ **2-Keto-4.5-benzo-7-*asymm.*-xylidino-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin** (F. 173 bis 174°) **31 II**, 575.

$C_{16}H_{15}O_2NCl_2$ **2-Methoxy-5-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäureanilid** (F. 105°) **34 II**, 3249.

3-Methoxy-6-[β.β-dichloräthyl]-benzoesäureanilid (F. 118°) **34 II**, 3249.

$C_{16}H_{15}O_2NBr_2$ **2.6-Dibrombenzenonindo-2′-methyl-5′-isopropylphenol**, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

N-**Acetyl-5.4′-dimethyl-2-oxy-3.5′-dibrom-2′-aminodiphenyl** (F. 175°) **34 I**, 2743.

Acetyl-4.2′-dimethyl-2.6-dibrom-4′-aminodiphenyläther (F. 191°) **34 I**, 2743.

$C_{16}H_{15}O_2NS$ *akt.* **4-Benzaminobenzpenthien-α-oxyd** (F. 220,5°) **31 II**, 2162.

dl-**4-Benzaminbenzpenthien-α-oxyd** (F. 210,5°) **31 II**, 2162.

akt. **4-Benzaminobenzpenthien-β-oxyd** (F. 204°) **31 II**, 2162.

dl-**4-Benzaminobenzpenthien-β-oxyd** (F. 180,5°) **31 II**, 2162.

$C_{16}H_{15}O_2N_2Cl$ **9-Oxyäthylamino-2-methoxy-6-chloracridin** (F. 191—192°) **32 II**, 1202*.

Anisalanishydrazidchlorid (F. ca. 150°) **33 II**, 2008.

α-Chloracetyl-β-phenylacetylphenylhydrazin (F. 85°) **34 I**, 3065.

Acetyldiphenylchloracethydrazid (F. 94°) **34 II**, 1455.

$C_{16}H_{15}O_2N_2J$ **2-Jod-*N*.*N*′-diacetylbenzidin** (F. 310 bis 311°) **34 II**, 600.

$C_{16}H_{15}O_2N_3S$ ***N*-Phenyl-*N*′-[6-äthoxybenzthiazolyl-(2)]-harnstoff** (F. 243°) **33 I**, 508*.

$C_{16}H_{15}O_2N_5S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-amino-8-methylchinolin**, Hydrochlorid **34 II**, 2103*.

6-Aminochinolinazophenyl-2′-methyl-4′-sulfonsäureamid, Hydrochlorid (F. 269°) **34 II**, 2103*.

4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-4.5-diaminonaphthalin, Hydrochlorid **34 II**, 2103*.

$C_{16}H_{15}O_3NS$ *akt.* **4-Benzaminobenzpenthiendioxyd** (F. 237°) **31 II**, 2162.

dl-**4-Benzaminobenzpenthiendioxyd** (F. 201 bis 202,5°) **31 II**, 2162.

1-Benzyl-2-methylindol-7-sulfonsäure **33 I**, 2467*.

$C_{16}H_{15}O_3N_2As$ **Methylmalondianilid-*p*-arsenoxyd** **33 II**, 3262.

$C_{16}H_{15}O_3N_3Cl_2$ **1-Oxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-aminophenyl]-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 242° Zers.) **31 II**, 1000.

$C_{16}H_{15}O_3N_3Br_2$ **1-Oxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-aminophenyl]-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 261°) **31 II**, 1000.

$C_{16}H_{15}O_3N_3S$ **5-Äthyl-5-[2′-phenylthiazol-4′-methyl]-barbitursäure** (F. 210—211°) **34 II**, 249.

$C_{16}H_{15}O_3N_5S$ **1-Phenyl-3-methyl-5-oxypyrazolazophenyl-4′-sulfonsäureamid**, Hydrochlorid **34 II**, 2103*.

$C_{16}H_{15}O_3ClS_2$ *akt.* **α-Phenylsulfonyl-α-*p*′-tolylthioäthan-*p*-carbonsäurechlorid** **34 I**, 1307.

dl-**α-Phenylsulfonyl-α-*p*′-tolylthioäthan-*p*-carbonsäurechlorid** **34 I**, 1307.

$C_{16}H_{15}O_3BrHg$ **Verb. $C_{16}H_{15}O_3BrHg$.** — **Acetat** (F. 140°) aus Benzal-p-bromacetophenondibromid u. Hg-Acetat (Rk. mit Br) **30 II**, 2895.

$C_{16}H_{15}O_4NS$ **2-Nitro-2′-acetoxy-3′.5′-dimethyldiphenylsulfid** (F. 158°) **34 II**, 763.

$C_{16}H_{15}O_4N_2Br_3$ **[3.4′-Dipropionsäure-4.5.3′-tribrom-5′-methyl]-pyrromethen** **32 I**, 2036.

$C_{16}H_{15}O_4N_3S$ ***N*-[2′.4′-Diaminophenyl]-2-amino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure** **33 II**, 1434.

Benzalaceton-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 176—177° Zers.) **34 II**, 3935.

Benzalaceton-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 173—174° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{16}H_{15}O_4N_4Cl$ **γ-Chlorbutyrophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 167°) **34 II**, 2073.

$C_{16}H_{15}O_4N_4As$ **4-[1′-Phenyl-3′-methyl-5′-oxypyrazol-4′-azo]-phenylarsinsäure**, Darst. **30 I**, 971; Toxizität **33 II**, 2853.

$C_{16}H_{15}O_5NS$ **Sulfonsäure $C_{16}H_{15}O_5NS$** (F. 188° Zers.) aus Benzal-o-methoxyacetophenonoxim **32 I**, 2324.

$C_{16}H_{15}O_5N_2As$ **4-[(ω-Phthalimidoäthyl)-amino]-benzol-1-arsinsäure** **31 I**, 2084*.

Fluorenon-7-glycinmethylamid-2-arsonsäure **32 II**, 1017.

$C_{16}H_{15}O_7N_3S_2$ ***p*-Aminobenzolazo-8-sulfo-β-naphthylschwefligsäure** **32 II**, 535.

$C_{16}H_{15}N_2BrS$ **2.2-Dimethyl-3-*p*-bromphenyl-5-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 74°) **33 II**, 3431.

$C_{16}H_{16}ONCl$ **2-Chlorbenzyl-[4′-dimethylaminophenyl]-keton** (*o*-Chlor-*p*′-dimethylaminodesoxybenzoin) (F. 122° korr.) **31 II**, 50.

3-Chlorbenzyl-[4′-dimethylaminophenyl]-keton (3-Chlor-4′-dimethylaminodesoxybenzoin) (F. 125°) **30 II**, 3555; **32 II**, 2458.

***p*-Chlorbenzyl-[*p*′-dimethylaminophenyl]-keton** (β-*p*-Dimethylamino-*p*′-chlordesoxybenzoin) (F. 170° korr.) **31 II** 2728.

[*p*-Dimethylaminobenzyl]-[*p*′-chlorphenyl]-keton (α-*p*-Dimethylamino-*p*′-chlordesoxybenzoin) (F. 140° korr.) **31 II** 2728.

Benzyl-*m*-chlorbenzylessigsäureamid (F. 69°) **32 II** 3225.

Benzyl-*p*-chlorbenzylessigsäureamid (F. 151°) **32 II** 3225.

1-Chlor-1-phenyl-2-benzoylaminopropan (F. 125° korr.) **32 I** 3056.

Hydrozimtsäuremethyl-*o*-chlorphenylamid (Kp.$_{15}$ 230—232°) **32 II**, 3387.

Hydrozimtsäuremethyl-*m*-chlorphenylamid (Kp.$_{15}$ 239—241°) **32 II**, 3387.

$C_{16}H_{16}ON_2S$ **2(„1“)-*p*-Phenetidino-6(„5“)-methylbenzthiazol** (F. 171°) **30 II**, 3563.

1-Phenyl-6-äthoxy-4-methyl-2-mercaptobenzimidazol, Verwend. **32 II**, 2249*.

2-Thion-3-phenyl-4-äthoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 196°) **31 I**, 3678.

2-[*p*-Aminostyryl]-benzthiazolmethylhydroxyd. Chlorid (antisept. u. trypanocide Wrkg., Darst.) **32 I**, 96.

β-Benzoyl-α-methyl-α-[*o*-tolyl]-thioharnstoff (F. 119—120°) **34 II**, 2069.

β-Benzoyl-α-methyl-α-[*m*-tolyl]-thioharnstoff (F. 133—134°) **34 II**, 2069.

β-Benzoyl-α-methyl-α-[*p*-tolyl]-thioharnstoff (F. 124—125°) **34 II**, 2069.

***S*-Äthylbenzoylphenylpseudothioharnstoff** (F. 88°) **32 II**, 380.

$C_{16}H_{16}O_2NCl$ **o-Chlor-*p*′-dimethylaminobenzoin** (F. 166°) **30 I**, 2087; **31 II**, 2457.

[3-Chlor-α-oxybenzyl]-[4′-dimethylaminophenyl]-keton (*m*-Chlor-*p*′-dimethylaminobenzoin) (F. 140°), Darst., Rkk. **30 II**, 3555; **32 II**, 2458; Hydrier. **31 II**, 2457.

[*p*-Chlor-α-oxybenzyl]-[*p*′-dimethylaminophenyl]-keton (*p*-Chlor-*p*′-dimethylaminoben-

zoin) (F. 128° korr.), Darst., Rkk. **31** II, 2728; Hydrier. **31** II, 2457.

[*p*-Dimethylamino-α-oxybenzyl]-[*p'*-chlorphenyl]-keton (α-*p*-Dimethylamino-*p*-chlorbenzoin) (F. 104,5° korr.) **31** II, 2728.

[Benzyl-*m*-chlorbenzylmethyl]-carbaminsäure, Methylester (F. 99°) **32** II, 3225.

[Benzyl-*p*-chlorbenzylmethyl]-carbaminsäure, Methylester (F. 100°) **32** II, 3225.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-4-chlor-*o*-toluid (F. 192—193°) **31** II, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-5-chlor-*o*-toluid (F. 207—208°) **31** II, 3265*.

$C_{16}H_{16}O_2NBr$ *m*-Brom-*p'*-dimethylaminobenzoin (F. 145°) **30** I, 2087.

N-Acetyl-5.5'-dimethyl-3-brom-2-oxy-2'-aminodiphenyl (F. 184°) **34** I, 2743.

$C_{16}H_{16}O_2NBr_3$ 2-[3'-Brom-5'-amino-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-3.6-dibrom-5-methylhydrochinon (F. 223° korr.) **31** II, 3472.

$C_{16}H_{16}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-*n*-propylurethan (F. 188,7°) **30** II, 1970.

$C_{16}H_{16}O_2N_2S$ β-Benzoyl-α-äthanol-α-phenylthioharnstoff (F. 154°) **34** I, 3050.

β-Phenyl-β-[phenylthiocarbamido]-propionsäure (F. 145—146° Zers.) **34** II, 607.

N-[β-Benzoyloxyäthyl]-*N'*-phenylthioharnstoff (F. 108°) **30** I, 1927.

$C_{16}H_{16}O_2N_2S_2$ Acetanilid-4.4'-disulfid (F. 182°) **31** II, 3203.

2.2'-Dithiobenzomethylamid, Rkk. **34** II, 1460.

Dithiodiglykolanilid **33** I, 1935; **34** I, 3584.

$C_{16}H_{16}O_2N_3Cl$ 3-Chloracetylamino-6-amino-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid („Chloracetylaminoacriflavin") (F. 215—220°) **30** II, 382.

$C_{16}H_{16}O_2N_3Br$ β-Acetyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-*p*-bromphenylhydrazin (F. 201°) **34** I, 3066.

$C_{16}H_{16}O_2N_4S$ 5.7-Diamino-8-*p*-toluolsulfonamidochinolin (F. 207—208° Zers.) **32** II, 2318.

$C_{16}H_{16}O_2Cl_2Te$ x.x-Dichlor-*p.p'*-diäthoxydiphenyltellurid (F. 108° korr.), Parachor, Auffass. d. Bis-p-phenetyltelluridichlorids v. Morgan u. Drew als — **30** I, 2706.

$C_{16}H_{16}O_3NCl$ [2-Chlorbenzyl]-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-ketoxim (F. 137° korr.) **31** II, 50.

2-[3'-Amino-4'-äthoxy-6'-chlorbenzyl]-benzoesäure **32** I, 136*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-4'-chlor-*o'*-anisidid (F. 220°) **31** II, 3265*.

3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-5'-chlor-*o'*-anisidid (1-[4'-Oxy-1'.2'-dimethylbenzol-5'-carboylamino]-2-methoxy-5-chlorbenzol) (F. 170°), Darst. **31** II, 3265*; Verwend. **32** II, 782*.

2-Chlorphenylessigsäure-[3'.4'-dimethoxyanilid] (F. 177° korr.) **31** II, 50.

$C_{16}H_{16}O_3NBr$ 2-[3'-Amino-4'-äthoxy-6'-brombenzyl]-benzoesäure **32** I, 136*.

$C_{16}H_{16}O_3N_3Cl$ 1-Oxy-3-[2'-chlor-4'-aminophenyl]-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 236 bis 237° Zers.) **32** I, 1534.

$C_{16}H_{16}O_4NCl$ Oxim d. [2-Chlor-α-oxybenzyl]-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-ketons (Oxim d. [2-Chlorphenyl]-[3'.4'-dimethoxybenzoyl]-carbinols) [α-Form] (F. 149°) **31** II, 434.

1-[4'-Oxy-2'-chlor-1'-methylbenzol-5'-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **32** II, 782*; **33** I, 1022*.

$C_{16}H_{16}O_4N_2As_2$ (s. *Spirarsyl* [*Arsenophenylglycin, Di-p.p'-glycinarsenobenzol*]).

3.3'-Dioxy-4.4'-diacetylaminoarsenobenzol, Rkk. **33** I, 969*.

4.4'-Dioxy-3.3'-bis-[acetylamino]-arsenobenzol, Darst. **30** I, 3610*; Rkk. **34** I, 1523*.

3-Glykolylamino-4-oxy-4'-acetylaminoarsenobenzol **31** I, 1518*.

4.4'-Diglykolylaminoarsenobenzol **31** I, 1517*.

$C_{16}H_{16}O_4N_3P$ Diphenoxyphosphorylkreatinin (F. 127 bis 128°) **32** II, 2186.

$C_{16}H_{16}O_4N_6As_2$ 2-Oxy-4-arsenobenzaldehydsemicarbazon, haltbare Lsgg. **30** II, 3174*.

3-Oxy-4-arsenobenzaldehydsemicarbazon, haltbare Lsgg. **30** II, 3174*.

$C_{16}H_{16}O_4Cl_2S$ Bis-[β-chlorphenoxyäthyl]-sulfon (F. 141°) **30** II, 2509.

$C_{16}H_{16}O_4Br_2S$ Dibrom-*asymm.*-*o*-oxyxylylsulfon (F. 227—228°) **34** II, 231.

Dibrom-*p*-oxyxylylsulfon (F. 254°) **33** II, 1024.

$C_{16}H_{16}O_4Br_2S_2$ Di-[4-bromveratryl-(5)]-disulfid (F. 118—119°) **31** II, 446.

$C_{16}H_{16}O_6NCl$ 4-Nitro-2.5.2'.4'-tetramethoxy-5'-chlordiphenyl (F. 192—193°) **33** II, 452*.

4-Nitro-2.5.2'.5'-tetramethoxy-4'-chlordiphenyl (F. 187—190°) **33** II, 452*.

$C_{16}H_{16}O_6NSb$ 2-Acetaminobenzoesäurebenzylester-5-stibinsäure, Darst., Na-Salz **31** II, 553; trypanocide Wrkg. d. Na-Salzes **34** I, 3364.

$C_{16}H_{16}O_8N_2S_2$ Di-[β-*o*-nitrophenoxyäthyl]-disulfid (F. 76°) **34** II, 764.

Di-[benzolsulfonyl]-succinamid (F. 235—237°) **30** II, 1978.

$C_{16}H_{16}O_8N_4S$ 6-Nitroveratryl-4.5-thiotriazoveratrol, Erkennen d. — v. Jones u. Robinson als 6.6'-Dinitro-3.4.3'.4'-tetramethoxydiphenylsulfid **30** I, 1780.

$C_{16}H_{16}O_8Cl_2S_2$ Di-*p*-xylylsulfondisulfochlorid (F. 190°) **30** II, 568.

$C_{16}H_{16}O_8N_2S$ 6.6'-Dinitro-3.4.3'.4'-tetramethoxydiphenylsulfid (F. 220—220,5°), Darst., Erkennen d. 6-Nitroveratryl-4.5-thiotriazoveratrols v. Jones u. Robinson als — **30** I, 1780.

Dinitro-*asymm.*-*o*-oxyxylylsulfon **34** II, 231.

$C_{16}H_{16}O_8N_2S_2$ 2.2'(6.6')-Dinitro-4.5.4'.5'(3.4.3'.4')-tetramethoxydiphenyldisulfid (F. 219°), Darst. **30** I, 1780; Darst., Rkk. **34** I, 3694*; II, 1888*.

[Sulfomethyl]-sulfomalondianilid **30** II, 228.

$C_{16}H_{16}O_9N_2S_3$ Säure $C_{16}H_{16}O_9N_2S_3$ aus Äthyl-p-toluolsulfonimidosulfin-p-toluolsulfonylimin **30** II, 1534.

$C_{16}H_{17}ONCl_2$ β-[Di-(4-chlorbenzyl)-amino]-äthanol (Kp.$_3$ 212°) **32** I, 583*.

$C_{16}H_{17}ONS$ Äthylisothio-*p*-methoxybenzanilid, Rkk. **34** I, 491*.

Anhydrobase $C_{16}H_{17}ONS$ (F. 129—131°) aus [2-Äthylmercapto-5-methylphenacyl]-pyridiniumbromid (Konst.) **33** I, 3939.

$C_{16}H_{17}ON_2Cl$ [2-Chlorbenzyl]-[4'-dimethylaminophenyl]-ketoxim (F. 173° korr.) **31** II, 50.

3-Chlor-4'-dimethylaminodesoxybenzoinoxim (F. 146°) **32** II, 2458.

2-Chlorphenylessigsäure-4'-dimethylaminoanilid (F. 165° korr.) **31** II, 50.

3-Chlorphenylacet-4'-dimethylaminoanilid (F. 178°) **32** II, 2458.

$C_{16}H_{17}ON_2Br$ γ-[*o*-Benzoylamino-5-bromphenyl]-propylamin (F. 169—170°) **30** I, 976.

$C_{16}H_{17}O_2NCl_2$ Camphersäure-2'.4'-dichlorphenylimid (F. 62,5°) **32** II, 3708.

$C_{16}H_{17}O_2NS$ *p*-[4-Methylphenylthio]-phenylalanin (Zers. bei 198—200°) **30** II, 2778.

N-Allyl-*p*-toluolsulfonanilid **31** I, 63.

$C_{16}H_{17}O_2N_2Cl$ α-Form d. Oxims d. [2-Chlor-α-oxybenzyl]-[4'-dimethylaminophenyl]-ketons (F. 156—158°) **31** II, 434.

3-Chlor-α-oxybenzyl-4'-dimethylaminophenylketonoxim (F. 148°) **32** II, 2458.

$C_{16}H_{17}O_3NS$ *p*-Nitrophenyloxythymylsulfid (F. 116 bis 117°) **34** II, 3247.

Tetrahydronaphthol-2.3-sulfanilid, Verwend. **30** I, 594*.

$C_{16}H_{17}O_3N_2Cl$ 5-[2'-Chlorphenoxyacetylamino]-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol (5-Amino-2-[*o*-chlorphenoxyacetylamino]-4-kresolmethyläther) (F. 140,5°) **32** II, 3964*; **33** I, 848*.

$C_{16}H_{17}O_3N_2Sb$ *p.p'*-Diacetaminophenylantimonhydroxyd **30** I, 3680.

$C_{16}H_{17}O_3N_3As_2$ 4-[Carbaminylmethylamino]-arsenobenzol-4'-aminoessigsäure **33** I, 458*.

$C_{16}H_{17}O_3BrS$ Thymol-*p*-brombenzolsulfonat (F. 103,5°) **33** I, 1937.

$C_{16}H_{17}O_4NS$ ω-[*p*-Toluolsulfamino]-*p*-methoxyacetophenon (F. 126°) **32** I, 671.

Toluol-*p*-sulfonyl-β-anilinopropionsäure, Einw. v. $POCl_3$ **33** II, 1527.

Acetyl-[benzolsulfonyl]-*p*-phenetidin (F. 155 bis 156°) **30** II, 1367.

Acetyl-[*p*-toluolsulfonyl]-*p*-anisidin (F. 149 bis 150°) **30** II, 1367.

$C_{16}H_{17}O_4NAs_2$ **4-[Carboxymethoxy]-4′-[β-oxyäthylamino]-arsenobenzol** **33** I, 458*.

$C_{16}H_{17}O_4N_2Cl$ **1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[chlorphenoxyacetylamino]-benzol**, Verwend. **32** II, 1081*.

$C_{16}H_{17}O_4N_2Br$ **3-Brom-4.3′.5′-trimethylpyrromethen-5-carbonsäure-4′-propionsäure**, / Hydrobromid **34** II, 2682.

3-Brom-4.4′.5′-trimethyl-5-carbonsäure-3′-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat (Zers. bei 230°) **30** II, 923.

$C_{16}H_{17}O_4N_2Sb$ **4.4′-Diacetylaminodiphenylstibinsäure**, Salze mit Aminen **30** I, 585*.

$C_{16}H_{17}O_4N_3S$ **Benzylaceton-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 95—96° Zers.) **34** II, 3935.

Benzylaceton-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 131—132° Zers.) **34** II, 3935.

Benzylaceton-*p*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 153—154° Zers.) **34** II, 3935.

$C_{16}H_{17}O_4N_3S_2$ **2-Amino-3-nitrodiphenylensulfid-7-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34** II, 3050*.

$C_{16}H_{17}O_5N_2As$ **4-[Eugenol-(6)-azo]-phenylarsinsäure** (Zers. ca. 290°) **32** I, 2944.

4-[Isoeugenol-(6)-azo]-phenylarsinsäure **32** I, 2944.

Succinanilid-*p*-arsonsäure, Darst., trypanocide Wrkg. **31** I, 3461.

Methylmalondianilid-*p*-arsonsäure **33** II, 3262.

$C_{16}H_{17}O_5N_3S$ **2-Amino-3-nitrodiphenylenoxyd-6-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34** II, 3050*.

$C_{16}H_{17}O_5N_4Cl$ **4-Nitro-2-methoxyphenylglycyl-5′-chlor-2′-methoxy-*p*-phenylendiamin** (F. 205 bis 206°), Darst., Verwend. **31** I, 3615*.

$C_{16}H_{17}O_6N_2Cl$ **Chloracetyldehydrophenylalanyl-*d*-glutaminsäure** (F. 91—92°) **30** I, 3058.

$C_{16}H_{17}O_6N_2As$ ***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycylanthranilsäure**, Darst., therapeut. Wrkg. **30** II, 382.

***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycyl-4′-aminobenzoesäure**, Darst., therapeut. Wrkg. **30** II, 382.

$C_{16}H_{17}O_6N_3S_2$ **2-Amino-3-nitrodiphenylensulfon-7-sulfonsäurediäthylamid**, Verwend. **34** II, 3050*.

$C_{16}H_{17}O_7N_2As$ ***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycyl-5′-aminosalicylsäure** (F. 240—245° Zers.) **30** II, 382.

$C_{16}H_{17}N_2BrS$ **8-Brom-2-isoamylamino-β-naphthothiazol** (F. 126°) **33** II, 1354.

$C_{16}H_{18}ONCl$ ***p*-Chlorbenzyl-*p*′-dimethylaminophenylcarbinol** (F. 112° korr.) **31** II, 2728.

α.β.β-Trimethyl-8-chlor-1-naphthindoleninmethylhydroxyd, Verwend. d. Jodids **32** I, 142*.

$C_{16}H_{18}ONBr$ **1.3-Dimethyl-5-brom-1-[*asymm.*-*m*-xylidino]-4-oxobenzoldihydrid-(1.4)** (F. 107° Zers.) **34** I, 2742.

$C_{16}H_{18}ONJ$ ***o*-Jodphenylimino-*akt.*-campher** (F. 87° bzw. 93° bzw. 97°), Darst., Polymorphie **30** I, 3636; (Rotat.-Dispers.) **31** II, 2005.

***rac. o*-Jodphenyliminocampher** (F. 85°) **31** II, 2005.

***m*-Jodphenylimino-*akt.*-campher** (F. 112—113°), Darst., Rotat.-Dispers. **31** II, 2005.

***rac. m*-Jodphenyliminocampher** (F. 116°) **31** II, 2006.

***p*-Jodphenylimino-*akt.*-campher** (F. 113—114°), Darst., Rotat.-Dispers. **31** II, 2006.

***rac. p*-Jodphenyliminocampher** (F. 132°) **31** II, 2006.

$C_{16}H_{18}ON_2S$ ***symm.* *p*-Äthoxyphenyl-*p*-tolylthioharnstoff** (F. 137°) **30** II, 3563.

2-*p*-Trimethylammoniumphenylbenzthiazolhydroxyd, Jodid (F. 202—203° Zers.) **32** I, 679.

3-Methyl-1′-äthylthiazolopseudocyanin, Jodid **34** II, 1250*.

$C_{16}H_{18}ON_2Se$ **1′.3.4-Trimethylselenazolpseudocyanin**, Jodid **34** II, 1250*.

$C_{16}H_{18}O_2NCl$ ***p*-Dimethylamino-*p*′-chlorhydrobenzoin** (F. 180° korr.) **31** II, 2728.

$C_{16}H_{18}O_2N_2Cl_2$ **6.6′-Dichlor-5.5′-diäthoxy-4.4′-diaminodiphenyl**, Verwend. **34** I, 954*.

$C_{16}H_{18}O_2N_2Br_2$ **[3.4.3′-Trimethyl-5-brommethyl-4′-propionsäure-5′-brom]-pyrromethen**, Bromhydrat **32** I, 1249.

$C_{16}H_{18}O_2N_2S$ **α-[3.5-Dimethoxyphenyl]-β-*p*-tolylthioharnstoff** (F. 148°) **32** I, 1084.

$C_{16}H_{18}O_2Cl_2Se$ **Bis-[4-äthoxyphenyl]-seleniddichlorid** (F. 139°) **32** I, 216.

Bis-[4-methoxy-3-methylphenyl]-seleniddichlorid (F. 155—158°) **32** I, 217.

$C_{16}H_{18}O_2Cl_2Te$ **Bis-*p*-phenetyltelluridichlorid**, Darst., Rkk. **31** I, 1602; Auffass. d. — v. Morgan u. Drew als x.x-Dichlor-p-p′-diäthoxydiphenyltellurid **30** I, 2706.

$C_{16}H_{18}O_2Br_2Se$ **Bis-[4-äthoxyphenyl]-seleniddibromid** (F. 117°) **32** I, 216.

Bis-[4-methoxy-3-methylphenyl]-seleniddibromid (F. 136°) **32** I, 217.

$C_{16}H_{18}O_2Br_2Te$ **Bis-*p*-phenetyltelluridibromid** (F. 127°) **31** I, 1602.

$C_{16}H_{18}O_2J_2Te$ **Bis-*p*-phenetyltelluridijodid** (F. 144°) **31** I, 1602.

$C_{16}H_{18}O_3N_2Cl_2$ **β.β′-Di-[*p*-chlor-*o*-aminophenoxy]-diäthyläther**, Rkk. **33** II, 2331*.

$C_{16}H_{18}O_3N_2S$ **Acetylsulfanilsäure-*p*-xylidid** (F. 230°) **30** I, 3760.

2-*p*-Toluolsulfonylamino-4-acetylaminotoluol (F. 182—183°) **30** II, 3762.

$C_{16}H_{18}O_3N_4S$ (s. *Methylengrün*, *Methylengrün B*). **4-Piperazinoazobenzol-4′-sulfonsäure**, Na-Salz **34** I, 2131.

$C_{16}H_{18}O_4NCl$ **4-Amino-2.5.2′.4′-tetramethoxy-5-chlordiphenyl** (F. 148—149°) **33** II, 452*.

4-Amino-2.5.2′.5′-tetramethoxy-4′-chlordiphenyl (F. 175—179°) **33** II, 452*.

$C_{16}H_{18}O_4NAs$ **3-Butyryldiphenylamin-6′-arsinsäure** (F. 125—126°) **31** II, 2997.

$C_{16}H_{18}O_4N_2S$ ***m*-Nitrobenzolsulfonyl-*tert.*-butylanilin**, Spalt. **33** II, 2812.

$C_{16}H_{18}O_4N_2S_2$ *dimeres* **Methylen-*o*-toluolsulfamid** (F. 126° bzw. 168,8—169,9° korr.) **33** II, 1602; **34** I, 2761.

$C_{16}H_{18}O_4N_4S$ **Diazoaminoverb. aus β-Oxyäthyltaurin u. 1-Aminocarbazol** **32** II, 773*.

$C_{16}H_{18}O_5N_2S$ **β-Naphthalinsulfoglycyl-*dl*-α-aminobuttersäure** (F. 112—114°), Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.

β-Naphthalinsulfo-*dl*-α-aminobutyrylglycin (F. 165,5°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.

β-Naphthalinsulfosarkosylsarkosin (F. 173°) **32** I, 213.

$C_{16}H_{18}O_5Cl_2S$ **2.5-Dichlorhydrochinon-(+)-camphersulfon** (F. 169—173°) **32** II, 2174.

2.6-Dichlorhydrochinon-(+)-camphersulfon (F. 104—106°) **32** II, 2174.

$C_{16}H_{18}O_5Br_2S$ **2.5-Dibromhydrochinon-(+)-camphersulfon** (F. 172—173°) **32** II, 2174.

2.6-Dibromhydrochinon-(+)-camphersulfon (F. 108—112°) **32** II, 2174.

$C_{16}H_{18}O_6N_3As$ ***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-[4′-nitro-*o*′-toluidid]** (F. 285—286° Zers.) **30** II, 382.

$C_{16}H_{18}O_6N_4S$ **Diazoaminoverb. aus *p*-Tolyltaurin u. 5-Nitro-2-amino-1-methoxybenzol** **32** II, 773*.

$C_{16}H_{18}O_8N_2As_2$ **Succinanilid-*p.p*′-diarsonsäure**, Darst., trypanocide Wrkg. **31** I, 3461.

Methylmalondianilid-*p.p*′-diarsonsäure **33** II, 3262.

$C_{16}H_{18}O_8N_2Sb_2$ **Succinanilid-*p.p*′-distibinsäure** **32** II, 1435.

$C_{16}H_{19}ONCl_2$ **Verb. $C_{16}H_{19}ONCl_2$** (F. 150°) aus d. Verb. aus Phenylazid u. Dicyclopentadienoxyd u. HCl **32** II, 3967*.

$C_{16}H_{19}ONBr_2$ **1.6-Dibrom-2-diäthylaminoäthoxynaphthalin** (F. 65—66°) **32** I, 3203*.

Bis-*p*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 193—195°) **32** II, 1775; Pikrat (F. 165—167°) **30** II, 3139.

$C_{16}H_{19}ONS$ ***p*-Aminophenyloxythymylsulfid** (F. 112,5—113°) **34** II, 3247.

1-Propyl-α-naphthothiazoläthylhydroxyd, Rkk. d. Äthylsulfats **34** I, 3690*.

$C_{16}H_{19}ON_3S$ s. *Argochrom*; *Methylenblau* [*Methylenblau B*, *Methylenblau 2B*, *Methylenblau 2R*, *Methylthionin*].

$C_{16}H_{19}ON_3S$ **1-Phenylcarbohydrazid-5-thiocarbon-1.3.4-xylidid** (F. 179—180°) **31 I**, 1928.

1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbon-*o*-toluidid (F. 189°) **31 I**, 1928.

1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbon-*p*-toluidid (F. 213°) **31 I**, 1928.

$C_{16}H_{19}O_2NS$ **[2-Äthylmercapto-5-methylphenacyl]-pyridiniumhydroxyd**, Bromid (F. 201—203° Zers.) **33 I**, 3939.

γ-Phenylpropyl-*p*-toluolsulfamid (F. 65,1 bis 65,7° korr.) **31 I**, 3463.

1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonanilid (F. 130 bis 131°), Darst., Verwend. **30 I**, 1973*.

***p*-Toluolsulfonbenzyläthylamin**, Best. d. S **33 I**, 466.

***N*-Methyl-2.4.6-trimethylbenzolsulfoanilid** (F. 95 bis 96°) **34 II**, 53.

$C_{16}H_{19}O_2N_2Cl$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäurediäthylaminoäthanolester** (Kp.$_{0,01}$ 140—145°) **30 I**, 894*.

$C_{16}H_{19}O_2N_2Br$ **4-[α-Bromisovaleryl]-antipyrin** (F. 129—130°) **33 II**, 708.

3-Äthyl-4.3′-dimethyl-4′-propionsäure-5-brompyrromethen, Bromhydrat **33 I**, 2557.

$C_{16}H_{19}O_2N_3S$ ***N*-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzaldehyd-*p*-tolylhydrazon** (F. 160°) **30 II**, 1366.

***N*-Dimethyl-*p*-sulfamidobenzaldehydmethylphenylhydrazon** (F. 134—136°) **30 II**, 1366.

$C_{16}H_{19}O_2N_4Cl$ **4-Amino-2.5-dimethoxybenzolazo-4′-dimethylamino-2′-chlorbenzol**, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{16}H_{19}O_2N_4As$ **4′-Arsinoxyd-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-methylamino]-azobenzol**, Hydrochlorid (F. 174°) **34 II**, 2102*.

$C_{16}H_{19}O_3NCl_2$ **2′.4′-Dichlorcampheranilsäure** (F. 200 bis 201°) **32 II**, 3708.

$C_{16}H_{19}O_3NS$ **Äthyl-[β-phenyläthyl]-anilinsulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 991*.

(—)-*N*-Benzolsulfonylephedrin 30 II, 2522.

***rac.* *N*-Benzolsulfonylephedrin (1-Phenyl-1-oxy-2-[benzolsulfomethylamino]-propan)** (F. 105 bis 106°) **30 II**, 2522.

(—)-*N*-Benzolsulfonylpseudoephedrin (F. 70°) **30 II**, 2522.

***rac.* *N*-Benzolsulfonylpseudoephedrin** (F. 74 bis 76°) **30 II**, 2522.

$C_{16}H_{19}O_3N_2Br$ **Bromneoxanthobilirubinsäure 31 I**, 3475.

$C_{16}H_{19}O_3N_3S$ **5-[*p*-Sulfobenzolazo]-2-amino-*p*-cymol 34 I**, 1969.

Äthylhelianthin, Indicatorexponent u. Umschlaggebiet **33 I**, 1777.

4-Acetylamino-1-aminobenzol-2-sulfoäthylanilid (F. 130—131°), Darst., Verwend. **31 I**, 2272*.

$C_{16}H_{19}O_4NS$ ***N*-β-Naphthalinsulfo-*l*-leucin** (F. 117,5—118°) **30 I**, 1929.

$C_{16}H_{19}O_4N_2As$ **4-[Carvacrol-(6)-azo]-phenylarsinsäure 32 I**, 2944.

4-[Thymol-(6)-azo]-phenylarsinsäure 32 I, 2944.

***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycinbenzylamid 30 II**, 382.

***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-2′-toluidid** (F. 246° Zers.) **30 II**, 382.

$C_{16}H_{19}O_5N_2Cl$ **4′-Chlor-2′-nitrocampheranilsäure** (F. 204—205°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 2871.

$C_{16}H_{19}O_5N_2Br$ **4′-Brom-2′-nitrocampheranilsäure** (F. 212°), Darst., opt. Dreh., Auffass. d. 4′-Brom-3′-nitrocampheranilsäure v. Wootton als — **31 I**, 2871.

4′-Brom-3′-nitrocampheranilsäure, Auffass. d. — v. Wootton als 4′-Brom-2′-nitrocampheranilsäure **31 I**, 2871.

$C_{16}H_{19}O_5N_3S$ **2.5-Diäthoxy-4-[benzolsulfonylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{16}H_{19}O_6N_5S_3$ **Bisthiohydantoin** $C_{16}H_{19}O_6N_5S_3$ (F. ca. 155° Zers.) aus Glutathion, NH_4-Thiocyanat u. Essigsäureanhydrid (Rkk.) **30 II**, 2390.

$C_{16}H_{19}N_2BrS$ ***symm.*** **4-Brom-α-naphthylisoamylthiocarbamid** (F. 128°) **33 II**, 1354.

$C_{16}H_{20}ONBr$ **1-[Diäthylaminoäthoxy]-bromnaphthalin**, Darst., Salze, antisept. Wrkg. **32 I**, 101*.

$C_{16}H_{20}ONJ$ ***o*-Jodphenylamino-*akt.*-campher** (F. 147—148°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2005.

***rac.* *o*-Jodphenylaminocampher** (F. 144—145°) **31 II**, 2005.

***m*-Jodphenylamino-*akt.*-campher** (F. 109—110°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2006.

***rac.* *m*-Jodphenylaminocampher** (F. 123°) **31 II**, 2006.

***p*-Jodphenylamino-*akt.*-campher** (F. 113—114°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2006.

***rac.* *p*-Jodphenylaminocampher** (F. 160°) **31 II**, 2006.

$C_{16}H_{20}ONAs$ **10.10-Diäthyl-5.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd**, Salze **34 I**, 1820.

$C_{16}H_{20}ON_2Br_2$ **4-[*p*-Aminodibromphenyl]-amylpyridiniumhydroxyd**, Bromid (F. 395°) **34 I**, 3064.

$C_{16}H_{20}ON_2S$ **3-Methyl-2-äthylthiazolin-1′-cyanin**, Jodid **34 II**, 3678*.

1′-Methyl-3-äthylthiazolinisocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

3-Methyl-1′-äthylthiazolinisocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

1′.3.6′-Trimethylthiazolinisocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

1′.3.8′-Trimethylthiazolinisocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

1′-Methyl-3-äthylthiazolinpseudocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

3-Methyl-1′-äthylthiazolinpseudocyanin, Jodid **33 I**, 2470*.

$C_{16}H_{20}ON_2Cl$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäurediäthyläthylendiamid** (F. 74°), Darst., Rkk. **30 II**, 625*; Rkk. **33 I**, 3788*.

$C_{16}H_{20}OBrAs$ **Diphenylisobutylarsinbromidhydroxyd** (F. 152°) **32 II**, 3545.

$C_{16}H_{20}O_2N_2S$ **β.β′-Dianilinodiäthylsulfon** (F. 94 bis 95°) **31 II**, 2446.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-äthylbenzylamid, Verwend., **34 II**, 143*.

$C_{16}H_{20}O_2N_2As_2$ ***N.N′*-Di-*n*-propyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon** (F. 121—132°) **30 I**, 1792.

$C_{16}H_{20}O_2N_2Se_2$ ***p.p′*-Diäthoxy-*o.o′*-diaminodiphenyldiselenid 34 I**, 3691*.

$C_{16}H_{20}O_3NCl$ **2′-Chlorcampheranilsäure**, opt. Dreh. **32 II** 3708.

4′-Chlorcampheranilsäure, opt. Dreh. **32 II**, 3708; Nitrier. **31 I**, 2871.

$C_{16}H_{20}O_3NBr$ **4′-Bromcampheranilsäure**, Nitrier. **31 I**, 2871.

$C_{16}H_{20}O_3N_2S$ **1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[(4′-äthoxyphenyl)-sulfon]**, Verwend. **31 II** 3273*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyl-*p*-methoxybenzylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{16}H_{20}O_4N_2S$ **2.5-Diäthoxy-4-[benzolsulfonylamino]-1-aminobenzol**, Rkk. **33 II**, 2328*.

$C_{16}H_{20}O_4N_2S_2$ ***p.p*-Ditoluolsulfoäthylendiamin 31 I**, 2342.

$C_{16}H_{20}O_4N_2S_3$ **Äthyl-*p*-toluolsulfonimidosulfin-*p*-toluolsulfonylimin** (F. 189° Zers.) **30 II**, 1534; **32 II**, 1916.

$C_{16}H_{20}O_6N_2S_3$ **Di-*p*-xylylsulfondisulfamid 30 II**, 568.

$C_{16}H_{20}O_7N_2S$ **Säure $C_{16}H_{20}O_7N_2S$ I (Carboxyapomucinsulfonsäure I) 32 II**, 1305; **33 I**, 3943.

Säure $C_{16}H_{20}O_7N_2S$ II, Bldg.: aus Brucinsulfonsäure *II* bzw. Aminostrychninsulfonsäure *II* **33 I**, 3944; aus Brucinsulfonsäure *II* bzw. *IV* **34 I**, 53; **II**, 1307; aus Brucinsulfonsäure *IV* (Red.) **33 II**, 1688.

$C_{16}H_{20}O_7J_2S$ **Dijodtosylacetylmethylhexosid** (F. 228°) **34 I**, 39.

$C_{16}H_{20}O_8N_2S$ **Verb. $C_{16}H_{20}O_8N_2S$** (?) aus sulfonierter Hanssensäure *I* **33 I**, 3944.

$C_{16}H_{20}N_2Cl_2Pb$ **Bis-[*p*-dimethylaminophenyl]-bleidichlorid**, Rkk. **32 II**, 3226.

$C_{16}H_{20}N_2S_2Ge_2$ **Bis-[4-dimethylaminophenyl]-germaniumsesquisulfid 32 II**, 1605.

$C_{16}H_{21}ON_2Cl$ **2-Diäthylaminoäthoxy-4-methyl-7-chlorchinolin**, Darst., Salze, antisept. Wrkg. **32 I**, 101*.

$C_{16}H_{21}O_2N_3S$ ***N*-2-Chinolyl-*N′*-acetalylthioharn-**

stoff (2-Chinolylacetalylthiocarbamid) (F. 139 bis 140°) **32 I**, 3499*; **II**, 3094.

N-**Phenyldiäthylaminoäthylthiobarbitursäure**, W.-lösl. Komplexsalze (Darst., Verwend.) **34 II**, 3792*.

$C_{16}H_{21}O_2N_3S_3$ **1.1′.1″-Trimethyl-7-thiazolyltrimethinthiazolocyanin**, Dijodid (F. 250° Zers.) **34 II**, 2835.

$C_{16}H_{21}O_2N_5S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-2-amino-4-diäthylaminobenzol**, Hydrochlorid (F. 198°) **34 II**, 2103*.

2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäurediäthylamid, Hydrochlorid (F. 221°) **34 II**, 2103*.

$C_{16}H_{21}O_2N_4Cl_3$ s. *Compral*.

$C_{16}H_{21}O_4N_2Br$ *ε-N*-**Benzoyl-α-[*dl*-α′-brompropionyl]-*dl*-lysin** (F. 129—130°) **31 I**, 2213.

$C_{16}H_{22}ONBr$ **9-[α-Bromisobutyryl]-octahydrocarbazol** (F. 130—131°) **34 I**, 3747.

$C_{16}H_{22}ON_2S$ **4-Methyl-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-thiazoläthylhydroxyd**, opt.- u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 249° Zers.) **30 II**, 2387.

$C_{16}H_{22}ON_2S_4$ **ω,ω-Di-[dimethyldithiocarbaminylmethyl]-acetophenon** (F. 141°) **30 II**, 1217.

$C_{16}H_{22}O_{10}NCl$ *N*-**[Chloracetyl]-tetracetyl-*d*-glucosamin** (F. 165—166°) **31 II**, 39.

$C_{16}H_{23}ONS$ **Thiolbenzoesäure-γ-[2-methylpiperidino]-propylester**, Hdyrochlorid (F. 137—138°) **33 II**, 1684.

Thionbenzoesäure-γ-[2-methylpiperidino]-propylester, Hydrochlorid (F. 149—149,5°) **33 II**, 1684.

$C_{16}H_{23}O_2NBr_2$ **γ-[Diäthylamino]-propyl-α,β-dibromhydrocinnamat**, Hydrochlorid (F. 148°) **33 II**, 877.

$C_{16}H_{23}O_4NS$ *N*-**Toluolsulfo-*l*-hexahydrophenylalanin** (F. 160,5°) **30 I**, 1930.

$C_{16}H_{23}O_5NS$ *o*-**Nitrobenzolsulfonsäure-*l*-menthylester** (F. 66°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

m-**Nitrobenzolsulfonsäure-*l*-menthylester** (F. 80°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

p-**Nitrobenzolsulfonsäure-*l*-menthylester** (F. 70,5°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

$C_{16}H_{24}ON_3Br$ **Bromlupanincyanamid** (F. 123°) **31 I**, 1292.

$C_{16}H_{24}O_2NCl$ *o*-**Chlornonylphenylurethan** (F. 67°) **31 II**, 2139.

$C_{16}H_{24}O_2NBr$ **2-Methoxy-6-β-bromallyl-1-oxybenzol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.$_2$ 164 bis 165°) **33 I**, 261*.

$C_{16}H_{24}O_2N_2S$ **2-Amino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-4-sulfonsäurecyclohexylamid**, Verwend. **32 II**, 3630*.

$C_{16}H_{24}O_3NCl$ **4-Chlor-1-methyl-2-oxybenzolkohlensäure-[γ-diäthylamino-α-methylpropyl]-ester**, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 2364*.

$C_{16}H_{24}O_3N_2Cl_2$ **3.5-Dichlor-*p*-aminobenzoyl-β-äthoxy-γ-diäthylaminopropanol 30 I**, 1371*.

$C_{16}H_{24}O_5N_2S$ **Toluolsulfo-*d*-alanyl-*l*-leucin**, Verseif. **30 II**, 945*.

$C_{16}H_{24}O_7N_2S$ **Hydrierte Säure $C_{16}H_{24}O_7N_2S$ I** aus sulfonierter Hanssensäure *I* **33 I**, 3944.

Hydrierte Säure $C_{16}H_{24}O_7N_2S$ II aus Säure $C_{16}H_{20}O_7N_2S$ aus Brucinsulfonsäure *II* bzw. *IV* bzw. Aminostrychninsulfonsäure *II* **33 I**, 3944; **II**, 1688.

$C_{16}H_{24}O_9N_7Cl$ **Chloracetylhexaglycylglycin 30 II**, 3427.

$C_{16}H_{25}ON_2Br$ **Brom-α-methyloxyspartein** (F. 142°) **31 I**, 3127.

$C_{16}H_{25}ON_3S$ *N*-**Allyl-*N*′-[*p*-β-diäthylaminoäthoxyphenyl]-thioharnstoff**, Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 898*, 2486*; Rkk. **33 I**, 1812*.

$C_{16}H_{25}O_3BrS$ *p*-**Brombenzolsulfonsäuredecylester** (F. 43—44°) **33 I**, 1937

$C_{16}H_{26}ONCl$ **1-[Diäthylaminoäthoxy]-*o*-isopropyl-4-chlor-5-methylbenzol** (Kp.$_3$ 142—143°), Darst., Hydrochlorid, antisept. Wrkg. **32 I**, 101*.

$C_{16}H_{28}O_2N_2S$ *p*-**Toluolsulfo-*dl*-β-2.3.4.5.6-pentamethylpiperazin** (F. 100—101°) **32 II**, 713.

p-**Toluolsulfo-γ-2.3.4.5.6-pentamethylpiperazin**, Darst., Rkk. **32 II**, 713; Spalt.-Verss., Salze **33 I**, 2697.

$C_{16}H_{28}O_3N_2Br_6$ **Anhydrodibromalcapronamid** (F. 153°) **33 II**, 3410.

$C_{16}H_{26}O_{10}N_4S_2$ **Diglutaminyl-*l*-cystin 30 II**, 728.

$C_{16}H_{27}O_2NS$ **2.4.6-Trimethylbenzolsulfon-*n*-heptylamid** (F. 45°) **31 I**, 1907.

$C_{16}H_{27}O_2N_3S$ *N*-**Diäthyl-*N*′-benzolsulfonyldiäthylaminoacetamidin**, Pikrat (F. 145°) **34 II**, 3952.

$C_{16}H_{27}O_3NS$ *p*-**Toluolsulfonsäureester d. α-Diäthylamino-δ-pentanols**, Rkk. **30 I**, 1369*.

$C_{16}H_{27}O_6N_4Cl$ **Chloracetyl-*d*-alanyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin**, Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

$C_{16}H_{28}O_4N_2S$ *N.N*′-**Dicyclohexylsulfodiacetamid** (F. 170°) **34 II**, 3108.

$C_{16}H_{28}O_5N_3Cl$ **Chloracetylglycyl-*dl*-leucyl-*dl*-leucin** (F. 202°) **30 I**, 3795.

Chloracetyl-*l*-leucylglycyl-*d*-leucin (F. ca. 104°) **31 I**, 2772.

Chloracetyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin, enzymat. Abbau **30 II**, 1709.

Chloracetyl-*dl*-leucyl-*dl*-leucylglycin 30 I, 3795.

$C_{16}H_{28}O_5N_3Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyldiglycyl-*dl*-leucin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

***d*-α-Brombutyryl-di-*l*-α-aminobutyryl-*l*-α-aminobuttersäure** (F. 217° Zers.) **33 I**, 3322.

lävo-**α-Bromisocapronyl-*dextro*-leucylglycylglycin** (F. 186—187°) **33 I**, 1763.

***dl*-α-Bromisocapronyl-*dl*-leucylglycylglycin** (F. 162°), enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{16}H_{28}O_6N_2S_2$ **Diacetylcystindipropylester** (F. 124 bis 125°) **31 II**, 2141.

$C_{16}H_{29}O_2N_2Br$ *N*-**[Bromdiäthylacetylcyclohexyl]-*N*′-acetyläthylendiamin** (F. 104°) **33 II**, 3616*.

$C_{16}H_{30}ON_2S$[*S*-β-Tridecenoyläthyl]-isothioharnstoff, Verwend. v. Salzen **34 II**, 2901*.

$C_{16}H_{30}O_3NCl$ **Chloracetyl-*dl*-α-aminomyristinsäure 31 I**, 2774.

$C_{16}H_{32}ONCl$ **Chloressigsäuretetradecylamid**, Rkk. **33 I**, 1224*.

$C_{16}H_{32}ONBr$ **α-Brompalmitinsäureamid**, Rkk. **33 I**, 1224*.

$C_{16}H_{32}ON_2S_4$ **Oxydimethylen-di-*n*-propyldithiocarbamat 32 I**, 1450*.

Oxydimethylendiisopropyldithiocarbamat 32 I, 1450*.

$C_{16}H_{33}O_2ClS$ **Cetylschwefligsäurechlorid**, Zers.-Temp. in Pyridin **32 II**, 1156.

$C_{16}H_{33}O_4NS$ **Palmitinsäuresulfaminsäure 32 II**, 620*.

$C_{16}H_{33}O_5NS$ **Dodecyloxyäthylacetamidsulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 1866*.

— 16 V —

$C_{16}H_4O_2N_2Cl_4Br_2$ **5.7.5′.7′-Tetrachlor-4.4′-dibromindigo 34 II**, 233.

5.7.5′.7′-Tetrachlor-6.6′-dibromindigo 34 II, 233.

$C_{16}H_6O_2NCl_5S$ **Leuko-5.6.7-trichlorthionaphthen-5′.7′-dichlorindolindigo**, Ester **33 II**, 2901*.

$C_{16}H_6O_2NBr_3S$ **5.7-Dibrom-2-indol-5′-brom-2′-thionaphthenindigo (Cibaviolett B [Pulver])**, Verwend. **30 II**, 3855; **32 II**, 3475; **33 I**, 1694*.

$C_{16}H_6O_2N_2Cl_2Br_2$ **4.4′-Dichlor-5.5′-dibromindigo**, Darst. **33 I**, 2876*; **II**, 604*; Red. **34 I**, 1116*; Derivv. **33 II**, 2360*; Verwend. d. Leukoverb. **34 I**, 2702*; **II**, 2903*.

$C_{16}H_6O_2ClJS_2$ **Chlorjodthioindigo 30 II**, 996*.

$C_{16}H_6O_2BrJS_2$ **Bromjodthioindigo 30 II**, 996*.

$C_{16}H_8O_2NBr_2J$ **2-[4′-Jodphenyl]-6.8-dibromchinolin-4-carbonsäure** (F. 283°), Darst., Verwend. als Röntgenkontrastmittel **30 II**, 93*; **32 II**, 568*; (Metallsalze) **32 II**, 289*.

$C_{16}H_8O_2N_2Cl_2Br_2$ **Leuko-4.4′-dichlor-5.5′-dibromindigo**, Herst. v. beständ. Präpp. **34 I**, 1116*; s. auch unter $C_{16}H_6O_2N_2Cl_2Br_2$.

$C_{16}H_8O_6N_2S_2As_2$ **6.6′-Dicarboxy-5.5′-arseno-2.2′-dimercaptobenzoxazol**, Darst., Verwend. **33 I**, 262*.

7.7′-Dicarboxy-5.5′-arseno-2.2′-dimercaptobenzoxazol, Darst., Verwend. **33 I**, 262*.

$C_{16}H_8O_8N_2Cl_4S_2$ **Schwefelsäureester d. Leuko-5.5′.7.7′-tetrachlorindigos**, Herst., Na-Salz **34 I**, 1115*.

$C_{16}H_8O_8N_2Br_4S_2$ **Schwefelsäureester d. Leuko-5.5′.7.7′-tetrabromindigos (Indigosol O4B)**, Verwend. (allgemeine Darst.) **31 II** 3270; Färbe

rezepte u. -eigg. **31 I**, 363; Verwend. zum Färben: v. Textilfasern **30 II**, 2961; v. Wolle **31 II**, 3269; v. Acetatseide **31 I**, 1835; Verwend.: zum photograph. Druck **30 II**, 186; zum Nachw. kleiner Mengen HNO_2 (colorimetr.) **33 I**, 3600; zur Mercerisat.-Probe mit J **31 II**, 1080; **32 II**, 148; s. auch unter $C_{16}H_8O_2N_2Br_4$.

$C_{16}H_8O_9N_4S_4As_2$ **Bis-[5.5′-dinitrodithienyl-(2)-arsin]-oxyd** (F. 222°) **32 II**, 1019.

$C_{16}H_9O_2NBrJ$ **2-[4-Bromphenyl]-6-jodchinolin-4-carbonsäure** (F. 275—276°), Darst., Verwend. **32 I**, 3467*.

6-Brom-2-[4′-jodphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 286—288°), Darst., Verwend. **32 I**, 3467*.

$C_{16}H_9O_3NClJ$ **4′-Chlor-6-jod-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure** (F. 228°) **32 I**, 3065.

$C_{16}H_9O_3NBrJ$ **4′-Brom-6-jod-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure** (F. 240° Zers.) **32 I**, 3065.

$C_{16}H_9O_4N_2ClS$ **2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-9(11)-chlorphenazin**, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

$C_{16}H_9O_5NCl_2S$ **1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dichlorphenol (1-Naphthol-2-sulfonsäure-2.6-dichlorindophenol)**, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573; Geschwindigk. d. Autoxydat. v. Oxydat.-Red.-Systemen v. —-Salzen u. ihre Bezieh. zu deren freier Energie **32 II**, 1925.

$C_{16}H_9O_5NBr_2S$ **1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dibromphenol**, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

$C_{16}H_9O_6N_3Cl_2S$ **1-[2′.6′-Dichlor-4′-nitrobenzolazo]-2-oxo-1.2-dihydronaphthalin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **31 II**, 999.

$C_{16}H_9O_6N_3Br_2S$ **1-[2′.6′-Dibrom-4′-nitrobenzolazo]-2-oxo-1.2-dihydronaphthalin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **31 II**, 1000.

$C_{16}H_{10}ON_2ClBr$ **6-[o-Brom-p-chlorbenzoylamino]-chinolin** (F. 246—248°) **34 I**, 3770*.

$C_{16}H_{10}O_2NClS$ **5-[o-Chlorbenzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion** (F. 169—170°) **30 II**, 2652.

1-Amino-2-[β-chlorvinylmercapto]-anthrachinon (F. 180°) **31 I**, 3014.

$C_{16}H_{10}O_3N_3ClS$ **8-Amino-5′-chlor-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 745*.

$C_{16}H_{10}O_8N_2Cl_2S_4$ **5.5′-Dichlor-7.7′-diaminoleukothioindigodischwefelsäureester**, Verwend. **31 I**, 858*, 1364*.

$C_{16}H_{10}O_8N_4Cl_3S_2$ **1-[2′.5′-Dichlor-4′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{16}H_{11}ON_2Cl_3Sn$ Verb. $C_{16}H_{11}ON_2Cl_3Sn$ aus Sudan *I* u. $SnCl_4$ (Konst.) **33 I**, 1125.

$C_{16}H_{11}O_2N_2ClS$ **4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-1-naphthalid** (F. 180°) **30 I**, 220.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2′-naphthalid (F. 176°) **30 I**, 220.

$C_{16}H_{11}O_3NCl_2S$ **4-Chlor-1-naphtholsulfo-4′-chloranilid** (F. 183—185°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{16}H_{11}O_4N_2ClS$ **1.4-Chlornaphthalinsulfonsäure-p-nitroanilid** (F. 188°) **34 II**, 245.

$C_{16}H_{11}O_5NBr_2S$ **Leuko-1-naphthanon-2-sulfonsäureindo-3′.5′-dibromphenol** (F. ca. 190°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

$C_{16}H_{11}O_6N_2BrS$ **1-Amino-5-acetylamino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 3849*.

1-Amino-8-acetylamino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 3849*.

$C_{16}H_{11}O_7N_2ClS_2$ **1-[o-Chlorbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6)**, Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[m-Chlorbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[p-Chlorbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

$C_{16}H_{11}O_7N_2BrS_2$ **1-[o-Brombenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6)**, Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[m-Brombenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[p-Brombenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

$C_{16}H_{11}O_7N_2JS_2$ **1-[o-Jodbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6)**, Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[m-Jodbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

1-[p-Jodbenzolazo]-naphthol-(2)-disulfonsäure-(3.6), Lichtabsorpt. d. Na-Salzes **31 I**, 2312.

$C_{16}H_{11}O_7N_3Cl_2S$ **3-[2′.6′-Dichlor-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure**, Darst., Rkk. **31 II**, 999; Konst. **33 II**, 3280.

$C_{16}H_{11}O_7N_3Br_2S$ **3-[2′.6′-Dibrom-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure**, Darst., Rkk. **31 II**, 999; Konst. **33 II**, 3280.

$C_{16}H_{11}O_8N_2ClS_2$ **1-[2′-Oxy-5′-chlorbenzolazo]-2-oxynaphthalin-6.8-disulfonsäure**, Di-Na-Salz (Darst.) **34 I**, 2494*.

$C_{16}H_{11}O_8N_2ClS_3$ **Schwefelsäureester d. Leuko-5-aminoindol-5′-chlorthionaphthenindigos**, Verwend. d. Diazoverb. **32 II**, 622*.

$C_{16}H_{11}O_9N_2Cl_2S_3$ **2′.5′-Dichlorbenzoldiazo-2-aminonaphthalin-4.6.8-trisulfonsäure 30 II**, 1613*; **32 II**, 774*.

$C_{16}H_{11}O_{10}N_5ClS_2$ **1-[4′-Nitro-2′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{16}H_{12}ONClS$ **2-Anil d. 4.5-Dimethyl-7-chloroxythionaphthens (4.5-Dimethyl-7-chlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-anil)**, Verwend. **32 I**, 750*; (Darst.) **32 I**, 3504*.

$C_{16}H_{12}ON_2Cl_2S$ **4.6-Dichlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-p-dimethylaminoanil**, Rkk. **31 I**, 2944*.

5.6-Dichlor-3-oxythionaphthen-p-dimethylaminoanil (F. 202—203°), Darst., Verwend. **33 I**, 3799*.

$C_{16}H_{12}O_2NClS$ **1.4-Chlornaphthalinsulfonsäureanilid** (F. 143°) **34 II**, 245.

***p*-Chlorbenzolsulfon-α-naphthalid** (F. 190°) **30 I**, 3760.

***p*-Chlorbenzolsulfon-β-naphthalid** (F. 134°) **30 I**, 3760.

$C_{16}H_{12}O_2NJS$ **1.4-Jodnaphthalinsulfonsäureanilid** (F. 133°) **34 II**, 245.

$C_{16}H_{12}O_2NFS$ **1-Fluornaphthalin-4-sulfonsäureanilid** (F. 144°) **31 II**, 1281.

2-Fluornaphthalin-1-sulfonsäureanilid (F. 142.5° Zers.) **31 II**, 1281.

2-Fluornaphthalin-6-sulfonsäureanilid (F. 129°) **31 II**, 1281.

$C_{16}H_{12}O_3N_2Cl_2S$ **1-[2′.5′-Dichlor-4′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon**, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{16}H_{12}O_4NClS$ **2-[m′-Chlorphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Rkk. **31 II**, 131*.

$C_{16}H_{12}O_4N_2S_2As_2$ **7.7′-Dimethoxy-5.5′-arseno-2.2′-dimercaptobenzoxazol**, Darst., Verwend. **33 I**, 262*.

$C_{16}H_{12}O_8N_2SAs_2$ **[7-Carboxy-2-mercaptobenzoxazol-(5)]-arseno-[4′-(carboxymethylamino)-benzol-(1′)]** **33 I**, 2978.

$C_{16}H_{12}O_6N_3ClS_2$ **3-Chlorbenzoldiazo-2′-aminonaphthalin-6′.8′-disulfonsäure 32 II**, 774*.

$C_{16}H_{12}O_7N_3ClS$ **3-[2′-Chlor-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure**, Darst., Rkk. **32 I**, 1534; Konst. **33 II**, 3280.

$C_{16}H_{12}O_8N_4ClS_2$ **1-[2′-Sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 I**, 773*.

1-[3′-Sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{16}H_{12}O_9NClS_2$ **3-Chlor-2-[acetylamino]-leukoanthrachinon-9.10-dischwefelsäureester**, Oxydat. d. Di-K-Salzes **33 II**, 1599*.

$C_{16}H_{12}O_9NFS_2$ **Dischwefelsäureester d. 2-Acetylamino-3-fluor-9.10-dihydroanthrachinons**, Darst., Verwend. **32 II**, 2378*.

$C_{16}H_{13}ON_2ClS$ ***N*-Benzyl-2-*p*-chlorphenylaminothiazolidon** (F. 129°) **34 II**, 250.

6-Chlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-[p-dimethylaminoanil] (**6-Chlor-3-oxythionaphthen-2-[p-dimethylaminoanil]**), Verwend. **31 II**, 321*; **32 II**, 784*, 1374*; **33 I**, 3799*; **34 II**, 145*.

$C_{16}H_{13}ON_2BrS$ ***N*-Benzyl-2-*p*-bromphenylaminothiazolidon** (F. 153°) **34 II**, 250.

3′-Brom-4′-acetamino-2(„1″)-phenyl-6(„5″)-methylbenzthiazol (F. 250°) **34** I, 2129.
x-Brom-4′-acetamino-2(„1″)-phenyl-6(„5″)-methylbenzthiazol (F. 206°) **34** I, 2129.
Acetyl-x-bromdehydrothio-*p*-toluidin (F. 212°) **34** I, 2129.

$C_{16}H_{13}O_3N_2ClS$ 1-[4′-Chlor-2′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **34** II, 2904*.
4-*p*-Chlorbenzolsulfonyloxy-1-phenyl-5-methylpyrazol (F. 87°) **31** II, 571.

$C_{16}H_{13}O_3N_2BrS$ 2(4)-Brom-4(2)-anilino-1-naphthylamin-5-sulfonsäure **31** I, 1285.
2(4)-Brom-4(2)-anilino-1-naphthylamin-8-sulfonsäure **31** I, 1285.

$C_{16}H_{13}O_4N_2ClS$ 1-[2′-Chlor-6′-methyl-4′-sulfophenyl]-3-phenyl-5-pyrazolon, Verwend. **34** II, 2904*.

$C_{16}H_{13}O_5N_2BrS$ 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäureoxäthylamid (F. 206—207°) **33** II, 1767*.

$C_{16}H_{13}O_7N_2SSb$ 2-Phenylazo-1-naphthol-4-sulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **30** I, 2588.

$C_{16}H_{13}O_{10}N_2S_2Sb$ 1-Phenylazo-2-naphthol-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **30** I, 2588.

$C_{16}H_{13}O_{11}N_2S_2Sb$ 2-Phenylazo-1.8-dinaphthol-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **30** I, 2588.

$C_{16}H_{14}O_2NClS$ 4-Chlor-1-[*p*-toluolsulfo]-1.2-dihydrochinolin, Formulier. d. 3-Chlor-4-keto-1-p-toluolsulfo-1.2.3.4-tetrachinolins v. Clemo u. Perkin als —, Rkk. **33** II, 1527.

$C_{16}H_{14}O_2N_2Cl_4S_2$ 2.2.5.5-Tetrachlor-1.4-di-*p*-methoxyphenyl-1.2.4.5-tetrahydro-3.6-dithiapyrazin (F. 113° Zers.) **34** II, 2521.

$C_{16}H_{14}O_3NClS$ 3-Chlor-4-keto-1-*p*-toluolsulfo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 4-Chlor-1-p-toluolsulfo-1.2-dihydrochinolin **33** II, 1527.

$C_{16}H_{14}O_3N_2ClAs$ [(3-Chlor-4-anilinochinolyl-2)-methyl]-arsinsäure (F. 180°) **32** I, 1120*.

$C_{16}H_{14}O_4N_2Cl_2As_2$ 2.2′-Dioxy-3.3′-diacetylamino-4.4′-dichlorarsenobenzol, Rkk. **33** I, 969*.
3.3′-Dichlor-4.4′-dioxy-5.5′-diacetylaminoarsenobenzol, Darst. **30** II, 2305*; Rkk. **33** I, 969*; II, 3883*.

$C_{16}H_{14}O_6NClS$ 5-Chlor-2-benzoylacetylamino-1-methoxybenzol-3-sulfonsäure, Alkalisalze **34** II, 3440*.
5-Chlor-2-benzoylacetylamino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäure, Verwend. **34** II, 2290*.

$C_{16}H_{14}O_6N_2Br_2S_2$ Di-[*p*-brombenzolsulfonyl]-succinamid (F. 231°) **30** II, 1978.

$C_{16}H_{14}O_6N_3SSb$ 1-Amino-4-sulfonaphthylazophenyl-4′-stibinsäure **30** I, 203.

$C_{16}H_{14}O_7N_3SSb$ 2-Phenylazo-1.6-naphtholamin-3-sulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **30** I, 2588.

$C_{16}H_{14}O_9N_3S_2Sb$ 1-Phenylazo-2-naphthylamin-3.6-disulfonsäure-4′-stibinsäure, trypanocide Wrkg. **30** I, 2588.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_3S_2As$ 1-Amino-3.6-disulfo-8-naphthol-7-azobenzol-4′-arsinsäure **30** I, 3774.

$C_{16}H_{14}O_{10}N_3S_2Sb$ 2-[*p*-Stibonophenylazo]-1.8-naphtholamin-3.6-disulfonsäure, trypanocide Wrkg. d. Na-Salzes **30** I, 2588.

$C_{16}H_{15}ONClAs$ 10-Chlor-3-butyryl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 210°) **31** II, 2997.

$C_{16}H_{15}ON_2BrS$ 4(„3″)(?)-Brom-2(„1″)-*p*-phenetidino-6(„5„)-methylbenzthiazol (F. 156°) **30** II 3563.

$C_{16}H_{16}O_2N_2JAs$ 3.3′-Diacetaminodiphenyljodarsin (F. 189—190°) **34** I, 1970.

$C_{16}H_{16}O_2N_6S_2As_2$ Thiosemicarbazon d. 1.1′-Diformyl-3.3′-dioxyarsenobenzols (F. 218°) **32** I, 2238*.

$C_{16}H_{16}O_3NBrS$ *p*-Nitrophenylbromoxythymylsulfid (F. 126—127°) **34** II, 3247.

$C_{16}H_{17}O_7NSAs_2$ 3-[Aminomethansulfonsäure]-4-oxy-3′-methylarsenobenzol-4′-oxyessigsäure, Bi-Na-Salz **33** I, 3217*.

$C_{16}H_{18}O_2NBrS$ *akt.* *N*-Benzolsulfonylbromephedrin (F. 88°) **30** II, 2522.
rac. *N*-Benzolsulfonylbromephedrin (1-Phenyl-1-brom-2-[benzolsulfomethylamino]-propan) (F. 105—106°) **30** II, 2522.
rac. *N*-Benzolsulfonylbrompseudoephedrin (F. 120°) **30** II, 2522.

$C_{16}H_{18}O_3...ClS$ *N*-Äthyl-2.2′-dimethyl-5′-chlordiazoaminobenzol-5-sulfonsäure **30** II, 1287*.

$C_{16}H_{18}O_4N_3ClS$ Diazoaminoverb. aus Benzyltaurin u. 4-Chlor-2-amino-1-methoxybenzol **32** II, 773*.
N-Äthyl-4-methyl-5′-chlor-2′-methoxydiazoaminobenzol-5-sulfonsäure **30** II, 1287*.

$C_{16}H_{18}O_4N_3S_2As$ Bis-[carbamidomethyl]-[2-sulfonanilidophenyl]-thioarsinit **30** II, 2888.

$C_{16}H_{19}O_2N_2ClS$ 1-Amino-4-diäthylaminobenzol-(2)-[(4′-chlorphenyl)-sulfon], Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{16}H_{19}O_3N_2ClS$ 1-Amino-4-dimethylaminobenzol-(2)-[(4′-äthoxy-3′-chlorphenyl)-sulfon], Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{16}H_{19}O_4N_2ClS_3$ β-Chloräthyl-*p*-toluolsulfonimidosulfin-*p*-toluolsulfonylimin (F. 154°) **32** II, 1916.

$C_{16}H_{19}O_5N_3S_2As_2$ 4-[Carbaminylmethylamino]-4-aminoarsenobenzol-4′-bisformaldehydsulfoxylat **33** I, 458*.

$C_{16}H_{20}O_6N_2SAs_2$ 3-[β-Oxypropylamino]-3′-amino-4.4′-dioxyarsenobenzol-$N^{3'}$-methylensulfit **32** II, 566*.

$C_{16}H_{20}O_7N_2SAs_2$ N^3-[β.γ-Dioxypropyl]-3.3′-diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol-$N^{3'}$-methylensulfit, Na-Salz (Darst., Verwend.) **33** II, 1395*.

$C_{16}H_{21}O_8N_2BrS$ Bromid $C_{16}H_{21}O_8N_2BrS$(?) aus sulfonierter Hanssensäure *I* **33** I, 3944.

$C_{16}H_{21}O_9N_2S_4As$ 4-[Carbaminylmethylamino]-phenylarsentetra-[thioglykolsäure], Tetra-Na-Salz **30** II, 2573*.

$C_{16}H_{26}O_2NBrS$ *p*-Brombenzolsulfodi-[*tert.*-butylcarbinyl]-amin (F. 128—129°) **33** II, 204.

$C_{16}H_{26}O_7N_3BrS$ *dl*-α-Bromisocapronylglutathion (F. ca. 90° Zers.) **32** I, 686.

— 16 VI —

$C_{16}H_8O_8N_2Cl_2Br_2S_2$ Schwefelsäureester d. Leuko-4.4′-dichlor-5.5′-dibromindigos, Na-Salz **34** I, 1115*; s. auch unter $C_{16}H_6O_2N_2Cl_2Br_2$.

$C_{16}H_{20}O_7N_2SAsSb$ 4.4′-Dioxy-3-dioxypropylamino-3′-formaldehydbisulfitaminoarsenostibiobenzol **34** I, 2791*.

C_{17}-Gruppe.

— 17 I —

$C_{17}H_{12}$ 1.5-Diphenylpentadiyn-(1.4) (F. 88—90°) **31** I, 2047.

Benzanthren (F. 81—82°), Darst. aus Benzanthron oder 1.10-Trimethylen-9-oxyphenanthren, Eigg. (Licht-Absorpt.), Konst. **32** II, 3235; Rk. mit Maleinsäureanhydrid (Mechanismus) **32** II, 3235.

1.2-Benzofluoren (Chrysofluoren) (F. 183—184°), Darst., Erkennen d. 1.2-Cyclopentadieno-1.3- oder -1.4-phenanthrens v. Kon als — **34** II, 1468; Derivv. **30** I, 2089.

2.3-Benzofluoren (*lin.* Benzofluoren) (F. 208°) **33** II, 3428; **34** I, 861.

3.4-Benzofluoren, Derivv. **30** I, 2089.

1.2-Cyclopentadieno-1.3 (oder 1.4)-**phenanthren** (F. 182—183°), Bldg., Pikrat **33** II, 2403; Identifizier. d. — v. Kon als Chrysofluoren **34** II, 1466.

1.2-Cyclopentadienophenanthren-(1.4 oder 1.3) (F. 142,5—143,5°), Bldg., Tautomerie, Struktur **33** II, 2406; Erkennen d. — v. Cook u. Hewett als 3(„1″)-Methylpyren **34** II, 1466.

3(„1″)-Methylpyren (F. 145°), Bldg., Erkennen d. 1.2-Cyclopentadienophenanthren-1.4 oder 1.3 v. Cook u. Hewett als — **34** II, 1466.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{12}$, Vork. als Verunreinig. in d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels (aus Cholesterylchlorid) **33** II, 1366.

Verb. $C_{17}H_{12}$ (F. 239—240°) aus Cholatriensäure **33** I, 2704.

$C_{17}H_{14}$ **1.10-Trimethylenphenanthren** („Dihydrobenzanthren") (F. 81—82°) **32** II, 3235.

1.2-Cyclopentenophenanthren (F. 133—134° korr.), Darst. **33** II, 1028, 2401; **34** II, 1465; (Bezieh. zum KW-stoff $C_{18}H_{16}$ aus Cholesterin) **33** II, 2406; Bldg.: aus 1-Allyl-3.4-dihydrophenanthren **33** II, 2407; aus Cholesterin **33** II, 2678; Auffass. d. KW-stoffes $C_{18}H_{16}$ v. Diels als verunreinigtes — **33** II, 1366; Frage d. Identität mit d. Dielsschen KW-stoff $C_{18}H_{16}$ oder $C_{17}H_{14}$ **33** II, 2678; Nichtidentität mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels **34** I, 1332, 3473; II, 1466; östrogene Wrkg. **34** I, 3358.

1-Methyl-8.9-acephenanthren (?) (F. 159°) **33** I, 424.

1-*o*-Tolylnaphthalin (F. 63°) **32** II, 2960.

α-Benzylnaphthalin (**Phenyl-α-naphthylmethan**) (F. 59°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzylchlorid u. Naphthalin **32** I, 800; aus Phenyl-α-naphthylanilinomethanhydrochlorid **33** II, 43; aus Phenyl-α-naphthylcarbinol **30** I, 3436; aus Phenyl-α-naphthylketon (elektrolyt.) **30** II, 2363; Derivv. **31** I, 2875; Beziehung zwischen Struktur u. Viscosität **32** I, 2562; II, 2906; Acetylier. **30** I, 3307; Rk. mit Benzoylchlorid **30** I, 2558; (bzw. Acetylchlorid) **30** II, 3196*.

β-Benzylnaphthalin (F. 55,5°) **33** I, 774.

2-Phenyl-1-methylnaphthalin (F. 84°) **34** II, 3616.

4'-Methylphenylnaphthalin (F. 53°) **34** II, 770.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{14}$ aus Cholesterin, Bldg.: aus Cholesterin **33** II, 1028; aus Cholatriensäure (Verb. mit Trinitrobenzol) **33** I, 2704; Nichtidentität mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels aus Cholesterin **33** II, 3274.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{14}$ (?) aus Follikelhormon **32** II, 2982.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{14}$ (F. 164—168 bzw. 205—207°) aus 1-Allyl-3.4-dihydrophenanthren **33** II, 2407.

$C_{17}H_{16}$ **α.β-Diphenyl-δ-methyl-α.γ-butadien** (F. 48 bis 49°) **32** II, 53.

Tetrahydro-2.3(*lin.*)-benzofluoren (F. 129°) **33** II, 3428; **34** I, 861.

Tetrahydrochrysofluoren (Kp.8 176°) **34** II, 1468.

1.3.6-Trimethylanthracen (F. 232°) **30** I, 1053*.

1.3.10-Trimethylanthracen (F. 100°) **31** II, 1569.

1.4.7-Trimethylanthracen (F. 227°) **30** I, 1053*.

1.4.9-Trimethylanthracen (F. 81°) **31** I, 1108.

2.3.6-Trimethylanthracen (F. 255° korr.), Vork. in Tieftemp.-Teer **31** II, 357; **34** II, 172; Darst., Rkk. **30** I, 1139.

2.3.9-Trimethylanthracen (F. 125°) **31** I, 2621.

x-Trimethylanthracen (F. 227°) **31** II, 2737.

1-Allyl-3.4-dihydrophenanthren (F. 129—130,5°) **33** II, 2407.

1-Propylphenanthren (F. 34—35°) **34** II, 256.

1-Isopropylphenanthren (F. 85—86°) **34** II, 256.

2-Isopropylphenanthren (F. 44—45°) **34** II, 256.

x-Isopropylphenanthren aus Abietinsäure **34** II, 1023*; s. auch $C_{17}H_{16}$ [*Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{16}$*].

1-Methyl-2-äthylphenanthren (F. 100°) **34** II, 256.

2-Methyl-1-äthylphenanthren (F. 80°) **34** II, 256.

7-Methyl-1-äthylphenanthren (**Homopimanthren**, „**Methylpimanthren**") (F. 81°), Darst., Derivv. **33** I, 424; Oxydat., Konst. **32** II, 3876.

1.2.7-Trimethylphenanthren (F. 120—121°) **32** II, 2181.

1.2.8-Trimethylphenanthren (**Methylpimanthren**) (F. 144—145°) **31** I, 1913; **33** I, 425.

1.3.7-Trimethylphenanthren (F. 68—69°) **32** II, 2181.

1.4.7-Trimethylphenanthren (F. 72—73°) **32** II, 1299.

1.6.7-Trimethylphenanthren (F. 123—124°) **32** II, 2182.

4'-Methylphenyldialin (F. 48°) **34** II, 770.

3-[β-Phenyläthyl]-inden (Kp.9 186°) **34** II, 1468.

α-Xylylinden, Rkk. **30** II, 1136*.

α.α-Dimethyl-β-phenylinden (F. 51°) **32** II, 704.

1.1-Dimethyl-3-phenylinden (F. 50—51°) **31** II, 1135.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{16}$ (**Isopropylphenanthren** ?) (F. 86°) aus Abietinsäure **32** II, 50; s. auch $C_{17}H_{16}$ [*x-Isopropylphenanthren*].

$C_{17}H_{18}$ **1.1-Diphenylpenten-(1)** (Kp.14 174—175°) **30** I, 3040.

1-Phenyl-2-äthyl-2-benzyläthylen (Kp.14 183 bis 185°) **32** I, 3291.

1-Phenyl-2-[*p*-isopropylphenyl]-äthylen (F. 86°) **34** I, 2923.

1-Phenyl-1-hydrindyläthan (**Styrolhydrinden**) (Kp.18 198—201°) **32** II, 3871.

1-[β-1'-Naphthyläthyl]-Δ¹-cyclopenten (Kp.4—5 164°), Darst., Rkk. **33** II, 2406; Ringschluß **34** II, 1465.

Tetrahydro-α-benzylnaphthalin (Kp.13 193°), Darst., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32** I, 2562; II 2906.

1.2-Cyclopentano-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren, Darst., Rkk. **33** II, 2403; (Pikrat) **33** II, 2406; Selendehydrier. **34** II, 1466.

1-Methyl-1.2.3.4-tetrahydro-8.9-acephenanthren (?) (F. 133°) **33** I, 424.

7.8-Dihydrophenalyl-7-spirocyclopentan **34** II, 1465.

2-Methyl-1-äthyl-3.4-dihydrophenanthren (F. 77 bis 78°) **34** II, 256.

1-α-Naphthyl-2(6)-methylcyclohexen-(1) (F. 55 bis 56°) **32** II, 2960.

$C_{17}H_{20}$ **α.ε-Diphenylpentan** (Kp. 323—324°) **30** I, 1783.

1.1-Dibenzylpropan (**1-Phenyl-2-benzylbutan**) (Kp.12 166°) **31** II, 1572.

1-Phenyl-1-[2'.4'.5'-trimethylphenyl]-äthan (**Pseudocumolstyrol**) **32** II, 3871.

Phenyl-*p*-cymylmethan (Kp. 307—310°) **30** II, 2363.

1-Isopropyl-3.6-dimethylacenaphthen (Kp.0,3 138 bis 139°), Isolier. aus Agathendisäure **31** I, 455; Konst. **31** I, 1913.

$C_{17}H_{24}$ **Tetrahydro-1-isopropyl-3.6-dimethylacenaphthen** (F. 70—72°) **31** I, 455.

$C_{17}H_{26}$ **Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{26}$** (Kp.10 142°) aus Curcumaöl durch Grignardier. **34** I, 3597.

$C_{17}H_{28}$ **Dioctinylmethan** [**Heptadecadiin-(7.10)**] (Kp.6 150—155°) **34** II, 39.

Undecylbenzol (Kp.6 142—146°) **31** I, 2560.

$C_{17}H_{30}$ **Cycloheptadecin** (Kp.0,25 127—128°) **33** II, 370.

Olefin $C_{17}H_{30}$ (Kp.11 138—160°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus Erdöl) **31** II, 3697.

$C_{17}H_{32}$ **1.5-Dicyclohexylpentan** **30** I, 1307.

Zibetan (**Cycloheptadecen**), Bromier. **33** II, 370.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{32}$ (Kp.16 155—175°) aus d. Naphthenamin $C_{17}H_{33}NH_2$ aus Naphthensäure **32** I, 657.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{32}$ aus japan. Erdöl **34** I, 979.

$C_{17}H_{34}$ **Cycloheptadecan**, physikal. Konstanten **30** II, 3268; röntgenograph. Unters. **33** I, 2806; Verbrenn.-Wärme **33** I, 2807; Viscosität **34** I, 3573.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{34}$ aus d. Teer d. Barsass-Sapropelite **33** II, 3940.

$C_{17}H_{36}$ ***n*-Heptadecan** (Kp.738 290—292°), Darst. bzw. Bldg.: aus Heptadecyljodid (Systeme mit Hexa- u. Octadecan) **34** I, 526; aus Octadecanol-(1.12) **33** I, 3182; aus Propionsäure + Palmitinsäure (elektrolyt.) **32** II, 2167; Viscosität **34** I, 3573; II, 1437.

Tetra-*n*-butylmethan, Viscosität **34** I, 3573; II, 1437.

Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{36}$ aus Fischölen durch Hydrier. **30** II, 2324.

— 17 II —

$C_{17}H_6O_7$ **Benzophenon-3.4.3'.4'-tetracarbonsäure-anhydrid** **32** II, 2964.

$C_{17}H_8O_8$ **Anthrachinon-1.2.3-tricarbonsäure**, Trimethylester (F. 184—185°) **34** I, 1489.

Anthrachinon-1.2.4-tricarbonsäure **30** II, 3853*; **34** I, 1489.

Anthrachinon-1.2.5-tricarbonsäure, Trimethylester (F. 212—213°) **34 I**, 1489.
Anthrachinon-1.2.6-tricarbonsäure, Darst., Eigg., Trimethylester **34 I**, 218; Trimethylester **34 I**, 1489.
Anthrachinon-1.2.7-tricarbonsäure, Darst., Eigg., Trimethylester **34 I**, 218; Trimethylester **34 I**, 1489.

$C_{17}H_8O_{11}$ **Tricarbonatoanthragallol**, Triäthylester (F. 103—105°) **30 I**, 2561.

$C_{17}H_9N$ **4-Cyanfluoranthen** (F. 112°) **31 II**, 1858.

$C_{17}H_9Cl_3$ **Ketochlorid d. *Bz*-1-Chlorbenzanthrons** **30 II**, 3853*.

$C_{17}H_{10}O$ (s. *Benzanthron* [1.9-*Benzanthron-(10)*]).
Diphenäthinylketon (F. 64—65°) **33 I**, 3436.
1.2-Benzofluorenon (Chrysofluorenon, Chrysenketon) (F. 132°) **31 I**, 3238; **34 II**, 1468.
2.3-Benzofluorenon (F. 153,5°) **31 I**, 3238; **33 II**, 3428.

$C_{17}H_{10}O_2$ ***Bz*-1-Oxybenzanthron** (F. 319° korr.), Darst. **32 II**, 2736*, 3166*; Bldg., Derivv. **34 II**, 1300; Rkk. **31 II**, 2787*.
***Bz*-3-Oxybenzanthron** (F. 300°) **32 II**, 2532*, 3093.
2-Oxybenzanthron, Bldg. **33 II**, 60; Bldg. (?), Eigg., Acetat **33 I**, 1779.
4-Oxybenzanthron (F. 179°) **31 II**, 2461; **32 II**, 2532*.
3-Oxy-1.2-benzofluorenon, Einw. v. N_3H **30 II**, 2959*; Verwend. **34 I**, 1114*.
1.2-Benzoxanthon **33 II**, 1683.
Naphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin, Derivv. **34 I**, 1044.
2-[2′-Oxy-1′-naphthyl]-benzoesäurelacton (F. 220°) **34 I**, 466*.
1.9-Anthindandion, Ringverenger. **33 II**, 783*.
Methylaceanthrenchinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2830*; Oxydat. **30 II**, 564.
Fluoranthen-4-carbonsäure (Zers. 264—275°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 1858; Äthylester **32 II**, 1448; oxydativer Abbau **32 II**, 1450.
Fluoranthen-12-carbonsäure (F. 283—285°) **32 II**, 1448.

$C_{17}H_{10}O_3$ ***Bz*-1-*Bz*-2-Dioxybenzanthron** (F. 255°) **31 I**, 3400*.
***Bz*-1.6-Dioxybenzanthron** **30 I**, 3241*.
Isobenzalizarin **30 I**, 2562.
4.8-Dioxybenzanthron **34 II**, 1301.
***p*-Aldehydobenzalindandion-(1.3)** (F. 173°) **31 I**, 1754.
Fluoranthen-11.12(?)-oxycarbonsäure (Zers. 260°) **33 II**, 1256*.

$C_{17}H_{10}O_4$ **Benzanthragallol** **30 I**, 2561.
4.7′-Dioxynaphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin **34 I**, 1045.
Anthrachinonylmethyl-1.2-diketon **30 II**, 138*.

$C_{17}H_{10}O_6$ **2-Methyl-3.6-dicarboxyanthrachinon** **30 I**, 1139.
3-Methyl-2.6-dicarboxyanthrachinon **30 I**, 1139.

$C_{17}H_{10}O_{11}$ **1-Methoxydiphenylendioxyd-2.3.6.7-tetracarbonsäure (3′-Methoxydiphenylendioxyd-4.5.4′.5′-tetracarbonsäure)** (F. 192 bis 197° Zers.), Bldg., Rkk., Derivv. **32 II**, 2660; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3132.

$C_{17}H_{10}Cl_4$ **Verb. $C_{17}H_{10}Cl_4$** (F. ca. 120°) aus Benzotrichlorid **30 II**, 1068.

$C_{17}H_{11}N$ **1.2-Benzacridin (Benzo-7.8-acridin)** (F. 131°), Darst. **30 II**, 3410; Derivv., die mit J gefärbte Adsorpt.-Verbb. geben **31 I**, 617.
Benzo-5.6-acridin (F. 108°) **30 II**, 3410.
***α*-Naphthophenanthridin** (F. 135°) **31 I**, 2204, 3570.
Phenylnaphthalin-4-carbonsäurenitril (F. 114 bis 115°) **34 II**, 770.
Phenylnaphthalin-4′-carbonsäurenitril (F. 73 bis 77°) **34 II**, 771.

$C_{17}H_{12}O$ **1.5-Diphenylpentadiin-(1.4)-ol-(3) (Diphenäthinylcarbinol)** (F. 69—70°), Darst., Rkk., $HgCl_2$-Verb. **33 I**, 3435; Oxydat. **33 I**, 3436.
Phenyl-α-naphthylketon (1-Benzoylnaphthalin) (F. 75—76°), Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin u. C_6H_5COCl **32 I**, 800; **34 II**, 603; (Rkk.) **30 I**, 1786; **34 I**, 2749; aus Phenyl-α-naphthylcarbinol (Oxim) **30 I**, 3436; aus Phenylcyanid u. α-Naphthyl-MgBr (Rkk.) **30 I**, 663; **31 II**, 1427; aus Naphthoylbenzoesäure **34 I**, 3521*; Red. mittels Na-Hg u. A. (Mechanismus) **33 I**, 2403; elektrolyt. Red. **30 II**, 2363; Einw. v. S **30 II**, 555; Benzylier. **30 I**, 2558; (Derivv.) **31 I**, 2875; Rk.: mit Brombenzol **30 II**, 3851*; mit Dimethylanilin **30 II**, 1985; mit Bromessigsäureester **34 II**, 2078.
Phenyl-β-naphthylketon (β-Benzoylnaphthalin, β-Naphthophenon) (F. 82°), Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin (u. Benzoesäure) **34 I**, 129*; (u. Benzoylchlorid) **34 II**, 603; aus Phenyl-β-tetrahydronaphthylketon **31 I**, 939; aus β-Naphthonitril u. C_6H_5Na **33 II**, 2193*; aus Naphthoylbenzoesäure **34 I**, 3521*; Rk. mit Dimethylanilin **30 II**, 1985.
Methyl-7.8-benzoacenaphthenon (?) (F. 127°) **32 II**, 1372*.
1.2′-Diphenylcyclopentadien-(2.5)-on-(4), Dimerisat. **33 II**, 541.

$C_{17}H_{12}O_2$ **Diphenylpyron** (F. 139—140°), Basizität **31 I**, 1758; dielektr. Polarisat. in Bzl. **33 I**, 2652.
α-Benzal-γ-phenylisocrotonlacton (F. 152°) **32 I**, 817.
4-Styrylcumarin (F. 143°) **33 II**, 1518.
2-Styrylchromon (F. 131°) **32 I**, 2717.
Dihydro-*Bz*-1-oxybenzanthron **32 II**, 3166*.
2-Oxynaphthyl-1-phenylketon (1-Benzoyl-2-naphthol), Darst. **31 II**, 1757*, 2460; **32 II**, 3558; Rkk. **34 I**, 1498.
4-Oxynaphthyl-1-phenylketon (1-Oxynaphthalin-4-phenylketon, Cibanaphthol RP) (F. 163 bis 164°), Herst. u. Konst. (Patentliteratur) **31 II**, 1354; Darst., Eigg. **31 II**, 1757*; **32 II**, 3557; Verwend. **30 II**, 2445*; **31 I**, 2807*.
1-Oxynaphthyl-2-phenylketon (1-Oxy-2-benzoylnaphthalin, 2-Benzoyl-1-naphthol), Darst. **32 II**, 3557; **34 I**, 129*; Rkk. **32 I**, 2716.
***p*-Methylbenzalindandion**, Rkk. **33 I**, 1120.
1-Phenylnaphthalin-3(4)-carbonsäure (F. 171,5 bis 173,5° korr.) **32 I**, 225.
Phenylnaphthalin-4-carbonsäure (F. 172—173°) **34 II**, 770.
Phenylnaphthalin-4′-carbonsäure (F. 229°) **34 II**, 771.
Benzoesäure-α-naphthylester, Verss. zur Umlager. **32 II**, 3882.
Benzoesäure-β-naphthylester (Benzonaphthol), Darst. **34 I**, 1030; (Übersicht) **31 I**, 3483; mkr. Unters. d. Krystallisat. **33 II**, 1636; Best. als Aristol **33 II**, 3733.

$C_{17}H_{12}O_3$ **3-Cumaryl-2′-oxyphenyläthylen** (F. 207°) **32 I**, 2717.
[*m*-Oxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylen (F. 193°) **34 II**, 3383.
[*p*-Oxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylen (F. 227°) **34 II**, 3383.
***m*-Methoxybenzylidenindandion** (F. 143°) **33 I**, 57.
Anisal-1.3-indandion, Addit.-Rkk. **32 II**, 2165; Rk. mit Desoxybenzoin **33 I**, 1120.
2-Propionylanthrachinon (F. 138—140°) **30 II**, 806*.
1.2-Diacetofluorenon (F. 262°) **32 II**, 1623.
2-[2′-Oxy-1′-naphthyl]-benzoesäure, Darst., Verwend. **34 I**, 466*.
***O*-β-Naphthylsalicylsäure**, Xanthonkondensat. **33 II**, 1683.
8-Phenoxy-1-naphthoesäure (F. 139—140°) **33 I**, 422.
Betol (β-Naphthylsalicylat, Salicylsäure-β-naphthylester), Wärmeinhalt in krystallisiertem u. isotropem Zustand bei verschied. Temp. **30 II**, 700; Differenz d. Entropien d. — Glases u. d. —-Krystalls beim absol. Nullpunkt **30 II**, 1844; Additionsverb. mit Chinin **30 I**, 2895; Verwend. als Antisepticum für Schlichtemischungen **33 II**, 1944; Best. als Aristol **33 II**, 3733.
3-Acetoxy-4-phenanthrenaldehyd (F. 98—99°) **33 II**, 2127.

$C_{17}H_{12}O_4$ **3′.4′-Methylendioxybenzalchromanon** (F. 134,5—137°) **31 I**, 1759.

7-Oxy-6-acetylflavon (F. 123°), Darst. **31 II**, 2739; Konst. d. — v. Gulati u. Venkataraman **34 I**, 1972.
α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-γ-phenylcrotonlacton (F. 285—290° Zers.) **31 II**, 231.
α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-γ-phenylisocrotonlacton (F. 143°) **31 II**, 231.
4-Methyl-6-benzoylumbelliferon (?) (F. 174°) **34 I**, 1485.
4-Methyl-8-benzoylumbelliferon (F. 210°) **34 I**, 1485.
4.4'-Dioxynaphthylphenyl-2'-carbonsäure **30 I**, 3241*.
β-Fluorenonoyl-(2)-propionsäure (F. 230—234°) **33 II**, 3427.
4-Äthylanthrachinoncarbonsäure-(1) (F. 195°) **33 I**, 1778.
2.6-Dimethylanthrachinon-1-carbonsäure (F. 234°) **32 II**, 3239.
3-Phenylinden-1.1-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 105—107°) **31 I**, 611; **32 I**, 1236.
1.2-Diphenylcyclopropen-3.3-dicarbonsäure (F. ca. 190°) **31 I**, 2743.
5-Acetoxyflavon (F. 145°) **34 II**, 3758.
7-Acetoxyflavon (F. 129—130°) **34 I**, 702.
3-Acetoxyphenanthren-4-carbonsäure (F. 162 bis 163° Zers.) **33 II**, 2127.
4-Methylumbelliferonbenzoat (F. 159°), Rkk. **34 I**, 1484.
Anthrachinonderiv. $C_{17}H_{12}O_4$ aus d. Muttersubst. d. Frangulins **31 II**, 722.
$C_{17}H_{12}O_5$ **3'.4'-Methylendioxy-7-oxybenzalchromanon** (F. 234—236°) **31 I**, 1759.
7-Oxy-7'-methoxychromeno-(3'.4' : 2.3)-chromon (F. 258—260° Zers.) **33 II**, 390.
Pseudobaptigeninmethyläther (F. 179—180°) **30 I**, 2428.
2-Acetyl-5.8-dioxy-6(7)-methylanthrachinon (F. 188—200°) **32 II**, 2964.
4-Methoxy-5.6-methylendioxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 202—203°) **31 II**, 64.
4-Methoxy-6.7-methylendioxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 271°) **31 II**, 64.
7-Oxy-4-phenylcumarin-3-essigsäure (F. 249 bis 250°) **34 I**, 1044.
Fluorenon-1-propion-6-carbonsäure (F. 300 bis 305°) **32 II**, 1449.
3-*O*-Acetylrubiadin (F. 191°) **30 II**, 3778.
Acetylmethylmorpholchinon, Verseif. **30 II**, 3155.
1-Acetylalizarin-2-methyläther, Red. **30 I**, 2562.
1-Methyl-2-acetylalizarin (F. 212°) **30 II**, 2763.
Acetylisoanthraflavinsäuremonomethyläther (F. 196°) **31 I**, 2054.
$C_{17}H_{12}O_6$ (s. *Fukugetin*).
7-Methoxy-3'.4'-methylendioxyflavonol (F. 210°) **34 II**, 1127.
Rheindimethyläther (F. 283—284°) **33 I**, 435.
9.10-Dihydroanthracen-9.10.10-tricarbonsäure **31 I**, 612.
$C_{17}H_{12}O_8$ **2.3-Diformyl-4-methoxy-7-oxymethyldiphenylendioxyd-6-carbonsäure** (F. 90—91° Zers.) **32 II**, 2660.
2'-Methoxybenzophenon-2.3'.5'-tricarbonsäure (F. 140—142°) **31 II**, 1757*.
Methylendioxy-(3'.4')-styryl-(6)-carboxy-(5)-acetyl-(4)-pyronon, Äthylester (F. 197—199°) **30 I**, 2894.
4-Methoxy-2.7-di-[oxymethyl]-3.6-dicarboxydiphenylendioxydlacton-(2.3) (F. 286°) **32 II**, 2660.
$C_{17}H_{12}N_2$ **3.3'-Diindolmethen** **31 II**, 1430.
2-Phenyl-[naphtho-1'.2' : 4.5-imidazol] (F. 269°) **33 II**, 224.
2-Phenyl-[naphtho-2'.1' : 4.5-imidazol] (F. 214°) **33 II**, 224.
2.3-[2'-Phenylpyrrolo]-4'.5'-chinolin (F. 268°), Darst., Rkk., Acetat **30 I**, 1150.
3-Phenyl-4-carbolin (F. 246—247°) **30 II**, 2781.
6-Methyl-8.9-benzochinochinolin (F. 137°) **33 II**, 226.
$C_{17}H_{13}N$ **8-Methyl-α'.β'-naphthocarbazol** (F. 144°) **31 I**, 2478.
***N*-Methyl-1.2-benzocarbazol**, Rkk. **33 I**, 134*.
Benzylidenchinaldin (Benzalchinaldin, Styrylchinolin) (F. 99—100°), Bldg., Derivv. **33 I**, 60; Rkk. **33 II**, 225; **34 I**, 1195; trypanocide Wrkg. v. Derivv. **31 II**, 81.
2.6-Diphenylpyridin **31 II**, 3483.
Protoberberin, Derivv. **34 I**, 3750.
α-Menaphthylidenanilin (F. 69°) **33 II**, 872.
Benzyliden-β-naphthylamin (Benzal-β-naphthylamin, Anhydrobenzaldehyd-β-naphthylamin), Darst., Eigg. **31 II**, 3099; Rk.: mit α-Methylindol **33 II**, 224; mit 4.5-Dioxo-1.2-diphenyltetrahydropyrrol **31 II**, 3485; mit Brenztraubensäure **30 I**, 1474; **31 I**, 854*.
Phenylcinnamenylacrylsäurenitril, Bromier. **30 I**, 2555.
$C_{17}H_{13}N_3$ **2-[2'-Methylchinolyl-4']-benzimidazol** (F. 230°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 744*.
2-*p*-Toluidino-3-cyanchinolin (F. 221—222°) **31 I**, 788.
$C_{17}H_{13}Cl$ **1-[4'-Chlorbenzyl]-naphthalin** (Kp.$_{0,2}$ 176 bis 177°) **30 II**, 3196*.
$C_{17}H_{14}O$ **Diphenyl-α-furylmethan** (F. 51° korr.) **31 I**, 782.
2.5-Diphenyl-3-methylfuran (F. 57—58°) **34 II**, 599.
Phenyl-α-naphthylcarbinol (F. 84—86°), Darst. **30 I**, 663; (Rkk.) **33 II**, 870; Einw. v. S **30 I**, 3436.
1.10-Trimethylen-9-oxyphenanthren („Dihydrobenzanthron") (F. 150—151°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 3235; Oxydat. **34 I**, 1324.
1-Allyl-2-phenanthrol (F. 125,5°) **32 I**, 940.
4-Allyl-3-phenanthrol (F. 91°) **32 I**, 940.
α-Benzyl-β-naphthol (α-Benzyl-β-naphthol) (F. 111°), Darst. **34 II**, 2072; Verwend. **31 II**, 1937*; **32 I**, 147*.
p-Benzyl-α-naphthol (F. 120°) **34 II**, 2072.
2-Allyloxyphenanthren (F. 92°), Umlager. **32 I**, 940.
3-Allyloxyphenanthren, Umlager. **32 I**, 940.
α-Naphtholbenzyläther, Umlager. **34 II**, 2072.
β-Naphtholbenzyläther, Darst., Pikrat **33 II**, 2985; Umlager. **34 II**, 2072.
β-Naphthol-*p*-tolyläther, Verwend. **31 II**, 2932*.
Cinnamalacetophenon, Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2699; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675.
Dibenzalaceton (Dibenzylidenaceton) (F. 110 bis 111°), Darst. bzw. Bldg.: aus Aceton (u. α-Methoxybenzylchlorid) **32 I**, 2315; (u. Benzaldehyd) **32 I**, 2948; **II**, 2458; aus 1.5-Diphenyl-1-phenylamino-3-oxopenten-(4) **31 II**, 996; aus Oxypeucedaninhydrat **33 II**, 884; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2699; Dipolmoment **30 II**, 1838; Derivv. **32 I**, 2325; **34 I**, 1646; therm. Zerfall v. α-Alkoxyalkylchloriden **32 II**, 3391; Polymerisat. **33 II**, 361; Mol.-Verb. mit $CuCl_2$ **31 I**, 2051; Rk.: mit Diphenylmethyl-Na **30 II**, 3147; mit Resorcin **34 I**, 1646.
Verwend. zum Nachweis v. Aceton **30 II**, 3319.
1-Propionylanthracen (F. ca. 150°) **30 I**, 2631*.
2-Propionylanthracen (F. 162—163°), Darst. **30 I**, 2631*; Oxydat. **30 II**, 806*.
9-Anthracyläthylketon (F. ca. 78°) **30 I**, 3486*.
Ketotetrahydro-2.3(*lin.*)-benzofluoren (F. 148 bis 149°) **33 II**, 3428; **34 I**, 861.
α-Äthyl-β-phenylindon (F. 92—93°), Halogenier. **30 II**, 395; **32 I**, 3434; Chlorier. **34 II**, 61; Einfl. auf d. alkoh. Gär. **32 II**, 2836.
3.4-Diphenyl-Δ^3-cyclopentenon (1.2-Diphenylcyclopenten-1-on-4) (F. 110°), Darst. **33 I**, 1122; (Rkk.) **34 I**, 3199; Chlorier. **34 I**, 3200.
Verb. $C_{17}H_{14}O$ (F. 210°) aus 2-Carboxy-3.4-dihydrophenanthren-1-propionsäure, (Darst., östrogene Wrkg.) **34 II**, 1940.
$C_{17}H_{14}O_2$ **Diphenyl-α-furylcarbinol** (F. 91° korr.) **31 I**, 782.
Diphenylmethoxyfuran **34 II**, 3613.
1.5-Diphenylpentin-(1)-ol-(3)-on-(5) (F. 96—97°) **33 I**, 3435.
2-Oxycinnamylidenacetophenon (F. 156—157°) **32 I**, 2716.
Anhydroacetonbenzil, Kondensat.-Rkk. **34 I**, 44; Rkk.: mit Halogenverbb. **33 I**, 1122; mit HCl (Struktur d. erhaltenen Diketons)

33 II, 541; Rkk. (anisotrope u. prototrope Unwandlungen) **34 I**, 3199; (Derivv.) **34 I**, 3198.

2-Methoxy-1-acetylphenanthren (F. 175—176°) **33 II**, 2127.

2-Methoxy-x-acetylphenanthren (F. 117°) **33 II**, 2128.

2-Methoxy-y-acetylphenanthren (F. 132—133°) **33 II**, 2128.

3-Methoxy-9-acetylphenanthren, Erkennen d. 3-Methoxy-y-acetylphenanthrens v. Mosettig u. Burger als — **34 II**, 2526.

3-Methoxy-x-acetylphenanthren (F. 106—107°) **33 II**, 2128.

3-Methoxy-y-acetylphenanthren (F. 98—99°). Darst., Semicarbazon **33 II**, 2128; Erkennen d. — v. Mosettig u. Burger als 3-Methoxy-9-acetylphenanthren **34 II**, 2526.

9-Methoxy-10-acetylphenanthren, **33 II**, 2128.

gewöhnl. **Dibenzoylmethyläthylen**, Verh. gegen C_6H_5MgBr **34 II**, 2078.

cis-**1.2-Dibenzoylpropen-1** (*cis*-**Dibenzoylmethyläthylen**) (F. 68,5° korr.) **33 I**, 3561.

trans-**1.2-Dibenzoylpropen-1** (*trans*-**Dibenzoylmethyläthylen**) (F. 52° korr.) **33 I**, 3561.

α-Benzal-α-benzoylaceton (F. 98—99°), Darst., Verh. mit Piperidin **32 I**, 3433; Rkk. **31 II**, 2328.

1.2-Diacetofluoren (F. 188—190°) **32 II**, 1623.

2.7-Diacetofluoren (**2.7-Diacetylfluoren**) (F. 182 bis 184°) **31 I**, 3465; **32 II**, 1623.

9.9-Diacetylfluoren (F. 97°) **31 II**, 3477.

1.3.6-Trimethylanthrachinon (F. 192°) **31 II**, 2737.

1.3.7-Trimethylanthrachinon (F. 128—129°) **31 II**, 2737.

1.4.6-Trimethylanthrachinon (F. 143°) **31 II**, 2737.

1.4.8-Trimethylanthrachinon (F. 146—147°) **31 II**, 2736.

2.3.6-Trimethylanthrachinon (F. 240° korr.) **30 I**, 1139.

x-Trimethylanthrachinon (F. 227°) **31 II**, 2737.

1.2.7-Trimethylphenanthrenchinon (F. 209 bis 210°) **32 II**, 2181.

1.3.7-Trimethylphenanthrenchinon (F. 174 bis 175°) **32 II**, 2181.

1.4.7-Trimethylphenanthrenchinon (F. 170 bis 171°) **32 II**, 1299, 1439.

1.6.7-Trimethylphenanthrenchinon (F. 221 bis 222°) **32 II**, 2182.

3-Äthyl-3-phenylindandion-1.2 (?) (F. 45—46°) **30 II**, 396.

1.4-Diphenyl-1.3-butadien-1-carbonsäure (**Phenylcinnamenylacrylsäure**), Rkk. d. Methylesters **30 I**, 2555.

β-Styrylzimtsäure (F. 145°) **32 I**, 375.

α.β-Dibenzalpropionsäure (F. 168°) **32 I**, 817; **32 II**, 3707.

1.2.3.4-Tetrahydrofluoranthen-1-carbonsäure (F. 188—189°) **34 II**, 877.

5.6.7.8-Tetrahydrofluoranthen-12-carbonsäure (F. 237—239°) **32 II**, 1449.

γ-Äthylanthracen-β-carbonsäure (F. 187°) **31 I**, 3116.

3-Äthylphenanthren-10-carbonsäure (F. 195 bis 196°) **33 II**, 3273.

1.3-Dimethylphenanthren-10-carbonsäure (F. 188 bis 189°) **33 II**, 3273.

1-Methyl-9-acetoxyphenanthren (F. 99—100°) **32 I**, 941.

[**β.δ-Diphenyl-γ-butylen-δ-oxy-α-carbonsäure**]-**lacton** (F. 58°) **30 II**, 1227.

Lacton d. *o*-[1-**Phenyl-2-oxy-***n*-**butenyl-1**]-**benzoesäure** (F. 53—54°) **30 II**, 396.

3^c-Benzoxyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäurelacton (F. 168—169°) **32 II**, 3707.

3^c-Benzoxyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäurelacton (F. 112°) **32 I**, 818; **II**, 3707.

Chinon $C_{17}H_{14}O_2$ (F. 195°) aus Kohlenwasserstoff $C_{17}H_{16}$ (aus Abietinsäure) **32 II**, 59.

Chinon $C_{17}H_{14}O_2$ (F. 203—204°) aus d. Phenanthren-KW-stoff $C_{18}H_{18}$ (aus Hederagenin) **34 I**, 3062.

Monocarbonsäure $C_{17}H_{14}O_2$ (F. 188°) aus Tetrahydrofluoranthen **31 I**, 1287.

[$C_{17}H_{14}O_2$]x *polymerer* **Zimtsäurestyrylester 30 II**, 725.

$C_{17}H_{14}O_3$ [**ω-Phenyläthyl**]-(4)-**oxy**-(7)-**cumarin** (F. 175—176°) **34 I**, 868.

7-Oxy-3-benzyl-4-methylcumarin (F. 225°) **30 I**, 980; **31 II**, 1003; **34 II**, 1923.

7-Oxy-3-phenyl-4-äthylcumarin (F. 254°) **34 I**, 1498.

7-Oxy-3-benzyl-2-methylchromon (**2-Methyl-3-benzyl-7-oxy-1.4-benzopyron**) (F. 284°) **30 II**, 404; **34 I**, 1498.

Dicumaroketon, Ringschluß **34 I**, 1981.

7-Methoxy-3-phenyl-4-methylcumarin (F. 104°) **31 II**, 1003.

4′-Methoxybenzalchromanon (F. 134°) **31 I**, 1759.

7-Methoxy-2-methylisoflavon 31 II, 1003.

[**α-Benzoyl-***o*-**oxystyryl**]-**methylketon**, Ringbldg. **33 II**, 3278.

1.4-Diphenyl-4-methoxybuten-(3)-dion-(1.2) (F. 108—109° korr.), Darst., Rkk., Konst. **34 II**, 3614; Bldg. **34 II**, 3615.

Dibenzoylmethoxyäthylen 34 II, 3614.

Dibenzoylaceton, innere Komplexsalze v. Fe^{III} **34 I**, 1298.

Acetyldibenzoylmethan, Ketoenoltautomerie als Polymorphiemodell **32 II**, 329.

2′-Oxy-2-styrylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 188—194°) **34 I**, 1981.

2-Methyl-3-benzoylbenzopyryliumhydroxyd, Erkennen d. — v. Chatterji u. Ghosh als Gemisch **33 II**, 3278.

[**α-Phenylcinnamoyl**]-**essigsäure**, Äthylester **34 I**, 868.

β-Fluoroyl-(2)-propionsäure (F. 210—212°) **33 II**, 3427; **34 I**, 861.

β-Anthronylpropionsäure 32 II, 2736*.

3^c-Benzoyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure, Red. **32 II**, 3707.

3^c-Benzoyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure, Red. **32 II**, 3707.

3^t-Benzoyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure, Red. **32 II**, 3707.

3^t-Benzoyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure, Red. **32 II**, 3707.

2-Methoxyanthranylacetat (F. 157°) **31 II**, 2735.

α-[*p*-**Methoxyphenyl**]-**γ-phenylcrotonlacton** (F. 270—275° Zers.) **31 II**, 231.

α-[*p*-**Methoxyphenyl**]-**γ-phenylisocrotonlacton** (F. 96°) **31 II**, 231.

β-Phenyl-γ-benzoylbutyrolacton (F. 120°) **33 I**, 3311.

$C_{17}H_{14}O_4$ Methylendioxydimethoxyphenanthren (F. 206—208°) **34 II**, 3961.

3-Benzyl-4-methyl-5.7-dioxycumarin (F. 227°) **30 I**, 980.

3-Benzyl-4-methyl-7.8-dioxycumarin (F. 193°) **30 I**, 980.

5.7-Dioxy-3-äthylflavon (F. 243°) **31 II**, 854.

7-Oxy-3-phenyl-4-[**methoxymethyl**]-**cumarin** (F. 213°) **34 I**, 1498.

***C*-Methylchrysinmethyläther 33 II**, 2674.

3′-Methoxy-4′-oxybenzalchromanon (F. 126 bis 129°) **31 I**, 1759.

4′-Methoxy-7-oxybenzalchromanon (F. 215 bis 216°) **31 I**, 1759.

7-Oxy-4′-methoxy-2-methylisoflavon (F. 281°) **31 I**, 2884; **33 I**, 3195.

7.8-Dimethoxy-4-phenylcumarin (F. 138°) **31 II**, 2611.

3.4-Dimethoxy-2-phenylisocumarin (F. 132 bis 133°) **31 II**, 2869.

6.7-Dimethoxyflavon (F. 189°) **32 II**, 710.

6.4′-Dimethoxyflavon (F. 194,5—195°) **33 II**, 3146.

7.2′-Dimethoxyflavon (F. 176—177°) **32 II**, 710.

7.3′-Dimethoxyflavon (F. 153°) **32 II**, 710.

2′.4′-Dimethoxyflavon (F. 221°) **32 II**, 710.

7.4′-Dimethoxyisoflavon (*synthet.* **Methylformononetin**, **Dimethyldaidzein**) (F. 165°), Darst. **31 II**, 3003; **33 I**, 3937; **34 I**, 2767; (Entmethylier.) **33 I**, 3196.

7.4′-Dimethoxybenzalphthalid (F. 183°) **30 II**, 2658.
1.4.6-Trimethyl-5.8-dioxyanthrachinon (F. 218°) **31 II**, 2737.
1.2-Dimethoxy-3-methylanthrachinon (F. 127°) **30 II**, 1224.
1.3-Dimethoxy-2-methylanthrachinon (*O*-Dimethylrubiadin) (F. 158°), Synth., Auffass. d. — v. Barrowcliff u. Tutin als unreines 3-O-Methylrubiadin **30 II**, 3778.
Chinhydron aus β-Methyl-α-naphthochinon u. Hydrochinon (F. 108,5°) **30 I**, 684.
Äthyloxanthron-β-carbonsäure (F. 210°) **31 I**, 3115.
Phenacylbenzoylessigsäure, Äthylester (F. 65 bis 68°) **34 I**, 1978.
3-Phenylhydrindon-1.1-dicarbonsäure (F. 175 bis 177° Zers.) **31 I**, 611.
4-*O*-Cinnamoylresacetophenon (F. 131°) **34 I**, 702.
Oxyacetoxymethylanthron (F. 218—219°) **30 II**, 1775*.
Dibenzoylcarbinolacetat (F. 94°) **31 II**, 2458.
Phthalsäuremonocinnamylester 31 I, 362*; **32 I**, 3047.
***O*-Carbomethoxy-*enol*-dibenzoylmethan** s. unter $C_{16}H_{12}O_4$.

$C_{17}H_{14}O_5$ **5.7-Dioxy-2-methyl-3-[*p*-oxybenzyl]-chromon (5.7.4′-Trioxy-2-methyl-3-benzylchromon)** (F. 204—207°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 777; Rkk., färber. Eigg. **30 II**, 404.
4′-Methoxy-7.8-dioxybenzalchromanon (F. 192°) **31 I**, 1760.
3′-Methoxy-7.4′-dioxybenzalchromanon (F. 230 bis 231,5°) **31 I**, 1759.
Wogoninmonomethyläther (F. 181—182°) **31 I**, 1760.
7-Oxy-4-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-cumarin (F. 236°) **32 I**, 233.
4′.7-Dimethoxyflavonol (F. 195°) **34 II**, 1127.
3′.4′-Dimethoxyflavonol (F. 203°) **34 II**, 1127.
Apigenindimethyläther („Dahlia-II-dimethyläther, Acacetin-7-methyläther, 5-Oxy-7.4′-dimethoxyflavon) (F. 175,5°), Vork. in Birkenknospen, Rkk., Acetylderiv., Konst. **33 II**, 1692; Darst., Eigg., Rkk. **32 II**, 3739; **33 II**, 2544, 3136, 3146.
5-Oxy-8.4′-dimethoxyflavon (Methyläther d. Subst. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba) (F. 277—278°) **33 II**, 3146.
5.4′-Dimethylgenistein (F. 290—293°) **31 II**, 3003.
7.4′-Dimethylgenistein (F. 139—140°) **31 II**, 3003.
7-Oxy-3′.4′-dimethoxyflavon (F. 225°) **34 I**, 702.
2-Oxy-4-methoxyphenyl-3′.4′-methylendioxystyrylketon, Oxydat. **34 II**, 1127.
1.2.6(3.7.8)-Trimethoxyanthrachinon (Flavopurpurintrimethyläther) (F. 225—226°) **30 I**, 1303.
α.α-Di-[furylacryloyl]-aceton (F. 98—100°) **33 I**, 3080.
7-Oxy-2.3-[7′-methoxychromeno-(4′.3′)]-benzopyryliumhydroxyd, Chlorid **34 II**, 3954.
β-Benzoyl-α-[3.4-methylendioxyphenyl]-propionsäure (F. 134°) **31 II**, 231.
α-[3′-Carboxy-4′-methoxy-5′-methylphenyl]-phthalid (F. 160°) **32 II**, 3233.
4.4′-Dimethylbenzophenon-3.3′-dicarbonsäure (F. 308°) **32 II**, 3884.
3-Benzoyl-4-methylkaffeesäure, Methylester (F. 120°) **30 I**, 518.
6-Acetoxy-2-[*p*-methoxyphenyl]-cumaranon-(3) (F. 139°) **30 II**, 1225.
Dibenzoyl-*d*-glycerinaldehyd (F. 80°), Darst., Derivv. **33 II**, 1014; Rkk. **34 II**, 2827.
Acetyl-4-*O*-benzoylresacetophenon (F. 82—83°) **34 I**, 701.
2-*O*-Benzoyl-4-*O*-acetylresacetophenon (F. 67°) **34 I**, 702.
Kondensat.-Prod. aus Plumbagin u. Hydrochinon (F. 115°) **30 I**, 684.
Dimethyläther $C_{17}H_{14}O_5$ (F. 175,5°) aus d. Farbstoff $C_{15}H_{10}O_5$ d. gelben Dahlien **32 II**, 2476.

$C_{17}H_{14}O_6$ **3′-Methoxy-7.8.4′-trioxybenzalchromanon** (F. d. Hydrate 206—207°) **31 I**, 1760.
5.7-Dioxy-6.4′-dimethoxyflavon (Scutellarein-4′.6-dimethyläther) (F. 218° bzw. 201°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2265; (Dimorphie) **32 II**, 219; Erkennen d. Aglucons d. Farbstoffs v. Linaria vulgaris als — (Rkk., Dimorphie) **32 II**, 2477.
2-[3′-Carboxy-4′-methoxy-5′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 197—198°) **32 II**, 3233.
1-Phenyl-1-[2′.4′.5′-tricarboxyphenyl]-äthan (?) (F. 208°) **32 II**, 3871.
Aglucon d. Farbstoffs v. Linaria vulgaris (F. 200 bis 201°), Darst., Rkk., Acetylderivv., Konst. **31 I**, 2885; Erkennen als 4′.6-Dimethylscutellarein **32 II**, 2477.
Anthronderiv. $C_{17}H_{14}O_6$ (F. 225°) aus d. Säure $C_{17}H_{16}O_7$ (aus Mekonin u. Methyläther-m-kresotinsäureäthylester) **33 I**, 1443.

$C_{17}H_{14}O_7$ **Tricin (Tricetin-3′.5′-dimethyläther, 5.7.4′-Trioxy-3′.5′-dimethoxyflavon)** (F. 291 bis 292° korr.), Isolier. aus Khapliweizen (Rkk., Acetylderiv., Konst.) **32 I**, 84; (Rkk.) **32 II**, 3899; Synth. (Triacetylderiv.) **33 II**, 2269; (Rkk., Derivv., Konst.) **33 II**, 2012; (Konst.) **34 I**, 2597.
l-Bis-α-carboxybenzylcarbonat, Diäthylester (Kp. $<_{0,1}$ 195—200°) **32 I**, 58.
Diacetylcitromycin (F. 221—222°) **32 I**, 1106.
Malvidin s. $C_{17}H_{16}O_8$.
Önidin s. $C_{17}H_{16}O_8$.
Primulidin s. $C_{17}H_{16}O_8$.

$C_{17}H_{14}O_8$ (s. *Graebeit*).
Barbatorin (F. 219—221° Zers.) **32 I**, 826.

$C_{17}H_{14}O_9$ **2.3-Dimethoxy-1.1′-diphenyläther-5.6.4′-tricarbonsäure** (F. 245—249°), Synth., Rkk., Trimethylester **30 I**, 3315; Bldg. aus Curindimethyläther, Trimethylester **34 I**, 2133.
Säure $C_{17}H_{14}O_9$, Bldg. d. Methyläthylesters aus Cetrarsäure **30 I**, 393.

$C_{17}H_{14}N_2$ **Di-[2-indolyl]-methan** ($Kp_{.15}$ 152—153°) **30 II**, 2055*.
1-Phenyldihydronaphthopyrazol (F. 127—128°) **32 II**, 708, 709.
2-Phenyldihydronaphthopyrazol (F. 104—105°) **32 II**, 708.
1.5-Dimethyl-2.3-benz-γ-carbolin (F. 173—174°) **30 II**, 3289.
4.5-Dimethyl-2.3-benz-γ-pseudocarbolin (F. 262°) **30 II**, 3289.
3-Phenyl-5.6-dihydro-4-carbolin (F. 221—222°) **30 II**, 2781.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridinamin-(14) (F. 143°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2852; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.
2-*p*-Aminostyrylchinolin, Rkk. **34 II**, 3759.
Anhydro-*p*-aminobenzaldehyd-β-naphthylamin (F. 130°) **31 II**, 3099.
α-Naphthaldehydphenylhydrazon 33 I, 3076.
Äthylbis-[4-cyanphenyl]-methan 30 I, 2888.

$C_{17}H_{14}S$ **Diphenyl-2-thienylmethan** (F. 66°) **30 II**, 3559; **31 II**, 238.

$C_{17}H_{15}N$ ***N*-Methyl-1.2-benzo-3.4-dihydrocarbazol** (F. 130°) **30 II**, 61.
3-Äthyl-3.2-*o*-benzylenindolenin, Rkk. **32 II**, 3241.
2-β-Phenäthylchinolin ($Kp_{.14}$ 214—219°) **31 I**, 1618; **II**, 1862.
1-Benzyl-3-methylisochinolin, Derivv. **31 II**, 1196*; **32 II**, 1696*, 2847*; **34 I**, 3802*.
2-Benzyl-4-phenylpyrrol (F. 91—93°) **33 II**, 3699.
1-Benzyl-4-naphthylamin (1-Benzyl-4-aminonaphthalin) (F. 114°) **30 I**, 3307; **31 I**, 2876.
2-Benzyl-(6)-aminonaphthalin (F. 95°) **33 I**, 774.
[Naphthyl-(1)-methyl]-anilin (F. 67°) **33 II**, 872.
***N*-Benzyl-α-naphthylamin** (F. 67°), Darst. **30 II**, 3753; Verwend. **33 II**, 1791*.
***N*-Benzyl-β-naphthylamin** (β-Benzylaminonaphthalin) (F. 68°), Darst. **30 II**, 3753; Hydrochlorid **31 I**, 854*.
***N*-*o*-Tolyl-α-naphthylamin 34 I**, 464*.
***N*-*m*-Tolyl-α-naphthylamin 34 I**, 464*.

N-*p*-Tolyl-α-naphthylamin, Herst. **34 I**, 464*; Rkk. **34 I**, 2931.
o-Tolyl-β-naphthylamin **34 I**, 126*, 289*.
p-Tolyl-β-naphthylamin (F. 103°), Herst. **34 I**, 126*, 289*; Verwend. **33 I**, 2002*.
N-x-Tolyl-α-naphthylamin, Verwend. **30 I**, 756*; **31 II**, 328*.

$C_{17}H_{15}N_3$ 2-[*p*-Aminostyryl]-6-aminochinolin (F. 241—242°) **32 I**, 3065.

Gelb OB, Zerstör. durch $HClO_4$ bei Prüf. gefärbter Nahrungsmittel auf Pb **34 II**, 3328.

$C_{17}H_{15}N_5$ 4.5-Chinoxalino-2-[*p*-dimethylaminophenyl]-imidazol **33 I**, 1947.

$C_{17}H_{15}As$ Methylphenyl-α-naphthylarsin (F. 60,0 bis 60,5°) **31 I**, 1439.

$C_{17}H_{16}O$ γ-Oxyd d. Methyldiphenylbutendiols (2-Methyl-5.5-diphenyl-2.5-dihydrofuran) (F. 68°) **33 I**, 2541.

p-Methoxy-α.δ-diphenylbutadien (F. 158—159°) **34 II**, 3256.

1.3-Dimethyl-9-methoxyanthracen (F. 58°) **32 II**, 539.

2.3-Dimethyl-9-methoxyanthracen (F. 117°) **32 II**, 539.

2.4-Dimethyl-9-methoxyanthracen (F. 87°) **32 II**, 539.

7-Methoxy-1.2-dimethylphenanthren (F. 154 bis 155°) **33 I**, 3729; **34 II**, 1458, 1477.

1.7-Dimethyl-9-methoxyphenanthren (F. 126 bis 127°) **32 II**, 1440.

Cinnamylacetophenon, Identifizier. **34 I**, 1679.

Styryl-β-phenyläthylketon (F. 56°) **31 II**, 710, 1419.

2′.4′-Dimethylchalkon (F. 71—72°) **33 II**, 375.

2′.5′-Dimethylchalkon (F. 41—42°) **33 II**, 375.

3′.4′-Dimethylchalkon (F. 72—73°) **33 II**, 375.

2-Acetyl-1-methyl-3.4-dihydrophenanthren, Rkk. **33 II**, 2405.

Tetrahydronaphthyl-α-phenylketon **34 I**, 3521*.

Tetrahydronaphthyl-β-phenylketon, Darst. **34 I**, 3521*; Dehydrier. **31 I**, 939.

2.3.6-Trimethylanthron-(9) (F. 196° korr.) **30 I**, 1139.

Trimethylanthron vom F. 125° **31 II**, 2736.

Retenketon (1-Methyl-7-isopropylfluorenon) (F. 88—89°), Darst., Red. **32 II**, 3398; Nitrier. **34 II**, 61.

4-Keto-2-phenyl-1-methyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin (F. 68°) **34 II**, 3616.

4.7-Dimethyl-3-phenyl-α-hydrindon (F. 94—95°) **33 II**, 375.

5.7-Dimethyl-3-phenyl-α-hydrindon (F. 101°) **33 II**, 375.

$C_{17}H_{16}O_2$ 1.1-Diphenylpentin-(2)-diol-1.4 (Methyldiphenylbutindiol) (F. 110°) **33 I**, 2541.

3-Propyl-4-methyl-1.2-α-naphthopyron (F. 118°) **31 II**, 3211.

3-Isopropyl-4-methyl-1.2-α-naphthopyron (F. 165°) **31 II**, 3211.

2-Methyl-3-propyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 95°) **32 II**, 3717.

2-Methyl-3-isopropyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 131°) **32 II**, 3717.

α.α′-Diphenyltetrahydropyron (F. 131°) **32 I**, 3179; **34 II**, 1461.

isomeres α.α′-Diphenyltetrahydropyron (F. 76°) **32 I**, 3179; **34 II**, 1461.

2-Oxystyryl-β-phenyläthylketon (F. 128—129°) **31 II**, 1419.

Benzal-*p*-äthoxyacetophenon (4′-Äthoxybenzalacetophenon), Mol.-Verb. mit Pikrinsäure **34 II**, 936; Rkk., Oxim **31 I**, 1446.

Anisyliden-*p*-methylacetophenon (F. 97—98°) **30 I**, 3432.

β-Äthoxybenzalacetophenon (Benzoylacetophenon-*O*-äthyläther), Rkk. **31 I**, 1614; **32 II**, 1166.

Benzoyl-*p*-methylacetophenon-*O*-methyläther **31 I**, 1614.

1.3-Dimethyl-10-methoxyanthron (F. 79°) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-10-methoxyanthron (F. 76°), Darst. **31 I**, 1108; Grignadier. **32 I**, 1096.

2.3-Dimethyl-10-methoxyanthron (F. 102°) **31 I**, 2622.

2.4-Dimethyl-10-methoxyanthron (F. 86°) **31 II**, 1569.

Benzylacetylbenzoylmethan (F. 55—56°), Alkoholyse **30 II**, 2525; **31 I**, 274; (u. alkal. Hydrolyse) **30 II**, 3391.

Dimethyldibenzoylmethan, Rkk. **31 II**, 2458.

1.2-Dibenzoylpropan (F. 105° korr.) **33 I**, 3561; **34 I**, 42; **II**, 599.

α.γ-Dibenzoylpropan (F. 66—67°) **34 II**, 766.

Phenylmesityldiketon (Trimethylbenzil) (F. 136 bis 137°) **34 I**, 3462.

4-Phenyl-2-äthylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (Darst., Rkk.) **33 II**, 62; (Erkennen als 2-Phenyl-3,4-dimethylbenzopyryliumperchlorat) **34 I**, 1044.

2-Phenyl-3.4-dimethylbenzopyryliumhydroxyd, Konst. d. Perchlorats **34 I**, 1044.

γ-Fluoryl-(2)-buttersäure (F. 153°) **33 II**, 3428; **34 I**, 861.

α-[*p*-Methylbenzyl]-zimtsäure (F. 181°) **30 II**, 557.

α-Benzyl-*p*-methylzimtsäure (F. 200°) **30 II**, 557.

β.β-Di-*p*-tolylacrylsäure (β-*p*-Tolyl-*p*-methylzimtsäure) (F. 168—170°) **33 I**, 773.

Zimtsäurephenyläthylester **31 II**, 3408.

ar. α-Benzoyloxytetrahydronaphthalin (F. ca. 46°) **30 II**, 623*.

$C_{17}H_{16}O_3$ 3-Methoxy-2-phenylbenzopyranolmethyläther (F. 117—118°) **33 II**, 2010.

3.4-Dimethoxy-9-anthranylmethyläther (F. 116 bis 118°) **31 I**, 2056.

6-Keto-13-vinylhexahydromorphenolmethyläther (F. 149°) **30 I**, 3790.

2′-Oxy-4′-äthoxychalkon (F. 104°) **31 II**, 2721.

2′.4′-Dimethoxychalkon (2.4-Dimethoxyphenylstyrylketon), Erkennen d. 2′.6′-Dimethoxychalkons v. Simonis als — **31 II**, 2720; Oxydat. **32 II**, 1451.

2′.6′-Dimethoxychalkon, Erkennen d. — v. Simonis als 2′.4′-Dimethoxychalkon **31 II**, 2720.

3′.4′-Dimethoxychalkon (F. 83—85°) **30 I**, 3049.

4.4′-Dimethoxychalkon (F. 100—101°) **32 I**, 2170.

O-Methylanisoylacetophenon, Rkk. **31 II**, 1004.

1.5-Diphenylpentanol-(3)-dion-(2.4) (F. 131°) **33 I**, 3435.

5-Oxy-2-butyl-*peri*-naphthindandion-(1.3) (1.8-Butylmalonyl-2-oxynaphthalin) (F. 185°) **30 II**, 468*; **31 I**, 2199.

Dibenzoylmethoxyäthan **34 II**, 3613.

Dibenzylglycidsäure (Zers. 80°) **32 I**, 516.

2.5-Diphenyl-3-oxypenten-(4)-säure-(1) (α-Phenyl-β-styryl-β-milchsäure) (F. 135—137°) **33 I**, 937.

2-Oxy-2-phenyl-2-styrylpropionsäure, Äthylester (F. 93°) **32 I**, 375.

α-Benzoxyl-β-benzalpropionsäure (F. 148 bis 149°) **32 I**, 817, 818; **II**, 3706.

3^c-Benzoxyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 171—172° Zers.) **32 II**, 3707.

3^c-Benzoxyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 168° Zers.) **32 I**, 817, 818.

3^t-Benzoxyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 152—153°) **32 II**, 3707.

isomeres 3^t-Benzoxyl-2^c-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 151—152°) **32 II**, 3707.

3^t-Benzoxyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 186°) **32 I**, 817, 818.

isomere 3^t-Benzoxyl-2^t-phenylcyclopropan-1^c-carbonsäure (F. 188—189°) **32 II**, 3707.

γ-[5-Acenaphthoyl]-buttersäure (F. 201°) **33 I**, 423.

β-Phenyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 160°) **30 II**, 1227; **32 I**, 222, 375.

α-[Diphenylmethyl]-acetessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **30 II**, 3015.

o-[α-Benzoylisopropyl]-benzoesäure (F. 198°) **32 II**, 705.

p′-Cuminoyl-*o*-benzoesäure („*p*-Cymoyl-*o*-benzoesäure"), Herst. v. harzart., bas. Salzen **34 I**, 1250*; Verwend. v. Schwermetallsalzen **33 II**, 2063*.

o-Mesityloylbenzoesäure (F. 212°), Dehydratat. **30** I, 2887.
4(5)-Methyl-2-[2′.4′-dimethylbenzoyl]-benzoesäure **31** II, 2737.
3-Methyl-2-[2′.5′-dimethylbenzoyl]-benzoesäure **31** II, 2736.
4(5)-Methyl-2-[2′.5′-dimethylbenzoyl]-benzoesäure (F. 151°) **31** II, 2737.
6-Methyl-2-[2′.5′-dimethylbenzoyl]-benzoesäure **31** II, 2736.
3.4.3′-Trimethylbenzophenoncarbonsäure-(6′) (F. 162° korr.) **30** I, 1139.
3.6-Dimethyl-2-*p*-toluylbenzoesäure (F. 180°) **31** II, 2737.
Acetyl-α-4-oxyflavan (F. 83—84° korr.) **31** I, 467.
Acetyl-β-4-oxyflavan (F. 97—98° korr.) **31** I, 467.
1-Phenyl-3-benzoyloxybuten-(1)-ol-(4) (F. 81 bis 82°) **32** II, 367.
1-Phenoxy-2-cinnamoyloxyäthan (β-Phenoxyäthylalkoholcinnamat) (F. 64°), Verwend. **30** II, 1457*; **32** II, 136*; **33** II, 2906*.
Phenylketenäthylbenzoylacetal (F. 103—104°) **30** II, 727.
Isochavibetolbenzoat **32** I, 2838.
Eugenolbenzoat (Benzoyleugenol), katalyt. Hydrier. **31** II, 2416; Rk. mit J **30** I, 1295.
Isoeugenolbenzoat, Darst. **32** I, 2838; (Verseif.) **32** II, 2818; Rk. mit J **30** I, 1295.
Propionsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 102°) **30** II, 2648.
o-Benzoylbenzoesäurepropylester, Dehydratat. **30** I, 2887.
$C_{17}H_{16}O_4$ 1-Cinnamoyl-2.4.6-trioxy-3.5-dimethylbenzol (F. 169—170°) **30** I, 237.
Desmethoxymatteucinol (5.7-Dioxy-6.8-dimethylflavanon) (F. 201—202°), Isolier. aus Matteucia orientalis, Konst. **30** I, 237; Synth., Rkk. **33** II, 1356.
Alloimperatorinmethyläther (F. 113,5°) **33** II, 2145.
Hydrangenoldimethyläther (F. 151°) **30** I, 1948.
2′.4′-Dimethoxyflavanon (F. 131—132°) **32** II, 710.
7.3′-Dimethoxyflavanon (F. 104°) **32** II, 710.
7.4′-Dimethoxybenzylphthalid (F. 108°) **30** II, 2659.
2.4-Dimethoxyphenylstyrylketonoxyd (F. 118°) **32** II, 1451.
2-Oxy-2.4-dimethoxychalkon („2-Oxy-2′.4′-dimethoxychalkon") (F. 107°) **32** II, 710.
2-Oxyphenyl-3′.4′-dimethoxystyrylketon, Oxydat. **34** II, 1127.
2′-Oxy-4′.3-dimethoxychalkon („2-Oxy-4.3′-dimethoxychalkon") (F. 91—93°) **32** II, 710.
2-Oxy-4-methoxyphenyl-4′-methoxystyrylketon, Oxydat. **34** II, 1127.
2′-Oxy-3′.4′-dimethoxychalkon (F. 98°) **30** I, 3049; **34** I, 1654.
o-Oxybenzylidenresacetophenondimethyläther, Hydrier. **33** I, 3452.
1.4-Dioxy-5.8-endo-[methyläthylen]-5.8.13.14-tetrahydroanthrachinon (F. 163°) **32** II, 3161*.
α-2.4-Dimethoxyphenylbenzyldiketon (F. 71°) **32** II, 1451.
β-2.4-Dimethoxyphenylbenzyldiketon (F. 86°) **32** II, 1451.
2′.4′-Dimethoxy-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **33** I, 1945; Chlorid **31** I, 948.
2.4-Dimethoxy-β.β-diphenylacrylsäure (F. 169 bis 170°) **32** I, 233.
O-Benzylhesperetinsäure (F. 179—180°) **32** I, 1379.
Dimethyläther**hydrangeasäure** (F. 121°), Bldg. **30** I, 1947; Methylester **30** II, 2659.
β-Phenyl-γ-oxy-γ-benzoylbuttersäure (F. 146°) **33** I, 3311.
β-Benzoyl-α-[*p*-methoxyphenyl]-propionsäure (F. 155°), Darst., Lactonbldg. **31** II, 231; Rkk. d. Methylesters **33** I, 3189.
α-Phenyl-β-anisoylpropionsäure (α-Phenyl-β-[*p*-methoxybenzoyl]-propionsäure) (F. 141°), Darst., Bromier., Methylester **34** I, 3738; Methylester **32** II, 3880.
2′-Methoxy-3.5-dimethylbenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 123—126°) **31** II, 1757*.
α.β-Diphenylglutarsäure, Diäthylester (F. 92 bis 93°) **34** I, 1312.
Dibenzylmalonsäure (F. 174°), Darst., UV-Absorpt., Rkk., Derivv. **31** II, 2858.
Diäthylester (Kp.15 224—226°), Darst. **34** I, 1962; Bldg. **33** I, 1110; Vol.-Temp.-Druck-Beziehh. **32** I, 1995; Einw. v. Na-Äthylat **32** II, 45.
Methyldiphenylmethylmalonsäure, Diäthylester (F. 41—42°) **34** II, 2078.
Di-*p*-tolylmalonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32** I, 3173.
Äthylbis-[4-carboxyphenyl]-methan (F. 258 bis 260°) **30** I, 2888.
Lubanolbenzoat (Coniferylbenzoat, α-Benzoylconiferylalkohol), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **31** II, 2144; Bezieh. zur konservierenden Wrkg. v. Siambenzoe auf Schmalz **34** II, 2709.
Milchsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 145°) **30** II, 2648.
β-Benzoyl-α.α′-benzalglycerin (F. 103°), Hydrier. **31** II, 70.
Propylenglykol-(1.2)-dibenzoat (Kp.16 222°) **34** I, 1310.
Trimethylendibenzoat (F. 57°) **32** II, 864.
p-Phenylbenzylidendiacetat (F. 131°) **31** II, 2729.
α.γ-Diphenyl-α.β-dioxybutyrolactonmethyläther (F. 143°) **34** I, 386.
isomerer α.γ-Diphenyl-α.β-dioxybutyrolactonmethyläther (F. 112°) **34** I, 386.
Dicarbonsäure $C_{17}H_{16}O_4$ (Kp.0,1 240°), Bldg. d. Diäthylesters aus d. Diketon $C_{18}H_{12}O_2$ (aus γ-Pimelinsäurechlorid) **31** II, 1420.
$C_{17}H_{16}O_5$ 2′.4-Dioxy-3′.4′-dimethoxychalkon (F. d. Monohydrats 106°) **34** I, 3850.
Pseudobaptigenetinmonoäthyläther (F. 129°) **30** I, 79.
Pseudobaptigenetindimethyläther, Darst. **30** I, 78; Rkk. **30** I, 2428.
5.7-Dioxy-2′-methoxyflavanonmethyläther (F. 92°) **31** II, 2326.
5.7-Dioxy-3′-methoxyflavanonmethyläther (F. 96°) **31** II, 2326.
3-[2′-Oxy-5′-methylphenyl]-mekonin (F. 145,2°) **30** II, 2385.
Opiansäurepseudobenzylester (F. 94—95°) **31** II, 2869.
3.4′-Dimethoxy-7-oxyflaveniumhydroxyd, Pikrat (F. 249°) **33** II, 2011.
α-Phenyl-β-oxy-β-anisoylpropionsäure (F. 159°) **34** I, 3738.
3-Benzyloxy-4-methoxyphenylbrenztraubensäure (F. 160—161°) **32** I, 1378.
3-Methoxy-4-[benzyloxy]-phenylbrenztraubensäure (F. 179°) **32** I, 532.
2-[2′.4′-Dimethoxy-3′-methylbenzoyl]-benzoesäure (F. 180°) **31** I, 1612.
Opiansäure-α-benzylester (F. 82—83°) **31** II, 2869.
4-*O*-Benzoylphlorbutyrophenon (F. 164°) **31** II, 853.
4-Benzoyloxy-2.6-dimethoxyacetophenon (F. 119°) **31** II, 852.
gewöhnl. Dibenzoylglycerin, Bldg. **31** I, 1747; Verwend. für Kunstharze **30** I, 903*.
Glycerin-α.β-dibenzoat **33** I, 2390.
$C_{17}H_{16}O_6$ Dehydrodivanillinmonomethyläther (F. 196°) **32** I, 2463.
3.4.5-Trimethoxy-3′.4′-methylendioxybenzophenon (F. 125—127°) **33** I, 2951.
5.7-Dioxy-2′.4′-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **34** I, 3470.
5.7-Dioxy-2′.5′-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **34** I, 3471.
Oxymethoxybenzoylmethoxytoluylsäure (F. 222 bis 225°) **33** II, 1042.
2.4.6-Trimethoxybenzophenon-4′-carbonsäure (F. 233—235°) **33** II, 871.
6-Methoxydiphenyläther-3.4′-diessigsäure (F. 177°) **33** II, 1344.
4-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-3-methoxybenzaldehyd („*p*-Diprotocatechualdehydtrimethyl-

äther, 3.3′.4′-Trimethoxy-*p*-dibenzaldehyd") (F. 124°) **32 II**, 3227.

ω-Oxy-4-benzoyloxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 175—177°) **31 II**, 3610.

2-Methyl-1.3.4-triacetoxynaphthalin (F. 130°) **34 II**, 940.

Triacetat $C_{17}H_{16}O_6$ aus Phthiocolacetat **34 II**, 3637.

$C_{17}H_{16}O_7$ **Parellinsäure** (F. ca. 240° Zers.), Darst. aus Psoromsäure **33 II**, 1370.

5-Methoxy-2-[2′.4′-dioxyphenacyl]-phenoxyessigsäure („5-Methoxyphenoxyessigsäure-2-resacetophenon") (F. 193°) **33 II**, 390.

2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxybenzophenon-2′-carbonsäure (F. 203°) **34 I**, 2135.

Evernsäure (F. 170—171°), — aus Eichenmoos (Übersicht) **33 I**, 142; Vork. in äther. Ölen v. Evernia prunastri **31 I**, 2128; Isolier.: aus Evernia prunastri (Rkk., Derivv., Konst.) **32 II**, 882; aus Ramalina pollinaria **33 I**, 1786; aus Ramalina calicaris (Methylier.) **32 I**, 3071; aus Usneaarten (Methylester) **33 II**, 2833; Synth. d. Methylesters (Eigg., Verseif.) **32 II**, 882; Spalt.: durch depsidspaltende Enzyme **33 II**, 3135; durch Takadiastase **34 I**, 869.

Ramalsäure, Einheitlichk. d. — v. Zopf u. Hesse **33 I**, 1785; s. auch unter $C_{18}H_{18}O_7$.

-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-3-methoxybenzoesäure („*p*-Diprotocatechusäuretrimethyläther, 3.3′.4′-Trimethoxy-*p*-dibenzoesäure") (F. 216—218°) **32 II**, 3227; **33 I**, 2538.

Trimethyläthergalloyl-*p*-oxybenzoesäure (F. 210°) **30 II**, 1072.

Säure $C_{17}H_{16}O_7$ (F. 207°) aus Mekonin u. Methyläther-m-kresotinsäureäthylester **33 I**, 1443.

$C_{17}H_{16}O_8$ **Malvidin**, Identität mit Primulidin **30 II**, 2264; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790; Anthocyane, Identifizier. (Farbrk.) **32 II**, 3251; Unterscheid. d. — Derivv. v. Paeonidin-Derivv. mit Tannin **33 I**, 1291.

Oenidin, Identität mit Primulidin **30 II**, 2264; Oxydat. mit H_2O_2 **30 I**, 3193.

Primulidin, Darst., Identität mit Malvidin u. Oenidin **30 II**, 2264.

$C_{17}H_{16}O_{11}$ **Digallussäureglycerinester**, Darst., Verwend. **34 I**, 85*.

$C_{17}H_{16}N_2$ **2-Phenyl-4-äthylaminochinolin** (F. 82°) **32 II**, 1179.

4′-Äthylamino-2-phenylchinolin (F. 110°) **34 I**, 2428.

2.3:5′.4′-[2′-Äthyl-3′-methylpyrrolo]-carbazol **34 II**, 1532*.

Mono-α-naphthyl-*p*-toluylendiamin **34 I**, 289*.

N-Methyl-*N*′-β-naphthyl-*p*-phenylendiamin, Verwend. **33 II**, 1791*.

asymm. Tolylnaphthylhydrazin, Verwend. **31 II**, 328*.

Glutaconaldehyddianil (5-Anilino-1-phenylimino-$\Delta^{3.4}$-pentadien), Darst. bzw. Bldg. v. — bzw. —-Chlorhydrat aus Anilin (u. Glutacondialdehyd) **31 II**, 313*; (u. 4-Pyridylpyridiniumchlorid) **31 I**, 3563; (u. 2-Pyridylpyridiniumperchlorat) **34 I**, 223; (u. 3-Nitro-4-pyridylpyridiniumchlorid) **33 II**, 387; (u. 2.4-Dinitrophenylpyridiniumchlorid) **33 I**, 2944; Verwend. v. — bzw. —-Hydrochlorid **31 II**, 3273*; **32 I**, 330*; **34 I**, 3693*; II, 2227, 2835.

α-Phenyl-*p*-dimethylaminozimtsäurenitril (F. 136°), Darst., Rkk., Salze **32 I**, 938; Rkk. **30 II**, 3397.

$C_{17}H_{16}Br_2$ γ.δ-Dibrom-α.β-diphenyl-ο-methyl-α-butylen **32 II**, 53.

$C_{17}H_{17}N$ **Aporphin**, Synth.: d. —-Alkaloide **31 II**, 854; v. phenol. Derivv. **32 I**, 528, 529; (3-Oxy-4.5.6-trimethoxyaporphin) **32 I**, 530; (Larotetanin) **32 I**, 531; Absorpt.-Spektr. d. Chlorhydrats **32 I**, 22.

Berbin (Tetrahydroprotoberberin), Bezeichn. als Berbin **32 I**, 3448; Derivv. **34 II**, 251.

d-Tetrahydroprotoberberin (F. 88,5—89°), Darst., Konfigurat., Salze **30 II**, 2784.

l-Tetrahydroprotoberberin (F. 88,5—89°), Darst., Konfigurat., Salze **30 II**, 2784; Bldg. **34 II**, 1132; Konfigurat. **32 I**, 683.

rac. Tetrahydroprotoberberin (F. 85°), Darst., opt. Spalt. **30 II**, 2784; Vers. zur Synth. **33 I**, 2255.

8-Methyl-8.9.10.11-tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazol (F. 113°) **31 I**, 2478.

1-Methyl-6.7-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol **30 II**, 62.

1-Methyl-7.8-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 135°) **30 II**, 62.

12-Methyl-8.9.10.11-tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazolenin (F. 92°) **31 I**, 2478.

11-Methyl-Δ^N-6.7-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazolenin **30 II**, 62.

11-Methyl-Δ^N-7.8-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazolenin (F. 126°) **30 II**, 62.

1.3.7.9-Tetramethylacridin (F. 120—121°), Bldg., Konst. d. — vom F. 93—99° v. Liebermann u. Kardos **31 II**, 1697.

α.α-Dibenzylpropionitril (F. 101—102°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

p-Tolyl-[2.5-dimethylphenyl]-acetonitril (Kp.18 212°) **33 II**, 3694.

Verb. $C_{17}H_{17}N$ (F. 148°) aus m-Methylcyclohexanon-β-naphthylhydrazon **30 II**, 63.

$C_{17}H_{17}N_3$ [*p*-Dimethylaminobenzalmethyl]-benzimidazol (F. 256°) **33 I**, 612.

4-[β-Phenyl-β-methylhydrazino]-2-methylchinolin (F. 237°) **30 II**, 3289.

2-[Benzolazomethylen]-3.3-dimethylindolin, Auffass. d. — v. König u. Müller als 1.3-Dimethyl-3-äthyl-2-[benzolazomethylen]-indolin **34 I**, 1325.

$C_{17}H_{18}O$ 1-Phenyl-2-äthyl-2-benzyläthylenoxyd (Kp.6 163—164°) **32 I**, 3292.

1-Oxy-1-allyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 102—104°), Darst., Eigg., W.-Abspalt. **33 II**, 2407; brunsterregende Wrkg. **33 II**, 1884.

9-Butylfluorenol (F. 129°) **31 I**, 2859.

Retenfluorenylalkohol (F. 132—133°) **32 II**, 3398.

1.1-Dimethyl-3-phenylhydrindenol-(3) (F. 88 bis 89°) **31 II**, 1135.

α.α-Äthoxymethyldiphenyläthylen (Kp.6,5 141 bis 147°), Darst. **32 I**, 1217; Hydrolyse **32 I**, 2012.

Diphenylcyclopropylcarbinolmethyläther (Kp.1,5 140°) **32 II**, 3700.

1-Anisyl-1-phenyl-2-äthyläthylen (Kp.30 220 bis 222°) **32 I**, 3295.

1.2-Diphenyl-2-äthylpropanal-(3) (Kp.35 220 bis 225°) **32 I**, 3292.

1.3-Diphenylpentanon-(2) (Kp.20 202—210°) **30 I**, 825; **32 I**, 3292.

1.2-Diphenylpentanon-(3) (Kp.40 200—210°) **30 I**, 826; **32 I**, 3292.

α.α′(α.β)-Dibenzylaceton (Kp.15 225°), Darst., Rkk. **34 II**, 2981; Hydrier. **30 I**, 1783.

asymm. Dibenzylaceton **31 II**, 1572.

2-Methyl-4.4-diphenylbutanon-(3) (Kp.21 159 bis 165°) **32 II**, 354.

3-Diphenylylisobutylketon, Erkennen d. — v. Willgerodt u. Scholtz als 4-Diphenylylisobutylketon **34 II**, 1928.

4-Diphenylylisobutylketon (F. 77—78°), Darst. F., Rkk., Erkennen d. 3-Diphenylylisobutylketons v. Willgerodt u. Scholtz als — **34 II**, 1928.

d-*p*-Tolyl-[α-*p*′-tolyläthyl]-keton **30 II**, 3549.

rac. *p*-Tolyl-[α-*p*′-tolyläthyl]-keton (Kp.2 175°) **30 I**, 3549.

1-*p*-Tolyl-2-phenyl-2-methylpropanon-(1) (F. 60 bis 61°) **30 I**, 2732.

Di-ο-tolylaceton (F. 50—52°) **31 II**, 2451.

Di-*m*-tolylaceton (Kp.16 204°) **31 II**, 2451.

Di-*p*-tolylaceton **31 II**, 2451.

Phenyl-*p*-cymylketon, Red. **30 II**, 2363.

2.4.5.4′-Tetramethylbenzophenon (Kp.22 220°) **30 I**, 1139.

2.4.2′.4′-Tetramethylbenzophenon (Kp. 328°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

2.5.2′.5′-Tetramethylbenzophenon (Kp. 326°) Ringschluß **30 I**, 1053*.

x-Tetramethylbenzophenon **31 II**, 497*.
2-[β-α'-Naphthyläthyl]-cyclopentanon (Kp.2 178°), Darst., Red., Semicarbazon **33 II**, 2403; Rkk. **34 I**, 3474.
Benzylideneucarvon (F. 112—113°) **32 I**, 596; **34 I**, 2289.
4-Keto-7-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 55—56°) **34 II**, 256.
4-Keto-7-methyl-1-äthyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.12 231—233°) **33 I**, 425.
4-Keto-1.2.7-trimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,5 195—198°) **32 II**, 2181.
4-Keto-1.3.7-trimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,4 190—195°) **32 II**, 2181.
4-Keto-1.6.7-trimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,4 190°) **32 II**, 2182.

$C_{17}H_{18}O_2$ **Methyldiphenylbutendiol 33 I**, 2541.
1-Phenyl-1-anisyl-2-äthyläthylenoxyd **32 I**, 3295.
1.1-Dianisylpropen-(1) (F. 100—101°) **32 I**, 3295.
3-Acetyl-4-oxy-α.γ-diphenylpropan (Kp.18,5 232°) **34 I**, 543.
3-Propionyl-4-oxy-α.β-diphenyläthan (F. 47 bis 48°) **34 I**, 543.
3-Butyryl-4-oxydiphenylmethan (F. 52°) **34 I**, 543.
5-Butyryl-2-oxydiphenylmethan (F. 142°) **34 I**, 543.
3-n-Valeryl-2-oxydiphenyl (Kp.5 200—210°) **34 II**, 2216.
5-n-Valeryl-2-oxydiphenyl (F. 104°) **34 II**, 2216.
p-Benzyloxybutyrophenon, Nitrosier. **32 II**, 91*.
1-Phenyl-1-anisylbutanon-(2) (Kp. 320°) **32 I**, 3295.
1-[p-Methoxyphenyl]-2-phenyl-2-methylpropanon-(1) (F. 100—101°) **30 I**, 2732; **32 II**, 702.
4-Propyloxydesoxybenzoin (F. 65—66°) **30 I**, 3553.
4-Isopropyloxydesoxybenzoin (F. 103—104°) **30 I**, 3553.
o-Butoxybenzophenon (Kp.19 205°) **32 I**, 384.
o-Isobutoxybenzophenon (Kp.144 193°) **32 I**, 384.
1-Methyl-3-benzoyl-4-methoxy-6-äthylbenzol (F. 71°) **34 I**, 56.
5-Propionyl-2-methoxydiphenylmethan (F. 119°) **34 I**, 543.
7-Methoxy-4-keto-1.2-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,3 205—210°) **34 II**, 1458.
an-cis-Cyclohexadiencyclopentadienchinon (F. 163°) **33 II**, 546.
an-trans-Cyclohexadiencyclopentadienchinon (F. 225° Zers.) **33 II**, 546.
β.γ-Diphenylvaleriansäure (F. 132°) **34 II**, 3616.
γ-[6-Methyl-2-naphthyl]-α-methyl-Δβ-pentensäure (F. 150—151°) **32 II**, 2181.
γ-[6-Methyl-2-naphthyl]-β-methyl-Δβ-pentensäure **32 II**, 2181.
γ-[6.7-Dimethyl-2-naphthyl]-Δβ-pentensäure (F. 155—156°) **32 II**, 2182.
α.β-Diphenyl-α-äthylpropionsäure (F. 140°) **32 I**, 3292.
β.β-Di-p-tolylpropionsäure (F. 187—188°) **34 II**, 438.
Phenylmesitylenylessigsäure (F. 172—172,5°) **31 I**, 609.
p-Tolyl-[2.5-dimethylphenyl]-essigsäure (F. 132°) **33 II**, 3695.
Methylisopropyldiphenylcarbonsäure(?) (F. 160°) **32 II**, 3398.
2-Oxydiphenyl-n-valerat (Kp.4 162—167°) **34 II**, 2216.
β-Phenyl-β.β-dimethyläthylbenzoat (F. 37,5°) **30 I**, 1466.
O-Benzoyl-p-n-butylphenol (F. 24—25°) **30 I**, 3036.

$C_{17}H_{18}O_3$ **1.1-Dianisyl-2-methyläthylenoxyd**, Umlager. **32 I**, 3295.
Equoldimethyläther (F. 88,5—89,5°) **33 I**, 624.
Dianisylmethylacetaldehyd (Kp.2 170—172°) **32 I**, 3295.
5-Acetyl-2.4-dioxy-α.γ-diphenylpropan (F. 106°) **34 I**, 543.
5-Butyryl-2.4-dioxydiphenylmethan (F. 72°) **34 I**, 543.
l-Dehydrothebenon (F. 113°) **31 I**, 2062.
ω-p-Anisyl-ω-methyl-m-methoxyacetophenon (Kp. 222—224°) **32 I**, 3286.
1-Anisoyl-2-anisyläthan (Kp.14 222°) **32 I**, 3295.
1.1-Dianisylpropanon-(2) (F. 71°) **32 I**, 3295.
3.3'-Diäthoxybenzophenon (Kp.28 210°) **30 I**, 3553.
4.4'-Diäthoxybenzophenon, Nitrier. **30 I**, 2248.
Dimethoxydimethyl-4.4'-benzophenon **33 II**, 2389.
2.2'-Dimethyl-4.4'-dimethoxybenzophenon (F. 73°) **34 I**, 2117.
3.3'-Dimethyl-4.4'-dimethoxybenzophenon (F. 115°) **34 I**, 2117.
5.5'-Dimethyl-2.2'-dimethoxybenzophenon (F. 82°) **34 I**, 2117.
5-Acetyl-2.4-dimethoxydiphenylmethan (F. 110°) **34 I**, 543.
5-Propionyl-3.4-dimethoxydiphenyl (F. 113°) **34 II**, 2217.
2-[α-Propionopropionyl]-1-naphthylmethyläther **34 II**, 3623.
2-Spirocyclopentan-4-ketotetrahydrodibenzopyranol **34 II**, 239.
β-Oxy-β.γ-diphenylvaleriansäure (F. 178°) **34 II**, 3615.
α-Benzoxyl-γ-phenylbuttersäure (F. 112°) **32 I**, 817; **II**, 3707.
β.β-Di-p-tolylhydracrylsäure (F. 163—164°) **33 I**, 773.
β-[6-Propyl-2-naphthoyl]-propionsäure (F. 147 bis 148°) **32 II**, 1299.
β-[6-Isopropyl-2-naphthoyl]-propionsäure (F. 159°), Darst., Rkk., Methylester **32 II**, 1299; Red. **34 II**, 256; Rkk. d. Äthylesters **33 I**, 425.
1.3.4-Xylenolcarbonat (F. 47—48°) **34 II**, 3463.
1.3.5-Xylenolcarbonat (F. 115°) **34 II**, 3463.
Mandelsäure-[äthylphenylmethylester], enzymat. Bldg. **32 II**, 2193.
2-Phenoxybenzoesäurebutylester, Verwend. **33 II**, 2734*.

$C_{17}H_{18}O_4$ **Methylmangostin** s. $C_{22}H_{26}O_5$.
2-Oxy-4.6-dimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 105°) **34 II**, 777.
4-Oxy-2.6-dimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 104—105°) **34 II**, 777.
2'-Oxy-2.4-dimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 95°) **33 I**, 3452.
2.2'-Dimethoxybenzoinmethyläther, Red. **34 II**, 2400.
2.4-Dimethoxyphenyl-p-methoxybenzylketon (F. 84°) **32 II**, 1452.
Gallacetophenon-3.4-dimethyläther-2-benzyläther (F. vak. 47—48,5°) **34 I**, 2134.
6-Benzyloxy-2.3-dimethoxyacetophenon (F. 90 bis 91°) **34 I**, 2597.
α-Phenyl-β-oxy-β-p-methoxyphenylbuttersäure (F. 75°) **31 II**, 230.
2.4-Dimethoxy-β.β-diphenylpropionsäure (F. 129—130°) **32 I**, 233.
3-Benzyloxy-4-methoxyphenylpropionsäure (O-Benzyldihydrohesperitinsäure) (F. 121—122°), Darst. **32 I**, 1379; Äthylester (F. 53°) **32 II**, 3408.
Äthyl-[α-naphthyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.3—4 188—193°) **33 II**, 1686.
α.γ-Diphenoxy-β-acetoxypropan (F. 33°) **31 II**, 33.
Keton $C_{17}H_{18}O_4$ (F. 187°) aus l-Thebenon **31 II**, 3000.

$C_{17}H_{18}O_5$ **4.4'-Dioxy-7.8-dimethoxyflavan** (F. 120 bis 125°) **34 I**, 3851.
2.4.3'.4'-Tetramethoxybenzophenon (F. 126°) **32 I**, 233.
3.4.3'.4'-Tetramethoxybenzophenon (F. 145°) **34 II**, 3628.
α.γ-Diphenyl-α.β-dioxy-γ-methoxybuttersäure (F. 201°) **34 I**, 386.
2.4-Dimethoxyphenylbenzylglykolsäure (F. 176° Zers.) **32 II**, 1451.
β-Oxy-2.4-dimethoxy-β.β-diphenylpropionsäure, Äthylester (F. 79—80°) **32 I**, 233.
Säure $C_{17}H_{18}O_5$ (F. 117, 5°) aus Isoimperatorin **33 II**, 2146.

$C_{17}H_{18}O_6$ **1.2.4.6.7-Pentamethoxydiphenylenoxyd** (F. 109—110°) **34 I**, 3058.

3.4.4′-Trimethoxy-2-[2′-oxybenzyl]-benzoesäure (F. 222—224°) **34 II**, 2084.

Decarbousninsäure, Konst. **33 II**, 3133.

8-Isoamyl-7-acetoxy-6-carboxycumarin (F. 173 bis 175°) **34 II**, 1461.

$C_{17}H_{18}O_7$ **6-Benzoyl-3.4-diacetylglucal** (F. 92—93°) **32 II**, 2632.

$C_{17}H_{18}O_8$ **Triacetylderiv.** $C_{17}H_{18}O_8$ (F. 180° Zers.) aus d. Verb. $C_{11}H_{14}O_6$, H_2O (aus d. Blättern v. Ginkgo biloba) **33 II**, 3145.

$C_{17}H_{18}O_{10}$ **2.4.6-Triacetoxybenzylidendiacetat** (F. 157°), Darst., Identität d. Triacetylphloroglucinaldehyds v. Pratt u. Robinson mit — **31 I**, 1442.

Gallusaldehydpentaacetat (F. 168—169°) **31 II**, 446.

$C_{17}H_{18}N_2$ **9-[β-Dimethylaminoäthyl]-acridin** **34 I**, 1327.

Diäthylamino-β-naphthochinolin **30 I**, 2760.

Benzalaceton-o-tolylhydrazon (F. 122—124°) **33 I**, 3707.

Benzalaceton-p-tolylhydrazon (F. 179—180°) **33 II**, 1180.

Methylphenylhydrazon d. α-Tetralons, Rkk. **30 II**, 62.

Cyclohexyl-α-naphthylaminocarbonsäurenitril (F. 135°) **34 II**, 1770.

Cyclohexyl-β-naphthylaminocarbonsäurenitril (F. 122°), Darst. **34 II**, 1770; Verseif. **34 II**, 1772.

$C_{17}H_{18}N_4$ **1-Phenyl-4-anilino-4.5-[*R*-trimethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 192° Zers.) **33 I**, 2695.

Cylopentan-1.2-dionphenylosazon (F. 146°) **34 I**, 1649.

$C_{17}H_{18}S$ ***cis*-2.6-Diphenylpenthian** (F. 98°) **30 I**, 1790.

***trans*-2.6-Diphenylpenthian** (F. 142°) **30 I**, 1790.

$C_{17}H_{19}N$ ***ms*-Diäthylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

2.7(*p.p′*)-Dimethyl-*ms*-dimethylacridan, Verwend. **33 II**, 3923*.

l*-(—)-Protolaudanosin** (N*-Methyl-1-benzyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin**), Darst., Jodmethylat, Konfigurat. **30 II**, 412; Konfigurat. **32 I**, 683; **II**, 2058; konfigurativer Zusammenhang mit (—)-Norprotolaudanosin **34 II**, 1132.

***rac.* 1-Benzyl-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** **30 II**, 412.

***N*-Äthyl-*N*-cinnamylanilin** (F. 50°) **30 I**, 3778.

$C_{17}H_{19}N_3$ **3.6-Tetramethyldiaminoacridin**, Lichtempfindlichk. d. Hydrochlorids (photochemotherapeut. Bedeut.) **32 I**, 2971; pharmakodynam. u. toxikolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **34 I**, 1662; Verwend. als Vulkanisat.-Beschleuniger **32 II**, 2249*.

Zinkchlorid-Doppelsalz d. Hydrochlorids (**Acridinorange**, **Acridine Orange RS**, **Euchrysin 3RX**, **Rhodulinorange N**, **Rhodulinorange NO**), Herst. **30 I**, 750*; Absorpt.- u. Fluorescenzkurven **32 I**, 188; Phosphorescenz v. —-Lsgg. **34 II**, 400; schleierwidrige Wrkg. bei Verwend. als „Zusatzsensibilisator" **34 II**, 2347; Nitrier. **31 II**, 3668*; sensibilisierende Wrkg. auf Staphylo- u. Streptokokken **32 II**, 3904; Wrkg. auf d. Kohlenhydratstoffwechsel **31 II**, 2350; Verwend.: gegen Pilzkrankhh. (Rebenmehltau) **32 II**, 915; im Zeugdruck **31 II**, 1058; zum Färben v. Chromleder **30 II**, 679; —-Aufnahmefähigk. v. Acetatseide (Veränder. mit Äthanolaminen) **33 II**, 3198*.

Tetramethyldiamino-β-naphthochinolin **30 I**, 2760.

[*p*-Dimethylaminobenzylmethyl]-benzimidazol (F. 187°) **33 I**, 612.

$C_{17}H_{20}O$ **1.3-Diphenylpentanol-(2)** (F. 74—76°) **30 I**, 825.

4-Diphenylylmethylisopropylcarbinol (F. 63—64°) **34 II**, 1928.

2-Phenyl-2-benzylbutanol-(1), Dehydratisier. **32 I**, 380.

1-Phenyl-2-benzylbutanol-(2) (Kp.12 208—215°) **32 I**, 3291.

Benzyl-[*p*-isopropylphenyl]-carbinol (F. 42 bis 42,5°) **34 I**, 2923.

1-[β-1′-Naphthyläthyl]-cyclopentanol (F. 59,5 bis 60,0°) **33 II**, 2406.

2-β-[α-Naphthyl]-äthylcyclopentanol(?) (Kp.2,2 180°) **33 II**, 2403.

5-Butyl-2-oxydiphenylmethan (Kp.18 211°) **34 I**, 543.

3-*n*-Amyl-2-oxydiphenyl (Kp.5 166—171°) **34 II**, 2216.

5-*n*-Amyl-2-oxydiphenyl (Kp.6 181—183°) **34 II**, 2216.

7-Methoxy-1.2-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,1 185—190°) **34 II**, 1458.

Benzylidenthujon (Kp.10 178—180°) **30 I**, 1463.

α-Benzalcampher (F. 95—96°) **34 II**, 2525.

$C_{17}H_{20}O_2$ **1.1-Diphenylpentan-1.4-diol** (F. 73°) **33 I**, 2542.

1-Phenyl-2-[*p*-isopropylphenyl]-glykol (F. 117,5 bis 118,5°) **34 I**, 2923.

1-Phenyl-2-äthyl-2-benzylglykol (F. 115—116°) **32 I**, 3293.

Amylidendiphenol (F. 120°) **33 I**, 1119.

[2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl]-äthylmethan (F. 140°) **33 I**, 1119.

[3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl]-äthylmethan (F. 94°) **33 I**, 1119.

2.2′-Dioxy-4.4′-dimethyldiphenyldimethylmethan, Darst. **30 I**, 3239*; therm. Zers. **30 I**, 2010*; **II**, 2185*; Hydrier. **30 II**, 137*, 803*, 1614*; Rk. mit hydrierten cycl. Alkoholen **31 I**, 2536*.

β.β-Bis-[4-oxy-3-methylphenyl]-propan, Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 3190*.

5-Butyl-2.4-dioxydiphenylmethan (Kp.15 238 bis 240° Zers.) **34 I**, 543.

2.2′-Dioxy-4.4′.5.5′-tetramethyldiphenylmethan (F. 212—213°), Bldg.(?), Eigg. **34 I**, 1397.

2.2′-Dioxy-4.5.5′.6′-tetramethyldiphenylmethan (F. 163°), Bldg.(?), Eigg. **34 I**, 1397.

2.2′-Dioxy-5.5′.6.6′-tetramethyldiphenylmethan (F. 164,5—166°), Bldg.(?), Eigg. **34 I**, 1397.

4.4′-Dioxy-2.2′.6.6′-tetramethyldiphenylmethan (F. 274—276°) **34 I**, 1397.

4.4′-Dioxy-3.3′.5.5′-tetramethyldiphenylmethan (F. 174—175°), Darst., Eigg., Verwend. **34 II**, 3190*.

Dehydrothebenan, Darst., Bezeichn. d. Verb. $C_{17}H_{20}O_2$ aus des-N-Methyldesoxomethoxydihydrosinomenin v. Goto u. Mitsui als — **31 II**, 2999.

Diphenyl-[α-äthoxyäthyl]-carbinol (Kp.4 150 bis 154°), Darst. **32 I**, 211; Dehydratisier. **32 I**, 1217.

2-Methoxy-5-methyl-2′-[α-oxyisopropyl]-diphenyl (F. 122°) **34 I**, 222.

1.5-Diphenoxypentan (F. 48°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.

Di-[2-methyl-4-methoxyphenyl]-methan (F. 66°) **34 I**, 2116.

Di-[3-methyl-4-methoxyphenyl]-methan (F. 24°) **34 I**, 2116.

Di-[5-methyl-2-methoxyphenyl]-methan (F. 55°) **34 I**, 2117.

2.5-Diäthoxy-3′-methyldiphenyl (Kp.8 178°), Nitrier. **33 II**, 452*.

5-*n*-Propyl-3.4-dimethoxydiphenyl (Kp.7 195 bis 210°) **34 II**, 2217.

β.β-Furylpropyl-α-methylpropiophenon (Kp.28 198°) **31 II**, 2155.

β.β-Furyläthyl-α-äthylpropiophenon (Kp.18 182°) **31 II**, 2154.

β.β-Furyläthyl-α.α-dimethylpropiophenon (Kp.23 182°) **31 II**, 2154.

β.β-Furylisopropyl-p-methylpropiophenon (Kp.13 188°) **33 I**, 1779.

[9-Oxodecadien-(2.6)-yl]-phenylketon(?) (F. 83°) **32 I**, 238.

3-Benzoylcampher, Darst. d. Enolform **32 I**, 1235; Absorpt.-Spektra v. Metallderivv. **31 II**, 2008; Mutarotat. (d. Be-Benzoylcamphers) **31 II**, 2007; **32 I**, 2807; (d. Al-Benzoylcamphers) **31 II**, 2008.

γ-[6-Isopropylnaphthyl-(2)]-buttersäure **34 II**, 256.

Diisopropylnaphthalincarbonsäuren, Methylester **30 I**, 357.

Δ^2-Cyclopentenylallylessigsäurebenzylester (Kp.$_5$ 162—164°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2523; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

akt. **Benzalverb.** $C_{17}H_{20}O_2$ (F. 78—79°) aus d. Ketol $C_{10}H_{16}O_2$ (aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens) **33 I**, 1435.

inakt. **Benzalverb.** $C_{17}H_{20}O_2$ (F. 98—99°) aus d. Ketol $C_{10}H_{16}O_2$ (aus d. Oxydat.-Prodd. d. Pinens) **33 I**, 1435.

Benzaldehydverb. $C_{17}H_{20}O_2$ (F. 135—136° korr.) aus Safranal u. Benzaldehyd **34 I**, 2291.

Verb. $C_{17}H_{20}O_2$ [Subst. B] (F. 169,5°) aus m-5-Xylenol u. CH_2O **34 I**, 1397.

Verb. $C_{17}H_{20}O_2$ [Subst. C] (F. 168°) aus m-5-Xylenol u. CH_2O **34 I**, 1397.

$C_{17}H_{20}O_3$ *gewöhnl.* **1-Anisyl-2-phenyl-2-äthylglykol**, Rkk. **32 I**, 3295.

α-rac.-**1-Anisyl-2-phenylbutandiol-(1.2)** (F. 94°), Absorpt.-Banden **32 I**, 2303.

β-rac.-**1-Anisyl-2-phenylbutandiol-(1.2)** (F. 113°), Absorpt.-Banden **32 I**, 2303.

techn. **Glycerindibenzyläther (Dibenzylin)**, Verwend. **30 II**, 3345*; **32 I**, 457*.

Glycerin-α.γ-dibenzyläther (Kp.$_2$ 198—204°), Darst. **31 I**, 441; **II**, 33; Verwend. **34 I**, 2356*.

techn. **Glycerindikresyläther (Dikresylin)**, Verwend. **33 I**, 1227*.

Glycerin-α.γ-di-*techn.*-tolyläther (Kp.$_{20}$ 200 bis 210°), Darst., Verwend. **31 I**, 441.

Glycerin-α.γ-di-*o*-tolyläther (Kp.$_2$ 195—197°), Darst., Verwend. **31 I**, 441; Acetylier. **31 II**, 33; Verwend. **34 I**, 2356*.

Glycerin-α.γ-di-*m*-tolyläther (Kp.$_2$ 205—207°), Darst., Verwend. **31 I**, 441; Acetylier. **31 II**, 33; Verwend. **34 I**, 2356*.

Glycerin-α.γ-di-*p*-tolyläther (F. 88—88,5°), Darst., Verwend. **31 I**, 441; Acetylier. **31 II** 33.

d-**Thebenon**, opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

l-**Thebenon** (F. 136°), Bldg. aus Sinomenin, Eigg., Oxim **31 I**, 2061; Überführ. in *l*-Thebenonketon bzw. Isonitroso-*l*-thebenon **31 II**, 3000.

6-Keto-13-äthyloktahydromorphenolmethyläther (F. 113°) **30 I**, 3790.

γ-[6-Methoxy-2-naphthyl]-β-methylvaleriansäure (F. 89—90°) **34 II**, 1458.

sek. **Amylnaphthoxyessigsäure**, Verwend. d. Schwermetallsalze **34 I**, 3133*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäureeugenolester (Kp.$_7$ 187 bis 190°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^2-Cyclopentenylessigsäureisoeugenolester (Kp.$_{10}$ 207—208°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

$C_{17}H_{20}O_4$ **5.5'-Bisoxymethyl-6.6'-dioxy-3.3'-dimethyldiphenylmethan** (F. 148,5°) **33 II**, 290.

1.2-Dianisyl-1-methylglykol (Kp.$_3$ 190°) **32 I**, 3295.

α-[2.4-Dimethoxyphenyl]-γ-[*o*-oxyphenyl]-*n*-propylalkohol (F. 106—107°) **33 I**, 3452.

Alectoltrimethyläther (F. 96°) **34 I**, 2293.

Benzalbisacetylaceton (F. 163°) **32 I**, 3432.

2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-[butyloxyäthylester], Verwend. **32 II**, 3165*.

Acetyldihydroartemisinsäure, Äthylester (F. 72°) **34 II**, 951.

Verb. $C_{17}H_{20}O_4$ (F. 155° korr.) aus o-Kresol u. CH_2O **32 II**, 130.

$C_{17}H_{20}O_5$ **2-Acetoxy-3-carboxymethyl-1.4.5.8-diendomethylendekahydronaphthalin-2-carbonsäureanhydrid** (F. 204°) **32 II**, 2052.

Acetylartemisin (F. 199°) **32 I**, 1673.

$C_{17}H_{20}O_6$ (s. *Evodin*; *Mykophenolsäure*).

1.4-Dimethyl-2-methoxy-8-tetralon-7-carbonsäure-7-α-propionsäure, Diäthylester (Kp.$_2$ 196 bis 210°) **31 II**, 3513*.

Verb. $C_{17}H_{20}O_6$ (F. 157—158° Zers.) aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2094.

Säure $C_{17}H_{20(22)}O_6$ (?) (F. ca. 160° Zers.) aus Taxinin **31 II**, 1868.

$C_{17}H_{20}O_7$ (s. *Tutin*).

3-Acetyl-5-benzoylmonoacetonxylose (F. 84,5 bis 85,5°) **34 I**, 207.

Diacetyldihydrocitrinin (F. 322—323° Zers.) **32 I**, 1108.

Dicarbonsäure $C_{17}H_{20}O_7$ (F. 85—90°) aus Taxinin **32 I**, 3189.

$C_{17}H_{20}O_8$ **δ-[4-Methoxy-2,5-dimethylbenzoyl]-butan-β.β.γ-tricarbonsäure**, Triäthylester (F. 99°) **30 I**, 1945; **II**, 1996.

Triacetylphenol-β-*d*-xylosid (F. 147,5—148,5° korr.) **33 I**, 2534.

$C_{17}H_{20}N_2$ *akt.* **Ruban**, Darst. aus akt. Rubylchlorid **32 II**, 1455.

rac. **Ruban**, Synth. aus Ruban-9-on, Eigg. **32 II**, 1454.

Hexahydro-2-methyl-1.3-diphenylpyrimidin, Darst., Verwend. **33 I**, 1033*.

***N*-Benzylanabasin** (F. 47—48°) **32 II**, 70.

***N*-Phenyl-*N'*-diäthylbenzamidin** **34 II**, 1119.

***p*-Diäthylaminobenzylidenanilin**, Rkk. **31 I**, 1013*, 2809*.

α-Phenyl-α-methylacetonmethylphenylhydrazon **32 I**, 2041.

***o*-Methylcyclohexanon-α-naphthylhydrazon** **30 II**, 62.

2-Methylcyclohexanon-β-naphthylhydrazon, Ringschluß **31 I**, 2477.

***m*-Methylcyclohexanon-β-naphthylhydrazon** **30 II**, 62.

$C_{17}H_{20}N_4$ **Di-[2-methyl-3-cyanpyrryl-(5)]-diäthylmethan** (F. 269—270°) **32 II**, 3715.

$C_{17}H_{20}S_2$ **α.β-Bisbenzylthiopropan** (Kp.$_{14}$ 218 bis 222°) **34 II**, 1605.

α.β-Di-*p*-tolylthiopropan **33 II**, 213.

α.γ-Di-*p*-tolylthiopropan **33 II**, 213.

$C_{17}H_{21}N$ **β-Naphthylaminocycloheptan** (F. 170 bis 171°) **30 I**, 681.

***N*-[3-Methylcyclohexyl]-β-naphthylamin** (F. 172°) **30 I**, 680.

Butylphenyl-*p*-toluidin, Verwend. **33 II**, 3775*.

Diäthylbenzhydrylamin, Verwend. d. Hydrochlorids als Reagens auf HNO_3 **34 II**, 3282.

Äthyl-[γ-phenyl-*n*-propyl]-anilin (Kp.$_{0,5-1}$ 140 bis 145°) **30 I**, 3778.

Benzyl-*p*-methylbenzyläthylamin (Kp.$_{11}$ 82°) **30 II**, 3393.

[*o*-Äthylbenzyl]-benzylmethylamin (Kp.$_{13}$ 173°) **33 II**, 3836.

Di-[*o*-methylbenzyl]-methylamin (Kp.$_{11}$ 182°) **33 II**, 3837.

***m*-Methylbenzyl-*o*-methylbenzylmethylamin** (Kp.$_{11}$ 173—175°) **31 II**, 3462.

***p*-Methylbenzyl-*o*-methylbenzylmethylamin** (Kp.$_{14}$ 178—180°) **31 II**, 3462.

Di-*m*-methylbenzylmethylamin **31 II**, 3462.

***p*-Methylbenzyl-*m*-methylbenzylmethylamin** (Kp.$_{12}$ 173—175°) **31 II**, 3462.

Di-*p*-methylbenzylmethylamin **31 II**, 3462.

$C_{17}H_{21}N_3$ **Dixylylguanidin**, Alter.-Schutzmittel für — **32 II**, 1380*; Verwend. v. Salzen **33 II**, 2078*.

Tetramethyldiaminobenzophenonimid, Lichtabsorpt., Konst. **31 I**, 425.

Salze s. unter *Auramin*.

$C_{17}H_{21}As$ **Diphenyl-*n*-amylarsin** (Kp.$_{10}$ 194°) **32 II**, 3544.

Diphenyl-*dl*-amylarsin (Kp.$_{10}$ 195°) **32 II**, 3544.

Methyldi-β-phenyläthylarsin (Kp.$_{10}$ 212°) **32 II**, 3544.

$C_{17}H_{22}O$ **Benzylidenmenthon**, Hydrochlorid (F. 140° korr.) **30 I**, 1463.

$C_{17}H_{22}O_2$ **Thebenan**, Darst. aus Dihydrodemethoxydesoxodihydrosinomeninmethin, Eigg. **31 II**, 2999.

***d*-Anisylcampher**, Drehvermögen **30 I**, 1270.

1-Phenyl-4-*n*-amylcyclohexan-3.5-dion (F. 191°) **31 II**, 710.

Hydrozimtaldehyd-4.5-dioxyoctadien-(2.6)-acetal (Kp.$_4$ 160—161°) **33 II**, 854.

1.2.3.4.9.10.11.12-Octahydro-5.8-dimethylphenanthren-11-carbonsäure, Äthylester **33 I**, 230.

Acetyldihydro-α-tricyclopentadienol-(3) (Kp.$_{11}$ 180—185°) **33 II**, 1994.

Acetyldihydro-β-tricyclopentadienol-(3) (Kp.$_{11}$ 180—182°) **33 II**, 1994.

Δ^2-**Cyclopentenyläthylessigsäurephenyläthylester** (Kp.9 174—175°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^3-**Cyclopentenylessigsäurethymolester** (Kp.8 159 bis 161°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurecarvacrolester** (Kp.5 165—168°), Darst. (Geruch) **34 II**, 2522; (Verwend.) **32 II**, 1835*.

Benihylbenzoat (Kp.5 161—162°) **34 I**, 2143.

Benzoesäurelinalylester (Kp.25 170—173°) **31 I**, 1747.

$C_{17}H_{22}O_3$ **6-Keto-13-äthyloktahydromorphol-3-methyläther** (F. 148—150°) **30 I**, 3790.

Formaldimethonanhydrid (F. 171°) **30 I**, 2085.

4-Oxy-7-methyl-2-*n*-heptylindandion-(1.3) (F. 124°) **31 I**, 2874.

4-Oxy-7-äthyl-2-*n*-hexylindan-1.3-dion (F. 110°) **33 II**, 2984.

4-Oxy-7-*n*-hexyl-2-äthylindan-1.3-dion (F. 120°) **33 II**, 2984.

4-Oxy-2.7-di-[*n*-butyl]-indan-1.3-dion (F. 120°) **33 II**, 2984.

Dihydroartemisinsäureäthyläther, Äthylester (F. 68—70°) **34 II**, 951.

2-Phenyl-3.3.7-trimethylocten-(6)-on-(5)-säure-(1) (F. 110,5—111,5°) **33 I**, 936.

2-[β-2′.5′-Dimethylphenyläthyl]-cyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.4 192—194°) **33 I**, 230.

2-[β-*o*-Tolyläthyl]-4-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 185—187°) **33 I**, 230.

2-[β-*o*-Tolyläthyl]-5-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,4 170—175°) **34 II**, 254.

2-[β-*o*-Tolyläthyl]-6-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,4 170—172°) **34 II**, 255.

2-[β-*p*-Tolyläthyl]-5-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,4 170—173°) **34 II**, 255.

2-[β-*p*-Tolyläthyl]-6-methylcyclohexanon-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,4 170—175°) **34 II**, 254.

3-Benzoylcampholsäure **32 I**, 1235.

Podocarpinsäure, Überführ. in 4-Methylphenanthren **32 I**, 63.

Säure $C_{17}H_{22}O_3$ (F. 195° korr.) aus Theelin durch Alkalischmelze **34 I**, 58.

$C_{17}H_{22}O_4$ (s. *Monascoflavin*).

5.7-Diäthoxy-2.8-dimethyl-3-äthylchromon (F. 140—141°) **33 II**, 2277.

lävo-**Äthylcyclohexylcarbinylphthalsäurehalbester** **32 II**, 3228.

Propylcyclohexylphthalat, Verwend. **34 II**, 832*.

Acetyltemisin (F. 86°) **34 II**, 2694.

Verb. $C_{17}H_{22}O_4$ (F. 213—214°) aus Taxinin (Bldg., Rkk., Derivv.) **31 II**, 1868; (Summenformel) **32 I**, 3189; (Konst.) **34 II**, 3392.

Acetyllacton $C_{17}H_{22}O_4$ (F. 204°) aus Dihydrosantonsäure **34 I**, 1656.

„**α-Methyltetrahydromangostin**" s. $C_{22}H_{30}O_5$.

$C_{17}H_{22}O_5$ (s. *Glaucesäure*).

Acetylsantoninsäure (F. 143°) **33 II**, 1720*.

Monoacetylsantonsäure, Konst. **34 I**, 1656.

$C_{17}H_{22}O_6$ **2-Acetoxy-3-carboxymethyl-1.4; 5.8-diendomethylendekahydronaphthalin-2-carbonsäure**, Dimethylester (F. 128—129°) **32 II**, 2052.

Dihydromykophenolsäure **34 II**, 3515.

Säure $C_{17}H_{22(20)}O_6$ (?) (F. ca. 160° Zers.) aus Taxinin **31 II**, 1868.

$C_{17}H_{22}N_2$ **2-[β-Piperidinoisopropyl]-chinolin** **32 I**, 946.

4-[*p*-Methylisoamylaminophenyl]-pyridin (F. 120°) **34 I**, 3064.

4-[*p*-Äthyl-*n*-butylaminophenyl]-pyridin (F. 41°) **34 I**, 3064.

4-[*p*-Di-n-propylaminophenyl]-pyridin (F. 108°) **34 I**, 3064.

***p.p′*-Diaminodiphenylisopropylmethylmethan**, Verwend. **31 II**, 3166*.

2.2-Di-[3′-methyl-4′-aminophenyl]-propan (Kp.1 216°) **33 II**, 3848.

4.4′-Diamino-3.3′.5.5′-tetramethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.

γ-*p*-Dimethylaminophenyl-β-phenylpropylamin (Kp.13 225—229°) **32 I**, 939.

Methylendixylyldiamine, Rkk. **32 I**, 291*.

4.4′-Di-[äthylamino]-diphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*; **34 II**, 351*.

Cumylaminodimethylanilin, Verwend. **33 II**, 3775*.

2-Methylamino-4′-dimethylamino-3-methyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.

3.3′-Tetramethyldiaminodiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4′-Tetramethyldiaminodiphenylmethan (F. 90°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dimethylanilin (u. CO_2) **31 II**, 3266*; (u. CH_2O) **34 II**, 1688*; (u. Hydrozimtsäure) **30 I**, 1769; (u. Benzolsulfonazid) **30 I**, 3759; Einw. v. S **33 II**, 704; Rk. mit Phenylbiphenylketon **30 II**, 3554; Verwend.: für Acridinfarbstoffe **30 I**, 750*; als Beizmittel **31 I**, 149*; als Alter.-Schutzmittel **31 II**, 1937*; **32 I**, 2905*.

Spezifität d. analyt. Rkk. **32 I**, 2615; Verwend.: zum Nachweis v. Vanadaten u. Wolframaten **31 II**, 2037; zur colorimetr. Pb-Best. **30 I**, 2595; (in Textilmaterialien) **32 II**, 947; zur colorimetr. Best. v. Mn **32 I**, 422.

$C_{17}H_{22}Ge$ **Diphenylisopropyläthylgermanium** (Kp. 175—190°) **31 II**, 3092.

$C_{17}H_{23}N$ **Campher-*p*-tolil** (Kp.1,3 154—156°) **32 I**, 2028.

$C_{17}H_{23}N_3$ **Methylaminocamphanodihydrochinoxalin**, Hydrojodid **32 I**, 2320.

$C_{17}H_{24}O$ **1-Oxo-2-benzyl-4-äthylocten-2** (Kp.3 180 bis 185°) **32 II**, 2530*.

α-Amyl-*p*-isopropylzimtaldehyd, Verwend. **33 II**, 2067.

Diisopropyl-*ar*.-tetrahydronaphthaldehyd (Kp.9 182—185°), Herst., Verwend. **30 I**, 3620*.

1-Phenylundecylen-(10)-on-(1) (F. 27—28°) **30 I**, 816.

$C_{17}H_{24}O_2$ **1-Phenylundecylen-(10)-on-(1)-oxyd** (F. 37—38°) **30 I**, 816.

9-Oxodecylphenylketon (?) (F. 53°) **32 I**, 238.

Zimtsäure-*akt*.-2-octylester (Kp.5 174—177°) **31 I**, 2337.

***d*-Menthylbenzoat** (F. 54—55°) **32 II**, 57.

(—)-Menthylbenzoat (F. 53—54°), Rotat.-Dispers., Rkk., Konfigurat. **33 I**, 1436.

***dl*-Menthylbenzoat** (*dl*-Benzoesäurementhylester) (F. 31,5—32°) **31 I**, 1747; **32 I**, 218; **II**, 57.

$C_{17}H_{24}O_3$ (s. *Tremetol*).

Shogaol (**β-[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-äthyl-*n*-α.β-heptenylketon**), Rk.: mit Anilin **30 I**, 2384; mit Phenylhydrazin, Konst., Farbrk. **30 I**, 2385; mit $VOCl_3$ **31 I**, 3410.

4-Oxy-3-methoxystyryl-*n*-heptylketon, Rkk. **30 I**, 2385.

2-[β-2′.5′-Dimethylphenyläthyl]-cyclohexanol-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.4 195—198°) **33 I**, 230.

2-[β-*o*-Tolyläthyl]-4-methylcyclohexanol-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 195—197°) **33 I**, 230.

3-Oxybenzylcampholsäure (Phenyloxyhomocampholsäure), Identifizier. **32 I**, 1234.

***o*-(—)-Menthoxybenzoesäure**, Derivv. **33 I**, 421.

$C_{17}H_{24}O_4$ **Dihydromonascoflavin** **32 II**, 1640.

Formaldehydbisdimethyldihydroresorcin (Methylendimethon, Methylenbisdimedon, Formaldimethon, Formodimedon) (F. 191,4°), Darst. **30 I**, 2085; **32 II**, 3445; Verwend. zur Best.: v. CH_2O u. CH_3CHO **32 II**, 1662; zur Best. v. CH_2O (Unterscheid. v. Acetaldehyd) **34 I**, 424; (in Ggw. v. Hexamethylentetramin) **33 I**, 1821.

δ-Phenyl-*n*-octylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 176—182°) **32 II**, 703.

saures **[Dibutylcarbinol]-phthalat**, Verseif.-Geschwindigk. **32 I**, 2320.

saures **[Di-*tert*.-butylcarbinol]-phthalat**, Verseif.-Geschwindigk. **32 I**, 2320.

Verb. $C_{17}H_{24}O_4$ (F. 213—214°) aus Taxinin s. $C_{17}H_{22}O_4$.

$C_{17}H_{24}O_5$ **Taxinol** (Verb. $C_{17}H_{24}O_5$ aus Taxinin) (F. ca. 100°), Bldg., Rkk., Diacetylderiv. **31 II**, 1868; Derivv. **32 I**, 3189; Konst. **34 II**, 3393.

Tetrahydroacetylartemisin (F. 166°) **32 I**, 1673.

$C_{17}H_{24}O_6$ **Butylmonoäthylinphthalat** (**Phthalsäurebutylmonoäthylinester**) (Kp.$_7$ 231—232°), Herst. **33 II**, 1431*; (Verwend.) **30 I**, 295*.

$C_{17}H_{24}O_8$ *α.γ*-Dicarboxyglutaconsäure-*l*-menthylester, Na-Verb. d. Triäthylesters **30 I**, 2542.

$C_{17}H_{24}O_9$ **Syringosid** (Syringin) (F. 189—190°), Isolier. aus Phillyreaarten, Hydrolyse **33 I**, 3205; **34 II**, 958; mikrochem. Nachweis in d. Pflanze **31 I**, 3149.

$C_{17}H_{24}O_{10}$ (?) s. *Cornin*.

$C_{17}H_{24}O_{12}$ **Pentacetyl-*α*-*d*-glucoheptulose** (F. 114 bis 115°) **34 II**, 2209.

Pentacetyl-*β*-methylgluconosid (F. 146—149° Zers.) **32 I**, 47.

$C_{17}H_{24}N_2$ **5.5′-Dimethyl-4.4′-dipropylpyrromethen** **31 I**, 3473.

3.5.3′-Trimethyl-4-propyl-4′-äthylpyrromethen **31 I**, 3360.

4.5.3′-Trimethyl-3-äthyl-5′-propylpyrromethen, Bromhydrat (F. 188°) **30 II**, 926.

3.5.4′-Triäthyl-4.3′-dimethylpyrromethen (F. 66°) **33 I**, 2552.

[5.4-Dimethyl-3-äthylpyrryl]-[5′.3′-dimethyl-4′-äthylpyrrolenyl]-methen, Rkk. **31 II**, 1635*.

Kryptopyrrolmethen (**5.5′.3.3′-Tetramethyl-4.4′-diäthylpyrromethen**), Bldg. **32 I**, 1373; Dest. mit Natronkalk **33 II**, 2677.

Anilidomethylen-*N*-dehydrocamphidin (F. 123°) **34 I**, 947*.

Benzylidenbornylhydrazin, Hydrochlorid (F. 116—117°) **30 I**, 1934.

Cyclohexylcarvacrylaminocarbonsäurenitril (F. 78°) **34 II**, 1771.

$C_{17}H_{25}N$ *ω*-**Heptylidentetrahydrochinaldin** **32 I**, 1451*.

$C_{17}H_{25}N_3$ **8-[γ-Butylaminopropylamino]-6-methylchinolin**, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1153.

$C_{17}H_{26}O$ *d*-**1-[γ-Phenylbutyl]-3-methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{0,01}$ 85°) **30 I**, 3671.

l-**1-[γ-Phenylbutyl]-4-methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{10}$ 172—173°) **30 I**, 3671.

rac. **1-[γ-Phenylbutyl]-4-methylcyclohexanol-(1)** (Kp.$_{10}$ 172—173°) **30 I**, 3671.

Menthyl-*m*-kresol (Kp.$_2$ 152—155°) **34 I**, 3734.

Benzyl-*l*-menthyläther, opt. Dreh. **30 II**, 3022.

Dioctinylketon (Kp.$_5$ 155—158°) **33 I**, 3436.

Dimethyl-*n*-heptylacetophenon **34 I**, 1451.

$C_{17}H_{26}O_2$ ***p*-Cyclohexylbenzaldehyddiäthylacetal** (Kp.$_{13}$ 181°) **33 II**, 3422.

Kondensat.-Prod. d. Brenzcatechins mit Methylnonylketon (Kp.$_{20}$ 188°) **33 I**, 2091.

techn. **Phenylundecylsäure**, Äthylester **30 II**, 307*.

ω-**Phenylundecansäure** (Kp.$_{15}$ ca. 198°) **31 II**, 3467.

ω^1-**Phenylundecansäure** (Kp.$_{16}$ 225°) **31 II**, 3467.

3-Phenylundecylsäure (Kp.$_{2,5}$ 167—172°) **32 II**, 703.

Benzoesäure-*n*-decylester(*n*-Decylbenzoat) (Kp.$_8$ 195,8°), Darst., physikal. Eigg. **33 I**, 757; Bldg. **30 I**, 1770.

2.4-Dimethyl-6-heptylphenolacetat (Kp.$_{13}$ 180 bis 188°) **31 I**, 61.

Dibutylessigsäurebenzylester (Kp.$_{15}$ 177°) **31 II**, 2859.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurelinalylester**, Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **33 II**, 1794*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäuregeranylester** (Kp.$_5$ 160—161°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **32 II**, 1835*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurebornylester** (Kp.$_{11}$ 164—165°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **33 II**, 1794*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäureisobornylester** (Kp.$_{13}$ 171—173°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **33 II**, 1794*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäureterpinylester** (Kp.$_6$ 165—170°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **32 II**, 1835*.

$C_{17}H_{26}O_3$ **1-Phenylundecanon-(1)-diol-(10.11)** (F. 57—58°) **30 I**, 816.

***p*-Oxyphenylundecansäure** (Kp. ca. 220°) **31 II**, 3468.

ω-*n*-**Nonylphenoxyessigsäure** (F. 75,5°) **31 I**, 932.

Octylkresoxyessigsäure, Verwend. d. Schwermetallsalze **34 I**, 3133*.

$C_{17}H_{26}O_4$ **2-Methylperhydroanthracendicarbonsäure** (F. 130—131°) **33 I**, 3454.

Dephanthsäure (F. 242—243°) **34 I**, 1655.

Acetyltetrahydrotemisin (F. 83°) **34 II**, 2694.

Dicarbonsäure $C_{17}H_{26}O_4$ (**Methylperhydrophenanthrendicarbonsäure** ?) (F. 137—138° Zers.) aus d. Keton $C_{21}H_{34}O_2$ (aus Lupeol) **33 I**, 1298.

Verb. $C_{17}H_{26}O_4$ (F. 85—90° Zers.) aus Taxinin (Bldg., Rkk.) **31 II**, 1868; (Derivv.) **32 I**, 3189.

$C_{17}H_{26}O_5$ **Verb.** $C_{17}H_{26}O_5$ (F. 41°) aus γ-Oxy-*β.δ*-dicarboxypentadecansäure **32 I**, 1109.

Verb. $C_{17}H_{26}O_5$ (F. 80—85° Zers.) aus Taxinin (Derivv.) **32 I**, 3189.

$C_{17}H_{26}O_6$ **Des-*N*-stemonidinsäure** **31 II**, 2163.

Monobutyratmonobutyryl-*α*-oxybutyrat d. Cyclopenten-3-diols-(1.2) **30 II**, 2261.

Acetyllactonsäure (?) $C_{17}H_{26}O_6$ (Zers. 192 bis 193°) aus *α*-1-Methyl-4-[*α*-oxyisopropyl]-cyclohexan-1-essigsäure-2-*α*-milchsäure **33 I**, 788.

$C_{17}H_{26}O_{10}$ **1.2-Monoaceton-3.4.5.6-tetracetyl-*d*-mannit** (F. 107°) **33 II**, 2522.

$C_{17}H_{26}O_{12}$ **2-Glycerin-*β*-tetracetylglucosid** (F. 103°) **30 II**, 1523.

Methylhalbacetal d. *aldehydo*-**Galaktosepentacetats** (F. 123°), Mutarotat. **32 II**, 3550.

$C_{17}H_{26}N_2$ **3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthylpyrromethan**, Verbrenn.- u. Bldg.-Wärme **33 II**, 3248.

Benzalbispiperidin (**Benzylidendipiperidin**) (F. 82°), Darst., Rkk. **32 I**, 3432; Rkk. **30 I**, 3676.

$C_{17}H_{26}N_4$ **Di-[2.4-dimethyl-3-(äthyl-*ω*-amin)]-pyrromethen**, Trichlorhydrat **30 II**, 2132.

$C_{17}H_{27}N$ **Phenylundecylenamin**, Hydrochlorid (F. 116—117°) **30 I**, 816.

[*p*-Cyclohexylphenyl]-[diäthylamino]-methan (Kp.$_{0,1}$ 125°) **33 II**, 3422.

$C_{17}H_{27}N_3$ ***N*-[*β*-1-Imidazolyläthyl]-perhydrocarbazol** (Kp.$_3$ 198—205°) **33 I**, 263*.

$C_{17}H_{27}Br$ **3-Phenyl-1-bromundecan** (Kp.$_3$ 147 bis 150°) **32 II**, 703.

tert. **Butyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-brommethan** (Kp.$_{13}$ 68—71°) **30 II**, 3388.

$C_{17}H_{28}O$ (s. *Semecarpol*).

Heptadecadiin-(7.10)-ol-(9) (**Dioctinylcarbinol**) (Kp.$_8$ 192—193°), Darst., Eigg., Rkk. **33 I**, 3435; Rkk. **33 I**, 3436.

3-Phenylundecanol-(1) (Kp.$_{2,5}$ 139—145°) **32 II**, 703.

tert. **Butyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinol** (F. 46 bis 47°) **30 II**, 3388.

$C_{17}H_{28}O_2$ **Undecylresorcin** (Kp.$_{10}$ 230—235°) **32 II**, 1805*.

Benzaldehyddiamylacetal, Verwend. **30 I**, 3253.

Benzaldehyddiisoamylacetal **31 I**, 2605.

Farnesolacetat, Verwend. **30 I**, 604.

Nerolidylacetat, Vork. in Salvia Sclarea **32 II**, 3315.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurecitronellylester** (Kp.$_{10}$ 172—173°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **33 II**, 1794*.

Δ^2-**Cyclopentenylessigsäurementholester** (Kp.$_{12}$ 170—174°), Darst., Geruch **34 II**, 2522; Verwend. **32 II**, 1835*.

Oxyketon $C_{17}H_{28}O_2$ (F. 163°) aus Männerharn **32 II**, 2983.

$C_{17}H_{28}O_3$ **Camphercarbonsäure-*n*-hexylester** (Kp.$_6$ 177—177,5°), Darst., Wrkg. auf d. Froschherz **30 I**, 99.

Orthophenylessigsäuremethyldibutylester (Kp. 254—257°) **31 I**, 2196.

Orthophenylessigsäuremethyldiisobutylester (Kp. 245—248°) **31 I**, 2196.

Verb. $C_{17}H_{28}O_3$ (F. 137—138°) aus Clovensäureanhydrid u. C_2H_5MgBr **31 II**, 46.

$C_{17}H_{28}O_4$ (s. *Neobornyval* [*Isovalerylglykolsäure-ester d. Borneols*]).
Dicyclohexanonpentaerythrit (F. 115,5°) **32 I**, 43.
Malonsäure-bis-2-methylcyclohexylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
Malonsäure-bis-3-methylcyclohexylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
Malonsäure-bis-4-methylcyclohexylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
$C_{17}H_{28}O_6$ (s. *Gitalin*).
2.6-Dimethyl-1.4-oxanon-3.5-dicarbonsäuredibutylester, Verwend. **34 I**, 2999*.
γ-Oxy-β.δ-dicarboxypentadecansäurelacton (F. 145—146°) **32 I**, 1109.
Verb. $C_{17}H_{28}O_6$ (F. 87°) aus γ-Oxy-β.δ-dicarboxypentadecansäure **32 I**, 1109.
$C_{17}H_{28}O_8$ **Tridecan-1.1.12.12-tetracarbonsäure**, Diäthylester **34 II**, 3747.
1.11-Dimethylundecantetracarbonsäure (F. 162°) **30 I**, 506.
$C_{17}H_{28}S_4$ **Pentaerythrittetraallylthioäther** (Kp.2 214—217° Zers.) **32 I**, 2829.
$C_{17}H_{30}O$ **Zibeton** [**Cycloheptadecen-(9)-on-(1)**], Konst. **34 II**, 2614; ungesätt. *16-* u. *18-*gliedrige C-Ringe v. —-Typus **33 I**, 606; Darst. als Salzen d. Hexadecen-8-dicarbonsäure-(1.16) **30 II**, 305*; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Parachor **33 II**, 368; — als Träger d. Moschusgeruchs **30 I**, 2977.
$C_{17}H_{30}O_2$ **Heptylsäuregeranylester** (**Önanthsäuregeranylester**) (Kp.15 171°) **34 I**, 1032.
Heptylsäureterpinylester (**Önanthsäureterpinylester**) (Kp.15 170°) **34 I**, 1032.
Isoheptylsäuregeranylester (**5-Methylhexylsäuregeranylester**) (Kp.17 172°) **34 I**, 1032.
Isoheptylsäureterpinylester (**5-Methylhexylsäureterpinylester**) (Kp.18 170°) **34 I**, 1032.
Verb. $C_{17}H_{30}O_2$ (Kp.20 107—109°) aus Benzyliden-α-methylcyclohexanon u. Isoamylalkohol **32 I**, 1234.
Sclareol s. $C_{20}H_{36}O_2$.
$C_{17}H_{30}O_3$ [**3-Oxocyclopentadecyl-(1)**]-**essigsäure** (F. 89—90°) **34 II**, 3748.
$C_{17}H_{30}O_4$ **Heptadecen-8-disäure-(1.17)** (**Pentadecen-7-dicarbonsäure-1.15**) (F. 86—87°), Darst., Cyclisier., Dimethylester **33 I**, 607; Cyclisier. **30 I**, 2479*.
Allyl-*n*-undecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.5 168—169°) **30 I**, 2873.
[**Cyclobutylmethyl**]-***n*-nonylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.2,8 168—171°) **30 I**, 2873.
Diäthylmalonsäuremono-*l*-menthylester **31 I**, 1608.
Cyclohexylmalonsäuredibutylester (**Dibutylcyclohexanylmalonat**) (Kp.12 185°), Darst., Rkk. **33 II**, 907; partielle Hydrolyse **33 I**, 459*.
$C_{17}H_{30}O_5$ **Heptadecan-9-on-1.17-disäure**, Red. **33 I**, 606.
$C_{17}H_{30}O_7$ **γ-Oxy-β.δ-dicarboxypentadecansäure** (F. 134—135°) **32 I**, 1109.
$C_{17}H_{30}N_2$ **1.14-Dicyan-2-methyltetradecan** (**2-Methyltetradecan-1.14-dicarbonsäurenitril**) (Kp.2 248—249°), Darst., Cyclisier. **34 II**, 3747; Cyclisier. **34 II**, 3748.
2.12-Dimethyltridecandinitril-(1.13) (Kp.0,25 185 bis 186°) **30 I**, 507.
$C_{17}H_{31}N$ **2.6-Dicyclohexylpiperidin** (F. 63°) **31 II**, 3483.
***N*-Isoamylperhydrocarbazol** (Kp.4 155—165°) **34 II**, 334*.
***N*-Butyl-2-methylperhydrocarbazol** (Kp.4 144 bis 146°) **34 II**, 334*.
Base $C_{17}H_{31}N$ (Kp.14 160—180°) aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus Erdöl) **31 II**, 3698.
$C_{17}H_{31}Br$ **1-Bromcycloheptadecen-(1)** (Kp.0,5 147 bis 150°) **33 II**, 370.
$C_{17}H_{32}O$ **1-*n*-Decylhexahydrobenzaldehyd** (Kp.15 166—170°) **33 I**, 929.
Dihydrozibeton (**Cycloheptadecanon**) (Kp.0,1 145°), Darst., Eigg. **34 I**, 373; Bldg. **34 I**, 1808; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Eign. d. niederen Homologen v. — als Riechstoffe **30 I**, 1548.
symm. **α.α'-Dipropyldiisopropylcyclopentanon**, Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.
$C_{17}H_{32}O_2$ **Asellinsäure**, Isolier. aus d. Öl v. Labeo Rohita **30 II**, 1236.
Allyl-*n*-dodecylessigsäure (Kp.1—2 164—166°) **30 I**, 2874.
Undecylenyl-*n*-butylessigsäure (Kp.3 175—180°) **30 I**, 2874.
[**Cyclobutylmethyl**]-***n*-decylessigsäure** (Kp.2,7 176 bis 179°) **30 I**, 2873.
5-Methyl-7-[1'.1'.3'-trimethylcyclohexyl-2']-heptansäure-(1) (**4-Methyl-6-[1'.1'.3'-trimethylcyclohexyl-2']-hexancarbonsäure-1**) (Kp.0,6 159—165°) **33 II**, 407, 1389.
16-Oxyhexadecan-1-carbonsäurelacton (F. 41 bis 42°) **31 I**, 1167*.
Verb. $C_{17}H_{32}O_2$ (?), Erkennen d. Verb. $C_{18}H_{34}O_2$ oder $C_{17}H_{32}O_2$ aus d. Weißbuchenrinde als Betulin **34 I**, 2143.
$C_{17}H_{32}O_3$ **γ-Ketoheptadecylsäure** (F. 97—98°) **32 II**, 3550.
Laurinsäuretetrahydrofurfurylester **31 II**, 906*.
***l*-Menthyl-ε-methoxycapronat** (Kp.16 181—182°) **31 II**, 2456.
***l*-Menthyl-α-methoxy-α-äthylbutyrat** (Kp.8 139 bis 141°) **31 I**, 1608.
$C_{17}H_{32}O_4$ **Heptadecandisäure** (**Pentadecan-1.15-dicarbonsäure**) (F. 119°), Darst. **31 I**, 1167*; (Dimethylester) **33 II**, 370; Dimorphie **32 I**, 2309; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978.
7-Methyltetradecan-1.14-dicarbonsäure (F. 77 bis 78°) **34 II**, 3748.
***cis*-2.12-Dimethyltridecandicarbonsäure-(1.13)** (F. 50°) **30 I**, 507.
***trans*-2.12-Dimethyltridecandicarbonsäure-(1.13)** (F. 63—64°) **30 I**, 507.
***n*-Tetradecylmalonsäure** (F. 121,5—123,5°), Eigg. **33 II**, 349, 3546; F., Löslichk. **30 II**, 2499; Krystallstruktur, Photolyse **32 I**, 2810; photochem. Verh. **33 II**, 339; Diäthylester **32 I**, 3407.
Pimelinsäure-*n*-amylester, physikal.-chem. Eigg. **34 I**, 3840.
β-Methyladipinsäureamylester, Verwend. **31 II**, 1804*.
$C_{17}H_{32}O_5$ **Heptadecan-9-ol-1.17-disäure**, Dimethylester (F. 55—56°) **33 I**, 607.
Laurylähoxymalonsäure (F. 75°) **33 I**, 2531.
$C_{17}H_{32}N_2$ ***des*-Dimethyldihydrospartein** (Kp.8,5 174 bis 182°) **31 I**, 467.
$C_{17}H_{33}N$ **Homohydnocarpylamin** (Kp.15 190°) **32 I**, 2310.
Margarinsäurenitril (**Cetylcyanid**) (F. 31,7°), Darst. **33 I**, 1937; (Dimorphie) **31 II**, 1530; Oberflächenpotentiale monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.
Amin $C_{17}H_{33}N$ (Kp.10 140—155°) aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
Amin $C_{17}H_{33}N$ (Kp.14 190—210°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.
Base $C_{17}H_{33}N$ (Kp.12 170—200°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
$C_{17}H_{33}Cl$ **8.9-Heptadecenylchlorid** **34 II**, 3241.
$C_{17}H_{33}Br$ **Bromid $C_{17}H_{33}Br$** aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.
$C_{17}H_{34}O$ **4-Propyltetradecylen-(13)-ol-(4)** (Kp.13 204—208°) **30 I**, 815.
Cycloheptadecanol, physikal. Konstanten **30 II**, 3268.
Methyl-[γ-tetrahydrojonylpropyl]-äther (**4-Methyl-6-[1'.1'.3'-trimethyl-2'-cyclohexyl]-hexanol-1-methyläther**) (Kp.9 157°) **32 II**, 2054.
Margarinaldehyd **33 I**, 2237.
Methyl-*n*-pentadecylketon (F. 48—48,5°), Darst., Rkk. **31 I**, 3671; **33 II**, 1860; Bldg., Semicarbazon **33 II**, 1371; Oximier. **33 I**, 3437.
Dioctylketon (F. 52—53°) **33 II**, 536.
Alkohol $C_{17}H_{34}O$ (Kp.3 168—200°) aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.
$C_{17}H_{34}O_2$ **4-Propyltetradecylen-(13)-ol-(4)-oxyd** (Kp.17 175—185°) **30 I**, 815.
Glycidtetradecyläther, Darst., Verwend. **34 I**, 3941*.
Hexahydrobenzaldehyddiisoamylacetal (Kp.8 168—169°) **34 I**, 2735.

Margarinsäure (Daturinsäure, *n*-Heptadecylsäure) (F. 62°), Vork.: in d. Samen v. Caesalpinia Bonducella **30 II**, 74; in d. Samen v. Colchicum autumnale **30 II**, 1923; in Candlenußöl (Lumbangöl), Salze **31 II**, 1649; Isolier. aus Eilecithin **30 I**, 2429; Reindarst.; aus Cetylalkohol (tern. Syst. Palmitin-, Margarin- u. Stearinsäure) **33 II**, 366; aus Palmitinsäure **30 II**, 1855; Bldg. aus dl-α-Oxystearinsäure **34 I**, 871; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; Röntgenunters. v. festen Lsgg. d. — **34 I**, 10; Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärmen **30 I**, 21; Red. **34 I**, 526; Verb.: mit Desoxycholsäure **30 I**, 2429; mit Glykocholeinsäure **31 II**, 1864; bakterielle Zers. **31 II**, 1153.

Äthylester (Äthylmargarinat) (F. 28°), β-F., α- u. γ-Verflüssig.-Punkt **33 II**, 492; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; Dimorphie **33 II**, 491; Existenz einer opaken Modifikat. **31 II**, 1530; röntgenograph. Daten, therm. Unters. **32 I**, 212; Systeme Palmitinsäureäthylester-— u. —-Stearinsäureäthylester **33 II**, 1174.

Methylester (Kp.0,2 140—155°) **34 I**, 871.

Neurostearinsäure, Vork. im Cerumen (Ohrenschmalz) **33 I**, 3957.

Methyl-*n*-tetradecylessigsäure (F. 45,5—47,5°) **30 II**, 902.

Äthyl-*n*-tridecylessigsäure (Kp.1–2 164—168°) **30 II**, 902.

***n*-Propyl-*n*-dodecylessigsäure** (Kp.<2,5–3,5 183 bis 187°) **30 II**, 902.

***n*-Butyl-*n*-undecylessigsäure** (Kp.2–3 174—177°) **30 II**, 902.

***n*-Pentyl-*n*-decylessigsäure** (Kp.2–3 177—182°) **30 II**, 902.

***n*-Hexyl-*n*-nonylessigsäure** (Kp.2–3 182—185°) **30 II**, 902.

***n*-Heptyl-*n*-octylessigsäure** (Kp.2–3 184—187°), Darst., baktericide Wrkg. **30 II**, 902; Verester **33 II**, 2294*.

Tetradecylsäure-*n*-propylester (Kp.30 195,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Tridecylsäure-*n*-butylester (Kp.30 194,5°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Dodecylsäure-*n*-pentylester (Kp.30 193,5°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Undecylsäure-*n*-hexylester (Kp.30 193,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Caprinsäure-*n*-heptylester (Kp.30 193,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Nonylsäure-*n*-octylester (Kp.30 192,5°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Caprylsäure-*n*-nonylester (Kp.30 192,5°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Önanthsäure-*n*-decylester (Kp.30 193,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Capronsäure-*n*-undecylester (Kp.30 193,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Valeriansäure-*n*-dodecylester (Kp.30 194,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Dodecylvalerianat (Dodecylvalerat), —-Geh. im Fischöl **30 I**, 3501; Verwend. **34 II**, 2778; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

Buttersäure-*n*-tridecylester (Kp.30 194,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Propionsäure-*n*-tetradecylester (Kp.30 195,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971.

Essigsäure-*n*-pentadecylester (Pentadecylacetat) (Kp.30 199,0°), Reindarst., physikal. Konstanten **33 II**, 2971; Isomorphie u. F. **33 II**, 35.

Ameisensäurecetylester (F. 22,7° bzw. F. 25°), therm. Zers., Dimorphie **33 II**, 361.

$C_{17}H_{34}O_3$ **Di-[β-oxyoctyl]-keton** (F. 90—91°) **30 I**, 2384; **32 II**, 1429.

Tetrahydrofurfuroldihexylacetal (Kp.15 167 bis 173°) **33 I**, 2406.

Heptadecanol-(17)-säure-(1) (F. 84—85°) **31 I**, 1167*.

2-Isopropyl-3-isobutyl-1.3-trimethylenglykolönanthsäureester 34 II, 3923.

Monoxysäure $C_{17}H_{34}O_3$ aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{17}H_{34}O_4$ **Dihydroxyasellinsäure** (F. 116—116,5°) **30 II**, 1236.

α-Myristin (α-Monomyristin), Identität d. — aus Isopropylidenglycerin u. Myristylchlorid mit d. β-Myristin v. Grün **30 I**, 3663; Darst., physikal. Eigg. **30 II**, 3737; Rkk. **32 I**, 2013.

β-Myristin (β-Monomyristin) (F. 61°), Identität d. — v. Grün mit d. α-Myristin aus Isopropylidenglycerin u. Myristylchlorid **30 I**, 3663; Darst., Rkk. **34 II**, 2519.

$C_{17}H_{34}N_2$ **Dimethyltetrahydrospartein** (Kp.12 182 bis 192°) **31 I**, 467.

$C_{17}H_{35}N$ ***N*-Laurylpiperidin**, Darst. **34 I**, 1639; Verwend. **33 II**, 787*.

Dihydrohomohydnocarpylamin (Kp.12 187°) **32 I**, 2311.

Di-*n*-propyl-[ε-cyclohexyl-*n*-amyl]-amin (Kp.2,5 143—144°), baktericide Wrkg. **32 II**, 1439.

Naphthenamin $C_{17}H_{35}N$ (Kp.16 175—195°) aus Naphthensäure $C_{18}H_{34}O_2$ **32 I**, 657.

$C_{17}H_{35}Br$ ***n*-Heptadecylbromid** (F. 32°), Darst. **32 II**, 37; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Röntgenunters. fester Lsgg. **34 I**, 10.

$C_{17}H_{35}J$ **Heptadecyljodid 34 I**, 526.

$C_{17}H_{36}O$ ***n*-Heptadecylalkohol (Heptadecanol)** (F. 56°), Darst. **34 I**, 526; (Rk. mit 4'-Jod-diphenylyl-4-isocyanat) **30 II**, 1970; Isomorphie u. F. **33 II**, 35; Röntgenunters. **34 II**, 3091; Reflexionsintensitäten für Röntgenstrahlen **34 II**, 3092; Röntgenunters. fester Lsgg. **34 I**, 10; Systeme mit Hexadecyl- bzw. Octadecylalkohol **33 II**, 1174; **34 I**, 526; Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730.

Alkohol $C_{17}H_{36}O$ (F. 79°) aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2093.

$C_{17}H_{36}O_3$ **4-Propyltetradecantriol-(4.13.14)** (F. 79°) **30 I**, 815.

Glycerinmonotetradecyläther (Glycerinmyristyläther) (Kp.3 206—207°), Darst. **33 II**, 3758*; (Verwend.) **34 I**, 1390*; Verwend. **34 I**, 3126*; **II**, 361*.

$C_{17}H_{36}O_4$ s. *Orthokohlensäure-Tetrabutylester.*

$C_{17}H_{36}O_7$ **Heptaäthoxypropan (Trikohlenoxyddiäthylacetaläthylalkoholat)** (Kp.14 118°) **33 I**, 3554.

$C_{17}H_{36}S_4$ **Tetrathioorthokohlensäure-*n*-butylester** (Kp. 64°) **32 II**, 1121.

Tetrathioorthokohlensäuretetra-*tert.*-butylester (Tetra-*tert.*-butylthioäther), Darst., Konst. **32 II**, 1121; Erkennen d. — v. Backer als Trithioorthoameisensäuretri-tert.-butyläther **33 II**, 1985.

Pentaerythrittetra-*n*-propylthioäther (Kohlenstofftetramethanthioltetra-*n*-propyläther) (Kp.3 222—225°), Darst. **32 I**, 2829; Oxydat., $HgCl_2$-Verb. **33 II**, 1502.

Pentaerythrittetraisopropylthioäther (Kp.2 192 bis 193°) **32 I**, 2829.

$C_{17}H_{37}N$ **Heptadecylamin** (F. 49°), Darst., Rkk. **34 I**, 950*; Bldg. **33 I**, 3437; unimol. Filme d. Hydrochlorids **30 II**, 3120; Acylier., physiol. Verh. v. Salzen **31 I**, 1475; Rkk.: mit bas. substituierten Alkylhalogeniden **32 I**, 1438*; mit aliphat. Halogenalkoholen oder Alkylenoxyden **32 I**, 449*; mit Alkyl- oder Aralkylsulfonsäuren **31 II**, 3271*; d. Chlorhydrats mit d. Alkalisalzen v. Dicarbonsäuren **33 II**, 3620*.

3-Äthyl-3-diäthylaminoundecan (Kp.15 161 bis 163°) **30 I**, 2722.

***N*-Äthyl-*N*-isoamyl-3.7-dimethyloctylamin** (Kp.11 136—137°) **33 II**, 2516.

$C_{17}H_{38}N_2$ **Diheptylpropylendiamin**, Verwend. d. Salze **34 II**, 1695*.

— 17 III —

$C_{17}H_5OCl_5$ **Pentachlorbenzanthron**, Verwend. **31 II**, 2391*.

$C_{17}H_6O_9N_4$ **Tetranitrobenzanthron** (F. 312° Zers.) **31 II**, 235.

$C_{17}H_7OCl_3$ **2.6-*Bz*-1-Trichlorbenzanthron**, Rkk. **30 II**, 821*.

4.6-*Bz*-1-Trichlorbenzanthron **30 I**, 3241*.

x.x.x-Trichlorbenzanthron (F. 257—258° bzw. 259—261°) **30 II**, 3853*.

$C_{17}H_7O_7N_3$ **Trinitrobenzanthron** (F. 282—284°), Darst. Rkk. **31 II**, 235; Einw. v. Cl **30 II**, 3853*.

isomeres **Trinitrobenzanthron** (F. 247°) **31 II**, 3478.

$C_{17}H_8ON_2$ **Cyanpyrobenzanthron**, Verwend. **34 II**, 339*.

$C_{17}H_8OCl_2$ **2.6-Dichlorbenzanthron** (F. 236°), Darst. **30 I**, 3241*; Rkk. **33 II**, 287*.

4.8-Dichlorbenzanthron, Darst. **33 II**, 622*; (Rkk.) **34 II**, 1301; Sulfonier. u. Ringöffnung **33 II**, 287*; Rk.: mit Benzylchlorid **30 II**, 810*; mit o-halogenierten Benzolcarbonsäuren **33 II**, 1601*.

5.6-Dichlorbenzanthron (F. 168°), Rkk. **33 II**, 287*.

5.8-Dichlorbenzanthron (F. 157—159°), Darst. **33 II**, 622*; (Bromier.) **31 II**, 135*; Rkk. **33 II**, 287*.

2-*Bz*-1-Dichlorbenzanthron (F. 218°) **30 II**, 3853*.

6-*Bz*-1-Dichlorbenzanthron (6.13-Dichlorbenzanthron), Darst. **30 I**, 3241*; **II**, 3853*; (Oxydat.) **33 II**, 223; Rk. mit CH_3OH **30 I**, 131*.

7.13-Dichlorbenzanthron (F. 251—252°) **33 II**, 223.

8-*Bz*-1-Dichlorbenzanthron (8.13-Dichlorbenzanthron) (F. 221—222°), Darst. **30 II**, 3853*; (Oxydat.) **33 II**, 222; Rk. mit CH_3OH **30 I**, 131*.

Dichlorbenzanthron vom F. 217—218°, Rkk. **33 II**, 3696.

Dichlorbenzanthron vom F. 266°, Rkk. **33 II**, 3696.

$C_{17}H_8OBr_2$ **2.6-Dibrombenzanthron** (F. 221°) **30 I**, 3241*.

4.8-Dibrombenzanthron (F. 156°), Rkk. **33 II**, 287*.

6.7-Dibrom-1.9-benzanthron (F. 271—272°) **33 II**, 3696.

7.8-Dibrom-1.9-benzanthron (F. 217—218°) **33 II**, 3696.

6-*Bz*-1-Dibrombenzanthron (F. 253°), Rk.: mit CH_3OH **30 I**, 131*; mit 1-Aminoanthrachinonaldehyd **30 I**, 2019*; Verwend. **31 II**, 134*; **33 I**, 2469*.

x-*Bz*-1-Dibrombenzanthron, Rk.: mit Na-Polysulfid bzw. p-Thiokresol **30 II**, 144*; mit p-Tolylmercaptan **30 I**, 1227*.

x.x-Dibrombenzanthron (F. 254—255°), Rkk. **33 II**, 3696.

$C_{17}H_8O_2Cl_2$ **5.8-Dichlor-*Bz*-3-oxybenzanthron** **32 II**, 2532*.

$C_{17}H_8O_3S$ **Benzothiophanthrenchinon-3-aldehyd** (F. 257—258°) **31 II**, 2159.

$C_{17}H_8O_4S$ **Benzothiophanthrenchinon-1(4)-carbonsäure** (F. 278°) **31 II**, 2159.

Phenyl-[thionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäuredilacton (F. 226—227°) **31 II**, 2160.

$C_{17}H_8O_8N_2$ **6-*Bz*-1-Dinitrobenzanthron**, Einw. v. Cl **30 II**, 3853*.

8-*Bz*-1-Dinitrobenzanthron (F. 236°) **30 II**, 3853*.

x.x-Dinitrobenzanthron, Rkk. **30 I**, 444*.

$C_{17}H_8O_5S$ ***C*-Carboxy-1.9-thiophenanthron-2-carbonsäure** **31 II**, 3398*; **32 II**, 297*, 618*.

$C_{17}H_8O_{11}N_2$ **Di-[6-nitro-4-oxobenzodioxinyl-(8)]-keton** (F. 314°) **33 II**, 1343.

$C_{17}H_8Cl_3Br$ **Chlorbrombenzanthrendichlorid** (F. 227°) **31 II**, 3478.

$C_{17}H_9ON$ **Pyridonderiv.** $C_{17}H_9ON$ aus Cibagelb *3 G* **33 I**, 611.

$C_{17}H_9ON_3$ **1(*N*)-2-Pyridino-5.10-pyrazolanthron** **33 I**, 1526*.

1(*N*)-2-Pyridino-8.9-pyrazolanthron **33 I**, 1526*.

2(*N*)-3-Pyridino-1.9-pyrazolanthron **33 I**, 1526*.

Fluoranthen-4-carbonsäureazid **32 II**, 1448.

Fluoranthen-12-carbonsäureazid **32 II**, 1448.

$C_{17}H_9OCl$ ***Bz*-1-Chlorbenzanthron (13-Chlorbenzanthron)** (F. 182,4—183,4° korr.), Darst.: aus Benzanthron u. Cl_2 **30 I**, 3613; **32 I**, 1581*, 3503*; (Löslichk.) **33 II**, 1525; (Ausbeute) **33 II**, 3569; aus Benzanthron u. Dichloramin T (Oxydat.) **33 II**, 222; aus Bz-1-Nitrobenzanthron **30 II**, 3853*; Rkk. **31 II**, 2787*; Nitrier. **30 II**, 3853*; Rk.: mit CH_3OH **30 I**, 131*; mit Phenolen **30 I**, 3241*; mit Aceton **30 I**, 1703*; mit Säurehalogeniden **30 II**, 632*; Überführ. in Isoviolanthron **30 I**, 3613; **31 II**, 3162*; **32 I**, 3503*; **34 II**, 334*, 1377*; (Ausbeute) **34 II**, 1300; Verwend. in Spezialpapieren **30 II**, 168*.

2-Chlorbenzanthron, Oxydat. **31 I**, 1367*; Nitrier. **30 II**, 3853*; Rk.: mit Arylaminen **30 II**, 1779*; mit Phenolen **30 I**, 3241*; mit 1-Aminoanthrachinonaldehyd **30 I**, 2019*; mit Säurechloriden **30 II**, 632*.

6-Chlorbenzanthron, Darst. **30 I**, 3241*; Chlorier. **33 II**, 223; Bromier. **30 I**, 134*; Rk.: mit 5-Amino-1.9-anthrapyrimidin **33 I**, 2469*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd **30 I**, 2019*; **31 II**, 1358*; **33 I**, 1026*; mit Aminodibenzanthron **30 I**, 749*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureestern **31 II**, 134*, 1499*; mit Säurechloriden **30 II**, 632*.

7-Chlorbenzanthron (F. 188—190°), Darst., Chlorier. **33 II**, 223; Verwend. **32 II**, 1840*.

8-Chlorbenzanthron, Rk.: mit 1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd **31 II**, 1358*; **33 I**, 1026*; mit Aminodibenzanthron **30 I**, 749*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäuremethylester **31 II**, 134*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäurephenylester **33 I**, 3008*.

Fluoranthen-12-carbonsäurechlorid (F. 100 bis 103°) **32 II**, 1448.

$C_{17}H_9OCl_3$ **1.4-Dichlor-8-[*o*-chlorbenzoyl]-naphthalin** (F. 122—123°) **30 I**, 1221*.

1.4-Dichlor-8-[*p*-chlorbenzoyl]-naphthalin (F. 118°) **30 I**, 1221*.

$C_{17}H_9OBr$ ***Bz*-1-Brombenzanthron** (F. 172°), Darst. **31 I**, 529*; **34 II**, 1029*; Nitrier. **31 I**, 1831*; **II**, 3478; Rkk. **31 II**, 134*; Einw. v. Se **33 II**, 1933*; Rkk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Aminen **30 I**, 3241*; mit Phenolen **30 I**, 3241*; mit CH_2O **30 II**, 820*; mit 1-Aminoanthrachinonbenzaldehyd **30 I**, 2019*; mit Dipyrazolanthron **30 II**, 139*; mit Säurehalogeniden **30 II**, 632*; mit 1-Amino-5-benzoylaminoanthrachinon **31 II**, 916*.

$C_{17}H_9O_2N$ **1(*N*)-2-Pyridinoanthrachinon**, Halogenier. **33 I**, 1844*.

2(*N*)-1-Pyridinoanthrachinon (F. 182—184°), Darst. **31 I**, 3519*; **33 I**, 1999*; Halogenier. **33 I**, 1844*.

2(*N*)-3-Pyridinoanthrachinon, Rkk. **33 I**, 3797*.

$C_{17}H_9O_2Cl$ **x-Oxy-*Bz*-1-chlorbenzanthron** (F. 305 bis 307°) **31 I**, 1832*.

3-Oxy-7-chlor-1.2-benzofluorenon, Verwend. **34 I**, 1114*.

$C_{17}H_9O_2Cl_3$ **4.7.4′-Trichlornaphthylphenyl-2-carbonsäure** (F. 246—248°) **30 I**, 3241*.

$C_{17}H_9O_2Br$ **x-Oxy-*Bz*-1-brombenzanthron** (F. ca. 300°) **31 I**, 1832*.

$C_{17}H_9O_3N$ ***Bz*-1-Nitrobenzanthron** (F. 246—247°), Darst., Rkk. **31 II**, 235; Einw. v. Cl bzw. PCl_5 **30 II**, 3853*; Rk. mit Pyrazolanthron **30 I**, 444*.

3-Oxy-2(*N*)-1-pyridinoanthrachinon, Halogenier. **33 I**, 1844*.

2.3-Benz-1.4-dioxoacridondihydrid-(1.4) **34 II**, 3846*.

Pyrobenzanthroncarbonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 339*.

$C_{17}H_9O_3Cl$ **4-Chlor-6-*Bz*-1-dioxybenzanthron** **30 I**, 3241*.

$C_{17}H_9O_4N$ **Alizarinblau** (F. 273°), Synth. aus *β*-Aminoalizarin, Pikrat **31 I**, 1454; Herst. v. —-Bisulfitverbb. **32 I**, 1580*; Überführ. in Alizarinblau S **31 II**, 499, 633*.

Bisulfitverb. (**Alizarinblau S**), Herst. aus Alizarinblau **31 II**, 499, 633*; Einw. auf d.

oxydativen Gaswechsel überlebenden Gewebes **33 II**, 71.

Carboxyanthrapyridon, Äthylester (F. 315 bis 316°) **33 I**, 680*.

$C_{17}H_9O_4N_3$ N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazol-chinoncarbonsäure **30 I**, 1473.

$C_{17}H_9O_5N$ *C*-Carboxy-5-oxyanthrapyridon, Äthylester (F. 311° Zers.) **33 I**, 680*.

$C_{17}H_9O_5N_3$ **Aminodinitrobenzanthron** (F. 236°) **31 II**, 3478.

$C_{17}H_{10}OCl_2$ **1.4-Dichlor-8-benzoylnaphthalin** ([5.8-Dichlor-α-naphthyl]-phenylketon) (F. 104 bis 105°) **30 I**, 1221*; **33 II**, 223.

1.5-Dichlor-8-benzoylnaphthalin (F. 112°) **30 I**, 1221*.

$C_{17}H_{10}OBr_4$ **Verb.** $C_{17}H_{10}OBr_4$ (F. 145°) aus 4-Methoxy-3.4-diphenyl-Δ^2-cyclopentenon **34 I**, 3200.

$C_{17}H_{10}OS$ *Bz*-**1-Benzanthronylmercaptan**, Rk.: mit Chloraceton **30 II**, 2697*; mit Chloracetonitril **30 I**, 134*.

2-Mercaptobenzanthron, Rkk. **30 II**, 2697*.

$C_{17}H_{10}OS_2$ **Dithionaphthyl-(3.3′)-keton** (F. 167 bis 167,5°) **33 II**, 2132.

$C_{17}H_{10}OSe$ *Bz*-**1-Benzanthronylhydroselenid**, Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{17}H_{10}O_2N_2$ **1-Amino-2(*N*)-3-pyridinoanthrachinon**, Verwend. **33 I**, 1525*, 1526*.

3-Amino-2(*N*)-1-pyridinoanthrachinon (F. 277°), Darst., Verwend. **33 I**, 1526*, 3797*; Verwend. **33 II**, 1781*.

x-Amino-2(*N*)-1-pyridinoanthrachinon **31 I**, 3519*; **33 I**, 1845*.

x-Amino-2(*N*)-3-pyridinoanthrachinon, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*; Verwend. **33 II**, 1781*.

6-Chinolylphthalimid (F. 225°) **34 I**, 3771*.

β-Naphthochinon-α-phenylhydrazonpericarbonsäurelactam (Lactam d. 2-Oxy-1-phenylazo-8-naphthoesäure) (F. 237—238°), Darst. **30 I**, 1137; Absorpt.-Spektr., Struktur **33 II**, 1871.

α-Naphthochinonphenylhydrazon-5-carbonsäurelactam (F. 203°) **30 I**, 1136.

$C_{17}H_{10}O_2N_4$ **1-Amino-2.3-dicyano-4-methylaminoanthrachinon** **32 II**, 1976*.

$C_{17}H_{10}O_2Cl_2$ **4-Oxynaphthalin-1-[2′.5′-dichlorphenyl]-keton** (F. 220—223°) **31 II**, 1757*.

4.4′-Dichlornaphthylphenyl-2-carbonsäure (F. 177—178°) **30 I**, 3241*.

$C_{17}H_{10}O_2S$ **1(4)-Methylbenzothiophanthrenchinon** (F. 165—166°), Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

2-Methylbenzothiophanthrenchinon (F. 216°), Darst., Verwend. **31 II**, 2156.

3-Methylbenzothiophanthrenchinon (Methylphthaloyl-2.3-thionaphthen) (F. 215—218°), Darst., Verwend. **31 II**, 2158; Verwend. **32 II**, 1374*.

$C_{17}H_{10}O_2S_2$ **[3-Oxythionaphthenyl-2]-[3′-keto-2′.3′-dihydrothionaphthyliden-2′]-methan**, Verwend. **33 II**, 2491*.

$C_{17}H_{10}O_3Cl_2$ **4.8-Dichlor-1-benzoxy-5-oxynaphthalin** (F. 157—158°) **33 I**, 2404.

$C_{17}H_{10}O_3S$ **2-Methyl-1.9-thiophenanthroncarbonsäure**, Oxydat. **31 II**, 3395*.

$C_{17}H_{10}O_4N_2$ **[3-Cyan-3.4-dihydroiso-β-naphthocumarin]-cyanessigsäure-(4)**, Äthylester (F. 158—159°) **31 I**, 1922.

$C_{17}H_{10}O_4N_4$ **Dinitro-3.3′-diindolmethen** **31 II**, 1430.

$C_{17}H_{10}O_4S$ *Bz*-**1-Benzanthronsulfonsäure**, Rk. mit CH_3OH **30 I**, 131*.

Benzanthron-x-sulfonsäure, Einw. v. NH_2OH **31 II**, 1358*.

$C_{17}H_{10}O_5N_2$ **1-Cyan-2-*m*-nitrophenyl-2-benzoylacrylsäure** (F. 218—220° Zers.) **30 II**, 2525.

$C_{17}H_{10}O_5S$ **Phenyl-[thionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäure** (F. 234—235°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

Bz-**1-Oxybenzanthronsulfonsäure** **32 II**, 3166*.

$C_{17}H_{10}O_5S_2$ **2-Methylbenzothiophanthrenchinonsulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 II**, 2156.

$C_{17}H_{10}O_6N_2$ **1-[*o.p*-Dinitrophenoxy]-4-aldehydonaphthalin** (F. 158°) **32 I**, 3424.

akt. **3.5-Dinitro-6-α-naphthylbenzoesäure** (F. 179 bis 180°), Darst., Rkk. **31 II**, 714; Hofmannscher Abbau **33 II**, 2389.

dl-**3.5-Dinitro-6-α-naphthylbenzoesäure** (F. 184 bis 185°) **31 II**, 714; **33 II**, 705.

3.5-Dinitrobenzoesäure-α-naphthylester (F. 217,4°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäure-β-naphthylester (F. 210,2°) **31 II**, 1034.

Azlacton aus 6-Nitropiperonal u. Hippursäure (F. 196°) **31 II**, 239.

$C_{17}H_{10}O_6N_4$ **2.4.6-Trinitrobenzyliden-β-naphthylamin** (F. 206—207°), Darst. **32 II**, 1292; Rkk. **34 I**, 1043.

$C_{17}H_{10}O_6S$ **Anthrachinon-1.2-thioglykolcarbonsäure**, Ringschluß **31 II**, 3398*, 3399*; **32 II**, 618*.

Anthrachinon-1-carbonsäure-2-thioglykolsäure (F. 243—244°) **31 I**, 3012.

$C_{17}H_{11}ON$ **α-Naphthophenanthridon** **31 I**, 2204.

1.2-Benzacridon **34 II**, 3846*.

3.4-Benzacridon **34 II**, 3846*.

2(*Py*)-Methyl-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron (F. 159°), Darst., Verwend. **34 II**, 339*.

Bz-**1-Aminobenzanthron** (F. 239°), Darst., Oxydat., Derivv. **31 II**, 235; Oxydat. **34 I**, 1324; Verwend. **31 II**, 134*; **33 II**, 2460*.

Bz-**2-Aminobenzanthron**, Rkk. **31 I**, 3296*.

6-Aminobenzanthron, Rkk. **30 I**, 899*; **31 I**, 3296*.

8-Aminobenzanthron, Rk.: mit Glycerin **31 I**, 3296; mit 1-Chloranthrachinon-2-aldehyd **33 I**, 1026*.

x-Aminobenzanthron (F. 185°) **31 II**, 235.

Fluoranthen-4-carbonsäureamid (F. 271—273°) **31 II**, 1858.

Fluoranthen-12-carbonsäureamid (F. 233°) **32 II**, 1448.

$C_{17}H_{11}ON_3$ **2-Oxy-1-phenylazo-8-naphthonitril** (F. 206°), Darst. (Rkk.) **30 I**, 1137; (F., Umlager.) **33 II**, 1871; spektroskop. Unters., Konst. **33 II**, 695.

$C_{17}H_{11}OCl$ **α-Naphthyl-*m*-chlorphenylketon** (F. 86°) **33 II**, 223.

α-Naphthyl-*p*-chlorphenylketon (F. 127—128°) **33 II**, 223.

β-Naphthyl-*m*-chlorphenylketon (F. 143°) **33 II**, 223.

$C_{17}H_{11}O_2N$ **6.7-Methylendioxy-2.3-indeno-(1′.2′)-chinolin**, Hydrochlorid (F. 197° Zers.) **31 I**, 3567.

2.3-[5′.6′-Methylendioxyindeno-(1′.2′)]-chinolin (F. 202°) **31 I**, 3567.

Methoxypyrobenzanthron, Darst., Verwend. **34 II**, 339*.

2.3-Benzo-7-methylcarbazol-1.4-chinon **30 II**, 2187*.

N*-Methyl-1(*N*)-9-pyridanthron-(2′)** (N*-Methylanthrapyridon**) (F. 267—268°) **30 I**, 232; **II**, 814*.

2-Methyl-1(*N*)-9-pyridanthron-(2′) (Zers. bei 354 bis 358°) **30 I**, 231.

6-Methyl-1(*N*)-9-pyridanthron-(2′) (F. 395 bis 398°) **30 I**, 231.

Fluoranthenyl-4-aminoameisensäure, Äthylester (**Fluoranthenyl-4-urethan**) **32 II**, 1448.

Fluoranthenyl-12-aminoameisensäure, Äthylester (**Fluoranthenyl-12-urethan**) **32 II**, 1448.

3-[3′-Methylindolyden-(2′)]-phthalid **30 I**, 3050.

Lacton d. 1-Cyan-2.3-diphenyl-3-oxycrotonsäure (F. 141°) **30 II**, 2525.

$C_{17}H_{11}O_2N_3$ **1-β-Naphthyl-6-nitroindazol** (F. 135°) **34 II**, 774.

2-Oxy-3-[furfurylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

1-Hydrazino-2(*N*)-3-pyridinoanthrachinon, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

3-Hydrazino-2(*N*)-1-pyridinoanthrachinon (F. 237—238°), Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

2-Anilino-3-cyan-6.7-methylendioxychinolin (F. 287°) **31 I**, 787.

5-Acetylamino-1.9-anthrapyrimidin, Darst. **33 II**, 3626*; (Verwend.) **32 II**, 3482*.

$C_{17}H_{11}O_2Cl$ **1-Oxynaphthalin-4-[2′-chlorphenyl]-keton**, Verwend. **30 II**, 2445*.

$C_{17}H_{11}O_2Br$ **6-Brom-2-benzoylnaphthol** (F. 122°) **31 II**, 1418.

$C_{17}H_{11}O_3N$ *o*-Nitrophenyl-[naphthyl-(1)]-keton (F. 122°) **34 II**, 601.
m-Nitrophenyl-[naphthyl-(1)]-keton (F. 117°) **34 II**, 601.
p-Nitrophenyl-[naphthyl-(1)]-keton (F. 95°) **34 II**, 601.
o-Methoxyphenonaphthocarbazolchinon **32 I**, 1241.
2.3-Benzo-6-methoxycarbazol-1.4-chinon (*p*-Methoxyphenonaphthocarbazolchinon) **30 II**, 2187*; **32 I**, 1241.
x-Methoxyphenonaphthocarbazolchinon (F. 299°) **32 I**, 1243.
2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäure (F. 245°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; (Derivv.) **34 I**, 1718*.
5-Oxy-1.2-naphthocarbazolcarbonsäure (F. 220°), Darst. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure (F. 241°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; (Derivv.) **34 I**, 1718*.
7.8 : 1′.2′-Benzocarbazol-4′-oxy-3-carbonsäure, Rkk. **33 II**, 1779*.
7.8 : 1′.2′-Benzocarbazol-4′-oxy-2-carbonsäure, Rkk. **33 II**, 1779*.
7.8 : 1′.2′-Benzocarbazol-5′-oxy-1-carbonsäure, Rkk. **33 II**, 1779*.
3′-Oxy-1.2(7.8)-benzocarbazol-2′-carbonsäure (F. 328—330°), Darst. **32 II**, 1516*; Verwend. **32 II**, 2539*.
5-Oxy-2.1-naphthocarbazolcarbonsäure, Darst. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
6-Oxy-2.1-naphthocarbazolcarbonsäure, Darst. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
7-Oxy-2.1-naphthocarbazolcarbonsäure, Darst. **30 II**, 1776*; Verwend. **34 I**, 1719*.
Anthracen-2.1-indoxylsäure, Äthylester (F. 203°) **30 II**, 1551.
1-Cyan-2-benzoylzimtsäure (F. 116—117°) **30 II**, 2525.

$C_{17}H_{11}O_3N_3$ 2-[3′-Nitro-4′-oxyphenyl]-α.β-naphthimidazol **32 I**, 1833*.

$C_{17}H_{11}O_4N$ 1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-6.7-methylendioxyisochinolin **34 I**, 866.
2-Piperonylchinolin-4-carbonsäure **33 II**, 3196*.
2-Anilino-1.4-naphthochinon-2′-carbonsäure, Ringschluß **34 II**, 3846*.
2-Carboxyphenylchinolin-4-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 II**, 1601*.
2-Oxy-1.4-naphthochinon-3-carbonsäureanilid (F. 202°) **33 I**, 58.
1-Acetaminoanthrachinon-2-aldehyd (F. 237 bis 240°) **30 II**, 1550.
4-Phenyl-6-[*p*-nitrophenyl]-2-pyron (F. 235°) **31 I**, 1616.
Azlacton aus Piperonal u. Hippursäure (F. 195°), Darst., Bromier. **34 II**, 433; Rkk. **31 II**, 239.

$C_{17}H_{11}O_4N_3$ 2-[3′.5′-Dinitrostyryl]-chinolin (F. 270°) **33 I**, 3442.
1-Cyan-3-nitro-1-*p*-nitrophenyl-4-phenyl-1.3-butadien **30 I**, 2555.

$C_{17}H_{11}O_4Cl$ 7-Chlor-4.4′-dioxynaphthylphenyl-2′-carbonsäure **30 I**, 3241*.

$C_{17}H_{11}O_5N$ 2-[2′-Nitrobenzyliden]-5.6-methylendioxyhydrindon-(1) (F. 212°) **31 I**, 3567.
2-[6′-Nitro-3′.4′-methylendioxybenzyliden]-hydrindon-(1) (F. 178°) **31 I**, 3567.
2-[4′-Oxy-3′-carboxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 283°), Darst. **33 II**, 3196*; Salze mit Äthylendiamin **32 I**, 1268*.
Na-Salz (Hexophan), chem. Konst., physikal. u. chem. Eigg., Gebrauchsweise u. Dosier. **32 I**, 1396; erwünschte u. unerwünschte Nebenwrkgg. **33 I**, 80; biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223.

$C_{17}H_{11}O_5N_3$ 1-[2′-Carboxy-4′-nitrobenzolazo]-2-oxynaphthalin **33 II**, 216.
akt. 3.5-Dinitro-6-α-naphthylbenzoesäureamid (F. 168—169°) **31 II**, 714; **33 II**, 705.
dl-3.5-Dinitro-6-α-naphthylbenzoesäureamid (F. 192°) **31 II**, 714; **33 II**, 705.
ω-Cyan-ω-[6-nitro-3.4-methylendioxybenzal]-acetanilid (F. 227°) **31 I**, 787.

$C_{17}H_{11}O_5Br$ 4-Methoxy-5.6-methylendioxy-8-bromphenanthren-9-carbonsäure (F. 223°) **31 II**, 64.
O-Acetyl-4-bromalizarin-2-methyläther (F. 175 bis 177°) **34 I**, 1322.

$C_{17}H_{11}O_6N$ 1-Phenyl-2-*m*-nitrophenylcyclopropen-(1)-dicarbonsäure-(3.3) (F. 216°) **30 I**, 3032.

$C_{17}H_{11}O_6N_3$ 3.5-Dinitro-2-β-naphthoylaminophenol (F. 200°) **31 II**, 3465.

$C_{17}H_{11}O_7N_3$ 2-Phenyl-4-[3′.5′-dinitro-2′-methoxybenzyliden]-oxazolon (F. 185,5°) **33 II**, 715.

$C_{17}H_{11}O_7Br_5$ Verb. $C_{17}H_{11}O_7Br_5$ (F. 212—213°) aus Barbatolsäure **32 I**, 826.

$C_{17}H_{11}O_8N$ 5.6-Benzochinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 165—167°) **32 II**, 2967.
7.8-Benzochinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure. — Tetramethylester („*stabiles* Addukt" aus Chinolin u. Acetylendicarbonsäuremethylester) (F. 234°) **34 II**, 1624.
Tetracarbonsäure $C_{17}H_{11}O_8N$. — Tetramethylester („*labiles* Addukt" aus Chinolin u. Acetylendicarbonsäuremethylester) (F. 177°), Darst. **32 II**, 2967; (Rkk., Konst.) **34 II**, 1624.

$C_{17}H_{12}ON_2$ 2-[2′.3′-Oxynaphthyl]-benzimidazol (Kp. 305—308°), Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.
β-Naphtholphenyldiazomethan, Darst., Rkk. **32 I**, 1370; opt. Aktivität **32 I**, 3419; Berichtig. (Auffass. als N-Nitroderiv. einer heterocycl. Verb.) **33 I**, 1125.
2-*p*-Tolylchinolyl-(4)-isocyanat (F. 206°) **32 I**, 74.
6-Methyl-2-phenyl-4-chinolylisocyansäureester (F. 214° Zers.) **32 I**, 76,
8-Methyl-2-phenyl-4-chinolylisocyansäureester (F. 261° Zers.) **32 I**, 76.
5-Äthyl-1.9-anthrapyrimidin **32 II**, 3482*.
C-Methyl-2-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst. **34 II**, 343*.
7-Keto-6-methyl-7.10-dihydro-8.9-benzochinochinolin **33 II**, 226.
Methylketobenzchinazocolin, Erkennen d. N-[4-Methylchinolyl-(2)]-anthranils v. Ephraim bzw. Backeberg als — **34 II**, 2229.
Diaminobenzanthron, Rkk. **31 I**, 3296*.
3.3′-Dicyan-4.4′-dimethylbenzophenon (F. 172°) **32 II**, 3884.
Fluoranthen-4-carbonsäurehydrazid (F. 220 bis 240°) **32 II**, 1448.
Fluoranthen-12-carbonsäurehydrazid (F. 213°) **32 II**, 1448.
N-Lepidyl-(2)-anthranil (F. 217°) **33 II**, 226.

$C_{17}H_{12}ON_4$ 2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäureazid (Zers. ca. 180°) **32 I**, 74.
3-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäureazid **32 I**, 74.
6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäureazid (Zers. 210°) **32 I**, 76.
8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäureazid (Zers. 90°) **32 I**, 76.

$C_{17}H_{12}OS$ 9-[2′-Thienyl]-xanthen (F. 150—151°) **31 II**, 238.

$C_{17}H_{12}OS_3$ 2.6-Dimercapto-4-keto-3.5-diphenylpenthiophen, Verwend. **31 I**, 1402*.

$C_{17}H_{12}OSe$ α-Selenonaphthylbenzoat (F. 133°) **30 I**, 377.
β-Selenonaphthylbenzoat (F. 118°) **30 I**, 377.

$C_{17}H_{12}O_2N_2$ Naphthalin-1-azo-*m*-oxybenzaldehyd (F. 167—168°) **34 II**, 3612.
2-Phenyl-6-methoxychinolyl-(4)-isocyanat (F. 221°) **31 II**, 1706.
C-Methyl-5-methoxy-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **34 II**, 343*.
N-Methylindigo, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1554.
Methyl-1-isoindigotin (F. 223°) **30 II**, 3410.
4-Amino-1.9-[1′-methyl]-anthrapyridon, Verwend. **31 II**, 3048*; **33 I**, 1027*.
5-Amino-1.9-[1′-methyl]-anthrapyridon, Verwend. **31 II**, 3048*.
Anhydronitrobenzaldehyd-β-naphthylamin (F. 116°) **31 II**, 3099.
Chinoxalinderiv. d. 1.2-Diketohydrindyl-3-essigsäure (F. 198—200° Zers.) **31 II**, 1421.
3-Naphthalinazobenzoesäure (α-Naphthalinazo-

benzol-*m*-carbonsäure) (F. 204°), Darst. **31** II, 235; Red. u. Umlager. **30** I, 3241*.

$C_{17}H_{12}O_2N_4$ **2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäureazid** **31** II, 1706.

$C_{17}H_{12}O_2Cl_2$ **4.5-Dichlor-ω-acetoxy-9-methylanthracen** (F. 164°) **30** I, 2091.

1.8-Dichlor-10-methyl-9-anthranylacetat (F. 210°) **30** I, 525.

$C_{17}H_{12}O_2Br_2$ **Verb.** $C_{17}H_{12}O_2Br_2$ (F. 208° korr.) aus cis-γ-p-Bromphenyl-γ-chlor-β-methylerotolacton **33** I, 3561.

$C_{17}H_{12}O_3N_2$ **4-Phenyl-6-[*p*-nitrophenyl]-2-oxypyridin** (F. 275—276°) **31** I, 1615.

1-Oxy-2-phenylazo-5-naphthoesäure (F. 251°) **30** I, 1137.

1-Oxy-4-phenylazo-2-naphthoesäure (F. 209° Zers.) **30** I, 1137.

1-Naphthol-4-phenylazo-5-carbonsäure, Methyl- u. Äthylester **30** I, 1136.

1-Oxy-4-phenylazo-8-naphthoesäure (F. 214°) **30** I, 1137.

1-Benzolazo-2-naphthol-3-carbonsäure (**1-Benzolazo-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure, Anilindiazo-2.3-oxynaphthoesäure**) (F. 232° korr.), Darst. **31** II, 3475; Einw. v. $NaHSO_3$ **31** II, 1567; Rk.: mit Arylhydrazinen u. Disulfit **32** I, 1241; mit Cyaniden **33** II, 1763*.

2-Oxy-1-phenylazo-8-naphthoesäure (**α-Phenylazo-β-naphthol-*peri*-carbonsäure**) (F. 237 bis 238°), Darst., Rkk. **30** I, 1137; spektroskop. Unters., Konst. **33** II, 695.

1-Oxynaphthalin-4-azo-*o*-benzoesäure (F. 255,5°) **30** I, 1137.

1-Oxynaphthalin-4-azo-*m*-benzoesäure (F. 236°) **30** I, 1137.

1-Oxynaphthalin-4-azo-*p*-benzoesäure (F. 295° Zers.) **30** I, 1137.

β-Phenylazo-α-naphthol-*O*-carbonsäure, Äthylester (F. 86—87°) **31** II, 1128.

4-Phenylazo-1-naphthol-*O*-carbonsäure, Äthylester (F. 78°) **30** I, 1136.

α-Phenylazo-β-naphthol-*O*-carbonsäure, Äthylester (F. 67—68°) **31** II, 1128.

2-Phenylchinoyl-(3)-aminoameisensäure, Äthylester ([2-Phenylchinoyl-3]-urethan) (F. 135°) **32** I, 75.

2-Phenyl-4-chinoylaminoameisensäure, Ester **32** I, 1577*.

Äthylester (Phenylcinchonoylurethan, Fantan) (F. 175°), Darst. Rkk. **32** I, 1577*; Konst. (Eigg., Gebrauchsweise u. Dosier.) **32** I, 1396; (therapeut. Verwend.) **30** I, 2274; F. **31** I, 1132*; mikrochem. Nachw. **32** I, 2981; II, 1663.

α-Naphthochinonphenylhydrazon-*N*-carbonsäure, Ester **30** I, 1136.

Benzo-2-nitro-α-naphthalid (**2-Nitro-1-benzoylaminonaphthalin**) (F. 175°), Darst. **34** I, 2592; Rkk. **33** II, 224.

Benzo-4-nitro-α-naphthalid (F. 224°) **34** I, 2592.

Benzo-5-nitro-α-naphthalid (F. 208°) **31** I, 1756.

1-Nitro-2-benzoylaminonaphthalin, Rkk. **33** II, 224.

1-Nitroso-2-naphthol-3-carbonsäureanilid (**1-Nitroso-2-oxynaphthoesäure-3-anilid, Nitrosonaphthazol, Nitrosonaphthol AS**), Disulfitverb. **31** II, 1567, 3475; **33** I, 57.

ω-Cyan-ω-piperonylidenacetanilid (F. 182°) **31** I, 787.

6-*o*-Carboxybenzoylaminochinolin (F. 227°) **34** I, 3771*.

Verb. $C_{17}H_{12}O_3N_2$ [„3-Carbanilidonaphthochinonimid"(?)] (Zers. 270°) aus 1-Nitroso-2-oxynaphthoesäure-3-anilid **33** I, 58.

$C_{17}H_{12}O_3Cl_2$ **4.5-Dichlor-10-methoxyanthranyl-(9)-acetat** (F. 178°) **30** II, 1076.

$C_{17}H_{12}O_3S$ **3-[4'-Methylbenzoyl]-thionaphthen-2-carbonsäure** (F. 199°), Darst., Verwend. **31** II, 2156.

2-[4'-Methylbenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 208—209°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

6-Benzoyl-3-acetyloxythionaphthen **33** II, 2754*.

$C_{17}H_{12}O_4N_2$ **1-Oxy-4-[4'-nitrobenzoylamino]-naphthalin** (Zers. 276°) **31** I, 1610.

3-Nitro-2-β-naphthoylaminophenol (F. 140°) **31** II, 3465.

4-Nitro-2-β-naphthoylaminophenol (F. 290°) **31** II, 3465.

5-Nitro-2-β-naphthoylaminophenol (F. 282°) **31** II, 3465.

1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-nitrobenzol, Red. **34** I, 3926*.

1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-3-nitrobenzol (**2.3-Oxynaphthoesäure-*m*-nitroanilid, 2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino-3-nitrobenzol, Naphthol AS-BS**) (F. 251° korr.), Herst., Eigg. **34** I, 130; Red. **34** I, 2661*; Rk. mit d. Diazoverb.: v. Aminochrysen **33** II, 792*; v. 4-Aminocarbazol **34** I, 3805*; v. 2.6-Dichlor-1.4-diaminobenzol **34** I, 2043*; v. 1-Amino-4-methyl-2.5-di-n-butoxybenzol **32** II, 624*; v. 1- bzw. 2-Aminoanthrachinon **32** I, 943; v. 4-(4'-Methylphenoxyacetylamino)-2.5-dimethoxy(diäthoxy)-1-aminobenzol **33** II, 2751*; Verwend. zu Echtrot für Kissenbezüge **33** I, 3006; Erschöpf. d. Bäder v. — bei d. kontinuierl. Herricht. v. Stücken im Hot-Flue **32** II, 927; Widerstandsfähigk. v. —-Farbstoffen gegen d. Dhobi-Bleiche **32** I, 3348.

2.3-Oxynaphthoesäure-*p*-nitroanilid, Red. **34** I, 2660*; Verwend. **34** I, 2660*.

$C_{17}H_{12}O_4N_4$ **1-[2'-Carboxy-4'-nitrobenzolazo]-2-aminonaphthalin** (F. 232°) **33** II, 216.

1-Phenyl-4.6-diketo-5-phenylazo-1.4.5.6-tetrahydropyridazin-3-carbonsäure [Isomerengemisch] (F. 260°) **32** I, 947.

$C_{17}H_{12}O_4Br_2$ **1.2-Dibrom-1.2-diphenylcyclopropan-3.3-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 194 bis 195° Zers.) **31** I, 2743.

$C_{17}H_{12}O_4S$ ***p*-Toluolsulfonyl-α-naphthochinon** (F. 172—173°), Darst., Oxydored.-Potential **34** II, 1293.

3-[4'-Methoxybenzoyl]-thionaphthen-2-carbonsäure (F. 195°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

1-Benzoyl-4-naphthalinsulfonsäure **31** I, 2876.

β-Naphthalinsulfonylsalicylaldehyd (F. 74—75°) **34** I, 3340.

$C_{17}H_{12}O_5N_2$ **2-[*m'*-Nitrophenyl]-6-methoxychinolin-4-carbonsäure** (F. 268—269°) **34** II, 3759.

α-[*m'*-Nitrophenyl]-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 252—253° Zers.) **30** I, 1149.

α-[Benzoylamino]-β-[3-nitro-4-methoxyphenyl]-acrylsäureanhydrid (F. 206°) **32** II, 3874.

$C_{17}H_{12}O_6N_4$ ***N*-α-Naphthyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 261—262°) **34** II, 3015.

***N*-β-Naphthyl-*N'*-[3.5-dinitrophenyl]-harnstoff** (F. 262—263°) **34** II, 3016.

$C_{17}H_{12}O_6N_2$ ***N*-Acetyl-*O*-carboxy-2-phenyl-6-nitroindoxyl**, Äthylester (F. 133°) **34** I, 2282.

$C_{17}H_{12}O_6N_4$ **[2-Oxy-3.5-dinitrophenyl]-1'-naphthylharnstoff** (F. 230°) **30** II, 135*.

$C_{17}H_{12}O_6Br_4$ **Bis-[3.5-dibrom-4-oxybenzyl]-malonsäure**, Diäthylester (F. 142°) **33** II, 3276.

$C_{17}H_{12}O_7N_2$ **α-[2.4-Dinitrophenyl]-cinnamoylessigsäure**, Äthylester **34** I, 868.

***o*-Nitropiperonylidenmalonanilsäure** (F. 230°) **31** II, 2615.

$C_{17}H_{12}O_7N_4$ **2-[2'.3'.5'(?)-Trinitro-4'-methylphenoxy]-4-methylchinolin** (F. 315°) **34** II, 2531.

Acetylfluoricininsäure, Dihydrat (F. 268—270° Zers.) **32** I, 2185.

$C_{17}H_{12}O_8N_2$ **1-Phenyl-1-nitro-2-*m*-nitrophenylcyclopropan-3.3-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 167—169°) **30** I, 3032.

3-Phenyl-4-*m*-nitrophenylisoxazolinoxyd-5.5-dicarbonsäure **30** I, 3031.

$C_{17}H_{12}O_9N_2$ **8.8'-[6.6'-Dinitrobenzdioxinyl]-keton** **32** II, 2463; **33** II, 1343.

$C_{17}H_{12}NCl$ ***p*-Chlorbenzalchinaldin** (F. 139,5°), Darst., Rkk. **33** II, 225; Rkk. **34** I, 1195.

$C_{17}H_{12}NBr$ ***m*-Brombenzalchinaldin** (F. 96°) **34** I, 1195.

***p*-Brombenzalchinaldin** (F. 137—138°) **34** I, 1195.

1-Cyan-3(?)-brom-1.4-diphenyl-1.3-butadien (F. 92°) **30** I, 2555.

$C_{17}H_{12}NBr_3$ ***m*-Brombenzalchinaldindibromid** (F. 185—186°) **34** I, 1195.

p-Brombenzalchinaldindibromid (F. 194—195°) **34 I**, 1195.

$C_{17}H_{12}NAs$ Phenyl-α-naphthylarsincyanid (F. 99,5 bis 100°) **31 I**, 1439.

$C_{17}H_{12}N_2S$ 2-[*o*-Aminophenyl]-*peri*-naphthothiazin (F. 154—154,5° korr.) **32 I**, 236.

2-[*m*-Aminophenyl]-*peri*-naphthothiazin (F. 148 bis 149° korr.) **32 I**, 236.

2-[*p*-Aminophenyl]-*peri*-naphthothiazin (F. 143 bis 143,5°) **32 I**, 236.

2-Anilino-α-naphthothiazol (F. 211—212°) **30 II**, 740; **34 I**, 3469.

2-β-Naphthylaminobenzthiazol (F. 191—192°) **30 II**, 740.

$C_{17}H_{12}N_3Cl$ 2-Cyanmethyl-3-chlor-4-anilinochinolin (F. 156°) **31 I**, 786; **32 I**, 1120*.

$C_{17}H_{13}ON$ 3-Styryl-5-phenylisoxazol (F. 144°) **32 I**, 2325.

3-Phenyl-5-styrylisoxazol (?) (F. 126—127°) **32 I**, 2325.

N-Methyl-1.2-[1'-oxybenzo]-carbazol, Verwend. **30 I**, 294*.

N-Methyl-2'-oxy-7.8-benzocarbazol (F. 218°), Darst., Verwend. **32 II**, 295*.

4'-Oxy-8-methyl-1.2-benzocarbazol, Rk. mit Chinonchlorimid **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

2-Oxy-4.6-diphenylpyridin bzw. 4.6-Diphenyl-2-pyridon (F. 208°) **30 II**, 1227, 3030; **31 I**, 1615.

6-Methoxy-1.2-benzocarbazol, Rk. mit Chinonchlorimid **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

2-Methoxy-7.8-benzocarbazol **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

2-Phenacylchinolin (F. 116°), Darst. **34 I**, 3655*; Hydrier. d. Hydrochlorids **32 I**, 1577*.

3.*N*-Dimethyl-6.7-benzoylen-β.β'-benzopyrrol (F. 187°) **34 II**, 3948.

4-Acetyl-2-phenylchinolin, Rkk. **33 II**, 3434.

1-Amino-2-benzoylnaphthalin (F. 86°) **34 I**, 129*, 2591.

1-Amino-4-benzoylnaphthalin (F. 105—106°) **32 II**, 3019*; **34 I**, 2590.

Anhydrosalicylaldehyd-β-naphthylamin (F. 174°) **31 II**, 3099.

7-Acetylbenzopentindol, Bromier. **32 I**, 2178.

Benzoyl-α-naphthylamin (1-Benzoylaminonaphthalin) (F. 160°), Herst. **34 I**, 129*; **II**, 3110; Acylier. **32 II**, 3019*; Rk. mit Benzoylchlorid **34 I**, 2590.

Benzoyl-β-naphthylamin (F. 165°) **32 I**, 1531; **34 II**, 3110.

α-Naphthanilid (α-Naphthoesäureanilid) (F. 160°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2163.

β-Naphthanilid (β-Naphthoesäureanilid) (F. 167°), Darst. **34 II**, 3110; Rkk. **32 I**, 2163; **33 I**, 2249.

Verb. $C_{17}H_{13}ON$ (F. 153°) aus Phthalidcarbonsäure-β-phenäthylamid **33 I**, 2255.

$C_{17}H_{13}ON_3$ 2-Oxy-3-[6'-indazolylamino]-naphthalin, Verwend. **33 II**, 1596*.

2.7-Dimethyl-3.4-chinazolonylchinazolin **30 I**, 982.

4-Aminophenylimid d. 2-Oxo-β.α-naphthoxazoldihydrids-2.3 (*p*-Aminoanilcarbonyl-α-amino-β-naphthol) (F. 220—221° Zers.) **31 I**, 2341.

p-Furylidenaminoazobenzol **33 II**, 3482.

Cinchoninsäurebenzylidenhydrazid (F. 220 bis 221°) **32 I**, 3066.

$C_{17}H_{13}OCl$ 9-Chloracetyl-2-methylanthracen, Rkk. **32 II**, 1372*.

2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 128 bis 129°), Darst., Rkk., Auffass. d. Δ^4-Verb. v. Allen u. Spanagel als — **34 I**, 3200.

2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenon (F. 48°) **34 I**, 3200.

2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^4-cyclopentenon, Darst., Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 1122; Auffass. d. — v. Allen u. Spanagel als Δ^2-Verb. **34 I**, 3200.

4-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^2-cyclopentenon (Anhydroacetonbenzilchlorid) (F. 121°) **33 I**, 1122; **34 I**, 3200.

$C_{17}H_{13}OBr$ α-Bromdibenzalaceton (F. 66°) **32 I**, 2325.

Anhydroacetonbenzilbromid (F. 113°) **33 I**, 1122.

$C_{17}H_{13}O_2N$ 1-Phenyl-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (F. 143°), Darst., Hydrochlorid **32 II**, 568*; (Chloraurat) **34 I**, 550; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 3317.

1-Methyl-3-phenacylidenoxindol (F. 127—128°) **33 I**, 1445.

4'-Methyl-3-phenacylidenoxindol (F. 182—183°) **33 I**, 1445.

Anhydro-β-oxysalicylaldehyd-β-naphthylamin (F. 215°) **31 II**, 3099.

Anhydroprotocatechualdehyd-β-naphthylamin (F. 250°) **31 II**, 3099.

2-Methyl-3-anilino-1.4-naphthochinon (F. 163°) **34 II**, 940.

2-Benzylchinolin-4-carbonsäure, J-Addit.-Verbb. **32 I**, 254*.

4'-Methyl-2-phenylcinchoninsäure (2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäure) (F. 212—214° korr.), Darst., Rkk. **31 II**, 2614; **34 I**, 1981, 3853.

Äthylester (Tolysin), Absorpt. durch d. Darm, Schicksal im Stoffwechsel, Giftigk., Best. in d. Faeces **30 I**, 1965; biochem. Studien über d. Mechanismus d. —-Vergift. **33 II**, 2422; Leberschädig. bei Hunden u. Ratten nach wiederholter oraler Verabreich. v. — **34 I**, 887.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäure (2-Phenyl-3-methylcinchoninsäure) (F. 299° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 2614; Derivv. **32 I**, 73; Methylester **30 I**, 1796.

2-Phenyl-6-methylchinolin-4-carbonsäure (6-Methylatophan, Paratophan) (F. 228°), Darst. **33 II**, 3196*; (Derivv.) **30 II**, 93*; **32 I**, 76; Unters. d. Krystalle d. — **30 II**, 2653; J-Addit.-Verbb. **32 I**, 254*.

Äthylester (Novatophan, Neocinchophen, Methylcinchophen) (F. 80°), Darst. **33 II**, 3196*; (Rkk.) **31 I**, 2060; Konst., Eigg., Gebrauchsweise u. Dosier. **32 I**, 1396; Einfl. auf d. Ablager. v. Harnsäure in d. Niere **33 I**, 1646; Frage d. Giftigk. (Vergl. mit Atophan) **33 II**, 3311; letale Dosis **30 I**, 1965.

Farbrkk. **32 II**, 1484; Rkk. mit α- u. β-Naphthol **30 II**, 1896; Unters.-Vorschrift **33 I**, 3994.

8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (F. 245°) **32 I**, 76.

3-Phenyl-2-methylchinolin-4-carbonsäure **34 I**, 1981.

N-α-Naphthylanthranilsäure (F. 208°) **30 II**, 3410.

N-β-Naphthylanthranilsäure, Verwend. **32 II**, 1380*.

Phenylamino-2-naphthalincarbonsäure-(1) (F. 146° Zers.) **30 II**, 3410.

Phenylamino-1-naphthalincarbonsäure-(2) (F. 236°) **30 II**, 3410.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurephenylester (F. 135°) **30 II**, 137*.

2-Oxy-3-[benzoylamino]-naphthalin (F. 231°) **31 II**, 3208.

7-Benzoylamino-2-naphthol, Verwend. **30 II**, 3338*; **32 I**, 2513*.

Salicylsäure-α-naphthylamid (F. 187°) **31 II**, 3208; **34 II**, 1201*.

Salicylsäure-β-naphthylamid (F. 188—189°) **31 II**, 3208.

2-Oxy-α-naphthanilid (2-α-Naphthaminophenol) (F. 194°), Darst., Acylier. **30 II**, 3140; Rkk. **32 I**, 936.

2-Oxy-β-naphthanilid (F. 194°) **30 II**, 3140.

4-Oxy-1-naphthoesäureanilid (F. 144—145°) **32 I**, 2833.

2.8-Oxynaphthoylaminobenzol, Verwend. **34 I**, 3525*.

1-Oxy-2-naphthoesäureanilid (F. 153—154°) **32 I**, 2833.

Naphthol AS (2.3-Oxynaphthoesäureanilid, 2.3-Oxynaphthoylaminobenzol, 2-Oxynaphthalin-3-carboylaminobenzol) (F. 249° korr.), Herst., Eigg. **34 I**, 130; **II**, 1201*; Löslichk. in wss. Triäthanolaminlsgg., Aufnahme durch Acetatseide **32 I**, 2527; Sulfonier. **30 I**, 441*; Rkk.:

mit Aldehyden **32** II, 3891; mit diazotiertem 1- bzw. 2-Aminoanthrachinon **32** I, 943; Überführ. in 2.2′-Dioxy-1.1′-dinaphthylderivv. **34** II, 2287*; neue Färbe-Verff. **31** I, 2267; Verwend.: für Farbstoffe **32** II, 624*; **33** II, 792*, 2752*; **34** I, 297*, 2043*; II, 2907*; zur Erzeug. unlösl. Azofarbstoffe auf Wolle **32** II, 927; zum Buntätzen **33** I, 4041; im Handdruck **31** I, 855; zu Echtrot für Kissenbezüge **33** I, 3006; s. auch *Farbstoffe-Naphthol AS-Farbstoffe*.

***N*-Phenylcarbamidsäure-β-naphthylester** (F. 157 bis 158°), Bldg. **31** I, 1101; Erkennen d. — v. Leuckart u. Schmidt als Diphenylharnstoff **33** II, 2395.

Nitroverb. $C_{17}H_{13}O_2N$, Auffass. d. Isonitrosoketons $C_{18}H_{13}O_2N$ aus KW-stoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels, Gädke u. Körding als — **33** II, 2405.

$C_{17}H_{13}O_2N_3$ **2-Methyl-6-methoxy-3.4-chinazolonylchinazolin** (F. 240°) **30** I, 982.

α-Naphthaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 234,5°) **33** I, 2249.

β-Naphthaldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 230°) **33** I, 2249.

1-Aminonaphthalin-4-azobenzoesäure, Äthylester (F. 156°) **33** II, 3231.

3-[2′-Aminonaphthalinazo]-benzoesäure (F. 225°) **31** II, 235.

3-[4′-Aminonaphthalinazo]-benzoesäure (F. 214°) **31** II, 235.

2-Phenylchinoyl-(3)-harnstoff (F. 86°) **32** I, 75.

2-Phenyl-4-chinoylharnstoff (F. 232°) **31** II, 1704.

α-Naphthochinonphenylhydrazon-*N*-carbonsäureamid (F. 172—173° Zers.) **30** I, 1136.

$C_{17}H_{13}O_2N_5$ **4-[1′-Phenyl-3′-methyl-5′-pyrazolon-4′-azo]-phenylisocyanat** (F. 258°), Rkk. **32** II, 2538*.

$C_{17}H_{13}O_2Cl$ **Chloranhydroacetonbenzil** (F. 194°) **33** I, 1123.

$C_{17}H_{13}O_2Br$ **Bromanhydroacetonbenzil** (F. 198°) **33** I, 1123.

3-Methoxy-9-ω-bromacetylphenanthren (F. 115,5 bis 116,5° korr.) **34** II, 2527.

***trans*-1-Brombenzoyl-2-benzoylpropen-(1)** (F. 56° korr.) **33** I, 3561.

***trans*-1-Benzoyl-2-brombenzoylpropen-(1)** (F. 73 bis 74° korr.) **33** I, 3560.

Brom-β-styrylzimtsäure (F. 170°) **32** I, 375.

$C_{17}H_{13}O_3N$ **Styryl-4-nitrostyrylketon** (F. 178—179°) **33** I, 2942.

[*o*-Methoxybenzal]-hippursäureazlacton (F. 161°), UV-Absorpt. **31** I, 1456.

[*m*-Methoxybenzal]-hippursäureazlacton, UV-Absorpt. **31** I, 1456.

[*p*-Methoxybenzal]-hippursäureazlacton (4-*p*-Methoxybenzal-2-phenyloxazolon-5) (F. 161 bis 162°), Darst. aus Anisaldehyd u. Hippursäure, Rkk. **32** I, 671; UV-Absorpt. **31** I, 1456.

4′-Methoxy-3-phenacylidenoxindol (F. 201°) **33** I, 1445.

2-*p*-Anisidino-1.4-naphthochinon, Verwend. **30** I, 3244*.

α-Phthalimidoäthylphenylketon (F. 87—88°) **34** I, 2746.

β-Benzoyl-α-[3.4-methylendioxyphenyl]-propionitril (F. 129°) **31** II, 231.

3-[3′-Methylindolyl-(1′)]-3-oxyphthalid (F. 211°) **30** I, 3050.

α-[3.4-Methylendioxyphenyl]-γ-phenylcrotoniminolacton (F. 265°) **31** II, 231.

[3′-Methylindolyden-(2′)]-[2-carboxyphenyl]-carbinol **30** I, 3050.

2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure, Herst., Rkk., Verwend. **34** I, 296*, 1718*.

6-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 330—332°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **30** II, 406; J-Addit.-Verbb. **32** I, 254*.

7-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 342—344°) **30** II, 406

8-Methyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 240—241°) **30** II, 406.

6-Methyl-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 193°) **32** I, 3065.

4′-Methyl-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 180°) **32** I, 3065.

2-[4′-Oxy-3′-carboxyphenylamino]-naphthalin (F. 175°), Darst. **30** I, 1538*; Verwend. **30** I, 3363*.

5-Phenylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 198°) **33** II, 3481*.

6-Phenylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 185°) **33** II, 3481*.

1-Oxy-7-phenylaminonaphthalin-2-carbonsäure (F. 199°) **33** II, 3481*.

8-Phenylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 185°) **33** II, 3481*.

5-Phenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 214—215°) **32** II, 617*.

6-Phenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 222—223°), Darst. **30** I, 1538*; **32** II, 617*; **34** I, 3801*; Rkk. **30** II, 1774*; **31** II, 124*.

7-Phenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 230°) **32** II, 617*.

8-Phenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** II, 3196*.

4′-Methoxy-2-phenylcinchoninsäure (F. 216°) **31** I, 1457.

2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäure (6-Methoxyatophan) (F. 237°), Darst. **31** II, 1705; Derivv. **31** II, 1704; J-Addit.-Verbb. **32** I, 254*; Methylester **31** I, 2060.

8-Methoxy-2-phenylchinolin-4-carbonsäure, Rkk. **32** I, 1577*.

2-Methyl-4-phenoxychinolin-4′-carbonsäure (F. 216°) **31** I, 1833*.

***N*-Methyl-1.4-dihydro-4-oxo-2-[*o*-carboxyphenyl]-chinolin** (F. 183—184°) **33** II, 3130.

1.2-Dioxynaphthalin-3-carbonsäureanilid (F. 167°) **33** I, 58.

Cumarin-3-carbonsäure-*o*-toluidid (F. 226°) **31** II, 2615.

Cumarin-3-carbonsäure-*m*-toluidid (F. 200°) **31** II, 2615.

1-Acetylamino-2-methylanthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.

3-Phenylpropiolylamino-4-methylbenzoesäure (F. 260—261°) **30** I, 231.

$C_{17}H_{13}O_3N_3$ (s. *Litholechtscharlach* [*Hansarot, Heliorot*]; *Litholechtscharlach* 2).

2-Methyl-3-oxy-4-[4′-nitrobenzolazo]-naphthalin (F. 238—240°) **34** I, 3589.

5-[4′-Nitrobenzol-1′-azo]-8-oxy-2-methylnaphthalin (F. 250° Zers.) **30** I, 3187.

8-[4′-Nitrobenzolazo]-1-methyl-7-oxynaphthalin (F. 262—263°) **30** I, 1934†); **33** II, 378.

1-[*o*-Nitrobenzoyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 157—157,5°) **30** I, 3786.

2-[*o*-Nitrobenzoyl]-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 107—108°) **30** I, 3786.

6-*p*-Nitrobenzaminochinaldin (F. 266—267°) **33** II, 2534.

6-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-chinolin (F. 214°) **34** I, 3770*.

5-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-isochinolin (F. 191°) **34** I, 3771*.

***p*-Toluylbenzoylaminofurazan** (F. 149—150°) **33** I, 944.

ω-Cyan-ω-[*o*-nitrobenzal]-acet-*p*-toluidid (F. 182°) **31** I, 787.

4-Phenylpyrazol-1.3-dicarbonsäure-1-anilid, Äthylester (F. 105—106°) **33** II, 2393.

1-Carbonsäureanilid-3-phenylpyrazol-4-carbonsäure, Äthylester (F. 136—137°) **33** II, 2394.

$C_{17}H_{13}O_4N$ **2-[3′.4′-Dioxymethylenphenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol** (F. 168—170°) **30** II, 3765.

1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 179°) **34** I, 866.

β-Piperonyläthylphthalimid (F. 140°) **32** II, 3893.

4-Nitro-1.4-diphenyl-1.3-butadien-1-carbonsäure Methylester (F. 154°) **30** I, 2555.

†) C. **1936**. II. 78 als 8-[4′-Nitrobenzolazo]-1-methyl-6-oxynaphthalin erkannt.

isomere **4-Nitro-1.4-diphenyl-1.3-butadien-1-carbonsäure**, Methylester (F. 116°) **30 I**, 2555.

Dioxy-6-methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 292—297°), Bldg. aus Tolysin im Organismus **30 I**, 1966.

2-Phenyl-4-oxy-6-methoxychinolin-3-carbonsäure (F. 235°) **31 I**, 1926.

α-[o'-Oxyphenyl]-o-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 192—194°) **30 I**, 1149.

6.7-Methylendioxy-1-[2'-carboxyphenyl]-3.4-dihydroisochinolin (F. 175°) **32 II**, 3893.

β-Anthraminomalonsäure, Diäthylester (F. 131°) **30 II**, 1551.

1-Acetylamino-5-methoxyanthrachinon, Verwend. **34 II**, 343*.

$C_{17}H_{13}O_4N_3$ **2-Tolyl-2'.4'-dinitro-α-naphthylamin** (F. 136°) **34 I**, 3702.

3-Tolyl-2'.4'-dinitro-α-naphthylamin (F. 169°) **34 I**, 3702.

$C_{17}H_{13}O_4N_5$ **Alloxan-4.4-diphenylsemicarbazon** (F. 267° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_{17}H_{13}O_4Br$ **1-Brom-6.7-dimethoxymorphenolmethyläther** (F. 143°) **31 II**, 3001.

Bromdibenzoylcarbinolacetat 31 II, 2458.

$C_{17}H_{13}O_5N$ (s. *Kokusaginolin*).

1.4-Diphenyl-3-oxo-4-*aci*-nitro-1-buten-1-carbonsäure, K-Salz **30 I**, 2555.

***o*-Nitrozimtsäurephenacylester** (F. 126°) **33 I**, 417.

***m*-Nitrozimtsäurephenacylester** (F. 145,5°) **33 I**, 417.

***p*-Nitrozimtsäurephenacylester** (F. 146,2°) **33 I**, 417.

Piperonylidenmalonanilsäure (F. 202° Zers.) **31 II**, 2615.

Piperonylidenhippursäure (F. 228°) **34 II**, 433.

***N*-Piperonyl-*N*-benzoylaminoacrylsäure**, Red. **33 I**, 1118.

$C_{17}H_{13}O_5N_3$ **2-[2'.5'-Dinitro-4'-methylphenoxy]-4-methylchinolin** (F. 186°) **34 II**, 2531.

4-Methoxyphenyl-2'.4'-dinitro-α-naphthylamin (F. 203—204°) **34 I**, 3702.

α-[2-Carboxy-5-acetaminofuryl-(4)-azo]-β-naphthol, Äthylester (F. 223,5—224,5° Zers.) **34 I**, 2125.

$C_{17}H_{13}O_5P$ **3-Piperonylidenindenyl-2-phosphinsäure** (F. 194°) **30 I**, 3656; **31 II**, 1139.

$C_{17}H_{13}O_6N$ **4(?)-Nitro-1.2-dimethoxy-3-methylanthrachinon** (F. 248°) **30 II**, 1224.

1.2-Diphenyl-2-nitrocyclopropan-3.3-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 129°) **31 I**, 2743.

Tricarbonsäure $C_{17}H_{13}O_6N$, Bldg. d. Hydrats (F. 245°) aus 7.8-Benzo-9-methylchinolizintetracarbonsäuretetramethylester **34 II**, 1625.

$C_{17}H_{13}O_7N$ **α-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-2-nitro-3-methoxyzimtsäure** (F. 225°) **31 II**, 64.

4-Acetaminodiphenyl-3.5.4'-tricarbonsäure 34 II, 938.

$C_{17}H_{13}O_7N_3$ **Diketobernsteinsäure-1-*p*-nitrophenylhydrazon-2-benzylester**, 1-Äthylester (F. 117°) **34 I**, 700.

$C_{17}H_{13}O_8N$ **Verb. $C_{17}H_{13}O_8N$**, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 151°) aus d. „labilen Addukt" aus Chinolin u. Acetylendicarbonsäuremethylester **34 II**, 1625.

Verb. $C_{17}H_{13}O_8N$, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 247—248°) aus d. Verb. $C_{22}H_{23}O_8N$ (aus 7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbontetramethylester) **34 II**, 1625.

$C_{17}H_{13}NBr_2$ **2-Styrylchinolindibromid**, Rkk. **34 I**, 3655*.

Benzyliden-α-naphthylamindibromid 32 II, 1010.

1-Cyan-3.4(?)-dibrom-1.4-diphenyl-1-buten (F. 118°) **30 I**, 2555.

$C_{17}H_{13}NJ_2$ **Benzyliden-α-naphthylamindijodid 32 II**, 1010.

$C_{17}H_{13}NS$ **Thio-*p*-tolyl-α-naphthylamin**, Verwend. **32 I**, 1164*.

Thio-*p*-tolyl-β-naphthylamin, Verwend. **32 I**, 1164*.

$C_{17}H_{13}NS_2$ **Dithiotolylnaphthylamin**, Verwend. **32 I**, 300*.

$C_{17}H_{14}ON_2$ **Nitroso-[naphthyl-(1)-methyl]-anilin** (F. 57°) **33 II**, 872.

8-Benzolazo-1-methyl-7-oxynaphthalin (F. 137°) **30 I**, 1934†).

15-Methoxy-5-methyl-2.3-benz-γ-carbolin (F. 236°) **30 II**, 3288.

β-Benzolazo-α-naphtholmethyläther, spektroskop. Unters. **33 II**, 695.

α-Benzolazo-β-naphtholmethyläther, spektroskop. Unters. **33 II**, 695; Absorpt.-Spektr., Struktur **33 II**, 1871.

1-Phenyl-3.4-tetralin-(1'.2')-pyrazolon-(5) 30 II, 62.

1-Phenyl-3-styrylpyrazolon-(5) (F. 148—149°) **34 I**, 868.

1-Phenyl-3-methyl-4-benzalpyrazolon-(5), Hydrier. **34 I**, 698; Rkk. mit Desoxybenzoin **33 I**, 1120.

4-Benzoyl-1.2-naphthylendiamin 34 I, 2591.

[1.5-Dioxo-4-oxy-1.3-pentadien]-dianil (F. 145°) **33 I**, 942.

1-Amino-2-benzoylnaphthalinoxim (F. 178°) **34 I**, 2591.

1-Imino-2-oxy-4-*p*-tolyliminonaphthalin, Verwend. **30 I**, 3244*.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäureamid (F. 286°) **32 I**, 74.

8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäureamid (F. 241°) **32 I**, 76.

2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäureamid (F. 208°) **32 I**, 74.

1-Benzoyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 83 bis 84°) **34 I**, 1495.

1-Benzoyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 88 bis 89°) **34 I**, 1495.

1-Acetyl-3.5-diphenylpyrazol (F. 86—86,5°) **30 II**, 1080.

2-Phenyl-4-acetylaminochinolin, Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.

4'-Acetylamino-2-phenylchinolin (F. 189°) **34 I**, 1498.

3-Benzaminochinaldin (F. 161°) **30 I**, 1150.

4-Benzoylamino-1-naphthylamin (F. 188°) **32 II**, 3964*.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäureanilid (F. 237°) **30 II**, 137*.

***N*-[Diphenylcarbaminyl]-pyrrol** (F. 117°) **30 II**, 3269.

$C_{17}H_{14}ON_4$ **4-Benztriazolyl-(3')-6-methoxy-2-methylchinolin** (F. 144°) **30 II**, 3288.

$C_{17}H_{14}OCl_2$ **α-Äthyl-β-phenyl-α.β-dichlorhydrindon** (F. 92—94° bzw. 115—116°), Darst., Rkk. **30 II**, 395; **32 I**, 3434; Darst., Stereoisomerie **34 II**, 61.

$C_{17}H_{14}OBr_2$ **Dibenzalacetondibromid**, Rkk. **32 I**, 2325.

$C_{17}H_{14}OS$ **Diphenyl-2-thienylcarbinol** (F. 129 bis 130°) **31 II**, 238.

$C_{17}H_{14}OS_2$ **4-Methylthiolphenyl-[2'-oxy-1'-naphthyl]-sulfid**, Rkk. **32 II**, 528.

$C_{17}H_{14}OHg$ **α-Naphthyl-*o*-anisylquecksilber 32 I**, 2577.

α-Naphthyl-*p*-anisylquecksilber 32 I, 2577.

$C_{17}H_{14}OSe$ **2-[Phenseleno]-naphthyl-(1)-methyläther** (F. 63°) **34 I**, 538.

***o*-Methoxyphenyl-α-naphthylselenid** (F. 94°) **34 I**, 538.

***m*-Methoxyphenyl-α-naphthylselenid** (F. 39°) **34 I**, 538.

***p*-Methoxyphenyl-α-naphthylselenid** (F. 98°) **34 I**, 538.

$C_{17}H_{14}O_2N_2$ (s. *Orthorot* [*o-Anisidinrot*]).

9.10-Dioxy-3-phenyl-5.6-dihydrobenzglyoxalocolin 31 I, 1620.

4.5-Dimethoxyindenochinoxalin (F. 192°) **34 I**, 3735.

[5'-Methoxyindolo]-[2'.3' : 8.7]-[6-methoxychinolin] (F. 185—186°) **30 II**, 3641*.

Benzolazo-4.6-dimethylcumarin, Rkk. **31 II**, 3211.

2-*p*-Dimethylaminoanil-1.3-diketohydrinden (F. 210° Zers.) **30 II**, 1531; **33 II**, 2984.

†) C. **1936 II.** 78 als 8-Benzolazo-1-methyl-6-oxynaphthalin erkannt.

α-Carboxydiindol, Äthylester (F. 130—131°) **34 I**, 2573.
6-Methyl-7-aminoatophan **30 II**, 3762.
2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäure (F. 256 bis 261°), Synth., Rkk., Derivv. **33 I**, 1447; Derivv. **33 I**, 3317.
2-Phenylchinolin-4'-[aminoessigsäure] (F. 218°) **34 I**, 2428.
4-Methyl-2-phenylaminochinolin-2'-carbonsäure (*N*-[4-Methylchinolyl-2]-anthranilsäure, 2-[*o*-Carboxyanilino]-lepidin) (F. 210°), Darst. **30 I**, 1539*; **33 II**, 226; (Methylester) **32 I**, 393; Erkennen d. — v. Ephraim bzw. Backeberg als Methylketobenzchinazocolin, Priorität **34 II**, 2229.
4-Methyl-2-phenylaminochinolin-3'-carbonsäure (Zers. bei 255—265°) **30 I**, 1539*.
4-Methyl-2-phenylaminochinolin-4'-carbonsäure (Zers. bei 305—307°) **30 I**, 1539*.
4-[*o*-Carboxyanilino]-chinaldin (*N*-[2-Methylchinolyl-4]-anthranilsäure) (F. 307°), Darst. **32 I**, 393; (Priorität) **34 II**, 2229; (Rkk.) **33 II**, 225.
2-Methyl-4-phenylaminochinolin-4'-carbonsäure (F. 327—328° Zers.) **30 I**, 1539*.
N-Methyl-*N*-chinolyl-(2)-anthranilsäure (F. 190°) **32 I**, 393.
4.4'-Diaminonaphthylphenyl-2'-carbonsäure **30 I**, 3241*.
4-Aminophenyl-2-carbonsäure-1'-naphthylamin, Methylester **30 II**, 3087*.
4-Aminophenyl-2-carbonsäure-2'-naphthylamin, Methylester **30 II**, 3087*.
[2-*p*-Tolylchinolyl-(4)]-aminoameisensäure, Äthylester [2-Tolylchinolyl-(4)-urethan] (F. 98°) **32 I**, 74.
6-Methyl-2-phenyl-4-chinolylaminoameisensäure, Äthylester (6-Methyl-2-phenyl-4-chinolylurethan) (F. 178°) **32 I**, 76.
8-Methyl-2-phenyl-4-chinolylaminoameisensäure, Äthylester (8-Methyl-2-phenyl-4-chinolylurethan) (F. 134°) **32 I**, 76.
4-Benzoyloxy-1-phenyl-5-methylpyrazol (F. 91,5°) **31 II**, 571.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäureamid (F. 246°) **31 II**, 1706.
6-Oxy-x-[benzoylaminomethyl]-chinolin (F. 231 bis 232°) **33 I**, 1134.
8-Oxy-x-[benzoylaminomethyl]-chinolin **33 I**, 1134.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-aminobenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.
2.3-Oxynaphthoesäure-*m*-aminoanilid, Darst. **33 I**, 132*; Verwend. **31 II**, 3550*; **34 I**, 2661*.
2.3-Oxynaphthoesäure-*p*-aminoanilid (2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-4'-aminoanilid), N-Sulfonier. **30 II**, 805*; Verwend. **34 I**, 2660*.
ω-Cyan-ω-[*m*-methoxybenzal]-acetanilid (F. 141°) **31 I**, 787.
$C_{17}H_{14}O_2N_4$ 1-[6'-Methoxychinolyl-8']-5-methoxyaziminobenzol (F. 201°) **30 II**, 3641*.
p-Acetylaminophenylazoxin, analyt. Verwend. **33 I**, 3980.
$C_{17}H_{14}O_2Cl_2$ 5.8-Dichlor-10-methoxy-1.4-dimethylanthron (F. 181°) **32 II**, 2963.
1.2-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-propan (F. 116,5—117°) **34 II**, 599.
$C_{17}H_{14}O_3N_2$ 2-[2'-Nitro-4'-methylphenoxy]-4-methylchinolin (F. 148°) **34 II**, 2531.
2-[3'-Nitro-4'-methylphenoxy]-4-methylchinolin (F. 121°) **34 II**, 2531.
4-[2'-Nitro-4'-methylphenoxy]-2-methylchinolin (F. 134—135°) **34 II**, 2531.
4-[3'-Nitro-4'-methylphenoxy]-2-methylchinolin (F. 163°) **34 II**, 2531.
1-Phenyl-5-[4'-methoxyphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure (F. 196—197°) **34 I**, 1646.
2-[4'-Methoxyphenyl]-3-aminochinolincarbonsäure-(4), Rkk. v. diazotierter — **33 II**, 1180.
2-[*p*-Aminophenyl]-6-methoxycinchoninsäure (F. 221° Zers.) **31 I**, 2060.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-aminoameisensäure, Äthylester [2-Phenyl-6-methoxychinolyl-(4)-urethan] (F. 164°) **31 II**, 1706.
5(?)-Nitro-7-acetyl-9.10-dihydro-α'.β'-naphthopentindol (F. 247°) **31 I**, 2478.
$C_{17}H_{14}O_3N_4$ *N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[*m*-nitro-*p*-tolyl]-harnstoff (F. 250—252°) **33 II**, 3457*.
1.3-Methylphenylalloxan-5-phenylhydrazon (F. 210—214°) **32 II**, 2466.
Phthalon-*p*-tolylimidsemicarbazon (F. 236 bis 237°) **32 I**, 681.
1-Phenyl-3-carboxy-4-benzolazo-5-methoxypyrazol (F. 180—181°) **34 II**, 3497.
$C_{17}H_{14}O_3S$ [4'-Methansulfonylphenyl]-2-naphthyläther (F. 104°) **32 II**, 528.
Benzylnaphthalinsulfonsäure, Darst. **33 II**, 137*; (Verwend.) **33 II**, 442*; Verwend.: als Dispers.-Mittel **30 II**, 1145*; d. Na-Salzes als Netzmittel in Konservier.-Mitteln für Grünfutter **34 I**, 2992*; v. —-Salzen in Feuerschutzmitteln **31 II**, 3069*; (NH_4-Salz) **30 II**, 167*; (Na-Salz) **32 I**, 1598*.
p-Toluolsulfonsäure-α-naphthylester, Sulfonier. **30 II**, 1136*.
$C_{17}H_{14}O_3S_2$ [4'-Methansulfonylphenyl]-2-oxy-1-naphthylsulfid (F. 189°) **32 II**, 528.
2-Oxy-1-naphthyl-4'-methylthiolphenylsulfon (F. 151°) **32 II**, 528.
2-[4'-Methansulfonylphenoxy]-1-naphthylthiol (F. 146°) **32 II**, 528.
α.α-Di-[thienylacryloyl]-aceton (F. 107—108°) **33 I**, 3080.
$C_{17}H_{14}O_3Se$ Selenoxanthylacetessigsäure, Äthylester (F. 108—110°) **30 II**, 1083.
$C_{17}H_{14}O_4N_2$ 2-[3'-Nitro-4'-methoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 112—113° korr.) **34 II**, 2531.
4-[3'-Nitro-4'-methoxyphenoxy]-2-methylchinolin (F. 205—206°) **34 II**, 2531.
3-[*p*-Dimethylaminobenzal]-6-nitrophthalid (F. 270°) **34 I**, 3736.
1-[3'-Nitrotolyl-(4')]-2-phenyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 213—214°) **30 II**, 3762.
5-Methylisatyd (F. 228—230° Zers.), Bldg., Konst. **32 II**, 1782; **33 I**, 775.
α-Cyan-2-nitro-3.4-dimethoxystilben (F. 125,5°) **30 I**, 76.
Acetophenonoxalsäurebenzoylhydrazon **34 I**, 1495.
p-[*p'*-Acetoxyphenyl]-azozimtsäure, Wärmetönn. d. Äthylesters bei d. Umwandl.-Punkten zwischen d. verschied. krystallin.-fl. Formen **30 I**, 3636.
Dibenzoylmethylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.
$C_{17}H_{14}O_4N_4$ α-[*m*-Nitrophenylimino]-ε-[*m*-nitrophenylamino]-β.δ-pentadien (F. 116°) **34 I**, 2757.
$C_{17}H_{14}O_4Cl_2$ Di-[*p*-chlorbenzyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 99°) **33 II**, 3420.
$C_{17}H_{14}O_4Br_2$ Di-[*p*-brombenzyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 104°) **33 II**, 3421.
$C_{17}H_{14}O_4S$ *p*-Toluolsulfonyl-α-naphthohydrochinon (F. 181°) **34 II**, 1293.
2'.4-Dioxy-*m*-tolyl-1'-naphthylsulfon (F. 203°) **31 II**, 3475.
Benzylnaphthalinpersulfonsäure **32 II**, 3963*.
$C_{17}H_{14}O_5N_2$ γ-*p*-Nitrophenoxypropylphthalimid, Hydrat (F. 183°) **34 II**, 3958.
α-[1-Oxyanthrachinonylmethyl]-β-oxymethylharnstoff (F. 225°) **32 II**, 296*.
Äthyl-2.2'-azoxydiphenylmethan-4.4'-dicarbonsäure **30 I**, 2888.
ω-Diazo-4-benzoyloxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 168—172° Zers.) **31 II**, 3610.
o-Nitrobenzalmalon-*o*-toluidsäure (F. 221° Zers.) **31 II**, 2615.
O-Carbäthoxy-2-phenyl-6-nitroindoxyl s. $C_{15}H_{10}O_5N_2$.
$C_{17}H_{14}O_5N_4$ Benzalaceton-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 213—214°) **34 II**, 2210.
Bisphenylazoacetondicarbonsäure, Diäthylester (F. 125° Zers.) **32 I**, 947.
$C_{17}H_{14}O_5S_2$ 2-Oxy-1-naphthyl-4'-methansulfonylphenylsulfon (F. 190°) **32 II**, 528.
4'-Methansulfonylphenyl-1-sulfino-2-naphthyläther **32 II**, 528.

$C_{17}H_{14}O_5Hg_2$ **7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-3-benzyl-4-methylcumarin** **34 II**, 1925.

$C_{17}H_{14}O_6N_2$ *N*-[1.2-Dioxyanthrachinonyl-(3)-methyl]-*N'*-[oxymethyl]-harnstoff (F. 204°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 462; (Verwend.) **32 II**, 296*.

$C_{17}H_{14}O_6N_4$ **α-Cinnamoylessigsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon**, Diäthylester **34 I**, 868.

$C_{17}H_{14}O_6N_6$ **Methylglyoxal-*m*-nitrobenzoylosazon** (F. 281°) **31 I**, 2986, 2987; **32 I**, 1650.

$C_{17}H_{14}O_7N_2$ **2-Nitro-3-methoxy-4-oxybenzylidenhippursäure** (2-Nitro-3-methoxy-4-oxy-α-benzaminozimtsäure) (F. 197—198°) **32 I**, 531.

3.5-Dinitrobenzoesäureeugenylester (F. 130,8°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäureisoeugenylester (F. 158,4°) **31 II**, 1034.

$C_{17}H_{14}O_8N_2$ **8.8'-[6.6'-Dinitrobenzdioxinyl]-methan** (F. 225°) **32 II**, 2463; **33 II**, 1343.

β-*m*-Nitrophenyl-γ-nitro-γ-phenyläthylmalonsäure, Dimethylester (F. 118—120°) **30 I**, 3031.

Di-[3-nitrobenzyl]-malonsäure **30 I**, 76.

Di-[4-nitrobenzyl]-malonsäure, Einw. v. Hydrazin **30 I**, 3294.

Äthyl-bis-[2-nitro-4-carboxyphenyl]-methan (F. 273—275°) **30 I**, 2888.

$C_{17}H_{14}O_9N_2$ **3-[2'-Oxy-3'-nitro-5'-methylphenyl]-4-nitromekonin** (Zers. bei 184°) **30 II**, 2386.

3-[2'-Oxy-4'(6')-nitro-5'-methylphenyl]-4-nitromekonin (F. 202,5°) **30 II**, 2386.

3-[2'-Oxy-5'-methyl-6'(4')-nitrophenyl]-4-nitromekonin (F. 216°) **30 II**, 2386.

$C_{17}H_{14}O_{10}N_2$ **α-[1.2.3.5.6.7-Hexaoxyanthrachinonylmethyl]-β-oxymethylharnstoff** (Zers. 250°) **32 II**, 296*.

$C_{17}H_{14}O_{10}N_8$ **Methylglyoxalylessigsäurebis-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** **31 I**, 3579; **II**, 862.

$C_{17}H_{14}O_{11}N_2$ **Dinitrodicarbonsäure** $C_{17}H_{14}O_{11}N_2$ aus Trilobin u. Homotrilobin **31 I**, 1115.

$C_{17}H_{14}O_{11}N_4$ **4.4'-Diäthoxy-3.3'.5.5'-tetranitrobenzophenon** (F. 194°) **30 I**, 2248.

$C_{17}H_{14}NCl$ **Chlortolyl-β-naphthylamin**, Verwend. **34 I**, 774*.

***p*-Chlorphenyl-α-methyl-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

***p*-Tolyl-4-chlornaphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{17}H_{14}N_2S$ ***N*-Phenyl-*N*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 160—161°) **34 II**, 3254.

***symm.* Phenyl-β-naphthylthioharnstoff** (F. 166 bis 167°), Darst., Auffass. d. — v. Wheeler vom F. 183—184° als symm. Di-β-naphthylthioharnstoff **30 II**, 740.

α-Naphthoesäurethiophenylhydrazid (α-Phenyl-β-[thio-α'-naphthoyl]-hydrazin), Bldg. **33 I**, 3076; Rkk. **33 II**, 3431; **34 II**, 945, 946.

$C_{17}H_{14}N_8S_2$ **Bis-[1-methyltetrazolyl-(5)]-äther d. Diphenylendimercaptomethans** (F. 172°) **30 I**, 3439.

4.4'-[Diphenylenmethylen]-bis-[1-methyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazol] bzw. **5.5';5.5'-Dithio-4.4'-[diphenylenmethylen]-bis-[1-methyl-4.5-dihydrotetrazol]** (F. 181° Zers.) **30 I**, 3439.

$C_{17}H_{15}ON$ **5-Phenyl-3-[β-phenylvinyl]-isoxazolin** (F. 110—111°) **32 I**, 2325.

2.9(*N*)-Dimethyl-1.9(*N*)-pyrolinoanthranol **34 II**, 3947.

6.8-Dimethyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin (F. 151°) **30 II**, 406.

***akt.* Phenyl-α-[β-naphthol]-aminomethan** (*akt.* **1-[α-Aminobenzyl]-naphthol-2**, *akt.* **[2-Oxynaphthyl-1]-phenylaminomethan**) (F. 137°), Darst. **30 I**, 3187; **32 I**, 1370; Einw. v. HNO_2 **32 I**, 1370; (Berichtig.) **33 I**, 1125; Verwend. zur Spalt. v. rac. Aldehyden **30 I**, 3187; **31 II**, 1409.

rac. **1-[α-Aminobenzyl]-naphthol-2** (*rac.* **[2-Oxynaphthyl-1]-phenylaminomethan**, *rac.* **ω-Amino-2-oxy-1-naphthylphenylmethan**) (F. 124 bis 125°), Darst. (Hydrochlorid) **31 I**, 2339; (opt. Spalt.) **30 I**, 3187; Verwend. **33 I**, 1034*, 4054*.

***p*-α-Naphthylaminobenzylalkohol**, Darst., Verwend. **30 II**, 1621*.

1-[Anilinomethyl]-2-naphthol (F. 132—133°), Darst., Verwend. **31 II**, 3053*.

2-Oxy-3-[2'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 152—153°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[3'-methylphenylamino]-naphthalin, Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[4'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 144—145°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

6-*p*-Tolylamino-β-naphthol (**6-*p*-Tolylamino-2-oxynaphthalin**) (F. 144°), Darst. **31 II**, 2058*; Rkk. **32 II**, 617*.

7-*o*-Tolylamino-β-naphthol, Rkk. **32 II**, 617*.

7-*p*-Tolylamino-β-naphthol, Rkk. **32 II**, 617*.

***p*-Oxybenzyl-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 143*.

2-[2'-Methyl-4'-oxyphenylamino]-naphthalin, Rkk. **30 I**, 1538*; **32 II**, 617*.

2-[4'-Oxy-3'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 127—128°), Darst. **30 I**, 3363*; Rkk. **30 I**, 1538*; **32 II**, 617*.

x-Oxytolylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

2-[*p*-Tolyloxy]-4-methylchinolin (F. 60°) **34 II**, 2531.

4-[4'-Methylphenoxy]-2-methylchinolin (F. 89 bis 90°) **34 II**, 2531.

2-Methoxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol **34 I**, 1718*.

3.4-[Tetrahydrobenz]-acridon (F. 294—295°) **34 II**, 3846*.

1-Keto-2-anilinomethylentetrahydronaphthalin (F. 115—116°) **32 II**, 708.

1(?)-Acetyl-7.8-dihydro-α.β-naphthopentindol (F. 215°) **31 I**, 2477.

5(?)-Acetyl-9.10-dihydro-α'.β'-naphthopentindol (F. 238°) **31 I**, 2477.

7-Acetyl-9.10-dihydro-α'.β'-naphthopentindol (F. 170°) **31 I**, 2477.

10-Acetyl-7.8-dihydro-α.β-naphthopentindol (F. 157°) **31 I**, 2477.

1-Benzoyl-2.3-dimethylindol (F. 98°) **33 II**, 2822.

Dibenzalacetonoxim (F. 142—144°) **32 I**, 2325.

Zimtsäurestyrylamid (F. 213°) **32 I**, 2325.

$C_{17}H_{15}ON_3$ ***p*-Amino-*m*-toluolazo-β-naphthol** (**o-Aminotoluolazo-2-oxynaphthalin**), Darst., Acetylderiv. **32 II**, 535; Verwend. **33 I**, 4048*.

4-Anilinomethylen-1-phenyl-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **32 II**, 300*.

2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäureamid (F. 227°) **33 I**, 1448.

6-[*m*-Amino-*p*-toluylamino]-chinolin (F. 209°), Darst., Rkk. **34 I**, 3770*; Rkk. **33 II**, 3457*.

6-*p*-Aminobenzaminochinaldin (F. 197—199°) **33 II**, 2534.

2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 232 bis 233°) **32 I**, 74.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 141°) **32 I**, 73.

6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 216°) **32 I**, 76.

8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 222°) **32 I**, 76.

$C_{17}H_{15}OCl$ **5-Chlor-2-[*p*-methylbenzyl]-hydrindon-(1)** **32 II**, 3882.

6-Methyl-2-[*m*-chlorbenzyl]-hydrindon-(1) **32 II**, 3882.

$C_{17}H_{15}OBr$ **10-Brom-9-methoxy-2.3-dimethylanthracen** (F. 151°) **32 II**, 539.

$C_{17}H_{15}O_2N$ **1.1-Dimethyl-2-phenyl-3-nitroinden** (F. 142°) **32 II**, 705.

2-[4'-Methoxyphenyl]-4-methyl-5-phenyloxazol (F. 77—78°) **30 II**, 3765.

***p*-Methoxyphenyl-β-naphthylolamin**, Verwend. **34 II**, 2001*.

2-Oxy-3-[2'-methoxyphenylamino]-naphthalin (F. 105—106°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[4'-methoxyphenylamino]-naphthalin (F. 95—96°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

7-*p*-Methoxyphenylamino-β-naphthol, Rkk. **32 II**, 617*.
2-[4′-Methoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 103° korr.) **34 II**, 2531.
4-[4′-Methoxyphenoxy]-2-methylchinolin (F. 168°) **34 II**, 2531.
1-Phenyl-3-methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 102°) **32 II**, 568*.
6.7-Methylendioxy-4-phenyl-2-methyl-1.2-dihydroisochinolin **33 II**, 63.
N-Äthyl-3.4-diphenylisoxazolon-(5) (F. 145 bis 146°) **31 I**, 941.
1-Methyl-3-phenacyloxindol (F. 134—135°) **33 I**, 1445.
4′-Methyl-3-phenacyloxindol (F. 145—146°) **33 I**, 1445.
N-Phenyldimethylhomophthalimid (F. 149 bis 150°) **32 II**, 209.
α-Naphthacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 170°) **33 I**, 3196.
β-Naphthacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 160° Zers.) **33 I**, 3196.
2.4-Dimethoxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 95°) **31 I**, 3351.
3.4-Dimethoxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 88°) **31 I**, 3351.
α-Phenyl-β-anisoylpropionitril (α-Phenyl-β-*p*-methoxybenzoylpropionitril) (F. 68°) **32 II**, 3880; **34 I**, 3738.
β-Benzoyl-α-[*p*-methoxyphenyl]-propionitril (F. 118°) **31 II**, 230.
7-Carboxy-8.9.10.11-tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazol, Äthylester (F. 121°) **32 II**, 3715.
1-Äthyl-3-phenylindol-2-carbonsäure (F. 198 bis 199°) **30 II**, 3083*.
Benzoyl-α-tetralonoxim (F. 125°) **32 II**, 3391.
3-Methoxy-4-acetylaminophenanthren (F. 208 bis 209° korr.) **34 II**, 2527.
9(10)-Acetamino-3-methoxyphenanthren, Erkennen d. — v. Werner als 3-Methoxy-9-diacetylaminophenanthren **34 II**, 2527.
9-Acetylamino-10-methoxyphenanthren (F. 249 bis 250° korr.) **34 II**, 2527.
2.5-Dimethyl-3-furancarbonsäure-α-naphthalid (F. 148°) **32 II**, 2821.
α-[*p*-Methoxyphenyl]-γ-phenylisocrotonimino-lacton (F. 114°) **31 II**, 231.

$C_{17}H_{15}O_2N_3$ Cumarinazodimethylanilin (F. 231°) **31 II**, 3482.
3-[*m*-Xylolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 264—265°) **32 II**, 209.
m-Xylolazohomophthalimid (F. 260—261°) **31 II**, 58.
[*p*-Dimethylaminophenyl]-iminophthalonimid (F. 243°) **32 I**, 391.
α-Phenyl-*p*-dimethylamino-*m*-nitrozimtsäurenitril (F. 128°) **30 II**, 3398.
Acetoacetylaminophenylbenzimidazol, Verwend. **32 II**, 3629*.
2.7-Bis-[acetylamino]-acridin (F. 344° korr.) **30 II**, 1702.
3.6-Bis-[acetylamino]-acridin, Alkylier. **31 II**, 1494*; **32 I**, 584*.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 200°) **31 II**, 1706.

$C_{17}H_{15}O_2Cl$ α-[α′-Chlorbenzyl]-β-benzalpropionsäure (F. 156°) **32 I**, 817.

$C_{17}H_{15}O_2Br$ α-Brom-β-äthoxybenzalacetophenon, Darst., Isomerie **30 I**, 54; (Rkk.) **31 I**, 3677; Rkk. **32 II**, 1165.
stereoisomeres α-Brom-β-äthoxybenzalacetophenon (F. 84—85°) **30 I**, 54; **31 I**, 3677.
β-Äthoxybenzal-*p*-bromacetophenon (F. 112°) **30 II**, 2896.
α-[α′-Brombenzyl]-β-benzalpropionsäure (F. 167° Zers.) **32 I**, 817.

$C_{17}H_{15}O_3N$ 2-[4′-Methoxyphenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol (F. 156—157° Zers.) **30 II**, 3765.
2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-oxy-6-methoxychinolin (F. 295°) **31 I**, 1926.
Nitro-1-methyl-7-isopropylfluorenon (F. 165,5° korr.) **34 II**, 61.
1-[β-Oxyäthylamino]-2-methylanthrachinon, Verwend. zum Färben **30 I**, 2971*.
1-Methyl-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 168 bis 170° Zers.) **33 I**, 1445.
4′-Methyl-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 185 bis 186°) **33 I**, 1445.
4′-Methoxy-3-phenacyloxindol (F. 164—165°) **33 I**, 1445.
3-Methoxy-α-phenoxy-α′-cyan-α′-phenylaceton (F. 75°) **30 II**, 919.
7-Oxy-2.1-[tetrahydropheno]-naphthocarbazol-6-carbonsäure **33 II**, 287*.
3-[β-Phenoxyäthyl]-indol-2-carbonsäure (F. 166 bis 167° korr.) **31 II**, 2738.
3-Phenyl-5-äthoxyindol-2-carbonsäure (F. 193 bis 194°) **30 II**, 3084*.
p′-Anisal-*p*-aminozimtsäure, Äthylester (physikal. Eigg.) **30 I**, 3636; (kryst. Phasen) **33 II**, 3236.
3.4-Methylendioxyzimtsäure-*o*-toluidid (F. 181°) **31 II**, 2615.
Phthalidcarbonsäure-β-phenäthylamid (F. 155°) **33 I**, 2255.
4-Methyl-*N*-benzoyl-2.3-dihydroindolcarbonsäure-(3) (F. 115°) **30 I**, 69.
3-[*p*-Methylcinnamoylamino]-benzoesäure (F. 264°) **30 I**, 231.
N-Benzoyl-*N*-methyl-β-phenyl-α-aminoacrylsäure (F. 110—111°) **34 II**, 3505.

$C_{17}H_{15}O_3N_3$ 1-Methoxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin (F. 118°) **32 I**, 2720.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzyl-4-nitropyrazolon-(5) (F. 193—195°) **33 II**, 3698.
N-[Benzylphenylamino]-barbitursäure (F. 194°) **34 I**, 3345.
Isatin-*p*-dimethylaminoanil-6-carbonsäure **33 I**, 430.

$C_{17}H_{15}O_3Br$ β-Phenyl-γ-brom-γ-benzoylbuttersäure (F. 166°) **33 I**, 3311.

$C_{17}H_{15}O_4N$ Anhydro-*N*-methylpapaverolinium-hydroxyd **32 I**, 3180.
4′-Methoxy-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 186 bis 187°) **33 I**, 1445.
3.4-Methylendioxy-4′-dimethylaminobenzil (F. 174°) **32 II**, 2458.
Piperonylidenhomopiperonylamin (F. 114° korr.) **31 II**, 989.
4′-Cyan-2.4.6-trimethoxybenzophenon (F. 171 bis 172°) **33 II**, 871.
α-[*p*′-Äthylphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 172,8 bis 173,2°) **33 II**, 3273.
α-[2.4-Dimethylphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 187 bis 188°) **33 II**, 3273.
3-Phenyl-5.6-dimethoxyindol-2-carbonsäure (F. 203° Zers.) **33 I**, 2407.
Benzoyl-3.4-dimethoxymandelsäurenitril (F. 61°) **33 I**, 2667; **II**, 3688.
β-Benzoyl-α-[3.4-methylendioxyphenyl]-propionamid (F. 149°) **31 II**, 231.
α-Benzoylamino-*o*-methoxyzimtsäure (F. 208°) **31 I**, 1456.
α-Benzoylamino-*m*-methoxyzimtsäure (F. 164,5°) **31 I**, 1456.
α-Benzoylamino-*p*-methoxyzimtsäure (F. 230°), Darst., Rkk. **32 I**, 671; UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
p-Methoxybenzalmalonanilsäure (F. 213° Zers.) **31 II**, 2615.
Verb. $C_{17}H_{15}O_4N$ (F. 215—216°) aus 3-Phenylpropiolylamino-4-methylbenzoesäure **30 I**, 231.

$C_{17}H_{15}O_4N_3$ 6-Methoxy-8-[2′-nitro-4′-methoxyphenylamino]-chinolin (F. 159—160°) **30 II**, 3640*.
o-Nitrobenzoylhydrazon d. Benzoylacetons (F. 162°) **30 I**, 3786.
Dibenzoylmethylaminoglyoxim (F. 206°) **31 I**, 3350.
1-Benzoyl-2-acetyl-β-phenylaminoglyoxim (F. 139—140°) **31 I**, 3350.
2-Benzoyl-*N*-acetyl-α-phenylaminoglyoxim (F. 190—191° Zers.) **31 I**, 1603.
6-[*m*-Nitrobenzoylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Chlorid (F. 250—251°) **34 I**, 3770*.

$C_{17}H_{15}O_4N_5$ 1-[*m*′-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-*p*-toluidinopyrazol (F. 166°) **30 II**, 3287.

$C_{17}H_{14}O_5Hg_2$ **7-Oxy-6.8-bishydroxymercuri-3-benzyl-4-methylcumarin** **34 II**, 1925.

$C_{17}H_{14}O_6N_2$ ***N*-[1.2-Dioxyanthrachinonyl-(3)-methyl]-*N'*-[oxymethyl]-harnstoff** (F. 204°), Darst. (Rkk.) **31 I**, 462; (Verwend.) **32 II**, 296*.

$C_{17}H_{14}O_6N_4$ **α-Cinnamoylessigsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon**, Diäthylester **34 I**, 868.

$C_{17}H_{14}O_6N_6$ **Methylglyoxal-*m*-nitrobenzoylosazon** (F. 281°) **31 I**, 2986, 2987; **32 I**, 1650.

$C_{17}H_{14}O_7N_2$ **2-Nitro-3-methoxy-4-oxybenzylidenhippursäure (2-Nitro-3-methoxy-4-oxy-α-benzaminozimtsäure)** (F. 197—198°) **32 I**, 531.

3.5-Dinitrobenzoesäureeugenylester (F. 130,8°) **31 II**, 1034.

3.5-Dinitrobenzoesäureisoeugenylester (F. 158,4°) **31 II**, 1034.

$C_{17}H_{14}O_8N_2$ **8.8'-[6.6'-Dinitrobenzdioxinyl]-methan** (F. 225°) **32 II**, 2463; **33 II**, 1343.

β-*m*-Nitrophenyl-γ-nitro-γ-phenyläthylmalonsäure, Dimethylester (F. 118—120°) **30 I**, 3031.

Di-[3-nitrobenzyl]-malonsäure **30 I**, 76.

Di-[4-nitrobenzyl]-malonsäure, Einw. v. Hydrazin **30 I**, 3294.

Äthyl-bis-[2-nitro-4-carboxyphenyl]-methan (F. 273—275°) **30 I**, 2888.

$C_{17}H_{14}O_9N_2$ **3-[2'-Oxy-3'-nitro-5'-methylphenyl]-4-nitromekonin** (Zers. bei 184°) **30 II**, 2386.

3-[2'-Oxy-4'(6')-nitro-5'-methylphenyl]-4-nitromekonin (F. 202,5°) **30 II**, 2386.

3-[2'-Oxy-5'-methyl-6'(4')-nitrophenyl]-4-nitromekonin (F. 216°) **30 II**, 2386.

$C_{17}H_{14}O_{10}N_2$ **α-[1.2.3.5.6.7-Hexaoxyanthrachinonylmethyl]-β-oxymethylharnstoff** (Zers. 250°) **32 II**, 296*.

$C_{17}H_{14}O_{10}N_8$ **Methylglyoxalylessigsäurebis-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** **31 I**, 3579; **II**, 862.

$C_{17}H_{14}O_{11}N_2$ **Dinitrodicarbonsäure** $C_{17}H_{14}O_{11}N_2$ aus Trilobin u. Homotrilobin **31 I**, 1115.

$C_{17}H_{14}O_{11}N_4$ **4.4'-Diäthoxy-3.3'.5.5'-tetranitrobenzophenon** (F. 194°) **30 I**, 2248.

$C_{17}H_{14}NCl$ **Chlortolyl-β-naphthylamin**, Verwend. **34 I**, 774*.

***p*-Chlorphenyl-α-methyl-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

***p*-Tolyl-4-chlornaphthylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{17}H_{14}N_2S$ ***N*-Phenyl-*N*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 160—161°) **34 II**, 3254.

symm. **Phenyl-β-naphthylthioharnstoff** (F. 166 bis 167°), Darst., Auffass. d. — v. Wheeler vom F. 183—184° als symm. Di-β-naphthylthioharnstoff **30 II**, 740.

α-Naphthoesäurethiophenylhydrazid (α-Phenyl-β-[thio-α'-naphthoyl]-hydrazin), Bldg. **33 I**, 3076; Rkk. **33 II**, 3431; **34 II**, 945, 946.

$C_{17}H_{14}N_8S_2$ **Bis-[1-methyltetrazolyl-(5)]-äther d. Diphenylendimercaptomethans** (F. 172°) **30 I**, 3439.

4.4'-[Diphenylenmethylen]-bis-[1-methyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazol] bzw. **5.5';5.5'-Dithio-4.4'-[diphenylenmethylen]-bis-[1-methyl-4.5-dihydrotetrazol]** (F. 181° Zers.) **30 I**, 3439.

$C_{17}H_{15}ON$ **5-Phenyl-3-[β-phenylvinyl]-isoxazolin** (F. 110—111°) **32 I**, 2325.

2.9(*N*)-Dimethyl-1.9(*N*)-pyrolinoanthranol **34 II**, 3947.

6.8-Dimethyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin (F. 151°) **30 II**, 406.

akt. **Phenyl-α-[β-naphthol]-aminomethan** (*akt.* **1-[α-Aminobenzyl]-naphthol-2**, *akt.* **[2-Oxynaphthyl-1]-phenylaminomethan**) (F. 137°), Darst. **30 I**, 3187; **32 I**, 1370; Einw. v. HNO_2 **32 I**, 1370; (Berichtig.) **33 I**, 1125; Verwend. zur Spalt. v. rac. Aldehyden **30 I**, 3187; **31 II**, 1409.

rac. **1-[α-Aminobenzyl]-naphthol-2** (*rac.* **[2-Oxynaphthyl-1]-phenylaminomethan**, *rac.* **ω-Amino-2-oxy-1-naphthylphenylmethan**) (F. 124 bis 125°), Darst. (Hydrochlorid) **31 I**, 2339; (opt. Spalt.) **30 I**, 3187; Verwend. **33 I**, 1034*, 4054*.

***p*-α-Naphthylaminobenzylalkohol**, Darst., Verwend. **30 II**, 1621*.

1-[Anilinomethyl]-2-naphthol (F. 132—133°), Darst., Verwend. **31 II**, 3053*.

2-Oxy-3-[2'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 152—153°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[3'-methylphenylamino]-naphthalin, Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[4'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 144—145°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

6-*p*-Tolylamino-β-naphthol (6-*p*-Tolylamino-2-oxynaphthalin) (F. 144°), Darst. **31 II**, 2058*; Rkk. **32 II**, 617*.

7-*o*-Tolylamino-β-naphthol, Rkk. **32 II**, 617*.

7-*p*-Tolylamino-β-naphthol, Rkk. **32 II**, 617*.

***p*-Oxybenzyl-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 143*.

2-[2'-Methyl-4'-oxyphenylamino]-naphthalin, Rkk. **30 I**, 1538*; **32 II**, 617*.

2-[4'-Oxy-3'-methylphenylamino]-naphthalin (F. 127—128°), Darst. **30 I**, 3363*; Rkk. **30 I**, 1538*; **32 II**, 617*.

x-Oxytolylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

2-[*p*-Tolyloxy]-4-methylchinolin (F. 60°) **34 II**, 2531.

4-[4'-Methylphenoxy]-2-methylchinolin (F. 89 bis 90°) **34 II**, 2531.

2-Methoxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol **34 I**, 1718*.

3.4-[Tetrahydrobenz]-acridon (F. 294—295°) **34 II**, 3846*.

1-Keto-2-anilinomethylentetrahydronaphthalin (F. 115—116°) **32 II**, 708.

1(?)-Acetyl-7.8-dihydro-α.β-naphthopentindol (F. 215°) **31 I**, 2477.

5(?)-Acetyl-9.10-dihydro-α'.β'-naphthopentindol (F. 238°) **31 I**, 2477.

7-Acetyl-9.10-dihydro-α'.β'-naphthopentindol (F. 170°) **31 I**, 2477.

10-Acetyl-7.8-dihydro-α.β-naphthopentindol (F. 157°) **31 I**, 2477.

1-Benzoyl-2.3-dimethylindol (F. 98°) **33 II**, 2822.

Dibenzalacetonoxim (F. 142—144°) **32 I**, 2325.

Zimtsäurestyrylamid (F. 213°) **32 I**, 2325.

$C_{17}H_{15}ON_3$ ***p*-Amino-*m*-toluolazo-β-naphthol (*o*-Aminotoluolazo-2-oxynaphthalin)**, Darst., Acetylderiv. **32 II**, 535; Verwend. **33 I**, 4048*.

4-Anilinomethylen-1-phenyl-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **32 II**, 300*.

2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäureamid (F. 227°) **33 I**, 1448.

6-[*m*-Amino-*p*-toluylamino]-chinolin (F. 209°), Darst., Rkk. **34 I**, 3770*; Rkk. **33 II**, 3457*.

6-*p*-Aminobenzaminochinaldin (F. 197—199°) **33 II**, 2534.

2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 232 bis 233°) **32 I**, 74.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 141°) **32 I**, 73.

6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 216°) **32 I**, 76.

8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 222°) **32 I**, 76.

$C_{17}H_{15}OCl$ **5-Chlor-2-[*p*-methylbenzyl]-hydrindon-(1)** **32 II**, 3882.

6-Methyl-2-[*m*-chlorbenzyl]-hydrindon-(1) **32 II**, 3882.

$C_{17}H_{15}OBr$ **10-Brom-9-methoxy-2.3-dimethylanthracen** (F. 151°) **32 II**, 539.

$C_{17}H_{15}O_2N$ **1.1-Dimethyl-2-phenyl-3-nitroinden** (F. 142°) **32 II**, 705.

2-[4'-Methoxyphenyl]-4-methyl-5-phenyloxazol (F. 77—78°) **30 II**, 3765.

***p*-Methoxyphenyl-β-naphthylolamin**, Verwend. **34 II**, 2001*.

2-Oxy-3-[2'-methoxyphenylamino]-naphthalin (F. 105—106°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

2-Oxy-3-[4'-methoxyphenylamino]-naphthalin (F. 95—96°), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

7-*p*-Methoxyphenylamino-β-naphthol, Rkk. **32** II, 617*.
2-[4′-Methoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 103° korr.) **34** II, 2531.
4-[4′-Methoxyphenoxy]-2-methylchinolin (F. 168°) **34** II, 2531.
1-Phenyl-3-methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 102°) **32** II, 568*.
6.7-Methylendioxy-4-phenyl-2-methyl-1.2-dihydroisochinolin **33** II, 63.
N-Äthyl-3.4-diphenylisoxazolon-(5) (F. 145 bis 146°) **31** I, 941.
1-Methyl-3-phenacyloxindol (F. 134—135°) **33** I, 1445.
4′-Methyl-3-phenacyloxindol (F. 145—146°) **33** I, 1445.
N-Phenyldimethylhomophthalimid (F. 149 bis 150°) **32** II, 209.
α-Naphthacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 170°) **33** I, 3196.
β-Naphthacylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 160° Zers.) **33** I, 3196.
2.4-Dimethoxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 95°) **31** I, 3351.
3.4-Dimethoxy-α-phenylzimtsäurenitril (F. 88°) **31** I, 3351.
α-Phenyl-β-anisoylpropionitril (α-Phenyl-β-*p*-methoxybenzoylpropionitril) (F. 68°) **32** II, 3880; **34** I, 3738.
β-Benzoyl-α-[*p*-methoxyphenyl]-propionitril (F. 118°) **31** II, 230.
7-Carboxy-8.9.10.11-tetrahydro-α′.β′-naphthocarbazol, Äthylester (F. 121°) **32** II, 3715.
1-Äthyl-3-phenylindol-2-carbonsäure (F. 198 bis 199°) **30** II, 3083*.
Benzoyl-α-tetralonoxim (F. 125°) **32** II, 3391.
3-Methoxy-4-acetylaminophenanthren (F. 208 bis 209° korr.) **34** II, 2527.
9(10)-Acetamino-3-methoxyphenanthren, Erkennen d. — v. Werner als 3-Methoxy-9-diacetylaminophenanthren **34** II, 2527.
9-Acetylamino-10-methoxyphenanthren (F. 249 bis 250° korr.) **34** II, 2527.
2.5-Dimethyl-3-furancarbonsäure-α-naphthalid (F. 148°) **32** II, 2821.
α-[*p*-Methoxyphenyl]-γ-phenylisocrotonimino-lacton (F. 114°) **31** II, 231.
$C_{17}H_{15}O_2N_3$ Cumarinazodimethylanilin (F. 231°) **31** II, 3482.
3-[*m*-Xylolazo]-2.4-dioxychinolin (F. 264—265°) **32** II, 209.
m-Xylolazohomophthalimid (F. 260—261°) **31** II, 58.
[*p*-Dimethylaminophenyl]-iminophthalonimid (F. 243°) **32** I, 391.
α-Phenyl-*p*-dimethylamino-*m*-nitrozimtsäurenitril (F. 128°) **30** II, 3398.
Acetoacetylaminophenylbenzimidazol, Verwend. **32** II, 3629*.
2.7-Bis-[acetylamino]-acridin (F. 344° korr.) **30** II, 1702.
3.6-Bis-[acetylamino]-acridin, Alkylier. **31** II, 1494*; **32** I, 584*.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 200°) **31** II, 1706.
$C_{17}H_{15}O_2Cl$ α-[α′-Chlorbenzyl]-β-benzalpropionsäure (F. 156°) **32** I, 817.
$C_{17}H_{15}O_2Br$ α-Brom-β-äthoxybenzalacetophenon, Darst., Isomerie **30** I, 54; (Rkk.) **31** I, 3677; Rkk. **32** II, 1165.
stereoisomeres α-Brom-β-äthoxybenzalacetophenon (F. 84—85°) **30** I, 54; **31** I, 3677.
β-Äthoxybenzal-*p*-bromacetophenon (F. 112°) **30** II, 2896.
α-[α′-Brombenzyl]-β-benzalpropionsäure (F. 167° Zers.) **32** I, 817.
$C_{17}H_{15}O_3N$ 2-[4′-Methoxyphenyl]-4-methyl-5-phenyloxidooxazol (F. 156—157° Zers.) **30** II, 3765.
2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-oxy-6-methoxychinolin (F. 295°) **31** I, 1926.
Nitro-1-methyl-7-isopropylfluorenon (F. 165,5° korr.) **34** II, 61.
1-[β-Oxyäthylamino]-2-methylanthrachinon, Verwend. zum Färben **30** I, 2971*.
1-Methyl-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 168 bis 170° Zers.) **33** I, 1445.
4′-Methyl-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 185 bis 186°) **33** I, 1445.
4′-Methoxy-3-phenacyloxindol (F. 164—165°) **33** I, 1445.
3-Methoxy-α-phenoxy-α′-cyan-α′-phenylaceton (F. 75°) **30** II, 919.
7-Oxy-2.1-[tetrahydropheno]-naphthocarbazol-6-carbonsäure **33** II, 287*.
3-[β-Phenoxyäthyl]-indol-2-carbonsäure (F. 166 bis 167° korr.) **31** II, 2738.
3-Phenyl-5-äthoxyindol-2-carbonsäure (F. 193 bis 194°) **30** II, 3084*.
p′-Anisal-*p*-aminozimtsäure, Äthylester (physikal. Eigg.) **30** I, 3636; (kryst. Phasen) **33** II, 3236.
3.4-Methylendioxyzimtsäure-*o*-toluidid (F. 181°) **31** II, 2615.
Phthalidcarbonsäure-β-phenäthylamid (F. 155°) **33** I, 2255.
4-Methyl-*N*-benzoyl-2.3-dihydroindolcarbonsäure-(3) (F. 115°) **30** I, 69.
3-[*p*-Methylcinnamoylamino]-benzoesäure (F. 264°) **30** I, 231.
N-Benzoyl-*N*-methyl-β-phenyl-α-aminoacrylsäure (F. 110—111°) **34** II, 3505.
$C_{17}H_{15}O_3N_3$ 1-Methoxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-4-methylen-3.4-dihydrophthalazin (F. 118°) **32** I, 2720.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzyl-4-nitropyrazolon-(5) (F. 193—195°) **33** II, 3698.
N-[Benzylphenylamino]-barbitursäure (F. 194°) **34** I, 3345.
Isatin-*p*-dimethylaminoanil-6-carbonsäure **33** I, 430.
$C_{17}H_{15}O_3Br$ β-Phenyl-γ-brom-γ-benzoylbuttersäure (F. 166°) **33** I, 3311.
$C_{17}H_{15}O_4N$ Anhydro-*N*-methylpapaverolinium-hydroxyd **32** I, 3180.
4′-Methoxy-3-oxy-3-phenacyloxindol (F. 186 bis 187°) **33** I, 1445.
3.4-Methylendioxy-4′-dimethylaminobenzil (F. 174°) **32** II, 2458.
Piperonylidenhomopiperonylamin (F. 114° korr.) **31** II, 989.
4′-Cyan-2.4.6-trimethoxybenzophenon (F. 171 bis 172°) **33** II, 871.
α-[*p*′-Äthylphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 172,8 bis 173,2°) **33** II, 3273.
α-[2.4-Dimethylphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 187 bis 188°) **33** II, 3273.
3-Phenyl-5.6-dimethoxyindol-2-carbonsäure (F. 203° Zers.) **33** I, 2407.
Benzoyl-3.4-dimethoxymandelsäurenitril (F. 61°) **33** I, 2667; II, 3688.
β-Benzoyl-α-[3.4-methylendioxyphenyl]-propionamid (F. 149°) **31** II, 231.
α-Benzoylamino-*o*-methoxyzimtsäure (F. 208°) **31** I, 1456.
α-Benzoylamino-*m*-methoxyzimtsäure (F. 164,5°) **31** I, 1456.
α-Benzoylamino-*p*-methoxyzimtsäure (F. 230°), Darst., Rkk. **32** I, 671; UV-Absorpt. **31** I, 1456.
p-Methoxybenzalmalonanilsäure (F. 213° Zers.) **31** II, 2615.
Verb. $C_{17}H_{15}O_4N$ (F. 215—216°) aus 3-Phenylpropiolylamino-4-methylbenzoesäure **30** I, 231.
$C_{17}H_{15}O_4N_3$ 6-Methoxy-8-[2′-nitro-4′-methoxyphenylamino]-chinolin (F. 159—160°) **30** II, 3640*.
o-Nitrobenzoylhydrazon d. Benzoylacetons (F. 162°) **30** I, 3786.
Dibenzoylmethylaminoglyoxim (F. 206°) **31** I, 3350.
1-Benzoyl-2-acetyl-β-phenylaminoglyoxim (F. 139—140°) **31** I, 3350.
2-Benzoyl-*N*-acetyl-α-phenylaminoglyoxim (F. 190—191° Zers.) **31** I, 1603.
6-[*m*-Nitrobenzoylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Chlorid (F. 250—251°) **34** I, 3770*.
$C_{17}H_{15}O_4N_5$ 1-[*m*′-Dinitrophenyl]-3-methyl-5-*p*-toluidinopyrazol (F. 166°) **30** II, 3287.

$C_{17}H_{15}O_4Cl$ **2-Chlor-3′-äthoxy-4′-methoxybenzil** (F. 150°) **32 II**, 2458.
2-Chlor-3′-methoxy-4′-äthoxybenzil (F. 132°) **32 II**, 2458.
Benzyl-*m*-chlorbenzylmalonsäure, Diäthylester (Kp.12 240—245°) **32 II**, 3225.
Benzyl-*p*-chlorbenzylmalonsäure, Diäthylester (Kp.12 245—250°) **32 II**, 3225.
Glycerin-*β*-chlorhydrindibenzoat (Kp.1,5 210 bis 211°) **33 I**, 2935.

$C_{17}H_{15}O_4Br$ ***α*-Phenyl-*β*-brom-*β*-anisoylpropionsäure** (F. 158°) **34 I**, 3738.
Benzyl-[*m*-brombenzyl]-malonsäure (F. 175°) **32 II**, 3881.

$C_{17}H_{15}O_4F$ **Benzyl-[*m*-fluorbenzyl]-malonsäure** (F. 156—158°) **32 II**, 3882.

$C_{17}H_{15}O_4P$ **Anisyliden-2-indenylphosphinsäure** (F. 192°) **30 I**, 3656.

$C_{17}H_{15}O_5N$ ***α*-Amino-1.2.4-tri-[oxymethyl]-anthrachinon**, Verwend. **30 II**, 2833*; **33 II**, 788*.
2-Oxy-4.4′.5′-trimethoxy-2′-cyanbenzophenon (F. 152—154°) **34 I**, 2135.
***α*-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-amino-3-methoxyzimtsäure** (F. 221°) **31 II**, 64.
***p*-Nitrobenzoyleugenol** (F. 78—80°) **33 II**, 2664.
***p*-Nitrobenzoylisoeugenol** (F. 123—124°) **33 II**, 2664.
***N*-[*β*-(3.4-Methylendioxy)-äthyl]-3′.4′-methylendioxybenzamid** (F. 127°) **34 I**, 866.
6.7-Dimethoxyphthalidcarbonsäureanilid-(3) (F. 182—185°), Salz mit Diphenylformamidin **32 I**, 1520.
3-Oxy-4-methoxyphenyl-*α*-[*N*-benzoylamino]-acrylsäure (F. 194°) **34 II**, 2824.
***α*-Homopiperonylmalonanilsäure** (F. 172° Zers.) **31 II**, 2615.
***β*-Piperonyläthylphthalamidsäure** (F. 143°) **32 II**, 3893.
Benzoyl-*N*-piperonylalanin (F. 181—182°) **33 I**, 1118.
Dibenzoyl-*dl*-serin (F. 124°) **33 II**, 1176.
Dibenzoyl-*dl*-isoserin (F. 129°) **33 II**, 1176.

$C_{17}H_{15}O_5N_3$ **1-Oxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure**, Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2718; Konst., Methylester **33 II**, 3280.
7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycin, Hydrochlorid (F. 274—275° Zers.) **30 II**, 626*.
1-Keto-3-*m*-nitrophenyl-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 235°) **33 II**, 3280.
1-Keto-3-*p*-nitrophenyl-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure **33 II**, 3280.
2-Nitro-4-γ-phthalimidopropoxyanilin (F. 172,5°) **34 II**, 3958.

$C_{17}H_{15}O_5Cl$ **3-Chlor-2′-oxy-7.4′-dimethoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 3452.

$C_{17}H_{15}O_6N$ **[*α*.*β*-Diphenyl-*β*-nitroäthyl]-malonsäure**, Dimethylester **31 I**, 2743.
***β*.γ-Diphenyl-*α*-oxy-γ-oximinopropan-*α*.*α*-dicarbonsäure**, Auffass. d. 3.4-Diphenyl-2-oxyisoxazolidindicarbonsäure-(5.5) v. Kohler u. Barrett als — **31 I**, 281.
3.4-Diphenyl-2-oxyisoxazolidindicarbonsäure-(5.5), Auffass. d. — v. Kohler u. Barrett als *β*.γ-Diphenyl-*α*-oxy-γ-oximinopropan-*α*.*α*-dicarbonsäure **31 I**, 281.
4.5-Dimethoxyphthalonsäurephenylimid **31 II**, 2452.
1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-3-benzoylglycerin (F. 125 bis 126°) **33 I**, 2243.
isomeres **1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-3-benzoylglycerin** **30 I**, 973; **33 I**, 2243.
1.2-[*m*-Nitrobenzyliden]-3-benzoylglycerin **30 I**, 973.
1-[*o*-Nitrosobenzoyl]-benzoylglycerine, Bldg., Isomerie **33 I**, 2243.

$C_{17}H_{15}O_6N_3$ **Dinitro-1-methyl-3-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-indol** (F. 166°) **34 I**, 1979.

$C_{17}H_{15}O_6Cl$ **4-[3′.4′-Dimethoxybenzoyloxy]-3-methoxybenzoesäurechlorid** („3.3′.4′-Trimethoxy-*p*-dibenzoylchlorid") (F. 129°), Darst. **32 II**, 3227; Rkk. **33 I**, 2538.

$C_{17}H_{15}O_7N$ **3-[2′-Oxy-3′-nitro-5′-methylphenyl]-mekonin** (F. 201,6°) **30 II**, 2386.
3-[2′-Oxy-5′-methylphenyl]-4-nitromekonin (Zers. bei 230°) **30 II**, 2386.

$C_{17}H_{15}O_8N$ **Verb.** $C_{17}H_{15}O_8N$, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 177°) aus d. „labilen Addukt" aus Chinolin u. Acetylendicarbonsäuredimethylester **34 II**, 1625.

$C_{17}H_{15}O_8Cl$ **4.5.6-Triacetoxy-3-*α*-chlorallylphthalid** (F. 145°) **32 II**, 1294.

$C_{17}H_{15}N_2Br$ ***α*-Phenyl-*p*-dimethylamino-*m*-bromzimtsäurenitril** (F. 102°) **30 II**, 3398.

$C_{17}H_{15}N_3S$ **Benzyliden-2-oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon** (F. 205°) **30 II**, 3568.
1-Phenyl-4-*α*-naphthylthiosemicarbazid (F. 192 bis 193°) **31 I**, 3460.

$C_{17}H_{16}ON_2$ (s. *Kryptolepin*).
2-Benzyl-7.8-dimethyl-4-oxychinazolin (F. 189°) **30 I**, 981.
1-[3′-Amino-4′-tolylamino]-2-oxynaphthalin (F. 188°) **32 I**, 2464.
***α*-Anisyl-*β*-methylchinoxalin** (F. 84—85°) **31 I**, 457.
2-Phenyl-6-äthoxy-4-aminochinolin (F. 187°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 1707; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.
2-*o*-Anisidinolepidin (F. 140°) **33 II**, 2396.
2-*p*-Anisidinolepidin (F. 129°) **33 II**, 2396.
4-*o*-Anisidinochinaldin (F. 203°) **32 II**, 1786.
4-*p*-Anisidinochinaldin (F. 209°) **32 II**, 1786.
2-Anilino-6-methoxylepidin (F. 139°) **33 II**, 2396.
6-Methoxy-4-anilino-2-methylchinolin (F. 208 bis 209°), Darst., Hydrochlorid **31 I**, 1763; Farbrk. v. Derivv. mit J **31 I**, 617.
4-Anilino-8-methoxychinaldin (F. 268°) **32 II**, 1786.
6-Methoxy-2-[4′-aminophenylamino]-naphthalin (F. 165—170°), Darst., Verwend. **32 II**, 1514*.
7-Methoxy-2-[4′-aminophenylamino]-naphthalin (F. 146—148°), Darst., Verwend. **32 II**, 1514*.
2-[3′-Amino-4′-methylphenoxy]-4-methylchinolin (F. 174°) **34 II**, 2531.
4-[3′-Amino-4′-methylphenoxy]-2-methylchinolin (F. 98—99°) **34 II**, 2531.
Diacetophenonharnstoff, Erkennen d. — v. Scholtz als 2-Keto-4-methyl-4.6-diphenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin **33 II**, 2397.
2-Benzyl-3.6-dimethylchinazolon-(4) (F. 116°) **30 I**, 981.
2-Keto-4-benzyl-5-phenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin (F. 213,5—215,5° korr.), Darst., Rkk. **33 II**, 2397; Acetylier. **34 II**, 1930.
2-Keto-4-methyl-4.6-diphenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin (F. 179,5—180,5° korr.), Darst., Eigg., Erkennen d. Diacetophenonharnstoffs v. Scholtz als — **33 II**, 2397; Acetylier. **34 II**, 1930.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzylpyrazolon-(5) (F. 105 bis 106°) **33 II**, 3698.
1-Phenyl-2-methyl-4-benzylpyrazolon-(5) (F. 77,5—79°) **33 II**, 3698.
1-Phenyl-3-methyl-4-benzylpyrazolon-(5) (F. 140 bis 142°), Darst., Verwend. **33 I**, 1479*; Bldg., Benzylier. **33 II**, 3699.
1-Phenyl-2-benzyl-5-methylpyrazolon-(3) (F. 103 bis 104°) **33 II**, 3699.
1-Methyl-2-*o*-anisylimino-1.2-dihydrochinolin (?) (F. 95—96°) **31 II**, 2877.
1-Methyl-2-*p*-anisylimino-1.2-dihydrochinolin (?) (F. 114—115°) **31 II**, 2877.
[*N*-Methylanilinoaceto]-benzylcyanid (F. 121°) **33 II**, 60.
1-Benzoyl-3-methyl-5-phenylpyrazolin (F. 138 bis 138,5°) **30 I**, 3786.
3-Acetylamino-7-äthylacridin (F. 192°) **32 I**, 2771*.
***N*-Benzoyltryptamin** (F. 174°), Darst., Ringschluß **30 II**, 2781; F. **32 I**, 2474.
γ-[*o*-Benzoylaminophenyl]-butyronitril **30 I**, 976.

$C_{17}H_{16}ON_4$ **Methyläther d. 1-Phenyl-3-methyl-4-benzolazo-5-oxypyrazols** (F. 142°) **33 I**, 2107.
1-Phenyl-3-methyl-4-*o*-toluolazopyrazolon-(5) (F. 187°) **33 I**, 2107.
1-Phenyl-3-methyl-4-*m*-toluolazopyrazolon-(5) (F. 116°) **33 I**, 2107.

1-Phenyl-3-methyl-4-*p*-toluolazopyrazolon-(5) (F. 137°) **33** I, 2107.
Cyclopentantriondiphenylhydrazon **34** I, 2782.
$C_{17}H_{16}OCl_2$ [*p*-Methylbenzyl]-[*m*-chlorbenzyl]-essigsäurechlorid **32** II, 3882.
$C_{17}H_{16}OBr_2$ 3′.4′-Dimethylchalkondibromid (F. 87 bis 88°) **33** II, 375.
$C_{17}H_{16}OS$ *cis*-2.6-Diphenylpenthianon (F. 114°), Rkk., Konfigurat. **30** I, 1790.
trans-2.6-Diphenylpenthianon (F. 87—88°), Rkk., Konfigurat. **30** I, 1790.
$C_{17}H_{16}O_2N_2$ 6.7-Dimethoxy-1-benzylphthalazin (F. 191—192°) **30** II, 3770.
2-[3′-Amino-4′-methoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 138—139° korr.) **34** II, 2531.
4-[3′-Amino-4′-methoxyphenoxy]-2-methylchinolin (F. 171—172°) **34** II, 2531.
2-Benzyl-3-methyl-6-methoxychinazolon-(4) (F. 121°) **30** I, 981.
2-Benzyl-3-methyl-8-methoxychinazolon-(4) (F. 138°) **30** I, 981.
5.5-Dibenzylhydantoin (F. 305° Zers.) **34** II, 2981.
1-Amino-4-propylaminoanthrachinon, Verwend. **32** II, 3629*.
1.2-Diacetofluorendioxim (F. 252°) **32** II, 1623.
2.7-Diacetylfluorendioxim (F. 258°) **31** I, 3465.
2-Benzoylimino-3-[*o*-tolyl]-oxazolidin (F. 103°) **34** I, 3050.
2-Benzoylimino-3-[*p*-tolyl]-oxazolidin (F. 134°) **34** I, 3050.
Benzoylacetonbenzoylhydrazon (F. 130—132°) **34** I, 1494.
1.2-Diacetyldiaminofluoren (F. 220° Zers.) **32** II, 1623.
2.7-Diacetdiaminofluoren **31** I, 3465.
$C_{17}H_{16}O_2N_4$ 1-Phenyl-3-methyl-4-*o*-methoxybenzolazopyrazolon-(5) (F. 109°) **33** I, 2108.
1-Phenyl-3-methyl-4-*p*-methoxybenzolazopyrazolon-(5) (F. 135°) **33** I, 2108.
Verb. $C_{17}H_{16}O_2N_4$ (F. 134°) aus 1-Phenyl-3-oxymethyl-4-keto-5-pyrazolon-4-phenylhydrazon **34** II, 1484.
$C_{17}H_{16}O_2Br_2$ $\alpha.\beta$-Dibrom-α-benzoyl-β-phenyl-β-äthoxyäthan **31** I, 3677.
Benzal-*p*-äthoxyacetophenondibromid (F. 151 bis 152°) **31** I, 1446.
$C_{17}H_{16}O_2Br_4$ [Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl]-äthylmethan (F. 121°) **33** I, 1119.
Tetrabrom-4.4′-dioxy-2.2′.6.6′-tetramethyldiphenylmethan (F. 264°) **34** I, 1397.
$C_{17}H_{16}O_2S$ β-Acetylmercapto-β-phenylpropiophenon (F. 75—77°) **34** I, 2274.
$C_{17}H_{16}O_3N$ s. *Anonain*.
$C_{17}H_{16}O_3N_2$ *l*-Dehydrothebenonketon-(7)-furazan (F. 200°), Darst., Rkk. **31** II, 2999; Bromier. **32** II, 2655.
Acetophenon-*m*-ureid (F. 187°) **33** II, 2123.
Acetophenon-*p*-ureid (F. 201°) **33** II, 2123.
1-[β-Oxyäthylamino]-4-methylaminoanthrachinon, Verwend. **30** I, 2971*.
1-Phenyl-4-*p*-methoxybenzylhydantoin (F. 134 bis 135°) **32** I, 3424.
5.5-Äthyl-[α-naphthylmethyl]-barbitursäure (F. 247°) **33** II, 1686.
2-*m*-Nitro-*p*-tolyl-*N*-methylchinoliniumhydroxyd, Pikrat (F. 192—194°) **34** I, 1981.
3.3′-Dimethyloxocyanin **34** II, 3381.
1-Salicyl-3-methyl-5-phenylpyrazolin **32** II, 1300.
1-Salicyl-3-phenyl-5-methylpyrazolin **32** II, 1300.
Benzolazo-β.5-dimethyl-*o*-cumarsäure (Zers. 186°) **31** II, 3211.
1.2-Diphenyl-3-methyl-5-ketopyrazolidin-3-carbonsäure (F. 122° Zers.) **34** I, 49.
p-[γ-Phthalimidopropoxy]-anilin (F. 92—94°) **34** II, 3958.
Benzoylacetondioximbenzoat (F. 148—149°) **33** II, 1185.
Acetondicarboxyanilid, Einw. v. $SOCl_2$ **32** II, 2446.
$C_{17}H_{16}O_3N_4$ Amidocarboniminobernsteinsäuredianilid **30** I, 3764.
$C_{17}H_{16}O_3Cl_2$ Dichlorcarvacrolsalicylat (F. 85—86°) **34** II, 2104*.
$C_{17}H_{16}O_3Br_2$ 1-Phenyl-1.2-dibrom-3-benzoyloxybutanol-(4) (F. 154—155°) **32** II, 367.
$C_{17}H_{16}O_3S$ Benzylacetophenon-β-thioglykolsäure (F. 129°) **31** II, 2307.
$C_{17}H_{16}O_4N_2$ Nitrosonorkodeinon (F. 241—242°) **30** I, 3310.
$\alpha.\beta$-Di-[benzoylamino]-propionsäure, Rkk. **33** I, 2252.
3-Nitro-2-oxy-1-benzoyl-2.3-dimethyl-2.3-dihydroindol (F. 125°) **33** II, 2822.
3.3-Dimethyl-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-oxyindolin (F. 167—169°) **32** II, 3241.
2.2-Dimethyl-4-oxo-7-nitro-*N*-acetyltetrahydrobenzochinolin (F. 171°) **32** I, 2953.
$C_{17}H_{16}O_4N_4$ (s. *Hansagelb G*).
Phenyl-α-butenylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon („Phenyl-α-butenon-2.4-dinitrophenylhydrazon") (F. 212—213°) **32** II, 2498.
Dicarbanilderiv. d. Methylglyoxims (F. 156 bis 157° Zers.) **32** II, 62.
$C_{17}H_{16}O_4S$ Retenketonsulfonsäure **32** II, 3398.
$C_{17}H_{16}O_5N_2$ 1.4-Dinitro-3-methoxy-1.4-diphenyl-1-buten (F. 142°) **30** I, 2556.
Piperonylalaninphenylisocyanat (F. 192—193°) **33** I, 1118.
β-Piperonyl-β-phenyluramidopropionsäure (F. 165°) **34** II, 3509.
ω-Pyridylamino-(2′)-3.4-diacetoxyacetophenon, Hydrochlorid (F. d. Dihydrats 199°) **34** I, 3212.
5-Nitro-2-[propionylamino]-benzoesäurebenzylester (F. 122—123°) **31** II, 553.
$C_{17}H_{16}O_5S$ α-*p*-Carboxyphenylsulfonyl-α-benzylaceton, Äthylester (F. 104°) **34** I, 1306.
$C_{17}H_{16}O_5S_2$ α-[*p*-Carboxyphenylsulfonyl]-α-[*p*-tolylthio]-aceton, Äthylester (F. 86—87°) **34** I, 1306.
$C_{17}H_{16}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäurethymylester (F. 103,2°) **31** II, 1034.
1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-glycerin-3-phenylurethan **30** I, 973.
1.2-[*m*-Nitrobenzyliden]-glycerin-3-phenylurethan **30** I, 973.
Säuredianhydrid $C_{17}H_{16}O_6N_2$ aus d. Säure $C_{17}H_{20}O_8N_2$ (aus Brucin) **30** I, 1942.
$C_{17}H_{16}O_6N_4$ Vanillinaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 229° korr.) **34** I, 1678.
δ-Phenyl-β-ketovaleriansäure-2.4-dinitrophenylhydrazon, Äthylester **34** I, 868.
Dinitromalondi-*o*-toluidid (F. 85°) **30** II, 228.
Dinitromalondi-*p*-toluidid (F. 68°) **30** II, 228.
$C_{17}H_{16}O_6N_6$ Methylglyoxalylessigsäure-bis-[*p*-nitrophenylhydrazon] (F. 270—271° Zers.) **31** I, 3579; II, 862.
$C_{17}H_{16}O_7N_2$ 4.4′-Diäthoxy-3.3′-dinitrobenzophenon (F. 159°) **30** I, 2248.
4.4′-Dioxydibenzylharnstoff-3.3′-dicarbonsäure **31** I, 2120*, 2997.
3.5-Dinitrobenzoesäure-[4-*n*-propyl-2-methoxyphenyl]-ester (F. 116,8° korr.) **31** II, 986, 1034.
$C_{17}H_{16}O_9N_6$ 2.4.2′.4′-Tetranitrodiphenyldiäthylharnstoff (F. 175°), Absorpt.-Spektr. **33** I, 1285.
4.4′-Diäthylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon (F. 214°) **30** I, 2248.
$C_{17}H_{16}O_9N_8$ Dioxyaceton-α-monoäthyläther-2.4-dinitrophenylosazon (F. 265—275° Zers.) **33** I, 2671.
$C_{17}H_{16}N_4S_2$ 2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-4′-phenylthiosemicarbazon (F. 191°) **30** II, 3568.
$C_{17}H_{16}N_8S_2$ Bis-[1-*o*-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan, Einw. v. Br **30** I, 2417.
Bis-[1-*p*-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan, Spalt. **30** I, 2417.
$C_{17}H_{17}ON$ 3-[3′.4′-Dimethylphenyl]-5-phenylisoxazolin (F. 179,5—180,5°) **33** II, 375.
2-Methyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indol (F. 71°) **32** I, 2040.
3-Methyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indolenin **33** I, 3572.
1-Anisyl-3.4-dihydroisochinolin **31** II, 855.
1.2-Diphenyl-2-carbonimidobutan (Kp.$_{17}$ 187,5°) **30** II, 2122.
Amino-1-methyl-7-isopropylfluorenon (F. 146° korr.) **34** II, 61.

Methylisopropylphenanthridon (F. 219,5—220,5° korr.) **34 II**, 61.

p-**Dimethylaminobenzalacetophenon** (F. 107,5°), Darst., Farbe u. Konst. **32 I**, 938; Rkk. **30 II**, 3398; Perchlorate (Halochromie d. Isomeren) **33 II**, 1672.

Retenketonoxim (F. 174,5° korr.) **34 II**, 61.

α-**Phenyl-δ-phenoxybutylcyanid** (Kp.$_2$ 190 bis 195°), Darst., Hydrier. **34 I**, 865; Red. **34 II**, 1914.

2-Methylacenaphthpyridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 212°) **30 II**, 1991.

2-Phenyl-3-methylchinolin-*N*-methylhydroxyd, Salze **34 I**, 1981.

4-Phenylchinaldinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids (F. 205°) **32 I**, 2046.

6-Methylchinolinbenzylhydroxyd, Chlorid (F. 209°) **30 I**, 835.

2-*p*-Tolyl-*N*-methylchinoliniumhydroxyd, Salze **34 I**, 1981.

1-*o*-Tolylisochinolinmethylhydroxyd, Jodid **31 I**, 2881.

Zimtsäureäthylanilid, Darst. (Priorität) **30 II**, 3014; Rkk. **30 II**, 3015.

$C_{17}H_{17}ON_3$ **2-[2′.5′-Diamino-4′-methylphenoxy]-4-methylchinolin** (F. 204°) **34 II**, 2531.

4-*o*-Aminophenylamino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 188°) **30 II**, 3288.

4-*m*-Aminoanilino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 230—231°) **30 II**, 570.

4-*p*-Aminoanilino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 215°) **30 II**, 570.

1-Phenyl-4-*o*-tolyl-3-methyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin (F. 183—184°) **30 I**, 2255.

Zimtaldehyd-2-benzylsemicarbazon (F. 200°) **30 I**, 3177.

Zimtaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 184 bis 185°) **34 II**, 3016.

Phenyl-α-propenylketon-δ-phenylsemicarbazon (F. 212°) **31 I**, 2471.

Benzylidenaceton-4-phenylsemicarbazon (F. 186 bis 189° Zers.) **34 II**, 2214.

N-[*o*-**Aminobenzoyl**]-**tryptamin** (F. 158°) **30 I**, 1313.

Verb. $C_{17}H_{17}ON_3$ (F. 221,5°) aus ω-Chloracetophenonsemicarbazon (Rkk., Konst.) **33 I**, 3708.

$C_{17}H_{17}OBr$ **4-Diphenylyl-α-bromisobutylketon** (F. 131—132°) **34 II**, 1928.

$C_{17}H_{17}O_2N$ **Apomorphin**, Strukturformel (Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander) **34 II**, 1131; Konfigurat. **30 II**, 3569; Bldg. aus Morphin **31 II**, 2880; Absorpt.-Spektr. d. —, d. Chlorhydrats u. Dimethyläthers **32 I**, 22; Verh. gegen Natriumsulfit **31 II**, 2468; Sulfonier. **30 II**, 3415; Rk. mit Benzoldiazoniumchlorid **30 I**, 1309; **31 II**, 3347.

Einfl. auf d. Einw. der Rinderspermatozoen auf Methylenblau **34 I**, 3484; Verteil. v. subcutan verabreichtem — auf verschied. Regionen d. Zentralnervensyst. **34 II**, 2245; Wrkg. auf d. Diurese **31 I**, 2359; **34 II**, 3980; emet. Wrkg. **33 I**, 1317; Bedingg. d. Bldg. d. konditionellen Brechreflexes durch — **33 I**, 1806; **34 II**, 3004; Konst. u. pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1637; Beziehh. zwischen Alter u. —-Wrkg. **32 I**, 1685; Schicksal nach intravenöser Injekt. **30 II**, 3168; —-Toleranz (Verwandtschaft mit Morphintoleranz) **31 II**, 80; — als Gegengift bei Strychninvergift. **32 I**, 2973; **34 I**, 890.

Farbrkk. **30 I**, 1503; (d. Hydrochlorids mit $SbCl_5$) **34 I**, 2010; (mit Arsen-Schwefelsäure) **34 I**, 2011; (mit p-Dimethylamidobenzaldehyd) **30 II**, 1896; (mit Adrenalin) **30 II**, 1896; mikrochem. Rkk. **30 II**, 775; Fällungsrk. mit $Cu(CN)_2$ **32 I**, 1273; analyt. Verh. gegen $KPbJ_3$ **33 I**, 979; Verwend. zum Nachw. v. CH_2O **31 II**, 1457.

3-*p*-Äthoxyphenyl-5-phenylisoxazolin (F. 107 bis 108°) **31 I**, 1446.

3.6-Diäthoxyacridin, Rkk. **30 I**, 1654*.

1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 120,5—121,5°) **34 I**, 3857.

α-[**3.4-Dimethoxyphenylmethyl**]-**indol** (F. 146° korr.) **33 II**, 60.

1-Methyl-3-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-indol (F. 104°) **34 I**, 1979.

5-Methoxy-3-[β-phenoxyäthyl]-indol (F. 89°) **32 I**, 2042.

N-*p*-**Oxyphenyl-3-methylphthalimidinäthyläther** (F. 136°) **31 II**, 999.

Benzal-*p*-äthoxyacetophenonoxim (F. 140°) **31 I**, 1446.

N-**Äthyl-3.4-diphenylisoxazoliniumhydroxyd**, $FeCl_3$-Salz **31 I**, 941.

1-Phenyl-2-[chinoliniumhydroxyd]-äthanol-(1), Salze **34 I**, 3749.

1-Phenyl-2-[isochinoliniumhydroxyd]-äthanol-(1), Salze **34 I**, 3749.

2-Phenoxy-4-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 220° Zers.) **34 II**, 2531.

4-Phenoxy-2-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 210°) **34 II**, 2531.

Piperonylidenderiv. d. 1-[3(5)-Methylcyclohexenyl]-acetonitrils (F. 84°) **30 I**, 1132.

Piperonylidenderiv. d. 1-[4-Methylcyclohexenyl]-acetonitrils (F. 132°) **30 I**, 1132.

Py-**Tetrahydro-2-phenyl-3-methylcinchoninsäure 30 I**, 1796.

Bz-**Tetrahydro-2-phenyl-3-methylcinchoninsäure** (F. 315° Zers.) **30 I**, 1796.

α-[*p*-**Äthylphenyl**]-*o*-**aminozimtsäure** (F. 200 bis 201°) **33 II**, 3273.

α-[**2.4-Dimethylphenyl**]-*o*-**aminozimtsäure** (F. 217 bis 218°) **33 II**, 3273.

α-**Truxillaminsäure** (2^t.4^c-**Diphenyl-3^t-aminocyclobutan-1^c-carbonsäure**) (F. 212° Zers.), Darst., Rkk. **32 I**, 817; Einw. v. HNO_3 oder NOBr **32 II**, 3706.

γ-**Truxillaminsäure**, Mechanismus d. Ringverenger. **32 I**, 816.

δ-**Truxinaminsäure** (F. 198° Zers.) **32 I**, 818.

α-**Phenyl-β-äthylaminozimtsäure**, Methylester(F. 101—102°) **31 I**, 941.

1-Anilino-5.6.7.8-tetrahydronaphthalin-2′-carbonsäure 34 II, 3846*.

α-**Phenyl-*p*-dimethylaminozimtsäure** (F. 223°) **32 I**, 939.

O-**Cyclohexen-3-yl-(1)-α-naphthylurethan** (F. 127°) **30 I**, 1296.

trans-**Methylstyrylcarbinol-*p*-phenylurethan** (F. 94°) **31 I**, 1750.

Zimtsäure-*p*-phenetidid 31 I, 1446.

p-**Methoxyzimtsäure-*o*-toluidid** (F. 177°) **31 II**, 2615.

3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-oxyindolin (F. 202 bis 204°) **32 II**, 3241.

2.2-Dimethyl-4-oxo-*N*-acetyltetrahydrobenzochinolin (F. d. Hydrats 203—204°) **32 I**, 2953.

$C_{17}H_{17}O_2N_3$ **2-Nitrofluorenyl-(9)-piperazin** (F. 225 bis 230°) **32 II**, 2820.

6-Methoxy-8-[2′-amino-4′-methoxyphenylamino]-chinolin (Kp.$_2$ 245—250°) **30 II**, 3641*.

p-**Nitrobenzalaceton-*o*-tolylhydrazon** (F. 180 bis 181°) **33 I**, 3707.

Monoacetyl-2-äthoxy-6.9-diaminoacridin, Darst., baktericide Wrkg. v. Salzen **32 I**, 3467*; **II**, 1201*.

O-**Acetyl-α-isonitrosoäthylphenylketonphenylhydrazon** (F. 137°) **31 I**, 1452.

5(3)-[1-Methoxynaphthyl-(2)]-3(5)-äthylpyrazol-1-carbonsäureamid (F. 174—175°) **34 II**, 3623.

p-**Aminozimtsäure-[*p*-acetaminoanilid]**, Verwend. **34 II**, 1721*.

Benzaldehyd-2.4-dimethyloxanilhydrazon (F. 208°) **34 II**, 1769.

Verb. $C_{17}H_{17}O_2N_3$ (Zers. 194°) aus Dihydromonocyclopentadienchinon u. Phenylazid **31 I**, 2610.

$C_{17}H_{17}O_2N_5$ **4-Methyl-2-[*p*-nitrophenyl]-5-[*p*-dimethylaminophenyl]-1.2.3-triazol**(?) (F. 232 bis 233°), Darst., Rkk. **31 I**, 84; Erkennen d. — v. Quilico u. Freri als 4-Dimethylamino-4′-nitroazobenzol **32 II**, 699.

$C_{17}H_{17}O_2Cl$ [*p*-**Methylbenzyl**]-[*m*-**chlorbenzyl**]-**essigsäure** (F. 65°) **32 II**, 3882.

$C_{17}H_{17}O_2J$ **Jodcarvacrolbenzoat** (Kp.$_{16}$ 234—236°) **34 II**, 2104*.

$C_{17}H_{17}O_3N$ (s. *Pukatein*).

1-[3′-Oxy-4′-methoxybenzyl]-6-oxy-3.4-dihydroisochinolin **32** II, 3409.

1-Furylvinyl-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 94—96°) **33** II, 710.

Methoxykryptopyrrolphthalid (F. 157°) **33** II, 1352.

3.4-Methylendioxy-4′-dimethylaminodesoxybenzoin (F. 140°) **32** II, 2458.

Phenacyl-homopiperonyl-methylamin **33** II, 63.

4-Dimethylamino-4′-methoxybenzil (F. 128°) **30** II, 3555.

***p*-Benzyloxyisonitrosobutyrophenon** (F. 123 bis 124°) **32** II, 91*.

γ-[*N*-Methylanilino]-α-phenylacetessigsäure, Methylester (F. 73°) **33** II, 60.

4-Phenyl-4′-carboxy-bis-piperidinium-1.1′-spiranhydroxyd, opt. Spalt. d. Salze d. Äthylesters **30** II, 1835.

β-Benzoyl-α-[*p*-methoxyphenyl]-propionamid (F. 153°) **31** II, 231.

3.4-Dimethoxyzimtsäureanilid (F. 111°) **31** II, 2615.

[4-Methoxy-α-acetaminobenzyl]-phenylketon (F. 112°) **33** II, 3272.

***p*-Methylbenzoylessigsäure-4-methoxy-1-anilid**, Verwend. **31** II, 3161*.

γ-[*o*-Benzoylaminophenyl]-buttersäure (F. 156°) **30** I, 976.

***N*-Benzoyl-*N*-methylphenylalanin** (F. 121°) **34** II, 3505.

Acetyl-*o*-hydrocinnamylaminophenol (F. 79,5 bis 81°) **32** II, 2450.

Propionsäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 98—99°) **31** I, 2747.

Phenylessigsäure-*o*-[propionylamino]-phenylester (F. 71—72°) **31** I, 2747.

***o*-Acetylaminophenylhydrocinnamat** (F. 124,5 bis 126°) **32** II, 2450.

***N*-Acetyl-*N*-[α-acetoxybenzyl]-anilin** (F. 130 bis 131°) **32** I, 2944.

(+)-Benzylmethylacethydroxamsäurebenzoesäureester (F. 115,5—116,5°) **33** II, 699.

$C_{17}H_{17}O_3N_3$ **6-Methyl-7-oxy-8-[4′-nitrobenzolazo]-tetralin** (F. 244—245°) **34** I, 3589.

1-Oxy-3-[*o*-methyl-*p*-aminophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure (F. 217°) **33** II, 3281.

$C_{17}H_{17}O_3Cl$ **2-Chlor-3′-äthoxy-4′-methoxydesoxybenzoin** (F. 98°) **32** II, 2458.

2-Chlor-3′-methoxy-4′-äthoxydesoxybenzoin (F. 121°) **32** II, 2458.

Chlorcarvacrolsalicylat (F. 60—61°) **34** II, 2104*.

$C_{17}H_{17}O_3Br$ **ω-Oxy-ω-[α-äthoxybenzyl]-*p*-bromacetophenon** (F. 72°) **30** II, 2896.

α-Brom-β-methoxybenzylacetylanisol (F. 126°), Bldg., Erkennen d. α-Bromcinnamoylanisols v. Weygand als — **30** II, 2896.

γ-[5-Brom-6-methoxy-2-naphthyl]-β-methyl-Δβ-pentensäure (F. 159—160°) **34** II, 1458.

$C_{17}H_{17}O_4N$ *rac.* **Norglaucin** **32** II, 3407.

***d*-Corytuberolin** **32** II, 3407.

„Piperonylhomopiperonylamin" (F. 51° korr.) **31** II, 989.

1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[benzylidenoximino]-propanol-(1) (F. 138,5) **30** I, 2247.

***p*-Dimethylaminobenzpiperoin** (3.4-Methylendioxy-α-oxybenzyl-4′-dimethylaminophenylketon) (F. 136°) **31** II, 2456; **32** II, 2458.

***p*-Dimethylaminocinnamoyl-6-methylpyronon** (F. 215°) **33** I, 612.

4′-Amino-5.7-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **32** II, 2467.

***m*-Opiansäure-*p*-tolil** (F. 223°) **31** II, 2452.

β-Phenylalanin-*N*-phenylessigsäure **33** I, 1118.

Carvacryl-*p*-nitrobenzoat (F. 50°), Rkk. **33** II, 3260.

3-Methoxy-α-phenoxy-α′-phenylaceton-α′-carbonsäureamid (F. 140—142°) **30** II, 919.

Benzoyl-*p*-methoxyphenylalanin (F. 173°) **32** I, 671.

2-[3′-Acetylamino-4′-methoxybenzyl]-benzoesäure (F. 155°) **31** I, 1522*.

Carbobenzoxy-*dl*-phenylalanin (F. 103°) **32** II, 1309.

Phenolbetain $C_{17}H_{17}O_4N$ (F. 251°) aus Dehydrolaudanosolinbromhydrat **32** II, 3406.

$C_{17}H_{17}O_4N_3$ **Dicarbanilderiv. d. Methylaminoglyoxims** (F. 191—192° Zers.) **32** II, 63.

$C_{17}H_{17}O_4Cl$ **2.4-Dimethoxyphenyl-[β-chlor-α-oxy-β-phenäthyl]-keton** (F. 131°) **32** II, 1451.

2-Chlor-α-oxybenzyl-3′-äthoxy-4′-methoxyphenylketon (F. 103°) **32** II, 2458.

2-Chlor-α-oxybenzyl-3′-methoxy-4′-äthoxyphenylketon (F. 120°) **32** II, 2458.

$C_{17}H_{17}O_4Cl_3$ **Trichloralectoltrimethyläther** (F. 185 bis 188°) **34** I, 2293.

$C_{17}H_{17}O_4Br_3$ **Tribromalectoltrimethyläther** (F. 179°) **34** I, 2293.

$C_{17}H_{17}O_5N$ **α-Phenyl-α.β-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin-γ-methyläther** **33** I, 3923.

α-Phenyl-α.γ-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin-β-methyläther (F. 113—115° bzw. 96°) **33** I, 3923.

α-Phenyl-β.γ-[*p*-nitrobenzyliden]-glycerin-α-methyläther (F. 79—80° bzw. 57—58°) **33** I, 3923.

4-Benzyloxy-3.5-dimethoxy-ω-nitrostyrol (F. 134 bis 135°) **32** I, 705*.

[Phthalimidomethyl]-*d*-homopilopylketon (F. 157 bis 158,5°) **33** II, 3281.

***d*-Phthalimidomethylhomoisopilopylketon** (F. 121,5—122,5°) **33** II, 2675.

***N*-Methylpapaveroliniumhydroxyd**, Salze **32** I, 3180.

3-Amino-3-oxy-7.4′-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **33** I, 3320.

4-Amino-3-oxy-5.7-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **33** I, 3320.

Tyrosin-*N*-phenylessigsäure (F. 223—225°Zers.) **30** II, 1990; **32** II, 531.

4-[4′-Nitrophenoxy]-benzoesäurebutylester (Kp.$_3$ 250—255°) **31** II, 233.

3-Oxy-4-methoxy-*N*-benzoylphenylalanin (F. 180°) **34** II, 2824.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-tyrosin** (F. d. Hydrats 101°) **32** II, 1309.

***O*-Acetylsyringasäureanilid** (F. 146°) **32** I, 217.

4-[Phenylacetylamino]-5-oxy-3.6-endomethylenhexahydrophthallactonsäure-(2), Methylester (F. 188—189°) **33** II, 1997.

$C_{17}H_{17}O_5N_3$ **4-Oxy-1.4-dimethoxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-3.4-dihydrophthalazin** (F. 149 bis 150°) **32** I, 2719.

$C_{17}H_{17}O_6N$ **6-Nitro-3.4-dimethoxyphenylessigsäurebenzylester** (F. 117°) **32** I, 530.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-äthylalkohol-*p*-nitrobenzoat (F. 85°) **34** I, 1041.

$C_{17}H_{17}O_6N_3$ **2-Nitro-4-γ-[2-carboxybenzamido]-propoxyanilin** **34** II, 3958.

$C_{17}H_{17}O_8N$ **Verb. $C_{17}H_{17}O_8N$** [„stabiles Isomeres", „gelbe Substanz"] aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester **34** II, 1623.

Verb. $C_{17}H_{17}O_8N$ [„labiles Isomeres"] aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester **34** II, 1623.

$C_{17}H_{17}N_3S$ **2-*o*-Toluidino-5-*p*′-tolyl-1.3.4-thiodiazin** (F. 179°) **30** II, 3568.

2-*p*-Toluidino-5-*p*′-tolyl-1.3.4-thiodiazin (F. 187°) **30** II, 3568.

4-*o*-Tolyl-5-phenyl-3-[äthylmercapto]-1.2.4-triazol (F. 107°) **31** I, 1452.

4-*p*-Tolyl-5-phenyl-3-[äthylmercapto]-1.2.4-triazol (F. 148°) **31** I, 1452.

Phenyl-α-propenylketon-δ-phenylthiosemicarbazon (F. 140°) **31** I, 2471.

$C_{17}H_{17}N_4Br$ **1-Phenyl-4-*p*-bromanilino-4.5-[*R*-trimethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 182° Zers.) **33** I, 2695.

1-*p*-Bromphenyl-4-anilino-4.5-[*R*-trimethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3) (F. 208° Zers.) **33** I, 2695.

$C_{17}H_{18}ON_2$ **Ruban-9-on** (F. 85—86°) **32** II, 1454.

Aminoäthylimin d. Benzal-*o*-oxyacetophenons (F. 122°) **33** II, 715.

1.5-Diphenyl-3-methylpyrazolmethylhydroxyd, Jodid (F. 186°) **31** II, 3480.

1.1′-Dimethyl-5.6-benzopyrido-2.2′-cyanin, Jodid (F. 238—241° Zers.), Darst. **31** II, 244; (Verwend.) **34** I, 3692*.

2-Phenyl-3-aminochinolinäthylhydroxyd, Wrkg. d. Jodids bei Vogelmalaria **33** II, 3878.

Benzoylmetanicotin (Kp.$_{0,1}$ 208—210°) **30 II**, 2782.
akt. **Benzoylanabasin** (F. 82—83°), Bldg., Verseif. **31 I**, 1773; Oxydat. **34 II**, 1628.
Benzoyl-*dl*-anabasin (F. 94—95°) **32 II**, 1634.
3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-aminoindolin (F. 116°) **32 II**, 3241.
Anil d. Lävulinsäureanilids 31 I, 3106.

$C_{17}H_{18}ON_4$ **2-[*p*-Aminoanilmethyl]-6-aminochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **31 I**, 311.

$C_{17}H_{18}OS$ **Benzylaceton-*β*-*p*-tolylsulfid** (F. 64°) **31 II**, 2307.

$C_{17}H_{18}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-methyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 136—136,5°) **30 I**, 2385.
1-Phenylimino-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin (**1-Phenylamino-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin**) (F. 139°) **34 II**, 2532.
***p′*-Morpholinophenyl-2-methyl-*p*-chinonimid**, Verwend. **34 II**, 1036*.
3.7-Tetramethyldiaminoxanthon, Verwend. **30 I**, 2803*.
Salicylaldehydtrimethylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
Salicylaldehydpropylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
2-*o*-Anisidinochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 224—225°) **31 II**, 2877.
2-*p*-Anisidinochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 230—231°) **31 II**, 2877.
Carbazol-*N*-carbonsäure-[dimethylaminoäthylester], lokalanästhet. Wrkg., Toxizität d. Hydrochlorids **33 I**, 2274.
Phenyl-[*N*-methylanilinoaceto]-acetamid (F. 141°) **33 II**, 60.
Nicotyltetrahydro-6-äthoxychinolin (F. 77—78°) **31 I**, 2117*.
5-Cinnamoylamino-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol („5-Amino-2-cinnamoylamino-4-kresolmethyläther") (F. 198°) **32 II**, 3964*; **33 I**, 848*.
Benzoyl-*α*-pyridyl-*γ′*-methylamino-*n*-propylketon 33 I, 1627.
3-Acetamido-9.10-dimethylphenanthridiniumhydroxyd, Methosulfat (Zers. ca. 255°) **33 I**, 2818.
γ-[*o*-Benzoylaminophenyl]-butyramid (F. 139 bis 140°) **30 I**, 976.
1-Acetyl-2-benzoyl-2-phenyläthylendiamin (F. 190—193°) **32 II**, 209.
(—)-*d*-Dibenzoylpropylendiamin-(1.2) (F. 199°) **32 II**, 208.
Glutardianilid (F. 223°) **32 I**, 1521; **II**, 3097.
Malonsäuredibenzylamid, Rk.: mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212; mit JCl **31 I**, 3451; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228.
Malonsäuredi-*o*-toluidid (F. 193°), Darst., Verseif.-Geschwindigk., Absorpt. **34 II**, 3609; Ringschluß **30 II**, 2055*; Rk.: mit JCl **31 I**, 3451; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065.
Malonsäuredi-*m*-toluidid, Rk.: mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065.
Malonsäuredi-*p*-toluidid (F. 250°), Darst., Verseif.-Geschwindigk., Absorpt. **34 II**, 3609; Rk.: mit Se_2Cl_2 **33 I**, 1767; mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212; mit JCl **31 I**, 3451; mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065.
Malonsäuredi-[methylphenylamid] (**Malonsäurebismethylanilid**), Absorpt. (Konst.) **34 II**, 3609; Rk. mit JCl **31 I**, 3451.
Hippursäure-β-phenäthylamid (F. 161° korr.) **31 I**, 1619.

$C_{17}H_{18}O_2N_4$ **4-Propenyl-2-*p*-nitrobenzolazodimethylanilin 31 I**, 84.
cycl. sek. **Hydrazid d. *p.p′*-Diaminodibenzylmalonsäure** (F. 288° Zers.) **30 I**, 3294.

$C_{17}H_{18}O_2Br_2$ **[Dibrom-3.3′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl]-äthylmethan** (F. 111°) **33 I**, 1119.

$C_{17}H_{18}O_3N_2$ ***l*-Thebenonketon-(7)-furazan** (F. 148°), Darst. **31 II**, 2999; Bromier. **32 II**, 2655.
3′-Nitro-4-diäthylaminobenzophenon (F. 84°) **32 I**, 2164.
4′-Nitro-4-diäthylaminobenzophenon (F. 116 bis 117°) **32 I**, 2164, 2714.
ω-Dimethylamino-ω-*o*-nitrobenzylacetophenon (F. 75—77°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-ω-*m*-nitrobenzylacetophenon (F. 70—72°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-ω-*p*-nitrobenzylacetophenon (F. 79—82°) **30 II**, 3139.
***m*-Nitro-ω-dimethylamino-ω-benzylacetophenon** (F. 77—78°) **32 II**, 1774.
5.5-Diallyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 96,5°), Darst. **32 I**, 824; Bromier. **32 II**, 2467.
3.4-Methylendioxy-4′-dimethylaminodesoxybenzoinoxim (F. 152°) **32 II**, 2458.
α-Phenylureido-α-phenylbuttersäure (F. 190 bis 190,5° korr.) **32 II**, 1628.
α-Phenylureido-α-methyl-β-phenylpropionsäure (F. 187° korr.) **32 II**, 1628.
***p*-Dimethylaminobenzal-2-methyl-5-acetylpyrrol 4-carbonsäure**, Äthylester (F. 231°) **31 I**, 3561.
3.4-Methylendioxyphenylacet-4′-dimethylaminoanilid (F. 170°) **32 II**, 2458.
δ-[Benzoylamino]-δ-[β′-pyridyl]-valeriansäure (F. 145—146°) **34 II**, 1628.
5-Amino-2-[propionylamino]-benzoesäurebenzylester, Hydrochlorid (F. 187—188° Zers.) **31 II**, 553.
α-Phenylacetyl-β-veratrylidenhydrazin (F. 171 bis 172°) **30 II**, 3770.
***m*-Methoxybenzalderiv. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids** (F. 190°) **30 II**, 47.
Base $C_{17}H_{18}O_3N_2$ (F. 298—300°) aus Tetrahydrobrucin **31 II**, 2616.

$C_{17}H_{18}O_3N_4$ **Di-[*p*-acetaminophenyl]-harnstoff** (F. 344°) **31 I**, 1439.

$C_{17}H_{18}O_3S$ **Benzyltetrahydronaphthalinsulfonsäure**, Verwend. v. Salzen **31 II**, 3069*.

$C_{17}H_{18}O_3S_2$ ***p*-Tolylsulfon-*p*-tolylthioaceton** (F. 98°) **32 II**, 3085.

$C_{17}H_{18}O_4N_2$ **Nitrosonorkodein** (F. 246°) **30 I**, 3310.
2.3-Dioxonucin 31 I, 3016.
1-Propyl-3-methoxy-4-oxy-5-[*p*-nitrobenzalamino]-benzol (F. 133—134°) **33 II**, 218.
[3-Äthoxy-6-nitrobenzal]-*p*-phenetidin (F. 92°) **31 II**, 87*.
3.4-Methylendioxy-α-oxybenzyl-4′-dimethylaminophenylketonoxim (F. 145°) **32 II**, 2458.
***N*-Phenyl-*p*-methoxybenzylhydantoinsäure** (F. 176—177° korr.) **32 I**, 3424.
β-[Methylbenzylamino]-äthyl-*p*-nitrobenzoat 31 I, 3463.
Di-*p*-acetaminophenylmethylenäther (F. 191 bis 192°) **31 II**, 1559.

$C_{17}H_{18}O_4N_4$ **5-Äthyl-5-[*p*-(3′-methyl-5′-pyrazolonyl-1′)-benzyl]-barbitursäure** (F. 252°) **34 I**, 895*.
1-β-Oxypropyltheobrominbenzoat (F. 162°) **31 I**, 788.

$C_{17}H_{18}O_4Cl_2$ **Dichloralectoltrimethyläther** (F. 125°) **34 I**, 2293.

$C_{17}H_{18}O_5N_2$ **1-Nitro-2.5-diäthoxy-4-benzoylaminobenzol** (F. 145°) **30 II**, 1288*.
Nitrosonordihydrooxykodeinon (F. 259°) **30 I**, 3310.

$C_{17}H_{18}O_5N_4$ **4.4′-Dinitrodiphenyldiäthylharnstoff** (F. 145,5°), Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1285.
γ-Phenoxy-α-methylbutyraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 109—110°) **34 I**, 2289.

$C_{17}H_{18}O_5S$ **2-*p*-Toluolsulfo-1.3-benzalglycerin** (F. 125°) **31 I**, 2192.

$C_{17}H_{18}O_5S_2$ **1.3-Di-[tolylsulfon]-aceton** (F. 135°) **33 I**, 1275.

$C_{17}H_{18}O_6N_2$ **4.4′-Dimethyl-3.3′-diacetyl-5.5′-dicarboxypyrromethan**, Diäthylester (F. 200°) **33 I**, 1632.
4.5.4′-Trimethyl-3-carboxy-3′-propionsäure-5′-carbonsäurepyrromethen, 3-Äthylesterbromhydrat **30 II**, 922.
4.3′.5′-Trimethyl-3.5-dicarboxy-4′-propionsäurepyrromethen, Diäthylester **30 II**, 3582.
akt. cis-**Carveyl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 92,5°) **34 I**, 3341.

dl-cis-Carveyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 91,5°) **34** I, 3341.
akt. trans-Carveyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 111,5°) **34** I, 3341.
dl-trans-Carveyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 119°) **34** I, 3341.

$C_{17}H_{18}O_6N_6$ 3-Nitro-2′.5′-dimethoxy-4′-[methyl-(carboxymethyl)-diazoamino]-azobenzol, Na-Salz **30** II, 1288*.

$C_{17}H_{18}O_6Br_2$ Dibromverb. $C_{17}H_{18}O_6Br_2$ (F. 135°) aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_6$ (aus Cortex Piscidiae Erythrinae) **34** II, 2094.

$C_{17}H_{18}O_6S_2$ α-Di-[tolylsulfon]-propionsäure, Ester **33** I, 1274.

$C_{17}H_{18}O_7N_2$ α-Oxycampherdinitrobenzoat (F. 129°) **31** II, 1854.
β-Oxycampherdinitrobenzoat (F. 151—152°) **31** II, 1854.

$C_{17}H_{18}O_7N_4$ *symm.* Di-[3-methyl-5-nitro-6-oxybenzyl]-harnstoff (F. 229—230°) **31** I, 2997.
symm. Di-[3-nitro-4-methoxybenzyl]-harnstoff (F. 223°) **31** I, 2997.

$C_{17}H_{18}O_8N_2$ Säure $C_{17}H_{18}O_8N_2$, Erkennen d. — Hydrats v. Leuchs u. Hoffmann als Säure $C_{17}H_{20}O_8N_2$ **30** I, 1942.

$C_{17}H_{18}O_9N_4$ Di-[2.5-dimethoxy-4-nitrophenyl]-harnstoff (F. 274—276°) **33** II, 3920*.

$C_{17}H_{18}N_2S$ 1-Phenyl-3-xylyl-2-thiotetrahydroglyoxalin, Darst., Verwend. **30** I, 297*.
o-Toluylaldehydmethyl-[thio-*o*-toluyl]-hydrazon (F. 118—119°) **33** II, 696.

$C_{17}H_{18}N_2S_2$ 2.4-Dimethyl-3-phenyl-2-benzylidencarbothialdin (F. 159—160°) **30** II, 1976.
Dimethylenammoniumdibenzyldithiocarbamat, Darst. **30** II, 720; (Verwend.) **32** I, 1164*.

$C_{17}H_{18}N_4S$ 2-[*o*-Tolylimino]-5-[*m*′-xylylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 205°) **30** II, 3028.
2-[*m*-Tolylimino]-5-[*m*′-xylylimino]-2.3.4.5-tetrahydro-1.3.4-thiodiazol (F. 190°) **30** II, 3028.

$C_{17}H_{18}Br_2S_2$ Pentamethylendi-[*p*-bromphenylsulfid] (F. 70—71°) **31** II, 3464.

$C_{17}H_{19}ON$ 2.5-Diphenyl-3.4-dimethyltetrahydrooxazol, Darst., Erkennen d. Benzalephedrins v. Schmidt als — **32** II, 530.
Benzalephedrin, Bldg. **31** I, 2228; Erkennen d. — v. Schmidt als 2.5-Diphenyl-3.4-dimethyltetrahydrooxazol **32** II, 530.
2-[β-Oxy-β-phenäthyl]-*Py*-tetrahydrochinolin (F. 124°) **32** I, 1577*.
Pyrrolidyldiphenylcarbinol (F. 83°) **34** I, 2760.
γ-Phenyl-α-[*p*-dimethylaminophenyl]-allylalkohol, Verss. zur Darst. **30** II, 3020.
1-Anisyltetrahydroisochinolin (F. 215°) **31** II, 855.
ω-Dimethylamino-ω-benzylacetophenon, Rkk. **30** II, 3139.
α-[Methylbenzylamino]-propiophenon (Kp.14 197 bis 198°), Darst., Red. **31** I, 853*; Red. **30** I, 3485*; **31** II, 1056*.
p-Diäthylaminobenzophenon **32** I, 2164, 2714.
1-[*p*-Methoxyphenyl]-2-phenyl-2-methylpropanon-(1)-ketimid, Hydrobromid (F. 205 bis 206°) **32** II, 702.
ms.ms.p-Trimethyldesoxybenzoinoxim (F. 205 bis 206°) **34** II, 603.
2-Phenyl-1.2.3-trimethylindoleniniumhydroxyd (?), Jodid (F. 196° Zers.) **32** I, 2041.
3-Phenyl-1.2.3-trimethylindoleniniumhydroxyd, Salze **32** I, 2040; Rkk. d. Jodids **34** I, 1325.
α-Äthyl-α-phenyl-α-benzylacetamid, Rkk. **30** II, 2122.
Benzyl-*m*-methylbenzylessigsäureamid (F. 91°) **32** II, 3225.
Benzyl-*p*-methylbenzylessigsäureamid (F. 134°) **32** II, 3225.
α-Äthylhydrozimtsäureanilid (F. 89° korr.) **32** I, 61.
2-α-Phenäthyl-*p*-acettoluidid (F. 141—142°) **34** II, 235.
4-Acetamino-3.5.4′-trimethyldiphenyl (F. 241 bis 242°) **34** II, 938.
Hydrozimtsäureäthylanilid (Kp.0,3 150—152°) **30** I, 1770.
N-Methyl-*N*-*m*-tolylhydrozimtsäureamid (Kp.15 211—214°) **32** II, 3387.
β-Phenylbuttersäuremethylanilid (Kp.18 205 bis 210°) **30** II, 3014.
N.N-Diphenylisovaleramid (F. 93,5°) **30** I, 2551; II, 3015.

$C_{17}H_{19}ON_3$ *ms*-Dimethyldesoxybenzoinsemicarbazon (F. 179°), Darst., Absorpt.-Spektr., Konst. **34** II, 603.
ms.p(4)-Dimethyldesoxybenzoinsemicarbazon (F. 150—151°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34** I, 3744; II, 603.
Benzoyl-*l*-aminoanabasin (F. 150—151°) **32** II, 1634.
Benzoyl-*dl*-aminoanabasin (F. 170—171°) **32** II, 1634.
Phenylhydrazon d. Lävulinsäureanilids (F. 105 bis 108° Zers.) **30** I, 2092; **31** I, 3106.
o-Acetamidoacetophenonphenylmethylhydrazon (F. 131—132°) **30** II, 3289.

$C_{17}H_{19}OCl$ 5-Chlor-3-isopropyl-6-methyl-2-oxydiphenylmethan (Kp.3 180°) **32** II, 3231; **34** I, 83*.

$C_{17}H_{19}O_2N$ Desoxymorphin A (F. 260—262°) **33** II, 2271, 3286.
Desoxymorphin C (F. d. Halbhydrates 189 bis 190°), Darst., Rkk., Derivv., Identität (?) mit d. Dihydrodesoxymorphin v. Knoll u. Co. **33** II, 2271; Hydrier. **33** II, 3284.
1-Phenyl-2-phenäthylidenoximinopropanol (F. 139° Zers.) **30** II, 1696.
Oxypyrrolidyldiphenylcarbinol (F. 187—188°) **34** I, 2760.
6-Oxy-1-anisyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **31** II, 855.
2.7(*p.p*′)-Dimethoxy-*ms*-dimethylacridan, Verwend. **33** II, 3923*.
p-Oxy-α-methylbenzylaminopropiophenon **30** II, 307*.
1-[*p*-Methoxyphenyl]-2-[*p*-tolylamino]-propanon-(1) (F. 83°) **33** II, 373.
4-Dimethylamino-4′-methoxydesoxybenzoin (F. 130°) **30** II, 3555.
Veratrylidenphenäthylamin (F. 60° korr.) **31** II, 989.
Anisalhomoanisylamin (F. 74° korr.) **31** II, 989.
ms-Dimethyl-*p*-methoxydesoxybenzoinoxim (F. 193 bis 194°), Darst., Absorpt.-Spektr., Konst. **34** II, 603.
4-Propyloxydesoxybenzoinoxim (F. 85—86°) **30** I, 3553.
4-Isopropyloxydesoxybenzoinoxim (F. 111 bis 112°) **30** I, 3553.
o-Butoxybenzophenonoxim (F. 69°) **32** I, 384.
o-Isobutoxybenzophenonoxim (F. 64°) **32** I, 384.
β-[Methylbenzylamino]-äthylbenzoat **31** I, 3463.
β-Benzoyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wrkg. **34** II, 3403.
[Benzyl-*m*-methylbenzylmethyl]-carbaminsäure, Methylester (F. 56°) **32** II, 3225.
[Benzyl-*p*-methylbenzylmethyl]-carbaminsäure, Methylester (F. 67°) **32** II, 3225.
p-Xenylcarbaminsäure-*n*-butylester (*n*-Butyl-*N*-diphenylyl-4-carbamat) (F. 109°) **31** II, 882; **34** I, 383.
3-*m*-Tolylpropanol-(1)-phenylurethan (F. 52 bis 53°) **34** II, 433.
Isobutyl-*N*-diphenylurethan (F. 87°) **33** I, 412.
1-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2.4-dimethylbenzol] (3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-*m*-xylidid) (F. 175—176°), Darst. **31** II, 3265*; Verwend. **32** II, 781*.
N-[4′-Methoxyphenylacetyl]-β-phenyläthylamin (F. 95°) **31** II, 855.
Methyl-[α-phenyl-β-benzoylaminopropyl]-äther (F. 151°) **32** II, 2847*.
n-Propylacetessigsäure-β-naphthylamid (F. 115 bis 116°) **33** II, 3414.
Verb. $C_{17}H_{19}O_2N$ (F. 272°) aus Anthranilsäure u. Cyclopentanon **30** I, 1153.

$C_{17}H_{19}O_2N_3$ (s. *Äthylrot*).
m-Nitrobenzaldehyd-*p*-cymyl-(2)-hydrazon (F. 143°) **31** I, 2335.
4(*p*)-Methoxy-*ms*-methyldesoxybenzoinsemi-

carbazon (F. 125—126°), Darst., Struktur u. UV-Absorpt. **34 I**, 3744; **II**, 603.

Benzaldehyd-*d*-norpseudoephedrinoformylhydrazon (F. 118°) **32 II**, 531.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4-cyan-4′-propionsäure-pyrromethen, Bromhydrat (F. 240° Zers.) **30 II**, 3036.

***N*-Propionyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 200—202°) **30 I**, 43.

$C_{17}H_{19}O_2N_5$ **1-[*p*-Äthoxyphenyl]-5-[*p*-äthoxyphenylamino]-tetrazol** (F. 197°) **32 II**, 2461.

$C_{17}H_{19}O_3N$ (s. *Dilaudid* [*Dihydromorphinonhydrochlorid*]; *Morphin*).

1-[3′-Oxy-4′-methoxybenzyl]-6-oxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 210—212°) **32 II**, 3409.

Coclaurin, Isolier. aus Cocculus laurifolius, opt. Dreh., Rkk., Derivv. **30 I**, 3441; Konst. **30 I**, 3314; Bezieh. zur Konst. d. Isochondodendrins **32 II**, 3097.

1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[benzylamino]-propanol-(1) (F. 120°) **30 I**, 2247.

α-Isomorphin, opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

β-Isomorphin, Bldg. aus α-Chloromorphid bzw. Bromomorphid **33 II**, 3284; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

γ-Isomorphin, opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

4-Nitro-4′-*tert.*-amyldiphenyläther (F. 60°) **33 I**, 3075.

Sinomenilon (F. 176°) **33 I**, 63.

***p*-Dimethylaminobenzanisoin** (F. 144°), Darst., Rkk. **30 II**, 3555; katalyt. Hydrier. **31 II**, 2457.

3.3′-Diäthoxybenzophenonoxim (F. 70°) **30 I**, 3553.

Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. Monomethyl-*p*-anisidin, Perchlorat (Zers. 180°) **34 II**, 1929.

4-[4′-Aminophenoxy]-benzoesäurebutylester **31 II**, 233.

***O*-Benzyldihydrohesperetinsäureamid** (F. 142°) **32 I**, 1379.

[4-Methoxy-α-acetaminobenzyl]-phenylcarbinol (F. 183°) **33 II**, 3272.

***N*-[3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-benzamid** (F. 90 bis 91°) **34 I**, 3857.

2-Benzoylaminohydrochinondiäthyläther (F. 87 bis 89°), Rkk. **33 I**, 851*.

2-Acetaminobenzylidendimethyldihydroresorcin (F. 197—199°) **32 I**, 2953.

Piperin, spontane Krystallisat. unterkühlter Schmelzen **32 I**, 1332; abnorme Änder. d. spezif. Wärme u. d. Vol. im Erweich.-Gebiet v. —-Glas **30 I**, 652; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Nachw. in Pflanzen **30 II**, 1104; Verwend.: zur biol. Wertbest. durch Sinnenprüf. **34 I**, 3894; als Einbett.-Mittel in d. Sedimentpetrographie **32 II**, 899.

Norkodein (F. 186°), Darst., Verseif. **30 I**, 3310; Rk. mit γ-Chlor- oder Bromallylhalogeniden, Derivv. **30 I**, 1826.

$C_{17}H_{19}O_3N_3$ **Leuko-1-oxy-4.5.8-tri-[methylamino]-anthrachinon** **33 II**, 1593*.

1-Oxy-3-[4′-amino-2′-methylphenyl]-tetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 217°) **32 I**, 2719.

***p*′-Nitrobenzoyl-*p*-cymylhydrazin-(2)** (F. 177°) **30 I**, 202.

2.4-Dimethyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure-benzalhydrazid, Äthylester (F. 198°) **30 II**, 2131.

$C_{17}H_{19}O_4N$ **Laudanosolin** (F. 192—194°), Darst.: aus Papaverin, Eigg., Dehydrier., Bromhydrat **32 II**, 3406; aus N-Methylpapaverolinium-chlorid bzw. dl-Laudanosin, Eigg., Rkk., Salze, O-Tetrabenzoylderiv. **32 I**, 3180; Hydrochlorid **32 I**, 3182; Bromhydrat **32 II**, 3409.

1-[*o*-Methoxyphenyl]-2-[*o*-methoxybenzyliden-oximino]-äthanol-(1) (F. 146—146,5°) **31 I**, 945.

2-Nitro-1-äthoxy-2-phenyl-1-*p*-anisyläthan (F. 107,5—108°) **32 II**, 524.

4-Nitro-2.5-diäthoxy-3′-methyldiphenyl (F. 75 bis 76°) **33 II**, 452*.

[*p*-Dimethylaminodihydrocinnamoyl]-6-methylpyronon (F. 115°) **33 I**, 612.

[*p*-Dimethylaminocinnamoyl]-6-methyldihydropyronon (F. 210°) **33 I**, 612.

Isonitroso-*l*-thebenon (Zers. 165°) **31 II**, 3000.

2.3.4.6-Tetramethoxybenzaldehydanil (F. 86°) **32 I**, 2170.

Genomorphin (**Morphinaminoxyd**), therapeut. Verwend. **33 I**, 811; (als Morphinersatzmittel) **33 II**, 1210; Nachw. **33 II**, 2866; Best. als Kieselwolframat **32 I**, 261; biol. Auswert. **34 II**, 1816.

symm. ***N*-Methyl-2.4.6-trimethyl-4-phenyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure**, spektrochem. Unters., Konst. d. Diäthylesters **30 II**, 2903.

4-[2.4-Dimethylphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 157°) **31 II**, 2466.

4-[2.5-Dimethylphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 140°) **31 II**, 2466.

4-[3.4-Dimethylphenyl]-2.6-dimethyl-1.4-dihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 114°) **31 II**, 2466.

***d-cis*-Carveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 26,5—28°) **34 I**, 3341.

***dl-cis*-Carveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 94°) **34 I**, 3341.

***d-trans*-Carveyl-*o*-nitrobenzoat** **34 I**, 3341.

***d-trans*-Carveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 77°) **34 I**, 3341.

***dl-trans*-Carveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 101°) **34 I**, 3341.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-äthylalkoholphenylcarbamat (F. 99°) **34 I**, 1041.

***N*-[3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-furylacrylamid** (F. 108—109°) **33 II**, 710.

1-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2.5-dimethoxybenzol (**3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2′.5′-dimethoxyanilid**) (F. 120—121°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 781*.

[2.3.4-Trimethoxybenzyl]-benzoylamin (F. 125 bis 126°) **31 I**, 1102.

Phenyliminbase $C_{17}H_{19}O_4N$ (F. 86°) aus 1-Phenyl-4.7-endomethylen-5.6-dicarboxymethylhexahydrobenztriazol **33 I**, 2694.

$C_{17}H_{19}O_4N_3$ **2.5-Diäthoxy-4-benzoylaminobenzol-diazoniumhydroxyd** (**diazotierter 2-Amino-5-benzoylaminohydrochinondiäthyläther**, **diazotiertes 1-Amino-4-benzoylamino-2.5-diäthoxybenzol**), Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend.: d. $ZnCl_2$-Doppelsalzes für Diazotypie-Schichten **34 I**, 1436*; für Farbstoffe **30 II**, 1288*; **31 I**, 1525*, 3063*; **34 I**, 3525*.

$C_{17}H_{19}O_4N_5$ **1-β-Oxypropyltheobrominphenylurethan** (F. 175—176°) **31 I**, 788.

$C_{17}H_{19}O_5N$ **3.4.3′.4′-Tetramethoxybenzophenonoxim**, Red. **30 I**, 3553.

3.4-Dihydropapaverolinmethylhydroxyd, Bromid **32 II**, 3407.

2.3.11.12-Tetraoxy-8-methyldibenzotetrahydropyrrocoliniumhydroxyd (**Dehydrolaudanosoliniumhydroxyd**), Chlorid (F. 303—305°) **32 I**, 3182; Bromid **32 II**, 3406.

6.7-Dimethoxy-3-acetyl-2-methylchinolin-4-propionsäure (F. 245° Zers.) **33 II**, 2396.

Veratroylveratrylamin (F. 192—193° korr.) **32 I**, 221.

$C_{17}H_{19}O_5N_3$ s. *Cölestinblau* [*Celestine Blue, Coréine RR*].

$C_{17}H_{19}O_7N_3$ **[β-(2.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-[2.4-dinitrophenyl]-amin** (F. 158°) **31 II**, 422.

[β-(3.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-[2.4-dinitrophenyl]-amin (F. 168,5°) **31 II**, 423.

$C_{17}H_{19}NS_2$ **[Toluidinoäthyl]-tolyldithiocarbaminsäure**, Verwend. v. gemischten Salzen **32 I**, 3355*.

$C_{17}H_{19}N_2Cl$ **Chlorid d.** *akt.* **Rubanols-9** **32 II**, 1455.

$C_{17}H_{19}N_3S$ **2-*p*-Dimethylaminophenyl-6-dimethylaminobenzthiazol** (F. 230—231°) **32 I**, 679.

Benzaldehyd-*S*-äthyl-4-*o*-tolylthiosemicarbazon **31 I**, 1452.

Benzaldehyd-*S*-äthyl-4-*p*-tolylthiosemicarbazon **31 I**, 1452.

$C_{17}H_{20}ON_2$ **Methylen-$\beta.\beta'$-di-[phenylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3507*.

***m*-Methyl-*p'*-morpholyldiphenylamin**, Verwend. **34 II**, 1036*.

(++)-Rubanol-9 (F. 229,5—230° Zers.) **32 II**, 1455.

(——)-Rubanol-9 (F. 228—230,5°) **32 II**, 1454.

(+ —)-Rubanol-9 (F. 118—119°) **32 II**, 1455.

(— +)-Rubanol-9 (F. 117—118°) **32 II**, 1455.

***O*-*n*-Amylharmol** (**Harmol-*O*-*n*-amyläther**) (F. 206 bis 207°), Darst. **32 I**, 550*; (therapeut. Wrkg., Salze) **33 II**, 3588; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 3491.

***O*-Isoamylharmol** (F. 236—237° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

***N*-Methyl-*O*-*n*-butylharmol** (F. 144°) **33 II**, 3588.

Phenylthymylharnstoff (F. 183—184°) **30 II**, 1371.

Phenylcarvacrylharnstoff (F. 203°) **30 II**, 1371.

symm. **Di-[2.4-dimethylphenyl]-harnstoff** (**Di-*asymm.*-*m*-xylylharnstoff**) **32 I**, 518; **34 I**, 535.

symm. **Di-[2.5-dimethylphenyl]-harnstoff** (**Di-*p*-xylylharnstoff**) (F. 285°) **32 I**, 518; **34 I**, 535.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-*n*-butylharnstoff** (F. 153°) **34 I**, 383.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*.*N'*-diäthylharnstoff** (F. 136°) **34 I**, 383.

***α.β*-Diphenyl-*β*-*tert.*-butylharnstoff** (F. 81°) **33 II**, 2811.

Zentralit I (**Äthylzentralit**, ***N.N'*-Diäthyl-*N.N'*-diphenylharnstoff**, *symm.* **Diäthyldiphenylharnstoff**) (F. 79°), Darst., Eigg. **34 I**, 1885*; **II**, 1764; röntgenograph. u. opt. Unters. v. —-Celluloids **31 I**, 449; bin. Systeme: mit Nitrokörpern u. Diphenylamin **33 I**, 2631; mit Nitromannit, Nitroerythrit u. Nitropentaerythrit **33 II**, 2935; Schmelzdiagramm d. Syst.: mit Diphenylamin **33 II**, 3521; mit Trimethylentrinitramin **34 II**, 2947; spektrochem. Unters. d. Rk.-Prod. mit gasförm. NO_2 **33 I**, 1284; Mol.-Verbb. mit anorgan. u. organ. Stoffen **32 I**, 2536; Verwend. zu Fließstoffen bei Harnstofformaldehydharzen **32 I**, 2390*; Nitrocellulose für — **33 I**, 1222; Verwend. zur Herst. v. Nitroglycerinpulver **34 I**, 2699*; teilweiser Ersatz durch Phenylurethan in Schießpulver **32 I**, 1038*.

Bromometr. Best. in rauchlosen Pulvern **31 II**, 364; **32 II**, 2275; **33 II**, 3521; **34 II**, 2481; s. auch *Sprengstoffe*.

Rubatoxanon **32 II**, 1454.

4-Amino-4'-diäthylaminobenzophenon (**4-Amino-4'-diäthylaminodiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4'-Di-[methylamino]-2.2'-dimethylbenzophenon (**4.4'-Di-[methylamino]-2.2'-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4'-Di-[methylamino]-3.3'-dimethylbenzophenon (**4.4'-Di-[methylamino]-3.3'-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

2.2'-Tetramethyldiaminobenzophenon (**2.2'-Bis-[dimethylamino]-diphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

3.3'-Tetramethyldiaminobenzophenon (**3.3'-Bis-[dimethylamino]-diphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

3.4'-Tetramethyldiaminobenzophenon (**3.4'-Bis-[dimethylamino]-diphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4'-Tetramethyldiaminobenzophenon (***p.p'*-Tetramethyldiaminodiphenylketon**, **Michlersches Keton**), Darst., Eigg. **31 II**, 3266*; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Red. **31 II**, 2512*; Rk.-Fähigk. gegen K (koordinat. Bind.) **30 I**, 206; Kondensat.: mit Dimethylanilin (+ $AlCl_3$) **30 II**, 1984; mit Resorcin **30 II**, 235; Verwend.: als Beizmittel **31 I**, 149*; für Farbstoffe **34 I**, 3128*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

Farbrk.: mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3583; mit Magnesylpyrrolen u. -indolen **30 I**, 2562.

Anhydroangustionphenylhydrazon (F. 119 bis 120°) **30 II**, 1544.

Salicylaldehyd-*p*-cymylhydrazon (F. 87°) **30 I**, 201.

6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolinmethylhydroxyd **31 I**, 1476; **II**, 771*.

3-Phenyl-3.4-dihydrochinazolin-*n*-propylhydroxyd, Chlorid (F. 191—195° Zers.) **31 II**, 771*.

Cyclohexyl-α-naphthylaminocarbonsäureamid (F. 143°) **34 II**, 1770.

α-[β'-Naphthylamino]-hexahydrobenzamid (F. 184—187°) **34 II**, 1773.

α-Benzyl-β-aminobutyranilid **34 I**, 698.

1-Amino-4-*N*-*n*-butylbenzoylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 142*.

Verb. $C_{17}H_{20}ON_2$ (F. 245—246°) aus 6-Acetyl-2-cyclohexylidencyclohexanon-(1) u. Cyanacetamid **30 II**, 1228.

$C_{17}H_{20}ON_4$ **2-Methoxy-4-aminobenzolazo-4'-aminotetrahydronaphthalin**, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{17}H_{20}O_2N_2$ (s. *Pyronin G*).

***p*-Methoxy-*p'*-morpholyldiphenylamin**, Verwend. **34 II**, 1036*.

***N.N'*-Bis-[*p*-methoxyphenyl]-tetrahydroimidazol** (?) (F. 134°) **30 II**, 1693.

N^1-[*p*-Methoxyphenyl]-5.6 : 1'.2'-[4'-methoxybenzo]-1.4-diazacycloheptan-1.5 (?) (F. 226°) **30 II**, 1693.

[3-Äthoxy-6-aminobenzal]-*p*-phenetidin (F. 156°) **31 II**, 87*.

Benzyliden-*N*-aminocampherimid (F. 106°) **31 II**, 3335.

3.4-Dimethyl-1'-äthyloxazolopseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

β-Pyridyl-β-dimethylaminoäthylcarbinylbenzoat. — Hydrochlorid (F. 162,5—163° u. 151,5 bis 152,5°), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2082.

β-[Methylbenzylamino]-äthyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.

β-4-Aminobenzoyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 3404.

***m*-Oxydiphenylmethyl-[dimethylamin]-methylurethan** (F. 80°) **33 II**, 2385.

***N*-*p*-Tolylisoserin-*p*-toluidid** (F. 168—169°) **33 II**, 1665.

1-Amino-2.5-dimethyl-4-[methylphenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

4-Acetylamino-3-äthoxy-3'-methyldiphenylamin (F. 151—152°) **34 I**, 3801*.

3-Methoxy-2'.5'-dimethyl-4-acetylaminodiphenylamin (F. 129—130°) **34 I**, 295*.

$C_{17}H_{20}O_2N_4$ *akt.* **Arabomethylosephenylosazon** (F. 172—174°) **30 I**, 2239.

***d*-Ribomethylosephenylosazon** (F. 173—174°) **30 I**, 2238.

$C_{17}H_{20}O_3N_2$ *symm.* **Di-[2-oxy-5-methylbenzyl]-harnstoff** (F. 165—167°) **31 I**, 2997.

N-[β-3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-N'-phenylharnstoff (F. 154°) **31 II**, 423; **34 II**, 2532.

symm. **Di-[*o*-äthoxyphenyl]-harnstoff** (F. 220 bis 221°), Darst. **33 II**, 3414; Nitrier. **33 II**, 3920*; Einw. v. SO_2Cl_2 **31 I**, 3059*.

symm. **Di-[*p*-äthoxyphenyl]-harnstoff** (*symm.* **Di-*p*-phenetylharnstoff**) (F. 232—233°), Darst. **30 II**, 47; **32 I**, 518; **34 I**, 535; Darst., Geschmack **31 I**, 1745; Halogenier. **33 I**, 3794*.

Harnstoff d. 1-Amino-3-methyl-6-methoxybenzols **32 I**, 132*.

***p*-Nitroanilinomethylencampher**, Mechanismus d. Mutarotat. **31 II**, 3470.

2.3-Dioxonucidin (F. 271—272°), Darst.: aus Strychnidin (Rkk., Derivv.) **30 I**, 3788; aus Brucidin (Rkk., Perchlorat) **31 I**, 3468; Rkk., Derivv., Nomenklatur **30 II**, 2004; Rkk. **31 II**, 450; **32 II**, 715, 1307; Rkk. v. — u. Derivv. **34 II**, 3386.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-diacetylpyrroketon (F. 271°) **33 II**, 1353.

2-Methyl-5-[*p*-dimethylaminodihydrocinnamoyl]-4.6-diketotetrahydropyridin (F. 191°) **33 I**, 612.

5-Allyl-5-*n*-propyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 97°), Darst., analget. Wrkg. **32 I**, 824; Bromier. **32 II**, 2466.

5-Allyl-5-isopropyl-1-methyl-3-phenylbarbitursäure, Bromier. **32 II**, 2467.

N'-**Allyl**-*N*-**phenyl**-*C.C*-**diäthylbarbitursäure** (F. 72—73°) **33 II**, 1552*.

2.4-Dimethyl-5-[anilinoacetyl]-pyrrol-3-propionsäure, Methylester (F. 170°) **34 II**, 3950.

akt. **Isoleucin**-α-**naphthylisocyanat** (F. 178 bis 179° Zers.) **31 I**, 2863.

akt. **Alloisoleucin**-α-**naphthylisocyanat** (F. 168° Zers.) **31 I**, 2863.

Bis-[3-dimethylaminophenyl]-carbonat, Hydrochlorid (pharmakolog. Wrkg.) **32 I**, 2606; Rkk. **32 II**, 2846*.

[β-**4-Morpholinäthyl**]-α-**naphthylurethan** (F. 96,5°) **33 II**, 2139.

1-Amino-2.4-diäthoxy-5-benzoylaminobenzol, Verwend. **31 II**, 777*.

5-Benzoylamino-2-amino-1.4-hydrochinon-1.4-diäthyläther (F. 101—102°) **30 II**, 1288*; **33 I**, 848*, 851*; diazotiertes — s. unter $C_{17}H_{19}O_4N_3$.

3-Benzyloxy-4-methoxyphenylpropionsäurehydrazid (F. 138—140°) **32 II**, 3408.

α-**Phenylacetyl**-β-**[4.5-dimethoxybenzyl]-hydrazin** (F. 129—130°) **30 II**, 3770.

Verb. $C_{17}H_{20}O_3N_2$ aus 2.3-Dioxonucidin **30 II**, 2905.

$C_{17}H_{20}O_3N_4$ *d*-**Arabinosephenylosazon** (*d*-**Arabinosazon**) (F. 162°), Bldg. **33 I**, 2936; Rkk. **34 II**, 1485.

l-**Arabinosephenylosazon** (*l*-**Arabinosazon**), krystallograph. Eigg., Identifizier. **32 II**, 1611; UV-Absorpt. **34 II**, 567; Erstarr. v. —-Gelen in Ggw. v. Gummi **30 I**, 1279; Rkk. **34 II**, 1485.

d-**Xylosephenylosazon**, Rkk. **34 II**, 1485.

l-**Xylosephenylosazon** (*l*-**Xylosazon**) (F. 158 bis 160°), Darst. **34 I**, 413; krystallograph. Eigg., Identifizier. **32 II**, 1611; Rkk. **34 II**, 1485.

Pentosazon $C_{17}H_{20}O_3N_4$ (F. 156—160°) aus Stierhoden u. aus d. Kammerwasser d. Auges **33 II**, 2555.

$C_{17}H_{20}O_3N_6$ **Diaminodiacetylaminodiphenylharnstoff**, Verwend. **30 I**, 745*.

$C_{17}H_{20}O_4N_2$ **Nitrosonordihydrokodein** (F. 196°) **30 I**, 3310.

l-**Arabinosediphenylhydrazon**, krystallograph. Eigg. **32 II**, 1611; Spalt. **33 I**, 2675.

3.4-Dioxybenzyliden-*N*-**aminocampherimid** (F. d. Hydrats 195—197°) **31 II**, 3335.

Phenacyl-*o*-**nitrobenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-m-nitrobenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*p*-**nitrobenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 169—171°) **30 II**, 3139; Pikrat (F. 110—113°) **32 I**, 1777.

o-**Nitrophenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 168—169° Zers.) **32 II**, 1774.

m-**Nitrophenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 153—154°) **32 II**, 1774.

p-**Nitrophenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 176°) **32 II**, 1774.

Aminoxyd d. Dioxonucidins 30 II, 2906.

3.3'.5'-Trimethyl-4'-acetyl-4-propionsäurepyrroketon, Methylester (F. 156°) **33 II**, 1353.

[3.3'-Dimethyl-4.4'-dipropionsäure]-pyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **31 II**, 452.

[4.4'-Dipropionsäure-5.5'-dimethyl]-pyrromethen 32 I, 2036.

3.3'-Dimethyl-4'-äthyl-4-carboxy-5-propionsäurepyrromethen, Äthylester d. Bromhydrats (F. 184°) **33 I**, 1131.

4-[α-Acetoxybutyryl]-antipyrin (F. 141—143°) **33 II**, 708.

4-[2'(„1'")-Methylphenoxyacetylamino]-2.5-dimethoxy-1-aminobenzol, Diazotier.-Verfahren **34 II**, 1687*; Verwend. **32 II**, 1081*; **34 I**, 3525*.

1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[3'(„2'")-methylphenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

4-[4'-Methylphenoxyacetylamino]-2.5-dimethoxy-1-aminobenzol, Verwend. **33 II**, 2751*.

Base $C_{17}H_{20}O_4N_2$ (F. 245—247°) aus Tetrahydrostrychnin bzw. Tetrahydrobrucin **31 I**, 90; **II**, 2616; **33 I**, 3942.

Lacton $C_{17}H_{20}O_4N_2$ aus 2.3-Dioxonucidin **31 II**, 450.

Dilactam $C_{17}H_{20}O_4N_2$ aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30 II**, 573.

$C_{17}H_{20}O_4N_4$ *o.o'*-**Dinitrotetramethyldiaminodiphenylmethan** (F. 123°) **30 I**, 3759.

$C_{17}H_{20}O_4S$ *asymm.* *o*-**Oxyxylylsulfonmonomethyläther** (F. 184°) **34 II**, 231.

x-Methyl-*p*-**oxyxylylsulfon** (F. 171°) **33 II**, 1024.

$C_{17}H_{20}O_4S_2$ $\alpha.\beta$-**Bisbenzylsulfonylpropan** (F. 201°) **34 II**, 1605.

α-*p*-**Tolylsulfonpropan-**γ-*p*-**tolylsulfinat 33 II**, 213.

$C_{17}H_{20}O_5N_2$ **Di-[2.5-dimethoxyphenyl]-harnstoff**, Nitrier. **33 II**, 3920*.

Bis-3.4-dimethoxyphenylharnstoff (F. 215°) **34 I**, 2419.

Benzoyl-5-isopropyl-5-[β-oxypropyl]-barbitursäure (F. 169—171°) **34 II**, 3383.

4.3'-Dimethyl-3.4'-dipropionsäure-5-oxypyrromethen 33 I, 1631.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4-carboxy-4'-propionsäurepyrroketon, 4-Äthylester-4'-methylester (F. 173—174°) **33 II**, 1353.

[3.3'-Dimethyl-4.4'-diäthyl-5.5'-dicarboxy]-pyrroketon (Zers. 246°) **31 II**, 2336.

[4-Methylantipyryl-(3)]-äthylmalonsäure, Diäthylester (F. 115—117°) **33 II**, 3699.

1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[methoxyphenoxy]-acetylaminobenzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

Verb. $C_{17}H_{20}O_5N_2$ aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_3N_2$ (aus Strychnidin) **30 I**, 3789.

Verb. $C_{17}H_{20}O_5N_2$ aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30 II**, 573.

$C_{17}H_{20}O_5S$ *d*-**Campher-10-sulfonylsalicylaldehyd** (F. 125°) **34 I**, 3340.

d-**Campher-10-sulfonyl**-*m*-**oxybenzaldehyd** (F. 67°) **34 I**, 3340.

$C_{17}H_{20}O_5S_2$ α-**[Butylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethansulfonsäure** (F. 146—147°) **30 I**, 3305.

$C_{17}H_{20}O_6N_2$ **3-**β-**Methylmalonsäure-4.3'.5'-trimethyl-5-carboxy-2.2'-pyrromethan**, Rkk. d. 5-Äthylesters **32 II**, 3253.

d-**Dihydrocarveyl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 121,5 bis 122°) **34 I**, 3341.

l-**Neodihydrocarveyl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 138 bis 138,5°) **34 I**, 3341.

dl-**Carvenyl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 75—76°) **34 I**, 3341.

Carvotanacetyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 110°) **34 I**, 3341.

l-**Piperityl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 84—85°) **34 II**, 57.

Borneoldinitrobenzoat (F. 154°) **31 II**, 1854.

Isoborneoldinitrobenzoat (F. 133°) **31 II**, 1854.

Epiborneoldinitrobenzoat (F. 103°) **31 II**, 1854.

isomeres **Epiborneoldinitrobenzoat** (?) (F. 152°) **31 II**, 1854.

Säure $C_{17}H_{20}O_6N_2$, Auffass. d. — v. Leuchs u. Hoffmann aus Kakothelin als Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ **30 I**, 386.

$C_{17}H_{20}O_6N_4$ (s. *Lyochrome-Hepaflavin* [*Hepatoflavin*]; *Lyochrome-Oroflavin*; *Vitamine-Vitamin* B_2 [*Vitamin G*, *Lactochrom*, *Lactoflavin*]).

$\alpha.\alpha'$-**Methylendi-[**β-**(2.5-dioxybenzyl)-harnstoff] 31 I**, 2997.

Di-[3-acetylamino-4-methyl-5-carboxypyrryl-2]-methan (F. 214°) **31 I**, 3243.

$C_{17}H_{20}O_6S_2$ *C.C*-**Dimethylkresomethionol** (F. 88°) **33 I**, 1273.

$C_{17}H_{20}O_7N_2$ **2-Oxo-**Δ**(3)-nuceninsäurehydrat 30 II**, 2906.

Säure $C_{17}H_{20}O_7N_2$, Bldg. v. Derivv. aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ aus Brucin, Oxydat. **30 I**, 1942.

$C_{17}H_{20}O_7N_6$ **Dinitrotolylanserin 30 I**, 2429.

$C_{17}H_{20}O_7S$ **Triacetyl-**β**-thiophenolxylosid** (F. 78°) **30 I**, 1122.

$C_{17}H_{20}O_8N_2$ **2.3-Dioxonucinsäurehydrat**, Nomenklatur, Rkk. **30 II**, 2906; Oxydat., Red. **30 I**, 3789; Rkk., Erkennen d. Säure

$C_{17}H_{18}O_8N_2 \cdot H_2O$ v. Leuchs u. Hoffmann als — **30 I**, 1942.

1.2.6-Trimethyl-4-*p*-nitrobenzoyloxypiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylesterhydrochlorid (F. 161°) **34 I**, 3216.

$C_{17}H_{20}O_9S$ **3-*p*-Toluolsulfomonoacetonglucosecarbonat** (F. 103—105°) **30 I**, 3028.

1.2-Diacetyl-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranose (F. 87°) **30 II**, 1522.

1.2-Diacetyl-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-β-*d*-glucose (F. 103°) **30 II**, 1522.

$C_{17}H_{20}NF$ ***p*-Methylbenzyl-*p'*-fluorbenzyläthylamin** (Kp.$_{10}$ 175°) **30 II**, 3393.

$C_{17}H_{20}NAs$ **10-*n*-Amyl-9.10(„5.10'')-dihydrophenarsazin** (F. 90—92°) **32 I**, 80.

10-Isoamyl-9.10-dihydrophenarsazin (F. 76—78°) **31 I**, 947.

10-Diäthylmethyl-9.10(„5.10'')-dihydrophenarsazin (F. 110—111°) **32 I**, 80.

$C_{17}H_{20}N_2Cl_2$ **Ketochlorid d. Michlerschen Ketons**, Rkk., Konst. **31 I**, 2338.

$C_{17}H_{20}N_2S$ **2-*n*-Hexylamino-β-naphthothiazol** (F. 70°) **32 II**, 2187.

***N*-Cyclohexyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 141—142° korr.) **33 II**, 706.

***p*-Isobutyldiphenylthiocarbamid** (F. 130—131°) **30 II**, 2638.

***p-tert.*-Butyldiphenylthiocarbamid** (F. 156 bis 157°) **30 II**, 2638.

Di-[*o*-tolubenzyl]-thioharnstoff (F. 188°) **30 II**, 1538.

Di-[*m*-tolubenzyl]-thioharnstoff (F. 97°) **30 II**, 1538.

Diäthylthiocarbanilid 31 I, 2994.

4.4'-Tetramethyldiaminothiobenzophenon (Michlersches Thioketon), Darst. **31 I**, 2994; **33 II**, 704; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Rkk. **30 II**, 3146, 3147.

$C_{17}H_{20}N_2S_2$ **Methylphenyläthylidenammoniummethylphenyldithiocarbamat** (F. 72°), Darst. **30 II**, 720; (Verwend.) **32 I**, 3355*.

$C_{17}H_{20}N_4S_2$ **1.6-*o*-Tolyl-*m'*-xylyldithiohydrazodicarbonamid** (F. 164°) **30 II**, 3028.

1.6-*m*-Tolyl-*m'*-xylyldithiohydrazodicarbonamid (F. 161°) **30 II**, 3028.

$C_{17}H_{21}ON$ **1-Phenyl-2-[phenäthylamino]-propanol-(1)** (F. 206° Zers.), Darst. **30 II**, 1696; pharmakolog. Wrkg. **33 II**, 86; hyperglykäm. Wrkg. **34 II**, 1323.

1-Phenyl-2-methylbenzylaminopropan-1-ol (Benzylephedrin), Darst., Hydrochlorid **34 II**, 1992*; Darst. v. akt. — (Hydrochlorid) **32 I**, 583*; (Farbrkk., Salze) **31 I**, 67; Darst. v. akt. u. rac. — **30 I**, 3485*; Wrkg.: auf d. Blutgefäße **32 II**, 3737; auf d. Blutdruck **32 II**, 3737; qualitat. Rkk. d. —-Hydrochlorids **34 I**, 2459.

1(3)-Dibenzylaminopropanol-(2) (Kp.$_8$ 198 bis 201°) **30 II**, 1696; **34 I**, 289*.

rac. **1.1-Diphenyl-2-äthyl-2-aminopropanol-(1)** (F. 94°) **32 II**, 3557.

d-**2-Methyl-2-amino-1.1-di-*p*-tolyläthanol-(1)** **30 I**, 3549.

rac. **2-Methyl-2-amino-1.1-di-*p*-tolyläthanol-(1)** **30 I**, 3549.

***p*-Oxyäthyl-*p'*-isopropyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

tert. ***p*-Butyl-*o*-oxymethyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

Piperidyläthylnaphthyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

β-Phenyl-ε-phenoxyamylamin, Hydrochlorid **34 I**, 865.

***o*-Butoxybenzhydrylamin** (Kp.$_{21}$ 199°) **32 I**, 384.

***o*-Isobutoxybenzhydrylamin** (Kp.$_{18}$ 195°) **32 I**, 384.

[4-Propyloxyphenyl]-benzylmethylamin 30 I, 3553.

[4-Isopropyloxyphenyl]-benzylmethylamin 30 I, 3553.

***N*-Butyl-*p*-aminophenyl-*p*-kresyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

***p*-Methylbenzyl-*p*-methoxybenzylmethylamin** (Kp.$_{15}$ 195—198°) **31 II**, 3462.

Anilinomethylen-*akt.*-campher (F. 156—160°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2727; Mechanismus d. Mutarotat. **31 II**, 3470.

Anilinomethylen-*rac.*-campher (F. 135—136°) **31 II**, 2727.

2.4-Dimethyl-3-propylpyrryl-5-benzylketon (F. 130°) **34 II**, 3951.

4-Methyl-2.3-diäthyl-5-benzylketon (F. 110°) **34 II**, 3951.

3'-Methylcyclopentanspirocyclohexandion-(3.5)-anil (F. 156°) **33 II**, 2975.

Phenylmethylbenzylallylammoniumhydroxyd, Zers.: v. Salzen **30 II**, 3751; d. Nitrats **34 II**, 1763.

$C_{17}H_{21}ON_3$ (s. *Ergin*).

***N*-[*N'*-Methyl-Δ^3-tetrahydropyridyl-3'-methyl]-8-amino-6-methoxychinolin** (Kp.$_2$ 220—225°) **30 I**, 2313*; **II**, 765*.

1-[Dimethylamino]-5-furylpenten-(4)-on-(3)-phenylhydrazon, Hydrochlorid (F. 185°) **33 II**, 1877.

2.7.9-Trimethyl-3.6-diamino-10-methylacridiniumhydroxyd, Herst. haltbarer Lsgg. d. Chlorids **32 II**, 2207*.

2.7-Dimethyl-3.6-diamino-10-äthylacridiniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 I**, 429, 2627*.

$C_{17}H_{21}O_2N$ **Dihydrodesoxymorphin D** (F. 188 bis 189°), Darst. **33 II**, 2272; Darst., Rkk., Derivv., physiol. Wrkg. **33 II**, 3285.

Dihydrodesoxymorphin v. Knoll u. Co., Identität (?) mit d. Desoxymorphin C **33 II**, 2270.

1-[*p*-Benzyloxyphenyl]-2-methylaminopropan-1-ol 32 II, 1656*.

3.3'-Diäthoxybenzhydrylamin 30 I, 3553.

4-Amino-2.5-diäthoxy-3'-methyldiphenyl 33 II, 452*.

Benzylhomoveratrylamin (Kp.$_{0,75}$ 178°) **31 II**, 989.

Veratrylphenäthylamin (Kp.$_{0,35}$ 182°) **31 II**, 989.

Anisylhomoanisylamin (F. 44° korr.) **31 II**, 989.

Benzoyl-*cis*-α-dekalonoxim (F. 114°) **32 II**, 3391.

Benzoyl-*trans*-α-dekalonoxim (F. 138°) **32 II**, 3391.

***akt.* Benzoyl-*trans*-β-dekalonoxim** (F. 135°) **32 II**, 3391.

***rac.* Benzoyl-*trans*-β-dekalonoxim 32 II**, 3391.

***akt.* Benzoylfenchonoxim** (F. 81 bzw. 125°) **32 II**, 3391.

Benzoyl-1-cyclopentylcyclopentanon-2-oxim (F. 70°) **32 II**, 3391.

Phenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1776.

Campher-[(2-carboxyphenyl)-imid] (2-Campher-*o*-aminobenzoesäure) 31 I, 454.

Campher-[(4-carboxyphenyl)-imid] (2-Campher-*p*-aminobenzoesäure) (F. 238—239° Zers.) **31 I**, 454.

(—)-Methylbutylcarbinol-α-naphthylcarbamat (F. 81—82,5°) **31 I**, 3224.

3-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäureanil (F. 137°) **32 II**, 373.

4-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäureanil (F. 140°) **32 II**, 372.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-*p*-tolylimid A (F. 119°) **32 I**, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-p-tolylimid B (F. 134°) **32 I**, 222.

$C_{17}H_{21}O_2N_3$ (s. *Capriblau*).

***N*-[2-Äthoxypyridyl-5]-*N'*-[*p*-phenetyl]-acetamidin** (F. 106°) **34 II**, 804*, 1806*.

***N.N'*-Di-[*o*-äthoxyphenyl]-guanidin** (F. 94 bis 95°) **31 I**, 1010*.

***N.N'*-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-guanidin** (F. 125,2 bis 126,2°), Darst., Hydrochlorid **31 I**, 1010*; Verwend. **31 I**, 174*.

4'-Acetyl-4-piperazino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 154°) **30 II**, 1229.

$C_{17}H_{21}O_3N$ **1-[*o*-Methoxyphenyl]-2-[*o*-methoxybenzylamino]-äthanol-(1) 31 I**, 945.

***sek.* *p*-Phenetidinphenoxypropanol** (F. 103°) **31 I**, 2060.

4-Benzyloxy-3.5-dimethoxy-β-phenyläthylamin, Hydrochlorid (F. 163°) **32 I**, 705*, 3203*.

Dihydromorphin (F. 155°), Herst. **30 I**, 3724*; Rkk. d. Hydrats **33 II**, 2271.
Dihydrosinomenilon (F. 132°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 64; Chlorier. **34 I**, 1048.
10-Methoxy-4-oktanthrenonacetyloxim (F. 132°) **30 II**, 731.
Methyldibenzylbetain, Bromidester **32 I**, 3410.
Phenylcyanbrenztraubensäureheptylester (F. 91,5°) **33 II**, 218.
Camphersäure-*o*-methoxyphenylimid (F. 136°) **30 II**, 1073.
Camphersäure-*m*-methoxyphenylimid (F. 121 bis 123°) **32 II**, 3708.
Camphersäure-*p*-methoxyphenylimid (F. 122 bis 123°) **30 II**, 1073.
α-Methinbase $C_{17}H_{21}O_3N$ (F. 270°) aus d. Base *IX* $C_{16}H_{19}O_3N$ aus Lycoris radiata **33 II**, 3133.
β-Methinbase $C_{17}H_{21}O_3N$ (F. 275°) aus d. Base *IX* $C_{16}H_{19}O_3N$ aus Lycoris radiata **33 II**, 3133.
$C_{17}H_{21}O_3N_3$ **Anhydrokotarnin-3.5-dimethylpyrazol** (F. 140°) **33 I**, 63.
$C_{17}H_{21}O_3N_5$ **1-*p*-Äthoxyphenylaminoäthyltheobromin** (F. 156°) **31 I**, 788.
$C_{17}H_{21}O_4N$ (s. *Scopolamin* [*Atroscin*; *Hyoscin*]).
3.4.3′.4′-Tetramethoxybenzhydrylamin **30 I**, 3553.
[*p*-Dimethylaminophenylpropionyl]-6-methyldihydropyronon (F. 81°) **33 I**, 612.
***d*-Dihydrocarveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 37°) **34 I**, 3341.
***dl*-Carvenyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 65°) **34 I**, 3341.
***l*-Neodihydrocarveyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 107°) **34 I**, 3341.
***O*-Cinnamoyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäure**, Methylesterhydrochlorid (F. 208°) **30 I**, 2590*.
2.6-Dioxo-4.4-dimethyl-2′-acetaminohexahydrobenzhydrol (F. d. Hydrats 153—154°) **32 I**, 2953.
$C_{17}H_{21}O_4Br$ **α-Cinensäure-*p*-bromphenacylester** (F. 98—99°) **33 II**, 210.
β-Cinensäure-*p*-bromphenacylester (F. 66°) **33 II**, 210.
$C_{17}H_{21}O_5N$ **Genoscopolamin**, therapeut. Wrkg. **31 II**, 1313; Nachw. **33 II**, 2866; Best. als Kieselwolframat **32 I**, 261; biol. Auswert. **34 II**, 1816.
1-[β-Phenyläthyl]-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester **31 I**, 1523*; **34 I**, 3216.
Verb. $C_{17}H_{21}O_5N$ (F. 202°) aus [2-Methyl-5-carbäthoxy]-pyrrol mit β-Methoxymethylmalonester **32 I**, 2035.
$C_{17}H_{21}O_5N_3$ **Oxim** $C_{17}H_{21}O_5N_3$ aus d. Anhydrid d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30 I**, 3789.
$C_{17}H_{21}O_6N$ **1.2.6-Trimethyl-4-benzoyloxypiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Dimethylesterhydrochlorid (F. 176—177°) **34 I**, 3216.
$C_{17}H_{21}O_7N_3$ **Säuremonoamid** $C_{17}H_{21}O_7N_3$, Bldg. d. Hydrochlorids aus d. Säure $C_{17}H_{20}O_8N_2$ aus Brucin **30 I**, 1942.
$C_{17}H_{21}O_8N_3$ **2′.6′-Dinitro-4′-methoxycampheranilsäure** (F. 228—229°) **31 I**, 2871.
$C_{17}H_{22}ON_2$ (s. *Pinaflavol* [*Jodid d. 2-{p-Dimethylaminostyryl}-pyridinäthylhydroxyds*]).
4.4′-Bis-[methylamino]-3.3′-dimethylbenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
3.3′-Bis-[dimethylamino]-benzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
3.4′-Bis-[dimethylamino]-benzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
4.4′-Tetramethyldiaminobenzhydrol (**Tetramethyldiaminodiphenylcarbinol**, **Michlersches Hydrol**), Darst. aus d. Keton **31 II**, 2512*; Absorpt. **31 I**, 1756; Rkk.: mit p-Nitrobenzoldiazoniumsulfat **32 II**, 700; mit Naphthylaminsulfonsäuren **30 II**, 3153; mit 1-Naphthylamindisulfonsäure-3.6 **31 II**, 1418; Verwend. als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 I**, 2127*; analyt. Verwend. **34 I**, 3697.
β-Phenylamino-β′-*o*-tolylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.
β-Phenylamino-β′-*p*-tolylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.
***p*-Isopropylamino-*p*′-aminodi-*m*-tolyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
***p*-Methylamino-*p*′-aminodixylyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
akt. **1-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-3-methylpyrazolon** (F. 150°) **33 II**, 3849.
inakt. **1-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-3-methylpyrazolon** (F. 147—148°) **33 II**, 3849.
***N*-Butyl-2-pyridon-[*p*-äthoxyanil]** ($Kp._{0,025}$ 160°) **33 I**, 2842*.
1.1′-Diäthyl-2.2′-carbopyridincyanin, Jodid (Zers. bei 265°) **30 I**, 386.
ω-Benzalamino-*m*-tolyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 145—146°) **32 I**, 2943.
ω-Benzalamino-*p*-tolyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 181°) **31 II**, 709.
ω-Benzylimino-*m*-tolyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 128—129°) **32 I**, 2943.
ω-Benzylimino-*p*-tolyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 159—160°) **31 II**, 709.
$C_{17}H_{22}ON_4$ **Methylaminocamphanodihydrochinoxalinnitrosamin** **32 I**, 2320.
***p*-Dimethylaminophenyl-*p*′-phenetidylguanidin** **30 I**, 436*.
$C_{17}H_{22}OS$ **Dibenzylpropylsulfoniumhydroxyd**, Parachor d. Mercuritrijodids (F. 78°) **31 I**, 582.
$C_{17}H_{22}OGe$ ***p*-Biphenylyläthylisopropylgermaniumhydroxyd**, Bromid **31 II**, 3092.
$C_{17}H_{22}OPb$ **Diphenyl-*n*-amylbleihydroxyd**, Chlorid (F. 123° Zers.) **33 II**, 1514.
$C_{17}H_{22}O_2N_2$ **Methylendi-*p*-phenetidin** **31 II**, 3018*.
2.2-Di-[3′-methoxy-4′-aminophenyl]-propan (**[4.4′-Diamino-3.3′-dimethoxydiphenyl]-dimethylmethan**) ($Kp._{0,8}$ 230—232°), Darst., Rkk., Chlorhydrat **33 II**, 3848; Verwend. **31 I**, 2682*.
***N*-[3-Äthoxy-6-aminobenzyl]-*p*-phenetidin** (F. 81°) **31 II**, 87*.
Nucin (F. 168—170°), Definit., Derivv. **30 II**, 2904; Bldg. aus 2-Oxy-3.4-dibromnucin **30 I**, 1942.
[3.5.3′-Trimethyl-4-propionsäure-4′-äthyl]-pyrromethen, Bromier. **32 I**, 1251; Rkk. d. Bromhydrats **33 I**, 2548.
[3.5.3′-Trimethyl-4-äthyl-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 922; (Rkk.) **30 II**, 926, 3578; **33 I**, 2548.
[3.5.5′-Trimethyl-4-äthyl-4′-propionsäure]-pyrromethen **32 I**, 2036.
[4.5.3′-Trimethyl-4′-äthyl-3-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3578.
[3-Äthyl-4.5.3′-trimethyl-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 923.
[3.4.5.3′.5′-Pentamethyl-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 207°) **32 I**, 1249.
[3.4.5.4′.5′-Pentamethyl-3′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 235°) **32 I**, 1249.
[4.3′-Dipropyl-5′-methyl-3-carbonsäure]-pyrromethen **31 I**, 3473.
[3.4′-Diäthyl-4.3′.5′-trimethyl-5-carboxy]-2.2′-pyrromethen, Bromhydratäthylester (F. 169° Zers.) **32 II**, 3254.
$C_{17}H_{22}O_2S$ **Thiosalicylsäurebornylester** (**2-Mercaptobenzol-1-carbonsäurebornylester**) (F. 48°), Au-Verb. **30 II**, 1100*; (therapeut. Verwend.) **32 II**, 567*.
$C_{17}H_{22}O_3N_2$ **6-*n*-Octyloxy-8-nitrochinolin** (F. 61°) **33 II**, 1685.
2-Oxynucin, Nomenklatur **30 II**, 2904.
3-Oxy-2-oxonucidin (F. 254°), Bldg. **32 II**, 715; (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2905; (Perchlorat) **31 II**, 2617; katalyt. Hydrier., Konst. **31 II**, 450.
2.3-Dioxodihydronucidin (F. 252—252,5°), Darst., Red., Derivv. **31 II**, 450; Methylperchlorat **34 II**, 3386.
1-Phenyl-5.5-äthylisoamylbarbitursäure (F. 130°) **31 I**, 465.
5.5-Di-*n*-propyl-1-phenyl-3-methylbarbitursäure (F. 89°) **32 I**, 824.
3-Propionsäure-4.3′.5′-trimethyl-5-oxy-4′-äthylpyrromethen (F. 282°) **31 II**, 2469.

3.4′.5′-Trimethyl-4-äthyl-5-oxy-3′-propionsäure-pyrromethen (F. 265°) **31** II, 582.

4.4′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-oxy-3′-propionsäure-pyrromethen (F. 289—290°) **31** II, 582.

Xanthobilirubinsäure (4.3′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-oxy-4′-propionsäurepyrromethen) s. *Gallenfarbstoffe* (*Derivate*).

Isoxanthobilirubinsäure (3.3′.5′-Trimethyl-4-äthyl-4′-propionsäure-5-oxypyrromethen) s. *Gallenfarbstoffe* (*Derivate*).

Neoxanthobilirubinsäuremethyläther (F. 160°) **33** I, 2557.

2-Methoxychinolin-4-carbonsäurediäthylamino-äthanolester (Kp.$_{0,02}$ 138—140°) **30** I, 894*, 2632*.

Benzylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32** I, 2606.

Methylphenylcarbaminsäureester d. 3-Oxyphenyltrimethylammoniumhydroxyds, pharmakolog. Wrkg. d. Methylsulfats **32** I, 2607.

Verb. $C_{17}H_{22}O_3N_2$ aus Verb. $C_{18}H_{20}O_3N_3Br$ (aus Dioxonucidin u. BrCN) **32** II, 715.

$C_{17}H_{22}O_3N_4$ Di-[2.4-dimethyl-3-acetyl]-pyrrylharnstoff (F. 331°) **34** II, 3949.

Verb. $C_{17}H_{22}O_3N_4$ (Zers. bei 280°) aus 2.4-Dimethylpyrrol-5-carbonsäurehydrazid u. Aceton **30** II, 2133.

$C_{17}H_{22}O_4N_2$ 2-Oxonucinhydrat, Nomenklatur **30** II, 2904; Hydrobromid **30** I, 1942.

2′.3-Dioxy-2-oxonucidin (F. 271—273° Zers.) **31** II, 2617.

1-β-[2-Methoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 60°) **34** II, 3124.

1-β-[3-Methoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 96°) **34** II, 3124.

1-β-[4-Methoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 173°) **34** II, 3124.

[3.3′-Dimethyl-4.4′-diäthyl-5.5′-dicarboxy]-2.2′-pyrromethan, Diäthylester **32** II, 3253; (Dehydrier.) **32** I, 1372.

4.4′-Dimethyl-3.3′-diäthyl-5.5′-dicarboxypyrromethan, Darst., Rkk., Diäthylester **31** II, 634*; Diäthylester (Darst.) **32** II, 3253; (Dehydrier.) **32** I, 1372; (Abbau) **30** II, 2130.

3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-dicarboxyäthylpyrromethan, Diäthylester (F. 139°) **33** I, 1629.

6-[δ-Carboxy-*n*-valerylamino]-chinaldinmethylhydroxyd, Jodid d. Äthylesters **34** I, 3856.

Methylbetain d. Carboxyaponucins (F. 250 bis 252° Zers.), Bldg. **30** II, 573; Bldg., Rkk. **32** II, 1305.

Base $C_{17}H_{22}O_4N_2$ (F. 245—247°) aus Hexahydrobrucinmonoperchlorat **33** I, 3943.

$C_{17}H_{22}O_4Br_2$ Monascoflavindibromid **32** II, 1640.

$C_{17}H_{22}O_4S$ *p*-Toluolsulfonyldiosphenol (F. 76°) **34** I, 3464.

$C_{17}H_{22}O_5N_2$ 2.3.4-Trioxynucin, Nomenklatur **30** II, 2904; Erkennen d. — als 2-Oxo-3-oxynucinhydrat **31** I, 3016.

2-Oxo-3-oxynucinhydrat, Darst., Erkennen d. 2.3.4-Trioxynucins als — **31** I, 3016; Hydrier. **31** II, 450.

3-Oxy-2-oxonucidinsäurealdehyd, Salze **30** II, 2905.

3′-Methyl-2′(oder 6′)-nitrocampheranilsäure (F. 139—140°) **32** II, 3708.

2′-Nitro-4′-methylcampheranilsäure (F. 187°) **31** I, 2871.

3′-Nitro-4′-methylcampheranilsäure (F. 204 bis 205°) **31** I, 2871.

4′-Nitro-2′-methylcampheranilsäure (F. 229 bis 230°) **31** I, 2871; **32** II, 3708.

5′-Nitro-2′-methylcampheranilsäure (F. 220 bis 221°) **31** I, 2871.

α-*N*-Oxalyloxyaponucidin **31** II, 450.

Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ (F. 307—310° Zers.) aus Vomicin **32** I, 951; **33** I, 1626.

Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ (F. 224—227° Zers.) aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30** I, 1941; II, 573.

$C_{17}H_{22}O_5N_4$ 2.3-Dioxonucidinsäurealdehyddioxim, Perchlorat **32** II, 715.

$C_{17}H_{22}O_6N_2$ 3-Oxy-2-oxonucidinsäure **30** II, 2905.

2.3-Dioxonucidinsäurealdehydhydrat **32** II, 715.

2.3-Dioxonucindihydrat (Wieland-Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$), Nomenklatur **30** II, 2904; Bldg.: aus Brucin (Rkk., Derivv.) **30** I, 3789; **31** I, 3016; aus Strychnin **32** I, 951; aus Strychnin bzw. d. Hanssenschen Säure $C_{19}H_{22}O_6N_2$ (Auffass. d. Säure $C_{17}H_{20}O_6N_2$ v. Leuchs u. Hoffmann aus Kakothelin als —) **30** I, 386; Rkk. **30** I, 1941; Oxydat., Hydrier., Dimethylesterdichlorhydrat **30** II, 572; katalyt. Hydrier. **31** II, 450.

n-Butylcyclopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat (F. 63,5° korr.) **30** II, 2518.

2.4-Dinitrobenzoesäure-*l*-menthylester, opt. Drehung **34** II, 909.

l-Menthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 153°) **33** I, 2812.

dl-Menthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 121°) **33** I, 2812.

d-Isomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 145°) **33** I, 2812.

dl-Isomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 130°) **33** I, 2811.

l-Neomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 153°) **33** I, 2811.

dl-Neomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 130°) **33** I, 2811; **34** II, 56.

d-Neoisomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 100,5 bis 101°) **34** II, 56.

dl-Neoisomenthyl-3.5-dinitrobenzoat (F. 73 bis 73,5°) **34** II, 56.

[*p*-Nitrobenzoyl-α-oxyäthylpiperidyl]-β-propionsäure, Äthylesterchlorhydrat (F. 131°) **32** II, 65.

1.2.6-Trimethyl-4-*p*-aminobenzoyloxypiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylesterhydrochlorid (F. 175°) **34** I, 3216.

4′-Nitro-2′-methoxycampheranilsäure (F. 182 bis 184°) **31** I, 2871; **32** II, 3708.

5′-Nitro-2′-methoxycampheranilsäure (F. 162 bis 163°) **31** I, 2871.

Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$, Bldg.: aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_4N_2$ [aus Brucin], Oxydat., Derivv. **30** I, 1942; aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_6N_2$ [aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ aus Brucin] **30** II, 573.

$C_{17}H_{22}O_6N_4$ Benzoylglycyl-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin (F. 174° Zers.) **31** I, 2210.

Säurediamid $C_{17}H_{22}O_6N_4$ aus d. Säure $C_{17}H_{20}O_8N_2$ (aus Brucin) **30** I, 1942.

$C_{17}H_{22}O_7N_2$ 2.3-Dioxonucidinsäurehydrat **32** II, 715.

Säure $C_{17}H_{22}O_7N_2$ aus Vomicin (Auffass. d. — v. Wieland u. Oertel als Säure $C_{18}H_{24}O_7N_2$) **32** I, 951.

Verb. $C_{17}H_{22}O_7N_2$, Bldg. d. Hydrobromids aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ aus Brucin **30** I, 1942.

$C_{17}H_{22}O_7N_4$ *p*-Nitrobenzoyl-*dl*-leucylglycylglycin (F. 163—165°), enzymat. Abbau **30** II, 1707.

$C_{17}H_{22}O_8N_2$ 2-Oxo-3-oxynucinsäurehydrat, Bldg. **30** I, 3789; Rkk. **30** II, 2906.

$C_{17}H_{22}O_8S$ 3-Acetyl-5-*p*-toluolsulfomonoacetonxylose **34** I, 207.

5-Acetyl-3-*p*-toluolsulfomonoacetonxylose (F. 84,5—85°) **34** I, 207.

$C_{17}H_{22}N_2Br_2$ [4.3′-Dimethyl-3.4′-diäthyl-5-brom-5′-bromäthyl]-pyrromethen (F. 150° Zers.), Darst., Rkk., Bromhydrat **32** I, 1251; Rkk. d. Bromhydrats **33** I, 2550.

3.4′-Diäthyl-4.3′-dimethyl-5-bromäthyl-5′-brompyrromethen **33** I, 2552.

3.3′-Dimethyl-4.4′-diäthyl-5.5′-di-[brommethyl]-pyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **31** II, 578.

[5-Brommethyl-4-methyl-3-äthylpyrryl]-[5′-brommethyl-4′-äthyl-3′-methylpyrrolenyl]-methen **31** II, 1635*.

4.3′-Dimethyl-3-äthyl-4′-propyl-5-brom-5′-brommethylpyrromethen, Bromhydrat **31** I, 3360.

5.5′-Dibrom-4.4′-dimethyl-3.3′-dipropylpyrromethen (F. 146°) **31** I, 3472.

5.5′-Dibrom-4.4′-dipropyl-3.3′-dimethylpyrromethen (F. 141°) **31** I, 3473.

$C_{17}H_{22}N_2S$ *N*-*n*-Hexyl-*N*′-α-naphthylthioharnstoff (F. 78—79° korr.) **33** II, 706.

N-Isohexyl-*N'*-*α*-naphthylthioharnstoff (F. 78,5 bis 79,5° korr.) **33 II**, 706.
N,*N*-Dipropyl-*N'*-*α*-naphthylthioharnstoff (F. 160—161° korr.) **33 II**, 706.

$C_{17}H_{23}ON$ **Propoxynaphthyldiäthylamin**, Verwend. **34 II**, 2001*.
Salicylal-*d*-dihydrocarvylamin (F. 58°) **34 I**, 3340.
Campher-[(3-methoxyphenyl)-imid] (2-Campher-*m*-anisidin) (Kp.$_{35}$ 246—249°) **31 I**, 454.
Phenylmethylbenzylpropylammoniumhydroxyd, Zers. v. Salzen **30 II**, 3751.
Diäthylphenylbenzylammoniumhydroxyd, Chlorid (F. 104°) **30 I**, 835; Jodid (F. 120°) **30 II**, 3546.
Benzhydryläthyldimethylammoniumhydroxyd, Pikrat **33 I**, 2934.
[α,α-Diphenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd 33 I, 2934.
Benzoylcamphidin, Konst. d. Chlorphosphor-Aufspalt.-Prod. **33 II**, 2383.
Benzoyl-*d*-dihydrocarvylamin (F. 182°) **34 I**, 3339.
Benzoyl-*d*-piperitylamin (F. 102—103°) **34 II**, 57.
Benzoyl-*l*-piperitylamin (F. 102—103°) **31 I**, 1105.
Benzoyl-*dl*-piperitylamin (F. 130°) **31 I**, 1105.
***trans*-Hexahydrohydrindyl-2-essigsäureanilid** (F. 135°) **31 II**, 563.; **34 I**, 696.
***des*-Base $C_{17}H_{23}ON$** (Kp.$_1$ 143—145°) aus Lupininsäureester u. C_6H_5MgBr **31 I**, 2760.

$C_{17}H_{23}ON_3$ (s. *Auramin* [*Auramin O*; *Pyoctaninum aureum*]).
α-*N*-Piperidyl-β-oxy-γ-[8-chinolylamino]-propan (Kp.$_1$ 212—213°) **30 II**, 1615*.
***N*-[β-Pyrrolidyläthyl]-*N*-methyl-6-methoxy-8-aminochinolin** (Kp.$_1$ 190—193°) **30 I** 2313*.
5-Diäthylaminoäthylamino-2-phenoxypyridin (Kp.$_1$ 202°), anästhet. u. amöbocide Wrkg. **32 II**, 1655*.
4.5.6.7-Tetrahydro-2-phenyl-5-isoamyl-2.1.5-pyrazolopyridin-3(3a)-on (F. 125—126°) **34 I**, 3065.
[Piperidinomethyl]-antipyrin 33 I, 2800.

$C_{17}H_{23}OP$ **Diäthylphenylbenzylphosphoniumhydroxyd**, pyrogene Zers. d. Chlorids **33 I**, 413.

$C_{17}H_{23}OAs$ **Diäthylbenzylphenylarsoniumhydroxyd**, Darst., Mol.-Verbb. d. Jodids (F. 149°) **30 II**, 3546.
Methyldiphenyl-*n*-butylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 140°) **32 II**, 3544.
Methyldiphenylisobutylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 152°) **32 II**, 3544.

$C_{17}H_{23}O_2N$ **Tetrahydrodesoxymorphin** (F. 228 bis 230°) **33 II**, 2272, 3285.
Dihydrosinomenilan (F. 140—150°) **34 I**, 1048.
1-Phenyl-1-piperidino-2-acetyl-3-oxobutan (F. 83—85°) **32 I**, 3434.
***akt.* Diphenyloxyäthyltrimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 145°) **31 I**, 1609.
***l*-Isodiphenyloxyäthyltrimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 214°) **31 I**, 1609.
***dl*-Isodiphenyloxyäthyltrimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 219°) **31 I**, 1609.
β-[2-Methylpiperidino]-äthylcinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.
β-[3-Methylpiperidino]-äthylcinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.
β-[4-Methylpiperidino]-äthylcinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.
Hydrocinnamoyltropin (Kp.$_{0,8}$ 158—160°) (F. 20°) **31 II**, 1292.
***O*-Benzoyl-*N*-methylhomogranatolin**, Darst., lokalanästhet. Wrkg. **32 II**, 544; pharmakolog. Wrkg. **32 II**, 1802.
Terpinylphenylurethan (F. 113°) **31 II**, 232.
β-Fenchenhydratphenylcarbamat (F. 101—102°) **33 II**, 701.
***d*-Borneolphenylcarbamat** (F. 138°) **34 I** 1483.
***dl*-Methyl-α-fenchocamphorolphenylcarbamat** (F. 117—118°) **34 I**, 1482.

$C_{17}H_{23}O_2N_3$ ***N*-Chinaldyl-(6)-*N'*-piperidylharnstoffmethylhydroxyd**, Methylsulfat (F. 181°) **33 II**, 3457*.
2-Methoxychinolin-4-carbonsäurediäthyläthylendiamid (F. 94°) **30 II**, 625*, 3083*; **33 II**, 1719*.
Verb. $C_{17}H_{23}O_2N_3$ aus 2.4-Dimethyl-3-acetylpyrrol-5-carbonsäureazid u. Kryptopyrrol **34 II**, 3949.

$C_{17}H_{23}O_2P$ **[*p*-Phenoxyphenyl]-methyldiäthylphosphoniumhydroxyd**, Salze **33 I**, 1612; Jodid (F. 163°) **34 I**, 850.

$C_{17}H_{23}O_3N$ (s. *Atropin*; *Hyoscyamin* [*akt. Atropin*]).
Methylbenzylekgonin, Zersetzlichk. in wss. Lsg. **33 I**, 3966.
Methylhomatropin (Kp.$_{0,3}$ 144—146°) **32 II**, 1165.
β-*o*-Oxyphenyl-γ-acetobuttersäurepiperidid (F. 143—145°) **34 I**, 3210.
***akt.* *N*-Benzoylhomocincholoipon**, Äthylester (Kp.$_{0,2-0,3}$ 197—200°) **31 II**, 3488; **33 I**, 3940.
3-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäuremonoanilid A (F. 172°) **32 II**, 373.
3-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäuremonoanilid B (F. 141°) **32 II**, 373.
4-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäuremonoanilid A (F. 184°) **32 II**, 372.
4-Methylcyclohexan-1.1-diessigsäuremonoanilid B (F. 148°) **32 II**, 372.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-*p*-toluididsäure A (F. 199°) **32 I**, 222.
4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-*p*-toluididsäure B (F. 174°) **32 I**, 222.
2′-Methylcampheranilsäure, opt. Dreh. **32 II**, 3708.
3′-Methylcampheranilsäure, opt. Dreh. **32 II**, 3708.
4′-Methylcampheranilsäure, opt. Dreh. **32 II**, 3708; Nitrier. **31 I**, 2871.
Urethan $C_{17}H_{23}O_3N$ (Zers. 78°) aus d. Glykol $C_{10}H_{18}O_2$ aus Pinen **32 I**, 1091.

$C_{17}H_{23}O_3Cl$ **Pelargonsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 59,0°) **32 II**, 1001.

$C_{17}H_{23}O_3Br$ **Pelargonsäure-*p*-bromphenacylester** (*p*-Bromphenacylpelargonat) (F. 68,5°) **31 I**, 2869; **32 II**, 1001.

$C_{17}H_{23}O_3J$ **Pelargonsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 77,0°) **32 II**, 1001.

$C_{17}H_{23}O_4N$ (s. *Convolamin* [*Veratroyltropein*]; *Stemonin v. Suzuki*).
6-Desoxy-7.8-dihydromorphinsäure, Methylester **30 I**, 2424.
Genhyoscyamin, Nachw. **33 II**, 2866; Best. als Kieselwolframat **32 I**, 261.
Genatropin, Glucosidier. **33 I**, 2698; Ausscheid. durch d. Galle **30 I**, 2587; **II**, 757; Wirksamk. u. Eliminat.-Geschwindigk. **33 II**, 2420; therapeut. Wrkg. **31 II**, 1313; Nachw. **33 II**, 2866; Best. als Kieselwolframat **32 I**, 261.
***o*-Nitrobenzoesäure-*l*-menthylester**, opt. Drehung **34 II**, 909.
***p*-Nitrobenzoesäure-*l*-menthylester** (*l*-Menthyl-*p*-nitrobenzoat) (F. 61—62°), Darst. **33 I**, 2812; opt. Dreh. **34 II**, 909.
***dl*-Menthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 91°) **33 I**, 2812.
***d*-Isomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 54°) **33 I**, 2812.
***dl*-Isomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 64,5°) **33 I**, 2811.
***d*-Neomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 94,5—95°) **34 I**, 3587.
***l*-Neomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 95°) **33 I**, 2811.
***dl*-Neomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 78,5°) **33 I**, 2811.
***d*-Neoisomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 72,5—73°) **34 II**, 56.
***dl*-Neoisomenthyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 63—64°) **34 II**, 56.
[Benzoyl-α-oxyäthylpiperidyl]-β-propionsäure, Äthylester-Chlorhydrat (F. 140°) **32 II**, 65.
2′-Methoxycampheranilsäure (F. 152°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 1073; opt. Dreh. **32 II**, 3708.
3′-Methoxycampheranilsäure (F. 186,5°), opt. Dreh. **32 II**, 3708.
4′-Methoxycampheranilsäure (F. 204°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 1073; Nitrier. **31 I**, 2871.
***N*-Methylhydroxyd $C_{17}H_{23}O_4N$** d. Base *IX* $C_{16}H_{19}O_3N$ aus Lycoris radiata (Jodid) **33 II**, 3132.

Verb. $C_{17}H_{23}O_4N$ aus Chromoproteinsäuremethylester **32 I**, 957.

$C_{17}H_{23}O_4N_3$ *l*-Leucyl-[glycyl-*l*-tyrosinanhydrid] (F. 275° Zers.) **33 I**, 3089.

$C_{17}H_{23}O_4N_7$ 6-Ketodihydrokodinaldisemicarbazon **30 I**, 2424.

$C_{17}H_{23}O_5N$ 5-Desoxydihydromorphinsäure, Methylester (F. 151°) **30 I**, 2424.

$C_{17}H_{23}O_6N_3$ Benzoyl-*dl*-leucylglycylglycin (F. 175° Zers.) **30 II**, 1560; **34 II**, 2692.

Monoamid $C_{17}H_{23}O_5N_3$ aus d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30 I**, 3789.

$C_{17}H_{23}O_6N$ 5-Desoxydihydromorphinsäure-*N*-oxyd, Methylester **30 I**, 2423.

Verb. $C_{17}H_{23}O_6N$ (F. 79,5—80°) aus Crotonsäure u. Pyridin **33 II**, 2823.

$C_{17}H_{23}O_6N_3$ Tyrosylserylprolin, **33 II**, 2014.

[*N*-Carboxypiperazinomethyl]-methyläthylcarbinol-*m*-nitrobenzoesäureester, Äthylesterhydrochlorid **30 I**, 1475.

$C_{17}H_{23}O_6N_5$ Phenylisocyanat-*dl*-α-aminobutyryldiglycylglycin (F. 193°) **30 II**, 1562.

Phenylisocyanat-*dl*-alanylglycyl-*dl*-alanylglycin (F. 144°) **31 I**, 2210.

Phenylisocyanatglycyl-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin (F. 178° Zers.) **31 I**, 2210.

Phenylisocyanat-*dl*-alanyldiglycyl-*d*-alanin (F. 162°) **31 I**, 2210.

$C_{17}H_{23}O_{11}Cl$ α-Acetochlor-α-glucoheptose (α-Pentacetyl-α-glucoheptosylchlorid) (F. 97°) **32 I**, 1223.

β-Acetochlor-α-glucoheptose (β-Pentacetyl-α-glucoheptosylchlorid) (F. 125°) **32 I**, 1223.

$C_{17}H_{23}O_{11}Br$ α-Acetobrom-α-glucoheptose (α-Pentacetyl-α-glucoheptosylbromid) **32 I**, 1223.

α-Acetobromglucoheptulose (F. 97—98°) **34 II**, 2209.

$C_{17}H_{23}N_2Cl$ [3.3′-Diäthyl-4.4′.5.5′-tetramethyl]-pyrrochlormethen **31 II**, 2336.

[3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl]-pyrrochlormethen, Darst., Chlorhydrat **31 II**, 2336; Chlorhydrat **33 II**, 1352.

$C_{17}H_{23}N_3S$ [5-Diäthylaminoäthylaminopyridyl-2]-phenylsulfid (Kp.$_1$ 203°), anästhet. u. amöbocide Wrkg. **32 II**, 1655*.

$C_{17}H_{24}ON_2$ Nucidin, Definit., Derivv. **30 II**, 2904.

4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-diäthyl-5-methoxypyrromethen (F. 70°) **31 I**, 3362.

6-Octyloxy-8-aminochinolin (Kp.$_1$ 212—217°) **33 II**, 1685.

Phenylisofenchylharnstoff (F. 258° Zers., korr.) **31 II**, 232.

Phenylisobornylharnstoff (F. 253—254° Zers., korr.) **31 II**, 232.

[3.4.5-Trimethylpyrryl]-[3′.5′-dimethyl-4′-äthylpyrryl]-2.2′-äthanon-(α) (F. 157°) **31 I**, 3560.

3.3′.5′-Trimethyl-5.4′-diäthylpyrroäthanon-(2′) (F. 157°) **34 II**, 3951.

3.3′.5.5′-Tetraäthylpyrroketon (F. 140°) **33 II**, 1352.

2.2′.4.4′-Tetramethyl-3.3′-diäthyldipyrrylketon (Bis-[2.4-dimethyl-3-äthylpyrryl]-keton, Kryptopyrrolketon), Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129; Spalt. durch Phthalsäureanhydrid **33 II**, 1351; Red. **30 I**, 2897.

3.3′-Diäthyl-4.4′.5.5′-tetramethylpyrroketon (F. 179°) **31 II**, 2336.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthylpyrroketon (F. 207°) **31 II**, 2335.

akt. o-[2-Dimethylaminophenyl]-phenyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **33 I**, 2683.

rac. o-[2-Dimethylaminophenyl]-phenyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 190—192° Zers.) **33 I**, 2683.

Monobenzoylhexahydronicotin (Kp.$_{0,8-1}$ 195 bis 198°) **30 II**, 1992.

Homothermopsin (F. 224—225°), Isolier. **34 II**, 2680.

Verb. $C_{17}H_{24}ON_2$ (F. 326—328°) aus 2-[3′-Methylcyclohexyliden]-5-methylcyclohexanon u. Cyanacetamid **30 II**, 1228.

Verb. $C_{17}H_{24}ON_2$ (F. 285—287°) aus 2-[4′-Methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon u. Cyanacetamid **30 II**, 1228.

$C_{17}H_{24}ON_4$ *N*-Chinolyl-(6)-*N*′-methyl-*N*′-diäthylaminoäthylharnstoff **33 II**, 3457*.

p.p′-Tetramethyldiaminoazobenzolmethylhydroxyd (*p*-Dimethylaminobenzolazophenyltrimethylammoniumhydroxyd), Perchlorat **30 II**, 1530; UV-Absorpt. v. Salzen **30 II**, 1364.

$C_{17}H_{24}O_2N_2$ *N*-Diäthylaminoäthyl-6-äthoxy-2-chinolon (Kp.$_2$ 198—200°) **32 II**, 740*.

3.4′-Diäthyl-4.3′.5′-trimethyl-5-carboxy-2.2′-pyrromethan, Bromier. d. Äthylesters **32 II**, 3253.

Nipecotyltetrahydro-6-äthoxychinolin (Kp.$_{0,02}$ 185—186°) **31 I**, 2117*.

$C_{17}H_{24}O_2N_4$ Diisopropylidenderiv. d. Benzylbernsteinsäuredihydrazids (F. 172°) **30 II**, 50.

$C_{17}H_{24}O_2S$ *o*-Mercaptobenzoesäure-*l*-menthylester (Kp.$_{0,2}$ 202—205°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

$C_{17}H_{24}O_3N_2$ 3-Oxy-2-oxodihydronucidin (F. 250 bis 252°) **31 II**, 450, 2616; **34 II**, 3386.

3.4′.5′-Trimethyl-4-äthyl-5-oxy-3′-propionsäurepyrromethan **31 II**, 582.

4.4′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-oxy-3′-propionsäurepyrromethan (F. 174°) **31 II**, 582.

3.3′.5′-Trimethyl-4-äthyl-4′-propionsäure-5-oxypyrromethan (F. 207°) **31 II**, 582.

Bilirubinsäure s. *Gallenfarbstoffe* (*Derivate*).

$C_{17}H_{24}O_3S$ *p*-Toluolsulfosäureester d. *cis*-α-Dekalols vom F. 93° (F. 96°) **30 I**, 1130.

p-Toluolsulfosäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 49° (F. 68—69°) **30 I**, 1130.

p-Toluolsulfosäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 63° (F. 99—100°) **30 I**, 1190.

p-Toluolsulfosäureester d. *cis*-β-Dekalols vom F. 105° (F. 77—78°) **30 I**, 1130.

p-Toluolsulfosäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 53° (F. 111°) **30 I**, 1130.

p-Toluolsulfosäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 75° (F. 63°) **30 I**, 1130.

p-Toluolsulfosäureester d. *l*-Fenchylalkohols (F. 97—98°) **30 I**, 1130.

$C_{17}H_{24}O_4N_2$ 2-[*p*-Aminobenzoyloxyäthyl]-piperidyl-(1)-β-propionsäure, Äthylesterdichlorhydrat (F. 80—82°) **32 II**, 65.

Verb. $C_{17}H_{24}O_4N_2$ aus Verb. $C_{17}H_{20}O_4N_2$ (aus Tetrahydrobrucin) **31 II**, 2617.

$C_{17}H_{24}O_4S$ *p*-Toluolsulfonyldihydrodiosphenol (F. 106—107°), Darst., Rkk. **34 I**, 3464; Verss. zur Red. **34 II**, 57.

$C_{17}H_{24}O_5N_2$ 3-Oxy-2-oxodihydronucinhydrat, Trihydrat (F. 224—225° Zers.) **31 II**, 450.

Säure $C_{17}H_{24}O_5N_2$ (F. 264° Zers.) aus Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ (aus Vomicin) bzw. Dihydrovomicin **32 I**, 952; **33 I**, 1626.

Verb. $C_{17}H_{24}O_5N_2$, Bldg. d. Perchlorats (*N*-Methylperchlorat d. Hanssensäure) aus Brucindimethylsulfat **32 II**, 1305.

$C_{17}H_{24}O_5N_4$ *n*-Decylaldehyd-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 121—122°) **34 II**, 2210.

Phenylcarbamido-*dl*-leucylglycylglycin (F. 185° korr.), Darst. **30 II**, 1560; enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{17}H_{24}O_5S$ *o*-Sulfobenzoesäure-*l*-menthylester **31 II**, 2331.

$C_{17}H_{24}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäure-*n*-decylester (F. 56—57°) **30 I**, 372.

$C_{17}H_{24}O_6N_4$ Lävulinsäure-*n*-hexylester-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 56,6°) **33 II**, 3258.

$C_{17}H_{24}O_7S$ 4-*p*-Toluolsulfoacetonmethylrhamnopyranosid (F. 58°) **34 II**, 2685.

$C_{17}H_{24}O_8N_2$ *N*-[Carbobenzoxy-*d*-alanyl]-*d*-glucosamin (F. 232°) **32 II**, 1310.

$C_{17}H_{24}O_8S$ 3.4-Isopropyliden-6-*p*-toluolsulfo-α-methyl-*d*-galaktopyranosid (F. 129—130°) **33 I**, 2937.

$C_{17}H_{24}O_{10}N_4$ Tetraacetyl-*N*-[α-azidopropionyl]-glucosamin (F. 146° Zers.) **32 II**, 858.

$C_{17}H_{24}O_{12}N_2$ Tetraacetyl-*d*-glucosidohydantoinsäure, Äthylester (F. 149—149,5°) **33 I**, 2805.

$C_{17}H_{24}N_2S$ Phenylthioharnstoffderiv. d. Dihydroeucarvylamins (F. 145—146°) **32 I**, 596.

Phenylisofenchylthioharnstoff (F. 175—176° korr.) **31 II**, 232.

Phenylisobornylthioharnstoff (F. 181,5° korr.) **31 II**, 232.

$C_{17}H_{25}ON$ **Anilidomethylenborneol**, Rkk. **34 I**, 947*.
Salicylal-*d*-carvomenthylamin **34 I**, 3339.
Salicylal-*l*-neocarvomenthylamin (F. 36—37°) **34 I**, 3339.
Salicylal-*d*-isomenthylamin (F. 122°) **33 I**, 2811.
1-Phenylundecylen-(10)-on-(1)-oxim (F. 44 bis 45°) **30 I**, 816.
Dihydrogeraniumsäure-*o*-toluidid **34 I**, 1803.
Benzoyl-*l*-menthylamin (F. 157°) **31 I**, 1106.
Benzoyl-*d*-isomenthylamin (F. 97—98°) **31 I**, 1106.
Benzoyl-*d*-neomenthylamin (F. 121,5°) **31 I**, 1106.
Benzoyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 151°) **31 I**, 1106.
Benzoyl-*d*-carvomenthylamin (F. 161°) **34 I**, 3339.
isomeres **Benzoylcarvomenthylamin** (F. 151 bis 152°) **34 I**, 3339.
Benzoyl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 126°) **34 I**, 3339.
***N*-Benzoyl-1.4.5.5-tetramethylcyclopentylmethylamin** (F. 98°) **33 II**, 2383.
$C_{17}H_{25}ON_3$ **8-[γ-*n*-Butylaminopropylamino]-6-methoxychinolin**, Darst. **34 II**, 3957; Darst., Wrkg. d. Dihydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1152.
Plasmocid (6-Methoxy-8-[*N*-γ-diäthylaminopropylamino]-chinolin) (Kp.1–2 198—201°), Darst., Eigg., mekonsaures Salz, therapeut. Wrkg. **34 I**, 2285; Darst., Eigg., Red. **34 II**, 4020*; Wrkg. auf d. Gametocyten v. Plasmodium Praecox **34 II**, 1160; Wirksamk. bei Sumpffieber (Verss. an Reisfinken) **33 II**, 2699.
6-Methoxy-8-[β-diäthylaminoisopropylamino]-chinolin, Dihydrochlorid (F. 175°) **32 II**, 2652.
8-[β-Butylaminoäthylamino]-6-äthoxychinolin **34 II**, 3956.
6-Äthoxy-8-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin (Kp.8–9 235—238°) **33 II**, 1685.
α-*p*-Isopropylbenzylidenmethylisobutylketonsemicarbazon (F. 161°), Phototropie **34 II**, 768.
***p*-Cymylsemicarbazon d. Mesityloxyds** (F. 163° korr.) **30 I**, 201.
***p*-Cymylsemicarbazon d. Cyclohexanons** (F. 192,5° korr.) **30 I**, 201.
***N*-Methylaminocamphanodihydrochinoxaliniumhydroxyd**, Jodid **32 I**, 2320.
[*N*-Isoamylglycyl]-decarboxytryptophan (F. 74 bis 75°) **30 I**, 59.
Verb. $C_{17}H_{25}ON_3$ (F. 195°) aus 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid u. Kryptopyrrol **30 II**, 2132.
$C_{17}H_{25}O_2N$ **1-Phenylundecylen-(10)-on-(1)-oxydoxim** (F. 50°) **30 I**, 816.
Benzoesäure-γ-[3-äthylpiperidino]-propylester, Chlorhydrat (F. 164—165°) **33 I**, 2696.
***p*-Aminobenzoesäurementhylester**, Rkk. **32 II**, 1443.
Zimtsäure-[β-(äthylbutylamino)-äthyl]-ester (β-[Äthyl-*n*-butylamino]-äthylcinnamat), Darst., Verwend., Hydrochlorid **31 II**, 3017*; anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **32 II**, 1165.
$C_{17}H_{25}O_2N_3$ **4-[γ'-Aminopropyl-γ-aminopropoxy]-6-methoxychinaldin**, Trihydrochlorid (F. d. Dihydrats 145° Zers.) **34 II**, 3761.
5.6-Dimethoxy-8-[β-diäthylaminoäthylamino]-chinolin (Kp.3 195—197°) **32 I**, 3466*.
$C_{17}H_{25}O_2Cl$ **Santalolchloressigsäureester**, Rkk. **32 I**, 3322*.
$C_{17}H_{25}O_2Br$ **Santalolbromessigsäureester**, Rkk. **32 I**, 3322*.
$C_{17}H_{25}O_3N$ (s. *Euphthalmin*).
5-Allyl-*o*-kresotinsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-äther, Methylester (Kp.1 166—168°) **32 II**, 406*.
1.2.6-Trimethyl-4-oxypiperidintropasäureester (F. 98°) **34 I**, 3218.
***O*-Methylmandelsäure-[γ-piperidylpropylester]** (Kp.0,35 160—162°) **32 II**, 1165.
[γ-Diäthylaminopropyl]-*p*-methoxycinnamat, anästhesierende Wrkg. d. Hydrochlorids **32 II**, 1165.
Undecandisäuremonoanilid (F. 112,5—113,5°) **34 I**, 1806.
$C_{17}H_{25}O_4N$ (s. *Novatropin* [*Homatropinmethylbromid* bzw. *-nitrat*]).
3-Nitro-5-acetyl-2-isoamyloxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 73°) **33 II**, 1339†).
***n*-Decyl-*p*-nitrobenzoat** (F. 30,2°) **33 I**, 757.
Acetylmandelsäure-2.2-dimethyl-3-dimethylaminopropylester, Hydrochlorid (F. 179°) **34 I**, 248*.
Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*o*-acetoxy-*m*-methylbenzoesäureester **33 II**, 3267.
Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*o*-acetoxy-*p*-methylbenzoesäureester **33 II**, 3267.
$C_{17}H_{25}O_4N_3$ **Phenylisocyanat-*d*-valyl-*d*-valin** (F. 184°) **30 II**, 1562.
Phenylisocyanat-*dl*-valyl-*dl*-valin (F. 188 bis 189°) **30 II**, 1562.
Phenylisocyanat-*dl*-norvalyl-*dl*-norvalin (F. 206°) **30 II**, 1562.
***dl*-Phenylalanylglycyl-*dl*-leucin** (F. 210° Zers.) **30 II**, 1561.
***dl*-Leucylglycyl-*dl*-phenylalanin** (F. 235° Zers., korr.) **30 II**, 1561.
$C_{17}H_{25}O_5N$ **Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*o*-acetoxy-*m*-methoxybenzoesäureester**, Hydrochlorid (F. 174°) **33 II**, 3266.
Dimethylaminodimethyläthylcarbinol-*p*-acetoxy-*m*-methoxybenzoesäureester, Hydrochlorid (F. 161°) **33 II**, 3266.
$C_{17}H_{25}O_5N_3$ ***d*-Leucylglycyl-*l*-tyrosin**, enzymat. Spalt. **30 II**, 3790.
***l*-Leucylglycyl-*l*-tyrosin** (F. 185°) **33 I**, 3089.
***dl*-Leucylglycyl-*l*-tyrosin**, Äthylesterchlorhydrat (Darst., Verh. gegen Polypeptidasen) **31 I**, 2774; enzymat. Spalt. **30 II**, 1709, 2789.
$C_{17}H_{25}O_7N$ **Diacetyldiacetonchinasäureamid** (F. 73 bis 75°) **32 II**, 867.
$C_{17}H_{25}O_9N$ **Verb. $C_{17}H_{25}O_9N$** (F. d. Sesquihydrats 128—129°) aus Base *VIII* $C_{38}H_{44(42)}O_{11}N_2$ (aus Lycoris radiata) **32 II**, 877.
$C_{17}H_{25}O_{11}N$ **Tetracetylsarkosinglucosid**, Hydrochlorid d. Äthylesters (F. 78°) **32 II**, 857.
$C_{17}H_{25}O_{11}N_3$ **Pentacetylgalaktosesemicarbazon** (*aldehydo*-**Galaktosesemicarbazonpentacetat**) (F. 200—201° Zers.) **30 II**, 2369; **34 II**, 2208.
Pentacetylglucosesemicarbazon (F. 155°) **34 II**, 2208.
isomeres **Pentacetylglucosesemicarbazon** (F. 236°) **34 II**, 2208.
$C_{17}H_{26}ON_2$ ***p*-Oxybenzylidendipiperidyl** (F. 112°) **32 I**, 2711.
1-Methyl-3-äthyl-5-[β-diäthylaminoäthoxy]-indol (Kp.6 203—208°) **31 II**, 2357*.
***des*-*N*-Dimethylaphyllidin** (Kp.6 230—245°) **32 I**, 1668.
$C_{17}H_{26}ON_4$ **8-[δ'-Aminobutyl-γ-aminopropylamino]-6-methoxychinolin**, Hydrochlorid **34 II**, 3761.
8-[γ'-Aminopropylamino-δ-butylamino]-6-methoxychinolin, Hydrochlorid **34 II**, 3761.
$C_{17}H_{26}O_2N_2$ ***o*-Aminobenzoylpiperidyldimethyläthylcarbinol**, Eigg. **31 I**, 813.
***m*-Aminobenzoylpiperidyldimethyläthylcarbinol**, Eigg. **31 I**, 813.
***p*-Aminobenzoylpiperidyldimethyläthylcarbinol**, Eigg. **31 I**, 813.
α-Piperidyl-[γ'-(methylbenzoylamino)-*n*-propyl]-carbinol **33 I**, 1627.
$C_{17}H_{26}O_2N_6$ **4.4'-Dimethyl-3.3'-diäthyl-5.5'-dicarbonsäurehydrazidpyrromethan** (Zers. bei 238°) **30 II**, 2133.
$C_{17}H_{26}O_2S$ ***l*-Menthyl-*p*-toluolsulfinat** **33 I**, 2797.
$C_{17}H_{26}O_3N_2$ **4-[β-Methoxyäthylamino]-benzoesäure-β-piperidyläthylester**, Herst. haltbarer Lsgg. **31 II**, 1317*.
***p*-Acetylaminophenyl-*sek.*-octylurethan** (F. 197,5°) **32 I**, 667.
$C_{17}H_{26}O_3S$ **Toluol-*o*-sulfonsäure-*l*-menthylester** (F. 78°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

†) C. 1935. II. 3095 als 2-Nitro-6-acetyl-3-isoamyloxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

Toluol-*p*-sulfonsäure-*l*-menthylester (F. 91 bis 92°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

$C_{17}H_{26}O_4N_2$ **Decyl-*p*-nitrophenylcarbamat** (F. 117°) **32 I**, 3420.

$C_{17}H_{26}O_4N_4$ **Undecanal-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 104°) **30 II**, 2679.

Methyl-*n*-nonylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 63°) **30 II**, 2679.

Leucylglycyltyrosinamid **33 I**, 3089.

$C_{17}H_{26}O_6S_2$ **6-Monobenzoylglucosediäthylmercaptal** (F. 111—112°) **32 II**, 2632.

$C_{17}H_{28}O_7N_4$ **Theophyllin-2.3.4.6-tetramethylglucosid** (Kp.$_{0,006}$ 180—220°) **33 I**, 1764.

$C_{17}H_{28}O_8S$ **2.3.6-Trimethyl-4-*p*-toluolsulfomethylglucosid**, Hydrolyse **34 II**, 2067.

2-*p*-Toluolsulfo-3.4.6-trimethyl-β-methylglucosid (F. 67°), Rkk. **34 II**, 46.

$C_{17}H_{28}O_{10}N_2$ **Tetracetyl-*N*-alanylglucosamin** (F. 180° Zers.) **32 II**, 858.

$C_{17}H_{28}N_2S_4$ **Phenylmethylenbis-*N.N*-diäthyldithiocarbamat** (F. 110°), Darst. **30 I**, 739*; Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{17}H_{27}ON$ **Phenylundecylenaminoxyd**, Hydrochlorid (F. 103—104°) **30 I**, 816.

Dimethyl-*n*-heptylacetophenonoxim **34 I**, 1451.

***N*-*p*-Tolylcaprinamid** (F. 76—77°) **32 II**, 3427.

***dl*-Tetrahydrogeraniumsäure-*p*-toluidid** (F. 81 bis 82°) **32 I**, 1515.

$C_{17}H_{27}ON_3$ ***n*-Decylaldehyd-4-phenylsemicarbazon** (F. 108—110°) **34 II**, 2209.

***n*-Nonylaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 155 bis 156°) **34 II**, 3016.

2-[(γ-Diäthylaminopropyl)-amino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **31 II**, 2877.

$C_{17}H_{27}O_2N$ **Phenacylhexahydrobenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 185—187°) **34 II**, 766.

Heptoyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 3403.

Phenylacetyl-[2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropanol] (**Phenylessigsäure-2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropylester**) (Kp.$_{12}$ 173—174°) **33 II**, 3726*; **34 II**, 2554*.

***n*-Decyl-*p*-aminobenzoat**, Hydrochlorid (F. ca. 161°) **33 I**, 757.

***o*-Dimethylaminobenzoesäure-*d*-β-octylester** (Kp.$_{0,2}$ 126°) **30 I**, 1127.

***p*-Dimethylaminobenzoesäure-*d*-β-octylester** (Kp.$_{1,8}$ 180°) **30 I**, 1127.

***n*-Decylphenylcarbamat** (F. 59,6°) **33 I**, 757.

$C_{17}H_{27}O_2N_3$ **2-[(γ-Diäthylamino-β-oxypropyl)-amino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 180°) **31 II**, 2877.

6-Methoxy-2-[(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **31 II**, 2877.

2.6-Dimethyldinicotinsäuretetraäthyldiamid (F. 82—83°) **34 I**, 52.

$C_{17}H_{27}O_3N$ **5-Methyloleugenol-6-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.$_{12}$ 213—215°) **30 II**, 271*.

2-Veratryl-3-piperidinopropanol-(2) (?) **30 I**, 209.

[2-Methoxymethoxy-4-α-propenylphenol]-[β-diäthylaminoäthyl]-äther (Kp.$_2$ 188—190°) **33 II**, 3161*.

[2-Methoxymethoxy-5-α-propenylphenol]-[β-diäthylaminoäthyl]-äther (Kp.$_{0,5}$ 165°) **33 II**, 3161*.

2-Diäthylaminoäthoxy-4-methoxybutyrophenon (Kp.$_4$ 196—199°) **32 II**, 2485*.

2-Diäthylaminoisobutyloxy-4-methoxyacetophenon (Kp.$_{0,5}$ 174—175°) **32 II**, 2485*.

Dendrobinmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 231°) **33 I**, 2255.

Mandelsäure-[2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropyl]-ester (F. 67°) **34 I**, 3236*.

Caprinsäureguajacylamid (F. 100°), Darst., Konst. u. Geschmack **30 I**, 2742.

$C_{17}H_{27}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-octylurethan** (F. 67°) **34 I**, 2419.

$C_{17}H_{27}O_4Br$ **Verb. $C_{17}H_{27}O_4Br$** (F. 85—95° Zers.) aus Taxinin **31 II**, 1868.

$C_{17}H_{27}O_5N$ s. *Stemonidin*.

$C_{17}H_{28}ON_2$ **Phenyl-*n*-decylharnstoff** (F. 84,2°) **33 I**, 757.

symm. **[Isobutylisoamylcarbin]-phenylharnstoff** (F. 190°) **30 II**, 56.

***des*-*N*-Dimethylaphyllin** (Kp.$_6$ gegen 230°) **32 I**, 1668.

Sparteinacetat, Rkk. **34 II**, 1130.

Benzoyldi-3-amylhydrazin (Kp.$_{15}$ 184—185°) **31 I**, 924.

$C_{17}H_{28}O_2N_2$ ***N*-[γ-Diäthylamino-β-oxypropyl]-6-methoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** (Kp.$_3$ 195°) **32 I**, 3112*.

***p*-Aminobenzoesäure-*N.N*-diäthylleucinolester**, Verb. mit Gluconsäure u. Sb-Oxydhydrat **32 II**, 1970*.

Methansulfonsaures Salz (**Panthesin, S. F. 147**) (F. 158—160° u. 170—172°), F., Identitätsrkk. **31 II**, 741; Eigg., Zus., analyt. Rkk. **33 I**, 1653; pharmakolog. Prüf. u. Beurteil. **30 II**, 1724; Wrkg.-Stärke **32 II**, 1470; —-Anästhesie (Übersicht) **32 II**, 2484; Verwend. bei Tonsillektomien **34 I**, 2617; —-Ampullen u. —-Lsg. **32 I**, 2738.

Nachw. **34 I**, 427; qualitative Rkk. **30 II**, 2165; Rkk. zur Unterscheid. v. Novocain **33 II**, 583.

1-Diäthylamino-2-äthylbutanol-(2)-phenylcarbamat (F. 78°) **31 II**, 836.

***N*-Isoamylalanyl-*O*-methyldecarboxytyrosin** (Kp.$_{0,8}$ 203—206°) **30 I**, 59.

$C_{17}H_{28}O_4N_2$ **β-[β'-Diäthylaminoäthoxy]-β'-[*p*-aminobenzoyloxy]-diäthyläther**, anästhet. Wrkg. **34 I**, 888.

Carboxydihydroaponucidinmethylhydroxyd, Diperchlorat **34 II**, 3387.

$C_{17}H_{28}O_8S_2$ **Tetracetyl-*l*-arabinosediäthylmercaptal** (F. 79—80°) **30 II**, 3744.

***d*-Xyloseäthylmercaptaltetracetat** (F. 46—48°) **32 I**, 1219.

$C_{17}H_{29}ON$ **[ω-Phenoxynonyl]-dimethylamin** (Kp.$_5$ 147—148°) **33 II**, 205.

γ-Phenoxypropyldibutylamin (Kp.$_5$ 148—150°) **34 II**, 419.

$C_{17}H_{29}OP$ ***p*-Methoxyphenyldi-*n*-amylphosphin** (Kp.$_{18}$ 202°) **30 II**, 3754.

$C_{17}H_{29}O_2N$ **Diäthyl-[2-(β-diäthylaminoäthoxy)-phenyl]-carbinol** (Kp.$_3$ 160—164°) **30 II**, 1282*.

***o*-Kresyloxyäthyldibutylamin**, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{17}H_{29}O_3N$ **Dendrobinmethylhydroxyd**, Jodid (Zers. 231°) **33 I**, 2255.

$C_{17}H_{29}O_{10}N$ **[Tetracetylfructosido]-trimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid **30 I**, 2236.

$C_{17}H_{29}O_{15}N_{15}$ **Verb. $C_{17}H_{29}O_{15}N_{15}$** aus Leukopterintriglykolhexamethyläther **34 I**, 554.

$C_{17}H_{30}ON_2$ **2-Keto-4-hexahydrobenzyl-5-cyclohexylhexahydropyrimidin** (F. 267,5—269,5°) **33 II**, 2397.

2-Keto-4-methyl-4.6-dicyclohexylhexahydropyrimidin (F. 262—263° korr.) **33 II**, 2397.

***N*-[Diisoamylaminoäthyl]-2-pyridon** (Kp.$_3$ 180 bis 183°) **32 II**, 740*.

$C_{17}H_{30}O_2N_2$ **„β-Methyloxysparteinmethylhydroxyd“**, Jodid (F. 247°) **30 I**, 533.

***N.N'*-Di-[*o*-methylcyclohexyl]-malonamid** (F. 210,5°) **32 I**, 2940; **34 I**, 1451.

$C_{17}H_{30}O_3N_2$ **2.4.6-Tripropoxy-5-*sek.*-butylpyrimidin** (Kp. 285—300°) **31 II**, 2743.

$C_{17}H_{30}J_3P$ ***p*-Xylylmethyldi-*n*-butylphosphoniumtrijodid** (F. 70°) **31 II**, 988.

$C_{17}H_{31}ON$ **1-[Dicyclohexylamino]-pentanon-(4)** (Kp.$_2$ 158—165°) **33 II**, 3507*; **34 I**, 1353*, 3770*.

Laurylpyridiniumhydroxyd (**Dodecylpyridiniumhydroxyd**), *p*-Toluolsulfonat (F. 135—136°) **33 I**, 1937; Verwend. d. Bromids **33 II**, 2347*; **34 I**, 3658*.

$C_{17}H_{31}OP$ ***p*-Xylylmethyldi-*n*-butylphosphoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 988.

***p*-Xylylmethyldiisobutylphosphoniumhydroxyd**, Jodid (F. 120°) **31 II**, 988.

$C_{17}H_{31}O_4N$ **1-Äthyl-2-äthoxy-3.4-dimethoxy-6-[β-dimethylaminoäthyl]-benzolmethylhydroxyd**, Jodid (F. 238—239°) **34 I**, 1654.

2-Äthoxy-3.4-dimethoxy-6-äthyl-1-[methyldimethylaminomethyl]-benzolmethylhydroxyd, Jodid **34 I**, 1654.

$C_{17}H_{31}O_4N_3$ *dl*-Leucyl-*dl*-proiyl-*dl*-leucin (F. ca. 255—256° Zers.) **31** I, 2771.

$C_{17}H_{32}ON_2$ *N.N'*-Dicyclooctylharnstoff (F. 179 bis 180° korr.) **34** I, 396.

ω.ω'-Di-[piperidinopropyl]-keton **34** II, 3918.

l-Menthylester d. *α*-Methyltetramethylenthetiniumhydroxyd, Bromid (F. 107°) **31** I, 2200.

$C_{17}H_{32}O_5N_4$ Glycyl-*dl*-leucyl-*β*-alanyl-*dl*-leucin **30** II, 2272.

β-Alanyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin **30** II, 1558.

$C_{17}H_{32}NCl$ 1-[Dicyclohexylamino]-pentylchlorid-(4) **33** II, 3597*; **34** I, 1353*, 3770*.

$C_{17}H_{33}ON$ 1-[Dicyclohexylamino]-pentanol-(4) (Kp.$_5$ 167—173°) **33** II, 3597*; **34** I, 1353*, 3770*.

N-Lauroylpiperidin, katalyt. Hydrier. **34** I, 1639.

$C_{17}H_{33}ON_3$ 2-Methylcyclopentadecanon-(1)-semicarbazon (F. 148,5—149,5°) **34** II, 3748.

natürl. (—)-Musconsemicarbazon (F. 140—141°) **34** II, 3748.

dl-Musconsemicarbazon **34** II, 3748.

$C_{17}H_{33}O_2Br$ *α*-Bromlaurinsäureisoamylester (Kp.$_{12}$ 197—199°) **31** II, 2446.

$C_{17}H_{33}O_4N$ 2.6.10-Trimethyl-10-glyciddodecansäure-(12), Äthylester (Kp.$_{11}$ 178—179°) **30** I, 196.

$C_{17}H_{33}O_4Cl$ Glycerinlaurylätherchloracetat, Darst., Verwend. **34** I, 3126*.

$C_{17}H_{34}ON_2$ Methyldihydrosparteinmethylhydroxyd, Jodid **31** I, 467.

$C_{17}H_{34}OS_2$ Cetylxanthogenat, Verwend. zum Nachweis: v. Mo **31** I, 1952; v. Cu u. Molybdänsäure **31** II, 1722.

$C_{17}H_{34}O_2N_2$ Malonsäuredi-[*n*-heptylamid] (Diheptylmalonamid) (F. 133°), Darst., Verseif., Absorpt. **34** II, 3609; Mercurier. **31** I, 3452; Einw.: v. JCl **31** I, 3451; v. $SOCl_2$ **33** I, 3708; v. SO_2Cl_2 **31** II, 2594; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ **30** II, 1212.

N.N'-Di-[di-*n*-propylmethyl]-malonamid (F. 147°) **32** I, 2940; **34** I, 1451.

$C_{17}H_{34}O_2N_6$ Verb. $C_{17}H_{34}O_2N_6$ [Anlager.-Prod. v. Semicarbazid an d. Semicarbazon d. Cyclopentadecen-(2)-ons-(1) (?)] **34** II, 3747.

$C_{17}H_{34}O_4N_4$ *N*-Methyl-*dl*-leucyl-*dl*-leucyl-*dl*-seryldecarboxyglycin (F. 132°) **30** II, 2269.

$C_{17}H_{34}O_6S_2$ [*β*-Oxypropan-*γ*-sulfonsäure-*α*-mercapto]-essigsäuredodecylester **33** II, 2210*.

$C_{17}H_{35}ON$ Methylpentadecylketonoxim (F. 73 bis 74°) **33** I, 3437.

Palmitinsäureimidomethyläther, Rkk. **30** I, 1368*.

$C_{17}H_{35}O_2N$ (s. *Sphingosin*).

Base $C_{17}H_{35}O_2N$ (F. 83—84°) aus Pilzcerebrin **30** II, 411.

$C_{17}H_{35}O_3N$ *N*-[*γ*-Oxybutyl]-aminoameisensäurelaurylester, Verwend. **32** II, 3476*.

$C_{17}H_{36}ON_2$ s. *Pithecolobin*.

$C_{17}H_{36}O_4S_2$ Methylnonylmethandi-[*n*-propylsulfon] (F. 62°) **30** II, 1060.

$C_{17}H_{36}O_4S_4$ Kohlenstofftetramethantetra-*n*-propylsulfoxyd (F. 117°) **33** II, 1501.

Kohlenstofftetramethantetraisopropylsulfoxyd (F. 165°) **33** II, 1501.

$C_{17}H_{36}O_8S_4$ Tetra-[*n*-propylsulfonmethyl]-methan (F. 126,5°) **33** I, 406.

Tetra-[isopropylsulfonmethyl]-methan (F. 220,5°) **33** I, 406.

$C_{17}H_{36}Br_8S_4$ Kohlenstofftetramethantetra-*n*-propylthioätheroctabromid (F. 80° Zers.) **33** II, 1501.

Kohlenstofftetramethantetraisopropylthioätheroctabromid (F. 80° Zers.) **33** II, 1501.

$C_{17}H_{37}ON$ *N*-Pentadecyl-*N*-oxyäthylamin, Verwend. **32** II, 620*.

$C_{17}H_{37}O_3N$ Triisoamylbetain, Bromid (F. 144°) **32** I, 3410.

$C_{17}H_{39}ON$ *β.β*-*n*-Heptyl-*n*-amyläthyltrimethylammoniumhydroxyd, Salze **34** II, 3922.

$C_{17}H_{39}OP$ Tri-*n*-propyl-*n*-octylphosphoniumhydroxyd, therm. Zers., Chloroaurat (F. 38°) **30** I, 1773.

— 17 IV —

$C_{17}H_8O_3Cl_2S$ Carboxythiophenanthron-2-carbonsäuredichlorid (F. 206—212°) **32** II 297*, 618*.

$C_{17}H_7OCl_2Br$ *Bz*-1-Brom-5.8-dichlorbenzanthron (F. 225—226°), Darst., Verwend. **31** II, 135*.

$C_{17}H_7O_2Br_3S$ 2-[Tribrommethyl]-benzothiophanthrenchinon (F. 239°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

$C_{17}H_7O_3NCl_2$ *Bz*-1-Nitro-2.6-dichlorbenzanthron, Verwend. **32** I, 1835*; II, 298*.

Bz-1-Nitro-2.7-dichlorbenzanthron, Verwend. **32** I, 1835*; II, 298*.

$C_{17}H_7O_3ClS$ Benzothiophanthrenchinon-1(4)-carbonsäurechlorid (F. 225°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

$C_{17}H_7O_4NBr_2$ *C*-Carboxy-2.4-dibromanthrapyridon, Äthylester (F. 299°) **33** I, 680*.

$C_{17}H_7O_4N_2Br$ Nitro-3-brom-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon, Enthalogenier. **31** I, 3519*; Verwend. **33** I, 1526*.

$C_{17}H_7O_5N_2Cl$ 6-*Bz*-1-Dinitro-2-chlorbenzanthron (F. 305°) **30** II, 3853*.

$C_{17}H_8OClBr$ *Bz*-1-Chlor-6-brombenzanthron (F. 252°), Rkk. **30** I, 131*.

6-Chlor-*Bz*-1-brombenzanthron (F. 258—259°), Darst., Rkk. **30** I, 134*; Rk.: mit CH_3OH **30** I, 131*; mit 1-Aminoanthrachinonaldehyd **30** I, 2019*.

$C_{17}H_8O_2NCl$ 4-Chlor-1(*N*).2-pyridinoanthrachinon (F. 207°) **33** I, 1844*.

5-Chlor-1(*N*).2-pyridinoanthrachinon (F. 257 bis 258°), Darst. **33** I, 1844*; Verwend. **33** I, 1526*.

8-Chlor-1(*N*).2-pyridinoanthrachinon (F. 197°), Darst. **33** I, 1844*; Verwend. **33** I, 1526*.

3-Chlor-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon, Verwend. **33** I, 1525*.

x-Chlor-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon **33** I, 1844*.

1-Chlor-2(*N*).3-pyridinoanthrachinon, Darst. **33** I, 1844*; Verwend. **33** I, 1526*.

$C_{17}H_8O_2NBr$ 3-Brom-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon (F. 230°), Rkk. **31** I, 3519*; **33** I, 1844*, 3797*; Verwend. **33** I, 1525*; II, 1781*.

x-Brom-2(*N*).3-pyridinoanthrachinon **33** I, 1844*.

$C_{17}H_8O_2NJ$ x-Jod-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon (F. 213°) **33** I, 1845*.

$C_{17}H_8O_2Cl_2S_2$ 6.6'-Dichlor-4-methylthioindigo, Darst., Eigg. **31** II, 1500*; Herst. v. Präpp. **32** II, 3166*; Verwend. zum Zeugdruck **31** I, 1975*.

$C_{17}H_8O_2Br_2S$ 2-[Dibrommethyl]-benzothiophanthrenchinon (F. 284°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

$C_{17}H_8O_3NCl$ 6-Nitro-*Bz*-1-chlorbenzanthron (F. 285—286°), Darst., Chlorier. **30** II, 3853*; Red. **31** I, 1832*; Rk. mit CH_3OH **30** I, 131*.

2-Chlor-*Bz*-1-nitrobenzanthron (F. 268°), Darst., Chlorier. **30** II, 3853*; Verwend. **30** II, 821*; **32** I, 1835*; II, 298*.

$C_{17}H_8O_3NBr$ 6-Nitro-*Bz*-1-brombenzanthron (F. 296°) **30** I, 2019*.

x-Nitro-*Bz*-1-brombenzanthron, Darst., Rkk. **31** I, 1831*; II, 3478; Verwend. **30** II, 812*; **31** II, 134*.

$C_{17}H_8O_3Cl_2S_2$ 4.6-Dichlor-6'-methoxy-2.2'-bisthionaphthenindigo, Darst., Verwend. **31** I, 2943*; Verwend. **32** I, 453*.

$C_{17}H_9OClS$ 6-Chlor-*Bz*-1-benzanthronylmercaptan **30** I, 134*.

$C_{17}H_9O_2NS$ 3-Mercapto-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon, Halogenier. **33** I, 1844*.

$C_{17}H_9O_2ClS$ 1(4)-Chlor-4(1)-methylbenzothiophanthrenchinon (F. 217°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

5-Methyl-7-chlorbenzothiophanthrenchinon (F. 272°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

6-Chlor-8-methylbenzothiophanthrenchinon (F. 304—305°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

$C_{17}H_9O_3NCl_4$ *N*-*ω*-Propiophenyltetrachlorphthalimid (F. 205—206°) **34** II, 2073.

$C_{17}H_9O_3NS$ Benzothiophanthrenchinon-1(4)-carbonsäureamid (F. 297°), Darst., Verwend. **31** II, 2159.

$C_{17}H_9O_4NCl_4$ 1-[Trichloracetaminomethyl]-2-oxy-

3-chloranthrachinon (F. 246°), Darst. (Rkk.) **30 I**, 3190; (Verwend.) **32 II**, 296*.
3-[Trichloracetaminomethyl]-1-chlor-2-oxyanthrachinon (F. 204°) **31 I**, 462.

$C_{17}H_9O_4NS$ 1-Cyananthrachinon-2-thioglykolsäure **31 I**, 3012.

$C_{17}H_9O_4N_3S_2$ 2-[2′.4′-Dinitronaphthyl-1′]-benzthiazolylsulfid (F. 144°), Darst., Verwend. **31 II**, 1503*.

$C_{17}H_9O_4ClS$ 1.4-Dioxy-7-methyl-9-chlorbenzthiophanthren-5.11-chinon (F. 291—292°), Darst. **30 II**, 3863*; (Konst.) **31 I**, 1173*; Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

$C_{17}H_9O_5N_2Cl$ *d*-3.5-Dinitro-6-[α-naphthylbenzoesäurechlorid (F. 132—133°) **31 II**, 714.

$C_{17}H_9O_6N_3S$ 5.7-Dinitroindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_9O_7N_3S$ 1-[β-Anthrachinonsulfon]-4-carbonsäure-5-oxytriazol-(1.2.3), Äthylester **30 I**, 3763.
1-[β-Anthrachinonsulfon]-4-carbonsäure-5-triazolon-(1.2.3) bzw. β-Anthrachinonsulfaminodiazomalonsäure **30 I**, 3763.

$C_{17}H_9O_9N_3S$ 1-Carboxyoxy-3-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 167°) **34 II**, 2830.
1-Carboxyoxy-4-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 160°) **34 II**, 2830.
1-Carboxyoxy-5-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 158°) **34 II**, 2830.
2-Carboxyoxy-6-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 159°) **34 II**, 2829.
2-Carboxyoxy-7-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 152°) **34 II**, 2829.
2-Carboxyoxy-8-pikrylmercaptonaphthalin, Äthylester (F. 164°) **34 II**, 2829.

$C_{17}H_{10}ONCl$ *Bz*-1-Amino-*Bz*-2-chlorbenzanthron (F. 265°) **30 II**, 2698*.
Amino-*Bz*-1-chlorbenzanthron (F. 280—281°) **31 I**, 1832*.

$C_{17}H_{10}ONBr$ Amino-*Bz*-1-brombenzanthron vom F. 248—250° **31 II**, 3478.
Amino-*Bz*-1-brombenzanthron vom F. 274° **31 I**, 1832*.
x-Amino-*Bz*-1-brombenzanthron, Rkk. **30 I**, 3242*.

$C_{17}H_{10}O_2NCl$ 4-Chloranthrachinon-1.9-*N*-methylpyridon **30 II**, 814*.
5-Chloranthrachinon-1.9-*N*-methylpyridon **30 II**, 814*.

$C_{17}H_{10}O_2N_2S$ 2-*o*-Nitrophenyl-*peri*-naphthothiazin (F. 166—168° korr.) **32 I**, 236.
2-*m*-Nitrophenyl-*peri*-naphthothiazin (F. 182,5 bis 183° korr.) **32 I**, 236.
2-*p*-Nitrophenyl-*peri*-naphthothiazin (F. 208,5 bis 209° korr.) **32 I**, 236.

$C_{17}H_{10}O_2N_2S_3$ [2-Naphthothiazolyl]-[*p*-nitrophenyl]-disulfid (F. 166°), Verwend. **31 II**, 3280.

$C_{17}H_{10}O_3NCl$ 2-Chlor-3′-oxy-7.8-benzocarbazol-2′-carbonsäure (F. 330°) **34 II**, 334*.

$C_{17}H_{10}O_4NCl$ *m*-Nitrobenzoyl-6-chlor-2-naphthol (F. 146—147°) **30 I**, 523.

$C_{17}H_{10}O_4NCl_3$ 1-Trichloracetylaminomethyl-2-oxyanthrachinon (F. 215°) **32 II**, 295*.

$C_{17}H_{10}O_4NBr$ *inneres* Anhydrid d. α-Benzoylamino-β-[3.4-methylendioxy-6-bromphenyl]-acrylsäure (Azlacton d. 6-Brompiperonals) (F. 226°) **31 II**, 64.

$C_{17}H_{10}O_5NCl_3$ [Trichloracetylaminomethyl]-1.2-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

$C_{17}H_{10}O_5N_2S$ Brenzcatechinaminothiazomalein, Darst., Verwend. **31 I**, 3563.
Resorcinaminothiazomalein (F. 246°), Darst., Verwend. **31 I**, 3563.

$C_{17}H_{10}O_6NCl$ 1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-β-chloräthylester (F. 192—193°) **33 II**, 2986.

$C_{17}H_{10}O_6N_2S$ 2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-8-carboxyphenazin, Darst., Verwend. **31 II**, 130*.
2-Sulfo-4-oxy-α.β-naptho-10-carboxyphenazin, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

$C_{17}H_{10}O_7N_2S$ Phloroglucinaminothiazomalein, Darst., Verwend. **31 I**, 3563.
2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-10-oxy-9(11)-carboxyphenazin, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

$C_{17}H_{10}O_9Cl_2S_4$ Leuko-4.6-dichlor-6′-methoxybisthionaphthenindigodischwefelsäureester **32 I**, 453*.

$C_{17}H_{10}N_2ClBr$ 1-Methyl-4-chlor-6-brom-2.3-naphthophenazin **32 II**, 3092.

$C_{17}H_{11}ONS$ 2-[*m*-Oxyphenyl]-*peri*-naphthothiazin (F. 186° korr.) **32 I**, 236.
2-[*p*-Oxyphenyl]-*peri*-naphthothiazin (F. 217 bis 219° korr.) **32 I**, 236.
2-Phenyl-6′-oxy-4.5 : 2′.1′-naphthothiazol-(1.3) (F. 270°), Darst., Verwend. **33 II**, 790*.
2-Phenyl-7′-oxy-4.5 : 2′.1′-naphthothiazol-(1.3) (F. 223°), Darst., Verwend. **33 II**, 790*.

$C_{17}H_{11}ON_2Cl$ 2-[2′.3′-Oxynaphthyl]-5-chlorbenzimidazol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

$C_{17}H_{11}O_2NCl_2$ 2.3-Oxynaphthoesäure-2′.5′-dichloranilid, Verwend. **31 II**, 3272*.
2.3-Oxynaphthoesäure-3′.4′-dichloranilid (1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-3.4-dichlorbenzol) (F. 255°), Darst. **34 I**, 1888*; (Verwend.) **33 II**, 791*; Verwend. **31 II**, 3272*; **32 II**, 624*.

$C_{17}H_{11}O_2NS$ 7(?)-Methylindol-2.2′-thionaphthenindigo, Bromier. **30 II**, 1915*.
5-Methylindol-(3)-thionaphthen-(2′)-indigo **34 II**, 3120.
lin. m-Tolunaphtho-*p*-thiazin-5.10-chinon (F. 277—278°) **30 II**, 2187*.

$C_{17}H_{11}O_2N_2Cl$ 6-Chlor-1-naphthalinazobenzol-3′-carbonsäure, Rkk. **30 I**, 3241*.
4-Phenylazo-1-naphthol-*O*-carbonsäurechlorid **30 I**, 1137.

$C_{17}H_{11}O_2N_2Br$ 1-Cyan-3-nitro-1-*m*-bromphenyl-4-phenyl-1.3-butadien, Rkk. **30 I**, 2555.
1-Cyan-3-nitro-1-*p*-bromphenyl-4-phenyl-1.3-butadien, Rkk. **30 I**, 2555.

$C_{17}H_{11}O_2N_3S$ 5-[Phenanthronyl-(10′)-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.

$C_{17}H_{11}O_3NBr_2$ 6.8-Dibrom-4′-methoxy-2-phenylcinchoninsäure (F. 263—264°) **31 I**, 1457.

$C_{17}H_{11}O_3NS$ *lin. p*-Methoxybenzonaphtho-*p*-thiazin-5.10-chinon (F. 269—270°) **30 II**, 2187*.

$C_{17}H_{11}O_3ClS$ 2-[4′-Methyl-6′-chlorthionaphthenoyl-(2′)]-benzoesäure (F. 227—228°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.
4-Methyl-6-chlor-3-benzoylthionaphthen-2-carbonsäure (F. 256—257°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.
5-Chlor-7-methyl-3-benzoylthionaphthen-2-carbonsäure (F. 252°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.
1-Benzoyl-4-naphthalinsulfonsäurechlorid (F. 117—119°) **31 I**, 2876.

$C_{17}H_{11}O_4NBr_2$ Piperonylidenhippursäureazlactondibromid (F. 92°) **34 II**, 433.

$C_{17}H_{11}O_4NS$ 5-Piperonal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 207—208°) **30 II**, 2652.

$C_{17}H_{11}O_4N_2Cl$ 1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-nitro-4-chlorbenzol, Red. **34 I**, 3926*.

$C_{17}H_{11}O_5NCl_2$ 6-[Chloracetyloxy]-9-[chloracetylamino]-fluoron (F. 150°) **30 II**, 1217.

$C_{17}H_{11}O_5NS$ Anthrachinon-1-carbonsäureamid-2-thioglykolsäure (Zers. 276°) **31 I**, 3012.

$C_{17}H_{11}O_6NBr_2$ 1.2-Dibrom-1-phenyl-2-*m*-nitrophenylcyclopropan-3.3-dicarbonsäure **30 I**, 3032.

$C_{17}H_{11}O_7N_3S$ 1-Thiopikryl-2-methoxynaphthalin (F. 183°) **31 I**, 3683.

$C_{17}H_{11}O_8N_3S$ 1-[4′-Nitrobenzoylamino]-4-nitronaphthalin-6-sulfonsäure, Red. **30 II**, 1451*.

$C_{17}H_{11}O_9N_3S_2$ 2-[3′-Nitro-4′-oxyphenyl]-perimidin-5.8-disulfonsäure **32 I**, 1833*.

$C_{17}H_{11}N_2BrS$ 2-[*p*-Bromanilino]-α-naphthothiazol (F. 256°) **30 II**, 741; **34 I**, 3470.

$C_{17}H_{12}ONCl$ 2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäurechlorid **32 I**, 74.
2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurechlorid **32 I**, 73.
6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurechlorid (F. 199° Zers.) **32 I**, 76.
8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurechlorid (F. 245° Zers.) **32 I**, 76.

$C_{17}H_{12}ONBr$ 5-Bromsalicyliden-α-naphthylamid (F. 109,5°), Phototropie u. Thermotropie **33 I**, 2368.

5-Bromsalicyliden-β-naphthylamid (F. 157°), Thermotropie **33 I**, 2368.
10(12)-Brom-7-acetylbenzopentindol (F. 150°) **32 I**, 2178.
11-Brom-7-acetylbenzopentindol **32 I**, 2178.
12(10)-Brom-7-acetylbenzopentindol (F. 168°) **32 I**, 2178.
8-Brom-1-naphthoesäureanilid (F. 151°) **33 I**, 422.

$C_{17}H_{12}ONJ$ **8-Jod-1-naphthoesäureanilid** (F. 171,5°) **33 I**, 422.
2-Jod-3-naphthoesäureanilid (F. 205°) **31 I**, 2052.

$C_{17}H_{12}ON_2S_4$ **α.α'-Bis-[benzthiazolyl-2-mercapto]-aceton** (F. 124—125°), Darst., Verwend. **32 I**, 3507*.

$C_{17}H_{12}O_2NCl$ **2-[2'-Amino-4'-methylphenyl]-3-chlor-1.4-naphthochinon**, Rkk. **30 II**, 2187*.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurechlorid (F. 237°) **31 II**, 1704, 1706.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-2-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-3-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-4-chlorbenzol (*p*-Chloranilid d. β-Oxynaphthoesäure, Naphthol AS-E), Konst. **30 II**, 2190; Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{17}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **1-[2'.4'-Dichlorphenyl]-5-methyl-3-benzoyloxypyrazol** (F. 98—99°) **31 II**, 571.
4-Benzoyloxy-1-[2'.4'-dichlorphenyl]-5-methylpyrazol (F. 112,5—113°) **31 II**, 571.

$C_{17}H_{12}O_2N_2Br_2$ **4-Benzoyloxy-1-[2'.4'-dibromphenyl]-5-methylpyrazol** (F. 112—113°) **31 II**, 571.

$C_{17}H_{12}O_3NCl$ **2-[2'-Amino-5'-methoxyphenyl]-3-chlor-1.4-naphthochinon**, Rkk. **30 II**, 2187*.
6-[4'-Chlorphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30 I**, 1538*.
7-[4'-Chlorphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 255°) **32 II**, 617*.

$C_{17}H_{12}O_3NF$ **2-Phenyl-4-[4'-methoxy-3'-fluorbenzyliden]-oxazolon-(5)** (F. 206,5°) **32 II**, 2453, 3869.

$C_{17}H_{12}O_3N_2S$ **Mono-*o*-nitrobenzoyl-*peri*-aminonaphthylmercaptan** (F. ca. 225° Zers.) **32 I**, 236.
2-Acetoacetylamino-[2'.3'-diphenylenoxyd]-thiazol, Herst., Verwend. **34 II**, 1207*.
2-Acetoacetylamino-[3'.4'-diphenylenoxyd]-thiazol, Herst., Verwend. **34 II**, 1208*.

$C_{17}H_{12}O_3N_4S$ ***m*-Aminophenolaminothiazomalein**, Darst., Verwend. **31 I**, 3563.

$C_{17}H_{12}O_4N_2S$ **2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-10-tolazin**, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

$C_{17}H_{12}O_5NBr$ ***o*-Nitrozimtsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 141,5°) **33 I**, 417.
***m*-Nitrozimtsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 178° korr.) **33 I**, 417, 418.
***p*-Nitrozimtsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 191,0° korr.) **33 I**, 417, 418.

$C_{17}H_{12}O_5N_2S$ **2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-8-methoxyphenazin**, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.
4-Formylbenzolazocroceinsäure, Verwend. **34 II**, 3533.
4-Formylbenzolazoschäffersäure, Verwend. **34 II**, 3533.

$C_{17}H_{12}O_6N_2S$ **2-[3'-Carboxy-4'-oxyphenylazo]-naphthalin-6-sulfonsäure** (Walkgelb), Verwend. **33 I**, 677.
β-Napthol-2-azo-4-sulfobenzoesäure, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{17}H_{12}O_7NBr$ **α-[3'.4'-Methylendioxy-6'-bromphenyl]-2-nitro-3-methoxyzimtsäure** (F. 210°) **31 II**, 64.

$C_{17}H_{12}O_7N_2S$ **2.4-Dinitrophenyl-2-methoxy-3-naphthylsulfon** (F. 213—214°) **31 I**, 2200.

$C_{17}H_{12}O_8N_2S_2$ **4-Formylbenzoiazo-R-Säure**, Verwend. **34 II**, 3533.

$C_{17}H_{12}O_9N_2S_2$ s. *Solochromrot B* [*Pigmentscharlach 3 B*].

$C_{17}H_{12}O_{10}N_6Se_2$ **Diselenmesoxalsäuredinitro-*p*-toluidid** (F. 215°) **33 I**, 1767.

$C_{17}H_{12}O_{11}N_2S_2$ **1-[3'-Nitro-4'-oxybenzoylamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure** **32 II**, 1080*.

$C_{17}H_{12}O_{12}N_2S_3$ **3'-Nitrobenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure** **32 II**, 1622.

$C_{17}H_{12}NClBr_2$ ***p*-Chlorbenzalchinaldindibromid** (F. 175°) **33 II**, 225.

$C_{17}H_{13}ONBr_2$ **[4-Methyl-2.6-dibromphenyl]-[4'-aminonaphthyl-(1')]-äther** (F. 170°) **34 I**, 2744.

$C_{17}H_{13}ONS$ **2-Oxy-1-thionaphthoesäureanilid** (F. 99 bis 100°) **32 I**, 2833.
4-Oxy-1-thionaphthoesäureanilid (F. 204—205°) **32 I**, 2833.
1-Oxy-2-thionaphthoesäureanilid (F. 182—183°) **32 I**, 2833.

$C_{17}H_{13}ON_2Cl$ **2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäurechlorid** (F. 272°) **33 I**, 3317.
2-Chlorchinolin-4-carbonsäurebenzylamid, Rkk. **31 II**, 1601*.

$C_{17}H_{13}ON_3S$ **6-[6'-Oxybenzthiazolyl-2']-4-aminochinaldin** **31 I**, 3292*.
β-[α-Naphthyl]-α-nicotinylthioharnstoff (F. 171 bis 172°) **34 II**, 2834.
β-[β-Naphthyl]-α-nicotinylthioharnstoff (F. 193 bis 194°) **34 II**, 2834.

$C_{17}H_{13}OJS$ **[2-Jodphenyl]-[2-methoxynaphthyl-(1)]-sulfid** (F. 162°) **31 II**, 246.

$C_{17}H_{13}O_2NS$ **5-*p*-Tolual-3-phenyl-2.4-thiazolidion** (F. 192°) **30 II**, 2652.
6-[Methylmercapto]-2-phenylchinolincarbonsäure-(4) (6-[Methylmercapto]-atophan) (F. 224°) **34 I**, 3343.
8-[Methylmercapto]-2-phenylchinolincarbonsäure-(4) (8-[Methylmercapto]-atophan) (F. 257°) **34 I**, 3344.
4-Phenylthiazol-2-methylalkoholbenzoat (F. 73 bis 74°) **31 II**, 445.
6-[Thio-*p*-toluylamino]-cumarin (F. 253—254°) **32 I**, 233.
Methyl-(5)-2'-aminophenyl-(1)-naphthalinsulfonsäure-(8)-sultam (F. 215,5—216,5° Zers., korr.) **34 I**, 2280.

$C_{17}H_{13}O_2N_2Cl$ **7-Chlor-4.4'-diaminonaphthylphenyl-2'-carbonsäure** **30 I**, 3241*.
4-Benzoyloxy-1-*p*-chlorphenyl-5-methylpyrazol (F. 95—96°) **31 II**, 571.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-amino-4-chlorbenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

$C_{17}H_{13}O_2N_2Br$ **4-Benzoyloxy-1-*p*-bromphenyl-5-methylpyrazol** (F. 108,5—109°) **31 II**, 571.

$C_{17}H_{13}O_2N_3S$ ***N*-[*o*-Nitrophenyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 145°) **34 I**, 2918.
***N*-[*m*-Nitrophenyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 161—162°) **34 I**, 2918; **II**, 3015.
***N*-[*p*-Nitrophenyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 187°) **34 I**, 2918.
***N*-[*o*-Nitrophenyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff** (F. 176°) **34 I**, 2918.
***N*-[*m*-Nitrophenyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff** (F. 167—168°) **34 I**, 2918; **II**, 3015.
***N*-[*p*-Nitrophenyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff** (F. 157°) **34 I**, 2918.
5-[Desylimino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.
2-Acetoacetylamino-[2'.3'-carbazol]-thiazol, Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

$C_{17}H_{13}O_3NCl_4$ **6-Carboxanilid-2.4-bisdichlormethyl-1.3-benzdioxin** (F. 145°) **31 II**, 1575.

$C_{17}H_{13}O_3NS$ ***p*-Tolyl-1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthylsulfid** (F. 112° Zers.) **31 II**, 1283.
5-[*o*-Methoxybenzal]-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 138—139°) **30 II**, 2652.
5-Anisal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 199 bis 200°) **30 II**, 2652.
3-Acetoxy-2-phenylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 180°) **34 II**, 1460.
1-Benzoyl-4-naphthalinsulfonsäureamid (F. 199 bis 200°) **31 I**, 2876.

$C_{17}H_{13}O_3N_3S$ **4'-Nitrobenzol-1.1'-azo-2-oxy-6-methylmercaptonaphthalin**, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2829.
4'-Nitrobenzol-1.1'-azo-2-oxy-7-methylmercaptonaphthalin, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2829.
4'-Nitrobenzol-1.1'-azo-2-oxy-8-methylmercaptonaphthalin, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2829.
4'-Nitrobenzol-1'.2-azo-1-oxy-3-methylmercaptonaphthalin, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2830.
4'-Nitrobenzol-1'.2-azo-1-oxy-5-methylmercaptonaphthalin, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2830.

4'-Nitrobenzol-1',2-azo-1-oxy-7-methylmercaptonaphthalin, Darst., färber. Eigg. **34 II**, 2830.

$C_{17}H_{13}O_4NS$ 5-Vanillal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 234—235°) **30 II**, 2652.

Benzoylnaphthionsäure (F. 271°) **34 I**, 1302.

7-[*p*-Toluolsulfonylamino]-1.4-naphthochinon (Zers. 245—250°) **31 I**, 1830*.

Naphthalinsulfoanthranilsäure, Verwend. **32 II**, 1380*.

$C_{17}H_{13}O_4N_2Cl$ Dibenzoylmethylchlorglyoxim (F. 221 bis 222°) **30 II**, 2251.

$C_{17}H_{13}O_4N_2J$ Dibenzoylmethyljodglyoxim (F. 190°) **32 II**, 3244.

$C_{17}H_{13}O_4N_3S$ 2-[3''-Aminophenyl]-[5'oxy-7'-sulfonaphtho]-[1',2':4.5]-imidazol **31 I**, 2942*.

p-Furylidenaminoazobenzol-*p'*-sulfonsäure **33 II**, 3483.

$C_{17}H_{13}O_5NJ_4$ *N*-Acetylthyroxin (F. 210—215* Zers.), Darst. **30 I**, 3038; Wrkg.: auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **30 I**, 1957; auf d. Metamorphose d. Axolotl **30 II**, 258.

$C_{17}H_{13}O_5NS$ 1-Naphthanon-2-sulfonsäureindo-3'-methylphenol, Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 2573.

1-Sulfo-2.3-oxynaphthoesäureanilid (1-Sulfonsäure-2-oxynaphthalin-3-carbonsäureanilid, 1-Sulfosäure d. Naphthol AS), Na-Salz **30 I**, 441*; Verwend. **32 II**, 927; **33 I**, 2319*, 2613*.

6-Sulfo-2.3-oxynaphthoylanilin **30 I** 1372*.

1-Benzoylamino-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **31 I**, 3064*.

2-Benzoylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 2200*, 3526*; **II**, 2906*, 2907*.

2-Benzoylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*, 2907*.

N-Salicyl-2-naphthylamin-6-sulfonsäure **30 I**, 287*.

2.3-Oxynaphthoylmetanilsäure **30 I**, 287*.

2.6-Oxynaphthoylsulfanilsäure **30 I**, 287*.

2-Amino-3-[(3'-carboxybenzol-1'-sulfonyl)-oxy]-naphthalin, Rkk. **34 I**, 1394*.

1-Carboxyoxynaphthalin-3-sulfanilid, Äthylester (F. 119°) **34 II**, 2830.

1-Carboxynaphthol-5-sulfanilid, Äthylester (F. 127°) **30 I**, 218.

1-Carboxynaphthol-6-sulfanilid, Äthylester (F. 140°) **30 I**, 218.

2-Carboxynaphthol-5-sulfanilid, Äthylester (F. 186°) **30 I**, 215.

$C_{17}H_{13}O_5N_3Cl_2$ 1-Keto-3-[2',6'-dichlor-4'-nitrophenyl]-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 216°) **33 II**, 3281.

$C_{17}H_{13}O_5N_3Br_2$ 1-Keto-3-[2',6'-dibrom-4'-nitrophenyl]-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 240°) **33 II**, 3281.

$C_{17}H_{13}O_6NS$ 2-[3'-Carboxyphenylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

2-[4'-Carboxyphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure, Rkk. **31 II**, 131*.

p-Oxy-*m*-carboxyphenyl-β-naphthylamin-1-sulfonsäure, Di-Na-Salz **32 I**, 1239.

1.2-Dioxy-3-carbanilidonaphthalin-4-sulfonsäure **33 I**, 58.

$C_{17}H_{13}O_6N_3S$ Schwefelsäureester d. 5-α-Naphthylaminazosalicylsäure **30 I**, 822.

1-[4-Nitro-2-methylbenzolazo]-β-naphthochinon-1-sulfonsäure **32 I**, 2718.

p-Toluolsulfo-2.4-dinitro-α-naphthalid (F. 166°) **34 I**, 2592.

p-Toluolsulfon-1.5-dinitro-β-naphthalid (F. 182°) **30 I**, 831.

p-Toluolsulfon-1.6-dinitro-β-naphthalid (F. 204°) **30 I**, 831.

p-Toluolsulfon-1.8-dinitro-β-naphthalid (F. 221° Zers.) **30 I**, 831, 2877.

m-Nitro-*p*-toluoldiazonium-2.1-naphtholsulfonat **30 II**, 1530.

$C_{17}H_{13}O_6N_4S$ 1-Phenyl-3-methyl-4-[2''-carboxy-5''-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{13}O_7NS$ 2-[4'-Oxy-3'-carboxyphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure (2-[4'-Oxy-3'-carboxyphenylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure), Verwend. **31 II**, 131*; **34 I**, 2357*.

$C_{17}H_{13}O_8NS_2$ 1-Benzoylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure (1-Benzoylamino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure), Verwend. **32 I**, 1833*; **34 II**, 2907*.

1-Benzoylamino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure (1-Benzoylamino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure), Verwend. **31 I**, 3063*; **32 I**, 1833*; **34 II**, 2907*.

$C_{17}H_{13}O_8N_2Cl$ Glycerin-α-monochlorhydrindi-*p*-nitrobenzoat (F. 108—109°) **32 I**, 2160.

Glycerin-β-chlorhydrin-α.γ-di-*p*-nitrobenzoat **32 I**, 2160.

$C_{17}H_{13}O_8N_2Br$ [α-*m*-Nitrophenyl-β-nitro-β-phenyläthyl]-brommalonsäure, Dimethylester (F. 125°) **30 I**, 3031.

isomere [α-*m*-Nitrophenyl-β-nitro-β-phenyläthyl]-brommalonsäure, Dimethylester (F. 125—126°) **30 I**, 3032.

$C_{17}H_{13}O_8N_2J$ α-Monojodhydrindi-*p*-nitrobenzoat (F. 102°) **32 II**, 2035.

$C_{17}H_{13}O_9N_3S_2$ 1-[4'-Nitrobenzoylamino]-5-aminonaphthalin-3.7-disulfonsäure, Red. **30 II**, 1450*.

$C_{17}H_{13}O_9N_4S_2$ 1-[4'-Sulfophenyl]-3-methyl-4-[2''-carboxy-5''-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{13}O_{10}N_3S_2$ 1-[4'-Nitrophenylharnstoff]-8-naphthol-3.6-disulfonsäure **33 II**, 790*.

$C_{17}H_{13}O_{11}NS_2$ 2-Acetylaminoleukoanthrachinon-3-carbonsäure-9.10-dischwefelsäureester, Oxydat. d. Tri-K-Salzes **33 II**, 1599*.

$C_{17}H_{13}NClAs$ 7-Chlor-9-methyl-7.12-dihydro-γ-benzophenarsazin (F. 258—259°) **34 I**, 2931.

$C_{17}H_{14}ONCl$ *akt.* *o*-Chlorphenyl-β-naphtholaminomethan **33 I**, 2396.

rac. *o*-Chlorphenyl-β-naphtholaminomethan (F. 133—134°) **33 I**, 2396.

akt. *m*-Chlorphenyl-β-naphtholaminomethan **33 I**, 2396.

rac. *m*-Chlorphenyl-β-naphtholaminomethan (F. 124—125°) **33 I**, 2396.

p-Chlorphenyl-β-naphtholaminomethan (F. 120°) **33 I**, 2396.

$C_{17}H_{14}ONBr$ 2-Phenyl-7-[β-bromäthoxy]-chinolin (F. 112—113°) **31 II**, 1600*.

$C_{17}H_{14}ON_2S$ 1-Keto-2-benzal-4-thioketo-5-*p*-tolyl-3.5-diazol (F. 180—181°) **34 II**, 608.

2-[*p*-Acetaminophenyl]-4-phenylthiazol (F. 199 bis 200°) **32 II**, 2186.

$C_{17}H_{14}O_2NCl$ *p*-Chlorphenacylchinoliniumhydroxyd, Bromid (F. 220° Zers.) **33 I**, 3197.

1-Acetylamino-2-methyl-4-chlor-9-anthron (F. 175°) **31 II**, 3048*.

$C_{17}H_{14}O_2NBr$ *p*-Bromphenacylchinoliniumhydroxyd, Bromid (F. 242°) **33 II**, 2988.

5-Brom-7-carboxy-8.9.10.11-tetrahydro-α',β'-naphthocarbazol, Äthylester (F. 180—181°) **32 II**, 3715.

Acetylderiv. d. *syn*-Benzal-*p*-bromacetophenonoxims (F. 145°) **32 I**, 385.

Acetylderiv. d. *anti*-Benzal-*p*-bromacetophenonoxims (F. 105—106°) **32 I**, 386.

1-Acetylamino-2-methyl-4-brom-9-anthron (F. 171°) **31 II**, 3048*.

$C_{17}H_{14}O_2NBr_3$ *p*-Bromphenyl-[α.β-dibrom-β-phenyläthyl]-ketoximacetat (F. 146—147°) **32 I**, 386.

$C_{17}H_{14}O_2N_2S$ [*p*-4-Methylphenylthiobenzyliden]-hydantoin (F. 239—240°) **30 II**, 2777.

2-Acetoacetylamino-[3',4'-acenaphthen]-thiazol, Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

$C_{17}H_{14}O_3NCl$ 1-Acetylamino-2-methoxy-4-chlor-9-anthron (F. 170°) **31 II**, 3048*.

$C_{17}H_{14}O_3N_2Br_2$ 1.9(?)-Dibromdehydro-*l*-thebenonketon-(7)-furazan (F. 210—211°) **32 II**, 2656.

$C_{17}H_{14}O_3N_2S_2$ 1-[Phenylthioureido]-naphthalin-4-sulfonsäure, Wrkg. d. Na-Salzes auf pathogene Pilze **33 I**, 110.

$C_{17}H_{14}O_4NF$ α-Benzoylamino-4-methoxy-3-fluorzimtsäure (F. 214°) **32 II**, 2453, 3869.

$C_{17}H_{14}O_4N_2S$ (s. *Brillantorange ON*; *Heliorot RMT*). 2-[*o*-Nitrophenylamino]-1-naphthylmethylsulfon (F. 125°) **33 I**, 1613.

Acetondicarboxyanilidsulfoxyd (F. 170° Zers.) **32 II**, 2447.

Toluolazonaphtholsulfonsäure(?) **32 I**, 2843.

N-**Methyl**-α-**naphtholorange** (Zers. 260°), Darst., Eigg., Rkk., Verh. als Indicator, Konst. **31 I**, 1610; Existenz(?) **32 II**, 1295; Konst. **33 I**, 1778.

1-[4′-Methoxynaphthalin-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäure (**Orange-I-methyläther**), Bldg. **32 II**, 1295; Hydrat **33 I**, 1778; Erkennen d. Dimethyl-α-naphtholorange v. Slotta u. Franke als —-Methylester **32 I**, 5.

1-Methyl-5-nitronaphthalin-4-sulfanilid(?) (F. ca. 257,5° Zers., korr.) **30 I**, 3187.

1-Methyl-8-nitronaphthalin-4-sulfanilid (**8-Methyl-1-nitronaphthalin-5-sulfanilid**) (F. 131 bis 132° korr.), Bldg. **30 I**, 3187; photochem. Verh. **33 II**, 2670.

p-**Toluolsulfon-5-nitro-**β-**naphthalid** (F. 158°) **30 I**, 831.

p-**Toluolsulfon-8-nitro-**β-**naphthalid** (F. 139°) **30 I**, 831.

1-Nitronaphthalin-*N*-**methylsulfanilid-(8)** (F. 177,5—178° korr.) **34 II**, 1621.

$C_{17}H_{14}O_4N_3Cl$ **7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycylchlorid** (F. 217—218°) **30 II**, 626*.

$C_{17}H_{14}O_4ClBr$ [m-**Chlorbenzyl**]-[m-**brombenzyl**]-**malonsäure** (F. 175°) **32 II**, 3882.

$C_{17}H_{14}O_5NBr$ α-[3′.4′-**Methylendioxy-6′-bromphenyl**]-**2-amino-3-methoxyzimtsäure** (F. 216°) **31 II**, 64.

$C_{17}H_{14}O_5N_2J_4$ *N*-**Glycylthyroxin**, Wrkg. auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **30 I**, 1957.

$C_{17}H_{14}O_5N_2S$ (s. *Metachromviolett B*).

1-[o-**Methoxyphenylazo]-**β-**naphthol-6-sulfonsäure 32 I**, 2842.

4-[2′-Oxy-7′-methoxynaphthalin-1′-azo]-benzol-1-sulfonsäure 32 I, 1242.

2-[3′-Aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Rkk. **31 I**, 531*.

p-**Aminobenzoyl-2-amino-5-naphthol-7-sulfonsäure** (**2-**p**-Aminobenzoylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**), Verwend. **30 I**, 595*; **34 I**, 2044*.

1-[4′-Aminobenzoylamino]-8-naphthol-6-sulfonsäure, Verwend. **30 II**, 819*.

$C_{17}H_{14}O_5N_3Cl$ **1-Keto-3-[**o**-chlor-**p**-nitrophenyl]-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 218°) **33 II**, 3280.

$C_{17}H_{14}O_6NBr$ **Brom-[**α.β**-diphenyl-**β**-nitroäthyl]-malonsäure**, Dimethylester (F. 117—118°) **31 I**, 2743.

$C_{17}H_{14}O_6N_2S$ **1-[2′-Oxy-3′-carboxy-5′-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon**, Verwend. **34 II**, 2904*.

2-[3′-Amino-4′-oxybenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure 32 II, 1081*.

1-Nitroso-2-naphthol-2-sulfo-3-carbonsäureanilid, Na-Salz **33 I**, 57.

2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfo-[4′-oxy-3′-carboxyanilid], Verwend. **31 II**, 1498*.

$C_{17}H_{14}O_6N_4S$ **Di-**p**-nitrobenzoyl-***S*-**äthylisothioharnstoff**, Rkk. **30 I**, 3356*.

p-**Tolyl-[1-**m'**-dinitrophenyl-3-methylpyrazolyl-5]-sulfon** (F. 219°) **30 II**, 3287.

$C_{17}H_{14}O_8N_2S_2$ **1-**m**-Aminobenzamido-3.6-disulfo-8-naphthol**, Rkk. **30 I**, 3775.

$C_{17}H_{14}O_8N_4S_2$ **4-Nitro-2-sulfonsäure-1-benzolazo-2′-methylaminonaphthalin-7′-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 164*.

2-Nitro-4-methylbenzoldiazo-1′-aminonaphthalin-2′.4′-disulfonsäure 32 II, 774*.

$C_{17}H_{14}O_9N_2S_2$ **1-[5′-Sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon-2′-[4″-oxy-5″-carboxyphenylsulfon]**, Verwend. **31 II**, 1357*; **34 II**, 2904*.

1-[3′-Amino-4′-oxybenzoylamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure 32 II, 1080*.

$C_{17}H_{14}N_3ClS_2$ **[(3-Chlor-4-anilinochinolyl-2)-methylmercapto]-thioameisensäureamid** (F. 154°) **32 I**, 1120*.

$C_{17}H_{15}ONBr_2$ **3.3-Dimethyl-1-[**m**-brombenzoyl]-2-bromindolin** (F. 114—115°) **32 II**, 3241.

$C_{17}H_{15}ONS$ **2-Methyl-**α**-anthraminthiazolmethylhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids **33 I**, 4092*.

$C_{17}H_{15}ON_2Br$ **1-Phenyl-2-methyl-3-benzyl-4-brompyrazolon-(5)** (F. 116—117°) **33 II**, 3698.

$C_{17}H_{15}ON_3S$ **Benzoyl-2-oxo-4-**p**-tolyl-2.3-dihydrothiazolhydrazon** (F. 201°) **30 II**, 3568.

$C_{17}H_{15}ON_3S_2$ **1.5-Di-**o**-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin** (F. 280°) **30 II**, 1216.

1.5-Di-m**-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin** (F. 237°) **30 II**, 1216.

1-p**-Tolyl-5-**o**-tolyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin** (F. 224°) **30 II**, 1216.

$C_{17}H_{15}ON_4Br$ **1-Phenyl-3-methyl-4-**p**-brombenzolazo-5-methoxypyrazol** (F. 119°) **33 I**, 2108.

$C_{17}H_{15}O_2NCl_4$ **2-Methoxy-5-[**α.β.β.β**-tetrachloräthyl]-benzoesäure-**p**-toluidid** (F. 184°) **34 II**, 3249.

$C_{17}H_{15}O_2NS$ **2-Methylnaphthalin-8-sulfonsäureanilid** (F. 162—164°) **30 I**, 3187.

p-**Toluolsulfo-**α**-naphthalid** (**4-Toluolsulfo-1′-naphthylamid**) (F. 157°), Darst., Nitrier. **34 I**, 2592; Nitrier. (Mechanismus) **33 II**, 2006; Verwend. **30 I**, 594*.

p-**Toluolsulfo-2-naphthalid** (p-**Toluolsulfo-**β**-naphthylamin**) (F. 133°), Darst. **33 II**, 377; Nitrier. **30 I**, 831; Bromier. **33 I**, 608.

Naphthalin-α**-sulfonsäure-**o**-toluidid** (F. 134°) **34 II**, 245.

$C_{17}H_{15}O_3NS$ **Benzyl-1-naphthylamin-6-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 2839*.

6-p**-Tolylaminonaphthalin-2-sulfonsäure**, Rkk. **31 II**, 2058*.

7-*N*-p**-Toluolsulfonylamino-1-oxynaphthalin**, Oxydat. **31 I**, 1830*.

$C_{17}H_{15}O_3N_2Cl$ **3.3-Dimethyl-1-**p**-nitrobenzoyl-2-chlorindolin** (F. 147—148°) **32 II**, 3241.

$C_{17}H_{15}O_3N_2Cl_3$ *N.N′*-**Diphenyl-[**β.β.β**-trichlor-**α**-oxyäthyl]-malonamid** (F. 187° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{17}H_{15}O_3N_2Br$ **1-Bromdehydro-**l**-thebenonketon-(7)-furazan** (F. 191°) **32 II**, 2656.

9(?)-Bromdehydro-l**-thebenonketon-(7)-furazan** (F. 152—153°) **32 II**, 2656.

$C_{17}H_{15}O_3N_2As$ **7-Methoxy-11-methylchinbenzarsazinsäure 31 I**, 1763.

$C_{17}H_{15}O_4NS$ **1-[4′-Methylphenylamino]-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-p**-Tolylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 1720*.

2-o**-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3858*.

2-m**-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3858*.

2-p**-Tolylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3858*.

7-*N*-p**-Toluolsulfonylamino-1.4-dioxynaphthalin 31 I**, 1830*.

$C_{17}H_{15}O_4N_3Cl_2$ **1-Methoxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-4-äthoxy-3.4-dihydrophthalazin** (F. 111°) **31 II**, 1000.

$C_{17}H_{15}O_4N_3Br_2$ **1-Methoxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-4-äthoxy-3.4-dihydrophthalazin** (F. 110 bis 112°) **31 II**, 1000.

$C_{17}H_{15}O_4N_3S$ **1-[1′.5′-Dioxynaphthalin-2′-azo]-2-methyl-5-sulfamidbenzol**, Verwend. **30 I** 594*.

$C_{17}H_{15}O_4N_4Cl$ **Dicarbanilderiv. d. Methylchlorglyoxims** (F. 166° Zers.) **32 II**, 3245.

$C_{17}H_{15}O_5NS$ **2-**p**-Salicylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3858*.

1-[4′-Methoxyphenylamino]-8-oxynaphthalin-4-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2905*.

2-[o**-Methoxyphenylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 1720*.

2-[2′-Methoxyphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure, Rkk. **31 II**, 131*.

$C_{17}H_{15}O_5N_3S$ **1.3-Xylol-5-sulfonsäure-4-azohomophthalimid 31 II**, 2867.

$C_{17}H_{15}O_6NS_2$ **2-**p**-Toluolsulfamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure 30 II**, 985*.

$C_{17}H_{15}O_6N_4Cl$ **4-Chlor-2.3′.5′-trinitro-4′-piperidinodiphenyl** (F. 182°) **32 I**, 1661.

$C_{17}H_{15}O_7NS_2$ **7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-aminobenzyl-**ω**-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

$C_{17}H_{15}O_7N_3S$ *N*-**[3.5-Dinitrobenzoyl]-***S*-**benzylcystein**, Dihydrat (F. 92°) **34 II**, 1913.

3-[4-Nitro-2-methylphenyl]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure 32 I, 2718.

$C_{17}H_{15}O_8NS_2$ **1-[4′-Methoxyphenylamino]-8-oxy-**

naphthalin-4.6-disulfonsäure, Verwend. **34** II, 2905*.

2-[2'-Methoxy-5'-sulfophenylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, [Darst., Verwend. **31** I, 689*.

$C_{17}H_{15}O_8N_4S_2$ 1-[3'-Sulfophenyl]-3-methyl-4-[2''-oxy-5''-methyl-3''-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34** I, 773*.

1-[3'-Sulfophenyl]-3-methyl-4-[2''-oxy-5''-methyl-4''-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34** I, 773*.

$C_{17}H_{15}O_8NS_3$ 1-[*p*-Toluolsulfamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure (*N*-*p*-Toluolsulfo-1-amino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure), Verwend. **31** I, 3616*; **34** II, 2907*.

1-[*p*-Toluolsulfamino]-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure **30** II, 985*.

$C_{17}H_{15}O_9N_3S$ 2.4-Dinitro-6-*p*-toluolsulfonacetaminophenylacetat (F. 174°) **31** II, 3465.

$C_{17}H_{16}ONCl$ [*p'*-Dimethylaminobenzal]-*p*-chloracetophenon (F. 140—140,5°) **34** I, 214.

1-[*o*-Chlorphenyl]-isochinolinäthylhydroxyd, Jodid **31** I, 2881.

3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-chlorindolin, Darst., Rkk. **32** II, 3241; Rkk. **34** II, 2830.

$C_{17}H_{16}ONBr$ *p*-Dimethylamino-*m*-brombenzalacetophenon (F. 82°) **30** II, 3398.

$C_{17}H_{16}ON_2Br_2$ 1-Phenyl-2-methyl-3-benzyl-3.4-dibrompyrazolidon-(5) (F. 204—206°) **33** II, 3698.

$C_{17}H_{16}ON_2S$ 5.5-Phenyläthyl-3-phenyl-2-thiohydantoin (F. 143°) **33** I, 1446.

1-*o*-Tolylamino-3-keto-5-phenyl-2.6-thiazin (F. 169°) **34** II, 607.

2-*p*-Tolylimino-3-*p*-tolyl-4-ketotetrahydrothiazol (F. 128—129°) **34** I, 2593.

4-Methyl-2.3-diketodihydrothionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] **31** II, 321*.

7-Methyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Verwend. **34** I, 3131*.

2-Benzoylimino-3-phenylthiazan (F. 137°) **34** I, 3050.

2-Benzoylimino-3-*o*-tolylthiazolidin (F. 137 bis 138°) **34** I, 3050.

2-Benzoylimino-3-*p*-tolylthiazolidin (F. 154°) **34** I, 3050.

$C_{17}H_{16}ON_2S_2$ *N.N'*-Dimethylthiocyanin, Salze **31** I, 1112; II, 1575.

$C_{17}H_{16}ON_3Cl$ 4-Chlor-1-piperazinoacridon (F. 197 bis 198°) **33** I, 613.

$C_{17}H_{16}ON_4Cl_4$ α-Keto-β-methoxybutyraldehyd-2.4-dichlorphenylosazon (F. 196° Zers.) **30** I, 2878.

α-Keto-β-methoxybutyraldehyd-2.5-dichlorphenylosazon (F. 220° Zers.) **32** I, 1773.

$C_{17}H_{16}ON_4Br_4$ α-Keto-β-methoxybutyraldehyd-2.4-dibromphenylosazon (F. 194° Zers.) **30** I, 2878.

$C_{17}H_{16}ON_8S$ Verb. $C_{17}H_{16}ON_8S$ (F. 125°) aus Bis-[1-o-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan **30** I, 2417.

Verb. $C_{17}H_{16}ON_8S$ (F. 172°) aus Bis-[1-p-tolyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazolyl-(4)]-methan **30** I, 2417.

$C_{17}H_{16}O_2NBr$ 3-Brom-4-diacetaminodiphenylmethan (F. 112°) **33** II, 3123.

$C_{17}H_{16}O_2NBr_3$ Acetyl-2.6.4'-trimethyl-4.2'.6'-tribrom-3-oxydiphenylamin (F. 141°) **34** I, 2744.

$C_{17}H_{16}O_2N_2Cl_2$ Dichlormalonsäuredi-[benzylamid] **31** I, 3451.

Dichlormalonsäuredi-[*o*-tolylamid] **31** I, 3451.

Dichlormalonsäuredi-[*p*-tolylamid] **31** I, 3451.

$C_{17}H_{16}O_2N_2S$ *p*-[4-Methylphenylthio]-benzylhydantoin (F. 187—189°) **30** II, 2778.

Dibenzoyl-*S*-äthylisothioharnstoff, Rkk. **30** I, 3356*.

Dimethylaminoanil d. 6-Methoxy-3-oxythionaphthens, Verwend. **32** II, 1084*.

Methyl-(5)-amino-(1)-naphthalinsulfanilid-(8) (F. 207,5—208,5° Zers., korr.) **34** I, 2280.

β-Naphthalinsulfon-*p*-aminomonomethylanilin **30** I, 3761.

8-Benzolsulfonäthylaminochinolin (F. 136,5°) **32** II, 2970.

$C_{17}H_{16}O_2N_2Se_2$ Diselenmesoxalsäure-*p*-toluidid (F. 211°) **33** I, 1767.

$C_{17}H_{16}O_3NBr$ γ-[2-Benzoylamino-5-bromphenyl]-buttersäure (F. 179—180°) **30** I, 976.

$C_{17}H_{16}O_3N_2S$ 1-[4'-Methyl-2'-sulfophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **34** II, 2904*.

Malondi-*o*-tolylamidsulfoxyd (F. 129—130°) **30** II, 1064.

Malondi-*m*-tolylamidsulfoxyd (F. 142—143°) **30** II, 1064.

Malondi-*p*-tolylamidsulfoxyd (F. 215° Zers.) **30** II, 1064.

2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfo-*N*-methylanilid, Verwend. **31** II, 1498*.

$C_{17}H_{16}O_4NCl$ *O*-Acetylsyringasäurephenylamidimidchlorid (F. 136°) **32** I, 217.

$C_{17}H_{16}O_4NBr$ Acetyl-2.4-dimethyl-6-brom-4'-aminodiphenyläther-3'-carbonsäure (F. 148°) **34** I, 2743.

$C_{17}H_{16}O_4N_2Br_2$ 3.3'-Dibromvinyl-4.4'-dimethyl-5.5'-dicarboxypyrromethan, Diäthylester (F. 216°) **33** I, 2117.

$C_{17}H_{16}O_4N_2S$ Thiocarbodiphenyldiglycin (F. 144°) **34** II, 426.

$C_{17}H_{16}O_4N_3Br$ 4-Brom-2.3'-dinitro-4'-piperidinodiphenyl (F. 136—137°) **31** II, 1414; **32** I, 1661.

$C_{17}H_{16}O_4N_3J$ 3'.5-Dinitro-2-jod-4'-piperidinodiphenyl (F. 125°) **33** I, 2812.

$C_{17}H_{16}O_4N_3F$ 4-Fluor-2.3'-dinitro-4'-piperidinodiphenyl (F. 126,5—127,5°) **30** II, 729.

$C_{17}H_{16}O_4N_3As$ Chinolin-6-[aminoacetyl-*p*-arsanilsäure] **31** II, 242.

Chinolin-8-[aminoacetyl-*p*-arsanilsäure] (F. 171° Zers.) **31** II, 242.

$C_{17}H_{16}O_5NAs$ 7-Butyrylaminofluorenon-2-arsonsäure **32** II, 1017.

$C_{17}H_{16}O_6NAs$ 7-Acetamino-9-acetoxyfluoren-2-arsonsäure **34** I, 1321.

$C_{17}H_{16}O_6N_3As$ Fluorenon-7-glycinmethylureid-2-arsonsäure **34** I, 1320.

$C_{17}H_{16}O_7N_2S$ 3-Nitro-2-diacetaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 134°) **31** II, 3465.

$C_{17}H_{16}O_8N_2Br_2$ Bis-[3-propionsäure-4-brom-5-carboxy]-dipyrrylmethan (Sinter. 170°) **32** I, 2036.

$C_{17}H_{17}ONBr_2$ *p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-*m*-brombenzylacetophenon (F. 68—70°) **32** I, 1778.

p-Brom-ω-dimethylamino-ω-*p*-brombenzylacetophenon (F. 77—78°) **32** I, 1778.

$C_{17}H_{17}ON_2Br$ Anhydrodehydroangustion-*p*-bromphenylhydrazon (F. 247—248°) **30** II, 1545.

$C_{17}H_{17}ON_3Cl_2$ 3'.5'-Dichlor-4-äthylaminoephydrinazobenzol (F. 86°), Rkk. **34** II, 2102*.

$C_{17}H_{17}O_2NCl_2$ 2-Methoxy-5-[$\beta.\beta$-dichloräthyl]-benzoesäure-*p*-toluidid (F. 115°) **34** II, 3249.

$C_{17}H_{17}O_2N_2F$ 4'-Fluor-2-nitro-4-piperidinodiphenyl (F. 74—74,5°) **31** II, 431.

$C_{17}H_{17}O_2N_5S$ 4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-äthylaminochinolin **34** II, 2103*.

4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-7-äthylaminochinolin **34** II, 2103*.

6-Aminochinolinazophenyl-4'-sulfonsäuredimethylamid **34** II, 2103*.

$C_{17}H_{17}O_3NS$ 1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-4-ketoximtoluolsulfonat (Toluolsulfonyl-5-tetralonoxim) (F. 98°) **30** II, 731.

$C_{17}H_{17}O_3N_2Br$ *p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-*m*-nitrobenzylacetophenon (F. 72—73°) **32** I, 1778.

1-Brom-*l*-thebenonketon-(7)-furazan (F. 202 bis 203°) **32** II, 2656.

$C_{17}H_{17}O_4N_2Cl$ [*m*-Aminobenzoyl]-essigsäure-2.4-dimethoxy-5-chloranilid (F. 156°) **34** II, 1027*.

$C_{17}H_{17}O_4N_2As$ *o*-[6'-Methoxy-2'-methyl-4'-chinolylamino]-phenylarsinsäure (F. 302—303° Zers.) **31** I, 1763.

m-[6'-Methoxy-2'-methyl-4'-chinolylamino]-phenylarsinsäure **30** II, 571.

p-[6'-Methoxy-2'-methyl-4'-chinolylamino]-phenylarsinsäure **30** II, 570.

$C_{17}H_{17}O_4N_3S$ *p*-Amino-*m*-toluolazo-β-naphthylschwefligsäure **32** II, 535.

$C_{17}H_{17}O_5NS$ Apomorphinsulfonsäure **30** II, 3415.

$C_{17}H_{17}O_8N_3S$ 6-[4'-Nitrotoluol-2-sulfonylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 239 bis 241°) **34** I, 3770*.

$C_{17}H_{18}ONCl$ *p*-Chlor-ω-dimethylamino-ω-benzylacetophenon (F. 91—92°) **32** II, 1774.

ω-Dimethylamino-*ω*-*o*-chlorbenzylacetophenon (F. 69—71°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-*ω*-*m*-chlorbenzylacetophenon (F. 52—53°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-*ω*-*p*-chlorbenzylacetophenon (F. 59—61°) **32 I**, 1777.
2′-Chlor-4-diäthylaminobenzophenon (F. 79°) **32 I**, 2164.

C$_{17}$H$_{18}$ONBr *o*-Brom-*ω*-dimethylamino-*ω*-benzylacetophenon, Pikrat (F. 126—127°) **32 II**, 1774.
m-Brom-*ω*-dimethylamino-*ω*-benzylacetophenon (F. 99—100°) **32 II**, 1774.
p-Brom-*ω*-dimethylamino-*ω*-benzylacetophenon (F. 106—107°) **30 II**, 3138.
ω-Dimethylamino-*ω*-[*o*-brombenzyl]-acetophenon (F. 79—80°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-*ω*-[*m*-brombenzyl]-acetophenon (F. 72—73°) **30 II**, 3137.
ω-Dimethylamino-*ω*-[*p*-brombenzyl]-acetophenon (F. 61°) **30 II**, 3139.
4′-Brom-4-diäthylaminobenzophenon (F. 99 bis 100°) **32 I**, 2714.

C$_{17}$H$_{18}$ONJ *p*-Jod-*ω*-dimethylamino-*ω*-benzylacetophenon (F. 119—120°) **32 II**, 1773.
ω-Dimethylamino-*ω*-*o*-jodbenzylacetophenon (F. 97—98°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-*ω*-*m*-jodbenzylacetophenon (F. 82—83°) **32 I**, 1777.
ω-Dimethylamino-*ω*-*p*-jodbenzylacetophenon (F. 67—68°) **32 I**, 1777.

C$_{17}$H$_{18}$ON$_2$Cl$_6$ [3.3′-Dimethyl-5.5′-hexachlordimethyl-4.4′-diäthyl]-pyrroketon **31 II**, 2335.

C$_{17}$H$_{18}$ON$_2$S 2-Thion-3-*o*-tolyl-4-äthoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 228—230°) **31 I**, 3678.
2-Thion-3-*p*-tolyl-4-äthoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin (F. 169—171°) **31 I**, 3679.
β-Benzoyl-*α*-äthyl-*α*-*p*-tolylthioharnstoff (F. 136°) **34 II**, 2069.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$NCl *α*-Chloromorphid, Rkk. **33 II**, 2270, 3285.
β-Chloromorphid, Darst., Eigg., Red. **33 II**, 3285; Bldg., Rkk. **31 II**, 2880; Bldg. (?) **33 II**, 2271.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$NBr Bromomorphid **33 II**, 3285.
N-Acetyl-5.3′.5′-trimethyl-3-brom-2-oxy-2′-aminodiphenyl (F. 195°) **34 I**, 2744.
Acetyl-2.4.2′-trimethyl-6-brom-4′-aminodiphenyläther (F. 155°) **34 I**, 2743.
Acetyl-2.4.3′-trimethyl-6-brom-4′-aminodiphenyläther (F. 198°) **34 I**, 2743.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$NJ *N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-butylurethan (F. 173—174°) **30 II**, 1970.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$N$_2$S *β*-Phenyl-*β*-*o*-tolylthiocarbamidopropionsäure (F. 154—155° Zers.) **34 II**, 607.
β-Benzoyl-*α*-phenyl-*α*-propanolthioharnstoff (F. 94°) **34 I**, 3050.
β-Benzoyl-*α*-äthanol-*α*-*o*-tolylthioharnstoff (F. 141°) **34 I**, 3050.
β-Benzoyl-*α*-äthanol-*α*-*p*-tolylthioharnstoff (F. 136°) **34 I**, 3050.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$N$_2$S$_2$ *p*′-Cyanobenzyläthylsulfin-*p*-toluolsulfonylimin (F. 158—160°) **31 I**, 1266.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$N$_4$Br$_2$ *d*-Arabomethylose-*p*-bromphenylosazon (F. 160—161°) **30 I**, 2239.
l-Arabomethylose-*p*-bromphenylosazon (F. 160 bis 161°) **30 I**, 2238.
d-Ribomethylose-*p*-bromphenylosazon (F. 160 bis 161°) **30 I**, 2238.

C$_{17}$H$_{18}$O$_2$N$_4$S *N*.*N*′-[*p*-Acetaminophenyl]-thioharnstoff (F. 244° Zers.) **31 I**, 1439.
2-[*p*-Aminoanilmethyl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$NCl 2-Chlor-3′-äthoxy-4′-methoxydesoxybenzoinoxim (F. 130°) **32 II**, 2458.
2-Chlor-3′-methoxy-4′-äthoxydesoxybenzoinoxim (F. 167°) **32 II**, 2458.
[4-Methoxy-*α*-acetaminobenzyl]-2′-chlorphenylcarbinol (F. 122°) **33 II**, 3272.
2-Chlorphenylacet-3′-äthoxy-4′-methoxyanilid (F. 165°) **32 II**, 2458.
2-Chlorphenylacet-3′-methoxy-4′-äthoxyanilid (F. 166°) **32 II**, 2458.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$NBr *akt.* 1-Bromsinomenilon (F. 182°), Darst. (Rkk., Derivv.) **32 II**, 383; (Racemisier.) **33 I**, 3199; Rkk. **33 I**, 63.
dl-1-Bromsinomenilon (F. 155—158°) **33 I**, 3199.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$N$_2$Cl$_2$ 2.2′-Dichlor-4.4′-diäthoxydiphenylharnstoff (F. 221—223°) **33 I**, 3794*.
4.4′-Dichlor-2.2′-diäthoxydiphenylharnstoff (F. 235—240°) **31 II**, 632*.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$N$_2$Cl$_6$ 3-Äthyl-4-methyl-5-oxy-3′.5′-hexachlordimethyl-4′-[*β*-carboxyäthyl]-2.2′-dipyrrylmethan (?), Methylester (Zers. 167°) **31 II**, 2468.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$N$_2$Br$_2$ 2.2′-Dibrom-4.4′-diäthoxydiphenylharnstoff **33 I**, 3794*.
3.3′-Dimethyl-5.5′-dibrommethyl-4.4′-diacetylpyrroketon **33 II**, 1353.

C$_{17}$H$_{18}$O$_3$N$_2$Br$_4$ 5.5-Di-[*β*.*γ*-dibrompropyl]-1.3-methylphenylbarbitursäure (F. 168°) **32 II**, 2467.

C$_{17}$H$_{18}$O$_4$NCl [2-Chlor-*α*-oxybenzyl]-[3′-äthoxy-4′-methoxyphenyl]-ketonoxim (F. 113°) **32 II**, 2458.
[2-Chlor-*α*-oxybenzyl]-[3′-methoxy-4′-äthoxyphenyl]-ketonoxim (F. 114°) **32 II**, 2458.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-2′.5′-dimethoxychloranilid (F. 180—181°) **31 II**, 3265*.

C$_{17}$H$_{18}$O$_4$N$_2$Br$_2$ 3.3′-Dipropionsäure-4.4′-dimethyl-5.5′-dibrompyrromethen, Bromhydrat **30 I**, 3313; (Rkk.) **30 II**, 3039; **31 II**, 859, 1635*; **32 I**, 953, 1249; **33 I**, 1628.
3.3′-Dimethyl-5.5′-dibrom-4.4′-dipropionsäurepyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **31 II**, 452.
3.3′-Dibrom-4.4′-dipropionsäure-5.5′-dimethylpyrromethen, Bromhydrat **32 I**, 2036.

C$_{17}$H$_{18}$O$_4$N$_2$As$_2$ 2-Methyl-4-glykolylamino-3′-acetylamino-4′-oxyarsenobenzol **31 I**, 1518*.

C$_{17}$H$_{18}$O$_4$N$_3$Cl 2.5-Diäthoxy-4-[2′-chlorbenzoylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

C$_{17}$H$_{18}$O$_4$Br$_2$S$_2$ Pentamethylendi-[*p*-bromphenylsulfon] (F. 151°) **31 II**, 3464.

C$_{17}$H$_{18}$O$_6$NSb 2-[Propionylamino]-benzoesäurebenzylester-5-stibinsäure, Na-Salz (Darst.) **31 II**, 553; (trypanocide Wrkg.) **34 I**, 3364.

C$_{17}$H$_{18}$O$_6$N$_2$S Acetyl-[*o*′-nitro-*p*′-toluolsulfonyl]-*p*-phenetidin (F. 172°) **30 II**, 1367.

C$_{17}$H$_{18}$O$_6$N$_2$As$_2$ Pentadien-(1.3.5)-bis-1.5-[*p*-aminophenylarsinsäure] (Zers. ca. 180°) **32 II**, 3868.

C$_{17}$H$_{18}$O$_6$N$_3$As 9-Carbaminylmethoxyfluoren-7-glycinamid-2-arsonsäure **34 I**, 1321.

C$_{17}$H$_{18}$O$_7$N$_2$S 2.4-Dinitrothymyl-*p*-toluolsulfonat (F. 142°) **32 II**, 863.
Dinitrocarvacryl-*p*-toluolsulfonat (F. 125°) **32 II**, 863.

C$_{17}$H$_{18}$O$_7$N$_2$As$_2$ Bis-[methylenaceton-*p*-aminophenylarsinsäure] (Zers. 225—230°) **32 II**, 3868.

C$_{17}$H$_{18}$O$_8$N$_2$S$_2$ Disulfomalondibenzylamid **30 II**, 228.
Disulfomalondi-*o*-toluidid **30 II**, 228.
Disulfomalondi-*m*-toluidid **30 II**, 228.
Disulfomalondi-*p*-toluidid **30 II**, 228.

C$_{17}$H$_{18}$O$_8$N$_2$As$_2$ Pentadien-(1.3.5)-bis-1.5-[3′-amino-4′-oxyphenylarsinsäure] (Zers. 180—185°) **32 II**, 3868.

C$_{17}$H$_{18}$O$_9$N$_2$As$_2$ Bis-[methylenaceton-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure] **32 II**, 3868.

C$_{17}$H$_{19}$ON$_2$Br 8-Bromrubatoxanon, Dibromhydrat **32 II**, 1454.
Anhydroangustion-*p*-bromphenylhydrazon (F. 191°) **30 II**, 1544.

C$_{17}$H$_{19}$ON$_3$S 2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-benzthiazolmethylhydroxyd, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Chlorids **32 I**, 96.

C$_{17}$H$_{19}$ON$_3$S$_2$ Isopropoxythionformylthiodiphenylguanidin, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

C$_{17}$H$_{19}$ON$_4$Cl$_3$ 3′.4′.5′-Trichlor-4-[(*γ*-amino-*β*-oxy-*α*-propyl)-äthylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

C$_{17}$H$_{19}$OS$_2$P Verb. C$_{17}$H$_{19}$OS$_2$P (F. 67°) aus p-Phenoxyphenyldiäthylphosphin mit CS$_2$ **34 I**, 850.

C$_{17}$H$_{19}$O$_2$NBr$_2$ *p*-Bromphenacyl-*m*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1778.
p-Bromphenacyl-*p*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1778.

C$_{17}$H$_{19}$O$_2$N$_2$Br 4.3′.5′-Trimethyl-4′-äthyl-3-*ω*-bromvinyl-5-carboxypyrromethen, Darst., Bromhydrat **31 I**, 3245; Bromier. **33 I**, 2117.

$C_{17}H_{19}O_3NS$ *p*-[4-Äthoxyphenylthio]-phenylalanin (Zers. bei 208—210°) **30 II**, 2778.

1.2-Diäthyl-3-methy -α-naphthindol-8-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2467*.

$C_{17}H_{19}O_3N_2Cl$ 2.5-Diäthoxy-4-[2′-chlorbenzoylamino]-1-aminobenzol, Diazotier. **33 II**, 2328*.

2-Amino-5-[*p*′-chlorbenzoylamino]-hydrochinondiäthyläther, Verwend. **31 I**, 1525*.

$C_{17}H_{19}O_4NS$ *N*-Methyl-ω-[*p*-toluolsulfamino]-*p*-methoxyacetophenon (F. 93°) **32 I**, 671.

O-Acetyl-*p*-kresol-*o*-sulfonsäureäthylanilid (F. 90°) **33 I**, 1274.

Acetyl-[*p*′-toluolsulfonyl]-*p*-phenetidin (F. 150°) **30 II**, 1367.

$C_{17}H_{19}O_4N_2Cl$ 1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[chlormethylphenoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

$C_{17}H_{19}O_4N_2Br$ *p*-Bromphenacyl-*m*-nitrobenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1778.

3.3′-Dimethyl-4′-äthyl-4-carboxy-5′-brom-5-propionsäurepyrromethen, Bromhydratäthylester **33 I**, 1131.

3-Bromvinyl-4.3′-dimethyl-4′-äthyl-5.5′-dicarboxypyrromethan, Diäthylester (F. 178°) **33 I**, 2117.

$C_{17}H_{19}O_5NS$ ω-[*p*-Toluolsulfamino]-3.4-dimethoxyacetophenon (F. 148°) **32 I**, 671.

$C_{17}H_{19}O_5N_2As$ Glutaranilid-*p*-arsonsäure **32 I**, 1521.

$C_{17}H_{19}O_6N_3S$ β-Naphthalinsulfodiglycyl-*d*-alanin **31 I**, 2210.

β-Naphthalinsulfoglycyl-*dl*-alanylglycin (F. 213° Zers.) **31 I**, 2210.

β-Naphthalinsulfo-*dl*-alanylglycylglycin, enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{17}H_{19}O_6N_3S_2$ Acridin-3.6-diaminoäthansulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3850*.

$C_{17}H_{20}ONAs$ 10-Isoamyl-9.10-dihydrophenarsazinoxyd (F. 101—102°) **31 I**, 947.

$C_{17}H_{20}ON_2S$ (s. *Thioflavin T*).

3(,2″).1′-Diäthylthio-2′-pyridocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3692*.

4.2′-Dimethyl-3-äthylthiazol-1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

3.4-Dimethyl-1′-äthylthiazolpseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

$C_{17}H_{20}ON_4Cl_2$ 3′.5′-Dichlor-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{17}H_{20}ON_4J_2$ 3′.5′-Dijod-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{17}H_{20}ON_5Cl$ 4′-Chlor-4-[(β-acetamidaminoäthyl)-methylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{17}H_{20}O_2NCl$ Chlorodihydromorphid (F. 228—229°) **33 II**, 2271.

p-Chlorphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. d. Hydrats 175—176°) **32 II**, 1773.

Phenacyl-*o*-chlorbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*m*-chlorbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*p*-chlorbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

$C_{17}H_{20}O_2NBr$ *o*-Bromphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 134—135°) **32 II**, 1774.

m-Bromphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 180—181°) **32 II**, 1774.

p-Bromphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 188—191°) **30 II**, 3138; Pikrat **32 I**, 1778.

Phenacyl-*o*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*m*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 140—143°) **30 II**, 3137; Pikrat (F. 132—134°) **32 I**, 1777.

Phenacyl-*p*-brombenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 193°) **30 II**, 3139; Pikrat (F. 130—131°) **32 I**, 1777.

$C_{17}H_{20}O_2NJ$ *p*-Jodphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. d. Hydrats 179 bis 180°) **32 II**, 1773.

Phenacyl-*o*-jodbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*m*-jodbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

Phenacyl-*p*-jodbenzyldimethylammoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1777.

$C_{17}H_{20}O_2N_2Br_2$ [3.4.3′-Trimethyl-5.5′-dibrommethyl-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat **32 I**, 1249.

[3.4.4′-Trimethyl-5.5′-dibrommethyl-3′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat **32 I**, 1249.

$C_{17}H_{20}O_2N_2S$ Ureidophenyloxythymylsulfid (F. 177 bis 177,5°) **34 II**, 3247.

symm. Di-[*p*-äthoxyphenyl]-thioharnstoff, Rkk. **32 II**, 2461.

symm. Bis-[2-methoxy-5-methylphenyl]-thioharnstoff (F. 143—144°) **34 I**, 3050.

N.*N*′-Di-[*o*-methoxyphenyl]-*S*-äthylisothioharnstoff, Hydrobromid **31 I**, 1010*.

$C_{17}H_{20}O_2N_3Cl$ 4-[4′-Chloracetylpiperazino]-6-methoxy-2-methylchinolin **32 I**, 947.

$C_{17}H_{20}O_3NBr$ 1-Bromdihydrosinomenilon (F. 224°) **33 I**, 64.

$C_{17}H_{20}O_3N_2Br_2$ 5-[β.γ-Dibrompropyl]-5-*n*-propyl-1.3-methylphenylbarbitursäure (F. 118—120°) **32 II**, 2466.

5-[β.γ-Dibrompropyl]-5-isopropyl-1.3-methylphenylbarbitursäure (F. 108°) **32 II**, 2466.

2.2-Dibrom-3-oxynucin bzw. 2-Oxy-2.3-dibromnucin bzw. 2-Oxy-3.4-dibromnucin, Nomenklatur **30 II**, 2904; Red. **30 I**, 1942; Auffass. d. Alkaloids $C_{17}H_{20}O_3N_2Br_2$ aus 2.3.4-Trioxynucin als — **31 I**, 3016.

Alkaloid $C_{17}H_{20}O_3N_2Br_2$ aus 2.3.4-Trioxynucin (Auffass. als 2.2-Dibrom-3-oxynucin bzw. 2-Oxy-2.3-dibromnucin) **31 I**, 3016.

$C_{17}H_{20}O_3N_2S$ 1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[methylphenylthioacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

$C_{17}H_{20}O_4N_2S$ *m*-Nitrobenzolsulfonyl-*p*-aminoisoamylbenzol (F. 99—101°) **33 I**, 767.

m-Nitrobenzolsulfonylisoamylanilin (F. 104 bis 105°) **33 I**, 767.

$C_{17}H_{20}O_5NCl$ *d*-Chloromorphinsäure (Zers. bei 192°) **30 I**, 2424.

$C_{17}H_{20}O_5N_2S$ 1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[methylphenylsulfoacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

$C_{17}H_{20}O_5N_2As$ *N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-*p*′-aminoacetanilid **30 II**, 382.

$C_{17}H_{20}O_7N_6S$ Diazoaminoverb. aus Methyltaurin u. 4-Amino-2.5-dimethoxy-4′-nitro-1.1′-azobenzol **32 II**, 773*.

$C_{17}H_{20}O_8N_2S$ Dioxonucinhydratsulfonsäure **32 II**, 1305.

Ketosäure $C_{17}H_{20}O_8N_2S$ aus Brucin- u. Strychninsulfonsäure *I* **33 I**, 3943.

$C_{17}H_{20}O_8N_2As_2$ Glutaranilid-*p*.*p*′-diarsonsäure **32 I**, 1521.

$C_{17}H_{21}ON_3S$ 1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbon-1.3.4-xylidid (F. 186°) **31 I**, 1928.

$C_{17}H_{21}O_2NCl_2$ 6.6-Dichlordihydrosinomenilan (F. 110—116°) **34 I**, 1048.

$C_{17}H_{21}O_2NS$ δ-Phenylbutyl-*p*-toluolsulfamid (F. 53,5—53,9°) **31 I**, 3463.

Methyl-γ-phenylpropyl-*p*-toluolsulfamid (F. 41,8 bis 42,4° korr.) **31 I**, 3463.

p-Toluolsulfonyl-*n*-butylanilin (F. 52—54°) **33 II**, 2812.

p-Toluolsulfonyl-*N*-isobutylanilin (F. 122 bis 123°) **30 II**, 1218.

p-Toluolsulfo-*tert*.-butylanilin, Spalt. **33 II**, 2812.

1-Methyl-4-isopropylbenzol-2-sulfonmonobenzylamid, Darst., Verwend. **30 I**, 1973*.

m-sek.-Butyltoluol-x-sulfoanilid (F. 120,5 bis 121°) **31 I**, 62.

p-sek.-Butyltoluol-x-sulfoanilid (F. 124,5 bis 125°) **31 I**, 62.

$C_{17}H_{21}O_2N_2Br$ 3.5.3′-Trimethyl-4-äthyl-5′-brom-4′-propionsäurepyrromethen, Darst. **30 II**, 922; Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 3577; **31 I**, 3360; **32 I**, 1250.

3.5.3′-Trimethyl-4-propionsäure-4′-äthyl-5′-brompyrromethen, Bromhydrat (F. 240°) **32 I**, 1251; **33 I**, 2553; (Rkk.) **31 II**, 580.

3-Äthyl-4.5.3′-trimethyl-5′-brom-4′-propionsäurepyrromethen, Rkk. d. Bromhydrats **30 II**, 923; **31 I**, 3360; **32 I**, 1250.

4.5.3′-Trimethyl-4′-äthyl-5′-brom-3-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat (Darst., Rkk.) **30 II**, 3578; (Rkk.) **31 II**, 580.

4.3′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-brom-4′-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat (Darst., Rkk.) **30 II**, 3578; (Rkk.) **31 II**, 580.

3-Propionsäure-4.3′.5′-trimethyl-4′-äthyl-5-brompyrromethen, Bromhydrat (F. 160° Zers.) **31 II**, 2469.

4.4′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-brom-3′-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat (F. 214° Zers.) **31 II**, 582.

3.4′-Diäthyl-4.3′-dimethyl-5-carboxy-5′-brommethyl-2.2′-pyrromethen, Bromhydratäthylester (F. 142° Zers.) **32 II**, 3254.

$C_{17}H_{21}O_2N_3S$ **2-Amino-3-methoxy-7-[diäthylamino]-diphenthiazoniumhydroxyd**, Salz mit Cholsäure **31 I**, 816*.

$C_{17}H_{21}O_2N_3S_3$ **Neothiazolcarbocyanin** aus Metho-2-methylthiazol (Salze) **33 II**, 3800*.

$C_{17}H_{21}O_2N_5S$ **2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäurepiperidid 34 II**, 2103*.

$C_{17}H_{21}O_3N_2Br$ **Monobrombase** $C_{17}H_{21}O_3N_2Br$ aus d. Alkaloid $C_{17}H_{20}O_3N_2Br_2$ (aus Brucin) **30 I**, 1942.

$C_{17}H_{21}O_4N_2Br$ **2-Oxo-3 (4?)-bromnucinhydrat 31 I**, 3016.

Bromdioxonucidinhydrat, Perchlorat **32 II**, 1307.

$C_{17}H_{21}O_5N_2Br_3$ **α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-3.5-dibromtyrosin 30 II**, 1563.

$C_{17}H_{21}O_6N_2Cl$ **2-Chlor-3.5-dinitrobenzoesäure-*l*-menthylester** (F. 113—114°) **30 II**, 2380.

$C_{17}H_{21}O_6N_3S$ **4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzol-1-hydrazinsulfonsäure**, Verwend. **33 II**, 1257*.

$C_{17}H_{22}ONCl$ ***o*-Methylbenzyl-*p*-chlorbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 215°) **33 II**, 3837.

$C_{17}H_{22}ON_2S$ **1′.3-Diäthylthiazolinisocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 2470*.

1′.3-Diäthylthiazolinpseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 2470*.

$C_{17}H_{22}ON_2S_2$ **3.3′-Diäthylthiazolotricarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3693*.

3.4.3′.4′-Tetramethylthiazolotricarbocyanin („1.5.1′.5′-Tetramethylheptamethinthiazolocyanin“), Darst., Verwend. d. Bromids **34 I**, 3693*; Jodid (F. 174° Zers.) **34 II**, 2835.

$C_{17}H_{22}ON_3Cl$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäurediäthyl-1.3-propylendiamid** (F. 72°), Rkk. **33 I**, 3788*.

$C_{17}H_{22}O_2NAs$ **10-Isoamyl-9.10-dihydrophenarsazindihydroxyd** (F. 95—96°) **31 I**, 947.

$C_{17}H_{22}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-butylanilid**, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{17}H_{22}O_2N_3Br$ **4-[Bromdiäthylacetylamino]-1-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon** (F. 130°) **32 II**, 2993*.

$C_{17}H_{22}O_4NAs$ **Methylen-3-campher-*p*-aminophenylarsinsäure 32 II**, 3867.

$C_{17}H_{22}O_4N_2S_2$ **Di-[*p*-toluolsulfonmethylamino]-methan** (F. d. Hydrats 113—114° korr.) **34 I**, 2761.

$C_{17}H_{22}O_5N_3Cl$ ***p*-Chlorbenzoyl-*dl*-leucylglycylglycin** (F. 183°), enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{17}H_{22}O_6N_2S_2$ **Diphenylmethan-4.4′-diaminoäthansulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 3849*.

4.4′-Tetramethyldiaminodiphenylmethan-2.2′-disulfonsäure, Verwend. **31 I**, 815*.

$C_{17}H_{22}O_7N_4S$ **Phenylisocyanatglutathion** (F. 210° Zers.) **32 I**, 686.

$C_{17}H_{22}O_8N_2S$ **Alkoholsäure** $C_{17}H_{22}O_8N_2S$ aus d. Ketosäure $C_{17}H_{20}O_8N_2S$ (aus Brucin- u. Strychninsulfonsäure *I*) **33 I**, 3943.

Ketosäure $C_{17}H_{22}O_8N_2S$ aus d. Ketosäure $C_{17}H_{20}O_8N_2S$ (aus Brucin- u. Strychninsulfonsäure *I*) **33 I**, 3943.

$C_{17}H_{23}ON_3S$ **Camphorylphenylthiosemicarbazid**, Unters. d. —-Gels **30 II**, 211.

$C_{17}H_{23}ON_3S$ **2-Methyl-4-thioureidoazobenzol-3′-trimethylammoniumhydroxyd**, Chlorid (Zers. 186—187°) **34 II**, 984*.

$C_{17}H_{23}O_2N_2Br$ **3-Brom-2-oxodihydronucidin** (F. 292° Zers.) **31 II**, 450.

$C_{17}H_{23}O_4N_2Br$ ***dl*-β-Phenyl-α-brompropionylglycyl-*dl*-leucin** (F. 161°) **30 II**, 1561.

$C_{17}H_{23}O_4N_3S_2$ **Bis-[benzolsulfaminoäthyl]-methylamin**, Hydrobromid **34 II**, 41.

$C_{17}H_{23}O_5N_2Br$ ***d*-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-tyrosin** (F. 92°) **33 I**, 3089.

***dl*-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-tyrosin**, enzymat. Abbau **30 II**, 1709.

$C_{17}H_{23}O_5N_3Cl_2$ ***dl*-Leucylglycyl-*dl*-3.5-dichlortyrosin** (F. 210° Zers.) **30 II**, 1563.

$C_{17}H_{23}O_5N_3Br_2$ ***dl*-Leucylglycyl-*dl*-3.5-dibromtyrosin** (F. 220° Zers.) **30 II**, 1563.

$C_{17}H_{23}O_5N_3J_2$ ***dl*-Leucylglycyl-*dl*-3.5-dijodtyrosin** (F. 205° Zers.) **30 II**, 1563.

$C_{17}H_{23}O_7NS$ **3-Toluolsulfochinasäureamidaceton** (F. 181° Zers.) **32 II**, 867.

$C_{17}H_{23}O_{10}NS$ **β-Rhodanäthylglucosidtetraacetat** (F. 68—70°) **31 II**, 1452*.

$C_{17}H_{24}ONCl$ **1.2.2-Trimethyl-1(3)-chlormethyl-3(1)-[benzoylaminomethyl]-cyclopentan 33 II**, 2383.

$C_{17}H_{24}O_4NAs$ **Methylenmenthon-*p*-aminophenylarsinsäure** (Zers. 176—178°) **32 II**, 3867.

$C_{17}H_{24}O_{10}NBr$ ***N*-[α-Brompropionyl]-tetracetyl-*d*-glucosamin** (F. 151°) **31 II**, 39.

$C_{17}H_{24}O_{11}NCl$ **Tetracetyl-*d*-glucosechloräthylurethan** (F. 114°) **32 II**, 3552.

$C_{17}H_{24}O_{11}N_2S$ **Tetraacetyl-*d*-glucosidothiohydantoinsäure**, Äthylester (F. 151—152,5°) **33 I**, 2805.

$C_{17}H_{24}N_3S_2P$ **Dipiperidylbenzthiazolyl-(2)-mercaptophosphin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1846*.

$C_{17}H_{24}N_3S_3P$ **Dipiperidylbenzthiazolyl-(2)-mercaptophosphinsulfid**, Darst., Verwend. **32 II**, 1846*.

$C_{17}H_{25}O_3N_2Br$ **Verb.** $C_{17}H_{25}O_3N_2Br$ (F. 144—154°) aus d. Säure $C_{10}H_{18}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3695.

$C_{17}H_{25}O_4N_2Cl$ **5-Chlorveratrylidendi-*n*-butyramid (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzylidendi-*n*-butyramid)** (F. 204—205° korr.) **34 I**, 3586.

$C_{17}H_{25}O_4N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenyldiisoamyldithiocarbamat** (F. 52—54°), Verwend. **31 I**, 173*, 1026*.

$C_{17}H_{25}N_2ClS_4$ **Phenylchlormethylenbisdiäthyldithiocarbamat** (F. 176—177°), Verwend. **31 I**, 1026*.

$C_{17}H_{26}ON_2S_2$ **3.3′-Diäthylthiazolinotricarbocyanin. — Jodid** (F. 192° Zers.), Darst., **33 I**, 2944; Darst., Verwend. **34 I**, 3693*.

$C_{17}H_{26}O_2NCl$ **ω-Chlordecylphenylurethan** (F. 72°) **31 II**, 2139.

$C_{17}H_{28}O_5N_3As$ ***p*-Arsonoanilinomalonbis-[*n*-butylamid]** (F. 293° Zers.) **33 I**, 603.

***p*-Arsonoanilinomalonbis-[isobutylamid] 33 I**, 603.

$C_{17}H_{29}OBr_2P$ ***p*-Methoxyphenyldi-*n*-amylphosphindibromid** (F. ca. 85°) **30 II**, 3754.

$C_{17}H_{30}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurediamylamid**, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{17}H_{30}O_4NAs$ **2-Duodecyloxypyridin-5-arsinsäure 33 II**, 1033.

$C_{17}H_{30}O_4N_2Hg$ ***O*-[β-Oxyheptylmercuri]-5-butyl-5-äthylbarbitursäure**, pharmakodynam. Unters. **32 I**, 2733.

$C_{17}H_{30}O_5N_3Cl$ **Chloracetyl-*dl*-leucyl-β-alanyl-*dl*-leucin 30 II**, 2272.

$C_{17}H_{32}O_2N_2Cl_2$ **Dichlormalonsäuredi-[*n*-heptylamid]** (F. 90°) **30 II**, 1213; **31 I**, 3451; **II**, 2595.

$C_{17}H_{32}O_3NBr$ ***dl*-α-Brompropionyl-*dl*-α-aminomyristinsäure**, Methylester (F. 51°) **31 I**, 2774.

$C_{17}H_{34}O_4N_2Hg_2$ **Di-[hydroxymercuri]-malondi-[heptylamid]**, Dichlorid **31 I**, 3452.

$C_{17}H_{36}O_3N_2S_2$ **Sulfohexadecylisothioharnstoff**, Verwend. v. Salzen **34 II**, 2901*.

17 V

$C_{17}H_6O_5N_2Br_4S$ **Tetrabromresorcinaminothiazomalein** (F. 210°), Darst., Verwend. **31 I**, 3563.

$C_{17}H_7O_2NClBr$ **x-Brom-1-chlor-2(*N*).3-pyridinoanthrachinon 33 I**, 1845*.

$C_{17}H_9O_2NBr_2S$ **Dibrom-5-methyl-2.2′-indolthionaphthenindigo 30 II**, 1915*.

Dibrom-6-methyl-2.2′-indolthionaphthenindigo 30 II, 1915*.

Dibrom-7-methyl-2.2′-indolthionaphthenindigo **30 II**, 1915*.

5.7-Dibromindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_9O_3NCl_2S$ 6-Methoxy-2-thionaphthen-5′.7′-dichlor-3′-indolindigo **31 II**, 2522*.

$C_{17}H_9O_4N_2BrS$ 5-Brom-7-nitroindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_{10}O_2NClS$ 5-Chlorindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_{10}O_2NBrS$ 5-Bromindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_{10}O_2NJS$ 5-Jodindol-(3)-5′-methylthionaphthen-(2′)-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3121.

$C_{17}H_{11}ON_2ClS$ 6-[6′-Oxybenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinaldin **31 I**, 3292*.

$C_{17}H_{11}O_8NCl_2S_2$ 1-[Dichlorbenzoylamino]-8-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. **32 I**, 1833*.

1-[2′.4′-Dichlorbenzoylamino]-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure (2′.4′-Dichlorbenzoyl-K-Säure), Verwend. **31 I**, 3063*; **II**, 3286*; **33 I**, 4073*.

1-[x.x-Dichlorbenzoylamino]-8-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **32 I**, 1833*.

1-[2′.5′-Dichlorbenzoylamino]-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure, Verwend. **31 I**, 3063*;**34 II**, 847*.

$C_{17}H_{12}ON_2ClBr$ Hydrazon $C_{17}H_{12}ON_2ClBr$ aus 1-[1′-Methyl-3′-oxy-4′-chlor-6′-bromnaphthyl-(2′)]-1.2-dihydro-1-methyl-2-oxo-2-oxy-4-chlor-6-bromnaphthyläther **32 II**, 3092.

$C_{17}H_{12}O_2NBr_3S$ 1.3.6-Tribrom-*p*-toluolsulfon-2-naphthalid (F. 184°) **33 I**, 608.

$C_{17}H_{12}O_3NClS$ 1-Benzoylaminonaphthalin-6-sulfonsäurechlorid (F. 185—186°) **30 II**, 469*; **32 II**, 776*.

$C_{17}H_{12}O_4NClS$ 2-Benzoylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäurechlorid **31 I**, 1831*.

$C_{17}H_{12}O_5NClS$ *N*-Methylchloracetylanthrachinon-2-sulfamid **32 II**, 1366*.

$C_{17}H_{12}O_6N_4ClS$ 1-[2′-Chlorphenyl]-3-methyl-4-[2″-carboxy-5″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{12}O_8NClS_2$ *N*-Chlorbenzoyl-1-amino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure, Verwend. **32 I**, 1833*.

N-Chlorbenzoyl-1-amino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **32 I**, 1833*.

$C_{17}H_{12}O_8NS_2As$ 1-Benzamido-3.6-disulfonaphthalin-4′-arsenoxyd **30 I**, 3775.

$C_{17}H_{12}O_9N_4ClS_2$ 1-[2′-Chlor-5′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-carboxy-5″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

1-[2′.5′-Disulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-carboxy-4″-chlorbenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{12}O_{11}N_4ClS_2$ 1-[2′-Oxy-3′-carboxy-5′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{13}ON_2BrS$ 2-Methyl-5-benzal-2-*p*-bromphenylaminothiazolidon (F. 256°) **34 II**, 250.

3-Methyl-5-benzal-2-*p*-bromphenylaminothiazolidon (F. 166°) **34 II**, 250.

$C_{17}H_{13}O_2NBr_2S$ 1.3-Dibrom-*p*-toluolsulfon-2-naphthalid (F. 163°) **33 I**, 608.

1.6-Dibrom-*p*-toluolsulfon-2-naphthalid (F. 145°) **33 I**, 608.

$C_{17}H_{13}O_3N_2Cl_2Br$ α-[2.5-Dichlorbenzolazo]-α-[*o*-brombenzyl]-acetessigsäure, Äthylester (F. 142—143°) **34 I**, 1979.

$C_{17}H_{13}O_4N_2ClS$ (s. *Lackrot C* [*Pigmentlackrot L C*]; *Litholrot 3G*).

2-Chlor-4-toluolazo-β-naphthol-5-sulfonsäure, —-Disperss, **32 II**, 3018*.

$C_{17}H_{13}O_7N_2BrS$ 1-Amino-5-methoxyacetylamino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 3849*.

$C_{17}H_{14}ONS_2As$ 2-Oxypyridin-5-di-[phenylmercapto]-arsin, Darst. **30 I**, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als 2-Pyridon-3-di-[phenylmercapto]-arsin **31 II**, 1290.

2-Pyridon-3-di-[phenylmercapto]-arsin (F. 132°), Darst., Erkennen d. 2-Oxypyridin-5-di-[phenylmercapto]-arsin v. Binz u. Mitarbeitern als — **31 II**, 1290.

2-Pyridon-5-di-[phenylmercapto]-arsin (F. 153°) **30 I**, 1791.

$C_{17}H_{14}ON_2ClAs$ 12-Chloro-7-methoxy-11-methyl-5.12-dihydrochinbenzarsazin (F. 245—247° Zers.) **31 I**, 1763.

$C_{17}H_{14}ON_2Cl_2S$ 4.6-Dichlor-7-methyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Verwend. **34 II**, 3679*.

4-Methyl-5.7-dichlor-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Verwend. **31 I**, 2944*.

$C_{17}H_{14}O_2NClS$ 1.4-Chlornaphthalinsulfonsäure-*o*-toluidid (F. 151°) **34 II**, 245.

$C_{17}H_{14}O_2NBrS$ 1-Brom-*p*-toluolsulfo-2-naphthalid (F. 100°) **33 I**, 608.

$C_{17}H_{14}O_2NJS$ 1.4-Jodnaphthalinsulfonsäure-*o*-toluidid (F. 138°) **34 II**, 245.

$C_{17}H_{14}O_2N_2ClBr$ 6-[*o*-Brom-*p*-chlorbenzoylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 245 bis 246°) **34 I**, 3770*.

$C_{17}H_{14}O_2N_2ClAs$ 7-Methoxy-11-methylchinbenzarsazinylchlorid (F. 165—167° Zers.) **31 I**, 1763.

$C_{17}H_{14}O_3NBrS$ *N*-Naphthalinsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 174,5°) **32 I**, 1090.

$C_{17}H_{14}O_8N_4ClS_2$ 1-[2′-Methyl-4′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{17}H_{14}O_9NS_2As$ 1-Benzamido-3.6-disulfonaphthalin-4′-arsinigsäure **30 I**, 3774.

$C_{17}H_{14}O_{10}NS_2As$ 1-Benzamido-3.6-disulfonaphthalin-4′-arsinsäure **30 I**, 3775.

1-Benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4′-arsinigsäure **30 I**, 3775.

$C_{17}H_{14}O_{11}NS_2As$ 1-Benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4′-arsinsäure **30 I**, 3775.

$C_{17}H_{15}ON_2ClS$ 4-Methyl-6-chlor-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (4-Methyl-6-chlor-2.3-dihydro-3-ketothionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], 4-Methyl-6-chlorthionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil]), Darst., Eigg., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **30 I**, 1383*; **31 I**, 2944*; **II**, 321*; **32 II**, 784*, 1084*, 2378*; **33 I**, 3799*.

4-Methyl-7-chlor-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (F. 206—207°), Darst., Verwend. **34 I**, 3400*; Verwend. **34 II**, 145*, 3679*.

5-Methyl-6-chlor-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Verwend. **32 II**, 783*; **34 I**, 3131*; **II**, 145*, 3679*.

6-Methyl-5-chlor-3-oxythionaphthen-*p*-dimethylaminoanil (F. 226—227°), Darst., Verwend. **32 II**, 3634*; Verwend. **32 II**, 783*.

5-Chlor-7-methyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (5-Chlor-7-methylthionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil]), Darst., Eigg., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **30 II**, 3863*; **32 II**, 783*; **33 I**, 3799*; **34 I**, 3131*; **II**, 145*, 3679*.

$C_{17}H_{15}ON_2ClS_2$ *p*-Dimethylaminoanil d. 5-Chlor-6-methylmercapto-3-oxythionaphthens (F. 230 bis 231°), Darst., Verwend. **33 I**, 3370*.

N.N′-Dimethyl-6(.5″)-chlorthiocyanin, Jodid (F. 288—289°) **31 II**, 1575.

$C_{17}H_{15}ON_2BrS$ 4-Methyl-6-brom-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Rkk. **31 I**, 2944*.

2-*o*-Tolylimino-3-[4(?)-brom-*o*-tolyl]-4-ketotetrahydrothiazol (F. 129°) **33 I**, 2408.

2-*p*-Tolylimino-3-[*o*-brom-*p*-tolyl]-4-ketotetrahydrothiazol (F. 183—184°) **34 I**, 2593.

$C_{17}H_{15}O_3NClBr$ Diacetyl-2-oxy-3-brom-5-methyl-2′-amino-5′-chlordiphenyl (F. 195°) **34 I**, 2743.

$C_{17}H_{15}O_4N_2SAs_2$ [7-Acetylamino-2-mercaptobenzoxazol-5]-arseno-[3′-acetylamino-4′-oxybenzol-1′] **33 I**, 2978*.

$C_{17}H_{15}O_7N_2BrS_2$ 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfomethyltaurid **33 II**, 3489*.

$C_{17}H_{16}ON_2Br_4S$ Monobrom-2-*p*-tolylimino-3-*p*-tolyl-4-ketotetrahydrothiazolhydrotribromid (F. 125—130°) **34 I**, 2593.

$C_{17}H_{16}ON_2Br_9S$ **Monobrom-2-*p*-tolylimino-3-*p*-tolyl-4-ketotetrahydrothiazolhydrooctabromid** (F. 60° Zers.) **34 I**, 2593.

$C_{17}H_{16}O_2NClS$ **1-*p*-Toluolsulfo-5-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin**, Formulier. d. Toluol-p-sulfonyl-3-chlor-4-keto-5-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolins v. Clemo u. Perkin als — **33 II**, 1527.

1-*p*-Toluolsulfo-6-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin, Formulier. d. Toluol-p-sulfonyl-3-chlor-4-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolins v. Clemo u. Perkin als — **33 II**, 1527.

1-*p*-Toluolsulfo-7-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin, Formulier. d. Toluol-p-sulfonyl-3-chlor-4-keto-7-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolins v. Clemo u. Perkin als — **33 II**, 1527.

$C_{17}H_{16}O_3NClS$ **1-*p*-Toluolsulfo-6-methoxy-4-chlor-1.2-dihydrochinolin**, Formulier. d. Toluol-p-sulfonyl-3-chlor-6-methoxy-4-keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolins v. Clemo u. Perkin als — **33 II**, 1527.

Toluol-*p*-sulfonyl-3-chlor-4-keto-5-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 1-p-Toluolsulfo-5-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin **33 II**, 1527.

Toluol-*p*-sulfonyl-3-chlor-4-keto-6-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 1-p-Toluolsulfo-6-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin **33 II**, 1527.

Toluol-*p*-sulfonyl-3-chlor-4-keto-7-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 1-p-Toluolsulfo-7-methyl-4-chlor-1.2-dihydrochinolin **33 II**, 1527.

$C_{17}H_{16}O_3N_2Cl_4S$ **1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo-3′-valerylamino-4′-chloranilid** (F. 125°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{17}H_{16}O_4NClS$ **Toluol-*p*-sulfonyl-3-chlor-4-keto-6-methoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinolin**, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 1-p-Toluolsulfo-4-chlor-6-methoxy-1.2-dihydrochinolin **33 II**, 1527.

$C_{17}H_{17}ONClBr$ ***p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-*p*-chlorbenzylacetophenon** (F. 75—76°) **32 I**, 1778.

$C_{17}H_{18}O_2N_2Br_2S$ *symm.* **Bis-[2-methoxy-4-brom-5-methylphenyl]-thioharnstoff** (F. 175—176°) **34 I**, 3050.

$C_{17}H_{19}O_2NClBr$ ***p*-Bromphenacyl-*p*-chlorbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1778.

$C_{17}H_{19}O_2N_2S_2As$ **Thioglykolanilidmethylarsinit**, Mol.-Gew.-Best. **34 II**, 1337.

$C_{17}H_{19}O_5N_4ClS$ **Diazoaminoverb. aus Methyltaurin u. 5-Benzoylamino-2-amino-4-methoxy-1-chlorbenzol 32 II**, 773*.

$C_{17}H_{21}O_5N_2Cl_2Br$ ***dl*-α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-3.5-dichlortyrosin 30 II**, 1563.

$C_{17}H_{21}O_5N_2BrJ_2$ **α-Bromisocapronylglycyl-*dl*-3.5-dijodtyrosin 30 II**, 1563.

$C_{17}H_{24}O_3NSAs$ **Phenyldiäthylarsinoxy-*p*-toluolsulfamid** (F. 100—103°) **32 I**, 3422.

C_{18}-Gruppe.

— 18 I —

$C_{18}H_{12}$ (s. *Pleiaden*; *Ruben*).

1.1′-Diindenylen 34 I, 846.

1.2-Benzanthracen (Naphthanthracen, 1.2-Benzoloanthracen) (F. 167°), Isolier. aus Rohchrysen aus Steinkohlenteer **33 II**, 547; Darst. bzw. Bldg.: aus Dodekahydro-1.2-benzanthracen **34 II**, 1466; aus α-Benzyl-β-methylnaphthalin **30 I**, 1052*; aus o-Toluyl-α-naphthalin **30 I**, 1053*; aus 1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-5.6-benzanthracen, Oxydat., Pikrat **33 II**, 2672; aus α-[2-Naphthyl]-o-aminozimtsäure, Pikrat **32 I**, 64; Derivv. **34 I**, 1488; kondensierte Derivv. **31 I**, 3120; Methyl- u. Isopropylhomologe, Erkennen d. 8-Methyl-1.2-benzanthracens v. Dziewonski u. Ritt als unreines — **32 I**, 2465; Auffass. d. 3.4-Benzphenanthrens v. Weitzenböck u. Lieb als — **30 II**, 565; **32 I**, 64; Reinig. **31 I**, 3119; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846; Konst. u. Viscosität bei Hydroderivv. **32 I**, 2562; Acetylier. **34 I**, 218; krebserregende Derivv. **33 I**, 1798; Enzymhemm. durch Carcinom erzeugendes — **32 II**, 1925; carcinogene Wrkg. (Paralysier. durch Methylenblau) **33 II**, 3311.

2.3-Benzanthracen (Naphthacen, Chrysogen d. Anthracens) (F. 337° korr.), Darst. **31 II**, 1143; (Absorpt.-Spektr., Rkk., Konst.) **32 I**, 2846; Reindarst. (chromatograph. Adsorpt.-Analyse, Best. d. Verunreinigg.) **34 II**, 942; Bldg. **34 I**, 1489; Homologe d. — **34 II**, 3617; Absorpt.-Spektr. (Struktur d. Resonators) **31 II**, 2698; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Rk. mit Maleinsäureanhydrid **31 II**, 2731.

Chrysen (F. 250—251°), —-Skelett in Sterinen u. Gallensäuren **32 II**, 2189, 3562; Identität v. Teerchrysen u. d. durch Dehydrier. v. Cholesterin gewonnenen — **33 II**, 1689; Vork. im Pechdestillat **33 I**, 1550; **34 I**, 1911; Isolier. aus Teer **31 I**, 3120; **33 II**, 547; Gewinn. bei d. Teerdest. **30 II**, 342*; Synth.: aus Brommethyl-2-phenanthrylketon, Oxydat., Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon **33 II**, 2672; aus β-Phenyläthylbromid u. α-Tetralon **34 I**, 3207; aus β.β′-Diphenyladipinsäure **31 II**, 2876; Reindarst. (Absorpt.-Banden, Struktur) **32 II**, 3234; (chromatograph. Adsorpt.-Analyse, Best. d. Verunreinigg.) **34 II**, 942; Synth.: v. Homologen **31 II**, 2461; v. — u. Derivv. **33 I**, 2685, 3934; (sterinähnl. Substanzen) **33 II**, 1037; Bldg.: bei d. Pyrolyse v. persischem Naturgas **34 II**, 3701; aus 1-(β-1′-Naphthyläthyl)-cyclohexanol **33 II**, 2404; **34 II**, 1467; aus Tetralin **30 II**, 2898; Bldg. durch Dehydrier.: d. Follikelhormons **34 I**, 1341; v. Cholesterin **32 II**, 1787; **33 I**, 3321; v. Cholsäure **30 I**, 1943; **33 I**, 1296, 3563; **II**, 555; (Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon) **34 I**, 1823; Frage d. Bldg. bei d. Dehydrier.: v. Cholesterin, Ergosterin u. Cholsäure mit Se oder Pd **33 II**, 1027; v. Cholatriensäure **33 I**, 2703; Dest. mit Hg-Dampf **34 II**, 2862; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; Krystallstruktur **34 II**, 2175; Bezieh. zwischen Konst. u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906; therm. Spalt. **34 II**, 1063; katalyt. Hydrier. **32 II**, 216; Enzymhemm. durch Carcinom erzeugendes — **32 II**, 1925; Spindelzellentumoren nach — **34 II**, 802; Verwend. v. —-Derivv. für Farbstoffe (—-Amine) **34 I**, 1889*; (Pyridinoverbb.) **34 II**, 338*.

3.4-Benzphenanthren (F. 68°), Darst., Eigg., Pikrat **32 I**, 64; Auffass. d. — v. Weitzenböck u. Lieb als 1.2-Benzanthracen **30 II**, 565; carcinogene Wrkg. v. Derivv. **34 I**, 1488.

Triphenylen (1.2;3.4-Dibenznaphthalin), Lichtabsorpt., Struktur **32 II**, 3234; Einw. v. Oxalylchlorid **33 II**, 548.

10-Methylenbenzanthren (F. 225°) **33 I**, 1778.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{12}$ aus Tieftemp.-Teer **31 II**, 357.

Truxen s. $C_{27}H_{18}$.

$C_{18}H_{14}$ **11.12-Dihydronaphthacen** (F. 207°) **31 II**, 1142.

o-Xylylen-1.8-naphthalin (F. 113—115°) **32 II**, 1297, 3092.

10-Methylen-3.4-dihydrobenzanthren (F. 155 bis 156°) **33 I**, 1778.

1.2-[5′-Methylcyclopentadieno-1′.3′- bzw. -1′.4′]-phenanthren (F. 182°) **33 II**, 2403.

1.1′-Diindenyl (F. 130,5—131,5°) **34 I**, 846.

3.3′-Diindenyl, Umlager. **34 I**, 844.

techn. **Diphenylbenzol**, Darst. **32 II**, 925*, 1835*; Reinig. **34 I**, 289*.

o-Diphenylbenzol (F. 56°), Bldg. **33 II**, 541; **34 I**, 45; Dampfdruck **31 II**, 1259.

m-Diphenylbenzol (F. 89°), Bldg. **33 II**, 3423; Nitrier. **32 II**, 1619; Halogenier. **33 I**, 3077; Sulfonier. **33 II**, 2198*.

p-Diphenylbenzol (*p*-Phenyldiphenyl, Terphenyl) (F. 210—211°), —-Syst. u. dessen Vork. im

Pflanzenreich **30 II**, 1866; Synthesen in d. —-Reihe **33 II**, 3421; Darst. bzw. Bldg.: bei d. Bzl.-Zers. bei d. Bürstenentlad. **32 I**, 916; aus p-Tetraphenyl **33 II**, 3262; aus p-Dichlorbenzol u. C_6H_5MgCl **34 I**, 31; aus Cyclohexandion u. C_6H_5MgBr **32 II**, 2960; aus 3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäure **30 II**, 3552; aus Muscarufin **30 I**, 3444; Stereochemie v. Derivv. **31 I**, 1922; Krystallstruktur **33 II**, 507, 2792; Röntgenstrahlunters. **33 II**, 3536; Hauptsusceptibilitäten u. Mol.-Anordnung im —-Krystall **34 II**, 721.

1-[Phenanthryl-(2')]-butadien (F. 125°) **30 II**, 3574.

6.6-Diphenylfulven (F. 79—80,5°), Darst. **34 II**, 755; Autoxydat.-Verlauf in Ggw. v. Triphenylmethyl **34 I**, 380; Bromier. **30 II**, 3143.

asymm. **Phenyl-α-naphthyläthylen** (F. 60°) **33 I**, 2095.

1-Phenyl-2-α-naphthyläthylen (F. 72,5—73,5°) **34 I**, 2923.

asymm. **Phenyl-β-naphthyläthylen** (F. 52°) **33 I**, 2095.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{14}$ (F. 234°) aus Follikelhormon **32 II**, 2982; (Bezieh. zum Ringsyst. d. Sterine u. Gallensäuren) **32 II**, 3562.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{14}$ [oder $C_{17}H_{12}$] (F. 239—240°) aus Cholatriensäure **33 I**, 2704.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{14}$ (F. 230°) aus 1.3'-Dimethyl-1.2-cyclopentano-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren **34 I**, 3475.

$C_{18}H_{16}$ **1.6-Diphenylhexatrien-(1.3.5)**, Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2697; **34 II**, 564; Krystallstruktur **30 II**, 3505; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Rkk. **30 II**, 3551.

1-Phenyl-1-α-naphthyläthan **32 II**, 3871.

1-[β-Phenyläthyl]-naphthalin (Kp.18 218—220°), Bldg. **34 I**, 3207; (Eigg., Dipikrat) **34 II**, 1468.

1-Phenyl-1-β-naphthyläthan (F. 69°) **32 II**, 3871.

2-[β-Phenyläthyl]-naphthalin (F. 99—100°) **34 II**, 1468.

α-Benzyl-β-methylnaphthalin, Oxydat. **30 I**, 1052*.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.2-benzanthracen (F. 89 bis 90°) **34 II**, 1468.

Tetrahydronaphthacen (F. 235°) **30 II**, 3852*.

1.2.3.4-Tetrahydrochrysen, Bldg. aus Sterinen **33 I**, 1296; Nichtidentität mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ aus Sterinen u. Gallensäuren **33 II**, 2671.

α-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren (F. 76 bis 77° korr.) **33 II**, 1028.

β-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren (F. 106,5 bis 107° korr.) **33 II**, 1029.

3'(γ)-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren (F. 125—126°), Synth., Derivv., Identität (?) mit d. Dielsschen KW-stoff $C_{18}H_{16}$ **34 I**, 3474; Bezieh. zu d. Dielsschen KW-stoff $C_{18}H_{16}$ aus Cholesterylchlorid **33 II**, 2985; (Frage d. Identität) **33 II**, 2678; **34 I**, 1333; **II**, 1466; (Nichtidentität) **33 II**, 3274.

4.5 : 2.1-Naphthalino-8-methyl-8.9-dihydroinden, Frage der Identität mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ aus Cholesterin **33 I**, 1297.

Diinden, Konst. (Eigg., Polymerisat.) **32 I**, 386; (Rkk.) **32 I**, 2174.

1-α-Hydrindylinden (Kp.12 190—192°) **32 I**, 2174.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels (F. 124—125° korr.), Bldg.: aus Cholesterin **33 II**, 1028; (Mechanismus) **32 II**, 2189; aus Cholesterylchlorid (Bezieh. zum 1.2-Cyclopentenophenanthren) **33 II**, 2406; (Bezieh. zu γ-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren) **33 II**, 2985; aus Cholatriensäure **33 I**, 2704; aus Ergosterin **30 I**, 1942; **34 I**, 1332; aus Strophanthidin (Rkk.) **34 II**, 253; aus Gitogenin u. Sarsasapogenin **34 II**, 2536; aus Sarsasapogenin (Rkk., Derivv.) **34 II**, 3626; Struktur **33 I**, 3577; Formel **33 II**, 555; Auffass. als KW-stoff $C_{17}H_{14}$ **33 II**, 1366; Nichtidentität: mit 1.2.3.4-Tetrahydrochrysen **33 II**, 2671; mit 3-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren oder d. KW-stoff $C_{17}H_{14}$ v. Cook u. Hewett (röntgenograph. Unters.) **33 II**, 3273; Frage d. Identität mit 1.2-Cyclopentenophenanthren **33 II**, 2678; (Nichtidentität) **34 I**, 3473; (Identität (?) mit γ-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren) **34 I**, 1332; **II**, 1466; Identität (?): mit 3'(γ)-Methyl-1.2-cyclopentenophenanthren **34 I**, 3474, 3475; mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ aus Dianhydrouzarigenin **34 I**, 708.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{16}$ (F. 124—125°) aus Dianhydrouzarigenin, Pikrat, Identität mit d. KW-stoff $C_{18}H_{16}$ (aus Cholesterin) **34 I**, 708.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{16}$ aus Strophanthidin **31 I**, 2483; (Erkennen als KW-stoff $C_{18}H_{14}$) **32 II**, 2824.

$C_{18}H_{18}$ ***p.p'*-Diäthyltolan** (F. 71,5—72,5°), Darst., UV-Spektr. **34 I**, 1645.

3.3'.4.4'-Tetramethyltolan (F. 143—144°), Darst., UV-Spektr. **34 I**, 1645.

Dicinnamyl (F. 81—82°), Bldg. **30 II**, 2117; **32 I**, 210; Rk. mit Na-K-Legier. **30 I**, 3038.

Isodicinnamyl [1.4-Diphenylhexadien-(1.5)] (Kp.13 187—189°), Bldg., Erkennen d. α.δ-Diphenyl-α-hexylens v. Rupe u. Bürgin als — **32 I**, 210; **II**, 1168.

Hexahydrochrysen [Gemisch] **32 II**, 216.

***cis*-Hexahydrochrysen** **31 II**, 2876; **33 I**, 2685; **II**, 1037.

***trans*-Hexahydrochrysen** **31 II**, 2876; **33 II**, 1037.

1.1'-Dihydrindenyl (Kp.14 194—195°) **34 I**, 846.

2''.3''.4''.5''-Tetrahydroterphenyl (F. 146—148°) **33 II**, 3423.

9.10-Diäthylanthracen (F. 146°) **33 II**, 1673; **34 I**, 1647; **II**, 246.

2.3.6.7-Tetramethylanthracen (F. 301°), Vork. im Tieftemp.-Teer **34 II**, 872; Synth. **31 II**, 2735; (Rkk.) **34 I**, 861.

1-Methyl-4-isopropylphenanthren (F. 68—68,5°) **33 II**, 3273.

Isoreten (1-Methyl-6-isopropylphenanthren ?), Bldg. aus Rimuen, Konst. **33 II**, 3709.

Reten [1(8)-Methyl-7(2)-isopropylphenanthren] (F. 100,5°), Vork. im Nadelholzteer **31 II**, 3420; Herst.: aus Baumharz, Abietinsäure u. dgl. **33 I**, 2464*; aus Harzöl **32 I**, 2175; aus Abietinsäure **33 II**, 1029; **34 II**, 1023*; Synth. (Rkk., Derivv., Konst.) **32 II**, 1299; (Pikrat) **33 I**, 426; Bldg.: aus Acetylen **31 II**, 33; aus Josen **30 I**, 379; Unterss. auf d. —-Gebiet (Synth. neuer Derivv.) **31 II**, 2732; (α-Retencarbonsäure u. Derivv.) **32 II**, 3714; (neue Nitroretenole, Nitrofluorenone u. verwandte Verbb.) **34 II**, 61; Monosubstitut.-Derivv. **31 I**, 1450; Oxyderivv. **32 I**, 940; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; röntgenograph. Unters. **33 II**, 3274; kryoskop. Konstante **34 I**, 2622; therm. Spalt. **34 II**, 1063; Oxydat. **31 I**, 1914.

9.10-Dipropylidenacenaphthen (F. 101°) **30 I**, 1470.

α-Phenyl-β-[3.4-dihydronaphthyl-(1)]-äthan (1-β-Phenyläthyl-3.4-dihydronaphthalin) (Kp.16 209—212°) **34 I**, 3207; **II**, 1468.

Phenanthrenkohlenwasserstoff $C_{18}H_{18}$ (F. 126 bis 127°) aus Hederagenin durch Dehydrier. **34 I**, 3062.

Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{18}$ (?) (F. 86°) aus Abietinsäure **32 II**, 59.

$C_{18}H_{20}$ **1.1-Diphenylhexen-(1)** (Kp.15 184°) **30 I**, 3040.

α.δ-Diphenyl-α-hexylen, Erkennen d. — v. Rupe u. Bürgin als Isodicinnamyl **32 I**, 210; **II**, 1168.

1-Phenyl-2-benzyl-2-propyläthylen (Kp.760 315 bis 317°) **32 I**, 3291.

2.4-Diphenyl-4-methylpenten-(2) (*fl. dimeres* **α-Methylstyrol**) (Kp.17 170—171°) **31 II**, 1134.

1-Pheny -2-benzyl-2-isopropyläthylen (Kp.760 315 bis 317°) **32 I**, 3291.
1.1-Di-*p*-tolyl-2.2-dimethyläthylen (F. 50°) **30 I**, 3040.
dimeres **3-Phenylpropen-(1)** (Kp.15 180—190°), Bldg. **34 I**, 2750.
Styrol-Tetralin (1-Phenyl-1-tetralyläthan) (Kp.18 216—218°) **32 II**, 3871.
7.8-Dihydrophenalyl-7-spirocyclohexan (F. 55 bis 56°) **34 II**, 1467.
symm. **Octahydrochrysen** (F. 138—140°) **32 II**, 216.
cis-asymm.- **Octahydrochrysen** (F. 78—79°) **34 II**, 1467.
trans-asymm.-**Octahydrochrysen** (F. 114—114,5°) **33 II**, 2404; **34 II**, 1467.
1-Methyl-1.2-cyclopentano-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.0,4 155°) **34 I**, 3474.
1.2-[5'-Methylcyclopentano]-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (?) (Kp.2 141—145°) **33 II**, 2403.
[*o*-Diphenylyl]-cyclohexan 33 II, 2660.
1''.2''.3''.4''.5''.6''-Hexahydroterphenyl (F. 85°) **33 II**, 3423.
1-[β-1'-Naphthyläthyl]-Δ^1-cyclohexen (Kp.3–4 167 bis 168°) **34 II**, 1467.
9.10 - Dihydro - 9.10 - diäthylanthracen, Darst., Eigg. **34 I**, 1647; Dehydrier. **34 II**, 246.
2.3.6.7-Tetramethyl-9.10-dihydroanthracen (F. 217—219°) **31 II**, 2735.
Dihydroreten (F. 64—65°), Vork. **31 II**, 3420; Darst., Rkk. **32 II**, 3397.
1.3.3-Trimethyl-1-phenylindan (*festes dimeres* **α-Methylstyrol**) (F. 53° bzw. Kp.760 307—310°) **31 II**, 1135; **33 II**, 858.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{20}$ aus 1.3.3.6-Tetramethyl-1-p-tolylindan **33 I**, 934.

$C_{18}H_{22}$ **1.4-Diphenylhexan** (Kp.3 147—148°) **32 II**, 1169.
α.ζ-Diphenylhexan, UV-Absorpt. **30 II**, 1498.
p.p'-Diäthyldibenzyl, Absorpt.-Spektr. **31 I**, 1414.
asymm. **Dixylyläthan**, Verwend. **33 I**, 3506*.
Dekahydronaphthacen (F. 82°) **30 II**, 3852*.
Tetrahydroreten (Kp. 360—366°), Vork. **31 II**, 3420.
2.3.4.5.2''.3''.4''.5''-Oktahydroterphenyl (F. 110°) **33 II**, 3423.
Diisopropyldiphenyl (?) (F. 65°) **32 I**, 63; **II**, 54.
Dimesityl (2.2'.4.4'.6.6'-Hexamethylbiphenyl) (F. 100°), Bldg. **30 I**, 1928; Krystallstruktur **30 II**, 3114; **31 I**, 1719; Hydrier. **31 I**, 3097.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{22}$ (F. 104°) aus Abietinsäure **32 II**, 59.

$C_{18}H_{24}$ **6-[β-(2'.6'.6'-Trimethylcyclohexenyl-1')-vinyl]-6-methylfulven 34 II**, 1620.
Dodekahydro-1.2-benzanthracen (F. 71—72°) **34 II**, 1468.
Dodekahydrochrysen (F. 55—57°) **32 II**, 216.
Dodekahydrotriphenylen, Lichtabsorpt., Struktur **32 II**, 3234.
2'.3'.4'.5'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-Dekahydroterphenyl (F. 97—98°) **33 II**, 3423.
Hexahydroreten (Kp. 355°), Vork. **31 II**, 3420.
1.4-Diisobutylnaphthalin 34 I, 1648.
Di-*tert.*-butylnaphthalin vom F. 145—146°, Darst., Erkennen d. α.α-Dinaphthyls v. Wegscheider als — **31 I**, 1449; vgl. auch die *nachstehende Verb.*
Di-*tert.*-butylnaphthalin vom F. 142° 30 I, 357; vgl. auch die *vorstehende Verb.*
Di-*tert.*-butylnaphthalin vom F. 82—83°, Darst., Erkennen d. α.β-Dinaphthyls v. Wegscheider als — **31 I**, 1449.
2-β-Phenyläthyl-$\Delta^{2,3}$-oktalin (Kp.3–4 155°) **34 II**, 1468.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{24}$ aus Follikelhormon (Ringstruktur) **32 II**, 2983.

$C_{18}H_{26}$ **Dicyclohexylbenzol** [Gemisch] **31 I**, 1830*; **34 II**, 331*.
1.4-Dicyclohexylbenzol (1.2.3.4.5.6.1''.2''.3''.4''.5''.6''-Dodekahydroterphenyl) (F. 102°), Darst. **33 II**, 3423; (Konst.) **32 I**, 2583; Bldg. **34 II**, 2215.
x.x-Dicyclohexylbenzol 30 I, 355.
1-Cyclohexyl-3-phenylcyclohexan 33 II, 3423.
1'.2'.3'.4'.5'.6'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-Dodekahydroterphenyl (F. 86° bzw. Kp.0,2 144°) **33 II**, 3423.

$C_{18}H_{28}$ **Hexadekahydrochrysen** (Kp.0,5 168°) **32 II**, 216.
Dekahydroreten (Kp. 336—340°), Vork. **31 II**, 3420.
1.2.3.4-Tetrahydro-1.4-diisobutylnaphthalin (Kp.16 170—175°) **32 II**, 2963; **34 I**, 1647.

$C_{18}H_{30}$ (s. *Oestran*).
Dioctinyläthan [Octadecadiin-(7.11)] (Kp.7 167 bis 168°) **34 II**, 40.
Perhydronaphthacen (F. ca. 50°) **30 II**, 3852*.
Perhydrochrysen, röntgenograph. Unters. **33 II**, 3274.
1.2.3.4.5.6.2'.3'.4'.5'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-Hexadekahydroterphenyl (F. 111—113°) **33 II**, 3423.
4-*n*-Undecyltoluol (Kp.12 171—172°) **31 II**, 2619.
Tri-*n*-butylbenzol (Kp.732 250°) **34 II**, 2384.
1.4.6-Tri-*tert.*-butylbenzol (F. 128°) **34 II**, 429.
Tetraisopropylbenzol (F. 118°) **33 I**, 3065; **34 II**, 2384.
Hexaäthylbenzol (F. 129°), Vork. in synthet. Öl aus gasförm. Olefin-KW-stoffen **33 I**, 3655; Darst. **33 I**, 3065; physikal. Eigg. **34 I**, 664; Mechanismus d. Friedel-Craftsschen Rk. mit Äthylbromid (+ $AlBr_3$) **31 II**, 1119.

$C_{18}H_{32}$ (s. *Fichtelit*).
Octadekahydroterphenyle (F. 162° u. 55—57°) **33 II**, 3423.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{32}$ (Kp.1,5–2 145—147°) aus Cyclohexen u. H_2SO_4 **33 I**, 2681.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{32}$ (Kp.5 102°) aus Isophoron **34 II**, 241.
Kohlenwasserstoffe $C_{18}H_{32}$ (Kp.23 178—186°) aus Halogenverbb. u. $AlCl_3$ in Cyclohexan **32 I**, 800.

$C_{18}H_{34}$ **Octodecadien**, Sulfonier. **32 I**, 877*; **II**, 446*.
2.2'.4.4'.6.6'-Hexamethyldicyclohexyl (Kp.3 123 bis 126°) **31 I**, 3097.
hydriertes trimethyliertes Sesquiterpen $C_{18}H_{34}$ aus Methylkautschuk **31 I**, 372.

$C_{18}H_{36}$ **Octadecen (Octadecylen)**, Sulfonier. **32 I**, 877*; **II**, 446*, 1240*.
2-Methylheptadecen-(2) (Kp. 314°) **31 I**, 2454.
Cyclooctadecan, physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{36}$ aus d. Teer d. Barsass-Sapropelite **33 II**, 3940.

$C_{18}H_{38}$ **Octadecan** (F. 27,6° bzw. 28,02°), Darst. **31 II**, 409; **33 II**, 361; **34 I**, 526; Bldg. **32 II**, 2167; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; (Verwend. zum Nachw.) **32 II**, 408; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477; Mess. d. Viscosität u. Berechn. d. Längenabmess. d. —-Mol. aus d. Viscosität **33 II**, 1655; Syst. Hexadecan-— (Polymorphie) **32 I**, 3401; Krystallform d. Syst. —-Hexadecan bzw. Heptadecan **34 I**, 526; spaltende Hydrier. **34 II**, 2327; Zers. mit $AlCl_3$ **34 II**, 1756.
Isooctadecan (2-Methylheptadecan) (Kp. 311°) **31 I**, 2454.
Pristan, wahrscheinl. Vork. in gehärteten Fisch- u. Spermölen **30 I**, 1874; bei d. Hydrier. v. Fischölen entstehende —-KW-stoffe **30 II**, 2324.
Kohlenwasserstoff $C_{18}H_{38}$, Bldg. bei d. Hydrier. v. Fischölen **30 II**, 2324.

— 18 II —

$C_{18}H_6O_6$ **Phenanthren-1.8.9.10-tetracarbonsäuredianhydrid**, Darst., Eigg., Rkk. **31 I**, 3116; Abbau **32 II**, 3396.

$C_{18}H_8O_2$ **Truxenchinon** s. $C_{27}H_{12}O_3$.

$C_{18}H_8O_7$ **Phenanthren-9.10-dicarbonsäureanhydrid-1.8-dicarbonsäure 31 I**, 3116.

$C_{18}H_8O_{10}$ **Anthrachinon-1.2.5.6-tetracarbonsäure**, Darst., Eigg., Tetramethylester **32 I**, 65; Tetramethylester (F. 292—294°) **34 II**, 2987.

Anthrachinon-1.2.6.7-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 193—194°) **34 I**, 1489.
Anthrachinon-1.2.7.8-tetracarbonsäure, Tetramethylester (F. 237—239°) **34 I**, 1489.
$C_{18}H_9Cl_7$ **Verb.** $C_{18}H_9Cl_7$ (Zers. 160—162°) aus 1.1'-Dichlor-3.3'-diindenylen **34 I**, 846.
$C_{18}H_{10}O_2$ *Bz*-**1-Benzanthronaldehyd** (F. 224°) **33 II**, 1778*.
Benzanthron-2-aldehyd (F. 215—217°), Darst. **32 II**, 2376*; **33 II**, 614*; (Verwend.) **31 II**, 2931*.
Benzanthron-6-aldehyd **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*.
1.2-Benz-3.4-anthrachinon (F. 262—263° Zers., korr.), Darst., Rkk. **30 I**, 383; Struktur (Red.-Potentialbest.) **31 I**, 3114.
1.2-Benzanthrachinon-(9.10) (Naphthanthrachinon, Siriusgelb G) (F. 168,5—169,5°), Struktur (Red.-Potentialbest.) **31 I**, 3114; Darst.: aus 1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-5.6-benzanthracen **33 II**, 2672; aus 9(10)-Acetyl-1.2-benzanthracen **34 I**, 218; aus 2-Benzanthrachinon-4-carbonsäure **32 I**, 64; aus o-α-Naphthoylbenzoesäure **33 I**, 1444; **II**, 2062*; **34 II**, 3846*; (Ätzalkalischmelze) **30 I**, 1935; aus Phthaloylnaphthalinen u. 2-Naphthoylbenzoesäuren **33 II**, 2129; aus 1-Benzoyl-2-naphthoesäure (Derivv.) **30 II**, 3157; aus 2-Benzoyl-1-naphtoesäure **31 II**, 2010; Darst.: v. Derivv. **31 I**, 3400*, 3404*; **II**, 2010; **32 I**, 3350*; **II**, 1976*, 2243*, 2378*; v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **31 I**, 691*; **33 II**, 288*; Rk.-Prodd. d. Küpen v. —-Farbstoffen **33 II**, 2195; Red. **30 II**, 565; Oxydat. v. Derivv. **34 I**, 1489; Kondensat. mit Glycerin **34 I**, 1712*; Verwend.: im Zeugdruck **31 II**, 1494; für Alter.-Schutzmittel **32 II**, 788*.
2.3-Benzanthrachinon-(9.10) (Naphthacenchinon) (F. 294°), Darst. **31 II**, 849, 2786*; Darst., Rkk. **31 II**, 1142.
Chrysenchinon-(1.2) (F. 239°), Darst. **33 II**, 2672; Struktur (Red.-Potentialbest.) **31 I**, 3114; Rk. mit Grignardverbb. **31 II**, 2461.
Chrysenchinon-(2.8), Struktur (Red.-Potential-Best.) **31 I**, 3114.
3.4-Benzphenanthrenchinon-(9.10) (F. 187 bis 188°) **32 I**, 64.
1.8-Phthaloylnaphthalin (F. 178°) **32 II**, 2243*, 3093.
Verb. $C_{18}H_{10}O_2$ (F. 177°) aus α-Naphthoylbenzoesäure **31 II**, 2461.
$C_{18}H_{10}O_3$ *Bz*-**2-Oxy-1.2-benzanthrachinon** (F. 253°) **32 II**, 2243*; **33 II**, 2131.
3-Oxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon **30 I**, 384.
1-Oxynaphthacenchinon, Rkk. **31 I**, 462.
5(α)-Oxynaphthacenchinon (1-Oxy-2.3-benzanthrachinon) (F. 306°) **31 I**, 1969; **II**, 849.
„**Oxynaphthanthrachinon**" d. Farbwerke vorm. Friedr. Bayer u. Co. (Erkennen als peri(1.8)-Phthaloyl-2-naphthol) **31 II**, 848.
12-Oxy-5.6-chrysenchinon, Struktur (Red.-Potentialbest.) **31 I**, 3114.
1.8-Phthaloyl-2-oxynaphthalin [**1.8 (*peri*)-Phthaloyl-2-naphthol, 1-Oxypleiadendion-(7.12)**] (F. 199—200°), Darst. **32 II**, 2243*; Darst., Rkk. Erkennen d. „Oxynaphthanthrachinons" d. Farbwerke vorm. Friedr. Bayer u. Co. als — **31 II**, 848; Darst., Rkk. **32 II**, 1297; (Konst.) **32 II**, 3092; Konst. **33 II**, 1676; Rkk. **34 I**, 1317; Umlager. **33 II**, 2131; Ringschluß **32 II**, 2532*; Alkalischmelze **33 I**, 3630*; hydrolyt. Spalt. **34 I**, 466*; Hydrier. **34 I**, 1320.
Diindon (Biindon, Bindon, Anhydrobisindandion) (F. 209°), Darst., Rkk., Konst. **32 I**, 1894; Bldg. **33 I**, 1121; Derivv. **33 I**, 56, 940, 2246; Umlager. in Isobindon (Mechanismus) **34 I**, 1191; Übergang in Truxenchinon (Mechanismus) **33 I**, 1124; Kondensat. **31 II**, 3207; Oxydat.-Prodd. **32 I**, 3435; Addit.-Rkk. **32 II**, 2165; Alkylier. **34 I**, 215.
Isodiindon [Isobiindon, Isobindon, 2-Indonylindandion-(1.3)] (F. 330°), Darst. aus Indandion bzw. Na-Indandioncarbonsäureester (Rkk., Salze) **31 II**, 3207; (Mechanismus, Nebenprodd.) **33 I**, 1124; Bldg.: aus Bindon **32 I**, 1894; (Mechanismus) **34 I**, 1191; aus Methylenanhydrobisbiindon **33 I**, 2247; K-Salz **34 I**, 215.
Benzanthron-*Bz*-1-carbonsäure (F. ca. 335°), Darst. **30 I**, 1539*; **II**, 2698*; **33 II**, 1778*; Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.
Benzanthron-*Bz*-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.
Benzanthron-2-carbonsäure (F. 295°) **30 I**, 3240*; **32 II**, 2376*; **33 II**, 614*.
1.2-Benzofluorenon-4-carbonsäure oder **2.3-Benzofluorenon-5-carbonsäure** (F. 268° korr.) **30 I**, 384.
Chrysofluorenon-4-carbonsäure (F. 320°) **31 I**, 3238.
9.10-Endo-[acetylendicarbonsäureanhydrid]-anthracen (F. 244—246°) **31 II**, 436.
[2-(2'-Oxynaphthoyl-1')-benzoesäure]-lacton (F. 195°) **31 II**, 2460.
Verb. $C_{18}H_{10}O_3$ aus β-Naphthol u. Phthalsäureanhydrid (F. 198°) **31 II**, 2460.
Verb. $C_{18}H_{10}O_3$ aus Indandion-(1.3) u. Terephthalaldehyd **31 I**, 1755.
$C_{18}H_{10}O_4$ **Dioxytriphenylendioxyd** (F. 336—340°) **34 I**, 3059.
3.3'-Dicumarin (F. 315°) **32 I**, 2717.
6.6'-Dicumaryl **31 II**, 2606.
3.4-Dioxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon **30 I**, 384.
5.8-Dioxy-1.2-benzanthrachinon (F. 222°) **31 II**, 2010.
Isoäthindiphthalid (9.10-Dioxynaphthacen-11.12-chinon), Red. **34 II**, 3617.
1.4-Dioxy-6.7-benzanthrachinon (1.4-Dioxynaphthacenchinon, *lin.* Naphthchinizarin) (F. 304°) **31 II**, 849, 2786*.
1.8-Phthaloyl-2.3-dioxynaphthalin [1.2-Dioxypleiadendion-(7.12)] (F. 233°), Darst. **34 I**, 1319; Alkalischmelze **33 I**, 3630*.
1.8-Phthaloyl-2.6-dioxynaphthalin (F. 302°) **32 II**, 3093.
1.8-Phthaloyl-2.7-dioxynaphthalin (F. 267°) **32 II**, 3093.
Bisindandion **32 I**, 1894.
1.2-Benzoxanthon-8-carbonsäure (**β-Naphthoxanthoncarbonsäure**) (F. 263—264°) **31 I**, 2621.
Bz-**1-Oxybenzanthron-*Bz*-2-carbonsäure**, Äthylester (F. 206°) **30 II**, 3861*.
Bz-**3-Oxybenzanthron-*Bz*-2-carbonsäure** **32 II**, 2532*.
4-Oxybenzanthron-3-carbonsäure (F. 285°) **30 II**, 3650*.
$C_{18}H_{10}O_5$ **5.6(7).8-Trioxy-1.2-benzanthrachinon** (F. 250—251°) **31 II**, 2011.
1.2.4-Trioxy-2.3-benzanthrachinon **31 II**, 849.
Acetylanthranol-(10)-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 266—267°) **30 II**, 3406.
gemischtes **Anhydrid v. Anthranol-1.5-dicarbonsäurelacton u. Essigsäure** **30 II**, 3406.
$C_{18}H_{10}O_6$ **Dihomophthalsäureanhydrid** (F. 160 bis 161°) **32 I**, 815.
ms-**Acetylanthrahydrochinon-1.4-dicarbonsäurelacton** (F. 239—240°) **30 II**, 2901.
Acetylpseudoanthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäurelacton (F. 255—256°) **30 II**, 3405.
$C_{18}H_{10}O_8$ **Anthracentetracarbonsäure**, Darst. v. — u. Derivv. **34 II**, 2290*, Verwend. v. —- u. Derivv. **34 II**, 3186*.
Phenanthren-1.8.9.10-tetracarbonsäure, Bldg., Eigg. **32 II**, 3395; Derivv. **31 I**, 3116.
$C_{18}H_{10}Cl_2$ **1.1'-Dichlor-3.3'-diindenylen** (F. 231,5 bis 232,5° Zers.) **34 I**, 846.
stereoisomeres **1.1'-Dichlor-3.3'-diindenylen** (F. 165,5—166,5°) **34 I**, 846.
$C_{18}H_{10}Cl_6$ **1.1'-Dichlor-3.3'-diindenylentetrachlorid** (F. 209—211° Zers.) **34 I**, 846.
$C_{18}H_{10}Br_2$ **1.1'-Dibrom-3.3'-diindenylen** **34 I**, 846.
$C_{18}H_{10}Br_4$ **1-Benzhydryliden-2.3.4.5-tetrabromcyclopentadien** (F. 190—191°) **30 II**, 3145.
$C_{18}H_{10}Br_6$ **1.1'-Dibrom-3.3'-diindenylentetrabromid** (F. 179° Zers.) **34 I**, 846.
$C_{18}H_{11}N$ **α.β-Acenaphthindol** (F. 235°) **32 II**, 3394.
$C_{18}H_{11}N_3$ **9-Aminoacenaphthophenazin** **33 I**, 2404.

$C_{18}H_{12}O$ **2-Phenyl-4.5-benzocumaron** (F. 143 bis 144°) **31 II**, 1862.

3-Oxy-1.2-benzanthracen (F. 196—205° Zers.) **30 I**, 383.

11-Oxynaphthacen **31 II**, 1142.

Oxychrysen, Darst., Verwend. **34 I**, 3927*.

1.2-Benzanthron-(9), Darst., Rkk. **30 II**, 565; Rkk. **32 I**, 2467.

1.2-Benzanthron-(10) **30 II**, 565.

2.3-Benzanthron-(9) (F. 196°) **31 II**, 1143; **32 II**, 3885.

Bz-**1-Methyl-***peri*-**benzanthron** (F. 164°), Darst. **30 II**, 3858*, 3860*, 3861*; Oxydat. **30 I**, 1539*; **II**, 138*, 2698*.

Bz-**2-Methyl-***peri*-**benzanthron** (F. 171°) **30 I**, 3242*.

Bz-**3-Methyl-***peri*-**benzanthron** (F. 113—114°) **30 II**, 3858*.

2-Methyl-*peri*-**benzanthron** (F. 198,5—199°), Darst. **30 II**, 563, 2697*, 2698*; **31 I**, 782; **32 I**, 2239*; Reinig. **34 I**, 3522*; Oxydat. **30 I**, 3240*; **II**, 563; **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*; **33 II**, 614*; Kondensat.-Rkk. **30 II**, 820*, 3853*; Verwend. **31 I**, 1367*, 2943*; **33 II**, 1601*.

4-Methyl-*peri*-**benzanthron** (F. 127—128°) **31 I**, 3399*; **33 I**, 1778.

6-Methyl-*peri*-**benzanthron** (F. 167—168°), Darst. **30 II**, 564; Oxydat. **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*.

7-Methyl-*peri*-**benzanthron** (F. 158—159°) **30 II**, 564.

Methyl-*peri*-**benzanthron** [Gemisch], Verwend. **32 II**, 2115*.

$C_{18}H_{12}O_2$ **Dichromylen**, Nomenklatur v. Derivv. **31 II**, 2611; Derivv. **33 I**, 2101.

Naphthacenhydrochinon, Auffass. als Radikal **31 II**, 1143.

2-Phenylnaphthalindialdehyd-(5.2′) (F. 126,5°) **31 I**, 3238.

2.3-Benz-9-oxyanthron-(10) (F. 230° Zers.) **31 II**, 1143.

Bz-**1-Oxy-***Bz*-**3-methylbenzanthron** **32 II**, 2736*.

x-Oxy-*Bz*-**3-methylbenzanthron** **30 II**, 3858*.

1-Oxypleiadon-(7) (F. 232°), Darst., Acetylderiv. **33 II**, 1677; Rkk. **34 I**, 1317.

1-Oxypleiadon-(12), Vers. d. Darst. **34 I**, 1319.

3-Oxy-6-methyl-1.2-benzofluorenon, Verwend. **34 I**, 1114*.

Bz-**1-Methoxy-***peri*-**benzanthron** (F. 172—173°), Darst. **30 I**, 131*; Darst., Rkk. **31 II**, 2787*; Rkk. **31 I**, 3399*.

Bz-**2-Methoxy-***peri*-**benzanthron** **30 I**, 3241*.

Phenyl-α-naphthyldiketon (F. 102,5—103°) **34 II**, 245.

2.6-Diphenyl-1.4-benzochinon (F. 135°) **31 II**, 2451.

Truxon **32 I**, 819.

[(2′-Oxynaphthyl-1′)-phenylmethan-2-carbonsäure]-lacton (F. 147°) **31 II**, 2460.

$C_{18}H_{12}O_3$ **3-Phenyl-4′-methyl-7′.8′-furocumarin** (F. 170°) **34 I**, 1485.

1.6-Dioxypleiadon-(7) (F. 233°), Darst., Diacetylderiv. **34 I**, 1320; Rk. mit NH_2OH **34 I**, 1317.

2-[α-Naphthoyl]-benzoesäure (**α-Naphthoyl-*o*-benzoesäure**) (F. 176,4° korr.), Darst. **31 I**, 1675*; Darst., Rkk. **30 I**, 1935; **32 II**, 2182; **33 I**, 1444; Derivv. **33 II**, 2062*; Rkk. **32 II**, 3093; Umlagerr. bei d. Kondensat. methylierter Derivv. **32 II**, 2820; Spalt. v. Erdalkalimetallsalzen **30 II**, 308*; Hydrier. **31 II**, 3546*; CO_2-Abspalt. **34 I**, 3521*; Verwend. v. Schwermetallsalzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.

2-Benzoyl-1-naphthoesäure (F. 139—140°) **31 II**, 2010.

1-Benzoyl-2-naphthoesäure (F. 219—220°), Synth., Ringschluß **30 II**, 3157; Methylester **31 II**, 2010.

1-Benzoyl-4-naphthoesäure (**4-Benzoylnaphthalin-1-carbonsäure**) (F. 184°) **30 I**, 3307; **II**, 3196*; **32 II**, 2376*, 2730*; **31 I**, 2876.

2-Benzoyl-3-naphthoesäure (**3-Benzoylnaphthoesäure-2**, **2-Benzoylnaphthalin-3-carbonsäure**) (F. 210°), Darst., Rkk. **31 II**, 2786*; (Methylester) **31 II**, 849; Red. **32 II**, 3885.

2-Benzoyl-6-naphthoesäure (F. 198°) **33 I**, 774.

α-Naphthoesäurebenzoesäureanhydrid (F. 89,5 bis 90,3°) **32 II**, 2957.

β-Naphthoesäurebenzoesäureanhydrid (F. 54 bis 57,5°) **32 II**, 2957.

Anthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 200°) **34 II**, 2528.

9.10-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-anthracen (**Anthracenmaleinsäureanhydrid**) (F. 262 bis 263°), Darst., Eigg. **32 I**, 1952*; (Rkk.) **31 II**, 435, 2732; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846.

Verb. $C_{18}H_{12}O_3$, Bldg. d. Mono-Kaliumverb. aus Pleiadendion-(7.12) u. KOH **34 I**, 1317.

$C_{18}H_{12}O_4$ **6.7.3′.4′-Bismethylendioxy-2-phenylnaphthalin** (F. 200—201°) **34 I**, 852.

5.8-Dioxy-1.2-benzoxanthron (F. 206°) **31 II**, 2010.

1.4-Dioxy-2.3-benzoxanthron (F. 229°) **31 II**, 849.

4-Oxy-7′-methoxynaphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin (F. 266—267° Zers.) **34 I**, 1045.

Polyporsäure (F. 305°) **31 II**, 1131.

2.5-Diphenoxychinon, Oxydat.-Potential **34 II**, 1293.

1.5-Diacetylanthrachinon (F. 317° Zers.) **30 II**, 806*, 3156.

2-Cumaryl-(3)-benzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 300—305°) **34 II**, 1127.

Phenylcumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 262°) **34 II**, 3383.

2-[2′-Oxynaphthoyl-1′]-benzoesäure (F. 155°), Darst., Rkk. **31 II**, 2460; Existenz (?) **31 II**, 848.

***o*-[α-Oxynaphthoyl]-benzoesäure** (**α-Naphtholphthaloylsäure**) (F. 186°), Bldg. **31 II**, 849; Rkk. **34 II**, 3506.

4-Oxynaphthalin-1-[3′-carboxyphenyl]-keton (**3-Oxynaphthoylbenzoesäure**) (F. 264—265°) **31 II**, 1757*.

4.5-Benzodiphenyl-2.2′-dicarbonsäure (F. 252° korr.) **30 I**, 384.

2-Phenylnaphthalindicarbonsäure-(5.2′) (F. 267 bis 268°) **31 I**, 3238.

9.10-Endo-[acetylendicarbonsäure]-anthracen **31 II**, 436.

Benzoesäureester d. 2.3-Oxynaphthoesäure, Verwend. **30 II**, 3650*.

Anthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 215°) **34 II**, 2528.

Verb. $C_{18}H_{12}O_4$ (F. 206—208°) aus Homopiperonal **34 I**, 852.

$C_{18}H_{12}O_5$ **[*m*-Oxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure** (F. 242°) **34 II**, 3383.

[*p*-Oxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 272° Zers.) **34 II**, 3383.

Pulvinsäure, Bruttoformel (Bezieh. zur Pinastrinsäure) **33 I**, 2821.

Methylester (**Vulpinsäure**), Bruttoformel (Bezieh. zur Pinastrinsäure) **33 I**, 2821.

β-[2-Anthrachinoyl]-propionsäure (F. 207°) **33 I**, 423.

2.5-Diphenylfuran-3.4-dicarbonsäure, Rkk. d. Diäthylesters **31 I**, 1923.

7-Acetoxychromeno-(3′.4′:2.3)-chromon (F. 178°) **33 II**, 390.

2-Acetoxy-x-acetyl-9.10-phenanthrenchinon (F. 238—240° Zers.) **33 II**, 2128.

3-Acetoxy-x-acetyl-9.10-phenanthrenchinon (F. 206—208°) **33 II**, 2128.

$C_{18}H_{12}O_6$ **Dibenzoylmaleinsäure**, Diäthylester (F. 75°) **34 II**, 439.

Dibenzoylfumarsäure, Diäthylester (F. 86°) **34 II**, 439.

2.6-Dimethylanthrachinon-1.5-dicarbonsäure (Zers. 350°) **32 I**, 3441.

1.2-Diacetoxyanthrachinon (***O.O′*-Diacetylalizarin**), Rkk. **31 II**, 716; Red. **30 I**, 2562; **II**, 1775*; (u. Entacetylier.) **33 I**, 3244*.

1.4-Diacetoxyanthrachinon (**Chinizarindiacetat**), Darst. **30 II**, 808*; Red. **30 II**, 1775*; **31 I**, 2542*.

1.5-Diacetoxyanthrachinon, Red. **30 II**, 1775*.

1.8-Diacetoxyanthrachinon (***O.O′*-Diacetylchrys-

azin), Red. **30 I**, 2562; **II**, 1775*; (u. Entacetylier.) **33 I**, 3244*.

$C_{18}H_{12}O_7$ **Brenzcatechinaconitein** (F. 150°), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

Resorcinaconitein (F. 190° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

2.3-Diacetylanthragallol (F. 218—220°) **30 I**, 2561.

O.O'-**Dibenzoyl-*d*-weinsäureanhydrid** (F. 173°) **33 II**, 1031.

Dibenzoylmesoweinsäureanhydrid (F. 207 bis 208°) **32 II**, 199.

Säure $C_{18}H_{12}O_7$ (Zers. 216—217°) aus d. Enolat d. Homophthalsäureanhydrids **32 I**, 815.

$C_{18}H_{12}O_9$ (s. *Norstictinsäure*).

Phloroglucinaconitein, Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

Pyrogallolaconitein (F. > 300°), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

Kermes (1.3.4.6-Tetraoxy-8-methyl-5-carboxy-2-acetylanthrachinon), Absorpt.-Maxima **32 II**, 2963.

$C_{18}H_{12}O_{10}$ s. *Salazinsäure*; *Saxatilsäure*.

$C_{18}H_{12}N_2$ **2.3;5.6-Diindenopyrazin** (F. 270—271°) **34 I**, 698.

2.3-Dichinolyl (F. 175°) **31 II**, 2741.

3.3'-Dichinolyl v. Ueda (F. 271°) **32 I**, 1244.

„3.3'-Dichinolyl" v. Reich u. Serpek 32 I, 1244.

„β-Dichinolyl" v. Königs 32 I, 1244.

6.6'-Dichinolyl (F. 179—180°), Darst. **30 II**, 3412; Verwend. **30 I**, 2627*.

β-Phenyl-1.2-naphthochinoxalin (F. 163°), Oxydat. **31 II**, 2016; **34 II**, 447.

$C_{18}H_{12}N_6$ **1.2;3.4-Bis-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo]-benzol** (F. 221°) **34 II**, 2226.

1.2;4.5-Bis-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo]-benzol, Auffass. d. — v. Schmidt u. Hagenböcker als 5-[Phenylhydrazino]-1.2.3.4-di-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-benzol **34 II**, 2226.

$C_{18}H_{12}Br_2$ **4.4'-Dibromterphenyl** (F. 312—313°) **33 II**, 3424.

$C_{18}H_{13}N$ **9-Methyl-1.2-benzacridin** (F. 158°) **31 I**, 618.

***N*-Phenylcarbazol** (F. 88—89°) **31 I**, 2460.

Aminochrysen (F. 206—207°), Verwend. **33 II**, 792*; **34 I**, 1890*.

Phenyl-α-naphthylacetonitril (F. 98°) **33 II**, 3694.

$C_{18}H_{13}N_3$ **Hydrocyancarbo-α-naphthylphenylimid** (F. 121—122°) **34 II**, 3254.

$C_{18}H_{13}N_7$ **5-Amino-1.2;3.4-di-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-benzol** (F. 240°) **34 II**, 2227.

$C_{18}H_{13}Cl$ **4-Chlor-1.3-diphenylbenzol** ($Kp_{.4}$ 214 bis 216°) **33 I**, 3077.

$C_{18}H_{13}Br$ **4-Brom-1.3-diphenylbenzol** ($Kp_{.1}$ 208 bis 213°) **33 I**, 3078.

4-Bromterphenyl (F. 230—232°) **33 II**, 3424.

$C_{18}H_{14}O$ **Methylbis-[phenylacetylenyl]-carbinol**, spektrochem. Unters. **32 I**, 23.

2.3-Benz-9.10-dihydroanthranol 31 II, 1143.

1-Oxy-7.12-dihydropleiaden (F. 179°) **34 I**, 1320.

3.5-Diphenylphenol (F. 95°) **31 II**, 435.

1-Phenylacetylnaphthalin (F. 66—67°), Darst., Red., Derivv. **34 II**, 1468; Rkk. **31 II**, 2462.

2-Phenylacetylnaphthalin (F. 99—100°) **31 II**, 2462; **34 II**, 1468.

ω-β-Naphthylacetophenon (F. 122°) **34 II**, 1451.

1-Benzoyl-2-methylnaphthalin (F. 71°), Darst. **32 II**, 2821; Ringschluß **30 II**, 563; Pyrolyse v. Derivv. **34 I**, 1488.

1-Methyl-4-benzoylnaphthalin (1-Methylnaphthyl-4-phenylketon, 4-Methylnaphthyl-1-phenylketon) (F. 68—70°), Darst. **31 I**, 1361*; Oxydat. **30 II**, 3196*; **32 II**, 2376*, 2730*; Ringschluß **30 II**, 563.

1-[2'-Methylbenzoyl]-naphthalin (*o*-Toluyl-α-naphthalin) (Kp. 365°), Darst. **30 II**, 564; Ringschluß **30 I**, 1053*.

1-[3'-Methylbenzoyl]-naphthalin (F. 169°) **30 II**, 564.

1-[4'-Methylbenzoyl]-naphthalin, Ringschluß **30 II**, 564.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydro-5.6-benzanthracen (5-Keto-5.6.7.8-tetrahydro-1.2-benzanthracen) (F. 178—179°) **33 II**, 2672; **34 I**, 1489.

6-Keto-3.4.5.6-tetrahydrochrysen („7-Keto-4.5.6.7-tetrahydrochrysen") (F. 124—125°) **33 II**, 2672.

3-Methyl-6.7;α.β-naphthohydrindon-(1) (F. 135 bis 136°) **33 II**, 2985.

Crotonylidenanthron 31 II, 3478.

Anhydrobis-α-hydrindon (Anhydrobisindanon) (F. 145°), Bldg. **30 II**, 2259, 2650; **32 I**, 43; Rkk. **32 I**, 2173.

$C_{18}H_{14}O_2$ **Bischromenyl**, neuart. Tautomerie bei Derivv. **34 I**, 380.

2.5-Dioxyterphenyl (F. 171—172°) **33 II**, 451*.

2.5-Diphenylhydrochinon 31 II, 1131.

Dimethoxyfluoranthen (F. 157°) **33 II**, 134*.

Hydrochinondiphenyläther (Kp. 378°), Verwend. **30 II**, 180*; **34 I**, 379*.

4-Phenyl-3-allylcumarin 34 II, 1924.

4-Phenyl-6-*p*-tolyl-2-pyron (F. 133° Zers.) **31 I**, 1615.

1-Phenylacetyl-2-naphthol (F. 101°), Darst., Rkk. **34 I**, 1498; Cyclisier. **34 II**, 3254.

2-Phenylacetyl-1-naphthol [*o*-Phenylacetyl-α-naphthol, 1-Oxynaphthyl-(2)-benzylketon] (F. 96°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2715; Bldg. **32 II**, 3883; Cyclisier. **34 II**, 3254.

4-Oxynaphthyl-1-benzylketon (1-Oxynaphthyl-4-benzylketon, *p*-Phenylacetyl-α-naphthol) (F. 185°), Bldg. **32 II**, 3883; Verwend. **34 I**, 948.

1-Benzoyl-2-naphtholmethyläther (Phenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-keton) (F. 125° korr.) **31 II**, 2461; **33 II**, 3125.

α-[*p*-Methoxybenzoyl]-naphthalin (F. 101,5 bis 102°) **33 II**, 2979.

***p*-Anisyl-β-naphthylketon** (F. 93°) **33 I**, 1618.

β-Naphthoxyacetophenon (F. 108°) **33 I**, 945.

1.4(1.5?)-Diacetoanthracen (F. 212—215°), Darst. **30 I**, 2631*; Oxydat. **30 II**, 806*.

isomeres **Diacetoanthracen** (F. ca. 173°) **30 I**, 2631*.

***Bz*-Tetrahydro-2.3-benzanthrachinon (2.3-Tetramethylenanthrachinon, Tetralanthrachinon)**, Darst., Rkk. **31 II**, 1143; **32 II**, 3885; Rkk. **30 II**, 3852*; **32 I**, 2846.

***cis*-Diketohexahydrochrysen** (*rac.* **3.4.9.10.11.12-Hexahydro-3.9-diketo-1.2-benzophenanthren**) **31 II**, 2876; **33 I**, 2685; **II**, 1037.

trans-**Diketohexahydrochrysen (Meso-3.4.9.10.11.12-hexahydro-3.9-diketo-1.2-benzophenanthren)** **31 II**, 2876; **33 I**, 2685; **II**, 1037.

2-Phenyl-2-allyl-indandion-(1.3), Isomerisier. **34 I**, 2926.

β-[Phenanthryl-(2)]-crotonsäure, Methylester (F. 147—148°) **33 II**, 2985.

Phenyl-α-naphthylessigsäure (F. 144°), Darst. **33 II**, 3695; Methylester **33 II**, 706.

o-[α-Menaphthyl]-benzoesäure (o-[α-Naphthylmethyl]-benzoesäure, α-Naphthylphenylmethan-2'-carbonsäure, Naphthylmethylen-o-benzoesäure), Derivv. **33 II**, 1676; Ringschluß **30 II**, 565; Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*; **34 II**, 519*.

3-Benzylnaphthoesäure-(2) (F. 204°) **32 II**, 3885.

Phenylessigsäure-α-naphthylester (F. 48°) **32 II**, 3882.

Phenylessigsäure-β-naphthylester (F. 87°) **34 I**, 1498.

1-Methyl-7-benzoyloxynaphthalin (F. 107 bis 108°) **30 I**, 1934†).

Verb. $C_{18}H_{14}O_2$ (F. 246—248°) aus 3-Phenanthrylbuttersäure **33 II**, 2672.

$C_{18}H_{14}O_3$ **Hydrochinonphenyl-*p*-oxyphenyläther (*p*-Oxy-*p'*-phenoxydiphenyläther)**, Darst. **31 I**, 1908; Rkk. **31 II**, 3514*; Verwend. **31 II**, 1719*.

3-Methoxy-5.6-methylendioxy-8-vinylphenanthren (F. 158°) **31 II**, 63; **32 I**, 2855.

α-[7-Methylcumaryl-(4)]-β-[3'-oxyphenyl]-äthylen (F. 207°) **31 II**, 2613.

†) C. **1936. II.** 78 als 1-Methyl-6-benzoyloxynaphthalin erkannt.

α-[7-Methylcumaryl-(4)]-β-[4′-oxyphenyl]-äthylen (F. 218°) **31 II**, 2613.
7-Oxy-2-styryl-3-methylchromon (F. 307°) **32 I**, 2716.
4′-Methoxy-2-styrylchromon (F. 140°) **32 I**, 2717.
Styryl-3.4-methylendioxystyrylketon, Rkk. **34 I**, 1646.
9-Oxy-10.3(6)-diacetylphenanthren (F. 175.5 bis 176,5°) **33 II**, 2128.
2-Phenyl-2-acetonylindandion-(1.3), Isomerisier. **34 I**, 2926.
akt. Phenyl-α-naphthylglykolsäure **32 II**, 3712.
rac. Phenyl-α-naphthylglykolsäure (F. 138 bis 144°) **32 II**, 3712.
Naphthyl-4-oxyphenylmethan-5-carbonsäure (F. 169—170°) **30 II**, 3852*.
[2′-Oxynaphthyl-1′]-phenylmethan-2-carbonsäure (F. 187°) **31 II**, 2460.
2-[2′-Methoxy-1′-naphthyl]-benzoesäure, Methylester (F. 158°) **34 I**, 466*.
8-Benzyloxy-1-naphthoesäure (F. 125—126°) **33 I**, 422.
β-[2-Anthroyl]-propionsäure (F. 228°) **33 I**, 423.
β-[2-Phenanthroyl]-propionsäure (F. 205—206°) **33 II**, 2672.
β-[3-Phenanthroyl]-propionsäure (F. 157—158°) **33 II**, 2671.
2-*m*-Tolyl-6-methylindon-3-carbonsäure-(1) (?) (F. 325°) **30 II**, 562.
Neohalbtruxinonsäure (F. 224°) **32 I**, 819.
2-Acetoxy-x-acetylphenanthren (F. 120—122,5°) **33 II**, 2128.
3-Acetoxy-x-acetylphenanthren (F. 155°) **33 II**, 2128.
Benzoyl-1-keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalin (F. 112—113°) **32 II**, 708.
Zimtsäureanhydrid (F. 132°), Darst. **32 I**, 3172; Chromonkondensatt. mit — **32 I**, 2716.
Benzylidenbenzylbernsteinsäureanhydrid (F. 132°) **30 II**, 566.
9.10-Dihydroanthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 169°) **34 II**, 2528.
α-Phenäthyl-β-phenylmaleinsäureanhydrid oder α-Phenyl-β-phenäthylidenbernsteinsäureanhydrid (F. 74°) **34 I**, 1312.
isomeres α-Phenäthyl-β-phenylmaleinsäureanhydrid oder α-Phenyl-β-phenäthylidenbernsteinsäureanhydrid (F. 80°) **34 I**, 1312.
Dibenzylmaleinsäureanhydrid (F. 92°) **31 II**, 1563.
Di-*m*-tolylmaleinsäureanhydrid (F. 97°) **30 II**, 561.
Di-*p*-tolylmaleinsäureanhydrid (F. 168°) **30 II**, 561.
γ-Truxillsäureanhydrid, Nitrier. **34 II**, 3379; Verester.-Rkk. **30 II**, 3555.
ζ-Truxinsäureanhydrid **32 I**, 818.
Des-N-trilobin A **31 I**, 1115.

[$C_{18}H_{14}O_3$]x Verb. [$C_{18}H_{14}O_3$]x (Zers. bei 345°) aus Maleinsäureanhydrid u. Stilben **31 I**, 1613.

$C_{18}H_{14}O_4$ Di-[*p*-oxyphenyl]-hydrochinonäther (F. 188°) **31 I**, 1908.
Veratrylidenindandion (F. 205°) **33 I**, 57.
Oxalyldiacetophenon, Einw. v. HNO_3 **32 II**, 3245.
1-Phenoxymethyl-2-oxy-3-carboxynaphthalin **31 II**, 2788*.
cis-cis-β.β′-Diphenylmuconsäure, Diäthylester (F. 72°) **34 II**, 3756.
cis-trans-β.β′-Diphenylmuconsäure, Diäthylester (F. 174°) **34 II**, 3756.
trans-trans-β.β′-Diphenylmuconsäure, Diäthylester (F. 136°) **34 II**, 3756.
Dibenzylidenbernsteinsäure, Darst., Rkk. **31 II**, 1563; Red. **31 I**, 2615.
Anthranylbernsteinsäure (F. 219° Zers.) **34 II**, 2528.
cis-Endo-9.10-[α.β-bernsteinsäure]-anthracen (F. 251—253° Zers.) **31 II**, 435.
trans-Endo-9.10-[α.β-bernsteinsäure]-anthracen (F. 241—242° Zers.) **31 II**, 436.
7-Acetoxy-3-phenyl-2-methylbenzo-γ-pyron **30 I**, 1148.
7-Acetoxy-3-methylflavon (F. 137°) **31 II**, 854.
4-Acetoxy-1.2-dimethylanthrachinon (F. 154°) **30 II**, 910.
Anthrahydrochinondiacetat (F. 270°) **34 II**, 2529.
1.2-Diacetoxyphenanthren (F. 147°) **33 II**, 2127.
Phenanthrenhydrochinondiacetat **34 II**, 2529.
Dicinnamoylperoxyd (F. 133°) **30 II**, 725.
β.γ-Diphenylcrotonlacton-γ-essigsäure **34 II**, 3756.

$C_{18}H_{14}O_5$ Pseudobaptigeninmonoäthyläther (F. 172°) **30 I**, 78.
7-Oxy-4′-methoxy-6-acetylflavon (F. 160 bis 161°) **31 II**, 2740.
3-Phenyl-2-benzoylcyclopropan-1.1-dicarbonsäure, Ringspalt. d. Dimethylesters **34 I**, 1475.
7-Methoxy-4-phenylcumarin-3-essigsäure (F. 209°) **34 I**, 1044.
7-Acetoxy-4′-methoxyflavon **34 I**, 702.
3-Acetoxy-1-methoxy-2-methylanthrachinon (F. 174°) **30 II**, 3778.
1.5-Diacetoxyanthron (F. 184—185°) **31 I**, 2055.

$C_{18}H_{14}O_6$ Buddleoflavonol (F. 265°) **33 II**, 2544.
3.3′-Diacetyl-2.2′-dimethyldichromon (F. 261 bis 264° Zers.) **31 II**, 2740.
Dibenzalweinsäure (Dibenzylidenweinsäure) (F. 142°), Darst. **34 II**, 3939; Rotat.-Dispers. **34 I**, 1781.
Phenolaconitein (F. 250° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
7.4′-Dimethoxyisoflavon-2-carbonsäure (F. 243° Zers.) **33 I**, 3196.
α.α′-Dibenzoylbernsteinsäure, Diäthylester (Darst., Eigg., Dienolate) **34 II**, 439; (Bldg.) **33 II**, 3265.
4.4′-Dimethylbenzil-3.3′-dicarbonsäure (F. 318 bis 319°) **34 I**, 2596.
3-Benzoyl-4-acetylkaffeesäure (F. 150°) **30 I**, 518.
3-Acetyl-4-benzoylkaffeesäure (F. 164°) **30 I**, 518.

$C_{18}H_{14}O_7$ Brenzcatechintricarballylein (F. 180° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
Resorcintricarballylein (F. 207° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
3.7.8-Trimethoxyanthrachinon-2-carbonsäure (F. 257°) **30 I**, 1303.
Dibenzoylglykolylglykolsäure, Rkk. d. Äthylesters **33 II**, 2553.
Benzoylglykolsäureanhydrid (F. 125—126°) **32 II**, 199.
Dehydroapotoxicarol (F. 298°) **32 II**, 1185.
Hyposalazinolid, Nomenklatur **33 II**, 2831; Darst. bzw. Bldg.: aus Salazinsäure (Rkk., Konst.) **33 II**, 720; aus Salazinsäuremethylester **34 II**, 1787; aus Hyposalazinsäure (Eigg., Methylier.) **33 II**, 67.

$C_{18}H_{14}O_8$ (s. *Graebeit*; *Oroberol*).
Oxydimethoxydiphenylätherterraaldehyd **32 II**, 2659.
Hyposalazinsäure, Nomenklatur **33 II**, 2831; Bldg.: aus Salazinsäure bzw. Saxatilsäure (Trimethylderiv.) **34 II**, 2681; aus Salazinsäure (Eigg., Rkk., Anilinsalz) **33 II**, 67; (Rkk., Konst.) **33 II**, 720; aus Salazinsäure bzw. Monomethyläthersalazinsäure **33 II**, 2832; aus α-Methyläthersalazinsäure (Derivv.) **34 II**, 1787; aus Norstictinsäure (Dimethyläthermethylester) **34 II**, 614.
Psoromsäure (F. 265° Zers.), Isolier. aus Alectoria sulcata, Rkk., Derivv., Bruttoformel, Konst., Identität d. Parellsäure v. Hesse u. d. Sulcatsäure v. Asahina u. Hayashi mit — **33 II**, 1370.
Dibenzoyl-*d*-weinsäure (F. 88—89°), Darst. **33 II**, 1031; Rotat.-Dispers. v. Estern **34 II**, 909; Rkk. **32 II**, 1454.
Dibenzoyl-*l*-weinsäure (F. d. Hydrats 85°) **32 II**, 1454.
Dibenzoyltraubensäure (F. 112—113°) **32 II**, 199.
Dibenzoylmesoweinsäure (F. 112°), Bldg., Verseif., K-Salz **30 I**, 510; Erkennen d. — v.

Ohle u. Mitarbeitern als Benzoylglykolsäure **32 II**, 198.
2.2′-Diacetoxydiphenyl-5.5′-dicarbonsäure **30 II**, 253.

$C_{18}H_{14}O_9$ **Protocetrarsäure** (**Protocaprarsäure**, **Caprarsäure v. Asahina**), Konst. **34 I**, 2933; (Derivv.) **34 I**, 2763; Identität mit Ramalinsäure **33 II**, 2832; **34 I**, 2933; Isolier.: aus Flechten (Eigg., katalyt. Red., Nomenklatur) **33 II**, 2831; aus Usneaarten (Rkk.) **33 II**, 2832; aus Parmelia caperata (Nomenklatur, Rkk.) **33 II**, 2831; (Eigg., Bromanilid, Zus.) **34 I**, 2763; aus Parmelia Zollingeri Hepp (Rkk., Derivv., Konst.) **34 II**, 613.
Ramalinsäure, Isolier., Identität mit Protocetrarsäure **33 II**, 2832; **34 I**, 2933.
Pyrogalloltricarballylein (F. 236° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
Phloroglucintricarballylein (F. 119°), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
Diacetylcitromycetin (F. 223—224° Zers.) **32 I**, 1106.
Säure $C_{18}H_{14}O_9$ aus Sticta pulmonaria (Lobaria pulmonaria Hoff.) **33 II**, 2141.
Cetrarsäure s. $C_{20}H_{18}O_9$.

$C_{18}H_{14}O_{10}$ (s. *Salazinsäure*; *Saxatilsäure*).
Dicarbomethoxydiphenyldicarbonsäure (Zers. bei 264°) **30 II**, 253.
Barbatolsäure (F. 205—207° Zers.), Isolier. aus Usnea barbata (Flechte), Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 825.

$C_{18}H_{14}N_2$ **α-Indolyl-(3)-α-indoliden-(3)-äthan** **34 II**, 3253.
1-Methyl-2-phenylcarbolin **32 I**, 2475.
2-Methyl-3-amino-7.8-naphthacridin, Verwend. **32 II**, 3628*.
9-*o*-Aminophenylcarbazol **34 I**, 2127.
9-*p*-Aminophenylcarbazol **34 I**, 2126.
1-Phenylaminocarbazol (F. 183—184°) **31 II**, 1761*.
2-Phenylaminocarbazol (F. 204—205°) **31 II**, 1760*.
Benzolazodiphenyl, Lichtabsorpt. u. Konst. **30 II**, 1364; **31 I**, 425.
Diketimid d. 1.9-Anthracenmethylindandions **32 I**, 1718*; **II**, 1514*.
Chinondianil, Farbrkk. **31 I**, 776.
Anhydro-2.3-[2′-phenylpyrrolo]-(4′.5′)-chinolinmethylhydroxyd **30 I**, 1150.
β-Naphthylaminophenylessigsäurenitril, Rkk. **31 I**, 3559.

$C_{18}H_{14}N_4$ *asymm.* **Anilinoaminophenazin**, potentiometr. Untersuchungen **33 II**, 2002.

$C_{18}H_{14}Br_2$ **1.1′-Diindenyldibromid vom F. 106 bis 106,5° Zers.** **34 I**, 846.
1.1′-Diindenyldibromid vom F. 135—136° Zers. **34 I**, 846.
1.1′-Diindenyldibromid vom F. 184—186° Zers. **34 I**, 846.

$C_{18}H_{14}Br_4$ **1.1′-Diindenyltetrabromid** **34 I**, 846.

$C_{18}H_{14}Hg$ **Di-[*p*-methylphenyläthinyl]-quecksilber** (F. 199—202°) **34 II**, 2214.

$C_{18}H_{15}N$ ***N*-Äthyl-1.2-benzocarbazol**, Rk. mit Chinonchlorimid **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.
Amino-*m*-diphenylbenzol (F. 64°) **32 II**, 1619.
4-Anilinodiphenyl, Verwend. **33 II**, 166*.
x-Phenylaminobiphenyl, Verwend. **34 I**, 3932*.
Triphenylamin (F. 126°), Synth. **31 I**, 2460; Dipolmoment **33 I**, 1925; Molarwärme **31 II**, 3446; Photo- u. Capillaraktivität **33 II**, 1976; Photoeffekt dünnster Schichten an d. Grenze W./Luft **34 II**, 2957; Hydrier. (+ Ni) **31 I**, 3097; Einfl. auf d. Einw. v. Trichloressigsäure auf Diazoessigester **31 II**, 3428; Verwend. **32 II**, 2780*.
α-Naphthylidenbenzylamin (Kp.$_{0,4}$ 208°) **33 I**, 2249.
β-Naphthylidenbenzylamin (F. 83,5°) **33 I**, 2249.
Benzal-α-naphthylmethylamin (F. 55,5°) **33 I**, 2249.
Benzal-β-naphthylmethylamin (F. 85,5°) **33 I**, 2249.
α′-Phenyläthyliden-α-naphthylamin, Verwend. **32 II**, 3169*.
α-Acetonaphthalinanil (F. 134°) **33 I**, 1624.

$C_{18}H_{15}N_3$ ***N*-[2.4-Diaminophenyl]-carbazol**, Verwend. **33 I**, 3637*.
1-Anilino-2-methylnaphtho-(1′.2′ : 5.4)-imidazol (F. 237°) **33 II**, 1682.
4-Benzolazo-5-aminoacenaphthen, Komplexsalze **31 I**, 3348; Rkk. **34 II**, 3620.
***p*-Anilinoazobenzol** (**Benzolazodiphenylamin**) (F. 86°), Darst. **34 II**, 231; Nullpunkt d. Skala d. Aciditätsfunktionen **34 II**, 2863.

$C_{18}H_{15}N_5$ **Benzoldiazoaminoazobenzol** (F. 119,5°) **30 II**, 1362; **31 II**, 705; **32 II**, 700.

$C_{18}H_{15}P$ **Triphenylphosphin** (F. 78°), Darst., Eigg. **30 II**, 3195*; Mol.-Gew.-Best. in Triphenylphosphat **32 II**, 3441; chem. u. röntgenspektr. Unters. **33 II**, 1164; Dipolmoment **33 I**, 1925; Molarwärme **31 II**, 3446; Verdräng. d. P durch H **30 I**, 3669; Oxydat. mittels Peressigsäure **32 I**, 209; Addit. v. Cl_2 **31 II**, 2600; Rk. mit Benzylbromid **30 I**, 1773; Mol.-Verb. mit Triphenylmethylazid (F. 104 bis 105°) **30 I**, 3675.

$C_{18}H_{15}Al$ **Triphenylaluminium** **30 II**, 3270.

$C_{18}H_{15}As$ **Triphenylarsin** (F. 60—61°), Darst. **33 I**, 3071; **34 I**, 41; Bldg. **33 I**, 3072; Dipolmoment **33 I**, 1925; Molarwärme **31 II**, 3446; Verdräng. d. As durch H **30 I**, 3669; Oxydat. **31 I**, 947; Einw.: v. NOCl **32 I**, 2955; v. Chloramin T (Konst. d. Rk.-Prod.) **32 I**, 3421.

$C_{18}H_{15}B$ **Triphenylbor**, Bldg. **31 II**, 3096; Mol.-Gew. **30 II**, 2885; Leitfähigk. d. Na- u. K-Triphenylboramids **33 II**, 1311; Rkk. **33 II**, 534.

$C_{18}H_{15}Bi$ **Triphenylwismut** (**Triphenylbismutin**) (F. 77—78°), Darst. **31 I**, 2867; Mol.-Gew. **30 II**, 2886; Dipolmoment **33 I**, 1925; Molarwärme **31 II**, 3446; Rkk. **34 II**, 761; Verdräng. d. Bi durch H **30 I**, 3669.

$C_{18}H_{15}Sb$ **Triphenylstibin** (**Triphenylantimon**) (F. 56°), Darst. **30 II**, 3195*; **32 II**, 3868; Dipolmoment **33 I**, 1925; Molafwärme **31 II**, 3446; Zers. (+ Ni) **32 II**, 2817; Verdräng. d. Sb durch H **30 I**, 3669; Rk. mit S bzw. Se **31 I**, 3289*.

$C_{18}H_{15}Si$ **Triphenylsilicyl**, Verb. mit Äthylamin (F. 45°) **34 I**, 1969.

$C_{18}H_{16}O$ **2.5-Ditolylfuran** (F. 166°) **34 II**, 3618.
2.5-Diphenyl-3.4-dimethylfuran (F. 116° korr.) **33 II**, 41.
Benzyl-α-naphthylcarbinol (F. 78,5—79,2°) **34 I**, 2923.
2.3-Tetramethylenanthranol (F. 141°) **30 II**, 3852*.
7-Methoxy-1.2-cyclopentenophenanthren (F. 136 bis 137°), Synth., Eigg., Derivv. **34 II**, 1470; Bldg.: aus Methoxydesoxofollikelhormon **34 II**, 625; aus Desoxoequileninmethyläther **34 II**, 1469.
Benzyl-α-naphthomethyläther (Kp.$_{11}$ 220°) **31 I**, 2396*.
***o*-Methylbenzyl-β-naphthyläther** (F. 78°) **31 II**, 3462.
***m*-Methylbenzyl-β-naphthyläther** (F. 85°) **31 II**, 3462.
***p*-Methylbenzyl-β-naphthyläther** (F. 92°) **31 II**, 3462.
***p*-Benzylnaphtholmethyläther** (F. 83°) **34 II**, 2072.
[α-Benzylidenäthyl]-styrylketon, Rkk. **33 II**, 1025.
Styryl-[4-methylstyryl]-keton (F. 107—108°) **34 I**, 1646.
1-Phenyl-5-benzoyl-1-cyclopenten (F. 99—100°) **34 II**, 3376.
Tetrahydro-2.3-benzanthron **32 II**, 3885.
2-α-Hydrindylhydrindon-(1) (F. 94°) **32 I**, 2174.

$C_{18}H_{16}O_2$ **1-Phenyl-2-α-naphthylglykol** (F. 95°) **34 I**, 2923.
Phenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-carbinol (F. 98° korr.) **33 II**, 3125.
1-Phenyl-5-benzoyl-1-cyclopentenoxyd (F. 169,5 bis 170°) **34 II**, 3376.
isomeres **1-Phenyl-5-benzoyl-1-cyclopentenoxyd** (F. 123,5—124°) **34 II**, 3376.
α-Methylanhydroacetonbenzil, Rkk. **34 I**, 3199.

Styryl-4-methoxystyrylketon, Rkk. **34 I**, 1646.
4-Methoxy-3.4-diphenyl-Δ^5-cyclopentenon (Anhydroacetonbenzilmethyläther) (F. 126°) **33 I**, 1122; **34 I**, 3200.
1.2-Diphenyl-3.5-dioxo-Δ^1-hexen (F. 81°) **34 I**, 868.
trans-**2.3-Dibenzoylbuten-2 (Dibenzoyldimethyläthylen)** (F. 139,5° korr.) **33 II**, 41.
trans-**Ditoluyläthylen**, Bromier. **30 II**, 2645.
α-1.2-Dibenzoylcyclobutan (F. 97°) **32 I**, 3178.
β-1.2-Dibenzoylcyclobutan (F. 120—121°) **32 I**, 3178.
2-*n*-Butylanthrachinon (F. 89°) **33 II**, 1663.
2-*tert.*-Butylanthrachinon (F. 104—104,5°) **34 II**, 944.
2.3.6.7-Tetramethylanthrachinon (F. 330°) **31 II**, 2735; **32 II**, 3160*; **34 I**, 861.
Retenchinon (F. 197—198°), Darst. **31 I**, 1450; Darst., Rkk. **32 II**, 1299; Red. **32 I**, 941; Oxydat. **31 I**, 1914, 2537*.
4.6-Diphenyl-2-methylpyryliumhydroxyd, Salze **33 II**, 3279.
γ-[2-Anthryl]-buttersäure (F. 197°) **33 I**, 423.
β-[2-Phenanthryl]-buttersäure (F. 125—127°) **33 II**, 2985.
γ-[2-Phenanthryl]-buttersäure (F. 134—135°) **33 II**, 2672.
γ-[3-Phenanthryl]-buttersäure (F. 138—139°), Darst., Rkk. **33 II**, 2672; Cyclisier. **34 I**, 1489.
Zimtsäurecinnamylester (Cinnamylcinnamat), Vork. in Ceanothus velutinus **34 II**, 1335; Darst., Verwend. **31 II**, 3408.
1.3-Dimethylanthranylacetat (F. 153°) **31 II**, 1569.
1.4-Dimethylanthranylacetat (F. 162°) **31 I**, 1108.
2.3-Dimethylanthranylacetat (F. 171°) **31 I**, 2621.
2.4-Dimethylanthranylacetat (F. 118°) **31 II**, 1569.
[β-Phenyl-δ-*p*-tolyl-γ-butylen-δ-oxy-α-carbonsäure]-lacton (F. 98°) **30 II**, 1227.
α-Tetralol-β-phenylessigsäurelacton (F. 134 bis 135°) **30 II**, 734; **31 II**, 1352*.
Chinon $C_{18}H_{16}O_2$ (?) (F. 195°) aus d. KW-stoff $C_{18}H_{18}$ (?) (aus Abietinsäure) **32 II**, 59.
Chinon $C_{18}H_{16}O_2$ (F. 203—204°) aus d. Phenanthren-KW-stoff $C_{18}H_{18}$ (aus Hederagenin) **34 I**, 3062.
Verb. $C_{18}H_{16}O_2$ (F. 191—193°) aus Anthracen u. Crotonsäure **31 II**, 436.
Verb. $C_{18}H_{16}O_2$ (F. 242°) aus Anthron u. Crotonaldehyd **31 II**, 3478.

$C_{18}H_{16}O_3$ **Oxyphenylfurylcarbinolbenzyläther** (F. 162°) **33 II**, 456.
7-Methoxy-3-benzyl-4-methylcumarin (F. 119°) **31 II**, 1003.
2-Methyl-3-benzyl-7-oxy-1.4-benzopyronmethyläther (F. 106°) **30 II**, 404.
1.4-Diphenyl-4-äthoxybuten-(3)-dion-(1.2) (F. 96° korr.) **34 II**, 3614.
Dibenzoyläthoxyäthylen 34 II, 3614.
2-Oxyretenchinon (F. 229—231°) **32 I**, 941.
6-Oxyretenchinon 32 I, 941.
1-*n*-Butyloxyanthrachinon (F. 116—117°) **32 II**, 1373*, 2110*.
α-Acetyl-$\alpha.\beta$-dibenzoyläthan (F. 85°) **33 I**, 62.
2-[*o*-Oxystyryl]-3-methylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **33 II**, 3279.
2-*p*-Methoxystyrylbenzopyryliumhydroxyd, Absorpt.-Spektr., sensibilisierende Wrkg. d. Chlorids **32 I**, 2045.
β-Oxy-β-[phenanthryl-(2)]-buttersäure, Methylester (F. 107—109°) **33 II**, 2985.
α-Phenyl-δ-[*p*-methoxyphenyl]-$\alpha.\gamma$-butadien-α-carbonsäure (F. 192—193°) **34 II**, 3256.
α-[*p*-Methoxyphenyl]-δ-phenyl-$\alpha.\gamma$-butadien-α-carbonsäure (F. 209—210°) **34 II**, 3256.
γ-Benzal-α-benzylacetessigsäure (F. 157° Zers.) **31 II**, 1419.
techn. **Tetrahydronaphthoylbenzoesäure**, CO_2-Abspalt. **34 I**, 3521*; Verwend. v. Schwermetallsalzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.
***o*-Tetrahydro-β-naphthoylbenzoesäure** (*o*-[Tetroyl-2]-benzoesäure), Darst., Ringschluß **32 II**, 3885; Ringschluß **31 II**, 1143.
β-Anthronyl-β-methylpropionsäure 32 II, 2736*.
α-Tetralon-β-phenylessigsäure (F. 155—156°) **30 II**, 733; **31 II**, 1352*.
1-Keto-3-phenyl-1.2.3.4-tetralin-4-essigsäure (F. 148°) **31 II**, 2876.
rac. **Dibenzylbernsteinsäureanhydrid** (F. 125°) **31 I**, 2615; II, 1563.
Mesodibenzylbernsteinsäureanhydrid (F. 104°) **31 I**, 2615.
α-Phenyl-γ-[*p*-methoxybenzyl]-crotonlacton (F. 115,5—116,5°) **34 II**, 3256.
α-[*p*-Methoxyphenyl]-γ-benzylcrotonlacton (F. 102—103°) **34 II**, 3256.
Verb. $C_{18}H_{16}O_2$ aus Mesodiphenyladipinsäure u. Acetanhydrid **30 II**, 3141.

$C_{18}H_{16}O_4$ **5.7-Dimethoxy-3-methylflavon** (F. 178 bis 179°) **31 II**, 853.
6-Methylchrysindimethyläther 33 II, 2674.
7.4′-Dimethoxy-2-methylisoflavon (F. 166 bis 168°) **31 I**, 2884; **33 I**, 3195.
3′.4′-Dimethoxybenzalchromanon (F. 117°) **31 I**, 1759.
Phenochinon (F. 71°), Bldg. aus Phenolen **32 II**, 3702; (bei d. Oxydat. d. Phenols mit Peressigsäure) **32 I**, 2837.
4′-Oxy-3′-methoxy-2-styrylbenzopyryliumhydroxyd, Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **32 I**, 2045.
$\gamma.\gamma$-Dibenzoylbuttersäure (F. 117,5—118°) **34 II**, 3376.
Benzylidenbenzylbernsteinsäure (F. 162°) **30 II**, 566; **31 II**, 1563.
9.10-Dihydroanthranylbernsteinsäure (F. 211° Zers.) **34 II**, 2528.
Dibenzylmaleinsäure (F. ca. 80°) **31 II**, 1563.
Di-*m*-tolylmaleinsäure, Diäthylester **30 I**, 363; Dimethylester (F. 93°) **30 II**, 561.
Di-*p*-tolylmaleinsäure, Diäthylester **30 I**, 363; Dimethylester (F. 89°) **30 II**, 561.
Di-*m*-tolylfumarsäure, Diäthylester **30 I**, 363; Dimethylester (F. 114—115°) **30 II**, 562.
Di-*p*-tolylfumarsäure, Diäthylester **30 I**, 363; Dimethylester (F. 150°) **30 II**, 562.
2-Carboxy-3.4-dihydrophenanthren-1-propionsäure (F. 226—227°) **34 II**, 1940.
1-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-3.4-dicarbonsäure (?) (F. 178—185° Zers., korr.) **32 I**, 225.
α-Truxillsäure (F. 274—275°), Bldg. aus Taxinin **32 I**, 3189; Abbau (Einw. v. NOBr) **32 I**, 816; Hydrier. d. Äthylesters **32 I**, 3425.
akt. **γ-Truxillsäure**, Äthylester (F. 142,5—143°) **30 II**, 3556; Methylester (F. 145,5—147°) **30 II**, 3556.
dl-**γ-Truxillsäure** (F. 228°), F.-Regelmäßigkk. bei d. Isomeren **32 II**, 3706; Spalt. einiger Estersäuren d. — in d. opt. Komponenten **30 II**, 3555.
***s*-Truxillsäure** (F. 190°), F.-Regelmäßigkk. bei d. Isomeren **32 II**, 3706.
peri-**Truxillsäure** (F. 266°), F.-Regelmäßigkk. bei d. Isomeren **32 II**, 3706.
β-Truxinsäure (F. 209—210°), Überführ. in Neotruxinsäure **32 I**, 818.
δ-Truxinsäure, Abbau **32 I**, 817.
ζ-Truxinsäure, Darst. aus δ-Truxinsäure **32 I**, 818.
Neotruxinsäure (F. 209°), zur Kenntnis d. — (Darst. v. Estern) **32 I**, 818.
1.5-Dimethoxy-9-anthranylacetat (F. 169 bis 171°) **31 I**, 2055.
2.3-Dimethoxy-9-anthranylacetat (F. 169 bis 171°) **31 I**, 2054.
3.4-Dimethoxy-9-anthranylacetat (F. 146 bis 148°) **31 I**, 2056.
3.6-Dimethoxy-9-anthranylacetat (F. 180 bis 181°) **31 I**, 2054.
Acetylthebaol, Rkk. **31 II**, 2882.
[Methoxyacetoxy]-chalkon (F. 93°) **34 II**, 99.
[2-Acetoxy-4-methoxyphenyl]-styrylketon, Oxydat. **34 II**, 1126.
α-Stilbendioldiacetat (F. 118°) **31 II**, 3607.
β-Stilbendioldiacetat (F. 153°) **31 II**, 3607.
γ-Erythrenglykoldibenzoat (F. 101°) **34 II**, 2819.

Dibenzyloxybernsteinsäureanhydrid (F. 65°) **30 II**, 566; **31 II**, 1563.

Essigsäure-[α-phenyl-β-benzoylpropionsäure]-anhydrid (F. 126°) **33 I**, 3190.

Des-N-trilobin B (F. 192—195° Zers.) **31 I**, 1115.

Säure $C_{18}H_{16}O_4$ (F. 180°) aus α-Phenäthyl-β-phenylmaleinsäureanhydrid oder α-Phenyl-β-phenäthylidenbernsteinsäureanhydrid **34 I**, 1312.

$C_{18}H_{16}O_5$ (s. *Sesamin*).

5-Vinyl-2.3-dimethoxy-1.1'-diphenyläther-6.4'-dialdehyd **34 I**, 2134.

3'.4'-Dimethoxy-7-oxybenzalchromanon (F. 245 bis 249°) **31 I**, 1759.

7.4'-Dimethoxy-3'-oxybenzalchromanon (F. 153 bis 154°) **31 I**, 1759.

5.7.4'-Trimethoxy-3-phenylcumarin (F. 166 bis 168°) **31 II**, 1704.

7-Methoxy-4-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-cumarin (F. 163°) **32 I**, 233.

Baicaleintrimethyläther (F. 163—164°) **31 I**, 1761.

Wogonindimethyläther (F. 167—168°), Darst. (Verseif., Konst.) **31 I**, 1761; (Absorpt.-Spektr.) **32 I**, 2044; Konst. **31 I**, 3358.

7.8.4'-Trimethoxyflavon (F. 189—190°) **32 II**, 1629.

3'.4'.5'-Trimethoxyflavon (F. 174—175°) **32 II**, 710; **33 II**, 2269.

Resorcinadipinein 31 I, 3721*.

7.3'.4'-Trimethoxybenzalphthalid (F. 184°) **31 II**, 573.

1.5.8-Trimethoxy-2-methylanthrachinon (F. 206,5—207°) **30 II**, 1552.

1.5.8-Trimethoxy-4-methylanthrachinon (F. 249 bis 250,5°) **30 II**, 2384.

3.7.8-Trimethoxy-2-methylanthrachinon (F. 211 bis 212°) **30 I**, 1303.

2.x.x-Trimethoxy-6-methylanthrachinon (F. 230 bis 235°) **31 I**, 3557.

8-Methoxy-2.3-[7'-methoxychromeno-(4'.3')]-benzopyryliumhydroxyd, FeCl₃-Salz d. Chlorids (F. 202°) **34 II**, 3954.

α-Carboxy-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 152—154° Zers.), Darst., Rkk. (Ester, Tautomerie) **30 II**, 1227; (Konst.) **32 I**, 222; Äthylester **33 II**, 3691; Dimethylester **32 I**, 222, 375.

[α.β-Dibenzoyloxyäthyl]-methylketon 33 II, 1014.

α.γ-Diphenyl-α.β-dioxybutyrolactonmonoacetat (F. 138°) **34 I**, 386.

Verb. $C_{18}H_{16}O_5$ (F. 225—227°) aus d. Verb. $C_{16}H_{12}O_5$ (aus Ginkgo biloba) **32 II**, 3901.

$C_{18}H_{16}O_6$ **3'.4'-Dimethoxy-7.8-dioxybenzalchromanon** (F. 174—175°) **31 I**, 1760.

4'.7.8-Trimethoxyflavonol (F. 202°) **34 II**, 1127.

5-Oxy-6.7.4'-trimethoxyflavon (Scutellareintrimethyläther) (F. 188—189°) **30 II**, 2266; **32 II**, 2476.

6-Oxy-3'.4'.5'-trimethoxyflavon (F. 232—233°) **33 II** 2269.

7-Oxy-5.8.4'-trimethoxyflavon (F. 279—280° bzw. 255—256°), Darst. (Acetylderiv.) **30 II**, 2266; (Entmethylier.) **31 II**, 2161; Dimorphie **32 II**, 218.

5.7-Dioxy-6.8-dimethyl-3'.4'-methylendioxyflavanon (F. 207°) **34 I**, 3343.

2'.4'.6'-Trioxy-3'.5'-dimethyl-3.4-methylendioxychalkon (F. 222—223°) **34 I**, 3343.

[2'-Oxy-3'.4'-dimethoxyphenyl]-[3.4-methylendioxystyryl]-keton („2-Oxy-3.4-dimethoxy-3'.4'-methylendioxychalkon") (F. 175°), Darst., Red. **34 I**, 3850; Cumarinsynth. mit — **33 II**, 1518.

2.3.6.7-Tetramethoxyanthrachinon (F. 346°), Darst. **31 I**, 70; **II**, 1410; **34 II**, 3628; (Priorität) **32 II**, 1018.

Tetramethoxyphenanthrenchinon (F. 258°) **30 II**, 3154.

Sinomenolchinondimethyläther 31 II, 1708.

Phenoltricarballylein (F. 220° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

Carboxylubanolbenzoat, Methylester (F. 64°) **31 II**, 2144.

Diacetat d. 6-Oxy-3-benzhydrylbenzoesäure, Methylester (F. 121°) **34 II**, 58.

Verb. $C_{18}H_{16}O_6$ (F. 124—126°) aus γ-Cinnamoyl-γ-carbäthoxyacetessigsäure **30 I**, 2894.

$C_{18}H_{16}O_7$ **Apotoxicarol** (F. 246—247°), Bldg. aus Toxicarol **34 I**, 59; (Rkk., Triacetylderiv.) **32 II**, 1185.

3-[3'.4'.5'-Trimethoxyphenyl]-5.6-methylendioxyphthalid (F. 218—221°) **32 II**, 3414, 3725; **33 I**, 2951.

5.7-Dioxy-3'.4'.5'-trimethoxyflavon (Tricetin-3'.4'.5'-trimethyläther) (F. 269—270°) **32 II**, 1630, 3899.

akt. **Usninsäure** (F. 203—204°), Isolier.: aus Alectoria japonica **33 II**, 64; aus Alectoria ochroleuca **33 II**, 2141; aus Cladonia uncialis **33 I**, 1786; aus Evernia mesomorpha **33 I**, 66; aus Parmelia conspersa **33 II**, 67; aus Ramalinaarten **33 I**, 1785; aus Ramalina calicaris **32 I**, 3071; aus Usneaarten **33 II**, 2832; **34 II**, 1786; aus Usnea diffracta **32 I**, 1671; aus Usnea barbata bzw. Cladonia alpestris (Rkk., Konst.) **33 II**, 3133; Unterss. über — (Derivv. d. Methylphloroglucins) **33 I**, 3722; Hydrolyse u. Pyrolyse **33 II**, 1190.

Usnolsäure, Konst. **33 II**, 3133.

Hypoprotocetrarsäure (F. 242° Zers.), Nomenklatur **33 II**, 2831; Darst. bzw. Bldg.: aus Caprarsäure (Rkk.) **33 II**, 2831; aus Cetrarsäure (Rkk.) **33 II**, 68; (Konst.) **33 II**, 721; aus Cetrar- u. Salazinsäure (Methylier.) **33 II**, 1370; aus Protocetrarsäure **33 II**, 2832; (Rkk.) **34 II**, 614; aus Monoacetylprotocetrarsäure bzw. Fumarprotocetrarsäure **34 I**, 2764.

5-Vinyl-2.3-dimethoxy-1.1'-diphenyläther-6.4'-dicarbonsäure (F. 192°) **34 I**, 2135.

Des-N-trilobindicarbonsäure (F. 302—303°), Erkennen d. — v. Kondo u. Tomita als 6-Methoxydiphenyläther-3.4'-dicarbonsäure **31 I**, 1114.

4'-[Oxyisopropyl]-diphenyl-2.3.2'-tricarbonsäure (F. 188°) **31 I**, 1914.

4-Benzoyloxy-ω-formyloxy-3.5-dimethoxyacetophenon 31 II, 3610.

Phtalidcarbonsäure $C_{18}H_{16}O_7$ (F. 255°) aus Opiansäure u. m-Kresotinsäureäthylester **33 I**, 1443.

Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ (Zers. d. Hydrats gegen 230°) aus Psoromsäure **33 II**, 1370.

Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ aus Saxatilsäure **34 I**, 2933.

$C_{18}H_{16}O_8$ **Rufigallussäuretetramethyläther (2.3.6.7-Tetramethoxy-1.5-dioxyanthrachinon)** (F. 252 bis 253°) **32 II**, 3895.

2-[3'.4'.5'-Trimethoxybenzoyl]-4.5-methylendioxybenzoesäure (F. 214—216°), Darst. aus Pikropodophyllin, Identität (?) mit d. Lactonsäure $C_{21}H_{18}O_9$ v. Borsche u. Niemann **33 I**, 2951.

2.4-Dioxy-6-methyl-3-formylbenzoesäure-[3'-oxy-2'.5'-dimethyl-4'-carboxyphenyl]-ester. — Methylester (Atranorin) (F. 196—197°), Isolier.: aus Evernia prunastri (Rkk., Konst.) **33 I**, 2823; aus Cetraria collata **33 II**, 65; aus Parmelia conspersa **33 II**, 67; aus Parmelia physodes **34 I**, 2765; aus Parmelia saxatilis **34 II**, 2681; aus Parmelia Zollingeri **34 II**, 614; aus Pseudevernia furfuracea **34 II**, 2396; aus Stereocaulonarten **33 II**, 1690; aus Usneaarten **33 II**, 2832; v. Chloratranorin aus Roh- — **34 II**, 2397; Spalt. **32 I**, 955; (durch Takadiastase) **34 I**, 869; (Bromier.) **32 I**, 825; katalyt. Red. **33 II**, 721.

Didesoxydihydrosaxatilsäure 34 I, 2933.

Acetyllecanorsäure, Methylester (F. 167°) **33 I**, 67.

Verb. $C_{18}H_{16}O_8$ (F. 235°) aus 2.5.2'-Trimethyl-3.3'-dioxy-6.4'.5'-tricarboxydiphenyläther-4'.5'-anhydrid **33 II**, 68.

$C_{18}H_{16}O_9$ **Parinsäure** (F. ca. 235° Zers.) **33 II**, 1370.

Säure $C_{18}H_{16}O_9$ (F. 160—190°) aus Oxydimethoxydiphenyläthertetraaldehyd **32 II**, 2659.

Säure $C_{18}H_{16}O_9$ aus Fichtenholz mit Cl_2 **34 II**, 4038.

$C_{18}H_{16}O_{10}$ **Dihydrosaxatilsäure** **34 I**, 2933.

Säure $C_{18}H_{16}O_{10}$ (F. 270—275°) aus Trimethoxydiphenyläthertetracarbonsäure (Trimethylester) **32 II**, 2659.

$C_{18}H_{16}N_2$ **1-Benzyldihydronaphthopyrazol**, Pikrat **32 II**, 709.

1-Methyl-2-phenyl-4.5-dihydro-3-carbolin (F. 94°) **32 I**, 2475.

α.α-**Diindolyl-(3.3′)-äthan** **34 II**, 3253.

α.β-**Di-[7-methylindolyl]** (F. 204—205° Zers.) **33 II**, 1680.

4-Anilino-2.3-trimethylenchinolin (F. 53—54°) **31 I**, 2201.

4-Amino-4′-phenylaminodiphenyl (Phenylbenzidin), Verwend.: für Farbstoffe **31 II**, 130*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **34 I**, 3932*.

symm. **Diphenyl-*m*-phenylendiamin**, Verwend.: für Farbstoffe **34 I**, 774*; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Motortreibmitteln **34 I**, 3686*.

symm. (*N.N′*)-**Diphenyl-*p*-phenylendiamin** (*p.p′*-**Dianilidobenzol**), Herst., Eigg. **34 I**, 126*; potentiometr. Unterss. am Chlorid **33 II**, 2002; Salzbldg. mit Triphenylhalogenmethan **32 I**, 819; (Konst. d. Chlorids) **33 II**, 42; Farbrkk. mit Chinoiden **31 I**, 776; (Polemik) **31 II**, 49, 558, 1136; Verwend.: zur Stabilisier. v. Aldehyden **30 II**, 3081*; zur Verhinder. d. Harzbldg. in Motortreibmitteln **34 I**, 3686*; zum Verbessern d. Alter.-Eigg. v. Kautschuk **30 I**, 756*; v. Verbb. mit aromat. Nitroverbb. als Alterungsschutzmittel für Kautschuk **31 II**, 328*.

2-Aminotriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3130*.

p-**Aminotriphenylamin** (Kp.$_{57}$ 260—270°) **30 II**, 1969; diazotiertes — s. unter $C_{18}H_{15}ON_3$.

asymm. **Phenylbiphenylhydrazin**, Verwend. **31 II**, 328*.

Zimtaldazin (Cinnamalazin) (F. 166—167°), Darst. **32 I**, 1660; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2697; Rkk. **31 I**, 1613.

α-**Naphthaldehydmethylphenylhydrazon** (F. 94 bis 95°) **32 I**, 2318.

4.4′-Di-[cyanmethyl]-diphenyläthan (F. 130° korr.) **34 I**, 542.

$C_{18}H_{16}N_4$ **Leukophenosafranin**, Fernwrkg. auf d. Entw. v. befruchtetem Ei, Sperma u. unbefruchtetem Ei d. Seeigels **31 I**, 2068.

Phenylaminobenzolazoanilin, Verwend. **31 II**, 130*.

$C_{18}H_{16}N_6$ **1.3-Di-[phenylazo]-2.6-diaminobenzol** (F. 159°) **34 II**, 2226.

1.3-Di-[phenylazo]-4.6-diaminobenzol (1.3-Diamino-4.6-dibenzolazobenzol), Erkennen d. — v. Schmidt u. Hagenböcker als 1.3-Diamino-2.4.6-tri-[benzolazo]-benzol **34 II**, 2226; Rkk. **30 I**, 1307.

$C_{18}H_{16}Br_2$ **9.10-Dibrom-2.3.6.7-tetramethylanthracen** (F. 290° Zers.) **34 I**, 861.

$C_{18}H_{16}J_2$ **2.5-Diphenyl-3.4-dijodhexadien-(2.4)** (F. 145—146°) **30 II**, 3279.

$C_{18}H_{16}Ge$ **Triphenylgermanium**, Derivv. **32 II**, 50; **34 I**, 850.

$C_{18}H_{16}Si$ **Triphenylsilican (Triphenylsilan)** (F. 36 bis 37°), Darst. **34 I**, 1969; (Rkk., Konst.) **30 I**, 204; Bldg. **30 II**, 1981.

$C_{18}H_{17}N_3$ **2.4-Diaminophenyl-3-aminoacenaphthen**, Verwend. **31 II**, 1937*.

Chinolin-2-aldehyd-*p*-dimethylaminoanil (F. 148 bis 150°) **32 I**, 2182.

α-**Iminodi-[*α*-phenylpropionitril]** (F. 218° korr.) **34 I**, 2929.

$C_{18}H_{17}Cl$ **9(10)-Chlorreten** (Kp.$_{747,6}$ 350—351°) **31 I**, 1450.

$C_{18}H_{17}J$ **2.5-Diphenyl-3-jodhexadien-2.4** (F. 84°) **30 II**, 3279.

$C_{18}H_{18}O$ **2.5-Dimethyl-2.5-diphenyl-2.5-dihydrofuran** oder **1.4-Dimethyl-1.4-diphenyl-2.3-butinoxyd** (F. 103—104°) **30 II**, 3279.

2-Retenol (Retenol A, Oxyreten) (F. 200—202°) **31 I**, 1450; **32 I**, 941; **II**, 3397.

6-Retenol (Retenol B) (F. 161—162°) **31 I**, 1450; **32 I**, 941; **II**, 3397.

9-Retenol (F. 176°) **32 I**, 941.

Di-[phenylvinylmethyl]-äther **32 I**, 3047.

Dicinnamyläther (Kp.$_1$ 158—160°) **30 I**, 3778.

Styryl-γ-phenylpropylketon (F. 51°) **31 II**, 1419.

1.3-Diphenyl-2-methylpenten-(2)-on-(1) (F. ca. 75°) **30 II**, 1212; **31 I**, 3670.

1.5-Diphenyl-4-methylpenten-(3)-on-(2) (Kp.$_{11}$ 193—196°) **31 I**, 3670.

1-[*α*-Naphthylacetyl]-2-methylcyclopenten-1 (F. 32—33°) **33 II**, 2406.

2.3.6.7-Tetramethyl-9-anthron (F. 271—272°) **31 II**, 2735; **34 I**, 861.

$C_{18}H_{18}O_2$ (s. *Hormone, Follikelhormone-Equilenin*). *symm.* **Dimethyldiphenylbutindiol** (F. 163°), Einw. v. HJ **30 II**, 3279.

stereoisomeres symm. **Dimethyldiphenylbutindiol** (F. 126°), Einw. v. HJ **30 II**, 3279.

4-Methyl-1.1-diphenylpentin-(2)-diol-(1.4) (*asymm.* **Dimethyldiphenylbutindiol**) (F. 114,5 bis 115,5°) **33 I**, 2541.

Magnolol (2.2′-Dioxy-5.5′-diallyldiphenyl) (F. 103°), Isolier., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 253; **31 II**, 1868.

Isomagnolol (2.2′-Dioxy-5.5′-dipropenyldiphenyl) (F. 143,5°) **30 II**, 253.

2-Oxystyryl-γ-phenylpropylketon (F. 114°) **31 II**, 1419.

4′.5′-Dimethyl-2′-methoxychalkon (F. 78°), Erkennen d. 5′.6′-Dimethyl-2′-methoxychalkons v. Simonis als — **31 II**, 2721.

5′.6′-Dimethyl-2′-methoxychalkon, Erkennen d. — v. Simonis als 4′.5′-Dimethyl-2′-methoxychalkon **31 II**, 2721.

1.2-Dibenzoylbutan (Kp.$_{20}$ 234—245°), Bldg. **34 II**, 599.

1.4-Dibenzoylbutan (F. 106—107°) **32 I**, 390; **33 I**, 774; **34 II**, 3376.

α.β-**Di-*p*-toluyläthan** (F. 161°) **34 II**, 3618.

[Benzoylaceto]-mesitylen (F. 79°) **33 I**, 2398.

Diäthyl-*α.α*-acenaphthyldiketon (*α.α*-**Dipropionylacenaphthen**) (F. 122—123°) **31 II**, 570; **32 I**, 940.

α-**[*p*-Acetoxyphenyl]-tetrahydronaphthalin** (Kp.$_{10}$ 240°) **33 II**, 3847.

2′-[Diäthyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)-lacton (F. 137°) **33 I**, 54.

$C_{18}H_{18}O_3$ **Anhydrid d. 2.4.2′.4′-Tetraoxydiphenylcyclohexans** **31 I**, 3462.

6-Methoxy-13-vinyltetrahydromorphenolmethyläther (F. 120—121°) **30 I**, 3790.

3-Methoxy-2-phenylbenzopyranoläthyläther (F. 126°) **33 II**, 2010.

Anhydro-*β*-benzoyläthylalkohol (F. 89—90°) **33 II**, 47.

Methyl-[*ω*-phenyläthyl]-7-oxybenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 868.

7-Methoxy-4-phenyl-2-äthylbenzopyryliumhydroxyd, Salze **33 II**, 61; Erkennen d. Perchlorats v. Heilbron als 7-Methoxy-2-phenyl-3.4-dimethylbenzopyryliumperchlorat **34 I**, 1044.

7-Methoxy-2-phenyl-3.4-dimethylbenzopyryliumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **32 I**, 2047; Konst. d. Perchlorats **34 I**, 1044.

β-**Phenyl-γ-*p*-toluylbuttersäure** (F. 175°) **30 II**, 1227.

α.α-**Dibenzylacetessigsäure**, Äthylester **31 I**, 274.

n-**Butylbenzoyl-*o*-benzoesäure**, Herst., Verwend. v. Salzen **34 I**, 775*; **II**, 3054*.

1-[*β*-(Naphthyl-1′)-äthyl]-cyclopentan-2-on-1-carbonsäure, Darst. **33 II**, 1028; Äthylester **33 II**, 2403.

o-**[*p′*-Cymoyl]-benzoesäure**, Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*.

n-**Buttersäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 97°) **30 II**, 2648.

o-**Benzoylbenzoesäurebutylester**, Dehydratat. **30 I**, 2887.

$C_{18}H_{18}O_4$ **3.4.6.7-Tetramethoxyphenanthren (Sinomenoldimethyläther)** (F. 122°), Darst. **33 II**, 883; Bldg., Erkennen d. *β*-1-Vinyl-3.4.5.6-tetramethoxyphenanthrendihydrids v. Goto als — **31 II**, 1708.

7-Methoxy-5-oxy-6.8-dimethylflavanon (F. 130°) **33 II**, 1356.

2-Oxyphenyl-[2′-methyl-4′.5′-dimethoxystyryl]-

keton („2′-Methyl-2-oxy-4′.5′-dimethoxychalkon") (F. 150—151°) **32** I, 2170.

2.4-Dimethoxyphenyl-[4′-methoxystyryl]-keton („2.4.4′-Trimethoxychalkon") (F. 86,5 bis 87,5°) **32** I, 2169.

2.5-Dimethoxyphenyl-[4′-methoxystyryl]-keton („2.5.4′-Trimethoxychalkon") (F. 93°) **32** I, 2169.

3.4-Dimethoxyphenyl-[4′-methoxystyryl]-keton („3.4.4′-Trimethoxychalkon") (F. 80—81°) **32** I, 2169.

o.o′-**Diäthoxybenzil** (F. 162° korr.), Bldg. **30** I, 1785; Lichtabsorpt. **32** II, 1169.

p.p′-**Diäthoxybenzil** (F. 150—151° korr.), Bldg. **30** I, 1785; Lichtabsorpt. **32** II, 1169.

4.4′-Dimethoxy-3.3′-dimethylbenzil (F. 177°) **33** II, 2817.

Dibenzalerythrit (F. 201—202°) **34** II, 3939.

7.4′-Dimethoxy-8-methylflavyliumhydroxyd, Salze **32** II, 1178.

γ-**Oxo-α-phenyl-δ-[*p*-methoxyphenyl]-butan-α-carbonsäure** (*p*-Methoxyhydrocornicularsäure) (F. 103—104°) **34** II, 3256.

γ-**Oxo-α-[*p*-methoxyphenyl]-δ-phenylbutan-α-carbonsäure** (*p′*-Methoxyhydrocornicularsäure) (F. 146—147°) **34** II, 3256.

akt. **β.γ-Diphenyladipinsäure** (F. 200—201°) **30** II, 3142.

dl-**β.γ(β.β′)-Diphenyladipinsäure** (F. 185—186°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30** II, 3141; (Ringschluß) **33** I, 2685; Ringschluß **33** II, 1037.

Meso-β.γ(β.β′)-diphenyladipinsäure (F. 270 bis 271°), Darst. (Rkk., Derivv.) **30** II, 3141; (Ringschluß) **33** I, 2685; Äthylester **31** II, 2876; Ringschluß **33** II, 1037.

akt. **Dibenzylbernsteinsäure** (F. ca. 130°) **31** I, 2615.

rac. **Dibenzylbernsteinsäure** (F. 172°) **31** I, 2615.

Mesodibenzylbernsteinsäure (F. 203°) **31** I, 2615; II, 1563.

Di-*m*-tolylbernsteinsäure, Dimethylester (F. 149 bis 150°) **30** II, 561.

isomere **Di-*m*-tolylbernsteinsäure**, Dimethylester (F. 119—120°) **30** II, 561.

Allyl-[α-naphthyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.$_{5-6}$ 212—213°) **33** II, 1686.

Di-*p*-tolylmethylmalonsäure (F. 184°) **34** II, 438.

3-Methyl-4′-isopropyldiphensäure **31** I, 2537*.

Methoxyisoeugenolbenzoat (4-Benzoyloxy-3-methoxymethoxy-1-α-propenylbenzol) (F. 95°), Darst., Spalt. **31** I, 1170*; Verseif. **31** II, 1562; Rkk., FF. d. Gemisches mit Methoxyisochavibetolbenzoat **32** I, 2838.

Methoxyisochavibetolbenzoat (F. 55°), Darst., Verseif. **31** II, 1562; Rkk., FF. d. Gemisches mit Methoxyisoeugenolbenzoat **32** I, 2838.

[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-*n*-propylketon (F. 79°) **30** II, 3400.

*läv*o-**Propylphenylcarbinolphthalsäurehalbester** **32** II, 3228.

Adipinsäurediphenylester (F. 105,5—106°) **30** II, 3538.

Oxalsäurephenäthylester (F. 51—51,5°) **33** I, 2091.

asymm. **Diphenyläthylendiacetat** (F. 145°) **34** I, 1310.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-diacetoxyanthracen (F. 191,5—192°) **30** II, 739.

Benzyl-*n*-propylphthalat, Verwend. **31** II, 2809*.

Butandiol-(1.4)-dibenzoat (F. 82°) **31** II, 984.

Hydrocinnamylperoxyd, Verwend. **30** I, 893*.

α.β-**Diphenyl-α.β-dimethoxybutyrolacton** (F. 118°) **34** I, 386.

$C_{18}H_{18}O_5$ **Anhydrid d. 2.3.4.2′.3′.4′-Hexaoxydiphenylcyclohexans** **31** I, 3462.

1.1-Diphenyl-*d*-fructoseanhydrid (F. 149,5°) **32** I, 1221.

4.5.6.4′-Tetramethoxy-3-phenylcumaron (F. 104 bis 105°) **33** I, 3936.

5-Äthyl-2.3-dimethoxy-1.1′-diphenyläther-6.4′-dialdehyd **34** I, 2134.

2.4-Dimethoxyphenyl-*p*-methoxystyrylketonoxyd (F. 108°) **32** II, 1452.

[2-Oxy-3-methyl-4.6-dimethoxyphenyl]-4′-oxystyrylketon („2.4′-Dioxy-4.6-dimethoxy-3-methylchalkon") (F. 199—200°) **33** I, 3723.

2′-Oxy-2.4.4′-trimethoxybenzylidenacetophenon (F. 156°) **33** I, 3452.

[2-Oxy-3.4-dimethoxyphenyl]-4′-methoxystyrylketon (2-Oxy-3.4.4′-trimethoxychalkon), Red. **34** I, 3850; Oxydat. **34** II, 1127; Cumarinsynth. mit — **33** II, 1518.

Matteucinol (5.7-Dioxy-6.8-dimethyl-4′-methoxyflavanon) (F. 174°), Isolier., Synth., Rkk., Konst. **30** I, 237.

Desmethoxymatteucinolmethyläther (F. 109°) **30** I, 237.

7.4′-Dimethoxy-3′-oxybenzylchromanon (F. 123 bis 124°) **31** I, 1759.

8.3′.4′-Trimethoxy-3-phenyl-3.4-dihydroisocumarin (*dl*-Phyllodulcindimethyläther) (F. 105° bzw. 125°) **31** II, 573.

7.3′.4′-Trimethoxybenzylphthalid (F. 142°) **31** II, 573.

2.3.6.7-Tetramethoxy-9-anthron (F. 282—284° Zers.) **31** I, 69.

2.4-Dimethoxyphenyl-*p*-methoxybenzyldiketon A (F. 102°) **32** II, 1451.

2.4-Dimethoxyphenyl-*p*-methoxybenzyldiketon B (F. 115°) **32** II, 1451.

2.4.5-Trimethoxybenzoylacetophenon (F. 104 bis 105°) **32** II, 710.

2.4.2′-Trimethoxybenzoylacetophenon (F. 96 bis 97°) **32** II, 710.

2.5.4′-Trimethoxy-ω-benzoylacetophenon (F. 88 bis 89°) **33** II, 3146.

3.3′.4′-Trimethoxystilben-2-carbonsäure (Dimethylätheranhydrophyllodulcinsäure) (F. 172°) **31** II, 573.

3-Methyl-2.4-diphenyl-3-oxypentandisäure (F. ca. 204° Zers.) **33** I, 938.

4-[Benzoyloxy]-2.6-dimethoxypropiophenon (F. 103°) **31** II, 853.

Phenyl-3-[phenyl-3′-oxy-3′-propanoyloxy]-3-propionsäure (F. d. Dihydrats 188°) **34** I, 1813.

Diacetylderiv. d. 5.6.7.8-Tetrahydro-1-oxyanthrahydrochinons (F. 208°) **31** II, 55.

4-Äthoxybenzoesäureanhydrid (F. 108°) **32** II, 2180.

Des-N-trilobin D (Zers. bei 214°) **31** I, 1115.

Methoxylacton $C_{18}H_{18}O_5$ (F. 243—244° korr.) aus Theelolmethyläther, physiol. Wrkg. **34** I, 58.

$C_{18}H_{18}O_6$ **Dehydrodiäthylvanillin** (F. 232—235°) **30** II, 1981.

Dimethyldehydrovanillin (Dehydrodivanillindimethyläther), Nitrier. **30** II, 3750; **32** I, 2463.

4-Oxy-7.8-dimethoxy-3′.4′-methylendioxyflavan (F. 110—125°) **34** I, 3851.

5.7-Dioxy-6.8-dimethyl-3′-methoxy-4′-oxyflavanon (F. 254,5—255,5°) **34** I, 3343.

3′.4′-Dimethoxy-7.8-dioxybenzylchromanon (F. 177°) **31** I, 1760.

5.6-Dimethoxy-3-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-phthalid (F. 188°), Darst., Red. **31** I, 69; (F.) **34** II, 3628; Bldg. **34** II, 1313.

Veratril (3.4.3′.4′-Tetramethoxybenzil) (F. 220°), Darst. **32** I, 2946; (Rkk.) **30** II, 3154; (Red.) **33** II, 2665; Red. **30** I, 1622.

2.4-Dimethoxyphenyl-[α-oxy-β-formyloxy-β-phenäthyl]-keton (F. 154°) **32** II, 1452.

5.7-Dioxy-2′.6′-dimethoxy-4′-methylflavyliumhydroxyd, Darst., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34** I, 3471.

β.β′-**Diphenyl-β.β′-dioxyadipinsäure**, Dehydratisier. d. Diäthylesters **34** II, 3756.

Phthalsäuremonobenzylinester, Verwend. **30** I, 295*.

4.4′-Dioxydiphenyl-*O.O′*-dicarbonsäurediäthylester s. $C_{14}H_{10}O_6$.

$C_{18}H_{18}O_7$ (s. *Asebotol*).

3′.4′.5′-Trimethoxy-5.7-dioxyflavanon (F. 225 bis 226°) **31** II, 446.

5.7-Dioxy-2′.3′.4′-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34** I, 3471.

5.7-Dioxy-2′.4′.5′-trimethoxyflavyliumhydroxyd,

Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34 I**, 3471.

5.7-Dioxy-2′.4′.6′-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34 I**, 3471.

5.7-Dioxy-3′.4′.5′-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Darst., Eigg., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **34 I**, 3471.

Morinidin-3.5.7-trimethyläther, Chlorid (F. 160°) **33 I**, 3453.

3.4.3′.4′-Tetramethoxybenzophenoncarbonsäure-(6) (**4.5.3′.4′-Tetramethoxy-2-benzoylbenzoesäure**) (F. 223°), Darst., Rkk., Derivv. **34 II**, 3628; Darst. (Red., Ag-Salz) **31 I**, 69; (Priorität) **32 II**, 1018; Darst., Ringschluß **31 II**, 1410; Bldg. **34 II**, 1313.

2-Methyl-4-oxy-3′.4′-dimethoxydiphenylmethan-5.2′-dicarbonsäure (F. 183°) **33 I**, 1443.

Norbarbatinsäure, Methylester (F. 134°) **33 II**, 721.

Obtusatsäure (F. 203°), Identität mit Ramalsäure **33 I**, 67; **II**, 1039; Isolier. **33 I**, 1786; Isolier., Methylier., Na-Salz, Konst. **32 I**, 3071.

Ramalsäure, Isolier., Rkk., Identität mit Obtusatsäure **33 I**, 67; **II**, 1040; s. auch unter $C_{17}H_{16}O_7$.

***O*-Dimethyllecanorsäure**, Methylester (F. 142°) **33 II**, 392.

Oxypeucedaninhydratmonoacetat (F. 139°) **32 II**, 550.

Säure $C_{18}H_{18}O_7$ (F. 203—204°) aus 6-Methyl-3.5-dimethoxyphthalid u. Methyläther-m-kresotinsäureester **33 I**, 1443.

Verb. $C_{18}H_{18}O_7$ (F. 163—165°) durch Methanolyse v. Umbilicarsäure **33 II**, 3135.

Verb. $C_{18}H_{18}O_7$ (F. 185—187°) aus Maleinsäureanhydrid u. Resorcindimethyläther **31 II**, 2729.

$C_{18}H_{18}O_8$ **5.3′.5′-Trimethyldelphinidin**, -Chlorid **30 II**, 247.

Hirsutidin (7.3′.5′-Trimethyldelphinidin). — Chlorid, Synth., Eigg., Benzoylderiv. **30 II**, 246; Anthocyane, Identifizier. (Farbrk.) **32 II**, 3251.

Tephrosinsäure (4.5-Dimethoxy-2-[2.4-dioxyphenacyl]-phenoxyessigsäure) (F. 197°), Bldg. aus Tephrosinmonocarbonsäure **32 II**, 3415; (Eigg., Konst.) **33 I**, 2412; Synth., Methylester, Konst. **34 I**, 1201.

3.4.3′.4′-Tetramethoxydiphensäure, Diäthylester (F. 124—125°) **34 I**, 2597.

Dehydrodiveratrumsäure 33 II, 2664.

2.2′.6.6′-Tetramethoxydiphenyl-3.3′-dicarbonsäure (F. 231—232°), Darst. **33 II**, 3693; opt. Spalt. **33 II**, 701.

Säure $C_{18}H_{18}O_8$ (F. 137°) aus 4.5.6-Trimethoxyphthalid u. Methyläther-m-kresotinsäureester **33 I**, 1443.

$C_{18}H_{18}O_{12}$ **δ-Phenyl-ε.ε-dicarboxy-β-dicarboxymethyl-*n*-pentan-α.α-dicarbonsäure**, Hexamethylester **34 II**, 235.

δ-Phenyl-β.γ-[dicarboxymethyl]-*n*-butan-α.α-dicarbonsäure, Hexamethylester **34 II**, 235.

$C_{18}H_{18}N_2$ **Pyridino-[2′.3′:2.3]-[6-benzyl-4.5.6.7-tetrahydroindol]** (Kp.1 204—212°) **32 I**, 1831*.

1-Äthyl-2-benzyl-4(5)-phenylglyoxalin (Kp.14 225 bis 235°) **32 I**, 1663.

Di-[*N*-methylindol] (F. 133—135°) **33 I**, 3714.

Diskatol, Bldg., Diensynth. mit — **32 I**, 70; Konst. **33 I**, 1288.

Di-[7-methylindol] (F. 88°), Darst., Rkk., Derivv. **33 I**, 3714; Konst. **33 I**, 1288; Acylier. **34 I**, 2572.

2-Äthyl-3-methyl-4-anilinochinolin (F. 178°) **31 I**, 787.

2-β-Phenylmethylaminoäthylchinolin 32 I, 946.

***p*-Dimethylaminophenyl-β-naphthylamin**, Verwend. **34 II**, 1036*.

$C_{18}H_{18}N_4$ **2.4-Diaminophenylbenzidin**, Doppelverbb. mit Phenolen (Verwend.) **32 II**, 1512*.

$C_{18}H_{18}N_6$ **Bandrowskische Base (Tetraaminodiphenyl-*p*-azophenylen, Chinonbis-[2.5-diaminoanil])** (F. 249°), Darst., Acetylier. **31 I**, 63; Bldg. **34 I**, 2042; Nachw. **34 I**, 1715; Farbrkk. zum Nachw. an gefärbten Pelzen **II** 500.

$C_{18}H_{18}N_8$ s. *Bismarckbraun* [*Bismarckbraun Y, Vesuvin, Phenylendisazobis-m-phenylendiamin*].

$C_{18}H_{18}S$ **2.6-Diphenyl-4-methyldihydropenthiophen** (F. 83—84° u. 74—75°) **30 I**, 1790.

$C_{18}H_{19}N$ **Phenylpropylbenzylacetonitril** (F. 63°) **32 I**, 3292.

$C_{18}H_{19}N_3$ **1-Phenyl-3-methyl-5-[*p*-dimethylaminophenyl]-pyrazol** (F. 148—150°) **30 II**, 3398.

$C_{18}H_{19}Cl$ **1.1-Di-*p*-äthylphenyl-2-chloräthylen** (Kp.1 165—166° korr.) **34 I**, 1645.

1.1-Di-3.4-dimethylphenyl-2-chloräthylen (Kp.1 166—170° korr.) **34 I**, 1645.

$C_{18}H_{19}Br$ **4-Brom-1″.2″.3″.4″.5″.6″-hexahydroterphenyl** (F. 148°) **33 II**, 3424.

$C_{18}H_{20}O$ **1-Phenyl-2-propyl-2-benzyläthylenoxyd** (Kp.8 195—197°) **32 I**, 3292.

1-Phenyl-2-isopropyl-2-benzyläthylenoxyd (Kp.14 188—189° bzw. F. 88—90°) **32 I**, 3292.

Cyclopentyldiphenylcarbinol (F. 122°) **30 I**, 680.

2.3; 6.7-Bis-[tetramethylen]-α-naphthol (F. 159°) **30 II**, 3852*.

„Desoxo"equilenin, Konst. **34 II**, 1468.

1-Phenyläthyl-1-tetralol (Kp.20 212—214°) **34 I**, 2281.

Benzyl-1.2.3.4-tetrahydro-6-naphthomethyläther 31 I, 3289*.

1.2-Diphenyl-2-propylpropanal-(3) (Kp.15 195 bis 200°) **32 I**, 3292.

1.2-Diphenylhexanon-(3) (Kp. 210—212°) **30 I**, 826; **32 I**, 3292.

1.4-Diphenylhexanon-(3) (Kp.24 220—230°) **30 I**, 826.

1.3-Diphenylhexanon-(4) (Kp.18 207—208°) **30 I**, 826.

1.2-Diphenyl-4-methylpentanon-(3) (Kp.27 195 bis 200°) **30 I**, 826; **32 I**, 3292.

2-Benzyl-5-phenylpentanon-(3) (F. 47—48°) **33 II**, 1025.

(+)-Phenylmethylacetomesitylen (F. 59—60,5°) **33 I**, 216.

2.4.5.3′.4′-Pentamethylbenzophenon (F. 90°) **31 II**, 2735

4-Keto-1-methyl-7-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (F. 71—72°) **32 II**, 1299.

5-Methyl-2-[β-(α-naphthyl)-äthyl]-cyclopentanon (Kp.10 222—225°) **33 II**, 2403.

$C_{18}H_{20}O_2$ (s. *Hormone, Follikelhormone-Equilin, Hormone, Follikelhormone-Hippulin*).

1.1-Dimethyl-4.4-diphenyl-2.3-butendiol-1.4 (F. 91,5—92,5°) **33 I**, 2541.

9.10-Dioxy-9.10-diäthyl-9.10-dihydroanthracen, östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

1.1-Bis-[*o*-oxyphenyl]-cyclohexan, Verwend. **31 II**, 144*.

1.1-Bis-[*p*-oxyphenyl]-cyclohexan (4.4′-Dioxydiphenyl-1.1′-cyclohexan, Diphenylolcyclohexan) (F. 178—181°), Rkk. **30 II**, 1445*; katalyt. Druckhydrier. **32 I**, 62; Verwend.: zum Mottenschutz **31 I**, 1856*; für Kunstharze **30 I**, 2640*; **31 I**, 3620*; als Alter-Schutz für Kautschuk **31 II**, 144*; **32 II**, 1847*.

10-Methoxy-1.4.9-trimethyl-9.10-dihydroanthranol (F. 148°) **32 I**, 1096.

***p.p′*-Diäthoxystilben** (F. 207,5°) **30 II**, 2378, 2379.

1.1-Dianisylbuten-(1) (Kp.18 225°) **32 I**, 3295.

3-Butyryl-4-oxy-α.β-diphenyläthan (Kp.18 240 bis 242°) **34 I**, 543.

3-Isovaleryl-4-oxydiphenylmethan (Kp.22 223°) **34 I**, 543.

5-Isovaleryl-2-oxydiphenylmethan (F. 121°) **34 I**, 543.

5-Butyryl-2-methoxydiphenylmethan (F. 106°) **34 I**, 543.

5-*n*-Valeryl-2-methoxydiphenyl (Kp.4 202 bis 204°) **34 II**, 2217.

4-Butyloxydesoxybenzoin (F. 85—86°) **30 I**, 3553.

4-Isobutyloxydesoxybenzoin (F. 62°) **30 I**, 3553.

2-Butyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-9.10 (F. 63—64°) **33 II**, 1663.

2-*tert.*-Butyltetrahydroanthrachinon (F. 89,5 bis 90°) **34 II**, 944.

Biscyclohexadienchinon A (F. 196—197°) **33 II**, 546.
Biscyclohexadienchinon B (F. 268° Zers.) **33 II**, 546.
Biscyclohexadienchinon vom F. 342° **33 II**, 546.
Diphenylketendiäthylacetal **34 II**, 3107.
1.2-Diphenyl-2-propylpropionsäure (F. 139°) **32 I**, 3292.
α.α-Diphenylisocapronsäure (F. 127°) **31 I**, 2036.
γ-[6-Isopropyl-2-naphthyl]-Δβ-pentensäure (F. 144°) **32 II**, 1299.
(±)-2-Phenylpropanol-(1)-α-phenylpropionsäureester (Kp.13 186—188°), Bldg. **34 I**, 3847.
Δ²-Cyclopentenylallylessigsäurecinnamylester (Kp.9 207—208°) **34 II**, 2523.
Verb. $C_{18}H_{20}O_2$ (F. 170°) aus Dibenzoyläthylen u. CH_3MgJ **34 II**, 2077.
Verb. $C_{18}H_{20}O_2$ (F. 215—216°) aus Dibenzoyläthylen u. CH_3MgJ **34 II**, 2077.

$C_{18}H_{20}O_3$ (s. *Ostruthin*).
Dianisyläthylacetaldehyd (Kp.2 190—191°) **32 I**, 3295.
5-Butyryl-2.4-dioxy-α.β-diphenyläthan (F. 85 bis 86°) **34 I**, 543.
5-Isovaleryl-2.4-dioxydiphenylmethan (F. 115°) **34 I**, 543.
3-Methoxy-4-benzyloxybenzylaceton (F. 65°) **33 II**, 1551*.
1-Anisoyl-2-anisylpropan (Kp.17 180—200°) **32 I**, 3295.
1.1-Dianisylbutanon-(2) (F. 51°) **32 I**, 3295.
Piperonylidenpulegon (Kp.0,25 218—220°) **30 I**, 2731.
3-Spirocyclohexan-1-keto-1.2.3.4-tetrahydrodibenzopyranol, Chlorid **34 II**, 3119.
2'-[Diäthyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2) (F. 140—141°) **33 I**, 54.
Pinoyl-o-benzoesäure, Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*.
Salicylsäure-p-ω.ω-diäthylkresylester (F. 44,5 bis 45°) **30 I**, 1466.

$C_{18}H_{20}O_4$ *dimerer* **Phenylglycidalkohol** **33 II**, 1018.
2.3-Di-[benzyloxy]-dioxan (F. 66—68°) **33 I**, 3081.
7-Methoxy-4-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chroman (Kp.4 263—266°) **32 I**, 233.
2.3.6.7-Tetramethoxy-9.10-dihydroanthracen (F. 227°) **31 I**, 70, 2203.
2.3.6.7-Tetramethoxy-9.10-dihydrophenanthren (F. 174—175°) **33 II**, 2666.
3.4.3'.4'-Tetramethoxystilben **33 II**, 2665.
akt. o.o'-**Diäthoxybenzoin** (F. 58,5—59,5°), Darst. **33 II**, 3691; Autoxydat.- u. Racemisier.-Geschwindigk. **33 I**, 1426.
rac. o.o'-**Diäthoxybenzoin** (F. 69°) **30 I**, 1785; **33 II**, 3691.
p.p'-**Diäthoxybenzoin** (F. 86—87°) **30 I**, 1785.
7-Methoxydehydro-/-thebenon (F. 118°) **31 II**, 3490.
2.4.2'-Trimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 78°) **33 I**, 3452.
5.5'-Diäthoxy-4.4'-dimethyl-2.2'-diphenochinon, Erkennen d. Dioxyditolylchinondiäthyläthers v. Noelting u. Werner als — **34 I**, 3055.
β.γ-Di-[p-methoxyphenyl]-buttersäure (?) **33 II**, 2265.
α-[β-(α-Naphthyl)-äthyl]-adipinsäure (F. 152 bis 153°) **33 II**, 2403.
Diisopropylnaphthalindicarbonsäure **30 I**, 357.
α-[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-n-butanol (F. 111,3°) **30 II**, 3399.
Benihinolphthalestersäure (F. 107—108°) **34 I**, 2143.
α-Myrtenolphthalestersäure (F. 115—116°) **34 I**, 854.
1.2.3.4-Tetrahydro-9.10-diacetoxydihydrophenanthren (F. 172—173°) **30 II**, 738.
Tetrahydrodes-N-trilobin (F. 226° Zers.) **31 I**, 1115.

$C_{18}H_{20}O_5$ **4-Oxy-7.8.4'-trimethoxyflavan** (F. 85 bis 95°) **34 I**, 3850.
2.4-Dimethoxyphenyl-[α-oxy-β-methoxy-β-phenäthyl]-keton (F. 133°) **32 II**, 1451.
***O*-Trimethylphloretin** (6-Oxy-2.4.4'-trimethoxy-β-phenylpropiophenon, 2'-Oxy-4.4'.6'-trimethoxyhydrochalkon) (F. 111°) **30 I**, 2102; **II**, 404; **33 II**, 3288.
4-Oxy-2.6.4'-trimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 142°) **30 I**, 2102.
2'-Oxy-2.4.4'-trimethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 110°) **33 I**, 3452.
Desoxyveratroin (F. 107°) **30 I**, 1622.
3.3'.4'-Trimethoxy-α-phenoxy-α'-phenylaceton (F. 69°) **30 II**, 919.
3.4.3'-Trimethoxy-4'-äthoxybenzophenon (F. 107,5—108°) **34 II**, 3629.
4.3'.4'-Trimethoxy-3-äthoxybenzophenon (F. 129 bis 129,5°) **34 II**, 3628.
α.γ-Diphenyl-α.β-dimethoxy-γ-oxybuttersäure (F. 129° Zers.) **34 I**, 386.
α.γ-Diphenyl-α.β-dioxy-γ-methoxybuttersäure-x-methyläther (F. 148—149°) **34 I**, 386.
Diacetylderiv. d. Hexahydro-1-oxyanthrahydrochinons (F. 212°) **31 II**, 55.

$C_{18}H_{20}O_6$ **1.1-Diphenyl-*d*-fructose** (F. d. Hydrats 81°) **32 I**, 1221.
β-*p*-Xenyl-*d*-glucosid (F. 214—215°) **34 II**, 3499.
2.2'-Dioxybenzoinbismethoxymethyläther (Kp.1 200—210°) **33 II**, 2143.
symm. **Tetramethoxybenzoin** **30 II**, 3153.
Maclurinpentamethyläther (F. 157°) **31 II**, 1009.
3.4.5-Trimethoxyphenyl-*p*-methoxyphenacyläther (F. 110—111°) **33 I**, 3936.
2.4-Dimethoxyphenyl-*p*-methoxybenzylglykolsäure (F. 177°) **32 II**, 1452.
3.4.4'-Trimethoxy-2-[2'-oxybenzyl]-benzoesäuremethyläther (F. 230—231°) **34 II**, 2084.
3.4.3'.4'-Tetramethoxydiphenylmethancarbonsäure-(6) (**4.5.3'.4'-Tetramethoxy-2-benzylbenzoesäure**) (F. 169°) **31 I**, 69; **34 II**, 3628.
Glauconsäure 2 (F. 186°), Bldg., Eigg. **31 I**, 1627; Eigg., Rkk., Konst. **33 II**, 2997.
Dictamnolactonmethylketon (F. 168°) **30 I**, 2425.

$C_{18}H_{20}O_7$ **α-[2'.4'-Dioxy-3'-methoxyacetyl-6'-methoxyphenyl]-4-methoxybenzylalkohol** (?) (F. 156—159°) **34 II**, 2394.
Trimethylkinotannin **32 I**, 2961.
Tetramethylshibuol, Kalischmelze **31 I**, 627.
Glauconsäure 1 (F. 202°), Bldg. durch Penicillium glaucum, Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **31 I**, 1627; Bldg. (?) durch einen Penicilliumparasiten auf Aspergillus niger aus Zucker **34 II**, 1317; Eigg., Rkk., Konst. **33 II**, 2997.

$C_{18}H_{20}O_8$ **Verb. $C_{18}H_{20}O_8$** aus Mykophenolsäuremethyläther **34 II**, 3516.

$C_{18}H_{20}O_{10}$ **Triacetylsalicylsäure-β-xylosid**, Methylester (F. 109—110°) **32 I**, 684.

$C_{18}H_{20}N_2$ **1.3-Diphenyl-2.5-dimethyltetrahydropyrimidin** **33 I**, 1033*.
1.3-Diphenyl-2.6-dimethyltetrahydropyrimidin **33 I**, 1033*.
1.3-Diphenyl-2-propenyltetrahydroglyoxalin, Verwend. **30 I**, 297*.
2-Methyl-3-[benzylaminoäthyl]-indol **32 II**, 615*.

$C_{18}H_{20}N_4$ **1-Phenyl-4-anilino-4.5-[*R*-tetramethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 187° Zers.) **33 I**, 2695.
Cyclohexandion-(1.2)-bisphenylhydrazon (**Cyclohexan-1.2-dionphenylosazon**) (F. 153—154°) **31 II**, 1564; **34 I**, 1649.

$C_{18}H_{20}Br_2$ **Verb. $C_{18}H_{20}Br_2$** (F. 145—146°) aus [α.γ-Dibrompropyl]-benzol **30 II**, 2884.

$C_{18}H_{20}S$ **A-Dihydroretenmercaptan** (F. 185—188°) **32 II**, 3397.

$C_{18}H_{21}N$ ***meso*-Methylbutylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.
Diisopropylcarbazol, Darst. **30 I**, 1373*; (Verwend.) **32 II**, 1371*.

$C_{18}H_{21}N_3$ **1-Phenyl-3-methyl-5-[4'-dimethylaminophenyl]-pyrazolin** (F. 166—167°) **34 I**, 1646.
3.6-Tetramethyldiaminomethylacridin, Lichtempfindlichk. d. Sulfats (photochemotherapeut. Bedeut.) **32 I**, 2971.
Addukt aus Phenylazid u. 1.4-Endoäthylen-Δ⁵·⁷-hexalin (F. 154—155°) **33 I**, 2694.

$C_{18}H_{22}O$ **Diphenyl-*n*-pentylcarbinol** (α.α-**Diphenyl-*n*-hexylalkohol**) (F. 47°) **30 I**, 3040.

1.4-Diphenylhexanol-(4) **32 II**, 1169.
2-Phenyl-2-benzylpentanol-(1) (Kp.15 207—210°) **32 I**, 3292.
1-Phenyl-2-benzylpentanol-(2) (Kp.16 203 bis 204°) **32 I**, 3291.
2-Methyl-4.4-diphenylpentanol-(2) (Kp.13 185 bis 187°) **31 II**, 1135.
Di-*p*-tolylisopropylcarbinol (F. 99°) **30 I**, 3040.
1-Phenyl-2-benzyl-3-methylbutanol-(2) (Kp.20 200—201°) **32 I**, 3291.
Pentamethylbenzhydrol (F. 107,5°) **34 I**, 2420.
1-[β-1′-Naphthyläthyl]-cyclohexanol (F. 60 bis 70°), Darst., Rkk. **34 II**, 1467; Rkk. **33 II**, 2404.
1-Methyl-2-[β-(α-naphthyl)-äthyl]-cyclopentanol (Kp.0,3 154°) **34 I**, 3474.
2-Methyl-1-[β-(α-naphthyl)-äthyl]-cyclopentanol (Kp.3 190°) **34 I**, 3474.
5-Methyl-2-[β-1′-naphthyläthyl]-cyclopentanol (?) (Kp.4,5 177°) **33 II**, 2403.
5-Isoamyl-2-oxydiphenylmethan (Kp.18 222°) **34 I**, 543.
2-Benzyl-4-*tert.*-amylphenol (F. 46—46,5°) **33 II**, 3690.
Di-[methyl-*p*-tolylcarbinyl]-äther **32 I**, 2950.
2-*n*-Hexoxydiphenyl, Verwend. **33 I**, 3023*.
5-*n*-Amyl-2-methoxydiphenyl (Kp.5 178—182°) **34 II**, 2217.

$C_{18}H_{22}O_2$ (s. *Hormone, Follikelhormone-Oestron [α-Follikelhormon, Theelin, Ketooxyoestrin, 3-Oxy-17-keto-1.3.5-oestratrien]; Hormone, Follikelhormone-β-Follikelhormon; Hormone, Follikelhormone δ-Follikelhormon*).
5.5′-Diisopropyldifuryl-(2.2′)-butadien (F. 78°, korr.) **33 I**, 2106.
1-Phenyl-2-propyl-2-benzylglykol (F. 126—127°) **32 I**, 3293.
1-Phenyl-2-isopropyl-2-benzylglykol (F. 90°) **32 I**, 3293.
9.10-Dipropylacenaphthylenglykol (F. 173°) **30 I**, 1470.
Biscyclohexadienhydrochinon (F. 334°) **33 II**, 546.
5-Isoamyl-2.4-dioxydiphenylmethan (Kp.16 241°) **34 I**, 543.
3.4.5.6-Tetraallylbrenzcatechin **30 II**, 57.
Hexylidendiphenol (F. 110,5°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylpropylmethan (F. 145°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylpropylmethan (F. 135°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
β.β-Di-*o*-kresylolbutan, Verwend. **31 I**, 1529*.
2.2′-Dioxy-5.5′-dipropyldiphenyl (Tetrahydromagnolol) (F. 144,5°) **30 II**, 253.
3-Methyl-2′.x′-dioxy-x′-*n*-amyldiphenyl (F. 61 bis 62°) **34 I**, 222.
Diphenyl-[α-äthoxypropyl]-carbinol (Kp.15 188 bis 193°), Darst. **32 I**, 211; Abspalt. v. A. **32 I**, 2012.
1.6-Diphenoxyhexan (F. 83°) **30 II**, 2637; **31 I**, 3667; **34 I**, 55.
Diallylbrenzcatechindiallyläther **30 II**, 57.
1.5-Diallyl-2.4-dioxybenzoldiallyläther **30 II**, 57.
α.α-Dianisyläthan **33 I**, 2385.
Bis-[phenylmethylcarbinyl]-acetal (Kp.17 164 bis 166°) **30 II**, 1687.
Bis-[β-phenyläthyl]-acetal (Kp.16 204—205°) **30 II**, 1687.
β.β-Furylpropyl-α.α-dimethylpropiophenon (Kp.50 205°) **31 II**, 2155.
β.β-Furylisobutyl-*p*-methylpropiophenon (Kp.12 191°) **33 I**, 1779.
Anisylidenpulegon (Kp.12 230—232°) **30 I**, 2730.

$C_{18}H_{22}O_3$ **1.1-Dianisylbutanol-(1)** (F. 138°) **32 I**, 3295.
Diphenyl-[diäthoxymethyl]-carbinol (Diphenyloxyacetaldehyddiäthylacetal) (F. 125°) **31 I**, 2035; **34 II**, 3107.
Benzoylameisensäure-(+)-bornylester, Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33 I**, 1436.
Methoxylacton $C_{18}H_{22}O_3$ (F. 182° korr.) aus Theelolmethyläther (physiol. Wrkg.) **34 I**, 58.

$C_{18}H_{22}O_4$ **α-1.2-Dianisyl-1-äthylglykol** **32 I**, 3295.
β-1.2-Dianisyl-1-äthylglykol (F. 111—112°) **32 I**, 3295.
3.4.3′.4′-Tetramethoxydibenzyl (F. 109—110°) **33 II**, 2665.
2.5.2′.5′-Tetramethoxy-4.4′-dimethyldiphenyl (F. 135—136°) **34 I**, 3057.
Glyoxaldimethonanhydrid (F. 170°) **30 I**, 2085.
7-Methoxy-*l*-thebenon (F. 128°) **31 II**, 3490.
α-Oxy-β-methoxy-β-phenylpropiophenondimethylacetal (F. 122°) **31 I**, 1920.
Benihiolphthalestersäure (F. 123—125°) **34 I**, 2143.
Fenchylphthalestersäure, krystallograph. u. opt. Unters. **30 I**, 1930.
Isofenchylphthalestersäure (F. 153—154°) **33 II**, 700; **34 I**, 2747.
Anhydrouzaridin, Krampfwrkg. **30 II**, 3804.

$C_{18}H_{22}O_5$ **Glyoxylsäuredimethonanhydrid** (F. 245°) **30 I**, 2085.
Phenoldicarbonsäure $C_{18}H_{22}O_5$, Darst. durch Alkalischmelze v. Theelol **32 II**, 1642, 2984; (Rkk.) **33 I**, 2714; (Konst., Dehydrier.) **33 I**, 3729; (physiol. Wrkg.) **34 I**, 58.

$C_{18}H_{22}O_6$ **Pentamethylleukomaclurin** **30 I**, 3682.
2.3.4.2′.3′.4′-Hexamethoxydiphenyl (F. 123°) **34 I**, 3055.
2.3.5.2′.3′.5′-Hexamethoxydiphenyl (F. 119 bis 120°) **34 I**, 3057.
2.4.5.2′.4′.5′-Hexamethoxydiphenyl (F. 177 bis 179°) **34 I**, 3057.
Diaceton-1-phenyl-*d*-glucoson (F. 134°) **32 I**, 1220.
Chrysogenin, Bldg. aus Glucose durch Penicillium chrysogenum-Arten, Eigg. **34 I**, 878.
Mykophenolsäuremethyläther **34 II**, 3516.
Acetyltaxinsäure **34 II**, 3393.

$C_{18}H_{22}O_7$ **6-Acetyl-3.5-benzalacetonglucose** (F. 126—127°) **32 II**, 2633.
Verb. $C_{18}H_{22}O_7$ (F. 235°) aus Glauconsäure *l* **31 I**, 1627.

$C_{18}H_{22}O_8$ **2.3-Diacetyl-4.6-benzyliden-α-methylglucosid** (F. 108—109°) **33 II**, 1016.
2.3-Diacetyl-4.6-benzyliden-β-methylglucosid (F. 171—172°) **32 I**, 2019; **33 II**, 1016.
Triacetyl-*o*-kresol-β-*d*-xylosid (F. 116,5° korr.) **34 II**, 3130.

$C_{18}H_{22}O_9$ **3.4.6-Triacetyl-α-phenylglucosid** **30 I**, 510.

$C_{18}H_{22}N_2$ ***ms*-Piperidinotetrahydroacridin** (F. 112°) **31 I**, 2201.
2.5-Dimethyl-2.5-diphenylpiperazin, Dichlorhydrat **32 I**, 2010.
1.3-Di-*p*-tolyl-2-methyltetrahydroglyoxalin, Verwend. **30 I**, 297*.
1.3-Diphenyl-2-propyltetrahydroglyoxalin, verzögernde Wrkg. auf d. Oxydat. v. Aldehyden **30 II**, 1614*; Verwend.: in d. Kautschukindustrie **30 I**, 297*; zum Stabilisieren v. Seife u. Seifenprodd. **32 II**, 1388*.
1.1-Di-[*m*-aminophenyl]-cyclohexan (F. 147°) **33 II**, 3847.
4.4′-Diaminodiphenyl-1.1′-cyclohexan (1.1-Di-[*p*-aminophenyl]-cyclohexan, 1.1-Di-[4′-aminophenyl]-hexahydrobenzol), Hydrier. (+ Ni) **32 II**, 2371*; Rk. v. — u. Derivv. mit Oxalsäure **31 I**, 3059*; **II**, 129*; **32 I**, 3347*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 2637*; **33 II**, 287*; **34 II**, 851*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 1937*; **32 II**, 1847*.
4-Amino-4′-hexahydrophenyldiphenylamin, Verwend. **30 II**, 3087*.
***p*-Diäthylaminobenzyliden-*p*-toluidin**, Rkk. **31 I**, 2809*.
Anilidohexylidenanilin, Verwend. **32 II**, 3169*.

$C_{18}H_{22}N_4$ **Phenyl-*p*-piperidylphenylguanidin**, Darst., Verwend. **31 I**, 696*.
Adipinaldehyddiphenylhydrazon (F. 140° korr.) **30 II**, 2259.
Acetoinmethylphenylosazon (F. 96—97°) **31 I**, 923.
***p*-Dimethylaminobenzaldazin** (F. 256—258° Zers.) **30 II**, 45.
Äthyl-[*o*-aminophenyl]-ketazin (F. 130°) **30 II**, 555.

$C_{18}H_{23}N$ **Di-[γ-phenylpropyl]-amin** **33 II**, 204.

p.p'-**Diisopropyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

sek. **Amin** $C_{18}H_{23}N$ aus 3-Phenyl-1-brompropan u. NH_2Na in $(C_6H_5)_2CH_2$ **32 I**, 381.

$C_{18}H_{23}N_3$ *p*-**Tolylaldehyd-***p*-**diäthylaminophenylhydrazon**, Hydrochlorid **34 I**, 2581.

$C_{18}H_{23}Br$ **4-Brom-2'.3'.4'.5'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-dekahydroterphenyl** (F. 97—98°) **33 II**, 3424.

$C_{18}H_{24}O$ *α.α.γ.γ*-**Tetramethylbutyl-2-naphthol** (F. 128—129°) **34 II**, 1650*.

Benzylidenderiv. d. *unsymm.* **Methylmenthons** ($K_{p.17}$ 190—194°) **32 I**, 1233.

Desoxofollikelhormon (Desoxotheelin) (F. 129 bis 129,5°), Darst., Rkk. **32 II**, 730; Hydrier., Mol.-Refr. **32 II**, 2982; katalyt. Hydrier. **34 I**, 3074; Dehydrier. **34 II**, 625; Oxydat. (O-Äquivalent) **34 I**, 58.

stereoisomere **Verb.** $C_{18}H_{24}O$ (F. 133—134°), Darst. aus Ketooxyoestrin nach Clemmensen **32 II**, 2984; (Auffass. d. Dihydrodesoxofollikelhormons v. Butenandt als —) **32 II**, 1643.

$C_{18}H_{24}O_2$ **Dihydrofollikelhormon (Dioxyoestrin)** (F. 174—176°), Darst., physiol. Wrkg., Benzoylderiv. **33 I**, 2569; Darst., Derivv. **33 II**, 3148; Hydrier. **34 II**, 805*; Wrkg. auf d. Entw. einiger Pflanzen **34 II**, 2404; Farbrkk. **34 I**, 879.

isomeres **Dihydrofollikelhormon** (F. 198—204°), Darst., physiol. Wrkg. **33 I**, 2569; Farbrkk. **34 I**, 879.

2.3.6.7-Tetramethyl-$\Delta^{2,6}$-octahydroanthrachinon (F. 202—203°) **31 II**, 2735.

stereoisomeres **2.3.6.7-Tetramethyl-$\Delta^{2,6}$-octahydroanthrachinon** (F. 307°) **31 II**, 2735.

Tetramethyloctahydroanthrachinon vom F. 194° **31 I**, 2938*.

Tetrahydrobiscyclohexadienchinon A (F. 245°) **33 II**, 546.

Tetrahydrobiscyclohexadienchinon B (F. 292°) **33 II**, 546.

o-**[Perhydronaphthylmethyl]-benzoesäure**, Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*.

Acetyl-4-phenylisoborneol (F. 87°) **30 I**, 1301.

$C_{18}H_{24}O_3$ (s. *Hormone, Follikelhormone Oestriol* [*Follikelhormonhydrat, Emmenin, Theelol, Trioxyoestrin, 3.16.17-Trioxy-1.3.5-oestratrien*]).

Pentamethyldioxytetrahydroxanthen, Cracken **30 I**, 1308.

2-Cyclohexyliden-1-[2'.4'-dioxyphenyl]-cyclohexanol-(1) (F. ca. 140°) **30 II**, 236.

Piperonylmenthon ($K_{p.0,25}$ 202—204°) **30 I**, 2731.

4-Oxy-7-*n***-amyl-2-***n***-butylindan-1.3-dion** (F. 110°) **33 II**, 2984.

4-Oxy-5-*n***-amyl-7-methyl-2-***n***-propylindan-1.3-dion** (F. 149°) **33 II**, 2984.

Äthylidendimethonanhydrid (Acetaldimethonanhydrid, Aldomedonanhydrid) (F. 174 bis 175°) **30 I**, 2085; **31 II**, 1008; **32 II**, 1663.

3-Phenyl-2-*α***-butenyl-3-oxyocten-(5)-säure-(1)** (F. 145°) **34 I**, 540.

Benzoylameisensäure-*l***-menthylester** (*l*-**Menthylbenzoylformiat**), Mutarotat. **30 II**, 2522; **32 II**, 3711; Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33 I**, 1436.

$C_{18}H_{24}O_4$ *saures* **Phthalat d.** *cis-o*-**Butylcyclohexanols** (F. 58—59°) **30 II**, 2894.

saures **Phthalat d.** *trans-o*-**Butylcyclohexanols** (F. 71°) **30 II**, 2894.

*läv*o-*n*-**Propylcyclohexylcarbinylphthalsäurehalbester 32 II**, 3228.

Phthalsäurebutylcyclohexylester (Cyclohexylbutylphthalat), Verwend.: als Weichmach.-Mittel **30 II**, 3344*; **33 I**, 703*; zur Schädlingsbekämpf. **34 II**, 832*.

$C_{18}H_{24}O_5$ (s. *Uzaridin*).

Glyoxaldimethon (F. 228°) **30 I**, 2085.

$C_{18}H_{24}O_6$ **Glyoxylsäuredimethon** (F. 239°) **30 I**, 2085.

Butylphthalylbutylglykolat ($K_{p.5}$ 219°), physikal. u. chem. Eigg. als Weichmacher **34 I**, 1565.

$C_{18}H_{24}O_{12}$ (s. *Monotropitosid*; *Violutosid*.)

Salicylsäure-*β***-vicianosid.** — **Methylester** (F. 173°), Synth., Identität (?) mit d. Violutosid v. Piccard **33 I**, 1113.

$C_{18}H_{24}N_2$ *akt.* **3.3'-Diaminodimesityl**, Krystallstruktur **30 II**, 3114; **31 I**, 1719.

4.4'-Tetramethyldiamino-*α.β***-diphenyläthan**, Verwend. **32 I**, 2905*.

N.N'-**Diäthyltolidin 31 I**, 923.

Tetron (*N.N'*-**Tetramethyl-***o***-tolidin**), analyt. Verwend. **33 II**, 2427.

$C_{18}H_{24}N_4$ **1.1-Di-[3'.4'-diaminophenyl]-cyclohexan** (F. 132°) **33 II**, 3847.

4-Diäthylaminoäthylaminoazobenzol 34 II, 2102*.

$C_{18}H_{25}N$ **Di-***n***-butyl-***β***-naphthylamin** ($K_{p.759}$ 354°) **30 I**, 2402.

$C_{18}H_{25}N_3$ **Di-[***β***-***o***-toluidinoäthyl]-amin**, Hydrobromid (F. 188—189°) **34 II**, 1784.

Di-[*β***-***p***-toluidinoäthyl]-amin**, Hydrobromid (F. 245°) **34 II**, 1784.

4-Phenylamino-1-[*ω***-diäthylaminoäthylamino]-benzol**, Verwend. **31 I**, 3614*.

Bis-[*N***-methyl-***N***-phenylaminoäthyl]-amin** ($K_{p.10}$ 241—244°) **33 II**, 443*.

Di-[*p***-dimethylaminobenzyl]-amin 30 II**, 46.

$C_{18}H_{26}O$ **[(2.2.3-Trimethylcyclopenten-3-yl)-methyl]-äthylphenylcarbinol 31 II**, 43.

diastereomeres **[(2.2.3-Trimethylcyclopenten-3-yl)-methyl]-äthylphenylcarbinol 31 II**, 43.

2-*β***-Phenyläthyl-***trans***-2-dekalol** (F. 54—59°) **34 II**, 1468.

ω.ω'-**[***p***-Phenylen]-methyldecylketon 33 I**, 218.

α.α.α'.α'-**Tetraallylcyclohexanon** ($K_{p.15}$ 170 bis 171°), UV-Absorpt. **34 I**, 42; Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

trans-**Hexahydrohydrindyliden-2-***trans***-hexahydrohydrindon** (F. 126°) **31 II**, 564; **32 II**, 2648; **34 I**, 693.

Dihydrodesoxofollikelhormon (F. 129,5°), Darst., Benzoat **32 II**, 730; Auffass. als Verb. $C_{18}H_{24}O$ **32 II**, 1643; Frage d. Bldg. **34 I**, 3074.

tricycl. **Keton** $C_{18}H_{26}O$ ($K_{p.14}$ 214—217°) aus Cyclohexanon **33 II**, 1674.

$C_{18}H_{26}O_2$ **Oxyd d. [(2.2.3-Trimethylcyclopenten-3-yl)-methyl]-äthylphenylcarbinols** (F. 92—93°) **31 II**, 43.

Oxyd d. *diastereomeren* **[(2.2.3-Trimethylcyclopenten-3-yl)-methyl]-äthylphenylcarbinols** (F. 135°) **31 II**, 43.

Anisylmenthon ($K_{p.0,7}$ 161—163°) **30 I**, 2730.

2.4-Dimethyl-6-[1'.1'.3'-trimethylcyclohexen-(2')-yl-(2')]-hexatrien-(1.3.5)-carbonsäure-(1), Äthylester ($K_{p.0,15}$ 142—143°) **34 I**, 1811.

$C_{18}H_{26}O_3$ **[4-Oxy-3-methoxystyryl]-***n***-octylketon**, Rkk. **30 I**, 2385.

β-**[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-äthyl-***α***-octenylketon**, Rkk. **30 I**, 2384, 2385.

l-(+)-**Mandelsäure-***l*-(—)-**menthylester**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 2819; Racemisier. **34 II**, 1297.

(—)-**Mandelsäure-***d*-**menthylester** (F. 98—99°) **34 II**, 1297.

d-(—)-**Mandelsäure-***l*-(—)-**menthylester**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 2819; Racemisier. **34 II**, 1297.

(—)-**Mandelsäure-***dl*-**menthylester** (F. 76—77°) **34 II**, 1297.

dl-**Mandelsäure-(—)-menthylester**, Rotat.-Dispers. **32 II**, 2820.

dl-**Mandelsäure-***dl*-**menthylester** (F. 80—81°) **34 II**, 1297.

$C_{18}H_{26}O_4$ **Aldomedon (Acetaldimethon, Äthylidendimethon, Äthylidenbisdimedon, Acetaldehydbisdimethyldihydroresorcin)** (F. 140,2°), Darst., Eigg. **30 I**, 2085; **32 II**, 3445; Bldg. **31 II**, 1008; Best. v. Acetaldehyd als — (Unterscheid. v. CH_2O) **34 I**, 424; (Trenn. v. CH_2O) **32 II**, 1662.

α-**Phenyl-***n***-nonylmalonsäure**, Diäthylester ($K_{p.4}$ 186—191°) **32 II**, 703.

6.6'-[*p***-Phenylen]-dihexylsäure** (F. 124—125°) **33 I**, 219.

Phthalsäurediamylester (Diamylphthalat), Herst. **30 II**, 1773*; **33 II**, 443*; Verwend.: für Verbundglas **31 I**, 1809*; zur Schädlingsbekämpf. **34 II**, 1836*; Nachweis in äther.

Ölen **32 II**, 2250; vgl. auch die *nachstehende Verb.*

Isoamylphthalat, Verwend. als Immers.-Fl **30 I**, 1179; vgl. auch die *vorstehende Verb.*

$C_{18}H_{26}O_6$ **Di-[isobutoxymethyl]-phthalat** **33 II**, 2517.

$C_{18}H_{26}O_8$ **Phthalsäuredimonoäthylinester**, Verwend. **30 I**, 295*.

$C_{18}H_{26}O_{11}$ **α-Phenol-*d*-cellobiosid** (F. 252—254°) **30 I**, 1767; **33 II**, 2193*; **34 I**, 1825.

Phenolgentiobiosid (F. 190—193°) **33 I**, 2534.

Phenol-α-lactosid **34 I**, 1825.

Phenol-β-maltosid **34 I**, 1825.

$C_{18}H_{26}O_{12}$ **Hexaacetylsorbit** (F. 101° korr.), Darst. **33 II**, 1509; **34 II**, 2517; Bldg. **30 II**, 831; **32 II**, 3080; Verwend.: in d. Essiganalyse **30 II**, 831; in d. Weinanalyse (Nachw. v. Obstwein) **30 II**, 831; **31 I**, 1843, 3186; **32 I**, 1454.

Hexaacetyldulcit (F. 168°) **34 II**, 219.

Hexaacetyl-*d*-mannit (F. 123—126°), Darst. **32 II**, 3220; **33 II**, 1509; Bldg. **32 II**, 3080; Erkennen d. Difructoseanhydridacetats aus d. Inulinspalt. v. Pringsheim u. Hensel als — **32 II**, 860; Rotat.-Dispers. **30 I**, 965; Wrkg. auf d. F. v. Campherderivv. **33 I**, 2682; Charakterisier. **30 II**, 831; Verwend. in d. Essiganalyse **30 II**, 831; abgestufte Acetylbest. im Gemisch mit Acetanilid bzw. Acetylglycin **32 I**, 3092.

α-Pentaacetylglykolglucosid (F. 66°) **33 II**, 2523.

β-Pentaacetylglykolglucosid (Kp.0,07 184°) **33 II**, 2523.

Tetracetyl-α-glucoheptose-1.2-orthomethylacetat (F. 112°) **32 I**, 1223.

Pentaacetyl-α-methyl-α-glucoheptosid (F. 169°) **32 I**, 1223.

Pentaacetyl-β-methyl-α-glucoheptosid (F. 150°) **32 I**, 1223.

Pentaacetyl-α-methyl-*d*-glucoheptulosid (F. 110°) **32 II**, 3081.

$C_{18}H_{26}O_{13}$ **Triacetyllinulin** (F. 97°), Spalt. **30 II**, 905.

$C_{18}H_{26}N_2$ **2-[*n*-Undecen-(1′)-yl]-benzimidazol** (F. 105,5°) **32 II**, 630.

***N*-Lupinyldihydroisoindol** (F. 88°) **31 I**, 3126.

6-[β-Diäthylaminoäthyl]-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 96—97,5°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

$C_{18}H_{26}N_4$ **3.5-Bis-[2′.4′-dimethylpyrryl]-4-methyl-5-äthyl-4.5-dihydropyrazol** (?) (Kp.15—16 141 bis 145°) **31 I**, 3472.

symm. **Di-[*p*-dimethylaminobenzyl]-hydrazin** (F. 150—151° Zers.) **30 II**, 46.

$C_{18}H_{27}N_3$ ***N*-[Bis-(3.5-dimethylpyrryl)-methyl]-piperidin** (F. 133° Zers.) **30 I**, 2562.

$C_{18}H_{28}O$ **α.α-Äthoxyphenyldibutyläthylen** (Kp.14,5 165—167°), Darst., Rkk. **32 I**, 1217; Hydrolyse **32 I**, 2012.

***p*-Tolyl-*n*-decylketon** (F. 32°) **31 II**, 2619.

Keton $C_{18}H_{28}O$ aus Hexahydrodesoxyfollikelhormonhydrat, Semicarbazon **34 I**, 3074.

isomeres **Keton $C_{18}H_{28}O$** aus Isohexahydrodesoxyfollikelhormonhydrat, Semicarbazon **34 I**, 3074.

$C_{18}H_{28}O_2$ ***dl*-3-Methylcyclohexyloxymethylencampher**, Eigg. **34 I**, 3587.

1.1-Bis-*p*-oxocyclohexylcyclohexan (F. 166°) **32 I**, 62.

Lauryl-*p*-benzochinon (F. 81°) **31 II**, 2620.

4-*n*-Undecyl-*p*-toluchinon (F. 64°) **31 II**, 2620.

Tetraisopropyl-*p*-benzochinon **32 I**, 2094*.

Octadekadien-(5.7)-in-(9)-säure-(18) **34 II**, 2065.

Octadekatetraen-(8.10.11.13)-säure-(1) **32 II**, 1610.

3-Phenyldodecylsäure (Kp.0,3 165—171°) **32 II**, 703.

8-Phenyldodecylsäure (Kp.3 184—187°) **32 II**, 703.

tert. **Butyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-essigsäure** (F. 152,5—153,5°) **30 II**, 3389.

Stearidonsäure, —-halt. Glyceride in Seetierölen **31 II**, 2345.

Clupanodonsäure s. $C_{22}H_{34}O_2$.

Keimdrüsenhormonderiv. $C_{18}H_{28}O_2$ aus Hexahydrohormonhydrat (Herst.) **34 II**, 2418*.

$C_{18}H_{28}O_3$ **α-Phenoxylaurinsäure**, Herst. v. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.

12-Phenoxylaurinsäure (F. 81°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.

***p*-Methoxyphenylundecansäure** (Kp.0,9 220°) **31 II**, 3468.

Sapogenin aus Sapindus Mukorossi, Identität d. — v. Blau mit Hederagenin **31 II**, 1582.

Verb. $C_{18}H_{28}O_3$ (F. 142°) aus β-Ergostenolacetat **34 II**, 1139.

$C_{18}H_{28}O_4$ **Methylgingerol**, Farbrk. **30 I**, 2385.

Embelin (Embelsäure, 2.5-Dioxy-3-lauryl-*p*-benzochinon) (F. 143°), Extrakt. aus Embelia ribes, Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 396; Synth., Derivv., Konst. **31 II**, 2620; Konst. **31 II**, 2621; pharmakolog. Unters., Verwend. als Anthelminticum **33 I**, 3215.

2.5-Dioxy-4-*n*-undecyl-*p*-toluchinon (F. 150°) **31 II**, 2620.

Dodekahydro-α-truxillsäure, Diäthylester **32 I**, 3425.

$C_{18}H_{28}O_6$ **Dicyclohexanonglucose** (F. 134°) **33 I**, 4036*.

$C_{18}H_{28}O_7$ s. *Condurangin*.

$C_{18}H_{28}O_{12}$ **2.3.4.5.6-Pentaacetylgalaktoseäthylhalbacetal (Pentaacetyl-*aldehydo*-galaktoseäthylacetal)** (F. 134—135°), Darst. **34 II**, 2208; Rkk. **32 II**, 3383.

$C_{18}H_{28}N_2$ **1.2.2.3.5.5.6-Heptamethyl-6-benzyltetrahydropyrazin** (Kp.28 210—213°) **34 II**, 949.

2(α)-*n*-Undecylbenzimidazol (F. 101—103°), Darst., Salze **31 I**, 2058; Sulfonier. **34 I**, 2826*.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthylpyrroäthan (F. 140°) **34 II**, 3951.

***m*-Xylylendipiperidin**, Rkk. **32 I**, 2181.

***p*-Xylylendipiperidin**, Rkk. **32 I**, 2181.

Azin d. *trans*-Hexahydro-2-hydrindons (F. 150 bis 152°) **32 II**, 2648.

$C_{18}H_{28}N_4$ **8-[β-(Methyl-{β′-diäthylaminoäthyl}-amino)-äthylamino]-chinolin** (Kp.1,5 182 bis 184°) **30 I**, 3359*.

$C_{18}H_{28}Si$ **Dicyclohexylphenylsilican** (Kp. 340 bis 345°) **33 II**, 2259.

$C_{18}H_{29}N_3$ **Cyclohexanon-4-[β-diäthylaminoäthyl]-phenylhydrazon** **31 II**, 2356*.

$C_{18}H_{29}Cl$ **8-Phenyl-1-chlordodecan** (Kp.0,1 129 bis 136°) **32 II**, 703.

$C_{18}H_{29}Br$ **3-Phenyl-1-bromdodecan** (Kp.0,15 141 bis 147°) **32 II**, 703.

$C_{18}H_{30}O$ **3-Phenyldodecanol-(1)** (Kp.0,2 140—142°) **32 II**, 703.

Hydrocarotin (F. 137,5°), Isolier., Eigg. **31 II**, 3214.

Hexahydrodesoxofollikelhormon (F. 105°) **30 II**, 3306; **32 II**, 2982; **34 I**, 3074.

Phenoldodecyläther (F. 25°), Herst., Verwend. **34 I**, 1390*.

2.4.6-Triisopropylphenolisopropyläther (Kp.263°) **32 II**, 2315; **33 II**, 2663.

β-Cyclofarnesylaceton (Kp.0,05 116—117°) **34 II**, 436.

Verb. $C_{18}H_{30}O$ (F. 42°) aus Sclareol **32 I**, 2725.

isomere **Verb. $C_{18}H_{30}O$** (Kp.0,3 136—138°) aus Sclareol **32 I**, 2725.

$C_{18}H_{30}O_2$ (s. *Linolensäure* [*Octadekatrien-{9.12.15}-säure-{1}*]).

Camphenilonpinakon (F. 134°) **34 I**, 541.

Dodecylresorcin (Dodecyl-*m*-dioxybenzol) (F. 84—85°), Darst., Verwend. **32 II**, 1805*; Verwend. **34 II**, 1957*.

Laurylhydrochinon (F. 109°) **31 II**, 2620.

Dibutyl-[α-äthoxybenzyl]-carbinol (Kp.14,5 173 bis 174°), Darst., Phenylcarbamat **32 I**, 211; Dehydratisier. **32 I**, 1217.

***p*-Xylylenglykoldiisoamyläther** (Kp.15 185°) **33 II**, 213.

Phenylacetaldehyddiamylacetal, Verwend. **30 I**, 3253.

α-Eläostearinsäure (F. 48°), Konst. (Polemik) **30 I**, 2723; —-Geh. v. Holzöl [Tungöl] **33 II**, 2074; **34 I**, 1578; Darst. aus Holzöl **33 I**, 1762; **34 II**, 1760; Absorpt.-Spektr. **34 II**,

1760; —-Oberflächenfilme; Oxydat.-Prodd.; Ausbreit. d. Kondensat.-Prodd. mit Maleinsäureanhydrid **33 I**, 3689; Isomerie **32 I**, 2453; (Erwider.) **32 I**, 2453; Umlager. in d. β-Säure **34 II**, 1760, 3397; (Verester.) **30 I**, 2232; **33 I**, 1762; (Polymerisat.) **32 II**, 1387; Polymerisat. v. — u. —-Derivv. **34 II**, 2382; Autoxydat. monomol. —-Filme **33 II**, 327; Oxydat.: v. —-Filmen durch Luft-O_2 **33 I**, 1099; durch Peressigsäure (Bezieh. d. Geschwindigk. zur Konfigurat.) **30 II**, 1063; Ozonidspalt. d. — u. ihres K-Salzes (Konst.) **30 I**, 2653; Bromier. **31 I**, 1899; **II**, 412; Einw. v. Maleinsäureanhydrid, Konfigurat. **33 I**, 2801; Bedeut. für d. Ernähr. **34 II**, 3397; Herst. v. Kondensat.-Prodd. aus — oder deren Derivv. u. aliphat. α.β-ungesätt. Polycarbonylverbb. **33 II**, 2065•; Absorpt. v. Halogenen (JZ.) **31 I**, 179; Jodzahlbest. **30 I**, 303.

Äthylester (Kp.1 158°), Darst. **33 I**, 1762; (katalyt. Hydrier.) **30 I**, 2232.

Methylester (Kp.1 148°) **33 I**, 1762.

β-Eläostearinsäure (F. 70—71°), Auffass. d. — v. Eigenberger als Cyclomonoeläostearinsäure **34 II**, 2383; Isomerie (Exaltat.) **32 I**, 2453; (Erwider.) **32 I**, 2453; Isomericerscheinn. in d. —-Reihe, K-Salze **33 I**, 2672; Darst.: aus Holzöl **31 I**, 2687•; **34 II**, 1760; (bzw. α-Eläostearinsäure, Ester) **33 I**, 1762; aus d. α-Säure **32 II**, 1387; **34 II**, 3397; (Absorpt.-Spektr.) **34 II**, 1760; (Verester.) **30 I**, 2233; —-Oberflächenfilme; Oxydat.-Prodd.; Ausbreit. d. Kondensat.-Prodd. mit Maleinsäureanhydrid **33 I**, 3689; Polymerisat. v. — u. —-Derivv. **34 II**, 2382; Autoxydat. monomol. —-Filme **33 II**, 327; Oxydat.: v. —-Filmen durch Luft-O_2 **33 I**, 1099; durch Peressigsäure (Bezieh. d. Geschwindigk. zur Konfigurat.) **30 II**, 1063; Ozonidspalt. (Konst.) **30 I**, 2653; Bromier. **31 I**, 1899; **II**, 412; Einw. v. Maleinsäureanhydrid, Konfigurat. **33 I**, 2801; Herst. v. Kondensat.-Prodd. aus — oder Derivv. u. aliphat. α.β-ungesätt. Polycarbonylverbb. **33 II**, 2065•; Verwend. für Kunstharze **30 II**, 146•; Absorpt. v. Halogenen (JZ.) **31 I**, 179; Jodzahlbest. **30 I**, 303; scheinbare JZ. **31 I**, 1381.

Äthylester (Kp.vak. 170°), Darst., katalyt. Hydrier. **30 I**, 2232; Ozonidspalt. (Konst.) **30 I**, 2653.

Methylester (Kp.1 162°), Darst. **33 I**, 1762; Rk. mit Maleinsäureanhydrid **33 I**, 2802.

γ-Eläostearinsäure, Vork. im chines. Holzöl **31 I**, 545.

Couepinsäure (**ε-Eläostearinsäure**) (F. 73°), Vork. (?) im fetten Öl v. Parinarium macrophyllum, Ozonisier. **34 II**, 158; Isolier. aus Coufloröl, Konst. **31 II**, 1844; Konst. **33 I**, 1762; D., opt. Eigg., Struktur **32 I**, 2453; Struktur (Erwider.) **32 I**, 2453; Darst., Ozon-Spalt., Konst. **31 II**, 1844.

ι,λ,ν-Heptadekatrien-α-carbonsäure (F. 95—96°), Bldg. aus d. Kernöl v. „Akarittom" (Parinarium Laurinum) „Oxydat., Konst. **33 I**, 3514; Zus., Oxydat. (Berichtig.) **34 I**, 1578.

1.3-Cyclohexadien-5-butyl-6-caprylsäure (**Cyclomonoeläostearinsäure**) (Kp.4 200°), Bldg., Rkk., Methylester, Auffass. d. β-Eläostearinsäure v. Eigenberger als — **34 II**, 2382.

2-[Perhydro-α-naphthylmethyl]-cyclohexancarbonsäure (**Perhydro-α-naphthylmethylen-o-benzoesäure**), Darst. **31 II**, 3546•; Verwend. v. Salzen **34 II**, 519•.

Octahydrofollikelhormon (**Hexahydrodioxyoestrin**), Darst. **33 II**, 3148; **34 II**, 805•; (Hahnenkammtest) **33 I**, 3959.

Hexahydrodesoxyfollikelhormonhydrat (F. 153°) **32 II**, 2982; **34 I**, 3074.

Isohexahydrodesoxyfollikelhormonhydrat (F. 162°) **34 I**, 3074.

Oxyketon $C_{18}H_{30}O_2$ (F. 163°) aus Männerharn **32 II**, 2983.

Verb. $C_{18}H_{30}O_2$ (F. 232°) aus Männerharn **32 II**, 2983.

$C_{18}H_{30}O_3$ Hexahydrofollikelhormonhydrat (**Hexahydrotheelol**) (F. 256°), Darst. **32 II**, 730, 2982; **33 I**, 2715; **34 I**, 3074; H_2O-Abspalt. **34 II**, 2418•.

trimeres **Butylketen** (Kp.8 213—216°) **32 II**, 1779.

Orthophenylessigsäureäthyldi-*n*-butylester (Kp. 254—257°) **31 I**, 2196.

Orthophenylessigsäureäthyldiisobutylester (Kp. 248—251°) **31 I**, 2196.

$C_{18}H_{30}O_4$ Dihydroembelin (F. 117°) **30 I**, 396.

Adipinsäurecyclohexanolester, Verwend. **30 II**, 2193•.

Di-[dimethylcyclohexanol]-oxalat, physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

Δ⁴-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäuredi-*n*-amylester, Darst., Verwend. **31 II**, 3673•.

Δ⁴-Cyclohexen-1.2-dicarbonsäuredi-*sek.*-*n*-amylester (Kp.5 163—165°), Darst., Verwend. **31 II**, 3673•.

Auxin-a-lacton s. *Vitamine, Wachstumsfaktoren-Auxine*.

Auxin b s. *Vitamine, Wachstumsfaktoren-Auxine*.

$C_{18}H_{30}O_5$ [3-Oxocyclopentadecyl-(1)]-malonsäure, Diäthylester (Kp.0,1 190—200°) **34 II**, 3748.

$C_{18}H_{30}O_6$ *trimeres* **Peroxyd $C_{18}H_{30}O_6$** (F. 88—91°) aus Cyclohexanon u. Peressigsäure **31 II**, 2150.

$C_{18}H_{30}O_{15}$ Triamylose, Eigg., Mol.-Gew., Acetat **31 II**, 2448.

Trihexosan, Verschiedenh. v. Grenzdextrin **31 I**, 1120; Darst. aus Stärke **33 II**, 2523; Verh. gegen J **30 I**, 2545; enzymat. Hydrolyse **31 I**, 1903; Einw. v. Amylosynthease **33 I**, 792; Verh. bei d. Bierbereit. **33 II**, 3059.

Isotrihexosan, Lösungszustand, Mol.-Größe **34 I**, 3848; Rk. mit Acetylbromid, Bezieh. zur Stärke **30 II**, 3747; Verh. gegen J **30 I**, 2545.

Trifructosan (**Trifructoseanhydrid**), Isolier. aus d. indischen Droge „Salpamisri", Hydrolyse **31 I**, 3026; Best. in Mehl (Ermittl. d. Roggenmehlgeh.) **30 II**, 328; **31 II**, 787; **32 II**, 1247.

[$C_{18}H_{30}O_{15}$]x Konjakmannan (**Glucomannan**), chem. Unterss. (Konst.) **31 I**, 295; **32 II**, 2633; röntgenograph. Unters. **33 II**, 1336, 1989; **34 I**, 3731.

$C_{18}H_{30}N_2$ Bistrimethyläthylpyrrol 30 I, 2898.

$C_{18}H_{30}Hg$ Heptylacetylenquecksilber (F. 67,8 bis 68,5°) **33 II**, 2381.

$C_{18}H_{31}N$ 2-Amino-4-*n*-undecyltoluol 31 II, 2619.

3-Amino-4-*n*-undecyltoluol 31 II, 2619.

***N*-Phenyllaurylamin** (**Dodecylanilin**), Darst. **34 I**, 1639; Verwend. **33 I**, 1690•.

Di-*n*-hexylanilin (Kp.755 300—301°) **33 I**, 1777.

***d*-Chaulmoogranitril** (Kp.3-4 158—160°) **33 II**, 1338.

***dl*-Chaulmoogranitril** (Kp.2,5 156—158°) **33 II**, 1338.

$C_{18}H_{31}N_3$ ***N*-[β-(2-Methyl-4.5-dihydro-1-imidazolyl)-äthyl]-perhydrocarbazol** (Kp.3 220°) **33 I**, 263•.

***N*-[β-(5-Methyl-1-pyrazolinyl)-äthyl]-perhydrocarbazol** (Kp.4 173—180°) **33 I**, 263•.

$C_{18}H_{31}P$ Phenyldi-*n*-hexylphosphin (Kp.50 236°) **31 II**, 2865.

***p*-Äthylphenyldi-*n*-amylphosphin** (Kp.18 201°) **30 II**, 3753.

***p*-Xylyldi-*n*-amylphosphin** (Kp.23 214°) **31 II**, 988.

$C_{18}H_{32}O$ Cyclooctadecen-(9)-on-(1) (F. 37,5—38°) **33 I**, 607.

Verb. $C_{18}H_{32}O$ (F. 52°) aus d. Verb. $C_{18}H_{30}O$ (aus Sclareol) **32 I**, 2725.

isomere **Verb. $C_{18}H_{32}O$** (Kp.0,35 125—130°) aus d. isomeren Verb. $C_{18}H_{30}O$ (aus Sclareol) **32 I**, 2725.

$C_{18}H_{32}O_2$ (s. *Gynocardsäure; Linolsäure* [*Leinölsäure, Octadekadiensäure*] bzw. *isomere Linolsäuren*).

1.1-Bis-*p*-oxycyclohexylcyclohexan (F. 165 bis 170°) **32 I**, 62.

Taririnsäure (**6.7-Stearolsäure**), —-Geh. d. Fettes v. Picramnia Sow. **33 II**, 1617.

gewöhnl. **Stearolsäure** (*gewöhnl.* **Stearolinsäure**) Mechanismus d. Bldg.: aus Dichlorstearinsäur

31 II, 2594; aus Oleodibromstearinsäure **32 I**, 2308; —-Oberflächenfilme **33 I**, 3689; Ausscheid. d. Stearolate aus wss. Lsgg. **30 I**, 1874; Verlauf d. Härt., rhodanometr. Best. **31 I**, 2553; katalyt. Halbred. **30 I**, 3024; Oxydat. durch Peressigsäure **30 I**, 1764; Verb. mit Hg-Acetat (Konst., Rkk.) **31 I**, 771; Verh. gegen Hämin (Verss. zur Oxydat.) **30 I**, 689; Farbrkk. **33 II**, 3020.

Äthylester, Härt. (Verlauf) **31 II**, 2553.

Methylester, Oxydat. **31 II**, 2594.

Teifairiasäure, Individualität **30 II**, 1061; Vork. im Öl aus Schwarzkümmel **31 I**, 1987.

akt. **Chaulmoograsäure** (F. 68,5°), Vork.: im Samenöl v. Asteria stigma macrocarpa **31 I**, 1849; im Öl v. Carpotroche brasiliensis **32 I**, 1677; Isolier. aus d. Öl d. Samen: v. Hydnocarpus anthelmintica v. Ceylon **30 II**, 75; v. Hydnocarpus heterophylla **30 I**, 1806; Isolier. aus Sapucainhaöl, Amid **34 I**, 3605; Anlager.-Prodd. in opt.-akt. hydrotrop. Systemen **31 I**, 3645; Oberflächenspann. (Bezieh. zur baktericide Wrkg.) **32 II**, 1284; —-Oberflächenfilme **33 I**, 3688; Racemisier. **33 II**, 1338; modifizierter Curtiusscher Abbau **32 I**, 2310; Geschwindigk. d. Oxydat. monomol. Schichten **33 II**, 326; bas. Bi-Salz (Darst., Eigg., Giftigk., Absorpt.) **33 I**, 2081; Pb-, Ba- u. Mg-Salz **32 I**, 3054; Rk. mit Phenolen **34 II**, 3377; Verester. mit Cholesterin **34 II**, 804*; Naphthylester u. Chaulmoogrylnaphthylamine **31 I**, 259; bakteriolog. Wrkg. v. — u. Derivv. auf Mycobacterium leprae u. a. säurefeste Bakterien **34 I**, 3755; Haltbark., Verwend. zur Behandl. d. Lepra **34 I**, 3765; Chininsalz (zur Behandl. v. Lepra) **31 II**, 1025*; therapeut. Verwend. d. Äthylesters s. auch *Antileprol*; *Mugrol*.

Farbrk. mit $SbCl_3$ **33 II**, 3891; s. auch *Fette*, *Chaulmoograöl*; *Gynocardsäure*.

dl-**Chaulmoograsäure** (F. 68,5°) **33 II**, 1338.

Lichesteryllacton **32 II**, 1430.

Ricinolacton **32 I**, 2524.

bicycl. **Säure** $C_{18}H_{32}O_2$ aus rumän. Erdöl **31 II**, 3697.

Säure $C_{18}H_{32}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3698.

Säure $C_{18}H_{32}O_2$ aus galiz. Naphthensäuren **31 II**, 3699.

Säure $C_{18}H_{32}O_2$ aus d. menschl. Milch **34 II**, 2540.

Verb. $C_{18}H_{32}O_2$ (?) aus acetyliertem Hydrobiosterin **31 I**, 289.

$C_{18}H_{32}O_3$ (s. *Hirseölsäure*).

Oxylinolsäure, Vork. **31 I**, 3306.

α-*n*-Decyl-$\beta.\beta$-pentamethylenglycidsäure, Äthylester (Kp.$_5$ 173—176°) **33 I**, 929.

Octadecandisäure-β-anhydrid **34 I**, 1806.

$[C_{18}H_{32}O_3]_x$ **Octadecandisäure-α-anhydrid** (F. 94 bis 95°) **34 I**, 1806.

Octadecandisäure-γ-anhydrid (F. 98—100°) **34 I**, 1806.

$C_{18}H_{32}O_4$ **9.11-Dioxidostearinsäure** (F. 75°) **30 II**, 1062.

isomere **9.11-Dioxidostearinsäure** (F. 89°) **30 II**, 1062.

9.12-Dioxidostearinsäure (*festes* **Linolsäuredioxyd**) (F. 79°) **30 II**, 1062; **31 II**, 3097.

fl. **Linolsäuredioxyd** **31 II**, 3097.

Stearoxylsäure (9.10-Dioxostearinsäure) (F. 83 bis 84°), Bldg. **33 II**, 2120; Oxydat. durch Peressigsäure **30 I**, 1286, 1764.

x.x-Diketostearinsäure, Vergilben (Beziehh. zwischen Farbe u. Konst.) **33 I**, 1848.

Myristoylacetessigsäure, Äthylester (Kp.$_7$ 200 bis 206°) **31 II**, 1867.

Hexadecen-(8)-dicarbonsäure-(1.16), Dest. v. Salzen **30 II**, 305*.

Allyl-*n*-dodecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{2,5}$ 166—168°) **30 I**, 2873.

Undecylenyl-*n*-butylmalonsäure, Diäthylester **30 I**, 2873.

[Cyclobutylmethyl]-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_3$ 177—181°) **30 I**, 2873.

1.2-Dipentylcyclobutan-3.4-diessigsäure **33 I**, 3184.

Cyclohexandiessigsäurediisobutylester, Verwend. **30 II**, 2586*.

Dihydroauxinlacton (F. 191°) **33 I**, 2967.

$C_{18}H_{32}O_5$ (s. *Vitamine, Wachstumsfaktoren-Auxine*).

Ketotrioxystearinsäurelacton **32 I**, 827.

$C_{18}H_{32}O_6$ **β-Diaceton-1.1-di-*n*-propylfructose** (F. 83°) **30 II**, 2370.

β-Diaceton-1.1-diisopropylfructose (F. 81—83°) **30 II**, 2371.

Tri-*n*-valerin, Spalt. durch Weizenlipase **33 I**, 2261.

dimeres **Octamethylencarbonat** (F. 116—117°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

$C_{18}H_{32}O_7$ ***n*-Butylcitrat**, Verwend. **32 I**, 2391*.

$C_{18}H_{32}O_{10}$ **Hexamethyldi-*n*-fructoseanhydrid** (F. 143—145°) **34 I**, 2576.

Hexamethyldi-*h*-fructoseanhydrid [aus Topinambur] **33 II**, 1176.

Hexamethyldi-*h*-fructoseanhydrid [aus Inulin] **30 II**, 906; **32 I**, 3412; **II**, 860.

Methylirisin (F. 187—188,5°) **33 II**, 1177.

Trimethylinulin (F. 140°) **32 II**, 860.

$C_{18}H_{32}O_{16}$ (s. *Amylotriose*; *Raffinose*).

Cellotriose (F. 238° Zers.), Konst. (Abbau) **32 II**, 2633; (Bedeut. für d. Struktur d. Cellulose) **33 I**, 2086; (Umfäll. mittels Pyridin) **33 I**, 2086; Darst., Acetolyse, Derivv., Identität mit d. Procellose v. Bertrand u. Benoist **31 I**, 3108; Bldg. aus Tunicin, Peracetat **33 I**, 2939; Zustandsänderr. in —-Lsgg. **33 I**, 3308; Röntgenunters. d. Acetats **34 II**, 3109.

Procellose, Erkennen d. — v. Bertrand u. Benoist als Cellotriose **31 I**, 3108; Darst., Rkk., Erkennen d. Celloisobiose v. Ost als Gemisch v. — u. Cellobiose **33 I**, 1606.

6-β-Cellobiosidoglucose **31 II**, 2309.

Manninotriose (F. 150°) **33 II**, 367.

Glucomannotriose (F. 217°) aus Konjakmannan **31 I**, 296; **32 II**, 2633.

Gentianose, —-Geh. in Enzianwurzelfluidextrakt **31 II**, 1162; Rk. nach Agostini **30 II**, 950.

Melezitose, Vork.: im Honig **31 II**, 337; im Honigtau d. Linde (Erwider.) **31 I**, 1032; Konst. **31 II**, 2312; Darst., Eigg., Invers. **34 I**, 785; Verh. gegen Bromwasser **34 II**, 268; Hydrolyse **30 II**, 2371; (Kinetik) **30 I**, 817; Temp.-Veränderlichk. d. relativen Hydrolysengeschwindigkk. **30 II**, 544; Spalt.: durch wss. Champignonextrakte **30 II**, 2788; durch α-Glucosidase **30 II**, 1712; **33 II**, 74; (Zusammenfass.) **34 I**, 3866; Geschmackssinn d. Bienen für — **30 I**, 2579; Verwert. durch Honigbienen **33 I**, 328.

Farbrkk.: mit NH_4-Metavanadat **31 I**, 1648; mit Gallensäuren **30 II**, 2415.

$C_{18}H_{32}O_{17}$ (s. *Heparin*).

Manninotrionsäure **33 II**, 367.

$C_{18}H_{32}N_2$ **2-Cyancycloheptadecanonimid-(1)** (F. 108—109°) **34 I**, 373.

1.16-Dicyanhexadecan (Octadecandisäuredinitril) (F. 58°), Darst., Red. **33 I**, 3700; Cyclisier. **34 I**, 373.

2.13-Dimethyltetradecandinitril-(1.14) (Kp.$_3$ 197°) **30 I**, 507.

$C_{18}H_{33}N$ **Tricyclohexylamin** (F. 160—161°) **31 I**, 3097.

Oleinsäurenitril (Oleonitril, 8.9-Heptadecenylcyanid), Darst., Verseif. **34 II**, 3241; katalyt. Hydrier. **32 II**, 1236*; Wrkg. auf d. Entfernbark. v. Mineralöl aus Wolle **33 I**, 2193.

$C_{18}H_{33}N_3$ **1-Dicyclohexylaminoäthyl-5-methylpyrazolin** (Kp.$_2$ 172—178°) **34 I**, 3770*.

***N*-Bis-[β-diäthylaminoäthyl]-anilin** (Kp.$_4$ 163 bis 165°), Darst., Spalt. **30 I**, 1697*; Rkk. **32 II**, 1513*.

$C_{18}H_{33}B$ **Tricyclohexylbor**, Mol.-Gew. **30 II**, 2885.

$C_{18}H_{34}O$ **Octadecinol**, Vork. im Öl v. Karasumi **34 I**, 1412.

Ölsäurealdehyd (Oleinaldehyd, Oleylaldehyd), katalyt. Darst. **33 II**, 3047*; **34 II**, 3436*; Hydrier. **33 I**, 3004*.

2.6.10-Trimethylpentadecen-10-on-(14) (Kp.$_{10}$ 173,5—175°) **30 I**, 195.

[4-Methyl-6-(1'.1'.3'-trimethylcyclohexyl-2')-hexyl]-methylketon (Kp.0,3 122°) **33 II**, 407, 1389.

α.α.α'.α'-Tetrapropylcyclohexanon, Rk.-Fähigk. d. Ketonfunkt. **32 II**, 2959; (u. UV-Absorpt.) **31 I**, 2606; **34 I**, 42.

ungesätt. **Alkohol $C_{18}H_{34}O$** aus Tungöl **30 II**, 1969.

$C_{18}H_{34}O_2$ (s. *Gynocardsäure; gewöhnl. Ölsäure [Oleinsäure, Heptadecen-8-carbonsäure-1, $\Delta^{9,10}$-Octadecensäure.]*)

γ-Stearolacton (γ-Stearyllacton, γ-Oxystearinsäurelacton) (F. 49,0°), Darst. **30 II**, 1517; **31 I**, 1693; Eigg., Hydrolyse, Best. **32 II**, 2390; Struktur v. Oberflächenfilmen **33 I**, 3428; Oberflächenpotential v. Filmen **33 I**, 3903; Hydrolyse v. —-Filmen **34 I**, 1465; Bezieh. zur Selbstentzündlichk. v. Oleinen **31 I**, 709, 1693.

6.11-Dimethylhexadecan-2.15-dion (Kp.0,2 135 bis 138°) **33 I**, 234, 617; **34 II**, 590.

2.15-Dimethylhexadecan-4.13-dion (?) (F. 43 bis 44°) **33 II**, 3258.

$\Delta^{2,3}$-Ölsäure (**2.3-Oleinsäure**, **Octadecen-2-säure-1**) (F. 59°), Parachor **31 I**, 1422; Oberflächenfilme **33 I**, 3688.

$\Delta^{5,6}$-Ölsäure, Äthylester **31 II**, 1782.

$\Delta^{5,6}$-Elaidinsäure, Äthylester **31 II**, 1782.

Petroselinsäure (**$\Delta^{6,7}$-Ölsäure**, **$\Delta^{6,7}$-Octadecensäure**) (F. 29,7—30,2°), Vork.: im Cantharisöl **31 II**, 2622; im Nigakiöl **34 I**, 1578; in d. Samenfetten v. Umbelliferenarten **30 I**, 2819; **31 I**, 381; Eigg. **34 II**, 2310; —-Oberflächenfilme **33 I**, 3688; Geschwindigk. d. Oxydat. monomol. —-Schichten **33 II**, 326; cis-trans-Umlager. **33 I**, 2081; intramol. Umlager. d. Äthylesters bei d. Hydrier. **31 II**, 1781; Addit. v. Rhodan **30 II**, 375; Verwend. d. Na-Salzes als Seife **34 II**, 2310.

$\Delta^{7,8}$-Ölsäure, Äthylester **31 II**, 1782.

$\Delta^{7,8}$-Elaidinsäure, Äthylester **31 II**, 1782.

$\Delta^{8,9}$-Ölsäure, Bldg. **34 II**, 2768; Äthylester **31 II**, 1781.

$\Delta^{8,9}$-Elaidinsäure, Äthylester **31 II**, 1782.

$\Delta^{9,10}$-Elaidinsäure (*gewöhnl.* **Elaidinsäure**, **9.10-Octadecensäure**) (F. 45°), Vork. in d. Früchten v. Tribulus terrestris **33 II**, 727; Vork. (?) im Malabartalg **34 II**, 682; Synth., Trenn. v. Oleinsäure **34 II**, 3241; Darst. bzw. Bldg.: aus Ölsäure **30 I**, 35, 2872; **31 I**, 2607; (p-substituierte Phenacylester) **34 II**, 2207; aus Linolsäure **32 II**, 1001; aus Isolinolsäure **31 I**, 2740; aus Stearolsäure **30 I**, 3024; Schmelzausdehn. **31 I**, 2411; Verbrenn.-Wärme u. Konfigurat. **30 II**, 526, 2617; magnet. Susceptibilität **31 II**, 688; Parachor **31 I**, 1422; Löslichk. in Stereoisomeren d. Äthylenreihe **31 I**, 566; Syst. —-Erythrit **32 II**, 2140; bin. Systeme mit Stearinsäure u. Palmitinsäure **31 I**, 2554; cis-trans-Umlager. **33 I**, 2081; Red. d. Estersalze **30 I**, 2541; Hydrier.-Geschwindigk. (Mechanismus) **33 II**, 1859; Autoxydat. (Co-Elaidinat als Katalysator) **32 II**, 2952; Ranzigwerden bei Einw. v. Luft u. Licht **31 I**, 3528; Oxydat.: durch Peressigsäure **30 II**, 1062; (Bezieh. d. Geschwindigk. zur Konfigurat.) **30 II**, 1063; durch $KMnO_4$ (Verwend.) **34 I**, 2698*; durch Hämin **30 I**, 689; Einw. v. Na-Hypochlorit u. alkoh. Kali **30 II**, 376; Fluorier. **33 II**, 3112; Überführ.: in Stereoisomere v. Dioxy- u. Dibromstearinsäuren **31 II**, 2593; in d. Rhodanid **30 I**, 2872; **II**, 375, 1060; kryst. Derivv. d. —-Dirhodanids **34 I**, 3194; enzymat. Verester **31 II**, 1010; (Kinetik) **32 I**, 399; Einfl. auf d. Wachstum **33 I**, 1643; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878.

Partielle JZ. **30 I**, 1718; O- u. J-Zahl **33 I**, 1539; Abscheid. aus u. Best. in Speisefetten **30 II**, 835; Ölsäure-—-Umlager. als Mittel zur Analyse v. Öl-, Linol- u. Linolensäuregemischen **34 II**, 2311.

Äthylester, intramol. Umlager. bei d. Hydrier. **31 I**, 3505; **II**, 1781; Oxydat. durch Peressigsäure **30 II**, 1062.

Methylester, Bldg. **33 I**, 2082; Verbrenn.-Wärme u. Konfigurat. **30 II**, 2617.

$\Delta^{10,11}$-Ölsäure (**$\Delta^{10,11}$-Octodecensäure**), Bldg. aus Ölsäure **30 I**, 2872; **II**, 1517; **31 II**, 1999; **34 II**, 2768; Äthylester **31 II**, 1781.

$\Delta^{10,11}$-Elaidinsäure (**Δ^{10}-Octadecensäure**) (F. 42°), Darst. **31 I**, 768; Äthylester **31 I**, 768; **II**, 1782.

$\Delta^{11,12}$-Ölsäure (**$\Delta^{11,12}$-Octadecensäure**), Vork.: in Lycopodiumölsäure **33 II**, 2120; Bldg. aus Ölsäure **30 I**, 2872.

Vaccensäure (**$\Delta^{11,12}$-Elaidinsäure**, **Heptadecen-10-carbonsäure-1**) (F. 38°), katalyt. Bldg. aus Eläostearinsäure bzw. chines. Holzöl **30 I**, 2233; Vork. in Talg u. Butterfett **30 II**, 835.

$\Delta^{12,13}$-Octadecensäure 30 II, 2512; **34 II**, 2768.

$\Delta^{13,14}$-Octadecensäure 30 II, 2512; **34 II**, 2768.

gewöhnl. **Isoölsäure**, Vork. (?) im Malabartalg **34 II**, 682; —-Geh.: v. schweizer. Ziegentalg **32 II**, 1096; v. Stearin **32 II**, 1095; Bldg.: bei d. Fetthydrier. **30 II**, 1460; bei d. Ölhärt. (Bedingg.) **33 I**, 3379; bei d. Hydrier. v. pflanzl. Ölen (Theorie) **34 II**, 2308; bei d. Hydrier. v. Baumwollsaatöl (Einfl. d. Katalysatorkonz.) **32 II**, 2758; bei d. Härt. v. Leinöl **32 I**, 599; **33 I**, 2886; bei d. Hydrier. v. Olivenöl **34 II**, 2922; Veränder. d. —-Geh. v. Fetten während d. progressiven Hydrier. **32 I**, 3359; **II**, 2758; Einfl. d. sog. „—" auf d. Vorgang d. Fetthärt. vom Standpunkt d. Phasenlehre **31 II**, 342; Bldg. durch Hydrier. d. Ölsäure, Eigg., Ozonisier., Struktur **30 I**, 2872.

Abscheid. aus u. Best. in Speisefetten **30 II**, 835; Best. in Toiletteseifen als Nachw. ihres Hartfettgeh. **31 II**, 155.

Δ^2-Isoölsäure, Geschwindigk. d. Oxydat. v. monomol. Schichten **33 II**, 326.

Rapinsäure, —-Geh. d. Öls v. Raphanus raphanistrum **33 II**, 2915; katalyt. Wrkg. v. — u. Co-Rapat auf d. Blasen v. Rüböl **33 II**, 1447.

Allyl-*n*-tridecylessigsäure (Kp.5 179—183°) **30 I**, 2874.

Undecylenyl-*n*-pentylessigsäure (Kp.3 186 bis 190°) **30 I**, 2874.

***n*-Octyl-*n*-octylidenessigsäure** (Kp.1 185—186°) **30 I**, 2874.

9.11.13-Trimethylpentadecen-(13)-säure-(15) [2.4.6-Trimethyltetradecen-(1)-carbonsäure-(1)]. — Äthylester (Kp.10 191—192°), Darst., Hydrier. **32 II**, 1429; spezif. Viscosität **34 I**, 1027.

Dihydrochaulmoograsäure (F. 71°), Abbau **32 I**, 2311.

[Cyclobutylmethyl]-*n*-undecylessigsäure (Kp.2,5 188—192°) **30 I**, 2873.

Palmitinsäurevinylester (Kp.2 165°) **33 II**, 3617*.

Verb. $C_{18}H_{34}O_2$ aus Sclareol **32 I**, 2725.

Verb. $C_{18}H_{34}O_2$ (?), Erkennen d. Verb. $C_{18}H_{34}O_2$ oder $C_{17}H_{32}O_2$ aus d. Weißbuchenrinde als Betulin **34 I**, 2143.

Naphthensäure $C_{18}H_{34}O_2$ aus galiz. Erdöl (Vork.) **31 II**, 3699; (Rk. mit N_3H) **32 I**, 657.

Säure $C_{18}H_{34}O_2$, Vork. in d. menschl. Milch **34 II**, 2540.

$C_{18}H_{34}O_3$ (s. *Quittenölsäure; Ricinolsäure [Ricinoleinsäure, Ricinusölsäure, Oxyölsäure, Octadecen-{9}-ol-{12}-säure-{1}]*).

Ölsäureepoxyd (Äthylenoxyd d. Ölsäure) (F. 56,9°) **30 II**, 376; **32 I**, 2317.

Elaidinsäureepoxyd (F. 53,8°) **30 II**, 376.

Ricinelaidinsäure (**Ricinuselaidinsäure**), Darst.: aus Ricinoleinsäure, Dest. **30 II**, 1061; aus Ricinolsäure, Rkk. **31 I**, 768; opt. Dreh. v. — u. —-Methylester **30 II**, 1062; Dehydratat. **31 I**, 768; Oxydat. (mit HNO_3) **34 I**, 2698*; (d. Methylesters mit Perbenzoesäure) **30 II**, 1062; Verwend. v. Dest.-Rückständen **30 II**, 1781*.

Oxyölsäure, —-Geh. d. Öles v. Ruvettus pre-

tiosus, purgative Wrkg. v. —-Ester **32 II**, 2559; Al-Salz **33 I**, 2463*; Herst. v. W.-lösl. Prodd. aus — **32 II**, 3032*.

2-Ketostearinsäure, Farbrk. **33 I**, 467.

10-Ketostearinsäure (F. 82—82,8°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dioxystearinsäure oder Linusinsäure **30 II**, 3130; aus 9-Chlor- bzw. Brom-10-ketostearinsäure **31 I**, 771; aus Sebacylchlorid u. n-Octyl-MgBr **33 II**, 3258; Methylester **30 II**, 376.

λ-Oxostearinsäure, Oxydat. **30 I**, 1286.

Ricinsäure (12-Ketostearinsäure) (F. 81°) **34 II**, 3743.

Ketostearinsäure vom F. 48—50° **32 I**, 827.

x-Ketostearinsäure, Vergilben (Beziehh. zwischen Farbe u. chem. Konst.) **33 I**, 1848.

Lichesterylsäure (2-Methylheptadecanon-4-säure-1) (F. 83—84°), Synth., Semicarbazon **31 II**, 1867; Darst. aus Lichesterinsäure, Semicarbazon **32 II**, 1430.

10-Ketoisostearinsäure (16-Methyl-10-ketoheptadecansäure) (F. 71,2—72°) **33 II**, 3258.

α-Pelargoylpelargonsäure, Äthylester (Kp.5 195 bis 200°) **33 II**, 536.

Suberinsäure, Darst. aus Suberin **31 II**, 70.

l-Menthyl-ζ-methoxyönanthat (Kp.10 183—184°) **31 II**, 2456.

Oxysäure $C_{18}H_{34}O_3$ aus d. Verseif.-Laugen d. Öls v. Eucalyptus dives **31 I**, 2548.

$C_{18}H_{34}O_4$ Oxidooxystearinsäure (F. 64°) **30 II**, 1062.

stereoisomere **Oxidooxystearinsäure** (F. 59°) **30 II**, 1062.

Octadecandisäure-(1.18) (Hexadecan-1.16-dicarbonsäure, Hexakaidekamethylendicarbonsäure) (F. 124°), Darst., Rkk., Diäthylester **33 I**, 3700; Absorpt.-Spektr. **30 I**, 978; Dipolmoment d. Diäthylesters **31 I**, 2847; Polyester mit Trimethylenglykol **32 II**, 194; Polymerisat. mit Trimethylenglykol u. ε-Aminocapronsäure **32 II**, 194; Rkk. d. Th-Salzes **34 I**, 1808; Grignardier. d. Diäthylesters **31 II**, 2304; Choleinsäure aus — **32 II**, 2826; s. auch unter $C_{18}H_{34}O_4$ [*zweibas. Säure $C_{18}H_{34}O_4$*].

cis-**1.14-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14)** (F. 83—84°) **30 I**, 507.

trans-**1.14-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14)** (F. 110—110,2°) **30 I**, 507.

cis-**2.13-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14)** (F. 66,5—67°) **30 I**, 507.

trans-**2.13-Dimethyltetradecandicarbonsäure-(1.14)** (F. 81—81,5°) **30 I**, 507.

Methyl-*n*-tetradecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,5–1,0 172—176°) **30 II**, 902.

Äthyl-*n*-tridecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,8–2,0 178—181°) **30 II**, 902.

***n*-Propyl-*n*-dodecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,5–1,0 173—177°) **30 II**, 902.

***n*-Butyl-*n*-undecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,5–1,0 171—176°) **30 II**, 902.

***n*-Pentyl-*n*-decylmalonsäure**, Diäthylester (Kp. 0,1–0,8 148—154°) **30 II**, 902.

***n*-Hexyl-*n*-nonylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,5–1,5 170—174°) **30 II**, 902.

***n*-Heptyl-*n*-octylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,2–1,0 157—161°) **30 II**, 902.

***n*-Butylsebacat (Sebacinsäuredi-*n*-butylester)** (Kp.11 211—212°), Darst. **34 I**, 2490*; Darst., Red. **31 II**, 1694; — als isochem. Stoff **34 II**, 1411.

Dioctyloxalat (Kp.3 167—169°), physikal. Konstanten, Rkk. **33 II**, 218.

Verb. $C_{18}H_{34}O_4$ (F. 194°) aus Auxin b **34 II**, 2096.

zweibas. **Säure $C_{18}H_{34}O_4$ (Octadecandisäure ?)** (F. 115—118°) aus Dimethyleikosadien **31 II**, 2304; s. auch unter $C_{18}H_{34}O_4$ [*Octadecandisäure-(1.18)*].

$C_{18}H_{34}O_5$ Dihydroauxin (F. 199°), Darst. **33 I**, 2967; Oxydat. **33 II**, 1699.

Ölsäureozonid, Darst., Zers. **33 II**, 3505; katalyt. Hydrier. **32 II**, 3078.

α-Octyl-α-oxysebacinsäure, Bi-Salz **33 I**, 2081.

Diäthylenglykolmonoacetatmonolaurinat **31 II**, 1346*.

$C_{18}H_{34}O_6$ (s. *Phloionsäure*).

Ricinolsäureozonid (Oxyölsäureozonid) **31 I**, 2741.

$C_{18}H_{34}O_7$ Oxyölsäureozonidperoxyd **31 I**, 2741.

$C_{18}H_{34}O_{11}$ Hexamethyldihexoseanhydrid aus Inulin **32 II**, 3221.

$C_{18}H_{34}O_{12}$ Maltobionsäurehexamethyläther **31 II**, 2313.

$C_{18}H_{34}N_2$ *N*-[β-Diäthylaminoäthyl]-perhydrocarbazol (Kp.3 135—142°) **33 I**, 263*.

$C_{18}H_{34}Hg_2$ Di-[*n*-octylquecksilber]-acetylid (F. 108,0°) **33 II**, 3556.

$C_{18}H_{35}N$ Stearinsäurenitril, Darst. **32 II**, 1236*; **33 I**, 1198*; Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.

$C_{18}H_{35}N_5$ 1.3-Diamino-4-[äthyl-(β-{äthyl-[β'-diäthylaminoäthyl]-amino}-äthyl)-amino]-benzol (Kp.3 188—190°) **31 I**, 1170*.

$C_{18}H_{35}Cl$ 9.10-Octadecenylchlorid (Kp.3 165°) **34 II**, 3241.

$C_{18}H_{35}Br$ Oleinbromid (1-Bromoctadecen-9) (Kp.10 195—196°) **30 I**, 2541; **33 I**, 1757.

Elaidinbromid (*stereoisomeres* **1-Bromoctadecen-9**) (F. ca. 30°) **30 I**, 2541.

$C_{18}H_{35}J$ Oleinyljodid **30 I**, 2384.

$C_{18}H_{36}O$ Oleinalkohol (Oleylalkohol, Octadecenylalkohol, Octadecen-9-ol-1) (Kp.10 190—200°), Vork. (?) im Unverseifbaren d. „Calamary"-Öles **32 I**, 1458; —-Geh. d. Öles v. Ruvettus pretiosus **32 II**, 2559; Bind. im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre **34 I**, 1129; Vork. im Kopf- u. Körperspecköl d. Spermwals **30 I**, 3623; Gewinn. aus Spermöl **34 II**, 3181*; Herst.: aus Oleinaldehyd **33 I**, 3004*; aus Ölsäureestern **33 I**, 2313*; aus Ölsäuremethylester (Oxydat.) **33 I**, 3434; aus Ölsäureäthylester (Jodier.) **30 I**, 2384; (Rk. mit HBr) **30 I**, 2541; elektr. Moment in Bzn. **32 II**, 2154; Rhodanzahl **30 I**, 3116; Absorpt. durch Ratten (Löslichk. in Lsgg. v. gallensauren Salzen) **30 I**, 2587.

Hydrier.-Geschwindigk. (Mechanismus) **33 II**, 1859; Anlager. v. W. **33 I**, 1757; Halogenide **33 I**, 1757; Chlorier. **34 II**, 3241; Sulfonier. (Verwend.) **30 I**, 1226*; **31 I**, 688*; **32 I**, 2240; **33 II**, 303*, 1254*; **34 II**, 1373*, 1374*; Sulfonier. u. Chlorier. (Verwend.) **34 I**, 1562*; Sulfonier. bzw. Phosphorylier. (Verwend.) **34 II**, 1373*; Einw. v. konz. H_2SO_4 (Mechanismus) **32 I**, 3513; (Verwend. d. Rk.-Prodd.) **30 II**, 305*; **34 II**, 3845*; Kondensat.: mit Schwefelsäureestern (Verwend.) **33 II**, 2196*; mit Alkylschwefelsäure (Verwend.) **34 II**, 1026*; mit Pyridinschwefelsäureanhydrid **33 I**, 313*; mit Sulfoessigsäure bzw. Halogenessigsäuren (u. Rk. mit Sulfiten) **32 II**, 2733*; mit Phenoxyessigsäurechlorid bzw. Chloressigsäure **34 I**, 3126*; Benzylier. (Verwend.) **33 II**, 1933*; Acetylier. **34 II**, 597; Xanthogenier. (Verwend.) **32 I**, 1732*; Rk.: mit Bzl. (Verwend.) **34 II**, 2011*; mit Glycid (Verwend.) **33 II**, 3785*; Verwend.: in Netzmitteln usw. **33 I**, 1522*; zum Glätten u. Weichmachen v. Gewebe, Leder **30 I**, 788*; als Seifenersatz **33 II**, 2209; in Druckfarben **34 I**, 3928*; Wrkg. auf d. Entfernbark. v. Mineralöl aus Wolle **33 I**, 2193; Verwend. zur Entfern. v. Mineralölflecken **34 II**, 3199; s. auch *Ocenol*.

Elaidinalkohol (Elaidylalkohol, *stereoisomerer* **Oleylalkohol)** (F. 37—38°), Gewinn. aus Spermkopföl, Eigg. **30 I**, 1400; Darst.: aus Elaidinsäureäthylester (Rk. mit HBr) **30 I**, 2541; aus Elaidinsäuremethylester, Oxydat. **33 I**, 3434; elektr. Moment in Bzn. **32 II**, 2154.

α-Äthoxy-α-hexyldibutyläthylen [6-Äthoxy-5-butyldodecen-(5)] (Kp.19,5–20 174—179°) **34 II**, 2063.

Stearylaldehyd **34 II**, 3436*.

Äthylpentadecylketon (F. 52,5—53°) **33 I**, 3437; **II**, 1860.

2.6.10-Trimethylpentadecanon-(14) (Kp.10 173,5 bis 174°) **30 I**, 195.

1.1.1-Trimethyl-3.3.3-tri-*tert.*-butylaceton (Kp.20 135—136°) **33 II**, 209; **34 II**, 1608.

ungesätt. **Alkohol $C_{18}H_{36}O$** aus Tungöl **30 II**, 1969.

Verb. $C_{18}H_{36}O$ (?) aus acetyliertem Hydrobiosterin **31 I**, 289.

$C_{18}H_{36}O_2$ (s. *Stearinsäure*; *Tuberculostearinsäure*).

Dioxyoctadecen, Verwend. **34 II**, 138*.

[Hexadecyloxy]-acetaldehyd (F. 47°) **33 II**, 1501.

Cyclohexanondihexylacetal (Kp.8 162—164°) **30 II**, 552.

Isostearinsäure (16-Methylheptadecansäure) (F. 67,6—68,2°) **33 II**, 3258.

α-Äthyl-*n*-hexadecansäure (F. 37,5—38°) **32 I**, 3407.

9.11.13-Trimethylpentadecansäure-(15) (**2.4.6-Trimethyltetradecancarbonsäure-1**) (Kp.10 209 bis 210°), Darst., Rkk., Äthylester **32 II**, 1429; spezif. Viscosität **34 I**, 1027.

***n*-Nonyl-*n*-heptylessigsäure**, Rkk. **33 II**, 2294*.

Di-*n*-octylessigsäure, Rkk. **30 I**, 2874; **33 II**, 2294*.

Laurylcapronat (Capronsäurelaurylester), Darst., Verwend. **34 I**, 2679*; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2565.

Cetylacetat (*n*-Hexadecylacetat, Essigsäurecetylester), Darst. **34 II**, 2518; Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; Dimorphie **31 II**, 1529; stabile α-Form **32 I**, 3259; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491; Viscositätsmess. **34 II**, 3237; Spalt. mittels HCl **33 I**, 1015*; purgative Wrkg. **32 II**, 2559; Verwend. als Weichmach.-Mittel **32 I**, 1161.

2-Methylpentadecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Äthyltetradecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Propyltridecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Butyldodecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Amylundecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Hexyldecylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

2-Heptylnonylacetat, Fluidität u. Assoziat. **33 II**, 1491.

Säure $C_{18}H_{36}O_2$ (F. 100—101°), aus Mentha piperita **30 II**, 1999.

Verb. $C_{18}H_{36}O_2$ (?) aus acetyliertem Hydrobiosterin **31 I**, 289.

$C_{18}H_{36}O_3$ **α-Oxystearinsäure** (F. 84—86°), Darst., Oxydat., Derivv. **34 I**, 871; therm. Analyse d. Syst. —-Stearinsäure **31 I**, 2554; Kalischmelze **31 II**, 1434; Oxydat. mit $KMnO_4$ (Mechanismus) **32 I**, 2345; Verwend. v. Estern mit Oxyalkylaminen **31 I**, 1837*.

γ-Oxystearinsäure (F. 76,0°), Bldg. **32 II**, 2390; Struktur v. Oberflächenfilmen **33 I**, 3428; Luft-Fl.-Potential u. Oberflächenspann. v. —-Filmen **34 I**, 1465.

ω(10)-Oxystearinsäure, Bldg.: aus Ölsäure (u. O_2) **31 II**, 3096; (u. konz. H_2SO_4) **32 I**, 3513; aus Sulfoölsäure **32 II**, 2390; Red., Acetylverb. d. Äthylesters **33 I**, 1757; Sulfonier. **34 I**, 2820.

λ(12)-Oxystearinsäure (F. 81—82°), Darst. **34 II**, 3494; Darst., Derivv. **33 I**, 3920; Äthylester **34 II**, 3744; Oxydat. **30 I**, 1286; Rk. mit N_2H_4-Hydrat **34 I**, 2109, 3592.

Oxystearinsäure vom F. 77—79°, Bldg. aus Ölsäure (+ $ZnCl_2$) **30 II**, 1517.

x-Oxystearinsäure, Bldg. aus Linoxyn **30 II**, 3643; Sulfonier., Verwend. **33 II**, 3762*.

9.11.13-Trimethyl-13-oxypentadecansäure-(15), Äthylester (Kp.11 203—205°) **32 II**, 1429.

α-Äthoxypalmitinsäure (F. 45°) **32 I**, 2306.

Säure $C_{18}H_{36}O_3$ (F. 88—89°) aus fossilen Pflanzencutikeln **30 I**, 2109.

Monoxysäure $C_{18}H_{36}O_3$ aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{18}H_{36}O_4$ **α,β-Dioxystearinsäure**, therm. Analyse d. Syst. —-Stearinsäure **31 I**, 2554.

θ,ι-Dioxystearinsäure (9.10-Dioxystearinsäure), Bldg.: aus oxydiertem Methyloleat **33 I**, 2886; durch Oxydat. monomol. Schichten ungesätt. Fettsäuren **33 II**, 327; Bi-Salz (Gemisch) **33 I**, 2081; bakteriolog. Wrkg. auf Mycobacterium leprae u. a. säurefeste Bakterien **34 I**, 3755; Oxydat. mit $KMnO_4$ **32 I**, 1890; Chlorier. **30 II** 1441*; Polymerisat. u. Sulfonier. **30 I**, 2986*; Einw. v. NH_3 **34 I**, 2655*; Rk. mit $SiCl_4$ **30 II**, 2958*; (Verwend. d. Prodd.) **31 I**, 2933*; Verwend.: als Zusatz zu Schmierölen **34 I**, 2698*; für kautschukähnl. MM. **31 II**, 2667*; Verwend. d. Äthylesters für Kunstharze (Kondensat. mit Abietinsäure) **31 I**, 2545*; (als Plastifizier.-Mittel) **31 II**, 1064*.

Hochschm. Form (F. 132°), Vork. im Öl d. Reisembryo **33 II**, 2150; —-Geh. d. Fettes v. Actinodaphne Hookeri **34 I**, 1579; Darst. bzw. Bldg.: aus Linolsäureester **30 II**, 2364; aus Isolinolsäure **31 I**, 2740; aus Linolensäure **32 I**, 2307; aus Ölsäure **31 II**, 3096; (aus Alectoria ochroleuca) **33 II**, 2141; (opt. Spalt.) **31 II**, 2593; (Äthylester) **30 II**, 1062; Methylester (F. 97°) **30 II**, 376; Verh. beim Erhitzen **30 II**, 3130; Oxydat. mit $KMnO_4$ **31 I**, 3367.

Niedrigschm. Form (F. 100°), Isolier. aus d. Öl v. Lycopodium clavatum (Frage d. Identität mit d. Lycopodiumölsäure v. Bukowsky) **30 I**, 2330; (Oxydat.) **33 II**, 2120; Darst. bzw. Bldg.: aus Isolinolsäure **31 I**, 2740; aus Ölsäure **31 II**, 3096; aus Elaidinsäure (opt. Spalt.) **31 II**, 2594; (Äthylester) **30 II**, 1062; Methylester **30 II**, 376; Verh. beim Erhitzen **30 II**, 3130.

9(10).12-Dioxystearinsäure, Best. in sulfoniertem Ricinusöl **32 II**, 3320.

ι,×-Dioxystearinsäure (Paradioxystearinsäure), Sulfonier. **32 II**, 2375*.

Dioxystearinsäure vom F. 84—86°, Bldg. bei d. Oxydat. v. Ölsäure durch H_2O_2 mit u. ohne Zusatz v. $CuSO_4$ **32 I**, 827.

Dioxystearinsäure vom F. 106—107°, Vork. im Neutralfett v. Lactobacillus acidophilus **32 II**, 3262; (Geh.) **34 II**, 1793.

Dioxystearinsäure vom F. 123—123,4° korr. 34 I, 2440.

Dioxystearinsäure vom F. 141—142°, Abscheid. aus Ricinusöl (Anhydrid) **32 I**, 466; (Na-Salz) **33 I**, 953.

Verb. $C_{18}H_{36}O_4$ (F. 87°) aus Di-n-propyl-[diäthoxymethyl]-carbinol **31 I**, 2035.

$C_{18}H_{36}O_5$ (s. *Phlojonolsäure*).

Trioxystearinsäuren, Bldg. d. — vom F. 140 bis 141° bzw. vom F. 112° **30 II**, 1062; **31 I**, 2741; Oxydat. **30 I**, 1286; Verwend.: als Zusatz zu Schmierölen **34 I**, 2698*; zur Herst. v. schellackähnl. MM. **30 II**, 3866*.

$C_{18}H_{36}O_6$ (s. *Sapogenine-Astersapogenin*).

Laurylglucosid, Verwend. **33 II**, 2061*.

Tetraoxystearinsäure [Gemisch] **31 I**, 3367.

Sativinsäure (θ,ι,λ,μ-Tetraoxystearinsäure) (F. 172°), Vork. im Öl d. Reisembryo **33 II**, 2150; Isolier. aus d. Rinde d. schwarzen Maulbeerbaums **31 I**, 297; Darst. bzw. Bldg.: aus Linolensäure **32 I**, 2307; aus Linolsäure (aus Kümmelöl) **31 I**, 381; (aus Alectoria ochroleuca) **33 II**, 2141; Verh. beim Erhitzen **30 II**, 3130.

Tetraoxystearinsäure vom F. 148° 30 II, 1062; **31 II**, 3097.

Tetraoxystearinsäure vom F. 95° 30 II, 1062.

$C_{18}H_{36}O_8$ **Linusinsäure** (F. 202—203°), Bldg. **32 I**, 2307; Verh. beim Erhitzen **30 II**, 3130.

Isolinusinsäure (F. 172,5—173°) **32 I**, 2307.

$C_{18}H_{36}N_2$ **μ-Pentadecylglyoxalidin**, Verwend. **30 II**, 1621*.

x-Pentadecyldihydroimidazol, Verwend. **32 II**, 3477*.

$C_{18}H_{36}Cl_2$ **1.10-Dichloroctadecan 33 I**, 1757.

$C_{18}H_{36}Br_2$ **1.10-Dibromoctadecan**, Darst. **33 I**, 1757; Verseif. **33 I**, 1757.

2.3-Dibrom-2-methylheptadecan (Kp.28 267 bis 268°) **31 I**, 2454.

$C_{18}H_{36}Se_6$ *polymeres* **Cycloselenopropan** (F. 38 bis 40°) **30 II**, 1077.

$C_{18}H_{37}N$ **Oleylamin (Octadecenylamin)**, Verwend. (Sulfonier.) **31 II**, 2519*; **32 I**, 135*; (Rk. mit Methylsulfat) **32 II**, 620*; Wrkg. auf d. Entfernbark. v. Mineralöl aus Wolle **33 I**, 2193.

Di-*n*-butyl-[δ-cyclohexyl-*n*-butyl]-amin (Kp.1,5 135—138°), baktericide Wrkg., Hydrochlorid **32 II**, 1439.

$C_{18}H_{37}Br$ **Stearylbromid**, Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; Rkk. **30 II**, 2907; Verwend. **32 II**, 3808*.

$C_{18}H_{37}J$ **Octadecyljodid (Jodoctadecan)** (F. 34,5 bis 35°), Darst., Rkk. **30 I**, 2384; **II**, 3738; **32 I**, 45; **34 I**, 368; Syst. —-Hexadecyljodid **31 II**, 981; **32 I**, 3401; Einw. v. NaSH **34 I**, 3452; Verwend. **32 II**, 3808*.

$C_{18}H_{38}O$ ***n*-Octadecylalkohol (Stearinalkohol, Stearylalkohol, Octadecanol)** (F. 59,4—59,8°), Vork.: im Öl v. Karasumi **34 I**, 1412; im Öl d. Spermwals **30 I**, 3623, 3624; in gehärteten Fisch- u. Spermölen **30 I**, 1874; —-Geh.: d. Eieröls v. Heptranchias Deani **33 I**, 1218; d. Öles v. Ruvettus pretiosus **32 II**, 2559; Bild. im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre **34 I**, 1129; Darst.: aus Stearinsäure **31 II**, 409; **32 I**, 1951*, 2565; **33 I**, 4035*; **34 II**, 668*, 4020*; aus Carbonsäureestern **34 I**, 1903*; aus Stearinsäureestern **33 I**, 3628*; **34 I**, 2488*; (Hydrogenolyse) **33 I**, 3182; aus Stearinsäureäthylester (Jodier.) **30 I**, 2383; **32 I**, 45; **34 I**, 368; aus Stearinsäurephenylester (Rkk.) **30 II**, 3738; aus Ölsäure **33 I**, 4034*; aus Ölsäureestern **33 I**, 3628*; aus Ölsäureäthylester **31 II**, 2444; aus Borsäurestearinsäureanhydrid **33 II**, 605*; aus Wachsen **31 II**, 2657*; Reindarst. **31 II**, 547; (Dimorphie) **33 I**, 3917; Bldg. aus Kawaharz **33 II**, 723; Derivv. **34 I**, 2419; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508; **34 I**, 10; **II**, 3091; Berechn. d. Reflexionsintensitäten für Röntgenstrahlen **34 II**, 3092; Syst.: Hexadecylalkohol— **31 II**, 547; Heptadecylalkohol— **33 II**, 1174; Krystallformen d. bin. Systeme mit Hexadecyl- bzw. Heptadecylalkohol **34 I**, 526; Einfl. auf d. Wachstum v. Lupinus albus **33 II**, 730; Benzylier. **33 II**, 1933; Ester.: mit Stearinsäure bzw. Palmitinsäure in Ggw. v. Hilfs-Fll. **33 II**, 2456*; mit Milchsäure **31 II**, 1496*; Rk. mit Glycid **33 II**, 3785*; **34 I**, 3941*; Sulfonier. **31 II**, 905*; **32 II**, 2724*; **33 I**, 313*; (Beständigk. d. Esters) **34 II**, 2820; (Verwend.) **31 I**, 688*; **33 II**, 302*, 303*, 3217*; **34 II**, 3845*; Verwend.: zur Behandl. pflanzl. Fasern oder Gewebe **33 I**, 532*; zum Glätten u. Weichmachen v. Gewebe u. Leder **30 I**, 788*; v. Lanettewachs als Grundstoff für kosmet. Präpp. u. als Emulgier.-Mittel **31 II**, 652.

isomerer **Octadecylalkohol**, Erkennen d. — v. Zellner u. Feinberg aus Haselrinde als Lignocerylalkohol **34 I**, 2607.

Dimethylpentadecylcarbinol **31 I**, 2454.

1.1.1-Trimethyl-3.3.3-tri-*tert*.-butylpropanol **34 II**, 1608.

Cetyläthyläther (F. 19,9°) **31 II**, 1530.

$C_{18}H_{38}O_2$ **Octadecandiol-(1.10)** (F.65° korr.), Darst. **34 II**, 4020*; (Diacetylverb.) **33 I**, 1757; Sulfonier. **34 II**, 2819, 2820.

Octadecandiol-(1.12) (1.12-Octadecylenglykol, 7.8-Stearinglykol, 7.8-Stearylglykol) (F. 67 bis 69°), Darst.: aus Ricinusöl **31 II**, 2512*; (Hydrogenolyse) **33 I**, 3182; (oder aus Ricinolsäureäthylester) **33 I**, 3629*; aus Ricinolsäure **31 II**, 2444; **33 I**, 4035*; Dehydratisier. u. Sulfonier. **33 I**, 1689*; Verwend. für Textilhilfsmittel (Sulfonier.) **31 II**, 1199*; **33 II**, 303*, 1773*; (H2O-Abspalt.) **33 I**, 4043*.

Tetra-*tert*.-butyläthylenglykol (F. 85—86°) **33 II**, 209.

Glykolcetyläther (Glykolmonohexadecyläther), Verwend. **34 I**, 3125*; **II**, 361*.

Dibutyl-[äthoxyheptyl]-carbinol (5-Butyl-6-äthoxydodecanol-5) (Kp.34 189—193°), Darst., Eigg. **34 II**, 1438; H2O-Abspalt. **34 II**, 2063.

Bis-[methyläthylbutylcarbinyl]-acetal (Kp. 125 bis 128°) **30 II**, 1687.

$C_{18}H_{38}O_3$ *isomere* **9.10-Dioxyoctadecylalkohole** (F. 82—82,5° bzw. 125—126°) **33 I**, 3434.

[Dodecyloxy]-acetaldehydäthylacetal (Laurinyloxyacetal, Laurinyloxyacetaldehydacetal) (Kp.8 176°) **30 I**, 1469; **31 I**, 3058*; **33 II**, 1501.

$C_{18}H_{38}O_4$ **Di-[oxynonyl]-peroxyd** (F. 72°) **32 II**, 3860.

Tetra-*n*-butylglyoxylacetal, Verwend. **31 II**, 2243*.

$C_{18}H_{38}O_{10}$ **Nonaäthylenglykol** **33 I**, 3554.

$C_{18}H_{38}O_{12}$ **Sorbithexaoxyäthyläther** **30 I**, 129*.

$C_{18}H_{38}S$ ***n*-Octadecylmercaptan** (F. 56°) **34 I**, 3452.

$C_{18}H_{39}N$ **Octadecylamin (Monostearylamin)**, Darst. **33 II**, 2053*; **34 II**, 1022*; Stabilität unimol. Filme d. Hydrochlorids **30 II**, 3120; Verwend. **33 II**, 3785*.

Dinonylamin **34 II**, 1022*, 2518.

Dimethylcetylamin, Darst., Verwend. **31 I**, 2119*.

Dibutyldecylamin **34 II**, 1022*.

aliphat. **Amin** $C_{18}H_{39}N$, nichtrotierende rhomb. Form d. Hydrochlorids **32 II**, 1122; **33 I**, 563.

$C_{18}H_{39}N_3$ **Triisoamyltrimethylentriamin** (Kp. 299 bis 300°) **32 II**, 1633.

$C_{18}H_{39}P$ **Tri-*n*-hexylphosphin** (Kp.50 227°) **31 II**, 2865.

$C_{18}H_{39}As$ **Tri-[4-methylpentyl]-arsin (Triisohexylarsin)** (Kp.5 158—160°) **31 I**, 921.

$C_{18}H_{39}Sb$ **Tri-*n*-hexylstibin** (Kp.10 190° Zers.) **30 II**, 541.

$C_{18}H_{40}N_2$ **Octadecamethylen-1.18-diamin** (F. 93°) **33 I**, 3700.

Diheptylbutylendiamin, Verwend. v. Salzen **34 II**, 1695*.

$C_{18}H_{42}Sn_2$ **Hexapropyldistannan**, Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

18 III

$C_{18}H_6O_7J_2$ s. *Erythrosin β*.

$C_{18}H_7O_2Cl_3$ **Trichlor-1.2-benzanthrachinon** (F. 249 bis 250°) **32 I**, 3350*, 3351*; **II**, 1976*.

$C_{18}H_7O_3Br_3$ **Tribromisobiindon** (F. ca. 287° Zers.) **31 II**, 3207.

$C_{18}H_7O_4Cl_3$ **5.6.7-Trichlor-1.2-benzoxanthon-8-carbonsäure (Trichlornaphthoxanthoncarbonsäure)** (F. 297°) **31 I**, 2621.

$C_{18}H_7O_8N_5$ **3.4.9-Trinitroacenaphthophenazin** (F. 300—301°) **33 I**, 2404.

$C_{18}H_8OBr_2$ **Verb.** $C_{18}H_8OBr_2$ (F. 258°) aus 9-[γ-Brom-α-butenyl]-9-bromanthron **31 II**, 3478.

$C_{18}H_8O_2N_2$ **3-Cyan-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon**, Halogenier. **33 I**, 1844*.

$C_{18}H_8O_2Cl_2$ **5.8-Dichlor-1.2-benzanthrachinon** (F. 259—260°), Darst. **31 I**, 3400*; **34 II**, 3846*; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 2120*, 3404*; **II**, 3047*; **32 I**, 140*.

6.7-Dichlor-1.2-benzanthrachinon (F. 227°) **31 II**, 2011.

1.4-Dichlor-2.3-benzanthrachinon (F. 298°) **31 II**, 849.

Bz-**Dichlor-1.2-benzanthrachinon** (F. ca. 235°) **32 I**, 3351*; **II**, 1976*, 2183; **33 II**, 2062*.

isomeres Bz-**Dichlor-1.2-benzanthrachinon** (F. 304°) **32 II**, 2183; **33 II**, 2062*.

angulares **x.x-Dichlorbenzanthrachinon** (F. 248°) **31 II**, 2011.

lineares **x.x-Dichlorbenzanthrachinon** (F. 296°) **31 II**, 2011.

isomeres lineares **Dichlorbenzanthrachinon** (F. 310°) **31 II**, 2011.

$C_{18}H_8O_2Br_2$ *Bz*-**1.4-Dibrom-1.2-benzanthrachinon** (F. 265—266°) **32 II**, 2182; **33 II**, 2062*.

Brom-*Bz*-4-brom-1.2-benzanthrachinon (F. 254 bis 255°), Darst., Verwend. **32** I, 3350*; II, 1976*, 2245*.

$C_{18}H_8O_2S_2$ *m*(*S*)-Dithionaphthenylenchinon (F. 310—312°), Darst., Verwend. **30** I, 134*; II, 2840*; **31** II, 2159.

$C_{18}H_8O_3Cl_2$ 2-Oxy-*Bz*-3-*Bz*-6-dichlor-1.8-phthaloylnaphthalin, Ringschluß **32** II, 2532*.

$C_{18}H_8O_3Br_2$ Dibrombindon (F. 251°) **32** I, 1895; **34** II, 769.

$C_{18}H_8O_3S_2$ 2 Oxy-*m*(*S*)-dithionaphthenylenchinon (Zers. 220—230°), Darst., Verwend. **31** II, 2160.

$C_{18}H_8O_4Hg_2$ Verb. $C_{18}H_8O_4Hg_2$ aus 6.8-Bisacetoxymercuricumarin **34** II, 1925.

$C_{18}H_8O_6S_2$ Thioindigo-6.6′-dicarbonsäure, Verwend. **32** II, 1084*.

Thioindigo-7.7′-dicarbonsäure, Darst. **32** I, 740*; Verwend. **32** II, 1084*.

$C_{18}H_8O_7Br_4$ Tetrabromresorcinaconitein, Farbe u. Konst. **32** I, 391.

$C_{18}H_8O_7J_4$ Tetrajodresorcinaconitein, Farbe u. Konst. **32** I, 391.

$C_{18}H_9OCl_3$ Trichlor-2-methylbenzanthron (F. 184 bis 186°) **30** II, 3853*.

$C_{18}H_9OBr$ Verb. $C_{18}H_9OBr$ (F. 173°) aus 9-[γ-Brom-α-butenyl]-9-bromanthron **31** II, 3478.

$C_{18}H_9O_2N$ Anhydroverb. d. 1-Oxypleiadendion-(7.12)-12-oxims (F. 227°) **34** I, 1318.

$C_{18}H_9O_2N_3$ 9-Nitroacenaphthophenazin **33** I, 2404.

$C_{18}H_9O_2Cl$ 6-Chlor-*Bz*-1-benzanthronaldehyd (F. 290°) **33** II, 1778*.

3-Chlor-1.2-benzanthrachinon, Verwend. (Kondensat.) **31** I, 2543*; (Halogenier.) **32** I, 3351*.

2-Chlor-5.6-benzanthrachinon (6-Chlor-1.2-naphthanthrachinon) (F. 222—223°) **30** II, 3157; **31** I, 1113.

Bz-2-Chlor-1.2-benzanthrachinon (5′-Chlor-1.2 : 1′.2′-benzanthrachinon) (F. 233—234°) **32** II, 2243*; **33** II, 2131.

Bz-4-Chlor-1.2-benzanthrachinon (3′-Chlor-1.2 : 1′.2′-benzanthrachinon) (F. 232°), Darst. **32** II, 2182; **33** II, 2062*; Halogenier. **32** I, 3350*, 3351*.

9-Chlornaphthacenchinon (F. 261°) **34** II, 3846*.

2-Chlor-6.7-benzanthrachinon (F. 245°) **31** I, 1113; II, 849.

2-Chlor-1.8-phthaloylnaphthalin, Darst. **32** II, 2243*; (Red., Dinitrophenylhydrazon) **32** II, 3093; Umlager. **33** II, 2131.

Benzanthron-2-carbonsäurechlorid (F. 185°), Verwend. **31** I, 3517*.

Benzanthron-6-carbonsäurechlorid, Verwend. **31** I, 3517*.

Bz-2-Benzanthroncarbonsäurechlorid, Verwend. **34** II, 1376*.

Verb. $C_{18}H_9O_2Cl$ (F. 165°) aus d. Verb. $C_{17}H_{10}O_3$ (aus β-Naphthol u. Phthalsäureanhydrid) **31** II, 2460.

$C_{18}H_9O_2Br$ *Bz*-4-Brom-1.2-benzanthrachinon (F. 231—232°), Darst. **33** II, 2062*; (Oxydat.) **32** II, 2182; Halogenier. **32** I, 3351*; Chlorier. **32** I, 3350*; Bromier. **32** II, 1976*; Verwend. **32** I, 1835*.

$C_{18}H_9O_3N$ Dehydroderiv. d. 1-Oxypleiadendion-(7.12)-7-oxims (F. 260°) **34** I, 1318.

Anhydro-1.6-dioxypleiadendion-(7.12)-monoxim (F. 292°) **34** I, 1317.

$C_{18}H_9O_3Cl$ 5(8)-Chlor-8(5)-oxy-1.2-benzanthrachinon (F. 204—205°) **31** II, 2011.

5-Chlor-8-oxy-2.3-benzanthrachinon (4-Chlor-1-oxynaphthacenchinon) (F. 292°) **31** II, 849, 2786*.

6-Chlorbenzanthron-*Bz*-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **34** I, 2045*.

$C_{18}H_9O_3Br$ Brombindon, Oxydat. **34** II, 768.

Bromisobiindon (F. 285°) **31** II, 3207.

$C_{18}H_9O_4N$ 2(*N*)-1-Pyridinoanthrachinon-3-carbonsäure, Halogenier. **33** I, 1844*.

$C_{18}H_9O_4Cl$ 6(7)-Chlor-5.8-dioxy-1.2-benzanthrachinon (F. 233—235°) **31** II, 2011.

6-Chlor-5.8-dioxy-2.3-benzanthrachinon (F. 295 bis 296°) **31** II, 849.

4-Oxy-6-chlorbenzanthron-3-carbonsäure (F. 250 bis 252°) **30** II, 3650*.

$C_{18}H_9O_4Br_3$ Tribrom-2-piperonyl-6.7-methylendioxynaphthalin (F. 165—167°) **34** I, 852.

$C_{18}H_9O_6N_3$ 5-Nitronaphthalin-2.3-dicarbonsäure-*p*-nitrophenylimid (F. 254°) **34** II, 3616.

$C_{18}H_9O_7N_3$ 2.4.6-Tris-[maleinimido]-phenol („Trimaleinylpikramin") **33** II, 3417.

$C_{18}H_9O_8N_5$ *N*-Phenyl-1.3.6.8-tetranitrocarbazol (F. 244° bzw. 255°) **32** I, 1525.

$C_{18}H_9O_{11}N_9$ Bis-2.6(?)-[2′.4′-dinitrobenzolazo]-3-nitrophenol (F. 172°) **31** II, 3202.

$C_{18}H_9N_2Cl$ 3-Chloracenaphthophenazin (F. 278°) **31** II, 53.

$C_{18}H_9N_2Br$ 3(α)-Bromacenaphthophenazin (F. 272°) **30** I, 2559; **31** II, 54.

$C_{18}H_{10}OCl_2$ *Bz*-2-Methyl-2.5-dichlorbenzanthron (F. 220°) **30** I, 3242*.

2.6-Dichlor-*Bz*-2-methylbenzanthron (F. 252°) **30** I, 3242*.

$C_{18}H_{10}O_2N_2$ Phenyl-1.2-naphthochinoxalin-3.4-chinon (F. 211°) **31** II, 2016.

Dianthrapyridon (?) **33** I, 680*.

2.6-Dimethyl-1.5-dicyananthrachinon, Darst., Verseif. **32** I, 3441; Red. **34** II, 3947.

Chinon $C_{18}H_{10}O_2N_2$ aus Perimidon u. Benzoylchlorid **30** II, 627*.

$C_{18}H_{10}O_2Cl_2$ 2.6-Bis-*o*-chlorphenyl-1.4-benzochinon (F. 103°) **34** II, 1618.

2.6-Bis-*m*-chlorphenyl-1.4-benzochinon (F. 183°) **34** II, 1618.

2.6-Bis-*p*-chlorphenyl-1.4-benzochinon (F. 263°) **34** II, 1618.

$C_{18}H_{10}O_2Br_2$ 2.5-Diphenyl-3.6-dibrom-*p*-chinon (F. 224°) **31** II, 1131.

$C_{18}H_{10}O_2S$ 2-Thionaphthen-1′-naphthalinindigo, Verwend. **32** II, 3788*.

2-Thionaphthen-2′-naphthalinindigo, Verwend. **32** II, 3788*.

$C_{18}H_{10}O_3Cl_2$ 2-α-Naphthoyl-3.6-dichlorbenzoesäure, Ringschluß **31** I, 3400*.

[4′.5′-Dichlorphenyl]-naphthylketon-2′-carbonsäure (F. 207,5°) **31** II, 2011.

5′.8′-Dichlor-1′-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 242°) **32** II, 2182; **33** II, 2062*.

Endo-9.10-dichlor-9.10-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-anthracen (F. 258—259°) **31** II, 2732; **32** I, 1952*.

$C_{18}H_{10}O_3Br_2$ 2-α-Naphthoyl-3.6-dibrombenzoesäure, Ringschluß **31** I, 3400*.

5′.8′-Dibrom-1′-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 260 bis 261°) **32** II, 2182; **33** II, 2062*.

9.10-Endo-[α.β-dibrombernsteinsäureanhydrid]-anthracen (F. 246—247°) **31** II, 436.

9.10-Dibrom-9.10-endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-anthracen (F. 261—262°) **31** II, 436.

$C_{18}H_{10}O_3S_2$ 2.2′-Dithionaphthenylketon-3-carbonsäure (F. 268—269°), Darst., Verwend. **30** I, 134*; II, 2840*; **31** II, 2159.

$C_{18}H_{10}O_4N_2$ 6.6′-Azocumarin **31** II, 3482.

4-Benzolazo-3-oxynaphthalsäureanhydrid (F. 261°) **32** II, 1173.

5-Nitronaphthalin-2.3-dicarbonsäurephenylimid (F. 232°) **34** II, 3616.

$C_{18}H_{10}O_4Cl_2$ 1.5-Dichloranthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 212°) **34** II, 2528.

1.8-Dichloranthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 215°) **34** II, 2528.

4.5-Dichloranthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 237°) **34** II, 2528.

$C_{18}H_{10}O_4Br_2$ 2.5-Dibrom-3.6-diphenoxychinon, Rkk. **34** II, 1293.

2-[2′-Oxy-6′-bromnaphthoyl]-5-brombenzoesäure (F. 346°) **31** I, 1450.

$C_{18}H_{10}O_4S$ Anthrachinon-1.2-[β-acetoxythiophen] (F. 248°) **31** II, 3399*.

Anthrachinon-2.1-[β-acetoxythiophen] (F. 154°) **31** I, 3012.

$C_{18}H_{10}O_5N_2$ Resorcinpyrazindicarboxylein (12.15-Diazafluorescein) **31** II, 3609.

6-Azoxycumarin **32** II, 3709.

$C_{18}H_{10}O_5S$ 2.3-Benzanthrachinon-2′-sulfonsäure **31** II, 850.

$C_{18}H_{10}O_6N_2$ 6-*Bz*-2-Dinitro-*Bz*-1-methoxybenzanthron (F. 290—291°) **31** I, 3399*.

$C_{18}H_{10}O_6Cl_2$ *O.O'*-Diacetyl-5.8-dichlorchinizarin (1.4-Diacetoxy-5.8-dichloranthrachinon), Red. **30 II**, 1775*; **31 I**, 2542*.

$C_{18}H_{10}O_7N_2$ Phloroglucinpyrazindicarboxylein (1.8-Dioxy-12.15-diazafluorescein) (F. 235°) **31 II**, 3609.

5'.8'-Dinitro-1'-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 262 bis 263° Zers.) **32 II**, 2183; **33 II**, 2062*.

$C_{18}H_{10}O_7Br_4$ Tetrabromresorcintricarballylein (F. 187° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

$C_{18}H_{10}O_7J_4$ Tetrajodresorcintricarballylein (F. 215° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

$C_{18}H_{10}O_8N_2$ Anthrachinon-1.4-dioxaminsäure, Darst. **30 I**, 593*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

$C_{18}H_{10}O_8S_2$ 2.3-Benzanthrachinon-6.x-disulfonsäure **31 II**, 3560.

$C_{18}H_{10}O_{11}N_4$ 2.4.2'.4'-Tetranitro-γ-truxillsäureanhydrid **34 II**, 3379.

$C_{18}H_{10}N_2S$ α-Naphthothiofuranophenazin (F. 226°) **33 II**, 2820.

β-Naphthothiofuranophenazin (F. 205°) **33 II**, 2820.

$C_{18}H_{11}OCl$ *Bz*-1-Chlor-6-methylbenzanthron (F. 208—210°), Rkk. **30 I**, 131*.

$C_{18}H_{11}OBr$ Brom-2-methylbenzanthron, Rkk. **30 II**, 3853*.

$C_{18}H_{11}O_2N$ (s. *Chinolingelb spritlöslich* [*Chinophthalon*, „*Chinolingelb*"]; *Isochinolingelb*).

1-Naphthalin-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. **30 II**, 1553.

2-Naphthalin-2-indolindigo, Metallkomplexverbb. **30 II**, 1553; Verwend. **32 II**, 3788*.

α-Naphthyl-1-isatin (F. 176°) **30 II**, 3410.

N-β-Naphthylphthalimid, Rkk. **33 II**, 3432.

Phenyl-1-benzo-4.5-isatin (F. 229°) **30 II**, 3410.

Phenyl-1-benzo-6.7-isatin (F. 217°) **30 II**, 3410.

Bz-2-Amino-1.2-benzanthrachinon **32 II**, 2243*.

2-Amino-5.6-benzanthrachinon (F. 283—285°) **31 I**, 1113.

2-Amino-6.7-benzanthrachinon **31 II**, 849.

2-Amino-1.8-phthaloylnaphthalin **32 II**, 2243*.

Benzo-5.6-acridincarbonsäure-(9) (F. 286° Zers.) **30 II**, 3410.

Benzo-7.8-acridincarbonsäure-(9) (F. 276° Zers.) **30 II**, 3410.

2-[2'-Aminonaphthoyl-(1') oder (3')]-benzoesäurelactam (F. 277,5°) **33 II**, 3432.

$C_{18}H_{11}O_2Cl$ *Bz*-1-Methoxy-6-chlorbenzanthron (F. 262—263°), Darst. **30 I**, 131*; Nitrier. **31 I**, 3399*.

Bz-1-Methoxy-8-chlorbenzanthron (F. 222 bis 223°), Darst. **30 I**, 131*; Nitrier. **31 I**, 3399*.

Bz-2-Chlor-*Bz*-1-methoxybenzanthron (F. 183 bis 185°) **31 I**, 3399*.

1-Naphthoyl-*o*-benzoesäurechlorid, Rkk. **30 I**, 1140.

$C_{18}H_{11}O_2Br$ *Bz*-1-Methoxy-6-brombenzanthron (F. 275°) **30 I**, 131*.

Bz-2-Brom-*Bz*-1-methoxybenzanthron (F. 186 bis 188°) **31 I**, 3399*.

Bz-1-Brom-x-methoxybenzanthron (F. 196 bis 197°) **31 I**, 1832*.

$C_{18}H_{11}O_3N$ *Bz*-1-Nitro-2-methylbenzanthron, Einw. v. Cl **30 II**, 3853*.

4-Phthalimido-2-naphthol (F. 242°) **33 II**, 712.

5-Amino-8-oxy-2.3-benzanthrachinon (F. 295°) **31 II**, 849.

4-Methoxy-1(*N*).2-pyridinoanthrachinon **33 I**, 1845*.

1-Oxypleiadendion-(7.12)-7-oxim (F. 243°) **34 I**, 1317.

1-Oxypleiadendion-(7.12)-12-oxim **34 I**, 1318.

2-[1'-Furfuryl]-5.6-benzochinolin-4-carbonsäure (α-Furyl-β-naphthocinchoninsäure) (F. 282°) **31 I**, 788, 1361*.

N-Benzoylnordictamnin (F. 165°) **30 II**, 2655.

Verb. $C_{18}H_{11}O_3N$ (F. 251°) aus 1-Oxypleiadendion-(7.12)-7-oxim **34 I**, 1318.

$C_{18}H_{11}O_3N_3$ 3-Cyan-4-phenyl-6-[*p*-nitrophenyl]-2-pyridon (F. 332—333°) **31 I**, 1615.

$C_{18}H_{11}O_3Cl$ 1-[*p*-Chlorbenzoyl]-2-naphthoesäure (F. 249°) **30 II**, 3157.

2-[4'-Chlorbenzoyl]-3-naphthoesäure **31 I**, 1113; **II**, 849.

4- + 5-Chlor-2-α-naphthoylbenzoesäure **31 I**, 1113.

5'-Chlor-1'-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 179 bis 180°) **32 II**, 2182; **33 II**, 2062*.

1-Chlor-2-naphthoyl-2'-benzoesäure (F. 168°) **34 II**, 3846*.

9.10-Endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-2-chloranthracen (F. 213—217°) **31 II**, 2732.

$C_{18}H_{11}O_3Br$ 5'-Brom-1'-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 203—204°) **32 II**, 2182; **33 II**, 2062*.

10-Bromanthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 247° Zers.) **34 II**, 2528.

9-Brom-α.β-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 255°) **34 II**, 2528.

$C_{18}H_{11}O_4N$ 6.7-Methylendioxy-2.3-[5'.6'-methylendioxyindeno-(1'.2')]-chinolin (F. 283°) **31 I**, 3567.

Bz-1-Methoxy-6-nitrobenzanthron (F. 315°), Darst. **30 I**, 131*; Nitrier. **31 I**, 3399*.

Bz-2-Nitro-*Bz*-1-methoxybenzanthron (F. 237°) **31 I**, 3399*.

C-Acetyl-5-oxyanthrapyridon (F. 306° Zers.) **33 I**, 680*.

Anthrapyridon-*N*-essigsäure **30 II**, 814*.

3.4-Dioxynaphthalanilid (F. 363°) **32 II**, 1172.

$C_{18}H_{11}O_4N_3$ [*m*-Aminophenol]-pyrazindicarboxylein **31 II**, 3609.

1-β-Naphthyl-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 268°) **34 II**, 774.

$C_{18}H_{11}O_4Cl$ *m*-Chlorbenzoesäureester d. 2.3-Oxynaphthoesäure, Äthylester (F. 112°) **30 II**, 3650*.

$C_{18}H_{11}O_4Br$ 1-Oxy-4-brom-2-benzoylnaphthalin-2'-carbonsäure (F. 235—236°) **32 II**, 1297.

$C_{18}H_{11}O_5N$ 2-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-4.5-difuryloxazol **33 II**, 3429.

[Naphthyl-(1)]-[3.4-methylendioxy-6-nitrophenyl]-keton (F. 175°) **34 II**, 601.

C-Carboxy-4-methoxyanthrapyridon, Äthylester (F. 298° Zers.) **33 I**, 680*.

$C_{18}H_{11}O_6N$ 6'(?)-Nitro-2-piperonyl-6.7-methylendioxynaphthalin (F. 225—228° Zers.) **34 I**, 852.

4-Phenyl-6-[*p*-nitrophenyl]-2-pyron-3-carbonsäure, Äthylester (F. 148°) **31 I**, 1616.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäureallylester (F. 184—185°) **33 II**, 2986.

$C_{18}H_{11}O_6N_3$ Trinitro-*m*-diphenylbenzol (F. 204°) **32 II**, 1619.

$C_{18}H_{11}O_6Cl$ 2-Chlor-1.4-diacetoxy-9.10-anthrachinon (F. 209—210°) **30 I**, 383.

$C_{18}H_{11}O_7N$ 2-[6'-Nitro-3'.4'-methylendioxybenzyliden]-5.6-methylendioxyhydrindon-(1) (F. 232°) **31 I**, 3567.

$C_{18}H_{11}O_7N_7$ Bis-2.6(?)-[2'-nitrobenzolazo]-3-nitrophenol (F. 264° Zers.) **31 II**, 3202.

Bis-2.6(?)-[4'-nitrobenzolazo]-3-nitrophenol (F. 325°) **31 II**, 3202.

$C_{18}H_{11}O_8N_7$ 4.6-Dinitro-1.3-di-[*m*-nitrophenyl]-dihydrobenzotriazol (F. 263°) **34 II**, 2219.

$C_{18}H_{11}N_7Cl_2$ 5-Amino-1.2.3.4-di-[2'-(*p*-chlorphenyl)-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-benzol (F. 307°) **34 II**, 2227.

$C_{18}H_{12}ON_2$ 1.2-Dihydro-3.4-benzacridyl-9-isocyansäureester (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridyl-14-isocyansäureester) (F. 246° Zers.) **32 I**, 2851.

2-[4'.5'-Naphthalino-(1''.2'')-pyrazolyl-(3)]-benzaldehyd (F. 230°) **31 I**, 2623; **32 I**, 944.

1.2-Naphthoisatin-α-anilid (F. 200—202°) **34 II**, 3254.

Carbazolindophenol **33 II**, 1768*.

Diazochrysen, Rkk. **34 I**, 2043*.

β-Phenyl-1.2-naphthochinoxalin-*N*-oxyd (F. 236°) **34 II**, 447.

3-Cyan-4.6-diphenyl-2-pyridon (F. 320°) **30 II**, 1227, 3030; **31 I**, 1614, 1615.

$C_{18}H_{12}ON_4$ 1.2-Dihydro-3.4-benzacridincarbonsäureazid-(9) (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäureazid-14) **32 I**, 2851.

$C_{18}H_{12}OCl_2$ 1.4-Dichlor-8-*o*-toluylnaphthalin (F. 91 bis 92°) **30 I**, 1222*.

1.4-Dichlor-8-*p*-toluylnaphthalin (F. ca. 135°) **30 I**, 1222*.

$C_{18}H_{12}OS$ *Bz*-1-Benzanthronylmethylsulfid, Bro-

mier. **30 I**, 1227*; Einw. v. NH_2OH **32 I**, 141*.

$C_{18}H_{12}OSe$ *Bz*-1-Benzanthronylmethylselenid, Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{18}H_{12}O_2N_2$ 9-*o*-Nitrophenylcarbazol (F. 156°) **34 I**, 2127.

9-*p*-Nitrophenylcarbazol (F. 209—211°) **34 I**, 2126.

α.β-Bis-[oxo-3-dihydro-2.3-indolyden-2]-äthan **31 II**, 1430.

1-Methylamino-2(*N*).3-pyridinoanthrachinon, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

5.8-Diamino-1.2-benzanthrachinon (F. 224 bis 226°), Darst. **31 II**, 3047*; (Verwend.) **31 I**, 3404*.

5.8-Diamino-2.3-benzanthrachinon **31 II**, 849.

4-Aminonaphthalphenylimid, Verwend. **31 II**, 2066*.

4-Phenylaminonaphthalimid (F. 287°), Verwend. **30 I**, 3361*.

3.3′-Dicyan-4.4′-dimethylbenzil (F. 207°) **34 I**, 2596.

2-[4′.5′-Naphthalino-(1″.2″)-pyrazolyl-(3′)]-benzoesäure (F. 268—269° Zers.) **32 I**, 944.

2-[4′.5′-Naphthopyrazolyl-(3′)]-benzoesäure (F. 238—238,5°) **33 II**, 3432.

1-Benzoylperimidon **30 II**, 627*.

Farbstoff $C_{18}H_{12}O_2N_2$ aus Glyoxyl u. Indoxyl **31 II**, 1430.

$C_{18}H_{12}O_2N_4$ 2-Phenyl-4-oxo-5-oxy-7-[phenylimino]-pseudoazimidobenzoldihydrid-(4.7) (F. 233°) **34 II**, 2225.

$C_{18}H_{12}O_2Br_2$ 2.5-Diphenyl-3.6-dibromhydrochinon (F. 237°) **31 II**, 1131.

$C_{18}H_{12}O_2S_2$ 5.5′-Dimethylthioindigo **33 I**, 3938.

$C_{18}H_{12}O_3N_2$ 2-Keto-3-[cumarinyl-6′-methyl]-1.2-dihydrochinoxalin (F. 288—290°) **33 I**, 1434.

2.5-Diphenylfuran-3.4-dicarbonsäurecyclohydrazid **31 I**, 1923.

$C_{18}H_{12}O_4N_2$ Dinitro-*m*-diphenylbenzol (F. 214°) **32 II**, 1619.

2.4.2′.4′-Tetraoxy-6.6′-dichinolyl, Verwend. **30 I**, 1703*.

1.2.3.4.1′.2′.3′.4′-Octahydro-3.4.3′.4′-tetraoxo-2.2′-dichinolyl **33 II**, 3197*.

Äthylendiphthalimid **30 I**, 2077.

3.4-Dioxynaphthalphenylhydrazon (F. 252°) **32 II**, 1172.

3-Phenyl-6-[2′-carboxyphenyl]-pyrazincarbonsäure-(5) (F. 197°) **31 II**, 2016.

Kondensat.-Prod. $C_{18}H_{12}O_4N_2$ aus 1.4-Benzochinon u. Nitrosobenzol **33 II**, 619*.

$C_{18}H_{12}O_4Cl_2$ 1.5-Dichloranthrahydrochinondiacetat (F. 310° Zers.) **34 II**, 2529.

1.8-Dichloranthrahydrochinondiacetat (F. 249°) **34 II**, 2529.

$C_{18}H_{12}O_4S_2$ 6.6′-Dimethoxythioindigo **31 I**, 167*.

$C_{18}H_{12}O_5N_2$ *N*-Phenyl-5.6-diketomorpholin-2.3-dicarbonsäureanil **34 I**, 2413.

5.5-Dibenzoylbarbitursäure, anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

Cumarinazo-*o*-cumarsäure (Zers. 177°) **31 II**, 3482.

$C_{18}H_{12}O_6N_2$ 1.3-Di-[furyläthenyl]-4.6-dinitrobenzol (F. 235°) **32 I**, 674.

2-[Nitroso-β-naphthylamino]-5-oxyterephthalsäure **34 I**, 1481.

$C_{18}H_{12}O_6N_4$ 3.6-Bis-*m*-nitrobenzal-2.5-diketopiperazin **30 I**, 73.

2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-β-naphthylhydrazon, Methylester (F. 170°) **34 II**, 774.

Dibenzoyl-α-isocyanilsäure (F. 183—184° Zers.) **30 II**, 2251.

$C_{18}H_{12}O_6N_6$ α.α-Diphenyl-β-trinitrophenylhydrazyl, Elektronenaffinität (Rk. mit Na) **32 II**, 2588.

$C_{18}H_{12}O_6Cl_2$ Di-[2-chlorbenzal]-*d*-weinsäure (F. 171°) **34 II**, 3939.

Di-[3-chlorbenzal]-*d*-weinsäure (F. 172°) **34 II**, 3939.

Di-[4-chlorbenzal]-*d*-weinsäure (F. 187°) **34 II**, 3939.

$C_{18}H_{12}O_6S$ 2-[*p*-Sulfobenzoyl]-3-naphthoesäure **31 II**, 850.

$C_{18}H_{12}O_7N_2$ *m*-Nitrozimtsäureanhydrid (F. 206°) **33 I**, 2389.

p.p′-Dinitro-γ-truxillsäureanhydrid, Rkk., Konst. **34 II**, 3379.

$C_{18}H_{12}O_{10}N_2$ Di-[3-nitrobenzal]-*d*-weinsäure (F. 165°) **34 II**, 3939.

Di-[4-nitrobenzal]-*d*-weinsäure (F. 163°) **34 II**, 3939.

$C_{18}H_{12}O_{10}N_{10}$ Dioximinodiketocyclohexen-2.4-bis-[2′.4′-dinitrophenylhydrazon] (F. 266°) **31 II**, 3202.

$C_{18}H_{12}O_{11}N_2$ Di-[*p*-nitrobenzoyl]-*l*-threonsäure, Methylester (F. 137°) **33 I**, 2734.

$C_{18}H_{12}O_{12}N_4$ 2.4.2′.4′-Tetranitro-γ-truxillsäure (Zers. 238°) **34 II**, 3379.

$C_{18}H_{12}O_{14}N_6$ Bis-[3.5-dinitrobenzoyl]-mesodiaminobernsteinsäure (F. 254° Zers.) **34 II**, 1913.

$C_{18}H_{12}NBr$ Aminobromchrysen, Verwend. **34 I**, 1890*.

$C_{18}H_{12}N_2S_4$ Bis-[4-phenyl-1.3-thiazolyl-(2)]-disulfid (F. 154°) **32 I**, 1098.

$C_{18}H_{12}N_2S_6$ Bis-[4-phenyl-1.3-thiazolyl-(2)]-tetrasulfid (F. 117°) **32 I**, 1098.

$C_{18}H_{13}ON$ 7-Oxy-2-phenyl-α-naphthindol (F. 170°), Rkk. **33 I**, 2467*.

8-Oxy-2-phenylnaphthindol, Verwend. **33 I**, 133*.

9-Phenyl-2-oxycarbazol (F. 429°), Rkk. **33 II**, 3764*.

4-Amino-3-oxy-1.2-benzanthracen **30 I**, 384.

3-Chinolylstyrylketon (F. 123°) **31 II**, 2741.

2(6)-Phenyl-5(3)-benzoylpyridin **30 II**, 912; **34 II**, 947.

ω-Aminomethylbenzanthron (F. 154—156°) **31 II**, 2787*.

Bz-1-Methylaminobenzanthron (F. 221°) **30 I**, 3242*.

4-Acetylaminofluoranthen (F. 241°) **32 II**, 1448.

$C_{18}H_{13}ON_3$ Rutaecarpin (F. 261,5—262°), Isolier. aus d. chines. Droge Wu Chü Yü **33 II**, 2855; Bldg. aus Evodiamin **30 I**, 1313.

2-Phenyl-3-oxo-[4.5:2′.3′]-chinolino-6-methylpyridazindihydrid-(2.3) (F. 244°) **31 II**, 2742.

N-*p*-Acetylphenyl-1.2-naphthotriazol, Rkk. **30 II**, 914.

8-Acetylamino-1.2-naphthophenazin (F. 233 bis 234°) **30 II**, 145*, 2311*.

$C_{18}H_{13}OCl$ 1-*o*-Chlorbenzoyl-2-methylnaphthalin (F. 112°), Ringschluß **31 I**, 3399*.

$C_{18}H_{13}O_2N$ 2-Nitro-5′-phenyldiphenyl oder 4-Nitro-1.3-diphenylbenzol (?) (Kp.$_2$ 203°) **32 II**, 1619.

[Cumaronyl-2′]-[2-methylindolyl-3]-keton (F. 182°) **30 I**, 1142.

Bz-1-Amino-2-methoxybenzanthron, Verwend. **33 II**, 2460*.

N-Äthylanthrapyridon **30 II**, 814*.

4-Methylanthrachinon-1.9-*N*-methylpyridon **30 II**, 814*.

2.6-Dimethyl-1(*N*).9-pyridanthron-(2′) (F. 340° Zers.) **30 I**, 232.

Piperonyliden-β-naphthylamin (Anhydromethylenprotocatechualdehyd-β-naphthylamin), Darst. **31 II**, 3099; Kondensat. mit Brenztraubensäure (Rk.-Mechanismus d. Döbnerschen Rk.) **30 I**, 1474.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridincarbonsäure-(9) (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14) (F. 252°) **32 I**, 2851.

Isonitrosoketon $C_{18}H_{13}O_2N$, Auffass. d. — aus KW-stoff $C_{18}H_{16}$ v. Diels als Nitroverb. $C_{17}H_{13}O_2N$ **33 II**, 2405.

$C_{18}H_{13}O_2N_3$ 4-Acetylamino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin **34 II**, 343*.

1-Amino-2-oxy-4-cyannaphthalin-3-carbonsäureanilid **33 II**, 1763*.

2.5-Diphenylpyrrol-3.4-dicarbonsäurecyclohydrazid (F. 324°) **31 I**, 1923.

$C_{18}H_{13}O_2N_5$ *m*-Phenylendiaminpyrazindicarboxylein **31 II**, 3610.

$C_{18}H_{13}O_2Cl$ 6-Chlor-2-styryl-3-methylchromon (F. 143°) **32 I**, 3063.

2-Chlor-3.4-tetramethylenanthrachinon (F. 155 bis 156°) **33 I**, 404.

$C_{18}H_{13}O_2Br$ 6-Brom-2-styryl-3-methylchromon (F. 152°) **32 I**, 3063.

8-Brom-2-styryl-3-methylchromon (F. 200°) **32 I**, 3063.

$C_{18}H_{13}O_3N$ **4-Nitro-2.6-diphenylphenol** (F. 137°) **31 II**, 2451.
4-Nitro-4′-phenyldiphenyläther (F. 120°) **33 I**, 3075.
Äthyl-1-phthaliden-3-oxo-2-[indoldihydrid-2.3] (F. 208°) **30 II**, 3410.
2-Methyl-6-methoxy-1(*N*).9-pyridanthron-(2′) (F. 312°) **30 I**, 232.
7.8-Benzo-*N*-methylcarbazol-3′-oxy-2′-carbonsäure (F. 310°) **33 I**, 1018*; **34 II**, 334*.
7.8-Benzo-1-methylcarbazol-3′-oxy-2′-carbonsäure (F. 330°) **33 I**, 1018*.
3-Methyl-7.8-benzocarbazol-3′-oxy-2′-carbonsäure 32 II, 1516*.
1-Methyl-7.8-benzocarbazol-2′-oxy-3′-carbonsäure 32 II, 1516*.
Chinolylacetophenon-*o*-carbonsäure, Struktur u. Farbe **32 II**, 2971.
2-Phenacylchinolin-4-carbonsäure (F. 313°) **34 I**, 3655*.
Phenyl-(1)-benzo-(4.5)-isatinsäure, Oxydat. d. Na-Salzes **30 II**, 3410.
5-Acetyl-8-[benzoyloxy]-chinolin (F. 168°), Rkk. **31 II**, 243.
Phenyl-α-naphthylaminooxalsäure, Derivv. **30 II**, 3410.
Phenyl-β-naphthylaminooxalsäure (F. 221°) **30 II**, 3410.
***o*-Carboxybenzo-α-naphthalid** (F. 185°) **34 I**, 2592.

$C_{18}H_{13}O_3N_3$ **1-[*o*-Nitrobenzoyl]-dihydronaphthopyrazol** (F. 157—158°) **32 II**, 708.

$C_{18}H_{13}O_3Cl$ **2.5-Diphenyl-3-chlor-4-acetoxyfuran** (F. 132° korr.), Hydrolyse **34 II**, 3614.

$C_{18}H_{13}O_3Br$ **3-Acetoxy-6-ω-bromacetylphenanthren** (F. 160° korr.) **34 II**, 2527.

$C_{18}H_{13}O_4N$ **6.7-Methylendioxy-2.3-[7′-methoxychromeno-(4′.3′)]-chinolin**, Salze **34 II**, 3954.
***p*-Phenoxy-*p*′-nitrodiphenyläther** (F. 94°) **31 I**, 1908.
1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (1-Piperonyl-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin) (F. 189°), Darst., Eigg., Hydrochlorid **32 II**, 568*; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 3317.
6-Nitro-2-styryl-3-methylchromon (F. 205°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-styryl-3-methylchromon (F. 258°) **32 I**, 3063.
[Naphthyl-(1)]-[4-methoxy-3-nitrophenyl]-keton (F. 102°) **34 II**, 601.
7.8-Benzo-3-methoxycarbazol-3′-oxy-2′-carbonsäure 33 I, 1018*.
2.5-Diphenylpyrrol-3.4-dicarbonsäure, Diäthylester **31 I**, 1924.
***p*-Nitrophenylessigsäure-α-naphthylester** (F. 152°) **34 II**, 608.
Glykolsäureester d. Phenylcinchoninsäure (F. 177°) **32 II**, 2531*.
***N*-β-Anthrachinonylallylurethan** (F. 255—256° Zers.) **30 II**, 1969.
1-Acetoacetylaminoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 338*.
***o*-Acetoxybenzalhippursäureazlacton** (F. 158,5°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
***m*-Acetoxybenzalhippursäureazlacton** (F. 148°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
***p*-Acetoxybenzalhippursäureazlacton** (F. 177,5°), UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
Additionsverb. v. NH_2OH an 1-Oxypleiadendion-(7.12) 34 I, 1318.

$C_{18}H_{13}O_4Br$ **10-Bromanthranylbernsteinsäure** (F. 255° Zers.) **34 II**, 2528.

$C_{18}H_{13}O_5N$ **3.4-Methylendioxycinnamyl-*o*-nitrocinnamylketon** (F. 150—152°) **34 II**, 3505.
3.4-Methylendioxycinnamyl-*m*-nitrocinnamylketon (F. 188°) **34 II**, 3505.
3.4-Methylendioxycinnamyl-*p*-nitrocinnamylketon (F. 189—190°) **34 II**, 3505.
α-[*m.p*-Methylendioxyphenyl]-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 192—194°) **30 I**, 1149.
2-[β-Naphthylamino]-5-oxyterephthalsäure, Nitrosier. des Äthylesters **34 I**, 1481.
1-Keto-2-benzoylisonitrosohydrindyl-3-essigsäure (F. 137° Zers.) **31 II**, 1421.
***N*-Acetyl-1-anthrachinonylglycin**, Ringschluß **30 II**, 814*.
Azlacton aus 2-Aldehydophenoxyessigsäure u. Hippursäure, Äthylester **33 II**, 390.

$C_{18}H_{13}O_5N_3$ **2-*p*-Nitrobenzyliden-8-nitro-6-methoxychinaldin** (F. 182—183°) **34 II**, 3760.
ω-Cyan-ω-[6-nitro-3.4-methylendioxybenzal]-acet-*p*-toluidid (F. 216°) **31 I**, 787.

$C_{18}H_{13}O_5N_5$ **4.6-Dinitro-2.3-diphenyl-1-oxydihydrobenzotriazol** (F. 224°), Darst., Konst. **34 I**, 1043; Red. **34 I**, 1043; Bromier., Konst. **34 II**, 3758.
5-Nitro-3-β′-benzolazoxy-4-oxy-α-azoxybenzol (F. 175°) **31 II**, 2600.

$C_{18}H_{13}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-propylester** (F. 182—183°) **33 II**, 2986.
1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäureisopropylester (F. 204—206°) **33 II**, 2986.

$C_{18}H_{13}O_6N_7$ **Bis-2-nitrophenylhydrazon d. Oximinotriketocyclohexens** (F. d. Monohydrats 273°) **31 II**, 3202.
Bis-4-nitrophenylhydrazon d. Oximinotriketocyclohexens (F. d. Monohydrats 272°) **31 II**, 3202.

$C_{18}H_{13}O_8N$ **7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure**, Tetramethylester („stabiles Isomeres" aus Chinaldin u. Acetylendicarbonsäureester) (F. 204°) **32 II**, 2967; **34 II**, 1623.
isomere **7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäure**, Tetramethylester („labiles Isomeres" aus Chinaldin u. Acetylendicarbonsäureester) (F. 175°) **32 II**, 2967; **34 II**, 1623.

$C_{18}H_{13}O_8N_3$ **Verb. $C_{18}H_{13}O_8N_3$**, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 153°) aus d. „labilen Isomeren" aus Chinolin u. Acetylendicarbonsäureester **34 II**, 1624.

$C_{18}H_{13}O_9N$ **7.8-Benzochinolizin-9-methoxy-1.2.3.4-tetracarbonsäure**, Tetramethylester (F. 150°) **34 II**, 1625.
Verb. $C_{18}H_{13}O_9N$, Tetramethylester (F. 138°) aus 7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuretetramethylester **34 II**, 1625.

$C_{18}H_{13}NS$ ***N*-Phenylthiodiphenylamin** (F. 89—90°) **32 II**, 381.
2.1-Naphthoxythiophenanil, Verwend. **33 I**, 1850*.

$C_{18}H_{14}ON_2$ **1-Methyl-2-[2′.3′-oxynaphthyl]-benzimidazol**, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.
2-[2′.3′-Oxynaphthyl]-5-methylbenzimidazol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.
4-Oxy-3-phenylazobenzol, Einw. v. Na_2S **33 I**, 126*.
Dimethylketobenzchinazocolin 32 I, 393.
5-Propyl-1.9-anthrapyrimidin 32 II, 3482*.
Indophenol aus *p*-Nitrosophenol u. Diphenylamin, Verwend. **33 I**, 4047*.
1-Benzoyldihydronaphthopyrazol (F. 141°) **32 II**, 708.
α-Phenyl-[6-phenylpyridyl-(3)]-ketoxim (F. 160°) **34 II**, 947.
β-Phenyl-[6-phenylpyridyl-(3)]-ketoxim (F. 183 bis 184°) **34 II**, 947.
2-Oxo-3-cyan-4.6-diphenyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 220—222°) **30 II**, 1227.
1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäureamid (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-amid) (F. 224°) **32 I**, 2851.

$C_{18}H_{14}ON_4$ **Azin d. Di-*p*-toluylfurazans** (F. 248°) **31 II**, 2455.
Nitroso-*p*-anilinoazobenzol (F. 120°) **34 II**, 231.
Benzol-1.1′-azobenzol-4′.1″-azo-4″-oxybenzol (*p*-Oxy-bis-azobenzol), Rkk. **30 I**, 44; Verwend. **34 I**, 2199*.
4.6-Bis-[phenylamino]-2-oxypyridin-3-carbonsäurenitril (Dianilinoverb. aus Chlornorricinin) (F. d. Hydrats 244,5°) **31 I**, 2678*; **32 I**, 2185.

$C_{18}H_{14}OBr_2$ **9-[γ-Brom-α-butenyl]-9-bromanthron** (F. 136°) **31 II**, 3478.

$C_{18}H_{14}OS_2$ **4-Oxy-3-phenyldiphenyldisulfid**, Darst., keimtötende Wrkg. **32 II**, 1917.

$C_{18}H_{14}O_2N_2$ ***p*-Nitrotriphenylamin** (F. 140—141°) **30 II**, 1969.

2-[γ-Oxychinaldyl-6']-6-methylbenzoxazol, Rkk. **31 I**, 3292*.
2-[2'.3'-Oxynaphthyl]-5-methoxybenzimidazol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.
2-Phenyl-6-äthoxychinolyl-(4)-isocyanat (F. 213°) **31 II**, 1707.
1-*p*-Acetylbenzolazonaphthol-(2), Rkk. **30 II**, 914.
4-Oxy-1-[*p*-acetylbenzolazo]-naphthalin (F. 219°) **30 II**, 914.
Indigogrün, Konst. v. — aus Menschenharn **33 I**, 1146.
7.7'-Dimethylindigo, Halogenier. **33 I**, 2876*.
Dimethyl-1.1'-isoindigotin (F. 265°) **30 II**, 3410.
Dibenzaldiketopiperazin, UV-Absorpt. **31 I**, 1456.
Dianilino-*o*-benzochinon (F. 193,5°) **31 II**, 3501.
2.5-Dianilino-*p*-benzochinon, Ringschluß **31 I**, 2119; Verwend.: für Farbstoffe (Rk. mit S_2Cl_2) **30 II**, 2581*; zum Färben v. Cellulosestern **30 I**, 3244*.
1-Phenyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. ca. 248°) **32 II**, 709.
Benzyliden-3-hydrazino-2-naphthoesäure (F. 241°) **32 II**, 1621.
1.2-Dihydro-3.4-benzacridylaminoameisensäure (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridylaminoameisensäure), Äthylester (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridylurethan) (F. 179°) **32 I**, 2851.
α-Benzolazo-β-naphtholacetat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33 II**, 1871.
β-Benzolazo-α-naphtholacetat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33 II**, 1871.
Verb. $C_{18}H_{14}O_2N_2$ aus Diacetonitril u. Salicylaldehyd **34 I**, 538.
$C_{18}H_{14}O_2N_4$ Di-*p*-tolyldifurazan (F. 147—148°) **33 II**, 876.
4'-Nitrobenzol-4-azo-5-aminoacenaphthen (F. 170—173°) **31 I**, 461.
4'-Nitrobenzol-5-azo-4-aminoacenaphthen (F. 200—203°) **31 I**, 461.
4'-Nitrobenzoldiazo-3-aminoacenaphthen (F. 140 bis 142°) **31 I**, 461.
Diphenyl-*p*-phenylendinitrosamin, Verwend. **32 II**, 3170*.
α-3-Benzolazo-4-oxyazoxybenzol, Rkk. **31 II**, 2599.
β-3-Benzolazo-4-oxyazoxybenzol, Rkk. **31 II**, 2599.
Azin d. Glyoximdi-*p*-toluylperoxyds (F. 207°) **31 II**, 2455.
2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäureazid **31 II**, 1707.
$C_{18}H_{14}O_2Cl_2$ 5.8-Dichlor-1.4-dimethylanthranylacetat (F. 220°) **32 II**, 2963.
6.7-Dichlor-2.3-dimethylanthranolacetat (F. 226°) **34 I**, 860.
α-Truxillsäuredichlorid, Rkk. **32 I**, 817.
Neotruxinsäuredichlorid **32 I**, 818.
$C_{18}H_{14}O_2Br_2$ Dibrom-α-1.2-dibenzoylcyclobutan (F. 148—149°) **32 I**, 3179.
Verb. $C_{18}H_{14}O_2Br_2$ (F. 175°) aus Anhydroacetonbenzilmethyläther **33 I**, 1123.
$C_{18}H_{14}O_2S$ Diphenyl-2-thienylessigsäure (F. 217 bis 218°) **31 II**, 237.
$C_{18}H_{14}O_2S_2$ 2.2'-Bis-[3-oxy-2-methyl-1-thionaphthen] (F. 151—153°) **32 I**, 389; **33 I**, 1614.
$C_{18}H_{14}O_2Se$ 4-[Phenseleno]-naphthyl-(1)-acetat (F. 78,5°) **34 I**, 538.
$C_{18}H_{14}O_3N_2$ 2-*p*-Nitrobenzyliden-6-methoxychinaldin (F. 165—166°) **34 II**, 3739.
4-Piperonyliden-1-phenyl-3-methylpyrazolon-5, Rkk. **33 I**, 1120.
Di-*p*-toluylfurazan, mol. Verbrenn.-Wärme **31 I**, 3339.
Di-*p*-toluylfurodiazol (F. 175°) **30 II**, 1082.
N-Phenyl-2.3-dihydro-1.4-oxazin-2.3-dicarbonsäureanil (F. 264°) **34 I**, 2413.
1.3-Methylphenyl-5-benzalbarbitursäure (F. 102 bis 104°) **32 II**, 2466.
6-Chinolylphthalimidmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 243°) **34 I**, 3771*.
Glykolsäureamidester d. Phenylcinchoninsäure (F. 221—222°), Verseif. **32 II**, 2531*.
4(6)-Nitro-8-benzoyldihydropentindol (F. 160°) **30 I**, 2093.
3-Nitro-4-acetamino-1-phenylnaphthalin (F. 207 bis 208°) **33 II**, 3850.
β-Indolyl-α-benzoylaminoacrylsäure, Verh. bei tryptophanfreier Diät **30 I**, 249.
2-Phenyl-4-chinoloylaminoessigsäure (F. 216°) **31 I**, 1455.
2-Phenyl-4-chinoloylmethylaminoameisensäure, Äthylester (F. 98—100°) **32 I**, 1577*.
ω-Cyan-ω-piperonylidenacet-*p*-toluidid (F. 183°) **31 I**, 787.
$C_{18}H_{14}O_3N_4$ Azoxy-3-phenylisoxazol-3-phenylisoxazolin (F. 184° Zers.) **34 II**, 776.
3-α'-Benzolazoxy-4-oxy-α-azoxybenzol (F. 136°) **31 II**, 2600.
3-α'-Benzolazoxy-4-oxy-β-azoxybenzol (F. 121 bis 122°) **31 II**, 2600.
3-β'-Benzolazoxy-4-oxy-α-azoxybenzol (F. 140°) **31 II**, 2600.
3-β'-Benzolazoxy-4-oxy-β-azoxybenzol (F. 145 bis 148°) **31 II**, 2600.
$C_{18}H_{14}O_3Cl_2$ 1.8-Dichlor-10-äthoxyanthranyl-(9)-acetat (F. 139°) **30 II**, 1076.
4.5-Dichlor-10-äthoxyanthranyl-(9)-acetat (F. 155°) **30 II**, 1076.
$C_{18}H_{14}O_3S$ 1.3-Diphenylbenzolsulfonsäure **33 II**, 2198*.
$C_{18}H_{14}O_4N_2$ 1-*o*-Nitrostyrylnorhydrastinin (F. 132°) **32 II**, 3892.
2.5-Dianilino-3.6-dioxy-*p*-benzochinon (F. 206 bis 207° Zers.) **34 I**, 3337.
Naphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäure-[diäthyldiimid], Rkk. **33 II**, 446*.
p-[β-Naphtholazo]-*o*-carboxybenzylalkohol (F. 225°) **34 I**, 3737.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-nitro-4-methylbenzol, Red. **34 I**, 3926*.
1-Oxy-4-[methyl-(4'-nitrobenzoyl)-amino]-naphthalin (F. 216°) **31 I**, 1610.
8-Methoxy-2-phenyl-4-chinoloylaminoameisensäure, Äthylester (F. 212°) **32 I**, 1577*.
1.4-Diacetyldiaminoanthrachinon, Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 779; Verwend. **34 II**, 343*.
1.5-Diacetyldiaminoanthrachinon, Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 779.
N.N'-Dibenzoylglycinanhydrid, Erkennen d. — v. Karrer als 1.3-Di-[benzoylamino]-cyclobutandion-(2.4) **33 I**, 416.
1.3-Di-[benzoylamino]-cyclobutandion-(2.4), Erkennen d. *N.N'*-Dibenzoylglycinanhydrids v. Karrer als — **33 I**, 415.
$C_{18}H_{14}O_4N_4$ *N*-[2.4-Dinitrophenyl]-benzidin (F. 243°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3865.
2-Anilido-4.6-dinitrodiphenylamin (F. 129°) **34 II**, 3934.
$C_{18}H_{14}O_4Cl_4$ β.β-Dichloräthan-α.α-bis-[2-methoxyphenyl-5-carbonsäurechlorid] (F. 134°) **31 II**, 2004.
$C_{18}H_{14}O_4S$ 6-Äthoxy-2-benzoylthionaphthen-3-carbonsäure (F. 233—234°), Darst., Verwend. **31 II**, 2158.
$C_{18}H_{14}O_5N_2$ α-Cyan-2-nitro-3.4-dimethoxy-2'-aldehydostilben (F. 153°) **30 I**, 76.
p-Azoxyzimtsäure, fl. Krystalle d. Äthylesters **31 I**, 1231.
N.O-Diacetyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl (F. 178°) **34 I**, 2282.
$C_{18}H_{14}O_5N_4$ 3.5-Di-[3'-nitrophenylamino]-1-oxybenzol (F. 183°) **34 I**, 952*; **II**, 4021*.
3.5-Di-[4'-nitrophenylamino]-1-oxybenzol **34 II**, 4021*.
$C_{18}H_{14}O_5S$ β-Naphthalinsulfonylvanillin (F. 98°) **34 I**, 3340.
$C_{18}H_{14}O_6N_2$ 5-Keto-2-phenyl-4-[2'-nitro-3'.4'-dimethoxybenzal]-4.5-dihydrooxazol (F. 170°) **30 I**, 1306.
Azo-*o*-cumarsäure **31 II**, 3482.
Acetophenonoxalsäurebenzoylhydrazon-*N*-carbonsäure, Methyl-Äthylester (F. 88—90°) **34 I**, 1495.
$C_{18}H_{14}O_6Br_4$ *neutraler* Bernsteinsäure-[3.5-dibrom-2-oxybenzyl]-ester (F. 161°) **34 I**, 691.

$C_{18}H_{14}O_6S_2$ **2.2′-Bis-[3-oxy-2-methyl-1-thionaphthen-1-dioxyd]** **32 I**, 389.

$C_{18}H_{14}O_7N_2$ **Dinitro-2-*o*-oxystyryl-3-methylbenzopyryliumhydroxyd**, Perchlorat **34 I**, 1982.

Azoxy-*o*-cumarsäure **32 II**, 3709.

lin. **Naphthindazol-4.9-hydrochinontriacetat-3-carbonsäure**, Äthylester (F. 179°) **32 I**, 231.

$C_{18}H_{14}O_7N_4$ **3.5-Dinitrobenzoyl-*l*-tryptophan** (F. 233° Zers.) **34 II**, 1913.

$C_{18}H_{14}O_7Cl_2$ **Verb. $C_{18}H_{14}O_7Cl_2$** (F. 253°) aus 4.4′-Dimethoxydichinon (Bldg., Konst.) **32 II**, 2452; **34 I**, 3056.

$C_{18}H_{14}O_8N_2$ **a-Dinitro-γ-truxillsäure** **34 II**, 3379.

b-Dinitro-α-truxillsäure (Zers. 318—319°) **34 II**, 3379.

b-Dinitro-γ-truxillsäure **34 II**, 3379.

***p.p′*-Dinitro-γ-truxillsäure** **34 II**, 3379.

Di-[pyridiniumhydroxyd]-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure, Diäthylesterdichlorid **34 II**, 3940.

$C_{18}H_{14}O_8N_4$ **[Methylendioxycinnamoyl]-essigsäure-2.4-dinitrophenylhydrazon**, Äthylester **34 I**, 868.

$C_{18}H_{14}O_8N_6$ **2.5-Dimethyl-3.6-dihydro-3.6-di-[2′.4′-dinitrophenyl]-1.4-diazin** (F. 213° Zers.) **32 I**, 2721.

$C_{18}H_{14}O_8Se_2$ **Di-[*p*-acetoxyphenyl]-diselenid-*m.m′*-dicarbonsäure** **34 I**, 537.

$C_{18}H_{14}O_{10}N_2$ **Diacetyl-β-resorcylalkohol-2.4-dinitrobenzoesäureester** (F. 109°) **32 I**, 3423.

$C_{18}H_{14}O_{12}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-dipropionyloxydiphenyl** (F. 139°) **32 II**, 2179.

$C_{18}H_{14}O_{12}N_8$ **1.4-Diketoadipinsäure-di-[2′.4′-dinitrophenylhydrazon]** (?) **32 II**, 3698.

2.4-Dinitrophenylhydrazinverb. $C_{18}H_{14}O_{12}N_8$ (F. 282° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{14}NCl$ ***p*-Chlorphenylbiphenylamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

$C_{18}H_{14}NAs$ **10-Phenyl-9.10-dihydrophenarsazin** (F. 148—149°), Oxydat. **31 I**, 947; Ringspalt. **32 I**, 528.

$C_{18}H_{14}N_2Cl_2$ ***p.p′*-Dichlordiphenyl-*p*-phenylendiamin**, Verwend. **31 II**, 1937*.

4-Amino-2′.5′-dichlortriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

$C_{18}H_{14}N_2Cl_4$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-[3′-chlor-4′-methylanilino]-6-methyl-7(5)-chlorchinolin** (F. 174°) **31 I**, 787.

$C_{18}H_{14}N_2S$ **2(„1“)-Phenylmethylamino-α-naphthothiazol** **34 I**, 3470.

2(„1“)-Phenylimino-3(„2“)-methyl-2.3(„1.2“)-dihydro-α-naphthothiazol (F. 182°) **34 I**, 3470.

$C_{18}H_{14}N_2S_2$ **[α-Naphthylaminomethyl]-benzthiazyl-2-sulfid** (F. 125°), Darst., Verwend. **33 I**, 3507*.

[β-Naphthylaminomethyl]-benzthiazyl-2-sulfid (F. 138°), Darst., Verwend. **33 I**, 3507*.

$C_{18}H_{14}ClAs$ **Phenyldiphenylylarsylchlorid** (F. 83 bis 85°) **30 I**, 664.

$C_{18}H_{15}ON$ ***p*-Oxyphenylaminobiphenyl**, Verwend. **34 I**, 3932*.

4-Styryl-6-methoxychinolin (F. 75°) **31 II**, 3487.

***o*-Amino-*p*-phenyldiphenyläther**, Verwend. **31 II**, 3166*.

6′(?)-Acetyl-3.4-dihydro-1.2:1′.2′-benzocarbazol [1(?)-Acetyl-5.6-dihydro-α.β-naphthocarbazol] (F. 253°) **31 I**, 2478.

4-Phenyl-6-*p*-tolyl-2-pyridon bzw. **2-Oxy-4-phenyl-6-*p*-tolylpyridin** (F. 228°) **30 II**, 1227; **31 I**, 1614, 1615.

4-*p*-Tolyl-6-phenyl-2-pyridon (F. 237—239°) **31 I**, 1614.

4.6-Diphenyl-5-methyl-2-pyridon (F. 263 bis 264°) **30 II**, 3030.

Anisyliden-β-naphthylamin (**Anhydroanisaldehyd-β-naphthylamin**) (F. 198° Zers.), Darst. **31 II**, 3099; Rkk. **30 I**, 1474.

Phenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-ketimid (F. 98 bis 99°) **33 II**, 3125.

Isonitrosodiinden (F. 201°) **32 I**, 2174.

8-Benzoyldihydropentindol (F. 99°), Darst., Nitrier. **30 I**, 2093; Bromier. **32 I**, 2177.

4-Acetylamino-1-phenylnaphthalin (F. 167 bis 168°) **33 II**, 3850.

2-Benzamido-1-methylnaphthalin (F. 219 bis 221°) **32 II**, 2961.

α-Naphthylessigsäureanilid (F. 155°) **30 I**, 524.

Phenacet-α-naphthylamid (F. 175°) **30 I**, 981.

Phenacet-β-naphthylamid (F. 158°) **30 I**, 981.

$C_{18}H_{15}ON_3$ **2-[γ-Aminochinaldyl-6′]-6-methylbenzoxazol** (F. 288°) **31 I**, 3292*.

2.4-Diphenyl-3-methylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 214—215°) **32 I**, 822.

1-Phenyl-3-[2′-methylindolyl-(3′)]-pyrazolon (F. 258°) **30 I**, 3052.

1-[4-Acetylbenzolazo]-naphthylamin-(2), Rkk. **30 II**, 914.

β-Isonitroso-α.β′-di-[7-methylindolyl] (F. 244 bis 245° Zers.) **33 II**, 1680.

Aposafranin, Derivv. (Oxydat.-Red.) **34 I**, 229.

***o*-Diphenylaminobenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 2-Aminotriphenylamin)**, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 3130*.

***p*-Diphenylaminobenzoldiazoniumhydroxyd (diazotiertes 4-Aminotriphenylamin)**, Salze **34 I**, 2581; Verwend. **34 I**, 3129*.

Benzolazodiphenylamidoxyd (F. 128,5—129°) **31 I**, 3110.

β-Acetylamino-α.β′-diindolyl (F. 200—201° Zers.) **33 II**, 1680.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridincarbonsäurehydrazid-(9) (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäurehydrazid-14) (F. 232°) **32 I**, 2851.

$C_{18}H_{15}OP$ **Triphenylphosphinoxyd** (F. 155—157°), Darst. bzw. Bldg.: aus C_6H_5MgBr u. $POCl_3$ **31 I**, 3230; aus Triphenylphosphin **32 I**, 209; aus Triphenylphosphindichlorid **31 II**, 2600; aus Triphenylphosphoniumbromid **30 I**, 1773; Verwend. **30 II**, 801*; **32 I**, 1576*.

$C_{18}H_{15}OAs$ **Triphenylarsinoxyd**, Salzbldg. mit HCl **30 I**, 2398.

$C_{18}H_{15}O_2N$ **3-Methoxyoxyprotoberberin** (F. 143°), Synth. **33 I**, 2255.

2.3-[5′.6′-Dimethoxyindeno-(1′.2′)]-chinolin, Hydrochlorid (F. 232° Zers.) **31 I**, 3567.

12.13-Dimethoxyisoindenochinolin (F. 193 bis 194°) **30 II**, 3158.

***p*-Phenoxy-*p′*-aminodiphenyläther** (F. 84°) **31 I**, 1908.

1-Benzyl-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (1-Phenylmethyl-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin) (F. 109°), Darst. **31 II**, 1196*; **32 II**, 1696*; pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 I**, 3317.

Bis-β-benzoylvinylamin (F. 218—219°) **34 I**, 3856.

[*p*-Dimethylaminobenzal]-diketohydrinden (F. 99 bis 100°) **30 II**, 1531.

Anhydromethoxysalicylaldehyd-β-naphthylamin (F. 141°) **31 II**, 3099.

Anhydrovanillin-β-naphthylamin (F. ca. 238° Zers.) **31 II**, 3099.

Anhydromethylprotocatechualdehyd-β-naphthylamin (F. 115°) **31 II**, 3099.

2-[3′.4′-Dimethylphenyl]-chinolin-4-carbonsäure, Verbb. mit Aminen (therapeut. Eigg.) **30 II**, 2013*.

6.8-Dimethyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (F. 234—235°) **30 II**, 93*.

x.x-Dimethylcinchophen, letale Dosis **30 I**, 1965.

2-Benzyl-4-phenylpyrrol-3-carbonsäure (F. 200 bis 203° Zers.) **33 II**, 3699.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurebenzylester (F. 105—106°) **30 II**, 137*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-2-methylbenzol (2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-*o*-toluidid, 2.3-Oxynaphthoesäure-*o*-toluidid, 2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-2′-methyl-1′-anilid), Darst. **33 II**, 1774*; Kondensat. **30 II**, 3337*; Sulfonier. **30 I**, 441*; Verwend. für Farbstoffe **32 I**, 2513*; **II**, 624*; **33 I**, 1524*; **II**, 3346*; **34 I**, 3805*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-3-methylbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-4-methylbenzol (1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-methylbenzol, Naphthol AS-D), Verwend. **32 II**, 623*, 624*; **34 I**, 2043*; Druck mit —-Farben **32 II**, 927.

1-[(4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboyl)-amino]-naphthalin (*p*-Kresotinsäure-α-naphthalid), Verwend. **32** II, 624*, 3019*; **33** I, 317*.

2-[(4′-Oxy-1′-methylbenzol-3′-carboyl)-amino]-naphthalin, Verwend. **32** II, 624*, 3019*.

α-Naphthoxyessigsäureanilid (F. 144°) **31** II, 237.

β-Naphthoxyessigsäureanilid (F. 145°) **31** II, 237.

2-Benzoylamino-6-methoxynaphthalin (F. 186°), Verwend. **33** II, 790*.

2-Benzoylamino-7-methoxynaphthalin (F. 167°), Verwend. **33** II, 790*.

β-Truxinimid (F. 224—225°) **32** I, 818.

ζ-Truxinsäureimid **32** I, 818.

$C_{18}H_{15}O_2N_3$ 2-*o*-Nitrophenylamino-2′-aminodiphenyl (F. 113—114,5°) **34** I, 2126.

5-[3′-Oxypropylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Verwend. **33** I, 2469*.

4′-Phenoxydiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33** II, 2328*; s. auch unter $C_{18}H_{16}ON_2$.

2-Anilino-3-cyan-6.7-dimethoxychinolin (F. 237°) **31** I, 788.

3-Acetylchinolin-2-carbonsäurephenylhydrazon, Äthylester (F. 167° Zers.) **31** II, 2741.

N-Nitroso-*N*′-acetyl-α.β′-diindol (F. 126—128° Zers.) **33** II, 1679.

1-Acetamino-8-benzolazo-7-naphthol **33** I, 1439.

2-Phenyl-4-chinoloylaminoessigsäureamid (F. 213°) **31** I, 1455.

6-Oxychinolin-4-carbonsäure-α-methylbenzylidenhydrazid (F. 276°) **31** I, 285.

$C_{18}H_{15}O_2N_5$ $N^1.N^2$-Di-[pyridyl-2]-N^3-[4′-carboxyphenyl]-guanidin, Äthylester (F. 82—84°) **33** II, 1551*.

$C_{18}H_{15}O_2Cl$ 1-Butyl-2-chloranthrachinon (F. 129 bis 130°) **33** II, 363.

$C_{18}H_{15}O_2As$ Phenyldiphenylylarsinsäure (F. 218 bis 220°) **30** I, 664.

$C_{18}H_{15}O_3N$ 1.2-Diphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 229—231°) **32** I, 823.

Py-Tetrahydro-α-furyl-β-naphthocinchoninsäure (F. 200°) **31** I, 788.

6.8-Dimethyl-2-[*p*-oxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. bei 291—293°) **30** II, 406.

6.8-Dimethyl-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 155°) **32** I, 3065.

4′.6-Dimethyl-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 212°) **32** I, 3065.

5-*p*-Tolylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 188°) **33** II, 3481*.

6-*p*-Tolylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 199°) **33** II, 3481*.

7-*p*-Tolylamino-1-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 203°) **33** II, 3481*.

6-Benzylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** I, 1538*.

6-*p*-Tolylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (6-[4′-Methylphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure) (F. 235° Zers.) **30** I, 1538*; **32** II, 617*.

7-*o*-Tolylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 250°) **32** II, 617*.

7-*p*-Tolylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 245° Zers.) **32** II, 617*.

8-*p*-Toluidino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** II, 3196*.

6-[*N*-Methylphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** I, 1538*.

8-[*N*-Methylphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** II, 3196*.

2-[4′-Oxy-2′-methylphenylamino]-naphthalin-3′(5′)-carbonsäure (F. 213—214°), Darst. **30** I, 1538*; Konst. **32** II, 617*.

2-[3′-Methyl-4′-oxyphenylamino]-naphthalin-5′-carbonsäure (F. 214—215°), Darst. **30** I, 1538*; Konst. **32** II, 617*.

2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäure (F. 203°), Darst., Rkk., Derivv. **31** II, 1706; J-Addit.-Verbb. **32** I, 254*; Rkk. **30** II, 3083*.

2′-Naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure (F. 156°) **30** II, 2695*.

β-[2-Phenyl-4-chinolon-3]-propionsäure (F. 218 bis 220°) **30** I, 2093.

6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (6-Methoxy-2-oxynaphthalin-3-carbonsäureanilid) (F. 296°), Darst., Verwend. **33** II, 1776*; Verwend. **33** I, 1202*.

7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 248°) **33** II, 1776*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-2-methoxybenzol (1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-methoxybenzol, 2.3-Oxynaphthoyl-*o*-anisidid, Naphthol AS-OL), Konst. **30** II, 2190; Herst. v. —-halt. Färbepräpp. **31** I, 365*; Verwend. für Farbstoffe **32** II, 624*; **33** I, 3795*; **34** I, 2043*, 3805*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-3-methoxybenzol, Verwend. **32** II, 624*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-4-methoxybenzol (Naphthol AS-RL), Anwend. **31** II, 2789; Einw. v. kochender NaOH (Bäuche) **31** I, 2267; Verwend. für Azofarbstoffe **32** II, 623*, 624*.

Furfuralkoholdiphenylcarbamat (F. 98°) **32** II, 1624.

β-[*p*-Methoxyphenyl]-glutaconsäureanil (F. 204 bis 205°) **31** II, 991.

$C_{18}H_{15}O_3N_3$ 1.2.3-Tripyrroylcyclopropan (?) **33** II, 3430.

2-Phenyl-6-methoxy-4-chinoloylharnstoff (F. 245°) **31** II, 1704.

$C_{18}H_{15}O_3Cl$ Neotruxinsäure-a-chlorid, Einw. v. $AlCl_3$ auf d. b-Methylester **32** I, 819.

$C_{18}H_{15}O_3P$ (s. *Phosphorige Säure-Triphenylester* [*Triphenylphosphit*]).

Phenyl-α-naphthylvinylphosphinsäure (F. 188°) **33** I, 2095.

Phenyl-β-naphthylvinylphosphinsäure (F. 220°) **33** I, 2095.

$C_{18}H_{15}O_3B$ s. *Borsäure-Triphenylester*.

$C_{18}H_{15}O_4N$ 1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-3-methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 124°) **32** II, 568*.

2-Phenyl-6-oxyäthoxychinolin-4-carbonsäure (F. 198°) **34** II, 2554*.

2-Phenyl-8-oxyäthoxychinolin-4-carbonsäure (F. 190°) **34** II, 2554*.

2-[2′-Oxyäthyloxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 139°) **34** II, 2554*.

2-[4′-Oxyäthyloxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 241°) **34** II, 2554*.

6-[4′-Methoxyphenylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure, Darst. **30** I, 1538*; Rkk. **31** II, 124*.

7-*p*-Methoxyphenylamino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 240°) **32** II, 617*.

8-Anisidino-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30** II, 3196*.

2-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 235°) **33** II, 3432.

1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3-isochinolincarbonsäure (F. 216—216,5°) **34** I, 3857.

2.3-Dimethyl-10-nitro-9-acetoxyanthracen (F. 242° Zers.) **32** II, 539.

7-Oxy-4-methylcumarin-3-acetanilid (F. 242°) **32** I, 2718.

Azlacton aus 2.4-Dimethoxybenzaldehyd u. Hippursäure (F. 181°) **34** II, 2823.

Azlacton d. α-Benzamido-3.4-dimethoxyzimtsäure (Azlacton aus Veratrumaldehyd u. Hippursäure) (F. 152°) **33** II, 3843; **34** I, 3857.

$C_{18}H_{15}O_4N_3$ [β-Phenyläthyl]-[2.4-dinitronaphthyl-(1)]-amin (F. 135°) **31** II, 422.

4-[*p*-Nitrobenzoyl]-antipyrin (F. 165—168°) **33** II, 708.

m-Phenylendiaminaconitein (F. 248°), Farbe u. Konst. **32** I, 391.

δ-Benzoyloxy-α.γ-butadien-α-aldehyd-*o*-nitrophenylhydrazon (F. 183—184°) **34** I, 369.

1-Keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalin-*o*-nitrobenzoylhydrazon (F. 196°) **32** II, 708.

$C_{18}H_{15}O_4N_7$ 3.5-Di-[4′-acetoxybenzolazo]-1.2.4-triazol (F. 235°) **34** I, 2595.

$C_{18}H_{15}O_4Cl$ 1.2-Dibenzoyläthylenchlorhydrinacetat (F. 71,5° korr.) **34** II, 3615.

$C_{18}H_{15}O_4Br$ *o*-Methoxyzimtsäure-[*p*′-bromphenacylester] (F. 145,0° korr.) **33** I, 418.

o-Methoxyallozimtsäure-[*p'*-bromphenacylester] (F. 97,5° korr.) **33 I**, 418.

$C_{18}H_{15}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Triphenylester* [*Triphenylphosphat*].

$C_{18}H_{15}O_5N$ 2-[2'-Nitrobenzyliden]-5.6-dimethoxyhydrindon-(1) (F. 188°) **31 I**, 3567.

2-[6'-Nitro-3'.4'-dimethoxybenzyliden]-hydrindon-(1) (F. 210°) **31 I**, 3567.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-oxy-6-methoxychinolin-3-carbonsäure (F. 252°) **31 I**, 1926.

2-[2'-Oxy-3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 245°) **33 II**, 3434.

6-Oxy-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33 II**, 3432.

7-Oxy-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33 II**, 3432.

α-[*m'*-Methoxy-*p'*-oxyphenyl]-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 210°) **30 I**, 1149.

Piperonylidenmalon-*o*-toluidsäure (F. 213°) **31 II**, 2615.

N-Benzoyl-*N*-methyl-β-piperonyl-α-aminoacrylsäure (F. 199°) **34 II**, 3505.

$C_{18}H_{15}O_5N_3$ 4-Äthoxyphenyl-2'.4'-dinitro-α-naphthylamin (F. 160°) **34 I**, 3702.

1-Cyan-3-*aci*-nitro-4-methoxy-1-*p*-nitrophenyl-4-phenyl-1-buten, K-Salz (F. 165°) **30 I**, 2555.

ω-Cyan-ω-6-nitro-3.4-dimethoxybenzalacetanilid (F. 169°) **31 I**, 787.

$C_{18}H_{15}O_6N$ 3.4-Methylendioxycinnamyl-[β-oxy-β-*o*-nitrophenyläthyl]-keton (F. 118°) **34 II**, 3505.

Verb. $C_{18}H_{15}O_6N$ (F. 154—155°) aus 5.6-Benzochinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuremethylester **32 II**, 2968.

$C_{18}H_{15}O_6N_3$ *N*-Phenyl-5-oxy-6-nitromorpholin-2.3-dicarbonsäureanil **34 I**, 2413.

$C_{18}H_{15}O_6N_5$ 3.x.x-Trinitro-2-*p*-dimethylaminostyrylindol **34 II**, 3619.

$C_{18}H_{15}O_6Cl$ β-Chlor-$\alpha.\alpha$-bis-[5-carboxy-2-methoxyphenyl]-äthylen (F. 339°) **31 II**, 2004.

$C_{18}H_{15}O_7N$ 1-Oxy-4-methylaminoanthrachinonyl-2-$\alpha.\beta$-dioxypropionsäure, Verwend. **30 II**, 2833*; **33 II**, 788*.

$C_{18}H_{15}O_7P$ Phosphorsäuretris-[*m*-oxyphenyl]-ester, Verwend. **31 II**, 3691*.

$C_{18}H_{15}O_8N$ Diacetyl-β-resorcylalkohol-*p*-nitrobenzoesäureester (F. 90—91°) **32 I**, 3423.

Verb. $C_{18}H_{15}O_8N$, Tetramethylester (F. 125°) (durch Hydrier. d. „labilen Adduktes" aus Chinaldin-Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1625.

Verb. $C_{18}H_{15}O_8N$, Tetramethylester (F. 164°) (durch Hydrier. v. 7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuretetramethylester) **34 II**, 1625.

$C_{18}H_{15}O_8Cl$ 2.3'.4-Trioxy-2'.5'.6-trimethyl-3-aldehydo-4'-carboxy-5-chlorbenzoesäurephenylester. — Methylester (Chloratranorin) (F. 208°), Konst. **34 II**, 2396; Darst., Rkk., Konst. **34 II**, 2397.

$C_{18}H_{15}O_8B$ 1-Oxy-7-methoxyxanthondiacetoborat **32 II**, 1453.

$C_{18}H_{15}O_{10}N_3$ 2.4.6-Tris-[maleinoylamino]-phenol („Pikramintrimaleinsäure") **33 II**, 3418.

$C_{18}H_{15}NS$ Thioxylyl-α-naphthylamin, Verwend. **32 I**, 1164*.

Thioxylyl-β-naphthylamin, Verwend. **32 I**, 1164*.

$C_{18}H_{15}NS_2$ Dithioxylylnaphthylamin, Verwend. **32 I**, 300*.

$C_{18}H_{15}N_2Cl$ 4-Amino-2'-chlortriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

4-Amino-4'-chlortriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

$C_{18}H_{15}N_3S$ 6-[6'-Methylbenzthiazolyl-2']-4-aminochinaldin (F. 297—298°) **31 I**, 3290*.

Thioxamino-α-naphthylphenylamidin (F. 122 bis 123°) **34 II**, 3254.

$C_{18}H_{15}N_6Bi$ Triphenylbismutindiazid (F. 95°) **34 II**, 760.

$C_{18}H_{15}Cl_2P$ Triphenylphosphindichlorid vom F. 90 bis 100°, Darst., Rkk. **31 II**, 2600; Rkk. **32 I**, 2459.

Triphenylphosphindichlorid vom F. 176°, Darst., Rkk. **31 I**, 3230; Konst. **31 II**, 2600.

$C_{18}H_{15}Cl_2As$ Triphenylarsindichlorid, Rkk. **33 I**, 3072.

$C_{18}H_{15}Cl_2Bi$ Triphenylbismutindichlorid (Triphenylwismutdichlorid), Krystallstruktur **32 I**, 1070; Rkk. **34 II**, 760.

$C_{18}H_{15}SSb$ Sulfoform (Triphenylstibinsulfid), Darst. **31 I**, 3289*; Verfestigen **34 II**, 1955*.

$C_{18}H_{15}BNa$ Triphenylbornatrium, Konst. **30 II**, 1680.

$C_{18}H_{15}GeNa$ Natriumtriphenylgermanid, Leitfähigk. in fl. NH_3 **34 I**, 189; Rkk. **30 II**, 3395; **32 II**, 50; **34 I**, 850.

$C_{18}H_{15}LiSi$ Lithiumtriphenylsilicid **34 I**, 1969.

$C_{18}H_{15}NaSn$ Natriumtriphenylstannid, Leitfähigk. in fl. NH_3 **34 I**, 189; Rkk. **34 I**, 1969.

$C_{18}H_{15}SbSe$ Triphenylstibinselenid **31 I**, 3289*.

$C_{18}H_{16}ON_2$ *p*-Phenylamino-*p'*-oxydiphenylamin **34 I**, 289*.

3.5-Di-[phenylamino]-1-oxybenzol (F. 95—96° bzw. 110°), Darst. **34 I**, 952*; **II**, 4021*; Verwend. **34 I**, 3271*.

Benzolazo-2.3-dimethyl-6-naphthol (F. 154 bis 155°) **30 I**, 522.

p-Xylenazo-β-naphthol, unipolare Entlad. in Aerosolen **32 I**, 2693.

2-*p*-Aminobenzyliden-6-methoxychinaldin (F. d. Hydrats ca. 162—165° Zers.) **34 II**, 3759.

Bis-[indolyl-(3)-methyl]-äther **33 I**, 1132.

4-Amino-2'-phenoxydiphenylamin, Verwend. **30 I**, 291*.

4-Amino-4'-phenoxydiphenylamin, Rkk. **33 II**, 2328*; Verwend. **30 I**, 291*; **II**, 3087*.

1-Phenyl-2-methyl-3.4-tetralin-(1'.2')-pyrazolon-(5) (F. 97°) **30 II**, 62.

o-Hexahydrobenzoylen-$\alpha.\beta$-naphthimidazol (F. 223—224°) **30 II**, 241.

8-Benzylidenamino-6-äthoxychinolin (F. 113 bis 114°) **33 II**, 1685.

α-Acetyldiindol (F. 158,5°) **33 II**, 1680; **34 I**, 2573.

1-[Phenylacetyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 104,5—105,5°) **34 I**, 1494.

1-[Phenylacetyl]-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 58—59,5°) **34 I**, 1495.

1-*o*-Toluyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 36,5 bis 37,5°) **34 I**, 1495.

1-*m*-Toluyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 56 bis 57°) **34 I**, 1495.

1-*p*-Toluyl-3-phenyl-5-methylpyrazol (F. 68 bis 70°) **34 I**, 1495.

1-*o*-Toluyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 63 bis 65°) **34 I**, 1495

1-*m*-Toluyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 79 bis 80°) **34 I**, 1495.

1-*p*-Toluyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (Zers. 83 bis 85°) **34 I**, 1495.

2-Phenyl-4-acetamino-6-methylchinolin (F. 164 bis 165°) **34 I**, 549.

8-Methyl-2-phenyl-4-acetylaminochinolin (F. 212°) **32 I**, 77.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäureäthylamid (F. 185°) **32 I**, 75.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäurebenzylamid (F. 210°) **30 II**, 137*.

2-Aminonaphthalin-3-carbonsäuremethylanilid (F. 165°) **30 II**, 137*.

m-Acetaminophenyl-β-naphthylamin (F. 136°) **33 II**, 626*.

3.3-Dimethyl-1-benzoylindolin-2-carbonsäurenitril (F. 128—129°) **34 II**, 2831.

$C_{18}H_{16}ON_4$ (s. *Phenosafranin* [*Phenosafranin B*, *Safranin*]).

4-[Benztriazolyl-3']-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 201°) **30 II**, 3289.

2.3-Diaminophenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Nitrats als photograph. Desensibilisator **30 II**, 3231*.

2.6-Diaminophenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids als photograph. Desensibilisator **30 II**, 3231*.

$C_{18}H_{16}OS$ Triphenylsulfoniumhydroxyd. — Chlorid (F. 277° Zers.), Darst., Eigg., $HgCl_2$-Verb. **34 I**, 691; $FeCl_3$-Verb. **32 I**, 2835.

$C_{18}H_{16}OGe$ **Triphenylgermaniumhydroxyd (Triphenylgermanol)**, Chlorid (F. 116° korr.) **30 I**, 2400; Bromid (Bldg.) **30 II**, 3395; (Rkk.) **30 I**, 2400; **33 II**, 2977.

$C_{18}H_{16}OPb$ **Triphenylbleihydroxyd.** — **Acetat** (F. 206—207°) **31 II**, 3332; **32 II**, 3226.

Bromid, Bldg. **31 II**, 3332; **34 I**, 1034; Rkk. **30 II**, 722.

Chlorid (Triphenylchlorplumban) (F. 204 bis 205°), Darst. bzw. Bldg.: aus Triphenylallylblei (Rkk.) **34 I**, 1034; aus Tetraphenylblei **30 I**, 203; (Rkk.) **34 I**, 3051; aus Diphenylbleidichlorid mit Diphenylquecksilber bzw. Tetraphenylblei (Disproportionier.) **32 II**, 1914; Mol.-Gew. **30 II**, 2630; Rkk. **31 II**, 3332; **32 II**, 3226; **33 I**, 428; **34 I**, 3732; Verwend. für Saatgutbeizen **33 II**, 3333*.

$C_{18}H_{16}OSe$ **Triphenylselenoniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 971; **32 I**, 1365; $ZnCl_2$-Verb. d. Chlorids **33 I**, 3929; F. u. Mol.-Gew. d. Chlorids u. Bromids **33 II**, 696.

1-[Phenseleno]-naphthyl-(2)-äthyläther (F. 63°) **34 I**, 538.

4-[Phenseleno]-naphthyl-(1)-äthyläther (F. 107°) **34 I**, 538.

$C_{18}H_{16}OSi$ **Triphenylsilicol (Triphenylmonosilanol, Triphenylsiliciumhydroxyd)** (F. 148—151°), Darst. (Bromid) **30 I**, 204; (Rkk.) **31 II**, 1129; Bromid **34 I**, 1969.

$C_{18}H_{16}OSn$ **Triphenylzinnhydroxyd**, Bromid (F. 119 bis 120°) **34 I**, 3051; Chlorid (Darst.) **30 II**, 712; **34 II**, 2821; (Mol.-Gew.) **30 II**, 2630; Best. v. F durch Fäll. als Triphenylzinnfluorid **33 I**, 974.

$C_{18}H_{16}O_2N_2$ (s. *Analgen*; *Echtblau* [*Cottonblue R*]).

7.4′-Oxyanilino-5.6-benzobenzdihydroisooxazin **32 II**, 2739*.

***p*-Phenoxy-*m′.p′*-diaminophenyläther** (F. 95°) **31 I**, 1908.

1.2-Diphenyl-4-propyliden-3.5-diketopyrazolidin (F. 260°) **32 I**, 2952.

4-Isopropyliden-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 113°) **31 I**, 2478.

Dimethylaminoanilino-α-naphthochinon **32 I**, 1719*.

4-Anisal-1-phenyl-3-methylpyrazolon-5, Rkk. **33 I**, 1120.

1-Keto-2-oxymethylentetrahydronaphthalinbenzoylhydrazon (F. 154—155°) **32 II**, 708.

2-Oxo-3-cyan-4.6-diphenyl-6-oxypiperidin (F. 161—162°) **30 II**, 1227.

2-Phenylchinolin-4′-[α-aminopropionsäure] (F. 215—217°) **34 I**, 2428.

***N*-[Dimethylchinolyl]-anthranilsäure** (F. 226°) **32 I**, 393.

***N*-Methyl-*N*-[4-methylchinolyl-(2)]-anthranilsäure** (F. 220°) **32 I**, 393.

4′-Dimethylamino-2-phenylchinolin-4-carbonsäure (F. 192°) **31 II**, 743*.

δ-Benzoyloxy-α.γ-butadien-α-aldehydphenylhydrazon **34 I**, 369.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäureäthanolamid (F. 182°) **32 I**, 2182.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäure-[β-oxyäthyl]-amid (F. 150°) **32 I**, 75.

***N*-[2-Phenyl-4-chinolyl]-β-aminoäthylalkohol** (F. 165°) **31 II**, 1704.

2.3-Oxynaphthoesäure-*m*-amino-*o*-toluidid, Darst., Verwend. **31 II**, 3550*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-amino-4-methylbenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

6-Amino-2-naphthol-3-carbonsäure-*p*-toluidid, Verwend. **30 I**, 2318*.

2-Amino-5-naphthoylamino-1-methoxybenzol (F. 191—192°) **32 II**, 3964*.

***N*-[1′-Naphthoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin**, Verwend. **30 II**, 3465*.

***N*-[2′-Naphthoxyacetyl]-1.4-phenylendiamin**, Verwend. **30 II**, 3465*.

ω-Cyan-ω-*m*-methoxybenzalacet-*p*-toluidid (F. 144°) **31 I**, 787.

β.β′-Diphenylmuconsäurediamid (F. 220° Zers.) **34 II**, 3756.

$C_{18}H_{16}O_2N_4$ **Dinitrosodiskatol** (F. 134° Zers.) **33 II**, 1680.

Dinitrosodi-[7-methylindol] (F. 127—129° Zers.) **33 II**, 1680.

2-[4′-Amino-2′.5′-dimethoxyphenyl-1′]-6.7-benzopseudoaziminobenzol, Verwend. **34 I**, 1114*.

1-Phenyl-3-methyl-4-[*p*-acetylbenzolazo]-pyrazolon-(5) (F. 136°) **33 I**, 2108.

Pyrrokoll **34 I**, 1491.

2.5-Di-[*p*-aminophenylamino]-benzochinon, Verwend. **30 I**, 3244*.

2-Methylimidazol-4.5-dicarbonsäuredianilid (F. 298°) **33 II**, 1681.

Hydrat $C_{18}H_{16}O_2N_4$ d. Dianilinoverb. aus Norricinin (F. 244,5°) **32 I**, 2185.

$C_{18}H_{16}O_2Cl_2$ ***rac.* β.β′-Diphenyladipinsäuredichlorid** **31 II**, 2876.

Meso-β.β′(β.γ)-diphenyladipinsäuredichlorid (F. 187°), Darst. **30 II**, 3141; Rkk. **31 II**, 2876.

$C_{18}H_{16}O_2Br_2$ **1.4-Dibrom-1.4-dibenzoylbutan** (F. 176—177°), Darst., Rkk. **32 I**, 390; Einw. v. Zn **34 II**, 3376; Rk. mit Pyridin **33 I**, 1447.

***dl*-Di-[4-methylbenzoyl]-dibromäthan** (F. 138° korr.) **30 II**, 2645.

Mesodi-[4-methylbenzoyl]-dibromäthan (F. 198°) **30 II**, 2645.

$C_{18}H_{16}O_2Br_4$ **Cyclohexylidenbis-[3.5-dibrom-4-phenol]**, Darst., Verwend. **31 I**, 2233*.

$C_{18}H_{16}O_2Br_6$ **Dibrommagnololtetrabromid** (Zers. bei 100°) **30 II**, 253.

$C_{18}H_{16}O_2Se$ **Selenoxanthylacetylaceton** (F. 145 bis 146°) **30 II**, 1083.

$C_{18}H_{16}O_3N_2$ **α-[2.4-Dimethoxybenzolazo]-β-naphthol** (F. 148—149°) **33 I**, 2810.

***symm.* Phenyl-[4.7-dimethylcumaryl-(6)]-harnstoff** (F. 265—266° Zers.) **31 II**, 2326.

5-Allyl-5-[α-naphthylmethyl]-barbitursäure (F. 212°) **33 II**, 1686.

1.3-Diphenyl-5-äthylbarbitursäure (F. 145°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

7-Oxy-2-[4′-(dimethylamino)-phenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33 II**, 3433.

1-Phenyl-5-[4′-äthoxyphenyl]-pyrazol-3-carbonsäure (F. 163—164°) **34 I**, 1646.

2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-aminoameisensäure, Äthylester **[2-Phenyl-6-äthoxychinolyl-(4)-urethan]** (F. 135°) **31 II**, 1707.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-amino-4-methoxybenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-amino-5-methoxybenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

ω-Cyan-ω-3.4-dimethoxybenzalacetanilid (F. 168°) **31 I**, 787.

Benzoyltryptophan (F. 104—105°), Darst., Wachstum bei tryptophanfreier Grunddiät mit —-Beigabe **30 I**, 1490; —-Stoffwechsel **31 II**, 871.

***N*-Acetyl-2-phenyl-6-acetaminoindoxyl** (F. 217 bis 219°) **34 I**, 2282.

***O*-Acetyl-2-phenyl-6-acetaminoindoxyl** (F. 220°) **34 I**, 2282.

***N*-[β-Phenyläthyl]-α-phthalimidoacetamid** **34 I**, 391.

Verb. $C_{18}H_{16}O_3N_2$ (F. 159—160°) aus d. Betain $C_{16}H_{16}O_3N_2$ (aus Chloracetylphenylalanin u. Pyridin) **31 II**, 2608.

$C_{18}H_{16}O_3N_4$ **Di-*p*-toluylfurazandioxim**, Rkk. **33 II**, 876.

α-*p*-Toluylformyl-*p*-tolylfurazandioxim (F. 218 bis 219° Zers.) **33 II**, 876; **34 I**, 1497.

β-*p*-Toluylformyl-*p*-tolylfurazandioxim (F. 199 bis 200° Zers.) **33 II**, 876.

1-Phenyl-4.5-dioxopyrazolyl-(3)-β-propionsäure-4-phenylhydrazon, Äthylester (F. 120°) **33 I**, 598.

$C_{18}H_{16}O_3Br_2$ **Anhydrid d. x.x-Dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxydiphenylcyclohexans** **31 I**, 3462.

$C_{18}H_{16}O_4N_2$ **2-[3′-Nitro-4′-äthoxyphenoxy]-4-methylchinolin** (F. 121°) **34 II**, 2531.

1.1′-Dimethylisatyd (F. 174°) **34 II**, 442.

4-Nitro-1.8-naphthalsäurecyclohexylimid, Darst., Verwend. **31 II**, 3163*.

3.3′-Dimethoxy-4.4′-dioxy-α.α′-dicyandibenzyl (F. 231—232°) **33 II**, 49.

10-Nitro-9-oxy-8-benzoyltetrahydropentindol (F. 187°) **30 I**, 2093.

p-**Acetoxybenzalazin**, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363.

6-*o*-Carboxybenzoylaminochinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 268—270°) **34 I**, 3771*.

Diacetyl-*α*-benzildioxim (F. 148°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

Diacetyl-*β*-benzildioxim (F. 125°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

Diacetyl-*γ*-benzildioxim (F. 115°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

Dibenzoyldimethylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.

Dibenzoylcanalinlactam (F. 163—164°) **34 I**, 3350.

$C_{18}H_{16}O_4N_4$ **4-[*m*-Nitrobenzoylamino]-2.3-dimethyl-1-phenylpyrazolon** (F. d. Hydrats 199°) **30 I**, 2552.

$C_{18}H_{16}O_4Cl_2$ **Di-[2-chlorbenzal]-erythrit** (F. 222°) **34 II**, 3939.

Di-[3-chlorbenzal]-erythrit (F. 193°) **34 II**, 3939.

Di-[4-chlorbenzal]-erythrit (F. 235°) **34 II**, 3939.

$C_{18}H_{16}O_4Br_2$ ***α.α'*-Dibromadipinsäurediphenylester** (F. 146—148°) **30 II**, 3392.

$C_{18}H_{16}O_4F_2$ **2.2'-Difluor-3.3'-diacetyl-6.6'-dimethoxydiphenyl** (F. 138—139,5°) **32 II**, 1444.

$C_{18}H_{16}O_4S$ **Tri-[oxyphenyl]-sulfoniumhydroxyd** (F. 235°), Darst. **34 I**, 1308; Chlorid **34 I**, 1307.

$C_{18}H_{16}O_5N_2$ **2'-Nitro-3'-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin** (F. 176°) **32 I**, 2853.

2'-Nitro-4'-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin (F. 139°) **32 I**, 2854.

***α*-[1-Oxy-2-methylanthrachinonylmethyl]-*β*-oxymethylharnstoff** (Zers. 228°), Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

***N.N'*-Dibenzoylglycinanhydrid** (F. 238—240°) **30 II**, 3785.

$C_{18}H_{16}O_5N_4$ **5-[Resorcin-*m*-azophenyl]-5-äthylbarbitursäure** (Zers. 248—250°) **33 II**, 1687.

$C_{18}H_{16}O_5S$ **Retenchinonsulfonsäure A**, Darst., K-Salz, Rkk. **31 I**, 1450; Derivv. **32 II**, 3397.

Retenchinonsulfonsäure B, Darst., K-Salz **31 I**, 1450; Derivv. **32 II**, 3397.

$C_{18}H_{16}O_5S_2$ **2-Methoxy-1-naphthyl-4'-methansulfonylphenylsulfon** (F. 176°) **32 II**, 528.

$C_{18}H_{16}O_5S_3$ **2-Acetoxy-3.6.8-triacetylmercaptonaphthalin** (F. 134°) **30 I**, 221.

$C_{18}H_{16}O_6N_2$ **2-Nitro-5-methoxy-*γ*-phthalimidopropoxybenzol** (F. 178°) **34 II**, 3762.

2-Oxy-4-carboxybenzaldehydäthylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

2-Oxy-5-carboxybenzaldehydäthylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

$C_{18}H_{16}O_6Cl_2$ ***β.β*-Dichlor-*α.α*-bis-[5-carboxy-2-methoxyphenyl]-äthan** (F. 315°) **31 II**, 2004.

$C_{18}H_{16}O_6Br_2$ **5.5'-Dibrom-3.4.3'.4'-tetramethoxybenzil** (F. 209—210°) **32 I**, 2946.

$C_{18}H_{16}O_7N_2$ **2-Nitro-*α*-benzamido-3.4-dimethoxyzimtsäure** (F. 224—225° Zers.) **30 I**, 1305.

$C_{18}H_{16}O_8N_2$ **Di-[2-nitrobenzal]-erythrit** (**Di-[*o*-nitrobenzyliden]-erythrit**) (F. 241°), Darst., Eigg. **34 II**, 3939; Photoisomerisier. (Mechanismus) **34 I**, 1188; (Konst. d. Rk.-Prod.) **33 I**, 2092.

Di-[3-nitrobenzal]-erythrit (F. 269°) **34 II**, 3939.

Di-[4-nitrobenzal]-erythrit (F. 286° Zers.) **34 II**, 3939.

***α.β*-[*o*-Nitrobenzyliden]-erythrit-*δ*-[*o*-nitrosobenzoesäureester]**, photochem. Bldg. aus Di-[*o*-nitrobenzyliden]-erythrit **33 I**, 2092.

Tetramethylenglykoldi-*p*-nitrobenzoat (F. 175°) **30 I**, 1615.

sek. **Salicylessigsäurehydrazid**, Diäthylester (F. 167°) **30 II**, 52.

$C_{18}H_{16}O_8N_6$ ***p*-Nitrophenylhydrazinverb. $C_{18}H_{16}O_8N_6$** (F. 262° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{16}O_8Cl_2$ **2.2'.6.6'-Tetramethoxy-3.3'-dichlordiphenyl-5.5'-dicarbonsäure** (F. 202—203°) **33 II**, 3693.

4.4'-Dimethoxy-5.5'-diacetoxy-6.6'-dichlor-*o.o'*-diphenol (F. 232°) **32 II**, 2452.

Diacetat $C_{18}H_{16}O_8Cl_2$ (F. 232°) aus Verb. $C_{14}H_{12}O_8Cl_2$ (aus 4.4'-Dimethoxydichinon) **34 I**, 3056.

$C_{18}H_{16}O_9N_2$ ***α.α'*-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-glycerin-*β*-methyläther** (F. 69°) **30 II**, 1063.

***α.β*-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-glycerin-*α'*-methyläther** (F. 73°) **30 II**, 1063.

$C_{18}H_{16}O_{10}N_2$ **4.4'-Dinitrodehydrodivanillindimethyläther** (F. 176—177°) **32 I**, 2463.

4-Nitro-3-[2'.5'-dimethoxy-4'-nitrophenyl]-mekonin (F. 197°) **30 II**, 2386.

***d*-Weinsäure-*o*-nitrobenzylester**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

***d*-Weinsäure-*m*-nitrobenzylester**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

***d*-Weinsäure-*p*-nitrobenzylester**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

$C_{18}H_{16}O_{10}N_4$ **(*b*)-*N*-Nitrosonitrochinonhydrat $C_{18}H_{16}O_{10}N_4$** aus Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{18}H_{16}O_{10}N_6$ **4.4'-Di-[äthylamino]-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil** (F. 201°) **30 I**, 521.

$C_{18}H_{16}O_{12}N_8$ **2.4-Dinitrophenylhydrazinverb. $C_{18}H_{16}O_{12}N_8$** (F. 282° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{16}N_2Cl_2$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-*p*-toluidino-6-methylchinolin** (**2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*p*-methylanilino]-6-methylchinolin**) (F. 133°), Darst. **31 II**, 3485; Darst., Erkennen d. Verb. $C_{18}H_{16}N_2Cl_2$ aus Glykolsäure-p-toluidid u. PCl_5 v. Bischoff u. Walden als — **31 I**, 786.

2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*m*-methylanilino]-7-methylchinolin 31 II, 3484.

2-Chlormethyl-3-chlor-4-[*o*-toluidino]-8-methylchinolin (F. 160°) **31 I**, 787.

$C_{18}H_{16}N_2S$ ***N*-Benzyl-*N'*-*α*-naphthylthioharnstoff** (F. 171—172° korr.) **33 II**, 706.

$C_{18}H_{16}N_2S_4$ **Äthylendithioditolylthiazol**, Verwend. **30 II**, 980*.

[4.6-Dimethylbenzthiazol-2]-disulfid (F. 205°) **30 II**, 812*.

$C_{18}H_{16}N_4S$ **6-[6'-Methyl-x'-aminobenzthiazolyl-2']-4-aminochinaldin** (F. 325° Zers.) **31 I**, 3292*.

$C_{18}H_{17}ON$ **1-[*o*-Toluidinomethyl]-2-naphthol** (F. 185—186°), Darst., Verwend. **31 II**, 3053*.

akt. **Phenyl-[*β*-methoxy-*α*-naphthyl]-aminomethan 33 II**, 3125.

rac. **Phenyl-[*β*-methoxy-*α*-naphthyl]-aminomethan** (F. 102° korr.) **33 II**, 3125.

***N*-[*p*-Äthoxyphenyl]-*α*-naphthylamin 32 I**, 3499*.

***p*-Äthoxyphenyl-*β*-naphthylamin**, Verwend. **33 I**, 2003*.

***p*-Methoxybenzyl-*α*-naphthylamin** (**Anisyl-*α*-naphthylamin**) (F. 80°) **30 II**, 3753.

***p*-Methoxybenzyl-*β*-naphthylamin** (**Anisyl-*β*-naphthylamin**) (F. 104,5°) **30 II**, 3753.

***β*-Phenoxyäthyl-*α*-naphthylamin** (F. 102 bis 102,6°), Verwend. **32 I**, 3508*.

***β*-Phenoxyäthyl-*β*-naphthylamin** (F. 98—98,4°), Verwend. **32 I**, 3508*.

2-[*ω*-Dimethylaminoacetyl]-phenanthren 33 II, 2268.

3-[*ω*-Dimethylaminoacetyl]-phenanthren 33 II, 2268.

9-[*ω*-Dimethylaminoacetyl]-phenanthren 33 II, 2268.

1-Keto-2-*N*-methylanilinomethylentetrahydronaphthalin (F. 90—91°) **32 II**, 708.

***N*-Acetyl-1.2-benzo-5.6.7.8-tetrahydrocarbazol** („**11-Acetyl-7.8.9.10-tetrahydro-*α.β*-naphthocarbazol**"), Bromier. **32 II**, 3715.

***N*-Acetyl-3.4-benzo-5.6.7.8-tetrahydrocarbazol** („**7-Acetyl-8.9.10.11-tetrahydro-*α.'β'*-naphthocarbazol**"), Bromier. **32 II**, 3715.

ar. **Tetrahydro-4-acetylaminofluoranthen** (F. 224 bis 225°) **31 II**, 1858; **32 II**, 1450.

$C_{18}H_{17}ON_3$ (s. *Cinchophan* [*Phenylcinchoninäthylendiamin*]).

Nitrosodiskatol (F. 145—146° Zers.) **33 II**, 1680.

Nitrosodi-[7-methylindol] (F. 170° Zers.) **33 II**, 1680.

1-Aminonaphthalin-4.1'-azo-2'-äthoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{18}H_{17}OCl$ **Verb. $C_{18}H_{17}OCl$** (F. 155—156°) aus Methyläthylketon u. Benzaldehyd **33 II**, 1025.

$C_{18}H_{17}OJ$ **2.5-Dimethyl-2.5-diphenyl-3-jod-2.5-dihydrofuran** **30 II**, 3279.

$C_{18}H_{17}O_2N$ **2-Oxy-1-naphthyl-*p*-anisylaminomethan**, Verwend. **33 II**, 1440*.

2-Oxy-7-methoxy-1-naphthylphenylaminomethan, Verwend. **33 II**, 1440*.

2-Oxy-3-[4′-äthoxyphenylamino]-naphthalin (F. 124—125°), Darst. **33 II**, 1775*; Verwend. **33 II**, 1596*.

6-Methoxy-7-benzyloxy-1-methylisochinolin (F. 160°) **33 II**, 1551*.

2-[4′-Äthoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 90 bis 91°) **34 II**, 2531.

α-1.2-Dibenzoylcyclobutanmonoxim (F. 147 bis 148°) **32 I**, 3179.

[*p*-Methylphenacyl]-isochinoliniumhydroxyd, Bromid (F. 219°) **33 I**, 3197.

3-Methyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-acetyl-2-oxyindolin (F. 199°) **32 II**, 3242.

3-Äthoxy-4-acetylaminophenanthren (F. 159° korr.) **34 II**, 2527.

9-Acetylamino-10-äthoxyphenanthren (F. 247° korr.) **34 II**, 2527.

2-Benzoylcyclobutan-1-carbonsäureanilid (F. 130 bis 131°) **32 I**, 3179.

2-Methyl-2-anilinochroman-4-essigsäurelactam (F. 126°) **34 I**, 3210.

Azomethin aus α-Streptotrivinylenfurol u. *p*-Anisidin, Perchlorat (F. 198°) **34 II**, 1929.

$C_{18}H_{17}O_2N_3$ (s. *Nilblau*).

4-[*p*-Aminobenzoyl]-antipyrin (F. 254—255°) **33 II**, 708.

1.2-Diphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-hydrazon **32 I**, 823.

2-Phenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-phenylhydrazon (F. 217°) **32 I**, 822.

1-Phenyl-5-[4′-dimethylaminophenyl]-pyrazol-3-carbonsäure (F. 141—142°) **34 I**, 1646.

2-Aminoäthoxychinolin-4-carbonsäureanilid (F. 215°) **31 II**, 1601*.

2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 195°) **31 II**, 1706.

$C_{18}H_{17}O_2N_5$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[*p*-acetylaminobenzolazo]-pyrazolon-(5)** (F. 139°) **33 I**, 2108.

$C_{18}H_{17}O_2Cl$ **2-Chlor-3.4-tetramethylen-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-(9.10)** (F. 191—192°) **33 I**, 404.

$C_{18}H_{17}O_2Br$ **Bromequilenin** (F. 225—227° korr.) **33 I**, 1799.

$C_{18}H_{17}O_2As$ **Triphenylarsindihydroxyd** (F. 114 bis 115°), Darst. **31 I**, 947; **32 I**, 2955; Rkk. **32 I**, 3422.

$C_{18}H_{17}O_2Bi$ **Triphenylbismutindihydroxyd** **34 II**, 760.

$C_{18}H_{17}O_3N$ (s. *Pukatein*).

4-Oxy-3-homoveratrylchinolin (F. 225°) **30 I**, 3158.

2-[3′-Oxyphenoxy]-4-methyl-6-äthoxychinolin (F. 173°) **31 I**, 362*.

2-[3′-Oxyphenoxy]-4.5-dimethyl-8-methoxychinolin (F. 176°) **31 I**, 362*.

***m*-Nitrobenzalacetomesitylen** **31 II**, 2458.

4-Keto-3-veratryliden-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 177—178°) **30 II**, 3158.

2-Acetyl-3-phenyl-5.6-dimethoxyindol (F. 181°) **33 I**, 2407.

***p*-Äthoxybenzalaminozimtsäure.** — **Methylester**, Röntgenunters. v. kryst.-fl. — **32 II**, 10; Verh. im elektr. Felde **32 I**, 2673.

α-Oxy-α-phenäthyl-β-phenyl-β-cyanpropionsäure (F. 192° Zers.) **34 I**, 1312.

8-Benzoyl-9.10-dioxytetrahydropentindol (F. 149°) **33 I**, 3449.

α-Acetylaminoanthrahydrochinondimethyläther **30 II**, 1776*.

2-Acetylaminoanthrahydrochinondimethyläther **30 II**, 1775*.

1-Benzoyl-1-acetyl-2-benzoylaminoäthan (F. 108 bis 109°) **30 I**, 3037.

α-Truxillamidsäure **32 I**, 817.

(—)-γ-Truxill-*d*-amidsäure, Ester **30 II**, 3556.

β-Truxinamidsäure (F. 194,5°) **32 I**, 818.

δ-Truxinamidsäure, Einw. v. NaOCl **32 I**, 818.

ζ-Truxinamidsäure **32 I**, 818.

Neotruxin-a-amidsäure (F. 214°) **32 I**, 818.

Neotruxin-b-amidsäure (F. 213°) **32 I**, 819.

Benzoyl-β-3-dihydroindolylpropionsäure (F. 152°) **32 I**, 1535.

3-[*p*-Methylcinnamoylamino]-4-methylbenzoesäure (F. 269°) **30 I**, 231.

Desmethylotrilobin („**Desmethyltrilobinol**"), Konst. **32 II**, 2660; Methyller. **31 I**, 1114.

$C_{18}H_{17}O_3N_3$ **Di-[3-phenylisoxazolinyl-(5)]-hydroxylamin (Sesquioxim d. Oxymethylenacetophenons)** (F. 200—202°), Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 3855; Rkk. **34 II**, 775.

1-Piperidino-4-nitroacridon (F. 192°) **34 I**, 53.

***N*-[Dibenzylamino]-barbitursäure** (F. 161°) **34 I**, 3345.

***p*-Nitrobenzoyl-*N*-methyltryptamin** (F. 134°) **31 I**, 3689.

3-Hippurylaminohydrocarbostyril (F. 238—239°) **31 I**, 3124.

Verb. $C_{18}H_{17}O_3N_3$ (F. 204,5—205,5°) aus *l*-Pyrrolidoncarbonsäureanilid u. Phenylisocyanat **32 I**, 1657.

Verb. $C_{18}H_{17}O_3N_3$ (F. 208° Zers.) aus d. Prod. aus Dimethylfulven u. Maleinsäureanhydrid u. Phenylazid (Bldg.) **32 II**, 3966*; (Rkk., Konst.) **33 I**, 2695; (Einw. v. Säuren) **32 II**, 3967*.

$C_{18}H_{17}O_4N$ (s. *Actinodaphnin*; *Laurepukin*).

1-Amino-2.4-diäthoxyanthrachinon **32 II**, 447*.

2.3-Dimethoxy-α-phenoxy-α′-cyan-α′-phenylaceton (F. 107° Zers.) **30 II**, 919.

1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3.4-dihydro-3-isochinolincarbonsäure **34 I**, 3857.

5-Methoxy-3-[β-phenoxyäthyl]-indol-2-carbonsäure (F. 179—180°) **32 I**, 2042.

1-Methyl-3-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-indol-2-carbonsäure (F. 194°) **34 I**, 1979.

β-[*p*-Methoxyphenyl]-glutaconanilidsäure (F. 190° Zers.) **31 II**, 990.

***p*-Methoxybenzalmalon-*o*-toluidsäure** (F. 217°) **31 II**, 2615.

3-[*p*-Methoxycinnamoylamino]-4-methylbenzoesäure (F. 279° Zers.) **30 I**, 232.

***N*-Benzoyl-*N*-methyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-α-aminoacrylsäure** (F. 183—184°) **34 II**, 3505.

γ-[*o*-Benzamidobenzoyl]-buttersäure (F. 170 bis 171°) **30 I**, 2093.

Phthalidcarbonsäure-β-*m*-methoxyphenyläthylamid (F. 105°) **33 I**, 2255.

$C_{18}H_{17}O_4N_3$ **1-Oxy-4-acetonyl-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-3.4-dihydrophthalazin** (F. 186 bis 187°) **32 I**, 2719.

***m*-Phenylendiamintricarballylein** (F. 198—200° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

6-[*p*-Nitrobenzoylamino]-chinaldinmethylhydroxyd, Acetat **33 II**, 2534.

2-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 215°) **34 I**, 3771*.

6-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Salze **34 I**, 3770*.

7-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Salze **34 I**, 3770*.

5-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-isochinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 228—229°) **34 I**, 3771*.

Addukt aus Phenylazid u. Dicyclopentadien-3.7-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 145° Zers.) **33 I**, 2694.

$C_{18}H_{17}O_4Cl$ **2-Chlor-3′.4′-diäthoxybenzil** (F. 110°) **32 II**, 2458.

[*p*-Methylbenzyl]-[*m*-chlorbenzyl]-malonsäure (F. 140—156°) **32 II**, 3882.

$C_{18}H_{17}O_4Br$ **1-Bromsinomenoldimethyläther** (F. 143,5°) **31 II**, 3001.

$C_{18}H_{17}O_5N$ **4-[*p*-Methoxy-*o*-oxybenzalamino]-ω-acetoxyacetophenon** (F. 155—156°) **32 II**, 2467.

α-Benzoylamino-β-[2.4-dimethoxyphenyl]-acrylsäure (F. 214—215°) **34 II**, 2823.

***N*-Benzoylamino-[3.4-dimethoxyphenyl]-acrylsäure** (α-Benzamido-3.4-dimethoxyzimtsäure) (F. 211—212°), Darst., Red. **33 II**, 3843; Derivv. **34 I**, 3857.

3.4-Dimethoxybenzalmalonanilsäure (F. 222° Zers.) **31 II**, 2615.

α-Homopiperonylmalon-*o*-toluidsäure (F. 163° Zers.) **31 II**, 2615.
N-Acetyl-*N*-[α-acetoxy-3.4-methylendioxybenzyl]-anilin (F. 89°) **32 I**, 2944.
O.N-Dibenzoyl-α-amino-β-oxy-*n*-buttersäure (F. 174°) **34 I**, 3458.

$C_{18}H_{17}O_5N_3$ 1-Keto-3-[*o*-methyl-*p*-nitrophenyl]-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 211°) **33 II**, 3280.

$C_{18}H_{17}O_5Cl$ 3-Chlor-7.3′.4′-trimethoxyflavanon (F. 153°) **33 I**, 3453.

$C_{18}H_{17}O_5As$ Arsensäuredi-[hydrindendiol-(1.2)]-ester (F. 149°) **32 II**, 999.

$C_{18}H_{17}O_6N$ 1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[piperonylidenoximino]-propanol-(1) (F. 172°) **30 I**, 2247.
4.5-Dimethoxyphthalonsäure-*p*-tolylimid, p-Toluidinsalz (F. 162—163° Zers.) **31 II**, 2452.

$C_{18}H_{17}O_6N_3$ Dinitro-1.3-dimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-2-indolinon (F. 169—171°) **32 I**, 2040.

$C_{18}H_{17}O_8N$ 3-[2′.5′-Dimethoxy-4′-nitrophenyl]-mekonin (F. 178°) **30 II**, 2386.
4-Nitro-3-[2′.5′-dimethoxyphenyl]-mekonin (F. 184°) **30 II**, 2386.
Verb. $C_{18}H_{17}O_8N$, Tetramethylester (F. 170°) (durch Hydrier. d. „labilen Chinaldinaddukt-tes" vom F. 175°) **34 II**, 1625.

$C_{18}H_{17}O_9N_3$ Nitrochinonhydrat $C_{18}H_{17}O_9N_3$ aus d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{18}H_{17}NGe$ Triphenylgermaniumamid **30 I**, 2400.

$C_{18}H_{17}NTe$ *p*-Dimethylaminophenylnaphthyltellurid, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{18}H_{18}ON_2$ 1-[3′-(Dimethylamino)-phenylamino]-2-oxynaphthalin (F. 154°) **32 I**, 2464.
4-Anilino-6-äthoxychinaldin (F. 223°) **32 II**, 1786.
4-Anilino-8-äthoxychinaldin (F. 245°) **32 II**, 1786.
4-*o*-Phenetidinochinaldin (F. 171°) **32 II**, 1786.
4-*p*-Phenetidinochinaldin (F. 182°) **32 II**, 1786.
2-Anilino-6-äthoxylepidin (F. 127°) **33 II**, 2396.
2-*o*-Phenetidinolepidin (F. 127°) **33 II**, 2396.
2-*p*-Phenetidinolepidin (F. 165°) **33 II**, 2396.
1-[4′-Aminophenylamino]-4-äthoxynaphthalin, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.
1-Phenyl-2-benzyl-3.4-dimethylpyrazolon-(5) (F. 128,5—130°) **33 II**, 3699.
3-Methyl-3.2-*o*-benzylen-1-acetyl-2-aminoindolin (F. 137°) **32 II**, 3242.
Benzoyl-1-methyltryptamin (F. 117°), Darst. **31 I**, 3689; Ringschluß **32 I**, 2475.
Benzoyl-*N*-methyltryptamin (F. 202°) **31 I**, 3689.

$C_{18}H_{18}ON_4$ 4-Amino-1-[4′-amino-2′-methyl-5′-methoxyphenylazo]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 3019*.
4-Amino-3-äthoxy-1-[4′-aminophenylazo]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.
1-Phenyl-3-methyl-4-benzolazo-5-oxypyrazoläthyläther (F. 80°) **33 I**, 2107.
N-Chinolyl-(6)-*N*′-[4-dimethylaminophenyl-1]-harnstoff (F. 220°) **33 II**, 3457*.
1-Phenyl-3-methyl-4-[2′.4′-dimethylbenzolazo]-pyrazolon-(5) (F. 159°) **33 I**, 2107.
1-Phenyl-3-methyl-4-[2′.5′-dimethylbenzolazo]-pyrazolon-(5) (F. 131°) **33 I**, 2108.
Campheroylenchinoxalino-(2.3)-imidazol (F. 280°) **33 I**, 1947.
Phenylhydrazid d. Methyl-(5)-phenyl-(1)-pyrazolylessigsäure-(3) (F. 153—155°) **32 I**, 3305.

$C_{18}H_{18}OBr_2$ Benzalacetomesitylendibromid (F. 126 bis 127°) **33 I**, 2398.

$C_{18}H_{18}O_2N_2$ 2-Nitro-9-piperidylfluoren (F. 311°) **32 II**, 2820.
4-*o*-Anisidino-6-methoxychinaldin (F. 193°) **32 II**, 1786.
4-*p*-Anisidino-6-methoxychinaldin (F. 203°) **32 II**, 1786.
4-*o*-Anisidino-8-methoxychinaldin (F. 168°) **32 II**, 1786.
4-*p*-Anisidino-8-methoxychinaldin (F. 234°) **32 II**, 1786.
2-*o*-Anisidino-6-methoxylepidin (F. 151°) **33 II**, 2396.
2-*p*-Anisidino-6-methoxylepidin (F. 137°) **33 II**, 2396.
2-[3′-Amino-4′-äthoxyphenoxy]-4-methylchinolin (F. 130—131°) **34 II**, 2531.
5-Diäthyl-2-β-naphthyl-4.6-dioxypyrimidin (F. 168°) **31 I**, 3173*.
1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[4′-oxybenzyl]-5-pyrazolon (F. 203°) **30 II**, 812*.
α-Naphthalinazodimethyldihydroresorcin (F. 141°) **34 II**, 2216.
β-Naphthalinazodimethyldihydroresorcin (F. 200°) **34 II**, 2216.
„α-Naphthalindiazooxydimethyldihydroresorcin" **34 II**, 2216.
„β-Naphthalindiazooxydimethyldihydroresorcin" **34 II**, 2216.
N.N′-Dibenzyldiketopiperazin, UV-Absorpt. **30 I**, 982.
1-Benzyl-5.5-phenyläthylhydantoin, Einw. v. Dimethylsulfat **34 II**, 3408*.
3-Benzyl-5.5-phenyläthylhydantoin, Einw. v. Dimethylsulfat **34 II**, 3408*.
1.2-Diphenyl-3-methyl-4-acetylpyrazolidon (F. 135°) **34 I**, 49.
1-Amino-4-butylaminoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 3629*.
1.4-Di-[äthylamino]-anthrachinon (F. 197 bis 198°), Verwend. **33 II**, 941*; **34 I**, 954*.
α-1.2-Dibenzoylcyclobutandioxim (F. 169—170°) **32 I**, 3179.
Benzoylaceton-[phenylacetyl]-hydrazon (F. 94 bis 96°) **34 I**, 1494.
Benzoylaceton-*o*-toluylhydrazon (F. 113—114°) **34 I**, 1494.
Benzoylaceton-*m*-toluylhydrazon (F. 111°) **34 I**, 1494.
Benzoylaceton-*p*-toluylhydrazon (F. 148—150°) **34 I**, 1494.
α.β-Naphthimidazol-2-*o*-hexahydrobenzoesäure (F. 263—265°) **30 II**, 241.
Acridin-9-carbamidsäure-*n*-butylester (F. 148 bis 150°) **31 II**, 574.
α-Truxillsäurediamid (F. 265°) **32 I**, 817.
δ-Truxinsäurediamid **32 I**, 818.
Neotruxinsäurediamid (F. 249°) **32 I**, 818.
Dimethylfumarsäuredianilid (F. 267° korr.) **33 II**, 39.
α-Cyclobutan-1.2-dicarbonsäuredianilid (F. 236 bis 236,5°) **32 I**, 3179.
β-Cyclobutan-1.2-dicarbonsäuredianilid (F. 219 bis 220°) **32 I**, 3179.
β-Anilinocrotonsäure-*N*-acetylanilid (F. 112°) **34 I**, 49.
β-[Acetylanilino]-crotonsäureanilid (F. 164°) **34 I**, 49.
Purpurotolidin **33 I**, 2416.
N-[*o*-Aminonaphthyl]-hexahydrophthalimid (F. 241—243°) **30 II**, 241.
4-Amino-1.8-naphthalsäurecyclohexylimid, Verwend. **30 II**, 2701*; **31 II**, 3274*.

$C_{18}H_{18}O_2N_4$ 1-Phenyl-3-methyl-4-*o*-äthoxybenzolazopyrazolon-(5) (F. 89°) **33 I**, 2108.
1-Phenyl-3-methyl-4-*p*-äthoxybenzolazopyrazolon-(5) (F. 136°) **33 I**, 2108.
Di-[*p*-acetaminophenyl]-azomethin (F. 279° Zers.) **32 II**, 1435.

$C_{18}H_{18}O_2N_{10}$ 1.1′-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-5.5′-azotetrazol (F. 223°) **32 II**, 2461.

$C_{18}H_{18}O_2Br_2$ 1.1-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-2.2-dibromäthen (F. 118,5°) **30 II**, 2378.

$C_{18}H_{18}O_2Br_4$ Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylpropylmethan (F. 142°) **33 I**, 1119.

$C_{18}H_{18}O_2S$ *o*-Methylphenacylsulfid, Derivv. **32 I**, 2835.
Di-*p*-tolacylsulfid (F. 88°) **31 II**, 850.

$C_{18}H_{18}O_2S_4$ β-Phenyläthylxanthogendisulfid (Di-β-phenyläthyldischwefeldicarbothionat) (F. 49,5—50°) **30 I**, 3175.

$C_{18}H_{18}O_2N_2$ 1.4-Diamino-2-*n*-butyloxyanthrachinon (1.4-Diaminoanthrachinon-2-*n*-butyläther) (F. 186—188°), Darst., Verwend. **32 II**, 1373*, 2110*; Verwend. **30 I**, 3247*.
5.5-Äthyl-[α-naphthyläthyl]-barbitursäure (F. 178°) **33 II**, 1686.

α,δ-Dibenzamido-β-ketobutan (F. 158—159° korr.), Verseif. **30 I**, 2093, 3242*.
N.N-Diacetyldiphenylacethydrazid (F. 184 bis 185°) **33 I**, 782.

$C_{18}H_{18}O_8N_4$ α-Phenylpropan-$\beta.\beta$-hydrazidicarbonsäure-γ-*N*-phenylharnstoff (F. 221°) **30 II**, 50.

$C_{18}H_{18}O_8S$ Retensulfonsäure A (F. 188—189°) **31 I**, 1450; **32 II**, 3397.
Retensulfonsäure B (6-Retensulfonsäure) (F. 121—123°), Darst., Derivv. **31 I**, 1450; Darst., Red. **32 II**, 3398; Derivv., Konst. **32 I**, 941.

$C_{18}H_{18}O_4N_2$ 1.1-Di-[*m*-nitrophenyl]-cyclohexan (F. 143°) **33 II**, 3847.
l-Tyrosinanhydrid, Spalt., Benzoylier. **30 II**, 3785.
1.4-Di-[β-oxyäthylamino]-anthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureesters zum Färben **30 I**, 2971*.
1.5-Di-[β-oxyäthylamino]-anthrachinon, Verwend. d. Schwefelsäureesters zum Färben **30 I**, 2971*.
1.4-Diamino-2.3-diäthoxyanthrachinon, Darst., Verwend. **32 II**, 1373*; Verwend. **32 I**, 2098*.
1.4-Di-[methylamino]-5.6-dimethoxyanthrachinon **32 II**, 447*.
2-Amino-5-methoxy-γ-phthalimidopropoxybenzol (F. 94—96°) **34 II**, 3762.
Phenetolazoxybenzoesäureallylester, Röntgenunters. v. kryst.-fl. — **32 I**, 1483; **II**, 10; Verh. im elektr. Felde **32 I**, 2673.
Addukt $C_{18}H_{18}O_4N_2$ (F. 138°) aus Hydrazobenzol u. Acetylendicarbonsäuredimethylester **34 II**, 1625.

$C_{18}H_{18}O_4N_4$ 1-Phenyl-3-[*d*-erythroglyceryl]-4-benzolazopyrazolon (F. 215—216°) **34 II**, 3496.
1-Phenyl-3-[*l*-threoglyceryl]-4-benzolazopyrazolon (F. 210—211° Zers.) **34 II**, 3497.
N-Chinolyl-(6)-*N'*-[*m*-nitro-*p*-tolyl]-harnstoff-methylhydroxyd, Methylsulfat (F. 226°) **33 II**, 3457*.
$\alpha.\alpha'$-Diketoadipinsäurediphenylhydrazon, Ester **33 I**, 1112.
Oxaldi-[*p*-acetaminoanilid] **31 I**, 1439.
Succinyldi-[phenylharnstoff] (F. 236°) **31 II**, 2315.
Dicarbanilderiv. d. Dimethylglyoxims (F. 198° Zers.) **32 II**, 62.
Bis-*o*-phenylendiaminverb. d. 2.3-Diketogluconsäure-γ-lactons (F. d. Hydrats 212° Zers.) **34 I**, 3455.
Bis-*o*-phenylendiaminverb. d. 2.3-Diketo-*l*-idonsäure-γ-lactons (F. 177° Zers.) **34 I**, 3455.
2.3-Diketogluconsäurebisphenylhydrazonlacton (F. 202—203°) **34 II**, 3496.
2.3-Diketo-*l*-idonsäurebisphenylhydrazonlacton (F. 212—214° Zers.) **34 II**, 3497.
Vitamosazon [Lacton d. Osazons d. Oxyascorbinsäure (?)] (F. 205—206°), Isolier. aus d. Kammerwasser d. Auges, aus Stierhoden u. aus einer japan. Apfelsine **33 II**, 2554; Konst. **34 II**, 1484.
Phenylhydrazinverb. $C_{18}H_{18}O_4N_4$ vom F. 216° aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.
Phenylhydrazinverbb. $C_{18}H_{18}O_4N_4$ vom F. 187° (Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{18}O_4N_6$ Anhydrooxyacetonylaceton-bis-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 254°) **31 I**, 925.

$C_{18}H_{18}O_5N_2$ 3-Nitro-4-diäthylaminobenzophenon-2'-carbonsäure (F. 170°) **31 II**, 1493*.
5-Nitro-2-[isobutyrylamino]-benzoesäurebenzylester (F. 129—130°) **31 II**, 553.
Dibenzoylcanalin (F. d. Dihydrats 95—98°) **34 I**, 3350.

$C_{18}H_{18}O_5S$ Anthrahydrochinondiäthyläther-β-sulfonsäure, Na-Salz **31 I**, 3115.

$C_{18}H_{18}O_5Mg$ α-[Diphenylmethyl]-α-carboxy-β-äthoxyäthylen-β-*O*-oxymagnesiumhydroxyd, Rkk. d. Äthylesterbromids **34 II**, 438, 2078.

$C_{18}H_{18}O_6N_2$ 2'-Nitro-3'-methoxyphenylacet-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamid (F. 143°) **32 I**, 2853.
2'-Nitro-4'-methoxyphenylacet-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamid (F. 165°) **32 I**, 2854.

$C_{18}H_{18}O_6N_4$ *dl*-1.3-Diaminodi-[*m*-nitrobenzoyl]-butan (F. 201°) **34 I**, 1471.
dl-1.3-Diaminodi-[*m*-nitrobenzoyl]-2-methylpropan (F. 187°) **34 I**, 1471.
sek. Phenylglycinhydrazid-*o*-carbonsäure, Diäthylester (F. 248°) **30 II**, 52.

$C_{18}H_{18}O_8N_2$ Dinitroderiv. $C_{18}H_{18}O_8N_2$ (F. 194 bis 195°) aus Säure $C_{19}H_{20}O_6$ (aus Dehydrodiisoeugenol) **33 II**, 2664.

$C_{18}H_{18}O_8N_6$ *p*-Nitrophenylhydrazinverb $C_{18}H_{18}O_8N_6$ (F. 262° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{18}O_8S$ 4.4'-Diäthoxy-3.3'-dicarboxydiphenylsulfon (F. 247°) **34 II**, 1782.

$C_{18}H_{18}O_9Sb_4$ Triphenylstibin-*m.m'.m''*-tristibinsäure **32 II**, 1435.

$C_{18}H_{18}N_2S$ 2-Cyclopentanspiro-3.5-diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 94°) **34 II**, 946.

$C_{18}H_{18}N_3Cl$ 2-Dimethylaminomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin (F. 93°) **31 I**, 786; **32 I**, 1120*.

$C_{18}H_{18}N_3P$ *m.m'.m''*-Triaminotriphenylphosphin (F. 255°), Darst., Antimonier. **32 II**, 1435.

$C_{18}H_{18}N_3As$ *m.m'.m''*-Triaminotriphenylarsin, Antimonier. **32 II**, 1434.

$C_{18}H_{18}N_3Sb$ *m.m'.m''*-Triaminotriphenylstibin, Einw. v. Formaldehyddisulfit **31 I**, 1827*; Antimonier. **32 II**, 1434.
x-Triaminotriphenylstibin, Rkk. **31 I**, 3289*.

$C_{18}H_{18}N_4S_2$ 2.2'-*o.o'*-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 198°), Bldg., Rkk., Derivv. **30 I**, 2251; umkehrbare Dismutat. **30 II**, 910; Rk. mit SO_2 **31 I**, 2057.
2.2'-*m.m'*-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 193°), Darst., Rkk. **30 II**, 911; Rk. mit SO_2 **31 I**, 2057.
2.2'-*p.p'*-Dithiodiphenyl-4.5-dihydroglyoxalin (F. 213°), Darst. **30 II**, 911; Rk. mit SO_2 **31 I**, 2057.
2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-4'-*o'*-tolylthiosemicarbazon (F. 174°) **30 II**, 3568.
2-Oxo-4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazol-4'-*p'*-tolylthiosemicarbazon (F. 166°) **30 II**, 3568.

$C_{18}H_{18}N_8S_2$ Bis-[1-*m*-xylyltetrazolyl-(5)]-disulfid (F. 114°) **30 I**, 2417.

$C_{18}H_{19}ON$ 5-Amino-6-retenol **32 I**, 941.
[Dimethylaminomethyl]-2-phenanthrylcarbinol (F. 100—101°) **33 II**, 2268.
[Dimethylaminomethyl]-3-phenanthrylcarbinol (F. 76—76,5°) **33 II**, 2268.
[Dimethylaminomethyl]-9-phenanthrylcarbinol (F. 93—94°) **33 II**, 2268.
[*p'*-Dimethylaminobenzal]-*p*-methylacetophenon (F. 122—123°) **34 I**, 214.
4-Phenylchinaldiniumäthylhydroxyd, Rkk. d. Jodids (F. 200—201°) **32 I**, 2046, 2047.
1-*o*-Tolylisochinolinäthylhydroxyd, Stereochemie d. Jodids **31 I**, 2881.
N-Hydrocinnamoyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin ($Kp_{0,2}$ 190—192°) **30 I**, 1770.

$C_{18}H_{19}ON_3$ 4-[*o*-Aminophenylamino]-6-methoxy-2.3-dimethylchinolin (F. 193°) **30 II**, 3289.
Äthyl-1-*p*-dimethylaminoanil-3-isatin (F. 170°) **30 II**, 3409.
2-[*p*-Aminostyryl]-6-aminochinolinmethylhydroxyd, Salze (Darst., trypanocide Wrkg.) **32 I**, 3065; trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31 I**, 311.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-diäthylaminophenyläther (F. 153°) **34 II**, 935.

$C_{18}H_{19}O_2N$ 6-Methoxy-7-benzyloxy-3.4-dihydro-1-methylisochinolin **33 II**, 1551*.
6-Methoxy-1-[4'-methoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolin (F. 146°) **33 I**, 2255.
5-Methoxy-2-methyl-3-β-phenoxyäthyl-indol (F. 115°) **32 I**, 2042.
5-Methoxy-3-methyl-3-β-phenoxyäthylindolenin **34 I**, 2289.
N-Methyl-α-[3.4-dimethoxyphenylmethyl]-indol (F. 96° korr.) **33 II**, 60.
1-Benzyl-3-methyl-6.7-methylendioxytetrahydroisochinolin **32 II**, 1696*.
1.3-Dimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-2-indolinon ($Kp_{.1}$ 190—195°) **32 I**, 2040.
4-Methoxy-4'-dimethylaminochalkon (F. 132°) **30 I**, 1932.

[*p'*-Dimethylaminobenzal]-*p*-methoxyacetophenon **34 I**, 214.

„Anilinobenzalacetylaceton" (F. 102—103°) **32 I**, 3431.

ω-Dimethylamino-*ω*-phenacylacetophenon **32 II**, 1775.

Equileninoxim (F. 249—250° korr.) **33 I**, 1799.

Di-[4-oxy-2.5-dimethylphenyl]-acetonitril (F. 250°) **30 I**, 1945.

2-*p*-Tolyloxy-4-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 197—198° Zers.) **34 II**, 2531.

4-[4'-Methylphenoxy]-2-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 207—208° Zers.) **34 II**, 2531.

β-[Dibenzylamino]-crotonsäure, Äthylester (F. 110—111°) **33 I**, 760.

α-[*p*-Dimethylaminobenzyl]-zimtsäure (F. 146°) **30 II**, 558.

p-Dimethylamino-*α*-benzylzimtsäure (F. 232° Zers.) **30 II**, 558.

β-Tetrahydrochinolin-*N*-äthylbenzoat **30 II**, 3565.

(+)-Äthylstyrylcarbinol-*N*-phenylurethan (F. 112,5—113°) **30 II**, 1637.

1-Phenacetyl-3.3-dimethyl-2-indolinol (F. 99 bis 102°) **34 II**, 2831.

3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-methoxyindolin (F. 71—72°) **32 II**, 3241.

cis-m-Amino-*α*-phenylzimtsäurebetain, dielektr. Koeff. **34 II**, 3357.

trans-m-Amino-*α*-phenylzimtsäurebetain, dielektr. Koeff. **34 II**, 3357.

Azomethin aus *α*-Streptodivinylenfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (F. 165°) **34 II**, 1929.

Azomethin aus *α*-Streptodivinylenfurol u. Dihydro-*α*-methylindol, Perchlorat (F. 199°) **34 II**, 1929.

Apokodein, Darst. aus Kodein **30 I**, 1863*; Einfl. auf d. Einw. d. Rinderspermatozoen auf Methylenblau **34 I**, 3484; pharmakolog. Studien über — **33 II**, 2556; Wrkg. auf d. Funkt. u. Erregbark. d. isolierten Nebenniere **30 I**, 1496; angebl. klin. Darmwrkg. **33 I**, 633.

$C_{18}H_{19}O_2N_3$ *α-o*-Oxybenzylidenmethyläthylketon-4-phenylsemicarbazon (F. 168°), Darst., Phototropie **34 II**, 2214.

δ-Phenylsemicarbazon d. *p*-Methoxyphenylpropenylketons (F. 249°) **31 I**, 2471.

α-[Acetylisonitroso]-äthyl-*o*-tolylketonphenylhydrazon (F. 140°) **31 I**, 1452.

5(3)-[1-Methoxynaphthyl-(2)]-4-methyl-3(5)-äthylpyrazol-1-carbonsäureamid (F. 191°) **34 II**, 3623.

6-[*m*-Amino-*p*-toluylamino]-methylchinoliniumhydroxyd, Rkk. d. Chloridhydrochlorids **34 I**, 3770*.

6-*p*-Aminobenzaminochinaldinmethylhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2534.

Pellidol (Diacetylaminoazotoluol), Oxydat. **33 II**, 904; —-Behandl. v. Färbereidermatitis **32 II**, 3738; Unters.-Vorschrift **33 I**, 3994.

Verb. $C_{18}H_{19}O_2N_3$ (F. 141°) aus Dihydromonocyclopentadienchinon u. Benzylazid **31 I**, 2610.

$C_{18}H_{19}O_2Cl_3$ 1.1-Bis-[*p*-äthoxyphenyl]-2.2.2-trichloräthan, elektrochem. Red. **30 II**, 2379.

$C_{18}H_{19}O_2Br$ 1.1-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-2-bromäthen (F. 63,5°) **30 II**, 2378.

$C_{18}H_{19}O_2Br_3$ 1.1'-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-2.2.2-tribromäthan, Hydrier. **30 II**, 2377.

$C_{18}H_{19}O_3N$ Thebenin, Bldg. aus Thebain **31 II**, 2880; Hydrier. d. Hydrochlorids **32 II**, 2657.

Isothebenin, Konst. **32 I**, 1377.

6-Oxy-3.4-dimethoxynoraporphin (F. 125°) **31 II**, 855.

6.7-Dimethoxy-1-*p*-methoxyphenyl-3.4-dihydroisochinolin (F. 107°) **31 II**, 2614.

1-Phenyl-2-oxy-2-methyl-6-oxo-4-[*o*-oxyphenyl]-piperidin **34 I**, 3209.

N.N-Di-[*β*-benzoyläthyl]-hydroxylamin (F. 140°) **33 II**, 1186.

2-[4'-Methoxyphenoxy]-4-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 182° Zers., korr.) **34 II**, 2531.

4-[4'-Methoxyphenoxy]-2-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 225—226° Zers.) **34 II**, 2531.

β-[*o*-Oxyphenyl]-*γ*-acetobuttersäureanilid (F. 176°) **34 I**, 3209.

Diacetyl-*l*-isodiphenyloxäthylamin (F. 127°) **30 I**, 1134.

Diacetyl-*α*-amino-*β*-oxydibenzyl (F. 216—217° korr.) **32 I**, 3058.

Diacetyliso-*α*-amino-*β*-oxydibenzyl (F. 145 bis 146° korr.) **32 I**, 3058.

N-Acetyl-*N*-[*α*-acetoxy-*p*-methylbenzyl]-anilin (F. 103—104°) **32 I**, 2944.

Phenylessigsäure-*o*-[*n*-butyrylamino]-phenylester (F. 46—48°) **31 I**, 2747.

o-Hydrocinnamylaminophenolpropionat (F. 113,5 bis 115,5°) **32 II**, 2450.

o-Propionylaminophenylhydrocinnamat (F. 102,5 bis 104,5°) **32 II**, 2450.

n-Buttersäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 91—92°) **31 I**, 2747.

Benzoylsalsolin (F. 172—174°) **33 II**, 716.

Kodeinon, Bldg. aus Thebainon, Eigg., Konst. **31 II**, 2882; Rkk. (Vergl. mit *l*-Bromsinomenein) **34 I**, 1048; Einw. v. HNO_2 **30 I**, 3310.

Morphothebain, Bldg.: aus Kodeinon **31 II**, 2880; aus Thebain **31 II**, 2881; Konfigurat., Chlorhydrat **30 II**, 3569; Absorpt.-Spektr. d. Chlorhydrats **32 I**, 22.

Verb. $C_{18}H_{19}O_3N$ (F. 122,5°) aus Phenylvinylketon **33 II**, 47.

Bebeerin s. $C_{36}H_{38}O_6N_2$.

Curin s. $C_{36}H_{38}O_6N_2$.

Isochondodendrin s. $C_{36}H_{38}O_6N_2$.

$C_{18}H_{19}O_3N_3$ *N.N''*-Dibenzoyl-*N'*-methyloxäthylguanidin (Kreatinoldibenzoat) **30 I**, 3356*.

2.7-Diacetylamino-10-methylacridiniumhydroxyd, Chlorid **30 II**, 1703.

$C_{18}H_{19}O_3Cl$ 2-Chlor-3'.4'-diäthoxydesoxybenzoin (F. 95°) **32 II**, 2458.

$C_{18}H_{19}O_4N$ (s. *Actinodaphnin*).

Oxykodeinon **34 I**, 1821.

Piperonylidenhomoveratrylamin (F. 101° korr.) **31 II**, 989.

Veratryliden-*β*-piperonyläthylamin (F. 78°) **32 II**, 3893.

Tazettinmethinbase, Derivv. **34 II**, 3126.

o-[4'-Diäthylamino-2'-oxybenzoyl]-benzoesäure (4-Diäthylamino-2-oxybenzophenon-2'-carbonsäure), Darst., Rkk., Methylester **33 II**, 3124; Verwend. **31 I**, 3726*.

β-Benzoyloxy-*β*-3.4-methylendioxyphenyläthyldimethylamin, anästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3404.

O-Diacetylderiv. d. 5.6.7.8-Tetrahydro-2-aminoanthrahydrochinons (F. 243—245°) **31 II**, 54.

N-Benzoyl-*α*-methyl-*β*-methoxy-*β*-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylamin (F. 165°) **34 I**, 550.

α-Oxy-*α*-phenäthyl-*β*-phenylbernsteinsäure-*β*-monoamid (F. 198—200°) **34 I**, 1312.

β-[*o*-Methoxyphenyl]-glutarsäuremonoanilid (F. 182°) **34 I**, 3210.

N-Benzoyl-*N*-methyl-*p*-methoxyphenylalanin (F. 146°) **34 II**, 3505.

N-Acetyl-*N*-[*α*-acetoxy-*p*-methoxybenzyl]-anilin (F. 90°) **32 I**, 2944.

N-Acetyl-*N*-[*α*-acetoxybenzyl]-anisidin (F. 95,5°) **32 I**, 2944.

O-Acetylrhizoninsäureanilid (F. 179°) **32 II**, 1456.

Verb. $C_{18}H_{19}O_4N$ (F. 223°) aus d. Kondensat.-Prod. aus Dimethylfulven mit Maleinsäureanhydrid u. Phenylazid **32 II**, 3967*.

$C_{18}H_{19}O_4Cl$ 2-Chlor-*α*-oxybenzyl-3'.4'-diäthoxyphenylketon (F. 106°) **32 II**, 2457.

$C_{18}H_{19}O_4Cl_3$ *α.α*-Diveratryl-*β.β.β*-trichloräthan (F. 116—119°), Rkk. **33 II**, 2665.

$C_{18}H_{19}O_5N$ 1-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-2-[piperonylamino]-propanol-(1) (F. 97—98°) **30 I**, 2247.

1-[2'.4'-Dioxyphenyl]-hydrokotarnin (Anhydrokotarninresorcin) **33 I**, 63.

N-Acetyltetrahydropapaverolin **32 I**, 3183.
α-Homoveratrylmalonanilsäure (F. 173°) **31 II**, 2615.
2.4-Dimethoxyphenyl-*α*-*N*-benzoylaminopropionsäure (F. 162—164°) **34 II**, 2823.
N-Benzoyl-[3.4-dimethoxyphenyl]-alanin (F. 173 bis 174°), Darst., Verseif. **33 II**, 3843; Ester **34 I**, 3857.
$C_{18}H_{19}O_5N_3$ 4-Oxy-4-äthoxy-1-methoxy-3-[4′-nitro-2′-methylphenyl]-3.4-dihydrophthalazin (F. 93°) **32 I**, 2719.
$C_{18}H_{19}O_6N$ 1-[2′.3′.4′-Trioxyphenyl]-hydrokotarnin (Anhydrokotarninpyrogallol) (F. 211°) **33 I**, 63.
1-[2′.4′.6′-Trioxyphenyl]-hydrokotarnin (F. 170°) **33 I**, 63.
3′-Amino-3-oxy-5.7.4′-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Perchlorat **33 I**, 3320.
$C_{18}H_{19}O_8N$ [2.4-Dimethyl-3.5-di-*β*-methylmalonsäure]-indol (?) (F. d. Hydrats 203° Zers.) **32 I**, 2036.
$C_{18}H_{19}O_8N_3$ Addukt $C_{18}H_{19}O_8N_3$ (F. 159° Zers.) aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) u. CH_2N_2 **34 II**, 1624.
Addukt $C_{18}H_{19}O_8N_3$ (F. 169° Zers.) aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) u. CH_2N_2 **34 II**, 1624.
$C_{18}H_{19}N_2Cl$ *N*.*N*′-Di-*o*-tolyl-*N*′-[*α*-chlorvinyl]-acetamidin **30 I**, 1771.
$C_{18}H_{20}ON_2$ 6-[4′-Oxyanilino]-[1.2.3.4.10.11-hexahydrocarbazol] **30 I**, 1222*.
N-[Diphenylyl-(4)]-*N*′.*N*′-pentamethylenharnstoff (F. 185°) **34 I**, 383.
1-Phenyl-3-[*β*-anilinoäthyl]-pyrrolidon-(2) (F. 128 bis 129°) **34 II**, 1464.
1.3-Dibenzyl-2-methylglyoxaliniumhydroxyd, Chlorid (F. 208°) **32 I**, 1664.
Hydrocinnamoylnornicotin **30 II**, 2783.
1-Phenylpiperidin-4-carbonsäureanilid (F. 210°) **34 II**, 1463.
N-[Diphenylcarbaminyl]-piperidin (F. 110°) **30 II**, 3269.
Anil d. Lävulinsäure-*p*-toluidids (F. 142—143°) **30 I**, 2092; **31 I**, 3106.
p-Tolylimid d. Lävulinsäureanilids (*p*-Toluil d. Lävulinsäureanilids) (F. 153°) **30 I**, 2092; **31 I**, 3106.
Pseudocyanin $C_{18}H_{20}ON_2$, Darst. d. Jodids (F. 249° Zers.) aus 2-Jodpyridinjodäthylat u. Chinaldinjodmethylat **31 II**, 244.
Base $C_{18}H_{20}ON_2$ aus Acrolein u. Anilin (Rkk., Konst.) **30 II**, 741.
$C_{18}H_{20}ON_6$ 1-[(*p*-Tolyliminoäthoxymethyl)-amino]-5-*p*-tolyltetrazol (F. 143°) **33 II**, 1355.
$C_{18}H_{20}OS$ Diphenyl-(2.6)-methyl-(4)-penthianol-(4) (F. 173° u. 90—91°) **30 I**, 1790.
$C_{18}H_{20}O_2N_2$ 1-Phenyl-3-äthyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 100—101°) **30 I**, 2385.
6-Äthoxy-3-[4′-äthoxyphenyl]-3.4-dihydrochinazolin **31 II**, 87*.
1-Phenylmethylamino-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 150°) **34 II**, 2532.
1-*m*-Tolylimino-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin (1-*m*-Tolylamino-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin) (F. 188°) **34 II**, 2532.
1-*p*-Tolylimino-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin (1-*p*-Tolylamino-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin) (F. 126°) **34 II**, 2532.
p-Äthoxybenzalazin, krystallin-fl. Zustand **30 II**, 3236; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363.
Salicylaldehydtetramethylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
Äthylendiimin d. *o*-Oxyacetophenons (F. 195°), Metallkomplexverbb. **33 II**, 714.
α.*α*-Dipropionylacenaphthendioxim (F. 143°) **31 II**, 570; **32 I**, 940.
2.3-Dioxo-6-phenoxyhexan-3-phenylhydrazon (F. 110° korr.) **31 II**, 2738.
Lävulinsäurebenzylesterphenylhydrazon (F. 91 bis 92°) **34 I**, 369.
Adipinsäuredianilid (F. 240—241°), Bldg. **30 II**, 2513, 3538; **31 II**, 2315; Ringschluß **31 I**, 2201.
Äthylbernsteinsäuredianilid (F. 199°) **30 II**, 49.
α-Propylmalonsäuredianilid (F. 202°) **30 I**, 3292.
Methylmalondi-*o*-toluidid (Methylmalonsäuredi-*o*-tolylamid), Rkk. **30 II**, 228; **31 I**, 3451.
Methylmalondi-*m*-toluidid, Rkk. **30 II**, 228, 1212.
Methylmalondi-*p*-toluidid, Rkk. **30 II**, 228, 1212.
Methylmalonbis-[benzylamid], Rkk. **31 II**, 2594.
Oxalsäuredi-[*β*-phenyläthylamid] (F. 186°) **31 II**, 422.
Diäthyloxanilid (F. 93°) **30 II**, 3409.
2.4.2′.4′-Tetramethyloxanilid (F. 205°) **34 II**, 1769.
β-[Acetylanilino]-buttersäureanilid (F. 184°) **34 I**, 49.
dl-1.3-Diaminodibenzoylbutan (F. 168—170°) **34 I**, 1471.
N.*N*′-Dibenzoylputrescin (F. 177°), Darst., Eigg., halbseitige PCl$_5$-Spalt. **34 II**, 759; Einw.: v. PCl$_5$ + Br$_2$ **32 II**, 37; v. SOCl$_2$ **34 II**, 1119.
dl-1.3-Diaminodibenzoyl-2-methylpropan (F. 145°) **34 I**, 1471.
α.*α*-Dipropionyldiaminoacenaphthen (F. 181 bis 182°) **31 II**, 570; **32 I**, 940.
techn. Diacetyltolidin, Darst., Verwend. **32 II**, 1723*; Verwend. **31 II**, 3419*.
N.*N*′-Diacetyl-*o*-tolidin (F. 312°), Bldg. **33 I**, 2416; Verh. als Substrat für peroxydat. Körper **33 II**, 1194.
N.*N*′-Dibenzoyl-*N*′-*sek*.-butylhydrazin (F. 169 bis 170°) **31 I**, 924.
Verb. $[C_9H_{10}ON]_2$ (F. 78—79°) aus Nor-(+)-pseudoephedrinsalzen u. HNO_2 **32 I**, 3430.
$C_{18}H_{20}O_2N_4$ *N*-[Methylchinolyliumhydroxyd-6]-*N*′-[3-amino-4-tolyl-1]-harnstoff, Hydrochlorid d. Methylsulfats (F. 268—270°) **33 II**, 3457*.
akt. Phenylosazon $C_{18}H_{20}O_2N_4$ (F. 183° Zers.) aus Tetracetyloxyglucal oder Tetracetyloxygalaktal u. Phenylhydrazin **31 II**, 549.
inakt. Phenylosazon $C_{18}H_{20}O_2N_4$ (F. 169° Zers.) aus d. Hydrier.-Prod. v. Kojisäure **31 II**, 3600.
$C_{18}H_{20}O_2N_{10}$ 1.1′-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-5.5′-hydrazotetrazol (F. d. Alkoholats 167° Zers.) **32 II**, 2461.
$C_{18}H_{20}O_2Br_2$ Dibrom-3.3′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylpropylmethan (F. 104°) **33 I**, 1119.
Dibromtetrahydromagnolol (F. 106°) **30 II**, 253.
1.1-Di-[*p*-äthoxyphenyl]-2.2-dibromäthan (F. 104°) **30 II**, 2378.
$C_{18}H_{20}O_2S$ Dihydroretensulfinsäure A (F. 123 bis 130°) **32 II**, 3397.
$C_{18}H_{20}O_3N_2$ Cinchotenin, Bldg. aus Cinchonin **32 II**, 2852; opt. Dreh., Löslichk., Wirksamk. v. Estern bei Vogelmalaria **31 I**, 619.
Cinchotenidin, opt. Dreh., Löslichk., Wirksamk. v. Estern bei Vogelmalaria **31 I**, 619; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
2.3-Diketo-4-phenylbutanveratrylhydrazon (F. 173°) **33 I**, 2407.
Phenylalaninanhydrid, katalyt. Oxydat. (Harnstoffbldg.) **30 II**, 3136.
β-*p*-Anisidinocrotonsäure-*p*-anisidid (F. 235 bis 236°) **31 I**, 3458.
dl-Phenylalanyl-*dl*-phenylalanin **30 II**, 1561.
5-Amino-2-[isobutyrylamino]-benzoesäurebenzylester, Hydrochlorid (F. 207—208° Zers.) **31 II**, 553.
dl-Dilactylsäureanilid (F. 168°) **32 I**, 1889.
inakt. Dilactylsäureanilid (F. 120°) **32 I**, 1889.
4.4′-Dipropionylaminodiphenyloxyd (F. 253°) **33 I**, 3596*.
Anisyliden-*β*-[*p*-methoxyphenyl]-propionsäurehydrazid (F. 134,5°) **31 I**, 2614.
p-Äthoxybenzal-*p*′-äthoxybenzhydrazid (F. 207°) **30 II**, 47.
Acetyldiphenyläthoxyacethydrazid (F. 154°) **34 II**, 1455.
$C_{18}H_{20}O_3N_4$ 6-Nitro-9-[*γ*-dimethylamino-*β*-oxypropylamino]-acridin (F. 198°) **30 II**, 626*.
3.6-Anhydrogalaktosephenylosazon (F. 215°) **33 I**, 48.
Oxyglucalphenylosazon (F. 187° Zers.) **31 II**, 549, 2860.
Phenylosazon d. Polygarits (Polygalits) (F. 184°) **32 II**, 1459.

$C_{18}H_{20}O_3S$ **A-Dihydroretensulfonsäure** (F. d. Hydrats 147—148°) **32 II**, 3397.
B-Dihydroretensulfonsäure (F. 106—107°) **32 II**, 3397.
$C_{18}H_{20}O_4N_2$ **7-Isonitrosodihydrokodeinon** (Zers. 230 bis 240°) **32 II**, 1307.
Resacetophenonäthylendiimin, Metallkomplexverb. (Derivv.) **33 II**, 713.
Chinacetophenonäthylendiimin, Metallkomplexverb. **33 II**, 713.
α-Keto-δ-phenoxyvaleriansäure-*p*-methoxyphenylhydrazon, Äthylester **32 I**, 2041.
γ-[Methylbenzylamino]-propyl-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 3463.
β-[Methyl-(β′-phenyläthyl)-amino]-äthyl-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 3463.
(+)-1.2-Butylenglykoldiphenylurethan (F. 124 bis 125°) **30 II**, 1537.
***dl*-Phenylalanyl-*l*-tyrosin** (Zers. bei 269—270°) **30 II**, 3790.
prim. **Amin** $C_{18}H_{20}O_4N_2$ (F. 162—164°) aus 2-Nitro-5-methoxy-γ-phthalimidopropoxybenzol **34 II**, 3762.
$C_{18}H_{20}O_4N_4$ **1.1-Di-[*m*-nitro-*p*-aminophenyl]-cyclohexan** (F. 245°) **33 II**, 3847.
4.5-Bis-[2′-amino-5′-methylphenyl]-4.5-dioxy-2.6-dioxohexahydropyrimidin (?) **32 II**, 2187.
[4-Methylantipyryl-(3)]-*C*-äthylbarbitursäure **33 II**, 3699.
5-Äthyl-5-[1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-pyrazolonyl-(4′)-methyl]-barbitursäure (F. 275°) **33 I**, 3468*.
5-Äthyl-5-[*p*-(2′.3′-dimethyl-5′-pyrazolonyl-1′)-benzyl]-barbitursäure (F. 300—305°) **34 I**, 895*.
2-Methyl-5-isopropylacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 140—142° u. 160°) **34 I**, 1679.
Phenylhydrazinverb. $C_{18}H_{20}O_4N_4$ (F. 187° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.
$C_{18}H_{20}O_4Br_2$ **6.6′-Dibrom-3.4.3′.4′-tetramethoxydibenzyl** (F. 157—159°) **33 II**, 2666.
$C_{18}H_{20}O_4J_2$ **6.6′-Dijod-3.4.3′.4′-tetramethoxydibenzyl** (F. 152—153°) **33 II**, 2666.
$C_{18}H_{20}O_4Pb$ **Diphenylbleipropionat**, Giftigk. **30 I**, 2765.
$C_{18}H_{20}O_5N_2$ **4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäure-5-oxo** (bzw. oxy)-**pyrromethin** (Zers. 271°) **33 I**, 1631.
***l*-Tyrosyl-*l*-tyrosin**, Darst., Benzoylier. **30 II**, 3785; Dissoziat.-Konstante, isoelektr. Punkt **32 I**, 3411; Spalt.: durch Dipeptidase **34 II**, 620; durch Carboxypolypeptidase **34 II**, 621; durch Trypsinkinase **30 II**, 3790.
2.4-Dimethoxyphenylalaninphenylisocyanat (F. 178°) **34 II**, 2823.
4.4′-Dilactylaminodiphenyloxyd (F. 186°) **33 I**, 3596*.
Tyrosinanhydrid s. $C_{18}H_{18}O_4N_2$.
$C_{18}H_{20}O_5N_4$ **2.3-Diketogluconsäurebisphenylhydrazon** (F. 155—160°) **34 II**, 3496.
***d*-Galakturonsäurephenylosazon**, Salze **33 II**, 3559.
$C_{18}H_{20}O_5N_6$ **Oxyacetonylaceton-bis-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 198°) **31 I**, 925.
$C_{18}H_{20}O_5S_2$ **1.3-Ditolylsulfonaceton-*enol*-methyläther** (F. 122—123°) **33 I**, 1275.
$C_{18}H_{20}O_6N_2$ **2.3-Di-[*p*-methoxyphenyl]-1.4-dinitrobutan** (F. 207°) **32 I**, 2168.
5-Nitro-2-[4′-methoxybenzoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 143—145°) **33 I**, 1843*.
$C_{18}H_{20}O_6Br_2$ **Dibrom-2.3.4.2′.3′.4′-hexamethoxydiphenyl** (F. 110—111°) **34 I**, 3056.
6.6′-Dibrom-2.3.5.2′.3′.5′-hexamethoxydiphenyl (F. 271—272°) **34 I**, 3057.
$C_{18}H_{20}O_6S$ **4.4′-Diäthoxy-3-carboxy-3′-methyldiphenylsulfon** (F. 211°) **34 II**, 1782.
$C_{18}H_{20}O_6S_2$ **α-Ditolylsulfonbuttersäure**, Methylester (F. 193°) **33 I**, 1274.
$C_{18}H_{20}O_8N_2$ **6.6′-Dinitro-3.4.3′.4′-tetramethoxydibenzyl** (F. 205—206°) **33 II**, 2666.
$C_{18}H_{20}O_{10}N_2$ **6.6′-Dinitro-2.3.5.2′.3′.5′-hexamethoxydiphenyl** (F. 300—301°) **34 I**, 3057.
Hexaacetyl-3.6-diaminotetraoxybenzol (F. 216° Zers.) **31 I**, 2467.
$C_{18}H_{20}O_{10}S$ **β-Thiophenolcellobiosid** (F. 230°), Darst. **30 I**, 1122; Ringstruktur **30 I**, 1122.
β-Thiophenollactosid (F. 220°), Darst. **30 I**, 1122; Ringstruktur **30 I**, 1122.
β-Thiophenolmaltosid **30 I**, 1122.
$C_{18}H_{20}N_2Cl_2$ **1.1-Di-[*p*-amino-*m*-chlorphenyl]-cyclohexan** (**4.4′-Diamino-3.3′-dichlordiphenylcyclohexan**), Rkk. **30 II**, 1445*; Verwend. **31 II**, 1937*.
***dimeres* Isopropenyl-*o*-chloranilin** (Kp.$_{0,4}$ 250 bis 255°) **33 II**, 3848.
$C_{18}H_{20}N_2S_3$ *symm.* **Dimethyldi-*p*-tolylthiurammonosulfid** (F. 143,5—144°) **30 II**, 1067.
$C_{18}H_{20}N_2S_4$ **Diäthyldiphenylthiuramdisulfid** (F. 167,5°) **34 I**, 372.
Butyliden-bis-phenyldithiocarbaminsäure, Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.
$C_{18}H_{20}N_2S_5$ **Diäthyldiphenylthiuramtrisulfid** (F. 146°) **31 II**, 2145, 2214*.
$C_{18}H_{20}N_2S_6$ **Diäthyldiphenylthiuramtetrasulfid** (F. 142°) **31 II**, 2145, 2214*.
$C_{18}H_{20}N_3Br$ **[α-(*p*-Dimethylaminophenyl)-β-brom-β-acetyläthylen]-phenylhydrazon** (F. 127°) **30 II**, 3398.
$C_{18}H_{21}ON$ **1-Phenyl-2-cinnamylaminopropan-1-ol** **32 II**, 1656*.
1-*p*-Dimethylaminophenyl-1-phenylbutanon-(3) (F. 99—100°) **32 I**, 937.
α-ω-Dimethylamino-ω-α-phenäthylacetophenon (F. 111—112°) **30 II**, 3137.
β-ω-Dimethylamino-ω-α-phenäthylacetophenon (F. 111—113°) **30 II**, 3137.
α-Dimethylamino-α-benzylpropiophenon **32 II**, 1775.
ω-Dimethylamino-ω-*o*-methylbenzylacetophenon (F. 62—63°) **32 I**, 1778.
ω-Dimethylamino-ω-*m*-methylbenzylacetophenon (F. 74—76°) **32 I**, 1778.
ω-Dimethylamino-ω-benzyl-*p*-methylacetophenon (F. 62°) **32 II**, 1773.
α-[*p*-Methylbenzylmethylamino]-propiophenon, Red. **32 II**, 1656*.
3.6.6-Trimethyl-2-benzyl-4-keto-4.5.6.7-tetrahydroindol (F. 197°) **33 II**, 3430.
Phenylpropylbenzylacetamid (F. 110°) **32 I**, 3292.
α-Isopropylhydrozimtsäureanilid (F. 128,3° korr.) **34 I**, 2412.
5-α-Phenäthyl-*m*-4-acetxylidid (F. 148—149°) **34 II**, 235.
$C_{18}H_{21}ON_3$ *ms.ms.p*-**Trimethyldesoxybenzoinsemicarbazon** (F. 223—224°) **34 II**, 603.
2-[*p*-(Dimethylamino)-anilino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **31 II**, 2877.
$C_{18}H_{21}O_2N$ **Desoxykodeine**, —-Studien (Desoxykodeine) **31 II**, 2016; (Dihydrodesoxykodeine) **31 II**, 2017; (Konst. d. sog. α-Dihydrodesoxykodeins: Bisdihydrodesoxykodein) **32 I**, 1788; (Tetrahydrodesoxykodein) **32 I**, 1789; Red. mit Na-A. **30 II**, 1704.
Desoxykodein A (F. 159—161°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2017; **33 II**, 2272; Bldg., Red. **34 II**, 1921; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569; Red. **31 II**, 2018.
Desoxykodein B, Darst., Rkk., Derivv., Erkennen d. Dihydrodesoxykodeins v. Freund als — **31 II**, 2017; Darst., Zus. **33 II**, 2272; Red. (katalyt.) **32 I**, 1789; (elektrolyt.) **31 II**, 2018.
Desoxykodein C (F. 105—106°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2272; (Erkennen d. Dihydrodesoxykodeins v. Knoll u. Co. als —) **31 II**, 2017; Red. **31 II**, 2018.
Anhydrometathebainol (F. 106—107°) **34 I**, 707.
6-Methoxy-1-[4′-methoxybenzyl]-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 196°) **33 I**, 2255.
α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyäthyl)-amino]-propiophenon (Phenyläthanolphenylpropanonmethylamin) (F. 110°) **32 I**, 419*.
akt. **ω-[Methyl-(β-phenyl-β-oxyisopropyl)-amino]-acetophenon** (F. 88°) **32 I**, 705*.
***dl*-ω-[Methyl-(β-phenyl-β-oxyisopropyl)-amino]-acetophenon** (F. 76°) **32 I**, 705*.
ω-Dimethylamino-ω-*m*-methoxybenzylacetophenon (F. 61—63°) **32 I**, 1777.

ω-Dimethylamino-*ω*-*p*-methoxybenzylacetophenon (F. 52—54°) **30 II**, 3137.
ω-Dimethylamino-*p*-methoxy-*ω*-benzylacetophenon (F. 57—58°) **32 II**, 1773.
4-Diäthylamino-4′-methoxybenzophenon (F. 92°) **32 I**, 2164.
p-Toluidinodehydroangustion (F. 63—65°) **31 I**, 3357.
4-Butyloxydesoxybenzoinoxim (F. 99—100°) **30 I**, 3553.
4-Isobutyloxydesoxybenzoinoxim (F. 96°) **30 I**, 3553.
β-[Dibenzylamino]-buttersäure, Äthylester (Kp.3 195—200°) **33 I**, 761.
γ-[Dibenzylamino]-buttersäure, Äthylester **32 II**, 615*.
β-Phenylacetoxy-*β*-phenyläthyldimethylamin, anästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3404.
O-Benzoyl-1-phenyl-2-*N*-dimethylaminopropanol-(1) (F. 65°) **30 I**, 1298.
O-Benzoyl-3-dimethylamino-1-phenylpropanol-(2), Hydrochlorid (F. 155—156°) **30 II**, 2127.
O-Benzoyl-1-phenyl-1-[dimethylamino]-propanol-(3), Hydrochlorid (F. 146°) **30 II**, 2892.
γ-[Methylbenzylamino]-*n*-propylbenzoat **31 I**, 3463.
β-[Methyl-(*β*′-phenyläthyl)-amino]-äthylbenzoat **31 I**, 3463.
Methylcyclopentylcarbinol-*α*-naphthylurethan (F. 104° korr.) **30 II**, 2518.
n-Amyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat (*p*-Xenylcarbaminsäure-*n*-amylester) (F. 102°) **31 II**, 882; **34 I**, 383.
Isoamyl-*N*.*N*-diphenylurethan (F. 84°) **33 I**, 412.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-propionanilid (F. 134—135°) **30 I**, 1945.
cis-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanil A (F. 127°) **31 II**, 565.
cis-Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanil B (F. 120°) **31 II**, 565.

$C_{18}H_{21}O_2N_2$ 2-Phenylstickoxyd-2-methylpentanon-(4)-oxim-*N*-phenyläther, Paramagnetismus **32 I**, 2296.

$C_{18}H_{21}O_2N_3$ *ms.ms*-Dimethyl-*p*-methoxydesoxybenzoinsemicarbazon (F. 210—211°) **34 II**, 603.
N-*n*-Butyryl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 198°) **30 I**, 43.

$C_{18}H_{21}O_2Cl$ Chloracetaldehyddiphenyläthylacetal (Kp.8 202°) **32 I**, 130*.
Diphenylchloracetaldehyddiäthylacetal (Kp.1 136°) **34 II**, 3107.

$C_{18}H_{21}O_3N$ (s. *Kodein* [*Methylmorphin*]).
9.10-Dihydrothebenin, Hydrochlorid (F. 261°) **32 II**, 2657.
N-Methyl-1-[3′-oxy-4′-methoxybenzyl]-6-oxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **32 II**, 3409.
α-[Methyl-(*β*′-*p*-oxyphenyl-*β*′-oxyäthyl)-amino]-propiophenon (*p*-Oxyphenyläthanolphenylpropanonmethylamin) **32 I**, 419*.
7-Demethoxysinomenin, Vers. zur Darst. **34 II**, 1627.
α-*N*-Methylanilino-*α*′-[3.4-dimethoxyphenyl]-aceton (F. 79,5° korr.) **33 II**, 60.
Veratrylidenhomoanisylamin (F. 69° korr.) **31 II**, 989.
Anisalhomoveratrylamin (F. 63° korr.) **31 II**, 989.
3-Methoxy-4-benzyloxybenzylacetonoxim (F. 161°) **33 II**, 1551*.
β-Mandeloyloxy-*β*-phenyläthyldimethylamin, anästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3404.
β-Benzoyloxy-*β*-4-methoxyphenyläthyldimethylamin, anästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3404.
β-[4-Methoxy-2.5-dimethylphenyl]-äthylphenylcarbamat (F. 110°) **30 I**, 1945.
N-Acetyl-3-benzyloxy-4-methoxyphenyl-*β*-äthylamin (F. 128—128,5°) **34 II**, 1133.
N-Acetyl-*β*-4-benzyloxy-3-methoxyphenyläthylamin (F. 116—117°) **34 II**, 1133.
Phenylessigsäure-*β*-3.4-dimethoxyphenyläthylamid (F. 110°) **32 II**, 3408.
p-Methoxyphenylessigsäure-[*m*′-methoxyphenyläthylamid] (F. 81°) **33 I**, 2254.
cis-3-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanil A (F. 112°) **32 II**, 373.
cis-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanil A (F. 134°) **32 II**, 372.
cis-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanil B (F. 96°) **32 II**, 372.
Neopin, Hofmannscher Abbau, Konfigurat. **30 II**, 3569.
Isokodein (F. 171—172°), Mol.-Refrakt. u. Konst. **34 II**, 3917; Rkk., Salze **33 I**, 1450; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 2838; Wrkg. auf Darmbewegg. **34 II**, 1949; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkg. (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981.
Pseudokodein (F. 180—181°), Darst. (Hydrochlorid) **31 II**, 2017; (Hydrier., Derivv.) **33 I**, 1449; Mol.-Refrakt. u. Konst. **34 II**, 3917; Red. **34 II**, 1921; pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 2838; Wrkg. auf Darmbewegg. **34 II**, 1949; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. Chlorids (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981.
Allopseudokodein, pharmakolog. Wrkg. **33 I**, 2838; Wrkg. auf Darmbewegg. **34 II**, 1949; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. sauren Tartrats **34 II**, 3981.
Dikodid (Dihydrokodeinon) (F. 193—194°), Darst. bzw. Bldg.: aus Thebain (Oxim) **33 II**, 3705; aus Dihydrothebain **30 I**, 3724*; aus 1-Bromdihydrokodeinon (Rkk.) **31 I**, 790; (Darst. v. akt. u. rac. —, Rkk., Derivv.) **31 II**, 3001; v. — u. Derivv. aus Dihydrothebainon u. Derivv. **31 II**, 3512*; Herst. v. Cl- u. Br-Derivv. **30 I**, 3611*; Ozonisier. **30 I**, 2422; Acylier. v. — u. Derivv. **30 I**, 260*; Einw. v. Amylnitrit **32 II**, 1307; analget. Wrkg. (Prüf. im Tierexperiment) **34 II**, 293; Wrkg.: auf d. Meerschweinchendarm **31 II**, 1725; auf d. Diurese d. Hundes **31 I**, 2359; pharmakolog. Wrkg. **33 II**, 2291; psychische Wrkgg. (Bekämpf.) **32 II**, 2992; Verwend.: in d. Nervenpraxis **30 II**, 2402; bei Erkrankk. d. Atmungsorgane **30 II**, 2156; v. Cardiazol-—-Tropfen in d. Säuglings- u. Kleinkinderpraxis **30 II**, 3168; Wrkg. d. Kombinat.-Präp. „Cardiazol-Dicodid" (Einfl. auf d. experimentell erzeugten Bronchialkrampf) **34 I**, 2617; —-Lsg. als Hustenmittel **31 I**, 480; (Erfahrr. bei Schwertuberkulösen) **31 I**, 966; Verwend.: zur Bekämpf. v. Alkaloidsuchten **31 I**, 1477; als Ersatzmittel für Morphin u. Kodein **31 I**, 648; —-Vergift. (Dikodidismus) **33 I**, 636; Cardiazol-—-Vergift. **33 II**, 3880.
Biol. Wertbest. d. analget. Wrkg. **31 I**, 2223; **34 I**, 2451; (Anwend. d. Mäuseschwanzphänomens) **34 II**, 1816; Identifizier. u. Best., Trenn. v. Cocain **32 I**, 1127.
Dihydrometakodeinon (F. 196—201°) **31 I**, 790.
Thebainon (F. 151—152°), Darst. aus Thebain, Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 2881; Konst. d. — v. Schöpf **31 I**, 790; Konst. d. — v. Pschorr, Auffass. als Metathebainon **31 I**, 790; Darst. aus *β*-Äthylthiokodid, Identität d. „S-freien Ketons" $C_{18}H_{21}O_3N$ v. Pschorr mit d. — v. Schöpf, Derivv. **32 II**, 65; opt. Eigg., Derivv. (Bezieh. zu Sinomenin-Derivv.) **34 II**, 1627; Oxydat. **30 II**, 1084; Kuppel. mit Benzoldiazoniumchlorid **31 I**, 91.
Metathebainon (F. 120—120,5°), Bldg.: aus Thebain **31 II**, 2881; **33 II**, 3705; aus Dihydrometakodeinon, Auffass. d. Thebainons v. Pschorr als — **31 I**, 790; Hydrier., Konst. **34 I**, 706.
Keton $C_{18}H_{21}O_3N$ aus Äthylthiokodid (Identität d. — v. Pschorr mit Thebainon) **32 II**, 65.

$C_{18}H_{21}O_3N_3$ Sinomeninonfurazan (F. 223—225°), Darst., Rkk. **31 II**, 2999; Bromier. **32 II**, 2655.

N.N-Di-[*β*-benzoyläthyl]-hydroxylamindioxim (F. 154—155°) **33 II**, 1186.

N-Carboisopropoxy-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 151°) **30 I**, 44.

6-Methyl-3-[4'-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*β*-nitritoäthylhydroxyd **31 II**, 771*.

Verb. $C_{18}H_{21}O_3N_3$ (F. 153°) aus Phenylvinylketon **33 II**, 47.

$C_{18}H_{21}O_4N$ (s. *Lycorenin*).

dl-Homolaudanosolin **34 I**, 1653.

Laudanosolin-4'-methyläther (F. 120—122°) **32 II**, 3409.

6.7-Dimethoxy-2-methyl-1-[2'.4'-dioxyphenyl]-tetrahydroisochinolin (F. 188°) **31 II**, 2614.

Piperonylhomoveratrylamin (F. 34° korr.) **31 II**, 989.

Dihydrooxykodeinon (F. 219—221°), Darst. (Oxim) **32 II**, 1308; (Rkk.) **31 I**, 790; Einw. v. HNO_2 **30 I**, 3310; Salze mit alkylaminoarylphosphinigen Säuren **32 I**, 550*. Hydrochlorid (**Eukodal**), Wrkg.: auf d. Meerschweinchendarm **31 II**, 1725; auf d. Diurese d. Hundes **31 I**, 2359; pharmakolog. Wrkg. **33 II**, 2291; Narkose mit Scopolamin-—-Ephetonin **30 I**, 1494; (Erfahrr.) **32 II**, 1035; (in d. Augenheilkunde) **30 II**, 2917; (in d. Urologie) **33 II**, 3450; (in d. Geburtshilfe) **32 I**, 415; Verwend.: zur Bekämpf. v. Alkaloidsuchten **31 I**, 1477; als Ersatzmittel für Morphin u. Kodein **31 I**, 648; —-Vergift. (Eukodalismus) **33 I**, 636. Farbrk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 1896; Nachw. als Perjodat **31 II**, 1170; Identifizier. u. Best. **32 I**, 1127; mikrochem. Identifizier. **33 I**, 3109; Auswert. (Anwend. d. Mäuseschwanzphänomens) **34 II**, 1816; Kaliumferricyanidrk. auf Morphin in — **32 II**, 2696.

Oxythebainon, Konst. **31 I**, 790.

Sinomeninon, Oxydat. **32 I**, 3066; Bromier. **32 II**, 382; Acetolyse **32 II**, 2657.

1-[3'-Oxy-4'-methoxybenzyl]-6-oxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Pikrat (F. 208 bis 209°) **32 II**, 3409.

N-Acetyl-*β*-oxy-*β*-[3-methoxy-4-benzyloxyphenyl]-äthylamin, Dehydrier. **33 II**, 1551*.

N-Benzoylmezcalin (F. 123°) **33 I**, 63.

2-[4'-Methoxybenzoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 93—94°) **33 I**, 1843*.

Anisoyl-*β*-3.4-dimethoxyphenyläthylamid (F. 126°) **31 II**, 2614.

Verb. $C_{18}H_{21}O_4N$ (F. 262°) aus *β*-2-Amino-4.5-dimethoxybenzoylpropionsäure u. Cyclohexanon **34 II**, 3624.

$C_{18}H_{21}O_4N_3$ *ω.ω'*-Di-*p*-phenetylbiuret (F. 208 bis 209°) **31 I**, 1745.

$C_{18}H_{21}O_4Br$ *α.γ.γ*-Trimethoxy-*β*-oxy-*α*-phenyl-*γ*-[*p*-bromphenyl]-propan (F. 90°) **30 II**, 2896.

stereoisomeres *α.γ.γ*-Trimethoxy-*β*-oxy-*α*-phenyl-*γ*-[*p*-bromphenyl]-propan (F. 77°) **30 II**, 2896.

$C_{18}H_{21}O_5N$ (s. *Tazettin*).

8.14-Dioxydihydrokodeinon (F. 171°) **34 I**, 1821.

5-Isonitroso-7-methoxy-*l*-thebenon **31 II**, 3490.

Desoxyveratroinoxim (F. 128°) **30 I**, 1622.

2.3.11.12-Tetraoxy-8-methyl-6.7.15.16-tetrahydro-5.18.9.14-dibenzpyridocoliniumhydroxyd, Salze **34 I**, 1653.

des-*N*-Methyl-7.8-dihydrokodizonal-(3), Methylester (F. 172°) **32 I**, 682.

akt. Sinomeninsäurelacton (F. 291° Zers.) **32 I**, 3067; **33 I**, 3199.

dl-Sinomeninsäurelacton (F. 286°) **33 I**, 3199.

$C_{18}H_{21}O_6N$ s. *Isoorixin*; *Orixin*.

$C_{18}H_{21}O_7N$ Benzoesäureester d. 1-*β*-Oxäthyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 92°) **34 I**, 3216.

$C_{18}H_{21}O_8N_3$ Verb. $C_{18}H_{21}O_8N_3$ (F. 155°) aus Verb. $C_{18}H_{19}O_8N_3$ (aus d. „labilen Isomeren" aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1624.

$C_{18}H_{21}O_8Br$ Triacetylphenol-*α*-*d*-glucosid-2-bromhydrin (F. 104—106° korr.) **34 I**, 874.

$C_{18}H_{21}O_{11}N$ 3.4.6-Triacetyl-*p*-nitrophenolglucosid (F. 148°) **32 II**, 3112.

$C_{18}H_{21}NS_2$ [Diphenylmethyl]-*N.N*-diäthyldithiocarbamat (F. 85°), Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{18}H_{22}ON_2$ 2-Diäthylaminoäthylaminodiphenylenoxyd (F. 35°) **32 II**, 1655*.

Benzyliden-*β*-phenylamino-*β'*-methylaminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

Äthyliden-*β.β'*-di-[phenylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3507*.

Methylen-*β*-[phenylamino]-*β'*-[*o*-tolylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

O-*n*-Hexylharmol (F. 143—144°) **33 I**, 2842*, II, 3588.

3-Cyclohexyloxy-4-aminodiphenylamin (F. 100 bis 101°), Herst., Verwend. **34 I**, 295*, Verwend. **34 II**, 2906*.

N-Diphenylyl-(4)-*N'*-*n*-amylharnstoff (F. 152°) **34 I**, 383.

symm. [*α*-Phenyl-*α*-äthylpropyl]-phenylharnstoff (F. 197°) **30 II**, 2122.

d-1-[*p*-(*m'*-Methyl-$\Delta^{1,2}$-cyclohexenyl)-phenyl]-2.3-dimethylpyrazolon, Unterschied von d. rac. Form in d. Wrkg. auf d. Körpertemp. **33 II**, 2853.

rac. 1-[*p*-(*m'*-Methyl-$\Delta^{1,2}$-cyclohexenyl)-phenyl]-2.3-dimethylpyrazolon, Unterschied von d. akt. Form in d. Wrkg. auf d. Körpertemp. **33 II**, 2853.

6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolinäthylhydroxyd (6-Methyl-3-[4'-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolinäthylhydroxyd) (F. 94°), Darst. **31 II**, 771*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1476.

4-Benzoylaminobenzyldiäthylamin **34 I**, 3804*.

dl-Leucyldiphenylamin **30 II**, 3783.

trans-Hexahydrohydrindyl-2-cyanessigsäureanilid (F. 150°) **31 II**, 563.

Verb. $C_{18}H_{22}ON_2$ (F. 243—244°) aus 6-[Oxymethylen]-2-[4'-methylcyclohexyliden]-4-methylcyclohexanon-(1) u. Cyanacetamid **30 II**, 1228.

$C_{18}H_{22}O_2N_2$ (s. *Holocain*).

1-[Anilinomethyl]-6.7-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 274—275°) **34 I**, 391.

Dihydro-1-phenylmethylamino-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 155—158°) **34 II**, 2532.

[Methyl-(*p'*-phenoxypropyl)-keton]-*p*-methoxyphenylhydrazon („[*γ*-Phenoxypropylaceton]-*p*-methoxyphenylhydrazon"), Rkk. **32 I**, 2042.

6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolin-*β*-oxyäthylhydroxyd (6-Methyl-3-[4'-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*β*-oxyäthylhydroxyd) (F. 105°), Darst. **31 II**, 771*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1476.

γ-[Methylbenzylamino]-*n*-propyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.

β-[Methyl-(*β'*-phenyläthyl)-amino]-äthyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.

[4-Dimethylamino-*α*-acetaminobenzyl]-phenylcarbinol (F. 187°) **33 II**, 3272.

5-Benzoylamino-4-methyl-2-aminophenylbutyläther (F. 120°) **33 I**, 848*.

N-Benzoylanabasinmethylhydroxyd, Jodid (F. 230—231°) **34 II**, 2680.

N(11)-Lupinylphthalimid (F. 165°) **31 I**, 3126.

$C_{18}H_{22}O_2N_4$ 2.5-Dimethoxy-4-aminobenzolazo-4-aminotetrahydronaphthalin, Verwend. **34 I**, 772*.

Butylidendiphenyldiharnstoff **30 I**, 3292.

4.4'-Di-[äthylureido]-diphenyl (Zers. 240°) **33 II**, 1522.

2-Acetamino-5-diäthylamino-1.4-benzochinon-[4'-oxyphenyl]-imid, Verwend. **34 II**, 3052*.

p.p'-Diacetaminoäthylendianilin (F. 284° Zers.) **32 II**, 1435.

Oxalsäure-*β*-phenäthylhydrazid (F. 161—162°) **32 II**, 1613.

Harnstoff $C_{18}H_{22}O_2N_4$ (F. 209°) aus Äthyläthylendiisocyanat u. Anilin **30 II**, 49.

Phenylosazon $C_{18}H_{22}O_2N_4$ (F. 163°) aus d. Rk.-Gemisch v. Methylglyoxal u. HCN mit Phenylhydrazin **32 I**, 3409.

$C_{18}H_{22}O_2S$ **Dimesitylsulfon** (F. 202—204°) **34 I**, 1314.

$C_{18}H_{22}O_2Se$ **Bis-[β-benzyloxyäthyl]-selenid** **32 I**, 3405.

Bis-[4-propyloxyphenyl]-selenid (F. 46—48°) **32 I**, 216.

$C_{18}H_{22}O_3N_2$ ***N*-*o*-Tolyl-*N'*-3.4-dimethoxy-β-phenylharnstoff** (F. 153°) **34 II**, 2532.

***N*-*m*-Tolyl-*N'*-3.4-dimethoxy-β-phenylharnstoff** (F. 150°) **34 II**, 2532.

***N*-*p*-Tolyl-*N'*-3.4-dimethoxy-β-phenyläthylharnstoff** (F. 155°) **34 II**, 2532.

Metathebainonoxim (F. 200—203°) **31 I**, 790.

Dihydrometakodeinonoxim (F. 176—180°) **31 I**, 790.

γ-4-Morpholinpropyl-α-naphthylurethan **33 II**, 2139.

$C_{18}H_{22}O_3N_4$ **4-Amino-2.5-dimethoxybenzolazo-4'-phenylmorpholin**, Verwend. **34 I**, 772*.

***N.N'*-Ditolyl-*N'*-methylol-[methylendiharnstoff]** **33 I**, 2984.

Rhamnosazon, UV-Absorpt. **34 II**, 567.

***d*-Allomethylosephenylosazon** (F. 182—183°) **30 I**, 2238.

Osazon $C_{18}H_{22}O_3N_4$ (?) (F. 187° Zers.) aus verseiftem Tetracetyloxyglucal u. Phenylhydrazin **31 II**, 549.

$C_{18}H_{22}O_3S$ **γ-Phenylpropylsulfit** ($Kp_{.11}$ 248—254°) **34 I**, 2120.

$C_{18}H_{22}O_4N$ s. *Narciporfin*.

$C_{18}H_{22}O_4N_2$ ***N*-[β-(2.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-*N'*-phenylharnstoff** (F. 148°) **31 II**, 422.

***N*-[β-(3.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-*N'*-phenylharnstoff** (F. 125°) **31 II**, 423.

Apiosebenzylphenylhydrazon (F. 137—138°) **31 I**, 1900.

***d*-Arabinosebenzylphenylhydrazon** **32 I**, 659; **34 I**, 2437.

***l*-Arabinosebenzylphenylhydrazon** **32 I**, 659.

***d*-Lyxosebenzylphenylhydrazon** **32 I**, 659.

***d*-Xylosebenzylphenylhydrazon** **32 I**, 659.

ω-Dimethylamino-ω-*p*-nitrobenzylacetophenonmethylhydroxyd, Methylsulfat **30 II**, 3139.

***m*-Nitrophenacylphenyldiäthylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 140° Zers.) **32 II**, 2639.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4-acetyl-4'-propionsäurepyrroketon, Methylester (F. 186°) **33 II**, 1353.

3.4'.5.5'-Tetramethyl-4-acetyl-3'-propionsäurepyrroketon, Methylester (F. 153°) **33 II**, 1353.

3-Propionsäure-4.3'.5'-trimethyl-5-carboxy-4'-äthylpyrromethen **31 II**, 2469.

4.3'.5'-Trimethyl-3-äthyl-5-carboxy-4'-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat **30 II**, 3578.

3.5.3'-Trimethyl-4.4'-dipropionsäurepyrromethen, Bromhydrat **31 II**, 452.

5-Amino-2-[4'-methoxybenzoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 124°) **33 I**, 1843*.

$C_{18}H_{22}O_4N_4$ ***l*-Allosephenylosazon** (F. 165°), Identität mit *l*-Altrosephenylosazon **34 II**, 229.

***l*-Altrosephenylosazon** (F. 165°), Identität mit *l*-Allosephenylosazon **34 II**, 229.

Galaktosephenylosazon (Galaktosazon), Bldg. **31 II**, 549; krystallograph. Eigg., Identifizier. **32 II**, 1611; Aufspalt. mit HCl **34 II**, 1486.

Glucosephenylosazon (Glucosazon) (F. 211°), Erkennen d. 4-Methylglucosazons v. Pacsu als — **31 II**, 417; **32 I**, 1891; Darst. (Verhinder. d. Oxydat. d. Phenylhydrazins) **34 II**, 593; Bldg.-Möglichkk. aus Glucose u. Phenylhydrazin **30 I**, 200; Bldg.: aus 2-Thioäthylglucose **33 I**, 409; aus Methylphenylglucosazon **32 I**, 2458; aus Triacetylglucosonhydrat **31 II**, 2860; aus Tetracetyloxyglucal **31 II**, 549; aus Glucosamin **33 I**, 2936; aus Fructose-β-phenäthylosazon **32 II**, 1613; krystallograph. Eigg., Identifizier. **32 II**, 1611; UV-Absorpt. **34 II**, 567; Aufspalt. mit HCl **34 II**, 1486; Oxydat. mit Perjodsäure **34 II**, 1612; Identifizier. d. Glucose im Urin durch d. Osazon-Rk. **32 II**, 3447; **34 II**, 2425; Farbrk. mit Gallussäure **31 II**, 96.

Gulosephenylosazon, Aufspalt. mit HCl **34 II**, 1486.

***akt.* α.α'-Dioxyadipinsäurediphenylhydrazid** (F. 191°) **34 II**, 415.

$C_{18}H_{22}O_4S$ **Äthyl-*p*-oxyxylylsulfon** (F. 200—201°) **33 II**, 1024.

4.4'-Diäthoxy-3.3'-dimethyldiphenylsulfon (F. 136°) **34 II**, 1782.

***asymm.* *o*-Oxyxylylsulfondimethyläther** (F. 189°) **34 II**, 232.

***asymm.* *m*-Oxyxylylsulfondimethyläther** (F. 181°) **34 II**, 232.

Dimethyl-*p*-oxyxylylsulfon (F. 175°) **33 II**, 1024.

Bis-[β-kresoxyäthyl]-sulfon (F. 120°) **30 II**, 2509.

$C_{18}H_{22}O_5N_2$ **4.3'.5'-Trimethyl-3.4'-dipropionsäure-5-oxypyrromethen** (F. 265°), Darst., Rkk. **33 I**, 1631; Dimethylester **31 I**, 3362.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-prolyl-*l*-prolin** (F. 186—187°) **33 I**, 3583.

$C_{18}H_{22}O_5S$ ***p*-Xylochinon-(+)-camphersulfon** (F. 148—151°) **32 II**, 2174.

$C_{18}H_{22}O_6N_2$ **6-Diacetylglycerylaminochinaldinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 217—219° Zers.) **32 II**, 1922.

$C_{18}H_{22}O_6S$ ***d*-Campher-10-sulfonylvanillin** (F. 128°) **34 I**, 3340.

$C_{18}H_{22}O_6S_2$ **α-[Butylmercapto]-2.4-dioxy-4'-methoxydiphenylmethansulfonsäure** (Zers. bei ca. 265°) **30 I**, 3305.

$C_{18}H_{22}O_7N_4$ s. *Lyochrome-Uroflavin*.

$C_{18}H_{22}O_7S$ **Triacetylbenzylarabinothiosid** (F. 148°) **32 I**, 46.

$C_{18}H_{22}O_7S_2$ **Diäthylenglykoldi-[*p*-toluolsulfonsäureester]** (F. 87—88°) **34 I**, 3526*.

$C_{18}H_{22}O_9N_2$ ***N*-Carbobenzoxyglutaminylglutaminsäure (*N*-Kohlensäurebenzylesterglutaminylglutaminsäure)** (F. 176°) **32 II**, 1309, 3786*.

$C_{18}H_{22}O_{11}N_2$ **3-Tetracetylglucosidouracil** (F. 154 bis 155°) **31 I**, 286.

$C_{18}H_{22}NCl$ **Citrylidenessigsäurephenylimidchlorid**, Darst., Eigg., Red. **34 I**, 1804; Red. **34 II**, 3923.

$C_{18}H_{22}N_2S$ **2-*n*-Heptylamino-β-naphthothiazol** (F. 72°) **32 II**, 2187.

***N*-[*p*-Isoamylphenyl]-*N'*-phenylthioharnstoff** (F. 122°) **33 I**, 767.

$C_{18}H_{22}N_4S_2$ **Äthylen-*symm.*-di-*o*-tolyldithiocarbamid** (F. 180°) **34 I**, 2287.

Äthylen-*symm.*-di-*p*-tolyldithiocarbamid (F. 194 bis 195°) **34 I**, 2287.

Diäthylaminothionformylthiodiphenylguanidin, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{18}H_{23}ON$ ***N*-Benzyl-1-phenyl-3-methyl-2-aminobutanol-(1)**, Hydrochlorid (F. 227—228°) **30 I**, 2720.

1-*p*-Dimethylaminophenyl-3-phenylbutanol-(3) (F. 56—57°) **32 I**, 938.

***N*-Äthyl-1-phenyl-2-benzylaminopropanol-(1)** **30 II**, 1695.

Phenyl-[α-(methyl-[*p*-methylbenzyl]-amino)-äthyl]-carbinol **32 II**, 1656*.

[4-*n*-Butyloxyphenyl]-benzylmethylamin **30 I**, 3553.

[4-Isobutyloxyphenyl]-benzylmethylamin ($Kp_{.20}$ 235—240°) **30 I**, 3553.

Cyclohexylaminoäthyl-β-naphthyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

Benzylaminomethylen-(+)-campher (F. 89—91°), **32 II**, 2178.

Benzylaminomethylen-(—)-campher (F. 89 bis 91°) **32 II**, 2178.

Benzylaminomethylen-*rac.*-campher (F. 84 bis 85°) **32 II**, 2178.

***m*-Toluidinomethylen-*akt.*-campher** (F. 149 bis 150°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2727.

***m*-Toluidinomethylen-*rac.*-campher** (F. 120°) **31 II**, 2727.

***p*-Toluidinomethylen-*akt.*-campher** (F. 179 bis 180°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2727; Mechanismus d. Mutarotat. **31 II**, 3470.

***p*-Toluidinomethylen-*rac.*-campher** (F. 186°) **31 II**, 2727.

Citrylidenessigsäureanilid ($Kp_{.0,1}$ 210°) **34 I**, 1804.

$C_{18}H_{23}ON_3$ (s. *Flavicid* [*2.7-Dimethyl-3-dimethyl-*

amino-6-amino-10-methylacridinchlorid]; *Iminobrillantphosphin* [*2.7-Dimethyl-3.6-dimethyldiamino-10-methylacridiniumchloridhydrochlorid*]).

O-[*β*-**Diäthylaminoäthyl**]-**harmol** (**Harmol-*O*-diäthylaminoäthyläther**) (F. 167—168° korr.) **32 I**, 550•; **33 II**, 3588.

$C_{18}H_{23}OP$ [*p*-**Phenoxyphenyl**]-**dipropylphosphin** (Kp.$_{13}$ 218°), Darst., Methylier. **33 I**, 1612; Verb. mit CS_2 **34 I**, 850.

[*p*-**Phenoxyphenyl**]-**diisopropylphosphin** (Kp.$_{13}$ 209°) **33 II**, 2258.

$C_{18}H_{23}O_2N$ **Dihydrodesoxykodeine**, Bldg., Red. **34 II**, 1921; Red. **30 II**, 1704; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569; Erkennen d. Dihydrodesoxykodeins v. Knoll u. Co. als Desoxykodein C **31 II**, 2017; Auffass. d. Dehydroxydihydrokodeins v. Mannich u. Löwenheim als Dihydrodesoxykodein D **31 II**, 2018; kryst. Dihydrodesoxykodein vom F. 117 bis 118° v. Freund (Auffass. als Desoxykodein B) **31 II**, 2017; (Auffass. als unreines Dihydrodesoxykodein C) **31 II**, 2018; amorphes α-Dihydrodesoxykodein v. Freund (Auffass. als Gemisch aus hydrierten Desoxykodeinen) **31 II**, 2018; (Erkennen als Bisdihydrodesoxykodein) **32 I**, 1788.

Dihydrodesoxykodein A, Bldg., Red. **31 II**, 2017; Darst., Red., Hydrochlorid, Erkennen d. α-Tetrahydrodesoxykodeins v. Freund als — **31 II**, 2018; Red. **32 I**, 1789.

Dihydrodesoxykodein B (F. 128—131°) **31 II**, 2018.

Dihydrodesoxykodein C (F. d. Halbhydrats 109 bis 111°), Darst., Red., Auffass. d. Dihydrodesoxykodeins vom F. 117—119° v. Freund als unreines — **31 II**, 2018.

Dihydrodesoxykodein D (F. 106—107°), Darst., Red., Erkennen d. Dehydroxydihydrokodeins v. Mannich u. Löwenheim als — **31 II**, 2018; Darst., Konst. **32 I**, 1789; Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 2272, 3285.

Dihydrodesoxykodein E (F. 139°) **31 II**, 2018.

Dihydrodesoxymetakodein 34 I, 707.

Dihydroanhydrometathebainol (Kp.$_{0,001}$ 130°) **34 I**, 707.

Di-[**1-phenylpropanol-(2)**]-**amin** (**Di-**[**2-oxy-3-phenylpropyl**]-**amin**), Darst., Hydrochlorid **30 II**, 2127; Hydrochlorid **32 I**, 3296.

Homoveratrylphenäthylamin (Kp.$_{0,48}$ 178°) **31 II**, 989.

Hydrochinonphenyldiäthylaminoäthyläther (Kp.$_{16}$ 218°), Darst., Verwend. **31 II**, 3514•.

4-Methoxy-4′-äthoxydibenzylmethylamin 33 II, 3836.

1-[*β*-**Diäthylaminoäthoxy-2-acetylnaphthalin** (Kp.$_{0,15}$ 151—152°) **32 II**, 2485•.

Camphersäure-2′.6′-dimethylphenylimid (F. 154 bis 155°) **32 II**, 3708.

α-**Follikelhormonoxim** (**Theelinoxim**) (F. 232 bis 233° korr.) **31 II**, 2175; **34 II**, 962.

Phenacylphenyldiäthylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 150—152°) **34 II**, 766.

Dimethyl-α-**phenäthylphenacylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 155—157° Zers.) **30 II**, 3137.

Phenacyl-β-**phenäthyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid **34 II**, 766.

Phenacyl-*o***-methylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze (Umlager.) **32 I**, 1777.

Phenacyl-*m***-methylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (Umlager.) **32 I**, 1778.

o-**Methylphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 160—161° Zers.) **32 II**, 1775.

p-**Methylphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 185—186°), Pikrat **32 II**, 1773.

Chinaldinsäure-*d*-β-**octylester** (Kp.$_{0,6}$ 168°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

Cinchoninsäure-*d*-β-**octylester** (Kp.$_{0,3}$ 154 bis 156°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

α-**Naphthylurethan d.** *lävo*-**3-Methyl-1-hexanols** (F. 73°) **31 II**, 3321.

4.4-Dimethylpentanol-(1)-α-**naphthylcarbamat** (F. 80,5—81°) **34 I**, 527.

4.4-Dimethylpentanol-(2)-α-**naphthylurethan** (F. 86,5—87°) **34 I**, 526, 527.

$C_{18}H_{23}O_2N_3$ **4-**[**Piperidinoacetyl**]-**antipyrin** (F. 139 bis 141°) **33 II**, 708.

2-Diäthylaminoäthoxypyridin-3-carbonsäureanilid, Hydrochlorid (F. 172°) **32 I**, 839•; **33 II**, 3727•.

2-Diäthylaminoäthoxypyridin-5-carbonsäureanilid (F. 76—77°) **32 I**, 1953•.

N-**Diäthylaminoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäureanilid 32 I**, 839•.

N-**Diäthylaminoäthyl-2-pyridon-5-carbonsäureanilid** (F. 102°), Darst., Verwend. **32 I**, 3203•; **II**, 740•.

$C_{18}H_{23}O_2P$ **Äthylphenylbenzylacetonylphosphoniumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 413.

$C_{18}H_{23}O_3N$ **Anisylhomoveratrylamin** (F. 47° korr.) **31 II**, 989.

Veratrylhomoanisylamin (Kp.$_{0,48}$ 197°) **31 II**, 989.

Dihydrokodein (**Parakodin**), opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569; Methylier. **30 II**, 3733; Einw. v. HNO_2 **30 I**, 3310; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. sauren Tartrats (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981; Migränebehandl. mit — **30 I**, 3459; Verwend. zur Bekämpf. v. Alkaloidsuchten **31 I**, 1477.

Farbrk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 1896.

Dihydroisokodein, Darst., Salze **33 I**, 1450; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. sauren Tartrats (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981.

Dihydropseudokodein (F. 155° korr.), Darst., Rkk., Derivv., Isomerie **33 I**, 1450; Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. Chlorids (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981.

Dihydroallopseudokodein, Toxizität, analget. u. respirator. Wrkgg. d. sauren Tartrats (Vergl. mit Derivv.) **34 II**, 3981.

phenol. **Dihydropseudokodein v. Speyer u. Krauss**, Hydrier., Isomerie **33 I**, 1449.

Thebainol, Auffass. d. — v. Pschorr als Dihydrometathebainon **31 I**, 790.

Metathebainol 34 I, 707.

d-**Dihydrothebainon** (**Demethoxydihydrosinomenin**) (F. 138°), Darst. **30 I**, 1312; **II**, 1704; Bldg. **31 I**, 90; Rkk. **31 II**, 2998; Oxydat. **34 II**, 1627; Bromier. **30 I**, 3560; **31 II**, 3000; **32 II**, 2657.

l-**Dihydrothebainon** (F. 147—150° Zers.), Bldg., Eigg., Oxim **31 II**, 2882; Konst. **31 I**, 790; elektrolyt. Red. **32 I**, 1789; Oxydat. **34 II**, 1627; Halogenier. **31 II**, 3512•; Bromier. **31 I**, 789; **II**, 3001; **32 I**, 1376.

rac. **Dihydrothebainon**, Jodmethylat (F. 231°) **30 I**, 1312.

Dihydrometathebainon, Darst., Rkk., Auffass. d. Thebainols v. Pschorr als — **31 I**, 790; Bldg., Semicarbazon **34 I**, 706.

β-**Dihydrothebainon**, Nichteinheitlichk. d. — v. Kondo u. Ochiai (Gemisch v. Metathebainol u. Dihydrometathebainon) **34 I**, 706.

des-*N*-**Methyldihydrosinomenilon** (F. 220° Zers.) **33 I**, 64.

p-**Methoxyphenacylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 202—203°), Pikrat **32 II**, 1773.

Phenacyl-*m***-methoxybenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze (Umlager.) **32 I**, 1777.

Dimethyl-*p***-methoxybenzylphenacylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 133—136°) **30 II**, 3137.

2-*n*-**Butyloxychinolin-4-carbonsäure-***n*-**butylester 31 I**, 1523•.

Phenylcyanbrenztraubensäureoctylester (F. 97,5°) **33 II**, 218.

cis-**Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanilsäure A** (F. 197°) **31 II**, 565.

cis-**Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanilsäure B** (F. 182°) **31 II**, 565.

trans-**Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäureanilsäure** (F. 185° Zers.) **31 II**, 564.

Camphersäure-*o*-äthoxyphenylimid (F. 138°) **30 II**, 1073.
Camphersäure-*m*-äthoxyphenylimid (F. 93 bis 95°) **32 II**, 3708.
Camphersäure-*p*-äthoxyphenylimid (F. 122°) **30 II**, 1073.

$C_{18}H_{23}O_3N_5$ **Epiglucosaminosazon**, Hydrochlorid (F. 225—227°) **34 II**, 45.

$C_{18}H_{23}O_4N$ **α,β-[3.4.3′.4′-Tetramethoxydiphenyl]-äthylamin** (F. 107°) **30 I**, 1622.
α-Demethoxysinomeninhydrat, Darst. **30 I**, 1313; Bromier. **30 II**, 1994.
β-Demethoxysinomeninhydrat 30 I 1313.
Dihydrooxythebainon, Rkk., Konst. **31 I**, 790.
(—)-α-Dihydrosinomeninon (7-Oxydihydrothebainon) (F. 127°) **33 II**, 878.
***dl*-α-Dihydrosinomeninon 33 II**, 878.
(—)-β-Dihydrosinomeninon (F. 105°) **33 II**, 878.
Morphinmethylhydroxyd, Oxydat. d. Jodids **30 II**, 1084; pharmakolog. Wrkg. d. Chlorids **34 I**, 1670.
Cholin-[*p*-benzoyloxyphenyl]-äther (**β-[*p*-Benzoyloxyphenoxy]-äthyltrimethylammoniumhydroxyd**). — **Bromid** (F. 208—209°), Darst., physiol. Wrkg. **33 I**, 3701; Wrkg. auf d. Nervensyst. **30 II**, 267.
2-Benzoyloxymethylnortropyl-β-propionsäure, Äthylesterchlorhydrat **32 II**, 64.
***O*-Benzoyl-2.6-dimethyl-4-oxypiperidin-3-carbonsäureallylester**, Hydrochlorid (F. 183°) **30 I**, 2590*.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure A** (F. 195° Zers.) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure B** (F. 215° Zers. bzw. 135°) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure C** (F. 212°) **32 II**, 373.
***cis*-3-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure D** (F. 192° Zers.) **32 II**, 373.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure A** (F. 184°) **32 II**, 372.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure A′** (F. 193° Zers.) **32 II**, 372.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure B** (F. 160°) **32 II**, 372.
***cis*-4-Methylcyclohexanspiro-2′-methoxycyclopropan-2′.3′-dicarbonsäureanilsäure B′** (F. 157°) **32 II**, 372.
Camphersäure-2′.5′-dimethoxyphenylimid (F. 111 bis 112°) **32 II**, 3708.

$C_{18}H_{23}O_4N_3$ **Sinomeninhydratdioxim** (**Sinomeninondioxim**) (F. 231° Zers.), Darst., Eigg., Konst. **30 I**, 1313; H$_2$O-Abspalt. **31 II**, 2999; Sulfonier. **30 II**, 3415.

$C_{18}H_{23}O_5N$ (s. *Jacobin*).
***des*-*N*-Methyl-7.8-dihydrokodizal-(3)**, Methylester (F. 205—206°) **32 I**, 682.
α-Ozodihydrokodein, Rkk. **30 I**, 2423.
β-Ozodihydrokodein 30 I, 2422.
γ-Ozodihydrokodein 30 I, 2423.

$C_{18}H_{23}O_5N_5$ **Semicarbazon** $C_{18}H_{23}O_5N_5$ aus d. Anhydrid d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ aus Brucin (Hydrobromid) **30 I**, 1941; (Entbrom. d. Hydrobromids) **30 II**, 573.

$C_{18}H_{23}O_6N$ (s. *Isoorixin*; *Orixin*).
Sinomeninsäure, Derivv. **32 I**, 3066; **33 I**, 3199.
Diaceton-2-ketogluconsäureanilid (F. 107 bis 107,5°) **30 I**, 3769.

$C_{18}H_{23}O_8N$ **3.4.6-Triacetylphenol-β-*d*-glucosaminid 34 II**, 3129.

$C_{18}H_{23}O_8N_3$ **2′.6′-Dinitro-4′-äthoxycampheranilsäure** (F. 189—190°) **31 I**, 2871.
Verb. $C_{18}H_{23}O_8N_3$ (F. 189°) aus Verb. $C_{18}H_{19}O_8N_3$ (aus d. „labilen Isomeren" aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäureester) **34 II**, 1624.

$C_{18}H_{23}O_{12}Cl_3$ **Pentaacetyl-β-glucochloralose** (F. 151°) **30 II**, 3264.
Verbb. $C_{18}H_{23}O_{12}Cl_3$ (F. 174 bzw. 151,5°) aus α-Glucochloralose **33 II**, 1507.

$C_{18}H_{23}N_3S$ **Carvon-4-*p*-tolylthiosemicarbazon** (F. 147°) **31 I**, 2867.

$C_{18}H_{23}N_4Cl$ **4′-Chlor-3-[diäthylaminoäthylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{18}H_{24}ON_2$ **β-Xylylamino-β′-phenylaminoäthyläther**, Verwend. **34 I**, 961*.
β.β′-Di-[*o*-tolylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.
β-*o*-Tolylamino-β′-*p*-tolylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
β.β′-Di-[*p*-tolylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.
β-Phenylamino-β′-äthylphenylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
***p*-Butylamino-*p*′-aminodi-*o*-tolyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
4-Diisopropylamino-4′-aminodiphenyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.
2-Diäthylaminoäthylaminodiphenyläther (Kp.1 158°) **32 II**, 1654*.
3-Diäthylaminoäthylaminodiphenyläther (Kp.1,5 176°) **32 II**, 1654*.
4-Diäthylaminoäthylaminodiphenyläther (Kp.1 175°) **32 II**, 1654*.
***p.p′*-Tetramethyldiaminodi-*m*-tolyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
akt. **1-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-2.3-dimethylpyrazolon** (F. 90°) **33 II**, 3849.
inakt. **1-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-2.3-dimethylpyrazolon** (F. 87—88°) **33 II**, 3849.

$C_{18}H_{24}ON_4$ (s. *Echtneutralviolett B*).
3-Methoxy-4-aminobenzolazodiäthylamino-2′-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{18}H_{24}OS$ **Dibenzylbutylsulfoniumhydroxyd**, Parachor d. Mercuritrijodids (F. 81°) **31 I**, 582.

$C_{18}H_{24}O_2N_2$ *sek.* ***p*-Phenetidinbenzylaminopropanol** (F. 95°) **31 I**, 2060.
***N.N′*-Diäthyldianisidin 31 I**, 923.
[3.3′-Diäthyl-4.5.4′.5′-tetramethyl]-pyrroäthandion (F. 215° korr.) **32 I**, 1373.
[3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl]-pyrroäthandion (F. 193°) **32 I**, 1373.
3.3′-Dimethyl-4.5-diäthyl-4′-propionsäurepyrromethen, Bromhydrat (F. 171°) **33 I**, 2553.
[3.3′-Dimethyl-4.5′-diäthyl-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 187° korr.) **32 I**, 1251.
Yohimben s. $C_{20}H_{24}O_3N_2$.

$C_{18}H_{24}O_2N_4$ **4′-Methoxy-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.
4-Amino-2.5-hydrochinondimethyläther-azo-4′-diäthylaminobenzol (**2.5-Dimethoxy-4-aminobenzolazo-4′-diäthylanilin**), Verwend. **34 I**, 772*.
***N*-[2-Äthoxypyridyl]-*N*′-[2′-butyloxypyridyl-5′]-acetamidin** (Kp.0,025 210—215°) **34 II**, 804*.

$C_{18}H_{24}O_3N_2$ **β.β′-Di-[*p*-methyl-*o*-aminophenoxy]-diäthyläther**, Rkk. **33 II**, 2331*.
7-Aminodihydrothebainon (Zers. 235—245°) **32 II**, 1308.
Xanthobilirubinsäuremethyläther (F. 145—146°) **31 II**, 582.
2-Äthoxycinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (**2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-[β-diäthylaminoäthanolester]**) (Kp.2 225—227°), Darst. **30 I**, 2632*; Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 II**, 2878.

$C_{18}H_{24}O_3S$ **Dibutylnaphthalinsulfonsäure**, Darst. **32 I**, 2899*; Verwend.: zur Herst. v. wss. Diazoniumsalzlsgg. **30 I**, 892*; zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; für Netzmittel **31 I**, 1017*; **33 I**, 3368*; (in Saatgutbeizen) **32 I**, 3486*; (in Konservier.-Mitteln für Grünfutter) **34 I**, 2992*.

$C_{18}H_{24}O_4N_2$ **4.3′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-carboxy-4′-propionsäurepyrromethan**, 5-Äthyl-4′-methylester (F. 96—97°) **31 II**, 583.
4.4′.5′-Trimethyl-3-äthyl-5-carboxy-3′-propionsäurepyrromethan, Bromhydrat **31 II**, 582.
3.3′-Dimethyl-1.1′-di-[cyancarboxymethyl]-dicyclopentyl, Diäthylester **31 II**, 2317.
Triacetyldiamino-*o*-cyclohexylphenol (F. 200 bis 202°) **33 II**, 869.

Triacetyldiamino-*p*-cyclohexylphenol (F. 212 bis 213°) **33 II**, 869.

Dioxonucidinmethylhydroxyd, Hydrier. d. Perchlorats **34 II**, 3386.

$C_{18}H_{24}O_4Br_4$ **Tetrabromembelin** (F. 132°) **30 I**, 397.

$C_{18}H_{24}O_4Se$ **Bis-[4-propyloxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 51—54°) **32 I**, 216.

$C_{18}H_{24}O_8N_2$ **1-β-[2.3-Dimethoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure** (F. 122°) **34 II**, 3124.

1-β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 92°) **34 II**, 3124.

1-β-[2.5-Dimethoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 92°) **34 II**, 3124.

1-β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-äthyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 87°) **34 II**, 3124.

Verb. $C_{18}H_{24}O_5N_2$ aus Eialbumin **32 II**, 3565.

$C_{18}H_{24}O_3S$ **2.5-Dimethylhydrochinon-(+)-campher-sulfon** (F. 176—177°) **32 II**, 2174.

$C_{18}H_{24}O_6N_2$ **2′-Äthoxy-4′-nitrocampheranilsäure** (F. 171—173°) **32 II**, 3708.

$C_{18}H_{24}O_7N_2$ **Säure** $C_{18}H_{24}O_7N_2$ (F. 266—268° Zers.) aus Vomicin (Bldg., Rkk., Konst.) **32 I**, 952; (Verester.) **33 I**, 1626.

$C_{18}H_{24}O_8N_4$ **4-Methyldiacetyltheophyllinrhamnopyranosid 34 II**, 2685.

$C_{18}H_{24}O_9N_2$ **3-[Tetraaceto-β-glucosido]-4-methylglyoxalin** (F. 176°) **33 II**, 1034.

$C_{18}H_{24}O_9S$ **5-*p*-Toluolsulfo-6-acetylmonoacetonglucose**, Rkk. **30 II**, 3745.

$C_{18}H_{24}O_{10}S$ **2.3-Diacetyl-4-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid** (F. 165—166°) **32 I**, 2019.

$C_{18}H_{24}N_2Br_2$ **3′.4-Dimethyl-3.4′-dipropyl-5-brom-5′-brommethylpyrromethen 31 I**, 3472.

$C_{18}H_{24}N_2S$ **2-Diäthylaminoäthylaminodiphenylsulfid** (Kp.$_1$ 175°) **32 II**, 1655*.

4-Diäthylaminoäthylaminodiphenylsulfid (Kp.$_1$ 205°) **32 II**, 1655*.

***N*-*n*-Heptyl-*N*′-α-naphthylthioharnstoff** (*asymm.* **α-Naphthyl-*n*-heptylthiocarbamid**) (F. 68—69° korr.) **32 II**, 2187; **33 II**, 706.

***N*-Heptyl-(2)-*N*′-α-naphthylthioharnstoff** (F. 101 bis 102° korr.) **33 II**, 706.

$C_{18}H_{24}N_2S_2$ **Bis-[β-benzylaminoäthyl]-disulfid**, Hydrochlorid (F. 269°) **33 II**, 37.

$C_{18}H_{24}N_4S$ **1-[Diäthylaminoäthyl]-2-pyridonphenylaminothiocarbimid** (F. 128°), Rkk. **33 I**, 1812*.

$C_{18}H_{25}ON$ **Butylamino-β-naphthylbutyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

Methyläthyl-[γ-phenyl-*n*-propyl]-aniliniumhydroxyd, Pikrat (F. 111—112°) **30 I**, 3778.

Phenylmethylbenzylisobutylammoniumhydroxyd, Zers. v. Salzen **30 II**, 3751.

α-Äthyldibenzyldimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 154°) **33 II**, 3836.

Dimethyl-bis-*p*-methylbenzylammoniumhydroxyd, Chlorid **32 I**, 1778.

Phenylacetyl-*l*-piperitylamin (F. 89—90°) **31 I**, 1105.

Citronellidenessigsäureanilid (F. 49—51°) **34 II**, 3923.

α-Methyl-*trans*-hexahydrohydrinden-2-essigsäureanilid (F. 176—177°) **34 I**, 696.

$C_{18}H_{25}ON_3$ ***N*-Äthylmethyläthanol-2-piperazinochinolin (Piperazin-*N*-α-chinolin-*N*′-dimethyläthylcarbinol)**, Darst., anästhesierende Wrkg., Salze **30 I**, 1476; Chlorhydrat **31 I**, 2061.

4-β-Piperidinoäthylamino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 140—141°) **32 I**, 947.

6-Allyloxy-8-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin, Mekonsalz **33 II**, 1686.

***p*′-Dimethylaminobenzyliden-*p*-aminophenyltrimethylammoniumhydroxyd**, Perchlorat (F. 253° Zers.) **30 II**, 1530.

$C_{18}H_{25}OCl$ **2.4-Dimethyl-6-[1′.1′.3′-trimethylcyclohexen-(2′)-yl-(2′)]-hexatrien-(1.3.5)-carbonsäure-(1)-chlorid 34 I**, 1810.

$C_{18}H_{25}OAs$ **Äthyl-*n*-propylphenylbenzylarsoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 156°) **34 I**, 851.

Dimethyl-di-β-phenyläthylarsoniumhydroxyd, Verb. d. Jodids mit HgJ_2 **32 II**, 3544.

$C_{18}H_{25}O_2N$ **α-Tetrahydrodesoxykodein**, Verss. zur Darst. **30 II**, 1704; Auffass. d. — v. Freund: als Dihydrodesoxykodein A **31 II**, 2017; als unreines Tetrahydrodesoxykodein **32 I**, 1788.

***d*-β-Tetrahydrodesoxykodein (Demethoxydesoxodihydrosinomenin)** (F. 149°). Darst., Rkk. **30 I**, 1312; (Identität mit d-Dihydrothebakodin) **31 II**, 2998.

***l*-Tetrahydrodesoxykodein (β-Tetrahydrodesoxykodein)** (F. 124—125° bzw. 157—158°), Darst.; aus Desoxykodein B u. C, Derivv. **31 II**, 2017; aus Desoxykodein C, Rkk. **33 II**, 2272; aus amorphem Dihydrodesoxykodein **30 II**, 1704; aus Dihydrodesoxykodeinen (Erkennen d. Dehydroxytetrahydrokodeins v. Mannich u. Löwenheim als —) **31 II**, 2018; Identität d. Dihydrothebakodins v. Speier u. Siebert u. d. Dehydroxytetrahydrokodeins v. Mannich u. Löwenheim mit —, Bezeichn. als Dihydrothebainan **30 I**, 2424; (Polemik, Darst., Rkk., Derivv.) **32 I**, 1789; Bldg. aus Halogenkodiden **33 II**, 3285; (Auffass. d. α-Tetrahydrodesoxykodeins v. Freund als unreines —) **32 I**, 1789; Bromier. **30 I**, 3560.

rac. **β-Tetrahydrodesoxykodein** (F. 135°) **30 I**, 1312.

Dehydroxytetrahydrokodein v. Mannich u. Löwenheim, Identität mit d. Dihydrothebakodin v. Speier u. Siebert u. d. Tetrahydrodesoxykodein v. Freund **30 I**, 2424; Erkennen als Tetrahydrodesoxykodein **31 II**, 2018.

Tetrahydrodesoxymetakodein 34 I, 707.

Dihydrothebainan, Bezeichn. d. Dihydrothebakodins v. Speier u. Siebert, d. Dehydroxytetrahydrokodeins v. Mannich u. Löwenheim u. d. Tetrahydrodesoxykodeins v. Freund als — **30 I**, 2424; (Bezeichn. d. — v. Kondo u. Ochiai als Dihydroeuthebainan) **31 II**, 2998.

Dihydroeuthebainan, Bezeichn. d. Dihydrothebainans v. Kondo u. Ochiai als — **31 II**, 2998.

Dihydrothebakodin, Identität d. — v. Speier u. Siebert mit d. Dehydroxytetrahydrokodein v. Mannich u. Löwenheim u. d. Tetrahydrodesoxykodein v. Freund **30 I**, 2424; (Polemik) **32 I**, 1789; Identität mit β-Tetrahydrodesoxykodein **31 II**, 2998.

Desoxytetrahydrosinomenin 30 I, 2424; **II**, 1704.

***des*-*N*-Methyldihydrosinomenilan** (F. 183 bis 185°) **34 I**, 1049.

Lobinon 32 I, 237.

***cis*-β-Dekahydrochinolinoäthylbenzoat 30 II**, 3565.

***trans*-β-Dekahydrochinolinoäthylbenzoat 30 II**, 3565.

1-Cyclohexyl-4-benzoyloxypiperidin, Hydrochlorid (F. 250—252°) **30 I**, 2894.

[γ-(2-Methylpiperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.

[γ-(3-Methylpiperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.

[γ-(4-Methylpiperidino)-propyl]-cinnamat, Hydrochlorid **30 II**, 406.

Anisoyl-*l*-piperitylamin (F. 142—143°) **31 I**, 1105.

Anisoyl-*dl*-piperitylamin (F. 161°) **31 I**, 1105.

***N*-*n*-Decylphthalimid** (F. 56°) **33 I**, 757.

$C_{18}H_{25}O_2N_3$ **5.6-Dimethoxy-8-[(β-piperidyläthyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_{0,5}$ 205°) **32 I**, 3466*.

2-*n*-Butyloxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-dimethyläthylendiamid (F. 95°) **30 II**, 3083*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 98°) **30 II**, 3083*.

$C_{18}H_{25}O_2Cl$ ***dl*-Phenylchloressigsäure-*l*-menthylester**, Zerfall in d. Diastereomeren **34 II**, 1297.

$C_{18}H_{25}O_2Br$ ***dl*-Phenylbromessigsäure-*l*-menthylester**, Zerfall in d. Diastereomeren **34 II**, 1297.

$C_{18}H_{25}O_3N$ **Desmethoxydihydrosinomeninol** (*d*-Dihydrothebainol) (F. 142—143° Zers.), Darst., Rkk. **30 II**, 1704; **31 I**, 91; elektrolyt. Red. **31 II**, 2998.

Desmethoxydihydroisosinomeninol 30 II, 1704.

Tetrahydropseudokodein (F. 115—120° korr.) **33 I**, 1450.

Dihydro-*des*-*N*-methyldihydrosinomenilon (F. 175°) **33 I**, 64.

Dihydrometathebainol (F. etwa 120°) **34 I**, 707.

Phenol $C_{18}H_{25}O_3N$ [Phenol C] aus Sinomenin (Identität [?] mit d. Phenol D) **30 II**, 1704.

Phenol $C_{18}H_{25}O_3N$ [Phenol D] (F. 158°) aus

Sinomenin (Identität [?] mit d. Phenol C) **30 II**, 1704.

2′.3′-Dimethylcampheranilsäure (F. 190—192°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 2871.

2′.4′-Dimethylcampheranilsäure (F. 220—221°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3708.

2′.5′-Dimethylcampheranilsäure (F. 203—204°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 2871.

2′.6′-Dimethylcampheranilsäure (F. 236°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 2871.

3′.5′-Dimethylcampheranilsäure (F. 214—215°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3708.

Methylatropin (Kp.$_{0,3}$ 162—164°) **32 II**, 1165.

$C_{18}H_{25}O_3Cl$ **Caprinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 61,6°) **32 II**, 1001.

$C_{18}H_{25}O_3Br$ **Caprinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 67,0°) **32 II**, 1001.

$C_{18}H_{25}O_3J$ **Caprinsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 82,0°) **32 II**, 1001.

$C_{18}H_{25}O_4N$ (s. *α-Eucain; Narigan* [*N-Oxyäthyl-piperidinacetyltropasäureester*]).

Dihydrosinomenilonmethylhydroxyd 33 I, 64.

2-[Dimethylaminomethyl]-cyclohexanol-[*o*-acetoxybenzoesäureester] 33 II, 3266.

2′-Äthoxycampheranilsäure (F. 146—147°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 1073; opt. Dreh. **32 II**, 3708.

3′-Äthoxycampheranilsäure (F. 168°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3708.

4′-Äthoxycampheranilsäure (F. 202—203°), Darst., opt. Dreh. **30 II**, 1073; Nitrier. **31 I**, 2871.

***N*-Methylhydroxyd $C_{18}H_{25}O_4N$**, Bldg. d. Jodids aus d. Base *IX* $C_{16}H_{19}O_3N$ aus Lycoris radiata **33 II**, 3132.

α-Methinmethylhydroxyd $C_{18}H_{25}O_4N$, Bldg. d. Methosulfats aus d. α-Methinbase $C_{17}H_{21}O_3N$ aus Lycoris radiata **33 II**, 3133.

$C_{18}H_{25}O_5N$ ***des-N*-Methyl-4.5.7.8-tetrahydrokodizal-(3)**, Methylester (F. 175—176°) **32 I**, 682.

2′.5′-Dimethoxycampheranilsäure (F. 137 bis 139°) **32 II**, 3708.

$C_{18}H_{25}O_6N$ s. *Retrorsin*.

$C_{18}H_{25}O_6N_3$ **Piperazin-*N′*-essigsäure-*N*-dimethyläthylcarbinol-*m*-nitrobenzoesäureester**, Äthylester **30 I**, 1475.

***N*-Carbobenzoxyglycylglycyl-*dl*-leucin** (F. 175°) **34 I**, 3196.

$C_{18}H_{25}O_6N_5$ **Verb. $C_{18}H_{25}O_6N_5$** aus d. Semicarbazon d. Anhydrids d. Säure $C_{17}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) **30 II**, 573.

$C_{18}H_{25}O_9N$ **Tetracetylchinasäureamidaceton** (F. 163°) **32 II**, 867.

$C_{18}H_{25}O_{12}N$ ***aldehydo*-Glucoseoximhexaacetat** (F. 79°) **31 I**, 2993.

stereoisomeres aldehydo-**Glucoseoximhexaacetat** (F. 119,5°) **31 I**, 2993; **34 II**, 2208.

β-Glucoseoximhexaacetat (F. 113—115°) **31 I**, 2993; **34 II**, 422.

Hexaacetyl-*aldehydo*-galaktoseoxim (F. 146°), Darst., Verseif. **32 II**, 3383; Darst., Erkennen d. α-Hexaacetylgalaktoseoxims v. Wolfrom, Thompson u. Georges als Gemisch v. — u. Pentaacetylgalaktonsäurenitril **33 II**, 3560.

α-Galaktoseoximhexaacetat (F. 130°), Darst. **32 II**, 3383; Erkennen d. — v. Wolfrom, Thompson u. Georges als Gemisch v. Hexaacetylaldehydogalaktoseoxim u. Pentaacetylgalaktoseoxim **33 II**, 3560.

drittes **Hexaacetat d. Galaktoseoxims** (F. 106 bis 107°) **33 II**, 3560; **34 II**, 2208.

Hexaacetylaldomannoseoxim (F. 94°) **34 II**, 422.

$C_{18}H_{25}O_{13}N$ ***p*-Nitrophenol-β-cellobiosid** (F. 255 bis 256° Zers.) **34 II**, 3610.

***p*-Nitrophenol-β-gentiobiosid** (F. 221—223°) **34 II**, 3610.

***p*-Nitrophenol-β-lactosid** (F. 258—260° Zers.) **34 II**, 3610.

***p*-Nitrophenol-β-maltosid** (F. 221°) **34 II**, 3610.

$C_{18}H_{26}ON_2$ **8-[β-Diäthylaminoäthoxy]-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol** (Kp.$_6$ ca. 222°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

[3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl]-pyrroäthanon (Bis-[3.5-dimethyl-4-äthylpyrryl]-äthanon) (F. 142—143° korr.) **30 II**, 3034; **32 I**, 1373; **34 II**, 3951.

Pyridin-β-carbonsäure-*d*-*N*-äthyl-*N*-bornylamid (F. 89—90°) **34 II**, 3255.

$C_{18}H_{26}OS_2$ **Benzylxanthogensäurementhylester** (F. 46,5—47°), Eigg., Rkk. **32 II**, 359; opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32 II**, 361.

$C_{18}H_{26}O_2N_2$ **Phthalo-β-diisobutylaminoäthylimid** (F. 52°) **34 II**, 445.

2.10-Dicyan-1.9-diketocyclohexadecan (F. 171°) **34 I**, 373.

$C_{18}H_{26}O_2S$ ***o*-Methylmercaptobenzoesäure-*l*-menthylester** (F. 48,5°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

$C_{18}H_{26}O_4N_2$ ***p*-Nitrobenzoyl-2-[diäthylaminomethyl]-cyclohexanol**, Hydrochlorid (F. 180°) **32 II**, 2959.

3-Oxy-2-oxonucidinmethylhydroxyd, Salze **34 II**, 3387.

2.3-Dioxodihydronucidinmethylhydroxyd, Perchlorat **34 II**, 3386.

$C_{18}H_{26}O_4S$ ***o*-Carboxyphenylmethylsulfon-*l*-menthylester** (Kp.$_{0,2}$ 190—193°), opt. Aktivität **31 II**, 2331.

$C_{18}H_{26}O_5N_2$ ***p*-Äthoxyphenylmonoureid d. Äthyl-*n*-butylmalonsäure** (F. 124—125°), Darst., anästhet. Wrkg. **31 I**, 465.

$C_{18}H_{26}O_5N_4$ **Phenylisocyanat-*dl*-alanylglycyl-*dl*-leucin** (F. 196,5—197,5° korr.) **30 II**, 3783.

$C_{18}H_{26}O_6N_2$ **Dineopentylcarbinol-3.5-dinitrobenzoat** (F. 97°) **34 II**, 1610.

$C_{18}H_{26}O_6N_4$ **Äthylen-*N.N′*-bis-[5.5-diäthylbarbitursäure]** („Äthylen-*N.N′*-bisbarbital") (F. 189°) **33 I**, 2948.

Lävulinsäure-*n*-heptylester-[2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 79°) **33 II**, 3258.

$C_{18}H_{26}O_7N_2$ **Säure $C_{18}H_{26}O_7N_2$** (F. 315° Zers.) aus Dihydrovomicin **32 I**, 952.

Verb. $C_{18}H_{26}O_7N_2$, Bldg. d. Perchlorats (N-Methylperchlorat d. Wielandsäure) aus d. Verb. $C_{22}H_{25}O_{10}N_3S$ aus *N*-Methylkakothelin **32 II**, 1305.

$C_{18}H_{26}O_7N_6$ **Dinitroazoxybenzol-*p.p′*-bistrimethylammoniumhydroxyd**, Perchlorat (F. 265° Zers.) **30 II**, 1531.

$C_{18}H_{26}O_7S$ **Sulfophthalsäureamylester**, Verwend. **33 II**, 2922*.

$C_{18}H_{26}O_{12}N_2$ **Glycylglycintetraacetylglucosid**, Äthylester (F. 140°) **31 II**, 841.

$C_{18}H_{26}NCl$ **Tetrahydrocitrylidenessigsäurephenylimidchlorid 34 II**, 3923.

$C_{18}H_{28}N_2Br_2$ **Verb. $C_{18}H_{28}N_2Br_2$** (Zers. bei 207°) aus 2.4-Dimethyl-3-propylpyrrol **31 I**, 3472.

$C_{18}H_{27}ON$ ***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-*trans*-hexahydrohydrindonoxim** (F. 206—208°) **34 I**, 693.

Tetrahydrocitrylidenessigsäureanilid (F. 70°) **34 II**, 3923.

Phenylacetyl-*l*-menthylamin (F. 106°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Phenylacetyl-*d*-isomenthylamin (F. 103°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Phenylacetyl-*d*-neomenthylamin (F. 120°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Phenylacetyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 109°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Phenylacetyl-*d*-carvomenthylamin (F. 177°) **34 I**, 3339.

Phenylacetyl-*l*-neocarvomenthylamin (F. 81°) **34 I**, 3339.

$C_{18}H_{27}ON_3$ **2-[β-Diäthylaminoäthylamino]-chinolin-4-isopropylalkohol** (Kp.$_2$ 211°) **31 I**, 2508*.

8-[γ-Isoamylaminopropylamino]-6-methoxychinolin, Darst., therapeut. Wrkg. **30 I**, 1152.

6-Methoxy-8-[δ-*N*-diäthylaminobutyl]-aminochinolin, Darst., therapeut. Wrkg. **34 I**, 2286.

8-[γ-Butylaminopropylamino]-6-äthoxychinolin, Darst., therapeut. Wrkg. **30 I**, 1153; therapeut. Wrkg. **34 II**, 3956.

6-Äthoxy-8-[γ-*N*-diäthylaminopropyl]-amino-

chinolin (Kp.8–9 238—241°), Darst., therapeut. Wrkg. **34 I**, 2285.

6-Propyloxy-8-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin (Kp.2 210—211°), Darst., therapeut. Wrkg. **33 II**, 1685.

6-Isopropyloxy-8-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin (Kp.2 205—208°), Darst., therapeut. Wrkg. **33 II**, 1685.

$C_{18}H_{27}O_2N$ **Dihydro-*des*-*N*-methyldihydrosinomenilan** (F. 143—146°) **34 I**, 1049.

Lobinin **32 I**, 236.

γ-[2-Propylpiperidino]-propylbenzoat, Hydrochlorid **31 I**, 1789*.

Di-*n*-butylaminomethylcinnamat (Kp.14 226 bis 227°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.

Benzoyl-2-[diäthylaminomethyl]-cyclohexanol, Hydrochlorid (F. 183—183,5°) **32 II**, 2959.

Anisoyl-*l*-menthylamin (F. 183°) Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Anisoyl-*d*-isomenthylamin (F. 121°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Anisoyl-*d*-neomenthylamin (F. 130°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

Anisoyl-*d*-neoisomenthylamin (F. 176°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

$C_{18}H_{27}O_2N_3$ **6-Äthoxy-8-[γ-*N*-diäthylamino-β-oxypropyl]-aminochinolin** (Kp.2 240—245°) **34 I**, 2286.

8-β-[β′-Butylaminoäthoxy]-äthylamino-6-methoxychinolin **34 II**, 3956.

5.6-Dimethoxy-8-[diäthylaminopropylamino]-chinolin (Kp.2 198°), Darst., therapeut. Wrkg. **32 I**, 3466*; **33 II**, 1719*.

$C_{18}H_{27}O_2Cl$ **α-Phenoxylaurinsäurechlorid**, Rkk. **34 I**, 1711*.

$C_{18}H_{27}O_3N$ **Dihydrosinomenilan-*N*-methylhydroxyd**, Jodid (F. 85—87°) **34 I**, 1049.

***O*-Methyltropasäure-γ-piperidylpropylester** (Kp.0,3 168—170°) **32 II**, 1165.

Phenylformylacetyl-[2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropanol] **34 II**, 2554*.

$\Delta^{10,11}$-Undecensäureguajacylamid (F. 89°), Darst., Bezieh. d. Konst. zum Geschmack **30 I**, 2742.

Capsaicin (**8-Methylnonen-6-säurevanillylamid**) (F. 64—65°), Synth., Eigg., Konst. **30 I**, 2427; Extrakt., colorimetr. Best. in Capsicumfrüchten u. -ölharz **33 II**, 2162; Verwend. zur Verhüt. v. Vergiftt. **32 II**, 751*; pflanzenphysiol. Bedeut., Nachw., Best. **33 II**, 3321; Rk. mit $VOCl_3$ **31 I**, 3410.

Dodecandisäuremonoanilid (F. 123°) **34 I**, 1806.

$C_{18}H_{27}O_4N$ **Methylatropiniumhydroxyd**, pharmakolog. Unters. d. Salze **30 I**, 855.

Nitrat (**Eumydrin**), pharmakolog. Wrkg. (Vergl. mit d. entsprechenden Bromid u. Jodid) **30 I**, 855; Pupille verengende Wrkg. **32 I**, 2350.

5-Crotylguajacol-3-carbonsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-äther, Methylester (Kp.2 200 bis 202°) **32 II**, 405*, 406*.

Acetylatrolactinsäure-2.2-dimethyl-3-dimethylaminopropylester, Hydrochlorid (F. 161°) **34 I**, 248*.

rac. **Propionylmandelsäure-2.2-dimethyl-3-dimethylaminopropylester**, Hydrochlorid (F. 139°) **34 I**, 248*.

3-Propylcyclohexen-4.5-dicarbonsäureanhydrid-6-propionsäureisobutylamid (F. 167—168°) **32 II**, 3427.

$C_{18}H_{27}O_4N_3$ **Piperazin-*N*′-essigsäure-*N*-dimethyläthylcarbinol-*m*-aminobenzoesäureester**, Äthylester **30 I**, 1475.

$C_{18}H_{27}O_4N_5$ ***dl*-Leucyltriglycylanilin** (F. 202—203° korr.) **30 II**, 1559.

$C_{18}H_{27}O_4P$ **Phenyldicyclohexylphosphat** **33 I**, 2172*.

$C_{18}H_{27}O_5N$ **Convolaminmethylhydroxyd**, Jodid (F. 257—259°) **34 II**, 1791.

$C_{18}H_{27}O_5N_3$ ***dl*-Leucyl-β-alanyl-*l*-tyrosin** (F. 200° Zers.) **30 II**, 2272.

$C_{18}H_{27}O_{11}N$ ***p*-Aminophenol-β-cellobiosid** (F. 245° Zers.) **34 II**, 3610.

***p*-Aminophenol-β-gentiobiosid** (F. 237—238° Zers.) **34 II**, 3610.

***p*-Aminophenol-β-lactosid** (F. 233° Zers.) **34 II**, 3610.

***p*-Aminophenol-β-maltosid** (F. 91—92°) **34 II**, 3610.

$C_{18}H_{28}ON_2$ **3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthylpyrroäthanol-(2)** (F. 110°) **34 II**, 3951.

1-[β-Diäthylaminoäthyl]-3-äthyl-5-äthoxyindol (Kp.7 195—198°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

Benzalderiv. d. Isobutylisoamylessigsäurehydrazids (F. 112°) **30 II**, 56.

$C_{18}H_{28}ON_4$ **8-[δ′-Aminobutylamino-δ-butylamino]-6-methoxychinolin**, Hydrochlorid **34 II**, 3761.

$C_{18}H_{28}OSi$ **Dicyclohexylphenylsilicol** (F. 146°) **32 II**, 2044; **33 II**, 2259.

$C_{18}H_{28}O_2N$ s. *Peiminin*.

$C_{18}H_{28}O_2N_2$ **Biphenyl-2.2′-bistrimethylammoniumhydroxyd**, opt. Spalt. d. Dijodids **32 II**, 2643.

Benzoylhexahydronicotinmethylhydroxyd, Jodid (F. 99—103° Zers.) **30 II**, 1992.

$C_{18}H_{28}O_2Br_2$ **Resorcinbis-[6-bromhexyl]-äther** **34 II**, 3745.

Hydrochinonbis-[6-bromhexyl]-äther **34 II**, 3745.

$C_{18}H_{28}O_2S$ **α-Phenylmercaptolaurinsäure**, in pflanzl. Ölen beständ. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.

$C_{18}H_{28}O_3N_2$ **Lauryl-*m*-nitranilid** (F. 78°) **31 II**, 2718.

Lauryl-*p*-nitranilid (F. 80°) **31 II**, 2718.

Dihydrochano-(*b*)-*N*-methyl-3-oxy-2-oxohydronucidin (F. 199—201°) **34 II**, 3386.

stereoisomeres **Dihydrochano-(*b*)-*N*-methyl-3-oxy-2-oxohydronucidin** (F. 170—175°) **34 II**, 3386.

cycl. **Ureid** $C_{18}H_{28}O_3N_2$ (F. 220°) aus d. Säure $C_{14}H_{24}O_2$ (aus rumän. Leuchtöl) **31 II**, 3696.

$C_{18}H_{28}O_3N_4$ **Azoxybenzol-*p.p*′-bistrimethylammoniumhydroxyd**, Salze **30 II**, 1530.

$C_{18}H_{28}O_4N_2$ **Diisoamylaminomethyl-*m*-nitrobenzoat** (Kp.11 230—233°) **32 II**, 1917.

Diisoamylaminomethyl-*p*-nitrobenzoat (F. 52 bis 54°) **32 II**, 1917.

Undecyl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 99,5°) **32 II**, 3384.

3-Oxy-2-oxodihydronucidinmethylhydroxyd, Salze **34 II**, 3386.

$C_{18}H_{28}O_4N_4$ **Laurinaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 106°) **30 II**, 2679.

$C_{18}H_{28}O_5N_2$ **4-Isoamyloxy-3-nitrobenzoesäurediäthylaminoäthanolester**, Hydrochlorid (F. 123°) **31 II**, 1453*.

$C_{18}H_{29}ON$ ***N*-Phenyllauramid**, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1639.

***N*-Benzoylisoundecylamin** (F. 83—84°) **33 I**, 2396.

Methyl-*n*-decylbenzamid (Kp.14 209—210°) **30 I**, 1770.

$C_{18}H_{29}ON_3$ ***n*-Decylaldehyd-4-*p*-tolylsemicarbazon** (F. 137—138°) **34 II**, 3016.

Dimethyl-*n*-heptylacetophenonsemicarbazon **34 I**, 1451.

$C_{18}H_{29}OCl$ **Linolensäurechlorid** (Kp.2,5 170—171°) **30 II**, 745.

$C_{18}H_{29}O_2N$ **2-Nitro-4-*n*-undecyltoluol** **31 II**, 2619.

3-Nitro-4-*n*-undecyltoluol **31 II**, 2619.

Lobinol **32 I**, 237.

Äthyl-[2-(β-diäthylaminoäthoxy)-3-allylphenyl]-carbinol (Kp.5 184—187°) **30 II**, 1282*.

Capryloxy-β-phenyläthyldimethylamin, lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II** 3403.

Diisoamylaminomethylbenzoat (Kp.16 193 bis 194°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.

$C_{18}H_{29}O_2N_3$ **6-Methoxy-2-[(γ-diäthylaminopropyl)-amino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid **31 II**, 2877.

$C_{18}H_{29}O_2Cl_7$ **Heptachlorstearinsäure**, Rkk. **31 II**, 2784*; **32 II**, 1523*.

$C_{18}H_{29}O_2Br$ **8(9)-Brom-$\Delta^{8,10,12}$-heptadecatriencarbonsäure-(1)** **34 II**, 2065.

9-Bromoctadekatrien-(10.11.13)-säure-(1) **32 II**, 1610.

$C_{18}H_{29}O_3N$ **2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-*n*-butyloxy-acetophenon** (Kp.$_{0,07}$ 166—167°) **32 II**, 2485*.

Tropasäure-[2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropyl]-ester, Darst.; v. dl- — (lokalanästhet. Wrkg., Salze), **33 II**, 3726*; (Phosphat) **34 I**, 3236*; **II**, 2554*; v. akt. — (Hydrochlorid) **34 I**, 2621*; (Phosphat) **34 I**, 3236*; spasmolyt. Wrkg. d. akt. — **34 I**, 2943.

tert. Phosphat (**Syntropan**), Eigg., Zus., therapeut. Verwend. **34 I**, 1352; pharmakolog. Wrkg. **34 I**, 2943; (als Spasmolytikum v. Atropincharakter) **34 I**, 889; (bei spast. Zuständen d. Magen-Darmtraktus) **34 I**, 568; klin. Dosier. u. Wrkg.-Breite **34 I**, 3232; Wertbest. d. magen- u. darmlähmenden Wrkg. **34 I**, 2012; vgl. auch d. *freie Verb.*

p-**Methoxyphenyl-*n*-decylurethan** (F. 78°) **34 I**, 2419.

$C_{18}H_{29}O_4N$ **Caprinsäure-[4-oxy-2.5-dimethoxyphenyl]-amid** (F. 119°) **30 I**, 2743.

$C_{18}H_{29}O_{10}N_9$ **Oktaglycylglycin**, Darst., Spaltbark. **30 II**, 3427; physikal.-chem. Verh. **30 II**, 2633.

$C_{18}H_{29}N_3S$ *N*-[β-(**2-Imino-4-methyl-1.2-dihydro-3-thiazyl**)-äthyl]-perhydrocarbazol **33 I**, 263*.

$C_{18}H_{30}ON_2$ **Heptyliden-β-phenylamino-β'-methyl-aminoäthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.

Methyl-*tert.*-butylneopentylcarbinylphenylharnstoff (F. 175—176°) **34 II**, 420.

symm. [α-**Äthyl-α-butylamyl**]-phenylharnstoff (F. 94°) **30 II**, 2122.

4-Lauroylamino-1-aminobenzol, Verwend. **34 II**, 139*.

$C_{18}H_{30}O_2N_2$ (s. *Butellin*; *Butyn*).

1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-[2'-dimethylaminocyclohexylamino]-benzol (Kp.$_2$ 173 bis 175°) **30 II**, 2185*; **31 I**, 1132*.

2.5-Bismethylamino-4-*n*-nonyl-*p*-toluchinon (F. 167°) **31 II**, 2619.

Tetraäthyl-β-benzoyloxytrimethylendiamin (Kp.$_{10}$ 185—190°) **31 II**, 1554.

Diisoamylaminomethyl-*m*-aminobenzoat (Kp.$_{10}$ 220—233°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; anästhet. Eigg. **33 I**, 255.

Diisoamylaminomethyl-*p*-aminobenzoat (Kp.$_{10}$ 220—235°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; anästhet. Eigg. **33 I**, 255.

γ-[**Di-*n*-butylamino**]-propanolphenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhet. Wrkg.) **30 II**, 2255.

$C_{18}H_{30}O_2N_4$ **1.4-Di-[ω-diäthylaminoacetylamino]-benzol**, Darst., Verwend. **34 I**, 3804*.

$C_{18}H_{30}O_2Cl_6$ **Hexachlorstearinsäure**, Verwend. **31 I**, 372*; **32 II**, 1523*.

$C_{18}H_{30}O_2Br_2$ **8.11(9.11)-Dibrom-$\Delta^{8,12}$-heptadecadiencarbonsäure-(1)** **34 II**, 2065.

9.12-Dibromoctadekadien-(10.13)-säure-(1) **32 II**, 1610.

$C_{18}H_{30}O_2Br_4$ *festes* **Eläostearinsäuretetrabromid** (F. 114,8°), Darst., Konst. **31 II**, 412; Br-Anlager. **31 I**, 1899.

$C_{18}H_{30}O_2Br_6$ **Eläostearinsäurehexabromid** (F. 157°) **31 I**, 1899.

festes **Linolensäurehexabromid** (α-**Hexabromstearinsäure**) (F. 183°), Bldg. **32 II**, 466; (Debromier.) **32 I**, 2307; Ester **33 I**, 212; Red. mit Zn u. schwefelsaurem CH_3OH **32 I**, 1515.

fl. **Linolensäurehexabromid** **32 II**, 466.

$C_{18}H_{30}O_3N_2$ **1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-[β-oxy-γ-*N*-piperidyl-*n*-propylamino]-benzol** (F. 92 bis 94°) **31 I**, 1132*.

4-Isoamyloxy-3-aminobenzoesäurediäthylaminoäthanolester, Darst., anästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 II**, 1453*.

3-Di-*n*-butylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhet. Wrkg.) **30 II**, 381; (anästhet. Wrkg.) **31 I**, 1941.

3-Diisobutylaminopropandiol-(1.2)-monophenylurethan, Hydrochlorid (Darst., anästhet. Wrkg.) **30 II**, 381; (anästhet. Wrkg.) **31 I**, 1941.

Naphthenbarbitursäure $C_{18}H_{30}O_3N_2$ aus Naphthensäuren aus tschechoslowak. Erdöl **32 II**, 3333.

$C_{18}H_{30}O_8S_2$ **Tetraacetyl-*l*-fucosediäthylmercaptal** (F. 99—100°) **34 II**, 424.

$C_{18}H_{31}ON$ (s. *Sapogenine-Solanidin s*).

l-**1-Phenyl-2-nonylaminopropan-1-ol** (Kp.$_8$ 193—195°) **34 I**, 945*.

rac. [**2-Phenyl-2-oxy-1-äthyläthyl**]-**dibutylamin**, pharmakolog. Wrkg., Konst. u. Konfigurat. **30 I**, 2586.

[ω-**Phenoxydecyl**]-**dimethylamin** (F. 173—176°) **33 II**, 205.

$C_{18}H_{31}ON_3$ **Butyliden-[4-äthoxyphenyl]-[β-diäthylaminoäthyl]-hydrazon** (Kp.$_{0,5}$ 182—195°) **31 II**, 2357*.

$C_{18}H_{31}OCl$ **Linolsäurechlorid** (Kp.$_{2,5}$ 167—168°) **30 II**, 745.

Chaulmoograsäurechlorid (Kp.$_8$ 170—175°), Darst., modifizierter Curtiusscher Abbau **32 I**, 2310; Rk.: mit Phenolen **30 I**, 2239; mit α-Naphtholen **31 I**, 259; mit 4-β-Diäthylaminoäthoxyanilin **32 II**, 406*; **33 II**, 2055*.

$C_{18}H_{31}OCl_5$ **Tetrachlorstearinsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 1592*.

$C_{18}H_{31}OP$ **Phenyldi-*n*-hexylphosphinoxyd** **31 II**, 2865.

$C_{18}H_{31}O_2N_3$ **4-[β-Diäthylaminoäthylamino]-chinaldinbismethylhydroxyd**, Dijodid (Zers. 279°) **33 II**, 2534.

$C_{18}H_{31}O_3N_3$ **2-[Diäthylaminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäure-[diäthylaminoäthanolester]**, Dihydrochlorid (F. 180°) **33 II**, 3727*.

$C_{18}H_{32}ON_2$ **1.7-Dipiperidino-5-methylhepten-(4)-on-(3)** oder **1.5-Dipiperidino-2-acetyl-3-methylpenten-(2)** **32 I**, 947.

$C_{18}H_{32}O_2N_2$ „**Dimethyloxysparteinmethylhydroxyd**", Jodid **30 I**, 533.

$C_{18}H_{32}O_2N_4$ **2-[Diäthylaminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäure-[diäthyläthylendiamid]**, Dihydrochlorid (F. 195°) **33 II**, 3727*.

N-**Diäthylaminoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäurediäthyläthylendiamid** **32 I**, 839*.

$C_{18}H_{32}O_2Cl_4$ **Tetrachlorstearinsäure**, Sulfonier. **30 II**, 2050*.

$C_{18}H_{32}O_2Br_4$ **9.10.11.12-Tetrabromstearinsäure** (F. 130°) **30 II**, 1061.

9.10.12.13(α)-Tetrabromstearinsäure (**Linolsäuretetrabromid**) (F. 116—117°), Bezeichn. **34 II**, 2065; Darst., Auffass. d. isomeren Tetrabromstearinsäure v. Matthes u. Boltze als —-Methylester u. d. Telfairiasäuretetrabromids v. Thoms als —-Äthylester **30 II**, 1061; Bldg. **32 I**, 2307; Br-Abspalt., Konfigurat. **32 II**, 1609; Red. mit Zn u. schwefelsaurem CH_3OH **32 I**, 1515.

β-**Tetrabromstearinsäure**, Eigg., Bezeichn. **34 II**, 2065.

γ-**Tetrabromstearinsäure** (F. 60°), Darst., Rkk., Konfigurat., Bezeichn. **34 II**, 2065.

δ-**Tetrabromstearinsäure**, Bezeichn. **34 II**, 2065.

isomere **Tetrabromstearinsäure vom F. 57—58°**, Auffass. d. — v. Matthes u. Boltze als Methylester d. Tetrabromstearinsäure vom F. 114° **30 II**, 1061.

isomere **Tetrabromstearinsäure vom F. 64—65°** **30 II**, 1061.

isomere **Tetrabromstearinsäure vom F. 124°** **30 II**, 1061.

Telfairiasäuretetrabromid (F. 57—58°), Auffass. d. — v. Thoms als Äthylester d. Tetrabromstearinsäure vom F. 114° **30 II**, 1061.

$C_{18}H_{32}O_2J_2$ (s. *Jodostarin*).

Stearolsäuredijodid **32 II**, 89.

$C_{18}H_{32}O_3N_2$ **1-[β-(β'-Diäthylaminoäthoxy)-äthylamino]-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol** (Kp.$_{1,5}$ 186—188°) **31 I**, 1170*.

$C_{18}H_{32}O_3J_2$ s. *Dijodyl* [*Ricinstearolsäuredijodid*].

$C_{18}H_{32}O_7N_2$ *N.N'*-**Dimethyl-*N'*-[δ-carboxybutyl]-*N'*-[β-carboxyäthyl]-1.7-diamino-*n*-heptan-3-on-2-carbonsäure**, Triäthylester **33 I**, 3316.

$C_{18}H_{32}O_7N_6$ **Penta-*l*-alanyl-*l*-alanin**, Darst., Verh. gegen Enzyme **32 I**, 1910; physikal.-chem. Verh. **32 I**, 807.

rac. **Pentalanylalanin** (F. ca. 280° Zers.) **32 I**, 2454.

$C_{18}H_{33}ON$ **Octadekadien-9.11-säure-1-amid**, Rkk. **33 II**, 2458*.

d-**Chaulmoograsäureamid** (F. 106—107°) **31 I**, 259; **33 II**, 1338.

dl-**Chaulmoograsäureamid** (F. 106°) **33 II**, 1338.

Äthylamid $C_{18}H_{33}ON$ (Kp.$_{0,1}$ 165—182°) aus d. Säure $C_{16}H_{28}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.

$C_{18}H_{33}OCl$ **Petroselinsäurechlorid** (Kp.$_3$ 156°) **30 II**, 745.

Ölsäurechlorid (Oleinsäurechlorid), Darst. **34 I**, 1964; Rk.: mit aromat. Aminen **31 I**, 1132*; **32 I**, 3226*; mit Oxyalkylaminen **30 I**, 1701*; mit asymm. Methyldiäthylaminoäthyl-p-phenylendiamin **31 I**, 2265*; mit p-β-Diäthylaminoäthoxyanilin **31 I**, 1515*; mit Oxy- bzw. Halogensulfonsäuren **34 II**, 1848*; mit Amino- bzw. Iminosulfonsäuren oder deren Salzen **32 II**, 2113*; mit phenyliminoäthansulfonsaurem Na **33 I**, 679*; mit organ. Verbb., die neben OH oder Halogen einen Phosphorsäure-, Phosphinsäure- oder Sulfinsäurerest enthalten **34 II**, 3845*; Einw. auf Eiweißabbauprodd. **33 II**, 3932*.

Elaidinsäurechlorid (Elaidylchlorid), Rk. mit Na-Acetbernsteinsäureester **30 II**, 34.

Dihydrochaulmoogrylchlorid, Rkk. **34 I**, 419*.

$C_{18}H_{33}OCl_3$ **Dichlorstearinsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 1592*.

$C_{18}H_{33}O_2N$ (s. *Verticin*).

N-**Butylcarpain** (F. 97—98°) **33 I**, 3318.

$C_{18}H_{33}O_2Cl$ **Ricinusölsäurechlorid**, Halogenier. **33 II**, 1092*.

$C_{18}H_{33}O_2Br$ **9(10)-Bromoctadecen-(9)-säure-(1)**, Bldg., Rkk. **32 I**, 2307; vergl. auch d. *nachstehende Verb.*

9-Bromheptadecen-(8)-carbonsäure-(1), Verb. mit Diäthylbromacetylharnstoff **33 II**, 3727*; vergl. auch d. *vorstehende Verb.*

9-Bromoctadecen-(10)-säure-(1) **32 I**, 2307.

Bromdihydrochaulmoograsäure, Rkk. d. Methylesters **34 II**, 3378.

Bromölsäure, therapeut. Verwend. d. Na-Salzes s. *Multibrol*.

$C_{18}H_{33}O_2Br_3$ **Tribromstearinsäure** **33 II**, 1092*.

$C_{18}H_{33}O_2P$ *p*-**Methoxyphenylmethyldi-*n*-amylphosphoniumhydroxyd**, Salze **30 II**, 3754.

$C_{18}H_{33}O_3Cl$ **9-Chlor-10-ketostearinsäure** **31 I**, 771.

Cetyloxalsäurechlorid (Kp.$_{0,01}$ 155—160°) **30 II**, 1857.

$C_{18}H_{33}O_3Br$ **Bromricinolsäure**, Fe-Salze **30 I**, 3239*.

9-Brom-10-ketostearinsäure **31 I**, 771.

$C_{18}H_{33}O_3As$ **Arsenigsäuretricyclohexylester** (F. 43°) **32 II**, 3076.

$C_{18}H_{33}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Tricyclohexylester* [*Tricyclohexanolphosphat*].

$C_{18}H_{33}O_6N_5$ *dl*-**Leucyltriglycyl-*dl*-leucin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

$C_{18}H_{33}O_{15}N$ **Glucosaminodimannose**, Bldg.: aus Pferdeblutproteinen (Isolier., Erkennen d. Glucosaminomannose v. Rimington als —) **31 I**, 3697; **32 I**, 695; aus Rinderblutproteinen (Frage d. Identität mit d. — aus Pferdeblutproteinen) **31 I**, 3697; **32 I**, 695; aus d. Kohlenhydrat aus Ovomucoid (Bldg.) **30 I**, 394; aus Livetin (Vork.) **34 I**, 3092.

$C_{18}H_{34}ON_2$ **Homohydnocarpylharnstoff** (F. 105 bis 107°) **32 I**, 2310.

$C_{18}H_{34}OCl_2$ **Chlorstearinsäurechlorid**, Einw. auf Eiweißabbauprodd. **33 II**, 3932*.

$C_{18}H_{34}OGe$ **Tricyclohexylgermaniumhydroxyd** **32 II**, 1605.

$C_{18}H_{34}O_2N_2$ **1.4-Di-[cycloheptanol-(2′)]-piperazin** (F. 78—79°) **32 II**, 2654.

1.4-Di-[cyclohexanol-(2′)]-2.5-dimethylpiperazin (F. 225°) **32 II**, 2654.

$C_{18}H_{34}O_2Cl_2$ **$\alpha.\alpha$-Dichlorstearinsäure** **31 II**, 3694.

Oleodichlorstearinsäure, Einw. v. KOH (Mechanismus), Konfigurat. **31 II**, 2594.

$C_{18}H_{34}O_2Br_2$ *akt.* **Oleodibromstearinsäure** **31 II**, 2594.

dl-**Oleodibromstearinsäure** (**$\vartheta.\alpha$-Dibromstearinsäure**), Darst., opt. Spalt., Konfigurat. **31 II**, 2594; Konfigurat. **32 I**, 2307; Methylester (Darst., Oxydat.) **34 I**, 3452.

akt. **Elaidodibromstearinsäure** **31 II**, 2594.

dl-**Elaidodibromstearinsäure**, Darst., opt. Spalt., Konfigurat. **31 II**, 2594; Konfigurat. **32 I**, 2307.

Verb. $C_{18}H_{34}O_2Br_2$ aus Oxyölsäure **31 I**, 2741.

$C_{18}H_{34}O_2F_2$ **Difluorstearinsäure** (F. 81°) aus Ölsäure (Darst.) **33 II**, 3113; (Nachw. u. Best. d. F) **33 I**, 3222.

isomere **Difluorstearinsäure** (F. 95°) aus Ölsäure **33 II**, 3113.

stereoisomere **Difluorstearinsäure** (F. 84—85°) aus Elaidinsäure **33 II**, 3113.

$C_{18}H_{34}O_2Pb_2$ **Bistriäthylbleibrenzcatechinat** (Zers. 245°) **34 II**, 2103*.

Bistriäthylbleiresorcinat (Zers. 235°) **34 II**, 2103*.

$C_{18}H_{34}O_3N_2$ **Verb.** $C_{18}H_{34}O_3N_2$, Bldg. d. Jodid-Hydrats (F. 212—214°) aus sophocarpidinsaurem K **34 I**, 1501.

$C_{18}H_{34}O_6S$ **Ricinolschwefelsäure (Sulforicinolsäure, „Ricinusölsulfonsäure“)**, Geschichte **33 I**, 849; Bezeichn. als „Oxystearinsäurehydrosulfat“ oder als „Ölsäurehydrosulfat“, Konst. **32 II**, 2389; Darst., Verwend. **33 II**, 3762*; Darst.: d. neutralen u. bas. Bi-Salzes **30 I**, 1920; d. Na-Salzes **34 I**, 1389; (Äthylester) **33 I**, 3260; Löslichk. in HCl u. in Salzlsgg. **31 I**, 1848; Umwandll. (beim Stehen bei Zimmertemp. u. bei höherer Temp. u. beim Kontakt mit HCl oder H_2SO_4) **32 II**, 3321; Säurebeständigk. (Geschwindigk. d. hydrolyt. Esterspalt.) **34 II**, 2820; Verester. **31 II**, 155*; Verwend.: d. Na-Salzes bei d. Behandl. v. Werkstoffen **33 I**, 2613*; v. Sulforicinolcat zur Bekämpf. d. Zahnsteines **32 II**, 3916; für Seifenprodd. (Verb. mit Triäthanolamin) **32 II**, 636*; **33 I**, 142; Einfl. v. Sulforicinaten auf d. Stabilität v. Seifenlsgg. in hartem W. **34 II**, 3454.

Best.: in sulfoniertem Ricinusöl **32 II**, 3320; **33 II**, 2475; d. JZ. in sulfierten Ricinusölen **32 II**, 2390; s. auch *Monopolseife*; *Türkischrotöl*.

$C_{18}H_{34}N_2S_2$ **Methylenäthylcyclohexylammoniumäthylcyclohexyldithiocarbamat** **32 I**, 3355*.

$C_{18}H_{35}ON$ **Ölsäureamid (Oleylamin)**, Darst. **32 II**, 3158*; **34 I**, 2655*; Verwend. für Textilhilfsmittel **32 I** 3243*; (Sulfonier.) **30 I**, 744*; **31 I**, 1018*; **33 II**, 302*, 1254*, 2348*; (Lactat) **33 II**, 3198*.

n-**Octoyl-*l*-menthylamin** (F. 57°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

n-**Octoyl-*d*-isomenthylamin**, Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

n-**Octoyl-*d*-neomenthylamin** (F. 78°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

n-**Octoyl-*d*-neoisomenthylamin** (F. 55°), Darst., opt. Dreh. **31 I**, 1106.

n-**Octoyl-*d*-carvomenthylamin** (F. 97—98°), Darst., opt. Dreh. **34 I**, 3339.

Äthylamid $C_{18}H_{35}ON$ (Kp.$_{0,1}$ 170—183°) aus d. Säure $C_{18}H_{34}O_2$ (aus galiz. Erdöl) **31 II**, 3699.

$C_{18}H_{35}OCl$ **Stearinsäurechlorid (Stearoylchlorid)** (Kp.$_{8-9}$ 105—107°), Rkk.: mit Monoglyceriden **32 I**, 2013; mit Acetonglycerin **30 II**, 3737; mit Oxyalkylaminen **30 I**, 1701*; mit Amino- bzw. Iminosulfonsäuren oder deren Salzen **32 II**, 2113*; mit Oxy- bzw. Halogensulfonsäuren **34 II**, 1848*; Verwend. zum W.-Dichtmachen v. Textilien **31 I**, 1385*.

$C_{18}H_{35}OBr$ **Stearoylbromid**, Röntgenunters. v. festen Lsgg. d. — **34 I**, 10.

$C_{18}H_{35}O_2N$ **Ricinolsäureamid (Ricinusölsäureamid)** (F. 66,5—67°), Darst. **34 I**, 2655*; opt. Dreh. **31 II**, 1999; Sulfonier. (Verwend.) **31 I**, 1018*; **33 II**, 3762*.

$C_{18}H_{35}O_2Cl$ **Chloressigsäurecetylester (Chloressigsäurehexadecylester)**, Darst., Verwend. **34 I**, 3126*; Verwend. **33 II**, 1773*, 2210*.

Oxystearinsäurechlorid, Verwend. **31 II**, 775*.

$C_{18}H_{35}O_2Br$ **α-Bromstearinsäure**, Darst. **34 I**, 2106; Darst., Rkk. **33 I**, 1761; Rkk. **34 I**, 871, 2428; (d. Äthylesters) **32 I**, 2941; **34 I**, 2659•.

ϑ-Bromstearinsäure, Einw. v. NaSH **34 I**, 3452.

α-Bromdi-*n*-octylessigsäure, Äthylester (Kp.$_2$ 179—181°) **30 I**, 2874.

$C_{18}H_{35}O_2J$ **α-Jodstearinsäure** (F. 66°), Darst. **34 I**, 2106; Rkk. d. Äthylesters **32 I**, 2941.

$C_{18}H_{35}O_3Cl$ **9-Oxy-10-chlorstearinsäure** (F. 35°) aus Ölsäure **30 II**, 376.

stereoisomere **9-Oxy-10-chlorstearinsäure** (F. 50°) aus Elaidinsäure **30 II**, 376.

9-Chlor-10-oxystearinsäure (Ölsäurechlorhydrin) Einw. v. KOH **30 II**, 376.

stereoisomere **9-Chlor-10-oxystearinsäure (Elaidinsäurechlorhydrin)**, Einw. v. KOH **30 II**, 376.

Glykolmyristylätherchloracetat 34 I, 3125•.

$C_{18}H_{35}O_4N_3$ **Glycylglycyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** (F. 231° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2774.

Di-*l*-norleucyl-*l*-norleucin, Darst., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2420.

***d*-Leucyl-*d*-leucyl-*d*-leucin**, Racemisier. **32 I**, 807.

$C_{18}H_{35}O_{17}N_3$ s. *Cheirinin*.

$C_{18}H_{35}N_2Cl$ **α-Chlor-α-heptenylönanth-*N.N'*-diäthylamidin 32 I**, 1663.

$C_{18}H_{36}ON_2$ **Dihydrohomohydnocarpylharnstoff** (F. 109°) **32 I**, 2311.

1.3-Diäthyl-2-hexyl-4(5)-amylglyoxaliniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1663.

$C_{18}H_{36}O_2N_2$ **Octadecandisäurediamid** (F. 179°) **33 I**, 3700.

Sebacinsäurebisdiäthylamid, Rkk. **34 II**, 1610.

$C_{18}H_{36}O_2S$ **α-Mercaptostearinsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

ϑ-Thiolstearinsäure 34 I, 3452.

$C_{18}H_{36}O_3N_2$ **Methyl-*dl*-alanyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** (F. 199—200°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2774.

$C_{18}H_{36}O_3N_4$ ***N*-Isoamylglycylalanylleucyldecarboxyalanin** (F. 150°) **30 I**, 59.

$C_{18}H_{36}O_4N_4$ ***dl*-α.ε-Dileucyl-*dl*-lysin** (F. ca. 130°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

$C_{18}H_{36}O_4S$ **Octodecenylschwefelsäureester (Oleylschwefelsäureester, Oleylsulfat)**, Darst., Eigg. **33 I**, 313•; Verwend.: als Textilhilfsmittel **33 I**, 3827•, 4043•; **II**, 285•, 3217•; („sulfoniertes Ocenol") **33 I**, 1355; zur Herst. v. Pigmenten **34 I**, 135•; v. —-Salzen zum Reinigen v. Nahr.-Mitteln **34 II**, 2006•.

$C_{18}H_{36}O_5S$ **Sulfostearinsäure (Stearinsulfonsäure)**, Herst. d. Al-Seife **34 I**, 2058•; Verwend. d. Di-Na-Salzes **34 II**, 1705•.

Sulfoessigsäurecetylester (Cetylsulfoacetat), Verwend. **33 II**, 285•, 1773•.

$C_{18}H_{36}O_6S$ **8-Oxy-10-sulfoheptadecan-1-carbonsäure**, Herst., Verwend. **34 I**, 1748•.

10-Oxystearinschwefelsäure („1.10-Sulfoölsäure", „Stearinsäurehydrosulfat", „Ölsäurewasserstoffhydrosulfat"), Bezeichn. **32 II**, 2389; Na-Salz **34 II**, 2819; Methylester **31 II**, 3392•; Säurebeständigk. (Geschwindigk. d. hydrolyt. Esterspalt.) **34 II**, 2820; Darst., Salze, Verwend. **32 II**, 3963•.

$C_{18}H_{36}N_3P$ **Tripipecolylphosphin**, Verwend. **34 II**, 349•.

$C_{18}H_{37}ON$ *höherschm.* **Äthylpentadecylketonoxim** (F. 58—59°) **33 I**, 3437.

niedrigerschm. **Äthylpentadecylketonoxim** (F. 44 bis 45°) **33 I**, 3437.

Cyclopentadecenyltrimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. ca. 230° Zers.) **33 II**, 370.

Stearinsäureamid, Darst. **34 I**, 2655•; Halogenier. **33 II**, 1092•; Rk.: mit Aminoalkoholen **30 II**, 3195•; mit Aminosulfonsäure **33 II**, 1060•; Verwend. für Textilhilfsmittel **32 I**, 3243•; (Sulfonier.) **33 II**, 302•, 1254•; (Kondensat. mit Aldehyden) **33 II**, 2061•; (im Gemisch mit organ. Sulfonsäuren) **30 II**, 1449•, 2832•; (im Gemisch mit organ. Sulfonsäuren oder Schwefelsäureestern) **33 II**, 2348•; Verwend.: als Grundlage für Hautpflegemittel **31 II**, 3118; zur Stabilisier. v. Ölen **30 II**, 1474•.

Palmitinsäureäthylamid, Verwend. **33 II**, 2348•.

Palmitinsäureimidoäthyläther (Palmitoimidoäthyläther), Rkk. **31 I**, 524•; **II**, 906•.

$C_{18}H_{37}OCl$ **10-Chloroctadecanol-(1) 33 I**, 1757.

$C_{18}H_{37}O_2N$ (s. *Sphingosin*).

β-[Diäthylamino]-äthyllaurat, Hydrochlorid (F. 107°) **33 II**, 876.

Heptadecylcarbaminsäure, Salz mit Heptadecylamin **31 I**, 1475.

Oxystearinsäureamid, Verwend. **31 I**, 1018•; **32 I**, 2899•.

Palmitinsäure-β-oxyäthylamid, Verwend. **31 I**, 1018•.

ζ-Trimethylpentadecabetain (Zers. 260°) **34 II**, 752.

$C_{18}H_{37}O_3N$ **Dioxystearinsäureamid 34 I**, 2655•.

$C_{18}H_{37}O_4P$ **Octodecenylphosphorsäureester**, Verwend. **33 I**, 4043•.

$C_{18}H_{38}ON_2$ **Palmityläthylendiamin**, Verwend. **32 II**, 3788•.

Stearinsäurehydrazid (Stearylhydrazid) (F. 113°), Bldg. aus Ölsäure u. Hydrazinpolysulfid (Mechanismus) **32 II**, 2310; Rkk. **34 I**, 3592.

$C_{18}H_{38}O_2N_2$ **1.4-Bis-[β-oxy-β-methylhexyl]-piperazin (Piperazinbis-[*n*-butyldimethylcarbinol])** (Kp.$_{25}$ 188°) **30 II**, 3567; **34 I**, 1819.

Piperazinbis-[isobutyldimethylcarbinol] (Kp.$_3$ 181—183°) **30 II**, 3567.

***dl*-α-Oxystearinsäurehydrazid** (F. 136—137°) **34 I**, 871.

12-Oxystearinsäurehydrazid (F. 115,5—116,5°) **34 I**, 2109.

$C_{18}H_{38}O_3S$ **Octadecylsulfonsäure**, Darst., Na-Salz **34 I**, 3452; Verwend. **32 I**, 877•.

$C_{18}H_{38}O_4N_2$ **Piperazinbis-[(*n*-butyloxymethyl)-methylcarbinol]** (Kp.$_{2,7}$ 226—228°) **30 II**, 3567.

Piperazinbis-[(isobutyloxymethyl)-methylcarbinol] (Kp.$_3$ 210—214°) **30 II**, 3567.

$C_{18}H_{38}O_4N_{12}$ **Diarginylarginin 33 II**, 1881.

$C_{18}H_{38}O_4S$ **Octadecylschwefelsäure (Stearylschwefelsäureester, *saurer* Octadecylschwefelsäureester)**, Darst. **33 II**, 607•; (Na-Salz) **33 I**, 313•; Darst. v. Salzen **32 II**, 2724•; Leitfähigk.- u. Potentialmess. an Salzen **33 II**, 841; Säurebeständigk. (Geschwindigk. d. hydrolyt. Esterspalt.) **34 II**, 2820; Hydrolyse d. Na-Salzes **30 II**, 1057; Einw. v. Alkalisulfiten auf d. Na-Salz **32 II**, 446•; Rk.: v. Salzen mit NH_3 oder Aminen **32 II**, 1522•; mit Alkoholen oder Phenolen **33 II**, 3758•; d. Na-Salzes mit Glycerin-Na **34 I**, 1390• Waschwrkg. d. Na-Salzes **33 II**, 3211; Verwend.: zum Übersetzen v. Indigofärbungen auf Stückware **33 II**, 285•; zum Filzen v. Wolle **32 I**, 3518•; zum Schmälzen v. Textilstoffen **33 I**, 4072•; zur Herst. v. Stärkelsgg. **33 I**, 2185•; zur Herst. v. Pigmenten **34 I**, 135•, 1116•; d. NH_4-Salzes für geformte Seifenpräpp. **34 II**, 1705•.

Oxyoctadecylsulfonsäure (Oxyoctodecansulfonsäure) (?), Darst., Verwend. **32 I**, 877•; Verwend. d. Na-Salzes für d. Wollwäsche **32 I**, 3518•.

Di-*n*-nonylsulfat (F. 41,9—42,1° korr.) **34 II**, 419.

Octadecylpersulfonsäure 32 II, 3963•.

$C_{18}H_{38}O_6S_2$ **Octadecyldisulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 877•.

$C_{18}H_{38}O_8S_2$ **7.18-Stearylenglykolschwefelsäureester**, Verwend. **32 I**, 3501•.

1.10-Octadecandioldischwefelsäureester, Darst., Eigg. d. Di-Na-Salzes **34 II**, 2820; Säurebeständigk. (Geschwindigk. d. hydrolyt. Esterspalt.) **34 II**, 2820.

$C_{18}H_{38}NCl$ **ω-Dibutylaminodecylchlorid**, Hydrochlorid **34 I**, 2005•.

$C_{18}H_{39}ON$ **Octadecanolamin**, Sulfonier. d. Hydrochlorids **31 II**, 2519•.

ω-Dibutylaminodecylalkohol (Kp.$_{50}$ 233—235°), Rkk. **34 I**, 2005•.

$C_{18}H_{39}OP$ **Tri-*n*-hexylphosphinoxyd 31 II**, 2865.

$C_{18}H_{39}O_2N$ **Dihydrosphingosin**. Rkk. **30 I**, 843.
$C_{18}H_{39}O_3As$ **Arsenigsäuretri-[methyl-2-pentyl-4]-ester** (Kp.11 160°) **32 II**, 3076.
$C_{18}H_{39}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Trihexylester* [*Trihexylphosphat*].
$C_{18}H_{39}O_6As$ **Arsenigsäure-tri-[butoxyäthyl]-ester** (Kp.10 266°) **32 II**, 3076.
$C_{18}H_{39}O_7N$ **Hexaäthylenglykol-[β-diäthylaminoäthyl]-äther** (Kp.4 205—209°) **33 I**, 3068.
$C_{18}H_{39}O_7P$ *tert.* **Phosphorsäureester d. Monobutyläthylenglykoläthers** (Kp.10 255°) **31 II**, 630*.
$C_{18}H_{45}O_6N_3$ *trimeres* **Trimethyl-[β-formyläthyl]-ammoniumhydroxyd** (*trimeres* **Homologes d. Betainaldehyds**), Salze **30 I**, 961.

— 18 IV —

$C_{18}H_4O_{10}N_6Cl_2$ **Dichlortetranitrotriphendioxazin**, Darst., Verwend. **34 I**, 3661*.
$C_{18}H_6O_5N_2Br_4$ **Tetrabromresorcinpyrazindicarboxylein 31 II**, 3610.
$C_{18}H_6O_6N_4Cl_2$ **Dichlordinitrotriphendioxazin**, Darst., Verwend. **34 I**, 3661*.
$C_{18}H_6O_8Cl_2S_2$ **4.4′-Dichlorthioindigo-7.7′-dicarbonsäure 32 I**, 740*.
$C_{18}H_8O_2NBr_3$ **2-[5.7-Dibromindol]-2′-[4′-bromnaphthalin]-indigo**, Verwend. **32 II**, 3788*.
$C_{18}H_8O_2N_3Cl$ **3-Chlor-9-nitroacenaphthophenazin** (F. 287°) **33 I**, 2404.
$C_{18}H_8O_2N_3Br$ **3-Brom-9-nitroacenaphthophenazin** (F. 295°) **33 I**, 2404.
$C_{18}H_8O_2ClBr$ **Brom-*Bz*-4-chlor-1.2-benzanthrachinon** (F. ca. 235°), Darst. **32 II**, 1976*; Verwend. **32 II**, 2245*.
Chlor-*Bz*-4-brom-1.2-benzanthrachinon (F. 240 bis 241°), Darst. **32 II**, 1976*; (Verwend.) **32 I**, 3350*; Verwend. **32 II**, 2245*.
$C_{18}H_8O_2Cl_4S_2$ **4.4′-Dimethyl-5.6.5′.6′-tetrachlorthioindigo**, Darst. **31 II**, 1500*; Verwend. **31 I**, 1975*.
$C_{18}H_8O_4N_2Cl_6$ **1.5-Dichlor-2.6-bis-[dichloracetylamino]-anthrachinon 33 II**, 447*.
$C_{18}H_8O_{13}N_6S_2$ **2.4-Dipikrylmercaptophenol** (F. 155°) **30 I**, 216.
$C_{18}H_9ON_2Br$ **Brom-1′.8′-naphthoylenbenzimidazol** (F. 223°) **34 I**, 467*.
isomeres **Brom-1′.8′-naphthoylenbenzimidazol** (F. 283°) **34 I**, 467*.
$C_{18}H_9O_2ClS_2$ **2.2′-Dithionaphthenylketon-3-carbonsäurechlorid**, Darst., Verwend. **30 II**, 2840*; **31 II**, 2160.
$C_{18}H_9O_2Cl_3S_2$ **4.4′-Dimethyl-5.7.6′-trichlorthioindigo**, Verwend. d. Na-Salzes d. H_2SO_4-Esters d. Leukoverb. **34 I**, 2702*.
4.4′-Dimethyl-6.5′.7′-trichlorthioindigo, —-Präpp. **32 II**, 3166*; **33 I**, 319*; **34 I**, 3273*.
$C_{18}H_9O_3NBr_2$ *C*-**Acetyl-2.4-dibromanthrapyridon** (F. 337° Zers.), Darst. **33 I**, 680*; Rkk. **33 I**, 681*.
$C_{18}H_9O_5N_2Cl_3$ **3.5.4′-Trichlor-4-oxydiphenyldinitrophenyläther** (F. 174—176°) **34 I**, 3467.
$C_{18}H_9O_6N_2Cl$ **8-Chlor-6-*Bz*-2-dinitro-*Bz*-1-methoxybenzanthron** (F. 285°) **31 I**, 3399*.
$C_{18}H_{10}ON_2Cl_2$ **Verb.** $C_{18}H_{10}ON_2Cl_2$ (F. 199° Zers.) aus $\beta.\beta$-Dichlorvinylamin u. Benzoylchlorid **34 I**, 3729.
$C_{18}H_{10}ON_2S$ **α-Naphthothiazolochinazolon** (F. 261°) **34 II**, 3255.
$C_{18}H_{10}O_2NBr$ *o*-**[5-Brom-3.4-benzoindoleninyl-2]-benzoesäure 32 II**, 2183; **33 II**, 2062*.
$C_{18}H_{10}O_2N_2S_2$ **Dibenzodithiazinbenzochinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 2119.
$C_{18}H_{10}O_2Cl_2S_2$ **4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlorthioindigo (4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlor-2.2′-bisthionaphthenindigo)**, Synth., —-Geh. v. Indanthren Brillantrosa R u. Helindon Rosa B **34 II**, 2750; Red. **31 II**, 503*; Ozonisat. **32 I**, 2178; Bromier. **30 I**, 900*; Herst.: v. —-Präpp. **32 II**, 3166*; **33 I**, 319*; **34 I**, 3273*, 3658*; v. —-halt. Druckpasten **32 II**, 293*; d. Na-Salzes d. H_2SO_4-Esters d. Leukoverb. **34 I**, 1115*; Verwend.: zum Zeugdruck **31 I**, 1975*; v. Estersalzen d. Leukoverb. **31 II**, 3549*; d. Na-Salzes d. H_3PO_4-Esters d. Leukoverb. **34 I**, 2702*.
5.5′-Dichlor-6.6′-dimethylthioindigo, Verwend. **33 II**, 1795*.
5.5′-Dichlor-7.7′-dimethylthioindigo (5.5′-Dichlor-7.7′-dimethyl-2.2′-bisthionaphthenindigo, Cibarot 3B), Herst. d. Schwefelsäureesters d. Leukoverb. **33 I**, 2750*; Rk. mit Diazoverbb. auf d. Faser **32 II**, 3627*; Verwend.: zum Zeugdruck **31 I**, 1975*; zum Färben v. Preß-MM. aus Phenolaldehydharzen **33 I**, 1694*.
$C_{18}H_{10}O_2Br_2S_2$ **4.4′-Dimethyl-6.6′-dibromthioindigo (Helindonrosa BN)**, Herst. v. lösl. Formen vom Indigosoltyp **30 II**, 2831; —-Präpp. **33 I**, 319*.
$C_{18}H_{10}O_3N_2S$ **Acenaphthophenazin-2-sulfonsäure 33 II**, 2391.
$C_{18}H_{10}O_4NCl$ **6-Chlor-*Bz*-2-nitro-*Bz*-1-methoxybenzanthron** (F. 288—290°) **31 I**, 3399*.
8-Chlor-*Bz*-2-nitro-*Bz*-1-methoxybenzanthron (F. 232—235°) **31 I**, 3399*.
4-Chloranthrachinon-1.9-pyridon-*N*-essigsäure 30 II, 814*.
5-Chloranthrachinon-1.9-pyridon-*N*-essigsäure 30 II, 814*.
$C_{18}H_{10}O_4NBr$ *C*-**Carboxy-*N*-methyl-4-bromanthrapyridon**, Äthylester (F. 183—185°) **33 I**, 680*.
1-Succinimino-2-bromanthrachinon 33 II, 791*.
$C_{18}H_{10}O_5NCl$ **8′-Nitro-5′-chlor-1′-naphthoyl-2-benzoesäure** (F. 233—234°) **32 II**, 2183; **33 II**, 2062*.
$C_{18}H_{10}O_5NBr$ **8′-Nitro-5′-brom-1′-naphthoyl-2-benzoesäure** (F. 230—232°) **32 II**, 2183; **33 II**, 2062*.
$C_{18}H_{10}O_5N_2Cl_2$ **4′-Phenyl-2′.6′-dichlor-2.4-dinitrodiphenyläther** (F. 112—113°) **34 I**, 3467.
$C_{18}H_{10}O_7N_2S$ **4-Nitronaphthalsäure-*N*-phenylimid-4′-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 3299*.
$C_{18}H_{10}O_8N_6Br_2$ ***N.N′*-Di-[4-brom-2.6-dinitrophenyl]-*p*-phenylendiamin 33 II**, 3562.
$C_{18}H_{10}O_8N_6J_2$ ***N.N′*-Di-[2-jod-4.6-dinitrophenyl]-*p*-phenylendiamin 33 II**, 3563.
$C_{18}H_{11}ONS$ **2.1-Naphthodiketodihydrothiophenanil**, Verwend. **32 II**, 1374*.
3-Oxy-5.6-benzthionaphthen-2-anil, Verwend. **31 I**, 693*.
$C_{18}H_{11}OBrS$ **x-Brom-*Bz*-1-benzanthronylmethylsulfid** (F. 238—240°) **30 I**, 1227*.
$C_{18}H_{11}O_2N_2Cl$ **5-Aminoindol-4′-chlornaphthalinindigo**, Verwend. **32 II**, 622*, 2540*.
$C_{18}H_{11}O_2N_4Br$ **2-Phenyl-4-oxo-5-oxy-6-brom-7-[phenylimino]-pseudoazimidobenzoldihydrid-(4.7)** (F. 227°) **34 II**, 2224.
$C_{18}H_{11}O_2ClS$ **1-Chlor-2.4-dimethylbenzothiophanthrenchinon** (F. 254—255°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.
6-Chlor-2.8-dimethylbenzothiophanthrenchinon (F. 262—263°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.
$C_{18}H_{11}O_3NCl_2$ **2.6-Bis-*o*-chlorphenyl-4-nitrophenol** (F. 140°) **34 II**, 1618.
2.6-Bis-*m*-chlorphenyl-4-nitrophenol (F. 177 bis 178°) **34 II**, 1618.
2.6-Bis-*p*-chlorphenyl-4-nitrophenol (F. 202°) **34 II**, 1618.
$C_{18}H_{11}O_3NS$ **2(4)-Acetaminobenzothiophanthrenchinon** (F. 343—345°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.
$C_{18}H_{11}O_3N_2Br$ **4-Brom-3-oxynaphthalphenylhydrazon** (F. 283—284°) **32 II**, 1173.
$C_{18}H_{11}O_3ClS_2$ **4-Methyl-6-chlor-6′-methoxythioindigo**, Verwend. **34 I**, 3273*.
$C_{18}H_{11}O_4NS$ ***N*-[β-Naphthalinsulfonyl]-phthalimid** (F. 216°) **30 II**, 1979.
$C_{18}H_{11}O_5NS$ **Chinophthalonsulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **34 II**, 1305; s. auch *Chinolingelb-wasserlöslich* [*Chinolingelb, Chinolingelb 0*].
$C_{18}H_{11}O_5NS_2$ **1-Aminoanthrachinon-2.5-bisthioglykolsäurelactam**, Darst. **34 I**, 2656, 3122*; Verwend. **33 II**, 3768*.
1-Aminoanthrachinon-2.8-bisthioglykolsäurelactam, Darst. **34 I**, 3123*; Verwend. **33 II**, 3768*.
$C_{18}H_{11}O_5N_2Cl$ **3-Chlor-4-oxydiphenyldinitrophenyläther** (F. 109—111°) **34 I** 3467.

$C_{18}H_{11}O_5N_2J$ **Cumarin-6-azo-[5′-jod-*o*-cumarsäure-3′]** **31 II**, 3482.

$C_{18}H_{11}O_5N_5Br_2$ **4.6-Dinitro-2.3-di-*p*-bromphenyl-1-oxydihydrobenzotriazol** (F. 281°), Darst., Konst. **34 I**, 1043; Rkk., Konst. **34 II**, 3758.

$C_{18}H_{11}O_8NS_2$ **Chinophthalondisulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **34 II**, 1305; s. auch *Chinolingelb-wasserlöslich* [*Chinolingelb, Chinolingelb 0*].

$C_{18}H_{11}O_8N_3S$ **1-Thiopikryl-2-acetoxynaphthalin** (1-[Pikrylmercapto]-2-acetoxynaphthalin) (F. 191° Zers.), Darst., Rkk. **31 I**, 3683; Rkk. **31 II**, 246.

$C_{18}H_{11}O_{10}N_5S$ **3.5.4′-Trinitro-2-[*m*-nitrobenzolsulfamido]-diphenyl** (F. 170—175°) **30 II**, 560.

3.5.4′-Trinitro-4-[*m*-nitrobenzolsulfamido]-diphenyl (F. 199°) **30 II**, 559.

$C_{18}H_{11}O_{11}NS_3$ **Chinophthalontrisulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **34 II**, 1305.

$C_{18}H_{11}O_{14}N_7S_2$ **2.4.6-Trinitro-1.3-di-*m*-nitrobenzolsulfonamidobenzol** (F. 218°) **34 I**, 2579.

$C_{18}H_{12}ONCl$ **1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäurechlorid** (3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-chlorid) **32 I**, 2851.

$C_{18}H_{12}ON_2Cl_4$ **1-Oxy-3.5-di-[3′.4′-dichlorphenylamino]-benzol**, Darst. **34 II**, 4021*; Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{18}H_{12}O_2NCl$ **Phenyl-α-naphthylaminooxalsäurechlorid** (F. 105°) **30 II**, 3410.

Phenyl-β-naphthylaminooxalsäurechlorid (F. ca. 225°) **30 II**, 3410.

$C_{18}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **5.5′-Dichlor-6.6′-dimethylindigo** **34 II**, 2673.

4′.4″-Dichlor-2.5-dianilidobenzochinon, Verwend. **30 II**, 2581*.

2.5-Dianilino-3.6-dichlor-1.4-benzochinon (2.5-Di-[phenylamino]-3.6-dichlorbenzochinon), Verwend. **30 I**, 3244*; **32 II**, 3311*.

3.6-Bis-[*o*-chlorbenzal]-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 340°) **30 I**, 73.

$C_{18}H_{12}O_2N_2Br_2$ **5.5′-Dibrom-7.7′-dimethylindigo**, Red. **34 I**, 1116*.

2.5-Dianilino-3.6-dibrom-*p*-benzochinon (F. 261° Zers.) **34 I**, 3336.

$C_{18}H_{12}O_2N_2S$ **2-Anilino-1.4-dioxo-[phenthiazindihydrid-1.4]** **30 II**, 2839*.

2-Phenyl-4-[phthalimidomethyl]-thiazol (F. 151 bis 152°), Darst., Rkk., pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 282.

$C_{18}H_{12}O_2N_3Cl$ **3-Amino-2-nitro-6-chlor-9-phenylcarbazol**, Verwend. **34 II**, 3050*.

$C_{18}H_{12}O_2Cl_2S_2$ **Leuko-4.4′-dimethyl-6.6′-dichlorthioindigo**, Darst. **31 II**, 503*; s. auch unter *$C_{18}H_{10}O_2Cl_2S_2$ [4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlorthioindigo]*.

$C_{18}H_{12}O_2Br_2S$ **Diphenyldibrom-2-thienylessigsäure** (F. 213—214°) **31 II**, 237.

$C_{18}H_{12}O_3N_2S$ **2-Acetoacetylamino-[2′.3′-fluorenon]-thiazol**, Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

$C_{18}H_{12}O_4NCl$ **8-Chlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon-x-anilid** (F. 172°) **33 I**, 2403.

$C_{18}H_{12}O_4NCl_3$ **1-Trichloracetylaminomethyl-2-oxy-3-methylanthrachinon** (F. 227° Zers.) **32 II**, 296*.

4-Trichloracetylaminomethyl-1-oxy-2-methylanthrachinon (F. 239°) **32 II**, 296*.

$C_{18}H_{12}O_4N_2Cl_2$ **1.5-Dichlor-2.6-diacetylaminoanthrachinon** **33 II**, 281*.

$C_{18}H_{12}O_4N_2S$ **3(„2″)-Sulfoacenaphthenchinonphenylhydrazon** **33 II**, 2391.

$C_{18}H_{12}O_4N_5Br$ **Brom-4.6-dinitro-2.3-diphenyldihydrobenzotriazol** (F. 260—261°) **34 II**, 3758.

$C_{18}H_{12}O_5NCl$ ***N*-Acetyl-4-chloranthrachinon-1-glycin**, Ringschluß **30 II**, 814*.

***N*-Acetyl-5-chloranthrachinon-1-glycin**, Ringschluß **30 II**, 814*.

8-Chlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon-x-[*p*-oxyanilid] (Zers. 226°) **33 I**, 2403.

$C_{18}H_{12}O_5N_4Cl_2$ **1-Oxy-3.5-di-[4′-chlor-3′-nitrophenylamino]-benzol** (F. 201°), Darst. **34 II**, 4021*; Verwend. **34 I**, 3271*.

1-Oxy-3.5-di-[6′-chlor-3′-nitrophenylamino]-benzol (F. 236°) **34 II**, 4021*.

$C_{18}H_{12}O_8N_2S$ **4-Formylbenzolazonigrotinsäure**, Verwend. **34 II**, 3533.

$C_{18}H_{12}O_8N_4S$ **3.5-Dinitro-2-[*m*-nitrobenzolsulfamido]-diphenyl** (F. 148°) **30 II**, 560.

$C_{18}H_{12}O_8Cl_2S_4$ **Leuko-4.4′-dimethyl-6.6′-dichlorthioindigoschwefelsäureester**, Na-Salz **34 I**, 1115*.

Leuko-5.5′-dichlor-7.7′-dimethylthioindigodischwefelsäureester, Na-Salz **33 I**, 2750*.

$C_{18}H_{12}O_{10}N_4S_2$ ***N.N*-Di-*m*′-nitrobenzolsulfon-*o*-nitranilid** (F. 179°) **30 I**, 2877.

***N.N*-Bis-*m*′-nitrobenzolsulfon-*m*-nitroanilid** (F. 235°) **30 II**, 560.

$C_{18}H_{12}O_{11}N_6S$ **2.4-Bis-[3′.4′-dinitrophenylamino]-benzolsulfonsäure** **33 I**, 3501.

$C_{18}H_{12}O_{12}N_6S_2$ **4.6-Dinitro-1.3-di-*m*-nitrobenzolsulfonamidobenzol** (F. 235°) **34 I**, 2579.

$C_{18}H_{13}ONCl_2$ **2.6-Bis-*o*-chlorphenyl-4-aminophenol**, Hydrochlorid (F. 231°) **34 II**, 1618.

2.6-Bis-*m*-chlorphenyl-4-aminophenol, Hydrochlorid (F. 254°) **34 II**, 1618.

2.6-Bis-*p*-chlorphenyl-4-aminophenol, Hydrochlorid (F. 247°) **34 II**, 1618.

$C_{18}H_{13}ONS$ **2-Phenyl-6′-methoxy-4.5:2′.1′-naphthothiazol-1.3** (F. 133°) **33 II**, 790*.

2-Phenyl-7′-methoxy-4.5:2′.1′-naphthothiazol-1.3 (F. 129°) **33 II**, 790*.

Amino-*Bz*-1-benzanthronylmethylsulfid (F. 275 bis 278°) **30 I**, 1227*.

$C_{18}H_{13}ON_2Cl$ **2-γ-Chlorchinaldyl-(6′)-6-methylbenzoxazol** **31 I**, 3292*.

$C_{18}H_{13}ON_2As$ **10-Phenyl-9-nitroso-9.10-dihydrophenarsazin** (F. 143—145°) **32 I**, 2954.

$C_{18}H_{13}O_2NBr_2$ **2-Styrylcninolin-4-carbonsäuredibromid** (F. 267°), Rkk. **34 I**, 3655*.

$C_{18}H_{13}O_2NS$ ***N*-Phenylthiodiphenylaminsulfon** (F. 204—205°) **32 II**, 381.

5-Chinnamal-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 212 bis 213°) **30 II**, 2652.

$C_{18}H_{13}O_2N_2Cl$ **7.7′-Dimethyl-5-chlorindigo** **33 I**, 2876*.

3.6(2.5)-Dianilido-2(6)-chlor-1.4-benzochinon, Rk. mit Na_2S **30 II**, 2839*; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 2581*.

$C_{18}H_{13}O_2N_3S_2$ **[β-Naphthylaminomethyl]-5-nitrobenzothiazyl-2-sulfid** (F. 115°) **33 I** 3507*.

$C_{18}H_{13}O_2ClS$ **1.3-Diphenylbenzolsulfonsäurechlorid** **33 II**, 2198*.

$C_{18}H_{13}O_3NCl_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-2′-methoxy-4′.5′-dichloranilid** (F. ca. 213°), Darst. **34 I**, 1888*.

6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′.5′-dichloranilid] (F. 215°) **33 II**, 1777*.

$C_{18}H_{13}O_3NS$ **2-Phenyl-1(α)-naphthindol-8-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 3968*; **33 I**, 2466*; **34 II**, 3317*.

$C_{18}H_{13}O_3NS_2$ **1-Aminoanthracen-2.5-bisthioglykolsäurelactam**, Verwend. **33 II**, 3769*.

$C_{18}H_{13}O_3N_3S$ **6-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-8-nitrochinolin** (F. 118—119°) **31 I**, 3292*.

$C_{18}H_{13}O_3N_4Br$ **5-Brom-3-β′-benzolazoxy-4-oxy-α-azoxybenzol** (F. 177°) **31 II**, 2600.

$C_{18}H_{13}O_3ClS$ **5-Chlor-7-methyl-3-[4′-methylbenzoyl]-thionaphthen-2-carbonsäure** (F. 244°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

$C_{18}H_{13}O_4NS$ **2-[3′-Acetaminobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure** (F. 270—271°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

2-[4′-Acetaminobenzoyl]-thionaphthen-3-carbonsäure (F. 277°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

$C_{18}H_{13}O_4N_2Cl$ **8-Chlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon-x-[*o*-aminoanilid]** (Zers. 271°) **33 I**, 2403.

$C_{18}H_{13}O_4N_3S$ **8-Acetylamino-1.2-naphthophenazin-4-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2311*.

8-Acetylamino-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2310*.

$C_{18}H_{13}O_4N_4Cl$ **6-Chlor-2.4-dinitro-1.3-dianilinobenzol** (F. 188°) **34 II**, 595.

$C_{18}H_{13}O_5NBr_4$ **3.4-Methylendioxycinnamenyl-*o*-nitrocinnamenylketontetrabromid** (F. 138 bis 140°) **34 II**, 3505.

3.4-Methylendioxycinnamenyl-*m*-nitrocinnamenylketontetrabromid (F. 155°) **34 II**, 3505.

3.4-Methylendioxycinnamenyl-*p*-nitrocinnamenylketontetrabromid (F. 142°) **34 II**, 3505.

$C_{18}H_{13}O_6NS$ *O*-Benzoesäure-3′-sulfonyl-2-oxynaphthalin-3-carbonsäureamid, Abbau **32 II**, 1695*.

$C_{18}H_{13}O_6NS_2$ 1-Aminoanthrachinon-2.5-bisthioglykolsäure, Darst., Rkk. **34 I**, 2656*; Na-Salz **34 I**, 3122*.

1-Aminoanthrachinon-2.8-bisthioglykolsäure **34 I**, 3123*.

$C_{18}H_{13}O_6N_3S$ 3-Nitro-4-[*m*-nitrobenzolsulfamido]-diphenyl (F. 170°) **30 II**, 559.

5-Nitro-2-[*m*-nitrobenzolsulfamido]-diphenyl (F. 150°) **30 II**, 560.

$C_{18}H_{13}O_7NS$ 2-[2′-Carboxybenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

$C_{18}H_{13}O_7N_3S$ 5-Amino-8-*p*-sulfobenzolazonaphthalin-2.3-dicarbonsäure **34 II**, 3616.

$C_{18}H_{13}O_7N_3S_2$ 8-Acetylamino-1.2-naphthophenazin-4′.5-disulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2311*.

8-Acetylamino-1.2-naphthophenazin-5′.5-disulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 145*, 2311*.

$C_{18}H_{13}O_8N_3S_2$ Di-*m*-nitrobenzolsulfonanilid (F. 189°), Nitrier. **33 II**, 3117.

$C_{18}H_{13}NClAs$ 7-β-Chlorvinyl-7.12-dihydro-γ-benzophenarsazin, Erkennen d. — v. Lewis u. Stiegler als 7-Chlor-7.12-dihydro-γ-benzophenarsazin **30 II**, 3535.

$C_{18}H_{13}N_2ClS$ 6-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinaldin (2-[2′-Methyl-4′-chlorchinolyl]-6-methylbenzothiazol) **30 II**, 624*; **31 I**, 3290*.

$C_{18}H_{13}N_2BrS$ 2-*p*-Bromphenylmethylamino-α-naphthothiazol (F. 245°) **34 I**, 3470.

2-*p*-Bromphenylimino-3-methyl-2.3-dihydro-α-naphthothiazol (F. 182°) **34 I**, 3470.

$C_{18}H_{14}ONCl$ *N*-Chloracetyl-β-naphthylanilid (F. 67°) **33 I**, 1133.

$C_{18}H_{14}ONAs$ 10-Phenyl-9.10-dihydrophenarsazinoxyd **31 I**, 947.

$C_{18}H_{14}ON_2Cl_2$ 3.5-Di-[*p*(4′)-chlorphenylamino]-1-oxybenzol (F. 112°), Darst. **34 I**, 952*; **II**, 4021*; Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{18}H_{14}ON_2S$ 2-[2′-Methyl-4′-oxychinolyl-6′]-6-methylbenzthiazol **30 II**, 624*; **31 I**, 3290*.

Indolyl-(1)-*N*-acetylindolyl-(3′)-sulfid (F. 95 bis 96°) **32 II**, 875.

$C_{18}H_{14}ON_3Br$ 4-Brombenzolazodiphenylamidoxyd (F. 119—120°) **31 I**, 3110.

$C_{18}H_{14}ON_4Cl_4$ 3.5-Di-[4′-amino-2′.5′-dichlorphenylamino]-1-oxybenzol (F. 167°) **34 I**, 952*.

$C_{18}H_{14}O_2NCl$ 2-Phenylchinolin-3-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 55°) **32 I**, 75.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 72°) **31 II**, 1704.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 98°) **32 I**, 2182.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-chlor-2-methylbenzol (1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2-methyl-4-chlorbenzol, 2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-4′-chlor-2′-methyl-1′-anilid), Sulfonier. **30 I**, 441*; Herst. v. Stammlsgg. **30 II**, 2834*; Verwend. für Farbstoffe **32 II**, 624*; **33 I**, 1524*, 3795*; **34 I**, 297*.

1-[(4′-Oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.

2-[(4′-Oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 782*; **33 I**, 1022*.

$C_{18}H_{14}O_2N_2Br_2$ Leuko-5.5′-dibrom-7.7′-dimethylindigo, beständ. Präparate **34 I**, 1116*.

$C_{18}H_{14}O_2N_2S$ 3-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-4-oxychinolin **31 I**, 3292*.

4-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-2-oxychinolin **31 I**, 3292*.

β-Furoyl-α.α-diphenylthioharnstoff (F. 139 bis 140°) **34 I**, 3051.

2.5-Dianilido-3-mercapto-1.4-benzochinon, Verwend. **30 II**, 2839*; **31 II**, 3669*.

2-Benzoylacetylamino-4-phenylthiazol (F. 184°), Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

$C_{18}H_{14}O_2N_4S$ 6-[6′-Methyl-x-nitrobenzthiazolyl-2′]-4-aminochinaldin (F. 270° Zers.) **31 I**, 3292*.

$C_{18}H_{14}O_3NCl$ 1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3-isochinolincarbonsäurechlorid **34 I**, 3857.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-2-methoxy-4-chlorbenzol (1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-methoxy-4-chlorbenzol), Verwend. **32 II**, 624*; **33 I**, 3795*.

1-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-2-methoxy-5-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.

6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′-chloranilid] (F. 228°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[3′-chloranilid] (F. 230°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4′-chloranilid] (F. 255°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4′-chloranilid] (F. 273°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

$C_{18}H_{14}O_3NF$ 2-Phenyl-4-[4′-äthoxy-3′-fluorbenzal]-oxazolon-(5) (F. 169°) **32 II**, 2453, 3870.

$C_{18}H_{14}O_3N_2Br_2$ *N*-Phenyl-5.6-dibrommorpholin-2.3-dicarbonsäureanil (F. 123°) **34 I**, 2413.

$C_{18}H_{14}O_3N_2S$ [*o*-Nitrophenyl]-[2-acetamino-1-naphthyl]-sulfid (F. 187°) **33 I**, 1613.

$C_{18}H_{14}O_4N_2S$ [*o*-Nitrophenyl]-[2-acetamino-1-naphthyl]-sulfoxyd (F. 198° Zers.) **33 I**, 1613.

2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-8.10-dimethylphenazin, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

2-[*m*-Nitrobenzolsulfamido]-diphenyl (F. 128°) **30 II**, 560.

4-[*m*-Nitrobenzolsulfamido]-diphenyl (F. 149°) **30 II**, 559.

$C_{18}H_{14}O_5N_2S$ [*o*-Nitrophenyl]-[2-acetamino-1-naphthyl]-sulfon (F. 160°) **33 I**, 1613.

2-Sulfo-4-oxy-α.β-naphtho-10-äthoxyphenazin, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

$C_{18}H_{14}O_5N_3Br$ 1-Cyan-3-nitro-3-brom-4-methoxy-1-*p*-nitrophenyl-4-phenyl-1-buten (F. ca. 129°) **30 I**, 2555.

$C_{18}H_{14}O_6N_2S$ *akt.* *N*-Benzolsulfo-*N*-[8-nitro-1-naphthyl]-glycin **30 II**, 1835.

rac. *N*-Benzolsulfo-*N*-[8-nitro-1-naphthyl]-glycin, opt. Spalt. **30 II**, 1835.

N-[Nitro-(1)-naphthalinsulfonyl-(8)]-*N*-phenylglycin (F. 182,5—183,0° Zers., korr.) **34 I**, 2279.

$C_{18}H_{14}O_6N_4S$ Anhydro-2.4-dinitro-6-*p*-toluolsulfamidophenylpyridiniumhydroxyd (F. 249° Zers.) **31 II**, 3465.

Anhydro-2.6-dinitro-4-*p*-toluolsulfamidophenylpyridiniumhydroxyd (F. 243°) **31 II**, 3466.

Anhydro-4.6-dinitro-3-*p*-toluolsulfamidophenylpyridiniumhydroxyd (F. 263°) **31 II**, 3466.

$C_{18}H_{14}O_7N_2P_2$ Di-*o*-oxychinolinpyrophosphorsäure, Synth. durch Phosphatase **32 II**, 2665; Spalt. durch Phosphatase **32 II**, 1925.

$C_{18}H_{14}O_7N_6Cl_6$ Bis-[β.β.β-trichlor-α-(*m*-nitrophenylcarbamido)-äthyl]-äther (F. 217° Zers.) **33 I**, 2240.

Bis-[β.β.β-trichlor-α-(*p*-nitrophenylcarbamido)-äthyl]-äther (F. 203° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{18}H_{14}O_8N_2Cl_2$ Di-[4-chlor-3-nitrobenzal]-erythrit (F. 253°) **34 II**, 3939.

$C_{18}H_{14}O_8N_2S_2$ *N.N′*-Dimethylindigodisulfonsäure **33 I**, 1146.

$C_{18}H_{14}O_8N_4S_2$ 1.3-Di-*m*-nitrobenzolsulfonamidobenzol (F. 195°) **34 I**, 2579.

$C_{18}H_{14}O_9NBr$ 7.8-Benzo-9-methyl-*B*$_2$-2-brom-1.2.3.4-tetracarboxychinoliziniumhydroxyd, Salze d. Tetramethylesters **34 II**, 1625.

$C_{18}H_{14}O_9N_2S_3$ 1-Phenylaminocarbazol-3.6.8-trisulfonsäure **31 II**, 1761*.

$C_{18}H_{14}O_9N_4S_3$ *N*-[6′-Amino-4′-chinazolyl]-1-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure, Rkk. **32 I**, 3467*.

$C_{18}H_{14}O_{12}N_2S_3$ 3′-Nitro-4′-methylbenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure **32 II**, 1622.

$C_{18}H_{14}N_3ClS$ 6-[6′-Methyl-5′-aminobenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinaldin, Rk. mit NH_3 **31 I**, 3292*.

$C_{18}H_{14}ClS_2As$ *p*-Chlorphenyldithiophenylarsinit **33 II**, 859.

$C_{18}H_{15}ONS$ 2-Thiobenzoylamino-6-methoxynaphthalin (F. 178°), Verwend. **33 II**, 790*.

2-Thiobenzoylamino-7-methoxynaphthalin (F. 152°), Verwend. **33 II**, 790*.

$C_{18}H_{15}ON_2Cl$ Furfurol-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon (F. 101—102°) **32 I**, 659.

2-Chlorchinolin-4-carbonsäure-β-phenyläthylamid (F. 161°), Rkk. **31 II**, 1601*.

2-Chlorchinolin-4-carbonsäureäthylanilid, Rkk. **31 II**, 1601*.

$C_{18}H_{15}ON_3S$ 3-[6'-Äthoxybenzthiazolyl-2']-4-aminochinolin (F. 284°) **31 I**, 3292*.

4-[6'-Äthoxybenzthiazolyl-2']-2-aminochinolin (F. 188°) **31 I**, 3292*.

6-[6'-Äthoxybenzthiazolyl-2']-8-aminochinolin **31 I**, 3292*.

6-[6'-Methoxybenzthiazolyl-2']-4-aminochinaldin (F. 272°) **31 I**, 3291*.

1-[4'-(6''-Methylbenzthiazolyl-2'')-phenyl]-3-methylpyrazolon (Pyrazolon aus Dehydrothiotoluidin), Verwend. **33 II**, 2460*.

$C_{18}H_{15}ON_3S_2$ Thionfuroylthiodiphenylguanidin, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{18}H_{15}ON_4Cl$ 1.3-Diamino-6-chlorphenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3231*.

1.3-Diamino-7-chlorphenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3231*.

$C_{18}H_{15}O_2NS$ Benzoat d. 4-Phenylthiazol-2-α-äthanols (Kp.$_{14}$ 252—254°) **31 II**, 445.

1.3-Diphenylbenzolsulfonsäureamid **33 II**, 2198*.

Fluoranthen-4-äthylsulfamid (F. 167—168°) **31 II**, 1858; **32 II**, 1450.

isomeres Fluoranthenäthylsulfamid **31 II**, 1858.

Acenaphthen-5-sulfanilid (F. 177—178°) **32 I**, 387.

Diphenylyl-*p*-sulfanilid (F. 125°) **30 II**, 569.

$C_{18}H_{15}O_2N_3S$ *N*-[2-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 165°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[2-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 212°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[3-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 171°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[3-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 168°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[3-Nitro-*p*-tolyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 159°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[4-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 191°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

N-[4-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 154°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

N-[5-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 166°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

N-[5-Nitro-*o*-tolyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 165°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2918.

N-[6-Nitro-*m*-tolyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 142°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[6-Nitro-*m*-tolyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 172°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

$C_{18}H_{15}O_2N_4Cl$ 2-Chlorbenzolazo-4'-diazo-3'-äthoxynaphthalin **33 I**, 2318*.

$C_{18}H_{15}O_3NS$ 3-Acetoxy-2-benzylcarbamyl-1-thionaphthen (F. 148°) **34 II**, 1461.

4-Phenoxybenzolsulfoanilid (F. 86—88° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{18}H_{15}O_3N_3S$ *N*-[5-Nitro-2-methoxyphenyl]-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 178°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

N-[5-Nitro-2-methoxyphenyl]-*N'*-β-naphthylthioharnstoff (F. 175°), Darst., Farb-Rkk. **34 I**, 2919.

1-Benzoyl-2-thio-5-[benzoylaminomethyl]-hydantoin (F. 211—212° Zers.) **33 I**, 2252.

2-Acetoacetylamino-6-benzoylaminobenzothiazol (F. 212° Zers.), Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

4'-Anilinoazobenzolsulfonsäure-3. — Na-Salz (Metanilgelb, Victoriagelb), Abtrenn. aus Farbstoffgemischen **34 I**, 1112; Extinkt.-Spektren, colorimetr. Unterss. in m-Kresol **34 II**, 2806; Weigerteffekt **33 I**, 570; relative Aufnahme durch Erythrocyten **30 II**, 1088; Fiebererzeug. durch — **30 I**, 2763; Gasstoffwechsel im —-Fieber **31 II**, 269; chemotherapeut. Prüf. bei d. Trypanosomeninfekt. u. bei d. Rekurrensinfekt. **34 II**, 800; Verwend. zur Stabilisier. v. Asphaltemulss. **30 I**, 1564*; p_H bei d. Färb. v. Papier mit — im Holländer **32 II**, 797.

Farb-Rk. mit Hydrosulfiten **30 I**, 1832; Prüf. v. Nahr.-Mittel auf — **30 I**, 3497; Verwend. als Indicator auf HNO_2 **34 II**, 3990.

4'-Anilinoazobenzolsulfonsäure-4. — Na-Salz (Orange IV, Tropäolin OO), Red. **32 II**, 1509; Unters. d. Rk. Zn— **31 I**, 1321; Farbumschlag bei Titrat. d. organ. Säuren im Harn **31 I**, 3266; Verwend.; zur Mikrobest. kleinster Mengen Mg in biol. Material **33 I**, 2147; als Indicator auf HNO_2 **34 II**, 3990.

p-Diphenylaminodiazobenzolsulfonsäure, Salze **34 I**, 2581.

$C_{18}H_{15}O_3SP$ s. *Thiophosphorsäure-Triphenylester* [*Triphenylthiophosphat*].

$C_{18}H_{15}O_4NS$ 5-Veratral-3-phenyl-2.4-thiazolidion (F. 208—209°) **30 II**, 2652.

2-[α-Benzoxäthyl]-4-[3'.4'-dioxyphenyl]-thiazol **32 II**, 2186.

$C_{18}H_{15}O_4N_3S$ 2-Oxy-4-phenylaminoazobenzol-4'-sulfonsäure, Alkylier. **34 I**, 3801*.

$C_{18}H_{15}O_5NJ_4$ *O*-Methyl-*N*-acetyl-*dl*-thyroxin (F. 214—217°) **32 II**, 3390.

$C_{18}H_{15}O_5NS$ 1-Sulfonsäure-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure-2'-methyl-1'-anilid **30 I**, 441*.

2-Acetyl-*N*-phenylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

2-Benzoyl-*N*-methylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{18}H_{15}O_5N_3S$ 1-*p*-Acetaminobenzolazo-β-naphthol-6-sulfonsäure **32 I**, 2844.

$C_{18}H_{15}O_6NBr_2$ 3.4-Methylendioxycinnamenyl-[β-oxy-β-*o*-nitrophenyläthyl]-ketondibromid (F. 90°) **34 II**, 3505.

$C_{18}H_{15}O_6NS$ 7'-Sulfo-5'-oxy-2'-naphthyl-4-aminophenylessigsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

N-[7'-Sulfo-2'-naphthyl]-4-aminophenoxyessigsäure **30 II**, 2695*.

2-[*p*-Kresotoylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 317*.

1-[4'-Methoxybenzoylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **30 II**, 818*.

7-Methoxy-2-amino-3-[(3'-carboxybenzol-1'-sulfonyl)-oxy]-naphthalin, Rkk. **34 I**, 1395*.

$C_{18}H_{15}O_6NS_2$ 7'-Sulfo-5'-oxy-2'-naphthyl-4-aminophenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 689*.

$C_{18}H_{15}O_6N_2Bi$ Triphenylwismutdinitrat **34 II**, 3246.

$C_{18}H_{15}O_7NS$ 6'-Sulfo-8'-oxy-2'-naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure, Darst. **31 I**, 1521*; Verwend. **31 I**, 690*.

7'-Sulfo-5'-oxy-2'-naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 689*, 1521*.

1(4)-Acetylaminoanthrahydrochinon-9-schwefelsäureester-10-essigester, Na-Salz **32 II**, 2115*.

$C_{18}H_{15}O_7NS_2$ 2-Acetylamino-8-[phenylsulfoxy]-naphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2179*.

$C_{18}H_{15}O_7N_3S_2$ Azofarbstoff $C_{18}H_{15}O_7N_3S_2$ aus *p*-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Diphenylamin **33 I**, 3245.

$C_{18}H_{15}O_8N_3S_2$ s. *Amidonaphtholrot G* [*Azophloxin G, Kitonrot G, Azogeranin, Acetylrose 2 GL*].

$C_{18}H_{15}O_9N_3S_2$ s. *Chromotrop 6 B* [*Echtfuchsin 6 B*].

$C_{18}H_{15}N_2ClS$ α-[5-Chlor-*o*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 163°) **32 I**, 1083.

α-[6-Chlor-*o*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 150°) **32 I**, 1083.

α-[2-Chlor-*m*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 172°) **32 I**, 1083.

α-[4-Chlor-*m*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 158°) **32 I**, 1083.

α-[6-Chlor-*m*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 154°) **32 I**, 1083.

α-[2-Chlor-*p*-tolyl]-β-[β'-naphthyl]-thioharnstoff (F. 149°) **32 I**, 1083.

$C_{18}H_{16}ONBr$ 5-Brom-7-acetyl-8.9.10.11-tetrahydro-$\alpha'.\beta'$-naphthocarbazol (F. 199°) **32 II**, 3715.

5-Brom-11-acetyl-7.8.9.10-tetrahydro-$\alpha.\beta$-naphthocarbazol (F. 126—127°) **32 II**, 3715.

$C_{18}H_{16}ON_2Br_2$ Methyl-(1)-*p*-dimethylaminobenzyliden-(3)-dibrom-(5.7)-oxindol (F. 208°) **30 II**, 3409.

4-[*p*-Aminodibromphenyl]-pyridiniumbenzylhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3064.

$C_{18}H_{16}ON_2S$ **7-[4′-Oxyanilino]-5.6-benzobenz-2.3-dihydro-*p*-thiazin** **32 II**, 2739*.

$C_{18}H_{16}ON_2Cl$ **2-Chlorbenzolazo-4′-amino-3′-äthoxynaphthalin**, Diazotier. **33 I**, 2318*.

$C_{18}H_{16}OClAs$ **Triphenylarsinoxychlorid (Triphenylchlorarsinhydroxyd, Oxytriphenylarsoniumchlorid)** (F. 175—176°), Darst., Rkk. **30 I**, 2399; **32 I**, 2955; Rkk. **33 I**, 3072.

$C_{18}H_{16}OClBi$ **Triphenylbismutinoxychlorid** **34 II**, 760.

$C_{18}H_{16}O_2NCl$ **4-Chlor-3-homoveratrylchinolin** (F. 96°) **30 II**, 3158.

2-Methyl-2-[*p*-chloranilino]-chroman-4-essigsäurelactam (F. 175°) **34 I**, 3210.

$C_{18}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **2-Chlormethyl-3-chlor-4-*o*-anisidino-8-methoxychinolin** (F. 196°) **31 I**, 787.

2-Chlormethyl-3-chlor-4-*p*-anisidino-6-methoxychinolin (F. 115°), Darst. **31 II**, 2388*; Rkk. **32 I**, 1120*.

$C_{18}H_{16}O_2N_2S$ *symm.* **Phenyl-[4.7-dimethylcumaryl-(6)]-thioharnstoff** (F. 192° Zers.) **32 I**, 233.

Benzolsulfonylbenzidin (F. 160°) **31 II**, 51.

***p*-Aminodiphenyl-*p*′-sulfanilid**, Rkk. **33 II**, 1600*.

Benzolsulfonaminodiphenylamin (F. 130°) **30 I**, 3759.

1-Aminobenzol-5-sulfonsäure-[diphenylamid] (F. 102°), Verwend. **33 II**, 2461*.

$C_{18}H_{16}O_2N_4Cl_6$ ***N.N′*-Bis-[β.β.β-trichlor-α-anilinoäthyl]-oxamid** (F. 193° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{18}H_{16}O_2N_4S$ ***N.N*-Diacetyl-3.5-di-[phenylimino]-2.3.5.1-tetrahydro-4.1.2-thiobiazol** (F. 224°) **33 II**, 1032.

$C_{18}H_{16}O_3NCl$ **1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin-3-carbonsäurechlorid**, Darst. **34 I**, 3857.

2-Chlor-3-acetylaminoanthrahydrochinondimethyläther **30 II**, 1776*.

$C_{18}H_{16}O_3NBr$ **4-Oxy-3-[6′-bromhomoveratryl]-chinolin** (F. 233°) **30 II**, 3158.

$C_{18}H_{16}O_3N_2Cl_4$ **Anhydrobis-[β-dichlor-α-oxyäthylbenzamid]** (F. 189—190°) **34 II**, 1768.

$C_{18}H_{16}O_3N_2Br_4$ **Anhydrobis-[β-dibrom-α-oxyäthylbenzamid]** (F. 162°) **34 II**, 1769.

$C_{18}H_{16}O_3N_2S$ ***p*-[4-Äthoxyphenylthio]-benzylidenhydantoin** (F. 254°) **30 II**, 2778.

2-Benzoylacetylamino-6-äthoxybenzthiazol (F. 211°), Darst., Verwend. **34 II**, 1207*.

2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäurephenylamid (2-Aminodiphenyläther-4-sulfonsäureanilid), Verwend. **33 I**, 3795*; **34 II**, 141*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäurephenylamid, Verwend. **34 II**, 141*.

$C_{18}H_{16}O_3N_3Br$ **5-Brom-7.7-dibenzyluramil** (F. 242° Zers.) **32 I**, 1245.

$C_{18}H_{16}O_3N_4Cl_6$ **Di-[α-(*N′*-phenylureido)-β-trichloräthyl]-äther** (F. 236° Zers.) **32 I**, 667.

$C_{18}H_{16}O_3N_4Br_6$ **Bis-[β.β.β-tribrom-α-(*N′*-phenylcarbamido)-äthyl]-äther** (F. 185° Zers.) **34 I**, 1968.

$C_{18}H_{16}O_4N_2S$ ***N*-Äthyl-α-naphtholorange** (Zers. bei 263—265°), Darst., Eigg., Verh. als Indicator, Konst. **31 I**, 1610; Frage d. Existenz **32 II**, 1295.

Orange-1-äthyläther **32 II**, 1295.

Dimethyl-α-naphtholorange (F. 178°), Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 1610; Erkennen d. — v. Slotta u. Franke als 1-[4′-Methoxynaphthalin-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäuremethylester **32 I**, 5; **33 I**, 1778.

5-[2′.4′-Dimethylbenzolazo]-6-oxynaphthalinsulfonsäure-2. — Na-Salz (**Brillantorange R**), relative Aufnahme durch Erythrocyten **30 II**, 1088; Verwend. für Zeichentinten **34 I**, 805.

***p*-Acetaminophenyl-β-naphthylamin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **32 I**, 1239.

Acetyl-*p*-aminophenyl-β-naphthylamin-8-sulfonsäure **32 I**, 1239.

1-Methyl-2-[2′.3′-oxynaphthoylamino]-4-benzolsulfamid, Verwend. **30 I**, 594*.

1-Nitronaphthalin-*N*-äthylsulfanilid-(8) (F. 170 bis 171° korr.) **34 II**, 1621.

$C_{18}H_{16}O_4N_4Br_2$ ***p*-Bromphenylhydrazinverb. $C_{18}H_{16}O_4N_4Br_2$** (F. 170° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{16}O_4N_4S$ **Thiobismalonmonophenylamid** (F. 114°) **30 II**, 1065.

4-[1′-Amino-5′-acetylamino-β-naphthalinazo]-benzol-1-sulfonsäure, Na-Salz **30 II**, 3152.

$C_{18}H_{16}O_4N_4As_2$ **5.5′-Arsenobenzimidazol-2-oxymethyl-1′-methyl-2′-oxyessigsäure**, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{18}H_{16}O_5NBr$ **3-Methoxy-4-nitro-4-brom-1.4-diphenyl-1-buten-1-carbonsäure**, Methylester (F. 111°) **30 I**, 2555.

$C_{18}H_{16}O_5N_2J_4$ ***N*-Alanylthyroxin**, Wrkg. auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **30 I**, 1957.

$C_{18}H_{16}O_5N_2S$ **4-Amino-2′-naphthoxyacetanilid-3-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3465*.

$C_{18}H_{16}O_5N_3As$ **4-Benzidino-3-nitrophenylarsinsäure** **34 II**, 3183*.

$C_{18}H_{16}O_5N_4S$ **[7-Dimethylaminonaphthyl-1]-4′-nitroazobenzol-2′-sulfonsäure** **30 II**, 562.

$C_{18}H_{16}O_6N_2S$ **5′-Amino-7′-sulfo-2′-naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 1521*.

6′-Amino-8′-sulfo-2′-naphthyl-4-aminophenoxyessigsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 1521*.

1-[3′-Amino-4′-methoxybenzoylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **30 II**, 819*.

$C_{18}H_{16}O_6N_2As_2$ **Methylen-[essigsäure]-3.3′-diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol**, Äthylester **32 II**, 3868.

4.4′-Arsenoacetanthranilsäure **32 I**, 1088.

5.5′-Arsenoacetanthranilsäure **32 I**, 1089.

$C_{18}H_{16}O_7N_2S_2$ s. *Ponceau R* [*Ponceau 2R, Ponceau RG*].

$C_{18}H_{16}O_7N_4S$ **2.4-Dinitro-6-*p*-toluolsulfamidophenylpyridiniumhydroxyd** (F. 203°) **31 II**, 3465.

2.6-Dinitro-4-*p*-toluolsulfamidophenylpyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 205°) **31 II**, 3466.

$C_{18}H_{16}O_8N_2S_2$ s. *Eosamin B*.

$C_{18}H_{16}O_8N_4As_2$ **4.6-Dibenzolazoresorcindiarsinsäure-4′.4″ (1.3-Dioxybenzol-4.6-bis-azophenylarsinsäure)** **31 I**, 451.

$C_{18}H_{16}O_9N_2S_2$ **2′-[3-Methyl-5-pyrazolonyl-1]-2″-oxy-3″-carboxy-5″-methyldiphenylsulfon-4′-sulfonsäure**, Cr-Verb. **31 II**, 1357*.

$C_{18}H_{16}O_9N_4S_2$ **1-[2′-Methyl-4′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[2″-carboxy-5″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{18}H_{16}O_{10}N_2S_3$ **[*m*-Amino-*p*-toluyl]-1-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure**, Rkk. d. Na-Salzes **30 I**, 739*; **31 II**, 1056*.

$C_{18}H_{16}O_{12}N_6S_2$ **Bis-[2.4-dinitrophenyl]-cystin** (F. 156°), Darst., Spaltbark. durch Enzyme **31 I**, 795.

$C_{18}H_{16}NS_2As$ ***p*-Aminophenyldithiophenylarsinit** (F. 127°) **33 II**, 859.

$C_{18}H_{17}ONS$ **2-Methylanthrathiazoläthylhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **34 I**, 3424*.

$C_{18}H_{17}ON_2Cl$ **2-Äthoxymethyl-3-chlor-4-anilinochinolin** **32 I**, 1120*.

4-Chlor-1-piperidinoacridon (F. 110°) **33 I**, 613.

***m*-Chlorbenzoyl-*N*-methyltryptamin** (F. 153°) **31 I**, 3689.

$C_{18}H_{17}ON_2Br$ **4-Brom-1-piperidinoacridon** (F. 112° Zers.) **33 I**, 613.

Methyl-(1)-*p*-dimethylaminobenzyliden-(3)-brom-(5)-oxindol (F. 212°) **30 II**, 3409.

$C_{18}H_{17}ON_4Cl_5$ **α-Keto-β-äthoxybutyraldehyd-2.4.5.2′.5′-pentachlordiphenylosazon** (F. 212°) **34 I**, 1479.

$C_{18}H_{17}O_2NS$ **α-Naphthalinsulfon-*p*-xylidid** (F. 159°) **30 I**, 3761.

β-Naphthalinsulfon-*p*-xylidid (F. 118°) **30 I**, 3761.

$C_{18}H_{17}O_2N_2Cl_3$ **Methylchlormalondi-[chlor-*o*-tolyl]-amid** (F. 184°) **31 I**, 3451.

$C_{18}H_{17}O_2N_2P$ **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-phosphinige Säure** (F. 159—160°) **32 II**, 2055.

$C_{18}H_{17}O_2ClS$ **A-Retensulfochlorid** (F. 135—136°) **32 II**, 3397.

Retensulfonsäure-B-chlorid (F. 146,5—148°) **31 I**, 1450.

$C_{18}H_{17}O_2PMg_2$ **Triphenylphosphindimagnesiumhydroxyd**, Salze **31 I**, 3231.

$C_{18}H_{17}O_3N_3S$ 4-Dimethylaminonaphthyl-1-azobenzol-4′-sulfonsäure **30 II**, 562.

p-Diphenylaminophenylhydrazinsulfosäure, Vers. zur Reindarst. **34 I**, 2581.

$C_{18}H_{17}O_3N_4As$ 4-[4′.4″-Diaminodiphenylyl-3′-azo]-phenylarsinsäure **30 I**, 971.

$C_{18}H_{17}O_4NS$ 2-[*o*′.*p*′-Dimethylphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure, Rkk. **31 II**, 131*.

$C_{18}H_{17}O_4N_2Br$ *β*-[*β*′-(3′-Bromphenyl)-äthylimino]-*α*-[2-nitro-3.4-dimethoxyphenyl]-äthylen (F. 134—135°) **31 II**, 855.

$C_{18}H_{17}O_4N_3S$ 4-Butylaminopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Verwend. **30 II**, 2064*.

$C_{18}H_{17}O_5NS$ 2-[*p*′-Äthoxyphenylamino]-5-naphthol-7-sulfonsäure, Rkk. **31 II**, 131*.

1-Diäthylaminoanthrachinon-6-sulfonsäure, Darst., Na-Salz **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.

1-Diäthylaminoanthrachinon-7-sulfonsäure **31 II**, 1571.

$C_{18}H_{17}O_8N_3S$ s. *Azosäureblau 6 B*.

$C_{18}H_{17}O_6NS$ 7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-aminophenylglykoläther, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

4-Oxy-3-homoveratrylchinolin-6′-sulfonsäure (F. 308° Zers.) **30 II**, 3158.

$C_{18}H_{17}O_7N_5As_2$ 3-Amino-4.6-bis-[benzolazo]-phenol-4′.4″-diarsinsäure **30 I**, 971.

$C_{18}H_{17}O_8NS_2$ 1-Diäthylaminoanthrachinon-4.6-disulfonsäure **31 II**, 1571; **33 II**, 1766*.

$C_{18}H_{17}O_8N_3S_2$ Diazoaminoverb. $C_{18}H_{17}O_8N_3S_2$ aus Iminodiäthansulfonsäure u. 1-Aminoanthrachinon **32 II**, 773*.

$C_{18}H_{17}O_9NS_2$ 7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-aminophenylglykolätherschwefelsäureester, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

$C_{18}H_{17}N_2ClF_2$ *N*-[*α*-Chlorvinyl]-*N*-[*α*′-(*o*′-fluor-*m*′-methylphenylimino)-äthyl]-*o*-fluor-*m*-methylanilin (F. 90°) **31 II**, 3484.

$C_{18}H_{17}N_2BrS$ 2-Cyclopentanspiro-3-[*p*-bromphenyl]-5-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 79°) **34 II**, 946.

$C_{18}H_{18}ONCl$ 1-Phenacetyl-2-chlor-3.3-dimethylindolin, Rkk. **34 II**, 2831.

$C_{18}H_{18}ON_2S$ 4.6-Dimethyl-2.3-diketodihydrothionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Rkk. **31 I**, 2944*.

4.7-Dimethyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (F. 208°), Darst., Verwend. **34 I**, 3131*.

$C_{18}H_{18}ON_2S_2$ 1-Methyl-1′-äthylthiocyanin, Jodid (Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend.) **34 I**, 3423*.

$C_{18}H_{18}ON_3Br$ Äthyl-(1)-brom-(5)-isatin-*p*-dimethylaminoanil-(3) (F. 174°) **30 II**, 3409.

$C_{18}H_{18}ON_4Cl_4$ *α*-Keto-*β*-äthoxybutyraldehyd-2.4-dichlorphenylosazon (F. 162° Zers.) **30 I**, 2878.

α-Keto-*β*-äthoxybutyraldehyd-2.5-dichlorphenylosazon (F. 190° Zers.) **32 I**, 1773.

$C_{18}H_{18}ON_4Br_4$ *α*-Keto-*β*-äthoxybutyraldehyd-2.4-dibromphenylosazon (F. 177° Zers.) **30 I**, 2878.

$C_{18}H_{18}O_2N_2Cl_2$ 2′.6′-Dichlor-4′-oxyanilinohexahydrodibenzo-*p*-oxazin **32 II**, 2739*.

$C_{18}H_{18}O_2N_2S$ 6-Äthoxy-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (6-Äthoxythionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil], Darst., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **32 II**, 783*; **34 I**, 3131*; **II**, 145*, 3679*.

1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-*α*-naphthylsulfon, Verwend. **31 II**, 3273*.

1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-*β*-naphthylsulfon, Verwend. **31 II**, 3273*.

β-Naphthalinsulfon-*β*-aminodimethylanilin **30 I**, 3762.

8-Benzolsulfonylpropylaminochinolin (F. 66,5°) **32 II**, 2971.

$C_{18}H_{18}O_2Cl_2Se$ Di-[*α*-benzoyläthyl]-selendichlorid (F. 118°) **30 I**, 3299.

Di-[4-methylbenzoylmethyl]-selendichlorid (F. 129°) **30 I**, 3299.

$C_{18}H_{18}O_3NBr$ Bromkodeinon, Red. **31 II**, 2018.

dl-*β*-Phenyl-*α*-brompropionyl-*dl*-phenylalanin, Äthylester (F. 69—70°) **30 II**, 1561.

Diacetyl-3.5-dimethyl-2-oxy-2′-amino-5′-bromdiphenyl (F. 94°) **34 I**, 2744.

$C_{18}H_{18}O_3N_2S$ *p*-[4-Äthoxyphenylthio]-benzylhydantoin (F. 184—185°) **30 II**, 2778.

2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfo-*N*-äthylanilid, Verwend. **31 II**, 1498*.

$C_{18}H_{18}O_3N_3As$ 4-Benzidino-3-aminophenylarsinsäure **34 II**, 3183*.

$C_{18}H_{18}O_3N_3As_5$ *As.As*-Di-[4-oxy-3-aminobenzolarseno]-4-oxy-3-aminophenylarsin **33 II**, 90*.

$C_{18}H_{18}O_4NBr$ Isobromsinomeninon (Bromsinomeneinketon) (F. 198°), Konst. **31 I**, 789; Darst., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 1085; Rkk. **32 II**, 382; Oxydat. **32 I**, 3066; Acetolyse **34 I**, 1048.

$C_{18}H_{18}O_4NBr_3$ 1.5.8-Tribromsinomeninon, Hydrobromid (F. 235° Zers.) **32 II**, 383.

$C_{18}H_{18}O_4N_2Cl_2$ *β*.*β*-Dichloräthan-*α*.*α*-bis-[2-methoxyphenyl-5-carbonamid] (F. 257°) **31 II**, 2004.

$C_{18}H_{18}O_4N_2S$ 2-Amino-8-oxynaphthalin-6-sulfo-*N*-oxyäthylanilid, Verwend. **31 II**, 1498*.

$C_{18}H_{18}O_4N_3As$ 2-Methylchinolin-6-[aminoacetyl-*p*-arsanilsäure] **31 II**, 243.

$C_{18}H_{18}O_4N_4Br_2$ *p*-Bromphenylhydrazinverb. $C_{18}H_{18}O_4N_4Br_2$ (F. 170° Zers.) aus Ascorbinsäure **33 II**, 3874.

$C_{18}H_{18}O_4N_4S$ Bis-[4-methyl-5-cyanpyrrol-3-propionsäure-2]-sulfid (F. 249° Zers.) **34 I**, 1490.

$C_{18}H_{18}O_5N_2S$ 1-Amino-4-*n*-butylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, Einw. v. KCN **32 II**, 1976*; Verwend. **30 II**, 2064*.

$C_{18}H_{18}O_5N_3As$ 6-Methoxychinolin-5-[aminoacetyl-*p*-arsanilsäure], Darst., Derivv., therapeut. Wrkg. **31 II**, 242.

$C_{18}H_{18}O_8N_4Br_2$ *dl*-Alluronsäure-*p*-bromphenylosazon, Ba-Salz **34 II**, 222.

$C_{18}H_{18}O_6N_2S_2$ Diketopiperazin d. Toluolsulfoglykokolls (F. 275°) **30 II**, 3262.

$C_{18}H_{18}O_6N_2As_2$ 3-Acetylamino-4-oxy-4′-acetylaminoarsenobenzol-2′-oxyessigsäure. — Bi-Salz, Darst., therapeut. Verwend. **33 I**, 3103*, 3217*.

Na-Salz (Solusalvarsan), Konst. u. Wrkg. **33 I**, 2272; Aviditätsbest. **34 I**, 3764; Wrkg. auf Spirochaeta pallida, Spirochaeta recurrentis u. d. Trypanosoma equiperdum **33 II**, 2421; Verwend. zur Behandl. d. Lues **34 I**, 3764; (intramuskuläre Injekt.) **32 II**, 1036; As-Spiegel d. Blutes u. As-Ausscheid. im Harn bei intramuskulärer Injekt. v. — **34 II**, 2999; klin. Bericht **33 I**, 1649.

3-Acetylamino-4-oxy-3′-acetylaminoarsenobenzol-4′-oxyessigsäure, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{18}H_{18}O_6N_4As_2$ 2-Oxy-4-benzaldehydsemicarbazon-arseno-3′-acetylamino-4′-phenoxyessigsäure, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{18}H_{18}O_9PSb_3$ Triphenylphosphin-*m*.*m*′.*m*″-tristibinsäure **32 II**, 1435.

$C_{18}H_{18}O_9AsSb_3$ Triphenylarsin-*m*.*m*′.*m*″-tristibinsäure **32 II**, 1435.

$C_{18}H_{18}O_{10}N_4S_2$ Di-[*m*-nitro-*p*-toluolsulfonyl]-succinamid (F. 236°) **30 II**, 1978.

$C_{18}H_{18}NS_2As$ *N*-Pentamethylen-*S*-biphenylenarsyldithiourethan (F. 155—158°) **32 II**, 1914.

$C_{18}H_{18}N_3BrS$ 2-Phenyl-2-[brommethyl]-4.5-benzo-7-[allylamino]-2.3-dihydro-1.3.6-heptathiodiazin (F. 201—202°) **31 II**, 575.

$C_{18}H_{19}ON_3S$ Benzoylaceton-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 126°) **31 I**, 2867.

$C_{18}H_{19}O_2NS$ B-Retensulfonsäureamid (F. 206 bis 207,5°) **31 I**, 1450.

Tetrahydrofluoranthen-4-sulfonsäureäthylamid (F. 156—157°) **32 II**, 1449.

$C_{18}H_{19}O_2N_2Cl$ Lävulinsäurebenzylester-*p*-chlorphenylhydrazon (F. 106—107°) **34 I**, 369.

Chlor-methyl-malonbis-[benzylamid] (F. 159°) **31 II**, 2595.

[*N*.*N*′-Di-*o*-anisyl-*N*′-*α*-chlorvinyl]-acetamidin (F. 78°) **30 I**, 1771.

$C_{18}H_{19}O_2N_2Br$ Lävulinsäurebenzylester-*p*-bromphenylhydrazon (F. 103°) **34 I**, 369.

$C_{18}H_{19}O_2N_3S$ 2-[*p*-Aminostyryl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, Methylsulfat (antisept. u. trypanocide Wrkg., Darst.) **32 I**, 96.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-aminobenzthiazolme-

thylhydroxyd, Chlorid (antisept. u. trypanocide Wrkg., Darst.) **32 I**, 96.

$C_{18}H_{19}O_2ClS$ **A-Dihydroretensulfonsäurechlorid** (F. 91—92°) **32 II**, 3397.

B-Dihydroretensulfonsäurechlorid (F. 112—113°) **32 II**, 3397.

$C_{18}H_{19}O_3NBr_2$ **Bis-[*p*-bromphenacyl]-dimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 215° Zers.) **32 II**, 1775.

$C_{18}H_{19}O_3N_2Cl$ ***N*-Chloracetyl-*l*-tyrosylbenzylamin** (F. 175—177°), Verh. gegen Trypsin **33 I**, 3583.

$C_{18}H_{19}O_3N_3S$ ***S*-Acetoxyäthyläther d. 1.5-Diphenyl-4-monothiobiurets** (F. 81—82°) **30 II**, 2773.

$C_{18}H_{19}O_4NS$ ***p*-Nitrophenylacetoxythymylsulfid** (F. 77—78°) **34 II**, 3247.

4-Toluolsulfonylimino-1.2.3.4-tetrahydro-7-methoxynaphthalin (Toluolsulfonyl-2-methoxy-5-tetralonoxim) (F. 140°) **30 II**, 731.

$C_{18}H_{19}O_4N_2Br$ **[3-ω-Bromvinyl-4.3′.5′-trimethyl-5-carboxy-4′-propionsäure]-pyrromethen**, Bromhydrat **33 I**, 2117; Äthylesterbromhydrat **31 II**, 3493.

[3-ω-Bromvinyl-4.4′.5′-trimethyl-5-carboxy-3′-propionsäure]-pyrromethen, Darst., Rkk., Äthylester **31 II**, 3493; Bromier. **33 I**, 2117.

$C_{18}H_{19}O_5NBr_2$ **1.7-Dibrominomenilsäure** (F. 235°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 383; Darst. **33 II**, 878; (v. akt. u. dl-—) **33 I**, 3199.

$C_{18}H_{19}O_5N_2Br$ ***N*-[2-Nitrohomoveratroyl]-3-brom-*β*-phenäthylamin** (F. 78°) **31 II**, 855.

$C_{18}H_{19}O_8N_3As_2$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[(3′-oxybenzal)-amino]-pyrazolon-4′.4′′-diarsinsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 3145*.

$C_{18}H_{20}ONBr$ ***p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-[*p*-methylbenzyl]-acetophenon** (F. 91—93°) **32 I**, 1778.

***dl*-α-Bromisocapronyldiphenylamin** (F. 62°) **30 II**, 3783.

$C_{18}H_{20}ON_2S$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-benzthiazol-*N*-methylhydroxyd**, Darst., antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Chlorids **32 I**, 96; Absorpt.-Spektr. d. Jodids **33 I**, 2945.

$C_{18}H_{20}ON_2S_4$ **Oxydimethylenmethylphenyldithiocarbamat**, Darst., Verwend. **32 I**, 1450*.

$C_{18}H_{20}ON_4Br_2$ **Oxyacetonylaceton-bis-[*p*-bromphenylhydrazon]** (F. 181°) **31 I**, 925.

$C_{18}H_{20}O_2NCl$ **α-Chlorokodid** (F. 145—147°), Darst., Derivv. **31 II**, 2017; Red. **31 II**, 2018; **32 I**, 1788; Ozonisier. **30 I**, 2422.

β-Chlorokodid, Darst., Derivv. **31 II**, 2017; Red. **31 II**, 2018; **32 I**, 1788; (Mechanismus) **32 I**, 1789; Ozonisier. **30 I**, 2422.

$C_{18}H_{20}O_2NBr$ **Bromokodid** (F. 162°), Red. **32 I**, 1789.

***p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-[*o*-methoxybenzyl]-acetophenon** (F. 82—83°) **32 I**, 1777.

$C_{18}H_{20}O_2NJ$ **Jodokodid** (F. ca. 200° Zers. bzw. 159 bis 160°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2017; Red. **32 I**, 1788.

***N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-amylurethan** (F. 163,5 bis 165,5°) **30 II**, 1970.

$C_{18}H_{20}O_2N_2S$ ***o*-Methylphenacylsulfidoxim** (F. 149 bis 150°) **32 I**, 2835.

$C_{18}H_{20}O_2N_2S_2$ **Di-[*o*-formyläthylaminophenyl]-disulfid**, Verwend. **34 II**, 2939*.

Di-2-methylthioldibenzoyläthylendiamin (F. 191 bis 192°) **30 I**, 2251.

2.2′-Dithiobenzoäthylamid (F. 203°) **34 II**, 1460.

$C_{18}H_{20}O_2N_4S$ **2-[*p*-Methylaminoanilmethyl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, Methylsulfat (antisept. u. trypanocide Wrkg., Darst.) **32 I**, 96.

$C_{18}H_{20}O_2N_6S$ **Diphenacylsulfiddisemicarbazon** (F. 228°) **33 I**, 3709.

$C_{18}H_{20}O_3NCl$ **1-Chlordihydrokodeinon** (F. 177 bis 178°) **31 I**, 790.

2-Chlor-3′.4′-diäthoxydesoxybenzoinoxim (F. 105°) **32 II**, 2458.

2-Chlorphenylacet-3′.4′-diäthoxyanilid (F. 178°) **32 II**, 2458.

$C_{18}H_{20}O_3NBr$ **α-1-Bromdihydrokodeinon (1-Brom-demethoxydihydrosinomenein)** (F. 206°) **31 II**, 3001.

***l*-1-Bromdihydrokodeinon** (F. 205—207°), Darst. **32 I**, 1376; (Rkk., Derivv.) **31 I**, 789; (Racemisier.) **31 II**, 3001.

***dl*-1-Bromdihydrokodeinon** (F. 190,5°) **31 II**, 3001.

1-Bromdihydrometakodeinon (F. 241—246°) **31 I**, 790.

1-Bromthebainon (F. 196°) **34 II**, 1627.

$C_{18}H_{20}O_3N_2S$ **8-Benzolsulfonäthylamino-1-methylchinoliniumhydroxyd**, Salze **32 II**, 2970.

$C_{18}H_{20}O_3N_3Br$ **1-Bromsinomenininonfurazan** (Zers. 262°) **32 II**, 2655.

Verb. $C_{18}H_{20}O_3N_3Br$ aus Dioxonucidin u. BrCN **32 II**, 715.

***isomere* Verb. $C_{18}H_{20}O_3N_3Br$** aus Dioxonucidin u. BrCN **32 II**, 715.

$C_{18}H_{20}O_3N_4Br_2$ **Epifucose-*p*-bromphenylosazon** (F. 203—203,5°) **30 I**, 2544.

5-Methylribose-*p*-bromphenylosazon (F. 177°), Darst., Eigg. **34 I**, 207; (F.) **34 II**, 44.

3-Methylxylose-*p*-bromphenylosazon (F. 153 bis 155°) **34 I**, 208.

5-Methylxylose-*p*-bromphenylosazon (F. 170 bis 171°) **34 I**, 208.

$C_{18}H_{20}O_4NCl$ **2-Chlor-α-oxybenzyl-3′.4′-diäthoxyphenylketonoxim** (F. ca. 61°) **32 II**, 2458.

Chlorokodizon, Formulier. d. — v. Wieland, Bezeichn. als Ozo-α-chlorokodid **30 I**, 2422.

Ozo-α-chlorokodid (F. 104—105°) **30 I**, 2424.

Ozo-β-chlorokodid 30 I, 2424.

$C_{18}H_{20}O_4NBr$ **(+)-1-Bromsinomeninon** (F. 227° Zers.), Darst. **30 I**, 2743; **31 II**, 3000; Darst., Acetolyse **32 II**, 2657; Bldg., Racemisier. **32 I**, 1377; Hydrier. **30 II**, 1994; Oxydat. **32 I**, 3066; Bromier. **32 II**, 382.

(—)-1-Bromsinomeninon (F. 226—227° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 1377; Bldg., Hydrier. **33 II**, 878; Oxydat. **33 I**, 3199.

***rac.* 1-Bromsinomeninon** (F. 226—227° Zers.) **32 I**, 1377.

1-Bromdihydrooxykodeinon (F. 181—184°) **31 I**, 790.

$C_{18}H_{20}O_4N_2S$ **3.5-Diphenyl-2.3-dihydro-2-[1′.2′.3′.4′-tetraoxybutyl]-thiodiazol** (F. 222°) **33 II**, 2521.

$C_{18}H_{20}O_4N_2S_2$ **2.2′-Diacetaminodianisyl-4.4′-disulfid** (F. 153° korr.) **32 I**, 2314.

$C_{18}H_{20}O_4N_4F_2$ **Di-*p*-fluorglucosazon** (Zers. 187 bis 188°) **33 I**, 3927.

$C_{18}H_{20}O_4N_6As_2$ **3-Oxy-4-arsenoacetophenonsemicarbazon** (Zers. bei 230°), Darst. **31 I**, 852*; Herst. haltbarer Lsgg. **30 II**, 3174*.

$C_{18}H_{20}O_5NBr$ **(+)-1-Bromsinomenilsäure** (F. 285° Zers.) **32 II**, 383; **33 I**, 3199; **II**, 878.

(—)-1-Bromsinomenilsäure (F. 290—293°) **33 I**, 3199.

***dl*-1-Bromsinomenilsäure** (F. 293°) **33 I**, 3199.

(+)-1-Bromsinomeninsäurelacton (F. 251°) **32 I**, 3067.

(—)-1-Bromsinomeninsäurelacton (F. 251°) **33 I**, 3199.

***dl*-1-Bromsinomeninsäurelacton 33 I**, 3199.

$C_{18}H_{20}O_5N_2S$ ***N*-Benzolsulfonyl-*N*-methyl-α-cytisaminsäure** (F. 152—153°) **33 I**, 947.

***N*-Benzolsulfonyl-*N*-methyl-β-cytisaminsäure** (F. 141—142° Zers.) **33 I**, 947.

$C_{18}H_{20}O_5N_4Br_2$ ***p*-Bromphenylhydrazon v. *d*-Galakturonsäure-*p*-bromphenylhydrazid** (F. 174 bis 175°) **33 II**, 3559.

***p*-Bromphenylhydrazon v. *d*-Mannuronsäure-*p*-bromphenylhydrazid** (F. 174—175°) **33 II**, 3559.

$C_{18}H_{20}O_6NBr$ **1-Bromsinomeneinsäure** (F. 261 bis 262° Zers.) **32 I**, 3067.

$C_{18}H_{20}O_6NSb$ **2-[Isobutyrylamino]-benzoesäurebenzylester-5-stibinsäure**, Darst., Na-Salz **31 II**, 553; trypanocide Wrkg. d. Na-Salzes **34 I**, 3364.

$C_{18}H_{20}O_6N_2S$ **3.3′-Dinitrodimesitylsulfon** (F. 172 bis 174°) **34 I**, 1314.

$C_{18}H_{20}O_6N_2S_2$ **2-Acetaminoanisyl-4-disulfoxyd** (F. 226° Zers., korr.) **32 I**, 2314.

Di-[*o*-toluolsulfonyl]-succinamid (F. 231—232°) **30 II**, 1978.

$C_{18}H_{20}O_6N_2As_2$ **3.3′-Diacetylamino-4.4′-dioxy-5.5′-dimethoxyarsenobenzol**, Oxydat. **34 II**, 982*.

$C_{18}H_{20}O_8N_2Sb_2$ **3.3′-Dimethoxy-4.4′-diglykolylaminostibinobenzol 31 I**, 1517*.

$C_{18}H_{20}O_8N_2S$ **Bis-[4-methyl-5-carboxypyrrol-3-propionsäure-2]-sulfid**, Äthylester (F. 217°) **34 I**, 1491.

$C_{18}H_{20}O_8N_2S_2$ **[Sulfomethyl]-sulfomaiondi-*o*-toluidid 30 II**, 228.

[Sulfomethyl]-sulfomalondi-*m*-toluidid 30 II, 228.

[Sulfomethyl]-sulfomalondi-*p*-toluidid 30 II, 228.

$C_{18}H_{20}O_{10}N_2S$ **3-β-*d*-Glucosido-4-oxyazobenzol-4′-sulfonsäure 34 I**, 1186.

$C_{18}H_{20}NS_2As$ ***N*-Pentamethylen-*S*-diphenylarsyldithiourethan** (F. 114—115°) **32 II**, 1914.

$C_{18}H_{20}NS_2Sb$ ***N*-Pentamethylen-*S*-diphenylstibyldithiourethan** (F. 124—127°) **32 II**, 1914.

$C_{18}H_{21}ON_2Br$ **2-Diäthylaminoäthylaminobromdiphenylenoxyd** (F. 66°) **32 II**, 1655*.

$C_{18}H_{21}ON_3S$ **Benzthiazol-2-aldehyd-*p*-dimethylaminoanilāthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 240°) **30 II**, 2387.

$C_{18}H_{21}O_2NS$ **A-Dihydroretensulfonsäureamid** (F. 193—194°) **32 II**, 3397.

B-Dihydroretensulfonsäureamid (F. 189—190°) **32 II**, 3397.

$C_{18}H_{21}O_3NBr_2$ **1.5-Dibromdihydrothebainon**, Bromier. **32 I**, 1377.

$C_{18}H_{21}O_3NS$ **Diisopropylcarbazolsulfonsäure**, Darst., Na-Salz, Verwend. **32 II**, 1371*.

$C_{18}H_{21}O_3NS_2$ **4-Phenylpenthian-4-ol-1-*p*-toluolsulfonylimin** (F. 217°) **30 I**, 2418.

$C_{18}H_{21}O_3N_2Br$ **Bromsinomeninonimid 30 I**, 2743.

1-Bromthebainonoxim (F. 235° Zers.) **34 II**, 1627.

$C_{18}H_{21}O_4N_2Cl$ ***d*-Arabinose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 172°) **32 I**, 659.

***l*-Arabinose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 172°) **32 I**, 659.

***d*-Lyxose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 134 bis 135°) **32 I**, 659.

***d*-Ribose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 144 bis 145°) **32 I**, 659.

***d*-Xylose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. ca. 80°) **32 I**, 659.

$C_{18}H_{21}O_4N_2Br$ **β-[β′-(3′-Bromphenyl)-äthylamino]-α-[2-nitro-3.4-dimethoxyphenyl]-äthan** (F. 110 bis 111°) **31 II**, 855.

4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäure-5-brompyrromethen (bromiertes Methen d. Kryptopyrrolcarbonsäure) (Zers. bei 220°), Rkk. **31 II**, 634*; **33 I**, 1630; Rkk. d. Bromhydrats **31 I**, 3361; **II**, 452; **34 II**, 2681.

3-Bromvinyl-4.4′.5′-trimethyl-5-carboxy-3′-propionsäurepyrromethan, Bromhydrat **33 I**, 2117.

$C_{18}H_{21}O_5NS$ **2-[Acetyl-*N*-cyclohexylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 142*.

***N*-Methyl-ω-[*p*-toluolsulfamino]-3.4-dimethoxyacetophenon** (F. 137°) **32 I**, 671.

$C_{18}H_{21}O_5N_2As$ **Adipindianilid-*p*-arsonsäure 33 I**, 1934.

$C_{18}H_{21}O_6N_3S$ **β-Naphthalinsulfo-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin** (F. 182° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2210.

β-Naphthalinsulfo-*dl*-α-aminobutyrylglycylglycin (F. 140°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1562.

$C_{18}H_{21}O_7NS$ **Sinomeninonsulfonsäure** (F. d. Halbhydrats 275—280°) **30 II**, 3415.

$C_{18}H_{22}ON_2Se$ **4-Methyl-1′.3-diäthylselenazolpseudocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

$C_{18}H_{22}O_2NCl$ **Chlorodihydrokodid** (F. 173—175°), Darst. **33 II**, 2271; Rkk. **31 II**, 2017, 2018.

$C_{18}H_{22}O_2NBr$ **ω-Dimethylamino-ω-*m*-brombenzylacetophenonmethylhydroxyd**, Methylsulfat **30 II**, 3137.

ω-Dimethylamino-ω-*p*-brombenzylacetophenonmethylhydroxyd, Methylsulfat **30 II**, 3139.

***p*-Brom-ω-dimethylamino-ω-benzylacetophenonmethylhydroxyd**, Methylsulfat **30 II**, 3138.

***p*-Bromphenacyl-*p*-methylbenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze (Umlager.) **32 I**, 1778.

$C_{18}H_{22}O_2N_2Br_2$ **[3.3′-Dimethyl-4-äthyl-5-brom-4′-propionsäure-5′-bromäthyl]-pyrromethen**, Bromhydrat **32 I**, 1251.

3.3′-Dimethyl-4-äthyl-4′-propionsäure-5.5′-dibrommethylpyrromethen, Bromhydrat **30 I**, 3313.

$C_{18}H_{22}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-methyltetrahydro-α-naphthylamid**, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{18}H_{22}O_2Cl_2Se$ **Bis-[4-propyloxyphenyl]-seleniddichlorid** (F. 91°) **32 I**, 216.

$C_{18}H_{22}O_2Br_2Se$ **Bis-[4-propyloxyphenyl]-selenid-dibromid** (F. 69°) **32 I**, 216.

$C_{18}H_{22}O_3NBr$ **1-Bromdemethoxydihydrosinomenin** (*d*-1-Bromdihydrothebainon) (F. 119°) **30 I**, 3560; **31 II**, 3000.

***l*-1-Bromdihydrothebainon** (F. 167°) **31 I**, 789; **32 I**, 1377.

***p*-Bromphenacyl-*o*-methoxybenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Salze (Umlager.) **32 I**, 1777.

$C_{18}H_{22}O_4NBr$ **1-Bromdihydrooxythebainon 31 I**, 790.

Verb. $C_{18}H_{22}O_4NBr$ (F. 231°) aus Bromsinomeninon durch Hydrier. **30 II**, 1994.

$C_{18}H_{22}O_4N_2S_2$ ***p.p*-Ditoluolsulfonylpiperazin** (F. 292°) **31 I**, 2342; **32 I**, 2470.

$C_{18}H_{22}O_4N_3Br$ **1-Bromsinomeninondioxim**, Rkk. **32 II**, 2655.

$C_{18}H_{22}O_4N_8Hg$ **Bis-[8-methylkaffein]-quecksilber** (F. ca. 300°) **34 I**, 3858.

$C_{18}H_{22}O_5N_2Br_2$ **Verb. $C_{18}H_{22}O_5N_2Br_2$**, Bldg. d. Hydrobromid aus d. Verb. $C_{22}H_{23}O_9N_3$ (aus Vomicin) **32 I**, 953.

$C_{18}H_{22}O_5N_2S$ **β-Naphthalinsulfo-*dl*-leucylglycin**, Bldg. im Tierkörper **34 II**, 2692.

$C_{18}H_{22}O_5N_2S_2$ **Formylmethionid** (F. 115°) **33 I**, 1274.

$C_{18}H_{22}O_5N_4S$ **Diazoaminoverb. $C_{18}H_{22}O_5N_4S$** aus Methyltaurin u. 6-Benzoylamino-3-amino-4-methoxy-1-methylbenzol **32 II**, 773*.

$C_{18}H_{22}O_6N_4S$ **2.5-Dimethoxy-4-benzoylaminobenzoldiazo-β-methylaminoäthansulfonsäure 32 II**, 773*.

$C_{18}H_{22}O_6N_4S_2$ **Dibenzolsulfoarginin 32 II**, 362.

$C_{18}H_{22}O_6N_6S$ **Diazoaminoverb. $C_{18}H_{22}O_6N_6S$** aus Methyltaurin u. 4-Amino-2-methyl-5-methoxy-4′-methyl-2′-nitro-1.1′-azobenzol **32 II**, 773*.

$C_{18}H_{22}O_8N_2S$ **5-Tosyldimethyluridin 34 II**, 2684.

$C_{18}H_{22}O_8N_2As_2$ **Adipindianilid-*p.p*′-diarsonsäure 33 I**, 1935.

$C_{18}H_{22}O_{10}N_4S_2$ **Ultrazin**, Absorpt.-Spektr. **31 I**, 818; Verwend. v. Na- u. K- — für ein ultraviolette Strahlen absorbierendes Filter **30 II**, 2095*.

$C_{18}H_{23}ONS$ ***p*-[β-Diäthylaminoäthoxy]-diphenylsulfid (Diäthylaminoäthyläther d. *p*-Oxydiphenylsulfids)**, Hydrochlorid (Darst., pharmakolog. Wrkg.) **32 II**, 1917; (Darst., Verwend.) **31 II**, 3514*.

$C_{18}H_{23}ON_3S$ (s. *Neumethylenblau* [*Neumethylenblau N, New Methylene Blue NSS*]).

2.7-Di-[äthylamino]-3.6-dimethyldiphenthiazoniumhydroxyd, Salz mit Taurocholsäure **31 I**, 816*.

2-*p*-Dimethylaminophenyl-6-dimethylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, Jodid (F. 210—211° Zers.) **32 I**, 680.

$C_{18}H_{23}ON_4Cl$ **4′-Chlor-4-[(γ-methylamino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{18}H_{23}ON_4J$ **2-Methyl-4′-jod-4-[*N*-(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol**, Darst., baktericide Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 198°) **34 I**, 3368*; **II**, 2102*.

$C_{18}H_{23}O_2NS$ ***p*-Toluolsulfonsäureisoamylanilid** (F. 76—77°) **31 I**, 2604.

Methyl-δ-phenylbutyl-*p*-toluolsulfamid (F. 60,5 bis 61,1° korr.) **31 I**, 3463.

$C_{18}H_{23}O_2N_2Br$ **[3.3′-Dimethyl-4.5′-diäthyl-5-brom-4′-propionsäure]-pyrromethen**, Bromhydrat (Zers. 195° korr.) **32 I**, 1251.

[3.3′-Dimethyl-4.5-diäthyl-5′-brom-4′-propionsäure]-pyrromethen, Bromhydrat (Zers. 180°) **33 I**, 2553.

$C_{18}H_{23}O_2N_4Cl$ **4-Amino-3-chlor-6-methoxy-4′-*N*-**

äthylmethoxyäthylamino-1.1′-azobenzol, Verwend. **34 I**, 3128*.

$C_{18}H_{23}O_2N_4Br$ **4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäureamid-5-brompyrromethen** **31 I**, 3362.

$C_{18}H_{23}O_2N_5S$ **2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäurecyclohexylamid** **34 II**, 2103*.

$C_{18}H_{23}O_3N_3S$ **Propylhelianthin** (F. 225°) **33 I**, 1777.

$C_{18}H_{23}O_4N_2Br$ **Monobrombase** $C_{18}H_{23}O_4N_2Br$, Bldg. d. Hydrobromids aus d. Verb. $C_{18}H_{22}O_5N_2Br_2$ (aus Vomicin) **32 I**, 953.

$C_{18}H_{23}O_5NS$ **2-*d*-Camphersulfooxyacetanilid** (F. 133°) **30 II**, 3141.

$C_{18}H_{23}O_6NS_2$ ***p*-Toluolsulfosäureester d. Di-[β-oxyäthyl]-amins**, Verwend. **32 I**, 1447*.

$C_{18}H_{23}O_7N_4P$ **Glucose-6-phosphorsäureosazon**, Identität mit d. Osazon aus d. Hexosediphosphorsäureester v. Harden u. Young, d. Osazon aus d. Hexosemonophosphorsäure v. Neuberg u. d. Osazon aus d. Robisonester **31 I**, 1433.

Osazon aus d. Hexosediphosphorsäureester v. Harden u. Young, Identität mit Glucose-6-phosphorsäureosazon **31 I**, 1433.

Osazon aus d. Hexosemonophosphorsäureester v. Neuberg, Identität mit Glucose-6-phosphorsäureosazon **31 I**, 1433.

Osazon aus d. Robisonester, Identität mit Glucose-6-phosphorsäureosazon **31 I**, 1433.

Mannose-6-phosphorsäurephenylosazon **33 II**, 2974.

$C_{18}H_{23}O_9JS$ **2.3-Diacetyl-4-*p*-toluolsulfo-6-jod-β-methylglucosid** (F. 160—161°) **32 I**, 2019.

$C_{18}H_{23}O_{12}NS$ **2.3-Diacetyl-4-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid-6-nitrat** (F. 128—129°) **32 I**, 2019.

$C_{18}H_{24}ONCl$ **[Benzyl-*m*-chlorbenzylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 196°) **32 II**, 3225.

[Benzyl-*p*-chlorbenzylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 216°) **32 II**, 3225.

$C_{18}H_{24}ON_4S$ ***N*-α-Pyridyl-*N*′-[*p*-diäthylaminoäthoxyphenyl]-thioharnstoff** **32 II**, 898*, 2486*.

$C_{18}H_{24}O_2NBr$ *akt.* **1-Brom-β-tetrahydrodesoxykodein** (1-Bromdemethoxydesoxodihydrosinomenin) (F. 148—150°) **30 I**, 3560; **32 II**, 383.

rac. **Brom-β-tetrahydrodesoxykodein** (Zers. bei 122°) **30 I**, 3560.

$C_{18}H_{24}O_2N_2S$ **Bis-[5-methyl-3-äthyl-4-acetylpyrrol-2]-sulfid** (F. 219°) **34 I**, 1491.

3.3′-Diaminodimesitylsulfon (F. 217,5—218,5°) **34 I**, 1314.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-butylbenzylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{18}H_{24}O_2N_2As_2$ ***N.N*′-Di-*n*-butyl-5.5′-arseno-2.2′-pyridon** (F. ca. 190° bzw. 250—251°) **30 I**, 1792; **33 I**, 431.

$C_{18}H_{24}O_2N_3Br$ **2-Äthoxy-6-bromchinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid** (F. 106°) **30 II**, 3083*; **32 II**, 122*.

$C_{18}H_{24}O_3N_2S$ **1-α-Pyridyl-1-[*p*-toluylsulfonylamino]-4-äthoxybutan** (F. 96°) **34 II**, 1307.

$C_{18}H_{24}O_4N_2S_2$ **2.2′-Dimethylbiphenyl-5.5′-disulfonsäuredimethylamid** (F. 244—247°) **30 II**, 3547.

$C_{18}H_{25}O_3NS_2$ ***p*-Nitrobenzylxanthogensäurementhylester** (F. 60°), Darst., Rkk. **32 II**, 360; opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32 II**, 361.

$C_{18}H_{25}O_3N_5S$ **2-Methyl-4′-sulfamido-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol** **34 II**, 2102*.

$C_{18}H_{25}O_4N_4Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyltriglycylanilin** (F. 229—230° Zers., korr.) **30 II**, 1559.

$C_{18}H_{25}O_5N_2Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyl-β-alanyl-*l*-tyrosin** (F. 170°) **30 II**, 2272.

$C_{18}H_{25}O_7NS$ **1-Methoxy-3-toluolsulfo-4.5-isopropylidenchinasäureamid** (F. 145°) **32 II**, 868.

$C_{18}H_{25}O_{12}N_2As$ **3-Glucosidoerythritylchinoxalinarsinsäure-(6)** **30 I**, 2099.

3-Galaktosidoerythritylchinoxalinarsinsäure-(6) **30 I**, 2099.

$C_{18}H_{25}N_2S_4As$ **Phenylarsylen-*N*-pentamethylendithiocarbamat** (F. 183—184°) **32 II**, 1914; **33 I**, 3072.

$C_{18}H_{26}ON_2S_4$ **Benzoylmethyldi-[diäthyldithiocarbamat]**, Verwend. **33 II**, 2468*.

$C_{18}H_{26}O_2N_2S$ ***p*-Nitrothiophenoldicyclohexylamid**, Verwend. **32 II**, 3637*.

$C_{18}H_{26}O_2N_4S$ **Benzolsulfonylderiv. d. Anhydro-3-[2′-hydrazinohomopiperidyl-(2′)]-homopiperidons-(2)** (F. 128°) **30 II**, 63.

$C_{18}H_{27}O_2N_3S$ **Leukomethylenblaudimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 229° Zers.) **33 I**, 3451.

$C_{18}H_{27}O_{10}N_8Cl$ **Chloracetylheptaglycylglycin** **30 II**, 3427.

$C_{18}H_{28}ONCl$ **Di-*tert.*-butyläthylessigsäure-[*p*-chloranilid]** (F. 166,5—167°) **33 II**, 854.

***tert.* Amyl-*tert.*-butylmethylessigsäure-[*p*-chloranilid]** (F. 187—187,5°) **33 II**, 854.

$C_{18}H_{29}O_3BrS$ ***p*-Brombenzolsulfonsäurelaurylester** (F. 49°) **33 I**, 1937.

$C_{18}H_{29}O_4NS$ **α-Benzolsulfaminolaurinsäure**, Oxydat. im Organismus **34 II**, 1947.

11-[Benzolsulfonylmethylamino]-undecansäure (F. 47—48°), Darst., Derivv. **31 I**, 925; —-Stoffwechsel **31 I**, 1475.

$C_{18}H_{29}O_8JS_2$ **6-Jodgalaktosediäthylmercaptaltetraacetat** **33 I**, 3558.

$C_{18}H_{30}O_2Br_3J_3$ **Tribromtrijodderiv. d. Linolensäure** (F. 135°) **33 I**, 3019.

$C_{18}H_{30}O_7N_5Br$ **α-Brompropionyltetra-*l*-alanyl-*l*-alanin** (F. 269—272° Zers.) **32 I**, 1910.

rac. **α-Brompropionyltetraalanylalanin** (F. ca. 240° Zers.) **32 I**, 2454.

$C_{18}H_{31}O_6N_4Cl$ **Chloracetyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucylglycin** (F. 192°) **33 I**, 2420.

$C_{18}H_{31}O_6N_4Br$ ***dl*-α-Bromisocapronyltriglycyl-*dl*-leucin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

$C_{18}H_{32}O_2N_2S$ **1-[β-(β′-Diäthylaminoäthylmercapto)-äthylamino]-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol** (Kp.$_5$ 225—227°) **31 I**, 1170*.

$C_{18}H_{32}O_4N_2Br_2$ ***dl*-α.ε-Di-[bromisocapronyl]-*dl*-lysin** (F. 93—94°) **31 I**, 2214.

$C_{18}H_{33}O_4N_2Cl$ **Chloracetylglycyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** **31 I**, 2774.

$C_{18}H_{33}O_4N_2Br$ ***d*-α-Brom-*n*-capronyl-*l*-norleucyl-*l*-norleucin** (F. 155°) **33 I**, 2420.

$C_{18}H_{34}O_4N_4S$ **Thiobismalonsäuredi-[*n*-propylamid]** (F. 123°) **33 I**, 3708.

$C_{18}H_{34}O_6N_4S_2$ **Di-*dl*-leucyl-*l*-cystin**, Darst., Verwend. **33 II**, 3142.

$C_{18}H_{34}O_6J_2S$ **9.10-Dijod-7-oxystearinsäureschwefelsäureester**, Darst., Verwend. **33 II**, 1218*.

$C_{18}H_{35}O_4ClS$ **Stearinsäuresulfochlorid**, Rkk. **32 II**, 3963*.

$C_{18}H_{36}OClBr$ **8-Brom-9-methoxyheptadecylchlorid** **34 II**, 3241.

$C_{18}H_{36}O_3N_6S_3$ **1.3.5-Tri-[piperidinomethyl]-triazinthion** (F. 132°) **33 II**, 3774*.

$C_{18}H_{36}O_4N_2S$ ***N.N*′-Di-*n*-heptylsulfodiacetamid** (F. 182°) **34 II**, 3108.

$C_{18}H_{37}O_4NS$ **Stearylamid-*N*-sulfonsäure** **33 II**, 1060*.

$C_{18}H_{38}O_2N_4S_2$ *symm.* **Di-[isoamylglycyl]-decarboxycystin** **30 I**, 59.

— 18 V —

$C_{18}H_7O_6NCl_2S$ ***N*-[Anthrachinonyl-2-sulfonyl]-dichlormaleinsäureimid** **32 II**, 1366*.

$C_{18}H_8ON_2ClBr$ **4′-Brom-1′.8′-naphthoylenchlor-(4)-benzimidazol** (F. 230°) **34 I**, 468*.

$C_{18}H_8O_2Cl_2Br_2S_2$ **6.6′-Dichlordibrom-4.4′-dimethylthioindigo**, Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{18}H_9O_2Cl_2JS_2$ **Jod-4.4′-dimethyl-6.6′-dichlorthioindigo** **30 II**, 634*.

$C_{18}H_{11}O_3NCl_2S$ **6-Äthoxy-2-thionaphthen-5′.7′-dichlor-3′-indolindigo** **31 II**, 2522*.

$C_{18}H_{11}O_4N_2Cl_5S_2$ **Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-4′-chlor-1′.3′-phenylendiamid** (F. 189—190°), Verwend. **30 II**, 3220*.

[1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo]-[1′.2′-dichlorbenzol-4′-sulfo]-1″.3″-phenylendiamid (F. 198 bis 199°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{11}O_5N_2Cl_5S_2$ **[1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo]-[4′.6′-dichlor-1′-phenol-2′-sulfo]-1″.3″-phe-**

nylendiamid (F. 183,5—185°). Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{12}O_2N_3ClS$ 6-[6′-Methyl-5′-nitrobenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinaldin, Rkk. **31 I**, 3292*.

1-[4′-Chlor-2′-nitrophenylschwefel]-2-phenylchinondiimid (F. 140—142°) **31 II**, 2723.

1-[4′-Chlor-2′-nitrophenylschwefel]-4-phenylchinondiimid (F. 148—150°) **31 II**, 2723.

$C_{18}H_{12}O_2Cl_3SP$ Tri-[*p*-chlorphenyl]-sulfophosphit, Verwend. **30 II**, 2718*.

$C_{18}H_{12}O_3NClS$ 6-Äthoxy-2-thionaphthen-7′-chlor-3′-indolindigo **31 II**, 2522*.

6-Methoxy-2-thionaphthen-5′-methyl-7′-chlor-3′-indolindigo **31 II**, 2522*.

6-Methoxy-2-thionaphthen-6′-chlor-7′-methyl-3′-indolindigo **31 II**, 2522*.

$C_{18}H_{12}O_3Cl_3SP$ Tri-[*p*-chlorphenyl]-sulfophosphat, Verwend. **30 II**, 2718*.

$C_{18}H_{12}O_4N_2Cl_4S_2$ 1.2-Dichlorbenzol-4.6-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 192—193°), Verwend. **30 II**, 3220*.

1.3-Dichlorbenzol-4.6-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 235—236°), Verwend. **30 II**, 3220*.

1.4-Dichlorbenzol-2.6-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 264—265°), Verwend. **30 II**, 3220*.

Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-1′.2′-phenylendiamin (F. 193—194°), Verwend. **30 II**, 3220*.

Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-1′.3′-phenylendiamin (F. 222—223°), Verwend. **30 II**, 3220*.

Bis-[1.3-dichlorbenzol-4-sulfo]-1′.3′-phenylendiamin (F. 270—271°), Verwend. **30 II**, 3220*.

Bis-[1.4-dichlorbenzol-2-sulfo]-1′.3′-phenylendiamin (F. 279°), Verwend. **30 II**, 3220*.

Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-1′.4′-phenylendiamin (F. 305°), Verwend. **30 II**, 3220*.

1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo-4′-chlor-1′-anilido-3′-sulfoanilid (F. 196—197°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{12}O_4N_4Cl_2S_2$ *symm.* Bis-[4′-chlor-2′-nitrobenzolsulfenyl]-1.2-diaminobenzol, Rkk. **31 II**, 2723.

symm. Bis-[2′-nitro-4′-chlorbenzolsulfenyl]-1.3-diaminobenzol **30 I**, 220.

$C_{18}H_{12}O_6N_2Cl_4S_2$ Bis-[2.6-dichlorphenol-4-sulfo]-*m*-phenylendiamin (F. 260—261°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{12}O_6N_4Cl_2S_2$ [4-Chlor-2-nitrobenzolsulfonyl]-[4′-chlor-2′-nitrobenzolsulfenyl]-1″.4″-diaminobenzol (F. 164—166° Zers.) **31 I**, 266.

$C_{18}H_{12}O_8N_4Cl_2S_2$ *symm.* Bis-[4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl]-1′.2′-diaminobenzol (F. 92—94° Zers.) **31 I**, 266.

symm. Bis-[4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl]-1′.4′-diaminobenzol (F. 250° Zers.) **31 I**, 266.

$C_{18}H_{13}ON_2ClS$ 3-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinolin **31 I**, 3292*.

4-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-2-chlorchinolin (F. 153°) **31 I**, 3292*.

6-[6′-Methoxybenzthiazolyl-2′]-4-chlorchinaldin (F. 189°) **31 I**, 3291*.

$C_{18}H_{13}ON_2BrS$ 2-α-Furyl-3-[*p*-bromphenyl]-5-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 128°) **34 II**, 945.

$C_{18}H_{13}O_2N_2J_3S$ Perjodid $C_{18}H_{13}O_2N_2J_3S$ (F. 183°) aus 2-*o*-Nitrophenylamino-1-naphthylsulfinsäure **33 I**, 1613.

$C_{18}H_{13}O_4N_3Cl_4S_2$ [1.2.5-Trichlorbenzol-4-sulfo]-[4′-chlor-3′-aminobenzol-1′-sulfo]-1″.3″-phenylendiamin (F. 185—186°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{13}O_5NCl_2S$ 2-[2′.5′-Dichlorbenzoyl]-*N*-methylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{18}H_{13}O_5N_2Cl_3S_2$ 4-Chlor-1-phenol-2.6-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 231—233°), Verwend. **30 II**, 3220*.

5-Chlor-1-phenol-2.4-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 178—180°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{13}O_7N_2Cl_3S_2$ 4-Chlor-1-phenol-2.6-disulfobis-[4′-chlor-1′-oxy-2′-anilid] (F. 255—256°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{13}O_8N_2ClS_2$ Schwefelsäureester d. Leuko-5-aminoindol-4′-chlornaphthalinindigos, Verwend. **32 II**, 622*.

$C_{18}H_{14}O_2NClBr_2$ Dibrom-4-chlor-3-homoveratrylchinolin (F. 220° Zers.) **30 II**, 3158.

$C_{18}H_{14}O_2NS_2As$ *o*-Nitrophenyldithiophenylarsinit (F. 83°) **33 II**, 859.

m-Nitrophenyldithiophenylarsinit **33 II**, 859.

p-Nitrophenyldithiophenylarsinit (F. 26—27°) **33 II**, 859.

$C_{18}H_{14}O_2N_3ClS$ 4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-2′-anilidophenylamid (F. 122°) **31 II**, 2723.

4-Chlor-2-nitrophenylschwefel-4′-anilidophenylamid (F. 104°) **31 II**, 2723.

$C_{18}H_{14}O_3NBrS$ 4-Bromphenoxybenzol-4′-sulfoanilid (F. 108—109° korr.) **31 I**, 2745.

$C_{18}H_{14}O_4N_2Cl_2S_2$ Bis-[4-chlorbenzolsulfo]-1′.3′-phenylendiamin (F. 185,5—187°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{14}O_4N_2Br_2S_2$ Bis-[4-brombenzolsulfo]-1′.3′-phenylendiamin (F. 212—213°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{18}H_{14}O_4N_4S_2As_2$ 5.5′-Arseno-[2-carboxymethylthiolbenzimidazol], Darst., trypanocide Wrkg. **31 I**, 82.

7.7′-Diacetylamino-5.5′-arseno-2.2′-dimercaptobenzoxazol **33 I**, 262*.

$C_{18}H_{14}O_4N_8Cl_8Hg$ Bis-[tetrachlortetramethylxanthin]-quecksilber **34 I**, 3858.

$C_{18}H_{14}O_5NClS$ 1-Sulfonsäure-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure-[4′-chlor-2′-methyl-1′-anilid], Na-Salz **30 I**, 441*.

$C_{18}H_{14}O_7NClS$ 7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-amino-2-chlorphenoxyessigsäure, Darst. **31 I**, 1521*; Darst., Verwend. **31 I**, 689*.

$C_{18}H_{15}ON_2ClS$ α-[4-Chlor-*m*-anisyl]-β-[β′-naphthyl]-thioharnstoff (F. 155°) **32 I**, 1083.

α-[3-Chlor-*p*-anisyl]-β-[β′-naphthyl]-thioharnstoff (F. 174°) **32 I**, 1083.

$C_{18}H_{15}ON_2BrS$ 2-[Äthyl-*p*-bromphenylamino]-5-benzal-4-thiazolidon (F. 225°) **34 II**, 250.

2-*p*-Bromphenylimino-3-äthyl-5-benzal-4-thiazolidon **34 II**, 250.

$C_{18}H_{15}O_2NClBr$ 4-Chlor-3-[6′-bromhomoveratryl]-chinolin (F. 112°) **30 II**, 3158.

$C_{18}H_{15}O_2N_2ClS$ 1-Amino-2-chlorbenzol-5-sulfonsäurediphenylamid (F. 133—135°), Verwend. **33 II**, 2461*.

$C_{18}H_{15}O_5N_2Cl_3As_2$ 2.5.5′-Trichlor-4.3′-diacetylamino-4′-oxyessigsäure-1.1′-arsenobenzol **34 I**, 2314*.

$C_{18}H_{16}ONS_2As$ 2-Methoxypyridin-3-di-[phenylmercapto]-arsin, Erkennen d. 2-Methoxypyridin-5-di-[phenylmercapto]-arsins v. Binz u. Mitarbeitern als — **31 II**, 1290.

2-Methoxypyridin-5-di-[phenylmercapto]-arsin (F. 91°), Darst. **30 I**, 1791; Erkennen d. v. Binz u. Mitarbeitern als 2-Methoxypyridin-3-di-[phenylmercapto]-arsin **31 II**, 1290.

N-Methyl-2-pyridon-3-di-[phenylmercapto]-arsin (F. 122°), Darst., Erkennen d. N-Methyl-2-pyridon-5-di-[phenylmercapto]-arsins v. Binz u. Mitarbeitern als — **31 II**, 1290.

N-Methyl-2-pyridon-5-di-[phenylmercapto]-arsin, Darst. **30 I**, 1791; Erkennen d. — v. Binz u. Mitarbeitern als *N*-Methyl-2-pyridon-3-di-[phenylmercapto]-arsin **31 II**, 1290.

$C_{18}H_{16}O_2N_6S_2As_2$ 5.5′-Arseno-[2-carbamylmethylthiolbenzimidazol], Darst., trypanocide Wrkg. **31 I**, 82.

$C_{18}H_{16}O_4N_8Cl_6Hg$ Bis-[trichlor-8-methylkaffein]-quecksilber **34 I**, 3858.

$C_{18}H_{16}O_8N_2Cl_2As_2$ 3.3′-Dichlor-4-oxy-5.5′-di-[acetylamino]-arsenobenzol-4′-oxyessigsäure, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{18}H_{17}ON_2ClS$ 4-Chlor-5.7-dimethylthionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] (4-Chlor-5.7-dimethyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil]) (F. 253°), Darst., Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 145*.

5-Chlor-4.7-dimethyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil], Verwend. **34 I**, 3131*.

7-Chlor-4.6-dimethyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] (F. 255°), Darst., Verwend. **34 I**, 2496*; **II**, 145*.

$C_{18}H_{17}ON_2ClS_2$ *p*-Dimethylaminoanil d. 5-Chlor-6-äthylmercapto-3-oxythionaphthens (F. 191 bis 192°) **33 I**, 3370*.

$C_{18}H_{17}O_2N_2ClS$ **1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[α-4′-chlornaphthylsulfon]**, Verwend. **31** II, 3273*.

1-Amino-4-dimethylaminobenzol-2-[α-5′-chlornaphthylsulfon], Verwend. **31** II, 3273*.

$C_{18}H_{18}ONS_2As$ ***N*-Pentamethylen-*S*-phenoxarsyldithiourethan** (F. 105—106°) **32** II, 1914.

$C_{18}H_{18}O_3NClS$ **1-*p*-Toluolsulfo-6-äthoxy-4-chlor-1.2-dihydrochinolin**, Formulier. d. Toluol-p-sulfonyl-3-chlor-6-äthoxy-4-keto-1.2.3.4-tetrahydrochinolins v. Clemo u. Perkin als — **33** II, 1527.

$C_{18}H_{18}O_3N_3As_3Sb_2$ **Verb. $C_{18}H_{18}O_3N_3As_3Sb_2$** aus 3-Amino-4-oxyphenylarsin durch Antimonier. **30** II, 136*.

$C_{18}H_{18}O_4NClS$ **Toluol-*p*-sulfonyl-3-chlor-4-keto-6-äthoxy-1.2.3.4-tetrahydrochinolin**, Formulier. d. — v. Clemo u. Perkin als 1-p-Toluolsulfonyl-6-äthoxy-4-chlor-1.2-dihydrochinolin **33** II, 1527.

$C_{18}H_{21}ON_2BrS_2$ **3-Methyl-2′-äthyl-8-bromthiazolinthiodicarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34** I, 3693*.

$C_{18}H_{22}ONClS$ **4-Chlor-4′-diäthylaminoäthoxydiphenylsulfid**, Darst., Verwend. d. Hydrochlorids (F. 108°) **31** II, 3514*.

$C_{18}H_{22}O_2N_8S_2As_2$ **1.1′-Dioxy-2.2′-diaceto-6.6′-diamino-4.4′-arsenobenzolbisthiosemicarbazon** **30** I, 3485*.

— 18 VI —

$C_{18}H_{13}O_2NClS_2As$ **4-Chlor-3-nitrophenyldithiophenylarsinit** **33** II, 859.

$C_{18}H_{14}ON_2ClBrS$ **2-[Äthyl-*p*-bromphenylamino]-5-*o*-chlorbenzalthiazolidon** (F. 192°) **34** II, 250.

C_{19}-Gruppe.

— 19 I —

$C_{19}H_{13}$ **Phenylbiphenylenmethyl (9-Phenylfluorenyl)**, Darst. **30** II, 1982; Rkk. **32** I, 3299.

$C_{19}H_{14}$ **9-Phenylfluoren** (F. 147°), Darst. bzw. Bldg.: aus Hydrazophenylfluoren **33** I, 3568; aus 9-Phenylfluorenol **31** I, 3236; II, 3209; aus p-Tolyl-[9-phenylfluorenyl]-sulfon **30** II, 30; Säurestärke **32** I, 2579.

3-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 153—154°) **30** II, 565.

4-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 124,5 bis 125,5°) **32** II, 2821; **34** I, 1488.

5-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 157,5—158,5°) **34** I, 1489.

6-Methyl-1.2-benzanthracen (β-Methylnaphthanthracen) (F. 150,5—151,5°), Darst. **30** I, 1053*; Darst., Oxydat., Pikrat, Reinh. d. — v. Dziewonski u. Ritt bzw. d. — d. I. G. Farbenindustrie **32** I, 2467.

7-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 182°) **32** I, 2467.

8-Methyl-1.2-benzanthracen (1.2-Benzolo-8-methylanthracen), Darst. **30** I, 1053*; (Auffass. d. — v. Dziewonski u. Ritt bzw. d. — d. I. G. Farbenindustrie als unreines 1.2-Benzanthracen) **32** I, 2465.

2′-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 149—150°) **32** I, 2467.

3′-Methyl-1.2-benzanthracen (F. 160°) **32** I, 2467.

$C_{19}H_{15}$ **Triphenylmethyl**, Bldg.: aus Hexaphenyläthan **30** I, 3674; **34** I, 379; aus Triphenylmethylchlorid u. Benzildinatrium **34** II, 601; aus Triphenylbrommethan (photochem.) **33** II, 3813; (u. Mg) **30** II, 1073; aus Triphenylmethyl-MgBr **33** II, 1521; aus Triphenylmethylphenyldiazomethan **34** I, 692; Stereochemie **33** II, 2004, 3845; Elektronenaffinität **31** II, 1984; elektronentheoret. Deut. d. Stabilität **34** I, 685; Lichtabsorpt. u. Konst. **31** I, 425; Oxydat.-Red.-Potential in Eisessig-Lsgg. **33** II, 3542; photochem. Dismutat. **34** I, 3054; therm. Spalt. **34** II, 1063; Kinetik d. Rk. mit O_2 **30** I, 1619; Kettenrkk. bei d. Autoxydat. **34** I, 379; Rk.: mit Benzoylhydroperoxyd bzw. Benzoylperoxyd **32** I, 1512; mit Mg **31** I, 3450; mit Mg u. Mg-Halid, Zus. v. Grignards Reagens **31** I, 776; mit Mg + $MgBr_2$ bzw. MgJ_2 **30** II, 1073; mit MgJ_2 **34** I, 2124; Addit. an ungesätt. Verbb. **31** II, 991; (an Diene) **33** II, 3271; Rk.: mit Äthern, Estern u. Aceton **33** II, 703; mit Thiylen **34** I, 2921; Triarylmethyle mit gleichzeit. elektropositiven u. elektronegativen Substituenten **30** I, 3047; S-halt. —-Analoga **31** I, 78.

$C_{19}H_{16}$ **Triphenylmethan (Tritan)** (F. 93°), Darst.: aus Bzl. u. Chlf. bzw. Benzalchlorid u. Bzl. (+ Ce) **33** I, 2077; aus Bzl. u. Chlf. (+ $FeCl_3$) **33** II, 2659; aus Bzl. u. CCl_4 (+ $AlCl_3$) **32** II, 3879; aus Triphenylmethylketon **34** II, 2284*; Bldg.: aus Triphenylmethyl (+ Mg + MgJ_2) **31** I, 777; (+ MgJ_2) **34** I, 2124; aus Triphenylchlormethan **33** II, 703; aus Triphenylmethyl-Na (u. p-Triphenylacetyltriphenylmethan) **30** II, 724; (u. quatern. Phosphoniumhalogeniden bzw. Alkyltriphenylphosphoniumjodiden u. Alkalialkylen) **30** I, 819; (u. Ameisensäureäthylester) **34** I, 1795; aus Hydrazotriphenylmethan **33** I, 3568; aus asymm. Tetraphenyläthan bzw. Pentaphenyläthan bzw. β-Benzpinakolin **32** I, 3428; aus Diphenylbrommethan (+ $SnCl_4$) **30** I, 2887; aus Diphenylmethylnatrium u. Diphenylsulfoxyd (Chemismus) **33** I, 2103; aus Chlf. u. Zinntetraphenyl **30** II, 712; aus Triphenylcarbinol **30** II, 736; **31** I, 3236; II, 3209; aus Triphenylmethyl-MgBr **30** II, 1073; aus Brommagnesiumtriphenylcarbinolat **31** I, 777; bei d. Pyrolyse v. Alkylestern d. Triphenylessigsäure **34** I, 3468; aus Benzoesäureäthylester u. C_6H_5MgJ **31** I, 2859; aus Phenyltolylacetylchlorid u. Bzl. (+ $AlCl_3$) **33** I, 1618; aus Lithiumthiobenzanilid u. Phenyllithium **33** II, 208.

Spontane Krystallisat. aus unterkühlter Schmelze (instabile Form) **31** I, 1060; Struktur u. spektrochem. Unters. v. — u. Derivv. in α-Methylnaphthalin **30** I, 683; ultrarote Absorpt. **32** I, 2930; **33** I, 1245; Fluorescenzfarbe **33** II, 94; magnet. Dreh. v. geschm. — **31** II, 1827; **34** I, 2891; magnet. Doppelbrech. v. geschm. — (Temp.-Abhängigk.) **32** I, 1878; therm. Daten **30** II, 883; F., Schmelzwärme **31** II, 3086; F. v. Bzl. u. Dioxanlsgg. **34** I, 3320; spezif. Wärme u. Schmelzwärme **32** II, 682; Molarwärme **31** II, 3446; elektr. Moment **31** II, 1986; **32** II, 26; Mol.-Gew.-Best. in Triphenylphosphat **32** II, 3441; Säurestärke **32** I, 2579; Lsg. in konz. H_2SO_4 **33** I, 2813; Syst. —-Pyridin **34** II, 3357; Syst. —-Hydrochinon **33** I, 746; Hydrier. (+ Ni) **31** I, 3097; (+ PtO) **34** I, 3206; Oxydat.-Verlauf mit O_2 oder Luft bei *15* at **33** II, 1815; Rk.: mit NOCl **34** II, 595; mit KNH_2 bzw. K **30** I, 2554; mit Na in fl. NH_3 **32** II, 1619; (Einw. v. Na auf Derivv. v. opt.-akt. Triarylmethanen in fl. NH_3) **33** I, 1446; mit Mg-Salzen (Gleichgewichtsstudien) **30** I, 3022; mit MgJ_2 + Mg in CO_2 **30** II, 538; mit CO_2 (katalyt.) **33** II, 3842; mit Furylnatrium **34** II, 605.

Unters. über — **32** I, 2315; II, 3391; Kondensat. bas. Tritanole mit sauren Tritanen **31** I, 3113; Derivv. d. —, deren Benzolkerne miteinander verbunden sind **30** I, 68; **32** I, 1236; II, 2180; Konst. v. P-Derivv. **30** I, 1785; **33** II, 2263.

Wrkg. als Aktivator bei d. Herst. v. Luminophoren mit H_3BO_3 **30** II, 3511; Einfl. auf d. Oxydat. v. Naphthenen **34** I, 3002; baktericide Bi-Derivv. **34** II, 2710*; Darst. v. Oxytriarylmethanverbb. für Mottenschutzmittel **32** I, 3012*, 3013*, 3014*, 3015*; s. auch unter $C_{19}H_{16}O$ [*Triphenylcarbinol*] sowie unter *Farbstoffe, organische - Triphenylmethanfarbstoffe*.

Phenyl-*p*-diphenylmethan (*p*-Benzyldiphenyl) (F. 85°), Darst. **32** I, 800; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. **34** II, 3357; Rkk. **33** II, 870.

4-Methylterphenyl (F. 206—208°) **33 II**, 3424.
ω-1-Naphthyl-ω-methylstyrol (F. 139°) **31 II**, 2462.

$C_{19}H_{18}$ **1-Biphenylen-2.4-dimethyl-1.3-pentadien A** (F. 81—82°) **30 I**, 2560.
1-Biphenylen-2.4-dimethyl-1.3-pentadien B (F. 58—61°) **30 I**, 2560.

$C_{19}H_{20}$ **1.1-Diphenyl-4 4.4-trimethylbutadien-(1.2)** ($Kp._{0,55}$ 115—118°) **32 I**, 224.
Cyclohexylidendiphenylmethan (F. 86°) **33 I**, 2940; **34 I**, 3206.
1-Äthyl-7-isopropylphenanthren (Homoreten, „Methylreten") (F. 79°), Darst., Derivv. **33 I**, 424; Oxydat., Konst. **32 II**, 3876.
1.4-Dimethyl-7-isopropylphenanthren (F. 61 bis 62°) **32 II**, 1299.
Verb. $C_{19}H_{20(22)}$ (F. 51—55°) aus 1-Biphenylen-2.4-dimethyl-1.3-pentadien A **30 I**, 2560.

$C_{19}H_{22}$ **2-[9'-Fluorenyl]-4-methylpentan** (F. 101 bis 103°) **30 I**, 2560.
Pentamethylstilben **34 II**, 2670.
Diphenylcyclohexylmethan (F. 56°) **31 I**, 604; **34 I**, 3206.
1.2-Diphenyl-3.3-dimethylcyclopentan **33 II**, 1993.
1-Phenyl-3-*tert.*-butylhydrinden (F. 181—182°) **32 I**, 2581.
1.3'-Dimethyl-1.2-cyclopentano-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren ($Kp._{0,4}$ 160°) **34 I**, 3474.
Verb. $C_{19}H_{22(20)}$ (F. 51—55°) aus 1-Biphenylen-2.4-dimethyl-1.3-pentadien A **30 I**, 2560.

$C_{19}H_{24}$ **1.1-Diphenyl-4.4-dimethylpentan** ($Kp._3$ 122 bis 127°) **32 I**, 2581.
Dimesitylmethan (F. 135°), Darst. **33 I**, 226; **34 I**, 1314; (UV-Absorpt.) **33 I**, 934.

$C_{19}H_{28}$ **Cyclohexylphenylcyclohexylidenmethan** (F. 45°), Darst. **34 I**, 3207; Darst., Hydrier. **30 II**, 2648.
Triisopropylnaphthalin **30 I**, 356.
4-Methyl-2'.3'.4'.5'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-dekahydroterphenyl (F. 108—110°) **33 II**, 3424.

$C_{19}H_{28}$ (s. *Abietin*).
Di-[*tert.*-butyläthinyl]-cyclohexylidenmethan ($Kp._3$ 105—110°) **30 II**, 3389.
Dicyclohexylphenylmethan (F. 36,5°), Darst. **34 I**, 3207; Darst., Rkk. **30 II**, 2648; **31 I**, 3097.
Dicyclohexyltoluol **31 I**, 1830*.
3-[*p*-Methylcyclohexyl]-1-cyclohexylbenzol **33 I**, 2544.
4-Methyl-1'.2'.3'.4'.5'.6'.1''.2''.3''.4''.5''.6''-dodekahydroterphenyl (F. 82° u. F. 36—38°) **33 II**, 3424.
Kohlenwasserstoff $C_{19}H_{28}$ aus Betulin **30 II**, 2531.

$C_{19}H_{30}$ s. *Abieten*.

$C_{19}H_{32}$ (s. *Abietan*).
Dicyclohexylcyclohexylidenmethan (F. 52°) **34 I**, 3207.
Dicyclohexylcyclohexenylmethan (F. 41°) **34 I**, 3207.

$C_{19}H_{34}$ **Tricyclohexylmethan** (F. 61°) **31 I**, 3097; **32 I**, 3428; **34 I**, 3206.
3-[*p*-Methylcyclohexyl]-1-cyclohexylcyclohexan **33 I**, 2544.
Kohlenwasserstoffe $C_{19}H_{34}$ aus Tetrahydroabietinsäure **32 II**, 2642.

$C_{19}H_{36}$ **Nonadecin-(1)** (F. 37—38°) **33 II**, 3678.

$C_{19}H_{38}$ **Kohlenwasserstoff $C_{19}H_{38}$** aus japanischem Erdöl **34 I**, 979.

$C_{19}H_{40}$ ***n*-Nonadecan** (F. 33°), Isolier. (?) aus Steinkohlenteerschweröl **32 II**, 2901; Röntgenunters. **33 II**, 1477; **34 I**, 10.
Kohlenwasserstoff $C_{19}H_{40}$ ($Kp._4$ 148—150°) aus hydrierten Fischölen **30 II**, 2324; (Sardinenöl) **31 I**, 2553.
Crocetan s. $C_{20}H_{42}$.

— 19 II —

$C_{19}H_8O_4$ **1.9-Benzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10)-anhydrid**, Darst., Zn-Staubdest. **31 I**, 275; Abbau **31 I**, 3116.
Bz-1-*Bz*-2-Benzanthrondicarbonsäureanhydrid, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.
Benzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Darst. **30 II**, 820*; Verwend. **31 II**, 2223*; **32 I**, 880*; **33 I**, 1204*.

$C_{19}H_{10}O_3$ **Naphthanthrachinon-5-aldehyd** (F. 212 bis 215°) **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*.
Methylenbiindon (F. 218° Zers.) **33 I**, 2246.

$C_{19}H_{10}O_4$ **1.2-Benzanthrachinon-4-carbonsäure** (F. 292—293° Zers.) **32 I**, 64.
Naphthanthrachinon-5-carbonsäure (F. 303 bis 305°) **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*.
1.2-Benzanthrachinon-*Bz*-4-carbonsäure, Verwend. **33 I**, 1025*.
4-Benzoyl-1.8-naphthalsäureanhydrid, Rkk. **30 II**, 820*.

$C_{19}H_{10}O_5$ **Ketodicumarin** **34 II**, 1923.
2-Oxy-1.8-phthaloylnaphthalin-3-carbonsäure (*peri*-[1.8]-Phthaloyl-2-naphthol-3-carbonsäure) (F. 276°), Darst. **31 II**, 848; Darst., Rkk. **32 II**, 2532*, 3093; Alkalischmelze **33 I**, 3630*.
1.9-Benzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10) **31 I**, 275.
Benzanthron-*peri*-dicarbonsäure **30 II**, 820*.

$C_{19}H_{10}O_6$ *Bz*-3-Oxybenzanthron-2-*Bz*-1-dicarbonsäure (?) **34 II**, 3438*.

$C_{19}H_{11}N$ **Monopyridinopyren**, Darst., Oxydat., Verwend. **34 II**, 338*.
2.3-Acenaphthochinolin (Pheno-α.β-acenaphthacridin) (F. 181°) **32 II**, 3394.

$C_{19}H_{11}N_3$ **Dipyridinoacridin** (F. 292°) **32 II**, 3307*.

$C_{19}H_{12}O$ **9(β)-Phenyl-1.2-naphthoindon-(11)** (F. 133—134°) **34 II**, 2078.
1-Phenyl-*peri*-naphthindon-(3) (F. 143°) **30 II**, 468*; **34 II**, 2078.
2-*Bz*-1-Äthylenbenzanthron (F. 242—245°) **31 I**, 2397*.

$C_{19}H_{12}O_2$ **2-Phenylnaphthalin-[2'.1' : 5.6]-pyron-(1.4)** (α-Naphthoflavon) (F. 155°), Darst. **34 II**, 1461; Darst., Derivv. **31 II**, 1575; Rk. mit P_2S_5 **31 II**, 2612; J-Rk. (Einfl. v. p-Toluolsulfonat) **32 I**, 3180; Verwend.: als Indicator in d. Jodometrie **30 I**, 1011; **33 I**, 1661; zum Nachw. v. freiem Cl in W. **30 I**, 1193.
3-Phenylnaphthalin-[2'.1' : 5.6]-pyron-(1.4) (3-Phenyl-1.4-α-naphthopyron) (F. 187°) **34 II**, 3254.
3-Phenylnaphthalin-[1'.2' : 5.6]-pyron-(1.2) („2-Phenyl-3.4-β-naphthopyron") (F. 143—144°) **33 I**, 945.
2-Phenylnaphthalin-[1'.2' : 5.6]-pyron-(1.4) (β.α-Naphthoflavon) (F. 163°) **31 II**, 3608.
3-Phenylnaphthalin-[1'.2' : 5.6]-pyron-(1.4) („2-Phenyl-1.4-β-naphthopyron") (F. 133°) **33 I**, 945; **34 II**, 3254.
2-Benzyliden-3-keto-2.3-dihydrofuran-[4.5 : 2'.1']-naphthalin [„1-Benzylidendihydro-α-naphthofuranon-(2)"] (F. 130°) **31 II**, 237.
2-Benzyliden-3-keto-2.3-dihydrofuran-[4.5 : 1'.2']-naphthalin [„2-Benzylidendihydro-β-naphthofuranon-(1)"] (F. 150°) **31 II**, 237.
2-Oxybenzylidenacenaphthenon (Salicylidenacenaphthenon) (F. 186—187°) **30 II**, 61; **32 II**, 705; **33 I**, 3194.
***m*-Oxybenzylidenacenaphthenon** (F. 191—192°) **33 I**, 3194.
Bz-Methylbenzanthron-*Bz*-aldehyd, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.
1-Methylpleiadendion-(7.12) (F. 183°) **33 II**, 1677.
3-Methyl-1.2-benzanthrachinon (5-Methylnaphthanthrachinon), Red. **30 II**, 565; Oxydat. **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*.
4-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 168—169°) **32 II**, 2821; **34 I**, 1489.
5-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 173,5 bis 174,5°) **34 I**, 1489.
6-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 174°), Darst. **32 I**, 2467; Bldg. (?) aus Dehydronorcholen **34 I**, 2762.
7-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 167°) **32 I**, 2467.
2-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 189—190°) **32 I**, 2467; **II**, 2821; **33 II**, 2131.

3′-Methyl-1.2-benzanthrachinon (F. 168°) **32 I**, 2467; **II**, 2821.
6(„2″)-Methyl-2.3-benzanthrachinon (F. 240 bis 242°) **31 II**, 849.
2.3-Acenaphthobenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 705.
1.2-Benzanthracen-4-carbonsäure (F. 281 bis 282°) **32 I**, 64.
3.4-Benzphenanthren-1-carbonsäure (F. 240 bis 241°) **32 I**, 64.
Triphenylencarbonsäure (F. 325—326° Zers.) **33 II**, 549.
Verb. $C_{19}H_{12}O_2$ (F. 242°) aus [*O*-Benzoyloxymethylen]-phenylacetonitril u. β-Naphthol **33 I**, 945.

$C_{19}H_{12}O_3$ **Resorcinbenzein** **30 I**, 64.
5.6-Benzoflavonol (F. 147°) **31 II**, 237.
4′-Oxy-β.α-naphthoflavon (F. 283—285°) **31 II**, 3608.
[2.4-Dioxybenzyliden]-acenaphthenon (β-Resorcylidenacenaphthenon) (F. 167—169° Zers.) **30 II**, 61; **32 II**, 705.
5(8)-Methyl-8(5)-oxy-1.2-benzanthrachinon (F. 173—175°) **31 II**, 2011.
5(„1″)-Methyl-8(„4″)-oxy-2.3-benzanthrachinon (F. 270°) **31 II**, 849.
Bindon-*O*-methyläther (F. 217°) **34 I**, 215.
3-Methoxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon (F. 188,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 383; Halogenier. **32 I**, 3351*.
2-Methoxy-1.8-phthaloylnaphthalin [1.8-Phthaloyl-2-naphtholmethyläther, 1-Methoxypleiadendion-(7.12)] (F. 206—208°) **32 II**, 1297; **33 II**, 1677.
C-Methylbindon (F. 174°) **34 I**, 215.
2-Indonyl-2-methylindandion-(1.3) (*C*-Methylisobiindon) (F. 252°) **31 II**, 3207.
7-Oxy-2.3-acenaphthobenzopyryliumhydroxyd, Salze **32 II**, 705.
Benzoylacenaphthenhydrochinon (F. 230° Zers.) **32 I**, 1528.
Bz-1-Acetoxybenzanthron (F. 174,6—175,6° korr.) **34 II**, 1300.

$C_{19}H_{12}O_4$ **3′.4′-Dioxy-α-naphthoflavon** (F. 317 bis 319°) **31 II**, 1575.
3′.4′-Dioxy-β.α-naphthoflavon (F. 302—304°) **31 II**, 3608.
6(7)-Methyl-5.8-dioxy-1.2-benzanthrachinon (F. 245—246°) **31 II**, 2011.
6(„2″)-Methyl-5.8(„1.4″)-dioxy-2.3-benzanthrachinon (F. 274—275°) **31 II**, 849.
Methylenbisindandion (F. 204°) **34 I**, 1311.
Salicoylacenaphthenhydrochinon (F. 192° Zers.) **32 I**, 1528.

$C_{19}H_{12}O_5$ ***p*-Methoxydiphenylketipinsäuredilacton (*p*-Methoxypulvinsäureanhydrid)** (F. 184 bis 186°) **33 II**, 722; **34 I**, 2136.

$C_{19}H_{12}O_6$ **Anhydrofukugenetin** **33 I**, 1453.
[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 270°) **34 II**, 3383.

$C_{19}H_{12}O_8$ **Diacetylrhein** **32 II**, 3724.

$C_{19}H_{12}Br_3$ **2.4.6-Tribromtriphenylmethyl** **33 II**, 56.

$C_{19}H_{13}O$ **9-Phenylxanthyl**, Oxydat.-Red.-Potential in Eisessiglsgg. **33 II**, 3542.

$C_{19}H_{13}N$ **9(„10″)-Phenylacridin**, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002; Red. **30 II**, 3565; Rk. mit methylalkol. Lauge u. Br **31 II**, 574; Verwend.: als Sparbeize **30 I**, 2627*; als Alterungsschutzmittel für Kautschuk **31 I**, 3624*; Identifizier. **34 I**, 3373.
9-Phenylphenanthridin (F. 105—106,5°) **31 II**, 3543; **32 I**, 77.
N-Methyl-α.β-acenaphthindol (F. 204°) **32 II**, 3394.
Dihydro-2.3-acenaphthochinolin, Bldg. (?) **32 II**, 3394.
Fluorenonanil, Red. **31 II**, 1417; Ammonolyse **34 I**, 2592.

$C_{19}H_{13}Cl$ **9-Phenyl-9-chlorfluoren (Phenylbiphenylenchlormethan)**, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 3046; Rk.: mit Benzylchlorid **30 II**, 1988; mit C_6H_5MgBr **30 II**, 1982; **33 II**, 871.

$C_{19}H_{13}Br$ **9-Phenyl-9-bromfluoren (Phenyldiphenylenbrommethan)** (F. 101—101,5°), Darst. **30 II**, 30; Rk.: mit Hydrazin **33 I**, 3568; mit Benzylchlorid **30 II**, 1988; mit Grignardreagens **30 II**, 1982; **33 II**, 871; mit p-toluolsulfinsaurem Na **30 II**, 30.

$C_{19}H_{13}Na$ **9-Phenylfluorennatrium**, Darst. **34 II**, 2979; Rk.: mit Jodmethyl **31 II**, 1139; mit Benzylchlorid **30 II**, 1988.

$C_{19}H_{14}O$ **9-Phenylxanthen** (F. 145,5°) **31 I**, 3236; **II**, 3208.
9-Phenylfluorenol-(9) (F. 109°), Darst., Rkk. **30 II**, 1982; Bldg. **33 I**, 3568; Red. **30 II**, 736; **31 I**, 3236; **II**, 3209; Rk. mit Eisessig-HBr **30 II**, 30.
3-Methoxy-1.2-benzanthracen (F. 167—168°) **30 I**, 383.
Fluorenyl-(2)-phenyläther **30 II**, 2897.
Fluorenyl-(9)-phenyläther (F. 152—156°) **30 II**, 2897.
1-Cinnamoylnaphthalin (Benzalacetonaphthon), Cyclisier. **30 II**, 469*.
2-Phenylbenzophenon **30 II**, 2649; **31 II**, 1141.
4-Phenylbenzophenon (*p*-Benzoyldiphenyl, Phenyl-4-diphenylketon) (F. 108°), Darst. aus Diphenyl u. Benzoylchlorid **32 I**, 800; (Polemik) **34 II**, 1928; (+ P_2O_5) **34 II**, 603; Bldg. **31 II**, 1141; **34 II**, 2677; magnet. Susceptibilität: d. K-Verb. **34 II**, 2963; d. Na-Verb. **34 II**, 3100; Löslichk. **34 II**, 1580; Ketonspalt. **32 II**, 1296; photochem. Red. (Mechanismus) **33 I**, 2402; Einw.: v. Methyl-MgJ **31 I**, 1916; v. n-Propyl-MgBr **30 I**, 663; v. Triphenylmethyl-MgBr **31 II**, 1417; v. Na **33 I**, 3711; **II**, 1343; Nitrier. **33 I**, 1999*; **II**, 1593*; Rk.: mit α-Chlornaphthalin (+ Na) **32 I**, 383; mit Tetramethyldiaminodiphenylmethan (photochem.) **30 II**, 3554; Rk. d. Na-Verb.: mit Nitrosobenzol **34 I**, 210; mit Thiylen u. Diphenyldiselenid **34 I**, 2921.
isomeres **Phenylbiphenylketon** (F. 86—89°), Bldg., Konst. **34 II**, 603.
Diindenyl-(3)-keton (3-Indenophenon) (F. 235°) **31 I**, 1755.
Fuchson (4-[Diphenylmethylen]-cyclohexadien-2.5-on-1), Lichtabsorpt. (Bezieh. zur Konst.) **31 I**, 1882; Farbrk. mit p.p′-Dianilidobenzol **31 I**, 776.
5(„4″)-Benzoylacenaphthen (F. 101°) **34 II**, 603; s. auch d. *nachstehende Verb.*
x-Acenaphthylphenylketon **34 I**, 3521*.
1(„7″)-Phenyl-5(„3″)-methyl-2(„8″)-acenaphthenon (F. 162—163°) **31 II**, 2462.
1-Methylpleiadon-(7) (F. 128°) **33 II**, 1677.
4-Methyl-1.2-benz-9-anthron (F. 150°) **32 II**, 2821.
4-Äthylbenzanthron (F. 100°) **33 I**, 1778.
Bz-1-*Bz*-2-Dimethylbenzanthron, Oxydat. **30 II**, 138*.
4-*Bz*-2-Dimethylbenzanthron (4.12-Dimethylbenzanthron) (F. 150°) **31 I**, 2397*, 3399*.
2.4-Dimethylbenzanthron, Rkk. **30 II**, 3853*.
2.6-Dimethylbenzanthron (F. 158°) **30 II**, 564.
2.7-Dimethylbenzanthron (F. 168°) **30 II**, 564.
3.6-Dimethylbenzanthron (F. 158°) **30 II**, 564.
x.x-Dimethylbenzanthron vom F. 144° **30 II**, 564.
x.x-Dimethylbenzanthron vom F. 192° **30 II**, 564.

$C_{19}H_{14}O_2$ **9-Phenylxanthenol (9-Phenylxanthydrol)**, Basizität in Eisessig **31 I**, 906; Komplexsalz mit $SnCl_2$ **30 II**, 736; Red. (mit $SnCl_2$) **31 I**, 3236; **II**, 3208; (mit $CrCl_2$) **33 II**, 3272; Rk. mit $NaClO_4$ **33 II**, 384.
1-Naphthyl-[β-oxystyryl]-keton **30 II**, 468*.
2-Cinnamoyl-1-naphthol, Rkk. **33 II**, 1518.
3-Oxy-2-naphthylidenacetophenon (F. 188 bis 189°) **31 I**, 1922.
3-Phenyl-4-oxybenzophenon (F. 135°) **34 II**, 1846*.
4-[*p*-Oxyphenyl]-benzophenon (F. 193—195°) **32 I**, 2321.
Benzaurin, Lichtabsorpt. v. —-Lsgg. u. Konst. **31 I**, 1882; Halochromie (Theorie) **31 II**, 2696; Verwend. **32 I**, 1475*.
p-Benzoyldiphenyläther (F. 71—73°) **30 I**, 1758.

Bz-1-Äthoxybenzanthron (F. 132°), Rkk. **31** I, 3399•.
Bz-3-Äthoxybenzanthron, Verwend. **33** I, 2003•.
3-Methoxy-1.2-benz-10-anthron **30** I, 383.
Bz-1-Methoxy-6-methyl-*peri*-benzanthron (F. 218•) **30** I, 131•.
1-Methoxypleiadon-(7) (F. 160°) **33** II, 1677.
α-Phenyl-β-[4-methyl-1-naphthyl]-gkyoxal (F. 111,5—112,5°) **31** II, 2462.
2-Benzoyl-6-acetonaphthalin, Oxydat. **33** I, 774.
2-Phenyl-β(„α'')-naphthopyryliumhydroxyd, Chlorid (F. 135°) **32** I, 524; Perchlorat (F. 216—220°) **34** I, 1981.
9-Phenylxanthyliumhydroxyd (9-Phenylxantheniumhydroxyd). — **Perchlorat** (F. 274 bis 275°), Darst., Rkk. **33** II, 384; Oxydat. **31** II, 2740.
β-[α'-Naphthyl]-zimtsäure **34** II, 2078.
isomere β-[α'-Naphthyl]-zimtsäure **34** II, 2078.
Terphenyl-4-carbonsäure (F. 305°) **33** II, 3424.
4-Benzoyloxydiphenyl (*p*-Diphenylbenzoat) (F. 150—151°), Darst., Rkk. **32** I, 2321; Verwend. **34** II, 3461•.

$C_{19}H_{14}O_3$ 3-Oxy-3-phenyl-naphthalin-[1'.2':5.6]-2.3-dihydropyron-(1.4) („2-Oxy-2-phenyl-1.4-β-naphthopyranon") (F. 124°) **33** I, 945.
Aurin (4-[Bis-(4'-oxyphenyl)-methylen]-cyclohexadien-2.5-on-1), Bldg. **31** II, 3266•; Lichtabsorpt. (Bezieh. zur Konst.) **31** I, 1882; Mercurier. **32** II, 1163; opt. Sensibilisier. v. wss. $FeCl_3$-Lsgg. mit — **33** I, 1391; Verwend. zur Anfärb. v. Rollfilmen **31** I, 2010•; Nachw. in Nahr.-Mitteln **30** I, 3497.
2-[2'-Oxyphenoxy]-benzophenon (F. 104°) **31** II, 2740.
4-[*p*-Oxyphenoxy]-benzophenon (F. 109°) **33** I, 2245.
Bz-1-*Bz*-2-Dimethoxybenzanthron (F. 156 bis 158°) **31** I, 3400•.
Benzhystazarindimethyläther (F. 250° u. F. 276 bis 277°) **34** II, 59.
2-[Benzoylacetyl]-1-naphthol, Rkk. **34** II, 1461.
4.6-Diphenylsalicylsäure (F. 204° Zers.) **31** II, 435.
2-[2'-Methyl-1'-naphthoyl]-benzoesäure (F. 197°) **32** II, 2821; **33** II, 2131.
2-[7'-Methylnaphthoyl-(1' oder 2')]-benzoesäure (F. 190°) **33** II, 2131.
2-[*p*-Methylbenzoyl]-3-naphthoesäure (F. 214°) **31** II, 849.
8-Benzoyl-4-methyl-1-naphthoesäure (F. 194°) **31** II, 2462.
Salicylsäure-[*o*-phenylphenylester] (F. 90,5°) **32** II, 777•.
Salicylsäure-[*m*-phenylphenylester] (F. 54,5°) **32** II, 777•.
Salicylsäure-[*p*-phenylphenylester] (F. 109,5°) **32** II, 777•.
1-Acetyl-2-benzoyl-1-naphthol (F. 118°) **32** I, 2716.
Benzoesäure-[2-acetyl-1-naphthylester] (2-Acetyl-1-naphtholbenzoesäureester) (F. 128°), Darst. **31** II, 1575; Umlager. **34** II, 1461.
[2-Methoxynaphthyl-(1')]-[2-carboxyphenyl]-carbinollacton (F. 139°) **33** II, 1677.
Verb. $C_{19}H_{14}O_3$ (F. 182°) aus Anthracen u. Citraconsäureanhydrid **31** II, 436.

$C_{19}H_{14}O_4$ 2-[3.4-Methylendioxy-α-methylstyryl]-chromon (F. 147°) **34** II, 3622.
3.6-Dioxy-9-phenylxanthoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30** II, 2096•.
4-Phenyl-6-*p*-tolyl-2-pyron-3-carbonsäure, Äthylester (F. 85°) **31** I, 1615.
2-[2'-Methoxynaphthoyl-(1')]-benzoesäure (β-Methoxynaphthalinphthaloylsäure) (F. 196°) **31** II, 2460; **32** II, 1297.
2-[4'-Methoxynaphthoyl-(1')]-benzoesäure (F. 196 bis 197°) **30** I, 383.
Hydrochinonmonophenyläthersalicylat (F. 94°) **32** II, 2847•.
3-Cumaryl-2'-acetoxyphenyläthylen (F. 177°) **32** I, 2717.
[*m*-Acetoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylen (F. 140°) **34** II, 3383.
[*p*-Acetoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylen (F. 165°) **34** II, 3383.

$C_{19}H_{14}O_5$ 3.6-Diformyl-4-methoxy-2.7-divinyldiphenylendioxyd-(9.10) **32** II, 2660.
Dipiperonalaceton (Di-[methylen-3.4-dioxystyryl]-keton), Rkk. **34** I, 1646; Identifizier. **34** I, 1679.
[*p*-Methoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 225°) **34** II, 3383.
Dibenzylidenacetondicarbonsäure, Dimethylester (F. 134°) **30** I, 2420.
Naphthalin-4.5-diäthylindandion-1.8-dicarbonsäureanhydrid (F. 168—170°) **31** I, 3172•.
Vulpinsäure (Pulvinsäuremethylester) s. $C_{18}H_{12}O_5$ [*Pulvinsäure*].
Pulvinsäuremethyläther, Methylester (Vulpinsäuremethyläther) (F. 143—144°) **33** I, 2822.

$C_{19}H_{14}O_6$ *p*-Methoxypulvinsäure. — **Methylester** (*p*-Methoxyvulpinsäure, Pinastrinsäure) (F. 203—204°), Isolier. aus Flechten, Rkk., Konst. **33** I, 2821; Isolier. aus Cetraria pinastri, Synth., Rkk., Konst. **33** II, 722; Synth. **34** I, 2136; (Rkk., Semicarbazon, Konst.) **34** II, 3256.
[3'-Methoxy-4'-oxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 211°) **34** II, 3383.
4-Methyl-8-benzoyl-7-[carboxymethoxy]-cumarin (F. 203°) **34** I, 1485.
Anhydro-5-oxy-7-acetoxy-4-[α-oxy-*p*-methoxybenzyl]-cumarin (F. 181—182°) **30** II, 1225.
5.7-Diacetoxy-4-phenylcumarin (F. 183°) **31** II, 854.
Diacetyl-7.8-dioxyflavon (F. 198°) **34** I, 702.
1.4-Diacetoxy-3-methylanthrachinon (F. 149 bis 149,5°), Darst., Oxydat. **32** I, 388; Red. **30** II, 1775•.
Diacetylchrysophansäure **32** II, 3724.
Anthrahydrochinondiacetat-β-carbonsäure (F. 219—220°) **32** II, 871.

$C_{19}H_{14}O_7$ s. *Fukugenetin*.

$C_{19}H_{14}O_8$ Tephrosincarbonsäure (F. 268—269° Zers.) **32** II, 3415; **33** I, 948, 2412.

$C_{19}H_{14}O_9$ Stictinsäure (Pseudopsoromsäure, Stereocaulonsäure) (F. 268—269° Zers.), Isolier.: aus Sticta pulmonaria L., Rkk., Derivv., Konst. **33** II, 1369; aus Stereocaulonarten, Rkk., Derivv., Identität d. Physodalsäure v. Hesse u. d. Scopulorsäure v. Zopf mit — **33** II, 1690.

$C_{19}H_{14}O_{10}$ α-Methyläthersalazinsäure (Zers. 210°), Isolier. aus Usneaarten, Rkk. **33** II, 2832; (Konst.) **34** II, 1786.
β-Methyläthersalazinsäure (F. d. Halbhydrats 250—252° Zers.) **34** II, 1787.
Salazinsäuremethylester (F. 229°) **34** II, 1787.

$C_{19}H_{14}N_2$ 6.6'-Dichinolylmethan (Dipyridinodiphenylmethan), Darst. **32** II, 3307•; Verwend. **30** I, 2627•.
α-Methyl-β-phenylnaphtho-(1.2)-chinoxalin (F. 121°) **33** II, 1682.
2-[4'.5'-Naphthalino-(1''.2'')-pyrazolyl-(3')]-styrol (F. 154°) **31** I, 2623.
Benzalharman (F. 201,5°) **33** II, 1190.
9-*o*-Aminophenylphenanthridin (F. 168,5°) **32** I, 77.
9-*m*-Aminophenylphenanthridin (F. 159—161°) **32** I, 77.
9-*p*-Aminophenylphenanthridin (F. 197—199°), Darst. **32** I, 77; Rkk. **32** II, 3624•.

$C_{19}H_{14}Cl_2$ *p*-Chlortriphenylchlormethan, elektr. Moment u. Konst. **31** II, 1986; **32** II, 26; Rkk. **33** I, 223.

$C_{19}H_{14}F_2$ 4.4'-Difluortriphenylmethan (F. 55—56°) **34** I, 1646.

$C_{19}H_{15}N$ 9-Phenyl-9.10-dihydroacridin (F. 170°) **30** II, 3565.
10-Phenyl-9.10-dihydroacridin (F. 122°) **30** II, 3565.
Benzylcarbazol, Verwend. **32** I, 2905•.
9-Fluorenylanilin (F. 122—123°) **31** II, 1417; **32** I, 3438.
3(„2'')-Benzylidenaminoacenaphthen (F. 65 bis 66°) **31** I, 460.
Benzophenonanil (F. 114°), Darst. **34** I, 3801•; Lichtabsorpt. u. Konst. **31** I, 425, 1882; UV-Absorpt., Konst. v. Salzen **30** II, 1364;

Mol.-Struktur **32 I**, 2172; Red. durch Mg + MgJ_2 **31 II**, 1417; Rk.: mit Phenyl-Li **33 I**, 778; mit Organo-Li- bzw. -Mg-Verbb. **33 II**, 208; mit Methyl-MgJ **31 I**, 272; mit p-Thiokresol **31 I**, 271.

$C_{19}H_{15}N_3$ (s. *Chrysanilin* bzw. *Phosphin*).

Triphenylmethylazid **30 I**, 3675.

Benzal-*p*-aminoazobenzol (***p*-Benzylidenaminoazobenzol**) (F. 131°) **33 II**, 3482; **34 II**, 2976.

$C_{19}H_{15}Cl$ **Triphenylmethylchlorid (Triphenylchlormethan, Tritylchlorid)** (F. 109°), Darst.-Methoden aus Triphenylcarbinol (Vergl. d. Ausbeuten) **30 I**, 1759; Darst.: aus Bzl. u. CCl_4 (+ $AlCl_3$ u. FeCl₃) **32 I**, 1216; (+ $FeCl_3$) **33 II**, 2659; aus Bzl. u. Phenyltrichlormethan (+ Ce) **33 I**, 2077; Bldg. aus Triphenylmethan u. NOCl **34 II**, 595; Konst. **31 II**, 49; Dipolmoment **31 I**, 2847; **II**, 1986; **32 II**, 26, 2153; Molarwärme **31 II**, 3446; Hydrolysengleichgewichte, Rkk. (freie Energie) **31 I**, 2197; Alkoholyse **30 II**, 61; Rk. mit H_2O_2 bzw. Benzopersäure **31 II**, 50; Red., Einw. v. Metallen, Doppelverbb. **30 II**, 542; Einw. v. Cu-Bronze oder Ag-Pulver **33 II**, 703; Rk.: mit Na in Ggw. v. Benzophenon bzw. Organohalogenverbb (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 368; mit Mg (+ J) **30 I**, 524; mit Ag-Sulfat oder Ag-Perchlorat (Struktur d. Rk.-Prodd.) **31 I**, 605; mit NaN_3 **30 I**, 3675; mit aci-Nitrosalzen **34 I**, 691; mit Knallsilber **31 I**, 929; mit Trimethylamin **33 I**, 2934; mit p-Aminobiphenyl **33 I**, 224; mit Diphenylamin **34 II**, 1201*; mit p,p'-Anilidobenzol [N,N'-Diphenyl-p-phenylendiamin] (bzw. Chinondianil) **31 I**, 776; (Chinhydronbldg.) **31 II**, 558; (Chinonbldg.) **32 I**, 819; (Konst. d. entstehenden blauen Chlorids) **33 II**, 42; mit sek. OH-Gruppen (Rk.-Fähigk.) **34 II**, 422; mit Alkoholen (Rk.-Fähigk.) **32 I**, 2032; mit Na-Alkoholaten **30 I**, 3048; mit β-Octylalkohol bzw. Menthol **30 II**, 3022; mit Zuckeralkoholen **32 I**, 2160; mit Methylpentosiden u. α-Methylmannosid **32 I**, 1219; mit α-Methyl-d-glucosid **31 II**, 3198; mit β-Methylgalaktosid u. Derivv. **31 II**, 2310; mit Turanose **31 II**, 2312; mit Mannit bzw. Glucosido(Galaktosido)-trimethylammoniumbromid **32 I**, 1890; mit Tri-(monoacetonglucose-3)-phosphorsäureester **32 I**, 661; mit Glykogen **32 II**, 48; mit Anisol (+ $SnCl_4$) **33 II**, 2979; mit Thiophenolen **32 II**, 3879; mit d. Enolat d. Diphenylacetaldehyds u. Diphenylessigsäuremethylesters **31 II**, 1416.

Phenylbiphenylylmethylchlorid (Phenylbiphenylylchlormethan) (F. 70—72°) **30 II**, 735.

***o*-Chlortriphenylmethan** (F. 76°) **31 II**, 1427.

$C_{19}H_{15}Br$ **Triphenylmethylbromid (Triphenylbrommethan)** (F. 158°), Darst. aus Triphenylcarbinol u. Acetylbromid **34 I**, 3207; (Rk. mit Mg) **33 II**, 870; Bldg. aus Triphenylcarbinol, Mg u. $MgBr_2$, Einw. v. Mg + $MgBr_2$ **30 II**, 1073; Hydrolysengleichgewicht, Rkk. (freie Energie) **31 I**, 2197; photochem. Rkk. in Cyclohexan **33 II**, 3813; Alkoholyse **30 II**, 61; Red., Einw. v. Metallen, Doppelverbb. **30 II**, 542; $SnCl_4$-Verb. **30 I**, 2887; Rk.: mit Triphenylmethyl u. Mg **31 I**, 777; mit Diphenyl-p-phenylendiamin **32 I**, 819; mit Tetraäthylpyrophosphit **31 II**, 216.

Phenyl-*p*-diphenylylbrommethan (F. 104°) **33 II**, 870.

***o*-Brom-4-methylterphenyl** (F. 210°) **33 II**, 3424.

2-Bromtriphenylmethan, Rkk. **30 II**, 2650.

$C_{19}H_{15}F$ **Triphenylmethylfluorid**, Rkk. **32 I**, 819.

$C_{19}H_{15}K$ **Triphenylmethylkalium**, Darst. **30 I**, 2554; Elektrolytcharakter **30 I**, 3044; Verwend. in galvan. Elementen **33 I**, 2059.

$C_{19}H_{15}Na$ **Triphenylmethylnatrium (Tritylnatrium)**, Darst., Rk. mit Furan **34 II**, 605; Elektrolytcharakter **30 I**, 3044; Leitfähigk. in fl. NH_3 **34 I**, 189; Rk.: mit aliphat. Diazoverbb. **33 II**, 3557; mit β-Phenylhydroxylamin **34 I**, 210; mit Diphenyldisulfid **33 I**, 2101; mit aromat. Sulfoxyden **30 II**, 56; mit Diphenylacetaldehyd **31 II**, 1415; mit α-Chloracetomesitylen **33 I**, 2398; mit quaternären Phosphoniumhalogeniden **30 I**, 819; mit Arsoniumverbb. **30 I**, 1762; mit Diäthylthalliumchlorid **30 II**, 2630; mit Ameisensäureäthylester **34 I**, 1795; **II**, 3105; mit p-Benzhydrylbenzoesäuremethylester bzw. Triphenylacetylchlorid **30 II**, 724; mit Benzoylchlorid **34 I**, 1481; mit Homophthalsäureanhydrid **32 I**, 815; mit Inulin in fl. NH_3 **32 II**, 2633.

$C_{19}H_{16}O$ **1.5-Di-*p*-tolylpentadiin-(1.4)-ol-(3)** (**Di-[*p*-tolyläthinyl]-carbinol**) (F. 95—96°), Darst., Rkk. **33 I**, 3435; Rkk. **33 I**, 3436.

Triphenylcarbinol (Tritanol, Tritol) (F. 160°), Erkennen d. p-Tolyldesoxybenzoins v. Mc Kenzie als — **33 I**, 1618; Darst.: aus Benzoylchlorid u. Bzl. (+ Ce) **33 I**, 2077; aus Benzoylchlorid u. Phenyllithium **33 II**, 207; aus Benzophenon u. Chlorbenzol (+ Alkalimetall) **30 II**, 2695*, 3851*; aus Phenylhalogeniden u. Benzoesäureester (+ Na) **31 II**, 992; aus Chlorbenzol u. Kohlensäureester bzw. Benzoylchlorid bzw. Benzophenon bzw. Benzoesäureäthylester (+ Na) **32 I**, 383; Bldg.: aus Triphenylmethyl **34 I**, 2124; (bei d. therm. Zers. d. Ag-Salzes v. Tribromphenol in Ggw. v. Triphenylmethyl) **32 I**, 2578; aus Triphenylchlormethan **33 II**, 703; aus Triphenylmethylhydroperoxyd **31 II**, 50; aus Phenyl-MgBr (u. CO_2) **31 I**, 777; (u. 1-Benzoyl-2-chlor-3.3-dimethylindolin) **34 II**, 2831; (u. β-Diketonen) **31 II**, 2457; aus Benzalacetophenonoxyd **34 II**, 2677; aus Di-p-tolylmalonester **32 I**, 3173; aus Lithiumthiobenzanilid u. Phenyllithium **33 II**, 208.

Chinoide Struktur v. Triphenylmethylsalzen **31 I**, 605; Auxochrome in Triphenylcarbeniumsalzen **33 I**, 2244; Halochromie in Triphenylmethanderivv. (Einfl. v. Substituenten) **30 I**, 1930; (Theorie) **31 II**, 2695; Derivv. v. opt.-akt. Triarylcarbinolen (halochrome Salze) **31 I**, 3682; **II**, 2321; Konst. d. Triarylmethylsalze (elektrochem. Beitrag) **34 II**, 2386; Lichtabsorpt. u. Konst. d. farbigen Triarylmethylsalze **31 II**, 1388; Photochemie d. Triphenylmethanderivv. **30 II**, 1501; angebl. Existenz farbloser Triphenylmethylsalze **30 II**, 61; Konst. farbloser u. farb. Tritanderivv. **31 I**, 776; **II**, 49; (merichinoide Verbb. aus Diphenyl-p-phenylendiamin u. Triarylcarboniumsalzen) **31 II**, 49; 1136; (Nichtexistenz farbloser Triarylmethylsalze) **31 II**, 3345; (opt. Aktivität) **33 II**, 2982; (Valenzisomerie) **34 II**, 437; (Konst. u. Lichtabsorpt.) **34 II**, 1921; (Darst. v. Methoxyderivv.) **34 II**, 2978; Konst. d. Triphenylmethanfarbstoffe (Gesetz d. Periodizität) **33 II**, 1971, 3689; **34 I**, 381; **II**, 436, 1921; Tautomerisier. v. Triarylcarbinolderivv. **31 II**, 1701.

D. **34 I**, 3328; Dipolmoment **31 I**, 2847; Verh. in H_2SO_4-Lsg. **33 II**, 675; Basizität in Eisessig **31 I**, 906; potentiometr. Titrat. in Ameisensäure **31 I**, 1575; Molarwärme **31 II**, 3446.

Hydrier. **31 I**, 604, 3097; Red. durch $SnCl_2$ **30 II**, 736; **31 I**, 3236; **II**, 3209; Rk.: mit HCl **31 I**, 2198; mit HCl (+ $ZnCl_2$) bzw. Phosphorchloriden bzw. $SOCl_2$ (Herst. d. Chlorids) **30 I**, 1759; mit PCl_3 (Konst. d. Rk.-Prodd.) **33 II**, 2263; mit $SiCl_4$ **31 II**, 27; mit As-Verbb. (Einfl. auf d. Löslichk. v. Arsonessigsäure in Eisessig) **30 II**, 32; Methylierbark. **31 I**, 2737; Rk.: mit Trimethylamin u. HCl (Mol.-Verb.) **33 I**, 2934; mit Mg + $MgBr_2$ **30 II**, 1073; Brommagnesiumtriphenylcarbinolat (Bldg., Rkk.) **31 I**, 777; Rk. mit Thiophenolen **32 II**, 3879; Mol.-Verb. mit Diphenylsulfoxyd (F. 102 bis 103°) **30 II**, 56; Einw. v. Ameisensäure **34 I**, 3579; (Red.) **30 II**, 1222; Rk.: mit Malonsäure (+ Acetanhydrid) **30 I**, 830; mit Cyanessigsäure **30 I**, 3675; **31 I**, 3008; Einfl. auf d. Rk. v. Grignardverbb. mit CO_2 **31 I**, 1741.

Derivv., Herst. v. Triarylcarbinolen **30 II**, 2694*, 3851*; **32 II**, 2528*; relative therm.

Festigk. d. R-O-Bind. in Äthern d. — **30 I**, 3048; Red. v. Derivv. durch Ameisensäure **30 II**, 1222; Kondensat. v. bas. Tritanolen mit sauren Tritanen **31 I**, 3113; Mikronachw. für Triarylcarbinole **33 II**, 581; colorimetr. Best. v. Triarylcarbinolen **34 II**, 3284.

o-**Phenylbenzhydrol** (F. 69—70°) **34 I**, 2752.

Phenyl-*p*-diphenylylcarbinol (*p*-**Phenylbenzhydrol**) (F. 94—96°), Darst. **30 I**, 663; **33 I**, 2403; Rkk. **30 II**, 735.

α-**Hydrocinnamoylnaphthalin** (F. 43—44°) **31 II**, 1138.

1-Phenylacetyl-4-methylnaphthalin (F. 59—61°) **31 II**, 2462.

1-Benzyl-4-acetylnaphthalin (F. 78°) **30 I**, 3307; **II**, 3196*; **31 I**, 2876.

2-Benzyl-6-acetylnaphthalin (F. 96°) **33 I**, 774.

4-*α*-Naphthoyl-*m*-xylol (*m*-**Xyloyl-*α*-naphthalin**) (Kp.14 245°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

α-*o*-**Toluyl-*β*-methylnaphthalin** (Kp.14 245 bis 250°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

1-*m*-Toluyl-2-methylnaphthalin (**1-[3′-Methylbenzoyl]-2-methylnaphthalin**) (F. 107,5 bis 108,5°) **30 II**, 564; **32 I**, 2467.

1-*p*-Toluyl-2-methylnaphthalin (**1-[4′-Methylbenzoyl]-2-methylnaphthalin**) (F. 105—106°), Darst., Rkk. **30 II**, 564; Oxydat. **34 I**, 1488.

4-[3′-Methylbenzoyl]-1-methylnaphthalin (Kp.20 240—245°) **30 II**, 564.

4-[4′-Methylbenzoyl]-1-methylnaphthalin (F. 58 bis 59°) **30 II**, 564.

1-Benzoyl-2.3-dimethylnaphthalin (F. 126°), Darst. **32 II**, 2821; Pyrolyse **34 I**, 1488.

1-Benzoyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 84°) **32 I**, 2467.

1-Benzoyl-2.7-dimethylnaphthalin (F. 91—92°) **32 I**, 2467.

4-Benzoyl-1.6-dimethylnaphthalin (F. 77—78°) **31 I**, 3118.

Dibenzylidencyclopentanon vom F. 190°, Darst. **30 I**, 2396; **32 II**, 1007; Bldg. **30 II**, 2518.

Dibenzylidencyclopentanon vom F. 140° **32 II**, 1008.

Dibenzylidencyclopentanon vom F. 129° **30 I**, 2396; **32 II**, 1007.

5-Keto-6-methyl-5.6.7.8-tetrahydro-1.2-benzanthracen (F. 137—138,5°) **34 II**, 2987.

$C_{19}H_{16}O_2$ ***m.m′*-Dioxytriphenylmethan**, Verwend. **32 I**, 147*.

***p.p′*-Dioxytriphenylmethan**, Druckhydrier. **32 I**, 62.

Triphenylmethylhydroperoxyd (F. 81—82° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 49; Bldg. **34 I**, 380.

β-**Phenyl-*β*-furylpropiophenon** (F. 70°) **30 II**, 3023.

2-Styryl-3.6-dimethylchromon (F. 120°) **32 I**, 3063.

2-Styryl-3.8-dimethylchromon (F. 133°) **32 I**, 3063.

2-[*β*-Phenylpropionyl]-1-naphthol (F. 99°) **32 I**, 2715.

Dicinnamoylmethan (F. 144°), Synth. **30 II**, 240; Bldg. **34 I**, 868; Derivv. **34 II**, 3506; spektroskop. Unters. **33 I**, 3080.

2′-Methyl-1′-naphthylmethyl-2-benzoesäure **32 II**, 2821.

Verb. $C_{19}H_{16}O_2$ (F. 203°) aus Guajacol u. *α*-Phenylacetessigester **30 I**, 1148.

$C_{19}H_{16}O_3$ ***p.p′.p″*-Trioxytriphenylmethan** (**Triphenolmethan**), Röntgeninterferenzen **30 I**, 3150; Verwend. **32 I**, 147*.

p-**Methoxy-*p′*-phenoxydiphenyläther** (**Hydrochinonphenyl-*p*-methoxyphenyläther**) (F. 82°) **31 I**, 1908; **II**, 1719*.

α-**[7-Methylcumaryl-(4)]-*β*-[3′-methoxyphenyl]-äthylen** (F. 146°) **31 II**, 2613.

α-**[7-Methylcumaryl-(4)]-*β*-[4′-methoxyphenyl]-äthylen** (F. 180°) **31 II**, 2613.

7-Methoxy-2-styryl-3-methylchromon (F. 152°) **31 II**, 1003.

9-Methoxy-10.3(6)-diacetylphenanthren (F. 111,5 bis 112,5°) **33 II**, 2128.

Salicylaldehyddiphenylacetal **33 II**, 697.

β-**Phenyl-*β*-naphthyl-(1)-*β*-oxypropionsäure**, Äthylester (F. 113—114°) **34 II**, 2078.

Naphthyl-3-methyl-4-oxyphenylmethan-5-carbonsäure (F. 190—193°) **30 II**, 3852*.

[2′-Methoxynaphthyl-(1′)]-phenylmethan-2-carbonsäure **31 II**, 2460.

[4-Methoxynaphthyl-(1)]-phenylmethan-2′-carbonsäure (F. 221—223° korr.) **30 I**, 383.

α.β-**Dibenzylidenlävulinsäure** (F. 240°) **30 II**, 2125.

α.δ-**Dibenzylidenlävulinsäure** (F. 177°) **30 II**, 2126.

β.δ-**Dibenzylidenlävulinsäure** (F. 146°) **30 II**, 2125.

β-**[2-Phenanthroyl]-isobuttersäure** (F. 225 bis 227°) **34 II**, 2987.

β-**[3-Phenanthroyl]-isobuttersäure** (F. 179 bis 180,5°) **34 II**, 2987.

3.5-Diphenylcyclohexen-(2)-on-(1)-6-carbonsäure, Äthylester **31 II**, 434.

Des-N-homotrilobin (F. 185—188°), Rkk. **31 I**, 1115.

isomeres **Des-N-homotrilobin** (F. 241°) **31 I**, 1115.

Säure $C_{19}H_{16}O_3$ aus *α*- u. *β*-Amyrinozonid **34 II**, 784.

$C_{19}H_{16}O_4$ ***α*-[7-Methylcumaryl-(4)]-*β*-[3′-methoxy-4′-oxyphenyl]-äthylen**, Rkk. **31 II**, 2612.

7-Oxy-4′-methoxy-2-styryl-3-methylchromon (F. 271—272°) **32 I**, 2716.

7.8-Dimethoxy-2-styrylchromon (F. 171°) **32 I**, 2717.

3′.4′-Dimethoxy-2-styrylchromon (F. 165°) **32 I**, 2717.

3-Acetyl-2-[*o*-oxystyryl]-benzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 135—140°) **34 II**, 1127.

[*α*-Phenylcinnamoyl]-acetessigsäure, Äthylester **34 I**, 868.

Retenchinon-*α*-carbonsäure (F. 237—240°) **31 I**, 1450; **32 II**, 3714.

7-Acetoxy-3-phenyl-4-äthylcumarin (F. 205°) **34 I**, 1498.

7-Acetoxy-3-benzyl-2-methylchromon (F. 126°) **34 I**, 1498.

trans-**Cyclopenten-(3)-diol-(1.2)-dibenzoat** (F. 65,5—66° korr.) **30 II**, 2261.

1-Acetoxy-2-methylanthranyl-(9)-acetat (F. 180 bis 182°) **34 I**, 1323.

β-**Methylanthrahydrochinondiacetat** (F. 216 bis 217°) **32 II**, 872.

1-Methylphenanthrenhydrochinondiacetat (F. 189°) **32 I**, 941.

α.β-**Oxido-*α.β*-diphenyl-*γ.γ*-dimethylglutarsäureanhydrid** (F. 160°) **33 II**, 1992, 1994.

Anisylidenbenzylbernsteinsäureanhydrid (F. 124°) **31 II**, 1564.

Vinylprod. $C_{19}H_{16}O_4$ (F. 205,5—206°) aus O-Methylactinodaphninmethin **34 II**, 3961.

$C_{19}H_{16}O_5$ ***α*-Trimethylanhydrobrasilon** (F. 198°) **34 II**, 2084.

Di-[3.4-dioxybenzyliden]-cyclopentanon (F. 274 bis 275°) **34 II**, 3377.

Asarylidenindandion (F. 206°) **33 I**, 57.

7-Acetoxy-3-phenyl-4-[methoxymethyl]-cumarin (F. 163°) **34 I**, 1498.

7-Acetoxy-4′-methoxy-2-methylisoflavon (F. 194 bis 195°) **31 I**, 2884; **33 I**, 3195.

1-Acetoxy-5-methoxy-9-anthranylacetat (F. 161 bis 163°) **31 I**, 2055.

1-Acetoxy-8-methoxy-9-anthranylacetat (F. 164 bis 165°) **31 I**, 2056.

3-Methoxy-6-acetoxy-9-anthranylacetat (F. 197 bis 199°) **31 I**, 2054.

3-Methoxy-4.6-diacetoxyphenanthren (F. 162 bis 163°) **32 I**, 1377; **II**, 2657.

$C_{19}H_{16}O_6$ **7-Oxy-3′.4′-dimethoxy-6-acetylflavon** (F. 182°) **31 II**, 2740.

2′-Methoxydiphenyläther-4.3′-diacrylsäure (F. 283° korr.) **31 I**, 2762.

Diphenacylmalonsäure, Diäthylester (F. 119, bis 120°) **34 I**, 1962.

peri-**Diäthylnaphthindandion-4.5-dicarbonsäure** (**4.5-Diäthylindandionnaphthalsäure**, **Naphthalin-4.5-diäthylindandion-1.8-dicarbonsäure**), Darst., Rkk. **31 I**, 3172*; Rkk. **31 II**, 915*.

7.4′-Dimethyl-5-acetylapigenin (F. 199—200°) **32 II**, 3739.
Benzalbistriacetsäure (F. 215°) **32 I**, 3305.
$C_{19}H_{16}O_7$ **Hyposalazinolidmethyläther** (F. 264° Zers.), Bldg. aus Stictinsäure **33 II**, 1369, 1690; Benenn. d. Red.-Prod. $C_{19}H_{16}O_7$ aus Stictinsäure als — **33 II**, 2831.
2.4.5-Triacetoxybenzophenon (**Benzoyloxyhydrochinontriacetat**) (F. 137,7° korr.) **30 I**, 2404.
Triacetylgallbenzophenon (F. 119°) **31 II**, 2611.
7-Oxy-4-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-cumarin-3-essigsäure, Äthylester **34 I**, 1045.
6-Oxy-5.7.4′-trimethoxy-4-carboxyflavyliumbetain **30 II**, 244.
$C_{19}H_{16}O_8$ **2.2′-Diacetoxy-5-carboxydiphenyl-5′-essigsäure** (F. 208—209°), Darst. **30 II**, 254; Verseif., Diäthylester **31 II**, 1868.
Hypostictinsäure (**Monomethyläther hyposalazinsäure**) (F. 263—264° Zers.), Darst.: aus β-Methyläthersalazinsäure, Nomenklatur **34 II**, 1787; aus Stictinsäure, Rkk. **33 II**, 1369, 1690; Benenn. d. Red.-Prod. $C_{19}H_{16}O_8$ aus Stictinsäure als — **33 II**, 2831
$C_{19}H_{16}O_9$ **Scopulorsäure**, Identität (?) d. — v. Zopf mit Stictinsäure **33 II**, 1690.
Methyläther protocetrarsäure, Bldg. **33 II**, 2832; Rkk. **34 I**, 2763.
α.γ-**Glycerindiphthalat** **32 II**, 2174.
$C_{19}H_{16}O_{10}$ **Euxanthinsäure**, Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 2166; Überführ. in Euxanthon **30 I**, 512.
$C_{19}H_{16}O_{11}$ **Thamnolsäure**, Rkk., Konst. **32 I**, 955; Eigg., Identität (?) mit Hirtellsäure **32 I**, 826; Erkennen d. — v. Zopf als Squamatsäure **33 I**, 1786.
Hirtellsäure (F. 216—217°), Darst., Identität (?) mit Thamnolsäure **32 I**, 826.
$C_{19}H_{16}O_{12}$ **Trimethoxydiphenyläthertetracarbonsäure** **32 II**, 2659.
$C_{19}H_{16}N_2$ (s. *Sempervin*; *Sempervirin*).
Yobyrin (F. 218—219°), Darst., Salze **31 I**, 2762; Darst., Oxydat., Formel, Konst. **34 I**, 1330.
[2-Methylindyl-(3)]-[2′-methylindolyden-(3′)]-methan, Metallkomplexverbb. **30 II**, 1552.
2-*m*-Aminocinnamylidenchinaldin (F. 147°) **34 II**, 3760.
Benzylidenbenzidin **33 II**, 2260.
Benzaldehyddiphenylhydrazon (F. 122°), Rkk. **33 II**, 3420.
Benzophenonphenylhydrazon (F. 138—139°). Darst. **34 II**, 3942; Bldg. **34 I**, 3854.
N.N′-**Diphenylbenzamidin** (F. 147°), Bldg. **31 II**, 713; **34 I**, 1640; Ammonolyse **34 I**, 1474.
Chinoxalin $C_{19}H_{16}N_2$ (F. 142°) aus Trimethyl-β-naphthochinon **31 I**, 3007.
$C_{19}H_{16}N_4$ **Benzaldehyd-[4-benzolazophenyl]-hydrazon** (F. 169°) **31 II**, 2147.
Phenyldiazobenzaldehydphenylhydrazon (**1-Benzal-2.4-diphenyltetrazen**) **31 II**, 2147.
Formazylbenzol (**Phenylformazyl**) **31 II**, 2147, 3210.
Benzolazodiphenylformamidin **31 I**, 3461.
$C_{19}H_{16}N_6$ **2-[2′.6′-Diaminopyridyl-3′-azo]-9-methylacridin** **32 II**, 123*.
$C_{19}H_{16}S$ **Triphenylmethylmercaptan** (**Triphenylthiocarbinol**), Rkk. **31 II**, 218; **32 II**, 3879.
Thiophenol-[diphenylmethyl]-äther (F. 78°) **32 II**, 3879.
$C_{19}H_{17}N$ α.α′-**Dibenzylpyridin** (F. 73—75°) **31 II**, 1288.
α.γ-**Dibenzylpyridin** (Kp.12 220—222°) **31 II**, 1288.
3.8-Dimethyl-2-styrylchinolin (F. 120°) **30 I**, 3558.
Triphenylmethylamin, Rkk. **30 II**, 61.
N-**Benzhydrylanilin** (**Diphenylanilinomethan**), Bldg.: aus Benzophenonanil (+ Mg u. MgJ_2) **31 II**, 1417; aus Benzalanilin u. Phenyl-MgBr **33 II**, 208; reduktive Spalt. d. Hydrochlorids **33 II**, 43.
x-Phenylaminodiphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3252*.
Tolylaminobiphenyl, Verwend. **34 I**, 3932*.
N-**Diphenyl-*m*-toluidin**, Vork. im rohen Diphenylamin (Geh.) **33 I**, 50.
$C_{19}H_{17}N_3$ (s. *Parafuchsin{base}* [*Pararosanilin{base}*]).
N.N.N′-**Triphenylguanidin** (*asymm.* **Triphenylguanidin**) (F. 133—134°), Darst. **31 I**, 1011*; Herst. v. körn. — **33 I**, 1682*; Einw. v. S u. H_2S **31 I**, 2194; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227.
N.N′.N″-**Triphenylguanidin** (*symm.* **Triphenylguanidin**) (F. 144°), Darst.: aus Thiocarbanilid **32 II**, 1443; (u. Anilin) **30 I**, 1062*; **33 I**, 506*; aus Diphenylisothioharnstoffäther **31 I**, 1011*; Herst. v. körn. — **33 I**, 1682*; Ammonolyse **34 I**, 1474; Salze mit Dithiocarbaminsäuren **32 I**, 1227; Toxizitätsprüf. **31 II**, 3117; Verwend.: als Vulkanisat.-Beschleuniger **30 I**, 1062*; **31 I**, 862; (Einfl. auf Bzn.-Gummilsg.) **34 II**, 3855; als Zusatz zu Farben **33 I**, 2614*; zur Best. direkter u. saurer Farbstoffe **33 II**, 1932.
$C_{19}H_{17}P$ *p*-**Tolyldiphenylphosphin** **30 II**, 3195*.
$C_{19}H_{18}O$ *trans*-**1.5-Di-*p*-tolylpenten-(1)-in-(4)-ol-(3)** (F. 94°) **33 I**, 3436.
Di-*p*-tolualaceton, Identifizier. **34 I**, 1679.
3-*p*-Tolyl-5-phenylcyclohexen-(2)-on-(1) (F. 106°) **33 I**, 2544.
3.4-Diphenyl-5.5-dimethyl-Δ³-cyclopentenon (F. 95—96°) **33 II**, 1993.
2-Benzyliden-3.4.7-trimethyl-α-hydrindon (F. 90,5—91,5°) **33 II**, 375.
$C_{19}H_{18}O_2$ **2-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ²-cyclopentenon** bzw. **3.4-Diphenyl-5.5-dimethylcyclopentadion-(1.2)** (F. 158°) **33 I**, 1122, 1609; **II**, 1992; **34 II**, 602.
2-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ³-cyclopentenon, Derivv. **33 II**, 1991.
4-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethylcyclopenten-(2)-on-(1) (**Dimethylanhydroacetonbenzil**) (F. 181°) **33 I**, 1123, 1608; **II**, 1992; **34 II**, 601.
Styryl-[4-äthoxystyryl]-keton (F. 77—78°) **34 I**, 1646.
3-Phenyl-5-[*p*-methoxyphenyl]-Δ²-cyclohexenon (F. 98°) **30 I**, 3432.
1.7-Diphenyl-3.5-dioxo-Δ¹-hepten (F. 84—85°) **34 I**, 868.
trans-**1-Benzoyl-2-[2′4′.6′-trimethylbenzoyl]-äthylen** **30 II**, 2645.
1-Phenyl-4-benzylcyclohexan-3.5-dion (F. 170°) **31 II**, 711; **32 I**, 3426.
1.2-Diphenyl-4-methylcyclohexan-3.5-dion (F. 167°) **31 II**, 711.
2.7-Dipropionylfluoren (**Diäthylfluoryl-2.7-diketon**) (F. 216—217°) **33 I**, 2250.
Acenaphthdiäthylindandion, Oxydat. **31 I**, 3172*.
γ-**[3-Phenanthryl]-α-methylbuttersäure** (F. 119 bis 121°) **34 II**, 2987.
1-Methyl-4-isopropylphenanthren-10-carbonsäure (F. 201—202°) **33 II**, 3273.
Reten-α-carbonsäure (F. 237,5—238,5° korr.) **31 I**, 1450; **32 II**, 3714.
Hexahydrochrysencarbonsäure (F. 145—146° korr.) **33 II**, 1028.
1-Anthrylvalerat, Verwend. **33 II**, 1905*.
$C_{19}H_{18}O_3$ **2-Oxy-3.4-oxido-3.4-diphenyl-5.5-dimethylcyclopentanon** (?) (F. 124°) **33 II**, 1992.
α-**Äthyldi-[*m*-oxystyryl]-keton** **31 I**, 2471.
Dianisalaceton, Bldg. **31 II**, 996; **32 II**, 1617; Lichtabsorpt. u. Konst. **31 I**, 425; Identifizier. **34 I**, 1679; Verwend. als Indicator **34 I**, 3697.
9-Phenyldiketooctahydroxanthen, Derivv. **34 II**, 238.
6-Methoxyretenchinon (F. 196°) **32 I**, 941.
1.3-Dimethyl-10-methoxyanthranylacetat (F. 128°) **31 II**, 1569.
2.3-Dimetyl-10-methoxyanthranylacetat (F. 109°) **31 I**, 2622.
2.4-Dimethyl-10-methoxyanthranylacetat (F. 93°) **31 II**, 1569.
$C_{19}H_{18}O_4$ **5.7-Dimethoxy-3-benzyl-4-methylcumarin** (F. 172—173°) **34 II**, 777.
5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-benzylchromon (F. 168°) **34 II**, 777.

2-Oxy-3.4-dimethoxycinnamylidenacetophenon (F. 141—142°) **32 I**, 2716.
Benzalbisdihydroresorcin, Derivv. **34 II**, 238.
Anthrahydrochinondiäthyläther-β-carbonsäure (F. 180°) **31 I**, 3115.
1.6-Diphenyl-1.4-dioxohexan-3-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 868.
Zimtsäureconiferylester, Isolier. aus Tolubalsam **30 I**, 3183.
α-Benzoyl-β-benzalpropionsäureacetat (F. 151,5 bis 152,5°) **32 I**, 817; **II**, 3707.
isomeres **α-Benzoyl-β-benzalpropionsäureacetat** **32 II**, 3707.
Cyclopentan-*cis*-1.2-dioldibenzoat (F. 45,8° bzw. 46,5—47,5°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.
Cyclopentan-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 61,5° korr.), Darst. **30 II**, 2261; (Verbrenn.-Wärme) **30 I**, 2702.
Dibenzylmethoxybernsteinsäureanhydrid (F. 59 bis 60°), Darst. **30 II**, 566; Darst., Rkk. **31 II**, 1563.
o-[α.α-Dimethyl-β-phenyl-β-acetoxy-β-oxy-äthyl]-benzoesäurelacton (F. 137°) **32 II**, 705.
Methyläther d. Des-N-trilobins B (F. 90 bis 100° Zers.) **31 I**, 1115.

$C_{19}H_{18}O_5$ (s. *Egonol*).
Dibenzal-*l*-arabinose (F. 157°) **34 II**, 3939.
Dibenzyliden-*l*-xylose (**Dibenzal-*l*-xylose**) (F. 135—136°) **34 II**, 1289, 3939.
[4-Oxy-3-methoxystyryl]-carbonat (F. 104 bis 105° korr.) **33 I**, 416.
Resorcinpimelinein (F. 230°) **31 I**, 3721*.
Garcinoltrimethyläther (F. 167°), Rkk. **34 I**, 230.
5-Äthoxy-7.8-dimethoxyflavon (F. 182—183°) **32 I**, 2044.
Piperonylidendehydroangustion (F. 169—170°) **30 II**, 1545.
α.β-Oxido-α.β-diphenyl-γ.γ-dimethylglutarsäure (Zers. 174°) **33 II**, 1992.
Anisylidenbenzylbernsteinsäure (F. 154°) **31 II**, 1564.
α-Carboxy-β-phenyl-γ-benzoyl-α-methylbuttersäure, Diäthylester (F. 95°) **33 II**, 3692.
α-Carboxy-β-phenyl-γ-*p*-toluylbuttersäure (F. 150° Zers.) **30 II**, 1227.
7-Acetoxy-5-oxy-6.8-dimethylflavanon (F. 162°) **33 II**, 1356.
α-Anisyl-β-benzyl-α-oxybernsteinsäureanhydrid **31 II**, 1564.
Diacetylequol (F. 122,5°) **33 I**, 624.
Anhydrid $C_{19}H_{18}O_5$ (F. 186—188°) aus 2-Oxyeremophilonbenzoat **33 I**, 787.

$C_{19}H_{18}O_6$ **1-Isopentenyl-2-methoxy-3.6.8-trioxyxanthon** (?) (F. 212°), Bldg. aus Mangostin, Konst. **31 II**, 2623; **32 I**, 2332; **II**, 1458.
5.6.7.4′-Tetramethoxyflavon (**Scutellareintetramethyläther**) (F. 142 bzw. 161°) **30 II**, 244, 2266; **32 II**, 219.
5.7.8.4′-Tetramethoxyflavon (F. 207—208°) **30 II**, 2266; **32 I**, 2044; **II**, 219.
7.8.3′.4′-Tetramethoxyflavon (F. 198—199°) **32 II**, 1629.
Trimethylbrasilon, Red. **33 II**, 716; **34 II**, 2083.
2.3.6-Trimethoxy-7-äthoxyanthrachinon (F. 290°) **34 II**, 3629.
6.7-Dimethoxy-2.3-[7′-methoxychromeno-(4′.3′)]-benzopyryliumhydroxyd, Chlorid **34 II**, 3954.
[Phenyl-(2.4-dimethoxyphenyl)-methylen]-bernsteinsäure **34 I**, 1044.
Verb. $C_{19}H_{18}O_6$ (F. 165°) aus Trimethylbrasilon **34 II**, 2084.

$C_{19}H_{18}O_7$ **3.7.3′.4′-Tetramethylquercetin** (F. 159 bis 160°) **32 I**, 1374; **32 II**, 3891.
7-Oxy-3.3′.4′.5′-tetramethoxyflavon (F. 250 bis 251°) **32 II**, 1630; **33 I**, 3198.
7.3′.4′.5′-Tetramethoxyflavonol („3.3′.4′.5′-Tetramethoxyflavonol") (F. 194°) **32 II**, 3427; **33 I**, 72.
4-Benzoyloxy-ω-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 143°) **31 II**, 3610.
ω-Benzoyloxy-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 158—159°) **31 II**, 3611.
2.4-Dimethoxyphenyl-[α.β-diformyloxy-β-phenäthyl]-keton (F. 141°) **32 II**, 1452.
Apotoxicarolmethyläther (F. 236—237°) **32 II**, 1185.

$C_{19}H_{18}O_8$ (s. *Peristaltin*).
2-β-Glucosidoxyxanthon (F. 237°) **30 I**, 512.
4-β-Glucosidoxyxanthon (F. 274° Zers.) **30 I**, 512.
Rufigallussäurepentamethyläther (**1.2.3.6.7-Pentamethoxy-5-oxyanthrachinon**) (F. 189—190°) **32 II**, 3895.
6-Oxy-5.7.4′-trimethoxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Salze **30 II**, 244.
Acetylevernsäure, Methylester (F. 119°) **32 II**, 883.
Dihydrobrasilinsäurelacton (F. 226°) **33 II**, 718.
Atranorin s. $C_{18}H_{16}O_8$.

$C_{19}H_{18}O_9$ **7-β-Glucosidoxy-1-oxyxanthon** (F. 218 bis 219°) **30 I**, 512.
Brasilinsäure (F. 208—209°), Synth. **34 I**, 2135.
Squamatsäure (F. 215° Zers.), Isolier. aus d. Flechte Cladonia uncialis, Rkk., Konst., Erkennen d. Thamnolsäure v. Zopf als — **33 I**, 1786; enzymat. Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869.
Isosquamatsäure (F. 227° Zers.), Isolier.; aus Cladonia Boryi, Rkk., Dimethylester, Konst. **33 I**, 2558; aus Sphaerophorus globosus, Rkk., Dimethylätherdimethylester **34 I**, 2764.

$C_{19}H_{18}O_{11}$ **Euxanthinsäure** s. $C_{19}H_{16}O_{10}$.

$C_{19}H_{18}N_2$ **Bis-[indolyl-(3)]-dimethylmethan** (F. 163 bis 164°) **30 I**, 3051.
9-Anilino-1.2.3.4-tetrahydroacridin (F. 232°) **31 I**, 2201.
4-[*p*-Methylbenzylaminophenyl]-pyridin (F. 122°) **34 I**, 3064.
2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin (F. 175°) **30 II**, 2904.
***p.p′*-Diaminotriphenylmethan**, Rkk. **30 I**, 1126; Verwend.: für Farbstoffe **31 I**, 2682*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 645*; **34 I**, 1402*.
***p*-Phenylamino-*p′*-aminodiphenylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.
2-Methyl-4-aminotriphenylamin (F. ca. 94—99°) **30 II**, 3275.
4-Amino-2′-methyltriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.
4-Amino-4′-methyltriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.
Yobyrin s. $C_{19}H_{16}N_2$.

$C_{19}H_{18}N_4$ **2-[2′-Äthylaminochinolyl-(4′)]-5-methylbenzimidazol** (F. 145°) **31 I**, 3292*.
α-[*p*-Aminophenyl]-β.γ-diphenylguanidin (F. 152 bis 153°) **32 I**, 2165.
***N.N′.N″*-Triphenyl-[aminoguanidin]** (**Anilinodiphenylguanidin**, *symm.* **Diphenylphenyliminoguanidin**) (F. 160°), Darst. **32 II**, 3014*; Darst., Verwend. **33 I**, 1033*; Rkk., Konst. **31 I**, 3461.
1-Methyl-2-[*p*-dimethylaminophenylimino]-1.2-dihydro-4-cyanchinolin (?) **31 II**, 3395*.

$C_{19}H_{18}Ge$ **Triphenylmethylgerman** (F. 70,5—71,0°) **32 II**, 50.

$C_{19}H_{18}Si$ **Methyltriphenylsilicium** (F. 67°) **34 I**, 1969.

$C_{19}H_{19}N$ **1-Methyl-2.5-dibenzylpyrrol** (F. 92—93°) **32 II**, 874.
1-Isopropyl-4-phenylaminonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3775*.
***N*-[*p*-Isopropylphenyl]-β-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{19}H_{19}N_3$ **2.4′.4″-Triaminotriphenylmethan** (F. 167—168°) **33 I**, 1771.
4.4′.4″-Triaminotriphenylmethan (**Paraleukanilin**, *p*-**Leukanilin**) (F. 205°) **32 II**, 3710; **34 I**, 1640.
***N*-[*p*-Methylaminodiphenylyl]-*p*-phenylendiamin**, Verwend. **33 II**, 1791*.
Trianilinomethan (F. 138°) **32 II**, 3710.
5-Phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrolphenylhydrazon (F. 188°) **33 I**, 62.

$C_{19}H_{19}N_5$ **β-Phenyl-α.γ-di-*m*-aminophenylguanidin** (F. 138—139°) **32 I**, 2165.

β-Phenyl-α.γ-di-p-aminophenylguanidin (F. 166—167°) **32 I**, 2165.

$C_{19}H_{19}Br$ **Diphenyl-[*tert.*-butyläthinyl]-brommethan**, Rkk. **32 I**, 224.

$C_{19}H_{19}Na$ **Diphenyl-[*tert.*-butyläthinyl]-methylnatrium** **32 I**, 224.

$C_{19}H_{20}O$ **Cyclohexylidendiphenylmethanoxyd** (F. 121—121,5°) **33 I**, 2940.

Diphenyl-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinol, Red. **32 I**, 2581.

A-Methoxyreten (F. 147—148°) **32 II**, 3398.

6-Methoxyreten (F. 115—116°) **32 I**, 941.

9-Methoxyreten (F. 108°) **32 I**, 941.

Benzhydrylidenpinakolin **32 I**, 2581.

β-Methylbenzalacetomesitylen (F. 84°) **33 I**, 2398.

Dibenzylcyclopentanon vom F. 39—40° **30 I**, 2396; **32 II**, 1008.

Dibenzylcyclopentanon vom F. 58° **32 II**, 1008.

3.4-Diphenyl-5.5-dimethylcyclopentanon (F. 153°) **33 II**, 1992.

stereoisomeres **3.4-Diphenyl-5.5-dimethylcyclopentanon** **33 II**, 1993.

$C_{19}H_{20}O_2$ **Equileninmethyläther** (F. 197—198° korr.) **33 I**, 2423; **34 II**, 1469.

2.6-Dibenzyltetrahydropyron (F. 201—202°) **30 I**, 2396.

3-Cinnamoyl-2-oxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 104°) **33 II**, 1340.

Dihydro-β.β-dimethylanhydroacetonbenzil (F. 120,5°) **33 II**, 1993.

1.2-Dibenzoylpentan **34 II**, 599.

Dibenzyldiacetylmethan (F. 111—112°), Alkoholyse **30 II**, 2525; **31 I**, 274.

$C_{19}H_{20}O_3$ **2'.4'-Diäthoxychalkon** (F. 90,5°), Erkennen d. 2'.6'-Diäthoxychalkons v. Simonis als — **31 II**, 2720.

2'.6'-Diäthoxychalkon, Erkennen d. 2'.4'- v. Simonis als 2'.4'-Diäthoxychalkon **31 II**, 2720.

7-Methoxy-4-phenyl-3-methyl-2-äthylbenzopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 203—205° Zers.) **33 II**, 62.

sek. **Amylbenzoyl-o-benzoesäure**, Darst. **33 I**, 1199*; Herst., Verwend. **34 I**, 775*; harzart., bas. Salze **34 I**, 1250*; Verwend. d. Salze **34 II**, 3054*.

1-[β-Naphthyl-(1')-äthyl]-cyclohexan-2-on-1-carbonsäure, Darst., Rkk. **33 II**, 1028; Äthylester (Kp.0,3 210—215°) **33 II**, 2672.

1-[β-Naphthyl-(1')-äthyl]-3-methylcyclopentan-2-on-1-carbonsäure, Darst., Rkk. **33 II**, 1028; Äthylester (Kp.4 227°) **33 II**, 2403.

1-[β-Naphthyl-(1')-äthyl]-4-methylcyclopentan-2-on-1-carbonsäure, Äthylester (Kp.0,1 179 bis 181°) **33 II**, 1029.

[p-Cyclohexylphenol]-salicylat (F. 103,5°), Darst., germicide Wrkg. **30 II**, 394.

n-Valeriansäure-p-phenylphenacylester (F. 63,5°) **30 II**, 2648.

Isovaleriansäure-p-phenylphenacylester (F. 76°) **30 II**, 2648.

Verb. $C_{19}H_{20}O_3$ (F. 280°) aus Cyclopentadien u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **32 II**, 2051.

$C_{19}H_{20}O_4$ **Trimethyldesoxybrasilin**, Bromier. **33 II**, 718.

5-Äthoxy-3.4.6-trimethoxyphenanthren (F. 130 bis 132°) **33 I**, 3719.

6-Äthoxy-3.4.7-trimethoxyphenanthren (F. 120 bis 120,5°) **33 I**, 3719.

7-Äthoxy-3.4.6-trimethoxyphenanthren (F. 114 bis 116°) **33 I**, 3719; **II**, 2398.

2'.3-Dimethyl-4'.5'-dimethoxy-4-oxychalkon (F. 144—145°) **32 I**, 2170.

2-Methyl-4'.4.5-trimethoxychalkon (F. 169°) **32 I**, 2170.

1-Vinyl-3.5.6-trimethoxy-4-oxophenanthrentetrahydrid-(1.4.11.12), Erkennen d. — v. Goto als 5.5'-Disinomenol-4.4'-dimethyläther **31 II**, 1708.

2'.4'-Diäthoxy-2-phenylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 I**, 948.

Di-[β-phenäthyl]-malonsäure (F. 177°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502; Diäthylester (Kp.13 248°) (Bldg.) **31 II**, 2858; (Konst. u. UV-Absorpt.) **32 II**, 502.

[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-n-butylketon (F. 88,1°) **30 II**, 3399.

dextro-n-**Butylphenylcarbinolphthalsäurehalbester** **32 II**, 3228.

Pentandiol-(1.2)-dibenzoat [Penten-(1)-dibenzoat] (Kp.10 233°) **34 I**, 1310.

4.4'-Bis-[acetoxymethyl]-diphenylmethan (F. 51°) **33 I**, 55; **34 I**, 541.

Benzoylamylsalicylat, Darst., Verwend. **32 I**, 1576*.

Acetylsalicylsäurethymolester (F. 72—74°), Darst., Verwend. **31 I**, 1788*.

Phthalsäurebenzylbutylester (Butylbenzylphthalat), Verwend.: als Fl. für Hochvakuumanlagen **32 I**, 1690; zur Befestig. photograph. Filme auf Trägern **34 II**, 552*.

$C_{19}H_{20}O_5$ **α-Trimethylallobrasilin** (F. 135—136°), Darst., Rkk., Konst. **34 II**, 2084.

β-Trimethylallobrasilin (F. 143,5°), Darst., Konst. **34 II**, 2084.

Matteucinolmethyläther (5-Oxy-6.8-dimethyl-7.4'-dimethoxyflavanon) (F. 100°) **30 I**, 237.

Dihydrogarcinoltrimethyläther (F. 95°) **34 I**, 231.

5.7.4'-Trimethoxy-8-methylflavanon (F. 144°) **33 I**, 3723.

2'-Oxy-4'.6'.4-trimethoxy-3'-methylchalkon (F. 134—135°) **33 I**, 3723.

2'.3'.4'.4-Tetramethoxychalkon (F. 94—95°) **32 I**, 2169; **34 I**, 3850.

2'.4'.5'.4-Tetramethoxychalkon (F. 123—124°) **32 I**, 2169.

2'.4'.6'.4-Tetramethoxychalkon (F. 119°) **32 I**, 2169.

Piperonylidenangustion (F. 166—167°) **30 II**, 1544.

5.7.4'-Trimethoxy-8-methylflavyliumhydroxyd-Ferrichlorid (F. 196—197°) **33 I**, 3723.

Anisylbenzylbernsteinsäure (Benzyl-p-methoxybenzylbernsteinsäure) (F. 160—161°) **31 II**, 1564.

akt. **α.β-Dioxy-n-valeriansäure-p-phenylacetophenonylester** (F. 207°) **31 II**, 3612.

dl-**α.β-Dioxy-n-valeriansäure-p-phenylacetophenonylester** (F. 207°) **31 II**, 3612.

β-Methyl-α.β-dioxybuttersäure-p-phenylacetophenonylester (F. 182°) **31 II**, 3613.

4-[Benzoyloxy]-2.6-dimethoxybutyrophenon (F. 86°) **31 II**, 853.

Dimethylglycerindibenzoat **32 II**, 2620.

Verb. $C_{19}H_{20}O_5$ (F. 220°) aus Trimethylbrasilon **34 II**, 2084.

$C_{19}H_{20}O_6$ (s. *Tsugaresinol*).

Trimethylbrasilonol (F. 153,5°) **33 II**, 718; **34 II**, 2084.

5.7.8.4'-Tetramethoxyflavanon-(4) [Tetramethyläther d. Carthamidins (?)] (F. 138—140°) **34 II**, 1919.

6-Methoxy-5-äthoxy-3-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-phthalid (F. 176—177°) **34 II**, 3628.

5.6-Dimethoxy-3-[3'-methoxy-4'-äthoxyphenyl]-phthalid (F. 148°) **34 II**, 3629.

3.4-Dimethoxyphenyl-[2'.4'-dimethoxy-6'-oxystyryl]-keton („2'-Oxy-3.4.4'.6'-tetramethoxybenzylidenacetophenon") (F. 165—166°) **33 I**, 3452.

2-Oxy-3.4.6-trimethoxyphenyl-[4'-methoxystyryl]-keton (2'-Oxy-3'.4'.6'.4-tetramethoxychalkon) (F. 138—140°) **34 II**, 1918, 1919.

2-Oxy-3.4-dimethoxyphenyl-[3'.4'-dimethoxystyryl]-keton („2-Oxy-3.4.3'.4'-tetramethoxychalkon"), Red. **34 I**, 3850.

2-Oxy-4.6-dimethoxyphenyl-[2'.4'-dimethoxystyryl]-keton (2'-Oxy-2.4.4'.6'-tetramethoxychalkon) (F. 125°) **34 II**, 1462.

2-Oxy-4.6-dimethoxyphenyl-[3'.4'-dimethoxystyryl]-keton (F. 157°) **31 II**, 2166.

4-Oxy-2.6-dimethoxyphenyl-[3'.4'-dimethoxystyryl]-keton (F. 194°) **31 II**, 2165.

[2.3.4.6-Tetramethoxybenzoyl]-acetophenon (F. 109—110°) **32 I**, 2044.

2.3'.4'.5'-Tetramethoxy-ω-benzoylacetophenon (F. 105—107°) **32 II**, 710.

β-[2-Oxy-4.6-dimethoxyphenyl]-γ-[*p*-methoxyphenyl]-β.γ-propen-α-carbonsäure **34 I**, 231.
2.4.3′.4′-Tetramethoxy-β.β-diphenylacrylsäure (F. 157°) **32 I**, 233.
2′-Methoxydiphenyläther-4.5′-dipropionsäure (F. 144° korr.) **31 I**, 2762.
2.4-Dimethoxyphenyl-[α-oxy-β-acetoxy-β-phenäthyl]-keton (F. 136°) **32 II**, 1452.
ω-Acetoxy-4-benzyloxy-3.5-dimethoxyacetophenon, Rkk. **30 II**, 247.
Dibenzoylpentaerythrit (F. 75°) **31 I**, 1092.
Säure $C_{19}H_{20}O_6$ (F. 134—135°) aus Dehydrodiisoeugenol **33 II**, 2664.
Verb. $C_{19}H_{20}O_6$ (F. 89—90°) aus d. Verb. $C_{15}H_{18}O_3$ (aus 2-Methylfuran) **32 II**, 1174.
Verb. $C_{19}H_{20}O_6$ (F. d. Hydrats 110°) aus Trimethylbrasilon **34 II**, 2084.
$[C_{19}H_{20}O_6]_x$ Acetylphenollignin (F. 175—180°) **31 II**, 701.
$C_{19}H_{20}O_7$ 3-[2′.3′.4′-Trimethoxyphenyl]-mekonin (F. 120°) **30 II**, 2385.
3-[2′.4′.6′-Trimethoxyphenyl]-mekonin (F. 122,5°) **30 II**, 2385.
1.3.5-Trimethyl-1-mekonylcyclohexan-2.4.6-trion (F. 240—240,5°) **30 II**, 2385.
3.4.3′-Trimethoxy-4′-äthoxybenzophenoncarbonsäure-(6) (F. 219—220°) **34 II**, 3628.
4.3′.4′-Trimethoxy-3-äthoxybenzophenoncarbonsäure-(6) (F. 184°) **34 II**, 3628.
2-Methyl-4.3′.4′-trimethoxydiphenylmethan-5.2′-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 101°) **33 I**, 1443.
Barbatinsäure (2-Oxy-3.6-dimethyl-4-[2′-oxy-3′.6′-dimethyl-4′-methoxybenzoyloxy]-benzoesäure) (F. 187°), Vork. in Alectoria ochroleuca **33 II**, 64, 2141; Isolier.: aus Usneaarten **33 II**, 2832; aus Usnea barbata (Rkk., Ester, Konst.) **32 II**, 1456.
Trimethylätherlecanorsäure (Dimethylätherevernsäure), Methylester (F. 148°) **32 I**, 3071; **II**, 883.
$C_{19}H_{20}O_8$ 5.7-Dioxy-2′.3′.4′.6′-tetramethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3471.
Delphinidintetramethyläther **30 I**, 3193; **II**, 1555.
$C_{19}H_{20}O_{10}$ (s. *Chellolyglucosid*; *Khellinin*).
1-Benzoyl-3.4.6-triacetylglucoson (F. 116°) **33 II**, 1015.
$C_{19}H_{20}N_2$ Methylphenyl-[2.4.6-trimethylphenyl]-pyrazol (F. 86—87°) **33 II**, 2526.
Tetrahydroyobyrin („Dihydroyobyrin") (F. 170° korr.), Darst. **31 I**, 2762; Darst., Bezeichn. d. Dihydroyobyrins v. Mendlik u. Wibaut als Tetrahydroyobyrin **34 I**, 1329.
Cinchen, $CuCl_2$-Verb. **33 II**, 3703; Verh. gegen Hydrozimtsäure **31 II**, 1293.
Diketimid d. Acenaphthen-*peri*-diäthylindandions **33 II**, 445*.
$C_{19}H_{20}N_4$ Tetrapyrran, Definit., Zähl.-Schema, Derivv. **31 II**, 579.
1-Phenyl-4.7-endomethylen-9-anilinohexahydrobenztriazol (F. 238°) **33 I**, 2695.
4.4′-Dihydrazinotriphenylmethan (F. ca. 45°), Darst., Rkk. **30 I**, 1126; Rkk. **31 II**, 1138, 3471.
$C_{19}H_{20}N_6$ α.β.γ-Tri-*p*-aminophenylguanidin (F. 215°) **32 I**, 2165.
$C_{19}H_{21}N$ Anil-*p*-cyclohexylbenzaldehyd (F. 122°) **33 II**, 3422.
$C_{19}H_{21}N_3$ 4-[(β-Pyrrolidyläthyl)-amino]-acridin (Kp.1 215—220°) **30 II**, 945*.
1.3-Dimethyl-3-äthyl-2-[benzolazomethylen]-indolin, Auffass. d. 2-[Benzolazomethylen]-3.3-dimethylindolins v. König u. Müller als — **34 I**, 1325.
1.3.3.6-Tetramethyl-2-benzolazomethylenindolin, Hydrochlorid (F. 240°) **34 I**, 1325.
1.3.3.7-Tetramethyl-2-benzolazomethylenindolin (F. 146°) **34 I**, 1325.
$C_{19}H_{21}Br$ Cyclohexyldiphenylbrommethan (F. 120° Zers.) **34 I**, 3207.
$C_{19}H_{22}O$ *cis*-1.5-Di-*p*-tolylpenten-(1)-ol-(3) (Kp.4 180—182°) **33 I**, 3436.
Diphenylcyclohexylcarbinol **33 I**, 2940; **34 I**, 3206.
1-[β-(6′-Methoxy-1′-naphthyl)-äthyl]-2-methyl-Δ^1-cyclopenten (Kp.0,15 ca. 157°) **34 II**, 1469.
7-Methoxy-1-methyl-1.2.3.4-tetrahydro-1.2-cyclopentenophenanthren **34 II**, 1470.
Desoxoequileninmethyläther (F. 121—122°) **34 II**, 1469.
(+)-α-Methyl-α-phenylcaprophenon (Kp.0,5 150 bis 152°) **33 I**, 215.
rac. Benzyl-[methyläthylbenzylmethyl]-keton (F. 63,5—64°) **32 II**, 3557.
α-Benzhydrylpinakolin (F. 82,5—84,5°) **34 II**, 1119.
Dimesitylketon (F. 136—137°), Darst., Rkk. **33 I**, 225; Nitrier. **34 I**, 1314.
Cinnamylidenpulegon **30 I**, 2731.
4-Keto-1-äthyl-7-isopropyl-1.2.3.4-tetrahydrophenanthren (Kp.19 248—250°) **33 I**, 425.
$C_{19}H_{22}O_2$ 1-Fluorenyl-1.3.3-trimethyltrimethylenglykol (F. 110—112°) **30 I**, 2560.
[1-Isopropyl-1-phenoxymethylpropen-(1)-yl-(3)]-phenyläther (Kp.15 220°) **32 I**, 61.
1.1-Diphenyl-4.4-dimethylpentanol-(1)-on-(3) (F. 102°) **33 II**, 689.
3-Isovaleryl-4-oxy-α.β-diphenyläthan (Kp.19 247°) **34 I**, 543.
5-Isovaleryl-2-methoxydiphenylmethan (F. 66°) **34 I**, 543.
4-Isoamyloxydesoxybenzoin (F. 57—58°) **30 I**, 3553.
α-Allyl-Δ^3-cyclopentenylessigsäurecinnamylester (Kp.9 207—208°) **32 II**, 1835*.
$C_{19}H_{22}O_3$ (s. *Ostruthin*).
5-Isovaleryl-2.4-dioxy-α.β-diphenyläthan (F. 102°) **34 I**, 543.
5-Butyryl-2.4-dioxy-α.γ-diphenylpropan (F. 78°) **34 I**, 543.
asymm. Di-*p*-methoxybenzylaceton (F. 96—97°) **31 I**, 1104.
4.4′-Di-[äthoxymethyl]-benzophenon **33 II**, 2389.
3.3′-Dipropyloxybenzophenon (Kp.40 220—225°) **30 I**, 3553.
Ostruthinmethyläther (F. 55°), Darst., Oxydat., Konst. **32 II**, 550; s. auch unter $C_{20}H_{24}O_3$.
$C_{19}H_{22}O_4$ (s. *Crocetin*).
β.γ-Di-[*p*-methoxyphenyl]-valeriansäure (?) (F. 160,5—161,5°) **33 II**, 2265.
α-Methyl-α′-[β-(α-naphthyl)-äthyl]-adipinsäure (F. 155—156°) **33 II**, 2403.
n-Butyl-[α-naphthyläthyl]-malonsäure, Diäthylester (Kp.3—4 202—206°) **33 II**, 1686.
α-[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-*n*-pentanol (F. 109,3°) **30 II**, 3399.
α.γ-Di-[*o*-tolyloxy]-β-acetoxypropan (F. 36°) **31 II**, 33; **32 II**, 2035.
α.γ-Di-[*m*-tolyloxy]-β-acetoxypropan (Kp.2—3 215 bis 217°) **31 II**, 33.
α.γ-Di-[*p*-tolyloxy]-β-acetoxypropan (F. 49°) **31 II**, 34.
Methoxydicarbonsäureanhydrid $C_{19}H_{22}O_4$ (F. 179°) aus d. Phenoldicarbonsäure $C_{18}H_{22}O_5$ (aus Trioxyöstrin) **32 II**, 1643, 2984; **33 I**, 2714.
Verb. $C_{19}H_{22}O_4$, Bldg. durch Schimmelpilze **33 II**, 2997.
$C_{19}H_{22}O_5$ [3-Oxy-4-methoxy-1-äthylbenzol]-carbonat (F. 95° korr.) **33 I**, 416.
2.4-Dimethoxyphenyl-[α-oxy-β-äthoxy-β-phenäthyl]-keton (F. 98°) **32 II**, 1451.
3′.4′.5-Trimethoxy-2-[6′-acetonylbenzyl]-phenol (F. 176°) **34 II**, 2084.
3.3′-Dimethoxy-4.4′-diäthoxybenzophenon (F. 108—109°) **34 II**, 3629.
4.3′-Dimethoxy-3.4′-diäthoxybenzophenon (F. 128—128,5°) **34 II**, 3629.
4.4′-Dimethoxy-3.3′-diäthoxybenzophenon (F. 135—136,5°) **34 II**, 3629.
zweibasische Methoxysäure $C_{19}H_{22}O_5$ (F. 234 bis 235° korr.) aus Theelolmethyläther (Bldg., physiol. Wrkg.) **34 I**, 58
$C_{19}H_{22}O_6$ Tetramethyl-(+)-catechin, Überführ. in 2-Chlor-5.7-dimethoxy-3-[3′.4′-dimethoxy]-chroman (Mechanismus) **34 I**, 2278.
Teecatechintetramethyläther **31 I**, 3355.
4-Oxy-7.8.3′.4′-tetramethoxyflavan **34 I**, 3850.

2.4-Dimethoxyphenyl-[α-oxy-4.β-dimethoxy-phenäthyl]-keton (F. 143—144°) **32 II**, 1452.
2′-Oxy-3.4.4′.6′-tetramethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 135°) **33 I**, 3452.
2′-Oxy-2.4.4′.6′-tetramethoxydihydrochalkon (F. 100°) **34 II**, 1462.
2-Oxy-4.6.3′.4′-tetramethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 127°) **31 II**, 2166.
4-Oxy-2.6.3′.4′-tetramethoxy-β-phenylpropiophenon (F. 109°) **31 II**, 2165.
2.3.3′.4′-Tetramethoxy-α-phenoxy-α′-phenylaceton (F. 92°) **30 II**, 919.
2.4.3′.4′-Tetramethoxy-β.β-diphenylpropionsäure (F. 121°) **32 I**, 233.
3.4.3′-Trimethoxy-4′-äthoxydiphenylmethancarbonsäure-(6) (F. 167°) **34 II**, 3629.
4.3′.4′-Trimethoxy-3-äthoxydiphenylmethancarbonsäure-(6) (F. 158,5—159,5°) **34 II**, 3628.

$C_{19}H_{22}O_7$ (s. *Tsugasäure*).
3.4.2′.4′.6′-Pentamethoxydiphenylessigsäure **30 II**, 242.
3.4.3′.4′.6′-Pentamethoxydiphenylmethan-2-carbonsäure, krystallograph. Eigg. **31 I**, 273.

$C_{19}H_{22}O_9$ **1.2.3-Triacetyl-4.6-benzyliden-β-glucose** (F. 201°) **32 I**, 48.

$C_{19}H_{22}O_{10}$ **1-Benzoyl-3.4.6-triacetyl-β-d-glucopyranose** (F. 141—142°) **30 II**, 2765, 3265.
1-Benzoyl-3.4.6-triacetyl-β-d-galaktose (F. 189°) **32 I**, 809.
Triacetylsalicylsäurerhamnosid, Methylester (F. 109°) **32 I**, 684.

$C_{19}H_{22}O_{11}$ **2.3.4-Triacetylsalicylsäure-β-glucosid. — Methylester** (F. 152—153°), Darst., Rkk. **32 I**, 684; Rkk. **33 I**, 1113.

$C_{19}H_{22}O_{15}$ **Diglucurono-p-oxybenzoesäure**, Bldg. im Organismus, Konst. **32 II**, 1935, 3116.

$C_{19}H_{22}N_2$ **Desoxycinchonin** (F. 91°), Rkk. **31 II**, 1293.
2-Methyl-3-[(methylbenzylamino)-äthyl]-indol (F. 103—104°) **32 II**, 616*.
Zimtaldehyd-p-cymylhydrazon (F. 90°) **30 I**, 201.
Verb. $C_{19}H_{22}N_2$ (F. 174—177°) aus d. Verb. $C_{28}H_{30}ON_2$ (aus Desoxycinchonin) **31 II**, 1293.

$C_{19}H_{22}N_4$ **1-Phenyl-4-anilino-4.5-[*R*-pentamethylen]-4.5-dihydrotriazol-(1.2.3)** (F. 194° Zers.) **33 I**, 2695.

$C_{19}H_{23}N$ ***meso*-Dipropylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.
Cyclohexylphenyl-p-toluidin, Verwend. **33 II**, 3775*.
[o-Äthylbenzyl]-[o-vinylbenzyl]-methylamin (Kp.13 195—196°) **33 II**, 3836.

$C_{19}H_{23}N_3$ **9-[β-Diäthylaminoäthylamino]-acridin** **30 I**, 1654*.
3.6-Dimethyl-2.7-diäthyldiaminoacridin, Verwend. d. Hydrochlorids als Sparbeize **30 I**, 429, 2627*.
9-[β-Diäthylaminoäthylamino]-phenanthridin **34 II**, 445.

$C_{19}H_{24}O$ **1.5-Di-p-tolylpentanol-(3)** (F. 96°) **33 I**, 3436.
Dimesitylcarbinol (F. 150°) **33 I**, 226.
2.5-Dimethyl-1-[β-(α-naphthyl)-äthyl]-cyclopentanol (Kp.0,2 190—195°) **34 I**, 3474.
Benzylcyclohexylidencyclohexanon **32 I**, 382.

$C_{19}H_{24}O_2$ **Heptyliden-4.4′-diphenol** (F. 120°) **33 I**, 1119.
2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylbutylmethan (F. 149°) **33 I**, 1119.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylbutylmethan (F. 97°) **33 I**, 1119.
β.β-Bis-[4-oxy-3.5-dimethylphenyl]-propan (F. 164—165°), Darst., Verwend. **34 II**, 3190*.
Di-[oxymethyläthylphenyl]-methan (F. 105°) **33 I**, 3188.
Diphenyl-[äthoxyisobutyl]-carbinol [2-Methyl-3-äthoxy-4.4-diphenylbutanol-(4)] (Kp.17 204 bis 209°) **32 II**, 354.
4.4′-Bis-[äthoxymethyl]-diphenylmethan (Kp.12–14 232°) **33 I**, 55.
β.β-Furyläthyl-α.α-diäthylpropiophenon (Kp.12 176°) **31 II**, 2155.
Östronmethyläther (Follikelhormonmethyläther, Theelinmethyläther, Ketooxyöstrinmethyläther) (F. 168,5—169°), Darst. **31 II**, 2175; **32 I**, 3191, 3308; **II**, 729; **33 I**, 970*; Konst., Bromier. **32 II**, 2983; Oxydat. (O-Äquivalent) **34 I**, 58.
Phenylbis-[p-oxocyclohexyl]-methan (F. 125°) **32 I**, 62.
Zimtsäure-(+)-bornylester (Kp.6 200—202°) **31 I**, 2337.
Diäther $C_{19}H_{24}O_2$ aus [1-Isopropyl-1-phenoxymethylpropen-(1)-yl-(3)]-phenyläther **32 I**, 61.

$C_{19}H_{24}O_3$ **Acroleinaldimethonanhydrid** (F. 170 bis 188°) **30 I**, 2085.
Orthopropionsäuredibenzyläthylester, Spalt. an Al_2O_3 **32 I**, 343.

$C_{19}H_{24}O_4$ **2.5.2′.5′-Tetramethyl-3.4′.6′-trimethoxydiphenyläther** (Desoxyhyposalazinoltrimethyläther) (F. 95°) **33 II**, 721, 2831.
Dihydrocrocetin s. $C_{20}H_{26}O_4$.

$C_{19}H_{24}O_5$ **Hyposalazinoltrimethyläther** (F. 146°) **33 II**, 721.
Methoxydicarbonsäure $C_{19}H_{24}O_5$ (F. 200—201°) aus d. Phenoldicarbonsäure $C_{18}H_{22}O_5$ (aus Theelol) **33 I**, 2714; **34 I**, 58.
Taxinol s. $C_{17}H_{24}O_5$.

$C_{19}H_{24}O_6$ **α-[3.4-Dimethoxyphenyl]-γ-[2′-oxy-4′.6′-dimethoxyphenyl]-n-propylalkohol** (F. 118 bis 119°) **33 I**, 3452.
Hexamethylleukomaclurin (F. 103°) **30 I**, 3682.
Diacetylsantonsäure, Konst. **34 I**, 1656.

$C_{19}H_{24}O_7$ ***l*-Leukomacluringlykoläthertetramethyläther** (F. 147°) **30 I**, 3682.

$C_{19}H_{24}O_8$ **Diacetyloxysantonsäure** (F. 192° Zers.) **34 I**, 2136.

$C_{19}H_{24}O_9$ **3.4.6-Triacetyl-β-benzylglucosid** (F. 115 bis 116°) **33 II**, 41.
β-Triacetyl-3-methylphenol-β-d-glucosid (F. 144 bis 145° korr.) **33 II**, 2279.

$C_{19}H_{24}N_2$ (s. *Yobin*).
1.3-Diphenyl-2-propyl-4-methyltetrahydrogloxalin, verzögernde Wrkg. auf d. Oxydat. v. Aldehyden **30 II**, 1614*.
4-[γ-3′-Äthylpiperidyl-(4′)-α-propenyl]-chinolin (Kp.0,1 202—204°) **31 II**, 1293.
1-Piperidinomethyl-1.2.3.4-tetrahydroacridin **32 I**, 946.
Desoxyhydrocinchonin (F. 74—75°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 1246; Verester. mit Hydrozimtsäure **31 II**, 1293.
Desoxyhydrocinchonidin, Darst., Konfigurat. **32 I**, 1246.
4.4′-Diaminodiphenyl-4″-methylcyclohexan, Verwend. **30 I**, 2637*.
1-[Benzylcyclohexylamino]-4-aminobenzol, Verwend. **32 II**, 1079*.

$C_{19}H_{24}N_4$ **Hydrocinchoninonhydrazon** **32 I**, 1246.

$C_{19}H_{25}N_3$ **Tri-[2-äthylpyrryl]-methan** (F. 162°) **31 I**, 3562.

$C_{19}H_{26}O$ **Bisbutylnaphthomethyläther** (Kp.12 190 bis 215°) **32 II**, 3160*.
Desoxofollikelhormonmethyläther (F. 71,5°), Darst. **32 II**, 730; Dehydrier. **34 II**, 625.
3(4)-Cyclohexyl-4(3)-phenyl-5.5-dimethylcyclopentanon **33 II**, 1993.
Benzyliden-α.α-dipropylcyclohexanon (F. 48°) **32 I**, 1233.

$C_{19}H_{26}O_2$ **Dioxyöstrinmethyläther** (F. 91—94°) **33 II**, 3148.
Octahydroreten-α-carbonsäure (F. 181—182° korr.) **32 II**, 3714.
(—)-Zimtsäurementhylester, Mutarotat. **31 I**, 268.

$C_{19}H_{26}O_3$ (s. *Cicutoxin*; *Kahweol*).
Östriolmethyläther (Follikelhormonhydratmethyläther, Theelolmethyläther, Trioxyöstrinmethyläther) (F. 162,5—164°), Darst. **31 II**, 2175; **32 I**, 3308; **II**, 729; Konst., Bromier. **32 II**, 2983; H_2O-Abspalt. **32 I**, 3308; **33 I**, 970*; Oxydat. (O-Äquivalent) **34 I**, 58.
Propionaldehyddimethonanhydrid **30 I**, 2085; **34 II**, 3259.
4-Oxy-7-n-hexyl-2-n-butylindan-1.3-dion (F. 118 bis 119°) **33 II**, 2984.
4-Oxy-2.7-di-n-amylindan-1.3-dion (F. 114 bis 115°) **33 II**, 2984.
4-Oxy-5-n-amyl-7-methyl-2-n-butylindan-1.3-dion (F. 119—120°) **33 II**, 2984.

3-*p*-Tolyl-2-*α*-butenyl-3-oxyocten-(5)-säure-(1) (F. 124,5°) **34 I**, 540.

4-Isopropyl-2-[*β*-*o*-tolyläthyl]-cyclohexan-1-on-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 195—197°) **33 I**, 427.

$C_{19}H_{26}O_4$ **Acroleindimethon** (F. 135°) **30 I**, 2085.

Anisoylameisensäure-(—)-menthylester [(—)-**Menthylanisoylformiat**] (F. 62,5—63°), Synth., Rkk. **32 II**, 3713; Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33 I**, 1436.

lävo-*n*-**Butylcyclohexylcarbinolphthalsäurehalbester 32 II**, 3228.

Phthalsäurecyclohexylamylester, Verwend. **30 II**, 3344*.

Cyclohexylisoamylphthalat, Verwend. **31 II**, 2809*.

Äthyläther $C_{19}H_{26}O_4$ (F. 80—86° Zers.) aus Taxinin (Derivv.) **32 I**, 3189.

$C_{19}H_{26}O_5$ **Dioxyacetonmethonanhydrid 30 I**, 2085.

Äthyläther $C_{19}H_{26(28)}O_5$ (?) (F. 90—100° Zers.) aus Taxinin (Derivv.) **32 I**, 3189; (Konst.) **34 II**, 3392.

$C_{19}H_{26}O_6$ **Diacetyldihydrosantonsäure** (F. 232°) **34 I**, 1656.

$C_{19}H_{26}O_7$ **Monobenzoyldibutyltartrat 32 I**, 1576*.

$C_{19}H_{26}O_{12}$ s. *Monotropitosid*; *Violutosid*.

$C_{19}H_{26}O_{13}$ (s. *Primulaverin*; *Primverin*).

***α*-Hexaacetyl-*d*-glucoheptulose** (F. 115—116°), Darst. **32 II**, 3081; Darst., Rkk., Konst. **34 II**, 2209.

$C_{19}H_{26}N_2$ **4-[γ-3′-Äthylpiperidyl-(4′)-*n*-propyl]-chinolin 31 II**, 1293.

4-[*p*-Di-*n*-butylaminophenyl]-pyridin (F. 156 bis 157°) **34 I**, 3064.

***p.p′*-Diaminodiphenyldiisopropylmethan**, Verwend. **31 II**, 3166*.

3.3′-Diaminodimesitylmethan (F. 160—160,5°) **34 I**, 1314.

1-Dibenzylamino-4-aminopentan (Kp.3 185 bis 187°) **32 II**, 615*, 740*.

4.4′-Diäthyldiamino-3.3′-dimethyldiphenylmethan (F. 89°) **34 II**, 1688*.

***N.N′*-Triäthyldiaminodiphenylmethan** (Kp.14 255 bis 258°) **30 I**, 1770.

4.4′-Tetramethyldiamino-*α.α*-diphenylpropan, Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4′-Tetramethyldiamino-*α.γ*-diphenylpropan, Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4′-Tetramethyldiamino-*β.β*-diphenylpropan, Verwend. **32 I**, 2905*.

2.4′-Tetramethyldiamino-5.2′-dimethyldiphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.

4.4′-Di-[methyläthylamino]-diphenylmethan, Verwend. **32 I**, 2905*.

Verb. $C_{19}H_{26}N_2$ (Kp.0,2 210—212°) aus d. Verb. $C_{19}H_{22}N_2$ (aus Desoxycinchonin) **31 II**, 1293.

$C_{19}H_{27}Cl$ **Dicyclohexylphenylchlormethan** (F. 122°) **30 II**, 2648.

$C_{19}H_{27}Br$ **Dicyclohexylphenylbrommethan** (F. 127° Zers.) **30 II**, 2648; **34 I**, 3207.

$C_{19}H_{27}Na$ **Natriumdicyclohexylphenylmethyl 30 II**, 2648.

$C_{19}H_{28}O$ **Tri-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinol**, Red. mit $TiCl_3$ **32 I**, 2582.

Dicyclohexylphenylcarbinol (F. 83°) **30 II**, 2648; **34 I**, 3207.

[α-Phenyldecenyl]-äthylketon, Hydrier. **33 I**, 3004*.

2.4-Dimethyl-6-[1′.1′.3′-trimethylcyclohexen-(2′)-yl-(2′)]-hexatrienyl-(1.3.5)-methylketon(?) **34 I**, 1810.

α-[γ′-Phenylpropyl]-menthon (Kp.2 160—165°) **30 I**, 2731.

6.6′-[*m*-Phenylen]-dihexylketon (F. 153—155°) **33 I**, 219.

$C_{19}H_{28}O_2$ **Phenylbis-[*p*-oxycyclohexyl]-methan** (Kp.0,1 225—230°) **32 I**, 62.

***n*-Decylcinnamat** (Kp.8 218°) **33 I**, 757.

$C_{19}H_{28}O_3$ **Hydrochinon-[7-ketotridekamethylen-(1.13)]-äther** (F. 58—59°) **34 II**, 3746.

Hexahydroostruthin 34 II, 609.

4-Isopropyl-2-[*β*-*o*-tolyläthyl]-cyclohexan-1-ol-2-carbonsäure, Äthylester (Kp.2 200—205°) **33 I**, 427.

$C_{19}H_{28}O_4$ **Propionaldehyddimethon (Propionaldimethon, Propionaldehydbis-[dimethyldihydroresorcin])** (F. 155°) **30 I**, 2085; **32 II**, 3445; **34 II**, 3259.

Formalbis-[methyläthyldihydroresorcin] (F. 89°) **32 I**, 3426.

α-Phenylundecan-*α.α′*-dicarbonsäure (F. 87 bis 88°) **33 II**, 1517.

α-Phenyl-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,3 163—166°) **32 II**, 703.

ζ-Phenyl-*n*-decylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 185—190°) **32 II**, 703.

***ω*-[4-(Carboxymethyl)-phenyl]-*α*-carboxydecan [Phenylmethylendekamethylendicarbonsäure-(1.4), *p*-Phenylenessigsäureundecylsäure]**, *α*-Äthylester (Kp. 220—230°) **30 II**, 307*; **31 II**, 3468; Rkk. **33 I**, 218.

Dicarbonsäure $C_{19}H_{28}O_4$ (F. 260—261°) aus Dioxydihydrodextropimarsäure **32 II**, 1441.

isomere **Säure** $C_{19}H_{28}O_4$ (F. 246—247°) aus Dioxydihydrodextropimarsäure **32 II**, 1441.

Verb. $C_{19}H_{28}O_4$ aus Convallarin (Konst.) **34 I**, 2137.

$C_{19}H_{28}O_5$ **Äthyläther** $C_{19}H_{28(26)}O_5$ (F. 90—100° Zers.) aus Taxinin (Derivv.) **32 I**, 3189; (Konst.) **34 II**, 3392.

$C_{19}H_{28}O_6$ **Dioxyacetonmethon** (F. 186°) **30 I**, 2085.

1-[6′-Carboxyhexyloxy]-4-[5′-carboxyamyloxy]-benzol (F. 131°) **34 II**, 3746.

$C_{19}H_{28}O_7$ **Säure** $C_{19}H_{28}O_7$ aus Cyclamiretin **30 II**, 1705.

$C_{19}H_{28}O_8$ **Spiro-bis-[2-spiro-(4′-carboxycyclohexano)-tetrahydro-1.3-dioxin-(5)]** (F. 255—257°) **30 I**, 375.

$C_{19}H_{28}O_{12}$ **Pentaacetylmonoacetonglucose** (F. 141°) **33 II**, 1014, 2522.

isomere **Pentaacetylmonoacetonglucose** (F. 140°) **33 II**, 2522.

$C_{19}H_{28}N_2$ **3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropylpyrromethen** (F. 95°) **31 I**, 3472.

5.5′.4.3′-Tetramethyl-3.4′-dipropylpyrromethen 31 I, 3473.

5.5′.4.4′-Tetramethyl-3.3′-dipropylpyrromethen 31 I, 3472.

3.5.3′.5′-Tetraäthyl-4.4′-dimethylpyrromethen, Chlorhydrat **33 I**, 2552.

[3.3′-Dimethyl-4.4′.5.5′-tetraäthyl]-pyrromethen (F. 116° korr.), Darst., Bromier. **32 I**, 1251; Bromhydrat (F. 190°) **31 II**, 580.

***Py*-Hexahydrodesoxycinchonin** [*α*-Form] **30 I**, 1795.

***Py*-Hexahydrodesoxycinchonin** [*β*-Form] **30 I**, 1795.

3-Methyl-9-[*β*-diäthylaminoäthyl]-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (Kp.5 205—210°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

***p*-Dimethylaminobenzal-*d*-piperitylamin** (F. 127 bis 128,5°) **34 II**, 57.

$C_{19}H_{29}O_3$ (?) ***β*-Podocarprenketocarbonsäure** (F. 183 bis 185°) **32 I**, 2028.

$C_{19}H_{29}N_3$ ***N*-[*β*-(Pyridyl-2-amino)-äthyl]-perhydrocarbazol (2-[*β*-Perhydrocarbazyläthylamino]-pyridin)** (Kp.2 200—205°) **33 I**, 263*; **II**, 3597*.

***N*-[*β*-(2-Imino-1.2-dihydro-1-pyridyl)-äthyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 262*.

***N*-[*β*-(4-Imino-1.4-dihydro-1-pyridyl)-äthyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 262*.

$C_{19}H_{29}Cl$ **Di-[*tert.*-butyläthinyl]-[1-chlorcyclohexyl]-methan 30 II**, 3389.

Cyclohexyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-chlormethan 30 II, 3389.

$C_{19}H_{29}Br$ **Cyclohexyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-brommethan 30 II**, 3389.

$C_{19}H_{30}O$ **[α-Phenyldecenyl]-äthylcarbinol 33 I**, 3004*.

Cyclohexyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinol (Kp.3 123—128°) **30 II**, 3389.

Methylphenyl-*n*-decylacetaldehyd (F. 49°) **33 I**, 929.

***β*-Methyl-*β′*-isopropyl-*α.α′*-triallylcyclohexanon**, Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

Ätioallocholanon-(17), 3-substituierte Derivv. **34 II**, 2696.

Ätiocholanon-(17), 3-substituierte Derivv. **34 II**, 2696.
Verb. $C_{19}H_{30}O$ (F. 201°) aus Cholesterin **32 I**, 3301.

$C_{19}H_{30}O_2$ (s. *Hormone, Testishormone-Androsteron [3-Epioxyätioallocholanon-17]*; *Pinicolsäure*).
3-Oxyätioallocholanon-(17) (F. 174—174,5° korr.), Darst. (Einfl. auf d. Kammwachstum v. Kapaunen) **34 II**, 2696; (Derivv.) **34 II**, 2697.
3-Oxyätiocholanon-(17) (F. 151—152° korr.) **34 II**, 2697.
3-Epioxyätiocholanon-(17) (F. 150—151° korr.) **34 II**, 2697.
Noragathensäure, Methylester (Kp.0,1 146 bis 148°) **31 I**, 1913.
Isonoragathensäure (F. 177—178°) **31 I**, 455.
Dioctinylcarbinolacetat (Kp.8 188—189°) **33 I**, 3436.

$C_{19}H_{30}O_3$ **β-Cyclofarnesylacetessigsäure**, Äthylester (Kp.0,4 164—167°) **34 II**, 436.
Aldehydcarbonsäure $C_{19}H_{30}O_5$ (F. 229—230°) aus Lupeol **33 I**, 1298.

$C_{19}H_{30}O_4$ **Ätiobiliansäure** s. *Gallensäuren (Derivate)*.
Säure $C_{19}H_{30}O_4$ (F. 210—220°) aus Säure $C_{19}H_{28}O_4$ aus Dioxydihydrodextropimarsäure **32 II**, 1441.

$C_{19}H_{30}O_5$ **Verb. $C_{19}H_{30}O_5$** aus Convallarin (Konst.) **34 I**, 2137.

$C_{19}H_{30}O_{10}$ **Tetraacetyl-*dl-sek.*-butylmethyl-β-*d*-glucosid** (F. 80—82°) **32 I**, 657.

$C_{19}H_{30}O_{12}$ ***n*-Propylhalbacetal d. *aldehydo*-Galaktosepentacetats** (F. 130°), Mutarotat.-Kurve **32 II**, 3550.
Isopropylhalbacetal d. *aldehydo*-Galaktosepentacetats (F. 144°), Mutarotat.-Kurve **32 II**, 3550.

$C_{19}H_{30}O_{13}$ **Bis-[monoacetonglucose]-3.3′-kohlensäureester** (F. 95—115°) **34 II**, 1445.

$C_{19}H_{30}N_2$ **1-[β-Diäthylaminoäthyl]-3-*n*-amylindol** (Kp.5 190—195°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

$C_{19}H_{31}N_3$ **1-[β-(Dicyclohexylamino)-äthyl]-α-pyridonimid 33 II**, 3597*; **34 I**, 3770*.
α-Pyridon-[β-(dicyclohexylamino)-äthyl]-imid bzw. **2-[Dicyclohexylaminoäthylamino]-pyridin** (Kp.2 190—195°) **33 II**, 3597*; **34 I**, 1353*, 3770*.
***p*-Methylcyclohexylidenphenyl-[β-diäthylaminoäthyl]-hydrazon 31 II**, 2357*.

$C_{19}H_{31}Br$ **4-Phenyl-1-bromtridecan** (Kp.0,12 150 bis 155°) **32 II**, 703.

$C_{19}H_{32}O$ **4-Phenyltridecanol-(1)** (Kp.0,14 158—160°) **32 II**, 703.
Dioctinylcarbinoläthyläther (Kp.6 165—166°) **33 I**, 3436.
Dodecylbenzyläther (Kp.11 190—202°), Darst., Sulfonier. **33 II**, 1933*; Sulfonier. **32 II**, 3626*.
Verb. $C_{19}H_{32}O$ (F. 167,5—168°) aus Betulindiacetat **33 I**, 1297.

$C_{19}H_{32}O_2$ **Tridecylresorcin** (Kp.12 250—255°) **32 II**, 1805*.
Dihydroisonoragathensäure 31 I, 455.
Alkohol $C_{19}H_{32}O_2$ (F. 233—234,5°) aus Schwangerenharn **30 I**, 1633.

$C_{19}H_{32}O_3$ **Hydrokahweol** (F. 171—172°) **32 II**, 2835.
Orthophenylessigsäuremethyldiisoamylester (Kp. 260—265°) **31 I**, 2196.

$C_{19}H_{32}O_4$ ***l*-Lichesterinsäure** (F. 123,5°), Vork. in isländ. Moos japan. Provenienz **31 II**, 1867; Darst. aus isländ. Moos, Rkk., Methylester, Konst. **32 II**, 1430; Erkennen d. —-Krystalle d. Literatur in d. Mikrosublimaten v. Cetraria islandica als Fumarsäure **33 I**, 1971.
***akt.* Protolichesterinsäure** (F. 107,5°), Konfigurat., Racemisat. **31 II**, 1867; Ozonisier., Addit. v. Semicarbazid, Konst. **32 II**, 1430.
***rac.* Protolichesterinsäure** (F. 101°) **31 II**, 1867.
β-Methyladipinsäurecyclohexylester, Verwend. **31 II**, 1804*.

$C_{19}H_{32}O_7$ **2.3.4-Trimethyl-β-bornyl-*d*-glucuronid**, Methylester (F. 92—93°) **31 II**, 3599; **34 II**, 592.

$C_{19}H_{32}O_{17}$ **Digalaktosomethoxy-*d*-glucuronsäure**, Ca-Salz **31 I**, 1294.

$C_{19}H_{32}O_{18}$ ***zweibas.* Säure $C_{19}H_{32}O_{18}$** aus Methoxyglucuronsäure, Galaktose u. Galaktonsäure (Ca-Salz) **31 I**, 1294.

$C_{19}H_{32}S$ ***p*-Tolyldodecylsulfid 33 II**, 1274*.

$C_{19}H_{33}N_3$ **1-[β-Perhydroacridyl-*N*-äthyl]-2-methylpyrazolin 33 II**, 3597*.
1-Perhydroacridyläthyl-5-methylpyrazolin 34 I, 3770*.
Önanthylidenphenyl-[β-diäthylaminoäthyl]-hydrazon (Kp.3 188°) **31 II**, 2357*.

$C_{19}H_{33}Br$ **Tricyclohexylbrommethan** (F. 136°) **34 I**, 3207.

$C_{19}H_{34}O$ **Tricyclohexylcarbinol** (F. 93°) **34 I**, 3207.

$C_{19}H_{34}O_2$ **Hexahydrobenzaldehyddicyclohexylacetal** (Kp.20 202—203°) **34 I**, 2735.
Tetrahydronoragathensäure, krystallograph. Unters. **31 I**, 1913.

$C_{19}H_{34}O_4$ **Sclareolsäure** (F. 153—155°), Bldg. aus Sclareol **32 I**, 2725; (Ag-Salz) **31 I**, 471; (Formel) **31 I**, 3469; (Konst.) **31 II**, 47.
Nonadecen-(9)-disäure-(1.19), Dimethylester (Kp.0,1 180—190°) **33 I**, 607.
Allyl-*n*-tridecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 178—182°) **30 I**, 2873.
Undecylenyl-*n*-pentylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 190—194°) **30 I**, 2873.
[Cyclobutylmethyl]-*n*-undecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3,2 188—191°) **30 I**, 2873.
Dipropylmalonsäuremono-(—)-menthylester (F. 41—42°) **32 II**, 3548.

$C_{19}H_{34}O_5$ **Nonadecan-10-on-1.19-disäure**, Dimethylester (F. 50—52°) **33 I**, 607.

$C_{19}H_{34}O_{12}$ **α + β-Hexamethylglucuronosidomethylgalaktosid**, Methylester (Kp.0,02 185°) **31 I**, 2992.
β-Hexamethylglucuronosidomethylgalaktosid, Methylester (F. 86°) **31 I**, 2992.

$C_{19}H_{36}O$ **$\Delta^{5,9}$-Heptadecylenylmethylketon**, Darst. **33 I**, 3005*; Hydrier. **33 I**, 3004*.
β-Methyl-α.α′-tetrapropylcyclohexanon, Eigg. d. CO-Gruppe **30 I**, 2884; Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.
α.α.α′.α′-Tetrapropyl-γ-methylcyclohexanon, Absorpt., Rk.-Fähigk. **31 I**, 2606; Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.
Tripropylmenthon, Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

$C_{19}H_{36}O_2$ **Trimethylacetaldehyddicyclohexylmethylacetal** (Kp.22 194—195°) **34 I**, 2735.
Allyl-*n*-tetradecylessigsäure (F. 24°) **30 I**, 2874.
[Cyclobutylmethyl]-*n*-dodecylessigsäure (Kp.2,5 204—205°) **30 I**, 2873.
Undecylenyl-*n*-hexylessigsäure (Kp.3 200—204°) **30 I**, 2874.

$C_{19}H_{36}O_3$ **Methyläther d. Ricinolsäure**, Sulfonier. (Verwend. für Netzmittel) **32 II**, 2878*.
***monomeres* Octadekamethylencarbonat** (F. 36 bis 37°) **34 I**, 1807.

$C_{19}H_{36}O_4$ ***cis*-1.15-Dimethylpentadecandicarbonsäure-(1.15)** (F. ca. 65—67°) **30 I**, 507.
***trans*-1.15-Dimethylpentadecandicarbonsäure-(1.15)** (F. 80—81°) **30 I**, 507.
***cis*-3.13-Dimethylpentadecandicarbonsäure-(1.15)** (F. ca. 40—43°) **30 I**, 507.
***trans*-3.13-Dimethylpentadecandicarbonsäure-(1.15)** (F. ca. 59—60°) **30 I**, 507.
Cetylmalonsäure, Dimorphie d. Diäthylesters (F. 12,7 bzw. 25,1°) **31 II**, 1530.
Äthyltetradecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.2 183—186°) **32 I**, 3407.
Pentadecandiol-(1.2)-diacetat (F. 52—53°) **30 I**, 1763.
Malonsäuredi-*n*-octylester, D., Oberflächenspann., Parachor **32 II**, 2953.
Tetradekahydrocrocetin s. $C_{20}H_{38}O_4$.

$C_{19}H_{36}O_5$ **Nonadecan-10-ol-1.19-disäure**, Dimethylester (F. 51—53°) **33 I**, 607.

$C_{19}H_{36}O_{11}$ **Heptamethylcellobiose (Cellobioseheptamethyläther)** (F. 105—110°) **30 II**, 2768; **32 I**, 3170.
Heptamethylsaccharose, Erkennen d. — v. Haworth als Gemisch, Hydrolyse **32 II**, 3081.

$C_{19}H_{37}N$ ***n*-Nonadecylsäurenitril**, Oberflächenpotentiale monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.
tert. **Base** $C_{19}H_{37}N$ (Kp.$_{11}$ 160—182°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus rumän. Erdöl) **31 II**, 3697.
Amin $C_{19}H_{37}N$ (Kp.$_{14}$ 212—221°) aus d. Säure $C_{20}H_{36}O_2$ (aus kaliforn. Erdöl) **31 II**, 3698.
Amin $C_{19}H_{37}N$ aus deutschen Naphthensäuren **31 II**, 3698.
$C_{19}H_{37}Br$ **2-Bromnonadecen-(1)** (Kp.$_{0,5}$ 168—172°) **33 II**, 3678.
$C_{19}H_{38}O$ **$\Delta^{9,9}$-Heptadecylenylmethylcarbinol** **33 I**, 3004*.
β-Methyl-α.α′-tetrapropylcyclohexanol **30 I**, 2885.
Cetylallyläther (F. 25°) **31 I**, 628.
Methylheptadecylketon (F. 54—55°), Darst.: aus Cetyljodid (u. Acetondicarbonsäureester) **31 I**, 1433; **32 I**, 2941; (u. Acetessigester, Rk. mit Vanillin) **30 I**, 2383; aus Stearinsäure u. Essigsäure, katalyt. Hydrier. in Ggw. v. NH_3 bzw. Aminen **33 I**, 1539*.
Propylpentadecylketon (F. 50—50,5°) **33 I**, 3437; **II**, 1860.
Dinonylketon (F. 58—59°) **33 II**, 536.
2.6.10-Trimethylhexadecanon-(15), Darst., Identität (?) mit d. 3.7.11-Trimethylhexadecanon-(15) v. Heilbron **30 II**, 3296.
3.7.11-Trimethylhexadecanon-(15), Frage d. Identität mit 2.6.10-Trimethylhexadecanon-(15) **30 II**, 3296.
$C_{19}H_{38}O_2$ **Glycidhexadecyläther**, Darst., Verwend. **34 I**, 3941*.
***n*-Nonadecansäure** (*n*-Nonadecylsäure, Octodecancarbonsäure) (F. 69,4°), Vork. im Tieftemp.-Teer aus Olivenölkuchen **33 II**, 3940; **34 I**, 3675; Darst.: aus d. α-Oxyarachinsäure **31 II**, 1435; aus Stearinsäureäthylester (Ester) **34 I**, 368; (Best. d. F. u. d. Gitterabstände, Äthylester) **30 II**, 1855; β-F., α- u. γ-Verflüssig.-Punkt d. Äthylesters **33 II**, 492; Röntgenunters. **34 I**, 2884; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; Äthylester (F. 37,5°) (röntgenograph. Daten, therm. Unters.) **32 I**, 212.
***n*-Propyl-*n*-tetradecylessigsäure** (F. 35—37°) **30 II**, 902.
***n*-Pentyl-*n*-dodecylessigsäure** (Kp.$_{0,5-1,5}$ 184 bis 188°) **30 II**, 902.
***n*-Hexyl-*n*-undecylessigsäure**, Verester. **33 II**, 2294*.
***n*-Heptyl-*n*-decylessigsäure** (F. 31,5—33,5°), Darst., baktericide Wrkg. **30 II**, 902; Verester. **33 II**, 2294*.
***n*-Heptadecylacetat**, Isomorphie u. Alternier. d. F. **33 II**, 35; α-Form (F. 24,64°) **33 II**, 1175; β-Form (F. 30,2°) **33 II**, 1175; γ-Form **33 II**, 1175; Röntgenunters. fester Lsgg. **34 I**, 10.
Propionsäurecetylester, Viscosität **34 II**, 3237.
Palmitinsäure-*n*-propylester, therm. u. röntgenograph. Unters., rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand **33 II**, 3234; Struktur dünner Oberflächenhäutchen v. — **30 II**, 1845.
Acetylderiv. $C_{19}H_{38}O_2$ (F. 62°) d. Alkohols $C_{17}H_{36}O$ aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2093.
$C_{19}H_{38}O_3$ **α-Methoxystearinsäure** (F. 75—76°), Darst., Derivv. **34 I**, 871; Rkk. **33 I**, 2237; Methylester **33 I**, 1761; **34 I**, 871.
Palmitinsäure-[β-methoxyäthylester], Verteil.-Verhältnis zwischen 2.2.4-Trimethylpentan u. β-Methoxyäthanol **33 II**, 2228.
$C_{19}H_{38}O_4$ **α-Palmitin** (**α-Monopalmitin**) (F. 76° u. 65°), Darst. **31 II**, 411; Darst., physikal. Eigg. **30 II**, 3737; Bldg. **33 I**, 2391; Rk. mit Stearoylchlorid [Stearylchlorid] **31 II**, 411; **32 I**, 2013; Verseif. in Ggw. d. K-Seifenlsg. v. Cocosnußöl als Emulgator **30 II**, 1652.
β-Palmitin (**β-Monopalmitin**, **β-Palmitylglycerin**) (F. 68,5—69°) **31 I**, 70; **34 II**, 2519.
$C_{19}H_{39}N$ **Verb.** $C_{19}H_{39}N$ (Kp.$_{16}$ 175—195°) aus d. Naphthenamin $C_{17}H_{33}\cdot NH_2$ (aus Naphthensäure) **32 I**, 657.
$C_{19}H_{40}O$ ***n*-Nonadecylalkohol** (F. 62,0°), röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508.
Octadecylmethyläther, Oberflächenpotential v. monomol. Filmen **33 I**, 33.
$C_{19}H_{40}O_2$ **Octadecandiolmethyläther**, Sulfonier. **31 II**, 317*.
„4.8.12-Trimethylhexadecandiol-(1.16)" aus Tetradekahydro-γ-crocetin s. $C_{20}H_{42}O_2$.
$C_{19}H_{40}O_3$ **Nonadecantriol**, Verester. **31 II**, 2658*.
techn. **Glycerinmonohexadecyläther** (**Glycerincetyläther**) (Kp.$_1$ 205—206°), Darst. **33 II**, 3758*; Verwend. **34 I**, 3126*.
α-Cetylglyceryläther (F. 64—65°) **31 I**, 628; s. auch d. *nachstehende Verb.*
Chimylalkohol (**Cetylglyceryläther**), Vork. (?) im Unverseifbaren d. „Calamary"-Öles **32 I**, 1458; Isolier. aus Haifischleberölen, Struktur **30 II**, 83; Bind. im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre **33 I**, 1044; **34 I**, 1129; Konst. **31 I**, 628; monomol. Filme (Flächenbedarf d. Mol.) **30 II**, 886; **31 I**, 1254; (Konst.-Beweis) **33 I**, 2791; Nachw. in Leberölen d. Elasmobranchii **34 I**, 1130.
$C_{19}H_{41}N$ ***n*-Nonadecylamin** **33 I**, 3437.
***N*-Methyl-*N*-octodecylamin** (F. 40—45°) **32 II**, 1522*.

— 19 III —

$C_{19}H_7O_4Cl$ **6-Chlor-*Bz*-1-*Bz*-2-benzanthrondicarbonsäureanhydrid**, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.
7-Chlorbenzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid **30 II**, 820*.
x-Chlorbenzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Verwend. **32 I**, 880*.
$C_{19}H_7O_6N$ **Nitro-1.9-benzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10)-anhydrid** (Zers. bei 315°) **31 I**, 3116.
$C_{19}H_8O_3Cl_2$ **6-Chlor-1.2-benzanthrachinon-*Bz*-4-carbonsäurechlorid**, Verwend. **33 I**, 1025*.
$C_{19}H_8O_4Br_2$ **Dibromid d. 1.9-Dibenzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10)-anhydrids** **31 I**, 275.
$C_{19}H_8O_4S_2$ **2.2′-Dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäureanhydrid** [**Dithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäuredilacton**] (F. 272 bis 273°) **30 II**, 2840*; **31 II**, 2159.
$C_{19}H_9O_2N$ **Monopyridinopyrenchinon** (F. 280°), Darst., Verwend. **34 II**, 338*.
$C_{19}H_9O_3N$ **1.9-Benzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10)-imid** **31 I**, 275.
$C_{19}H_9O_3Cl$ **1.2-Benzanthrachinon-*Bz*-4-carbonsäurechlorid**, Verwend. **33 I**, 1025*.
$C_{19}H_9O_3Cl_7$ **2.2′-Dioxy-3.5.3′.5′-tetrachlor-3″-oxy-2″.4″.6″-trichlortriphenylmethan** **30 II**, 1453*.
$C_{19}H_9O_4Cl$ **4-[*p*-Chlorbenzoyl]-1.8-naphthalsäureanhydrid**, Rkk. **30 II**, 820*.
$C_{19}H_9O_5Cl$ **7-Chlorbenzanthron-(1.9)-*peri*-dicarbonsäure** **30 II**, 820*.
$C_{19}H_9O_6Cl$ **Chlor-*Bz*-3-oxybenzanthron-2-*Bz*-1-dicarbonsäure**, Darst. **34 II**, 3438*.
$C_{19}H_{10}OS$ ***peri*-Benzo-[benzothiophanthrenchinon** (F. 172—173°) **31 II**, 2158.
$C_{19}H_{10}O_2Cl_2$ **1.8-Dichlor-10-furylidenanthron** (F. 184°) **30 II**, 1076.
$C_{19}H_{10}O_2Cl_6$ **3.3′-Dioxy-2.2′.4.4′.6.6′-hexachlortriphenylmethan** (F. 211°) **32 II**, 799*.
$C_{19}H_{10}O_3S$ **[5′-Carboxydihydrothiopheno]-[2′.3′.4′ : *Bz*-1.1.2]-benzanthron** (?), Verwend. **31 I**, 1019*.
$C_{19}H_{10}O_4Cl_4$ **Tetrachlormethoxynaphthoylbenzoesäure** (F. 204 bzw. 222°), Hydrier. **31 I**, 2621.
$C_{19}H_{10}O_5Br_2$ **Dibromid d. 1.9-Benzanthron-(2)-dicarbonsäure** **31 I**, 275.
$C_{19}H_{10}O_5S_2$ **2.2′-Dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure** (F. 228—229°) **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2159.
$C_{19}H_{10}O_7Hg_2$ **6.6′-Bishydroxymercuriketodicumarin** **34 II**, 1925.
$C_{19}H_{10}O_{12}N_6$ **2.4.2′.4′.2″.4″-Hexanitrotritan**, Rkk. **31 I**, 3113.
$C_{19}H_{11}ON$ **Carbazolacridon** **31 I**, 1758.
19-Ketophenanthridindocolin (F. 227°) **32 I**, 2177; **II**, 3399.
$C_{19}H_{11}ON_3$ **2-Phenyl-4.5-phenazino-(2′.3′)-oxazol** **34 II**, 3124.
Verb. $C_{19}H_{11}ON_3$ aus N^2-Phenyl-1.2-naphtho-1.2.3-triazolchinon **30 I**, 1473.
$C_{19}H_{11}O_2N_3$ **2′-Nitro-2-phenylacenaphthimidazol** (F. 150° Zers.) **32 I**, 1528.

4′-Nitro-2-phenylacenaphthimidazol (F. 185° Zers.) **32 I**, 1528.

$C_{19}H_{11}O_3N$ *o*-Nitrobenzylidenacenaphthenon **30 II**, 61; **32 II**, 3394.

m-Nitrobenzylidenacenaphthenon (F. 177—178°) **33 I**, 3193.

p-Nitrobenzylidenacenaphthenon **30 II**, 61; **33 I**, 3193.

4-Benzoyl-1.8-naphthalsäureimid, Rkk. **30 II**, 820*.

Phthalon-α-naphthylimid (F. 239—240°) **32 I**, 681.

Phthalon-β-naphthylimid (F. 268—269°) **32 I**, 681.

1.2-Benzanthrachinon-4-carbonsäureamid, Oxydat. **33 I**, 3796*.

1.2-Benzanthrachinon-*Bz*-4-carbonsäureamid, Verwend. **33 I**, 1025*.

$C_{19}H_{11}O_3Cl$ 4-Chlor-3-methoxy-1.2-benzanthrachinon **32 I**, 3351*.

$C_{19}H_{11}O_4N$ 1.4.8-Naphthalintricarbonsäure-1.8-anhydrid-4-anilid (F. 308°) **33 I**, 3567.

6-Aldehydocumarinhippursäureazlacton (F. 245°) **33 I**, 1434.

$C_{19}H_{11}O_4N_3$ 3-Nitro-9-[*o*-nitrophenyl]-phenanthridin (F. 227°) **33 I**, 2818.

$C_{19}H_{11}O_5N$ Resorcin-*o*-nitrobenzein **30 I**, 64.

$C_{19}H_{11}O_6N$ *N*-Acetylanthrachinonindoxylsäure, Äthylester **30 II**, 1551.

$C_{19}H_{11}O_7Cl$ Diacetylrheinchlorid (F. 190°) **32 II**, 3724.

$C_{19}H_{11}NBr_2$ Dibrom-9-phenylacridin (F. 267—269°) **31 II**, 574.

$C_{19}H_{11}N_2Cl$ 2′-Chlor-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

4′-Chlor-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

5(„3“)-Chloracenaphthatolazin (F. 256°) **31 II**, 54.

$C_{19}H_{11}N_2Br$ 5(„3“)-Bromacenaphthatolazin (F. 270°) **31 II**, 54.

$C_{19}H_{12}ON_2$ 3′-Oxy-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

4′-Oxy-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

3(„1“)-Methoxyacenaphthophenazin (F. 187 bis 188°) **34 II**, 604.

α.α′-Chinolylisochinolylketon, Derivv. **31 II**, 3093.

Dipyridinobenzophenon (F. 168—170°) **32 II**, 3307*.

$C_{19}H_{12}OCl_2$ 3.5-Dichlorfuchson (F. 216°) **32 II**, 2644.

$C_{19}H_{12}OBr_2$ 3.5-Dibromfuchson (F. 233°), Darst., Absorpt.-Spektr. **32 II**, 2644; Rkk., Konst. **31 I**, 776.

$C_{19}H_{12}OS$ α-Naphtho-4-thioflavon (F. 171—172°), Darst., Rkk. **31 II**, 2612; Rkk. **33 I**, 2103.

$C_{19}H_{12}OS_2$ 3-Benzoylmercaptodiphenylensulfid (F. 116°) **34 II**, 2678.

$C_{19}H_{12}O_2N_2$ 4(„1“)-Nitro-9(„5“)-phenylacridin **32 II**, 3400.

9-*o*-Nitrophenylphenanthridin (F. 122,5°) **32 I**, 77.

9-*m*-Nitrophenylphenanthridin (F. 172°) **32 I**, 77.

9-*p*-Nitrophenylphenanthridin (F. 192°) **32 I**, 77.

3′.5′-Dioxy-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

6-[Naphthalin-α-azo]-cumarin (F. 217°) **31 II**, 3210.

6-[Naphthalin-β-azo]-cumarin (F. 271°) **31 II**, 3211.

Fluorenon-2-[1′-azo-4′-oxybenzol] (F. 213°) **32 I**, 524.

$C_{19}H_{12}O_2Cl_4$ Tetrachlordioxytriphenylmethan (F. 196—197°) **32 I**, 3012*.

$C_{19}H_{12}O_2S$ 4-Benzoyl-2.1-naphthioindoxyl **33 II**, 2755*.

5-Benzoyl-2.1-naphthioindoxyl **33 II**, 2755*.

2-Methylmercapto-1.8-phthaloylnaphthalin (F. 195°) **32 II**, 1297.

$C_{19}H_{12}O_3N_2$ 3-Nitro-9-phenoxyacridin (F. 185 bis 186°) **30 II**, 626*.

9-[*o*-Nitrobenzoyl]-carbazol (F. 148—150°) **32 II**, 3399.

$C_{19}H_{12}O_3N_4$ 2-Oxy-3-[2′-nitrobenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

2-Oxy-3-[3′-nitrobenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

2-Oxy-3-[4′-nitrobenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

$C_{19}H_{12}O_3S$ *Bz*-1-Benzanthronylthioglykolsäure (F. 220°), Verwend. **30 I**, 133*.

$C_{19}H_{12}O_4N_2$ *akt. o-N*-[3-Nitrocarbazyl]-benzoesäure (F. 225—226° bzw. 224—225°) **33 II**, 707.

rac. o-N-[3-Nitrocarbazyl]-benzoesäure (F. 226 bis 227° korr.) **33 II**, 707.

$C_{19}H_{12}O_4Br_2$ 2.6-Dibrom-5-acetoxy-1-benzoxynaphthalin (F. 164°) **31 I**, 934.

$C_{19}H_{12}O_5N_2$ Cumarinazo-7-oxy-4-methylcumarin **31 II**, 3482.

symm. Dicumaryl-(6)-harnstoff (F. 326° Zers.) **31 II**, 2326.

$C_{19}H_{12}O_6N_2$ 6-6′-Cumarinazo-7.8-dioxy-4-methylcumarin **31 II**, 3482.

3-[6′-Cumarinazo]-5-aldehydo-*o*-cumarsäure **31 II**, 3482.

$C_{19}H_{12}O_6S$ Sulfonfluorescein, Wrkg. d. Temp. auf d. Fluorescenz v. —-Lsgg. **30 I**, 3012.

Brenzcatechinsulfonphthalein, Darst., Farbrkk. **30 II**, 2379.

$C_{19}H_{12}O_7N_4$ *N*-Phenylbenziminopikryläther **33 II**, 2265.

Benzophenonoximpikryläther (F. 103—105°) **33 II**, 2266.

N-Pikrylbenzanilid (F. 198—199°) **33 II**, 2266.

$C_{19}H_{13}ON$ 2-[α-Oxy-β-naphthyl]-chinolin (F. 150°) **33 I**, 2252.

9-[*o*-Oxyphenyl]-acridin, Verwend. **31 I**, 3624*.

9-Phenoxyacridin, Rkk. **34 II**, 445.

Carbazol-2-phenylketon **32 II**, 2532*.

3-Benzoylcarbazol (F. 206°) **32 I**, 229; **II**, 3399.

N-Phenylacridon (F. 273—275°) **33 II**, 3267.

N-Phenylphenanthridon (F. 118—119°) **34 II**, 445.

Fluorenylidenanilinoxyd (F. 193°) **32 I**, 3438.

$C_{19}H_{13}ON_3$ Naphthalinazo-5-*o*(8)-oxychinolin (α-Naphthylazoxin), Verwend. als analyt. Reagens **33 I**, 2981, 3980.

1-Phenyl-5-benzoylbenzotriazol (F. 128°) **32 I**, 229.

7-Benzoyl-1-phenylbenzotriazol (F. 154°) **32 II**, 3400.

2-Oxy-3-[benzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

$C_{19}H_{13}OCl$ 1-Cinnamoyl-4-chlornaphthalin **30 II**, 469*.

3-Phenyl-4-chlorbenzophenon, Hydrolyse **34 II**, 1846*.

4-Chlor-4′-phenylbenzophenon (*p*′-Chlorphenyl-*p*-diphenylketon) (F. 172°) **32 I**, 2322; **II**, 1296; **33 I**, 224.

5-[*o*-Chlorbenzoyl]-acenaphthen, Rkk. **31 I**, 2397*.

3-Chlorfuchson (F. 161°) **32 II**, 2644.

$C_{19}H_{13}OBr$ 4-Brom-4′-phenylbenzophenon, Rkk. **33 I**, 224.

5-[*o*-Brombenzoyl]-acenaphthen, Rkk. **31 I**, 2397*.

3-Bromfuchson (F. 139,5°) **32 II**, 2644.

$C_{19}H_{13}OBr_3$ 2.4.6-Tribromtriphenylcarbinol (F. 116,5 bis 117,5°) **33 II**, 56.

$C_{19}H_{13}O_2N$ (s. *Methylchinolingelb*).

N-[α-Naphthylmethyl]-phthalimid (F. 175 bis 176°) **33 I**, 2249.

N-[β-Naphthylmethyl]-phthalimid (F. 150 bis 151°) **33 I**, 2249.

N-α-Naphthylhomophthalimid (F. 212°), Darst., Rkk. **31 II**, 2867; Rkk. **32 I**, 392.

N-β-Naphthylhomophthalimid (F. 220°), Darst., Rkk. **31 II**, 2867; Rkk. **32 I**, 392.

7.8-Benzo-3-phenyl-2.4-diketo-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 322°) **31 I**, 1174*.

o-N-Carbazylbenzoesäure, Vers. zur opt. Spalt., Salze **33 II**, 707.

Bz-1-Acetaminobenzanthron, Chlorier. **30 II**, 2698*.

Benzanthron-2-carbonsäuremethylamid, Verwend. **33 I**, 1027*.

Phthalon $C_{19}H_{13}O_2N$ (F. 283°) aus 2.8-Dimethylchinolin (Isolier. aus Petroleumdestillaten) **34 I**, 225.

$C_{19}H_{13}O_2N_3$ 3-[α-Naphthalinazo]-2.4-dioxychinolin (F. 267—268°) **32** II, 209.
3-[β-Naphthalinazo]-2.4-dioxychinolin (F. 264°) **32** II, 209.
1-Naphthalinazohomophthalimid (F. 283—285°) **31** II, 58.
2-Naphthalinazohomophthalimid (F. 262—264°) **31** II, 58.
2-Oxy-3-[2′-oxybenzylidenamino]-phenazin **34** II, 3125.

$C_{19}H_{13}O_2Cl$ 9-*p*-Chlorphenylxanthenol (F. 164°) **33** II, 384.
Bz-2-Chlor-*Bz*-1-äthoxybenzanthron (F. 140 bis 141°) **31** I, 3399*.
x-Äthoxy-*Bz*-1-chlorbenzanthron (F. 212°) **31** I, 1832*.
9-*p*-Chlorphenylxanthyliumhydroxyd, Perchlorat (F. 280—281°) **33** II, 384.
2-[*p*-Methylbenzoyl]-3-naphthoesäurechlorid **31** II, 849.

$C_{19}H_{13}O_2Cl_3$ 2.2′-Dioxy-5.5′.2″-trichlortriphenylmethan (F. 188—189°) **32** I, 3013*.

$C_{19}H_{13}O_2Br$ 9-*p*-Bromphenylxanthenol (F. 132 bis 133°) **33** II, 384.
9-*p*-Bromphenylxanthyliumhydroxyd, Perchlorat **33** II, 384.

$C_{19}H_{13}O_3N$ [4′-Nitrophenyl]-4-diphenylylketon (F. 164°) **31** I, 2472.
4′-Nitro-4-benzoyldiphenyl **33** I, 1999*; II, 1593*.
Resorcin-*o*-aminobenzein **30** I, 64.
Resorcin-*p*-aminobenzein (Zers. bei 290°) **30** I, 64.
6-Oxy-9-anilinofluoron **30** II, 1217.
Anthrachinon-1-pyridiniumhydroxyd. — Chlorid, Darst., Verwend. **34** II, 848*; Rkk. **34** II, 134*.
Anthrachinon-2-pyridiniumhydroxyd. — Chlorid, Darst., Verwend. **34** II, 848*; Rkk. **34** II, 134*.
9-Phenyl-2-oxycarbazol-3-carbonsäure (F. 231 bis 232°) **33** II, 3764*.
8-Oxy-2-phenyl-α-naphtindol-7-carbonsäure, Darst., Verwend. **33** I, 2467*.
7-Oxy-2-phenyl-α-naphthindol-8-carbonsäure, Darst., Verwend. **33** I, 2467*.
Benzanthron-*Bz*-1-aminoessigsäure, Darst., Verwend. **30** I, 2319*; **32** I, 880*.
3-Oxydiphenylenoxyd-2-carboylaminobenzol, Verwend. **34** I, 3659*.

$C_{19}H_{13}O_3N_3$ *N*-Methyl-3-cyan-4-phenyl-6-[*p*-nitrophenyl]-2-pyridon (F. 322—324°) **31** I, 1615.

$C_{19}H_{13}O_3Cl_3$ Tri-[*p*-chlorphenol]-orthoformiat **33** II, 697.

$C_{19}H_{13}O_4N$ 9-[*p*-Nitrophenyl]-xanthenol (F. 116 bis 118°) **33** II, 384.
2-[*o*-Nitrobenzylidenaceto]-naphthol-(1) (F. 218°) **33** I, 2252.
5-[ω-Piperonylidenacetyl]-8-oxychinolin (F. 178 bis 179°) **31** II, 243.
4-[*m*-Nitrobenzoyl]-diphenyläther (F. 87—88°) **31** I, 2472.
4-[*p*-Nitrobenzoyl]-diphenyläther (F. 121—122°) **31** I, 2472.
C-Acetyl-4-methoxyanthrapyridon (F. 317° Zers.) **33** I, 680*.
9-[*p*-Nitrophenyl]-xanthyliumhydroxyd, Perchlorat (F. 257—258°) **33** II, 384.
5-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenylbenzoesäure (F. 215,5°) **30** I, 829.
Anthrapyridon-*N*-propionsäure **30** II, 814*.
4-Methylanthrachinon-1.9-pyridon-*N*-essigsäure **30** II, 814*.

$C_{19}H_{13}O_4Cl$ 1-Chlor-9-methoxy-9.10-dihydroanthranyl-9.10-endo-α,β-bernsteinsäureanhydrid (F. 266°) **32** II 539.

$C_{19}H_{13}O_5N_3$ 2-[*o*-Nitrobenzamido]-5-nitrodiphenyl (F. 167°) **33** I, 2818.

$C_{19}H_{13}O_6N_3$ Tri-[*p*-nitrophenyl]-methan (F. 207°), elektr. Moment **31** II, 1986; **32** II, 26.

$C_{19}H_{13}O_7N_3$ *p*-Trinitrotriphenylcarbinol, Homochromisomerie **33** I, 2536.

$C_{19}H_{13}O_8N_{15}$ Anhydroleukopterin **34** I, 555.

$C_{19}H_{13}NS$ 2-Styryl-*peri*-naphthothiazin (F. 132 bis 33° korr.) **32** I, 236.
2-Phenylacenaphthen-*peri*-metathiazin (F. 142,3° korr.) **33** I, 3939.

$C_{19}H_{13}N_2Cl_3$ Benzophenon-2.4.6-trichlorphenylhydrazon (F. 106—107°) **31** II, 1557.

$C_{19}H_{13}ClS$ 9-Chlor-9-[phenylmercapto]-fluoren (Diphenylenphenylmercaptochlormethan), Darst., Rkk. **31** I, 79; Rkk. **31** I, 764.

$C_{19}H_{14}ON_2$ 2-Benzyl-4-oxy-5.6(6.7)-benzochinazolin (F. 278°) **30** I, 981.
2-Benzyl-4-oxy-7.8-benzochinazolin (F. 265°) **30** I, 981.
2-Oxy-3-[6′-chinolylamino]-naphthalin, Verwend. **33** II, 1596*.
1(3)-Phenylazo-2-oxyfluoren **30** II, 1075.
p-[Diphenylamino]-phenylisocyanat (F. 34,5 bis 36°) **30** II, 1969.
N-Methyl-3-cyan-4.6-diphenyl-2-pyridon (F. 175°) **31** I, 1615.
3-Cyan-4.6-diphenyl-5-methyl-2-pyridon (F. 304 bis 305°) **30** II, 3030.
3-Cyan-4-*p*-tolyl-6-phenyl-2-pyridon (F. 311 bis 312°) **31** I, 1614.
3-Cyan-4-phenyl-6-*p*-tolyl-2-pyridon (F. 268°), Darst. **30** II, 1227; Darst., Rkk. **31** I, 1614, 1615.
9-[*o*-Aminobenzoyl]-carbazol (F. 160—162°) **32** II, 3399.
3-Amino-9(*N*)-benzoylcarbazol (F. 148—150°), Rkk. **34** I, 3661*; Verwend. **34** II, 3850*.
2-Benzoylaminocarbazol (F. 276—277°) **31** II, 1760*.

$C_{19}H_{14}ON_4$ *N.N′*-Dichinolyl-(5)-harnstoff **33** II, 3456*.
N.N′-Dichinolyl-(6)-harnstoff (F. 260—262°) **33** II, 3456*.
N.N′-Dichinolyl-(7)-harnstoff (F. 282°) **33** II, 3456*.
N-[Chinolyl-(6)]-*N′*-[chinolyl-(7)]-harnstoff (F. 229°) **33** II, 3457*.
N-[Chinolyl-(6)]-*N′*-[isochinolyl-(5)]-harnstoff **33** II, 3457*.
1-Phenyl-5-benzoylbenzotriazol-α-oxim (F. 163 bis 165°) **32** I, 229.
1-Phenyl-5-benzoylbenzotriazol-β-oxim (F. 200 bis 201°) **32** I, 229.
1-Phenylbenzotriazol-5-carbonsäureanilid (F. 228 bis 230°) **32** I, 229.
1-Phenyl-5-[benzoylamino]-benzotriazol (F. 230 bis 231°) **32** I, 229.

$C_{19}H_{14}OCl_2$ 3.5-Dichlor-4-oxytriphenylmethan (F. 105°) **32** II, 2644.

$C_{19}H_{14}OBr_2$ 3.5-Dibrom-4-oxytriphenylmethan (F. 130°) **32** II, 2644.
1-Cinnamoylnaphthalindibromid **30** II, 469*.

$C_{19}H_{14}OS$ 4-Benzoyldiphenylsulfid (4-[Phenthio]-benzophenon) (F. 71—72°), Darst., Halochromie **30** I, 1932; Rkk. **33** I, 2246.

$C_{19}H_{14}OMg$ Phenylbiphenylenmethylmagnesiumhydroxyd, Bromid (Darst., Rkk.) **30** II, 1982; (Rkk.) **30** II, 1988.

$C_{19}H_{14}OSe$ Phenylselenoxanthydrol (F. 105°) **30** I, 2421.

$C_{19}H_{14}O_2N_2$ 2-[*m*-Nitrocinnamyliden]-chinaldin (F. 158—159°) **34** II, 3760.
3(,,2″)-*o*-Nitrobenzylidenaminoacenaphthen (F. 143,5—144,5°) **31** I, 460.
3(,,2″)-*m*-Nitrobenzylidenaminoacenaphthen (F. 142,5—143,5°) **31** I, 460.
3(,,2″)-*p*-Nitrobenzylidenaminoacenaphthen (F. 157—158°) **31** I, 460.
2.3-[3′.3′-Diphenylpseudopyrazolo-4′.5′]-hydrochinon (F. 210° Zers.) **32** I, 232.
Bis-[6-oxychinolyl]-methan **33** I, 1134.
4′-Phenylbenzophenon-4-diazoniumhydroxyd, Chlorid (F. d. Hydrats 120°) **32** II, 3556.
4-Tolylaminonaphthalimid (F. 263°), Darst., Verwend. **30** I, 3361*.
4-Phenylamino-*N*-methylnaphthalimid (F. 178°), Darst., Verwend. **30** I, 3361*.
Naphthalyl-α-methylphenylhydrazin (F. 210°) **32** II, 1454.
3-Cyan-4-[*p*-methoxyphenyl]-6-phenyl-2-pyridon (F. 314°) **31** II, 1004.
o-Oxyazobenzolbenzoat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33** II, 1871.

2-Oxycarbazol-3-carbonsäureanilid (2-Oxycarbazol-3-carboylaminobenzol), Verwend. **30 II**, 3647*; **33 II**, 3336*; **34 I**, 1719*, 3805*.
N-Benzoyl-*N*-phenylchinonhydrazon, reduktive Spalt. **31 II**, 1128.
Azlacton $C_{19}H_{14}O_2N_2$ (F. 178°) aus *N*-Methyl-*β*-indolaldehyd u. Hippursäure **34 II**, 3965.
$C_{19}H_{14}O_2N_4$ *p'*-Nitro-*p*-benzylidenaminoazobenzol **33 II**, 3483.
$C_{19}H_{14}O_2Cl_2$ **3.5-Dichlor-4-oxytriphenylcarbinol** (F. 133—134° u. 132°), tautomere Formen **32 II**, 2644.
6.8-Dichlor-2-styryl-3-äthylchromon (F. 155 bis 157°) **32 I**, 3063.
$C_{19}H_{14}O_2Br_2$ **3.5-Dibrom-4-oxytriphenylcarbinol** (F. 136—137° u. 136°), tautomere Formen **32 II**, 2644.
2-[2'.4'.6'-Trimethyl-3'-bromphenyl]-3-brom-α-naphthochinon, Vers. zur Spalt. in enantiomorphe Formen **33 II**, 702.
$C_{19}H_{14}O_2S_2$ **4.4'-Methylendimercaptodichromylen-(4.4')** **33 I**, 2102.
4.7.7'-Trimethylbisthionaphthenindigo **34 I**, 3131*.
$C_{19}H_{14}O_3N_2$ **2-Nitro-6-benzoyldiphenylamin** (F. 137°) **32 II**, 3400.
m-**Nitro-***p*-**anilinobenzophenon** **32 I**, 229.
4'-Phenoxybenzophenon-4-diazoniumhydroxyd, Chlorid (F. d. Hydrats 114° Zers.) **32 II**, 3556.
5-Aminoindol-4'-methoxynaphthalinindigo, Verwend. **32 II**, 2540*.
α-Methylindacylphthalimid (F. 177°) **33 I**, 3315.
1-[β-Phthalimidoäthyl]-2-chinolon (F. 272 bis 273°) **30 I**, 1151.
2-[β-Phthalimidoäthyl]-isochinolon (F. 185 bis 186°) **30 I**, 1152.
1-Aminoanthrachinon-2-pyridiniumhydroxyd, Darst. u. Verwend. d. Bromids **34 II**, 848*.
1-Aminoanthrachinon-4-pyridiniumhydroxyd, Chlorid (Darst., Verwend.) **34 II**, 848*; (Rkk.) **34 II**, 134*.
p-**Methoxydiphenylketipinsäuredinitril** (F. 265° Zers.) **33 II**, 722; **34 I**, 2136; **II**, 3256.
5-[Naphthalin-α-azo]-*o*-cumarsäure (Zers. bei 198—200°) **31 II**, 3211.
5-[Naphthalin-β-azo]-*o*-cumarsäure (Zers. bei 210°) **31 II**, 3211.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridoylaminoameisensäure, Äthylester (**3.4-Dihydro-1.2-naphthacridoyl-14-urethan**) (F. 115°) **32 I**, 2851.
5-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenylbenzoesäureamid (F. 175—176°) **30 I**, 829.
N-*o'*-**Nitrobenzoyl-*o*-xenylamin** (F. 129—131°) **32 I**, 77.
N-*m'*-**Nitrobenzoyl-*o*-xenylamin** (F. 134°) **32 I**, 77.
N-*p'*-**Nitrobenzoyl-*o*-xenylamin** (F. 158,5°) **32 I**, 77.
Nitro-3(,,2'')-benzoylaminoacenaphthen (F. 215 bis 216°) **31 I**, 460.
$C_{19}H_{14}O_3N_4$ *symm.* **Di-[6-oxychinolyl-(4)]-harnstoff** (F. 253° Zers.) **31 I**, 285.
$C_{19}H_{14}O_3S$ **β-Methylmercaptonaphthalinphthaloylsäure** (F. 178—179°) **32 II**, 1297.
$C_{19}H_{14}O_3S_2$ **6-Methoxy-4'.6'-methylchlorthioindigo**, Verwend. **34 I**, 3273*.
$C_{19}H_{14}O_4N_2$ (s. *Diamantflavin G*).
p-**Nitrotriphenylamin-*o*-carbonsäure** **30 II**, 3275.
$C_{19}H_{14}O_4N_4$ **Dinitrodi-7-methylindolmethen** **31 II**, 1430.
N-**[2-Anilino-4.6-dinitrobenzyliden]-anilin** (F. 177°), Darst., Rkk. **31 I**, 3232; Konst., Rkk. **32 II**, 1292.
$C_{19}H_{14}O_4Br_2$ **6.7-Dibromanthrachinon-1-carbonsäurebutylester** (F. 148—149°) **33 II**, 3696.
7.8-Dibromanthrachinon-1-carbonsäurebutylester (F. 310°) **33 II**, 3696.
$C_{19}H_{14}O_5N_2$ **3-Nitro-2-acetaminophenyl-β-naphthoat** (F. 177°) **31 II**, 3465.
5-Nitro-2-acetaminophenyl-β-naphthoat (F. 167°) **31 II**, 3465.
$C_{19}H_{14}O_5N_4$ **Furfuralacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 169°) **34 I**, 1678.
p-**Oxybenzophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 242,4° korr.) **34 I**, 1678.
$C_{19}H_{14}O_5S$ s. *Phenolrot* [*Phenolsulfonphthalein*].
$C_{19}H_{14}O_6N_4$ **4.6-Dinitro-4'-anilinodiphenylamin-2-carbonsäure**, Verwend. **32 I**, 293*.
2.6-Dinitro-4'-anilinodiphenylamin-4-carbonsäure, Verwend. **32 I**, 293*.
$C_{19}H_{14}O_6N_6$ **α.β.γ-Tri-*p*-nitrophenylguanidin** (F. 244 bis 245°) **32 I**, 2165.
$C_{19}H_{14}O_7N_2$ **2-Phenyl-4-[2'-nitro-3'-methoxy-4'-acetoxybenzyliden]-oxazolon-(5)** (F. 171 bis 172°) **32 I**, 530.
$C_{19}H_{14}O_8N_4$ s. *Porphyrine-Tryptoporphyrin*.
$C_{19}H_{14}O_{11}Hg_3$ **Octahydroxymercuriaurin**, Hexa- u. Octaacetat **32 II**, 1163.
$C_{19}H_{14}O_{13}N_{12}$ **Desiminoleukopterin** **34 I**, 553.
$C_{19}H_{14}NCl$ *p*-**Chlorbenzophenonanil** (F. 64—64,5°) **34 I**, 3801*.
Benzophenon-*p*-chloranil (F. 92—93°), Darst., Dipolmoment **32 I**, 2172.
α-Naphthacrylsäureanilidimidchlorid **33 II**, 3421.
$C_{19}H_{14}NBr$ **Benzyliden-4-amino-2'-bromdiphenyl** (F. 126—127°) **32 II**, 2456.
Benzyliden-4-amino-4'-bromdiphenyl (F. 182 bis 183°) **32 II**, 2455.
$C_{19}H_{14}NJ$ **4-Benzalamino-4'-jodbiphenyl** (F. 208,5 bis 209,5°) **32 I**, 675.
$C_{19}H_{14}N_2Br_2$ **2-[4'.5'-Naphthalino-(1'',2'')-pyrazolyl-(3')]-styroldibromid** (F. ca. 255—258°) **31 I**, 2623.
$C_{19}H_{14}N_2S$ **2-[*m*-Aminophenyl]-acenaphthen-*peri*-metathiazin** (F. 176,7—177,7° Zers., korr.) **33 I**, 3939.
2-[*p*-Aminophenyl]-acenaphthen-*peri*-metathiazin (F. 214,8—215,8° Zers., korr.) **33 I**, 3939.
$C_{19}H_{14}N_4Br_2$ **Benzolazodi-*o*-bromphenylformamidin** (F. 132—133°) **31 I**, 3461.
Benzolazodi-*m*-bromphenylformamidin (F. 131 bis 132°) **31 I**, 3461.
Benzolazodi-*p*-bromphenylformamidin (F. 163 bis 164°) **31 I**, 3461.
$C_{19}H_{14}N_4S$ *N.N'*-**Dichinolyl-(5)-thioharnstoff** (F. 178°) **33 II**, 3456*.
N.N'-**Dichinolyl-(6)-thioharnstoff** (F. 199° bzw. 218°) **33 II**, 3456*.
N.N'-**Dichinolyl-(7)-thioharnstoff** (F. 179—180° Zers.) **33 II**, 3456*.
$C_{19}H_{14}ClBr$ **4-Bromtriphenylchlormethan**, Rkk. **33 I**, 223.
4-Chlortriphenylbrommethan (F. 111—112°) **33 I**, 224.
$C_{19}H_{15}ON$ **9-Benzyl-2-oxycarbazol** (F. 183—184°) **34 II**, 3187*.
4-Amino-4'-phenylbenzophenon ([4'-Aminophenyl]-biphenylyl-(4)-keton) (F. 203—204°), Darst., Rkk. **32 II**, 3556; Red. **32 II**, 2456.
Amino-4-benzoyldiphenyl (F. 148°) **33 I**, 1999*.
Bz-**1-Dimethylaminobenzanthron** (F. 125°) **30 I**, 3242*.
N-**Dimethylaminobenzanthron vom F. 187 bis 189°**, Verwend. **31 II**, 3668*.
Benzoyl-*o*-xenylamin (F. 86°) **31 II**, 3543; **32 I**, 77.
Diphenyl-3-carbonsäureanilid (F. 184°) **33 I**, 2249.
Diphenyl-4-carbonsäureanilid (F. 220°) **33 I**, 2249.
α-Naphthacrylsäureanilid (F. 212°) **33 II**, 3421.
3(,,2'')-Benzoylaminoacenaphthen (F. 209 bis 210°) **31 I**, 460.
Benzoyldiphenylamin (F. 178—179°), Darst. **34 II**, 3110; Chlorier. **31 I**, 599.
N-**Phenylbenzimidophenyläther**, Chlorhydrat **31 II**, 713.
$C_{19}H_{15}ON_3$ **a-Benzal-*p*-aminoazoxybenzol** (F. 108°) **34 II**, 2975.
b-Benzal-*p*-aminoazoxybenzol (F. 134°) **34 II**, 2975.
5-[Benzalamino]-2-oxyazobenzol (Zers. 123°) **33 I**, 1430.
p-**Benzylidenaminoazo-*o'*-oxybenzol** **33 II**, 3483.
$C_{19}H_{15}OCl$ *p*-**Chlortriphenylcarbinol** (F. 85°) **30 I**, 2248.
3-Chlor-4-oxytriphenylmethan (F. 73°) **32 II**, 2644.
1-[*o*-Chlorbenzoyl]-2.6-dimethylnaphthalin, Rkk. **31 I**, 2397*.

$C_{19}H_{15}OBr$ *p*-Bromtriphenylcarbinol **30 I**, 2249.
3-Brom-4-oxytriphenylmethan (F. 79°) **32 II**, 2644.

$C_{19}H_{15}O_2N$ 4-[*m*-Aminobenzoyl]-diphenyläther **31 I**, 2472.
4-Amino-4′-phenoxybenzophenon (F. 125°) **32 II**, 3556.
α-Phenyl-β-[4-methyl-1-naphthyl]-glyoxal-α-oxim (F. 160—161°) **31 II**, 2462.
α-[2-Naphthoxymethyl]-mandelsäurenitril (F. 115 bis 116°) **33 I**, 945.
2-Phenyl-3-cyan-6-benzoyl-5.6-dihydro-1.4-pyran (F. 105,5—106° korr.) **32 I**, 390, 1665.
α-2-Naphthyl-*o*-aminozimtsäure, Rkk. **32 I**, 64.
N.*N*-Diphenylanthranilsäure, Rkk. **33 II**, 3267.
2-Phenylchinolin-4-carbonsäureallylester (Phenylcinchoninsäureallylester, Atochinol), Herst. v. —-Lsgg. in W. **33 I**, 3596*; Idiosynkrasie bei — **30 I**, 552; Nachw. **30 II**, 1897; Nachw., Best. u. Reinheitsprüf. **32 II**, 2345.
4-[Benzalamino]-naphthyl-(1)-acetat (F. 90°) **34 I**, 538.
Phenyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat (*p*-Xenylcarbaminsäurephenylester) (F. 174°) **31 II**, 882; **34 I**, 383.
α-Naphthoylessigsäureanilid, Verwend. **31 II**, 3161*.
β-Naphthoylessigsäureanilid, Verwend. **31 II**, 3161*.
1-Acetylamino-4(?)-benzoylnaphthalin (F. 155 bis 156°) **32 II**, 3019*.
1-Benzoylamino-4-acetylnaphthalin (F. 184 bis 185°) **32 II**, 3019*.

$C_{19}H_{15}O_2N_3$ Nitro-α-methylindolmethen **31 II**, 1430.
Nitro-β-methylindolmethen **31 II**, 1430.
2-Amino-3-nitro-9-benzylcarbazol, Verwend. **34 II**, 3050*.
6-Amino-3-nitro-*N*-benzylcarbazol, Verwend. **34 II**, 2905*.
Diphenyl-3-aldehyd-[*p*-nitrophenylhydrazon] (F. 188°) **33 I**, 2249.
Diphenyl-4-aldehyd-[*p*-nitrophenylhydrazon] (F. 216,5°) **33 I**, 2249.
p-Nitrobenzaldehyd-[diphenylhydrazon] (F. 132°) **33 II**, 3420.
Benzophenon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 155°), Bldg. **34 I**, 3854.

$C_{19}H_{15}O_2N_5$ *III*-*p*-Nitroformazylbenzol **31 II**, 2147.

$C_{19}H_{15}O_2Cl$ 3-Chlor-4-oxytriphenylcarbinol (F. 124 bis 125°) **32 II**, 2644.
8-Chlor-2-styryl-3-äthylchromon (F. 137°) **32 I**, 3063.

$C_{19}H_{15}O_2Br$ 3-Brom-4-oxytriphenylcarbinol (F. 105 bis 105,5° u. 108,5—109°), tautomere Formen **32 II**, 2644.

$C_{19}H_{15}O_3N$ 2-[3″.4″-Dimethoxyphenyl]-4.5;3′.2′-furanochinolin (F. 172°) **33 II**, 2396.
5-Nitro-1-benzyl-4-acetylnaphthalin (F. 153°) **30 I**, 3307; **31 I**, 2876.
3-Amino-6-oxy-9-phenylxanthoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **34 I**, 2702*.
α-Cinnamenyl-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 243—244°) **30 I**, 1149.
2-Benzoyl-3-phenyl-4-carboxy-5-methylpyrrol, Äthylester (F. 156—157°) **34 I**, 698.
2-Acetoxy-α-naphthanilid (2-α-Naphthaminophenylacetat) (F. 153°) **30 II**, 3141; **32 I**, 936.
2-Acetoxy-β-naphthanilid (F. 149°) **30 II**, 3141.
2-α-Naphthoyloxyacetanilid (2-Acetaminophenyl-α-naphthoat) (F. 139°) **30 II**, 3141; **32 I**, 936.
3-Acetaminophenyl-α-naphthoat (F. 153°) **32 I**, 937.
3-Acetaminophenyl-β-naphthoat (F. 141°) **32 I**, 937.

$C_{19}H_{15}O_3N_3$ *N*-[Diphenylyl-(4)]-*N*′-[*m*-nitrophenyl]-harnstoff (Zers. 227°) **34 I**, 383.
2-Piperonyl-3-methyl-4-phenylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 216—217°) **32 I**, 823.
1.5-Diaminoanthrachinon-(4)-pyridiniumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **34 II**, 134*.
2-[*p*-Nitrostyryl]-6-acetylaminochinolin (F. 274 bis 278°) **32 I**, 3065.
4-Benzoylamino-2-diazodiphenyläther **32 I**, 1715*.

$C_{19}H_{15}O_3Cl$ 1′-Chlornaphthyl-3-methyl-4-oxyphenylmethan-5-carbonsäure (F. 232—234°) **30 II**, 3852*.
Chloranhydroacetonbenzilacetat (F. 159°) **33 I**, 1123.

$C_{19}H_{15}O_3Br$ Bromanhydroacetonbenzilacetat (F. 148°) **33 I**, 1123.

$C_{19}H_{15}O_4N$ (s. *Eupaverin* [*Syntaverin, 1-[3′.4′-Methylendioxybenzyl]-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin, 1-[Piperonylmethyl]-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin*]; *Toddalinin*).
6.7-Dimethoxy-2.3-[5′.6′-methylendioxyindeno-(1′.2′)]-chinolin, Hydrochlorid (F. 257° Zers.) **31 I**, 3567.
6.7-Methylendioxy-2.3-[5′.6′-dimethoxyindeno-(1′.2′)]-chinolin, Hydrochlorid (F. 270° Zers.) **31 I**, 3567.
6-Nitro-2-styryl-3-äthylchromon (F. 239°) **32 I**, 3063.
2-[*m*-Nitrostyryl]-3.8-dimethylchromon (F. 225°) **32 I**, 3063.
Berberrubin, therm. Bldg. aus Berberinchlorid-Lsg. **30 II**, 1230; Red. **31 I**, 623; —-ähnl. Verbb. (Alkaloide d. Columbowurzel), Derivv. **32 I**, 2185.
3-Oxy-4′-phenoxydiphenylamincarbonsäure, Rkk. **31 I**, 1519*.
1-[Benzaminomethyl]-2-oxy-3-naphthoesäure (F. 219—220°) **31 I**, 2998.

$C_{19}H_{15}O_4N_3$ 3-Oxydiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 211—212°) **31 I**, 1519*.
o-Nitrobenzal-2-methoxy-3-naphth-hydrazid (F. 185—186° korr.) **31 I**, 2199.
m-Nitrobenzal-2-methoxy-3-naphth-hydrazid (F. 223—224° korr.) **31 I**, 2199.

$C_{19}H_{15}O_4N_5$ 2-Nitro-4.6-bis-[benzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 228°) **34 II**, 934.
6-Nitro-2.4-bis-[benzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 142°) **34 II**, 934.
β-Phenyl-α.γ-di-*m*-nitrophenylguanidin (F. 175 bis 176°) **32 I**, 2165.
β-Phenyl-α.γ-di-*p*-nitrophenylguanidin (F. 168 bis 169°) **32 I**, 2165.
α.β-Di-*p*-nitrophenyl-γ-phenylguanidin (F. 191 bis 193°) **32 I**, 2165.
2-Anilino-4.6-dinitrobenzaldehydphenylhydrazon (F. 227°) **32 II**, 1292.

$C_{19}H_{15}O_4Cl$ Triphenylmethylperchlorat, Konst. **31 I**, 605; Leitfähigk. **31 II**, 3345; Alkoholyse **30 II**, 61; Rkk. **33 I**, 3717.

$C_{19}H_{15}O_4Br$ 2-Benzoylcyclopropan-1-carbonsäure-[*p*-bromphenacylester] (F. 122°) **33 II**, 1504.

$C_{19}H_{15}O_5N$ Ruboxyberberin (2.3-Methylendioxy-9-oxy-10-methoxy-8-oxo-7.8-dihydroprotoberberin) (F. 248°) **32 I**, 2187.
6.7-Methylendioxy-3′.4′-dimethoxy-9-ketoprotopapaverin, Red. **30 I**, 3056.
β-[*o*-Nitrobenzyliden]-δ-benzylidenlävulinsäure (F. 157°) **30 II**, 2126.
β-[*p*-Nitrobenzyliden]-δ-benzylidenlävulinsäure (F. 124°) **30 II**, 2126.
δ-[*p*-Nitrobenzyliden]-β-benzylidenlävulinsäure (F. 167°) **30 II**, 2126.
β-[*p*-Nitrobenzyliden]-α-benzylidenlävulinsäure (F. 260°) **30 II**, 2126.
4-[6′-Carboxy-2′-naphthylamino]-phenoxyessigsäure, Darst. **30 II**, 2695*; Eigg., Nitrosier. **31 I**, 1521*.
N-Acetylanthrachinon-1-alanin, Ringschluß **30 II**, 814*.
N-Acetyl-4-methylanthrachinon-1-glycin, Ringschluß **30 II**, 814*.
Azlacton $C_{19}H_{15}O_5N$ (F. 150°) aus 2-Acetyl-4-methylätherresorcylaldehyd u. Hippursäure **33 II**, 390.
Azlacton $C_{19}H_{15}O_5N$ (F. 139°) aus 3-Acetoxy-4-methoxybenzaldehyd u. Hippursäure **34 II**, 2824.

$C_{19}H_{15}O_5Br$ 4-Brom-1-acetoxy-2-methoxyanthranyl-(9)-acetat (F. 185—188°) **34 I**, 1322.
1-Brom-3-methoxy-4.6-diacetoxyphenanthren (F. 184—185°) **32 I**, 1377; **II**, 2657.

$C_{19}H_{15}O_6N$ (s. *Adlumidin*; *Capnoidin*).

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-butylester (F. 174—175°) **33 II**, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäureisobutylester (F. 159—160°) **33 II**, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*sek.*-butylester (F. 155—156°) **33 II**, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*tert.*-butylester (F. 220—221°) **33 II**, 2986.

Acetylkokusaginolin (F. 172,5°) **34 I**, 406.

α-[2-Nitrobenzyliden]-β-[3′.4′-dimethoxybenzoyl]-propionsäurelacton (F. 200°) **33 II**, 2396.

Azlacton $C_{19}H_{15}O_6N$ aus 2-Aldehydo-5-methoxyphenoxyessigsäure u. Hippursäure **33 II**, 390.

$C_{19}H_{15}O_7N$ **2-[6′-Nitro-3′.4′-dimethoxybenzyliden]-5.6-methylendioxyhydrindon-(1)** (F. 250°) **31 I**, 3567.

2-[6′-Nitro-3′.4′-methylendioxybenzyliden]-5.6-dimethoxyhydrindon-(1) (F. 232°) **31 I**, 3567.

$C_{19}H_{15}O_8N_3$ **Tetracarbonsäure** $C_{19}H_{15}O_8N_3$, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 138°) aus d. „labilen Addukt" (aus Chinaldin u. Acetondicarbonsäureester) u. CH_2N_2, Rkk. **34 II**, 1625.

$C_{19}H_{15}O_9B$ **1-Oxy-7-acetoxyxanthondiacetoborat** **30 I**, 512.

$C_{19}H_{15}NS$ ***N*-Benzylthiodiphenylamin** (F. 130°) **32 II**, 381.

$C_{19}H_{15}N_2Cl$ **Benzophenon-[*p*-chlorphenylhydrazon]** (F. 121—122°) **33 II**, 1180.

$C_{19}H_{15}N_2Cl_3$ **4.4′-Diamino-2.2′.2″-trichlortriphenylmethan**, Verwend. **30 I**, 748*.

$C_{19}H_{15}N_3S$ **2-Amino-4-phenyl-5-[4′-aminonaphthyl-(1′)]-thiazol** (F. 236° Zers.) **30 I**, 228.

2-[α-Naphthylhydrazino]-4-phenylthiazol (F. 174°) **30 I**, 228.

$C_{19}H_{15}N_4Br$ ***II*-*p*-Bromformazylbenzol** (F. 191°) **31 II**, 2147.

***III*-*p*-Bromformazylbenzol** (F. 189°) **31 II**, 2147.

$C_{19}H_{15}ClS$ **Diphenyl-[phenylmercapto]-chlormethan**, Rkk. **31 I**, 79, 764.

$C_{19}H_{15}Cl_2P$ **Triphenylmethyldichlorphosphin** (F. 138 bis 140°) **33 II**, 2264.

$C_{19}H_{15}Cl_2Sb$ **10-Phenyl-9.10-dihydrostibacridindichlorid** (F. 221—223°) **34 I**, 2430.

$C_{19}H_{16}ON_2$ **Harmol-*O*-benzyläther** (F. 213° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Hydrochlorid **33 II**, 3588.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N′*-phenylharnstoff** (Zers. 240°) **34 I**, 383.

***p.p′*-Diaminofuchson**, Farbe u. Konst. **31 I**, 1881.

2-Amino-6-benzoyldiphenylamin (F. 118—119°) **32 II**, 3400.

***m*-Amino-*p*-anilinobenzophenon** (F. 163—165°) **32 I**, 229.

Amino-*Bz*-1-[dimethylamino]-benzanthron (F. 156—157°) **30 I**, 3242*.

Salicylidenbenzidin **33 II**, 2260.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-*p*-tolyl-2.3.4.5-tetrahydropyridin (F. 185°) **30 II**, 1227.

$C_{19}H_{16}ON_4$ **1-Methyl-3-oxy-4.6-dibenzolazobenzol** (F. 147—149°) **32 II**, 50.

$C_{19}H_{16}OBr_4$ **Dibenzylidencyclopentanontetrabromid vom F. 176°** **32 II**, 1008.

Dibenzylidencyclopentanontetrabromid vom F. 80 bis 85° **32 II**, 1008.

$C_{19}H_{16}OMg$ **Triphenylmethylmagnesiumhydroxyd**, Chlorid (Darst.) **30 I**, 524; (Rk. mit CO_2) **31 I**, 1741; Bromid, Jodid, Ätherat d. Bromids **30 II**, 1073; Rkk. d. Bromids **31 II**, 1417; **32 I**, 1661; **33 II**, 870, 1521; **34 I**, 2124.

Triphenylmethan-2-magnesiumhydroxyd, Bromid (F. 84—85°) **30 II**, 2650.

$C_{19}H_{16}O_2N_2$ ***N*-[*p*-Nitrobenzyl]-diphenylamin** (F. 96°) **32 II**, 3751.

2-Methyl-4-nitrotriphenylamin (F. 130,5 bis 131,5°) **30 II**, 3275.

2-[2′.3′-Oxynaphthyl]-5-äthoxybenzimidazol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

[γ-3-Indolylpropyl]-phthalimid (F. 132°) **31 I**, 1288.

3-[β-Phthalimidoäthyl]-1-methylindol (F. 177,5°) **32 I**, 2474.

2.5-Dianilido-6-methyl-1.4-benzochinon, Verwend. **30 II**, 2581*.

2-Oxo-3-cyan-4-*p*-methoxyphenyl-6-phenyl-1.2.3.4-tetrahydropyridin (F. 204—205°) **31 II**, 1004.

2-Phenyl-3-cyan-6-benzoyl-5.6-dihydro-1.4-pyranoxim (FF. 156,5—157° u. 141—142°) **32 I**, 1665.

1-Benzyldihydronaphthopyrazol-3-carbonsäure (F. 217—218°) **32 II**, 709.

4′-Aminotriphenylamin-2-carbonsäure, Äthylester, Verwend. **34 I**, 3129*.

***p*-[Diphenylamino]-phenylaminoameisensäure**, Äthylester (F. 134,5—135°) **30 II**, 1969.

Salicylsäure-*p*-aminodiphenylylamid, Darst., Verwend. **31 II**, 3550*.

3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 186°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 137*.

3-Oxydiphenylamin-5-carbonsäureanilid (3-Oxydiphenylamin-5-carboylaminobenzol) (F. 160 bis 161°), Darst., Verseif. **31 II**, 3663*; Verwend. **32 II**, 623*.

4-Benzoylamino-2-aminodiphenyläther, Diazotier. **32 I**, 1715*.

2-Phenyl-3-cyan-5.6-dihydro-1.4-pyran-6-carbonsäureanilid (F. 156—156,5°) **32 I**, 1665.

4′-Diacetylamino-2-phenylchinolin (F. 153,5°) **34 I**, 1498.

Benzal-2-methoxy-3-naphth-hydrazid (F. 222,5° korr.) **31 I**, 2199.

$C_{19}H_{16}O_2N_4$ **2.4-Bis-[benzolazo]-resorcin-3-methyläther**, Erkennen d. — v. Orndorff u. Thebaud als 4.6-Bisbenzolazoresorcin-3-methyläther **34 II**, 934.

4.6-Bis-[benzolazo]-resorcin-3-methyläther (F. 190°), Darst., Erkennen d. 2.4-Bisbenzolazoresorcin-3-methyläther v. Orndorff u. Thebaud als — **34 II**, 934.

Resorcinmonomethyläther-x.x-disazobenzol (F. 172—173°) **33 I**, 2810.

Anisolazobenzolazophenol (F. 206—207°) **34 I**, 376.

α-*p*-Nitrophenyl-β.γ-diphenylguanidin (F. 172 bis 173°) **32 I**, 2165.

Diphenylamin-2-carbonsäureanilid-4-diazoniumhydroxyd, Verwend. **30 II**, 3087*.

3′-[Phenylaminocarbonyl]-diphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

4′-Benzoylaminodiphenylamin-4-diazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*; Verwend. **30 II**, 3087*.

Indophenol $C_{19}H_{16}O_2N_4$ aus d. 2.4-Diaminoanilid d. Benzoesäure u. p-Nitrosophenol (Verwend.) **34 II**, 3052*.

$C_{19}H_{16}O_2Br_2$ ***trans*-1-Benzoyl-2-[2′.4′.6′-trimethylbenzoyl]-dibromäthylen** (*trans*-Benzoylmesitoyldibromäthylen) (F. 102,5° korr.) **30 II**, 2643.

$C_{19}H_{16}O_2S$ **Verb.** $C_{19}H_{16}O_2S$ (F. 178,5°) aus Diphenylsulfon u. Benzylnatrium **30 I**, 50.

$C_{19}H_{16}O_2Mg$ **Triphenylcarbinol-*O*-magnesiumhydroxyd**, Bromid (Bldg.) **31 I**, 777; (Rkk.) **34 II**, 2078.

$C_{19}H_{16}O_3N_2$ ***N*-*o*-Nitrophenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol** (F. 170°) **33 I**, 62.

***N*-*m*-Nitrophenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol** (F. 136°) **33 I**, 62.

***N*-*p*-Nitrophenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol** (F. 115°) **33 I**, 62.

[β-Phthalimidoäthyl]-chinoliniumhydroxyd **30 I**, 1150.

[β-Phthalimidoäthyl]-isochinoliniumhydroxyd, Salze **30 I**, 1151.

***o″*-Oxybenzoyl-*p′*-aminobenzoyl-*m*-aminophenol** **30 II**, 3857*.

Nicotyl-2′-methoxy-4-phenoxyanilid **30 I**, 102*.

7-Acetylamino-6-methylatophan (Zers. bei 300 bis 302°) **30 II**, 3762.

Säure $C_{19}H_{16}O_3N_2$ (F. 238° Zers.) aus d. Azlacton aus N-Methyl-β-indolaldehyd u. Hippursäure **34 II**, 3965.

Phenylazonaphthol-*O*-carbonsäureäthylester s. $C_{17}H_{12}O_3N$.

$C_{19}H_{16}O_3N_4$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-4-diphenylyl-(4′)-semicarbazid** (Zers. 235°) **34 I**, 383.

$C_{19}H_{16}O_3Br_2$ **3.5-Diphenylcyclohexen-(2)-on-(1)-6-carbonsäuredibromid**, Äthylester **31 II**, 434.

$C_{19}H_{16}O_3S$ **4-[*p*-Toluolsulfonyloxy]-biphenyl**, Nitrier. **30 II**, 1074.

$C_{19}H_{16}O_4N_2$ **7-[Dimethylamino]-2-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure** **33 II**, 3433.

1-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-5-nitronaphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.

1-[β-2′-Carboxybenzamidoäthyl]-2-chinolon **30 I**, 1151.

2-[β-2′-Carboxybenzamidoäthyl]-isochinolon (F. 167—168°) **30 I**, 1152.

α-Tetralonoxalsäurebenzoylhydrazon, Äthylester (F. 131—133°) **32 II**, 709.

$C_{19}H_{16}O_4S_2$ **2.4-Di-[phenylsulfon]-toluol** (F. 192 bis 192,5°) **30 II**, 3548.

$C_{19}H_{16}O_5N_2$ **1.3-Di-[3′-oxyoxindolyl-(3′)]-propanon-(2)** (F. 212—214° Zers.) **33 I**, 1945.

Dibenzoylmethylacetylglyoxim (F. 131°) **30 I**, 3302.

$C_{19}H_{16}O_5Br_2$ **Di-[5-bromvanillal]-aceton** (F. 230 bis 231°) **32 I**, 2946.

Di-[6-bromvanillal]-aceton (F. 255—256°) **32 I**, 2946.

$C_{19}H_{16}O_5S_2$ **α-[Phenylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethansulfonsäure** (F. 191—195°) **30 I**, 3305.

$C_{19}H_{16}O_6N_2$ **Imidazolylendiacetobrenzcatechin**, Hydrochlorid **30 I**, 1826*.

***N*-Acetyl-*O*-carbäthoxy-2-phenyl-6-nitroindoxyl** s. $C_{17}H_{12}O_6N_2$.

$C_{19}H_{16}O_6N_4$ **1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-3-[β-phenyläthyl]-4-acetylpyrazolon-(5)** (F. 178°) **34 I**, 868.

1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-5-methyl-3-[α-phenyläthyl]-pyrazol-4-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 868.

5-[Salicyl-*m*-azophenyl]-5-äthylbarbitursäure (Zers. 250—251°) **33 II**, 1687.

$C_{19}H_{16}O_6N_6$ **Tris-[2-nitro-4-aminophenyl]-methan**, Verwend. **30 II**, 142*, 2833*.

$C_{19}H_{16}O_7N_2$ **α.α′-Di-[phenylcarbaminyl]-acetondicarbonsäure**, Äthylester (F. 188—189°) **34 II**, 3122.

$C_{19}H_{16}O_7N_4$ **[Methylendioxycinnamoyl]-acetondinitrophenylhydrazon** (F. 200°) **34 I**, 868.

$C_{19}H_{16}O_8N_2$ **Mesaconsäure-*p*-nitrobenzylester** (F. 134° korr.) **31 II**, 985.

2-Nitro-3-methoxy-4-acetoxybenzylidenhippursäure, Äthylester (F. 149°) **32 I**, 530.

$C_{19}H_{16}O_{10}N_2$ **β-Acetyl-α.α′-di-[*p*-nitrobenzoyl]-glycerin** (F. 161—162° korr.) **31 I**, 70.

$C_{19}H_{16}O_{11}N_6$ **Dicarbonsäure $C_{19}H_{16}O_{11}N_6$**, Bldg. d. Diäthylesters aus d. Verb. aus Phenylazid u. *N.N′*-Dicarboxäthyl-3.6-endomethylentetrahydropyridazin u. Pikrinsäure **32 II**, 3967*.

$C_{19}H_{16}O_{14}N_{12}$ **Desiminopseudoleukopterin** **34 I**, 555.

$C_{19}H_{16}N_2S$ **2-Methyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (2-Methyl-3-phenyl-5-α-naphthylthiodiazolin) (F. 102°) **33 II**, 3431; **34 II**, 946.

$C_{19}H_{16}N_4Br_2$ **Dimethylaminobenzolazodibromphenylpyridin** (F. 212°) **34 I**, 3064.

Di-[2-bromphenyl]-anilinoguanidin (F. 147 bis 148°) **31 I**, 3461.

Di-[3-bromphenyl]-anilinoguanidin (F. 162 bis 163°) **31 I**, 3461.

Di-[4-bromphenyl]-anilinoguanidin (F. 202 bis 203°) **31 I**, 3461.

$C_{19}H_{17}ON$ **3-Methyl-*N*-äthyl-3′-oxy-7.8-benzocarbazol** (F. 166—167°), Darst., Verwend. **32 II**, 295*.

Biphenylaminobenzylalkohol, Verwend. **34 I**, 3932*.

[4′-Aminophenyl]-biphenylyl-(4)-carbinol (F. 189 bis 190°) **32 II**, 2456.

***o*-Aminotriphenylcarbinol** (F. 121°) **33 II**, 2133.

Biphenylanisidin, Verwend. **34 I**, 3932*.

***N*-Phenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol** (F. 101°) **33 I**, 62.

6-Benzoyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (F. 167 bis 168°) **32 II**, 3400.

1-Benzyl-4-acetylnaphthalinoxim (F. 240—241°) **31 I**, 2876.

2-Benzyl-6-acetylnaphthalinoxim (F. 127°) **33 I**, 774.

9-Methyl-3.4-benzacridinmethylhydroxyd, Farbrk. d. Methylsulfats mit J-Lsg. **32 I**, 3179.

9-Benzoyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol, Rkk. **31 II**, 2464; **32 I**, 2177; **33 I**, 3448.

***N*-[Phenylacetyl]-dihydropentindol** (F. 116°) **32 I**, 2177.

1-Benzyl-4-acetaminonaphthalin (F. 208—209°), Darst. **30 I**, 3307; Bldg., Verseif. **31 I**, 2876.

2-Benzyl-6-acetaminonaphthalin (F. 189°) **33 I**, 774.

3.7-Dimethyl-β-naphthoesäureanilid (F. 238°) **34 II**, 3618.

$C_{19}H_{17}ON_3$ **Evodiamin** (F. 272—273°), Isolier. aus d. chines. Droge Wu Chü Yü **33 II**, 2855; Überführ. in Rutaecarpin **30 I**, 1313.

1-Phenyl-4-diphenylyl-(4′)-semicarbazid (Zers. 218°) **34 I**, 383.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-aminochinolin (F. 216 bis 218°) **32 I**, 3065.

2-[*p*-Aminostyryl]-6-acetylaminochinolin (F. 224 bis 226°) **32 I**, 3065.

4-Amino-6-cinnamoylamino-2-methylchinolin (F. 253—254°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

4-Amino-8-cinnamoylamino-2-methylchinolin (F. 202—203°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

4-Amino-4′-benzoylaminodiphenylamin, Diazotier. **33 II**, 2328*; (Verwend.) **30 II**, 3087*.

4-Amino-2-carbonsäureanilid-diphenylamin, Verwend. **30 II**, 3087*.

3′-[Phenylaminocarbonyl]-4-aminodiphenylamin Diazotier. **33 II**, 2328*.

$C_{19}H_{17}OCl$ **2-Chlor-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon** (F. 126—127°) **33 II**, 1993; **34 II**, 602.

4-Chlor-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon (Dimethylanhydroacetonbenzilchlorid) (F. 133°) **33 I**, 1123; **II**, 1993; **34 II**, 602.

3(4)-Phenyl-4(3)-*p*-chlorphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon (F. 121°) **33 II**, 1994.

$C_{19}H_{17}O_2N$ **6.7-Dimethoxy-1-styrylisochinolin** (F. 168—169°) **33 II**, 575*.

Anhydromethylvanillin-β-naphthylamin (F. 167°) **31 II**, 3099.

***p*-Phenylphenacylpyridiniumhydroxyd**, Bromid **33 I**, 3196.

α-Naphthylurethan d. α-Phenyläthylalkohols (F. 106°) **34 II**, 2518.

α-Naphthylurethan d. β-Phenyläthylalkohols (F. 117°) **34 II**, 2518.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäureisopropylester (F. 63—64°) **30 II**, 93*.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäure-*n*-propylester (F. 72°) **32 I**, 2182.

2-Phenylchinolin-4′-carbonsäureisopropylester (F. 75°) **32 I**, 2182.

11-Benzoyloxy-2.3.4.11-tetrahydrocarbazol (F. 128°) **32 I**, 2177.

11-Oxy-9-benzoyl-2.3.4.11-tetrahydrocarbazol (F. 144—146°) **32 I**, 2177.

5(?).7-Diacetyl-9.10-dihydro-α′.β′-naphthopentindol (F. 234°) **31 I**, 2477.

6-Benzoylpseudoindoxylspirocyclopentan (F. 107°) **32 I**, 2177.

1-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-naphthalin (3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-α-naphthylamid) (F. 199—200°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 782*.

2-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-naphthalin (3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-β-naphthylamid) (F. 214—215°), Darst. **31 II**, 3265*; Verwend. **32 II**, 781*.

1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-4-äthylbenzol, Verwend. **32 II**, 623*.

2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-*N*-äthylphenylamid, Verwend. **34 I**, 3806*.

$C_{19}H_{17}O_2N_3$ **2-Nitro-4′.4″-diaminotriphenylmethan** (F. 163°), Darst., Erkennen d. — vom F. 64° v. Tanasescu als o-Nitrobenzylidenanilin **33 I**, 1770; Bldg. **32 I**, 3057.

2-Nitroso-4′.4″-diaminotriphenylcarbinol, Erkennen d. — v. Tanasescu als o-Nitrosobenzanilid **33 I**, 1770.

2-*p*-Toluidino-3-cyan-6.7-dimethoxychinolin (F. 253°) **31 I**, 788.

1-Amino-2-cyan-4-*n*-butylaminoanthrachinon **32 II**, 1976*.
1-Amino-3-cyan-4-*n*-butylaminoanthrachinon **32 II**, 1976*.
4-Phenylazo-1-naphthol-*O*-carbonsäuredimethylamid (F. 107—108°) **30 I**, 1137.
6-[*p*-Acetaminobenzamino]-chinaldin **33 II**, 2534.
6-[*m*-Acetylamino-*p*-toluylamino]-chinolin (F. 235°) **34 I**, 3770*.
Isopropyliden-2-phenyl-6-oxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 218°) **31 II**, 1705.
6-Methoxychinolin-4-carbonsäure-α-methylbenzylidenhydrazid (F. 201°) **31 I**, 284.
Verb. $C_{19}H_{17}O_2N_3$ (F. 210—215° Zers.) aus 3-[β-(2'-Methylaminobenzoylamino)-äthyl]-indol-2-carbonsäure **30 I**, 1313.

$C_{19}H_{17}O_2N_5$ **Chinolinsäurebisphenylhydrazid** (F. 201°) **32 II**, 1454.

$C_{19}H_{17}O_2P$ **[Triphenylmethyl]-hydrophosphonsäure** (F. 245—248°) **33 II**, 2264.

$C_{19}H_{17}O_3N$ **1-Piperidino-4-oxyanthrachinon**, Verb. mit Piperidin (F. 181°) **30 I**, 3832.
2-[2'.4'.6'-Trimethylphenyl]-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 174°) **32 I**, 3065.
α-Dihydrocinnamenyl-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure (F. 168—170°) **30 I**, 1149.
3-Methoxy-9-*N*-diacetylaminophenanthren (F. 148,5—150°, korr.), Darst., Erkennen d. 9(10)-Acetamino-3-methoxyphenanthrens v. Werner als —, pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527.
3-Methoxy-10-diacetylaminophenanthren (F. 122,5—123,5° korr.), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-7'-oxy-1'-naphthylamid (F. 185°) **31 II**, 3265*.
3.4-Dimethyl-6-oxybenzoesäure-7'-oxy-2'-naphthylamid (F. 194—195°) **31 II**, 3265*.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-2-äthoxybenzol, Verwend. **32 II**, 624*.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-3-äthoxybenzol, Verwend. **32 II**, 624*.
1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-4-äthoxybenzol, Verwend. **32 II**, 623*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-methyl-4-methoxybenzol (2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-3-methyl-1-methoxybenzol, 2-Oxy-3-naphthoesäure-2'-methyl-4'-methoxyanilid, Naphthol AS-LT) (F. 194°), Darst., Konst. **34 II**, 1300; Verwend. **30 II**, 3642, 3646*; **31 I**, 2539, 3613; **II**, 127, 913, 1198; **33 I**, 3795*; **34 I**, 2043*; **II**, 143*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-4-methoxy-3-methylbenzol (1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-3-methyl-4-methoxybenzol, 2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-2-methyl-1-methoxybenzol), Verwend. **30 II**, 3646*; **32 II**, 624*; **34 I**, 2660*; **II**, 143*.
6-Äthoxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 228°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
7-Äthoxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 234°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2'-methylanilid] (F. 205°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[3'-methylanilid] (F. 201°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4'-methylanilid] (F. 238°), Darst., Verwend. **33 I**, 1202*; **II**, 1776*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2'-methylanilid] (F. 210°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4'-methylanilid] (F. 250°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

$C_{19}H_{17}O_3N_3$ **2-Methoxy-5-methyl-4-naphthoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.
Anilid $C_{19}H_{17}O_3N_3$, Bldg. d. Äthylesters (F. 227°) aus 2-Trichlormethyl-3-carbäthoxy-4-methyl-5-oxypyrrol **31 II**, 583.

$C_{19}H_{17}O_3P$ **[Triphenylmethyl]-phosphinsäure** ([Triphenylmethyl]-phosphonsäure) (F. 283—283,5°) **30 I**, 1785; **31 II**, 217; **33 II**, 2264.
Diphenyl-*o*-kresylphosphit, Oxydat. **34 I**, 287*.

$C_{19}H_{17}O_3As$ ***p*-Anisyldiphenylylarsinsäure** (F. 228 bis 231°) **30 I**, 664.

$C_{19}H_{17}O_4N$ **Jatrorrhizrubin**, Darst. aus Jatrorrhizinchlorid, Eigg., Red. **32 I**, 2187.
***d*-Tetrahydrocoptisin** (F. 203—204°), Isolier., Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3570; Konfigurat. **32 I**, 683.
***l*-Tetrahydrocoptisin** (F. 203—204°), Darst., Rkk. **31 I**, 3570; Isolier., Rkk., Identität mit d. Stylopin v. Schlotterbeck u. Walkins **31 I**, 791.
***rac*. Tetrahydrocoptisin** (F. 228°) **31 I**, 3570.
Stylopin, Identität d. — v. Schlotterbeck u. Walkins mit d. *l*-Tetrahydrocoptisin v. Go **31 I**, 791.
1-[β-Piperonyläthyl]-norhydrastinin (F. 105°) **32 II**, 3893.
5.8-Dimethoxy-6.7-methylendioxy-1-benzylisochinolin (F. 53—55°) **30 I**, 77.
akt. **α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäure** **34 I**, 1473.
dl-**α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäure** (F. 245—246°) **34 I**, 1473.
2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-1.3-dimethoxybenzol, Verwend. **30 II**, 3646*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2.5-dimethoxybenzol (1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol, β-Oxynaphthoesäure-2.5-dimethoxyanilid, 2-Oxy-3-naphthoylaminohydrochinondimethyläther, Naphthol AS-BG), Konst. **30 II**, 2190; Verwend. **30 II**, 1288*; **32 II**, 624*; **34 I**, 2043*, 3805*.
2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-1.2-dimethoxybenzol, Verwend. **30 II**, 3646*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2'-methoxyanilid] (F. 195°), Darst., Verwend. **33 I**, 1202*; **II**, 1777*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[3'-methoxyanilid] (F. 192°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4'-methoxyanilid] (F. 254°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2'-methoxyanilid] (F. 190°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4'-methoxyanilid] (F. 253°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
Azlacton d. 3-Äthoxy-4-methoxybenzalhippursäure (F. 180—181°) **33 I**, 2949, 3718.
Azlacton d. 3-Methoxy-4-äthoxybenzalhippursäure (F. 162—163°) **33 I**, 2949, 3719.

$C_{19}H_{17}O_4N_3$ **Nitro-9.10-dimethoxy-3-phenyl-5.6-dihydrobenzglyoxalocolin** (F. 202° korr.) **31 I**, 1620.
2-Piperonyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-phenylhydrazon **32 I**, 823.

$C_{19}H_{17}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Benzyldiphenylester* [*Diphenylbenzylphosphat*]; *Phosphorsäure-Diphenyl-o-kresylester* [*Diphenyl-o-kresylphosphat*].

$C_{19}H_{17}O_5N$ **6.7-Methylendioxy-3'.4'-dimethoxy-9-oxyprotopapaverin** (F. 161°) **30 I**, 3056.
6.7-Methylendioxy-3'.4'-dimethoxy-9-keto-3.4-dihydroprotopapaverin **30 I**, 3056.
2-[2'-α-Glyceridophenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 130°) **34 II**, 2554*.
2-[2'.3'.4'-Trimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 196°) **33 II**, 3434.
6-Methoxy-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 257°) **33 II**, 3432.
7-Methoxy-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 222°) **33 II**, 3432.
8-Methoxy-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 116°) **33 II**, 3432.
***O.N*-Dibenzoyl-*l*-oxyprolin** (F. 92°) **34 I**, 3459.
***des*-Pukateincarbonsäure**, Äthylester (F. 101 bis 103°) **31 II**, 62.
Azlacton $C_{19}H_{17}O_5N$ (F. 181—183°) aus 2.3.5-Trimethoxybenzaldehyd, Hippursäure u. Na-Acetat mit Acetanhydrid **31 II**, 2020.
Azlacton $C_{19}H_{17}O_5N$ (*inneres* **Anhydrid d. α-Benzoylamino-β-[2.4.5-trimethoxyphenyl]-acrylsäure**, **2-Phenyl-4-[2'.4'.5'-trimethoxybenzyliden]-oxazolon-5**) (F. 210°) aus Asarylaldehyd, Hippursäure u. Na-Acetat mit Acetanhydrid **30 II**, 1539; **32 II**, 719.

$C_{19}H_{17}O_5N_3$ [β-*p*-Methoxyphenyläthyl]-[2.4-dinitronaphthyl-(1)]-amin (F. 105,5°) **31 II**, 423.

ω-Cyan-ω-[6-nitro-3.4-dimethoxybenzal]-acet-*p*-toluidid (F. 174°) **31 I**, 787.

$C_{19}H_{17}O_6N$ s. *Adlumidin*; *Capnoidin*.

$C_{19}H_{17}O_6N_3$ 2-Nitro-4-[γ-phthalimidopropoxy]-acetanilid (F. 162°) **34 II**, 3958.

$C_{19}H_{17}O_6N_5$ γ-Phthalimido-α-methylbutyraldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 191°) **34 I**, 2289.

$C_{19}H_{17}O_6Br$ Trimethylbrombrasilon (F. 224—225° Zers.) **33 II**, 718.

$C_{19}H_{17}O_7N$ Nornarkotin, antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834.

α-[2-Nitrobenzyliden]-β-[3′.4′-dimethoxy-benzoyl]-propionsäure (F. 262°) **33 II**, 2396.

$C_{19}H_{17}O_7N_3$ Diketobernsteinsäure-1-*p*-nitrophenylhydrazon-1-äthyl-2-benzylester s. $C_{17}H_{13}O_7N_3$.

$C_{19}H_{17}O_7N_{15}$ s. *Xanthopterin*.

$C_{19}H_{17}O_8Cl$ Chloratranorin s. $C_{18}H_{15}O_8Cl$.

$C_{19}H_{17}O_8Br$ Bromdihydrobrasilinsäurelacton, Äthylester (F. 212°) **33 II**, 718.

$C_{19}H_{17}O_{13}N_3$ 4-Nitro-3-[2′.3′.4′-trimethoxy-5′.6′-dinitrophenyl]-mekonin (F. 218—219°) **30 II**, 2385.

$C_{19}H_{17}N_2Cl$ 4-Amino-2′-methyl-4′-chlortriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

$C_{19}H_{18}ON_2$ (s. *Doebners Violett*).

6-Oxy-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin **30 II**, 2904.

4-Amino-3-benzyloxydiphenylamin (F. 153 bis 154°), Darst. **34 I**, 3801*; (Verwend.) **34 I**, 295*; Verwend. **34 II**, 2906*.

2-Amino-4′-methoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3130*.

4-Amino-2′-methoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

4-Amino-4′-methoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

4-Benzal-3-mesitylpyrazolon-(5) (Zers. 280°) **33 I**, 225.

4-Dimethylamino-1-naphthoesäureanilid **31 I**, 1756.

$C_{19}H_{18}ON_4$ (s. *Tolusafranin*).

1.3-Diamino-[*o*-methylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3231*.

1.3-Diamino-[*p*-methylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3231*.

$C_{19}H_{18}OS$ *o*-Tolyldiphenylsulfoniumhydroxyd, Chlorid **34 II**, 3750.

m-Tolyldiphenylsulfoniumhydroxyd, Chlorid **34 II**, 3750.

Diphenyl-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 232—234°) **34 I**, 691.

$C_{19}H_{18}OPb$ Diphenylbenzylbleihydroxyd, Bromid (F. 143° Zers.) **30 II**, 722; Chlorid **34 I**, 1035.

$C_{19}H_{18}OSe$ Diphenyl-*p*-tolylselenoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1365.

$C_{19}H_{18}O_2N_2$ Äthylnitrosamin-β-naphthyltolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

9.10-Dimethoxy-3-phenyl-5.6-dihydrobenzglyoxalocolin (F. 187° korr.), Darst., Rkk., amöbocide Wrkg. **31 I**, 1620.

2-Oxo-3-cyan-4-phenyl-6-*p*-tolyl-6-oxypiperidin (F. 230°) **30 II**, 1227.

2-Phenylchinolin-4′-[α-aminobuttersäure] (F. 187°) **34 I**, 2428.

2-Phenylchinolin-4′-[α-aminoisobuttersäure] (F. 192—195°) **34 I**, 2428.

α-Carboxydiskatol. — Äthylester (F. 155—156°), Darst., Best. d. akt. H. Konst. **34 I**, 2573.

Carboxydi-[7-methylindol]. — Äthylester (F. 195 bis 196°), Darst. **33 I**, 3714; Best. d. akt. H. Konst. **34 I**, 2573.

1-*p*-Xylyl-3-benzoyl-5-methyl-3-pyrazolon (F. 74°) **33 II**, 2134.

1-*p*-Xylyl-3-methyl-5-benzoyl-5-pyrazolon (F. 119°) **33 II**, 2134.

3-Acetyl-2-keto-4-methyl-4.6-diphenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin (F. 182—183°) **34 II**, 1930.

6-Methyl-2-phenyl-4-chinoyl-β-aminoäthylalkohol (F. 191°) **32 I**, 76.

8-Methyl-2-phenyl-4-chinoyl-β-aminoäthylalkohol (F. 198°) **32 I**, 76.

5-[1′-Naphthoylamino]-4-methyl-2-amino-1-methoxybenzol (2-Methoxy-5-methyl-4-naphthoylamino-1-aminobenzol) (F. 184°), Darst. **32 II**, 2529*; Diazotier. **33 II**, 2328*.

$C_{19}H_{18}O_2N_4$ 1.3-Diamino-[*o*-oxymethylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3231*.

1.3-Diamino-[*p*-oxymethylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3232*.

$C_{19}H_{18}O_2Br_2$ 2.6-Diphenyl-3.5-dimethyl-3.5-dibrom-1.4-oxanon, Verwend. **34 I**, 2999*.

$C_{19}H_{18}O_2S$ α-*n*-Amylmercaptoanthrachinon (F. 128,8°) **32 II**, 1450.

$C_{19}H_{18}O_3N_2$ 5.5-Allyl-[α-naphthyläthyl]-barbitursäure (F. 169°) **33 II**, 1686.

1.5-Diphenyl-5-äthyl-3-methylbarbitursäure (F. 104°) **32 I**, 824.

1.1′-Dimethyltrimethinoxocyanin, Jodid (F. 282° Zers.) **34 II**, 2835.

7-[Dimethylamino]-2-[4′-methoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. ca. 315°) **33 II**, 3433.

6-Methoxy-2-oxy-4-methyl-x-[benzoylaminomethyl]-chinolin (F. 280—282°) **33 I**, 1134.

2.3-Oxynaphthoesäure-[4′-amino-2′-methoxy-5′-methylanilid] **33 I**, 3794*.

2.3-Oxynaphthoesäure-[4′-amino-2′-methyl-5′-methoxyanilid] **33 I**, 2320*.

N-[2-Phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-β-aminoäthylalkohol (F. 243°) **31 II**, 1704.

ω-Cyan-ω-[3.4-dimethoxybenzal]-acet-*p*-toluidid (F. 198°) **31 I**, 787.

$C_{19}H_{18}O_3N_4$ 2-[4′-Amino-2′.5′-dimethoxyphenyl-(1′)]-4-methoxy-6.7-benzopseudoazimino-benzol, Verwend. **34 I**, 1114*.

2-[4′-Amino-2′.5′-dimethoxyphenyl-(1′)]-*Bz*-3-methoxy-6.7-benzopseudoaziminobenzol, Verwend. **34 I**, 1114*.

Benzalderiv. d. α-Phenylpropan-$\beta.\beta.\gamma$-tricarbonsäurehydrazihydrazids (F. 215°) **30 II**, 50.

$C_{19}H_{18}O_4N_2$ 1.2-Diphenyl-3-methyl-4-acetyl-(5)-pyrazolidon-3-carbonsäure (F. 165° Zers.) **34 I**, 49.

N^3-Methyl-5-benzylhydantoin-N^1-phenylessigsäure, Verseif. **33 I**, 1118.

Dibenzoylmethyläthylglyoxim, Verseif.-Geschwindigk. **33 I**, 944.

2.3-Oxynaphthoesäure-[4′-amino-2′.5′-dimethoxyanilid] **33 I**, 2320*, 3794*.

p-[γ-Phthalimidopropoxy]-acetanilid (F. 157°) **34 II**, 3958.

3-Methylbutanolid-1.2-dicarbonsäureanilid (F. 212—214°) **30 II**, 3572.

Verb. $C_{19}H_{18}O_4N_2$ (F. 185—186° Zers.) aus α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäure u. NH_2OH **34 I**, 1473.

$C_{19}H_{18}O_4S_2$ Benzolsulfon-3-naphthalinsulfonpropan (F. 123°) **33 II**, 213.

$C_{19}H_{18}O_8N_2$ N^3-Methyl-5-tyrosylhydantoin-N^1-phenylessigsäure (3-Methyl-5-[*p*-oxybenzyl]-hydantoin-1-phenylessigsäure) (F. 206 bis 207,5°) **30 II**, 1990.

γ-[1-*p*-Nitrobenzoyl-3-dihydroindolyl]-buttersäure (F. 163—164°) **32 I**, 1535.

$\alpha.\delta$-Dibenzamido-γ-ketovaleriansäure, Methylester **31 I**, 784.

$C_{19}H_{18}O_8N_2$ 1-[*o*-Nitrobenzoyl]-anhydrokotarnin (F. 154°) **34 I**, 230.

3.5-Dinitrobenzoesäure-[*p*-cyclohexylphenyl]-ester (F. 168,0°) **31 II**, 1034.

Methylen-5.5′-diacetyldisalicylamid **30 II**, 1445*.

$C_{19}H_{18}O_9N_4$ Salicylidenbis-[1.3-dimethylbarbitursäure]-anhydrid (?) (F. 236—237°) **33 I**, 2111.

$C_{19}H_{18}O_9Br_2$ Trimethyldibrombrasilonol (F. 178 bis 181°) **33 II**, 718.

$C_{19}H_{18}O_7N_4$ 1-[Methylendioxyphenyl]-3.5-dioxohexandinitrophenylhydrazon (F. 116°) **34 I**, 868.

Lävulinsäurebenzylester-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 117—118°) **34 II**, 2210.

$C_{19}H_{18}O_8N_2$ Di-[*o*-nitrobenzyliden]-pentaerythrit, Photoisomerisier. (Konst. d. Isomeren) **33 I**, 2092; (Mechanismus) **34 I**, 1188.

Spiro-[2′-(2″-nitrophenyl)-tetrahydrodioxino-(1′.3′)]-[5′:5]-[2-(2‴-nitrosophenyl)-2-oxy-(dioxin-1.3-tetrahydrid)] bzw. 2-Nitrobenzy-

lidenpentaerythrit-2′-nitrosobenzoesäureester, Konst. **33 I**, 2092.
Pentamethylenglykoldi-*p*-nitrobenzoat (F. 104 bis 105°) **30 I**, 1615.

$C_{19}H_{18}O_9N_8$ **1-[2′.4′-Dinitrophenyl]-3-acetyl-4-[oxymethyl]-4-methyl-4.5-dihydropyrazol-[2″.4″-dinitrophenylhydrazon]** (F. 123—124?) **33 I**, 590.

$C_{19}H_{18}O_{11}N_2$ **4-Nitro-3-[2′.3′.4′-trimethoxy-6′-nitrophenyl]-mekonin** (F. 169°) **30 II**, 2385.
4.5-Dinitro-3-[2′.4′.6′-trimethoxyphenyl]-mekonin (F. 190—191°) **30 II**, 2385.

$C_{19}H_{18}O_{12}N_{14}$ s. *Lyochrome-Lactoflavin C.*

$C_{19}H_{18}N_2S$ **5-[*p*-Diphenylylamino]-3-methyl-2-amino-1-thiophenol**, Verwend. **31 I**, 1680*.

$C_{19}H_{18}N_4S_2$ **2-Äthylmercapto-5-phenyl-6-phenylthioharnstoffpyrimidin** (F. 149°) **34 I**, 393.

$C_{19}H_{19}ON$ **2-[2′-Methyl-4′-oxy-5′-isopropylphenyl]-chinolin** (F. 121°) **31 II**, 2016.
2-[2′-Isopropyl-4′-oxy-5′-methylphenyl]-chinolin (F. 125°) **32 I**, 2850.
1-[α-Dimethylaminobenzyl]-2-naphthol (F. 164 bis 164,5°) **30 I**, 3675.
***p*-Dimethylaminodibenzalaceton (Styryl-4-dimethylaminostyrylketon)** (F. 158°), Darst., Perchlorate (Halochromie) **34 I**, 214; Rkk. **34 I**, 1646.
Retencarbonsäureamid (F. 224—226°) **31 I**, 1450.
1-Benzoyl-2.2.4-trimethyldihydrochinolin (F. 83 bis 84°) **32 II**, 3095; **33 II**, 1356.
***cis*-9-Benzoylhexahydrocarbazol**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 1966.
***trans*-9-Benzoylhexahydrocarbazol**, pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 1966.

$C_{19}H_{19}ON_3$ (s. *Indulinscharlach*; *Pararosanilin* [*Parafuchsinbase*, *4.4′.4″-Triaminotriphenylcarbinol*]; einfach salzsaures Salz = *Parafuchsin*]).
4-[Benzylidenamino]-1-β-phenäthyl-3-methylpyrazolon-(5) (F. 166—168°) **33 I**, 3715.
4-[*p*-Dimethylaminobenzal]-1-phenyl-3-methylpyrazolon-(5), Rkk. **33 I**, 1120.
***N*-6-Methoxychinolyl-(4)-*p*-tolylmethylketonhydrazon** (F. 105°) **31 I**, 285.

$C_{19}H_{19}OP$ **Triphenylmethylphosphoniumhydroxyd.** — **Jodid** (F. 182—183°), Darst. **32 I**, 2459; Rkk. **30 I**, 819; Verwend. **31 II**, 3689*.

$C_{19}H_{19}OAs$ **Methyltriphenylarsoniumhydroxyd**, Bromid (F. 72—73°) **33 I**, 3071.

$C_{19}H_{19}O_2N$ **3.10-Dimethoxydihydroprotoberberin**, Synth. **33 I**, 2255.
1-Phenyläthyl-3-methyl-6.7-methylendioxy-3.4-dihydroisochinolin, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3317.
4-Perilliden-2-phenyloxazolon-(5) (F. 137 bis 138°) **30 I**, 413.
3-Methoxy-9-[ω-dimethylaminoacetyl]-phenanthren 34 II, 2527.
***N*-Phenyldiäthylhomophthalimid** (F. 146°) **32 II**, 209.
2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-benzopyryliumhydroxyd, Absorpt.-Spektr., sensibilisierende Wrkg. d. Chloroferriats **32 I**, 2045.
1.2-Diphenyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Bromid (F. 234—235°) **34 I**, 3749.
Piperonal-*trans*-hexahydroindenyl-2-acetonitril (F. 225°) **31 II**, 563.
Sorbinalkoholdiphenylcarbamat (F. 78—79°) **32 I**, 2848.
1-Cinnamoyl-3.3-dimethyl-2-indolinol (F. 124 bis 126°) **34 II**, 2831.
3-Äthyl-3.2-*o*-benzylen-1-acetyl-2-oxyindolin (F. 160°) **32 II**, 3242.
2-Methyl-2-*m*-toluidinochroman-4-essigsäurelactam (F. 132—133°) **34 I**, 3210.
2-Methyl-2-*p*-toluidinochroman-4-essigsäurelactam (F. 170—171°) **34 I**, 3210.
2.3-Dimethyl-2-anilinochroman-4-essigsäurelactam (F. 169—170°) **34 I**, 3210.

$C_{19}H_{19}O_2N_3$ **[*p*-Diäthylaminophenyl]-iminophthalonimid** (F. 196—197°) **32 I**, 392.
2.3-Dimethyl-4-[benzoylaminomethyl]-1-phenylpyrazolon (F. 128—131°) **30 I**, 3037.
2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäureäthanolamid (F. 210°) **33 I**, 3317.
***N*-[2-Phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-äthylendiamin** (F. 105°) **31 II**, 1704.

$C_{19}H_{19}O_3N$ (s. *Laurelin*).
***d*-Pukateinmethyläther** (F. 136°) **32 I**, 2854.
***l*-Pukateinmethyläther** (F. 137°), Darst., Rkk., Salze **31 II**, 62; **32 I**, 2854; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.
***dl*-Pukateinmethyläther (4-Methoxy-5.6-methylendioxyaporphin) 32 I**, 2854.
[*p*-Dimethylaminobenzal]-diketohydrinden-*N*-methylhydroxyd, Methylsulfat (F. 243° Zers.) **30 II**, 1531.
***p*-[Äthoxybenzalamino]-α-methylzimtsäure**, Äthylester (D., Zähigk., mesomorpher Zustand) **30 I**, 3636.
1.6-Diphenyl-iminooxohexan-3-carbonsäure, Äthylester **34 I**, 868.
9-Benzoyl-10.11-dioxy-1.2.3.4.10.11-hexahydrocarbazol 33 I, 3448.
3.3-Dimethyl-1-acetyl-2-*O*-benzoylindolinol (F. 83—85°) **34 II**, 2830.
3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-acetoxyindolin (F. 156 bis 157°) **32 II**, 3241.
2-Methyl-2-*p*-anisidinochroman-4-essigsäurelactam (F. 160°) **34 I**, 3210.
Methyltrilobinol (F. 150° Zers.), Darst., Rkk., Jodmethylat **31 I**, 1114; Streichung **32 II**, 2660.
Trilobin s. *C36H36O5N2*.

$C_{19}H_{19}O_3N_3$ **α-Piperonylidenmethyläthylketon-4-phenylsemicarbazon** (F. 180—190°) **34 II**, 2215.
3-[β-(2′-Methylaminobenzoylamino)-äthyl]-indol-2-carbonsäure (F. 212°) **30 I**, 1313.

$C_{19}H_{19}O_4N$ (s. *Bulbocapnin*[{*8′-Oxy-7′-methoxy-3′.4′-dihydronaphtho*}-{*1′.2′.3′*; *8.9.1*}-{*2-methyl-6.7-methylendioxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin*}]).
Nandinin, Nichtidentität d. — v. Kitasato mit d-Tetrahydroberberrubin **31 I**, 623.
***d*-Tetrahydroberberrubin** (F. 195—196°), Darst., Nichtidentität mit d. Nandinin v. Kitasato **31 I**, 623.
***l*-Tetrahydroberberrubin** (F. 195—196°) **31 I**, 623.
rac. **Tetrahydroberberrubin** (F. 187—188°) **31 I**, 623.
Protopapaverin (F. 272—277°) **32 II**, 3407.
1-[3′-Oxy-4′-methoxybenzyl]-6.7-dimethoxyisochinolin (F. 181—182°) **32 I**, 1379.
1-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-6.7-dimethoxyisochinolin 34 I, 866.
6.7-Methylendioxy-1-[2′.3′-dimethoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolin 34 I, 3751.
***O*-Methylactinodaphnin**, Rkk. **34 II**, 3961.
1-[3′.4′-Methylendioxybenzyl]-3-methyl-6.7-methylendioxytetrahydroisochinolin (F. 118°) **32 II**, 1696*.
α-[2-Methyl-5-isopropylphenyl]-*o*-nitrozimtsäure (F. 183—184°) **33 II**, 3273.
1-Methyl-2-[2′.4′-dimethoxyphenyl]-indol-3-essigsäure (F. 210°) **34 I**, 1979.
1-Methyl-2-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-indol-3-essigsäure (F. 153—156°) **34 I**, 1979.
***p*-Cyclohexylphenol-*m*′-nitrobenzoat** (F. 114°) **30 II**, 394.
***p*-Cyclohexylphenol-*p*′-nitrobenzoat** (F. 137°) **30 II**, 394.

$C_{19}H_{19}O_4N_3$ **6-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-äthylchinoliniumhydroxyd**, p-Toluolsulfonat (F. 216 bis 218°) **34 I**, 3770*.
3-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-methylchinaldiniumhydroxyd, Salze **34 I**, 3770*.
***m*-Nitrobenzoylbufotenin**, Chlorhydrat (F. 258° Zers.) **34 II**, 3964.

$C_{19}H_{19}O_4Br$ **Trimethylbromdesoxybrasilin** (F. 165°) **33 II**, 718.

$C_{19}H_{19}O_5N$ **3.3′.4′-Trimethoxy-α-phenoxy-α′-cyan-α′-phenylaceton** (F. 95°) **30 II**, 918.
β-Piperonylpropionsäure-β-piperonyläthylamid (F. 135°) **32 II**, 3893.
1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[homopiperonoylamino]-propan (F. 146°) **31 II**, 1196*.

Veratrylidenmalon-*o*-toluidsäure (F. 219°) **31 II**, 2615.

Stylopin s. $C_{19}H_{17}O_4N$.

$C_{19}H_{19}O_5N_3$ **1-[*N*-(3′-Nitrobenzoyl)-cyclohexylamino]-4-nitrobenzol** (F. 147°) **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*.

$C_{19}H_{19}O_6N$ **α-Benzoylamino-β-[2.4.5-trimethoxyphenyl]-acrylsäure** (F. 204°) **30 II**, 1539.

***N*-Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäure-α-benzylester** (F. 84—85°) **33 II**, 2520.

$C_{19}H_{19}O_6N_3$ **Tris-[α-methyl-α′-carboxy-β-pyrryl]-methan** (?), Triäthylester (F. 305°) **32 I**, 2036.

$C_{19}H_{19}O_6N_5$ **Dis-*p*-nitrobenzoyldiäthylguanidin** (F. 181°) **30 I**, 3356*.

$C_{19}H_{19}O_6Br$ **Trimethylbrombrasilonol** (F. 220 bis 221°) **33 II**, 718.

$C_{19}H_{19}O_7N$ **Isonitroso-7.3′.4′.5′-tetramethoxyflavanon**, Rkk. **33 I**, 72.

Dicarbobenzoxyserin (F. 94°) **33 II**, 1176; **34 II**, 2686.

$C_{19}H_{19}O_7N_{15}$ s. *Xanthopterin*.

$C_{19}H_{19}O_9N$ **4-Nitro-3-[2′.3′.4′-trimethoxyphenyl]-mekonin** (F. 162,5°) **30 II**, 2385.

4-Nitro-3-[2′.4′.6′-trimethoxyphenyl]-mekonin (F. 213,5°) **30 II**, 2385.

3-[2′.3′.4′-Trimethoxy-6′-nitrophenyl]-mekonin (F. 180°) **30 II**, 2385.

1.3.5-Trimethyl-1-[4′-nitromekonyl]-cyclohexan-2.4.6-trion (F. 254—255°) **30 II**, 2385.

$C_{19}H_{19}O_{11}N_{15}$ s. *Leukopterin*; *Isoleukopterin*; *Pseudoleukopterin*.

$C_{19}H_{19}NSe$ ***p*-Dimethylamino-*o*-tolyl-β-naphthylselenid**, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{19}H_{19}NTe$ ***p*-Dimethylamino-*o*-tolyl-β-naphthyltellurid**, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{19}H_{20}ON_2$ **Dipropiophenonharnstoff**, Erkennen d. — v. Scholtz als 2-Keto-4-äthyl-5-methyl-4.6-diphenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin **33 II**, 2397.

Cinchoninon, Red. (stereochem. Unters.) **32 I**, 1245.

2-Keto-4-äthyl-5-methyl-4.6-diphenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin, Erkennen d. Dipropiophenonharnstoffs v. Scholtz als — **33 II**, 2397.

[*p*-Dimethylaminobenzal]-*N*-äthyl-1-oxindol (F. 154°) **33 I**, 1132.

Cyclohexanon-*p* benzophenonhydrazon **32 II**, 3400.

2-[Anilinovinyl]-chinolin-*N*-äthylhydroxyd, Jodid (F. 281°) **32 II**, 711.

4-[Anilinovinyl]-chinolin-*N*-äthylhydroxyd, Jodid (F. 241°) **32 II**, 711.

3-Äthyl-3.2-*o*-benzylen-1-acetyl-2-aminoindolin (F. 138°) **32 II**, 3242.

1-Phenylcarbaminyl-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin (**[2.2.4-Trimethyldihydrochinolino]-phenylharnstoff**) (F. 125°) **32 II**, 3095; **34 I**, 226.

$C_{19}H_{20}OCl_2$ **α-[*p.p*′-Dichlorbenzhydryl]-pinakolin** (F. 153,0—153,5°) **34 II**, 1119.

$C_{19}H_{20}O_2N_2$ (s. *Akuammicin*; *Pseudoakuammicin*).

4-*o*-Anisidino-6-äthoxychinaldin (F. 158°) **32 II**, 1786.

4-*p*-Anisidino-6-äthoxychinaldin (F. 194°) **32 II**, 1786.

4-*o*-Anisidino-8-äthoxychinaldin (F. 211°) **32 II**, 1786.

4-*o*-Phenetidino-6-methoxychinaldin (F. 172°) **32 II**, 1786.

4-*p*-Phenetidino-6-methoxychinaldin (F. 223°) **32 II**, 1786.

4-*o*-Phenetidino-8-methoxychinaldin (F. 191°) **32 II**, 1786.

4-*p*-Phenetidino-8-methoxychinaldin (F. 228°) **32 II**, 1786.

2-*o*-Anisidino-6-äthoxylepidin (F. 158°) **33 II**, 2396.

2-*p*-Anisidino-6-äthoxylepidin (F. 172°) **33 II**, 2396.

2-*o*-Phenetidino-6-methoxylepidin (F. 119°) **33 II**, 2396.

2-*p*-Phenetidino-6-methoxylepidin (F. 149°) **33 II**, 2396.

5.5-Di-[β-phenyläthyl]-hydantoin (F. 171°) **34 II**, 2981.

1-Methyl-3-benzyl-5.5-phenyläthylhydantoin (F. 83—85°) **34 II**, 3408*.

3-Methyl-1-benzyl-5.5-phenyläthylhydantoin (F. 120—121°) **34 II**, 3408*.

2.7-Dipropionylfluorendioxim (F. 219—220°) **33 I**, 2250.

2.7-Di-[propionylamino]-fluoren (F. 286—287°) **33 I**, 2250.

***trans*-1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäuredianilid** (F. 266—267°) **34 II**, 1616.

$C_{19}H_{20}O_3N_2$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[4′-oxy-3′-methoxybenzyl]-5-pyrazolon** (F. 160°) **30 II**, 812*.

α-[*o*-Methoxyphenyl]-β-[*p*′-dimethylaminophenyl]-δ.ε-diketopyrrolidin (F. 161°) **30 I**, 1149.

5.5-*n*-Butyl-[α-naphthylmethyl]-barbitursäure (F. 214°) **33 II**, 1686.

[*N*-Methylanilinoacetyl]-[3.4-dimethoxyphenyl]-acetonitril (F. 110° korr.) **33 II**, 60.

3.3′-Diäthyloxocyanin, Jodid (F. 301° Zers.) **34 II**, 3381.

6-Keto-6-[*p*-benzylidenhydrazinophenyl]-hexansäure (F. 180°) **33 II**, 3849.

9-[*p*-Nitrobenzoyl]-octahydrocarbazol (F. 163 bis 165°) **34 I**, 3747.

1-[*N*-Benzoylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol (F. 149°) **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*.

2-[ω-Acetanilidovinyl]-benzoxazoläthohydroxyd (?), Jodid (F. 227° Zers.) **31 I**, 3298*.

Acetondicarboxy-*o*-toluid, Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446.

Acetondicarboxy-*p*-toluid, Einw. v. $SOCl_2$ **32 II**, 2446.

Base $C_{19}H_{20}O_3N_2$ aus Aminosäure $C_{20}H_{21}O_5N_2Cl$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{19}H_{20}O_3N_4$ **Dibenzalderiv. d. [β-Oxyäthyl]-malonsäuredihydrazids** (F. 198° Zers.) **30 II**, 53.

$C_{19}H_{20}O_4N_2$ **6.7.3′.4′-Tetramethoxy-1-benzylphthalazin** (F. 192—193°) **30 II**, 3770.

1-[*o*-Aminobenzoyl]-anhydrokotarnin (F. 121°) **34 I**, 230.

Citrininphenylhydrazid (F. 207° Zers.) **32 I**, 1108.

Ornithursäure, Bldg. aus Benzoesäure im Hühnerorganismus **30 I**, 248; **31 I**, 309; Hydrolyse durch Histozym **31 I**, 1121.

$C_{19}H_{20}O_4N_4$ **1-Phenyl-3-[*d*-erythroglyceryl]-4-benzolazo-5-methoxypyrazol** (F. 165—166°) **34 II**, 3497.

Glutaryldi-[phenylharnstoff] (F. 219—220°) **31 II**, 2315.

Malondi-[*p*-acetaminoanilid] (F. 235° Zers.) **31 I**, 1439.

$C_{19}H_{20}O_5N_2$ **Anhydrokotarnin-*p*-nitrotoluol** (F. 121°) **33 I**, 63.

3.5-Dinitrodimesitylketon (F. 199—200° korr.) **34 I**, 1314.

3.3′-Dinitrodimesitylketon (F. 171,5—172,5° korr.) **34 I**, 1314.

***unsymm.* Di-[β-benzoyloxyäthyl]-harnstoff** (F. 108°) **32 I**, 1532.

Carbobenzoxy-*l*-asparaginbenzylester (F. 132° korr.) **33 II**, 2520.

***p*-[γ-(*o*-Carboxybenzamido)-propoxy]-acetanilid** **34 II**, 3958.

Anhydrid $C_{19}H_{20}O_5N_2$ aus Säure $C_{19}H_{22}O_6N_2$ v. Hanssen **30 I**, 3789.

$C_{19}H_{20}O_5N_4$ **Verb. $C_{19}H_{20}O_5N_4$** (F. 222°) aus Glucoascorbinsäure u. Phenylhydrazin **34 I**, 2448.

$C_{19}H_{20}O_6N_2$ **2′-Nitro-3′-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 237° Zers.) **32 I**, 2853.

2′-Nitro-4′-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 224° Zers.) **32 I**, 2854.

$C_{19}H_{20}O_6N_4$ **2.2-Di-[*m*-nitro-*p*-acetaminophenyl]-propan** (F. 190°) **33 II**, 3847.

$C_{19}H_{20}O_8N_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dicarboxy-5.5′-dipropionsäurepyrromethen**, Diäthylester d. Bromhydrats (F. 219°) **33 I**, 1131.

$C_{19}H_{20}O_9N_6$ **4.4′-Di-[*n*-propylamino]-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon** (F. 156°) **30 I**, 2248.

$C_{19}H_{21}ON$ **Piperidinodesoxybenzoin** (F. 80—82°) **31 II**, 721.

4-Diphenylylpiperidinomethylketon (F. 93—94°) **34 II**, 1928.
2-[(Benzyl-methyl-amino)-methyl]-1-ketotetrahydronaphthalin, Darst., anthelmint. Wrkg. **31 I**, 3374*.
Dimethylphenyl-[1-naphthomethyl]-ammoniumhydroxyd, Verwend. **33 I**, 3369*.
Benzyl-äthyl-[β-phenoxyäthyl]-acetonitril (Kp.0.4 170—175°) **33 I**, 1198*.

$C_{19}H_{21}ON_3$ **2-[m-(γ-Aminopropylamino)-phenyl]-6-methoxychinolin**, Trihydrochlorid (F. d. Pentahydrats 240—241°) **34 II**, 3759.
1-Phenyl-2-methyl-3-benzyl-4-[dimethylamino]-pyrazolon-(5) (F. 111—113°) **33 II**, 3698.
Acridin-9-carbonsäurepentamethylendiamid (F. 84°) **33 II**, 1719*.

$C_{19}H_{21}O_2N$ **3-Methoxyphenanthren-9-dimethylaminomethylcarbinol**, Darst., Salze, pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527.
Apoäthylmorphin 30 I, 1863*.
Apomorphindimethyläther, Darst. aus 2-Nitro-3.4-dimethoxyphenylaceto-β-phenyläthylamid (Vers.) **30 I**, 75.
Epiapomorphindimethyläther, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.
3.10-Dimethoxytetrahydroprotoberberin (F. 139°) **33 I**, 2255.
5-Methoxy-1.2-dimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indol (F. 67°) **33 I**, 3572.
Di-[β-benzoyläthyl]-methylamin, Hydrochlorid (F. 162°) **30 I**, 554.
Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. Tetrahydro-p-toluchinolin, Perchlorat (F. 196°) **34 II**, 1929.
α-[2-Methyl-5-isopropylphenyl]-o-aminozimtsäure 33 II, 3273.
1-Benzyl-4-benzoyloxypiperidin, Hydrochlorid (F. 198—200°) **30 I**, 2895.
γ-Tetrahydrochinolinopropylbenzoat 30 II, 3565.
γ-Tetrahydroisochinolinopropylbenzoat 30 II, 3565.
[β-Cinnamoyloxy-β-phenyläthyl]-dimethylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3404.
p-Xenylcarbaminsäurecyclohexylester [Cyclohexyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat] **31 II**, 882; **34 I**, 383.

$C_{19}H_{21}O_2N_3$ ***N*-Nitroso-α-isocinchonicin** (F. 128 bis 130°) **33 II**, 3705.
***N*-Nitroso-β-isocinchonicin** (F. 101—103°) **34 I**, 706.
[p-α-Naphtholazophenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Perchlorat (F. 247° Zers.) **30 II**, 1530.
[p-β-Naphtholazophenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Perchlorat (F. 267° Zers.) **30 II**, 1530.
Dibenzoyldiäthylguanidin 30 I, 286*.

$C_{19}H_{21}O_2N_5$ **1-[Di-p-tolylamidino]-3-äthoxy-5-oxo-1.2.4-triazolin** (F. 229—230°) **30 I**, 74.

$C_{19}H_{21}O_3N$ (s. *Laurelin*; *Thebain*).
Isothebain, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.
Methebenin 31 II, 2882.
1-[3′.4′-Äthylendioxyphenyl]-2-[methylbenzylamino]-propanon (F. 71—73°) **34 I**, 2621*.
5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-2-indolinon (Kp.1 238—243°) **32 I**, 2042.
Azomethin aus α-Streptodivinylenfurol u. Thallin, Perchlorat (F. 191°) **34 II**, 1929.
2-[4′-Äthoxyphenoxy]-4-methylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 185—186° Zers.) **34 II**, 2531.
p-Benzoyloxy-ω-[diäthylamino]-acetophenon 31 I, 1518*.
***N*-Benzoyl-*O*-methylsalsolin** (F. 125—126°) **34 II**, 252.
β-[o-Methoxyphenyl]-γ-acetobuttersäureanilid (F. 104—105°) **34 I**, 3209.
Dibenzoyl-1-oxy-4-amino-n-pentan (F. 87,5°) **33 I**, 605.
Diacetyl-3.5.5′-trimethyl-2-oxy-2′-aminodiphenyl (F. 116°) **34 I**, 2743.
***N*-Acetyl-*N*-[α-acetoxy-p′-methylbenzyl]-p-toluidin** (F. 96,4°) **32 I**, 2944.
n-Valeriansäure-o-[phenylacetamino]-phenylester (F. 80—82°) **31 I**, 2747.
Isovaleriansäure-o-[phenylacetamino]-phenylester (F. 87—88°) **31 I**, 2747.
Phenylessigsäure-o-[n-valerylamino]-phenylester (F. 71—72°) **31 I**, 2747.
Phenylessigsäure-o-[isovalerylamino]-phenylester (F. 56—57°) **31 I**, 2747.
Pseudoepistephanin, Eigg., Konst. **31 II**, 2163.

$C_{19}H_{21}O_3N_3$ **Lävulinsäurebenzylester-4-phenylsemicarbazon** (F. 112°) **34 II**, 2210.
Adipylanilin-[phenylharnstoff] (F. 172°) **31 II**, 2315.
***N*-Acetyl-*dl*-α-phenylalanylglycylanilid** (F. 214 bis 215° korr.) **34 II**, 225.

$C_{19}H_{21}O_3Br$ **α-Brom-α-benzoyl-β-phenyl-β-diäthoxyäthan 31 I**, 3677.

$C_{19}H_{21}O_4N$ **Anhydrokotarnin-p-oxytoluol** (F. 191°) **33 I**, 63.
6.7-Methylendioxy-1-[2′.3′-dimethoxybenzyl]-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin 34 I, 3751.
6.7-Methylendioxy-3′.4′-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydroprotopapaverin, Rkk. **30 I**, 3056.
3.9-Dioxy-2.10-dimethoxy-7.8.13.14-tetrahydroprotoberberin (F. 164°) **32 I**, 2187.
Boldin (F. 162—163°), Konst., Synth. d. r-Diäthyläthers **33 II**, 1041; Rkk., Konst. **33 II**, 882.
Corytuberin (F. 240—242° korr.), Isolier. aus Dicentra formosa Walp. **34 II**, 1135; Konst. **30 I**, 235; Methylier. (Konst.) **31 II**, 2882; (Priorität) **32 I**, 236; Überführ. in Corytuberolin **32 II**, 3407.
Laurotetanin (2-Oxy-3.5.6-trimethoxynoraporphin) (F. ca. 125—130°), Isolier. aus Litsea-Rinde, Alkylier., Konst. **33 I**, 2948; Äthylier. (Abbau), Konst. **33 I**, 3718.
1-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin 34 I, 866.
3-Nitro-5-acetyl-2-benzyloxy-1-methyl-4-isopropylbenzol (F. 103°) **33 II**, 1339†).
6-Acetylmorphin (α-Acetylmorphin), Bldg. **31 II**, 3635; opt. Dreh. d. Chlorhydrats, Konfigurat. **30 II**, 3569.
o-[Phenylacetoxy]-carbanilsäureisobutylester (F. 72—73°) **31 I**, 2747.
Phenolbase $C_{19}H_{21}O_4N$ (F. 260—261°) aus dl-Tetrahydroberberin **30 II**, 2646.
Phenolbase $C_{19}H_{21}O_4N$ (F. 118—120° Zers.) aus Bulbocapninmethyläther **31 II**, 2883.
Alkaloid $C_{19}H_{21}O_4N$ (?) [Alkaloid *z*] (F. 230° korr.) aus Dicentra oregana **34 II**, 2993.
Sinactin s. $C_{20}H_{21}O_4N$.

$C_{19}H_{21}O_4N_3$ **Anhydrokotarninphenylharnstoff** (F. 155°) **34 I**, 230.
4-[β-Diäthylaminoäthoxy]-6-nitroacridon 30 II, 626*.
m-Nitro-2.2-di-[p-acetaminophenyl]-propan (F. 165°) **33 II**, 3847.

$C_{19}H_{21}O_5N$ **6.7-Methylendioxy-3′.4′-dimethoxy-9-oxy-1.2.3.4-tetrahydroprotopapaverin** (F. 161 bis 162°) **30 I**, 3056.
β-[3-Methoxyphenoxy]-β′-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-α-oxyisobuttersäurenitril (F. 90°) **30 II**, 919.
2.3-Dimethoxyphenylacethomopiperonylamid (F. 108°) **34 I**, 3751.
Homoveratroylhomopiperonylamin, Ringschluß **30 I**, 3055.
α-Homoveratrylmalon-o-toluidsäure (F. 128°) **31 II**, 2615.

$C_{19}H_{21}O_5N_3$ ***N′*-[p-Nitrobenzyl]-5-methyl-5-cyclohexenyl-*N*-methylbarbitursäure** (F. 114,5°) **34 II**, 3287.

$C_{19}H_{21}O_5Cl$ **2-Chlor-5.7-dimethoxy-3-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-chroman**, Bldg. aus Tetramethyl-(+)-catechin (Mechanismus) **34 I**, 2278.

$C_{19}H_{21}O_6N$ **4-Amino-5.6.7.4′-tetramethoxyflavyliumhydroxyd**, Salze **30 II**, 244.

†) C. **1935**. **II**. 3095 als 2-Nitro-6-acetyl-3-benzyloxy-1-methyl-4-isopropylbenzol erkannt.

3.4.5-Trimethoxyphenyl-*p*-methoxyphenacyl-äthercyanhydrin (F. 126—127°) **33 I**, 3936.
3.3′.4′-Trimethoxy-α-phenoxy-α′-phenylaceton-α′-carbonsäureamid (F. 186°) **30 II**, 919.
N-Benzoyl-β-methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-äthylamin (F. 132°) **30 I**, 77.
β-Asaryl-α-[benzoylamino]-propionsäure (F. 191°) **30 II**, 1539.

$C_{19}H_{21}O_7Br_3$ Tribromnorbarbalointrimethyläther **33 I**, 436.

$C_{19}H_{21}O_9Br$ 6-Benzoyl-2.3.4-triacetyl-1-bromglucose (F. 52—53°) **32 II**, 2632.

$C_{19}H_{21}O_{12}N_{15}$ s. *Pseudoleukopterin*.

$C_{19}H_{22}ON_2$ (s. *Cinchonidin*; *Cinchonin*).
Epicinchonin v. Rabe (F. 82—83°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246.
Epicinchonin v. Suszko u. Tomanek (F. 179 bis 180°), Darst., Rkk., Derivv., Raumstruktur **33 II**, 69.
α-Isocinchonin (Cinchonilin), stufenweiser Abbau zu Toxinderivv., Konst. **33 II**, 3704.
β-Isocinchonin (Cinchonigin) (F. 128—130°), Darst., Rkk., Derivv., Konst. (Bezieh. zu β-Isochinidin) **34 I**, 705.
Epicinchonidin (F. 103—104°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246.
Cinchonicin (Cinchotoxin), UV-Absorpt.-Spektr. **31 II**, 197; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
α-Isocinchonicin (F. 98—100°), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 3704.
β-Isocinchonicin, Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 706.
Hydrocinchoninon **32 I**, 1245.
2-*N*-Piperidyläthylaminodiphenylenoxyd (F. 87°) **32 II**, 1655*.
N-[Diäthylaminoäthyl]-acridon (F. 109—110°) **32 II**, 740*.
6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolin-*N*-allylhydroxyd (6-Methyl-3-[4′-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*N*-allylhydroxyd), Darst. **31 II**, 771*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1476; Darst., therapeut. Verwend. d. Bromids (F. 110°) **31 II**, 87*.
3.3-Dimethyl-2-[β-anilinovinyl]-indoleninmethylhydroxyd, Jodid (F. 243—244°) **31 I**, 3297*; **32 II**, 712.
5-[*N*-Methylanilino]-pentadien-(2.4)-al-(1)-anil-*N*′-methylhydroxyd, Chlorid **30 II**, 2062*.
Hydrocinnamoylmetanicotin **30 II**, 2783.
1-[*N*-Benzoylcyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 185°), Darst. **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*; Verwend. **31 II**, 318*.
Pseudocyanin $C_{19}H_{22}ON_2$ aus 2-Jodpyridinjodäthylat u. Chinaldinjodäthylat (Jodid) **31 II**, 244.
Alkaloid $C_{19}H_{22}ON_2$ (F. 256°) aus Berberis vulgaris (Konst.) **30 I**, 388.

$C_{19}H_{22}ON_4$ 2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-4-aminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Jodids **33 II**, 2534.
2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-aminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31 I**, 311.
2-[*p*-Aminoanilmethyl]-6-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31 I**, 311.
[*p*-α-Aminonaphthalinazophenyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Chlorid **30 II**, 1530.

$C_{19}H_{22}O_2N_2$ (s. *Carbacain* [*Carbazol-N-carbonsäurediäthylaminoäthylester*]).
Apochinin (β-Isocuprein), Darst., Rkk., Salze **34 I**, 3066; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
Cuprein, UV-Absorpt.-Spektr. **31 II**, 198; Präpp. aus Kaffein u. Derivv. d. — **33 II**, 3727*; Farbrk. **34 II**, 3998; Thalleiochin-Rk. (Rk.-Mechanismus) **31 II**, 3486; Best. mittels Br_2 **32 I**, 847.
Cupreidin (F. 186—190°) **34 I**, 3067.
α-Oxycinchonin **32 II**, 2852.
α-Isocinchonin-*N*-oxyd (F. 152—153°) **33 II**, 3704.
β-Isocinchonin-*N*-oxyd (F. 192—193°) **34 I**, 706.

1-Phenyl-3-α-propyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 94,5—95°) **30 I**, 2385.
Salicylaldehydpentamethylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
2(.,1″)-*p*-Dimethylaminostyrylbenzoxazoläthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 248—249° Zers.) **30 II**, 2387.
Lävulinsäurebenzylester-*p*-tolylhydrazon (F. 99 bis 100°) **34 I**, 369.
2.2-Di-[*p*-acetaminophenyl]-propan (F. 252°) **33 II**, 3847.
3.4′-Diacetamino-2.4.6-trimethyldiphenyl (F. 293 bis 294°) **33 I**, 54.
Dibenzoylcadaverin (F. 132°), Darst. **34 II**, 759; Rkk. **34 II**, 1119.
Dibenzoyl-α-2.4-diaminopentan (F. 193—194°) **31 II**, 1551.
Dibenzoyl-β-2.4-diaminopentan (F. 189°) **31 II**, 1551.
Pimelinsäuredianilid (F. 155—156°), Darst. **34 I**, 1806; Rkk. **31 I**, 2201.
trans-α.β-Dimethylglutarsäuredianilid (F. 216°) **31 I**, 2861.
Äthylmalonsäurebis-[*N*-methylanilid] (F. 139,5°) **30 I**, 2632*.
Malondixylidid-(1.3.4), Rkk. **30 II**, 228, 1212.
Malondixylidid-(1.4.5) (Malonbis-*p*-xylidid), Rk.: mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064; mit SO_2Cl_2 **31 II**, 2594; mit $SeCl_4$ **30 II**, 1212.
Dibenzoyl-3-amylhydrazin (F. 199,5—200°) **31 I**, 924.
Aldehydbase $C_{19}H_{22}O_2N_2$ (F. 217°) aus d. Carbaminsäure $C_{21}H_{21}O_3N_3$ (aus 12-Isonitrosostrychnin) **33 II**, 3284.
Farbstoff $C_{19}H_{22}O_2N_2$ aus Furfurol u. Monomethylanilin, Perchlorat (F. 104°) **34 II**, 1929.

$C_{19}H_{22}O_2N_4$ 2-[β-Diäthylaminoäthyl]-6-nitro-9-aminoacridin (F. 227° Zers.) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{22}O_3N_2$ 2′-Amino-3′-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **32 I**, 2853.
2′-Amino-4′-methoxy-6.7-methylendioxy-1-benzyl-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **32 I**, 2854.
Anhydrokotarnin-*p*-aminotoluol (F. 95°) **33 I**, 63.
Nipecotyl-2′-methoxy-4-phenoxyanilid (F. 212°), Darst. **30 I**, 102*; Darst., Rkk. **32 I**, 582*.
[β-Oxyäthyl]-malonsäuredi-*p*-toluidid (F. 248°) **30 II**, 53.
Verb. $C_{19}H_{22}O_3N_2$ (F. 268°) aus Verb. $C_{20}H_{22}O_5N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin a) **33 II**, 2139.

$C_{19}H_{22}O_3N_4$ 4-[β-Diäthylaminoäthoxy]-6-nitro-9-aminoacridin **30 II**, 626*.
asymm. Di-[4-acetaminobenzyl]-harnstoff (F. 242° Zers.) **31 I**, 2997.

$C_{19}H_{22}O_4N$ s. *α-Fagarin*.

$C_{19}H_{22}O_4N_2$ Anhydrokotarnin-*o*-anisidin (F. 134°) **33 I**, 63.
Anhydrokotarnin-*p*-anisidin (F. 124°) **33 I**, 63.
β-[3.4-Dimethoxybenzoyl]-propionsäure-*asymm.*-phenylmethylhydrazon (F. 171°) **34 I**, 1979.
γ-[Methyl-(β′-phenyläthyl)-amino]-propyl-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 3463.
β-[Methyl-(γ′-phenylpropyl)-amino]-äthanol-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 3463.
α-[*N*-Methylanilinoacetyl]-α′-[3.4-dimethoxyphenyl]-acetamid (F. 156° korr.) **33 II**, 60.
Hippursäure-β-veratryläthylamid (F. des Hydrates 85—95°) **31 I**, 1619.
Chitenin (Zers. 286°), Darst.: aus Chinin **31 I**, 286; aus Chiteninsulfonsäure **31 I**, 1290; opt. Dreh., Löslichk., pharmakolog. Wirksamk. v. Estern bei Vogelmalaria **31 I**, 619; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
Chitenidin, opt. Dreh., Löslichk., pharmakolog. Wirksamk. v. Estern bei Vogelmalaria **31 I**, 619.
Aminosäure $C_{19}H_{22}O_4N_2$ (F. 286—288°) aus Brucidin (Perchlorat) **31 I**, 3468; (Red., Konst.) **31 II**, 3488; **32 I**, 1537.
isomere Aminosäure $C_{19}H_{22}O_4N_2$ aus Brucidin **31 I**, 3468; (Red., Konst.) **31 II**, 3488; **32 I**, 1537.

$C_{19}H_{22}O_4N_4$ **2-Methoxy-6-nitro-9-[γ-dimethylamino-β-oxypropylamino]-acridin** (F. 181°) **30 II**, 626*.

1-Methyl-5-äthyl-5-[(1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-pyrazolonyl-4′)-methyl]-barbitursäure (F. 221°) **34 I**, 84*.

1-[p-(3′-Methylpyrazolon-5′-yl-1′)-benzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 190—193°) **34 I**, 2161*.

$C_{19}H_{22}O_5N_2$ **4-[4′-Nitrophenoxy]-benzoesäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester**, Hydrochlorid (Zers. bei 100—110°) **31 II**, 233.

3-Acetoxy-2-oxynucin 31 I, 3016.

Säure $C_{19}H_{22}O_5N_2$ (F. 300—305° Zers.) aus Tetrahydrobrucin **31 II**, 2616; **33 I**, 3942.

Anhydrid $C_{19}H_{22}O_5N_2$ aus d. reduzierten Hanssen-Säure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ **30 I**, 3789.

Acetylderiv. $C_{19}H_{22}O_5N_2$ aus d. Base $C_{17}H_{20}O_4N_2$ (aus Tetrahydrobrucin) **31 II**, 2616.

$C_{19}H_{22}O_6N_2$ **3-Carboxymethylen-2-oxonucinhydrat (Hanssen-Säure** $C_{19}H_{22}O_6N_2$), Nomenklatur **30 II**, 2904; Darst., Oxydat., Perchlorat **31 I**, 3016; Oxydat. **30 I**, 386; opt. Dreh., katalyt. Hydrier. **30 II**, 2906.

$C_{19}H_{22}O_8N_2$ **4-Methoxy-3′-β-d-glucosido-4′-oxyazobenzol** (F. 220—222° Zers.) **34 I**, 1186.

3-Aldehydomethylen-2-oxonucinsäure, $KMnO_4$-Oxydat. **32 I**, 1536.

3.3′-Dipropionsäure-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxypyrromethan (Bis-[3-propionsäure-4-methyl-5-carboxypyrryl]-methan) (F. 176° Zers.) **31 II**, 453, 634*; **32 I**, 1372.

3.3′-Dimethyl-5.5′-dicarboxypyrromethan-4.4′-dipropionsäure, Diäthylester (F. 277°) **34 I**, 1491.

μ-[l-Arabotetraoxybutyl]-benzimidazoltetraacetat (F. 141—142°) **34 I**, 1966.

$C_{19}H_{22}O_9N_2$ **3-Carboxymethylen-2-oxonucinsäure**, $KMnO_4$-Oxydat. **32 I**, 1536.

$C_{19}H_{22}O_9S_2$ **2.4-Di-p-toluolsulfonyl-d-arabinose** (F. 168°) **34 II**, 219.

$C_{19}H_{22}O_{10}N_{14}$ **Xanthopterinhydrate**, Bldg. aus d. β-Ba-Salz d. Xanthopterins **34 I**, 556.

$C_{19}H_{22}O_{10}As_2$ *akt.* **Spirobis-3.5-dioxan-4.4′-di-[phenyl-p-arsinsäure] 33 II**, 3564.

dl-**Spirobis-3.5-dioxan-4.4′-di-[phenyl-p-arsinsäure] 33 II**, 3563.

$C_{19}H_{22}N_2Cl_2$ **3-Methylcyclohexyl-di-[o-chloranilin]** (Kp. 255—260°) **33 II**, 3848.

$C_{19}H_{22}N_2S_2$ **Diäthylidenammoniumdibenzyldithiocarbamat**, Darst. **30 II**, 720; Darst., Verwend. **32 I**, 3355*.

$C_{19}H_{22}N_4S_2$ **Piperidylthionformylthiodiphenylguanidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{19}H_{23}ON$ **Diphenyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, Darst., pharmakolog. Wirksamk. d. Hydrochlorids (F. 214—218°) **31 II**, 721.

1-Phenyl-2-[benzylallylamino]-propan-1-ol, Hydrochlorid (F. 188—189°) **32 II**, 1656*; **34 II**, 1806*.

1-Phenyl-2-[methylcinnamylamino]-propan-1-ol, Hydrochlorid (F. 175°) **32 II**, 1656*.

1-[Dibenzylamino]-pentan-4-on ($Kp._3$ 185—195°) **32 II**, 615*.

1.2-Diphenyl-2-[α-äthylpropylamino]-äthanon-(1) ($Kp._{11}$ 200—201°) **33 II**, 373.

$C_{19}H_{23}ON_3$ **Acetophenon-p-cymylsemicarbazon** (F. 212° korr.) **30 I**, 201.

1-[N-(3′-Aminobenzoyl)-cyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 180°), Darst. **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*; Verwend. **31 II**, 319*.

Verb. $C_{19}H_{23}ON_3$, Bldg. d. Jodids (F. 232°) aus 2.3.3.7-Tetramethylindoleninjodmethylat mit Phenylhydrazin, Pikrat **34 I**, 1325.

isomere **Verb.** $C_{19}H_{23}ON_3$, Bldg. d. Jodids (F. 250°) aus 2.3.3.6-Tetramethylindoleninjodmethylat mit Phenylhydrazin **34 I**, 1325.

$C_{19}H_{23}O_2N$ **Hydrochinonphenyl-β-piperidinoäthyläther**, Darst., Verwend. d. Hydrobromids (F. 192°) **31 II**, 3514*.

Benzoylmethyl-n-methylephedrin, Farbrk. **31 I**, 1487.

akt. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 126°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

stereoisomeres akt. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 156°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

rac. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 92—93°) **31 II**, 874*.

stereoisomeres rac. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 135°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

4-Isoamyloxydesoxybenzoinoxim (F. 88—89°) **30 I**, 3553.

1.2.3-Trimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indoleniniumhydroxyd, Jodid (F. 221—223° Zers.) **32 I**, 2040.

O-Benzoyl-4-dimethylamino-1-phenylbutanol-(3), Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 155°) **30 II**, 2127.

γ-[N-Methyl-β′-phenäthylamino]-propylbenzoat (F. 128°) **30 II**, 3565; **31 I**, 3463.

O-Benzoyl-2-phenyl-2-methyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1), Hydrochlorid (F. 182—183°) **30 II**, 2891.

β-[N-Methyl-(γ′-phenylpropyl)-amino]-äthylbenzoat 31 I, 3463.

[β-Benzoyloxy-β-phenyläthyl]-diäthylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3403.

β-[Phenylpropionyloxy]-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3404.

2-Methyl-5-phenylpentanol-(2)-phenylurethan (F. 101,5—102,5°) **34 II**, 434.

p-Biphenylylcarbaminsäure-n-hexylester [n-Hexyl-N-diphenylyl-(4)-carbamat] (F. 98°) **32 I**, 1971; **34 I**, 383.

p-Biphenylylcarbaminsäure-[2-methylamyl]-ester (F. 98—98,5°) **32 I**, 1971.

n-Hexylalkoholdiphenylcarbamat (F. 44—45°) **32 I**, 2848.

Äthylcyclopentylcarbinol-α-naphthylurethan (F. 91° korr.) **30 II**, 2518.

α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylbuttersäure-α′-naphthalid (F. 109,5—110°) **30 II**, 1079.

trans-**Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanil A** (F. 166—167°) **30 I**, 1138.

cis-**Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanil** (F. 140°) **31 II**, 565.

trans-**Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanil** (F. 197°) **31 II**, 564.

cycl. trans-**Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäure-p-tolylimid** (F. 154°) **31 II**, 564.

$C_{19}H_{23}O_2N_3$ (s. *Propylrot* [*p-{Dipropylamino}-azobenzol-o′-carbonsäure*]).

3-Aminocarbazol-N-carbonsäure-[diäthylaminoäthylester], lokalanästhet. Wrkg., Toxizität d. Hydrochlorids **33 I**, 2274.

2-[Piperidinoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäureanilid, Hydrochlorid (F. 198°) **33 II**, 3727*.

N-Piperidinoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäureanilid 32 I, 839*.

Oxim $C_{19}H_{23}O_2N_3$ (F. 245° Zers.) aus d. Aldehydbase $C_{19}H_{22}O_2N_2$ (aus 12-Isonitrosostrychnin) **33 II**, 3284.

$C_{19}H_{23}O_2Br$ **Monobromketooxyoestrinmethyläther** (F. 191—193°) **32 II**, 2984.

$C_{19}H_{23}O_3N$ (s. *Dionin* [*Äthylmorphin*]).

α-Methylmorphimethin, Konfigurat., Jodmethylat, Chlorhydrat **30 II**, 3569.

β-Methylmorphimethin, opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

ε-Methylmorphimethin, Hydrier., Hydrochlorid **33 I**, 1451.

Methylkodein (Dimethylmorphin) (F. 142°) **32 II**, 1455.

8.14-Dihydrothebain, Darst. **30 I**, 3724*; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

6.7-Dimethoxy-1-p-methoxyphenyl-2-methyltetrahydroisochinolin (F. 96—97°) **31 II**, 2614.

2-[β-(Methylbenzylamino)-äthoxy]-4-methoxyacetophenon ($Kp._{0,12}$ 197—198°) **32 II**, 2485*.

3.3′-Dipropyloxybenzophenonoxim (F. 90—92°) **30 I**, 3553.

3-Methyl-3-[β-phenoxyäthyl]-5-methoxyindoleninmethylhydroxyd, Synth. v. Salzen **33 I**, 3571; Jodid (F. 180—181°) **34 I**, 2289.

p-Benzoyloxyphenyl-N-diäthylaminoäthan-1-ol 31 I, 1518*.

cis-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrindenanilsäure (F. 175° Zers.) **31 II**, 568.

Dauricin s. $C_{38}H_{44}O_6N_2$.

Tetrandrin s. $C_{38}H_{42}O_6N_2$.

$C_{19}H_{23}O_3N_3$ **Sinomeninonfurazanmethin** (*des*-*N*-Methylsinomeninonfurazan) (F. 226—227° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 2999; Bromier. **32 II** 2655.

$C_{19}H_{23}O_4N$ **Homolycorin**, Vergl. mit Narcipoetin **34 II**, 261

Pseudohomolycorin (F. 120—121°), Isolier. aus Lycoris radiata, Rkk., Salze, Acetylderiv., Konst. **32 II**, 878.

Sinomenin, Strukturformel, Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander **34 II**, 1131.

Unterss. zur Konst., Stell. d. Doppelbind., Rkk., Derivv. **30 I**, 1311; Hofmannscher Abbau (zu *l*-Thebenon) **31 I**, 2061; (zu *3* Sinomeninmethinen) **31 I**, 3468; (d. Sinomeninhydratdioxims) **31 II**, 2998; (d. Dihydrosinomenins) **31 II**, 3490; (d. *l*-Bromsinomeninondioxims) **32 II**, 2655; (d. Dihydrosinomenilons) **33 I**, 63; (d. Dihydrosinomenilans) **34 I**, 1048; Zers. durch Dimethylsulfat **31 II**, 1708; Acetolyse; d. Sinomeninons u. 1-Bromsinomeninons **32 II**, 2656; d. 1-Bromsinomeneins **34 I**, 1048; Red. **30 I**, 2424; **II**, 1704; **31 I**, 90; **II**, 2998; Bromier. (Red. d. Bromsinomenins) **30 I**, 79, 3560; (Bromsinomeninon) **30 I**, 2743; (Isobromsinomenin [Bromsinomenein]) **30 II**, 1085; Bromier. u. Spalt. **31 I**, 789; Bromier.: v. — u. Derivv. **31 II**, 3000; v. Sinomeninon u. 1-Bromsinomeninon (Bldg. v. 1-Bromsinomenilsäure u. 1-Bromsinomenilon) **32 II**, 382; d. Sinomeninonfurazanderivv. **32 II**, 2655; Sulfonier. **30 II**, 3415; Rk.: mit Benzoldiazoniumchlorid **31 I**, 91; mit CH_2O **31 I**, 620; Derivv. u. verwandte Verbb. (Acutumin u. Sinactin) **30 I**, 533; (Sinomeninhydrat) **30 I**, 1312; **II**, 1085; (Simeninonmethyläther) **30 II**, 1993; (Sinomeninsäure) **32 I**, 3066; [(—)-Sinomeninsäure u. (—)-1-Bromsinomenilon aus Thebain] **33 I**, 3199; (Überführ. in d-Dihydrokodeinon) **31 II**, 3000; (Dioxythebainon) **33 II**, 878; (dimol. Derivv. d. wahren Thebainons) **34 II**, 1627; (Synth. eines Laudanosolindimethyläthers) **33 I**, 3453.

Antiphlogist. Wrkg. **31 I**, 3482.

6-Oxy-7-methoxy-1-[3′-oxy-4′-methoxybenzyl]-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (**Laudanosolin-7.4′-dimethyläther**, **Protosinomenin**) **33 I**, 3453.

Laudanosolin-3′.4′-dimethyläther (F. 143—145°) **32 II**, 3407.

Sinomeninonmethyläther (F. 188°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1994; Oxydat. **32 I**, 3066.

Veratrylidenhomoveratrylamin (F. 83° korr.) **31 II**, 989.

6.7-Dimethoxy-1-*p*-methoxyphenyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 194 bis 195°) **31 II**, 2614.

β-Benzoyloxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthyldimethylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3404.

Allylcocain, analyt. Rkk. **34 I**, 91.

***N*-Phenylacetyl-β-methoxy-β-[4.6-dimethoxyphenyl]-äthylamin** (F. 95,5°) **30 I**, 78.

$C_{19}H_{23}O_4N_3$ **4′-[β-Diäthylaminoäthyl]-5-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure** (F. 240—245°) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{23}O_4N_5$ *symm.* **Di-[*p*-äthoxyphenylcarbaminyl]-guanidin** (F. 196°) **30 I**, 1289.

$C_{19}H_{23}O_5N$ (s. *Stemonin von Suzuki*).

***N*-[β-(3.4-Dimethoxyphenyl)-äthyl]-3′.4′-dimethoxybenzamid** (F. 142°) **34 I**, 866.

Tazettinmethinmethylhydroxyd, Abbau d. Jodids **34 II**, 3126.

$C_{19}H_{23}O_5N_3$ **2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-5′-nitrodiphenylamin-2′-carbonsäure** (F. 213—214° Zers.) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{23}O_9N$ **2.3.4-Triacetyl-5.6-benzylidenglucosaminsäure**, Äthylester (F. 119°) **31 II**, 3598.

$C_{19}H_{23}N_2Cl$ **Epihydrocinchoninchlorid** **32 I**, 1246.

Epihydrocinchonidinchlorid (F. 109—110°) **32 I**, 1246.

$C_{19}H_{23}N_2Br$ **Hydrocinchoninbromid** (F. 101—102°) **34 I**, 2657*.

Hydrocinchonidinbromid (F. 154°) **34 I**, 2657*.

$C_{19}H_{24}ON_2$ (s. *Curarin*; *Pereirin*).

Hydrocinchonin (**Cinchotin**), Darst., Red., Konfigurat. **32 I** 1245; Halogenhydrate (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66; krystallograph. Unters. d. Dihydrobromids **33 I**, 1134; dynam. Stereochemie d. zimtsauren Salzes (F. 195°) **30 II**, 3498; Einw. v. PBr$_3$ **34 I**, 2657*; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34 II**, 2247.

Epihydrocinchonin (F. 126°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1245.

Hydrocinchonidin (F. 237°), Darst., Red., Konfigurat. **32 I**, 1245; Reindarst., Dihydrobromid (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66; krystallograph. Unterss. am Dihydrobromid **31 I**, 3239; Idiosynkrasie gegen — **30 I**, 3690; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34 II**, 2247.

Epihydrocinchonidin (F. 106°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246.

Hydrocinchotoxin (**Hydrocinchonicin**), Darst., Rkk., Phenylhydrazondipikrat **32 I**, 1246.

Hydrocinchonicin von Emde†) (F. 112°), Darst., Eigg., Chlorhydrat (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66.

Yohimbol (F. 305° Zers.), Bldg.: aus β- bzw. γ-Yohimboasäure **30 II**, 1086; aus Isoyohimboasäure **31 I**, 622; Konst. v. —-Alkaloiden **31 I**, 622.

***O*-*n*-Heptylharmol** (**Harmol-*O*-*n*-heptyläther**) (F. 131—132° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Salze **33 II**, 3588.

Benzyliden-β-xylylamino-β′-aminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

Äthyliden-β-phenylamino-β′-*o*-tolylaminoäthyl-äther, Verwend. **32 I**, 3508*.

***N*-Diphenylyl-(4)-*N′.N′*-di-*n*-propylharnstoff** (F. 124°) **34 I**, 383.

3.3′-Diaminodimesitylketon (F. 163—164,5° korr.) **34 I**, 1314.

4-Dimethylamino-4′-diäthylaminobenzophenon (**4-Dimethylamino-4′-diäthylaminodiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4′-Tetramethyldiamino-2.2′-dimethylbenzophenon (**4.4′-Dimethylamino-2.2′-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4′-Tetramethyldiamino-3.3′-dimethylbenzophenon (**4.4′-Dimethylamino-3.3′-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolin-*n*-propylhydroxyd (**6-Methyl-3-[4′-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*n*-propylhydroxyd**) (F. 108°), Darst. **31 II**, 771*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1476.

***p*-Dimethylaminocinnamyliden-α-picolinäthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 209°) **30 II**, 2387.

Benzoesäure-*N*-phenyl-*N*-[*N′*-diäthylaminoäthyl]-amid (Kp.$_{0,1}$ 149—151°) **32 II**, 122*.

Base $C_{19}H_{24}ON_2$ aus Chelidonium majus (Verwandtschaft mit d. Lupinenalkaloiden) **31 I**, 3467.

$C_{19}H_{24}O_2N_2$ **Hydrocupreidin**, Derivv. (Isoalkyläther) **31 II**, 2618; (n-Alkyläther) **32 II**, 1025.

Hydrocuprein, Darst. **34 I**, 731*; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. d. sauren Sulfats **33 II**, 1305; photochem. Rk. mit Dichromat **33 II**, 1976; Alkylier. **33 I**, 2546; Rk.: mit Chloriden v. aromat. Alkoholen **34 I**, 731*; mit 8-Diazochinolin **32 II**, 568*; Doppelverb. mit n-Amyläthylbarbitursäure **31 II**, 2182*; Wrkg. v. Azoderivv. bei Malaria **34 I**, 416; Idiosynkrasie gegen — **30 I**, 3690.

†) C. 1935. I. 1555 u. 2182 als unreines Epihydrocinchonidin aufgefaßt.

$C_{19}H_{22}O_4N_4$ **2-Methoxy-6-nitro-9-[γ-dimethylamino-β-oxypropylamino]-acridin** (F. 181°) **30 II**, 626*.

1-Methyl-5-äthyl-5-[(1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-pyrazolonyl-4′)-methyl]-barbitursäure (F. 221°) **34 I**, 84*.

1-[*p*-(3′-Methylpyrazolon-5′-yl-1′)-benzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 190—193°) **34 I**, 2161*.

$C_{19}H_{22}O_5N_2$ **4-[4′-Nitrophenoxy]-benzoesäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester**, Hydrochlorid (Zers. bei 100—110°) **31 II**, 233.

3-Acetoxy-2-oxynucin 31 I, 3016.

Säure $C_{19}H_{22}O_5N_2$ (F. 300—305° Zers.) aus Tetrahydrobrucin **31 II**, 2616; **33 I**, 3942.

Anhydrid $C_{19}H_{22}O_5N_2$ aus d. reduzierten Hanssen-Säure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ **30 I**, 3789.

Acetylderiv. $C_{19}H_{22}O_5N_2$ aus d. Base $C_{17}H_{20}O_4N_2$ (aus Tetrahydrobrucin) **31 II**, 2616.

$C_{19}H_{22}O_6N_2$ **3-Carboxymethylen-2-oxonucinhydrat (Hanssen-Säure $C_{19}H_{22}O_6N_2$)**, Nomenklatur **30 II**, 2904; Darst., Oxydat., Perchlorat **31 I**, 3016; Oxydat. **30 I**, 386; opt. Dreh., katalyt. Hydrier. **30 II**, 2906.

$C_{19}H_{22}O_8N_2$ **4-Methoxy-3′-β-*d*-glucosido-4′-oxyazobenzol** (F. 220—222° Zers.) **34 I**, 1186.

3-Aldehydomethylen-2-oxonucinsäure, $KMnO_4$-Oxydat. **32 I**, 1536.

3.3′-Dipropionsäure-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxypyrromethan (Bis-[3-propionsäure-4-methyl-5-carboxypyrryl]-methan) (F. 176° Zers.) **31 II**, 453, 634*; **32 I**, 1372.

3.3′-Dimethyl-5.5′-dicarboxypyrromethan-4.4′-dipropionsäure, Diäthylester (F. 277°) **34 I**, 1491.

α-[*l*-Arabotetraoxybutyl]-benzimidazoltetraacetat (F. 141—142°) **34 I**, 1966.

$C_{19}H_{22}O_9N_2$ **3-Carboxymethylen-2-oxonucinsäure**, $KMnO_4$-Oxydat. **32 I**, 1536.

$C_{19}H_{22}O_9S_2$ **2.4-Di-*p*-toluolsulfonyl-*d*-arabinose** (F. 168°) **34 II**, 219.

$C_{19}H_{22}O_{10}N_{14}$ **Xanthopterinhydrate**, Bldg. aus d. β-Ba-Salz d. Xanthopterins **34 I**, 556.

$C_{19}H_{22}O_{10}As_2$ *akt.* **Spirobis-3.5-dioxan-4.4′-di-[phenyl-*p*-arsinsäure]** **33 II**, 3564.

dl-**Spirobis-3.5-dioxan-4.4′-di-[phenyl-*p*-arsinsäure]** **33 II**, 3563.

$C_{19}H_{22}N_2Cl_2$ **3-Methylcyclohexyl-di-[*o*-chloranilin]** (Kp. 255—260°) **33 II**, 3848.

$C_{19}H_{22}N_2S_2$ **Diäthylidenammoniumdibenzyldithiocarbamat**, Darst. **30 II**, 720; Darst., Verwend. **32 I**, 3355*.

$C_{19}H_{22}N_4S_2$ **Piperidylthionformylthiodiphenylguanidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{19}H_{23}ON$ **Diphenyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, Darst., pharmakolog. Wirksamk. d. Hydrochlorids (F. 214—218°) **31 II**, 721.

1-Phenyl-2-[benzylallylamino]-propan-1-ol, Hydrochlorid (F. 188—189°) **32 II**, 1656*; **34 II**, 1806*.

1-Phenyl-2-[methylcinnamylamino]-propan-1-ol, Hydrochlorid (F. 175°) **32 II**, 1656*.

1-[Dibenzylamino]-pentan-4-on ($Kp._3$ 185—195°) **32 II**, 615*.

1.2-Diphenyl-2-[α-äthylpropylamino]-äthanon-(1) ($Kp._{11}$ 200—201°) **33 II**, 373.

$C_{19}H_{23}ON_3$ **Acetophenon-*p*-cymylsemicarbazon** (F. 212° korr.) **30 I**, 201.

1-[*N*-(3′-Aminobenzoyl)-cyclohexylamino]-4-aminobenzol (F. 180°), Darst. **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*; Verwend. **31 II**, 319*.

Verb. $C_{19}H_{23}ON_3$, Bldg. d. Jodids (F. 232°) aus 2.3.3.7-Tetramethylindoleninjodmethylat mit Phenylhydrazin, Pikrat **34 I**, 1325.

isomere **Verb. $C_{19}H_{23}ON_3$**, Bldg. d. Jodids (F. 250°) aus 2.3.3.6-Tetramethylindoleninjodmethylat mit Phenylhydrazin **34 I**, 1325.

$C_{19}H_{23}O_2N$ **Hydrochinonphenyl-β-piperidinoäthyläther**, Darst., Verwend. d. Hydrobromids (F. 192°) **31 II**, 3514*.

Benzoylmethyl-*n*-methylephedrin, Farbrk. **31 I**, 1487.

akt. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 126°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

stereoisomeres akt. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 156°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

rac. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 92—93°) **31 II**, 874*.

stereoisomeres rac. **α-[Methyl-(β′-phenyl-β′-oxyisopropyl)-amino]-propiophenon** (F. 135°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

4-Isoamyloxydesoxybenzoinoxim (F. 88—89°) **30 I**, 3553.

1.2.3-Trimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indoleniniumhydroxyd, Jodid (F. 221—223° Zers.) **32 I**, 2040.

***O*-Benzoyl-4-dimethylamino-1-phenylbutanol-(3)**, Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 155°) **30 II**, 2127.

γ-[*N*-Methyl-β′-phenäthylamino]-propylbenzoat (F. 128°) **30 II**, 3565; **31 I**, 3463.

***O*-Benzoyl-2-phenyl-2-methyl-3-[dimethylamino]-propanol-(1)**, Hydrochlorid (F. 182—183°) **30 II**, 2891.

β-[*N*-Methyl-(γ′-phenylpropyl)-amino]-äthylbenzoat 31 I, 3463.

[β-Benzoyloxy-β-phenyläthyl]-diäthylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3403.

β-[Phenylpropionyloxy]-β-phenyläthyldimethylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3404.

2-Methyl-5-phenylpentanol-(2)-phenylurethan (F. 101,5—102,5°) **34 II**, 434.

***p*-Biphenylylcarbaminsäure-*n*-hexylester [*n*-Hexyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat]** (F. 98°) **32 I**, 1971; **34 I**, 383.

***p*-Biphenylylcarbaminsäure-[2-methylamyl]-ester** (F. 98—98,5°) **32 I**, 1971.

***n*-Hexylalkoholdiphenylcarbamat** (F. 44—45°) **32 I**, 2848.

Äthylcyclopentylcarbinol-α-naphthylurethan (F. 91° korr.) **30 II**, 2518.

α-Methyl-γ-tetrahydro-2-furylbuttersäure-α′-naphthalid (F. 109,5—110°) **30 II**, 1079.

***trans*-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanil A (F. 166—167°) 30 I**, 1138.

***cis*-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanil** (F. 140°) **31 II**, 565.

***trans*-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanil** (F. 197°) **31 II**, 564.

cycl. trans-**Hexahydrohydrinden-2-carbonsäure-2-essigsäure-*p*-tolylimid** (F. 154°) **31 II**, 564.

$C_{19}H_{23}O_2N_3$ (s. *Propylrot* [*p*-{*Dipropylamino*}-*azobenzol-o′-carbonsäure*]).

3-Aminocarbazol-*N*-carbonsäure-[diäthylaminoäthylester], lokalanästhet. Wrkg., Toxizität d. Hydrochlorids **33 I**, 2274.

2-[Piperidinoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäureanilid, Hydrochlorid (F. 198°) **33 II**, 3727*.

***N*-Piperidinoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäureanilid 32 I**, 839*.

Oxim $C_{19}H_{23}O_2N_3$ (F. 245° Zers.) aus d. Aldehydbase $C_{19}H_{22}O_2N_2$ (aus 12-Isonitrosostrychnin) **33 II**, 3284.

$C_{19}H_{23}O_2Br$ **Monobromketooxyoestrinmethyläther** (F. 191—193°) **32 II**, 2984.

$C_{19}H_{23}O_3N$ (s. *Dionin* [*Äthylmorphin*]).

α-Methylmorphimethin, Konfigurat., Jodmethylat, Chlorhydrat **30 II**, 3569.

β-Methylmorphimethin, opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

***s*-Methylmorphimethin**, Hydrier., Hydrochlorid **33 I**, 1451.

Methylkodein (Dimethylmorphin) (F. 142°) **32 II**, 1455.

8.14-Dihydrothebain, Darst. **30 I**, 3724*; opt. Dreh., Konfigurat. **30 II**, 3569.

6.7-Dimethoxy-1-*p*-methoxyphenyl-2-methyltetrahydroisochinolin (F. 96—97°) **31 II**, 2614.

2-[β-(Methylbenzylamino)-äthoxy]-4-methoxyacetophenon ($Kp._{0,12}$ 197—198°) **32 II**, 2485*.

3.3′-Dipropyloxybenzophenonoxim (F. 90—92°) **30 I**, 3553.

3-Methyl-3-[β-phenoxyäthyl]-5-methoxyindoleninmethylhydroxyd, Synth. v. Salzen **33 I**, 3571; Jodid (F. 180—181°) **34 I**, 2289.

***p*-Benzoyloxyphenyl-*N*-diäthylaminoäthan-1-ol 31 I**, 1518*.

cis-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrindenanilsäure (F. 175° Zers.) **31 II**, 568.

Dauricin s. $C_{38}H_{44}O_6N_2$.

Tetrandrin s. $C_{38}H_{42}O_6N_2$.

$C_{19}H_{23}O_3N_3$ **Sinomeninonfurazanmethin** (*des*-*N*-Methylsinomeninonfurazan) (F. 226—227° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 2999; Bromier. **32 II** 2655.

$C_{19}H_{23}O_4N$ **Homolycorin**, Vergl. mit Narcipoetin **34 II**, 261

Pseudohomolycorin (F. 120—121°), Isolier. aus Lycoris radiata, Rkk., Salze, Acetylderiv., Konst. **32 II**, 878.

Sinomenin, Strukturformel, Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander **34 II**, 1131.

Unterss. zur Konst., Stell. d. Doppelbind., Rkk., Derivv. **30 I**, 1311; Hofmannscher Abbau (zu *l*-Thebenon) **31 I**, 2061; (zu *3* Sinomeninmethinen) **31 I**, 3468; (d. Sinomeninhydratdioxims) **31 II**, 2998; (d. Dihydrosinomenins) **31 II**, 3490; (d. *l*-Bromsinomeninondioxims) **32 II**, 2655; (d. Dihydrosinomenilons) **33 I**, 63; (d. Dihydrosinomenilans) **34 I**, 1048; Zers. durch Dimethylsulfat **31 II**, 1708; Acetolyse; d. Sinomeninons u. 1-Bromsinomeninons **32 II**, 2656; d. 1-Bromsinomeneins **34 I**, 1048; Red. **30 I**, 2424; **II**, 1704; **31 I**, 90; **II**, 2998; Bromier. (Red. d. Bromsinomenins) **30 I**, 79, 3560; (Bromsinomeninon) **30 I**, 2743; (Isobromsinomenin [Bromsinomenein]) **30 II**, 1085; Bromier. u. Spalt. **31 I**, 789; Bromier.: v. — u. Derivv. **31 II**, 3000; v. Sinomeninon u. 1-Bromsinomeninon (Bldg. v. 1-Bromsinomenilsäure u. 1-Bromsinomenilon) **32 II**, 382; d. Sinomeninonfurazanderivv. **32 II**, 2655; Sulfonier. **30 II**, 3415; Rk.: mit Benzoldiazoniumchlorid **31 I**, 91; mit CH_2O **31 I**, 620; Derivv. u. verwandte Verbb. (Acutumin u. Sinactin) **30 I**, 533; (Sinomeninhydrat) **30 I**, 1312; **II**, 1085; (Simeninonmethyläther) **30 II**, 1993; (Sinomeninsäure) **32 I**, 3066; [(—)-Sinomeninsäure u. (—)-1-Bromsinomenilon aus Thebain] **33 I**, 3199; (Überführ. in d-Dihydrokodeinon) **31 II**, 3000; (Dioxythebainon) **33 II**, 878; (dimol. Derivv. d. wahren Thebainons) **34 II**, 1627; (Synth. eines Laudanosolindimethyläthers) **33 I**, 3453.

Antiphlogist. Wrkg. **31 I**, 3482.

6-Oxy-7-methoxy-1-[3′-oxy-4′-methoxybenzyl]-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (**Laudanosolin-7.4′-dimethyläther**, **Protosinomenin**) **33 I**, 3453.

Laudanosolin-3′.4′-dimethyläther (F. 143—145°) **32 II**, 3407.

Sinomeninonmethyläther (F. 188°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1994; Oxydat. **32 I**, 3066.

Veratrylidenhomoveratrylamin (F. 83° korr.) **31 II**, 989.

6.7-Dimethoxy-1-*p*-methoxyphenyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 194 bis 195°) **31 II**, 2614.

β-Benzoyloxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthyldimethylamin, pharmakolog. Wirksamk. **34 II**, 3404.

Allylcocain, analyt. Rkk. **34 I**, 91.

***N*-Phenylacetyl-β-methoxy-β-[4.6-dimethoxyphenyl]-äthylamin** (F. 95,5°) **30 I**, 78.

$C_{19}H_{23}O_4N_3$ **4′-[β-Diäthylaminoäthyl]-5-nitrodiphenylamin-2-carbonsäure** (F. 240—245°) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{23}O_4N_5$ *symm.* **Di-[*p*-äthoxyphenylcarbaminyl]-guanidin** (F. 196°) **30 I**, 1289.

$C_{19}H_{23}O_5N$ (s. *Stemonin von Suzuki*).

***N*-[β-(3.4-Dimethoxyphenyl)-äthyl]-3′.4′-dimethoxybenzamid** (F. 142°) **34 I**, 866.

Tazettinmethinmethylhydroxyd, Abbau d. Jodids **34 II**, 3126.

$C_{19}H_{23}O_5N_3$ **2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-5′-nitrodiphenylamin-2′-carbonsäure** (F. 213—214° Zers.) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{23}O_9N$ **2.3.4-Triacetyl-5.6-benzylidenglucosaminsäure**, Äthylester (F. 119°) **31 II**, 3598.

$C_{19}H_{23}N_2Cl$ **Epihydrocinchoninchlorid** **32 I**, 1246.

Epihydrocinchonidinchlorid (F. 109—110°) **32 I**, 1246.

$C_{19}H_{23}N_2Br$ **Hydrocinchoninbromid** (F. 101—102°) **34 I**, 2657*.

Hydrocinchonidinbromid (F. 154°) **34 I**, 2657*.

$C_{19}H_{24}ON_2$ (s. *Curarin*; *Pereirin*).

Hydrocinchonin (**Cinchotin**), Darst., Red., Konfigurat. **32 I** 1245; Halogenhydrate (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66; krystallograph. Unters. d. Dihydrobromids **33 I**, 1134; dynam. Stereochemie d. zimtsauren Salzes (F. 195°) **30 II**, 3498; Einw. v. PBrs **34 I**, 2657*; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34 II**, 2247.

Epihydrocinchonin (F. 126°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1245.

Hydrocinchonidin (F. 237°), Darst., Red., Konfigurat. **32 I**, 1245; Reindarst., Dihydrobromid (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66; krystallograph. Unterss. am Dihydrobromid **31 I**, 3239; Idiosynkrasie gegen — **30 I**, 3690; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34 II**, 2247.

Epihydrocinchonidin (F. 106°), Darst., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246.

Hydrocinchotoxin (**Hydrocinchonicin**), Darst., Rkk., Phenylhydrazondipikrat **32 I**, 1246.

Hydrocinchonicin von Emde†) (F. 112°), Darst., Eigg., Chlorhydrat (Mol.-Refr.), Epimerie **32 II**, 66.

Yohimbol (F. 305° Zers.), Bldg.: aus β- bzw. γ-Yohimboasäure **30 II**, 1086; aus Isoyohimboasäure **31 I**, 622; Konst. v. —-Alkaloiden **31 I**, 622.

***O*-*n*-Heptylharmol** (**Harmol-*O*-*n*-heptyläther**) (F. 131—132° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Salze **33 II**; 3588.

Benzyliden-β-xylylamino-β′-aminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

Äthyliden-β-phenylamino-β′-*o*-tolylaminoäthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

***N*-Diphenylyl-(4)-*N′.N′*-di-*n*-propylharnstoff** (F. 124°) **34 I**, 383.

3.3′-Diaminodimesitylketon (F. 163—164,5° korr.) **34 I**, 1314.

4-Dimethylamino-4′-diäthylaminobenzophenon (**4-Dimethylamino-4′-diäthylaminodiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4′-Tetramethyldiamino-2.2′-dimethylbenzophenon (**4.4′-Dimethylamino-2.2′-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

4.4′-Tetramethyldiamino-3.3′-dimethylbenzophenon (**4.4′-Dimethylamino-3.3′-dimethyldiphenylketon**), Verwend. **31 I**, 2127*; **II**, 1206*.

6-Methyl-3-*p*-tolyl-3.4-dihydrochinazolin-*n*-propylhydroxyd (**6-Methyl-3-[4-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*n*-propylhydroxyd**) (F. 108°), Darst. **31 II**, 771*; pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 1476.

***p*-Dimethylaminocinnamyliden-α-picolinäthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 209°) **30 II**, 2387.

Benzoesäure-*N*-phenyl-*N*-[*N′*-diäthylaminoäthyl]-amid (Kp.$_{0,1}$ 149—151°) **32 II**, 122*.

Base $C_{19}H_{24}ON_2$ aus Chelidonium majus (Verwandtschaft mit d. Lupinenalkaloiden) **31 I**, 3467.

$C_{19}H_{24}O_2N_2$ **Hydrocupreidin**, Derivv. (Isoalkyläther) **31 II**, 2618; (n-Alkyläther) **32 II**, 1025.

Hydrocuprein, Darst. **34 I**, 731*; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. d. sauren Sulfats **33 II**, 1305; photochem. Rk. mit Dichromat **33 II**, 1976; Alkylier. **33 I**, 2546; Rk.: mit Chloriden v. aromat. Alkoholen **34 I**, 731*; mit 8-Diazochinolin **32 II**, 568*; Doppelverb. mit n-Amyläthylbarbitursäure **31 II**, 2182*; Wrkg. v. Azoderivv. bei Malaria **34 I**, 416; Idiosynkrasie gegen — **30 I**, 3690.

†) C. 1935. I. 1555 u. 2182 als unreines Epihydrocinchonidin aufgefaßt.

Chinamin, Wrkg. auf d. Herz **33 II**, 1056.
α-Oxydihydrocinchotoxin (F. 124°) **33 II**, 3705.
3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionylpyrromethen (F. 197°) **31 I**, 3473.
Ninhydrindipiperidid (F. 131° Zers.) **34 II**, 772.
γ-Phenoxypropylmethylketon-[*p*-methoxyphenylmethylhydrazon], Rkk. **33 I**, 3572.
β-[*N*-Methyl-(γ′-phenyl-*n*-propyl)-amino]-äthyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.
γ-[*N*-Methyl-(β′-phenyläthyl)-amino]-*n*-propyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.
α-[*m*-Oxyphenyl]-*n*-butyldimethylaminphenylurethan (F. 96°) **33 II**, 2384.

$C_{19}H_{24}O_2Br_2$ **Adamon (Dibromdihydrozimtsäurebornylester)**, Identitätsrkk. **30 II**, 2416.

$C_{19}H_{24}O_3N_2$ ***N.N′*-Di-[β-(*p*-methoxyphenyl)-äthyl]-harnstoff** (F. 162°) **31 I**, 2614.
3.3′-Dimethyl-5.5′-diäthyl-4.4′-diacetylpyrroketon (F. 237°) **33 II**, 1353.
5.5′-Dimethyl-3.3′-diäthyl-4.4′-diacetylpyrroketon (F. 250°) **33 II**, 1352.
5-[$\Delta^{1'(2')}$-Cyclohexenyl]-5-allyl-1.3-diallylbarbitursäure (Kp.$_1$ 158—160°) **34 I**, 2162*.
6-Äthoxy-3-[4′-äthoxyphenyl]-3.4-dihydrochinazolinmethylhydroxyd. — Jodid (F. 114°), Darst. **31 II**, 771*; Darst., therapeut. Verwend. **31 II**, 87*.
3.5.3′.5′-Tetramethylpyrromethen-4′-propionaldehyd-4-propionsäure (Methen aus Kryptopyrrolcarbonsäure u. Kryptopyrrolaldehyd), Einw. v. H_2SO_4 **30 I**, 2897.
2-[Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäureallylester **30 I**, 894*.
4-[4′-Aminophenoxy]-benzoesäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester, Darst., lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 II**, 233.
Base $C_{19}H_{24}O_3N_2$ aus d. Base $C_{19}H_{20}O_3N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.
Verb. $C_{19}H_{24}O_3N_2$ aus d. Verb. $C_{21}H_{22}O_5N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 I**, 2598.

$C_{19}H_{24}O_3N_4$ **Chiteninhydrazid** (F. 236°) **31 I**, 286.
3.4-Dimethylxylosazon **34 II**, 1289.

$C_{19}H_{24}O_4N_2$ ***N*-*p*-Phenetyl-*N′*-[3.4-dimethoxy-β-phenyläthyl]-harnstoff** (F. 152°) **34 II**, 2532.
3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-di-[methoxyacetyl]-pyrromethen (F. 143°) **30 II**, 3034.
***d*-Ribosedibenzylhydrazon** (F. 101—103°), Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***d*-Arabinosedibenzylhydrazon**, Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***l*-Arabinosedibenzylhydrazon** (F. 135°), Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***d*-Xylosedibenzylhydrazon** (F. 130°), Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***d*-Lyxosedibenzylhydrazon** (F. 115—118°), Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***l*-Rhamnosebenzylphenylhydrazon**, Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
Rhodeosebenzylphenylhydrazon (F. 178—179°), Darst. **30 I**, 2544; Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
Fucosebenzylphenylhydrazon, Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
α-Methyl-β.β-bis-[*p*-anisidino]-*n*-buttersäure (?), Äthylester (F. 51°) **31 I**, 1602.
3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionsäurepyrromethen, Curtiusscher Abbau d. Diäthylesters **30 II**, 2132.
3.4′.5.5′-Tetramethyl-3′.4-dipropionsäurepyrromethen, Bromhydrat **31 I**, 3360, 3361; 3-Methylesterbromhydrat **31 II**, 452.
2-Oxonucidin-3-essigsäure, Darst., Rkk., Perchlorat **31 II**, 3488; Oxydat. **32 I**, 1537.
3-[Carboxymethylen]-2-oxodihydrobrucidin (F. 258—260° Zers.) **31 II**, 3488.
isomeres **3-[Carboxymethylen]-2-oxodihydrobrucidin** **31 II**, 3488.
3-Acetyloxy-2-oxonucidin (F. 143—144° u. ca. 180°) **30 II**, 2905.
4-[4′-Methylphenoxyacetylamino]-2.5-diäthoxy-1-aminobenzol, Verwend. **33 II**, 2751*.

$C_{19}H_{24}O_4N_4$ **Jonon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 125—128°) **31 I**, 3706.
Pseudojonon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 143°) **30 II**, 2679.
C_1-Methyl-*d*-glucosazon (F. 164° bzw. 114° Zers.) **39 II**, 2370.
3-Methylglucosephenylosazon (3-Methylglucosazon) (F. 168—172°), Darst. **34 II**, 45; Eigg. **31 II**, 548.
4-Methylglucosephenylosazon (4-Methylglucosazon), Erkennen d. — v. Pacsu als Glucosazon **31 II**, 417; **32 I**, 1891; Darst., Erkennen d. 4.5.6-Trimethylglucosazons v. Pacsu als — **32 I**, 1891.
6-Methylglucosephenylosazon (F. 184—187° Zers.) **31 II**, 548.
3-Methyl-*d*-galaktosazon (F. 176—179°) **34 II**, 3376.
4-Methyl-*d*-galaktosazon (Zers. bei 194—195°) **30 I**, 513.
Saccharinohexosephenylosazon **30 I**, 3174.
akt. racemoides **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäurediphenylhydrazid** (F. 227—228°) **34 II**, 414.
inakt. racemoides **2-Methyl-2.5-dioxyadipinsäurediphenylhydrazid** (F. 216°) **34 II**, 414.

$C_{19}H_{24}O_4S_2$ ***l*-Arabinosedibenzylmercaptal** (F. 144°), Darst., Spalt. **30 I**, 512; Methylier. (Vers.) **34 II**, 1115.
Xylosedibenzylmercaptal (F. 77,5—78°), Darst., Vers. d. Methylier. **34 II**, 1115.

$C_{19}H_{24}O_5N_2$ **3.3′-Dimethyl-5.5′-di-[methoxymethyl]-4.4′-diacetylpyrroketon** (F. 218—219°) **33 II**, 1353.
***d*-Mannosebenzylphenylhydrazon**, Darst., opt. Dreh. **32 I**, 659.
***d*-Galaktosebenzylphenylhydrazon**, Acetylier., Struktur **32 I**, 48.
[3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionsäure]-pyrroketon (F. 217—218°) **31 II**, 2336.

$C_{19}H_{24}O_6N_2$ **2-Oxonucinyl-3-essigsäurehydrat (Dihydrosäure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ v. Hanssen)**, Nomenklatur **30 II**, 2904; Bldg. **30 I**, 3789; **II**, 2906; Oxydat. **30 I**, 74; **32 I**, 1536.

$C_{19}H_{24}O_7N_2$ **Säure $C_{19}H_{24}O_7N_2$** (F. 248—250° Zers.) aus d. Säure $C_{19}H_{22}O_4N_2$ (aus Brucidin) **32 I**, 1537.

$C_{19}H_{24}O_8N_2$ **Säure $C_{19}H_{24}O_8N_2$** (F. 242°) aus Vomicidin **33 II**, 3575.

$C_{19}H_{24}O_9N_2$ **Säure $C_{19}H_{24}O_9N_2$** aus d. red. Hanssen-Säure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ **30 I**, 75.
Säure $C_{19}H_{24}O_9N_2$ aus d. Säure $C_{19}H_{26}O_2N_2$ (aus red. Hanssen-Säure) **30 I**, 75.

$C_{19}H_{24}O_{11}N_2$ **2-Oxy-6-methoxy-3-tetraacetylglucosidopyrimidin** (F. 220—221°) **31 I**, 286.

$C_{19}H_{24}N_2S$ **4-[*N*-Piperidyläthylamino]-diphenylsulfid** (F. 74°) **32 II**, 1655*.

$C_{19}H_{24}N_2S_2$ **2-Diäthylaminoäthylamino-7-methyldiphenylendisulfid** (Kp.$_1$ 235°) **32 II**, 1655*.

$C_{19}H_{25}ON$ ***N*-Benzyl-1-phenyl-4-methyl-2-aminopentanol-(1)**, Chlorhydrat (F. 198—199°) **30 I**, 2720.
(—)-1.1-Dibenzyl-2-äthyl-2-aminopropanol-(1) (F. 91—92°) **32 II**, 3557.
rac. **1.1-Dibenzyl-2-äthyl-2-aminopropanol-(1)** (F. 81—81,5°) **32 II**, 3557.
rac. **1.1-Di-*p*-tolyl-2-äthyl-2-aminopropanol-(1)** (F. 91,5—92,5°) **32 II**, 3557.
[4-Isoamyloxyphenyl]-benzylmethylamin **30 I**, 3553.
Benzylcyclohexylidencyclohexanonoxim (F. 198 bis 199°) **32 I**, 1234.
9-Fluorenyltriäthylammoniumhydroxyd, Ursache d. Farbe **30 II**, 31; Pikrat (F. 166°), therm. Zers. **30 I**, 1774.

$C_{19}H_{25}ON_3$ ***N*-Phenylcarbamino-anhydro-[(hydrazino-1′-cyclohexyl-1′)-1-cyclohexanon-(2)]** (F. 124°) **30 II**, 2523.

$C_{19}H_{25}O_2N$ **3.3′-Dipropyloxybenzhydrylamin** **30 I**, 3553.
Phenacyl-[γ-phenylpropyl]-dimethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 124—125°) **34 II**, 766.
2-Oxynaphthalin-3-carbonsäuredibutylamid, Verwend. **34 I**, 3806*.

$C_{19}H_{25}O_2N_3$ (s. *Capriblau* [*Capriblau GON*]).
***N*-Phenyl-*N′*-[*p*-(β-diäthylaminoäthoxy)-phenyl]-harnstoff** **32 II**, 898*, 2486*.
4-[α-Piperidinopropionyl]-antipyrin (F. 125 bis 126°) **33 II**, 708.

α-Jonon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 113°) **33 II**, 70.
β-Jonon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 173°) **33 II**, 70.
α-Follikelhormonsemicarbazon (Ketooxyoestrinsemicarbazon) (F. 259—261° korr.), Darst. **32 II**, 729; **34 II**, 962; Red. **33 II**, 3148.

$C_{19}H_{25}O_3N$ *des-N*-Methyldihydrokodein, Einw. v. Ozon **32 I**, 682.
Dihydro-ε-methylmorphimethin (*des-N*-Methyldihydropseudokodein) **33 I**, 1450.
phenol. Dihydro-ε-methylmorphimethin, Isomerie **33 I**, 1449.
Tetrahydrothebain (F. 83—84°) **30 I**, 3724*.
des-N-Methyldemethoxydihydrosinomenin (*des-des-N*-Methyldihydrothebainon) (F. 182°) **31 I**, 2062.
ω-Dimethylamino-ω-*p*-methoxybenzylacetophenonmethylhydroxyd, Methylsulfat **30 II**, 3137.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanilid A (F. 193°) **30 I**, 1138.
trans-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäureanilid B (F. 198°) **30 I**, 1138.
cis-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanilsäure A (F. 184°) **31 II**, 564.
cis-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanilsäure B (F. 180°) **31 II**, 564.
trans-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäureanilsäure (F. 203°) **31 II**, 564.

$C_{19}H_{25}O_3N_3$ Dihydrosinomeninfurazanmethin (Dihydro-*des*-*N*-methylsinomeninonfurazan) (F. 205—207°), Darst., Rkk. **31 II**, 2999; Bromier. **32 II**, 2655.

$C_{19}H_{25}O_3Br$ Monobromtrioxyoestrinmethyläther (F. 200—205°) **32 II**, 2984.

$C_{19}H_{25}O_4N$ (s. *Psicain-Neu* [*d-Benzoylpseudoeckgoninpropylesterhydrochlorid, Chlorhydrat d. d-Benzoylpseudotropincarbonsäurepropylesters*]).
Veratrylhomoveratrylamin (F. 79° korr.) **31 II**, 989.
Sinomeninol (F. 127°) **31 I**, 91.
Dihydrosinomenin (F. 198°), Bldg., Red. **30 I**, 1311; Red. **30 II**, 1704; **31 I**, 90; Bromier. **30 I**, 79; **31 II**, 3000; Hofmannscher Abbau **31 II**, 3490; Kuppel. mit Benzoldiazoniumchlorid **31 I**, 91.
Dihydrosinomeninonmethyläther (F. 128°) **30 II**, 1994.
Kodeinmethylhydroxyd, Jodid **30 II**, 3571; pharmakolog. Wrkg. d. Chlorids **34 I**, 1670.
Thebainonmethylhydroxyd, Jodid (F. 251°) **32 II**, 65.

$C_{19}H_{25}O_5N$ Sinomeninhydrat (F. 139°), Darst., Rkk. **30 I**, 1313; Sulfonier. **30 II**, 3415.
γ-Ozodihydroäthylmorphin, Ozonisier. **30 I**, 2423.
β-Ozodihydroäthylmorphin, Ozonisier. **30 I**, 2423.

$C_{19}H_{25}O_5N_3$ Monoamid $C_{19}H_{25}O_5N_3$ aus d. Säure $C_{19}H_{24}O_6N_2$ (aus Brucin), Derivv. **30 I**, 3789.

$C_{19}H_{25}O_6N$ Methyläthersinomeninsäure (F. 295° Zers.) **32 I**, 3067.
Tazettinmethylhydroxyd, Jodid (F. 220° Zers.) **34 II**, 3126.

$C_{19}H_{25}O_8N_3$ Verb. $C_{19}H_{25}O_8N_3$ aus d. Verb. $C_{22}H_{24}O_{10}N_4$ aus Dihydrovomicin **32 I**, 953.

$C_{19}H_{25}O_{12}N$ Hexaacetylmannosecyanhydrin, Rkk. **32 I**, 660.
Fructosecyanhydrinhexaacetat (F. 80—82°) **34 I**, 38.

$C_{19}H_{25}O_{16}N_{15}$ Leukopterindiglykol **34 I**, 554.

$C_{19}H_{25}O_{17}N_{15}$ Leukopterintriglykol, Salze (Hydrolyse) **34 I**, 553.

$C_{19}H_{25}N_3S$ *N*-Phenylthiocarbamino-anhydro-[(hydrazino-1'-cyclohexyl-1')-1-cyclohexanon-(2)] (F. 168°) **30 II**, 2523.

$C_{19}H_{26}ON_2$ 4-Dimethylamino-4'-diäthylaminobenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
4.4'-Dimethylamino-2.2'-dimethylbenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
4.4'-Dimethylamino-3.3'-dimethylbenzhydrol, Verwend. **31 I**, 2127*.
2-Octenyl-4-amino-6-äthoxychinolin, Hydrochlorid **32 I**, 1804*.
β-Xylylamino-β'-*o*-tolylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
β-*p*-Tolylamino-β'-äthylphenylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.
4-[Diäthylaminoäthylamino]-2'-methyldiphenyläther (Kp.0,5 185°) **32 II**, 1654*.
4-[Diäthylaminoäthylamino]-3'-methyldiphenyläther (Kp.1 205°) **32 II**, 1654*.
4-[Diäthylaminoäthylamino]-4'-methyldiphenyläther (Kp.0,5 186°) **32 II**, 1654*.

$C_{19}H_{26}O_2N_2$ 4.4'-Diamino-3.3'-diäthoxy-β.β-diphenylpropan, Verwend. **32 I**, 2905*.
3.5.3'.5'-Tetramethyl-4.4'-dipropionylpyrromethan (F. 225°) **31 I**, 3473.
Bis-[2.4-dimethyl-3-acetylpyrro]-äthylmethan (F. 208—209°) **31 I**, 3560.

$C_{19}H_{26}O_3N_2$ α.α-Dipiperidinobenzoylessigsäure, Äthylester (F. 131—132°) **32 I**, 2180.
2-[Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (Kp.0,025 154°) **30 I**, 894*.
2-[*n*-Propyloxy]-cinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (Kp.2 230°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 II**, 2878.
2-[Isopropyloxy]-cinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (Kp.2 232°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 II**, 2878.

$C_{19}H_{26}O_3N_4$ Dihydrometathebainonsemicarbazon **34 I**, 707.

$C_{19}H_{26}O_4N_2$ (s. *Vinin*).
1-Aminodihydrosinomenin **31 I**, 91.
3.5.3'.5'-Tetramethyl-4.4'-di-[methoxyacetyl]-pyrromethan (F. 245°) **30 II**, 3034.
2-Oxodihydronucidin-3-essigsäure **31 II**, 3488; **33 I**, 3942.
4.4'-Dimethyl-3.3'-dipropyl-5.5'-dicarboxypyrromethan **31 I**, 3472.
5.5'-Dicarboxy-4.4'-dipropyl-3.3'-dimethylpyrromethan (F. 168°) **31 I**, 3473.
3-Acetoxy-2-oxodihydronucidin (F. 143°) **31 II**, 450.

$C_{19}H_{26}O_4N_4$ Di-[2.4-dimethyl-3-(äthyl-ω-aminoameisensäure)]-pyrromethen, Diäthylester (F. 177°) **30 II**, 2132.

$C_{19}H_{26}O_5N_2$ *N*-Carbobenzoxy-*l*-prolyl-*l*-leucin, Hydrier. **33 I**, 3583.
Verb. $C_{19}H_{26}O_5N_2$ aus d. Aminosäure $C_{19}H_{22}O_5N_2$ (aus Tetrahydrobrucin) **31 II**, 2616.

$C_{19}H_{26}O_8N_4$ Di-[β-(2.4-dimethyl-5-carboxy-3-pyryl)-äthyl]-harnstoff, Diäthylester (F. 260°) **30 II**, 2132.

$C_{19}H_{26}O_6N_2$ Dioxymethoxymethylneodihydrodioxonucidin (F. 230°) **33 II**, 2535.
Tetrahydrosäure $C_{19}H_{26}O_8N_2$ aus d. Hanssen-Säure $C_{19}H_{22}O_6N_2$ **30 II**, 2906.
Dinitroverb. $C_{19}H_{26}O_6N_2$ (F. 171,2—171,4°) aus Abietinsäure **30 II**, 390.

$C_{19}H_{26}O_7N_2$ Methylbetain $C_{19}H_{26}O_7N_2$, Bldg. d. Methylesters (F. 283—285° Zers.) aus d. Säure $C_{18}H_{24}O_7N_2$ (aus Vomicin) **33 I**, 1626.

$C_{19}H_{26}O_8N_2$ Säure $C_{19}H_{26}O_8N_2$ aus d. Säure $C_{19}H_{26}O_9N_2$ (aus red. Hanssen-Säure) **30 I**, 75.

$C_{19}H_{26}O_8S$ 3-*p*-Toluolsulfodiacetonglucose, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2389; Hydrolyse **34 II**, 2067.
6-*p*-Toluolsulfoisodiacetonglucose, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2390; Dest. mit Natronkalk **33 I**, 1113.

$C_{19}H_{26}O_9N_2$ Säure $C_{19}H_{26}O_9N_2$ aus d. red. Hanssen-Säure **30 I**, 75.

$C_{19}H_{26}O_{10}S$ 6-*p*-Toluolsulfo-2.4-diacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid (F. 90—91,5°) **32 I**, 2020.

$C_{19}H_{26}N_2Br_2$ 3.3'-Dimethyl-4.4'-dipropyl-5.5'-dibrommethylpyrromethen **31 I**, 3472.
3'.4-Dimethyl-3.4'-dipropyl-5.5'-dibrommethylpyrromethen **31 I**, 3473.

$C_{19}H_{26}N_2Br_4$ Pyrromethen $C_{19}H_{26}N_2Br_4$, Bldg. d. Bromhydrats bei d. Bromier. v. [3.3'-Dimethyl-4.4'.5.5'-tetraäthyl]-pyrromethenbromhydrat **32 I**, 1251.

$C_{19}H_{26}N_2S$ 2-[Diäthylaminoäthylamino]-4'-methyldiphenylsulfid (Kp.1 194°) **32 II**, 1655*.
4-[Diäthylaminoäthylamino]-4'-methyldiphenylsulfid (Kp.1 212°) **32 II**, 1655*.
N-*n*-Octyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 71,5 bis 72,2° korr.) **33 II**, 706.
N-Octyl-(2)-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 82 bis 83° korr.) **33 II**, 706.

N.N-Dibutyl-*N'*-α-naphthylthioharnstoff (F. 122 bis 123° korr.) **33 II**, 706.

$C_{19}H_{27}ON$ [Benzyl-*m*-methylbenzylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 134°) **32 II**, 3225.

[Benzyl-*p*-methylbenzylmethyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 164°) **32 II**, 3225.

Zimtsäure-(—)-menthylamid (F. 158—159°) **31 I**, 2337.

$C_{19}H_{27}ON_3$ 6-Äthoxy-8-[γ-*N*-piperidinopropylamino]-chinolin (Kp.2–3 227—232°) **34 I**, 2286.

$C_{19}H_{27}ON_5$ Harnstoff $C_{19}H_{27}ON_5$ (F. 160°) aus Anhydro-3-[2'-hydrazinohomopiperidyl-(2')]-homopiperidon-(2) u. Phenylisocyanat **30 II**, 63.

$C_{19}H_{27}OAs$ *d*-Äthyl-*n*-propyl-*p*-tolylbenzylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 120°) **34 I**, 851.

dl-Äthyl-*n*-propyl-*p*-tolylbenzylarsoniumhydroxyd, Jodid (F. 119—120°) **34 I**, 851.

$C_{19}H_{27}O_2N$ Desoxytetrahydrosinomeninmethyläther **30 I**, 2425.

des-*N*-Methyldesoxodemethoxydihydrosinomenin **31 II**, 2998, 2999.

des-*N*-Methyltetrahydrodesoxykodein (F. 152 bis 154°) **32 I**, 1790.

Tetrahydrodesoxykodeinmethyläther **32 I**, 1789.

Phenylacetonitril-4-undecansäure (F. 123—124°) **31 II**, 3468.

cis-γ-Dekahydrochinolinopropylbenzoat, Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 3565.

trans-γ-Dekahydrochinolinopropylbenzoat, Darst., pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 3565.

$C_{19}H_{27}O_2N_3$ 5.6-Dimethoxy-8-[(α-dimethylaminocyclohexyl)-amino]-chinolin (Kp.1 205—210°) **32 I**, 3466*.

2-Butoxychinoloyl-(4)-diäthylmethylendiamin (F. 69—71°) **34 I**, 1046.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-2'-diäthylaminopropylamid (2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthylpropylendiamid) (F. 74°) **30 II**, 3083*; **32 II**, 122*.

2-Äthoxy-3-methylchinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 79°) **30 II**, 3083*.

$C_{19}H_{27}O_2P$ *p*-Phenoxyphenylmethyldipropylphosphoniumhydroxyd, Salze **33 I**, 1612.

Methyl-*p*-phenoxyphenyldiisopropylphosphoniumhydroxyd, Jodid (F. 203—204°) **33 II**, 2258.

$C_{19}H_{27}O_3N$ Tetrahydro-ε-methylmorphimethin (Dihydro-*des*-*N*-methyldihydropseudokodein) **33 I**, 1450.

phenol. Tetrahydro-ε-methylmorphimethin (*des*-*N*-Methyltetrahydropseudokodein) (F. 196 bis 197° Zers., korr.) **33 I**, 1450.

9.10-Dihydro-*des*-*N*-methyldemethoxydihydrosinomenin (*d*-Dihydro-*des*-*N*-methyldihydrothebainon) (F. 156,5°) **31 I**, 2062.

$C_{19}H_{27}O_3Cl$ Undecylsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 60,2°) **32 II**, 1001.

$C_{19}H_{27}O_3Br$ Undecylsäure-*p*-bromphenacylester (F. 68,2°) **32 II**, 1001.

$C_{19}H_{27}O_3J$ Undecylsäure-*p*-jodphenacylester (F. 81,8°) **32 II**, 1001.

$C_{19}H_{27}O_4N$ (s. α-*Eucain*).

Dihydrosinomeninol (F. 162°) **31 I**, 91.

Dihydropseudokodeinmethylhydroxyd, Jodid (F. 190—195° bzw. 241—243° Zers., korr.) **33 I**, 1450.

Metathebainolmethylhydroxyd, Jodid (F. 225°) **34 I**, 707.

d-Dihydrothebainonmethylhydroxyd (Demethoxydihydrosinomeninmethylhydroxyd), Jodid (Darst., Racemisier.) **30 I**, 1312; (Abbau) **31 I**, 2062.

rac. Dihydrothebainonmethylhydroxyd, Jodid (F. 231°) **30 I**, 1312.

des-*N*-Methyldihydrosinomenilonmethylhydroxyd, Jodid **33 I**, 64.

dl-[Di-(*p*-methoxyphenyl)-oxyäthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid (F. 155° Zers.) **31 I**, 1919.

N-Methylhydroxyd $C_{19}H_{27}O_4N$, Bldg. d. Jodids aus d. α-Methinmethylhydroxyd $C_{18}H_{25}O_4N$ (aus Lycoris radiata) **33 II**, 3133.

$C_{19}H_{27}O_5N$ s. *Dedihydrostemonidinsäure*.

$C_{19}H_{27}O_5N_3$ Sinomeninhydratdioximmethylhydroxyd, Jodid (F. 218—220° Zers.) **31 II**, 2999.

$C_{19}H_{27}O_6N_3$ *N*-Carbobenzoxy-*l*-alanylglycyl-*dl*-leucin (F. 103°) **34 I**, 3197.

$C_{19}H_{27}O_{12}N_3$ Hexacetylglucosesemicarbazon (F. 111°) **34 II**, 2208.

$C_{19}H_{27}N_2Cl$ 3.3'-Dipropyl-4.4'.5.5'-tetramethyl-*ms*-chlorpyrromethen (F. 245°) **33 II**, 1352.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dipropyl-*ms*-chlorpyrromethen (F. 105°) **33 II**, 1352.

3.3'.4.4'-Tetraäthyl-5.5'-dimethyl-*ms*-chlorpyrromethen, Chlorhydrat (F. 152°) **33 II**, 1352.

$C_{19}H_{27}N_3S$ Cyclohexanon-[cyclohexyl-(2)-phenyl-(4)-thiosemicarbazon] (F. 157°) **31 II**, 2726.

$C_{19}H_{27}N_5S$ Thioharnstoff $C_{19}H_{27}N_5S$ (F. 183°) aus Anhydro-3-[2'-hydrazinohomopiperidyl-(2')]-homopiperidon-(2) u. Phenylsenföl **30 II**, 64.

$C_{19}H_{28}ON_2$ 1-[β-Phenyläthyl]-cyclohexennitrolpiperidid (F. 117—118°) **34 I**, 1041.

Bz-Hexahydrocinchonin (Kp. 240°) **30 I**, 1795.

Py-Hexahydrocinchonin [α-Form] **30 I**, 1795.

Py-Hexahydrocinchonin [β-Form] **30 I**, 1795.

Bz-Hexahydrocinchonidin (F. 190—195°) **30 I**, 1795.

6-[β-Diäthylaminoäthoxy]-9-methyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (Kp.6 240—245°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31 II**, 2357*.

3.3'-Dipropyl-4.4'.5.5'-tetramethylpyrroketon (F. 160°) **33 II**, 1352.

3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dipropylpyrroketon (F. 177°), Darst., Rkk. **33 II**, 1352; Ramaneffekt **34 II**, 2181.

3.3'.4.4'-Tetraäthyl-5.5'-dimethylpyrroketon (F. 156°) **33 II**, 1352.

3.3'-Dimethyl-4.4'.5.5'-tetraäthylpyrroketon (F. 182°) **33 II**, 1352.

4-[β-(3'-Äthylpiperidino-4')-propionyl]-*Bz*-tetrahydrochinolin **30 I**, 1796.

$C_{19}H_{28}O_2N_2$ 3.3'-Dimethyl-4.4'-diäthyl-5.5'-dimethoxymethylpyrromethen (F. 85°) **31 II**, 579.

$C_{19}H_{28}O_2N_6$ 3.3'.5.5'-Tetramethyl-4.4'-dipropionsäurehydrazidpyrromethen (F. 259°) **30 II**, 2132.

$C_{19}H_{28}O_3N_4$ 5-Nitro-6-methoxy-8-[(α-methyl-δ-diäthylaminobutyl)-amino]-chinolin (Kp.1 250 bis 255°) **32 I**, 3466*.

$C_{19}H_{28}O_4N_4$ α.γ-Dipiperidino-β-[2.4-dinitrophenyl]-propan (F. 134°) **33 I**, 3451.

$C_{19}H_{28}O_5N_2$ Methoxymethyldihydroneodioxonucidinhydrat, Perchlorat **33 II**, 2535.

Bis-[3-trimethylphenylammoniumhydroxyd]-carbonat, pharmakolog. Wrkg. d. Dimethylsulfats **32 I**, 2606.

$C_{19}H_{28}O_5N_4$ Phenylisocyanatglycyl-*dl*-norvalyl-*dl*-norvalin (F. 156°) **30 II**, 1562.

$C_{19}H_{28}O_6N_2$ Verb. $C_{19}H_{28}O_6N_2$ (F. 227—229°) aus d. Verb. $C_{19}H_{26}O_6N_2$ (aus Dioxymethoxymethyldihydroneobrucidin) **33 II**, 2536.

$C_{19}H_{28}O_6N_4$ Lävulinsäure-*n*-octylester-[2.4-dinitrophenylhydrazon] (F. 44°) **33 II**, 3258.

$C_{19}H_{28}O_{11}N_2$ Pentaacetylsarkosinamidglucosid (F. 176°) **32 II**, 857.

$C_{19}H_{28}O_{12}N_2$ Tetraacetylsarkosylglycinglucosid, Äthylester (F. 125°) **32 II**, 857.

$C_{19}H_{28}N_4S$ 1.3-Di-[piperidinomethyl]-benzimidazolyl-2-thion (F. 120°) **33 II**, 3774*.

$C_{19}H_{29}ON$ 1-Phenyl-2-citrylaminopropanol-(1) **30 II**, 1696.

[Diisopropylnaphthyl]-trimethylammoniumhydroxyd, Verwend. **32 I**, 1042*.

Δ^{α}-Dodecensäure-*p*-toluidid (F. 84—86°) **31 II**, 2446.

$C_{19}H_{29}ON_3$ (s. *Plasmochin* [*6-Methoxy-8-N-{4'-diäthylamino-1'-methylbutyl}-aminochinolin*, *6-Methoxy-8-{α-diäthylamino-δ-pentylamino}-chinolin*]).

8-[ε-Butylamino-*n*-amylamino]-6-methoxychinolin, Darst., Wrkg. d. Hydrochlorids bei Malaria **30 I**, 1152.

6-Methoxy-8-[ε-*N*-diäthylaminopentylamino]-chinolin (Kp.2–3 216—221°), Darst., Mekonat,

therapeut. Wrkg. **34 I**, 2286; Wirksamk. bei Sumpffieber (Verss. an Reisfinken) **33 II**, 2699.

6-Methoxy-8-[γ-diäthylamino-β.β-dimethylpropylamino]-chinolin (Kp.$_{1-1,5}$ 196—200°), Darst., Salze, therapeut. Wrkg. **34 I**, 3213.

6-Methoxy-8-[*N*-β-diäthylamino-β-isopropyl-äthylamino]-chinolin, Darst., therapeut. Wrkg. **34 I**, 3212.

6-Methoxy-8-[*N*-α-isopropyl-β-diäthylamino-äthylamino]-chinolin (Kp.$_3$ 187—191°), Darst., therapeut. Wrkg. **34 I**, 3212.

6-Äthoxy-8-[*N*-(β-diäthylaminoäthyl)-*N*-äthylamino]-chinolin (Kp.$_1$ 192—195°), Darst., therapeut. Wrkg. **34 I**, 2286.

6-Butyloxy-8-[β-diäthylaminoäthylamino]-chinolin, Darst., therapeut. Wrkg. **33 II**, 1685.

Dicyclohexyl-(1.2)-phenyl-(4)-semicarbazid (F. 124°) **30 II**, 2523.

***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-*trans*-hexahydrohydrindonsemicarbazon 34 I**, 694.

$C_{19}H_{29}ON_5$ **4-[4'-β-Aminoäthylpiperazinoäthylamino]-6-methoxy-2-methylchinolin 32 I**, 947.

$C_{19}H_{29}OCl$ **3-Chlorätioallocholanon-(17)** (F. 128 bis 128,5° korr.) **34 II**, 2696.

$C_{19}H_{29}O_2N$ **Dihydro-*des*-*N*-methyltetrahydrodesoxykodein** (F. 148—150°) **32 I**, 1790.

Dihydrodemethoxydesoxodihydrosinomeninmethin (F. 161°) **31 II**, 2999.

***O*-Benzoyl-*N*-cyclohexyl-*N*-methylamino-(2)-pentanol-(4)** (Kp.$_{16}$ 210—212°) **32 II**, 3014*.

$C_{19}H_{29}O_2N_3$ **6-Äthoxy-4-[γ-diäthylamino-β-oxy-*n*-propylamino]-2-methylchinolin** (F. 101—102°) **30 I**, 1006*.

5.6-Dimethoxy-8-[*N*-äthyl-β-diäthylaminoäthylamino]-chinolin (Kp.$_3$ 200—205°) **32 I**, 3467*.

Benzylidenanilin-*p.p'*-bistrimethylammoniumhydroxyd, Perchlorat **30 II**, 1531.

$C_{19}H_{29}O_2Cl$ **2-Chlorbenzoesäuredodecylester**, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{19}H_{29}O_3N$ **Hexahydro-*s*-methylmorphimethin** (F. 166,5—167,5°) **33 I**, 1451.

***des*-*N*-Methyldihydrosinomenilanmethylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 1049.

Dihydrothebakodinmethylhydroxyd (β-Tetrahydrodesoxykodeinmethylhydroxyd), Jodid (F. 267—268°) **31 II**, 2998; **32 I**, 1789.

Lobinonmethylhydroxyd, Jodid (F. 141°) **32 I**, 238.

***d*-Tropasäure-[2.2-dimethyl-3-piperidinopropyl]-ester 34 I**, 2621*.

***rac*. Tropasäure-[2.2-dimethyl-3-piperidinopropyl]-ester 34 I**, 3236*.

Methylcapsaicin (Veratrylamid d. 8-Methylnonen-6-säure-1) (F. 75—76°) **30 I**, 2427.

Brassylsäuremonoanilid (F. 118,5—119,5°) **34 I**, 1806.

$C_{19}H_{29}O_3N_3$ **5.6-Dimethoxy-8-[(β-{β'-diäthylaminoäthoxy}-äthyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_{0,5}$ 225 bis 227°), Darst., therapeut. Wrkg. **32 I**, 3466*.

$C_{19}H_{29}O_4N$ (s. *Tuberostemonin*).

Tetrahydropseudokodeinmethylhydroxyd, Jodid **33 I**, 1450.

Dihydro-*des*-*N*-methyldihydrosinomenilonmethylhydroxyd, Jodid **33 I**, 64.

$C_{19}H_{29}O_4N_3$ **Phenylisocyanat-*dl*-norleucyl-*dl*-norleucin** (F. 198°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 2268.

Phenylisocyanat-*dl*-leucyl-*dl*-norleucin (F. 186°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 2268.

Phenylisocyanat-*dl*-norleucyl-*dl*-leucin (F. 202°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 2268.

***s*-*N*-Benzoyl-α-*dl*-norleucyl-*dl*-lysin** (F. 251 bis 252° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

***s*-*N*-Benzoyl-α-*dl*-leucyl-*dl*-lysin** (F. 232—233° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2213.

***p*-Aminobenzoylleucylleucin**, Darst., serolog. Spezifität **32 II**, 2326.

Betainanhydrid d. Isocapronylglycyl-*dl*-leucylpyridoniumhydroxyds (F. 206° Zers.) **32 I**, 959.

$C_{19}H_{29}O_4N_5$ **2.3-Dioxodihydronucidinsemicarbazlnomethylhydroxyd**, Perchlorat **34 II**, 3387.

$C_{19}H_{29}O_5N$ (s. *Dedihydrostemonidinsäure*; *Stemonidin*).

Methylstemoninmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 276°) **31 II**, 2163.

$C_{19}H_{29}O_5N_3$ Verb. $C_{19}H_{29}O_5N_3$ aus d. Verb. $C_{19}H_{25}O_8N_3$ (aus Dihydrovomicin) **32 I**, 953.

$C_{19}H_{29}N_3S$ **Dicyclohexyl-(1.2)-phenyl-(4)-thiosemicarbazid** (F. 129°) **30 II**, 2523; **31 II**, 2726.

$C_{19}H_{30}ON_2$ **2-Methyl-3-[β-diäthylaminoäthyl]-5-butyloxyindol** (Kp.$_3$ 212—215°) **32 II**, 2993*.

Acetophenonverb. d. Isobutylisoamylessigsäurehydrazids (F. 100°) **30 II**, 56.

$C_{19}H_{30}ON_4$ **5-Amino-6-methoxy-8-[(α-methyl-δ-diäthylaminobutyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_2$ 220 bis 222°) **32 I**, 3466*.

$C_{19}H_{30}OBr_2$ Verb. $C_{19}H_{30}OBr_2$ (F. 166—167°) aus d. Verb. $C_{19}H_{30}O$ (aus Cholesterin) **32 I**, 3301.

$C_{19}H_{30}O_2N$ (?) s. *Peimin*.

$C_{19}H_{30}O_2S$ **α-Benzylmercaptolaurinsäure**, in pflanzl. Ölen beständ. Bi-Salzlsgg. **34 I**, 574*.

$C_{19}H_{30}O_3S$ **Abietinsulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 I**, 2896; **II**, 627*; Reinig. **33 II**, 1260*.

$C_{19}H_{30}O_4N_2$ **Dodecyl-*p*-nitrophenylcarbamat** (F. 117°) **32 I**, 3420.

$C_{19}H_{30}O_4N_4$ **Methyl-*n*-undecylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 69°) **30 II**, 2679.

$C_{19}H_{30}O_6N_4$ **Prolylpyrrolidonylalanylleucin**, Bedeut. für d. Struktur d. Akropeptide **33 II**, 230.

$C_{19}H_{30}O_9S_2$ Verb. $C_{19}H_{30}O_9S_2$ (F. 92—93°) aus Hexacetylglucoheptulose u. Äthylmercaptan **34 II**, 2209.

$C_{19}H_{31}ON$ **Hydrozimtsäure-[octyläthylamid]** (Kp.$_{13}$ 172—175°) **30 I**, 1770.

***N*-*n*-Dodecylbenzamid 34 I**, 1451.

$C_{19}H_{31}ON_3$ **1-[Dicyclohexylaminoäthyl]-5-oxypyridin-2-imid 34 I**, 1353*, 3770*.

$C_{19}H_{31}O_2N$ (s. *Samandarin*).

3-Oxyätioallocholanon-(17)-oxim (F. 185—186° korr.) **34 II**, 2697.

3-Epioxyätioallocholanon-(17)-oxim (F. 214 bis 215°) **34 II**, 2697.

α-Phenylbuttersäure-2.2-dimethyl-3-[diäthylamino]-propylester (Kp.$_{0,03}$ 177°) **34 I**, 248*.

$C_{19}H_{31}O_3N$ **2-[β-Di-*n*-butylaminoäthoxy]-4-methoxyacetophenon** (Kp.$_{0,24}$ 179—180°) **32 II**, 2486*.

Dihydro-*des*-*N*-methyldihydrosinomenilanmethylhydroxyd, Jodid **34 I**, 1049.

$C_{19}H_{31}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-decylurethan** (F. 73°) **34 I**, 2419.

$C_{19}H_{31}O_4N_3$ **[β-(Diisoamylamino)-äthyl]-*p*-nitrophenylurethan** (F. 70—71°) **33 II**, 2385.

$C_{19}H_{31}O_5N$ (s. *Isostemonidin*; *Stemonidin*).

Taxinolamin, Bldg., Summenformel **34 II**, 3393.

$C_{19}H_{32}ON_2$ **Heptyliden-β-[xylylamino]-β'-aminoäthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.

***N*-*n*-Dodecyl-*N'*-phenylharnstoff** (F. 84—85°), Darst. **32 I**, 2940; Darst., UV-Absorpt., Rk.-Fähigk. **34 I**, 1451.

Laurinsäure-*m*-aminotoluidid, Verwend. **33 I**, 1523*.

$C_{19}H_{32}O_3S$ ***p*-Toluolsulfonsäurelaurylester** (F. 30°) **33 I**, 1937.

$C_{19}H_{32}O_5N_2$ **β-[β''-Diäthylaminoäthoxy]-β'-[β'''-*p*-aminobenzoyloxyäthoxy]-diäthyläther**, anästhet. Wrkg. **34 I**, 888.

$C_{19}H_{32}O_7N_5$ Verb. $C_{19}H_{32}O_7N_5$ aus Reiskleie (Wirksamk. bei polyneurit. Tauben) **30 I**, 2582.

$C_{19}H_{33}ON$ **4-Methyl-3-laurylaminophenol**, Verwend. **33 I**, 1690*.

$C_{19}H_{33}ON_3$ ***N.N*-Bis-[β-diäthylaminoäthyl]-*p*-aminobenzaldehyd** (Kp.$_{1,5}$ 210—215° Zers.) **32 II**, 1513*.

$C_{19}H_{33}O_2N$ s. *Fritillarin*; *Verticillin*.

$C_{19}H_{33}O_2N_3$ **[β-Diisoamylaminoäthyl]-*p*-aminophenylurethan 33 II**, 2385.

$C_{19}H_{33}O_4N_3$ **Auxin-b-semicarbazon** (F. 176°) **34 II**, 2096.

$C_{19}H_{33}O_6N$ **Methylstemonidinmethylhydroxyd**, Jodid (Zers. 248°) **31 II**, 2163.

Dimethylstemonidinsäuremethin 31 II, 2163.

$C_{19}H_{35}ON$ **Tri-*n*-butylbenzylammoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 185°) **30 I**, 835.

$C_{19}H_{35}OP$ **Phenylmethyldi-*n*-hexylphosphoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 2865.

***p*-Äthylphenylmethyldi-*n*-amylphosphoniumhydroxyd**, Chloroplatinat **30 II**, 3754.

p-Xylylmethyldi-*n*-amylphosphoniumhydroxyd, Chloroplatinat (F. 151°) **31 II**, 988.

$C_{19}H_{35}O_2N$ s. *Verticin*.

$C_{19}H_{35}O_2N_3$ 1-[β-(Diäthylamino)-äthoxy]-2-methoxy-4-[β-(diäthylamino)-äthylamino]-benzol (Kp.2 218—222°) **30 II**, 1443*.

1-[(1′.3′-Tetramethyldiamino-2′-äthylisopropyl)-amino]-3.4-diäthoxyanilin (Kp.2,5 170—172°) **31 I**, 1169*.

$C_{19}H_{35}O_6N_5$ *dl*-Leucyl-*dl*-leucyl-β-alanylglycylglycin (F. 135° Zers.) **30 II**, 2272.

Sarkosyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucylglycin (F. 237°), Darst., Verh. gegen n-Alkali u. Enzyme **33 I**, 2420.

$C_{19}H_{35}O_{10}Cl$ Heptamethylcellobiose-1-chlorhydrin **32 I**, 3170.

$C_{19}H_{35}N_2Cl$ *N*-[β-Chlor-γ-diäthylamino-*n*-propyl]-perhydrocarbazol **33 I**, 263*.

$C_{19}H_{36}ON_2$ *N*-[γ-Diäthylamino-β-oxypropyl]-perhydrocarbazol (Kp.11 214°), Darst. **32 I**, 3112*; Darst., Rkk. **33 I**, 263*.

Difenchelylharnstoff (F. 169°) **33 II**, 3271.

ω,ω′-Di-[piperidinobutyl]-keton **34 II**, 3918.

$C_{19}H_{36}O_2N_2$ Benzyldiäthyl-[γ-diäthylamino-β-methoxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd **31 II**, 1554.

Ölsäureureid (F. 161°) **33 II**, 1012.

$C_{19}H_{36}O_2J_2$ α.β-Dijodhydrinpalmitat (F. 55°) **32 II**, 2035.

α.γ-Dijodhydrinpalmitat (F. 48—49°) **32 II**, 2035.

$C_{19}H_{36}O_5N_2$ Harnstoff-*N*.*N*′-di-β-pelargonsäure (F. 158° korr.) **31 I**, 926.

$C_{19}H_{36}O_5N_4$ β-Aminoisovaleryl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin (F. 125—130°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 3426.

dl-Leucyl-β-aminoisovaleryl-*dl*-leucylglycin (Zers. bei 245°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 3426.

$C_{19}H_{36}O_5S$ Ölsäure-[sulfomethyl]-ester **33 II**, 1932*.

$C_{19}H_{37}ON$ Ölsäuremethylamid, Verwend. **32 I**, 3350*.

$C_{19}H_{37}O_2N$ Piperidylessigsäuredodecylester (Kp.18 220—233°), Darst., Verwend. **33 II**, 2210*.

$C_{19}H_{37}O_2Cl$ Chlorameisensäureoctadecylester, Rkk. **33 I**, 260*, 313*.

$C_{19}H_{37}O_3N$ Palmitylsarkosin, Verwend. **32 II**, 1101*.

N-Palmitoylmilchsäureamid, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{19}H_{37}O_4N_3$ *dl*-Alanylglycyl-*dl*-α-aminomyristinsäure (F. 215—216° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2774.

$C_{19}H_{37}O_4Cl$ Glycerinmyristylätherchloracetat **34 I**, 3126*.

$C_{19}H_{38}O_2N_2$ *N*.*N*′-Di-*n*-octylmalonamid (F. 126°), Darst. **32 I**, 2940; Darst., UV-Absorpt., Rk.-Fähigk. **34 I**, 1451.

Stearinsäureureid (F. 176,8°) **33 II**, 1012.

$C_{19}H_{38}O_5S$ Palmitinsäure-[α-sulfoisopropyl]-ester, Na-Salz **33 II**, 1932*.

$C_{19}H_{38}N_4S$ *symm.* Di-[äthylcyclohexylaminomethyl]-thioharnstoff **33 II**, 3774*.

$C_{19}H_{39}ON$ *höherschm.* Propylpentadecylketonoxim (F. 43,5—44,5°) **33 I**, 3438.

niedrigerschm. Propylpentadecylketonoxim (F. 25,5—26,5°) **33 I**, 3438.

Stearinsäuremethylamid (F. 77—79°) **31 II**, 3694.

Stearinsäureimidomethyläther, Rkk. **30 I**, 1368*.

$C_{19}H_{39}OCl$ Octadecylchlormethyläther, Verwend. **33 II**, 787*.

$C_{19}H_{39}O_2N$ Methylsphingosin („Dimethylsphingosin"), Erkennen d. Dimethylsphingosins v. Kitagawa u. Thierfelder als Monomethylsphingosin **30 I**, 843.

Carbaminsäureoctadecylester (F. 94—95°) **33 I**, 1016*.

$C_{19}H_{40}O_4S_2$ Methylnonylmethandi-[*n*-butylsulfon] (F. 27°) **30 II**, 1060.

$C_{19}H_{40}O_7N$ Verb. $C_{19}H_{40}O_7N$ aus Reiskleie (Wirksamk. bei polyneurit. Tauben) **30 I**, 2582.

$C_{19}H_{40}O_{12}S_3$ Nonadecantrioltrischwefelsäureester, Darst., Verwend. **31 II**, 2658*.

$C_{19}H_{40}NCl$ λ-[Dibutylamino]-undecylchlorid, Hydrochlorid **34 I**, 2005*.

$C_{19}H_{41}ON$ λ-[Dibutylamino]-undecylalkohol (Kp.17 215°), Rkk. **34 I**, 2005*.

Heptadecyl-β-oxyäthylamin, Darst. **32 I**, 449*; Verwend. **32 II**, 3017*.

$C_{19}H_{43}ON$ Cetyltrimethylammoniumhydroxyd, Verwend. d. Bromids in Abziehbädern **34 I**, 1887*; Einfl. d. Jodids auf Indicatoren **34 II**, 1166.

— 19 IV —

$C_{19}H_4O_6J_8S$ 3.4.5.6.3′.3″.5′.5″-Octajodsulforesorcinphthalein, Darst., Verwend. **31 II**, 1201*.

$C_{19}H_6O_5Br_8S$ 3.5.3′.5′-Tetrabromphenoltetrabromsulfonphthalein, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{19}H_6O_5J_8S$ 3.5.3′.5′-Tetrajodphenoltetrajodsulfonphthalein, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{19}H_8O_6J_6S$ 3.4.5.6.3′.3″-Hexajodsulforesorcinphthalein, Darst., Verwend. **31 II**, 1201*.

$C_{19}H_8O_5N_3Cl_3$ 1.3.4-Trichlor-7-*m*-nitrobenzoylaminophenoxazon-(2) **34 I**, 3527*.

1.3.4-Trichlor-7-*p*-nitrobenzoylaminophenoxazon-(2) **34 I**, 3527*.

$C_{19}H_8O_5Br_8S$ Dibromphenoltetrabromsulfonphthalein, Verwend. **34 I**, 2171.

$C_{19}H_8O_6Br_4S$ Resorcin-3.4.5.6-tetrabromsulfonphthalein, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{19}H_8O_6J_4S$ Tetrajodresorcinphthaleinsulfonsäure **32 II**, 1474*.

Resorcin-3.4.5.6-tetrajodsulfonphthalein (Tetrajodsulfonfluorescein), Darst., Verwend. **31 I**, 1283; Jodier. **31 II**, 1201*.

$C_{19}H_9O_2ClS_2$ 2-Chlor-4-methyl-*m*(*S*)-dithionaphthenylenchinon (F. 290°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

2-Chlor-4-methyl-*p*(*S*)-dithionaphthenylenchinon (F. 260—262°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{19}H_9O_3NS$ Nitro-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon], Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

$C_{19}H_9O_3N_2Cl_3$ 1.3.4-Trichlor-6-benzoylaminophenoxazon-(2) **34 I**, 3527*.

1.3.4-Trichlor-7-benzoylaminophenoxazon-(2) **34 I**, 3527*.

$C_{19}H_9O_5Cl_7S$ 3.3′-Dioxy-2.2′.2″.4.4′.6.6′-heptachlortriphenylmethan-5″-sulfonsäure **32 II**, 799*.

$C_{19}H_{10}ONCl$ 4′-Chlor-2-phenylacenaphthoxazol (F. 245° Zers.) **32 I**, 1528.

$C_{19}H_{10}O_2N_3Cl$ 6-Nitro-4′-chlor-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

$C_{19}H_{10}O_4NCl_5$ 3.2′-Dioxy-2.4.6.3′.5′-pentachlor-3″-nitrotriphenylmethan **32 II**, 799*.

$C_{19}H_{10}O_5Cl_6S$ 3.3′-Dioxy-2.2′.4.4′.6.6′-hexachlortriphenylmethan-4″-sulfonsäure **32 II**, 799*.

$C_{19}H_{10}O_5Br_4S$ (s. *Bromphenolblau* [*3′.5′.3″.5″-Tetrabromphenolsulfonphthalein*]).

Phenol-3.4.5.6-tetrabromsulfonphthalein (3.4.5.6-Tetrabromsulfophenolphthalein), Darst., Verwend. **31 I**, 1283; **II**, 1201*.

$C_{19}H_{10}O_5J_4S$ Phenol-3.4.5.6-tetrajodsulfonphthalein, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{19}H_{10}O_5S_2Hg_2$ 6.6′-Bis-[mercaptomercuri]-ketodicumarin **34 II**, 1925.

$C_{19}H_{10}O_6J_2S$ 4.5-Dijodresorcinphthaleinsulfonsäure-(2) **32 II**, 1474*.

5′.5″-Dijodresorcinphthaleinsulfonsäure-(2), Mercurier. **30 II**, 1251*.

$C_{19}H_{10}O_7N_4Cl_2$ Di-[*p*-chlorphenyl]-ketoximpikryläther (F. 129°) **33 II**, 2266.

p-Chlorbenzoesäure-[*N*-pikryl-*p*′-chloranilid] (F. 194—195°) **33 II**, 2266.

$C_{19}H_{10}O_{13}N_6S_2$ 2.4-Di-[pikrylmercapto]-anisol (F. 190—194°) **30 I**, 217.

$C_{19}H_{11}ONCl_4$ [*N*-3.5-Dichlorphenylbenzimido]-3′.5′-dichlorphenyläther (F. 71°) **32 II**, 2047.

N-Benzoyl-3.5.3′.5′-tetrachlordiphenylamin (F. 135—136°) **32 II**, 2047.

$C_{19}H_{11}ONS$ Amino-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon], Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

B_2-1-Benzanthronylthioglykolsäurenitril (F. 205 bis 208°), Verwend. **30 I**, 134*.

$C_{19}H_{11}ON_2Br$ 2′-Oxy-4′-brom-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

$C_{19}H_{11}O_2N_2Cl_3$ 1.3.4-Trichlor-7-benzylaminophenoxazon-(2) **34 I**, 3527*.

$C_{19}H_{11}O_3NBr_2$ Dibromresorcin-*p*-aminobenzein **30 I**, 64.

Dibrom-6-oxy-9-anilinofluoron (Zers. 290°) **30 II**, 1217.

$C_{19}H_{11}O_3ClS$ 6-Chlor-*Bz*-1-benzanthronylthioglykolsäure (F. 212—214°), Darst., Verwend. **30 I**, 134*.

$C_{19}H_{11}O_3ClS_2$ 4-Methyl-6-chlordithionaphthenyl-(2.3')-keton-2'-carbonsäure (F. 277—278°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{19}H_{11}O_4NS$ 2-[3'-Carboxythionaphthenyl-(2')]-chinolin-4-carbonsäure (F. 282—283°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

$C_{19}H_{11}O_4N_2Br$ Nitro-3-[*o*-bromphenyl]-4.5-benzoindol-2-carbonsäure (F. 285°) **34 I**, 1979.

Nitro-3-[*o*-bromphenyl]-5.6-benzoindol-2-carbonsäure (F. 227°) **34 I**, 1979.

$C_{19}H_{11}O_5Cl_5S$ 2.2'-Dioxy-3.3'.5.5'.6-pentachlortriphenylmethan-2''-sulfonsäure, Herst., Verwend. **31 II**, 795*.

3.2'-Dioxy-2.4.6.3'.5'-pentachlortriphenylmethan-4''-sulfonsäure, Darst., Verwend. **32 II**, 799*.

$C_{19}H_{11}O_7N_4Cl$ *p*-Chlorbenzophenon-α-oximpikryläther (F. 117°) **33 II**, 2266.

p-Chlorbenzophenon-β-oximpikryläther (F. 109 bis 110°) **33 II**, 2266.

N-Pikrylbenz-*p*-chloranilid (F. 208—210°) **33 II**, 2266.

N-Pikryl-*p*-chlorbenzanilid (F. 223—224°) **33 II**, 2266.

$C_{19}H_{11}N_2ClS$ α-Naphthothiofuranomethylchlorphenazin (F. 266°) **33 II**, 2820.

β-Naphthothiofuranomethylchlorphenazin (F. 271°) **33 II**, 2820.

$C_{19}H_{12}O_2NCl$ *Bz*-1-Acetamino-*Bz*-2-chlorbenzanthron (F. 295—298°) **30 II**, 2698*.

$C_{19}H_{12}O_2NBr$ 3-[*o*-Bromphenyl]-4.5-benzoindol-2-carbonsäure **34 I**, 1979.

3-[*o*-Bromphenyl]-5.6-benzoindol-2-carbonsäure (F. 188—189°) **34 I**, 1979.

$C_{19}H_{12}O_2N_2S$ 2-[*m*-Nitrophenyl]-acenaphthen-*peri*-metathiazin (F. 190,3—191,3° Zers., korr.) **33 I**, 3939.

2-[*p*-Nitrophenyl]-acenaphthen-*peri*-metathiazin (Zers. 253,7° korr.) **33 I**, 3939.

$C_{19}H_{12}O_2N_3Br$ 2-Oxy-3-[2'-oxy-5'-brombenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.

$C_{19}H_{12}O_2Br_2S_2$ 4.7-Dimethyl-5.5'-dibrom-7'-methylbisthionaphthenindigo **34 I**, 3131*.

$C_{19}H_{12}O_3NCl$ *C*-Acetyl-*N*-methyl-5-chloranthrapyridon (F. 265°) **33 I**, 680*.

6-Chlorbenzanthron-*Bz*-1-aminoessigsäure, Verwend. **30 I**, 2319*.

5-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenylbenzoesäurechlorid (F. 90,5°) **30 I**, 829.

3-Oxydiphenylenoxyd-*o*-carbonsäure-*p*-chloranilid, Verwend. **34 I**, 3659*.

$C_{19}H_{12}O_3NBr$ 2-Methyl-4-brom-*C*-acetylanthrapyridon (Zers. 350°) **33 I**, 680*.

C-Acetyl-*N*-methyl-4-bromanthrapyridon (F. 242 bis 243°) **33 I**, 680*.

$C_{19}H_{12}O_3N_2Br_2$ 1-Amino-2.4-dibromanthrachinonpyridiniumhydroxyd, Chlorid **34 II**, 134*.

$C_{19}H_{12}O_4NBr$ Carbo-α-naphthoxy-5(,,4'')-methyl-7(,,6'')-brombenzoxazolon (F. 170°) **34 II**, 2832.

Carbo-β-naphthoxy-5(,,4'')-methyl-7(,,6'')-brombenzoxazolon (F. 182—183°) **34 II**, 2832.

$C_{19}H_{12}O_4N_2S$ *symm.* Dicumaryl-(6)-thioharnstoff (F. 250—252°) **32 I**, 232.

$C_{19}H_{12}O_5Cl_2S$ s. *Chlorphenolrot* [*Dichlorphenolsulfonphthalein*].

$C_{19}H_{12}O_5Cl_4S$ 2.2'-Dioxy-3.5.3'.5'-tetrachlor-2''-sulfotriphenylmethan, Darst. **30 II**, 1453*; Herst., Verwend. **31 II**, 795*; Verwend. **30 I**, 1876*.

3.2'-Dioxy-2.4.6.5'-tetrachlortriphenylmethan-4''-sulfonsäure, Darst., Verwend. **32 II**, 799*.

$C_{19}H_{12}O_5J_2S$ 4.5-Dijodsulfophenolphthalein, Darst., Verwend. **31 II**, 1201*.

$C_{19}H_{12}O_6N_3Na$ [Trinitrotriphenyl]-methylnatrium, Elektrolytcharakter **30 I**, 3044.

$C_{19}H_{13}ONCl_2$ *N*-Benzoyl-3.5-dichlordiphenylamin (F. 107—109°) **32 II**, 2047.

N-Benzoyl-2.2'-dichlordiphenylamin (F. 149°) **32 II**, 2047.

N-[3.5-Dichlorphenyl]-benzimidophenyläther (F. 69—70°) **32 II**, 2047.

N-[*o*-Chlorphenyl]-benzimido-*o'*-chlorphenyläther (F. 75—76°) **32 II**, 2047.

N-[*m*-Chlorphenyl]-benzimido-*m'*-chlorphenyläther **31 I**, 2481.

N-[*m*-Chlorphenyl]-benzimido-*p'*-chlorphenyläther (F. 77°) **31 I**, 2481.

N-[*p*-Chlorphenyl]-benzimido-*p'*-chlorphenyläther (F. 68—69°) **31 I**, 599.

$C_{19}H_{13}ONS$ Benzoylthiodiphenylamin (F. 163°) **34 II**, 3110.

$C_{19}H_{13}ON_4Cl$ *N*-Chinolyl-(6)-*N'*-[5-chlorisochinolyl-(8)]-harnstoff (F. 234°) **33 II**, 3457*.

$C_{19}H_{13}O_2NCl_2$ 4.5-Dichloranthronylpyridiniumhydroxyd, Bromid (F. 192° Zers.) **30 II**, 1076.

$C_{19}H_{13}O_2NS$ 2'-Methoxy-6.7-benzo-3-oxythionaphthenanil, Verwend. **32 II**, 2115*.

Bz-1-Benzanthronylthioglykolsäureamid (F. 258 bis 260°) **30 I**, 134*.

3-Oxydiphenylensulfid-2-carboylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{19}H_{13}O_2N_2Cl$ 1-[2'-Oxycarbazol-3'-carboylamino]-4-chlorbenzol, Verwend. **34 I**, 297*.

4-Chlor-2-[dibenzoylamino]-pyridin (F. 165 bis 166°) **31 I**, 784.

$C_{19}H_{13}O_2N_2Cl_3$ 2.5-Di-[4'-chloranilido]-3-chlor-6-methyl-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. **30 II**, 2839*; Verwend. **31 II**, 3669*.

3-Oxy-4'-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-2.5-dichloranilid (F. 220—221°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{19}H_{13}O_2N_2J$ 4-Jod-2-[dibenzoylamino]-pyridin (F. 176—177°) **31 I**, 785.

$C_{19}H_{13}O_2Cl_2As$ 4-[4'-Phenoxybenzoyl]-phenyldichlorarsin (F. 83—85°) **32 II**, 1913.

$C_{19}H_{13}O_2BrS_2$ 4.7-Dimethyl-5'-brom-7'-methylbisthionaphthenindigo **34 I**, 3131*.

$C_{19}H_{13}O_2Br_2As$ 4-[4'-Phenoxybenzoyl]-phenyldibromarsin (F. 105—106°) **32 II**, 1913.

$C_{19}H_{13}O_2J_2As$ 4-[4'-Phenoxybenzoyl]-phenyldijodarsin (F. 127—128°) **32 II**, 1913.

$C_{19}H_{13}O_3NCl_2$ 2.6-Bis-[*o*-chlorphenyl]-4-nitrophenolmethyläther (F. 107°) **34 II**, 1618.

2.6-Bis-[*m*-chlorphenyl]-4-nitrophenolmethyläther (F. 131°) **34 II**, 1618.

2.6-Bis-[*p*-chlorphenyl]-4-nitrophenolmethyläther (F. 190°) **34 II**, 1618.

$C_{19}H_{13}O_3NS$ 4-Benzoyl-4'-nitrodiphenylsulfid (F. 145°) **31 I**, 2472.

4-[*m*-Nitrobenzoyl]-diphenylsulfid (F. 128—129°) **31 I**, 2472.

$C_{19}H_{13}O_3ClS_2$ 6-Chlor-4-methyl-6-äthoxy-2.2'-bisthionaphthenindigo, Darst., Verwend. **32 II**, 2378*; Ozonisat. **32 I**, 2178; Derivv. **30 II**, 2839*.

$C_{19}H_{13}O_3BrS$ 1-Methylmercapto-4-brom-2-benzoylnaphthalin-*o*-carbonsäure (F. 185—186°) **32 II**, 1297.

$C_{19}H_{13}O_4NJ_2$ Benzyloxyphenoxydijodnitrobenzol, Abspalt. d. Benzylgruppe **33 II**, 782*.

$C_{19}H_{13}O_4NS$ 2-[Phenylimino]-4.6-dioxo-3.5-benzylidenthiopyrantetrahydrid-3-carbonsäure, Äthylester (F. 274—275°) **34 II**, 3122.

$C_{19}H_{13}O_4N_2Cl$ [*p*-Dinitrotriphenyl]-methylchlorid (F. 141°) **30 I**, 3047.

$C_{19}H_{13}O_4N_3Cl_2$ 3-Oxy-2'.4'-dichlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 242—243°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3'.4'-dichlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 258—259°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4'-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-2''-chlor-4''-nitranilid (F. 240°) **31 I**, 1519*.

$C_{19}H_{13}O_4N_3S$ 4'-Naphthalinsulfonsäure-1'-azo-5-*o*(8)-oxychinolin (Naphthazoxin S), *p*-Sulfo-α-naphthylazoxin), Verwend. als analyt. Reagens **33 I**, 2981, 3980.

7'-Naphthalinsulfonsäure-1'-azo-5-*o*(8)-oxychinolin (7-Sulfo-α-naphthylazoxin), Verwend. als analyt. Reagens **33 I**, 2981, 3980.

$C_{19}H_{13}O_5N_3S$ Naphthalin-4-sulfonsäure-1-azohomophthalimid **31 II**, 2867.

$C_{19}H_{13}O_5Cl_3S$ 2.2'-Dioxy-3.5.5'-trichlortriphenylmethan-2''-sulfonsäure, Herst., Verwend. **31 II**, 795*; Verwend. **31 I**, 1856*.

$C_{19}H_{13}O_6N_3S$ **2-Naphthol-4-sulfonsäure-1-azohomophthalimid** **31 II**, 2867.

$C_{19}H_{13}O_8N_3S_2$ **Naphthalin-6.8-disulfonsäure-2-azohomophthalimid** **31 II**, 2867.

$C_{19}H_{13}O_9N_3S$ **Carbäthoxyoxypikrylmercaptonaphthalin** s. $C_{17}H_9O_9N_3S$.

$C_{19}H_{13}O_9N_3S_2$ **Farbstoff** $C_{19}H_{13}O_9N_3S_2$ aus 2-Amino-1-phenol-4.6-disulfonsäure u. 6.7-Benzo-2.4-dioxychinolin **32 II**, 1082*.

Farbstoff $C_{19}H_{13}O_9N_3S_2$ aus 2-Amino-1-phenol-4.6-disulfonsäure u. 7.8-Benzo-2.4-dioxychinolin **32 II**, 1082*.

$C_{19}H_{14}ONCl$ **Anthracen-9-chlor-10-pyridiniumhydroxyd**, Rkk. d. Chlorids **34 II**, 134*.

$C_{19}H_{14}ON_3Br$ **5-Bromsalicylal-*p*-aminoazobenzol** (F. 212°), Phototropie u. Thermotropie **33 I**, 2368.

$C_{19}H_{14}ON_4S$ **5-[(Phenyl-α-naphthylamino)-imino]-2-thiohydantoin** **31 I**, 2059.

5-[(Phenyl-β-naphthylamino)-imino]-2-thiohydantoin **31 I**, 2059.

$C_{19}H_{14}O_2NCl$ ***p*-Nitrotriphenylchlormethan** **30 I**, 3047.

$C_{19}H_{14}O_2NBr$ **2-Phenylchinolin-4-carbonsäure-β-bromallylester** **34 II**, 3987*.

$C_{19}H_{14}O_2N_2Cl_2$ **4′-Amino-2″.5″-dichlortriphenylamin-2-carbonsäure**, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-2′.4′-dichlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 217—218°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-3′.4′-dichlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 188°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-chloranilid (F. 198°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-chloranilid (F. 188—190°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-5-carbonsäure-*p*-chloranilid (1-[3′-Oxy-4″-chlordiphenylamin-5′-carboylamino]-4-chlorbenzol) (F. 165 bis 168°), Darst., Verseif. **31 II**, 3663*; Verwend. **32 II**, 623*.

2-Amino-5.4′-dichlordiphenyläther-4-carbonsäureanilid, Diazotier. **34 II**, 1687*.

$C_{19}H_{14}O_2N_2S$ **4′-Phenthiolbenzophenon-4-diazoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 108—109°) **32 II**, 3557.

2-Phenylthiazolyl-(4)-äthylphthalimid (F. 113 bis 114°) **30 II**, 3766.

***N*-2′.3′-Oxynaphthoyl-2-methyl-6-aminobenzothiazol** **30 II**, 2581*.

$C_{19}H_{14}O_2N_3Cl$ **Benzophenon-2-nitro-5-chlorphenylhydrazon** (F. 138—139°) **34 I**, 849.

$C_{19}H_{14}O_3N_2S$ **2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-[phthalimidomethyl]-thiazol** (F. 186—187°), Darst., pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 282.

5(„3″)-[*p*-Nitrobenzoylamino]-6(„4″)-acenaphthenylmercaptan (Zers. 246—247° korr.) **33 I**, 3939.

$C_{19}H_{14}O_4NCl$ **8-Chlor-5-acetoxy-1.4-naphthochinon-x-[*p*-methylanilid]** (F. 169°) **33 I**, 2404.

$C_{19}H_{14}O_4N_2S$ **4-[3′.4′-Dioxyphenyl]-2-[β-phthalimidoäthyl]-thiazol** (F. 203—205°) **31 II**, 445.

$C_{19}H_{14}O_4N_3Cl$ **3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid** (F. 184°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 218°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*m*-nitranilid (F. 203°) **32 II**, 1367*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 229°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{19}H_{14}O_5N_2S$ **Orcinaminothiazomalein**, Darst., Verwend. **31 I**, 3563.

$C_{19}H_{14}O_5Cl_2S$ **2.2′-Dioxy-5.5′-dichlor-2″-sulfotriphenylmethan**, Darst., Na-Salz **30 II**, 1453*; Darst., Verwend. **32 I**, 3013*.

$C_{19}H_{14}O_5Br_2S$ **2.2′-Dioxy-5.5′-dibrom-2″-sulfotriphenylmethan** **30 II**, 1453*.

$C_{19}H_{14}O_6N_2S$ **1-Aminoanthrachinon-4-pyridiniumhydroxyd-2-sulfonsäure**, Darst. u. Verwend. d. Bromids **34 II**, 848*.

$C_{19}H_{14}O_6N_4S$ **Benzophenon-2.4-dinitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 132—133° Zers.) **34 II**, 3936.

$C_{19}H_{14}O_{10}N_4S_2$ ***N.N*-Di-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-2-methyl-3-nitroanilin** („Di-*m*-nitrobenzolsulfon-6′-nitro-*o*-toluidid") (F. 185°) **33 II**, 3117.

***N.N*-Di-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-2-methyl-4-nitroanilin** (*N.N*-Bis-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-*p*-nitro-*o*-toluidin) (F. 201°) **30 II**, 560.

***N.N*-Di-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-2-methyl-5-nitroanilin** („Di-*m*-nitrobenzolsulfon-4′-nitro-*o*-toluidid") (F. 221°) **33 II**, 3117.

***N.N*-Bis-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-2-methyl-6-nitroanilin** („*N.N*-Bis-*m*-nitrobenzolsulfonyl-*o*-nitro-*o*-toluidin") (F. 193°) **30 II**, 560.

***N.N*-Bis-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-4-methyl-2-nitroanilin** (*N.N*-Bis-*m*-nitrobenzolsulfonyl-*o*-nitro-*p*-toluidin) (F. 215°) **30 II**, 560.

***N.N*-Bis-[*m*-nitrobenzolsulfonyl]-4-methyl-3-nitroanilin** („Di-*m*-nitrobenzolsulfon-2′-nitro-*p*-toluidid") (F. 208°) **33 II**, 3117.

$C_{19}H_{15}ONS$ **Triphenylmethylthionitrit** (F. 99,2° Zers.) **31 II**, 218.

4-Amino-4′-phenthiolbenzophenon (F. 155°) **32 II**, 3556.

$C_{19}H_{15}ON_2Cl$ ***N.N*-Diphenyl-*N*′-[*o*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 115°) **30 II**, 3269.

***N.N*-Diphenyl-*N*′-[*m*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 129°) **30 II**, 3269.

***N.N*-Diphenyl-*N*′-[*p*-chlorphenyl]-harnstoff** (F. 169°) **30 II**, 3269.

3-Amino-4-chlorbenzoyldiphenylamin (F. 175°), Darst., Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{19}H_{15}ON_3S$ **β-Nicotinyl-α.α-diphenylthioharnstoff** (F. 162—163°) **34 II**, 2834.

$C_{19}H_{15}OCl_2P$ **[Triphenylmethyl]-phosphonyldichlorid** bzw. **[Triphenylmethoxy]-phosphordichlorid** (F. 187—189°), Darst., Rkk., Konst. **33 II**, 2264; Hydrolyse **30 I**, 1785; Einw. auf Baumwollgarn **32 II**, 641*.

$C_{19}H_{15}O_2NS$ ***N*-Benzylthiodiphenylaminsulfon** (F. 215—216°) **32 II**, 381.

$C_{19}H_{15}O_2N_2Cl$ **4′-Amino-2″-chlortriphenylamin-2-carbonsäure**, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

4′-Amino-4″-chlortriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 176—177°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 160°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 222°) **31 I**, 1519*.

$C_{19}H_{15}O_2N_3S$ **4′-Phenthiolbenzophenonoxim-4-diazoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 105°) **32 II**, 3556.

3-Benzolsulfonylamino-6-aminoacridin **32 II**, 1201*.

$C_{19}H_{15}O_3NCl_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-2′-äthoxy-4′.5′-dichloranilid** **34 I**, 1888*.

$C_{19}H_{15}O_3NBr_2$ **α-Dibromcinnamenyl-*o*-methoxychinolin-γ-carbonsäure** (F. 175—178°) **30 I**, 1149.

$C_{19}H_{15}O_3N_2Cl$ **3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*m*-oxyanilid** (3′-Oxy-2″-chlordiphenylamin-4′-carboxy-3-aminophenol) (F. 166 bis 167°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 588*.

3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-oxyanilid (3′-Oxy-2″-chlordiphenylamin-4′-carboxy-4-aminophenol) (F. 160—162°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 588*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*m*-oxyanilid (3′-Oxy-4″-chlordiphenylamin-4′-carboxy-3-aminophenol) (F. 210—212°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-oxyanilid (3′-Oxy-4″-chlordiphenylamin-4′-carboxy-4-aminophenol) (F. 165—166°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend **32 I**, 138*, 587*.

$C_{19}H_{15}O_3N_3S$ ***p*-Benzylidenaminoazobenzol-*p*′-sulfonsäure** **33 II**, 3482.

$C_{19}H_{15}O_3ClS_2$ **Leuko-6-äthoxy-4′-methyl-6′-chlorthioindigo**, Rkk. **30 II**, 2839*.

$C_{19}H_{15}O_4N_3S$ **Benzophenon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 138—140° Zers.) **34 II**, 3935.

Benzophenon-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 146—147° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{19}H_{15}O_5NS$ **2-Cinnamoylamino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 2903*.
2-Cinnamoylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Verwend. **34 II**, 2903*.

$C_{19}H_{15}O_6NJ_4$ **Diacetylthyroxin**, Äthylester (F. 216 bis 217°) **30 I**, 3038; Wrkg.: auf d. O_2-Verbrauch v. Ratten **30 I**, 1957; auf d. Metamorphose d. Axolotl **30 II**, 259.

$C_{19}H_{15}O_6N_3S$ **3.5-Dinitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl**, Rkk. **31 I**, 3353.

$C_{19}H_{15}O_6N_5S$ **5-[4′-(4″-Amino-2″-sulfobenzolazo)-benzolazo-]-salicylsäure 31 II**, 2064*.

$C_{19}H_{15}O_7NS_3$ **4-[*p*-Tolylmercapto]-3-nitro-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure 30 II**, 467*.

$C_{19}H_{15}O_7N_3S$ **4′-[3″-Nitro-4″-oxybenzoylamino]-4-aminodiphenyl-3-sulfonsäure 32 II**, 1080*.

$C_{19}H_{15}O_8NS_2$ **1-Cinnamoylamino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 2903*.

$C_{19}H_{15}O_8N_3S_2$ ***N.N*-Di-[*m*′-nitrobenzolsulfon]-*o*-toluidid** (F. 226°) ,Nitrier. **33 II**, 3117.
***N.N*-Di-[*m*′-nitrobenzolsulfon]-*p*-toluidid** (F. 199°), Rkk. **31 I**, 3353; Nitrier. **33 II**, 3117.
***N*-[*m*′-Nitrobenzolsulfonyl]-*N*-[*p*″-toluolsulfonyl]-*m*-nitroanilin** (F. 207°), Darst. **30 II**, 560.

$C_{19}H_{16}ONBi$ **Triphenylbismutinoxycyanid** (F. 136°) **34 II**, 760.

$C_{19}H_{16}ON_2S$ **4-Amino-4′-phenthiolbenzophenonoxim** (F. 164°) **32 II**, 3556.

$C_{19}H_{16}ON_3Br$ **1-*p*-Bromphenyl-4-diphenylyl-(4′)-semicarbazid 34 I**, 383.

$C_{19}H_{16}OClAs$ ***p*-Anisyldiphenylylarsylchlorid 30 I**, 664.

$C_{19}H_{16}O_2NCl$ **2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester** (F. 79°) **32 I**, 74.
2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 81°) **32 I**, 73.
6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 81°) **32 I**, 76.
8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-[β-chloräthyl]-ester (F. 84°) **32 I**, 76.
1-[4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboylamino]-5-chlornaphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.
1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2-äthyl-5-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{19}H_{16}O_2N_2S$ **2-Acetoacetylamino-4.5-diphenylthiazol** (F. 150°) **34 II**, 1027*, 1207*.
α-Benzyl-β-furoyl-α-phenylthioharnstoff (F. 124°) **34 I**, 3051.
3-Amino-*N*-*p*-toluolsulfonylcarbazol 34 I, 3662*.
2-*p*-Toluolsulfonylaminocarbazol (F. 188—189°) **31 II**, 1760*.

$C_{19}H_{16}O_2N_4S_2$ **2.2′-Diimino-4.4′-diketo-3.3′-diphenyl-5.5′-dithiazolidylmethan** (F. 276° Zers.) **32 II**, 1921.

$C_{19}H_{16}O_2ClP$ **Triphenylmethylchlorphosphinsäure** bzw. **Triphenylmethylchlorphosphonsäure** (F. 233—234°) **30 I**, 1785; **33 II**, 2264.

$C_{19}H_{16}O_3NCl$ **2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäure-β-chloräthylester** (F. 98°) **31 II**, 1704.
***N*-[2′.3′-Oxynaphthoyl]-2-methyl-5-methoxy-4-chlor-1-aminobenzol**, Verwend. **32 I**, 745*.
***N*-[2′.3′-Oxynaphthoyl]-5-methyl-2-methoxy-4-chlor-1-aminobenzol**, Verwend. **32 I**, 745*.
***N*-[2′.3′-Oxynaphthoyl]-4-methyl-2-methoxy-5-chlor-1-aminobenzol**, Verwend. **32 I**, 745*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4′-chlor-2′-methylanilid] (F. 237°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4′-chlor-2′-methylanilid] (F. 253°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
3-Methoxy-9-diacetylamino-x-chlorphenanthren (F. 134—135° korr.), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527.

$C_{19}H_{16}O_3N_2S$ *inneres* **Anhydrid d. 2-[Dianilinooxymethyl]-benzolsulfonsäure** (F. 315°) **31 II**, 2318.

$C_{19}H_{16}O_3N_2As_2$ ***N*-Benzoyl-3.3′-diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol**, Dihydrochlorid **30 II**, 621*.

$C_{19}H_{16}O_4NCl$ **1-Chlor-2-aminoanthrachinonbutylurethan 33 I**, 1691*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-4-amino-5-chlor-1.2-dimethoxybenzol, Verwend. **31 I**, 3295*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-4-amino-6-chlor-1.2-dimethoxybenzol, Verwend. **30 II**, 3646*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-1-amino-3-chlor-2.4-dimethoxybenzol (F. 214—215°), Darst., Verwend. **31 II**, 2221*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-1-amino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol (2′.3′-Oxynaphthoyl-4-amino-6-chlor-1.3-dimethoxybenzol, **2-Oxy-3-naphthoesäure-3′-chlor-4′.6′-dimethoxyanilid**, Naphthol AS-ITR) (F. 197°), Darst., Konst. **34 II**, 1300; Darst. **34 I**, 1888*; Verwend; **30 II**, 3646*; **31 I**, 3295*; **32 II**, 620, 2240; **33 I**, 129; **II**, 288*, 3343, 3482; **34 I**, 617*; 1889*; **II**, 143*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-1-amino-2.5-dimethoxy-4-chlorbenzol (1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2.5-dimethoxy-4-chlorbenzol, 2′.3′-Oxynaphthoyl-2-amino-5-chlorhydrochinondimethyläther), Verwend. **30 I**, 3246*; **32 II**, 624*; **33 II**, 452*; **34 II**, 143*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[4′-chlor-2′-methoxyanilid] (F. 206°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.

$C_{19}H_{16}O_4NBr$ **1-Brom-2-aminoanthrachinonbutylurethan**, Verwend. **33 I**, 1691*.
2′.3′-Oxynaphthoyl-2-amino-5-bromhydrochinondimethyläther, Verwend. **30 I**, 3246*.

$C_{19}H_{16}O_4NAs$ **Methylen-[methyl-α-naphthylketon]-*p*-aminophenylarsinsäure** (Zers. ca. 280°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.

$C_{19}H_{16}O_4N_2S$ **3-Nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl 31 II**, 3471.
4-Nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 144°) **31 II**, 3471.

$C_{19}H_{16}O_5N_2S$ **2-[*o*-Nitrophenylacetamino]-1-naphthylmethylsulfon** (F. 195°) **33 I**, 1613.

$C_{19}H_{16}O_6N_2J_2$ **Dijod-*O.O*′-diacetylmethylen-5.5′-disalicylsäurediamid 30 I**, 1654*.

$C_{19}H_{16}O_8N_4S$ **Di-*p*-nitrobenzoylthioharnstoff-*S*-[β-acetoxyäthyläther]** (F. 189°) **30 II**, 2773.

$C_{19}H_{16}O_8N_{15}Cl_3$ **Leukopterylchlorid 34 I**, 553.

$C_{19}H_{16}O_9N_2S_2$ **Schwefelsäureester d. Leuko-5-aminoindol-4′-methoxynaphthalinindigos**, Verwend. **32 II**, 622*.

$C_{19}H_{16}O_{11}N_2S_2$ **1-[3′-Nitro-4′-oxybenzoyl-*N*-äthylamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure 32 II**, 1080*.

$C_{19}H_{17}ONCl_2$ **1.4-Dichlor-10-piperidinoanthron** (F. 162°) **30 II**, 1076.
2.4-Dichlor-10-piperidinoanthron (F. 154°) **34 I**, 860.
4.5-Dichlor-10-piperidinoanthron (F. 189°) **30 II**, 1076.

$C_{19}H_{17}ON_2Cl$ **4-Amino-2′-methoxy-4′-chlortriphenylamin**, Verwend. **34 I**, 3129*.
2-Chlorchinolin-4-carbonsäureäthylbenzylamid (F. 110°) **31 II**, 1601*.

$C_{19}H_{17}ON_3S$ **6-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-(2′)]-4-aminochinaldin** (F. 268°) **31 I**, 3291*.
7-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-(2′)]-4-aminochinaldin (F. 236°) **31 I**, 3291*.

$C_{19}H_{17}O_2NS$ **2-*p*-Toluolsulfamidodiphenyl**, Bromier. **30 II**, 559; **31 II**, 3471.
4-*p*-Toluolsulfamidodiphenyl, Bromier. **30 II**, 559; **31 II**, 3470.

$C_{19}H_{17}O_2N_2Cl$ **[2-Phenyl-4-chinolylamino]-essigsäure-[β-chloräthylester]** (F. 104°) **33 I**, 3317.

$C_{19}H_{17}O_2N_3S$ **2-Acetoacetylamino-[9′-äthyl-2′.3′-carbazol]-thiazol 34 II**, 1207*.

$C_{19}H_{17}O_2N_3S_2$ **Verb. $C_{19}H_{17}O_2N_3S_2$ aus 1-Methyl-3-oxodihydrobenzol-1.4-thiazin-6-thioglykolsäure 31 II**, 1292.

$C_{19}H_{17}O_3N_3S$ **3-[4′-Methylbenzolsulfonyl]-diphenylamin-4-diazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.
***p*-Benzolsulfonsäureazobenzylanilin**, Verwend. **30 II**, 2405.

$C_{19}H_{17}O_4NBr_2$ **[Carbo-3′-methyl-4′-brom-6′-isopropylphenoxy]-5(„4″)-methyl-7(„6″)-brombenzoxazolon** (F. 156°) **34 II**, 2832.

$C_{19}H_{17}O_4N_5S$ **3-[Benzolsulfamino]-4-methyl-4′-nitrodiazoaminobenzol** (4-Nitrobenzoldiazoamino-3′-phenylsulfamino-4′-methylbenzol) **30 II**, 1613*; **32 II**, 775*.

$C_{19}H_{17}O_5NS$ **1-Piperidinonanthrachinon-6-sulfonsäure** **31 II**, 1571.

Carbäthoxyoxynaphthalinsulfanilid (Carbäthoxynaphtholsulfanilid) s. $C_{17}H_{13}O_5NS$.

$C_{19}H_{17}O_5NS_3$ **4-[*p*-Tolylmercapto]-3-amino-1.1′-diphenylsulfon-3′-sulfonsäure** **30 II**, 467*.

$C_{19}H_{17}O_5N_2As$ **Methylen-[4-acetyl-6-methoxychinolin]-*p*-aminophenylarsinsäure** (Zers. gegen 265—266°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3867.

$C_{19}H_{17}O_5N_3S$ **4′-[3′′-Amino-4′′-oxybenzoylamino]-4-aminodiphenyl-3-sulfonsäure** **32 II**, 1080*.

$C_{19}H_{17}O_6NS$ ***N*-[7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl]-4-aminohydrozimtsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

$C_{19}H_{17}O_6N_2As$ **Methylen-[4-acetyl-6-methoxychinolin]-3-amino-4-oxyphenylarsinsäure** (Zers. 205°), Darst., baktericide Wrkg. **32 II**, 3868.

$C_{19}H_{17}O_7NS$ **β-[7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-3-aminophenoxy]-propionsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 689*.

β-[7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-aminophenoxy]-propionsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 689*, 1521*.

7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-amino-2-methylphenoxyessigsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 689*, 1521*.

$C_{19}H_{17}O_{10}N_4S_2$ **1-[2′.5′-Disulfophenyl]-3-methyl-4-[2′′-carboxy-5′′-äthoxybenzolazo]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{19}H_{17}N_2ClS$ **α-[6-Chlor-*m*-xylyl]-β-[β′-naphthyl]-thioharnstoff** (F. 154°) **32 I**, 1083.

$C_{19}H_{18}ONCl$ **4-Chlor-10-piperidinoanthron** (F. 191°) **30 II**, 1076.

3-Äthyl-3.2-*o*-benzylen-1-acetyl-2-chlorindolin **32 II**, 3242.

$C_{19}H_{18}ON_2S_2$ **1.1′-Dimethylstreptomonovinylen-2.2′-thiocyanin** **30 II**, 2702*.

$C_{19}H_{18}ON_2Se_2$ **2.2′-Dimethylselenocarbocyanin**, Absorpt.-Spektr. d. Jodids **33 I**, 2945.

$C_{19}H_{18}O_2N_2S$ **3-[4′-Methylbenzolsulfonyl]-4-aminodiphenylamin**, Diazotier. **33 II**, 2328*.

Mono-*p*-tolylsulfonbenzidin (F. 164°) **31 II**, 3398*.

***p*-[*p*′-Toluolsulfonylamino]-diphenylamin** (F. 147°), Darst., Verwend. **33 II**, 626*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäurediphenylamid (F. 149—152°), Verwend. **33 II**, 2461*.

$C_{19}H_{18}O_3N_2Cl_2$ **1-[*N*-2′.5′-Dichlorbenzoylcyclohexylamino]-4-nitrobenzol** (F. 206°) **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*.

$C_{19}H_{18}O_3N_2S$ **2-Amino-2′-methyldiphenyläther-4-sulfonsäureanilid** (**2-Amino-2′-methyl-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäurephenylamid**), Verwend. **33 I**, 3795*; **34 II**, 141*.

2-Aminodiphenyläther-4-sulfonsäure-*o*-toluidid (2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure-[2′′-methylphenyl]-amid), Verwend. **33 I**, 3795*; **34 II**, 141*.

1(2)-Amino-2(1)-methoxybenzol-5(4)-sulfonsäurediphenylamid (F. 129—130°), Verwend. **33 II**, 2461*; **34 I**, 1719*.

$C_{19}H_{18}O_3N_4S_2$ **Bis-[6-äthoxybenzthiazolyl]-harnstoff** (F. 290°) **33 I**, 508*.

$C_{19}H_{18}O_4NBr$ **x-Brom-1-methyl-2-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-indol-3-essigsäure** (F. 206—207°) **34 I**, 1979.

[Carbo-3′-methyl-6′-isopropylphenoxy]-5(.4′′)-methyl-7(.6′′)-brombenzoxazolon (F. 110 bis 111°) **34 II**, 2832.

$C_{19}H_{18}O_4N_2S$ ***N*-*n*-Propyl-α-naphtholorange** (Zers. 268°), Darst., Konst. **31 I**, 1610; Existenz (?) **32 II**, 1295.

Orange-I-*n*-propyläther **32 II**, 1295.

2-[Dianilinooxymethyl]-benzolsulfonsäure (F. 285°) **31 II**, 2318.

Acetondicarboxy-*o*-toluidsulfoxyd (F. 174° Zers.) **32 II**, 2447.

Acetondicarboxy-*p*-toluidsulfoxyd (F. 208—210° Zers.) **32 II**, 2447.

1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-3-[dimethylaminosulfoyl]-benzol, Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{19}H_{18}O_4Cl_4As_2$ **Spiro-3.5-dioxan-4.4′-di-[phenyldichlorarsin]** (F. 163°) **33 II**, 3564.

$C_{19}H_{18}O_5NCl$ ***N*-Carbobenzoxy-*l*-asparaginsäure-α-benzylesterchlorid** (F. 81—82°) **33 II**, 2520.

$C_{19}H_{18}O_7N_2S_2$ s. *Ponceau 3 R*.

$C_{19}H_{18}O_{10}N_2S_3$ **1-[*p*-Toluolsulfaminoacetylamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1023*.

$C_{19}H_{18}N_3S_4P$ **Piperidyl-di-[benzthiazolylmercapto]-phosphin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1846*.

$C_{19}H_{18}N_3S_5P$ **Piperidyl-di-[benzthiazolylmercapto]-phosphinsulfid**, Darst., Verwend. **32 II**, 1846*.

$C_{19}H_{19}ON_2Cl$ **1-Phenylcarbaminyl-7-chlor-2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolin** (F. 160°) **34 I**, 227.

$C_{19}H_{19}ON_3S_2$ **1.5-Di-*asymm.*-*m*-xylyl-2.6-dithion-4-oxohexahydro-1.3.5-triazin** (F. 223—225°) **30 II**, 1216.

$C_{19}H_{19}ON_5S$ **1-*o*-Tolylcarbohydrazid-5-thiocarbon-β-naphthylamid** (F. 94—96°) **31 I**, 1928.

$C_{19}H_{19}O_2N_2Br_3$ **Verb. $C_{19}H_{19}O_2N_2Br_3$** aus Cuprein **32 I**, 848.

$C_{19}H_{19}O_2N_5S$ **2.4-Diaminoazobenzol-4′-sulfonsäurebenzylamid** **34 II**, 2103*.

$C_{19}H_{19}O_2N_5As_2$ **[4-Amino-2.3-dimethyl-1-phenyl-5-pyrazolon]-*p*-arseno-(5′)-[1′-methyl-2′-oxobenzimidazoldihydrid-(2′.3′)]**, Anlager. v. Alkylenoxyden **32 II**, 248*.

$C_{19}H_{19}O_3N_3S$ **2-[Dianilinooxymethyl]-benzolsulfonsäureamid** (F. 195°) **31 II**, 2318.

$C_{19}H_{19}O_4N_2As$ ***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-α′-naphthylamid** (F. 254—255° Zers.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 382.

***N*-[Phenyl-2-methyl-4-arsinsäure]-glycin-β′-naphthylamid** (F. 260—262° Zers.), Darst., therapeut. Wrkg. **30 II**, 382.

$C_{19}H_{19}O_4N_3S_2$ **1-Methyl-2-aminobenzol-3.5-disulfanilid („*o*-Toluidin-3.5-disulfanilid")** (F. 188°) **31 II**, 3204.

$C_{19}H_{19}O_5N_2Br$ **β-[β′-(3′-Brom-4′-methoxyphenyl)-äthylimino]-α-[2-nitro-3.4-dimethoxyphenyl]-äthylen** (F. 147—148°) **31 II**, 856.

$C_{19}H_{19}O_5N_3S_2$ **3-[4′-Methylbenzolsulfonyl]-diphenylamin-4-hydrazinsulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 2180*.

$C_{19}H_{19}O_7NS$ **7′-Sulfo-5′-oxy-2′-naphthyl-4-aminophenylglycerinäther**, Darst., Verwend. **31 I**, 690*.

$C_{19}H_{19}O_9NS_3$ ***N*-*p*-Toluolsulfo-1-äthylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 1833*.

$C_{19}H_{19}N_2BrS$ **2-Cyclohexanspiro-3-*p*-bromphenyl-5-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 97°) **33 II**, 3431.

$C_{19}H_{20}ONBr$ **α-Brom-β-[diäthylamino]-benzalacetophenon** (F. 100°) **31 I**, 3677; **32 II**, 1166.

$C_{19}H_{20}ON_2Cl_2$ **1-[*N*-(2′.5′-Dichlorbenzoyl)-cyclohexylamino]-4-aminobenzol** (F. 196°), Darst. **31 I**, 160*; **33 I**, 1516*; Verwend. **31 II**, 319*.

$C_{19}H_{20}ON_2S_2$ **3.3′(„.2.2′′′)-Diäthylthiocyanin**, Salze **31 I**, 1112.

$C_{19}H_{20}O_2N_2Cl_2$ **Dichlormalondixylidid-(1.3.4)** (F. 136—137°) **30 II**, 1213.

Dichlormalondixylidid-(1.4.5) (Dichlormalon-bis-*p*-xylidid) (F. 170°) **30 II**, 1213; **31 II**, 2595.

$C_{19}H_{20}O_2N_2S$ **2-[ω-Acetanilidovinyl]-benzthiazoläthohydroxyd**, Jodid (F. 229°) **31 I**, 3298*.

$C_{19}H_{20}O_2N_3Cl$ **2-[β-Diäthylaminoäthyl]-6-nitro-9-chloracridin** **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{20}O_3N_2S$ **Malondi-(1.4.5)-xylididsulfoxyd** (F. 172—173°) **30 II**, 1064.

$C_{19}H_{20}O_3N_3Cl$ **4-[β-Diäthylaminoäthoxy]-6-nitro-9-chloracridin** (F. 127—128°) **30 II**, 626*.

$C_{19}H_{20}O_3N_4As_2$ **4-[2′′.3′′-Dimethyl-4′′-aminopyrazolonyl]-4′-glykolylaminoarsenobenzol**. Darst. **31 I**, 1518*; Rk. mit CH_2O-Disulfit **32 I**, 102*, 705*.

$C_{19}H_{20}O_4NBr$ **1-Bromsinomenein** [„**Isobromsinomenin**", (+)-1-Brom-7-methoxykodeinon] (F. 217°), Darst. aus Sinomenin, Rkk., Konst. **30 I**, 79; **II**, 1085; **31 I**, 789; **II**, 3000; Bldg. **32 II**, 2657; Acetolyse (Vergl. mit Kodeinon) **34 I**, 1048.

$C_{19}H_{20}O_4N_2S$ ***S*-Benzyl-*N*-hippurylcystein**, Methylester **32 I**, 687.

$C_{19}H_{20}O_4N_4S$ **Thiocarbonyldiphenyldiharnstoff-*S*-[*β*-acetoxyäthyläther]** **30 II**, 2773.

$C_{19}H_{20}O_8N_2Br_2$ **Verb. $C_{19}H_{20}O_8N_2Br_2$**, Bldg. d. Diäthylesters (F. 170° korr.) aus [3.3′-Dipropionsäure-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarbäthoxy]-pyrromethanperbromid **32 I**, 1373.

$C_{19}H_{21}ON_2Br$ **Brom-*α*-isocinchonicin** (F. 57—58°) **33 II**, 3705.

Brom-*β*-isocinchonicin **34 I**, 706.

$C_{19}H_{21}O_2N_3S$ **2-[*p*-Methylaminostyryl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

$C_{19}H_{21}O_2N_5S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-7-butylaminochinolin** **34 II**, 2103•.

$C_{19}H_{21}O_3N_2Cl$ **Chiteninchlorid** (F. 206°) **31 I**, 286.

$C_{19}H_{21}O_3N_2Br$ **Verb. $C_{19}H_{21}O_3N_2Br$** aus Verb. $C_{20}H_{22}O_5N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin A) **33 II**, 2139.

$C_{19}H_{21}O_3N_2Br_3$ **Verb. $C_{19}H_{21}O_3N_2Br_3$** aus Chinin **32 I**, 848.

$C_{19}H_{21}O_3N_3Br_2$ ***des*-*N*-Methyl-1.9(?)-dibromsinomeninonfurazan** (Zers. 212°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{21}O_4NBr_2$ **1.5-Dibromsinomenin**, Hydrobromid (F. 197° Zers.) **32 II**, 2657.

$C_{19}H_{21}O_5N_4As$ ***N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycylaminoantipyrin** (F. 270° Zers.) **30 II**, 382.

$C_{19}H_{21}O_6N_2Br$ ***N*-[2-Nitrohomoveratroyl]-3-brom-4-methoxy-*β*-phenyläthylamin** (F. 104—105°) **31 II**, 856.

$C_{19}H_{21}O_8N_2Br_3$ **[3.3′-Dipropionsäure-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxy]-pyrromethanperbromid**, 5.5′-Diäthylester (F. 108°) **32 I**, 1373.

$C_{19}H_{21}O_9N_5As_2$ **3-Oxybenzaldehyd-[4′-(1″-phenyl-2″.3″-dimethyl-5″-pyrazolonyl-4″)-semicarbazon]-4.4‴-diarsinsäure** **32 I**, 3465•.

$C_{19}H_{22}ON_2S$ **2(„1″)-*p*-Dimethylaminostyrylbenzthiazoläthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 255—257° Zers.) **30 II**, 2387.

1′.3-Diallylthiazolinisocyanin, Jodid **33 I**, 2470•.

$C_{19}H_{22}ON_3Cl$ **9-[3-Dimethylaminopropylamino]-2-methoxy-6-chloracridin** **32 II**, 1201•.

$C_{19}H_{22}O_2NJ$ ***N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-hexylurethan** (F. 156,1—156,3°) **30 II**, 1970.

$C_{19}H_{22}O_2N_4S$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

$C_{19}H_{22}O_3N_2Br_2$ **3.3′-Dimethyl-5.5′-dibromäthyl-4.4′-diacetylpyrroketon** **33 II**, 1353.

5.5′-Dibrommethyl-3.3′-diäthyl-4.4′-diacetylpyrroketon (F. 205°) **33 II**, 1352.

$C_{19}H_{22}O_3N_2S$ ***akt.* 8-[Benzolsulfonyläthylamino]-1-äthylchinoliniumhydroxyd**, Salze **32 II**, 2971.

***rac.* 8-[Benzolsulfonyläthylamino]-1-äthylchinoliniumhydroxyd**, Salze **32 II**, 2970.

8-[Benzolsulfonylpropylamino]-1-methylchinoliniumhydroxyd, Salze **32 II**, 2971.

$C_{19}H_{22}O_3N_3Br$ ***des*-*N*-Methyl-1-bromsinomeninonfurazan** (Zers. 225°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{22}O_3N_4Br_2$ **3.5-Dimethylxylose-*p*-bromphenylosazon** (F. 107—108,5°) **34 I**, 208.

$C_{19}H_{22}O_3N_4S$ **Thiocarbonyldiphenyldiharnstoff-*S*-[äthoxyäthyläther]** (F. 132°) **30 II**, 2772.

$C_{19}H_{22}O_4NBr$ **1-Bromsinomenin** (F. 188°), Darst. aus Sinomenin (Derivv.) **30 II**, 1085; (Bromhydrat) **31 I**, 790; **32 I**, 3067; (Hydrier., Derivv.) **30 I**, 79; (Hofmannscher Abbau) **31 II**, 3000; Einw. v. HCl **30 I**, 2743; **32 I**, 1377; Verss. zur Sulfonier. **30 II**, 3415; Acetolyse **34 I**, 1048.

„Isobromsinomenin" s. $C_{19}H_{20}O_4NBr$.

$C_{19}H_{22}O_4N_2Br_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dipropionsäure-5.5′-di-[brommethyl]-pyrromethen**, Bromhydrat **31 II**, 579.

3.4′-Dimethyl-3′.4-dipropionsäure-5.5′-di-[brommethyl]-pyrromethen, Bromhydrat (F. 191°) **31 I**, 3360; 3-Methylesterbromhydrat **31 II**, 452.

$C_{19}H_{22}O_4N_4Br_2$ **Saccharinohexose-*p*-bromphenylosazon** **30 I**, 3174.

$C_{19}H_{22}O_5N_2S$ ***akt.* 3.5-Diphenylglykothiodiazolin (3.5-Diphenyl-2.3-dihydro-2-[1′.2′.3′.4′.5′-pentaoxypentyl]-thiodiazol aus Glucose)** (F. 147 bis 148°), Darst. **33 II**, 2521; Bezeichn., Reindarst., Dreh. **34 II**, 947.

***akt.* 3.5-Diphenylmannothiodiazolin (3.5-Diphenyl-2.3-dihydro-2-[1′.2′.3′.4′.5′-pentaoxypentyl]-thiodiazol aus Mannose)** (F. 198°), Darst. **33 II**, 2521; Bezeichn., Reindarst., Dreh. **34 II**, 947.

***akt.* 3.5-Diphenylgalaktothiodiazolin (3.5-Diphenyl-2.3-dihydro-2-[1′.2′.3′.4′.5′-pentaoxypentyl]-thiodiazol aus Galaktose)** (F. 178 bis 179°), Darst. **33 II**, 2521; Bezeichn., Reindarst., Dreh. **34 II**, 947.

$C_{19}H_{22}O_7N_2S$ **Chiteninsulfonsäure** (F. 221—225°) **31 I**, 1290.

$C_{19}H_{22}O_7N_2S_2$ **α-Oxoäthan-α-carbonsäure-*β*.*β*-bis-[sulfonsäure-(äthylphenylamid)]**, Äthylester (Äthoxalylmethionid) (F. 98—99°) **33 I**, 1274.

$C_{19}H_{22}O_8N_2S$ **5-Toluolsulfonylmonoacetonuridin** **34 II**, 3390.

$C_{19}H_{22}O_8N_2S_2$ **Disulfomalondixylidid-(1.3.4)** **30 II**, 228.

$C_{19}H_{22}O_9N_2S$ **Verb. $C_{19}H_{22}O_9N_2S$** aus Brucinsulfonsäure *II* **33 I**, 3944.

$C_{19}H_{23}OS_2P$ **Verb. $C_{19}H_{23}OS_2P$** (F. 57°) aus p-Phenoxyphenyldipropylphosphin mit CS_2 **34 I**, 850.

$C_{19}H_{23}O_2N_2Br$ **Hydrobromapochinin (Hydrobromcuprein)** (F. 179° Zers.) **34 I**, 3066.

Hydrobromapochinidin (Hydrobromcupreidin) (F. 202° Zers.) **30 I**, 233; **33 I**, 3571.

Brom-α-oxydihydrocinchotoxin (F. 241°) **33 II**, 3705.

$C_{19}H_{23}O_3N_2Br$ **Verb. $C_{19}H_{23}O_3N_2Br$** aus Verb. $C_{21}H_{21}O_5N_2Br$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 I**, 2598.

$C_{19}H_{23}O_3N_3Br_6$ ***des*-*N*-Methyl-1-bromsinomeninonfurazandibromidperbromid** (Zers. 146°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{23}O_4NS$ ***N*-*β*-Naphthalinsulfo-*l*-hexahydrophenylalanin** (F. 185°) **30 I**, 1930.

$C_{19}H_{23}O_4N_2Cl$ ***l*-Rhamnose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 118—119°) **32 I**, 659.

***l*-Fucose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (*l*-Galaktomethylose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon) (F. 153°) **32 I**, 659.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionsäurepyrrochlormethen, Dimethylesterchlorhydrat (F. 139° Zers.) **31 II**, 2336.

$C_{19}H_{23}O_4N_2Br$ **3.3′-Dimethyl-4-äthyl-4′.5′-dipropionsäure-5-brompyrromethen** **33 I**, 1629.

$C_{19}H_{23}O_4ClS_2$ **Verb. $C_{19}H_{23}O_4ClS_2$** (F. 149—150°) aus d-Dicamphoryldisulfoxyd u. 4-Chlorphenylsulfonaceton **33 II**, 212.

$C_{19}H_{23}O_5N_2Cl$ ***d*-Glucose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 155—156°) **32 I**, 659.

***d*-Mannose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 167 bis 168°) **32 I**, 659.

***d*-Galaktose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 161°) **32 I**, 659.

$C_{19}H_{23}O_7NS$ **Sinomeninsulfonsäure** (F. 265—267°) **30 II**, 3415.

$C_{19}H_{23}O_{10}ClS$ **2-*p*-Toluolsulfo-3.4.6-triacetyl-α-glucosyl-1-chlorid** (F. 121—122°) **32 I**, 661; **33 II**, 41.

Triacetyl-6-*p*-toluolsulfo-α-*d*-galaktosyl-1-chlorid (F. 120°) **33 I**, 2937.

$C_{19}H_{23}O_{10}BrS$ **3-*p*-Toluolsulfo-2.5.6-triacetyl-α-glucosyl-1-bromid-⟨1.4⟩**, Darst. **30 I**, 2389; Eliminier. d. Br **30 I**, 2390.

3-*p*-Toluolsulfo-2.4.6-triacetyl-α-glucosyl-1-bromid-⟨1.5⟩, Darst. **30 I**, 2389; Eliminier. d. Br **30 I**, 2390; Rkk. **30 I**, 2391.

α-1-Brom-2.3.6-triacetyl-4-*p*-toluolsulfo-*d*-glucopyranose (F. 171°) **30 II**, 2764.

Triacetyl-6-*p*-toluolsulfo-α-*d*-galaktosyl-1-bromid (F. 147°) **33 I**, 2937.

$C_{19}H_{24}ON_2S$ **1′.3-Diäthyl-4.7′-dimethylthiazolpseudocyanin**, Jodid **34 II**, 1251•.

$C_{19}H_{24}ON_4Cl_2$ **2.4′-Dichlor-4-[γ-diäthylamino-β-oxy-α-propylamino]-azobenzol** **34 II**, 2102•.

$C_{19}H_{24}O_2N_2S$ ***N*.*N′*-Di-[*o*-äthoxyphenyl]-*S*-äthylisothioharnstoff**, Rkk. d. Hydrobromids **31 I**, 1010•.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-cyclohexylanilid, Verwend. **34 II**, 143•.

$C_{19}H_{24}O_3N_3Br$ **Dihydro-*des*-*N*-methyl-1-bromsinomeninonfurazan** (Zers. 221—223°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{24}O_4NBr$ **Bromdihydrosinomenin** (F. 237° Zers.) **30 I**, 79, 3560; **31 II**, 3000.
1-Bromthebainonmethylhydroxyd, Jodid (F. 200° Zers.) **34 II**, 1627.

$C_{19}H_{24}O_4N_2Br_2$ **Verb.** $C_{19}H_{24}O_4N_2Br_2$ aus 3.4′.5.5′-Tetramethyl-3′.4′-dipropionsäurepyrromethenbromhydrat **31 I**, 3360.

$C_{19}H_{24}O_4N_3Cl$ s. *Thalleiochin*.

$C_{19}H_{24}O_4N_3Br$ s. *Thalleiochin*.

$C_{19}H_{24}O_5N_2S$ **Hydrocupreinsulfonsäure**, Rkk. **32 II**, 569*.

$C_{19}H_{24}O_5N_2S_2$ **β-Methoxyäthylen-α.α-bis-[sulfonsäure-(äthylphenylamid)]** (Formylmethionid-*enol*-methyläther) (F. 88°) **33 I**, 1274.
β-Oxopropan-α.α-bis-[sulfonsäure-(äthylphenylamid)] (Acetylmethionid) (F. 143—144°), Methylier. **33 I**, 1275.

$C_{19}H_{25}ONCl_2$ **[3.6-Dichlor-β-naphthoxypropyl]-dipropylamin**, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{19}H_{25}ONS$ **3-Methyl-4-[diäthylaminoäthoxy]-diphenylsulfid**, Darst., pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **32 II**, 1917.
4-Methyl-4′-[diäthylaminoäthoxy]-diphenylsulfid, Darst., Verwend. d. Hydrochlorids (F. 118°) **31 II**, 3514*.

$C_{19}H_{25}ON_3S$ ***N*-Phenyl-*N′*-[diäthylaminoäthoxyphenyl]-thioharnstoff**, Darst., baktericide Eigg. **32 II**, 898*, 2486*; Rkk. **33 I**, 1812*.

$C_{19}H_{25}O_2NBr_2$ *des-N*-**Methyl-1.9(?)-dibromdemethoxydesoxodihydrosinomenin** (Zers. 205°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{25}O_4N_3S_2$ **2.4-Dinitrophenyl-*N.N*-dicyclohexyldithiocarbamat** (F. 127°), Verwend. **31 I**, 173*, 1026*.

$C_{19}H_{26}ON_2S$ **4-[Diäthylaminoäthylamino]-2-methoxydiphenylsulfid** (Kp.1 223°) **32 II**, 1655*.
4-[Diäthylaminoäthylamino]-2′-methoxydiphenylsulfid (Kp.1 220°) **32 II**, 1655*.

$C_{19}H_{26}O_2NBr_5$ *des-N*-**Methyl-1.9(?)-dibromdemethoxydesoxodihydrosinomeninperbromid** (Zers. 112—113°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{26}O_5N_3Br$ **1-Bromsinomeninondioximmethylhydroxyd**, Jodid (Zers. 254°) **32 II**, 2656.

$C_{19}H_{27}O_2N_3S_3$ **1.5.1′.5′.1″.5″-Hexamethyl-7-thiazolyltrimethinthiazolocyanin**, Dijodid (F. 230° Zers.) **34 II**, 2835.

$C_{19}H_{27}O_4N_2Br$ **ε-*N*-Benzoyl-α-[*dl*-α′-bromisocapronyl]-*dl*-lysin** (F. 148—150°) **31 I**, 2213.

$C_{19}H_{27}O_{11}N_2Br$ **Tetraacetyl-[α-brompropionylglycyl-*N*]-glucosamin** (F. 162°) **34 I**, 2271.

$C_{19}H_{29}O_2N_3S$ **5.6-Dimethoxy-8-[(β-{β′-diäthylaminoäthylmercapto}-äthyl)-amino]-chinolin** (Kp.0.5 225—235°) **32 I**, 3466*; **33 II**, 1719*.

$C_{19}H_{29}O_5ClS$ **5-Sulfo-2-chlorbenzoesäuredodecylester**, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{19}H_{31}ON_3S$ ***N*-Cyclohexyl-*N′*-[*p*-β-diäthylaminoäthoxyphenyl]-thioharnstoff** (Zers. 210 bis 212°) **32 II**, 898*, 2486*.

$C_{19}H_{31}ON_3S_4$ **Di-[pentamethylendithiocarbaminyl]-acetpiperidid** **33 I**, 3374*.

$C_{19}H_{31}O_4NS$ ***N*-Benzolsulfonyl-13-aminotridecansäure** (F. 102,2° korr.) **32 II**, 2629.
α-[Benzolsulfomethylamino]-laurinsäure (F. 52,3°) **34 II**, 1948.

$C_{19}H_{32}O_5N_3As$ ***p*-Arsonoanilinomalonbis-*n*-amylamid** (F. 297° Zers.) **33 I**, 603.
***p*-Arsonoanilinomalonbisisoamylamid** **33 I**, 603.

$C_{19}H_{33}O_6N_4Br$ *dl*-α-**Bromisocapronyl-*dl*-leucyl-β-alanylglycylglycin** (F. 192°) **30 II**, 2272.

$C_{19}H_{34}ON_4S_8$ **Verb.** $C_{19}H_{34}ON_4S_8$ (F. 146—147°) aus dimethyldithiocarbamidsaurem Dimethylamin, Aceton u. CH_2O **30 II**, 1217.

$C_{19}H_{34}O_5N_3Br$ β-**Bromisovaleryl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin** (F. 145°) **30 II**, 3426.

$C_{19}H_{35}O_2N_2Br$ **[*p*-Brombenzyl]-diäthyl-[γ-diäthylamino-β-methoxy-*n*-propyl]-ammoniumhydroxyd** **31 II**, 1554.

$C_{19}H_{35}O_4N_2Br$ *dl*-α-**Brompropionylglycyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** **31 I**, 2774.

$C_{19}H_{37}ONCl_2$ **α.α-Dichlorstearinsäuremethylamid** (F. 47—48°) **31 II**, 3694.

$C_{19}H_{37}O_5NS$ ***N*-Lauroylsulfoheptansäureamid**, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{19}H_{39}O_4NS$ **Propionsäurecetylamid-β-sulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 1866*.
Sulfoessigsäureheptadecylamid, Darst., Verwend. **34 I**, 950*.

— 19 V —

$C_{19}H_4O_7J_8SHg$ **Hydroxymercuritetrajodresorcintetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_4O_8J_8SHg_2$ **Dihydroxymercuritetrajodresorcintetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_6O_5Br_4J_4S$ **3′.5′.3″.5″-Tetrabromphenol-3.4.5.6-tetrajodsulfonphthalein** **31 I**, 1283.

$C_{19}H_6O_7J_6SHg$ **Hydroxymercuridijodresorcintetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.
Hydroxymercuritetrajodresorcindijodsulfophthalein **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_6O_8J_6SHg_2$ **Dihydroxymercuridijodresorcintetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.
Dihydroxymercuritetrajodresorcindijodsulfophthalein **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_6O_{13}N_4J_4S$ **3′.5′.3″.5″-Tetranitrophenol-3.4.5.6-tetrajodsulfonphthalein** (F. 190° Zers.) **31 I**, 1283.

$C_{19}H_8O_5Cl_2J_4S$ **3.4.5.6-Tetrajod-3′.3″-dichlorsulfophenolphthalein**, Darst., Verwend. **31 II**, 1201*.

$C_{19}H_8O_6Br_6SHg$ **Hydroxymercuridibromphenoltetrabromsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_8O_6J_6SHg$ **Hydroxymercuridijodphenoltetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_8O_7Br_6SHg_2$ **Dihydroxymercuridibromphenoltetrabromsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_8O_7J_4SHg$ **Hydroxymercuritetrajodresorcinsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_8O_7J_6SHg_2$ **Dihydroxymercuridijodphenoltetrajodsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_8O_8J_4SHg_2$ **Dihydroxymercuritetrajodresorcinsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_{10}O_6Br_4SHg$ **Hydroxymercuriphenoltetrabromsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_{10}O_7Br_4SHg_2$ **Dihydroxymercuriphenoltetrabromsulfophthalein** **32 II**, 1474*.

$C_{19}H_{10}O_7J_2SHg$ s. *Merodicein* [*Di-Na-Salz d. Monohydroxymercuridijodresorcinsulfonphthaleins*].

$C_{19}H_{10}O_8J_2SHg_2$ **Dihydroxymercuridijodresorcinsulfophthalein**, Darst., Verwend. **32 II**, 1474*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*
Dihydroxymercuridijodresorcinphthaleinsulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 1251*; **32 II**, 1474*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

$C_{19}H_{11}ON_2Cl_3S$ **1.2.4-Trichlor-6-phenylamino-8-methylphenazthion** **32 I**, 2590.

$C_{19}H_{11}O_5NBr_2S$ **Dibromresorcinsaccharein**, Mercurier. **32 II**, 896.

$C_{19}H_{12}O_2NClS$ **9-Chlor-9-[*o*-nitrophenylmercapto]-fluoren**, Rkk. **31 I**, 79, 764.
1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-4-chlorbenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{19}H_{13}O_2NCl_2S$ **Diphenyl-[*p*-chlor-*o*-nitrophenylmercapto]-chlormethan** (F. 121°) **31 I**, 764.

$C_{19}H_{13}O_4N_2ClS$ **1-[4′-Chlor-2-sulfophenyl]-3-[β-naphthyl]-5-pyrazolon**, Verwend. **34 II**, 2904*.

$C_{19}H_{13}O_8N_2SAs$ **Cumarin-6-azonaphthylarsinsäuresulfonsäure** (F. 185° Zers.) **32 II**, 3701.

$C_{19}H_{14}O_2NClS$ **Diphenyl-[*o*-nitrophenylmercapto]-chlormethan**, Rkk. **31 I**, 78, 764.

$C_{19}H_{14}O_2NBrS$ **Diphenyl-[*o*-nitrophenylmercapto]-brommethan** (F. ca. 108°) **31 I**, 764.

$C_{19}H_{14}O_2NBr_3S$ **3.5.4′-Tribrom-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 218°) **31 II**, 3470.

$C_{19}H_{14}O_3NClS$ **6-Äthoxy-2-thionaphthen-6′-chlor-7′-methyl-3′-indolindigo** **31 II**, 2522*.

$C_{19}H_{14}O_4N_2Cl_4S_2$ **Bis-[1.4-dichlorbenzol-2-sulfo]-2′.4′-toluylendiamin** (F. 216—217°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{19}H_{14}O_4N_2Br_2S$ **3.5-Dibrom-4′-nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 274°) **31 II**, 3471.
3.4′-Dibrom-5-nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 229°) **31 II**, 3471.

$C_{19}H_{14}O_5NBr_3S_2$ ***N*-4-Brombenzolsulfonyl-*O*-4-brombenzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 130—131°) **32 I**, 1091.

$C_{19}H_{14}O_6N_3ClS$ **4-Chlor-3.5-dinitrobenzol-1-sulfonsäurebenzylanilid** (F. 205°) **31 I**, 858*.

$C_{19}H_{14}O_6N_3BrS$ **3-Brom-5.4′-dinitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 250) **31 II**, 3471.

4′-Brom-3.5-dinitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 233°) **31 II**, 3471.

$C_{19}H_{14}O_7N_2Cl_4S_3$ **Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-2′.4′-toluylendiamin-6′-sulfosäure**, Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{19}H_{15}ON_2ClS$ **6-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-(2′)]-4-chlorchinaldin** (F. 195—196°) **31 I**, 3291*.

$C_{19}H_{15}O_2NBr_2S$ **3.5-Dibrom-2-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 118°) **31 II**, 3471.

3.5-Dibrom-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 196°), Darst. **31 I**, 3353; II, 3470; Rkk. **30 II**, 560.

3.4′-Dibrom-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 130°) **30 II**, 560; **31 II**, 3470.

$C_{19}H_{15}O_4N_2BrS$ **3-Brom-5-nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 191°) **31 II**, 3471.

3-Brom-4′-nitro-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl (F. 144°) **31 II**, 3471.

$C_{19}H_{16}O_2NBrS$ **5-Brom-2-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 115°) **30 II**, 560.

4′-Brom-4-*p*-toluolsulfamidodiphenyl, Bromier. **30 II**, 560.

$C_{19}H_{16}O_2N_4Cl_2S$ **2.5-Dichlorbenzoldiazoamino-4-methylbenzol-3′-sulfanilid** **32 II**, 775*.

$C_{19}H_{16}O_3NS_2As$ **2-Pyridon-*N*-essigsäure-5-di-[phenylmercapto]-arsin** (F. 176°) **33 I**, 431.

$C_{19}H_{16}O_5NBrS_2$ ***N*-Benzolsulfonyl-*O*-benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 230°) **32 I**, 1090.

$C_{19}H_{16}O_5N_2Cl_2S_2$ **2-Kresol-3.5-disulfobis-[4′-chloranilid]** (F. 187—188°), Verwend. **30 II**, 3220*.

4-Kresol-3.5-disulfobis-[4′-chloranilid] (F. 184 bis 185°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{19}H_{17}O_2N_4ClS$ **3′-Chlor-4-methyldiazoaminobenzol-3-sulfonanilid** **30 II**, 1613*; **32 II**, 775*.

$C_{19}H_{17}O_4NClBr$ **[Carbo-3′-methyl-4′-chlor-6′-isopropylphenoxy]-5(„4″)-methyl-7(„6″)-brombenzoxazolon** (F. 149°) **34 II**, 2832.

$C_{19}H_{21}O_2N_4ClS$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chloracetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, antisept. u. trypanocide Wrkg. v. Salzen **32 I**, 96.

$C_{19}H_{27}O_8N_3SAs_2$ **3.4-Di-[β.γ-dioxypropylamino]-3′-amino-4′-oxyarsenobenzol-*N*³′-methylensulfit** **32 II**, 566*.

— 19 VI —

$C_{19}H_{11}O_7NBr_2SHg_2$ **Dihydroxymercuridibromresorcinsaccharein**, Dichlorid **32 II**, 896.

$C_{19}H_{11}O_7NJ_2SHg_2$ **Dihydroxymercuridijodresorcinsaccharein**, Dichlorid **32 II**, 896.

$C_{19}H_{12}O_5NCl_4BrS_2$ ***N*-[3.4-Dichlorbenzolsulfonyl]-*O*-[3.4-dichlorbenzolsulfonyl]-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 114°) **32 I**, 1091.

$C_{19}H_{12}O_9N_3Cl_2BrS_2$ ***N*-[2-Chlor-5-nitrobenzolsulfonyl]-*O*-[2-chlor-5-nitrobenzolsulfonyl]-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 221°) **32 I**, 1091.

C_{20}-Gruppe.

— 20 I —

$C_{20}H_{12}$ (s. *Perylen*).

1.2-Benzpyren (F. 176,5—177,5°), Isolier. aus Steinkohlenteer, Synth., spektroskop. Unters. **33 II**, 549; Reindarst. **34 II**, 942; carcinogene Wrkg. **33 II**, 549; (Paralysier. durch Methylenblau) **33 II**, 3311; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

4.5-Benzpyren (F. 178—179°), Isolier. aus Steinkohlenteer, Synth. **33 II**, 549.

$C_{20}H_{14}$ **1-Phenylanthracen** (F. 110—112°) **30 II**, 565.

2-Phenylanthracen (F. 207—207,5°) **30 II**, 565.

9-Phenylanthracen (F. 152—153°) **34 II**, 1779.

4-Phenylphenanthren, Rkk. **33 II**, 548.

9-Phenylphenanthren (F. 105—106°) **34 I**, 2753.

Benzalfluoren (Benzylidenfluoren), Darst. **31 II**, 3209; Hydrier. **30 I**, 3676; II, 735; **32 II**, 2143; dehydrierende Wrkg. **32 I**, 2465; Addit.: v. Na **30 I**, 3041; v. Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613.

isomeres **Benzalfluoren**, Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann als Cinnamylidenfluoren **30 II**, 734, 735.

α.α′-Dinaphthyl (F. 154°), Erkennen d. — v. Wegscheider (F. 146—147°) als Di-tert.-butylnaphthalin vom F. 145—146° **31 I**, 1449; Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin (katalyt.) **31 II**, 3266*; **34 I**, 464*; (u. Se_2Br_2) **30 I**, 1928; aus β-Dinaphthylenoxyd **31 II**, 2010; aus d. entspr. Grignardverb., AuCl u. CO **30 II**, 1533; Derivv. **31 II**, 3475; (Stereoisomerie) **31 II**, 1424; **32 I**, 2174; —-Basen **32 I**, 2174; **33 I**, 3192; Nitroderivv. **32 I**, 1526; Reinig. **34 I**, 289*; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2432; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; anomale Zers. d. Tetrazoderiv. d. 2.2′-Diaminoderivv. **31 I**, 2623; Verwend. d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685*.

α.β-Dinaphthyl, Erkennen d. — v. Wegscheider (F. 80°) als Di-tert.-butylnaphthalin vom F. 82—83° **31 I**, 1449.

β.β′-Dinaphthyl (2.2′-Dinaphthyl) (F. 187°), Darst. bzw. Bldg.: aus Naphthalin (katalyt.) **31 II**, 3266*; **34 I**, 464*; (bei Einw. v. CH_3COCl + $AlCl_3$) **32 I**, 2950; aus Anthracen (durch Berginisat.) **30 II**, 2898; aus 2-Brom- bzw. 2-Jodnaphthalin (+ Li) **32 I**, 3060; aus α-Dinaphthylenoxyd **31 II**, 2010; aus Dinitrodinaphthyl (Rkk., —-Basen) **32 I**, 2175; Nitroderivv. **32 I**, 1526; Reinig. **34 I**, 289*; Verwend.: d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685*; für Farbstoffe **33 I**, 1358*.

Acenaphthanthracen (4.5-Naphthoacenaphthen) (F. 192°), Darst., Eigg. **30 I**, 1053*; II, 566; 3852*; Oxydat. **30 I**, 1539*.

$C_{20}H_{16}$ **[5-Phenylpentadienal]-inden** (F. 182—183°) **31 II**, 2602.

Triphenyläthylen (α-Phenylstilben) (F. 66—68°), Darst., Eigg. **32 II**, 369; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727; Dipolmoment **31 II**, 18; **32 II**, 3380; Molarwärme **31 II**, 3446; katalyt. Hydrier. **32 I**, 3428; Einw. v. O_3 **30 II**, 403; Nitrier., Derivv. **30 II**, 2524; Rk. mit Na **30 I**, 2554; **32 II**, 1619; **34 II**, 935; (Mechanismus) **30 I**, 3041; Einw.: v. HCN-HCl u. $AlCl_3$ **30 I**, 1782; v. PCl_5 **31 II**, 1140.

α.α-*o*-Phenyldiphenyläthylen (F. 55—56°) **31 II**, 1141.

α.α-[*p*-Diphenylyl]-phenyläthylen (F. 94—95°), Darst., Dehydratisier. **31 I**, 1916; PCl_5-Anlager. **31 II**, 1139.

1-Phenyl-2-[*p*-diphenylyl]-äthylen (F. 221 bis 222° korr.) **30 II**, 3553.

2-Benzylfluoren (F. 106,5°), Darst., Rkk. **32 II**, 1919; Bldg. **34 II**, 2218; Rkk. **33 II**, 1524.

9-Benzylfluoren (F. 131—132°) **30 II**, 735; **31 II**, 3209.

9-*o*-Tolylfluoren (F. 133°) **32 II**, 2180.

9-Phenyl-9-methylfluoren (F. 84—85°) **31 II**, 1141.

9.10-Dihydro-9-phenylphenanthren (F. 121,5°), Darst., Rkk. **32 II**, 3396; Bldg. **34 I**, 2752.

1.2-Benzolo-3.6-dimethylanthracen (F. 124°) **30 I**, 1053*.

5.6-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 187—188°) **34 II**, 2987.

6.7-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 174°), Darst., Oxydat. **32 I**, 2467; Konst., carcinogene Wrkg. **34 I**, 1488.

1.3-Dimethyl-7.8-benzanthracen (F. 118°) **31 I**, 1361*.

2′.6-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 164°) **32 I**, 2467.

2′.7-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 236°) **32 I**, 2467.

3′.6-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 186 bis 187°) **32 I**, 2467.

3′.7-Dimethyl-1.2-benzanthracen (F. 189—190°) **32 I**, 2467.

2.6-Dimethylnaphthacen, Vork. im Tieftemp.-Teer **34 II**, 172; Darst., Eigg., Rkk. **34 II**, 3618.

Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{16}$ (F. 280—285°) aus Brenzchinovasäure **32 II**, 2662.

$C_{20}H_{18}$ **1.8-Diphenyloctatetraen-(1.3.5.7)**, Darst. **30 I**, 1052*; Krystallstruktur **30 II**, 3505; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2697; **34 II**, 564; katalyt. u. nichtkatalyt. therm. Spalt. **34 II**, 1063; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3552.

1.5-Diisopropenylanthracen (F. 121°) **30 II**, 3156.

$\alpha.\alpha.\alpha$-Triphenyläthan, Darst., Rkk. **30 I**, 2554; Dipolmoment **31 II**, 18; Molarwärme **31 II**, 3446.

$\alpha.\alpha.\beta$-Triphenyläthan (1.1.2-Triphenyläthan) (F. 53,5—54,5°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.1.2-Triphenyläthylen **30 I**, 2554; **32 I**, 3428; aus d. Na-Verb. aus β-Chlor-$\alpha.\beta.\alpha$-triphenyläthan **30 I**, 3184; Molarwärme **31 II**, 3446; Einw.: v. KNH_2 bzw. K **30 I**, 2554; v. Na bzw. KNH_2 **32 II**, 1619.

1-*o*-Diphenylyl-2-phenyläthan ($K_{p.10}$ 205 bis 210°), Bldg., Rkk., Auffass. d. KW-stoffs $C_{20}H_{20}$ aus Cinnamenylacrylsäure v. Doebner als — **32 I**, 810.

Diphenyl-*o*-tolylmethan (F. 82—83°) **33 I**, 3933.

techn. **Dibenzylbenzol**, Darst.: aus Bzl. (u. Benzolsulfonsäurebenzylester) **30 I**, 744*; **33 II**, 136*, 442*; (u. Tribenzylborat) **32 II**, 288*.

***m*-Dibenzylbenzol 33 I**, 600; **II**, 2512.

***p*-Dibenzylbenzol (1.4-Dibenzylbenzol)** (F. 83°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bzl. u. Benzylalkohol **30 I**, 354; aus Bzl. u. Benzyläthyläther (+ $TlCl_3$ bzw. $AlCl_3$) **33 I**, 600; (+ UCl_4, WCl_6 u. $MoCl_5$) **33 II**, 2512; aus Bzl. u. Benzolsulfonsäurebenzylester **33 II**, 136*.

„Dihydrobenzylfluoren" (F. 71°) **30 I**, 3676.

Hexahydroperylen (F. 182—185°), Darst. **34 II**, 2387; Darst., Hydrier. **32 I**, 2951; UV-Absorpt. **33 II**, 829.

2.6-Dimethyl-9.10-dihydronaphthacen (F. 217°) **34 II**, 3618.

1.6-Dimethyl-7.12-dihydropleiaden (F. 133°), Vers. d. Dehydrier. **34 I**, 1320.

$C_{20}H_{20}$ *dimeres* **2-Phenylbutadien-1.3 33 II**, 1663; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

3-Phenyl-1-styryl-Δ^1-cyclohexen (*dimeres* **Phenylbutadien**) ($K_{p.1}$ 160°) **34 I**, 3191; vgl. auch die *vorstehende Verb.*

Octahydroperylen (F. 119—121°), Darst. **34 II**, 2387; Darst., Hydrier. **32 I**, 2951; UV-Absorpt. **32 I**, 1991.

Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{20}$, Auffass. d. — aus Cinnamenylacrylsäure v. Doebner als 1-o-Diphenylyl-2-phenyläthan **32 I**, 810.

$C_{20}H_{22}$ ***p.p'*-Di-*n*-propyltolan** (F. 69,5—70,5°) **34 I**, 1645.

1.2(„9.10")-Diisobutylidenacenaphthen ($K_{p.15}$ 215°) **30 I**, 1471.

4(?)-Äthylreten (F. 54—55° korr.) **31 II**, 2733.

Hexamethylanthracen, physikal. Eigg. d. Pikrats (F. 203°) **31 I**, 2866.

Ditetralyl 30 I, 2696.

$C_{20}H_{24}$ **α-Phenyl-δ-1-tetralylbutan 33 II**, 548.

6-[δ-Phenylbutyl]-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin 31 I, 939.

Dicymen (1.3.3.6-Tetramethyl-1-*p*-tolylindan) (F. 37,5—38,5° korr.) **33 I**, 934; **II**, 857.

Tetracyclopentadien, Konst. **31 I**, 2611; Hydrier.-Wärme, Energieinhalt (Spann. d. Bicycloheptan-Syst.) **34 II**, 756; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756; Addit. v. Phenylazid **33 I**, 2691.

Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{24}$ aus p-Cymol **34 II**, 1532*.

$C_{20}H_{26}$ **1.6-Diphenyl-1.6-dimethylhexan** ($K_{p.11}$ 190 bis 191°) **30 I**, 3671.

dl-symm.-**Di-*n*-propyldiphenyläthan** ($K_{p.13}$ 178 bis 179°) **31 I**, 2619.

Meso-*symm.*-di-*n*-propyldiphenyläthan (F. 97 bis 98°) **31 I**, 2619.

Dimesityläthan, Darst., UV-Absorpt. **33 I**, 934.

2.2'.4.4'.5.5'.6.6'-Octamethyldiphenyl (Diisoduryl) (F. 121—122°) **34 I**, 1314.

Tetradekahydroperylen vom F. 175—177°, Darst. aus Perylen (Konst.) **32 I**, 2951; (Mechanismus) **34 II**, 2386; UV-Absorpt. **32 I**, 1991.

α-Tetradekahydroperylen (F. 180—181,5°) **33 II**, 1523.

β-Tetradekahydroperylen (F. 161—162°) **33 II**, 1523.

Dihydrotetracyclopentadien (F. 205°), Darst., Hydrier.-Wärme, Energieinhalt **34 II**, 756; molare Verbrenn.-Wärme **34 II**, 756.

Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{26}$ (F. 59°) aus trans-β-Dekalon **34 II**, 3757.

$C_{20}H_{28}$ **Kohlenwasserstoff** $C_{20}H_{28}$ (F. 158°) aus Ascaridol (Bldg., Konst.) **30 I**, 1797.

Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{28}$ aus Betulin **30 II**, 2531.

$C_{20}H_{32}$ **Bicyclocamphoren**, Vork. im Lemongrasöl **31 II**, 330.

α-Camphoren (Dimyrcen) ($K_{p.4,5}$ 178°), Konst. **32 I**, 672; Vork. im Lemongrasöl **31 II**, 330; Isolier. aus Formosa-Lemongrasöl, Derivv. **34 I**, 854; katalyt. Bldg. aus Linalool bzw. Geraniol **31 II**, 2321.

γ-Camphoren ($K_{p.4,5}$ 176—178°), Isolier. aus Formosa-Lemongrasöl, Derivv. **34 I**, 854.

Chamaecyparen ($K_{p.12}$ 185—186°), Isolier. aus d. flücht. Öl aus d. Blatt v. Chamaecyparis obtusa **32 I**, 84.

Cyclosclaren ($K_{p.0,1}$ 118—122° u. 122—125°), Formel **31 I**, 3469; Bldg. **31 II**, 47; Dehydrier. **32 I**, 2725.

Dacren (F. 96°), Vork. im äther. Öl d. Silberkiefer, Eigg. **30 I**, 2323; Rkk., Konst. **30 I**, 2553.

Dibornylen, Bldg. **31 II**, 846.

Dicamphen ($K_{p.760}$ 318—321°) **33 II**, 869.

Difenchen ($K_{p.4}$ 158°) **30 I**, 62.

Diisochamen ($K_{p.4}$ 155—156°) **31 II**, 3218.

α-Dipinen (*dimeres* **α-Pinen**) ($K_{p.27}$ 194°), Geschichte, Bldg. u. physikal. Eigg. **31 II** 991; Darst., Ramanspektr., Rkk., Konst. **32 I**, 62; **II**, 54.

β-Dipinen (*dimeres* **Nopinen**, **Dinopinen**) ($K_{p.17}$ 174°), Geschichte, Bldg. u. physikal. Eigg. **31 II** 991; Darst., Ramanspektr., Rkk., Konst. **32 I**, 62; **II**, 54.

Isochamaecyparen 32 I, 84.

Isodacren (F. 107°), Bldg.: aus Dacren (Rkk.) **30 I**, 2553; aus Rimuen **33 II**, 3709.

Kauren (F. 55—57°), Rkk., Konst. **30 II**, 3401.

Miren (F. 104°), Rkk., Konst. **30 II**, 3401.

α-Podocarpren (F. 50°), Isolier.: aus Podocarpus macrophylla, Eigg., Hydrier., Hydrochlorid **32 I**, 2028; aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata S. et Z., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 2247; Oxydat. **32 I**, 2028.

β-Podocarpren ($K_{p.9}$ 188—190°), Isolier. aus Podocarpus macrophylla, Eigg., Hydrier., Hydrochlorid **32 I**, 2028; Oxydat. **32 I**, 2028.

γ-Podocarpren (F. 197—199°), Bldg. aus α- bzw. β-Podocarprenhydrochlorid, Eigg. **32 I**, 2028.

δ-Podocarpren (F. 65°), Isolier. aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata S. et Z., Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 2247.

Rimuen (F. 55,5°), Isolier. aus d. äther. Öl: v. Dacrydium cupressinum (Eigg., Rkk.) **33 I**, 1362, 3805; v. Podocarpus totara (Eigg., Rkk., Derivv., Konst.) **33 II**, 3709.

Sclaren ($K_{p.0,2}$ 125—128°), Formel **31 I**, 3469; Bldg., Rkk. **31 II**, 47; Farbrkk. mit $SbCl_5$ **34 I**, 2320.

Totaren ($K_{p.12}$ 180°), Vork. im äther. Öl v. Podocarpus totara **30 I**, 1865.

Methylabieten ($K_{p.0,15}$ 135—138°) **33 I**, 2098.

Diterpen $C_{20}H_{32}$ ($K_{p.4}$ 142—143°) aus Alloocimen **34 I**, 3741.

Diterpen $C_{20}H_{32}$ (F. 112°) aus Dacren **30 I**, 2553.

Diterpen $C_{20}H_{32}$ (F. 92°) aus Rimuen (aus d. äther. Öl v. Dacrydium cupressinum) **33 I**, 1362.

Diterpen $C_{20}H_{32}$ (Kp.$_{12}$ 179—182°) aus Sandarakharz **30 II**, 3278.
Diterpen X $C_{20}H_{32}$ (F. 111—112°) aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata **32 I**, 2247.
$C_{20}H_{34}$ (s. *Josen*).
Dibornyl 30 II, 3400.
Dicamphan 34 II, 2826.
Di-β-cyclogeranyl (F. 116° korr.) **34 I**, 2291.
Dihydrocyclosclaren (Kp.$_{0,15}$ 122—128°) **32 I**, 2725.
Dihydrokauren (F. 86—87°) **30 II**, 3401.
Dihydromiren (F. 73—74°) **30 II**, 3401.
α(δ)-Dihydropodocarpren (F. 86—87°) **32 I**, 2028, 2247.
β-Dihydropodocarpren (Kp.$_{17}$ 203—204°) **32 I**, 2028.
Dihydroditerpen $C_{20}H_{34}$ (F. 77°) aus d. Diterpen aus d. äther. Öl v. Dacrydium cupressinum (Rimuen) **33 I**, 3805.
Dihydroditerpen $C_{20}H_{34}$ (F. 71—72°) aus d. Diterpen X aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata **32 I**, 2247.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{34}$ (F. 73,5°) aus Dacren bzw. Isodacren **30 I**, 2553.
Kohlenwasserstoffe $C_{20}H_{34}$ aus Dihydrosclareol **32 I**, 2725.
$C_{20}H_{36}$ **Octadekahydro-1-*o*-diphenylyl-2-phenyl-äthan** (Kp.$_{12}$ 195—202°) **32 I**, 811.
1.1.2-Tricyclohexyläthan (Kp.$_8$ 191—192°) **32 I**, 3428.
Dimenthen (F. 41°) **31 II**, 846.
Tetrahydroditerpen $C_{20}H_{36}$ (F. 26°) aus d. Diterpen aus d. äther. Öl v. Dacrydium cupressinum (Rimuen) **33 I**, 3805.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{36}$ (F. 69°) aus Dacren bzw. Isodacren **30 I**, 2553.
$C_{20}H_{38}$ **Eikosadien-(1.19)** (F. 30—32°) **33 I**, 607.
$C_{20}H_{40}$ *asymm.* **n-Decyl-*n*-octyläthylen** (Kp.$_{12}$ 193 bis 195°) **34 II**, 3921.
3-Äthyloctadecen-(2) (Kp.$_{10}$ 199—202°) **33 I**, 1757.
9.11.13-Trimethylheptadecen-(13) (?) (Kp.$_{10}$ 168°) **32 II**, 1430.
Pentaisobutylen (Kp.$_7$ 148°) **30 I**, 1117.
$C_{20}H_{42}$ ***n*-Eikosan** (F. 36,4°), Darst. **31 I**, 1090; F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477; thermochem. Daten **30 II**, 362.
asymm. **n-Decyl-*n*-octyläthan** (Kp.$_{14}$ 200°) **34 II**, 3921.
3-Äthyloctadecan (Kp.$_{341}$°) **33 I**, 1757.
Crocetan (**Di-[tetrahydrogeranyl]-2.6.11.15-Tetramethylhexadecan**) (Kp.$_{11}$ 171,8—172,6°), Konst. **33 I**, 616; (Frage d. Identität mit Phythan) **31 II**, 1579; Darst. **30 I**, 196; **II**, 1705.
Phytan, Frage d. Identität mit Crocetan **31 II**, 1579.
Diisoamyldecan, Leitfähigk. (Änder. bei Bestrahl.) **30 I**, 2520.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{42}$, Bldg. bei d. Hydrier. v. Fischölen **30 II**, 2324.
Kohlenwasserstoff $C_{20}H_{42}$, Erkennen d. — aus Spinat v. Heyl, Wise und Speer als Hentriakontan **32 I**, 959.

— 20 II —

$C_{20}H_6Cl_6$ **Hexachlorperylen**, UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Chlorier. **30 I**, 741*.
$C_{20}H_8O_4$ **4.4'-Dinaphthondioxyd (Binaphthondioxyd, 4.4'-Chinon d. 1.1'-Dinaphthylen-2.8.2'.8'-dioxyds)**, Darst. (Red.) **30 I**, 2019*; (Acetat) **33 II**, 711; Darst., Verwend. **30 I**, 2170*.
3.4.9.10-Perylendichinon, Darst. **33 I**, 2684; Oxydat. zu Mellitsäure **31 I**, 3116.
$C_{20}H_8O_5$ **1.2-Benzanthrachinon-*peri*-dicarbonsäureanhydrid (1.2-Benzanthronchinon-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Naphthanthrachinon-*peri*-dicarbonsäureanhydrid)** (F. 318° korr.), Darst., Eigg. **30 I**, 1539*; **31 II**, 3162*; Eigg. **32 II**, 2378*.
$C_{20}H_8O_6$ **4.5-Phthaloyl-3-oxynaphthalsäureanhydrid 34 II**, 3438*.
$C_{20}H_8Cl_4$ **Tetrachlorperylen**, UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Rkk. **30 I**, 741*.
$C_{20}H_{10}O$ **Furoperylen**, Darst. aus Dinaphthylenoxyd (+ $AlCl_3$) **31 II**, 236.
$C_{20}H_{10}O_2$ **1.1'-Dinaphthylen-2.8'.2'.8-dioxyd** (F. 241 bis 242°), zur Kenntnis d. — **33 II**, 710; Herst. **31 I**, 2116*; Bldg. **31 I**, 2621; Derivv. **31 I**, 1449; (Darst., Verwend.) **30 I**, 3105*; **II**, 3337*; **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*; Oxydat. **30 I**, 2019*, 2170*; **II**, 2065*; Halogenier. **30 I**, 3489*; Nitrier. **30 I**, 2011*; **II**, 986*.
Perylen-1.7-chinon, Vers. zur Darst. **34 II**, 604.
Perylen-1.12-chinon, Darst. **34 II**, 604; UV-Absorpt. **32 I**, 1991; **33 II**, 829; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840.
Perylen-3.9-chinon, UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Derivv. **32 II**, 3395.
Perylen-3.10-chinon (Zers. bei 350°), Darst. bzw. Bldg. aus Perylen **31 I**, 275; (techn. Herst.) **31 I**, 1836; (Eigg., Bromier.) **31 II**, 1422; (Nebenprodd.) **30 I**, 1934; (Derivv.) **32 II**, 3395; UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; Einw. v. Hydroxylaminsalzen **30 II**, 2063*; Molekülverbb. (mit anorgan. Salzen) **31 II**, 1422; (mit $SbCl_5$) **31 II**, 1423.
1.2-Benzpyrenchinon (F. 242—244°) **33 II**, 549.
$C_{20}H_{10}O_3$ **4-Oxy-1.1'-dinaphthylen-2.8'.2'.8-dioxyd 33 II**, 711.
Coeroxonon-3.9 (F. 310° Zers.) **34 II**, 2080.
$C_{20}H_{10}O_4$ **4.4'-Dioxy-1.1'-dinaphthylen-2.8'.2'.8-dioxyd (Leukoverb. d. 4.4'-Chinons d. 1.1'-Dinaphthylen-2.8.2'.8'-dioxyds)**, Darst., Verwend. **30 I**, 2019*; Na-Salz **33 II**, 711.
6.6'-Dioxy-1.1'-dinaphthylen-2.8'.2'.8-dioxyd, Darst. **30 II**, 3338*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.
4-Oxycoeroxonon-3.9 34 II, 2081.
Dinaphthyldichinon, Normalredoxpotential **31 I**, 2874.
Dixanthon 33 II, 1683.
7-Methylbenzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Verwend. **32 I**, 880*.
$C_{20}H_{10}O_6$ (s. *Coerulein* [*Coerulein A*]).
9.10-Dioxydixanthon 33 II, 1683.
Naphthanthrachinon-*peri*-dicarbonsäure 30 I, 1539*.
Naphthalsäureanhydrid-4-benzoyl-*o*-carbonsäure (F. 232°), Ringschluß **31 II**, 3162*.
$C_{20}H_{10}O_7$ *Bz*-**2-Oxy-1.2-benzanthrachinon-3-*Bz*-4-dicarbonsäure** (?) **34 II**, 3438*.
$C_{20}H_{10}N_4$ **Chinoxalinoacenaphthazin 31 II**, 3609.
$C_{20}H_{10}Cl_2$ **3.9-Dichlorperylen**, UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; Chlorier. **30 I**, 741*.
$C_{20}H_{10}Br_2$ **3.9-Dibromperylen** (F. 290—291°), Darst. **30 II**, 986*; UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; Rkk. **30 I**, 741*.
$C_{20}H_{12}O$ **1.1'-Dinaphthylen-2.2'-oxyd (β-Naphthylenoxyd, Di-β-naphthylenoxyd)** (F. 160°), Darst. bzw. Bldg.: aus β-Naphthol (+ CaO) **31 II**, 717; (+ MoO_3) **33 II**, 162; (+ ThO_2) **33 I**, 221; aus β.β-Dinaphthol (mit $POCl_3$) **31 II**, 235; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 717; therm. Zers. **31 II**, 2009.
2.2'-Dinaphthylen-1.1'-oxyd (α-Naphthylenoxyd, α-Dinaphthylenoxyd) (F. 183°), Darst. bzw. Bldg.: aus α-Naphthol (+ MoO_3) **33 II**, 162; (+ ThO_2) **33 I**, 221; aus Di-α-naphthol (Konst.) **31 II**, 717; therm. Zers. **31 II**, 2009.
Iso-β-dinaphthylenoxyd (F. 157°) **31 II**, 717.
1-Oxyperylen, Rkk. **32 II**, 3396.
Indeno-[2'.3':3.2]-fluorenon (F. 175°) **31 I**, 2397*.
Methylendiphenylenphenylmethanketon (Zers. 249°) **32 II**, 2180.
$C_{20}H_{12}O_2$ **Di-[naphthylen-(1.2)]-dioxyd** (F. 125° Zers.) **33 II**, 3132.
Di-[naphthylen-(2.3)]-dioxyd 33 II, 3132.
Oxydinaphthylenoxyd 31 I, 2621.
1.12-Dioxyperylen, UV-Absorpt. **33 II**, 829.
3.10-Dioxyperylen, UV-Absorpt. **33 II**, 829.
1-Benzoylfluorenon (F. 114—116°) **33 I**, 1443.
2-Benzoylfluorenon (F. 175—177°) **34 II**, 2217.

2-Phenylanthrachinon (*β*-Phenylanthrachinon) (F. 163—164°), Darst. **33 II**, 1663; **34 II**, 944; (Zwischenprodd.) **31 II**, 3157*; Darst., Derivv. **31 I**, 1612; Aminoderivv. **31 II**, 3158*.

Endo-9.10-*o*-phenylen-9.10-dihydro-1.4-anthrachinon (F. 289—294° Zers.) **31 II**, 1285.

Diphenylenphthalid (9-Oxy-9-phenylfluoren-2′-carbonsäurelacton) (F. 226—229°) **32 II**, 2180; **33 II**, 3427.

$C_{20}H_{12}O_3$ **1-Phenoxyanthrachinon**, Rkk. **32 II**, 1373*, 2110*.

2-Phenoxyanthrachinon 31 II, 3159*.

6-Acetyl-1.2-benzanthrachinon (F. 197—199°) **34 I**, 218.

7-Acetyl-1.2-benzanthrachinon (F. 219°) **34 I**, 218.

x-Acetyl-1.2-benzanthrachinon (F. 196—197°) **34 I**, 218.

Coeroxoniumhydroxyd, Sulfat **34 II**, 2080.

Fluoran (F. 182—183°), Darst. aus Arylxanthydrolen bzw. 2′.2″-Dimethoxydiphenylphthalid **32 I**, 3175; Bldg. aus Cu-Phthalat **30 II**, 2895; (Erkennen d. — v. Ekeley u. Mattison als unreines Phthalsäureanhydrid) **32 I**, 1658; Unterss. über —-Derivv. **31 I**, 1916, 2473, 2475; **32 II**, 1303; Herst. v. Dioxyderivv. **34 I**, 1245*.

3-Benzoylnaphthocumarin (F. 207—208°) **34 II**, 1128.

3-Benzoyl-[iso-*β*-naphthocumarin] (F. 225°) **31 I**, 1922.

$C_{20}H_{12}O_4$ **1.4.9.12-Tetraoxyperylen 34 I**, 2656*.

1.5.8.12-Tetraoxyperylen 34 I, 2665*.

1.6.7.12-Tetraoxyperylen 34 I, 2656*.

3′.4′-Methylendioxy-*β*.*α*-naphthoflavon (F. 225 bis 226°) **31 II**, 3608.

2-Piperonylidendihydro-*β*-naphthofuranon-(3) (F. 244°) **31 II**, 237.

Dinaphthylchinhydron, Bldg. **31 II**, 714; Normalredoxpotential **31 I**, 2874.

2.5-Dibenzoyl-*p*-benzochinon (F. 164—164,5° korr.) **30 I**, 2404.

1.2-Benzoxanthon-8-acrylsäure (*β*-Naphthoxanthonacrylsäure) (F. 256° Ze s.) **31 I**, 2621.

3-[*o*-Carboxybenzoyl]-diphenylenoxyd (F. 192 bis 194°), Verwend. v. Salzen **31 II**, 3276*.

3-Acetoxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon (F. 232°) **30 I**, 384.

Acetyl-*peri*(1.8)-phthaloyl-2-naphthol (F. 216°) **31 II**, 848.

6-Oxyfluoran 31 I, 2473.

Diphenacylmaleinsäuredilacton (Kugelsches Dilacton), Rkk. **30 I**, 2411.

Diphenacylfumarsäuredilacton, Rkk. **30 I**, 2411.

Verb. $C_{20}H_{12}O_4$ (F. 317°) aus Benzylbrenztraubensäureester (Vergl. mit Ruben) **34 I**, 696.

$C_{20}H_{12}O_5$ (s. *Fluorescein* [*3.6-Dioxyfluoran*; Na-Salz s. *Uranin*]).

2-Phenoxychinizarin (F. 209—211°) **32 I**, 747*.

2-Acetyl-5.8-dioxy-6.7-benzoanthrachinon (F. 230—250°) **32 II**, 2964.

1.6-Dioxyfluoran (F. 204—205°) **31 I**, 1918.

1.8-Dioxyfluoran (F. 190°) **31 I**, 1918.

2.6-Dioxyfluoran (F. 179°) **31 I**, 1918.

2.7-Dioxyfluoran (F. 227°) **31 I**, 1917.

4.6-Dioxyfluoran (F. 180°) **31 I**, 1918.

$C_{20}H_{12}O_6$ **5′.5″-Dimethoxyterphenylen-2.6′; 5.6′-dioxyd-3.6-chinon** (F. 290°) **33 II**, 57.

$C_{20}H_{12}O_7$ **Naphthalsäure-4-benzoyl-*o*-carbonsäure**, Ringschluß **31 II**, 3162*.

Gallein, Mercurier. **30 II**, 3279; Verwend. **31 I**, 3613.

Diacetylpseudoanthrahydrochinon-1.2-dicarbonsäurelacton (F. 284—285°) **30 II**, 3405.

Essig äure-[acetylanthrahydrochinon-1.4-dicarbonsäuremonolacton]-anhydrid 30 II, 2901.

$C_{20}H_{12}O_8$ **Diphenoxy-1.4-chinon-3.6-dicarbonsäure**, Diäthylester **34 II**, 3940.

$C_{20}H_{12}O_9$ **Thelephorsäure**, Isolier. aus Thelephoraarten, Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 3574.

$C_{20}H_{12}N_2$ *asymm.* *α*.*β*.*α′*.*β′*-**Dinaphthazin** (**1.2.1′.2′-Dinaphthazin**, **1.2; 5.6-Dibenzophenazin**) (F. 277—278°), Vork. im Pech-Rückstand d. *α*-Naphthylamindest. **30 I**, 978; Darst., Eigg. **31 I**, 1174*, 3173*; Darst.: v. Derivv. **31 I**, 1174*; **II**, 2661*; v. Oxyderivv. **31 I**, 854*; **II**, 2661*.

Phenanthrophenazin (F. 217°) **30 II**, 2137.

$C_{20}H_{12}Br_2$ **2.2′-Dibrom-1.1′-dinaphthyl** (F. 180 bis 181°) **31 I**, 2623.

$C_{20}H_{12}Br_3$ **Perylentribromid** (F. 162° Zers.) **33 I**, 58.

$C_{20}H_{12}J_3$ **Perylentrijodid 33 I**, 58.

$C_{20}H_{12}S$ **2.3-Thionaphthenoanthracen** (F. 278 bis 279°), Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

$C_{20}H_{12}S_4$ **1.5-Naphthylenbisdisulfid** (Zers. ca. 255°) **31 I**, 3558.

$C_{20}H_{13}O$ **Benzoylfluorenyl 30 I**, 3781.

$C_{20}H_{13}N$ **1.2; 5.6(3.4; 7.8)-Dibenzocarbazol** (*α*.*β*-Dinaphthocarbazol) (F. 231°), Rk. mit Chinonchlorimid **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

α.*α′*-**Dinaphthylcarbazol** (**Dinaphthylenimin**, **1.1′-Imino-2.2′-dinaphthyl**) (F. 221°), Darst. **32 I**, 1527; **33 I**, 3193; Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2175.

2.3; 5.6-Dibenzocarbazol (F. 295—296°) **32 I**, 1242.

β.*β′*-**Dinaphthocarbazol** (**2.2′-Imino-1.1′-dinaphthyl**) (F. 158°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2175, 2585; krystallograph. Eigg. **31 II**, 3481.

$C_{20}H_{13}Br$ **9-Brom-10-phenylphenanthren** (F. 108 bis 110°) **34 I**, 2753.

α-**Phenyl-*β*-diphenylenvinylbromid** (F. 127°) **32 II**, 2458.

$C_{20}H_{13}Na$ **9-Phenylphenanthrylnatrium-10**, Rkk. **34 I**, 2753.

$C_{20}H_{13}Na_3$ **9-Phenyl-9.10.10-trinatriumdihydrophenanthren**, Verss. zur Darst. **34 I**, 2753.

$C_{20}H_{14}O$ **Benzalxanthen** (F. 152°), Darst., Rkk. **30 II**, 737; Einw. v. Halogenen **30 II**, 3143.

α.*α′*-**Diphenyl-*β*.*β′*-benzofuran** (**1.3-Diphenylbenzofuran-2**), Vergl. mit Rubren, reversible Oxydierbark. **30 II**, 739; (Polemik) **34 II**, 2080; Kondensat. mit ungesätt. Verbb. **33 I**, 59.

9-Phenylphenanthrol-10 (F. 142—143°) **34 I**, 2753.

Oxydinaphthyl, Verwend. **33 II**, 3782*.

Di-*α*-naphthyläther (F. 130°), Darst.: aus *α*-Bromnaphthalin **33 I**, 2316*; aus *α*-Naphthol **31 II**, 3545*; **33 I**, 221; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 717.

Di-*β*-naphthyläther (F. 104°), Darst.: aus *β*-Chlornaphthalin **33 I**, 2316*; aus *β*-Naphthol **31 II**, 717, 3545*; **33 I**, 221; Red. **32 II**, 1074*.

Di-*α*.*β*-naphthyläther, Sulfonier. u. Nitrier. **33 I**, 2317*.

6-Acetyl-1.2-benzanthracen (F. 192,5—193,5°) **34 I**, 218.

7-Acetyl-1.2-benzanthracen (F. 151—152°) **34 I**, 218.

9(10)-Acetyl-1.2-benzanthracen (F. 104—105°) **34 I**, 218.

x-Acetyl-1.2-benzanthracen (F. 147°) **34 I**, 218.

isomeres **x-Acetyl-1.2-benzanthracen 34 I**, 218.

2-Benzoylfluoren (F. 122°), Darst., Rkk. **31 I**, 278; Benzoylier. **33 II**, 1524.

9-Benzoylfluoren (F. 136°) **30 I**, 3436, 3676.

isomeres **9-Benzoylfluoren** (F. 180°), Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann als *α*-Dibenzoylfluoren **30 I**, 3476, 3676.

4′-Keto-1′.2′.3′.4′-tetrahydro-1.2-benzpyren (F. 171,5—173,5°) **33 II**, 549.

Acenaphthanthron 30 II, 565.

2-Phenyl-9-anthron, Red. **30 II**, 565; Acetylier. **31 II**, 1568.

[*β*-Phenyläthyliden]-acenaphthenon (F. 95—97°) **30 II**, 61.

Verb. $C_{20}H_{14}O$ (F. 105—106°) aus 9.10-Dihydro-9-phenylphenanthren **32 II**, 3396.

$C_{20}H_{14}O_2$ **2.3-Diphenyl-6-oxycumaron** (F. 118 bis 120°) **33 II**, 3128.

1.1′-Dioxy-2.2′-dinaphthyl (F. 212°), Darst., Konst. **31 II**, 717; Verwend. **32 I**, 1960*.

4.4′-Dioxy-2.2′-dinaphthyl (*α*.*α′*-**Binaphthol**), Bromier. **30 II**, 3760; Verwend. **32 I**, 1960*.

1.1′-Dioxy-4.4′-dinaphthyl (**Di-*α*-naphthol**), Dehydratisier., Konst. **31 II**, 717.

2.2′-Dioxy-1.1′-dinaphthyl (*β*-**Dinaphthol**) (F. 219°), —-Geh. d. Teeres d. *β*-Naphthol-

fabrikat. **32 II**, 286; Darst. aus β-Naphthol **31 II**, 1422; **32 II**, 1525*; **34 II**, 1457; (Rkk.) **31 II**, 3475; Bldg. aus Di-β-naphthylsulfit (+ PCl_5) **33 I**, 3187; Derivv. (Herst.) **34 II**, 2287*; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 717; Ringschluß **31 I**, 2116*; Dehydratat. **31 II**, 235; Überführ. in Perylen **33 II**, 1523; Hydrier. v. — u. Acylderivv. **34 I**, 3399*; **II**, 3183*; Oxydat. **31 I**, 2620; Bromier. **30 II**, 3760; (u. Ringschluß) **31 I**, 1449; Sulfurier. v. — u. Derivv. **34 I**, 2491*; Verwend.: als Kautschuk-Alter.-Schutzmittel **32 I**, 1960*; für Saatgutbeizen **31 II**, 3143*.

3.3'-Dioxy-2.2'-dinaphthyl, Verwend. **32 I**, 1960*.

Endo-9.10-*o*-phenylen-1.4-dioxy-9.10-dihydroanthracen (F. 345° Zers.) **31 II**, 1285.

Resorcinanthracenyläther, Darst., Verwend. **33 I**, 1653*.

2-Oxy-1.2'-dinaphthyläther (2-Oxy-1.2'-dinaphthyloxyd) (F. 197°) **30 II**, 1984, 3149; **31 II**, 3474.

Anisylidenacenaphthenon (F. 126,5—127°) **33 I**, 3193.

3-Phenyl-4-methylnaphthalin-[1'.2' : 6.5]-pyron-(1.2) (3-Phenyl-4-methyl-1.2-α-naphthopyron) (F. 212°), Darst., Erkennen d. 3-Phenyl-2-methyl-1.4-α-naphthopyrons v. Jacobson u. Ghosh als — **32 I**, 2716.

3-Benzylnaphthalin-[1'.2' : 6.5]-pyron-(1.4) (3-Benzyl-1.4-α-naphthopyron) (F. 149°) **32 I**, 2715.

2-Methyl-3-phenylnaphthalin-[1'.2' : 6.5]-pyron-(1.4) (3-Phenyl-2-methyl-1.4-α-naphthopyron) (F. 203—204°), Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. — v. Jacobson u. Ghosh als 3-Phenyl-4-methyl-1.2-α-naphthopyron **32 I**, 2715.

2-Phenyl-3-methylnaphthalin-[1'.2' : 5.6]-pyron-(1.4) („**2-Methyl-β-naphthoflavon**") (F. 110°) **33 I**, 3713.

2-Methyl-3-phenylnaphthalin-[1'.2' : 5.6]-pyron-(1.4) („**3-Phenyl-2-methyl-1.4-β-naphthopyron**") (F. 161°) **34 I**, 1498.

10-Phenyloxanthron (F. 209—210°) **30 I**, 3679.

γ-[1-Pyrenyl]-γ-butyrolacton (F. 178°) **33 II**, 549.

3.3-Diphenylphthalid (Phthalophenon) (F. 117°), Darst.: aus 2-Methyl- bzw. 2-Äthoxymethyltriphenylcarbinol **32 I**, 3175; aus Phthalylfluorid mit Bzl. (+ $AlCl_3$) **33 I**, 2093; Bldg.: aus 1.1-Diphenyl-2-brom-3-carboxyinden **30 II**, 2643; aus Dibenzoesäurephthalsäureanhydrid (Mechanismus) **32 II**, 2957; Farbwrkg. auxochromer Gruppen auf — **33 II**, 2266; Verwend. als Plastifizier.-Mittel **30 II**, 999*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

***o*-Dibenzoylbenzol** (F. 145—146°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.2-Diphenyl-1-benzhydryläthylen bzw. 1.1.2-Triphenyl-2-benzyläthylen **31 II**, 1137; aus Rubren **32 I**, 2468; aus Bis-1.1'-[1.3-diphenylindenyl] **33 II**, 2818; aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402; aus 1.3-Diphenyl-1.2-dibromindan **34 II**, 1456; aus 1-Oxy-1.3-diphenylisoindol **32 II**, 3240; aus 1.3-Diphenyl-1-chlorindanon-(2) **34 I**, 2590; aus α-Methyl-2-α-dibenzoyldiphenylmethan **30 II**, 3760; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

***p*-Dibenzoylbenzol** (F. 159—162°) **31 II**, 1142; **32 I**, 3299.

***o*-Phenylbenzil** (F. 80°) **30 II**, 3760.

2-Acetonylbenzanthron (F. 189—190°), Darst. **30 II**, 2696*; Verseif. **30 II**, 2697*.

[5-Phenylpentadienal]-1.3-indandion (F. 167 bis 168°) **31 II**, 2602.

2.3-Dimethyl-1.8-phthaloylnaphthalin (1.2-Dimethylpleiadendion-7.12) (F. 175°) **33 II**, 1677, 2130.

2.5-Dimethyl-1.8-phthaloylnaphthalin (F. 140°) **33 II**, 2131.

2.6-Dimethyl-1.8-phthaloylnaphthalin (1.5-Dimethylpleiadendion-7.12) (F. 179°), Darst. **33 II**, 1677; Umlager. **33 II**, 2129.

2.7-Dimethyl-1.8-phthaloylnaphthalin (1.6-Dimethylpleiadendion-7.12) (F. 241°) **33 II**, 1677.

x.x-Dimethyl-1.8-phthaloylnaphthalin (F. 182°) **33 II**, 2131.

Benzochinon-Anthracen 31 II, 1285.

2'.3-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 203°), Erkennen d. 2'.4-Dimethyl-1.2-benzanthrachinons v. Fieser u. Peters als — **33 II**, 2131.

2'.4-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 173°), Darst. **32 II**, 2821; Erkennen d. — v. Fieser u. Peters als 2'.3-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon **33 II**, 2131.

2'.6-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 160 bis 161°) **32 I**, 2467.

2'.7-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 176,5 bis 177,5°) **32 I**, 2467.

2'.3'-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 247°) **32 II**, 2821; **33 II**, 2131.

3'.4-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 175°), Darst. **32 II**, 2821; (Konst. d. — v. Fieser u. Peters) **33 II**, 2131.

3'.6-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 205 bis 205,5°) **32 I**, 2467.

3'.7-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 157°) **32 I**, 2467.

5.6-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 229 bis 230°) **34 II**, 2987.

6.7-Dimethyl-1.2-benzanthrachinon (F. 193°), Darst. **32 I**, 2467; Oxydat. **34 I**, 1488.

2.6-Dimethylnaphthacen-9.10-chinon (F. 249°) **34 II**, 3618.

x.x-Dimethyl-2.3-benzanthrachinone (F. 230 u. 296°) **33 II**, 2131.

Phenylbiphenylenessigsäure 30 II, 1982.

9-Phenylfluoren-2'-carbonsäure (*o*-9-Fluorylbenzoesäure) (F. 243—246°) **32 II**, 2180; **33 II**, 3427.

3-Acetoxy-1.2-benzanthracen (F. 129°) **30 I**, 383.

1.2-Benzanthranyl-(10)-acetat (F. 156°) **30 II**, 565.

2.3-Benzanthranylacetat (F. 213°) **32 II**, 3885.

$C_{20}H_{14}O_3$ **Bis-[6-oxynaphthyl-2]-oxyd**, Halogenier. **33 I**, 3969*.

Bis-[7-oxynaphthyl-2]-oxyd, Halogenier. **33 I**, 3969*.

4'-Oxydiphenylphthalid (F. 168—170°) **32 I**, 3175; **34 II**, 60.

Phenylphenoxyphthalid 34 II, 59.

4'-Methoxy-α.β-naphthoflavon (F. 181°) **31 II**, 1575.

4'-Methoxy-β.α-naphthoflavon (F. 165°) **31 II**, 3608.

α-Benzoyl-β-furfuroylstyrol (F. 168°) **30 I**, 2410.

Chinhydron aus α-Naphthochinon u. α-Naphthol (F. 97°) **30 I**, 684.

2.4-Dibenzoylphenol (F. 105°) **32 II**, 2314.

2.6-Dimethyl-1-oxypleiadendion-(7.12) (F. 209°) **34 I**, 1319.

1.8-Phthaloyl-2-naphtholäthyläther (F. 163,5°) **32 II**, 3093.

12-Äthoxy-5.6-chrysenchinon, Red.-Potentialbest. **31 I**, 3114.

β-[1-Pyrenoyl]-propionsäure (F. 183°) **33 II**, 549.

Acenaphthoyl-(4)-benzoesäure, Red. **30 II**, 565.

Acenaphthoyl-x-benzoesäure, CO_2-Abspalt. **34 I**, 3521*.

4'-Phenyl-2-benzoylbenzoesäure (F. 231,5° korr.), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 1611; **II**, 3157*; Verwend. v. Schwermetallsalzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.

2-Benzoylbenzoesäurephenylester 34 II, 59.

***p*-Benzoylphenylbenzoat (*p*-Benzoyloxybenzophenon)** (F. 114—115°) **32 II**, 2314; **34 I**, 1311.

1-Acetoxypleiadon-(7) (F. 195°) **34 I**, 1319.

Verb. $C_{20}H_{14}O_3$ (F. 208°) aus 1-Oxypleiadendion-(7.12) u. CH_2N_2 **34 I**, 1318.

Äthyläther $C_{20}H_{14}O_3$ (F. 163°) aus Verb. $C_{18}H_{10}O_3$ (aus β-Naphthol u. Phthalsäureanhydrid) **31 II**, 2460.

$C_{20}H_{14}O_4$ (s. *Phenolphthalein* [*4.4'-Dioxyphthalophenon, 4'.4''-Dioxydiphenylphthalid*]).

2.2′.5.5′-Tetraoxy-1.1′-dinaphthyl, Darst. **34 II**, 2287*; Halogenier. **34, I**, 2830*; Ringschluß **34 I**, 2656*.

2.2′.6.6′-Tetraoxy-1.1′-dinaphthyl. Ringschluß **34 I**, 2656*.

2.2′.7.7′-Tetraoxy-1.1′-dinaphthyl, Darst. **34 I**, 2491*; **II**, 2287*; Halogenier. **34 I**, 2830*; Ringschluß **34 I**, 2656*.

3.4.3′.4′-Tetraoxy-1.1′-dinaphthyl (β-Dinaphthyldihydrochinon) (F. 205—209° Zers.), Darst. **31 II**, 715, 2730; Bldg. **32 I**, 2843; Normalredoxpotential **31 I**, 2874.

Naphthochinhydron (Zers. bei ca. 175°) **30 I**, 978.

Dimethoxytriphenylendioxyd (F. 210—211°) **34 I**, 3059.

4.7-Dioxy-3.3-diphenylphthalid (F. 296°) **34 I**, 2757.

Isophenolphthalein (2′.4″-Dioxydiphenylphthalid) (F. 198—199°) **32 I**, 3175:

3′.4″-Dioxydiphenylphthalid **32 I**, 3175.

3.9-Dioxy-9-*p*-oxyphenylanthron-(10), Erkennen d. — v. Baeyer als 2-[4″-Oxybenzoyl]-4′-oxybenzophenon **32 I**, 3176.

2-Vanillylidendihydro-β-naphthofuranon-(3) (F. 178°) **31 II**, 237.

Methylendioxy-β.α-naphthoflavanon (F. 169°) **31 II**, 3608.

2-[3′.4′-Methylendioxycinnamoyl]-1-naphthol, Rkk. **33 II**, 1518.

2-[4″-Oxybenzoyl]-4′-oxybenzophenon (1.2-Di-*p*-oxybenzoylbenzol) (F. 225—226°), Darst., Eigg., Rkk., Erkennen d. 3.9-Dioxy-9-p-oxyphenylanthrons-(10) v. Baeyer als — **32 I**, 3175.

2-Oxy-5-[2′-oxybenzoyl]-benzophenon (F. 131 bis 132°) **32 I**, 3174.

2.4-Dioxy-1.3-dibenzoylbenzol (2.4-Dibenzoylresorcin) (F. ca. 103—104°) **33 II**, 3129.

4.6-Dioxy-1.3-dibenzoylbenzol (4.6-Dibenzoylresorcin) (F. 149—150°) **33 II**, 3128.

2.5-Dibenzoylhydrochinon (F. 210,5—211,1° korr.) **30 I**, 2404.

5.8-Dimethoxy-1.2-benzanthrachinon (F. 185 bis 186°) **31 II**, 2010.

1.4-Dimethoxy-2.3-benzanthrachinon **31 II**, 849.

Äthylidenbisindandion (F. 254°) **33 I**, 57.

9.10.11.12-Tetraketo-2.6-dimethyl-9.10.11.12.15.16-hexahydronaphthacen (F. 320°) **34 II**, 3618.

8-Methoxy-α-naphthofurano-(1′.2′: 2.3)-benzopyryliumhydroxyd, Ferrichlorid (F. 230—231°) **31 II**, 237.

2″-Oxy-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure (2-[4′-*o*-Oxyphenylbenzoyl]-benzoesäure) **31 I**, 1612; **33 I**, 3244*.

4″-Oxy-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure (2-[4′-*p*-Oxyphenylbenzoyl]-benzoesäure) (F. 246 bis 248°) **31 I**, 1612; **33 I**, 3244*.

4′-Phenoxy-*o*-benzoylbenzoesäure (4-[*o*-Carboxybenzoyl]-diphenyläther) (F. 163°), Darst., Rkk. **31 I**, 80; (Salze) **31 II**, 3158*; Verwend. v. Schwermetallsalzen **31 II**, 3276*; **33 II**, 2063*.

***p*-Diphenylbenzoldicarbonsäure**, Verwend. **33 I**, 1203*.

Anisoylacenaphthenhydrochinon (F. 193° Zers.) **32 I**, 1528.

Resorcindibenzoat (F. 117°), Darst., Umlager. **32 II**, 2314; dielektr. Mess. an mit — gesätt. Gemischen v. o-Dichlorbenzol u. Glyceryltriacetat **34 I**, 3444; partielle Verseif. durch Alkaliphosphate **32 II**, 2956.

Hydrochinondibenzoat (F. 204° korr.) **30 I**, 2404.

Phthalsäurediphenylester (Phenylphthaiat) (F. 74—76°), Darst., Eigg. **32 I**, 59, 3176; **33 II**, 610*; (Fries'sche Rk.) **32 I**, 2321; Einw. v. Alkohol in Ggw. v. Na-Alkoholat **30 I**, 2534.

***p*-Phenyldibenzoylperoxyd** (F. 140°) **30 II**, 725.

$C_{20}H_{14}O_5$ **4.3′.6′-Trioxyphthalophenon** (F. 153 bis 155°) **33 II**, 2267.

4.4′.5′-Trioxyphthalophenon (F. 148—149°) **33 II**, 2266.

4.4′.6′-Trioxyphthalophenon (F. 164°) **33 II**, 2267.

Tetraoxy-(2.4.2′.4′)-triphenylessigsäurelacton **30 II**, 3399.

Dibenzoyloxyhydrochinon (F. 196,9—197,5°) **30 I**, 2404.

Aurinmonocarbonsäure, Verwend. **31 I**, 731*.

5-Oxy-3.4-[diphenylmethylendioxy]-benzoesäure **30 II**, 247.

4-*O*-Benzoylphlorbenzophenon (F. 186°) **31 II**, 853.

4-Acetoxy-7′-methoxynaphtho-(1.2: 4′.3′)-cumarin (F. 184°) **34 I**, 1045.

β-Oxynaphthoylcumarsäure **33 I**, 3634.

9-Acetoxy-α.β-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 240°) **34 II**, 2528.

$C_{20}H_{14}O_6$ **4.2′.4′.6′-Tetraoxyphthalophenon** (F. 256°) **33 II**, 2267.

4.3′.4′.5′-Tetraoxyphthalophenon (F. 247—248°) **33 II**, 2267.

4.6-Diphenoxyisophthalsäure, Xanthonkondensat. **33 II**, 1683.

[*m*-Acetoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 188°) **34 II**, 3383.

[*p*-Acetoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure (F. 244° Zers.) **34 II**, 3383.

Dibenzoylkojisäure **33 II**, 1016.

Resorcindifurylacrylat (F. 112°) **33 I**, 942; **II**, 3127.

$C_{20}H_{14}O_8$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexaoxy-*p*-dibenzoylbenzol** **33 II**, 872.

***p*-Diphenoxydioxyterephthalsäure**, Xanthonkondensat. **33 II**, 1683.

***O*-Triacetylanthragallol**, Rkk. **30 I**, 2561; **33 I**, 3244*.

$C_{20}H_{14}O_9$ **Cichorigenin** s. $C_9H_6O_4$.

$C_{20}H_{14}O_{11}$ **α-Acetylsalazinsäure** (Zers. 275—276°) **34 II**, 1787.

$C_{20}H_{14}N_2$ **2.3-Diphenylchinoxalin**, Darst., Auffass. als „Ammonobenzil" **31 II**, 246.

2-Amino-β.β-dinaphthocarbazol **32 I**, 2585.

3.10-Diaminoperylen (F. 307°), Erkennen d. 4.10-Diaminoperylens v. Bensa als — **31 II**, 124*; Darst., Rkk. **33 I**, 2685; UV-Absorpt. **32 I**, 1991; Oxydat., Konst. **34 II**, 2388.

4.10-Diaminoperylen, Darst. **31 I**, 1831*; Erkennen d. — v. Bensa als 3.10-Diaminoperylen **31 II**, 124*.

x.x-Diaminoperylen **32 I**, 2176.

1.1′-Azonaphthalin (α.α′-Azonaphthalin) (F. 188°), Darst., Rkk. **33 I**, 3192; elektrochem. Bldg. **32 II**, 1155.

Benzalfluorenonazin, therm. Zers. **32 II**, 3514.

$C_{20}H_{14}Br_2$ **β.β-Dibrom-α.α-[*p*-diphenylyl]-phenyläthylen** (F. 155°) **31 I**, 1916.

Benzalfluorendibromid (F. 116°) **32 II**, 2458.

$C_{20}H_{14}S_2$ **Di-α-naphthyldisulfid** (F. 88—89,5°) **32 II**, 1615.

Di-β-naphthyldisulfid (β.β′-Dinaphthyldisulfid) (F. 140°), Darst. bzw. Bldg.: aus Thiolkohlensäure-β-naphthylester **30 I**, 1288; aus β-Naphthalinsulfonsäurechlorid **34 I**, 2273; aus β-Naphthalinsulfonazid **30 I**, 3762; Parachor **31 I**, 3661; Rk.: mit Diphenyldiazomethan **31 I**, 765; mit Diphenylaminkalium **33 I**, 2101.

2-Phenylmercapto-3-phenylthionaphthen (F. 123°) **31 II**, 441.

$C_{20}H_{14}S_3$ **Di-β-naphthyltrisulfid** (F. 107—108°) **30 II**, 3027.

$C_{20}H_{14}S_4$ **Di-β-naphthyltetrasulfid** (F. 99°) **30 II**, 3027.

$C_{20}H_{14}Hg$ **Di-α-naphthylquecksilber** (F. 240—243°), Darst., Rk. mit AsCl3 **30 I**, 663; katalyt. Zerfall **33 II**, 3533; Einw. v. Zn **34 II**, 1291; Rk. mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460.

Di-β-naphthylquecksilber (Quecksilberdi-β-naphthyl, 2.2′-Quecksilberdinaphthyl) (F. 247 bis 248°), Darst. **33 I**, 57, 3934; Einw.: v. J_2 **34 I**, 1977; v. Zn **34 II**, 1291; Rk. mit Sn-Salzen **30 II**, 3270; **31 I**, 2460.

$C_{20}H_{14}Na_2$ **9-Phenyl-9.10-dihydrophenanthrendinatrium** **34 I**, 2753.

$C_{20}H_{14}Sb_2$ **α.α′-Stibinonaphthalin** **30 I**, 203.

$C_{20}H_{14}Se$ $\alpha.\alpha'$-**Dinaphthylselenid**, Oxydat. **30 I**, 377.
$\beta.\beta'$-**Dinaphthylselenid**, Rkk. **30 I**, 378.
$C_{20}H_{14}Se_2$ $\beta.\beta'$-**Dinaphthyldiselenid** (F. 126—127°) **30 I**, 377.
isomeres $\beta.\beta'$-**Dinaphthyldiselenid** (F. 112—114°) **30 I**, 377.
$C_{20}H_{14}Zn$ **Di-β-naphthylzink** (F. 184—186°) **34 II**, 1292.
$C_{20}H_{15}O$ **Benzoyldiphenylmethyl**, Rkk., UV-Absorpt. **32 I**, 3299.
Benzylxanthyl, Oxydat.-Red.-Potential **33 II**, 3542.
$C_{20}H_{15}N$ **2.3-Diphenylindol** (F. 123°) **33 I**, 1620; **II**, 622.
9-Benzylacridin (F. 173°), Darst. **33 I**, 778; Verwend. **31 I**, 3624*.
9-*o*-Tolylacridin (F. 207°) **33 I**, 778.
9-*m*-Tolylacridin (F. 159—160°) **33 I**, 778.
1-Amino-2.2'-dinaphthyl (F. 220°) **32 I**, 2175.
β-Anilinoanthracen (F. 197—198°) **31 I**, 940.
Dinaphthylamine, Darst. **31 II**, 3545*; Bldg., Verwend. **32 I**, 1165*; Verwend.: zur Verhinder. d. Korros. (Fe) durch mehrwert. Alkohole **30 II**, 980*; zum Verbessern d. Alter.-Eigg. v. Kautschuk **30 I**, 756*.
$\alpha.\alpha'$-Dinaphthylamin, Vork. in techn. α-Naphthylamin **32 II**, 2874; Darst. aus α-Naphthol u. NH_3 **30 I**, 2312*; Verwend. v. Addit.-Prodd. mit aromat. Nitroverbb. als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*.
$\alpha.\beta'$-Dinaphthylamin **30 I**, 2312*; **34 I**, 289*.
$\beta.\beta'$-Dinaphthylamin (F. 171—172°), Darst.: aus β-Naphthylamin u. β-Naphthol **34 I**, 126*; aus β-Naphthylaminhydrochlorid (Pikrat) **33 II**, 377; aus β-Naphthol u. NH_3 **30 I**, 2312*; aus β-Naphthylaminnaphthionat (Pikrat) **34 II**, 245; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel für Bzn. **33 II**, 966; Verwend. v. Addit.-Prodd. mit aromat. Nitroverbb. als Alterungsschutz für Kautschuk **31 II**, 328*.
Triphenylacetonitril (Triphenylmethylcyanid) (F. 129°), Darst. **31 I**, 929; **33 II**, 3694; Nitriliumsalze **31 I**, 3459.
$C_{20}H_{15}N_3$ **1.2.5-Triphenyl-1.3.4-triazol** (F. 292°) **30 II**, 3768; **31 II**, 1859.
2.11-Diamino-$\beta.\beta$-dinaphthocarbazol **32 I**, 2586.
Naphthalinazo-1-naphthylamin, Verwend. **32 I**, 1443*.
x-Aminoazonaphthalin, Verwend. **34 I**, 3810*.
$C_{20}H_{15}Cl$ **Triphenylchloräthylen** (F. 117°) **31 II**, 1140.
$C_{20}H_{15}Br$ **Triphenylvinylbromid** (F. 114—115,5°) **32 II**, 369.
β-Brom-$\alpha.\alpha$-[*p*-diphenylyl]-phenyläthylen (F. 162°) **31 I**, 1916.
$C_{20}H_{15}J$ **Triphenylvinyljodid** (F. 125—126°) **32 II**, 369.
$C_{20}H_{15}Na$ **Benzylfluorennatrium** **30 I**, 3045.
$C_{20}H_{16}O$ **9-Benzylxanthen** (F. 80°) **30 II**, 737.
Diphenylphthalan (F. 93°) **34 II**, 3937.
9-Fluorenylphenylcarbinol (F. 119°) **30 I**, 3676.
9-Benzylfluorenol **31 II**, 3209.
9-*o*-Tolyl-9-oxyfluoren (F. 121—123°) **32 II**, 2180, 2459.
1.1-Diphenyl-2-phenoxyäthylen (F. 58—59°) **32 I**, 3429.
9-*p*-Anisylfluoren (F. 121°) **31 II**, 1427, 3209.
Triphenylacetaldehyd, therm. Umlager. **31 II**, 410.
Benzyl-[*p*-diphenylyl]-keton (**p-Phenyldesoxybenzoin**), Darst., Rkk. **32 I**, 2327; Zn-Staub-Dest. **30 II**, 3553.
$\omega.\omega$-Diphenylacetophenon (**Phenyldesoxybenzoin**, **Phenylbenzhydrylketon**, **Triphenyläthanon** bzw. **Triphenylvinylketon**) (F. 135—136°), Darst. bzw. Bldg.: aus Triphenyläthandiol **32 II**, 855; aus Diphenyl-[äthoxybenzyl]-carbinol **32 I**, 2012; aus Triphenylvinylmercaptan (Konst.) **34 II**, 437; aus Triphenylacetaldehyd **31 II**, 410; aus Phenylhydrobenzoin bzw. Diphenylmethylnatrium u. Benzoylchlorid **31 II**, 1137; aus Benzoyldiphenylbrommethan **30 II**, 1862; **31 I**, 2753; **32 I**, 3172, 3300; aus Desylchlorid u. Bzl. (+ $AlCl_3$) **32 II**, 370; aus Triphenylvinylbenzoat **32 II**, 369.
2-*o*-Toluyldiphenyl (F. 66—67°) **30 II**, 565.
2-Methyl-4'-phenylbenzophenon (F. 107—109°) **32 I**, 2321.
3-Methyl-4'-phenylbenzophenon (F. 80—81°) **32 I**, 2321.
***p*-Phenyl-*p'*-methylbenzophenon** (**p-Tolyldiphenylketon**), Darst., Rkk. **31 II**, 1141; Rkk. **32 I**, 2322; (Oxim) **32 II**, 1296.
5-*o*-Toluylacenaphthen (F. 138°), Ringschluß **30 I**, 1053*.
2-Propylbenzanthron (F. 130—131°) **30 II**, 2697*.
1.2-Dimethylpleiadon-(7) (F. 192°) **33 II**, 1677.
1.5-Dimethylpleiadon-(7) (F. 159°) **33 II**, 1677.
1.6-Dimethylpleiadon-(7) (F. 172°), Darst. **33 II**, 1677; Hydrier. **34 I**, 1320.
$C_{20}H_{16}O_2$ **9-Benzylxanthenol** (F. 114—115°), H_2O-Abspalt. **30 II**, 737.
9-*o*-Tolylxanthydrol (F. 165—166°) **32 I**, 3175.
9-*p*-Anisylfluorenol (**9-[*p*-Methoxyphenyl]-fluorenol**), Red. **30 II**, 735; **31 II**, 3209.
Phenylbenzoin (F. 88°), Darst., Rkk. **30 I**, 1134; Einw. v. HBr bzw. HCl **30 II**, 1861; Spalt. mit KCN (Beckmannsche Umlager. zweiter Art) **34 II**, 1298; Rk. mit CH_3MgJ **30 I**, 3040.
1.5-Dimethyl-3-oxypleiadon-(7) (F. 286°) **34 I**, 1320.
1-Phenoxy-1.2-diphenyläthanal (Benzoinphenyläther) (F. 85,5°) **34 I**, 3744.
4-*p*-Methoxyphenylbenzophenon (F. 168—169°) **32 I**, 2321.
4-Methoxy-4'-phenylbenzophenon (***p*-Anisyl-*p*-diphenylketon**) (F. 167°) **32 I**, 2322; **II**, 1296.
***o*-Benzyloxybenzophenon** (F. 62°) **32 I**, 384.
***m*-Benzyloxybenzophenon** (F. 62—63°) **30 I**, 3553.
***p*-Benzyloxybenzophenon** (F. 84—85°) **30 I**, 3553.
β-Methoxynaphthochalkon (F. 138—140°) **30 I**, 3049.
2.3-Dimethyl-1.2:1'.2';4.3:1''.2''-bishydrindonocyclobutan (F. 197—198°) **34 I**, 1487.
2-Phenyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-(9.10) (F. 146—147°) **33 II**, 1663; **34 II**, 944.
2.6-Di-*o*-tolylbenzochinon (F. 124°) **31 II**, 2451.
2.6-Di-*m*-tolylbenzochinon (F. 103—105°) **31 II**, 2451.
2.6-Di-*p*-tolylbenzochinon (F. 161°) **31 II**, 2451.
2-Methyl-3-phenylnaphthopyryleniumhydroxyd, Perchlorat **31 II**, 1860.
4-Phenyl-2-methyl-α-naphthopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 197—199° Zers.) **33 II**, 62.
γ-[1-Pyrenyl]-buttersäure (F. 185—186°) **33 II**, 549.
Phenyl-[2-biphenylyl]-essigsäure (F. 171—173°) **34 I**, 2752.
Triphenylessigsäure, Darst. bzw. Bldg.: aus Triphenylmethan **33 II**, 3842; aus Triphenylbrommethan **31 I**, 777; aus Triphenylmethyl-MgCl u. CO_2 **31 I**, 1741; aus Triphenylmethyl-MgBr u. CO_2 **30 II**, 1073; d. Na-Salzes aus d. Rk.-Prod. aus Diphenylsulfoxyd, $NaC(C_6H_5)_3$ u. CO_2 **30 II**, 57; Frage d. Bldg. aus Triphenylmethyl + MgJ_2 u. CO_2 **34 I**, 2124; Lichtabsorpt. (Konst.) **31 I**, 3460; Verh. in W.-freiem Hydrazin **33 II**, 2797; Rkk. v. — u. Estern (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468; Einw. v. Na-Äthylat auf d. Äthylester **32 II**, 45.
4-[*o*-Carboxybenzyl]-acenaphthen **30 II**, 565.
***p*-Benzhydrylbenzoesäure**, Methylester (F. 77°) **30 II**, 724.
1-Acetoxy-7.12-dihydropleiaden (F. 136°) **34 I**, 1320.
$C_{20}H_{16}O_3$ **Anhydrido-2.4.2'.4'-tetraoxytriphenyläthan** (F. 152°) **31 I**, 3462.
2-Oxy-3-benzyl-2.3-dihydro-1.4-α-naphthopyron (F. 172°) **32 I**, 2715.
2-*p*-Methoxycinnamoyl-1-naphthol, Rkk. **33 II**, 1518.
4'-Methoxy-$\beta.\alpha$-naphthoflavanon (F. 143°) **31 II**, 3608.

2-[2′-Methoxyphenoxy]-benzophenon (F. 128 bis 129°) **31 II**, 2740.
4-[*p*-Methoxyphenoxy]-benzophenon (F. 104 bis 105°) **33 I**, 2245.
1.6-Dimethoxypleiadon-(7) (F. 201°) **34 I**, 1320.
4′-Methoxy-2-phenyl-β-naphthopyryliumhydroxyd, Chlorid (F. 177°) **32 I**, 524.
o-Phenylbenzilsäure (F. 189—191° Zers.) **34 I**, 2753.
2′-Oxytriphenylmethan-2-carbonsäure (F. 194 bis 196°) **34 II**, 60.
4′-Oxytriphenylmethan-2-carbonsäure (F. 209 bis 210°) **34 II**, 60.
4.6-Diphenylsalicylsäuremethyläther (F. 218°) **31 II**, 435.
4′-Phenoxydiphenylmethan-*o*-carbonsäure (F. 128°) **31 I**, 81.
2′.3′-Dimethyl-1′-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 229°) **32 II**, 2821; **33 II**, 2131.
2′.6′-Dimethyl-1′-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 238°) **32 II**, 2821; **33 II**, 2130.
2′.7′-Dimethyl-1′-naphthoyl-2-benzoesäure (F. 210°) **32 II**, 2821.
2-[3′.6′-Dimethylnaphthoyl-(1′ oder 2′)]-benzoesäure (F. 193°) **33 II**, 2131.
2-[3′.7′-Dimethylnaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 225°) **33 II**, 2131.
2-[4′.7′-Dimethylnaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 189°) **33 II**, 2131.
2-[6′.7′-Dimethylnaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 234°) **33 II**, 2131.
2-[6′.7′-Dimethylnaphthoyl-(2′)]-benzoesäure (F. 193°) **33 II**, 2131.
4-Methoxy-4′-benzoyloxydiphenyl (F. 158°) **31 II**, 847.
ω-[2-Acetoxy-1-naphthyl]-acetophenon (F. 142,5°) **31 II**, 1861.
1.4-Dimethylanthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 235°) **34 II**, 2528.
2.3-Dimethylanthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 192—194°) **34 II**, 2528.
2.4-Dimethylanthranylbernsteinsäureanhydrid (F. 240°) **34 II**, 2528.
3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 200—201° korr.) **30 II**, 3552.
isomeres 3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 212,5—214,5° korr.) **30 II**, 3552.
Verb. $C_{20}H_{16}O_3$ aus Verb. $C_{20}H_{14}O_3$ (aus 1-Oxypleiadendion-7.12 u. CH_2N_2) **34 I**, 1318.

$C_{20}H_{16}O_4$ Benzanthragalloltrimethyläther (F. 143 bis 144°) **30 I**, 2561.
3-Naphthylmekonin (F. 155°) **30 II**, 2386.
5.6-Dimethoxy-2-menaphthylbenzoesäureanhydrid (F. 195°) **30 II**, 2386.
2-[3′.4′-Methylendioxystyryl]-3.5-dimethylchromon (F. 166—167°) **32 II**, 1177.
2-[3′.4′-Methylendioxystyryl]-3.7-dimethylchromon (F. 191°) **32 II**, 1177.
6-Benzyl-3-phenacetyl-2.4-dioxo-3.4-dihydro-α-pyran (Dehydrophenylacetsäure) (F. 127 bis 128°) **33 II**, 3699.
Di-*o*-kresylchinon (F. 262—263°) **33 II**, 57.
Di-*m*-kresylchinon (Zers. 260—270°) **33 II**, 57.
3.6-Di-*p*-kresoxychinon (F. 212°) **31 II**, 1130.
Phenolphthalin (4′.4″-Dioxytriphenylmethan-2-carbonsäure), DE. v. —-Glas (Temp.-Abhängigk.) **31 I**, 3335; Rk. mit autoxydierten Ferroaquosalzlsgg. **30 I**, 935; Einw. v. H_2SO_4 u. Oxydat. mit $KMnO_4$ **32 I**, 3175; Oxydat. durch Benzolazoxycarbonsäureamid **30 II**, 44. Nachw. v. O_2-Spuren in $K_4Fe(CN)_6$-Lsg. durch — (Peroxooxydat.) **30 I**, 175; Verwend. zum Nachw. v. Ferrikomplexionen **31 I**, 2368; —-Rk. v. Mineralwässern **30 I**, 3689; **II**, 3066.
Dicinnamoylessigsäure, Äthylester **34 I**, 868.
1.3-Dimethylanthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 197°) **34 II**, 2528.
1.4-Dimethylanthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 210°) **34 II**, 2528.
2.3-Dimethylanthronylbernsteinsäureanhydrid **34 II**, 2528.
2.4-Dimethylanthronylbernsteinsäureanhydrid (F. 230—235° Zers.) **34 II**, 2528.

$C_{20}H_{16}O_5$ 3-[α-Oxynaphthyl]-mekonin (F. 245°) **30 II**, 2386.
3-[2′-Oxy-1′-naphthyl]-mekonin (F. 210°) **30 II**, 2386.
7-Methoxy-2-[3′.4′-methylendioxy-α-methylstyryl]-chromon (F. 75—76°) **34 II**, 3622.
2-[2′.7′-Dimethoxynaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 201°) **34 I**, 1320.
o-Kresolaconitein (F. 195° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
m-Kresolaconitein (F. 126° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
O-Carboxysalicylaldehyddiphenylacetal **33 II**, 697.
2.5-Ditolylfuran-3.4-dicarbonsäure (F. 264°) **34 II**, 3618.
6-Aceto-7-acetoxy-3-phenyl-4-methylcumarin (F. 185—187°) **32 II**, 1630.
2.5-Diphenyl-3.4-diacetoxyfuran (F. 139—139,5° korr.) **34 II**, 3614.
9.10-Dimethoxy-α.β-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 259°) **34 II**, 2528.
Vulpinsäuremethyläther s. $C_{19}H_{14}O_5$ [*Pulvinsäuremethyläther*].

$C_{20}H_{16}O_6$ Atromentin-*p.p′*-dimethyläther (F. 297 bis 298° Zers.) **31 II**, 1132.
α-Piperonyliden-β-3.4-dimethoxybenzoylpropionsäurelacton (F. 226°) **33 II**, 2396.
Pinastrinsäure s. $C_{19}H_{14}O_8$ [*p-Methoxypulvinsäure*].
Pinastrinsäuremethyläther (F. 153°) **33 I**, 2822.
Diphenacylmaleinsäure **30 I**, 2412.
Diphenacylfumarsäure **30 I**, 2412.
5.7-Diacetoxy-3-phenyl-4-methylcumarin (F. 169°) **34 I**, 1498.
5.7-Diacetoxy-3-methylflavon (F. 132°) **31 II**, 854.
6.7-Dimethylchinizarindiacetat **30 II**, 808*.
Triacetylpurpuroxanthinanthranol (F. 154 bis 155°) **31 I**, 2056.
3.4.6-Triacetoxyphenanthren (F. 166—168°) **31 II**, 2882; **32 I**, 1377.

$C_{20}H_{16}O_7$ Diacetylwogonin (F. 152—153°) **31 I**, 1761.
Diacetylgenkwanin (F. 196°) **33 II**, 3136.

$C_{20}H_{16}O_8$ 3′.4′-Methylendioxy-5.7-diacetoxyflavanon (F. 110°) **30 II**, 2646.
Dibenzoyldiglycerinsäureanhydrid (F. 131—132°) **34 II**, 2671.

$C_{20}H_{16}O_9$ 2.3.6.7-Tetraacetoxydiphenylenoxyd (F. 262°) **34 I**, 3057.
Diäthylcarbonatoanthragallol s. $C_{16}H_8O_9$.

$C_{20}H_{16}O_{10}$ Caprarsäure v. Koller (Physodalsäure), Isolier.: aus Parmelia caperata (Rkk., Derivv., Konst.) **31 I**, 92; (Zus.) **34 I**, 2763; aus Parmelia physodes **34 I**, 2765; (Identität d. Caprarsäure v. Koller mit Physodalsäure) **31 II**, 3213; Identität (?) d. Physodalsäure v. Hesse mit Stictinsäure **33 II**, 1690; Nomenklatur **33 II**, 2831; Alkoholyse, Konst. (Bezieh. zur Protocetrarsäure u. Cetrarsäure) **34 I**, 2933.
Acetylprotocetrarsäure (Acetylcaprarsäure v. Asahina), Darst. **33 II**, 2832; Rkk. **34 I**, 2763.

$C_{20}H_{16}N_2$ 2.2′-Dimethyl-6.6′-dichinolyl (F. 206 bis 208°), Darst. **33 I**, 1687*; Verwend. **30 I**, 2627*.
7.7′-Dimethyl-8.8′-dichinolyl (F. 213—215°) **32 I**, 3179.
2.2′-Diamino-1.1′-dinaphthyl (F. 191°), Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **32 I**, 2175; Sulfonier. **32 I**, 2174; tetrazotiertes — s. unter $C_{20}H_{14}O_2N_4$.
3.3′-Diamino-1.1′-dinaphthyl (F. 270°) **32 I**, 2175.
4.4′-Diamino-1.1′-dinaphthyl (Naphthidin) (F. 202°) **31 II**, 717; **32 I**, 2175; **33 I**, 3193.
Dinaphthylin (1.1′-Diamino-2.2′-dinaphthyl) (F. 281°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2175; Darst., Auffass. d. 1.1′-Hydrazonaphthalins v. Cumming u. Steel sowie v. Nietzki u. Goll als — **33 I**, 3193.
4-Amino-1.1′-dinaphthylamin, Verwend. **30 II**, 3087*.

5-Amino-1.1′-dinaphthylamin, Verwend. **31 II**, 3053*.

asymm. **Dinaphthylhydrazin**, Verwend. **31 II**, 328*.

1.1′-Hydrazonaphthalin (F. 153°), Darst., Auffass. d. — v. Cumming u. Steel sowie v. Nietzki u. Goll als Dinaphthylin **33 I**, 3193.

***N.N′*-Dibenzal-*p*-phenylendiamin** (F. 140°), Darst. **32 I**, 1229; Wrkg. als Alter.-Schutzmittel für Bzn. **33 II**, 966; Prüf. v. p-Phenylendiamin in Haarfarben als — **33 II**, 1101.

Diphenylketenphenylhydrazon 30 I, 214.

$C_{20}H_{16}N_4$ (s. *Nitron*).

2-Phenyl-3-[3′-aminoanilino]-chinoxalin (F. 217 bis 218° Zers.) **34 I**, 1497.

2.4-Dianilinochinazolin (F. ca. 65° korr.) **31 II**, 3104.

$C_{20}H_{16}Cl_2$ **1.4-Bis-α-chlorbenzylbenzol** (F. zwischen 128—130 u. 133,5—135,5° korr.), Darst., Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 1095; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719; Dipolmoment **33 I**, 2666.

Iso-1.4-bis-α-chlorbenzylbenzol (F. 67—70°), Darst., Rkk., Dipolmoment, Konfigurat. **32 I**, 1095; K-Röntgenabsorpt.-Spektr. **34 II**, 719; Dipolmoment **33 I**, 2666.

$C_{20}H_{16}Br_2$ **Dibromhydrin d. Bis-*m*-[oxybenzyl]-benzols 34 II**, 3937.

Dibromhydrin d. Bis-*p*-[oxybenzyl]-benzols (F. 114—115°) **34 II**, 3937.

$C_{20}H_{16}S$ **Triphenylvinylmercaptan** (F. 110—111°) **34 II**, 437.

Verb. $C_{20}H_{16}S$ (F. 217°) aus 1.6-Dimethyl-7.12-dihydropleiaden mit S **34 I**, 1320.

$C_{20}H_{16}S_2$ **1.1′-Diphenyl-2-mercapto-2′-phenylmercaptoäthylen** (F. 112°) **31 II**, 441.

gelbroter **Diphenyldithioessigsäurephenylester** (F. 78—79°), Darst., Rkk. **31 II**, 3346; Thermochromie **32 I**, 1665.

farbloser aci-**Diphenyldithioessigsäurephenylester**, Umlager. **31 II**, 3345.

$C_{20}H_{16}Na_2$ **1.1.2-Triphenyl-1.2-dinatriumäthan**, Darst. aus Triphenyläthylen u. Na in fl. NH_3 **30 I**, 2554; (Rkk.) **32 II**, 1619; (Mechanismus) **30 I**, 3041; Rkk. **30 I**, 3046.

$C_{20}H_{17}O$ **Diphenylanisylmethyl**, Elektronenaffinität (Rk. mit Na) **32 II**, 2588.

$C_{20}H_{17}N$ **9-Benzyl-9.10-dihydroacridin 33 I**, 778.

9-*o*-Tolyl-9.10-dihydroacridin (F. 185—186°) **30 II**, 3566.

9-*m*-Tolyl-9.10-dihydroacridin (F. 148—149°) **30 II**, 3566.

meso-**Methylphenylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

2-Benzyl-7-aminofluoren (F. 115°) **32 II**, 1919.

Benzal-3-phenylbenzylamin (Kp.1 220°) **33 I**, 2250.

Benzal-4-phenylbenzylamin (F. 76°) **33 I**, 2249.

[3-Phenylbenzal]-benzylamin (Kp.1 224°) **33 I**, 2250.

[4-Phenylbenzal]-benzylamin (F. 52 bzw. 60°) **33 I**, 2249.

Benzhydrylidenbenzylamin (F. 60—61°) **34 I**, 3192.

Benzylidenbenzhydrylamin (F. 101—102°) **34 I**, 3192.

[2.5-Dimethylphenyl]-β-naphthylacetonitril (F. 106°) **33 II**, 3694.

$C_{20}H_{17}N_3$ **1.2-Dihydro-2.2-diphenyl-3-aminochinoxalin** (F. 287° korr.) **31 II**, 246.

2-Methyl-3-anilino-4.5-acenaphthoimidazol (F. 222°) **34 II**, 3620.

5.5′-Diamino-1.1′-dinaphthylamin, Verwend. **31 II**, 3053*.

Benzylidenbenzanilidimidhydrazid (F. 126°) **33 II**, 2008.

Anil d. Glyoxalsäure-*N.N′*-diphenylamidins (F. 115—117°) **34 I**, 1039.

$C_{20}H_{17}Cl$ **β-Chlor-α.α.α-triphenyläthan**, Einw. v. Na **30 I**, 3184; **32 II**, 1620.

Diphenyl-*p*-tolylchlormethan, Dissoziat. in fl. SO_2 **33 I**, 1252.

$C_{20}H_{17}Br$ **Brom-1.6-dimethyldihydropleiaden** (F. 179°) **34 I**, 1320.

$C_{20}H_{17}K$ **1-Kalium-1.1.2-triphenyläthan 32 II**, 1620.

$C_{20}H_{17}Na$ **α.α.β-Triphenyl-α-äthylnatrium (Diphenylbenzylmethylnatrium)**, Darst. **34 II**, 935; Darst., Rk. mit Trioxymethylen **30 I**, 3675; Rk.: mit Isopropylchlorid **30 I**, 3042; mit β-Phenyläthylchlorid **30 I**, 3043.

$C_{20}H_{18}O$ **2.3-Diphenyl-4.5.6.7-tetrahydrocumaron** (F. 120°) **31 I**, 3681.

Phenyl-4-diphenylylmethylcarbinol (F. 102 bis 103°) **34 II**, 1928.

***o*-Tolyl-5-acenaphthencarbinol** (F. 145°), Rkk. **30 II**, 3852*.

Diphenylbenzylcarbinol, Halogenier. **30 I**, 3184.

2-Methyltriphenylcarbinol (F. 100—101°) **32 I**, 3174.

Diphenyl-*p*-tolylcarbinol (F. 72—73°) **30 II**, 2695*, 3851*; **32 II**, 2528*.

„Dihydro-*p*-oxybenzylfluoren" (F. 101,5—102°) **30 I**, 3676.

2.4-Dibenzylphenol (F. 84°) **33 II**, 3690; **34 II**, 2072.

2.6-Dibenzylphenol (?) **34 II**, 2072.

1.1-Diphenyl-2-phenoxyäthan (F. 64—65°) **32 I**, 3429.

***o*-Phenylbenzhydrolmethyläther** (F. 72—73°) **34 I**, 2752.

***p*-Phenylbenzhydrolmethyläther** (F. 80°) **30 II**, 735.

Triphenylcarbinolmethyläther (Kp.2 163°), relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048; **34 I**, 1191.

***o*-Benzylphenolbenzyläther**, Umlager. **34 II**, 2072.

***p*-Benzylphenolbenzyläther** (Kp. 365—367°) **33 I**, 2077.

4-Methoxytriphenylmethan (F. 63°) **33 II**, 2979.

1-Allyl-2-phenanthrolallyläther (F. 91,5°) **32 I**, 941.

1-Benzyl-4-propionylnaphthalin (F. 69—70°) **31 I**, 2876.

α-Naphthoylmesitylen, Red. **31 I**, 1361*.

1-[3′.4′-Dimethylbenzoyl]-2-methylnaphthalin (F. 109°) **32 I**, 2467.

4-*m*-Xyloyl-α-methylnaphthalin, Ringschluß **30 I**, 1053*.

1-*m*-Toluyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 82°) **32 I**, 2467.

1-*p*-Toluyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 109°) **32 I**, 2467.

1-*m*-Toluyl-2.7-dimethylnaphthalin (F. 115 bis 116°) **32 I**, 2467.

1-*p*-Toluyl-2.7-dimethylnaphthalin (F. 98—99°) **32 I**, 2467.

3-*p*-Toluyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 168°) **34 II**, 3618.

2.6(α.α′)-Dibenzylidencyclohexanon [2.6-Dibenzalcyclohexanon-(1)] (F. 118°), Darst., Rkk., Konst. **31 II**, 2150; Hydrier. **30 I**, 1463; **34 I**, 1312; Rk. mit Hydroxylaminchlorhydrat **34 II**, 1921.

3.4-Diphenyl-5-isopropyliden-Δ^3-cyclopentenon (F. 171°) **34 I**, 3201.

3.4-Diphenyl-5.5-dimethyl-2-methylen-Δ^3-cyclopentenon 33 II, 1993.

1.6-Diphenyl-2.5-endocarbonyl-cyclohepten-(1.2), therm. CO-Abspalt. **34 I**, 44.

$C_{20}H_{18}O_2$ **2.7-Diphenyl-3.5-octadiin-2.7-diol A** (F. 195°) **30 II**, 1358.

2.7-Diphenyl-3.5-octadiin-2.7-diol B (F. 142 bis 143°) **30 II**, 1358.

***d*-(+)-Triphenyläthylenglykol 32 I**, 226.

gewöhnl. **Triphenyläthylenglykol (Triphenyläthandiol, Phenylhydrobenzoin)** (F. 168°), Darst. **31 I**, 1284; **II**, 2458; Darst., Rkk. **32 II**, 855; Umlager. **31 II**, 1137.

Bis-*o*-[oxybenzyl]-benzol (F. 90°) **34 II**, 3936.

Bis-*m*-[oxybenzyl]-benzol (F. 157°) **30 I**, 2405; **34 II**, 3937.

Bis-*p*-[oxybenzyl]-benzol (1.4-Bis-α-oxybenzylbenzol) (F. 174—175°) **30 I**, 2405; **32 I**, 1095; **34 II**, 3937.

Iso-1.4-bis-α-oxybenzylbenzol (F. 129—130°) **32 I**, 1095.

2.6-Di-*p*-tolylhydrochinon (F. 105°) **31 II**, 2451.

Dioxytriphenylmethylmethan (F. 168°) **33 II**, 3847.
2-Methoxytriphenylcarbinol, Red. **30 II**, 1222.
3-Methoxytriphenylcarbinol, Red. **30 II**, 1222.
4-Methoxytriphenylcarbinol (Diphenylanisylcarbinol, Anisyldiphenylmethylhydroxyd, *p*-**Methoxytriphenylcarbeniumhydroxyd**), Darst. **30 II**, 2695*, 3851*; **32 II**, 2528*; Mol.-Gew., Farbe d. Perchlorats **30 I**, 977; Absorpt.-Spektr. d. Perchlorats **32 II**, 2959; **33 I**, 1743; **II**, 669; Basizität in Eisessig **31 I**, 906; Leitfähigk. d. Perchlorats; in Nitromethan **33 I**, 3169; in Nitrobenzol u. Benzonitril **34 I**, 3567; Red. **30 II**, 1222; Farbrkk. d. Perchlorats **31 I**, 776.
Brenzcatechindibenzyläther (F. 63—64°) **33 I**, 1769.
2.5-Dimethoxyterphenyl (2.5-Dimethoxy-4'-phenyldiphenyl) (F. 157—158°), Nitrier. **33 II**, 451*.
β.β-**Furylphenyl-***α*-**methylpropiophenon** (Kp.$_{22}$ 222°) **31 II**, 2155.
β.β-**Furylphenyl-***p*-**methylpropiophenon** (F. 64°) **33 I**, 1779.
2-Styryl-8-methyl-3-äthylchromon (F. 142°) **32 I**, 3063.
2-Oxy-3.4-diphenyl-5-isopropyliden-Δ^2-cyclopentenon (F. 252°) **34 I**, 3201.
2-Oxy-3.4-diphenyl-5-isopropyliden-Δ^3-cyclopentenon (F. 207°) **34 I**, 3201.
4-Oxy-3.4-diphenyl-5-isopropyliden-Δ^2-cyclopentenon 34 I, 3201.
[2.5-Dimethylphenyl]-*β*-**naphthylessigsäure** (F. 167°) **33 II**, 3695.
2-[2'.3'-Dimethylnaphthyl-(1')-methyl]-benzoesäure (F. 254°) **33 II**, 1677.
2-[2'.6'-Dimethylnaphthyl-(1')-methyl]-benzoesäure (F. 218°) **33 II**, 1677.
2-[2'.7'-Dimethylnaphthyl-(1')-methyl]-benzoesäure (F. 211°) **33 II**, 1677.
Tetrahydro-2.3-benzanthranylacetat (F. 175°) **32 II**, 3885.
Dehydrier.-Prod. $C_{20}H_{18}O_2$ (F. 80—81,5°) aus Verb. $C_{20}H_{22}O_2$ (aus Myrcen + *α*-Naphthochinon) **34 II**, 3942.
$C_{20}H_{18}O_3$ **4(?)-Acetyiretenchinon** (F. 213—214° Zers., korr.) **31 II**, 2733.
3-*p*-**Tolyl-5-phenyl-6-carboxycyclohexen-(2)-on-(1) 33 I**, 2544.
β-**Methylzimtsäureanhydrid 34 I**, 1037.
$C_{20}H_{18}O_4$ **Di-***m*-**kresylhydrochinon** (F. 310—313°) **33 II**, 57.
2.5-Di-[*p*-**methoxyphenyl]-hydrochinon** (F. 210°) **31 II**, 1132.
3.6-Di-*p*-**kresoxyhydrochinon** (F. 186°) **31 II**, 1130.
Di-[*p*-**methoxyphenyl]-hydrochinonäther** (F. 136 bis 137°) **31 I**, 1908.
α-**[7-Methylcumaryl-(4)]-***β*-**[3'.4'-dimethoxyphenyl]-äthylen** (F. 188°) **31 II**, 2613.
α.δ-**Dioxy-***α.δ*-**di-***p*-**tolylbutan-***β.γ*-**dicarbonsäuredilacton** (F. 228—229°) **34 II**, 3618.
Diketodimethoxyhexahydrochrysen a (F. 285°) **33 II**, 1037.
2-[2'.7'-Dimethoxynaphthyl-(1')-methyl]-benzoesäure (F. 161°) **34 I**, 1320.
3-Phenyl-5-*p*-**methoxyphenyl-6-carboxy-Δ^2-cyclohexenon**, Äthylester (F. 106—107°) **30 I**, 3432.
δ-**Phenyl-***α*-**cinnamoyl-***β*-**oxovaleriansäure**, Äthylester **34 I**, 868.
1-Phenyl-4-benzylcyclohexan-3.5-dion-2-carbonsäure, Äthylester (F. 146°) **31 II**, 711.
1.4-Dimethylanthranylbernsteinsäure (F. 228°) **34 II**, 2528.
2.3-Dimethylanthranylbernsteinsäure (F. 235°) **34 II**, 2528.
2.4-Dimethylanthranylbernsteinsäure (F. 235°) **34 II**, 2528.
3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäure (F. 209 bis 211° korr.) **30 II**, 3552.
isomere **3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäure** (F. 230—231° Zers., korr.) **30 II**, 3553.
2-Acetoxyretenchinon (F. 171—172°) **32 I**, 941.
6-Acetoxyretenchinon (F. 200°) **32 I**, 941.
[*p*-**Methoxybenzyliden]-phenäthylbernsteinsäureanhydrid** (F. 155°) **30 I**, 209.
Verb. $C_{20}H_{18}O_4$ aus Bissalicylaldehyd u. Aceton **31 II**, 2606.
Vinylprod. $C_{20}H_{18}O_4$ (F. 186—187°) aus 0-Äthylactinodaphninmethin **34 II**, 3962.
$C_{20}H_{18}O_5$ **Di-[3.4-dioxybenzal]-cyclohexanon** (F. 242—245° Zers.), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.
7.8.4'-Trimethoxy-2-styrylchromon (F. 178°) **32 I**, 2717.
5.6-Dimethoxy-2-[2'-oxy-1'-menaphthyl]-benzoesäure (F. 171°) **30 II**, 2386.
o-**Kresoltricarballylein** (F. 168° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
m-**Kresoltricarballylein** (F. 220° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
7-Acetoxy-2-methyl-3-[*o*-**methoxybenzyl]-chromon** (F. 141—142°) **33 I**, 3452.
p-**Methoxyzimtsäureanhydrid**, Rkk. **32 I**, 2716.
$[C_{20}H_{18}O_5]x$ **Dibenzylidenmannan** (F. 165—168°) **30 II**, 3587.
isomeres **Dibenzylidenmannan** (F. 113—115°) **30 II**, 3588.
$C_{20}H_{18}O_6$ (s. *Sesamin*).
Hinokinin (F. 64—65°), Isolier. aus Hinokiöl, Rkk., Konst., Beziehn. zum Cubebinolid **33 I**, 3202.
Cubebinolid, Beziehn. zu Hinokinin, Konst. **33 I**, 3202.
Diphenacetylbernsteinsäure, Diäthylester (F. 119 bis 120°) **33 II**, 3698.
β-**Di-***p*-**toluylbernsteinsäure**, Diäthylester (F. 145°) **34 II**, 3617.
γ-**Di-***p*-**toluylbernsteinsäure**, Diäthylester (F. 82 bis 83°) **34 II**, 3617.
7.4'-Dimethoxy-3'-acetoxybenzalchromanon (F. 139—140°) **31 I**, 1759.
1.6-Dibenzoyl-2.4; 3.5-dianhydromannit (F. 133°), Darst., Eigg. **34 I**, 528; Verseif. **34 II**, 2671.
Diacetylsinomenol (F. 151°) **34 I**, 1048.
3-Acetoxy-3-[2'-acetoxy-4'.5'-dimethylphenyl]-phthalid (F. 195°) **30 II**, 909.
α.γ-**Diphenyl-***α.β*-**dioxybutyrolactondiacetat** (F. 135°) **34 I**, 385.
$C_{20}H_{18}O_7$ **7-Oxy-3'.4'.5'-trimethoxy-6-acetylflavon** (F. 224—225°) **31 II**, 2740.
Hyposalazinoliddimethyläther (F. 283°), Bezeichn. d. Lactondimethyläthers $C_{20}H_{18}O_7$ aus Salazinsäure als — **33 II**, 2831; Bldg. **33 II**, 67, 1369.
Dibenzal-2-ketogulonsäure (F. 202—204° korr.) **34 I**, 2781.
Acetyl-5-oxy-6.7.4'-trimethoxyflavon (Trimethylmonoacetylscutellarein) (F. 169°) **30 II**, 2266; **32 II**, 2476.
Acetyl-7-oxy-5.8.4'-trimethoxyflavon (F. 194,5°) **30 II**, 2266.
1.4.6-Triacetoxy-2.7-dimethyldiphenylenoxyd (F. 168—171°) **34 I**, 3059.
2.4-Diacetoxy-*O*-**acetylbenzoin** (F. 158°) **30 II**, 1225.
5.6.7.4'-Tetramethoxy-4-carboxyflavyliumbetain (F. d. Hydrats 127—130°) **30 II**, 244.
Verb. $C_{20}H_{18}O_7$ (F. 166—167°) aus Podophyllsäure **32 II**, 3726.
$C_{20}H_{18}O_8$ **1-Glucoxyanthrachinon 31 II**, 716.
2-*β*-**Glucosidoxyanthrachinon** (F. 248—249°) **30 II**, 2763.
Di-[4-methoxybenzal]-*d*-**weinsäure** (F. 155°) **34 II**, 3939.
7-Oxy-5.5'.6'-trimethoxy-4-carboxy-2.3: 3'.2'-indenobenzopyryliumhydroxyd 33 II, 1529.
dl-*β.γ*-**Diphenylbutan-***α.α.δ.δ*-**tetracarbonsäure**, Erkennen d. —-Tetraäthylesters v. Vogel als Mesoform **30 II**, 3141.
Meso-*β.γ*-**diphenylbutan-***α.α.δ.δ*-**tetracarbonsäure**, Rkk., Erkennen d. dl-*β.γ*-Diphenylbutan-*α.α.δ.δ*-tetracarbonsäuretetraäthylesters v. Vogel als —-Tetraäthylester **30 II**, 3141.
Diacetyldehydrodivanillin, Nitrier. **32 I**, 2463.
2.2'-Diacetoxydiphenyl-5.5'-diessigsäure(F. 154°) **30 II**, 254.

2.2′.6.6′-Tetraacetoxydiphenyl (F. 190°) **33 II**, 3694.

Hyposalazinsäuredimethyläther. — **Methylester** (F. 165°), Darst.: aus Hyposalazinsäure **33 II**, 720; **34 II**, 614, 2681; (Rkk., Anilinsalz) **33 II**, 67; aus Hyposalazinsäuremethylester **34 II**, 1787; aus Hypostictinsäure **33 II**, 1369; Nomenklatur **33 II**, 2831.

1-Oxy-2.3-diäthylcarbonato-9-anthranol s. $C_{16}H_{10}O_8$.

Dicarbäthoxy-2.3.4-trioxy-9-anthranol s. $C_{16}H_{10}O_8$.

$C_{20}H_{18}O_9$ (s. *Aloin*; *Barbaloin*).

Alizarin-2-glucosid (Glucosylalizarin, 2-β-Glucosidoxy-1-oxyanthrachinon) (F. 237°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 2763; **31 II**, 716; Na-Salz **31 II**, 55.

Glucosylchrysazin 31 II, 55.

Cetrarsäure (Monoäthylätherprotocetrarsäure), Extrakt. aus Cetraria islandica, Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 391; Konst. **31 I**, 93; **34 II**, 613; Konst., Red. **33 II**, 721; konstitutive Bezieh. zu Salazinsäure **33 II**, 1370; Darst.: aus Protocetrarsäure [Caprarsäure v. Asahina] **33 II**, 2832; aus d. Caprarsäure v. Koller (Methylier., Bezieh. zur Protocetrarsäure) **34 I**, 2933; aus Fumarprotocetrarsäure, Rkk., Konst. **33 II**, 68; aus Monoacetylprotocetrarsäure (Überführ. in Pentaacetylprotocetrarsäure) **34 I**, 2764; histochem. Nachw. in Lichen Islandicus **31 II**, 1325.

Hexahydrothelephorsäure, Oxydat. **30 II**, 3574.

Diacetyllecanorsäure, Methylester (F. 149—150°) **33 I**, 67.

1.4.6-Triacetoxy-2.7-dimethoxydiphenylenoxyd (F. 232—233°) **34 I**, 3058.

β.β′-Dibenzoyldiglycerinsäure 34 II, 2671.

Verb. $C_{20}H_{18}O_9$ (Zers. 260°) aus Protocaprarsäure **34 I**, 2763.

$C_{20}H_{18}O_{10}$ **2-Glucosylpurpurin 31 II**, 55.

2-Glucosyloxyanthrarufin 31 II, 55.

Dianisoyl-*d*-weinsäure (F. 186°) **32 I**, 1246.

Hiviscin s. $C_{20}H_{20}O_{11}$.

$C_{20}H_{18}O_{11}$ **2-Glucosylchinalizarin 31 II**, 55.

$C_{20}H_{18}N_2$ **1.2.3.4-Tetrahydro-2.3-diphenylchinoxalin** (F. 106° korr.) **31 I**, 1457.

α-[2-Methylindolyl-(3)]-α-[2-methylindoliden-(3)]-äthan (F. 222°) **34 II**, 3253.

Diphenylacetaldehydphenylhydrazon (F. 136 bis 137°) **30 I**, 214.

Benzaldehydbenzylphenylhydrazon, Rkk. **30 II**, 2640.

Benzophenon-*o*-tolylhydrazon (F. 103—104°) **33 I**, 3707.

Benzophenon-*p*-tolylhydrazon (F. 84—85°) **33 II**, 1180.

Diphenylphenacetamidin 31 II, 713.

***N*-Methyl-*N*-phenyl-*N′*-phenylbenzamidin** (F. 47°) **32 I**, 2164; **II**, 3388.

***isomeres N*-Methyldiphenylbenzamidin** (?) (F. 148—150°) **32 I**, 2164.

$C_{20}H_{18}N_4$ **Di-2-chinolinäthylendiamin**, Dichlorhydrat **31 I**, 2061.

Benzimidazol-2-[benzyl-*o*-phenylendiamin] 30 II, 3025.

4-Benzolazo-3-*p*-toluolazotoluol (F. 85°) **32 I**, 2843.

Benzaldehyd-[methyl-(4-benzolazophenyl)-hydrazon] (F. 156°) **31 II**, 2147.

Dibenzal-*m*-phenylendihydrazin (*N.N′*-Dibenzal-*m*-dihydrazinobenzol) (F. 254°) **31 II**, 2990; **34 I**, 2581.

Benzaldehyd-*p*-phenylendihydrazon (F. 251°) **34 II**, 596.

Acetophenon-4-benzolazophenylhydrazon (F. 161°) **31 I**, 2470.

$C_{20}H_{18}Cl_2$ **Chlorid $C_{20}H_{18}Cl_2$** (F. 153—154°) aus Tripropinylcarbinol **33 II**, 3678.

$C_{20}H_{18}Hg$ **Di-[*p*-äthylphenyläthinyl]-quecksilber** (F. 142—143°) **34 II**, 2214.

***m*-Xylylacetylenquecksilber (Dixylyläthinylquecksilber)** (F. 140,4°) **33 II**, 2381; **34 II**, 216.

$C_{20}H_{19}N$ ***p*-Phenylaminodibenzyl**, Verwend. **33 I**, 3252*.

Tolylaminodiphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3252*.

***N.N*-Dibenzylanilin** (F. 64,0°), Trenn. v. Benzylanilin **31 II**, 3545*; Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203.

$C_{20}H_{19}N_3$ **Tri-[phenylamino]-äthylen (Trianilinoäthylen)** (F. 147° Zers.), Darst. **31 I**, 2602; Darst., Derivv. **30 I**, 200, 1291; Einw. v. S **30 I**, 201, 1292; **33 II**, 3566.

Benzolazo-4.4′-dimethyldiphenylamin, Oxydat. **34 II**, 137.

***N.N′*-Diphenyl-*N″*-benzylguanidin** (F. 102 bis 103°) **32 II**, 3014*.

Phenylglycindiphenylamidin (Sabanjewsche Base) (F. 170°) **34 I**, 1039.

$C_{20}H_{19}N_5$ **Triphenylbiguanid**, Verwend. **31 I** 175*.

$C_{20}H_{19}P$ **Phenyldibenzylphosphin 33 I**, 413.

$C_{20}H_{20}O$ **Octahydro-β-dinaphthylenoxyd 31 II**, 2010.

2.5-Di-4′-*m*-xylylfuran (F. 95—96°) **34 II**, 3618.

α-Naphthylmesitylcarbinol 31 I, 1361*.

4(?)-Acetylreten (F. 99—99,5°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2733; Oxydat. **32 II**, 3714.

1′-Keto-1.2.3.6.7.8.1′.2′.3′.4′-dekahydro-4.5-benzpyren (F. 147—148°) **33 II**, 549.

5.6-Tetramethylen-1-keto-1.2.3.4-tetrahydro-8.9-acephenanthren (F. 172°) **33 I**, 424.

1.6-Diphenyl-5.5-dimethylcyclohexen-(1)-on-(3) (F. 128—131°) **33 I**, 1121.

2-Benzyl-6-benzalcyclohexanon (Benzyliden-α-benzylcyclohexanon) (F. 75—76°) **32 I**, 1234; **II**, 3874.

$C_{20}H_{20}O_2$ ***dimeres* 3.4-Oxyd d. 1-Phenylbutadiens** (F. 192°) **32 II**, 367.

Stilbendioldiallyläther (F. 92—93°) **34 II**, 601.

Tetrahydropyronverb. aus α-Methylcyclopentanon u. Benzaldehyd (F. 125°), Rkk. **30 I**, 1463.

4-Oxy-3.4-diphenyl-2.5.5-trimethyl-Δ²-cyclopentenon (α.β.β-Trimethylanhydroacetonbenzil) (F. 131°) **33 II**, 1993.

Styryl-[4-propoxystyryl]-keton (F. 119—120°) **34 I**, 1646.

2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ²-cyclopentenon (F. 88°) **33 II**, 1992.

2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ³-cyclopentenon (F. 141—142°) **33 II**, 1993.

4-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ²-cyclopentenon (Dimethylanhydroacetonbenzilmethyläther) (F. 148°) **33 I**, 1123; **II**, 1993.

3-*p*-Tolyl-5-*p′*-methoxyphenyl-Δ²-cyclohexenon (F. 86—87°) **30 I**, 3432.

***cis*-α.β-Bis-2.4-dimethylbenzoyläthylen 34 II**, 3618.

***trans*-α.β-Bis-2.4-dimethylbenzoyläthylen** (F. 129 bis 130°) **34 II**, 3618.

Benzaldiacetomesitylen (F. 95—96°) **34 II**, 1920.

1-[Buten-2-yl-2]-4.4-dimethyl-1.4-dihydroanthrachinon (F. 120—120,5°) **34 I**, 3741.

1.4-Dimethyl-2.3-diäthylanthrachinon (F. 152 bis 153°) **34 II**, 944.

4(?)-Äthylretenchinon (F. 205,5—206,5° Zers., korr.) **31 II**, 2733.

Diphenyl-[*tert.*-butyläthinyl]-essigsäure (F. 171 bis 172°) **32 I**, 224.

Δ²-Cyclopentenylphenylessigsäurebenzylester (Kp.₃ 196—197°) **34 II**, 2523.

2.3.6.7-Tetramethylanthranolacetat (F. 241°), Darst. **34 I**, 861; Einw. v. $SOCl_2$ **31 II**, 2735.

2-Acetoxyreten (F. 160°) **32 I**, 941.

6-Acetoxyreten (F. 133—134° korr.), Darst., Oxydat. **32 I**, 941; Nitrier. **34 II**, 61.

9-Acetoxyreten (F. 141°) **32 I**, 941.

α-Phenyl-Δ²-cyclopentenylessigsäurebenzylester (Kp.₃₋₄ 196—197°), Verwend. **33 II**, 1794*.

3-Phenanthrylcapronat, Verwend. **33 II**, 1905*.

γ-[1.2.3.6.7.8-Hexahydro-4-pyrenyl]-γ-butyrolacton (F. 150—154°) **33 II**, 549.

$C_{20}H_{20}O_3$ **α-*n*-Propyldi-[*m*-oxystyryl]-keton 31 I**, 2471.

2-Cyclohexanon-(1)-benzil (F. 137°) **31 I**, 3681.

β-[1.2.3.6.7.8-Hexahydro-4-pyrenoyl]-propionsäure (F. 173,5°) **33 II**, 549.
β-[Tetrahydroacephenanthroyl]-propionsäure (F. 218°) **33 I**, 424.
Equileninacetat (F. 156—157°) **33 I**, 1799.

$C_{20}H_{20}O_4$ **3-[α-Methyl-α-oxybenzyl]-4-phenyl-4-oxy-6-methyl-3.4-dihydropyron** (F. 201°) **33 I**, 612.
1.3.3-Trimethyl-1-phenylindan-6.4′-dicarbonsäure (Zers. 280—290°) **33 II**, 858.
Dibenzoyl-*cis*-brenzcatechit (Cyclohexan-*cis*-1.2-dioldibenzoat) (F. 63,5°), Darst. **30 II**, 3550; (Verbrenn.-Wärme) **30 I**, 2702.
Dibenzoyl-*trans*-brenzcatechit (Cyclohexan-*trans*-1.2-dioldibenzoat) (F. 94,5°), Darst. **30 II**, 3550; (Verbrenn.-Wärme) **30 I**, 2702.
***cis*-Resorcitdibenzoat** (*cis*-Cyclohexandiol-1.3-dibenzoat) (F. 65°), Darst. **30 I**, 1296; **31 I**, 2048; Verseif. **30 I**, 2406.
***trans*-Resorcitdibenzoat** (*trans*-Cyclohexandiol-1.3-dibenzoat) (F. 123,5°), Darst. **30 I**, 1296; **31 I**, 2048; Verseif. **30 I**, 2406.
***cis*-Chinitdibenzoat** (F. 127°) **31 I**, 2048.
***trans*-Chinitdibenzoat** (F. 151°), Darst. **31 I**, 2048; Verseif. **30 I**, 681.
1-Methylcyclopentan-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 59,2°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.
Diisosafrol, UV-Absorpt.-Spektr. **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Rk. mit Br (Mechanismus d. Addit.) **31 I**, 3554.

$C_{20}H_{20}O_5$ **5.7-Dimethoxy-4-[β-(*p*-methoxyphenyl)-äthyl]-cumarin** (F. 166°), Erkennen d. — v. Ciamician u. Silber als 5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-[p-methoxybenzyl]-chromon **30 II**, 404.
5.7-Dimethoxy-2-methyl-3-[*p*-methoxybenzyl]-chromon (**5.7.4′-Trimethoxy-2-methyl-3-benzylchromon**, **5.7.4′-Trimethoxy-3-benzyl-2-methyl-1.4-benzopyron**) (F. 166°), Darst. **30 I**, 2102; **34 II**, 777; Erkennen d. 5.7-Dimethoxy-4-[β-(p-methoxyphenyl)-äthylcumarins v. Ciamician u. Silber als — **30 II**, 404.
5.7.4′-Trimethoxy-3-benzyl-4-methylcumarin (F. 137°) **34 II**, 777.
Dibenzalstyracit (F. 192—193 bzw. 163—165°) **31 II**, 2311.
[*p*-Methoxybenzyliden]-phenäthylbernsteinsäure (**Anisylidenphenäthylbernsteinsäure**) (F. 170°) **30 I**, 209; **31 II**, 1563.
α-[*p*-Methoxybenzyl]-α-oxy-β-phenäthylbernsteinsäureanhydrid (**α-Anisyl-β-phenäthyl-α-oxybernsteinsäureanhydrid**) (F. 70°) **30 I**, 209; **31 II**, 1563.
α-Anisyl-β-benzyl-α-oxybernsteinsäureanhydrid-methyläther (F. 57°) **31 II**, 1564.

$C_{20}H_{20}O_6$ (s. *Sequein*).
Cubebin, Struktur **32 I**, 1380; Nichtidentität d. monomol. — mit natürl. — **31 I**, 3232; Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Lignin), Konst. **31 II**, 419.
2.6-Dimethoxy-3.7-diäthoxyanthrachinon 288°) **34 II**, 3629.
Benzylidenglycerinaldehyd **32 I**, 1651.
Dibenzalfructose (F. 160°) **33 I**, 2392.
Dibenzalsorbose **34 I**, 2780.
7-Äthoxy-3.4.6-trimethoxyphenanthren-1-carbonsäure (F. 236—237°) **33 I**, 3718; **II**, 2398.
2.5.6-Trimethoxy-3-äthoxyphenanthren-8-carbonsäure (F. 209°) **33 I**, 2950.
5-Äthoxy-3.4.6-trimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 203—206°) **33 I**, 3719.
6-Äthoxy-3.4.5-trimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 218—219°) **33 I**, 3719.
6-Äthoxy-3.4.7-trimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 164—165°) **33 I**, 3719.
7-Äthoxy-3.4.6-trimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 223—224°) **33 I**, 3719.
2′-Acetoxy-4.3′.4′-trimethoxychalkon, Bromier. **32 II**, 1629.
„**Diacetylmangostin**" s. $C_{27}H_{30}O_8$.

$C_{20}H_{20}O_7$ (s. *Tangeretin*).
Quercetinpentamethyläther (F. 151—152°), Darst. **32 I**, 1374; **II**, 3891; **34 I**, 404; Red. **30 I**, 530; **31 I**, 467.
3.3′.4′.5′-Tetraoxyflavonol-(7)-pentamethyläther (**5′-Oxyfisetinpentamethyläther**, ***O*-Pentamethylrobinetin**, **Pentamethyläther d. Farbstoffes aus Akazienholz**) (F. 148—149°), Darst. aus d. Farbstoff aus Akazienholz **31 I**, 2884; **33 I**, 72; Synth., Konst. **32 II**, 3427; (Hydrochlorid) **33 I**, 3199; Konst. (F.) **33 II**, 890; (Alkalispalt.) **32 II**, 3900.
Tricintrimethyläther (**Tricetinpentamethyläther**, **5.7.3′.4′.5′-Pentamethoxyflavon**) (F. 192 bis 193°) **32 II**, 3899.
3.4-Methylendioxy-2′.3′.4′.6′-tetramethoxychalkon (F. 122—123°) **34 II**, 1919.
Dibenzal-*d*-idonsäure I (F. 227°) **34 I**, 2447.
Dibenzal-*d*-idonsäure II (F. 208°) **34 I**, 2447.
Dibenzal-*l*-idonsäure I (F. 225°) **34 I** 2447.
Dibenzal-*l*-idonsäure II (F. 209°) **34 I**, 2447.
Hypoprotocetrarsäuredimethyläther, Methylester (F. 170°) **33 II**, 68, 1370, 2832.
Oxyhinokininsäure, Salze **33 I**, 3202.
1-Benzoyl-4.6-benzyliden-β-*d*-glucose (F. 208°) **32 I**, 48.
1.6-Dibenzoyl-2.4-monoanhydromannit (F. 141 bis 142°) **34 II**, 2671.
1.6-Dibenzoyl-2.5-monoanhydromannit (F. 137 bis 138°) **34 I**, 528; **II**, 2671.
Dimethylderiv. $C_{20}H_{20}O_7$ (F. 200°) aus Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ (aus Psoromsäure) **33 II**, 1370.
Verb. $C_{20}H_{20}O_7$ (F. 180,5—181°) aus Trimethylbrasilonolmethyläther **33 II**, 718.

$C_{20}H_{20}O_8$ (s. *Aloin*; *Barbaloin*; *Catechine-Colacatechin*; *Isobarbaloin*).
Myricetin-5.7.3′.4′.5′-pentamethyläther (F. 228 bis 229°) **32 I**, 2043.
1-Äthoxy-2.3.6.7-tetramethoxy-5-oxyanthrachinon (F. 175—176°) **32 II**, 3896.
Rufigallussäurehexamethyläther (F. 239—240°) **32 II**, 3896.
5.6.7.4′-Tetramethoxy-4-carboxyflavyliumhydroxyd, Pikrat (Zers. bei 204—205°) **30 II**, 244.
Di-[3-methoxy-4-oxyphenyl]-cyclobutandicarbonsäure (F. 251—251,5°) **30 I**, 2406.
2.4-Dioxy-6-methyl-3-formylbenzoesäure-[3′-oxy-2′.5′-dimethyl-4′-carboxyphenyl]-esterdimethyläther, Methylester (**Atranorindimethyläther**) (F. 136°) **33 I**, 2823.
2.6-Dibenzoylglucose (F. 182°) **32 II**, 2632.
5.6-Dibenzoylglucose (F. 145—146°) **34 I**, 370.
β-1.6-Dibenzoylfructose (F. 114—115°), Darst., Kondensat. mit Aceton **34 I**, 38; Benzoylier. **34 I**, 2415.
Oxypeucedaninhydratdiacetat (F. 136°) **32 II**, 550.

$C_{20}H_{20}O_9$ **2.5.2′-Trimethyl-3.3′-dimethoxy-6.4′.5′-tricarboxydiphenyläther**, Trimethylester (F. 146°) **33 II**, 67.

$C_{20}H_{20}O_{11}$ **Hiviscin** (F. 192°) **33 I**, 71.
3-β-Xylosidylcyanidin, Pikrat **34 II**, 1931.

$C_{20}H_{20}O_{14}$ s. *Tannine-Hamamelitannin*.

$C_{20}H_{20}N_2$ **α.α-Bis-[2-methylindolyl-(3)]-äthan** (F. 192,5°) **34 II**, 3253.
symm. **Di-[α-methylindolyl]-äthan** (F. 228°) **33 I**, 3714.
1.2-Benzo-*akt*.-camphanochinoxalin (F. 116 bis 117°) **32 I**, 2331.
1.2-Benzo-*rac*.-camphanochinoxalin (F. 120 bis 124°) **32 I**, 2331.
6-Methyl-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin (F. 199°) **30 II**, 2904.
***p*-Methyl-*p′.p″*-diaminotriphenylmethan**, Verwend. **31 II**, 645*.
4-Amino-2′.4′-dimethyltriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.
symm. **Di-*o*-tolyl-*p*-phenylendiamin**, Verwend. **34 I**, 3686*.
***p*-Dimethylaminophenylaminobiphenyl**, Verwend. **34 I**, 3932*.
Phenyldimethylbenzidin, Verwend. **34 I**, 3932*.
symm. **Dimethyldiphenyl-*p*-phenylendiamin**, Oxydat. **31 II**, 49.

$C_{20}H_{20}Ge$ **Triphenyläthylgerman** (F. 78—78,5°) **32 II**, 50.

$C_{20}H_{20}Si$ **Äthyltriphenylmonosilan** **31 II**, 1129.

$C_{20}H_{21}O_9$ **Verb.** $C_{20}H_{21}O_9$ (F. 202—204°) aus chines. Süßholz **30 I**, 1162.

$C_{20}H_{21}N$ *p-tert.*-Butylphenyl-β-naphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{20}H_{21}N_3$ 2-[*p*-γ-Aminopropylaminostyryl]-chinolin (F. 141—142°) **34 II**, 3759.

Leukanilin, Antimonier. **32 II**, 1434.

$C_{20}H_{21}Cl$ Diphenyl-α-heptinylmethylchlorid (Kp.$_2$ 172—175°) **30 I**, 1786.

$C_{20}H_{21}Br$ ω-*tert.*-Butylpropinyldiphenylbrommethan **31 I**, 759.

$C_{20}H_{21}P$ Triphenyldimethylpentaphosphin (F. 163 bis 166°) **31 I**, 3231.

$C_{20}H_{22}O$ Diphenyl-α-heptinylcarbinol **30 I**, 1786.

ω-*tert.*-Butylpropinyldiphenylcarbinol (F. 55 bis 56°) **31 I**, 759.

Bis-*ar.*-tetrahydro-β-naphthyläther (F. 58°) **32 II**, 1074*.

α.α-Diphenyl-β-caproyläthylen **30 I**, 1786.

α.α-Dibenzylcyclohexanon (F. 53—54°) **32 I**, 382, 1234.

α.α'-Dibenzylcyclohexanon vom F. 122°, Darst. **30 I**, 1463; **32 I**, 1234; Darst., Rkk., Derivv. **34 I**, 1312; Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

α.α'-Dibenzylcyclohexanon vom F. 103° **30 I**, 1463; **32 I**, 383; **34 I**, 1313.

α.α'-Dibenzylcyclohexanon vom F. 55° **34 I**, 1313.

$C_{20}H_{22}O_2$ 1.6-Diphenyl-3.4-dimethyl-3.4-dioxyhexadien (Kp.$_3$ 194—195°) **30 I**, 1619.

1.5-Diisopropylolanthracen (F. 182,5°) **30 II**, 3156.

2.2'-Dioxy-1.1'-dinaphthyl-*ar.*-octohydrid (2.2'-Dioxy-5.5'.6.6'.7.7'.8.8'-octahydro-1.1'-dinaphthyl) (F. 139—140°), Darst. **34 II**, 3183*; (Verwend., Derivv.) **34 I**, 3399*.

Dimethoxyhexahydrochrysen (F. 185°) **33 II**, 1037.

Magnololdimethyläther (Kp.$_5$ 186°) **30 II**, 253.

Isomagnololdimethyläther (F. 124°) **30 II**, 253.

2'-Methyl-4'-methoxy-5'-isopropylchalkon (F. 70°) **32 I**, 2170.

Dibenzyldiaceton (F. 161°) **30 I**, 1619.

4.4-Dimethyl-5.6-diphenylhexandion-(2.6) (F. 193—195°) **33 I**, 1120.

1.4-Di-*p*-toluylbutan (F. 144,5—145° korr.) **32 I**, 390.

α.β-Bis-2.4-dimethylbenzoyläthan (F. 131 bis 132°) **34 II**, 3618.

Dimesityldiketon (Hexamethylbenzil) (F. 122°) **33 I**, 226; **34 I**, 3462.

Benzalcamphoryliden-3-aceton, anomale opt. u. magnet. Rotat.-Dispers. **30 II**, 1836.

γ-[1.2.3.6.7.8-Hexahydro-4-pyrenyl]-buttersäure (F. 133—134°) **33 II**, 549.

γ-[Tetrahydroacephenanthryl]-buttersäure (F. 158°) **33 I**, 424.

Verb. $C_{20}H_{22}O_2$ (Kp.$_6$ 200°) aus trans-Methylstyrylcarbinol **31 I**, 1750.

Verb. $C_{20}H_{22}O_2$ aus n-Decylaldehyd u. Decylalkohol **33 II**, 1008.

Addit.-Prod. $C_{20}H_{22}O_2$ (F. 58,5—59,5°) aus α-Naphthochinon u. Myrcen **34 II**, 3942.

Addit.-Prod. $C_{20}H_{22}O_2$ (F. 122°) aus α-Naphthochinon u. Alloocimen **34 I**, 3741.

$C_{20}H_{22}O_3$ 2-Oxystyryl-[2-methyl-4-methoxy-5-isopropylphenyl]-keton („2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-2'-oxychalkon") (F. 138°) **32 I**, 2170.

4-Oxystyryl-[2-methyl-4-methoxy-5-isopropylphenyl]-keton („2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-4'-oxychalkon") (F. 163°) **32 I**, 2170.

Des-N-äthyldauricin **30 II**, 3571.

sek. Hexylbenzoyl-*o*-benzoesäure, Herst., Verwend. **34 I**, 775*.

sek. Amyltoluyl-*o*-benzoesäure, Herst., Verwend. **34 I**, 775*.

3'-Benzoxyl-2'-phenylcyclopropan-1'-carbonsäureisopropylester (F. 125—126°) **32 II**, 3707.

isomerer 3'-Benzoxyl-2'-phenylcyclopropan-1'-carbonsäureisopropylester (F. 125,5—126,5°) **32 II**, 3707.

n-Capronsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 69 bis 70°) **30 II**, 2648; **34 II**, 420, 2985.

rac. α-Methyl-*n*-valeriansäure-*p*-phenylphenacylester (F. 46°) **34 II**, 420.

rac. β-Methyl-*n*-valeriansäure-*p*-phenylphenacylester (F. 47°) **34 II**, 420.

Isocapronsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 70°) **32 II**, 370; **34 II**, 420.

Diäthylessigsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 77,5°) **34 II**, 420.

α-Dimethyl-*n*-buttersäure-*p*-phenylphenacylester (Dimethyläthylessigsäure-*p*-phenylphenacylester) (F. 86,5°) **30 II**, 2648; **34 II**, 420.

rac. α-Methylisovaleriansäure-*p*-phenylphenacylester (F. 73,5°) **34 II**, 420.

tert. Butylessigsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 92°) **34 II**, 420.

Verb. $C_{20}H_{22}O_3$ (F. 186°) aus [α-Oxyisopropyl]-phenylketon **33 I**, 1770.

Verb. $C_{20}H_{22(24)}O_3(4)$ aus Carvon **32 II**, 3089.

$C_{20}H_{22}O_4$ Dehydrodieugenol (3.3'-Diallyl-5.5'-dimethoxy-6.6'-dioxydiphenyl) (F. 106°) **33 II**, 2664.

Dehydrodiisoeugenol (F. 133—134°), Darst. **31 II**, 420; Darst., Rkk., Derivv., Konst. **33 II**, 2664.

α-1-Vinyl-3.4.5.6-tetramethoxyphenanthrendihydrid, Erkennen d. — v. Goto als 5.5'-Disinomenoltetramethyläther **31 II**, 1708.

β-1-Vinyl-3.4.5.6-tetramethoxyphenanthrendihydrid, Erkennen d. — v. Goto als Sinomenoldimethyläther **31 II**, 1708.

3.5-Diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren (F. 88 bis 88,5°) **33 II**, 883.

3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren (F. 133 bis 134°) **33 II**, 883.

4.5-Diäthoxy-3.6-dimethoxyphenanthren (F. 126 bis 128°) **33 II**, 883.

4.6-Diäthoxy-3.5-dimethoxyphenanthren (F. 79 bis 83°) **33 II**, 883.

4.6-Diäthoxy-3.7-dimethoxyphenanthren (F. 96 bis 98°) **33 II**, 883.

4.7-Diäthoxy-3.6-dimethoxyphenanthren (F. 139 bis 140°) **33 II**, 883.

Dimethyl-α.ω-dioxydiphenyldiketohexan (F. 122 bis 123°) **34 II**, 3437*.

5.6.7.8-Tetrahydro-1.4-naphthochinhydron (F. ca. 118°) **30 II**, 738.

1.4-Dianisoylbutan (F. 141,5—142,5° korr.) **32 I**, 390.

4.4'-Diäthoxy-3.3'-dimethylbenzil (F. 181—182°) **33 II**, 2817.

Di-[4-methylbenzal]-erythrit (F. 235°) **34 II**, 3939.

Adipinsäure-*m*-kresylester, Einw. v. $AlCl_3$ **34 II**, 3437*.

Adipinsäuredi-*p*-kresylester (F. 100°) **33 I**, 1686*.

Acetylostruthin (F. 80°) **32 II**, 550.

4.4'-Di-[acetoxymethyl]-α.β-diphenyläthan (F. 123° korr.) **34 I**, 542.

$C_{20}H_{22}O_5$ (s. *Mangostin*).

Dibenzalepifucit (F. 183°) **30 I**, 2544.

Dibenzalepirhodeit (F. 184°) **30 I**, 2544.

Dibenzal-*d*-rhamnit (F. 207°) **30 II**, 3264.

Dibenzal-*l*-rhamnit **30 II**, 3264.

2.3.6.7-Tetramethoxy-9-äthylanthranol (F. 193°) **31 II**, 1410.

2-Methyl-4.5-dimethoxystyryl-[2-methyl-4-methoxy-5-oxyphenyl]-keton („2.2'-Dimethyl-4.4'.5'-trimethoxy-5-oxychalkon") **32 I**, 2170.

5.4'-Dimethoxy-7-äthoxy-8-methylflavyliumhydroxyd, Ferrichlorid (F. 169—170°) **33 II**, 1192.

α.α-Di-[*p*-methoxybenzyl]-acetessigsäure, Äthylester **31 I**, 1104.

3-Isopropyl-2.4-diphenyl-3-oxypentandisäure (F. ca. 174° Zers.) **33 I**, 938.

Anisylphenäthylbernsteinsäure (F. 98°) **31 II**, 1563.

Acetylanhydrid d. Phenoldicarbonsäure d. Trioxyöstrins (F. 186—190°) **32 II**, 1643, 2984.

$C_{20}H_{22}O_6$ (s. *Physodsäure*).

Dibenzalallodulcit (F. 246°) **33 I**, 1760.

Dibenzalsorbit (F. 182—184°), Darst. **31 I**, 699; Struktur v. —-Gelen **30 II**, 1507; Überführ. in Hexaacetylsorbit **30 II**, 831; Verwend. beim Nachw.: v. Wein **30 II**, 831; v. Obst-

wein im Traubenwein **30 I**, 300; **31 I**, 1843; (Fluorescenz unter d. Quarzlampe) **30 I**, 1551; Nachw. beim Werderschen Sorbitverf. durch eine Farbrk. mit Aceton **31 II**, 2799.

Di-[4-methoxybenzal]-erythrit (F. 219—220°) **34 II**, 3939.

Trimethylbrasilonolmethyläther (F. 156—157°) **33 II**, 718.

2′.3′.4′.6′.4-Pentamethoxychalkon (F. 95—96° bzw. 111—112°) **34 II**, 1918.

2.4.2′.4′.6′-Pentamethoxychalkon (F. 124°) **34 II**, 1462.

5-Äthoxy-6-methoxy-3-[3′-methoxy-4′-äthoxyphenyl]-phthalid (F. 169°) **34 II**, 3629.

$\alpha.\vartheta$-Bis-[2.4-dioxyphenyl]-$\alpha.\vartheta$-dioxo-n-octan (F. 186—187°) **31 I**, 3721*.

2.2′.6.6′-Tetramethoxy-3.3′-diacetyldiphenyl (F. 113—115°) **33 II**, 3693.

β-[2.4.6-Trimethoxyphenyl]-γ-[p-methoxyphenyl]-$\beta.\gamma$-propen-α-carbonsäure (F. 189—190°) **34 I**, 231.

$\beta.\beta'$-Di-p-anisyladipinsäure (F. 250°) **33 II**, 1037, 2265.

Di-[4-acetoxy-5-methoxyphenyl]-methylmethan (F. 111°) **31 II**, 908*.

$C_{20}H_{22}O_7$ **3′.4′.5′.5.7-Pentamethoxyflavanon** (F. 177°) **31 II**, 446.

2′-Oxy-3′.4′.6′.3.4-pentamethoxychalkon (F. 146 bis 148°) **34 II**, 1918.

Tetramethylhämatoxylonol, Best. d. akt. H **34 I**, 2572.

2.3.4.6.4′-Pentamethoxy-ω-benzoylacetophenon (F. 112°) **32 I**, 2044.

2.3.4.3′.4′-Pentamethoxy-ω-benzoylacetophenon (F. 105°) **32 II**, 1630.

3.5.7.2′.4′-Pentamethoxyflavyliumhydroxyd, Hydrier. d. Chlorids **33 I**, 3453.

Cyanidinpentamethyläther, Salze **30 I**, 530; Chlorid (F. 154—155° Zers.) **31 I**, 468; **33 II**, 2140.

Pseudobase d. Cyanidinpentamethyläthers (F. ca. 60°) **30 I**, 530.

α-[2.4-Dimethoxyphenyl]-β-[2′.4′-dimethoxybenzoyl]-propionsäure (F. 160°) **31 II**, 2729.

β-[2.4-Dimethoxyphenyl]-β-[2′.4′-dimethoxybenzoyl]-propionsäure (F. 157°) **31 II**, 2729.

4.3′-Dimethoxy-3.4′-diäthoxybenzophenoncarbonsäure-(6) 34 II, 3629.

Diffractasäure (Dirhizoninsäure, Methylätherbarbatinsäure) (F. 189—190°), Identität d. Dirhizoninsäure v. Hesse mit Diffractasäure **32 I**, 1671; **33 I**, 66; Isolier.: aus Usnea diffracta, Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 1671; aus Alectoria ochroleuca, Ester **33 II**, 64; Synth., Methylester, Konst. **32 I**, 3071; Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869.

Norbarbatinsäuredimethyläther, Methylester (**Monomethylätherbarbatinsäuremethylester v. Robertson u. Stephenson**) (F. 123°) **32 II**, 1456; **33 II**, 721.

Dimethylätherobtusatsäure, Methylester (F. 126 bis 127°) **32 I**, 3071; **33 II**, 3135.

$[C_{20}H_{22}O_7]x$ **Acetylguajacollignin 31 II**, 701.

$C_{20}H_{22}O_8$ **1.6-Dibenzoylmannit** (F. 183°), Darst., Eigg. **32 II**, 2632; Auffass. d. Dibenzoylmannits v. Einhorn u. Hollandt als — **32 II**, 198, 1155; p-Toluolsulfonylderivv. **33 II**, 1859; (Struktur) **34 II**, 218; H_2O-Abspalt. **34 I**, 528.

4.5-Dibenzoyl-d-mannit (F. 183°) **30 I**, 509.

Dibenzoylmannit v. Einhorn u. Hollandt, Rkk., Auffass. als 1.6-Dibenzoylmannit **32 II**, 198, 1155.

1.6-Dibenzoyl-d-sorbit (F. 140°), Darst. **32 II**, 1155; Oxydat. **34 II**, 219.

$\beta.\beta'$-Dioxy-$\beta.\beta'$-di-[p-methoxyphenyl]-adipinsäure, Diäthylester (F. 153—154°) **33 II**, 2265.

$C_{20}H_{22}O_9$ **Trimethylgallussäureanhydrid**, Rkk. **31 II**, 3608; **32 II**, 1630; **33 I**, 3198.

$C_{20}H_{22}O_{10}$ (s. *Erythrin*; *Salireposid*).

1-Phenyl-d-glucosontetraacetat (F. 128,5°) **32 I**, 1221.

$C_{20}H_{22}N_2$ **9-[β-Piperidinoäthyl]-acridin 34 I**, 1328.

2-Propyl-3-äthyl-4-anilinochinolin (F. 90—92°) **31 I**, 2200.

$C_{20}H_{22}N_4$ **Verb.** $C_{20}H_{22}N_4$ (F. 259°) aus 2.5-Endoäthylencyclohexanonanil u. Phenylazid **33 I**, 2695.

$C_{20}H_{22}S_2$ **1.6-Di-p-tolylmercaptohexin-(3)** (F. 74,5 bis 75,5°) **33 II**, 364.

$C_{20}H_{23}N_3$ **4-[(β-Piperidyläthyl)-amino]-acridin** (Kp.$_1$ 220—225°), Darst., Hydrochlorid, therapeut. Verwend. **30 II**, 945*.

9-β-Piperidinoäthylaminophenanthridin 34 II, 445.

$C_{20}H_{23}Cl$ **1.1-Di-p-n-propylphenyl-2-chloräthylen** (Kp.$_1$ 178—181° korr.) **34 I**, 1645.

$C_{20}H_{23}Br$ **Bromdicymen (5-Brom-1.3.3.6-tetramethyl-1-p-tolylindan)** (F. 44—46°) **33 II**, 857.

$C_{20}H_{24}O$ **Dibenzylpinakolon** (F. 49°) **30 I**, 1784.

β-Phenyl-$\beta.\beta$-dimethylpropiomesitylen (F. 184 bis 185°) **33 I**, 2398.

2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldesoxybenzoin (F. 141°) **33 I**, 226.

$C_{20}H_{24}O_2$ *rac.* **β-Cyclohexylhydrobenzoin** (F. 133 bis 134°) **34 II**, 245.

dimeres **3-Oxy-1-methyl-4-isopropenylbenzol** (F. 74°) **34 I**, 210.

2.3′-Dimethyl-5-isopropylen-6′-isopropyl-3.2′-dioxydiphenyl (F. 174—178°) **33 I**, 3191.

1.1-Di-[p-oxy-o-tolyl]-cyclohexan, Verwend. **31 II**, 144*.

Isoanethol (Kp.$_{0,7}$ 205—210°) **31 I**, 1104.

Cuminoin, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 1784.

o-Heptoxybenzophenon (Kp.$_{21}$ 208°) **32 I**, 384.

Benzyliden-3-acetyl-9-methyldekalon-(5) (F. 170°) **31 II**, 3340.

1.4-Dimethyl-2.3-diäthyltetrahydroanthrachinon (F. 91—92°), Rkk. **34 II**, 944.

Di-γ-phenylpropylessigsäure (F. 81°) **32 II**, 502.

n-Butylbenzylessigsäurebenzylester (Kp.$_{28}$ 234 bis 236°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus m-Kresol u. Aceton (Auffass. d. — v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{28}O_2$) **32 II**, 1435.

isomere **Verb.** $C_{20}H_{24}O_2$ aus p-Kresol u. Aceton (Auffass. d. — v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{28}O_2$) **32 II**, 1435.

Verb. $C_{20}H_{24(26)}O_2$ (F. 205°) aus Chollepidansäure **32 II**, 3421.

$C_{20}H_{24}O_3$ **5-Isovaleryl-2.4-dioxy-$\alpha.\gamma$-diphenylpropan** (F. 105°) **34 I**, 543.

Ostruthinmethyläther (F. 55—55,5°), Darst., Rkk. **34 II**, 609; s. auch unter $C_{19}H_{22}O_3$.

α-Follikelhormonacetat, Darst. **33 II**, 3729*; katalyt. Hydrier. **34 I**, 3074.

$C_{20}H_{24}O_4$ (s. *Crocetin*).

Diisoeugenol (F. 180,5—181°), Darst., Methylier., Konst. **31 II**, 1410; Synth., Konst. **33 II**, 863; Konst. **34 II**, 934; UV-Absorpt.-Spektr. **32 I**, 3170; **34 II**, 566; (Bezieh. zum Lignin) **31 II**, 419; Rk. mit Br (Mechanismus d. Addit.) **31 I**, 3554.

Diisochavibetol (F. 179—181°) **34 I**, 3336.

Des-N-äthyldauricin 30 II, 3571.

dimerer **Phenylglycidalkoholmethyläther** (Kp.$_{0,03}$ 180—185°) **33 II**, 1018.

Tricyclocrocetin (F. 263—264° korr.) **34 I**, 57.

α-[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-n-hexanol (F. 95,6°) **30 II**, 3400.

Verb. $C_{20}H_{24}O_4$ aus Harz $C_{20}H_{26}O_5$ (aus Piperiton) **33 I**, 3192.

Verb. $C_{20}H_{24(22)}O_{4(3)}$ aus Carvon **32 II**, 3089.

$C_{20}H_{24}O_5$ (s. *Physol*).

3′.4′.5-Trimethoxy-2-[6′-acetonylbenzyl]-phenolmethyläther (F. 91°) **34 II**, 2084.

$C_{20}H_{24}O_8$ **1.1-Dibenzylfructose** (F. 149°) **32 I**, 1221.

Glycerinaldehydbenzylcycloacetal (F. 109—110°) **32 I**, 1649.

3.5.7.2′.4′-Pentamethoxyflavan (F. 42°) **33 I**, 3453.

2.4.2′.4′.6′-Pentamethoxydihydrochalkon (F. 80°) **34 II**, 1462.

β-[2.4.6-Trimethoxyphenyl]-γ-[p-methoxyphenyl]-propan-α-carbonsäure (F. 193—194°) **34 I**, 231.

4.3′-Dimethoxy-3.4′-diäthoxydiphenylmethancarbonsäure-(6) (F. 187°) **34 II**, 3629.

$C_{20}H_{24}O_7$ **Olivil**, Struktur d. — u. seiner Derivv. **34 II**, 1313, 3628.

Isoolivil, Konst. **34 II**, 1313; Oxydat.-Prodd. **34 II**, 3628.
Teecatechin-II-pentamethyläther (F. 183°) **34 II**, 3127.
α-[2′.4′-Dioxy-3′-methoxyacetyl-6′-methoxyphenyl]-4-methoxybenzylalkoholdimethyläther (F. 161—163°) **34 II**, 2394.

$C_{20}H_{24}O_8$ **3.4.5-Trimethoxyphenyl-3.4.5-trimethoxyphenacyläther** (F. 135—136°) **33 I**, 3936.

$C_{20}H_{24}O_9$ **3-Benzoyl-5.6-diacetylmonoacetonglucose** (F. 77—78°) **34 I**, 370.

$C_{20}H_{24}O_{10}$ **4-Benzoyl-2.3.6-triacetyl-β-methylglucosid** (F. 98—99°) **33 I**, 2085.
6-Benzoyltriacetylmethylglucosid (F. 130—131°) **32 II**, 2632.
Tetraacetyl-α-phenol-*d*-glucosid (F. 114—115° korr.) **33 I**, 2534; **II**, 2193*.
Tetraacetyl-β-phenol-*d*-glucosid (F. 126°) **30 I**, 2394; **33 I**, 2534; **34 II**, 3499.
Tetraacetyl-α-phenol-*d*-galaktosid **33 I**, 2534.
Tetraacetyl-β-phenol-*d*-galaktosid (F. 123 bis 124° korr.) **33 I**, 2534.
Tetracetylphenol-α-*d*-mannosid (F. 79—80°) **34 I**, 36.
Tetracetylphenol-β-*d*-mannosid (F. 169—170°) **34 I**, 36.
Tetraacetyl-β-phenol-*d*-fructosid (F. 128 bis 130,5°) **33 I**, 2534.

$C_{20}H_{24}O_{11}$ **Tetracetylbrenzcatechin-β-*d*-glucosid** (F. 114—116,5°) **34 I**, 1186.
***O*-Tetracetyl-β-*p*-oxyphenylgalaktosid** (F. 202 bis 203°) **30 I**, 511.

$C_{20}H_{24}O_{12}$ **4-Methoxysalicylsäure-2.3.4-triacetyl-β-glucosid**, Methylester (F. 136°) **34 I**, 2761.

$C_{20}H_{24}O_{13}$ **5-β-Tetracetyl-*d*-glucosidokojisäure** (F. 201° korr.) **34 II**, 617.

$C_{20}H_{24}N_2$ **Octamethylphenazin** (F. 279°) **34 I**, 2421.
Pseudocuminaldazin (F. 180°) **33 II**, 1671.

$C_{20}H_{24}N_6$ **Diisopropylidenoxanilidimidhydrazid** (F. 203°) **33 I**, 1946.

$C_{20}H_{25}N$ **Dibutylcarbazol**, Verwend. (Sulfonier.) **32 II**, 1371*.
***d*-β-Naphthylcamphylamin** (F. 78—80°) **32 I**, 2303.
Anhydrocitronellal-β-naphthylamin **31 II**, 3099.

$C_{20}H_{26}O$ (s. *Ericinol*).
Dibenzylmethyl-*tert.*-butylcarbinol **30 I**, 1784.
2.6.10.14-Tetramethylhexadecaheptenal-(16) **32 II**, 2623.

$C_{20}H_{26}O_2$ **1.2(„9.10“)-Diisobutylacenaphthylenglykol** (F. 132°) **30 I**, 1471.
2.2′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylamylmethan (F. 152°) **33 I**, 1119.
3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylamylmethan (F. 78°) **33 I**, 1119.
α.ω-Di-[2-oxy-4-methylphenyl]-hexan (α.ω-Dioxydimethyldiphenylhexan) (F. 98—102°) **34 II**, 3437*.
Dithymol, Verwend. **31 I**, 1528*.
Diphenyl-[äthoxyamyl]-carbinol (F. 57,5°) **34 II**, 1438.
2.2′-Dimethoxy-5.5′-dipropyldiphenyl (Kp.2 165,5 bis 166°) **30 II**, 254.
2.5-Dibutoxydiphenyl (Kp.10 200°), Nitrier. **33 II**, 451*.
Acetaldehyddiphenylpropylacetal (Kp.2 182 bis 185°) **33 I**, 2406.
Bis-[phenyläthylcarbinyl]-acetal (Kp.16 185 bis 187°) **30 II**, 1687.
Verb. $C_{20}H_{26(24)}O_2$ (F. 205°) aus Chollepidansäure **32 II**, 3421.

$C_{20}H_{26}O_3$ **Crotonaldimethonanhydrid** (F. 120°) **30 I**, 2085.
2-Isoamyloxy-1-naphthoesäurebutylester, Verwend. **32 II**, 1225*.
Verb. $C_{20}H_{26}O_3$ (F. 153—154°) aus Carvon **31 II**, 2994.
Verb. $C_{20}H_{26}O_3$ (F. 215 bzw. 217°) aus Eucarvon **33 II**, 3270.

$C_{20}H_{28}O_4$ **Tetrahydrodehydrodieugenol** (F. 152°) **33 II**, 2664.
3.4.3′.4′-Tetramethoxy-6′-äthyl-α.β-diphenyläthan (F. 78°) **32 I**, 3182.
2.2′-Dimethoxy-5.5′-diäthoxy-4.4′-dimethyldiphenyl (F. 94—96°), Reinig., Oxydat. **34 I**, 3057.
2.2′-Diäthoxy-5.5′-dimethoxy-4.4′-dimethyldiphenyl (F. 116—118°) **34 I**, 3057.
Thymochinhydron, Bldg. **33 I**, 3065; Red.-Potential **31 I**, 1576.
Dihydro-α-crocetin, Konst. **33 I**, 616; Adsorpt.-Verh. **32 I**, 1544; UV-Absorpt.-Spektr. (Vergl. mit Vitamin A) **32 I**, 2343; Bezieh. zum Vitamin A **30 I**, 1639; Vitamin A-Wrkg. **30 II**, 2279; Wachstumswrkg. **30 I**, 1491.
Diäthylester (F. 62°) **30 II**, 409.
Dimethylester (F. 96°), Darst. **30 II**, 409; **33 I**, 2414; Dehydrier. **32 II**, 3415; Farbrkk., Autoxydat. **32 II**, 3896; Wachstumswrkg. **34 I**, 76.
Dicyclohexylphthalat, Verwend. **34 II**, 832*.

$C_{20}H_{26}O_5$ **Harz $C_{20}H_{26}O_5$** aus Piperiton **33 I**, 3192.

$C_{20}H_{26}O_{12}$ **Anhydroisolactaltetraacetat** (F. 184 bis 185°) **34 I**, 2416.

$C_{20}H_{26}N_2$ **Diaminodicymen (5.3′-Diamino-1.3.3.6-tetramethyl-1-*p*-tolylindan)**, Dihydrochlorid **33 II**, 858.
4.4′-Diamino-3.3′-dimethyl-1.1′-diphenylcyclohexan (*o*-Di-[3-methyl-4-aminophenyl]-hexahydrobenzol), Rkk. **30 II**, 1445*; Verwend.: für Farbstoffe **30 I**, 2637*; **31 II**, 129*; **33 II**, 287*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 1937*.
dimeres **Isopropenyl-*o*-toluidin** (Kp.0,3 233 bis 235°) **33 II**, 3848.
Anilidooctalidenanilin, Verwend. **32 II**, 3169*.

$C_{20}H_{26}N_4$ ***n*-Propyl-[*o*-aminophenyl]-ketazin** (F. 135°) **30 II**, 555.
***N.N′*-Dicyclohexyl-*p*-phenylendiamindicarbonsäurenitril** (F. 169°) **34 II**, 1770.

$C_{20}H_{26}S_2$ ***dextro*-2.2-Phenyläthyläthyldisulfid** (Kp.1,5 178—180°) **30 II**, 3757.
Dithymyldisulfid (F. 63°) **31 I**, 80.

$C_{20}H_{26}Hg$ **Di-*p*-cymylquecksilber** **33 I**, 3073.

$C_{20}H_{27}N$ **Heptylphenyl-*p*-toluidin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
***p.p′-tert.*-Dibutyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
2.2′-Diisopropyl-5.5′-dimethyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
2.2′-Dimethyl-5.5′-diisopropyldiphenylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{20}H_{27}N_3$ **4-Lupinylamino-2-methylchinolin** (F. 171°), Darst., Hydrochlorid, therapeut. Verwend. **30 I**, 3213*.

$C_{20}H_{28}O$ **Benzyliden-β-methyl-α′.α′-dipropylcyclohexanon** (F. 83,5—84°) **32 I**, 1233.

$C_{20}H_{28}O_2$ **Hinokion** (F. 188—189°) **33 I**, 3203.
1.4-Naphthohydrochinondecyläther, Verwend. **33 I**, 1690*.
Dicyclohexylphenylessigsäure (F. 242—244°) **30 II**, 2648.
β-Methylzimtsäurementhylester (F. 80—82°) **33 II**, 699; **34 I**, 1037.
β-Methylzimtsäure-*cis*-carvomenthylester (*cis*-Carvomenthol-β-methylcinnamat) (F. 76—78°) **33 II**, 699; **34 I**, 1038.
β-Methylzimtsäure-*trans*-carvomenthylester (*trans*-Carvomenthol-β-methylcinnamat) **33 II**, 699; **34 I**, 1038.
β-Methylzimtsäureneomenthylester **33 II**, 699; **34 I**, 1037.
Dicarvon (Kp.15 230°) **34 I**, 1313.
isomeres **Dicarvon** (F. 115—116°) **34 I**, 1313.
Verb. $C_{20}H_{28}O_2$ (F. 216—217°) aus β-Ionon bzw. Carotin **33 II**, 2815.

$C_{20}H_{28}O_3$ **Butylaldimethonanhydrid** (F. 141°) **30 I**, 2085.
Isobutylaldimethonanhydrid (F. 144°) **30 I**, 2085.
4-Oxy-7-*n*-amyl-2-*n*-hexylindan-1.3-dion (F. 98 bis 99°) **33 II**, 2984.
4-Oxy-7-*n*-hexyl-2-*n*-amylindan-1.3-dion (F. 100°) **33 II**, 2984.
4-Oxy-7-methyl-2.5-di-*n*-amylindan-1.3-dion (F. 90—92°) **33 II**, 2984.
Vouacapensäure (F. 226—229°) **30 I**, 2176.

Verb. $C_{20}H_{28}O_3$ (F. 153—154°) aus Carvon **31 II**, 2994; **32 II**, 3088.
Verb. $C_{20}H_{28}O_3$ (F. 176°) aus d. Verb. $C_{20}H_{28}O_3$ (aus Carvon) **32 II**, 3088.
isomere **Verb.** $C_{20}H_{28}O_3$ (F. 136°) aus d. Verb. $C_{20}H_{28}O_3$ (aus Carvon) **32 II**, 3088.
$C_{20}H_{28}O_4$ **Crotonaldimethon** (F. 180—183°) **30 I**, 2085.
Aldolaldimethonanhydrid (F. 126°) **30 I**, 2085.
Tetrahydrocrocetin, Oxydat. **33 I**, 234.
Säure $C_{20}H_{28}O_4$ (F. 198—200°) aus Abietinsäure (Rkk.) **31 I**, 3464.
$C_{20}H_{28}O_6$ **Verb.** $C_{20}H_{28}O_6$ aus Eucarvon **33 II**, 3270.
$C_{20}H_{28}O_8$ (s. *Burseracin*).
Dicarboxyembelin, Diäthylester (F. 266° Zers.) **30 I**, 396.
Tetracarbonsäure $C_{20(22)}H_{28(32)}O_{8(9)}$ (F. 150 bis 153°) aus Oxybrenznorcholoidansäure **32 II**, 3419.
$C_{20}H_{28}O_{13}$ (s. *Primulaverin*; *Primverin*).
Isolactaltetraacetat (F. 138—139°) **34 I**, 2416.
$C_{20}H_{28}N_2$ ***N.N.N'.N'*-Tetraäthylbenzidin** (F. 89,5 bis 90°), Bldg. **31 I**, 2619; Verwend. **31 II**, 645*.
$C_{20}H_{28}N_4$ **4'-Methyl-4-[(diäthylaminoäthyl)-methylamino]-azobenzol** **34 II**, 2102*.
$C_{20}H_{28}S_3$ **Verb.** $C_{20}H_{28}S_3$ (F. 198°) aus Josen u. S **30 I**, 379.
$C_{20}H_{28}Pb$ **Di-*n*-butyldiphenylblei** **30 II**, 372.
Diisobutyldiphenylblei **30 II**, 372.
Di-*sek.*-butyldiphenylblei **30 II**, 372.
Di-*tert.*-butyldiphenylblei (F. 174—177°) **30 II**, 372.
$C_{20}H_{29}N$ **Abietinsäurenitril** **33 II**, 1260*.
$C_{20}H_{30}O$ (s. *Vitamine-Vitamin A*).
Abietinal **33 I**, 2098.
2.3-Dihydro-2-methyl-2.4-di-[δ-methyl-Δ$^{\gamma}$-pentenyl]-benzaldehyd (?) (Kp.$_9$ 203—205°) **32 II**, 43.
Δ^2 (oder Δ^1)-*trans*-Octahydronaphthyl-2'-*trans*-β-dekalon (F. 125—126°) **32 II**, 2645, 2647; **34 I**, 694.
$C_{20}H_{30}O_2$ (s. *Abietinsäure*; *Arctopusol*; *Cannabinol*).
1-Phenyl-1.2-dicyclohexyläthandiol-(1.2) (F. 163 bis 163,5°) **30 I**, 60.
Hinokiol (F. 234—235°), Isolier., Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 3202.
Isohinokiol (F. 203—204°) **33 I**, 3203.
Dihydrocannabinon (?) **30 II**, 3423.
Diketo-α-podocarpren (F. 101—103°) **32 I**, 2028.
Dextropimarsäure (*d*-**Pimarsäure**, **α-Pimarsäure**) (F. 218—219°), Konst. d. C-Gerüstes **32 II**, 3876; Konst. **32 II**, 1298; **33 I**, 424; Isolier. aus Galipot, oxydat. Abbau, Konst. **32 II**, 1441; Darst. aus d. Terpentin v. Pinus palustris, Hydrier. **34 I**, 135; Synth. v. Phenanthren-KW-stoffen, d. sich v. d. — ableiten **33 I**, 229; krystallograph. u. opt. Unters. d. —, ihres Methyl- u. Äthylesters **30 I**, 1930; pyrogenes Verh. **34 II**, 671; Oxydat. v. — u. —-Methylester mit Benzopersäure **32 II**, 3876; Anlager. v. Maleinsäureanhydrid, Konst. **32 II**, 3875.
isomere **Dextropimarsäure vom F. 186—188°** **32 II**, 3876.
isomere **Dextropimarsäure vom F. 215—216°** **32 II**, 3876.
Lävopimarsäure (**β-Pimarsäure**) (F. 150—152°), Darst. aus d. Terpentin v. Pinus palustris, Hydrier. **34 I**, 135; pyrogenes Verh. **34 II**, 671.
Sandaracpimarsäure, krystallograph. u. opt. Unters. v. — u. —-Methylester **30 I**, 1930.
Pinabietinsäure (F. 176—177°), Struktur **30 II**, 3142; Vork. im Canadabalsam, Eigg., Rkk. **32 I**, 1303; Rkk. **31 I**, 270.
Pyroabietinsäure, Herst., Eigg. **31 I**, 2685; H_2O-Abspalt. **30 I**, 828; Wärmewrkg. auf — u. deren Sulfonier.-Prodd. u. Salze **33 II**, 3920; Verwend. **30 II**, 1291*.
Isosylvinsäure, künstl. Koniferenharzsäure d. —-Gruppe **31 I**, 269.
Pinisosylvinsäure (F. 82°) **30 II**, 3142; **31 I**, 270.
Sapinsäure (F. 143°), Isolier. aus amerikan. Kiefernholz, Rkk. **34 I**, 1203.
Cyclohexyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-essigsäure (F. 125—126°) **30 II**, 3389.
Dehydroisoagathensäure, Methylester **31 I**, 1913.
(—)-α-Phenylbuttersäure-*l*-menthylester (F. 58°) **34 I**, 3847.
(—)-β-Phenylbuttersäure-*l*-menthylester (*l*-β-Methylhydrozimtsäure-*l*-menthylester) (F. 47°) **30 I**, 3671; **34 I**, 3847.
rac. **β-Phenylbuttersäure-*l*-menthylester** (*rac.* β-Methylhydrozimtsäure-*l*-menthylester) **30 I**, 3671; **33 II**, 699.
β-Phenylbuttersäure-*cis*-carvomenthylester **33 II**, 699.
β-Phenylbuttersäure-*trans*-carvomenthylester **33 II**, 699.
β-Phenylbuttersäureneomenthylester **33 II**, 699.
Dehydrogeraniumsäuregeranylester, Vork., Verseif. **32 I**, 1514.
Brenzketon $C_{20}H_{30}O_2$ (F. 147°) aus d. Ketodicarbonsäure $C_{21}H_{32}O_2$ (aus Pregnandiol) **31 II**, 3005.
Verb. $C_{20}H_{30}O_2$ (F. 149°) aus Isoascaridol u. Bromcampher **30 I**, 1797.
Verb. $C_{20}H_{30}O_2$ (F. 187°) aus Dihydrodichlorabietinsäure **31 II**, 3470.
Urushiol s. $C_{21}H_{32}O_2$.
$C_{20}H_{30}O_3$ **Steviol** (F. 217°), enzymat. Bldg. aus Steviosid **31 II**, 586; (Eigg., K-Salz, Konst.) **31 II**, 1866; Vergl. mit Isosteviol, Umlager. **32 I**, 689.
Isosteviol (F. 234°), Bldg. aus Steviosid bzw. Steviol, Vergl. mit Steviol **32 I**, 689.
α-*n*-Decyl-β.β-methylphenylglycidsäure, Äthylester (Kp.$_5$ 185—190°) **33 I**, 929.
Laurinsäurephenacylester (F. 48—49°) **30 I**, 2540.
***l*-Benzylmilchsäurementhylester** (F. 88°) **33 II**, 2110.
$C_{20}H_{30}O_4$ **Butylaldimethon** (*n*-Butyraldehydbisdimethyldihydroresorcin) (F. 142°) **30 I**, 2085; **32 II**, 3445.
Isobutylaldimethon (F. 154°) **30 I**, 2085.
ω-[4-(β-Carboxyäthyl)-phenyl]-α-carboxydecan [Phenyldimethylendekamethylendicarbonsäure-(1.4)], α-Äthylester (Kp.$_3$ ca. 270°) **31 II**, 3468.
7.7'-[*m*-Phenylen]-diheptylsäure (F. 65°) **33 I**, 219.
Agathendisäure, Konst. **31 I**, 1912; **II**, 46; Dehydrier. u. Isomerisier. **31 I**, 454; Dimethylester (Kp.$_{0,6}$ 196—198°) **31 I**, 1913.
Isoagathendisäure (F. 287—288°), Konst. **31 I**, 1912; Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 455; Red. d. Dimethylesters **31 I**, 1913.
Onocerinsäure (F. 115—120°) **34 I**, 3348.
Dextropimarsäuredioxyd, Methylester **32 II**, 3876.
2-Caprin-1.3-benzylidenglycerin (F. 32,5°) **34 II**, 2519.
Di-*sek.*-hexylphthalat, Verwend. **34 II**, 1211*.
Di-2-äthylbutylphthalat, Darst., Verwend. **34 II**, 3853*.
$C_{20}H_{30}O_5$ **Aldolaldimethon** (F. 184—186°) **30 I**, 2085.
Verb. $C_{20}H_{30}O_5$, Frage d. Isolier. aus Bryonia dioica **34 II**, 3773.
$C_{20}H_{30}O_6$ s. *Thevetin*.
$C_{20}H_{30}O_8$ **Bicamphorylperoxyd** (F. 142° Zers.) **33 I**, 2400.
$C_{20}H_{30}O_{10}$ **Tetracetyl-α-cyclohexylglucosid** (F. 40 bis 41°) **30 II**, 2367.
Tetracetyl-β-cyclohexylglucosid (F. 120—121°) **30 II**, 2367.
$C_{20}H_{30}N_2$ **Hydroprod. d.** *dimeren* **Isopropenyl-*o*-toluidins** (Kp.$_{0,1}$ 215°) **33 II**, 3848.
Azin (?) $C_{20}H_{30}N_2$ (F. 115—116°) aus γ-Fenchennitrosit **33 II**, 701.
$C_{20}H_{31}N_3$ **1-[β-Perhydroacridyl-*N*-äthyl]-α-pyridonimid**, Dihydrochlorid (F. 202°) **33 II**, 3597*; **34 I**, 3770*.
***N*-[β-(4-Methyl-2-imino-1.2-dihydro-1-pyridyl)-äthyl]-perhydrocarbazol** **33 I**, 262*.
2-Methyl-*N*-[β-(2-imino-1.2-dihydro-1-pyridyl)-äthyl]-perhydrocarbazol **33 I**, 263*.

$C_{20}H_{32}O$ (s. *Sterine-Phytosterine* [*Rhamnol*]).
Ginkgol, physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.
α-Acetylenyl-α-[δ-methyl-ζ-(2.6.6-trimethyl-1'-cyclohexenyl)-γ-hexenyl]-äthanol (Kp.$_{0,1}$ 125 bis 126°) **34 II**, 436.
Cyclohexyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinolmethyläther (Kp.$_{3,5}$ 116—121°) **30 II**, 3389.
„**Bisdecalon**" **34 I**, 694.
Verb. $C_{20}H_{32}O$ (F. 133—135°) aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata **32 I**, 2247.
Verb. $C_{20}H_{32}O$ (Kp.$_4$ 115—120°) aus Tageton **34 II**, 3260.
$C_{20}H_{32}O_2$ **Arctopusoldihydrid** (F. 204—206°) **34 II**, 623.
Dihydrocannabinol v. Bergel (Kp.$_{0,45}$ 184°), Darst., Rkk. **30 II**, 3422; physiol. Wrkg. **33 II**, 904.
Ketomanoyloxyd (F. 76—77°), Isolier., Derivv., Konst. **34 II**, 1454.
2.6-Dimethyl-4-laurylphenol (F. 52—53°) **31 I**, 61.
dimeres **Tageton 34 II**, 3260.
Dipiperiton (F. 105°) **34 I**, 1313.
Arachidonsäure, Isolier. (?) aus d. Öl d. Reisembryo **33 II**, 2150; Vork. bzw. Geh.: im Knochenmark **31 II**, 3352; in Organphosphatiden **31 I**, 2067; im Eilecithin (Isolier.) **30 I**, 2429; in d. ätherlösl. Phosphatiden d. Gehirns (Isolier.) **32 I**, 3190; im Schweinehirn **31 I**, 2778; im Leberlecithin **33 I**, 2832; in d. menschl. Leber **30 II**, 78, 79; in d. Phosphatiden u. d. Neutralfett d. Rindsleber **32 II**, 1462; v. gemischten —-Glyceriden in Seetierölen **31 II**, 2345; im Thunleberöl **34 II**, 2310; im Schmalz **30 II**, 258; Oxydat. mit H_2O_2 **31 I**, 3367; Verb. mit Desoxycholsäure (F. 183°) **30 I**, 2429.
Dihydroabietinsäure, Darst. **31 II**, 3163; **33 I**, 3021; krystallograph. u. opt. Unters. d. Methylesters **30 I**, 1930.
isomere **Dihydroabietinsäure**, Erkennen d. — v. Ruzicka als Lacton $C_{20}H_{32}O_2$ **33 I**, 2098.
Dihydrodextropimarsäure (F. 249—250°), Darst. **34 I**, 135; Methylester **32 II**, 3876.
isomere **Dihydrodextropimarsäure** (F. 189 bis 192°) **32 II**, 3876.
Dihydrolävopimarsäure (F. 144—146°) **34 I**, 135.
Dihydropinabietinsäure, Konst. **31 I**, 269.
Dihydropinisosylvinsäure (F. 93—95°) **30 II**, 3142; **31 I**, 270.
Dihydrosandaracpimarsäure, krystallograph. u. opt. Unters. **30 I**, 1930.
Dihydrosapinsäure (F. 195°) **34 I**, 1203.
Isoagathensäure, Methylester **31 I**, 1913.
10-Phenyltetradecylsäure (Kp.$_{0,1}$ 178—183°) **32 II**, 703.
vic. m-**Xylenyllaurat** (F. 28—29°) **31 I**, 61.
Verb. $C_{20}H_{32}O_2$ (F. 236°) aus d. Holze v. Chamaecyparis obtusa **31 I**, 2070.
Säure $C_{20}H_{32}O_2$, Bldg. d. Methylesters (Kp.$_4$ 190—195°) aus hoch ungesätt. Fettsäuren **30 II**, 2631; **31 II**, 3198.
Säure $C_{20}H_{32}O_2$ aus „Hiragashira"-Leberöl **34 II**, 1794.
Lacton $C_{20}H_{32}O_2$ (F. 130—131°) aus Dihydroabietinsäure (Darst., Erkennen d. „isomeren Dihydroabietinsäure" als —) **33 I**, 2098.
$C_{20}H_{32}O_3$ **Tetrahydrovouacapensäure**, Methylester (F. 129—131,5° bzw. 115—118°) **30 I**, 2176.
Oxyisoagathensäure, Methylester (F. 125—126°) **31 I**, 1913.
Monohydromonooxyabietinsäure (F. 225—227°) **31 II**, 3470.
isomere **Monohydromonooxyabietinsäure** (?) (F. 154°) **31 II**, 3470.
Dihydrodextropimarsäureoxyd, Methylester (F. d. beiden Formen 103—104° u. 118—119°) **32 II**, 3876.
Phenoxyessigsäuredodecylester (F. 31°), Darst. **33 II**, 1430*; Darst., Verwend. **33 II**, 2210*; Sulfonier. **33 II**, 1274*.
$C_{20}H_{32}O_4$ **Embelindimethyläther 30 I**, 396.
Dihydroagathendisäure, Monomethylester **31 I**, 1913.
Dihydroisoagathendisäure (F. 308—310°) **31 I**, 455.
Dioxydihydrodextropimarsäure, Oxydat. **32 II**, 1440.
Hydrophthalsäurecyclohexanolester (**Hydrophthalsäuredihexalinester**), Verwend.: als Absorpt.-Mittel zur Rückgewinn. v. A. **30 I**, 1344*; beim Vulkanisieren v. Kautschuk **31 I**, 1978*.
Trioxyditerpenoxyd $C_{20}H_{32}O_4$ (F. 208—209°) aus d. Harz v. Dacrydium Colensoi **34 II**, 1454.
$C_{20}H_{32}O_6$ **Sebacinsäure-β-anhydrid** (*cycl. dimeres* **Sebacinsäureanhydrid**) (F. 68°) **32 II**, 195.
$C_{20}H_{32}O_{10}$ **Tetracetyl-α-*n*-hexylglucosid** (F. 61°) **30 II**, 2367.
Tetracetyl-β-*n*-hexylglucosid (F. 51,5°) **30 II**, 2367.
$C_{20}H_{32}O_{12}$ **Isobutylhalbacetal d. *aldehydo*-Galaktosepentacetats** (F. 123°), Mutarotat.-Kurve **32 II**, 3550.
$C_{20}H_{32}O_{16}$ **Tetraaraban 31 II**, 2078.
$C_{20}H_{32}N_2$ (s. *Conkurchin*).
2-Methyl-3-[β-diäthylaminoäthyl]-5-isoamylindol (Kp.$_3$ 200°) **32 II**, 2993*.
N.N'-**Bis-(1.7.7-trimethylbicyclo-[1.2.2]-heptyliden-2)-hydrazin** (**2.2'-Azocampher**, **Campherazin**) (F. 185°) **30 I**, 1933; **32 I**, 2950.
$C_{20}H_{32}Cl_2$ **4.4'-Dichlordiisobornyl** (F. 187—189°) **33 II**, 3845.
$C_{20}H_{32}Br_4$ **Rimuentetrabromid** (F. 55—60°) **33 II**, 3709.
$C_{20}H_{32}Br_8$ **Camphorenoctabromid** (F. 70—80°) **34 I**, 854.
$C_{20}H_{32}Si$ **Dicyclohexylphenyläthylsilican** (Kp. ca. 370°) **33 II**, 2259.
$C_{20}H_{33}Cl$ **6-Phenyl-1-chlortetradecan** (Kp.$_3$ 166 bis 173°) **32 II**, 703.
α(δ)-Podocarprenhydrochlorid (F. 115—117° Zers.) **32 I**, 2247.
Rimuenhydrochlorid (F. 63°) **33 II**, 3709.
Diterpenhydrochlorid $C_{20}H_{33}Cl$ (F. 105—107° Zers.) aus d. Diterpen X aus d. äther. Öl v. Sciadopitys verticillata **32 I**, 2247.
$C_{20}H_{34}O$ (s. *Protophytol*; *Sterine-Phytosterine* [*Rhamnol*]).
1-[β-Cyclogeranyl]-geraniol (Kp.$_{0,1}$ 136—138°) **34 II**, 436.
1-[β-Cyclogeranyl]-linalool (Kp.$_{0,3}$ 133—134°) **34 II**, 436.
2.6-Dimethyl-4-dodecylphenol (F. 65—66°) **31 I**, 61.
Hydroginkgol, physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.
Manoyloxyd (F. 29°), Isolier. aus d. Harz v. Dacrydium Colensoi, Konst. **34 II**, 1454.
Di-*trans*-β-dekalyläther A (F. 62—65°) **33 II**, 383.
Di-*trans*-β-dekalyläther B (F. 52—54°) **33 II**, 383.
l-**Difenchyläther** (Kp.$_4$ 151—152°) **30 I**, 62.
α.α'-**Dihexahydrobenzylcyclohexanon** (F. 79°) **34 I**, 1313.
$C_{20}H_{34}O_2$ **Dioxyisoagathen** (F. 172—173°) **31 I**, 1913.
Tetradecylresorcin (F. 65—67°), Darst., Verwend. **32 II**, 1805*.
Dihydroketomanoyloxyd (F. 89—90°) **34 II**, 1454.
Tetrahydroabietinsäure (F. 190°), Darst. **33 I**, 3021; Darst., Rkk. **32 II**, 2642; Herst., Verwend. d. Methylesters (**Tetrahydromethylabietat**) **34 II**, 1379*.
Tetrahydrosapinsäure 34 I, 1203.
Alkohol $C_{20}H_{34}O_2$ (F. 233—234,5°) aus Schwangerenharn **30 I**, 1633.
Keton $C_{20}H_{34}O_2$ (F. 135—136°), Bldg. bei d. Red. v. dl-Piperiton **30 II**, 2374.
isomeres **Keton $C_{20}H_{34}O_2$** (F. 166—167°), Bldg. bei d. Red. v. dl-Piperiton **30 II**, 2374.
dimolekulares **Keton $C_{20}H_{34}O_2$** (F. 125—126°), Bldg. bei d. Red. v. *l*-Piperiton **30 II**, 2374.
Verb. $C_{20}H_{34}O_2$ (Kp.$_4$ 140—150°) aus Tageton **34 II**, 3260.
Monoketon $C_{20}H_{34}O_2$ (Kp.$_4$ 160—170°) aus Tageton **34 II**, 3260.

Diketon $C_{20}H_{34}O_2$ (Kp.4 140—150°) aus Tageton **34 II**, 3260.

$C_{20}H_{34}O_3$ **Hexahydrovouacapensäure**, Methylester (Kp.0,8 190°) **30 I**, 2176.

Oxydihydroagathensäure, Methylester (Kp.0,2 193—195°) **31 I**, 1913.

Orthophenylessigsäureäthyldiisoamylester (Kp. 260—265°) **31 I**, 2196.

Oxysäure $C_{20}H_{34}O_3$ (F. 162—163°) aus d. Lacton aus Dihydroabietinsäure **33 I**, 2098.

$C_{20}H_{34}O_4$ **Adipinsäuremethylhexalinester**, Verwend. **30 I**, 3489.

Lacton d. Dimethylacetals aus Auxin b (F. 118°) **34 II**, 2096.

Dihydrotrioxyditerpenoxyd $C_{20}H_{34}O_4$ (F. 211°) aus d. Harz v. Dacrydium Colensoi **34 II**, 1454.

$C_{20}H_{34}O_5$ **Ricinstearoylglykolsäure** (F. 50—53°) **32 II**, 2530*.

$C_{20}H_{34}O_6$ **5.12-Diketo-2.15-dimethylhexadecan-1.16-dicarbonsäure** (F. 70—71°) **34 II**, 3437*.

α-Acetyl-α-lauryl-β-ketoadipinsäure, Diäthylester (Kp.1 234—239°) **32 II**, 3549.

$C_{20}H_{34}O_{10}$ s. *Atractylin*.

$C_{20}H_{34}Hg$ **Octylacetylenquecksilber** (F. 80,0 bis 80,7°) **33 II**, 2381.

$C_{20}H_{35}N$ **Mono-*N*-β-phenyläthyllaurylamin** (β-Phenyläthyldodecylamin) **34 I**, 1639; **II**, 1022*.

$C_{20}H_{35}P$ **Phenyldi-*n*-heptylphosphin** (Kp.50 260°) **31 II**, 2865.

$C_{20}H_{36}O$ (s. *Sterine-Phytosterine* [*Rhamnol*]).

α.α'-Dihexahydrobenzylcyclohexanol vom F. 53 bis 56° 34 I, 1313.

α.α'-Dihexahydrobenzylcyclohexanol vom F. 72 bis 73° 34 I, 1313.

α.α'-Dihexahydrobenzylcyclohexanol vom F. 92 bis 93° bzw. 93—94° **34 I**, 1313.

Dihydromanoyloxyd (Kp.0,2 148°) **34 II**, 1454.

1.1-Dicyclohexyl-2-hexahydrophenoxyäthan (Kp.10 200,5—201°) **32 I**, 3429.

$C_{20}H_{36}O_2$ **Sclareol** (F. 105,5—106° korr.), Isolier. aus d. sogenannten „absol." Essenz d. Muskatsalbeis (Salvia sclarea L.) **32 I**, 2724; Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 471; Formel, Hydrier., Derivv. **31 I**, 3469; Rkk., Konst. **31 II**, 47.

Dioxydihydroagathen (F. 112—113°) **31 I**, 1913.

Cycloeikosandion-(1.11), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.

Oleinsäurevinylester (Kp.2 173°), Darst., Verwend. **33 II**, 3617*.

Darwinolcaprinsäureester, Vork. im äther. Öl v. Boronia **30 I**, 2488.

Säure $C_{20}H_{36}O_2$ aus kaliforn. Erdöl **31 II**, 3698.

Säure $C_{20}H_{36}O_2$ (F. 70—70,5°) aus d. Polymerisier.-Prod. hoch ungesätt. Fettsäuren **30 II**, 2631.

$C_{20}H_{36}O_3$ **Glykollinoleat**, Verwend. **31 I**, 168*.

$C_{20}H_{36}O_4$ (s. *Lithofellinsäure*).

dimeres akt. **Pinocarveolhydrat** (F. 190—191°) **30 I**, 519; **II**, 60.

*dimeres dl-***Pinocarveolhydrat** (F. 176—177°) **30 II**, 60.

Palmitoylacetessigsäure, Äthylester (F. 34,5 bis 35°) **31 I**, 3671.

Allyl-*n*-tetradecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.1,5 184—186°) **30 I**, 2873.

Undecylenyl-*n*-hexylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 207—209°) **30 I**, 2873.

[Cyclobutylmethyl]-*n*-dodecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.3 196—199°) **30 I**, 2873.

Acetylricinolsäure (F. ca. 30°), Darst., Chlorid **30 II**, 745; Methylester **32 I**, 466; **33 I**, 3920; Sulfonier. **32 I**, 3112*; **II**, 3158*.

dimeres **Lacton d. ω-Oxy-*n*-decylsäure** (F. 95 bis 95,5°) **30 I**, 817.

Naphthenmalonsäure $C_{20}H_{36}O_4$ aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.

$C_{20}H_{36}O_6$ **β-Diaceton-1.1-di-*n*-butylfructose** (F. 64 bis 65°) **30 II**, 2371.

β-Diaceton-1.1-diisobutylfructose (Kp.0,016 125 bis 126,5°) **30 II**, 2371.

dimeres **Nonamethylencarbonat** (F. 95—95,5°) **34 I**, 1807.

$C_{20}H_{36}O_7$ **Norcaperatsäure** (F. 137—138°), Darst. aus Caperatsäure, Eigg., Rkk., Bruttoformel, Konst. **33 II**, 1371.

Methylester (Caperatsäure) (F. 132—133,5°), Isolier. aus Parmelia caperata, Eigg., Rkk., Dimethylester, Bruttoformel, Konst. **33 II**, 1371.

$C_{20}H_{36}Cl_4$ **α-Camphorentetrahydrochlorid** (F. 129 bis 131°) **34 I**, 854.

γ-Camphorentetrahydrochlorid (F. 96—98°) **34 I**, 854.

$C_{20}H_{36}Br_4$ **α-Camphorentetrahydrobromid** (F. 133 bis 134°) **34 I**, 854.

γ-Camphorentetrahydrobromid (F. 111—114°) **34 I**, 854.

$C_{20}H_{37}N$ ***N*-Octylperhydrocarbazol** (Kp.4 185—195°) **34 II**, 334*.

***N*-[2-Amylnonen-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** (Kp.11 208—211°) **31 I**, 1606.

$C_{20}H_{38}O$ **2.6.10-Trimethyl-14-äthinylpentadecanol-(14)** (Kp.11 184—185°) **30 I**, 195.

Verb. $C_{20}H_{38}O$ (?) (Kp.0,6 145—155°) aus Dihydrocannabinol **30 II**, 3423.

$C_{20}H_{38}O_2$ (s. *Lagansäure*).

Dioxytetrahydroagathen (F. 107—108°) **31 I**, 1913.

α.ω-Di-[2-oxy-4-methylcyclohexyl]-hexan (Kp.1,5 205—208°) **34 II**, 3437*.

Dihydrosclareol (F. 114—115°), Darst. **31 I**, 3469; Darst., Konst. **31 II**, 47; Dehydratisier. **32 I**, 2725.

2.6.11.15-Tetramethylhexadecan-1.16-dial 33 II, 554.

Gadoleinsäure (*cis*-**Eikosen-9-säure**) (F. 23 bis 24°), Glyceride mit — in Seetierölen **31 II**, 2345; — im Lebertran (Konst.-Best. durch Ozon-Einw.) **34 I**, 2677; Isolier. aus japan. Sardinenöl, Hydrier., Ozonisat., Konst. **34 I**, 2513; Identifizier. d. — im japan. Sardinenöl, Heringsöl u. Leberöl v. „Sukeso-Dara" (Theragra Chalkogramma) **34 I**, 2677; Vork. bzw. Geh.: im Menukeöl **34 II**, 4036; im Öl v. Ruvettus pretiosus **32 II**, 2559; im Butterfett **34 I**, 3142; Isolier. aus d. ätherlösl. Phosphatiden d. Gehirns **32 I**, 3190; Synth., Eigg., Rkk., Amid, Konst. **30 I**, 2540.

Gadelaidinsäure (*trans*-**Eikosen-9-säure-1**) (F. 53—54°) **30 I**, 2541.

Undecylenyl-*n*-heptylessigsäure (Kp.5 205 bis 209°) **30 I**, 2874.

2.6-Dimethyl-8-[1'.1'.3'-trimethylcyclohexyl-2']-octancarbonsäure-1 (**3.7-Dimethyl-9-[1'.1'.3'-trimethylcyclohexyl-2']-nonansäure-1**), Darst. **33 II**, 407; Methylester (Kp.0,06 140°) **33 II**, 1389.

Stearinsäurevinylester (Kp.2 167°), Darst., Verwend. **33 II**, 3617*.

Oleylacetat (**Essigsäureoleylester**) (Kp.0,33 152 bis 153°), Darst., Rkk. **34 II**, 597; Sulfonier. **32 II**, 3158*; purgative Wrkg. **32 II**, 2559.

Fettsäure $C_{20}H_{38}O_2$ aus japan. Sardinenöl, Heringsöl u. Leberöl v. „Sukeso-Dara" (Identifizier. als Gadoleinsäure) **34 I**, 2677.

$C_{20}H_{38}O_3$ **Cetylacetessigsäure** (**2-Acetylstearinsäure**), Äthylester (Kp.1,5 189—195°) **30 I**, 2383; **32 I**, 2446.

α-Caprinoylcaprinsäure, Äthylester (Kp.5 220 bis 225°) **33 II**, 536.

Ölsäureglykolester, Verwend. **32 I**, 2783.

$C_{20}H_{38}O_4$ **Oktokaidekamethylendicarbonsäure**, Choleinsäure aus — (F. 192°) **32 II**, 2826.

2.15-Dimethylhexadecan-1.16-dicarbonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 3437*.

trans-**3.14-Dimethylhexadecandicarbonsäure-(1.16)** (F. 104—105°) **30 I**, 507.

***n*-Propyl-*n*-tetradecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,2–1,0 180—184°) **30 II**, 902.

***n*-Pentyl-*n*-dodecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,2–1,0 178—181°) **30 II**, 902.

***n*-Heptyl-*n*-decylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.0,2–1,0 182—186°) **30 II**, 902.

Perhydrocrocetin (**Tetradekahydrocrocetin**), Darst., Eigg. **31 II**, 1579; (Rkk.) **33 I**, 3573; **II**, 554; Abbau **33 I**, 234.

Dimethylester (Tetradekahydro-γ-crocetin) (F. 27°), Darst., Eigg., Verseif. **31** II, 1579; Red. **30** II, 1705; **33** I, 3573.

dl-α-**Acetoxystearinsäure** (F. 64—65°) **34** I, 871.

12-Acetyloxystearinsäure, Methylester (Kp.0,1 158—160°) **33** I, 3920.

Ricinusölsäuremonoglykolester, Verwend. (Sulfonier.) **31** II, 1199*.

Bernsteinsäuredi-*sek.*-octylester (Kp.26 228°), Darst., Verwend. **32** I, 145*.

$C_{20}H_{38}O_6$ α.α'-**Dioxyperhydrocrocetin**, Dimethylester (Kp.0,04 165°) **33** I, 616.

$C_{20}H_{38}O_{11}$ **Heptamethyl-β-methylgentiobiosid**, Oberflächenfilme auf wss. Lsgg. **33** I, 2792.

Heptamethyl-6-α-glucosido-β-methylglucosid (Kp.0,05 130—135°) **31** II, 2310.

Heptamethyl-α-methylcellobiosid **30** II, 1527.

Heptamethyl-β-methylcellobiosid (**Octamethylcellobiose**) (F. 86°), Synth. **30** II, 1527, 2768; Bldg.:aus Cellulose **30** II, 3542; **31** II, 550; aus Kartoffelstärke **32** I, 3169; Oberflächenfilme auf wss. Lsgg. **33** I, 2792; Verh. bei Mol.-Gew.-Best. **32** II, 199; abgestufte Methoxylbest. **32** I, 3092.

Heptamethylmethylmaltosid (**Octamethylmaltose**), Bldg. aus Stärke **32** I, 3169; Darst. der β-Form **32** I, 3169.

Heptamethyl-4-β-glucosido-α-methylmannosid (Kp.0,01 177—180°) **31** II, 2313.

Heptamethyl-4-β-galaktosido-α-methylmannosid (Kp.0,02 170°) **31** II, 2314.

Heptamethyl-β-methyllactosid, Oberflächenfilme auf wss. Lsgg. **33** I, 2792.

$C_{20}H_{38}O_{12}$ **Octamethylo-4-β-glucosidomannonsäure**, Methylester (F. 118°) **31** II, 2314.

Octamethylo-4-β-galaktosidomannonsäure, Methylester **31** II, 2314.

Octamethylomaltobionsäure, Methylester **31** II, 2313.

$C_{20}H_{38}Hg_2$ **Di-[*n*-nonylquecksilber]-acetylid** (F. 98,4°) **33** II, 3556.

$C_{20}H_{39}N$ **Dicarvomenthylamin** (Kp.16 187—188°) **34** I, 3339.

Arachinsäurenitril, Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34** I, 1789.

Amin $C_{20}H_{39}N$ aus Naphthensäuren **31** II, 3698.

$C_{20}H_{40}O$ **Phytol** (**2.6.10.14-Tetramethylhexadecen-14-ol-16**) (Kp. 202—204°), Bilanz d. Bldg. in d. Pflanze **33** I, 1137; Bezieh. zum Farnesol (Fortschrittsbericht) **32** II, 396; —-Geh. im Zellplasma v. Kohlblättern **30** II, 416; Synth. (Übersicht) **30** II, 1090; **32** II, 546; Synth., Rkk., Derivv. **30** I, 195; Bldg. aus β-Methylerotonaldehyd **32** II, 2623; Elektronenbeug. in — **33** II, 2098; Lichtabsorpt.-Spektr. **30** II, 408; opt. Aktivität **34** I, 711; physiol. u. chem. Eigg. **34** II, 1639; Absorpt. durch Ratten (Löslichk. in Lsgg. v. gallensauren Salzen) **30** I, 2587; reizende Wrkg. auf d. Haut **34** II, 466.

2.6.10-Trimethyl-14-vinylpentadecanol-(14) (Kp.11 183—185°) **30** I, 195.

Perhydrovitamin A (Kp.0,15 148—150°) **33** II, 407, 1390.

Vinyloctadecyläther, Verwend. **33** I, 2485*; II, 1464*.

α.α-**Dimethylstearinaldehyd** (F. 14,5°) **33** I, 1761.

Äthylheptadecylketon (F. 59,5—60°) **33** I, 3437.

Butylpentadecylketon (F. 52°) **33** II, 1332.

$C_{20}H_{40}O_2$ **Glykololeyläther**, Verwend. **34** I, 3125*.

Glykolaldehydoctadecyläther (F. 51°) **33** II, 1531.

Arachinsäure (*n*-**Eikosansäure**) (F. 75—77°), Vork. bzw. Geh.: in Adzukibohnen **31** I, 1299; im philippin. Catappaöl (Talisay oil; ind. Mandelöl) **32** II, 794; im Cottonöl **32** II, 2894; im Hickory-(Pecan)-Öl **30** I, 769; im Kaffeebohnenöl **34** II, 4035; im Kakaofett (?) **31** II, 2236; im amerikan. Kirschkernöl **30** II, 3662; im Klettensamenöl **32** I, 2400; im Kusumöl (Isolier.) **30** I, 2330; im Malabartalg **32** I, 2400; im Öl aus Mesua ferrea („Nahar")-Nüssen **31** I, 1987; in Mowrahbutter u. Gurgifett **33** II, 3505; im Nigeröl **33** I, 2482; im Parakautschuksamenöl **31** I, 1037; im Öl v. Raphanus raphanistrum **33** II, 2915; im Fett aus Reisspelzen **30** II, 1158; im philippin. Reisöl (Ramai-Varietät) **32** II, 794; (Hambas-Varietät) **32** II, 1094; im Öl aus d. Samen v. Sapindus trifoliatus **30** I, 302; im philippin. Sojaöl **32** II, 794; im Fett v. Cascara sagrada **33** I, 3325; im fetten Öl d. Rinde v. Xanthoxylum carolinianum (Bldg.) **31** II, 2890; im japan. Großheringsöl **30** I, 2984; im japan. Sardinenöl **30** II, 2324; im Cantharisöl **31** II, 2622; in d. Lecithin-Cephalin-Frakt. d. Milch **34** II, 4033; im Milchfett v. ind. Ziegen u. Schafen **34** I, 1575; Veränder. d. —-Geh. v. Fetten während d. Hydrier. **32** I, 3359; Vork.: in Mineralöldestillaten **31** I, 2295; **33** II, 3074; als Verunreinig. in Calciumcitrat **34** II, 1990; Isolier. aus Erdnußöl **30** II, 3350; (Synth., Eigg.) **30** II, 3738; Erkennen d. natürl. — aus Erdnußöl als Gemisch v. Säuren v. C_{21}—C_{26} (Best. d. Gitterabstände) **30** II, 1856; Reindarst., Rkk. **32** I, 45; (röntgenograph. Unters.) **32** I, 2445; (Best. d. F. u. d. Gitterabstände) **30** II, 1855; Bldg.: aus Erucasäure **31** II, 2593; aus Gadoleinsäure **30** I, 2541; **34** I, 2513; aus Ginnon **32** II, 3902; aus Ginnonoxim **33** I, 3437.

Oberflächenspann. (Temp.-Koeff.) **30** I, 184; Erniedrig. d. Oberflächenspann. d. W. durch Lsgg. aus gleichen Teilen v. —-Na-Salz u. Na-Laurat **33** I, 2068; Capillarfraktionier. d. —-Na-Salzes u. Na-Laurinat **33** II, 2764; Löslichk. v. Alkalisalzen d. — **34** I, 2057; Rk. mit Phenacyl-, p-Chlor- u. p-Bromphenacylbromid **30** I, 2540; Bedeut. für d. Ernähr. **34** II, 3397; Charakterisier. als Ureid **33** II, 1012.

Äthylester (F. 41—41,5°), Darst. **30** II, 1855; Reindarst., Rkk. **32** I, 2445; röntgenograph. Daten, therm. Unters. **32** I, 212; α-Verflüssig.-Punkt **33** II, 492.

Di-*n*-nonylessigsäure, Verester. **33** II, 2294*.

Dihydrolagansäure (F. 70—70,5°) **30** II, 1969, 2538.

Margarinsäure-*n*-propylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33** II, 3234.

Palmitinsäure-*n*-butylester (**Butylpalmitat**), therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33** II, 3234; Struktur dünner Oberflächenhäutchen v. — **30** II, 1845; Verwend. **34** II, 868*.

n-**Decylcaprinat** **33** I, 757.

Myristylcapronat, Darst., Verwend. **34** I, 2679*.

Buttersäurecetylester, Viscositätsmess. **34** II, 3237.

n-**Octadecylacetat** (α-**Stearylacetat**) (F. 30,3°), Darst., Verseif. **33** I, 3917; Eigg. **31** II, 1529; Stabilität **32** I, 3259; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33** II, 35; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34** I, 10.

β-*n*-**Octadecylacetat** (β-**Stearylacetat**) (F. 32,8°), Darst., Verseif. **33** I, 3917; Eigg. **31** II, 1529; Isomorphie u. Alternier. d. F. **33** II, 35.

$C_{20}H_{40}O_3$ α-**Oxyarachinsäure**, Kalischmelze **31** II, 1434.

Glykolsäureoctadecyläther (F. 62—63°) **33** II, 1531.

Stearinsäureglykolester, Verwend. **32** I, 2783.

Palmitinsäuremono-1.3-butylenglykolester, Verwend. (Sulfonier.) **31** II, 1199*.

$C_{20}H_{40}O_4$ **9.10-Äthoxyoxystearinsäure** (F. 87°) **30** II, 376.

α-**Margarin** (α-**Monomargarin**) (F. 76°), Auffass. d. β-Margarins v. Thompson als — **30** I, 3663.

β-**Margarin** (β-**Monomargarin**), Auffass. d. — v. Thompson als α-Margarin **30** I, 3663.

Glykolmonooxystearinester, Emulgier. **31** I, 326*.

$C_{20}H_{40}O_5$ **Erythritmonopalmitat** **31** I, 2603.

$C_{20}H_{40}O_6$ **Tetradecylglucosid**, Verwend. **34** I, 3397*.

$C_{20}H_{10}Br_2$ **2.6.11.15-Tetramethylhexadecan-1.16-dibromid** **33 I**, 3574.

$C_{20}H_{41}N$ *N*-[2-Amylnonyl]-cyclohexylamin (Kp.17 208—210°) **31 I**, 1606.

Dimethyloctodecenylamin, Verwend. **32 II**, 3477*; (Darst.) **32 II**, 1522*.

$C_{20}H_{41}Br$ *β.β*-*n*-Decyl-*n*-octyläthylbromid (Kp.0,4 195°) **34 II**, 3921.

$C_{20}H_{41}J$ *n*-Eikosyljodid (F. 41,5—42°) **30 II**, 3738; **32 I**, 2445, 3407.

$C_{20}H_{42}O$ *n*-Eikosylalkohol (Arachidylalkohol, *n*-Eikosanol) (F. 66,5—67,5°), Isolier. (?) aus Plumbago rosea (Acetat) **32 II**, 1458; Reindarst., röntgenograph. Unterss., Rkk. **32 I**, 2445; Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3738; **32 I**, 3407; Oberflächenpotential monomol. Filme **33 I**, 33.

Diäthylpentadecylcarbinol (3-Äthyloctadecanol-3) (F. 34°) **33 I**, 1757.

9.11.13-Trimethylheptadecanol-(1?3) (Kp.9 173 bis 175°) **32 II**, 1430.

Methyl-*n*-butyl-[2.4-dimethyldodecyl]-carbinol, spezif. Viscosität **34 I**, 1027.

β.β-*n*-**Decyl-*n*-octyläthylalkohol** (Kp.17 230°) **34 II**, 3921.

β.δ-**Bis-[1-methylisoheptyl]-butanol** **34 II**, 3923.

Dihydrolaganol (F. 66—67,5°) **30 II**, 1969.

Di-*n*-decyläther (Kp.15,5 196°) **33 I**, 757.

Wachsalkohol $C_{20}H_{42}O$, Ausscheid. beim Kaninchen nach Verfütter. v. Wiesenheu **34 I**, 2612.

$C_{20}H_{42}O_2$ **2.6.11.15-Tetramethylhexadecandiol-(1.16)** [„4.8.12-Trimethylhexadecandiol-(1.16)"] (Kp. 0,1 180—181°), Darst. aus Tetradekahydro-γ-crocetin, Rkk. **30 II**, 1705; **33 I**, 3573.

Glykolstearyläther, Verwend. **34 I**, 3125*.

$C_{20}H_{42}O_3$ **[Tetradecyloxy]-acetaldehydäthylacetal** (Kp.2 161—162°) **33 II**, 1501.

$C_{20}H_{42}O_4$ **Bis-α-oxydecylperoxyd** **31 II**, 2715.

$C_{20}H_{43}N$ *n*-**Butylcetylamin** (F. 31—32°) **33 I**, 1937.

Didecylamin, Pikrat (F. 115°) **34 II**, 2518.

Bis-[3.7-dimethyloctyl]-amin **33 II**, 2516.

Dimethyloctodecylamin, Verwend. **32 II**, 3477*.

Diäthylcetylamin, Verwend. **32 II**, 3477*; **33 II**, 787*.

Dicapryl-*N*-diäthylamin (Kp.2 146,5—150°) **32 I**, 2126*.

Di-*n*-butyllaurylamin, Darst., Verwend. **31 I**, 2119*; **32 I**, 2126*.

N.N-**Diisoamyl-3.7-dimethyloctylamin** (Kp.12 161—162°) **33 II**, 2516.

$C_{20}H_{44}Ge$ **Tetraisoamylgermanium**, Mol.-Vol. **30 I**, 3634.

$C_{20}H_{44}Pb$ **Tetraamylblei**, Herst., Verwend. **34 I**, 1429*; **II**, 1717*.

$C_{20}O_2Cl_{10}$ **Dekachlordinaphthylendioxyd**, Darst. **30 I**, 3489*; Verwend. **30 II**, 145*.

$C_{20}O_3Cl_{12}$ **Dodekachlorfluoran** **30 II**, 2895.

— 20 III —

$C_{20}H_4O_2Cl_6$ **Hexachlordinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 II**, 145*.

$C_{20}H_5O_2Cl_5$ **Pentachlordinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 II**, 145*; **32 I**, 1836*.

$C_{20}H_6O_2Cl_4$ **Tetrachlordinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 I**, 3489*; **II**, 145*; **32 I**, 1836*.

$C_{20}H_6O_2Br_4$ **Tetrabromdinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 I**, 3489*; **II**, 145*.

$C_{20}H_6O_5Cl_2$ **1.2-Benzanthrachinon-5.8-dichlor-*peri*-dicarbonsäureanhydrid**, Darst. **31 II**, 3162*; F. **32 II**, 2378*.

$C_{20}H_6O_8N_2$ **Dinitrobinaphthondioxyd**, Darst., Verwend. **30 I**, 2170*.

$C_{20}H_6O_{10}N_4$ **Tetranitrodinaphthylendioxyd** **30 II**, 986*.

$C_{20}H_7O_2Cl_3$ **Trichlordinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 II**, 145*.

$C_{20}H_7O_6Cl$ **Chlor-4.5-phthaloyl-3-oxynaphthalsäureanhydrid** **34 II**, 3438*.

$C_{20}H_7O_8N_3$ **Trinitrodinaphthylendioxyd** **30 II**, 986*.

$C_{20}H_8O_2Cl_2$ **Dichlordinaphthylendioxyd**, Verwend. **30 I**, 3489*; **II**, 145*.

Dichlorperylen-3.9-chinon **32 II**, 3396.

Dichlorperylen-3.10-chinon, Rkk. **31 I**, 3116; **32 II**, 3394, 3395; Verwend. **33 I**, 4047*.

$C_{20}H_8O_2Br_2$ **2.7-Dibromdinaphthylendioxyd** (**6.6'-Dibrom-1.1'-dinaphthylen-2.8'.2'.8-dioxyd**) (F. 361—362°) **31 I**, 1450; **32 I**, 2513*.

Dibromdinaphthylendioxyd vom F. 335°, F. **31 I**, 1449.

x.x-Dibromdinaphthylendioxyd, Verwend. **30 I**, 3489*.

2.11-Dibrom-3.10-perylenchinon, Darst., Rkk. **31 II**, 1422; Verb. mit $SbCl_5$ **31 II**, 1422, 1423.

x.x-Dibromperylenchinon, Darst. **31 I**, 528*; Verwend. **30 I**, 899*.

$C_{20}H_8O_4N_2$ **Naphthoylenbenzimidazol-4.5(*peri*)-dicarbonsäureanhydrid**, Darst., Verwend. **30 I**, 597*; **31 II**, 915*.

$C_{20}H_8O_4N_6$ **Chinoxalino-5.6-dinitroacenaphthazin** **31 II**, 3609.

$C_{20}H_8O_4Cl_4$ **Tetrachlortetraoxyperylen**, Darst. **34 I**, 2830*.

isomeres **Tetrachlortetraoxyperylen**, Darst. **34 I**, 2830*.

$C_{20}H_8O_4Cl_6$ **Hexachlor-2.2'.5.5'-tetraoxy-1.1'-dinaphthyl**, Darst., Verwend. **34 I**, 2830*.

Hexachlor-2.2'.7.7'-tetraoxy-1.1'-dinaphthyl, Darst., Verwend. **34 I**, 2830*.

$C_{20}H_8O_4Br_4$ **Tetrabromtetraoxyperylen**, Darst. **34 I**, 2830*.

isomeres **Tetrabromtetraoxyperylen**, Darst. **34 I**, 2830*.

$C_{20}H_8O_4Br_6$ **Hexabrom-2.2'.5.5'-tetraoxy-1.1'-dinaphthyl**, Darst., Verwend. **34 I**, 2830*.

Hexabrom-2.2'.7.7'-tetraoxy-1.1'-dinaphthyl, Darst., Verwend. **34 I**, 2830*.

$C_{20}H_8O_5Cl_4$ **Tetrachlorfluorescein**, Wrkg. d. Temp. auf d. Fluorescenz v. —-Lsgg. **30 I**, 3011.

$C_{20}H_8O_5Br_4$ s. *Eosin* [*Eosin G*, *Eosin J*, *Eosin extra A*, *Eosin gelblich*]; *Eosin spritlöslich*.

$C_{20}H_8O_5J_4$ s. *Erythrosin* [*Erythrosin B*, *Erythrosin P*, *Jodeosin*, *Na-Salz d.*, *Tetrajodfluoresceins*].

$C_{20}H_8O_6N_2$ **6.6'-Dinitro-1.1'-dinaphthylen-2.8';2'.8-dioxyd** **32 I**, 2513*.

x.x-Dinitrodinaphthylendioxyd **30 I**, 2011*; II, 986*.

Dinitroperylen-3.9-chinon **32 II**, 3396.

$C_{20}H_8O_6Cl_2$ **Naphthalsäureanhydrid-4-benzoyl-3'.6'-dichlor-*o*-benzoesäure** (F. 247°) **31 II**, 3162*.

$C_{20}H_8O_{12}N_4$ **Phthalat d. 3.5.3'.5'-Tetranitro-2.2'-dioxydiphenyls** (F. ca. 202°) **32 II**, 2180.

$C_{20}H_8O_{13}N_4$ **Tetranitrofluorescein**, Phosphorescenz **31 I**, 94.

$C_{20}H_9O_2N_5$ **Chinoxalino-5-nitroacenaphthazin** **31 II**, 3609.

$C_{20}H_9O_2Cl$ **Chlorperylenchinon**, techn. Herst. **31 I**, 1836.

$C_{20}H_9O_2Br$ **Bromperylenchinon**, techn. Herst. **31 I**, 1836.

$C_{20}H_9O_2J$ **Jodperylenchinon** **30 II**, 634*.

$C_{20}H_9O_4N$ **Nitrodinaphthylendioxyd** (F. 257°) **30 I**, 2011*; II, 986*.

10-Nitroperylen-3.9-chinon **33 I**, 2684.

5-Phthalimidoacenaphthenchinon (F. 319°) **33 II**, 216.

1.2(5.6)-Benzanthrachinon-*peri*-dicarbonsäureimid, Darst., Eigg. **31 II**, 3162*; Eigg., Rkk. **32 II**, 2378*.

$C_{20}H_{10}ON_4$ **2.3-Benzoylenazimidophenazin** (F. 358°) **31 I**, 3349.

Naphthoylenchinoxalino-(2.3)-imidazol **33 I**, 1947.

$C_{20}H_{10}O_2N_2$ **Anthrachinon-1:2-phenazin**, Verwend. **33 I**, 4045*.

Dipyridinoanthrachinon **33 I**, 1845*.

$C_{20}H_{10}O_2Cl_2$ **Endo-9.10-*o*-phenylen-2.3-dichlor-9.10-dihydro-1.4-anthrachinon** (F. 270° Zers.) **31 II**, 1285.

$C_{20}H_{10}O_2Cl_4$ *α.α*-**Di-[2.4-dichlorphenyl]-phthalid** **34 I**, 860.

Tetrahydrotetrachlorperylen-3.10-chinon, UV-Absorpt. **32 I**, 1991.

$C_{20}H_{10}O_2Br_2$ **Endo-9.10-*o*-phenylen-2.3-dibrom-9.10-dihydro-1.4-anthrachinon** (F. 320—325° Zers.) **31 II**, 1285.

$C_{20}H_{10}O_2Br_4$ **Tetrabrom-α.α'-binaphthol** **30** II, 3760.

$C_{20}H_{10}O_2S$ (s. *Cibascharlach G* [*2-Thionaphthen-2'-acenaphthenindigo*]).

1.2-Benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 157°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

2.3-Benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 301°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

3.4-Benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 257°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

5.6-Benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 252°), Darst., Verwend. **31** II, 2160.

$C_{20}H_{10}O_4N_2$ **3.10-Dinitroperylen**, Konst. **34** II, 2388; Oxydat. **33** I, 2684.

4.10-Dinitroperylen, Red. **31** I, 1831*.

Diaminobinaphthondioxyd, Darst., Verwend. **30** I, 2170*.

$C_{20}H_{10}O_4Cl_4$ **Phenoltetrachlorphthalein**, Ausscheid. nach Injekt. in d. Blutbahn durch d. Leber **32** I, 2731; Verwend. **34** II, 474.

3'.5'.3''.5''-Tetrachlorphenolphthalein, Methylier. **32** I, 3177.

Phthalsäure-bis-2.6-dichlorphenylester (F. 142 bis 144°) **32** I, 3177.

$C_{20}H_{10}O_4Br_2$ **6-Oxy-5.7-dibromfluoran** (F. 189°) **31** I, 2474.

$C_{20}H_{10}O_4Br_4$ **3.6.3'.6'-Tetrabrom-1.2.1'.2'-tetraoxydinaphthyl-(4.4')** (?) (F. 293°) **31** I, 937.

Phenoltetrabromphthalein, Ausscheid. nach Injekt. in d. Blutbahn durch d. Leber **32** I, 2731.

3'.5'.3''.5''-Tetrabromphenolphthalein (F. 295 bis 297°) **32** I, 3177.

Phthalsäurebis-2.6-dibromphenylester (F. 217 bis 218°) **32** I, 3177.

$C_{20}H_{10}O_4J_4$ (s. *Jodtetragnost, [Nosophen, Oral-Tetragnost, Shadecol, Tetiothalein, T.I.P., 3'.5'.3''.5''-Tetrajodphenolphthalein]*).

Phenoltetrajodphthalein, Absorpt.-Spektr. d. — u. seines Na-Salzes **33** II, 1895; Verwend. v. —-Na als Röntgenkontrastmittel **32** I, 2065.

$C_{20}H_{10}O_4S$ **1.4-Dioxy-2.3-benzo-[benzothiophanthren-5.11-chinon]** (F. 289—290°) **31** I, 1173*.

$C_{20}H_{10}O_5N_2$ **1.8-Dicarboxyphthaloperinon** **33** II, 217.

Naphthoylenbenzimidazol-4.5(*peri*)-dicarbonsäure, Darst. **31** II, 915*; **32** I, 2896*; II, 3624*; Verwend. **30** I, 597*; **32** I, 749*.

$C_{20}H_{10}O_5Cl_2$ **Dichlorfluorescein**, Verwend. als Adsorpt.-Indicator **30** I, 1180; **33** II, 746; **34** I, 3893; II, 289.

$C_{20}H_{10}O_5Br_2$ **Dibromfluorescein**, Darst., Eigg., Derivv. **32** I, 2582; Nitrier. **33** I, 2683; Mercurier. v. — u. —-Bromid **32** II, 403; Verwend. als Adsorpt.-Indicator **33** II, 746.

$C_{20}H_{10}O_5J_2$ **Dijodfluorescein**, Darst. **30** II, 805*; Mercurier. **32** II, 1474*; Hypersensibilisier.-Verss. mit — **32** I, 619; Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 2008.

$C_{20}H_{10}O_5S_2$ **2-Thionaphthen-1'-acenaphthenindigo-2'-sulfonsäure** **33** II, 2391.

2-Thionaphthen-1'-acenaphthenindigo-4'-sulfonsäure **33** II, 2391.

$C_{20}H_{10}O_6J_4$ s. *Erythrosin* [*Erythrosin B, Erythrosin P, Jodeosin, Na-Salz d. Tetrajodfluorescein*].

$C_{20}H_{10}O_9N_2$ **1.6-Dioxy-2.7-dinitrofluoran** **31** I, 1917.

1.8-Dioxy-2.7-dinitrofluoran **31** I, 1917.

2.6-Dioxy-3.7-dinitrofluoran **31** I, 1917.

2.7-Dioxy-3.6-dinitrofluoran, Darst., Red. **31** I, 1917; Eigg., Alkalisalze, Verwend. **33** I, 939.

3.6-Dioxy-2.5-dinitrofluoran (2.5-Dinitrofluorescein), Mercurier. **30** II, 3279.

3.6-Dioxy-2.7-dinitrofluoran (2.7-Dinitrofluorescein), Darst., Red. **31** I, 1917; Eigg., Alkalisalze **33** I, 939; Red. **33** I, 56.

4.6-Dioxy-3.7-dinitrofluoran **31** I, 1917.

$C_{20}H_{10}N_2Br_2$ *Bz*-3-*Bz*-3'-Dibrom-1.2;5.6-dibenzophenazin **31** I, 1174*, 3173*.

3.6(?)-Dibromphenanthrophenazin (F. 333 bis 334°) **32** II, 1447.

$C_{20}H_{10}N_4S$ **α-Naphthothiofuranochinoxalinazin** **33** II, 2820.

β-Naphthothiofuranochinoxalinazin **33** II, 2820.

$C_{20}H_{11}ON$ *Bz*-Pyridinbenzanthron **31** I, 3296*.

6(*N*).5-Pyridinbenzanthron (Benzanthronchinolin) (F. 250°), Konst. **34** II, 1301; Darst., Verwend. **31** I, 3296*.

8(*N*).7-Pyridinbenzanthron, Darst., Verwend. **31** I, 3296*.

$C_{20}H_{11}OBr_3$ **9-Brom-9-benzoyl-2.7-dibromfluoren** (F. 177°) **30** I, 3782.

$C_{20}H_{11}O_2N$ **Nitro-1.2-benzpyren** (F. 233—236°) **33** II, 549.

Anthrachinoncarbazol, Verwend. **33** I, 4045*.

2.3;5.6-Dibenzocarbazol-1.4-chinon (Dinaphthocarbazolchinon) (F. 377—378°) **30** II, 2187*; **32** I, 1242.

10-Aminoperylen-3.9-chinon **33** I, 2685.

2.3-*peri*-Naphthylenchinolin-4-carbonsäure (F. gegen 320° Zers.) **33** II, 3434.

$C_{20}H_{11}O_2N_3$ **6'-Amino-bis-[2'.3';5.6;2''.3'';2.3-chinolino]-benzochinon** **33** II, 3197*.

$C_{20}H_{11}O_2Cl$ **2-[2'-Chlorphenyl]-anthrachinon** (**β-*o*-Chlorphenylanthrachinon**) (F. 205° korr.), Darst. **31** I, 1612; Darst., Rkk. **31** II, 3158*; Verwend. **33** I, 3370*.

2-[3'-Chlorphenyl]-anthrachinon (**β-*m*-Chlorphenylanthrachinon**), Verwend. **33** I, 3370*.

2-[4'-Chlorphenyl]-anthrachinon (**β-*p*-Chlorphenylanthrachinon**) (F. 210° korr.), Darst., Rkk. **31** I, 1612; II, 3158*; Verwend. **33** I, 3370*.

$C_{20}H_{11}O_2Br$ **2-[4'-Bromphenyl]-anthrachinon** **31** II, 3158*.

$C_{20}H_{11}O_3N$ **4-Nitro-1.1'-dinaphthylen-2.2'-oxyd** **31** II, 235.

$C_{20}H_{11}O_3N_3$ **2-Oxy-3-phthalimidophenazin** **34** II, 3124.

$C_{20}H_{11}O_4N$ **7-Nitro-2-benzoylfluorenon** (F. 206°) **32** II, 1919.

x-Nitro-2-benzoylfluorenon (F. 198—199°) **31** I, 278.

$C_{20}H_{11}O_4N_3$ **2.11-Dinitro-β.β-dinaphthocarbazol** (F. 324°) **32** I, 2586.

$C_{20}H_{11}O_5N$ **1.8-Naphthalimid-4-benzoyl-*o*-carbonsäure**, Ringschluß **31** II, 3162*.

$C_{20}H_{11}O_5Br$ **4-Bromfluorescein** (F. 110°) **30** II, 1100*; **32** I, 131*.

$C_{20}H_{11}O_6N$ **6-Oxy-7-nitrofluoran** (F. 140° Zers.) **31** I, 2474.

4-Phthalimidonaphthalsäure **33** II, 216.

1.4.5.8-Naphthalintetracarbonsäurephenylimid, Darst. **32** II, 3624*; Verwend. **32** I, 749*.

$C_{20}H_{11}O_7N$ **Resorcin-3-nitrophthalein** (F. 260°) **31** II, 228.

$C_{20}H_{11}O_8N_3$ **3'.3''-Dinitrodiresorcinisatin(anhydrid)** (Zers. 220°) **34** I, 3590.

5'.5''-Dinitrodiresorcinisatin(anhydrid), Mercurier. **34** II, 3147*.

$C_{20}H_{11}NBr_2$ **2.11-Dibrom-β.β-dinaphthocarbazol** (F. 197°) **32** I, 2585.

$C_{20}H_{11}N_2Br$ **3-Bromphenanthrophenazin** **32** II, 1446.

$C_{20}H_{12}ON_2$ ***N*-Nitroso-β.β-dinaphthocarbazol** (F. 142 bis 145° Zers.) **32** I, 2585.

Phthaloaceperinon **33** II, 217.

1'.2'-Benzoylen-4.5-acenaphthoimidazol (F. 280°) **34** II, 3620.

α-Benzoylendiphenylenimidazol (F. 309°), Darst., Rkk. **31** II, 2154; Formulier. d. — v. Guglianelli, Chanussot u. Ruiz als Phthalsäure-p-aminodiphenylylamid **32** II, 532.

10-Aminoperylen-3.9-chinonmonimin **33** I, 2685.

$C_{20}H_{12}OCl_2$ **1.4-Dichlor-10-phenylanthron** (F. 188°) **31** II, 2734.

1.5-Dichlor-10-phenylanthron, Rk.-Fähigk. **31** I, 1108.

1.8-Dichlor-10-phenylanthron (Zers. bei 235°), Darst., Rkk. **30** I, 3678; Rkk. **32** I, 2714.

2.3-Dichlor-10-phenylanthron (F. ca. 155°) **31** II, 2734.

2.4-Dichlor-10-phenylanthron (F. 164°) **34** I, 860.

4.5-Dichlor-10-phenylanthron (F. 237°) **30** I, 3678.

$C_{20}H_{12}OCl_4$ **1.1-Diphenyl-2-[2'.4'.6'-trichlorphenoxy]-2-chloräthylen** (F. 91°) **31** I, 763.

$C_{20}H_{12}OBr_2$ **9-Benzoyl-2.7-dibromfluoren** **30** I, 3782.

$C_{20}H_{12}OS$ **2-Methyl-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon]** (F. 183°) **31** II, 2158.

3-Methyl-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 217—218°) **31** II, 2158.

$C_{20}H_{12}O_2N_2$ **2-Nitro-$\beta.\beta$-dinaphthocarbazol** (F. 267 bis 268°) **32** I, 2585.

4.8-Dioxy-1.2;5.6-dibenzophenazin (F. 375 bis 380°), Herst., Verwend. **34** I, 1395*; Verwend. **34** I, 2494*.

5.5′-Dioxy-1.2:1′.2′-dinaphthazin **31** I, 854*.

8.8′-Dioxy-1.2:1′.2′-dinaphthazin **31** I, 854*.

α-Naphthindol-(3)-indol-(2′)-indigo **30** I, 226.

α-Naphthindol-(3)-indol-(3′)-indigo **30** I, 226.

β-Naphthindol-(2)-indol-(3′)-indigo **30** I, 226.

Anthrachinon-1:2-dihydrophenazin, Verwend. **33** I, 4045*.

Diaminoperylen-3.9-chinon **32** II, 3396.

Diaminoperylen-3.10-chinon, Rkk. **32** II, 3394.

Diaminoperylen-x.x-chinon, Verwend. **30** II, 3653*.

$C_{20}H_{12}O_2N_4$ **[2′-(*o*-Carboxyphenyl)-imidazolo]-[4′.5′:2.3]-phenazin** **31** I, 3349.

$C_{20}H_{12}O_2Cl_2$ **1.3-Diphenylbenzoldicarbonsäurechlorid**, Verwend. **33** I, 1203*.

$C_{20}H_{12}O_2Br_2$ **2.2′-Dioxy-6.6′-dibrom-1.1′-dinaphthyl (Dibrom-$\beta.\beta'$-binaphthol)** (F. 202—203°), Darst. **30** II, 3760; Darst., Rkk. **31** I, 1449; Verwend. **32** I, 2513*.

6.6′-Dibrom-2-oxy-1.2′-dinaphthyloxyd (F. 166°) **31** II, 3475.

1.4-Di-[*p*-brombenzoyl]-benzol (F. 265°), Verwend. **33** I, 4046*; II, 943*.

$C_{20}H_{12}O_2J_2$ **Dijoddi-α-naphthol**, Best. v. α-Naphthol als Mol.-Verb. aus — u. α-Naphthol (Aristol) **33** II, 3732.

Dijoddi-β-naphthol, Best. v. β-Naphthol als Mol.-Verb. aus — u. β-Naphthol (Aristol) **33** II, 3732.

$C_{20}H_{12}O_2S$ **1-Thiofluoran** (F. 174—175°) **30** II, 2257.

Dehydro-2-naphthol-1-sulfid (F. 155°), Synth., Konst. **30** II, 2383; Verss. zur Synth., Halogenier. **33** II, 2389; Rkk. **31** II, 246; Bromier. **32** I, 2585.

$C_{20}H_{12}O_2S_2$ **Dehydro-2-naphthol-1-disulfid** (*dimeres* β-Naphtho-1-thiochinon) (F. 171°) **30** II, 2383; **33** II, 2390.

$C_{20}H_{12}O_2Se$ **α-Anthrachinonylphenylselenid** (F. 178°) **34** I, 1488.

$C_{20}H_{12}O_3N_2$ **Fluorenon-2-[1′-azomethin-2′-nitrobenzol]** (F. 152°) **32** I, 523.

Fluorenon-2-[1′-azomethin-3′-nitrobenzol] (F. 213°) **32** I, 523.

Fluorenon-2-[1′-azomethin-4′-nitrobenzol] **32** I, 523.

Cinchoninsäureanhydrid (F. 215°) **31** I, 1456.

Benzoylaminopyranthrachinon (F. 268°), Darst. **33** II, 3765*; Darst., Verwend. **34** II, 1374*.

$C_{20}H_{12}O_3Cl_2$ **Acenaphthoyl-(5′)-3.6-dichlorphenyl-*o*-carbonsäure** (F. 239°) **31** II, 3162*.

$C_{20}H_{12}O_3Br_2$ **Bis-[6-oxy-5-bromnaphthyl-2]-oxyd** (F. 125°) **33** I, 3969*.

Bis-[7-oxybromnaphthyl-2]-oxyd **33** I, 3969*.

4′-Oxy-3′.5′-dibromdiphenylphthalid (F. 199 bis 200°) **34** II, 60.

$C_{20}H_{12}O_3S$ **1-Thiofluoranoxyd** (F. 266—268°) **30** II, 2257.

$\alpha.\beta.\alpha'.\beta'$-Dinaphthathioxindioxyd (F. 296°) **31** II, 3475.

3-Benzoyl-4.5-benzothionaphthen-2-carbonsäure (F. 275—276°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

2-Benzoyl-5.6-benzothionaphthen-3-carbonsäure (F. 281—282°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

3-α-Naphthoylthionaphthen-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31** II, 2157.

3-β-Naphthoylthionaphthen-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31** II, 2157.

3-[Thionaphthenoyl-(2′)]-naphthalin-2-carbonsäure (F. 180°), Darst., Verwend. **31** II, 2157.

$C_{20}H_{12}O_3S_2$ **2-Äthoxy-*m*(*S*)-dithionaphthenylenchinon**, Darst., Verwend. **31** II, 2160.

$C_{20}H_{12}O_4N_2$ **2.2′-Dinitro-1.1′-dinaphthyl** (F. 187°), Darst., Eigg. **32** I, 1527; Red. **32** I, 2175; Sulfonier. **32** I, 2174.

3.3′-Dinitro-1.1′-dinaphthyl (F. 281°), Darst., Eigg. **32** I, 1527; Red. **32** I, 2175.

4.4′-Dinitro-1.1′-dinaphthyl (F. 246°), Darst., Eigg. **32** I, 1527; Darst., Red. **31** II, 717; Red. **32** I, 2175.

isomere **Dinitro-2.2′-dinaphthyle** (F. 198—208°) **32** I, 1527.

1.1′-Dinitro-2.2′-dinaphthyl (F. 284° Zers.), Darst., Eigg. **32** I, 1527; Red. **32** I, 2175.

3.3′-Dinitro-2.2′-dinaphthyl (F. 257—258°) **32** I, 1527.

Diaminodioxybinaphthylendioxyd, Darst., Verwend. **30** I, 2170*.

Fluorenon-2-[1′-azo-4′-oxybenzol-3′-carbonsäure] (F. 216°) **32** I, 524.

$C_{20}H_{12}O_4N_4$ **2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3',6',3',6'}$-dioxindol** **30** I, 2099.

$C_{20}H_{12}O_4Cl_2$ **3′.3′′-Dichlorphenolphthalein** **32** I, 3177.

$C_{20}H_{12}O_4Br_2$ **1.1′-Dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxydinaphthyl-(3.3′)** (F. 242° Zers.) **31** I, 936.

x.x-Dibromdimethoxytriphenylendioxyd (Zers. 300°) **34** I, 3059.

2.5-Dibrom-4.6-dioxy-1.3-dibenzoylbenzol (2.5-Dibrom-4.6-dibenzoylresorcin) (F. 256°) **33** II, 3129.

3′.3′′-Dibromphenolphthalein **32** I, 3177.

$C_{20}H_{12}O_4J_2$ **3′.3′′-Dijodphenolphthalein** (F. 245 bis 246°) **32** I, 3177.

$C_{20}H_{12}O_4S$ **Dehydro-2-naphthol-1-sulfon** (F. 245°) **30** II, 3149.

$C_{20}H_{12}O_4S_4$ **1.5-Naphthylenester d. Naphthalindithiodisulfonsäure-(1.5)** **31** I, 3558.

$C_{20}H_{12}O_5N_2$ **Benzoyl-3-nitro-9-oxyacridin-*N*-oxyd** (F. 179°) **34** II, 3123.

$C_{20}H_{12}O_5N_4$ **2.6-Dimaleindiaminochinonphenylhydrazon** (Zers. 100°) **33** II, 3418.

$C_{20}H_{12}O_5Cl_2$ **1.5-Dichlor-9 acetoxy-$\alpha.\beta$-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid** (F. 244°) **34** II, 2528.

1.8-Dichlor-9-acetoxy-$\alpha.\beta$-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 227°) **34** II, 2528.

4.5-Dichlor-9-acetoxy-$\alpha.\beta$-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 249°) **34** II, 2528.

$C_{20}H_{12}O_5S$ **2-Benzoylfluorenon-7-sulfonsäure**, Na-Salz **32** II, 1919.

$C_{20}H_{12}O_5S_2$ **Anthrachinon-1-phenylmercaptansulfonsäure**, Verwend. **33** II, 940*.

$C_{20}H_{12}O_6N_2$ **6.6′(?)-Dinitro-2.2′-dinaphthol**, Verwend. **32** I, 2513*.

4-Nitro-8-phenylamino-1.5-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34** I, 2046*.

Dibenzoyldioximinodiketocyclohexen (F. 182 bis 184°) **31** II, 3200.

$C_{20}H_{12}O_6S_4$ **Bisthionaphthenindigo-x.x-dithioglykolsäure**, Derivv. **31** I, 783.

$C_{20}H_{12}O_6Hg$ **Hydroxymercurifluorescein**, Geh. v. Mercurochrom an —-Bromid **32** II, 403.

Na-Salz (Flumerin), Wrkg. auf Lupinus albus **32** I, 1255; akute Toxizität für d. Kreislauf bei intravenöser Injekt. **33** I, 2580.

$C_{20}H_{12}O_8N_2$ **3.3′-Dinitrophenolphthalein** (F. 196°) **30** II, 3279; **33** II, 3425.

Brenzcatechindi-[3-nitrobenzoat] (F. 144°) **34** I, 3091.

Resorcindi-[4-nitrobenzoat] (F. 175°) **34** I, 3091.

$C_{20}H_{12}O_9Hg_2$ **Dihydroxymercurigallein**, Dichlorid **30** II, 3279.

$C_{20}H_{12}O_{17}S_4$ **Fluoresceintetrasulfonsäure**, Rkk. **33** II, 3348*.

$C_{20}H_{12}N_2S_2$ **2.2′-Diphenylbenzobisthiazol** (F. 238 bis 239°) **32** I, 680.

$C_{20}H_{12}N_4Cl_2$ **4.4′-Dichlor-6.6′-diphenyl-1.1′.3.3′-bisdiazin**, Verwend. **30** I, 442*.

$C_{20}H_{12}Cl_2S_2$ **[2-Chlornaphthyl-1]-disulfid** (F. 134°) **34** II, 597.

[4-Chlornaphthyl-1]-disulfid (F. 124—125°) **34** II, 597.

$C_{20}H_{12}Cl_2Hg$ **Di-[4-chlornaphthyl-1]-quecksilber** (F. 275,5°) **33** I, 3934.

Di-[5-chlornaphthyl-1]-quecksilber (F. 223,5°) **33** I, 3934.

Di-[6-chlornaphthyl-1]-quecksilber (F. 246°) **33 I**, 3934.
Di-[7-chlornaphthyl-1]-quecksilber (F. 230,5°) **33 I**, 3934.
Di-[8-chlornaphthyl-1]-quecksilber (F. 215,5 bis 216,5°) **33 I**, 3934.
Di-[1-chlornaphthyl-2]-quecksilber (F. 203,5°) **33 I**, 3934.
Di-[6-chlornaphthyl-2]-quecksilber (F. 260°) **33 I**, 3934.
Di-[7-chlornaphthyl-2]-quecksilber (F. 299°) **33 I**, 3934.
Di-[8-chlornaphthyl-2]-quecksilber (F. 272,5°) **33 I**, 3934.

$C_{20}H_{13}ON$ **4-Amino-1.1′-dinaphthylen-2.2′-oxyd** (F. 260°) **31 II**, 235.
5-Oxy-α.α-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
7-Oxy-α.α-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
1.2-Benzolo-3.4-[2′-methyl-5′.4′-oxazolo]-anthracen (F. 175,5°) **30 I**, 384.
Fluorenon-2-[azomethinbenzol] **32 I**, 523.

$C_{20}H_{13}OCl$ ***p*-Chlorbenzalfluorenoxyd**, Dipolmoment **33 I**, 1925.
Diphenylenphenoxychloräthylen (F. 114—115°) **31 I**, 763.
3-[*o*-Chlorbenzoyl]-fluoren, Ringschluß **31 I**, 2397*.
1-Chlor-10-phenylanthron (F. 169°) **30 I**, 3677.
4-Chlor-10-phenylanthron (F. 192°) **30 I**, 3678.

$C_{20}H_{13}OBr$ **ω-Brombenzalxanthen** (F. 110° Zers.) **30 II**, 3145.
9-Brom-9-benzoylfluoren, Rkk. **30 I**, 3781.
2-Phenyl-10-bromanthron (Zers. 127°) **31 II**, 1568.

$C_{20}H_{13}O_2N$ **1-Nitro-2.2′-dinaphthyl** (F. 179°), Darst., Eigg., Nitrier. **32 I**, 1527; Red. **32 I**, 2175.
6.6′-Dioxy-α.α-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
7.7′-Dioxy-α.α-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
5.5′-Dioxy-β.β-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
5.7′-Dioxy-β.β-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
Fluorenon-2-[1′-azomethin-2′-oxybenzol] (F. 230°) **32 I**, 523.
Fluorenon-2-[1′-azomethin-3′-oxybenzol] **32 I**, 523.
Fluorenon-2-[1′-azomethin-4′-oxybenzol] **32 I**, 523.
2-Benzoyl-7-aminofluorenon (F. 228—229°) **32 II**, 1919.
2-[2′-Aminophenyl]-anthrachinon **31 I**, 1612; **II**, 3158*.
2-[4′-Aminophenyl]-anthrachinon (F. 220 bis 221°), Darst. **31 I**, 1612; (Salze) **31 II**, 3158*; Verwend. **33 I**, 3796*.
β-Anilinoanthrachinon, Red. **31 I**, 940.
2-Phenyl-5.6-benzochinolin-4-carbonsäure (**α-Phenylnaphthocinchoninsäure**, α-Phenyl-β-naphthochinolin-γ-carbonsäure, **Diapurin**) (F. 290°), Darst. **31 I**, 854*; **II**, 3485; Darst., Oxydat. **31 I**, 464; Salze **30 II**, 1229.
o-[9(„5″)-Acridyl]-benzoesäure **30 II**, 1703.
5-Phthalimidoacenaphthen (F. 229°) **33 II**, 216.
Diphenanil (F. 199°) **31 I**, 1285.
Azlacton d. β-Naphthyl-[α′]-benzoyl-α-aminoacrylsäure **32 I**, 1263.

$C_{20}H_{13}O_2N_3$ **2-[3′-Oxynaphthyl-2′]-4-oxy-6.7-benzopseudoaziminobenzol** (F. 282—283°), Darst., Verwend. **33 II**, 3201*; **34 I**, 133*.
1-Benzolazo-2-phthalimidobenzol (F. 140°) **30 I**, 1307.

$C_{20}H_{13}O_2N_5$ **1-[1′-Phenylindazolyl-(6′)]-6-nitroindazol** (F. 185°) **34 II**, 774.

$C_{20}H_{13}O_3N$ **[*p*-Nitrobenzal]-fluorenoxyd**, Dipolmoment **33 I**, 1925.
4.7.7′-Trioxy-α.α-dinaphthocarbazol **32 II**, 1075*.
6.7-Methylendioxy-2-[α-oxy-β-naphthyl]-chinolin (F. 235°) **33 I**, 2252.
x-Nitro-2-benzoylfluoren (F. 206°) **31 I**, 278.
Fluoren-2-[1′-azomethin-2′.4′-dioxybenzol] **32 I**, 523.
2-α-Naphthyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 130—145°) **33 II**, 3434.
Benzoyl-9-oxyacridin-*N*-oxyd (F. 157°) **34 II**, 3123.
4-Benzoyl-1.8-naphthalsäure-*N*-methylimid, Rkk. **30 II**, 820*.
Benzoyl-9-*aci*-nitrofluoren (F. 134—135°) **33 I**, 1115.

$C_{20}H_{13}O_3N_3$ ***p*-[*o*′-Nitrobenzylidenamino]-phenylanthranil** (F. 155°) **33 I**, 1771.
β-[4-Acetylaminophenyl]-1.2-chinoxalin-3.4-naphthochinon (F. 270°) **30 II**, 913.

$C_{20}H_{13}O_3Cl$ **2′′-Chlor-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure** (F. 190,0° korr.), Darst., Rkk. **31 I**, 1612; **II**, 3157*; Ringschluß **31 II**, 3158*.
4′′-Chlor-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure (**2-[4′-*p*-Chlorphenylbenzoyl]-benzoesäure**) (F. 251° korr.), Darst., Rkk. **31 I**, 1612; **II**, 3157*; Rkk. **33 I**, 3244*; Ringschluß **31 II**, 3158*.
4-Benzoyldiphenyläther-4′-carbonsäurechlorid, Verwend. **32 II**, 3020.

$C_{20}H_{13}O_3Br$ **2′-Oxy-4′-bromdiphenylphthalid** (F. 210 bis 211°) **34 II**, 60.
Phenyl-*p*-bromphenoxyphthalid **34 II**, 59.
2′′-Brom-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure **31 II**, 3158*.
4′′-Brom-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure, Darst. **31 II**, 3157*; Ringschluß **31 II**, 3158*.
2-Benzoylbenzoesäure-*p*-bromphenylester **34 II**, 59.

$C_{20}H_{13}O_4N$ **Sanguinarin**, Konst. **31 I**, 2203; Konst., Rkk. **31 II**, 2882.
5-Anilinochinizarin (F. 223°) **31 II**, 235.
6-Oxy-7-aminofluoran **31 I**, 2474.
[Diresorcinisatin]-2′.2′′-anhydrid **34 I**, 1840*.

$C_{20}H_{13}O_4N_3$ **15-Nitro-9-nitroso-16-oxy-15.16-dihydrophenanthracarbazol** (F. 170° Zers.) **33 I**, 1620.
6-Nitro-3′-methoxy-4′-oxy-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.
Benzoyl-6-nitro-3-oxy-2-phenylindazol (F. 171°) **34 II**, 2219.

$C_{20}H_{13}O_4Br$ **2(5)-Brom-4.6-dioxy-1.3-dibenzoylbenzol** [**2(5)-Brom-4.6-dibenzoylresorcin**] (F. 212°) **33 II**, 3129.

$C_{20}H_{13}O_5N$ **1.6-Dioxy-4-aminofluoran** **32 II**, 1304.
Fluoresceinoxim **30 I**, 63.
Dibenzoyloxychinonmonoxim (F. 150—151°) **31 II**, 3200.

$C_{20}H_{13}O_5N_3$ **4.5-Dinitro-2-methoxy-9-phenylacridin** (F. 272°) **34 II**, 3762.

$C_{20}H_{13}O_6N$ **2-[6′-Nitro-3′.4′-methylendioxybenzylidenaceto]-naphthol-(1)** (F. 205°) **33 I**, 2252.
2(5)-Nitro-4.6-dioxy-1.3-dibenzoylbenzol [**2(5)-Nitro-4.6-dibenzoylresorcin**] **33 II**, 3129.
Phenol-3-nitrophthalein (F. 204—205°) **31 II**, 228.
3-[2′-Carboxyphenyl]-6-phenylpyridin-2.4-dicarbonsäure (F. 202°) **31 I**, 464.
4-Nitro-*o*-phenylendibenzoat (F. 157,3°) **32 I**, 217.

$C_{20}H_{13}O_6N_3$ **x.x-Dinitro-15.16-dioxy-15.16-dihydrophenanthracarbazol** (F. 215°) **33 I**, 1620.

$C_{20}H_{13}O_7N$ **4-[2′-Carboxybenzoylamino]-naphthalsäure** **33 II**, 216.

$C_{20}H_{13}O_7N_3$ **3′.3′′-Dinitrodiphenolisatin** (Zers. 225°), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.
Verb. $C_{20}H_{13}O_7N_3$ (?) (F. ca. 215°) aus Dinitrosalicylaldehydmethyläther u. Hippursäure **33 II**, 715.

$C_{20}H_{13}O_9N_5$ **4.6-Dinitro-2.3-di-[*o*-carboxyphenyl]-1-oxydihydrobenzotriazol**, Darst., Eigg. **34 II**, 2219; Vers. zur Bromier., Konst. **34 II**, 3758.
4.6-Dinitro-2.3-di-[*p*-carboxyphenyl]-1-oxydihydrobenzotriazol, Darst., Eigg. **34 II**, 2219; Vers. zur Bromier., Konst. **34 II**, 3758.

$C_{20}H_{13}NS$ **Thio-α.α-dinaphthylamin**, Verwend. **32 I**, 1165*.
Thio-α.β-dinaphthylamin, Verwend. **32 I**, 1165*.
Thio-β.β-dinaphthylamin, Verwend. **32 I**, 1165*.

$C_{20}H_{13}NS_2$ **Dithiodi-α-naphthylamin**, Verwend. **32 I**, 300*.
Dithiodi-β-naphthylamin, Verwend. **32 I**, 300*.

$C_{20}H_{13}N_2Cl$ **2.3-Diphenyl-6-chlorchinoxalin** (F. 119 bis 121°) **34 I**, 848.

$C_{20}H_{13}N_3S_2$ **2-[*m*-Aminophenyl]-5.2′-benzothiazolylbenzothiazol**, Vers. zur Darst. **34 I**, 2755.

2-[*m*-Aminophenyl]-6.2′-benzothiazolylbenzothiazol, Vers. zur Darst. **34 I**, 2755.

$C_{20}H_{13}ClS$ **Diphenylenphenylmercaptochloräthylen** (F. 133°) **31 I**, 763.

$C_{20}H_{13}ClS_2$ **Diphenylenphenylmercaptochloräthylensulfid** (F. 110°) **31 I**, 763.

$C_{20}H_{14}ON_2$ **Di-α-naphthylnitrosamin**, Verwend. **30 I**, 755*, 756*.

Di-β-naphthylnitrosamin, Verwend. **30 I**, 755*; **31 I**, 2127*; **32 II**, 3169*.

α.α′-Azoxynaphthalin, Darst., Rkk. **32 I**, 2175; symm. u. asymm. Form (Umwandl.) **32 I**, 1521; (Red.) **33 I**, 3193.

α-Naphthalinazo-α-naphthol, Mol.-Verbb. mit Säurehalogeniden **31 I**, 2044.

α-Naphthylaminbordeaux (**α-Naphthylaminmaroon**, **2-Oxy-1.1′-azonaphthalin**, **α-Naphthylazo-β-naphthol** bzw. **α-Naphthylhydrazon d. β-Naphthochinons**) (F. 230°), Herst.-Verff. **30 II**, 2700; Bldg., Eigg., F. **32 I**, 1521; spektroskop. Unters., Konst. **33 II**, 695; Mol.-Verbb. mit Säurehalogeniden **31 I**, 2044; Erkennen auf d. Faser **32 II**, 1838.

p-[**Benzylidenamino**]-**phenylanthranil** (F. 148 bis 149°) **33 I**, 1771.

$C_{20}H_{14}ON_4$ **1-Phenyl-4-*ms*-fluorenyl-5-oxotetrazoldihydrid-(4.5)** (F. 192°) **30 I**, 3439.

$C_{20}H_{14}OBr_4$ **Benzalxanthentetrabromid** (**Benzalxanthyliumtetrabromid**) (Zers. bei 140°), Darst., Rkk. **30 II**, 3145; Konst. **31 I**, 1110.

$C_{20}H_{14}OS$ **2-Phenoxy-3-phenylthionaphthen** (F. 116°) **31 I**, 762; **II**, 441.

$C_{20}H_{14}OMg$ **α-Phenyl-β-diphenylenvinylmagnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **32 II**, 2458; **33 I**, 1442.

$C_{20}H_{14}OSe$ **α.α′-Dinaphthylselenoxyd** (F. 105°) **30 I**, 377.

β.β′-Dinaphthylselenoxyd (F. 134°) **30 I**, 378.

$C_{20}H_{14}O_2N_2$ **4(6)-Nitro-2.3-diphenylindol** (F. 227 bis 228°) **33 I**, 1620.

5-Nitro-2.3-diphenylindol (F. 211°) **33 I**, 1620.

6(4)-Nitro-2.3-diphenylindol (F. 205°) **33 I**, 1620.

2′-Nitro-2-amino-1.1′-dinaphthyl (F. 251°) **32 I**, 2175.

4′-Nitro-4-amino-1.1′-dinaphthyl (F. 195—196°) **32 I**, 2175.

1′-Nitro-1-amino-2.2′-dinaphthyl (F. 264°) **32 I**, 2175.

6.9-Dihydro-5.22-dioxyacrichinolin **32 II**, 1022.

3′-Methoxy-4′-oxy-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

2.4-Diphenoxychinazolin (F. 160—161°), Darst. **33 I**, 946; Einw. v. alkoh. KOH **33 I**, 2947.

2-Phenylimino-3-phenyl-1.3-benzoxazin(dihydrid)-4-on **34 I**, 1327.

2-Indol-2′-[5′-phenylamino]-benzolindigo, Verwend. **32 II**, 3788*.

Bis-[5-phenyl-2-pyrrol]-indigo, Synth., Metallkomplexe **30 II**, 3763; Metallkomplexverbb. **30 II**, 1552.

4-[4′-Aminophenyl]-1-aminoanthrachinon, Diazotier. **33 I**, 363*.

1-Amino-4-phenylaminoanthrachinon (**1-Amino-4-anilidoanthrachinon**), Darst. **33 II**, 1766*; Verwend.: zum Färben v. Celluloseestern oder -äthern **30 I**, 2168*; für Farbstoffe **32 II**, 3629*; **33 II**, 3347*; **34 II**, 2604*.

1-[4′-Aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 I**, 2661*.

2-[4′.5′-(Naphthalino-(1″.2″))-pyrazolyl-(3′)]-zimtsäure (F. 269,5°) **31 I**, 2623; **32 I**, 944.

Monophthaloylbenzidin (**Monophthalylbenzidin**), Konst. **30 I**, 380; **31 II**, 2153; Darst., Eigg., Konfigurat. **32 II**, 532.

N-**Benzoyl-3-amino-C′-phenylanthranil** (F. 260° Zers.) **34 I**, 550.

4-Oxy-5-benzoylamino-1(*N*).2-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.

5-Oxy-4-benzoylamino-2(*N*).1-pyridinonaphthalin, Verwend. **33 II**, 3766*.

N-**Benzoyl-3-aminoacridon** **34 II**, 3123.

Diphenacylfumarsäuredi-[iminoäther] **30 I**, 2412.

Azomethine $C_{20}H_{14}O_2N_2$ aus Bissalicylaldehyd u. o- bzw. p-Phenylendiamin **31 II**, 2606.

$C_{20}H_{14}O_2N_4$ **tetrazotiertes 2.2′-Diamino-1.1′-dinaphthyl**, anomale Zers. **31 I**, 2623; **32 I**, 943.

Oxy-(6)-chinolinaldehyd-(5)-aldazin (F. 351°) **32 II**, 876.

symm. **Di-[chinoloyl-(2)]-hydrazin** (F. 239 bis 240°) **34 I**, 1045.

symm. **Di-[chinoloyl-(4)]-hydrazin** (F. 254 bis 256°) **34 I**, 1045.

$C_{20}H_{14}O_2Cl_{10}$ **Verb. $C_{20}H_{14}O_2Cl_{10}$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{6}O_2Cl_{10}$ **32 II**, 1436.

$C_{20}H_{14}O_2S$ **Iso-2-naphtholsulfid** (**Iso-β-naphtholsulfid**) (F. 156°), Konst., Rkk. **30 II**, 1984; Darst. **30 II**, 2384, 3149; Rkk., Derivv. **31 I**, 3682.

2-Naphthol-1-sulfid (**Di-[2-oxynaphthyl-1]-sulfid**) (F. 226° korr.), Darst. **30 II**, 2383; **34 II**, 2678; Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 3683; Polaritäten d. OH-Sauerstoffs u. S **31 II**, 3474; Dehydrier. **30 II**, 1984; Halogenier. **33 I**, 2280*.

Dioxydi-β-naphthylsulfid, Verwend. **32 I**, 459*.

Di-x-naphtholmonosulfid, Verwend. **32 I**, 3004*.

α-Benzoyl-β-thenoylstyrol (F. 152°) **30 I**, 2410.

Bz-**1-Benzanthronylacetonylsulfid**, Darst. **30 II**, 2697*; Darst., Verwend. **30 I**, 749*; **II**, 3650*.

1-Thiohydrofluoransäure (F. 215—216°) **30 II**, 2257.

2-Benzoylbenzoesäurethiophenylester **34 II**, 59.

Phenylthiophenoxyphthalid **34 II**, 59.

$C_{20}H_{14}O_2S_2$ **Bis-[1.1′-oxynaphthalin]′-3.3′-disulfid**, Darst., Verwend. **34 II**, 2830.

Di-[2-oxynaphthyl-(1)]-disulfid (**2-Naphthol-1-disulfid**) (F. 172° korr.), Darst. **33 II**, 2389; **34 II**, 2678; Darst., Rkk. **30 II**, 2383; Derivv. **31 I**, 3682.

Bis-[2-oxynaphthyl-6]-disulfid, Verwend. **33 I**, 4044*.

Bis-[2.2′-oxynaphthalin]-7.7′-disulfid (F. 205°) **34 II**, 2829.

Bis-[2.2′-oxynaphthalin]-8.8′-disulfid (F. 196°) **34 II**, 2829.

x.x-Dinaphtholdisulfid, Verwend. **32 I**, 3004*.

asymm. **o-Phthalsäuredithiophenylester** (F. 101°) **32 I**, 58.

$C_{20}H_{14}O_2S_3$ **α-Naphtholtrisulfid**, Verwend. **33 I**, 4044*.

$C_{20}H_{14}O_2S_4$ **Dinaphtholtetrasulfid**, Verwend. **32 I**, 3004*.

$C_{20}H_{14}O_2Se$ **α.α′-Dinaphthylselenon** (F. 106°) **30 I**, 377.

β.β′-Dinaphthylselenon (F. 160—161°) **30 I**, 378.

$C_{20}H_{14}O_3N_2$ (s. *Rhodamin* [*3.6-Diaminofluoran*]).

15-Nitro-16-oxy-15.16-dihydrophenanthracarbazol (F. 262° Zers.) **33 I**, 1620.

x-Nitro-16-oxy-15.16-dihydrophenanthracarbazol (F. 227°) **33 I**, 1620.

α-Mononaphthisatan (**α-Phenonaphthisatan**) **30 I**, 226.

β-Mononaphthisatan (**β-Phenonaphthisatan**) (F. 199°) **30 I**, 226.

4-Furfuryliden-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 157—158°) **31 I**, 2478.

1-Amino-4-phenylamino-5-oxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*; Verwend. **33 II**, 3347*.

1-Oxy-4-[4′-aminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*; Verwend. **33 II**, 3487*.

1.4-Diamino-2-phenoxyanthrachinon, Verwend. **32 II**, 1373*, 2110*.

2-[6′-Methoxychinolyl-4′]-chinolin-4-carbonsäure (Zers. ca. 230°) **33 II**, 3434.

$C_{20}H_{14}O_3N_4$ *Bz*-[*m*-**Nitro-*p*-toluylamino**]-*o*-**phenanthrolin** (F. 273—274°) **34 I**, 3771*.

$C_{20}H_{14}O_3N_6$ **Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäurehydrazid**, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{20}H_{14}O_3Br_2$ **Anhydrid d. Dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxytriphenyläthans** (F. 160°) **31 I**, 3462.

$C_{20}H_{14}O_3S$ **Di-β-naphthylsulfit**, Einw. v. PCl_5 (Mechanismus) **33 I**, 3187.

$C_{20}H_{14}O_3Ge_2$ **Di-α-naphthylgermaniumsäureanhydrid** **32 II**, 1605.

$C_{20}H_{14}O_4N_2$ x-Nitro-15.16-dioxy-15.16-dihydrophenanthracarbazol (F. 192°) **33** I, 1620.

1.17-Dioxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 236°) **32** II, 1022.

3.19-Dioxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 205°) **32** II, 1022.

Cumarinazo-4.6-dimethylcumarin (F. 262°) **31** II, 3482.

6.6′-Cumarinazo-4.7-dimethylcumarin (F. 280°) **31** II, 3482.

4-Amino-8-phenylamino-1.5-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34** I, 2046*.

1.4-Chinondi-[phenylimid]-2.5-dicarbonsäure (F. 274° Zers.) **34** I, 1481.

Benzophenonoxim-*o*-nitrobenzoylester (F. 185 bis 188°) **33** II, 2266.

N.N′-Diacetylindigo (F. 200—220°), Darst. **31** I, 2056; Absorpt.-Spektr. **30** II, 1554.

$C_{20}H_{14}O_4N_4$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-phenylaminoanthrachinon, Rkk. **30** II, 3859*.

$C_{20}H_{14}O_4Br_2$ 2.5-Dibrom-3.6-di-*p*-kresoxychinon (Bromanilsäure-2.5-di-*p*-kresyläther) (F. 230° Zers.) **31** II, 1130.

2.5-Di-*p*-anisyl-3.6-dibromchinon (F. 282—283°) **31** II, 1131.

$C_{20}H_{14}O_4S$ 2-Naphthol-1-sulfon, Umlager. **31** II, 3474; Dehydrier. **30** II, 3149.

2′-Oxy-1′.2-dinaphthyläther-1-sulfinsäure („Iso-2-naphtholsulfon"), Darst., Rkk. **31** II, 3474; Erkennen d. Iso-2-naphtholsulfonmethyläthers v. Warren u. Smiles als —-Methylester **30** II, 3149.

2-Benzoylfluoren-x-sulfonsäure (F. 262°) **31** I, 278.

$C_{20}H_{14}O_4S_2$ Diacetylleukothioindigo (F. 239—240°), Darst., Verwend. **30** II, 821*.

$C_{20}H_{14}O_5N_2$ x.x-Dinitro-9-*o*-tolyl-9-oxyfluoren (F. 222—223°) **32** II, 2180.

1.6-Dioxy-2.7-diaminofluoran **31** I, 1917.

1.8-Dioxy-2.7-diaminofluoran **31** I, 1917.

1.8-Dioxy-4.5-diaminofluoran **32** II, 1304.

2.6-Dioxy-3.7-diaminofluoran **31** I, 1917.

2.7-Dioxy-3.6-diaminofluoran **31** I, 1917.

3.6-Dioxy-2.4-diaminofluoran (2.4-Diaminofluorescein) **32** II, 1304.

3.6-Dioxy-2.7-diaminofluoran (2.7-Diaminofluorescein) **31** I, 1917; **33** I, 56.

4.6-Dioxy-3.7-diaminofluoran **31** I, 1917.

Orcinpyrazindicarboxylein (2.7-Dimethyl-12.15-diazafluorescein) (F. 190°) **31** II, 3609.

3-Nitro-4-phenylaminobenzophenon-2′-carbonsäure (F. 135—141°) **31** II, 1493*.

$C_{20}H_{14}O_5N_4$ Benzophenon-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 184—185°) **34** II, 2210.

$C_{20}H_{14}O_6N_2$ 3.6-Dipiperonyliden-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 320°) **30** I, 73; **33** I, 1118.

$C_{20}H_{14}O_6N_4$ 5.5′-Diphenylhydurilsäure (F. 265 bis 267°) **34** I, 705.

2.5-Di-[nitrosoanilino]-terephthalsäure **34** I, 1481.

$C_{20}H_{14}O_7N_4$ Benzophenonoxim-[2.4.6-trinitro-*m*-tolyläther] (F. 127°) **33** II, 2266.

N-[2.4.6-Trinitro-*m*-tolyl]-benzanilid (F. 255° Zers.) **33** II, 2266.

$C_{20}H_{14}O_8N_4$ 2′.4′-Dinitro-2-oxy-5-methyldiphenylamin-*o*-nitrobenzoat (F. 167°) **34** II, 429.

2′.4′-Dinitro-2-amino-4-methyldiphenyläther-*o*-nitrobenzoat (F. 214°) **34** II, 429.

Resorcinyldi-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 232°) **32** I, 3420.

$C_{20}H_{14}O_8S_2$ 2.2′-Dioxy-1.1′-dinaphthyl-7.7′-disulfonsäure **34** I, 2491*.

$C_{20}H_{14}O_9N_4$ Di-[barbiturylfurfurolmethyl-2]-äther, Darst., Verh. im Organismus **34** II, 635.

$C_{20}H_{14}O_9Cl_4$ Tetrachlorbarbaloin, Auffass. d. Trichlornorbarbaloins $C_{16}H_{15}O_7Cl_3$ v. Gibson u. Simonsen als durch Trichlorderiv. verunreinigtes — **31** I, 2062.

$C_{20}H_{14}O_9Br_4$ Tetrabrombarbaloin, Auffass. d. Tribromnorbarbaloins $C_{16}H_{15}O_7Br_3$ v. Gibson u. Simonsen als durch Tribromderiv. verunreinigtes — **31** I, 2062.

$C_{20}H_{14}O_{10}Cu$ Kupferbenzoylmalonsäure, Tetraäthylester (F. 180°) **34** I, 1963.

$C_{20}H_{14}O_{10}Mg$ Magnesiumbenzoylmalonsäure, Tetraäthylester (F. 120,5°) **34** I, 1963.

$C_{20}H_{14}NBr$ 4(6)-Brom-2.3-diphenylindol (F. 116 bis 117°) **33** II, 2823.

5-Brom-2.3-diphenylindol (F. 148°) **33** II, 2823.

$C_{20}H_{14}N_2S$ Verb. $C_{20}H_{14}N_2S$ (F. 168—169°) aus p-Phenylendiaminthioschwefelsäure **32** I, 680.

$C_{20}H_{14}N_4S$ 1-Phenyl-4-*ms*-fluorenyl-5-thiotetrazoldihydrid-(4.5) (F. 186°) **30** I, 3439.

$C_{20}H_{14}ClBr$ *cis*-$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-[*p*-chlorphenyl]-vinylbromid (F. 156—158°) **32** II, 1170.

trans-$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-[*p*-chlorphenyl]-vinylbromid (F. 103—105°) **32** II, 1170.

$C_{20}H_{14}Cl_2Sn$ Di-α-naphthyldichlorstannan (F. 137 bis 137,5°) **30** II, 3270; **31** I, 2460.

Di-β-naphthyldichlorstannan (F. 110—111°) **30** II, 3270; **31** I, 2461.

$C_{20}H_{14}Br_2Sn$ Di-β-naphthyldibromstannan (F. 114 bis 114,5°) **30** II, 3270; **31** I, 2461.

$C_{20}H_{14}JAs$ Di-α-naphthylarsyljodid, Rkk. **32** II, 1914.

$C_{20}H_{14}JSb$ Di-α-naphthyljodstibin (F. 136—137°) **33** I, 3073.

$C_{20}H_{14}J_2As_2$ Di-α-naphthyldijoddiarsyl (F. 176 bis 178°) **30** II, 1694.

$C_{20}H_{14}S_3Ge_2$ Di-α-naphthylgermaniumsesquisulfid **32** II, 1605.

$C_{20}H_{15}ON$ 6-Oxy-2.3-diphenylindol (F. 168°), Darst. **31** II, 2788*; Darst., Verwend. **33** I, 2467*.

1-Oxy-1.3-diphenylisoindol (F. 196—198°) **32** II, 3240.

2-Oxy-3-[1′-naphthylamino]-naphthalin (F. 119 bis 120°), Darst., Verwend. **33** II, 1775*; Verwend. **33** II, 1596*.

2-Oxy-3-[2′-naphthylamino]-naphthalin (F. 159 bis 160°), Darst., Verwend. **33** II, 1775*; Verwend. **33** II, 1596*.

6-[2′-Naphthylamino]-2-oxynaphthalin (F. 168 bis 170°) **31** II, 2058*.

7-α-Naphthylamino-β-naphthol, Rk. mit CO_2 **32** II, 617*.

2-[α-Methoxy-β-naphthyl]-chinolin (F. 105°) **33** I, 2252.

9-Anisylacridin (F. 213°) **33** I, 778.

Triphenylmethylcyanat **34** I, 692.

Triphenylmethylnitriloxyd (F. 153—154°) **31** I, 929.

x-Amino-2-benzoylfluoren (F. 155°) **31** I, 275.

1.9-Tetrahydrochinolinoanthron **33** I, 1025*.

3.3-Diphenyloxindol (F. 230—231°) **33** II, 2133.

Benzilanil (F. 105°), Darst. **30** I, 1134; **31** II, 51; Red. **31** II, 1417.

Diphenylenessigsäureanilid **31** II, 3477.

Diphenylmethylenbenzamid (F. 115°) **30** I, 3554.

$C_{20}H_{15}ON_3$ Benzolazo-3-phenyl-1-oxindol bzw. Phenyl-1-isatinphenylhydrazon-3 (F. 147°) **33** I, 1132.

Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-phenylaminophenyläther (F. 154°) **34** II, 935.

β-[4-Acetylaminophenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 235°) **30** II, 913.

6-[2′-Methylchinolin-4′-carbonylamino]-chinolin (F. 275° Zers.) **34** I, 3771*.

$C_{20}H_{15}ON_7$ 5-Acetylamino-1.2;3.4-di-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-benzol (F. 256°) **34** II, 2227.

$C_{20}H_{15}OCl$ 9-*p*-Anisyl-9-chlorfluoren (9-[*p*-Methoxyphenyl]-9-chlorfluoren) (F. 147°), Darst., Rkk. **31** II, 1427; Red. **30** II, 736.

Benzoyldiphenylchlormethan (F. 84°) **30** II, 1861.

Triphenylessigsäurechlorid (Triphenylacetylchlorid) (F. 123,5—124°), Darst., Rk. mit Alkoholen **34** I, 3468; Rk. mit Triphenylmethyl-Na **30** II, 724.

$C_{20}H_{15}OCl_3$ 2.6-Bis-[*o*-chlorbenzyl]-4-chlorphenol, Darst., Verwend. **32** I, 3014*; Verwend. **31** II, 1806*.

$C_{20}H_{15}OBr$ Benzoyldiphenylbrommethan (ω-Brom-$\omega.\omega$-diphenylacetophenon) (F. 99°), Darst., Rkk. **30** II, 1861; Einw.: v. Ag-Pulver **30** I, 3781; v. Phenol **31** I, 2753; Rk. mit Grignardverbb. **32** I, 3172.

$C_{20}H_{15}OB$ **Di-β-naphthylborsäure** (F. 172°) **31 I**, 263.

$C_{20}H_{15}O_2N$ **Nitrotriphenyläthylen** (F. 175—176°) **30 I**, 3048; **II**, 2524.
2-Benzyl-7-nitrofluoren (F. 162°) **32 II**, 1919; **33 II**, 1524.
Nitro-9-o-tolylfluoren (F. 156—157°) **32 II**, 2180.
Dioxydinaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
Diphenylisatosäureanhydrid (F. 239—240° Zers.) **33 II**, 2133.
6-Äthylchinophthalon (F. 235°) **34 II**, 1305.
ω-Phthalimido-1.4-dimethylnaphthalin (F. 148°) **32 II**, 1782.
Benzophenonoximbenzoylester (F. 99°) **33 II**, 2265.
Dibenzanilid (F. 160—161°) **33 II**, 2266.
Phthalon $C_{20}H_{15}O_2N$ (F. 282°) aus 2.4.8-Trimethylchinolin **34 I**, 225.

$C_{20}H_{15}O_2N_3$ **β-Naphthyldioxytriazinbenzyläther** (F. 217°) **30 II**, 1984.
2.5-Di-[3′-oxindolylen]-pyrrolidin **34 II**, 772.
1-Amino-4-[p-aminophenylamino]-anthrachinon (**1-Amino-4-p-aminoanilinoanthrachinon**), Darst., Verwend. **32 I**, 1834*; Verwend. **33 I**, 1524*; **II**, 3346*, 3347*, 3487*.
1-Amino-5-[p-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 1524*.
2-Oxy-3-[4′-methoxybenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.
1-[2′-Phenylchinoyl-(3′)]-3-methylpyrazolon-(5) (F. 237°) **32 I**, 75.

$C_{20}H_{15}O_2N_5$ **6-Chinolincarbonyl-6′-chinolylsemicarbazid** (F. 230°) **33 II**, 3457*.

$C_{20}H_{15}O_2Cl$ ***p*-Chlorphenylbenzoin** (F. 84°) **30 I**, 2248.
4-Chlor-3-phenylbenzoesäurebenzylester (F. 90°) **33 I**, 3077.

$C_{20}H_{15}O_2Br$ ***p*-Bromphenylbenzoin** (F. 88°) **30 I**, 2249.

$C_{20}H_{15}O_3N$ **x-Nitro-9-o-tolyl-9-oxyfluoren** (F. 155 bis 157°) **32 II**, 2180.
3.3-Diphenolisatin (**Phenolisatin**, **Dioxydiphenylisatin**, **2-Oxo-3.3-bis-[p-oxyphenyl]-indolin**) (F. 260°), Darst. **30 I**, 1862*; **31 I**, 161*; (Verwend.) **32 I**, 704; jodierte Derivv. **32 II**, 2317; mercurierte Substitut.-Prodd. **34 I**, 3590; Acetyliier. **32 II**, 2238*; **33 II**, 614*, 2749*; Doppelverbb. mit Chinolin- oder Isochinolinbasen **30 I**, 1332*; **II**, 1401*; W.-lösl. Präpp. (mit Gallensäuren) **33 II**, 1060*; (mit Dialkylamiden v. Fettsäuren oder Urethanen) **34 II**, 1956*; therapeut. Verwend. **33 II**, 1217.
Naphthalin-[4-methyl-7-methoxyindol]-indigo, Darst., Verwend. **34 II**, 3678*.
9-Benzyl-2-oxycarbazol-3-carbonsäure (F. 249 bis 250°) **34 II**, 3187*.
2′′-Amino-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure **31 I**, 1612; **II**, 3158*.
4′′-Amino-4′-phenyl-2-benzoylbenzoesäure (**4′′-Amino-4′-phenylbenzophenon-2-carbonsäure**), Darst. **31 I**, 1612; Darst., Rkk. **31 II**, 3157*; **33 II**, 1599*; Ringschluß **31 II**, 3158*.
1-Carboxyanthranyl-10(9)-pyridiniumhydroxyd, Methylesterbromid (F. 271° Zers.) **30 II**, 3156.
1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2-methylbenzol, Verwend. **34 I**, 3659*.
Diphenanilsäure (F. 176°) **31 I**, 1285.
***N.N*-Diphenylphthalaminsäure**, Spalt. **31 II**, 3546*.
2-Benzaminophenylbenzoat (F. 182°) **31 II**, 224.
4-Benzaminophenylbenzoat (F. 233°) **31 II**, 224.

$C_{20}H_{15}O_3N_3$ **Benzil-4-nitrophenylhydrazon** **33 II**, 2818.
2.5-Di-[3-oxindolylen]-4-oxypyrrolidin **34 II**, 773.
2-Oxy-3-[3′-methoxy-4′-oxybenzylidenamino]-phenazin **34 II**, 3125.
Phthalsäuremono-[2-benzolazoanilid] **30 I**, 1307.
Diacetylisonitroso-α.β-diindolyl (F. 214—215° Zers.) **33 II**, 1680.

$C_{20}H_{15}O_3N_5$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[β-nitro-α-naphthalinazo]-pyrazolon-(5)** (F. 139°) **33 I**, 2108.
1-Phenyl-3-methyl-4-[4′-nitro-α-naphthalinazo]-pyrazolon-(5) (F. 125°) **33 I**, 2108.

$C_{20}H_{15}O_3Cl_3$ **4-Chlor-2.6-bis-[3′-chlor-6′-oxybenzyl]-phenol** (**2.6-Di-[2′.2′′-dioxy-5′.5′′-dichlordiphenylmethyl]-4-chlorphenol**), Darst., Verwend. **31 I**, 2233*; Sulfonier. (Verwend.) **32 I**, 3014*.

$C_{20}H_{15}O_3Sb_3$ **Diphenyl-*m*-tolylmethan-*p.p′.p′′*-tristibinoxyd** **32 II**, 1434.

$C_{20}H_{15}O_4N$ **Hydrosanguinarin** (F. 188—189°) **31 II**, 2882.
2-[o-Nitrobenzylidenaceto]-naphthol-1-methyläther (F. 127°) **33 I**, 2252.
2-Oxybenzophenon-4′-nitrobenzyläther (F. 124 bis 125°) **32 I**, 3174.
3′-Amino-4′-phenoxy-2-benzoylbenzoesäure, Verwend. **32 I**, 589*.
1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2-methoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3659*.
1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-4-methoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3659*.
Phenylaminoameisensäure-o-carbphenoxyphenylester (F. 111—112°) **31 II**, 3468.

$C_{20}H_{15}O_4N_3$ **1-Oxy-4.8-diamino-5-[p-oxyphenylamino]-anthrachinon**, Verwend. **33 I**, 1203*.
***N*-[3-Pyridoyl]-anthranoylanthranilsäure** (F. 222°) **31 I**, 1455.

$C_{20}H_{15}O_4Br$ **3-[α-Bromnaphthyl]-mekonin** (F. 182°) **30 II**, 2386.

$C_{20}H_{15}O_4J$ **Jodosobenzolbenzoat** (F. 159—160°) **32 I**, 208.

$C_{20}H_{15}O_5N$ **2-[3′′.4′′-Dimethoxyphenyl]-6′.7′-methylendioxy-4.5:3′.2′-furanochinolin** (F. 262°) **33 II**, 2396.
Diresorcinisatin (F. 270°), Darst., Rkk. **34 I**, 3590; Verwend. **34 I**, 1840*.

$C_{20}H_{15}O_5N_3$ **2-*m*-Nitrocinnamyliden-8-nitro-6-methoxychinaldin** (F. 223—224°) **34 II**, 3760.
8-Nitro-6-γ-phthalimidopropoxychinolin (F. 209°) **34 II**, 3958.

$C_{20}H_{15}O_6N$ **Azlacton** $C_{20}H_{15}O_6N$ (F. 130°) aus Diacetylresorcylaldehyd u. Hippursäure **33 II**, 390.
Azlacton $C_{20}H_{15}O_6N$ (F. 137—138°) aus Diacetylprotocatechualdehyd u. Hippursäure **33 II**, 3842.

$C_{20}H_{15}O_6N_3$ **2.2′-Dinitro-4-methoxy-6′-benzoyldiphenylamin** (F. 175°) **34 II**, 3762.
***m′′*-Nitrobenzoyl-*p′*-aminosalicoyl-*p*-aminophenol** (F. 205—206°) **30 II**, 3857*.

$C_{20}H_{15}O_7N$ **Phthalylglycylbenzylmalonsäure**, Diäthylester **34 II**, 2823.

$C_{20}H_{15}O_8N$ **α-[6-Nitro-3.4-methylendioxybenzyliden]-β-[3′.4′-dimethoxybenzoyl]-propionsäurelacton** (F. 232°) **33 II**, 2396.
α-Naphthylurethan d. Dicarboxy-α-resorcylalkohols, Dimethylester (F. 114—115°) **32 I**, 3423.

$C_{20}H_{15}O_9N_3$ **Trinitrotriphenyläthan**, Verss. zur Darst. **34 I**, 691.

$C_{20}H_{15}O_9N_5$ **2′′.4′′-Dinitrophenyläther d. 2.4-Dinitro-4′-oxy-2′.6′-dimethyldiphenylamins** (F. 283—284°) **31 I**, 603.

$C_{20}H_{15}O_9Br_3$ **Tribrombarbaloin** (F. 265°) **30 I**, 3311.

$C_{20}H_{15}NS$ **Triphenylmethylrhodanid** (F. 137°), Darst., Alkoholyse **30 II**, 61; Konst. **31 I**, 776.

$C_{20}H_{15}NS_2$ **[Diphenylmethyl]-benzothiazyl-2-sulfid** (F. 108°), Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{20}H_{15}N_3S$ **2-Benzolazo-3.4-diphenylthiazdimethin**, Darst., Erkennen d. Anilidodiphenylthiobiazolins v. Busch u. Ridder als — **30 I**, 2890.
Triphenylendothiotriazolin (F. 330°) **30 I**, 2889.

$C_{20}H_{15}N_3S_2$ **Triphenylmethylazidodithiocarbonat** (F. 132° Zers. bzw. 102—104°) **30 II**, 233.
Anilinoformanilmercaptobenzothiazol (F. 127 bis 130°), Darst., Verwend. **33 I**, 1209*.

$C_{20}H_{15}ClS_2$ **1.1′-Diphenyl-2-phenylmercapto-2′-chloräthylensulfid** (F. 99—100° Zers.) **31 II**, 441.

$C_{20}H_{16}ON_2$ **Diaminodinaphthyläther**, Verwend. **31 II**, 3166*.
symm. **Phenyl-*ms*-fluorenylharnstoff** (F. ca. 300° Zers.) **30 I**, 3439.

Ketoyobyrin (F. 328°), Darst., Kalischmelze **31 I**, 2762; Rkk., Konst. **34 I**, 1330.
1.9-Tetrahydrochinolino-5-aminoanthron **33 I**, 1025*.
2.4-Bis-[benzylidenamino]-phenol (F. 106°) **30 I**, 50.
Benzhydrylidenphenylharnstoff (F. 160—162° Zers.) **34 II**, 3942.
Benzilmonophenylhydrazon **33 II**, 2818.
Benzilmonoximanil **30 I**, 2557.
***N*-Methyl-3-cyan-4-phenyl-6-*p*-tolyl-2-pyridon** (F. 136—138°) **31 I**, 1615.
***N*-Benzoyl-*N*-phenylbenzaldehydhydrazon**, reduktive Spalt. **31 II**, 1128.
9-*o*-Acetamidophenylcarbazol (F. 150°) **34 I**, 2127.
Carbazol-2-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 294°) **30 II**, 470*.
Diphenylenessigsäurephenylhydrazid (F. 236°) **31 II**, 3477.
$C_{20}H_{16}ON_4$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[α-naphthalinazo]-pyrazolon-(5)** (F. 200°) **33 I**, 2108.
1-Phenyl-3-methyl-4-[β-naphthalinazo]-pyrazolon-(5) (F. 184°) **33 I**, 2108.
$C_{20}H_{16}OS$ **7-Phenylthiodesoxybenzoin** (F. 81°) **34 I**, 857.
Diphenylthionessigsäurephenylester (F. 67°), Bldg. **31 II**, 441; Rkk. **31 II**, 3346.
$C_{20}H_{16}OS_2$ ***S*-Triphenylmethyldithiokohlensäure**, Verwend. d. O-Äthylesters (**Triphenylmethyläthylxanthogenat**) **31 I**, 1026*.
1.1-Diphenyl-2-phenylmercaptovinylsulfensäure, Methylester (F. 127°) **31 II**, 441.
$C_{20}H_{16}OMg$ **Triphenylvinylmagnesiumhydroxyd**, Bromid (Darst., Eigg., Rkk.) **32 II**, 369; (Rkk.) **32 II**, 2459; **34 II**, 437.
$C_{20}H_{16}O_2N_2$ **2-Nitro-9-[phenylmethylamino]-fluoren** (F. 147°) **32 II**, 2820.
Diindacyl, Halogenderivv. **33 I**, 3314.
5.8-Di-[äthylamino]-1.2-benzanthrachinon (F. 249—252°), Darst., Verwend. **31 I**, 3404*; **II**, 3047*.
4-Aminonaphthal-3'.4'-dimethylphenylimid, Verwend. **31 II**, 2066*.
Piperonylidenbenzidin **33 II**, 2260.
2-[*p*-Dimethylaminoanilo]-dihydro-α-naphthofuranon-(3) (F. 210—211°) **31 II**, 237.
2-[*p*-Dimethylaminoanilo]-dihydro-β-naphthofuranon-(3) (F. 231°) **31 II**, 237.
Salicylaldehyd-*o*-phenylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
Salicylaldehyd-*m*-phenylendiimin, Cu-Komplexverb. **33 II**, 713.
Terephthalidendi-*o*-aminophenol (F. 213°) **30 I**, 50.
Terephthalidendi-*p*-aminophenol (F. 256°) **30 I**, 50.
Benzolazo-*p*-kresolbenzoat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33 II**, 1871.
9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylaminobenzol (F. 254°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.
***N.N'*-Dibenzoyl-*o*-phenylendiamin** (F. 295 bis 298°) **32 I**, 1229; **33 I**, 2943; **34 II**, 3110.
***N.N'*-Dibenzoyl-*m*-phenylendiamin** (F. 240°) **32 I**, 1229.
***N.N'*-Dibenzoyl-*p*-phenylendiamin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1723*.
Phthalyldianilid (F. 253—255°) **33 I**, 2093; **34 I**, 212.
Carbanilidobenzophenonoxim (F. 176°) **31 I**, 1101; **II**, 2989.
$C_{20}H_{18}O_2N_4$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[6'-methoxychinolyl-8']-harnstoff** (F. 229°) **33 II**, 3456*.
1.4.5-Triamino-8-phenylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.
1-Amino-2.3-dicyano-4-*n*-butylaminoanthrachinon **32 II**, 1976*.
$C_{20}H_{16}O_2Cl_2$ **3.6-Diphenyltetrahydrophthalsäuredichlorid** (F. 143—144° korr.) **30 II**, 3553.
$C_{20}H_{16}O_2Cl_8$ **Verb. $C_{20}H_{16}O_2Cl_8$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{20}O_2Cl_8$ **32 II**, 1436.
isomere **Verb. $C_{20}H_{16}O_2Cl_8$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{20}O_2Cl_8$ **32 II**, 1436.
$C_{20}H_{16}O_2S$ **Desylmethyl-α-thienylketon** (F. 126°) **30 I**, 821.
***p*-Tolylfluorenylsulfon** (F. 226—227°) **30 II**, 30.
1.1-Diphenyl-2-phenoxyvinylsulfensäure, Ester **31 II**, 441.
$C_{20}H_{16}O_2S_4$ (s. *Helindonscharlach S*).
5.5'-Dimethyl-6.6'-dimethylmercaptothioindigo **33 I**, 3371*.
$C_{20}H_{16}O_2Pb$ **Diphenyldifuryl-(2)-blei** (F. 116 bis 118° Zers.) **33 I**, 427.
$C_{20}H_{16}O_3N_2$ **2-*m*-Nitrocinnamyliden-6-methoxychinaldin** (F. 197—198°) **34 II**, 3760.
Benzoin-*p*-nitroanilid (F. 187°) **32 I**, 2033.
2.4-Bis-[salicylidenamino]-phenol (F. 170°) **30 I**, 50.
3'-Amino-4'-anilino-2-benzoylbenzoesäure, Verwend. **32 I**, 590*.
***N*¹-Maleinyl-2.3-dihydro-3.2'-diindol**, Darst., Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$ aus Maleinsäureanhydrid u. Diindol als — **34 I**, 2572; s. auch *Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$*.
Phthalsäure-*N*-[*p*-aminodiphenylyl]-amid, Bldg., Eigg., Rkk., Formulier. d. *p*-Benzoylendiphenylenimidazols v. Guglialmelli, Chanussot u. Ruiz als — **32 II**, 532.
4(6)-Nitro-8-cinnamoyldihydropentindol (F. 230°), Darst. **31 II**, 2463; Rkk. **31 II**, 2464.
5-Nitro-8-cinnamoyldihydropentindol (F. 231°) **31 II**, 2464.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-*o*-anisidid, Verwend. **30 II**, 3647*.
2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-*p*-anisidid, Verwend. **30 II**, 3647*.
1-[γ-Phthalimidopropyl]-2-chinolon (F. 149 bis 150°) **30 I**, 1151.
2-[γ-Phthalimidopropyl]-isochinolon (F. 157 bis 158°) **30 I**, 1152.
Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$ (F. 157°) aus Indol (bzw. Diindol) u. Maleinsäureanhydrid (Darst., Rkk., Methylester) **32 I**, 71; (Auffass. als *N*¹-Maleinyl-2.3-dihydro-3.2'-diindol) **34 I**, 2572; (Best. d. akt. H) **34 I**, 2572.
$C_{20}H_{16}O_3N_4$ **α-3-Benzolazo-4-acetyloxyazoxybenzol** (F. 138—140°) **31 II**, 2600.
β-3-Benzolazo-4-acetyloxyazoxybenzol (F. 123 bis 124°) **31 II**, 2600.
Antipyryliminophthalonimid (F. 224—225° Zers.) **32 I**, 392.
$C_{20}H_{16}O_3S$ **2-Benzylfluoren-7-sulfonsäure** (F. 147,5°) **32 II**, 1919.
2-*p*-Toluolsulfonyloxyfluoren (F. 174°) **30 II**, 1074.
$C_{20}H_{16}O_4N_2$ **1.2-Dinitro-1.1.2-triphenyläthen(?)** (F. ca. 110°) **30 II**, 2524.
4-Nitro-3-methoxy-*N*-benzoyldiphenylamin (F. 166—167°) **34 I**, 295*.
Salicoyl-*m'*-aminobenzoyl-*m*-aminophenol (F. 187—188°) **30 II**, 3857*.
1-[β-Phthalimidoäthyl]-6-methoxy-2-chinolon (F. 188—189°) **30 I**, 1151.
Diphenylmethyl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 150°) **32 I**, 3420.
Benzolazoyangonalacton (F. 233—234°) **32 I**, 3305.
Kondensat.-Prod. $C_{20}H_{16}O_4N_2$ aus 1.4-Benzochinon u. p-Nitrosotoluol **33 II**, 619*.
$C_{20}H_{16}O_4N_4$ **Phenyl-*p*-tolylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 202,4° korr.) **34 I**, 1679.
3-β'-Benzolazoxy-4-acetyloxy-α-azoxybenzol (F. 150—151°) **31 II**, 2600.
3-β'-Benzolazoxy-4-acetyloxy-β-azoxybenzol (F. 124°) **31 II**, 2600.
$C_{20}H_{16}O_4N_6$ **2-[*p*-Nitrobenzolazo]-4-nitrophenylhydrazon d. Acetophenons** (?) **31 I**, 2470.
Phenylglyoxalbis-[*p*-nitrophenylhydrazon] **33 II**, 2988.
$C_{20}H_{16}O_4Br_2$ **1.2.4.5-Tetraoxy-3.6-dibrombenzol-2.5-di-*p*-kresyläther** **31 II**, 1130.
$C_{20}H_{16}O_4S_2$ s. *Helindonorange R [6.6'-Diäthoxythioindigo, 6.6'-Diäthoxy-2.2'-bisthionaphthenindigo]*.
$C_{20}H_{16}O_5N_2$ ***p*-Dinitrotriphenylcarbinolmethyläther** (F. 123—124°) **30 I**, 3047.

β-6-Nitro-2-styryl-4-chinolon-3-propionsäure (F. 306° Zers.) **31 II**, 2464.
p-Phenoxy-*p'*-acetylamino-*m'*-nitrodiphenyläther (F. 124°) **31 I**, 1908.
$\beta.\beta'$-Diphthalimidodiäthyläther (F. 157°) **34 II**, 3956.

$C_{20}H_{16}O_5N_4$ **Benzoin-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 234°) **30 II**, 2679.
[*o*-(2.4-Dinitrophenoxy)-benzaldehyd]-methylphenylhydrazon (F. 117°) **32 I**, 3424.
p-Methoxybenzophenon-2'.4'-dinitrophenylhydrazon (F. 180°) **34 I**, 1678.
4-[3''-Amino-4''-oxybenzoylamino]-4'-oxyazobenzol-3'-carbonsäure **33 I**, 507*.
2-Nitro-5-acetamino-3.6-dianilinochinon **31 I**, 2464.

$C_{20}H_{16}O_6N_2$ **7-Nitro-2-[*m*-nitrostyryl]-3-propylchromon** (F. 256°) **32 I**, 3063.
7-Nitro-2-[*m*-nitrostyryl]-3-isopropylchromon **32 I**, 3063.
1.2-Difurfuroylamino-1.2-difuryläthan **33 II**, 3429.

$C_{20}H_{16}O_6N_4$ **Dibenzoyldioxim d. 4.5-Diacetyl-1.2.3.6-dioxdiazins** (F. 165°) **32 II**, 62.
Dibenzoyldioxim d. Diacetylfuroxans (F. 220° Zers.) **32 II**, 62.
4.5-Dibenzoyl-1.2.3.6-dioxdiazindioximdiacetat (F. 128°) **34 I**, 1496.
Dibenzoylfuroxandioximdiacetat (F. 117—118°) **34 I**, 1496.
isomere **Verb. $C_{20}H_{16}O_6N_4$** (F. 130°) aus Dibenzoylfuroxandioximdiacetat vom F. 117—118° **34 I**, 1497.

$C_{20}H_{16}O_6Br_2$ **Dibromhinokinin** (F. 137—138°) **33 I**, 3202.
Bernsteinsäuredi-*p*-bromphenacylester (F. 210 bis 211°) **32 II**, 860.

$C_{20}H_{16}O_7N_2$ α-[**Phenylcarbaminyl**]-$\alpha.\alpha'$-**dicarboxy-N-phenylglutarimid** (F. 180° Zers.) **34 II**, 3122.

$C_{20}H_{16}O_7Br_2$ *l*-**Äpfelsäuredi-[*p*-bromphenacylester]** (F. 179°) **33 I**, 417.

$C_{20}H_{16}O_7S_2$ **Benzoylmethionol**, Rkk. **33 I**, 1275.

$C_{20}H_{16}O_8Br_2$ $\alpha.\delta$-**Dibrom-**$\beta.\gamma$-**diphenylbutan-**$\alpha.\alpha.\delta.\delta$-**tetracarbonsäure**, Erkennen d. dl-Tetraäthylesters v. Vogel als Mesoform **30 II**, 3141.

$C_{20}H_{16}O_{10}N_2$ **Dinitrohinokinin** (F. 184—185°) **33 I**, 3202.

$C_{20}H_{16}O_{12}N_2$ **4.4'-Dinitrodiacetyldehydrodivanillin** (F. 168—169°) **32 I**, 2463.

$C_{20}H_{16}O_{13}N_2$ **4-Nitroopiansäureanhydrid** (F. 240 bis 245° Zers.) **30 I**, 56.

$C_{20}H_{16}N_2Cl_2$ *p*-**Chlorbenzaldehyd-***p*-**chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 109°) **32 I**, 659.

$C_{20}H_{16}N_2S$ **2.3.5-Triphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 97°) **33 II**, 3431.
Di-[2-methylchinolyl-(4)]-sulfid (F. 154°) **30 I**, 72.

$C_{20}H_{16}N_2S_2$ **Di-[4-methylchinolyl-(2)]-disulfid** (F. 167°) **30 I**, 72.
2-[Phenyl-4-schwefelanilid]-6-methylbenzthiazol (F. 278°) **30 I**, 219.

$C_{20}H_{16}N_4S_2$ **Benzthiazylthiodiphenylguanidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{20}H_{16}S_2Pb$ **Diphenyldithienyl-(2)-blei** (F. 184 bis 185°) **33 I**, 428.

$C_{20}H_{17}ON$ ***N*-Methylphenylacridol (9-Phenyl-9-oxy-10-methyl-9.10-dihydroacridin)**, Bldg. (?) aus 9-Phenylacridinmethosulfat in Lsg. **31 I**, 3124; **32 I**, 1244.
x-Amino-9-*o*-tolyl-9-oxyfluoren (F. 131—134°) **32 II**, 2180.
9-*p*-Anisyl-9.10-dihydroacridin (F. 183—184°) **30 II**, 3566.
4'-Tolyl-2-aminobenzophenon, Verwend. **30 II**, 3648*.
1-Anilino-1.2-diphenyläthanal (Desylanilin) bzw. **Benzoinanil** (F. 99°), Darst., Bromier., Konst. **30 I**, 1133; Bldg. **31 II**, 1417; **34 I**, 2925; Bldg., Oxydat., Derivv. **31 II**, 51.
Triphenyläthanonoxim (*w.w*-Diphenylacetophenonoxim) (F. 173°), Bldg. **30 I**, 3048; Absorpt.-Spektr., Konst. **34 I**, 3205; **II** 2676.
N-*o*-Tolylbenziminophenyläther (F. 54—56°) **30 I**, 2243.
5-Phenyl-10-methylacridiniumhydroxyd, Bldg. dimol. Äther (Rk.-Geschwindigk.) **34 I**, 2758.
9-Phenyl-10-methylacridiniumhydroxyd, Salze **33 II**, 384; Gleichgewicht d. Methosulfats in Lsg. **31 I**, 3124; **32 I**, 1244.
Triphenylacetamid **31 I**, 3459.
Diphenylacetanilid (F. 180°) **32 II**, 1779.
4-Benzaminodiphenylmethan (F. 161°) **33 II**, 3122.
2-Benzamino-4-methyldiphenyl (F. 221°) **32 II**, 1168.
3-Methyl-4-benzoylaminodiphenyl (F. 189°) **33 II**, 1255*.
N-Benzoylphenyl-*o*-tolylamin (F. 110—111°) **30 I**, 2243.
8-Cinnamoyldihydropentindol (F. 156°), Darst., Rkk. **31 II**, 2463; Rkk. **31 II**, 2464.

$C_{20}H_{17}ON_3$ **4.5-Diamino-2-methoxy-9-phenylacridin**, Hydrochlorid (F. 245° Zers.) **34 II**, 3762.
1-Phenyl-4-α-naphthyl-3-methyl-6-oxotetrahydro-1.2.4-triazin (F. 221°) **30 I**, 2255.
Anisal-*p*-aminoazobenzol (F. 151° u. F. 185°) **34 II**, 2976.
Benzaldehyd-4-[diphenylyl-(4')]-semicarbazon (Zers. 234°) **34 I**, 383.
Benzophenon-4-phenylsemicarbazon (F. 163 bis 164°) **34 II**, 2209.

$C_{20}H_{17}OCl$ α-[*p*-**Chlorphenyl**]-$\alpha.\beta$-**diphenyläthanol** (F. 83°) **32 II**, 1170.
Diphenylanisylchlormethan, Dissoziat. in fl. SO_2 **33 I**, 1252.
[4-Chlor-2-benzylphenyl]-benzyläther (F. 53 bis 54°) **34 I**, 384.
2(4)-Chlor-3.4-diphenyl-5-isopropyliden-$\Delta^2(\Delta^3)$-cyclopentenon(?) (F. 188°) **34 I**, 3201.

$C_{20}H_{17}O_2N$ $\alpha.\beta.\beta$-**Triphenyl-**α-**nitroäthan** (F. 130°) **30 I**, 3048.
aci-**Triphenylnitroäthan** (F. 91° Zers.) **30 I**, 3048.
Benzoin-*p*-**oxyanilid** (F. 156°) **32 I**, 2033.
3-Methoxy-*N*-benzoyldiphenylamin (F. 104 bis 105°), Nitrier. **34 I**, 295*.
Phenylbenzoinoxim, Spalt. **34 II**, 1298.
o-Benzyloxybenzophenonoxim (F. 96°) **32 I**, 384.
m-Benzyloxybenzophenonoxim (F. 132—133°) **30 I**, 3553.
p-Benzyloxybenzophenonoxim (F. 163—164°) **30 I**, 3553.
p-Methylbenzoylessigsäure-α-naphthylamid, Verwend. **31 II**, 3161.
Benzhydrolphenylurethan (F. 139—140°) **30 II**, 3148.
p-Xenylcarbaminsäurebenzylester [Benzyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat] (F. 158°) **31 II**, 882; **34 I**, 383.
p-Xenylcarbaminsäure-*o*-tolylester (F. 151°) **31 II**, 882.
p-Xenylcarbaminsäure-*m*-tolylester (F. 164°) **31 II**, 882.
p-Xenylcarbaminsäure-*p*-tolylester [*p*-Kresyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat] (F. 199°) **31 II**, 882; **34 I**, 383.
Triphenylacethydroxamsäure (F. 165—167°) **31 I**, 929.

$C_{20}H_{17}O_2N_3$ **Anisal-***p*-**aminoazoxybenzol a** (F. 132° u. 215°) **34 II**, 2975.
Anisal-*p*-**aminoazoxybenzol b** (F. 124° u. 207°) **34 II**, 2975.
N-Methyldiphenyl-*o*-nitrobenzamidin (F. 141°) **32 I**, 2164.
N-Methyldiphenyl-*m*-nitrobenzamidin **32 I**, 2164.
N-Methyldiphenyl-*p*-nitrobenzamidin (F. 94°) **32 I**, 2164.
Phenylbenzylketon-*m*-nitrophenylhydrazon (F. 157—158°) **33 I**, 1620.
Phenylbenzylketon-*p*-nitrophenylhydrazon (Desoxybenzoin-*p*-nitrophenylhydrazon) (F. 160°) **31 I**, 2470; **33 I**, 1620.
8-γ-Phthalimidopropylaminochinolin (F. 111°) **34 II**, 3956.

$C_{20}H_{17}O_2N_5$ **Rubazonsäure** (F. 181°), Darst., Eigg., Konst. **34 II**, 1484; Bldg., Eigg. **33 I**, 2107.
Phenyl-α-[*p*-nitrophenyl]-*h*-phenylmethylformazyl, Erkennen d. — v. Bamberger als Azoverb. **30 II**, 2639.
Benzaldehyd-[methyl-(4-[4'-nitrobenzolazo]-phenyl)-hydrazon] (F. 201°), Darst. **31 II**, 2147;

Darst., Rkk., Erkennen d. Phenyl-α-[p-nitrophenyl]-h-phenylmethylformazyls v. Bamberger als — **30** II, 2639.

$C_{20}H_{17}O_2Cl$ **6-Chlor-2-styryl-3-propylchromon** (F. 126°) **32** I, 3063.

6-Chlor-2-styryl-3-isopropylchromon (F. 159°) **32** I, 3063.

8-Chlor-2-styryl-3-propylchromon (F. 109°) **32** I, 3063.

8-Chlor-2-styryl-3-isopropylchromon (F. 151°) **32** I, 3063.

$C_{20}H_{17}O_2Br$ **6-Brom-2-styryl-3-propylchromon** (F. 129°) **32** I, 3063.

1-Brom-2.2'-dimethyl-2.2'-bishydrindon (F. 170 bis 171°) **34** I, 1487.

$C_{20}H_{17}O_3N$ **2-Nitro-1.1.2-triphenyläthanol-(1)** (F. 122—122,5°) **30** II, 2524.

4-Nitro-2.6-di-*o*-tolylphenol (F. 192—193°), Darst., Zers. **31** II, 2451; Verh. beim Erhitzen, Oxydat. **34** II, 1618.

4-Nitro-2.6-di-*m*-tolylphenol (F. 145°) **31** II, 2451.

4-Nitro-2.6-di-*p*-tolylphenol (F. 137°) **31** II, 2451.

***p*-Nitrotriphenylcarbinolmethyläther** (F. 104 u. 116°) **30** I, 3047.

3-Amino-6-methoxy-9-phenylxanthoniumhydroxyd, Herst. u. Verwend. d. Chlorids **34** I, 2702*.

***N*-[4-Oxybenzyl]-diphenylamin-3-carbonsäure** (F. 136—137°) **30** II, 466*.

***N*-4-Methylmenaphthylphthalamidsäure** (F. 179° Zers.) **32** II, 1782.

Phenyl-[diphenyloxymethyl]-aminoameisensäure, Äthylester (**Phenyl-[diphenyloxymethyl]-urethan**) (F. 75—76°) **32** II, 3552.

***p*-Xenylcarbaminsäurehomobrenzcatechinester** (F. 193°) **31** II, 882.

***p*-Xenylcarbaminsäureorcinester** (F. 196°) **31** II, 882.

$C_{20}H_{17}O_3N_3$ **8-Amino-6-γ-phthalimidopropoxychinolin** (F. 157—158°) **34** II, 3958.

8-[β-Phthalimidoäthylamino]-6-methoxychinolin, Hydrobromid (F. 246—247°) **30** I, 1152.

$C_{20}H_{17}O_3N_5$ **Antipyrinazohomophthalimid** (F. 252 bis 254° Zers.) **31** II, 58.

$C_{20}H_{17}O_3P$ ***p*-Phenyldiphenylvinylphosphinsäure** (F. 201°) **31** II, 1141.

$C_{20}H_{17}O_4N$ **4-Nitrobrenzcatechindibenzyläther** (F. 98°) **33** I, 1769.

Nitrohydrochinondibenzyläther, Red. **34** I, 3058.

4-Nitro-2.5-dimethoxyterphenyl (F. 159—161°) **33** II, 451*.

6.7-Dimethoxy-1-[3'.4'-methylendioxystyryl]-isochinolin (F. 152°) **33** II, 575*.

6.7-Methylendioxy-1-[3'.4'-dimethoxystyryl]-isochinolin (F. 207°) **33** II, 575*.

γ-Phenyl-γ-nitro-β-furylbutyrophenon (F. 153 bis 153,5°) **31** I, 1287.

Marmelosinphenylcarbamat (F. 245°) **32** II, 3411.

Berberin s. $C_{20}H_{19}O_5N$.

$C_{20}H_{17}O_4N_3$ ***N.N*-Bis-[*p*-nitrobenzyl]-anilin** (F. 168°) **32** II, 3751.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 225°) **31** II, 2785*.

3-Oxy-2'-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 182°) **31** I, 1519*.

3-Oxy-3'-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 218°) **31** I, 1519*.

3-Oxy-4'-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 207°) **31** I, 1519*.

β.β'-Diphthalimidodiäthylamin (F. 178—180°) **34** II, 41.

$C_{20}H_{17}O_4N_5$ **2-Nitro-4.6-bis-[benzolazo]-resorcin-3-äthyläther** (F. 225°) **34** II, 934.

6-Nitro-2.4-bis-[benzolazo]-resorcin-3-äthyläther (F. 126°) **34** II, 934.

$C_{20}H_{17}O_5N$ **Berberinon-(9)** (**Oxyberberin**) (F. 199 bis 201°), Isolier. aus „Megi" („Shobaku") **31** I, 1116; Darst., Rkk. **32** I, 2187; Rkk. **33** I, 1783.

2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxyoxyprotoberberin (F. 230—231°) **34** I, 3751.

$C_{20}H_{17}O_5N_3$ **3-Oxy-2'-methoxydiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid** (F. 215°) **31** I, 1519*.

3-Oxy-4'-methoxydiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 225°) **31** I, 1519*.

$C_{20}H_{17}O_5N_5$ **4.6-Dinitro-2.3-dibenzyl-1-oxydihydrobenzotriazol** (F. 224°), Darst., Eigg. **34** II, 2219; Bromier., Konst. **34** II, 3758.

4.6-Dinitro-2.3-di-*p*-tolyl-1-oxydihydrobenzotriazol, Darst., Konst. **34** I, 1043; Bromier., Konst. **34** II, 3758.

$C_{20}H_{17}O_5N_7$ **3.5-Di-[4'-acetoxybenzolazo]-4-acetyl-1.2.4-triazol** (F. 167°) **34** I, 2595.

$C_{20}H_{17}O_5Cl$ ***p*-Methoxytriphenylcarbeniumperchlorat** (***p*-Anisyldiphenylmethylperchlorat**), Farbe u. Mol.-Gew. **30** I, 977; Lichtabsorpt. **32** II, 2959; **33** I, 1743; II, 669; Leitfähigk.: in Nitromethan **33** I, 3169; in Nitrobenzol u. Benzonitril **34** I, 3567; Farbrk. **31** I, 776.

$C_{20}H_{17}O_6N$ **Bicucullin** (F. 177° korr. u. 194—195° korr.), Vork., Isolier., Eigg., Überführ. in Bicucin **34** I, 1331; Isolier.: aus Corydalis sempervirens **33** II, 551; (u. Adlumia fungosa Greene, Eigg.; Rkk., Konst.) **33** I, 2698; aus Adlumia fungosa **33** I, 3953; **34** II, 2993; aus d. Knollen v. Dicentra cucullaria **32** II, 3901.

5.8-Dimethoxy-6.7-methylendioxy-1-[3'.4'-methylendioxybenzyl]-isochinolin (F. 82°) **30** I, 77.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-amylester (F. 166—168°) **33** II, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäureisoamylester (F. 165—167°) **33** II, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*sek.*-amylester (F. 136—137°) **33** II, 2986.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*tert.*-amylester (F. 221—223°) **33** II, 2986.

saurer **Phthalsäureester d. [β-Phthalimidoäthyl]-methylcarbinols** (F. 101°) **32** I, 2039.

$C_{20}H_{17}O_6N_3$ **4(6).10-Dinitro-9-oxy-8-cinnamoyltetrahydropentindol** (F. 234° Zers.) **31** II, 2464.

5.10-Dinitro-9-oxy-8-cinnamoyltetrahydropentindol (F. 234°) **31** II, 2464.

$C_{20}H_{17}O_6Br$ **1-Bromdiacetylsinomenol** (F. 187°) **34** I, 1048.

$C_{20}H_{17}O_7N$ **Azlacton d. 2-[β-Carboxy-β-benzoylaminovinyl]-4.5-dimethoxyphenoxyessigsäure**, Äthylester (F. 175°) **32** II, 882.

$C_{20}H_{17}O_8N_3$ **Verb. $C_{20}H_{17}O_8N_3$** (F. 219—221°) aus 2.2'-Dinitro-4.4'-dimethoxydiphenylamin **34** II, 3762.

$C_{20}H_{17}O_8B$ **1-Oxy-3-methoxy-2-methylanthrachinondiacetoborat** **30** II, 3778.

$C_{20}H_{17}NS$ **Diphenylthioacetanilid** (F. 187°) **31** II, 1416.

Benzal-[α-phenylmercaptobenzyl]-amin (F. 79,5°) **34** I, 690.

$C_{20}H_{17}N_2Cl$ **Benzaldehyd-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 99°) **32** I, 659.

***N*-Methyldiphenyl-*o*-chlorbenzamidin** (F. 106°) **32** I, 2164.

***N*-Methyl-*N*-*o*-chlorphenyl-*N'*-phenylbenzamidin** (F. 120°) **32** II, 3387.

***N*-Methyl-*N*-*m*-chlorphenyl-*N'*-phenylbenzamidin** (F. 89°) **32** II, 3388.

$C_{20}H_{17}N_2Br$ ***N*-Methyldiphenyl-*p*-brombenzamidin** (F. 121—123°) **32** I, 2164.

***N*-Methyl-*N*-*o*-bromphenyl-*N'*-phenylbenzamidin** (F. 107—110°) **32** II, 3387.

Phenylbenzylketon-*m*-bromphenylhydrazon (F. 102°) **33** II, 2823.

Phenylbenzylketon-*p*-bromphenylhydrazon (F. 136°) **33** II, 2823.

$C_{20}H_{17}N_3S$ **2-Amino-4-*p*-tolyl-5-[4'-aminonaphthyl-(1')]-thiazol** (F. 280°) **30** I, 228.

2-[α-Naphthylhydrazino]-4-*p*-tolylthiazol (F. 180°) **30** I, 228.

Anilidodiphenylthiobiazolin, Erkennen d. — v. Busch u. Ridder als 2-Benzolazo-3.4-diphenylthiazdimethin **30** I, 2889.

Phenylhydrazon d. 2.3-Diphenyl-4-oxothiazdimethylens **30** I, 2890.

$C_{20}H_{17}N_3S_2$ **Di-[2-phenylthiazolyl-(4)-methyl]-amin** **31** I, 283.

$C_{20}H_{17}N_4Br$ **2-Benzolazo-4-bromphenylhydrazon** d. Acetophenons (F. 183°) **31 I**, 2470.

$C_{20}H_{18}ON_2$ **2-*m*-Aminocinnamyliden-6-methoxychinaldin** (F. d. Hydrats 139—140°) **34 II**, 3760.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-methyl-*N'*-phenylharnstoff** (F. 136°) **34 I**, 383.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-*o*-tolylharnstoff** (Zers. 225°) **34 I**, 383.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-*m*-tolylharnstoff** (Zers. 212°) **34 I**, 383.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-*p*-tolylharnstoff** (Zers. 246°) **34 I**, 383.

2-Oxy-4-methylbenzophenonphenylhydrazon (F. 137—138°) **32 II**, 1177.

9-*o*-Aminophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 226° Zers.) **32 I**, 77.

9-*m*-Aminophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 222° Zers.) **32 I**, 77.

9-*p*-Aminophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 247° Zers.) **32 I**, 77.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäureäthylamid („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-äthylamid") (F. 182°) **32 I**, 2851.

4-Aminobenzoylbenzylanilin (F. 118°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

4-Amino-6-methylbenzoyldiphenylamin (F. 181 bis 182°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

Verb. $C_{20}H_{18(20)}ON_2$ (F. 192—195° korr.) aus d. Methosulfat d. Yobyrins **31 I**, 2763.

$C_{20}H_{18}ON_4$ **Bisbenzolazo-*m*-5-xylenol** (F. 146°) **31 I**, 603.

Dehydrophenylmethylpyrazolon 31 II, 3329.

$C_{20}H_{18}OBr_4$ **2.6-Dibenzylidencyclohexanontetrabromid** (F. 193° Zers.) **31 II**, 2150.

$C_{20}H_{18}O_2N_2$ ***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N'*-[*p*-methoxyphenyl]-harnstoff** (Zers. 232°) **34 I**, 383.

Diäthyl-1.1'-isoindigotin (F. 175°) **30 II**, 3410.

***N.N'*-Diäthylindigo**, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1554.

3.6-Bis-[*m*-methylbenzal]-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 320°) **30 I**, 73.

2.5-Di-*p*-toluidobenzochinon, Verwend. **30 II**, 2581*.

Vanillylidenbenzidin 33 II, 2260.

4'-Amino-2''-methyltriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

4'-Amino-4''-methyltriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäure-β-oxyäthylamid („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-β-oxyäthylamid") (F. 184°) **32 I**, 2851.

3-Oxy-5-methyldiphenylamincarbonsäureanilid 32 II, 1367*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäureanilid (F. 170°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2'-methyldiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 174°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3'-methyldiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 165—166°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4'-methyldiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 226—227°) **31 I**, 1519*.

3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-toluidid (F. 185°) **31 I**, 1519*.

3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 196°) **31 I**, 1519*.

1-[3'-Oxydiphenylamin-5'-carboylamino]-4-methylbenzol, Verwend. **32 II**, 623*.

3-Amino-6-methoxybenzoyldiphenylamin (F. 165°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

6-Methyl-2-phenyl-4-diacetylaminochinolin (F. 247°) **32 I**, 77.

8-Methyl-2-phenyl-4-diacetylaminochinolin (F. 293°) **32 I**, 77.

$C_{20}H_{18}O_2N_4$ **4.6-Bis-[benzolazo]-resorcin-3-äthyläther** (F. 147°) **34 II**, 934.

Phenetolazobenzolazophenol (F. 179°) **34 I**, 376.

Resorcindimethylätherdisazobenzol (F. 151°) **33 I**, 2810.

***N.N'*-Disalicyl-*m*-dihydrazinobenzol** (F. 234°) **34 I**, 2581.

Salicylaldehyd-*p*-phenylendihydrazon (F. 255°) **34 II**, 596.

***N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[methylchinoliniumhydroxyd-6]-harnstoff**, Salze **33 II**, 3456*.

α.β-Bisphenylcarbaminylphenylhydrazin (F. 208°) **32 II**, 1913.

$C_{20}H_{18}O_2Cl_6$ **Verb. $C_{20}H_{18}O_2Cl_6$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{22}O_2Cl_6$ **32 II**, 1436.

$C_{20}H_{18}O_2Br_6$ **Verb. $C_{20}H_{18}O_2Br_6$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{22}O_2Br_6$ **32 II**, 1436.

isomere **Verb. $C_{20}H_{18}O_2Br_6$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{22}O_2Br_6$ **32 II**, 1436.

$C_{20}H_{18}O_2S$ **1-Benzoyl-2-furyl-2-*p*-tolylmercaptoäthan** (F. 78,5°) **33 I**, 1128.

$C_{20}H_{18}O_2Pb$ **Triphenylbleiessigsäure**, Äthylester (F. 59—60° korr.) **34 I**, 3732.

$C_{20}H_{18}O_3N_2$ **[γ-Phthalimidopropyl]-chinoliniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 1151.

[γ-Phthalimidopropyl]-isochinoliniumhydroxyd, Bromid (F. 243—245°) **30 I**, 1152.

2-*m*-Nitrocinnamylidenmethylchinaldiniumhydroxyd, Jodid (F. 229—230°) **34 II**, 3760.

4'-Amino-2''-methoxytriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

4'-Amino-4''-methoxytriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-2'-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-oxyanilid (3'-Oxy-2''-methyldiphenylamin-4'-carbonsäure-[4-oxyphenylamid], 3'-Oxy-2''-methyldiphenylamin-4'-carboxy-4-aminophenol) (F. 230—231°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

3-Oxy-4'-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*m*-oxyanilid (3'-Oxy-4''-methyldiphenylamin-4'-carbonsäure-[3-oxyphenylamid], 3'-Oxy-4''-methyldiphenylamin-4'-carboxy-3-aminophenol) (F. 198—199°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

3-Oxy-4'-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-oxyanilid (3'-Oxy-4''-methyldiphenylamin-4'-carbonsäure-[4-oxyphenylamid], 3'-Oxy-4''-methyldiphenylamin-4'-carboxy-4-aminophenol) (F. 144—145°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

3-Oxy-2'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 135°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-4'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 190°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-anisidid (F. 123—125°) **31 I**, 1519*.

4-Methoxy-5-amino-2-benzoylamino-1.1'-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

β-Phenyl-β-naphthyluramidopropionsäure (F. 180°) **34 II**, 3509.

Verb. $C_{20}H_{18}O_3N_2$ (F. 169—170°) aus Diindol u. Bernsteinsäureanhydrid bzw. aus d. Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$ aus Indol (bzw. Diindol) u. Maleinsäureanhydrid **32 I**, 71.

$C_{20}H_{18}O_3N_4$ ***p*-Nitrophenylazobenzyloxybenzylamin 31 II**, 2990.

1-[Phenylazoacetessigsäure]-3-methyl-5-phenylpyrazol 31 II, 3481.

$C_{20}H_{18}O_3S$ **2-Benzyl-4-methylphenolbenzolsulfonat** (Kp.2 190—192°) **31 II**, 2009.

$C_{20}H_{18}O_3S_2$ **α-[*p*-Tolylmercapto]-diphenylmethansulfonsäure** (F. 163—164°) **30 I**, 3305.

$C_{20}H_{18}O_4N_2$ **2-[*p*-Aminophenyl]-3-[γ-carboxytrimethylen]-4-carboxychinolin** (F. 303° Zers.) **33 II**, 3848.

2.5-Dianilino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 163°) **32 II**, 1021.

Mononitro-9-benzoyl-6-methoxytetrahydrocarbazol (F. 150°) **34 II**, 3761.

10-Nitro-9-oxy-8-cinnamoyltetrahydropentindol (F. 187°) **31 II**, 2463.

3-Oxy-2'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure-*m*-oxyanilid (3'-Oxy-2''-methoxydiphenylamin-4'-carbonsäure-[3-oxyphenylamid], 3'-Oxy-2''-methoxydiphenylamin-4'-carboxy-3-

aminophenol) (F. 185°). Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

3-Oxy-2′-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-oxyanilid (3′-Oxy-2′′-methoxydiphenylamin-4′-carbonsäure-[4-oxyphenylamid]) (F. 160°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-4′′-methoxydiphenylamin-4′-carboxy-3-aminophenol (3′-Oxy-4′′-methoxydiphenylamin-4′-carbonsäure-[3-oxyphenylamid]). Verwend. **32 I**, 138*, 587*.

Vanillal-2-methoxy-3-naphthhydrazid (F. 211 bis 212° korr.) **31 I**, 2199.

1-[γ-2-Carboxybenzamidopropyl]-2-chinolon (F. 153—154° Zers.) **30 I**, 1151.

N,*O*-Diacetyl-2-phenyl-6-acetaminoindoxyl **34 I**, 2282.

1-[Phthalimidomethyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin **34 I**, 391.

γ-Phthalimido-β-oxypropylchinolyliumhydroxyd **31 II**, 2996.

γ-Phthalimido-β-oxypropylisochinolyliumhydroxyd **31 II**, 2996.

[β-Phthalimidoäthyl]-6-methoxychinolinium-hydroxyd, Salze **30 I**, 1151.

Benzolazodihydroyangonalacton (F. 154°) **32 I**, 3305.

Betain $C_{20}H_{18}O_4N_2$ aus γ-Phthalimido-β-oxypropylchinolyliumchlorid **31 II**, 2996.

Betain $C_{20}H_{18}O_4N_2$ aus γ-Phthalimido-β-oxypropylisochinolyliumchlorid **31 II**, 2996.

$C_{20}H_{18}O_4S$ 1-Benzoyl-2-furyl-2-*p*-toluolsulfonyl-äthan (F. 141°) **33 I**, 1128.

$C_{20}H_{18}O_5N_2$ Dinitro-4(?)-acetylreten (F. 215—216° korr.) **31 II**, 2733.

3-Methyl-5-anisalhydantoin-1-phenylessigsäuren, Darst., Absorpt.-Spektren, Isomerie, Derivv. **30 II**, 1989, 1990; Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 531.

p-Azoxybenzoesäurediallylester (F. 95—96° bzw. 90°), Darst. als enantiotrope krystalline Fl. **33 II**, 3231.

O^3-Acetyl-1.1′-dimethylisatyd **34 II**, 442.

1-[β-2-Carboxybenzamidoäthyl]-6-methoxy-2-chinolon (F. 144—145° Zers.) **30 I**, 1151.

$C_{20}H_{18}O_5N_4$ 1.3.5-Di-[4′-nitromethylphenyl-2′-amino]-oxybenzol (F. 220°) **34 II**, 4021*.

1.3.5-Di-[5′-nitromethylphenyl-2′-amino]-oxybenzol (F. 280°) **34 II**, 4021*.

$C_{20}H_{18}O_5S_2$ α-[Benzylmercapto]-[2.4-dioxydiphenyl]-methansulfonsäure (F. 223—225°) **30 I**, 3305.

α-[*p*-Tolylmercapto]-[2.4-dioxydiphenyl]-methansulfonsäure (F. 158—159°) **30 I**, 3305.

$C_{20}H_{18}O_6N_2$ 3.6-Bis-[piperonyl]-diketopiperazin (F. 251—252°) **33 I**, 1118.

2.5-Di-*o*-oxyanilino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 122°) **32 II**, 1022.

2.5-Di-*p*-oxyanilino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 113°) **32 II**, 1022.

γ-[5-Nitro-2-cinnamoylamidobenzoyl]-buttersäure (F. 233—234°) **31 II**, 2464.

γ-[6-Nitro-2-cinnamoylamidobenzoyl]-buttersäure (F. 217°) **31 II**, 2464.

$C_{20}H_{18}O_7N_4$ 1.3.5-Di-[4′-nitromethoxyphenyl-2′-amino]-oxybenzol (F. 229°) **34 II**, 4021*.

1.3.5-Di-[5′-nitromethoxyphenyl-2′-amino]-oxybenzol (F. 240°) **34 II**, 4021*.

$C_{20}H_{18}O_8N_2$ *cis*-Resorcitdi-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 2048.

trans-Resorcitdi-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 2048.

$C_{20}H_{18}O_8N_4$ *N*,*N*′-Dimethyldiphenylyl-(4.4′)-dihydrazon d. Mesoxalsäure, Diäthylester (F. 103 bis 104° Zers.) **31 I**, 923.

3.3′-Dinitro-4.4′-diacetoacetylaminodiphenyl, Verwend. **34 II**, 338*.

$C_{20}H_{18}O_{10}N_2$ 2′-Nitro-6.7-dimethoxy-3′.4′-dicarbonato-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin, Diäthylester **32 I**, 529.

Azoverb. $C_{20}H_{18}O_{10}N_2$ (?) (F. 178° Zers.) aus 2-Nitro-3.4-dimethoxymandelsäure **30 I**, 1306.

$C_{20}H_{18}O_{12}N_4$ 3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-diisobutyryloxydiphenyl (F. 133°) **32 II**, 2179.

$C_{20}H_{18}O_{12}N_8$ Bis-[3.5-dinitrobenzoyl]-*d*-arginin, Hemihydrat **34 II**, 1913.

$C_{20}H_{18}NAs$ 10-Benzyl-2-methyl-5.10-dihydrophenarsazin (F. 132,5°) **34 I**, 1819.

$C_{20}H_{18}N_2S$ 2.2-Dimethyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 68°) **34 II**, 946.

$C_{20}H_{18}N_4S_2$ Bis-[4-*p*-tolyl-2.3-dihydrothiazolyliden-2]-hydrazin (F. 120°) **30 II**, 3568.

$C_{20}H_{19}ON$ 2-Methyl-4.5-[reteno-5′.6′]-oxazol (F. 112°) **32 I**, 941.

4-Amino-2.6-di-*o*-tolylphenol (F. 215°) **31 II**, 2451, 2452.

4-Dibenzylaminophenol (F. 127—128°), Darst. **31 II**, 224; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **33 II**, 2487; als Kautschukalter.-Schutzmittel **33 I**, 3637*.

o-Benzyloxybenzhydrylamin ($Kp_{.19}$ 150°) **32 I**, 384.

m-Benzyloxybenzhydrylamin **30 I**, 3553.

p-Benzyloxybenzhydrylamin **30 I**, 3553.

Dibenzylphenylhydroxylamin, therm. Zers. **34 I**, 210.

N-*o*-Tolyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 95°) **33 I**, 62.

N-*m*-Tolyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 142°) **33 I**, 62.

N-*p*-Tolyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 150°) **33 I**, 62.

2.4-Dimethyl-5-[diphenylacetyl]-pyrrol (F. 169°) **31 II**, 2995.

9-Phenylacetyltetrahydrocarbazol, Bromier. **32 I**, 2177.

$C_{20}H_{19}ON_3$ 1-Methyl-1-phenyl-4-[diphenylyl-(4′)]-semicarbazid (Zers. 184°) **34 I**, 383.

1-*o*-Tolyl-4-[diphenylyl-(4′)]-semicarbazid (F. 186°) **34 I**, 383.

1-*m*-Tolyl-4-[diphenylyl-(4′)]-semicarbazid (F. 178°) **34 I**, 383.

1-*p*-Tolyl-4-[diphenylyl-(4′)]-semicarbazid (F. 178°) **34 I**, 383.

Benzo-2-phenyl-3-*p*-tolyl-6-methyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd, Chlorid (F. 196—197°) **34 II**, 138.

2-[Chinaldyl-(6′)-amino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 170°) **31 II**, 2877.

4-Amino-4′-methyl-2-carbonsäureaniliddiphenylamin, Darst., Verwend. **30 II**, 3087*.

Isopropylidenderiv. d. 2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurehydrazids (F. 151°) **32 I**, 74.

$C_{20}H_{19}O_2N$ 4-Aminobrenzcatechindibenzyläther (F. 112°) **33 I**, 1769.

Aminohydrochinondibenzyläther (F. 100—102°) **34 I**, 3058.

4-Amino-2.5-dimethoxyterphenyl (4-Amino-2.5-dimethoxy-4′-phenyldiphenyl) (F. 212—213°), Darst., Verwend. **33 II**, 451*.

1-[α-Äthylbenzyl]-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (F. 143°) **31 II**, 1196*.

N-*o*-Methoxyphenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 152°) **33 I**, 62.

N-*p*-Methoxyphenyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 124°) **33 I**, 62.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäure-*n*-butylester (F. 56—57°) **30 II**, 93*.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäureisobutylester (F. 39—40°) **30 II**, 93*.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (F. 163°) **32 I**, 73.

6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (F. 79—80°) **30 II**, 93*.

2-*p*-Tolylchinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (F. 32°) **32 I**, 74.

(—)-Methylbenzylcarbinol-α-naphthylcarbamat (F. 111—113°) **31 I**, 3224.

2-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-1-methylnaphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.

9-Benzoyl-6-methoxytetrahydrocarbazol (F. 134°) **34 II**, 3761.

$C_{20}H_{19}O_2N_3$ Nitrosoacetyldiskatol (F. 67—69° Zers.) **33 II**, 1680.

Nitrosoacetyldi-[7-methylindol] (F. 127—129° Zers.) **33 II**, 1680.

$C_{20}H_{19}O_3N$ 1-[α-Dimethylaminopiperonyl]-2-naphthol (F. 120°) **31 I**, 3235.

2-[6′-Oxy-2′-isopropyl-5′-methylphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 288°) **33 II**, 1340.
2-[2′-Isopropyl-4′-oxy-5′-methylphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 279°) **32 I**, 2850.
2-[2′-Methyl-4′-oxy-5′-isopropylphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 282°) **31 II**, 2016.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäure-γ-propylester (F. 85°) **31 II**, 1706.
2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäureisopropylester (F. 80°) **31 II**, 1706.
1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2.5-dimethyl-4-methoxybenzol, Verwend. **34 II**, 341*.
β-Oxynaphthoesäure-[3.5-dimethyl-4-methoxyanilid] (F. 198°) **31 I**, 2750.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′.5′-dimethylanilid] (F. 209°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′.6′-dimethylanilid] (F. 218°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*
1-[(4′-Oxy-1′.2′-dimethylbenzol-5′-carboyl)-amino]-4-methoxynaphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.
3-Methyl-3.2-[o-benzylen]-1-acetyl-2-acetoxyindolin (F. 122°) **32 II**, 3242.

$C_{20}H_{19}O_3N_3$ 2-p-Dimethylaminobenzyliden-8-nitro-6-methoxychinaldin (F. 204—205°) **34 II**, 3760.
β-3-Phenanthroylisobuttersäuresemicarbazon (F. 193—195°) **34 II**, 2987.

$C_{20}H_{19}O_3P$ p-Phenyl-β.β-diphenyläthan-α-phosphinsäure (F. 236° Zers.) **31 II**, 1141.

$C_{20}H_{19}O_4N$ Palmatrubin (2.3.10-Trimethoxy-9-oxyprotoberberin) **32 I**, 2186.
6.7-Dimethoxy-1-[3′-oxy-4′-methoxystyryl]-isochinolin (F. 202—203°) **33 II**, 575*.
6.7-Dimethoxy-1-[3′-methoxy-4′-oxystyryl]-isochinolin (F. 215°) **33 II**, 575*.
6.7-Dimethoxy-2.3-[(5′.6′-dimethoxyindeno-(1′.2′)]-chinolin, Hydrochlorid (F. 235° Zers.) **31 I**, 3567.
Dihydroberberin **32 I**, 2187.
2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxydihydroprotoberberin, Bldg. **34 I**, 3751.
1-[3′.4′-Dimethoxybenzyl]-3-methyl-6.7-methylendioxyisochinolin (F. 125°) **31 II**, 1196*.
1-[3′.4′-Methylendioxybenzyl]-3-methyl-6.7-dimethoxyisochinolin (F. 168—169°) **31 II**, 1196*.
1-m-Tolyl-2-p-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 186—188°) **32 I**, 823.
6.7-Dimethoxy-2-phenylchinolin-4-propionsäure (F. 231—232°) **33 II**, 2396.
α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäuremethyläther **34 I**, 1473.
Nitro-6-acetoxyreten (F. 194,5—195,5°) **34 II**, 61.
9-β.β′-Diacetoxyisopropylphenanthridin (F. 93°) **34 II**, 445.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′-methyl-4′-methoxyanilid] (F. 208°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′-methyl-5′-methoxyanilid] (F. 198°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
γ-[o-Cinnamoylamidobenzoyl]-buttersäure (F. 162°) **31 II**, 2463.
4-Keto-1-acetyl-3-veratryliden-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 164°) **30 II**, 3158.
Columbamin s. *$C_{20}H_{21}O_5N$*.
Jatrorrhizin s. *$C_{20}H_{21}O_5N$*.
Shobakunin s. *$C_{20}H_{21}O_5N$*.

$C_{20}H_{19}O_4N_5$ Verb. $C_{20}H_{19}O_4N_5$ (F. 214°) aus Bisacetylisonitrosocyclopentadien u. Phenylazid **32 II**, 3966*; **33 I**, 2694.

$C_{20}H_{19}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Dikresylphenylester*.

$C_{20}H_{19}O_5N$ Berberinal, Bezieh. zu d. isomeren Formen **30 II**, 1230.
Berberin (Berberiniumhydroxyd, 2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxy-8.9.16.17-dehydroberbiniumhydroxyd), Nomenklatur **32 I**, 3448; Isolier.: aus westafrikan. Anonaceen **30 I**, 1226; aus Archangelisia flava (Rkk., Salze) **31 II**, 3219; aus Argemone mexicana **32 II**, 1640; **34 I**, 3493; aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; Vork.: in „Raiz de S. Joao" (Berberis laurina) **34 II**, 3526; in Berberis Darwinii (Quelle u. Funkt.) **33 II**, 3440; in Mahonia philippinensis **33 II**, 1358; in d. Wurzelrinde v. Toddalia aculeata (Polemik) **34 I**, 404; —-Geh. v. Coptis occidentalis **34 II**, 1335; Synth. u. Struktur (geschichtl. Überblick) **34 I**, 1047; Struktur, Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander **34 II**, 1131; Zusammenhänge d. 3 isomeren Formen **30 II**, 1230; Unterschiede zwischen Cocoberberin u. — **34 I**, 67; —-Synth. v. Pictet u. Gams (Nachprüf.) **30 I**, 3055; Homologe d. — **33 I**, 1783; dispergierende Wrkg. d. Hydrochlorids auf Ag-Halogenide in wss. Medium **30 I**, 3632; Zersetzlichk. d. Chlorids in wss. Lsg. **30 II**, 1230; Red. d. Disulfats **34 II**, 251; Oxydat. **34 I**, 1330; Ferrocyanide u. Ferricyanide **32 II**, 2319; — u. — enthaltende Pflanzen in Pharmakologie u. Therapie **32 II**, 87; pharmakolog. Wrkg. **33 II**, 3449; pharmakodynam. Unters. d. —-Sulfats **32 I**, 2201; Wirksamk. d. Phosphats bei Vogelmalaria **31 I**, 620; — u. seine Derivv. in d. Therapie d. Orientbeule **34 I**, 3617; Behandl. d. Orientbeule mit —-Sulfat **31 I**, 3142; **33 II**, 1212.
Mikrochem. Rkk. **30 I**, 2458; Nachw. als Perjodat **31 II**, 1170; Nd. mit K-Perrhenat **33 II**, 3463; Fäll. mit Sozojodolsäure, Eigg. d. Salzes **34 II**, 1767.
Protopin (F. 211° korr.), Strukturformel (Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander) **34 II**, 1131; Beziehh. zum Chelidonin **30 II**, 3415; Vork. in Argemone mexicana **34 I**, 3493; (Isolier.) **32 II**, 1640; Isolier.: aus Adlumia fungosa **33 I**, 3953; **34 II**, 2993; aus d. korean. Corydalisknolle, Hydrochlorid **30 I**, 234; aus Corydalis aurea **34 I**, 1331; aus Corydalis sempervirens **33 II**, 551; aus Dicentra canadensis **32 II**, 3900; aus Dicentra cucullaria [L.] Bernh. **32 II**, 3901; aus Dicentra eximia **33 II**, 3287; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993; aus Dicentra formosa Walp. **34 II**, 1135.
Papaveraldin (Xanthalin), Synth., Eigg. **30 II**, 3291.
Chelidonin (F. 134—135°), Konst. **31 I**, 2203, 3017; Abbau, Konst., Beziehh. zum Protopin **30 II**, 3415; UV-Absorpt. **30 I**, 2743; Oxydat. **31 I**, 2204, 3569.
1-o-Methoxyphenyl-2-p-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 218—220°) **32 I**, 823.
1-p-Methoxyphenyl-2-p-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin (F. 163—164°) **32 I**, 823.
2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxyprotoberberiniumhydroxyd, Synth. v. Salzen **34 I**, 3751.
Mono-p-methoxy-α-[4-phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäure (F. 239—240°) **34 I**, 1473.
1-Methyl-2.6-diphenyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 137—138°) **30 I**, 2420.
2.3-Oxynaphthoesäure-[3′.4′.5′-trimethoxyanilid], Verwend. **32 II**, 1082*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′.5′-dimethoxyanilid] (F. 198°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-[2′.5′-dimethoxyanilid] (F. 187°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
3.3-Dimethyl-1-benzoylindolinyl-2-malonsäure, Diäthylester (F. 98—99°) **34 II**, 2831.

$C_{20}H_{19}O_5N_3$ N′-[p-Nitrobenzyl]-5-äthyl-5-phenyl-N-methylbarbitursäure (F. 114,5°) **34 II**, 3287.
6-[m-Nitro-p-toluylamino]-β-oxopropylchinoliniumhydroxyd, Chlorid (F. 233°) **34 I**, 3770*.
2.5-Dimethoxy-4-[3′-methoxynaphthalin-2′-carbonylamino]-benzoldiazoniumhydroxyd, Sulfonat **33 II**, 2328*.

$C_{20}H_{19}O_6N$ Verb. $C_{20}H_{19}O_6N$ (F. 334° korr.) aus Normekoninmethyläther u. Hydrastinin **31 I**, 3355.

$C_{20}H_{19}O_6N_3$ [β-(3.4-Dimethoxyphenyl)-äthyl]-[2′.4′-dinitronaphthyl-(1′)]-amin (F. 148°) **31 II**, 423.

$C_{20}H_{19}O_6Cl$ **Chlorhinokininsäure**, Methylester (F. 92 bis 93°) **33 I**, 3202.

$C_{20}H_{19}O_6Cl_3$ **$\beta.\beta.\gamma$-Trichlor-$\alpha.\alpha$-bis-[2-methyl-4-oxy-5-carboxyphenyl]-butan** (F. 298°) **32 II**, 1294.

$\beta.\beta.\gamma$-Trichlor-$\alpha.\alpha$-bis-[3-methyl-4-oxy-5-carboxyphenyl]-butan (F. 289°) **32 II**, 1294.

$\beta.\beta.\gamma$-Trichlor-$\alpha.\alpha$-bis-[3(?)-methyl-6(?)-oxy-5(?)-carboxyphenyl]-butan (F. 277°) **32 II**, 1294.

$C_{20}H_{19}O_6Br$ *akt.* **2-[3-Brom-2.4.6-trimethylphenyl]-5-methylbenzochinon-3.6-diessigsäure** **31 II**, 3472.

rac. **2-[3-Brom-2.4.6-trimethylphenyl]-5-methylbenzochinon-3.6-diessigsäure** (F. 220—223° korr.) **31 II**, 3472.

$C_{20}H_{19}O_7N$ **Bicucin** (F. 217° korr.). Isolier.: aus Corydalis sempervirens **33 II**, 551; aus Corydalis aurea, Rkk., Konst. **34 I**, 1331.

Methylnornarkotin (Zers. 253°), Darst. **32 II**, 3574; **33 I**, 1313, 1480*; physiol. Wrkgg. **33 II**, 1210; Frage d. antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834, 3312; **II**, 2073, 3574; **33 I**, 1646, 2576; **II**, 1892, 3716; **34 I**, 1668; (v. Gemischen mit Glucuronsäure) **33 II**, 1391; **34 I**, 3488; Behandl. v. Menschenskorbut mit synthet. — **33 I**, 1314.

2-[6'-Nitro-3'.4'-dimethoxybenzyliden]-5.6-dimethoxyhydrindon-(1) (F. 237°) **31 I**, 3567.

Verb. $C_{20}H_{19}O_7N$, Bldg. d. Chlorhydrats aus Normekonin u. Kotarnin **32 II**, 2073.

$C_{20}H_{19}O_7N_5$ ***p*-Dimethylaminotrinitrophenylpyridiniumbenzylhydroxyd**, Chlorid (F. 165° Zers.) **34 I**, 3063.

$C_{20}H_{19}O_7Br$ **Verb. $C_{20}H_{19}O_7Br$** (F. 233—235°) aus Trimethylbrombrasilonolmethyläther **33 II**, 718.

$C_{20}H_{19}O_7Br_3$ **α-5-Brom-2.4-dimethoxyphenyl-β-brom-β-[5-brom-2.4-dimethoxybenzoyl]-propionsäure** (F. 213° Zers.) **31 II**, 2729.

$C_{20}H_{19}O_8N$ **1-Oxy-2-glucoxyanthrachinon-9-imin (2-Glucosylalizarin)**, Imoniumsalz **31 II**, 716; Hydrat **32 I**, 3439.

1-Oxy-8-glucoxyanthrachinon-9-imin (8-Glucosylchrysazin), Imoniumsalz **31 II**, 716.

$C_{20}H_{19}O_9N$ **1.5-Dioxy-2-glucoxyanthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz (F. 237°) **31 II**, 716.

1.4(1.5)-Dioxy-8-glucoxyanthrachinon-9-imin, Imoniumsalz **31 II**, 716.

$C_{20}H_{19}O_{10}N$ **1.5.8-Trioxy-2-glucoxyanthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz **31 II**, 716.

$C_{20}H_{19}N_3S$ **6-[6'-Methylbenzthiazolyl-2']-4-äthylaminochinaldin** (F. 204°) **31 I**, 3291*.

Tri-[phenylamino]-mercaptoäthylen (F. 102 bis 104°) **30 I**, 201, 1292.

$C_{20}H_{20}ON_2$ **3.5-Di-[*m*-tolylamino]-1-oxybenzol** (F. 108°), Darst. **34 I**, 952*; Verwend. **34 I**, 3271*.

3.5-Di-[*p*-tolylamino]-1-oxybenzol (F. 121°), Darst. **34 I**, 952*; Verwend. **34 I**, 3271*.

***p*-Cymyl-(2)-azo-β-naphthol** (F. 131—132°) **33 II**, 3261.

Bis-[2-methylindolyl-(3)-methyl]-äther **33 I**, 1132.

6-Methoxy-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin (F. 202°) **30 II**, 2904.

4-Amino-2'-äthoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

α-Acetyldiskatol, Darst., Eigg., Best. d. akt. H, Konst., Erkennen d. Acetyldiskatols v. Oddo als — **34 I**, 2573.

Acetyldi-[7-methylindol], Best. d. akt. H, Konst. **34 I**, 2573.

2.2-Dimethyl-3-benzoyl-2.3.4.5-tetrahydro-3-carbolin (F. 285°) **32 I**, 2474.

Benzoylderiv. d. 2-[β-Äthylaminoäthyl]-chinolins **31 II**, 447.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäurediäthylamid (F. 114°) **32 I**, 75.

2-Phenylchinolin-4'-carbonsäurediäthylamid (F. 112°) **32 I**, 2182.

Verb. $C_{20}H_{20(18)}ON_2$ (F. 192—195° korr.) aus dem Methosulfat d. Yobyrins **31 I**, 2763.

$C_{20}H_{20}ON_4$ (s. *Methylenviolett 3 RA*; *Safranin* [*Safranin extra G*, *Safranin T*, *Dimethylphenosafranin*]).

***N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[1-methyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolyl-6]-harnstoff** (F. 227°) **33 II**, 3457*.

α-[*o'*-Aminoanilinomethyl]-*o''*-aminobenzanilid (F. 162°) **30 II**, 3025.

$C_{20}H_{20}OS$ **Phenyldi-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 193—194°) **34 I**, 691.

***o*-Xylyldiphenylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 691.

***m*-Xylyldiphenylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 179°) **34 I**, 691.

$C_{20}H_{20}OGe$ **Di-*p*-tolylphenylgermaniumhydroxyd**, Bromid (F. 119°) **31 II**, 3092.

$C_{20}H_{20}OPb$ **Diphenylphenäthylbleihydroxyd**, Bromid (F. ca. 119° Zers.) **30 II**, 722.

Phenyldi-*o*-tolylbleihydroxyd, Bromid (F. 117 bis 118°) **31 I**, 3451; Chlorid (F. 113—114°) **32 II**, 1914.

$C_{20}H_{20}OSe$ **Phenyldi-*p*-tolylselenoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1365.

$C_{20}H_{20}O_2N_2$ **4-Amino-2'.5'-dimethoxytriphenylamin**, Verwend. **34 I**, 3129*.

4-Amino-4'.4''-dimethoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

1-Amino-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 3629*.

2-Phenylchinolin-4'-[α-amino-*n*-valeriansäure] (F. 163—165°) **34 I**, 2428.

2-Phenylchinolin-4'-[α-aminoisovaleriansäure] (F. 180—182°) **34 I**, 2428.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäure-*n*-propylester (F. 91°) **34 I**, 2429.

2-Phenyl-4-chinolyl-β-aminoessigsäureisopropylester (F. 109,5°) **33 I**, 1448.

6-[*p*-*n*-Butyloxybenzoylamino]-chinolin (F. 154°) **34 I**, 3770*

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-chinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31 I**, 311.

chinoide Form d. **2.4-Dimethylpyrrolphthaleins** (F. 182°) **34 II**, 2529.

lactoide Form d. **2.4-Dimethylpyrrolphthaleins** **34 II**, 2529.

$C_{20}H_{20}O_2N_4$ **2-[4'-Amino-2'.5'-diäthoxyphenyl]-6.7-benzopseudoaziminobenzol**, Verwend. **34 I**, 1114*.

1.3-Diamino-[*o*-oxyäthylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3232*.

1.3-Diamino-[*p*-oxyäthylphenyl]-phenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3232*.

1.3-Diamino-6-[oxyäthyl]-phenylphenazoniumhydroxyd, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 3232*.

6-Methoxychinolin-4-carbonsäure-*p*-dimethylaminobenzylidenhydrazid (F. 132°) **31 I**, 284.

$C_{20}H_{20}O_2Cl_4$ **Verb. $C_{20}H_{20}O_2Cl_4$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{24}O_2Cl_4$ **32 II**, 1436.

$C_{20}H_{20}O_2Br_2$ **1.4-Dibrom-1.4-di-*p*-toluylbutan** (F. 174,0—174,5° korr.) **32 I**, 390.

$\alpha.\beta$-Bis-2.4-dimethylbenzoyläthylendibromid (F. 146° Zers.) **34 II**, 3618.

$C_{20}H_{20}O_2Br_4$ *dimeres* **3.4-Oxyd d. 1-Phenylbutadientetrabromids** (F. 220°) **32 II**, 367.

Verb. $C_{20}H_{20}O_2Br_4$, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{24}O_2Br_4$ **32 II**, 1436.

$C_{20}H_{20}O_2S$ **α-*n*-Hexylmercaptananthrachinonthioäther** (F. 113,9°) **32 II**, 1450.

$C_{20}H_{20}O_3N_2$ **3.5-Di-[*p*-methoxyphenylamino]-1-oxybenzol** (F. 155°), Darst. **34 I**, 952*; Verwend. **34 I**, 3271*.

Diäthyl-1.1'-dihydro-3.3'-oxy-3-isoindigotin (F. 148° Zers.) **30 II**, 3410.

Tetradehydroyohimboasäure (F. d. Dihydrats 320 bis 325°), Darst., Eigg., Derivv., Äthylester (**Tetradehydroyohimbäthylin**), Methylester (**Tetradehydroyohimbin**) **34 I**, 3861.

2.3-Oxynaphthoesäure-[4'-amino-2'-methyl-5'-äthoxyanilid] **33 I**, 2320*.

$C_{20}H_{20}O_4N_2$ *ar.* **1.1'-Dinitro-2.2'-ditetralyl** (F. 187 bis 188°) **32 I**, 1527.

ar. 3.3′-Dinitro-2.2′-ditetralyl (F. 201°) **32 I**, 1527.

7-[Dimethylamino]-2-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure (F. 259°) **33 II**, 3432.

2.5-Dimethoxy-4-[3′-methoxynaphthalin-2′-carbonylamino]-1-aminobenzol, Diazotier. **33 II**, 2328*.

1-Amino-2.5-dimethoxy-4-[α-naphthoxyacetylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 1081*.

4.4′-Diacetoacetylaminodiphenyl (Bisacetoacetylbenzidin), Verwend. **33 I**, 4044*; **34 II**, 341*.

1-[Phthalimidomethyl]-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin (F. 244—245°) **34 I**, 391.

$C_{20}H_{20}O_4N_4$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-hexahydroanilinoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

4-[*p.p′*-Dimethoxyformazyl]-butadien-1-carbonsäure, Äthylester (F. 136—137°) **33 II**, 2122.

$C_{20}H_{20}O_4Br_2$ 1.4-Dibrom-1.4-dianisoylbutan (F. 158 bis 169° Zers.) **32 I**, 390.

$C_{20}H_{20}O_5N_2$ 3-Methyl-5-anisylhydantoin-1-phenylessigsäuren [Isomere u. Modifikationen], Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **30 II**, 1989, 1990.

N-[3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-α-phthalimidoacetamid **34 I**, 391.

$C_{20}H_{20}O_5S$ *d*-Campher-10-sulfonyl-α-naphthochinon [α-Naphthochinon-(+)-camphersulfon] **32 II**, 2174; **34 II**, 1293.

$C_{20}H_{20}O_6N_2$ Diaminohinokinin, Hydrochlorid (F. 310°) **33 I**, 3202.

Nitrosonordiacetylmorphin (F. 202—203°) **30 I**, 3310.

$C_{20}H_{20}O_6N_6$ Di-*m*-nitrobenzalderiv. d. Äthylbernsteinsäuredihydrazids (F. 216°) **30 II**, 49.

$C_{20}H_{20}O_6Br_2$ 2′-Acetoxy-4.3′.4′-trimethoxychalkondibromid (F. 133°) **32 II**, 1629.

$C_{20}H_{20}O_7N_4$ *o*-Vanillylidenbis-[1.3-dimethylbarbitursäure]-anhydrid (F. 237—238°) **33 I**, 2111.

$C_{20}H_{20}O_8N_2$ 2′-Nitro-3′.6.7-trimethoxy-4′-carbonato-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin, Äthylester (F. 137°) **32 I**, 529.

$C_{20}H_{20}O_8N_4$ Tetranitrodicymen (5.7.3′.5′-Tetranitro-1.3.3.6-tetramethyl-1-*p*-tolylindan) (F. 253,5—254° korr.) **33 I**, 934; **II**, 858.

$C_{20}H_{20}O_{10}N_2$ 1.2.5.6-Di-[*o*-nitrobenzyliden]-dulcit (F. 256—258°) **34 I**, 1188.

Di-[4-nitrobenzal]-mannit (F. 285°) **34 II**, 3939.

isomeres Di-[4-nitrobenzal]-mannit (?) (F. 315 bis 320° Zers.) **34 II**, 3939.

m-Nitrodibenzalsorbit (F. 228,5°) **33 I**, 2327.

$C_{20}H_{20}O_{10}N_6$ 4.4′-Di-[*n*-propylamino]-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil (F. 150°) **30 I**, 521.

$C_{20}H_{20}O_{10}S$ Sulfonsäure $C_{20}H_{20}O_{10}S$ (F. 191—192° Zers.) aus Verb. $C_{20}H_{20}O_7$ (aus Trimethylbrasilonolmethyläther) **33 II**, 718.

$C_{20}H_{20}O_{11}N_2$ 2′-Nitro-3′.4′-dicarbonatophenylacet-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamid, Diäthylester **32 I**, 529.

$C_{20}H_{21}ON$ Diäthyl-[2-phenylchinolyl-(4)]-carbinol (F. 153°) **31 I**, 2060.

l-1-Phenyl-2-menaphthylaminopropanol-(1) **32 I**, 584*.

2-[2′-Methyl-4′-oxy-5′-isopropylphenyl]-4-methylchinolin (F. 121°) **31 II**, 2016.

2-Phenyl-2′-isopropyl-4′-oxy-5′.4-dimethylchinolin (F. 81°) **32 I**, 2850.

7-Amino-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-6-buttersäurelactimphenyläther („2-Aminotetralin-3-buttersäurelactimphenyläther") (F. 72—73°) **30 II**, 732.

α-Piperidylbenzalacetophenon (α-Piperidinobenzalacetophenon), Konst. **32 II**, 1165; (Rkk.) **31 II**, 241.

2-[ω-Diäthylaminoacetyl]-phenanthren **33 II**, 2268.

3-[ω-Diäthylaminoacetyl]-phenanthren **33 II**, 2268.

9-[ω-Diäthylaminoacetyl]-phenanthren **33 II**, 2268.

2-Methyl-10-piperidinoanthron (F. 108° Zers.) **31 II**, 1568.

α-Naphthyliminocampher **32 I**, 644.

10-Benzoyl-*cis*-octahydroacridin (F. 86°) **31 II**, 2332.

10-Benzoyl-*trans*-octahydroacridin (F. 185°) **31 II**, 2332.

$C_{20}H_{21}ON_3$ (s. *Fuchsin* [*Diamantfuchsin, Magenta, Rosanilin*]).

6-Amino-*p*-morpholylphenyl-α-naphthylamin, Verwend. **34 II**, 1036*.

Base $C_{20}H_{21}ON_3$ (F. 258—259°) aus 12-Isonitrosostrychnin **33 II**, 3284.

$C_{20}H_{21}ON_5$ 4-Amino-4′-[4″-aminophenylamino]-2-methyl-5-methoxyazobenzol, Verwend. **32 II**, 3019*.

Verb. $C_{20}H_{21}ON_5$ (F. 195°) aus diazotiertem 6-Amino-9-acetyltetrahydrocarbazol u. Phenylendiamin **34 II**, 3761.

$C_{20}H_{21}OP$ Triphenyläthylphosphoniumhydroxyd, — Jodid (F. 164—165°), Darst. **32 I**, 2460; Rkk. **30 I**, 819.

$C_{20}H_{21}O_2N$ 1-[α-Dimethylaminoanisyl]-2-naphthol (F. 132°) **31 I**, 3235.

1-Phenyl-2-benzyl-2-[pyridiniumhydroxyd]-äthanol-(1), Perchlorat (F. 158—160°) **34 I**, 3750.

Amino-6-acetoxyreten (F. ca. 215—217° korr.) **34 II**, 61.

N-*p*-Tolyldiäthylhomophthalimid (F. 177—178°) **32 II**, 210.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-β-naphthylimid A (F. 162°) **32 I**, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-β-naphthylimid B (F. 144°) **32 I**, 222.

$C_{20}H_{21}O_2N_3$ 7-[Dimethylamino]-2-[4′-(dimethylamino)-phenyl]-chinolin-4-carbonsäure **33 II**, 3433.

2-[Dimethylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäureanilid (F. 147°) **31 II**, 1601*.

2-[*p*-Aminostyryl]-6-acetylaminochinolinmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 311; Chlorid **32 II**, 1921; Methylsulfat **32 I**, 3064.

2-[*p*-Aminostyryl]-7-acetylaminochinolinmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 311.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-aminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 I**, 3064.

$C_{20}H_{21}O_3N$ Laurelinmethin (F. 173,5°) **31 II**, 63; **32 I**, 2855.

Pukateinmethyläthermethine **31 II**, 62.

7-Oxy-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-4-methylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid (Absorpt., sensibilisierende Wrkg.) **32 I**, 2045.

4-[*p*-Äthoxybenzalamino]-α-äthylzimtsäure, Viscosität v. kryst.-fl. —-Methylester **33 II**, 3235.

10.11-Dioxy-9-phenylacetylhexahydrocarbazol **32 I**, 2177.

2-Methyl-2-*p*-phenetidinochroman-4-essigsäurelactam (F. 114—115°) **34 I**, 3210.

„Homotrilobin" s. $C_{36}H_{36}O_5N_2$.

Trilobinmethylmethin vom F. 106° (Monomethyltrilobinolmethylmethin) s. $C_{38}H_{40}O_5N_2$.

$C_{20}H_{21}O_3N_3$ α-Piperonylidenmethylpropylketon-4-phenylsemicarbazon (F. 175°), Darst., Phototropie **34 II**, 2214.

N-Methyl-2-[*p*-dimethylaminoanilmethyl]-chinoliniumhydroxyd-3-carbonsäure, Äthylestersalze **32 II**, 543.

6-[*m*-Acetylamino-*p*-toluylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Salze **34 I**, 3770*.

6-[*p*-Acetaminobenzamino]-chinaldinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2534.

$C_{20}H_{21}O_4N$ (s. *Papaverin* [*6.7-Dimethoxy-1-(3′.4′-dimethoxybenzyl)-isochinolin*]; *Toddalin*).

2.3.11.12-Tetramethoxydibenzodihydropyrrocolin (F. 201—203°) **32 I**, 3182.

d-(+)-Canadin (*d*-Tetrahydroberberin), Isolier. aus Corydalis cava, Darst., Eigg., Rkk., Derivv. **31 I**, 3570; Konfigurat. v. — u. —-Basen **32 I**, 682; **II**, 2058.

l-(—)-Canadin (*l*-Tetrahydroberberin) (F. 134 bis 135°), Isolier. aus d. korean. Corydalisknolle, Salze **30 I**, 234; Konfigurat. v. — u. —-Basen **32 I**, 682; (opt. Dreh., Chlorhydrat) **30 II**, 2784.

dl-Canadin (*rac.* Tetrahydroberberin, 16.17-Dihydrodesoxyberberin, 2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxyberberin), Darst.: aus d-Canadin (opt. Spalt.) **31 I**, 3570; aus Berberinchlorid **31 II**, 3219; aus Berberinium-

disulfat **34 II**, 251; aus Argemone mexicana **32 II**, 1640; aus einer Berberis Thumbergii **31 I**, 1116; aus Mahonia philippinensis Takeda **33 II**, 1358; D., Ditartrat **30 II**, 2785; Einw. v. $AlBr_3$ **30 II**, 2646.

d-**Sinactin** (*d*-Tetrahydroepiberberin) (F. 178 bis 179°) **31 II**, 2884.

l-**Sinactin** (*l*-Tetrahydroepiberberin) (F. 178 bis 179°), Isolier. aus Sinomenium acutum, Rkk., Konst. **30 I**, 533, **II**, 1555; Synth., Konst. **31 II**, 2884; Konfigurat. **32 I**, 683.

rac. **Sinactin** (*dl*-Tetrahydroepiberberin) (F. 171 bis 172°), Darst., Salze **30 II**, 1555; Darst., opt. Spalt. **31 II**, 2884.

Tetrahydropseudoberberin 30 I, 3056.

Bulbocapninmethyläther, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22; Rkk. **31 II**, 2883.

Dicentrin (F. 169° korr.), Isolier.: aus Dicentra eximia, Rkk., Derivv., Identität d. Eximins v. Eggleston, Black u. Kelly mit d-Dicentrin **33 II**, 3287; aus Dicentra formosa, Hydrochlorid **34 II**, 1135; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993; Darst. aus Actinodaphnin **34 II**, 3961; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.

Domesticinmethyläther, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.

Laurepukindimethyläther (F. 134°), Bldg., Jodmethylat **31 II**, 64; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.

2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxytetrahydroprotoberberin (F. 127°) **34 I**, 3751.

1-[β-3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-norhydrastinin (F. 90°) **32 II**, 3893.

6.7-Dimethoxy-1-[β-piperonyläthyl]-3.4-dihydroisochinolin (F. 75,5°) **32 II**, 3893.

1-[β-Piperonyläthyl]-dihydrohydrastinin 32 II, 3893.

Heptan-2.5.6-tricarbonsäure-5.6-α-naphthylimid 34 II, 435.

4-Keto-1-acetyl-3-homoveratryl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin (F. 89°) **30 II**, 3158.

Phenylcarbamat d. Resorcitmonobenzoats (F. 168 bis 169°) **31 I**, 2048.

Verb. $C_{20}H_{21}O_4N$ (F. 163°) aus Phenylazid u. Dicyclopentadien-3.7-dicarbonsäuredimethylester **33 I**, 2694.

$C_{20}H_{21}O_4N_3$ 1-*p*-Methoxyphenyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-hydrazon 32 I, 823.

$C_{20}H_{21}O_5N$ 5-Veratryl-2-homoveratryloxazol, Erkennen d. Tetramethoxy-4-keto-3.4-dihydroprotopapaverins v. Buck als — **33 II**, 62.

1-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-6.7-dimethoxyisochinolin (F. 160°) **34 I**, 866, 3771*.

2.3-Methylendioxy-10.11-dimethoxy-13-oxytetrahydroprotoberberin (F. 153°) **30 I**, 3056.

6.7.3′.4′-Tetramethoxy-4-keto-3.4-dihydroprotopapaverin (F. 116—117°), Darst., Rkk., Jodmethylat **30 II**, 3290; Erkennen d. — v. Buck als 2-Veratryl-2-homoveratryloxazol **33 II**, 62.

6.7.3′.4′-Tetramethoxy-1-benzoyl-3.4-dihydroisochinolin („**6.7.3′.4′-Tetramethoxy-9-keto-1.2-dihydroprotopapaverin**") (F. 187°), Darst., Rkk. **30 II**, 3291; Konst. **33 II**, 879.

Columbamin, Jodid (F. 223—224°) **31 I**, 1116.

Jatrorrhizin, Vork. in Mahonia philippinensis Takeda **33 II**, 1358; Darst. d. Jodids (F. 208 bis 210°) **31 I**, 1116; Red. d. Chlorids **34 II**, 251.

Shobakunin, Vork. in Mahonia philippinensis Takeda **33 II**, 1358; Darst. d. Jodids (F. 204 bis 206°) **31 I**, 1116.

Dehydrocorydiniumhydroxyd, Jodid (Zers. bei 248°) **30 I**, 234.

Dehydroisocorydiniumhydroxyd, Jodid (Zers. bei 228—230°) **30 I**, 234.

δ-[5-Benzamido-2-methoxybenzoyl]-valeriansäure (F. 146°) **34 I**, 1650.

Phenolbase $C_{20}H_{21}O_5N$, Isolier. d. Jodids aus Colombowurzeln **32 I**, 2186.

$C_{20}H_{21}O_5As$ Arsensäuredi-[tetrahydronaphthalindiol-(1.2)]-ester (F. 147—148°) **32 II**, 999.

$C_{20}H_{21}O_6N$ 2.3.3′.4′-Tetramethoxy-α-phenoxy-α′-cyan-α′-phenylaceton (F. 91°) **30 II**, 919.

Anhydrokotarninresacetophenon 34 I, 230.

Methyl-[α-(3.4-methylendioxyphenyl)-β-(homopiperonoylamino)-propyl]-äther (*N*-Homopiperonoyl-β-[3.4-methylendioxyphenyl]-α-methyl-β-methoxyäthylamin) (F. 150°), Darst. **34 I**, 550; Darst., Ringschluß **32 II**, 2847*.

Carbobenzoxy-*d*-glutaminsäure-α-benzylester 33 II, 2520.

$C_{20}H_{21}O_6Br$ Trimethylbrombrasilonolmethyläther (F. 187—188°) **33 II**, 718.

2-[3′-Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-5-methylhydrochinon-3.6-diessigsäure (F. 242—245° Zers., korr.) **31 II**, 3473.

$C_{20}H_{21}O_7N$ 4-Carbaminyl-5.6.7.4′-tetramethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **30 II**, 244.

$C_{20}H_{21}O_8N$ α-Carboxy-α-[3-äthoxy-4-methoxyphenyl]-β-[2′-nitro-3′.4′-dimethoxyphenyl]-äthylen 33 I, 3718.

α-Carboxy-α-[3-methoxy-4-äthoxyphenyl]-β-[2′-nitro-3′.4′-dimethoxyphenyl]-äthylen (F. 187 bis 188°) **33 I**, 3719.

$C_{20}H_{21}O_{10}Sb_3$ Diphenyl-*m*-tolylcarbinol-*p.p′.p″*-tristibinsäure 32 II, 1434.

$C_{20}H_{22}ON_2$ (s. *Koumin*).

β-Phenylamino-β′-α-naphthylaminoäthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

5-Amino-1-naphthylimino-(*akt.*)-campher (F. 192—193°) **32 I**, 2331.

5-Amino-1-naphthylimino-(*rac.*)-campher (F. 172—173°) **32 I**, 2331.

Chinen, $CuCl_2$-Verb. (Darst., Eigg., Verwend. zur spezif. Fäll.) **33 II**, 3703.

1-Äthyl-1′-methyl-2.2′-carbochinopyricyanin-1(1′)-hydroxyd, Jodid (F. 269°) **32 II**, 712.

2-Styryl-6-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 311.

4-[*p*-Dimethylaminophenyl]-pyridiniumbenzylhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3063.

1-Phenylcarbaminyl-2.2.4.7-tetramethyl-1.2-dihydrochinolin (F. 149°) **34 I**, 227.

$C_{20}H_{22}O_2N_2$ (s. *Diocain [88 G, α-(4-Allyloxyphenylimino)-α-(4′-allyloxyanilino)-äthanchlorhydrat, p-Diallyloxyäthenyldiphenyldiamidinchlorhydrat]*; *Gelsemin*).

4-*o*-Phenetidino-6-äthoxychinaldin (F. 177°) **32 II**, 1786.

4-*o*-Phenetidino-8-äthoxychinaldin (F. 143°) **32 II**, 1786.

4-*p*-Phenetidino-6-äthoxychinaldin (F. 225°) **32 I**, 234; **II**, 1786.

4-*p*-Phenetidino-8-äthoxychinaldin (F. 209°) **32 II**, 1786.

2-*o*-Phenetidino-6-äthoxylepidin (F. 141°) **33 II**, 2396.

2-*p*-Phenetidino-6-äthoxylepidin (F. 128°) **33 II**, 2396.

Chininon, Red. (stereochem. Unters.) **32 I**, 1245.

3.6-Di-ω-[*m*-xylyl]-2.5-diketopiperazin (F. 212,5°) **30 I**, 3294.

1-[β-Diäthylaminoäthylamino]-anthrachinon 30 II, 138*, 1443*.

Apoyohimboasäure. — Methylester (Apoyohimbin), N-Methylbest. **34 I**, 1330.

Carbazol-*N*-carbonsäure-[piperidinoäthylester], lokalanästhet. Wrkg., Toxizität **33 I**, 2274.

1.4-Diphenylacetylpiperazin (F. 150—151° korr.) **34 I**, 1819.

1.4-Di-[benzoylamino]-2.3-dimethyl-Δ^2-buten (F. 241—242°) **34 II**, 2206.

***cis*-Hexahydrophthalsäuredianilid** (F. 234°) **32 I**, 2171.

***trans*-Hexahydrophthalsäuredianilid 32 I**, 2171.

Hexahydroisophthalsäuredianilid (F. 298—299°) **33 II**, 865.

***cis*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuredianilid** (F. 234°) **34 II**, 3933.

***trans*-Cyclopentan-1-carbonsäure-2-essigsäuredianilid** (F. 214°) **34 II**, 3933.

Verb. $C_{20}H_{22}O_2N_2$ (F. 199—200° Zers.) aus 2.6-Dibenzalcyclohexanon-(1) u. Hydroxylaminhydrochlorid **34 II**, 1921.

„**Gelbe Säure**" **$C_{20}H_{22}O_2N_2$** (?) (F. 166—167°) aus Yohimboasäure **34 I**, 1330.

$C_{20}H_{22}O_2N_4$ Dibenzylidenarginin 32 II, 2448.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-4-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-5-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Jodid **32** II, 543.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-6-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Salze **32** II, 543.

Dibenzal-*n*-propylmalonsäuredihydrazid (F. 222°) **30** I, 3292.

Dibenzaläthylbernsteinsäuredihydrazid (F. 197°) **30** II, 49.

Di-[phenylessigsäurehydrazon] d. Diacetyls (F. 254° Zers.) **31** I, 1911.

$C_{20}H_{22}O_2Br_2$ **Verb. $C_{20}H_{22}O_2Br_2$**, Auffass. d. — aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als Verb. $C_{23}H_{26}O_2Br_2$ **32** II, 1436.

$C_{20}H_{22}O_2Br_4$ **Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylamylmethan** (F. 119°) **33** I, 1119.

Tetrabromid $C_{20}H_{22}O_2Br_4$ (F. 179°) aus trans-Methylstyrylcarbinol **31** I, 1750.

$C_{20}H_{22}O_2S$ **Dimethylphenacylsulfid** (F. 55°) **32** I, 2835.

$C_{20}H_{22}O_3N_2$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[4′-oxy-3′-methoxy-ω-methylbenzyl]-5-pyrazolon** (F. 105°) **30** II, 812*.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[3′.4′-dimethoxybenzyl]-5-pyrazolon (F. 96—98°) **30** II, 812*.

5.5-*n*-Butyl-[α-naphthyläthyl]-barbitursäure (F. 187°) **33** II, 1686.

Norstrychninsäure (F. 295—296° Zers.) **33** II, 3284.

***N*-[4-(1′-[4″-Aminophenyl]-cyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure** (F. 218°), Darst., Salze, Verwend. **31** I, 3059*; II, 129*.

$C_{20}H_{22}O_3N_4$ **Acetylosazon $C_{20}H_{22}O_3N_4$** (F. 205° Zers.) aus Tetraacetyloxyglucal oder Tetraacetyloxygalaktal **31** II, 549.

Verb. $C_{20}H_{22}O_3N_4$ (F. 207°) aus d. Hydrier.-Prod. v. Acetylkojisäure u. Phenylhydrazin **32** I, 398.

$C_{20}H_{22}O_3S$ **Thionyldi-*ac.*-tetrahydro-β-naphthol** (Kp. 220°) **31** I, 3448.

$C_{20}H_{22}O_4N_2$ (s. *Akuammenin*).

Dinitrodicymen (5.3′-Dinitro-1.3.3.6-tetramethyl-1-*p*-tolylindan) (F. 114—115° korr.) **33** I, 934; II, 858.

Cyannormethylsinomenin (F. 245—246°) **30** II, 1704.

Carboxyapochinin, Äthylester (F. 201—202°) **34** I, 3066.

Dehydrooxyyohimboasäure, Äthylester (**Dehydrooxyyohimbäthylin**), Methylester (**Dehydrooxyyohimbin**) **34** I, 3860.

gewöhnl. **α-*p*-Azophenylbuttersäure** (F. 204 bis 207° Zers.) **33** II, 1667.

akt. **α-*p*-Azophenylbuttersäure** (F. 195—196° Zers.) **33** II, 1667.

rac. **α-*p*-Azophenylbuttersäure** (F. 197—199°) **33** II, 1667.

Meso-α-*p*-azophenylbuttersäure (F. 211—212° Zers.) **33** II, 1667.

1.4-Dianisoylpiperazin (F. 192,5—193,5° korr.) **34** I, 1819.

Lysursäure (**α.ε-Dibenzoyllysin**) (F. 146—147°), Darst., Eigg., Verh. gegen n-Alkali, Erepsin u. Trypsin **31** I, 2214; Spalt. **30** II, 3261; Verseif. **31** I, 774.

cis-**Brenzcatechitbis-[phenylurethan]** (F. 185°) **30** II, 3550.

trans-**Brenzcatechitbis-[phenylurethan]** (F. 212°) **30** II, 3550.

cis-**Resorcitbis-[phenylurethan]** (F. 213°) **30** I, 1296.

$C_{20}H_{22}O_4N_4$ **α-*n*-Amylzimtaldehyd-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 164°) **30** II, 2679.

Dibenzoylarginin, Verseif. **31** I, 774; Vers. d. Methylier. **34** II, 1916.

Adipyldi-[phenylharnstoff] (F. 225°) **31** II, 2315.

Tetraacetyl-*m.m′*-diaminohydrazobenzol (F. 90°) **34** I, 2921.

Succindi-[*p*-acetaminoanilid] (F. 347° Zers.) **31** I, 1439.

***N.N′*-Di-[*o*-oxybenzal]-äthylbernsteinsäuredihydrazid** (F. 193—194°) **30** II, 49.

$C_{20}H_{22}O_4S_2$ **1.6-Di-*p*-tolylsulfonhexin-3** (F. 157 bis 158°) **33** II, 364.

$C_{20}H_{22}O_5N_2$ *akt.* **α-*p*-Azoxyphenylbuttersäure** (F. 182—183°) **33** II, 1668.

isomere akt. **α-*p*-Azoxyphenylbuttersäure** (F. 206 bis 208°) **33** II, 1668.

dl-**α-*p*-Azoxyphenylbuttersäure** (F. 178—180°) **33** II, 1668.

isomere dl-**α-*p*-Azoxyphenylbuttersäure** (F. 199 bis 201°) **33** II, 1668.

Carbobenzoxy-*d*-glutaminbenzylester (F. 123° korr.) **33** II, 2520.

Verb. $C_{20}H_{22}O_5N_2$ (F. 300°) aus Benzaldihydrostrychnin (Bldg., Rkk.) **33** II, 2139; (Formel) **34** I, 1499; (Erkennen d. — v. Kotake u. Mitsuwa als Säure $C_{21}H_{22}O_5N_2$) **34** I, 2597.

$C_{20}H_{22}O_5S$ ***d*-Campher-10-sulfonyl-α-naphthohydrochinon** (F. 159—160°) **34** II, 1293.

$C_{20}H_{22}O_6N_2$ **Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$** (F. 254—255° Zers.) aus Brucinonsäure bzw. Brucinonsäure-(b)-hydrat u. H_2O_2 (Bldg., Salze) **32** II, 716; (Rkk.) **33** I, 3940.

$C_{20}H_{22}O_6S$ *asymm.* **[Acetyl-*o*-oxyxylyl]-sulfon** (F. 218°) **34** II, 231.

asymm. **[Acetyl-*m*-oxyxylyl]-sulfon** (F. 199°) **34** II, 232.

$C_{20}H_{22}O_6S_2$ **1.6-Di-*p*-tolylsulfonhexandion-3.4** (F. 200—201°) **33** II, 364.

$C_{20}H_{22}O_6Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredipropylester** **33** I, 2397.

5.5′-Selenodisalicylsäurediisopropylester (F. 81°) **33** I, 2397.

$C_{20}H_{22}O_8N_2$ **2-Tetraacetoxybutylchinoxalin** (2-[*d*-Arabotetraoxybutyl]-chinoxalintetraacetat) (F. 120°) **34** I, 1966; II, 85.

$C_{20}H_{22}O_8N_4$ s. *Eastman-Gelb*.

$C_{20}H_{22}O_8S_2$ **1.6-Di-*p*-toluolsulfonyl-2.4.3.5-dianhydromannit** (F. 89—90°) **34** II, 2671.

6.x-Di-*p*-toluolsulfonyldianhydromannit (F. 100°) **34** II, 219.

$C_{20}H_{22}O_9N_2$ **3-[*d*-Arabotetraoxybutyl]-2-oxychinoxalintetraacetat** (F. 170,5—171,5°) **34** I, 1965.

2′-Nitro-3′-methoxy-4′-carbonatophenylacet-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamid, Äthylester **32** I, 529.

$C_{20}H_{22}Br_2S_2$ **1.6-Di-*p*-tolylmercapto-3.4-dibromhexen-(3)** (F. 46—47,5°) **33** II, 364.

$C_{20}H_{23}ON$ **Diäthylaminomethyl-2-phenanthrylcarbinol** (F. 75—76°) **33** II, 2268.

Diäthylaminomethyl-3-phenanthrylcarbinol (F. 59—60°) **33** II, 2268.

Diäthylaminomethyl-9-phenanthrylcarbinol (F. 87—88°) **33** II, 2268.

ω-Piperidino-ω-benzylacetophenon (Phenyl-α-piperidino-β-phenyläthylketon) (F. 81°) **30** II, 3138; **31** II, 241, 721.

Piperidinodihydrochalkon, Rkk. **31** II, 995.

1-Piperidino-2.3-diphenyl-3-oxopropan (F. 91°) **32** I, 3434.

1.2-Diphenyl-2-cyclohexylaminoäthanon-(1) (F. 107—108°) **33** II, 373.

akt. **α-Naphthylaminocampher**, Phototropie u. photochem. Veränderr. in Lsg. **32** I, 644; Lichteinw. in Chlf.-Lsg. **32** I, 2294.

α.α′-Dibenzylcyclohexanonoxim vom F. 92° **34** I, 1312.

α.α′-Dibenzylcyclohexanonoxim vom F. 123° **34** I, 1313.

α.α′-Dibenzylcyclohexanonoxim vom F. 183° **34** I, 1312.

$C_{20}H_{23}ON_3$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[4′-dimethylaminobenzyl]-5-pyrazolon** (F. 152°) **30** II, 812*.

2-*p*-Dimethylaminostyryl-4-aminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33** II, 2534.

2-[*p*-Aminostyryl]-6-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **31** I, 311.

Chinolin-4-aldehyd-*p*-dimethylaminoanilähthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 174°) **30** II, 2387.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-methylchinolinmethylhydroxyd, antisept. Wrkg. d. Chlorids (**Quinanil**) **31** II, 81; antisept. Wrkg. u. Toxizität eines Sulfoderiv. d. Chlorids (**„488“**) **30** I, 2922.

Acridin-9-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 105—106°) **30 II**, 3083*; **32 II**, 122*.

$C_{20}H_{23}O_2N$ 3-Oxyphenanthren-6-diäthylaminomethylcarbinol (F. 125° korr.) **34 II**, 2527.

5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-2-methylenindolin (F. 65°) **32 I**, 2042.

Dimesityldiketonoxim (F. 209—210°) **33 I**, 226.

ω-Phenylpropargylacetophenon-ω-trimethylammoniumhydroxyd, Methylsulfat **34 II**, 765.

Di-[phenoxyäthyl]-butyronitril (Kp.4 200—209°) **33 I**, 1198*.

[*N*-Piperidinomethyl]-phenylcarbinolbenzoat (*N*-[β-Benzoyloxy-β-phenyläthyl]-piperidin), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **30 I**, 2093; lokalanästhet. u. pressor. Wirksamk. **34 II**, 3403.

1-Methylcyclohexanol-(3)-*p*-xenylcarbamat (F. 106—107°) **33 I**, 3931.

Betain aus α-[*p*-Dimethylaminobenzyl]-zimtsäure-*N*-äthylhydroxyd (?) **30 II**, 558.

$C_{20}H_{23}O_2N_3$ γ-Anisylidenmethylpropylketon-4-phenylsemicarbazon (F. 158—161°) **34 II**, 2215.

6-[*p*-Dimethylaminobenzamino]-chinaldinmethylhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2534.

$C_{20}H_{23}O_3N$ Dihydrotrilobinmethylmethin (F. 98° Zers.) **31 I**, 1115.

Acetylanhydrometathebainol (F. 166°) **34 I**, 707.

1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-[phenyläthylacetyl]-aminopropan (F. 138°) **31 II**, 1196*.

Homopiperonylsäure-[α-methyl-β-(3.4-dimethylphenyl)-äthyl]-amid (F. 110°), Ringschluß **32 I**, 3322*.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-β-naphthylamidsäure A (F. 200°) **32 I**, 222.

4-Methylcyclohexan-1-carbonsäure-1-essigsäure-β-naphthylamidsäure B (F. 192° Zers.) **32 I**, 222.

o-Hydrocinnamylaminophenolvalerat (F. 74 bis 75,5°) **32 II**, 2450.

o-Hydrocinnamylaminophenylisovalerat (F. 92 bis 93°) **32 II**, 2450.

o-Valerylaminophenylhydrocinnamat (F. 72,5 bis 74°) **32 II**, 2450.

o-Isovalerylaminophenylhydrocinnamat (F. 73,5 bis 74°) **32 II**, 2450.

Diacetyl-3.5.3′.5′-tetramethyl-2-oxy-2′-aminodiphenyl (F. 117°) **34 I**, 2744.

$C_{20}H_{23}O_3N_3$ *N*-Nitroso-α-isochinicin (F. 70°) **33 I**, 3571.

Lävulinsäurebenzylester-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 149—150°) **34 II**, 3016.

N-Acetyl-*dl*-α-phenylalanyl-*dl*-alanylanilid (F. 202—203° korr.) **34 II**, 225.

$C_{20}H_{23}O_4N$ (s. *Ajmalinin*; *Eximidin*; *Eximin*; *Suaveolin*).

Methoxyäthoxy-5.6-dioxyaporphin (Dioxyverb. aus *O*-Äthyl-*N*-methylactinodaphnin) (Zers. 160°) **34 II**, 3962.

Tetrahydrocolumbamin (F. 220—222°), Isolier.; aus Archangelisia flava, Rkk., Salze **31 II**, 3219; aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692.

d-(+)-Corypalmin, Konfigurat. **32 I**, 683.

dl-Tetrahydrojatrorrhizin (16.17-Dihydrodesoxyjatrorrhizin) (F. 217—218°), Isolier.: aus Archangelisia flava (Rkk., Salze) **31 II**, 3219; aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; aus einer Berberis Thumbergii **31 I**, 1116; aus Mahonia philippinensis Takeda **33 II**, 1358; Darst. **34 II**, 251.

2.3.10-Trimethoxy-9-oxy-7.8.13.14-tetrahydroprotoberberin (F. 150°) **32 I**, 2186.

N-Methyllaurotetanin **33 II**, 2398.

3-Oxy-2.5.6-trimethoxyaporphin **32 I**, 532.

3-Oxy-4.5.6-trimethoxyaporphin **32 I**, 530.

d-Corydin (F. 150—151°), Konst. **30 I**, 235; Isolier.: aus Dicentra canadensis **32 II**, 3900; aus Dicentra formosa (Derivv., Identität mit Eximin) **34 II**, 1135; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993; Synth. aus Bulbocapninmethyläther **31 II**, 2883.

l-Corydin (F. 151°), Konst. **30 I**, 235; Isolier. aus korean. Corydalisknolle, Derivv. **30 I**, 234.

dl-Corydin (F. 167—168°), Darst., Eigg. **30 I**, 234.

akt. Isocorydin (F. 185°), Isolier.: aus d. korean. Corydalisknolle, Derivv. **30 I**, 234; aus d. Knollen v. Dicentra canadensis **32 II**, 3900; Darst. aus Corytuberin, Konst. **31 II**, 2882; pharmakolog. Eigg. (Vergl. mit Bulbocapnin) **34 II**, 1331.

dl-Isocorydin (F. 185°), Darst., opt. Spalt., Konst. **30 I**, 235.

Tetrahydroshobakunin (F. 140°), Isolier. aus Archangelisia flava **31 II**, 3219; Darst.: aus einer Berberis Thumbergii (Rkk., Derivv.) **31 I**, 1116; aus Mahonia philippinensis Takeda **33 II**, 1358.

Pavin (F. 200—201°), Darst. aus Papaverin, Methylier., physiol. Wrkg., Hydrochlorid **33 I**, 1783; Wirksamk. d. Hydrochlorids bei Vogelmalaria **31 I**, 620.

3.4-Dihydropapaverin („1.2-Dihydropapaverin") (F. 105°), Darst., Rkk. **30 II**, 3291; **34 I**, 3346; Darst., Erkennen d. „1.2-Dihydropapaverins" v. Buck als 3.4-Dihydroderiv. **33 II**, 62, 878.

Laurelinmethylhydroxyd, Jodid (F. 223°) **31 II**, 63; **32 I**, 2855.

Pukateinmethyläthermethylhydroxyd, Jodid (F. 240—241°) **31 II**, 62.

Trilobinmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 1115.

Trilobinmethylmethin vom F. 191° **31 I**, 1115.

Monomethyltrilobinolmethylhydroxyd, Salze **31 I**, 1115.

Acedicon, Eigg., Identitätsrkk., Reinheitsprüf. u. quantitative Best. **32 I**, 1396; Wrkg. auf d. Diurese d. Hundes **31 I**, 2359; Acediconismus **33 II**, 1055; Verwend.: als Analgetikum u. Hypnotikum **30 I**, 407; zur Bekämpf. v. Alkaloidsuchten **31 I**, 1477; an Stelle v. Morphin u. Kodein **31 I**, 648; Erfahrr. mit — **30 II**, 1249.

Acetyldihydrokodeinon (F. 154—155°) **30 I**, 260*.

N-Methyl-6.7-dimethoxy-1-[4′-methoxybenzoyl]-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (F. 147—148°) **30 II**, 1376.

β-Acetylmandeloyloxy-β-phenyläthyldimethylamin, anästhet. u. pressor. Wrkg. **34 II**, 3404.

$C_{20}H_{23}O_4N_3$ *dl*-β-Phenylalanylglycyl-*dl*-phenylalanin (F. 236° Zers.) **30 II**, 1561.

$C_{20}H_{23}O_4Br$ Verb. $C_{20}H_{23}O_4Br$ (F. 198° Zers.) aus Isoeugenoldibromid **33 II**, 863.

$C_{20}H_{23}O_5N$ 1-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin **34 I**, 866.

Tetrahydroberberin, ster. Zusammenhang mit d. Basen v. Typus d. Laudanosins **34 II**, 1132.

5-β-Dimethylaminoäthyl-2.3-dimethoxy-1.1′-diphenyläther-6.4′-dialdehyd **34 I**, 2135.

β-Piperonylpropionsäure-[β-3.4-dimethoxyphenyläthylamid] (F. 149°) **32 II**, 3893.

β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propionsäure-[β-piperonyläthylamid] (F. 146°) **32 II**, 3893.

1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-2-homoveratroylaminopropan (F. 123°) **31 II**, 1196*.

$C_{20}H_{23}O_6N$ 2.3.3′.4′-Tetramethoxy-α-phenoxy-α′-phenylacetoncyanhydrin (F. 99°) **30 II**, 919.

α-Carboxy-α-[3-äthoxy-4-methoxyphenyl]-β-[2-amino-3.4-dimethoxyphenyl]-äthylen (F. 140 bis 141°) **33 I**, 3719.

α-Carboxy-α-[3-methoxy-4-äthoxyphenyl]-β-[2-amino-3.4-dimethoxyphenyl]-äthylen (F. 122 bis 124°) **33 I**, 3719.

Acetyltazettin (F. 125—126,5°) **34 II**, 3125.

N-Phenylacetyl-β-methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-äthylamin (F. 140°) **30 I**, 77.

N-Homopiperonoyl-β-methoxy-β-[4.6-dimethoxyphenyl]-äthylamin (F. 133,5°) **30 I**, 78.

Homoveratroyl-ω-aminoacetoveratron **30 II**, 3290.

Alkaloid β $C_{20}H_{23}O_{6(7)}N$ (F. 215°) aus Dicentra cucullaria **32 II**, 3901.

$C_{20}H_{23}O_6N_3$ 3.4.5-Triäthoxybenzaldehyd-*m*-nitrobenzoylhydrazon (F. 167°) **34 I**, 3203.

$C_{20}H_{23}O_7N$ 2.3.3′.4′-Tetramethoxy-α-phenoxy-α′-phenylaceton-α′-carbonsäureamid (F. 164,5°) **30 II**, 919.

Alkaloid β $C_{20}H_{23}O_{7(6)}N$ (F. 215°) aus Dicentra cucullaria **32 II**, 3901.

$C_{20}H_{23}O_{12}N$ **Tetracetyl-*p*-nitrophenol-*β*-*d*-glucosid** (F. 174—175°) **30 I**, 2440; **34 I**, 1187.
Tetracetyl-*p*-nitrophenol-*β*-galaktosid (F. 144 bis 145°) **30 I**, 2441.

$C_{20}H_{23}N_2Cl$ ***N*-[*α*-Chlorvinyl]-*N*-[*α'*-(*o'.m'*-dimethylphenylimino)-äthyl]-*o.m*-dimethylanilin** (F. 94°) **31 II**, 3484.
***β*-Chlorstyrylphenylacet-*N.N'*-diäthylamidin 32 I**, 1663.

$C_{20}H_{24}ON_2$ **Dihydrochinen**, $CuCl_2$-Verb. **33 II**, 3703.
***N*-Methyl-*α*-isocinchonicin** (F. 81—82°) **33 II**, 3705.
***N*-Methyl-*β*-isocinchonicin** (F. 86°) **34 I**, 706.
Desoxychinin, Rkk. **31 II**, 1293.
***N*-Methylcinchotoxin** (F. 72—73°) **34 II**, 1928.
***β*-1.3.4-Xylidinocrotonsäure-1.3.4-xylidid 31 I**, 3458.
***β*-*p*-Xylidinocrotonsäure-*p*-xylidid 31 I**, 3458.

$C_{20}H_{24}O_2N_2$ (s. *Chinidin* [*Conchinin*]; *Chinin*).
***N.N'*-Biphenylen-4.4'-dimorpholin** (F. 228,5°) **34 I**, 3858.
2-*γ*-*N*-Piperidyl-*β*-oxypropylaminodiphenylenoxyd (F. 159°) **32 II**, 1655*.
1-[*β*-Diäthylaminoäthylamino]-9.10-dioxyanthracen 30 II, 138*, 1443*.
2-[*β*-Diäthylaminoäthylamino]-9.10-dioxyphenanthren (Kp.1 ca. 250°) **30 II**, 138*, 1443*.
1-Phenyl-3-*n*-butyl-5-[4'-oxy-3'-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 105,5°) **30 I**, 2385.
1-Phenyl-3-isobutyl-5-[4'-oxy-3'-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 132,5—133°) **30 I**, 2385.
1-Phenyl-3-*tert.*-butyl-5-[4'-oxy-3'-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 101°) **30 I**, 2385.
Epichinin, Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246; Unterscheid. v. opt. isomeren u. verwandten Cinchonaalkaloiden durch chininempfindl. Personen **33 II**, 1545.
Isochinin (F. 184°) **31 I**, 1290.
***β*-Isochinin** (F. 186—187°) **34 I**, 3066.
***α*-Isochinidin** (F. d. Hydrats ca. 80°), Darst. aus Chinidin, Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 3570.
***β*-Isochinidin** (F. 140°), Analogien zwischen *β*-Isocinchonin (Cinchonigin) u. — (strukturelle u. stereochem. Zugehörigk.) **34 I**, 705; Darst. aus Chinidin, Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 233; Darst. aus Chinidin bzw. *α*-Isochinidin **33 I**, 3571.
Epichinidin, Darst., Eigg., Rkk., Derivv., Konfigurat. **32 I**, 1246; Unterscheid. v. opt. isomeren u. verwandten Cinchonaalkaloiden durch chininempfindl. Personen **33 II**, 1545.
Chinotoxin (Chinatoxin, Chinicin), UV-Absorpt. **31 II**, 198; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. d. sauren Sulfats **33 II**, 1305; opt. Dreh. v. Salzen (Einfl. d. Säurekonz.) **32 II**, 65; photochem. Rk. mit Dichromat **33 II**, 1976; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941; Giftigk., Nachw. in Chininlsg. **32 I**, 2342.
***α*-Isochinicin** (F. 125—130°) **33 I**, 3571.
***β*-Isochinicin 30 I**, 233.
Apo-*N*-methylisochinicin (F. 238°) **30 I**, 234.
(+)-Hydrochininon (F. 99—100°), Darst., Rkk. **31 II**, 3488; Red. (stereochem. Unters.) **32 I**, 1245.
(—)-Hydrochininon (F. 98—99°) **33 I**, 3940.
Carbazol-*N*-carbonsäure-[diäthylaminopropylester], lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **33 I**, 2274.
Korksäuredianilid (F. 186—187°), Darst. **34 I**, 1806; Einw. v. PCl_5 **31 I**, 2201.
Äthylbernsteinsäuredi-*p*-toluidid (F. 225—227°) **30 II** 49.
***n*-Propylmalonsäuredi-*p*-toluidid** (F. 186°) **30 I**, 3292.
Methylmalondixylidid-(1.3.4), Rkk. **30 II**, 228.
asymm. **Dibenzoyldiäthyläthylendiamin**, Rkk. **30 I**, 891*.
Bisäthylphenylacetylhydrazin (F. 218—219°) **32 II**, 3243.

$C_{20}H_{24}O_2J_2$ s. *Aristol* [*Jodthymol*].

$C_{20}H_{24}O_3N_2$ **Chinin-*C*-oxyd 30 II**, 584*.
***α*-Isochinidinaminoxyd** (F. 120—130°) **33 I**, 3571.
***β*-Isochinidin-*N*-oxyd** (F. 110°) **30 I**, 233.
Corynanthesäure (F. 256° Zers.), Darst. aus Corynanthin, Decarboxylier., K-Salz **30 II**, 1086.
Methylester (Corynanthin), Eigg., Verseif. **30 II**, 1086; Identifizier. (neben Yohimbin) **32 II**, 98.
Quebrachosäure (F. 260—261°), Darst. aus d. Anhydrid, Ester **31 II**, 856; Oxydat. **31 I**, 622.
Äthylester (F. 189—190°) **31 II**, 856.
Methylester (Quebrachin) (F. 234°), Darst., Identität mit Yohimbin, Hydrochlorid **31 II**, 856; Identität mit Yohimbin **32 I**, 2211; **II**, 68; Eigg. **30 II**, 1085; (Verseif.) **31 I**, 622; Blutdruckwrkg. v. Yohimbin u. — **33 I**, 2274; s. auch *Yohimbin*.
Yohimboasäure (F. 260—261°), Darst. aus d. Anhydrid **31 II**, 856; Reindarst., opt. Dreh. **31 I**, 621; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 1247; opt. Dreh., Uneinheitlichk. d. — v. Hahn **32 II**, 68; Rkk., Konst. **34 I**, 1330; Dehydrier. u. Spalt. mit Se **31 I**, 2762; Oxydat. **31 I**, 622; **32 II**, 69; KOH-Schmelze **33 II**, 1190; Oxy- u. Aminoester **33 II**, 2989.
Äthylester (Yohimbäthylin) (F. 189—190°) **31 II**, 856; **32 II**, 68.
Methylester s. *Yohimbin*.
***α*-Yohimboasäure** (F. d. Hydrats 286° Zers.), Darst. aus *α*-Yohimbin, Rkk. **30 II**, 1086; **34 I**, 1500; Decarboxylier. **31 I**, 622.
Äthylester (*α*-Yohimbäthylin) (F. 236°), Darst., Chlorhydrat **30 II**, 1086; **34 I**, 1500.
Methylester (*α*-Yohimbin) (F. 235°), Isolier.: aus Yohimbeherinde, Verseif. **34 I**, 1500; aus d. Yohimbin d. Handels, Verseif., Chlorhydrat **30 II**, 1086; Eigg. **30 II**, 3291; Identität mit d. Isoyohimbin v. Warnat **31 I**, 621; **II**, 856; Nichtidentität mit d. Isoyohimbin v. Hahn u. Brandenberg **31 I**, 622; (Chlorhydrat) **32 II**, 68; pharmakolog. Unters. **31 II**, 3116.
***β*-Yohimboasäure v. Hahn** (F. 256°), Darst. aus *β*-Yohimbin, Rkk. **30 II**, 1086.
Methylester (*β*-Yohimbin v. Hahn) (F. 215 bis 216° Zers.), Isolier. aus d. Yohimbin d. Handels, Verseif., Chlorhydrat **30 II**, 1086; Erkennen als Gemisch **32 II**, 68; chem. Verh. **31 I**, 622; pharmakolog. Unters. **31 II**, 3116.
***β*-Yohimboasäure v. Heinemann** (F. 260—261°), Darst. aus *β*-Yohimbin **34 I**, 1500.
Methylester (*β*-Yohimbin v. Heinemann) (F. 235—236°), Isolier. aus Yohimbeherinde, Monohydrat, Hydrochlorid, Verseif. **34 I**, 1500.
***γ*-Yohimboasäure** (F. 252° Zers.), Bldg. aus *γ*-Yohimbin, Rkk. **30 II**, 1086.
Methylester (*γ*-Yohimbin) (F. d. Trihydrats 240° Zers.), Isolier. aus d. Yohimbin d. Handels, Verseif., Chlorhydrat **30 II**, 1086.
***δ*-Yohimboasäure** (F. 235°), Darst. aus *δ*-Yohimbin **34 I**, 1500.
Methylester (*δ*-Yohimbin) (F. 254°), Isolier. aus Yohimbeherinde, Verseif., Hydrochlorid **34 I**, 1500.
Alloyohimboasäure. — **Methylester (Alloyohimbin)**, Eigg. **30 II**, 1085; Acetylier. **30 I**, 1624; Wrkg. auf d. sympath. Nervensyst. **32 I**, 2734.
Isoyohimboasäure v. Hahn (F. 268—269° Zers.), Darst.: aus Diacetylisoyohimbin, Rkk. **30 I**, 1624; aus Isoyohimbäthylin **32 II**, 68; Decarboxylier. **31 I**, 622.
Äthylester (Isoyohimbäthylin v. Hahn) (F. 243°) **30 I**, 1624; **32 II**, 68.
Methylester (Isoyohimbin v. Hahn) (F. 239 bis 240° Zers.), Eigg. **30 II**, 1085; Auffass. als Yohimbin **31 II**, 856; Nichtidentität mit *α*-Yohimbin **31 I**, 622; (oder Yohimbin) **32 II**, 68; Acetylier., Konst. **30 I**, 1624; Wrkg. auf d. sympath. Nervensyst. **32 I**, 2734.
Isoyohimboasäure. — **Methylester v. Warnat (Isoyohimbin v. Warnat)**, Identität mit *α*-Yohimbin **31 I**, 621; **II**, 856.

Yohimben, Eigg. **30 II**, 1085; Wrkg. auf d. sympath. Nervensyst. **32 I**, 2734.

6-Methyl-3-[4′-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolinium-[β-acetoxyäthyl]-hydroxyd (F. 113°) **31 II**, 771*.

β-p-Phenetidinocrotonsäure-p′-phenetidid (F. 230—231°) **31 I**, 3458.

***dl*-Dilactylsäure-*p*-toluidid** (F. 179—180°) **32 I**, 1889.

***inakt.* Dilactylsäure-*p*-toluidid** (F. 147°) **32 I**, 1889.

$C_{20}H_{24}O_3N_4$ **9-[β-Diäthylaminoäthylamino]-2-methoxy-6-nitroacridin** (F. 136—138°) **32 II**, 1202*.

„*N*-Guanylnipecotyl-2′-methoxy-4-phenoxyanilid“ 32 I, 582*.

$C_{20}H_{24}O_4N_2$ (s. *Rhodamin S*).

Chinin-*C*.*N*-dioxyd 30 II, 584*.

Päonoläthylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Anhydrokotarnin-*o*-phenetidin (F. 126°) **33 I**, 63.

Anhydrokotarnin-*p*-phenetidin (F. 126°) **33 I**, 63.

γ-[Methyl-(γ′-phenylpropyl)-amino]-propanol-*p*-nitrobenzoat 31 I, 3463.

β-[Methyl-(δ′-phenyl-*n*-butyl)-amino]-äthyl-*p*-nitrobenzoat 31 I, 3463.

Oxalsäuredi-[β-(*p*-methoxyphenyl)-äthyl]-amid (F. 191°) **31 II**, 423.

Metochinon, Vergl. mit d. Metol-Hydrochinonentwickler **30 I**, 474.

$C_{20}H_{24}O_4N_4$ **2-Äthoxy-6-nitro-9-[γ-dimethylamino-β-oxypropylamino]-acridin** (F. 196°) **30 II**, 625*.

1-Methyl-5-äthyl-5-[α-(1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-pyrazolonyl-4′)-äthyl]-barbitursäure (F. 175°) **34 I**, 84*.

1-[*p*-(3′-Methylpyrazolon-5′-yl-1′)-benzyl]-3-methyl-5.5-diäthylbarbitursäure (F. 198°) **34 I**, 2161*.

$C_{20}H_{24}O_5N_2$ ***o*-Oxybenzyliden-3.4.5-triäthoxybenzoylhydrazin** (F. 121°) **34 I**, 3203.

Anisyliden-β-[2.4.5-trimethoxyphenyl]-propionsäurehydrazid (F. 153,5°) **31 I**, 2614.

Aminosäure $C_{20}H_{24}O_5N_2$ aus Aminosäure $C_{20}H_{21}O_5N_2Cl$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{20}H_{24}O_5S_2$ **1.6-Di-*p*-tolylsulfonhexanon-3** (F. 134 bis 135°) **33 II**, 364.

$C_{20}H_{24}O_6N_2$ **Piceosidphenylhydrazon** (F. 185°) **30 II**, 1704.

$C_{20}H_{24}O_6N_4$ ***asymm.* Dimethyläthylen-α.α′-di-[β-(2.5-dioxybenzyl)-harnstoff]** (?) **31 I**, 2997.

$C_{20}H_{24}O_6S_2$ **Dicymendisulfonsäure (1.3.3.6-Tetramethyl-1-*p*-tolylindan-5.3′-disulfonsäure) 33 II**, 858.

$C_{20}H_{24}O_7N_2$ **Glucosedibenzamid** (F. 202° Zers.) **32 I**, 660.

Mannosedibenzamid (F. 226° Zers.) **32 I**, 660.

Verb. $C_{20}H_{24}O_7N_2$ (F. 75°) aus Benzoylisoserin **32 II**, 2815.

Aminosäure $C_{20}H_{24}O_7N_2$ [Hydrat d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (?)] aus d. Aminosäure $C_{20}H_{21}O_5N_2Cl$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{20}H_{24}O_8N_6$ **4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-bisdiäthylaminodiphenyl 32 I**, 3057.

$C_{20}H_{24}O_8S$ **2-*p*-Toluolsulfo-β-benzylglucosid** (F. 127—128°) **33 II**, 41.

$C_{20}H_{24}O_8S_2$ **Oxysulfonsäure** $C_{20}H_{24}O_8S_2$ aus p-Cymol **33 II**, 857.

$C_{20}H_{24}O_8Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredipropylesterdihydroxyd** (F. 63°) **33 I**, 2397.

5.5′-Selenodisalicylsäurediisopropylesterdihydroxyd (F. 83°) **33 I**, 2397.

$C_{20}H_{24}O_9S$ **Tetracetyl-β-thiophenolglucosid 30 I**, 1122.

$C_{20}H_{24}O_9S_2$ **Di-*p*-toluolsulfonylanhydromannit** (F. 129—130°) **34 II**, 219.

$C_{20}H_{24}N_3Cl$ **6-Chlor-9-[γ-diäthylaminopropylamino]-acridin**, Chlorhydrat **34 II**, 445.

$C_{20}H_{24}N_4S$ **[5-Diäthylaminoäthylaminopyridyl-2-]chinolyl-2′-sulfid** (Kp.$_3$ 275°) **32 II**, 1655*.

$C_{20}H_{25}ON$ **[4-Diphenylyl]-methyl-[piperidinomethyl]-carbinol** (F. 89—90°) **34 II**, 1928.

Phenylbenzyl-ω-piperidinomethylcarbinol, Hydrochlorid (F. 238—244°) **31 II**, 721.

Dibenzyldiallylammoniumhydroxyd 33 I, 2932.

„α-Form“ d. *o*-Xylylen-[2-methyl-6-phenylpiperidinium]-hydroxyds, Salze **32 I**, 2181.

„β-Form“ d. *o*-Xylylen-[2-methyl-6-phenylpiperidinium]-hydroxyds, Salze **32 I**, 2181.

$C_{20}H_{25}ON_3$ **1-Phenyl-3-β-piperidinoäthyl-5-furylpyrazolin 33 II**, 1877.

Prodigiosin, Gewinn. aus Bacillus prodigiosus **31 I**, 300; Konst. **34 II**, 65, 2984; [Auffass. als 2.3.4-Triäthylpyrryl-(5)-3′-methoxypyrryl-(2′)-pyrryl-(2″)-methan] **33 II**, 2827; (Bezieh. zu *N*-Methyl- u. *N*-Äthylderivv. d. Methoxy- u. Äthoxymaleïnimids) **33 I**, 3920; (Eigg., Abbau, Salze) **33 I**, 1794; (Hydrier.) **33 II**, 3137; Einfl. d. Kochsalzes auf d. Pigmentbldg. bei B. prodigiosus **33 I**, 3728.

2-[γ-Diäthylaminopropyl]-5-phenoxybenzimidazol (Kp.$_1$ 249°), Darst., anästhet. u. amöbocide Wrkg. **32 II**, 1655*; Metallkomplexverbb. **33 II**, 743*.

1-Piperidino-5-furylpenten-(4)-on-(3)-phenylhydrazon, Hydrochlorid (F. 182°) **33 II**, 1877.

$C_{20}H_{25}O_2N$ ***dl*-α-[Methyl-(β-phenyl-β-oxyisopropyl)-amino]-butyrophenon 32 I**, 705*.

[*p*-β-Diäthylaminoäthoxyphenyl]-benzylketon (F. 36—37°) **32 II**, 2485*.

***o*-Heptoxybenzophenonoxim** (F. 175°) **32 I**, 384.

4-Diphenylylpiperidinomethylketon-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 184—185°) **34 II**, 1928.

Benzylphenacylpiperidiniumhydroxyd, Bromid (F. 135—138° Zers.) **30 II**, 3138.

Chinaldinsäure-*l*-menthylester (F. 141—142°) **31 II**, 2331.

Benzoyl-5-dimethylamino-1-phenylpentanol-(4), Hydrochlorid (F. 136°) **30 II**, 2127.

γ-[Methyl-(γ′-phenylpropyl)-amino]-*n*-propylbenzoat 31 I, 3463.

β-[Methyl-(δ′-phenylbutyl)-amino]-äthylbenzoat 31 I, 3463.

***n*-Heptyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 105°) **34 I**, 383.

***n*-Propylcyclopentylcarbinol-α-naphthylurethan** (F. 85° korr.) **30 II**, 2518.

***p*-Biphenylylcarbaminsäure-[2-methylhexyl]-ester** (F. 88—88,5°) **32 I**, 1971.

***p*-Biphenylylcarbaminsäure-[2-äthylamyl]-ester** (F. 77—77,5°) **32 I**, 1971.

***p*-Biphenylylcarbaminsäure-[2.4-dimethylamyl]-ester** (F. 74—75°) **32 I**, 1971.

2-Methyl-5-*m*-tolylpentanol-2-phenylmethan (F. 97—98°) **34 II**, 434.

***cis*-Dekalin-2.2-diessigsäureanil** (F. 210°) **30 I**, 1139.

***trans*-Dekalin-2.2-diessigsäureanil** (F. 205°) **30 I**, 1138.

$C_{20}H_{25}O_2N_3$ ***N*-*n*-Capronyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 164—165°) **30 I**, 43.

Diacetylaminocamphanodihydrochinoxalin (F. 220°) **32 I**, 2320.

Phenylisocyanat-*dl*-leucylbenzylamin (F. 209 bis 210°) **30 II**, 3782.

$C_{20}H_{25}O_2Cl$ **2.5-Dibutoxy-3′-chlordiphenyl**, Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{20}H_{25}O_3N$ **Trimethylcoclaurin** (F. 202—203°), Darst. **30 I**, 3441; Oxydat. **30 II**, 1376.

5-Methoxy-1.2.3-trimethyl-3-[β-phenoxyäthyl]-indoleniniumhydroxyd, Jodid **32 I**, 2042; **33 I**, 3572.

α-[*p*-Dimethylaminobenzyl]-zimtsäure-*N*-äthylhydroxyd, Äthylestersalze **30 II**, 558.

***p*-[β-Diäthylaminoäthoxy]-benzoesäurebenzylester**, Hydrochlorid (F. 127—129°) **30 II**, 271*.

γ-Phenoxybutyr-δ-phenoxybutylamid (F. 94 bis 95° korr.) **31 I**, 2755.

Diäthoxyessigsäuredibenzylamid (Kp.$_1$ 168 bis 170°) **34 II**, 3107.

Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelactonanilid (F. 154°) **30 II**, 1987.

Isomeres **Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelactonanilid vom F. 166° 30 II**, 1987.

Isomeres **Oxy-*trans*-dekalin-2.2-diessigsäurelactonanilid vom F. 172° 30 II**, 1987.

$C_{20}H_{25}O_4N$ **4-Nitro-2.5-dibutoxydiphenyl** (F. 41 bis 42°) **33** II, 451*.

Pseudolaudanin, Oxydat. mittels Chloranil **32** I, 3183.

akt. **Kodamin**, Konfigurat. **32** I, 683; (Methylier.) **30** II, 412.

Laudanin, Farbrk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30** II, 1896.

Laudanidin (Tritopin), Konfigurat. **32** I, 683; (Methylier.) **30** II, 411; (Beziehh. zum d-Tetrahydropalmatin) **30** II, 2784; Farbrk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30** II, 1896.

1.2.3.4-Tetrahydropapaverin (F. 86°), Darst., Rkk. **30** II, 2784, 3291; **34** I, 3346; Entmethylier. **32** I, 3183; physiol. Wrkgg. **33** I, 1783; pharmakolog. Prüf. **31** I, 620.

6.7-Dimethoxy-1-[2′.3′-dimethoxybenzyl]-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin **34** I, 3751.

Sinomeninmethyläther (Methylsinomenin) (F. 179°), Darst., Rkk., Derivv. **30** II, 1994; Red. **30** I, 2424; Einw. v. Bromcyan **30** II, 1704.

α-Sinomeninmethin, Bezeichn. als Sinomenin-violeomethin **31** I, 3468.

β-Sinomeninmethin, Bezeichn. als Sinomenin-roseomethin **31** I, 3468.

***N*-Methylanhydrosinomeninium(base)**, Konst., Bezeichn. als Sinomeninachromethin **31** I, 3468.

Sinomeninvioleomethin (F. 172—173°), Darst., Bezeichn. d. α-Sinomeninmethins als — **31** I, 3469.

Sinomeninroseomethin (F. 163°), Darst., Bezeichn. d. β-Sinomeninmethins als — **31** I, 3469.

Sinomeninachromethin (F. 179°), Darst., Bezeichn. d. *N*-Methylanhydrosinomeninium-base als — **31** I, 3469; Methylier. **31** II, 1708.

Pseudohomolycorinmethylmethin, Salze **32** II, 878.

***N*-[β-(3.4-Dimethoxyphenyl)-äthyliden]-homoveratrylamin** **30** II, 2784.

Monoacetylthebainol (F. 150°) **34** I, 707.

***cis*-1.2-Dicarboxy-1-methoxycyclopropan-3(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrindenanilsäure** (F. 193°) **31** II, 568.

$C_{20}H_{25}O_4N_2$ s. *Gelsemicin*.

$C_{20}H_{25}O_4N_3$ ***N*-Nitroso-α-oxydihydrochinotoxin** **33** I, 3571.

$C_{20}H_{25}O_5N$ **5-[Oxymethyl]-sinomenin** (F. 260° Zers.) **31** I, 621.

2.3-Dimethoxyphenylacethomoveratrylamid (F. 131°) **34** I, 3751.

Homoveratro-β-veratryläthylamid („6.7.3′.4′-Tetramethoxy-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydroprotopapaverin“) (F. 123°), Darst., Rkk. **30** II, 3290; Erkennen d. „6.7.3′.4′-Tetramethoxy-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydroprotopapaverins“ v. Buck als Homoveratroveratryläthylamid **33** II, 62, 879.

Homoveratroylhomoveratrylamin (F. 124°) **34** I, 3346.

$C_{20}H_{25}O_5N_3$ **1-Amino-1-methyllongifan-2.5-dinitrobenzoat** (F. 199—200°) **34** I, 3071.

$C_{20}H_{25}O_6N$ **6-Acetyl-*des*-*N*-methyl-7.8-dihydrokodizal**, 3-Methylesterjodhydrat (F. 234—235°) **32** I, 682.

β-Oxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-*N*-homoveratroyläthylamin (F. 127—128°) **32** I, 670.

Homoveratroyl-x-oxyhomoveratrylamin, Einw. v. $POCl_3$ **32** II, 740*.

***N*-[β-(3′.4′-Dimethoxyphenyl)-äthyl]-3.4.5-trimethoxybenzamid** (F. 130°) **34** I, 866.

$C_{20}H_{25}O_6N_3$ **Leuko-1-oxy-4.5.8-tri-β-oxyäthylaminoanthrachinon** **33** II, 1593*.

$C_{20}H_{25}O_9N$ **Tetracetylphenol-β-*d*-glucosaminid** (F. 201,5—202° korr.) **34** I, 874.

Tetracetyl-6-aminophenol-β-*d*-glucosid (F. 129 bis 130° korr.) **34** II, 3129.

$C_{20}H_{25}O_{10}N$ **Tetracetyl-*p*-aminophenol-β-*d*-glucosid** (F. 127—130°) **34** I, 1187.

$C_{20}H_{25}NS$ ***N*-[1.1.3.3-Tetramethylbutyl]-thiodiphenylamin** (F. 209°) **32** II, 382.

$C_{20}H_{26}ON_2$ (s. *Pereirin*).

Desoxyhydrochinin (Methylhydrocuprean) **31** I, 1290; **32** I, 1246.

Desoxyhydrochinidin **32** I, 1246.

***O*-*n*-Octylharmol** (F. 98—100° korr.) **33** I, 2842*; II, 3588.

***O*-*sek.*-Octylharmol** **33** I, 2842*; II, 3588.

***O*-*n*-Heptyl-*N*-methylharmol** (F. 227° korr.) **33** II, 3588.

***O*.*N*-Di-*n*-butylharmol** (F. 113° korr.) **33** II, 3588.

Butyliden-β.β′-di-[phenylamino]-äthyläther, Verwend. **32** I, 3507*.

***N*-[Diphenylyl-(4)]-*N*′-*n*-heptylharnstoff** (F. 146°) **34** I, 383.

6-Methyl-3-[4′-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolin-*n*-butylhydroxyd (F. 67—68°) **31** II, 771*.

$C_{20}H_{26}ON_4$ **9-[β-Diäthylaminoäthylamino]-2-methoxy-6-aminoacridin** **32** II, 1202*.

3-Methoxy-4-aminobenzolazo-4′-*N*-methylcyclohexylaminobenzol, Verwend. **34** I, 772*.

Acetyl-[*p*′-dimethylaminobenzyl]-[*p*-dimethylaminobenzal]-hydrazin (F. 127°) **30** II, 46.

$C_{20}H_{26}O_2N_2$ (s. *Ajmalin*).

(+)-Hydrochinin (F. 171,5°) **33** I, 3940.

(−)-Hydrochinin (*gewöhnl.* **Hydrochinin**, **Dihydrochinin**) (F. 169°), Darst., Eigg. **31** II, 3488; (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **32** I, 1246; Epimerie, Hydrobromide (Mol.-Refr.) **32** II, 66; Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. d. sauren Sulfats **33** II, 1305; opt. Dreh. d. Salzes mit 2.2′-Diphensäure **34** II, 939; Sulfonier., Benzoylier., Rkk. d. Chlorids u. Sulfats **31** I, 1289; Einw. v. PBr_5 **34** I, 2657*; photochem. Rk. mit Dichromat **33** II, 1976; kombinierte Wrkg. mit ultravioletten Strahlen auf d. Zelle **30** II, 3164; Wrkg.; bei Vogelmalaria **31** I, 620, 1942; **34** I, 416; in vitro auf Proteosoma praecox **30** II, 3437; Idiosynkrasie gegen — **30** I, 3690; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34** II, 2247; Herst. v. —-Lsgg. unter Zusatz v. Sarkosinanhydrid **30** II, 424*; katalyt. Wrkg. v. — u. —-Sulfat auf d. Blasen v. Rüböl **33** II, 1447.

rac. **Hydrochinin** (F. 175—176,5°) **33** I, 3940.

(+)-Hydrochinidin (*gewöhnl.* **Hydrochinidin**) (F. 168—169°), Darst., Eigg. **31** II, 3488; (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **32** I, 1246; (Dihydrobromid [Mol.-Refr.], Epimerie) **32** II, 66; Prüf. d. therapeut. Fähigkk. u. Toxizität **34** II, 2247.

(−)-Hydrochinidin (F. 171°) **33** I, 3940.

Epihydrochinin **32** I, 1246.

Epihydrochinidin (F. 122°) **32** I, 1246.

4.4′-Diamino-3.3′-dimethoxydiphenyl-1.1′-cyclohexan, Rkk. **30** II, 1445*; Verwend. **30** I, 2637*; **31** II, 129*.

2-Diäthylaminoäthoxyäthylaminodiphenylenoxyd ($Kp_{.1}$ 235°) **32** II, 1655*.

***N*-Methyl-α-oxydihydrocinchotoxin** (F. 130°) **33** II, 3705.

Hydrochinotoxin, Darst., Eigg., Rkk. **31** II, 3488; UV-Absorpt. **31** II, 198.

Cinchoninmethylhydroxyd, Salze **34** II, 1928; Aktivier. v. Komplexen in wss. Lsg. durch —-Chlorid **32** I, 2814.

β-Isocinchoninmethylhydroxyd, Jodid (F. 252°) **34** I, 706.

γ-[Methyl-(γ′-phenyl-*n*-propyl)-amino]-*n*-propyl-*p*-aminobenzoat **31** I, 3463.

[α-*m*-Oxyphenyl-*n*-amyl]-dimethylaminphenylurethan (F. 103°) **33** II, 2385.

Spaltbase $C_{20}H_{26}O_2N_2$ (F. d. Halbhydrats 115°) aus Geissospermin **34** II, 782.

$C_{20}H_{26}O_2N_4$ **2.5-Dimethoxy-4-aminobenzolazo-4′-dimethylaminotetrahydronaphthalin**, Verwend. **34** I, 772*.

$C_{20}H_{26}O_2S$ **Dimethyldiisopropyldioxydiphenylsulfid** (F. 152,5—153,5°) **32** I, 668.

$C_{20}H_{26}O_2Se$ **Bis-[4-butyloxyphenyl]-selenid** **32** I, 216.

$C_{20}H_{26}O_3N_2$ (s. *Echitamidin*; *Rauwolfin* [*aus Rauwolfia caffra*]).

Oxydihydrochinin **31** I, 1290.

2′-Amino-6.3′.4′-trimethoxy-1-benzyl-2-methyltetrahydroisochinolin, Dipikrolonat **32** I, 532.

α-Oxydihydrochinotoxin (F. 95°) **33** I, 3571.

6-Äthoxy-3-[4′-äthoxyphenyl]-3.4-dihydrochinazolinäthylhydroxyd (F. 82—83°) **31 II**, 771*.
Cupreidiniummethylhydroxyd, Jodid (F. 277° Zers.) **34 I**, 3067.

$C_{20}H_{26}O_3N_4$ ***N*-[Methylchinolyliumhydroxyd-6]-*N*′-[4-trimethylphenylammoniumhydroxyd-1]-harnstoff**, Dichlorid (F. 190°) **33 II**, 3457*.

$C_{20}H_{26}O_3S_2$ **Verb. $C_{20}H_{26}O_3S_2$** (F. 55—57°) aus *β.β*′-[*β*-Chloräthylmercapto]-diäthyläther **31 I**, 2191.

$C_{20}H_{26}O_4N_2$ (s. *Pubescin*).
Fucosedibenzylhydrazon (*l*-Galaktomethylosedibenzylhydrazon) (F. 162,5°) **32 I**, 659.
Rhodeosedibenzylhydrazon (*d*-Galaktomethylosedibenzylhydrazon) (F. 162,5°) **32 I**, 659.
***l*-Rhamnosedibenzylhydrazon** (F. 121—123°) **32 I**, 659.

$C_{20}H_{26}O_4N_4$ **Fructosemethylphenylosazon** (Methylphenylglucosazon), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2458; krystallograph. Eigg. **32 II**, 1611.
Dimethylfructoseosazon 34 II, 1116.
6.6-Dimethyl-*d*-galaktosephenylosazon (F. 215° Zers.) **30 II**, 2368.
(—)-*α.α*′-Dimethyl-*α.α*′-dioxyadipinsäurediphenylhydrazid (F. 234° Zers.) **34 II**, 415.

$C_{20}H_{26}O_4S$ ***O.O*-Diäthyl-*p*-xylenolsulfon** (F. 142 bis 143°) **33 II**, 1024.

$C_{20}H_{26}O_4S_2$ ***l*-Rhamnosedibenzylmercaptal** (F. 125°), Darst., Spalt. **30 I**, 513; Methylier. **34 II**, 1115.

$C_{20}H_{26}O_5N_2$ ***l*-*α*-Rhamnohexosebenzylphenylhydrazon** (F. 183—184°) **32 I**, 659.
***d*-Glucosedibenzylhydrazon** (F. 99—101°) **32 I**, 659.
***d*-Mannosedibenzylhydrazon** (F. 156—157°) **32 I**, 659.
***d*-Galaktosedibenzylhydrazon** (F. 151—152°) **32 I**, 660.

$C_{20}H_{26}O_5N_4$ **Verb. $C_{20}H_{26}O_5N_4$** (F. 195° Zers.) aus oxydiertem Kastanit u. Phenylhydrazin **31 I**, 800.

$C_{20}H_{26}O_5S_2$ ***d*-Galaktosedibenzylmercaptal** (F. 144°), Darst., Spalt. **30 I**, 513; Methylier. **34 II**, 1115.
Di-[γ-benzylsulfonylpropyl]-äther (F. 111—112°) **34 II**, 1605.

$C_{20}H_{26}O_6N_2$ ***d*-*α*-Glucoheptosebenzylphenylhydrazon 32 I**, 659.

$C_{20}H_{26}O_6S_2$ *akt.* **2.2′.4.4′.5.5′.6.6′-Octamethyldiphenyl-3.3′-disulfonsäure** (Diisoduryldisulfonsäure) **34 I**, 1314.
rac. **2.2′.4.4′.5.5′.6.6′-Octamethyldiphenyl-3.3′-disulfonsäure** (Diisoduryldisulfonsäure) **34 I**, 1314.

$C_{20}H_{26}O_7N_4$ **α.α′-[β-Oxyisobutylen]-di-[β-(2.5-dioxybenzyl)-harnstoff]** (?) **31 I**, 2997.

$C_{20}H_{26}O_9N_2$ **2.3.4.6-Tetraacetyl-*aldehydo*-galaktosephenylhydrazon 34 II**, 424.
2.3.5.6-Tetraacetyl-*aldehydo*-galaktosephenylhydrazon (F. 139—140°) **34 II**, 425.
Tetraacetylgalaktofuranosephenylhydrazon 34 II, 424.

$C_{20}H_{26}O_{10}S$ **3-*p*-Toluolsulfo-5.6-diacetylmonoacetonglucose**, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2389.
3.5-Diacetyl-6-*p*-toluolsulfomonoacetonglucose, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2390.

$C_{20}H_{26}O_{10}S_2$ **2.4-Di-*p*-toluolsulfonylmannit** (F. 157°) **34 II**, 219.

$C_{20}H_{26}O_{11}S$ **2-*p*-Toluolsulfo-3.4.6-triacetyl-β-methylglucosid** (F. 157—157,5°), Darst. **32 I**, 661; Rk. mit NH_3 **34 II**, 45.
2.3.6-Triacetyl-4-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid (**2.3.6-Triacetyl-4-*p*-toluolsulfo-β-methyl-*d*-glucopyranosid**) (F. 118°), Darst. **32 I**, 2019; **33 I**, 2085; Darst., Rkk. **30 II**, 2764; über d. Anhydro-β-methylhexosid aus — **34 I**, 2415.
2.3.4-Triacetyl-6-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid-⟨1.5⟩ 30 I, 2390.
6-*p*-Toluolsulfo-α-methylgalaktopyranosidtriacetat (F. 128°) **33 I**, 2937.

$C_{20}H_{26}O_{12}P_2$ **Benzylcycloacetalglycerinaldehydphosphorsäure 32 I**, 1649.

$C_{20}H_{27}ON$ ***o*-Heptoxybenzhydrylamin** (Kp.$_{19}$ 187°) **32 I**, 384.
***o*-Äthyl-*o*′-vinyldibenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 164°) **33 II**, 3836.

$C_{20}H_{27}ON_3$ **2-Lupinylamino-6-methoxychinolin 30 I**, 3213*.
Tetrahydroacridin-9-carbonsäure-[diäthyläthylendiamid] (F. 97—98°) **33 II**, 1719*.

$C_{20}H_{27}OP$ **[*p*-Phenoxyphenyl]-dibutylphosphin** (Kp.$_{13}$ 235°) **33 I**, 1612.

$C_{20}H_{27}O_2N$ **Di-[1-phenylbutanol-(3)]-amin** (Di-[2-oxy-4-phenylbutyl]-amin), Chlorhydrat (F. 137—139°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.
4-Amino-2.5-dibutoxydiphenyl (F. 52—53°), Darst., Verwend. **33 II**, 451*.

$C_{20}H_{27}O_2N_3$ **Semicarbazon d. Monomethyläthers d. Follikelhormons** (F. 267°) **32 II**, 729.
2-Diäthylaminoäthoxypyridin-3-carbonsäure-*N*-äthylanilid, Hydrochlorid (F. 142°) **33 II**, 3727*.
***N*-Diäthylaminoäthyl-2-pyridon-3-carbonsäure-*N*-äthylanilid 32 I**, 839*.

$C_{20}H_{27}O_3N$ **β-[*p*-Phenoxyphenoxy]-β′-diäthylaminodiäthyläther**, Darst., Verwend. d. Hydrochloride (F. 98—100°) **31 II**, 3514*.
12-Phthalimidododecanon-(2) (F. 69°) **33 II**, 2120.
Resorcin-[7-keto-8-cyantridecamethylen-(1.13)]-äther (F. 93°) **34 II**, 3746.
Hydrochinon-[7-keto-8-cyantridecamethylen-(1.13)]-äther 34 II, 3746.
Desoxykodein-B-methyläthermethylhydroxyd, Jodid (F. 242—243°) **31 II**, 2017.
2-*n*-Amyloxychinolin-4-carbonsäure-*n*-amylester, Rkk. **31 I**, 1523*.
2-Isoamyloxychinolin-4-carbonsäureisoamylester, Rkk. **31 I**, 1523*.
***cis*-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid** (F. 200°) **30 I**, 1139.
***trans*-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid** (F. 165 bis 166°) **30 I**, 1138.
***isomeres trans*-Dekalin-2.2-diessigsäureanilid** (F. 204°) **30 I**, 1138.

$C_{20}H_{27}O_3N_3$ **2-Diäthylaminoäthoxypyridin-3-carbonsäurephenetidid** (F. 63°) **33 II**, 3727*.
***N*-Diäthylaminoäthylpyridon-3-carbonsäurephenetidid 32 I**, 839*.

$C_{20}H_{27}O_3N_5$ **Dimethylaminohexosephenylosazon** (F. 130—132°) **33 II**, 42.

$C_{20}H_{27}O_4N$ **Di-[β-(3.4-dimethoxyphenyl)-äthyl]-amin** (**Dihomoveratrylamin**) (F. 55—56°) **31 II**, 989; **34 I**, 2582.
Dihydromethylsinomenin 30 I, 2424.
Dihydrosinomeninmethin (F. 173°) **31 II**, 3490.
Dihydropseudohomolycorinmethylmethin, Hydrochlorid (F. 210°) **32 II**, 878.
1-[1′.2′.2′-Trimethyl-3′-carboxycyclopentyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 65°) **32 II**, 3893.

$C_{20}H_{27}O_5N$ **Dihydro-5-[oxymethyl]-sinomenin** (F. 244°) **31 I**, 621.
Sinomeninmethylhydroxyd, Methosulfat (F. 265° Zers.) **31 II**, 1708.
Methyllycoreninmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 244°) **32 II**, 877.
Pseudohomolycorinmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 878.

$C_{20}H_{27}O_8N$ s. *Acutumin*.

$C_{20}H_{27}O_{11}N$ s. *Amygdalin*; *Isoamygdalin*; *Neoamygdalin*.

$C_{20}H_{27}O_{12}Cl$ **Tetraacetylisolactalchlorhydrin 34 I**, 2416.

$C_{20}H_{27}O_{16}N_5$ **Asparaginsäurepentapeptid**, Isolier. **34 I**, 2607.

$C_{20}H_{27}N_2Br$ **Iron-*p*-bromphenylhydrazon** (F. ca. 175°) **33 II**, 3573.

$C_{20}H_{28}ON_2$ **β.β′-Di-[xylylamino]-äthyläther**, Verwend. **34 I**, 960*.
β.β′-Di-[äthylphenylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.
***p.p*′-Diäthyldiaminodixylyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
***p.p*′-Tetraäthyldiaminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.
4-Diäthylaminoäthylamino-3′.5′-dimethyldiphenyläther (Kp.$_{0,5}$ 191°) **32 II**, 1654*.

6-Methoxy-4-[β-methyl-ε-diäthylamino-α.β-pentenyl]-chinolin (F. 78°) **33 II**, 3196*.

$C_{20}H_{28}O_2N_2$ *symm.* **Äthylenbis-[2-amino-1-phenyl-propanol-(1)]** (F. 170°) **30 II**, 1696.

(+)-Dihydrochinicinol, opt. Dreh. v. — u. Salzen **32 II**, 65.

Bis-[2.4-dimethyl-3-acetylpyrro]-propylmethan (F. 213—214°) **31 I**, 3560.

3.3′-Diäthyl-4.4′-diacetyl-5.5′-dimethylmethylpyrromethan **33 I**, 1629.

3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionylmethylpyrromethan (F. 180°) **33 I**, 1629.

Resorcin-[7-imino-8-cyantridecamethylen-(1.13)]-äther (F. 93—96°) **34 II**, 3746.

Hydrochinon-[7-imino-8-cyantridecamethylen-(1.13)]-äther (F. 138—139°) **34 II**, 2746.

Resorcinbis-[6-cyanhexyl]-äther (F. 53—54°) **34 II**, 3746.

Hydrochinonbis-[6-cyanhexyl]-äther **34 II**, 3746.

$C_{20}H_{28}O_2N_4$ **N.N′-Bis-[2-butyloxypyridyl-5]-acetamidin** (F. 63—65°) **34 II**, 804*.

$C_{20}H_{28}O_3N_2$ **α.β-Dipiperidino-α-benzoylpropionsäure**, Äthylester (F. 132—133°) **32 I**, 2180.

2-[Butyloxy]-cinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (Kp.₂ 242—245°) **31 II**, 2878.

2-[Isobutyloxy]-cinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (Kp.₂ 245°) **31 II**, 2878.

$C_{20}H_{28}O_4N_2$ **N.N.N′.N′-Tetra-[β-oxyäthyl]-benzidin** (F. 158—159°) **31 II**, 2657*.

3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl-α.α′-dicarboxypyrroäthan, Dimethylester (F. 188°) **34 II**, 3951.

1.1′-Bis-[3-methylcyclohexyl]-1.1′-bis-[α-cyanessigsäure], Diäthylester (F. 76°) **30 I**, 3780.

1.1′-Bis-[4-methylcyclohexyl]-1.1′-bis-[α-cyanessigsäure, Diäthylester (F. 75°) **30 I**, 3780.

$C_{20}H_{28}O_4S$ **Diamylnaphthalinpersulfonsäure** **32 II**, 3963*.

$C_{20}H_{28}O_4Hg$ **β-Methoxy-α-hydroxymercurihydrozimtsäure-(4)-bornylester**, Bromide **31 I**, 2337.

$C_{20}H_{28}O_4Se$ **Bis-[4-butyloxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 58—60°) **32 I**, 216.

$C_{20}H_{28}O_8N_2$ **Dinitroonocerinsäure** (Zers. 184°) **34 I**, 3348.

$C_{20}H_{28}O_{16}N_6$ s. *Convicin*.

$C_{20}H_{28}N_2S$ **Bis-[β-benzylaminopropyl]-sulfid**, Hydrochlorid (F. 239—240°) **33 II**, 37.

$C_{20}H_{28}N_2Hg$ **Bis-[p-diäthylaminophenyl]-quecksilber** (F. 160°) **33 II**, 3262.

$C_{20}H_{28}N_2Se_2$ **p-Diäthylanilinodiselenid**, Verwend. **33 II**, 974*.

$C_{20}H_{29}ON_3$ **5-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-2-phenoxypyridin** (Kp.₁ 213°) **32 II**, 1655*.

$C_{20}H_{29}OP$ **[β.β-Diphenyläthyl]-triäthylphosphoniumhydroxyd**, Chlorid **33 II**, 1661.

$C_{20}H_{29}O_2N$ **Tasmanol-p-toluidid** (F. 88,9°) **34 I**, 1121.

$C_{20}H_{29}O_2N_3$ **2-n-Butyloxychinolin-4-carbonsäurediäthylaminoäthylamid** (**α-Butyloxychinolin-γ-carbonsäurediäthyläthylendiamid**) (F. 65°), Darst., Eigg. **32 II**, 122*.

Hydrochlorid s. *Percain* [*Nupercain*].

2-Isobutyloxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 73°) **30 II**, 3083*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-N-äthyl-N-diäthylaminoäthylamid (Kp.₀.₀₂ 158—160°) **32 II**, 122*.

N-Diäthylaminoäthyl-2-chinolon-4-carbonsäurediäthylamid (F. 118°) **32 I**, 839*.

$C_{20}H_{29}O_3N_3$ **2-Äthyloxyäthoxychinolin-4-carbonsäurediäthylaminoäthylamid** (F. 85°) **31 II**, 125*.

$C_{20}H_{29}O_3Cl$ **Laurinsäure-p-chlorphenacylester** (F. 70°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{20}H_{29}O_3Br$ **Laurinsäure-p-bromphenacylester** (F. 76°) **30 I**, 2540; **II**, 492; **32 II**, 1001.

$C_{20}H_{29}O_3J$ **Laurinsäure-p-jodphenacylester** (F. 85,8°) **32 II**, 1001.

$C_{20}H_{29}O_4N$ **Dihydrosinomenindihydromethin** (F. 133°) **31 II**, 3490.

***des*-N-Methyldemethoxydihydrosinomeninmethylhydroxyd**, Jodid **31 I**, 2062.

Methyldihydrokodeinmethylhydroxyd, Jodid (F. 207—209°) **30 II**, 3733.

$C_{20}H_{29}O_5N$ **Dihydrosinomeninmethylhydroxyd**, Abbau d. Jodids **31 II**, 3490.

$C_{20}H_{29}O_{11}N_5$ **Tetraacetyl-[α-azidopropionylalanyl-N]-glucosamin** (F. 139° Zers.) **34 I**, 2271.

$C_{20}H_{30}ON_2$ **8-Diisoamylamino-6-methoxychinolin**, Chlorhydrat (F. 136—138,5°) **34 I**, 3212.

Dipiperidinobenzylaceton (F. 120—121°) **31 I**, 456.

$C_{20}H_{30}O_2N_4$ **N.N′-Dicyclohexyl-p-phenylendiamindicarbonsäurediamid** (F. 280°) **34 II**, 1770.

$C_{20}H_{30}O_2Br_4$ **Pinisosylvinsäuretetrabromid** (F. 87°) **30 II**, 3142; **31 I**, 270.

$C_{20}H_{30}O_2S$ **Campherdisulfid** (F. 225°) **33 II**, 2004.

$C_{20}H_{30}O_2Hg$ **Dicampherylquecksilber (Quecksilberdicampher)** **30 II**, 1221; **33 II**, 2003.

$C_{20}H_{30}O_4S_2$ ***d*-Dicamphoryldisulfoxyd (Campherdisulfoxyd)**, Rkk. **33 II**, 212; **34 II** 1766.

$C_{20}H_{30}O_6N_4$ **Lävulinsäure-n-nonylester-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 41,4°) **33 II**, 3258.

$C_{20}H_{30}N_6S_4$ **2-Pentamethylenamino-4.6-di-[pentamethylendithiocarbaminyl]-triazin-(1.3.5)** (F. 199—200°), Darst., Verwend. **33 I**, 140*.

$C_{20}H_{31}ON$ **Abietinsäureamid** **31 II**, 1493*.

$C_{20}H_{31}ON_3$ **6-Methoxy-8-[β-N-diäthylaminoisohexyl]-aminochinolin** (Kp.₁.₅ 195—200°) **34 I**, 3213.

8-[γ-Diäthylamino-β.β-dimethylpropylamino]-6-äthoxychinolin, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 248.

8-γ-Butylaminopropylamino-6-n-butoxychinolin **34 II**, 3956.

6-Isoamyloxy-8-N-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin (Kp.₂₋₃ 238—245°) **33 II**, 1685.

$C_{20}H_{31}OCl$ **Verb. $C_{20}H_{31}OCl$** (F. 130—131°) aus trans-β-Dekalon **34 I**, 694.

isomere **Verb. $C_{20}H_{31}OCl$** (F. 118—119°) aus trans-β-Dekalon **34 I**, 694.

$C_{20}H_{31}O_2N$ **[Diisoamylaminomethyl]-cinnamat** (Kp.₁₁ 227—229°), Darst., anästhet. Wrkg. **32 II**, 1917; lokalanästhesierende Eigg. **33 I**, 255.

Benzoesäure-α-[N-hexylpiperidyl-3]-äthylester, Chlorhydrat (F. 142—144°) **33 I**, 2696.

$C_{20}H_{31}O_2N_3$ **6-Äthoxy-8-[N-(γ-diäthylamino-β-oxypropyl)-N-äthyl]-aminochinolin** (Kp.₁ 207 bis 212°) **34 I**, 2286.

5.6-Dimethoxy-8-[(α-methyl-δ-diäthylaminobutyl)-amino]-chinolin (Kp.₂ 203°) **32 I**, 3466*.

$C_{20}H_{31}O_2Cl$ **Abietinsäurehydrochlorid (Monohydromonochlorabietinsäure)** (F. 192—197°), Darst., Rkk., Ester **31 II**, 3470; Mikro-Cl-Best. ohne Verbrenn. **33 I**, 1171.

Chlorbenzyl-4-carbonsäuredodecylester, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{20}H_{31}O_2Br$ **Pinabietinsäurehydrobromid** (F. 186°) **31 I**, 270.

$C_{20}H_{31}O_3N$ **Desoxytetrahydrosinomeninmethyläthermethylhydroxyd**, Jodid (F. 257—258° Zers.) **30 I**, 2425.

Tetrahydrodesoxykodeinmethyläthermethylhydroxyd, Salze **32 I**, 1789.

N-Benzoyl-13-aminotridecansäure (F. 110,5 bis 111° korr.) **32 II**, 2629.

Tetradecandisäuremonoanilid (F. 124—125°) **34 I**, 1806.

Heptansäure-p-[heptanoyloxy]-phenylamid (F. 119°) **30 I**, 2743.

$C_{20}H_{31}O_3N_3$ **5.6-Dimethoxy-8-[(β-oxy-γ-methyl-δ-diäthylaminobutyl)-amino]-chinolin** (Kp.₀.₅ 195°) **32 I**, 3466*.

β-Diäthylamino-β′-[(6-methoxy-8-chinolyl)-amino]-glykoldiäthyläther, Salze **30 I**, 1500*.

$C_{20}H_{31}O_4N$ **9.10-Dihydro-*des*-N-methyldemethoxydihydrosinomeninmethylhydroxyd**, Jodid (F. 226—229°) **31 I**, 2062.

$C_{20}H_{31}O_{11}N$ **Tetraacetyl-*d*-glucose-n-amylurethan** (F. 88°) **32 II**, 3551.

$C_{20}H_{31}O_{11}N_3$ **Tetraacetyl-[dialanyl-N]-glucosamin**, Hydrochlorid (F. d. Monohydrats 212° Zers.) **34 I**, 2271.

$C_{20}H_{32}O_2N_2$ **γ.γ′-Dipyridyldiisoamylhydroxyd**, Mol.-Verb. mit Diphenylamin **31 I**, 2881.

$C_{20}H_{32}O_2Cl_2$ **Dihydrodichlorabietinsäure** (F. 190 bis 192°), Darst., Rkk., Ester **31** II, 3470; Mikro-Cl-Best. ohne Verbrenn. **33** I, 1171.

$C_{20}H_{32}O_2Br_2$ *dimeres* **Bromid d. Pinocarveols** (F. 160°) **30** I, 519.

Dihydrodibromabietinsäure (F. 164—166°) **31** II, 3470.

Dihydropinisosylvinsäuredibromid (F. 92°) **30** II, 3142; **31** I, 270.

Pinabietinsäuredihydrobromid (Pinisosylvinsäuredihydrobromid) (F. 192—194°) **30** II, 3142; **31** I, 270.

$C_{20}H_{32}O_2Br_8$ **Octabromarachinsäure** (Arachidonsäureoctabromid), Bldg. **31** I, 2067; **31** I, 3367; Zus. d. angebl. — v. Levene u. Rolf **31** I, 1621.

$C_{20}H_{32}O_2S$ **Phenylmercaptoessigsäuredodecylester** (Kp.15 244—246°) **33** II, 2210*.

$C_{20}H_{32}O_3N_2$ **Bis-$\beta.\beta'$-[phenyldimethylammoniumhydroxyd]-äthyläther**, Dijodid (F. 220—230° Zers.) **31** II, 1401.

$C_{20}H_{32}O_3N_4$ *dl*-**Leucylglycyl-*dl*-leucylanilin** (F. ca. 150° Zers.) **30** I, 3792.

$C_{20}H_{32}O_4N_2$ α-**Podocarprennitrosat** (Zers. 140°) **32** I, 2247.

δ-**Podocarprennitrosat** (Zers. 126°) **32** I, 2247.

$C_{20}H_{32}O_4S$ *d*-**Campher-10-sulfonyldihydrodiosphenol** **34** I, 3464.

l-**Neodihydrocarveyl-*d*-campher-10-sulfonat** (F. 91—93°) **34** I, 3341.

$C_{20}H_{32}O_8N_4$ δ-**Podocarprendinitrosat** (Zers. 157°) **32** I, 2247.

$C_{20}H_{32}O_{10}S_2$ *d*-**Glucosediäthylmercaptalpentaacetat (Pentaacetyl-*aldehydo*-glucosediäthylthioacetal)** (F. 45—47°) **30** II, 904; **34** II, 424.

d-**Galaktosediäthylmercaptalpentaacetat (Pentaacetylgalaktosediäthylthioacetal)** (F. 77,5 bis 78,5°) **30** II, 2369; **34** II, 424.

Pentaacetyl-*d*-fructosediäthylthioacetal (F. 83°) **34** II, 423.

$C_{20}H_{32}O_{11}N_{10}$ **Nonaglycylglycin**, Darst., Spaltbark. **30** II, 3427; physikal.-chem. Verh. **32** I, 808; (physiol. Wrkg.) **30** II, 2634.

$C_{20}H_{32}O_{16}S_4$ **Raffinosexanthogenat**, Cu-Salz **34** II, 1115.

$C_{20}H_{33}ON$ *N*-n-**Dodecyl-α-phenylacetamid** **34** I, 1451.

Mono-*N*-β-phenyläthyllauramid, katalyt. Hydrier. **34** I, 1639.

Hydrozimtsäuremethyl-n-decylamid (Kp.15 172 bis 176°) **30** I, 1770.

$C_{20}H_{33}O_2N$ **Anilinoessigsäuredodecylester (Phenylaminoessigsäuredodecylester)** (F. 61°), Darst., Verwend. **33** II, 2210*; **34** I, 3676*.

$C_{20}H_{33}O_2Cl$ **Chlortetradecylresorcin**, Darst. **34** II, 1650*.

$C_{20}H_{33}O_2Br$ **Dihydropinisosylvinsäurehydrobromid** (F. 163—165°) **30** II, 3142; **31** I, 270.

$C_{20}H_{33}O_3N$ *p*-**Methoxyphenyl-n-dodecylurethan** (F. 80°) **34** I, 2419.

$C_{20}H_{33}O_4N_3$ **γ-[Di-n-amylamino]-propyl-p-nitrophenylurethan** **33** II, 2385.

γ-[Diisoamylamino]-propyl-p-nitrophenylurethan **33** II, 2385.

$C_{20}H_{34}ON_2$ **γ-2.3.4.5.6-Pentamethylpiperazin-*d*-methylencampher** (F. 123°) **33** I, 2697.

N-[3-Oxy-p-menthenyl-1]-piperitonhydrazon (?) **31** I, 1104.

$C_{20}H_{34}OBr_2$ **Verb. $C_{20}H_{34}OBr_2$** (F. 134—136°) aus Sclareol **32** I, 2725.

$C_{20}H_{34}O_2N_2$ *dimeres* **9-Nitroso-*trans*-dekalin** (F. 100°) **33** II, 381.

Embelindi-[methylamid] (F. 216°) **30** I, 396.

2.5-Bismethylamino-3-lauryl-p-benzochinon (F. 147°) **31** II, 2620.

2.5-Bismethylamino-4-n-undecyl-p-toluchinon (F. 158°) **31** II, 2620.

$C_{20}H_{34}O_3N_2$ **3-Di-n-amylaminopropandiol-1.2-monophenylurethan**, Hydrochlorid (Darst., anästhesierende Wrkg.) **30** II, 381; (lokalanästhet. Wrkg.) **31** I, 1941.

$C_{20}H_{34}O_4N_2$ **Verb. $C_{20}H_{34}O_4N_2$**, Bldg. d. Methylesters (F. 60—61°) aus Protolichesterinsäure **32** II, 1430.

$C_{20}H_{34}O_4S$ *l*-**Menthyl-*d*-campher-10-sulfonat** (F. 125,5°) **31** I, 2049.

l-**Menthyl-*l*-campher-10-sulfonat** (F. 47°) **31** I, 2049.

d-**Isomenthyl-*d*-campher-10-sulfonat** (F. 30 bis 31°) **33** I, 2812.

d-**Isomenthyl-*l*-campher-10-sulfonat** (F. 33 bis 34°) **33** I, 2812.

dl-**Isomenthyl-*d*-campher-10-sulfonat** **33** I, 2811.

l-**Neomenthyl-*d*-campher-10-sulfonat** (F. 116° Zers.) **33** I, 2811.

l-**Neomenthyl-*l*-campher-10-sulfonat** (F. 92° Zers.) **33** I, 2811.

$C_{20}H_{34}O_{16}S_2$ s. *β-Atractylsäure*.

$C_{20}H_{35}ON$ $\alpha.\alpha'$-**Dihexahydrobenzylcyclohexanonoxim** (F. 94°) **34** I, 1313.

$C_{20}H_{35}O_2N_3$ **γ-Di-n-amylaminopropyl-p-aminophenylurethan** **33** II, 2385.

γ-Diisoamylaminopropyl-p-aminophenylurethan **33** II, 2385.

$C_{20}H_{35}O_3Cl$ **Acetylricinolsäurechlorid** **30** II, 745.

$C_{20}H_{35}O_4N$ **Ricinstearoylglykolsäureamid** (F. 63 bis 65°), Verseif. **32** II, 2530*.

$C_{20}H_{35}O_4P$ **Dibornylorthophosphorsäure** (F. 221°) **31** I, 3363.

$C_{20}H_{35}O_{11}Br$ **Hexamethyläther eines Monoacetylmaltosylbromids** **31** II, 2313.

$C_{20}H_{36}ON_2$ s. *Kurchicin*.

$C_{20}H_{36}O_2N_2$ **3.4-Diäthoxy-1-[β-diisobutylaminoäthylamino]-benzol** (Kp.6 212°) **30** II, 1443*.

akt. symm. **Dicitronelloylhydrazin** (F. 139—140°), Darst., Verwend. **30** II, 377.

$C_{20}H_{36}O_3N_2$ **2.4.6-Tributoxy-5-*sek.*-butylpyrimidin** (Kp. 310—315°) **31** II, 2743.

$C_{20}H_{36}O_4Br_2$ $\alpha.\alpha'$-**Dibromperhydrocrocetin** **33** I, 616.

$C_{20}H_{36}O_7P_2$ *l*-**Difenchylpyrophosphorsäure** (F. 176°), Gewinn. u. enzymat. Hydrolyse **32** II, 3256.

dl-**Difenchylpyrophosphorsäure** (F. 176°), Gewinn. u. enzymat. Hydrolyse **32** II, 3256.

$C_{20}H_{37}ON$ **Äthylamid $C_{20}H_{37}ON$** (Kp.0.1 180—192°) aus d. Säure $C_{18}H_{32}O_2$ (aus Erdöl) **31** II, 3697.

$C_{20}H_{37}O_2N_3$ **1-[β-(Äthyl-{β'-diäthylaminoäthyl}-amino)-äthylamino]-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol** (Kp.2 189—191°) **31** I, 1169*.

1.2-Dimethoxy-4-[di-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-benzol, Salze **30** I, 1500*.

$C_{20}H_{37}O_2Cl$ **Chloressigsäureoleinester (Chloressigsäureoleylester)**, Darst., Verwend. **34** I, 3126*; Rkk. **33** II, 1773*.

$C_{20}H_{37}O_3N$ **β-[Menthyläthylamino]-äthyltetrahydropyran-4-carboxylat** (F. 166°), Hydrochlorid **33** I, 1948.

Acetylricinolsäureamid, Verwend. **34** II, 3556*.

$C_{20}H_{37}O_8N_3$ **Semicarbazid-Addit.-Prod. d. Protolichesterinsäure**, Konst. **32** II, 1430.

$C_{20}H_{37}O_6N_5$ *dl*-**Valylglycyl-*dl*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** (F. 193—198° Zers.) **30** II 3426.

β-Aminoisovalerylglycyl-*dl*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure (F. 185° Zers.) **30** II, 3426.

Tetra-*l*-α-aminobutyryl-*l*-α-aminobuttersäure **33** I, 3322.

$C_{20}H_{38}O_2N_2$ **1.4-Di-[cyclooctanol-(2')]-piperazin** (F. 84—85°) **32** II, 2654.

$C_{20}H_{38}O_3N_2$ [?] s. *Holarrhena*.

$C_{20}H_{38}O_4S$ **Oleyloxyäthansulfinsäure**, Darst., Verwend. **34** II, 3845*.

$C_{20}H_{38}O_4S_2$ α-**Disulfodicaprinsäure**, keimtötende Wrkg. **31** I, 3577.

$C_{20}H_{38}O_5N_4$ **Glycyl-*d*-leucyl-*d*-leucyl-*d*-leucin** **33** I, 1763.

Trileucylglycin **30** I, 3791.

Glycyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucinisobutylester, Chlorhydrat **31** I, 2774.

$C_{20}H_{38}O_5S$ **Oleyloxyäthansulfonsäure (Oelsäureester d. Oxyäthansulfonsäure)**, Verwend. **33** II, 285*; (v. Salzen) **32** II, 2113*; **33** I, 4072*; **34** I, 575*; (d. Na-Salzes) **33** I, 839*; **34** I, 133*.

Sulfoessigsäureoleinester, Darst., Verwend. **33** II, 1773*.

$C_{20}H_{38}O_6S$ **Ricinoloxäthansulfonsäure (Ricinolsäureester d. β-Oxyäthan-α-sulfonsäure)**, Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 3789*; **II**, 1848*.

Glykolmonoölsäureesterschwefelsäureester, Verwend. **33 II**, 2784*.

$C_{20}H_{38}O_8S$ **Sulfoacetylricinolsäure**, Verwend. **31 II**, 2544*.

$C_{20}H_{39}ON$ ***cis*-Eikosen-9-säure-1-amid** (F. 78—79°) **30 I**, 2541.

Gadelaidinsäureamid (*trans*-Eikosen-9-säure-1-amid) (F. 90—91°) **30 I**, 2541.

Ölsäureäthylamid, Verwend. **32 I**, 3350*.

$C_{20}H_{39}ON_3$ **Tetradekahydroprodigiosin** **33 II**, 3137.

$C_{20}H_{39}O_2Cl$ **Chloressigsäureoctadecylester**, Rkk. **34 I**, 3941*.

$C_{20}H_{39}O_3Cl$ **Glykolcetylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3125*.

$C_{20}H_{39}O_4P$ **Dimenthylorthophosphorsäure** (F. 105°) **30 II**, 1221; **32 II**, 1167.

$C_{20}H_{40}ON_2$ **Monooleyläthylendiamin**, Verwend.: für Benetz.- u. Durchdring.-Mittel **33 I**, 509; zum Anreiben v. Pigmenten **31 II**, 1767*; **33 I**, 1693*; **II**, 2063*; zum Nachbehandeln v. Färbungen **32 II**, 3477*.

$C_{20}H_{40}O_2N_2$ **Piperitonazin**, Red. **34 II**, 57.

Perhydrocrocetindiamid (F. 130°) **33 I**, 3573; **II**, 554.

$C_{20}H_{40}O_2S$ **Äthyloleylsulfon** **34 II**, 1026*.

α-Äthylmercaptostearinsäure, Na-Salz (Darst., Verwend.) **33 II**, 2210*.

$C_{20}H_{40}O_3N_2$ ***dl*-Leucyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** **31 I**, 2774.

symm. **Acetyl-[12-oxystearoyl]-hydrazin** (F. 144 bis 145°), Rkk., Derivv. **34 I**, 2109.

$C_{20}H_{40}O_4S$ **β-Oxyäthansulfonsäureoleinäther**, Verwend. d. Na-Salzes **33 I**, 3827*.

$C_{20}H_{40}O_5S$ **Stearoyloxyäthansulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 575*; (d. Na-Salzes) **34 II**, 2009*.

$C_{20}H_{40}O_6S$ **β-[Hexadecyloxyacetoxy]-äthan-α-sulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 3846*.

$C_{20}H_{40}O_7P_2$ **Dimenthylpyrophosphorsäure** (F. 198°) **30 II**, 1221; **32 II**, 1167.

$C_{20}H_{41}ON$ ***N*-Octadecenyl-*N*-oxäthylamin**, Verwend. **33 II**, 3198*.

Stearinsäureimidoäthyläther, Rkk. **31 II**, 906*.

3-[Diäthylamino]-3-äthyltetradecanon-(12) ($K_{p,12}$ 209—212°) **34 II**, 1610.

höherschm. **Äthylheptadecylketonoxim** (F. 64 bis 65°) **33 I**, 3437.

niedrigschm. **Äthylheptadecylketonoxim** (F. 52,5 bis 53,5°) **33 I**, 3437.

Palmitinsäurediäthylamid, Verwend. **33 II**, 302*.

$C_{20}H_{41}OCl$ **Stearylglykolchlorhydrin**, Verwend. **34 II**, 150*.

$C_{20}H_{41}O_2N$ **Monoäthylsphingosin**, Erkennen d. „Diäthylsphingosins" v. Riesser u. Thierfelder als — **30 I**, 843.

β-[Diäthylamino]-äthylmyristat, Hydrochlorid (F. 110°) **33 II**, 876.

Stearinsäureäthanolamid, Verwend. **30 II**, 2832*.

$C_{20}H_{42}O_2N_2$ **Piperazinbis-[isoamyldimethylcarbinol]** (F. 57—58°), Darst., lokalanästhet. Wrkg., Salze **30 II**, 3567; Durchgang durch Membrane **33 II**, 1000.

$C_{20}H_{42}O_4N_2$ **Piperazinbis-[(isoamyloxymethyl)-methylcarbinol]** (F. 40—42°) **30 II**, 3567.

$C_{20}H_{42}O_4S$ **Di-*n*-decylsulfat** (F. 37,6—37,8° korr.) **34 II**, 419.

$C_{20}H_{42}NCl$ **ω-Diamylaminodecylchlorid**, Hydrochlorid (Darst.) **34 I**, 2005*.

$C_{20}H_{43}ON$ ***N*-Octodecyläthanolamin** (*N*-Octodecyloxyäthylamin, *N*-Äthanoloctodecylamin), Verwend. **32 II**, 2734*; (Darst.) **32 II**, 1522*; (v. Salzen) **32 II**, 3017*; (d. Acetats) **32 II**, 620*.

***N*-Oxyoctodecyldimethylamin**, Verwend. v. Salzen **32 II**, 3017*.

ω-Diamylaminodecylalkohol ($K_{p,17}$ 227—229°), Chlorier. **34 I**, 2005*.

Cetyltrimethylammoniumhydroxyd, Verwend. d. Bromids **34 I**, 2038*.

$C_{20}H_{43}O_2N$ **Heptadecyl-β.γ-dioxypropylamin** (*N*-[β.γ-Dioxypropyl]-heptadecylamin), Darst. **32 I**, 449*; Verwend. **32 II**, 3017*.

$C_{20}H_{44}O_4Si$ **Tetraisoamyloxymonosilan** **31 II**, 3100.

$C_{20}H_{44}S_4Sn$ **Tetrathioorthozinnsäure-*tert.*-amyläther** (F. 44°) **34 I**, 1797.

$C_{20}H_{45}ON$ **Trimethylheptadecylammoniumhydroxyd**, Verwend. d. Sulfats **33 I**, 2178*.

Diäthyldicaprylammoniumhydroxyd, Verwend. d. Oxalats **33 I**, 2498*.

Tetraisoamylammoniumhydroxyd (*gewöhnl.* **Tetraamylammoniumhydroxyd**), relat. Stärke in Acetonitril **34 I**, 517.

Bromid, Darst., Eigg. **33 I**, 1746; DE. in Bzl. **34 II**, 572; Leitfähigk. in Bzl. **34 I**, 190.

Chlorid, Darst., Eigg. **33 I**, 1746; Leitfähigk.: in wss. Lsg. **34 I**, 3566; in Bzl. **34 I**, 190.

Fluorid, Leitfähigk. in Bzl. **34 I**, 190.

Jodid, Darst., Eigg. **33 I**, 1746; D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß **32 II**, 2155; Leitfähigk.: in wss. Lsg. **34 I**, 3566; in KW-stoffen **30 I**, 3414; in Bzl. **34 I**, 190; in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180; in Metallalkylen **33 II**, 2797; in Zn-Äthyl **33 II**, 1652; konduktometr. Titrat. in Zinkdiäthyl mit Natriumäthyl-Zinkdiäthyl **32 I**, 1478.

Nitrat, Darst., Leitfähigk. in Lsg. **33 I**, 1746; E. v. Lsgg. in Bzl. bzw. Dioxan **34 I**, 3320; Abhängigk. d. Dissoziat. v. d. DE. v. Lsgg. **33 I**, 2786; Best. v. Zn u. K in Äthylenchlorid **33 I**, 2223.

Perchlorat, D., Leitfähigk. u. innere Reib. im Schmelzfluß **32 II**, 2155; Leitfähigk.: in KW-stoffen **30 I**, 3411; in Pyridin **32 II**, 2155; in Anilin **33 II**, 993; in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180.

Pikrat, D., Leitfähigk. u. innere Reib. v. geschm. Gemischen **32 II**, 2155; DE. in Bzl. **34 II**, 572; Leitfähigk.: in KW-stoffen **30 I**, 3411; in Bzl. **34 I**, 190; in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180; in Pyridin **32 II**, 2155; in Anilin **33 II**, 993; in Nitromethan **33 I**, 3169.

Rhodanid, Darst., Leitfähigk. in Lsg. **33 I**, 1746; Leitfähigk.: in KW-stoffen **30 I**, 3411; in Bzl. **34 I**, 190; in Dichloräthylen u. Tetrachloräthan **30 I**, 180.

— 20 IV —

$C_{20}H_4O_2N_2Cl_8$ **Octochlor-8.8′-dioxydinaphthazin**, Darst., Verwend. **31 I**, 3519*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{20}H_4O_5Cl_4Br_4$ s. *Phloxin B*.

$C_{20}H_4O_5Cl_4J_4$ s. *Rose bengale* [*Bengalrosa, Tetrachlortetrajodfluorescein*].

$C_{20}H_6O_2N_2Br_6$ **Hexabrom-8.8′-dioxynaphthazin**, Verwend. **30 I**, 900*; **31 I**, 3519*.

$C_{20}H_6O_4N_2Cl_2$ **Naphthoylendichlorbenzimidazol-4.5-dicarbonsäureanhydrid** **31 II**, 915*.

$C_{20}H_6O_6Cl_8S$ **6.6′-Di-[2.4-bisdichlormethylen-1.3-benzdioxinyl]-sulfon** (F. 215°) **34 II**, 1782.

$C_{20}H_7O_4NCl_2$ **Verb.** $C_{20}H_7O_4NCl_2$ aus Dichlorperylen-3.10-chinon u. HNO_3 **32 II**, 3395.

$C_{20}H_8O_2N_2Br_4$ **Tetrabrom-8.8′-dioxydinaphthazin** **31 I**, 3519*; **33 I**, 1999*.

$C_{20}H_8O_2Br_4S_2$ **3.6.3′.6′-Tetrabromdehydro-2-naphthol-1-disulfid** (F. 189°) **33 II**, 2390.

$C_{20}H_8O_4N_4Br_4$ **2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3,6,3',6'}$-di-[5′.7′-dibromoxindol]** **30 I**, 2099.

$C_{20}H_8O_5N_2Cl_2$ **Naphthoylendichlorbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure**, Darst. **32 I**, 2896*; **II**, 3624*; Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{20}H_8O_5N_2Br_2$ **Naphthoylendibrombenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure**, Darst. **32 I**, 2896*; **II**, 3624*; Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{20}H_8O_6N_2S$ **5′.6′-Dinitro-2-thionaphthen-2′-acenaphthenindigo** („2-Thionaphthen-8′-[3′.4′-dinitro]-acenaphthylenindigo") **33 I**, 2404.

$C_{20}H_8O_6Cl_{10}S$ **α-6.6′-Di-[trichlormethyldichlormethylen-1.3-benzdioxinyl]-sulfon** (F. 241°) **34 II**, 1782.

γ-6.6′-Di-[trichlormethyldichlormethylen-1.3-benzdioxinyl]-sulfon (F. 250°) **34 II**, 1782.

$C_{20}H_8O_6Br_4Hg$ **Hydroxymercuritetrabromfluorescein** **30 II**, 3279.

$C_{20}H_8O_6J_4Hg$ **Hydroxymercuritetrajodfluorescein** **30 II**, 3279.

$C_{20}H_8O_9N_2Br_2$ s. *Eosin B* [*Eosin bläulich*; *Di-Na-Salz d. 4.5-Dibrom-2.7-dinitrofluoresceins*].

$C_{20}H_9ONS$ **Cyan-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon]**, Darst., Verwend. **31** II, 2158.

$C_{20}H_9O_2N_2Cl_3$ **Trichlor-8.8′-dioxydinaphthazin 31** I, 3519*.

$C_{20}H_9O_2ClS$ **5′-Chlor-2-thionaphthen-2′-acenaphthenindigo** („2-Thionaphthen-8′-[3′-chlor]-acenaphthylenindigo") (F. 280°) **33** I, 2404.

$C_{20}H_9O_2BrS$ **5′-Brom-2-thionaphthen-2′-acenaphthenindigo** („2-Thionaphthen-8′-[3′-brom]-acenaphthylenindigo") (F. 287°) **33** I, 2404; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Cibarot R, Rk. mit Diazoverbb. auf d. Faser **32** II, 3627*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

$C_{20}H_9O_2Br_3S$ **Tribromdehydro-2-naphthol-1-sulfid 33** II, 2390.

$C_{20}H_9O_3NJ_6$ **3.3-Bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-5.7-dijodoxindol 32** II, 2317.

$C_{20}H_9O_4ClS_2$ **4-Methyl-6-chlordithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäuredilacton** (Anhydro-6-chlor-4-methyldithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure) (F. 314—315°), Darst., Verwend. **30** II, 2840*; **31** II, 2160.

$C_{20}H_9O_5N_2Br$ **Naphthoylenbrombenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure 32** I, 2896*; II, 3624*.

$C_{20}H_{10}ONBr$ **7-Brom-5.6(*N*)-pyridino-1.9-benzanthron** (Brombenzanthronchinolin) (F. 246,2° korr.) **34** II, 1302.

x-Brom-6(*N*).5-pyridinbenzanthron 31 I, 3296*.

Brombenzanthronchinolin vom F. 245° 31 II, 3478.

$C_{20}H_{10}OBr_2S$ **3.10-Dibrom-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha'$-dinaphthothioxin** (F. 273°) **31** II, 247.

6.13-Dibrom-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha'$-dinaphthothioxin (F. 248°) **32** I, 2585.

3.11-Dibrom-$\alpha.\beta.\alpha'.\beta'$-dinaphthothioxin (F. 275°) **31** II, 247.

$C_{20}H_{10}O_2NBr_3$ **2-[Bromnaphthyl]-6.8-dibromchinolin-4-carbonsäure** (F. 283—285°), Darst., Verwend. **32** II 568*.

$C_{20}H_{10}O_2N_2Br_2$ **4.8-Dioxy-*Bz*-2′.2′-dibrom-1.2;5.6-dibenzophenazin**, Herst., Verwend. **34** I, 1395*; Verwend. **34** I, 2494*.

$C_{20}H_{10}O_2Cl_2S_2$ **4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlordithionaphthenylenchinon** [2.7-Dichlor-4.5-dimethyl-*m*(*S*)-dithionaphthenylenchinon] (F. 332°) **30** I, 134*; II, 2840*; **31** II, 2160.

$C_{20}H_{10}O_2Br_2S$ **3.4-Dibromdehydro-2-naphthol-1-sulfid** (F. 208°) **32** I, 2585; **33** II, 2390.

3.3′-Dibromdehydro-2-naphthol-1-sulfid (F. 205°) **32** I, 2585.

6.6′-Dibromdehydro-2-naphthol-1-sulfid, Rkk. **31** II, 247.

2′.7′-Dibrom-1-thiofluoran (F. 214—216°) **30** II, 2257.

$C_{20}H_{10}O_2Br_2S_2$ **3.3′-Dibromdehydro-2-naphthol-1-disulfid** (F. 184°) **33** II, 2390.

6.6′-Dibromdehydro-2-naphthol-1-disulfid (F. 190°) **33** II, 2390.

$C_{20}H_{10}O_2Br_4S_2$ **3.6.3′.6′-Tetrabrom-2-naphthol-1-disulfid** (F. 221°) **33** II, 2390.

$C_{20}H_{10}O_3NCl_3$ **3-[2′-Carboxyphenyl]-6-phenylpyridin-2.4-dicarbonsäuretrichlorid** (F. 127—130°) **31** I, 464.

$C_{20}H_{10}O_3NJ_5$ **3.3-Bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-5-jodoxindol 32** II, 2317.

$C_{20}H_{10}O_4N_2S$ **5′-Nitro-2.1-naphthothiophenindol-(3′)-indigo 34** I, 1492.

2.3-Naphthothiophen-5′-nitroindol-(3′)-indigo 34 II, 3120.

$C_{20}H_{10}O_4N_4Br_2$ **2.5-Diketopiperazin-$\Delta^{3'6'3'6'}$-di-[5′-bromoxindol] 30** I, 2099.

$C_{20}H_{10}O_5J_4Hg$ **Hydroxymercuritetrajodphenolphthalein**, Chlorid **30** II, 3279.

$C_{20}H_{10}O_6Cl_{12}S$ **α-6.6′-Di-[2.4-bistrichlormethyl-1.3-benzdioxinyl]-sulfon** (F. 215°), Darst., Rkk., Konst. **34** II, 1782.

β-6.6′-Di-[2.4-bis-(trichlormethyl)-1.3-benzdioxinyl]-sulfon (F. 240°), Darst., Rkk., Konst. **34** II, 1782.

γ-6.6′-Di-[2.4-bis-(trichlormethyl)-1.3-benzdioxinyl]-sulfon (F. 248°), Darst., Rkk., Konst. **34** II, 1782.

$C_{20}H_{10}O_6Br_2Hg$ **2.7-Dibrom-4-hydroxymercurifluorescein**, Darst. v. —-Lsgg. **34** I, 3622*; Geh. v. Mercurochrom an —-Bromid **32** II, 403; s. auch *Mercurochrom* [*Mercurochrom 220 I*].

$C_{20}H_{10}O_6J_2Hg$ **Hydroxymercuridijodfluorescein**, Darst., Verwend. **32** II, 1474*; W.-lösl. Verbb. **33** I, 2616*.

$C_{20}H_{10}O_7Br_2Hg_2$ **Dihydroxymercuridibromfluorescein (Dimercurochrom, Dimercurimercurochrom)**, Darst., Giftigk. **32** II, 403; akute Toxizität für d. Kreislauf **33** I, 2580; Wrkg. auf Lupinus albus **32** I, 1255.

$C_{20}H_{10}O_7Br_4S$ **Bromsulphalein**, Leberfunkt.-Probe mit — **30** I, 3706.

$C_{20}H_{10}O_{10}N_2Hg$ **Hydroxymercuridinitrofluorescein**, Chlorid **30** II, 3279.

$C_{20}H_{10}O_{11}N_2Hg_2$ **Dihydroxymercuridinitrofluorescein**, Dichlorid **30** II, 3279.

$C_{20}H_{11}OClS$ **Chlor-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha$-dinaphthothioxin** (F. 173°) **33** II, 2390.

6-Chlor-8-methyl-*peri*-benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 305—306°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

$C_{20}H_{11}OCl_2Br$ **1.8-Dichlor-10-brom-10-phenylanthron-(9)** (F. 224°) **32** I, 2714.

$C_{20}H_{11}OBrS$ **3-Brom-$\alpha.\beta.\alpha'.\beta'$-dinaphthothioxin** (F. 119°) **31** II, 247.

10-Brom-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha$-dinaphthothioxin (F. 173°) **31** II, 247.

13-Brom-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha'$-dinaphthothioxin (F. 210°) **32** I, 2585.

$C_{20}H_{11}O_2NS$ **2-Methyl-*peri*-naphthothiazinphthalon** (F. 173,5—174,5° korr.), Darst., Verwend. **32** I, 236.

1.2-Naphthothiophenindol-(3′)-indigo 33 II, 2821.

2.1-Naphthothiophenindol-(3′)-indigo 34 I, 1492.

2.3-Naphthothiophenindol-(3′)-indigo 34 II, 3120.

$C_{20}H_{11}O_2N_3Br_2$ **2-[3′-Oxy-7′-bromnaphthyl-2′]-4-oxy-*Bz*-4″-brom-6.7-benzopseudoaziminobenzol**, Darst., Verwend. **33** II, 3202*; **34** I, 134*.

$C_{20}H_{11}O_2BrS$ **3-Bromdehydro-2-naphthol-1-sulfid** (F. 155°) **32** I, 2585.

6-Bromdehydro-2-naphthol-1-sulfid, Rkk. **31** II, 247.

3′-Bromdehydro-2-naphthol-1-sulfid (F. 172 bis 173°) **32** I, 2585.

$C_{20}H_{11}O_2Br_3S$ **3.4-Dihydro-3.3.4-tribromdehydro-2-naphthol-1-sulfid**, Formulier. d. Brom-3-[naphthasulfonium-1-chinon-2]-dibromids-3′.4′ v. Nolan u. Smiles als —, Rkk. **32** I, 2585.

Brom-3-[naphthasulfonium-1-chinon-2]-dibromid-3′.4′, Formulier. d. — v. Nolan u. Smiles als 3.4-Dihydro-3.3.4-tribromdehydro-2-naphthol-1-sulfid **32** I, 2585.

$C_{20}H_{11}O_3NBr_4$ **3′.5′.3″.5″-Tetrabromdiphenolisatin**, Darst., Mercurier. **34** I, 3590; Mercurier. **34** II, 3147*.

$C_{20}H_{11}O_3NJ_4$ **3.3-Bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-oxindol 32** II, 2317.

$C_{20}H_{11}O_3N_2Cl_3$ **1.3.4-Trichlor-6-methyl-7-benzoylaminophenoxazon-(2)**, Darst., Verwend. **34** I, 3527*.

$C_{20}H_{11}O_4NCl_2$ **4-Nitro-2-[4″-chlorbenzoyl]-4′-chlorbenzophenon 33** II, 1524.

$C_{20}H_{11}O_5NS$ **2.3.5.6-Dibenzocarbazol-1.4-chinonsulfonsäure**, Na-Salz **32** I, 1242.

$C_{20}H_{11}O_5ClS$ **2′-Chlor-β-phenylanthrachinonsulfonsäure**, Na-Salz **31** I, 1612.

$C_{20}H_{11}O_5ClS_2$ **6-Chlor-4-methyldithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäure** (F. 287—288°), Darst., Verwend. **30** II, 2840*; **31** II, 2160.

$C_{20}H_{11}O_7BrHg_2$ **3.6-Dihydroxymercuri-4-bromfluorescein**, Darst., Verwend. d. Tetra-Na-Salzes **30** II, 1100*; Alkalisalze **31** I, 2784*.

$C_{20}H_{11}O_9N_3Hg$ **[Hydroxymercuri]-3′.3″-dinitroresorcinisatin(anhydrid)**, Darst., baktericide Wrkg. **34** I, 3590.

$C_{20}H_{12}ONCl$ **2′-Oxy-1.2;7.8-dibenzo-1′-chlorcarbazol** (F. 273—275°), Darst., Verwend. **32** II, 295*.

$C_{20}H_{12}ON_2S_2$ s. *Naphthothiamblau*.

$C_{20}H_{12}O_2NCl_3$ **4.6-Dimethyl-5.7-dichlorindol-2.2′-*p*-chlornaphthalinindigo 31** I, 532*.

$C_{20}H_{12}O_2N_3Br$ **2-[3′-Oxynaphthyl-2′]-4-oxy-*Bz*-4′-brom-6.7-benzopseudoaziminobenzol** (F. 296 bis 297°), Darst., Verwend. **33 II**, 3202*; **34 I**, 134*.

$C_{20}H_{12}O_2Br_2S$ **3.3′-Dibrom-2-naphthol-1-sulfid** (F. 192°) **32 I**, 2585.

6.6′-Dibrom-2-naphthol-1-sulfid (Bis-[2-oxy-6-brom-1-naphthyl]-sulfid) (F. 252°), Darst., Verwend. **33 I**, 2280*; Rkk. **31 II**, 247.

$C_{20}H_{12}O_2Br_2S_2$ **3.3′-Dibrom-2-naphthol-1-disulfid** (F. 176°) **33 II**, 2390.

6.6′-Dibrom-2-naphthol-1-disulfid (F. 174°) **33 II**, 2390.

$C_{20}H_{12}O_3NCl$ **1-Oxy-2(3)-chlor-10-anilino-4.9-anthrachinon 30 I**, 383.

Benzoyl-2-chlor-9-oxyacridin-*N*-oxyd (F. 158°) **34 II**, 3123.

$C_{20}H_{12}O_4N_2S$ **Sulfonsäure $C_{20}H_{12}O_4N_2S$** aus 3.10-Diaminoperylen **33 I**, 2685.

$C_{20}H_{12}O_4N_2S_2$ **Di-[2-nitronaphthyl-(1)]-disulfid** (F. 204°) **31 I**, 2051.

4-Thiophenylpyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30 II**, 2064*.

$C_{20}H_{12}O_4N_4S$ **2-*p*-Nitrophenyl-6-*p*-nitrobenzal-aminobenzthiazol** (F. 240—246° Zers.) **32 I**, 680.

$C_{20}H_{12}O_4Br_2S$ **6-Brom-2-naphthol-1-sulfon** (F. 227° Zers.) **31 II**, 3475.

$C_{20}H_{12}O_5N_4S$ **2-*p*-Nitrophenyl-6-*p*-nitrobenzoyl-aminobenzthiazol 32 I**, 680.

$C_{20}H_{12}O_6N_2Cl_6$ **1.4-Di-[trichloracetylaminomethyl]-2.3-dioxyanthrachinon** (F. 253°) **32 II**, 296*.

$C_{20}H_{12}O_6N_2Br_4$ **5.7.5′.7′-Tetrabromdehydroindigo-acetat**, Verwend. d. Red.-Prod. **34 II**, 2903*.

$C_{20}H_{12}O_6N_2S$ **Di-[1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthyl]-sulfid** (F. 121° Zers.) **31 II**, 1283.

$C_{20}H_{12}O_6N_2S_2$ **Di-[1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthyl]-disulfid** (F. 124—127° Zers.) **31 II**, 1283.

1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-1-*Bz*′-1′-disulfonsäure (1.2.1′.2′-Dinaphthazin-8.8′-disulfonsäure), Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*, 3173*; **II**, 2661*; Rkk. d. Na-Salzes **30 I**, 3249*; **31 I**, 854*.

1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-2-*Bz*′-2′-disulfonsäure, Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*; **II**, 2661*.

1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-3-*Bz*′-3′-disulfonsäure (F. 326°), Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*.

1.2.1′.2′-Dinaphthazin-5.5′-disulfonsäure, Rkk. d. Na-Salzes **30 I**, 3249*; **31 I**, 854*.

$C_{20}H_{12}O_7N_4Cl_2$ **Di-*p*-chlorphenylketoxim-[2.4.6-trinitro-*m*-tolyläther]** (F. 129°) **33 II**, 2266.

***p*-Chlorbenzoesäure-*N*-[2.4.6-trinitro-*m*-tolyl]-*p*-choranilid** (F. 166—168°) **33 II**, 2266.

$C_{20}H_{12}O_8N_2S_2$ **α-Mononaphthisoindigodisulfonsäure 30 I**, 226.

5.5′-Dioxy-7.7′-disulfo-1.1′.2′.2-dinaphthazin, Darst., Verwend. **31 II**, 131*.

5.5′-Dioxy-7.7′-disulfo-1.2.2′.1′-dinaphthazin, Darst., Verwend. **30 I**, 1380*, 3361*.

8.8′-Dioxy-6.6′-disulfo-1.2.2′.1′-dinaphthazin, Darst., Verwend. **30 I**, 1380*; **II**, 1451*.

$C_{20}H_{12}O_9N_2Hg$ **5-Hydroxymercuri-3.3′-dinitrophenolphthalein**, Chlorid **30 II**, 3279.

x-Hydroxymercuri-3.3′-dinitrophenolphthalein, Acetat **33 II**, 3425.

$C_{20}H_{12}O_9N_4S_2$ ***N*-[4′-Nitro-6′-sulfonaphthyl-1′]-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 3202*.

$C_{20}H_{12}O_{10}N_2S_2$ *akt.* **2.2′-Dinitro-1.1′-dinaphthyl-5.5′-disulfonsäure 32 I**, 2174.

rac. **2.2′-Dinitro-1.1′-dinaphthyl-5.5′-disulfonsäure 32 I**, 2174.

$C_{20}H_{12}O_{12}N_2S_4$ **1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-1.3-*Bz*′-1′.3′-tetrasulfonsäure**, Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*; **II**, 2661*.

1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-2.4-*Bz*′-2′.4′-tetrasulfonsäure, Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*, 3173*; **II**, 2661*.

$C_{20}H_{12}O_{18}N_2S_6$ **1.2;5.6-Dibenzophenazin-4.8-*Bz*-1.3-*Bz*′-1′.3′-hexasulfonsäure**, Darst., Na-Salz **31 I**, 1174*, 3173*; **II**, 2661*.

$C_{20}H_{13}ONCl_2$ **1.3-Dichlor-10-anilinoanthron** (F. 180°) **34 I**, 860.

2.4-Dichlor-10-anilinoanthron (F. 187°) **34 I**, 860.

$C_{20}H_{13}ON_3S$ ***N*-Benzoylcarbazyl-2-aminothiazol** (F. 280°), Darst., Verwend. **34 II** 3850*.

$C_{20}H_{13}O_2NS$ **1-Aminoanthrachinon-4-phenylsulfid 34 II**, 333*.

α-Anthrachinonylschwefelanilid, Rkk. **31 II**, 2724.

$C_{20}H_{13}O_2N_2Cl$ **1-Amino-4-*p*-chloranilinoanthrachinon**, Verwend. **34 II**, 2604*.

$C_{20}H_{13}O_2N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-phenylaminoanthrachinon 34 I**, 955*.

1-Anilido-2-amino-3-bromanthrachinon, Verwend. **30 II**, 2837*.

2-Phenylimino-3-*p*-bromphenyl-1.3-benzoxazin-(dihydrid)-4-on (F. 135—136°) **34 I**, 1327.

$C_{20}H_{13}O_2ClS$ **[4-Chlor-1-oxy-2-naphthyl]-[2′-oxy-1′-naphthyl]-sulfid** (F. 168°) **30 II**, 2383.

$C_{20}H_{13}O_2BrS$ **3-Brom-2-naphthol-1-sulfid** (F. 192°) **32 I**, 2585.

6-Brom-2-naphthol-1-sulfid (6-Brom-2.2′-dioxy-di-1-naphthylsulfid) (F. 131°), Darst., Rkk. **30 II**, 2383; Rkk. **31 II**, 247.

$C_{20}H_{13}O_3NBr_2$ **3′.3″-Dibromdiphenolisatin** (F. 144 bis 145°), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.

$C_{20}H_{13}O_3NJ_2$ **5.7-Dijodphenolisatin (3.3-Bis-4′-oxyphenyl-5.7-dijodoxindol)** (F. 239—240°) **32 II**, 2317.

$C_{20}H_{13}O_3NS$ **2-Naphthyl-[1-nitro-2-keto-1.2-dihydro-1-naphthyl]-sulfid** (F. 116° Zers.) **31 II**, 1283.

α.α-Dinaphthocarbazol-5-sulfonsäure 32 II, 1075*.

α.α-Dinaphthocarbazol-7-sulfonsäure 32 II, 1075*.

2.3;5.6-Dibenzocarbazol-1-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1242.

$C_{20}H_{13}O_3N_2Cl$ **1.4-Diamino-2-phenoxy-3-chloranthrachinon**, Rkk. **30 I**, 2018*; **33 II**, 3626*.

$C_{20}H_{13}O_3N_2Br$ **1.4-Diamino-2-phenoxy-3-bromanthrachinon**, Rkk. **33 II**, 3626*.

$C_{20}H_{13}O_3ClS$ **2-Benzoylfluoren-x-sulfonsäurechlorid** (F. 145°) **31 I**, 278.

$C_{20}H_{13}O_4NS$ **1-Nitro-2-keto-2′-oxy-1.2-dihydrodi-1-naphthylsulfid** (F. 116° Zers.) **31 II**, 1283.

7-Oxy-α.α-dinaphthocarbazol-7′-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 2320*.

$C_{20}H_{13}O_4NS_2$ **1-Nitro-2-keto-2′-oxy-1.2-dihydrodi-1-naphthyldisulfid** (F. 109° Zers.) **31 II**, 1283.

$C_{20}H_{13}O_4N_3S$ **4-Anilidopyrazolanthron-2-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **30 II**, 2064*.

$C_{20}H_{13}O_4N_4Cl$ **1.5-Diamino-4-nitro-8-[*p*-chloranilino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

$C_{20}H_{13}O_4ClS_4$ **2.5-Dioxo-3-chlor-4-[(3′-methyl-4′-oxy-5′-mercaptophenyl)-mercapto]-7-methyl-9-mercaptophenoxthin 31 II**, 3204.

$C_{20}H_{13}O_5NBr_2$ **3′.3″-Dibromdiresorcinisatin** (F. 250 bis 255° Zers.) **34 I**, 3590.

5′.5″-Dibromdiresorcinisatin, Mercurier. **34 II**, 3147*.

$C_{20}H_{13}O_5NS$ **1-Anilinoanthrachinon-2-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 I**, 467*.

$C_{20}H_{13}O_5NS_2$ **1-Amino-4-thiophenylanthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 2064*.

$C_{20}H_{13}O_6NS$ **1-[4′-Sulfophenylamino]-4-oxyanthrachinon 33 II**, 613*.

$C_{20}H_{13}O_6NS_2$ **α.α-Dinaphthocarbazol-6.6′-disulfonsäure 32 II**, 1075*.

α.α-Dinaphthocarbazol-7.7′-disulfonsäure 32 II, 1075*.

β.β-Dinaphthocarbazol-5.5′-disulfonsäure 32 II, 1075*.

β.β-Dinaphthocarbazol-5.7′-disulfonsäure 32 II, 1075*.

$C_{20}H_{13}O_7NS_2$ **7-Oxy-α.α-dinaphthocarbazol-4′.8′-disulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 2320*.

$C_{20}H_{13}O_7N_3S$ s. *Eriochromschwarz A* [*Chromblauschwarz A*, *4-Sulfo-5-nitro-2-oxy-α-naphthalin-azo-β-naphthol*]; *Eriochromschwarz T* [*Omegachromschwarz S*, *Omegachromschwarz T*, *Chromschwarz T*].

$C_{20}H_{13}O_8NS_2$ **1-Oxy-4-benzolsulfaminoanthrachinon-2-sulfonsäure 30 II**, 2062*.

$C_{20}H_{13}O_9NS_3$ **α.α-Dinaphthocarbazol-4.7.7′-trisulfonsäure 32 II**, 1075*.

$C_{20}H_{13}O_9N_3Hg_2$ 3′.3 -Dinitrodiphenolisatindimercurihydroxyd, Diacetat **34** I, 3590.

$C_{20}H_{14}ONBr$ Benzil-*p*-bromanil (F. 97°) **30** I, 1134.
Benzoyl-*p*-brombenzopnenonimid **30** I, 3554.

$C_{20}H_{14}ONBr_3$ Benzointribromanil (F. 157°) **30** I, 1134.

$C_{20}H_{14}ON_3Br_3$ *ω*-Anilinophenylglyoxal-[2.4.6-tribromphenylhydrazon] (F. 118°) **33** II, 868.

$C_{20}H_{14}O_2NCl$ 9-Phenoxy-2-methoxy-6-chloracridin (F. 152—153°) **32** II, 1202*.

$C_{20}H_{14}O_2NCl_3$ Leuko-4.6-dimethyl-5.7-dichlorindol-2.2′-*p*-chlornaphthalinindigo, Rkk. **31** I, 532*.

$C_{20}H_{14}O_2NBr$ Piperonyliden-4-amino-2′-bromdiphenyl (F. 124°) **32** II, 2456.
Piperonyliden-4-amino-4′-bromdiphenyl (F. 129°) **32** II, 2455.

$C_{20}H_{14}O_2NJ$ 4-[3′.4′-Methylendioxybenzalamino]-4′-jodbiphenyl (F. 150°) **32** I, 675.

$C_{20}H_{14}O_2N_2Br_2$ Bis-[5-bromsalicylal]-*p*-phenylendiamin (F. 277°), Thermotropie **33** I, 2368.
2-[4.5-Naphthalino-(1′.2′)-pyrazolyl-(3)]-zimtsäuredibromid, Äthylester (F. ca. 205°) **31** I, 2623.

$C_{20}H_{14}O_2N_2S$ 2-Phenyl-6-oxybenzothiazol-5-carbanilid, Darst., Verwend. **34** II, 849*.

$C_{20}H_{14}O_2N_2S_2$ 4-Phenylthiazol-2-aldoin (F. 256°) **31** II, 445.

$C_{20}H_{14}O_2N_4S$ 2-Benzolazo-3-phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-thiazdimethin, Erkennend. Anilidophenyl-m-nitrophenylthionbiazolins v. Busch u. Ridder als — **30** I, 2890.
2-*p*-Nitrophenyl-6-*p*′-aminobenzalaminobenzthiazol, Red. **32** I, 680.

$C_{20}H_{14}O_2Cl_2S_2$ 4.4′.5.5′-Tetramethyl-7.7′-dichlorthioindigo **32** I, 750*, 3504*.
4.7.4′.7′-Tetramethyl-5.5′-dichlorthioindigo, Darst. **31** II, 1500*; Verwend. **31** I, 1975*.

$C_{20}H_{14}O_2Cl_2S_4$ 5.5′-Dichlor-6.6′-diäthylmercaptothioindigo **33** I, 3371*.
4.4′-Dimethyl-5.5′-dichlor-7.7′-dimethylmercaptothioindigo **33** I, 3371*.
4.4′-Dichlor-6.6′-dimethyl-7.7′-dimethylmercaptothioindigo **33** I, 3371*.

$C_{20}H_{14}O_3NCl$ Naphthalin-[4-methyl-5-chlor-7-methoxyindol]-indigo, Darst., Verwend. **34** II, 3678*.
4-Chlornaphthalin-[4′-methyl-7′-methoxyindol]-indigo, Darst., Verwend. **34** II, 3678*.
1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. **34** I, 3659*.

$C_{20}H_{14}O_3NBr$ Naphthalin-[4-methyl-5-brom-7-methoxyindol]-indigo, Darst., Verwend. **34** II, 3678*.

$C_{20}H_{14}O_3NJ$ 5-Jodphenolisatin (3.3-Bis-4′-oxyphenyl-5-jodoxindol) **32** II, 2317.

$C_{20}H_{14}O_3N_2S$ 1.4-Diamino-2-phenoxyanthrachinon-3-mercaptan, Verwend. **33** I, 1358*.

$C_{20}H_{14}O_4N_2S$ s. *Echtrot A* [*Cardinalrot, Cardinalrot J, Roccellin*]; *Litholrot R* [*Litholrot, 2-[2′-Oxynaphthalin-1′-azo]-naphthalin-1-sulfonsäure*]; *Naphthylaminbraun* [*Chrombraun RO*].

$C_{20}H_{14}O_4Cl_2S_2$ s. *Helindonviolett B*.

$C_{20}H_{14}O_4Br_2S_2$ s. *Helindonechtscharlach R* (*Dibromdiäthoxythioindigo*).

$C_{20}H_{14}O_5NAs$ 7-Benzaminofluorenon-2-arsonsäure **32** II, 1017.

$C_{20}H_{14}O_5N_2S$ (s. *Eriochromblauschwarz B* [*Chromblauschwarz NB, Chrome Fast Cyanine GN, Solochromschwarz 6 B*]; *Palatinchromschwarz 6 B* [*Eriochromblauschwarz RC, Chromblauschwarz NR, Chromblauschwarz R, Chromblauschwarz U*]).
7-[2′-Oxy-*α*-naphthalinazo]-3-oxynaphthalin-1-sulfonsäure, Na-Salz **30** II, 3151.
2.7-Dioxy-1-[4′-sulfonaphthalin-(1)-azo]-naphthalin **32** I, 2845.
β-Naphtholazo-4-oxy-6-sulfonaphthalin, K-Salz **31** II, 3103.
β-Naphtholazo-4-oxy-7-sulfonaphthalin, K-Salz **31** II, 3103.
1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2-sulfonsäure (1-Amino-4-phenylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure, 1-Phenylamino-4-aminoanthrachinon-3-sulfonsäure), Red. v. diazotiertem — **30** II, 2064*; Sulfonier. **31** I, 3178*; Abspalt. d. Sulfogruppe **30** I, 3247*; **33** II, 1766*; Einw. v. KCN **32** II, 1975*; Rkk.: mit prim. oder sek. Basen **30** I, 2019*; mit Methylalkohol (+ Na-Methylat) **30** I, 3246*; mit Glykol bzw. Glycerin **32** I, 1581*; mit Glycerin (u. NaOH) **30** II, 632*; mit Kohlensäureamiden **33** II, 455*; mit Cyclohexanon **33** I, 1025*; mit Malonsäuredialkylestern oder Acetessigsäurealkylestern **33** II, 1600*; Verwend. zum Drucken v. Geweben **31** I, 164*; desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32** II, 2279.
1-Amino-4-phenylaminoanthrachinon-5-sulfonsäure **33** II, 1766*.

$C_{20}H_{14}O_6N_2S$ 1-Amino-4-[2′-oxyanilino]-anthrachinon-2-sulfonsäure **31** II, 3162*
1.4-Diamino-2(3)-phenoxyanthrachinon-3(2)-sulfonsäure, Darst. **33** I, 1358*; Darst., Verwend. **32** I, 1834*; **33** I, 318*; II, 3626*.

$C_{20}H_{14}O_6N_2S_2$ 5.7.5′.7′-Tetramethyl-6.6′-dinitro-2.2′-bisthionaphthenindigo **31** I, 1685*.
2.2′-Azonaphthalin-1.1′-disulfonsäure, Di-Na-Salz **32** I, 1242.

$C_{20}H_{14}O_6N_4S_2$ Verb. $C_{20}H_{14}O_6N_4S_2$ aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. o-Phenylendiamin **30** I, 3177.
Verb. $C_{20}H_{14}O_8N_4S_2$ aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. p-Phenylendiamin **30** I, 3177.

$C_{20}H_{14}O_7N_2S_2$ s. *Azorubin* [*Azorubin AW, Marsrot G, Chrome Blue R, Omega Chrome Blue FB*]; *Echtrot B* [*Bordeaux B, Brillantbordeaux B*]; *Echtrot VR*; *Krystallponceau* [*Ponceaurot*].

$C_{20}H_{14}O_8N_2S_2$ 2-*α*-Naphthalinazo-1.8-dioxynaphthalin-3.6-disulfonsäure, Cr-Lack **30** I, 376.
Di-Na-Salz (Chromotrop 10B) **31** II, 127.
4-Sulfonsäure v. Eriochromblauschwarz B, Cr-Lack **30** I, 376.
1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2.5-disulfonsäure (1-Amino-4-phenylaminoanthrachinon-2.5-disulfonsäure), Abspalt. d. Sulfogruppe **33** II, 1766*; Verwend. **33** II, 455*, 1600*; **34** II, 2604*.
1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2.6-disulfonsäure, Verwend. **33** II, 1600*.
1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2.8-disulfonsäure **30** I, 3247*.

$C_{20}H_{14}O_9N_2S_2$ 2-[2′-Oxybenzolazo]-anthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureester, Darst., Verwend. **31** I, 1364*.

$C_{20}H_{14}O_9N_4S$ 1.4-Di-[4-nitrobenzoylamino]-benzol-2-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 1680*; **33** II, 453*.

$C_{20}H_{14}O_{10}N_2S_3$ s. *Amaranth* [*Echtrot NS, Bordeaux*]; *Cochenillerot A* [*Ponceau 4R, Neucoccin*].

$C_{20}H_{14}O_{11}N_2S_3$ s. *Chromotrop 8 B*.

$C_{20}H_{14}O_{16}N_4S_2$ 4.6-Dinitro-1.3-di-[3′-carboxy-4′-oxy-5′-sulfophenylamino]-benzol **32** II, 3479*.

$C_{20}H_{15}ONCl_2$ *N*-*o*-Tolylbenzimino-2.4-dichlorphenyläther (F. 53°) **31** I, 2481.

$C_{20}H_{15}ONBr_2$ 3.4′-Dibrom-4-benzaminodiphenylmethan (F. 135°) **33** II, 3123.

$C_{20}H_{15}ON_3Br_2$ *ω*-Anilinophenylglyoxal-[2.4-dibromphenylhydrazon] (F. 137°) **33** II, 868; **34** I, 2923.

$C_{20}H_{15}OClS$ *α*-Phenoxy-*β*.*β*-diphenyläthylenschwefelchlorid **31** I, 762.
1.1′-Diphenyl-2-phenoxy-2′-chloräthylensulfid (F. 78°) **31** II, 441.

$C_{20}H_{15}O_2NS$ 1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-methylbenzol, Verwend. **34** II, 849*.
β-Naphthalinsulfon-*α*-naphthalid (F. 179°) **30** I, 3761.

$C_{20}H_{15}O_2N_2Cl$ 3-[(4′-Oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-carbazol, Verwend. **32** II, 782*.
9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carbonsäure-[*p*-chloranilid] (9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-4′-chlorbenzol) (F. 277—278°), Darst., Verwend. **33** II, 618*; Verwend. **33** I, 1523*.

$C_{20}H_{15}O_2N_3S$ 2-[*o*-Nitrophenyl]-3.5-diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 120°) **34** II, 945.
2-[*m*-Nitrophenyl]-3.5-diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 139°) **34** II, 945.

2-[*p*-Nitrophenyl]-3.5-diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 129°) **34 II**, 945.

$C_{20}H_{15}O_2ClS$ **2-Benzylfluoren-7-sulfochlorid** (F. 153°) **32 II**, 1919.

$C_{20}H_{15}O_3NS$ **1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-methoxybenzol**, Verwend. **34 II**, 849*.

6-[2′-Naphthylamino]-naphthalin-2-sulfonsäure **31 II**, 2058*.

2-Benzoylfluoren-x-sulfonsäureamid (F. 228°) **31 I**, 278.

$C_{20}H_{15}O_3N_2Cl$ **5-Chlor-4(6)-nitro-8-cinnamoyldihydropentindol** **31 II**, 2463.

$C_{20}H_{15}O_4NS$ **2-[*p*-Tolylimino]-4.6-dioxo-3.5-benzylidenthiopyrantetrahydrid-3-carbonsäure**, Darst., Konst. d. Äthylesters **34 II**, 3122.

$C_{20}H_{15}O_4N_3Cl_2$ **3-Oxy-3′.4′-dichlor-6′-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid** (F. 280°) **31 I**, 1519*.

$C_{20}H_{15}O_4N_3S$ **3-Nitrobenzal-[α-phenylmercapto-3′-nitrobenzyl]-amin** (F. 122°) **34 I**, 690.

$C_{20}H_{15}O_5NS$ **6-Äthylchinophthalonsulfosäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 1305.

$C_{20}H_{15}O_5N_2Cl$ ***p.p′*-Dinitro-*p″*-methoxytriphenylmethylchlorid** (F. 107—108°) **30 I**, 3047.

$C_{20}H_{15}O_5N_2As$ **7-Phenylcarbamidofluorenon-2-arsonsäure** **32 II**, 1017.

$C_{20}H_{15}O_5N_3S$ **1-Amino-4-[*m*-aminophenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 2682*; **32 I**, 878*.

1-Amino-4-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure (1-Amino-4-*p*-aminoanilinoanthrachinon-2-sulfonsäure), Abspalt. d. SO_3H-Gruppe **30 I**, 3247*; Verwend. **31 I**, 2682*; **32 I**, 878*.

$C_{20}H_{15}O_5N_5Br_2$ **4.6-Dinitro-2.3-di-[*m*-brom-*p*-tolyl]-1-oxydihydrobenzotriazol** (F. 298°), Darst., Konst. **34 I**, 1043; Vers. zur Bromier$_4$ Konst. **34 II**, 3758.

$C_{20}H_{15}O_6N_3S$ **Verb. $C_{20}H_{15}O_6N_3S$** aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Anilin **30 I**, 3178.

$C_{20}H_{15}O_8NS_2$ **5.5′-Dioxy-2.2′-dinaphthylamin-7.7′-disulfonsäure (Dinaphthyl-J-säure)**, Verwend. **31 I**, 3064*; **34 I**, 1721*, 2979.

6-Äthylchinophthalondisulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1305.

$C_{20}H_{15}O_8N_3S_2$ s. *Acetylrosa 2 GL.*

1-Amino-4-[4′-amino-3′-sulfophenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **32 I**, 1581*.

$C_{20}H_{15}O_9N_2Cl$ ***p.p′*-Dinitro-*p″*-methoxytriphenylmethylperchlorat** **30 I**, 3047.

$C_{20}H_{15}O_9N_3S$ **3′-[3″-Nitro-4″-oxybenzoylamino]-6′-amino-4-oxydiphenylsulfon-3-carbonsäure** **32 II**, 1080*.

$C_{20}H_{15}O_9N_3S_2$ **3-[3′-Nitro-4′-methylbenzamido]-carbazoldisulfonsäure** **32 I**, 1097.

$C_{20}H_{15}O_9Cl_3S_2$ **3.5-Di-[3′-chlor-5′-sulfo-6′-oxybenzyl]-4-oxy-1-chlorbenzol**, Verwend. **31 I**, 526*.

$C_{20}H_{15}O_{10}N_3S_2$ **Azosulfit d. Eriochromschwarz A** **32 II**, 536.

$C_{20}H_{15}O_{11}NS_3$ **6-Äthylchinophthalontrisulfosäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 1305.

$C_{20}H_{15}O_{14}N_7S_2$ **2.4.6-Trinitro-1.3-di-*o*-nitro-*p*-toluolsulfonamidobenzol** (F. 223°) **34 I**, 2579.

$C_{20}H_{16}ONCl$ ***N*-*p*-Chlorphenylbenzimino-*o*-tolyläther** (F. 65°) **31 I**, 2481.

N-*o*-Tolylbenzimino-*o*-chlorphenyläther (F. 64°) **31 I**, 2481.

N-*o*-Tolylbenzimino-*m*-chlorphenyläther **31 I**, 2481.

Benzoin-*m*-chloranilid (F. 129°) **32 I**, 2033.

Benzoin-*p*-chloranilid (F. 162°) **32 I**, 2033.

5-Chlor-8-cinnamoyldihydropentindol (F. 185°) **31 II**, 2463.

Benzoyl-2′-chlor-2-methyldiphenylamin (F. 132°) **31 I**, 2481.

Benzoyl-3′-chlor-2-methyldiphenylamin (F. 106°) **31 I**, 2481.

Triphenylacethydroxamsäurechlorid (F. 178 bis 180° Zers.) **31 I**, 929.

$C_{20}H_{16}ONBr$ **Benzoin-*m*-bromanilid** (F. 123°) **32 I**, 2033.

Benzoin-*p*-bromanil (F. 171°) **30 I**, 1133.

4′-Brom-4-benzaminodiphenylmethan (F. 181°), Bromier. **33 II**, 3122.

$C_{20}H_{16}ONJ$ **Benzoin-*p*-jodanilid** (F. 157,5°) **32 I**, 2033.

$C_{20}H_{16}ON_2S$ **Xanthylphenylsulfoharnstoff**, Best. **30 II**, 1413.

4.5-Benzothionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] (4′-Dimethylamino-2-anil d. 4.5-Benzooxythionaphthens, 2.1-Naphthioindoxyl-2-*p*-dimethylaminoanil, 2.1-Naphthoxythiophen-*p*-dimethylaminoanil, 2.1-Naphthodiketodihydrothiophendimethylaminoanil) (F. 229 bis 230°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **31 I**, 2809*; **32 I**, 1582*; **II**, 1374*; **33 I**, 3799*; **34 II**, 145*, 3679*.

5.6-Benzothionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] (2.3-Naphthioindoxyl-2-*p*-dimethylaminoanil, 2.3-Naphthoxythiophen-*p*-dimethylaminoanil) (F. 191°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157; Verwend. **32 II**, 783*; **33 I**, 3799*; **34 II**, 145*, 3679*.

6.7-Benzothionaphthenchinon-2-[*p*-dimethylaminoanil] (1.2-Naphthioindoxyl-2-*p*-dimethylaminoanil, 1.2-Naphthoxythiophen-*p*-dimethylaminoanil), Verwend. **32 II**, 783*; **33 I**, 3799*; **34 I**, 3131*; **II**, 145*, 3679*.

$C_{20}H_{16}ON_2Se$ **[Selenoxanthyl]-phenylharnstoff** (F. ca. 234° Zers.) **30 I**, 3559.

$C_{20}H_{16}ON_3Br$ **ω-Anilidophenylglyoxal-[*p*-bromphenylhydrazon]** (F. 165°) **33 II**, 868.

Benzophenon-4-[*p*-bromphenyl]-semicarbazon (F. 205° korr.) **30 I**, 830.

$C_{20}H_{16}O_2NCl$ **3.4-Benzo-1.2-dihydroacridin-9-carbonsäure-β-chloräthylester** („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-β-chloräthylester") (F. 73°) **32 I**, 2851.

$C_{20}H_{16}O_2NBr$ **α.β.β-Triphenyl-α-bromnitroäthan** (F. 185° Zers.) **30 I**, 3048.

$C_{20}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **2.5-Di-*m*-toluido-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **32 II**, 3311*.

3-Oxy-5-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*p*-chloranilid (F. 159°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*p*-chloranilid (F. 203°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-[4″-chlor-2″-aminotoluidid] (F. 197°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-[5″-chlor-2″-aminotoluidid] (F. 183°) **31 I**, 1519*.

$C_{20}H_{16}O_2N_2Br_2$ **Diäthyl-(1.1′)-dibrom-(5.5′)-isoindigotin** (F. 274°) **30 II**, 3410.

$C_{20}H_{16}O_2N_2S$ **2-Methyl-6.7-benzobenzthiazol-2′-oxy-3′-carbonsäure-*o*-toluidid**, Darst., Verwend. **34 II**, 849*; Verwend. **34 II**, 2908*.

2-Methyl-6.7-benzobenzthiazol-3′-oxy-2′-carbonsäure-*o*-toluidid, Darst., Verwend. **34 II**, 849*; Verwend. **34 II**, 2908*.

$C_{20}H_{16}O_2N_4S$ **Anilidophenyl-*m*-nitrophenylthiobiazolin**, Erkennen d. — v. Busch u. Ridder als 2-Benzolazo-3-phenyl-4-[m-nitrophenyl]-thiazdimethin **30 I**, 2890.

$C_{20}H_{16}O_3NCl$ ***p*-Nitro-*p′*-methoxytriphenylmethylchlorid** (F. 106—108° Zers.) **30 I**, 3047.

$C_{20}H_{16}O_3NBr$ **Carbo-4′-diphenoxy-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 162—163°) **34 II**, 2832.

$C_{20}H_{16}O_3N_2Cl_2$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[4″-chlor-2″-methoxyanilid]** (3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[4″-chlor-2″-methoxyphenylamid]) (F. 178—180°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{20}H_{16}O_3N_3B$ **Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_3B$** (F. ca. 260—265° Zers.) aus Pararot u. H_3BO_3 **33 I**, 1126.

$C_{20}H_{16}O_4NBr$ **γ-Phenyl-γ-nitro-β-furyl-*p*-brombutyrophenon** (F. 87—88,5°) **31 I**, 1287.

$C_{20}H_{16}O_4N_2S$ **4-[3′.4′-Dioxyphenyl]-2-[γ-phthalimidopropyl]-thiazol**, Hydrat (F. 114—115°) **31 II**, 445.

$C_{20}H_{16}O_4N_3Cl$ **3-Oxy-5-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*m*-nitranilid** (F. 145°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*m*-nitranilid (F. 231°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 255°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[2′-methyl-4′-nitroanilid] (F. 203—204°) **31 I**, 1519*.
3-Oxy-2′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 182°) **31 I**, 1519*.
3-Oxy-2′-methyl-5′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 229°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.
3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 213—214°) **31 I**, 1519*.
3-Oxy-3′-chlor-4′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 255°) **31 I**, 1519*.

$C_{20}H_{16}O_4N_3Br$ **Brom-4.6-dinitro-2.3-dibenzyldihydrobenzotriazol** (F. 224—225°) **34 II**, 3758.

Brom-4.6-dinitro-2.3-di-*p*-tolyldihydrobenzotriazol 34 II, 3758.

$C_{20}H_{16}O_4Cl_2S_3$ **Phenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonyl-3.5-dichlorphenylthiomethan** (F. 145°) **32 I**, 54.

$C_{20}H_{16}O_5N_2S$ **Leuko-1-amino-4-phenylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure**, Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*.

$C_{20}H_{16}O_5N_3Cl$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[3′-nitro-6′-methoxyanilid]** (F. 239 bis 240°) **31 I**, 1519*.

$C_{20}H_{16}O_5N_4S$ s. *Eriochromrot B*.

$C_{20}H_{16}O_6N_2S_2$ *akt.* **2.2′-Diamino-1.1-dinaphthyl-5.5′-disulfonsäure 32 I**, 2174.

rac. **2.2′-Diamino-1.1′-dinaphthyl-5.5′-disulfonsäure 32 I**, 2174.

$C_{20}H_{16}O_8N_2S_2$ **Leuko-1-amino-4-phenylaminoanthrachinon-2.5-disulfonsäure**, Abspalt. d. Sulfogruppe **33 II**, 1766*.

Azosulfit d. Eriochrom Blauschwarz RC 32 II, 536.

$C_{20}H_{18}O_{14}N_6S_2$ **Bis-[3.5-dinitrobenzoyl]-*l*-cystin**, Dihydrat **34 II**, 1913.

$C_{20}H_{16}N_2SSe$ **[Selenoxanthyl]-phenylthioharnstoff** (F. ca. 145°) **30 I**, 3559.

$C_{20}H_{17}ONS$ **Diphenylaminothioameisensäurebenzylester** (F. 125°) **30 II**, 3269.

Diphenylaminothioameisensäure-*p*-tolylester (F. 180—182°) **30 II**, 3269.

$C_{20}H_{17}ON_2Cl$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäuretetrahydro-β-naphthylamid** (F. 182°), Rkk. **31 II**, 1601*.

1-Amino-4-*N*-*p*-chlorbenzylbenzoylaminobenzol, Verwend. **34 II**, 142*.

$C_{20}H_{17}ON_2Cl_3$ **[Trichloracetyl]-di-[7-methylindol]** (F. 158—159°) **33 I**, 3714.

$C_{20}H_{17}ON_3S$ **6-[6′-Allyloxybenzthiazolyl-2′]-4-aminochinaldin** (F. 220—222°) **31 I**, 3292*.

α-Benzyl-β-nicotinyl-α-phenylthioharnstoff (F. 150—151°) **34 II**, 2834.

Benzoylthiodiphenylguanidin, Darst., Verwend. **34 II**, 3059*.

$C_{20}H_{17}OS_2As$ ***o*-Toluyldithiophenylarsinit 33 II**, 859.

***p*-Toluyldithiophenylarsinit 33 II**, 859.

$C_{20}H_{17}O_2NS$ **7-Methyl-4-isopropyl-2-thionaphthen-2-indolindigo 30 II**, 1286.

7-Methyl-4-isopropyl-2-thionaphthen-3-indolindigo 30 II, 1286.

2-Benzylfluoren-7-sulfamid (F. 145°) **32 II**, 1919.

$C_{20}H_{17}O_2N_2Cl$ **4′-Amino-2′-methyl-4′-chlortriphenylamin-2-carbonsäure**, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäureanilid (F. 183°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 167°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-2′-methyl-5′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 150°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 202°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-chlor-4′-methyldiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 176°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-toluidid (F. 201°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 223°) **31 I**, 1519*.

1-[(3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-5′-carboyl)-amino]-2-methylbenzol, Verwend. **32 II**, 623*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-chloranilid (F. 186°) **31 II**, 2785*.

$C_{20}H_{17}O_2N_3S$ **6-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-4-[carboxymethylamino]-chinaldin 31 I**, 3291*.

$C_{20}H_{17}O_2N_4Br$ **α.β-Bisphenylcarbaminyl-*p*-bromphenylhydrazin** (F. 206—207°) **32 II**, 1913.

$C_{20}H_{17}O_3NS$ **3-*p*-Toluolsulfo-2-phenyldihydrobenzoxazol** (F. 138°) **30 II**, 3140.

2-Benzalaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 98°) **30 II**, 3140.

3-Benzalaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 90°) **30 II**, 3140.

4-Benzalaminophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 165°) **30 II**, 3140.

$C_{20}H_{17}O_3N_2Cl$ **4′-Amino-2′-methoxy-4′-chlortriphenylamin-2-carbonsäure**, Äthylester (Verwend.) **34 I**, 3129*.

3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carbonsäure-[2-oxy-5-methylphenylamid] (3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carboxy-3-amino-4-oxy-1-toluol), Verwend. **32 I**, 138*, 588*.

3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carbonsäure-[3-oxy-6-methylphenylamid] (3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carboxy-2-amino-4-oxy-1-toluol), Verwend. **32 I**, 138*, 588*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[*p*-oxy-*o*-methylanilid] (3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carbonsäure-[4-oxy-2-methylphenylamid], 3′-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4′-carboxy-6-amino-3-oxy-1-toluol), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*, 588*.

3-Oxy-2′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-anisidid (F. 165—167°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-3′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-anisidid (F. 187°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-anisidid (F. 142°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 137*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-anisidid (F. 178—179°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

4-Methoxy-5-amino-2-benzoylamino-4′-chlor-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

$C_{20}H_{17}O_4NCl_2$ **1-Amino-5.8-dichloranthrachinon-2-carbonsäureamylester** (F. 124°) **31 II**, 2059*.

$C_{20}H_{17}O_4N_2Cl$ **5-Chlor-10-nitro-9-oxy-8-cinnamoyltetrahydropentindol** (F. 221°) **31 II**, 2464.

$C_{20}H_{17}O_4N_3S$ ***p*-Anisalaminoazobenzol-*p*′-sulfonsäure 33 II**, 3483.

Phenyl-*p*-tolylketon-*o*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 128—130°) **34 II**, 3935.

$C_{20}H_{17}O_5N_2As$ **7-Phenylureido-9-fluorenol-2-arsonsäure 34 I**, 1321.

$C_{20}H_{17}O_5N_2B$ **Verb. $C_{20}H_{17}O_5N_2B$** (F. 204—206°) aus Sudan I u. H_3BO_3 **33 I**, 1126.

$C_{20}H_{17}O_6N_3S$ ***p*′′-Aminobenzoyl-*p*′-aminobenzoyl-*p*-sulfanilsäure**, Verwend. **30 II**, 630*.

Benzoin-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon (F. 159 bis 160° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{20}H_{17}O_6N_3S$ s. *Delphinblau B* [*Delphine Blue, Alizarine Sky Blue*].

$C_{20}H_{17}O_7N_3S$ ***N.N*-Bis-[*p*-nitrobenzyl]-sulfanilsäure 32 II**, 3751.

2′.4′-Dinitro-2-oxy-5-methyldiphenylamin-*p*-toluolsulfonat (F. 221°) **34 II**, 429.

$C_{20}H_{17}O_8N_3S_2$ ***N.N*-Di-[*p*-toluolsulfo]-2.4-dinitroanilin** (F. 217°) **31 I**, 3352.

$C_{20}H_{17}O_9N_3S_2$ **3(?).4-Dinitro-2-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 154°) **31 II**, 3465.

3.5-Dinitro-2-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 188°) **31 II**, 3465.

4.6-Dinitro-3-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*-toluolsulfonat (F. 158°) **31 II**, 3465.

$C_{20}H_{18}ON_2Cl_2$ **1-Oxy-3.5-di-[2′methyl-4′-chlorphenylamino]-benzol**, Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{20}H_{18}O_2N_2S$ ***p*-Nitrothiophenoldibenzylamid**, Verwend. **32 II**, 3637*.

$C_{20}H_{18}O_2N_2S_2$ **5.7.5′.7′-Tetramethyl-6.6′-diamino-2.2′-bisthionaphthenindigo 31 I**, 1685*.

$C_{20}H_{18}O_3NCl$ **3-Äthoxy-9-diacetylamino-x-chlorphenanthren** (F. 122° korr.), Darst., pharmakolog. Prüf. **34 II**, 2527.

$C_{20}H_{18}O_3NBr$ **2-[2′-Isopropyl-4′-oxy-5′-methylphenyl]-6-bromchinolin-4-carbonsäure** (F. 295°) **32 I**, 2850.

$C_{20}H_{18}O_3NJ$ **2-[2′-Methyl-4′-oxy-5′-isopropylphenyl]-6-jodchinolin-4-carbonsäure** (F. 142°) **31 II**, 2016.

$C_{20}H_{18}O_3N_2Cl_2$ **1-Oxy-3.5-di-[2′-methoxy-4′-chlorphenylamino]-benzol,** Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{20}H_{18}O_4NCl$ **γ-[5-Chlor-2-cinnamoylamidobenzoyl]-buttersäure** (F. 164—165°) **31 II**, 2464.

$C_{20}H_{18}O_4N_2S$ **1-[Salicoylamino]-4-[4′-toluolsulfamino]-benzol,** Verwend. **30 I**, 594*.

m-**Nitrobenzolsulfo-*p*-α-phenäthylanilin** (F. 122 bis 123°) **34 II**, 234.

$C_{20}H_{18}O_4N_4S_2$ *akt.* **Cystinphenylhydantoin** (F. 114,5°) **34 I**, 1042.

rac. **Cystinphenylhydantoin** (F. 177°) **34 I**, 1042.

$C_{20}H_{18}O_5N_4S$ s. *Resorcinbraun B*).

1.4-Di-[4′-aminobenzoylamino]-benzol-2-sulfonsäure, Verwend. **33 I**, 1024*; **II**, 453*.

$C_{20}H_{18}O_6N_2S_2$ **Di-[*p*-toluolsulfon]-*o*′-nitranilid** (F. 191°) **30 I**, 2877.

N.*N*-**Bis-[*p*′-toluolsulfonyl]-*m*-nitroanilin** (F. 180°) **30 II**, 560.

Di-[*p*-toluolsulfon]-*p*′-nitranilid (F. 219°), Darst. **30 I**, 2877; Rkk. **31 I**, 3352.

$C_{20}H_{18}O_6N_4S$ **2′.4′-Dinitro-2-*p*-toluolsulfamino-4-methyldiphenylamin** (F. 217°) **33 I**, 602.

2′.4′-Dinitro-2-*p*-toluolsulfamino-5-methyldiphenylamin (F. 184°) **33 I**, 602.

$C_{20}H_{18}O_6N_4As_2$ **1.1′-Dimethyl-5.5′-arsenobenzimidazoloxyessigsäure,** Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1523*.

5.5′-Arseno-[1-methyl-2-oxobenzimidazoldihydrid-(2.3)-3-essigsäure], Anlager. v. Alkylenoxyden **32 II**, 248.

$C_{20}H_{18}O_7N_2S_2$ **5-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*′-toluolsulfonat** (F. 159°) **31 II**, 3465.

4-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*′-toluolsulfonat (F. 132°) **31 II**, 3465.

4-Nitro-3-*p*-toluolsulfamidophenyl-*p*′-toluolsulfonat (F. 114°) **31 II**, 3466.

$C_{20}H_{18}O_8N_4S$ **2.4-Dinitro-6-[*p*-toluolsulfonacetamino]-*N*-phenylpyridiniumhydroxyd** (F. 190°) **31 II**, 3465.

$C_{20}H_{18}O_8N_4S_2$ **Diphenyl-2.2′-di-[3-methylpyrazolon-(5)]-4.4′-disulfonsäure 31 II**, 1280.

4.6-Dinitro-1.3-di-*p*-toluolsulfonamidobenzol (F. 208—210°) **34 I**, 2579.

$C_{20}H_{18}O_9N_4S_2$ s. *Amidonaphtholrot 6 B*.

$C_{20}H_{19}ONS_2$ **[α-Oxodihydro-β-indolyliden]-bis-[2.5-thioxen] 32 II**, 377.

$C_{20}H_{19}ON_2Cl$ **2-Chlor-3-phenylchinolin-4-carbonsäurediäthylamid** (F. 149—150°) **32 I**, 839*.

$C_{20}H_{19}ON_3S$ **4-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-2-äthylaminochinolin** (F. 191°) **31 I**, 3292*.

1-[2′-Methyl-4′-(4″.6″-dimethylbenzthiazolyl-2″)-phenyl]-3-methylpyrazolon (Pyrazolon aus Dehydrothioxylidin), Verwend. **33 II**, 2460*.

$C_{20}H_{19}O_2N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-cyclohexylaminoanthrachinon 30 I**, 2018*.

$C_{20}H_{19}O_3N_3S$ **Tri-[phenylamino]-äthylensulfonsäure 30 I**, 201, 1292.

$C_{20}H_{19}O_4NS$ **2-[α-Benzoxäthyl]-4-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-thiazol** (F. 86°) **32 II**, 2186.

1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2-methyl-5-[äthylsulfonyl]-benzol, Verwend. **32 II**, 624*.

p-**Toluolsulfo-*dl*-α-naphthylalanin** (F. 193°) **32 I**, 1264.

$C_{20}H_{19}O_4NS_2$ *N*-**Naphthalin-2-sulfonyl-5-benzylcystein** (F. 132°) **33 II**, 2531.

N.*N*-**Bis-[*p*-toluolsulfonyl]-anilin** (Di-*p*-toluolsulfoanilid) (F. 184°) **30 II**, 560; **34 I**, 2592.

$C_{20}H_{19}O_4N_3S$ **4-Hexahydroanilinopyrazolanthron-2-sulfonsäure,** Darst., Verwend. **30 II**, 2064*.

2-Diazodiphenyläther-4-sulfonsäureäthylphenylamid 32 I, 1715*.

$C_{20}H_{19}O_5NS_2$ **2-[*p*′-Toluolsulfooxy]-*p*-toluolsulfoanilid** (**2-*p*-Toluolsulfamidophenyl-*p*′-toluolsulfonat**) (F. 143°), Darst. **30 II**, 3141; Nitrier. **31 II**, 3465.

$C_{20}H_{19}O_7N_3S$ s. *Gallophenin*.

$C_{20}H_{19}O_9NS_3$ **1-[Tetrahydronaphthalin-2′-sulfoamino]-8-naphthol-3.6-disulfonsäure,** Verwend. **31 II**, 319*.

$C_{20}H_{19}O_9N_3S_3$ s. *Fuchsin S* [*Säurefuchsin, saures Fuchsin, Säuremagenta, Na-Salz d. Rosanilintrisulfonsäure*].

$C_{20}H_{19}O_{12}N_3S_4$ **Tri-[phenylamino]-äthylentetrasulfonsäure 30 I**, 201, 1292.

$C_{20}H_{19}N_2ClS$ **α-[2.3.5-Trimethyl-6-chlorphenyl]-β-[β′-naphthyl]-thioharnstoff** (F. 161°) **32 I**, 1083.

α-[2.4.6-Trimethyl-3-chlorphenyl]-β-[β′-naphthyl]-thioharnstoff (F. 181°) **32 I**, 1083.

$C_{20}H_{20}ONBr$ **α-Brom-β-piperidinobenzalacetophenon** (F. 144°) **31 I**, 3677; **32 II**, 1166.

$C_{20}H_{20}ON_2S$ **1-Methyl-1′-äthylthioisocyanin,** Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3424*.

$C_{20}H_{20}ON_2Se$ **2′-Methyl-3(,,2″)-äthylselena-1′-cyanin,** Jodid (Darst.) **34 II**, 3678*.

$C_{20}H_{20}ON_2Se_2$ **2.2′.8-Trimethylselenocarbocyanin 33 II**, 3800*.

$C_{20}H_{20}ON_5Cl$ **4-Amino-4′-[4″-aminophenylamino]-2-methyl-5-methoxy-2′-chlorazobenzol,** Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{20}H_{20}O_2NAs$ **10-Benzyl-2-methyl-5.10-dihydrophenarsazoniumdihydroxyd** (?) **34 I**, 1820.

$C_{20}H_{20}O_2N_2S$ **1-Amino-2-mercapto-4-cyclohexylaminoanthrachinon,** Darst., Verwend. **30 I**, 2018*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-benzylanilid, Verwend. **34 II**, 143*.

p-[*p*″-**Toluolsulfonylamino]-phenyl-*p*′-tolylamin** (F. 168°), Darst., Verwend. **33 II**, 626*.

$C_{20}H_{20}O_3N_2Cl_2$ *N*-**[2-Chlor-4-(1′-[3″-chlor-4″-aminophenyl]-cyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure,** Darst. **31 I**, 3059*; Darst., Verwend. **31 II**, 129*.

$C_{20}H_{20}O_3N_2Br_2$ *N*-**[2-Brom-4-(1′-[3″-brom-4″-aminophenyl]-cyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure,** Darst. **31 I**, 3059*; Darst., Verwend. **31 II**, 129*.

$C_{20}H_{20}O_3N_2S$ **2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure-*N*-äthylphenylamid** (**2-Aminodiphenyläther-4-sulfonsäure-*N*-äthylanilid**) (F. 112°), Verwend. **33 I**, 3795*; **34 II**, 141*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäure-*N*-äthylphenylamid (F. 86—87°), Darst., Verwend. **34 II**, 141*.

2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure-*N*-methylbenzylamid, Verwend. **34 II**, 141*.

$C_{20}H_{20}O_3N_4Cl_6$ **Bis-[β.β.β-trichlor-α-*N*′-*o*-tolylcarbaminoäthyl]-äther** (F. 198° Zers.) **33 I**, 2240.

Bis-[β.β.β-trichlor-α-*N*′-*p*-tolylcarbaminoäthyl]-äther (F. 203° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{20}H_{20}O_4NBr$ **Verb.** $C_{20}H_{20}O_4NBr$ aus 1-Bromdiacetylisothebenin **32 II**, 2657.

$C_{20}H_{20}O_4N_2Cl_2$ *N*.*O*-**Di-[chloracetyl]-*l*-tyrosylbenzylamin** (F. 208°), Verh. gegen Trypsin **33 I**, 3583.

$C_{20}H_{20}O_4N_2S$ *N*-*n*-**Butyl-α-naphtholorange** (Zers. bei 269—270°), Darst., Verh. als Indicator, Konst. **31 I**, 1610; Frage d. Existenz **32 II**, 1295.

Orange-1-*n*-butyläther 32 II, 1295.

Thiobisacetessigsäureanilid (F. 147°) **33 I**, 3708.

$C_{20}H_{20}O_4N_2S_2$ **1.2-Dimethylbenzol-3.5-disulfanilid** (F. 199—200°) **30 II**, 568.

1.3-Dimethylbenzol-4.6-disulfanilid (F. 196°) **30 II**, 568.

1.4-Dimethylbenzol-2.6-disulfanilid (F. 174°) **30 II**, 568.

1.4-Dimethylbenzol-3.6-disulfanilid (F. 223°) **30 II**, 568.

1.3-Di-*p*-toluolsulfonamidobenzol, Rkk. **34 I**, 2579.

$C_{20}H_{20}O_4N_2S_3$ **Phenyl-*p*-toluolsulfonimidosulfin-*p*′-toluolsulfonylimin** (F. 152—153°) **30 II**, 1534; **32 II**, 1916.

$C_{20}H_{20}O_4N_2As_2$ **Methylenaceton-3.3′-diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol** (Zers. ca. 225—235°) **32 II**, 3868.

$C_{20}H_{20}O_4N_4S$ **Thiobismalonmono-*m*-tolylamid** (F. 123°) **30 II**, 1065.

$C_{20}H_{20}O_5N_2S$ **1-Amino-4-hexahydroanilinoanthrachinon-2-sulfonsäure** (**1-Amino-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure**), Red. v. diazotiertem — **30 II**, 2064*; Einw. v. KCN **32 II**, 1975*; Rk.: mit Glykol bzw.

Glycerin **32 I**, 1581•; mit Kohlensäureamiden **33 II**, 455•; mit Malonsäuredialkylestern oder Acetessigsäurealkylestern **33 II**, 1600•.

$C_{20}H_{20}O_5N_2S_2$ **1.2-Dimethyl-3-oxybenzol-4.6-disulfanilid** (F. 232°) **31 I**, 65.

1.2-Dimethyl-4-oxybenzol-3.6-disulfanilid (F. 160°) **31 I**, 66.

symm. m-**Xylenoldisulfanilid** (F. 205—207° bzw. 160—161°) **31 I**, 66.

1.4-Dimethyl-2-oxybenzol-3.6-disulfanilid (F. 173°) **31 I**, 66.

$C_{20}H_{20}O_6N_2S_2$ **Dibenzoyl-*l*-cystin** (F. 195,5—196,5°), Darst. **30 II**, 728; kryoskop. Daten **30 I**, 1981; Struktur v. —-Gelen **30 II**, 1507.

$C_{20}H_{20}O_7N_2S_2$ **2-[*N*-*p*-Toluolsulfon-*N*-methylaminoacetylamino]-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1023•.

$C_{20}H_{20}O_8N_2As_2$ **3.3′-Diacetyldiaminoarseno-4.4′-phenoxyessigsäure (1.1′-Arseno-[3-acetylamino-4-phenoxyessigsäure])**, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1523•; Anlager. v. Alkylenoxyden **32 II**, 248•.

4.4′-Diacetyldiaminoarseno-2.2′-phenoxyessigsäure, Rkk. d. Na-Salzes **34 I**, 1523•.

$C_{20}H_{20}O_{10}N_2S_3$ **1-[*N*-*p*-Toluolsulfon-*N*-methylaminoacetylamino]-8-oxynaphthalin-4.6-disulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1023•.

$C_{20}H_{20}N_3ClJ_2$ **2-Diäthylaminomethyl-3-chlor-4-[*p*-jodanilino]-6-jodchinolin** (F. 152°) **31 I**, 787.

$C_{20}H_{21}O_2N_4P$ **Phenylaminoacetamidphosphorigsäurediphenyldiamid** (?) (F. 156°) **34 II**, 3953.

$C_{20}H_{21}O_3N_2Br$ **1-[2′.4′.6′-Trimethyl-3′-*p*-nitrobenzoylaminophenyl]-1-brom-2.2-dimethyläthylen** (F. 203,5—204,5°) **31 I**, 609.

$C_{20}H_{21}O_3N_3S$ (s. *Fuchsinschweflige Säure* [*Fuchsinbisulfit, Rosanilinbisulfit*]).

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, Sulfat **32 I**, 96.

$C_{20}H_{21}O_4N_2Br$ ***dl*-β-Phenyl-α-brompropionylglycyl-*dl*-phenylalanin** (F. 174—175°) **30 II**, 1561.

$C_{20}H_{21}O_5N_2Cl$ **Aminosäure $C_{20}H_{21}O_5N_2Cl$** (F. 250° Zers.) aus d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{20}H_{21}O_7NS$ **Papaverinsulfonsäure** (F. 301° Zers.) **30 II**, 3415.

$C_{20}H_{21}O_8N_2Br$ **4.3′.5′-Trimethyl-5-brom-3.4′-di-β-methylmalonsäurepyrromethen**, Salze, Ester **30 II**, 3780.

$C_{20}H_{21}O_8JS_2$ **Ditosyl-6-jodstärke** **34 I**, 39.

$C_{20}H_{21}O_{10}N_3S_3$ s. *Fuchsin S* [*Säurefuchsin, saures Fuchsin, Säuremagenta, Na-Salz d. Rosanilintrisulfonsäure*].

$C_{20}H_{22}O_2N_4S$ **Kondensat.-Prod. v. Nitrosotetrahydrochinolin u. 2-Methylacetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32 I**, 96.

$C_{20}H_{22}O_3NCl$ **γ-Chlorallylnorkodein** (F. 54—56°), Darst., Salze, Verwend. **30 I**, 1826•.

$C_{20}H_{22}O_3NBr$ **γ-Bromallylnorkodein** (F. 68—70°), Darst., Salze, Verwend. **30 I**, 1826•.

$C_{20}H_{22}O_4NBr$ ***des*-*N*-Methyl-1-bromsinomenein** (F. 187°), Darst., Rkk., Jodmethylat **31 II**, 3001; Acetolyse **34 I**, 1048.

Acetylbromdihydrokodeinon (F. 160—162°) **30 I** 260•.

$C_{20}H_{22}O_4Br_2S_2$ **1.6-Di-*p*-tolylsulfon-3.4-dibromhexen-3** (F. 172,5—173,5°) **33 II**, 364.

$C_{20}H_{22}O_6N_4S_2$ ***dl*-Cystinphenylisocyanat** (F. 195 bis 196° korr.) **34 I**, 848, 2270.

Mesocystinisocyanat (F. 191—192° korr.) **34 I**, 848, 2270.

$C_{20}H_{22}O_6Cl_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredipropylesterdichlorid** (F. 130°) **33 I**, 2397.

5.5′-Selenodisalicylsäurediisopropylesterdichlorid (F. 173°) **33 I**, 2397.

$C_{20}H_{22}O_6Br_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredipropylesterdibromid** (F. 110°) **33 I**, 2397.

5.5′-Selenodisalicylsäurediisopropylesterdibromid (F. 159°) **33 I**, 2397.

$C_{20}H_{22}O_6J_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredipropylesterdijodid** (F. 78°) **33 I**, 2397.

5.5′-Selenodisalicylsäurediisopropylesterdijodid (F. 96°) **33 I**, 2397.

$C_{20}H_{23}ON_2Br$ **Brom-*N*-methyl-α-isocinchonicin** (F. 60°) **33 II**, 3705.

Brom-*N*-methyl-β-isocinchonicin (F. 178—179°) **34 I**, 706.

Chininbromid (F. 154°) **34 I**, 2657•.

$C_{20}H_{23}O_2N_2Br$ **Brom-α-isochinicin** (F. 73°) **33 I**, 3571.

Brom-β-isochinicin (F. 140—141°) **30 I**, 234.

$C_{20}H_{23}O_2N_3S$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-acetylaminobenzthiazolmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32 I**, 96.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-dimethylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, Salze **32 I**, 96.

$C_{20}H_{23}O_6N_2Cl$ **chlorierte Oxysäure $C_{20}H_{23}O_6N_2Cl$** (F. 220—225° Zers.) aus Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

chlorierte Lactonsäure $C_{20}H_{23}O_6N_2Cl$ (Zers. 220°) aus Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3941.

$C_{20}H_{24}ON_3Cl$ **9-Diäthylaminoäthylamino-2-methoxy-6-chloracridin** (F. 117—118°) **32 II**, 1202•.

$C_{20}H_{24}O_2NJ$ ***N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-heptylurethan** (F. 150,1—150,9°) **30 II**, 1970.

$C_{20}H_{24}O_2N_2Cl_2$ ***dimeres* Dicyclopentadiennitrosochlorid** **31 I**, 2611.

$C_{20}H_{24}O_2N_2Br_2$ **Chinindibromid** (F. 218—220°) **31 I**, 1290.

$C_{20}H_{24}O_4NCl$ **4-Nitro-2.5-dibutoxy-3′-chlordiphenyl** (F. 60°) **33 II**, 452•.

$C_{20}H_{24}O_4NBr$ ***des*-*N*-Methyl-1-bromsinomenin** (F. 185° Zers.), Darst. **31 II**, 3000; Acetolyse **34 I**, 1048.

$C_{20}H_{24}O_4Cl_2S_2$ **2.2′.4.4′.5.5′.6.6′-Octamethyldiphenyl-3.3′-disulfonylchlorid** (F. 159—160°) **34 I**, 1314.

$C_{20}H_{24}O_5NBr$ **1-Bromsinomenein-*N*-methylhydroxyd**, Acetolyse d. Jodids **34 I**, 1048.

$C_{20}H_{24}O_5N_2S$ **Chininsulfonsäure** (Zers. 237°) **31 I**, 1290.

Isochininsulfonsäure **31 I**, 1290.

Nichinsulfonsäure **31 I**, 1290.

ε-Benzoyl-α-[*p*-toluolsulfo]-lysin (F. 199°) **30 II**, 3262.

ε-[*p*-Toluolsulfo]-α-benzoyllysin (F. 140°) **30 II**, 3262.

$C_{20}H_{24}O_7N_2S_2$ **Oxalylmethylmethionid**, Äthylester (F. 131—132°) **33 I**, 1274.

$C_{20}H_{24}O_7N_4S$ **β-Naphthalinsulfoglycyl-*d*-alanylglycyl-*d*-alanin** (Zers. 215°) **31 I**, 2210.

β-Naphthalinsulfo-*dl*-alanyldiglycyl-*d*-alanin (Zers. 257°) **31 I**, 2210.

β-Naphthalinsulfo-*dl*-alanylglycyl-*dl*-alanylglycin (Zers. 202°) **31 I**, 2210.

$C_{20}H_{24}O_8N_2S_2$ **[Sulfomethyl]-sulfomalondixylidid-(1.3.4)** **30 II**, 228.

$C_{20}H_{24}NS_2Sb$ ***N*-Pentamethylen-*S*-di-*p*-tolylstibyldithiourethan** (F. 123—124°) **32 II**, 1914.

$C_{20}H_{25}ON_2Cl$ **Epihydrochininchlorid** (F. 123°) **32 I**, 1246.

Epihydrochinidinchlorid **32 I**, 1246.

$C_{20}H_{25}ON_2Br$ **Hydrochininbromid** (F. 158°) **34 I**, 2657•.

Hydrochinidinbromid (F. 105°) **34 I**, 2657•.

$C_{20}H_{25}O_2N_2Br$ ***C*-Bromhydrochinotoxin** **31 II**, 3488.

***N*-Bromhydrochinotoxin** (F. 117°) **31 II**, 3488.

$C_{20}H_{25}O_3NS$ **Dibutylcarbazolsulfonsäure**, Darst., Na-Salz, Verwend. **32 II**, 1371•.

$C_{20}H_{25}O_5N_2Cl$ ***d*-α-Glucoheptose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 158—159°) **32 I**, 659.

***l*-α-Rhamnohexose-*p*-chlorbenzylphenylhydrazon** (F. 172°) **32 I**, 659.

$C_{20}H_{25}O_6N_3S$ **β-Naphthalinsulfo-*dl*-leucylglycylglycin** (F. 180—182°), Darst. (enzymat. Abbau) **30 II**, 1560; (Einw. v. Abwehrfermenten aus d. Gruppe d. Polypeptidasen) **34 II**, 2692; enzymat. Abbau **30 II**, 1707.

$C_{20}H_{26}ON_2S$ **[Diphenylenoxyd-2-aminoäthyl]-diäthylaminoäthylthioäther** (Kp.$_1$ 226°) **32 II**, 1655•.

$C_{20}H_{26}O_2NCl$ **4-Amino-2.5-dibutoxy-3′-chlordiphenyl**, Darst., Verwend. **33 II**, 452•.

$C_{20}H_{26}O_2NBr$ ***p*-Bromphenacyl-[α-phenylbutyl]-dimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 208 bis 210° Zers.) **32 II**, 1776.

***p*-Bromphenacyl-[α-äthyl-β-phenyläthyl]-dimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 188 bis 190° Zers.) **32 II**, 1776.

$C_{20}H_{26}O_2N_2S$ **1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäure-*N*-cyclohexylbenzylamid**, Verwend. **34 II**, 143*.

$C_{20}H_{26}O_2Cl_2Se$ **Bis-[4-butyloxyphenyl]-seleniddichlorid** (F. 93°) **32 I**, 216.

$C_{20}H_{26}O_2Br_2Se$ **Bis-[4-butyloxyphenyl]-seleniddibromid** (F. 65°) **32 I**, 217.

$C_{20}H_{26}O_4N_2S_2$ **Di-[benzolsulfonyl]-*dl*-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin** (F. 177°) **31 II**, 449.

$C_{20}H_{26}O_4N_2Hg$ **3-*O*-[β-Oxy-γ-phenylpropylmercuri]-5-isobutyl-5-allylbarbitursäure**, pharmakodynam. Unters. **32 I**, 2733.

$C_{20}H_{26}O_5NBr$ **1-Bromsinomenin-*N*-methylhydroxyd**, Jodid (Einw. v. NaOH) **31 II**, 3001; (Acetolyse) **34 I**, 1048.

$C_{20}H_{26}O_5N_2S$ **Hydrochininsulfonsäure 31 I**, 1289.

β-**Naphthalinsulfo-*dl*-norvalyl-*dl*-norvalin** (F. 177°) **30 II**, 1562.

β-**Naphthalinsulfo-*d*-valyl-*d*-valin** (F. 213—215°) **30 II**, 1562.

β-**Naphthalinsulfo-*dl*-valyl-*dl*-valin** (F. 208°) **30 II**, 1562.

$C_{20}H_{26}O_5N_2S_2$ **Acetylmethionid-*enol*-methyläther** (F. 131°) **33 I**, 1275.

$C_{20}H_{26}O_6N_2S$ **Oxyhydrochininsulfonsäure 31 I**, 1290.

$C_{20}H_{26}O_6N_4S$ **Diazoaminoverb.** $C_{20}H_{26}O_6N_4S$ aus Methyltaurin u. 5-Benzoylamino-2-aminohydrochinondiäthyläther **32 II**, 773*.

$C_{20}H_{27}ON_2Cl$ **4-Diäthylaminoäthylamino-2′-chlor-3′.5′-dimethyldiphenyläther 32 II**, 1654*.

$C_{20}H_{27}O_2NS$ β-**Naphthalinsulfonyl-*l*-menthylamin** (F. 135°) **31 I**, 1106.

β-**Naphthalinsulfonyl-*d*-isomenthylamin** (F. 80 bis 81°) **31 I**, 1106.

β-**Naphthalinsulfonyl-*d*-neomenthylamin** (F. 208°) **31 I**, 1106.

β-**Naphthalinsulfonyl-*d*-neoisomenthylamin** (F. 120°) **31 I**, 1106.

$C_{20}H_{27}O_2N_3S_3$ **Neothiazolcarbocyanin** $C_{20}H_{27}O_2N_3S_3$ aus Aetho-2-methylthiazol (Salze, Darst., Verwend.) **33 II**, 3800*.

Neothiazolcarbocyanin $C_{20}H_{27}O_2N_3S_3$ aus Metho-2.4-dimethylthiazol (Salze, Darst., Verwend.) **33 II**, 3800*.

$C_{20}H_{27}O_2N_4Br$ **4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäuremethylamid-5-brompyrromethen** (F. 212° Zers.) **31 I**, 3362.

$C_{20}H_{27}O_3N_3S$ **Butylhelianthin (Dibutylhelianthin)** (Zers. 198°) **33 I**, 1777.

$C_{20}H_{27}O_5N_3S$ **5-Aminohydrochininsulfonsäure**, Rkk. **31 I**, 1290.

$C_{20}H_{27}O_7NS$ **3-Toluolsulfodiacetonchinasäureamid** (F. 103°) **32 II**, 867.

$C_{20}H_{28}ON_2S$ **2-Methoxy-4-diäthylaminoäthylamino-4′-methyldiphenylsulfid** ($Kp._1$ 237°) **32 II**, 1655*.

$C_{20}H_{28}O_2NBr$ **1-Phthalimido-12-brom-*n*-dodecan** (F. 63,5—64° korr.) **32 II**, 2629.

$C_{20}H_{28}O_2NJ$ **1-Phthalimido-12-jod-*n*-dodecan** (F. 68—68,5° korr.) **32 II**, 2629.

$C_{20}H_{28}O_3N_2Ge_2$ **Bis-4-diäthylaminophenylgermaniumsäureanhydrid 32 II**, 1606.

$C_{20}H_{28}N_2S_3Ge_2$ **Bis-4-diäthylaminophenylgermaniumsesquisulfid 32 II**, 1606.

$C_{20}H_{29}O_2N_5S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-2.4-tetraäthyldiaminobenzol 34 II**, 2103*.

$C_{20}H_{29}O_{11}N_2Br$ **Tetraacetyl-[α-brompropionylalanyl-*N*]-glucosamin** (F. 162°) **32 II**, 858.

$C_{20}H_{30}ONCl$ **1-Dicyclohexylaminoäthoxy-4-chlorbenzol 32 I**, 102*.

$C_{20}H_{30}O_2NBr$ **Phenylbromallylessigsäure-2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropylester** ($Kp._{0,03}$ 186°) **34 I**, 248*.

$C_{20}H_{30}O_3N_3Br$ *dl*-α-**Bromisocapronylglycyl-*dl*-leucylanilin** (F. 176° Zers.) **30 I**, 3792.

$C_{20}H_{30}O_{11}N_9Cl$ **Chloracetyloktaglycylglycin 30 II**, 3427.

$C_{20}H_{32}ONCl$ α-**Podocarprennitrosochlorid** (Zers. 136°) **32 I**, 2247.

Rimuennitrosochlorid (F. 86—88° Zers.) **33 II**, 3709.

$C_{20}H_{32}ONBr$ α-**Bromlaurinsäureäthylanilid**, Rkk. **33 I**, 1224*.

$C_{20}H_{32}O_2NBr$ **Brommonoacetylsolanidin s** (F. 135°) **34 I**, 2431.

$C_{20}H_{32}O_2N_2S_2$ **Linolsäuredirhodanid 30 II**, 1060.

$C_{20}H_{32}O_9N_7Br$ *dl*-α-**Bromisocapronylhexaglycylglycin**, Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

$C_{20}H_{32}O_{12}N_6S_2$ s. *Glutathion* [*SS-Form*].

$C_{20}H_{32}O_{14}N_6S_2$ **Glutathiondisulfoxyd 33 II**, 2531.

$C_{20}H_{33}O_3BrS$ *p*-**Brombenzolsulfonsäuremyristylester** (F. 51,5°) **33 I**, 1937.

$C_{20}H_{33}O_4BrS$ *l*-**Menthyl-*akt.*-α-bromcampher-π-sulfonat 33 I**, 2812.

dl-**Menthyl-*d*-α-bromcampher-π-sulfonat** (F. 34 bis 36°) **33 I**, 2812.

$C_{20}H_{34}O_2N_2S_2$ **6.7-Dirhodanstearinsäure-(1)** (Petroselinsäuredirhodanid) **30 II**, 375.

9.10-Dirhodanstearinsäure-(1) (Ölsäuredirhodanid), Darst. **30 I**, 2872; **II**, 375; Derivv. **33 II**, 1503; (Konfigurat.) **34 I**, 3194.

isomere **9.10-Dirhodanstearinsäure-(1)** (Elaidinsäuredirhodanid) (F. 79—79,5°), Darst. **30 I**, 2872; **II**, 375, 1060; Derivv. (Konfigurat.) **34 I**, 3194.

$C_{20}H_{34}O_3N_2Br_6$ **Anhydrodibromalcaprylamid** (F. 166°) **33 II**, 3410.

$C_{20}H_{35}O_3NS$ *d*-**Campher-10-sulfonyl-*l*-menthylamin** (F. 139°) **31 I**, 1106.

l-**Campher-10-sulfonyl-*l*-menthylamin** (F. 143°) **31 I**, 1107.

d-**Campher-10-sulfonyl-*d*-isomenthylamin** (F. 169°) **31 I**, 1107.

l-**Campher-10-sulfonyl-*d*-isomenthylamin** (F. 140°) **31 I**, 1107.

d-**Campher-10-sulfonyl-*d*-neomenthylamin** (F. 113°) **31 I**, 1107.

l-**Campher-10-sulfonyl-*d*-neomenthylamin** (F. 115°) **31 I**, 1107.

dl-**Campher-10-sulfonyl-*d*-neomenthylamin** (F. 115°) **31 I**, 1107.

d-**Campher-10-sulfonyl-*d*-carvomenthylamin** (F. 95°) **34 I**, 3339.

$C_{20}H_{35}O_5NS_2$ **Tetradecylsulfosulfanilsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 3049*.

$C_{20}H_{35}O_6N_4Br$ β-**Bromisovalerylglycyl-*dl*-leucylglycyl-β-aminoisovaleriansäure** (F. 112—114°) **30 II**, 3426.

$C_{20}H_{36}O_2N_2S$ *N*-**Tetradecylsulfonyl-*p*-phenylendiamin**, Darst., Verwend. **33 II**, 3348*.

$C_{20}H_{36}O_3N_2S$ **1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäure-*n*-amylisocaprylamid**, Verwend. **34 I**, 617*.

$C_{20}H_{36}O_5N_3Cl$ **Chloracetyl-*d*-leucyl-*d*-leucyl-*d*-leucin** (F. 198—199°) **33 I**, 1763.

$C_{20}H_{36}O_5N_3Br$ α-**Bromisocapronyldileucylglycin** (F. 200°) **30 I**, 3791.

$C_{20}H_{36}O_8N_4S_2$ **Bis-[äthansulfonyl-*dl*-leucyl]-*N*-diketopiperazin** (F. 140°) **31 I**, 794.

$C_{20}H_{38}O_2Cl_2Si$ **Dimenthoxysiliciumdichlorid** ($Kp._8$ 193°) **33 II**, 1519.

$C_{20}H_{38}O_3NBr$ *dl*-α-**Bromisocapronyl-*dl*-α-aminomyristinsäure**, Methylester (F. 78°) **31 I**, 2774.

$C_{20}H_{38}O_5Cl_2S$ β-**[Dichlorstearoyloxy]-äthansulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 1592*.

$C_{20}H_{39}O_4NS$ **Oleyltaurin**, Verwend. **33 II**, 2897*.

$C_{20}H_{39}O_5NS$ **Ölsäureoxyäthylamidschwefelsäureester 33 II**, 137*.

Stearoylsulfoessigsäureamid, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{20}H_{39}O_8NS_2$ *N*-**[Sulfoacetyl]-sulfostearinsäureamid**, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{20}H_{40}ONCl$ **Chloressigsäureoctadecylamid**, Rkk. **33 I**, 1224*.

$C_{20}H_{40}ON_2S_4$ **Oxydimethylendibutyldithiocarbamat 32 I**, 1450*.

$C_{20}H_{41}O_4NS$ **Sulfonessigsäureoctadecylamid 33 I**, 1224*.

$C_{20}H_{41}O_5NS$ **Palmitoyl-*N*-oxäthyltaurin**, Verwend. **33 II**, 2897*.

N-**Stearoyläthanolaminschwefelsäureester**, Na-Salz **33 I**, 314*; **II**, 137*; Verwend. v. Salzen **33 II**, 3217*.

— 20 V —

$C_{20}H_8O_2NBr_3S$ s. *Cibaorange G*.

$C_{20}H_8O_5N_2ClBr$ Naphthoylenchlorbrombenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{20}H_9OClBr_2S$ x-Chlor-6.13-dibrom-$\alpha.\beta.\beta'.\alpha'$-dinaphthothioxin (F. 264°) **32 I**, 2585.

$C_{20}H_9O_2NBr_2S$ 5′.7′-Dibrom-1.2-naphthothiophenindol-(3′)-indigo **33 II**, 2821.

5′.7′-Dibrom-2.1-naphthothiophenindol-(3′)-indigo (F. 285—287°) **34 I**, 1492.

$C_{20}H_9O_4N_2ClS$ Küpenfarbstoff $C_{20}H_9O_4N_2ClS$ aus 5-Nitroisatin-α-chlorid u. 6.7-Benzo-(*Bz*-4-chlor)-oxythionaphthen **32 II**, 1977*.

$C_{20}H_{10}O_2NClS$ 5′-Chlor-1.2-naphthothiophenindol-(3′)-indigo **33 II**, 2821.

5′-Chlor-2.1-naphthothiophenindol-(3′)-indigo **34 I**, 1492.

2.3-Naphthothiophen-5′-chlorindol-(3′)-indigo **34 II**, 3120.

$C_{20}H_{10}O_2NBrS$ 5′-Brom-1.2-naphthothiophenindol-(3′)-indigo **33 II**, 2821.

5′-Brom-2.1-naphthothiophenindol-(3′)-indigo **34 I**, 1492.

2.3-Naphthothiophen-5′-bromindol-(3′)-indigo **34 II**, 3120.

$C_{20}H_{11}O_2NBrJ$ 2-[4′-Bromnaphthyl]-6-jodchinolin-4-carbonsäure (F. 276—278°), Darst., Verwend. **32 I**, 3467*.

$C_{20}H_{11}O_5NBr_4Hg_2$ 3′.5′.3″.5″-Tetrabromdiphenolisatindimercurihydroxyd, Diacetat **34 I**, 3590.

$C_{20}H_{12}O_2NClS_2$ 4.4′.6-Trimethyl-5-cyan-5′-chlorthioindigo **33 I**, 2751*.

$C_{20}H_{12}O_4N_2Br_2S$ 2-[7′-Sulfo-2′.4′-dibromnaphthyl-1′-azo]-1-naphthol **33 II**, 1347.

$C_{20}H_{12}O_5N_2Cl_2S$ 1-Amino-4-[*m*-chloranilino]-6-chloranthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 455*.

$C_{20}H_{12}O_5N_2Cl_4S$ *N.N′*-Bis-[2′.4′-dichlorbenzoyl]-1.3-phenylendiamin-4-sulfonsäure, Na-Salz **32 II**, 1525*.

$C_{20}H_{12}O_{16}N_2Br_4S_4$ 2.4(?)-Dibrom-1-amino-5.8-naphthochinhydron-3.6-disulfonsäure **31 I**, 1286.

$C_{20}H_{13}O_4N_2BrS$ 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfonsäureanilid (F. 220°) **33 II**, 1767*.

$C_{20}H_{13}O_5NBr_2Hg_2$ 3′.3″-Dibromdiphenolisatindimercurihydroxyd, Diacetat **34 I**, 3590; **II**, 3147*.

$C_{20}H_{13}O_5N_2ClS$ 1-Amino-4-anilino-6-chloranthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 455*.

1-Amino-4-[*m*-chloranilino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 1600*.

$C_{20}H_{13}O_5N_2BrS$ 1-Amino-2-brom-4-anilino-5-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 3649*.

1-Amino-2-brom-4-anilino-8-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 3649*.

$C_{20}H_{13}O_6N_2ClS$ 1.4-Diamino-2-[*p*-chlorphenoxy]-anthrachinon-3-sulfonsäure **33 II**, 3626*.

$C_{20}H_{13}O_7NBr_2Hg_2$ Diresorcinisatin-3′.3″-dibromdimercurihydroxyd, Diacetat **34 I**, 3590.

$C_{20}H_{13}O_7N_3Br_2S_2$ 2-[7′-Sulfo-2′.4′-dibromnaphthyl-1′-azo]-3-sulfo-6-amino-1-naphthol, Darst. **33 II**, 1347; färber. Verh. **33 II**, 1347.

$C_{20}H_{13}O_8N_2BrS_2$ s. *Alizarindirektblau B*.

$C_{20}H_{14}O_2NClS$ 1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-methyl-4-chlorbenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

4-Chlor-2-benzoylaminophenylthiobenzoat (F. 158—159°) **31 I**, 1441.

1.4-Chlornaphthalinsulfonsäure-α-naphthylamid (F. 162°) **34 II**, 245.

$C_{20}H_{14}O_2N_3ClS_2$ 2-[4″-Chlor-2″-nitrophenylschwefel-4′-aminophenyl]-6-methylbenzthiazol (F. ca. 300°) **30 I**, 219.

$C_{20}H_{14}O_3NClS$ 1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-methoxy-4-chlorbenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{20}H_{14}O_7N_3BrS_2$ 2-[2′-Brom-4′-sulfonaphthyl-1′-azo]-3-sulfo-6-amino-1-naphthol **33 II**, 1347.

$C_{20}H_{14}O_8NCl_3S_2$ *saurer* Schwefelsäureester d. Leuko-4.6-dimethyl-5.7-dichlorindol-2.2′-*p*-chlornaphthalinindigos, Darst., Verwend. **31 I**, 532*.

$C_{20}H_{14}O_9N_2ClS_3$ 1-Chlor-2-naphthalindiazo-2′-aminonaphthalin-4′.6′.8′-trisulfonsäure **32 II**, 774*.

$C_{20}H_{15}ON_2ClS$ 8-Chlor-1.2-naphthioindoxyl-2-[*p*-dimethylaminoanil] (8-Chlor-1.2-naphthoxythiophen-*p*-dimethylaminoanil), Verwend. **33 I**, 3799*; **34 I**, 3131*.

1-Chlor-2.3-naphthioindoxyl-2-[*p*-dimethylaminoanil] (1-Chlor-2.3-naphthoxythiophen-*p*-dimethylaminoanil, *p*-Dimethylaminoanil d. 1-Chlor-2.3-benzothionaphthenchinons), Verwend. **30 II**, 3863*; **32 II**, 784*; **33 I**, 3799*; **34 II**, 145*, 3679*.

$C_{20}H_{15}O_5N_3Cl_4S_2$ Bis-[1.2-dichlorbenzol-4-sulfo]-1′-acetylamino-2′.4′-phenylendiamin (F. 197°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{20}H_{15}O_8N_2SAs$ 7-Methylcumarin-6-azonaphthylarsinsäuresulfonsäure (Zers. 235°) **32 II**, 3701.

$C_{20}H_{15}O_8N_4ClS_2$ 1-[4′-Sulfo-α-naphthyl]-3-methyl-4-[2″-oxy-5″-chlor-3″-sulfobenzolazo]-5-pyrazolon, Verwend. **34 I**, 773*.

$C_{20}H_{16}O_2NClS$ 4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-2-thionaphthen-2-indolindigo **30 II**, 1285.

4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-2-thionaphthen-3-indolindigo **30 II**, 1285.

$C_{20}H_{16}O_4NBrS$ *N*-Benzolsulfonyl-*O*-benzoyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 172°) **32 I**, 1090.

N-Benzoyl-*O*-benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 114°) **32 I**, 1090.

$C_{20}H_{17}O_4N_2Br_3S_2$ 2.4.6-Tribrom-1.3-di-*p*-toluolsulfonamidobenzol (F. 223°) **34 I**, 2579.

$C_{20}H_{18}ONSAs$ Thioglykolanilid diphenylarsinit (F. 83°) **33 I**, 1935.

$C_{20}H_{18}O_4N_2Br_2S_2$ 4.6-Dibrom-1.3-di-*p*-toluolsulfonamidobenzol (F. 209°) **34 I**, 2579.

$C_{20}H_{18}O_8N_2Cl_2S_2$ *saurer* Schwefelsäureester d. Leuko-5.5′-dichlor-4.7.4′.7′-tetramethylindigos, Herst. W.-lösl. Salze mit organ. Basen **34 II**, 4024*.

$C_{20}H_{19}O_3N_2ClS$ 2-Amino-4′-chlor-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure-*N*-äthylphenylamid, Verwend. **34 II**, 141*.

$C_{20}H_{19}O_4N_2BrS$ 1-Amino-4-brom-2-anthrachinonsulfocyclohexylamid **33 II**, 3488*.

$C_{20}H_{19}O_5N_2ClS_2$ 4-Chlor-1-phenol-2.6-disulfobis-[benzylamid] (F. 120—121°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{20}H_{22}O_8N_4SAs_2$ Formaldehydbisulfitverb. d. 4-[2″.3″-Dimethyl-4″-aminopyrazolonyl]-4′-glykolylaminoarsenobenzols, Na-Verb. **32 I**, 705*.

$C_{20}H_{24}O_5N_2Br_2S$ Chinindibromidsulfonsäure (F. 232°) **31 I**, 1290.

$C_{20}H_{37}O_5NCl_4S$ Schwefelsäureester d. Tetrachlorstearinsäuremonoäthanolamids (Schwefelsäure-β-tetrachlorstearoylaminoäthylester), Verwend. **33 I**, 2466; **II**, 1592*.

— 20 VI —

$C_{20}H_{17}O_2NClS_2As$ Di-*p*-tolyl-4-chlor-3-nitrophenylthioarsinit (F. 88—90°) **32 II**, 1162.

C_{21}-Gruppe.

— 21 I —

$C_{21}H_{14}$ 9-[Phenyläthinyl]-fluoren (F. 98—100°) **31 I**, 2750.

Coeranthren, Aufbau v. Ringgebilden d. — Reihe **32 I**, 1897, 3439; **34 II**, 1775.

lin. Naphthofluoren (Fluorenanthracen) **30 I**, 1053*; **31 I**, 1361*; **34 I**, 861.

2′.1′-Naphtho-1.2-fluoren (F. 327—328°), Oxydat. **34 II**, 1630.

Verb. $C_{21}H_{14}$ (F. 315—324°) aus Cholatriensäure **33 I**, 2704.

$C_{21}H_{16}$ 1.3.3-Triphenylpropin, spektrochem. Verh. **30 I**, 683.

1.1.3-Triphenylallen, therm. Spalt. **34 II**, 1063.

Di-α-naphthylmethan **31 II**, 3209.

Di-α.β-naphthylmethan (F. 96°) **33 I**, 2813.

9-Benzylanthracen (F. 133°), Darst., F., Oxydat. **30 II**, 737; Bromier. v. Derivv. **34 I**, 859.

9-Benzylphenanthren (F. 153—154°) **34 II**, 2079.
2-Methyl-7-phenylanthracen (F. 253°) **30 I**, 1053*.
2-Methyl-9-phenylanthracen **32 I**, 1900.
1.1-Diphenylinden (F. 91—92°) **30 I**, 830.
1.3-Diphenylinden (F. 68—69° bzw. F. 84—85°), Darst. **34 II**, 1456; (Li-Deriv.) **33 I**, 420; Rkk. **33 II**, 2818.
2.3(β)-Diphenylinden (F. 172—175°), Darst. bzw. Bldg.: aus α-Benzylstilben **30 I**, 3657; aus Benzylhydrobenzoin **33 II**, 2127; Red. **30 II**, 395.
5.6-Cyclopenteno-1.2-benzanthracen (F. 199 bis 200°), Darst. **31 I**, 3120; Darst., Rkk., Pikrat **32 I**, 65; östrogene Wrkg. **33 I**, 1798; **34 I**, 3358; carcinogene Wrkg. **32 I**, 65; **34 I**, 1488; (Spindelzellentumoren) **34 II**, 802; Enzymhemm. durch Carcinom erzeugendes — **32 II**, 1925.
6.7-Cyclopenteno-1.2-benzanthracen (F. 164 bis 165°), Darst., Rkk., Pikrat **32 I**, 65; Konst., carcinogene Wrkg. **34 I**, 1488.
Methylcholanthren (F. 176,5—177,5°), Darst., Rkk., Konst. **33 II**, 2830; **34 I**, 2762; **II**, 2987; krebserregende Eigg. **34 II**, 2986.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{16}$ (F. 275°) aus Cholsäure **33 II**, 1028, 2830; **34 I**, 1823; (bzw. Cholatriensäure) **33 I**, 2704.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{16}$ (F. 246—248°) aus Hederagenin **33 I**, 64.

$C_{21}H_{18}$ **1.1.2-Triphenylpropen-(1)** (**Methyltriphenyläthylen**) (F. 89°), Darst., Erkennen d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als — **30 I**, 3674; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677; Oxydat. **30 I**, 3040.
α.α-Diphenyl-β-benzyläthylen, Rkk. **30 I**, 3043; Ringschluß **30 I**, 3042.
α-Benzylstilben (**1.2-Diphenyl-1-benzyläthylen**) (F. 63°), Darst., Rkk. **30 II**, 395; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; Rk. mit PCl_5 **30 I**, 3657.
α.β-Diphenyl-α-p-tolyläthylen (Kp.$_{27}$ 245 bis 250°) **32 II**, 1170.
p-Phenyl-p′-methyl-α.α-diphenyläthylen (F. 102 bis 103°) **31 II**, 1141.
1.1-Diphenylhydrinden (F. 67—68°) **30 I**, 830; **II**, 394.
1.2-Diphenylhydrinden A (F. 123—124,5°) **30 II**, 395.
1.2-Diphenylhydrinden B (F. 89°), Darst. **30 II**, 395; (Erkennen d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ vom F. 89° v. Ramart u. Amagat aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol als —) **30 I**, 3674.
1.3-Diphenylhydrinden (**1.3-Diphenylindan**) (F. 156—157°) **30 I**, 3042, 3044; **34 II**, 1456.
9-Benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 118°) **30 II**, 737.
3-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 92°) **32 I**, 2467.
6-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 132—133°) **32 I**, 2466.
7-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 125°) **32 I**, 2466.
10-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 94—95°) **32 I**, 2467.
6-Isopropyl-2.3-benzanthracen (**β-Isopropylnaphthacen**) (F. 273—274°), Darst., Prüf. auf Krebserreg. **34 II**, 3619.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol (Erkennen d. — v. Ramart u. Amagat als 1.2-Diphenylhydrinden) **30 I**, 3674.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), aus Benzophenon u. Äthylbenzol (Erkennen d. — v. Paternò u. Chieffi als Methyltriphenyläthylen) **30 I**, 3674.

$C_{21}H_{20}$ **1.1.1-Triphenylpropan** **33 II**, 1521.
1.2.2-Triphenylpropan (F. 118—119°) **30 I**, 3046; **34 II**, 935.
Dibenzyltoluol (Kp. 390—398°) **33 I**, 2077.
Phenyldi-o-tolylmethan (F. 104°) **30 I**, 68.

$C_{21}H_{22}$ **Hexahydromethylcholanthren** (F. 157°), Darst. **33 II**, 2830; Konst. **34 II**, 2986.

$C_{21}H_{24}$ **Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{24}$** (F. 345—347° korr.) aus Cholesterin **33 II**, 1028.

$C_{21}H_{26}$ **1.1-Diphenylnonylen-(1)** **32 II**, 3078.

$C_{21}H_{30}$ **Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{30}$** (F. 74—76°) aus Apoconessin **30 I**, 1621.

$C_{21}H_{36}$ (s. *Oleasten*).
trimeres **1.1.3-Trimethylbutadien-(1.3)** (Kp.$_4$ 170 bis 175°) **32 II**, 1426.
Pregnan (F. 83,5°), Darst., Zugehörigk. zur Koprosterinreihe **31 II**, 3006.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{36}$ (F. 56—58°) aus d. KW-stoff $C_{21}H_{30}$ (aus Apoconessin) **30 I**, 1621.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{36}$ (F. 184°) aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

$C_{21}H_{42}$ **Pentadecylcyclohexan** (Kp.$_{0,7}$ 178°) **31 I**, 2625.

$C_{21}H_{44}$ ***n*-Heneikosan**, Gitterdimenss. **32 I**, 2703; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477.

— 21 II —

$C_{21}H_{10}O_3$ **Phthaloyl-1.2(3.4)-fluorenon** [Gemisch] (F. 326—327°) **32 II**, 1449.
Phthaloyl-2.3-fluorenon (*lin.* **Phthaloylfluorenon**, **Anthrachinon-2.3-fluorenon**) (F. 367°) **32 II**, 1449; **34 I**, 861; **II**, 2217.

$C_{21}H_{11}Cl_5$ **9.10.10.7′.7′-Pentachlor-9.10-dihydrocoeranthron** (F. 277—279°) **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{12}O$ **Coeranthron-(7′)** (**1.9-Benzoylenanthracen**) (F. 278—279°) **34 II**, 1778.
Bz-**1**-*Bz*-**2-Benzobenzanthron**, Rkk. **30 II**, 1779*, 3640*.
1.2.3.4-Dibenzofluorenon (F. 186—187°) **34 I**, 2753.
2′.1′-Naphtha-1.2-fluorenon (F. 208°) **34 II**, 1630.

$C_{21}H_{12}O_2$ **2-Phenyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran** (F. 200°) **33 I**, 3314.
symm. **α.β-Dinaphtho-γ-pyron** (**1.2;7.8-Dibenzoxanthon**) (F. 194°), Darst. **33 II**, 2395; (Hydrolyse) **32 I**, 390; (Erkennen d. — v. Claus u. Ruppel als Gemisch v. — u. α.β-Dinaphtho-γ-methylpyran) **34 I**, 3593; Red., Konst. **34 I**, 3593.
isomeres **α.β-Dinaphtho-γ-pyron**, Red., Konst. **34 I**, 3593.
Coeranthronol-(7′.10) [**1.9-Benzoylenanthranol-(10)**], Darst., Rkk., Acetylverb. **34 II**, 1778; Derivv. **34 II**, 1780.
3-Oxy-1.2.6.7-dibenzofluorenon, Verwend. **34 I**, 1114*.
lin. **Phthaloylfluoren** (F. 269°) **34 I**, 861.
x.x-Phthalylfluoren **34 I**, 1321.
Dimethylentriphenylmethandiketon **30 I**, 68.
1.10-Benzoylen-9.10-phenanthron (?) (F. 231°) **30 I**, 3188.

$C_{21}H_{12}O_3$ **10-Oxyphenanthraxanthon** (F. 325—326°) **30 I**, 2564.
9-Oxy-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7′) (**Dihydrocoeranthradionol**, **Dimethylentriphenylcarbinoldiketon**) (F. 237—239°), Darst., Rkk. **30 I**, 68; [Auffass. d. — v. Weiss u. Reichel als 9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-2′-carbonsäurelacton] **34 II**, 1778.
1-Benzoylanthrachinon (**Phenyl-α-anthrachinonylketon**) (F. 227—228°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bz-1-Phenylbenzanthron **30 II**, 470*; **34 II**, 2218; aus Phenyl-α-anthrachinonylketonmonoxim **31 I**, 1610; aus Anthrachinoncarbonsäurechlorid u. Bzl. (Rkk.) **34 II**, 1777; Rk. mit NH_2OH **31 I**, 2877.
3-Benzoylphenanthrenchinon (F. 205—206°) **30 I**, 378.
9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 166—166,5°) **34 II**, 1777.
9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-2′-carbonsäurelacton ([**9-o-Carboxyphenyl-9-oxyanthron-10**]-**lacton**) (F. 235—237°), Darst. **32 II**, 2459; Darst., Rkk., Auffass. d. Dimethylentriphenylcarbinoldiketons v. Weiss u. Reichel als — **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{12}O_4$ **α-[2-Carboxyphenyl-1]-anthrachinon** (F. 236°) **30 II**, 3640*.
2-Phenylanthrachinon-4′-carbonsäure (F. 326 bis 327°), Darst., Verwend. **33 II**, 1599*.

x-Phenylanthrachinon-x-carbonsäure (F. 259 bis 260°) **34 I**, 1321.

„4-Phenylanthrachinoncarbonsäure-(1)" (?) (F. 285° Zers.) **33 I**, 1778.

1(2).2(1)-Benzoylfluorenoncarbonsäure (F. 225°) **32 II**, 1450.

1-Benzoylfluorenon-2′-carbonsäure (F. 208 bis 209° bzw. 210—212°) **33 I**, 1442.

2-Fluorenonoylbenzoesäure (F. 259—260°), Rkk., F. **34 II**, 2217.

1-Benzoyloxyanthrachinon, Red. **30 II**, 1775*.

$C_{21}H_{12}O_5$ **6.7.10-Trioxyphenanthraxanthon** (F. 318 bis 319°) **30 I**, 2563.

$C_{21}H_{12}O_6$ **Aldehydofluorescein** **30 I**, 63.

2-Carboxy-6-oxyfluoran **31 I**, 2474.

3-Carboxy-6-oxyfluoran **31 I**, 2474.

4-Carboxy-6-oxyfluoran **31 I**, 2474.

$C_{21}H_{12}N_2$ **Azin** $C_{21}H_{12}N_2$ (F. 261°) aus *o*-Phenylendiamin u. Phenanthrylenmethan-4.5-dichinon-9.10 **34 II**, 878.

$C_{21}H_{12}N_4$ **Tricyclochinazolin** (F. 308—310°) **34 I**, 3595.

$C_{21}H_{12}Br_2$ *lin.* **Dibromnaphthofluoren** (F. 245° Zers.) **34 I**, 861.

$C_{21}H_{13}N$ **2.6-Di-[β-phenäthinyl]-pyridin**, H_2O-Anlager. **31 I**, 3512*.

1.2;5.6-Dibenzacridin (**α.β-Dinaphthacridin**) (F. 228°), Darst. **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.

1.2;7.8-Dibenzacridin (**β.β-Dinaphthacridin**) (F. 217°), Darst. **30 II**, 3410; Darst., Farbrk. mit J **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.

3.4;5.6-Dibenzacridin (**α.α-Dinaphthacridin**) (F. 185°), Darst. **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.

Verb. $C_{21}H_{13}N$ aus Phenanthrenchinondiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{21}H_{13}N_3$ **Fluorenoindazin** **33 I**, 779.

$C_{21}H_{13}Cl_3$ **1.5.4′-Trichlor-9-benzylanthracen** (F. 175°) **30 I**, 526.

$C_{21}H_{13}Cl_7$ ***m*-[*m*′-Trichlormethyl-α.ω-dichlorbenzyl]-diphenyldichlormethan** ($Kp_{0,2}$ 249°) **30 II**, 1068.

$C_{21}H_{14}O$ **1.2;1′.2′-Dinaphtho-α-pyran** (F. 185°) **34 I**, 3593.

1.2;1′.2′-Dinaphtho-γ-pyran (**1.2;7.8-Dibenzoxanthen**) (F. 204°), Darst., Auffass. d. — v. Claus u. Ruppel als nicht einheitl. Verb. **34 I**, 3593; Bldg. aus Phenollignin **31 II**, 702.

[Phenyläthinyl]-fluorenol (F. 82—83°) **34 II**, 1458.

Biphenylenphenylacrolein (F. 164—165°) **33 I**, 1437.

ω-Fluorenylidenacetophenon (F. 137—140°) **30 II**, 3138; **34 II**, 1459.

Di-α-naphthylketon (F. 100—101°) **30 I**, 1786.

Di-α.β-naphthylketon (F. 136—137°), Red. **33 I**, 2813.

9-Benzoylanthracen (**Anthraphenon**) (F. 148°), Darst. **32 I**, 800; Einw. v. Kondensat.-Mitteln **30 II**, 631*.

Anthracen-x-phenylketon **34 I**, 3521*.

9-Benzoylphenanthren (F. 89,5—90°) **34 II**, 2079.

2.3-Diphenylindon-(1) (**α.β-Diphenylindon**) (F. 151—152°), Darst. bzw. Bldg.: aus 2.3-Diphenylhydrindon (Rkk.) **34 II**, 1775; aus α.β.β-Triphenylacrylsäure **32 II**, 369, 2458; aus Diphenylphthalancarbonsäure **34 I**, 1316; Rk. mit Benzyl-MgCl **30 II**, 395; Einfl. auf d. alkoh. Gär. **32 II**, 2836.

9-Methylen-2-phenylanthron-10, Verwend. **32 II**, 3790*.

9-Benzylidenanthron (F. 115 bzw. 121°), Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3679; **34 II**, 2218.

lin. **Indenoanthron** (F. 207°) **34 I**, 861.

Cinnamylidenacenaphthenon (F. 214—215°) **33 I**, 3193.

Keton $C_{21}H_{14}O$ (F. 147°) aus [α-Oxymethylenbenzyl]-5-acenaphthylketon (Konst.) **30 II**, 468*.

$C_{21}H_{14}O_2$ **Dinaphthoxanthenol**, Basizität in Eisessig **31 I**, 906.

10-Oxy-9.10-dihydrocoeranthron-(7′) (**Dimethylentriphenylmethanketohydrol**) (F. 241 bis 242°), Darst. **30 I**, 68; Auffass. d. — v. Weiß u. Reichel als 9-Phenylanthracen-2′-carbonsäure **34 II**, 1777.

2-Styryl-1.4.α.β-naphthopyron (F. 177°) **32 I**, 2716.

2-Styryl-1.4.β.α-naphthopyron (F. 198°) **32 II**, 1630.

2.3-Diphenylchromon (F. 152°) **34 I**, 1498.

2-Benzylanthrachinon, Oxydat. **31 II**, 2931*.

5.6-Cyclopenteno-1.2-benzanthrachinon (F. 184,5 bis 185,5°) **32 I**, 65.

6.7-Cyclopenteno-1.2-benzanthrachinon (F. 182 bis 184°), Darst. **32 I**, 65; Oxydat. **34 I**, 1488.

1.2;1′.2′-Dinaphthopyryliumhydroxyd, Bromid (F. 218—220°) **34 I**, 3593.

α-Phenyl-β-diphenylenacrylsäure (F. 182—183°) **32 II**, 2458.

***akt.* Dinaphthyl-(1.1′)-carbonsäure-(8)** **32 I**, 1784.

***rac.* Dinaphthyl-(1.1′)-carbonsäure-(8)** (F. 242°) **32 I**, 1784.

***rac.* Dinaphthyl-(1.2′)-carbonsäure-(8)** (F. 189°) **32 I**, 1784.

9-Phenylanthracen-1-carbonsäure (F. 275—276°) **34 II**, 1777.

9-Phenylanthracen-2′-carbonsäure (F. 242 bis 243,5°), Auffass. d. Dimethylentriphenylmethanketohydrols v. Weiss u. Reichel als — **34 II**, 1779.

9-Phenylphenanthren-10-carbonsäure (F. 185 bis 187°) **34 I**, 2753.

Verb. $C_{21}H_{14}O_2$ (F. 183—184°), Erkennen d. — v. de Fazi aus Fluoren u. Piperonal als 3.4-Methylendioxycinnamylidenfluoren **30 II**, 3156.

$C_{21}H_{14}O_3$ **Di-α-naphthylcarbonat**, Hydrier. **30 II**, 623*; **32 II**, 2371*; Rk. mit Carbonsäurechloriden **31 II**, 1757*.

Di-β-naphthylcarbonat (F. 175°), Bldg. **31 I**, 1101; Rk. mit Carbonsäurechloriden **31 II**, 1757*.

6-Oxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron (F. 258 bis 260°) **30 I**, 1148.

7-Oxy-2.3-diphenylchromon **34 I**, 703.

α-Benzoylanthrahydrochinon, Normalpotential **33 I**, 231.

2.2′-Dioxy-1.1′-dinaphthylketon (F. 177° Zers.), Darst., Diacetylverb. **32 I**, 390; Zn-Staubdest. **34 I**, 3593.

x.x-Dioxydinaphthylketon (F. 222—223°) **31 II**, 1757*.

1-Benzoyl-9-oxanthron-(10), Rkk. **33 I**, 3314.

9-Benzoylfluoren-9-carbonsäure, Methylester (F. 121°) **31 II**, 1417.

α-Fluorenoyl-(2)-benzoesäure (F. 229°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 861, 1321; Rkk. **34 II**, 2217.

9-Phenylanthron-(10)-1-carbonsäure (F. 246 bis 248°) **34 II**, 1777.

9-Phenylanthron-(10)-2′-carbonsäure **34 II**, 1776.

Cinnamoylacenaphthenhydrochinon (F. 246° Zers.) **32 I**, 1528.

2.3-Trimethylen-4.5-dihydropyren-6.7-dicarbonsäureanhydrid (F. 227—230° Zers.) **32 II**, 3236.

Verb. $C_{21}H_{14}O_3$ (F. 225°) aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402.

$C_{21}H_{14}O_4$ **5.7-Dioxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron** (F. 252°) **30 I**, 1147.

Erythroxyanthrachinon-3′-methoxyphenyläther (F. 130—131°) **34 II**, 2080.

9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäure **34 II**, 1777.

2(*o*)-Benzoylbenzophenon-2′(*o*′)-carbonsäure (F. 224—225°) **32 II**, 2459; **33 II**, 3426; **34 II**, 1779.

***m*′-Benzoyl-[*m*-benzoylbenzoesäure]** (F. 195°) **30 II**, 1068.

6-Methyl-1.2-benzanthrachinonyl-5-essigsäure (F. 250—260° Zers.) **34 II**, 2987.

Triphenylcarbinol-2.2′-dicarbonsäurelacton (F. 238—241°) **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{14}O_5$ **4′-Phenylbenzophenon-2.4′-dicarbonsäure** (F. 294—295°) **33 II**, 1599*.

Benzoyl-1.2.3-trioxyanthranol (F. 213—216° Zers.) **30 I**, 2561.

Protocatechualdehyddibenzoat, Rkk. **34 I**, 3850; **II**, 2833.

9-Benzylphenanthren (F. 153—154°) **34 II**, 2079.
2-Methyl-7-phenylanthracen (F. 253°) **30 I**, 1053*.
2-Methyl-9-phenylanthracen **32 I**, 1900.
1.1-Diphenylinden (F. 91—92°) **30 I**, 830.
1.3-Diphenylinden (F. 68—69° bzw. F. 84—85°), Darst. **34 II**, 1456; (Li-Deriv.) **33 I**, 420; Rkk. **33 II**, 2818.
2.3(β)-Diphenylinden (F. 172—175°), Darst. bzw. Bldg.: aus α-Benzylstilben **30 I**, 3657; aus Benzylhydrobenzoin **33 II**, 2127; Red. **30 II**, 395.
5.6-Cyclopenteno-1.2-benzanthracen (F. 199 bis 200°), Darst. **31 I**, 3120; Darst., Rkk., Pikrat **32 I**, 65; östrogene Wrkg. **33 I**, 1798; **34 I**, 3358; carcinogene Wrkg. **32 I**, 65; **34 I**, 1488; (Spindelzellentumoren) **34 II**, 802; Enzymhemm. durch Carcinom erzeugendes — **32 II**, 1925.
6.7-Cyclopenteno-1.2-benzanthracen (F. 164 bis 165°), Darst., Rkk., Pikrat **32 I**, 65; Konst., carcinogene Wrkg. **34 I**, 1488.
Methylcholanthren (F. 176,5—177,5°), Darst., Rkk., Konst. **33 II**, 2830; **34 I**, 2762; **II**, 2987; krebserregende Eigg. **34 II**, 2986.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{16}$ (F. 275°) aus Cholsäure **33 II**, 1028, 2830; **34 I**, 1823; (bzw. Cholatriensäure) **33 I**, 2704.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{16}$ (F. 246—248°) aus Hederagenin **33 I**, 64.

$C_{21}H_{18}$ **1.1.2-Triphenylpropen-(1)** (**Methyltriphenyläthylen**) (F. 89°), Darst., Erkennen d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als — **30 I**, 3674; Absorpt.-Spektr. **34 I**, 3205; **II**, 2677; Oxydat. **30 I**, 3040.
α.α-Diphenyl-β-benzyläthylen, Rkk. **30 I**, 3043; Ringschluß **30 I**, 3042.
α-Benzylstilben (**1.2-Diphenyl-1-benzyläthylen**) (F. 63°), Darst., Rkk. **30 II**, 395; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2459; Rk. mit PCl_5 **30 I**, 3657.
α.β-Diphenyl-α-p-tolyläthylen (Kp.$_{27}$ 245 bis 250°) **32 II**, 1170.
p-Phenyl-p′-methyl-α.α-diphenyläthylen (F. 102 bis 103°) **31 II**, 1141.
1.1-Diphenylhydrinden (F. 67—68°) **30 I**, 830; **II**, 394.
1.2-Diphenylhydrinden A (F. 123—124,5°) **30 II**, 395.
1.2-Diphenylhydrinden B (F. 89°), Darst. **30 II**, 395; (Erkennen d. KW-stoffs $C_{21}H_{18}$ vom F. 89° v. Ramart u. Amagat aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol als —) **30 I**, 3674.
1.3-Diphenylhydrinden (**1.3-Diphenylindan**) (F. 156—157°) **30 I**, 3042, 3044; **34 II**, 1456.
9-Benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 118°) **30 II**, 737.
3-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 92°) **32 I**, 2467.
6-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 132—133°) **32 I**, 2466.
7-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 125°) **32 I**, 2466.
10-Isopropyl-1.2-benzanthracen (F. 94—95°) **32 I**, 2467.
6-Isopropyl-2.3-benzanthracen (**β-Isopropylnaphthacen**) (F. 273—274°), Darst., Prüf. auf Krebserreg. **34 II**, 3619.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), aus 2.2.3-Triphenylpropylalkohol (Erkennen d. — v. Ramart u. Amagat als 1.2-Diphenylhydrinden) **30 I**, 3674.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{18}$ (F. 89°), aus Benzophenon u. Äthylbenzol (Erkennen d. — v. Paternò u. Chieffi als Methyltriphenyläthylen) **30 I**, 3674.

$C_{21}H_{20}$ **1.1.1-Triphenylpropan** **33 II**, 1521.
1.2.2-Triphenylpropan (F. 118—119°) **30 I**, 3046; **34 II**, 935.
Dibenzyltoluol (Kp. 390—398°) **33 I**, 2077.
Phenyldi-o-tolylmethan (F. 104°) **30 I**, 68.

$C_{21}H_{22}$ **Hexahydromethylcholanthren** (F. 157°), Darst. **33 II**, 2830; Konst. **34 II**, 2986.

$C_{21}H_{24}$ **Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{24}$** (F. 345—347° korr.) aus Cholesterin **33 II**, 1028.

$C_{21}H_{26}$ **1.1-Diphenylnonylen-(1)** **32 II**, 3078.

$C_{21}H_{30}$ **Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{30}$** (F. 74—76°) aus Apoconessin **30 I**, 1621.

$C_{21}H_{36}$ (s. *Oleanten*).
trimeres **1.1.3-Trimethylbutadien-(1.3)** (Kp.$_4$ 170 bis 175°) **32 II**, 1426.
Pregnan (F. 83,5°), Darst., Zugehörigk. zur Koprosterinreihe **31 II**, 3006.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{36}$ (F. 56—58°) aus d. KW-stoff $C_{21}H_{30}$ (aus Apoconessin) **30 I**, 1621.
Kohlenwasserstoff $C_{21}H_{36}$ (F. 184°) aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

$C_{21}H_{42}$ **Pentadecylcyclohexan** (Kp.$_{0,7}$ 178°) **31 I**, 2625.

$C_{21}H_{44}$ ***n*-Heneikosan**, Gitterdimenss. **32 I**, 2703; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477.

— 21 II —

$C_{21}H_{10}O_3$ **Phthaloyl-1.2(3.4)-fluorenon** [Gemisch] (F. 326—327°) **32 II**, 1449.
Phthaloyl-2.3-fluorenon (*lin.* **Phthaloylfluorenon**, **Anthrachinon-2.3-fluorenon**) (F. 367°) **32 II**, 1449; **34 I**, 861; **II**, 2217.

$C_{21}H_{11}Cl_5$ **9.10.10.7′.7′-Pentachlor-9.10-dihydrocoeranthron** (F. 277—279°) **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{12}O$ **Coeranthron-(7′)** (**1.9-Benzoylenanthracen**) (F. 278—279°) **34 II**, 1778.
Bz-**1**-*Bz*-**2-Benzobenzanthron**, Rkk. **30 II**, 1779*, 3640*.
1.2.3.4-Dibenzofluorenon (F. 186—187°) **34 I**, 2753.
2′.1′-Naphtha-1.2-fluorenon (F. 208°) **34 II**, 1630.

$C_{21}H_{12}O_2$ **2-Phenyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran** (F. 200°) **33 I**, 3314.
symm. **α.β-Dinaphtho-γ-pyron** (**1.2;7.8-Dibenzoxanthon**) (F. 194°), Darst. **33 II**, 2395; (Hydrolyse) **32 I**, 390; (Erkennen d. — v. Claus u. Ruppel als Gemisch v. — u. α.β-Dinaphtho-γ-methylpyran) **34 I**, 3593; Red., Konst. **34 I**, 3593.
isomeres **α.β-Dinaphtho-γ-pyron**, Red., Konst. **34 I**, 3593.
Coeranthronol-(7′.10) [**1.9-Benzoylenanthranol-(10)**], Darst., Rkk., Acetylverb. **34 II**, 1778; Derivv. **34 II**, 1780.
3-Oxy-1.2.6.7-dibenzofluorenon, Verwend. **34 I**, 1114*.
lin. **Phthaloylfluoren** (F. 269°) **34 I**, 861.
x.x-Phthalylfluoren **34 I**, 1321.
Dimethylentriphenylmethandiketon **30 I**, 68.
1.10-Benzoylen-9.10-phenanthron (?) (F. 231°) **30 I**, 3188.

$C_{21}H_{12}O_3$ **10-Oxyphenanthraxanthon** (F. 325—326°) **30 I**, 2564.
9-Oxy-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7′) (**Dihydrocoeranthradionol**, **Dimethylentriphenylcarbinoldiketon**) (F. 237—239°), Darst., Rkk. **30 I**, 68; [Auffass. d. — v. Weiss u. Reichel als 9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-2′-carbonsäurelacton] **34 II**, 1778.
1-Benzoylanthrachinon (**Phenyl-α-anthrachinonylketon**) (F. 227—228°), Darst. bzw. Bldg.: aus Bz-1-Phenylbenzanthron **30 II**, 470*; **34 II**, 2218; aus Phenyl-α-anthrachinonylketonmonoxim **31 I**, 1610; aus Anthrachinoncarbonsäurechlorid u. Bzl. (Rkk.) **34 II**, 1777; Rk. mit NH_2OH **31 I**, 2877.
3-Benzoylphenanthrenchinon (F. 205—206°) **30 I**, 378.
9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 166—166,5°) **34 II**, 1777.
9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-2′-carbonsäurelacton ([**9-o-Carboxyphenyl-9-oxyanthron-10**]-**lacton**) (F. 235—237°), Darst. **32 II**, 2459; Darst., Rkk., Auffass. d. Dimethylentriphenylcarbinoldiketons v. Weiss u. Reichel als — **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{12}O_4$ **α-[2-Carboxyphenyl-1]-anthrachinon** (F. 236°) **30 II**, 3640*.
2-Phenylanthrachinon-4′-carbonsäure (F. 326 bis 327°), Darst., Verwend. **33 II**, 1599*.

x-Phenylanthrachinon-x-carbonsäure (F. 259 bis 260°) **34 I**, 1321.
„4-Phenylanthrachinoncarbonsäure-(1)" (?) (F. 285° Zers.) **33 I**, 1778.
1(2).2(1)-Benzoylfluorenoncarbonsäure (F. 225°) **32 II**, 1450.
1-Benzoylfluorenon-2'-carbonsäure (F. 208 bis 209° bzw. 210—212°) **33 I**, 1442.
2-Fluorenonoylbenzoesäure (F. 259—260°), Rkk., F. **34 II**, 2217.
1-Benzoyloxyanthrachinon, Red. **30 II**, 1775*.
$C_{21}H_{12}O_5$ **6.7.10-Trioxyphenanthraxanthon** (F. 318 bis 319°) **30 I**, 2563.
$C_{21}H_{12}O_6$ **Aldehydofluorescein 30 I**, 63.
2-Carboxy-6-oxyfluoran 31 I, 2474.
3-Carboxy-6-oxyfluoran 31 I, 2474.
4-Carboxy-6-oxyfluoran 31 I, 2474.
$C_{21}H_{12}N_2$ **Azin** $C_{21}H_{12}N_2$ (F. 261°) aus *o*-Phenylendiamin u. Phenanthrylenmethan-4.5-dichinon-9.10 **34 II**, 878.
$C_{21}H_{12}N_4$ **Tricyclochinazolin** (F. 308—310°) **34 I**, 3595.
$C_{21}H_{12}Br_2$ *lin.* **Dibromnaphthofluoren** (F. 245° Zers.) **34 I**, 861.
$C_{21}H_{13}N$ **2.6-Di-[β-phenäthinyl]-pyridin**, H_2O-Anlager. **31 I**, 3512*.
1.2;5.6-Dibenzacridin (α.β-Dinaphthacridin) (F. 228°), Darst. **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.
1.2;7.8-Dibenzacridin (β.β-Dinaphthacridin) (F. 217°), Darst. **30 II**, 3410; Darst., Farbrk. mit J **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.
3.4;5.6-Dibenzacridin (α.α-Dinaphthacridin) (F. 185°), Darst. **31 I**, 618; Verwend. **30 I**, 2627*.
Verb. $C_{21}H_{13}N$ aus Phenanthrenchinondiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.
$C_{21}H_{13}N_3$ **Fluorenoindazin 33 I**, 779.
$C_{21}H_{13}Cl_3$ **1.5.4'-Trichlor-9-benzylanthracen** (F. 175°) **30 I**, 526.
$C_{21}H_{13}Cl_7$ ***m*-[*m'*-Trichlormethyl-ω.ω-dichlorbenzyl]-diphenyldichlormethan** ($Kp_{0,2}$ 249°) **30 II**, 1068.
$C_{21}H_{14}O$ **1.2;1'.2'-Dinaphtho-α-pyran** (F. 185°) **34 I**, 3593.
1.2;1'.2'-Dinaphtho-γ-pyran (1.2;7.8-Dibenzoxanthen) (F. 204°), Darst., Auffass. d. — v. Claus u. Ruppel als nicht einheitl. Verb. **34 I**, 3593; Bldg. aus Phenollignin **31 II**, 702.
[Phenyläthinyl]-fluorenol (F. 82—83°) **34 II**, 1458.
Biphenylenphenylacrolein (F. 164—165°) **33 I**, 1437.
ω-Fluorenylidenacetophenon (F. 137—140°) **30 II**, 3138; **34 II**, 1459.
Di-α-naphthylketon (F. 100—101°) **30 I**, 1786.
Di-α.β-naphthylketon (F. 136—137°), Red. **33 I**, 2813.
9-Benzoylanthracen (Anthraphenon) (F. 148°), Darst. **32 I**, 800; Einw. v. Kondensat.-Mitteln **30 II**, 631*.
Anthracen-x-phenylketon 34 I, 3521*.
9-Benzoylphenanthren (F. 89,5—90°) **34 II**, 2079.
2.3-Diphenylindon-(1) (α.β-Diphenylindon) (F. 151—152°), Darst. bzw. Bldg.: aus 2.3-Diphenylhydrindon (Rkk.) **34 II**, 1775; aus α.β.β-Triphenylacrylsäure **32 II**, 369, 2458; aus Diphenylphthalancarbonsäure **34 I**, 1316; Rk. mit Benzyl-MgCl **30 II**, 395; Einfl. auf d. alkoh. Gär. **32 II**, 2836.
9-Methylen-2-phenylanthron-10, Verwend. **32 II**, 3790*.
9-Benzylidenanthron (F. 115 bzw. 121°), Rk. mit C_6H_5MgBr **30 I**, 3679; **34 II**, 2218.
lin. **Indenoanthron** (F. 207°) **34 I**, 861.
Cinnamylidenacenaphthenon (F. 214—215°) **33 I**, 3193.
Keton $C_{21}H_{14}O$ (F. 147°) aus [α-Oxymethylenbenzyl]-5-acenaphthylketon (Konst.) **30 II**, 468*.
$C_{21}H_{14}O_2$ **Dinaphthoxanthenol**, Basizität in Eisessig **31 I**, 906.
10-Oxy-9.10-dihydrocoeranthron-(7') (Dimethylentriphenylmethanketohydrol) (F. 241 bis 242°), Darst. **30 I**, 68; Auffass. d. — v. Weiß u. Reichel als 9-Phenylanthracen-2'-carbonsäure **34 II**, 1777.
2-Styryl-1.4.α.β-naphthopyron (F. 177°) **32 I**, 2716.
2-Styryl-1.4.β.α-naphthopyron (F. 198°) **32 II**, 1630.
2.3-Diphenylchromon (F. 152°) **34 I**, 1498.
2-Benzylanthrachinon, Oxydat. **31 II**, 2931*.
5.6-Cyclopenteno-1.2-benzanthrachinon (F. 184,5 bis 185,5°) **32 I**, 65.
6.7-Cyclopenteno-1.2-benzanthrachinon (F. 182 bis 184°), Darst. **32 I**, 65; Oxydat. **34 I**, 1488.
1.2;1'.2'-Dinaphthopyryliumhydroxyd, Bromid (F. 218—220°) **34 I**, 3593.
α-Phenyl-β-diphenylenacrylsäure (F. 182—183°) **32 II**, 2458.
akt. **Dinaphthyl-(1.1')-carbonsäure-(8) 32 I**, 1784.
rac. **Dinaphthyl-(1.1')-carbonsäure-(8)** (F. 242°) **32 I**, 1784.
rac. **Dinaphthyl-(1.2')-carbonsäure-(8)** (F. 189°) **32 I**, 1784.
9-Phenylanthracen-1-carbonsäure (F. 275—276°) **34 II**, 1777.
9-Phenylanthracen-2'-carbonsäure (F. 242 bis 243,5°), Auffass. d. Dimethylentriphenylmethanketohydrols v. Weiss u. Reichel als — **34 II**, 1779.
9-Phenylphenanthren-10-carbonsäure (F. 185 bis 187°) **34 I**, 2753.
Verb. $C_{21}H_{14}O_2$ (F. 183—184°), Erkennen d. — v. de Fazi aus Fluoren u. Piperonal als 3.4-Methylendioxycinnamylidenfluoren **30 II**, 3156.
$C_{21}H_{14}O_3$ **Di-α-naphthylcarbonat**, Hydrier. **30 II**, 623*; **32 II**, 2371*; Rk. mit Carbonsäurechloriden **31 II**, 1757*.
Di-β-naphthylcarbonat (F. 175°), Bldg. **31 I**, 1101; Rk. mit Carbonsäurechloriden **31 II**, 1757*.
6-Oxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron (F. 258 bis 260°) **30 I**, 1148.
7-Oxy-2.3-diphenylchromon 34 I, 703.
α-Benzoylanthrahydrochinon, Normalpotential **33 I**, 231.
2.2'-Dioxy-1.1'-dinaphthylketon (F. 177° Zers.), Darst., Diacetylverb. **32 I**, 390; Zn-Staubdest. **34 I**, 3593.
x.x-Dioxydinaphthylketon (F. 222—223°) **31 II**, 1757*.
1-Benzoyl-9-oxanthron-(10), Rkk. **33 I**, 3314.
9-Benzoylfluoren-9-carbonsäure, Methylester (F. 121°) **31 II**, 1417.
ω-Fluorenoyl-(2)-benzoesäure (F. 229°), Darst., Eigg., Rkk. **34 I**, 861, 1321; Rkk. **34 II**, 2217.
9-Phenylanthron-(10)-1-carbonsäure (F. 246 bis 248°) **34 II**, 1777.
9-Phenylanthron-(10)-2'-carbonsäure 34 II, 1776.
Cinnamoylacenaphthenhydrochinon (F. 246° Zers.) **32 I**, 1528.
2.3-Trimethylen-4.5-dihydropyren-6.7-dicarbonsäureanhydrid (F. 227—230° Zers.) **32 II**, 3236.
Verb. $C_{21}H_{14}O_3$ (F. 225°) aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402.
$C_{21}H_{14}O_4$ **5.7-Dioxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron** (F. 252°) **30 I**, 1147.
Erythroxyanthrachinon-3'-methoxyphenyläther (F. 130—131°) **34 II**, 2080.
9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäure 34 II, 1777.
2(*o*)-Benzoylbenzophenon-2'(*o'*)-carbonsäure (F. 224—225°) **32 II**, 2459; **33 II**, 3426; **34 II**, 1779.
***m'*-Benzoyl-[*m*-benzoylbenzoesäure]** (F. 195°) **30 II**, 1068.
6-Methyl-1.2-benzanthrachinonyl-5-essigsäure (F. 250—260° Zers.) **34 II**, 2987.
Triphenylcarbinol-2.2'-dicarbonsäurelacton (F. 238—241°) **34 II**, 1779.
$C_{21}H_{14}O_5$ **4'-Phenylbenzophenon-2.4''-dicarbonsäure** (F. 294—295°) **33 II**, 1599*.
Benzoyl-1.2.3-trioxyanthranol (F. 213—216° Zers.) **30 I**, 2561.
Protocatechualdehyddibenzoat, Rkk. **34 I**, 3850; II, 2833.

Mono-*o*-benzoyloxybenzoesäureanhydrid (F. 67 bis 67,8°) **32 II**, 2957.

$C_{21}H_{14}O_6$ ***O*².*O*⁵-Dibenzoylphloroglucinaldehyd** (F. 139—140°) **31 II**, 3492.

7-Acetoxy-4-methyl-3-cumaryl-3′-cumarin (**7-Acetoxy-4-methyl-3.3′-dicumarin**) (F. 268°) **32 I**, 2718; **34 II**, 3383.

4.7′-Diacetoxynaphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin (F. 230°) **34 I**, 1044.

$C_{21}H_{14}O_9$ **Parellsäure**, Identität d. — v. Hesse u. d. Sulcatsäure v. Asahina u. Hayashi mit Psoromsäure; Streich. d. Namens — **33 II**, 1369.

$C_{21}H_{14}N_2$ ***C*-Phenylphenanthroimidazol** **30 II**, 2137.

Phenanthrotolazin (F. 212°) **30 II**, 2137.

Di-*β*-naphthyldiazomethan, Rk. mit Diphenyldisulfid **31 I**, 765.

Carbodi-*α*-naphthylimid (F. 91—92°) **32 I**, 389.

Carbodi-*β*-naphthylimid (F. 144°) **32 I**, 389.

$C_{21}H_{14}Cl_2$ **1.3-Dichlor-9-benzylanthracen** (F. 127°) **34 I**, 860.

1.8-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 129°) **30 I**, 2091.

2.3-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 164°) **34 I**, 861.

2.4-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 163°) **34 I**, 860.

4.5-Dichlor-9-benzylanthracen (F. 162°) **30 I**, 2091.

$C_{21}H_{14}Br_2$ **1.3-Diphenyl-1.2-dibrominden** (F. 102 bis 103°) **34 II**, 1456.

9.10-Endobrommethylen-9-phenyl-10-brom-9.10-dihydroanthracen (F. 118—119°) **34 II**, 1456.

$C_{21}H_{15}N$ **2.3-Diphenylchinolin**, Hydrochlorid (F. 215°) **30 I**, 1149.

3-Phenyl-3.2-[*o*-benzylen]-indolenin, Rkk. **32 II**, 3241.

Triphenylacrylsäurenitril **34 I**, 692, 1305.

$C_{21}H_{15}N_3$ **Kyaphenin** (*trimeres* **Benzonitril**, **2.4.6-Triphenyl-1.3.5-triazin**) (F. 242,5°), Darst. aus Benzonitril **31 II**, 1353*; Bldg. aus Benzotrichlorid u. NH_4Cl **30 II**, 2637; Rk.-Fähigk. gegen HCl **30 II**, 2517.

Methyl-1-phenyl-9-indophenazin (F. 204°) **33 I**, 1133.

Dimethyldipyridinoacridin (F. 264°) **33 I**, 1687*.

Dianil d. 3.4-Dioxochinolins (F. 212—213°) **32 I**, 1520.

$C_{21}H_{15}Cl$ **1.3.3-Triphenyl-3-chlorpropin-(1)** (**Triphenylpropargylchlorid**, **Diphenyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid**), Darst., Rkk. **31 I**, 2749; **32 I**, 1902; Kondensat. (Mechanismus) **34 II**, 3117; Rk. mit aromat. Aminen **31 I**, 270.

10-Chlor-9-benzylanthracen (F. 128°) **32 I**, 1096.

4′-Chlor-9-benzylanthracen (F. 129°) **30 I**, 526.

$C_{21}H_{15}Br$ **Brom-1.1-diphenylinden** (F. 103—104°) **30 I**, 831.

$C_{21}H_{15}Li$ **1.2-Diphenylindenlithium-(3)**, Rkk. **32 I**, 821; **33 I**, 1940.

1.3-Diphenylindenlithium-(3) **33 I**, 420.

$C_{21}H_{15}Na$ **Diphenyl-[phenyläthinyl]-methylnatrium** **33 I**, 420.

1.3-Diphenylindennatrium-(3) **33 II**, 2818; **34 II**, 2979.

$C_{21}H_{16}O$ **Triphenylpropargylalkohol** (**Diphenyl-[phenyläthinyl]-carbinol**) (F. 78—80°), Darst., Rkk. **31 I**, 2749; Alkoholyse **34 I**, 3342.

Di-*α*-naphthylcarbinol, Red. **31 I**, 3236; **II**, 3209.

Di-*α.β*-naphthylcarbinol (F. 112—113°) **33 I**, 2813.

Phenyl-9-phenanthrylcarbinol (F. 139,5—140,5°) **34 II**, 2080.

gewöhnl. ***p*-Anisalfluoren**, Hydrier. mit NaH **32 II**, 2143; Addit. v. Na, katalyt. Hydrier. **30 I**, 3040; Addit. an Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613.

***β*-*p*-Anisalfluoren** (F. 141°), Darst., Rkk. **30 I**, 3676; Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann als p-Methoxycinnamylidenfluoren **30 II**, 734, 735.

9-Methoxy-10-phenylphenanthren (F. 189 bis 190°) **34 I**, 2753.

Triphenylacrolein (F. 177—178°) **33 I**, 1437.

1-*α*-Naphthyl-4-benzoylbutadien-(1.3) (F. 117°) **33 II**, 3421.

***β*-Phenylbenzalacetophenon** (*ω*-**Benzhydrylidenacetophenon**, [**Diphenylmethylen**]-**acetophenon**), Bldg. **30 II**, 3138; **31 I**, 270; Alkoholyse **34 I**, 3342; Ringschluß **34 II**, 1456; Überführ. in Rubren **30 I**, 2734.

Benzaldesoxybenzoin (F. 102°), Darst. **32 I**, 3431; Darst., Rkk. **30 II**, 3759; Rkk. **33 I**, 1123, 1941, 3311.

Benzal-*p*-phenylacetophenon (**4′-Phenylchalkon**) (F. 165°) **32 I**, 3174; **33 I**, 1942; **34 II**, 2677.

9-Benzoyl-9.10-dihydroanthracen (F. 97,5 bis 98,5°) **34 I**, 1648.

5-Benzalacetoacenaphthen **30 II**, 469*.

***ω*-Fluorenylacetophenon**, Bromier. **30 II**, 3138.

2-*o*-Toluylfluoren (**2-*o*-Tolylfluorenketon**) (F. 138°), Red. **31 I**, 1361*; Ringschluß **30 I**, 1053*.

2.3-Diphenylhydrindon (F. 100—101°), Darst., Rkk. **34 II**, 1775; Rkk. **33 I**, 1940.

1.1-Diphenylhydrindon-(3) (*γ.γ*-**Diphenyl-*α*-hydrindon**) (F. 131—132°) **30 I**, 830; **II**, 393; **33 II**, 2979.

$C_{21}H_{16}O_2$ **Di-[2-oxynaphthyl-(1)]-methan** (**Di-[*β*-oxy-*α*-naphthyl]-methan**) (F. 199°) **30 I**, 832; **34 II**, 2223.

x.x-Methylendi-*β*-naphthol, Bldg. **33 II**, 2259; Verwend. **31 I**, 1980*.

Methylendi-*β*-naphthyläther **33 II**, 2985.

2-Methoxy-1.2′-dinaphthyläther (F. 161°) **30 II**, 1984, 3149.

3-Benzyl-4-methyl-1.2-*α*-naphthopyron (F. 189 bis 190°), Darst. **30 I**, 980; Erkennen d. 3-Benzyl-2-methyl-1.4-*α*-naphthopyrons v. Jacobson u. Ghosh als — **32 I**, 2716.

2-Äthyl-*β*-naphthoflavon (F. 112°) **33 I**, 3713.

3-Benzyl-2-methyl-1.4-*α*-naphthopyron (F. 139°), Darst., Erkennen d. — v. Jacobson u. Ghosh als 3-Benzyl-4-methyl-1.2-*α*-naphthopyron **32 I**, 2716.

Diphenylhomophthalid (F. 166°) **34 I**, 1316.

Phenyl-*o*-tolylphthalid (F. 119—121°), Darst., Red. d. Hydrats **30 I**, 68; Existenz d. —-Hydrats v. Weiss u. Reichel **34 II**, 1779.

3-Benzoyl-2.2-diphenyläthylenoxyd (F. 124 bis 125°), Darst., Rkk. **31 I**, 1920; Umlager. mit Basen **34 I**, 2588.

Benzal-*p*-phenylacetophenonoxyd (F. 136 bis 137°) **32 I**, 3174; **34 II**, 2677.

isomeres **Benzal-*p*-phenylacetophenonoxyd** (F. 162°) **32 I**, 3174.

2-Cinnamylidenacetyl-1-naphthol (F. 154°) **32 I**, 2716.

[**α-Oxymethylenbenzyl**]-**5-acenaphthylketon**, Cyclisier. **30 II**, 468*.

9-Benzyl-9-oxyanthron-(10) (F. 145—146°) **30 II**, 737.

Benzoyldiphenylacetaldehyd (F. 98—99°) **31 II**, 1416.

Benzhydrylphenyldiketon (F. 49—50°) **34 I**, 2589.

Phenyldibenzoylmethan (F. 149°), Darst. d. farblosen — aus d. gelben —, Rkk. **30 I**, 3782; Einw. v. Phenyl-MgBr **31 II**, 2457.

***p*-Phenyldibenzoylmethan** (F. 112°) **33 I**, 1942.

3-Isopropyl-1.2-benzanthrachinon (F. 154 bis 155°) **32 I**, 2467.

6-Isopropyl-1.2-benzanthrachinon (F. 94—95°) **32 I**, 2466.

7-Isopropyl-1.2-benzanthrachinon (F. 114 bis 115°) **32 I**, 2466.

6-Isopropyl-2.3-benzanthrachinon (F. 131 bis 132°) **34 II**, 3619.

1.2′.3′-Trimethyl-2.3-benzanthrachinon (F. 275°) **32 II**, 2821.

2.3-Diphenylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 2015; Perchlorat (F. 245° Zers.) **31 II**, 1861.

2.4-Diphenylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 2015.

Triphenylacrylsäure (F. 217—218°), Darst. **34 I**, 2589; Darst., Ringschluß **32 II**, 369; Rkk. **32 II**, 2458.

Benzyldiphenylenessigsäure, Rkk. d. Äthylesters **32 II**, 45.
9.10-Dihydro-9-phenylphenanthren-10-carbonsäure (F. 148°) **32 II**, 3396; **34 II**, 604.
Fluoryl-(2')-phenylmethan-2-carbonsäure (F. 199°) **34 I**, 861.
1-Phenyl-5-methyl-2-acenaphthenolacetat (F. 113°) **31 II**, 2462.
$C_{21}H_{16}O_3$ **9-Oxy-9-[*p*-methoxyphenyl]-anthron-(10)** (F. 206—207°) **32 I**, 3176.
1.3.3-Triphenyl-3-oxypropandion (F. 150°) **32 II**, 1175.
Chinhydron aus β-Methylnaphthochinon u. α-Naphthol (F. 61°) **30 I**, 684.
2-[4'-Methoxybenzoyl]-benzophenon (F. 133 bis 135°) **34 II**, 60.
4.2'-Dimethyl-3'-methoxy-1.2-benzanthrachinon (F. 235°) **34 I**, 1320.
Diphenylphthalancarbonsäure (F. 200—202°) **34 I**, 1316.
Benzoyldiphenylessigsäure, Methylester (F. 118°) **31 II**, 1416.
Benzoesäure-*p*-phenylphenacylester (F. 167°) **30 II**, 2648.
***O*-Benzoylbenzoin (Benzoinbenzoat)** (F. 125° korr.) **30 II**, 2648; **31 II**, 2458.
***o*-[Benzoyloxy]-desoxybenzoin** (F. 106—107°) **31 II**, 1861.
2'-Methoxydiphenylphthalid (F. 127—128°) **32 I**, 3175.
3'-Methoxydiphenylphthalid 32 I, 3175.
4'-Methoxydiphenylphthalid (F. 110—115°) **32 I**, 3175; **34 II**, 60.
$C_{21}H_{16}O_4$ **Dioxytritolylendioxyd** (F. d. Dihydrats 260—270°) **34 I**, 3060.
Chinhydron aus Plumbagin u. α-Naphthol (F. 78°) **30 I**, 684.
Chinhydron aus 8-Oxy-2-methylnaphthochinon-(1.4) u. α-Naphthol (F. 89°) **33 I**, 3313.
Dioxydiformyltriphenylmethan (F. 55°) **31 II**, 1138.
3'.4'-Dimethoxy-α-naphthoflavon (F. 192°) **31 II**, 1575.
3'.4'-Dimethoxy-β.α-naphthoflavon (F. 168°) **31 II**, 3608.
Methylenbisindandiondimethyläther (F. 226°) **34 I**, 1311.
Triphenylmethan-2.2'(*o.o'*)-dicarbonsäure (F. 217 bis 219°) **30 I**, 68; **34 II**, 1778.
Salicylsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 148°) **32 II**, 370.
***p*-Oxybenzoesäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 240°) **32 II**, 370.
[2-Oxy-4-benzoyloxyphenyl]-benzylketon (F. 121 bis 122°) **34 I**, 703.
2-[*p*-Methoxybenzoyl]-benzoesäurephenylester (F. 144—145°) **32 I**, 2321.
Toluhydrochinonbenzoesäureester 34 II, 2821.
***o*-Benzoylbenzilsäure** (F. 176°) **34 I**, 1316.
4.4'-Dioxy-5'-methylphthalophenon (F. 117°) **33 II**, 2267.
4.4'-Dioxy-6'-methylphthalophenon (F. 131°) **33 II**, 2267.
4.6'-Dioxy-3'-methylphthalophenon (F. 135°) **33 II**, 2267.
4'-Oxy-4''-methoxydiphenylphthalid (F. 139 bis 142°) **34 II**, 60.
$C_{21}H_{16}O_5$ **5-Methoxy-3.4-[diphenylmethylendioxy]-benzoesäure** (F. 217°) **30 II**, 247.
Triphenylcarbinol-2.2'-dicarbonsäure 34 II, 1779.
6-Oxy-2-benzoyloxy-4-benzyloxybenzaldehyd (F. 202—203°) **30 II**, 247.
2-[2'-Acetoxy-1'-naphthyl]-benzoesäureessigsäureanhydrid (F. 187°) **34 I**, 466*.
***O*-Benzoylyangonalacton** (F. 147°) **32 I**, 3305.
$C_{21}H_{16}O_6$ **Gallussäure-*p*-phenylphenacylester** (Zers. 195—198°) **32 II**, 370.
$C_{21}H_{16}O_7$ **[3'-Methoxy-4'-acetoxyphenyl]-cumarinyl-(3)-äthylencarbonsäure** (F. 207°) **34 II**, 3383.
$C_{21}H_{16}O_8$ **5.8.4'-Triacetoxyflavon (Triacetylderiv. d. entmethylierten Verb. B aus d. Blättern v. Ginkgo biloba)** (F. 237—238°) **33 II**, 3146.
Triacetyl-3'.4'.5'-trioxyflavon (F. 195—196°) **32 II**, 710.
Dahlia-II-triacetat (F. 182°) **33 II**, 2544.
Triacetylhelminthosporin (F. 223—224°) **33 II**, 1042.
2-Methyl-5.6.8-triacetyltrioxyanthrachinon (F. 196—197°) **30 II**, 563.
$C_{21}H_{16}O_9$ **„Acetyltephrosinmonocarbonsäure"** (Zers. 250—255°) **32 II**, 3415.
$C_{21}H_{16}N_2$ **Lophin (2.4.5-Triphenylglyoxalin)** (F. 274°), Darst. aus Benzylazid u. Bernsteinsäureäthylester, Hydrochlorid **30 I**, 3766; Bldg.: aus Benzoin, Benzil u. NH_3 **33 I**, 1781; aus Benzil u. fl. NH_3 **30 I**, 2558; aus Benzaldazin **32 II**, 3514; Wrkg. auf Ausbleichfarbstoffe **31 II**, 3081.
3.4.4-Triphenylisopyrazol (F. 168—170°) **31 II**, 1416.
α-Benzyl-β-phenylchinoxalin (F. 97—98°) **31 I**, 457; **34 I**, 3463.
2-Phenyl-4-phenylaminochinolin (F. 190°) **32 II**, 3401.
Di-α-naphthylformamidin, Verwend. **31 II**, 1774*, 3053*.
Di-β-naphthylformamidin (F. 183—184°), Verwend. **31 II**, 1774*, 3053*.
$C_{21}H_{16}N_4$ **6-Benzhydryl-3-phenyltetrazin-(1.2.4.5)** (F. 133—134°) **30 I**, 3788; **33 I**, 780.
$C_{21}H_{16}Cl_4$ **Tetrachlorphenyldi-*o*-tolylmethan** (F. 63 bis 65°) **30 I**, 68.
$C_{21}H_{16}Br_2$ **1.1-Diphenylindendibromid** (F. 132 bis 133°) **30 I**, 831.
1.3-Diphenyl-1.2-dibromindan (F. 140°) **34 II**, 1456.
$C_{21}H_{16}S$ **Diphenyl-2-thionaphthenylmethan** (F. 104 bis 105°) **31 II**, 238.
$C_{21}H_{16}S_2$ **Triphenyldithioacrylsäure** (F. 135°) **32 II**, 369.
$C_{21}H_{17}N$ **2.6-Distyrylpyridin**, Nitrier. **34 I**, 3594.
β-Methyl-α-[α'-acenaphthyl]-indol (F. 179°) **31 II**, 570; **32 I**, 940.
[Diphenyl-(phenyläthinyl)-methyl]-amin 32 I, 1903.
α-Dinaphthomethylamin, Verwend. **34 II**, 1980.
[α-Phenyläthyliden]-9-fluorenylamin (F. 156,5 bis 157,5°) **34 I**, 3192.
Ketentriphenylmethylimid (F. 211°), Darst., Hydrolyse, Auffass. d. isomeren β.β.β-Triphenylpropionitrils v. Fosse als — **30 I**, 3675; Erkennen d. — v. Bergmann u. Wolff als N-[Triphenylmethyl]-acetamid **31 I**, 3009.
β.β.β-Triphenylpropionitril (F. 140°) **30 I**, 3675; **31 I**, 3009.
***isomeres* β.β.β-Triphenylpropionitril** (F. 211°), Auffass. d. — v. Fosse als Ketentriphenylmethylimid **30 I**, 3675; Erkennen d. — v. Fosse als N-[Triphenylmethyl]-acetamid **31 I**, 3009.
Diphenyl-*p*-tolylacetonitril (F. 111°) **33 II**, 3694.
$C_{21}H_{17}N_3$ **1-Benzyl-4.5-diphenyl-1.2.3-triazol** (F. 111°) **30 I**, 3767.
1.2-Diphenyl-5-benzyl-1.3.4-triazol (F. 200°) **30 II**, 3768.
Benzyldiphenylpyrrodiazol (F. 229°) **30 I**, 3766.
2.5-Diphenyl-1-*m*-tolyl-1.3.4-triazol (F. 250°) **30 II**, 3768.
2.5-Diphenyl-1-*p*-tolyl-1.3.4-triazol (F. 296 bis 297°) **30 II**, 3768.
4'-Dimethylamino-2-phenylacenaphthimidazol (F. 223° Zers.) **32 I**, 1528.
Zimtal-*p*-aminoazobenzol (F. 143°) **34 II**, 2976.
$C_{21}H_{17}Br$ **1.1.2-Triphenyl-2-brommethyläthylen 31 II**, 1137.
***cis*-α.β-Diphenyl-β-*p*-tolylvinylbromid** (F. 114 bis 116°) **32 II**, 1170.
$C_{21}H_{17}Li$ **1.3.3-Triphenyl-3-lithiumpropen-(1)**, Rkk. **30 I**, 3043.
$C_{21}H_{18}O$ ***akt.* 2-Methyl-1.1.2-triphenyläthylenoxyd 32 I**, 1370.
***rac.* 2-Methyl-1.1.2-triphenyläthylenoxyd** (F. 63 bis 64°) **32 I**, 1370.
β.γ.γ-Triphenylallylalkohol (F. 126—128°) **32 II**, 369.
***o*-Tolyl-2-fluorenylcarbinol 31 I**, 1361*.
Diphenylstyrylcarbinol (F. 108—111°) **34 II**, 3252.
1.2-Benzanthranyl-(7)-dimethylcarbinol (F. 135°) **34 I**, 218.

1.3-Diphenylindanol-(1) (F. 93—94° bzw. 85°) **34 II**, 1456.

α-[*p*-Methoxyphenyl]-α.β-diphenyläthylen (Kp.$_{25}$ 260—270°) **32 II**, 1170.

[*p*-Methoxybenzyl]-fluoren (F. 112°) **30 I**, 3040.

Benzyldiphenylacetaldehyd (F. 85—87°) **31 II**, 1416.

Diphenyl-*o*-tolylacetaldehyd (F. 163—164°) **33 I**, 3933.

Dicinnamalaceton (Dicinnamylidenaceton), Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2699; Rkk. **30 II**, 3147.

α.α-Diphenylpropiophenon (F. 91—92°) **32 I**, 1369.

Benzyldesoxybenzoin (Benzylphenylacetophenon) (F. 121°), Bldg. **33 I**, 1941, 3710; Darst., Enolisier.-Geschwindigk. d. akt. Form **33 I**, 216; Red. **33 II**, 1030.

β.β(ω.ω)-Diphenylpropiophenon (F. 93—94°), Darst. bzw. Bldg.; aus α-Jod-β.β-diphenylpropiophenon **32 I**, 3173; aus p-Chlorbenzalacetophenon bzw. β.β-Di-(p-chlorphenyl)-propiophenon u. Bzl. **34 I**, 3342; aus α.γ-Dibenzoyl-α.γ-dibenzhydrylaceton **33 I**, 3310; aus Zimtsäurechlorid u. Bzl. **33 II**, 376; Rk. mit CH_3MgBr **30 II**, 1373.

Acetyltriphenylmethan (F. 143°) **30 I**, 3040; **32 I**, 1370.

(+)-*o*-Tolyldesoxybenzoin (F. 79,5—80,5°) **33 I**, 3933.

***dl*-*o*-Tolyldesoxybenzoin** (F. 56—57°) **33 I**, 3933.

***dl*-*m*-Tolyldesoxybenzoin** (F. 84—85°) **33 I**, 3933.

***p*-Tolyldesoxybenzoin (Phenyl-*p*-tolylacetophenon)** (F. 97—98°), Darst. **34 II**, 244; (Erkennen d. — v. Mc Kenzie als Triphenylcarbinol) **33 I**, 1618; (Rkk.) **32 II**, 369.

***o*-Tolylbenzhydrylketon (*o*-Tolyl-[diphenylmethyl]-keton)** (F. 47,5—49°) **33 I**, 3933; **34 II**, 244.

***m*-Tolylbenzhydrylketon** (F. 97°) **33 I**, 3933.

***p*-Tolyl-[diphenylmethyl]-keton (*p*-[Diphenylaceto]-toluol)** (F. 100—101°) **30 I**, 3549; **32 II**, 370; **33 I**, 1618.

3-*m*-Xyloyldiphenyl (F. 112°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

6-Isopropyl-2.3-benz-10-anthron (F. 180°) **34 II**, 3619.

***Bz*-3-*n*-Butylbenzanthron** (?) (F. 96°) **34 II**, 2218.

$C_{21}H_{18}O_2$ **2-Phenyl-3-[diphenyloxymethyl]-äthylenoxyd** (F. 129—130°) **31 I**, 1920.

2.2(1.1)-Diphenyl-3(2)-[α-oxybenzyl]-äthylenoxyd (F. 103°), Darst., Einw. v. Organo-Mg-Verbb. **31 I**, 1920; Autoxydat. **33 I**, 2404.

9-Phenyl-2.7-dimethylxanthydrol (F. 185—186°), Darst., Rkk., Erkennen d. 2-Benzoyldi-p-tolyläthers v. Reilly u. Drumm als — **30 II**, 405.

9-*p*-Anisyl-9-methoxyfluoren (F. 173—174°) **31 II**, 1427.

Benzyl-[diphenyloxymethyl]-keton (F. 60°) **34 I**, 1647.

[α-Oxybenzyl]-[diphenylmethyl]-keton (1.3.3-Triphenyl-1-oxypropanon) (F. 128°) **31 I**, 1920; **34 I**, 2589.

β.β-Diphenyl-β-oxypropiophenon **31 II**, 2457; **32 I**, 3173.

Diphenyl-*o*-toluylcarbinol (F. 116—117°) **32 II**, 534; **34 II**, 244.

***o*-Tolylbenzoin** **34 II**, 244.

***m*-Tolylbenzoin** (F. 82—83°) **34 II**, 244.

***p*-Methoxyphenylbenzhydrylketon** (F. 130°) **33 II**, 2979.

2-[4′-Methoxybenzoyl]-diphenylmethan (F. 68 bis 70°) **34 II**, 60.

2-Benzoyldi-*p*-tolyläther, Erkennen d. — v. Reilly u. Drumm als 9-Phenyl-2.7-dimethylxanthydrol **30 II**, 404.

1.5-Dimethyl-3-methoxypleiadon-(7) (F. 241°) **34 I**, 1320.

[Cinnamenylacryloyl]-cinnamoylmethan (F. 153 bis 154°) **34 II**, 3506.

1-Benzyl-4.8-diacetylnaphthalin (F. 135°) **30 I**, 3307; **31 I**, 2876.

4-Phenyl-2-äthyl-α-naphthopyryliumhydroxyd. — **Perchlorat** (F. 221° Zers.), Darst. **33 II**, 62; Erkennen d. — v. Heilbron, Heslop u. Irving als 2-Phenyl-3.4-dimethyl-α-naphthopyryliumperchlorat **34 II**, 3622.

2-Phenyl-3.4-dimethyl-α-naphthopyryliumhydroxyd, Erkennen d. 4-Phenyl-2-äthyl-α-naphthopyryliumperchlorats v. Heilbron, Heslop u. Irving als —-Perchlorat **34 II**, 3622.

4-Phenyl-2.3-dimethyl-α-naphthopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 223—224° Zers.) **33 II**, 62.

Benzyldiphenylessigsäure, Methylester (F. 125 bis 127°) **31 II**, 1416.

α.β.β-Triphenylpropionsäure (F. 216,5°) **32 II**, 3396; **34 II**, 1775.

β.β.β-Triphenylpropionsäure (F. 178—179°), Darst. (H_2O-Abspalt.) **30 I**, 830; (Ag-Salz) **31 I**, 3009; Bldg. **31 II**, 991; **33 II**, 3272; Rkk., Derivv. **30 I**, 3675; Einw. v. $SOCl_2$ **30 II**, 393; Ester **31 II**, 1417.

2(*o*)-Methyltriphenylmethan-2′(*o*′)-carbonsäure (Benzol-*o*-toluolphthalin) (F. 197—198,5°), Hydrat (F. 197°), Methylester **30 I**, 68; Existenz d. —-Hydrates v. Weiss u. Reichel **34 II**, 1776, 1779.

2-Benzyl-4-methylphenolbenzoat (F. 42—42,5°) **31 II**, 2009.

Benzoyl-2-methyl-4-benzylphenol (F. 54—55°) **31 I**, 772.

Benzoyl-2-methyl-6-benzylphenol (Kp.$_5$ 216 bis 218°) **31 I**, 772.

$C_{21}H_{18}O_3$ **[2.4-Dioxyphenyl]-styrylphenylcarbinol** (F. ca. 190°) **30 II**, 236.

[2-Oxy-4-benzyloxyphenyl]-benzylketon (F. 107 bis 108°), Darst., Ringschluß **34 II**, 3254; Rkk. **32 II**, 2486*.

7.7-Di-[*p*-methoxyphenyl]-1.4-chinomethan (Dimethylaurin) (F. 186,5—187°) **32 II**, 1445.

α.β.β-Triphenylmilchsäure (α.β.β-Triphenyl-α-oxypropionsäure) (Zers. 243—245°), Darst., Rkk., Methylester **34 I**, 2589; Äthylester **31 I**, 1921.

1.2.2-Triphenyl-2-oxypropionsäure (F. 186 bis 187°) **31 II**, 53.

2′-Methoxytriphenylmethan-2-carbonsäure (F. 191—193°) **34 II**, 60.

4′-Methoxytriphenylmethan-2-carbonsäure (F. 146—147°) **34 II**, 60.

β-Cinnamyliden-δ-benzylidenlävulinsäure (F. 112°) **30 II**, 2126.

2-[4′-Isopropylnaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 206—208°) **32 I**, 2467.

2-Cuminoyl-1-naphthoesäure (F. 164—165°) **32 I**, 2466

1-Cuminoyl-2-naphthoesäure (F. 215—216°) **32 I**, 2466.

2-Cuminoyl-3-naphthoesäure (F. 218—219°) **34 II**, 3619

Diphenyläthylenglykolbenzoat (F. 156°) **33 I**, 2405.

4-Äthoxy-4′-benzoyloxydiphenyl (F. 175,5°) **31 II**, 847.

$C_{21}H_{18}O_4$ **[α′-Oxybenzyl]-[α.β-oxido-β.β-diphenyläthyl]-peroxyd** (F. ca. 160° Zers.) **31 I**, 1920.

2-[3′.4′-Methylendioxystyryl]-5-methyl-3-äthylchromon (F. 180°) **32 II**, 1177.

2-[3′.4′-Methylendioxystyryl]-3-äthyl-6-methylchromon (F. 154°) **32 II**, 218.

2-[3′.4′-Methylendioxystyryl]-7-methyl-3-äthylchromon (F. 160°) **32 II**, 1177.

3′.4′-Dimethoxy-β.α-naphthoflavanon (F. 157°) **31 II**, 3608.

2-[2′.4′-Dimethoxyphenyl]-β-naphthopyryliumhydroxyd, Chlorid (F. 174°) **32 I**, 524.

2-[2′.6′-Dimethyl-4′-methoxynaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (F. 261°) **34 I**, 1320.

2-[3′.7′-Dimethyl-2′-methoxynaphthoyl-(1′)]-benzoesäure (?) (F. 223°) **34 I**, 1319.

2-[3′.7′-Dimethyl-6′-methoxynaphthoyl-(1′ oder 2′)]-benzoesäure (?) (F. 212°) **34 I**, 1319.

9-Methoxy-1.4-dimethyl-9.10-dihydroanthranyl-endo-α.β-bernsteinsäureanhydrid (F. 259°) **32 II**, 539.

$C_{21}H_{18}O_5$ **Di-[3.4-methylendioxycinnamylmethyl]-keton** **34 II**, 3505

7-Methoxy-2-[3′.4′-methylendioxy-α-methylstyryl]-3-methylchromon (F. 144—145°) **34 II**, 3622.

3-[2′-Methoxy-1′-naphthyl]-mekonin (F. 145°) **30 II**, 2386.

3-[α-Methoxynaphthyl]-mekonin (F. 192°) **30 II**, 2386.

α-[7-Methylcumaryl-(4)]-β-[3′-methoxy-4′-acetoxyphenyl]-äthylen (F. 172°) **31 II**, 2613.

$C_{21}H_{18}O_6$ **1.8-Dioxy-3-methyl-9-anthranoltriacetat (Chrysophanolanthranoltriacetat, Triacetat d. Chrysophansäure-9-anthrons)** (F. 238,2 bis 238,8° korr.) **32 I**, 228; **34 I**, 3347; **II**, 247.

1.8-Dioxy-3-methyl-10-anthranoltriacetat (F. 209 bis 210° korr.) **32 I**, 228.

$C_{21}H_{18}O_7$ **3-Methoxy-4.6.7(?)-triacetoxyphenanthren** (F. 168°) **34 I**, 1048.

$C_{21}H_{18}O_8$ **5.7-Diacetyl-4′.6-dimethylscutellarein** (F. 149—150°) **32 II**, 2477.

3.4.6-Triacetoxy-2-[*p*-methoxyphenyl]-cumaron (F. 174—175°) **30 II**, 1225.

$C_{21}H_{18}O_9$ **Säure $C_{21}H_{18}O_9$** (F. 212—214°) aus Pikropodophyllin (Darst., Methylester, Konst.) **32 I**, 3186; (Frage d. Identität d. — v. Borsche u. Niemann mit d. 2-[3′.4′.5′-Trimethoxybenzoyl]-4.5-methylendioxybenzoesäure v. Späth, Wessely u. Nadler) **33 I**, 2950.

$C_{21}H_{18}O_{10}$ **Trimethylsalazinsäure 33 II**, 2141.

$C_{21}H_{18}O_{11}$ **Baicalin**, Ort d. Glucuronsäurebind. im — **31 I**, 1761; Spalt. durch Baicalinase **32 II**, 1311.

$C_{21}H_{18}O_{12}$ **Scutellarin**, Spalt. durch Baicalinase **32 II**, 1311.

$C_{21}H_{18}N_2$ **1.3.5-Triphenylpyrazolin 31 II**, 2307.

Amarin (2.4.5-Triphenyldihydroimidazol, 2.4.5-Triphenyldihydroglyoxalin), Chemilumineszenz **32 II**, 175; katalyt. Hydrier. **33 II**, 204; Wrkg. auf Ausbleichfarbstoffe **31 II**, 3081.

Hydrobenzamid (Tribenzylidendiamin) (Kp.101°), katalyt. Hydrier. **34 I**, 126*; Rk.: mit Ammoniumazid in fl. NH_3 **34 I**, 3576; mit A. (+ Ni) **32 I**, 2163; mit Phenolen mit Hilfe v. Dicyandiamid **30 II**, 998*; mit Thiophenolen **33 I**, 2940; (bzw. Benzylmercaptan) **34 I**, 690; mit Cyanessigsäure **33 II**, 372; Verwend. zu Phenolaldehydkondensat.-Prodd. **30 II**, 636*, 824*.

γ.γ-Diphenyl-α-hydrindonhydrazon (F. 107 bis 108° Zers.) **30 I**, 830.

α.β.β-Triphenyl-α-aminopropionitril (?) (F. 177°) **34 I**, 692.

Verb. $C_{21}H_{18}N_2$ aus Indol u. Benzalanilin **33 II**, 224.

$C_{21}H_{18}N_4$ **6-Benzhydryl-3-phenyldihydrotetrazin-(1.2.4.5)**, Oxydat. **30 I**, 3788; **33 I**, 780.

2-*p*-Tolyl-3-[3′-aminoanilino]-chinoxalin (F. 217° Zers.) **34 I**, 1498.

1.3-Di-β-naphthyl-2-aminoguanidin, Rkk. **30 II**, 2896.

$C_{21}H_{18}Cl_2$ **Dichlorphenyldi-*o*-tolylmethan** (F. 57°) **30 I**, 68.

$C_{21}H_{18}S$ **Triphenylvinyl-*S*-methylmercaptan** (F. 109,5—110°) **34 II**, 437.

$C_{21}H_{18}S_3$ **β-Trithiobenzaldehyd** (*trimerer* **Thiobenzaldehyd**) (F. 226°), Darst. **33 II**, 214; Konst. **33 I**, 3934.

$C_{21}H_{18}Se_3$ *trimerer* **Selenobenzaldehyd** (F. 189 bis 193° Zers.) **32 II**, 2046.

$C_{21}H_{19}N$ *höherschm.* **2.3-Diphenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin** (F. 130—131°) **30 I**, 1149.

niedrigschm. **2.3-Diphenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin** (F. 92°) **30 I**, 1149.

2.4-Diphenyl-5.6.7.8-tetrahydrochinolin, Pikrat (F. 196°) **34 II**, 1927.

***ms*-Äthylphenylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

γ.γ-Diphenyl-α-hydrindylamin 30 I, 830.

Benzhydryliden-α-phenyläthylamin (F. 52°) **34 I**, 3192.

$C_{21}H_{19}N_3$ **3.6-Diamino-2.7-dimethyl-9-phenylacridin (Benzoflavinbase)**, Rkk. **33 II**, 3348*.

Hydrochlorid (Benzoflavin), Phosphorescenz an organ. Adsorbentien **32 I**, 2440.

$C_{21}H_{19}N_5$ **1-Phenyl-5-[dibenzylamino]-tetrazol** (F. 107°) **32 II**, 2460.

$C_{21}H_{19}Cl$ **4-Chlor-4′.4″-dimethyltriphenylmethan** (F. 66—68°) **32 I**, 2322.

$C_{21}H_{19}Li$ **1.1.3-Triphenyl-1-lithiumpropan**, Rkk. **30 I**, 3043.

$C_{21}H_{19}Na$ **Diphenyl-β-phenyläthylmethylnatrium**, Rkk. **30 I**, 3043.

$C_{21}H_{20}O$ **1.5-Di-[*asymm.*-*m*-xylyl]-pentadiin-(1.4)-ol-(3)** (**Di-[*asymm.*-*m*-xylyläthinyl]-carbinol**) (F. 93—94°) **33 I**, 3435.

1.1.2-Triphenylpropylalkohol, Darst., Dehydratat., Erkennen d. Carbinols $C_{21}H_{20}O$ v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als — **30 I**, 3674.

rac. **α-1.2.3-Triphenylpropanol-(1)** (F. 92°) **33 I**, 3710; **II**, 1030.

rac. **β-1.2.3-Triphenylpropanol-(1)** (F. 87°) **33 I**, 3710; **II**, 1030.

2.2.3-Triphenylpropylalkohol (F. 85°) **30 I**, 3674.

Phenyldibenzylcarbinol (F. 84—85°) **32 I**, 2025.

α.β-Diphenyl-α-*p*-tolyläthanol (F. 89°) **32 II**, 1170.

Phenyldi-*o*-tolylcarbinol (Kp.$_{16}$ 210—213°) **30 I**, 68.

Phenyldi-*p*-tolylcarbinol (F. 76—77°) **30 II**, 2695*, 3851*; **32 II**, 2528*.

3-Methyl-2.6-dibenzylphenol (Kp.$_5$ 216—218°) **32 I**, 3055.

2.6-Dibenzyl-4-methylphenol (**2.6-Dibenzyl-*p*-kresol**) (Kp.$_8$ 236—238°) **31 II**, 2009; **33 II**, 3690.

2-Methyl-4.6-dibenzylphenol 31 I, 772; **34 II**, 2072.

3-Methyl-4.6-dibenzylphenol (F. 106—107°) **32 I**, 3055.

Triphenylcarbinoläthyläther (**[Triphenylmethyl]-äthyläther**), Bldg. **30 I**, 1786; **33 II**, 703; relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048; **34 I**, 1191.

Diphenylbenzylcarbinolmethyläther, Rk. mit Na **30 I**, 3675.

2-Benzyl-3-methylphenylbenzyläther (F. 71 bis 73°) **32 I**, 3055.

Dibenzylanisol (Kp. 378—380°) **33 I**, 2077.

„Dihydroanisylfluoren" (F. 62°) **30 I**, 3676.

1-Cuminoyl-2-methylnaphthalin (Kp.$_{12}$ 262°) **32 I**, 2466.

Dibenzylidenderiv. d. *inakt.* **β-Methylcyclohexanons** (F. 118—118,5°) **32 I**, 1232.

4-Methyl-2.6-dibenzalcyclohexanon-(1) (F. 98 bis 100°) **32 II**, 3874.

Bicyclo-[3.1.3]-2.4-diphenyl-9-ketononen-(4) (**1.7-Diphenyl-2.6-endocarbonylcycloocten-(1.2)**) (F. 143°), Darst., Rkk., Oxim **34 II**, 1927; therm. CO-Abspalt. **34 I**, 44.

isomeres **Bicyclo-[3.1.3]-2.4-diphenyl-9-ketononen** (F. 151°) **34 II**, 1927.

Carbinol $C_{21}H_{20}O$, Erkennen d. — v. Paternò u. Chieffi aus Benzophenon u. Äthylbenzol als 1.1.2-Triphenylpropylalkohol **30 I**, 3674.

$C_{21}H_{20}O_2$ ***D*-Benzylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 183 bis 184,5°) **30 I**, 1467.

***D*-Benzylhydrobenzoin** [β-Form] (F. 125—126°) **30 I**, 1467.

rac. **Benzylhydrobenzoin (1.2.3-Triphenylpropan-1.2-diol)** (F. 159—160°), Darst., Acetylier. **33 II**, 2126; Absorpt.-Spektr. **32 II**, 3703.

***d*-(+)-*o*-Tolylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 113 bis 114°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 226; Dehydratat. **33 I**, 3932.

rac. ***o*-Tolylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 154 bis 155°) **32 I**, 226; **33 I**, 3933.

***d*-(+)-*m*-Tolylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 106 bis 108°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 226; Dehydratat. **33 I**, 3933.

(+)-*m*-Tolylhydrobenzoin [β-Form] (F. 125 bis 126°) **34 II**, 244.

rac. ***m*-Tolylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 135 bis 137°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 226; Dehydratat. **33 I**, 3933.

rac. ***m*-Tolylhydrobenzoin** [β-Form] (F. 123 bis 124°) **34 II**, 244.

***d*-(+)-*p*-Tolylhydrobenzoin** [α-Form] (F. 120 bis 121°), Darst., Konfigurat. **32 I**, 226; Dehydratat. **33 I**, 1617.

(+)-*p*-**Tolylhydrobenzoin** [β-Form] (F. 135,5 bis 136°) **34 II**, 244.

rac. p-**Tolylhydrobenzoin** (*rac.* α.β-**Diphenyl-α-*p*-tolyläthylenglykol**) [α-Form] (F. 161—162°), Darst., Einw. v. HNO_2 **30 I**, 3549; Dehydratat. **32 II**, 370; **33 I**, 1617.

rac. p-**Tolylhydrobenzoin** [β-Form] (F. 181—182°) **34 II**, 244.

Triphenylmethylglykol (**2-Methyl-1.1.2-triphenyläthylenglykol**) (F. 138—138,5°), Darst., Rkk. **30 I**, 3040; Pinakolin-Umlager. **32 I**, 3170.

α-[*p*-**Methoxyphenyl**]-α.β-**diphenyläthanol** (F. 112°) **32 II**, 1170.

Dibenzylguajacol (F. 107°) **34 II**, 2072.

4.4′-Dimethoxytriphenylmethan (F. 101,5°) **33 II**, 2979.

Di-[ω-phenyläthyl]-2.6-pyron-(4) (F. 140°) **34 I**, 868.

β.β-**Furylphenyl-α-äthylpropiophenon** (Kp.$_{.78}$ 275°) **31 II**, 2155.

β.β-**Furylphenyl-α.α-dimethylpropiophenon** (Kp.$_{22}$ 226°) **31 II**, 2155.

2-Benzyliden-6-*p*-methoxybenzylidencyclohexanon-(1) (F. 105—106,5°) **31 II**, 2150.

2.4-Diphenyl-5.6.7.8-tetrahydrobenzopyryliumhydroxyd, Salze **34 II**, 1926.

2-*p*-Isopropylbenzyl-3-naphthoesäure (F. 183°) **34 II**, 3619.

$C_{21}H_{20}O_3$ **(+)-Anisylhydrobenzoin** [β-Form] (F. 146 bis 147°) **34 II**, 245.

3.4-Dimethoxytriphenylcarbinol, Red. **30 II**, 1222.

2.4′-Dimethoxytriphenylcarbinol, Red. **30 II**, 1222.

4.4′-Dimethoxytriphenylcarbinol, Darst., Eigg. **30 II**, 2695*, 3851*; Mol.-Gew., Farbe d. Carbeniumperchlorats (Polemik) **30 I**, 977.

4-Oxy-4′.4″-dimethoxytriphenylmethan (F. 70,3 bis 73,5°) **32 II**, 1445.

2-Oxy-5.5′-tritolyläther (Kp.$_{0,13}$ 170—188°) **30 I**, 1776.

1-Methyl-2-oxy-3.5-di-*o*-kresoxybenzol (Kp.$_{0,2}$ 173—181°) **30 I**, 1777.

Dianisalcyclopentanon (**1.3-Di-*p*-methoxybenzalcyclopentanon-2**), Darst. **30 II**, 2518; kryst.-fl. — **33 II**, 3232.

2-[2′.6′-Dimethyl-4′-methoxynaphthyl-(1′)-methyl]-benzoesäure (F. 236°) **34 I**, 1320.

2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 92°) **33 II**, 1992.

4-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 128—129°), Darst., Rkk. **33 II**, 1993; Auffass. d. — v. Gray als 2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3- cyclopentenon **33 I**, 1609; **II**, 1991.

2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon (**Dimethylanhydroacetonbenzilacetat vom F. 137°**), Darst., Hydrolyse **33 I**, 1123; Darst., Auffass. d. 4-Acetoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenons v. Gray als — **33 I**, 1609; **II**, 1992.

Leukoverb. $C_{21}H_{20}O_3$ aus o-Kresol mit PbO_2 (Bldg., Konst.) **30 I**, 1776.

$C_{21}H_{20}O_4$ **4′.4″-Dimethoxypseudo-4-oxytriphenylcarbinol** (F. 58—62°) **32 II**, 1444.

Methylen-bis-[benzoylaceton] (F. 85°) **33 I**, 2800.

α.γ-**Dibenzoyl-β.β-diacetylpropan** (F. 125°) **33 I**, 62.

3-*p*-**Tolyl-5-[*p*-methoxyphenyl]-6-carboxy-Δ^2-cyclohexenon**, Äthylester (F. 156—157°) **30 I**, 3432.

$C_{21}H_{20}O_5$ **Anhydroderritol** (F. 160°), Darst., Konst. **32 I**, 3069; **II**, 2320; opt. Dreh. **30 I**, 1479.

Anhydroisoderritol (F. 149°) **32 II**, 2320.

Divanillylidencyclopentanon (F. 214—215°) **34 II**, 3377.

Di-[3.4-dioxybenzal]-*m*-methylcyclohexanon (F. 242—245° Zers.), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.

Di-[3.4-dioxybenzal]-*p*-methylcyclohexanon (F. 221—223° Zers.), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.

5.6-Dimethoxy-2-[2′-methoxy-1′-menaphthyl]-benzoesäure (F. 233°) **30 II**, 2386.

$C_{21}H_{20}O_6$ (s. *Xanthoxylin S*).

4.3′-Divinyl-6.5′.6′-trimethoxydiphenyläther-3.2′-dialdehyd (F. 140° korr.) **31 I**, 2762; **32 II**, 2659.

Curcumin (F. 182°), Vork., Konst. **32 I**, 3115; Isolier. aus d. äther. Öl d. Rhizoms v. Curcuma domestica (Temoe Lawak) **32 II**, 3739; — als Ausbleichfarbstoff bei Ggw. v. Infrarotsensibilisatoren **32 I**, 2672; Einfl. auf d. photochem. Ausbleich. v. Pinacyanol u. Pinachrom **30 I**, 944; gallentreibende Wrkg. **33 I**, 3465; Verwend. zur schnellen Best. v. geringen Mg-Mengen in Ggw. v. Phosphaten **33 I**, 2145.

Di-[β-benzoyläthyl]-malonsäure, Dimethylester (F. 132°) **33 II**, 1504.

$C_{21}H_{20}O_7$ **7.3′.4′-Triacetoxyflavan** (F. 137—139°) **34 II**, 783.

$C_{21}H_{20}O_8$ (s. *Peltigerin*).

Narceonsäure (F. 217°) **33 I**, 3318.

Hyposalazinsäuredimethyläthermethylester s. $C_{20}H_{18}O_8$.

$C_{21}H_{20}O_9$ (s. *Aloin*).

Daidzin (F. 234—236° Zers.), Isolier. aus Sojaschrot, Rkk., Konst., Derivv. **31 II**, 3003; Rkk., Konst. **33 I**, 3195.

Frangulosid (**Frangulin**, **Emodinrhamnosid**) (F. 249°), Darst. aus d. Faulbaumrinde, Hydrolyse **31 I**, 948; Isolier. u. Hydrolyse d. Muttersubst. v. — **31 II**, 722; diastat. Bldg. aus Faulbaumrinde, Identität mit Rhamnoxanthin **33 II**, 1535.

Emodinrhamnoglucosid, Isolier. aus Cascara sagrada-Extrakt, Hydrolyse, abführende Wrkg. **34 II**, 1951.

Rhamnoxanthin, Identität mit Frangulosid **33 II**, 1535.

3-β-**Glucosidoxy-1-oxy-2-methylanthrachinon** (**Rubiadinglucosid**) (F. 270—271°) **30 II**, 3778.

Chrysophansäureglucosid (F. 204—205°), Isolier. **33 II**, 1059.

2-β-**Glucosidoxy-1-methoxyanthrachinon** (F. 230 bis 231°) **30 II**, 2763.

Cetrarsäuremethyläther, Methylester (F. 191 bis 192°) **30 I**, 392.

n-**Propylätherprotocetrarsäure** **34 II**, 614.

Diacetylevernsäure (F. 159°), Darst. **32 II**, 883; **33 I**, 67; Methylester **33 I**, 67.

$C_{21}H_{20}O_{10}$ **Genistin** (F. 254—256° Zers.), Isolier. aus Sojaschrot, Konst., Derivv. **31 II**, 3003.

Callistephin, s. $C_{21}H_{22}O_{11}$.

Carthamin (**Carthaminsäure**) s. $C_{21}H_{22}O_{11}$.

Fisetinin s. $C_{21}H_{22}O_{11}$.

Pelargonenin s. $C_{21}H_{22}O_{11}$.

$C_{21}H_{20}O_{11}$ (s. *Orobosid*).

Kämpferolglucosid, pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

Quercitrin, Verh. als Co-Pigment **33 I**, 1291, 1292; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

Chrysanthemin s. $C_{21}H_{22}O_{12}$.

$C_{21}H_{20}O_{12}$ **Myricitrin** (F. 197—199°), Isolier. aus Myrica rubra, Rkk., Konst. **32 I**, 2043; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

$C_{21}H_{20}N_2$ **2-Phenyl-4-phenylaminotetrahydrochinolin** (F. 138—139°) **32 II**, 3401.

p-**Dimethylaminobenzophenonanil**, Darst., Rkk. **32 II**, 2180; Lichtabsorpt. **31 I**, 425, 1882; (Konst. v. —-Salzen) **30 II**, 1364.

Benzaldehyddibenzylhydrazon, Rkk. **30 II**, 2640.

α-**Propionylacenaphthenphenylhydrazon** (F. 107°), Darst., Rkk. **31 II**, 570; Ringschluß **32 I**, 940.

Acetophenonbenzylphenylhydrazon **31 I**, 2470.

Hydrocinnamoyl-*N.N′*-diphenylamidin (F. 212°) **34 I**, 1805.

N-**Äthyl-*N.N′*-diphenylbenzamidin** (F. 88°) **32 I**, 2164; **II**, 3388.

isomeres *N*-**Äthyl-*N.N′*-diphenylbenzamidin** (?) (F. 150°) **32 I**, 2164.

N-**Methyl-*N*-*o*-tolyl-*N′*-phenylbenzamidin** (F. 89°) **32 II**, 3387.

N-**Methyl-*N*-*m*-tolyl-*N′*-phenylbenzamidin** (F. 98°) **32 II**, 3388.

$C_{21}H_{20}N_4$ **Benzolazodi-*o*-tolylformamidin** (F. 113 bis 114°) **31 I**, 3461.

Benzolazodi-*m*-tolylformamidin (F. 107—108°) **31 I**, 3461.

$C_{21}H_{20}S$ **α-Dibenzylbenzylsulfid** (F. 64°) **31 II**, 3334.
β-Dibenzylbenzylsulfid **31 II**, 3334.

$C_{21}H_{20}Pb$ **Triphenylallylblei** (F. 76—77°), Darst., Rkk. **31 II**, 3332; Spalt. **34 I**, 1034.

$C_{21}H_{21}N$ **2.6-Di-[β-phenyläthyl]-pyridin (Dehydronorlobelan)** (Kp.$_{20}$ 230—240°) **30 II**, 308*; **33 I**, 778.
***p*-Phenylamino-1.1-diphenylpropan**, Verwend. **33 I**, 3252*.
***p*-Isopropyl-*p'*-phenylaminobiphenyl**, Verwend. **33 II**, 3775*.
***p*-Isopropyl-*p'*-phenyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
***p*-Phenylaminophenylxylylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.
Tolylaminobitolyl, Verwend. **34 I**, 3932*.
α.β-Diphenyläthylmethylanilin (F. 92—93°) **32 II**, 1775.
***p*-Dimethylaminotriphenylmethan** (F. 135°) **30 II**, 1984; **31 I**, 2338; **33 I**, 2286.
[*o*-Phenylbenzyl]-benzylmethylamin (Kp.$_{12}$ 223°) **33 II**, 3836.
Tribenzylamin (F. 92°), Bldg. **33 II**, 204; **34 II**, 3107; Hydrier. **32 II**, 2810; Einw. v. Benzoylperoxyd **33 I**, 2396; Hydrojodid (Darst., Mol.-Verb. mit Bromoform) **30 II**, 3546; tern. Verb. mit SO_2 u. Aceton **32 I**, 933; Verwend.: für Farbstoffe **33 II**, 1255*; zur Erhöh. d. Echth.-Eigg. v. Färbb. **33 I**, 3369*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **31 II**, 3555*; Identifizier. (p-Toluolsulfonat) **32 II**, 203.
Tri-*p*-tolylamin, Leitfähigk. v. Salzen in Nitrobenzol u. Benzonitril **34 I**, 3567.

$C_{21}H_{21}N_3$ ***trimeres* Methylenanilin** (F. 141,2° korr.) **32 II**, 2955; **33 II**, 1333.

$C_{21}H_{21}P$ **Tri-*o*-tolylphosphin**, Oxydat. **30 II**, 802*; Rk. mit Chloramin T **34 II**, 1917.
Tri-*m*-tolylphosphin, Rkk. **34 II**, 1917.
Tri-*p*-tolylphosphin, Rkk. **34 II**, 1917.

$C_{21}H_{21}Al$ **Tri-*p*-tolylaluminium** **30 II**, 3270.

$C_{21}H_{21}As$ **Tribenzylarsin** (F. 104°), Darst. **30 II**, 3195*; Darst., Rkk. **30 I**, 2241; Rkk. **32 I**, 3422.
Tri-*o*-tolylarsin, Rkk. **32 I**, 3421.
Tri-*m*-tolylarsin, Rkk. **32 I**, 3421.
Tri-*p*-tolylarsin, Bldg. **34 I**, 41; Rkk. **32 I**, 3421.

$C_{21}H_{21}B$ **Tribenzylbor** (F. 47° korr.) **30 I**, 3178.
Tri-*p*-tolylbor, Mol.-Gew. d. — u. d. Anlager.-Verbb. mit C_5H_5N u. NH_3 **30 II**, 2885; Oxydat. **30 I**, 3179.

$C_{21}H_{21}Pb$ **Tri-*o*-tolylblei**, Darst., Rkk. **31 I**, 3451; Oxydat. **31 II**, 3332.
Tri-*p*-tolylblei, Oxydat. **31 II**, 3332.

$C_{21}H_{21}Sb$ **Tritolylstibin**, Rkk. **31 I**, 3289*.

$C_{21}H_{22}O$ **Di-[tetrahydronaphtho]-xanthen** (F. 177 bis 180°) **30 I**, 832.
9-Allyloxyreten (F. 84°) **32 I**, 941.
Dicinnamylaceton, Identifizier. **34 I**, 1679.
Diisopropylidendibenzylketon (F. 91—92°) **32 I**, 1526.
α'-Benzyliden-α.α-methylbenzylcyclohexanon, Rkk. **33 II**, 2533.
4-Methyl-6-benzal-2-benzylcyclohexanon-(1) **32 II**, 3874.

$C_{21}H_{22}O_2$ **2.4-Diphenyl-2-oxyhexahydrobenzopyran** **34 II**, 1926.
5-Methyl-2.2-dibenzyldihydroresorcin (F. 129°) **33 I**, 604.
2-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 70,5—71°), Darst., Rkk. **33 II**, 1992; Rkk. **33 I**, 1609.
4-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 80—80,5°), Darst., Rkk. **33 II**, 1993; Rkk. **33 I**, 1609.
2-Phenacylbenzylcyclohexanon (F. 149°) **34 II**, 1927.
2-*n*-Heptylanthrachinon (F. 87°) **33 II**, 1663.
Diphenyltetrahydropyronverb. d. α-Methylcyclohexanons, Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 1666; Semicarbazid **33 II**, 2533.

$C_{21}H_{22}O_3$ ***ar.*-Tetrahydro-α-naphthylcarbonat** (Di-*ar.*-α-tetralylcarbonat) (F. 114°) **30 II**, 623*; **32 II**, 2371*.
***ar.*-Tetrahydro-β-naphthylcarbonat** (F. ca. 106°) **30 II**, 623*.
α-Äthyldi-[*m*-methoxystyryl]-keton **31 I**, 2471.
Verb. $C_{21}H_{22}O_3$ (?) (F. 145—146°) aus d. Tetrahydropyronverb. d. α-Methylcyclohexanons **32 I**, 1665.

$C_{21}H_{22}O_4$ **2-Äthoxy-3.5.6-trimethoxy-8-vinylphenanthren** (7-Äthoxy-3.4.6-trimethoxy-1-vinylphenanthren) (F. 142°) **33 I**, 2950, 3718; **II**, 2398; **34 II**, 3961.
2.5.6-Trimethoxy-3-äthoxy-8-vinylphenanthren (F. 141°) **33 I**, 2950.
3.4-Methylendioxystyryl-[2-methyl-4-methoxy-5-isopropylphenyl]-keton („2-Methyl-4-methoxy-5-isopropyl-3'.4'-methylendioxychalkon") (F. 97°) **32 I**, 2170.
***d*-(+)-γ-Truxill-*n*-propylestersäure** (F. 148 bis 149°) **30 II**, 3556.
***l*-(—)-γ-Truxill-*n*-propylestersäure** (F. 148 bis 149°) **30 II**, 3556.
***dl*-γ-Truxill-*n*-propylestersäure** (F. 170—171°) **30 II**, 3556.
1-Methylcyclohexan-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 101,2° bzw. 101,8—102,6°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

$C_{21}H_{22}O_5$ **Diveratrylidenaceton** (F. 84°) **34 I**, 1652.
Anhydrodihydroderritol (F. 164°) **32 II**, 2320.
α-[*p*-Methoxybenzyl]-α-methoxy-β-phenäthylbernsteinsäureanhydrid (α-Anisyl-β-phenäthyl-α-methoxybernsteinsäureanhydrid) (F. 46°) **30 I**, 209; **31 II**, 1563.
Verb. $C_{21}H_{22}O_5$ (?) (F. 167°) aus Isorotenon **30 I**, 1479.

$C_{21}H_{22}O_6$ **Derritol** (F. 163°), Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenolon **30 I**, 3061; aus d. Methylrotenolonen **34 II**, 2399; aus Rotenon, Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 1670; aus Rotenon bzw. Rotenonon, Rkk., Konst. **32 I**, 3069; aus Rotenonon, Rk. mit Äthoxalylchlorid **32 II**, 2321; opt. Dreh. **30 I**, 1479; Konst. **32 I**, 2723; (Rkk.) **31 II**, 67; **32 II**, 718, 2320; katalyt. Hydrier., Derivv. **30 I**, 3060; Spalt.: durch alkal. H_2O_2 **31 I**, 290; durch $KMnO_4$ **31 II**, 2020; Alkalischmelze **31 I**, 290; Rk. mit Bromessigester **32 I**, 1380; Überführ. in Rotenonon **33 II**, 2143; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.
Isoderritol (F. 149°), Darst. bzw. Bldg.: aus Isorotenon, Rkk. **32 I**, 1670; aus Derritol bzw. Isorotenon **32 I**, 3069; aus Isorotenolonen bzw. Methylisorotenolon D **34 II**, 2399; opt. Inaktivität **31 II**, 2745; Dehydratisier., Konst. **32 II**, 2320; Alkalischmelze **31 I**, 290; Rk. mit Bromessigester **32 I**, 1380.
1-Isopentenyl-2-methoxy-3.6.8-trioxyxanthondimethyläther (F. 168,5—169,5°) **32 II**, 1458.
Dibenzyliden-α-methylmannosid vom F. 97—98° **34 II**, 45.
Dibenzal-α-methylmannosid vom F. 181—182° **34 II**, 45.
3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren-1-carbonsäure (F. 202—203°) **33 II**, 883.
3.5-Diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 193—195°) **33 II**, 883.
3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 224—225°) **33 II**, 883.
4.5-Diäthoxy-3.6-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 176—178°) **33 II**, 883.
4.6-Diäthoxy-3.5-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 188—190°) **33 II**, 883.
4.6-Diäthoxy-3.7-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 165—166°) **33 II**, 883.
4.7-Diäthoxy-3.6-dimethoxyphenanthren-9-carbonsäure (F. 208—209°) **33 II**, 883.
Acetylverb. $C_{21}H_{22}O_6$ (F. 121—122,5°) aus α-Trimethylallobrasilin **34 II**, 2084.

$C_{21}H_{22}O_7$ (s. *Ostruthol* [*Oxypeucedaninhydratangelicasäureester*]).
Carbonat d. Salicylsäure-*n*-propylesters (F. 61 bis 62°) **33 I**, 2279*.

Trimethylhypoprotocetrarsäure (F. 170°) **33 II**, 2832; **34 II**, 614.

1.2-Dibenzoyl-3.4-dimethylxylose **34 II**, 1289.

$C_{21}H_{22}O_8$ **5.6.7.3′.4′.5′-Hexamethoxy-3-phenylcumarin** (F. 157°) **31 II**, 1704.

Quercetagetinhexamethyläther (F. 157°) **31 I**, 3358.

Dihydronarceonsäure (F. 197—198°) **33 I**, 3318.

2.3-Dibenzoyl-α-methylglucosid **34 I**, 36.

2.3-Dibenzoyl-β-methylglucosid **33 I**, 2085.

2.6-Dibenzoyl-β-methylglucosid (F. 171—172°) **32 II**, 2632.

Säure $C_{21}H_{22}O_8$ aus 2.5.2′-Trimethyl-3.3′-dioxy-6.4′.5′-tricarboxydiphenyläther-4′.5′-anhydrid **33 II**, 67.

Atranorindimethyläther s. $C_{20}H_{20}O_8$.

$[C_{21}H_{22}O_8]_x$ **Acetylresorcinlignin** (F. 160—170°) **31 II**, 701.

$C_{21}H_{22}O_9$ **Liquiritin (7-Oxy-4′-glucosidoxyflavanon)** (F. d. Hydrats 212°) **34 I**, 2432.

Squamatsäuredimethyläther, Dimethylester (F. 132°) **33 I**, 1786.

Isosquamatsäuredimethyläther, Dimethylester (F. 138°) **33 I**, 2558; **34 I**, 2765.

$C_{21}H_{22}O_{10}$ **Salipurposid** (F. 227°), Isolier. aus d. Rinde v. Salix purpurea, Eigg., Spalt. durch Emulsin, Formel **31 II**, 725; Bezeichn. als Dehydrophloridzosid, physiol. Wrkg. **32 II**, 71; — als neues Glykosid, welches d. physiol. Eigg. d. Phloridzosids (Phloridzin) aufweist **32 II**, 2825.

Isosalipurposid (F. 175°), Isolier. aus d. Rinde v. Salix purpurea, Eigg., Hydrolyse **33 I**, 3204.

Dihydrocarthamin **30 I**, 3681.

Gesnerin (5-β-Glucosidylapigeninidin) **34 II**, 1931.

$C_{21}H_{22}O_{11}$ **Callistephin**, Konst. **31 II**, 3492; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Carthamin (Carthaminsäure), Geschichte u. wirtschaftl. Verwend. d. Safran (Carthamus tinctorius) **32 I**, 2645; Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 3680; Konst. **34 II**, 1918.

Isocarthamin (F. d. Dihydrats 228°), Rkk., Derivv., Konst. **30 I**, 3680.

Fisetinin, Synth., Eigg., Farbrkk., Salze **32 I**, 80; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Pelargonenin (5-β-Glucosidylpelargonidin). — **Chlorid**, Synth., Eigg. **31 II**, 3493; **33 I**, 1292; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

7-β-Glucosidylpelargonidin. — **Chlorid**, Darst., Eigg. **31 II**, 3492; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

4′-β-Glucosidylpelargonidin, Salze **31 II**, 3492; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

$C_{21}H_{22}O_{12}$ **Chrysanthemin (Asterin, 3-β-Glucosidoxycyanidin)**, Konst. **31 II**, 3491; Vork. (?) in d. Waldbrombeere u. großfrüchtigen Gartenbrombeere **30 II**, 3295; Isolier. aus d. Holunderbeere **31 II**, 2341; Synth., Konst. d. Chlorids **31 II**, 3491; Löslichk. d. Chlorids **31 II**, 3612; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790; Co-Pigmente (für —) **33 I**, 1291; Farbrk. **32 II**, 3251.

Cyanidin-3-monoglucosid, Erkennen d. Pigments d. Rotbuche als — **33 I**, 1290.

Cyanenin (5-β-Glucosidylcyanidin). — **Chlorid**, Synth., Eigg. **32 II**, 2189; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Idaein (3-β-Galaktosidylcyanidin). — **Chlorid**, Synth., Löslichk. **31 II**, 3612; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Kuromamin, Isolier. aus „Kuro-mame", Hydrolyse, Zus. **34 II**, 2092, 2093.

$C_{21}H_{22}O_{13}$ (s. *Myrtillin a*; *Myrtillin b*; *Vicin* [Anthocyanfarbstoff]).

3-β-Glucosidyldelphinidinhydroxyd, Salze (Synthese, Eigg.), Identität (?) d. Chlorids mit Myrtillin-a **34 II**, 3388.

Delphinidinmonoglucosid aus Awobana, Eigg., Hydrolyse **34 II**, 1472.

Delphinidin-3-glucosid aus Violanin, Isolier. **33 I**, 3573.

$C_{21}H_{22}N_2$ **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-dimethylmethan** (F. 197°) **30 I**, 3051.

***p*-Piperidylphenyl-β-naphthylamin**, Verwend. **34 II**, 1036*.

techn. **Phenyl-di-[*p*-aminotolyl]-methan**, Verwend. **31 II**, 645*.

2.2′-Diamino-5.5′-dimethyltriphenylmethan **34 I**, 1644.

[*p*-Dimethylaminotriphenylmethyl]-amin (F. 92 bis 93°), Darst. **30 II**, 1984; Darst., Erkennen d. p-Dimethylaminotriphenylcarbinols v. Baeyer u. Villiger als — **32 II**, 214.

***p*-Phenylamino-*p*′-dimethylaminodiphenylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.

$C_{21}H_{22}N_4$ **Di-*o*-tolylanilinoguanidin** (F. 137°) **31 I**, 3461.

Di-*m*-tolylanilinoguanidin (F. 158—159*) **31 I**, 3461.

$C_{21}H_{22}Ge$ ***n*-Propyltriphenylgermanium** (F. 86 bis 86,5°) **34 I**, 850.

$C_{21}H_{22}Pb$ **Triphenylpropylblei** (F. 69—70°) **33 II**, 1514.

$C_{21}H_{22}Si$ **Tribenzylsilican** (F. 91°) **32 I**, 51.

$C_{21}H_{23}N_3$ **α.β.γ-Trianilinopropan**, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

α-Tricyclopentadienphenylazid (F. 199—200° Zers.), Bldg. **31 I**, 2612; **32 II**, 2052; **34 II**, 756; Einw. v. Säuren **32 II**, 3967*.

β-Tricyclopentadienphenylazid (F. 196°) **32 II**, 2052.

Chinolin-2-aldehyd-*p*-diäthylaminomethylanil (F. 44—46°) **32 I**, 2182.

$C_{21}H_{23}Na$ **Diphenyl-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-methylnatrium** **33 I**, 3932.

$C_{21}H_{24}O$ **[3-Methyl-3-äthylpentinyl-1]-diphenylcarbinol** ($K_{p,0,5}$ 154—156°), Darst., Red. **32 I**, 2582; Rkk. **33 I**, 3931.

$C_{21}H_{24}O_2$ **Diphenyltetrahydropyronverb. d. α-Methylcyclohexanols** (F. 127—128°) **32 I**, 1665.

2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldibenzoylmethan (Di-β-isoduroylmethan), Halogenier. **32 II**, 3388; Einw. v. NaOBr **33 II**, 2526.

***p*-Cyclohexylphenolhydrocinnamat** (F. 74°) **30 II**, 394.

(—)-Bornyl-α-naphthoat (F. 69—71°), Darst., Rkk., Rotat.-Dispers. **33 I**, 1436.

(—)-Bornyl-β-naphthoat (F. 88—89°), Darst., Rotat.-Dispers. **33 I**, 1436.

Verb. $C_{21}H_{24}O_2$ (F. 158°) aus Phenylacetaldehyd u. Benzalpinakolon **30 II**, 3281.

$C_{21}H_{24}O_3$ ***p*-Methoxystyryl-[2-methyl-4-methoxy-5-isopropyl]-keton („2-Methyl-4.4′-dimethoxy-5-isopropylchalkon")** (F. 77°) **32 I**, 2170.

1.5-Di-[*asymm.*-*m*-xylyl]-pentanol-(3)-dion-(2.4) (F. 180°) **33 I**, 3435.

α.β-Diphenyl-γ-trimethylacetylbuttersäure (F. 236°) **30 II**, 3281.

isomere **α.β-Diphenyl-γ-trimethylacetylbuttersäure** (F. 179—180°) **30 II**, 3281; **32 I**, 1235.

sek. **Amylxyloyl-*o*-benzoesäure**, Darst., Verwend. **34 I**, 775*.

Heptylsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 62°) **30 II**, 2648.

$C_{21}H_{24}O_4$ **Di-γ-phenylpropylmalonsäure** (F. 165°), Konst. u. UV-Absorpt. **32 II**, 502.

$C_{21}H_{24}O_5$ (s. *Mangostin*).

Methylmangostin vom F. 120,5—121°, Darst., Rkk. **32 I**, 2332; s. auch unter $C_{22}H_{26}O_5$ bzw. $C_{25}H_{28}O_5$ [*Dimethylmangostin*].

Methylmangostin vom F. 171—171,5°, Darst., Rkk. **32 I**, 2332; s. auch unter $C_{24}H_{26}O_6$.

3-Methoxy-4-äthoxystyryl-[2-methyl-4.5-dimethoxyphenyl]-keton („2-Methyl-4.5.3′-trimethoxy-4′-äthoxychalkon") (F. 136°) **32 I**, 2170.

2-Methyl-4.5-dimethoxystyryl-[2-methyl-4.5-dimethoxyphenyl]-keton („2.2′-Dimethyl-4.5.4′.5′-tetramethoxychalkon") (F. 132°) **32 I**, 2170.

3-Isobutyl-2.4-diphenyl-3-oxypentandisäure (F. ca. 170° Zers.) **33 I**, 938.

Lactonanhydrid $C_{21}H_{24}O_5$ (F. 242°) aus Duodephantondisäure **31 II**, 3616.

$C_{21}H_{24}O_6$ (s. *Phillygenol* [*Phillygenin*]).
2.3-Aceton-1.1-diphenyl-*d*-fructopyranose (F. 104°) **32 I**, 1221.
2.3-Aceton-1.1-diphenyl-*d*-fructofuranose (F. 174°) **32 I**, 1221.
4.3′-Diäthyl-6.5′.6′-trimethoxydiphenyläther-3.2′-dialdehyd (F. 88—89°), Darst. **32 II**, 2659; (Disemicarbazon) **31 I**, 2762; Red. **34 I**, 56.
Dihydroderritol (F. 122° u. 131°), Darst. **32 I**, 1670; Bldg. **32 I**, 3069; Rkk. **32 I**, 1380; (Konst.) **32 II**, 2320.
3.5.3′.4′-Tetramethoxy-6.8-dimethylflavyliumhydroxyd, Chlorid **30 II**, 379.
3.7.3′.4′-Tetramethoxy-5.8-dimethylflavyliumhydroxyd, Ferrichlorid (F. 240—245°) **30 I**, 2741.
Dibenzoyl-*O.O*-dimethylpentaerythrit (F. 70°) **31 I**, 1092.

$C_{21}H_{24}O_7$ **3.4.2′.3′.4′.6′-Hexamethoxychalkon** (F. 114—116° bzw. 127—128°) **34 II**, 1918.
Diäthylätherevernsäure, Äthylester (F. 123°) **32 II**, 883.
Norbarbatinsäuretrimethyläther (Dimethylätherbarbatinsäure, Methylätherdiffractasäure), Methylester (F. 107°) **32 I**, 1671; **33 II**, 721.
Divaricatsäure (F. 137°), Isolier. aus Evernia mesomorpha, Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 66; Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869.
Verb. $C_{21}H_{24}O_7$ (?) (F. 217,5°) aus Toxicarol (Darst., Acetylderiv.) **32 II**, 548; (Erkennen d. — Butenandt u. Hilgetag als Dihydrotoxicarolhydrat) **34 I**, 59.

$C_{21}H_{24}O_8$ **2.3.4.3′.4′.5′-Hexamethoxy-ω-benzoylacetophenon** (F. 125°) **32 II**, 1630.
Verb. $C_{21}H_{24}O_8$ (F. 153°) aus Verb. $C_{18}H_{16}O_7$ (aus Psoromsäure) **33 II**, 1370.
Diacetylderiv. $C_{21}H_{24}O_8$ (F. 189°) aus d. Verb. $C_{17}H_{20}O_6$ (aus Cortex Piscidiae Erythrinae) **34 II**, 2094.

$C_{21}H_{24}O_9$ **Rhaponticin** (F. 233—234°), Isolier. aus Rheum emodi, Wall. (ind. oder Himalaya-Rhabarber), Hydrolyse **33 II**, 1059; Nachw. in poln. Rhabarber **30 I**, 1339.
[2-Oxy-4-*d*-glucosidoxyphenyl]-[4-methoxybenzyl]-keton (F. 179,5°) **34 I**, 2767.

$C_{21}H_{24}O_{10}$ s. *Asebotosid* [*Asebotin*]; *Phlorrhizin* [*Phlorrhizosid*].

$C_{21}H_{24}O_{11}$ (s. *Naringin*).
Tetraacetylgluco-*m*-oxybenzaldehyd (F. 108 bis 109°) **31 I**, 3677.
1-Benzoyl-2.3.4.6-tetracetyl-β-*d*-galaktose (F. 122°) **32 I**, 809.
1-Benzoyl-2.3.4.6-tetracetyl-β-*d*-glucopyranose (F. 145—146°) **30 II**, 2765; **32 I**, 48.
6-Benzoyl-1.2.3.4-tetracetylglucose (F. 132°) **32 II**, 2632.

$C_{21}H_{24}O_{12}$ (s. *Saponarin*).
Tetraacetylsalicylsäure-β-glucosid, Methylester (F. 158—160°) **32 I**, 684.
***p*-[(β-Tetraacetyl-*d*-glucosido)-oxy]-benzoesäure**, Methylester (F. 162,5° korr.) **30 I**, 1330.

$C_{21}H_{24}O_{13}$ ***O*²-[*O*-Tetraacetyl-β-glucosidyl]-phloroglucinaldehyd** (F. d. Halbhydrats 77—80°), Darst., Rkk. **33 I**, 1292; Rkk. **34 II**, 1931.

$C_{21}H_{24}N_4$ **Di-[α-dimethylaminopyridyl-(β′)]-phenylmethan** (F. 130—131°) **32 I**, 525.
Tetraaminodimethyltriphenylmethan, Verwend. **34 I**, 1402*.
2.2′-Dihydrazino-5.5′-dimethyltriphenylmethan, Dihydrochlorid (F. 190°) **34 I**, 1644.

$C_{21}H_{24}N_8$ s. *Bismarckbraun R*.

$C_{21}H_{25}N_3$ **1.3.3-Triäthyl-2-benzolazomethylenindolin 34 I**, 1325.

$C_{21}H_{26}O_2$ (s. *Cannabinol*).
Di-*o*-kresylolmethylcyclohexan, Verwend. **31 I**, 1529*.
2-*n*-Heptyl-1.4.4a.9a-tetrahydroanthrachinon-9.10 (F. 81°) **33 II**, 1663.
***l*-Menthyl-α-naphthoat** (**1-Naphthoesäure-*l*-menthylester**) (Kp.₂₀ 215—235°), opt. Aktivität, direkte Raumwrkg. v. Substituenten **30 I**, 2088; Rotat.-Dispers., Rkk. **33 I**, 1436; Dipolmess. **31 II**, 822.
***l*-Menthyl-β-naphthoat** (**2-Naphthoesäure-*l*-menthylester**) (F. 77°), Darst. **33 I**, 2812; opt. Aktivität, direkte Raumwrkg. v. Substituenten **30 I**, 2088; Rotat.-Dispers., Rkk. **33 I**, 1436.
***dl*-Menthyl-β-naphthoat** (F. 70°) **33 I**, 2812.
***d*-Isomenthyl-β-naphthoat 33 I**, 2812.
***dl*-Isomenthyl-β-naphthoat 33 I**, 2811.
***dl*-Neomenthyl-β-naphthoat** (F. 98°) **33 I**, 2811.

$C_{21}H_{26}O_3$ **1.1-Diphenylnonylen-(1)-ozonid 32 II**, 3078.
3.3′-Dibutyloxybenzophenon 30 I, 3553.
2-Spirocyclopentan-4.5-diketo-7-spirocyclopentanoctahydroxanthen (F. 180—181°) **34 II**, 239.
Tetrahydrofurfuroldi-β-phenyläthylacetal (Kp.₃ 195—198°) **33 I**, 2406.
8-(—)-Menthoxy-1-naphthoesäure (F. 206—207°) **33 I**, 422.
1-Oxy-2-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 106,5 bis 107°), Darst., opt. Aktivität **30 I**, 2089.
3-Oxy-2-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 119,5°), Darst., opt. Aktivität **30 I**, 2089.

$C_{21}H_{28}O_4$ (s. *β-Crocetin*).
Dihydrodehydrodiisoeugenolmethyläther (F. 98 bis 99°) **33 II**, 2664.

$C_{21}H_{28}O_5$ **Di-[β-3.4-dimethoxyphenyläthyl]-keton** (F. 84°) **34 I**, 1652.

$C_{21}H_{28}O_6$ **Dihydroderritolsäure**, Bldg., Konst. **32 I**, 3069.

$C_{21}H_{28}O_7$ **Dimethyläthertsugasäure** (F. 165—167°) **32 II**, 60.

$C_{21}H_{28}O_{10}$ **Tetracetyl-β-benzyl-*d*-glucosid** (F. 100 bis 101°) **30 II**, 58; **33 II**, 41; **34 II**, 3499.
Tetracetyl-*o*-kresol-β-*d*-galaktosid (F. 113 bis 114° korr.), Darst. **33 I**, 2534; Bromier. **32 I**, 2020.
Tetracetyl-*p*-kresol-β-*d*-galaktosid (F. 105 bis 107°) **34 I**, 1335.
Tetracetyl-*o*-kresol-β-*d*-glucosid (F. 142—144° korr.) **34 I**, 1334.
Tetracetyl-*p*-kresol-β-*d*-glucosid (F. 116—118° korr.) **34 I**, 1335.

$C_{21}H_{26}O_{11}$ **Tetracetylsaligenin-β-*d*-galaktosid** (F. 139—140°) **32 I**, 2020.
***p*-[Oxymethyl]-tetracetylphenol-β-*d*-glucosid** (F. 107—110°) **34 I**, 1335.
***O*-Tetracetyl-β-*p*-anisylgalaktosid** (F. 104°) **30 I**, 511.
Tetracetylguajacol-β-*d*-glucosid (F. 155—156°) **32 I**, 669; **33 I**, 2534; **II**, 2193*.
Tetracetylmethylarbutin (F. 103—104° korr.) **33 I**, 2534.

$C_{21}H_{26}N_2$ **Di-[*N*-methyltetrahydro-6-chinolyl]-methan 31 I**, 3566.

$C_{21}H_{27}O_{20}$ s. *Alginsäure* [*Algin*].

$C_{21}H_{27}N$ ***ms*-Dibutylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.
2.7(*p.p′*)-Diisopropyl-*ms*-dimethylacridan, Verwend. **33 II**, 3923*.

$C_{21}H_{27}N_3$ **Tetraäthyldiamino-β-naphthochinolin 30 I**, 2760.
1-Diäthylamino-5-phenylpenten-(4)-on-(3)-phenylhydrazon, Konst. **33 II**, 1876.

$C_{21}H_{28}O$ **Di-[*o*-*tert.*-Butylpropinyl]-phenylcarbinol** (Kp.₀.₄ 135—137°) **31 I**, 760.
Diphenylmethyl-*l*-β-octyläther (Kp.₁₀ 202°) **30 II**, 3023.

$C_{21}H_{28}O_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dioxydiphenylhexylmethan** (F. 85°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
Methylendithymol (F. 150°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
***l*-γ-Phenylbutyläther d. *d*-Oxymethylencamphers** (Kp.₀,₀₀₂₋₀,₀₀₁ 110,5—111°) **30 I**, 3671.
***inakt.* γ-Phenylbutyläther d. *d*-Oxymethylencamphers** (Kp.₀,₀₀₃ 110,5—111°) **30 I**, 3671.
Dihydrocannabinol s. $C_{20}H_{32}O_2$.

$C_{21}H_{28}O_3$ **Ketohinokionmethyläther** (F. 171,5°) **33 I**, 3203.

$C_{21}H_{28}O_4$ (s. *Marrubiin*).
5.2′-Dimethyl-4.3′-diäthyl-2.5′.6′-trimethoxydiphenyläther (F. 86,5°) **34 I**, 55.
Methylenbis-[cyclopentanspirocyclohexan-3.5-dion] 34 II, 238.

Verb. $C_{21}H_{28}O_4$ (F. 99—100°) aus Ostruthinmethyläther **34 II**, 609.

$C_{21}H_{28}O_6$ **Dilactonsäure** $C_{21}H_{28}O_6$ (F. 253°) aus Duodephanthondisäure **31 II**, 3616.

$C_{21}H_{28}O_7$ ***l*-Leukomacluringlykolätherhexamethyläther** (F. 97°) **30 I**, 3682.

Barbaloinpentamethyläther (F. 177—179°) **33 I**, 435.

Duodephanthondisäure 31 II, 3616.

$C_{21}H_{28}O_8$ **Mono-[benzylglykolyl]-β-diacetonfructose** (F. 84°) **34 I**, 1185.

$C_{21}H_{28}O_9$ **Pentamethylchlorogensäure**, Methylester (Kp.$_{0,1}$ 225—232°) **32 II**, 869.

$C_{21}H_{28}N_2$ **4.4′-Diamino-3.3′-dimethyl-1.1′-diphenyl-4″-methylcyclohexan**, Einw. v. $ZnCl_2$ **30 II**, 1445*; **31 II**, 129*.

Dihydrodesmethylentetrahydromethylstrychnidin K6 (F. 98—100°) **32 II**, 546.

$C_{21}H_{28}N_4$ ***N.N′*-Dicyclohexyl-*m*-toluylendiamindicarbonsäurenitril** (F. 116°) **34 II**, 1770.

$C_{21}H_{29}N_3$ **4.4′-Tetraäthyldiaminobenzophenonimid** (F. 67—68°) **33 II**, 704.

$C_{21}H_{30}O_2$ (s. *Cannabinol*; *Hormone, Corpus luteum-Hormone, α-Progesteron* [*Luteosteron C, Diketon vom F. 128°*]; *Hormone, Corpus luteum-Hormone, β-Progesteron* [*Luteosteron D*]).

Hinokionmethyläther (F. 126—127°) **33 I**, 3203.

$C_{21}H_{30}O_3$ (s. *Pyrethrin I*).

Isovaleraldimethonanhydrid (F. 168°) **30 I**, 2085.

4-Oxy-7-*n*-octyl-2-*n*-butylindan-1.3-dion (F. 105°), Darst., antisept. Wrkg. **33 II**, 2984.

4-Oxy-2.7-di-*n*-hexylindan-1.3-dion (F. 95 bis 96°), Darst., antisept. Wrkg. **33 II**, 2984.

4-Oxy-5-*n*-amyl-7-methyl-2-*n*-hexylindan-1.3-dion (F. 143—144°), Darst., antisept. Wrkg. **33 II**, 2984.

Ketohinokiolmethyläther (F. 160°) **33 I**, 3203.

Ketoisohinokiolmethyläther (F. 165—166°) **33 I**, 3203.

Säure $C_{21}H_{30}O_3$, Bldg. d. Methylesters (F. 167,5 bis 168,5°) aus d. Ag-Salz d. Vouacapensäure u. CH_3J **30 I**, 2176.

$C_{21}H_{30}O_5$ (s. *Humulon* [*α-Hopfenbittersäure*]).

Desoxyanhydridsäure $C_{21}H_{30}O_5$ (F. 173°) aus d. Lactonanhydrid $C_{21}H_{24}O_5$ (aus Duodephanthondisäure) **31 II**, 3616.

$C_{21}H_{30}O_7$ **Oxysäure** $C_{21}H_{30}O_7$ (F. 234°) aus Duodephantondisäure **31 II**, 3616.

$C_{21}H_{30}O_{10}$ s. *Gallensäuren-Chollepidansäure*; *Lusitanicosid*.

$C_{21}H_{30}O_{14}$ **Hexaacetylfloridosid** (F. 100—101°) **34 I**, 2607.

$C_{21}H_{30}N_2$ **1-Dibenzylamino-4-dimethylaminopentan** (Kp.$_3$ 187°) **32 II**, 615*.

4.4′-Tetraäthyldiaminodiphenylmethan (F. 41°), Darst. aus Diäthylanilin u. Formaldehyd **31 II**, 633*; **34 II**, 1688*; Bldg. aus Diäthylanilin u. Hydrozimtsäure **30 I**, 1770; Oxydat. **34 I**, 2826*.

$C_{21}H_{32}O$ **Phenol** $C_{21}H_{32}O$ (Kp.$_{0,4}$ 205°) aus Anacardsäure **31 I**, 2625.

$C_{21}H_{32}O_2$ (s. *Bhilawanol*).

Urushiol, Verwend. für Lacke **30 II**, 1618*.

Arctopusolmethyläther (F. 98—99°) **34 II**, 623.

Hinokiolmonomethyläther (F. 95—96°) **33 I**, 3203.

Isohinokiolmethyläther (F. 118—119°) **33 I**, 3203.

Δ^5-Pregnenol-(3)-on-(20) (*ungesätt.* **Oxyketon** $C_{21}H_{32}O_2$) (F. 190°), Darst. aus Stigmasterin (Beziehh. zum Corpus luteum-Hormon) **34 II**, 2850.

Pregnandion (F. 123°), Bldg. aus Pregnandiol **30 I**, 2570; Oberflächenspann. u. Oberflächenpotential **33 II**, 3148; Red. (Darst. v. Pregnan) **31 II**, 3005; Bromier. **34 II**, 3780.

Allopregnandion (**Diketon** $C_{21}H_{32}O_2$ **aus Corpus luteum**) (F. 200,5°), Bldg., Dioxim **34 II**, 2239, 3268.

Verb. $C_{21(22)}H_{32(34)}O_2$ (F. 185°) aus α-Ergostenol (Konst.) **32 II**, 2060; **34 I**, 399.

Dihydrocannabinol v. Bergel s. $C_{20}H_{32}O_2$.

$C_{21}H_{32}O_3$ **Ginkgolsäure**, physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.

3-Acetoxyätioallocholanon-(17) (F. 96—97° korr.) **34 II**, 2696, 2697.

3-Epiacetoxyätioallocholanon-(17) (F. 164,5 bis 165,5° korr.) **34 II**, 2697.

$C_{21}H_{32}O_4$ ***n*-Valeraldehydbisdimethyldihydroresorcin** (F. 104,5°) **32 II**, 3445.

Isovaleraldimethon (F. 137°) **30 I**, 2085.

***ψ*-Phenyl-*n*-dodecylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_{0,13}$ 180—188°) **32 II**, 703.

***sek*.-Hexyl-*sek*.-heptylphthalat**, Verwend. **34 II**, 1211*.

$C_{21}H_{32}O_5$ **Ketodicarbonsäure** $C_{21}H_{32}O_5$ (F. 270° Zers.) aus Pregnandiol (Eigg., Dimethylester) **30 I**, 2570; (Darst.) **34 II**, 3779; (Rkk., Konst.) **31 II**, 3005.

isomere **Ketodicarbonsäure** $C_{21}H_{32}O_5$ (F. 259° Zers.) aus Pregnandiol **31 II**, 3005.

Ketodicarbonsäure $C_{21}H_{32}O_5$ (F. 168°) aus Tetracarbonsäure $C_{22}H_{34}O_8$ (aus Lithobiliansäure) **32 II**, 3422.

$C_{21}H_{32}O_6$ **Dephanthansäure 34 I**, 1655.

Trisäure $C_{21}H_{32}O_6$ aus d. Desoxyanhydridsäure $C_{21}H_{20}O_5$ (aus Duodephanthondisäure) **31 II**, 3616.

$C_{21}H_{32}O_8$ **Tetracarbonsäure** $C_{21}H_{32}O_8$ v. Windaus aus Cholesterin (Identität mit d. Tetracarbonsäure $C_{21}H_{32}O_8$ v. Wieland aus Lithobiliansäure) **32 II**, 3421.

Tetracarbonsäure $C_{21}H_{32}O_8$ (F. 184°) aus Ketodicarbonsäure $C_{21}H_{32}O_5$ aus Lithobiliansäure (Identität mit d. Tetracarbonsäure $C_{21}H_{32}O_8$ aus d. Tricarbonsäure $C_{24}H_{38}O_6$ v. Windaus aus Cholesterin) **32 II**, 3422.

$C_{21}H_{32}O_{10}$ **Tetraacetyl-β-cyclohexylmethyl-*d*-glucosid** (F. 94—95°) **34 II**, 3499.

$C_{21}H_{32}N_2$ **Conessidin** (F. 123°), Isolier. aus Holarrhena antidysenterica, Eigg., Derivv. **33 I**, 3722; Vergl. mit Isoconessimin u. Conessimin **34 II**, 1792.

3.3′.4.4′.5.5′-Hexaäthylpyrromethen (F. 123°) **33 II**, 1352.

***N*-β-Benzylaminoäthylperhydrocarbazol** (Kp.$_4$ 180—190°) **33 I**, 263*.

$C_{21}H_{34}O$ (s. *Pyrethrol*).

Ginkgolmethyläther, physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.

Ätiocholylmethylketon (F. 115°) **31 II**, 3006.

Keton $C_{21}H_{34}O$ **aus α-Amyrin** (F. 89—90°) **31 I**, 2764.

Keton $C_{21}H_{34}O$ **aus α-Amyrinozonid** (F. 155 bis 156°) **34 II**, 784.

Keton $C_{21}H_{34}O$ **aus β-Amyrinozonid** (F. 204 bis 206°) **34 II**, 784.

$C_{21}H_{34}O_2$ **Bilobol** (F. 36—37°), physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.

Pregnanol-(20)-on-(3) (F. 152°), Darst., Semicarbazon, Konst. **34 II**, 3779; Bromier. **34 II**, 3780.

Allopregnanol-(3)-on-(20) (**Luteosteron A, Oxyketon** $C_{21}H_{34}O_2$ **vom F. 194°**), Isolier. aus Corpus luteum (Derivv., Bezieh. zum Pregnandiol) **34 II**, 2239; (Derivv.) **34 II**, 3268; (Methoden zur Darst.) **34 II**, 3640; Darst., Oxim, Identität mit d. Oxyketon $C_{21}H_{34}O_2$ aus Corpus luteum **34 II**, 3780.

2-Methyl-6-äthyl-4-lauroylphenol (F. 44,5 bis 45,5°) **31 I**, 61.

***l*-Menthoxymethylen-*d*-campher** (F. 74—75°) **34 I**, 3587.

***dl*-Menthoxymethylencampher** (F. 75—76°) **34 I**, 3587.

6-Phenylpentadecylsäure (Kp.$_{0,1}$ 182—185°) **32 II**, 703.

2-Methyl-6-äthylphenyllaurat (Kp.$_{18}$ 218—220°) **31 I**, 61.

Keton $C_{21}H_{34}O_2$ (F. 218°) aus Lupeol **33 I**, 1298.

$C_{21}H_{34}O_3$ **Hydroginkgolsäure**, physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.

[β-Methyl-β-phenoxyäthyl]-laurat, Verwend. **30 II**, 1782*; **33 I**, 703*.

Verb. $C_{21}H_{34}O_3$ aus α-Amyrinozonid **34 II**, 784.

$C_{21}H_{34}O_5$ **Oxydicarbonsäure** $C_{21}H_{34}O_5$ aus Pregnandiolmonoacetat-(20) **34 II**, 3779.

$C_{21}H_{34}O_{10}$ (s. *Helleborein*).

Glykocorchorsäure (F. 146—148°) **31 I**, 2063.

$C_{21}H_{33}N_3$ 1-[Di-(hexahydrobenzyl)-aminoäthyl]-pyridin-2-imid **34 I**, 1353*, 3770*.
1-[Di-(*p*-methylcyclohexyl)-aminoäthyl]-pyridin-2-imid **34 I**, 1353*, 3770*.
$C_{21}H_{36}O$ 2-Methyl-4-dodecyl-6-äthylphenol (F. 51 bis 52°) **31 I**, 61.
$C_{21}H_{36}O_2$ **Pregnandiol** (F. 234—235°), Isolier. aus Schwangerenharn (Konst., Bezieh. zum Progynon) **30 I**, 2569; (Konst., Bezieh. zur Cholansäure) **31 II**, 3005; physikal. Eigg. (Vergl. mit Theelol) **31 II**, 2175; Röntgenanalyse **32 II**, 239; (Konst.) **32 II**, 879; Oberflächenspann. u. Oberflächenpotential **33 II**, 3148; Beziehh.: zum Gelbkörperhormon **34 II**, 2849; zum Oxyketon $C_{21}H_{34}O_2$ (aus Corpus luteum) **34 II**, 2239, 3268; Überführ. in Corpus luteum-Hormon **34 II**, 3780; Rkk. **34 II**, 3778; biolog. Wrkg. auf d. weibl. Sexualapp. **33 I**, 2424.
Hydrobilobol (F. 86—87°), physiol. Wrkg. **31 I**, 2782.
Hydrobhilawanol (F. 57—58°), Darst., Identität mit Hydrourushiol **32 I**, 1387.
Hydrourushiol, Identität mit Hydrobhilawanol **32 I**, 1387.
Formaldehyddi-*l*-bornylacetal (F. 166—167°) **30 II**, 315.
sterinartige **Verb.** $C_{21}H_{36}O_2$ (F. 243°) aus d. Kelchblättern d. Sonnenblume **30 II**, 3586.
$C_{21}H_{36}O_3$ **Cetylmethylmaleinsäureanhydrid** (F. 33°) **31 I**, 1433.
Verb. $C_{21}H_{36}O_3$ (Kp.1 203°) aus Dorschlebertran (Wrkg. als Inhibitor d. $SbCl_3$-Rk. auf Vitamin A) **33 I**, 2968.
$C_{21}H_{36}O_4$ s. *Sapogenine-Äscigenin*.
$C_{21}H_{36}O_8$ **Norcaperatsäure** s. $C_{20}H_{36}O_7$.
$C_{21}H_{36}N_2$ **Hydrolophin (2.4.5-Tricyclohexyldihydroimidazol)** (F. 205—206°) **33 II**, 204.
$C_{21}H_{37}N$ **2-Hexyl-3.5-dipentylpyridin** (?) (Kp. 355 bis 365°) **32 II**, 3545.
$C_{21}H_{38}O$ **Heneikosan-1.20-dien-11-on (Undecylenon)** (F. 41—42°) **33 I**, 607; **34 II**, 3494.
Verb. $C_{21}H_{38}O$ (?) (Kp.0,6 145—155°) aus Dihydrocannabinol **30 II**, 3423.
$C_{21}H_{38}O_2$ **Hexahydrobenzaldehyddi-[cyclohexylmethyl]-acetal** (Kp.20 234—235°) **34 I**, 2735.
γ-Δ^8-**Heptadecenylbutyrolacton** (F. 42°) **30 II**, 34.
$C_{21}H_{38}O_3$ *trans*-**4-Keto-Δ^{12}-heneikosensäure** (F. 82,5°) **30 II**, 34.
$C_{21}H_{38}O_4$ **Hexahydrobenzaldehyddi-[γ-tetrahydrofurfurylpropyl]-acetal** (Kp.10 236—238°) **34 I**, 2735.
Undecylenyl-*n*-heptylmalonsäure, Diäthylester (Kp.4 208—211°) **30 I**, 2874.
Linolsäuremonoglycerinester (Leinölsäuremonoglycerinester), Verwend. für Kunstharze **30 II**, 147*, 635*.
Dibutylmalonsäuremono-(—)-menthylester 32 II, 3548.
$C_{21}H_{38}O_5$ **α-Cetylaceton-α.α′-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 38,5°) **31 I**, 1432; **32 I**, 2940.
$C_{21}H_{38}O_8$ **Tricaproin**, Vol.-Temp.-Druckbeziehh. **32 I**, 1995; innere Reib. **34 I**, 3409; Spalt. durch Weizenlipase **33 I**, 2261; Abbau zu Methylketonen im Stoffwechsel d. Schimmelpilzes **30 II**, 3794; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789; Einfl. d. —-Einnahme auf d. Körperfett d. weißen Ratte **30 I**, 546; **31 I**, 3698.
$C_{21}H_{38}O_7$ **Caperatsäure** s. $C_{20}H_{36}O_7$.
$C_{21}H_{39}N$ **Trihexahydrobenzylamin**, Verwend. **33 II**, 1265*.
$C_{21}H_{40}O$ **Oleinylaceton (Methylnonadecenylketon)** (F. 28,5—29,5°) **30 I**, 2384.
$\Delta^{9,9}$-**Heptadecylenylpropylketon 33 I**, 3005*.
$C_{21}H_{40}O_2$ **Allylstearat** (F. 35°) **30 II**, 3737.
ungesätt. **Säure** $C_{21}H_{40}O_2$ (?) (F. 74—75°) aus Kawaharz **30 II**, 3158.
$C_{21}H_{40}O_3$ **Ölsäure-[β-methoxyäthanolester]**, Verteil.-Verhältnis zwischen 2.2.4-Trimethylpentan u. β-Methoxyäthanol **33 II**, 2228.
Verb. $C_{21}H_{40}O_3$ aus d. Verb. $C_{21}H_{36}O_3$ (aus Dorschlebertran) **33 I**, 2968.
$C_{21}H_{40}O_4$ **Phellogensäure (*n*-Nonadecan-1.19-dicarbonsäure)** (F. 124°), Darst., Dimethylester, Konst. **31 II**, 1435; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*
Japansäure (F. 121,5°), Isolier. aus Japanwachs, Ester **30 II**, 2761; Formel d. — aus Japanwachs **32 I**, 1544; —-Geh. d. Fette d. Sumach-Rhus-Arten d. U.d.S.S.R. **32 I**, 1312; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*
Octadecylmalonsäure 32 I, 45.
Ölsäuremonoglycerinester, Sulfonier. (Verwend.) **31 II**, 1199*; **32 I**, 2899*.
$C_{21}H_{40}O_5$ **Glycerinmonoricinusölsäureester**, Sulfonier. (Verwend.) **32 I**, 2898*.
$C_{21}H_{41}N$ ***n*-Heneikosansäurenitril**, Darst., Rkk. **32 I**, 2445; Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.
$C_{21}H_{42}O$ **Octadecylallyläther** (F. 27,5—28,5°), Darst., Oxydat. **31 I**, 628; Rkk. **33 II**, 1531.
Octadecenylisopropyläther, Sulfonier. **31 II**, 317*.
Methylnonadecylketon (F. 61—62°) **30 I**, 2384.
Phenol $C_{21}H_{42}O$ (F. 31°) aus d. Decarboxylier.-Prod. d. Anacardsäure **31 I**, 2625.
$C_{21}H_{42}O_2$ (s. *Clugtinsäure*).
Glycidoctadecyläther, Darst., Verwend. **34 I**, 3941*.
***n*-Heneikosylsäure (Heneikosansäure, Eikosancarbonsäure-1)** (F. 75,2°), Isolier. aus Japanwachs, Ester **30 II**, 2761; Reindarst., röntgenograph. Unters. **32 I**, 2445; (Äthylester) **30 II**, 1855.
***n*-Heptyllaurylessigsäure**, Verester. **33 II**, 2294*.
techn. **Propylstearat**, Verwend. **34 II**, 868*.
Stearinsäure-*n*-propylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234.
Margarinsäure-*n*-butylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234.
Palmitinsäure-*n*-amylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234.
Valeriansäurecetylester, Viscositätsmess. **34 II**, 3237.
Säure $C_{21}H_{42}O_2$ (F. 73,8°) aus 2-Methyltrikosen-2 **31 I**, 2454.
$C_{21}H_{42}O_3$ **Selachylalkohol**, Konst. **31 I**, 628; **33 II**, 1531; Vork. im Unverseifbaren d. „Calamary"-Öles **32 I**, 1458; —-Geh. d. Eieröls v. Heptranchias Deani **33 I**, 1218; Bind. im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre **33 I**, 1044; **34 I**, 1129; Verh. v. Oberflächenfilmen d. — **31 I**, 1254; Nachw. in Leberölen d. Elasmobranchii **34 I**, 1130.
α-Oleylglyceryläther, Auffass. d. Selachylalkohols als — **33 II**, 1531.
β-Oleylglyceryläther, Auffass. d. Selachylalkohols als — **31 I**, 628.
1-Hexyl-2-*n*-amyl-1.3-trimethylenglykolönanthsäureester (Kp.0,3 176—178°) **34 II**, 3922.
$C_{21}H_{42}O_4$ **9.10-*n*-Propoxyoxystearinsäure** (F. 87 bis 88°) **30 II**, 376.
techn. **Monostearylglycerin (Glycerinmonostearinester, Glycerinmonostearat)**, Emulgieren mit acylierten Alkylendiaminen **31 I**, 326*; Verwend.: in kosmet. Präpp. **34 II**, 1857*; in Backfetten **34 II**, 3456*.
α-Monostearin (α-Stearin, α-Stearylglycerin) (F. 82° u. 74°), Darst. (physikal. Eigg.) **30 II**, 3737; (emulgierende Eigg.) **33 II**, 2661.
β-Monostearin (F. 74,4°) **34 II**, 2519.
$C_{21}H_{42}O_7$ **Monolaurinat d. Glycerintrioxyäthyläthers**, Verwend. **32 I**, 3349*.
$C_{21}H_{44}O$ ***n*-Heneikosylalkohol** (F. 68,5°), röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508.
[Methyl-(β-methylbutyl)-*n*-nonylcarbinol]-β′-methylbutyläther (Kp.50 255—265°) **30 II**, 542.
$C_{21}H_{44}O_2$ **[α-Methoxyheptadecyl]-dimethylcarbinol** (FF. 0° u. 18°) **33 I**, 1761.
$C_{21}H_{44}O_3$ *techn.* **Glycerinoctadecyläther (*techn.* Glycerinstearyläther)**, Darst. **33 II**, 3758*; Darst., Verwend. **34 I**, 1390*; Verwend. **34 I**, 3126*.
α-Octadecylglyceryläther (F. 70—71°), Darst. (Nichtidentität mit Batylalkohol) **31 I**, 628; (Bezieh. zu Batylalkohol) **33 II**, 1531; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Batylalkohol (F. 70—71°), Vork.: in Fischleberölen (Geh.) **33 I**, 3647; im Leberöl v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre (Bind.) **33 I**, 1044; **34 I**, 1129; im Unverseifbaren d. „Calamary"-Öles **32 I**, 1458; Bldg. bei d. Hydrier. v. Japanhailebertran **30 II**, 83; Reindarst., Rkk., Diacetat, Struktur **33 II**, 1531; Konst. (Nichtidentität mit α-Octadecylglyceryläther) **31 I**, 628; (Auffass. als α-Monoglycerid auf Grund d. Verh. v. Oberflächenfilmen) **30 II**, 886; **31 I**, 1254; **33 I**, 2791; Nachw. in Leberölen d. Elasmobranchii **34 I**, 1130.

$C_{21}H_{44}S_4$ **Pentaerythrittetra-*n*-butylthioäther (Kohlenstofftetramethanthioltetra-*n*-butyläther)** (Kp.$_2$ 226—230°), Darst. **32 I**, 2829; Oxydat., $HgCl_2$-Verbb. **33 II**, 1502.

Pentaerythrittetraisobutylthioäther (Kp.$_2$ 206 bis 208°) **32 I**, 2829.

Pentaerythrittetra-*sek.*-butylthioäther (Kp.$_2$ 221 bis 223°) **33 I**, 405.

Pentaerythrittetrakistrimethylmethylthioäther (Kohlenstofftetramethanthioltetra-*tert.*-butyläther) (F. 123,5°), Darst. **32 I**, 2829; Darst., krystallograph. Unters. **33 I**, 406; Oxydat., $HgCl_2$-Verb. **33 II**, 1502.

$C_{21}H_{45}N$ **Tri-*n*-heptylamin** **32 I**, 3416.

$C_{21}H_{45}N_3$ **Pentabutylguanidin**, Verwend. **30 I**, 2322*.

$C_{21}H_{45}P$ **Tri-*n*-heptylphosphin** (Kp.$_{50}$ 260°) **31 II**, 2865.

— 21 III —

$C_{21}H_6O_{12}N_{10}$ **Hexanitrotricyclochinazolin** **34 I**, 3595.

$C_{21}H_9O_3Br_3$ **Tribrom-1-benzoylanthrachinon** (F. 268,5—269,5°) **31 I**, 3687.

$C_{21}H_9O_8N_7$ **Trinitrotricyclochinazolin** **34 I**, 3595.

$C_{21}H_9O_7N_3$ **Dinitro-2.3;6′.7′-dinaphthacridon-1.4-chinon** (F. 375° Zers.) **32 II**, 3402.

$C_{21}H_9N_4Cl_3$ **Trichlortricyclochinazolin** (F. 344 bis 346°) **34 I**, 3595.

$C_{21}H_{10}ON_2$ **Azin** $C_{21}H_{10}ON_2$ (F. 328°) aus o-Phenylendiamin u. Phenanthrylenketon-4.5-dichinon-9.10 **34 II**, 878.

$C_{21}H_{10}OCl_2$ **10.x-Dichlorcoeranthron-(7′)** (F. 278 bis 280°) **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{10}O_2N_2$ **Farbstoff** $C_{21}H_{10}O_2N_2$ aus N-[2-Formylphenyl]-pyrazolanthron **30 II**, 3654*.

$C_{21}H_{10}O_3S$ **Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon (Anthrachinon-1.2-thioxanthon)**, Verwend. **33 I**, 4045*.

Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon, Darst. **34 II**, 3847*; Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_{10}O_4S$ **Phenyl-[4′.5′-benzothionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäuredilacton** (F. 278 bis 279°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

Phenyl-[5′.6′-benzothionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäuredilacton (F. 276—277°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{21}H_{10}O_5N_2$ **5′-Nitroanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Rkk. **31 I**, 3518*.

$C_{21}H_{11}OCl$ **10-Chlorcoeranthron-(7′) (10-Chlor-1.9-benzoylenanthracen)** (F. 209—210°) **34 II**, 1778.

$C_{21}H_{11}O_2N$ **Anhydrophenyl-α-anthrachinonylketonoxim (Anhydro-1-anthraniloylanthrachinon, Anhydro-1-[*o*-aminobenzoyl]-anthrachinon, 5(*CO*).10- oder *peri*-Benzoylenmorphanthridon)** (F. 291°), Darst. **31 I**, 940, 1611; Rkk., Konst. **31 I**, 2876.

$C_{21}H_{11}O_2Cl$ **4-Chlorphenylfurananthron** (F. ca. 113—115°) **31 II**, 438.

2-*p*-Chlorphenyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran (F. 250°) **33 I**, 3314.

5′-Chlorcoeranthronol **34 II**, 1777.

$C_{21}H_{11}O_3N$ ***C*-Phenylanthrachinon-2.1-oxazol**, Rkk. **31 I**, 2538*.

***C*-Phenylanthrachinon-2.3-oxazol** (F. 330 bis 331°) **34 II**, 850*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Eigg. **31 I**, 3519*; **34 II**, 3846*; Darst. v. Derivv. **30 I**, 443*; Herst. v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **31 I**, 1021*, 1022*; Halogenier. **30 II**, 992*; **32 I**, 879*; Chlorier. **30 II**, 314*, 1143*; **31 II**, 640*; Verwend. zum Färben **33 I**, 4045*.

Anthrachinon-1.2(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon (1.2-Phthalylacridon), Bldg., Rkk., Na-Salz **31 I**, 2877; Chlorier. **32 II**, 3166*; Zn-Staubdest. **31 I**, 940.

2.3;6′.7′-Dinaphthacridon-1.4-chinon (F. ca. 410°) **32 II**, 3402.

$C_{21}H_{11}O_3Cl$ **α-Chlor-1-benzoylanthrachinon** **30 II**, 470*.

β-Chlor-1-benzoylanthrachinon **30 II**, 470*.

1-Chlor-2-benzoylanthrachinon (F. 195°), Rkk. **32 I**, 1720*.

***o*-Chlorbenzoyl-1-anthrachinon**, Erkennen d. — v. Schaarschmidt als 9-p-Chlorphenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton **34 II**, 1777.

***p*-Chlorphenyl-α-anthrachinonylketon** **34 II**, 1777.

2-Phenylanthrachinon-4′-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **33 II**, 1599*.

9-*p*-Chlorphenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 177°), Erkennen d. o-Chlorbenzoyl-1-anthrachinons v. Schaarschmidt als — **34 II**, 1777.

$C_{21}H_{11}O_3Br$ **1-Benzoyl-2-bromanthrachinon** (F. 268—269°) **34 II**, 1781.

p-Bromphenyl-α-anthrachinonylketon (F. 236°) **34 II**, 1777.

2-Brom-9-phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 210°) **34 II**, 1781.

$C_{21}H_{11}O_4N$ **1.2(5.6)-Benzanthrachinon-*peri*-dicarbonsäure-*N*-methylimid** (F. 291° korr.) **31 II**, 3162*; **32 II**, 2378*.

$C_{21}H_{11}O_4N_3$ **2.6-Diphthaliminopyridin** **34 II**, 250.

Dinitroverb. $C_{21}H_{11}O_4N_3$ aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinondiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{21}H_{11}N_3Br_2$ **5.7-Dibromfluorenoindazin** **33 I**, 779.

$C_{21}H_{12}ON_2$ ***Py*-*C*-Phenyl-1.9-anthrapyrimidin** **34 II**, 850*.

$C_{21}H_{12}OCl_2$ **1.4-Dichlor-8-α-naphthoylnaphthalin** (F. 163—164°) **30 I**, 1222*.

1.4-Dichlor-8-β-naphthoylnaphthalin **30 I**, 1222*.

1.8-Dichlor-10-benzylidenanthron (F. 153°) **30 II**, 1076.

$C_{21}H_{12}OS$ *symm.* **α.β-Dinaphtho-γ-thiopyron (1.2;7.8-Dibenzoxanthion)** (F. 210°) **34 I**, 3593.

$C_{21}H_{12}O_2N_2$ ***N*-[2-Formylphenyl]-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 3654*.

Nitroverb. $C_{21}H_{12}O_2N_2$ aus 2-Nitrophenanthrenchinondiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{21}H_{12}O_2N_4$ **5-Nitrofluorenoindazin** **33 I**, 779.

$C_{21}H_{12}O_2S$ **2-[5-Methyl]-thionaphthenacenaphthylenindigo** (F. 265—266°) **34 II**, 604.

$C_{21}H_{12}O_3N_2$ **4-Aminoanthrachinon-1.2(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon (1-Aminoanthrachinon-4.3-acridon, 4-Aminoanthrachinon-2.1-benzacridon)**, Verwend. **30 II**, 2703*; **33 II**, 1598*; **34 II**, 519*.

4-Aminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon (4-Aminoanthrachinon-*N*-1.2-acridon), Verwend. **30 II**, 314*; **33 I**, 4045*, 4046*.

5-Aminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 511*; **II**, 943*.

[5′-Carboxyfluoreno]-[9′.10′.1′ : 3.4.5]-[1-phenylpyridazinon-(6)] (F. 294—295°) **34 I**, 1324.

$C_{21}H_{12}O_3Cl_2$ **2-Fluoroyl-(2′)-3.6-dichlorbenzoesäure** (F. 172°) **34 I**, 861.

$C_{21}H_{12}O_4S$ **2-Anthrachinonylphenylsulfid-3-carbonsäure** **34 II**, 3846*.

2.3-Phthaloyl-1.1′-diphenylsulfid-4′-carbonsäure, Verwend. **33 I**, 1203*.

3.4-Phthaloyl-1.1′-diphenylsulfid-2′-carbonsäure, Verwend. **33 I**, 1203*.

$C_{21}H_{12}O_5N_2$ **Naphthoylen-4-methylbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure**, Darst. **32 I**, 2896*; **II**, 3624*; Verwend. **32 I**, 749*.

1(5)-Benzoylamino-5(1)-nitroanthrachinon (F. 236,5—237°), Darst. **32 I**, 822; Rkk. **34 I**, 2358*.

1(8)-Benzoylamino-8(1)-nitroanthrachinon (F. 266,5—267,5°), Darst., Rkk. **32 I**, 822; Rkk. **34 I**, 2358*.

$C_{21}H_{12}O_5S$ Phenyl-[4′.5′-benzothionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäure (F. 245—246°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

Phenyl-[5′.6′-benzothionaphthenyl-(2′)]-keton-2.3′-dicarbonsäure (F. 228°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

Coeranthronolsulfonsäure **34 II**, 1779.

$C_{21}H_{12}O_5S_2$ 6-Äthoxydithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäuredilacton (F. 275—276°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{21}H_{12}O_6N_4$ Verb. $C_{21}H_{12}O_6N_4$ aus Verb. $C_{11}H_7O_5N_3$ (aus Anthranilsäure u. Alloxan) **32 II**, 2187.

$C_{21}H_{12}O_8Br_4$ Triacetyltetrabromaloeemodin (F. 291—292°) **33 I**, 436.

$C_{21}H_{12}O_9S_3$ Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-benzothioxanthons **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_{12}N_3Cl$ 5-Chlorfluorenoindazin **33 I**, 779.

$C_{21}H_{12}N_3Br$ 5-Bromfluorenoindazin **33 I**, 779.

$C_{21}H_{12}Cl_3Br$ 1.5.4′-Trichlor-10-brom-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 175°) **30 I**, 526.

$C_{21}H_{13}ON$ 5(*CO*).10-Benzoylenmorphanthridin (F. 218°) **31 I**, 2877.

Py-*C*-Phenylpyrrolanthron (F. 304—305°) **34 II**, 513*.

2-Phenyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol, Erkennen d. Py-Phenylpyrrolinoanthranolazyls v. Scholl u. Müller als — **34 II**, 3946.

$C_{21}H_{13}ON_3$ 2-Phenyl-3.4-chinazolonylchinazolin (F. 241—242°) **30 I**, 981.

N-Phenyl-1-isochinolon-3.4-phenazin (F. 238 bis 239°) **32 II**, 210.

2-Amino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin (F. 343 bis 345°), Darst. **31 I**, 2538*; Darst., Verwend. **32 II**, 3480*; **33 I**, 2468*; Verwend. **32 II**, 3482*; **33 I**, 2469*.

4-Amino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin (F. 280 bis 281°), Darst. (Benzoylier.) **33 I**, 1026*; **34 II**, 343*; (Verwend.) **34 II**, 850*.

5-Amino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin (F. 202°), Darst. **34 II**, 343*; (Derivv.) **33 I**, 1027*; (Verwend.) **34 II**, 850*.

8-Amino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst. **34 II**, 343*.

$C_{21}H_{13}OCl$ 2.3-Diphenyl-6-chlorindon (F. 186 bis 188°) **32 II**, 1171.

2-Phenyl-3-[*p*-chlorphenyl]-indon (F. 162 bis 164°) **32 II**, 1171.

$C_{21}H_{13}OCl_3$ 1.5.2′-Trichlor-10-benzylanthron (F. 182°) **30 I**, 3678.

1.5.4′-Trichlor-10-benzylanthron (F. 184°) **30 I**, 526.

4.5.2′-Trichlor-10-benzylanthron (F. 155°) **30 I**, 3678.

$C_{21}H_{13}OBr$ 10-Bromindenoanthron-(9) **34 I**, 861.

$C_{21}H_{13}O_2N_3$ 1-Amino-2-cyan-4-phenylaminoanthrachinon **32 II**, 1975*.

4-Benzoylamino-1.9-pyrazolanthron (F. 328 bis 330°), Verwend. **30 II**, 821*, 2583*.

5-Benzoylamino-1.9-pyrazolanthron (F. 298 bis 304°), Verwend. **30 II**, 2583*.

Monophthalyl-3.6-diaminoacridin, baktericide Wrkg. v. Salzen **32 I**, 3467*.

$C_{21}H_{13}O_3N$ 1-Phenylaminoanthrachinon-2-aldehyd, Verwend. **31 I**, 2542*.

1-Phenylaminoanthrachinon-2′-aldehyd, Verwend. **31 I**, 2542*.

Phenyl-α-anthrachinonylketonoxim (F. 230°), Rkk. **31 I**, 940, 1610.

1-Benzoylanthrachinonoxim-(9) (F. 222—225° u. 218—220°) **31 I**, 2877.

Anthrachinon-(1)-aldoxim-*N*-phenyläther (F. 219—219,5°) **31 I**, 1611.

3′-Oxy-1.2;7.8-dibenzocarbazol-2′-carbonsäure **33 I**, 1018*; **34 II**, 334*.

3′-Oxy-3.4;7.8-dibenzocarbazol-2′-carbonsäure **34 II**, 334*.

Anthrachinon-9-anil-1-carbonsäure (F. 171 bis 172°) **31 I**, 2877.

Anthrachinonanil-*o*-carbonsäure (F. 222°) **31 I**, 2877.

Anthrachinon-1-carbonsäureanilid (F. 288 bis 289°) **31 I**, 940, 1611.

Anthrachinon-2-carbonsäurephenylamid **33 II**, 1765*.

1-Benzoylaminoanthrachinon (Algolgelb WG), Darst. **30 II**, 143*; Trenn. v. 2-Benzoylaminoanthrachinon **31 II**, 2515*; Nitrier., Bromier. **33 I**, 2686; Chlorier. **30 II**, 2187*; **34 II**, 2900*; (u. Bromier.) **31 II**, 909*; Rk. mit Pyridin **34 II**, 848*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.

2-Benzoylaminoanthrachinon, Trenn. v. 1-Benzoylaminoanthrachinon **31 II**, 2515*; Rkk. **33 I**, 2686.

$C_{21}H_{13}O_3N_3$ 4.8-Diaminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **32 I**, 454*.

5.8-Diaminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **34 I**, 2358*.

$C_{21}H_{13}O_3Cl$ 9-*p*-Chlorphenylanthranol-(10)-1-carbonsäure **34 II**, 1777.

$C_{21}H_{13}O_4N$ α-Naphthochinon-β-aminonaphthoesäure (F. 279° korr.) **32 II**, 3402.

1-Anilinoanthrachinon-2-carbonsäure (1-Phenylaminoanthrachinon-2-carbonsäure) (F. 284°), Darst. **30 I**, 3240*; Rkk. **33 I**, 3502*; Verwend. **30 I**, 443*; **31 II**, 640*.

1-Anilinoanthrachinon-2′-carbonsäure (*N*-α-Anthrachinoylanthranilsäure) (F. 281°), Darst. **34 II**, 3770; Verwend. **31 II**, 640*.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäurephenylester (F. 198°), Darst. **30 II**, 819*, 2696*; Verwend. **31 II**, 133*.

$C_{21}H_{13}O_4N_5$ 1-[1′-Phenylindazolyl-(6′)]-6-nitroindazol-3-carbonsäure (F. 295°) **34 II**, 774.

$C_{21}H_{13}O_4Cl$ 9-*p*-Chlorphenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäure (F. 199°) **34 II**, 1777.

$C_{21}H_{13}O_4Br$ 4-Brom-*O*-6.7-diphenylmethylennormekonin (F. 160°) **34 II**, 2834.

$C_{21}H_{13}O_5N$ 7-Oxy-2-phenyl-3-[*o*-nitrophenyl]-benzo-γ-pyron (F. 267°) **30 I**, 2564.

7-Oxy-2-phenyl-3-[*p*-nitrophenyl]-chromon (F. 301°) **34 II**, 608.

7-Oxy-3-phenyl-2-[*o*-nitrophenyl]-benzo-γ-pyron (F. 268°) **30 I**, 2564.

1-[2′-Carboxyphenylamino]-4-oxyanthrachinon **33 II**, 613*.

Oxyacridonphthalylsäure oder Benzoyloxyacridoncarbonsäure (?) **31 I**, 2877.

1.2-Dioxy-4-benzoylaminoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 3021*.

1.8-Naphthal-*N*-methylimid-4-benzoyl-*o*-carbonsäure, Ringschluß **31 II**, 3162*.

$C_{21}H_{13}O_5N_5$ 6.7-Dinitro-4′-acetamino-2-phenylacenaphthimidazol **32 I**, 1528.

$C_{21}H_{13}O_6N$ 3-[3′-Nitro-5′-benzoylbenzoyl]-benzoesäure oder 3-Nitro-5-[3′-benzoylbenzoyl]-benzoesäure (F. 178—179°) **30 II**, 1068.

isomere Dibenzoylpyridindicarbonsäuren **32 I**, 2587.

$C_{21}H_{13}O_9N_3$ Trinitrobenzoesäure-*p*-phenylphenacylester **32 II**, 370.

$C_{21}H_{13}O_{12}N_5$ α-[2.4.5-Trinitrophenyl]-β-[2.4-dinitrophenyl]-β-benzoyloxyäthan (F. 200° Zers.) **31 I**, 1282.

$C_{21}H_{13}N_2Cl_3$ Tri-*o*-chlorlophin **32 II**, 3515.

$C_{21}H_{13}Cl_2Br$ 10-Brom-2.3-dichlor-9-benzylanthracen (F. 169°) **34 I**, 861.

1.3-Dichlor-10-brom-9-benzyliden-9.10-dihydroanthracen (F. 197°) **34 I**, 860.

1.8-Dichlor-10-brom-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 206°) **30 I**, 2091.

2.4-Dichlor-9-[ω-brombenzyl]-anthracen (F. 138°) **34 I**, 860.

4.5-Dichlor-ω-brom-9-benzylanthracen (F. 203° Zers.) **30 I**, 2091.

$C_{21}H_{14}ON$ *Py*-Phenylpyrrolinoanthranolazyl bzw. *Py*-1-Phenylpyrrolinoanthroxyl, Bldg. **31 I**, 2877; Erkennen d. — v. Scholl u. Müller als 2-Phenyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol **34 II**, 3946.

$C_{21}H_{14}ON_2$ Diphenylen-[phenylfurodiazyl]-methan (F. 128°) **33 I**, 782.

Verb. $C_{21}H_{14}ON_2$ (F. 285° Zers.) aus Phenanthrenchinon u. 1-Phenylcarbohydrazid **31 I**, 1928.

$C_{21}H_{14}OCl_2$ **1.5-Dichlor-9-*o*-anisylanthracen** (F. 149°) **30 I**, 3678.
1.4-Dichlor-10-benzyl-9-anthron (F. 123°), Darst., Rkk. **30 II**, 1224; Rkk. **32 I**, 2714.
1.5-Dichlor-10-benzyl-9-anthron, Rkk. **30 I**, 526; **32 I**, 2714.
1.8-Dichlor-10-benzyl-9-anthron (F. 210°) **30 I**, 525.
4.5-Dichlor-10-benzyl-9-anthron (F. 148°) **30 I**, 525.
$C_{21}H_{14}OS$ **9-Thionaphthenylxanthen** (F. 172—173°) **31 II**, 238.
$C_{21}H_{14}O_2N_2$ **1-Aminoanthrachinon-2-aldehydanil (1-Amino-2-[phenylazomethin]-anthrachinon)** (F. 212—213°), Darst., Rkk. **30 II**, 1549; Kondensat. mit 1-Aminoanthrachinonaldehyd **30 I**, 2019*.
4′-Acetamino-2-phenylacenaphthoxazol (F. 280° Zers.) **32 I**, 1528.
Monophthalyl-2.7-diaminofluoren 30 I, 380.
$C_{21}H_{14}O_2Cl_2$ **1.8-Dichlor-10-methoxy-10-phenylanthron-9** (F. 237°) **32 I**, 2715.
$C_{21}H_{14}O_2Br_2$ **2-Styryl-1.4-β.α-naphthopyrondibromid** (F. 175°) **32 II**, 1630.
$C_{21}H_{14}O_2S$ **Thiolkohlensäuredi-β-naphthylester** (F. 136°) **30 I**, 1288.
Thionkohlensäuredi-β-naphthylester (F. 212°), therm. Umlager. **30 I**, 1288.
$C_{21}H_{14}O_3N_2$ **1-Amino-2-benzoylaminoanthrachinon**, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
1-Amino-4-benzoylaminoanthrachinon (F. 278°), Darst.: aus Leuko-1.4-diaminoanthrachinon u. Benzoesäureanhydrid **30 I**, 593*; aus 1.4-Diaminoanthrachinon (u. Benzoylchlorid) **32 II**, 2731*; (u. Benzoesäureanhydrid bzw. Benzoesäure u. C_6H_5Cl [+ P_2O_5]) **34 I**, 1041; aus 4.4′-Dibenzoylamino-1.1′-azoanthrachinon **30 II**, 1775*; aus 1-Benzoylamino-4-p-toluolsulfaminoanthrachinon **32 II**, 2377*; (Verwend.) **34 I**, 299*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 779; Rkk.: mit Cyanurchlorid bzw. Cyclohexyldichlor-1.3.5-triazin **32 II**, 3021*; mit Aminopyranthron u. Cyanurchlorid **30 II**, 2836*; mit Phenol u. NH_3 **34 II**, 343*; mit Halogenderivv. d. Kondensat.-Prodd. v. Anthronen mit Glyoxal **34 I**, 1891*; mit Dibromdibenzpyrenchinon u. 1-Amino-8-methoxyanthrachinon **30 I**, 899*; mit 3-Chlor-1.2-benzanthrachinon **31 I**, 2543*; mit 5.8-Dichlor-1.2-benzanthrachinon **31 I**, 2121*; mit 1.3-Dibromanthrachinon u. 1-Aminoanthrachinon bzw. 1.5-Monobenzoyldiaminoanthrachinon **33 I**, 512*; mit Benzoylaminochloranthrachinonen **33 I**, 851*; mit 1-Acylamino-4.8-dihalogenanthrachinonen **34 II**, 519*; mit Trichloranthrachinonacridon **30 II**, 3339*; mit Benzanthronylpyrazolanthronderivv. **31 II**, 134*; mit Anthroncarbonsäurederivv. **31 I**, 1678; mit Chinolin-6-carbonsäurechlorid **33 II**, 1598*; mit Naphthalin-2.7-dicarbonsäuredichlorid **31 I**, 1682*, 2808*; mit Diphenylen-2.2′-oxyd-4.4′-dicarbonsäurechlorid **32 II**, 1373*; mit Benzophenondicarbonsäurechloriden **32 II**, 3020*; mit Acetamid **34 II**, 1535*; mit Carbonsäurealkylimidhalogeniden **33 I**, 1026*.
1-Amino-5-benzoylaminoanthrachinon (F. 258 bis 260°), Darst.: aus 1.5-Diaminoanthrachinon (u. Benzoesäureanhydrid) **34 I**, 1041; (u. Benzoylchlorid) **32 II**, 2730*; aus 1-Nitro-5-benzoylaminoanthrachinon (Rkk.) **32 I**, 822; aus 1-p-Toluolsulfamino-5-benzoylaminoanthrachinon (Verseif.) **32 II**, 2377*; (Verwend.) **34 I**, 299*; Acylier. **33 II**, 1598*; Rk.: mit PCl_5 bzw. 1.9-C-Chloranthrapyrimidin **33 II**, 3627*; mit Benzyldichlor-1.3.5-triazin **32 II**, 3021*; mit Phenol u. NH_3 **34 II**, 343*; mit Halogenderivv. d. Kondensat.-Prodd. v. Anthronen mit Glyoxal **34 I**, 1891*; mit Dibromdibenzanthron bzw. Dibromisodibenzanthron u. Aminopyranthron **30 I**, 899*; mit Benzanthronylpyrazolanthronderivv. **31 II**, 134*; mit 2-Brompyrazolanthron **30 II**, 995*; mit 3-Chlor-1.2-benzanthrachinon **31 I**, 2543*; mit 5.8-Dihalogen-1.2-benzanthrachinonen **31 I**, 2120*; mit Trichloranthrachinonacridon **30 II**, 3339*; mit 1-Phthalimino-2-bromanthrachinon **32 II**, 1525*; mit 1-Acylamino-4.8-dihalogenanthrachinonen **34 II**, 519*; mit 1-Acylamino-3-bromanthrachinon **33 I**, 511*; mit 1-Benzoylamino-4-chloranthrachinon **33 I**, 851*; mit Dibrom-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **31 I**, 1179*; mit Anthroncarbonsäurederivv. **31 I**, 1678; mit Carbonsäuren des Diphenyläthers oder Benzophenons oder ihren Derivv. **32 II**, 3020*; mit Diphenylen-2.2′-oxyd-4.4′-dicarbonsäurechlorid **32 II**, 1373*; mit 1.2-Benzanthrachinon-Bz-4-carbonsäurechlorid **33 I**, 1025*; mit 1.9-Anthraselenazol-2-carbonsäurechlorid **32 II**, 3632*; mit Monocarbonsäureamiden **33 II**, 3626*; mit N-Äthylbenzimidchlorid bzw. Zimtsäuremethylamid **33 I**, 1026*.
1-Amino-8-benzoylaminoanthrachinon (F. 275 bis 276°), Darst. **32 I**, 822; **34 I**, 1041; (Verwend.) **34 I**, 299*; Verwend. **33 I**, 851*; **34 II**, 343*.
2-Amino-1-benzoylaminoanthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
2-Amino-3-benzoylaminoanthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
$C_{21}H_{14}O_3N_4$ **2-Phenyl-3-[*p*-nitrobenzolazo]-4-oxychinolin** (F. 235—236°) **34 I**, 549.
6-Nitro-4′-acetamino-2-phenylacenaphthimidazol 32 I, 1528.
$C_{21}H_{14}O_4N_2$ **2-[3′-Nitrophenyl]-4.5-diphenyloxidooxazol** (F. 178—179°) **30 II**, 3765.
1-Nitro-5-*o*-tolylaminoanthrachinon, Rkk. **34 I**, 2358*.
4(6)-Nitro-2.3-diphenylindol-1-carbonsäure, Äthylester (F. 184°) **33 I**, 1620.
Fluorenondicarbonsäure-(1.5)-phenylhydrazon (F. ca. 290°) **34 I**, 1324.
***O*-Benzoyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl** (F. 229°) **34 I**, 2282.
1-Amino-5-benzoylamino-8-oxyanthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
1-Amino-5-[oxybenzoylamino]-anthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
2.3-Oxyanthracencarbonsäure-*m*-nitranilid (F. 280°) **32 II**, 1702*.
$C_{21}H_{14}O_5N_2$ **Benzoyl-4.8-diaminoanthrarufin 33 I**, 2180*.
$C_{21}H_{14}O_6N_6$ **2.4-Dinitrophenylglyoxylsäure-[1′-phenylindazolyl-(6′)]-hydrazon**, Methylester (F. 232°) **34 II**, 774.
$C_{21}H_{14}O_6S_2$ **6-Äthoxydithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäure** (F. 247—248°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.
$C_{21}H_{14}O_7N_2$ **3.5-Dinitrobenzoesäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 154°) **32 II**, 370.
$C_{21}H_{14}O_8N_4$ **1.4-Di-[4′-nitrobenzoylamino]-benzol-2-carbonsäure**, Red. **31 II**, 3666*.
$C_{21}H_{14}N_2Cl_2$ ***N*-α-Chlorbenzyliden-*N*′-[α′-chlor-β′.β′-diphenylenäthyliden]-hydrazin** (F. 90—91°) **33 I**, 782.
$C_{21}H_{14}N_2S$ **2-β-Naphthylamino-α-naphthothiazol** (F. 222°) **30 II**, 741.
$C_{21}H_{14}N_2S_4$ **Phenylmethylenbis-[benzthiazyl-2-sulfid]** (F. 114°), Verwend. **31 II**, 1364*.
$C_{21}H_{14}N_3Cl$ **4.3-[*N*-Anilinoindolo]-2-chlorchinolin** (?) (F. 195°) **34 I**, 2283.
$C_{21}H_{14}ClBr$ **Diphenyl-[*p*-bromphenyläthinyl]-chlormethan (Diphenyl-[*p*-bromphenyläthinyl]-methylchlorid, 3.3-Diphenyl-3-chlor-1-[*p*-bromphenyl]-propin-1)** (F. 108—109°), Darst., Rkk. **32 I**, 3172; (Konst.) **31 I**, 934; Eigg., Rkk. **32 I**, 1902; Rkk. **31 I**, 271.
4′-Chlor-10-brom-9-benzylanthracen (F. 199°) **30 I**, 526.
$C_{21}H_{15}ON$ **Benzilam (2.4.5-Triphenyloxazol)** (F. 114 bis 115°), Konst. **30 I**, 2558; Darst., Eigg. **30 II**, 3765; Bldg. aus Benzil u. NH_3, Eigg. **30 I**, 1301.
3-Xenyl-5-phenylisoxazol (F. 195°) **33 I**, 1942.
3-Phenyl-5-xenylisoxazol (F. 182—183°) **33 I**, 1942.
***C*-Phenyldihydrophenanthroxazol 30 II**, 2137.
Phenylbenzyliden-(3)-oxindol 33 I, 1133.

N-Äthylindolo-[2′.3′:3.2]-fluorenon (F. 195 bis 196°) **31 I**, 2397*.

2-Oxyphenanthren-1-aldehydanil (F. 160—161°) **33 II**, 2127.

9-Oxyphenanthren-10-aldehydanil (F. 160 bis 161°) **33 II**, 2127.

α-Phenyl-β-diphenylenacrylsäureamid (F. 128 bis 129°) **32 II**, 2458.

ms-Benzaminoanthracen (F. 240—242°) **30 II**, 2898.

Phenanthren-9-carbonsäureanilid (F. 218°) **33 I**, 2249.

$C_{21}H_{15}ON_3$ 2-Phenyl-4-nitrosophenylaminochinolin (F. 203°) **32 II**, 3401.

4′-Acetamino-2-phenylacenaphthimidazol (F. 255° Zers.) **32 I**, 1528.

$C_{21}H_{15}ON_5$ 5.7-Bisbenzolazo-8-oxychinolin (F. 205 bis 206°) **30 II**, 3564.

$C_{21}H_{15}OCl$ 1.3-Diphenyl-1-chlorindanon-(2) (Zers. 174°) **34 I**, 2589.

3-Phenyl-3-*p*-chlorphenylhydrindon-(1) bzw. 3.3-Diphenyl-6-chlorhydrindon-(1) (F. 111—112°) **33 I**, 773.

$C_{21}H_{15}OBr$ [*p*-Bromphenyläthinyl]-diphenylcarbinol (F. 99—100°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 3172; Rkk. **31 I**, 96.

Phenyl-*p*-bromphenyl-[phenyläthinyl]-carbinol (F. 110—111°) **32 II**, 1288.

[*p*-Brombenzoyl]-diphenyläthylen ([1.1-Diphenylvinyl]-*p*-bromphenylketon) (F. 120°) **31 I**, 934; **32 I**, 3172.

Benzal-*p*-bromdesoxybenzoin (F. 105°) **33 I**, 3311.

ω-Brom-ω-fluorenylacetophenon (F. 111—113°) **30 II**, 3138.

$C_{21}H_{15}OBr_3$ Verb. $C_{21}H_{15}OBr_3$ (F. 216°) aus 9.10-Endobrommethylen-9-phenyl-10-brom-9.10-dihydroanthracen **34 II**, 1456.

$C_{21}H_{15}OF$ 3-Phenyl-3-*p*-fluorphenylhydrindon-(1) bzw. 3.3-Diphenyl-6-fluorhydrindon-(1) (F. 120 bis 122°) **33 I**, 772.

$C_{21}H_{15}O_2N$ 2.4.5-Triphenyloxidooxazol (F. 170 bis 171°) **30 II**, 3765.

2-Benzylaminoanthrachinon **30 I**, 596*.

1-Anilino-2-methylanthrachinon, Darst. **34 I**, 1886*; Oxydat. **30 I**, 3240*; Chlorier. **30 II**, 2063*; **31 II**, 917*.

1-*p*-Toluidoanthrachinon, Rkk. **34 II**, 848*.

2.3-Diphenylindol-1-carbonsäure, Äthylester (F. 110°) **33 I**, 1620.

Anilofluorenoxalsäure, Äthylester (F. 138°) **31 II**, 3477.

2.3-Oxynaphthoesäure-α-naphthylamid (2.3-Oxynaphthoyl-α-naphthylamin, 1-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-naphthalin, Naphthol AS-BO) (F. 225,3° korr.), Herst., Eigg. **34 I**, 130; **II**, 1201*; Kuppel. mit diazotiertem 1- bzw. 2-Aminoanthrachinon **32 I**, 943; Kalkempfindlichk. **32 I**, 451; Verwend.: für Farbstoffe **32 II**, 624*; **33 II**, 792*; **34 I**, 951*; im Zeugdruck **31 II**, 1062*.

2.3-Oxynaphthoesäure-β-naphthylamid (2.3-Oxynaphthoyl-β-naphthylamid, 2-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-naphthalin, Naphthol AS-SW), Darst., Verwend. **33 II**, 1775*; Kalkempfindlichk. **32 I**, 451; Verwend. für Farbstoffe **30 II**, 2580*; **32 II**, 624*.

2-Oxyanthracen-3-carbonsäureanilid (F. 297°), Darst. **32 II**, 1702*; Verwend. **32 II**, 622*.

3-Benzoyl-9-acetylcarbazol (F. 154°) **32 II**, 3399.

p-Acetaminobenzylidenacenaphthenon (F. 255,5 bis 256°) **33 I**, 3194.

Phthalobenzhydrylimid (F. 149—150°) **34 I**, 3192.

N-[Diphenylyl-(3)-methyl]-phthalimid (F. 138°) **33 I**, 2250.

$C_{21}H_{15}O_2N_3$ 1-*p*-Nitrophenyl-3.5-diphenylpyrazol (F. 121—122°) **34 I**, 3856.

Nitro-2-phenyl-4-phenylaminochinolin (F. 219 bis 220°) **32 II**, 3401.

2-[3′-Oxy-7′-methoxynaphthyl-2′]-6.7-benzo-pseudoaziminobenzol (F. 265—267°) **34 I**, 134*.

Phthalonphenylimidphenylhydrazon bzw. Benzolazo-*N*-phenylhomophthalimid (F. 246 bis 247°), Darst. **32 I**, 681; (Färb. u. Konst.) **32 II**, 210.

Phenanthren-9-aldehyd-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 265°) **33 I**, 2249.

1-[*o*-Carboxyphenyl]-2.5-diphenyl-1.3.4-triazol, Decarboxylier. **31 II**, 1858.

2-Phenyl-3-benzoylaminochinazolon-(4), Red. **31 II**, 1859.

$C_{21}H_{15}O_2Cl$ *cis*-α.β-Diphenyl-β-[*p*-chlorphenyl]-acrylsäure (F. 203—205°) **32 II**, 1171.

trans-α.β-Diphenyl-β-[*p*-chlorphenyl]-acrylsäure (F. 205—211°) **32 II**, 1171.

3(6)-Chlorfluoryl-(2′)-phenylmethan-2-carbonsäure (F. 218°) **34 I**, 861.

$C_{21}H_{15}O_2Br$ Phenyldibenzoylbrommethan (F. 80°), Rkk. **30 I**, 3782.

$C_{21}H_{15}O_3N$ [*o*-Nitrobenzyliden]-desoxybenzoin (F. 210°) **31 I**, 3567.

4-[Benzylidenacetyl]-4′-nitrodiphenyl (F. 165 bis 166°) **30 I**, 1933.

2-Nitro-4-benzoylstilben (F. 120—121°) **34 I**, 698.

Fluorenon-2-[1′-azomethin-3′-methoxy-4′-oxybenzol] **32 I**, 523.

1-Oxy-4-[*m*-tolylamino]-anthrachinon **34 I**, 2045*.

1(4)-Oxy-4(1)-[*p*-tolylamino]-anthrachinon **33 II**, 613*; **34 I**, 954*.

6-Oxy-2.3-diphenylindol-5-carbonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2467*.

7-[α-Naphthylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure (F. 272°) **32 II**, 617*.

8-[α-Naphthylamino]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäure **30 II**, 3196*.

9-Anilinoanthron-(10)-1-carbonsäure (F. ca. 160 bis 163°) **31 I**, 2877.

*O*³-Benzoyl-1-phenyldioxindol (F. 137°) **34 II**, 442.

p′-Benzylidenaminobenzoyl-*o*-benzoesäure (F. 215—219°), Derivv. **33 I**, 2174*.

2.3-Oxynaphthoyl-7′-oxy-2′-naphthylamid, Verwend. **30 II**, 2580*.

$C_{21}H_{15}O_3N_3$ 1.4-Diaminoanthrachinon-2-carbonsäureanilid, Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

1.5-Diamino-x-benzoylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{21}H_{15}O_3Br$ *o*-Brombenzoesäure-*p*-phenylphenacylester (F. 98°) **32 II**, 370.

$C_{21}H_{15}O_4N$ 2.3-Diphenyl-6-nitrobenzopyranol (F. 162°) **31 II**, 1861.

2-Phenyl-2-benzoyl-3-[nitrophenyl]-äthylenoxyd, Rkk. **31 I**, 1921.

1-[*p*-Tolylamino]-2.4-dioxyanthrachinon **33 II**, 613*; **34 I**, 955*.

1.8-Dioxy-4-*m*-tolylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

2.3-Diphenyl-6-nitrobenzopyryleniumhydroxyd, Perchlorat (F. 245°) **31 II**, 1861.

$C_{21}H_{15}O_4N_3$ 2.6-Bis-[2-nitrostyryl]-pyridin (F. 140°) **34 I**, 3594.

2.6-Bis-[3-nitrostyryl]-pyridin (F. 216°) **34 I**, 3594.

2.6-Bis-[4-nitrostyryl]-pyridin (F. 258°), Auffass. d. — v. Werner als 4′-Nitro-4-stilbazol **34 I**, 3594.

2-Phenyl-6-nitroindoxylphenylcarbamat (F. 214°) **34 I**, 2282.

$C_{21}H_{15}O_5N$ 1.8-Dioxy-4-[*o*-methoxyphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

Anilinobenzophenondicarbonsäure (?) **31 I**, 2877.

p-Nitrobenzoesäure-*p*-phenylphenacylester (F. 182°) **32 II**, 370.

6-[Benzoyloxy]-3-nitrodesoxybenzoin (F. 111 bis 112°) **31 II**, 1861.

$C_{21}H_{15}O_6N_3$ *m′′*-Nitrobenzoylamid d. *m′*-Aminobenzoylamids d. *p*-Aminobenzoesäure, Äthylester (F. 218—218,5°) **30 I**, 2552.

$C_{21}H_{15}O_6N_5$ 3.3′.3′′-Trinitrohydrobenzamid, Rkk. **34 I**, 690.

$C_{21}H_{15}O_6B$ Borbenzoesäureanhydrid (F. 166°) **33 II**, 1429*.

$C_{21}H_{15}N_2Cl_3$ Benzoyldiphenylchloracethydrazidchlorid (F. 91,5°) **30 I**, 3787.

Tri-*o*-chlorhydrobenzamid, therm. Zers. **32 II**, 3515.

$C_{21}H_{15}N_3S$ **2-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-9-amino-acridin 31 I**, 3291*.

$C_{21}H_{15}N_3S_2$ s. *Primulin*.

$C_{21}H_{16}ON_2$ **2-Methylnaphthalin-8-azonaphthol-(2′)** (F. 173—175°) **33 I**, 775; **II**, 2390.

3-Anilino-2-[benzylidenamino]-benzofuran (F. 146—146,5°), Darst., F., Erkennen d. 2.3-Diphenyl-[3.4-dihydrobenzoxazin-1.3]-carbonsäurenitril-4 v. Rohde u. Schärtel als — **34 I**, 2122.

3-Phenyl-6-[*p*-methoxyphenyl]-4.5-benzopyridazin (F. 157—159°) **34 II**, 61.

***N.N′*-Di-*α*-naphthylharnstoff** (F. 296°), Darst. bzw. Bldg.: aus *α*-Naphthylamin (u. Harnstoff) **31 I**, 1439; (u. Propylacetessigsäureäthylester) **33 II**, 3414; (u. Carbäthoxythiocarbamidsäureäthylester) **30 I**, 74; aus N-*α*-Naphthyl-N′-äthylharnstoff **31 II**, 1701; Verwend. **31 II**, 3419*.

***N.N′*-Di-*β*-naphthylharnstoff** (F. 310°), Darst.: aus *β*-Naphthylamin (u. Harnstoff) **31 I**, 1439; (u. Propylacetessigsäureäthylester) **33 II**, 3414; (u. Carbäthoxythiocarbamidsäureäthylester) **30 I**, 74.

Methylnaphthazoniumhydroxyd, potentiometr. Unterss. d. Chlorids **33 II**, 2002.

2.3-Diphenyl-[3.4-dihydrobenzoxazin-1.3]-carbonsäurenitril-(4), Erkennen d. — v. Rohde u. Schärtel als 3-Anilino-2-[benzylidenamino]-benzofuran **34 I**, 2122.

Benzoylacridylmethylamin (F. 162—164°) **34 I**, 1327.

$C_{21}H_{16}ON_4$ **6-[Diphenyloxymethyl]-3-phenyl-1.2.4.5-tetrazin** (F. 134—135°), Darst., Eigg. **30 I**, 3787.

$C_{21}H_{16}OCl_2$ **1.8-Dichlor-9-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9)** (F. 164°) **30 I**, 2091.

4.5-Dichlor-9-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 162°) **30 I**, 2091.

***β.β*-Di-[*o*-chlorphenyl]-propiophenon 34 I**, 3342.

***β.β*-Di-[*p*-chlorphenyl]-propiophenon** (F. 120 bis 121°) **34 I**, 3342.

$C_{21}H_{16}OBr_2$ ***β.β*-Di-[*m*-bromphenyl]-propiophenon 34 I**, 3342.

Benzal-*p*-phenylacetophenondibromid (F. 189°) **33 I**, 1942.

$C_{21}H_{16}OS$ **Diphenylthionaphthenylcarbinol** (F. 125 bis 126°) **31 II**, 238.

4-[Benzylidenacetyl]-diphenylsulfid (F. 95°) **30 I**, 1932.

$C_{21}H_{16}O_2N_2$ **Diphenyl-[phenylfurodiazyl]-carbinol** (F. 155°) **30 I**, 3788.

3-Anilino-2-[salicylidenamino]-benzofuran (F. 155—156°), Darst. **34 I**, 2122; Erkennen d. 3-Phenyl-2-[2′-oxyphenyl]-4-cyan-3.4-dihydro-1.3-benzoxazins v. Rohde u. Schärtel (Schwabsche Verb.) als — **34 I**, 2121.

1-Amino-4-[*m*-tolylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-4-[*p*-tolylamino]-anthrachinon (1-Amino-4-[*p*-toluido]-anthrachinon), Verwend.: für Farbstoffe **33 II**, 3347*; zum Färben **30 I**, 2168*.

1-Amino-5-*p*-toluidinoanthrachinon (F. 160,2° korr.) Darst. **31 I**, 613; Verwend. **34 II**, 2604*.

1-Methylamino-4-anilinoanthrachinon, Verwend. **31 II**, 637*.

***α.β.β*-Triphenyl-*α*-nitropropionitril** (F. 146 bis 147° Zers.) **34 I**, 692.

3-Phenyl-2-[2′-oxyphenyl]-4-cyan-3.4-dihydro-1.3-benzoxazin, Erkennen d. — v. Rohde u. Schärtel (Schwabsche Verb.) als 3-Anilino-2-[salicylidenamino]-benzofuran **34 I**, 2121.

Acridin-9-carbamidsäurebenzylester (F. 193 bis 194°) **31 II**, 574.

6-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2-methylchinolin, Verwend. **32 II**, 624*.

2-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-1-aminonaphthalin, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

1-[2′-Oxyanthracen-3-carboylamino]-2-aminobenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

Benzoyldiphenylenacethydrazid (F. 269 bis 271°) **33 I**, 782.

$C_{21}H_{16}O_2Cl_2$ **1.5-Dichlor-9-*o*-anisyl-9.10-dihydroanthranol-(9)** (F. 187°) **30 I**, 3678.

$C_{21}H_{16}O_2S$ **Iso-*β*-naphtholsulfid -*S*-methyläther** (F. 134°) **30 II**, 1984.

2′-Methoxy-1-thiol-1′.2-dinaphthyläther (F. 112°) **31 I**, 3683.

2-Naphthol-1-sulfidmethyläther (F. 155—156°) **31 I**, 3682.

$C_{21}H_{16}O_2S_2$ **Dithiobenzobenzyliden 30 II**, 3276.

$C_{21}H_{16}O_2Se_2$ **Benzylidendiselenobenzoat** (F. 149 bis 150°) **32 I**, 3057.

$C_{21}H_{16}O_3N_2$ **1-Amino-4-[*o*-tolylamino]-5-oxyanthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-4-[*m*-tolylamino]-5-oxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-4-[*p*-tolylamino]-5-oxyanthrachinon, Verwend. **33 II**, 3347*.

1-Amino-4-[2′-methoxyphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

1-Amino-4-[*p*-anisylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 II**, 3347*.

1-Amino-2-methoxy-4-anilinoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 3246*.

$C_{21}H_{16}O_3N_4$ **diazotiertes 1-Methylamino-4-[*p*-aminoanilino]-anthrachinon (diazotiertes 1-Methylamino-4-[4′-aminophenylamino]-anthrachinon)**, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33 I**, 2318*; Verwend. **32 II**, 3629*; **33 II**, 3347*, 3487*.

$C_{21}H_{16}O_3S$ **Benzyläther d. 3-Oxy-2-phenylthionaphthen-1.1-dioxyds** (F. 146°) **30 I**, 3308.

$C_{21}H_{16}O_4N_2$ **2-Äthoxy-6-nitro-9-phenoxyacridin** (F. 173—174°) **33 II**, 388.

2-Äthoxy-7-nitro-9-phenoxyacridin (F. 152 bis 153°) **33 II**, 388.

1-Amino-5-[*m*-tolylamino]-4.8-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

4-Amino-5-[*p*-tolylamino]-1.8-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

3′-Amino-4′-benzoylamino-2-benzoylbenzoesäure, Verwend. **32 I**, 590.

$C_{21}H_{16}O_4N_4$ **2.7-Dinitro-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin** (Zers. 328° korr.) **32 I**, 78.

1.5-Diamino-4-nitro-8-*p*-toluidinoanthrachinon (F. 288—290°), Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

Benzalacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 208°) **30 II**, 2679.

$C_{21}H_{16}O_4S$ **2-Naphthol-1-sulfonmethyläther** (F. 201° Zers.) **31 II**, 3475.

Iso-2-naphtholsulfonmethyläther (F. 200°), Darst., Benzoylderiv. **30 II**, 1984; Erkennen d. — v. Warren u. Smiles als 2-Oxy-1.2′-dinaphthyläther-1′-sulfinsäuremethylester **30 II**, 3149.

2-Methoxy-1.2′-dinaphthyläther-1′-sulfinsäure, Methylester (**Dimethyläther d. Iso-2-naphtholsulfons**) (F. 144°) **30 II**, 3149.

$C_{21}H_{16}O_5N_2$ **3-Nitro-4-phenylmethylaminobenzophenon-2′-carbonsäure** (F. 178°) **31 II**, 1493*.

Benzoin-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 183°) **32 I**, 3420.

$C_{21}H_{16}O_5N_4$ **1.5-Diamino-4-nitro-8-*o*-anisidinoanthrachinon**, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

1.5-Diamino-4-nitro-8-*p*-anisidinoanthrachinon (F. 273—275°), Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

1.8-Diamino-4-nitro-5-*p*-anisidinoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

$C_{21}H_{16}O_6Br_2$ **Itaconsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 117,4°) **33 I**, 417.

Cyclopropan-1.1-dicarbonsäuredi-[*p*-bromphenacyl]-ester (F. 146°) **34 I**, 1475.

$C_{21}H_{16}O_7N_4$ **Di-*p*-tolylketoximpikryläther** (F. 106 bis 107°) **33 II**, 2266.

***p*-Toluylsäure-[*N*-pikryl-*p*-toluidid]** (F. 166 bis 169°) **33 II**, 2266.

$C_{21}H_{16}O_8N_{14}$ **[3.3′-Di-*β*-methylmalonsäurediazid-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxy]-pyrromethen**, Diäthylester **32 I**, 1252.

$C_{21}H_{16}O_8Br_4$ **Bis-[3.5-dibrom-4-acetoxybenzyl]-malonsäure**, Diäthylester (F. 117°) **33 II**, 3276.

$C_{21}H_{16}O_8S_2$ **Methylendinaphtholdisulfonsäure**, Verwend.: d. Salze **31 I**, 994; d. Hg-Salzes **33 I**, 1340.

$C_{21}H_{16}O_9N_2$ ***α*-[Phenylcarbaminyl]-*α.α′.α′*-tricarboxy-*N*-phenylglutarimid**, Triäthylester (F. 123 bis 124°) **34 II**, 3122.

$C_{21}H_{16}NBr$ **Diphenyl-[*p*-bromphenyläthinyl]-methylamin** (F. 111—112°) **32 I**, 1903.

$C_{21}H_{16}N_2Cl_2$ **Benzoyldiphenylacethydrazidchlorid**, Rk. mit $SOCl_2$ **30 I**, 3787.

$C_{21}H_{16}N_2S$ **Di-α-naphthylthioharnstoff**, H2S-Abspalt. **32 I**, 389.

symm. **Di-β-naphthylthioharnstoff** (F. 192 bis 194°), Rkk., Auffass. d. symm. Phenyl-β-naphthylthioharnstoffs v. Wheeler als — **30 II**, 740; H2S-Abspalt. **32 I**, 389.

2-[4′-Benzalaminophenyl]-6-methylbenzthiazol (F. 158°) **30 I**, 219.

$C_{21}H_{16}N_4S$ **2-[6′-Methyl-x-aminobenzthiazolyl-2]-9-aminoacridin 31 I**, 3292*.

$C_{21}H_{17}ON$ **3.4.4-Triphenylisoxazolin** (F. 142°) **30 I**, 3048.

3.5.5-Triphenylisoxazolin (F. 139°) **32 I**, 386.

1-[β-Naphthylaminomethyl]-2-naphthol (F. 187 bis 189°), Darst., Verwend. **31 II**, 3053*.

3-Methyl-10-anilinoanthron-(9) (Zers. 180°) **31 II**, 1568.

β-Phenylbenzalacetophenonoxim (F. 149—153°) **32 I**, 386.

Benzaldesoxybenzoinoxim (F. 208°) **32 I**, 386.

γ.γ-Diphenyl-α-hydrindonoxim (F. 163—164°) **30 I**, 830.

Benzal-*o*-oxyacetophenonanil (F. 113°) **33 II**, 715.

Benzil-*p*-tolil, Bldg. **31 II**, 51.

2.3.3-Triphenyl-3-oxypropannitril-(1) (F. 140 bis 141°) **34 I**, 1305.

β-Phenylzimtsäureanilid (F. 130—131°) **32 I**, 386.

$C_{21}H_{17}ON_3$ ***α*-Zimtal-*p*-aminoazoxybenzol** (F. 135°) **34 II**, 2975.

2.5-Diphenyl-1-[*p*-methoxyphenyl]-1.3.4-triazol (F. 246—247°) **30 II**, 3768.

Anhydrotris-*o*-aminobenzaldehyd 31 I, 3678.

4-Anilinomethylen-1-β-naphthyl-3-methyl-5-pyrazolon, Verwend. **32 II**, 300*.

1.3-Diphenyl-2-phenyliminoimidazolon-(5) (F. 150—151°) **34 I**, 1327.

Fluorenon-2-[1′-azo-4′-dimethylaminobenzol] (F. 193°) **32 I**, 524.

$C_{21}H_{17}OCl$ **9-Phenyl-2.7-dimethylxanthydrylchlorid**, Salze **30 II**, 405.

β-Chlorbenzyldesoxybenzoin 30 II, 3759.

β.β.β-Triphenylpropionsäurechlorid (F. 128 bis 129°), Darst., Rkk. **30 II**, 393; Rk. mit CH_3ZnCl **31 II**, 991.

$C_{21}H_{17}OBr$ ***trans*-α.β-Diphenyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-vinylbromid** (F. 118—120°) **32 II**, 1170.

α-Brom-β.β-diphenylpropiophenon (**ω-Brom-ω-benzhydrylacetophenon**), Rkk. **30 II**, 3138; **32 I**, 3173; **33 I**, 3311.

1.1-Diphenyl-3-[*p*-bromphenyl]-propanon-(3) (F. 137—139°) **33 I**, 772.

$C_{21}H_{17}OJ$ **α-Jod-β.β-diphenylpropiophenon** (F. 184 bis 185° Zers.) **32 I**, 3173.

$C_{21}H_{17}O_2N$ **3.4.5-Triphenylisoxazolin-*N*-oxyd** (F. 160—162°) **30 II**, 403.

4-Benzyl-2-phenyl-3-keto-3.4-dihydro-1.4-benzoxazin (F. 90°) **32 II**, 741*.

2.6(α.α′)-Diphenacylpyridin, Darst., Oxim **31 I**, 3512*; katalyt. Hydrier. d. Hydrochlorids **30 II**, 308*; Rk. mit p-Toluolsulfonsäuremethylester **32 I**, 872*.

α-Benzilmonoximbenzyläther, Rk. mit NH_2OH **30 II**, 1359.

Xanthylphenylacetamid, Best. durch Oxydat. mit HJO_3 **30 II**, 1413.

Formyldiphenylacetanilid (F. 115—117°) **31 II**, 1416.

$C_{21}H_{17}O_2N_3$ **1-*p*-Nitrophenyl-3.5-diphenylpyrazolin** (F. 177—177,5°), Identität (?) mit d. Nitrotriphenylpyrazolin v. Knorr u. Laubmann **34 I**, 3856.

3-Nitro-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin (F. 255°) **32 II**, 1021; **33 II**, 1528.

1-Amino-2-methyl-4-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 1524*.

1-Methylamino-4-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 1524*; diazotiertes — s. unter $C_{21}H_{18}O_3N_4$.

1-[2′-*p*-Tolylchinoyl-(4′)]-3-methylpyrazolon-(5) 32 I, 74.

1-[6′-Methyl-2′-phenyl-4′-chinoyl]-3-methylpyrazolon-(5) 32 I, 76.

1-[8′-Methyl-2′-phenyl-4′-chinoyl]-3-methylpyrazolon-(5) 32 I, 76.

Benzoylacetylaminoazobenzol, Verwend. **34 II**, 338*.

Dibenzoylmonophenylguanidin (F. 185°) **30 II**, 2773.

$C_{21}H_{17}O_2Cl$ **1.1-Diphenyl-2-[α-oxy-*o*-chlorbenzyl]-äthylenoxyd** (F. 140—141° Zers.) **33 I**, 2405.

$C_{21}H_{17}O_2Br$ **α-Brom-β.β-diphenyl-β-oxypropiophenon** (F. ca. 180° Zers.) **31 I**, 1920.

α.β-Diphenyl-β-bromäthanolbenzoat (**Stilbenbromidbenzoat**) (F. 170°) **34 I**, 1310.

$C_{21}H_{17}O_3N$ **Diphenol-5-methylisatin** (F. 239—241°), W.-lösl. Präpp. (mit Gallensäuren) **33 II**, 1060*.

Benzoin-*p*-carboxyanilid, Äthylester (F. 183°) **32 I**, 2033.

2-Oxyfluoren-3-carbonsäure-*o*-anisidid (F. 157°) **30 II**, 3852*.

***N*-Phenyl-*N*-benzylphthalaminsäure**, Spalt. **31 II**, 3546*.

Phenylessigsäure-*o*-[benzoylamino]-phenylester (F. 108—109°) **31 I**, 2747.

Benzoesäure-*o*-[phenylacetamino]-phenylester (F. 110—111°) **31 I**, 2747.

$C_{21}H_{17}O_3N_3$ **1-[2′.3′-Oxynaphthoyl-*p*-aminophenyl]-3-methyl-5-pyrazolon** (F. 260°), Herst., Verwend. **34 II**, 1027*; Verwend. **34 II**, 3051*.

$C_{21}H_{17}O_3Cl$ **2-[*o*-Chlorphenyl]-3.3-diphenyl-3-oxypropionsäure** (**α-[*o*-Chlorphenyl]-β.β-diphenyl-β-milchsäure**) (F. 141—141,5°) **33 I**, 936.

2-[*m*-Chlorphenyl]-3.3-diphenyl-3-oxypropionsäure (F. 161,5°) **34 II**, 1451.

$C_{21}H_{17}O_4N$ **5-Methoxy-3.3-diphenolisatin** (F. 213°) **30 II**, 1401*.

***O*-*p*′-Nitrobenzoyl-*p*-oxydiphenylmethylmethan** (F. 70°) **33 II**, 3847.

1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2-methyl-4-methoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3659*.

***p*-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-benzoylaceton**, Verwend. **34 II**, 3051*.

***N*-Benzoyl-*O*-carbophenoxy-2-*N*-methylaminophenol** (F. 103°) **34 II**, 2832.

Verb. $C_{21}H_{17}O_4N$ (F. d. Hemihydrats 106—107°) aus Base $C_{38}H_{44(42)}O_{11}N_2$ (aus Lycoris radiata) **32 II**, 877.

Anhydrid $C_{21}H_{17}O_4N$ (F. 192—194°) aus α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl-β-phenylpropionsäure **34 I**, 1473.

Chelerythrin s. $C_{21}H_{19}O_5N$.

$C_{21}H_{17}O_4N_3$ **2-Antipyryl-3-oxychinolin-4-carbonsäure** (F. 160—162° Zers.) **33 II**, 3434.

***m*′′-Aminobenzoylamid** —**d. *m*′-Aminobenzoylamids d. *p*-Aminobenzoesäure**, Äthylester (F. 205—206°) **30 I**, 2552.

$C_{21}H_{17}O_5N$ **Salicylsäurebenzylester-*p*-nitrobenzyläther 33 II**, 2980.

1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol, Verwend. **34 I**, 3659*.

$C_{21}H_{17}O_6N$ **2-[6′-Nitro-3′.4′-dimethoxybenzylidenaceto]-naphthol-(1)** (F. 245°) **33 I**, 2252.

2.3-Methylendioxy-9-acetoxy-10-methoxy-8-oxo-7.8-dihydroprotoberberin (F. 242°) **32 I**, 2187.

$C_{21}H_{17}O_6N_3$ ***N.N*-Bis-[*p*′-nitrobenzyl]-*p*-aminobenzoesäure**, Äthylester (F. 117°) **32 II**, 3751.

$C_{21}H_{17}O_7N_7$ **Bis-[nitrobenzolazo]-tyrosin** (F. 175°) **34 II**, 931.

$C_{21}H_{17}O_7Br$ **1-Brom-3-methoxy-4.6.7(?)-triacetoxyphenanthren** (F. 216°) **34 I**, 1048.

$C_{21}H_{17}O_9B$ **1-Oxy-3-acetoxy-2-methylanthrachinondiacetoborat 30 II**, 3778.

$C_{21}H_{17}NBr_4$ **2.6-Distyrylpyridintetrabromid**, Rkk. **31 I**, 3512*.

$C_{21}H_{17}N_2Cl$ **1.5-Diphenyl-3-*p*-chlorphenylpyrazolin** (F. 149—150°) **33 I**, 2942.

2-Chlor-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin (F. 230—232°) **32 I**, 392.

3-Chlor-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin (F. 238—239°) **32 II**, 221.

Styryl-4-chlorphenylketonphenylhydrazon (F. 100 bis 101°) **33 I**, 2942.

$C_{21}H_{17}N_3S$ **Base** $C_{21}H_{17}N_3S$ (F. ca. 150°) aus 4-Phenylthiosemicarbazid u. Benzaldehyd **30 I**, 2890.

$C_{21}H_{17}N_3S_2$ *p*-[6-Methylbenzothiazolyl-(2)]-thiocarbanilid (F. 206,5° korr.) **34 I**, 2129.

$C_{21}H_{18}ON_2$ **3.5.6-Triphenyldihydrooxdiazin-1.2.5** (F. 125°) **30 I**, 2550.

5(7)-[2′-Methyl-4′-chinolinoxy]-2.4-dimethylchinolin (F. 194—195°) **34 II**, 2531.

5(7)-[4′-Methyl-2′-chinolinoxy]-2.4-dimethylchinolin (F. 173°) **34 II**, 2531.

$C_{21}H_{18}ON_4$ *N.N′*-Di-[2-methylchinolyl-3]-harnstoff (F. 276°) **33 II**, 3456*.

$C_{21}H_{18}O_2N_2$ **2.3-[3′.3′-Diphenylpseudopyrazolo-4′.5′]-hydrochinondimethyläther** (F. 196,5°) **32 I**, 232.

Salicylaldehyd-*o*-toluylendiimin, Cu-Komplexverb. **33 II**, 713.

Benzildioximmonobenzyläther (F. 192°) **30 II**, 1359.

9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-2′-methylbenzol (F. 193°) **33 II**, 618*.

Acetyltriphenylharnstoff (F. 144°) **30 II**, 3269.

N-[**Benzoyldiphenylacet**]-hydrazid, Rkk. **33 I**, 780.

N-**Benzoyl-***N′*-[**diphenylacet**]-**hydrazid 33 I**, 783.

$C_{21}H_{18}O_2N_4$ **Methenylbis-[1-phenyl-3-methylpyrazolon-(5)]**, Bromier., Salze **30 II**, 1372.

1.4.5-Triamino-8-*p*-toluidinoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

1.5-Diamino-4-methylamino-8-phenylaminoanthrachinon (1-Anilino-4.8-diamino-5-methylaminoanthrachinon) (F. 206°), Darst., Verwend. **30 II**, 3859*; **33 I**, 1203*.

$C_{21}H_{18}O_2S$ **Triphenylmethylthioglykolsäure** (F. 162°) **30 II**, 717.

$C_{21}H_{18}O_2Mg$ **α.γ.γ-Triphenyl-α-propenylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd** (**β-Benzhydryl-α-phenylvinylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd**), Bromid **32 I**, 3172; **33 I**, 3310.

$C_{21}H_{18}O_3N_2$ **3-α-Naphthyl-5-*p*-methoxybenzylhydantoin** (F. 155—157°) **32 I**, 3424.

9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-2′-methoxybenzol (F. 188—190°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäuredianilid (F. 176°) **30 II**, 51.

Diphenyl-[benzoylhydrazino]-essigsäure (F. 167 bis 168° Zers.) **33 I**, 783.

Benzoylbenzilsäurehydrazid (F. 156—157°) **33 I**, 783.

$C_{21}H_{18}O_3N_4$ *symm.* **Di-[6-methoxychinolyl-(4)]-harnstoff** (F. 205°), Darst., Salze **31 I**, 284; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.

1.4.5-Triamino-8-*p*-anisidinoanthrachinon (F. 220°), Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

Dicarbanilido-*o*-aminobenzaldoxim bzw. **β-[2-Oxo-3-phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinazolyl-(4)]-carbanilidohydroxylamin** (F. 195—196°) **32 I**, 812.

Dicarbanilido-*m*-aminobenzaldoxim (F. 171°) **32 I**, 812.

Dicarbanilido-*p*-aminobenzaldoxim (F. 176 bis 177° Zers.) **32 I**, 812.

Tolupyryliminophthalonimid (F. 227—228°) **32 I**, 392.

$C_{21}H_{18}O_4N_2$ *m′*-[4-Methyl-2-oxybenzoylamino]-benzoyl-*m*-aminophenol **30 II**, 3857*.

o″-**Kresoyl-***p′*-**aminobenzoyl-*p*-aminophenol** (F. 293—294°) **30 II**, 3857*.

m″-**Kresoyl-***p′*-**aminobenzoyl-*p*-aminophenol** (F. 245—247°) **30 II**, 3857*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-3-acetacetylaminobenzol (Acetessigsäure-*m*-[2′.3′-oxynaphthoylamino]-anilid), Darst. **34 II**, 518*; (Verwend.) **34 II**, 1027*; Verwend. **34 II**, 3051*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-acetoacetylaminobenzol (Acetessigsäure-*p*-[2′.3′-oxynaphthoylamino]-anilid), Herst., Verwend. **34 II**, 1027*; Verwend. **34 II**, 3051*.

1-γ-Phthalimidopropyl-6-methoxy-2-chinolon (F. 149—150°) **30 I**, 1151.

α.ε-Diphthalimidopentan (F. 188°) **30 I**, 1152.

β.β-Dimethyltrimethylendiphthalimid (F. 236 bis 237°) **33 II**, 853.

[*N*-**β-Benzoylphenylhydrazo**]-***p*-kresol-*O*-carbonsäure**, Äthylester (F. 143°) **31 II**, 1128.

$C_{21}H_{18}O_4N_4$ **Dibenzylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 238° korr.) **34 I**, 1678.

Di-*p*-tolylketon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 229,4° korr.) **34 I**, 1678.

Bz-[*m*-Nitro-*p*-toluylamino]-*o*-phenanthrolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 227—228°) **34 I**, 3771*.

β-o-Nitrobenzoyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazin (F. 222°) **34 I**, 3066.

β-m-Nitrobenzoyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazin (F. 193,5°) **34 I**, 3066.

$C_{21}H_{18}O_4N_6$ **Dicarbonsäure** $C_{21}H_{18}O_4N_6$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 203—204°) aus 3.6-Endomethylen-3.6-dihydrophthalsäuredimethylester u. Phenylazid **32 II**, 3966*; **33 I**, 2695; (Einw. v. Säuren) **32 II**, 3967*.

$C_{21}H_{18}O_5N_2$ **β-Piperonyl-β-naphthyluramidopropionsäure** (F. 176°) **34 II**, 3509.

Monophenobenzoylbrenzcatechin, kryst.-fl. Verb. **32 II**, 2043.

Monophenobenzoylresorcin, kryst.-fl. Verb. **32 II**, 2043.

Monophenobenzoylhydrochinon, kryst.-fl. Verb. **32 II**, 2043.

4-Nitro-2.5-dimethoxy-4′-benzoylaminodiphenyl (F. 187°) **33 II**, 452*.

$C_{21}H_{18}O_5Br_2$ **Di-[5-bromvanillyliden]-cyclopentanon** (F. 268—269° Zers.) **34 II**, 3377.

$C_{21}H_{18}O_5S$ s. *Kresolrot* [*Kresolsulfophthalejn*].

$C_{21}H_{18}O_6N_2$ **7-Nitro-2-[*m*-nitrostyryl]-3-isobutylchromon** (F. 252°) **32 I**, 3063.

1-Phenyl-4-[*m*-nitrophenyl]-2.6-dimethyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 146°) **31 I**, 3564.

1.2-[*o*-Nitrobenzyliden]-glycerin-3-α-naphthylurethan 30 I, 973.

1.2-[*m*-Nitrobenzyliden]-glycerin-3-α-naphthylurethan 30 I, 973.

1.2-[*o*-Nitroso-α-oxybenzyliden]-glycerin-3-α-naphthylurethan 30 I, 973.

$C_{21}H_{18}O_6Br_2$ **Glutarsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 136,8°) **33 I**, 417.

$C_{21}H_{18}O_6S_3$ ***p*-Carboxyphenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonylphenylthiomethan** (F. 212°) **34 I**, 1307.

$C_{21}H_{18}O_7S_2$ **Benzoylmethionol-*enol*-methyläther** (F. 118—119°) **33 I**, 1275.

$C_{21}H_{18}O_8N_2$ **Brucinonsäurechinon 32 II**, 1307.

$C_{21}H_{18}O_9N_2$ **Di-[5-nitrovanillyliden]-cyclopentanon** (F. 292—294° Zers.) **34 II**, 3377.

$C_{21}H_{18}NCl$ *akt.* ***p*-Chlorbenzhydryliden-α-phenyläthylamin**, Umlager. (Darst., Eigg.) **34 I**, 3193; (Racemisat.- u. Isomerisat.-Geschwindigk.) **34 I**, 3721.

rac. ***p*-Chlorbenzhydryliden-α-phenyläthylamin** (Kp.$_{0,05}$ 195—198°), Isomerisier. (Darst., Eigg., Rkk.) **34 I**, 3192, 3721.

akt. **α-Phenyläthyliden-*p*-chlorbenzhydrylamin**, Darst. **34 I**, 3193; Racemisat.- u. Isomerisat.-Geschwindigk. **34 I**, 3721.

rac. **α-Phenyläthyliden-*p*-chlorbenzhydrylamin**, Umlager. (Darst., Eigg., Rkk., Derivv.) **34 I**, 3193, 3721.

$C_{21}H_{18}N_2S$ **2.3-Diphenyl-5-benzylthiodiazolin (2.3-Diphenyl-5-benzyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol)** (F. 100,5°), Darst. **33 II**, 3431; F. **34 II**, 945.

$C_{21}H_{18}N_4S$ *N.N′*-Di-[2-methyl-3-chinolyl]-thioharnstoff (F. 208°) **33 II**, 3456*.

N.N′-**Bis-[8-methyl-6-chinolyl]-thioharnstoff** (F. 196°) **33 II**, 3456*.

3-Benzyl-5-anilinothiobiazolon-(2)-anil (F. 128°) **31 II**, 1703.

$C_{21}H_{19}ON$ **Methylbenzoinanilid** (F. 105—106°) **30 I**, 1134.

ω-Phenyl-ω-anilinopropiophenon (Anilinaddukt d. Chalkons) (F. 168—169°) **31 II**, 996.

N-**Desyl-*p*-toluidin (Benzoin-*p*-toluidid)** (F. 145°) **31 II**, 51; **32 I**, 2033.

N-**Methylbenzoinanil** (F. 99—100°) **30 I**, 1134.

[4′-Dimethylaminophenyl]-biphenylyl-(4)-keton (F. 127—128°) **32 II**, 2456.

$\beta.\beta.\beta$-Triphenylpropionamid (F. 198°), Darst. **31 I**, 3009; H_2O-Abspalt. **30 I**, 3675.

9-Cinnamoyltetrahydrocarbazol (F. 117°), Darst., Bromier. **32 I**, 2177; Rkk. **33 I**, 3448.

N-[Triphenylmethyl]-acetamid (F. 211°), Darst., Rkk., Erkennen d. Ketentriphenylmethylimids v. Bergmann u. Wolff als — **31 I**, 3009.

o-Acetaminotriphenylmethan (F. 154—155°) **33 II**, 2133.

o-[α-Phenäthyl]-benzanilid (F. 95—96°) **34 II**, 234.

p-[α-Phenäthyl]-benzanilid (F. 127—128°) **34 II**, 234.

Benzoesäuredibenzylamid (F. 111°) **33 II**, 204.

Benzoyldi-*o*-tolylamin (F. 114—115°) **30 I**, 2243.

Benzoyl-*o*-tolyl-*m*-tolylamin (F. 103—104°) **30 I**, 2243.

Benzoyl-*m*-tolyl-*p*-tolylamin (F. 118—119°) **30 I**, 2243.

N-*o*-Tolylbenzimino-*o*-tolyläther (F. 63—64°) **30 I**, 2243.

N-*o*-Tolylbenzimino-*m*-tolyläther, Umlager. **30 I**, 2243.

N-*m*-Tolylbenzimino-*o*-tolyläther (F. 51—52°) **30 I**, 2243.

N-*m*-Tolylbenzimino-*p*-tolyläther (F. 52—53°) **30 I**, 2243.

N-*p*-Tolylbenzimino-*o*-tolyläther (F. 54°) **30 I**, 2243.

$C_{21}H_{19}ON_3$ **Benzyliden-*p*-amino-*p'*-äthoxyazobenzol** **30 I**, 44.

Benzophenon-4-*p*-tolylsemicarbazon (F. 186 bis 187°) **34 II**, 3016.

m-Aminoanil d. β-Naphthochinolin-2-aldehydmethylhydroxyds, Jodid **34 I**, 3857.

p-Aminoanil d. β-Naphthochinolin-2-aldehydmethylhydroxyds, Jodid **34 I**, 3857.

6-Amino-2-[2'-chinolylstyryl]-*N*-methylchinoliniumhydroxyd, Chlorid (F. 262° Zers.) **32 I**, 2182.

Benzyliden-α-phenylhydrazinoacetanilid (F. 223°) **32 I**, 49.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäureisopropylidenhydrazid („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäureisopropylidenhydrazid") (F. 131°) **32 I**, 2851.

$C_{21}H_{19}OCl$ **4-Chlor-4'.4''-dimethyltriphenylcarbinol** (F. 94—95°) **32 I**, 2322.

$C_{21}H_{19}OBr$ **2-Brom-3-methyl-4.6-dibenzylphenol** (F. 65—67°) **32 I**, 3055.

$C_{21}H_{19}O_2N$ **1-Nitro-1.2.2-triphenylpropan** (F. 136° Zers.) **30 I**, 3048.

1-*aci*-Nitro-1.2.2-triphenylpropan (F. 120° Zers.) **30 I**, 3048.

***o*-Nitro-*p'.p''*-dimethyltriphenylmethan** **32 I**, 2463.

3.4.5-Triphenyl-2-oxy-[oxazol-1.2-tetrahydrid], Auffass. d. — v. Kohler u. Barrett als α-Oxy-α.β-diphenyl-β-benzoyläthanoxim **30 II**, 402.

α-Oxy-α.β-diphenyl-β-benzoyläthanoxim (F. 180 bis 200°), Darst., Eigg., Rkk., Acetate, Auffass. d. 3.4.5-Triphenyl-2-oxy-[oxazol-1.2-tetrahydrids] v. Kohler u. Barrett als — **30 II**, 403.

2-*p*-Tolyl-3-cyan-6-*p*-toluyl-5.6-dihydro-1.4-pyran (F. 141,0—141,5° korr.) **32 I**, 390.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäure-*n*-propylester („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-*n*-propylester") (F. 43°) **32 I**, 2851.

1.2-Dihydro-3.4-benzacridin-9-carbonsäureisopropylester („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-isopropylester") (F. 83°) **32 I**, 2851.

β-Phenyläthyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat (F. 151°) **34 I**, 383.

***p*-Xenylcarbaminsäure-[2.4-dimethylphenyl]-ester** (F. 184°) **31 II**, 882.

***p*-Xenylcarbaminsäure-[2.5-dimethylphenyl]-ester** (F. 162°) **31 II**, 882.

***p*-Xenylcarbaminsäure-[2.6-dimethylphenyl]-ester** (F. 198°) **31 II**, 882.

***p*-Xenylcarbaminsäure-[3.4-dimethylphenyl]-ester** (F. 183°) **31 II**, 882.

***p*-Xenylcarbaminsäure-[3.5-dimethylphenyl]-ester** (F. 150°) **31 II**, 882.

11-Oxy-9-cinnamoyl-2.3.4.11-tetrahydrocarbazol (F. 102—106°) **32 I**, 2177.

1-Benzoylamino-4-butyrylnaphthalin (F. 134 bis 135°) **32 II**, 3019*.

6-Cinnamoylpseudoindoxylspirocyclopentan (F. 165°) **33 I**, 3449.

O-Methyl-*N*-benzhydryl-*N*-benzoylhydroxylamin (F. 155—160° Zers.) **30 I**, 3554.

$C_{21}H_{19}O_2N_3$ **Benzolazodibenzylnitromethan** (F. 108°) **32 I**, 1780.

N-Äthyldiphenyl-*o*-nitrobenzamidin (F. 99 bis 100°) **32 I**, 2164.

N-Äthyldiphenyl-*m*-nitrobenzamidin (F. 174 bis 175°) **32 I**, 2164.

N-Äthyldiphenyl-*p*-nitrobenzamidin (F. 112°) **32 I**, 2164.

8-[γ-Phthalimidopropylamino]-6-methylchinolin (F. 123°) **30 I**, 1153.

1-Amino-2-cyan-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon (F. 211—212°) **32 II**, 1975*.

1-Amino-3-cyan-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon (F. 239—240°) **32 II**, 1975*.

N-Benzoyl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol (F. 230 bis 232°) **30 I**, 43.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-acetylaminochinolin (F. 312—314°) **32 I**, 3065.

$C_{21}H_{19}O_2N_5$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[1'-phenyl-2'.3'-dimethyl-5'-oxopyrazolyl-4']-harnstoff** (F. 242 bis 243°) **33 II**, 3456*.

Acetylbenzoyl-1-[4'-nitrophenyl]-hydrazon-2-phenylhydrazon (F. 230°) **33 II**, 2818.

$C_{21}H_{19}O_3N$ **2.5-Dimethoxy-4'-benzoylaminodiphenyl** (F. 148—149°), Nitrier. **33 II**, 452*.

$C_{21}H_{19}O_3N_3$ **Phenylätherglykolsäureanilid-*o*-[phenylharnstoff]** (F. 209°) **30 II**, 51.

8-[γ-Phthalimidopropylamino]-6-methoxychinolin (F. 101°—102°) **30 I**, 1152.

8-[β-Phthalimidoäthylamino]-6-äthoxychinolin (F. 178—179°) **34 II**, 3956.

$C_{21}H_{19}O_3Cl$ **4'.4''-Dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylchlorid** (F. ca. 93°) **32 II**, 1445.

$C_{21}H_{19}O_4N$ **Methylanhydrochelidonin** **30 II**, 3415.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-3-cyan-6-anisoyl-5.6-dihydro-1.4-pyran (F. 141—141,5° korr.) **32 I**, 390.

2.6-Dimethyl-1.4-diphenyldihydropyridin-3.5-dicarbonsäure (F. 165° Zers.) **31 I**, 3564.

$C_{21}H_{19}O_4N_3$ ***N.N*-Bis-[*p*-nitrobenzyl]-benzylamin** (F. 144°) **32 II**, 3751.

β.β'-Diphthalimidodiäthylmethylamin (F. 124 bis 126°) **34 II**, 41.

3-Oxy-6.4'-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 208°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2'.4'-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 184°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-2'.5'-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*p*-nitranilid (F. 207°) **31 I**, 1519*.

$C_{21}H_{19}O_5N$ ***p*-Nitro-*p'.p''*-dimethoxytriphenylcarbinol** (F. 104°) **30 I**, 3047.

2-[3''.4''-Dimethoxyphenyl]-6'.7'-dimethoxyfuranochinolin (F. 245°) **33 II**, 2396.

2.3-Methylendioxy-9-äthoxy-10-methoxy-8-oxo-7.8-dihydroprotoberberin (Ruboxyberberinäthyläther) (F. 170°) **32 I**, 2187.

Chelerythrin, Darst. aus Chelidonin **30 II**, 3415; Darst., Rkk., Konst. d. Chlorids **31 I**, 3570; Konst. **31 I**, 2203; **II**, 2882; (Oxydat., Derivv.) **31 I**, 3569.

$C_{21}H_{19}O_5N_3$ **3-Oxy-3'-methyl-4'-methoxydiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid** (F. 244 bis 245°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{21}H_{19}O_6N$ ***dl*-Dedihydrohydrastin** (F. 183°) **31 I**, 3354.

1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-hexylester (F. 153—154°) **33 II**, 2986.

4'.4''-Dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylnitrat (F. 117,5°) **32 II**, 1445.

$C_{21}H_{19}O_7Cl$ **4'.4''-Dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylperchlorat** **32 II**, 1445.

$C_{21}H_{19}O_8N$ α-[6-Nitroveratryliden]-β-[3′.4′-dimethoxybenzoyl]-propionsäurelacton (F. 206°) **33 II**, 2396.

$C_{21}H_{19}NS$ Benzal-[α-benzylmercaptobenzyl]-amin (F. 67°) **34 I**, 690.

Benzal-[α-*p*-kresylmercaptobenzyl]-amin (F. 74°) **34 I**, 690.

$C_{21}H_{19}NS_2$ Thiobenzaldin (F. 130—132°) **32 I**, 945.

$C_{21}H_{19}N_2Cl$ *N*-Äthyldiphenyl-*o*-chlorbenzamidin (F. 70—71°) **32 I**, 2164.

N-Äthyl-*o*-chlorphenyl-*N*′-phenylbenzamidin (F. 123°) **32 II**, 3387.

N-Methyl-*o*-chlorphenyl-*N*′-tolylbenzamidin (F. 116—117°) **32 II**, 3387.

$C_{21}H_{19}N_2Cl_3$ 4.4′-Diamino-3.3′-dimethyl-5.5′.5″-trichlortriphenylmethan, Verwend. **30 I**, 748*.

$C_{21}H_{19}N_2Br$ *p*-Dimethylaminobenzyliden-4-amino-2′-bromdiphenyl (F. 183°) **32 II**, 2456.

p-Dimethylaminobenzyliden-4-amino-4′-bromdiphenyl (F. 236°) **32 II**, 2455.

N-Methyl-*o*-bromphenyl-*N*′-*p*-tolylbenzamidin (F. 103°) **32 II**, 3387.

$C_{21}H_{19}N_2J$ 4-[*p*-Dimethylaminobenzalamino]-4′-jodbiphenyl (F. 204°) **32 I**, 675.

$C_{21}H_{19}N_3S$ 5-[Methylanilino]-2.3-diphenylthiobiazolin (F. ca. 123°) **30 I**, 2890.

Methylphenylhydrazon d. 2.3-Diphenyl-4-oxothiazdimethylens **30 I**, 2890.

Benzophenon-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 158°) **31 I**, 2867.

$C_{21}H_{19}N_3S_2$ Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)]-isopropylamin, HCl-Salz (F. 235—238°) **30 II**, 3766.

$C_{21}H_{20}ON_2$ 2-[δ-Phenylbutadienyl]-4-amino-6-äthoxychinolin (F. 185—187°), baktericide Wrkg. **32 I**, 1804*.

N-Methyl-*o*-methoxyphenyl-*N*′-phenylbenzamidin (F. 114°) **32 II**, 3387.

N-Methyldiphenyl-*m*-methoxybenzamidin (F. 83°) **32 I**, 2164.

1.2′-Dimethyl-2.1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

Base $C_{21}H_{20}ON_2$ (F. 94°) aus m-Dimethylaminotoluol, Pyridin u. Benzoylchlorid **34 I**, 3063.

$C_{21}H_{20}ON_6$ *symm.* Di-[4-aminochinaldyl-6]-harnstoff (F. 255°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

$C_{21}H_{20}OBr_4$ 4-Methyl-2.6-dibenzalcyclohexanon-(1)-tetrabromid (F. 192° Zers.) **32 II**, 3874.

$C_{21}H_{20}OS$ β-Dibenzylbenzylsulfoxyd **31 II**, 3334.

$C_{21}H_{20}OS_2$ 2.4-Dimethylmercaptotriphenylcarbinol (F. 144—145°) **32 II**, 3879.

$C_{21}H_{20}O_2N_2$ *N*.*N*-Diphenyl-*N*′-*p*-phenetylharnstoff, Acetylier. **30 II**, 3269.

m-[4′-Methyl-2′-chinolyloxy]-acetylacetonanil (F. 81°) **34 II**, 2531.

m-[2′-Methyl-4′-chinolyloxy]-acetylacetonanil **34 II**, 2531.

p-[4′-Methyl-2′-chinolyloxy]-acetylacetonanil (F. 109°) **34 II**, 2531.

4′-Amino-2″.4″-dimethyltriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-5-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-toluidid (F. 152°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-4′-methyldiphenylamin-5-carbonsäure-*p*-toluidid (F. 159°) **31 II**, 3663*.

3-Oxy-6.4′-dimethyldiphenylamincarbonsäureanilid (F. 219°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2′.4′-dimethyldiphenylamincarbonsäureanilid (F. 151°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-2′.5′-dimethyldiphenylamincarbonsäureanilid (F. 152—153°) **31 I**, 1519*.

4-Acetylamino-3-benzyloxydiphenylamin (F. 91 bis 92°) **34 I**, 3801*.

$C_{21}H_{20}O_2N_4$ 4′-Methylenbis-[1-phenyl-3-methyl-5-pyrazolon], Rkk. **31 I**, 2266*.

1-[(Diacetylmethyl)-*p*-azophenyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 159°) **31 II**, 3481.

12-Diazostrychnin (F. 107—108° Zers.) **33 II**, 3283.

$C_{21}H_{20}O_2S$ α-Dibenzylbenzylsulfon (F. 157°) **31 II**, 3334.

β-Dibenzylbenzylsulfon (F. 122°) **31 II**, 3334.

$C_{21}H_{20}O_3N_2$ (s. *Alstonin*).

5-Äthoxy-3-methyl-3-[β-phthalimidoäthyl]-indolenin (F. 123—124°) **32 I**, 2039; **34 I**, 2289.

N.*N*′-Phthaloyldinoreserethol (F. 218—219°) **32 I**, 2039.

4′-Amino-4″-äthoxytriphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäure-*o*-anisidid (F. 152°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyldiphenylamincarbonsäure-*p*-anisidid (F. 180°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-4′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*o*-anisidid, Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-3′-methyl-4′-methoxydiphenylamin-4-carbonsäureanilid (F. 187°) **31 I**, 1519*.

4-Amino-2.5-dimethoxy-4′-benzoylaminodiphenyl (F. 150°) **33 II**, 452*.

4-Aminobenzoyl-*p*.*p*′-dimethoxydiphenylamin (F. 193°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

4-Methoxy-5-amino-2-benzoylamino-3′-methyl-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

4-Methoxy-5-amino-2-benzoylamino-4′-methyl-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

1.3-Diacetyl-2-keto-4-benzyl-5-phenyl-1.2.3.4-tetrahydropyrimidin (F. 104,5—105° korr.) **34 II**, 1930.

2-Phenyl-4-chinoylaminoameisensäureisobutylester (F. 143°) **32 I**, 1577*.

$C_{21}H_{20}O_3N_4$ *N*-[Chinolyl-6]-*N*′-[6′-methoxychinolyl-8′]-harnstoffmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 239°) **33 II**, 3456*.

$C_{21}H_{20}O_3S$ 2-Benzyl-4-methylphenol-*p*-toluolsulfonat (F. 58—59°) **31 II**, 2009.

$C_{21}H_{20}O_4N_2$ Brucinchinon **31 I**, 620.

N-α-Naphthyl-*p*-methoxybenzylhydantoinsäure (F. 167—168°) **32 I**, 3424.

1-Amino-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon-2-carbonsäure **32 II**, 1975*.

3-Oxy-4′-methoxydiphenylamin-5-carbonsäure-*p*-anisidid (1-[3′-Oxy-4″-methoxydiphenylamin-5′-carboylamino]-4-methoxybenzol) (F. 180—183°), Darst., Verseif. **31 II**, 3663*; Verwend. **32 II**, 623*.

4.4′-Dimethoxy-5-amino-2-benzoylamino-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

4-Methoxy-5-amino-2-[phenoxyacetylamino]-1.1′-diphenyläther, Verwend. **34 I**, 3398*.

5-Äthoxy-3-methyl-3-[β-phthalimidoäthyl]-indolinon-(2) (F. 169—170°) **32 I**, 2039.

5-Methoxy-1.3-dimethyl-3-[β-phthalimidoäthyl]-indolinon-(2) (F. 108—109°) **32 II**, 384.

γ-Phthalimidopropyl-6-methoxychinoliniumhydroxyd, Salze **30 I**, 1151.

Anhydro-γ-*o*-carboxybenzamidopropyl-6-methoxychinoliniumhydroxyd (F. 198—199° Zers.) **30 I**, 1151.

Verb. $C_{21}H_{20}O_4N_2$ aus Strychnin **32 II**, 1924; **34 II**, 251.

Verb. $C_{21}H_{20}O_4N_2$, Auffass. d. Verb. $C_{21}H_{22}O_4N_2$ v. Leuchs aus Tetrahydrostrychnin als — **32 I**, 1535.

$C_{21}H_{20}O_4N_4$ 2.2′-Propyliden-3.3′-dimethyl-5.5′-dinitrodiindol (F. 268°) **32 I**, 1785.

2.2′-Propyliden-3.3′-dimethyl-6.6′(4.4′)-dinitrodiindol (F. 258°) **32 I**, 1785.

2.2′-Propyliden-3.3′-dimethyl-7.7′-dinitrodiindol (F. 205°) **32 I**, 1785.

$C_{21}H_{20}O_4Br_4$ Tetrabromamylidendiphenoldiacetat (F. 168°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenyl-äthylmethandiacetat (F. 81°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{21}H_{20}O_4S$ *p*-Benzylguajacol-*p*-toluolsulfonsäureester (F. 102,5—103°) **34 II**, 2072.

$C_{21}H_{20}O_5N_2$ 1.3-Di-[3′-oxy-1′-methyloxindolyl-(3′)]-propanon-(2) (F. 178—181° Zers.) **33 I**, 1945.

5-Nitro-2-[1′-naphthoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 150°) **33 I**, 1843*.

N-Nicotyl-3-[3′.4′-dimethoxyphenoxy]-4-methoxyaminobenzol (F. 164—167°) **31 I**, 2117*.

1-[γ-*o*-Carboxybenzamidopropyl]-6-methoxy-2-chinolon (F. 164—165° Zers.) **30 I**, 1151.

$C_{21}H_{20}O_5N_4$ Dicarbonsäure $C_{21}H_{20}O_5N_4$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 179°) aus d. Verb. aus 3.6-Endomethylen-3.6-dihydro-*o*-phthalsäuredimethylester u. Phenylazid **32 II**, 3967*.

$C_{21}H_{20}O_8Br_2$ **Xanthoxylin-S-dibromid** (F. 63—65° Zers.) **31 II**, 2891.

$C_{21}H_{20}O_8S_2$ **α-[*p*-Tolylmercapto]-2.4-dioxy-4′-methoxydiphenylmethansulfonsäure** (F. 160 bis 161°) **30 I**, 3305.

$C_{21}H_{20}O_7N_6$ ***N.N′*-Di-[5-nitrochinolyl-6]-harnstoffbismethylhydroxyd**, Dichlorid (F. 242°) **33 II**, 3456*.

$C_{21}H_{20}O_8N_2$ **Anhydrohydrastininnitromekonin 31 I**, 3353.

Brucinolsäurechinon (F. 230—235° Zers.) **32 II**, 1307.

Dihydrobrucinonsäurechinon 32 II, 1307.

Brucinonsäurehydrochinon 32 II, 1307.

$C_{21}H_{20}O_8N_4$ ***l*-Äthylbenzylphenylaminoxydpikrat**, Leitfähigk. in Nitrobenzol u. Benzonitril **34 I**, 3567.

3.3′-Dinitro-4.4′-di-[acetoacetylamino]-diphenylmethan, Verwend. **34 II**, 338*.

$C_{21}H_{20}O_{10}S$ **ω-*p*-Toluolsulfonyloxy-3.4.5-triacetoxyacetophenon** (F. 134°) **34 II**, 3388.

2.3-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-α-methylglucosid (F. 143 bis 155°) **34 I**, 36.

$C_{21}H_{20}N_2Cl_2$ **4.4′-Diamino-3.3′-dichlor-5.5′-dimethyltriphenylmethan**, Verwend. **31 II**, 131*.

1-[4′.4″-Dichlordibenzylamino]-3-methyl-4-aminobenzol, Verwend. **34 I**, 1114*.

$C_{21}H_{20}N_4S$ **1.3-[Dianilinomethyl]-benzimidazolyl-2-thion** (F. 184—185°) **33 II**, 3773*.

$C_{21}H_{21}ON$ **2-[β-Phenyl-β-oxyäthyl]-6-[β-phenyläthyl]-pyridin 30 II**, 308*.

(+)-**1.1.2-Triphenyl-2-aminopropanol-(1)** (F. 118 bis 119°) **32 I**, 1370.

rac. **1.1.2-Triphenyl-2-aminopropanol-(1)** (F. 114 bis 115°) **32 I**, 1369.

α-Oxy-γ-amino-α.β.γ-triphenylpropan (F. 123° bzw. F. 128—129°) **30 II**, 403.

akt. **1.2-Diphenyl-2-amino-1-*p*-tolyläthanol-(1)** (F. 124—125°) **30 I**, 3549.

rac. **1.2-Diphenyl-2-amino-1-*p*-tolyläthanol-(1)** (F. 149—150°) **30 I**, 3549.

***N*-Benzyl-1.2-diphenyl-2-aminoäthanol-(1)** (α.β-Diphenyl-α-oxy-β-[benzylamino]-äthan) **30 I**, 2720; **31 I**, 1745.

[4′-Dimethylaminophenyl]-bisphenylyl-(4)-carbinol (F. 139—141°) **32 II**, 2457.

***p*-Dimethylaminotriphenylcarbinol** (F. 92—93°), Darst. **30 II**, 1984; Darst., Erkennen d. — v. Baeyer u. Villiger als [p-Dimethylaminotriphenylmethyl]-amin **32 II**, 214; Red. **31 I**, 2338.

1-Phenyl-7-*p*-dimethylaminophenyl-1.3.6-heptatrien-5-on (F. 150°) **32 I**, 939.

2-[ω-Piperidinoacetyl]-phenanthren (F. 94—95°) **33 II**, 2268.

3-[ω-Piperidinoacetyl]-phenanthren 33 II, 2268.

9-[ω-Piperidinoacetyl]-phenanthren 33 II, 2268.

Isopropylidenphenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-aminomethan (F. 162° korr.) **33 II**, 3125.

Bicyclo-[3.1.3]-2.4-diphenyl-9-ketononenoxim (F. 156°) **34 II**, 1927.

[Diphenylcyclopropylmethyl]-pyridiniumhydroxyd, Halogenide **32 II**, 3700.

$C_{21}H_{21}ON_3$ **2-Piperidinochinolin-4-carbonsäureanilid** (F. 172°), Darst., Verwend. **31 II**, 874*.

$C_{21}H_{21}OP$ **Tribenzylphosphinoxyd**, Nitrier. **30 I**, 2241.

Tri-*o*-tolylphosphinoxyd (F. 142—144°) **30 II**, 801*.

$C_{21}H_{21}OAs$ **Tribenzylarsinoxyd** (F. 228—230°) **30 I**, 2241; **32 I**, 3422.

Tri-*p*-tolylarsinoxyd, Polarität d. As → O-Bind. **32 I**, 3420.

$C_{21}H_{21}O_2N$ **[2-Oxy-1-naphthyl]-phenylmorpholylmethan**, Verwend. **33 II**, 1440*.

***N*-[*o*-Äthoxyphenyl]-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol** (F. 100°) **33 I**, 62.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäure-[(dimethyläthyl)-methyl]-ester (F. 210°) **32 I**, 75.

6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-*n*-butylester (F. 64—65°) **30 II**, 93*.

6-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäureisobutylester (F. 74—75°) **30 II**, 93*.

6.8-Dimethyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-*n*-propylester (F. 73—74°) **30 II**, 93*.

$C_{21}H_{21}O_2N_3$ **Isopropyliden-2-phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid** (F. 183°) **31 II**, 1706.

$C_{21}H_{21}O_2N_5$ **Phenyl-[anilinomethyl]-harnstoff-*o*-[phenylharnstoff]** (F. 182°) **30 II**, 52.

$C_{21}H_{21}O_2Cl$ **2-[4-Chlorphenacylbenzyl]-cyclohexanon** (F. 125—126°) **34 II**, 1927.

1-Heptyl-2-chloranthrachinon (F. 112,5 bis 113,5°) **33 II**, 363.

$C_{21}H_{21}O_3N$ **2-Amino-2′.2″-dimethoxytriphenylcarbinol** (F. 179—180°) **33 II**, 2133.

2-Amino-2′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 170—171°) **33 II**, 2133.

2-Amino-4′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 103°) **33 II**, 2133.

2′.4′.6′.6.8-Pentamethyl-2-phenyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 202°) **32 I**, 3065.

9-Cinnamoyl-10.11-dioxy-1.2.3.4.10.11-hexahydrocarbazol 33 I, 3448.

6-*n*-Butyloxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 219°) **33 II**, 1777*.

7-*n*-Butyloxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 225°) **33 II**, 1777*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2.5-dimethyl-4-äthoxybenzol, Verwend. **34 II**, 341*.

2-[1′-Naphthoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 115—116°) **33 I**, 1843*.

3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-acetyl-2-acetoxyindolin (F. 125°) **32 II**, 3242.

$C_{21}H_{21}O_3N_3$ **Fuchsinmonocarbonsäure**, Verwend. **32 I**, 1616*.

1-Amino-4-hexahydrophenylaminoanthrachinon-2-carbonamid 32 II, 1975*.

12-Isonitrosostrychnin, Darst., Rkk. **32 II**, 67; Rkk., Konst. **33 II**, 3283.

Carbaminsäure $C_{21}H_{21}O_3N_3$ (F. 260—263° Zers.) aus 12-Isonitrosostrychnin **33 II**, 3284.

$C_{21}H_{21}O_3P$ s. *Phosphorige Säure-Trikresylester* [*Trikresylphosphit, Kresylphosphit*].

$C_{21}H_{21}O_3As$ s. *Arsenige Säure-Tribenzylester* [*Arsenige Säure-Tri-(phenylmethyl)-ester*].

$C_{21}H_{21}O_3B$ (s. *Borsäure-Tribenzylester* [*Tribenzylborat*]).

Tri-*p*-anisylbor (F. 128° korr.) **31 II**, 3095.

$C_{21}H_{21}O_4N$ **Dehydrohomopapaverin (6.7-Dimethoxy-1-[3′.4′-dimethoxystyryl]-isochinolin)** (F. 147° u. 222°) **33 II**, 575*.

2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxy-9-methyl-16.17-dehydroberbin (9-Methyldesoxyberberin, Methyldihydroberberin) (F. 135°) **33 I**, 1784.

2.3-Methylendioxy-9-äthoxy-10-methoxy-7.8-dihydroprotoberberin (F. 151—153°) **32 I**, 2187.

A-α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-trimethylacetylbuttersäurelacton (F. 147°) **32 I**, 1524.

B-α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-trimethylacetylbuttersäurelacton (F. 168°) **32 I**, 1524.

Anhydrokryptopin 30 II, 3416.

$C_{21}H_{21}O_4N_3$ **Nitropseudostrychnin** (F. 292—294°) **32 I**, 824.

$C_{21}H_{21}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Trikresylester* [*Phosphorsäuretritolylester, Trikresylphosphat*].

$C_{21}H_{21}O_4B$ **Tri-*p*-anisylboroxyd 31 II**, 3095.

$C_{21}H_{21}O_5N$ **Chelidoninmethin 30 II**, 3415.

Hydrochelerythrin (F. 166—167°) **31 II**, 2882.

Oxypalmatin (F. 183°) **32 I**, 2187.

***O*-Methyl-*N*-acetylactinodaphnin** (F. 222—224°) **34 II**, 3961.

Columbamin s. $C_{20}H_{21}O_5N$.

Homochelidonin s. $C_{21}H_{23}O_5N$.

$C_{21}H_{21}O_5N_3$ **Xanthylprolysin 33 II**, 2679.

$C_{21}H_{21}O_6N$ (s. *Adlumin*).

Methoxychelidonin, Konst. **30 II**, 3415.

5.8-Dimethoxy-6.7-methylendioxy-1-[3′.4′-dimethoxybenzyl]-isochinolin (F. 58—61°) **30 I**, 77.

Hydrastin, ster. Struktur **33 II**, 226; Vork. in „Raiz de S. Joao" (Berberis laurina) **34 II**, 3526; Extrakt. aus Hydrastisrhizom **30 I**, 3332*; Darst., physikal. Eigg., mikrochem. Rkk. **30 I**, 2458; Verss. zur Synth., Eigg., Rkk. **31 I**, 3353; Fluorescenz **31 I**, 948; Veränder. v. Lsgg. v. —-HCl bei Bestrahl. mit Sonnen- u. UV-Licht **34 I**, 891; Löslichk. (analyt. Verwend.) **34 I**, 3093; Unters. d. Umwandl. in Narcein, Methylhydrastein u.

ihre Derivv. **33 II**, 879; N-Oxyd d. — **30 II**, 245; (Umwandl. in ein Dialkylhydroxylamin) **31 II**, 575; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Verteil. zwischen Erythrocyten u. Plasma **31 II**, 261.

Best. in Urtinktur u. Fluidextrakt v. Hydrastis canadensis **34 I**, 91.

dl-**Hydrastin a** (F. 137—138° korr.) **31 I**, 3354.

dl-**Hydrastin b** (F. 150—151° korr.) **31 I**, 3354.

α-[4-*p*-Methoxyphenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-[*p*-methoxyphenyl]-propionsäure (F. 231° Zers.) **34 I**, 1473.

1-[β-Oxyäthyl]-2.6-diphenyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 123—124°), Hydrochlorid **30 I**, 2420.

$C_{21}H_{21}O_6N_3$ **[1.8-Dioxy-2.4.7-trimethyl-3.6-dicarboxy-5-äthyl]-tripyrrodien**, Diäthylester (F. 283° Zers.) **31 II**, 2469.

$C_{21}H_{21}O_6N_5$ **5-[Tyrosin-*m*-azophenyl]-5-äthylbarbitursäure** (Zers. 216—222°) **33 II**, 1687.

$C_{21}H_{21}O_7N$ **Dimethylnornarkotin**, antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834; (Unwirksamk.) **32 II**, 3574.

***N*-Methylbicucullein** (F. 250° Zers., korr.) **33 I**, 2699.

Hydrastin-*N*-oxyd, Darst., Salze **30 II**, 245; Umwandl. in ein Dialkylhydroxylamin **31 II**, 575.

Anhydro-*N*-oxyhydrastein (F. 192°) **31 II**, 576.

***N*-Oxynorhydrastimethin** (F. 189°) **31 II**, 575.

$C_{21}H_{21}O_7N_3$ **Kakothelin**, Verwend. als Reagens auf Sn **33 II**, 94.

[β-(2.4.5-Trimethoxypnenyl)-äthyl]-[2′.4′-dinitronaphthyl-(1′)]-amin (F. 150°) **31 II**, 422.

[β-(3.4.5-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-[2′.4′-dinitronaphthyl-(1′)]-amin (F. 148,5°) **31 II**, 423.

$C_{21}H_{21}O_8N$ **1.6-Dibenzoylfructosecyanhydrin 34 I**, 38.

$C_{21}H_{21}O_8Br$ **Dihydronarceonsäurebromid**, Methylester (F. 189°) **33 I**, 3318.

$C_{21}H_{21}O_9N_3$ **β-[Anhydrokotarnin-1′]-2.4-dinitrohydrozimtsäure**, Methylester (F. 112—113°) **34 I**, 230.

$C_{21}H_{21}NS_3$ **Tri-[phenylmercaptomethyl]-amin 34 I**, 690.

$C_{21}H_{21}Cl_2Sb$ **Tribenzylstibindichlorid** (F. 108°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{21}Br_2As$ **Tribenzylarsindibromid** (F. 110—115°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{22}ON_2$ **6-Äthoxy-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin** (F. 212°) **30 II**, 2904.

4.4′-Tetramethyldiaminophenyl-1-naphthylketon (F. 128,5—129°) **31 I**, 1756.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäureisoamylamid (F. 86°) **32 I**, 75.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurediäthylamid (F. 127°) **32 I**, 73.

8-Methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäurediäthylamid (F. 107°) **32 I**, 76.

$C_{21}H_{22}ON_4$ (s. *Rhodulinviolett*).

Di-[β-indolyl-(3)-äthyl]-harnstoff (F. 159° korr.) **31 II**, 2738.

$C_{21}H_{22}OS$ **Phenyl-*p*-tolyl-*o*-xylylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 691.

Phenyl-*p*-tolyl-*p*-xylylsulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 73—74°) **34 I**, 691.

***o*-Tolyldi-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 128°) **34 II**, 3750.

Tri-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. d. Monohydrats 140°) **32 I**, 2835; **34 I**, 691.

$C_{21}H_{22}OGe$ **Tribenzylgermaniumhydroxyd**, Halogenide **34 II**, 1291.

Tri-*o*-tolylgermaniumhydroxyd (Kp.$_1$ 212—214°) **33 II**, 2978.

Tri-*m*-tolylgermaniumhydroxyd, Salze **33 II**, 2977.

Tri-*p*-tolylgermaniumhydroxyd, Bromid (F. 130° korr.) **31 II**, 3092; **33 II**, 2977.

$C_{21}H_{22}OPb$ **Tribenzylbleihydroxyd**, Salze **30 II**, 722.

Tri-*o*-tolylbleihydroxyd, Bldg., Chlorid **31 II**, 3332; Bromid (F. 129—130°) **31 I**, 3451.

Tri-*p*-tolylbleihydroxyd 31 II, 3332.

$C_{21}H_{22}OSe$ **Tri-*m*-tolylselenoniumhydroxyd**, Salze **32 I**, 1365.

Tri-*p*-tolylselenoniumhydroxyd, Salze **32 I**, 1365; Chlorid (F. 160,0° korr.) **33 I**, 3929.

$C_{21}H_{22}OSn$ **Tribenzylzinnhydroxyd 30 II**, 722.

Tri-*o*-tolylzinnhydroxyd. — **Chlorid (Tri-*o*-tolylchlorstannan)** (F. 105—106°) **34 II**, 2821.

Tri-*m*-tolylzinnhydroxyd. — **Chlorid (Tri-*m*-tolylchlorstannan)** (F. 108°) **34 II**, 2821.

Tri-*p*-tolylzinnhydroxyd. — **Chlorid (Tri-*p*-tolylchlorstannan)** (F. 97,5—98°) **34 II**, 2821.

$C_{21}H_{22}O_2N_2$ (s. *Strychnin*).

Furfur-β.β′-di-[phenylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3507*.

3.3′-Dimethoxy-4.4′-diaminotriphenylmethan, Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

***o*-Methoxy-*p*-morpholylphenyl-α-naphthylamin**, Verwend. **34 II**, 1036*.

2.2′-Diäthyloxa-1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

2.1′-Diäthyloxapseudocyanin, Darst., Verwend. **34 I**, 3692*.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäure-*n*-butylester (F. 74,5°) **34 I**, 2429.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäureisobutylester (F. 105°) **34 I**, 2429.

2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurediäthylamid (F. 163°) **31 II**, 1705.

Spiroheptandicarbonsäureanilid (F. 228°) **31 II**, 1856.

Neostrychnin (F. 228—229°), Darst. aus Methylstrychnin, Rkk., physiol. Eigg., Jodmethylat **32 I**, 2955; Bldg. aus d. Methylchlorid, Derivv. **33 I**, 1449.

$C_{21}H_{22}O_2Cl_2$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldibenzoyldichlormethan** (F. 104—104,5°) **32 II**, 3389.

$C_{21}H_{22}O_2Br_2$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldibenzoyldibrommethan** (F. 136—136,5°) **32 II**, 3389.

$C_{21}H_{22}O_2S$ **α-[*n*-Heptylmercapto]-anthrachinon** (F. 95,9°), Darst., F. **32 II**, 1450.

$C_{21}H_{22}O_2Pb$ **1-Triphenylbleipropandiol-(2.3)** (F. 124 bis 125°) **31 II**, 3332.

$C_{21}H_{22}O_3N_2$ **4-Amino-2′.5′.4″-trimethoxytriphenylamin**, Verwend. **34 I**, 3129*.

Genostrychnin, Ausscheid. durch d. Galle **30 I**, 2587; **II**, 757; therapeut. Wrkg. **31 II**, 1313; Nachw. **33 II**, 2866; Best. als Kieselwolframat **32 I**, 261.

Neostrychnin-*N*-oxyd (F. d. Trihydrats 179 bis 180°) **32 I**, 2955.

Pseudostrychnin (F. 266—268°), Isolier. aus Strychninrestlaugen, Rkk., Salze, Konst. **32 I**, 824; Rkk., Salze, Konst. **32 II**, 3410.

12-Oxystrychnin (F. 205°) **33 II**, 3283.

2.2′-Dimethyl-8-äthyloxacarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3692*; **II**, 2940*.

***N*-Methyl-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinoliniumhydroxyd-3-carbonsäure**, Äthylesterjodid **32 II**, 543.

5-Amino-2-[1′-naphthoylamino]-hydrochinondiäthyläther (F. 116°) **33 I**, 1843*.

Verb. $C_{21}H_{22}O_3N_2$ aus Benzaldihydrostrychnin A (Bldg., Rkk.) **33 II**, 2139; (Formulier. d. — v. Kotake vom F. 233° als Verb. $C_{28}H_{30}O_4N_2$) **34 I**, 1499.

$C_{21}H_{22}O_3N_4$ ***N.N′*-Dichinolyl-5-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Bismethylsulfat **33 II**, 3456*.

***N.N′*-Dichinolyl-6-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Salze **33 II**, 3456*.

***N.N′*-Dichinolyl-7-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Bismethylsulfat **33 II**, 3456.

***N*-[Chinolyl-6]-*N′*-[isochinolyl-5]-harnstoff-bismethylhydroxyd**, Bismethylsulfat (F. 221 bis 222°) **33 II**, 3457*.

$C_{21}H_{22}O_3Br$ **Verb. $C_{21}H_{22}O_3Br$** (F. 240—242°) aus cis-β-Pseudo-2.4.6-trimethylbenzoyldibromacrylylchlorid u. Mesitylen (+ $AlCl_3$) **30 II**, 2643.

$C_{21}H_{22}O_3S$ **Benzylbutylnaphthalinsulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 3486*.

$C_{21}H_{22}O_4N_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-[4′-amino-2′.5′-diäthoxyanilid]**, Darst., Verwend. **33 I**, 2320*.

Aminosäure $C_{21}H_{22}O_4N_2$, Bldg.: aus Tetrahydrostrychnin (Rkk., Derivv.) **30 II**, 2905; **31 I**, 90; **II**, 2616; (Auffass. als Säure $C_{42}H_{42}O_8N_4$) **32 I**, 948; (Erkennen als Strychnin-p-carbonsäure) **32 I**, 1536; aus Hexahydrostrychnin,

Konst., Auffass. d. — v. Leuchs aus Tetrahydrostrychnin als Verb. $C_{21}H_{20}O_4N_2$ **32 I**, 1535.

$C_{21}H_{22}O_4N_4$ **1-Phenyl-3-[β.γ-isopropyliden-*d*-erythroglyceryl]-4-benzolazopyrazolon** (F. 181 bis 182°) **34 II**, 3496.

1-Phenyl-3-[β.γ-isopropyliden-*l*-threoglyceryl]-4-benzolazopyrazolon (F. 170—171°) **34 II**, 3497.

5.6-Acetonyl-2.3-diketogluconsäurebisphenylhydrazonlacton (F. 224—225°) **34 II**, 3496.

$C_{21}H_{22}O_4S$ **Tri-[*o*-oxytolyl]-sulfoniumhydroxyd** (F. 264°), Darst. **34 I**, 1308; Chlorid (F. 190°) **34 I**, 1307.

Tri-[*m*-oxytolyl]-sulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 273°) **34 I**, 1307.

$C_{21}H_{22}O_4Te$ **Tris-[2-oxy-5-methylphenyl]-telluroniumhydroxyd**, Chlorid (F. ca. 244—245° Zers.), Telluroxychlorid **30 I**, 204.

Tris-[4-oxy-2-methylphenyl]-telluroniumhydroxyd, Chlorid (F. 184—185°), Na-Verb. (F. 137 bis 138°) **30 I**, 204.

$C_{21}H_{22}O_5N_2$ **Brucinolon 32 I**, 1537.

Isobrucinolon, Oxydat. **32 II**, 1307.

Säure $C_{21}H_{22}O_5N_2$ aus Benzaldihydrostrychnin (Erkennen d. Verb. $C_{20}H_{22}O_5N_2$ v. Kotake u. Mitsuwa u. Auffass. d. Säure $C_{21}H_{24}O_5N_2$ v. Wieland u. Kaziro als —) **34 I**, 2597; (CrO_3-Oxydat.) **34 II**, 3385.

$C_{21}H_{22}O_5N_4$ **Bisacetoacetyl-4.4′-diaminodiphenylharnstoff**, Verwend. **33 I**, 4044*.

$C_{21}H_{22}O_6N_2$ ***dl*-Aminohydrastin a** (F. 216—217° korr.) **31 I**, 3354.

***dl*-Aminohydrastin b** (F. 196—197° korr.) **31 I**, 3354.

Verb. $C_{21}H_{22}O_6N_2$ (F. 292°) aus Brucin durch $KMnO_4$-Oxydat. **32 II**, 1307.

$C_{21}H_{22}O_6N_4$ **Santonin-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 267—268° Zers.), Best. v. Santonin als — **32 II**, 2497.

$C_{21}H_{22}O_7N_2$ **Carbobenzoxy-*l*-asparagyl-[α-benzylester]-β-glycin**, Äthylester (F. 101°) **34 II**, 3631.

$C_{21}H_{22}O_7N_4$ **Verb. $C_{21}H_{22}O_7N_4$** (F. 117°) aus d. Verb. aus Santen u. Phenylazid u. Pikrinsäure **32 II**, 3967*.

$C_{21}H_{22}O_7Br_2$ **2′-Acetoxy-3.4.3′.4′-tetramethoxychalkondibromid** (F. 118°) **32 II**, 1629.

$C_{21}H_{22}O_8N_2$ **1-[3′.4′-Methoxy-6′-nitrobenzoyl]-anhydrokotarnin** (F. 165°) **34 I**, 230.

Carbobenzoxy-*l*-asparagyl-*l*-tyrosin (F. d. Hydrats 110°) **32 II**, 1309.

Brucinolsäurehydrochinon (Zers. 267°) **32 II**, 1307.

Dihydrobrucinonsäurehydrochinon 32 II, 1307.

$C_{21}H_{22}O_{12}N_2$ **4.4′-Dimethyl-5.5′-dicarboxy-3.3′-bis-[β-methylmalonsäure]-pyrromethan**, Hexaäthylester (Darst.) **31 II**, 635*; (Rkk.) **32 I**, 1251; **II**, 3254.

$C_{21}H_{22}O_{12}Cl_2$ **3.5-Dichlor-4-[β-tetraacetyl-*d*-glucosido]-oxybenzoesäure**, Methylester (F. 112° korr.) **30 I**, 1330.

$C_{21}H_{22}N_3Cl$ **2-Piperidinomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 142°) **32 I**, 1120*.

$C_{21}H_{23}ON$ **Diäthyl-[6-methyl-2-phenylchinolyl-(4)]-carbinol 31 I**, 2060.

Piperidinomethyl-2-phenanthrylcarbinol (F. 126 bis 127°) **33 II**, 2268.

Piperidinomethyl-3-phenanthrylcarbinol (F. 108 bis 109°) **33 II**, 2268.

Piperidinomethyl-9-phenanthrylcarbinol (F. 111,5 bis 112°) **33 II**, 2268.

1-[α-Diäthylaminobenzyl]-2-naphthol (F. 117 bis 118°) **30 I**, 3676.

Naphthoxybenzylbutylamin, Verwend. **34 II**, 2001*.

4-Diäthylaminonaphthyltolyläther, Verwend. **34 II**, 2001*.

1.3-Dimethyl-10-piperidinoanthron (F. 122° Zers.) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-10-piperidinoanthron (F. 133°) **31 I**, 1108.

2.3-Dimethyl-10-piperidinoanthron (F. 174°) **31 I**, 2621.

2.4-Dimethyl-10-piperidinoanthron (F. 123°) **31 II**, 1569.

α-Naphthylaminomethylen-*akt.*-campher (F. 152 bis 154° bzw. 76—78°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2727.

α-Naphthylaminomethylen-*rac.*-campher (F. 140 bis 142° bzw. 88—90°) **31 II**, 2727.

β-Naphthylaminomethylen-*akt.*-campher (F. 184 bis 187°), Darst., Rotat.-Dispers. **31 II**, 2727; Mechanismus d. Mutarotat. **31 II**, 3469.

β-Naphthylaminomethylen-*rac.*-campher (F. 187 bis 189°) **31 II**, 2727.

Phenyldibenzylmethylammoniumhydroxyd, Salze **32 II**, 1775.

α.β-Diphenyl-γ-trimethylacetylbuttersäurenitril (F. 86° korr.) **30 II**, 3281.

5-Benzoyl-5.7.8.9.10.11.14.15-octahydroheptachinolin A (F. 139—140°) **30 II**, 2781.

$C_{21}H_{23}ON_3$ **2-[*p*-(γ-Aminopropylamino)-styryl]-6-methoxychinolin** (F. d. Hydrats 156°) **34 II**, 3759.

4(?)-Acetylretensemicarbazon (F. 248,5—249,5° Zers., korr.) **31 II**, 2733.

β-[2-Phenyl-4-chinolylamino]-essigsäurediäthylamid (F. 149°) **33 I**, 3317.

$C_{21}H_{23}OP$ **Isopropyltriphenylphosphoniumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **30 I**, 819.

$C_{21}H_{23}OAs$ **Äthylbenzyldiphenylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 178°) **30 II**, 3546.

$C_{21}H_{23}O_2N$ (s. *Lobelin*).

Norlobelanin (2.6-Diphenacylpiperidin), katalyt. Hydrier. **30 II**, 308*.

2.5-Diphenacyl-*N*-methylpyrrolidin 34 II, 1994*.

Benzoylpseudo-8.9-benzo-$\Delta^{9,9}$-homogranatenol-(3), pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 1489.

Azomethin $C_{21}H_{23}O_2N$ aus α-Streptotrivinylenfurol u. Tetrahydro-p-toluchinolin (Perchlorat, F. 189°) **34 II**, 1929.

$C_{21}H_{23}O_2N_3$ **2-[*p*-Aminostyryl]-6-propionylaminochinolinmethylhydroxyd**, trypanocide Wrkg. d. Salze **31 I**, 311.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-4-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Jodid **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-5-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Jodid **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-6-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-8-carbonsäureamidmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 543.

12-Aminostrychnin (F. 83—85°) **33 II**, 3283.

$C_{21}H_{23}O_2Cl$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldibenzoylchlormethan** (F. 157,5—158°) **32 II**, 3389.

$C_{21}H_{23}O_2Br$ **2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethyldibenzoylbrommethan** (F. 163,5—164°) **32 II**, 3389.

$C_{21}H_{23}O_2Sb$ **Tribenzylstibindihydroxyd** (F. 161°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{23}O_3N$ (—)-γ-**Truxill-*d*-amidsäure-*l*-*n*-propylester** (F. 159—160°) **30 II**, 3556.

Isotrilobinmethylmethin (**Homotrilobinmethylmethin**) s. $C_{38}H_{40}O_5N_2$.

$C_{21}H_{23}O_3N_3$ **Leuko-5-nitrofuranmalachitgrün** (F. 135°) **33 I**, 942.

3-[Benzylphenylamino]-5.5-diäthylbarbitursäure (*N*-[Benzylanilino]-veronal) (F. 131°) **34 I**, 3345.

2-[*p*-Lactylaminostyryl]-6-aminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1922.

2-[*p*-Aminostyryl]-6-lactylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

β-[1.2.3.6.7.8-Hexahydro-4-pyrenoyl]-propionsäuresemicarbazon (F. 221—222°) **33 II**, 549.

4-Phthalimido-2-methylbutyraldehyd-*p*-äthoxyphenylhydrazon, Rkk. **32 I**, 2038.

Kodinalphenylhydrazon (Zers. bei 215°) **30 I**, 2424.

$C_{21}H_{23}O_4N$ (s. *Serpentin*).

***O*-Äthyl-*N*-methylactinodaphnin** (F. 198—199°) **34 II**, 3961.

Bulbocapninäthyläther 30 I, 235.

Tetrahydroberberrubinäthyläther (F. 127,5 bis 128,5°) **31 I**, 623.

Anhydromethylcanadin, pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 620.

Allodihydroanhydrokryptopin 30 II, 3416.

Dihydropalmatin (F. 181°) **32 I**, 2187.

Homopapaverin (6.7-Dimethoxy-1-[3′.4′-dimethoxyphenyläthyl]-isochinolin) (F. 147—148°) **33 II**, 575*.

Dihydrodehydrohomopapaverin (6.7-Dimethoxy-1-[3′.4′-dimethoxystyryl]-3.4-dihydroisochinolin) **33 II**, 575*.

Homoisopapaverin, Synth. u. pharmakodynam. Wrkg. **31 II**, 3485.

N-**Methylpapaverin**, physiol. Wrkgg. **33 I**, 1783; Wrkg. auf d. ausgeschnittenen Darm **34 I**, 3232.

3-Methylpapaverin (F. 136°) **31 II**, 1196*.

Dicentrimethin (*O*-Methylactinodaphninmethin) (F. 159° korr.) **33 II**, 3287; **34 II**, 3961.

2-[β-Phenyläthyl]-cyclohexanol-*p*-nitrobenzoat (F. 73,5°) **34 I**, 1041.

[1-Oxy-2-benzoyloxycyclohexyl]-*p*-acetaminobenzol **33 II**, 3849.

$C_{21}H_{23}O_4N_3$ **2-[*p*-Aminostyryl]-6-glycerylaminochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1921.

Harnstoff $C_{21}H_{23}O_4N_3$ (F. 275—276° Zers.) aus 12-Isonitrosostrychnin **33 II**, 3284.

$C_{21}H_{23}O_4Br_3$ **Tribromdihydrodehydrodiisoeugenolmethyläther** (F. 137—138°) **33 II**, 2664.

$C_{21}H_{23}O_5N$ (s. *Heroin* [*Diacetylmorphin*]).

Dehydroglauciniumhydroxyd, Jodid (F. 187° **31 I**, 791.

O-**Acetylpukateinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 245°) **31 II**, 62.

A-α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-trimethylacetylbuttersäure (F. 208—215°) **32 I**, 1524.

B-α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-trimethylacetylbuttersäure (F. 208—215°) **32 I**, 1524.

Kryptopin (F. 221° korr.), Struktur, Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander **34 II**, 1131; Isolier.: aus Corydalis sempervirens **33 II**, 551; aus Dicentra cucullaria **32 II**, 3901; Red. **31 II**, 2884; H_2O-Abspalt. **30 II**, 3415; analyt. Rkk. **34 II**, 3151; Farbrkk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 1896.

α-Homochelidonin (**Homochelidonin**), Konst. **30 II**, 3415; **31 I**, 2203, 3569; **II**, 2882.

β-Homochelidonin (**α-Allokryptopin**) (F. 160 bis 161° korr.), Isolier.: aus Adlumia fungosa (Polemik) **33 I**, 3953; aus d. korean. Corydalisknolle (Hydrochlorid) **30 I**, 234; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993.

Palmatin (**Palmatinbase** bzw. **Palmatiniumhydroxyd**), Isolier.: aus d. Columbowurzel, Eigg., Rkk., Salze **32 I**, 2186; aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; Bldg. d. Jodids (F. 243° korr.) aus *l*-Tetrahydropalmatin **34 I**, 1331; Red. (d. Disulfats) **34 II**, 251; (d. Chlorids) **31 I**, 623.

$C_{21}H_{23}O_5Br_3$ **Tribrommethylmangostin** (Zers. 160°) **32 I**, 2332.

$C_{21}H_{23}O_6N$ **1-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-6.7.8-trimethoxyisochinolin** **34 I**, 866.

Chelidoninmethylhydroxyd, Abbau d. Jodids **30 II**, 3415.

Columbamin s. $C_{20}H_{21}O_5N$.

$C_{21}H_{23}O_6N_3$ *dl*-**Hydrazinohydrastin a** (F. 175° korr.) **31 I**, 3354.

dl-**Hydrazinohydrastin b** (F. 183—184° korr.) **31 I**, 3354.

$C_{21}H_{23}O_7N_3$ **Dihydrokakothelin**, Nitrat **30 II**, 2906.

$C_{21}H_{23}O_8N$ **Hydrastin-*N*-oxyd**, Rkk. **31 II**, 575.

N-**Oxyhydrastein** (F. 206°) **31 II**, 576.

3.3′-Diäthoxy-4.4′-dimethoxy-2′-nitrostilben-α-carbonsäure (F. 165—166°) **33 II**, 883.

3.4′-Diäthoxy-3′.4-dimethoxy-2′-nitrostilben-α-carbonsäure (F. 186—187°) **33 II**, 883.

3′.4-Diäthoxy-3.4′-dimethoxy-2′-nitrostilben-α-carbonsäure (F. 176—177°) **33 II**, 883.

N-**Homopiperonoyl-β-methoxy-β-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-äthylamin** (F. 138°) **30 I**, 77.

$C_{21}H_{23}O_8N_3$ **Trinitrocannabinol** (F. 160°) **31 I**, 3366; **32 II**, 886.

$C_{21}H_{23}O_8B$ **Methylmangostinboressigester** (F. 219°), Darst. **30 II**, 3421; s. auch unter $C_{29}H_{33}O_{10}B$ [*Dimethylmangostinboressigester*].

$C_{21}H_{23}O_{12}Cl$ **3-Chlor-4-[β-tetraacetyl-*d*-glucosido]-oxybenzoesäure**, Methylester (F. 137,5° korr.) **30 I**, 1330.

$C_{21}H_{23}O_{13}N$ **1-*p*-Nitrobenzoyl-2.3.4.6-tetraacetyl-α-galaktose** <1.5> (F. 109°) **33 I**, 3558.

1-*p*-Nitrobenzoyl-2.3.4.6-tetraacetyl-β-galaktose (F. 123°) **33 I**, 3558.

$C_{21}H_{24}ON_2$ **Leukofuranmalachitgrün** (F. 87°) **33 I**, 942.

4.4′-Tetramethyldiaminophenyl-1-naphthylcarbinol (F. ca. 62—63°) **31 I**, 1756.

2-[*p*-Diäthylaminoäthoxyphenyl]-chinolin, Darst., Verwend. **31 II**, 1600*; **32 I**, 2975*.

2-[Diäthylaminoäthoxy]-3-phenylchinolin, Darst., Verwend. **31 II**, 1600*; **32 I**, 2975*.

2-Phenyl-6-diäthylaminoäthoxychinolin, Darst., Verwend. **31 II**, 1600*; **32 I**, 2975*.

2-Phenyl-7-diäthylaminoäthoxychinolin, Darst., Verwend. **31 II**, 874*, 1600*.

β-[*o*-Tolylamino]-β′-[α-naphthylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 961*.

***p.p′*-Tetramethyldiaminodibenzalaceton** (F. 191°) **32 I**, 938.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolinäthylhydroxyd, sensibilisierende Wrkg. d. Jodids **32 I**, 2045.

4-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolinäthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. ca. 124°) **30 II**, 2387.

5-Phenylcarbamyl-5.7.8.9.10.11.14.15-octahydroheptachinolin A (F. 144°) **30 II**, 2781.

5-Phenylcarbamyl-5.7.8.9.10.11.14.15-octahydroheptachinolin B (F. 112,5°) **30 II**, 2781.

Desmethylenanhydrotetrahydromethylstrychnin K_6 (F. 172—173°) **32 II**, 546.

Strychnidin (F. 246—248°), Konst. **34 II**, 2235; elektrolyt. Darst. aus Strychnin, Oxydat. **30 II**, 2905; Oxydat.: mit CrO_3 **30 I**, 3788; (Farbrk.) **32 I**, 949; mit Benzopersäure **33 II**, 1189; katalyt. Hydrier. **33 II**, 1189, 2536; Hydroperchlorat, Hydrochlorid **31 I**, 89; Doppelverb. mit BrCN **32 II**, 67; (Polem.) **32 II**, 715; Rk.: v. Derivv. mit Fe(III)-Salz **34 II**, 2234; mit CH_3MgJ (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624; Abbau d. Methylchlorids mit H_2 in Ggw. v. Pd **33 I**, 2546.

Isostrychnidin, Rk. mit Fe(III)-Salz **34 II**, 2234.

Neostrychnidin (F. 203—204°), Darst., Rkk., Derivv., Bezeichn. d. Methylpseudostrychnidins als — **32 I**, 2591; Darst. aus Neostrychnin, physiol. Wirksamk. **32 I**, 2955; Einw. v. Methylsulfat u. KJ **33 I**, 1449; Überführ. in Strychnidon **34 II**, 2235.

Strychnidin (x) (F. 233—235°), Bldg. aus Strychninmethylchlorid, Rkk. **33 I**, 2548.

$C_{21}H_{24}ON_4$ **Di-[α-dimethylaminopyridyl-(β′)]-phenylcarbinol** (F. 123—124°) **32 I**, 525.

1.3.1′.3′-Tetramethyltrimethinimidocyanin, Jodid (F. 303°) **34 II**, 2835.

Diaminoverb. $C_{21}H_{24}ON_4$, Bldg. d. Sulfats durch Verseif. d. Farbstoffs $C_{35}H_{32}ON_4$ (aus Benzaldehyd u. Benzaldehydmethylphenylhydrazon) **34 II**, 1122.

$C_{21}H_{24}O_2N_2$ **Dihydrostrychnin** (F. 220—222°), Konst. **32 I**, 2957; Darst. **32 I**, 2956; Darst., Rkk. **33 II**, 2139; Bldg. **31 II**, 2615; Druckhydrier. **33 II**, 1189; Rk.: mit CH_3MgJ (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624; mit Äthylnitrit, Doppelverb. mit BrCN **32 II**, 67; mit Benzaldehyd **34 I**, 1499.

Isodihydrostrychnin, Oxydat. **34 II**, 2236.

Oxyneostrychnidin (F. 239—240°) **32 I**, 2592.

2-[Phenacylbenzyl]-cyclohexanondioxim (F. 186°) **34 II**, 1927.

2-[Anilinovinyl]-6-äthoxychinolin-*N*-äthylhydroxyd, Jodid **32 II**, 711.

N-**Acetyl-α-isocinchonicin** (F. 164—165°) **33 II**, 3705.

N-**Acetyl-β-isocinchonicin** (F. 121°) **34 I**, 706.

3-Methylcyclopentylmalonsäuredianilid (F. 238°) **31 II**, 703.

trans-**1.2-Dimethylcyclopropan-1.2-dicarbonsäure-di-*p*-toluidid** (F. 275—276°) **34 II**, 1616.

Apoyohimbin s. $C_{20}H_{22}O_2N_2$.

$C_{21}H_{24}O_2N_4$ **2-*p*-Dimethylaminoanil-4-acetaminochinaldin(„chinolin")methylhydroxyd**, Jodid **33 II**, 2534.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-acetylaminochinolinmethylhydroxyd, Darst., trypanocide Wrkg.: v. Salzen **31 I**, 311; d. Chlorids **32 II**, 1921.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-4-carbonsäuremethylamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-5-carbonsäuremethylamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-6-carbonsäuremethylamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

$C_{21}H_{24}O_3N_2$ (s. *Akuammidin*).

Dihydro-12-oxystrychnin (F. 282—284° Zers.), Darst., Rkk. **33 II**, 3283; $KMnO_4$-Oxydat. **34 I**, 2597.

Strychnidon, Darst., Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 2235.

Strychnidindiaminoxyd, Diperchlorat **33 II**, 1190.

Strychninsäure, Konst. **32 I**, 1535; Methylier. (Mechanismus) **32 I**, 949; Rk. mit Benzoylchlorid **33 II**, 2536.

6-[*p*-*n*-Butyloxybenzoylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 195°) **34 I**, 3770*.

Farbstoff $C_{21}H_{24}O_3N_2$ aus Furfurol u. Monomethylanilin (Perchlorat) **34 II**, 1929.

Pseudostrychnin s. $C_{21}H_{22}O_3N_2$.

$C_{21}H_{24}O_3N_4$ **Acetophenonverb. d.** [*β*-Oxyäthyl]-malonsäuredihydrazids (F. 191° Zers.) **30 II**, 53.

$C_{21}H_{24}O_3Cl_2$ **Chlorcarvacrolcarbonat** (F. 83—84°), Darst., bakter. Wrkg. a. Eigg. **34 II**, 2104*.

$C_{21}H_{24}O_4N_2$ (s. *Hydrodamin*).

Bisapomethyldihydrobrucin 30 II, 3031.

Euchinin (Chinin. aethylcarb., Chininäthylcarbonat, Chininkohlensäureäthylester), Darst. **31 II**, 1763*; UV-Absorpt.-Spektr. **31 II**, 198; Entbitter. durch Eriodictyon **33 II**, 2423; Trenn. v. Chinin **32 II**, 2206; **34 I**, 2947*; (mit Hilfe v. Puffergemischen) **34 I**, 2800; Mikrochemie **34 II**, 3151; Löslichk. (analyt. Verwend.) **34 I**, 3093.

Aminosäure $C_{21}H_{24}O_4N_2$ (F. 280—285°) aus d. Aminosäure $C_{21}H_{22}O_4N_2$ (aus Tetrahydrostrychnin) **31 II**, 2616.

$C_{21}H_{24}O_4N_4$ **4.4′-Di-[cyanmethylamino]-2.5.2′.5′-tetramethoxydiphenylmethan** (F. 236°) **30 I**, 1306.

$C_{21}H_{24}O_4Br_2$ **Dihydrodehydrodiisoeugenolmethyläther-dibromid** (F. 89—90°) **33 II**, 2664.

$C_{21}H_{24}O_5N_2$ **Norvomicinsäure 33 II**, 3577.

Dicarbonsäure $C_{21}H_{24}O_5N_2$ (F. 296° Zers.) aus Dihydro-12-oxystrychnin **33 II**, 3283; (Auffass. d. — v. Wieland u. Kaziro als Verb. $C_{21}H_{22}O_5N_2$) **34 I**, 2597.

$C_{21}H_{24}O_5N_4$ **Nitrosamin d. Isonitrosodihydrostrychninsäure** (F. ca. 190° Zers.) **32 II**, 67.

$C_{21}H_{24}O_5Br_4$ *α*-**Mangostintetrabromid 31 II**, 1135.

$C_{21}H_{24}O_6N_2$ **Dinitrocannabinol** (F. 182—183°) **32 II**, 886.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-nitrobenzyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 174—175°) **33 I**, 2949.

1-[3′-Methoxy-4′-äthoxy-6′-nitrobenzyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 139—140°) **33 I**, 2949.

2.3-Diacetoxy-Δ^3-nucenin, Nomenklatur **30 II**, 2904.

Verb. $C_{21}H_{24}O_6N_2$ [(*b*)-*N*-**Methylderiv. d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$**] aus d. Aminosäure $C_{20}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucinonsäure) **33 I**, 3940.

Verb. $C_{21}H_{24}O_6N_2$ (*isomeres* **Isobrucinolon** ?) (F. 289—292°) aus Brucin durch $KMnO_4$-Oxydat. **32 II**, 1307.

$C_{21}H_{24}O_7N_2$ **Nitropapaverinmethylhydroxyd**, Red. d. Chlorids (F. 212°) **32 II**, 3407.

3.3′-Dimethyl-5.5′-diacetoxymethyl-4.4′-diacetylpyrroketon (F. 260°) **33 II**, 1353.

$C_{21}H_{24}O_8N_2$ **Dinitrodihydrodehydrodiisoeugenolmethyläther 33 II**, 2664.

2.4.2′.4′-Tetramethyl-3.3′-dimethylmalonsäure-pyrromethen, Tetramethylesterchlorhydrat (Zers. bei 211°) **30 II**, 3780.

$C_{21}H_{24}O_9N_6$ **4.4′-Di-*n*-butylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon** (F. 164°) **30 I**, 2248.

$C_{21}H_{24}O_{10}S$ *β*-**1-Benzoyl-2.3.4.6-tetracetylglucothiose** (F. 126°) **31 II**, 549.

$C_{21}H_{24}O_{12}N_6$ **[3.3′-Di-(*ω*-dicarboxylaminoäthyl)-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxy]-pyrromethen**, Hexaäthylester (F. 266°) **32 I**, 1252.

$C_{21}H_{24}SiSn$ **Trimethylstannyltriphenylsilicium 34 I**, 1969.

$C_{21}H_{25}ON$ **Verb. $C_{21}H_{25}ON$** aus d. Verb. aus Phenylazid u. Tricyclopentadien **32 II**, 3967*.

$C_{21}H_{25}ON_3$ **8-Diäthylaminoäthylamino-6-phenoxychinolin** (Kp.2 235°) **32 II**, 1655*.

1-*p*-Tolyl-2.3-dimethyl-4-[4′-dimethylaminobenzyl]-5-pyrazolon (F. 158—159°) **30 II**, 812*.

α-[*p*-Isopropylbenzyliden]-methyläthylketon-4-phenylsemicarbazon (F. 183—184°) **34 II**, 2214.

α.α′-**Dibenzylcyclohexanonsemicarbazon** (F. 198°) **34 I**, 1312.

$C_{21}H_{25}O_2N$ **2-Phenylpiperidinopropylbenzoat 34 I**, 865.

3-Phenylpiperidinopropylbenzoat 34 I, 865.

4-Phenylpiperidinopropylbenzoat 34 I, 865.

Benzoesäure-[α-(*N*-benzylpiperidyl-3)-äthylester], Chlorhydrat (F. 199—200°) **33 I**, 2696.

Benzoyl-2-dimethylamino-1-phenylcyclohexanol-(1), Hydrochlorid (F. 154°) **30 II**, 2127.

$C_{21}H_{25}O_2N_3$ s. *Porphyrin* [Alkaloid].

$C_{21}H_{25}O_2Cl$ **1-Heptyl-2-chlor-1.4.4a.9a-tetrahydro-9.10-anthrachinon** (F. 96—98°) **33 II**, 363.

3-Chlor-2-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 96,5°) **30 I**, 2089.

8-Chlor-1-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 131,5°) **30 I**, 2089.

$C_{21}H_{25}O_3N$ **Diphenacylpiperidiniumhydroxyd**, Bromid **33 I**, 3197.

α-**Isovaleroyl-*β*-diphenylamino-*n*-buttersäure A** (F. 158°) **30 I**, 2551.

α-**Isovaleroyl-*β*-diphenylamino-*n*-buttersäure B** (F. 133°), Bldg., Eigg. **30 I**, 2551; Frage d. Existenz **30 II**, 3015.

$C_{21}H_{25}O_3N_3$ **Nitrosoajmalin** (F. 209°) **33 I**, 2122.

Strychnidonmonoxim 34 II, 2235.

β-**Dihydrodikonalphenylhydrazon 30 I**, 2423.

Benzoyl-*dl*-leucylglycylanilin (F. 197,5° korr.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1559.

N-**Acetyl-*dl*-*β*-phenylalanyl-*α*-aminoisobuttersäureanilid** (F. 200,5—201,5° korr.) **34 II**, 225.

$C_{21}H_{25}O_3N_5$ **3-Nitroacridyl-9-aminoessigsäure-*β*-diäthylaminoäthylamid** (F. 177°) **30 II**, 626*.

$C_{21}H_{25}O_4N$ **Artabotrin** (F. 187°), Isolier., Eigg., Rkk., Derivv., Bruttoformel **33 II**, 1359.

Corybulbin, Konfigurat. **30 II**, 2784.

Isocorybulbin, Konfigurat. **30 II**, 2784.

Corytuberinäthyläther 31 II, 2883.

Corytuberindimethyläther (Isocorydinmonomethyläther) 30 I, 234; **32 I**, 236.

akt. **Tetrahydropalmatin** (F. 143—144°), Isolier.: aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; v. *l*-— aus Corydalis aurea, Oxydat. **34 I**, 1331; v. d-— aus Corydalis cava **31 I**, 3570; Darst. v. d- u. *l*-— aus d. rac. Form **31 I**, 623; Bldg. v. *l*-— aus *l*-Tetrahydrocoptisin **31 I**, 791; Konfigurat. v. d-— **32 I**, 683; (opt. Dreh., Chlorhydrat) **30 II**, 2785.

dl-**Tetrahydropalmatin (16.17-Dihydrodesoxypalmatin)** (F. 149—150°), Darst. **31 I**, 1116; **34 II**, 251; Darst., opt. Spalt. **31 I**, 623.

Äthyllaurotetanin 33 I, 3718.

2.3.11.12-Tetramethoxytetrahydroprotoberberin (F. 163°) **34 I**, 3751.

d-**Glaucin (Boldindimethyläther)** (F. 120° korr.), Isolier.: aus Dicentra eximia, Rkk. **33 II**, 3287; aus Dicentra formosa Walp. **34 II**, 1135; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993; Darst. aus Boldin, Oxydat. **33 II**, 882; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.

l-**Glaucin** (F. 124—125°), Isolier., Rkk., Derivv. **31 I**, 791.

rac. **Glaucin** (F. 135—139°), Darst. aus Aminolaudanosin, Rkk., Bromhydrat **32 II**, 3407.

Dihydrohomopapaverin (6.7.3′.4′-Tetramethoxy-1-[*β*-phenyläthyl]-3.4-dihydroisochinolin) (F. 98°) **32 II**, 3893; **33 II**, 575*; **34 I**, 1652.

N-Methylpavin, physiol. Wrkgg. **33 I**, 1783; Wrkg. auf d. ausgeschnittenen Darm **34 I**, 3232; therapeut. Wrkg. d. Hydrochlorids bei Vogelmalaria **31 I**, 620.

N-Methyl-3.4-dihydroisopapaverin (F. 129 bis 130°) **32 II**, 3406.

6.7-Dimethoxy-1-[β-piperonyläthyl]-2-methyltetrahydroisochinolin (F. 101°) **32 II**, 3893.

1-[β-3.4-Dimethoxyphenyläthyl]-dihydrohydrastinin (F. 101°) **32 II**, 3893.

Tetrahydroanhydrokryptopin **30 II**, 3416.

5.6-Dimethoxy-2-[3′.4′-dimethoxy-6′-vinylphenyl]-1-methyldihydroindol (F. 128—129°) **32 I**, 3182; **II**, 3407.

Pukateinmethyläthermethinmethylhydroxyd, Jodid (F. 272—274°) **31 II**, 62.

4-Nitro-1-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 63 bis 63,5°) **30 I**, 2089.

5-Nitro-1-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 102,5°) **30 I**, 2089.

8-Nitro-1-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 122 bis 123°) **30 I**, 2089.

N-Benzoyl-6.7.8-trimethoxy-2.4-dimethyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin **33 I**, 1781.

$C_{21}H_{25}O_4N_5$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[*asymm.*-dimethyläthylendiamid] (F. 175°) **30 II**, 626*.

$C_{21}H_{25}O_4N_7$ Piperidinosuccindialdehydbis-*p*-nitrophenylhydrazon, Hydrochlorid **30 II**, 1059.

$C_{21}H_{25}O_5N$ α-[2-Dimethylamino-4.5-dimethoxyphenyl]-β-[2′-formyl-4′.5′-dimethoxyphenyl]-äthylen (F. 144—146°) **32 II**, 3404.

Dihydrokryptopin **31 II**, 2884.

3.4-Dimethoxybenzal-3′.4′-dimethoxybenzylacetonoxim (F. 175°), Verester. **33 II**, 575*.

Papaverinmethylhydroxyd, Darst., Eigg., Red. d. Jodids **32 II**, 3406; katalyt. Hydrier. d. Methosulfats **31 II**, 3001.

O-Methylactinodaphnin-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 214°) **34 II**, 3961.

3.4-Dimethoxyzimtsäure-[3′.4′-dimethoxyphenyläthyl]-amid, H₂O-Abspalt. **33 II**, 575*.

Alkaloid δ $C_{21}H_{25}O_5N$ (?), Isolier.: aus Dicentra formosa Walp. **34 II**, 1135; aus Dicentra oregana **34 II**, 2993.

$C_{21}H_{25}O_6N$ 1-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-6.7.8-trimethoxy-3.4-dihydroisochinolin **34 I**, 866.

3.3′-Diäthoxy-4.4′-dimethoxy-2′-aminostilben-α-carbonsäure (F. 141—142°) **33 II**, 883.

3.4′-Diäthoxy-3′.4-dimethoxy-2′-aminostilben-α-carbonsäure (F. 126—127°) **33 II**, 883.

3′.4-Diäthoxy-3.4′-dimethoxy-2′-aminostilben-α-carbonsäure (F. 158—159°) **33 II**, 883.

8(14)-Acetoxy-14(8)-oxydihydrothebain (F. 198°) **34 I**, 1821.

$C_{21}H_{25}O_7Br_3$ Tribrombarbaloinpentamethyläther (Tribromnorbarbaloinpentamethyläther) (F. 115—116°), Darst., Rkk. **30 I**, 3311; Demethylier. **33 I**, 436.

$C_{21}H_{25}O_{10}N$ *N*-Benzoyltetracetyl-*d*-glucosamin (F. 240°) **31 II**, 39.

$C_{21}H_{25}O_{10}Br$ Tetracetyl-[ω-brom-*o*-kresol]-β-*d*-galaktosid (F. 149—150°) **32 I**, 2020.

Tetracetyl-[ω-brom-*p*-kresol]-β-*d*-galaktosid (F. 104—107°) **34 I**, 1335.

Tetracetyl-[ω-brom-*o*-kresol]-β-*d*-glucosid (Acetobromsalicin) (F. 158—160° korr.), Darst., Rkk. **34 I**, 1334; Rkk. **32 I**, 1896.

Tetracetyl-[ω-brom-*p*-kresol]-β-*d*-glucosid (F. 155—158° korr.) **34 I**, 1335.

$C_{21}H_{26}ON_2$ *N*-Äthyl-β-isocinchonicin (F. 85—86°) **34 I**, 706.

Crotyliden-β-[phenylamino]-β′-[*o*-tolylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3508*.

p.p′-Tetramethyldiaminobenzylbenzalaceton (F. 126—126,5°) **32 I**, 938.

Dihydrostrychnidin A (Methylpseudodihydrostrychnidin) (F. 215—216°) **32 I**, 2592; **33 I**, 1449; **34 II**, 2233.

Dihydrostrychnidin B **34 II**, 2232.

Dihydrostrychnidin C **34 II**, 2232.

Dihydrostrychnidin D (F. 197—199°) **34 II**, 2233.

Dihydrostrychnidin E (F. 254—255°) **34 II**, 2234.

Dihydrodesmethylenanhydrotetrahydromethylstrychnin K_6 (F. 160—162°) **32 II**, 546.

$C_{21}H_{26}O_2N_2$ (s. *Ajmalin*; *Rauwolfin* [*aus Rauwolfia serpentina*]).

1-Phenyl-3-*n*-pentyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 81,5°) **30 I**, 2385.

N-Methyl-α-isochinicin (F. 126°) **33 I**, 3571.

N-Methyl-β-isochinicin (F. 108—110°) **30 I**, 234.

3.7-Tetraäthyldiaminoxanthon, Verwend. **30 I**, 2803*.

Tetrahydrostrychnin (F. 202°), Bldg. **30 II**, 2905; Derivv. **32 I**, 2592; [Rkk. mit Fe(III)-Salz] **34 II**, 2234; Hydrier. **33 II**, 1190; Oxydat. **31 I**, 89; **II**, 2615; (Farbrk.) **32 I**, 949; Bromier. u. Oxydat. **32 I**, 1536; Benzoylier. **32 II**, 67.

Tetrahydroneostrychnin (F. 167—168°) **32 I**, 2593, 2956.

Azelainsäuredianilid (F. 186—187°) **34 I**, 1806.

1.7-Dibenzamino-*n*-heptan (F. 125° korr.) **31 I**, 89.

β-Isopropyl-α.δ-dibenzoylaminobutan ($K_{p.0,2}$ 274°) **32 I**, 61.

Isorauwolfin, Bldg. aus Rauwolfin, Eigg. **33 I**, 1459.

$C_{21}H_{26}O_2S$ Thiolkohlensäuredithymylester (F. 58 bis 59°) **31 I**, 80.

Thionkohlensäuredithymylester (F. 85°) **31 I**, 80.

$C_{21}H_{26}O_3N_2$ 6-Äthoxy-3-[4′-äthoxyphenyl]-3.4-dihydrochinazolinallylhydroxyd, Chlorid (F. 202° Zers.) **31 II**, 771*.

Dihydrostrychninsäure (F. 220—221°) **31 II**, 2616.

gewöhnl. Isoyohimboasäuremethylbetain (F. 199 bis 200° Zers.) **30 I**, 1624.

Isoyohimboasäuremethylbetain (*a*) **30 I**, 1625.

Isoyohimboasäuremethylbetain (*lat.*) (F. 275° Zers.) **30 I**, 1625.

Corynanthin s. $C_{20}H_{24}O_3N_2$.

Quebrachin s. $C_{20}H_{24}O_3N_2$.

Yohimbin u. Isomere s. $C_{20}H_{24}O_3N_2$.

$C_{21}H_{26}O_3N_4$ 2-Methoxy-6-nitro-9-[γ-diäthylaminopropylamin]-acridin, Chlorhydrat **34 II**, 445.

2-Methoxy-7-nitro-9-[γ-diäthylaminopropylamin]-acridin, Chlorhydrat **34 II**, 445.

symm. Di-[2-methyl-5-acetaminobenzyl]-harnstoff (F. 270°) **31 I**, 2998.

$C_{21}H_{26}O_4N_2$ *l*-Äthylchitenin, Idiosynkrasie gegen — **30 I**, 3690.

Demethylechitamin **33 I**, 434; —-Methylester s. *Echitamin*.

γ-[Methyl-(δ′-phenylbutyl)-amino]-propyl-*p*-nitrobenzoat **31 I**, 3463.

$C_{21}H_{26}O_4N_4$ 2-Methoxy-6-nitro-9-[γ-diäthylamino-β-oxypropylamino]-acridin (F. 127°) **30 II**, 626*.

Zieron-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 95—97°) **34 I**, 1982.

$C_{21}H_{26}O_5N_2$ *N*-Nipecotyl-3-[3′.4′-dimethoxyphenoxy]-4-methoxyaminobenzol (F. 82—84°) **31 I**, 2117*.

$C_{21}H_{26}O_7N_2$ *N*-[β-3′.4′-Dimethoxyphenyläthyl]-3-äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenacetamid (F. 160°) **33 I**, 2949.

N-[β-3′.4′-Dimethoxyphenyläthyl]-3-methoxy-4-äthoxy-6-nitrophenacetamid (F. 152—153°) **33 I**, 2949.

$C_{21}H_{26}O_9S_2$ 3.4-Di-[*p*-toluolsulfonyl]-2-methyl-β-methylxylosid (F. 123°) **34 II**, 1289.

$C_{21}H_{26}O_{10}S_2$ 2.3-Di-[*p*-toluolsulfo]-α-methylglucosid (2.3-Ditosyl-α-methylglucosid), Darst. **34 I**, 36; (Rkk.) **34 II**, 228.

2.3-Ditosyl-β-methylglucosid **34 II**, 228.

x.x-Ditosylmethylglucosid **34 II**, 228.

2.3-Dimethyl-4.6-dibenzolsulfo-β-methylglucosid (F. 119—120°) **32 I**, 2019.

$C_{21}H_{26}O_{11}N_4$ Theophyllintetraacetyl-β-glucosid **33 II**, 1034.

$C_{21}H_{26}O_{12}S$ 1.2.3.4-Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-α-glucopyranose **30 I**, 2391.

1.2.3.4-Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-β-glucopyranose **30 I**, 2390.

1.2.3.5-Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-β-glucofuranose **30 I** 2391.

1.2.4.6-Tetracetyl-3-*p*-toluolsulfoglucose **30 I**, 2390.
1.2.5.6-Tetracetyl-3-*p*-toluolsulfo-β-glucose (F. 96°) **30 I**, 2391.
Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-α-galaktose A (F. 117°) **33 I**, 2937.
Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-β-galaktose A (F. 126 bis 127°) **33 I**, 2937.
Tetracetyl-6-*p*-toluolsulfo-β-galaktose B (F. 147°) **33 I**, 2937.

$C_{21}H_{26}N_3Cl$ **6-Chlor-9-[α-diäthylamino-γ-butylamino]-acridin** **33 I**, 3970*.
6-Chlor-9-[δ-diäthylaminobutylamino]-acridin, Chlorhydrat **34 II**, 445.

$C_{21}H_{27}ON$ **Phenyl-β-phenyläthyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, Darst., pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 211—215°) **31 II**, 721.
[δ-Phenyl-*n*-butyl]-[β-*p*-dimethylaminophenyläthyl]-keton (Kp.$_{0,05}$ 172—175°) **32 I**, 939.

$C_{21}H_{27}ON_3$ **2-[*p*-(Diäthylaminomethyl)-anilino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid **31 II**, 2877.

$C_{21}H_{27}O_2N$ ***O*-Benzoyl-6-dimethylamino-1-phenylhexanol-(5)**, Hydrochlorid (F. 126°) **30 II**, 2127.
γ-[Methyl-(δ'-phenylbutyl)-amino]-*n*-propylbenzoat **31 I**, 3463.
***n*-Octyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 110°) **34 I**, 383.
***p*-Biphenylylcarbaminsäure-[2-äthylhexyl]-ester** (F. 80°) **32 I**, 1971.

$C_{21}H_{27}O_2N_3$ (s. *Butylrot*).
***N*-*n*-Heptoyl-*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 158°) **30 I**, 43.

$C_{21}H_{27}O_3N$ **2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-benzyloxyacetophenon** (Kp.$_{0,2}$ 206,5—207°) **32 II**, 2485*.
[2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-methoxyphenyl]-benzylketon (Kp.$_{0,1}$ 210—211°) **32 II**, 2485*.
[3.3'-Dibutyloxybenzophenon]-oxim (F. 94 bis 95°) **30 I**, 3553.
α-Methyldauricinmethylmethin, Konst. **30 II**, 3571.

$C_{21}H_{27}O_4N$ **Pseudoepistephaninmethyläthermethylhydroxyd**, Jodid (F. 221°) **31 II**, 2163.
Morphothebaindimethyläthermethylhydroxyd, Jodid (F. 187°) **31 II**, 2163.
rac. **Pseudoepistephaninmethyläthermethylhydroxyd** (*rac.* **Morphothebaindimethyläthermethylhydroxyd**), Jodid (F. 202°) **31 II**, 2163.
5.6-Dimethoxy-2-[3'.4'-dimethoxy-6'-äthylphenyl]-1-methyldihydroindol (F. 92—93°) **32 I**, 3182; **II**, 3407.
akt. **Laudonasin** (*akt.* **Tetrahydro-*N*-methylpapaverin**, *akt.* **6.7-Dimethoxy-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydro-1-[3'.4'-dimethoxybenzyl]-isochinolin**), Konfigurat. **32 II**, 2058; (Beziehh. zum *l*-Canadin) **30 II**, 2784; (Zusammenhang mit d. Basen v. Typus d. Tetrahydroberberins) **34 II**, 1132; (v. — u. v. Basen d. —-Typus) **30 II**, 411; **32 I**, 683; Struktur, Beziehh. d. Opiumalkaloide zueinander **34 II**, 1131; dispergierende Wrkg. auf Ag-Halogenide **30 I**, 3632; Oxydat. (Mechanismus) **31 I**, 2203; physiol. Wrkgg. **33 I**, 1783; Wrkg. auf d. ausgeschnittenen Darm **34 I**, 3232; Wirksamk. d. Hydrochlorids bei Vogelmalaria **31 I**, 620.
rac. **Laudanosin** (F. 115°), Darst.; aus Papaverin, Rkk. **32 II**, 3406; aus Papaverinmethomethylsulfat, Abbau **31 II**, 3001; Synth. u. pharmakodynam. Wrkg. **31 II**, 3485; techn. Darst. **31 II**, 3543; Entmethylier. **32 I**, 3180; (Oxydat. mittels Chloranil) **32 I**, 3182.

$C_{21}H_{27}O_4N_3$ **2.5-Dibutyloxy-4-benzoylaminobenzoldiazoniumhydroxyd**, Sulfonat **33 II**, 2328*.
3-Diäthylaminopropandiol-(1.2)-diphenylurethan, Darst. **30 II**, 381; **33 I**, 3968*; lokalanästhet. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 1941.

$C_{21}H_{27}O_4Br$ **α.γ.γ-Triäthoxy-β-oxy-α-phenyl-γ-[*p*-bromphenyl]-propan** (F. 99°) **30 II**, 2896.

$C_{21}H_{27}O_5N$ (s. *Capauridin*; *Capaurin*).
Di-[β-(3.4-dimethoxyphenyl)-äthyl]-ketonoxim (F. 138—139°) **34 I**, 1653.
3.4-Dihydropapaverinmethohydroxyd, Jodid (F. 191—193°) **32 I**, 3182.
Tetramethyldehydrolaudanosoliniumhydroxyd (**2.3.11.12-Tetramethoxy-8-methyldibenzotetrahydropyrrocoliniumhydroxyd**), Salze **32 I**, 3182; **II**, 3406.
β-[3.4-Dimethoxyphenyl]-propion-β-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-äthylamid (F. 99—100°), Darst., Rkk. **34 I**, 1652; Rkk. **32 II**, 3893.
Homoveratrumsäure-[α-methyl-β-(3.4-dimethoxyphenyl)-äthyl]-amid, Ringschluß **32 I**, 3322*.

$C_{21}H_{27}O_6N$ **5-[β-Dimethylaminoäthyl]-2.3-dimethoxy-1.1'-diphenyläther-6.4'-dialdehydmethylhydroxyd**, Salze **34 I**, 2135.
1.5-Di-[oxymethyl]-sinomenin (F. 252° Zers.) **31 I**, 621.
***N*-Homoveratroyl-β-methoxy-β-[4.6-dimethoxyphenyl]-äthylamin** (F. 85—86°) **30 I**, 78.

$C_{21}H_{27}O_7N$ **3.4.5-Trimethoxybenzoesäure-β-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-β-methoxyäthylamid**, Rkk. **34 I**, 3771*.
***N*-[β-(3'.4'.5'-Trimethoxyphenyl)-äthyl]-3.4.5-trimethoxybenzamid** (F. 179°) **34 I**, 866.

$C_{21}H_{27}O_8N$ s. *Acutumin*.

$C_{21}H_{27}O_9N_7$ **Benzoylhexaglycylglycin**, Abbau **33 I**, 2706.

$C_{21}H_{27}N_4J_3$ **2.3'.5'-Trijod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol** **34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{28}ON_2$ **Butyliden-β-[phenylamino]-β'-[*o*-tolylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.
***O*-*n*-Nonylharmol** (**Harmol-*O*-*n*-nonyläther**) (F. 115° korr.), Darst. **32 I**, 550*; Darst., therapeut. Wrkg., Hydrochlorid **33 II**, 3588; pharmakolog. Wrkgg. **34 I**, 3491.
1-Diäthylaminoäthyl-1.2.3.4-tetrahydro-6-phenoxychinolin (Kp.$_1$ 222°) **32 II**, 1655*.
Pereirinmethyläther (F. 195—197° Zers.) **34 II**, 782.
Di-*p*-cymylharnstoff (F. 240°) **30 I**, 201.
***symm.* Dibutyldiphenylharnstoff** (F. 83°) **34 II**, 1764.
***p.p'*-Tetramethyldiaminodibenzylaceton** (F. 86 bis 87°) **32 I**, 938.
4.4'-Tetraäthyldiaminobenzophenon, Rkk. **33 II**, 704; Verwend. **34 I**, 3128*.
Tetrahydrostrychnidin, Rk.: mit CH_3MgJ (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624; v. Derivv. mit Fe(III)-Salz **34 II**, 2234.
6-Methyl-3-[4'-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolinisoamylhydroxyd (F. 68—69°) **31 II**, 771*.

$C_{21}H_{28}O_2N_2$ (s. *Optochin* [*Remijin*, *Äthylhydrocuprein*]).
Dianisidyl-*d*-3-methylcyclohexan (Kp.$_{0,3}$ ca. 250°) **33 II**, 3848.
Hexahydrostrychnin (F. 197—199°), Darst., Eigg. **32 I**, 2956; Oxydat. **32 I**, 1535; Bromier. **32 I**, 1535.
***N*-Dimethyl-α-isocinchoniciniumhydroxyd**, Jodid (F. 229°) **33 II**, 3705.
***N*-Methyl-β-isocinchonicinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 231—232°) **34 I**, 706.
γ-[Methyl-(δ'-phenyl-*n*-butyl)-amino]-*n*-propyl-*p*-aminobenzoat **31 I**, 3463.

$C_{21}H_{28}O_2S_2$ **α.β-Di-[butylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethan** (F. 250° Zers.) **30 I**, 3305.

$C_{21}H_{28}O_3N_2$ **Chininmethylhydroxyd**, Verbb. mit Camphersulfonsäure **31 I**, 265.
α-Isochinidinmethylhydroxyd, Jodid (F. 220°) **33 I**, 3571.
β-Isochinidinmethylhydroxyd, Jodid (F. 242 bis 244° Zers.) **30 I**, 233.
***N*-Methyl-α-oxydihydrochinotoxin** **33 I**, 3571.
3.3'.5.5'-Tetraäthyl-4.4'-diacetylpyrroketon (F. 180°) **33 II**, 1352.

$C_{21}H_{28}O_3S$ **Santalolbenzolsulfonsäureester**, Rkk. **32 I**, 3322*.

$C_{21}H_{28}O_4N_2$ **2'-Amino-3'.4'.5.6-tetramethoxy-1-benzyl-2-methyltetrahydroisochinolin**, Dipikrolonat **32 I**, 532.
6'-Amino-3'.4'.5.6-tetramethoxy-1-benzyl-2-methyltetrahydroisochinolin, Dipikrolonat **32 I**, 532.

Aminolaudanosin (F. 144°), Darst., Rkk. **32 II**, 3407; therapeut. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 620.

3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-di-[äthoxyacetyl]-pyrromethen (F. 129°) **30 II**, 3034.

Isoyohimboasäuremethylhydroxyd, Chlorid u. Jodid d. Methylesters (**Isoyohimbinchlormethylat** u. **-jodmethylat** [F. 243° Zers.]) **30 I**, 1625.

$C_{21}H_{28}O_4N_4$ **4.5.6-Trimethylglucosazon** (F. 160°), Erkennen d. — v. Pacsu als 4-Methylglucosazon **32 I**, 1891.

3.4.5-Trimethylfructoseosazon 34 I, 2576.

3.4.6-Trimethylfructosephenylosazon (F. 81 bis 82°) **34 II**, 48.

$C_{21}H_{28}O_5N_2$ ***N.N′*-Bis-[3.4-dimethoxy-β-phenäthyl]-harnstoff** (F. 152°) **34 II**, 2532.

3.3′-Dimethyl-5.5′-diäthoxymethyl-4.4′-diacetylpyrroketon (F. 222°) **33 II**, 1353.

***d*-α-Glucoheptosedibenzylhydrazon** (F. 140 bis 141°) **32 I**, 660.

***l*-α-Rhamnohexosedibenzylhydrazon** (F. 164°) **32 I**, 660.

$C_{21}H_{28}O_5S_2$ **2-Methyl-*d*-glucosedibenzylmercaptal** (F. 193—194° korr.), Darst. **34 II**, 1115; Darst., Erkennen d. 1.1-Dibenzylmercaptal-4-methylglucose v. Pacsu als — **32 I**, 1891; krystallograph. Unters. **33 I**, 410.

1.1-Dibenzylmercaptal-4-methyl-*d*-glucose (F. 98°), Darst., Erkennen d. 1.1-Dibenzylmercaptal-4.5.6-trimethylglucose v. Pacsu als — **32 I**, 1891; Erkennen d. — v. Pacsu als 1.1-Dibenzylmercaptal-2-methylglucose **32 I**, 1891; krystallograph. Unters. **33 I**, 410.

4-Methyl-*d*-galaktosedibenzylmercaptal (F. 130 bis 131°) **30 I**, 513.

$C_{21}H_{28}O_6N_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dipropionsäure-5.5′-dimethoxymethylpyrromethen**, Dimethylester (F. 71°) **31 II**, 579.

$C_{21}H_{28}O_9N_2$ **2.3.4.6-Tetraacetyl-*aldehydo*-galaktosemethylphenylhydrazon** (F. 122—123°) **34 II**, 424.

2.3.5.6-Tetraacetyl-*aldehydo*-galaktosemethylphenylhydrazon (F. 126°) **34 II**, 424.

Tetraacetylgalaktofuranosemethylphenylhydrazon 34 II, 424.

$C_{21}H_{28}N_2S$ **4.4′-Tetraäthyldiaminothiobenzophenon** (F. 158°) **33 II**, 704.

$C_{21}H_{28}N_4Cl_2$ **2.4′-Dichlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

3′.5′-Dichlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

$C_{21}H_{28}N_4J_2$ **2.4′-Dijod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

3′.5′-Dijod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

$C_{21}H_{29}ON$ **2-Methyl-5-[dibenzylamino]-hexanol-(4) 30 II**, 1695.

$C_{21}H_{29}ON_3$ **Carvon-*p*-cymylsemicarbazon** (F. 97° korr.) **30 I**, 201.

Ironphenylsemicarbazon (F. 178—179°) **33 II**, 3573.

$C_{21}H_{29}O_2N$ **3.3′-Dibutyloxybenzhydrylamin 30 I**, 3553.

[4-Diphenylyl]-methyl-[piperidonomethyl]-carbinol-*N*-methylhydroxyd, Jodid (F. 186—187°) **34 II**, 1928.

***n*-Decyl-α-naphthylcarbamat** (F. 71,4°) **33 I**, 757.

$C_{21}H_{29}O_2N_3$ **2-*n*-Butyloxychinolin-4-carbonsäure-β-piperidino-*N*-äthylamid** (F. 93°) **32 II**, 122*.

$C_{21}H_{29}O_4N$ ***O*-Benzylpellotinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 193—195°) **34 I**, 1654.

Dihydrothebainmethinmethylhydroxyd, Abbau d. Jodids **30 I**, 3790.

$C_{21}H_{29}O_5N$ **Sinomeninmethyläthermethylhydroxyd**, Methosulfat (F. 245°) **31 II**, 1708.

Lactam $C_{21}H_{29}O_5N$ (F. 264—266°) aus Undephanthanamiddimethylester **34 I**, 1655.

$C_{21}H_{29}N_4Cl$ **2-Chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

3-Chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

2′-Chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

3′-Chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

4′-Chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

$C_{21}H_{29}N_4Br$ **4′-Brom-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{29}N_4J$ **4′-Jod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{30}ON_2$ **Tetraäthyldiaminobenzhydrol** (Tetraäthyldiaminodiphenylcarbinol), Darst. **34 I**, 2826*; Rkk. **30 II**, 3153.

2-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-diphenyläther (Kp.1 173°) **32 II**, 1654*.

4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-diphenyläther (Kp.1 196°) **32 II**, 1654*.

α-Naphthyl-*n*-decylharnstoff (F. 129,5°) **33 I**, 757.

$C_{21}H_{30}O_2N_2$ ***p*-Anisyl-[4-(methyl-{β-diäthylaminoäthyl}-amino)-phenyl]-carbinol** (Kp.2 240°) **30 II**, 1282*.

(+)-*N*-Methyldihydrochinicinol, opt. Dreh. v. — u. Salzen **32 II**, 65.

(+)-*O*-Äthyldihydrocupreicinol, opt. Dreh. v. — u. Salzen **32 II**, 65.

Pereirinmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 233—235°) **34 II**, 782.

$C_{21}H_{30}O_3N_2$ **2-[Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäureisoamylester** ($Kp._{0,05}$ 165—170°) **30 I**, 894*.

2-[Isoamyloxy]-cinchoninsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester ($Kp._{2,5}$ 256°), Darst., lokalanästhet. Wrkg. **31 II**, 2878.

12-Cyandodekamethylenphthalamidsäure 32 II, 2629.

Methylhydroxydbase $C_{21}H_{30}O_3N_2$, Darst. d. Jodids aus d. Spaltbase $C_{20}H_{26}O_2N_2$ (aus Geissospermin) **34 II**, 782.

$C_{21}H_{30}O_3N_4$ **4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäuremethylamid-5-methoxypyrromethen** (F. 225°) **31 I**, 3362.

$C_{21}H_{30}O_4N_2$ **3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-di-[äthoxyacetyl]-pyrromethan 30 II**, 3034.

Cupreidiniumdimethylhydroxyd, Dijodid (F. 248° Zers.) **34 I**, 3067.

[β-Diäthylaminoäthyl]-6.7-dimethoxychinaldin-4-propionat 34 II, 3761.

$C_{21}H_{30}O_7N_4$ ***p*-Nitrobenzoyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin** (F. 213° Zers.), Darst., Eigg., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{21}H_{30}O_8N_{10}$ **[3.3′-Di-β-methylmalonsäuredihydrazid-4.4′-dimethyl-5.5′-dicarboxy]-pyrromethan**, Diäthylester (F. 155°) **32 I**, 1252.

$C_{21}H_{30}N_2S$ **2-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-diphenylsulfid** (Kp.1 200°) **32 II**, 1655*.

4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-diphenylsulfid (Kp.1 218°) **32 II**, 1655*.

***N.N*-Diisoamyl-*N′*-α-naphthylthioharnstoff** (F. 117—118° korr.) **33 II**, 706.

$C_{21}H_{30}N_2S_4$ **Benzalbis-[monomethylcyclopentamethylendithiocarbamat]** (**Phenylmethylenbis-[α-methylcyclopentamethylen]-dithiocarbamat**) (F. 160—162°), Verwend. **32 I**, 1840*; **33 I**, 2325*.

$C_{21}H_{31}ON_3$ **Campher-*p*-cymylsemicarbazon** (F. 217° korr.) **30 I**, 201.

$C_{21}H_{31}O_2N$ **4-[ω-Acetoxyundecyl]-phenylacetonitril** (F. 72°) **31 II**, 3468.

$C_{21}H_{31}O_2N_3$ **2-Äthoxychinolin-4-carbonsäurediäthylamino-ε-amylamid** (F. 74°) **32 II**, 122*.

2-*n*-Butyloxychinolin-4-carbonsäurediäthyl-1.3-propylendiamid (F. 63°) **33 I**, 508*, 3788*.

2-*n*-Butyloxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthylpropylendiamid (F. 54°) **30 II**, 3083*.

2-*n*-Butyloxy-3-methylchinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid 30 II, 3083*.

$C_{21}H_{31}O_2Br$ **4-Brompregnandion-(3.20)** (F. 186 bis 187° Zers.) **34 II**, 3780.

$C_{21}H_{31}O_2P$ ***p*-Phenoxyphenylmethyldibutylphosphoniumhydroxyd**, Salze **33 I**, 1612.

$C_{21}H_{31}O_3Cl$ **Tridecylsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 67,0°) **32 II**, 1001.

$C_{21}H_{31}O_3Br$ **Tridecylsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 75,0°) **32 II**, 1001.

$C_{21}H_{31}O_3J$ **Tridecylsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 88,5°) **32 II**, 1001.

$C_{21}H_{31}O_4N$ **Acetyltropasäure-[2.2-dimethyl-3-piperidylpropyl]-ester** **34 I**, 248*.

$C_{21}H_{31}O_4N_3$ **β-[Diäthylaminoäthyl]-β-[6.7-dimethoxychinaldyl-(4)]-äthylcarbamat** **34 II**, 3761.

$C_{21}H_{31}O_5N$ **Taxinolamin** s. $C_{19}H_{31}O_5N$.

$C_{21}H_{31}O_5N_3$ **Benzoyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin** (F. 205—207°), Darst., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{21}H_{32}ON_2$ **Octahydrostrychnidin**, Bldg. **33 II**, 2535; Diperchlorat **33 II**, 1190.

3.3′.4.4′.5.5′-Hexaäthylpyrroketon (F. 134°) **33 II**, 1352.

$C_{21}H_{32}O_2N_2$ (s. *Kurchenin*).

3.3′-Dimethyl-4.4′-diäthyl-5.5′-diäthoxymethylpyrromethen, Bromhydrat (F. 180°) **31 II**, 579.

Dipiperidinoanisylaceton (F. 149—150°) **31 I**, 456.

Dioxim d. Corpus luteum-Hormons (F. 243° Zers.) **34 II**, 3268.

$C_{21}H_{32}O_2N_4$ ***N.N′*-Dicyclohexyl-*m*-toluylendiamindicarbonsäurediamid** (F. 207°) **34 II**, 1770.

$C_{21}H_{32}O_4N_4$ **Cyclopentadecanon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 105°) **31 I**, 3706.

$C_{21}H_{32}O_5N_4$ **Phenylisocyanat-*d*-leucylglycyl-*l*-leucin** (F. 125°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2772.

Phenylisocyanat-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin, Spalt. **30 II**, 3783.

Phenylisocyanat-*dl*-norleucyl-*dl*-leucylglycin, Darst., Eigg., Rkk. **30 II**, 3782; Spalt. **30 II**, 3427.

$C_{21}H_{32}O_6N_4$ **Lävulinsäure-*n*-decylester-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 49,6°) **33 II**, 3258.

$C_{21}H_{32}N_2S_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-diäthyl-5.5′-diäthylmercaptomethylpyrromethen**, Bromhydrat (F. 184°) **31 II**, 580.

$C_{21}H_{33}O_2N$ **β-[Menthyläthylamino]-äthylbenzoat** (F. 155°) **33 I**, 1948.

$C_{21}H_{33}O_2N_3$ **5.6-Dimethoxy-8-[(α-methyl-ε-diäthylaminoamyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_2$ 205°) **32 I**, 3466*.

5-Methoxy-6-äthoxy-8-[(α-methyl-δ-diäthylaminobutyl)-amino]-chinolin (Kp.$_{1,5}$ 200°) **32 I**, 3466*.

$C_{21}H_{33}O_2Br$ **4-Brompregnanol-(20)-on-(3)** (F. 185° Zers.) **34 II**, 3780.

$C_{21}H_{33}O_3N$ **3-Epioxyätioallocholanonoxim-17-acetat** **34 II**, 2697.

$C_{21}H_{33}O_4N$ **Aminolactonsäure** $C_{21}H_{33}O_4N$ aus Undeplogandisäuremonomethylester **34 I**, 1655.

$C_{21}H_{33}O_4N_3$ **Benzyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin** (F. 226° Zers.), Darst., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{21}H_{33}O_5N_3$ ***dl*-Leucylglycyl-*l*-tyrosinisobutylester**, Chlorhydrat (Darst., Verh. gegen Peptidasen) **31 I**, 2774.

$C_{21}H_{33}O_7N$ s. *Lasiocarpin*.

$C_{21}H_{34}ON_2$ **Dekahydrostrychnidin I** (F. 264—265°) **33 II**, 2536.

Dekahydrostrychnidin II (F. 269—271° Vak.) **33 II**, 2536.

$C_{21}H_{34}O_2N_2$ **Dodekahydrostrychnin** **33 II**, 1190.

Pregnandiondioxim, Rkk., Konst. **31 II**, 3005.

$C_{21}H_{34}O_2N_4$ **Pyrroporphyrin 12** **30 II**, 3577.

$C_{21}H_{34}O_2Br_2$ **Dibromketon** $C_{21}H_{34}O_2Br_2$ (F. 255°) aus Lupeol **33 I**, 1298.

$C_{21}H_{34}O_3N_4$ **Methyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucylanilin** (F. 160—161°), Darst., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{21}H_{35}ON$ ***N*-*n*-Dodecyl-β-phenylpropionamid** **34 I**, 1451.

$C_{21}H_{35}ON_3$ **1-[Dicyclohexylaminoäthyl]-5-äthoxypyridin-2-imid** **34 I**, 1353*, 3770*.

$C_{21}H_{35}O_2N_3$ **Nitroso-*N.N′*-dibornylharnstoff** (F. 73 bis 75° Zers.) **31 I**, 775.

$C_{21}H_{35}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-dodecylurethan** (F. 83°) **34 I**, 2419.

$C_{21}H_{36}ON_2$ (s. *Holarrhimin*).

***N.N′*-Dibornylharnstoff** **31 I**, 775.

$C_{21}H_{36}O_3S$ ***p*-Toluolsulfonsäuremyristylester** (F. 35°) **33 I**, 1937.

$C_{21}H_{36}O_6N_2$ **β-[β″-Diäthylaminoäthoxy]-β′-[β‴-*p*-aminobenzoyloxyäthoxyäthoxy]-diäthyläther**, anästhet. Wrkg. **34 I**, 888.

$C_{21}H_{37}ON_3$ **α.α′-Dihexahydrobenzylcyclohexanonsemicarbazon** (F. 163—164°) **34 I**, 1313.

$C_{21}H_{37}O_2N_3$ **Verb.** $C_{21}H_{37}O_2N_3$ (F. 121°) aus Cyclohexen u. HCN **31 II**, 3005.

$C_{21}H_{37}O_8N_7$ **Hexaalanylalanin** **32 I**, 2455.

$C_{21}H_{38}O_2Cl_2$ *techn.* **Ölsäureester d. Glycerindichlorhydrins**, Verwend. **32 II**, 291*.

β-Oleodichlorhydrin **33 I**, 1702.

$C_{21}H_{39}ON$ **Cetylpyridiniumhydroxyd**, Darst., Verwend. v. Salzen **33 II**, 803*; Bldg.-Geschwindigk. v. Halogeniden (Einfl. v. Druck) **34 II**, 558; Bromid (Einfl. auf Indicatoren) **34 II**, 1166; (Verwend.) **33 II**, 2347*, 3620*; **34 I**, 1887*.

$C_{21}H_{39}OP$ **Phenylmethyldi-*n*-heptylphosphoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 2865.

$C_{21}H_{39}O_2N$ **2.6-Di-[β-cyclohexyl-β-oxyäthyl]-piperidin** **30 II**, 308*.

$C_{21}H_{39}O_2N_3$ ***N*-Di-[diäthylaminoäthyl]-veratrylamin**, Salze mit 2-[2′.4′-Dioxybenzoyl]-benzoesäure (therapeut. Verwend.) **30 II**, 2672*.

$C_{21}H_{39}O_3Cl$ **Ölsäureester d. Glycerinmonochlorhydrins**, Verwend. **32 II**, 292*.

$C_{21}H_{39}O_3As$ **Arsenigsäuretri-[4-methylcyclohexyl]-ester** (Kp.$_{10}$ 225°) **32 II**, 3076.

$C_{21}H_{40}O_2Cl_2$ **β-Stearodichlorhydrin** (α.γ-Dichlorhydrin-β-stearat) (F. 39°) **30 I**, 3663; **31 II**, 411.

$C_{21}H_{40}O_2Br_2$ **Allylstearatdibromid** (F. 45°) **30 II**, 3737.

$C_{21}H_{40}O_2J_2$ **α.β-Dijodhydrinstearat** (F. 55—56°) **32 II**, 2035.

α.γ-Dijodhydrinstearat (F. 49—50°) **32 II**, 2035.

$C_{21}H_{40}O_4S_2$ **Oleyl-γ-thio-β-propansulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 575*.

$C_{21}H_{40}O_5N_4$ **Glycyl-*dl*-leucylglycyl *d*-leucinisoamylester**, Chlorhydrat (Darst., Verh. gegen Peptidasen) **31 I**, 2774.

$C_{21}H_{40}O_5S$ **Oleyl-β-oxypropansulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 575*.

$C_{21}H_{40}O_6S$ **Ricinölschwefelsäureisopropylester**, Verwend. **33 II**, 2896*.

$C_{21}H_{41}OCl$ **Heneikosylsäurechlorid**, Rkk. **32 I**, 2446.

$C_{21}H_{41}O_3N$ **Stearylsarkosin**, Verwend. **32 II**, 1101*.

$C_{21}H_{41}O_4Cl$ **Glycerincetylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3126*.

$C_{21}H_{42}ON_2$ **Oleylaminopropylamid**, Verwend. **32 II**, 1349*.

$C_{21}H_{42}O_2N_2$ **Arachinsäureureid** (F. 172°) **33 II**, 1012.

$C_{21}H_{43}O_2N$ **„Diäthylsphingosin“**, Erkennen d. — v. Riesser u. Thierfelder als Monoäthylverb. **30 I**, 843.

$C_{21}H_{44}ON_2$ *symm.* **Di-[isobutylisoamylcarbin]-harnstoff** (F. 228—230°) **30 II**, 56.

Verb. $C_{21}H_{44}ON_2$ aus Heptaldehyd u. NH_3 **32 II**, 3545.

$C_{21}H_{44}O_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-*n*-butylsulfoxyd** (F. 123°) **33 II**, 1501.

Kohlenstofftetramethantetra-*tert.*-butylsulfoxyd (F. 212°) **33 II**, 1501.

$C_{21}H_{44}O_8S_4$ **Tetra-[*n*-butylsulfonmethyl]-methan** (F. 111,5°) **33 I**, 406.

Tetra-[isobutylsulfonmethyl]-methan (F. 134°) **33 I**, 406.

Tetra-[*sek.*-butylsulfonmethyl]-methan (F. 115°) **33 I**, 406.

Tetra-[*tert.*-butylsulfonmethyl]-methan **33 I**, 406.

$C_{21}H_{44}Br_8S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-*tert.*-butylthioätheroctabromid** (F. 130° Zers.) **33 II**, 1501.

$C_{21}H_{45}ON$ ***N*-γ-Oxypropyl-*N*-octodecylamin** **32 II**, 1522*.

Monooleyltrimethylammoniumhydroxyd, Verwend. d. Sulfats **32 II**, 620*; **33 II**, 3198*.

$C_{21}H_{45}OP$ **Tri-*n*-heptylphosphinoxyd** **31 II**, 2865.

$C_{21}H_{45}O_2N$ **Dioxyäthyl-*N*-heptadecylamin**, Verwend. **32 II**, 3017*.

Celliamin, pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 3257.

$C_{21}H_{45}O_7P$ *tert.* **Phosphorsäureester d. Monobutylpropylenglykoläthers** (Kp.$_{10}$ 248—255°) **31 II**, 630*.

$C_{21}H_{47}ON$ **Octadecyltrimethylammoniumhydroxyd**, Verwend.: d. Methosulfats **33 II**, 3513*; d. Sulfats **32 II**, 3477*.

— **21 IV** —

$C_{21}H_4O_2NCl_7$ **Hexachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-chlorbenzacridin**, Darst., Verwend. **31 II**, 917*.

$C_{21}H_5O_3NCl_6$ **Hexachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Darst., Verwend. **31 II**, 917*; Bromier. **34 II**, 1689; Enthalogenier. **32 I**, 294*.

$C_{21}H_6O_3NCl_5$ **3.3′.4′.5′.6′-Pentachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 33 II**, 2462*.

4.3′.4′.5′.6′-Pentachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Entchlorier. **31 I**, 1022*, 3518*.

x-Pentachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 641*; **32 I**, 294*, 879*; Bromier. **34 II**, 1688*; Rk. mit NH_3 oder Aminen **30 I**, 2319*.

$C_{21}H_6O_6N_7Cl_3$ **Trichlortrinitrotricyclochinazolin 34 I**, 3595.

$C_{21}H_7O_3NCl_4$ **4.5.4′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Verwend. **32 I**, 454*.

4.6.4′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **32 I**, 454*.

4.8.4′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **32 I**, 454*.

3.3′.5′.6-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 33 II, 2462*.

4.3′.4′.5′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 31 I, 1021*.

4.3′.5′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*; Verwend. **32 I**, 455*.

4.4′.5′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*; Verwend. **32 I**, 455*.

3′.4′.5′.6′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*; Enthalogenier. **31 I**, 3518*; **32 II**, 929*.

x.4.3′.5′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **32 II**, 929*.

x.x.3′.5′-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 31 II, 641*.

x.x.x.x-Tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **32 I**, 294*, 878*; Verwend. **30 I**, 2319*.

$C_{21}H_7O_5N_2Cl_3$ **4-Nitro-3′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Red. **33 II**, 1259*.

4-Nitro-4′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-2′.1′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

$C_{21}H_8O_3NCl_3$ **3.4′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon (3-Chlor-*Bz*-dichloranthrachinonbenzacridon)**, Darst. **33 II**, 2462*.

4.3′.5′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon [1-*Bz*-2-*Bz*-4-Trichlor-3.4(*N*)-anthrachinonacridon], Darst., Enthalogenier. **31 I**, 3518*; **32 I**, 294*; Darst., Chlorier. **31 II**, 777*; Darst., Kondensat. **30 II**, 314*, 1143*, 3652*; **33 I**, 2468*; Enthalogenier. **32 II**, 929*; **33 I**, 1999*; Halogenier. **31 II**, 641*; **32 I**, 878*; Kondensat. **30 II**, 2310*, 3339*, 3860*; **32 I**, 1835*.

4.4′.5′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

4.4′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Darst., Halogenier. **31 I**, 1022*.

4.5′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

3′.4′.5′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Darst. **31 I**, 3518*; **32 II**, 929*; Darst., Halogenier. **31 I**, 1021*; Halogenier. **31 II**, 641*.

3′.4′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Darst. **32 I**, 455*.

3′.5′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon (2′.4′.5′-Trichloranthrachinonacridon), Darst. **30 II**, 807*; **32 I**, 445*; Halogenier. **31 II**, 641*; **32 I**, 878*.

4′.5′.6′-Trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzolacridon, Darst. **32 I**, 454*; Darst., Halogenier. **32 I**, 878*; Enthalogenier. **31 I**, 3518*; Halogenier. **31 II**, 641*.

x-Trichloranthrachinonbenzacridon, Darst., Kondensat. **30 II**, 3862*; Halogenier. **34 II**, 1688*; Kondensat. **30 I**, 900*; **31 II**, 1499*.

$C_{21}H_8O_3NBr_3$ **4.3′.5′-Tribromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Enthalogenier. **31 I**, 3519*; **32 II**, 929*.

x.x.x-Tribromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 33 I, 3503*.

$C_{21}H_8O_3N_2Cl_4$ **4-Amino-3′.4′.5′.6′-tetrachloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{21}H_8O_3Cl_2S$ **Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-3′.6′-dichlorbenzothioxanthon („Anthrachinon-2′.5′-dichlorthioxanthon“)**, Verwend. **30 I**, 2319*.

Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-3′.6′-dichlorbenzothioxanthon, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-4′.5′-dichlorbenzothioxanthon, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_8O_4NCl_5$ **1-[2′.3′.4′.5′-Tetrachloranilino]-3-chloranthrachinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 2462*.

1-[2′.3′.4′.5′-Tetrachloranilino]-4-chloranthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 1022.

$C_{21}H_8O_5N_2Cl_2$ **3′.5′-Dichlor-4-nitroanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*; Red. **33 II**, 1258*; Chlorier. **31 II**, 641*.

4.3′-Dichlor-5′-nitroanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

$C_{21}H_8O_5Cl_2Br$ s. *Cyanosin sprittöslich.*

$C_{21}H_9O_2N_2Cl$ **Farbstoff** $C_{21}H_9O_2N_2Cl$ aus Dichlorbenzoylpyrazolanthron **31 II**, 1769*.

$C_{21}H_9O_3NCl_2$ **4.5′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 31 I**, 3518*.

3′.4′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **32 I**, 455*, 879*.

3′.5′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **31 I**, 3518*, 3519*; **32 II**, 929*; **33 I**, 1999*; Nitrier. u. Halogenier. **33 I**, 3797*; Chlorier. **31 II**, 640*.

3′.6′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **30 I**, 2318*; **32 I**, 454*, 879*.

4′.5′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon (Indanthrenrotviolett RRK, Duranthrenrotviolett 2 RN, Caledon Red Violet 2 RN), Darst. **31 I**, 3518*; färber. Eigg. (Verwend.) **30 II**, 3855; **31 II**, 2934; Verwend. **31 I**, 1682*, 3518*; **II**, 641*; **32 I**, 879*; **33 I**, 4045*.

4′.6′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*; Verwend. **31 I**, 3518*; **II**, 641*.

5′.6′-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **31 I**, 3518*; **II**, 641*.

x.x-Dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 778*; **32 I**, 294*.

$C_{21}H_9O_3NBr_2$ **3′.5′-Dibromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Darst. **31 I**, 3519*; **32 II**, 929*; Chlorier. (Verwend.) **31 II**, 640*.

$C_{21}H_9O_3N_2Cl_3$ **4-Amino-3′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Darst. **33 II**, 1259*; Verwend. **33 I**, 1525*.

4-Amino-4′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Rkk. **31 I**, 3518*.

$C_{21}H_9O_3ClS$ **Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-3′-chlorbenzothioxanthon**, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-4′-chlorbenzothioxanthon, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-5′-chlorbenzothioxanthon, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_9O_4NCl_4$ **1-[2′.3′.4′.5′-Tetrachloranilino]-anthrachinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*.

1-[2′.3′.4′-Trichloranilino]-4-chloranthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*.
1-[3′.4′.5′-Trichloranilino]-3-chloranthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 2462*.
4-Chlor-1-[3′.4′.5′-trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **32 I**, 455*.

$C_{21}H_9O_4Cl_3S$ **Anthrachinon-1-thio-2′.4′.5′-trichlorphenyl-2-carbonsäure** **30 I**, 3724*.

$C_{21}H_9O_5NS$ **2.3; 6′.7′-Dinaphthacridon-1.4-chinonsultam-(5′.10)** **32 II**, 3402.

$C_{21}H_9O_5N_2Cl$ **3′-Chlor-5′-nitroanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon** **31 I**, 3518*.

$C_{21}H_9O_6N_3S$ **x-Nitro-[*m*-nitrophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol** (Zers. 350—355°) **31 I**, 3013.

$C_{21}H_{10}O_2N_2Cl_2$ **Dichlorbenzoyl-2-pyrazolanthron (Dichlorphenyl-2-pyrazolanthronylketon)** (F. 297°), Darst. **31 I**, 1526*, 2544*; Verwend. **30 I**, 3248*; **31 I**, 2544*; **II**, 1769*.

$C_{21}H_{10}O_3NCl$ **4-Chloranthrachinon-2.1-benzacridon**, Bromier. **30 II**, 992*.
5-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **32 I**, 879*.
3′-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **31 II**, 641*; **32 I**, 454*, 879*.
4′-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*, 3518*; Verwend. **32 I**, 455*, 879*.
5′-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **31 I**, 3518*; Chlorier. (Verwend.) **31 II**, 641*; Enthalogenier. **31 I**, 3519*.
6′-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **31 I**, 3519*; **32 I**, 455*.
x-Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 640*.

$C_{21}H_{10}O_3NCl_3$ **1-[2′.4′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-aldehyd**, Verwend. **31 I**, 2542*.

$C_{21}H_{10}O_3NBr$ **3-Bromanthrachinonacridon**, Verwend. **30 I**, 2318*.
x-Bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **30 II**, 992*; **31 II**, 778*.

$C_{21}H_{10}O_3N_2Cl_2$ **4.3′-Dichlor-5′-aminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.
4-Amino-3′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **33 II**, 1258*; Verwend. **31 II**, 640*; **32 II**, 3021*; **33 I**, 1027*, 1525*, 4046*.
4-Amino-4′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **31 I**, 3518*.
1-Amino-*Bz*-2-*Bz*-4-dichlor-3.4(*N*)-anthrachinonacridon, Darst., Verwend. **30 II**, 314*.
4-Amino-x′.x′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Rkk. **31 I**, 3297*.
x-Amino-x.x-dichloranthrachinonacridon, Verwend. **30 II**, 3860*.

$C_{21}H_{10}O_4NCl$ **3-Chlor-4-oxyanthrachinonacridon**, Verwend. **30 I**, 2318*.

$C_{21}H_{10}O_4NCl_3$ **1-*m*-Dichloranilino-3-chloranthrachinon-2-carbonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 2462*.
1-[3′.5′-Dichloranilino]-4-chloranthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*.
1-[2′.3′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Rkk. **32 I**, 455*; Bromier. u. Ringschluß **33 I**, 3503*.
1-[2′.4′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Äthylester (F. 215°) **30 II**, 807*.
1-[3′.4′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Rkk. **32 I**, 454*; Bromier. u. Ringschluß **33 I**, 3503*.

$C_{21}H_{10}O_4N_2S$ **[*m*-Nitrophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol** (F. 318—320°) **31 I**, 3013.

$C_{21}H_{10}O_4Cl_2S_2$ **Anhydro-6.6′-dichlor-4.4′-dimethyl-2.2′-dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure** **30 II**, 2840*.

$C_{21}H_{10}O_5NCl$ **5-Nitro-2-anthrachinonyl-*p*-chlorphenylketon** **32 II**, 1974*.
8-Nitro-2-anthrachinonyl-*p*-chlorphenylketon **32 II**, 1974*.

$C_{21}H_{10}O_5N_2Cl_2$ **1-Nitro-5-[2.5-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon**, Rkk. **34 I**, 2358*.

$C_{21}H_{10}O_8N_2S$ **Nitro-2.3; 6′.7′-dinaphthacridon-1.4-chinonsulfonsäure** **32 II**, 3402.

$C_{21}H_{10}O_9Cl_2S_3$ **Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-3′.6′-dichlorbenzothioxanthons** **34 I**, 2201*.
Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-4′.5′-dichlorbenzothioxanthons **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_{10}O_9J_4S$ **Salicylsäuretetrajodsulfonphthalein**, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{21}H_{11}ON_2Cl$ **4-Chlor-(?-phenyl-1.9-anthrapyrimidin** (F. 236—237°) **33 I**, 1026*.

$C_{21}H_{11}O_2NS$ **„Anthrachinonbenzthiazol"**, Verwend. **33 I**, 4045*.

$C_{21}H_{11}O_2N_4Br$ **5-Brom-7-nitrofluorenoindazin** **33 I**, 779.

$C_{21}H_{11}O_2ClS$ **2-[5-Methyl]-thionaphthen-8′-[3′-chlor]-acenaphthylenindigo** (F. 284—285°) **34 II**, 604.
5-Methyl-7-chlor-2.3-benzo-[benzothiophanthrenchinon] (F. 298—299°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

$C_{21}H_{11}O_2BrS$ **2-[5-Methyl]-thionaphthen-8′-[3′-brom]-acenaphthylenindigo** (F. 282°) **34 II**, 604.

$C_{21}H_{11}O_3NCl_2$ **1-Benzoylamino-4.8-dichloranthrachinon** (F. 213—214°), Darst., Verwend. **34 II**, 519*.
1-Chlor-4-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon (F. 228°), Herst., Verwend. **34 I**, 299*; Verwend. **34 II**, 343*.
1-[4′-Chlorbenzoylamino]-8-chloranthrachinon, Verwend. **34 II**, 519*.

$C_{21}H_{11}O_3NS$ **4-Aminoanthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzothioxanthon (4-Aminoanthrachinon-1.2-thioxanthon)**, Darst., Verwend. **30 II**, 2310*; Verwend. **33 I**, 4045*.

$C_{21}H_{11}O_3N_2Cl$ **4-Amino-5′-chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33 I**, 1525*.
3′-Chlor-5′-aminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **31 I**, 3518*.
Anthrachinon-6′-amino-3′-chloracridon, Verwend. **30 I**, 2318*.

$C_{21}H_{11}O_3N_2Br$ **4-Amino-3-bromanthrachinon-1.2-acridon**, Verwend. **30 II**, 2703*.

$C_{21}H_{11}O_3ClS$ **3.4-Phthaloyl-1.1′-diphenylsulfid-4′-carbonsäurechlorid**, Verwend. **33 I**, 1203*.

$C_{21}H_{11}O_4NCl_2$ **1-[2′.3′-Dichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure** **32 I**, 455*.
1-[2′.5′-Dichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Rkk. **32 I**, 454*; Bromier. u. Ringschluß **33 I**, 3503*.
1-[3′.4′-Dichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Bromier. u. Ringschluß **33 I**, 3503*.
1-[4′.6′-Dichloranilino]-anthrachinon-2′-carbonsäure, Verwend. **31 II**, 640*.

$C_{21}H_{11}O_5N_2Cl$ **Naphthoylen-5-chlor-4-methylbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure** **32 I**, 2896*; **II**, 3624*.
1-Nitro-4-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **34 I**, 2358*; Verwend. **34 II**, 343*.
1-*o*-Chlorbenzoylamino-5-nitroanthrachinon (F. 265—266°) **32 I**, 822.
1-Nitro-5-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **34 I**, 2358*.
1-*o*-Chlorbenzoylamino-8-nitroanthrachinon (F. 253—254°) **32 I**, 822.

$C_{21}H_{11}O_6NS$ **1.4-Chinon-2.3; 6′.7′-dinaphthacridon-5′-sulfonsäure** **32 II**, 3402.

$C_{21}H_{11}O_9ClS_3$ **Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-3′-chlorbenzothioxanthons** **34 I**, 2201*.
Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-4′-chlorbenzothioxanthons **34 I**, 2201*.
Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-5′-chlorbenzothioxanthons **34 I**, 2201*.

$C_{21}H_{12}ONCl$ **2-[*p*-Chlorphenyl]-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol**, Erkennen d. Py-[p-Chlorphenyl]-1.9 (N)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyls v. Scholl als — **34 II**, 3946.

$C_{21}H_{12}ON_3Cl$ **4-Amino-*C*-*p*-chlorphenyl-1.9-anthrapyrimidin 34 II**, 343*.

$C_{21}H_{12}O_2N_2S$ **[*m*-Aminophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol** (F. 241°) **31 I**, 3013.

$C_{21}H_{12}O_2N_3Cl$ **4-Aminoanthrachinon-*C*-*o*-chlorphenyl-1.2-imidazol**, Verwend. **33 I**, 2469*; **II**, 1598*.

$C_{21}H_{12}O_2N_3Br$ **4-Anilino-2-brom-1.9-anthrapyrimidon**, Verwend. **33 II**, 3625*.

$C_{21}H_{12}O_3NCl$ **4-Chloranthrachinon-1-aldoxim-*N*-phenyläther** (F. 214—215°) **31 I**, 1611.

1-[Benzoylamino]-3-chloranthrachinon, Verwend. **33 I**, 511*.

1-[Benzoylamino]-4-chloranthrachinon, Darst. **30 II**, 2187*; **31 II**, 909*; **34 II**, 2900*; Abtrenn. **31 II**, 2515*; Verseif. **31 II**, 2459; Rk.: mit 5-Amino-1.9-anthrapyrimidin **33 I**, 2468*; mit Aminodianthrachinonylamincarbazolen **30 II**, 3339*; mit 1.5-Diaminoanthrachinon **32 I**, 878*; mit Benzoylaminoaminoanthrachinonen **33 I**, 851*.

1-[Benzoylamino]-5-chloranthrachinon, Darst. **30 II**, 143*; (Verwend.) **33 I**, 2468*; **34 I**, 299*; Rk.: mit p-Phenylendiamin **32 I**, 1834*; mit Anthrachinonacridonen **30 II**, 3860*; mit Aminodianthrachinonylamincarbazolen **30 II**, 3339*; mit 1.5-Diaminoanthrachinon **32 I**, 878*; mit 4-Aminoanthrachinonthioxanthon **30 II**, 2310*; mit Benzoylaminoaminoanthrachinonen **33 I**, 851*; mit Chinolin-6-carbonsäureamid **33 II**, 1598*; mit Arylsulfonamidanthrachinon bzw. p-Toluolsulfonamid **34 I**, 3400*.

1-[Benzoylamino]-6-chloranthrachinon, Verwend. **33 I**, 851*.

1-[Benzoylamino]-7-chloranthrachinon, Abtrenn. **31 II**, 2515*.

1-[Benzoylamino]-8-chloranthrachinon, Abtrenn. **31 II**, 2515*; Verwend. **34 II**, 519*.

2-[Benzoylamino]-5-chloranthrachinon, Abtrenn. **31 II**, 2515*.

β-Benzoylamino-β′-chloranthrachinon, Abtrenn. **31 II**, 2515*.

α-Chlor-2′-oxy-1.2; 7.8-dibenzocarbazol-3′-carbonsäure 34 II, 334*.

$C_{21}H_{12}O_3NBr$ **1-[Benzoylamino]-4-bromanthrachinon 31 II**, 909*.

1-[Benzoylamino]-8-bromanthrachinon, Verwend. **34 II**, 519*.

2-Brom-3-[benzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **34 I**, 299*.

$C_{21}H_{12}O_3N_2Cl_2$ **1-Amino-4-[2′.5′-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon**, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.

1-Amino-5-[2′.5′-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.

1-Amino-5-[x.x-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **33 II**, 1598*.

$C_{21}H_{12}O_4NCl$ **1-[3′-Chlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure (1-[*m*-Chloranilino]-anthrachinon-2-carbonsäure)**, Darst., Verwend. **32 I**, 455*; Rkk. **33 I**, 3503*.

1-[4′-Chlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Rkk. **33 I**, 3503*.

1-Chlor-2-aminoanthrachinonphenylurethan, Verwend. **33 I**, 1691*.

$C_{21}H_{12}O_4NBr$ **1-Brom-2-aminoanthrachinonphenylurethan**, Verwend. **33 I**, 1691*.

$C_{21}H_{12}O_5Cl_2S_2$ **4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlor-2.2′-dithionaphthenylketon-3.3′-dicarbonsäure**, Darst., H_2O-Abspalt. **30 I**, 134*; **II**, 2840*; **31 II**, 2160.

$C_{21}H_{12}O_6N_2S$ **Amino-2.3; 6′.7′-dinaphthacridon-1.4-chinonsulfonsäure 32 II**, 3402.

$C_{21}H_{12}O_{18}N_4S_6$ **Tricyclochinazolinhexasulfonsäure 34 I**, 3595.

$C_{21}H_{13}ONCl$ ***Py*-[*p*-Chlorphenyl]-1.9(*N*)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyl** bzw. ***Py*-1-[*p*-Chlorphenyl]-pyrrolinoanthroxyl**, Erkennen d. — v. Scholl als 2-p-Chlorphenyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34 II**, 3946.

$C_{21}H_{13}ON_2Cl$ **Diphenylen-[phenylfurodiazyl]-chlormethan** (F. 161—162°) **33 I**, 782.

$C_{21}H_{13}O_2NBr_2$ **1-*p*-Tolylaminodibromanthrachinon**, Rkk. **34 I**, 955*.

$C_{21}H_{13}O_3NS$ **6-Methoxy-2-thionaphthen-4′.5′-benz-2′-indolindigo**, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

6-Methoxy-2-thionaphthen-6′.7′-benz-2′-indolindigo, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

$C_{21}H_{13}O_3N_2Cl$ **1-Amino-4-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon**, Herst., Verwend. **34 I**, 299*; **II**, 3186*; Verwend. **34 II**, 343*, 519*.

1-*o*-Chlorbenzoylamino-5-aminoanthrachinon (F. 278°) **32 I**, 822.

1-Amino-5-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **33 II**, 1598*.

1-*o*-Chlorbenzoylamino-8-aminoanthrachinon (F. 245—246°) **32 I**, 822.

$C_{21}H_{13}O_3N_3S$ **2-[6′-Nitro-9′-oxyacridyl-2′]-6-methylbenzothiazol 30 II**, 625*.

$C_{21}H_{13}O_3ClS$ **3-[4′-Methyl-6′-chlorthionaphthenoyl-(2′)]-naphthalin-2-carbonsäure** (F. 244°), Darst., Verwend. **31 II**, 2157.

$C_{21}H_{13}O_4N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-anilinoanthrachinon-5-carbonsäure**, Herst., Verwend. **34 I**, 134*.

$C_{21}H_{13}O_5N_3S$ **4-Anilino-1.9-anthrapyrimidon-2-sulfonsäure 33 II**, 3625*.

$C_{21}H_{13}O_8N_5S$ **Nitro-2-*p*-nitrophenyl-5-methyl-6-[*p*-nitrobenzalamino]-benzthiazol** (F. 247,5° korr.) **31 I**, 2342.

$C_{21}H_{13}N_2ClS$ **2-[9′-Chloracridyl-2′]-6-methylbenzothiazol (2-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-9-chloracridin)** (F. 247°) **30 II**, 624*; **31 I**, 3291*.

$C_{21}H_{14}ON_2S$ **2-[9′-Oxyacridyl-2′]-6-methylbenzothiazol 30 II**, 624*.

$C_{21}H_{14}O_2NBr$ **4(6)-Brom-2.3-diphenylindol-1-carbonsäure**, Äthylester (F. 110°) **33 II**, 2823.

$C_{21}H_{14}O_2N_2S$ **1.3-Diphenylthionaphthapyrazol-5.5-dioxyd** [Cohen] (F. 225°) **30 I**, 3308.

$C_{21}H_{14}O_2N_3Cl$ **1-[*o*-Carboxyphenyl]-2-phenyl-5-[*p*′-chlorphenyl]-1.3.4-triazol** (F. 205°) **30 I**, 3438.

2-Phenyl-3-[*p*-chlorbenzamino]-chinazolon-(4) (F. 212°) **30 I**, 3438.

2-[*p*-Chlorphenyl]-3-benzaminochinazolon-(4) (F. 297°) **30 I**, 3438.

$C_{21}H_{14}O_2N_4S$ **2-[6′-Methyl-x-nitrobenzthiazolyl-2′]-9-aminoacridin 31 I**, 3292*.

$C_{21}H_{14}O_4NBr$ **Carbo-4′-diphenoxy-5-methyl-7-brombenzoxazolon** (F. 195,5°) **34 II**, 2832.

$C_{21}H_{14}O_4N_4S$ **2-[*p*-Nitrophenyl]-5-methyl-6-[*p*-nitrobenzalamino]-benzthiazol** (F. 279° korr.) **31 I**, 2342.

$C_{21}H_{14}O_5Cl_6S$ **3.3′-Dioxy-5.5′-dimethyl-2.2′.4.4′.6.6′-hexachlortriphenylmethan-4″-sulfonsäure**, Darst., Verwend., Salze **32 II**, 799*.

$C_{21}H_{14}O_5Br_4S$ s. *Bromkresolgrün* (*Tetrabrom-m-kresolsulfonphthalein*).

$C_{21}H_{14}O_5J_4S$ ***o*-Kresoltetrajodsulfonphthalein**, Darst., Verwend. **31 I**, 1283.

$C_{21}H_{14}O_7N_2S$ **1-Aminoanthrachinon-4-anilino-6-carboxy-2-sulfonsäure**, Darst., Verwend. v. Estern **33 I**, 2321*.

1-Amino-4-salicylsulfaminoanthrachinon, desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

$C_{21}H_{15}ONS$ **Benzoyldiphenylmethylrhodanid** (F. 151,5°) **30 II**, 1861.

$C_{21}H_{15}ONS_2$ **2-[4′-Benzoylmercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol** (F. 253°) **30 I**, 219.

$C_{21}H_{15}ON_2Cl$ **Diphenyl-[phenylfurodiazyl]-chlormethan** (F. 117°) **30 I**, 3788; **33 I**, 783.

$C_{21}H_{15}ON_3S$ **Phenanthrenchinon-4-phenylthiosemicarbazon** (F. 206°) **30 II**, 2138.

$C_{21}H_{15}OBrS$ **Diphenylbromthionaphthenylcarbinol** (F. 166—167°) **31 II**, 238.

$C_{21}H_{15}O_2N_2Cl$ **1-[2′-Oxyanthracen-3′-carboylamino]-2-amino-4-chlorbenzol**, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

1-Amino-2-methyl-4-[*m*-chloranilino]-anthrachinon (F. 276°), Darst., Verwend. **31 I**, 1367*.

$C_{21}H_{15}O_2N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-*p*-tolylaminoanthrachinon**, Darst., Sulfonier. **34 I**, 955*.

$C_{21}H_{15}O_3NCl_2$ **1.8-Dichlor-9-acetyloxyanthranyl-(10)-pyridiniumhydroxyd**, Bromid **30 II**, 1076.

$C_{21}H_{15}O_3NBr_2$ ***N*-Benzoyl-*O*-benzoyl-2-methylamino-4.6-dibromphenol** (F. 144—145°) **34 II**, 2832.

$C_{21}H_{15}O_3NS$ **4′-[*p*-Nitrophenthiol]-chalkon** (F. 142°) **31 I**, 2472.

$C_{21}H_{15}O_3N_3S_3$ s. *Primulin* [Thiazolfarbstoff].

$C_{21}H_{15}O_3N_4Cl$ **diazotiertes 1-Methylamino-4-[*m*-chlor-*p*-aminoanilino]-anthrachinon**, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33** I, 2318*.

$C_{21}H_{15}O_3N_4Br$ **diazotiertes 1-Methylamino-2-brom-4-[*p*-aminoanilino]-anthrachinon**, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33** I, 2318*.

$C_{21}H_{15}O_4NS$ **1-Nitro-2-keto-2′-methoxy-1.2-dihydrodi-1-naphthylsulfid** (F. 105° Zers.) **31** II, 1283.

1-[*p*-Toluolsulfoamino]-anthrachinon, Darst., Rkk. **30** II, 1550; Rkk. **33** I, 2686.

2-[*p*-Toluolsulfoamino]-anthrachinon (F. ca. 289°), Bldg. **30** I, 221; Rkk. **33** I, 2686.

$C_{21}H_{15}O_4N_3S$ **6-Methylbenzothiazol-3′-nitrodiphenylamin-6′-carbonsäure** (F. 281°) **30** II, 625*.

4-*o*-Toluidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** II, 2064*.

4-*p*-Toluidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** II, 2064*.

$C_{21}H_{15}O_4Cl_6P$ **Dichlor-*o*-kresolphosphat**, Rkk. **34** I, 2827*

$C_{21}H_{15}O_5NS$ **2.3-Oxynaphthoyl-2′-naphthylamin-6′-sulfonsäure 30** I, 287*.

$C_{21}H_{15}O_5Cl_5S$ **2.2′-Dimethoxy-3.5.3′.5′.3″-pentachlortriphenylmethan-6″-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{21}H_{15}O_6NS$ (s. *Alizarindirektviolett R*; *Alizarinirisol R* [*Alizurolpurpur*]).

4-*p*-Tolylamino-1-oxyanthrachinon-2-sulfonsäure, desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32** II, 2279.

2.3-Oxynaphthoyl-2′-amino-5′-oxynaphthalin-7′-sulfonsäure 30 I, 287*.

$C_{21}H_{15}O_6N_3S$ **1-Amino-4-[*o*-carbaminylphenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **32** II, 3165*.

1-Amino-4-[*m*-carbaminylphenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **32** II, 3165*.

1-Amino-4-[*p*-carbaminylphenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **32** II, 3165*.

$C_{21}H_{15}O_6N_3S_2$ (s. *Baumwollgelb R*).

3-Nitrobenzoyldehydrothio-*p*-toluidinsulfonsäure 32 I, 1097.

4-Toluolsulfamidopyrazolanthron-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** II, 2064*.

$C_{21}H_{15}O_9N_3S_2$ **Farbstoff $C_{21}H_{15}O_9N_3S_2$ aus 2-Amino-1-phenol-4.6-disulfonsäure u. N-Phenyl-2-keto-4-oxychinolin 32** II, 1082*.

$C_{21}H_{15}N_2ClS$ **2-Iminophenyl-3-phenyl-4-*p*-chlorphenyl-$\Delta^{4,5}$-thiazolin** (F. 204°) **34** I, 1192.

$C_{21}H_{15}N_2BrS$ **2-Iminophenyl-3-phenyl-4-*p*-bromphenyl-$\Delta^{4,5}$-thioazolin** (F. 206° korr.) **34** I, 1192.

$C_{21}H_{16}ONCl$ **1.3-Diphenylindennitrosochlorid** (F. 160°) **34** II, 1456.

3-[*o*-Chlorbenzoyl]-*N*-äthylcarbazol, Ringschluß **31** I, 2397*.

$C_{21}H_{16}ON_2S$ **Diphenyl-[phenylthiodiazyl]-carbinol**, Dehydrier. **33** I, 779.

$C_{21}H_{16}OClBr$ **$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-chlor-*p*-brompropiophenon** (F. 171°) **33** I, 3311.

$C_{21}H_{16}OBr_2S$ **4-[Benzylidenacetyl]-diphenylsulfiddibromid** (F. 146—147°) **30** I, 1932.

$C_{21}H_{16}O_2N_2Br_2$ **Bis-[5-bromsalicylal]-*m*-toluylendiamin** (F. 186°), Thermotropie **33** I, 2368.

$C_{21}H_{16}O_2N_2S$ **1-Amino-2-mercapto-4-*p*-tolylaminoanthrachinon**, Benzylier. **30** I, 2018*.

6-Methylbenzothiazoldiphenylamincarbonsäure-(2) (F. 255° Zers.) **30** II, 624*.

$C_{21}H_{16}O_2N_2S_2$ **1.4-Diamino-3-mercaptoanthrachinon-2-benzylsulfid**, Darst., Verwend. **30** I, 2018*.

$C_{21}H_{18}O_2N_3Cl$ **3-Nitro-6-chlor-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin** (F. 235°), Darst., Eigg. **33** II, 1528; Eigg. **34** I, 2287.

$C_{21}H_{16}O_2N_3Br$ **3-Nitro-6-brom-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin** (F. 220°) **33** II, 1528.

2-Brom-1-methylamino-4-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon 33 II, 1600*; diazotiertes — s. unter $C_{21}H_{15}O_3N_4Br$.

$C_{21}H_{16}O_3NCl$ **Phenylessigsäure-*o*-[*m*′-chlorbenzoylamino]-phenylester** (F. 150—152°) **31** I, 2747.

***m*-Chlorbenzoesäure-*o*′-[phenylacetamino]-phenylester** (F. 146—148°) **31** I, 2747.

$C_{21}H_{16}O_3NBr$ **Phenylessigsäure-*o*-[*m*′-brombenzoylamino]-phenylester** (F. 157—159°) **31** I, 2747.

***N*-Benzoyl-*O*-benzoyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 166°) **32** I, 1090.

***N*-Benzoyl-*O*-benzoyl-2-methylamino-4-bromphenol** (F. 137°) **34** II, 2832.

$C_{21}H_{16}O_3N_2S$ **2.1-Naphthioindoxyl-3-carbonsäure-*p*-dimethylaminoanil 33** II, 1594*.

$C_{21}H_{16}O_3N_3Cl$ ***o*-Benzaminobenzoesäure-[*p*′-chlorbenzoyl]-hydrazid** (F. 220°), Darst., Eigg., Ringschluß, Erkennen d. o-[p′-Chlorbenzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazids v. Heller als — u. d. — v. Heller als o-[p′-Chlorbenzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazid **30** I, 3438.

***o*-[*p*′-Chlorbenzamino]-benzoesäurebenzoylhydrazid** (F. 233° bzw. F. 217°), Darst., Eigg., Ringschluß, Erkennen d. o-Benzaminobenzoesäure-[p′-chlorbenzoyl]-hydrazids v. Heller als — u. d. — v. Heller als o-Benzaminobenzoesäure-[p′-chlorbenzoyl]-hydrazid **30** I, 3438.

$C_{21}H_{16}O_4N_3As$ **2-Phenyl-3-oxychinolin-4-azo-*p*-phenylarsinsäure**, Toxizität (Struktur u. Giftigk.) **33** II, 2853.

$C_{21}H_{16}O_5NCl$ **1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34** I, 3659*.

$C_{21}H_{16}O_5N_2S$ **1-Aminoanthrachinon-4-benzylaminosulfonsäure**, Verwend. **31** I, 164*.

1-Amino-4-*o*-toluidoanthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **30** II, 2064*.

1-Amino-4-*p*-toluidoanthrachinon-2-sulfonsäure (**1-Amino-4-*p*-tolylaminoanthrachinon-2-sulfonsäure**), Einw.: v. nitrierenden Mitteln **34** II, 2604*; v. Nitrit u. Red. **30** II, 2064*; v. KCN **32** II, 1975*; Rk.: mit Alkoholen (+ NaOH) **30** I, 3247*; mit Malonsäuredialkylestern bzw. Acetessigsäurealkylestern **33** II, 1600*.

$C_{21}H_{16}O_5N_3Cl$ ***N*-Acetyl-3-oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*m*-nitranilid** (F. 203°) **31** I, 1519*.

$C_{21}H_{16}O_5Cl_4S$ **3.3′-Dioxy-2.2′-dimethyl-4.4′.6.6′-tetrachlortriphenylmethan-4″-sulfonsäure 32** II, 799*.

2.2′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2″-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 3820*.

2.2′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-4″-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 3820*.

2.2′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-x-sulfonsäure, Verwend. **34** I, 2851*.

$C_{21}H_{16}O_5Br_2S$ s. *Bromkresolpurpur*.

$C_{21}H_{16}O_6N_2S$ **1.4-Diamino-2-*m*-kresoxyanthrachinon-3-sulfonsäure** (**1.4-Diamino-2-*m*-tolyloxyanthrachinon-3-sulfonsäure**), Darst. **33** II, 3626*; Darst., Verwend. **32** I, 1834*.

$C_{21}H_{16}O_6N_2S_2$ **Methyl-*p*-[4-amino-3-sulfoanthrachinonylamino]-phenylsulfoxyd**, Darst., Verwend. **34** II, 1376*.

$C_{21}H_{16}O_7N_2S_2$ **1-Amino-4-toluolsulfaminoanthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **30** II, 2064*; **32** I, 1581*.

$C_{21}H_{16}O_8N_2S$ ***o*′-Nitrobenzylester d. *o*-Carboxyphenyl-*o*-nitrobenzylsulfons** (F. 156°) **30** I, 3309.

$C_{21}H_{16}O_8N_2S_2$ **1-Amino-4-*p*-toluidoanthrachinon-2.8-disulfonsäure**, Verwend. **30** I, 3247*.

$C_{21}H_{16}O_9N_2S_2$ **J-Säureharnstoff (5.5′-Dioxy-2.2′-dinaphthylharnstoff-7.7′-disulfonsäure,** ***N.N′*-Bis-[5-oxy-7-sulfonaphthyl-2]-harnstoff**), Hydrolyse **34** I, 1247; Verwend. **30** I, 2928; II, 3648*; **34** I, 2980; II, 2906*.

$C_{21}H_{16}O_{11}N_2S_2$ **5.5′-Dioxy-2.2′-dinaphthylharnstoff-7.7′-dischwefelsäure**, Verwend. **31** I, 1364*.

$C_{21}H_{17}O_2NS$ **Diphenylmalonsäurethioanilid**, Methylester (F. 113—114°) **31** II, 1416.

$C_{21}H_{17}O_2NMg$ **$\alpha.\alpha.\beta$-Triphenyl-β-cyanäthoxymagnesiumhydroxyd**, Salze **34** I, 1305.

$C_{21}H_{17}O_2N_2Cl$ **Benzoyldiphenylchloracethydrazid** (F. 147—148°), Darst., Rkk., Derivv. **33** I, 783; Halogenabspalt. **34** II, 1455.

$C_{21}H_{17}O_2N_2Br$ ***N.N*-Diphenyl-*N′*-acetyl-*N′*-[*p*-bromphenyl]-harnstoff** (F. 137°) **30** II, 3269.

$C_{21}H_{17}O_2N_3Br_2$ **α-[*N*-Phenylaminoacetyl]-β-*p*-brombenzoyl-*p*-bromphenylhydrazin** (F. 183°) **34** I, 3066.

$C_{21}H_{17}O_2N_4Br$ **Brommethenylbis-[1-phenyl-3-methylpyrazolon-(5)]** (F. 138° Zers.) **30 II**, 1373.

$C_{21}H_{17}O_2ClS$ **7-[5-Chlor-2-methoxyphenylthio]-desoxybenzoin** (F. 202°) **34 I**, 857.

$C_{21}H_{17}O_3NBr_2$ **Diacetyl-[4-methyl-2.6-dibromphenyl]-[4′-aminonaphthyl-(1′)]-äther** **34 I**, 2744.

$C_{21}H_{17}O_3NS$ **1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-äthoxybenzol**, Verwend. **34 II**, 849*.

1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2-methyl-4-methoxybenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{21}H_{17}O_3N_2Cl$ **9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-2′-methoxy-4′-chlorbenzol** (F. 222°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

$C_{21}H_{17}O_4NS$ **1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol**, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{21}H_{17}O_4N_3S_2$ **[2.4-Dinitrophenyl]-*N.N*-dibenzyldithiocarbamat** (F. 106°), Verwend. **31 I**, 173*, 1026*.

3-Aminobenzoyldehydrothio-*p*-toluidinsulfonsäure **32 I**, 1097.

$C_{21}H_{17}O_5N_2As$ **Fluorenon-7-glycinanilid-2-arsonsäure** **32 II**, 1017.

$C_{21}H_{17}O_5N_3S$ **1-Amino-4-[*p*-methylaminophenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 2682*; **32 I**, 878*.

$C_{21}H_{17}O_5Cl_3S$ **2.2′-Dimethoxy-5.5′.3″-trichlortriphenylmethan-6″-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{21}H_{17}O_6NS$ **2-Acetylcinnamoylamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 2903*.

$C_{21}H_{18}ONCl$ **2-[δ-Phenylbutadienyl]-4-chlor-6-äthoxychinolin**, Hydrochlorid (F. 129—131°) **32 I**, 1804*.

$C_{21}H_{18}ON_2S$ **β-Benzoyl-α-benzyl-α-phenylthioharnstoff** (F. 156—157°) **34 II**, 2069.

$C_{21}H_{18}ON_3Cl$ **9-[*p*-Aminomethylphenylamino]-2-methoxy-6-chloracridin**, Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1202*.

$C_{21}H_{18}ON_3Br$ **5-Bromsalicylal-2-aminoazo-5-toluol (4′-[5-Bromsalicylalamino]-2.3′-dimethylazobenzol)** (F. 212°), Thermotropie **33 I**, 2368.

Benzal-α-[*N*-*p*-bromphenylaminoacetyl]-phenylhydrazon (F. 224°) **34 I**, 3066.

$C_{21}H_{18}O_2NBr$ ***O*-Methyl-*N*-[*p*-brombenzhydryl]-*N*-benzoylhydroxylamin** (Zers. bei ca. 140°) **30 I**, 3554.

$C_{21}H_{18}O_2N_2Cl_2$ **3-Oxy-3′-chlor-4′-methyldiphenylamincarbonsäure-2″-methyl-5″-chloranilid** (F. 180°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-chlor-4′-methyldiphenylamincarbonsäure-2″-methyl-6″-chloranilid (F. 199°) **31 I**, 1519*.

$C_{21}H_{18}O_2N_3Br$ **4-Hexahydroanilino-2-brom-1.9-anthrapyrimidon**, Verwend. **33 II**, 3625*.

β-Benzoyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-*p*-bromphenylhydrazin (F. 167°) **34 I**, 3066.

β-*o*-Brombenzoyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazin (F. 174—175°) **34 I**, 3066.

β-*p*-Brombenzoyl-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazin (F. 179—180°) **34 I**, 3066.

$C_{21}H_{18}O_3N_2Cl_2$ **3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[5-chlor-2-methoxyphenylamid]**, Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{21}H_{18}O_3N_3Cl$ **5-Chlor-8-[γ-phthalimidopropylamido]-6-methoxychinolin** (F. 153—154°) **34 II**, 3761.

$C_{21}H_{18}O_4NCl$ ***p*-Nitro-*p′.p″*-dimethoxytriphenylmethylchlorid** (F. 111—117° Zers.) **30 I**, 3047.

$C_{21}H_{18}O_4N_2S$ **2-[3′.4′-Dimethoxyphenyl]-4-[β-phthalimidoäthyl]-thiazol** (F. 143—144°) **30 II**, 3767.

$C_{21}H_{18}O_5Cl_2S$ *isomere* **Dimethyldioxydichlor-2″-sulfotriphenylmethane** **30 II**, 1453*.

3.3′-Dimethyl-2.2′-dioxy-5.5′-dichlor-2″-sulfotriphenylmethan, Darst., Na-Salz **30 II**, 1453*.

3.3′-Dimethyl-6.6′-dioxy-5.5′-dichlor-2″-sulfotriphenylmethan, Darst., Verwend. **31 I**, 1041*.

4.4′-Dimethyl-2.2′-dioxy-5.5′-dichlor-2″-sulfotriphenylmethan, Verwend. **30 I**, 1876*.

$C_{21}H_{18}O_6N_4S_3$ **Tri-[*p*-nitrophenylmercaptom ethyl]-amin** (F. 146°) **34 I**, 690.

$C_{21}H_{18}O_7N_3P$ **Tri-[*p*-nitrobenzyl]-phosphinoxyd** (F. 273°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{18}O_7N_3As$ **Tri-[*p*-nitrobenzyl]-arsinoxyd** (F. 230°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{18}NBr_3S_3$ **Tri-[*p*-bromphenylmercaptomethyl]-amin** (F. 135°) **34 I**, 690.

$C_{21}H_{19}O_2N_2Cl$ **3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*o*-toluidid** (F. 185°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6.4′-dimethyldiphenylaminocarbonsäure-*p*-chloranilid (F. 203—204°) **31 II**, 2785*.

$C_{21}H_{19}O_2N_4Cl$ **4-[2′-Chlorphenylazo]-3-methyl-6-methoxyphenylaminoameisensäureanilid** (F. 204°) **32 II**, 2538*.

$C_{21}H_{19}O_3NS$ **2-[*N*-*p*′-Tolyl-*p*-toluolsulfamino]-benzaldehyd** **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

$C_{21}H_{19}O_3N_2Cl$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-phenetidid** (F. 165°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*o*-anisidid (F. 158°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*p*-anisidid (F. 178°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*o*-anisidid (F. 135°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*p*-anisidid (F. 215—217°) **31 I**, 1519*.

$C_{21}H_{19}O_5N_3S$ **4-Hexahydroanilino-1.9-pyrimidonanthron-2-sulfonsäure** **33 II**, 455*.

$C_{21}H_{19}O_7N_3S_2$ **3-Nitro-2.6-di-*p*-toluolsulfaminobenzaldehyd** (F. 162°) **31 I**, 3722*; **II**, 1925*.

$C_{21}H_{19}O_{10}N_4As$ **Tri-[*p*-nitrobenzyl]-arsinoxynitrat** (F. 189° Zers.) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{20}ON_2S$ **4-Phenyl-1′.3-dimethylthiazolopseudocyanin**, Jodid **34 II**, 1250*, 2940*.

$C_{21}H_{20}ON_2S_2$ **3.4.3′.4′(.1.7.1′.7″)-Bis-[trimethylen]-thiocyanin**, Salze **31 II**, 1575.

$C_{21}H_{20}O_2N_2Cl_2$ **2.2′-Dichlor-4.4′-diamino-5.5′-dimethoxytriphenylmethan**, Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{21}H_{20}O_2N_2Br_2$ **2.2′-Dibrom-4.4′-diamino-5.5′-dimethoxytriphenylmethan**, Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{21}H_{20}O_3N_2S$ **2-Methyl-4-benzoylamino-1-toluolsulfonylaminobenzol** (F. 195°) **33 I**, 848*.

inneres **Anhydrid d. 2-[Ditoluidinooxymethyl]-benzolsulfonsäure** (F. 278°) **31 II**, 2318.

$C_{21}H_{20}O_3N_4S$ ***m*-Dimethylaminophenolaminothiazomalein**, Darst., Verwend. **31 I**, 3563.

$C_{21}H_{20}O_4NCl$ ***p*-Dimethylaminotriphenylcarbeniumperchlorat** (F. 198—199°), Lichtabsorpt. **32 II**, 2959; **33 I**, 1743; **II**, 669.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-3-chlor-4.6-diäthoxybenzol (F. 165°), Darst. **34 I**, 1888*; Verwend. **33 II**, 2900*.

$C_{21}H_{20}O_4N_2S$ **1-[4′-Kresotylamino]-3-[4″-toluolsulfamino]-benzol**, Verwend. **30 I**, 594*.

5-Benzoylamino-4-methyl-2-benzolsulfamino-1-methoxybenzol (F. 168—171°), Rkk. **32 II**, 2529*.

$C_{21}H_{20}O_5N_2S$ **β-Naphthalinsulfoglycyl-*dl*-phenylalanin**, enzymat. Spalt. **30 I**, 3793; **II**, 1560, 1563.

5-Benzoylamino-2-[benzolsulfonylamino]-1.4-hydrochinondimethyläther (F. 175°) **33 I**, 848*.

$C_{21}H_{20}O_5N_2S_2$ **2.6-Di-[*p*-toluolsulfonylamino]-benzaldehyd** **31 II**, 1925*.

$C_{21}H_{20}O_6NCl$ **Chlorhydrastin a** (F. 152°) **31 I**, 3354.

$C_{21}H_{20}O_6NBr$ **Bromhydrastin** (F. 170—171° korr.) **31 I**, 3355.

$C_{21}H_{20}O_6NJ$ **Jodhydrastin a** (F. 172°) **31 I**, 3354. **Jodhydrastin b** (F. 193—195°) **31 I**, 3354.

$C_{21}H_{20}O_9N_2S_2$ **Schwefelsäureester d. Leuko-4.7-dimethyl-5-aminoindol-4′-methoxynaphthalinindigos**, Verwend. **32 II**, 622*.

$C_{21}H_{21}ONCl_2$ **5.8-Dichlor-10-piperidino-1.4-dimethylanthron** (F. 225°) **32 II**, 2963.

$C_{21}H_{21}ON_3S$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-α-naphthothiazolmethylhydroxyd**, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-β-naphthothiazolmethylhydroxyd, antisept. u. trypanoci d Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

$C_{21}H_{21}O_2NS$ *p*-Toluolsulfonsäuredibenzylamid (F. 80,8°) **30 II**, 3393.

$C_{21}H_{21}O_3NS$ *O*-*p*-Toluolsulfonyl-*dl*-isodiphenyloxäthylamin (F. 142—145°) **30 I**, 1134.

$C_{21}H_{21}O_3SP$ s. *Thiophosphorsäure-Trikresylester*.

$C_{21}H_{21}O_4NS_2$ Di-[*p*-toluolsulfo]-*o*-toluidid (F. 169°) **34 I**, 2592.

Di-[*p*-toluolsulfo]-*p*-toluidid (F. 158°) **34 I**, 2592.

$C_{21}H_{21}O_5N_2Br$ Verb. $C_{21}H_{21}O_5N_2Br$ (F. 237—239° Zers.) aus Verb. $C_{21}H_{22}O_5N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 I**, 2598.

$C_{21}H_{21}O_6N_3S_3$ *trimeres* Methylenbenzolsulfamid (F. 217°) **33 II**, 1602.

$C_{21}H_{21}O_6N_6P$ Tri-[*p*-nitro-*N*-methylphenylamino]-phosphin, Verwend. **34 II**, 349*.

$C_{21}H_{21}O_7N_3S$ Nitrostrychninsulfonsäure I, Einw. v. HCl **33 I**, 3941.

Nitrostrychninsulfonsäure II **33 I**, 3944.

$C_{21}H_{21}O_9NS$ Sulfaminsäure d. *N*-Oxynorhydrastimethins (F. d. Dihydrats 229°) **31 II**, 576.

$C_{21}H_{22}ON_2S$ 1.1′(2.1′)-Diäthylthiapseudocyanin (1′.2-Diäthyl-3.4-benzothiopseudocyanin), Jodid (Darst., Verwend.) **34 I**, 3424*, 3692*; (Verwend.) **33 I**, 3667*.

2.2′-Diäthylthia-1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{21}H_{22}ON_2S_2$ 1.1′-Diäthylcarbothiocyanin (1.1′-Diäthyltrimethinthiocyanin), Jodid (F. 269°) **31 I**, 3298*; **34 II**, 2835.

2.2′-Dimethyl-8-äthylthiocarbocyanin, Darst., Verwend. v. Salzen **33 I**, 1723*.

1.1′.8.10-Tetramethyl-2.2′-streptomonovinylenthiocyanin, Salze **31 II**, 1575.

$C_{21}H_{22}ON_2Se$ 2.1′-Diäthylselenoisocyanin, Darst., Verwend. **34 I**, 3692*.

2.1′-Diäthylselenopseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3692*.

1-Methyl-1′-äthyl-2.2′-[benzselenochino]-*ms*-methylcyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3691*.

$C_{21}H_{22}ON_2Se_2$ 2.2′-Diäthylselenocarbocyanin, Absorpt.-Spektr. d. Jodids **33 I**, 2945.

2.2′-Dimethyl-8-äthylselenocarbocyanin, Darst., Verwend. **33 II**, 3800*.

$C_{21}H_{22}OBrAs$ Tribenzylarsinoxybromid (F. 165°) **30 I**, 2241.

$C_{21}H_{22}O_2N_2S$ *p*-Tolylsulfontolidin (F. 152—153°) **31 II**, 3398*.

1-Amino-2-methylbenzol-5-sulfonsäuredibenzylamid, Verwend. **34 II**, 143*.

p-Tolylsulfonhydrazotoluol, Rkk. **31 II**, 3398*.

$C_{21}H_{22}O_2N_3Cl$ α-Chlorokodinalphenylhydrazon **30 I**, 2424.

$C_{21}H_{22}O_2N_4S$ *N.N′*-Dichinolyl-5-thioharnstoff-bis-[methylhydroxyd], Dichlorid **33 II**, 3456*.

N.N′-Dichinolyl-6-thioharnstoffbis-[methylhydroxyd], Salze **33 II**, 3456*.

N.N′-Dichinolyl-7-thioharnstoffbis-[methylhydroxyd], Bismethylsulfat (F. 160° Zers.) **33 II**, 3456*.

$C_{21}H_{22}O_3N_2S$ 1-Amino-2-methoxybenzol-5-sulfonsäuredibenzylamid, Verwend. **34 I**, 617*.

4-Amino-2′-methyl-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäure-*N*-äthylphenylamid, Verwend. **34 II**, 141*.

$C_{21}H_{22}O_3N_4Se_2$ 3.3′-Dimethyl-6.6′-di-[acetylamino]-benzoselenocyanin **34 II**, 2939*.

$C_{21}H_{22}O_4N_2S$ 2-[Ditoluidinooxymethyl]-benzolsulfonsäure (F. 280°) **31 II**, 2318.

$C_{21}H_{22}O_4N_2S_2$ 2-Amino-4′-methyldiphenylsulfon-4-[sulfo-*N*-äthylanilid] (F. 107—108°), Verwend. **33 I**, 2614*.

$C_{21}H_{22}O_5N_2J_4$ *dl*-Leucyl-*dl*-thyroxin (F. 215° Zers.) **30 I**, 3796.

$C_{21}H_{22}O_5N_2S$ Strychninsulfonsäure I, Oxydat. **33 I**, 3943; Nitrier. u. Red. **32 II**, 1305; Einw. v. HCl **33 I**, 3941.

Strychninsulfonsäure II, Rkk. **34 I**, 53.

Strychninsulfonsäure III, Hydrier., Oxydat. **33 II**, 1687; Rk. mit Benzaldehyd **34 I**, 53.

Strychninsulfonsäure IV, Rkk. **34 I**, 53.

$C_{21}H_{22}O_5N_2S_2$ 1-Amino-3-methoxy-4-*p*-toluolsulfonylamino-x-*p*-toluolsulfonylbenzol (?) (F. 242°), Darst., Verwend. **33 II**, 790*.

$C_{21}H_{22}O_6N_2S$ Verb. $C_{21}H_{22}O_6N_2S$ aus Verb. $C_{21}H_{24}O_7N_2S$ aus (Strychninsulfonsäure III) **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{22}O_7N_2Cl_2$ 3-[*o*-Glucosyloxybenzyliden]-amino-2.6-dichlor-β-benzaldoxim-*N*-methyläther (F. d. Hydrats 167°) **32 II**, 1289.

$C_{21}H_{22}O_{11}N_4S$ Verb. $C_{21}H_{22}O_{11}N_4S$ aus Verb. $C_{21}H_{24}O_7N_2S$ (aus Strychninsulfonsäure III) **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{23}ON_2Cl$ Leuko-5-chlorfuranmalachitgrün (F. 117°) **33 I**, 942.

Dihydroallostrychnylchlorid **33 I**, 3942.

$C_{21}H_{23}ON_2Br$ Leuko-5-bromfuranmalachitgrün (F. 132°) **33 I**, 942.

$C_{21}H_{23}O_3NS$ *p*-Toluolsulfonyl-1-okthracenonoxim (F. 146—147°) **30 II**, 731.

p-Toluolsulfonyl-1-oktanthrenonoxim (F. 132 bis 133°) **30 II**, 732.

p-Toluolsulfonyl-4-oktanthrenonoxim (F. 117 bis 118°) **30 II**, 732.

6-Amino-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-7-buttersäurelactimtoluolsulfonester („2-Aminotetralin-3-buttersäurelactimtoluolsulfonester") (F. 132—133°) **30 II**, 732.

$C_{21}H_{23}O_3N_2Br$ Bromdihydrooxystrychnin (F. 290 bis 292°) **33 II**, 3283.

$C_{21}H_{23}O_3N_3S$ 2-[Ditoluidinooxymethyl]-benzolsulfonsäureamid (F. 183°) **31 II**, 2318.

$C_{21}H_{23}O_4NS_2$ 2-[*p*-Methoxystyryl]-6-methyl-5-thioglykolsäurebenzthiazol-*N*-äthylhydroxyd, Jodid (F. 201°) **31 II**, 1292.

$C_{21}H_{23}O_4N_3S$ 2-[*p*-Aminostyryl]-acetyllactylaminobenzthiazolmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

2-[*p*-Acetyllactylaminostyryl]-aminobenzthiazolmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{21}H_{23}O_5N_3S$ Aminostrychninsulfonsäure I, Oxydat. **32 II**, 1305.

Aminostrychninsulfonsäure II **33 I**, 3944.

$C_{21}H_{23}O_7N_3S$ Verb. $C_{21}H_{23}O_7N_3S$ („Aminohydrochinon II") aus Brucinsulfonsäure II (Erkennen als „Aminohydrochinon IV") **34 II**, 1307.

Verb. $C_{21}H_{23}O_7N_3S$ aus Strychninsulfonsäure III **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{23}O_{10}NS$ *p*-[Tetraacetylglucosidoxy]-phenylsenföl (F. 150—152°) **30 I**, 3431.

Sulfaminsäure d. *N*-Oxyhydrasteins **31 II**, 576.

$C_{21}H_{23}O_{10}N_3S$ Verb. $C_{21}H_{23}O_{10}N_3S$ („Nitrohydrochinonhydrat II") aus Brucinsulfonsäure II (Erkennen d. — u. d. Diäthylesters als Derivv. d. Brucinsulfonsäure IV) **34 II**, 1307.

$C_{21}H_{24}ON_2S$ 2-[(*p*-Dimethylaminocinnamyliden)-methyl]-benzthiazoläthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 220° Zers.) **30 II**, 2387.

$C_{21}H_{24}ON_2S_2$ 1.1′-Diäthyl-5.5′-dimethylthiocyanin, Salze **31 II**, 1575.

$C_{21}H_{24}ON_3Cl$ 9-[2-Piperidinoäthylamino]-2-methoxy-6-chloracridin (F. 139—140°), Darst., therapeut. Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{21}H_{24}O_2NJ$ Methylheptenol-4′-joddiphenylyl-(4)-carbamat (F. 124—125,5°) **32 II**, 1458.

$C_{21}H_{24}O_2N_2Br_2$ Dibromtetrahydrostrychnin (F. 264 bis 266° Zers.) **31 I**, 90; **32 I**, 1536.

$C_{21}H_{24}O_2N_2S_2$ 3.6-Dimethyl-2-[(*p*-dimethylaminobenzyliden)-methyl]-5-[acetylmercapto]-benzothiazoliumhydroxyd, Methylsulfat (F. 205 bis 206°) **31 II**, 3203.

$C_{21}H_{24}O_3N_2S_2$ 2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-6-methyl-5-thioglykolsäurebenzthiazol-*N*-methylhydroxyd, Methylsulfat (F. 204°) **31 II**, 1292.

$C_{21}H_{24}O_6N_2S$ Strychninsulfonsäurehydrat IV (F. 275°) **33 II**, 1687.

$C_{21}H_{24}O_7N_2S$ Verb. $C_{21}H_{24}O_7N_2S$ aus Strychninsulfonsäure III **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{24}O_7N_4S$ α-Naphthylisocyanatglutathion **32 I**, 686.

$C_{21}H_{24}O_{11}N_4S$ Verb. $C_{21}H_{24}O_{11}N_4S$ aus Verb. $C_{21}H_{22}O_6N_2S$ (aus Strychninsulfonsäure III) **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{25}ON_2Cl$ Tetrahydroallostrychnylchlorid (Chlorderiv. d. „Desoxystrychnins" v. Tafel) **33 I**, 3942.

$C_{21}H_{25}O_2N_2Br$ *N*-Methylbromisochinicin (F. 155° Zers.) **30 I**, 234.

$C_{21}H_{25}O_5Cl_3S$ 2.2′-Di-*n*-butoxy-3.5.5′-trichlordiphenylmethan-3′-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{21}H_{25}O_8N_3S$ Aminohydrochinonhydrat aus Brucinsulfonsäure III, Perchlorat **33 II**, 1688.

$C_{21}H_{26}ON_3Cl$ 9-Diäthylaminoäthylamino-2-äthoxy-6-chloracridin **32 II**, 1201*.

$C_{21}H_{26}O_2NJ$ *N*-4′-Joddiphenylyl-4-*n*-octylurethan (F. 148,2—149,2°) **30 II**, 1970.

Methylheptanol-4′-joddiphenylyl-(4)-carbamat (F. 140°) **32 II**, 1458.

$C_{21}H_{26}O_2N_2Br_2$ Dibromhexahydrostrychnin (F. 135 bis 138° Zers.) **32 I**, 1536.

$C_{21}H_{26}O_2N_3Cl$ 9-[3-Diäthylamino-2-oxypropylamino]-2-methoxy-6-chloracridin **32 II**, 1201*.

$C_{21}H_{26}O_3N_2Cl_2$ *symm. p.p′*-Dichlor-*o.o′*-dibutyloxydiphenylharnstoff (F. 120°) **31 II**, 632*.

$C_{21}H_{26}O_5N_2S$ *ε*-*p*-Toluolsulfo-*α*-benzoyl-*α*-methyllysin (F. 148°) **30 II**, 3262.

ε-Benzoyl-*α*-*p*-toluolsulfo-*α*-methyllysin (F. 180°) **30 II**, 3262.

ε-Benzoyl-*ε*-methyl-*α*-*p*-toluolsulfolysin (F. 168°) **30 II**, 3262.

$C_{21}H_{26}O_7N_2S_2$ Äthylenoxyd $C_{21}H_{26}O_7N_2S_2$, Bldg. d. Äthylesters (F. 137°) aus Äthoxalylmethylmethionid **33 I**, 1274.

$C_{21}H_{27}O_2N_2Cl$ *β*-Chloräthylhydrocuprein (F. 156°) **33 I**, 2546.

$C_{21}H_{28}O_4N_2S_2$ 3.3′-Dimethyl-4.4′-dipropionsäure-5.5′-dimethylmercaptomethylpyrromethen, Dimethylesterbromhydrat (Zers. bei 180°) **31 II**, 579.

1-Benzolsulfonyl-4-*p*-toluolsulfonyl-*dl*-*β*-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 186°) **31 II**, 449.

4-Benzolsulfonyl-1-*p*-toluolsulfonyl-*dl*-*β*-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 175—176°) **31 II**, 449.

$C_{21}H_{28}O_8N_2S_2$ Oxalylmethionidäthylhalbacetal, Äthylester (F. 145—146°) **33 I**, 1274.

$C_{21}H_{28}O_8N_4S_2$ Methylenbis-[4(?)-*N*-methylolsulfamido-1-methyl-2-acetanilid] (F. 175—185°) **34 II**, 3681.

$C_{21}H_{29}ON_4Cl$ 4′-Chlor-4-[(*γ*-diäthylamino-*β*-oxy-*α*-propyl)-äthylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{29}ON_4J$ 2-Oxy-4′-jod-4-[*α*-diäthylamino-*δ*-pentylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{29}O_3N_4Cl$ 4′-Chlor-4.5-dimethoxy-2-[*γ*-diäthylamino-*β*-oxy-*α*-propylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{21}H_{30}O_2N_2S$ 2-Diäthylaminoäthylamino-4.5-dimethoxy-4′-methyldiphenylsulfid (Kp.$_1$ 207°) **32 II**, 1655*.

$C_{21}H_{30}O_2N_4S$ Thiocarbobishydrazinocampher (F. 226°) **34 I**, 3742.

$C_{21}H_{30}O_5N_3Cl$ *p*-Chlorbenzoyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin (F. 189°), Darst., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{21}H_{33}O_4N_2Cl$ 5-Chlorveratrylidendi-*n*-capronamid (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzylidendi-*n*-capronamid) (F. 172—173° korr.) **34 I**, 3586.

$C_{21}H_{35}O_8N_6Br$ *rac.* *α*-Brompropionylpentaalanylalanin (F. ca. 243° Zers.) **32 I**, 2455.

$C_{21}H_{41}O_4NS$ *N*-Oleyl-*N*-methyltaurin, Verwend. v. — bzw. —-Salzen: in Wasch-, Reinig.- u. Emulgiermitteln **33 II**, 2897*; als Waschmittel **32 II**, 2113*; in Reinig.-Mitteln **34 I**, 3676*; zum Schmälzen v. Textilstoffen **33 I**, 4072*; zum Stabilisieren v. Diazolsgg. **33 II**, 2900*; **34 I**, 133*.

$C_{21}H_{41}O_5NS$ Ölsäureoxyisopropylamidschwefelsäureester **33 II**, 137*.

$C_{21}H_{43}O_4NS$ Stearoyl-*N*-methyltaurin, Verwend. **33 II**, 2897*.

— 21 V —

$C_{21}H_5O_3NCl_5Br$ Monobrompentachloranthrachinonbenzacridon **34 II**, 1688*.

$C_{21}H_6O_3NCl_3Br_2$ 4.3′-Dibrom-4′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3518*.

3′.4′.5′-Trichlor-x.x-dibromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **33 I**, 3503*.

x.x-Dibrom-4′.5′.6′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **33 I**, 3503*.

$C_{21}H_6O_3NCl_4Br$ Monobromtetrachloranthrachinonbenzacridon **34 II**, 1688*.

$C_{21}H_7O_3NClBr_3$ Tribromchloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **32 I**, 879*; **33 I**, 3503*.

$C_{21}H_7O_3NCl_2Br_2$ 4.3′-Dibrom-4′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **31 I**, 3518*.

4′.6′-Dichlor-3′.5′-dibromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*; Rkk. **31 I**, 3519*.

x.x-Dichlor-x.x-dibromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **32 I**, 879*; **33 I**, 3503*.

$C_{21}H_7O_3NCl_3Br$ x-Brom-4.3′.5′-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 641*.

3′.5′.6′-Trichlor-x-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **32 I**, 878*.

4′.5′.6′-Trichlor-3′-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Rkk. **31 I**, 3519*.

4′.5′.6′-Trichlor-x-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **32 I**, 879*; **33 I**, 3503*.

$C_{21}H_8O_3NClBr_2$ 4.3′-Dibrom-5′-chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3519*; **32 II**, 929*.

4′-Chlor-3′.5′-dibromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **31 I**, 3519*.

x.x-Dibrom-x-chloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **30 II**, 992*.

$C_{21}H_8O_3NCl_2Br$ 4-Brom-3′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3519*.

3′-Brom-4′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **31 I**, 3518*, 3519*.

6′-Brom-3′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Enthalogenier. **31 I**, 3519*.

x-Brom-3′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 641*.

x-Brom-3′.6′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 3008*.

x-Brom-x.x-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **30 II**, 992*; **34 II**, 1688*.

$C_{21}H_9O_3NClBr$ 3′-Chlor-5′-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **31 II**, 640*.

5′-Chlor-3′-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **31 I**, 3519*; **32 II**, 929*; Verwend. **31 II**, 640*.

4′-Chlor-x-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

5′-Chlor-x-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon **33 I**, 3503.

x-Chlor-x-bromanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **30 II**, 992*; **33 I**, 1999*; Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

Chlorbromanthrachinon-x-benzacridon, Verwend. **30 I**, 899*.

$C_{21}H_9O_3N_2Cl_2Br$ 4-Amino-6′-brom-3′.5′-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{21}H_{10}O_3NClS$ 4-Amino-4′-chloranthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzothioxanthon, Verwend. **33 I**, 511*.

Anthrachinon-2′-amino-5′-chlorbenzothioxanthon, Verwend. **30 I**, 2319*.

$C_{21}H_{11}O_2N_3ClBr$ 4-*m*-Chloranilino-2-brom-1.9-anthrapyrimidon, Verwend. **33 II**, 3625*.

$C_{21}H_{11}O_3NClBr$ 1-Benzoylamino-4-brom-8-chloranthrachinon (F. 215°), Darst., Verwend. **34 II**, 519*.

$C_{21}H_{12}O_2N_3ClS$ 2-[Nitromethylbenzthiazolyl]-9-chloracridin **31 I**, 3292*.

$C_{21}H_{13}O_7N_2BrS$ 1-Aminoanthrachinon-2-brom-6-carboxy-4-anilinosulfonsäure, Ester **33 I**, 2321*.

$C_{21}H_{14}O_4NClS$ 1-*o*-Toluolsulfonamino-2-chloranthrachinon **33 II**, 1765*.

1-*p*-Toluolsulfonamino-2-chloranthrachinon, Bldg., Rkk. **33 II**, 1765*; Verwend. **34 I**, 3400*.

1-Chlor-5-*p*-toluolsulfonamidanthrachinon (F. 200—201°) **32 II**, 925*.

$C_{21}H_{15}O_2N_2ClS$ **1.4-Diamino-3-chloranthrachinon-2-benzylsulfid** (F. 208°), Darst., Verwend. **30 I**, 2018*.

$C_{21}H_{15}O_2N_2BrS$ **1-Amino-2-brom-4-[4′-methylmercaptoanilido]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 II**, 1376*.

$C_{21}H_{15}O_3N_2BrS$ **Methyl-*p*-[4-amino-3-bromanthrachinonylamino]-phenylsulfoxyd**, Darst., Verwend. **34 II**, 1376*.

$C_{21}H_{15}O_4N_2BrS$ **1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfomethylanilid**, Sulfonier. **33 II**, 3489*.

$C_{21}H_{15}O_5N_2BrS$ (s. *Alizarinreinblau B* [*Alizarinhimmelblau B*, *Solwayhimmelblau*, „*Alizarinblau B*“]).

1-Amino-2-brom-4-toluido-5-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. **30 II**, 3649*.

$C_{21}H_{15}O_5Cl_4BrS$ **2.2′-Dimethoxy-3.5.3′.5′-tetrachlor-4″-bromtriphenylmethan-6″-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{21}H_{15}O_7N_2BrS_2$ **1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfomethylanilid-x-sulfonsäure 33 II**, 3489*.

$C_{21}H_{15}O_8N_2BrS_2$ **1-Amino-2-brom-4-[3′-sulfo-4′-amino-1′-methylbenzol]-5-anthrachinonsulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3649*.

$C_{21}H_{16}O_4NCl$S **1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34 II**, 849*.

1-[3′-Oxydiphenylensulfid-2′-carboylamino]-3.6-dimethoxy-4-chlorbenzol, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{21}H_{16}O_5NS_2As$ **Bis-*o*-carboxyphenylbenzamid-*p*-thioarsinit** (F. 247° Zers.), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

Bis-*m*-carboxyphenylbenzamid-*p*-thioarsinit (F. 285°), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

$C_{21}H_{17}O_8N_2SAs$ **4.7-Dimethylcumarin-6-azonaphthylarsinsäuresulfonsäure** (F. 204° Zers.) **32 II**, 3701.

$C_{21}H_{18}O_4N_2Cl_2S$ **5-[2′.4′-Dichlorbenzoylamino]-4-methyl-2-benzolsulfonylamino-1-methoxybenzol** (F. 203°) **33 I**, 848*.

$C_{21}H_{18}O_9N_3BrS_2$ ***N*-[3-Nitro-4-methylbenzolsulfonyl]-*O*-[3-nitro-4-methylbenzolsulfonyl]-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 175—176°) **32 I**, 1091.

$C_{21}H_{19}O_4N_2ClS$ **5-Benzoylamino-4-chlor-2-toluolsulfamino-1-methoxybenzol** (F. 175°), Rkk. **32 II**, 2529*.

$C_{21}H_{20}O_5NBrJ_4$ ***dl*-α-Bromisocapronyl-*dl*-thyroxin** (F. 162°) **30 I**, 3796.

$C_{21}H_{20}O_6N_3ClS_2$ **1-Methyl-2-[bis-(4′-sulfobenzyl)-diazoamino]-5-chlorbenzol 30 II**, 1288*.

$C_{21}H_{21}ON_2ClS$ **5-Chlor-2.2′-diäthylthia-1′-cyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{21}H_{21}O_2N_2BrS$ **2-[4-Acetanilido-3-brombutadien-(1.3)-yl]-benzothiazoläthylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 3693*.

$C_{21}H_{21}O_4N_2ClS$ **Isostrychninsulfonsäureanhydridchlorid 33 I**, 3942.

C_{22}-Gruppe.

— 22 I —

$C_{22}H_{12}$ **Anthanthren** (F. 257°), Darst. **34 II**, 1304; Darst. v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **33 II**, 289*.

1.12-Benzoperylen (F. 273°) **31 II**, 2730; **32 I**, 3438.

$C_{22}H_{14}$ **Benzalphenanthrylenmethan-(4.5)** (F. 108°) **34 II**, 877.

1.2;6.7-Dibenzphenanthren (Naphtho-2′.3′:1.2-phenanthren) (F. 293°), Darst., Rkk., Trenn. v. isomeren KW-stoffen, Konst. **32 II**, 3235.

1.2;7.8-Dibenzphenanthren (Picen) (F. 354 bis 355° korr.), Synth. **34 I**, 3207; Bldg.: aus Cholatriensäure **33 II**, 555; aus Cholsäure, Identität mit Teer-—, Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon **34 I**, 1822; Bezieh. zwischen Konst. u. Viscosität bei Hydroderivv. **32 I**, 2562.

2.3;5.6-Dibenzphenanthren (Naphtho-2′.3′:3.4-phenanthren) v. Clar, Darst., Rkk. **31 II**, 2731; (Erkennen als 1.2;5.6-Dibenzanthracen) **32 II**, 3885.

2.3;6.7-Dibenzphenanthren (Naphtho-2′.3′:1.2-anthracen, *ang.* **Naphthoanthracen)** (F. 257°), Vork. (?) im Steinkohlenteer, Absorpt. **34 II**, 942; Darst., Rkk., Konst. **30 I**, 526; **31 I**, 3685; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846.

3.4;5.6-Dibenzphenanthren (F. 177—178°), Darst.-Vers. **31 II**, 2730; Bldg., Rkk., carcinogene Wrkg. **34 I**, 1489.

1.2;3.4-Dibenzanthracen (Naphtho-2′.3′:9.10-phenanthren) (F. 205°), Darst. **30 I**, 1053*; **34 II**, 2079; Darst., Rkk., Trenn. v. isomeren KW-stoffen, Konst. **32 II**, 3235; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846.

1.2;5.6-Dibenzanthracen (F. 260°), Krystallstruktur **34 II**, 2175; Darst. **30 I**, 1053*; **32 II**, 707, 3885; Bldg. **31 I**, 3120; Bldg., Spektr., Hydrier., Derivv. **31 I**, 3118; Erkennen d. 1.2;7.8-Dibenzanthracens v. Clar u. v. Fieser u. Dietz als — **31 I**, 3117, 3118; Erkennen d. Naphtho-2′.3′;3.4-phenanthrens v. Clar als — **32 II**, 3885; Rkk., krebserregende Wrkg. **32 I**, 1096; **34 I**, 1489; tumorenerzeugende Wrkg. **33 I**, 635; **II**, 3723; **34 II**, 802, 3788; (Enzymhemm.) **32 II**, 1925; (Einfluß auf d. Esterase- u. Fettgeh. d. Serums) **34 II**, 3788; Einfl.: v. oxydiertem — auf d. Stoffwechsel d. Gewebe **34 II**, 980; auf d. Kohlenhydratstoffwechsel d. Zellen **32 II**, 3423; östrogene Wrkg. v. Derivv. **34 I**, 3358.

1.2;6.7-Dibenzanthracen (Naphtho-2′.3′:2.3-phenanthren, 1.2-Benznaphthacen) (F. 263 bis 264°), Vork. (?) im Steinkohlenteer, Absorpt. **34 II**, 942; Darst. **31 I**, 3121; Darst., Rkk. **32 II**, 707, 3885; (Trenn. v. isomeren KW-stoffen, Konst.) **32 II**, 3235.

1.2;7.8-Dibenzanthracen (F. 196°), Darst.: aus β-Methyl-α.α-naphthenon (α-Naphthoyl-2-methylnaphthalin) **30 I**, 1053*; **31 I**, 1361*; aus 1.1′-Dinaphthyl-2-carbonsäure, Oxydat. **32 II**, 707; aus Di-[o-nitrobenzal]-m-phenylendiessigsäure, Oxydat. **32 II**, 3399; Bldg. **32 II**, 3885; Erkennen d. — aus 2-Metho-1.1′-dinaphthylketon v. Clar u. v. Fieser u. Dietz als 1.2;5.6-Dibenzanthracen u. d. — v. Homer als Perylen **31 I**, 3117, 3118.

2.3;6.7-Dibenzanthracen (Naphtho-2′.3′:2.3-anthracen, *lin.* **Pentacen**, *lin.* **Dinaphthanthracen)**, Unterss. in d. —-Reihe **30 I**, 222, 223, 3049; **II**, 2262; (opt. Absorpt.) **31 I**, 3116; Darst., Rkk., Nomenklatur, Struktur **30 I**, 221; Darst. aus 4.6-Dibenzoyl-1.3-dimethylbenzol (Mechanismus), Oxydat. **30 I**, 526; Erkennen d. — v. Philippi als 2.3;6.7-Dibenz-9.10-dihydroanthracen **31 I**, 279.

2.3;6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl, Darst. **31 I**, 3685; Darst., Rkk., Erkennen d. KW-stoffes $C_{22}H_{14}$ aus lin. Dibenzdihydroanthracen als — **31 I**, 280; Rkk., Konst. **32 I**, 2845; Rkk. **31 II**, 2731.

Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{14}$ aus lin. Dihydronaphthoanthracen oder lin. Naphthoanthracen (Rkk.) **30 I**, 528; (Erkennen als 2.3;6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl) **31 I**, 279.

$C_{22}H_{16}$ **Cinnamylidenfluoren**, Synth., Hydrier., Erkennen d. isomeren Benzalfluorens v. Schlenk u. Bergmann als — **30 II**, 734, 735.

1-Benzhydrylideninden (Diphenylbenzofulven), Einw. v. Halogenen **30 II**, 3143; Bromier. **31 II**, 559; Addit. v. Na (Hydrier.) **31 I**, 610.

α.α-Di-α-naphthyläthylen (F. 107°) **31 I**, 1916.

1.2-Di-α-naphthyläthylen (F. 160°) **30 II**, 3283.

α.β-Di-β-naphthyläthylen 31 II, 2730.

1.4-Diphenylnaphthalin (F. 135—137°), Darst., Nichtidentität mit d. — v. Franssen vom F. ca. 308° **33 I**, 60.

9.10-Dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 196 bis 198°), Darst., carcinogene Wrkg. **34 I**, 1489.

1.4-Dihydro-2.3;6.7-dibenzanthracen, Auffass. d. lin. Dihydronaphthoanthracens als — **30 I**, 528; Darst., Rkk. **31 I**, 280; Formulier. d. — v. Clar als 4.8-Dihydro-2.3;6.7-dibenzanthracen **31 I**, 3685.

4.8-Dihydro-2.3;6.7-dibenzanthracen (F. 300 bis 310°), Formulier. d. 2.3;6.7-Dibenz-1.4-dihydroanthracens v. Clar als — **31 I**, 3685.
9.10-Dihydro-2.3;6.7-dibenzanthracen (*lin.* **Dihydronaphthoanthracen**) (F. 273°), Darst., Rkk., Konst. **30 I**, 528; Rkk., Konst., Erkennen d. lin. Pentacens v. Philippi als — **31 I**, 280; Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 3685.
Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{16}$ (F. 242°) aus Bz-3-Phenylbenzanthron **34 II**, 2218.
Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{16}$ (F. 270°) aus 4.6-Dibenzoyl-1.3-dimethylbenzol (Umlager.) **30 I**, 528.
Verb. $C_{22}H_{16}$ vom F. 274—275° aus Cholatriensäure **33 I**, 2704.
Verb. $C_{22}H_{16}$ vom F. 315—324° aus Cholatriensäure **33 I**, 2704.
$C_{22}H_{18}$ **1.3.3-Triphenyl-1-methylallen** (F. 102°) **30 II**, 1373.
1.2.4-Triphenylbutadien-(1.3) (F. 103—104°) **33 I**, 1437.
p-**Di-[α-phenylvinyl]-benzol** (F. 138—139°) **31 II**, 1142.
α.β-**Di-[naphthyl-(1)]-äthan** (α.β-**Di-α'-naphthyl-äthan**), Darst. **30 I**, 524; Rkk. **34 I**, 3207.
α.β-**Di-β'-naphthyläthan** **31 II**, 2730.
1(„3")-Benzhydrylinden **31 I**, 610.
3(„1")-Benzhydrylinden (F. 163—164°) **31 I**, 610.
2-Benzyl-1(„3")-phenylinden (F. 96—98°), Darst., Rkk. **30 II**, 395; Bldg. **31 II**, 993.
1-Methyl-1.3-diphenylinden (F. 59—60°) **34 II**, 2979.
1.3-Diphenyl-2-methylinden (F. 108°) **34 I**, 3192.
α.α'-**Dimethylbinaphthyl**, elektrochem. Bldg. **31 I**, 1419.
1-Phenyl-3.4-dihydro-8.9-acephenanthren (F. 144°) **33 I**, 424.
Tetrahydropentacen, Oxydat. **30 I**, 222; (Dehydrier.) **30 I**, 221.
Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{18}$ (F. 163°) aus 1.3.3-Triphenyl-1-methylallylalkohol-(1) oder 1.3.3-Triphenyl-1-methylallen **30 II**, 1373.
Verb. $C_{22}H_{18}$ (F. 274—275°) aus Cholatriensäure **33 I**, 2704.
$C_{22}H_{20}$ **1.10-Diphenyldecapentaen-(1.3.5.7.9)**, Krystallstruktur **30 II**, 3506; Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3552; **31 I**, 1613.
1.1.3-Triphenylbuten-(1) (Kp.33 244°) **30 II**, 1373.
1.1.4-Triphenylbuten-(1) (F. 122—124°) **32 II**, 1619.
4.4.4-Triphenylbuten-(1) (F. 69,5—70,5°) **33 II**, 1521.
1.1.3-Triphenylbuten-(2) (Kp.12 234°) **30 II**, 1373.
1.2.4-Triphenylbuten-(2) (**1-Phenyl-1.2-dibenzyl-äthylen**) (Kp.18 245—246°) **30 II**, 395.
1.2.4-Triphenylbuten-(3) (Kp.40 240—242°) **33 I**, 1437.
1.1-Diphenyl-2-methyl-2-benzyläthylen (F. 70 bis 71°) **31 II**, 1138.
9-[γ-Phenylpropyl]-fluoren (F. 75—76°) **30 II**, 735.
α.α-**Di-*p*-tolyl-β-phenyläthylen** (Kp.24 258 bis 259°) **32 II**, 1170.
α-**Naphthyl-(1)-β-[3.4-dihydronaphthyl-(1)]-äthan** (Kp.1 225—227°) **34 I**, 3207.
$C_{22}H_{21}$ **Phenyl-[4-methylphenyl]-[4-äthylphenyl]-methyl**, Stereochemie **33 II**, 2004.
$C_{22}H_{22}$ **1.1.1-Triphenylbutan** **33 II**, 1521.
1.1.3-Triphenylbutan **30 II**, 1373.
1.2.2-Triphenylbutan (F. 79—79,5°) **32 II**, 1619.
Tribenzylmethan (F. 81,8—82°), Darst., Rkk., Erkennen d. Hexabenzyläthans v. Schmerda als — **34 I**, 3742.
Tri-*p*-tolylmethan **30 I**, 1786.
p-**Dimethyltriphenyldimethan** (F. 83,5°) **31 II**, 48.
Oktahydro-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 188 bis 190°) **31 I**, 3119.
$C_{22}H_{24}$ *dimeres* **1-Phenyl-3-methylbutadien-(1.3)** (Kp.2 180—185°) **32 II**, 1426.
Tetraisopropylennaphthalin **30 I**, 3724*.
$C_{22}H_{26}$ **9.10-Diisoamylidenacenaphthen** **30 I**, 1471.
p.p'-**Di-*n*-butyltolan** (F. 41—42°) **34 I**, 1645.
9.10-Di-*n*-butylanthracen (F. 105—106°) **34 II**, 246.
9.10-Diisobutylanthracen (F. 132—133°) **34 II**, 246.
Kohlenwasserstoff $C_{22}H_{26}$ (F. 132—134°) aus Dehydronorcholen (Konst.) **34 II**, 2987.
$C_{22}H_{28}$ **9.10-Dihydrodi-*n*-butylanthracen**, Dehydrier. **34 II**, 246.
9.10-Dihydro-9.10-diisobutylanthracen, Darst., Hydrier. **34 II**, 247; Dehydrier. **34 II**, 246.
Dihydrodiisobutylphenanthren **34 II**, 247.
hydriertes Pentacen $C_{22}H_{28}$ (F. 227°) **30 I**, 222.
$C_{22}H_{30}$ *symm.* **Di-*n*-butyldiphenyläthan (5.6-Diphenyldecan)**, Darst., Rkk. d. dl-Form (Kp.10 183 bis 184°) u. d. Meso-Form (F. 79—79,5°) **31 I**, 2619; Bldg. **32 II**, 703.
Dimesitylbutan (F. 124°) **33 I**, 934.
$C_{22}H_{32}$ **Tetraisopropylnaphthalin** (F. 127°), Darst. **30 I**, 2010*; **32 II**, 2531*, 3965*; (Oxydat.) **30 I**, 357.
$C_{22}H_{36}$ **Dekahydro-9.10-diisobutylanthracen** (F. 86 bis 87°) **34 II**, 247.
$C_{22}H_{38}$ **Cetylbenzol**, Darst. **31 I**, 2560; Bldg. (?) **32 II**, 2167.
$C_{22}H_{42}$ **2.19-Dimethyleikosadien** (Kp.21 239,5 bis 240,5°) **31 II**, 2304.
$C_{22}H_{44}$ **4-Propylnonadecen-(3)** (Kp.10 204—206°) **33 II**, 1332.
Cyclodokosan (F. 45—46°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.
$C_{22}H_{46}$ **Dokosan**, Isolier. aus d. Öl aus Sagradarinde **30 I**, 845; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477; F., Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärme **31 II**, 2577; Mess. d. Viscosität (Berechn. d. Längenabmess. d. —-Mol.) **33 II**, 1655.
2.19-Dimethyleikosan (F. 41°) **31 II**, 2304.
4-Propylnonadecan (Kp.10 210—211°) **33 II**, 1332.

— 22 II —

$C_{22}H_{10}O_2$ **Anthanthron** (F. ca. 340°), Bldg. **31 II**, 1857; Red. **34 II**, 1303; Alkalischmelze (Darst. eines Oxyanthanthrons) **31 II**, 2787*; Nitrier. **30 II**, 992*; (v. — u. Derivv.) **30 I**, 2172*; Halogenier. **30 I**, 3247*; II, 634*, 3652*; **31 I**, 528*; Bromier. u. Jodier. **31 II**, 132*; Herst.: v. Derivv. **30 II**, 2967*; v. Kondensat.-Prodd. aus Pyridinoanthanthronen **33 I**, 3797*; s. auch *Farbstoffe, organische-Anthanthronfarbstoffe.*
$C_{22}H_{10}O_3$ **Oxyanthanthron** **30 II**, 2837*; **31 II**, 2787*.
$C_{22}H_{10}O_4$ **Dioxyanthanthron** **30 II**, 2968*.
2.3-Phthaloylphenanthrenchinon (F. 318°) **32 II**, 3399.
2.3;6.7-Dibenzanthradichinon-(1.4.5.8) (*lin.* **Pentacen-5.7.12.14-dichinon, 1.2;4.5-Diphthalylbenzol**, *lin.* **Diphthaloylbenzol**), Darst. **30 I**, 222, 528; **31 I**, 280, 3008; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117; Nitrier., Sulfonier. **30 I**, 223; Bromier., Mol.-Verbb. **30 II**, 2262; Verwend. **33 II**, 1933*.
3.4;5.6-Dibenzphenanthrendichinon-(1.2.7.8) **34 I**, 1489.
$C_{22}H_{10}O_5$ **1.2- u. 3.4-Phthaloylfluorenoncarbonsäure-(8)** (F. 345—347°) [Gemisch] **32 II**, 1449.
2.3-Phthaloylfluorenoncarbonsäure-(8) (F. 290 bis 295° Zers.) **32 II**, 1449.
$C_{22}H_{10}O_8$ **1.8-Dioxypentacen-5.7.12.14-dichinon**, Darst. **30 I**, 224; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.
1.11-Dioxypentacen-5.7.12.14-dichinon **30 I**, 223.
6.13-Dioxypentacen-5.7.12.14-dichinon (F. 424° korr.), Darst., Rkk., Diacetylderiv. **30 I**, 222; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117; Bromier. **30 II**, 2262.
Dinaphthylendioxyd-3.3'-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 215—216°) **30 I**, 3105*; **II**, 3337*; **32 I**, 2513*.

Dinaphthylendioxyd-4.4′-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 286—287°) **30 II**, 3337*; **32 I**, 2513*.
Dinaphthylendioxyd-5.5′-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 262—263°) **30 II**, 3337*; **32 I**, 2513*.
Dinaphthylendioxyd-6.6′-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 320—321°) **30 II**, 3338*; **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.
Dinaphthylendioxyd-7.7′-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 221—222°) **30 II**, 3338*; **32 I**, 2513*.
$C_{22}H_{10}O_8$ **Tetraoxypentacen-5.7.12.14-dichinon 30 I**, 223.
$C_{22}H_{10}N_2$ **Dicyanperylen 30 I**, 741*.
$C_{22}H_{12}O_2$ **1.2; 5.6-Dibenzanthrachinon-(3.4)** (F. 326—327° Zers.) **34 I**, 1489.
1.2; 5.6-Dibenzanthrachinon-(9.10) (F. 248 bis 250°), Erkennen d. 1.2; 7.8-Dibenzanthrachinons d. Literatur als — **31 I**, 3119; Darst. **32 II**, 706; **34 I**, 1489; Darst., Rkk. **32 II**, 3399; Red.-Potential, Struktur **31 I**, 3114; Oxydat. **32 I**, 65; Red. **32 I**, 1096; Rkk. mit Grignard-Lsg. **31 I**, 3119; **34 I**, 3359.
1.2; 6.7-Dibenzanthrachinon (1.2-Benzonaphthacenchinon) (F. 229°) **31 II**, 850, 2785*.
1.2; 7.8-Dibenzanthrachinon (F. 227°), Erkennen d. — d. Literatur als 1.2; 5.6-Dibenzanthrachinon **31 I**, 3119; Darst. **32 II**, 707, 3399; Red.-Potential, Struktur **31 I**, 3114.
2.3; 6.7-Dibenzanthrachinon (2.3-Benzonaphthacenchinon, Pentacen-6.13-chinon), Darst. **30 I**, 222, 528; **31 I**, 280; **II**, 849, 2786*; Darst., Absorpt.-Spektr., Rkk. **32 I**, 2846; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.
1.2; 7.8-Dibenzphenanthrenchinon (Picenchinon), Red.-Potential, Struktur **31 I**, 3114.
3.4-Phthaloylphenanthren (F. 240—241°) **31 II**, 2731.
$C_{22}H_{12}O_3$ **5(8)-Oxy-1.2; 6.7-dibenzanthrachinon** (F. 261—263°) **31 II**, 2011.
9-Oxy-2.3; 6.7-dibenzanthrachinon 31 II, 849.
1-Oxy-4.5-benzopleiadendion-(7.12) (F. 240°) **34 I**, 1319.
Coeranthron-(7′)-2-carbonsäure (F. 264—266°) **32 I**, 1900.
Coeranthron-5-carbonsäure, Bldg. **34 II**, 1781.
Benzobenzanthroncarbonsäure, Halogenier. **31 I**, 1676*.
9-Phenylanthracen-1.2-dicarbonsäureanhydrid (F. 208,5—209,5°) **32 I**, 1900.
Anhydrophenylessigsäurederiv. d. 1-Oxyanthrachinons 30 II, 1554.
$C_{22}H_{12}O_4$ **5.8-Dioxy-1.2; 6.7-dibenzanthrachinon** (F. 246°) **31 II**, 2011.
9.10-Dioxy-2.3; 6.7-dibenzanthrachinon 31 II, 849.
10-Oxycoeranthron-(7′)-2-carbonsäure [„Coeranthranol-(7′.10)-2-carbonsäure"] **32 I**, 1900.
10-Oxycoeranthron-(7′)-5-carbonsäure, Bldg. **34 II**, 1781.
3.9-Perylendicarbonsäure, Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; Halogenier. **31 I**, 277.
Perylen-3.10-dicarbonsäure, Rkk. **32 I**, 2175.
$C_{22}H_{12}O_5$ **[1′.4′-Dihydro-4′-ketonaphthalino]-[2′.3′; 2.3]-chinizarin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3676*.
2-Benzoylanthrachinon-3-carbonsäure, Rkk. **31 I**, 1926.
9-Phenyl-9-oxanthron-1.2-dicarbonsäurelacton (F. 203—204°) **32 I**, 1900.
10-Phenyl-10-oxanthron-(9)-1.2′-dicarbonsäurelacton (F. 236—237°) **34 II**, 1781.
$C_{22}H_{12}O_8$ **1.4.5.8-Tetraoxy-2.3; 6.7-dibenzanthrachinon** (?) **31 II**, 2461.
1.12-Dioxyperylen-2.11-dicarbonsäure 34 II, 2287*.
$C_{22}H_{12}N_2$ **Dipyridinopyren**, Darst., Rkk., Verwend. **34 II**, 338*.
$C_{22}H_{12}Cl_2$ **2.3; 6.7-Dibenz-9.10-dichloranthracen-9.10-diyl** (F. 305° Zers.) **32 I**, 2846.
$C_{22}H_{12}Br_4$ **Verb. $C_{22}H_{12}Br_4$** (F. 69—70°) aus α.α-Di-α-naphthyläthylen **31 I**, 1916.
$C_{22}H_{13}N_5$ **Chinoxalino-2-aminophenanthrazin 31 II**, 3608.
Chinoxalino-4-aminophenanthrazin 31 II, 3608.
$C_{22}H_{13}Br_3$ **1-Benzhydryliden-2.3.6-tribrominden (2.3.6-Tribromdiphenylbenzofulven)** (F. 168°), Darst., Oxydat. **30 II**, 3144; Konst. **31 II**, 559.
$C_{22}H_{14}O$ **1.2; 5.6-Dibenzanthranol-9 32 I**, 1096.
1.2; 7.8-Dibenzoanthron-(10) 32 II, 707.
2-Methylcoeranthron-(7′) (F. 175—176°) **32 I**, 1900.
$C_{22}H_{14}O_2$ *endocycl.* **2.3; 6.7-Dibenzanthracen-9.10-diylperoxyd** (F. 320—330° Zers.) **31 I**, 280.
2-Tolyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran (F. 186°) **34 II**, 3945.
3-Methyl-2-phenyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran (F. 206°) **34 II**, 3946.
2-Methyl-10-oxycoeranthron-(7′) 32 I, 1900.
4-Methyl-10-oxycoeranthron-(7′) 34 II, 1780.
α-Naphthil (F. 189°), Bldg. **31 I**, 1284; **33 I**, 2240; Di-Na-Verb. **34 II**, 601.
2.3-Diphenyl-α-naphthochinon 34 I, 1315.
Verb. $C_{22}H_{14}O_2$ (F. 236°) aus 1-Benzhydryliden-3(2)-brominden **30 II**, 3144; (Oxim) **31 II**, 560.
$C_{22}H_{14}O_3$ **2-Anisyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran** (F. 182°) **34 II**, 3945.
10-Methoxyphenanthraxanthon 30 I, 2564.
5′-Methoxycoeranthronol 34 II, 1778.
2-Methyl-9-oxy-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7′) 32 I, 1900.
1-Toluylanthrachinon (F. 205—206°), Rkk. **34 II**, 3946.
1-Benzoyl-2-methylanthrachinon, Rkk. **31 I**, 3687; **34 II**, 3946.
1-Methyl-4-benzoylanthrachinon 34 II, 1780.
1.1′-Dinaphthylketon-2-carbonsäure (F. 241 bis 242°) **32 II**, 706.
1.2′-Dinaphthylketon-2-carbonsäure (F. 258 bis 259°) **32 II**, 706.
2-α-Naphthoyl-3-naphthoesäure (F. 223°) **31 II**, 2786*.
Anthracenoylbenzoesäure, Rkk. **34 I**, 3521*.
Endo-9.10-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-1.2-benzanthracen (F. 242°) **32 I**, 2846.
Endo-9.10-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-2.3-benzanthracen (F. 273—282° Zers.) **32 I**, 2846.
β-Naphthoesäureanhydrid (F. 135°) **32 I**, 3172.
1-Methyl-10-phenyl-10-oxanthron-(9)-2′-carbonsäurelacton (F. 216—217°) **34 II**, 1781.
1-Methyl-10-phenyl-10-oxanthron-(9)-4-carbonsäurelacton (F. 177—178°), **34 II**, 1780.
2-Methyl-9-phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 204°) **32 I**, 1899.
$C_{22}H_{14}O_4$ **6.6′-Dimethoxydinaphthylendioxyd** (F. 315—316°) **30 II**, 3338*; **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.
7.7′-Dimethoxydinaphthylendioxyd 30 I, 3105*.
5-Oxy-3-benzoylflavon (F. 173—174°) **34 II**, 3758.
***p*-Anisyl-α-anthrachinonylketon (1-Anisoylanthrachinon) 34 II**, 1778, 3945.
***o*-Phenylenbis-[phenylglyoxal]** (F. 137—139°) **32 I**, 3059; **34 I**, 1316.
Phenyl-[β.α-1.2-naphthopyronyl-(3)]-äthylencarbonsäure (F. 253°) **34 II**, 3383.
1.1′-Dinaphthyl-2.2′-dicarbonsäure, Verwend. **30 I**, 2319*.
akt. **Dinaphthyl-1.1′-dicarbonsäure-(8.8′)** (F. 305—306°) **31 II**, 1424, 1857; **32 I**, 1783.
dl-**Dinaphthyl-1.1′-dicarbonsäure-(8.8′)** (F. 306 bis 307°), Darst., opt. Spalt., Derivv. **31 II**, 1424, 1857; **32 I**, 1783; Jodier. in H_2SO_4 **30 II**, 634*.
10-Phenylanthracen-1.2′-dicarbonsäure (F. 264 bis 266°) **34 II**, 1781.
9-Phenylanthracen-1.2-dicarbonsäure (F. 180 bis 190° Zers.) **32 I**, 1900.
7-Benzoyloxyflavon (F. 157—158°) **34 I**, 702.
2.2′-Diformyloxy-1.1′-dinaphthyl, katalyt. Hydrier. **34 I**, 3399*.
9-*p*-Anisyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 183—184°) **34 II**, 1778.
Di-α-naphthoylperoxyd 33 II, 712.
$C_{22}H_{14}O_5$ **2-Benzyl-1-oxyanthrachinon-2′-carbonsäure**, Verwend. **34 II**, 3677*.
9-Phenylanthron-(10)-1.2-dicarbonsäure (F. 204,5 bis 206,5°) **32 I**, 1900.

$C_{22}H_{14}O_6$ **2-Benzylchinizarin-2′-carbonsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 3676*.

1.1′-Diindenyl-3.3′-di-[oxymethylencarbonsäure], Diäthylester (F. 195—197°) **34 I**, 846.

2.2′-Dioxy-1.1′-dinaphthyl-3.3′-dicarbonsäure, Rkk. **34 II**, 2287*.

2.2′-Dinaphthol-7.7′-dicarbonsäure, Verwend. **32 I**, 2513*.

9-Phenyl-9-oxanthron-(10)-1.4-dicarbonsäure (F. 166—167°) **34 II**, 1780.

1.4-Dibenzoyl-2.5-benzoldicarbonsäure, Rkk. **31 I**, 1927.

1.5-Dibenzoyl-2.4-benzoldicarbonsäure, Rkk. **31 I**, 1927.

Diketotriphenyldimethan-*p*-dicarbonsäure (F. 390,5°) **31 II**, 49.

Diacetoxytriphenylendioxyd (Bisanhydrotrihydrochinondiacetat) (F. 236—237°) **34 I**, 3059.

3.4-Diacetoxy-1.2-benz-9.10-anthrachinon (F. 198—199°) **30 I**, 384.

Dibenzoesäurephthalsäureanhydrid (F. 131 bis 132°) **32 II**, 2957.

$C_{22}H_{14}O_9$ **Aurintricarbonsäure**, Mercurier. d. — bzw. d. Tri-Na-Salzes (**Chromviolett**) **32 II**, 1163.

NH_4-Salz (**Aluminon**), Darst. **31 I**, 2473; **34 II**, 2216; Gleichgewichtsverhältnisse bei d. Bldg. v. lösl. Lacken **30 I**, 135; Rkk. mit verschied. Metallionen **32 I**, 2613; Verwend. zu Nachw. bzw. Best. v. Al **32 I**, 3124; **II**, 409; **33 II**, 1062.

$C_{22}H_{14}O_{12}$ **Tetraacetylellagsäure** (F. 343—346°) **31 I**, 3111; **II**, 2170; **32 I**, 381.

$C_{22}H_{14}N_2$ **β-[Naphthyl-(1)]-naphtho-(1.2)-chinoxalin** (F. 161,5°) **33 II**, 1681.

β-[Naphthyl-(2)]-naphtho-(1.2)-chinoxalin (F. 162°) **33 II**, 1681.

$C_{22}H_{14}N_6$ **Chinoxalino-2.7-diaminophenanthrazin 31 II**, 3608.

Chinoxalino-4.5-diaminophenanthrazin 31 II, 3608.

$C_{22}H_{14}N_{10}$ **1.1′-Di-α-naphthyl-5.5′-azotetrazol** (F. ca. 180° Zers.) **32 II**, 2461.

1.1′-Di-β-naphthyl-5.5′-azotetrazol 32 II, 2462.

$C_{22}H_{14}Cl_2$ **1-Benzhydryliden-2.3-dichlorinden** (F. 130—131°) **30 II**, 3145.

$C_{22}H_{14}Cl_4$ **1-Benzhydryliden-2.2.3.3-tetrachlorhydrinden** (F. 170°) **30 II**, 3145.

$C_{22}H_{14}S_4$ **Di-[thio-α-naphthoyl]-disulfid** (F. 169°), Darst. **30 I**, 3175; **33 I**, 2101; Radikalzerfall **33 I**, 775; **II**, 3845; Rkk., Radikaldissoziat., Absorpt.-Spektr. **34 I**, 2921.

$C_{22}H_{15}O_3$ **2-Methylfurphenyloxy-1.9-hydrofuranoanthroxyl-(10)** (F. 174—175°) **31 I**, 3687.

$C_{22}H_{15}N$ **9-Amino-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 268 bis 269°) **32 I**, 1096.

Verb. $C_{22}H_{15}N$ aus Phenanthrenchinondi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{22}H_{15}N_3$ **[1′.2′-Diphenylglyoxalino]-[4′.5′:3.2]-chinolin** (F. 239°) **31 II**, 239.

$C_{22}H_{15}Cl$ **1-Benzhydryliden-2(3)-chlorinden** (F. 142 bis 144°) **30 II**, 3145.

$C_{22}H_{15}Br$ **β-Brom-α.α-di-α-naphthyläthylen** (F. 148°) **31 I**, 1916.

1-Benzhydryliden-3(2)-brominden (F. 151°) **30 II**, 3144.

$C_{22}H_{16}O$ **1.3-Dibenzalphthalan** (F. 159°) **32 I**, 3059; **34 I**, 1315.

2-Benzal-3-phenylbenzopyran (F. 112°) **31 II**, 1860.

α.β-Dinaphtho-γ-methylpyran (F. 173°), Oxydat. **34 I**, 3592.

x.x-Diphenylnaphthol, Bldg. dünner farb. Blättchen durch Sublimat. **30 II**, 1674.

2.3-Diphenyl-α-naphthol 34 I, 1315.

2.4-Diphenyl-1-naphthol, Rkk. **31 II**, 569.

techn. ***o*-Toluylphenanthren** (F. 137°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

***o*-Tolyl-9-phenanthrylketon** (F. 88—90°), Darst., Ringschluß **34 II**, 2079.

2-Methyl-1.1′-dinaphthylketon (α-Naphthoyl-2-methylnaphthalin, β-Methyl-α.α′-naphthenon) (F. 168°), Red. **31 I**, 1361*; Oxydat. **32 II**, 706; Ringschluß **30 I**, 1053*; **31 I**, 3117.

2-Methyl-1.2′-dinaphthylketon (β-Methyl-α.β′-naphthenon) (F. 136°), Bldg. **31 I**, 3120; Oxydat. **32 II**, 707; Ringschluß **30 I**, 1053*; **31 I**, 3117.

2-Benzyl-3-phenylindon-(1) (F. 113—114°) **30 II**, 395.

2-Phenyl-3-benzylindon-(1) (F. 135°) **32 I**, 3059; **34 I**, 1316.

2-Phenyl-3-*p*-tolylindon-(1) (F. 133—134°), Darst. **32 II**, 1171; Red. **34 II**, 1775.

2.3-Diphenyl-6-methylindon-(1) (F. 175—177°) **32 II**, 1171.

2-Phenyl-3-benzalhydrindon-(1) (F. 165°) **32 I**, 3059.

1.3-Diphenyl-2-oxo-1.2-dihydronaphthalin (F. 106°) **32 I**, 1526.

$C_{22}H_{16}O_2$ **2.3-Diphenyl-1.4-dioxynaphthalin** (F. 236 bis 243°) **34 I**, 1316.

1.2;5.6-Dibenz-9.10-dihydroanthrachinol, östrogene Wrkg. v. Derivv. **34 I**, 3358.

α.γ.γ-Triphenyl-γ-oxycrotolacton (F. 156°) **30 II**, 1373.

4-Phenyl-3-benzylcumarin 34 II, 1924.

2-Styryl-3-methyl-1.4-α.β-naphthopyron (F. 166°) **32 I**, 2716.

2-Styryl-3-methyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 186°) **32 II**, 3717.

1.3-Diphenyl-2-oxo-7-oxy-1.2-dihydronaphthalin (F. 151—152°) **32 I**, 1526.

2.3-Diphenyl-6-methoxyindon (F. 167—168°) **32 II**, 1171.

2-Phenyl-3-[*p*-methoxyphenyl]-indon (F. 114 bis 115°) **32 II**, 1171.

α.β-Dibenzoylstyrol, Rk. mit HBr **30 I**, 821.

2-Phenyl-2-benzyl-indandion-(1.3), Rkk. **34 I**, 2926.

Diphenyl-[phenyläthinyl]-essigsäure, Methylester (Kp.2–3 98—105°) **33 I**, 420.

1.3-Diphenylinden-3-carbonsäure 33 II, 2818.

Dinaphthylessigsäure (F. 216—218°) **30 II**, 2054*; **31 I**, 2677*; **33 I**, 849*.

1.2′-Dinaphthylmethan-2-carbonsäure (F. 193 bis 195°) **32 II**, 707.

γ-Benzylanthracen-β-carbonsäure A (F. 266°) **31 I**, 2622, 3115.

γ-Benzylanthracen-β-carbonsäure B (F. 238°) **31 I**, 3115.

2-Methyl-9-phenylanthracen-1-carbonsäure (F. 281—282°) **32 I**, 1900.

2-Phenylanthranylacetat (F. 158°) **31 II**, 1568.

Acenaphthanthranylacetat (F. 229—230°) **30 II**, 565.

$C_{22}H_{16}O_3$ **2.5-Dimethylfluoran** (F. 214°), Nitrier. **31 I**, 2475.

2.7-Dimethylfluoran (F. 246°), Nitrier. **31 I**, 2475.

3.6-Dimethylfluoran, Nitrier. **31 I**, 2475.

7-Oxy-3-phenyl-4-benzylcumarin (F. 232°) **30 I**, 1148.

2-Methyl-9-phenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1-carbonsäurelacton (F. 173—174°) **32 I**, 1899.

2-Methyl-1-benzoylanthrahydrochinon, Rkk. **31 I**, 3686.

Piperonaldesoxybenzoin vom F. 126° 32 I, 3432.

Piperonaldesoxybenzoin vom F. 137° 32 I, 3432.

7-Benzyloxyisoflavon (F. 171°) **34 II**, 3254.

2-[*o*-Methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 169°) **32 I**, 2716.

2-[*p*-Methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 207°) **32 I**, 2716.

2-Methyl-1-benzoyl-9-oxanthron-(10) 34 II, 3946.

Dibenzoylphenoxyäthylen 34 II, 3614.

2-Methyl-9-phenylanthranol-1-carbonsäure 32 I, 1900.

9-*p*-Anisylanthracen-1-carbonsäure (F. 250°) **34 II**, 1778.

9-*p*-Tolylanthron-(10)-1-carbonsäure (F. 198°) **34 II**, 1777.

2-Methyl-9-phenylanthron-(10)-1-carbonsäure (F. 291—292°) **32 I**, 1899.

Dibenzoylmethan-*O*-benzoat (F. 108—109°) **31 II**, 1862.

Triphenylbernsteinsäureanhydrid (F. 115°) **30 I**, 3042.
Verb. $C_{22}H_{16}O_3$ (Zers. 310°) aus 1.1'-Diindenyl u. Maleinsäureanhydrid (Darst., Konst.) **34 I**, 846.
isomere **Verb. $C_{22}H_{16}O_3$** (F. 254—256°) aus 1.1'-Diindenyl mit Maleinsäureanhydrid (Bldg., Konst.) **34 I**, 846.
isomere **Verb. $C_{22}H_{16}O_3$** (F. 258,5—261°) aus 1.1'-Diindenyl mit Maleinsäureanhydrid (Bldg.) **34 I**, 846.
Verb. $C_{22}H_{16}O_3$ (F. 279°) aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402.
$C_{22}H_{16}O_4$ **2-Phenyl-3-benzylindon-(1)-ozonid-(2.3)** (F. 176—177°) **32 I**, 3059.
5-Oxy-7-methoxy-2.3-diphenylbenzo-γ-pyron (F. 193—194°) **30 I**, 1147.
7-Oxy-2-phenyl-3-[*p*-methoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 264°) **30 I**, 1147.
7-Oxy-3-phenyl-2-[*p*-methoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 288°) **30 I**, 1147.
α-*p*-Anisoylanthrahydrochinon, Normalpotential **33 I**, 231.
1-Anisoyl-9-oxanthron-(10) 34 II, 3945.
Styryl-(6)-cinnamoyl-(3)-pyronon-(2.4) (F. 158 bis 162°) **34 I**, 868.
dimeres **2-Methyl-1.4-naphthochinon** (F. 235°) **34 II**, 940.
l-**Benzyloxanthron-β-carbonsäure A 31 I**, 2622, 3115.
l-**Benzyloxanthron-β-carbonsäure B 31 I**, 2622, 3115.
rac. **Benzyloxanthron-β-carbonsäure A** (F. 227°) **31 I**, 2622, 3115.
rac. **Benzyloxanthron-β-carbonsäure B** (F. 210°) **31 I**, 2622, 3115.
2-Methyl-9-phenyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäure 32 I, 1899.
1-Methyl-10-phenyl-10-oxanthron-4-carbonsäure 34 II, 1780.
2-*o*-Toluylbenzophenon-2'-carbonsäure (F. 191 bis 193°) **34 II**, 1781.
3.4-Diacetoxy-1.2-benzanthracen (F. 201° korr.) **30 I**, 384.
9.10-Diacetoxy-2.3-benzanthracen (F. 269°) **31 II**, 1143.
Farbstoff $C_{22}H_{16}O_4$ aus 1-Oxy-4-methoxynaphthalin-2-carbonsäure **30 I**, 2250.
$C_{22}H_{16}O_5$ **5.7-Dioxy-2-phenyl-3-[*p*-methoxyphenyl]-benzo-γ-pyron** (F. 230—231°) **30 I**, 1147.
Erythroxyanthrachinon-2'.3'-dimethoxyphenyläther (F. 165°) **34 II**, 2081.
5-Benzoyloxy-7-oxyflavyliumhydroxyd, Chlorid (**5-Benzoylchrysinidinchlorid**) **33 II**, 2009.
ω.4-Dibenzoylresacetophenon (F. 167°) **34 I**, 702.
Resacetophenondibenzoat (F. 80—81°), Darst. **34 I**, 702; Rkk. **34 I**, 3850.
$C_{22}H_{16}O_6$ **5-Benzoyloxy-7.2'-dioxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 II**, 2009.
5-Benzoyloxy-7.3'-dioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2009.
5-Benzoyloxy-7.4'-dioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid (**5-Benzoylapigenidinchlorid**) **33 II**, 2009; **34 II**, 1931.
$O^3.O^4$-**Dibenzoyl-O^4-methylphloroglucinaldehyd** (F. 133—134°) **31 II**, 3492.
Diacetylpolyporsäure (F. 215°), Bromier. **31 II**, 1131.
Verb. $C_{22}H_{16}O_6$ (F. 279—281° Zers.) aus asymm. Diphenyläthylen u. Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613; **32 I**, 225.
$C_{22}H_{16}O_7$ **5-*O*-Benzoylpelargonidin**, Chlorid **31 II**, 3492; **34 I**, 3471.
5-Benzoylluteolinidin, Chlorid (F. 182° Zers.) **31 II**, 2465.
$C_{22}H_{16}O_8$ (s. *Fukugetin*; *Garcinin*).
5-*O*-Benzoylmorinidin, Chlorid **33 I**, 3938.
$C_{22}H_{16}O_9$ **5-Benzoyldelphinidin**, Chlorid **30 II**, 247.
$C_{22}H_{16}O_{12}$ **Fumarprotocetrarsäure**, Isolier. aus Cetraria islandica (Rkk., Derivv., Konst.) **34 I**, 2763; (Überführ. in Cetrarsäure) **33 II**, 68; Rkk. **34 II**, 614.
$C_{22}H_{16}N_2$ **2.3.5-Triphenylpyrazin** (?) (F. 143°) **34 II**, 446.
Bz-3-*Bz*'-3'-**Dimethyl-1.2;5.6-dibenzophenazin** (F. 328°) **31 I**, 1174*.
Chinoxalin d. Pimanthrenchinons (F. 194—195°) **32 II**, 1299, 1440.
4-Anilino-*o*-phenylen-α-chinolylenmethan (F. 242—244°) **31 I**, 2201.
Diketimid d. Acenaphthen-*peri*-benzalindandions 33 II, 445*.
4'-[Benzylidenamino]-2-phenylchinolin (F. 153,5°) **34 I**, 1499.
Chinoxalinderiv. $C_{22}H_{16}N_2$ (F. 187—188°) aus d. Chinon $C_{16}H_{12}O_2$ (aus Strophanthidin) **32 II**, 2824.
$C_{22}H_{16}N_4$ (s. *Phenonaphthosafranin[base]*).
4.5-Chinoxalino-1-benzyl-2-phenylimidazol 33 I, 1947.
1-α-Naphthyl-5-α-naphthylaminotriazol (F. 184°) **32 I**, 389.
1-β-Naphthyl-5-β-naphthylaminotriazol (F. 202°) **32 I**, 389.
$C_{22}H_{16}Cl_2$ **1.8-Dichlor-9-methylen-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen** (F. 116°) **30 I**, 525.
4.5-Dichlor-9-methylen-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 114°) **30 I**, 525.
$C_{22}H_{16}S_2$ *dimerer* **Thio-β-naphthaldehyd** (F. 135 bis 136°) **33 II**, 697.
$C_{22}H_{17}N$ **1.2.3-Triphenylpyrrol** (F. 178°) **31 I**, 3559.
1.2.5-Triphenylpyrrol (F. 231°) **31 I**, 3559.
Benzal-9-phenanthrylmethylamin (F. 103,5°) **33 I**, 2249.
***p*-Phenylaminophenylnaphthalin**, Verwend. **34 I**, 3932*.
β-Naphthylbiphenylamin, Verwend. **34 I**, 3932*.
x-Naphthylaminobiphenyl, Verwend. **34 I**, 3932*.
3-α-Naphthylaminoacenaphthen, Verwend. **31 II**, 1937*.
3-β-Naphthylaminoacenaphthen, Darst., Verwend. **31 II**, 1937*.
Phenanthrylidenbenzylamin (F. 72—72,5°) **33 I**, 2249.
Verb. $C_{22}H_{17}N$ (F. 223°) aus o-Toluyl-N-äthylcarbazol **31 I**, 2677*.
$C_{22}H_{17}N_3$ **α-Phenylazo-[phenyl-β-naphthylamin]**, Rkk. **34 I**, 1713; **II**, 137.
$C_{22}H_{17}Cl$ **3.3-Diphenyl-1-*p*-tolyl-3-chlorpropin-(1)** (**Diphenyl-[*p*-tolyläthinyl]-methylchlorid**) (F. 130—131°), Darst. **30 I**, 1786; Darst., Rkk. **32 I**, 1902; Rkk. **31 I**, 270; **32 II**, 1015.
Phenyl-*p*-tolyl-[phenyläthinyl]-chlormethan, Rkk. **32 II**, 1015.
$C_{22}H_{18}O$ **2.2-Diphenyl-4-methyl-Δ^3-chromen** (F. 88°) **31 II**, 2015.
Diphenyl-[*p*-tolyläthinyl]-carbinol (F. 72—73°) **30 I**, 1786; **32 I**, 1902.
Phenyl-*p*-tolyl-[phenyläthinyl]-carbinol (F. 55 bis 56°) **32 II**, 1288.
Di-α-naphthylmethylcarbinol (F. 146°) **31 I**, 1916.
α-Naphthyl-[2-methylnaphthyl]-carbinol (F. 111°) **31 I**, 1361*.
1-Oxy-1.3-diphenyl-2-methylinden (F. 92°) **34 I**, 3192.
Diphenyl-[phenyläthinyl]-carbinolmethyläther, Bldg. **31 I**, 270; Rkk. **33 I**, 420.
Benzylidendibenzylketon (**Benzaldibenzylketon**) (F. 86°) **31 II**, 995; **32 I**, 1526.
α-Benzylbenzalacetophenon (F. 48°) **33 I**, 3190.
Diphenyl-*p*-toluyläthylen, Elgg. d. beiden Modifikatt. (F. 74—75° bzw. F. 94—95°) **32 I**, 1902.
2-Benzyl-7-acetylfluoren (F. 130—131°) **33 II**, 1524.
2-Phenyl-3-*p*-tolylhydrindon 34 II, 1775.
1.3-Diphenyl-1-methylindanon-(2) 34 I, 2589.
1.3-Dimethyl-10-phenylanthron (F. 161°) **31 II**, 1569.
1.4-Dimethyl-10-phenylanthron (F. 144°) **31 I**, 1108; **32 I**, 1096.
2.3-Dimethyl-10-phenylanthron (F. 207°) **31 I**, 2622.
2.4-Dimethyl-10-phenylanthron (F. 154°) **31 II**, 1569.
$C_{22}H_{18}O_2$ *symm.* **Di-[1-oxynaphthyl-(2)]-äthan 31 I**, 2998.
symm. **Di-[2-oxynaphthyl-(1)]-äthan** (F. 252 bis 254°) **31 I**, 2998.

1.4-Dioxy-1.4-diphenyldihydronaphthalin **30 I**, 979.
1.1′-Dimethyl-4.4′-dioxydinaphthyl (Dimethyldinaphthol) (F. ca. 220° Zers.) **30 I**, 3186.
1.1′-Dimethyl-7.7′-dioxy-8.8′-dinaphthyl (F. 238 bis 239°) **33 II**, 378.
3-Methoxy-2.4-diphenyl-Δ^3-chromen (F. 172°) **31 II**, 2016.
Diphenyl-[*p*-methoxyphenyläthinyl]-carbinol (F. 67—68°) **31 II**, 1581.
1.1′-Dimethoxy-2.2′-dinaphthyl (F. 122°) **31 II**, 717.
$\beta.\beta'$-Dimethoxydinaphthyl (F. 190°) **31 II**, 3475.
2-Methoxy-9-[4′-methoxyphenyl]-anthracen (F. 175—176°) **32 I**, 3176.
2-Phenyl-3-propylnaphthalin-$\alpha.\beta$:5.6-pyron-(1.4) („**2-Propyl-β-naphthoflavon**") (F. 103°) **33 I**, 3713.
[2-Oxy-α-phenylstyryl]-benzylketon (F. 166 bis 167°) **31 II**, 1860.
α-Methoxy-β-phenylbenzalacetophenon (F. 103 bis 104°) **34 I**, 2589.
$\alpha.\alpha$-Diphenyl-β-[*p*-methoxybenzoyl]-äthylen (F. 104—105°) **31 II**, 1581.
Anisaldesoxybenzoin (F. 88°) **32 I**, 3431.
isomeres **Anisaldesoxybenzoin** (F. 113°) **32 I**, 3431.
4-Methoxy-4′-phenylchalkon (F. 146°), Oxydat. **34 II**, 2677.
[1-Methylnaphthyl-(2)]-äther d. 1-Methyl-1-oxy-2-oxonaphthalindihydrids-(1.2) (F. 144°) **31 I**, 939.
1.2-Dibenzoyl-1-phenyläthan (Desylacetophenon), Darst. **34 II**, 2077; Bromier. **30 I**, 821.
***o*-Phenylacetyldesoxybenzoin**, Ringschluß **34 I**, 1315.
4-Phenylacetyl-4′-acetyldiphenyl (F. 118—119°) **34 II**, 1928.
2.4-Dibenzoyl-1.3-dimethylbenzol **30 I**, 527.
4.6-Dibenzoyl-1.3-dimethylbenzol (Dibenzoyl-*m*-xylol) (F. 106°) **30 I**, 527; **31 I**, 2395*.
2.5-Dibenzoyl-1.4-dimethylbenzol **31 I**, 3008.
***p*-Dimethyldiketotriphenyldimethan (Di-*p*-toluylbenzol)** (F. 194°) **31 II**, 48.
3.7-Dibenzylidenbicyclo-[3.0.3]-octan-2.6-dion (F. 239—240°) **34 I**, 1815.
2-Benzyl-3-phenylbenzopyryleniumhydroxyd, Perchlorat (F. 182°) **31 II**, 1861.
$\alpha.\gamma.\gamma$-Triphenylvinylessigsäure (**α-Phenyl-β-benzhydrylidenpropionsäure**) (F. 166—167°), Darst., Rkk. **30 I**, 3043; Bromier. d. — u. ihres Methylesters **30 II**, 1373.
***cis*-$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-*p*-tolylacrylsäure** (F. 185 bis 195°) **32 II**, 1171.
2-Methyl-9-phenyl-9.10-dihydroanthracen-1-carbonsäure (F. 220—221°) **32 I**, 1900.
Triphenylvinylacetat (F. 102—104°) **31 I**, 2754.
9-*o*-Tolyl-9-acetoxyfluoren (F. 174—177°) **32 II**, 2180.

$C_{22}H_{18}O_3$ **2.5-Di-*p*-methoxyphenyl-3.4-benzofuran** (F. 126—127°) **32 I**, 3176.
Anisal-*p*-phenylacetophenonoxyd (F. 158—161° Zers.) **34 II**, 2677.
$\alpha.\gamma.\gamma$-Triphenyl-α-oxyvinylessigsäure (F. 145° Zers.) **30 II**, 1373.
***cis*-$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-acrylsäure** (F. 179—180°) **32 II**, 1171.
***trans*-$\alpha.\beta$-Diphenyl-β-[*p*-methoxyphenyl]-acrylsäure** (F. 153—155°) **32 II**, 1171.
[Diphenylmethyl]-benzoylessigsäure (F. 134°) **32 I**, 3173.
***o*-Benzoyl-$\alpha.\alpha$-diphenylpropionsäure** (F. 139 bis 140°) **34 II**, 2979.
***o*-[Phenylbenzylacetyl]-benzolcarbonsäure** **34 I**, 2926.
Phenylessigsäure-*p*-phenylphenacylester (Zers. 63°) **32 II**, 370.
***o*-Toluylsäure-*p*′-phenylphenacylester** (F. 94,5°) **30 II**, 2648.
***m*-Toluylsäure-*p*′-phenylphenacylester** (F. 136,5°) **30 II**, 2648.
***p*-Toluylsäure-*p*′-phenylphenacylester** (F. 165°) **30 II**, 2648.
***o*-[Phenylacetoxy]-desoxybenzoin** (F. 103—104°) **31 II**, 1861.
3-Phenyl-6-styryltetrahydrophthalsäureanhydrid (F. 199,5—200° korr.) **30 II**, 3552.
$\alpha.\beta.\gamma$-Triphenyl-$\beta.\gamma$-dioxybuttersäure-γ-lacton (F. 202—203°) **33 I**, 936.

$C_{22}H_{18}O_4$ ***o*-Kresolphthalein (3.3-Bis-[4′-oxy-3′-methylphenyl]-phthalid)**, Zweifarbigk. als Indicator **32 I**, 226.
***m*-Kresolphthalein (3.3-Bis-[4′-oxy-2′-methylphenyl]-phthalid)** **30 II**, 3279.
2′.2″-Dimethoxydiphenylphthalid (F. 151—152°) **32 I**, 3175.
2′.4″-Dimethoxydiphenylphthalid (Isophenolphthaleindimethyläther) (F. 127—128°) **32 I**, 3175.
3′.4″-Dimethoxydiphenylphthalid (F. 200 bis 201°) **32 I**, 3175.
4′.4″-Dimethoxydiphenylphthalid (Phenolphthaleindimethyläther) (F. 101—102°) **30 II**, 3555; **32 I**, 3175; **34 II**, 60.
2-Methoxy-9-oxy-9-[4-methoxyphenyl]-anthron-(10) (F. 199—201°) **32 I**, 3176.
Piperinoylcinnamoylmethan (F. 133—135°) **34 II**, 3506.
2.5-Dibenzoylhydrochinondimethyläther (F. 124 bis 124,5° korr.) **30 I**, 2404.
2-[4″-Methoxybenzoyl]-4′-methoxybenzophenon (1.2-Dianisoylbenzol) (F. 157—159°) **32 I**, 3175.
2-Methyl-9-phenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1-carbonsäure **32 I**, 1899.
Triphenylmethylmalonsäure, Diäthylester (F. 133°) **34 I**, 1963.
***o*-Methoxybenzoesäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 131°) **32 II**, 370.
Anissäure-*p*-phenylphenacylester (F. 160°) **32 II**, 370.
Phenyläthylenglykoldibenzoat (Styroldibenzoat) (F. 96°) **34 I**, 1310.
Phthalsäuredibenzylester (Dibenzylphthalat), Rkk. **34 I**, 1310; Verwend.: zur Herst. v. plast. MM. u. Lacken **30 I**, 2640*; als Fl. für Hochvakuumanlagen **32 I**, 1690.
***o*-Kresylphthalat**, —-Vergift. (Histopathologie) **32 I**, 417.

$C_{22}H_{18}O_5$ **3′.4′.5′-Trimethoxy-$\beta.\alpha$-naphthoflavon** (F. 159°) **31 II**, 3608.
4-[Benzoyloxy]-2.6-dimethoxybenzophenon (F. 170—171°) **31 II**, 853.

$C_{22}H_{18}O_6$ **Anhydrofukugenetintrimethyläther** **33 I**, 1453.
2.5-Diphenyl-3.6-diacetoxyhydrochinon (F. 246°) **31 II**, 1131.
Hydrochinonmethyläther-phthalsäureester (F. 93°) **33 II**, 1251*.

$C_{22}H_{18}O_7$ **Anhydridsäure $C_{22}H_{18}O_7$** (F. 277,5° Zers., korr.) aus d. Dianhydrid $C_{22}H_{16}O_6$ (aus Maleinsäureanhydrid u. asymm. Diphenyläthylen) **32 I**, 225.
Verb. $C_{22}H_{18}O_7$ (F. 305—309° korr.) aus d. Dianhydrid $C_{22}H_{16}O_6$ (aus Maleinsäureanhydrid u. asymm. Diphenyläthylen) **32 I**, 225.
Verb. $C_{22}H_{18}O_7$ (F. 266°) aus Podophyllotoxin, Pikropodophyllin oder Apopikropodophyllin **32 II**, 3413.

$C_{22}H_{18}O_8$ **Triacetylgarcinol** (F. 202°) **34 I**, 231.
7.3′.4′-Triacetoxybenzalchromanon (F. 132 bis 134°) **31 I**, 1759.
2.3.4-Triacetoxy-9-anthranylacetat (F. 199 bis 201°) **30 I**, 2561.
Dibenzoat d. Dienolform d. Diacetbernsteinsäure, Diäthylester (F. 108°) **34 II**, 440.
Diacetat d. Dienolform d. Dibenzoylbernsteinsäure, Diäthylester (F. 106°) **34 II**, 439.

$C_{22}H_{18}O_9$ **2′.4′.6′-Triacetoxy-3.4-methylendioxychalkon** (F. 120°) **30 II**, 2646.
5.7.4′-Triacetoxy-3′-methoxyflavon (F. 220 bis 221°) **30 II**, 243.
Triacetyldiosmetin (F. 195—196°) **30 II**, 243.

$C_{22}H_{18}O_{10}$ s. *Tannine-Teetannin*.

$C_{22}H_{18}N_2$ **2.4-Diphenyl-*N*-*p*-tolylimidazol** (F. 148°) **30 I**, 2550; **31 II**, 1851.
2-[*p*-Methylphenyl]-4-phenylaminochinolin (F. 139—140°) **34 I**, 549.
2-Phenyl-3-methyl-4-phenylaminochinolin (F. 158°) **33 II**, 3569.

2-Phenyl-4-phenylamino-8-methylchinolin (F. 171°) **33 I**, 1623.
4′-[Benzylamino]-2-phenylchinolin (F. 144,5°) **34 I**, 1499, 2428.
Mononaphthylbenzidin, Herst. **34 I**, 289•; Verwend. **34 I**, 3932•.
Phenyl-β-naphthyl-p-phenylendiamin **34 I**, 289•.
symm. **Diphenyl-2.7-naphthylendiamin**, Verwend. **33 I**, 2002•.
4-Amino-*N*-[1-naphthyl]-diphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129•.
4-Amino-*N*-[2-naphthyl]-diphenylamin (*N*-[*p*-Aminophenyl]-phenyl-β-naphthylamin), Verwend.: als Kautschukalter.-Schutzmittel **33 II**, 3775•; für Farbstoffe **34 I**, 3129•.
$C_{22}H_{18}N_4$ **3.6-Di-[α-methylindyl]-pyrazin** (F. 169 bis 170°) **33 I**, 3315.
Farbstoff $C_{22}H_{18}N_4$ aus Gelb *5* **32 I**, 1241.
$C_{22}H_{18}N_6$ **Bis-[benzolazopyridin]** **30 II**, 1365.
$C_{22}H_{18}S_2$ ***m*-Phenylendithiostyrol** **31 I**, 1289.
$C_{22}H_{18}Se_2$ **α-Naphthylselenomercaptal d. Acetaldehyds** (F. 89°) **30 I**, 377.
β-Naphthylselenomercaptal d. Acetaldehyds (F. 134°) **30 I**, 377.
$C_{22}H_{19}N$ **Diphenyl-[*p*-tolyläthinyl]-methylamin** (F. 108—109°) **32 I**, 1903.
Dypnonanil (F. 97°) **31 I**, 272.
Phenyldi-*p*-tolylacetonitril (F. 134°) **33 II**, 3694.
Verb. $C_{22}H_{19}N$ (F. 248°) aus Benzylidenanilin **30 I**, 3046.
Verb. $C_{22}H_{19}N$ aus Fluoren u. p-Dimethylaminobenzaldehyd (Erkennen d. — v. de Fazi als 4-Dimethylaminocinnamylidenfluoren) **30 II**, 3156.
$C_{22}H_{19}N_3$ **2-Phenyl-1-*m*-tolyl-5-benzyl-1.3.4-triazol** (F. 240°) **30 II**, 3768.
5-Benzhydryl-4-phenyl-3-methylpyrrodiazol-1.2.4 (F. 188°) **33 I**, 780.
6-Phenylamino-*N*-[4′-aminophenyl]-2-naphthylamin, Verwend. **31 II**, 2520•.
$C_{22}H_{19}Br$ **1.1.3-Triphenyl-2-brombuten-(1)** (F. 107,5—108,5°) **30 II**, 1373.
α-Phenyl-β.β-di-*p*-tolylvinylbromid (F. 132 bis 133°) **32 II**, 1170.
$C_{22}H_{20}O$ **1-Oxy-1.2.4-triphenylbuten-(3)** (F. 109 bis 111°) **33 I**, 1437.
1.3.3-Triphenyl-1-methylallylalkohol-(1) (F. 61°) **30 II**, 1373.
Diphenylstyrylcarbinolmethyläther, Rkk. **30 I**, 3043.
[β.β-Diphenylvinyl]-phenylcarbinolmethyläther, Rkk. **30 I**, 3043.
β.γ.γ-Triphenylallylmethyläther [3-Methoxy-1.1.2-triphenylpropen-(1)] (F. 131—132,5°) **32 II**, 369.
1.3-Diphenylindanol-(1)-methyläther (F. 127°) **34 II**, 1456.
1.1.1-Triphenylbutanon-(3) (F. 140,5—141°) **31 II**, 991.
akt. **1.3-Diphenylbenzylaceton** **31 II**, 993.
rac. **1.3-Diphenylbenzylaceton** **31 II**, 993.
ω-Dibenzylacetophenon (F. 78°), Darst., Phenylhydrazon **32 II**, 3242; Red. **34 I**, 3742.
4-Benzyl-1.3-dimethyl-6-benzoylbenzol (F. 68°) **31 I**, 3685.
***p*-Dimethylketotriphenyldimethan** (F. 92°) **31 II**, 48.
2-Methyl-5′.6′.7′.8′-tetrahydro-1.2′-dinaphthylketon (F. 122,5—123,5°) **31 I**, 3120.
$C_{22}H_{20}O_2$ ***p*-[Di-*p*′-tolyloxymethylen]-benzol** **31 II**, 49.
9-[*o*-α-Äthoxytolyl]-fluorenol-(9) (F. 102—103°) **33 II**, 3427.
10-Methoxy-9-benzyl-9.10-dihydroanthranol-9 (F. 129°) **32 I**, 1096.
α.α-Di-[*p*-methoxyphenyl]-β-phenyläthylen (Kp.18 283—285°) **32 II**, 1170.
Dibenzyl-$\Delta^{2,6}$-dihydrophthalid (F. 189°) **32 I**, 1524.
1.3.3-Triphenyl-1-methyl-1-oxypropanon-(2) (F. 72—73°) **34 I**, 2589.
1.3.3-Triphenyl-2-methyl-2-oxypropanon-(1) (F. 178°) **34 I**, 2589.
3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-benzochinon (F. 180°) **30 II**, 3759.
4-Phenyl-3-methyl-2-äthyl-α-naphthopyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 228—230° Zers.) **33 II**, 62.
α.α.γ-Triphenylbuttersäure (Diphenylphenäthylessigsäure) (F. 184°) **30 I**, 2006•, 3043.
α.γ.γ-Triphenylbuttersäure (F. 112°) **30 I**, 3043; **II**, 1373.
3-Methyl-5-äthylphenol-*p*-xenoat (F. 70°) **34 II**, 764.
$C_{22}H_{20}O_3$ **[2.4-Dioxyphenyl]-[β-methylstyryl]-phenylcarbinol** (F. 132—134°) **30 II**, 236.
9-[2′-Äthoxymethylphenyl]-xanthydrol (F. 153 bis 154°) **32 I**, 3175.
3-Methyl-7.7-di-[*p*-methoxyphenyl]-1.4-chinomethan (F. 122—124°) **32 II**, 1445.
1.2.3-Triphenyl-2-oxybuttersäure (F. 176—177°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.
2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-isopropyliden-Δ^3-cyclopentenon (F. 140—141°) **34 I**, 3201.
$C_{22}H_{20}O_4$ **2.2′-Dimethoxy-3″.4″-methylendioxytriphenylmethan** (F. 158°) **30 II**, 1222.
3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dioxybenzochinon **33 II**, 702.
[Cinnamenylacryloyl]-feruloylmethan (F. 156 bis 159°) **34 II**, 3507.
[ω-Phenyläthyl]-(6)-[dihydrocinnamoyl]-(3)-pyronon-(2.4) (F. 95°) **34 I**, 868.
3.4-Dibenzyloxyphenylessigsäure (F. 109°) **32 II**, 3408.
4′.4″-Dimethoxytriphenylmethan-2-carbonsäure, Rkk. **32 I**, 3176.
3-Phenyl-6-styryltetrahydrophthalsäure (F. 190 bis 191° korr.) **30 II**, 3552.
$C_{22}H_{20}O_5$ **2.2′-Dimethoxy-3″.4″-methylendioxytriphenylcarbinol** (F. 128°) **30 II**, 1222.
4-Oxy-4′.4″-dimethoxytriphenylessigsäure (F. 195—198°) **32 II**, 1444.
$C_{22}H_{20}O_6$ **Verb. $C_{22}H_{20}O_6$** (F. 217°) aus „Cubé"-Wurzeln **30 II**, 1384.
$C_{22}H_{20}O_7$ **α-Apopikropodophyllin** (F. 244—245°) **33 I**, 2820.
β-Apopikropodophyllin (F. 216°), Darst., Rkk. **32 I**, 3186; **II**, 3413; **33 I**, 2820; opt. Dreh. **33 II**, 389.
$C_{22}H_{20}O_8$ **3′.4′-Dimethoxy-7.8-diacetoxybenzalchromanon** (F. 183°) **31 I**, 1760.
7.3′.4′-Triacetoxybenzylchromanon (F. 117°) **31 I**, 1759.
2′.4′.6′-Triacetoxy-2-methoxychalkon (F. 192 bis 195°) **31 II**, 2326.
2.3.6.7-Tetraacetoxy-9.10-dihydrophenanthren (F. 173—175°) **33 II**, 2665.
$C_{22}H_{20}O_{10}$ **Triacetyllecanorsäure (Triacetylglabratsäure)** (Zers. 197—198°) **33 I**, 67, 2822; **II**, 1039.
Ester $C_{22}H_{20}O_{10}$ aus Phthalsäureanhydrid u. Glycerin **32 II**, 2174.
Verb. $C_{22}H_{20}O_{10}$ (Zers. 172°) aus Saxatilsäure **34 I**, 2763.
$C_{22}H_{20}O_{13}$ s. *Carminsäure* [*Carmin, Cochenille*].
$C_{22}H_{20}N_2$ **2.4-Diphenyl-1-tolylimidazoldihydrid-(2.3)** (F. 152—153°) **31 II**, 1851.
5.5′.7.7′-Tetramethyl-8.8′-dichinolyl **32 I**, 3179.
2-Methyl-3-[α-anilinobenzyl]-indol („Benzalanil-α-methylindol") (F. 154°) **33 II**, 223; **34 II**, 3619.
3-Methyl-2-[α-anilinobenzyl]-indol („Benzalanil-β-methylindol") (F. 155—156°) **33 II**, 224.
1.3-Distyryl-4.6-diaminobenzol (F. 201°) **33 II**, 220.
1.2-Di-α-naphthylaminoäthan, Verwend. **30 I**, 446•.
***N.N′*-Di-β-naphthyläthylendiamin** (F. 146 bis 148°), Darst., Verwend. **32 I**, 147•.
5-Phenylpentadienal-(1)-azin (F. 218°), Darst. **31 II**, 2602; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2697.
$C_{22}H_{20}N_4$ **Bis-[4′-aminophenyl]-2.6-naphthylendiamin**, Verwend. **31 II**, 2520•.
Bis-[4′-aminophenyl]-2.7-naphthylendiamin, Verwend. **31 II**, 2520•.
$C_{22}H_{20}N_6$ **Tribenzaltriaminoguanidin** (F. 195,5°) **32 II**, 38.
$C_{22}H_{20}Cl_2$ ***p*-Dimethyldichlortriphenyldimethan** (F. 146—147°) **31 II**, 49.

$C_{22}H_{21}O_3$ **Trianisylmethyl**, Elektronenaffinität (Rk. mit Na) **32 II**, 2588.

$C_{22}H_{21}N$ **2-Benzyl-3-phenyl-*Py*-tetrahydrochinolin** (Kp.$_{0,3}$ 190—192°) **31 I**, 787; **32 I**, 1120*.

***N*-Diphenyltetrahydronaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

***p*-Methylbenzhydryliden-α-phenyläthylamin** (Kp.$_{0,1}$ 198—201°) **34 I**, 3192.

$C_{22}H_{21}N_3$ **1.3-Distyryl-2.4.6-triaminobenzol** (F. 161°) **33 II**, 221.

$C_{22}H_{22}O$ **1.1.3-Triphenylbutanol-(1)** (F. 90—91°) **30 II**, 1373.

2.3-Diphenyl-2-benzylpropan-1-ol (?) (F. 92°) **32 II**, 3703.

Tribenzylcarbinol (F. 115°), Darst. **32 I**, 383, 663, 2024; Darst., Red. **34 I**, 3742; Acetylier. **30 II**, 395.

Triphenylcarbinol-*n*-propyläther, relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048.

Triphenylcarbinolisopropyläther, relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048; **34 I**, 1191.

Diphenylphenäthylcarbinolmethyläther (F. 110°) **30 I**, 3043.

Dibenzylphenetol, Bldg. (?) **33 I**, 2077; Verwend. **31 II**, 144*.

1-Cuminoyl-2.7-dimethylnaphthalin (Kp.$_4$ 225°) **32 I**, 2467.

$C_{22}H_{22}O_2$ **2.5-Bis-[phenylacetylenyl]-hexandiol-(2.5)** (F. 105—106°), spektrochem. Unters. **32 I**, 23.

stereoisomeres **2.5-Bis-[phenylacetylenyl]-hexandiol-(2.5)** (F. 92—96°), spektrochem. Unters. **32 I**, 23.

akt. **1-Phenyl-2.2-dibenzylglykol (2-Phenyl-2-oxy-1.1-dibenzyläthanol)**, Rkk. **31 II**, 993.

rac. **1-Phenyl-2.2-dibenzylglykol**, Rkk. **31 II**, 993.

α-Phenyl-β.β-di-*m*-tolyläthylenglykol (F. 132 bis 134°) **32 I**, 226.

***d*-(+)-α-Phenyl-β.β-di-*p*-tolyläthylenglykol** (F. 149—150°) **32 I**, 226.

***p*-Dimethyldioxytriphenyldimethan** (F. 162°) **31 II**, 49.

3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-hydrochinon (F. 188—189°) **30 II**, 3758.

Diphenyl-[äthoxybenzyl]-carbinol (F. 136 bis 136,5°), Darst. **32 I**, 211; Abspalt. v. A. **32 I**, 2012.

2-[Äthoxymethyl]-triphenylcarbinol (F. 81—82°) **32 I**, 3174.

***p*-Xylylenglykoldibenzyläther** (F. 67°) **33 II**, 213.

Dianisylbenzylmethan (F. 98—99°) **32 I**, 822.

Di-[*p*-methoxyphenyl]-*p′*-tolylmethan (F. 40 bis 41°) **30 II**, 2124.

Dibenzyl-Δ^2-tetrahydrophthalid (F. 185°) **32 I**, 1524.

$C_{22}H_{22}O_3$ **α.α.γ-Triphenyl-α.β-dioxy-γ-methoxypropan** (F. 154—155°) **31 I**, 1920.

Glycerin-α-monotrityläther (F. 108—110°), Rkk. **33 I**, 2391.

α.α-Di-[*p*-methoxyphenyl]-β-phenyläthanol (F. 140°) **32 II**, 1170.

2-Methyl-2′.4′′-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 152—154°) **32 I**, 3174.

2-Methyl-4′.4′′-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 109—110°) **32 I**, 3174.

3-Methyl-4-oxy-4′.4′′-dimethoxytriphenylmethan (F. 89—91°) **32 II**, 1445.

2.2′.3′′-Trimethoxytriphenylmethan (F. 97°) **30 II**, 1222.

1-Methyl-2-methoxy-3.5-di-*o*-kresoxybenzol (Kp.$_{0,2}$ 165—177°) **30 I**, 1776.

2-Methoxy-5.5′-tritolyläther (F. 49,5—50°) **30 I**, 1776.

2.6-Di-*p*-methoxybenzylidencyclohexanon (2.6-Dianisalcyclohexanon) (F. 159°), Bldg. **31 II**, 2150; Verwend. als Indicator **34 I**, 3697.

Xanthonkörper $C_{22}H_{22}O_3$ aus Camphersäureanhydrid u. Phenol **31 I**, 271.

$C_{22}H_{22}O_4$ **Di-*p*-kresolmethylätherhydrochinon** (F. 138°) **31 II**, 551; **33 II**, 57.

3.4.5-Trimethoxytriphenylcarbinol, Red. **30 II**, 1222.

2.2′.3′′-Trimethoxytriphenylcarbinol (F. 112°) **30 II**, 1222.

Tri-*p*-methoxytriphenylcarbinol (Trianisylcarbinol), Basizität in Eisessig **31 I**, 906; Rk. mit HSCN **30 II**, 61; Mol.-Gew., Farbe d. Carbeniumperchlorats (Polemik) **30 I**, 977.

3-Methyl-4′.4′′-dimethoxypseudo-4-oxytriphenylcarbinol (F. 138—140°) **32 II**, 1445.

3.6-Di-*p*-kresoxyhydrochinondimethyläther (F. 120°) **31 II**, 1130.

Dimesityltetraketon (F. 133—134°) **34 II**, 1299.

2.2′-Diformyloxy-1.1′-dinaphthyl-*ar*.-octahydrid 34 I, 3399*.

Diacetylmagnolol (Kp.$_3$ 188°) **30 II**, 253.

Retenhydrochinondiacetat (F. 170°) **32 I**, 941.

$C_{22}H_{22}O_6$ **Adipinsäurephenacylester** (F. 87,6°) **33 I**, 417.

$C_{22}H_{22}O_7$ **Phloroglucincamphorein v. Sircar u. Dutt** (F. 290°), Rkk., Derivv., Nichtidentität mit d. Phloroglucincamphorein v. Singh, Rai u. Lal **31 I**, 3112.

Phloroglucincamphorein v. Singh, Rai u. Lal (F. 215—218°), Rkk., Derivv., Nichtidentität mit d. Phloroglucincamphorein v. Sircar u. Dutt **31 I**, 3112.

Desoxypikropodophyllin (F. 169—170°) **32 I**, 3186.

$C_{22}H_{22}O_8$ **Podophyllotoxin** (F. 114—118°), Isolier. aus „Podophyllinum indicum" (Rkk., Isomerie mit Pikropodophyllin, Acetylderivv., Konst.) **32 I**, 3186; (Rkk., Derivv., Konst.) **32 II**, 3413; Konst. **32 II**, 3414, 3725; **33 I**, 65, 2950; (Überführ. in Pikropodophyllin) **33 I**, 2819.

Pikropodophyllin (F. 226—227°), Darst. aus Podophyllotoxin (Rkk., Isomerie mit Podophyllotoxin, Acetylderiv., Konst.) **32 I**, 3186; (Rkk., Derivv., Konst.) **32 II**, 3413; **33 I**, 2819; Konst. **32 II**, 3414, 3725; **33 I**, 65, 2950.

Apopikropodophyllisäure (F. 174° Zers.) **32 I**, 3186; **33 I**, 2820.

α.γ-Diphenyl-α.β.γ-triacetoxybuttersäure, Methylester (F. 153°) **34 I**, 386.

3.4.3′.4′-Tetraacetoxydibenzyl (F. 147—149°) **33 II**, 2665.

4.4′-Dimethyldihydrochinontetraacetat (Tetraacetoxyditolyl) (F. 137°) **34 I**, 3057, 3059.

$C_{22}H_{22}O_9$ (s. *Ononin*).

7-Oxy-4′-methoxyisoflavon-7-*d*-glucosid (Methyldaidzin) (F. 206°), Darst., Rkk. **31 II**, 3003; — als Hauptbestandteil d. Ononins, Tetraacetylderiv. **34 I**, 2767.

Dimethylthercetrarsäure, Methylester (F. 151°) **30 I**, 392; **34 I**, 2933.

***n*-Butylätherprotocetrarsäure** (F. 178—179°) **34 II**, 614.

Diacetylramalsäure (F. 175° Zers.) **33 I**, 67.

$C_{22}H_{22}O_{10}$ **3.3′-Dimethoxydihydrochinontetraacetat** (F. 176—178°) **34 I**, 3057.

4.4′-Dimethoxydihydrochinontetraacetat (F. 186 bis 187°) **34 I**, 3057.

Diäthoxyverb. $C_{22}H_{22}O_{10}$ aus Saxatilsäure **34 I**, 2933.

$C_{22}H_{22}O_{11}$ ***O*-Acetylsyringasäureanhydrid** (F. 195 bis 197°) **31 II**, 3610.

$C_{22}H_{22}O_{12}$ (s. *Myrtillin*).

Althaein, Methylier., Konst. **30 I**, 3193.

$C_{22}H_{22}O_{13}$ s. *Carminsäure* [*Carmin, Cochenille*].

$C_{22}H_{22}N_2$ **4-Anilinohexahydro-*o*-phenylen-α-chinolylenmethan** (F. 204—206°) **31 I**, 2201.

1-Phenyl-3.4-anilino-Δ^1-buten, Dihydrochlorid (F. 113°) **33 II**, 3565.

***N*-Äthyl-*o*-tolyl-*N′*-phenylbenzamidin** (F. 76°) **32 II**, 3387.

***N*-Methyl-*o*-tolyl-*N′*-*p*-tolylbenzamidin** (F. 94°) **32 II**, 3387.

$C_{22}H_{22}N_4$ **Acetophenon-*m*-phenylendihydrazon** (F. 159—160°) **34 I**, 2581.

Acetophenon-*p*-phenylendihydrazon (F. 214° Zers.) **34 II**, 596.

$C_{22}H_{22}S_2$ **1.3-Bis-[β-phenyläthylmercapto]-benzol 31 I**, 1289.

$C_{22}H_{22}S_3$ **Trithioorthoameisensäurebenzyläther** (F. 103°) **33 II**, 1985.

$C_{22}H_{22}Hg$ **Di-[*p*-isopropylphenyläthinyl]-quecksilber** (F. 109—110°) **34 II**, 2214.

Di-[mesitylälthinyl]-quecksilber (Mesitylacetylen-quecksilber) (F. 238,5—239°) **33 II**, 2381; **34 II**, 216.

$C_{22}H_{22}Pb$ **Triphenyl-3-butenylblei** (F. 84—86°) **34 I**, 1035.

$C_{22}H_{23}N$ **[α.α.β-Triphenyläthyl]-dimethylamin** (F. 128°) **33 I**, 2934.

[β.β.β-Triphenyläthyl]-dimethylamin (F. 110 bis 112°) **34 II**, 766.

$C_{22}H_{23}N_3$ ***anti*-*N*-Phenacyl-*p*-toluidinmethylphenylhydrazon** (F. 155,5°) **31 II**, 1558.

***syn*-*N*-Phenacyl-*p*-toluidinmethylphenylhydrazon** (F. 160—161°) **31 II**, 1558.

$C_{22}H_{24}O$ **Diphenyl-ω-cyclohexylpropinylcarbinol** ($Kp._{0,003}$ 165—166°) **31 I**, 760.

Bicyclo-[3.1.3]-2.4-diphenyl-9-methyl-9-oxynonen-(4) (F. 147°) **34 II**, 1927.

$C_{22}H_{24}O_2$ **2.4-Diphenyl-2-methoxyhexahydrobenzopyran** (F. 171°) **34 II**, 1927.

Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-äthylen (Dimesitoyläthylen), Bldg. d. trans-Verb. **30 II**, 2644, 2645; Rkk. **34 II**, 2077.

2-Phenacylbenzyl-3-methylcyclohexanon **34 II**, 1927.

4.4-Dibenzyl-1.1-dimethylcyclohexan-3.5-dion (F. 135°) **32 I**, 3426.

Diphenyl-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-essigsäure (F. 153—154°) **33 I**, 3932.

Tetrahydropyronverb. $C_{22}H_{24}O_2$ vom F. 103 bis 107° aus β.α'-Dimethylcyclohexanon u. Benzaldehyd **32 I**, 1232.

Tetrahydropyronverb. $C_{22}H_{24}O_2$ vom F. 133 bis 137° aus β.α'-Dimethylcyclohexanon u. Benzaldehyd **32 I**, 1232.

Tetrahydropyronverb. $C_{22}H_{24}O_2$ vom F. 175° aus α.α'-Dimethylcyclohexanon u. Benzaldehyd **32 I**, 3179.

Tetrahydropyronverb. $C_{22}H_{24}O_2$ vom F. 206° aus α.α'-Dimethylcyclohexanon u. Benzaldehyd **32 I**, 3179.

Tetrahydropyronverb. $C_{22}H_{24}O_2$ vom F. 216° aus α.α'-Dimethylcyclohexanon u. Benzaldehyd **32 I**, 3179.

Diketon $C_{22}H_{24}O_2$ (F. 116—117,5°) aus m-Phenylendipropionsäurenitril **34 II**, 3746.

$C_{22}H_{24}O_3$ **Anhydrid d. 2.4.2'.4'-Tetraoxydiphenylcamphans** (F. 200°) **31 I**, 3462.

α-*n*-Propyldi-[*m*-methoxystyryl]-keton **31 I**, 2471.

1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-äthenol **34 II**, 3112.

α-Naphthoylameisensäure-(—)-bornylester (*l*-Bornyl-α-naphthoylformiat) (F. 69,5 bis 70,5°), Darst., Mutarotat. **32 II**, 3712; Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33 I**, 1436.

$C_{22}H_{24}O_4$ ***dimeres*** **1-Piperonyl-2.2-dimethyläthylen** **32 I**, 3287.

3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxy-1-vinylphenanthren (F. 113°) **33 II**, 883, 1041.

Phenolcamphorein, Rkk., Na-Salze **31 I**, 271.

1.4-Dimesityl-3-ol-1.2.4-butantrion (F. 188,5 bis 189,5°) **34 II**, 1299.

Diphenylcyclobutanbispropionsäure (F. 185°) **32 I**, 3425.

(+)-*d*-γ-Truxill-*n*-butylestersäure (F. 151—152°) **30 II**, 3556.

(—)-*l*-γ-Truxill-*n*-butylestersäure (F. 151—152°) **30 II**, 3556.

***dl*-γ-Truxill-*n*-butylestersäure** (F. 142—143°) **30 II**, 3556.

α-Benzoyl-β-benzalpropionsäureisopropylesteracetat (F. 109—110°) **32 II**, 3707.

Resorcitdi-[phenylacetat] (F. 65°) **31 I**, 2048.

Benzoyltemisin (F. 133°) **34 II**, 2694.

Verb. $C_{22}H_{24}O_4$ (F. 131°) aus d. Wurzeln v. Cracca virginiana **33 I**, 3205.

$C_{22}H_{24}O_5$ (s. *Monascorubrin*).

Garcinoltriäthyläther (F. 168,5°) **34 I**, 231.

Benzoylsantoninsäure (F. 135° u. 168°) **33 II**, 1720*.

Ketotrianhydrolactonsäure $C_{22}H_{24}O_5$, Bldg. d. Methylesters (F. 210—213°) aus d. Lactolsäure $C_{22}H_{28}O_5$ (aus Isoouabain) **33 II**, 3286.

$C_{22}H_{24}O_6$ **2.5-Dipiperonyl-3.3.6.6-tetramethyldioxan** ($Kp._{12}$ 250—260°) **32 I**, 3288.

Derritolmethyläther (F. 120°), Darst., Rkk. **30 I**, 3061; **32 I**, 1670; opt. Aktivität **31 II**, 2744; Konst. **31 II**, 2020.

Acetylmangostin (F. 107—108° u. F. 115—118°) **32 I**, 2332.

Acetondibenzoylpentaerythrit (F. 110°) **31 I**, 1092.

2.4.4'-Triacetoxy-3.5.3'.5'-tetramethylbiphenyl (F. 141—142°) **32 II**, 2452; **34 I**, 3054.

Verb. $C_{22}H_{24}O_6$ (F. 279° Zers., korr.) aus d. Anhydridsäure $C_{22}H_{18}O_7$ (aus Maleinsäureanhydrid u. asymm. Diphenyläthylen) **32 I**, 225.

$C_{22}H_{24}O_7$ **Tetramethylhypoprotocetrarsäure**, Hydrat (?) **34 II**, 614.

$C_{22}H_{24}O_8$ **1.5-Diäthoxy-2.3.6.7-tetramethoxyanthrachinon** (F. 237—238°) **32 II**, 3896.

Di-[3.4-dimethoxyphenyl]-cyclobutandicarbonsäure (F. 216—217°) **30 I**, 2406.

$C_{22}H_{24}O_9$ **Podophyllsäure** (F. 163—165°), Darst. aus Podophyllotoxin bzw. Pikropodophyllin, Rkk., Na-Salz, Methylester, Konst. **32 I**, 3186; Oxydat. **32 II**, 3725.

$C_{22}H_{24}O_{10}$ **Sakuranin**, Red. **30 I**, 530.

Diäthoxyverb. $C_{22}H_{24}O_{10}$ (F. 168° Zers.) aus d. Verb. $C_{22}H_{22}O_{10}$ (aus Saxatilsäure) **34 I**, 2933.

Dicarbonsäure $C_{22}H_{24}O_{10}$, Bldg. d. Methyläthylesters (F. 99°) aus Cetrarsäure **30 I**, 392.

Lacton $C_{22}H_{24}O_{10}$ (F. 197—199°) aus Säure $C_{22}H_{26}O_{11}$ aus Acetyldimethylmangostin **32 II**, 1458.

$C_{22}H_{24}O_{11}$ **7.4'-Dioxy-3'-methoxy-5-β-glucosidoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **(3'-Methoxygesnerinchlorid)** **34 II**, 1932.

$C_{22}H_{24}O_{12}$ **3-β-Glucosidylpäonidin (Oxycoccicyanin)**, Isolier.: aus Preißelbeeren (Hydrolyse, Konst.) **32 II**, 3252; aus Violanin **33 I**, 3573; Darst. **31 II**, 3611.

3-β-Galaktosidylpäonidin, Chlorid **31 II**, 3612; **32 II**, 3252.

3-Xylosidylmalvidin, Chlorid **34 II**, 1932.

$C_{22}H_{24}N_2$ **α-Dibenzylamino-β-phenylaminoäthan** ($Kp._3$ 228°) **32 II**, 615*.

$C_{22}H_{24}N_6$ **Cyclopentan-1.2-dion-1.1'-ketazin-2.2'-diphenylhydrazon** **34 I**, 1649.

$C_{22}H_{24}Ge$ ***n*-Butyltriphenylgermanium** (F. 84,5 bis 85,5°) **34 I**, 850.

Di-*p*-tolylphenyläthylgermanium (F. 55°) **31 II**, 3092.

$C_{22}H_{25}N_3$ **Tris-[2-methyl-4-aminophenyl]-methan** (F. 260°) **32 II**, 3710.

Tris-[3-methyl-4-aminophenyl]-methan (F. 151 bis 152°) **32 II**, 3710.

Tri-*o*-methylanilinomethan (F. 150—151°) **32 II**, 3710.

Tri-*m*-methylanilinomethan (F. 123°) **32 II**, 3710.

$C_{22}H_{25}P$ **Triphenyldiäthylpentaphosphin** (F. 172°) **31 I**, 3231.

$C_{22}H_{26}O$ **Methyl-[diphenyl-(3-methyl-3-äthylpentinyl-1)-methyl]-äther** ($Kp._{0,32}$ 143—147°) **33 I**, 3932.

α.α'-Distyryldi-*n*-propyläther **30 II**, 1537.

α.α'-Dimethyl-α.α'-dibenzylcyclohexanon (F. 78°) **30 I**, 2252.

$C_{22}H_{26}O_2$ **Dibenzoyloctan** (F. 92—93°) **33 I**, 774.

1.2-Di-[β-isoduryloyl]-äthan (Dimesitoyläthan) (F. 138—139°) **30 II**, 2643; **34 I**, 3462.

$C_{22}H_{26}O_3$ **γ-Dibenzylacetyl-β.β-dimethylbuttersäure** (F. 61°) **32 I**, 3426.

hochschmelzende **α-Phenyl-β-*p*-tolyl-γ-trimethylacetylbuttersäure** (F. 215—216°) **32 I**, 1236.

niedrigschmelzende **α-Phenyl-β-*p*-tolyl-γ-trimethylacetylbuttersäure** (F. 198—199°) **32 I**, 1236.

sek. **Caprylbenzoyl-*o*-benzoesäure** (***sek.*** **Octylbenzoyl-*o*-benzoesäure**), Herst., Verwend. **34 I**, 775*; harzart., bas. Salze **34 I**, 1250*.

Caprylsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 67°) **30 II**, 2648.

2-Oxyeremophilonbenzoat (F. 119—120°) **33 I**, 787.

α-Naphthoylameisensäure-(—)-menthylester (*l*-Menthyl-α-naphthoylformiat) (F. 88,5 bis 89°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 3711; Rotat.-Dispers., Konfigurat. **33 I**, 1436.

Oxyketon $C_{22}H_{26}O_3$ (F. 194—195°) aus d. Keton $C_{24}H_{28}O_4$ (aus m-Kresol, Aceton u. Essigsäureanhydrid) **31 I**, 158*.

$C_{22}H_{26}O_4$ **Dehydrodi-[eugenoldimethyläther]** (Kp.6 240—242°) **33 II**, 2664.

1.2-Di-[β-isoduryloyl]-äthylenglykol (F. 160,5 bis 161,5°) **34 I**, 3462.

akt. **Menthylnaphthalat (Naphthalsäure-*akt.*-menthylester)** (F. 141° Zers.), Darst., opt. Dreh., Derivv. **31 II**, 711; Dreh. in polaren u. nichtpolaren Lösungsmitteln **32 II**, 673; Dreh.-Vermögen d. Methylesters (Einfl. polarer Lösungsmittel) **31 II**, 821; (in Gemischen v. Alkoholen mit Bzl. oder Hexan) **32 II**, 672.

Oxalsäuredithymylester (F. 61°) **31 I**, 2607.

Oxytrianhydrolacton $C_{22}H_{26}O_4$ (F. 256—258°) aus d. Acetyltrianhydrooxylacton $C_{24}H_{28}O_5$ (aus Isoouabain) **33 II**, 3286.

Verb. $C_{22}H_{26}O_4$ (F. 122°) aus Isoeugenolmethyläther-dibromid **33 II**, 863.

$C_{22}H_{26}O_5$ **Dihydromonascorubrin** **32 II**, 1639.

Methylmangostin (F. 123°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3421; Rkk., Konst. **31 II**, 1135; s. auch unter $C_{21}H_{24}O_5$ bzw. $C_{25}H_{28}O_6$ [*Dimethylmangostin*].

$C_{22}H_{26}O_6$ **Arctigenin**, Äthylier., Konst. **30 I**, 2568.

Tetrahydronormangostin (F. 191—192°) **32 II**, 1458.

Dihydroderritolmethyläther (F. 109°), Darst. **30 I**, 3061; Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 1670; opt. Aktivität **31 II**, 2745; Alkalischmelze **31 I**, 290; Oxydat. **31 II**, 2020; Acetylier. **32 II**, 2320.

Isodihydroderritolmethyläther (F. 145°) **32 I**, 1670.

1.8-Bis-[2′.4′-dioxybenzoyl]-*n*-octan (α.ϰ-Bis-[2.4-dioxyphenyl]-α.ϰ-dioxo-*n*-decan) (F. 170°) **31 I**, 3721*; **32 I**, 2383*.

Methylderritolsäure (F. 154—156°), Darst. **30 I**, 3061; Darst., Rkk. **31 I**, 291; opt. Inaktivität **31 II**, 2745; Identität (?) d. — v. La Forge u. Smith mit Tetrahydroderritolmethyläther [$C_{22}H_{28}O_6$] **32 I**, 1670.

Phthalsäurebutylmonobenzylinester, Herst., Verwend. **30 I**, 295*.

$C_{22}H_{26}O_7$ **Pseudobase d. Äthyläthers d. *O*-Pentamethylcyanidins** **33 II**, 2140.

2-Methyl-2′.3′.4′.6′.4.5-hexamethoxychalkon (F. 132°) **32 I**, 2170.

$C_{22}H_{26}O_8$ **Sekikasäure** (F. 143—144°), Isolier. aus Ramalina geniculata u. d. japan. R. farinacea, Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 1785; enzymat. Spalt. durch Takadiastase **34 I**, 869.

ungesätt. **Lacton** $C_{22}H_{26}O_8$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 199°) aus Undephanthontrisäuredimethylester (Konst.) **31 II**, 3616; (katalyt. Hydrier.) **34 I**, 1655.

Verb. $C_{22}H_{26}O_8$ (F. 136—137°) aus Verb. $C_{21}H_{24}O_8$ (aus Psoromsäure) **33 II**, 1370.

$C_{22}H_{28}O_9$ **Diacetonchlorogensäure** (F. 196—197°) **32 II**, 869.

$C_{22}H_{26}O_{11}$ **Säure** $C_{22}H_{26}O_{11}$ (F. 122—123°) aus Acetyldimethylmangostin **32 II**, 1458.

$C_{22}H_{26}O_{12}$ **Tetracetyl-β-glucovanillin (Tetraacetyl-β-*d*-glucosidovanillin)** (F. 143—144°), Bldg. **31 I**, 1621; Rkk. **34 II**, 3611.

ω-Oxy-4-β-tetracetylglucosidoxyacetophenon (F. 149—150°) **31 II**, 3492.

$C_{22}H_{28}O_{13}$ **Phloroglucin-2-tetracetylglucosido-4-methyläther-1-aldehyd** (O^2-[Tetraacetyl-β-glucosidoxyl]-O^4-methylphloroglucinaldehyd) (F. 177°), Darst. **30 I**, 372; Rkk. **32 I**, 81; **33 I**, 1291.

Phloroglucin-4-tetracetylglucosido-2-methyläther-1-aldehyd (F. 151°) **30 I**, 372.

Tetraacetyl-β-glucosid d. 4-Methoxysalicylsäure, Methylester (F. 138—139°) **34 I**, 2761.

$C_{22}H_{27}N_3$ **1.5-Diphenyl-3-[β-piperidinoäthyl]-pyrazolin** (F. 60°) **33 II**, 1877.

$C_{22}H_{27}Cl$ **1.1-Di-[*p*-*n*-butylphenyl]-2-chloräthylen** (Kp.1 190—192° korr.) **34 I**, 1645.

$C_{22}H_{28}O_2$ **2.5-Di-*p*-tolyl-3.3.6.6-tetramethyldioxan** (F. 62°) **32 I**, 3288.

9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-butyl-9.10-dihydrophenanthren (F. 134—134,5°), Darst., östrogene Wrkg. **34 I**, 3359; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

Cannabinolmethyläther (F. 66°) **32 II**, 886.

dimeres **1-*o*-Anisyl-2.2-dimethyläthylen** (Kp.12 214—215°) **32 I**, 3284.

d-β-**Octyldiphenylacetat** (Kp.17 221°) **30 II**, 3023.

2-Methyl-1-naphthoesäure-*l*-menthylester (F. 139,5°) **30 I**, 2089.

$C_{22}H_{28}O_3$ **(+)-α-Naphthylglykolsäure-(—)-menthylester** [**(—)-Menthyl-(+)-α-naphthylglykolat**] (F. 71—72°), Darst. **33 I**, 2248; opt. Dreh. u. Struktur **34 I**, 2587.

(—)-α-Naphthylglykolsäure-(—)-menthylester [**(—)-Menthyl-(—)-α-naphthylglykolat**] (F. 62 bis 63°), Darst. **33 I**, 2248; opt. Dreh. u. Struktur **34 I**, 2587.

***dl*-α-Naphthylglykolsäure-(—)-menthylester** [**(—)-Menthyl-*dl*-α-naphthylglykolat**] (F. 38,5 bis 39,5°), Darst., Zerleg. in Diastereomere, Rkk. **33 I**, 2248; opt. Dreh. u. Struktur **34 I**, 2587; Zerfall in d. Diastereomeren **34 II**, 1297.

Trianhydrooxylacton $C_{22}H_{28}O_3$ (F. 198—199°) aus d. Trianhydrolactonacetat $C_{24}H_{30}O_4$ aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat **32 II**, 1635.

$C_{22}H_{28}O_4$ (s. *γ-Crocetin*).

Dimethyldiisoeugenol (Diisoeugenolmethyläther) (F. 106°), Darst., Oxydat. **31 II**, 1410; Synth., Konst. **33 II**, 863.

Dicarvacroxyessigsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2280*.

Dioxyöstrindiacetat (F. 120—122°) **33 II**, 3148.

Verb. $C_{22}H_{28}O_4$ (Kp.13 222—228°) aus 1-m-Anisyl-2.2-dimethylglykol **32 I**, 3285.

Verb. $C_{22}H_{28}O_4$ aus Harz $C_{20}H_{26}O_5$ (aus Piperiton) **33 I**, 3192.

$C_{22}H_{28}O_5$ **1.2-Dimethyl-2-oxy-3.4-di-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-cyclobutan** (F. 133°) **34 I**, 211.

Oxytrianhydrolactolsäure $C_{22}H_{28}O_5$ aus d. Oxytrianhydrolacton $C_{22}H_{26}O_4$ (aus Isoouabain) **33 II**, 3286.

$C_{22}H_{28}O_6$ **Tetrahydroderritolmethyläther** (F. 159 bis 160°), Darst. **32 II**, 719; Darst., Rkk., Derivv., Identität (?) d. Methylderritolsäure [$C_{22}H_{26}O_6$] v. La Forge u. Smith mit — **32 I**, 1670.

3-Methylätherglycerinaldehydbenzylcycloacetal (F. 110—111°) **32 I**, 1650.

ungesätt. **Lacton** $C_{22}H_{28}O_6$, Bldg. d. Methylesters (F. 235—236°) aus Undeplogondisäuremonomethylester (Konst.) **31 II**, 3616; (katalyt. Hydrier.) **34 I**, 1655.

$C_{22}H_{28}O_7$ **Dimethylisoolivil**, Oxydat. **34 II**, 3628.

Tetrahydronormangostinhydroxyd, Bromid (Zers. 135—138°) **32 II**, 1458.

$C_{22}H_{28}O_8$ **Lacton** $C_{22}H_{28}O_8$, Darst. d. Dimethylesters (F. 225—227°) aus d. ungesätt. Lacton aus Undephanthontrisäuredimethylester, Rkk. **34 I**, 1655.

$C_{22}H_{28}O_9$ **Undephanthontrisäure**, Dimethylester **31 II**, 3616.

$C_{22}H_{28}O_{10}$ **Tetracetyl-β-[β′-phenyläthyl]-*d*-glucosid** (F. 72—73°) **34 II**, 3499.

Tetracetyl-*o*.*o*′-xylenol-β-*d*-glucosid (F. 140 bis 142° korr.) **34 II**, 3129.

$C_{22}H_{28}O_{13}$ **ω-[*O*-Diacetyl-β-galaktosidoxy]-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon** **34 II**, 1932.

$C_{22}H_{28}N_2$ **Fencholsäurediphenylamidin** (F. 236°) **34 II**, 3921.

$C_{22}H_{28}N_4$ **Calycanthin**, Abbau **31 I**, 3689.

$C_{22}H_{29}N$ ***N*-Dicyclohexylnaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{22}H_{30}O$ **Bis-[1-phenylpentyl-3]-äther** **30 II**, 1537.

$C_{22}H_{30}O_2$ **Diphenyl-[äthoxyheptyl]-carbinol** (F. 38,5 bis 39°) **34 II**, 1438.

9.10-Diisoamylacenaphthylenglykol (F. 155°) **30 I**, 1471.

1.10-Diphenoxydecan (F. 85°), Absorpt. u. Rk.-Fähigk. **32 II**, 2291.

Bis-[phenylmethyläthylcarbinyl]-acetal (Kp.14 200°) **30 II**, 1687.

$C_{22}H_{30}O_3$ *d*-Oxymethylencampher-*d*-bornylencarbonsäureester (F. 125°) **34 I**, 3466.

l-Oxymethylencampher-*d*-bornylencarbonsäureester (F. 134°) **34 I**, 3466.
dl-Oxymethylencampher-*d*-bornylencarbonsäureester (F. 128°) **34 I**, 3466.
d-Oxymethylencampher-*l*-bornylencarbonsäureester (F. 134°) **34 I**, 3466.
l-Oxymethylencampher-*l*-bornylencarbonsäureester (F. 125°) **34 I**, 3466.
dl-Oxymethylencampher-*l*-bornylencarbonsäureester (F. 128°) **34 I**, 3466.
d-Oxymethylencampher-*dl*-bornylencarbonsäureester (F. 132°) **34 I**, 3466.
l-Oxymethylencampher-*dl*-bornylencarbonsäureester (F. 132°) **34 I**, 3466.
dl-Oxymethylencampher-*dl*-bornylencarbonsäureester (F. 135°) **34 I**, 3466.
rac. **Bornylencarbonsäureanhydrid 31 II**, 2151.
trans-**Hexahydrohydrindyliden-2-essigsäureanhydrid** (F. 116—118°) **32 II**, 2648.

$C_{22}H_{30}O_4$ **1.10-Bis-[2'.4'-dioxyphenyl]-*n*-decan** (F. 153°) **32 I**, 2383*.
2-Methyl-5-*tert.*-butyl-1.4-benzochinhydron (F. 116°) **33 I**, 604.

$C_{22}H_{30}O_5$ (s. *Pyrethrin II*).
Hexahydromethylmangostin („α-Methyltetrahydromangostin") (F. 106°) **30 II**, 3421; **31 II**, 1136; s. auch unter $C_{25}H_{32}O_6$ [*Tetrahydrodimethylmangostin*].

$C_{22}H_{30}O_7$ **Undeplogondisäure**, Methylester (F. 182 bis 184°) **31 II**, 3616; **34 I**, 1655.

$C_{22}H_{30}O_8$ **Undephanthantrisäure**, Dimethylester (F. 201°) **34 I**, 1655.

$C_{22}H_{30}O_9$ **Lactonsäure $C_{22}H_{30}O_9$** (F. 210—213°) aus d. Monobromdioxyketotricarbonsäure $C_{23}H_{23}O_9Br$ (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225.

$C_{22}H_{30}O_{10}$ **Tetracarbonsäure $C_{22}H_{30}O_{10}$** (F. 295°) aus Scymnol **32 I**, 1383.

$C_{22}H_{30}O_{14}$ **Isolactalpentaacetat** (F. 166—167°) **34 I**, 2416.
Pentacetylpseudolactal 34 I, 2416.
Pentacetylpseudomaltal (F. 129°) **34 II**, 47.
Pentacetylpseudocellobial, O_3-Spalt. **31 I**, 1434.

$C_{22}H_{30}N_2$ **Dihydroanhydrotetrahydro-*N*(*b*)-methylstrychnidin K^5** (F. 112°) **34 II**, 2230.
1-Methyl-3-isopropyl-1-[dianilinomethyl]-cyclopentan (F. 216°) **34 II**, 3921.
1.1-Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-cyclohexan (F. 158°) **30 II**, 2651.

$C_{22}H_{31}N$ **2.3-Cyclotridekamethylenchinolin** (Kp.$_{0,15}$ 200—205°) **34 I**, 395.
tert. p.p'-**Diamyldiphenylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{22}H_{32}O$ **Keton $C_{22}H_{32}O$** (F. 144°) aus Desoxybiliansäure **34 II**, 450.
Keton $C_{22}H_{32}O$ (F. 153°) aus Desoxybiliansäure **34 II**, 450.
Keton $C_{22}H_{32}O$ aus Isodesoxybiliansäure **34 II**, 450.

$C_{22}H_{32}O_2$ **Abietinsäurevinylester** (Kp.$_8$ 200—225°) **33 II**, 3617*.
Acetylderiv. d. Vitamin A 32 I, 92.
Säure $C_{22}H_{32}O_2$ aus „Hiragashira"-Leberöl **34 II**, 1794.

$C_{22}H_{32}O_3$ **Anacardsäure**, Vork., Rkk., Konst. **31 I**, 2625.
Brenzketon $C_{22}H_{32}O_3$ (F. 215°) aus d. α_2-Lactondicarbonsäure (aus α_2-Hexahydrodianhydrouzarigenin) **34 I**, 708.
Oxydiketon $C_{22}H_{32}O_3$ (F. 170—173°) aus d. Keton $C_{22}H_{32}O$ (aus Desoxybiliansäure) **34 II**, 450.
α-Hexahydroketolacton $C_{22}H_{32}O_3$ (F. 188—191°) aus d. Hexahydrooxylacton $C_{22}H_{34}O_3$ (aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat) **32 II**, 1635.
Acetylcannabinol s. $C_{23}H_{28}O_3$.

$C_{22}H_{32}O_4$ **Diäthylidenembelin** (F. 123°) **31 II**, 2620.

$C_{22}H_{32}O_5$ **Säure $C_{22}H_{32}O_5$** (F. 199°) aus Pseudocholoidansäure **31 I**, 2065.
Verb. $C_{22}H_{32}O_5$ (F. 62°) aus Maleinsäureanhydrid u. α-Eläostearinsäure (Struktur, physikal. Eigg.) **33 II**, 2120; (Ausbreit.) **33 I**, 3689; (Oxydat.) **33 I**, 2801.
Verb. $C_{22}H_{32}O_5$ (F. 77°) aus Maleinsäureanhydrid u. β-Eläostearinsäure (Struktur, physikal. Eigg.) **33 II**, 2120; (Ausbreit.) **33 I**, 3689; (Oxydat.) **33 I**, 2801.

$C_{22}H_{32}O_6$ **Undeplogandisäure**, Methylester (F. 212°) **34 I**, 1655.
Diketodicarbonsäure $C_{22}H_{32}O_6$ (F. 191°) aus Säure $C_{23}H_{31}O_4Br$ (aus Dibrombrenzisodesoxybiliansäure) **32 II**, 3419.

$C_{22}H_{32}O_7$ **Brenznorcholoidansäure** (F. 165°) **32 II**, 3419.
Verb. $C_{22}H_{32}O_7$ (?) (F. 211°) aus Derrissäure durch Hydrier. **30 I**, 1479.

$C_{22}H_{32}O_8$ **Oxybrenznorcholoidansäure** (F. 210°) **32 II**, 3419.

$C_{22}H_{32}O_9$ **Ketotetracarbonsäure $C_{22}H_{32}O_9$** (F. 153°), Bldg.: aus Norciliansäure bzw. d. Oxydiketosäure $C_{23}H_{32}O_9$, Rkk. **32 II**, 225; aus Oxybrenznorcholoidansäure **32 II**, 3419; aus Norciliansäure, Rkk., Konst. **32 II**, 3422.

$C_{22}H_{32}O_{11}$ **Verb. $C_{22}H_{32}O_{11}$** (Kp.$_6$ 225—230°) aus Aconitsäureester durch Methylier. **32 I**, 3408.

$C_{22}H_{32}O_{12}$ s. *Gallensäuren-Biloidansäure*.

$C_{22}H_{32}O_{13}$ **Isolactaltetraacetyläthyllactolid** (F. 160°) **34 I**, 2416.

$C_{22}H_{32}O_{15}$ **Pentacetylmaltalhydrat**, Erkennen d. — v. Bergmann u. Kobel als Maltosederiv. **34 II**, 47.

$C_{22}H_{33}N$ **Aponorconessin** (Kp.$_{0,2}$ 190—192°) **32 I**, 2593.
Apoconessin s. $C_{23}H_{35}N$.

$C_{22}H_{34}O$ **Tri-*ω*-*tert.*-butylpropinylcarbinol** (F. 50 bis 51°) **31 I**, 759.
Phenolmethyläther $C_{22}H_{34}O$ (Kp.$_{0,5}$ 202°) aus d. Decarboxylier.-Prod. d. Anacardsäure **31 I**, 2625.
Keton $C_{22}H_{34}O$ (F. 136°) aus d. Keton $C_{22}H_{32}O$ (aus Desoxybiliansäure) **34 II**, 450.
Verb. $C_{22}H_{34}O$ (F. 133—134°) aus d. Keton $C_{22}H_{32}O$ (aus Isodesoxybiliansäure) **34 II**, 450.

$C_{22}H_{34}O_2$ **Laccol** (F. 23°), Konst.-Formel **32 II**, 2974; Darst. aus Latex, Rkk., Diacetylderiv., Konst. **33 II**, 1531.
Dioxybornylacetylen (Bis-[trimethyl-1.7.7-oxy-2-[1.2.2]-dicycloheptyl]-acetylen) (F. 201 bis 202°) **31 I**, 3112.
Hinokioldimethyläther 33 I, 3203.
Phenyldihydrohydnocarpsäure (F. 43—44°) **31 II**, 3468.
Clupanodonsäure, Glyceride mit — in Seetierölen **31 II**, 2345; Vork.: im Fett d. Baikalschen Seehundes **30 I**, 917; in Delphintran **30 II**, 2973; im Öl v. Clupea Ilisha (Geh.) **33 I**, 2333; im Menukeöl **34 II**, 4036; im „Ishinagi"-Leberöl (Geh.) **32 II**, 941; im „Hiragashira"-Leberöl **34 II**, 1794; im Thunleberöl (Geh.) **34 II**, 2310; im Eleröl v. Heptranchias (Geh.) **33 I**, 1218; in d. Phosphatiden u. d. Neutralfett d. Rindsleber **32 II**, 1462; (im Lecithin aus Ochsenleber) **33 I**, 2832; in d. ätherlösl. Phosphatiden d. Gehirns **32 I**, 3190; im Eigelblecithin **32 I**, 1917; Darst., Rkk., Erkennen als Dokosain-(4)-trien-(11.15.18)-säure-(22) **33 I**, 1427; Struktur d. intramol. Rk.-Prod. aus d. Methylester d. — **33 II**, 854; Rhodanzahl **30 I**, 3116; selektive Hydrier. im Tran **31 I**, 2694; Hydrier. d. Methylesters im Gemisch mit Ölsäuremethylester **32 I**, 1194; Ähnlichk. mit Folliculin (östruserregende Wrkg.) **31 I**, 1776; östrogene Aktivität **34 I**, 3358; Wrkg. bei fettfreier Ernähr. **33 I**, 1643.
Säure $C_{22}H_{34}O_2$, Bldg. d. Methylesters (Kp.$_3$ 210—215°) aus d. Methylestern v. hoch ungesätt. Fettsäuren **30 II**, 2631; **31 I**, 591; **II**, 3198; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*
Verb. $C_{22}H_{34}O_2$, Bldg. d. Methylesters (Kp.$_{3,5}$ 214—221°) aus Clupanodonsäuremethylester **33 II**, 855; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*
Verb. $C_{22(21)}H_{34(32)}O_2$ (F. 185°) aus α-Ergostenol durch Oxydat. **32 II**, 2060; (Konst.) **34 I**, 399.

$C_{22}H_{34}O_3$ **3-Oxybisnorcholensäure** (F. 295° Zers.), Darst., Rkk. **34 I**, 58; Rkk. **34 II**, 2849, 3779.
3-Ketobisnorallocholansäure (F. 244—246°) **34 I**, 58.

3-Epioxyätioallocholanon-17-propionat (F. 151 bis 152° korr.) **34 II**, 2697.
Äthylenglykolmonoabietinsäureester (Kp.5 250°) **31 II**, 3164*.
Tallölsäure-β-oxäthylester, Verwend. **31 II**, 637*.
Myristinsäurephenacylester (F. 56°) **30 I**, 2540.
α-Hexahydrooxylacton $C_{22}H_{34}O_3$ (F. 94—96°) aus d. α-Hexahydrolactonacetat $C_{24}H_{36}O_4$ (aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat) **32 II**, 1635.
β-Hexahydrooxylacton $C_{22}H_{34}O_3$ (F. 164—166°) aus d. β-Hexahydrolactonacetat $C_{24}H_{36}O_4$ (aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat) **32 II**, 1635.

$C_{22}H_{34}O_4$ *n*-Hexylaldehydbis-[dimethyldihydroresorcin] (F. 108,5°) **32 II**, 3445.
δ-Phenyl-*n*-tridecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.0,13 187—194°) **32 II**, 703.
2-Laurin-1.3-benzylidenglycerin (F. 46,6°) **34 II**, 2519.
Oxalsäureester d. *cis*-α-Dekalols vom F. 93° (F. 100°) **30 I**, 1130; **33 II**, 379.
isomerer Oxalsäureester d. *cis* α-Dekalols vom F. 93° (F. 139°) **33 II**, 378.
Oxalsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 49° (F. 77—78° bzw. F. 85°) **33 II**, 379.
isomerer Oxalsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 49° (F. 143°) **30 I**, 1130; **33 II**, 379.
Oxalsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 63° (F. 111°) **30 I**, 1130; **33 II**, 379.
Oxalsäureester d. *cis*-β-Dekalols vom F. 105° (F. 64—65°) **33 II**, 379.
isomerer Oxalsäureester d. *cis*-β-Dekalols vom F. 105° (F. 120°) **33 II**, 379.
Oxalsäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 75° (F. 90—102°) **33 II**, 379.
isomerer Oxalsäureester d. *trans*-β-Dekalols vom F. 75° (F. 147°) **33 II**, 379.
Oxalsäurebornylester **34 II**, 3252.
Oxalsäurediisobornylester (F. 114—115°) **33 I**, 1287.
Säure $C_{22(23)}H_{34(36)}O_4$, Darst. d. Dimethylesters (F. 211—213°) durch Oxydat. v. α-Ergostenol **32 II**, 2060.

$C_{22}H_{34}O_5$ 3-*n*-Hexyl-6-[ω-carboxyheptyl]-3.4.5.6-tetrahydro-*o*-phthalsäureanhydrid **31 I**, 768.
Ketodicarbonsäure $C_{22}H_{34}O_5$ (F. 167—168°) aus d. Tetracarbonsäure $C_{23}H_{36}O_8$ aus Lithobiliansäure **32 II**, 3422.

$C_{22}H_{34}O_8$ Tetracarbonsäure $C_{22}H_{34}O_8$ (F. 194°) aus Ketodicarbonsäure $C_{22}H_{34}O_5$ aus Lithobiliansäure (Oxydat.) **32 II**, 3422.
Säure $C_{22}H_{34}O_8$ v. Windaus aus Cholesterin (Identität mit d. Tetracarbonsäure $C_{22}H_{34}O_8$ v. Wieland aus Lithobiliansäure) **32 II**, 3421.

$C_{22}H_{34}O_{12}$ Cyclohexanolhalbacetal d. *aldehydo*-Galaktosepentacetats (F. 136°), Mutarotat.-Kurve **32 II**, 3550.

$C_{22}H_{34}O_{13}$ Dipentaerythrithexaacetat (F. 73°) **31 I**, 250.

$C_{22}H_{34}N_2$ *N*-[β-(Methylbenzylamino)-äthyl]-perhydrocarbazol **33 I**, 263*.

$C_{22}H_{35}N$ Dihydroaponorconessin (Kp.0,3 190°) **32 I**, 2593.

$C_{22}H_{36}O$ Palmitoylbenzol, Verwend. **31 I**, 1018*.

$C_{22}H_{36}O_2$ (s. *Gallensäuren-Bisnorallocholansäure*; *Gallensäuren-Bisnorcholansäure*).
symm. Dioxybornyläthylen (F. 165—167°) **31 I**, 3112.
Dokosantetraensäure (?), Geh. d. Lecithin-Cephalin-Frakt. d. Milch **34 II**, 4033.
8-Phenylhexadecylsäure (Kp.0,12 190—195°) **32 II**, 703.
Arachidonsäure s. $C_{20}H_{32}O_2$.

$C_{22}H_{36}O_3$ Tetrahydroanacardsäure (F. 92°) **31 I**, 2625.
3-Oxybisnorallocholansäure **34 I**, 58; **II**, 3779.
α-Phenoxylaurinsäurebutylester **34 I**, 1711*.
Phenoxyessigsäuretetradecylester (F. 39°) **33 II**, 1430*.
Hormon $C_{22}H_{36}O_3$ (Kp.0,01 61—68°) aus Nebennierenrinde (physiol. Wrkg.) **32 II**, 569*.

$C_{22}H_{36}O_4$ *dimerer* β-Oxycamphermethyläther (F. 149—150°) **31 II**, 1853.
dimerer 2-Oxyepicamphermethyläther (F. 149 bis 150°) **31 II**, 1855.
Säure $C_{22}H_{36}O_4$ aus α-Amyrinozonid **34 II**, 785.

$C_{22}H_{36}O_5$ (?) s. *Gallensäuren-α-Phocaecholsäure*.

$C_{22}H_{36}O_7$ (?) s. *Grayanatoxin*.

$C_{22}H_{36}O_8$ s. *Capsularin*; *Corchorin*.

$C_{22}H_{36}N_2$ (s. *Conimin*).
2-*n*-Pentadecylbenzimidazol (F. 91—92°) **31 I**, 2058.

$C_{22}H_{36}N_4$ 8-[(α.β-Dimethyl-γ-{α'-[β''-diäthylaminoäthyl]-äthylamino}-propyl)-amino]-chinolin (Kp.1 205—207°) **30 I**, 1006*.

$C_{22}H_{37}N_3$ 1-[1'-Dicyclohexylaminopentyl-(4')]-α-pyridonimid **33 II**, 3597*; **34 I**, 1353*, 3770*.

$C_{22}H_{37}Cl$ 7-Phenyl-1-chlorhexadecan (Kp.0,1 160 bis 165°) **32 II**, 703.

$C_{22}H_{37}Br$ 8-Phenyl-1-bromhexadecan (Kp.10 169 bis 172°) **32 II**, 703.

$C_{22}H_{38}O$ 8-Phenylhexadecanol-(1) (F. 39—41°) **32 II**, 703.
Tetrahydrophenolmethyläther $C_{22}H_{38}O$ (F. 30°) aus d. Phenolmethyläther $C_{22}H_{34}O$ (aus Anacardsäure) **31 I**, 2625.

$C_{22}H_{38}O_2$ *symm.* Dioxybornyläthan (F. 204°) **31 I**, 3112.
Tetrahydrolaccol (F. 62,6° korr.) **32 II**, 2974; **33 II**, 1531.
Hydrochinondioctyläther (F. 58°), elektr. Moment **30 I**, 1904; (Darst.) **30 I**, 2848.
18.19-Tetrahydroclupanodonsäure **33 I**, 1427.
tert. Alkohol $C_{22}H_{38}O_2$ (F. 192°) aus d. Keton $C_{21}H_{34}O_2$ (aus Lupeol) **33 I**, 1298.

$C_{22}H_{38}O_4$ Oxalsäuredimenthylester (F. 68°), Darst., opt. Dreh. (Einfl. d. Lösungsm.), Dimorphie **32 II**, 3549.
Säure $C_{22}H_{38}O_4$ aus α-Amyrin **31 I**, 2764.
Säure $C_{22}H_{38}O_4$ aus d. Säure $C_{23}H_{38}O_6$ aus Cholesterin (Konst.) **32 II**, 3422.

$C_{22}H_{38}O_5$ *O*-Acetacetylricinolsäure, Äthylester **33 II**, 3618*.

$C_{22}H_{38}O_8$ Triacetylaleuritinsäure, Methylester (Kp.0,15 232—234°) **31 II**, 557.
Caperatsäure s. $C_{20}H_{36}O_7$.

$C_{22}H_{38}O_{13}$ Diacetylhexamethylcellobiose **30 II**, 3542.

$C_{22}H_{38}Hg$ Nonylacetylenquecksilber (F. 79,0 bis 79,3°) **33 II**, 2381.

$C_{22}H_{39}P$ Phenyldi-*n*-octylphosphin (Kp.50 277°) **31 II**, 2865.

$C_{22}H_{40}O_2$ (s. *Margosinsäure*).
Cyclodokosandion-(1.12), Red. **30 II**, 3268.
Behenolsäure, katalyt. Halbred. **30 I**, 3024; Verb. mit Hg-Acetat (Konst., Rkk.) **31 I**, 771.
11.12.18.19-Hexahydroclupanodonsäure **33 I**, 1427.
Säure $C_{22}H_{40}O_2$ (F. 79—79,3°) aus d. Polymerisier.-Prod. aus Methylestern v. hoch ungesätt. Fettsäuren **30 II**, 2631; **31 I**, 591.

$C_{22}H_{40}O_3$ Oleinylacetessigsäure, Äthylester **30 I**, 2384.
d-Menthoxyessigsäure-*d*-menthylester (F. 60°) **32 II**, 3878.
d-Menthoxyessigsäure-*l*-menthylester (F. 91°) **32 II**, 3878; **33 II**, 3619*.
l-Menthoxyessigsäure-*d*-menthylester (F. 91,5°) **32 II**, 3877; **33 II**, 3619*.
l-Menthoxyessigsäure-*l*-menthylester (F. 60°) **31 II**, 2455; **32 II**, 3878.
d-Menthoxyessigsäure-*d*-isomenthylester (*d*-Isomenthyl-*d*-menthoxyacetat) **33 I**, 2812.
l-Menthoxyessigsäure-*d*-isomenthylester (*d*-Isomenthyl-*l*-menthoxyacetat) **33 I**, 2812.
l-Menthoxyessigsäure-*dl*-isomenthylester (*dl*-Isomenthyl-*l*-menthoxyacetat) (Kp.9 206—207°) **33 I**, 2811.
l-Menthoxyessigsäure-*d*-neomenthylester (*d*-Neomenthyl-*l*-menthoxyacetat) (F. 28,5°) **33 I**, 2810.
l-Menthoxyessigsäure-*l*-neomenthylester (*l*-Neomenthyl-*l*-menthoxyacetat) (F. 64°) **33 I**, 2810.

$C_{22}H_{40}O_4$ Behenoxylsäure (?) (F. 90—91°) **31 II**, 2593.

$C_{22}H_{40}O_5$ Ölsäureester d. β-Oxyäthoxyessigsäure, Verwend. **34 II**, 3846*.

$C_{22}H_{40}O_6$ *dimeres* **Dekamethylencarbonat** (F. 105 bis 106°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.

$C_{22}H_{40}O_7$ **Agaricinsäure** (**Agaricin**, **Cetylcitronensäure**) (F. 130—132°), Synth. **31 I**, 1432; **32 I**, 2940; Darst. v. entgifteten —-Präpp. **31 I**, 1132*, 3145*; (mit Theobromin) **31 I**, 3145*; Verwend. als Antihidroticum (Effekt u. Dosier.) **34 II**, 637.

$C_{22}H_{40}O_{11}$ **Menthollactosid** (F. 182°) **30 I**, 3296.

$C_{22}H_{40}O_{20}$ s. *Bassorin*.

$C_{22}H_{42}O$ **Cyclodokosanon** (F. 30—32°), Darst., physikal. Konstanten, Semicarbazon **30 II**, 3268.

10-Methylheneikosen-(10)-on-(12) ($Kp._{11}$ 211 bis 213°) **31 I**, 3670.

$C_{22}H_{42}O_2$ **3.7.12.16-Tetramethyloctadecandial-(1.18)** ($Kp._{0,3}$ 185—190°) **33 I**, 234, 617.

7.8.11.12.18.19-Oktahydroclupanodonsäure 33 I, 1427.

Cetoleinsäure (**Cetölsäure**) (F. 33°), Glyceride mit — in Seetierölen **31 II**, 2345; Isolier. aus japan. Sardinenöl **34 I**, 2513; Vork. (?): im Menukeöl **34 II**, 4036; in Lycopodiumölsäure **33 II**, 2120; Rhodanzahl **30 I**, 3116; Phenacylester **32 II**, 2446.

Cetelaidinsäure, Darst., p-substituierte Phenacylester **34 II**, 2207.

Erucasäure (**Erucinsäure**, *cis*-**Dokosen-9-säure-22**, $\Delta^{13,14}$-**Dokosensäure**) (F. 33—34°), Vork.: in Delphintran **30 II**, 2973; im Öl v. Ruvettus pretiosus [„Castor oil fish"] (Geh.) **32 II**, 2559; in Lein- u. Sojabohnenöl **30 II**, 1158; im Goldlacksamenöl **31 I**, 3627; im Samenöl v. Raphanus raphanistrum (Geh.) **33 II**, 2915; im Öl d. Nüsse v. Calcophyllum inophyllum [Dilo oil] (Geh.) **33 I**, 3018; Darst.: aus Rüböl (Rapsöl) **30 I**, 35; **31 I**, 2988; **33 II**, 1447; (Rkk.) **34 I**, 3472; aus Behenolsäure, katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. d. trans-Form) **30 I**, 3024; Dampfdruck, Verdampf.-Wärme u. krit. Temp. **30 II**, 493; Parachor **31 I**, 1422; Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363; Adsorpt. durch gesätt. Fettsäuren **30 II**, 835; partielle JZ. **30 I**, 1718; Verh. d. Na-Salzes gegen organ. Lösungsmittel **32 II**, 3848; Umwandl. in Brassidinsäure (mittels S) **30 II**, 2632; (durch HNO_2) **31 II**, 2593; (mittels N_2O_3) **33 I**, 2081; Ranzigwerden bei Einw. v. Luft u. Licht **31 I**, 3528; Verh. bei d. Fetthärt. **34 II**, 2768; katalyt. Wrkg. auf d. Blasen v. Rüböl **33 II**, 1446; Red.: d. Estersalze **30 I**, 2541; d. Methylesters **31 I**, 1119; d. Äthylesters **32 I**, 44; Darst., Eigg. v. Salzen **30 II**, 3099; Herst. d. sauren K-Erucats **32 II**, 3862; Addit. v. J in organ. Lösungsmitteln (Einfl. d. Solvat.) **30 II**, 3254; Rk.: mit $Pb(SCN)_2$ **30 II**, 375, 1060; mit $Cu(SCN)_2$ **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; Darst. v. Phenacylestern **32 II**, 2446; enzymat. Verester. **31 II**, 1010; Verwend. v. Seifen d. — als Hautschutzmittel gegen chem. Kampfstoffe **34 II**, 3471*.

Charakterisier. als Ureid **33 II**, 1012; Abscheid. aus u. Best. in Speisefetten **30 II**, 835.

Brassidinsäure (*trans*-**Dokosen-9-säure-22**) (F. 61,5° korr.), Darst.: aus Erucasäure **30 II**, 2632; **31 II**, 2593; **33 I**, 2081; **34 II**, 2768; aus Behenolsäure, katalyt. Hydrier. (Unterscheid. d. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024; Parachor **31 I**, 1422; partielle JZ. **30 I**, 1718; Ranzigwerden bei Einw. v. Luft u. Licht **31 I**, 3528; Red. d. Estersalze **30 I**, 2541; Überführ. in d. Rhodanid **30 I**, 2873; **II**, 1060; p-substituierte Phenacylester **34 II**, 2207; enzymat. Verester. **31 II**, 1010.

4.8-Dimethyl-10-[1′.1′.3′-trimethylcyclohexyl-(2′)]-decancarbonsäure-(1) (**5.9-Dimethyl-11-[1′.1′.3′-trimethylcyclohexyl-2′]-undecansäure-1**) ($Kp._{0,4}$ 183°) **33 II**, 408, 1390.

Ölsäure-*n*-butylester (***n*-Butyloleat**) ($Kp._{10-18}$ 235 bis 245°), Darst. **31 II**, 312*; Synth. durch Menschenpankreas- u. Menschenleberesterase (Vergl.) **34 I**, 1058; Red. **34 II**, 3241.

Palmitinsäurecyclohexylester, Verwend. **33 II**, 3788*.

$C_{22}H_{42}O_3$ **14-Ketobehensäure** (F. 83—84°) **31 I**, 771.

Octadecylacetessigsäure, Äthylester (F. 30—35°) **30 I**, 2384.

Ricinusölsäurebutylester (**Ricinolsäurebutylester**, **Butylricinoleat**), Darst. **34 I**, 2490*; Sulfonier. **31 II**, 317*; (Verwend.) **33 II**, 3762*; Rk. mit Alkylsulfonsäuren **34 I**, 3657*; Verwend. **34 II**, 1983*.

Ricinusölsäureisobutylester, Sulfonier. **31 II**, 317*.

Ölsäuremonoäthylglykol, Sulfonier. **32 II**, 2733*; Verwend. **32 II**, 291*.

Säure $C_{22}H_{42}O_3$ (F. 85—86°) aus d. Cutin aus d. Cuticula v. Agave rigida **30 I**, 2109.

$C_{22}H_{42}O_4$ ***n*-Eikosandicarbonsäure** (F. 123,5 bis 124,5°), Reindarst., Dimethylester **31 II**, 70; Vork.: im Japanwachs, Derivv. **32 I**, 1545; in Sumachbeerenwachsen **32 I**, 1545.

3.7.12.16-Tetramethyloctadecandisäure-(1.18) ($Kp._{0,1}$ 220°) **33 I**, 234, 617; **II**, 554.

α-Palmityl-α′.β-isopropylidenglycerin (F. 33°) **31 I**, 70.

β-Palmityl-α.α′-isopropylidenglycerin (F. 40°) **31 I**, 70.

Äthylenglykolmonostearinsäuremonoessigsäureester 30 I, 1052*.

Japansäure s. $C_{21}H_{40}O_4$.

$C_{22}H_{42}O_6$ **Bis-[2.6-dioxy-3.3.5-trimethyl-5-(α-oxyäthyl)-cyclohexyl]** (?) (F. 196—197°) **30 II**, 1545.

2.17-Dioxy-3.7.12.16-tetramethyloctadecan-1.18-disäure 33 II, 554.

$C_{22}H_{42}N_4$ **1-Diäthylamino-4-[bis-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-benzol** ($Kp._{15}$ 187°) **30 II**, 1443*.

$C_{22}H_{42}Hg_2$ **Di-[*n*-decylquecksilber]-acetylid** (F. 110,7°) **33 II**, 3556.

$C_{22}H_{43}N$ **Behensäurenitril**, Oberflächenpotentiale v. monomol. Adsorpt.-Schichten **34 I**, 1789.

α.α-Di-*n*-octylcapronsäurenitril (**Di-*n*-octylbutylacetonitril**) ($Kp._{0,03}$ 191—193°) **32 II**, 519; **33 I**, 1198*.

$C_{22}H_{43}Br$ **Erucylbromid** (**1-Bromdokosen-13**) ($Kp._{10}$ 232—239°) **30 I**, 2541; **31 I**, 1119.

Brassidinbromid (*stereoisomeres* **1-Bromdokosen-13**) ($Kp._8$ 246—249°) **30 I**, 2541.

$C_{22}H_{44}O$ **Erucylalkohol** (F. 34—35°) **30 I**, 2541; **31 I**, 1119; **32 I**, 44.

Brassidinalkohol (F. 53—54°) **30 I**, 2541.

Octadecenylbutyläther, Sulfonier. **31 II**, 317*.

$C_{22}H_{44}O_2$ **10-Methylheneikosanol-(10)-on-(12)** (F. 23°) **33 II**, 688; **34 I**, 366.

Behensäure (*n*-**Dokosansäure**) (F. 79—80,8°), Vork.: im japan. Sardinenöl **30 II**, 2324; im japan. Großheringsöl **30 I**, 2984; in Kohlblättern **32 I**, 960; im Parkiaöl (Geh.) **32 II**, 941; Isolier.: aus Erdnußöl (Synth.) **30 II**, 3738; aus d. Öl d. Reisembryo **33 II**, 2150; aus Butterfett **34 I**, 3142; aus Organphosphatiden **31 I**, 2067; aus d. Cephalinfrakt. d. Gehirns **31 I**, 1621; aus d. Fettsäuren d. Cephalins aus Menschengehirn **32 I**, 3074; Bldg.: aus Eruca- bzw. Brassidinsäure **30 I**, 3024; aus Cerebronsäure **30 I**, 395; α- u. β-Formen d. Octo- u. Dekabromide d. — aus d. Gehirncephalin **32 II**, 2625; F. u. Gitterabstände **30 II**, 1855; Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärmen **30 I**, 21; Oberflächenpotentialmess. v. — auf verd. HCl **33 I**, 32; Parachor **31 I**, 1422; therm. Analyse d. bin. Syst. mit Stearinsäure **30 II**, 3737; Überführ. in n-Tetrakosansäure **32 I**, 45.

Best. in gehärteten Tranen **30 I**, 918.

Äthylester (**Äthylbehenat**) (F. 48,5°), Darst., Rkk. **31 I**, 2454; **32 I**, 45; F. u. Gitterabstände **30 II**, 1855; röntgenograph. Daten, therm. Unters. **32 I**, 212; DE. u. Mol.-Vol. in fl. u. festem Zustand **34 II**, 1271.

Isobehensäure, Vork. im Erdnußöl (Polemik) **30 II**, 3738.

Stearinsäure-*n*-butylester (**Butylstearat**) (F. 32 bis 34°), Darst. **32 II**, 3472*; **33 II**, 3617*; therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234; katalyt. Hydrier. **32 I**, 2566; Verwend. **34 II**, 2567*.

Margarinsäure-*n*-amylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234; Rkk. **34 II**, 1022*.

Fettsäure $C_{22}H_{44}O_2$ aus d. Früchten v. Tribulus terrestris **33 II**, 727.

Säure $C_{22}H_{44}O_2$ aus Cerebronsäure (Auffass. d. Säure $C_{23}H_{46}O_2$ v. Klenk aus Cerebronsäure als Gemisch v. — u. C_{24}-Säure) **30 I**, 395.

$C_{22}H_{44}O_3$ **Phellonsäure** (*α*-**Oxybehensäure**) (F. 96°), Darst. aus Suberin **31 II**, 70; (Reindarst., Acetylderiv.) **31 II**, 70; Kalischmelze **31 II**, 1434.

Stearinsäureäthylenglykolmonoäthylätherester ([*β*-**Äthoxyäthyl**]-**stearat**) (Kp. 235°), Darst., Verwend. **32 II**, 3980*; **33 II**, 3787*.

$C_{22}H_{44}O_4$ **9.10-*n*-Butyloxyoxystearinsäure** (F. 90°) **30 II**, 376.

Diäthylenglykolmonostearinester, Emulgier. **31 I**, 326*.

Säure $C_{22}H_{44}O_4$ aus Erdnußöl **30 II**, 3350.

Verb. $C_{22}H_{44}O_4$ (F. 90—91°) aus Dibutyl-[diäthoxymethyl]-carbinol **31 I**, 2035.

$C_{22}H_{44}O_6$ **Cetylglucosid**, Verwend. **33 II**, 2061*.

Diäthylastersapogenin 30 I, 2744.

$C_{22}H_{45}J$ ***n*-Dokosyljodid** (F. 51,5—52,5°) **30 II**, 3738; **32 I**, 45, 3407.

$C_{22}H_{46}O$ ***n*-Dokosylalkohol** (*n*-**Dokosanol**) (F. 70,8° bzw. 72,0°), Darst., Rkk. **30 II**, 3738; **32 I**, 45, 3407; **34 I**, 2419; röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508.

Dipropylpentadecylcarbinol [**4-Propylnonadecanol-(4)**] (F. 44,5°) **33 II**, 1332.

Tri-*n*-heptylcarbinol (Kp.$_6$ 195—200°) **31 I**, 2984.

Alkohol $C_{22}H_{46}O$ v. Heyl, Wise u. Speer aus Spinat (Erkennen als Cerylalkohol) **32 I**, 960.

$C_{22}H_{46}O_2$ **2.19-Dimethyleikosandiol 31 II**, 2304.

$C_{22}H_{46}O_3$ [**Hexadecyloxy**]-**acetaldehydäthylacetal** (F. 37°) **33 II**, 1501.

$C_{22}H_{46}O_{15}$ s. *Saponine-Assamin*.

$C_{22}H_{47}N$ **Diäthyloctadecylamin**, Darst., Verwend. **31 I**, 2119*; **32 I**, 2125*; Verwend.: d. Hydrochlorids **33 II**, 3198*; d. Phosphats **33 I**, 2498*.

N.N-**Bis-[3.7-dimethyloctyl]-äthylamin** (Kp.$_{10}$ 186—188°) **33 II**, 2516.

$C_{22}H_{49}N$ **Tetraisoamylammoniumäthyl 32 I**, 1478.

— 22 III —

$C_{22}H_6O_2Cl_4$ **Tetrachloranthanthron**, Darst. **30 II**, 2967*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{22}H_6O_2Br_4$ **Tetrabromanthanthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 2468*.

$C_{22}H_6O_4Br_4$ **Tetrabrompentacen-5.7.12.14-dichinon** (F. 394—396°) **30 II**, 2263.

isomeres **Tetrabrompentacen-5.7.12.14-dichinon** (F. 318—319°) **30 II**, 2263.

$C_{22}H_6O_{10}N_4$ **Tetranitroanthanthron**, Rkk. **30 II**, 2967*.

$C_{22}H_8O_2Cl_2$ **Dichloranthanthron**, Darst. **30 II**, 2967*; leichtlösl. Estersalze d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Verwend. **31 II**, 2938*.

$C_{22}H_8O_2Br_2$ **2.7(4.9)-Dibromanthanthron**, Darst. **33 II**, 2819; Rkk. **34 II**, 848*.

x.x-Dibromanthanthron, Darst. **30 II**, 2967*; **31 I**, 528*; leichtlösl. Estersalze d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 899*, 2172*; **II**, 3340*; **31 I**, 2684*; **II**, 1499*, 2938*; **33 I**, 2468*, 2469*.

$C_{22}H_8O_2J_2$ **Dijodanthanthron**, Darst. **30 II**, 634*; (Rkk.) **30 II**, 2968*; (Verwend. für Farbstoffe) **30 I**, 3247*.

$C_{22}H_8O_4Br_2$ **1.8-Dibrompentacen-5.7.12.14-dichinon** (F. 453—455°), Darst. **30 I**, 3049; Eigg. **30 II**, 2262; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

1.11-Dibrompentacen-5.7.12.14-dichinon (F. 314 bis 316° korr.), Darst. **30 I**, 3049; Eigg. **30 II**, 2262; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

2.9-Dibrompentacen-5.7.12.14-dichinon (F. 432° korr.), Darst., Mol.-Verbb. **30 II**, 2262; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

2.10-Dibrompentacen-5.7.12.14-dichinon (F. 300 bis 310°) **30 II**, 2262.

6.13-Dibrompentacen-5.7.12.14-dichinon, Darst., Mol.-Verbb. **30 II**, 2262; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

$C_{22}H_8O_4Br_4$ **Tetrabromperylen-3.9-dicarbonsäure 31 I**, 278.

$C_{22}H_8O_6N_2$ **Dinitroanthanthron**, Darst., Red. **30 I**, 3247*; **II**, 992*; Rkk. **30 II**, 2967*; Red. **33 II**, 1259*.

$C_{22}H_8O_8N_2$ **1.8-Dinitropentacen-5.7.12.14-dichinon**, Darst., Red. **30 I**, 223; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

1.11-Dinitropentacen-5.7.12.14-dichinon, Darst., Red. **30 I**, 223; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117.

$C_{22}H_8O_{10}N_2$ **Dinitrodinaphthylendioxyd-3.3′-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 327°) **30 I**, 3105*.

$C_{22}H_8N_2Cl_2$ **Dichlordinitrilperylen 30 I**, 741*.

$C_{22}H_9O_2Cl$ **Chloranthanthron**, Darst. **30 II**, 2837*; Jodier. **30 II**, 634*.

$C_{22}H_9O_2Br$ **Bromanthanthron**, Darst. **30 II**, 2837*; (Jodier.) **30 II**, 634*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 2172*.

$C_{22}H_9O_2J$ **Jodanthanthron**, Darst. **30 II**, 634*; **32 I**, 456*; Darst., Rkk. **30 I**, 3247*; Halogenier. **30 II**, 996*; Bromier. **34 II**, 1029*.

$C_{22}H_9O_4N$ **Nitroanthanthron**, Darst., Red. **30 I**, 2172*, 3247*; Rkk. **30 II**, 2837*; **31 II**, 2938*.

$C_{22}H_{10}O_2N_2$ **Dipyridinopyrenchinon**, Darst., Verwend. **34 II**, 338*.

isomeres **Dipyridinopyrenchinon**, Darst., Verwend. **34 II**, 338*.

$C_{22}H_{10}O_2N_4$ *symm.* **Bisbenzoylenbenzimidazol 31 I**, 3349.

$C_{22}H_{10}O_2Cl_2$ **Perylen-3.9-dicarbonsäurechlorid**, Darst. **33 II**, 840; Rk.: mit aromat. KW-stoffen u. Aminen **31 I**, 277; mit Aminoperylenchinonen oder Aminoanthrachinonen **30 II**, 3653*.

Perylen-3.10-dicarbonsäurechlorid 32 I, 2176.

Leukodichloranthanthron s. unter $C_{22}H_8O_2Cl_2$.

$C_{22}H_{10}O_2Cl_4$ **7.7.14.14-Tetrachlor-5.12-dioxo-5.7.12.14-tetrahydropentacen** (Zers. 200°) **31 I**, 3008.

$C_{22}H_{10}O_2Br_2$ **Leukodibromanthanthron** s. unter $C_{22}H_8O_2Br_2$.

$C_{22}H_{10}O_3Br_2$ **Dibrombenzobenzanthroncarbonsäure 31 I**, 1676*.

$C_{22}H_{10}O_4N_6$ **Chinoxalino-2.7-dinitrophenanthrazin 31 II**, 3608.

Chinoxalino-4.5-dinitrophenanthrazin 31 II, 3608.

$C_{22}H_{10}O_4Br_2$ **Dibromperylen-3.9-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 248—250°) **31 I**, 278.

$C_{22}H_{10}O_5S$ **Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-3′-carbonsäure** (**2.1-Anthrachinonthioxanthon-*Bz*-2-carbonsäure**), Darst., Verwend. **31 II**, 3401*.

$C_{22}H_{10}O_6N_2$ **2.6-Bis-[phthalimido]-chinon**, Rkk. **30 I**, 206.

$C_{22}H_{10}O_8N_4$ **1.5-Dinitro-2.4-diphthalimidobenzol** (F. 249°) **31 I**, 3349.

$C_{22}H_{10}O_{10}S_2$ **Pentacen-5.7.12.14-dichinon-1(4).11-disulfonsäure 30 I**, 223.

$C_{22}H_{10}N_4Br_2$ **Chinoxalino-2.7-dibromphenanthrazin 31 II**, 3609.

Chinoxalino-x.x-dibromphenanthrazin 31 II, 3609.

$C_{22}H_{11}O_2N$ **Aminoanthanthron**, Darst., Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 2172*, 3247*; Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 899*; **II**, 2703*, 2837*; **31 I**, 3297*; **33 II**, 1598*.

$C_{22}H_{11}O_2N_5$ **Chinoxalino-2-nitrophenanthrazin 31 II**, 3608.

Chinoxalino-4-nitrophenanthrazin 31 II, 3608.

$C_{22}H_{11}O_3N_3$ **6-Phthalimido-1.2-benzoylenbenzimidazol** (F. 295°) **30 I**, 1307.

$C_{22}H_{11}O_3Cl$ **4-Chlor-1-oxy-2.3-benzonaphthacenchinon 31 II**, 2786*.

Chlorbenzobenzanthroncarbonsäure (F. ca. 268°) **31 I**, 1676*.

$C_{22}H_{11}O_3Br$ **Brombenzobenzanthroncarbonsäure** (F. 288—290°) **31 I**, 1676*.

$C_{22}H_{11}O_4N$ α-Anthrachinonyl-*N*-isatin (1-Anthrachinoylisatin) (F. 319°), Darst. aus 1-Anilinoanthrachinon u. Oxalylchlorid (Chlorier.) **31 II**, 778*; (Rkk., Oxim) **34 II**, 3770.
Phthalimidoanthrachinon, Verwend. v. Derivv. **34 I**, 3272*.

$C_{22}H_{11}O_4Br$ Bromperylen-3.9-dicarbonsäure **31 I**, 278.

$C_{22}H_{11}N_2Cl$ 5-Chloracenaphthanaphthazin (F. 274°) **31 II**, 54.

$C_{22}H_{11}N_2Br$ 5-Bromacenaphthanaphthazin (F. 266°) **31 II**, 54.

$C_{22}H_{11}N_4Br$ Chinoxalino-2-bromphenanthrazin **31 II**, 3609.

$C_{22}H_{12}ON_4$ Chinoxalino-2-oxyphenanthrazin **31 II**, 3608.
Chinoxalino-4-oxyphenanthrazin **31 II**, 3608.
Diphenoylenchinoxalino-(2.3)-imidazol **33 I**, 1947.

$C_{22}H_{12}O_2N_2$ 2.7-Diaminoanthanthron, Bldg. (?) **34 II**, 134*; Verwend. **33 I**, 2614*.
x.x-Diaminoanthanthron, Darst. **33 II**, 1259*; Darst., Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 3247*; **II**, 992*, 2967*; Verwend. für Farbstoffe **31 I**, 3297*; **33 II**, 1598*.
6-Oxy-1′.8′-naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol (F. 323°) **30 I**, 3358*; **31 I**, 2677*.
8-Oxy-1′.8′-naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol (F. 350°) **30 I**, 3358*; **31 I**, 2677*.
4-Benzoyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{22}H_{12}O_2N_4$ Chinoxalino-2.7-dioxyphenanthrazin **31 II**, 3608.
Chinoxalino-4.5-dioxyphenanthrazin **31 II**, 3608.

$C_{22}H_{12}O_2Cl_6$ 2.5-Dibenzoyl-1.4-di-[trichlormethyl]-benzol (F. 205,5°) **31 I**, 3008.

$C_{22}H_{12}O_2S$ 2-Thionaphthen-9-phenanthrenindigo (F. 289°) **31 I**, 2879.
Verb. $C_{22}H_{12}O_2S$ (F. 318°) aus 2-Thionaphthen-9-phenanthrenindigo **31 I**, 2879.

$C_{22}H_{12}O_3N_2$ 6-Oxy-4′-oxy-1′.8′-naphthoylen-α-1.4-naphthimidazol **30 I**, 3358*; **31 I**, 2677*.
6-Oxy-5′-oxy-1′.8′-naphthoylen-α-1.4-naphthimidazol **30 I**, 3358*; **31 I**, 2677*.
„Hydrazid d. 2-Benzoylanthrachinon-3-carbonsäure“ **31 I**, 1927.

$C_{22}H_{12}O_3S$ 2′-Oxythionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.
4′-Oxythionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.
Thionaphthen-(2)-4′-acetoacenaphthen-(1′)-indigo (F. 260—261°) **33 I**, 2250.
Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-5′-methylbenzolthioxanthon, Herst. d. Leukoschwefelsäureesters **34 I**, 2201*.

$C_{22}H_{12}O_4N_2$ 1.8-Diaminopentacen-5.7.12.14-dichinon, Darst., Rkk. **30 I**, 223; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117; Rkk., Perbromid **30 I**, 3049.
1.11-Diaminopentacen-5.7.12.14-dichinon, Darst., Rkk. **30 I**, 223; Absorpt.-Spektr., Konst. **31 I**, 3117; Rkk., Perbromid **30 I**, 3049.
m-Diphthalimidobenzol **30 I**, 1307.
Diphthaloyl-*p*-phenylendiamin, Verwend. **32 II**, 2379*.
1-α-Anthrachinonylisatinoxim (Zers. 280°) **34 II**, 3770.

$C_{22}H_{12}O_4N_4$ 4-[*m*-Nitrobenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.
p-Nitrobenzoylamino-1.9-anthrapyrimidin (F. 312 bis 313°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{22}H_{12}O_4Cl_2$ 1.3-Dichloranthrachinon-2-carbonsäurebenzylester, Verwend. **33 II**, 2462*.
1.4-Dichloranthrachinon-2-carbonsäurebenzylester, Verwend. **31 I**, 1021*, 1022*.

$C_{22}H_{12}O_4Br_2$ 4.4′-Dibrom-1.1′-dinaphthyl-8.8′-dicarbonsäure **33 II**, 2819.

$C_{22}H_{12}O_4S$ 2′.7′-Dioxythionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{12}O_5N_2$ Resorcinchinoxalindicarboxylein (F. 248°) **33 I**, 779.

$C_{22}H_{12}O_6Br_2$ 1.4-Di-[*p*-brombenzoyl]-2.5-benzoldicarbonsäure **30 II**, 2262.
1.5-Di-[*p*-brombenzoyl]-2.4-benzoldicarbonsäure **30 II**, 2262.

$C_{22}H_{12}O_7N_2$ Phloroglucinchinoxalindicarboxylein **33 I**, 779.

$C_{22}H_{12}O_7S$ 3.9-Perylendicarbonsulfosäure, Fluorescenzauslösch. d. K-Salzes **32 II**, 2926.

$C_{22}H_{12}O_8N_2$ 1.1′-Dinaphthyl-4.4′-dinitro-8.8′-dicarbonsäure **30 II**, 992*, 2967*.

$C_{22}H_{12}O_{11}N_4$ 3.6-Dimethyl-2.4.5.7-tetranitrofluoran (F. 330° Zers.) **31 I**, 2475.

$C_{22}H_{12}N_2S$ α-Naphthothiofuranonaphthazin (F. 237°) **33 II**, 2820.
β-Naphthothiofuranonaphthazin (F. 247°) **33 II**, 2820.

$C_{22}H_{12}N_2S_3$ Dinaphthothiazolmonosulfid, Verwend. **30 II**, 1620*.

$C_{22}H_{12}N_2S_4$ [6.7-Benzobenzthiazol-(2)]-disulfid (F. 182—185°) **30 II**, 812*.

$C_{22}H_{13}O_2N$ 9-Nitro-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 217—218°) **32 I**, 1096.
β-Naphthyl-(1)-benzo-(4.5)-isatin (F. 268°) **30 II**, 3410; **33 I**, 1133.
Anhydro-*p*-tolyl-α-anthrachinonylketonoxim (F. 236—237°) **31 I**, 940.
Dibenzo-(1.2;7.8)-acridincarbonsäure-(9) (F. 232° Zers.) **30 II**, 3410.

$C_{22}H_{13}O_2N_3$ 2-Benzoylamino-1.9 anthrapyrimidin, Verwend. **32 II**, 3480*.
4-Benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin (F. 268°), Darst., Verwend. **32 II**, 3479*; **34 II**, 343*.
5-Benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin, Darst. **34 I**, 2358*; Darst., Verwend. **32 II**, 3479*; **33 I**, 3798*; **II**, 3626*; **34 II**, 850*.
8-Benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{22}H_{13}O_3N$ 2-Methyl-10-nitrocoeranthron-(7′) (F. 231° Zers.) **32 I**, 1900.
Phenyl-1-phthaliden-3-oxo-2-[indoldihydrid-2.3] (F. 246°) **30 II**, 3410.
5′-Methylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 640*.
10-[Acetylamino]-perylen-3.9-chinon **33 I**, 2685.

$C_{22}H_{13}O_3N_3$ 4-Benzoylamino-1.9-anthrapyrimidon, Halogenier. **33 II**, 3627*.

$C_{22}H_{13}O_3Cl$ 1-Methyl-10-*p*-chlorphenyl-10-oxanthron-(9)-4-carbonsäurelacton (F. 145—146°) **34 II**, 1781.

$C_{22}H_{13}O_3Br$ 1-*p*-Toluyl-2-bromanthrachinon (F. 214—215°) **34 II**, 1781.
2-Brom-9-*p*-tolyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 189°) **34 II**, 1781.

$C_{22}H_{13}O_4N$ (s. *Helindonblau 3G*).
2.5-Di-[2′-indandionylen-(1′.3′)]-pyrrolidin (Zers. 176°) **34 II**, 772.

$C_{22}H_{13}O_4N_3$ [*m*-Aminophenol]-chinoxalindicarboxylein **33 I**, 779.
Dinitroverb. $C_{22}H_{13}O_4N_3$ aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinondi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{22}H_{13}O_4Cl$ 1-Chloranthrachinon-2-carbonsäurebenzylester, Verwend. **31 I**, 1021*, 1022*.

$C_{22}H_{13}O_5N$ 2.5-Di-[2′-indandionylen-(1′.3′)]-4-oxypyrrolidin **34 II**, 772.
o-[*p*′-Phthaloylaminobenzoyl]-benzoesäure (F. 294°), Derivv. **33 I**, 2174*.
5-Benzoylaminoanthrachinon-1-carbonsäure, Rkk. **34 II**, 342*.

$C_{22}H_{13}O_5Br$ 4-Bromalizarin-2-methyläther-1-benzoat (F. 207—208°) **34 I**, 1323.

$C_{22}H_{13}O_6N$ Nitro-7.7′-dimethoxydinaphthylendioxyd **30 I**, 3105*.
3′.3′′-Dioxy-1.2;7.8-dibenzocarbazol-2′.2′′-dicarbonsäure **34 II**, 334*.
1-[*p*-Carboxyphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **32 I**, 1834*.
1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäurebenzylester (F. 211—212°) **33 II**, 2986.

$C_{22}H_{13}O_6N_3$ 1-Amino-2-[*o.p*-dinitrophenäthenyl]-anthrachinon (F. 286—290° Zers.) **30 II**, 1550.

$C_{22}H_{14}ON_2$ Indophenol aus α-Naphthocarbazol u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.
Indophenol aus 3.4-Benzocarbazol u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **33 I**, 134*.
Py-C-Benzyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{22}H_{14}OCl_6$ **Dichlor-bis-[dichlorbenzyl]-phthalan** (F. 242—248°) **34 I**, 1316.

$C_{22}H_{14}O_2N_2$ **Tolyl-2-pyrazolanthronketon**, Darst., Verwend. **30 I**, 3248*; **31 I**, 1526*, 2544*.

N-**Benzoyl-2-methylpyrazolanthron** (F. ca. 187°), Darst., Verwend. **30 I**, 2017*.

Anilinopyridanthron 30 I, 232.

Nitroverb. $C_{22}H_{14}O_2N_2$ aus 2-Nitrophenanthrenchinondi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{22}H_{14}O_2N_4$ **1.6-Diphenyl-4.9-dioxybenzodipyridazin 31 I**, 1927.

1.9-Diphenyl-4.6-dioxybenzodipyridazin 31 I, 1927.

4-[*p*-Aminobenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

Amino-5-benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_{22}H_{14}O_2Cl_2$ **α-Benzoyl-β-[3.4-dichlorbenzoyl]-styrol** (F. 199°) **30 I**, 2411.

[1.4-Dichlor-10-phenylanthranyl]-acetat (F. 187°) **31 II**, 2734.

[2.3-Dichlor-10-phenylanthranyl]-acetat (F. 177°) **31 II**, 2734.

$C_{22}H_{14}O_2Br_4$ ***o*-Di-[dibromphenacetyl]-benzol** (*o*-Phenylenbis-[dibromphenylacetyl]) (Zers. 104 bis 105°) **32 I**, 3059; **34 I**, 1315.

$C_{22}H_{14}O_2S$ **Di-α-naphthoylsulfid** (F. 129—130°) **32 II**, 1446.

Di-β-naphthoylsulfid (F. 134—136° Zers.) **32 II**, 1446.

$C_{22}H_{14}O_2S_2$ **Di-β-naphthoyldisulfid** (F. 185—186°) **33 I**, 3079.

$C_{22}H_{14}O_3N_2$ **1-[α-Anthrachinonyl]-3-aminooxindol 34 II**, 3770.

2'.3'-Oxynaphthoyl-5-aminonaphthostyril, Verwend. **32 II**, 1527*.

Verb. $C_{22}H_{14}O_3N_2$ aus Novazolsäureblau GL **33 II**, 283.

$C_{22}H_{14}O_3S$ **2-[5-Methylthionaphthen]-8'-[1'-methoxyacenaphthylen]-indigo** (F. 279—280°) **34 II**, 604.

$C_{22}H_{14}O_4N_2$ **2-Phenyl-5-styryl-6-nitroisatogen** (F. 233—234°) **32 I**, 674; **II**, 1780.

Perylendiaminoameisensäure, Diäthylester (**Perylendiurethan**) (?) **32 I**, 2176.

4-Benzoylaminoanthrachinon-1-carbonsäureamid, Rkk. **33 I**, 3796*.

5-Benzoylaminoanthrachinon-1-carbonsäureamid, Rkk. **33 I**, 3796*.

1-Formylamino-4-benzoylaminoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 343*.

$C_{22}H_{14}O_4N_4$ **1.5-Diamino-2.4-diphthalimidobenzol 31 I**, 3349.

$C_{22}H_{14}O_4Cl_4$ **3'.5'.3''.5''-Tetrachlorphenolphthaleindimethyläther** (F. 180—182°) **32 I**, 3177.

$C_{22}H_{14}O_4Br_4$ **3'.5'.3''.5''-Tetrabromphenolphthaleindimethyläther** (F. 201—204°) **32 I**, 3177.

$C_{22}H_{14}O_4S_2$ **Bis-[carboxy-2-naphthyl-(1)]-disulfid** (F. 156°) **31 II**, 441.

$C_{22}H_{14}O_5S$ **Methylcoeranthronolsulfonsäure 34 II**, 1781.

$C_{22}H_{14}O_6N_2$ **Naphthoylen-5(,4'')-äthoxybenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure 32 I**, 2896*; **II**, 3624*.

Nitro-1-benzoylamino-2-methoxyanthrachinon (F. 288—289°) **30 I**, 1382*.

1-*m*-Methoxybenzoylamino-5-nitroanthrachinon (F. 199—200°) **32 I**, 822.

1(5)-*p*-Methoxybenzoylamino-5(1)-nitroanthrachinon (F. 255—256°), Darst. **32 I**, 822; Rkk. **34 I**, 2358*.

1-*p*-Methoxybenzoylamino-8-nitroanthrachinon (F. 246,5—247,5°) **32 I**, 822.

$C_{22}H_{14}O_6S_2$ **Bis-[1.1'-carboxyoxynaphthalin]-3.3'-disulfid**, Diäthylester (F. 113°) **34 II**, 2830.

Bis-[2.2'-carboxyoxynaphthalin]-7.7'-disulfid, Diäthylester (F. 129°) **34 II**, 2829.

Bis-[2.2'-carboxyoxynaphthalin]-8.8'-disulfid, Diäthylester (F. 95°) **34 II**, 2829.

$C_{22}H_{14}O_7N_2$ **2.7-Dimethyl-4.5-dinitrofluoran** (F. 302°) **31 I**, 2475.

3.6-Dimethyl-4.5-dinitrofluoran (F. 210°) **31 I**, 2475.

$C_{22}H_{14}O_9S_3$ **Schwefelsäureester d. Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1'.2'(*S*)-5'-methylbenzothioxanthons 34 I**, 2201*.

$C_{22}H_{14}O_{10}N_4$ **1.5-Dinitro-2.4-diphthaloylaminobenzol 31 I**, 3349.

$C_{22}H_{14}O_{12}N_2$ **1-[2'-*m*-Nitrophenyl-3'-dicarboxycyclopropyliden-1']-2-[*m*-nitrophenyl]-3-dicarboxycyclopropan**, Tetramethylester (F. 115 bis 116°) **30 I**, 1616.

$C_{22}H_{14}O_{12}Hg_3$ **Trihydroxymercuriaurintricarbonsäure**, Triacetat **32 II**, 1163.

$C_{22}H_{15}ON$ **2.3-[2'-Phenylchromano-(4'.3')]-chinolin** (F. 178—179°) **31 II**, 3481.

2-*p*-Tolyl-6.7-benzoylen-β.β'-benzopyrrol [N = 1], Erkennen d. Py-p-Tolyl-1.9(N)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyls bzw. Py-1-p-Tolylpyrrolinoanthroxyls v. Scholl als — **34 II**, 3946.

2-Phenyl-3-methyl-6.7-benzoylen-β.β'-benzopyrrol [N = 1], Erkennen d. Py-Phenyl-1.9(N)-pyrrolino-2-methoanthranol-(10)-azyls bzw. Py-1-Phenylpyrrolino-2-methoanthroxyls v. Scholl als — **34 II**, 3946.

1-β-Naphthyl-4.5-benzooxindol (F. ca. 203°) **33 I**, 1133.

2-Methyl-10-aminocoeranthron-(7') 32 I, 1900.

7-Benzoylbenzopentindol (F. 187°), Darst., Rkk. **31 I**, 2478; Bromier. **32 I**, 2178.

$C_{22}H_{15}ON_3$ **2-Benzyl-3.4-chinazolonylchinazolin** (F. 243—244°) **30 I**, 982.

N-***p*-Tolyl-1-isochinolon-3.4-phenazin** (F. 232 bis 233°) **32 II**, 210.

4-Amino-2-methyl-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{22}H_{15}OCl_3$ **1.5.4'-Trichlor-ω-methoxy-9-benzylanthracen** (F. 174°) **30 I**, 526.

1.5.4'-Trichlor-10-methoxy-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 192°) **30 I**, 526.

$C_{22}H_{15}OBr$ **2.3.5-Triphenyl-4-bromfuran 30 I**, 821.

$C_{22}H_{15}O_2N$ **Nitro-1.4-diphenylnaphthalin** (F. 163 bis 165°) **33 I**, 60.

2.3-Diphenyl-4-nitroso-α-naphthol (F. 193° Zers.) **34 I**, 1316.

3-Keto-2.4.5-triphenylpyrrolenin-*N*-oxyd (F. 175 bis 177°) **30 I**, 3554.

2-*p*-Methoxy-6.7-benzoylen-β.β'-benzopyrrol [N = 1], Erkennen d. Py-[p-Methoxyphenyl]-1.9(N)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyls v. Scholl als — **34 II**, 3946.

Benzyliden-*N*-phenylhomophthalimid (F. 193 bis 194°) **31 II**, 2867.

***Bz*-Benzanthron-1-pyridiniumhydroxyd**, Darst., Verwend. d. Bromids **34 II**, 848*; Rkk. d. Pikrats **34 II**, 134*.

Benzoylderiv. d. Phenylbenzoylketenimids bzw. **Phenyldibenzoylcyanmethan** (F. 146,2° korr.) **31 I**, 78.

$C_{22}H_{15}O_2N_3$ **1-Amino-2-cyan-4-[*p*-tolylamino]-anthrachinon 32 II**, 1975*.

$C_{22}H_{15}O_2Cl$ **2-Methyl-9-phenyl-9-oxy-10-chlor-9.10-dihydroanthracen-1-carbonsäurelacton** (F. 180 bis 182°) **32 I**, 1899.

$C_{22}H_{15}O_2Br$ **1.1-Diphenyl-2-brom-3-carboxyinden** (F. 242—243° Zers., korr.) **30 II**, 2643.

$C_{22}H_{15}O_3N$ **2-Benzal-3-phenyl-6-nitrobenzopyran** (F. 195—196°) **31 II**, 1861.

2-Benzal-3-phenyl-8-nitrobenzopyran (F. 145,5°) **31 II**, 1861.

***p*-Tolyl-α-anthrachinonylketonoxim**, Anhydrisier. **31 I**, 940.

2-Diphenylyl-3-oxychinolin-4-carbonsäure (F. 161°) **32 I**, 3065.

2-Methylanthrachinon-1-carbonsäureanilid (F. 287—288°) **31 I**, 940.

2-Benzoyl-7-acetaminofluorenon (F. 269°) **32 II**, 1919.

Di-β-naphthylaminooxalsäure (F. 169° Zers.) **30 II**, 3410.

Diphenylacetylphthalimid (F. 170—171°) **32 II**, 1779.

$C_{22}H_{15}O_3N_3$ **5-Keto-1.2-diphenyl-4-*o*-nitrobenzal-4.5-dihydroglyoxalin** (F. 178°) **31 II**, 239.

3-[Dibenzoylamino]-chinazolon-(4) (F. 205°) **31 II**, 1859.

$C_{22}H_{15}O_4N$ ***o*-Nitrobenzylidenflavanon** (F. 155 bis 156,5°) **31 II**, 3481.

Phenyl-(1)-phthaloyl-(3)-oxo-(2)-[indoldihydrid-(2.3)] (F. 171°) **30 II**, 3410.

1-[4′-Methylphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure, Bromier. u. Ringschluß **33** I, 3503.
1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäurebenzylester (F. 182°), Darst. **31** II, 2059*; Rkk. **30** II, 807*.
1-Benzoylaminomethyl-2-oxyanthrachinon (F. 250°) **32** II, 295*.
1-Benzoylamino-2-methoxyanthrachinon (F. 238 bis 240°) **30** I, 1382*.
1-Benzoylamino-4-methoxyanthrachinon (Algolscharlach G), Verwend. **30** II, 3856*.

$C_{22}H_{15}O_4N_3$ 1.2-Diphenyl-4-[*o*-nitrobenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 174—176°) **32** I, 2952.
1.2-Diphenyl-4-[*m*-nitrobenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 185°) **32** I, 2952.
1.2-Diphenyl-4-[*p*-nitrobenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 243°) **32** I, 2952.

$C_{22}H_{15}O_5N$ 2.7-Dimethyl-4-nitrofluoran (F. 206° Zers.) **31** I, 2475.
7-Methoxy-2-phenyl-3-[*o*-nitrophenyl]-benzo-γ-pyron (F. 178°) **30** I, 2564.
7-Methoxy-3-phenyl-2-[*o*-nitrophenyl]-benzo-γ-pyron (F. 183°) **30** I, 2564.
1-Oxypleiadendion-(7.12)-7-oximdiacetat (F. 237°) **34** I, 1318.
1-Oxypleiadendion-(7.12)-12-oximdiacetat (F. 174°) **34** I, 1318.
stereoisomeres (?) 1-Oxypleiadendion-(7.12)-12-oximdiacetat (F. 163°) **34** I, 1318.
Benzoylaminomethyl-1.2-dioxyanthrachinon (F. 272°) **32** II, 296*.
1-[1′-Oxy-2′-naphthoylamino]-3-oxynaphthalin-2-carbonsäure (F. 194—195°) **33** II, 1776*.
1-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-3-oxynaphthalin-2(?)-carbonsäure (F. 219—220°) **33** II, 1776*.
1-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-6-oxynaphthalin-7(?)-carbonsäure (F. 212—213°) **33** II, 1776*.
1-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-7-oxynaphthalin-6-carbonsäure (F. 203—204°) **33** II, 1776*.
2-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-6-oxynaphthalin-7(?)-carbonsäure (F. 217—218°) **33** II, 1776*.
2-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-7-oxynaphthalin-6-carbonsäure (F. 215—216°) **33** II, 1776*.
2-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-5-oxynaphthalin-x-carbonsäure (F. 213—214°) **33** II, 1776*.

$C_{22}H_{15}O_6N_3$ 1.3-Distyryl-2.4.6-trinitrobenzol (F. 148°) **33** II, 220, 3260.

$C_{22}H_{16}ON$ *Py*-*p*-Tolyl-1.9(*N*)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyl bzw. *Py*-1-*p*-Tolylpyrrolinoanthroxyl, Erkennen d. — v. Scholl als 2-p-Tolyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34** II, 3946.
Py-Phenyl-1.9(*N*)-pyrrolino-2-methoanthranol-(10)-azyl bzw. *Py*-1-Phenylpyrrolino-2-methoanthroxyl, Erkennen d. — v. Scholl als 2-Phenyl-3-methyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34** II, 3946.

$C_{22}H_{16}ON_2$ 2-Oxy-3-[2′-carbazolylamino]-naphthalin, Verwend. **33** II, 1596*.
Leukoindophenol aus α-Naphthocarbazol u. Chinonchlorimid (F. 238—240°), Darst., Verwend. **32** II, 2738*; **33** I, 134*.
Leukoindophenol aus 3.4-Benzocarbazol u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **33** I, 134*.
2-Methyl-*N*-benzylpyrazolanthron (F. 187°), Kondensat. **30** II, 2582*.
2-Anilinonaphthochinonanil-(1.4) (F. 181°) **31** I, 936.
α-Naphthochinon-[diphenylhydrazon] (F. 186 bis 187°) **30** I, 1136.
β-Naphthochinon-β-diphenylhydrazon, spektroskop. Unters. **33** II, 695.
4′-Benzoylamino-2-phenylchinolin (F. 234°) **34** I, 1498.

$C_{22}H_{16}ON_4$ Benzolazobenzolazo-β-naphthol (Sudan III), Bldg. **32** II, 1022; Standardisier. **34** I, 579; Methodik d. Lipoidfärb. mit — α-Naphthol **34** I, 2435.

$C_{22}H_{16}OCl_2$ 4.5-Dichlor-ω-methoxy-9-benzylanthracen (F. 145°) **30** I, 2091.
1.8-Dichlor-10-methoxy-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 137—138°) **30** I, 2091.
5.8-Dichlor-10-phenyl-1.4-dimethylanthron (F. 224°) **32** II, 2963.

$C_{22}H_{16}OBr_2$ γ-Oxyd d. Triphenylbutindioldibromids (2.5.5-Triphenyl-3.4-dibrom-2.5-dihydrofuran) (F. 112°) **33** I, 2542.

$C_{22}H_{16}O_2N$ *Py*-[*p*-Methoxyphenyl]-1.9(*N*)-pyrrolinoanthranol-(10)-azyl bzw. *Py*-1-*p*-Methoxyphenylpyrrolinoanthroxyl, Erkennen d. — v. Scholl als 2-p-Methoxy-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34** II, 3946.

$C_{22}H_{16}O_2N_2$ Phenyläther d. Leukoindigos **31** I, 1180*.
4.8-Dimethoxy-1.2;5.6-dibenzophenazin (F. 324 bis 326°) **34** I, 1395*.
Bz-1-*Bz*-1′-Dimethoxy-1.2;5.6-dibenzophenazin (F. 222°) **31** I, 1174*, 3173*.
Bz-2-*Bz*′-2′-Dimethoxy-1.2;5.6-dibenzophenazin (F. 281°) **31** I, 1174*.
4-Benzyliden-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 164—165°) **31** I, 2478.
1-Oxy-4-naphthaldehydazin (F. 225—235°) **32** II, 2316.
Fluorenon-2-[1′-azomethin-4′-acetaminobenzol] **32** I, 523.
Di-β-naphthylaminooxalsäureamid (F. 228°) **30** II, 3410.
Oxalsäure-bis-[β-naphthylamid] (F. 275,5°) **33** I, 2090.
symm. Di-[β-naphthoyl]-hydrazin (F. 241°) **32** II, 1621.

$C_{22}H_{16}O_2N_4$ 4.5-Chinoxalino-1-[*o*-oxybenzyl]-2-*o*′-oxyphenyl]-imidazol **33** I, 1947.
β-Naphtholazobenzolazophenol (F. 231—232°) **34** I, 376.

$C_{22}H_{16}O_2N_6$ *N.N*′-Diindolinonyliden-*m*-dihydrazinobenzol (F. 225°), Darst., Eigg. **34** I, 2581.

$C_{22}H_{16}O_2Br_2$ 2.2′-Dimethoxy-6.6′-dibrom-1.1′-dinaphthyl (F. 239,5°) **31** I, 1449.
1.2-Di-[*p*-brombenzoyl]-phenyläthan (F. 160° korr.) **34** II, 2078.

$C_{22}H_{16}O_2S$ Diphenylthionaphthenylessigsäure (F. 244—245°) **31** II, 238.

$C_{22}H_{16}O_2Se$ Diphenylselenonaphthenyl-(3)-essigsäure (F. 254—255° korr.) **34** I, 2428.

$C_{22}H_{16}O_3N_2$ 2-Phenyl-5-styryl-6-nitroindoxyl (F. 207° Zers.), Darst., Rkk. **33** I, 2251; Rkk. **34** I, 546.
1.2-Diphenyl-4-[*o*-oxybenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 193°) **32** I, 2952.
1.2-Diphenyl-4-[*m*-oxybenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 194°) **32** I, 2952.
1.2-Diphenyl-4-[*p*-oxybenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 231—232°) **32** I, 2952.
1-[2′-Phenylchinolyl-(4′)-amino]-4-oxy-5-benzoesäure (F. 283°) **32** II, 1179.
4 (oder 6)-Nitro-1-acetyl-2.3-diphenylindol (F. 210°) **33** I, 1620.
5-Nitro-1-acetyl-2.3-diphenylindol (F. 158°) **33** I, 1620.
5(?)-Nitro-7-benzoyl-9.10-dihydro-α′.β′-naphthopentindol (F. 259°) **31** I, 2478.

$C_{22}H_{16}O_3N_4$ 2-Phenyl-3-[4′-nitro-1′-benzolazo]-4-oxy-6-methylchinolin (F. 252° Zers.) **34** I, 549.
α.β-Naphtho-2-[*p*-nitrophenyl]-3-phenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd, Nitrat **34** I, 1713.

$C_{22}H_{16}O_3S$ 4-[Piperonylidenacetyl]-diphenylsulfid (F. 94—95°) **30** I, 1932.

$C_{22}H_{16}O_3S_2$ Diphenyldithioessigsäurebenzoesäureanhydrid-α-carbonsäure, Methylester (F. 138°) **31** II, 1417.

$C_{22}H_{16}O_4N_2$ 1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzol (F. 186°), Darst. **32** I, 673; Red. **33** II, 220; Halogenier. **32** I, 674; II, 1779.
2′.2″-Dimethoxy-4.8-dioxy-1.2;5.6-dibenzophenazin, Herst., Verwend. **34** I, 1395*.
ω-Diazo-3-methoxy-4.5-[diphenylmethylendioxy]-acetophenon **30** II, 248.
1.2-Diphenyl-4-[3′.4′-dioxybenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 255°) **32** I, 2952.
14-Nitro-6-oxy-7-benzoyl-6.14-dihydrobenzopentindol (F. 169° Zers.) **31** I, 2478.
1(4)-[*p*-Acetylaminophenylamino]-4(1)-oxyanthrachinon, Darst., Verwend. **33** II, 613*; **34** I, 2046*.
1-Amino-5-benzoylamino-8-methoxyanthrachinon (F. 234—236°), Herst., Verwend. **34** I, 299*; II, 3186*; Verwend. **30** I, 900*.

1-Amino-4-[*m*-methoxybenzoylamino]-anthrachinon, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.
1-[*m*-Methoxybenzoylamino]-5-aminoanthrachinon (F. 209,5—210°) **32 I**, 822.
1-[*p*-Methoxybenzoylamino]-5-aminoanthrachinon (F. 237—238°) **32 I**, 822.
1-[*p*-Methoxybenzoylamino]-8-aminoanthrachinon (F. 223,5—224,5°) **32 I**, 822.
1-Oxypleiadendion-(7.12)-hydrazondiacetat (F. 199—200°) **34 I**, 1318.

$C_{22}H_{16}O_4N_4$ 2.4-Dianilinochinazolin-*o.o'*-dicarbonsäure **31 II**, 3104.
2.4-Dianilinochinazolin-*m.m'*-dicarbonsäure **31 II**, 3104.
2.4-Dianilinochinazolin-*p.p'*-dicarbonsäure **31 II**, 3104.
Diiminoäther $C_{22}H_{16}O_4N_4$ aus Harnstoff u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{22}H_{16}O_4Cl_2$ 3'.3''-Dichlorphenolphthaleindimethyläther (F. 136—138°) **32 I**, 3177.

$C_{22}H_{16}O_4Br_2$ 3'.3''-Dibromphenolphthaleindimethyläther (F. 161—162°) **32 I**, 3177.
p-Bromphenolphthaleindimethyläther (F. 214 bis 216°) **30 II**, 2258.

$C_{22}H_{16}O_4J_2$ 3'.3''-Dijodphenolphthaleindimethyläther (F. 177—179°) **32 I**, 3177.

$C_{22}H_{16}O_5N_2$ 1.8-Dioxy-4-[4'-acetylaminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.
4-Nitro-5-styrylbenzoylanthranilsäure (F. 279° Zers.) **34 I**, 546.
Dibenzoylderiv. d. Phenyloxyglyoxims, Bldg. **30 I**, 1939.

$C_{22}H_{16}O_5N_4$ Benzalacetophenon-3.5-dinitrobenzoylhydrazon (F. 121—122°) **34 II**, 2210.

$C_{22}H_{16}O_6N_2$ *β.β*-Dimethoxy-x.x-dinitrodinaphthyl (F. 244°) **31 II**, 3475.
Verb. $C_{22}H_{16}O_6N_2$ (F. 243—244°) aus Benzalazin u. Maleinsäureanhydrid **31 I**, 1613.

$C_{22}H_{16}O_7N_2$ Verb. $C_{22}H_{16}O_7N_2$ (F. 256° Zers.) aus 6-Amino-3-oxybenzoesäure u. Acetessigester **30 I**, 3300.

$C_{22}H_{16}O_8N_6$ Resorcindisazo-*p*-oxanilsäure, Verwend. zu serolog. Rkk. **32 II**, 3111.

$C_{22}H_{16}O_8S_2$ 1.5-Naphthylendi-[2'.5'-dioxybenzol]-disulfon (F. 294°) **31 I**, 3558.

$C_{22}H_{16}O_9S_3$ 2.8-Di-[phenylsulfoxy]-naphthalin-6-sulfonsäure **33 I**, 2179*.

$C_{22}H_{16}N_2S$ 2(„1'')-[*β*-Naphthylmethylamino]-*α*-naphthothiazol (F. 235°) **30 II**, 741.
2(„1'')-*β*-Naphthylimino-3(„2'')-methyl-2.3(„1.2'')-dihydro-*α*-naphthothiazol **30 II**, 741.

$C_{22}H_{16}N_3Cl$ [*p*-Chlorbenzolazo]-phenyl-*β*-naphthylamin, Rkk. **34 II**, 137.
Benzolazo-[*p*-chlorphenyl]-*β*-naphthylamin, Rkk. **34 II**, 137.

$C_{22}H_{17}ON$ 2-Benzyl-3-phenyl-4-oxychinolin (F. 308°) **31 I**, 787.
Oxybiphenylnaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
1-Acetyl-2.3-diphenylindol (F. 138°) **33 I**, 1620.
7-Benzoyl-9.10-dihydro-*α'.β'*-naphthopentindol (F. 196°) **31 I**, 2478.

$C_{22}H_{17}ON_3$ (s. *Isorosindulin*; *Rosindulin*).
2-Phenyl-3-methyl-4-[nitrosophenylamino]-chinolin (F. 120°) **33 II**, 3569.
2-Phenyl-4-[nitrosophenylamino]-8-methylchinolin (F. 194° Zers.) **33 I**, 1624.
2-[*p*-Methylphenyl]-4-[nitrosophenylamino]-chinolin (F. 185—186° Zers.) **34 I**, 549.
Phenylazoxy-*N*-phenyl-*β*-naphthylamin (F. 132 bis 133°) **34 I**, 1714.
p-Aminodiphenylazo-*β*-naphthol, Darst., Verwend. **31 I**, 3726*.
α.β-Naphtho-2.3-diphenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd, Salze **34 I**, 1713; **II**, 137.
2-Anilino-3-benzamidochinolin (F. 254°) **31 II**, 239.

$C_{22}H_{17}OCl$ Diphenyl-[*p*-methoxyphenyläthinyl]-methylchlorid (F. 137—138°) **31 II**, 1581.

$C_{22}H_{17}OBr$ [*p*-Bromphenyläthinyl]-diphenylcarbinolmethyläther (F. 144—145°) **32 I**, 3172.

$C_{22}H_{17}O_2N$ *N.N*-Di-[*o*-oxyphenyl]-naphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.
Anisal-(3)-phenyl-(1)-oxindol (F. 139°) **33 I**, 1132.
1-*p*-Toluidino-2-methylanthrachinon **34 I**, 1886*.
1-Methyl-4-toluidinoanthrachinon, Verwend. **34 II**, 2604*.
p-[Phenylbenzalamino]-zimtsäure, kryst.-fl. Formen d. Äthylesters **30 I**, 3636; **32 II**, 10; **33 II**, 3236.
[Triphenylmethyl]-cyanessigsäure (F. 155°) **31 I**, 3009.
2-Oxyanthracen-3-carbonsäure-*o*-toluidid, Verwend. **32 II**, 622*.
2-Oxyphenanthren-3-carbonsäure-*o*-toluidid, Verwend. **31 II**, 2520*.
3-Oxyphenanthren-2-carbonsäure-*o*-toluidid, Verwend. **31 II**, 2520*.

$C_{22}H_{17}O_2N_3$ 6-Nitro-2-phenyl-3-methyl-4-phenylaminochinolin (F. 240°) **33 II**, 3569.
2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-[nitrosophenylamino]-chinolin (F. 212° Zers.) **34 I**, 549.
Phthalon-*p*-tolylimidphenylhydrazon bzw. Benzolazo-*N*-*p*-tolylhomophthalimid (F. 258 bis 259°) **32 I**, 681; **II**, 210.
Phthalonphenylimidmethylphenylhydrazon (F. 204°) **32 I**, 681.
1-[3'.4'-Dihydro-1'.2'-naphthacridoyl-14']-3-methylpyrazolon-(5) **32 I**, 2851.

$C_{22}H_{17}O_2N_5$ 4.5-[2'-Phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-cumarandion-2-[*p*-dimethylaminoanil] (F. 280°) **34 II**, 2225.

$C_{22}H_{17}O_2Br$ 1.2.4-Triphenyl-3-brombutandion-(1.4) (F. 119°) **30 I**, 821.
α.γ.γ-Triphenyl-*β*-brom-*γ*-oxybutyrolacton (F. 169°) **30 II**, 1373.

$C_{22}H_{17}O_3N$ 2-[4'-Methoxyphenyl]-4.5-diphenyloxidooxazol (F. 194—195°) **30 II**, 3765.
2.7-Dimethyl-4-aminofluoran **31 I**, 2475.
7-Methoxy-3-phenyl-2-[*o*-aminophenyl]-benzo-*γ*-pyron (F. 213°) **30 I**, 2564.
1-*o*-Anisidino-2-methylanthrachinon **34 I**, 1886*.
1.3.4-Triphenylbutan-1.2.4-trionoxim-(4), Konst., Rkk. **30 I**, 3553.
6-[*o*-Toluyloxy]-2-*o*-tolylbenzoxazol (F. 102°) **34 II**, 248.
2(*α*)-Phenyl-6-benzoyloxy-4.7-xyloxazol (F. 142 bis 143°) **34 II**, 613.
2.3-Oxyanthracencarbonsäure-*o*-anisidid (F. 231°) **32 II**, 1702*.
2.3-Oxyanthracencarbonsäure-*p*-anisidid (F. 309°) **32 II**, 1702*.
3-Oxyphenanthren-2-carbonsäure-*p*-anisidid, Verwend. **31 II**, 2520*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-4-methoxynaphthalin, Verwend. **34 I**, 2043*.
2-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-3-naphtholmethyläther (2-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-3-methoxynaphthalin), Verwend. **31 I**, 3515*; **32 II**, 624*.
2-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-6-methoxynaphthalin, Verwend. **33 II**, 2460*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-*α*-naphthylamid (F. 205°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*; Verwend. **33 I**, 1202*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-*α*-naphthylamid (F. 228°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.
6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-*β*-naphthylamid (F. 244°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*; Verwend. **33 I**, 1202*.
7-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-*β*-naphthylamid (F. 263°), Darst., Verwend. **33 II**, 1777*.

$C_{22}H_{17}O_3N_3$ 1-Amino-4-[*p*-acetylaminoanilido]-anthrachinon, Verwend. **30 I**, 2168*.
1-Acetylamino-4-[*p*-aminoanilino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 1834*.

$C_{22}H_{17}O_3Cl$ Verb. $C_{22}H_{17}O_3Cl$ (F. 202°) aus *γ*-Oxy-*α*-phenyl-*γ*-p-chlorphenyl-*β*-benzylcrotonlacton **32 II**, 3880.

$C_{22}H_{17}O_4N$ 2.3-Diphenyl-6-nitrobenzopyranolmethyläther (F. 136—137°) **31 II**, 1861.
4-[Anisylidenacetyl]-4'-nitrodiphenyl (F. 198 bis 199°) **30 I**, 1933.
2-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-5.6-benzochinolin-4-carbonsäure (F. 142—143°) **33 II**, 3432.
4'-[4''-Acetylaminophenyl]-benzophenon-2-carbonsäure (F. 256°) **33 II**, 1599*.

$C_{22}H_{17}O_4N_3$ **1.3-Distyryl-2.4-dinitro-6-aminobenzol** (F. 171—172°) **33 II**, 220.

2-[3'-Oxy-7'-methoxynaphthyl-(2')]-4-oxy-*B*$_2$-4''-methoxy-6.7-benzopseudoaziminobenzol (F. 265—267°) **33 II**, 3202*.

***O.N*-Dibenzoyl-α-phenylaminoglyoxim** (F. 189°), Darst., Erkennen d. O.O-Dibenzoylverb. d. Oximidobenzoylamidoxims v. Wieland u. Semper als — **32 I**, 1098.

***O.O*-Dibenzoyl-β-phenylaminoglyoxim** (F. 185 bis 186°), Darst., Rkk. **31 I**, 3350; (Erkennen d. O.O-Dibenzoylderiv. d. Oximidobenzoylamidoxims v. Wieland u. Semper als O.N-Dibenzoylderiv. d. α-Phenylaminoglyoxims) **32 I**, 1098.

***o*-Nitrobenzalbenzamidoacetanilid** (F. 213°) **31 II**, 239.

$C_{22}H_{17}O_4N_5$ **1-[*N*-(*p*-Nitrobenzolazo)-anilino]-2-phenyl-4.5-diketopyrrolidin** (Zers. bei 115°) **30 II**, 3762.

$C_{22}H_{17}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Diphenyl-β-naphthylester* [*β-Naphthyldiphenylphosphat*].

$C_{22}H_{17}O_5N_5$ **1-Oxy-3-[*p*-nitrobenzolazophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure** bzw. **1-Oxy-3-[4'-nitrobenzolazobenzol]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 222—223°) **32 II**, 1023; **33 II**, 3281.

$C_{22}H_{17}O_6N$ **Nitro-*m*-kresolphthalein** **30 II**, 3279.

4'-Amino-3.7-dioxy-5-benzoyloxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 I**, 3321.

$C_{22}H_{17}O_6N_3$ *symm.* **Tris-[*p*-carboxyphenyl]-guanidin**, Triäthylester (F. 170—171°) **32 II**, 1443.

$C_{22}H_{17}O_7N_3$ **5'.5''-Dinitro-3'.3''-dimethyldiphenolisatin** (F. 238—240°), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.

***N.N*-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-[β-(3-oxyphenyl)-äthyl]-amin** (F. 157°) **33 II**, 1872.

$C_{22}H_{17}NS$ **Diphenylamin-β-naphthylsulfid** (F. 92° Zers.) **33 I**, 2101.

$C_{22}H_{17}N_3S$ **2-Benzolazo-3-phenyl-4-cinnamenylthiazdimethin**, Erkennen d. Anilidophenylcinnamenylthiobiazolins v. Busch u. Ridder als — **30 I**, 2890.

$C_{22}H_{18}ON_2$ **4-[1''-Naphthylamino]-4'-oxydiphenylamin** (F. 156—160°), Darst., Verwend. **30 I**, 3362*.

2-[4'-Oxyphenylamino]-6-phenylaminonaphthalin (F. 205°), Darst. **30 II**, 1774*; Verwend. **31 I**, 533*.

2-[4'-Oxyphenylamino]-8-phenylaminonaphthalin **30 II**, 1774*.

2.4-Dianilino-α-naphthol, Verwend. **33 II**, 3775*.

α-Anisyl-β-phenylchinoxalin (F. 119—120°) **31 I**, 457.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-phenylaminochinolin (F. 190°) **34 I**, 549.

1.2-Diphenyl-4.5-dioxotetrahydropyrrol-4-anil (**1.2-Diphenyl-4.5-diketo-4-anilpyrrolidin**), Bldg. bei d. Döbnerschen Rk. (Mechanismus) **30 I**, 1474; Rk. mit Phenylhydrazin **30 II**, 3761.

Fluorenon-2-[1'-azomethin-4'-dimethylaminobenzol] (F. 256°) **32 I**, 523.

$C_{22}H_{18}ON_4$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[acenaphthen-(5')-azo]-pyrazolon-(5)** (F. 146°) **33 I**, 2108.

2-Phenyl-[3-acetylaminoanilino]-chinoxalin (F. 155—156° Zers.) **34 I**, 1498.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäure-α-pyridylamid (F. 233°) **34 I**, 2429.

$C_{22}H_{18}OCl_2$ **1.8-Dichlor-9-methyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9)** (F. 119°) **30 I**, 525.

4.5-Dichlor-9-methyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 141°) **30 I**, 525.

$C_{22}H_{18}OS$ **2-Phenoxy-3-*p*-tolyl-6-methylthionaphthen** (F. 102°) **31 II**, 441.

$C_{22}H_{18}OS_2$ **Thiophenolphthalidindimethyläther** **30 II**, 2257.

$C_{22}H_{18}OPb$ **Triphenylfuryl-(2)-blei** (F. 166—167°) **33 I**, 428.

$C_{22}H_{18}O_2N_2$ **1.3-Distyryl-4-nitro-6-aminobenzol** (F. 111°) **33 II**, 220.

1.17-Dimethyl-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (Zers. 255°) **32 II**, 1022.

2.18-Dimethyl-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 258°) **32 II**, 1022.

3.19-Dimethyl-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 212°) **32 II**, 1022.

1.5-Di-[4'-oxyphenylamino]-naphthalin (F. 278 bis 280°), Darst., Verwend. **30 I**, 3362*.

2.6-Di-[4'-oxyphenylamino]-naphthalin (F. 274 bis 278°), Darst., Verwend. **30 I**, 3363*.

2.7-Di-[4'-oxyphenylamino]-naphthalin (F. 249 bis 251°), Darst., Verwend. **30 I**, 3362*.

3.6-Di-[*p*-methoxyphenyl]-4.5-benzopyridazin (F. 205—206°) **32 I**, 3176.

3.6-Dicinnamal-2.5-diketopiperazin (Zers. 350°) **30 I**, 73.

α.δ-Bis-[2-methylindolyl-(3)]-α.δ-dioxo-β-butylen (F. 162°) **32 I**, 1784.

stereoisomeres (?) **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-α.δ-dioxo-β-butylen** (F. 220°) **32 I**, 1784.

1-Amino-4-[2'.5'(3'.6')-dimethylphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-4-[3'.5'-dimethylphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-2-methyl-4-[*p*-tolylamino]-anthrachinon, Darst., Sulfonier. **34 I**, 955*.

1-Methylamino-4-[*m*-tolylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Methylamino-4-[*p*-tolylamino]-anthrachinon, Darst., Sulfonier. **34 I**, 955*; Verwend. **34 II**, 4053*.

3-[*p*-Toluidino]-2-[salicylidenamino]-benzofuran (F. 177°) **34 I**, 2122.

2-*o*-Tolylimino-3-*o*-tolyl-1.3-benzoxazin (dihydrid)-4-on (F. 114°) **34 I**, 1327.

2-*p*-Tolylimino-3-*p*-tolyl-1.3-benzoxazin (dihydrid)-4-on (F. 163—164°) **34 I**, 1327.

1-[2'-Oxyanthracen-3'-carboylamino]-2-amino-4-methylbenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

Benzilmono-*p*-acetaminoanil (F. 190°) **31 II**, 51.

Azofarbstoff $C_{22}H_{18}O_2N_2$ (F. 143°) aus 10-Oxy-1.2.3.10-tetrahydrocarbazol u. β-Naphthol **33 I**, 3449.

Verb. $C_{22}H_{18}O_2N_2$ (F. 166—166,5°) aus Salicylaldehyd, Methylanilin u. HCN (Darst., Rkk.) **34 I**, 2122; (Konst.) **34 I**, 2121.

$C_{22}H_{18}O_2Br_2$ **3.6-Bis-[2'.4'-dimethylphenyl]-2.5-dibrombenzochinon** (F. 198°), Darst. **30 II**, 3759; Darst., Rkk. **33 II**, 702.

$C_{22}H_{18}O_2S$ **Iso-β-naphtholsulfiddimethyläther**, Darst., Rkk. **30 II**, 1984; Oxydat. **30 II**, 3149.

Di-[1-methylnaphthyl-(4)]- sulfon (F. 255 bis 256° korr.) **30 I**, 3186.

4-[Anisylidenacetyl]-diphenylsulfid (F. 110°) **30 I**, 1932.

7'-Acetoxy-7-phenylthiostilben (F. 141°) **34 I**, 857.

β-Benzoylmercapto-β-phenylpropiophenon (F. 123°) **34 I**, 2274.

$C_{22}H_{18}O_2S_2$ **Di-[2-methoxy-1-naphthyl]-disulfid** (F. 20°) **31 I**, 3682.

Thiophenolphthaleindimethyläther (F. 99—100°) **30 II**, 2257.

$C_{22}H_{18}O_3N_2$ **1.2-Diphenyl-4-veratrylphthalazon** (F. 197—197,5°) **34 II**, 59.

2.4-Diphenyl-1-veratrylphthalazon (F. 212°) **34 II**, 58.

1-Amino-4-[5'-methyl-2'-methoxyphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*, 2046*.

1-[2'-Oxyanthracen-3'-carboylamino]-2-amino-4-methoxybenzol, Darst., Verwend. **34 I**, 3926*.

[*p*-Benzoylaminobenzoyl]-essigsäureanilid (F. 198 bis 199°), Darst., Verwend. **34 II**, 1027*.

$C_{22}H_{18}O_3N_4$ **diazotiertes 1-Dimethylamino-4-[*p*-aminoanilino]-anthrachinon**, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33 I**, 2318*.

1-Oxy-3-[benzolazophenyl]-3.4-dihydrophthalazin-4-essigsäure bzw. **1-Oxy-3-[benzolazobenzol]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäure** (F. 177°) **32 II**, 1023; **33 II**, 3281.

$C_{22}H_{18}O_3Cl_2$ **α.γ(2.4)-Di-[*m*-chlorphenyl]-β(3)-phenyl-β(3)-oxybuttersäure** **34 II**, 1451.

α.γ(1.3)-Di-[*p*-chlorphenyl]-β(2)-phenyl-β(2)-oxybuttersäure (F. 182,5—183,5°), Darst., **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.

$C_{22}H_{18}O_3Br_2$ $\alpha.\gamma$(2.4)-Di-[*m*-bromphenyl]-β(3)-phenyl-β(3)-oxybuttersäure (F. 157,5—158,5°) **34 II**, 1451.

$C_{22}H_{18}O_3Br_4$ Tetrabromverb. $C_{22}H_{18}O_3Br_4$ (F. 132 bis 133°) aus d. Xanthonkörper $C_{22}H_{22}O_3$ (aus Camphersäureanhydrid u. Phenol) **31 I**, 271.

$C_{22}H_{18}O_4N_2$ 1.17-Dimethoxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin **32 II**, 1022.

3.19-Dimethoxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin **32 II**, 1022.

1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2-glykoläther **32 I**, 1581*.

1-Amino-4-[2′.5′-dimethoxyphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

Chelerythrinpseudocyanid (F. Vak. 260—261° Zers.) **31 I**, 3569.

1-Phenyl-2-[2′-oxy-3′-carboxymenaphthyl]-3-methyl-5-pyrazolon **31 II**, 2788*.

1.4-Chinondi-[*o*-tolylimid]-2.5-dicarbonsäure **34 I**, 1481.

1.4-Chinondi-[*p*-tolylimid]-2.5-dicarbonsäure **34 I**, 1480.

Anisal-*p*′-aminobenzoyl-*p*-aminobenzoesäure, fl. Krystalle d. Äthylesters **31 I**, 1231.

$C_{22}H_{18}O_4N_4$ 5-[β-Naphthol-*m*-azophenyl]-5-äthylbarbitursäure (Zers. 302° korr.) **33 II**, 1686.

Piperonal-*p*-phenylendihydrazon (F. 245° Zers.) **34 II**, 596.

Dicarbanilderiv. d. α-Phenylglyoxims (F. 136° Zers.) **32 II**, 63.

Dicarbanilderiv. d. β-Phenylglyoxims (F. 146 bis 147° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{22}H_{18}O_4S$ 2-Naphthol-1-sulfondimethyläther **31 II**, 3475.

Dimethyläther d. Iso-2-naphtholsulfons s. $C_{21}H_{16}O_4S$.

$C_{22}H_{18}O_4S_2$ 2.5-Diphenylmercaptohydrochinondiacetat, Oxydat. **34 I**, 1308.

$C_{22}H_{18}O_5N_4$ 1.5-Diamino-4-nitro-8-*p*-kresidinoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3859*.

$C_{22}H_{18}O_5S_2$ 2-Phenylmercapto-5-phenylsulfurylhydrochinondiacetat (F. 142,5—145,5°) **34 I**, 1308.

$C_{22}H_{18}O_6N_2$ 1.4-Chinondi-[*p*-methoxyphenylimid]-2.5-dicarbonsäure **34 I**, 1481.

3.6-Bis-[*o*-acetoxybenzal]-2.5-diketopiperazin (F. 255°) **30 I**, 73.

1.4-Di-[acetoacetylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 II**, 338*.

2.6-Di-[acetoacetylamino]-anthrachinon, Verwend. **30 I**, 2317*.

$C_{22}H_{18}O_8N_4$ 2.5-Di-[nitroso-*o*-toluidino]-terephthalsäure **34 I**, 1480.

2.5-Di-[nitroso-*p*-toluidino]-terephthalsäure **34 I**, 1480.

5.5′-Dibenzylhydurilsäure (F. ca. 315° Zers.) **33 I**, 3717.

$C_{22}H_{18}O_6S_2$ Phenylmethylsulfonphthalein (F. 214 bis 216°) **30 II**, 2257.

α-2.5-Diphenylsulfinylhydrochinondiacetat (F. 207—208° Zers., korr.) **34 I**, 1308.

β-2.5-Diphenylsulfinylhydrochinondiacetat (F. 173,5—175° korr.) **34 I**, 1308.

$C_{22}H_{18}O_7N_4$ Di-*p*-tolylketoxim-2.4.6-trinitro-*m*-tolyläther (F. 114°) **33 II**, 2266.

p-Toluylsäure-*N*-[2.4.6-trinitro-*m*-tolyl]-*p*-toluid (F. 144°) **33 II**, 2266.

$C_{22}H_{18}O_8N_2$ Verb. $C_{22}H_{18}O_8N_2$ (F. 140°) aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester **30 I**, 1616.

$C_{22}H_{18}O_8N_4$ 2.5-Di-[nitroso-*p*-anisidino]-terephthalsäure **34 I**, 1481.

Pyrazol $C_{22}H_{18}O_8N_4$ (F. 212°) aus [3.4-Methylendioxycinnamoyl]-acetessigsäureäthylester u. 2.4-Dinitrophenylhydrazin **34 I**, 868.

$C_{22}H_{18}O_8S_2$ 2.5-Diphenylsulfonylhydrochinondiacetat (F. 270—271° korr.) **34 I**, 1308.

$C_{22}H_{18}O_9S_2$ *enol*-Carboxymethyläther d. Benzoylmethionols, Äthylester (F. 107—108°) **33 I**, 1275.

$C_{22}H_{18}O_{12}N_2$ Dimethyl-di-[*p*-nitrobenzoyl]-ascorbinsäure (Di-[*p*-nitrobenzoyl]-dimethyl-vitamin C) (F. 172°), Darst. **33 I**, 1966; Konst. **33 II**, 3872.

$C_{22}H_{18}O_{14}N_2$ Verb. $C_{22}H_{18}O_{14}N_2$ (F. 162°) aus d. Di-p-nitrobenzoylderiv. d. Dimethylvitamins C **33 I**, 1966.

$C_{22}H_{18}N_2S$ *N*-Methyl-*N*.*N*′-di-β-naphthylthioharnstoff (F. 178°) **30 II**, 741.

$C_{22}H_{18}N_2S_3$ Benzthiazolyl-(2)-dibenzyldithiocarbamat, Darst., Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{22}H_{18}N_3Cl$ 2-Anilinomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin (F. 192°) **31 I**, 786.

$C_{22}H_{18}N_3Cl_3$ Verb. $C_{22}H_{18}N_3Cl_3$ (F. 152°) aus Di-p-chlorphenylthioharnstoff **33 I**, 1924.

$C_{22}H_{18}SPb$ Triphenylthienyl-(2)-blei (F. 206—207°) **33 I**, 428.

$C_{22}H_{19}ON$ 1.2.3-Triphenyl-5-oxydihydropyrrol (F. 160°) **31 I**, 3559.

β-Naphthoxyäthyl-β-naphthylamin (F. 164°), Verwend. **32 I**, 3508*.

o-Toluyl-*N*-äthylcarbazol **31 I**, 2677*.

3.3-Dibenzyl-2-indolinon (F. 197—199°) **31 II**, 1573.

Piperidinobenzanthron (F. 176,5—178°) **32 II**, 361.

β-[Benzylamino]-benzalacetophenon **31 I**, 3677.

1.3-Dimethyl-10-anilinoanthron (F. 194°) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-10-anilinoanthron (F. 192°) **31 I**, 1108.

2.3-Dimethyl-10-anilinoanthron (F. 186° Zers.) **31 I**, 2621.

2.4-Dimethyl-10-anilinoanthron (F. 196°) **31 II**, 1569.

2-Benzyl-7-acetylfluorenoxim (F. 164—165°) **33 II**, 1524.

2-Benzyl-7-acetaminofluoren (F. 187,5°) **32 II**, 1919; **33 II**, 1524.

$C_{22}H_{19}ON_3$ 5-[Diphenyloxymethyl]-4-phenyl-3-methylpyrrodiazol (F. 188°) **33 I**, 780.

2.5-Diphenyl-1-[*p*-äthoxyphenyl]-1.3.4-triazol (F. 215°) **30 II**, 3768.

2-Phenyl-1-[*p*-methoxyphenyl]-5-benzyl-1.3.4-triazol (F. 225°) **30 II**, 3768.

1-[Phenylbenzylamino]-2-phenylimidazolon-(5) (F. 147°) **30 I**, 2255.

1-Phenyl-2-phenylimino-3-*p*-tolylimidazolon-(5) (F. 126°) **34 I**, 1327.

2-*o*-Tolylimino-3-*o*-tolyl-4-ketotetrahydrochinazolin (F. 157—159°) **34 I**, 1327.

2-*p*-Tolylimino-3-*p*-tolyl-4-ketotetrahydrochinazolin (F. 149°) **34 I**, 1327.

Phenyl-1-isatin-*p*-dimethylaminoanil-(3) (F. 174°) **30 II**, 3409.

$\gamma.\gamma$-Diphenyl-α-hydrindonsemicarbazon (F. 250 bis 251°) **30 I**, 830.

$C_{22}H_{19}OCl$ 9-Chlor-9-[*o*-α-äthoxytolyl]-fluoren (F. 113—114°) **33 II**, 3427.

niedrigschm. α-Benzyl-β-chlor-β-phenylpropiophenon (F. 126°) **33 I**, 3190.

höherschm. α-Benzyl-β-chlor-β-phenylpropiophenon (F. 132°) **33 I**, 3190.

$C_{22}H_{19}O_2N$ 2-[3.4-Dimethoxyphenyl]-3-phenylindol (F. 197°) **34 I**, 1978.

N-Acetylbenzoinanil (F. 153°) **30 I**, 1134.

$C_{22}H_{19}O_2N_3$ *o*-Nitrobenzalanil-α-methylindol (F. 187°) **34 II**, 3619.

3-Nitro-6-methyl-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin (F. 200°) **33 II**, 1528.

1.3-Distyryl-2-nitro-4.6-diaminobenzol (F. 175°) **33 II**, 220.

2-Amino-3.3′-dimethoxy-1.2′-azonaphthalin (F. 196°) **33 II**, 3202*; **34 I**, 133*.

1-Dimethylamino-4-[*p*-aminoanilino]-anthrachinon, Diazoverbb. **33 I**, 2318*.

$C_{22}H_{19}O_2Br$ α-Phenyl-$\beta.\beta$-di-[*p*-methoxyphenyl]-vinylbromid (F. 109—111°) **32 II**, 1170.

$C_{22}H_{19}O_3N$ 6.7-Dimethoxy-2-[α-methoxy-β-naphthyl]-chinolin (F. 170°) **33 I**, 2253.

Di-*o*-kresolisatin (F. 246—247°), Präpp. mit Gallensäuren **33 II**, 1060*.

Di-*m*-kresolisatin (F. 242—243°) **30 I**, 1863*.

Dianisolisatin (3.3-Di-[*p*-methoxyphenyl]-oxindol) (F. 157°) **33 II**, 2133.

Dimethylanilinphenolphthalein, Ausblassen in alkal. Lsg. (Geschwindigk.) **30 II**, 3142.

p-[Desylamino]-phenylessigsäure (F. 189°) **32 I**, 2033.

Methylanthranilsäure-*p*-phenylphenacylester **32 II**, 370.

***N*-[Triphenylmethyl]-malonamidsäure** (F. 175°) **31 I**, 3009.

***o*-Benzoylaminophenolhydrocinnamat** (F. 122,5 bis 124,5°) **32 II**, 2450.

***o*-Hydrocinnamylaminophenolbenzoat** (F. 116,5 bis 118,5°) **32 II**, 2450.

Dibenzoyl-[β-4-oxyphenyläthyl]-amin (F. 172°) **33 II**, 1872.

$C_{22}H_{19}O_3N_3$ **2-Nitro-4-benzoylbenzaldehyd-[*p*-dimethylaminoanil]** (F. 174—175°) **34 I**, 699.

Piperonal-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazon (F. 190°) **34 I**, 3066.

Nitroso-*p*-acetamino-*N*-desylanilin (F. 180° Zers.) **31 II**, 51.

Verb. $C_{22}H_{19}O_3N_3$ aus *l*-Pyrrolidoncarbonsäureanilid u. α-Naphthylisocyanat **32 I**, 1657.

$C_{22}H_{19}O_3Br$ **α.γ(1.3)-Diphenyl-β(2)-[*p*-bromphenyl]-β(2)-oxybuttersäure** (F. 172,5—173,5°) **32 I**, 1235.

$C_{22}H_{19}O_4N$ **5-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenylbenzoesäure-*n*-propylester** (F. 133—136°) **30 I**, 829.

4.6′-Dioxy-4′-[dimethylamino]-phthalophenon (F. 142°) **33 II**, 2267.

Dianisolisatosäureanhydrid (F. 202° Zers.) **33 II**, 2133.

$C_{22}H_{19}O_4N_3$ **2-Nitro-4-benzoylbenzaldehyd-[*p*-dimethylaminoanil]-*N*-oxyd** bzw. ***N*-[2-Nitro-4-benzoylbenzoyl]-*p*-*N*′.*N*′-dimethylphenylendiamin** (F. 215°), Bldg., Eigg. **34 I**, 699.

2-[*o*-Nitrophenylamino]-2′-[diacetylamino]-diphenyl (F. 192—194°) **34 I**, 2126.

$C_{22}H_{19}O_4N_5$ **Dicarbanilderiv. d. β-Phenylaminoglyoxims** (F. 190° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{22}H_{19}O_5N$ **3.3-Diguajacolisatin** (F. 240°), Darst. **30 I**, 1863*; Doppelverbb. mit Chinolin- oder Isochinolinbasen **30 II**, 1401*.

***N*-Acetylanhydrochelidonin**, Oxydat. **31 I**, 2204.

$C_{22}H_{19}O_5N_3$ ***m*′′-Nitrobenzoylamid d. *m*′-Aminobenzoylamids d. *o*-Phenetidins** (F. 172°) **30 I**, 2551.

$C_{22}H_{19}O_6N$ **2-[6′-Nitro-3′.4′-dimethoxybenzylidenaceto]-1-naphtholmethyläther** (F. 202°) **33 I**, 2252.

2-Nitro-3.4-di-[benzyloxy]-phenylessigsäure (F. 85°) **32 I**, 529.

$C_{22}H_{19}O_6N_3$ **Trinitrotribenzylmethan**, Darst., Erkennen d. Hexanitrohexabenzyläthans v. Schmerda als — **34 I**, 3742.

$C_{22}H_{19}O_7N_5$ **2.5-Dimethyl-4-[β.γ-bis-(*m*-nitrobenzoylamino)-β-propenyl]-oxazol-(1.3)** (F. 185°) **32 II**, 228.

$C_{22}H_{19}O_{10}Br$ **2-[3′-Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-5-methylbenzochinon-3.6-dimalonsäure** (F. 160 bis 165° Zers., korr.) **31 II**, 3472.

$C_{22}H_{19}N_2Cl$ **2-Chlor-6-methyl-9-[*p*-dimethylaminophenyl]-acridin** **33 II**, 1528.

Anilidophenylcinnamenylthiobiazolin, Erkennen d. — v. Busch u. Rodder als 2-Benzolazo-3-phenyl-4-cinnamenylthiazdimethin **30 I**, 2890.

$C_{22}H_{19}N_3S_2$ ***p*-[6-Methylbenzothiazolyl-(2)]-*p*′-methylthiocarbanilid** (F. 198,5° korr.) **34 I**, 2129.

$C_{22}H_{20}ON_2$ **3.6-Diphenyl-5-*p*-tolyloxdiazin-(1.2.5)-dihydrid** (F. 141°) **30 I**, 2550.

2.4-Diphenyl-N^1-*p*-tolyl-N^3-oxyimidazoldihydrid-(2.3) (F. 206°) **30 I**, 2550; **31 II**, 1851.

1.5-Diphenyl-3-*p*-anisylpyrazolin (F. 140,5 bis 141,5°) **31 I**, 1445.

2.2′-Carbocyaninmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat.-Kurven d. Jodids **33 I**, 2945.

2.4′-Carbocyaninmethylhydroxyd, elektrometr. Titrat.-Kurven d. Jodids **33 I**, 2945.

$C_{22}H_{20}ON_4$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[α-naphthalinazo]-5-äthoxypyrazol** (F. 98°) **33 I**, 2108.

$C_{22}H_{20}OS$ **Benzylacetophenon-β-*p*-tolylsulfid** (F. 113°) **31 II**, 2307.

$C_{22}H_{20}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-phenyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 160—161°) **30 I**, 2385.

Coniferylidenbenzidin **33 II**, 2260.

β.β-Dimethoxy-x.x-diaminodinaphthyl **31 II**, 3475.

Anilinokryptopyrrolphthalid (F. 170°) **33 II**, 1352.

1-[Antipyryl-4′-methyl]-2-oxynaphthalin (F. 196 bis 197°) **30 II**, 812*.

α.δ-Bis-[2-methylindolyl-3]-α.δ-dioxobutan (F. 297° Zers.) **32 I**, 1784.

[9-Äthyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino]-2′-methylbenzol (F. 187°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

Benzoin-*p*-acetaminoanilid (*p*-Acetamino-*N*-desylanilin) (F. 230—240°) **31 II**, 51; **32 I**, 2033.

9-*o*-Acetamidophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Methosulfat (F. ca. 225° Zers.) **32 I**, 77.

9-*m*-Acetamidophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Methosulfat (F. ca. 209° Zers.) **32 I**, 77.

9-*p*-Acetamidophenyl-10-methylphenanthridiniumhydroxyd, Methosulfat (Zers. ca. 228°) **32 I**, 77.

***l*-Dibenzoylphenyläthylendiamin** (F. 227°) **32 II**, 209.

Di-*p*-tolylamidooxalsäureanilid (F. 175°) **30 II**, 3410.

Phenylbernsteinsäuredianilid (F. 220°) **30 II**, 48.

***o*-Phenylendiessigsäuredianilid**, Rkk. **31 I**, 2201.

Dibenzoyl-β-phenäthylhydrazin (F. 144—145°) **32 II**, 1613.

$C_{22}H_{20}O_2N_6$ ***symm.* Di-[2-methyl-4-aminochinolyl-(6)]-oxamid**, Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

$C_{22}H_{20}O_2Br_2$ **3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dibromhydrochinon** (F. 236—237°) **30 II**, 3758; **33 II**, 702.

***stereoisomeres* 3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dibromhydrochinon** (F. 190—191°) **30 II**, 3758; **33 II**, 702.

$C_{22}H_{20}O_2S_2$ **Thiophenolphthalindimethyläther** (F. 155—156°) **30 II**, 2257.

$C_{22}H_{20}O_2Mg$ **1.3.3-Triphenyl-1-methylpropanon-(2)-1-magnesiumhydroxyd**, Jodid **34 I**, 2589.

$C_{22}H_{20}O_3N_2$ **α-[2-Methylindolyl-(3)]-β-[2′-methylindolylcarbonyl-(3′)]-propionsäure** (F. 235 bis 236°) **32 I**, 71.

2.3-Dimethyl-6.7-benzindol-4′-oxy-5′-carbonsäure-*p*-anisidid, Verwend. **33 II**, 792*.

[9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino]-2′-methyl-4′-methoxybenzol (F. 183°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

2.4-Bisbenzaminophenetol (F. 189°) **31 II**, 224.

Verb. $C_{22}H_{20}O_3N_2$ (F. 246°) aus Skatol u. Maleinsäureanhydrid **32 I**, 71.

***isomere* Verb. $C_{22}H_{20}O_3N_2$** (F. 194°) aus Diskatol u. Maleinsäureanhydrid **32 I**, 71.

$C_{22}H_{20}O_3N_4$ **[*m*-(Dimethylamino)-phenol]-pyrazindicarboxylein (12.15-Diaza-[*N*.*N*′-tetramethylrhodamin])** (F. 178—180°) **31 II**, 3609.

Dicarbanilido-*m*-aminoacetophenonoxim (F. 175 bis 176°) **32 I**, 812.

Dicarbanilido-*p*-aminoacetophenonoxim (F. 178 bis 179°) **32 I**, 812.

Anilinomalonylanilid-[phenylharnstoff] (?) **31 II**, 2316.

Verb. $C_{22}H_{20}O_3N_4$ (F. 172°) aus Verb. $C_{20}H_{16}O_3N_2$ aus Indol (bzw. Diindol) u. Maleinsäureanhydrid mit CH_2N_2 **32 I**, 71.

$C_{22}H_{20}O_3Br_2$ **Dibromverb. $C_{22}H_{20}O_3Br_2$** (F. 128 bis 129°) aus d. Xanthonkörper $C_{22}H_{22}O_3$ (aus Camphersäureanhydrid u. Phenol) **31 I**, 271.

$C_{22}H_{20}O_3S$ **2-[2′-Oxynaphthoxy-(1′)]-naphthyl-1-dimethylsulfoniumhydroxyd**, HgJ_2-Salz d. Jodids **30 II**, 1984.

$C_{22}H_{20}O_4N_2$ **3.3′-Dioxy-4.4′-diäthoxy-2.2′-dichinolyl** **33 II**, 3196*.

4-[γ-Phthalimidopropoxy]-6-methoxychinaldin (F. 197°) **34 II**, 3761.

Hexamethylendiphthalimid (F. 181° korr.) **31 II**, 1429; **33 I**, 47.

***C*′-Acetylyangonalactonphenylhydrazon** (F. 185 bis 186°) **32 I**, 3304.

1-Phenyl-3-methyl-5-[β-oxy-β-(*p*-methoxystyryl)-vinyl]-pyrazol-4-carbonsäure (F. 185°) **32 I**, 3304.

α.β-Di-[*N*-methylindolyl-(2)]-bernsteinsäure, Dimethylester (F. 157—158°) **32 II**, 2966.

[9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino]-2′.5′-dimethoxybenzol (F. 245°) **33 II**, 618*.

α-Benzamino-β-[4-(4′-aminophenoxy)-phenyl]-propionsäure (F. 182,5°) **34 II**, 2089.
N-[3′-(*m*′′-Kresoylamino)-*p*′-toluyl]-*p*-aminophenol (F. 240—243°) **30 II**, 3857*.
Di-[*p*-kresotinsäure]-*p*-phenylendiamid, Verwend. **33 I**, 317*.
2.4-Dimethoxybenzol-1.3-dicarbonsäurediänilid (F. 206—207°) **34 II**, 609.
N.N′-Tetraacetyl-9.10-diaminoanthracen **33 II**, 2199*.

$C_{22}H_{20}O_4N_4$ Dicarbanilido-*m*-aminoanisaldoxim (F. 170—171°) **32 I**, 812.

$C_{22}H_{20}O_4Br_4$ Tetrabromphenolcamphorein **31 I**, 271.

$C_{22}H_{20}O_4S_2$ 5.5′-Dimethoxy-6.7.6′.7′-tetramethylthioindigo **33 II**, 2462*.
4.5.4′.5′-Tetramethyl-6.6′-dimethoxythioindigo **33 II**, 2463*.
4.5.4′.5′-Tetramethyl-7.7′-dimethoxythioindigo **33 II**, 2462*.

$C_{22}H_{20}O_5N_2$ 2.4-Bis-[vanillylidenamino]-phenol **30 I**, 50.
5-Äthoxy-3-methyl-3-[β-phthalimidoäthyl]-indolenin-2-carbonsäure, Äthylester (F. 132 bis 133°) **32 I**, 2039.
3-Keto-4-*o*-carboxybenzoyl-10-äthoxy-7-methyl-3.4.5.6-tetrahydro-4-pseudocarbolin, Darst., Konst. **34 I**, 2288.
Verb. $C_{22}H_{20}O_5N_2$ (F. 188—190°) aus β.β′-Trimethylcyclopentanon **31 II**, 3695.

$C_{22}H_{20}O_5Br_2$ Di-[5-bromvanillyliden]-cyclohexanon (F. 222—224°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3300.

$C_{22}H_{20}O_5S_2$ ω.ω-Ditolylsulfonacetophenon (F. 196 bis 197°) **33 I**, 1275.

$C_{22}H_{20}O_6N_2$ $O^3.O^{3'}$-Diacetyl-1.1′-dimethylisatyd (F. 220°), Darst., Konst. **34 II**, 442.

$C_{22}H_{20}O_6N_4$ 2-[2′.4′-Dinitrophenoxy]-3-äthoxybenzaldehydmethylphenylhydrazon (F. 164°) **32 I**, 3424.
Di-[*p*-toluylfuroxan]-dioximdiacetat (F. 156°) **34 I**, 1497.

$C_{22}H_{20}O_6Br_2$ Adipinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 152,6° korr.) **33 I**, 417, 418.

$C_{22}H_{20}O_6S_2$ *p*-Carboxyphenylsulfonyl-*p*-tolylsulfonylbenzylmethan (F. 185—186°) **34 I**, 1306.

$C_{22}H_{20}O_6P_2$ *p*-Di-[α-phenylvinyl]-benzol-β.β′-bisphosphinsäure (F. 210°) **31 II**, 1142.

$C_{22}H_{20}O_8N_2$ Brenzcatechin-bis-[4-methoxy-3-nitrobenzyl]-äther (F. 159°) **34 II**, 2072.
Verb. $C_{22}H_{20}O_8N_2$, Bldg. d. Tetramethylesters (F. 232—234°) aus Benzalazin u. Maleinsäuredimethylester **31 I**, 1613.

$C_{22}H_{20}O_8N_4$ Pyrazol $C_{22}H_{20}O_8N_4$ (F. 175°) aus δ-[3.4-Methylendioxyphenyl]-α-acetyl-β-oxovaleriansäureäthylester u. 2.4-Dinitrophenylhydrazin **34 I**, 868.

$C_{22}H_{20}O_9N_2$ Di-[5-nitrovanillyliden]-cyclohexanon (F. 241—242° Zers.), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.

$C_{22}H_{20}O_{10}Br_2$ 6.6′-Dibrom-3.3′-dimethoxydihydrochinontetraacetat (F. 207—208°) **34 I**, 3057.

$C_{22}H_{20}O_{12}N_2$ Diacetyl-*d*-weinsäure-*o*-nitrobenzylester, opt. Dreh. **34 I**, 1780.
Diacetyl-*d*-weinsäure-*m*-nitrobenzylester, opt. Dreh. **34 I**, 1780.
Diacetyl-*d*-weinsäure-*p*-nitrobenzylester, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

$C_{22}H_{20}N_2S$ 2-Methyl-2.3-diphenyl-5-benzyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 120°) **34 II**, 946.
2-Cyclopentanspiro-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 98°) **34 II**, 946.

$C_{22}H_{20}N_2S_2$ 3-[Dibenzylaminomethyl]-benzothiazolyl-2-thion (F. 95°) **33 II**, 3773*.

$C_{22}H_{20}N_4S$ 4-Phenyl-3-iminodibenzylthiourazol (F. 189—190°) **30 II**, 3768.
[Thionaphthenchinon-(2.3)]-methylphenylosazon (F. 119°) **32 II**, 198.

$C_{22}H_{21}ON$ Benzylphenylamid d. Hydrozimtsäure **30 I**, 1770.

$C_{22}H_{21}ON_3$ Benzaldehyd-2.4-dibenzylsemicarbazon (F. 124°) **31 II**, 428.
Benzaldehyd-4-*p*-tolyl-2-benzylsemicarbazon (F. 172°) **31 II**, 428.

$C_{22}H_{21}ON_7$ $N^1.N^5$-Di-[pyridyl-2]-N^3-[antipyryl-4′]-guanidin (F. 162—163°) **33 II**, 1551*.

$C_{22}H_{21}O_2N$ 1-Nitro-1.2.2-triphenylbutan (F. 138° Zers.) **30 I**, 3048.
1-*aci*-Nitro-1.2.2-triphenylbutan (F. 120° Zers.) **30 I**, 3048.
Benzoin-*p*-phenetidid (F. 118°) **32 I**, 2033.
p-Dimethylaminotriphenylessigsäure, Methylester (F. 141°) **31 I**, 2338.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-(14)-isobutylester (F. 68°) **32 I**, 2851.
2-Methyl-5-äthylphenol-*p*-xenylcarbamat (F. 160°) **34 II**, 764.
3-Methyl-4-äthylphenol-*p*-xenylcarbamat (F. 152°) **34 II**, 764.
3-Methyl-5-äthylphenol-*p*-xenylcarbamat (F. 125°) **34 II**, 764.
4-Methyl-3-äthylphenol-*p*-xenylcarbamat (F. 162°) **34 II**, 765.
2.3.6-Trimethylphenol-*p*-xenylcarbamat (F. 189°) **34 II**, 764.
p-Xenylcarbaminsäurepseudocumenolester (F. 196°) **31 II**, 882.
Benzoylbenzylanisylamin (F. 65°) **31 II**, 3462.

$C_{22}H_{21}O_2N_3$ *p*-Toluolazodibenzylnitromethan (F. 109—110°) **32 I**, 1780.
Anisyliden-*p*-amino-*p*′-äthoxyazobenzol **30 I**, 44.
Anisal-α-[*N*-phenylaminoacetyl]-phenylhydrazon (F. 175—176°) **34 I**, 3066.
α-[*N*-Phenylaminoacetyl]-β-phenylacetylphenylhydrazin (F. 154°) **34 I**, 3066.
N.N′-Dibenzoyl-*p*-dimethylaminophenylhydrazin (F. 199°) **34 I**, 2580.

$C_{22}H_{21}O_2N_5$ Verb. $C_{22}H_{21}O_2N_5$ aus 4-Nitroso-1.2-diphenyl-3-methylpyrazolon u. Phenylhydrazin **34 I**, 49.

$C_{22}H_{21}O_3N$ 2.6(α.α′)-Diphenacylpyridin-*N*-methylhydroxyd, p-Toluolsulfonat (F. 228°) **32 I**, 872*; **33 I**, 86*.
Acetylaminohydrochinondibenzyläther (F. 86 bis 87°) **34 I**, 3058.

$C_{22}H_{21}O_3N_3$ 8-[δ-Phthalimidobutylamino]-6-methoxychinolin **34 II**, 3761.
8-[γ-Phthalimidopropylamino]-6-äthoxychinolin (F. 127°) **30 I**, 1153.
2.5-Dimethyl-4-[β.γ-bis-(benzoylamino)-β-propenyl]-oxazol-(1.3) (F. 172°) **32 II**, 228.
m′′-Aminobenzoylamid d. *m*′-Aminobenzoylamids d. *o*-Phenetidins (F. 119—120°) **30 I**, 2551.

$C_{22}H_{21}O_3Cl$ 3-Methyl-4′.4′′-dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylchlorid (Zers. ca. 164°) **32 II**, 1445.

$C_{22}H_{21}O_3Br$ α-Methoxy-β.γ-dioxy-α.γ-diphenyl-γ-[*p*-bromphenyl]-propan (F. 119—120°) **30 II**, 2896.

$C_{22}H_{21}O_4N$ Dibenzoylheliotridin, Hydrochlorid **33 II**, 716.
Phenolbase $C_{22(23)}H_{21(23)}O_4N$ (F. 223°) aus Trilobamin **32 I**, 239.

$C_{22}H_{21}O_4N_3$ [1.3-Dimethylphenyl]-di-*m*-nitrodibenzylamin (F. 116°) **30 II**, 234.
8-[β-(β′-Phthalimidoäthoxy)-äthylamino]-6-methoxychinolin (F. 145°) **34 II**, 3956.
3.3-Dimethyl-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-indolinylpyridiniumhydroxyd, Salze **34 II**, 2831.
Carbaminsäurelacton $C_{22}H_{21}O_4N_3$ (F. 218°) aus Isonitrosovomicin **33 II**, 3577.

$C_{22}H_{21}O_5N$ 1-Allyl-2.6-diphenyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 159 bis 160°) **30 I**, 2420.

$C_{22}H_{21}O_6N$ α-3-Methyl-6.8-diphenyl-9-oxopydin-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 193°), Hydrochlorid **30 I**, 2420.
β-3-Methyl-6.8-diphenyl-9-oxopydin-1.5-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 133—134°), Hydrochlorid **30 I**, 2420.
1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-heptylester (F. 140—141°) **33 II**, 2986.
3-Methyl-4′.4′′-dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylnitrat **32 II**, 1445.

$C_{22}H_{21}O_7N_5$ 4.6-Dinitro-2.3-di-[*p*-äthoxyphenyl]-1-oxydihydrobenzotriazol (F. 197°), Darst. **34 II**, 2219; Bromier., Konst. **34 II**, 3758.

$C_{22}H_{21}O_7Cl$ **3-Methyl-4′.4′′-dimethoxypseudo-4-oxytriphenylmethylperchlorat** **32 II**, 1445.
Tri-*p*-methoxytriphenylcarbeniumperchlorat, Mol.-Gew., Farbe (Polemik) **30 I**, 977.

$C_{22}H_{21}O_8N$ **„Stabiles Addukt" Chinaldin-Acetylendicarbonsäuremethylester**, Rkk. **34 II**, 1623.
„Labiles Addukt" Chinaldin - Acetylendicarbonsäuremethylester (F. 175°) **34 II**, 1623.

$C_{22}H_{21}O_8N_3$ **[1.8-Dioxy-2.4.7-trimethyl-3.6-dicarboxy-5-propionsäure]-tripyrrodien**, 3.6-Diäthylester (F. 245°) **31 II**, 2469.
Addukt $C_{22}H_{21}O_8N_3$ (F. 153°) aus d. „labilen Addukt" Chinolin-Acetylendicarbonsäuremethylester u. CH_2N_2 **34 II**, 1624.

$C_{22}H_{21}O_9N$ **Verb. $C_{22}H_{21}O_9N$** (F. 138°) aus 7.8-Benzo-9-methylchinolizin-1.2.3.4-tetracarbonsäuretetramethylester **34 II**, 1625.

$C_{22}H_{21}NS$ ***p*-Methylbenzal-[α-phenylmercapto-*p*′-methylbenzyl]-amin** (F. 71°) **34 I**, 690.

$C_{22}H_{21}N_3S$ **2-[*p*-Dimethylaminophenyl]-3.5-diphenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 144°) **34 II**, 945.

$C_{22}H_{22}ON_2$ (s. *Pinaverdol* [*Pinachromviolett*]).
2′-Methyl-1-äthyl-2.1′-cyanin, Jodid **34 II**, 3678*.
2′-Methyl-1-äthyl-4.1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.
6-Methyl-3-[4′-methylphenyl]-3.4-dihydrochinazolinphenylhydroxyd **31 II**, 771*.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-(14)-diäthylamid (F. 126°) **32 I**, 2851.
***N*-Methyl-*o*-methoxyphenyl-*N*′-*p*-tolylbenzamidin** (F. 106°) **32 II**, 3387.
***N*-Äthyldiphenyl-*m*-methoxybenzamidin** (F. 175°) **32 I**, 2164.

$C_{22}H_{22}O_2N_2$ **Phenylacetoveratrolphenylhydrazon** (F. 153—154°) **34 I**, 1978.
2-Methyl-5-[4′-methyl-2′-chinolyloxy]-acetylacetonanil (F. 139—140°) **34 II**, 2531.
4-Phenyl-3-methyl-1′-äthyloxazolopseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*, 2940*.
3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-indolinylpyridiniumhydroxyd, Salze **34 II**, 2830.
[*m*-Oxydiphenylmethyldimethylamin]-phenylurethan (F. 119°) **33 II**, 2385.
Verb. $C_{22}H_{22}O_2N_2$ (F. 300°) aus De-N-dimethylcytisinmethylhydroxyd **31 II**, 3105.

$C_{22}H_{22}O_2N_4$ **Phenyläthylendiphenyldiharnstoff** (F. 208°) **30 II**, 48.
Anisaldehyd-*p*-phenylendihydrazon (F. 225 bis 230°) **34 II**, 596.
***symm.* Di-[β-indolyl-(3)-propionyl]-hydrazin** (F. 237° korr.) **31 II**, 2738.

$C_{22}H_{22}O_2N_8$ **Isophthalaldehyd-1-phenylcarbohydrazon** (F. 266—267°) **31 I**, 1928.

$C_{22}H_{22}O_2Br_2$ ***trans*-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-dibromäthylen** (*trans*-Dimesitoyldibromäthylen) (F. 198,5°) **30 II**, 2643.

$C_{22}H_{22}O_3N_2$ (s. *Alstonin*).
1-[2′-Methyl-4′-chinolyl]-anhydrokotarnin (F. 133°) **34 I**, 230.
2-Methoxy-5-[4′-methyl-2′-chinolyloxy]-acetylacetonanil (F. 115—116°) **34 II**, 2531.
3-Oxy-6.4′-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*o*-anisidid (F. 150—151°) **31 II**, 2785*.
2-Phenyl-4-chinoylaminoameisensäureisoamylester (F. 126°) **32 I**, 1577*.
1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-*N*-butylamid (F. 257—258°), Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.
Verb. $C_{22}H_{22}O_3N_2$ (F. 207°) aus Verb. $C_{22}H_{20}O_3N_2$ (aus Skatol u. Maleinsäureanhydrid) **32 I**, 71.

$C_{22}H_{22}O_3N_4$ **1-Oxy-3.5-di-[4′-acetylaminophenylamino]-benzol**, Verwend. **34 I**, 3271*.
Verb. $C_{22}H_{22}O_3N_4$, Bldg. d. Methylesters aus α-[2-Methylindolyl-(3)]-β-[2′-methylindoloyl-(3′)]-propionsäuremethylester u. NH_2OH **32 I**, 71.

$C_{22}H_{22}O_3Br_2$ **Anhydrid d. x.x-Dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxydiphenylcamphans** **31 I**, 3462.

$C_{22}H_{22}O_4N_2$ **1-Phenyl-3-methyl-5-[δ-*p*-methoxyphenyl-β-oxy-α-butenyl]-pyrazol-4-carbonsäure** (F. 88°) **32 I**, 3305.
Strychnin-*p*-carbonsäure, Darst., Erkennen d. Aminosäure $C_{21}H_{22}O_4N_2$ aus Tetrahydrostrychnin als — **32 I**, 1536.
2.5-Di-*o*-toluidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 181°) **32 II**, 1022.
2.5-Di-*m*-toluidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 143°) **32 II**, 1022.
2.5-Di-*p*-toluidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 214°) **32 II**, 1022.
Bis-[acetoacetyl]-4.4′-diaminostilben, Verwend. **33 I**, 1691*, 4044*.

$C_{22}H_{22}O_4N_4$ ***p*-[Bis-(*p*′-nitrobenzyl)-amino]-dimethylanilin** (F. 210°) **32 II**, 3751.
Diazovomicin **33 II**, 3577.
Vanillin-*p*-phenylendihydrazon (F. 230° Zers.) **34 II**, 596.
Verb. $C_{22}H_{22}O_4N_4$ aus 1.4-Benzochinon u. p-Nitrosodimethylanilin **33 II**, 619*.

$C_{22}H_{22}O_4Br_4$ **Tetrabromhexylidendiphenoldiacetat** (F. 124°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{22}H_{22}O_5N_2$ ***m*-Dimethylaminophenolaconitein** (F. 118° Zers.), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.
Säure $C_{22}H_{22(24)}O_5N_2$ (F. 210—220° Zers.) aus d. Red.-Prod. v. N(b)-Methylhexahydrostrychnidin **34 II**, 2231.

$C_{22}H_{22}O_6N_2$ **Bis-[3.4-dimethoxybenzal]-diketopiperazin** (F. 300—302° Zers.) **33 II**, 3843.
2.5-Di-*o*-anisidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 159°) **32 II**, 1022.
2.5-Di-*p*-anisidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 191°) **32 II**, 1022.
2.5-Diketo-3.6-bis-[*m*-acetoxybenzyl]-piperazin (F. 191—192°) **34 I**, 68.
5-Äthoxy-3-methyl-3-[β-*o*-carboxybenzamidoäthyl]-indolenin-2-carbonsäure **32 I**, 2039.

$C_{22}H_{22}O_7N_4$ **1.3(*N.N*′)-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure** (F. 193,5°), Darst. **34 I**, 2324; **II**, 3287; Red. **34 I**, 2161*.

$C_{22}H_{22}O_8N_2$ **Fumaryl-di-/-tyrosin** (F. 247—248° Zers.) **32 I**, 2960.

$C_{22}H_{22}O_8N_4$ ***N.N*′-Diäthyldiphenylyl-(4.4′)-dihydrazon d. Mesoxalsäure**, Tetraäthylester (F. 112—114° Zers.) **31 I**, 923.

$C_{22}H_{22}O_9N_2$ **Nitropseudognoskopin** (F. 186°) **32 II**, 878.

$C_{22}H_{23}ON$ ***akt.* 1-[α-1′-Piperidylbenzyl]-2-naphthol** (F. 201—202° korr.) **31 I**, 1286.
rac. **1-[α-1′-Piperidylbenzyl]-2-naphthol** (ω-*N*-**Piperidyl-2-oxy-1-naphthylphenylmethan**) (F. 198—198,5°), Darst., Hydrochlorid **30 I**, 3676; Eigg., opt. Spalt. **31 I**, 1286; Darst., Rkk. **32 I**, 3433; Darst., Verwend. **33 I**, 1034*; Verwend. **33 I**, 4054*.
2-[α-1′-Piperidylbenzyl]-1-naphthol (F. 110°) **31 I**, 3235.
α-[Dibenzylamino]-β-phenoxyäthan (Kp.4 225°) **32 II**, 615*.
***p*-Phenylbenzyl-*p*-methoxybenzylmethylamin** (Kp.0,6 222—224°) **31 II**, 3463.
ω-Piperidino-ω-[phenylpropargyl]-acetophenon **34 II**, 765.

$C_{22}H_{23}ON_3$ **[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäurepiperidid** (F. 190°) **34 I**, 2429.

$C_{22}H_{23}ON_5$ s. *Antipyridiminopyrin*.

$C_{22}H_{23}O_2N$ **Phenyl-[4-phenylphenacyl]-dimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 144—145°) **34 II**, 1927.
6.8-Dimethyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-*n*-butylester (F. 80°) **30 II**, 93*.
6.8-Dimethyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure-isobutylester (F. 83°) **30 II**, 93*.

$C_{22}H_{23}O_2Cl$ **2-[4-Chlorphenacylbenzyl]-3-methylcyclohexanon** (F. 155—156°) **34 II**, 1927.

$C_{22}H_{23}O_3N$ **3-Acetoxy-6-[ω-diäthylaminoacetyl]-phenanthren** **34 II**, 2527.
6-Isoamyloxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 183°) **33 II**, 1777*.
7-Isoamyloxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 212°) **33 II**, 1777*.

$C_{22}H_{23}O_3N_3$ **6-[2′-Methylchinolin-4′-carboylamino]-chinolinbismethylhydroxyd**, Salze **34 I**, 3771*.
2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-acetylaminochinolinmethylhydroxyd, Salze **32 I**, 3065.

$C_{22}H_{23}O_4N$ **3.4.6.7-Tetramethoxy-11.12-dihydro-*N*-methyl-*α*-naphthophenanthridin** (F. 182 bis 183°) **31 II**, 2882.

Bis-[benzoyloxy]-tropan, Darst., pharmakolog. Eigg. **34 II**, 1307; pharmakolog. Eigg. **34 II**, 1331.

$C_{22}H_{23}O_4N_3$ **Anhydrokotarnin-1-phenyl-3-methylpyrazolon** (F. 177°) **33 I**, 63.

2.4-Dimethylpyrrol-3.5-dibenzyldiurethan (F. 177°) **34 II**, 3949.

Verb. $C_{22}H_{23}O_4N_3$ (F. 208°) aus d. Carbaminsäurelacton $C_{22}H_{21}O_4N_3$ (aus Isonitrosovomicin) **33 II**, 3577.

$C_{22}H_{23}O_4N_5$ **Dinitrophenylaminocamphanodihydrochinoxalin** (F. 237°) **32 I**, 2320.

6-Chinolincarbonyl-6′-chinolylsemicarbazid-bismethylhydroxyd, Salze **33 II**, 3457*.

$C_{22}H_{23}O_5N$ **1-[3′.4′.5′-Triäthoxyphenyl]-6.7-methylendioxyisochinolin 34 I**, 3771*.

6.7-Dimethoxy-1-[3′.4′.5′-trimethoxystyryl]-isochinolin (F. 149—150°) **33 II**, 575*.

O-**Äthyl-*N*-acetylactinodaphnin**, Bldg. **34 II**, 3962.

$C_{22}H_{23}O_5N_3$ **Isonitrosovomicin 33 II**, 3576.

δ(4)-**Phthalimido-*α*(1)-keto-*β*(2)-methylvaleriansäure-*p*-äthoxyphenylhydrazon**, Äthylester (F. 108—109°) **32 I**, 2039.

$C_{22}H_{23}O_6N$ **Methylhydrastin (Hydrastimethin)** (F. 157°), Darst., Rkk. **33 II**, 227; Rkk., Derivv. **33 II**, 880.

$C_{22}H_{23}O_6N_3$ **Nitrovomicin** (F. 253° Zers.) **32 I**, 952.

$C_{22}H_{23}O_7N$ s. *Gnoskopin* [*rac. Narkotin*]; *Narkotin* [*d-2-Methyl-1-(6′.7′-dimethoxyphthalidyl-3′)-8-methoxy-6.7-methylendioxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin*]; *β-Pseudognoskopin*.

$C_{22}H_{23}O_8N$ **Anhydro-*N*-oxynornarcein** (F. 228°) **30 I**, 2255; **II**, 245.

Narkotin-*N*-oxyd, antiskorbut. Wirksamk. **32 I**, 834; (Unwirksamk.) **32 II**, 3574; s. auch unter $C_{22}H_{25}O_9N$.

Verb. $C_{22}H_{23}O_8N$ (F. 125°) aus d. „labilen Addukt" Chinaldin-Acetylendicarbonsäuremethylester **34 II**, 1625.

Verb. $C_{22}H_{23}O_8N$ (F. 164°) aus d. „stabilen Addukt" Chinaldin-Acetylendicarbonsäuremethylester **34 II**, 1625.

$C_{22}H_{23}O_8Cl$ **Verb.** $C_{22}H_{23}O_8Cl$ (F. 106—107°) aus Atranorin **33 I**, 2823.

$C_{22}H_{23}O_9N_3$ **Verb.** $C_{22}H_{23}O_9N_3$ aus Vomicin **32 I**, 952.

$C_{22}H_{23}O_9B$ ***α*-Monacetylmangostinboressigester** (F. 206—207°), Darst. **30 II**, 3421; s. auch unter $C_{31}H_{33}O_{12}B$ [*Diacetylmangostinboressigester*].

β-**Monacetylmangostinboressigester** (F. 188°), Darst. **30 II**, 3421.

$C_{22}H_{24}ON_2$ **3.5-Di-[*m*-xylylamino]-1-oxybenzol (1-Oxy-3.5-di-[2′.4′-dimethylphenylamino]-benzol)**, Darst. **34 I**, 952*; Verwend. **34 I**, 3271*.

p-**Imino-*akt.*-campherdiphenylamin** (F. 134 bis 135°), Konst., opt. Dreh.-Vermögen **30 II**, 1832; (Darst., Derivv.) **31 I**, 77.

p-**Imino-*rac.*-campherdiphenylamin** (F. 144 bis 145°) **31 I**, 77.

1.3.3.1′-Tetramethylindopseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3692*.

$C_{22}H_{24}ON_4$ **Tetramethylphenosafranin**, Oxydat.-Red.-Potential **33 I**, 2948.

$C_{22}H_{24}OS$ ***o*-Xylyldi-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 118—120°) **34 I**, 691.

p-**Xylyldi-*p*-tolylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 691.

$C_{22}H_{24}O_2N_2$ **4-Amino-2′.5′-diäthoxytriphenylamin**, Verwend. **34 I**, 3129*.

4-Amino-4′.4″-diäthoxytriphenylamin, Verwend. **34 I**, 3129*.

N-**Äthylenbis-[*β*-methyl-*β*-benzoylvinylamin]** (F. 141—142°) **30 II**, 912.

1.1′-Diäthyl-*p*-toluchinooxopseudocyanin, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. **34 I**, 3424*.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäureisoamylester (F. 76°) **34 I**, 2429.

2-Phenylchinolin-3-carbonsäure-[*β*-diäthylaminoäthyl]-ester 32 I, 75.

2-Phenylchinolin-4-carbonsäure-[*β*-diäthylaminoäthyl]-ester 31 II, 743*, 1704.

$C_{22}H_{24}O_2N_4$ **2.5-Di-[*p*-dimethylaminophenylamino]-benzochinon**, Verwend. **30 I**, 3244*.

$C_{22}H_{24}O_2Br_2$ **1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-dibromäthan**, Rkk. **34 II**, 3111.

$C_{22}H_{24}O_2S$ ***α*-*n*-Octylmercaptoanthrachinon** (F. 95,2°) **32 II**, 1450.

$C_{22}H_{24}O_3N_2$ (s. *Colubrin*).

1-Oxy-3.5-di-[4′-äthoxyphenylamino]-benzol, Verwend. **34 I**, 3271*.

3.5-Di-[4′-methoxy-3′-methylphenylamino]-1-oxybenzol 34 I, 952*.

3.3′.3″-Trimethoxy-4.4′-diaminotriphenylmethan (F. 85—90°), Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

Methylpseudostrychnin (F. 198—200°), Darst. **32 I**, 824; Methylier. **32 II**, 3411.

N(*b*)-**Methylchanopseudostrychnin** (F. 270—271° Zers.), Darst., Rkk. **32 II**, 3411; Rkk., Konst. **34 II**, 2236.

Desoxyvomicin, Darst., elektrolyt. Red. **33 II**, 3575; Hydrier. (Mechanismus) **32 I**, 951; Rkk. (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624.

8-Methyl-2.2′-diäthyloxacarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3692*.

$C_{22}H_{24}O_3N_4$ **Verb.** $C_{22}H_{24}O_3N_4$ (F. 126°) aus 2-Carboxycyclopenten-(1)-ylessigsäurediäthylester **33 I**, 592.

$C_{22}H_{24}O_4N_2$ (s. *Akuammilin*).

1-Amino-4-hexahydroanilinoanthrachinon-2-glykoläther, Darst., Verwend. **32 I**, 1581*.

Alstoninmethylhydroxyd, Jodid **34 II**, 77.

5-Äthoxy-3-methyl-3-[*β*-phthalimidoäthyl]-indoleninmethylhydroxyd, Methosulfat (F. 153 bis 154°) **32 I**, 2039.

Dihydrostrychnin-*p*-carbonsäure, Salze **32 I**, 1536.

1.3-Dimethyl-4.6-di-[2′.5′-dimethyl-3′-carboxy-*N*-pyrryl]-benzol, Diastereomerie **33 II**, 703.

1.4-Dimethyl-2.5-di-[2′.5′-dimethyl-3′-carboxy-*N*-pyrryl]-benzol, Diastereomerie **33 II**, 703.

symm. (?) **Dipropenylglykol-bisphenylcarbamat** (F. 190°) **34 I**, 1301.

N.N′-**Bis-[acetoacetyl]-*o*-tolidin (Diacetessigsäure-*o*-tolidid, Diacetessig-*o*-tolidimid, 4.4′-Bis-[acetoacetylamino]-3.3′-dimethyldiphenyl, Naphthol As-G)**, Verwend. für Farbstoffe **30 I**, 1864*; **II**, 144*; **31 I**, 2807*; **32 II**, 3629*; **33 I**, 1691*, 4044*; **II**, 792*; **34 I**, 297*; **II**, 341*, 3051*; Verh. v. mit — gefärbten Materialien bei d. Chlorbleiche **33 I**, 1354.

N.N′-**Tetraacetyl-*o*-tolidin**, Verh. als Substrat für peroxydat. Körper **33 II**, 1194.

Vomicin (F. 278—280°), Rkk., Derivv. **32 I**, 949; elektrolyt. Hydrier. **32 I**, 950; Oxydat. **32 I**, 951; Nitrier. **32 I**, 952; Konst. d. Benzoylderiv. (Polemik) **32 I**, 1536; Rk. mit CH_3MgJ (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624; Bis-Derivv. d. —-Gruppe **33 I**, 1625; Verester. v. Abbausäuren d. — **33 I**, 1626; pharmakolog. Wrkg. **30 II**, 89; Wrkg. auf d. Blutzucker **31 II**, 1444; Farbrkk. v. Derivv. **32 I**, 947.

$C_{22}H_{24}O_4N_4$ **1-Phenyl-3-[*β*.*γ*-isopropyliden-*d*-erythroglyceryl]-4-benzolazopyrazolonmethyläther** (F. 137—138°) **34 II**, 3496.

$C_{22}H_{24}O_5N_2$ **Methylhydrastimid** (F. 192°) **33 II**, 880.

m-**Dimethylaminophenoltricarballylein** (F. 138°), Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

Dehydrooxacetylyohimboasäure (F. 350—355°) **34 I**, 3860.

Säure $C_{22}H_{24(22)}O_5N_2$ (F. 210—220° Zers.) aus d. Red.-Prod. v. N(b)-Methylhexahydrostrychnidin *ψ* **34 II**, 2231.

$C_{22}H_{24}O_6N_2$ **Oxalsäure-bis-[3-allyl-6-oxy-5-methoxyanilid] (Oxalsäurebis-[3-allyl-5-methoxy-6-oxyphenylamid], Dieugenoldioxamid)** (F. 233°) **30 I**, 1156; **32 II**, 3719.

isomeres **Oxalsäure-bis-[3-allyl-6-oxy-5-methoxyanilid]** (*isomeres* **Dieugenoldioxamid**) (F. 228°) **30 I**, 1157.

Bis-[acetoacetyl]-dianisidin, Verwend. **33 I**, 4044*.

Säure $C_{22}H_{24}O_6N_2$ (?) aus *N*(b)-Methylchanodihydroneostrychnidin *ö* **34** II, 2231.

$C_{22}H_{24}O_6N_4$ **1.1-Di-[*m*-nitro-*p*-acetaminophenyl]-cyclohexan** (F. 157°) **33** II, 3847.

$C_{22}H_{24}O_7N_2$ **Amino-α-pseudognoskopin** (F. 235°) **32** II, 878.

Amino-β-pseudognoskopin (F. 193°) **32** II, 878.

$C_{22}H_{24}O_8N_4$ **Dinitrodihydrovomicin** **32** I, 953.

$C_{22}H_{24}O_8S$ **3-Benzoyl-5-*p*-toluolsulfomonoacetonxylose** (F. 86—87°) **34** I, 207.

5-Benzoyl-3-*p*-toluolsulfomonoacetonxylose (F. 94,5—95,5°) **34** I, 207.

$C_{22}H_{24}O_{10}N_4$ **Verb.** $C_{22}H_{24}O_{10}N_4$ aus Dihydrovomicin **32** I, 953.

$C_{22}H_{24}O_{10}N_6$ **4.4'-Di-[*n*-butylamino]-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil** (F. 138°) **30** I, 521.

$C_{22}H_{24}N_2S_2$ **3.3.5-Trimethyl-2-indoleninyldisulfid** (F. 165°) **33** II, 2674.

3.3.7-Trimethyl-2-indoleninyldisulfid (F. 127 bis 128°) **33** II, 2674.

$C_{22}H_{24}N_4S$ **Amino-6-[6'-methylbenzthiazolyl-(2')]-4-diäthylaminochinaldin** (F. 108°) **31** I, 3292*; II, 3120*.

$C_{22}H_{25}ON$ **Benzhydrylbenzyldimethylammoniumhydroxyd** **33** I, 2934.

***o*-Phenyldibenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 163°) **33** II, 3836.

Nitril d. *niedrigschm.* **α-Phenyl-β-*p*-tolyl-γ-[trimethylacetyl]-buttersäure** (F. 128—129°) **32** I, 1236.

$C_{22}H_{25}ON_3$ (s. *Neufuchsin*).

2-Phenylchinolin-4-carbonsäurediäthyläthylendiamid (F. 75°) **30** II, 625*; **32** II, 122*.

$C_{22}H_{25}OP$ **Äthylphenyldibenzylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 170—171°) **33** I, 413.

$C_{22}H_{25}O_2N$ **1-Phenyl-1-piperidino-2-benzoyl-3-oxobutan** (F. 118—119°) **32** I, 3434.

Lobelanin (1-Methyl-2.6-diphenacylpiperidin), Darst. **30** II, 308*; **31** II, 2483*; (v. — u. verwandten Verbb.) **34** II, 1993*.

1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-aminoäthylen (F. 133° korr.) **34** II, 3112.

Phenacyl-[phenylpropargyl]-piperidiniumhydroxyd, Bromid (F. 162°) **34** II, 765.

$C_{22}H_{25}O_2N_3$ **2-[2'-Aminophenyl]-chinolin-4-carbonsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester** (F. 74°) **31** II, 743*.

6-[β-Diäthylaminoäthoxy]-8-[benzoylamino]-chinolin (F. 57°) **34** I, 2286.

2-[β-Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-3-carbonsäureanilid (F. 69°) **31** II, 1601*.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-4-carboxymethylamidmethylhydroxyd, Salze **32** II, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-5-carboxymethylamidmethylhydroxyd, Salze **32** II, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-6-carboxymethylamidmethylhydroxyd, Sulfat **32** II, 543.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31** I, 311; Festigk. v. Trypanosomen gegen d. Sulfat (Parasitotropie) **32** II, 1926.

2-[*p*-Acetylaminostyryl]-7-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Chlorids **31** I, 311.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-4-acetaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33** II, 2534.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-7-acetylaminochinolinmethylhydroxyd, trypanocide Wrkg. d. Methosulfats **31** I, 311.

$C_{22}H_{25}O_3N$ **3-Acetoxyphenanthren-6-diäthylaminomethylcarbinol**, Hydrochlorid (F. 173—174° Zers.) **34** II, 2527.

(+)-γ-Truxill-*l*-amidsäure-*d*-*n*-butylester (F. 141,5—143°) **30** II, 3556.

$C_{22}H_{25}O_4N$ ***O*-Äthyl-*N*-äthylactinodaphnin** (F. 213 bis 214°) **34** II, 3961.

***O*-Äthylactinodaphninmethin** (F. 142—144°) **34** II, 3962.

6.7-Diäthoxy-1-[3'.4'-dimethoxybenzyl]-isochinolin, pharmakolog. Wrkg. **32** I, 1926, 2347.

6.7-Dimethoxy-1-[3'.4'-diäthoxybenzyl]-isochinolin, pharmakolog. Wrkg. **32** I, 1926, 2347.

Piperidinopropandioldibenzoat, anästhesierende Wrkg. **33** I, 2697.

$C_{22}H_{25}O_4N_3$ **Aminovomicin** **33** II, 3576.

$C_{22}H_{25}O_5N$ **1-[3'.4'.5'-Trimethoxyphenyl]-6.7-diäthoxyisochinolin**, Darst., spasmolyt. Wrkg., Hydrochlorid **34** I, 865; Wertbest. d. magen- u. darmlähmenden Wrkg. d. Hydrochlorids **34** I, 2012.

ω-Äthoxy-ω-kotarninoacetophenon **34** I, 230.

2.3.10-Trimethoxy-9-äthoxyprotoberberiniumhydroxyd, Salze **32** I, 2186.

$C_{22}H_{25}O_5N_5$ **Dicarbobenzoxy-*d*-lysinazid**, Rkk. **33** I, 408.

$C_{22}H_{25}O_6N$ **Colchicin**, Dissoziat. v. —-Salzen **30** I, 859; Einfl. auf d. Fluorescenz d. Uranins, antioxygene Eigg. **33** II, 1035; Einfl. d. Temp. auf d. physiol. Wrkg. **34** I, 1217; Tiergröße u. Empfindlichk. gegen — **32** II, 1323; —-Empfindlichk. weißer Mäuse (nach Vorbehandl. mit oxydat.-steigernden Substanzen) **31** I, 646; (Änderr. durch Bestrahl.) **31** I, 646; Wrkg.: auf d. Blutbild **31** II, 2029; (Zahl u. Verteil. d. Leukocyten) **32** I, 3316; auf d. Harnsäureausscheid. durch d. Darm **33** II, 3153; auf d. Ausscheid. v. Harnsäure u. Uraten beim Vogel **34** I, 1517; Giftigk. u. tödl. Dosen an Grasfröschen u. weißen Mäusen **33** I, 81; Herbstzeitlosevergiftt. **31** I, 2083; Geh.-Verminder. v. —-Salzlsgg. durch Bestrahl. mit Sonnen- u. UV-Licht **32** II, 1471.

Nachw. **32** I, 556; analyt. Rkk. mit H_2SO_4 u. $K_2Cr_2O_7$ **32** I, 3207; pharmakolog. Unterscheid. v. Veratrin **34** I, 2459; mikrochem. Nachw. in Pflanzen **30** II, 1104; Best. in Colchicum **33** I, 3754; (Blüten u. Blätter) **33** II, 3723; (Samen) **31** II, 3518; (Samen u. Kormus) **33** I, 2728; s. auch *Drogen-Colchicum*.

Hydrohydrastimethin **33** II, 228.

***N*-Carboxy-8-[β-(methylamino)-äthyl]-2.3.5.6-tetramethoxyphenanthren**, Äthylester (F. 115°) **33** II, 3287.

$C_{22}H_{25}O_6N_3$ **Nitrosamin d. Vomicinsäure** (F. ca. 190° Zers.) **32** I, 950.

$C_{22}H_{25}O_6N_5$ **Phenylcarbamido-*dl*-phenylalanyldiglycylglycin** (F. 296° Zers.), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1560.

Semicarbazon $C_{22}H_{25}O_6N_5$ (F. 278° Zers.) aus Verb. $C_{23}H_{24}O_7N_2$ bzw. $C_{21}H_{22}O_6N_2$ (aus Brucin) u. Semicarbazid **32** II, 1306.

$C_{22}H_{25}O_7N$ **Hydronornarcotimethin** **31** II, 577.

Hydrastinmethylhydroxyd, Rkk. d. Jodids **33** II, 880.

Methylhydrastein (Hydrasteimethin) (F. 151 bis 152°), Darst. **33** II, 227; Darst., Derivv. **33** II, 880.

$C_{22}H_{25}O_8N$ **Nornarcein** (F. 225°), Bldg.: aus d. *N*-Oxyderiv., Derivv. **30** I, 2255; aus Narkotin (Rk.-Mechanismus) **33** II, 879; Äthylesterhydrojodid (F. 210—211°) **30** II, 246; Rk. mit Acetanhydrid bzw. Hydrier. **31** II, 577; Benzoylier. **33** II, 880.

Hydrasteimethin-*N*-oxyd (F. 213°) **33** II, 227.

Anhydrohydrastimethyl-*N*-oxydhydrat (F. 186°) **33** II, 227.

Verb. $C_{22}H_{25}O_8N$ (F. 170°) aus d. „labilen Addukt" Chinaldin-Acetylendicarbonsäuremethylester **34** II, 1625.

$C_{22}H_{25}O_8N_3$ **Trinitrocannabinolmethyläther** (F. 150°) **31** I, 3366.

***N*-Methylkakotheliniumhydroxyd**, Einw. v. Na_2SO_3 **32** II, 1305.

***dl*-Asparagyldi-*l*-tyrosin** (F. ca. 216—217° Zers.) **32** I, 2960.

$C_{22}H_{25}O_9N$ **Narkotin-*N*-oxydhydrat**, Rkk. **30** I, 2255; II, 245; s. auch unter $C_{22}H_{23}O_8N$.

***N*-Oxynornarcein** (F. 191°), Bldg., Rkk., Derivv., Konst. **30** I, 2255; Rkk., Derivv. **30** II, 245.

$C_{22}H_{26}ON_2$ **2-Methyl-4-phenyl-7-[diäthylaminoäthoxy]-chinolin** (4-Phenyl-7-[diäthylaminoäthoxy]-chinaldin), Darst., Verwend. **31** II, 1600*; **32** I, 2975*.

1-[β-Diäthylaminoäthyl]-2-methylindolyl-(3)-phenylketon (Kp.$_7$ 265—270°), Darst., desinfizierende Wrkg. **31** II, 2357*.

***p*-Amino-*akt*.-campherdiphenylamin** (F. 121 bis 122°) **31** I, 77.

***p*-Amino-*rac*.-campherdiphenylamin** (F. 93 bis 94°) **31** I, 77.

Methylpseudostrychnidin, Erkennen als Isomeres d. Strychnidins u. Bezeichn. als Neostrychnidin **32 I**, 2591.

Anhydrotetrahydromethylstrychnin K^5 (F. 200 bis 201°), Darst., Red., Konst. **32 II**, 546; Konst. **34 II**, 2230, 2236.

Verb. $C_{22}H_{26}ON_2$**(K**$_9$) aus Tetrahydromethylstrychnin K **32 II**, 546.

$C_{22}H_{26}O_2N_2$ **Desoxyvomicidin**, Darst., Eigg. **33 II**, 3576.

Chano-*N*(*b*)-methylhydrostrychnin (F. 145°) **33 I**, 2547.

1.4-Di-[indanol-(1′)]-piperazin (Zers. ca. 200°) **32 II**, 2654.

1.4-Dihydrocinnamoylpiperazin (F. 122,5—123° korr.) **34 I**, 1819.

Hexahydro-*o*-phenylendiessigsäuredianilid 31 I, 2201.

3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäuredianilid (F. 174°) **31 II**, 703.

$C_{22}H_{26}O_2N_4$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N*′-[3′-diäthylaminoäthoxyphenyl-(1′)]-harnstoff** (F. 193°) **33 II**, 3457*.

***N*.*N*′-Dichinolyl-(2)-äthylendiamindimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 286—288°) **31 II**, 2877.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-4-carbonsäureäthylamidmethylhydroxyd, Jodid **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-chinolin-6-carbonsäureäthylamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

Diacetophenon-*n*-propylmalonsäuredihydrazid (F. 211°) **30 I**, 3292.

$C_{22}H_{26}O_3N_2$ (s. *Akuammigin*; *Gelseminin*; *Pseudoakuammigin*; *Sempervirin*).

Vomicidin (F. 284° Zers.), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 950; **33 II**, 3575; Rk. mit CH_3MgJ (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624.

Dihydrodesoxyvomicin (F. 212°), Darst. **33 I**, 1626; Rkk. **33 II**, 3576.

Methylstrychnin, Konst. **34 I**, 53; Oxydat. **34 II**, 2236; Rkk. **32 I**, 2955.

***N*-Methyldihydrochanopseudostrychnin** (F. 296 bis 297°) **34 II**, 2236.

Strychninmethylhydroxyd, Derivv. **33 II**, 2139; katalyt. Red., Nomenklatur d. Chlorids **33 I**, 2547; Jodid **33 I**, 1625; Tetrachlorjodid **30 II**, 1554; Sulfat (**Strychninmethosulfat**) (F. 280°) **32 II**, 544.

Neostrychninmethylhydroxyd (Methylneostrychniniumhydroxyd), Salze **32 I**, 2955; **33 I**, 1449.

***N*-Methylstrychninsäure** (?), Pikrat **33 II**, 2139.

***N*-[2-Methyl-4-(1′-{3″-methyl-4″-aminophenyl}-cyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure (4-Amino-3.3′-dimethyldiphenyl-1.1′-cyclohexan-4′-oxaminsäure)** (F. 216°), Darst. **31 I**, 3059*; Darst., Verwend. **31 II**, 129*.

Acetylchinin, Rkk. **31 I**, 1290.

Base $C_{22}H_{26}O_3N_2$ (F. 161°) aus Desoxyvomicin **33 II**, 3576.

Base $C_{22}H_{26}O_3N_2$ (?) (F. 180°) aus N(b)-Methylchanodihydroneostrychnidin **34 II**, 2231.

$C_{22}H_{26}O_3N_4$ **1.3-Di-[*p*-aminobenzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure** (F. 172°) **34 I**, 2161*.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-[lactylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{22}H_{26}O_3N_6$ ***N*^{1}.*N*^{2}.*N*^{3}-Tris-[2-äthoxypyridyl-(5)]-guanidin** (Kp.$_{15}$ 205—207°) **33 II**, 1551*.

$C_{22}H_{26}O_4N_2$ **1.4-Diamino-2.3-dibutoxyanthrachinon**, Darst., Verwend. **32 II**, 1373*; Verwend. **32 I**, 2098*.

Dihydrovomicin, elektrolyt. Red. **33 II**, 3575; Oxydat., Konst. **32 I**, 951; Nitrier. **32 I**, 953; Benzoylier. **32 I**, 950; (Konst. d. Benzoylderiv.) **32 I**, 1536; Rkk. (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1624.

Desoxyvomicinsäure (F. d. Dihydrats 205°) **33 I**, 1626.

Acetylalloyohimboasäure, Methylester (**Acetylalloyohimbin**) (F. 175—176°) **30 I**, 1624.

Acetylisoyohimboasäure, Methylester (**Acetylisoyohimbin**) (F. 196°) **30 I**, 1625.

$C_{22}H_{26}O_5N_2$ **Vomicinsäure**, Methylier., Konst. **32 I**, 949; Oxydat. (Farbrk.) **32 I**, 948.

***O*-Methylnorvomicinsäure**, Methylester (F. 194°) **33 II**, 3577.

***N*-[2-Methoxy-4-(1′-{3″-methoxy-4″-aminophenyl}-cyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure (4-Amino-3.3′-dimethoxydiphenyl-1.1′-cyclohexan-4′-oxaminsäure)** (Zers. 200°), Darst. **31 I**, 3059*; Darst., Verwend. **31 II**, 129*.

$C_{22}H_{26}O_5N_4$ **Oxymethylenzieron-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 155—157°) **34 I**, 1982.

$C_{22}H_{26}O_6N$ s. *β-Fagarin*.

$C_{22}H_{26}O_6N_2$ **Dinitrocannabinolmethyläther** (F. 174 bis 175°) **32 II**, 886.

1-[3-Äthoxy-4-methoxy-6-nitrobenzyl]-6-äthoxy-7-methoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 163,5°) **33 II**, 1041.

1-[3-Äthoxy-4-methoxy-6-nitrobenzyl]-6-methoxy-7-äthoxy-3.4-dihydroisochinolin (F. 177 bis 178°) **33 II**, 1041.

Bis-[3.4-dimethoxybenzyl]-diketopiperazin (F. 215—216°) **33 II**, 3843.

Methylhydrastamid (F. 180°) **33 II**, 880.

$C_{22}H_{26}O_6Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredibutylester 33 I**, 2397.

$C_{22}H_{26}O_8N_2$ **Podophyllsäurehydrazid** (F. 155 bis 160°) **32 II**, 3726.

$C_{22}H_{26}O_9S_2$ **1.5-Di-*p*-toluolsulfo-2.3-monoacetonribofuranose** (F. 122—123°) **34 I**, 207.

$C_{22}H_{27}ON$ **Carbinol** $C_{22}H_{27}ON$ (F. 170—171°) aus Epilupininsäure u. C_6H_5MgBr **31 I**, 2760.

$C_{22}H_{27}ON_3$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[4′-diäthylaminobenzyl]-pyrazolon** (F. 110—112°) **30 II**, 812*.

***α*-*p*-Isopropylbenzylidenmethylpropylketon-4-phenylsemicarbazon** (F. 173—174°), Darst., Phototropie **34 II**, 2214.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-4-[dimethylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2534.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-6-[dimethylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Chlorid **31 I**, 311.

$C_{22}H_{27}OAs$ **Äthyl-*n*-propylbenzyl-*α*-naphthylarsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 154—155°) **34 I**, 851.

$C_{22}H_{27}O_2N$ (s. *Lobelin* [*1-Methyl-2-{β-oxy-β-phenyläthyl}-6-phenacylpiperidin*]).

γ-[2-Benzylpiperidino]-propylbenzoat 30 I, 3557.

γ-[3-Benzylpiperidino]-propylbenzoat 34 I, 865.

β-[2-(Phenyläthyl)-piperidino]-äthylbenzoat (Kp.$_1$ 202—207°) **30 I**, 3557.

β-[4-(Phenyläthyl)-piperidino]-äthylbenzoat 30 I, 3557.

Benzoesäure-*α*-[*N*-(*β*-phenyläthyl)-piperidyl-(3)]-äthylester, Chlorhydrat (F. 196—198°) **33 I**, 2696.

Benzoyl-2-[dimethylamino]-1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1), Hydrochlorid (F. 199°) **30 II**, 2127.

$C_{22}H_{27}O_2N_3$ **8-[*N*-Methylpicolyl]-1.1′-dimethyl-2.2′-carbopyridincyanin**, Dijodid (F. 244°) **34 II**, 2228.

$C_{22}H_{27}O_2Cl$ **Chlorcannabinolmethyläther** (F. 122 bis 124°) **32 II**, 886.

(—)-α-Naphthylchloressigsäure-(—)-menthylester 33 I, 2248.

rac. **α-Naphthylchloressigsäure-(—)-menthylester** (Kp.$_4$ 228—230°) **33 I**, 2248.

$C_{22}H_{27}O_2Cl_3$ ***ω*-Trichloräthylidendithymol** (F. 193,5°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{22}H_{27}O_3N_5$ **Strychnidonsemicarbazon**, Darst., Erkennen d. Strychnidondisemicarbazons v. Robinson u. Mitarbeitern als Gemisch v. — u. Hydrazodicarbonamid **34 II**, 2235.

$C_{22}H_{27}O_4N$ **6-Dimethylamino-3.4.3′.4′-tetramethoxy-6′-vinylstilben** (F. 112°) **32 I**, 3182; **32 II**, 3407.

2.3.10-Trimethoxy-9-äthoxy-7.8.13.14-tetrahydroprotoberberin (F. 116°) **32 I**, 2187.

Corydalin ([**4′-Methyl-7′.8′-dimethoxy-1′.4′-dihydroisochinolino]-[2′.3′:2.1]-[6.7-dimethoxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin**]), Isolier. aus Corydalis cava **31 I**, 3570; Konfigurat. d. d-Verb. **30 II**, 2784; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 22.

Äthoxytrimethoxyaporphin 34 II, 3961.

Epicorytuberinmethyläthyläther, Darst., Salze, Identität mit d-Corydinäthyläther **30 I**, 235.

Corydinäthyläther (*O*-Äthylcorydin), Identität d. d-— mit Epicorytuberinmethyläthyläther **30 I**, 235; Oxydat. **31 II**, 2883.
Isocorydinäthyläther 30 I, 235.
Glaucinmethin (F. 75° korr.) **34 II**, 1135.
des-*N*-**Methyltetrahydroanhydrokryptopin** (F. 99° korr.) **30 II**, 3416.
n-**Butyryldihydrokodeinon 30 I**, 260*.
$C_{22}H_{27}O_4N_3$ **Piperidinopropandiol-di-*p*-aminobenzoat**, anästhesierende Wrkg. **33 I**, 2697; **34 II**, 802.
Piperidinopropandiolbisphenylcarbamat (**Piperidinopropandioldiphenylurethan**), Salze **33 I**, 3968*.
Chlorhydrat (**Diothan**) (F. 197—198°), Darst., anästhesierende Wrkg. **30 II**, 381; anästhesierende Wrkg. **31 I**, 1941; **33 I**, 2697; **34 II**, 1158; Stabilität v. —-Lsgg. **34 II**, 802.
$C_{22}H_{27}O_4Br$ **1.2-Dimethyl-2-brom-3.4-di-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-cyclobutan** (F. 153°), Darst., Rkk. **33 II**, 863; Rkk., Konst. **34 I**, 211.
$C_{22}H_{27}O_5N$ **1-[3′.4′.5′-Trimethoxyphenyl]-6.7-diäthoxy-3.4-dihydroisochinolin** (F. 168°) **34 I**, 866.
Laurepukindimethyläthermethinmethylhydroxyd, Jodid (F. 262°) **31 II**, 64.
Diacetylmetathebainol (F. 140°) **34 I**, 707.
$C_{22}H_{27}O_6N$ **1.2-Dimethyl-2-nitro-3.4-di-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-cyclobutan** (F. 128°) **34 I**, 211.
Bis-[3.4-methylendioxyphenyl]-äthylaminoacetal 30 I, 1622.
$C_{22}H_{27}O_6N_3$ **Nitroakuammin 33 I**, 613.
$C_{22}H_{27}O_7N$ **Hydrohydrasteimethin** (F. 174°) **33 II**, 228.
$C_{22}H_{27}O_8N$ **Hydronornarcein** (F. 172°) **31 II**, 577.
N-**Homoveratroyl-**β**-methoxy-**β**-[3.6-dimethoxy-4.5-methylendioxyphenyl]-äthylamin 30 I**, 77.
$C_{22}H_{27}O_{10}N$ **Tetraacetyl-*N*-[*p*-methoxybenzyliden]-*d*-glucosamin** (**Anisalglucosamintetracetat**) (F. 188°) **31 II**, 39.
$C_{22}H_{27}O_{11}N$ *d*-**Tetraacetyl-*C*-phenylglycinglucosid**, Äthylester (F. 121°) **33 I**, 1282.
l-**Tetraacetyl-*C*-phenylglycinglucosid**, Äthylester (F. 134°) **33 I**, 1282.
$C_{22}H_{27}O_{12}N_3$ **2.3.4.5.6-Pentacetyl-*d*-galaktose-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 194—195° Zers.) **32 I**, 48.
$C_{22}H_{27}N_3Cl_2$ **2.6-Dichlor-9-[**α**-diäthylamino-**δ**-pentylamino]-acridin 33 I**, 3970*.
$C_{22}H_{27}N_4Cl$ **2-[Diäthylaminoäthylaminomethyl]-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 105°) **32 I**, 1120*.
4′-Chlor-4-[α**-diallylamino-**γ**-butylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.
$C_{22}H_{28}ON_2$ **Crotyliden-**$\beta.\beta'$**-di-[*o*-tolylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.
Dihy roanhydrotetrahydromethylstrychnin K$_5$ (F. 160°) **32 II**, 546; **34 II**, 2230.
Anhydromethylstrychnidinium-D-hydroxyd (*des*-**Base D**) (F. 196—197°) **34 II**, 2233.
N(*b*)-**Methylchanodihydroneostrychnidin** (F. 143 bis 144°) **34 II**, 2230, 2231.
2-[*p*-**Dimethylaminostyryl]-3.3-dimethylindolenin-äthylhydroxyd**, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 222° Zers.) **30 II**, 2387.
Base $C_{22}H_{28}ON_2$ (**Base K**^{11}) (F. 233—234,5°) aus Tetrahydromethylstrychnin **32 II**, 546; **34 II**, 2230.
$C_{22}H_{28}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-*n*-hexyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 68°) **30 I**, 2385.
Methylajmalin (F. 130—131°) **33 I**, 2122.
Dihydrochano-*N*(*b*)-methylhydrostrychnin (F. 201°) **33 I**, 2547.
Tetrahydromethylstrychnin K 32 II, 545.
Oxy-*N*(*b*)-methylchanodihydroneostrychnidin δ (F. 235—240°) **34 II**, 2231.
Methylstrychnidiniumhydroxyd, Salze **34 II**, 2229.
Methylneostrychnidiniumhydroxyd, Salze, Identität d. Jodids mit Methylpseudostrychnidinjodmethylat **32 I**, 2592; Salze **34 II**, 2229.
Oxyanhydromethylstrychnidinium-D-hydroxyd (F. 234—236°) **34 II**, 2233.
isomeres **Oxyanhydromethylstrychnidinium-D-hydroxyd** (F. 162°) **34 II**, 2233.
Strychnidin-(x)-methylhydroxyd, Salze **33 I**, 2548.
Cinchoninmonohomoneurin, Bromid (**Cinchoninmonobromallylat**) (F. 240—241° Zers.) **33 I**, 784.
Sebacinsäuredianilid (F. 201—202°) **32 II**, 195.
Base $C_{22}H_{28}O_2N_2$ (F. 185°) aus Desoxyvomicin **32 I**, 951; (bzw. Dihydrodesoxyvomicin, Eigg.) **33 II**, 3576.
Base $C_{22}H_{28}O_2N_2$ (**Base K'**) (F. 184°) aus Tetrahydromethylstrychnin-K **32 II**, 545.
Base $C_{22}H_{28}O_2N_2$ (**Base K**^{11}) (F. 233—234,5°) aus Tetrahydromethylstrychnin **32 II**, 546; **34 II**, 2230.
$C_{22}H_{28}O_3N_2$ **Dihydrovomicidin** (F. 296—298° bzw. F. 290—292° Zers.) **33 II**, 3575.
Dihydrostrychninmethylhydroxyd, Jodid **33 I**, 1625.
Acetylhydrochinin, Rkk. d. Sulfats **31 I**, 1289.
Base $C_{22}H_{28}O_3N_2$ (F. 220°) aus Desoxyvomicin **33 II**, 3576.
$C_{22}H_{28}O_3N_4$ **2-Methoxy-6-nitro-9-[**δ**-diäthylaminobutylamin]-acridin**, Chlorhydrat **34 II**, 445.
2-Methoxy-7-nitro-9-[δ**-diäthylaminobutylamin]-acridin**, Chlorhydrat **34 II**, 445.
2-Äthoxy-6-nitro-9-[γ**-diäthylaminopropylamin]-acridin**, Chlorhydrat **34 II**, 445.
2-Äthoxy-7-nitro-9-[γ**-diäthylaminopropylamin]-acridin**, Chlorhydrat **34 II**, 445.
N-**[Chinolyl-(6)]-*N*′-[1′-methyl-1′.2′.3′.4′-tetrahydrochinolyl-(6′)]-harnstoff-bismethylhydroxyd**, Bis-methylsulfat (F. 206—207°) **33 II**, 3457*.
Phenylisocyanatglycyl-*dl*-leucylbenzylamin (F. 170—171°) **30 II**, 3783.
Phenylisocyanat-*dl*-leucylglycylbenzylamin (F. 187°) **30 II**, 3783.
$C_{22}H_{28}O_3N_6$ **1.3-Di-[***p*-**hydrazinobenzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure 34 I**, 2161*.
$C_{22}H_{28}O_4N_2$ (s. *Akuammin*; *Corynanthein*; *Echitamin*; *Mitrinermin*).
n-**Propylchitenin** (F. 170°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 619.
Isopropylchitenin (F. 189°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 619.
Apoyohimboasäure-α**-oxyäthylester** (F. 117 bis 118°) **33 II**, 2990.
Verb. $C_{22}H_{28}O_4N_2$ (F. 186—188°) aus Methoxymethyldihydroneostrychnidin **32 I**, 2592.
$C_{22}H_{28}O_4N_4$ **Bisphenylharnstoffderiv. d.** ε**-[**β**-Aminoäthylamino]-capronsäure**, Methylester (F. 143°) **34 II**, 1923.
β**-1.4-Piperazindi-[äthanolphenylcarbamat]**, Dihydrochlorid (anästhesierende Eigg.) **33 II**, 2989.
$C_{22}H_{28}O_5N_2$ **Dihydrovomicinsäure** (F. d. Hydrats 291°) **33 I**, 1625.
$C_{22}H_{28}O_5N_4$ **2.3-Dimethoxy-6-nitro-9-[**γ**-diäthylamino-**β**-oxypropylamino]-acridin**, Darst., Dihydrochlorid **30 II**, 626*; Verwend. d. Dihydrochlorids **32 II**, 405; Salz mit p-Glykolylaminobenzolarsinsäure (Herst.) **34 I**, 574*.
Dicarbobenzoxy-*d*-lysinhydrazid (F. 159°) **33 I**, 408.
$C_{22}H_{28}O_6N_2$ **Oxalsäuredi-[**β**-(3.4-dimethoxyphenyl)-äthyl]-amid** (F. 173—174°) **31 II**, 423.
$C_{22}H_{28}O_7N_2$ *N*-**[**β**-(3′-Methoxy-4′-äthoxyphenyl)-äthyl]-3-äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenacetamid** (F. 164,5—165°) **33 II**, 1041.
N-**[**β**-(4′-Methoxy-3′-äthoxyphenyl)-äthyl]-3-äthoxy-4-methoxy-6-nitrophenacetamid** (F. 157,5°) **33 II**, 1041.
$C_{22}H_{28}O_8Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäuredibutylesterdihydroxyd** (F. 57°) **33 I**, 2397.
$C_{22}H_{28}O_{10}N_2$ **2.3.4.5.6-Pentacetyl-*d*-galaktosephenylhydrazon** (F. 135—136°) **32 I**, 48; **34 II**, 424.
$C_{22}H_{28}O_{10}S_2$ **2-Methyl-3.4-di-***p*-**toluolsulfo-**β**-methylglucosid** (F. 137—140°) **32 II**, 46.
$C_{22}H_{28}N_3Cl$ **6-Chlor-9-[**α**-diäthylamino-**δ**-pentylamino]-acridin 33 I**, 3969*.
$C_{22}H_{29}ON$ **Phenyl-**γ**-phenylpropyl-**ω**-piperidinomethylcarbinol**, Darst., pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids (F. 209—210°) **31 II**, 721.
1′-**Äthoxy-2′-[2″-methyl-6″-phenylpiperidino]-1.2-dimethylbenzol** (F. 72°) **32 I**, 2181.

$C_{22}H_{29}ON_3$ **2-[*p*-(Diäthylaminoäthyl)-anilino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid **31 II**, 2877.

2-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 132°) **30 II**, 3083*.

isomeres **2-Phenyl-1.2.3.4-tetrahydrochinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid** (F. 97,5°) **30 II**, 3083*.

$C_{22}H_{29}O_2N$ **Lobelanidin (2.6-Di-[β-phenyl-β-oxyäthyl]-*N*-methylpiperidin)** (F. 150°), Darst. **30 II**, 308*; **32 I**, 872*; **33 I**, 86*; Oxydat. **30 II**, 308*; **31 II**, 2483*.

***n*-Nonyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 115°) **34 I**, 383.

$C_{22}H_{29}O_2N_3$ **2-Äthoxy-9-[γ-diäthylamino-β-oxypropylamino]-acridin** (F. 74—76°) **30 I**, 1654*.

6-Methoxy-2-[*p*-(diäthylaminomethyl)-anilino]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid **31 II**, 2877.

***N*-*n*-Capr(yl)oyl-*p*′-äthoxy-*p*-aminoazobenzol** (F. 156°) **30 I**, 43.

$C_{22}H_{29}O_2N_5$ **Pyrrolschwarz** $C_{22}H_{29}O_2N_5$ **34 I**, 389.

$C_{22}H_{29}O_2J$ s. *Europhen* [„*Diisobutyl-o-kresoljodid*“].

$C_{22}H_{29}O_3N$ ***l*-Tropasäure-[2.2-dimethyl-3-(benzylmethylamino)-propanol]-ester 34 I**, 2621*.

$C_{22}H_{29}O_4N$ ***N*-Äthyltetrahydropapaverin**, pharmakolog. Wrkg. d. Hydrochlorids **31 I**, 620.

6.7.3′.4′-Tetramethoxy-1-[β-phenyläthyl]-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin (*dl*-Homolaudanosin) 32 II, 3893; **34 I**, 1653.

Methyllaudanosimethin 31 II, 3001.

6-Dimethylamino-3.4.3′.4′-tetramethoxy-6′-äthylstilben (F. 123—124°) **32 I**, 3182.

$C_{22}H_{29}O_5N$ **Capauridinmethyläther** (F. 142° korr.) **34 I**, 1331.

Capaurinmethyläther (F. 152° korr.) **34 I**, 1331.

Artabotrinmethylhydroxyd, Jodid (F. 232—233°) **33 II**, 1359.

***N*-Methyl-2-[2′-vinyl-4′.5′-dimethoxyphenyl]-5.6-dimethoxyindolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 210°) **32 II**, 3407.

***N*-Methylpavinmethylhydroxyd**, pharmakolog. Wrkg. d. Chlorids **31 I**, 620.

Tetrahydroanhydrokryptopinmethylhydroxyd, Jodid (F. 222° Zers., korr.) **30 II**, 3416.

2.3.11.12-Tetramethoxy-8-methyl-6.7.15.16-tetrahydro-5.18;9.14-dibenzpyridocoliniumhydroxyd, Salze **34 I**, 1653.

***dl*-Tetrahydropalmatinmethohydroxyd**, Jodid (F. 215°) **32 I**, 3183.

$C_{22}H_{29}O_6N$ **[3.4-Diäthoxyphenylacetyl]-oxy-3.4-dimethoxyphenyläthylamin**, Rkk. **32 II**, 740*.

***N*-[β-(3.4-Diäthoxyphenyl)-äthyl]-3′.4′.5′-trimethoxybenzamid** (F. 132°) **34 I**, 865.

$C_{22}H_{29}O_6N_3$ **„Aminooxydihydrovomicin“**, Dichlorhydrat **32 I**, 953.

$C_{22}H_{29}O_7N$ **Nitrohexahydromethylmangostin** (F. 127°) **31 II**, 1136.

$C_{22}H_{29}O_{16}N_{15}$ **Verb.** $C_{22}H_{29}O_{16}N_{15}$ aus Leukopterintriglykolhexamethyläther **34 I**, 553.

$C_{22}H_{30}ON_2$ **Tetrahydroanhydrotetrahydromethylstrychnin K*** (F. 163—164°) **32 II**, 546.

Tetrahydromethylstrychnidin K (Kp.1 240 bis 243°) **32 II**, 545.

Dihydrochano-*N*(*b*)-methyldihydrostrychnidin A (F. 176—177°) **33 I**, 2547; **34 II**, 2231, 2234.

***N*(*b*)-Methyldihydrochanodihydrostrychnidin ϑ** (F. 192—193°) **34 II**, 2230.

***O*-*n*-Decylharmol** (F. 105—107° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

***O*-Isodecylharmol** (*O*-[β-*n*-Butyl-*n*-hexyl]-harmol) (F. 101—104° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

$C_{22}H_{30}O_2N_2$ **Piperazinbis-[methylbenzylcarbinol]** (F. 136°) **30 I**, 1475.

***O*-[ω-Oxy-*n*-decyl]-harmol** (F. 175° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

4-[Diäthylaminoäthylamino]-2′-methoxy-4′-allyldiphenyläther (Kp.2 224°) **32 II**, 1654*.

4.4′-Diamino-3.3′-diäthoxydiphenyl-1.1′-cyclohexan, Verwend. **30 I**, 2637*.

***n*-Propylhydrocuprein** (F. 142°), Darst., Derivv. **33 I**, 2546; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.

Isopropylhydrocuprein, Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.

***n*-Propylhydrocupreidin** (F. 182°) **32 II**, 1025.

Isopropylhydrocupreidin (F. 181°) **31 II**, 2618.

Oxymethyltetrahydrostrychnidin, Hydrat (F. 158 bis 159°) **34 II**, 2233.

Oxydihydro-*N*(*b*)-methylchanodihydroneostrychnidin ϑ (F. 235°) **34 II**, 2230.

Dihydrostrychnidinmethylhydroxyd, Salze **33 I**, 1449, 1782, 2548.

***N*-Methyldihydrostrychnidiniumhydroxyd A**, Darst., Rkk. d. Salze **34 II**, 2233; Chlorid, Red.-Verss. **34 II**, 2231.

Methyldihydrostrychnidiniumhydroxyd B, Rkk. v. Salzen **34 II**, 2232.

Methyldihydrostrychnidiniumhydroxyd C, Rkk. v. Salzen **34 II**, 2232.

Methyldihydrostrychnidiniumhydroxyd D, Salze **34 II**, 2233.

isomeres **Methyldihydrostrychnidiniumhydroxyd**, Jodid (F. 225—228°) **34 II**, 2234.

Base $C_{22}H_{30}O_2N_2$ (F. 211°) aus Desoxyvomicin **33 II**, 3576.

Verb. $C_{22}H_{30}O_2N_2$ (F. 102—103°) aus Cryptaloxim **30 I**, 3039.

$C_{22}H_{30}O_3N_2$ **Tetrahydrostrychninmethylhydroxyd**, Salze **32 I**, 2592.

Tetrahydroneostrychninmethylhydroxyd, Salze **32 I**, 2592.

Oxydihydrostrychnidin-B-methylhydroxyd, Rk. d. Chlorids mit Ferrialaun **34 II**, 2234.

***N*-Methyl-α-isochinicinmethylhydroxyd**, Jodid (Zers. 261—262°) **33 I**, 3571.

2-[Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäurecyclohexylester (F. 41°) **30 I**, 894*.

$C_{22}H_{30}O_3S$ **Santalol-*p*-toluolsulfonsäureester**, Rkk. **32 I**, 3322*.

$C_{22}H_{30}O_4N_2$ **Piperazinbis-[phenoxydimethylcarbinol]** (F. 135°) **30 I**, 1475.

$C_{22}H_{30}O_4N_4$ **Fructose-β-phenäthylosazon 32 II**, 1613.

$C_{22}H_{30}O_5N_2$ **Yohimboasäure-α-oxyäthylester(hydrat)** (F. 132—135°) **33 II**, 2990.

$C_{22}H_{30}O_7N_4$ **Serylprolyltyrosylprolin**, Isolier. beim Abbau v. Seidenfibroin (Bombyx mori) **33 I**, 3093.

$C_{22}H_{30}O_{14}S_2$ **Diarabinosyldisulfidhexacetat** (F. 142°) **32 I**, 46.

Dixylosyldisulfidhexacetat (F. 142°) **32 I**, 46.

$C_{22}H_{30}N_4Cl_2$ **2.2′-Dichlor-4′-methyl-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{22}H_{30}N_4S_2$ **Di-[thiocarbanilyl]-di-*sek.*-butylhydrazin** (F. 145—146°) **31 I**, 924.

$C_{22}H_{31}ON_3$ **2-[(Methyllupinylamino)-äthyl]-4-oxychinolin 30 II**, 813*.

4-[Methyllupinylamino]-6-methoxy-2-methylchinolin (Kp.2 224—227°) **30 I**, 3213*.

1.2.3.4-Tetrahydroacridin-9-carbonsäuretriäthyläthylendiamid (Kp.0,015 189—191°) **30 II**, 3083*.

$C_{22}H_{31}O_2N$ **Iminomethylen-*akt.*-campher** (F. 216 bis 218°) **32 II**, 2178.

Iminomethylen-*rac.*-campher (F. 216—218°) **32 II**, 2178.

Mesoiminomethylencampher (F. 217—218°) **32 II**, 2178.

$C_{22}H_{31}O_2N_3$ **2-[Di-*n*-butylaminoäthoxy]-pyridin-3-carbonsäureanilid**, Hydrochlorid (F. 123°) **33 II**, 3727*.

***N*-[Dibutylaminoäthyl]-2-pyridon-3-carbonsäureanilid 32 I**, 839*.

$C_{22}H_{31}O_4N$ **6-Dimethylamino-3.4.3′.4′-tetramethoxy-6′-äthyl-α.β-diphenyläthan** (F. 65°) **32 I**, 3182.

$C_{22}H_{31}O_5N$ (s. *Mitragynin*).

Sinomeninmethyläthervioleomethinmethylhydroxyd, Methosulfat (α-Methylsinomeninmethinmethylsulfat) (F. 204° Zers.) **31 II**, 1708.

Sinomeninmethyläther roseomethinmethylhydroxyd, Methosulfat (β-Methylsinomeninmethinmethylsulfat) (F. 178°) **31 II**, 1708.

$C_{22}H_{31}O_7N$ **Undephanthantrisäureamid**, Dimethylester (F. 205°) **34 I**, 1655.

$C_{22}H_{31}O_7Br$ **Brombrenznorcholoidansäure** (F. 235 bis 240°) **32 II**, 3419.

$C_{22}H_{31}O_8N$ s. *Pyroxonin*.

$C_{22}H_{31}O_9N$ **Verb.** $C_{22}H_{31}O_9N$ (F. 181°) aus d. Verb. $C_{22}H_{21}O_9N$ (aus 7.8-Benzo-9-methylchinolizin-

1.2.3.4-tetracarbonsäuretetramethylester) **34 II**, 1625.

$C_{22}H_{31}O_{17}N_{15}$ **Verb.** $C_{22}H_{31}O_{17}N_{15}$ aus Leukopterintriglykolhexamethyläther **34 I**, 553.

$C_{22}H_{31}N_4Cl$ **2-Methyl-4'-chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{22}H_{31}N_4J$ **2-Methyl-4'-jod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{22}H_{32}ON_2$ **4-[Diäthylaminoäthylamino]-2'-methyl-5'-isopropyldiphenyläther** (Kp.1 191°) **32 II**, 1654*.

4-[Diäthylaminoäthylamino]-2'-isopropyl-5'-methyldiphenyläther (Kp.0,5 193°) **32 II**, 1654*.

***p.p'*-Tetraäthyldiaminodi-*m*-tolyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

***N(b)*-Methylhexahydrostrychnidin** ϑ (Kp.4 230 bis 232°) **34 II**, 2231.

Sesquichamennitrolbenzylamid (F. 165—166°) **32 I**, 83.

$C_{22}H_{32}ON_4$ ***N.N*-Bis-[β-pyrrolidyläthyl]-6-methoxy-8-aminochinolin** (Kp.1 215—220°) **30 I**, 2313*.

4'-Methoxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

$C_{22}H_{32}O_2N_2$ **(+)-*N*-Äthyldihydrochinicinol**, opt. Dreh. v. — u. Salzen **32 II**, 65.

Methyl-*p*-phenetyl-[4-(β-diäthylaminoäthylamino)-phenyl]-carbinol (F. 101°) **30 II**, 1282*.

4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-2'-methoxydiphenyläther (Kp.2 231°) **32 II**, 1655*.

4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-3'-methoxydiphenyläther (Kp.2 223°) **32 II**, 1655*.

4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-4'-methoxydiphenyläther (Kp.1 223°) **32 II**, 1655*.

Verb. $C_{22}H_{32}O_2N_2$ (F. 102—103°) aus Cryptalcoxim **30 I**, 3039.

$C_{22}H_{32}O_2N_4$ **4-Amino-2.5-dimethoxybenzolazo-4'-[di-*n*-butylamino]-benzol**, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{22}H_{32}O_3S$ **Tributylnaphthalinsulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 3368*.

$C_{22}H_{32}O_4N_2$ **Isochinidindimethylhydroxyd**, Dijodid (Zers. bei 232—234°) **30 I**, 233.

α-Isochinidindimethylhydroxyd, Dijodid (Zers. 222°) **33 I**, 3571.

***N*-Methyl-α-oxydihydrochinotoxinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 205—206°) **33 I**, 3571.

$C_{22}H_{32}N_2Br_2$ **5'-Brommethyl-3.4.3'.4'-tetrapropyl-5-brompyrromethen 31 I**, 3473.

$C_{22}H_{33}ON$ **Benzoylverb. d. bicycl. Naphthenamins** $C_{15}H_{29}N$ aus kaliforn. Naphthensäuren (Einw. v. PCl_3 + Br_2) **32 II**, 37.

$C_{22}H_{33}OBr$ **Bromketon** $C_{22}H_{33}OBr$ (F. 161°) aus Desoxybiliansäure **34 II**, 450.

$C_{22}H_{33}OP$ **[β.β-Diphenyläthyl]-triäthylphosphoniumäthylat**, therm. Zers. **33 II**, 1661.

$C_{22}H_{33}O_2N_3$ **2-*n*-Hexyloxychinolin-4-carbonsäurediäthyläthylendiamid** (F. 73°) **33 I**, 508*, 3788*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-*n*-dibutyläthylendiamid (F. 51,5°) **30 II**, 3083*.

$C_{22}H_{33}O_3N_3$ **2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurediäthylaminoäthanolester** (Kp.0,01 170°) **30 I**, 894*, 2632*.

$C_{22}H_{33}O_3N_5$ ***N*-[β-(1.3.7-Trimethyl-2.6-dioxo-1.2.3.6-tetrahydropuryl-8-oxy)-äthyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 263*.

$C_{22}H_{33}O_3Cl$ **Myristinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 76°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{22}H_{33}O_3Br$ **Myristinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 81°) **30 I**, 2540; **II**, 492; **32 II**, 1001.

$C_{22}H_{33}O_3J$ **Myristinsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 89,8°) **32 II**, 1001.

$C_{22}H_{33}O_4N$ s. *Stemonin v. Lobstein* [„*Stemoin*"].

$C_{22}H_{33}N_2Br$ **5'-Methyl-3.4.3'.4'-tetrapropyl-5-brompyrromethen 31 I**, 3473.

$C_{22}H_{34}O_2N_4$ ***sek.* Benzidinbisdimethylaminopropanol 31 I**, 2060.

$C_{22}H_{34}O_2Br_{10}$ **Clupanodonsäuredekabromid**, Red. **32 I**, 1515.

$C_{22}H_{34}O_2S_4$ **Bornyldixanthid**, opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32 II**, 361; Hydrolyse u. Zers. **32 II**, 360.

$C_{22}H_{34}O_5N_4$ **ε-*N*-Benzoyl-α-[*dl*-leucyl-*dl*-alanyl]-*dl*-lysin** (Zers. ca. 90°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

$C_{22}H_{34}O_8S$ **Abietinsäure-β-sulfoäthylester**, Darst., Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{22}H_{35}O_3N$ **Luciculin** (Zers. 198—203°), Bldg., Eigg. (Zus.) **32 I**, 1540; (Acetylier., Hydrochlorid) **32 I**, 3068.

$C_{22}H_{35}O_3N_3$ **3-Acetoxyätiocholanon-(17)-semicarbazon** (F. 244—245° korr.) **34 II**, 2697.

3-Epiacetoxyätiocholanon-(17)-semicarbazon (F. 254—255° korr.) **34 II**, 2697.

3-Epiacetoxyätioallocholanon-(17)-semicarbazon (F. 272—273° korr.) **34 II**, 2697.

$C_{22}H_{35}O_4N$ s. *Atisin*.

$C_{22}H_{35}O_8Br_3$ **Bromcorchorindibromid** (F. 100° Zers.) **31 I**, 2062.

$C_{22}H_{35}O_{10}N$ s. *Oxonin*.

$C_{22}H_{36}O_2N_2$ **Dibornyloxamid 30 II**, 381.

$C_{22}H_{37}ON$ ***N*-*n*-Dodecyl-γ-phenylbutyramid 34 I**, 1451.

$C_{22}H_{37}O_3N$ ***p*-Methoxyphenyl-*n*-tetradecylurethan** (F. 83°) **34 I**, 2419.

$C_{22}H_{37}O_6N_5$ **Prolylpyrrolidonyllysylleucin**, Bedeut. für d. Struktur d. Akropeptide **33 II**, 230.

$C_{22}H_{38}O_2N_2$ **Embelindi-[äthylamid]** (F. 212°) **30 I**, 396.

$C_{22}H_{38}O_2Br_4$ **3.7.12.16-Tetramethyl-α.α'-dibromoctadecan-1.18-disäuredibromid 33 II**, 554.

$C_{22}H_{38}O_2Br_6$ **α-Hexabromstearinsäure-*n*-butylester** (F. 143,0—143,1°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäure-*tert.*-butylester (F. 162,0 bis 162,5°) **33 I**, 212.

$C_{22}H_{38}O_2S_4$ **Menthyldixanthid**, opt. Dreh. (Einfl. v. Lösungsm. u. Temp.) **32 II**, 361; Hydrolyse u. Zers. **32 II**, 360.

$C_{22}H_{38}O_3N_2$ **Naphthenbarbitursäure** $C_{22}H_{38}O_3N_2$ (F. 173—177°) aus Naphthensäuren **32 II**, 3332.

$C_{22}H_{38}O_4N_2$ **Verb.** $C_{22}H_{38}O_4N_2$ (F. 291°) aus α-Methylcampheroxyoxim **32 I**, 1368.

$C_{22}H_{39}OP$ **Phenyldi-*n*-octylphosphinoxyd 31 II**, 2865.

$C_{22}H_{39}O_2N$ ***N*-Oleylcrotonsäureamid**, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{22}H_{40}O_2J_2$ **Dijodbrassidinsäure. — Äthylester (Lipojodin)**, Rkk. **30 II**, 1897; Herst. v. —-Lsgg. in W. **33 I**, 3596*; Reizwrkg. **32 I**, 95; Mikrojodbest. in —-Tabletten **33 II**, 2867.

$C_{22}H_{40}O_4Br_2$ **3.7.12.16-Tetramethyl-α.α'-dibromoctadecan-1.18-disäure 33 II**, 554.

$C_{22}H_{40}O_4S$ **Thiodiglykolsäureoleylhalbester**, Sulfonier. **33 II**, 1274*.

$C_{22}H_{41}O_2N$ **Cetyläther d. *N*-Oxymethylpyridiniumhydroxyds**, Verwend. d. Chlorids **33 II**, 3198*.

Hydnocarpsäurediäthylaminoäthanolester (Kp.0,02 200—210°) **30 II**, 3058*.

$C_{22}H_{41}O_2N_3$ ***N.N*-Bis-[β-diäthylaminoäthyl]-amino-3-methoxy-4-isopropyloxybenzol** (Kp.2,5 190 bis 192°) **30 II**, 2053*.

$C_{22}H_{41}O_3Cl$ **13-Chlor-14-ketobehensäure 31 I**, 771.

Glykololeyläther chloracetat, Darst., Verwend. **34 I**, 3125*.

$C_{22}H_{41}O_3Br$ **13-Brom-14-ketobehensäure 31 I**, 771.

$C_{22}H_{41}O_6N_5$ ***d*-Leucylglycyl-*l*-leucylglycyl-*d*-leucin** (F. 160°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2772.

***l*-Leucylglycyl-*d*-leucylglycyl-*l*-leucin** (F. 180°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2772.

***dl*-Leucylglycyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin**, Einw. v. Erepsin **30 I**, 3795.

$C_{22}H_{42}O_2N_4$ **1-Isopropyloxy-2-methoxy-4-[bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-5-aminobenzol** (Kp.1 198—200°), Rkk. **32 I**, 3466*.

***symm. l*-Dimenthylcarbamylhydrazin** (F. 240°) **34 II**, 1922.

$C_{22}H_{42}O_3Cl_2$ **1.4-Dichlormonostearylerythrid 31 I**, 2603.

$C_{22}H_{42}O_4N_2$ ***symm.* Acetyl-[12-acetoxystearoyl]-hydrazin 34 I**, 2109.

$C_{22}H_{42}O_4S_2$ **Bis-11.11'-[undecansäure]-disulfid vom F. 105—106°**, Darst. **31 I**, 3672; Zus. **32 I**, 2834.

ω-Disulfidundecylsäure vom F. 92°, Darst., Zus. d. Bis-11.11'-[undecansäure]-disulfids v. Bauer u. Stockhausen vom F. 105—106° **32 I**, 2834.

$C_{22}H_{42}O_6S$ **Schwefelsäureester d. Butylricinolsäureesters (Ricinolschwefelsäurebutylester)**, Verwend. **32 II**, 3625; **33 II**, 2896*.

$C_{22}H_{43}ON$ **Ölsäurediäthylamid**, Verwend. **31 I**, 1018*; **33 II**, 302*.

Palmitinsäurecyclohexylamid, Verwend. **33 II**, 2348*.

$C_{22}H_{43}O_2J$ s. *Sajodin* [*Calcium monojodbehenicum*].

$C_{22}H_{43}O_3N_5$ **Base $C_{22}H_{43}O_3N_5$** (F. 230—233°) aus α-Brompropionylleucyldecarboxyalanin u. NH_3 **30 I**, 59.

$C_{22}H_{43}O_3Cl$ **Glykolstearylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3125*.

$C_{22}H_{44}O_2N_2$ **3.7.12.16-Tetramethyloctadecan-1.18-disäurediamid** (F. 127°) **33 I**, 617.

symm. **Di-[isobutylisoamylacetyl]-hydrazin** (F. 225—227°) **30 II**, 56.

$C_{22}H_{44}O_5S$ **Stearinsäure-[α-sulfo-*sek.*-butyl]-ester** **33 II**, 1932*.

$C_{22}H_{44}O_6S$ **Oxystearinschwefelsäurebutylester**, Verwend. **33 II**, 2896*.

$C_{22}H_{45}ON$ **Diäthylstearinsäureamid** (Kp.$_{10}$ 230 bis 255°), Darst., Verwend. **34 II**, 3570*.

$C_{22}H_{45}ON_3$ **Oleyl-$\beta.\beta$-diaminodiäthylamin**, Verwend. **32 I**, 3350*.

$C_{22}H_{45}O_2N$ **φ-Aminobehensäure** (F. 167° korr.) **31 I**, 926.

β-[Diäthylamino]-äthylpalmitat, Hydrochlorid (F. 111°) **33 II**, 877.

$C_{22}H_{45}O_2Cl$ **Chloracetaldehydbisdihydrocitronellacetal** (Kp.$_7$ 204°) **32 I**, 130*.

$C_{22}H_{45}O_3N$ ***N*-Octodecyl-*N*-oxyäthylaminoessigsäure**, Verwend. **32 II**, 3017*.

Diäthanolaminmonostearinsäureester, Verwend. **32 II**, 1973*.

$C_{22}H_{46}ON_2$ **Stearinsäure-[dimethylaminoäthylamid]** (F. 71°) **32 II**, 122*.

10-[Diäthylamino]-10-äthyldodecansäurediäthylamid, Bldg. **34 II**, 1611.

$C_{22}H_{46}O_2N_2$ **Piperazinbis-[hexyldimethylcarbinol]** (F. 36—38°) **30 II**, 3567.

$C_{22}H_{46}O_2N_4$ ***n*-Eikosan-1.20-dicarbonsäuredihydrazid**, Identitätsperioden **34 II**, 2497.

$C_{22}H_{46}O_4N_2$ **Piperazinbis-[(hexyloxymethyl)-methylcarbinol]** **30 II**, 3567.

$C_{22}H_{47}O_2N$ ***N*-Diäthanol-*N*-octodecylamin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1522*.

$C_{22}H_{49}ON$ **Cetyltriäthylammoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33 II**, 3620*.

— 22 IV —

$C_{22}H_8O_2ClBr$ **Chlorbromanthanthron** **30 II**, 634*.

$C_{22}H_8O_2ClJ$ **Chlorjodanthanthron**, Darst. **30 II**, 634*, 996*; Darst., Verwend. **30 I**, 3247*.

$C_{22}H_8O_2BrJ$ **Bromjodanthanthron**, Darst. **30 II**, 634*, 996*; **32 I**, 456*; Darst., Verwend. **30 I**, 3248*; **31 II**, 132*; **34 II**, 1029*.

$C_{22}H_8O_4NBr$ **Bromnitroanthanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 2172*.

$C_{22}H_8O_5Br_4S$ **Verb. $C_{22}H_8O_5Br_4S$** aus d. Rk.-Prod. v. Thionaphthen-2.3-dicarbonsäureanhydrid u. Resorcin durch Bromier. **31 II**, 2156.

$C_{22}H_9O_4NCl_2$ **1-Anthrachinonyl-*N*-dichlorisatin**, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

$C_{22}H_9O_4NBr_2$ **1.3-Dibrom-2-phthaloylaminoanthrachinon**, Rkk. **32 II**, 2737*.

$C_{22}H_9O_4N_6Br$ **Chinoxalinobromdinitrophenanthrazin** **31 II**, 3609.

$C_{22}H_9O_4ClS$ **Anthrachinon-1.2(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-3′-carbonsäurechlorid** [**Anthrachinon-1.2(*S*)-thioxanthon-*Bz*-2-carbonsäurechlorid**], Darst., Verwend. **31 II**, 3401*; Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-1.2(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-5′-carbonsäurechlorid [**1.2(*S*)-Anthrachinonthioxanthon-*Bz*-4-carbonsäurechlorid**], Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-6-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 II**, 3401*; Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-5′-carbonsäurechlorid (2.1-Anthrachinonthioxanthon-*Bz*-4-carbonsäurechlorid), Darst., Verwend. **31 II**, 3401*; Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-3.2(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-3′-carbonsäurechlorid [**3.2(*S*)-Thioxanthonanthrachinon - *Bz* - 2 - carbonsäurechlorid**], Darst., Verwend. **31 II**, 3401*; Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-3.2(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-4′-carbonsäurechlorid [**3.2(*S*)-Anthrachinonthioxanthon-*Bz*-3-carbonsäurechlorid**], Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-3.2(*S*)-1′.2′(*S*)-benzthioxanthon-5′-carbonsäurechlorid [**3.2(*S*)-Anthrachinonthioxanthon-*Bz*-4-carbonsäurechlorid**], Verwend. **32 II**, 3021*.

$C_{22}H_{10}O_2NBr$ **Bromaminoanthanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 2172*.

$C_{22}H_{10}O_2N_3Cl_3$ **4-[3′.4′.5′-Trichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{22}H_{10}O_2Br_2S$ **Dibromthionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo** **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{10}O_3N_2S$ **[*m*-Isocyanatophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol** (F. 350—360°) **31 I**, 3013.

$C_{22}H_{10}O_4NCl$ **1′-Anthrachinonyl-*N*-5-chlorisatin**, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

1′-Anthrachinonyl-*N*-6-chlorisatin, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

1′-Anthrachinonyl-*N*-7-chlorisatin, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

1-Chlor-2-phthaliminoanthrachinon (1-Chlor-2-phthaloylaminoanthrachinon), Darst. **33 II**, 447*; Rkk. **32 II**, 2737*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon-6-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 II**, 3401*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon-3′-carbonylchlorid, Darst., Verwend. **32 I**, 1834*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon-4′-carbonylchlorid, Darst., Verwend. **32 I**, 1834*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon-5′-carbonsäurechlorid (2.1-Anthrachinonacridon-4′-carbonsäurechlorid), Darst., Verwend. **31 II**, 3401*; **32 I**, 1834*.

$C_{22}H_{10}O_4NBr$ **1-Phthalimino-2-bromanthrachinon**, Rkk. **32 II**, 1525*.

$C_{22}H_{10}O_6N_2S$ **2′.7′-Dinitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo** **32 II**, 1017.

4′.5′-Dinitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{11}O_2N_3Cl_2$ **4-[2′.3′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

4-[2′.4′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

4-[2′.5′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

4-[3′.4′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

5-[2′.4′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 324°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

5-[2′.5′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 287°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*, 3482*.

5-[3′.4′-Dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 321°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

***p*-Chlorbenzoyl-4-amino-1.9-(*C*-chloranthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **33 II**, 3627*.

$C_{22}H_{11}O_2BrS$ **2′-Bromthionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo** (F. 279°) **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{11}O_3NCl_2$ **4.3′-Dichlor-5′-methylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon**, Rkk. **31 I**, 3518*.

$C_{22}H_{11}O_3N_3S$ **4.5-[2′-Phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-cumaron-(2)-thionaphthen-(2″)-indigo** (F. 285° Zers.) **34 II**, 2225.

$C_{22}H_{11}O_4NS$ **2′-Nitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo** **32 II**, 1016.

4′-Nitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{11}O_6ClS$ **4-Chlor-1-oxy-2.3-benzolonaphthacenchinonsulfonsäure** **31 II**, 2786*.

$C_{22}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **2-[Dichlortoluyl]-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 3249*; Verwend. **31 II**, 1769*.

$C_{22}H_{12}O_2N_2S_2$ **Dinaphthoxazyldisulfid**, Darst. **32 II**, 1693*; Darst., Verwend. **33 I**, 1855*.

$C_{22}H_{12}O_2N_2S_4$ **Dibenzothiazolylthiophthalat** (F. 127—129°), Darst., Verwend. **34 II**, 149*.

$C_{22}H_{12}O_2N_3Cl$ **4-Benzoylamino-1.9-*C*-chloranthrapyrimidin** (F. 305°), Darst., Verwend. **33 II**, 3627*.

5-Benzoylamino-1.9-*C*-chloranthrapyrimidin (F. 321°), Darst., Verwend. **33 II**, 3627*.

3-[*p*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

4-[*o*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

4-[*p*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 317—319°), Darst. **34 I**, 2358*; Darst., Verwend. **32 II**, 3480*, 3481*.

5-[*o*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 260°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*, 3481*.

5-[*p*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 306—307°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

6-[*p*-Chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_{22}H_{12}O_2N_3Br$ **4-[*p*-Brombenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

5-[*p*-Brombenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

x-Brom-5-benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin, Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_{22}H_{12}O_2N_3J$ **4-[*p*-Jodbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

5-[*p*-Jodbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 302°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{22}H_{12}O_2N_3F$ **4-[*p*-Fluorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin** (F. 316—317°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{22}H_{12}O_3NCl$ **3′-Chlor-5′-methylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon** **31 I**, 3518*.

x-Chlor-5′-methylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

$C_{22}H_{12}O_3N_3Cl$ ***p*-Chlorbenzoyl-4-amino-1.9-anthrapyrimidon**, Halogenier. **33 II**, 3627*.

$C_{22}H_{12}O_4NCl$ **5-Benzoylaminoanthrachinon-1-carbonsäurechlorid**, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

$C_{22}H_{12}O_4N_2S$ **1′.8′-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-6-sulfonsäure**, Darst., Alkalischmelze **30 I**, 3358*.

1′.8′-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-8-sulfonsäure, Alkalischmelze **30 I**, 3358*.

$C_{22}H_{12}O_5N_2S$ **6-Oxy-1′.8′-naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-8-sulfonsäure** **30 I**, 3358*.

$C_{22}H_{12}O_7N_2S_2$ **1′.8′-Naphthoylen-α-1.2-naphthimidazol-6.8-disulfonsäure**, Alkalischmelze **30 I**, 3358*.

$C_{22}H_{13}ON_2Cl$ **4-Chlor-2-methyl-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin** (F. 269—270°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{22}H_{13}O_2NBr_2$ **Leuko-2-[5.7-dibromindol]-2′-anthracenindigo**, Verwend. v. Estersalzen **31 II**, 3549*.

$C_{22}H_{13}O_2NS$ **[Phenyl-1-indol]-3-[thionaphthen]-2′-indirubin** (F. 237°) **30 II**, 3410.

2′-Aminothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

4′-Aminothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

Verb. $C_{22}H_{13}O_2NS$ (F. 262°) aus 1-Amino-2-mercaptoanthrachinon-S-phenacyläther **31 I**, 3012.

$C_{22}H_{13}O_2N_2Cl$ **4-Anilino-2-chlor-1.9-anthrapyridon**, Verwend. **33 II**, 3625*.

$C_{22}H_{13}O_2N_2Br$ **4-Anilino-2-brom-1.9-anthrapyridon**, Verwend. **33 II**, 3625*.

$C_{22}H_{13}O_4N_2Cl$ **2-Phenyl-5-[α-chlorstyryl]-6-nitroisatogen** (?) (F. 247°) **32 I**, 675.

2-Phenyl-5-[β-chlorstyryl]-6-nitroisatogen (F. 243°) **32 I**, 674.

$C_{22}H_{14}ONCl$ **4-Chlor-1-cyan-10-benzylanthron-(9)** (F. 208°) **32 I**, 2714.

5-Chlor-1-cyan-10-benzylanthron-(9) (F. 234°) **32 I**, 2714.

$C_{22}H_{14}ONBr$ **10(12)-Brom-7-benzoylbenzopentindol** (F. 193°) **32 I**, 2178.

$C_{22}H_{14}ON_2Br_2$ **5.6-Dibrom-2-anilinonaphthochinonanil-(1.4)** (F. ca. 221° Zers.) **31 I**, 938.

$C_{22}H_{14}O_2NCl$ **3.4-Diphenyl-5-[*p*-chlorbenzoyl]-isoxazol** (F. 165—166°) **30 I**, 3554; **31 I**, 941.

3-Keto-2-[*p*-chlorphenyl]-4.5-diphenylpyrrolenin-*N*-oxyd (F. 201°) **30 I**, 3554.

Di-β-naphthylaminooxalsäurechlorid (F. ca. 266°) **30 II**, 3410.

$C_{22}H_{14}O_2N_2Br_2$ **4.8-Dimethoxy-*Bz*-2′.2″-dibrom-1.2;5.6-dibenzophenazin** (F. 382—385°), Darst., Verwend. **34 I**, 1395*.

1-Oxy-2-brom-4-naphthaldehydazin (F. 246° Zers.) **32 II**, 2316.

$C_{22}H_{14}O_2N_2J_2$ *symm.* **Di-[3-jod-2-naphthoyl]-hydrazin** (F. 318°) **32 II**, 1621.

$C_{22}H_{14}O_2N_2S$ **2′.7′-Diaminothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo** **32 II**, 1017.

4′.5′-Diaminothionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo **32 II**, 1017.

$C_{22}H_{14}O_2N_2S_4$ **Thiazolthioindigo** $C_{22}H_{14}O_2N_2S_4$ aus 2.6-Dimethylbenzthiazol-5-thioglykolsäure u. $(CH_3)_2SO_4$ **31 II**, 1292.

$C_{22}H_{14}O_2N_6Cl_4$ **Diketosuccinophenylhydrazid-2.5-dichlorphenylosazon** (F. 286°) **32 I**, 3445.

$C_{22}H_{14}O_3NBr$ **2-Diphenyl-3-oxy-6-bromchinolin-4-carbonsäure** (F. 274°) **32 I**, 3065.

$C_{22}H_{14}O_4NCl$ **1-Benzoylamino-4-chlor-5-methoxyanthrachinon**, Verwend. **30 II**, 2310*.

$C_{22}H_{14}O_4N_2Cl_2$ **1.3-Di-[β-chlorstyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 145°) **32 I**, 674.

$C_{22}H_{14}O_4N_2S$ (s. *Rosindulin G*; *Rosindulin 2G*[*GG*]). **Indophenol aus 3.4(5.6)-Benzocarbazolsulfonsäure u. Chinonchlorimid**, Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

$C_{22}H_{14}O_4N_2S_4$ **Thiazinthioindigo** $C_{22}H_{14}O_4N_2S_4$ aus 1-Methyl-3-oxodihydrobenz-1.4-thiazin-6-thioglykolsäure **31 II**, 1292.

$C_{22}H_{14}O_4Cl_2Br_2$ **1-[1′-Methyl-3′-oxy-4′-chlor-6′-bromnaphthyl-(2′)]-1.2-dihydro-1-methyl-2-oxo-3-oxy-4-chlor-6-bromnaphthyläther**, Darst., Auffass. d. 6-Brom-4-chlor-1-methylnaphthochinons-(2.3) v. Fries als — **32 II**, 3092.

$C_{22}H_{14}O_5N_2S$ **4-Anilino-1.9-anthrapyridon-2-sulfonsäure** **33 II**, 3625*.

$C_{22}H_{14}O_8N_2Br_4$ ***cis*(?)-2.5-Diketo-3.6-bis-[3′.5′-dibrom-2′-acetoxybenzal]-piperazin** (F. 287°) **31 I**, 68.

***trans*(?)-2.5-Diketo-3.6-bis-[3′.5′-dibrom-2′-acetoxybenzal]-piperazin** **31 I**, 68.

2.5-Diketo-3.6-bis-[3′.5′-dibrom-4′-acetoxybenzal]-piperazin **31 I**, 68.

$C_{22}H_{14}O_{12}N_8S$ **1-[2′-Oxy-4′-nitrobenzolazo]-6-[2″-oxy-3″.5″-dinitrobenzolazo]-2-amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 128*.

$C_{22}H_{15}ON_2Br$ **6-Brom-2-anilinonaphthochinonanil-(1.4)** (F. 211° Zers.) **31 I**, 937.

$C_{22}H_{15}O_2N_2Cl$ **6-[*o*-Phenoxy-*p*-chlorbenzoylamino]-chinolin** (F. 171°) **34 I**, 3770*.

$C_{22}H_{15}O_2BrS$ **Diphenylbromthionaphthenylessigsäure** (F. 223—224°) **31 II**, 238.

$C_{22}H_{15}O_3NS$ **6-Äthoxy-2-thionaphthen-4′.5′-benz-2′-indolindigo**, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

1-Amino-2-mercaptoanthrachinon-*S*-phenacyläther **31 I**, 3012.

2-[2′-Naphthyl]-α-naphthindol-8-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 2467*.

$C_{22}H_{15}O_3N_2Cl$ **2-Phenyl-5-[β-chlorstyryl]-6-nitroindoxyl** (F. 203°) **32 I**, 674; **33 I**, 2251.

$C_{22}H_{15}O_3N_3S$ **1-[Phenanthren-2′.3′-carbazol-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäure**, Na-Salz **32 I**, 1239.

Betain d. α.β-Naphtho-2-[*p*-phenylsulfonsäure]-3-phenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyds **34 I**, 1714.

$C_{22}H_{15}O_4N_2Cl$ **1-Styryl-3-[chlorstyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 181°) **32 I**, 674.

isomeres **1-Styryl-3-[chlorstyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 191°) **32 II**, 1780.

Dibenzoylphenylchlorglyoxim (F. 148—149°) **31 I**, 1603.

$C_{22}H_{15}O_4N_2Br$ **1-Styryl-3-[bromstyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 173°) **32 I**, 674.

isomeres **1-Styryl-3-[bromstyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 196°) **32 II**, 1780.

$C_{22}H_{15}O_4N_2J$ **Dibenzoylphenyljodglyoxim** (F. 187°) **32 II**, 3244.

$C_{22}H_{15}O_5NS$ **3.4-Methylendioxy-4′-[*p*-nitrophenthiol]-chalkon** (F. 174°) **31 I**, 2472.

1-Nitro-2-keto-2′-acetoxy-1.2-dihydrodi-1-naphthylsulfid (F. 102° Zers.) **31 II**, 1283.

1-*p*-Toluolsulfonylaminoanthrachinon-2-aldehyd **31 II**, 1926*.

$C_{22}H_{15}O_5N_3S$ s. *Alizaringeranol B.*

$C_{22}H_{15}O_7N_5S_2$ ***N*-[*p*-Sulfoazobenzol]-5-oxy-1.2-naphthotriazol-7-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 3202*.

$C_{22}H_{15}O_{10}N_7S$ **1.6-Bis-[2′-oxy-4′-nitrobenzolazo]-2-amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 128*.

$C_{22}H_{16}ONCl$ **Chloracetyldi-β-naphthylamin** (F. 122°) **33 I**, 1133.

$C_{22}H_{16}ONBr$ **4(oder 6)-Brom-1-acetyl-2.3-diphenylindol** (F. 141—142°) **33 II**, 2822.

5-Brom-1-acetyl-2.3-diphenylindol (F. 218°) **33 II**, 2823.

6(oder 4)-Brom-1-acetyl-2.3-diphenylindol (F. 223—225°) **33 II**, 2823.

$C_{22}H_{16}ON_2Cl_2$ **2-[3′.5′-Dichlor-4′-oxyphenylamino]-6-phenylaminonaphthalin** (F. 182—183°) **31 II**, 124*.

$C_{22}H_{16}ON_2S$ **2-α-Furyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 118°) **34 II**, 945.

$C_{22}H_{16}ON_3Cl$ **α.β-Naphtho-2-phenyl-3-[*p*-chlorphenyl]-1.2.3-triazoliumhydroxyd**, Nitrat **34 I**, 1714.

α.β-Naphtho-2-[*p*-chlorphenyl]-3-phenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd, Nitrat **34 I**, 1713.

Chlorisorosindulin, Darst., Ausbleichempfindlichk. d. Chlorids **30 II**, 1648*.

$C_{22}H_{16}O_2NCl$ **2.3-Oxyanthracencarbonsäure-[5′-chlor-2′-toluidid]** (F. 282°) **32 II**, 1702*.

$C_{22}H_{16}O_2N_3Cl$ **1-Chlor-2-[dimethylaminophenylazo]-anthrachinon** **34 II**, 1691*.

$C_{22}H_{16}O_3NCl$ **1.2-Diphenyl-4-[*p*-chlorphenyl]-butan-1.3.4-trion-1-oxim** (F. 112°) **30 I**, 3554.

$C_{22}H_{16}O_3N_3Br$ **1-Amino-2-brom-4-[*p*-aminoacetanilido]-anthrachinon**, Sulfonier. **30 II**, 2967*.

$C_{22}H_{16}O_4N_2Cl_2$ **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoldichlorid** (F. 181°) **32 I**, 674; **32 II**, 1780.

$C_{22}H_{16}O_4N_2Cl_4$ **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoltetrachlorid** (F. 158°) **32 I**, 674.

$C_{22}H_{16}O_4N_2Br_2$ **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoldibromid** (F. 212°) **32 II**, 1780.

isomeres **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoldibromid** (F. 184°) **32 II**, 1780.

$C_{22}H_{16}O_4N_2Br_4$ **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoltetrabromid** (F. 206°) **32 I**, 674; II, 1780.

isomeres **1.3-Distyryl-4.6-dinitrobenzoltetrabromid** (F. 164°) **32 II**, 1780.

$C_{22}H_{16}O_4N_2S$ **1-Amino-4-anilinoanthrachinonyl-(2)-thioglykolsäure**, Verwend. **33 I**, 2874*; **II**, 448.

Leukoindophenol aus 3.4(5.6)-Benzocarbazolsulfonsäure u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

$C_{22}H_{16}O_4N_4Cl_2$ **1-Oxy-3-[2′.6′-dichlor-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäureanilid** (F. 289°) **31 II**, 1000.

$C_{22}H_{16}O_4N_4Br_2$ **1-Oxy-3-[2′.6′-dibrom-4′-nitrophenyl]-1.3-dihydrophthalazin-4-essigsäureanilid** (F. 280°) **31 II**, 1000.

$C_{22}H_{16}O_4N_4S$ **1-[*p*-Oxybenzolazo]-2-benzolazonaphthalin-6-sulfonsäure** **32 I**, 2844.

1-[Benzolazobenzolazo]-β-naphthochinon-1-sulfonsäure **32 II**, 1022.

Benzolazobenzol-2-naphthol-1-diazosulfonat **32 II**, 1022.

$C_{22}H_{16}O_4N_5As$ **4-[(3-Oxy-4-benzolazo-1.2-naphtho)-1.2.3-triazolyl-(2)]-phenylarsinsäure** **30 I**, 1146.

$C_{22}H_{16}O_6N_2J_2$ **α-Benzamino-β-[4-(3′.5′-dijod-4′-nitrophenoxy)-phenyl]-propionsäure** (F. 207°) **34 II**, 2089.

$C_{22}H_{16}O_6N_2S$ **1-Amino-4-*p*-toluolsulfamidoanthrachinon-2-carbonsäure**, Verwend. **31 II**, 2222*.

$C_{22}H_{16}O_6N_4S$ **1-[4′-Sulfobenzolazo]-8-[2″.4″-dioxybenzol-1″-azo]-2-naphthol**, Na-Salz **33 I**, 1439.

$C_{22}H_{16}O_6N_4S_2$ **1-[*p*-Sulfobenzolazo]-2-benzolazonaphthalin-6-sulfonsäure** **32 I**, 2844.

1.8-Bis-[4′-sulfophenylazo]-naphthalin **32 I**, 2845.

$C_{22}H_{16}O_7N_4S_2$ s. *Biebricher Scharlach*; *Brillantcrocein*; *Crocein*; *Croceinscharlach 3 B* [*Pigmentrot, Ponceau 4 RB, p-sulfobenzolazobenzolazo-β-naphthol-8-sulfonsaures Na*].

$C_{22}H_{16}O_7N_6S$ **1-[2′-Oxy-4′-nitrobenzolazo]-6-benzolazo-2-amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 128*.

$C_{22}H_{16}O_8N_2S_2$ **Schwefelsäureester d. Leuko-5-aminoindol-α-anthracenindigos**, Verwend. **32 II**, 622*.

$C_{22}H_{16}O_8N_4S_2$ **Bisazofarbstoff $C_{22}H_{16}O_8N_4S_2$** aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. Phenol **33 I**, 3245.

$C_{22}H_{16}O_9N_6S_2$ s. *Säureschwarz 10 B.*

$C_{22}H_{16}O_{13}N_4S_4$ s. *Ponceau S extra.*

$C_{22}H_{17}ONCl_2$ **5.8-Dichlor-10-anilino-1.4-dimethylanthron** (F. 195°) **32 II**, 2963.

2.3-Dichlor-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron **31 II**, 2734.

$C_{22}H_{17}ON_3S$ **2-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-(2′)]-9-aminoacridin** **31 I**, 3291*.

$C_{22}H_{17}ON_5S_2$ **Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)-methyl]-essigsäureazid** (F. 80°) **30 II**, 3766.

$C_{22}H_{17}O_2NS$ **Phenylnaphthalin-4-sulfonsäureanilid** **34 II**, 770.

$C_{22}H_{17}O_2NSe$ **α-Anthrachinonyl-[4-(dimethylamino)-phenyl]-selenid** **34 I**, 1488.

$C_{22}H_{17}O_2N_3S_3$ **6-Nitrobenzothiazolyl-(2)-dibenzyldithiocarbamat** (F. 141—142°), Darst., Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{22}H_{17}O_3NBr_2$ **5′.5″-Dibrom-3′.3″-dimethyldiphenolisatin** (F. 250° Zers.), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.

$C_{22}H_{17}O_3NS$ **10-*p*-Toluolsulfaminoanthracen-9-aldehyd** (F. 270°) **31 I**, 3722*; **II**, 1926*.

$C_{22}H_{17}O_3NS_2$ **[4′-Anilidosulfonylphenyl]-2-oxy-1-naphthylsulfid** (F. 156°) **32 II**, 528.

$C_{22}H_{17}O_3N_3S$ **[1′-Sulfophenylazo-4′]-(1)-*N*-phenylnaphthylamin-(2)**, Spalt. bei d. Belicht. u. Oxydat. (Mechanismus) **34 I**, 1713.

$C_{22}H_{17}O_3Cl_2Br$ **1.3-Di-[*p*-chlorphenyl]-2-[*p*-bromphenyl]-2-oxybuttersäure** (F. 181—182°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.

$C_{22}H_{17}O_4NS$ **4-Methoxy-4′-[*p*-nitrophenthiol]-chalkon** (F. 154°) **31 I**, 2472.

β-Anthrachinonsulfon-*p*-xylidid (F. 200°) **30 I**, 3763.

$C_{22}H_{17}O_4NS_2$ **3-*p*-Toluolsulfoxy-2-phenylcarbamyl-1-thionaphthen** (F. 166—167°) **34 II**, 1460.

$C_{22}H_{17}O_4N_3S$ ***p*-Aminodiphenylazo-β-naphthol-8-sulfonsäure** (**4′-Aminobiphenylazo-8-sulfo-β-naphthol**), Darst., Verwend. **31 I**, 3726*; Darst., Azosulfit **32 II**, 534.

$C_{22}H_{17}O_4N_4Cl$ **Dicarbanilderiv. d. Phenylchlorglyoxims** (F. 190° Zers.) **32 II**, 3245.

$C_{22}H_{17}O_5NCl_2$ **Diguajacol-5.7-dichlorisatin** (F. 215 bis 220°) **30 I**, 1863*.

$C_{22}H_{17}O_5NS_2$ **2-Oxy-1-naphthylphenylsulfon-4′-sulfonanilid** (F. 204°) **32 II**, 528.

$C_{22}H_{17}O_5N_3S$ **1-Amino-4-*p*-toluolsulfamidoanthrachinon-2-carbonsäureamid**, Darst., Verwend. **31 II**, 2222*.

$C_{22}H_{17}O_5N_4As$ **4-[2′.4′-Dioxy-5′-α-naphthalinazobenzolazo]-phenylarsinsäure** **31 I**, 451.

$C_{22}H_{17}O_6N_2Br$ **2-[3′-Brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-5-methylbenzochinon-3.6-bis-[cyanessigsäure]**, Diäthylester (F. 205—206° korr.) **31 II**, 3472.

$C_{22}H_{17}O_6N_3S$ **1-[4′-Acetylaminophenylamino]-4-aminoanthrachinon-3-sulfonsäure**, Verwend. **31 I**, 164*.

1-Amino-4-[*p*-aminoacetanilido]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 1600*.

$C_{22}H_{17}O_7NHg$ **Hydroxymercurinitro-*m*-kresolphthalein**, Chlorid **30 II**, 3279.

$C_{22}H_{17}O_7N_3S_2$ ***p*-Aminodiphenylazo-β-naphthol-6.8-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **31 I**, 3725*.

Azofarbstoff $C_{22}H_{17}O_7N_3S_2$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Phenyl-α-naphthylamin **33 I**, 3245.

Azofarbstoff $C_{22}H_{17}O_7N_3S_2$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. Phenyl-β-naphthylamin **33 I**, 3245.

$C_{22}H_{17}O_7N_3S$ *N*-[(2′-Amino-4′-(2″.4″-dinitroanilino))-phenyl]-naphthionsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1434.

N-[2′-Amino-4′-(2″.4″-dinitroanilino)-phenyl]-β-naphthylamin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1434.

3-[4′-Nitrobenzolazobenzol]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure **32** II, 1023.

$C_{22}H_{17}O_7N_5S_2$ 7-Amino-4-[4′-benzolazobenzolazo]-3-oxynaphthalin-1.4″-disulfonsäure **30** II, 3151.

$C_{22}H_{17}O_8NS_2$ 7″-Sulfo-5″-oxy-2″-naphthyl-2′-amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure, Darst., Verwend. **31** I, 690*.

$C_{22}H_{17}O_8N_5S$ *N*-[2′-Amino-4′-(2″.4″-dinitroanilino)-phenyl]-2-amino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1434.

$C_{22}H_{17}O_9N_3Hg_2$ 5′.5″-Dinitro-3′.3″-dimethyldiphenolisatindimercurihydroxyd, Diacetat **34** I, 3590.

$C_{22}H_{17}O_{10}N_5S_2$ *N*-[2′-Amino-4′-(2″.4″-dinitroanilino)-phenyl]-β-naphthylamin-6.8-disulfonsäure, Darst., Verwend. **33** II, 1434.

$C_{22}H_{18}ONCl$ 2-Chlor-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 128°) **31** II, 2734.

3-Chlor-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 190—195°) **31** II, 2734.

$C_{22}H_{18}ONBr$ x-Brom-3.3-dibenzyl-2-indolinon (F. 235—237°) **31** II, 1573.

α-Brom-β-benzylaminobenzalacetophenon (F. 114°) **31** I, 3677; **32** II, 1166.

$C_{22}H_{18}ON_2Br$ Phenyl-(1)-brom-(5)-isatin-*p*-dimethylaminoanil-(3) (F. 180°) **30** II, 3409.

$C_{22}H_{18}O_2N_2Br_2$ α.δ-Bis-[2-methylindolyl-(3)]-α.δ-dioxo-β.γ-dibrombutan (F. 241°) **32** I, 1784.

$C_{22}H_{18}O_2N_2S$ *p*-Kresotoyldehydrothiotoluidin, Verwend. **33** I, 317*.

1-Dimethylamino-4-[(1′-anthrachinonylsulfenyl)-amino]-benzol (F. 196°) **31** II, 2724.

8-[Benzolsulfonylbenzylamino]-chinolin (F. 124°) **32** II, 2971.

$C_{22}H_{18}O_2N_2S_2$ Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)-methyl]-essigsäure (F. 127—128°) **30** II, 3766.

$C_{22}H_{18}O_3NCl$ [2.3-Diphenyl-3-nitropropyl]-*p*-chlorphenylketon (F. 176°) **30** I, 3554.

$C_{22}H_{18}O_3N_2S$ 1-Dimethyl-4-[1′-anthrachinonylsulfenyl]-chinondiimin-1-hydroxyd, Nitrat (F. 177°) **31** II, 2724.

1.3-Di-[phenylamino]-naphthalin-8-sulfonsäure (1.3-Dianilinonaphthalin-8-sulfonsäure), Verwend. **33** II, 3627*; **34** I, 774*.

$C_{22}H_{18}O_3N_3Br$ Piperonal-α-[*N*-*p*-bromphenylaminoacetyl]-phenylhydrazon (F. 218°) **34** I, 3066.

$C_{22}H_{18}O_3N_4S$ 1-[2′-(4″-Aminophenylamino)-naphthalin-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäure, Konst. d. Na-Salzes (Violett 1) **32** I, 1237.

1-[2′-(β-Phenylhydrazino)-naphthalin-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäure, Rkk. d. Na-Salzes (Rot 1) **32** I, 1237.

$C_{22}H_{18}O_4N_2Cl_2$ 1.4-Di-[4-oxy-1-chlor-2-methylbenzol-5-carboylamino]-benzol, Verwend. **32** II, 782*.

1.4-Di-[4-oxy-2-chlor-1-methylbenzol-5-carboylamino]-benzol, Verwend. **32** II, 782*.

$C_{22}H_{18}O_4N_2J_2$ α-Benzamino-β-[4-(3′.5′-dijod-4′-aminophenoxy)-phenyl]-propionsäure (F. 197°) **34** II, 2089.

$C_{22}H_{18}O_4N_2S_2$ Naphthalin-1.5-disulfanilid (F. 247 bis 248°) **30** II, 569; **31** I, 3558.

Naphthalin-2.6-disulfanilid (F. 237°), Verwend. **30** II, 3220*.

$C_{22}H_{18}O_4N_5As$ 4-[2′-Oxy-4′-amino-5′-(naphthalin-1″-azo)-benzolazo]-phenylarsinsäure **30** I, 971.

$C_{22}H_{18}O_4Cl_2S_2$ 4.5.4′.5′-Tetramethyl-6.6′-dichlor-7.7′-dimethoxythioindigo **33** II, 2463*.

4.6.4′.6′-Tetramethyl-5.5′-dichlor-7.7′-dimethoxythioindigo **33** II, 2463*.

4.7.4′.7′-Tetramethyl-5.5′-dichlor-6.6′-dimethoxythioindigo **33** II, 2463*.

4.7.4′.7′-Tetramethyl-5.5′-dimethoxy-6.6′-dichlorthioindigo **33** II, 2463*.

$C_{22}H_{18}O_5N_2S$ (s. *Alizarinastrol B* [*Alizarin Coelestol B, Solway Coelestol B*]; *Cyananthrol R* [*Cyananthrol RB, Erioanthracenblau R*]).

1-[4′-Methyl-3′-sulfophenylamino]-4-amino-3-methylanthrachinon, Verwend. **31** I, 164*.

1-[4′-Methyl-3′-sulfophenylamino]-4-[methylamino]-anthrachinon, Verwend. **31** I, 164*.

1-Amino-2-methoxy-4-*p*-toluolsulfaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **32** I, 1581*.

$C_{22}H_{18}O_5N_2S_2$ *p*-Kresotoyldehydrothiotoluidinsulfonsäure, Verwend. **33** I, 317*.

1-Naphthol-3.6-disulfodianilid, Verwend. **32** I, 588*.

1-Naphthol-3.7-disulfodianilid, Verwend. **32** I, 588*.

2-Naphthol-1.5-disulfanilid (F. 231°) **30** I, 215.

2-Naphthol-1.7-disulfanilid (F. 233°) **30** I, 216.

2-Naphthol-3.6(6.8)-disulfanilid, Verwend. **30** I, 594*.

2-Naphthol-4.x-disulfanilid (F. 290°) **30** I, 216.

$C_{22}H_{18}O_5N_4S$ 3-[Benzolazobenzol]-1.3-dihydrophthalazin-1-sulfonsäure-4-essigsäure **32** II, 1022.

$C_{22}H_{18}O_6N_2Br_4$ 2.5-Diketo-3.6-bis-[3′.5′-dibrom-2′-acetoxybenzyl]-piperazin (F. 275° Zers.) **31** I, 68.

$C_{22}H_{18}O_6N_2S_2$ Methyl-[3-(4′-amino-3′-sulfoanthrachinonyl-1-amino)-4-methylphenyl]-sulfoxyd **34** II, 1376*.

$C_{22}H_{18}O_6N_3As$ Fluorenon-7-glycinphenylureid-2-arsonsäure **34** I, 1320.

$C_{22}H_{18}O_7N_2S$ 1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2-glykolätherschwefelsäureester **32** I, 1581*.

$C_{22}H_{18}O_9N_6Cl_6$ Bis-[β.β.β-trichlor-α-(*N*′-acetyl-*N*′-*m*-nitrophenylcarbamido)-äthyl]-äther (F. 170° Zers.) **33** I, 2240.

Bis-[β.β.β-trichlor-α-(*N*′-acetyl-*N*′-*p*-nitrophenylcarbamido)-äthyl]-äther (F. 151° Zers.) **33** I, 2240.

$C_{22}H_{18}O_{10}N_4S_3$ Azosulfit d. Croceinscharlachs 3B **32** II, 535.

$C_{22}H_{19}ON_3S$ Benzil-4-*p*-tolylthiosemicarbazon (F. 164°) **31** I, 2867.

$C_{22}H_{19}O_2N_2Cl$ γ-Chlor-α.α′-dimethyldiindacyl (F. 206—207° bzw. 196—197°) **33** I, 3314.

$C_{22}H_{19}O_3N_3S$ 4-[1″-Naphthylamino]-4′-aminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** I, 3362*.

4-[2″-Naphthylamino]-4′-aminodiphenylamin-2-sulfonsäure, Darst., Verwend. **30** I, 3362*.

$C_{22}H_{19}O_4N_2Cl$ *N*.*N*′-Tetraacetyl-9.10-diamino-2-chloranthracen **33** II, 2199*.

$C_{22}H_{19}O_4N_3S$ 4′-Aminobiphenylazo-β-naphthylschwefligsäure (Azosulfit d. *p*-Aminodiphenylazo-β-naphthols) **31** I, 3726*; **32** II, 535.

$C_{22}H_{19}O_5N_2Cl$ 5-Chlor-10-nitro-9-acetoxy-8-cinnamoyltetrahydropentindol (F. 169°) **31** II, 2464.

$C_{22}H_{19}O_5N_3S$ 1-Amino-4-[*m*-äthylaminophenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **31** I, 2682*; **32** I, 878*.

$C_{22}H_{19}O_8N_3S_2$ 1-Amino-8-oxynaphthalin-3.6-di-[sulfanilid], Verwend. **31** II, 1498*.

$C_{22}H_{19}O_7N_3S_2$ (s. *Lanacylviolett B*).

4′-Aminobiphenylazo-8-sulfo-β-naphthylschwefligsäure (Azosulfit d. *p*-Aminodiphenyl-azo-8-sulfo-β-naphthols) **31** I, 3726*; **32** II, 535.

$C_{22}H_{19}O_{10}N_3S_3$ 4′-Aminobiphenylazo-3.6-disulfo-β-naphthylschwefligsäure **32** II, 535.

4′-Aminobiphenylazo-6.8-disulfo-β-naphthylschwefligsäure (Azosulfit d. *p*-Aminodiphenyl-azo-β-naphthol-6.8-disulfonsäure) **31** I, 3725*; **32** II, 535.

$C_{22}H_{20}ON_4S_2$ Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)-methyl]-essigsäurehydrazid, HCl-Salz (F. 235—238°) **30** II, 3766.

$C_{22}H_{20}O_2N_2S$ Benzoat d. α.β-Diphenyl-γ-äthanolthioharnstoffs (F. 145°) **30** II, 2773.

$C_{22}H_{20}O_2N_3Br$ Anisal-α-[*N*-*p*-bromphenylaminoacetyl]-phenylhydrazon (F. 205°) **34** I, 3066.

α-[*N*-*p*-Bromphenylaminoacetyl]-β-[phenylacetyl]-phenylhydrazin (F. 186°) **34** I, 3066.

$C_{22}H_{20}O_3N_4S$ Gelb 5 **32** I, 1241.

$C_{22}H_{20}O_4N_2Cl_2$ Bis-[acetoacetyl]-2.2′-dichlor-4.4′-diaminostilben **33** I, 1691*.

$C_{22}H_{20}O_4N_4Cl_2$ Verb. $C_{22}H_{20}O_4N_4Cl_2$ aus 2.3-Dichlorchinon u. p-Nitrosodimethylanilin **33** II, 619*.

$C_{22}H_{20}O_5NAs$ **4-[Diphenacylamino]-phenylarsinsäure** (F. 162,5°) **30 I**, 2100.

$C_{22}H_{20}O_6N_2S_2$ **2.5-Di-[*p*-toluolsulfonylamino]-terephthalaldehyd** **31 II**, 1925*.

$C_{22}H_{20}O_6N_4S_2$ **Gelb aus Croceinorange B (Anilin-diazo-2.6-naphtholsulfonsäure)** **32 I**, 1240.

Gelb aus Anilin-diazo-2.8-naphtholsulfonsäure **32 I**, 1241.

Additionsprod. v. 4-[2′-(β-Phenylhydrazino)-naphthalin-1′-azo]-benzolsulfonsäure-(1) mit schwefliger Säure, Di-Na-Salz (**Gelb 4**) **32 I**, 1237, 1240.

$C_{22}H_{20}O_7N_4S_2$ **Gelb 12** **32 I**, 1242.

$C_{22}H_{20}O_{10}N_4S_4$ **1.5-Bis-[3′-aminobenzol-1′-sulfonylamino]-naphthalin-3.7-disulfonsäure** **33 II**, 449*.

$C_{22}H_{21}ON_3S$ **Benzoin-4-*p*-tolylthiosemicarbazon** (F. 161°) **31 I**, 2867.

$C_{22}H_{21}O_2N_3S$ **γ-Oxyäthyldiphenylthioharnstoffphenylurethan** (F. 101°) **30 II**, 2773.

$C_{22}H_{21}O_6N_5S_2$ **1-[β-Sulfo-β-*p*-aminophenylhydrazino]-2-[*p*-phenylhydrazino]-naphthalin-6-sulfonsäure** **32 I**, 2844.

$C_{22}H_{22}ONCl$ **1-[α-1′-Piperidyl-*o*-chlorbenzyl]-2-naphthol** (F. 160—161°) **32 I**, 3434.

$C_{22}H_{22}ON_2S$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-α-naphthothiazolmethylhydroxyd**, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-β-naphthothiazolmethylhydroxyd, antisept. u. trypanocide Wrkg. d. Methylsulfats **32 I**, 96.

$C_{22}H_{22}ON_2Se$ **4-Phenyl-3-methyl-1′-äthylselenazolpseudocyanin**, Jodid **34 II**, 1250*.

$C_{22}H_{22}O_2N_4S$ **6-[6′-Methyl-x-nitrobenzthiazolyl-(2′)]-4-diäthylaminochinaldin** (F. 110°) **31 I**, 3292*; **II**, 3120*.

$C_{22}H_{22}O_2N_4S_2$ **Bis-[1-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolonyl-(4)]-disulfid [Diantipyryl-(4.4′)-disulfid, Dithiobisantipyrin]** (F. 256°), Darst. **33 II**, 3481*; **34 II**, 932; Darst., Rkk. **34 I**, 3344; Überführ. in Mercuridithiobisantipyrin (Mechanismus) **30 II**, 2902.

$C_{22}H_{22}O_3N_2S$ **2-[*p*-Dimethylaminobenzalamino]-phenyl-*p*-toluolsulfonat** (F. 135°) **30 II**, 3140.

3-*p*-Toluolsulfo-2-dimethylaminophenyldihydrobenzoxazol (F. ca. 180°) **30 II**, 3140.

$C_{22}H_{22}O_4N_2S$ **5-Benzoylamino-4-methyl-2-benzolsulfamino-1-äthoxybenzol** **32 II**, 2529*.

$C_{22}H_{22}O_7NJ$ **Jod-β-pseudognoskopin** (F. 222° Zers.) **32 II**, 879.

$C_{22}H_{22}O_8NBr$ **Bromanhydro-*N*-oxynornarcein** (F. 186°) **30 I**, 2255; **II**, 245.

$C_{22}H_{23}ON_3S$ **6-[6′-Isoamyloxybenzthiazolyl-(2′)]-4-aminochinaldin** (F. 236—237°) **31 I**, 3292*.

***p*-Dimethylaminoanil d. α-Naphthothiazol-2-aldehydäthylhydroxyds**, Jodid (F. 220° Zers.) **30 I**, 2101.

***p*-Dimethylaminoanil d. β-Naphthothiazol-2-aldehydäthylhydroxyds**, Jodid (F. 214° Zers.) **30 I**, 2101.

$C_{22}H_{23}O_2NS$ ***p*-Toluolsulfo-2-α-phenäthyl-*p*-toluidin** (F. 122—123°) **34 II**, 235.

***p*-Toluolsulfo-*N*-α-phenäthyl-*p*-toluidin** (F. 86 bis 87°) **34 II**, 235.

$C_{22}H_{23}O_3N_2Br$ **Bromdesoxyvomicin** (F. 266° Zers.) **33 I**, 1626.

$C_{22}H_{23}O_5N_4As$ **3-[*N*-(Phenyl-4-arsinsäure)-glycylamino]-6-amino-10-methylacridiniumhydroxyd**, Chlorid („*N*-[Phenyl-4-arsinsäure]-glycylacriflavin") **30 II**, 382.

$C_{22}H_{23}O_8N_3S_2$ **1-[1′-Amino-4′-piperidyl-3′-benzoylamino]-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 1436*.

$C_{22}H_{24}ON_2S$ **2-Äthyl-2′-*n*-propylthia-1′-cyanin**, Jodid **34 II**, 3678*.

7-Methyl-2.1′-diäthylthioisocyanin, Jodid **34 I**, 3692*.

7-Methyl-1′.2-diäthylthiopseudocyanin, Jodid **34 I**, 3692*.

1-Methyl-1′-äthyl-6′-methyl-2.2′-benzthiazolchino-*ms*-methylcyanin, Jodid **34 I**, 3691*.

$C_{22}H_{24}ON_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-9(*ms*)-methylbenzthiocarbocyanin (2.2′-Diäthyl-8-methylthiocarbocyanin)** **32 II**, 1375*; **34 I**, 490*, 3694*.

$C_{22}H_{24}ON_2Se$ **1.1′-Diäthyl-*p*-toluchinoselenopseudocyanin**, Jodid **34 I**, 3424*.

1-Methyl-1′-äthyl-6′-methyl-2.2′-[benzselenochino]-*ms*-methylcyanin, Jodid **34 I**, 3691*.

$C_{22}H_{24}ON_2Se_2$ **1.1′-Diäthyl-*ms*-methylbenzselenocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 491*.

1.1′-Dimethylbenzseleno-α.β.α′-trimethylcarbocyanin, Bromid **34 I**, 3690*.

$C_{22}H_{24}ON_3Cl$ **9-[2-Diallylaminoäthylamino]-2-methoxy-6-chloracridin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

2-Chlor-3-phenylchinolin-4-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylamid (F. 85°) **31 I**, 162*.

$C_{22}H_{24}ON_3Br$ **Verb. $C_{22}H_{24}ON_3Br$** (F. 145—150° Zers.) aus Strychnin u. BrCN **32 II**, 715.

$C_{22}H_{24}O_2NBr$ **Verb. $C_{22}H_{24}O_2NBr$** (F. 206—207°) aus Phenylacetaldehyd u. Phenacylpyridiniumbromid **34 I**, 3749.

$C_{22}H_{24}O_2N_4Br_5$ **Bromantipyrin $C_{22}H_{24}O_2N_4Br_5$** **34 I**, 1149.

$C_{22}H_{24}O_2N_6As_2$ **4′-Arsenodi-[1-phenyl-2.3-dimethyl-4-amino-5-pyrazolon]**, Rkk. **32 II**, 566*.

$C_{22}H_{24}O_4N_2Br_2$ **Heptan-2.5.6-tricarbonsäure-2.5-di-*p*-bromanilid** (F. 180—183°) **34 II**, 435.

$C_{22}H_{24}O_4N_2S$ **Thiobisacetessigsäure-*o*-toluidid** (F. 160°) **33 I**, 3708.

Thiobisacetessigsäure-*m*-toluidid (F. 104°) **33 I**, 3708.

Thiobisacetessigsäure-*p*-toluidid (F. 174°) **33 I**, 3708.

***N*-*n*-Hexyl-α-naphtholorange** (Zers. 267°), Darst., Konst. **31 I**, 1610; Existenz (?) **32 II**, 1295; Konst. **33 I**, 1778.

Hexyl-α-naphtholorange (Orange-I-*n*-hexyläther), Bldg. **32 II**, 1295; Darst., Ca-Salz, Konst. **33 I**, 1778.

***N*-*p*-Toluolsulfoderiv. d. *o*-[*p*′-Dimethylamino-ω-oxybenzylamino]-phenol** (F. 92°) **30 II**, 3140.

$C_{22}H_{24}O_4N_2S_2$ ***m*-Benzoldisulfondi-*p*′-xylidid** **30 I**, 3760.

1-Amino-2.3-dimethyl-4-*p*-toluolsulfonylamino-x-*p*-toluolsulfonylbenzol (?) (F. 238—239°), Darst., Verwend. **33 II**, 790*.

1-Amino-2.5-dimethyl-4-*p*-toluolsulfonylamino-x-*p*-toluolsulfonylbenzol (?) (F. 227—228°), Darst., Verwend. **33 II**, 790*.

$C_{22}H_{24}O_4N_2As_2$ **Methylen-[methyläthylketon]-3.3′-diamino-4.4′-dioxyarsenobenzol** **32 II**, 3868.

$C_{22}H_{24}O_4N_4S$ **2-Methyl-3-amino-6-[*N*-methyl-*N*-β-sulfoäthylamino]-10-phenylphenazoniumhydroxyd**, Herst., Verwend. **34 I**, 774*.

$C_{22}H_{24}O_5N_2J_4$ ***N*-Methyl-*dl*-leucyl-*dl*-thyroxin** **30 I**, 3796.

$C_{22}H_{24}O_5N_2S_2$ **1-Methyl-2-amino-4-methoxy-3-[*p*-toluolsulfonyl]-5-[*p*-toluolsulfonylamino]-benzol** **33 II**, 789*.

$C_{22}H_{24}O_6N_2S_2$ **Dibenzoylhomocystin** (F. 184—185°) **33 I**, 2804.

$C_{22}H_{24}O_7N_2S$ **1-Amino-4-hexahydroanilinoanthrachinon-2-glykolätherschwefelsäureester**, Darst., Verwend. **32 I**, 1581*.

$C_{22}H_{24}O_8NBr$ **Bromnornarcein** (F. 220°) **30 II**, 246.

$C_{22}H_{24}O_8N_2S_2$ ***N.N*-Dicarbobenzoxy-*l*-cystin** (F. 123°) **32 II**, 1309.

$C_{22}H_{24}O_9NBr$ **Brom-*N*-oxynornarcein** (F. 167°) **30 II**, 245.

$C_{22}H_{24}O_{10}N_6S$ **Semicarbazon $C_{22}H_{24}O_{10}N_6S$ aus d. „Nitrochinonhydrat II"**, Erkennen d. — (aus Brucinsulfonsäure II) als Semicarbazon d. „Nitrochinonhydrats IV" **34 II**, 1307.

Semicarbazon $C_{22}H_{24}O_{10}N_6S$ aus d. Nitrochinonhydrat IV aus Brucinsulfonsäure IV **34 II**, 1307.

$C_{22}H_{25}O_3N_2J$ **Joddihydrodesoxyvomicin**, Prüf. auf akt. H **33 I**, 1625.

$C_{22}H_{25}O_3N_3S$ ***N*-Phenoxyphenyl-[diäthylaminoäthyl]-thiobarbitursäure**, W.-lösl. Komplexsalze **34 II**, 3792*.

$C_{22}H_{25}O_{10}N_3S$ **Verb. $C_{22}H_{25}O_{10}N_3S$** aus N-Methylkakothelin **32 II**, 1305.

$C_{22}H_{25}O_{11}NS$ **Nornarceinsulfaminsäure** (F. 175°) **30 I**, 2255; **II**, 245.

$C_{22}H_{26}O_4N_4S_2$ ***m*-Benzoldisulfodiaminotetramethyldianilin** **30 I**, 3760.

$C_{22}H_{26}O_6Cl_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäuredibutylesterdichlorid (F. 133°) **33** I, 2397.
$C_{22}H_{26}O_6Br_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäuredibutylesterdibromid (F. 95°) **33** I, 2397.
$C_{22}H_{26}O_6J_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäuredibutylesterdijodid (F. 65°) **33** I, 2397.
$C_{22}H_{26}O_{11}N_6S$ Semicarbazon $C_{22}H_{26}O_{11}N_6S$ aus d. Nitrochinonhydrat III aus Bruceinsulfonsäure III **34** II, 1307.
$C_{22}H_{27}O_9JS_2$ 6-Jod-2-methyl-3.4-di-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid (F. 184—185°) **32** II, 46.
$C_{22}H_{27}O_{12}NS_2$ 2-Methyl-3.4-di-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid-6-nitrat (F. 157—158°) **32** II, 46.
$C_{22}H_{28}ON_3Cl$ 9-[3'-Diäthylamino-1'-methylpropylamino]-2-methoxy-6-chloracridin, Darst., Verwend. **32** II, 1201*.
$C_{22}H_{28}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-*n*-nonylurethan (F. 148,4—149,2°) **30** II, 1970.
$C_{22}H_{28}NBr_2As$ Verb. $C_{22}H_{28}NBr_2As$ (?) (F. 166°) aus 10.10'-Bis-5.10-dihydrophenarsazinyl u. Pentamethylenbromid **34** I, 1819.
$C_{22}H_{29}ON_4Cl$ 4'-Chlor-4-[(γ-piperidyl-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol **34** II, 2102*.
$C_{22}H_{29}O_4N_2Cl$ Yohimboasäure-α-chloräthylester (hydrat) (F. 119—120°) **33** II, 2990.
$C_{22}H_{29}O_6N_3S$ β-Naphthalinsulfoglycyl-*dl*-norvalyl-*dl*-norvalin (F. 195°), Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.
β-Naphthalinsulfoglycyl-*d*-valyl-*d*-valin, Darst., Verh. gegen Enzyme **30** II, 1562.
$C_{22}H_{29}O_7N_3S_2$ ε-Toluolsulfoglycyl-α-toluolsulfolysin (F. 132°) **30** II, 3262.
$C_{22}H_{30}O_4N_2S_2$ Di-*p*-toluolsulfonyl-α-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 308—309°) **30** I, 836.
Di-*p*-toluolsulfonyl-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin (F. 222°) **30** I, 837.
$C_{22}H_{30}O_8N_2S$ Yohimboasäure-α-oxyäthylesterschwefelsäureester(hydrat) (F. 288—289°) **33** II, 2990.
$C_{22}H_{30}O_{11}N_8S$ Benzolsulfoheptaglycylglycin, Abbau durch n-Alkali **33** I, 2706.
$C_{22}H_{31}ON_4Cl$ 2-Methoxy-4'-chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol **34** II, 2102*.
2-Chlor-4'-methoxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol **34** II, 2102*.
$C_{22}H_{31}O_8NS_2$ 1.8-Lauroylaminonaphthol-4.6-disulfonsäure, Verwend. **33** I, 1690*.
$C_{22}H_{31}N_4ClS$ 2-Chlor-4'-methylmercapto-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol **34** II, 2102*.
$C_{22}H_{32}ON_2S$ 4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-4'-methoxydiphenylsulfid (Kp.1 236°) **32** II, 1655*.
$C_{22}H_{32}O_5N_3Br$ ε-*N*-Benzoyl-α-[*dl*-α'-bromisocapronyl-*dl*-alanyl]-*dl*-lysin (F. 154—155°) **31** I, 2214.
$C_{22}H_{33}O_3NS$ 1-Oxynaphthalin-4-sulfododecylamid, Verwend. **33** I, 1690*.
2-Oxynaphthalin-6-sulfododecylamid, Verwend. **33** I, 1690*.
$C_{22}H_{33}O_6NS_2$ 1-Dodecylaminonaphthalindisulfonsäure, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 1562*.
$C_{22}H_{33}O_{11}N_2Br$ Tetraacetyl-[α-bromisocapronylglycyl-*N*]-glucosamin (F. 174—175°) **34** I, 2271.
$C_{22}H_{34}O_{10}N_6Br$ Verb. $C_{22}H_{34}O_{10}N_6Br$ (?) [Friedrich u. Leimdörfer] aus dem d. Diazork. gebenden Bestandteil d. Blutes **32** I, 964.
$C_{22}H_{37}O_3BrS$ *p*-Brombenzolsulfonsäurecetylester (F. 60°) **33** I, 1937.
$C_{22}H_{38}O_7N_5Br$ *d*-α-Bromisocapronylglycyl-*d*-alanyl-*l*-leucylglycyl-*d*-alanin (F. 206—207° korr.), Darst., enzymat. Spalt. **30** II, 1559.
$C_{22}H_{39}O_6NS_2$ 1-Cetylaminobenzol-2.4-disulfonsäure, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **34** I, 1562*.
$C_{22}H_{39}O_6N_4Br$ *d*-α-Bromisocapronylglycyl-*d*-leucylglycyl-*l*-leucin **31** I, 2772.
l-α-Bromisocapronylglycyl-*l*-leucylglycyl-*d*-leucin (F. 101°) **31** I, 2772.
$C_{22}H_{40}O_3ClAs$ s. *Elarson*.
$C_{22}H_{42}O_4N_4S$ Thiobismalonsäuredi-[isobutylamid] (F. 155°) **33** I, 3708.
$C_{22}H_{44}O_6NP$ Ölsäurediäthanolamidphosphorsäureester, Verwend. v. Salzen **33** II, 3217*.

— 22 V —

$C_{22}H_7O_2ClBrJ$ Chlorbromjodanthanthron **30** II, 634*.
$C_{22}H_9O_4NBr_2S$ Dibromnitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9')-indigo **32** II, 1017.
$C_{22}H_9O_6N_2BrS$ Bromdinitrothionaphthen-(2)-phenanthren-(9')-indigo (F. 281°) **32** II, 1017.
$C_{22}H_{10}O_2N_3Cl_2Br$ Brom-5-[2'.5'-dichlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3482*.
$C_{22}H_{11}O_3N_2ClS$ 5(„3'')-Chloracenaphthanaphthazin-5'-sulfonsäure **31** II, 54.
$C_{22}H_{11}O_3N_2BrS$ 5(„3'')-Bromacenaphthanaphthazin-5'-sulfonsäure **31** II, 54.
$C_{22}H_{13}O_2NClBr$ 3-Keto-2-[*p*-bromphenyl]-4-[*p*'-chlorphenyl]-5-phenylpyrrolenin-*N*-oxyd **30** I, 3554.
$C_{22}H_{13}O_8NBr_2S_2$ s. *Indigosol AZG*.
$C_{22}H_{14}O_4N_2Cl_4S_2$ Bis-1.2-dichlorbenzol-4-sulfo-2'.7'-naphthylendiamid (F. 186—187°), Verwend. **30** II, 3220*.
$C_{22}H_{15}ON_2ClS$ 2-[6'-Äthoxybenzthiazolyl-(2')]-9-chloracridin (F. 212°) **31** I, 3291*.
$C_{22}H_{15}O_5N_2ClS$ 1-Amino-4-*p*-toluolsulfamidoanthrachinon-2-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31** II, 2222*.
$C_{22}H_{15}O_6N_2ClS$ 1-Amino-4-*p*-acetanilido-6-chloranthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **33** II, 455*.
$C_{22}H_{16}O_6N_3BrS$ 1-Amino-2-brom-4-*p*-aminoacetanilid-5-anthrachinonsulfonsäure, Verwend. **30** II, 3649*.
$C_{22}H_{17}O_3NClBr$ [1-Brom-2.3-diphenyl-3-nitropropyl]-[*p*-chlorphenyl]-keton (F. 178°) **30** I, 3554.
$C_{22}H_{17}O_3N_4ClS$ *p*-Chlorrot **32** I, 1241.
$C_{22}H_{17}O_4NBr_2Hg$ 5'.5''-Dibrom-3'.3''-dimethyldiphenolisatinmercurihydroxyd, Acetat **34** I, 3590.
$C_{22}H_{17}O_4N_2BrS$ 1-Amino-4-bromanthrachinon-2-sulfoäthylanilid, Darst., Verwend. **33** II, 3489*.
$C_{22}H_{17}O_5N_2ClS_2$ 8-Chlor-1-naphthol-3.6-disulfodianilid (F. 193°), Verwend. **32** I, 588*.
x-Chlor-1-naphthol-3.x-disulfanilid (F. 250° Zers.) **30** I, 218.
$C_{22}H_{18}O_5NS_2As$ Bis-*o*-carboxyphenylacetanilid-*p*-thioarsinit (F. 225°) **32** I, 519.
Bis-*m*-carboxyphenylacetanilid-*p*-thioarsinit (F. 219°) **32** I, 519.
$C_{22}H_{18}O_{10}N_2Cl_2B_2$ 1.4-Diamino-2.3-dichloranthrachinonboressigsäureester **33** II, 1593*.
$C_{22}H_{19}O_3N_4ClS$ *p*-Chlorgelb 5 **32** I, 1241.
$C_{22}H_{19}O_6N_4ClS_2$ *p*-Chlorgelb 4, **32** I, 1241.
$C_{22}H_{19}O_6N_4BrS_2$ *p*-Bromgelb 4 **32** I, 1241.
$C_{22}H_{20}O_4NAsSe_2$ [*p*-Dimethylaminophenyl]-bis-[2-carboxyphenylseleno]-arsin **33** I, 459*.
$C_{22}H_{20}O_4N_3S_2As$ Di-[thioglykolanilid]-*o*-nitrophenylarsinit (F. 163°), Darst., $HgCl_2$-Komplex **33** I, 1935; kryoskop. Mol.-Gew.-Best. **34** II, 1337.
Di-[thioglykolanilid]-*m*-nitrophenylarsinit (F. 149°), Darst., $HgCl_2$-Komplex **33** I, 1935.
Di-[thioglykolanilid]-*p*-nitrophenylarsinit (F. 114 bis 115°), Darst., $HgCl_2$-Komplex **33** I, 1935; kryoskop. Mol.-Gew.-Best. **34** II, 1337.
$C_{22}H_{21}ON_2ClS$ 6-[6'-Isoamyloxybenzthiazolyl-(2')]-4-chlorchinaldin **31** I, 3292*.
$C_{22}H_{21}O_3N_2ClS$ 5-Chlor-2-[2'-oxynaphthalin-1'-azo]-*p*-cymol-3-thioglykolsäure **30** II, 1285.
$C_{22}H_{21}O_7N_4ClS_2$ 4-Chlor-1-phenol-2.6-disulfo-bis-3'-acetylamido-1'-anilid (F. 248—249°), Verwend. **30** II, 3220*.
$C_{22}H_{22}O_2NS_2As$ Di-*p*-tolyl-3-acetamino-4-oxyphenylthioarsinit (F. 173—174°) **32** II, 1162.
$C_{22}H_{22}O_2N_2S_2As$ Di-[thioglykolanilid]-*p*-aminophenylarsinit (F. 155—156°), Darst., $HgCl_2$-Komplex **33** I, 1935; kryoskop. Mol.-Gew.-Best. **34** II, 1337.
$C_{22}H_{22}O_2N_4S_2Hg$ Mercuridithiobisantipyrin, Bldg. aus Dithiobisantipyrin (Mechanismus) **30** II, 2902.
$C_{22}H_{22}O_6N_2Cl_2S_2$ *N.N*-Dicarbobenzoxy-*l*-cystinchlorid (F. 67—68°) **32** II, 1309.

$C_{22}H_{24}O_8N_4SAs_2$ **[4-Aminomethansulfonsäure-2.3-dimethyl-1-*p*-phenylpyrazolon]-arseno-3'-acetylamino-4'-phenoxyessigsäure**, Bi-Na-Salz **33 I**, 3103*, 3217*.

$C_{22}H_{24}O_9BrJS_2$ **1-α-Bromditosylacetyljodhexose** **34 I**, 39.

— 22 VI —

$C_{22}H_{19}O_4N_3ClS_2As$ **Di-[thioglykolanilid]-*p*-chlornitro-2-phenylarsinit**, kryoskop. Mol.-Gew.-Best. **34 II**, 1337.

$C_{22}H_{20}O_2N_2ClS_2As$ **Di-[thioglykolanilid]-*p*-chlorphenylarsinit** (F. 162°) **33 I**, 1935.

C_{23}-Gruppe.

— 23 I —

$C_{23}H_{15}$ **9-α-Naphthylfluorenyl** **30 II**, 735.

$C_{23}H_{16}$ **5.6-Cyclopenteno-1.2-benzpyren**, östrus-erregende Wrkg. **33 I**, 1798.

4-Methyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 184 bis 185°) **34 I**, 1489.

2'-Methyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 256 bis 257,5°) **31 I**, 3119.

3'-Methyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 245°) **31 I**, 3119.

9-Phenyl-1.2-benzofluoren (Phenylchrysofluoren) (F. 196°), Bldg. **30 I**, 3675; **31 I**, 3236; (Oxydat.) **30 I**, 2090.

9-Phenyl-3.4-benzofluoren (F. 135—138°) **30 I**, 2090.

9-α-Naphthylfluoren (F. 109—110°) **30 II**, 736; **31 II**, 3209.

$C_{23}H_{17}$ **Diphenyl-α-naphthylmethyl**, Elektronenaffinität **31 II**, 1984.

Diphenyl-β-naphthylmethyl, Elektronenaffinität **32 I**, 3257.

$C_{23}H_{18}$ **[Vinyläthinyl]-triphenylmethan** (F. 134 bis 135°) **33 I**, 3305; **34 II**, 2138*.

Diphenyl-α-naphthylmethan (Diphenyl-[naphthyl-1]-methan) (F. 134° bzw. 149°), Darst.: aus Diphenyl-α-naphthylcarbinol **30 I**, 833; **31 I**, 3236; **II**, 3209; aus Diphenyl-[naphthyl-(1)]-essigsäure **33 I**, 2099; v. Farbstoffen d. —-Reihe **31 I**, 1681*; Säurestärke **32 I**, 2579.

α-Naphthyldiphenylmethan (F. 146°) **33 I**, 2814.

β-Naphthyldiphenylmethan (F. 111°) **33 I**, 1618.

2.3.5-Triphenylcyclopentadien (F. 149—150°) **33 I**, 3186.

Kohlenwasserstoff $C_{23}H_{18}$ aus Strophanthidin **31 I**, 2483.

$C_{23}H_{20}$ **1.3-Dimethyl-9-benzylanthracen** (F. 126°) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-9-benzylanthracen (F. 135°) **31 I**, 1108.

2.3-Dimethyl-9-benzylanthracen (F. 149°) **31 I**, 2621.

2.4-Dimethyl-9-benzylanthracen (F. 149°) **31 II**, 1569.

1.3.9-Trimethyl-10-phenylanthracen (F. 165°) **31 II**, 1570.

2.3.9-Trimethyl-10-phenylanthracen (F. 119°) **31 I**, 2622.

2.4.9-Trimethyl-10-phenylanthracen (F. 121°) **31 II**, 1570.

9-*m*-Xylyl-2-methylanthracen (F. 224°) **30 I**, 1052*.

1.4-Dimethyl-9-methylen-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 129°) **31 I**, 1108.

1-*p*-Tolyl-2-phenyl-5-methylinden (?) (F. 145 bis 146°) **32 I**, 1370.

Kohlenwasserstoff $C_{23}H_{20}$ aus rac. 2-Phenyl-2-amino-1.1-di-*p*-tolylpropanol-(1) **32 I**, 1369.

$C_{23}H_{22}$ **1-Phenyl-2-[β-phenäthyl]-hydrinden** **30 II**, 394.

1-Phenyl-2-methyl-3-benzylhydrinden ($Kp._{16}$ 242 bis 245°) **30 II**, 395.

1-Phenyl-2-methyl-3-benzylhydrinden (?) bzw. **1-Phenyl-2-[β-phenäthyl]-hydrinden** (?) (F. 85 bis 86°) **30 I**, 3042.

$C_{23}H_{24}$ **1.2.2-Triphenyl-3-methylbutan** (F. 80°) **30 I**, 3042.

1.1.4-Triphenyl-2-methylbutan (F. 69°) **30 I**, 3042.

***m*-Dixylylphenylmethan** (Kp. 210°), Oxydat. (Ringschluß) **30 I**, 1052*.

$C_{23}H_{36}$ **Dehydronorcholen**, Bldg. **33 I**, 3578; Bldg., Rkk. **30 I**, 2260; Se-Dehydrier. **34 I**, 2762; **II**, 2986; (Konst.) **33 II**, 2830.

$C_{23}H_{38}$ **Dehydronorcholan** (F. 66—67°) **30 I**, 2260.

$C_{23}H_{40}$ **Diundecinylmethan [Trikosadiin-(10.13)]** **34 II**, 39.

Norcholan (F. 101—103°) **30 I**, 2260.

$C_{23}H_{46}$ **Cyclotrikosan** (F. 49—50°) **33 II**, 369.

Heptadecylcyclohexan (F. 34—35°) **31 I**, 96.

$C_{23}H_{48}$ ***n*-Trikosan**, Gitterdimenss. **32 I**, 2703; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477; Verbrenn. **33 I**, 1275.

— 23 II —

$C_{23}H_{10}O_3$ **1'.3'-Naphtho-3.4-pyrentrion-(5.9.10)** **32 II**, 707.

$C_{23}H_{10}O_4$ **Anthanthroncarbonsäure** **30 II**, 2837*.

5.6-Benzbenzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Verwend. **32 I**, 880*.

7.8-Benzbenzanthron-*peri*-dicarbonsäureanhydrid, Verwend. **32 I**, 880*.

$C_{23}H_{10}O_5$ **Trimethylentriphenylmethantriketon-4-carbonsäure** **32 I**, 1237.

$C_{23}H_{12}O$ **1'.3'-Naphtho-3.4-pyrenon-(5)** (F. 268°) **32 II**, 707.

$C_{23}H_{12}O_3$ **Methoxyanthanthron**, Darst., Eigg. **30 II**, 2837*; Halogenier. **30 II**, 633*; **31 I**, 528*; **II**, 132*; Bromier. **34 II**, 1029*.

$C_{23}H_{14}O$ ***Bz*-1-Phenylbenzanthron** (F. 183—184°), Darst. **30 I**, 1373*; **II**, 3860*; (Rkk.) **34 II**, 2218; (Verwend.) **34 I**, 2045*; Oxydat. **30 II**, 470*; Kondensat. mit Arylaminen **30 II**, 1779*.

***Bz*-2-Phenylbenzanthron**, Kondensat. mit Arylaminen **30 II**, 1779*.

***Bz*-3-Phenylbenzanthron vom F. 138°**, Darst., Verwend. **32 II**, 2736*.

***Bz*-3-Phenylbenzanthron vom F. 186°**, Darst. **32 I**, 3438; Darst., Rkk. **34 II**, 2218; Erkennen d. — v. Clar als 4-Phenylbenzanthron **33 I**, 1778.

4-Phenylbenzanthron (F. 186°), Darst., Erkennen d. Bz-3-Phenylbenzanthrons v. Clar als — **33 I**, 1778; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

3-Oxo-9-phenyl-1.2-benzofluoren (F. 207°) **30 I**, 2090.

1.2-Benzoylen-4-phenylnaphthalin (2-Phenyl-3.4-benzofluorenon) (F. 187—189°) **33 I** 60.

4-Benzoylfluoranthen **32 II**, 1449.

12-Benzoylfluoranthen (F. 111—112°) **32 II**, 1449.

$C_{23}H_{14}O_2$ ***Bz*-1-Phenyl-α-oxybenzanthron** **30 I**, 3105*; **II**, 138*.

***Bz*-1-Oxy-*Bz*-2-phenylbenzanthron** (F. 230°) **30 II**, 3861*.

***Bz*-1-Oxy-*Bz*-3-phenylbenzanthron**, Darst. aus β-Anthronyl-β-phenylpropionsäure (Rk. mit NH_3) **32 II**, 2736*; (Frage d. Bldg.) **34 I**, 46.

***Bz*-1-Phenoxybenzanthron**, Rkk. **31 II**, 2787*.

(1.2)-*Bz*-3-Metho-1.2;5.6-dibenzanthrachinon, Red.-Potential, Struktur **31 I**, 3114.

$C_{23}H_{14}O_3$ **9-Phenyl-9-oxy-[1'.4'-benzochinono-2'.3': 1.2-fluoren]** (F. 154°) **30 I**, 2090.

Resorcinnaphthein **30 I**, 64.

2-[*o*-Benzoylphenyl]-naphthochinon-(1.4) (F. 318 bis 319°) **30 I**, 2090.

$C_{23}H_{14}O_4$ **4-Methyl-3-cumarinyl-(3')-1.2-α-naphthapyron** (F. 311°) **32 I**, 3301.

$C_{23}H_{14}N_4$ ***C*-Methyl-*C'*-phenyl-1.9;4.10-anthradipyrimidin**, Darst. **34 II**, 343*.

$C_{23}H_{15}N$ **9-α-Naphthylacridin** (F. 242°) **33 I**, 778.

$C_{23}H_{15}Cl$ **9-α-Naphthylfluorenylchlorid** (F. 149 bis 150° korr.) **30 II**, 736.

$C_{23}H_{15}Br$ **9-α-Naphthylfluorenylbromid** (F. 194 bis 195° korr.) **30 II**, 736.

$C_{23}H_{16}O$ **2.3-Benzo-9-phenylxanthen** (F. 153°) **33 I**, 1446; **II**, 2981.

9-α-Naphthylxanthen **31 II**, 3209.

9-α-Naphthylfluorenol, Rkk. **30 II**, 736; **31 I**, 3236; **II**, 3209.
3-Oxy-9-phenyl-1.2-benzofluoren (F. 240°) **30 I**, 2090.
9-Methoxy-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 178°) **32 I**, 1096.
1.4-Diphenylnaphthalin-2-aldehyd (F. 146 bis 148°) **33 I**, 60.
α-Naphthyl-*p*-diphenylylketon (F. 140—141°), Darst., Red. **33 I**, 2814; Rkk., Oxim **32 II**, 1296.
β-Naphthyl-*p*-diphenylylketon (F. 136°) **32 II**, 1296; **33 I**, 1618.
4-Benzoylphenylnaphthalin (Kp.$_{0,3}$ 225—228°) **34 II**, 770.
4-[Diphenylmethylen]-1-oxo-1.4-dihydronaphthalin **30 I**, 2089.
α-Naphthylphenylchinomethan (F. 171°) **31 II**, 1701.
2.3.5-Triphenylcyclopentadienon (F. 183—184°) **33 I**, 3187.

$C_{23}H_{16}O_2$ 2.3-Benzo-9-phenylxanthydrol (F. 170 bis 171°) **33 II**, 2981.
9-α-Naphthylxanthenol, Rkk. **31 I**, 3236; **II**, 3209.
3.4-Methylendioxycinnamylidenfluoren (F. 196 bis 197°), Darst., Eigg., Erkennen d. Verb. $C_{21}H_{14}O_2$ v. de Fazi als — **30 II**, 3156.
4-Phenacylidenflaven (F. 128°) **34 II**, 2530.
3-Phenyl-4-styrylcumarin (F. 174°) **33 II**, 1518.
2-*m*-Xylyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran (F. 178°) **33 I**, 3314.
2.3-Diphenylmethylen-1-oxy-4-keto-3.4-dihydronaphthalin (F. 274°) **32 I**, 232.
1-α-Naphthoyl-6-methylnaphthaldehyd-(2) (?) (F. 185—186°) **34 I**, 1489.
3-[Anthron-(9′)-yl-(10′)]-hydrindon-(1) (γ-Anthronyl-α-hydrindon) (F. 161—162° u. F. 187 bis 188°) **33 II**, 3426; **34 I**, 47.
2-Diphenylmethyl-1.4-naphthochinon (F. 189°) **32 I**, 232.
1.4-Diphenylnaphthalin-2-carbonsäure (F. 223 bis 225°) **33 I**, 60.
lin. Indenoanthranolacetat (F. 203°) **34 I**, 861.
Verb. $C_{23}H_{16}O_2$ (F. 163—166°) aus α.α′-Diphenyl-β.β′-benzofuran u. Acrolein **33 I**, 60.

$C_{23}H_{16}O_3$ 7-Oxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron (F. 298° Zers.) **30 I**, 1147.
3-Benzoyl-6-methylflavon (F. 184°) **32 II**, 218.
2-Diphenylmethyl-3-oxy-1.4-naphthochinon (F. 188°) **32 I**, 232.
m-Xylyl-α-anthrachinonylketon **31 II**, 1144.
p-Xylyl-α-anthrachinonylketon (F. 205°) **31 I**, 940.
2-Methyl-1-*p*-toluylanthrachinon (F. 198—199°) **32 I**, 1900.
2-Methyl-9-*p*-tolyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 170°) **32 I**, 1900.
δ-Benzyliden-β-[2-oxy-1-menaphthyliden]-lävulinsäurelacton (F. 112°) **30 II**, 2127.
α-Phenyl-β-benzal-*O*-benzoyl-*enol*-β-oxypropionsäurelacton (F. 202° korr.) **30 II**, 727.

$C_{23}H_{16}O_4$ 5.7-Dioxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron (F. 281° Zers.) **30 I**, 1147.
2-[3′.4′-Methylendioxy-α-methylstyryl]-benzochromon (F. 209°) **34 II**, 3622.
2-Methyl-1-*p*-anisoylanthrachinon (F. 204°) **32 I**, 1900.
1-Methyl-4-*p*-anisoylanthrachinon, Bldg. **34 II**, 1781.
2-Methyl-9-*p*-anisyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 156°) **32 I**, 1900.
1-Methyl-10-*p*-anisyl-10-oxanthron-(9)-4-carbonsäurelacton (F. 188,5—189,5°) **34 II**, 1781.

$C_{23}H_{16}O_5$ β-[α′-Methoxy-β′-naphthoyloxy]-α-naphthoesäure **33 I**, 3634.

$C_{23}H_{16}O_6$ Methylen-di-β-oxynaphthoesäure, Salze mit organ. Basen u. Alkaloiden **30 I**, 1500*.
3′.4′-Diacetoxy-α-naphthoflavon (F. 204°) **31 II**, 1575.

$C_{23}H_{16}O_7$ Dehydroisorotenonon **30 I**, 3061.
5-Benzoyloxy-7-oxy-3′.4′-methylendioxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

$C_{23}H_{16}O_8$ Triphenylmethan-2.4.2′.2″-tetracarbonsäure (F. 144°) **32 I**, 1237.
7.7′-Diacetoxy-4-methyl-3.3′-dicumarin (F. 220°) **34 II**, 3383.
Dibenzoylmethylenbis-α-tetronsäure (F. 122°) **30 I**, 1472.

$C_{23}H_{17}O$ β-Naphthyl-*p*-diphenylketyl, Ketonspalt. **32 II**, 1296.

$C_{23}H_{17}O_3$ 1-*p*-Xyloyl-9-oxanthronyl **31 I**, 940.

$C_{23}H_{17}N$ 2.3.6-Triphenylpyridin (F. 115°) **32 I**, 2327.
2.4.6-Triphenylpyridin, Hydrier. **31 II**, 3483; Nitrier. **33 I**, 1622.
2-[β.β-Diphenylvinyl]-chinolin (F. 103°) **31 I**, 1618.
9-α-Naphthyl-9.10-dihydroacridin (F. 123° Zers.), Darst. **30 II**, 3566; Rkk. **33 I**, 778.

$C_{23}H_{17}N_3$ 2-Phenylchinolin-4′-[α-phenylaminoessigsäurenitril] **34 I**, 2428.

$C_{23}H_{17}Cl$ Diphenyl-1(α)-naphthylchlormethan (F. 165°) **30 I**, 2089; **31 II**, 1427.
Diphenyl-β-naphthylchlormethan, Darst. **32 I**, 3257; Dissoziat. in fl. SO_2 **33 I**, 1252.

$C_{23}H_{18}O$ Dimethyldinaphthopyran (F. 216—217°) **33 II**, 378.
α-Naphthyldiphenylylcarbinol (F. 131°) **33 I**, 2814.
β-Naphthyldiphenylylcarbinol (F. 118°) **33 I**, 1618.
Diphenyl-α-naphthylcarbinol (F. 133°), Darst., Eigg. **30 II**, 2695*, 3851*; Basizität in Eisessig **31 I**, 906; Druckhydrier. (Spalt.) **30 I**, 833; Red. **31 I**, 3236; **II**, 3208; H_2O-Abspalt. **30 I**, 3675.
p-Methoxycinnamylidenfluoren (F. 142°), Synth., Eigg., Erkennen d. isomeren Anisalfluorens v. Schlenk u. Bergmann als — **30 II**, 735.
1-α-Naphthoyl-2.3-dimethylnaphthalin (F. 191°) **34 I**, 1489.
2.6-Dimethyl-1.1′-dinaphthylketon (1-α-Naphthoyl-2.6-dimethylnaphthalin) (F. 162 bis 163°), Darst., Rkk. **31 I**, 3118; **34 I**, 1489; Rk. mit Benzoylchlorid **31 I**, 3121.
2.7-Dimethyl-1.1′-dinaphthylketon (?) (F. 161 bis 162°) **31 I**, 3118.
2.4′-Dimethyl-1.1′-dinaphthylketon (?) (F. 120 bis 121°) **31 I**, 3119.
1-β-Naphthoyl-2.3-dimethylnaphthalin (F. 129 bis 130°) **34 I**, 1489.
2.6-Dimethyl-1.2′-dinaphthylketon (1-β-Naphthoyl-2.6-dimethylnaphthalin), Oxydat. **34 I**, 1488; Rk. mit Benzoylchlorid **31 I**, 3121.
2.7-Dimethyl-1.2′-dinaphthylketon (?) (F. 113,5 bis 114,5°) **31 I**, 3118.
10-Benzal-1.3-dimethylanthron (F. 145°) **32 II**, 539.
10-Benzal-2.3-dimethylanthron (F. 166°) **32 II**, 539.
2-Phenyl-3-*p*-tolyl-6-methylindon (F. 161 bis 161,5°) **32 II**, 1171.

$C_{23}H_{18}O_2$ 2.4.6-Triphenylpyranol-(2) (F. 118 bis 119°) **33 I**, 1622, 1623.
2-Diphenylmethyl-1.4-naphthohydrochinon **32 I**, 232.
4-Phenacylflaven (F. 96°) **34 II**, 2530.
2-Styryl-3-äthyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 183°) **32 II**, 3717.
3-Benzyl-6-methylflavon (F. 118—119°) **34 I**, 381.
1-Phenyl-1.2-dibenzoylcyclopropan A (F. 123°), Darst., Rkk. **32 I**, 2327; Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.
1-Phenyl-1.2-dibenzoylcyclopropan B (F. 126°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2327; Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.
1.2-Dibenzoyl-3-phenylcyclopropan (F. 116°), Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.
stereoisomeres 1.2-Dibenzoyl-3-phenylcyclopropan (F. 151°), Einw. v. H_2SO_4 **34 I**, 1475.
2.3.6-Triphenyl-γ-pyryliumhydroxyd, Chloroferriat (F. 189°) **32 I**, 2327.
2.4.6-Triphenylpyryliumhydroxyd, Perchlorat (Darst., Eigg., Nitrier.) **33 I**, 1622; (Oxydat.) **31 II**, 1862; Chloroferriat (F. 272—274°) **33 II**, 3278.
9.10-Endo-[α.β-hydrozimtsäure]-anthracen **32 I**, 1952*.

7-Benzoyloxy-1.2-dimethylphenanthren (F. 211 bis 212°) **34 II**, 1458.

α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton (F. 220 bis 222°) **30 II**, 3281.

isomeres **α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton** (F. 136°) **30 II**, 3281.

$C_{23}H_{18}O_3$ **7-Oxy-3.4-dibenzylcumarin** (F. 220°) **30 I**, 1148.

α-*m*-Xyloylanthrahydrochinon, Normalpotential **33 I**, 231.

7-Oxy-3-phenyl-4-benzylcumarinmethyläther (F. 183—184°) **30 I**, 1148.

2-[*p*-Methoxystyryl]-3-methyl-1.4-α-naphthopyron (4′-Methoxy-2-styryl-3-methyl-1.4-α-naphthopyron) (F. 169°) **32 I**, 2716.

2-Phenyl-3-[*p*-methoxyphenyl]-6-methoxyindon (F. 153—154°) **32 II**, 1171.

Piperonaldibenzylketon 31 II, 996.

***cis*-Dibenzoyl-*m*-tolyloxyäthylen** (F. 103°) **34 II**, 3614.

***trans*-Dibenzoyl-*m*-tolyloxyäthylen** (F. 95°) **34 II**, 3614.

α-Phenyl-β-benzoyl-β-benzylacrylsäure (F. 145°) **33 I**, 3190.

β-[Anthron-(9)-yl-(10)]-β-phenylpropionsäure (F. 196—197°) **32 II**, 2736*; **33 II**, 3425; **34 I**, 46.

1.3-Diphenyl-2-benzoylcyclopropan-1-carbonsäure, Einw. v. H_2SO_4 auf d. Methylester **34 I**, 1475.

Zimtsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 182,5°) **30 II**, 2648.

$C_{23}H_{18}O_4$ **2-[3′.4′-Dimethoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron** (F. 211—212°) **32 I**, 2716.

Phenylanisylglyoxalbenzoat (F. 164—165°) **31 I**, 457.

4-Methyl-1.2-benzanthrahydrochinondiacetat (F. 220°) **32 II**, 2821.

[Hydrinden-*cis*-1.2-diol]-dibenzoat (F. 108° bzw. 109,5—110,5°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

[Hydrinden-*trans*-1.2-diol]-dibenzoat (F. 77,0° bzw. 77,5—78,5°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

4-Propenylbrenzcatechindibenzoat (F. 100°) **31 II**, 1562.

$C_{23}H_{18}O_5$ **7-Oxy-2.3-bis-[*p*′-methoxyphenyl]-benzo-γ-pyron** (F. 271—272°) **30 I**, 1147.

7-Oxy-3-phenyl-2-[3′.4′-dimethoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 240°) **30 I**, 1147.

***O*-Cinnamoylyangonalacton** (F. 157°) **32 I**, 3305.

$C_{23}H_{18}O_6$ **5.7-Dioxy-3′-benzyloxy-4′-methoxyflavon (Benzyldiosmetin)** (F. 240°) **30 II**, 243.

5.7-Dioxy-4′-benzyloxy-3′-methoxyflavon (F. 265—267°) **30 II**, 243.

Piperinoylcinnamoylessigsäure, Äthylester (F. 135—137°) **34 II**, 3506.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2′-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2009.

5-Benzoyloxy-7-oxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid (5-Benzoylacacetinidinchlorid) 33 II, 2009.

4-*O*-Benzoyl-2-*O*-anisoylresacetophenon (F. 109 bis 110°) **34 I**, 702.

$C_{23}H_{18}O_7$ **Dehydrodeguelon** (F. 292° korr.) **31 I**, 1458.

Rotenonon (F. 298°), Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenon **30 I**, 3061; **31 I**, 3468; **II**, 1148; (bzw. Derritol, Rkk., Konst.) **32 II**, 719; (bzw. Dehydrorotenon, Rkk., Konst.) **32 I**, 3069; aus Derritol **33 II**, 2143; (Rkk., Konst.) **32 II**, 2320; aus Dehydrorotenon (Konst.) **31 II**, 66.

Isorotenonon (Zers. bei 254°), Darst., bzw. Bldg.: aus Isorotenon **30 I**, 1479; **31 II**, 1148; aus Rotenolon **30 I**, 3061; aus Rotenonon **32 I**, 3070; (Eigg., Rkk.) **32 II**, 719.

β-Rotenonon (F. 275—276°), Darst. aus Rotenononsäure, Rkk. **32 II**, 719.

Dehydrodihydrorotenonon (F. 288° bzw. 273° Zers.) **30 I**, 3061; **II**, 2658.

5-Benzoyloxy-3.7-dioxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd, Darst., Absorpt.-Spektr. d. Chlorids (**5-Benzoyl-4′-methylpelargonidinchlorid**) **34 I**, 3471.

3-Methoxy-4-[4′-(4″-methoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzaldehyd („3.4″-Dimethoxy-*p.p*-tribenzaldehyd“) (F. 152°) **33 I**, 2538.

Dehydroisorotenonon s. $C_{23}H_{16}O_7$.

$C_{23}H_{18}O_8$ **4.7′-Diacetoxy-6.7-dimethoxynaphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin** (F. 256—257°) **34 I**, 1045.

3-Methoxy-4-[4′-(4″-methoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzoesäure („3.4″-Dimethoxy-*p.p*-tribenzoesäure“) (F. 233°) **33 I**, 2538.

$C_{23}H_{18}O_9$ **5-Benzoyl-3′-methyldelphinidin**, Chlorid **30 II**, 248.

$C_{23}H_{18}O_{10}$ **Scutellareintetraacetat** (F. 238°), Darst., Eigg. **30 II**, 2266; **32 II**, 2477; Auffass. d. 5.7.8.4′-Tetraacetoxyflavons v. Fusukawa u. Tamaki als natürl. — **32 II**, 219.

5.7.8.4′-Tetraacetoxyflavon (F. 245—246°), Synth., Eigg. **31 II**, 2161; Auffass. d. — v. Fusukawa u. Tamaki als natürl. Skutellareintetraacetat **32 II**, 219.

Tetraacetylcynodontin (F. 224—225°) **34 II**, 3516.

$C_{23}H_{18}O_{11}$ **Stictinsäurediacetat** (F. 235—236°) **33 II**, 1690.

$C_{23}H_{18}N_2$ **Chinoxalin d. 1.2.7-Trimethylphenanthrenchinons** (F. 184—185°) **32 II**, 2181.

Chinoxalin d. 1.3.7-Trimethylphenanthrenchinons (F. 201—202°) **32 II**, 2181.

Chinoxalin d. 1.4.7-Trimethylphenanthrenchinons (F. 140—141°) **32 II**, 1299.

Chinoxalin d. 1.6.7-Trimethylphenanthrenchinons (F. 189—190°) **32 II**, 2182.

4′-[*p*-Tolylidenamino]-2-phenylchinolin (F. 171°) **34 I**, 1499.

3.3-Dibenzylindolenin-2-carbonsäurenitril (F. 122 bis 123°) **31 II**, 1573.

Chinoxalin $C_{23(24)}H_{18(20)}N_2$ (F. 163°) aus d. Chinon $C_{17(18)}H_{14(16)}O_2$ (aus Abietinsäure) **32 II**, 59.

Chinoxalin $C_{23}H_{18}N_2$ (F. 178—179°) aus d. Chinon $C_{17}H_{14}O_2$ (aus Hederagenin) **34 I**, 3062.

$C_{23}H_{18}Cl_2$ **6.7-Dichlor-2.3-dimethyl-9-benzylanthracen** (F. 233°) **34 I**, 861.

$C_{23}H_{18}S$ **α-Thionaphtholdiphenylmethyläther** (F. 77,5°) **32 II**, 3879.

β-Thionaphtholdiphenylmethyläther (F. 123°) **32 II**, 3879.

$C_{23}H_{19}N$ ***ms*-Dimethylnaphthacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

α-Benzhydrylchinaldin (F. 121—121,5°) **33 II**, 225; **34 I**, 1195.

2.4-Dibenzylchinolin (Kp.16 280—300°) **33 I**, 778.

1-*p*-Tolyl-2.3-diphenylpyrrol, Erkennen d. 1-p-Tolyl-2.5-diphenylpyrrols (F. 181°) von v. Miller u. Plöchl als — **31 I**, 3559.

1-*p*-Tolyl-2.5-diphenylpyrrol (F. 181°), Erkennen d. — von v. Miller u. Plöchl als 1-p-Tolyl-2.3-diphenylpyrrol **31 I**, 3559.

Phenyl-α-naphthylanilinomethan, reduktive Spalt. d. Hydrochlorids **33 II**, 43.

Naphthylaminodiphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3252*.

***N*-Phenyltolyl-β-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{23}H_{19}N_3$ **1-*p*-Benzylidenaminophenyl-3-methyl-5-phenylpyrazol** (F. 145°) **31 II**, 3481.

$C_{23}H_{19}Br$ **1.3-Dimethyl-9-benzyliden-10-brom-9.10-dihydroanthracen** oder **1.3-Dimethyl-9-benzyl-ω-bromanthracen** (F. 139° Zers.) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-brom-9.10-dihydroanthracen (F. 180°) **31 I**, 1108.

2.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-brom-9.10-dihydroanthracen oder **2.4-Dimethyl-9-benzyl-ω-bromanthracen** (F. 130°) **31 II**, 1569.

10-Brom-2.3-dimethyl-9-benzylanthracen (F. 158°) **31 I**, 2621.

$C_{23}H_{20}O$ **Di-*p*-tolyl-[phenyläthinyl]-carbinol** (F. 87 bis 88°) **33 II**, 376.

Diphenyl-[*p*-tolyläthinyl]-carbinolmethyläther (F. 113—114°) **32 I**, 1902.

2.3-Dimethyl-10-phenylanthranolmethyläther (F. 151°) **31 I**, 2622.

α.α-[Di-*p*-tolyl]-vinylphenylketon (F. 107—108°) **33 II**, 376.

$C_{23}H_{20}O_2$ **Diphenyl-[*p*-methoxyphenyläthinyl]-carbinolmethyläther** (F. 119—120°) **31 II**, 1581.

2-Phenyl-3-butylnaphthalin-$\alpha.\beta$:5.6-pyron-(1.4) („2-Butyl-β-naphthoflavon") (F. 103°) **33 I**, 3713.

[2-Methoxy-α-phenylstyryl]-benzylketon (F. 138 bis 139°) **31 II**, 1861.

Anisaldibenzylketon 31 II, 996.

α-Benzyl-4'-methoxybenzalacetophenon 33 I, 3190.

1.3-Diphenyl-1-äthoxyindanon-(2) (F. 133°) **34 I**, 2590.

Di-[cinnamenylacryloyl]-methan (F. 189—191°) **34 II**, 3507.

1.2.5-Triphenyl-1.5-pentandion (F. 95°) **32 I**, 2327.

Benzaldiacetophenon, Rkk. **34 II**, 1926.

Desyl-p-methylacetophenon (F. 122°) **30 I**, 821.

Dibenzylzimtsäure, Darst., Äthylester, Verwend. **30 I**, 745*; **33 II**, 137*.

α-Phenyl-$\beta.\beta$-di-p-tolylacrylsäure (F. 205—206°) **32 II**, 1171.

***m*-Xylyl-*o*-tolylphthalid** (F. 185°) **32 I**, 1237.

$\alpha.\beta.\gamma$-Triphenyl-δ-valerolacton (F. 161—162°) **33 I**, 2542.

Säure $C_{23}H_{20}O_2$ (F. 190°) aus 1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden **30 II**, 3402.

$[C_{23}H_{20}O_2]x$ *polymerer* **$\alpha.\beta.\gamma$-Triphenylglutardialdehyd** (F. 187—199°) **33 I**, 2542.

$C_{23}H_{20}O_3$ *o*-Oxybenzaldiacetophenon, Einw. v. verd. HCl, Konfigurat. **34 II**, 2530.

hochschm. **$\alpha.\beta$-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäure** (F. 260—261°), Darst., Isomerie, Rkk., Äthylester **30 II**, 3281; Äthylester (F. 152—154°) **34 I**, 1312.

niedrigschm. **$\alpha.\beta$-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäure** (F. 186,5—187,5°) **30 II**, 3281; **34 I**, 1312.

Hydrozimtsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 95°) **32 II**, 370.

$C_{23}H_{20}O_4$ Dimethoxytritolylendioxyd (F. 233—234°) **34 I**, 3060.

α-Phenyl-$\beta.\beta$-di-[p-methoxyphenyl]-acrylsäure (F. 169—170°) **32 II**, 1171.

Addit.-Prod. aus Anthracen u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-*o*-phthalsäure, Dimethylester (F. 230°) **32 II**, 2051.

γ-Phenylpropylenglykoldibenzoat (F. 74—75°) **34 I**, 3578.

3-Methyl-6-oxy-4'.4''-dimethoxytriphenylessigsäurelacton (F. 113—115°) **32 II**, 1445.

4-Methyl-2-oxy-4'.4''-dimethoxytriphenylessigsäurelacton (F. 98,5—100,5°) **32 II**, 1445.

1-Cuminoyl-2-naphthoesäureacetoxylacton (F 158—159°) **32 I**, 2466.

2-Cuminoyl-1-naphthoesäureacetoxylacton (F. 126—127°) **32 I**, 2466.

$C_{23}H_{20}O_5$ 2.3.4-Triphenyl-3-oxypentandisäure (F. ca. 175° Zers.) **33 I**, 938.

[1-Acetoxy-2-naphthyl]-[3'.4'-dimethoxystyryl]-keton, Bromier. **31 II**, 1575.

***l*-α-Dibenzoylphenylglycerin 34 II**, 2827.

$C_{23}H_{20}O_6$ Dehydrodeguelin (F. 233—234°), Vork. in d. Derriswurzel **33 I**, 2262; Isolier. aus Tephrosia Vogelii **32 II**, 1191; Darst. bzw. Bldg.: aus Deguelin (Rkk.) **31 I**, 1458, 1459; **34 I**, 867; (Rkk., Konst.) **32 II**, 547; aus Tephrosin **31 I**, 2486; aus Isotephrosin **33 I**, 948; Hydrier. **31 II**, 1435; Oxydat. **31 II**, 253, 2745; **32 II** 3414.

Dehydrorotenon (F. 224°), Isolier.: aus Cracca virginiana **33 I**, 3205; aus Derrisextrakt, physiol. Wrkg. **34 I**, 866; Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenon **31 I**, 3468; **II**, 1148; (Rkk.) **30 I**, 3061; **31 I**, 1459, 1766; aus Rotenon bzw. Rotenolon, Rkk., Konst. **32 I**, 3069; aus Rotenolon **33 I**, 3200; (Rkk., Konst.) **31 II**, 66; aus Methylrotenolon **34 II**, 2399; aus Derrissäure **32 II**, 719; Konst. **32 I**, 1380, 2723; **II**, 880; opt. Aktivität **31 II**, 2744; opt. Dreh., Oxydat. **30 I**, 1478; Alkalischmelze **31 I**, 290.

Isodehydrorotenon (Dehydroisorotenon) (F. 196 bis 197°), Darst. bzw. Bldg.: aus Isorotenon **30 I**, 3061; **31 II**, 1148; (bzw. Dehydrorotenon, Rkk., Oxim) **30 I**, 1479; aus Isorotenolon bzw. Methylisorotenolon **34 II**, 2399; opt. Inaktivität **31 II**, 2744.

3.4' - Dioxy - 7 - benzyloxy-5-methoxyflavylium - hydroxyd, Chlorid **31 II**, 3491.

$C_{23}H_{20}O_7$ Dehydrotoxicarol (Dehydrotoxicarin) (F. 234°), Vork. in d. Derriswurzel **33 I**, 2262; Darst., Acetylderiv. **31 II**, 1147; (Rkk.) **32 II**, 548; Konst. **34 I**, 59; Rkk., Konst. **32 I**, 3187; **II**, 1184.

Dihydrorotenonon, Darst., Eigg. **31 II**, 1148.

β-Dihydrorotenonon (Zers. ca. 310°) **31 I**, 2486.

Oxypeucedaninhydratbenzoat (F. 172—172,5°) **32 II**, 550.

Dehydrodihydrorotenonon s. $C_{23}H_{18}O_7$.

Isorotenonon s. $C_{23}H_{18}O_7$.

Rotenonon s. $C_{23}H_{18}O_7$.

$C_{23}H_{20}O_8$ Oxydehydrodeguelin (F. 303°) **31 II**, 1435.

Toxicarolon (F. 283—284°), Darst. **32 II**, 548; Konst. **34 I**, 59.

Rotenononsäure (F. 250°), Darst. aus Rotenonon, Rkk., Konst. **31 II**, 66; **32 I**, 3069; **II**, 719, 2321; Oxydat. (Bldg. v. Tubadiolsäure) **32 I**, 1669.

Isorotenononsäure (F. 250°) **32 II**, 719.

Dehydrodihydrorotenononsäure 30 I, 3062.

5.7-Diacetoxy-4-[β-(p-acetoxyphenyl)-äthyl]-cumarin (F. 173°), Erkennen d. — v. Ciamician u. Silber als 5.7-Diacetoxy-2-methyl-3-[p-acetoxybenzyl]-chromon **30 II**, 404.

5.7-Diacetoxy-2-methyl-3-[p-acetoxybenzyl]-chromon (5.7.4'-Triacetoxy-2-methyl-3-benzylchromon) (F. 170°), Darst., Verseif. **34 II**, 777; Erkennen d. 5.7-Diacetoxy-4-[β-(p-acetoxyphenyl)-äthyl]-cumarins v. Ciamician u. Silber als — **30 II**, 404.

Aloeemodin-9-anthranoltetraacetat (F. 197,2 bis 197,8° korr.) **34 II**, 247.

$C_{23}H_{20}O_9$ Tetraacetylbutein (F. 129°) **30 I**, 229.

$C_{23}H_{20}O_{10}$ (s. *Sulcatsäure*).

5.7.4'-Triacetoxy-3'.5'-dimethoxyflavon (F. 251 bis 254° korr.) **33 II**, 2012.

α-Acetylcarthamidin (F. 158°) **30 I**, 3681.

Acetylisocarthamidin (F. 179°) **30 I**, 3681.

Diacetylhypostictinsäure (F. 245°) **34 II**, 1787.

Säure $C_{23}H_{20}O_{10}$, Darst. d. Methylesters (F. 220 bis 221°) aus „Tephrosindicarbonsäure" vom F. 220° oder vom F. 127—128° **33 I**, 2413.

$C_{23}H_{20}N_2$ 1.3-Di-1'-naphthyltetrahydroglyoxalin, Herst., Verwend. **30 I**, 297*.

2-Phenyl-4-[4'-methyl-1'-phenylamino]-6-methylchinolin (F. 162°) **32 II**, 3401.

***p*-Naphthylamino-*p'*-aminodiphenylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.

$C_{23}H_{20}N_4$ 2-[p-Dimethylaminoazobenzol-2']-chinolin 33 II, 3196*.

$C_{23}H_{20}S_2$ $\alpha.\beta$-Di-β-naphthylthiopropan 33 II, 213.

$\alpha.\gamma$-Di-β-naphthylthiopropan 33 II, 213.

$C_{23}H_{20}Se_2$ α-Naphthylselenomercaptol d. Acetons (F. 130°) **30 I**, 377.

β-Naphthylselenomercaptol d. Acetons (F. 96°) **30 I**, 377.

$C_{23}H_{21}N$ $N.\beta$-Dibenzyl-α-methylindol (F. 97°) **32 II**, 1783; **33 I**, 1621.

α-Methyl-$\beta.\beta$-dibenzylindolenin (2-Methyl-3.3-dibenzylindolenin) (F. 58—59°), Bldg. **33 I**, 1621; (Pikrat) **32 II**, 1782; Rkk., Jodmethylat **31 II**, 1572.

Phenyl-[p-tolyl-[2.5-dimethylphenyl]-acetonitril (F. 148°) **33 II**, 3694.

Tri-p-tolylacetonitril (F. 191°) **33 II**, 3694.

$C_{23}H_{21}N_3$ 2-Phenyl-4-[dimethyl-(p)-phenylendiamino]-chinolin (F. 177°), Darst., Rkk., Salze **32 II**, 1179; Wrkg. bei Vogelmalaria **33 II**, 3878.

$C_{23}H_{22}O$ $\beta.\gamma.\gamma$-Triphenylallyläthyläther [3-Äthoxy-1.1.2-triphenylpropen-(1)] (F. 125—128°) **32 II**, 369.

$\alpha.\beta$-Diphenylvalerophenon („$\alpha.\beta$-Diphenylbutyrophenon") (F. 169°) **33 I**, 1124.

***p*-Toluyl-*p*-tolylphenylmethylmethan** (F. 77 bis 78°) **32 I**, 1370.

ω-Phenyl-ω-mesitylenacetophenon (Desylmesitylen) (F. 111—112°) **31 I**, 609.

$C_{23}H_{22}O_2$ 1-Anisyl-2.2-dibenzyläthylenoxyd ($Kp_{.40}$ 250—260°) **32 I**, 3284.

α-Oxy-α.β-diphenylvalerophenon („α-Oxy-α.β-diphenylbutyrophenon") (F. 154°) **33 I**, 1124.

2-Anisyl-1.4-diphenylbutanon-(3) (F. 75°) **32 I**, 3284.

p-Dibenzylacetylanisol (F. 93—95°) **32 I**, 3284.

α.α.γ-Triphenylvaleriansäure (F. 138°) **30 II**, 1373.

2.4.2′-Trimethyltriphenylmethan-2″-carbonsäure (**m-Xylol-o-toluolphthalin**) (F. 222—223°) **32 I**, 1237.

4-[α-Phenylbutyl]-phenolbenzoylester (F. 70 bis 71°) **34 I**, 1976.

Dibenzylessigsäurebenzylester (F. 81°) **30 II**, 239; **31 II**, 2859.

Triphenylessigsäure-n-propylester (F. 98—99°), Darst., Eigg. (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468.

Triphenylessigsäureisopropylester (F. 83,5 bis 84,5°), Darst., Eigg. (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468.

$C_{23}H_{22}O_3$ **α-2.4.5-Trimethoxyphenyl-β.β-diphenyläthylen** (F. 101—103°) **31 II**, 2020.

Dianisylbenzylacetaldehyd (F. 139—140°) **32 I**, 822.

3.4-Di-[benzyloxy]-propiophenon (F. 66°), Bromier. **32 II**, 90*; **34 II**, 2418*; Nitrosier. **32 II**, 91*.

ω-[p-Anisyl]-ω-benzyl-m-methoxyacetophenon (F. 109—110°) **32 I**, 3286.

1.1-Dianisyl-3-phenylpropanon-(2) (F. 65 bis 65,5°) **32 I**, 821.

α.β.γ-Triphenyl-δ-oxyvaleriansäure, Na-Salz **33 I**, 2542.

1.3-Diphenyl-2-benzyl-2-oxybuttersäure (F. 183 bis 184°) **31 II**, 53.

1.3-Diphenyl-2-m-tolyl-2-oxybuttersäure (F. 158 bis 159°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.

1.3-Diphenyl-2-p-tolyl-2-oxybuttersäure (F. 169 bis 170°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.

sek. **Amylnaphthoyl-o-benzoesäure**, Herst., Verwend. **34 I**, 775*.

1-O-Acetyl-2-benzylhydrobenzoin **33 II**, 2127.

3-Benzyloxyphenylpropionsäurebenzylester (Kp.$_1$ 242—256°) **32 II**, 3408.

$C_{23}H_{22}O_5$ **2-Methyl-4-oxy-4′.4″-dimethoxytriphenylessigsäure** (Zers. 222—223°) **32 II**, 1445.

3-Methyl-4-oxy-4′.4″-dimethoxytriphenylessigsäure (F. 211°) **32 II**, 1445.

4.4′.4″-Trimethoxytriphenylessigsäure, Methylester (F. 136—137°) **32 II**, 1444.

4-Acetoxy-4′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 104,5—106°) **32 II**, 1445.

$C_{23}H_{22}O_6$ (s. *Rotenon*).

Deguelin (F. 171°), Verbreit. in d. Fabaceengatt. **33 II**, 928; Vork. in trop. Fischgiftpflanzen; Darst., Reinig. u. Eigg. **31 I**, 1457; Isolier.: aus d. Samen v. Tephrosia Vogelii **32 II**, 1191; aus d. malaiischen Tubawurzel (insekticide Wrkg.) **33 I**, 485; v. *l*-— aus Rotenonharz (Rkk., physiol. Wrkg., Derivv., Konst.) **34 I**, 867; Darst. v. dl-— **34 I**, 867; Konst. **31 II**, 2745; **32 II**, 547, 881; (Oxydat.) **34 II**, 2399; Bezieh.: zu Tephrosin **31 I**, 2486; **32 II**, 3414; zu Rotenon u. Tephrosin (Oxydat.) **31 I**, 1459; zu Rotenon **31 II**, 1435; chem. Verh., physiol. Wrkg. **34 II**, 2400; Toxizität **31 II**, 1024.

Best. d. Rotenons u. d. — im Rotenonharz **34 I**, 866, 6156; Einfl. auf d. colorimetr. Best. v. Rotenon **34 II**, 1673; s. auch *Verb.* $C_{23}H_{22}O_6$.

Isorotenon (F. 183°), Struktur-Formel **32 II**, 1184; Bezieh. zum Rotenon **31 I**, 2486; Darst. aus Rotenon (Rkk.) **30 I**, 1479; (alkal. Spalt., Giftigk.) **30 I**, 1803; (Hydrolyse) **30 II**, 747; Mechanismus d. Bldg. aus Rotenon, Rkk., Konst. **32 I**, 3068; Red. **31 II**, 2745; **32 I**, 1670; Oxydat. **31 II**, 1148; (Konst.) **34 II**, 2399; Einw. v. KOH **30 II**, 2139; Oximier. **34 I**, 60; (Konst.) **31 II**, 66; Einw. v. J u. K-Acetat in absol. A. **30 I**, 3061; Acetylier. **32 II**, 2320; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87; (Goldfische) **31 I**, 1941.

Dehydrorotenol (F. 124°), Darst. aus Rotenol (Rkk.) **31 II**, 1148; (Konst.) **32 I**, 3069; Konst. **32 I**, 1380; **II**, 1184; opt. Aktivität **31 II**, 2744.

Dehydrodihydrorotenon (F. 228—230°) **30 I**, 3061; **31 II**, 1148.

Dehydro-β-dihydrorotenon (**Dihydrodehydrodeguelin**) (F. 269°), Identität v. Dehydro-β-dihydrorotenon mit Dihydrodehydrodeguelin **31 II**, 1435; Darst.: aus β-Dihydrorotenon **31 I**, 2486; **II**, 2745; aus Dehydrodeguelin **31 II**, 1435; **32 II**, 547; aus Dihydrodeguelin **32 II**, 3415.

Isodihydrodehydrorotenon, Bldg. **34 I**, 866.

Dehydrorotenonsäure (F. 225°) **30 II**, 2658.

Acetylanhydroderritol (F. 146°) **32 II**, 2320.

Acetylanhydroisoderritol (F. 158°) **32 II**, 2320.

Verb. $C_{23}H_{22}O_6$ (F. 173°), Isolier.: aus d. Derris- u. „Cubé"-Wurzel oder d. Blättern v. Cracca (Tephrosia) Vogelii (Eigg., Konst.) **30 II**, 1383; aus Cracca (Tephrosia) toxicaria (Eigg., Toxizität für Fische) **30 II**, 2661; Bezeichn. als Deguelin **31 I**, 1457.

$C_{23}H_{22}O_7$ **Tephrosin** (**Oxydeguelin**) (F. 197—198° korr.), Verbreit. in d. Fabaceengatt. **33 II**, 928; Isolier.: aus Derris- u. „Cubé"-Wurzeln **31 I**, 1458; (Zus., Frage d. Identität mit d. — v. Hanriot aus Derriswurzeln) **30 II**, 1384; aus d. malaiischen Tubawurzel (insekticide Wrkg.) **33 I**, 485; aus Derrisextrakt (Identität mit Deguelinol I, physiol. Wrkg.) **34 I**, 866; aus Wurzeln v. Cracca virginiana **33 I**, 3205; aus d. Samen v. Tephrosia Vogelii **32 II**, 1191; Konst. **31 II**, 2745; **32 II**, 547, 881, 3414; (Rkk., Bezieh. zu Rotenon u. Deguelin) **31 I**, 1459; (Bezieh. zu Deguelin, Zus. d. — v. Hanriot) **31 I**, 2486; (Isotephrosin) **33 I**, 948; (Säurederivv.) **33 I**, 2412; (Isomere) **34 II**, 2398; Toxizität **31 II**, 1024.

Isotephrosin (F. 252°), Isolier.: aus Cubé-Wurzeln, Eigg., Rkk., Derivv., Konst. **33 I**, 948; aus Derrisextrakt, Identität mit Deguelinol II, physiol. Wrkg. **34 I**, 866; Konst., Isomere **34 II**, 2398; Oxydat. **33 I**, 2412.

Toxicarol (**Toxicarin**) (F. 218—220°), Verbreit. in d. Fabaceengatt. **33 II**, 928; Isolier.: aus Derris- u. Cubé-Wurzeln **31 I**, 1458; aus d. Derriswurzel (Eigg., Konst.) **30 II**, 1383; aus Derrisextrakt (physiol. Wrkg.) **34 I**, 866; aus d. malaiischen Tubawurzel (insekticide Wrkg.) **33 I**, 485; aus Cracca (Tephrosia) toxicaria (Benzoat) **30 II**, 2661; aus „Rotenonharz" (Rkk., Diacetat, Konst.) **32 II**, 548; Tautomerie, Bezieh. zu Rotenon **34 I**, 59; Struktur (Verwandtschaft mit d. Rotenongruppe d. Fischgifte) **32 I**, 3186; (Rkk.) **32 II**, 1184; (7-Oxytoxicarol u. verwandte Verbb.) **34 II**, 616; Abbau, Konst., Enolform **34 I**, 59; Acetylderivv. **31 II**, 1147; Giftwrkg. auf Fische **30 II**, 2661; **33 II**, 87; (Goldfische) **31 II**, 1024.

Dehydrodihydrotoxicarol (**Dehydrodihydrotoxicarin**) (F. 260°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dihydrotoxicarin **31 II**, 1147; aus Dihydrotoxicarolhydrat (Jodderivv.) **34 I**, 60; aus 7-Oxymonoacetyldihydrotoxicarol (Verseif.) **34 II**, 617; Hydrolyse **32 II**, 1184.

Deguelinol I (F. 197°), Darst., Dehydrier., Identität mit Tephrosin **34 I**, 867.

Deguelinol II (F. 251°), Darst., Dehydrier., Identität mit Isotephrosin **34 I**, 867.

Oxydeguelin C (F. 203°) **34 II**, 2399.

Rotenolon I (F. 137—138°), Darst. (Rkk., Acetylderivv.) **30 I**, 3061; (Dehydratisier., Konst.) **31 II**, 66; **33 I**, 3200; Konst. **32 I**, 1380; (Rkk.) **34 II**, 2398; Dehydratisier. **32 I**, 3069; Verseif. **30 II**, 2658; Toxizität **33 I**, 2973.

Rotenolon II (F. 210°), Darst., Rkk., Konst., Oxim **33 I**, 3200; Rkk., Konst. **34 II**, 2398.

Isorotenolon I (F. 203—204°) **34 II**, 2399.

Isorotenolon II (F. 193—194°) **34 II**, 2399.

Isorotenolon C (F. 212°) **34 II**, 2399.

Isorotenolon D (F. 188—189°) **34 II**, 2399.

Fukugenetintetramethyläther (F. 204°) **33 I**, 1453.
Verb. $C_{23}H_{22}O_7$ (F. 64°) aus Chamaecyparis obtusa **31 I**, 2070.
Dehydrodihydrorotenononsäure s. *$C_{23}H_{20}O_8$*.

$C_{23}H_{22}O_8$ Toxicarolhydrat (F. 223,5°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **32 II**, 548; Formel **34 I**, 59; Erkennen d. — v. Butenandt u. Hilgetag als 7-Oxytoxicarol **34 II**, 616.
7-Oxytoxicarol (F. 226—227°), Darst., Eigg., Erkennen d. Toxicarolhydrats v. Butenandt u. Hilgetag als —, Konst. **34 II**, 617.
5-[Acetoxymethyl]-diacetylsinomenol (F. 192 bis 193°) **31 I**, 621.
Dihydrodehydrooxyrotenononsäure (F. 257°) **30 I**, 3061.
Rotenononsäure s. *$C_{23}H_{20}O_8$*.

$C_{23}H_{22}O_9$ Dehydrotoxicarolcarbonsäure (F. 230° Zers.) **32 II**, 1186.
Tetraacetyl-*dl*-quebrachocatechin (F. 144—146°) **34 II**, 783.
Tetraacetyl-*dl*-epiquebrachocatechin (F. 184 bis 186°) **34 II**, 783.
1.2-Diketon $C_{23}H_{22}O_9$ (F. 195°) aus Isoderrissäure **32 I**, 2724.

$C_{23}H_{22}O_{11}$ „Tephrosindicarbonsäure vom F. 127 bis 128°“ 33 I, 2412.
„Tephrosindicarbonsäure vom F. 220°“, Bldg. aus Tephrosin **31 I**, 2486; Konst. **32 II**, 881; Rkk. **32 II**, 3414; **33 I**, 2412.
Isotephrosindicarbonsäure (F. d. Halbhydrats 187°) **33 I**, 948.

$C_{23}H_{22}N_2$ 2-Methyl-3-[α-*p*-toluidinobenzyl]-indol (Benzaltoluidil-α-methylindol) (F. 147—148°) **33 II**, 224.
***p*-Dimethylaminobenzaldesoxybenzoinketimid** (F. 150°) **32 I**, 939.
Verb. $C_{23}H_{22}N_2$, Darst. d. Hydrochlorids (F. 148°) aus Benzylchinoliniumchlorid u. p-Toluidin, Konst. **30 I**, 3787.

$C_{23}H_{22}N_6$ Cyclopentantriontriphenylhydrazon (F. 207—208° Zers.) **34 I**, 2782.

$C_{23}H_{23}N$ *N*-Phenyltolyltetrahydronaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{23}H_{23}N_3$ Acridinorange R extra (3.6-Tetramethyldiamino-9-phenylacridin), fluorescierende Lsgg. **32 II**, 2533*.
Verb. $C_{23}H_{23}N_3$ (F. 115—116°) aus Trichloräthylen u. o-Toluidin **33 II**, 3566; (Konst.) **34 I**, 1039.
Verb. $C_{23}H_{23}N_3$ (F. 141°) aus Trichloräthylen u. p-Toluidin **34 I**, 382; (Konst.) **34 I**, 1039.

$C_{23}H_{24}O$ 1.1.4-Triphenyl-2-methylbutanol-(2) (F. 67°) **30 I**, 3042.
Triphenylmethyl-*n*-butyläther (Kp.$_5$ 213°) **30 I**, 3048.
Triphenylmethyl-β-*n*-butyläther (Kp.$_5$ 196 bis 198°) **30 I**, 3048.
Triphenylmethylisobutyläther (F. 51—53°) **30 I**, 3048.
Diphenylphenäthylcarbinoläthyläther (F. 96°) **30 I**, 3043.
3-[Diphenylmethylen]-campher, Magnetorotat. einer —-Lsg. **33 I**, 2918.

$C_{23}H_{24}O_2$ 3-Phenyl-1.5-diphenoxypentan (F. 72° korr.) **31 I**, 2754.
9-Acetoxy-10-allylreten (F. 102°) **32 I**, 941.

$C_{23}H_{24}O_3$ Bis-2.6-[2′-oxy-5′-methylbenzyl]-4-methylphenol (4-Oxy-3.5-bis-[6-oxy-3-methylbenzyl]-toluol) (F. 215°) **30 II**, 2445; **33 II**, 290.
1-Anisyl-2.2-dibenzylglykol (F. 109—110°) **32 I**, 3284.
2-Äthoxymethyl-2′-methoxytriphenylcarbinol (F. 108—109°) **32 I**, 3175.
2-Äthoxymethyl-3′-methoxytriphenylcarbinol 32 I, 3175.
2-Äthoxymethyl-4′-methoxytriphenylcarbinol (F. 100—101°) **32 I**, 3175.
akt. **Dianisal-*l*-methylcyclohexanon-(3)**, kryst.-fl. Eigg. **33 II**, 3231.

$C_{23}H_{24}O_4$ Benzylhydroanisoin, Rkk. **32 I**, 820.
2.4.5-Trimethoxybenzyldiphenylcarbinol (F. 130 bis 131°) **31 II**, 2020.
2.4.2′.4′-Tetramethoxytriphenylmethan (F. 122°) **32 I**, 3288.
3.4.3′.4′-Tetramethoxytriphenylmethan (F. 121 bis 122°) **32 I**, 3288.

$C_{23}H_{24}O_5$ Di-[4-oxy-3-äthoxybenzyliden]-cyclopentanon (F. 188—189° Zers.) **34 II**, 3377.
Desoxyisorotenon (F. 165—166°) **31 II**, 2745.

$C_{23}H_{24}O_6$ (s. *Mangostin*).
Rotenol („Rotenol von Butenandt“) (F. 121°), Nomenklatur, Konst. **31 II**, 67; Konst. **32 I**, 1380, 2723; **34 I**, 59; Darst. bzw. Bldg.: aus Dehydrorotenol (Konst.) **31 II**, 1148; aus Rotenon (Rkk., Oxim, Konst.) **32 I**, 1670, 3069; aus Rotenolon **30 I**, 3061; aus Methylrotenolon **34 II**, 2399; opt. Aktivität **31 II**, 2745; katalyt. Hydrier. **30 I**, 3060; Alkalischmelze **31 I**, 290; Spalt. durch alkal. H_2O_2 **31 I**, 290; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.
Isorotenol (F. 133°), Konst. **34 I**, 59; Darst.: aus Rotenol, Rkk. **31 II**, 1148; **32 I**, 3069; aus Isorotenolon II **34 II**, 2399.
Dehydrodihydrorotenol (F. 171°), Darst., Rkk. **31 II**, 1148; opt. Aktivität **31 II**, 2745.
Dihydrorotenon (F. 164° bzw. 216°), Konst. **31 II**, 66; Darst. **33 I**, 3200; **II**, 2676; **34 II**, 2135*; (Eigg., F., Spalt., Oxim, Giftigk.) **30 I**, 1803; (insektic. Wrkg.) **34 I**, 2933; Dimorphie **32 I**, 1380; opt. Aktivität, Red. **31 II**, 2745; Rkk. **32 I**, 3069; Oxydat. **31 II**, 1148; Acetylier. **32 II**, 2320; Einw. v. J u. K-Acetat in absol. A. **30 I**, 3061; Wirksamk. gegenüber Küchenschaben **34 II**, 3822; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87; (Goldfische) **31 I**, 1941; Abnahme d. Giftigk. am Licht **33 II**, 113.
akt. **β-Dihydrorotenon** (F. 156°), Darst. aus Rotenonsäure, Rkk. **31 I**, 2486; (Konst.) **32 I**, 3068; Struktur **32 II**, 1184; Red. **34 I**, 60; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.
***dl*-β-Dihydrorotenon (*dl*-Dihydrodeguelin)** (F. 173—174°), Darst.: aus Deguelin (Rkk.) **32 II**, 3414; (Identität v. dl-Dihydrodeguelin mit dl-β-Dihydrorotenon) **34 I**, 867; aus dl-Rotenonsäure (Rkk.) **31 II**, 2745; Konst. **32 II**, 881.
akt. **Isodihydrorotenon** (F. 206°) **33 I**, 3200.
***dl*-Isodihydrorotenon** (F. 188°) **33 I**, 3200.
akt. **Rotenonsäure**, Darst. bzw. Bldg. aus Rotenon **30 I**, 3060; **33 II**, 2676; **34 I**, 2933; (Konst.) **31 II**, 67; (Rkk., Konst.) **32 I**, 3068; Racemisier. **31 II**, 2745; Isomerisier. **31 I**, 2486; Oxydat. **30 II**, 2658; Alkalischmelze **31 I**, 290.
***dl*-Rotenonsäure** (F. 184°) **31 II**, 2745.
Dehydrodihydrorotenonsäure (7-Oxy-6′.7′-dimethoxy-8-isoamylchromeno-[3′.4′:2.3]-chromon) (F. 223°), Darst. **30 I**, 3061; **34 I**, 1201; Darst., Rkk. **30 II**, 2658; Konst. **32 I**, 1380; (Rkk.) **32 I**, 2723; opt. Inaktivität **31 II**, 2745; Alkalischmelze **31 I**, 290.
Acetylanhydrodihydroderritol (F. 138°) **32 II**, 2320.
Pimelinsäurephenacylester (F. 72,4°) **33 I**, 417.

$C_{23}H_{24}O_7$ Dihydrotoxicarol (Dihydrotoxicarin) (F. 206—209°), Darst., Acetylderiv. **31 II**, 1147; Konst., Abbau **34 I**, 59; Rkk. **34 II**, 617.
β-Dihydrorotenolon (F. 274°), Darst., Acetylderivv. **31 I**, 2486; **II**, 2745; Toxizität **34 II**, 469.
Oxyrotenonsäure (F. 137°) **30 II**, 2658; **31 II**, 2745.
3-Benzoyl-5.6-benzal-1.2-monoacetonglucose (F. 111,5—112°) **33 I**, 2391.
6-Benzoyl-3.5-benzalmonoacetonglucose (F. 124°) **32 II**, 2633.

$C_{23}H_{24}O_8$ Dihydrotoxicarolhydrat, Rkk., Formel, Erkennen d. Verb. $C_{21}H_{24}O_7$ (?) vom F. 217,5° aus Toxicarol v. Butenandt u. Hilgetag als — **34 I**, 60; Erkennen d. — v. Butenandt u. Hilgetag als 7-Oxydihydrotoxicarol **34 II**, 616.
7-Oxydihydrotoxicarol (F. 222—223°), Darst., Erkennen d. Dihydrotoxicarolhydrats v. Butenandt u. Hilgetag als —, Konst. **34 II**, 617.

Deguelsäure (**Deguelinsäure**, **Degueliasäure**) (F. 189° korr.), Darst. bzw. Bldg. aus Dehydrodeguelin **33 I**, 2262; **34 I**, 867; (Rkk.) **31 I**, 1458, 1459; (Rkk., Konst.) **32 II**, 547; Oxydat., Hydrier. **31 II**, 1435.

Derrissäure („**Dehydrodioxyrotenonsäure**") (F. 157°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dehydrorotenon **30 I**, 3061; **33 I**, 3205; (Umlager., Acetylderiv.) **30 I**, 1478; (Oxydat.) **31 I**, 1766; (Mechanismus, Oxydat., Konst.) **32 I**, 3069; aus Derritol (Rkk.) **32 II**, 719; (Darst. d. Äthylesters) **32 I**, 1380; opt. Aktivität **31 II**, 2744; Rkk., Konst. **31 II**, 66; Hydrier. (+ Pt), Konst. **32 I**, 2723; Oxydat. **30 II**, 1557; Alkalischmelze **31 I**, 290; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.

Isoderrissäure (**Isodioxyrotenonsäure**) (F. 156°), Darst.: aus Derrissäure bzw. Isodihydrorotenon (Derivv.) **30 I**, 1479; aus Isoderritol (Äthylester) **32 I**, 1380; opt. Inaktivität **31 II**, 2744; Alkalischmelze **31 I**, 290; Rk. mit Amylnitrit **32 I**, 2724.

1.6-Dibenzoyl-2.3-aceton-α-d-fructose (F. 118°) **34 I**, 38.

3.6-Dibenzoylacetonglucose (F. 108—109°) **34 I**, 370.

5.6-Dibenzoylmonoacetonglucose (F. 118°) **34 I**, 370.

Acetylostruthol (F. 125°) **33 II**, 2146.

Diacetyltsugaresinol (F. 204—205°) **32 II**, 60.

Tetraacetyldihydroalkannin (F. 120°), Darst., Eigg. **31 II**, 2887; s. auch unter $C_{21}H_{24}O_8$ [*Tetraacetylleukoalkannin*].

Toxicarolhydrat s. $C_{23}H_{22}O_8$.

$C_{23}H_{24}O_9$ **Toxicarolsäure**, Darst., Konst. **32 II**, 1184.

Dihydrodehydrotoxicarolcarbonsäure (F. 211° Zers.) **32 II**, 1186.

Butylglycerylphthalsäure, Verwend. v. Salzen **32 I**, 882*.

Isoamylätherprotocetrarsäure (F. 173° Zers.) **34 II**, 614.

Verb. $C_{23}H_{24}O_9$ (F. 180° Zers.) aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2094.

$C_{23}H_{24}O_{10}$ **Tetramethyleuxanthinsäure**, Methylester (F. 168°) **31 II**, 2166.

Säure $C_{23}H_{24}O_{10}$ (F. 212—213°) aus Cetrarsäuredimethyläthermethylester **30 I**, 393.

$C_{23}H_{24}O_{11}$ **Pentamethylsalazinsäurehydrat** **33 II**, 2141.

Resooenin s. $C_{23}H_{26}O_{12}$.

$C_{23}H_{24}O_{12}$ **Tricarbonsäure $C_{23}H_{24}O_{12}$** (F. 178—179°) aus Verb. $C_{24}H_{22}O_{10}$ (aus „Tephrosindicarbonsäure" vom F. 220° oder vom F. 127—128° **33 I**, 2413.

Malvenin s. $C_{23}H_{26}O_{13}$.

Önin s. $C_{23}H_{26}O_{13}$.

Primulin [Pflanzenfarbstoff] s. $C_{23}H_{26}O_{13}$.

$C_{23}H_{24}O_{13}$ **Tetraacetylässculetinglucosid (7-Tetraacetylglucosidoxy-6-oxycumarin)** (F. 194 bis 195°) **31 I**, 3356; **33 I**, 437.

8-[Tetraacetylglucosido]-daphnetin (F. 217 bis 218°) **30 II**, 2138.

$C_{23}H_{24}N_2$ **1.3-Di-p-tolyl-2-phenyltetrahydroglyoxalin**, Herst., Verwend. **30 I**, 297*.

2-Phenyl-4-[4′-methyl-1′-phenylamino]-6-methyltetrahydrochinolin (F. 113°) **32 II**, 3401.

Benzophenon-p-cymylhydrazon (F. 88°) **30 I**, 202.

$C_{23}H_{24}N_4$ **Rheonin (3-Amino-6-dimethylamino-9-dimethylaminophenylacridin.** — Hydrochlorid), pharmakodynam. u. toxikolog. Wrkg. **34 I**, 1662.

$C_{23}H_{25}N$ **ω-Diäthylamino-4-methylterphenyl** (F. 133°) **33 II**, 3424.

$C_{23}H_{25}N_3$ **Tri-[o-tolylamino]-äthylen** (F. 141°) **33 II**, 3566; **34 I**, 1039.

Tri-[p-tolylamino]-äthylen, Darst. **30 I**, 1292; Darst., Rkk. **34 I**, 382, 1039; Einw. v. S **30 I**, 201.

$p.p'$-Tetramethyldiaminobenzophenonanil, UV-Absorpt., Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1364; **31 I**, 425, 1882.

$C_{23}H_{25}Tl$ **Thalliumdiäthyl-[triphenylmethyl]** **30 II**, 2630.

$C_{23}H_{26}O$ **Benzyliden-$\alpha.\alpha$-benzylpropylcyclohexanon** (Kp.$_{14}$ 257—260°) **32 I**, 1233.

$C_{23}H_{26}O_2$ **Tetrahydropyronverbb. d. $\beta.\alpha.\alpha'$-Trimethylcyclohexanons** **32 I**, 1232, 1234.

Tetrahydropyronverb. d. $\gamma.\alpha.\alpha'$-Trimethylcyclohexanons (F. 203°) **32 I**, 1234.

trans-**1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-propen-(1)** (F. 96° korr.) **33 I**, 3561.

$C_{23}H_{26}O_3$ **3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-phenyloctahydroxanthen (2.2.7.7-Tetramethyl-4.5-diketo-9-phenyloctahydroxanthen)** (F. 203°) **32 I**, 2330; **33 I**, 1121; **34 II**, 239.

cis-**1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-methoxyäthylen** (F. 114—116°) **34 II**, 3112.

trans-**1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-methoxyäthylen** (F. 105,5°) **34 II**, 3112.

$C_{23}H_{26}O_4$ **2.2.7.7-Tetramethyl-4.5-diketo-9-o-oxyphenyloctahydroxanthen** (F. 209—210°), Darst., Rkk., Derivv., Auffass. d. o-Oxybenzaldimethyldihydroresorcinanhydrids v. Chakravarti u. Mitarbeitern als — **34 II**, 239.

o-Oxybenzaldimethyldihydroresorcinanhydrid (F. 206°), Darst., Rkk., Derivv. **32 I**, 2329; Auffass. d. — v. Chakravarti u. Mitarbeitern als 2.2.7.7-Tetramethyl-4.5-diketo-9-o-oxyphenyloctahydroxanthen **34 II**, 238.

Dianhydrodilacton $C_{23}H_{26}O_4$ aus Dianhydrostrophanthidin (Hydrier.) **32 I**, 684.

$C_{23}H_{26}O_5$ **Desoxyisorotenol** (F. 149°) **31 II**, 1148.

Dihydrodesoxyrotenon (F. 168°), Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenon (opt. Dreh.) **30 I**, 1478; (Konst.) **32 I**, 3068; aus Dihydrorotenon **31 II**, 2745; (Konst.) **31 II**, 66; aus Acetylrotenon **34 I**, 59; aus Acetyldihydrorotenon **32 II**, 2320; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.

Isodihydrodesoxyrotenon (F. 160°) **30 I**, 1479.

2.4-Dioxybenzaldimethyldihydroresorcinanhydrid (F. 225—226° Zers.) **32 I**, 2330.

$C_{23}H_{26}O_6$ **Dihydrorotenol** (F. 131—132°), Darst.: aus Rotenol **30 I**, 3060; aus Dehydrodihydrorotenol (Rkk.) **31 II**, 1148; aus Rotenon **33 II**, 2676.

β-Dihydrorotenol (F. 110°) **34 I**, 60.

akt. **Tetrahydrorotenon** (F. 210°) **33 I**, 3200.

dl-**Tetrahydrorotenon** (F. 194°) **33 I**, 3200.

Perhydrorotenonon, Konst. **32 I**, 3070.

Dehydrodihydrorotenolsäure (F. 206°), Darst., Rkk. **31 II**, 1148; opt. Inaktivität **31 II**, 2745.

d-**Dihydrorotenonsäure** (F. 216°), Konst. **32 I**, 2723; Darst. bzw. Bldg.: aus Rotenon **34 I**, 2933; (Konst.) **31 II**, 67; aus Rotenonsäure **30 I**, 3060; (Konst.) **32 I**, 3068; Racemisier. **31 II**, 2745; Red. **31 II**, 1148; Alkalischmelze **31 I**, 290; Acetylier. **32 II**, 2320; Giftwrkg. auf Fische **33 II**, 87.

dl-**Dihydrorotenonsäure** (F. 194°) **31 II**, 2745.

Dihydrodesoxytoxicarin (F. 188°) **31 II**, 1147.

Acetylmethylmangostin (F. 191—191,5°) **32 I**, 2332.

Derritol s. $C_{21}H_{22}O_6$.

$C_{23}H_{26}O_7$ **α-Dihydrooxyrotenonsäure (Dihydrorotenolonsäure)** **30 II**, 2658.

isomere **α-Dihydrooxyrotenonsäure** (F. 132°) **30 II**, 2658.

β-Dihydrooxyrotenonsäure (F. 198°), Darst., Rkk. **30 II**, 2658; Erkennen als unreine Tetrahydroderrissäure **32 I**, 2723.

Pentamethylhypoprotocetrarsäure, Hydrat (F. 115—116°) **34 II**, 614.

Carbonat d. Salicylsäurebutylesters **33 I**, 2279*.

$C_{23}H_{26}O_8$ **Dihydrotoxicarolhydrat**, Rkk., Formel, Erkennen d. Verb. $C_{21}H_{24}O_7$ (?) vom F. 217,5° aus Toxicarol v. Butenandt u. Hilgetag als — **34 I**, 60; Erkennen d. — v. Butenandt u. Hilgetag als 7-Oxydihydrotoxicarol **34 II**, 616.

Dihydroderrissäure (**Dihydrodioxyrotenonsäure**) (F. 171°), Darst. **32 I**, 2723; (Äthylester) **32 I**, 1380; opt. Dreh. **30 I**, 1479; Oxydat. **30 II**, 2658.

Iso-β-dihydroderrissäure (F. 189°) **34 I**, 867.

Dehydrodioxy-β-dihydrorotenonsäure (**Dihydrodeguelsäure**, **Dihydrodeguelinsäure**, **Dihydrodegueliasäure**) (F. 149°), Darst.: aus Di-

hydrodehydrodeguelin (Identität v. Dehydrodioxy-β-dihydrorotenonsäure mit Dihydrodegueliasäure) **31 II**, 1435; aus Dehydro-β-dihydrorotenon **31 I**, 2486; aus Deguelinsäure, Konst. **32 II**, 547.

1.2-Isopropyliden-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit (**Aceton-4.5-dibenzoylmannit**) (F. 96,5°) **30 I**, 510.

Dibenzoyl-2.3-dimethyl-β-methylglucosid (F. 99 bis 101°) **34 II**, 1443.

4.6-Dibenzoyl-2.3-dimethyl-α-methylmannosid (F. 121°) **34 II**, 45.

$C_{23}H_{26}O_9$ **Dihydrotoxicarolsäure** (F. 129° Zers.) **32 II**, 1185.

$C_{23}H_{26}O_{10}$ **Säure $C_{23}H_{26}O_{10}$** (F. 240°) aus Trimethylmangostin **32 II**, 1458.

$C_{23}H_{26}O_{12}$ **3'.5'-Dimethoxygesnerin**, Vork. (?) als Begleiter d. Gesnerins **34 II**, 1932.

Resoönin, Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

$C_{23}H_{26}O_{13}$ **3-β-Galaktosidylmalvidin**, Salze **34 II**, 1932.

Malvenin (**5-β-Glucosidylmalvidin**. — **Chlorid**), Synth., Eigg. **32 II**, 2189; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Cyclamin [Farbstoff] (F. 243—254° Zers.), Isolier. aus Cyclamen Europaeum, Hydrolyse **30 I**, 1798; Identität d. Chlorids mit Önin-chlorid, Verteil.-Zahl **34 II**, 1932; vgl. auch d. *nachstehenden Verbb.*

Önin (**Malvidin-3-glucosid**, **3-β-Glucosidylmalvidin**), Bezieh. zum Primulin (aus Primula polyanthus), Identität d. Chlorids mit Cyclaminchlorid, Verteil.-Zahl, Absorpt.-Koeff. **34 II**, 1932; Identität mit Primulin **30 II**, 2264; (Synth. d. Chlorids aus Syringasäure, Pikrat) **31 II**, 3611; Bldg. d. Chlorids aus Malvin, Eigg., Oxydat. mit H_2O_2, Konst. **30 I**, 3193; Isolier., Eigg., Farbrk., Hydrolyse, Konst. **32 II**, 3251; Löslichk. d. natürl. u. synthet. Chlorids in W. u. Amylalkohol (Verteil.-Zahl) **31 II**, 3611; Stabilität gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790; Co-Pigmente (für —) **33 I**, 1291; Verwend. zur Herst. jodhaltiger medizin. Weine **34 II**, 472*; vgl. auch d. *vorstehende bzw. nachstehende Verb.*

Primulin [Pflanzenfarbstoff] (**3-Monoglucosid d. Delphinidin-3'.5'-dimethyläthers**), Identität mit Önin **30 II**, 2264; **31 II**, 3611; Zus. d. — aus Primula polyanthus **34 II**, 1932; Isolier. aus d. Blüten v. Primula polyanthus, Eigg., Hydrolyse **30 II**, 2264; vgl. auch d. *vorstehenden Verbb.*

ω-[*O*-Triacetyl-β-xylosidoxy]-3.4-diacetoxyacetophenon (F. 162°) **34 II**, 1931.

$C_{23}H_{26}N_2$ **Leukomalachitgrün** (***p.p'*-Tetramethyldiaminotriphenylmethan**), Bldg. **31 I**, 2338; Bldg.: aus d. Addit.-Verb. aus Benzylidenacetophenon u. Dimethylanilin **30 II**, 2650; aus Benzaldehyd u. Dimethylanilin (Mechanismus) **31 II**, 499; Oxydat. **33 I**, 2320*; Einw. d. Peroxydase bzw. ihrer Fe-Komponente (Beeinflußbark.) **34 II**, 2539; Verwend.: als Beizmittel **31 I**, 149*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **34 I**, 1402*; zum Nachw. oligodynam. Wrkg. **34 I**, 3356.

Farbrk. d. Hydrochlorids mit japan. Säureton **31 I**, 133; Nachw. v. Ir mit — **30 I**, 3169; Verwend. zum Nachw. minimalster Blutspuren **33 I**, 468.

$C_{23}H_{26}Ge$ ***n*-Amyltriphenylgermanium** (F. 42 bis 43°) **34 I**, 850.

Tribenzyläthylgermanium (F. 56—57°) **34 II**, 1291.

$C_{23}H_{26}Pb$ **Triphenyl-*n*-amylblei** (F. 16—17°) **33 II**, 1514.

Phenylpropyldi-*o*-tolylblei (F. 49—50°) **33 II**, 1514.

$C_{23}H_{27}N$ **Heptylphenyl-α-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

Anhydrojonon-β-naphthylamin 31 II, 3099.

$C_{23}H_{27}N_3$ **Tetramethyl-*p*-diaminotriphenylmethylamin**, isomorphe Vertretbark. in Systemen mit — **32 I**, 5.

$C_{23}H_{28}O_2$ **Trianhydroperiplogenin** (F. 191—193°) **33 II**, 3852.

isomeres **Trianhydroperiplogenin 33 II**, 1035.

Trianhydroalloperiplogenin (F. 154—156°) **33 I**, 2699.

Verb. $C_{23}H_{28}O_2$ (F. 132°) aus Aceton u. m-Kresol (Derivv., Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus m-Kresol u. Aceton v. Zinke u. Gäbel als —) **32 II**, 1436.

isomere **Verb. $C_{23}H_{28}O_2$** (F. 137°) aus Aceton u. p-Kresol (Derivv., Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus p-Kresol u. Aceton v. Zinke u. Gäbel als —) **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{28}O_3$ *sek.* **Octyltoluyl-*o*-benzoesäure**, Herst., Verwend. **34 I**, 775*.

Acetylcannabinol (F. 75°), Darst. **31 I**, 3366; Darst., Rkk. **30 II**, 3422; Spalt. **34 I**, 222; physiol. Wrkg. **33 II**, 904.

$C_{23}H_{28}O_4$ **2'-Methyl-3.4'-dimethoxy-5'-isopropyl-4-äthoxychalkon** („**2-Methyl-3'.4-dimethoxy-5-isopropyl-4'-äthoxychalkon**") (F. 94—96°) **32 I**, 2170.

2.2'-Dimethyl-4.5.4'-trimethoxy-5'-isopropylchalkon („**2.2'-Dimethyl-4.4'.5'-trimethoxy-5-isopropylchalkon**") (F. 119°) **32 I**, 2170.

Benzalbisdimethyldihydroresorcin (F. 196—197°) **32 I**, 2330; **34 II**, 239.

$C_{23}H_{28}O_5$ **Salicalbisdimethyldihydroresorcin** (F. 184°) **34 II**, 239.

***p*-Oxybenzaldimethyldihydroresorcin** (F. 184°) **32 I**, 2330.

$C_{23}H_{28}O_6$ (s. *α-Garcinolsäure*).

Tetrahydromangostin (F. 151°), Darst. **31 II**, 2622; Rkk. **32 I**, 3072; **II**, 1457.

Methylarctigenin, Spalt. **30 I**, 2568.

2.3-Aceton-1.1-dibenzyl-*d*-fructopyranose (F. 127 bis 127,5°) **32 I**, 1221.

4.5-Aceton-1.1-dibenzyl-*d*-fructopyranose (F. 107°) **32 I**, 1221.

3.4-Dioxybenzaldimethyldihydroresorcin (F. 145° Zers.) **32 I**, 2330.

Dihydrorotenolsäure (F. 76—80° bzw. F. ca. 90°), Darst.: aus Rotenol **30 I**, 3061; (Konst.) **32 I**, 3069; aus Dihydrorotenonsäure **31 II**, 1148; opt. Inaktivität **31 II**, 2745; Alkalischmelze **31 I**, 290; Spalt. **31 I**, 291.

$C_{23}H_{28}O_7$ (s. *Sphaerophorin*).

Anhydroisostrophanthonsäure, Dimethylester **31 II**, 3616.

Divaricatsäuredimethyläther, Methylester (F. 85°) **33 I**, 66.

Anhydroketodilacton $C_{23}H_{28}O_7$, Darst. d. Monomethylesters (F. 198°) aus Anhydrodihydrostrophanthidin, Eigg. **33 I**, 1452.

$C_{23}H_{28}O_8$ **Tetrahydroderrissäure** (**4.5-Dimethoxy-2-[2.4-dioxy-3-isoamylphenacyl]-phenoxyessigsäure**) (F. 214°) **32 I**, 2723; **34 I**, 1201.

$C_{23}H_{28}O_9$ **2.3.4.6.2'.3'.4'.6'-Octamethoxychalkon** (F. 96—97°) **32 I**, 2170.

$C_{23}H_{28}O_{13}$ **Tetraacetylglucosyringaaldehyd** (F. 158 bis 159°) **30 I**, 2896.

ω-[*O*-Triacetyl-β-xylosidoxy]-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 70—73°) **34 II**, 1932.

$C_{23}H_{28}O_{15}$ s. *Dactylin*.

$C_{23}H_{29}N$ ***N*-Cyclohexyltolyltetrahydronaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{23}H_{29}N_3$ **4-[(*N.α.α.α'.α'*-Pentamethyl-γ-piperidyl)-amino]-acridin**, Darst., Verwend. **30 II**, 945*.

$C_{23}H_{30}O$ **1.1-Diphenylundecylen-(10)-ol-(1)** (Kp.15 230°) **30 I**, 815.

***l*-Menthyldiphenylmethyläther** (F. 67°) **30 II**, 3023.

$C_{23}H_{30}O_2$ **1.1-Diphenylundecylen-(10)-ol-(1)-oxyd** (Kp.17 270—280°) **30 I**, 815.

$C_{23}H_{30}O_3$ (s. *Digitaligenin*).

gewöhnl. **Dianhydrouzarigenin** (**Anhydrouzarigenin**, „**Trianhydrouzaridin**") (F. 247—248°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 743; Erkennen des — v. Windaus u. Haack als Gemisch v. α- u. β- — **34 I**, 707; Krampfwrkg. am Frosch **30 II**, 3804.

α-Dianhydrouzarigenin (F. 263—265°), Darst., Eigg. **34 I**, 707; Dehydrier. mit Se **34 I**, 708.

β-Dianhydrouzarigenin (F. 236—237°) **34 I**, 707.

Di-[β-(3′-methyl-4′-oxyphenyl)-β.β-dimethyl-äthyl]-keton (F. 245°) **32 II**, 1436.
3.6-Di-[spirocyclohexan]-1.8-diketooctahydroxanthen (F. 215°) **34 II**, 3118.
Tetrahydrofurfuroldi-[γ-phenylpropylacetal] (Kp.$_{0,5}$ 226°) **33 I**, 2406.

$C_{23}H_{30}O_4$ **Anhydro-β-oxodihydrodigitoxigenon** (F. 240°) **33 II**, 2826.

$C_{23}H_{30}O_5$ (s. *Allostrophanthidin*; *Strophanthidin*).
α-Oxoisodigitoxigenon (F. 204°) **33 II**, 2826.
β-Oxoisodigitoxigenon (F. 213°) **33 II**, 2826.
Anhydroisoperiplogonsäure, Methylester (F. 225 bis 226°) **31 II**, 2834, 3614.

$C_{23}H_{30}O_6$ **Tetrahydroderritoldimethyläther** (F. 98°) **32 I**, 1670.
geschlossene **Brenzpseudocholoidansäure** **31 I**, 2065.
Ketosäureanhydrid $C_{23}H_{30}O_6$ (F. 273—274°) aus d. Ketosäure $C_{23}H_{32}O_7$ (aus Desoxy-α-isostrophanthonsäure) **32 II**, 2824.
Anhydridketosäure $C_{23}H_{30}O_6$, Bldg. d. Methylesters (F. 236—237°) aus d. Ketosäureanhydrid $C_{23}H_{30}O_6$ (aus Desoxy-α-isostrophanthonsäure) **32 II**, 2824.

$C_{23}H_{30}O_7$ **Äthylmethylisoolivil**, Oxydat. **34 II**, 3628.
β-Isostrophanthlactonsäure, Rkk. **30 I**, 390; **31 II**, 3614.
Desoxy-α-isostrophanthonsäure (F. 260—262° Zers.), Darst., Rkk. **32 II**, 2823; Oxydat. d. Dimethylesters **31 II**, 3614.
isomere **Desoxy-α-isostrophanthonsäure**, Dimethylester **31 II**, 3614.
Verb. $C_{23}H_{30}O_7$ (F. 230—232°) aus d. Verb. $C_{25}H_{30}O_7$ [aus β-Isostrophanthlactonsäure] (Rkk., Derivv., Konfigurat.) **30 I**, 390.
isomere **Verb.** $C_{23}H_{30}O_7$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 154—155°) aus β-Isostrophanthlactonsäure u. HCl-CH_3OH, Konfigurat. **30 I**, 390.

$C_{23}H_{30}O_8$ **β-Isostrophanthonsäure**, Dimethylester (F. 248—250°) **31 II**, 3616.
geschlossene **Brenzchollepidansäure** (F. 268°) **32 II**, 3421.
isomere (?) *geschlossene* **Brenzchollepidansäure** (F. 239°) **32 II**, 3421.
Oxyketodilacton $C_{23}H_{30}O_8$, Darst. d. Monomethylesters (F. 159—160° Zers.) aus Anhydrodihydrostrophanthidin **33 I**, 1452.

$C_{23}H_{30}O_9$ **Diketosäure** $C_{23}H_{30}O_9$ aus Anhydrodihydrostrophanthidin **33 I**, 1452.

$C_{23}H_{30}O_{10}$ **Tetraacetyl-β-[γ-phenylpropyl]-d-glucosid** (F. 79—80°) **34 II**, 3499.

$C_{23}H_{30}O_{11}$ **Säure** $C_{23}H_{30}O_{11}$ (F. 290—292°) aus Desoxybiliansäure **32 II**, 3421.

$C_{23}H_{30}O_{14}$ **2.3.4.2′.3′-Pentacetyl-β-methylcellobiosedienid** (F. 99—102°) **30 I**, 3772.

$C_{23}H_{31}N_3$ **6-Methyl-9-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-acridin** **33 I**, 3970*.
N-[β-(2-Imino-1.2-dihydro-1-chinolyl)-äthyl]-perhydrocarbazol **33 I**, 262*.
9-β-Diisobutylaminoäthylaminophenanthridin **34 II**, 445.

$C_{23}H_{32}O_3$ **Anhydrodigitoxigenin**, Toxizität **31 II**, 2899.
Genin d. Lanata-Glykosids IV (F. 190°) **30 II**, 3161; **31 I**, 2360.
2.3-Oxynaphthoesäuredodecylester, Verwend. **33 I**, 1690*.
Acetylcannabinol s. $C_{23}H_{28}O_3$.

$C_{23}H_{32}O_4$ **Anhydrodigoxigenin** (F. 182°) **31 I**, 1458.
Anhydroisogitoxigenin (F. 212°) **33 II**, 2825.
Anhydrolanadigigenin (F. d. Dihydrates 186 bis 187°) **30 II**, 3160.
Dihydrodianhydrodihydrostrophanthidin **32 I**, 684.
Methylenbiscyclohexanspirocyclohexandion-(3.5) (F. 206°) **34 II**, 3118.
Methylenderiv. d. 3′-Methylcyclopentanspirocyclohexandion-(3.5) (F. 161—162°) **33 II**, 2975.
Anhydrogamabufaginsäure (F. 215° Zers.) **34 II**, 1795.
Brenzdesoxybiliensäure (Diketosäure $C_{23}H_{32}O_4$) (F. 214—216°) **33 I**, 1633; **34 I**, 1199.
Hexahydrodilacton $C_{23}H_{32}O_4$ **vom F. 192—194°** aus d. Äthylal d. α-Hexahydrooxidodianhydrostrophanthidins **32 I**, 684.
Hexahydrodilacton $C_{23}H_{32}O_4$ **vom F. 204° bzw. 196—199°** aus d. Dianhydrodilacton $C_{23}H_{26}O_4$ (aus Dianhydrostrophanthidin) **32 I**, 684.
Hexahydrodilacton $C_{23}H_{32}O_4$ **vom F. 265—267°** aus d. Äthylal d. α-Hexahydrooxidodianhydrostrophanthidins (Identität mit d. Hexahydrodilacton $C_{23}H_{32}O_4$ aus Dianhydrostrophanthidin) **32 I**, 684.

$C_{23}H_{32}O_5$ **Anhydrodihydrostrophanthidin**, Hydrier., Benzoylier. **32 I**, 684; Oxydat. **33 I**, 1451.
Isogitoxigenon (F. 278—279°), Darst. **33 II**, 2825; Acetalisier. **33 II**, 2826.
α-Oxodihydrodigitoxigenon (F. 220—221°) **33 II**, 2826, 3578.
Desoxyisoperiplogonsäure (Isodigitoxigonsäure) (F. 206—208°) **31 II**, 2334, 3614.
γ-Isodigitoxigonsäure (F. 225—226°) **31 II**, 3614.
Anhydroisogitoxigensäure (F. 215°) **33 II**, 2825.
Anhydro-γ-isogitoxigensäure (F. 210°) **33 II**, 2826.
Ketoenolsäure $C_{23}H_{32}O_5$ (F. 190°) aus d. Säure $C_{23}H_{31}O_4Br$ (aus Dibrombrenzisodesoxybiliansäure) **32 II**, 3419.
Oxydiketocarbonsäure $C_{23}H_{32}O_5$ (F. 246°) aus Dibrombrenzisodesoxybiliansäure **32 II**, 3419.
Periplogenin s. $C_{23}H_{34}O_5$.

$C_{23}H_{32}O_6$ (s. *Allostrophanthidin*; *Cinobufaginsäure*; *Gitaligenin*; *Strophanthidin*).
Isogitoxigenonsäure, Methylester (F. 174°) **33 II**, 2825.
geschlossene **Brenzcholoidansäure** (F. 224°), Bldg., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 458; **32 II**, 3419.
Oxyketobrenzdesoxybiliansäure (Oxytriketocarbonsäure $C_{23}H_{32}O_6$) (F. 228°) **33 I**, 1633; **34 I**, 1199.
Anhydrodihydrostrophanthidinsäure (F. 185 bis 186° Zers.) **33 I**, 1451.
α-Isoperiplogonsäure. — **Methylester** (F. 230°), Darst., Identität mit Desoxo-α-isostrophanthidonsäuremethylester **31 II**, 2334.
Desoxo-α-isostrophanthidonsäure.— Methylester, Identität mit α-Isoperiplogonsäuremethylester **31 II**, 2334.
Diketonsäure $C_{23}H_{32}O_6$ (F. 196—200°) aus Oxydihydrodigitoxigenin **33 II**, 2827.
Säure $C_{23}H_{32}O_6$ (F. 246° Zers.) aus Dihydrogitoxigenin **33 II**, 2826, 3577.

$C_{23}H_{32}O_7$ **α-Isostrophanthidsäure**, Umwandl. in d. Desoxoderiv. **31 II**, 2333; Methylester (Darst., Eigg., Sulfit) **31 II**, 2334.
offene **Brenzpseudocholoidansäure** (F. 212°) **31 I**, 2065.
Oxydiketocarbonsäure $C_{23}H_{32}O_7$ **aus Brenzdesoxybiliansäure** s. $C_{23}H_{34}O_7$.
Ketotricarbonsäure $C_{23}H_{32}O_7$ (F. 285—287°) aus d. Verb. $C_{23}H_{32}O_7Br$ (aus d. offenen Brenzcholoidansäure) **32 II**, 3420.
Lacton $C_{23}H_{32}O_7$ (F. 236—238°) aus d. Verb. $C_{23}H_{33}O_7Br$ (aus d. offenen Brenzcholoidansäure) **32 II**, 3420.
Verb. $C_{23}H_{32}O_7$ aus d. Dimethylester $C_{25}H_{34}O_7$ (aus β-Isostrophanthlactonsäure) **30 I**, 390.
Lactondisäure $C_{23}H_{32}O_7$ (F. 258°) aus d. Desoxylactondimethylester $C_{25}H_{36}O_7$ (aus β-Isostrophanthlactonsäure) **31 II**, 3616.
Ketosäure $C_{23}H_{32}O_7$ (F. 270—272°) aus d. Dihydroanhydridlactonacetat $C_{25}H_{32}O_7$ (aus Desoxy-α-isostrophantonsäure) **32 II**, 2824.

$C_{23}H_{32}O_8$ **α.γ-Bis-[3.5-di-(oxymethyl)-4-(β-oxyäthoxy)-phenyl]-propan** **32 I**, 2517*.
α-Isostrophanthsäure, Rk. mit Essigsäureanhydrid-Acetylchlorid **32 II**, 2824.
β-Isostrophanthsäure, W.-Abspalt. u. Lactonspalt. bei —-Derivv. **30 I**, 390.
γ-Isostrophanthsäure, Rk. mit Essigsäureanhydrid-Acetylchlorid **32 II**, 2824.
Ketoenoltricarbonsäure $C_{23}H_{32}O_8$ (F. 271°) aus d. Oxyketotricarbonsäure $C_{23}H_{34}O_8$ (aus d. offenen Brenzcholoidansäure) **32 II**, 3420.
Dioxydilacton $C_{23}H_{32}O_8$, Darst. v. Estern aus Anhydrodihydrostrophanthidin **33 I**, 1452.

$C_{23}H_{32}O_9$ *offene* **Brenzchollepidansäure** (F. 253°) **32 II**, 3421.

Oxydiketotricarbonsäure $C_{23}H_{32}O_9$ (F. 226 bis 228°) aus d. Säure $C_{23}H_{34}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225; **34 I**, 1199.

Säure $C_{23}H_{32}O_9$ (F. 224°) aus d. Oxydiketocarbonsäure $C_{23}H_{32}O_5$ (aus Dibrombrenzisodesoxybiliansäure) **32 II**, 3419.

Ketolactontricarbonsäure $C_{23}H_{32}O_9$ (F. 206°) aus d. Säure $C_{23}H_{32}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.

isomere **Ketolactontricarbonsäure** $C_{23}H_{32}O_9$ (F. 243°) aus d. Säure $C_{23}H_{32}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.

$C_{23}H_{32}O_{10}$ (s. *Gallensäuren-Norcilansäure*).

Lactontetracarbonsäure $C_{23}H_{32}O_{10}$ (F. 180 bis 182°) aus d. offenen Brenzpseudocholoidansäure **31 I**, 2065.

$C_{23}H_{32}O_{12}$ **Lactonpentacarbonsäure** $C_{23}H_{32}O_{12}$ (F. 250—252°) aus d. Oxydiketosäure $C_{23}H_{32}O_9$ bzw. β-Lactonpentacarbonsäure $C_{23}H_{32}O_{12}$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **32 II**, 225; **34 I**, 1199.

β-Lactonpentacarbonsäure $C_{23}H_{32}O_{12}$ (F. 245 bis 250° Zers.) aus d. Lacton $C_{23}H_{32}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.

$C_{23}H_{32}N_2$ ***d*-3-Methylcyclohexyldi-*o*-methyltoluidin** (F. 169°) **33 II**, 3848.

$C_{23}H_{33}O_6$ s. *Fowlerobufagin*.

$C_{23}H_{33}N_3$ **1-Dicyclohexylaminoäthylchinolin-2-imid**, Hydrochlorid (F. 241°) **34 I**, 1353*, 3770*.

$C_{23}H_{34}O$ **12-Ketodehydronorcholen** (F. 148—149°) **30 I**, 2260.

$C_{23}H_{34}O_3$ **Önantholdimethonanhydrid** (F. 110°) **30 I**, 2085.

Anhydrodihydrodigitoxigenin (F. 182—185°) **33 II**, 2827.

Octahydrotrianhydrostrophanthidin (F. 196 bis 202°) **32 I**, 684.

Methylätheranacardsäure, Methylester (Kp.$_{0,5}$ 220—222°) **31 I**, 2625.

Dihydroprod. d. Genins d. Lanata-Glykosids IV (F. 213—214°) **30 II**, 3161.

Verb. $C_{23}H_{34(36)}O_3$(?) (F. 337—338°) aus Panaxsapogenin u. HJ **32 I**, 3185.

α_1-Keton $C_{23}H_{34}O_3$ (F. 248—249°) aus α_1-Hexahydrodianhydrouzarigenin **34 I**, 708.

α_2-Keton $C_{23}H_{34}O_3$ (F. 216—217°) aus α_2-Hexahydrodianhydrouzarigenin **34 I**, 708.

Acetat $C_{23}H_{34}O_3$ (F. 146—147°) aus d. Oxyketon $C_{21}H_{32}O_2$ (aus Stigmasterin) **34 II**, 2850.

$C_{23}H_{34}O_4$ (s. *Digitaligenin v. Nativelle*; *Gallensäuren-Brenzdesoxybiliansäure*; *Gallensäuren-Brenzisodesoxybiliansäure*; *Gallensäuren-Brenzursodesoxybiliansäure*).

Digitoxigenin (F. 250° korr.), Konst. **33 II**, 2825; Stell. d. Lactongruppe **32 II**, 2823; strukturelle Bezieh. zu Gitoxigenin **30 I**, 2102; Identität: (?) mit Digitaligenin v. Nativelle **31 I**, 2624; mit Desoxyperiplogenin bzw. Desoxodesoxystrophanthidin **31 II**, 2334; Vork. in Purpurea glucosid A u. Digilanid **33 II**, 1879; Darst. bzw. Bldg.: aus Lanata-Glykosid II **30 II**, 3160; **31 I**, 2360; aus d. Glucosid A v. Digitalis lanata (Digilanid A) **33 II**, 2029*, 3852; **34 II**, 983*; aus Desacetyldigilanid A (entacetyliertes Lanataglucosid A) **34 I**, 1332; **II**, 1806*; aus Acetyldigitoxin β **34 II**, 63; aus kryst. Digitalisprod. **33 I**, 3740*; Umkehr. d. opt. Dreh. in Pyridin **34 I**, 2289; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; —-Wrkg. im Warmblüter **30 II**, 3170; relative Toxizität **31 II**, 2899.

Isodigitoxigenin, Derivv. **33 II**, 2826.

Dihydroanhydrolanadigigenin (F. 184°) **30 II**, 3160.

Desoxyperiplogenin, Identität mit Digitoxigenin bzw. Desoxodesoxystrophanthidin **31 II**, 2334.

Desoxodesoxystrophanthidin, Identität mit Digitoxigenin bzw. Desoxyperiplogenin **31 II**, 2334.

α-Hexahydrodianhydrostrophanthidin (F. 178 bis 180°) **32 I**, 684.

β-Hexahydrodianhydrostrophanthidin (F. 155 bis 156°) **32 I**, 684.

Dihydrodigitoxigenon (F. 160—162°) **33 II**, 2826.

$C_{23}H_{34}O_5$ (s. *Quercicobufagin*; *Regularobufagin*; *Uzarigenin*; *Viridobufagin*).

Digoxigenin (**Lanadigigenin**) (F. 220° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Lanadigin (Rkk., Derivv., Frage d. Identität v. Digoxigenin u. Lanadigigenin) **30 II**, 3159; (Wrkg. auf d. Froschherz) **31 I**, 2359; aus d. Glucosid C v. Digitalis lanata (Digilanid C) **33 II**, 2029*, 3852; **34 II**, 983*; aus Desacetyldigilanid C (entacetyliertes Lanataglucosid C) **34 I**, 1332; **II**, 1807*; aus Digoxin **31 I**, 1318*; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 918; Rkk., Diacetat **31 I**, 1458.

Isodigoxigenin (F. 260° Zers.) **31 I**, 1458.

Gitoxigenin (F. 232°), Konst. **31 II**, 3614; **33 II**, 2827, 3578; (Bezieh. zu Digitoxigenin) **30 I**, 2102; (Bezieh. v. Gitoxigenin u. Oxydigitoxigenin) **33 II**, 2825; Darst. bzw. Bldg.: aus kryst. Digitalisprod. **33 I**, 3740*; aus d. Glucosid B v. Digitalis lanata (Digilanid B) **33 II**, 1879, 2029*, 3852; **34 II**, 983*; aus Desacetyldigilanid B (entacetyliertes Lanataglucosid B) **34 I**, 1332; **II**, 1807*; aus Gitoxin **31 I**, 3015; Isomerisat. (zu Isogitoxigenin) **33 II**, 2825; (u. Oxydat.) **33 II**, 2826; Dehydrier. mit Se **31 I**, 2483; partielle Dehydrier. mit SeO_2 **33 II**, 391; relative Toxizität **31 II**, 2899.

Isogitoxigenin (F. 252°), Darst. aus Gitoxigenin **33 II**, 2825; Derivv. **33 II**, 2825.

Periplogenin, Identität: mit Desoxostrophanthidin **31 II**, 2334; mit Oxydigitoxigenin **31 II**, 3614; Konst. d. Rings *II* **31 II**, 3614; Bldg. aus d. Samen v. Strophanthus eminii **33 II**, 1035; Anhydrisier. **33 II**, 3852; Abbau v. Derivv., Konst. **34 I**, 1654; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Oxydigitoxigenin, Identität mit Periplogenin **31 II**, 3614; konstitutionelle Bezieh. zum Gitoxigenin **33 II**, 2825; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

Desoxostrophanthidin, Identität mit Periplogenin **31 II**, 2364.

Dihydroanhydrodihydrostrophanthidin (F. 217 bis 219°) **32 I**, 684.

Monoanhydrodihydrostrophanthidol (F. 175 bis 176°) **33 II**, 2827.

Isodigitoxigensäure, Methylester (F. 174°) **33 II**, 2826.

γ-Isodigitoxigensäure (F. 118° Zers.) **33 II**, 2826.

5-Oxybrenzdesoxybiliansäure (F. 272°) **33 I**, 1633.

Oxybrenzisodesoxybiliansäure (F. 205°) **32 II**, 3419.

Aglykon $C_{23}H_{34}O_5$ aus kryst. Digitalisprod. **33 I**, 3740*.

Genin $C_{23}H_{34}O_5$ **vom F. 205—207°** aus kryst. Digitalisglucosid **31 I**, 1133*.

Verb. $C_{23}H_{34}O_5$ (F. 228°) aus β-Dihydrodigitoxigenin **33 II**, 3578.

Verb. $C_{23}H_{34}O_5$ (F. 61°) aus β-Eläostearinsäuremethylester u. Maleinsäureanhydrid **33 I**, 2802.

ungesätt. **Ketodicarbonsäure** $C_{23}H_{34}O_5$ (F. 214 bis 217°) aus d. Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (aus 12-Ketocholansäure) **33 I**, 3579.

Säure $C_{23}H_{34}O_5$ (F. 298°) aus Sticta pulmonaria L. (Lubaria pulmonaria Hoffm.) **33 II**, 1369.

Oxydilacton $C_{23}H_{34}O_5$ (F. 145° u. 232—234°) aus d. Diketonsäure $C_{23}H_{32}O_6$ (aus Oxydihydrodigitoxigenin) **33 II**, 2827.

$C_{23}H_{34}O_6$ (s. *Bufaginsäure*.)

Dihydrostrophanthidin, Konst. **34 I**, 1654; H_2O-Abspalt. **32 I**, 683; **33 I**, 1451.

Dihydroallostrophanthidin (F. 230° Zers.) **30 II**, 3293.

Isogitoxigensäure (F. 260°), Darst., Rkk. **33 II**, 2825; Einw. v. HCl **33 II**, 2825.

γ-Isogitoxigensäure (F. 260°) **33 II**, 2825.

Isoperiplogensäure (F. 215—217° Zers.), Darst., Eigg., Methylester **31 II**, 3614; (Identität mit Desoxo-α-isostrophanthidsäure) **31 II**, 2334; Methylester (F. 222°) **31 II**, 2334.

Desoxo-α-isostrophanthidsäure, Identität mit Isoperiplogensäure **31 II**, 2334.
Diketodicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_6$ aus Brenzdesoxybiliansäure (Oxydat., Konst.) **30 II**, 3041; (Bromier.) **32 II**, 224.
Diketodicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_6$ (F. 221—222°) aus d. Säure $C_{23}H_{31}O_6Br$ (aus Biliansäure) **33 II**, 2273.
α₁-Lactondicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_6$ (F. 270°) aus α₁-Hexahydrodianhydrouzarigenin **34 I**, 708.
α₂-Lactondicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_6$ (F. 245—246°) aus α₂-Hexahydrodianhydrouzarigenin **34 I**, 708.
$C_{23}H_{34}O_7$ α-Isostrophanthidolsäure, Methylester (F. 223°) **31 II**, 2334.
γ-Isostrophanthidolsäure, Methylester (F. 229 bis 231°) **31 II**, 2334.
offene **Brenzcholoidansäure** (F. 261°), Bldg., Konst. **31 II**, 458; (α- u. β-Säure) **32 II**, 3420.
Oxydiketodicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_7$ (F. 222—223°) aus Brenzdesoxybiliansäure bzw. Monobrombiliansäure **33 I**, 1633; **II**, 2273; **34 I**, 1199.
Ketotricarbonsäure $C_{23}H_{34}O_7$ aus Brenzisodesoxybiliansäure (Konst.) **32 II**, 3418.
$C_{23}H_{34}O_8$ Ouabagenin, Zus. **33 II**, 3286.
Isoouabagenin, Konfigurat. **33 II**, 3286.
Oxyketotricarbonsäure $C_{23}H_{34}O_8$ (F. 219°) aus d. offenen Brenzcholoidansäure (Rkk.) **32 II**, 3420.
Tetraoxylactonsäure $C_{23}H_{34}O_8$ (F. 215—218° Zers.) aus Anhydrodihydrostrophanthidin **33 I**, 1451.
$C_{23}H_{34}O_9$ Ketosäure $C_{23}H_{34}O_9$ aus Brenzcholoidansäure **32 II**, 2190.
Ketotetracarbonsäure $C_{23}H_{34}O_9$ (F. 160—163°) aus d. Säure $C_{23}H_{32}O_6$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.
Säure $C_{23}H_{34}O_9$ (F. 242—244°) aus d. Monobromdioxyketotricarbonsäure (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225.
$C_{23}H_{34}O_{10}$ (s. *Gallensäuren-Norcholoidansäure*).
Oxyketotetracarbonsäure $C_{23}H_{34}O_{10}$ aus d. Säure $C_{23}H_{32}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.
$C_{23}H_{34}O_{12}$ s. *Gallensäuren-Solanellsäure*.
$C_{23}H_{34}O_{16}$ 2.3.4.2′.3′-Pentacetyl-β-methylcellobiosid (F. 191—196°) **30 I**, 3772.
$C_{23}H_{34}N_4$ 3′.5′-Dimethyl-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol, Hydrochlorid (F. 120°) **34 II**, 2102*.
$C_{23}H_{35}N$ 2.4.6-Tricyclohexylpyridin (F. 47°) **31 II**, 3483.
Apoconessin (F. 69°) **30 I**, 1621.
$C_{23}H_{36}O$ Dehydronorcholenoxyd (F. 161—162°) **30 I**, 2260.
$C_{23}H_{36}O_2$ Moreakol (F. 28°), Isolier., Rkk., Derivv., Konst. **33 II**, 3709.
Bhilawanoldimethyläther (Kp.$_{3,5}$ 218°) **32 I**, 1387.
Abietinsäurepropylester 32 I, 1952*.
Abietinsäureisopropylester 32 I, 1952*.
Octahydrotrianhydroperiplogenin (F. 176—177°), Darst. **33 II**, 3852; Identität mit d. α₂-Lacton $C_{23}H_{36}O_2$ (aus α₂-Hexahydrodianhydrouzarigenin) **34 I**, 708.
α₁-Lacton $C_{23}H_{36}O_2$ (F. 178°) aus α₁-Hexahydrodianhydrouzarigenin **34 I**, 708.
α₂-Lacton $C_{23}H_{36}O_2$ (F. 180°) aus α₂-Hexahydrodianhydrouzarigenin (Bldg., Eigg., Identität mit Octahydrotrianhydroperiplogenin) **34 I**, 708.
Laccol s. *$C_{22}H_{34}O_2$*.
$C_{23}H_{36}O_3$ (s. *Hormone, Nebennierenhormone-Supracortin B*; *Isorepenin*; *Repenin*).
Hexahydrodigitaligenin (F. 186—187°) **30 II**, 3161.
gewöhnl. **Perhydroanhydrouzarigenin 30 II**, 743.
α₁-Hexahydrodianhydrouzarigenin (F. 217°) **34 I**, 707.
α₂-Hexahydrodianhydrouzarigenin (F. 230°) **34 I**, 708.
Glycyrrhetinsäure (F. 303°), Eigg., Methylester, Formel, Konst. **34 I**, 1987.
p-Methoxyphenyldihydrohydnocarpsäure (Kp.$_{1,5}$ 220°) **31 II**, 3468.
7-Ketonorcholansäure 30 I, 2260.
12-Ketonorcholansäure (F. 185,5—186,5°), Darst., Konst. **34 II**, 2987; therm. Zers. **33 II**, 2830.
Pregnanol-(20)-on-(3)-acetat (F. 142—142,5°) **34 II**, 3779.
Allopregnanol-(3)-on-(20)-acetat (F. 144,5°) **34 II**, 3780.
Propylenglykolmonoabietinsäureester (Kp.$_5$ 260°) **31 II**, 3164*.
Ketocarbonsäure $C_{23}H_{36}O_3$ aus Lithobiliansäure **32 II**, 3421.
Verb. $C_{23}H_{36}O_3$ (?) (F. 335—338°) aus Panaxsapogenin u. HCO_2H **32 I**, 3185.
Verb. $C_{23}H_{36(34)}O_3$ (?) (F. 337—338°) aus Panaxsapogenin u. HJ **32 I**, 3185.
$C_{23}H_{36}O_4$ Dihydrodigitoxigenin, Anhydrisier. **33 II**, 2827.
Önantholdimethon (Önantholbisdimethyldihydroresorcin) 30 I, 2085; **32 II**, 3445.
ζ-Phenyl-n-tetradecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,25}$ 205—211°) **32 II**, 703.
Glycerinmonoabietinsäureester (F. 83°) **31 II**, 3164*.
sek. **Heptyl-*sek.*-octylphthalat**, Verwend. **34 II**, 1211*.
Aglucon $C_{23}H_{36}O_4$ (F. 216°) aus Samanin **32 II**, 2845.
Säure $C_{23(22)}H_{36(34)}O_4$, Darst. d. Dimethylesters (F. 211—213°) aus α-Ergostenol **32 II**, 2060.
$C_{23}H_{36}O_5$ Dihydrodigoxigenin (Dihydrolanadigigenin) (F. 215°) **30 II**, 3160; **31 I**, 1458.
gewöhnl. **Dihydrogitoxigenin**, Oxydat. **33 II**, 2826.
α-Dihydrogitoxigenin (F. 212—213°) **33 II**, 3578.
β-Dihydrogitoxigenin (F. 242—244°) **33 II**, 3578.
Dihydroperiplogenin (F. 201—203°) **33 I**, 2699.
Oxydihydrodigitoxigenin (F. 193—196°) **33 II**, 2827.
γ-Digitoxanoldisäure (F. 207°) **33 II**, 2826.
Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (F. 203—205°), Bldg.: aus d. Enolform d. Diketocholansäure **31 II**, 457; aus 12-Ketocholansäure (Bromier.) **33 I**, 3579; aus d. Säure $C_{23}H_{31}O_6Br$ (aus Biliansäure) **33 II**, 2273.
Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (F. 187°) aus d. Ketocarbonsäure $C_{23}H_{36}O_3$ (aus Lithobiliansäure) **32 II**, 3422.
$C_{23}H_{36}O_6$ Dihydrostrophanthidol (F. 170—173°), Darst. **30 II**, 3293; Bldg. **33 I**, 2699; Rkk. **33 II**, 2827.
Dihydroallostrophanthidol (F. 222°) **30 II**, 3293.
Isodigoxigeninsäure (F. 228° Zers.) **31 I**, 1458.
Isogitoxigeninsäure, Oxydat. **33 II**, 2825.
Oxyketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_6$ (F. 204—206°) aus d. Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (aus 12-Ketocholansäure) **33 I**, 3579.
Säure $C_{23}H_{36}O_6$ aus α-Amyrin **31 I**, 2764.
$C_{23}H_{36}O_7$ Ketotricarbonsäure $C_{23}H_{36}O_7$ (F. 196°) aus d. Oxyketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_6$ (aus 12-Ketocholansäure) **33 I**, 3579.
$C_{23}H_{36}O_8$ Tetracarbonsäure $C_{23}H_{36}O_8$ (F. 168 bis 169°) aus d. Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (aus Lithobiliansäure) **32 II**, 3422.
$C_{23}H_{36}N_2$ 5.5′-Dimethyl-3.3′.4.4′-tetrapropylpyrromethen 31 I, 3473.
$C_{23}H_{37}N$ Base $C_{23}H_{37}N$ (Kp.$_{0,4}$ 185—190°) aus Dodekahydroterphenyl, Trioxymethylen u. Diäthylamin **33 II**, 3423.
$C_{23}H_{38}O$ Pentadecylphenylmethylketon 33 I, 1539*.
$C_{23}H_{38}O_2$ (s. *Gallensäuren-Norallocholansäure*; *Gallensäuren-Norcholansäure*).
p-Methoxyphenylpentadecylketon (F. 70,5°) **33 II**, 2979.
2-Methyl-4-dodecyl-6-äthylphenolacetat (F. 41 bis 43°) **31 I**, 61.
Benzoesäurecetylester (Cetylbenzoat), Darst. **32 I**, 218; Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184.
$C_{23}H_{38}O_3$ Dihydrorepenin (F. 234°) **31 I**, 1764.
Tetrahydromethylätheranacardsäure 31 I, 2625.
Pregnandiolmonoacetat-(20) (F. 170,5°) **34 II**, 3779.
Verb. $C_{23}H_{38}O_3$ aus Cholesterin (Verseif.-Geschwindigk. d. Methylesters, Red.) **33 II**, 1689.

$C_{23}H_{38}O_6$ Dihydrogitoxigeninsäure (F. ca. 170° u. F. 235°) **33 II**, 3578.

$C_{23}H_{38}N_2$ (s. *Kurchin*).

Conessimin (F. 100°), Vork. in d. Samen v. Holarrhena, Methylier., Konst. **34 II**, 1791; Isolier. aus d. Rinde v. ind. Holarrhena, Rkk., Derivv., Erkennen d. Kurchins v. Ghosh u. Bose als —-haltiges Gemisch **33 I**, 2122.

Isoconessimin (F. 92° korr.), Isolier. aus Holarrhena, Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 1792.

Norconessin (Kp.$_{0,7}$ 238—240°), Darst. aus d. Samen v. Holarrhena antidysenterica, Rkk., Derivv., pharmakolog. Wrkg. d. Dihydrochlorids **32 I**, 2593; Frage d. Einheitlichk. d. — v. Haworth **34 II**, 1791; physiol. Wrkg., pharmakolog. Eigg. (Ähnlichk. mit Conessin) **34 II**, 1332.

$C_{23}H_{40}O$ Trikosadiin-(10.13)-ol-(12) (Diundecinylcarbinol) (F. 24°) **33 I**, 3435.

Cetylbenzyläther (Kp.$_{15}$ 340—356°), Darst., Verwend. **33 II**, 1933*; Sulfonier. **32 II**, 3626*.

Alkohol $C_{23}H_{40}O$ (F. 133°) aus Kawaharz **33 II**, 723.

$C_{23}H_{40}O_2$ Tetrahydromoreakol (F. 95,3°) **33 II**, 3710.

4-Cetyloxyanisol (F. 68°) **31 I**, 2463.

Hydrobhilawanoldimethyläther (F. 36—37°) **32 I**, 1387.

Säure $C_{23}H_{40}O_2$ (F. 134—135°) aus Cholesterin (Darst., Derivv., Verseif.-Geschwindigk. d. Methylesters) **33 II**, 1689.

$C_{23}H_{40}O_4$ (s. *Ipuranol*).

Malonsäuredi-*l*-menthylester (*l*-Menthylmalonat) (F. 60—61°) **30 I**, 2542; **31 I**, 1608.

$C_{23}H_{40}O_7$ [?] s. *Grayanatoxin*.

$C_{23}H_{41}N$ 1-Phenyl-2-aminoheptadecan, Darst., Verwend. **33 I**, 1539*.

Hexahydroapoconessin (F. 69—70°) **30 I**, 1621.

$C_{23}H_{44}O$ [4.8-Dimethyl-10-(1′.1′.3′-trimethylcyclohexyl-2′)-decyl]-methylketon (F. 67°) **33 II**, 408, 1390.

Cyclotrikosanon (F. 38,5—39°) **33 II**, 369.

$C_{23}H_{44}O_2$ Trikosandion-(8.16) (F. 88—89°) **32 I**, 665.

Amyloleat, fermentative Synth. in Emulss. **33 II**, 2993.

Methylcyclohexylpalmitat (Palmitinsäuremethylcyclohexylester), Verwend. **32 I**, 1160; **II**, 942*.

$C_{23}H_{44}O_3$ Ölsäureisopropylglykolester, Verwend. **32 II**, 621*.

$C_{23}H_{44}O_4$ Heneikosandicarbonsäure-(1.21) (F. 127,5°), Vork. in Sumachbeerenwachsen **32 I**, 1545; Isolier. aus Japanwachs, Derivv. **30 II**, 2761; **32 I**, 1545; Darst., Naegeli-Curtiusscher Abbau d. Monoäthylester **31 I**, 926.

Selachylacetat, Rhodanzahl **30 I**, 3116.

Ölsäuredimethylglycerin, Sulfonier. **32 II**, 2733*.

$C_{23}H_{44}O_5$ 1.2(?)-Dicaprin (F. 43,8—44,3°), Ranziditäts-Rkk. an mit Sonnen- u. UV-Licht behandeltem — **31 I**, 1987.

1.3(?)-Dicaprin (F. 41,7—42,2°), Ranziditäts-Rkk. an mit Sonnen- u. UV-Licht behandeltem — **31 I**, 1987.

$C_{23}H_{44}O_{10}$ s. *Saponine-Astersaponin*.

$C_{23}H_{44}O_{12}$ Convallamarin, pharmakodynam. Unters. **30 II**, 3437; hämolyt. Wrkg. **32 II**, 1935; diuret. Wrkg. an d. isolierten Froschniere **32 II**, 3437; Potenzier. d. Wrkg.-Stärke **31 I**, 1784.

$C_{23}H_{46}O$ Lauron [Laurinon, Diundecylketon, Trikosanon-(12)] (F. 68—69°), Darst. bzw. Bldg.: aus Ba-Laurat, röntgenograph. Unters., Rkk. **32 I**, 2446; aus Ba-Laurinat u. Ba-Formiat **32 I**, 1217; aus Äthyllaurat **34 II**, 3494; aus α-Lauroyllaurinsäureester **33 II**, 536.

$C_{23}H_{46}O_2$ Hexahydrobenzaldehyd-di-octyl-(2)-acetal (Kp.$_8$ 215—217°) **34 I**, 2735.

***n*-Trikosansäure** (F. 80—80,5°), Vork. im Öl aus d. Samen v. Butea Frondosa **30 I**, 2265; Synth., Bldg. aus Cerebronsäure, Auffass. d. Isotricosansäure v. Levene u. Taylor aus Lignocerinsäure als unreine — **33 I**, 3201; Bldg. aus Cerebronsäure **30 I**, 395; **34 II**, 3627; Reindarst. aus Behensäure, Best. d. F. u. d. Gitterabstände, Äthylester **30 II**, 1855; Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärmen **30 I**, 21.

Isotrikosansäure (F. 76—77°), Auffass. d. — v. Levene u. Taylor aus Lignocerinsäure als unreine n-Tricosansäure **33 I**, 3201.

Stearinsäure-*n*-amylester, therm. u. röntgenograph. Unters. (rotierende Moll. u. kryst.-fl. Zustand) **33 II**, 3234.

Heptylsäurecetylester, Viscosität **34 II**, 3237.

Säure $C_{23}H_{46}O_2$ aus Cerebronsäure (Auffass. d. — v. Klenk als Gemisch v. C_{22}- u. C_{24}-Säure) **30 I**, 395.

$C_{23}H_{46}O_4$ Octodecandiolcarbonsäurebutylester, Verester. mit H_2SO_4 **31 II**, 2658*; (Darst.) **32 II**, 1522*.

$C_{23}H_{47}N$ *N*-Octadecylpiperidin, Verwend. **33 II**, 787*.

$C_{23}H_{48}O_2$ Säure $C_{23}H_{48}O_2$ aus Braunkohlenschwelteer **32 II**, 643.

$C_{23}H_{49}N$ 2-*n*-Butylaminononadecan (Kp.$_{11}$ 205 bis 220°) **33 I**, 1539*.

$C_{23}H_{50}N_2$ [Diäthylaminoäthyl]-heptadecylamin, Verwend. **33 I**, 2178*.

— 23 III —

$C_{23}H_9O_2N$ Cyananthanthron 30 II, 2837*.

$C_{23}H_{10}O_3Br_4$ Tetrabromresorcinnaphthein (Zers. bei 260°) **30 I**, 64.

$C_{23}H_{11}O_3Cl$ Chlormethoxyanthanthron, Darst., Verwend. **30 II**, 633*; **31 II**, 132*.

$C_{23}H_{11}O_3Br$ Methoxybromanthanthron, Darst. **31 I**, 528*; **32 I**, 456*; Darst., Verwend. **31 II**, 132*; **34 II**, 1029*.

$C_{23}H_{12}ON_2$ Dipyridinbenzanthron 31 I, 3296*.

$C_{23}H_{12}O_2N_2$ Cibagelb 3 G (F. 288°), Darst. aus Indigo, Eigg., Rkk., Konst. **33 I**, 610; Bldg.-Mechanismus aus d. Dessoulavyverb. **33 II**, 3129; Alkalischmelze, Konst. **33 I**, 2107; **34 I**, 2283.

Höchster Gelb U (F. 287°), Darst., Eigg., Alkalischmelze, Konst. **34 I**, 2284; Alkalischmelze **33 I**, 2107.

Keto-*m*-diazin $C_{23}H_{12}O_2N_2$ (F. 290°) aus 1-Acetylaminoanthrachinon u. o-Aminobenzoesäure **32 II**, 2242*.

$C_{23}H_{12}O_2N_4$ 4-[*p*-Cyanbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 317—318°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

5-[*p*-Cyanbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 305°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{23}H_{12}O_3S$ Anthrachinon-2.1-[α-benzal-β-oxythiophen] (F. 257—261°) **31 I**, 3013.

$C_{23}H_{13}ON$ 2-*Bz*-1-Benzanthronhydroacridin, Verwend. **33 II**, 942*, 943*.

$C_{23}H_{13}OCl$ α-Chlor-*Bz*-1-phenylbenzanthron, Oxydat. **30 II**, 470*.

β-Chlor-*Bz*-1-phenylbenzanthron, Darst. **30 I**, 3105*; **II**, 138*; Oxydat. **30 II**, 470*.

β-*p*-Chlorphenylbenzanthron vom F. 102,4 bis 103,6°, Darst., Verwend. **33 I**, 3370*.

β-*p*-Chlorphenylbenzanthron vom F. 131,8 bis 134,4°, Darst., Verwend. **33 I**, 3370*.

β-*p*-Chlorphenylbenzanthron vom F. 160—162°, Darst., Verwend. **33 I**, 3370*.

$C_{23}H_{13}OBr$ Brom-*Bz*-1-phenylbenzanthron 34 II, 2218.

Brom-*Bz*-3-phenylbenzanthron 34 II, 2218.

$C_{23}H_{13}O_2N$ Verb. $C_{23}H_{13}O_2N$ (F. 290°) aus Bindon, Dibrombindon u. Pyridin **34 II**, 769.

$C_{23}H_{13}O_2Cl$ 6-Chlor-*Bz*-1-phenoxybenzanthron, Nitrier. **31 I**, 3399*.

$C_{23}H_{13}O_3N$ *C*-Benzoylanthrapyridon 33 I, 681*.

***Py*-β-Phenylanthrachinon-1.2-α-pyridon (3-Phenyl-7.8-phthaloylcarbostyril)** (F. 278°) **30 II**, 1550.

$C_{23}H_{13}O_3Br$ 3-Brom-2-[*o*-benzoylphenyl]-naphthochinon-(1.4) (F. 224°) **30 I**, 2090.

$C_{23}H_{13}O_4N$ 1.2:β.α-Pyridino-6-oxyfluoran (F. 285°) **31 I**, 2475.

3.4:β.α-Pyridino-6-oxyfluoran 31 I, 2474.

***Bz*-Methyl-1-anthrachinonyl-*N*-isatin**, Chlorier. **31 II**, 778*.

$C_{23}H_{13}O_5N$ *N*-[2-Oxy-1-anthrachinonylmethyl]-phthalimid (F. 265°), Darst., Verwend. **32** II, 295*.

$C_{23}H_{13}O_6N$ 3-[Phthalimidomethyl]-1.2-dioxyanthrachinon (F. 310°), Darst., Rkk. **31** I, 462; Darst., Verwend. **32** II, 296*.

$C_{23}H_{14}OSe$ Benzanthron-*Bz*-1-phenylselenid, Verwend. **32** II, 2544*.

$C_{23}H_{14}O_2N_2$ Fluorenon-2-[1′-azo-2′-naphthol] (F. 192—194°) **32** I, 523.

2.3-[3′.3′-Diphenylpseudopyrazolo-4′.5′]-1.4-naphthochinon (F. 231°) **32** I, 232.

$C_{23}H_{14}O_2S$ 5-Methylthionaphthen-(2)-phenanthren-(9′)-indigo, Darst., Verwend. **34** II, 3121.

$C_{23}H_{14}O_3N_2$ Carbonsäure $C_{23}H_{14}O_3N_2$ aus Cibagelb *3* G **33** I, 610.

$C_{23}H_{14}O_3N_4$ 8-[*p*-Nitrobenzoylamino]-1.2-naphthophenazin (F. 305—307°) **30** II, 145*, 2311*.

$C_{23}H_{14}O_4N_2$ Cumarinazo-4-methyl-α-naphthocumarin **31** II, 3482.

$C_{23}H_{14}O_4N_4$ 4-[*p*-Methyl-*m*-nitrobenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 300—310°) **32** II, 3480*.

$C_{23}H_{14}O_5S$ *Bz*-1-Oxy-*Bz*-3-phenylbenzanthronsulfonsäure **32** II, 2737*.

$C_{23}H_{14}O_6N_2$ 1-Methyl-3-[anthrachinonyl-(2′)-äthenyl]-4.6-dinitrobenzol (F. 277°) **32** I, 674.

$C_{23}H_{14}NCl$ 9-[*o*-Chlorphenyl]-1.2-benzoacridin, Stereochemie **31** I, 2881.

$C_{23}H_{15}ON$ 9-β-Naphtholacridin, Verwend. **31** I, 3624*.

Bz-1-Amino-*Bz*-3-phenylbenzanthron (F. 260°) **32** II, 2736*.

2-Phenylaminobenzanthron (F. 217°), Darst., Verwend. **30** II, 1779*.

Fluoranthen-12-carbonsäureanilid (F. 233°) **32** II, 1448.

$C_{23}H_{15}ON_3$ 8-Benzoylamino-1.2-naphthophenazin (F. 218—219°) **30** II, 145*, 2311*.

$C_{23}H_{15}ONa$ 2.3-Benzo-9-phenylxanthennatrium **33** I, 1446.

$C_{23}H_{15}O_2N$ Anhydro-*m*-xylyl-α-anthrachinonylketonoxim (F. 240°) **31** I, 940, 1611.

Anhydro-*p*-xylyl-α-anthrachinonylketonmonoxim (F. 265—266°) **31** I, 940.

$C_{23}H_{15}O_2N_3$ 5-[Phenylacetylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3482*.

4-[*o*-Toluylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 287 bis 288°), Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

4-[*m*-Methylbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

5-[*p*-Methylbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 301°), Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

2-Benzoylamino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

4-Benzoylamino-*Py*-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34** II, 850*.

5-Benzoylamino-*Py*-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34** II, 850*.

$C_{23}H_{15}O_2Cl_3$ 1.5.4′-Trichlor-10-acetoxy-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 240°) **30** I, 526.

$C_{23}H_{15}O_2Br$ 2-Brom-3-[anthron-(9′)-yl-(10′)]-hydrindon-(1) (γ-Anthronyl-β-brom-α-hydrindon) (F. 170—171°) **33** II, 3426; **34** I, 47.

$C_{23}H_{15}O_3N$ 2.3-[2′-Piperonylchromano-4′.3′]-chinolin (F. 177—178°) **31** II, 3482.

3′.5′-Dimethylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Chlorier. (Verwend.) **31** II, 641*.

3′.6′-Dimethylanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon, Darst. **34** II, 3846*.

1-[3′-Oxydiphenylenoxyd-2′-carboylamino]-naphthalin, Verwend. **34** I, 3659*.

2′.3′-Oxynaphthoyl-2-aminodiphenylenoxyd (F. 300°), Darst., Verwend. **33** I, 1849*; II, 1775*.

$C_{23}H_{15}O_3N_3$ 4-[*m*-Methoxybenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

4-Benzoylamino-3-methyl-1.9-anthrapyrimidon, Halogenier. **33** II, 3627*.

$C_{23}H_{15}O_3Br$ 1-*m*-Xyloyl-2-bromanthrachinon (F. 239°) **34** II, 1781.

$C_{23}H_{15}O_4N$ 1(4)-Acetoxy-4(1)-oxo-1.4-dihydro-2.3; 6′.7′-dinaphthacridon (F. ca. 305°) **32** II, 3402.

1.3-Diphenyl-1.3-dioxo-2-phthalimidopropan (F. 208—209° korr.) **32** II, 3879.

Farbstoff $C_{23}H_{15}O_4N$ aus Pipecolinsäurehydrochlorid oder Piperidin u. Ninhydrin **34** II, 772.

$C_{23}H_{15}O_4N_3$ 2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*m*-nitranilid (F. 257°), Darst., Verwend. **33** II, 3488*.

1.2:1′.2′-Benzocarbazol-5′-oxy-4′-carbonsäure-*m*-nitranilid (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*m*-nitranilid), Verwend. **32** I, 2100*.

5-Benzoylamino-8-methoxy-1.9-anthrapyrimidon, Halogenier. **33** II, 3627*.

$C_{23}H_{15}O_6N$ *o*-Nitrobenzyliden-3′.4′-methylendioxyflavanon (F. 179,5—180,5°) **31** II, 3482.

N-[2-Oxy-1-anthrachinonylmethyl]-phthalamidsäure (F. 265°), Darst., Verwend. **32** II, 295*.

$C_{23}H_{15}O_8N_3$ 2.6-Di-[*m*-nitrophenyl]-4-[*p*-nitrophenyl]-pyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 276 bis 278°) **33** I, 1622, 1623.

$C_{23}H_{15}N_2Cl$ Chlor-1.2-diphenyl-α.β-naphthimidazol (F. 207,5—208,5°) **34** II, 137.

$C_{23}H_{16}ON_2$ Verb. $C_{23}H_{16}ON_2$ (F. 168°) aus Carbonsäure $C_{23}H_{14}O_3N_2$ (aus Cibagelb *3* G) **33** I, 611.

$C_{23}H_{16}ON_4$ 4-Benzolazophenylimid d. 2-Oxo-β.α-naphthoxazoldihydrids-2.3 (*p*-Benzolazoanil-deriv. d. Carbonyl-α-amino-β-naphthols) (F. 241—243° Zers.) **31** I, 2341.

$C_{23}H_{16}O_2N_2$ 2.3-[3′.3′-Diphenylpseudopyrazolo-4′.5′]-1.4-naphthohydrochinon (F. 203°) **32** I, 232.

4′-Oxy-8-methyl-α-naphthocarbazyliminochinon (Indophenol aus 4′-Oxy-8-methyl-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid), Darst., Verwend. **32** II, 2738*; **33** I, 134*.

6-Methoxy-α-naphthocarbazyliminochinon (Indophenol aus 6-Methoxy-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid), Darst., Verwend. **32** II, 2738*; **33** I, 134*.

p-Toluidinopyridanthron (F. 388—392°) **30** I, 232.

N-Methyl-2-toluylpyrazolanthron (F. ca. 250°), Darst., Verwend. **30** I, 3248*; **31** I, 2544*.

2-[(2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl)-amino]-carbazol (2-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-carbazol) (F. 315°), Darst., Verwend. **33** II, 1775*; Verwend. **32** II, 624*.

2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-α-naphthalid, Verwend. **30** II, 3647*.

2-Oxycarbazol-3-carbonsäure-β-naphthalid, Verwend. **30** II, 3647*.

2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäureanilid (F. 251°) **33** II, 3488*.

7.8:1′.2′-Benzocarbazol-4′-oxy-2-carbonsäureanilid **33** II, 1779*.

7.8:1′.2′-Benzocarbazol-5′-oxy-1-carbonsäureanilid **33** II, 1779*.

α-Benzolazo-β-naphtholbenzoat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33** II, 1871.

β-Benzolazo-α-naphtholbenzoat, Absorpt.-Spektr., Struktur **33** II, 1871.

Verb. $C_{23}H_{16}O_2N_2$ (F. 225—226°) aus Salicylaldehyd u. Benzoacetodinitril **34** I, 538.

isomere Verb. $C_{23}H_{16}O_2N_2$ (F. 291—292°) aus Salicylaldehyd u. Benzoacetodinitril **34** I, 538.

$C_{23}H_{16}O_2Cl_2$ 2.6-Di-[*p*-chlorphenyl]-4-phenylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid (F. 295°), Perchlorat **33** I, 1623.

1.8-Dichlor-10-benzyl-9-anthranylacetat (F. 176°) **30** I, 525.

4.5-Dichlor-ω-acetoxy-9-benzylanthracen (F. 155°) **30** I, 2091.

α-Phenyl-β-benzyl-γ-chlor-γ-*p*-chlorphenylcrotonlacton (F. 137°) **32** II, 3881.

$C_{23}H_{16}O_2Cl_{10}$ Verb. $C_{23}H_{16}O_2Cl_{10}$, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{14}O_2Cl_{10}$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32** II, 1436.

$C_{23}H_{16}O_2Br_2$ 3-Phenyl-4-styrylcumarindibromid (F. 198°) **33** II, 1518.

$C_{23}H_{16}O_3N_2$ Diphenylen-[phenylfurodiazyl]-methylacetat (F. 147—148°) **33** I, 782.

3-Carbanilido-2-oxy-1.4-naphthochinonanil (F. 226°) **33** I, 58.

$C_{23}H_{16}O_4N_2$ 1.2-Diphenyl-4-piperonyliden-3.5-diketopyrazolidin (F. 234—235°) **32** I, 2952.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-2′-nitrodiphenyl (F. 264—266°) **34** I, 3270*.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-4′-nitrodiphenyl (F. 324—325°) **33** I, 1849*; **34** I, 3270*.
1-Acetylamino-4-benzoylaminoanthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.

$C_{23}H_{16}O_4N_4$ 5-[*p*-Nitrobenzolazo]-salicylsäure-α-naphthylamid (F. 264—265°) **31** II, 3208.
5-[*p*-Nitrobenzolazo]-salicylsäure-β-naphthylamid (F. 274—275°) **31** II, 3208.
1-[*p*-Nitrobenzolazo]-2-oxy-3-[benzoylamino]-naphthalin **31** II, 3208.

$C_{23}H_{16}O_5N_2$ *N*-Benzoyl-*O*-acetyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl (F. 187—188°) **34** I, 2282.
N-Acetyl-*O*-benzoyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl (F. 184°) **34** I, 2282.

$C_{23}H_{16}O_5S$ Phenolsulfonaphthalein, physiol. Wrkg. bei Inhalat. in Nebelform **33** I, 2136; Ausscheid. während d. durch Hg-Verbb. bedingten Diurese **33** II, 1056.

$C_{23}H_{16}O_6N_2$ 2.6-Di-[*m*-nitrophenyl]-4-phenylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid, Perchlorat **33** I, 1622.

$C_{23}H_{16}O_6Cl_2$ s. *Eriochromazurol*.

$C_{23}H_{16}NCl$ α-Naphthylimid-*p*-chlorbenzophenonanil (F. 159—160°) **34** I, 3801*.

$C_{23}H_{17}ON$ 2-*m*-Xylyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol, Erkennen d. Py-1-m-Xylyl-peri-pyrrolinoanthroxyls als — **34** II, 3946.
4-Benzoylphenylnaphthalinoxim (F. 177°) **34** II, 770.
1.3-Diphenyl-2-benzoyl-1-cyancyclopropan, Bldg., Eigg. **34** I, 1475; Einw. v. H_2SO_4 auf 3 stereoisomere — **34** I, 1475.
N-Benzoylphenyl-β-naphthylamin, Bldg. **34** II, 137.

$C_{23}H_{17}ON_3$ 2-Benzyl-6-methyl-3.4-chinazolonylchinazolin (F. 235—236°) **30** I, 982.
2-Benzyl-7-methyl-3.4-chinazolonylchinazolin (F. 213°) **30** I, 982.
1-Amino-2-benzolazo-4-benzoylnaphthalin (F. 209—210°) **34** I, 2591.
Benzyliden-[2-phenylchinolin-4′-carbonsäurehydrazid] **32** I, 2182.

$C_{23}H_{17}OCl$ [4-Oxy-1-naphthyl]-diphenylmethylchlorid **30** I, 2089.

$C_{23}H_{17}OCl_3$ 1.5.4′-Trichlor-10-äthoxy-9-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 219°) **30** I, 526.

$C_{23}H_{17}O_2N$ 2.3-[2′-Anisylchromano-4′.3′]-chinolin (F. 165—166°) **31** II, 3482.
Benzyliden-*N*-*p*-tolylhomophthalimid (F. 185 bis 186°) **31** II, 2867.
2-Phenyl-3-benzylchinolin-4-carbonsäure **33** II, 3434.
2-Phenylchinolin-3-carbonsäurebenzylester (F. 137°) **32** I, 75.
4-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-acenaphthen (4-[[2′-Oxynaphthalin-3′-carboyl]-amino]-acenaphthen), Verwend. **30** II, 3647*; **32** II, 624*.
4-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-diphenyl (F. 283°), Darst., Verwend. **33** I, 1849*; II, 1775*.
p-Xenylcarbaminsäure-α-naphthylester (F. 190°) **31** II, 882.
Verb. $C_{23}H_{17}O_2N$ (F. 255—257°) aus Isatin u. Dibenzylketon **32** I, 1526.

$C_{23}H_{17}O_2N_3$ 2-Benzyl-6-methoxy-3.4-chinazolonylchinazolin (F. 244°) **30** I, 982.
2-Benzyl-8-methoxy-3.4-chinazolonylchinazolin (F. 254°) **30** I, 982.
Nitrosobenzoyldiindol (F. 150—151° Zers.) **33** II, 1680.
N-2.3-Oxynaphthoylaminoazobenzol, Verwend. **32** II, 3311*.
Benzyliden-2-phenyl-6-oxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 287°) **31** II, 1705.

$C_{23}H_{17}O_2Cl$ β-Phenyl-β-[anthron-(9)-yl-(10)]-propionylchlorid (β-Anthronyl-β-phenylpropionsäurechlorid) (F. 115—116°) **33** II, 3425; **34** I, 46.

$C_{23}H_{17}O_3N$ (s. *Guphen* [*Phenylchinolincarbonsäureguajacolester*]).
3.4-Diphenyl-5-anisoylisoxazol (F. 156°) **31** I, 282.
2-Anisyl-3-keto-4.5-diphenylpyrroleninoxyd (F. 182° Zers.) **31** I, 282.
1.2-Diphenyl-3-benzoyl-4.5-diketopyrrolidin **32** I, 823.
5-Amino-2-anthrachinonyl-2′.4′-dimethylphenylketon **32** II, 1974*.
8-Amino-2-anthrachinonyl-2′.4′-dimethylphenylketon **32** II, 1974*.
m-Xylyl-α-anthrachinonylketoxim, Anhydrisier. **31** I, 940, 1611.
p-Xylyl-α-anthrachinonylketonmonoxim (F. 223°) **31** I, 940.
Phenyl-α-anthrachinonylketonmonoximäthyläther (F. 154—156°) **31** I, 1610.
[3-Oxy-2-naphthoesäure]-[2′-phenoxyanilid], Verwend. **30** I, 291*.
m-Xyloyl-α-aminoanthrachinon (F. 261—262°) **31** I, 940.

$C_{23}H_{17}O_3N_3$ 2-Anilino-3-benzamido-6.7-methylendioxychinolin (F. 315°) **31** II, 239.

$C_{23}H_{17}O_3Cl$ α.γ-Diphenyl-β-*p*-chlorbenzoylcrotonsäure **32** II, 3881.
β-[*o*-Chlorphenyl]-β-[anthron-(9)-yl-(10)]-propionsäure (F. 159—161°) **33** II, 3425; **34** I, 46.
γ-Oxy-α-phenyl-γ-*p*-chlorphenyl-β-benzylcrotonlacton (F. 134°) **32** II, 3880.

$C_{23}H_{17}O_3Br$ γ-Oxy-α-phenyl-γ-*p*-bromphenyl-β-benzylcrotonlacton (F. 155°) **32** II, 3880.

$C_{23}H_{17}O_4N$ 2-[*m*-Nitrophenyl]-4.6-diphenylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid, Perchlorat **33** I, 1622.
4-[*m*-Nitrophenyl]-2.6-diphenylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid, Perchlorat **33** I, 1622.
4-[*p*-Nitrophenyl]-2.6-diphenylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid, Perchlorat **33** I, 1622.
α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton A (F. 162°) **32** I, 1524.
α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäurelacton B (F. 215°) **32** I, 1524.

$C_{23}H_{17}O_4N_3$ 2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-3′-nitranilid, Herst., Verwend. **34** I, 296*.
2″.3″-Oxynaphthoyl-4-amino-4′-nitrodiphenylamin, Verwend. **30** I, 3245*.

$C_{23}H_{17}O_5N$ *o*-Nitrobenzyliden-4′-methoxyflavanon (F. 149—150°) **31** II, 3481.

$C_{23}H_{17}O_6N_3$ 6-Nitropiperonylidenbenzamidoacetanilid (F. 225°) **31** II, 239.

$C_{23}H_{17}O_7Cl$ 3-Methoxy-4-[4′-(4″-methoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzoesäurechlorid („3.4″-Dimethoxy-*p.p*-tribenzoesäurechlorid") (F. 155°) **33** I, 2538.

$C_{23}H_{17}O_9N$ 3′-Nitro-3.7-dioxy-5-benzoyloxy-4′-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33** I, 3320.

$C_{23}H_{17}Cl_2Br$ 6.7-Dichlor-2.3-dimethyl-9-benzyl-10-bromanthracen (F. 220°) **34** I, 861.

$C_{23}H_{18}ON$ *Py*-*m*-Xylyl-*peri*-pyrrolinoanthranolazyl, Erkennen d. — v. Scholl als Py-1-m-Xylyl-peri-pyrrolinoanthroxyl **31** II, 1143.
Py-1-*m*-Xylyl-*peri*-pyrrolinoanthroxyl, Darst., Erkennen d. Py-m-Xylyl-peri-pyrrolinoanthranolazyls v. Scholl als — **31** II, 1144; Erkennen d. — v. Scholl als 2-m-Xylyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34** II, 3946.

$C_{23}H_{18}ON_2$ Leukoindophenol aus *N*-Methyl-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **33** I, 134*.
N-[Diphenylyl-(4)]-*N*′-α-naphthylharnstoff (Zers. 238°) **34** I, 383.
N-[Diphenylyl-(4)]-*N*′-β-naphthylharnstoff (Zers. 255°) **34** I, 383.
4′-[Anisylidenamino]-2-phenylchinolin (F. 190°) **34** I, 1499.
Benzoyldiindol [Isomerengemisch] (F. ca. 152°) **30** I, 1938.
α-Benzoyldiindol (*gewöhnl. N*-Benzoyldiindol) (F. 178—179°), Darst., Best. d. akt. H, Konst. **34** I, 2573.
β-Benzoyldiindol (F. 197—198°), Darst., Best. d. akt. H, Konst., Erkennen d. Benzoyldiindols v. Keller als — **34** I, 2573.
3-Aminobenzoylphenyl-α-naphthylamin (F. 157°), Herst., Verwend. **34** I, 296*.
4-Aminobenzoylphenyl-β-naphthylamin (F. 222°), Herst., Verwend. **34** I, 296*.

$C_{23}H_{18}OCl_2$ **5.8-Dichlor-10-benzyl-1.4-dimethylanthron** (F. 179°) **32 II**, 2963.

$C_{23}H_{18}O_2N_2$ **4''-Oxyanilino-4'-oxy-8-methyl-1.2-benzocarbazol (4''-Oxyanilino-4'-oxy-8-methyl-α-naphthocarbazol, Leukoindophenol aus 4'-Oxy-8-methyl-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid)** (F. 223—225°), Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

4''-Oxyanilino-6-methoxy-1.2-benzocarbazol (4''-Oxyanilino-6-methoxy-α-naphthocarbazol, Leukoindophenol aus 6-Methoxy-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid) (F. 209—210°), Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

Diphenylen-[phenylfurodiazyl]-äthoxymethan (F. 211°) **33 I**, 782.

4-[α-Phenyläthyliden]-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 148—149°) **31 I**, 2478.

1.2-Diphenyl-4-p-toluyliden-3.5-diketopyrazolidin (F. 175°) **32 I**, 2952.

Benzaldehydbis-[α-cyanbenzyl]-acetal (Bis-[α-cyanbenzyloxy]-phenylmethan) (F. 198°), Bldg. **31 I**, 2046; Erkennen d. Mandelsäureisonitrils v. Wood u. Lilley als —, Hydrolyse **30 II**, 389.

2-Phenylchinolin-4'-[α-phenylaminoessigsäure] (F. 178—180°) **34 I**, 2428.

4'-Amino-N-[1''-naphthyl]-diphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

4'-Amino-N-[2''-naphthyl]-diphenylamin-2-carbonsäure, Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 3129*.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäurephenylester (F. 108°) **34 I**, 2429.

2.3-Oxynaphthoesäuremonobenzidid, Darst., Verwend. **33 II**, 2752*.

2'.3'-Oxynaphthoyl-4-aminodiphenylamin, Verwend. **30 I**, 3245*.

6-Phenylamino-2-naphthol-3-carbonsäureanilid, Verwend. **30 I**, 2317*.

3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure-β-naphthylamid (F. 208°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 137*.

Malondi-α-naphthylamid (Malonsäuredi-α-naphthylamid), Rk.: mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065; mit JCl **31 I**, 3451.

Malondi-β-naphthylamid, Rk.: mit $ClSO_3H$ **30 II**, 228; mit $SOCl_2$ **30 II**, 1064, 1065; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ **30 II**, 1212.

$C_{23}H_{18}O_2Br_2$ **2.4-Dibrom-1.2.5-triphenylpentandion-(1.5) A** (F. 127) **32 I**, 2327.

2.4-Dibrom-1.2.5-triphenylpentandion-(1.5) B (F. 180°) **32 I**, 2327.

$C_{23}H_{18}O_2Se$ **Selenoxanthylbenzoylaceton** (F. 136,5°) **30 II**, 1083.

$C_{23}H_{18}O_3N_2$ **1.2-Diphenyl-4-anisyliden-3.5-diketopyrazolidin** (F. 199°) **32 I**, 2952.

m-Nitrobenzalanil-β-naphthol, Rkk. **32 I**, 1370.

4-Oxy-3'-carboxy-4'-[α-naphthylamino]-diphenylamin (Leukoindophenol aus N-α-Naphthylanthranilsäure u. p-Aminophenol), Verwend. **34 II**, 344*.

1.2-Dioxy-4-anilinonaphthalin-3-carbonsäureanilid (F. ca. 200° Zers.) **33 I**, 58.

Verb. $C_{23}H_{18}O_3N_2$ (F. 268—269° Zers.) aus 2.3-[3'.3'-Diphenylpseudopyrazolo-4'.5']-1.4-naphthohydrochinondiacetat **32 I**, 232.

$C_{23}H_{18}O_4N_2$ **1.2-Diphenyl-4-vanillyliden-3.5-diketopyrazolidin** (F. 156—157°) **32 I**, 2952.

o-Methylenbis-[5-acetyl-8-oxychinolin] **31 II**, 243.

1-Phenyl-1'-methylisatyd (F. 134° Zers.) **34 II**, 443.

Di-[β-naphthylamino]-malonsäure, Diäthylester (F. 150—152°) **30 I**, 226.

3-Methyl-3.2-[o-benzylen]-1-[p-nitrobenzoyl]-2-oxyindolin (F. 197°) **32 II**, 3242.

1-Oxy-4-[3'-methyl-4'-acetylaminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

$C_{23}H_{18}O_4N_4$ **2-Methyl-3-[α-(2'-nitrobenzylidenamino)-2''-nitrobenzyl]-indol** (F. 132°) **34 II**, 3620.

$C_{23}H_{18}O_6S$ **Phenacylester d. o-Carboxyphenylphenacylsulfons** (F. 164°) **30 I**, 3308.

$C_{23}H_{18}O_7S_2$ **6.6'-Diäthoxydithionaphthenyl-(2.2')-keton-3.3'-dicarbonsäure** (F. 164—165°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{23}H_{18}O_9S$ s. *Eriochromcyanin R.*

$C_{23}H_{18}NCl$ **α-p-Chlorbenzhydrylchinaldin** (F. 91,5 bis 92,5°) **33 II**, 225.

$C_{23}H_{18}NBr$ **α(?)-Brom-α-benzhydrylchinaldin** (F. 131,5—132,5°) **33 II**, 225.

$C_{23}H_{18}N_2S$ **α-Naphthaldehydmethyl-[thio-α-naphthoyl]-hydrazon** (F. 159°) **33 II**, 696.

β-Naphthaldehydmethyl-[thio-β-naphthoyl]-hydrazon (F. 149°) **33 II**, 697.

α-Thionaphthoesäurediphenylhydrazid **33 I**, 3076.

$C_{23}H_{19}ON$ **1.1-Diphenyl-2-[2'-chinolyl]-äthanol** (F. 165°) **31 I**, 1618.

Benzalanil-α-naphthol, Rkk. **32 I**, 1371.

Benzalanil-β-naphthol [α-Anilinobenzylnaphthol-(2)] (F. 170°) **32 I**, 939.

N-α-Naphthyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 128°) **33 I**, 62.

N-β-Naphthyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol (F. 140°) **33 I**, 62.

α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurenitril (F. 118°) **30 II**, 3281.

isomeres **α.β-Diphenyl-γ-benzoylbuttersäurenitril** (F. 109°) **30 II**, 3281.

$C_{23}H_{19}ON_3$ **2-Phenyl-4-[4'-methyl-1'-nitrosophenylamino]-6-methylchinolin** (F. 189° Zers.) **32 II**, 3401.

Diindolphenylisocyanat (F. 179—180°) **33 I**, 1288.

α.β-Naphtho-2-phenyl-3-p-tolyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd, Nitrat (Zers. 270°) **34 I**, 1714.

m-Methylrosindulin, potentiometr. Unterss. **33 II**, 2002.

1-p-Benzoylaminophenyl-3-methyl-5-phenylpyrazol (F. 170°) **31 II**, 3481.

2-o-Toluidino-3-benzamidochinolin (F. 247°) **31 II**, 239.

2-m-Toluidino-3-benzamidochinolin (F. 238 bis 239°) **31 II**, 239.

2-p-Toluidino-3-benzamidochinolin (F. 259°) **31 II**, 239.

$C_{23}H_{19}OBr$ **[p-Bromphenyläthinyl]-diphenylcarbinoläthyläther** (F. 108—109°) **32 I**, 3172.

$C_{23}H_{19}O_2N$ **3.3-Dibenzylindolenin-2-carbonsäure** (F. 147—149°) **31 II**, 1573.

β-Phenyl-β-[anthron-(9)-yl-(10)]-propionylamid (F. 181—182°) **33 II**, 3425; **34 I**, 47.

1.3-Diphenyl-2-benzoylcyclopropan-1-carbonsäureamid (F. 179°) **34 I**, 1475.

isomeres **1.3-Diphenyl-2-benzoylcyclopropan-1-carbonsäureamid** (F. 198°) **34 I**, 1475.

3-Phenyl-3.2-[o-benzylen]-1-acetyl-2-oxyindolin (F. 184°) **32 II**, 3242.

3-Methyl-3.2-[o-benzylen]-1-benzoyl-2-oxyindolin (F. 177°) **32 II**, 3242.

$C_{23}H_{19}O_2N_3$ **1.5-Diphenyl-3-m-nitrostyrylpyrazolin** (F. 182—183°) **33 I**, 2942.

1.5-Diphenyl-3-p-nitrostyrylpyrazolin (F. 191 bis 192°) **33 I**, 2942.

Phthalon-p-tolylimidmethylphenylhydrazon (F. 199°) **32 I**, 681.

1-γ-Phthalimidopropylaminocarbazol (F. 163 bis 164°) **34 II**, 3951.

$C_{23}H_{19}O_2N_5$ **1-Phenyl-3-methyl-4-[p-benzoylaminobenzolazo]-pyrazolon-(5)** (F. 149°) **33 I**, 2108.

$C_{23}H_{19}O_2Br$ **4-Brom-1.2.5-triphenylpentandion-(1.5) A** (F. 152°) **32 I**, 2327.

4-Brom-1.2.5-triphenylpentandion-(1.5) B (F. 150°) **32 I**, 2327.

α.γ-Dibenzoyl-β-phenyl-γ-brompropan (F. 132°) **33 I**, 3311.

$C_{23}H_{19}O_3N$ **3.4-Diphenyl-5-[α-oxy-4-methoxybenzyl]-isoxazol** (F. 146°) **31 I**, 282.

1-Oxy-2-methoxy-2.4.5-triphenylpyrrolidon-(3) (F. 163—165° Zers.) **30 I**, 3554.

1-p-Phenetidino-2-methylanthrachinon **34 I**, 1886*.

2.3-Oxyanthracencarbonsäure-p-methoxy-o-toluidid (F. 253°) **32 II**, 1702*.

2-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-6-äthoxynaphthalin, Verwend. **33 II**, 2460*.

β-Benzoylaminoanthrahydrochinondimethyläther **30 II**, 1776*.

1.1-Dibenzoyl-2-benzoylaminoäthan (F. 158 bis 160°) **30 I**, 3037.

$C_{23}H_{19}O_3N_3$ **1-Amino-4-[3'-methyl-4'-acetylaminophenylamino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

1-Amino-4.4′-*N*-methylacetylaminophenylaminoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 3629*.
N-Phenylisatinkondensationsprod. d. *p*-Äthoxybenzhydrazids (F. 185°) **30 II**, 47.

$C_{23}H_{19}O_4N$ 2.3-Diphenyl-6-nitrobenzopyranoläthyläther (F. 126,5—127,5°) **31 II**, 1861.
3.4-Diphenyl-5-anisoylisoxazolinoxyd (F. 158°) **31 I**, 281.
3.4-Diphenyl-5-oxy-5-anisoylisoxazolin (F. 177°) **31 I**, 281.
α-Anisyl-γ.δ-diphenylbutantrionoxim (F. 110° Zers.) **31 I**, 282.
Hippursäure-*p*-phenylphenacylester (F. 163°) **30 II**, 2648.
2.3-Oxyanthracencarbonsäure-[2.5-dimethoxyanilid] (F. 252°) **32 II**, 1702*.

$C_{23}H_{19}O_4N_3$ *o*-Nitrobenzalbenzamidoacet-*o*′-toluidid (F. 172—173°) **31 II**, 239.
o-Nitrobenzalbenzamidoacet-*m*′-toluidid (F. 215°) **31 II**, 239.
o-Nitrobenzalbenzamidoacet-*p*′-toluidid (F. 206°) **31 II**, 239.
O.N-Dibenzoylderiv. d. *p*-Toluylformoxyamidinoxims (F. 199—200° Zers.) **32 I**, 1099.

$C_{23}H_{19}O_4Cl$ Verb. $C_{23}H_{19}O_4Cl$ aus 1.4-Dioxynaphthalin u. Propionaldehyd **31 II**, 2730.

$C_{23}H_{19}O_4Br$ Bromdimethoxytritolylendioxyd (F. 274 bis 275°) **34 I**, 3060.

$C_{23}H_{19}O_5N$ α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäure A (F. 220—225° Zers.) **32 I**, 1524.
α-*p*-Nitrophenyl-β-phenyl-γ-benzoylbuttersäure B (F. 220—225° Zers.) **32 I**, 1524.
Dibenzoyl-*l*-tyrosin, Darst., Hydrolyse **30 II**, 3784; Hydrolyse **31 I**, 1121; Einw. v. KOBr **33 II**, 2992.

$C_{23}H_{19}O_5N_5$ 1-Keto-3-[4-nitrobenzolazophenyl]-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 246°) **33 II**, 3281.

$C_{23}H_{19}O_5Br$ 2.4-Diphenyl-3-[*p*-bromphenyl]-3-oxypentandisäure (F. ca. 175—177° Zers.) **33 I**, 938.

$C_{23}H_{19}O_6N$ Nitrodimethoxytritolylendioxyd (F. 305°) **34 I**, 3060.
α-Phenyl-β-benzoyl-α.γ-*p*-nitrobenzylidenglycerin (F. 141—143°) **33 I**, 3924.

$C_{23}H_{19}O_6N_3$ *m*′′-Nitrotoluylamid d. *m*′-Aminotoluylamids d. *p*-Aminobenzoesäure, Äthylester (F. 207—208°) **30 I**, 2552.

$C_{23}H_{19}O_7J$ Joddehydrotoxicarol (Joddehydrotoxicarin) (F. ca. 190°), Darst., Rkk. **31 II**, 1147; **32 II**, 548; Konst. **34 I**, 59.

$C_{23}H_{19}N_2Cl$ 1.5-Diphenyl-3-[*m*-chlorstyryl]-pyrazolin (F. 153—154°) **33 I**, 2942.
1.5-Diphenyl-3-[*p*-chlorstyryl]-pyrazolin (F. 184 bis 185°) **33 I**, 2942.
Styryl-[4-chlorstyryl]-ketonphenylhydrazon (F. 165—166°) **33 I**, 2942.

$C_{23}H_{20}ON_2$ 2-Phenyl-4-*p*-phenetidinochinolin (F. 164°) **32 II**, 1179.
1-Phenyl-3.4-dibenzylpyrazolon-(5) (F. 139 bis 141°) **33 II**, 3698.
3-[*p*-Dimethylaminobenzal]-1-phenyloxindol (F. 176°) **33 I**, 1133.
3.3-Dibenzylindolenin-2-formoxim (F. 225 bis 227°) **31 II**, 1573.
1.2.3-Triphenyl-2-cyan-5-oxytetrahydropyrrol (F. 183° Zers.) **31 I**, 3559.
Verb. $C_{23}H_{20}ON_2$ (F. 186°) aus Phenyl-1-oxindol u. p-Dimethylaminobenzaldehyd **33 I**, 1133.

$C_{23}H_{20}O_2N_2$ 2-[α-Aminodiphenylmethyl]-3-amino-1.4-dioxynaphthalin (F. 255° Zers.) **32 I**, 232.
2-[4′-Oxyphenylamino]-6-[4′′-methoxyphenylamino]-naphthalin (F. 207°) **31 II**, 124*.
2-[2′.4′-Dimethoxyphenyl]-3-benzylchinoxalin (F. 108—109°) **32 II**, 1451.
4-Phenyl-2-*o*-oxystyrylchinazolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 182° Zers.) **32 I**, 2046.

$C_{23}H_{20}O_2N_6$ 4-[1′-Phenyl-3′-methyl-5′-pyrazolon-4′-azo]-phenylaminoameisensäureanilid (F. 235°) **32 II**, 2538*.

$C_{23}H_{20}O_2Cl_8$ Verb. $C_{23}H_{20}O_2Cl_8$, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{16}O_2Cl_8$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.
isomere Verb. $C_{23}H_{20}O_2Cl_8$, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{16}O_2Cl_8$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{20}O_3N_2$ *symm.* Di-[2-oxymenaphthyl-(1)]-harnstoff (F. 205°) **31 I**, 2998.
1-Amino-2-äthoxy-4-*p*-toluidoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 3247*.
2-Benzamidophenylglyoxylo-β-phenyläthylamid (F. 136,5—138°) **30 I**, 76.

$C_{23}H_{20}O_3N_4$ 1-Keto-3-benzolazophenyl-2-methyltetrahydrophthalazin-4-essigsäure (F. 189°) **33 II**, 3281.
Dibenzalderiv. d. Phenylätherglykolsäure-*o*-carbonsäuredihydrazids (F. 207°) **30 II**, 51.

$C_{23}H_{20}O_3Cl_2$ 1.3-Di-[*p*-chlorphenyl]-2-*m*-tolyl-2-oxybuttersäure (F. 157—158°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.
1.3-Di-[*p*-chlorphenyl]-2-*p*-tolyl-2-oxybuttersäure (F. 175—176°), Darst. **31 II**, 52; Spalt., Konst. **32 I**, 1235.

$C_{23}H_{20}O_3Br_2$ 2.4-Di-[*m*-bromphenyl]-3-*m*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 142,5—143,5°) **34 II**, 1451.
2.4-Di-[*m*-bromphenyl]-3-*p*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 142—143°) **34 II**, 1451.

$C_{23}H_{20}O_4N_2$ 1-ω-Oxyäthylamino-4-*o*-methoxyphenylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

$C_{23}H_{20}O_4N_4$ Cinnamylacetophenon-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 222° korr.) **34 I**, 1679.
Dicarbanilderiv. d. β-Methylphenylglyoxims (F. 175—176° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{23}H_{20}O_4S_2$ α-[β′-Naphthylsulfon]-propan-γ-[β′′-naphthylsulfinat] **33 II**, 213.

$C_{23}H_{20}O_5N_2$ *symm.* Di-[4.7-dimethylcumaryl-(6)]-harnstoff (F. 328—330°) **31 II**, 2326.

$C_{23}H_{20}O_5N_4$ diazotiertes 1-Methylamino-4-[*p*-amino-*o.m*-dimethoxyanilino]-anthrachinon, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33 I**, 2318*.

$C_{23}H_{20}O_5Br_2$ [1-Acetoxy-2-naphthyl]-[α.β-dibrom-β-3′.4′-dimethoxyphenyläthyl]-keton (F. 161°) **31 II**, 1575.

$C_{23}H_{20}O_6N_2$ Acetylphenobenzoylbrenzcatechin, krystallin-fl. Verh. **32 II**, 2043.
Acetylphenobenzoylresorcin, krystallin-fl. Verh. **32 II**, 2043.
Acetylphenobenzoylhydrochinon, krystallin-fl. Verh. **32 II**, 2043.
1.4-Diacetoacetylamino-2-methylanthrachinon, Verwend. **34 II**, 338*.

$C_{23}H_{20}O_6Cl_{12}$ Verb. $C_{23}H_{20}O_6Cl_{12}$ (F. 281—282°) aus Gallussäure u. Butylchloralhydrat **32 II**, 1293.

$C_{23}H_{20}O_7Br_2$ Verb. $C_{23}H_{20}O_7Br_2$ (F. 134—135°) aus d. Verb. $C_{23}H_{22}O_7$ (aus Chamaecyparis obtusa) **31 I**, 2070.

$C_{23}H_{20}N_2S_2$ [α-Naphthylaminoäthyl]-α-naphthyldithiocarbaminsäure, Verwend. v. Salzen **32 I**, 3355*.

$C_{23}H_{21}ON$ α.γ-Diphenyl-α-[*p*-dimethylaminophenyl]-propargylalkohol (F. 144—145°) **31 I**, 2749.
1.5-Diphenyl-1-phenylamino-3-oxopenten-(4) [1.5-Diphenyl-5-phenylaminopenten-(1)-on-(3)] (F. d. beiden Modifikatt. 129—130° u. 141°) **31 II**, 996; **33 II**, 709.
ω-Dimethylamino-ω-fluorenylacetophenon (F. 145—148° Zers.) **30 II**, 3138.
p-Dimethylaminobenzaldesoxybenzoin (F. 167°) **32 I**, 939.
1.2.6-Triphenylpiperidon-(4) (1.2.6-Triphenyl-4-oxopiperidin) (F. 205°) **31 II**, 996; **33 II**, 709.
2-Methyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 170° Zers.) **31 II**, 1568.
3-Methyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 184° Zers.) **31 II**, 1568.
1.4-Dimethyl-10-[methylanilino]-anthron (F. 179°) **31 I**, 1108.
Phenyl-[2.5-dimethylphenyl]-[*p*-methoxyphenyl]-acetonitril (F. 164°) **33 II**, 3694.
3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-phenylindolin (F. 168 bis 169°) **34 II**, 2831.

$C_{23}H_{21}ON_3$ 5-[Dimethylamino]-8-methoxy-2.3-diphenylchinoxalin (F. 233° Zers.) **33 II**, 1998.
4-Benzidino-6-methoxy-2-methylchinolin (F. 245°) **30 II**, 571.

Fluorenon-2-[1′-azo-4′-diäthylaminobenzol] **32 I**, 524.
1-*o*-Tolyl-2-*o*-tolylimino-3-phenylimidazolon-(5) (F. 130°) **34 I**, 1327.
1-*p*-Tolyl-2-*p*-tolylimino-3-phenylimidazolon-(5) (F. 158°) **34 I**, 1327.
Cinnamyliden-*p*-amino-*p*′-äthoxyazobenzol **30 I**, 44.
Oximinophenylacetonitril-*N*-*p*-benzyläthylaminophenyläther (F. 142°) **34 II**, 935.
$C_{23}H_{21}OCl$ **α-Chlor-α.β-diphenylvalerophenon** („α-Chlor-α.β-diphenylbutyrophenon") (F. 93 bis 95°) **33 I**, 1124.
$C_{23}H_{21}O_2N$ **2-Methoxy-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron** (F. ca. 120° Zers.) **31 II**, 2735.
3-Methoxy-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 146—148°) **31 II**, 2735.
***N*-α-Naphthyldiäthylhomophthalimid** (F. 224°) **32 II**, 210.
„**3-*p*-Dimethylaminostyryl-β-naphthapyryliumhydroxyd**", Absorpt.-Spektr. d. Perchlorats **32 I**, 2045.
Acetylbenzyliden-*dl*-isodiphenyloxäthylamin (F. 114°) **30 I**, 1134.
1-Benzoyl-2-phenoxy-3.3-dimethylindolin (F. 125 bis 127°) **34 II**, 2830.
$C_{23}H_{21}O_2N_3$ **1-[*p*-Nitrophenyl]-3-[3′.4′-dimethylphenyl]-5-phenylpyrazolin** (F. 172—173°) **33 II**, 375.
2-Benzolazoapomorphin **30 I**, 1309; **31 II**, 3347.
„**6-Acetamino-2-[2′-chinolylstyryl]-*N*-methylchinoliniumhydroxyd**", Chlorid **32 I**, 2182.
$C_{23}H_{21}O_2N_5$ **Dibenzalderiv. d. Phenylglycin-*o*-carbonsäuredihydrazids** (F. 253°) **30 II**, 52.
$C_{23}H_{21}O_3N$ **Methyldianisolisatin** (F. 149—150°) **33 II**, 2133.
Isonitroso-2-anisyl-1.4-diphenylbutanon-(3) (F. 153—154°) **32 I**, 3284.
***p*-Benzyloxy-ω-methylbenzoylaminoacetophenon**, Rkk. **34 I**, 1885*.
Dibenzoylnor-*d*-pseudoephedrin, opt. Dreh. (Berichtig.) **30 I**, 823.
4-Benzoylisopropylaminophenylbenzoat (F. 174 bis 175°) **31 II**, 224.
***o*-Hydrocinnamylaminophenolphenylacetat** (F. 90 bis 92°) **32 II**, 2450.
***o*-Phenylacetaminophenylhydrocinnamat** (F. 81 bis 83°) **32 II**, 2450.
$C_{23}H_{21}O_3Br$ **3.4-Dibenzyloxybrompropiophenon** (F. 93—94°) **34 II**, 2418*.
$C_{23}H_{21}O_4N$ **3.4-Diphenyl-5-[α-oxy-4-methoxybenzyl]-isoxazolinoxyd** (F. 170°) **31 I**, 282.
isomeres **3.4-Diphenyl-5-[α-oxy-4-methoxybenzyl]-isoxazolinoxyd** (F. 160°) **31 I**, 282.
α-Anisoyl-β.γ-diphenyl-γ-nitropropan **31 I**, 281.
3.4-Di-[benzyloxy]-isonitrosopropiophenon **32 II**, 91*.
3.6-Dioxy-9-[*p*-dimethylaminostyryl]-xanthyliumhydroxyd, Chlorid (Absorpt.-Spektr., sensibilisierende Wrkg.) **32 I**, 2045.
***N.N*-Dibenzoyl-3-methoxy-4-oxy-β-phenyläthylamin** (F. 129°) **33 II**, 1872.
$C_{23}H_{21}O_4N_3$ **1-Methylamino-4-[*p*-amino-*o.m*-dimethoxyanilino]-anthrachinon**, Diazotier. **33 I**, 2318*.
***m*′′-Aminotoluylamid d. *m*′-Aminotoluylamids d. *p*-Aminobenzoesäure**, Äthylester (F. 181 bis 182° Zers.) **30 I**, 2552.
$C_{23}H_{21}O_6N$ **2-Nitro-3-methoxy-4-[benzyloxy]-phenylessigsäurebenzylester** (F. 80° u. 101°) **32 I**, 529.
$C_{23}H_{21}O_7N$ **1.3(5)-Dibenzoyl-2.6-dimethyl-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Diäthylester (F. 135 bis 136°) **34 I**, 3216.
Oxypeucedaninhydratphenylcarbamat (F. 174°) **32 II**, 550.
$C_{23}H_{21}N_3S$ **2-[(4′′-Dimethylaminobenzal)-4′-aminophenyl]-6-methylbenzthiazol** (F. 218°) **30 I**, 219.
$C_{23}H_{22}ON_2$ ***p*-Dimethylaminobenzyl-(3)-phenyl-(1)-oxindol** (F. 112°) **33 I**, 1133.
1.1′-Dimethylstreptomonovinylen-2.2′-chinocyanin, Verwend. d. Acetats **30 I**, 3246*.
3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-anilinoindolin (F. 164°) **34 II**, 2830.
$C_{23}H_{22}O_2N_2$ **Dibenzoyl-γ-[*o*-aminophenyl]-propylamin** (F. 158—159°) **30 I**, 976.
***N*-Isopropyl-*N.N*′-dibenzoyl-*o*-phenylendiamin** (F. 147—148°) **32 I**, 1229.
$C_{23}H_{22}O_2N_6$ *symm.* **Di-[2-methyl-4-aminochinolyl-6]-malonsäureamid**, Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.
$C_{23}H_{22}O_2Cl_6$ **Verb. $C_{23}H_{22}O_2Cl_6$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{18}O_2Cl_6$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.
$C_{23}H_{22}O_2Br_6$ **Verb. $C_{23}H_{22}O_2Br_6$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{18}O_2Br_6$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.
isomere **Verb. $C_{23}H_{22}O_2Br_6$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{18}O_2Br_6$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.
$C_{23}H_{22}O_3N_2$ ***N.N*-Diphenyl-*N*′-acetyl-*N*′-*p*-phenetylharnstoff** (F. 131°) **30 II**, 3269.
Benzoyl-*p.p*′-diaminodibenzylessigsäure **30 I**, 3294.
Benzoyldiphenyläthoxyacethydrazid (F. 152 bis 153°) **33 I**, 783.
$C_{23}H_{22}O_4N_2$ **Heptamethylendiphthalimid** (F. 129° korr.) **33 I**, 47.
$C_{23}H_{22}O_5Br_2$ **Di-[5-bromvanillyliden]-*m*-methylcyclohexanon** (F. 171°), Darst., Verwend. **30 I**, 3300.
Di-[5-bromvanillyliden]-*p*-methylcyclohexanon (F. 189°), Darst., Verwend. **30 I**, 3300.
$C_{23}H_{22}O_5S_2$ **ω.ω-Ditolylsulfonacetophenon-*enol*-methyläther** (F. 169°) **33 I**, 1275.
$C_{23}H_{22}O_6Br_2$ **Pimelinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 136,6°) **33 I**, 417.
$C_{23}H_{22}O_7N_4$ ***N.N*′-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5-äthyl-5-allylbarbitursäure** (F. 196,3°) **34 II**, 3287.
$C_{23}H_{22}N_2S$ ***N*-Phenyl-*N*′-[*p*-tetrahydronaphthylphenyl]-thioharnstoff** (F. 154—155°) **33 I**, 768.
$C_{23}H_{22}N_4S$ **3-Benzylamino-5-benzylmercapto-4-*o*-tolyl-1.2.4-triazol** **30 II**, 3768.
3-Benzylamino-5-benzylmercapto-4-*p*-tolyl-1.2.4-triazol (F. 237—238,5°) **30 II**, 3768.
$C_{23}H_{23}ON$ **1-Phenyl-9-*p*-dimethylaminophenyl-1.3.5.8-nonatetraen-7-on** (F. 184°) **32 I**, 939.
ω-Dimethylamino-ω-benzhydrylacetophenon (F. 167°) **30 II**, 3138.
β.β-Diphenylpropionsäureäthylanilid, Darst. (Priorität) **30 II**, 3014.
$C_{23}H_{23}ON_3$ **2-[*p*-Dimethylaminoanil]-naphthochinaldinmethylhydroxyd**, Salze **31 I**, 311.
$C_{23}H_{23}O_2N$ **4-[α-Benzalheptyliden]-2-phenyloxazolon-(5)** (F. 97—98°) **30 I**, 413.
2-Äthyl-3.4.4-triphenylisoxazoliniumhydroxyd, Tetrachloroferriat (F. 110—111°) **30 I**, 3048.
2-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-4-carboxychinolin (F. 254°) **33 II**, 3849.
isomeres **2-[*p*-(3′-Methylcyclohexyl)-phenyl]-4-carboxychinolin** (F. 234°) **33 II**, 3849.
2-Phenyl-4-carboxy-5-[3′-methylcyclohexyl]-chinolin (F. 216°) **33 II**, 3849.
1.2-Dihydro-3.4-benzacridincarbonsäure-(9)-dimethyläthylmethylester („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-[dimethyläthylmethylester]") (F. 111°) **32 I**, 2851.
Phenylessigsäure-β-3-benzyloxyphenyläthylamid (F. 81—86°) **32 II**, 3408.
***p*-Xenylcarbaminsäurecarvacrolester** (F. 166°) **31 II**, 882.
***p*-Xenylcarbaminsäurethymolester** [Thymyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat] (F. 194°) **31 II**, 882; **34 I**, 383.
Verb. $C_{23}H_{23}O_2N$ (F. 126°) aus 3.4.5-Triphenylisoxazolinoxyd u. C_2H_5MgBr **30 II**, 403.
$C_{23}H_{23}O_2N_3$ **α-[*N*-*o*-Tolylaminoacetyl]-β-phenylacetylphenylhydrazin** (F. 165°) **34 I**, 3066.
α-[*N*-*m*-Tolylaminoacetyl]-β-phenylacetylphenylhydrazin (F. 129—130°) **34 I**, 3066.
α-[*N*-*p*-Tolylaminoacetyl]-β-phenylacetylphenylhydrazin (F. 163°) **34 I**, 3066.
$C_{23}H_{23}O_3N$ **1-[α-1′-Piperidyl-3′.4′-methylendioxybenzyl]-2-naphthol** (F. 141—143°) **32 I**, 3434.
Benzyliden-*l*-di-*p*-methoxyphenyloxyäthylamin (F. 136°) **31 I**, 1919.

Benzyliden-*dl*-di-*p*-methoxyphenyloxyäthylamin (F. 125—126°) **31 I**, 1919.
4-Benzyloxy-3-methoxyphenyläthylbenzoylamid (F. 134—135°) **34 II**, 1133.
***N*-Methyl-*N*-phenyldibenzyldioxyacetamid** **33 II**, 3883*.

$C_{23}H_{23}O_3N_3$ **2-Benzolazomorphin** (F. 175° Zers.), Darst., Rkk. **30 I**, 1309; Rkk. **31 II**, 3347.
8-[ε-Phthalimido-*n*-amylamino]-6-methoxychinolin (F. 117—118°) **30 I**, 1152.
8-[δ-Phthalimidobutylamino]-6-äthoxychinolin (F. 114,5—115,5°) **34 II**, 3957.

$C_{23}H_{23}O_4N$ **Salicyliden-*dl*-di-*p*-methoxyphenyloxyäthylamin** (F. 134—135°) **31 I**, 1919.
Phenolbase $C_{23(22)}H_{23(21)}O_4N$ (F. 223°) aus Trilobamin **32 I**, 239.

$C_{23}H_{23}O_6N$ **Deguelinoxim** (F. 220°) **34 I**, 867.
Deguelinisooxim (F. 149°) **34 I**, 867.
Rotenonisooxim, Konst. **31 II**, 66; **32 I**, 2723.
Isorotenonoxim, Eigg. **31 II**, 67.
Isorotenonisooxim (F. 194°) **31 II**, 67; **34 I**, 60.
1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-octylester (F. 131—132°) **33 II**, 2986.
1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*sek.*-octylester (F. 114—115°) **33 II**, 2986.

$C_{23}H_{23}O_7N$ **Rotenolon-II-oxim** (F. 175°) **33 I**, 3200.
***N*-Acetylnorhydrastimethin** (F. 200°) **33 II**, 227.

$C_{23}H_{23}O_8N_3$ **Addukt $C_{23}H_{23}O_8N_3$** (F. 138°) aus d. „labilen Addukt" (aus Chinaldin u. Acetylendicarbonsäuremethylester) u. CH_2N_2 **34 II**, 1625.

$C_{23}H_{23}NS$ **Diphenylisopropylessigsäurethioanilid** (F. 145°) **30 I**, 3042.

$C_{23}H_{23}N_3S$ **6-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-4-*N*-piperidylchinaldin** (F. 166°) **31 I**, 3291*.

$C_{23}H_{24}ON_2$ (s. *Äthylrot*).
α-Furyldi-*Py*-tetrahydro-6-chinolylmethan **31 I**, 3566.
Benzyliden-β.β′-di-[phenylamino]-äthyläther, Verwend. **32 I**, 3507*.
symm. **[α-Phenyl-α-benzylpropyl]-phenylharnstoff** (F. 179°) **30 II**, 2122.
1.1′-Diäthylpseudocyanin. — **Jodid**, Darst., Verwend. **34 I**, 3692*; (Absorpt.-Spektr.) **34 I**, 3423*.
1.1′-Diäthyllumol-(2.4′), Farbenempfindlichk. d. Jodids **32 II**, 3675.
1.2′-Diäthyl-2.1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.
6.2′-Dimethyl-1-äthyl-2.1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.
1.2-Dihydro-3.4-benzacridincarbonsäure-(9)-isoamylamid („3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-isoamylamid") (F. 158°) **32 I**, 2851.

$C_{23}H_{24}ON_6$ **Carbolidyl-3-harnstoff** (F. 276—277°) **33 II**, 3456*.

$C_{23}H_{24}OS_4$ **2.4.2′.4′-Tetra-[methylmercapto]-triphenylcarbinol** (F. 141°) **32 II**, 3879.

$C_{23}H_{24}O_2N_2$ **Anhydro-[2.4-dioxyphenyl]-di-[*p*-dimethylaminophenyl]-carbinol** (Anhydrodioxymalachitgrün) (F. 168°) **30 II**, 236.
4-Phenyl-1′.3-diäthyloxazolopseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.
2′.4′-Dimethyl-3-oxydiphenylamin-5-carbonsäure-*m*-xylidid (F. 170—174°) **31 II**, 3663*.

$C_{23}H_{24}O_2N_4$ **α.γ-Di-[6-methoxy-8-chinolylamino]-propan** (F. 131—132°) **30 I**, 1152.
***p*-Tolyl-[anilinomethyl]-harnstoff-*o*-carbonsäure-*p*′-toluidid** (F. 195°) **30 II**, 52.
Methylen-bis-[1-phenyl-2.3-dimethyl-5-pyrazolon] **31 I**, 1013*.
4-[1.2-Naphtho-1.2.3-triazolyl-(2)]-benzoesäure-β-diäthylaminoäthylester (F. 162°) **31 II**, 3347.

$C_{23}H_{24}O_2Cl_4$ **Verb. $C_{23}H_{24}O_2Cl_4$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{20}O_2Cl_4$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{24}O_2Br_4$ **Verb. $C_{23}H_{24}O_2Br_4$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{20}O_2Br_4$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{24}O_2S_2$ **α-[Phenylmercapto]-β-[butylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethan** **30 I**, 3305.

$C_{23}H_{24}O_3N_2$ **2.2′-Diäthyloxadicarbocyanin**, Herst., Verwend. d. Jodids **33 II**, 1127*.
2-Phenyl-6-[piperidyläthoxy]-chinolin-4-carbonsäure (F. 220—221°), Darst., Verwend. **31 II**, 1600*; **32 I**, 2975*.
3.4-Dibenzyloxyphenylpropionsäurehydrazid (F. 138°) **32 II**, 3408, 3409.

$C_{23}H_{24}O_4N_2$ **Benzalhanssensäure** $C_{23}H_{24}O_4N_2$, Darst., Perchlorat **34 I**, 54.

$C_{23}H_{24}O_4N_4$ **12-Diazobrucin** (F. 100,5—101° Zers.) **33 II**, 3284.
Verb. $C_{23}H_{24}O_4N_4$ aus Toluchinon u. p-Nitrosodimethylanilin **33 II**, 619*.

$C_{23}H_{24}O_4Br_4$ **Tetrabromheptylidendiphenoldiacetat** (F. 111°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
Tetrabrom-2.2′-dimethyl-4.4′-dioxy-*m*-diphenylbutylmethandiacetat (F. 78°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{23}H_{24}O_5N_2$ **Rotenonisohydrazon**, Konst. **31 II**, 66.
3.7-Dimethyl-6.8-diphenyl-9-oxobispidin-1.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 184—185°), Hydrochlorid **30 I**, 2420.

$C_{23}H_{24}O_5N_4$ **2-[6′-(2″.4″-Dinitroanilino)-hexatrien-1′.3′.5′-yl-1′]-1.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyd**, Chlorid **30 II**, 2062*.
Verb. $C_{23}H_{24}O_5N_4$ (F. 179°) aus d. Addukt aus 3.6-Endomethylen-3.6-dihydrophthalsäuredimethylester u. Phenylazid **33 I**, 2695.

$C_{23}H_{24}O_7N_2$ **Verb. $C_{23}H_{24}O_7N_2$** aus Brucin (durch $KMnO_4$-Oxydat.) **32 II**, 1306.
isomere **Verb. $C_{23}H_{24}O_7N_2$** (F. 265—282* Zers.) aus Brucin (durch $KMnO_4$-Oxydat.) **32 II**, 1307.

$C_{23}H_{24}O_7N_4$ **1.3-Di-[*p*-nitrobenzyl]-äthylisopropylbarbitursäure** (F. 160°) **34 I**, 2324.

$C_{23}H_{24}O_8N_2$ **Brucinonsäure**, Bldg. aus Brucin, Oxydat. **32 II**, 1306; Methylier., Red., Konst. **32 I**, 1537; Einw. v. H_2O_2 **32 II**, 716.

$C_{23}H_{24}N_2Cl_2$ **Leukoacronolbrillantblau**, Farblacke (Darst., Oxydat.) **33 I**, 319*.

$C_{23}H_{25}ON$ **Phenyl-α-naphthyl-ω-piperidinomethylcarbinol** (F. 114—115°) **31 II**, 722.
rac. **2-Phenyl-2-amino-1.1-di-*p*-tolylpropanol-(1)** (F. 107—108°) **32 I**, 1370.
1-Phenyl-2-dibenzylaminopropan-1-ol, Darst., Verwend. **32 II**, 1656*.

$C_{23}H_{25}ON_3$ **Benzoylaminocamphanodihydrochinoxalin** **32 I**, 2320.
2-Phenylchinolin-4-carbonsäurepiperidino-*N*-äthylamid **33 II**, 1719*.

$C_{23}H_{25}O_2N$ **[α.γ-Dimethyl-α.β.γ-triphenyl-γ-oxypropyl]-hydroxylamin** (F. 180—195°) **30 II**, 403.
1-[α-1′-Piperidylanisyl]-2-naphthol (1-[α-1′-Piperidyl-*p*-methoxybenzyl]-2-naphthol) (F. 137 bis 139°) **31 I**, 3235; **32 I**, 3434.
***d*-Carveol-*p*-xenylcarbamat** (F. 170°) **34 II**, 1296.

$C_{23}H_{25}O_2N_3$ ***p*-Nitrophenyl-di-*p*-amino-*m*-xylylmethan**, Verwend. **31 II**, 645*.
2-Piperidinoäthoxychinolin-4-carbonsäureanilid (F. 172°) **31 II**, 1601*.

$C_{23}H_{25}O_2P$ **Äthylphenylbenzylphenacylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 166—169°) **33 I**, 413.

$C_{23}H_{25}O_3N$ **α.β-Diphenyl-γ.δ-dioxy-δ-anisylbutylamin** (F. 208°) **31 I**, 282.

$C_{23}H_{25}O_3N_3$ **Acoin**, amyostat. Wrkg. **31 I**, 3123; Insulinersatz **32 I**, 245; analyt. Rkk. **34 I**, 91; (mit NaOCl) **34 I**, 2325.

$C_{23}H_{25}O_4N_3$ **2-[*p*-Lactylaminostyryl]-6-acetylaminochinolinmethylhydroxyd**, Jodid **32 II**, 1922.
2-[*p*-Aminostyryl]-6-acetyllactylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{23}H_{25}O_5N$ **3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[*o*-nitrophenyl]-octahydroxanthen** (F. 253—254°) **32 I**, 2953.
3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[*m*-nitrophenyl]-octahydroxanthen (F. 196°) **32 I**, 2330.
3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[*p*-nitrophenyl]-octahydroxanthen (F. 222°) **32 I**, 2330.

$C_{23}H_{25}O_5N_3$ **Isonitrosobrucin**, Darst. **32 II**, 67; Red. **33 II**, 3283.
2-[*p*-Acetylaminostyryl]-6-glycerylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

Kondensat.-Prod. $C_{23}H_{25}O_5N_3$ aus Neobilirubinsäure u. p-Nitrobenzaldehyd (F. 252° korr.) **32 II**, 386.

$C_{23}H_{25}O_6N$ **Dihydrorotenonisoxim** (F. 201°) **32 I**, 3070.

1-[3′-Acetoxy-4′-methoxybenzyl]-6-acetoxy-1.2.3.4-tetrahydro-*N*-acetylisochinolin (F. 103 bis 105°) **32 II**, 3410.

$C_{23}H_{25}O_7N$ **Methylnarkotin (Narkotimethin, Enollacton d. Narceins, Aponarcein)**, Darst. **33 II**, 880; Identität mit Vitamin C (Polemik) **32 II**, 1468; Konfigurat. **33 II**, 227; Red. **31 II**, 576.

$C_{23}H_{25}O_8N_3$ **Brucinonsäureoxim**, Methylesterhydroperchlorat **32 I**, 1537.

$C_{23}H_{25}O_9N$ **1-Carbobenzoxyglycyl-4.6-benzylidenglucose** (F. 180°) **34 II**, 1913.

$C_{23}H_{25}O_{12}N$ **3-*O*-Tetraacetyl-β-glucosidoxyindol-2-carbonsäure**, Methylester **33 I**, 2545.

$C_{23}H_{25}N_3S$ **Tri-[*o*-tolylamino]-mercaptoäthylen** (?) (F. 88°) **33 II**, 3566.

Tri-[*p*-tolylamino]-mercaptoäthylen (F. 137°) **34 I**, 382, 1039.

$C_{23}H_{26}ON_2$ (s. *Malachitgrünbase* [*Tetramethyl-p-diaminotriphenylcarbinol*] bzw. *Malachitgrün* [*Viktoriagrün, Diamantgrün, Diamantgrün BX*]).

1.3.3-Trimethyl-2′-äthylindo-1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{23}H_{26}ON_4$ **Di-[γ-3-indolylpropyl]-harnstoff** (F. 124°) **31 I**, 1288.

$C_{23}H_{26}OS$ ***p*-Tolyldi-*asymm.*-*m*-xylylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 94—97°) **34 I**, 691.

$C_{23}H_{26}O_2N_2$ (s. *Strychnal*).

***o*-Oxymalachitgrün 30 I**, 65.

4.4′-Diamino-2.2′-dimethyl-5.5′-dimethoxytriphenylmethan (F. 183—184°), Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

Farbstoff aus Furfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (F. 159°) (Darst., Spektr.) **34 II**, 1929.

Farbstoff aus Furfurol u. Dihydro-α-methylindol, Perchlorat (F. 185°) (Darst., Spektr.) **34 II**, 1929.

Methylendichinaldindimethylhydroxyd, Oxydat. d. Dijodids **30 I**, 3246*.

2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester (F. 185°) **32 I**, 73.

trans-**3-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2′.3′-dicarbonsäuredianilid A** (F. 280°) **32 II**, 373.

trans-**3-Methylcyclohexanspirocyclopropan-2′.3′-dicarbonsäuredianilid B** (F. 260°) **32 II**, 373.

$C_{23}H_{26}O_2N_4$ **4-[2′-Aminonaphthalin-(1′)-azo]-benzoesäure-β-diäthylaminoäthylester 31 II**, 3347.

$C_{23}H_{26}O_2Br_2$ **Verb. $C_{23}H_{26}O_2Br_2$** (F. 215°) aus d. Verb. $C_{23}H_{28}O_2$ aus Aceton u. m-Kresol (Bruttoformel) **32 II**, 1436.

isomere **Verb. $C_{23}H_{26}O_2Br_2$**, Auffass. d. Verb. $C_{20}H_{22}O_2Br_2$ aus d. Verb. $C_{20}H_{24}O_2$ aus Aceton u. p-Kresol v. Zinke u. Gäbel als — **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{26}O_2S$ **α-*n*-Nonylmercaptananthrachinonthioäther** (F. 117,5°) **32 II**, 1450.

$C_{23}H_{26}O_3N_2$ **Äthylpseudostrychnin** (F. 224—225°) **32 I**, 824.

des-N.O-**Dimethylpseudostrychniniumhydroxyd** (F. 174—175° Zers.), Bldg., Rkk. **32 II**, 3411; Rk.-Mechanismus d. Verb. mit Benzaldehyd **34 II**, 2236.

Benzylidenneobilirubinsäure (F. 248°) **31 I**, 3475.

2-Phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylester (F. 78°) **31 II**, 1704.

2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurebenzylester ($K_{p.0,001}$ 210—215°) **30 I**, 894*.

Farbstoff $C_{23}H_{26}O_3N_2$ aus α-Streptomonovinylenfurol u. Monomethylanilin, Perchlorat (Zers. 108°) (Darst., Spektr.) **34 II**, 1929.

$C_{23}H_{26}O_3N_4$ ***N.N′*-Di-[2-methylchinolyl-3]-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Bismethylsulfat (F. 193°) **33 II**, 3456*.

$C_{23}H_{26}O_4N_2$ (s. *Brucin*).

Neobrucin (F. 225—226°) **32 I**, 2956.

Methylvomicin (F. 286—290° Zers.) **32 I**, 950.

***N*-Acetylstrychninsäure 31 I**, 90; **II**, 2616.

Acetylakuammidin (F. 272°) **33 I**, 614.

2-[*o*-Diäthylaminoäthoxy-*p*-methoxyphenyl]-chinolin-4-carbonsäure 32 I, 2975*.

Diacetylderiv. $C_{23}H_{26}O_4N_2$ aus d. Aldehydbase $C_{19}H_{22}O_2N_2$ (aus 12-Isonitrosostrychnin) **33 II**, 3284.

Alkaloid $C_{23}H_{26}O_4N_2$ aus Ceanothus velutinus **34 II**, 1335.

$C_{23}H_{26}O_4N_4$ ***p*-Dimethylaminoanil d. 6-β-Carboxypropionylaminochinolin-2-aldehydmethylhydroxyds**, Salze d. Äthylesters **34 I**, 3857.

$C_{23}H_{26}O_4Br_2$ **Dibrom-3.3′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylbutylmethandiacetat** (F. 150°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{23}H_{26}O_5N_2$ (s. *Genobrucin*).

3.3′-Dimethyl-6.6′-dimethoxy-*ms*-äthylbenzoxocarbocyanin, Bromid (Darst., Verwend.) **34 II**, 2939*.

$C_{23}H_{26}O_5N_4$ **6-Methoxy-5-chinolylharnstoffbismethylhydroxyd**, Bismethylsulfat (F. 192°) **33 II**, 3456*.

8-Methoxy-6-chinolylharnstoffbismethylhydroxyd, Bismethylsulfat (F. 194°) **33 II**, 3456*.

$C_{23}H_{26}O_6N_2$ **Narceinimid**, Hydrojodid (F. 228°) **33 II**, 880.

1-[β-Phenyläthyl]-2.6-dimethyl-4-*p*-nitrobenzoyloxypiperidin-3-carbonsäure, Methylesterhydrochlorid (F. 133°) **34 I**, 3217.

Dibenzoyl-*dl*-leucyl-*dl*-serin (F. 195°) **33 II**, 1176.

$C_{23}H_{26}O_7N_2$ **Säure $C_{23}H_{26}O_7N_2$** (F. 245—246° Zers.) aus Benzaldihydrobrucin **34 II**, 3385.

Verb. $C_{23}H_{26}O_7N_2$ (F. 240°) aus Brucin durch $KMnO_4$-Oxydat **32 II**, 1307.

$C_{23}H_{26}O_8N_2$ **Brucinolsäure** (F. 240—242°), Darst., Eigg., Spalt. **32 I**, 1537; Oxydat. **32 II**, 1306.

Dihydrobrucinonsäure, Bldg., Oxydat. **32 II**, 1306; elektrolyt. Red. **32 I**, 1537.

$C_{23}H_{26}O_8S$ **3-[*p*-Toluolsulfonyl]-5.6-benzal-1.2-monoacetonglucose 33 I**, 2391.

6-[*p*-Toluolsulfonyl]-3.5-benzal-1.2-monoacetonglucose (F. 121—121,5°) **33 I**, 2391.

$C_{23}H_{26}O_9N_2$ **Brucinonsäure-(*b*)-hydrat**, Einw. v. H_2O_2 **32 II**, 716.

$C_{23}H_{26}O_9S$ **5-*p*-Toluolsulfo-6-benzoylacetonglucofuranose**, Rkk. **30 II**, 3744.

$C_{23}H_{26}O_{10}S_2$ **Ditosylacetyl-β-methylhexoseen** (F. 79 bis 80° Zers.) **34 I**, 39.

$C_{23}H_{26}O_{12}N_2$ **[3.3′-Di-β-methylmalonsäure-4.4′-diäthyl-5.5′-dicarboxy]-2.2′-pyrromethan**, Hexaäthylester (F. 106°) **32 II**, 3254.

$C_{23}H_{27}ON$ **1-[α-Di-*n*-propylaminobenzyl]-2-naphthol** (F. 95°) **31 I**, 3235.

Dibenzyl-*o*-methylbenzylmethylammoniumhydroxyd, Bromid (F. 177°) **31 II**, 3462.

[α.α.β-Triphenyläthyl]-trimethylammoniumhydroxyd 33 I, 2934.

$C_{23}H_{27}ON_3$ **Trimethylrosanilin**, parasiticide Wrkg. **30 I**, 2746.

$C_{23}H_{27}O_2N$ **ω-Phenylpropargylacetophenon-ω-methylpiperidiniumhydroxyd**, Methylsulfat **34 II**, 766.

Isopulegyl-*p*-xenylcarbamat (F. 172°) **33 I**, 3446.

$C_{23}H_{27}O_2N_3$ **2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurebenzylamid** (F. 106°) **31 II**, 1601*.

2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäuremethylanilid (F. 142°) **31 II**, 1601*.

2-[*p*-Propionylaminostyryl]-6-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **31 I**, 311.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-6-acetylaminochinolinäthylhydroxyd, Metho-u.Äthosulfat **31 I**, 311.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-4-carboxyäthylamidmethylhydroxyd, Jodid **32 II**, 543.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-chinolin-6-carboxyäthylamidmethylhydroxyd, Salze **32 II**, 543.

$C_{23}H_{27}O_2As$ **Äthyl-*n*-propyl-α-naphthylphenacylarsoniumhydroxyd**, Bromid (F. 136—137°) **34 I**, 851.

$C_{23}H_{27}O_4N$ **1-[3′.4′-Diäthoxyphenyl]-6.7-diäthoxyisochinolin 34 I**, 866.

$C_{23}H_{27}O_4N_3$ **Aminobrucin**, $ZnCl_2$-Doppelsalz **33 II**, 3283.

$C_{23}H_{27}O_4N_5$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N′*-[1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-oxopyrazolyl-4]-harnstoffbismethylhydroxyd**, Bismethylsulfat (F. 217°) **33 II**, 3456*.

$C_{23}H_{27}O_5N$ 1-[3′.4′.5′-Triäthoxyphenyl]-6.7-dimethoxyisochinolin, Hydrochlorid (F. 199—200°) **34 I**, 3771*.

Dipropionylmorphin (F. 107°) **30 II**, 3571.

$C_{23}H_{27}O_5N_3$ ε-*N*-Benzoyl-α-[*N*-benzoyl-*dl*-alanyl]-*dl*-lysin (F. 145—146°) **31 I**, 2213.

$C_{23}H_{27}O_6N$ *o*-Nitrobenzalbis-[dimethyldihydroresorcin] (F. 195°) **32 I**, 2953.

***m*-Nitrobenzalbis-[dimethyldihydroresorcin]** (F. 186—188°) **32 I**, 2330.

***p*-Nitrobenzalbis-[dimethyldihydroresorcin]** (F. 188—190°) **32 I**, 2330.

$C_{23}H_{27}O_7N$ Hydronarcotimethin, Bldg., Rkk., Derivv. **31 II**, 577; Hydrolyse **33 II**, 226.

$C_{23}H_{27}O_8N$ Narcein (F. 137—138°), Isolier., pharmazeut. Bedeut., Derivv. (Übersicht) **31 II**, 1162; Reindarst., Eigg., Derivv., Dehydratat., Struktur, Identität mit Pseudonarcein **33 I**, 3317; Gewinn. aus Opium **33 II**, 1094*; Bldg.: aus Narkotimethin **33 II**, 226; aus Narkotinmethylsalzen (Rk.-Mechanismus) **33 II**, 879; Red. **31 II**, 576; Rk. mit AsJ_3 (Darst. v. reinem Hydrojodid) **33 I**, 676*; Verb. mit Silicowolframsäure **32 I**, 1376; Derivv. v. —-Estern **33 II**, 879; Wrkg.: auf d. Meerschweinchendarm **31 II**, 1725; auf d. Uterusmuskelfasern **34 I**, 727.

Analyt. Rkk. **31 II**, 2488; Farbrk. (Erythrochininrk.) **33 II**, 2430; (mit p-Dimethylaminobenzaldehyd) **30 II**, 1896; analyt. Verh. gegen $KPbJ_3$ **33 I**, 979; Best. mittels Br_2 **32 I**, 847; Eigg. u. ihre Bedeut. für d. Best. im Opium **34 I**, 2170.

Pseudonarcein, Identität mit Narcein, Dehydratat. u. Struktur **33 I**, 3317.

Narkotinmethylhydroxyd, Rkk. v. Salzen **33 II**, 879; Red. d. Jodids **31 II**, 576.

Hydronarcotimethin-*N*-oxyd (F. 153°), Bldg. **31 II**, 577; Erkennen d. — v. Polonovski als Hydronarcein **33 II**, 227.

$C_{23}H_{27}O_{12}N_3$ Addukt $C_{23}H_{27}O_{12}N_3$ (F. 170°) aus d. „labilen Isomeren" (aus Pyridin u. Acetylendicarbonsäuremethylester) + Azodicarbonsäureester **34 II**, 1624.

$C_{23}H_{27}O_{13}N$ 2-[3′.5′-Dimethoxy-4′-oxybenzoyloxy]-4-oxy-6-glucosidoxyphenylessigsäureamid 32 I, 2595.

$C_{23}H_{28}ON_2$ Indoleningelb (1.3.3.1′.3′.3′-Hexamethylindocyaniniumhydroxyd) (F. 147°), Darst., Eigg., Konst. **31 I**, 615; umkehrbare Hydrier. u. Dehydrier. **32 II**, 3889; Perchlorat **31 I**, 615; **33 II**, 1594*.

akt. **Methylphenylbenzyl-[β-(methylphenylamino)-äthylen]-ammoniumhydroxyd**, Zers. d. Nitrats in Ggw. v. Aminen **30 II**, 3751.

Verb. $C_{23}H_{28}ON_2$ (?) (**K8**) (F. 155—158°) aus Tetrahydromethylstrychnin K **32 II**, 545.

Methin $C_{23}H_{28}ON_2$ (**K10**) (F. 70—75°) aus d. Jodid d. Methylhydroxyds $C_{23}H_{30}O_2N_2$ (**K9**·CH_3OH) (aus Tetrahydromethylstrychnin K) **32 II**, 546.

$C_{23}H_{28}O_2N_2$ Desoxymethylstrychninmethylhydroxyd 33 I, 1625.

$C_{23}H_{28}O_3N_2$ Brucidin, Bldg. bei d. elektrolyt. Red. v. Brucin, Perchlorat **31 II**, 2616; Abbau **31 I**, 3467; katalyt. Hydrier. **30 II**, 3031; **33 II**, 1190; Oxydat. **31 II**, 3488.

Neobrucidin (F. 197—199°), Darst. aus Brucidin, Eigg., Red., Erkennen d. Methylpseudobrucidins v. Gulland, Perkin u. Robinson als — **32 I**, 2956.

Vomicidinmethyläther (F. 295° Zers.) **33 II**, 3575.

Methoxymethyldihydroneostrychnin (F. 143 bis 144°), Darst., Rkk. **32 I**, 2955; elektrolyt. Red. **33 I**, 1782; Oxydat. **34 II**, 2235, 2236; Einw. v. Methylsulfat u. KJ **33 I**, 1449.

Oxymethylneostrychnidiniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2592.

Benzylneobilirubinsäure (F. 189°) **31 I**, 3475.

***N*-[2-Methyl-4-(1′-[3″-methyl-4″-aminophenyl]-4′-methylcyclohexyl)-phenyl]-oxaminsäure 31 I**, 3059*; **II**, 129*.

***O*-Acetyltetrahydrostrychnin** (F. 166—168°) **32 I**, 1536.

***N*-Acetyltetrahydrostrychnin** (F.vak. 197—199°) **31 I**, 90.

1-[Amyloxy]-cyclobutan-3.3-dicarbonsäuredianilid (F. 175°) **31 I**, 2995.

Phenolbetain d. Vomicidins (F. 246°) **33 II**, 3575.

Betain d. *N*-Methylstrychninsäure („Dimethylstrychnin"), Konst. **32 I**, 949.

$C_{23}H_{28}O_3Br_2$ Dibromdi-[β-(3′-methyl-4′-oxyphenyl)-β.β-dimethyläthyl]-keton (F. 220°) **32 II**, 1436.

$C_{23}H_{28}O_4N_2$ (s. *Vellosin*).

Dihydrobrucin (F. 182°), Darst. **32 I**, 2956; Darst., Rkk. **30 II**, 573, 3031; Rkk. (Prüf. auf akt. H) **33 I**, 1024; Abbauverss. **30 II**, 2906; Doppelverbb., Jodmethylat **32 II**, 67; Anlager. v. BrCN **32 II**, 715; (Hydrobromid) **33 I**, 1135; (Polemik) **33 I**, 1626; Rk. mit C_6H_5CHO **34 II**, 3385.

isomeres **Dihydrobrucin** (F. 218°) **32 II**, 67.

Oxymethoxymethyldihydroneostrychnin, Bldg. **34 II**, 2235.

***O*-Methylpseudostrychninmethylhydroxyd**, Jodid **32 II**, 3410.

Dihydro-*N*-acetylstrychninsäure (F. 245—248° Zers.) **31 II**, 2616.

***N*-Acetylisoyohimboasäuremethylbetain** (F. 205 bis 206° Zers.) **30 I**, 1624.

Acetylalloyohimbin s. $C_{22}H_{26}O_4N_2$.

Acetylisoyohimbin s. $C_{22}H_{26}O_4N_2$.

$C_{23}H_{28}O_5N_2$ 3.6-Diformyl-4-methoxy-2.7-di-[ω-dimethylaminoäthyl]-diphenylendioxyd (F. 124°) **32 II**, 2660.

Brucidon, Semicarbazon **34 II**, 2235.

1.3-Diallyl-5-isopropyl-5-[β-benzoyloxypropyl]-barbitursäure (Kp.25 260°) **34 II**, 3383.

Methoxymethylchanodihydrostrychnon (F. 198 bis 199°) **34 II**, 2235.

***N*-Methylvomicinsäure** (F. 255° Zers.) **32 I**, 950.

$C_{23}H_{28}O_7N_2$ Brucidinolsäure 32 I, 1537.

Dihydrobrucidinonsäure 32 I, 1537.

Narceinamid (F. 178°), **33 II**, 880.

$C_{23}H_{28}O_7N_4$ Nitrosamin d. Isonitrosodihydrobrucinsäure (Zers. 170°) **32 II**, 67; **33 II**, 3283.

$C_{23}H_{28}O_8N_2$ 3.3′-Dimethyl-4.5.4′.5′-tetrapropionsäurepyrromethen 33 I, 1132.

$C_{23}H_{28}O_9N_6$ 4.4′-Di-*n*-amylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon (F. 130°) **30 I**, 2248.

$C_{23}H_{28}O_{10}S_2$ Ditosylacetyldesoxy-β-methylhexosid (F. 133—134°) **34 I**, 39.

$C_{23}H_{28}O_{11}S_2$ 2.3-Ditosyl-4-acetyl-α-methylglucosid (F. 162—163°) **34 II**, 228.

$C_{23}H_{29}ON_3$ 1-Äthyl-3-phenylindol-2-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid 30 II, 3083*; **33 II**, 1719*.

$C_{23}H_{29}O_2N$ α-Dimethylamino-β.β-dimethyl-γ.γ-diphenacylpropan (?) (F. 102—103°) **33 I**, 2816.

γ-[2-(β-Phenyläthyl)-piperidino-1]-propylbenzoat 30 I, 3557.

Benzoesäure-α-[*N*-γ-phenylpropylpiperidyl-3]-äthylester, Chlorhydrat (F. 158—159°) **33 I**, 2696.

***l*-Menthyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 157°) **34 I**, 383.

$C_{23}H_{29}O_2N_3$ 2-Äthoxy-9-[γ-piperidino-β-oxypropylamino]-acridin, Dihydrochlorid **30 I**, 1654*.

3-Phenyl-5-äthoxyindol-2-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 142—143°) **30 II**, 3084*.

$C_{23}H_{29}O_4N$ 2.5-Diäthoxy-3.6-dimethoxyaporphin 33 II, 1041.

2.6-Diäthoxy-3.5-dimethoxyaporphin (Diäthylboldin) 33 II, 882, 1041.

Corytuberindiäthyläther 31 II, 2883.

2-Äthoxy-3.5.6-trimethoxy-*N*-äthylnoraporphin (*O.N*-Diäthyllaurotetanin), Hydrojodid (F. 205—210° Zers.) **33 I**, 2950.

2.5.6-Trimethoxy-3-äthoxy-*N*-äthylnoraporphin, Hydrojodid (F. 210° Zers.) **33 I**, 2949.

1-[3′.4′-Diäthoxyphenyl]-6.7-diäthoxy-3.4-dihydroisochinolin 34 I, 866.

Methin d. Laurotetaninäthyläthers 33 I, 3718.

$C_{23}H_{29}O_4N_3$ Aminodihydrobrucin, HCl-$ZnCl_2$-Doppelsalz **33 II**, 3283.

$C_{23}H_{29}O_4N_5$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycin-β-diäthylaminoäthylamid (F. 153°) **30 II**, 626*.

$C_{23}H_{29}O_5N_3$ **Methoxymethylchanodihydrostrychnonoxim** (F. 260—261° Zers.) **34 II**, 2235.

$C_{23}H_{29}O_8N$ **Hydronarcein** (F. 154—155°), Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 576; Erkennen d. Hydronarcotimethin-N-oxyds v. Polonovski als — **33 II**, 227.

$C_{23}H_{29}O_{11}N$ **Pentacetyl-*p*-aminomethylphenol-β-*d*-galaktosid** (F. 131—132°) **34 I**, 1335.

Tetracetyl-*o*-[*N*-acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid (F. 140—142° korr.) **34 I**, 1334.

Tetracetyl-*p*-[*N*-acetylaminomethyl]-phenol-β-*d*-glucosid (F. 123—125° korr.) **34 I**, 1335.

$C_{23}H_{30}ON_4$ **2-*p*-Dimethylaminoanil-4-diäthylaminomethylchinolinmethylhydroxyd**, Jodid **33 II**, 2534.

$C_{23}H_{30}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-*n*-heptyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 78—79°) **30 I**, 2385.

Methoxymethyldihydroneostrychnidin (Methoxymethyldihydrostrychnidin) (F. 124—126°), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2592; **33 I**, 1449; Rkk. **33 II**, 2535.

Methoxymethyldihydrostrychnidin (x) (F. 143 bis 145°) **33 I**, 2548.

Strychnidinäthylhydroxyd, Salze **32 I**, 2592.

Äthylneostrychnidiniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2592.

Desoxymethyldihydrostrychninmethylhydroxyd, Jodid (Zers. 241°) **33 I**, 1625.

Undecandisäuredianilid (F. 160—161°) **34 I**, 1806.

Methylhydroxyd $C_{23}H_{30}O_2N_2 \cdot CH_3OH$, Darst. v. Salzen aus Tetrahydromethylstrychnin K **32 II**, 545.

Methylhydroxyd $C_{23}H_{30}O_2N_2$, Darst. d. Jodids (F. 250° Zers.) aus d. Base $C_{22}H_{28}O_2N_2$ (K7) (aus Tetrahydromethylstrychnin K) **32 II**, 545.

$C_{23}H_{30}O_3N_2$ **Dihydrobrucidin** (F. 172—172,5°), Darst. **32 I**, 2956; Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 3031; Oxydat. **31 II**, 450, 3488.

Isoamylcinchotenin (F. 147—149°) **31 I**, 620.

Isoamylcinchotenidin 31 I, 620.

Oxymethoxymethyldihydrostrychnidin (x) (F. 304 bis 305°) **33 I**, 2548.

Oxymethoxymethyldihydroneostrychnidin (F. 305 bis 306°) **32 I**, 2592.

Dihydromethoxymethyldihydroneostrychnin (F. 174°) **32 I**, 2955.

Phenolbetain d. Dihydrovomicidins 33 II, 3575.

Verb. $C_{23}H_{30}O_3N_2$ (F. 167—168°) aus Methoxymethyldihydroneostrychnidin **32 I**, 2592.

$C_{23}H_{30}O_3N_4$ **2-Äthoxy-6-nitro-9-[δ-diäthylaminobutylamin]-acridin**, Chlorhydrat (Darst., biol. Wirksamk.) **34 II**, 445.

2-Äthoxy-7-nitro-9-[δ-diäthylaminobutylamin]-acridin, Chlorhydrat (Darst., biol. Wirksamk.) **34 II**, 445.

$C_{23}H_{30}O_3N_8$ **Strychnidondisemicarbazon**, Erkennen d. — v. Robinson u. Mitarbeitern als Gemisch v. Strychnidonsemicarbazon u. Hydrazodicarbonamid **34 II**, 2235.

$C_{23}H_{30}O_4N_2$ **Tetrahydrobrucin**, Darst., Rkk., Perchlorat **31 II**, 2616; Rkk., Perchlorate **33 I**, 3942; katalyt. Hydrier. **30 II**, 3031.

***n*-Butylchitenin** (F. 142°) **31 I**, 619, 1942.

Isobutylchitenin (F. 154°) **31 I**, 619.

Methoxymethylchanodihydrostrychnan (F. 160 bis 161°) **34 II**, 2236.

Vomicidin-(α)-methylhydroxyd, Jodid **33 II**, 3575.

Verb. $C_{23}H_{30}O_4N_2$ aus Methoxymethylneodihydrostrychnidin **33 II**, 2535.

$C_{23}H_{30}O_5N_2$ **Dihydrobrucinhydrat** (F. 240° Zers.), Bldg., Derivv., Konst. **30 II**, 2907; Rkk. **32 II**, 67.

$C_{23}H_{30}O_5S_2$ **2.3-Aceton-*d*-galaktosedibenzylmercaptal** (F. 102—103°) **30 I**, 513.

1.1-Dibenzylmercaptal-2.3-acetonglucose (F. 94°), Erkennen d. — v. Pacsu als 1.1-Dibenzylmercaptal-5.6-acetonglucose **32 I**, 1891.

1.1-Dibenzylmercaptal-5.6-acetonglucose, Darst., Eigg., Erkennen d. 1.1-Dibenzylmercaptal-2.3-acetonglucose v. Pacsu als — **32 I**, 1891.

$C_{23}H_{30}O_7N_2$ **1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-nitrobenzyl]-6-äthoxy-7-methoxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 188° Zers.) **33 II**, 1041.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-nitrobenzyl]-6-methoxy-7-äthoxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 198—199° Zers.) **33 II**, 1041.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-nitrobenzyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolinäthylhydroxyd, Jodid (F. 207° Zers.) **33 I**, 2950.

1-[3′-Methoxy-4′-äthoxy-6′-nitrobenzyl]-6.7-dimethoxy-3.4-dihydroisochinolinäthylhydroxyd, Jodid (F. 203—204° Zers.) **33 I**, 2949.

$C_{23}H_{30}O_9S$ **Dioxydilactonsulfit** $C_{23}H_{30}O_9S$, Darst. d. Monomethylesters (F. 229° Zers.) aus Anhydrodihydrostrophanthidin **33 I**, 1452.

$C_{23}H_{30}O_{10}N_2$ **2.3.4.5.6-Pentacetyl-*d*-galaktosemethylphenylhydrazon (Pentaacetyl-*aldehydo*-galaktosemethylphenylhydrazon)** (F. 138—139°) **32 I**, 48; **34 II**, 424.

Säure $C_{23}H_{30}O_{10}N_2$ (F. 171°) **31 I**, 2764.

$C_{23}H_{30}O_{10}N_8$ **Benzoylheptaglycylglycin**, Abbau **33 I**, 2706.

$C_{23}H_{30}O_{10}S_2$ **2.3-Dimethyl-4.6-ditoluolsulfo-α-methylglucosid**, Hydrolyse **34 II**, 2067.

2.3-Di-[*p*-toluolsulfo]-4.6-dimethyl-α-methylglucosid (F. 116—117°), Darst., Eigg., Verseif. **34 I**, 36; Hydrolyse **34 II**, 2067.

2.6-Dimethyl-3.4-di-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid (F. 155—157°) **32 II**, 46.

Di-*p*-toluolsulfodimethylmethylhexosid (F. 132 bis 134°), Bldg. **34 I**, 37.

$C_{23}H_{30}N_3Cl$ **2-Methyl-6-chlor-9-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-acridin 33 I**, 3970*.

6-Methyl-2-chlor-9-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-acridin 33 I, 3970*.

$C_{23}H_{31}ON$ **Phenyl-δ-phenylbutyl-ω-piperidinomethylcarbinol**, Hydrochlorid (F. 173—174°) **31 II**, 722.

[ζ-Phenyl-*n*-hexyl]-[β-*p*-dimethylaminophenyläthyl]-keton (F. 27—28°) **32 I**, 939.

$C_{23}H_{31}O_2N$ ***n*-Decyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 111°) **34 I**, 383.

$C_{23}H_{31}O_2N_3$ **6-Methoxy-2-[*p*-(diäthylaminoäthyl)-anilino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 260° Zers.) **31 II**, 2877.

$C_{23}H_{31}O_3N$ **Triäthylcoclaurin**, opt. Dreh. d. Hydrochlorids **30 I**, 3441.

***α-O*-Äthyldauricinäthylmethin 30 II**, 3571.

Benzilsäure-2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropylester, Hydrochlorid (F. 141—142°) **34 I**, 248*; Mechanismus d. spasmolyt. Wrkg. **34 I**, 2943.

$C_{23}H_{31}O_4N_3$ **Diphenylurethan d. 3-Di-*n*-propylaminopropandiols-(1.2)**, Hydrochlorid (Darst., anästhesierende Wrkg.) **30 II**, 381; (lokalanästhet. Wrkg.) **31 I**, 1941.

$C_{23}H_{31}O_4Br$ ***ungesätt.*** **Monobromsäure** $C_{23}H_{31}O_4Br$ (F. 205°) **aus** Dibrombrenzisodesoxybiliansäure **32 II**, 3419.

$C_{23}H_{31}O_5N$ ***N*-[β.β-Diäthoxyäthyl]-[gallacetophenon-3.4-dimethyläther-2-benzyläther]-imid 34 I**, 2134.

***O*-Äthyl-*N*-methyllaurotetaninmethylhydroxyd** (F. 225—226°) **33 I**, 3718.

***n*-Butyryldihydrokodeinonmethylhydroxyd**, Jodid (F. 220—222°) **30 I**, 260*.

***N*-[β-(3′.4′-Diäthoxyphenyl)-äthyl]-3.4-diäthoxybenzamid** (F. 145°) **34 I**, 866.

$C_{23}H_{31}O_6Br$ **Brombrenzcholoidansäure** (F. 223°) **32 II**, 3420.

Monobromsäure $C_{23}H_{31}O_6Br$ (F. 213°) aus 6.6-Dibrombiliansäure **33 II**, 2273.

$C_{23}H_{31}O_6Br_3$ **Tribromdiketodicarbonsäure** $C_{23}H_{31}O_6Br_3$ (F. 203—207°) aus d. Diketodicarbonsäure $C_{23}H_{34}O_6$ (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225.

$C_{23}H_{31}O_7Br$ **Bromketolactondicarbonsäure** $C_{23}H_{31}O_7Br$ (F. 236°) aus d. Lacton $C_{23}H_{32}O_7$ (aus d. offenen Brenzcholoidansäure) **32 II**, 3420.

$C_{23}H_{31}O_9Br$ **Säure** $C_{23}H_{31}O_9Br$ (F. 183—185°) aus d. Monobromdioxyketotricarbonsäure $C_{23}H_{33}O_6Br_3$ (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225.

$C_{23}H_{31}O_{15}Br$ **Hexaacetylprimverosidylbromid 33 II**, 3288.

$C_{23}H_{32}ON_2$ *symm.* **Di-[α-phenyl-α-äthylpropyl]-harnstoff** (F. 203°) **30 II**, 2122.

4.4′-[Tetraäthyldiaminodimethyl]-benzophenon **33 II**, 2389.

$C_{23}H_{32}O_2N_2$ ***n*-Butylhydrocuprein** (F. 147°) **33 I**, 2546.

Isobutylhydrocuprein, Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.

***n*-Butylhydrocupreidin** (F. 176°) **32 II**, 1025.

Isobutylhydrocupreidin (F. 175°) **31 II**, 2618; **32 II**, 1025.

Methoxymethyltetrahydrostrychnidin A (F. 220 bis 222°), Darst., Eigg. **32 I**, 2592, 2955; **33 I**, 1782, 2548; **34 II**, 2233; Rk. mit NaJ + H_2SO_4 **33 I**, 1449.

Methoxymethyltetrahydrostrychnidin B, Bldg. **34 II**, 2232.

Tetrahydrodesoxymethylstrychninmethylhydroxyd, Jodid (F. 287° Zers.) **33 I**, 1625.

***N(b)*-Methylchanodihydroneostrychnidinmethylhydroxyd**, Salze **34 II**, 2234.

Anhydromethylstrychnidinium-D-methylhydroxyd, Salze **34 II**, 2233.

***N(b)*-Äthyldihydrostrychnidinium-A-hydroxyd**, Salze **34 II**, 2234.

isomere **Verb. $C_{23}H_{32}O_2N_2$**, Darst. d. Jodids (F. 295° Zers.) aus Desoxymethyldihydrostrychninjodmethylat **33 I**, 1625.

$C_{23}H_{32}O_3N_2$ **Methoxymethylhexahydrostrychnin** **32 I**, 2592.

Neostrychnidindimethylhydroxyd, Salze (Darst., Identität mit d. Salzen A d. Methoxymethyldihydroneostrychnidindimethylhydroxyds) **33 I**, 1449.

$C_{23}H_{32}O_4N_2$ **Hexahydrobrucin** (F. 131—133°) **30 II**, 3031; **33 I**, 3943.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-aminobenzyl]-2-methyl-6-äthoxy-7-methoxytetrahydroisochinolin **33 II**, 1041.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-aminobenzyl]-2-methyl-6-methoxy-7-äthoxytetrahydroisochinolin **33 II**, 1041.

1-[3′-Äthoxy-4′-methoxy-6′-aminobenzyl]-2-äthyl-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin, Dihydrochlorid (F. d. Hydrates 178° Zers.) **33 I**, 2950.

1-[3′-Methoxy-4′-äthoxy-6′-aminobenzyl]-2-äthyl-6.7-dimethoxytetrahydroisochinolin, Dihydrochlorid (F. ca. 185° Zers.) **33 I**, 2949.

$C_{23}H_{32}O_4Br_2$ **Dibrombrenzisodesoxybiliansäure** (F. 123°) **32 II**, 3419.

$C_{23}H_{32}O_5N_2$ **Yohimboasäure-α-oxypropylester(hydrat)** (F. 135—138°) **33 II**, 2990.

$C_{23}H_{32}O_5S_2$ **1.1-Dibenzylmercaptal-4.5.6-trimethylglucose** (F. 96°), Erkennen d. — v. Pacsu als 1.1-Dibenzylmercaptal-4-methylglucose **32 I**, 1891.

$C_{23}H_{32}O_6N_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dipropionsäure-5.5′-diäthoxymethylpyrromethen**, Diäthylester (F. 56°) **31 II**, 579.

Yohimboasäure-α.β-dioxypropylester(hydrat) (F. 111—112°) **33 II**, 2990.

$C_{23}H_{32}O_{10}N_2$ **Säure $C_{23}H_{32}O_{10}N_2$** (F. 185—186°) aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

$C_{23}H_{32}O_{11}N_2$ **Verb. $C_{23}H_{32}O_{11}N_2$** (Zers. 202°) aus d. Säure $C_{23}H_{34}O_9$ (aus Brenzdesoxybiliensäure) **34 I**, 1199.

$C_{23}H_{32}O_{14}J_2$ **6.6′-Dijod-2.3.4.2′.3′-pentacetyl-β-methylcellobiosid** (F. 216—219°) **30 I**, 3772.

$C_{23}H_{33}ON_3$ ***O*-[η-Diäthylamino-*n*-heptyl]-harmol** (F. 109—111° korr.) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

$C_{23}H_{33}O_2N$ **Di-[α-methyl-β-phenyl-β-äthoxyäthyl]-methylamin** (F. 134,5—135°) **34 I**, 2121.

$C_{23}H_{33}O_4N$ ***O*-Äthyldauricinäthylhydroxyd**, Bromid (Zers. bei 136—139°) **30 II**, 3571.

$C_{23}H_{33}O_4Cl$ **Chlorisogitoxigenin** (F. 167°) **33 II**, 2825.

$C_{23}H_{33}O_4Br$ **5-Brombrenzdesoxybiliansäure** (F. 174 bis 176°) **33 I**, 1633.

Brombrenzisodesoxybiliansäure (F. 198°) **32 II**, 3419.

Alkohol $C_{23}H_{33}O_4Br$ aus Desacetylpseudobufotalin **34 I**, 3754.

$C_{23}H_{33}O_5N$ ***dl*-Homolaudanosinmethylhydroxyd** **34 I**, 1653.

$C_{23}H_{33}O_5Cl$ **Chlor-γ-isogitoxigensäure** (F. 255° Zers.) **33 II**, 2825.

$C_{23}H_{33}O_6N$ **Artabotrinmethinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 252—253°) **33 II**, 1359.

$C_{23}H_{33}O_6Br$ **Säure $C_{23}H_{32}O_6Br$** aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

$C_{23}H_{33}O_7Br$ **Verb. $C_{23}H_{33}O_7Br$** (F. 219—220°) aus d. offenen Brenzcholoidansäure **32 II**, 3420.

$C_{23}H_{33}O_8N$ (s. *Pyroxonin*).

Atropinglykosid (F. 97—98°) **33 I**, 2698.

Hyoscyaminglykosid (F. 86°) **33 I**, 2698.

$C_{23}H_{33}O_9N$ **Genatropinglykosid** **33 I**, 2698.

$C_{23}H_{33}O_9Br$ **Bromdioxyketotricarbonsäure $C_{23}H_{33}O_9Br$** (F. 250—252°) aus d. Tribromdiketodicarbonsäure $C_{23}H_{31}O_8Br_3$ (aus Brenzdesoxybiliansäure) **32 II**, 225.

$C_{23}H_{33}N_4Cl$ **2-Chlor-4′-äthyl-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol**, Hydrochlorid (F. 126°) **34 II**, 2102*.

2.2′-Dimethyl-4′-chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol, Hydrochlorid (F. 119°) **34 II**, 2102*.

$C_{23}H_{34}O_2N_2$ **Dihydrochano-*N(b)*-methylhydrostrychnidinmethylhydroxyd**, Salze **33 I**, 2547.

***N(b)*-Methyldihydrochanodihydrostrychnidin-β-methylhydroxyd**, Jodid (F. 270°) **34 II**, 2231.

$C_{23}H_{34}O_3N_2$ **Dihydromethoxymethylhexahydrostrychnin** (F. 116—118°) **33 I**, 1782.

Dihydrostrychnidindimethylhydroxyd, Salze (Darst., Identität mit d. Salzen d. Methoxymethyltetrahydrostrychnidindimethylhydroxyds A) **33 I**, 1449.

2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäure-*n*-heptylester (Kp.$_{0,01}$ 172—175°) **30 I**, 894*.

$C_{23}H_{34}O_4Br_2$ **Alkohol $C_{23}H_{34}O_4Br_2$** aus Desacetylpseudobufotalin **34 I**, 3754.

Bromid $C_{23}H_{34}O_4Br_2$ aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

$C_{23}H_{34}O_6N_2$ **Dinitrobhilawanoldimethyläther** (F. 83°) **32 I**, 1387.

Verb. $C_{23}H_{34}O_6N_2$ (F. 196°) aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

$C_{23}H_{35}O_2N_3$ **2-*n*-Hexyloxychinolin-4-carbonsäure-diäthyl-1.3-propylendiamid** (F. 75°) **33 I**, 508*, 3788*.

2-*n*-Butyloxychinolincarbonsäure-[2′.2′-dimethyl-3′-*N.N*-diäthylpropylendiamid] **33 I**, 508*.

$C_{23}H_{35}O_3Cl$ **Pentadecylsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 74,0°) **32 II**, 1001.

$C_{23}H_{35}O_3Br$ **Pentadecylsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 77,2°) **32 II**, 1001.

$C_{23}H_{35}O_3J$ **Pentadecylsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 93,0°) **32 II**, 1001.

$C_{23}H_{35}O_5N$ **Verb. $C_{23}H_{35}O_5N$** (F. 287° Zers.) aus Isogitoxigeninsäuremethylester **33 II**, 2825.

$C_{23}H_{35}O_5Br$ **Alkohol $C_{23}H_{35}O_5Br$** aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

Bromketodicarbonsäure $C_{23}H_{35}O_5Br$ (F. 182°) aus d. Ketodicarbonsäure $C_{23}H_{36}O_5$ (aus 12-Ketocholansäure) **33 I**, 3579.

$C_{23}H_{35}O_6N_5$ **Phenylisocyanatglycyl-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin** (Zers. bei 144—145°), Darst., Eigg., Spalt. durch Enzyme **30 II**, 1710.

$C_{23}H_{36}O_2N_2$ ***N(b)*-Methylhexahydrostrychnidin-β-methylhydroxyd**, Salze **34 II**, 2231.

$C_{23}H_{36}O_3Br_2$ **Supracortin-B-dibromid** (F. 114°) **33 I**, 2964.

$C_{23}H_{36}O_4N_2$ **Benzoylglycyl-*dl*-α-aminomyristinsäure** (F. 187—188°) **31 I**, 2774.

$C_{23}H_{36}N_4S$ **5-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-pyridyl-2-phenylsulfid** (Kp.$_1$ 224°) **32 II**, 1655*.

$C_{23}H_{37}ON$ **Aponorconessinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 274—276°) **32 I**, 2593.

$C_{23}H_{37}ON_3$ **6-*n*-Octyloxy-8-*N*-[β-diäthylaminoäthyl]-aminochinolin** (Kp.$_1$ 255—262°) **33 II**, 1685.

Nitrosoconessimin (F. 240—241° Zers.) **33 I**, 2122.

***dl*-Musconphenylsemicarbazon** (F. 170—171°) **34 II**, 3748.

Phenylsemicarbazon d. *natürl.* **Muscons** (F. 158 bis 160°) **34 II**, 3748.

$C_{23}H_{37}ON_5$ **3-Diäthylaminoäthylamino-6-[2′-diäthylaminoäthylaminophenoxy]-pyridin** (Kp.$_1$ 249°) **32 II**, 1655*.

$C_{23}H_{37}O_2Cl$ **3-Chlorallonorcholansäure** (F. 232 bis 234°) **33 II**, 3854.

x-Chlorallonorcholansäure (F. 213°) **33 II**, 70, 3853.

$C_{23}H_{37}O_8N_3$ **Oximinolactamhydroxamsäure** $C_{23}H_{37}O_8N_3$ aus Dehydrocholsäuretrioxim (Spalt.) **34 II**, 2837.

$C_{23}H_{38}ON_4$ **8-γ'-Octylaminopropyl-β-aminoäthylamino-6-methoxychinolin** **34 II**, 3761.

$C_{23}H_{38}O_2N_2$ **Methoxymethyldekahydrostrychnidin** (F. 119—120°) **33 II**, 2536.

$C_{23}H_{38}O_4N_2$ ***n*-Cetyl-*p*-nitrophenylcarbamat** (F. 117 bis 118°) **32 II**, 3384.

$C_{23}H_{39}ON$ **Palmitinsäurebenzylamid**, Verwend. **33 II**, 2348*.

Palmitinsäure-*N*-methylanilid (F. 37—38°) **30 I**, 1770.

***N*-*n*-Dodecyl-δ-phenylvaleramid** **34 I**, 1451.

$C_{23}H_{39}O_4N$ **2-Nitro-4-cetyloxyanisol** (F. 63,9°) **31 I**, 2463.

3-Nitro-4-cetyloxyanisol (F. 49,3—49,45°) **31 I**, 2463.

Nitrohydrobhilawanoldimethyläther (F. 71—72°) **32 I**, 1387.

3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-tetradecylurethan (F. 79,5°) **34 I**, 2419.

$C_{23}H_{40}ON_2$ ***N.N'*-Bis-[dicyclopentylmethyl]-harnstoff** (F. 288°) **34 I**, 1801.

$C_{23}H_{40}O_2N_2$ **Dihydrooxynorconessin** (F. 264—266°) **32 I**, 2593.

$C_{23}H_{40}O_2Br_6$ **α-Hexabromstearinsäure-[isobutylcarbinyl]-ester** (F. 135,0—135,1°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäure-[*sek.*-butylcarbinyl]-ester (F. 133,4—133,8°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäure-[methylpropylcarbinyl]-ester (F. 135,7—135,9°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäure-[diäthylcarbinyl]-ester (F. 135,8—135,9°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäure-[dimethyläthylcarbinyl]-ester (F. 159,0—159,5°) **33 I**, 212.

$C_{23}H_{40}O_3S$ ***p*-Toluolsulfonsäurecetylester** (F. 49°) **33 I**, 1937.

$C_{23}H_{40}O_4S$ **Cetylsulfobenzyläther**, Verwend. **33 II**, 285*.

$C_{23}H_{43}ON$ **Octadecylpyridiniumhydroxyd**, Verwend. d. Bromids **33 II**, 2347*, 3620*; **34 I**, 3658*.

Ölsäurepiperidid, Sulfonier. **32 II**, 1522*.

$C_{23}H_{43}OP$ **Phenylmethyldi-*n*-octylphosphoniumhydroxyd**, Chloroplatinat (F. 102°) **31 II**, 2865.

$C_{23}H_{43}O_2N$ ***N*-Lauroylundecylensäureamid**, Verwend. **34 II**, 3556*.

$C_{23}H_{43}O_3Cl$ **1-Carboxyheneikosan-21-carbonsäurechlorid**, Äthylester (F. 59,9° korr.) **31 I**, 926.

$C_{23}H_{43}O_5N$ **Stearyl-*d*-glutaminsäure**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

$C_{23}H_{44}ON_2$ **Bis-[dimethylcamphelyl]-harnstoff** (F. 154°) **34 I**, 1812.

$C_{23}H_{44}O_2N_2$ **Erucasäureureid** (F. 161,5°) **33 II**, 1012.

$C_{23}H_{44}O_8S$ **Stearoylglycerinsulfoessigsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **33 II**, 3781*.

$C_{23}H_{45}ON$ **Ölsäureamylamid**, Darst., Verwend. **34 II**, 668*.

$C_{23}H_{45}O_3N$ **Heptadecyl-17-aminoadipinsäure** (F. 120°) **31 I**, 1475.

$C_{23}H_{45}O_4Cl$ **Glycerinstearylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3126*.

$C_{23}H_{45}O_7N$ **Psychosin** [Galaktosidosphingosin] s. $C_{24}H_{47}O_7N$.

$C_{23}H_{46}O_{10}S_2$ **Dischwefelsäureester d. Octadecandiolcarbonsäurebutylesters**, Darst., Verwend. **31 II**, 2658*; **32 II**, 1522*.

$C_{23}H_{47}O_2N$ **Carbaminsäuredokosylester** (F. 96—97°) **33 I**, 1016*.

$C_{23}H_{47}O_3N$ ***N*-[γ-Oxybutyl]-aminoameisensäure-octadecylester** (*N*-Oxybutyloctadecylurethan), Darst., Verwend. **32 II**, 3476*; **33 I**, 260*.

$C_{23}H_{48}ON_2$ **Harnstoff** $C_{23}H_{48}ON_2$ aus tert.-Amyl-tert.-butylmethylessigsäureamid (F. 164 bis 165°) **33 II**, 854.

$C_{23}H_{48}O_2N_2$ **Diäthylaminoäthylcetylurethan**, Verwend. **32 II**, 3477*.

Monooleyläthylendiamintrimethylammoniumhydroxyd, Verwend.: d. Chlorids als Sapamin **33 I**, 141*; d. Methylsulfats **34 II**, 1687*.

— 23 IV —

$C_{23}H_9O_2NS$ **Rhodananthanthron** **30 II**, 2837*.

$C_{23}H_{11}O_2N_2Cl$ **Keto-*m*-diazin** $C_{23}H_{11}O_2N_2Cl$ (F. 286 bis 287°) aus 4-Chlor-1-acetylaminoanthrachinon u. o-Aminobenzoesäure **32 II**, 2242*.

Chlorderiv. v. Cibagelb 3 G (F. 306°) **33 I**, 610.

$C_{23}H_{11}O_2N_2Br$ **Keto-*m*-diazin** $C_{23}H_{11}O_2N_2Br$ aus 1-Acetylaminoanthrachinon u. 5-Brom-2-aminobenzoesäure **32 II**, 2242*.

$C_{23}H_{11}O_4NBr_2$ **1.2:$\beta.\alpha$-Pyridino-5.7-dibrom-6-oxyfluoran** (F. 307°) **31 I**, 2475.

3.4:$\beta.\alpha$-Pyridino-5.7-dibrom-6-oxyfluoran **31 I**, 2475.

$C_{23}H_{11}O_4N_2Cl_3$ **4-Acetylamino-3'.5'.6'-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{23}H_{11}O_4BrS$ **Anthrachinon-2.1-[β-*p*-brombenzoyloxythiophen]** (F. 228°) **31 I**, 3013.

$C_{23}H_{12}O_2N_2Br_2$ **Cibagelb G**, Einfl. d. Lichts auf mit — gefärbte Fasern **32 II**, 2876.

$C_{23}H_{12}O_2N_3Br$ **4-Anilino-2-brom-1.9-*C*-cyananthrapyridon**, Verwend. **33 II**, 3625*.

$C_{23}H_{12}O_4NCl$ **6-Chlor-*Bz*-2-nitro-*Bz*-1-phenoxybenzanthron** (F. 277—278°) **31 I**, 3399*.

1-Chlor-2-phthaloylamino-3-methylanthrachinon, Kondensat. (+ Cu) **32 II**, 2737*.

$C_{23}H_{13}O_2NS$ **Azomethin d. 2-Methylbenzothiophanthrenchinons** (F. 203—204°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

Azomethin d. 3-Methylbenzothiophanthrenchinons (F. 227°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

$C_{23}H_{13}O_3NCl_2$ **x.x-Dichlor-3'.5'-dimethylanthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Darst., Verwend. **31 II**, 641*.

$C_{23}H_{13}O_4N_2Cl$ **4-[4''-Chloranilino]-anthrapyridon-3'-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32 II**, 3631*.

$C_{23}H_{13}O_4N_2Br$ **4-Anilino-2-brom-1.9-*C*-carboxyanthrapyridon**, Verwend. d. Äthylesters **32 II**, 3630*; **33 II**, 3625*.

$C_{23}H_{13}O_8N_3Cl_2$ **2.6-Bis-[4'-chlor-3'-nitrophenyl]-4-*p*-nitrophenylpyryliumhydroxyd**, Perchlorat (F. 240—245° Zers.) **33 I**, 1623.

$C_{23}H_{14}ONCl$ **4.8-Anilinochlorbenzanthron** (F. 186,5° korr.) **34 II**, 1301.

$C_{23}H_{14}O_2N_2Cl_4$ **Dichlormalondi-[chlor-α-naphthyl]-amid** (F. 191°) **31 I**, 3451.

$C_{23}H_{14}O_2N_3Cl$ **4-Benzoylamino-3-methyl-1.9-*C*-chloranthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **33 II**, 3627*.

$C_{23}H_{14}O_3N_2S$ **[*m*-Acetaminophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol** (F. 286°) **31 I**, 3013.

$C_{23}H_{14}O_3N_3Cl$ **5-Benzoylamino-8-methoxy-1.9-*C*-chloranthrapyrimidin** **33 II**, 3627*.

$C_{23}H_{14}O_5N_2S$ **Fluorenon-2-[2'-azo-1'-naphthol-4'-sulfonsäure]** **32 I**, 524.

$C_{23}H_{14}O_6NCl$ ***N*-[2-Oxy-3-chloranthrachinonyl-(1)-methyl]-phthalamidsäure** (F. 222°) **30 I**, 3190.

$C_{23}H_{14}O_6N_4S$ **8-[3'-Nitrobenzoylamino]-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure** **30 II**, 145*, 2311*.

8-[4'-Nitrobenzoylamino]-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure **30 II**, 145*, 2311*.

$C_{23}H_{14}O_7J_4S$ **Diacetylphenoltetrajodsulfonphthalein** (F. 136°) **31 I**, 1283.

$C_{23}H_{14}O_8N_2S_2$ **Fluorenon-2-[1'-azo-2'-naphthol-4'.6'-disulfonsäure]** **32 I**, 524.

Fluorenon-2-[1'-azo-2'-naphthol-6'.8'-disulfonsäure] **32 I**, 524.

$C_{23}H_{15}O_2NS$ **1-[3'-Oxydiphenylensulfid-2'-carboylamino]-naphthalin**, Verwend. **34 II**, 849*.

$C_{23}H_{15}O_2N_2Cl$ **2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäure-*m*-chloranilid** (F. 273°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; Verwend. **34 I**, 1718*.

2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäure-*p*-chloranilid (F. 292°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; Verwend. **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*o*-chloranilid (F. 237°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*m*-chloranilid (F. 249°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*p*-chloranilid (F. 257°), Darst., Verwend. **33** II, 3488*; **34** I, 1718*.

$C_{23}H_{15}O_3NCl_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-2′-phenoxy-4′.5′-dichloranilid**, Darst. **34** I, 1888*.

$C_{23}H_{15}O_4NJ_2$ **4-[3′.5′-Dijod-4′-(4″-methoxyphenoxy)-benzyliden]-2-phenyl-5-oxazolon**, Spalt. **30** I, 286*.

$C_{23}H_{15}O_4N_3S$ **Fluorenon-2-[2′-azo-1′-naphthylamin-4′-sulfonsäure]** **32** I, 524.

8-Benzoylamino-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure **30** II, 145*, 2311*.

$C_{23}H_{15}O_6NS$ **1-[2′-Carboxyphenylamino]-anthrachinon-5-thioglykolsäure**, Verwend. **33** II, 3769*.

$C_{23}H_{16}O_2NCl$ **4-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-3-chlordiphenyl** (F. 257—258°) **34** I, 3270*.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-4′-chlordiphenyl (F. 304—306°), Darst. **34** I, 3270*; Darst., Verwend. **33** I, 1849*.

$C_{23}H_{16}O_2NBr$ **4-[6′-Brom-2′.3′-oxynaphthoylamino]-diphenyl** (F. 322—323°), Darst. **34** I, 3270*; Darst., Verwend. **33** I, 1849*.

$C_{23}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **6-[*p*-Chlorphenylamino]-2-naphthol-3-carbonsäure-*p*′-chloranilid**, Verwend. **30** I, 2318*.

3-Oxy-2′.4′-dichlordiphenylamin-4-carbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 182°) **31** I, 1519*.

$C_{23}H_{16}O_2N_2S$ **2-Methyl-[7′-(*β*-naphthylcarbaminyl)-6′-oxynaphthalino]-[1′.2′:5.4]-thiazol**, Verwend. **34** II, 2908*.

$C_{23}H_{16}O_2ClBr$ ***α*-Phenyl-*β*-benzyl-*γ*-chlor-*γ*-*p*-bromphenylcrotonlacton** (F. 132°) **32** II, 3881.

$C_{23}H_{16}O_3NCl$ **4-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2-chlordiphenyläther (2.3-Oxynaphthoesäure-3′-chlor-4′-phenoxyanilid)** (F. 210—212°), Darst. **33** I, 126*; Darst., Verwend. **34** I, 467*; Verwend. **33** II, 2900*.

$C_{23}H_{16}O_3N_2Cl_2$ **3.5-Dichlor-4-oxy-3′-carboxy-4′-[*α*-naphthylamino]-diphenylamin (Leukoindophenol aus *N*-*α*-Naphthylanthranilsäure u. 2.6-Dichlor-4-aminophenol)**, Verwend. **34** II, 344*.

$C_{23}H_{16}O_3N_2S$ **Malondi-*α*-naphthylamidsulfoxyd** (F. 210° Zers.) **30** II, 1064.

Malondi-*β*-naphthylamidsulfoxyd (F. 199° Zers.) **30** II, 1064.

$C_{23}H_{16}O_4NF$ **2-Phenyl-4-[4′-(4″-methoxy-2″-fluorphenoxy)-benzyliden]-oxazolon-(5)** (F. 155°) **32** II, 2453.

$C_{23}H_{16}O_5N_2S$ **2-Amino-4-[anthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure**, Darst., Verwend. **34** II, 342*.

$C_{23}H_{16}O_6N_2S$ **2-Amino-4-[4′-oxyanthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylmercaptoessigsäure**, Darst., Verwend. **34** II, 342*.

$C_{23}H_{17}ON_3Br_2$ **4.5-Dibrom-2.2-dianilino-3-anil-1-ketocyclopenten** (F. 261° Zers.) **31** I, 2467.

$C_{23}H_{17}O_2NBr_2$ **Dibromid $C_{23}H_{17}O_2NBr_2$** aus d. Verb. $C_{23}H_{17}O_2N$ (aus Isatin u. Dibenzylketon) **32** I, 1526.

$C_{23}H_{17}O_2N_2Cl$ **2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-2′(*m*)-chloranilid** (F. 237°), Herst., Verwend. **34** I, 296*, 1718*.

2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-4′(*p*)-chloranilid (F. 264°), Herst., Verwend. **34** I, 296*, 1718*.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-3′-chlordiphenylamin, Verwend. **30** I, 3246*.

6-[*o*-Chlorphenylamino]-2-naphthol-3-carbonsäureanilid, Verwend. **30** I, 2318*.

3-Oxy-3′-chlordiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 206—207°) **31** I, 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 237—239°) **31** I, 1519*.

$C_{23}H_{17}O_3NS$ **1-Benzoyl-4-naphthalinsulfonsäureanilid** (F. 175—177°) **31** I, 2876.

$C_{23}H_{17}O_3N_2Cl$ **3-Methyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-chlorindolin** **32** II, 3242.

3′-Oxy-2″-chlordiphenylamin-4′-carbonsäure-[3-oxy-2-naphthylamid] (3′-Oxy-2″-chlordiphenylamin-4′-carboxy-2-amino-3-naphthol), Verwend. **32** I, 138*, 588*.

$C_{23}H_{17}O_3N_2Br$ **5-Brom-5-benzyl-1.3-diphenylbarbitursäure** (F. 195°) **31** II, 1576.

$C_{23}H_{17}O_3N_3S$ **4-*p*-Toluolsulfamino-2-methyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

4-*p*-Toluolsulfamino-*C*-methyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst. **34** II, 343*.

$C_{23}H_{17}O_4NBr_2$ ***N*-*p*′-Bromphenacyl-*o*-aminobenzoesäure-*p*″-bromphenacylester** (F. 172°) **33** I, 417.

***N*-*p*′-Bromphenacyl-*m*-aminobenzoesäure-*p*″-bromphenacylester** (F. 190°) **33** I, 417.

***N*-*p*′-Bromphenacyl-*p*-aminobenzoesäure-*p*″-bromphenacylester** (F. 200°) **33** I, 417.

$C_{23}H_{17}O_5NCl_2$ ***N.O*-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-*l*-tyrosin** (F. 213—214°) **30** II, 3784.

$C_{23}H_{17}O_5NBr_2$ ***N.O*-Di-[*p*-brombenzoyl]-*l*-tyrosin** (F. 227—229°) **30** II, 3785.

$C_{23}H_{17}O_5N_3S$ **1-[*p*-Sulfobenzolazo]-2-oxynaphthalin-3-carbonsäureanilid**, Rkk. **33** II, 1763*.

$C_{23}H_{18}ONCl$ **3-Methyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-chlorindolin** **32** II, 3242.

$C_{23}H_{18}ONBr$ **5.6-Benzo-7-brom-9-benzoyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (5-Brom-7-benzoyl-8.9.10.11-tetrahydro-*α*′.*β*-naphthocarbazol)** (F. 158—159°) **32** II, 3715.

7.8-Benzo-6-brom-9-benzoyl-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol (5-Brom-11-benzoyl-7.8.9.10-tetrahydro-*α*.*β*-naphthocarbazol) (F. 115°) **32** II, 3715.

$C_{23}H_{18}O_2N_2S_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-*p*.*p*′-dithioanilid**, Darst., Verwend. **32** I, 588*; Verwend. **32** I, 589*; **33** I, 4044*.

$C_{23}H_{18}O_3N_2Br$ **1-Amino-2-brom-4-*p*-aminomethylacetanilidoanthrachinon**, Sulfonier. **30** II, 2967*.

2-Brom-1-[acetylmethylamino]-4-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **33** II, 1600*.

$C_{23}H_{18}O_4N_2S_2$ **Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)-methyl]-malonsäure** (F. 156—157°) **30** II, 3766.

$C_{23}H_{18}O_4N_4S$ **1-*o*-Methoxybenzolazo-2-benzolazonaphthalin-6-sulfonsäure** **32** I, 2844.

Disazofarbstoff aus Gelb 13, Eigg. **32** I, 1243.

$C_{23}H_{18}O_5N_2S$ **1-Acetylamino-4-*p*-toluolsulfaminoanthrachinon**, Verwend. **34** II, 343*.

$C_{23}H_{18}O_5N_4S$ s. *Eriochromverdon*.

$C_{23}H_{18}O_8N_2S_2$ **Disulfomalondi-*α*-naphthylamid** **30** II, 228.

Disulfomalondi-*β*-naphthylamid **30** II, 228.

$C_{23}H_{18}O_8N_4S_2$ **1-Oxy-3.6-disulfonaphthyl-8-aminoameisensäure-[*p*-benzolazophenyl]-amid** **32** II, 2538*.

$C_{23}H_{18}O_{10}N_4S_3$ **1-[2′-(4″-Carboxy-5″-oxyphenylmercapto)-5′-sulfophenyl]-3-methyl-4-[4‴-sulfobenzolazo]-5-oxypyrazol** **33** I, 318*.

$C_{23}H_{19}ON_2Br$ **6-Brom-1.4-dianilino-1-methyl-2-oxonaphthalindihydrid-(1.2)** (F. 250° Zers.) **31** I, 938.

$C_{23}H_{19}O_2N_2Cl$ **4′-Oxy-7.8:1′.2′-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol-5′-carbonsäure-*p*-chloranilid**, Verwend. **33** II, 792*.

$C_{23}H_{19}O_3NS$ **4′-Methylanilinosulfonylphenyl-2-naphthyläther** (F. 125°) **32** II, 528.

$C_{23}H_{19}O_3NS_2$ **4-Methylanilinosulfonylphenyl-2-oxy-1-naphthylsulfid** (F. 115°) **32** II, 528.

$C_{23}H_{19}O_3N_2Cl$ **6-[*o*-Phenoxy-*p*-chlorbenzoylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Methylsulfat** (F. 221°) **34** I, 3770*.

$C_{23}H_{19}O_3ClS$ **7-[5-Chlor-2-methoxyphenylthio]-7′-acetoxystilben** (F. 114°) **34** I, 857.

$C_{23}H_{19}O_4NS$ ***β*-Naphthalinsulfo-*dl*-*α*-naphthylalanin** (F. 181°) **32** I, 1264.

$C_{23}H_{19}O_4N_2Cl_3$ **1.4-Di-[(4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methyl-5-chlorbenzol**, Verwend. **32** II, 782*.

$C_{23}H_{19}O_4N_2Br$ **2-Brom-4-cyclohexylaminoanthrapyridon-3′-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32** II, 3631*.

$C_{23}H_{19}O_4N_4Cl$ **Dicarbanilderiv. d. *p*-Tolylchlorglyoxims** (F. 180—181° Zers.) **32** II, 3245.

$C_{23}H_{19}O_5NS_2$ **2-Oxy-1-naphthylphenylsulfon-4′-sulfonmethylanilid** (F. 181°) **32** II, 528.

$C_{23}H_{19}O_5N_2Cl_3$ **1.4-Di-[(4′-oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **32** II, 782*.

1.4-Di-[(4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboyl)-amino]-2-methoxy-5-chlorbenzol, Verwend. **32 II**, 782*; **33 I**, 1022*.

$C_{23}H_{19}O_5Cl_5S$ **2.2′-Diäthoxy-3.5.3′.5′.4″-pentachlortriphenylmethan-6″-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{23}H_{19}O_6NS$ **1.4-Dimethoxy-5-[*p*-toluolsulfamino]-anthrachinon** (F. 197°) **31 II**, 235.

$C_{23}H_{19}O_6N_2As$ **Fluorenon-7-glycin-*p*-acetophenonylamid-2-arsonsäure** **32 II**, 1017.

$C_{23}H_{19}O_6N_3S$ **1-Amino-4-[*m*-(dimethylcarbaminyl)-phenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 3165*.

1-Amino-4-[*p*-(dimethylcarbaminyl)-phenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 3165*.

$C_{23}H_{19}O_7N_3S$ **1-Amino-4-[*m*-(äthanolcarbaminyl)-phenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 3165*.

$C_{23}H_{19}N_2ClS$ **2-Imino-*o*-tolyl-3-*o*-tolyl-4-*p*-chlorphenyl-$\Delta^{4,5}$-thiazolin** (F. 132°) **34 I**, 1192.

2-Imino-*p*-tolyl-3-*p*-tolyl-4-*p*-chlorphenyl-$\Delta^{4,5}$-thiazolin (F. 227°) **34 I**, 1192.

$C_{23}H_{19}N_2BrS$ **2-Imino-*o*-tolyl-3-*o*-tolyl-4-*p*-bromphenyl-$\Delta^{4,5}$-thiazolin** (F. 123° korr.) **34 I**, 1192.

2-Imino-*p*-tolyl-3-*p*-tolyl-4-*p*-bromphenyl-$\Delta^{4,5}$-thiazolin (F. 239° korr.) **34 I**, 1192.

$C_{23}H_{20}ON_2Cl_2$ **1.1′-Dimethyl-6.6′-dichlorstreptomonovinylen-2.2′-chinocyanin**, Chlorid (Darst., Verwend.) **31 II**, 1200*; (Verwend.) **32 I**, 746*.

$C_{23}H_{20}ON_2S$ **1′.3-Dimethyl-4.5-benzothiopseudocyanin**, Jodid (F. 248° Zers.) **30 I**, 2101.

1′.3-Dimethyl-6.7-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 293° Zers.) **30 I**, 2101.

1′.3-Dimethyl-5′.6′-benzothiopseudocyanin. — Jodid (F. 275° Zers.), Darst. **31 II**, 245; Darst., Verwend. **32 II**, 1528*.

$C_{23}H_{20}O_2N_2S$ **Toluylsulfodiindol** (F. 186—187°) **34 I**, 2573.

***m*-[*p*′-Toluolsulfonylamino]-phenyl-β-naphthylamin** (F. 155°) **33 II**, 626*.

$C_{23}H_{20}O_2N_3Cl$ **2-*p*-Chlorbenzolazoapomorphin** **31 II**, 3347.

3-Nitro-6-chlor-9-[*p*-diäthylaminophenyl]-acridin (F. 236°) **32 II**, 1021.

3-Nitro-7-chlor-9-[*p*-diäthylaminophenyl]-acridin (F. 254°) **32 II**, 1021.

$C_{23}H_{20}O_4NBr$ **α-Anisoyl-α-brom-β.γ-diphenyl-γ-nitropropan** (F. 165°) **31 I**, 281.

$C_{23}H_{20}O_4N_2S$ *symm.* **Di-[4.7-dimethylcumaryl-(6)]-thioharnstoff** (F. 258—260°) **32 I**, 233.

$C_{23}H_{20}O_4N_4S$ ***o*-Methoxyrot** **32 I**, 1241.

$C_{23}H_{20}O_5N_2S_2$ ***p*-[*p*′-Toluolsulfamino]-phenyl-β-naphthylamin-1-sulfonsäure**, Na-Salz **32 I**, 1239.

$C_{23}H_{20}O_5Cl_4S$ **2.2′-Diäthoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2″-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{23}H_{20}O_5Br_2S$ s. *Bromxylenolblau.*

$C_{23}H_{20}O_6N_2S$ **2-Glykoläther d. 1-Amino-4-*p*-toluolsulfaminoanthrachinons** (F. 197—199°), Darst., Verwend. **32 I**, 1581*.

$C_{23}H_{21}O_2N_2Br$ **Dibenzoyl-γ-[*o*-amino-5-bromphenyl]-propylamin** (F. 180—181°) **30 I**, 976.

$C_{23}H_{21}O_3NS$ **Trianisylmethylrhodanid** (F. 135—136° Zers.) **30 II**, 61.

α-Benzoylamino-β-*p*-tolylmercapto-β-phenylpropionsäure (*N*-Benzoyl-*S*-*p*-tolyl-β-phenylcystein) **32 I**, 3411.

3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzolsulfonyl-2-oxyindolin (F. ca. 120°) **32 II**, 3242.

$C_{23}H_{21}O_4N_2Cl$ **5-Chlorveratrylidendibenzamid** (3.4-Dimethoxy-5-chlorbenzylidendibenzamid) (F. 217° korr.) **34 I**, 3586.

$C_{23}H_{21}O_4N_2As$ **4′-[6″-Methoxy-2″-methyl-4″-chinolylamino]-diphenyl-*p*-arsinsäure** **30 II**, 571.

$C_{23}H_{21}O_5NS$ ***m*-Benzoyloxy-*o*-methyltoluolsulfonylaminoacetophenon**, katalyt. Hydrier. **31 I**, 1518*.

$C_{23}H_{22}ON_2S_2$ **3.3′-Dimethylthiotricarbocyanin**, Chlorid (F. 154° Zers.) **33 I**, 2944.

$C_{23}H_{22}ON_2Se_2$ **3.3′-Dimethylselenotricarbocyanin**, Jodid (F. 198° Zers.) **33 I**, 2944.

$C_{23}H_{22}ON_4S_2$ *symm.* **Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)-äthyl]-harnstoff** (F. 176—177°) **30 II**, 3766.

$C_{23}H_{22}O_2N_4F_2$ **4.4′-Isopropylidenbis-[1-*p*-fluorphenyl-3-methylpyrazolon-(5)]** (F. 141,5°) **33 I**, 3927.

$C_{23}H_{22}O_3N_2S$ **8-Benzolsulfonylbenzylamino-1-methylchinoliniumhydroxyd**, Jodid (F. 176°) **32 II**, 2971.

$C_{23}H_{22}O_3N_3Cl$ **2-*p*-Chlorbenzolazomorphin** **31 II**, 3347.

$C_{23}H_{22}O_5Cl_2S$ **2.2′-Dimethoxy-3.3′-dimethyl-5.5′-dichlortriphenylmethan-4″-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.

$C_{23}H_{22}O_7N_4S_2$ ***o*-Methoxygelb 4** **32 I**, 1241.

***p*-Methoxygelb 4** **32 I**, 1241.

Gelb 13 **32 I**, 1242.

$C_{23}H_{23}O_3N_2Cl$ **10-Chlor-1.1′-diäthyloxadicarbocyanin**, Jodid (F. 214—215° Zers.) **32 I**, 2048.

$C_{23}H_{23}O_3N_2Br$ **10-Brom-1.1′-diäthyloxadicarbocyanin**, Jodid **32 I**, 2048.

$C_{23}H_{23}O_4NS$ ***N*-Acetyl-*O*-*p*-toluolsulfonyl-*dl*-isodiphenyloxäthylamin** (F. 161—162°) **30 I**, 1134.

$C_{23}H_{23}O_5N_5As_2$ **2.3-Dimethyl-4-acetylamino-1-*p*-arsenophenylpyrazolon-1′-methyl-5′-arsenobenzimidazol-2′-oxyessigsäure**, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{23}H_{23}O_7ClS$ **Verb. $C_{23}H_{23}O_7ClS$** (F. 234° Zers.) aus Mangostin (Bldg.) **31 II**, 2622; **32 II**, 1457; (Konst.) **32 I**, 3073.

$C_{23}H_{24}ON_2Cl_2$ s. *Acronolbrillantblau.*

$C_{23}H_{24}ON_2S$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-α-naphthothiazoläthylhydroxyd**, Jodid (F. 256° Zers.) **30 I**, 2101.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-β-naphthothiazoläthylhydroxyd, Jodid (F. 213° Zers.) **30 I**, 2101.

4-Phenyl-1′.3-diäthylthiazolpseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

4-Phenyl-3.5-dimethyl-1′-äthylthiazolpseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

1′-Äthyl-3.6′-dimethyl-4-phenylthiazolpseudocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1250*.

$C_{23}H_{24}ON_2S_2$ ***N.N′*(1.1′)-Diäthylpentamethinthiocyanin („2.2′-Diäthylthiodicarbocyanin"). — Jodid** (F. 253° Zers.), Darst. **34 II**, 2835; Verwend. **33 II**, 1127*.

$C_{23}H_{24}ON_2Se_2$ ***N.N′*(2.2′)-Diäthylselenodicarbocyanin**, Verwend. d. Jodids **33 II**, 1127*.

$C_{23}H_{24}O_2N_4S$ **6-[Nitro-6′-methylbenzothiazolyl-2′]-4-isoamylaminochinaldin** (F. 154—155° Zers.), Darst., Verwend. **32 II**, 2993*.

$C_{23}H_{24}O_3N_2S$ **Dimethylanilinsulfophthalein** **32 I**, 2328.

$C_{23}H_{24}O_5N_4S$ **4-[5-Sulfo-1.2-naphtho-1.2.3-triazolyl-(2)]-benzoesäure-β-diäthylaminoäthylester** **31 II**, 3348.

$C_{23}H_{24}O_6NBr$ **1-Bromdiacetylsinomenenin** (F. 135°) **34 I**, 1048.

$C_{23}H_{24}O_6N_4As_2$ **4″-Acetylamino-2″.3″-dimethyl-1″-[phenyl]-pyrazolon-2′-acetylamino-1′-oxyessigsäure-4.4′-arsenobenzol**, Darst., Na-Salz **34 I**, 2313*.

$C_{23}H_{24}O_7N_2S$ **Säure $C_{23}H_{24}O_7N_2S$** aus Benzalbrucinsulfonsäure I mit CrO_3 **34 I**, 54.

$C_{23}H_{24}O_{10}N_2S_2$ **Ditosyluridin** (F. 199°) **34 II**, 2684.

$C_{23}H_{24}O_{12}NBr$ **6-Brom-3-[tetracetyl-β-glucosidoxy]-indol-2-carbonsäure**, Methylester (F. 171°) **31 I**, 3014.

$C_{23}H_{25}ON_2Cl$ s. *Rhodulinblau 6G.*

$C_{23}H_{25}ON_3S$ **6-[6′-Methoxybenzthiazolyl-2′]-4-isoamylaminochinaldin** (F. 149—150°) **31 I**, 3291*.

$C_{23}H_{25}O_2N_2Cl$ **2″-Chlor-2.2′-dimethyl-5.5′-dimethoxy-4.4′-diaminotriphenylmethan**, Herst., Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{23}H_{25}O_4NS_2$ ***N*-[γ-Phenylpropyl]-di-*p*-toluolsulfamid** (F. 113,3—113,7° korr.) **31 I**, 3463.

$C_{23}H_{26}ONAs$ **10-Benzyl-2-methyl-10-propyl-5.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd**, Bromid (F. 206—207° Zers.) **34 I**, 1819.

$C_{23}H_{26}ON_2S$ **1.1′-Diäthylthio-*p*-toluchino-*ms*-methylpseudocyanin**, Jodid **34 I**, 3424*.

$C_{23}H_{26}ON_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-*ms*-äthylbenzthiocarbocyanin (2.2′.8-Triäthylthiocarbocyanin)**, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 1723*; **34 I**, 491*, 3694*.

2.2′-Dimethyl-8-*n*-butylthiocarbocyanin, Darst., Verwend. **33 I**, 1723*.

1.1′-Diäthylbenzthio-α.α′-dimethylcarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3690*.

$C_{23}H_{26}ON_2Se_2$ **1.1′-Dimethylbenzseleno-α.α′-dimethyl-β-äthylcarbocyanin**, Bromid **34 I**, 3690*.

$C_{23}H_{26}ON_4S$ **6-[6′-(β-Diäthylaminoäthoxy)-benzthiazolyl-2′]-4-aminochinaldin 31 I**, 3292*.

$C_{23}H_{26}O_2N_2S$ **1.1′-Diäthyl-*ms*-äthylbenzthiobenzoxocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 491*.

$C_{23}H_{26}O_2N_2S_2$ ***N.N′*(2.2′)-Diäthyl-8-äthoxythiocarbocyanin** („1.1′-Diäthyl-*ms*-äthoxybenzthiocarbocyanin"), Jodid (Darst.) **33 II**, 1127*; (Darst., Verwend.) **34 II**, 1377*.

$C_{23}H_{26}O_2N_2Se_2$ ***N.N′*(1.1′)-Diäthyl-*ms*-äthoxybenzselenocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 1377*.

$C_{23}H_{26}O_2N_3Cl$ **2-[*N*-Piperidinomethyl]-3-chlor-4-*p*-anisidino-6-methoxychinolin** (F. 130°) **32 I**, 1120*.

$C_{23}H_{26}O_2N_4S$ **4-[6′-Äthoxybenzthiazolyl-2′]-2-[γ-dimethylamino-β-oxy-*n*-propylamino]-chinolin** (F. 137°) **31 I**, 3292*.

***N.N′*-Bis-[2-methyl-3-chinolyl]-thioharnstoff-bis-methylhydroxyd**, Dichlorid (F. 205—206° Zers.) **33 II**, 3456*.

***N.N′*-Bis-[8-methyl-6-chinolyl]-thioharnstoff-bis-methylhydroxyd**, Salze **33 II**, 3456*.

$C_{23}H_{26}O_3N_2Br_2$ ***O*-Acetyldibromtetrahydrostrychnin** (F. 260—261°) **32 I**, 1536.

$C_{23}H_{26}O_4N_2S$ **Toluolsulfonyl-9-acetylamino-1-oktanthrenonoxim** (F. 215°) **30 II**, 732.

$C_{23}H_{26}O_5N_4S$ **4-[1′-Amino-4′-sulfonaphthalin-(2′)-azo]-benzoesäure-β-diäthylaminoäthylester 31 II**, 3347.

$C_{23}H_{26}O_7N_2S$ **Brucinsulfonsäure I**, Oxydat. **32 II**, 1305; **33 I**, 3943; Kondensat. mit Benzaldehyd **34 I**, 54.

Brucinsulfonsäure II, Rkk. **33 I**, 3943; Erkennen d. — als Misch. bzw. Mol.-Verb. d. Brucinsulfonsäuren III u. IV **34 II**, 1307.

Brucinsulfonsäure III, Hydrier., Oxydat. **33 II**, 1687; Kondensat. mit Benzaldehyd **34 I**, 53.

Brucinsulfonsäure IV, Hydrier., Oxydat. **33 II**, 1687.

Benzyl-Hanssen-C_{16}-Sulfonsäure $C_{23}H_{26}O_7N_2S$ **34 I**, 54.

$C_{23}H_{27}O_7N_3S_2$ **1-Amino-4-[cyclohexylamino]-anthrachinon-2-[sulfomethyltaurid]**, Darst., Verwend. **33 II**, 3489*.

$C_{23}H_{27}O_{10}ClS_2$ **2.3-Ditosyl-4-acetyl-6-chlor-α-methylglucosid** (F. 96°) **34 II**, 228.

$C_{23}H_{27}O_{10}JS_2$ **Ditosylacetyljod-β-methylhexosid** (F. 162—163°) **34 I**, 39.

isomeres **Ditosylacetyljod-β-methylglucosid** (F. 129—130°) **34 I**, 2739.

$C_{23}H_{28}O_3N_2Br_2$ ***O*-Acetyldibromhexahydrostrychnin** (F. 184—186°) **32 I**, 1536.

$C_{23}H_{28}O_7NCl$ **Chlorhydronarcein**, Esterderivv. **31 II**, 577.

$C_{23}H_{28}O_7N_2S$ **Dihydrobrucinsulfonsäure II 33 I**, 3944.

Dihydrobrucinsulfonsäure III 33 II, 1688.

$C_{23}H_{29}O_2N_5S$ **4′-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-isooctylaminochinolin**, Hydrochlorid (F. 183°) **34 II**, 2103*.

$C_{23}H_{29}O_6NS_2$ **Di-*p*-toluolsulfomonoacetonglucosyl-6-amin** (F. 172° Zers.) **30 II**, 3745.

$C_{23}H_{30}ON_3Cl$ **9-[5′-Diäthylaminopentylamino]-2-methoxy-6-chloracridin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

9-[4′-Diäthylamino-1′-methylbutylamino]-2-methoxy-6-chloracridin, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*; Dihydrochlorid s. *Atebrin*.

$C_{23}H_{30}ON_3Br$ **9-[5′-Diäthylaminopentylamino]-2-methoxy-6-bromacridin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{23}H_{30}ON_3J$ **9-[5′-Diäthylaminopentylamino]-2-methoxy-6-jodacridin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{23}H_{30}O_2NJ$ ***N*-4′-Joddiphenylyl-4-decylurethan** (F. 147°) **30 II**, 1970.

$C_{23}H_{30}O_7N_2S$ **Tetrahydrobrucinsulfonsäure IV 33 II**, 1688.

$C_{23}H_{30}O_8NBr$ **Bromnitrosäure** $C_{23}H_{30}O_8NBr$ (F. 215°) aus d. Säure $C_{23}H_{31}O_6Br$ (aus Biliansäure) **33 II**, 2273.

$C_{23}H_{31}ON_2Cl$ **5-Chlor-8-dicyclohexylaminoäthoxychinolin**, Dihydrochlorid (F. 239—240°) **32 I**, 102*.

$C_{23}H_{32}O_4NBr$ **Nitril** $C_{23}H_{32}O_4NBr$ aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

$C_{23}H_{32}O_4N_2S_2$ **3.3′-Dimethyl-4.4′-dipropionsäure-5.5′-diäthylmercaptomethylpyrromethen**, Dimethylesterbromhydrat (F. 186°) **31 II**, 579.

$C_{23}H_{33}ON_4Cl$ **2-Äthoxy-4′-chlor-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol**, Hydrochlorid (F. 98°) **34 II**, 2102*.

$C_{23}H_{33}O_2N_3S_3$ **Neothiazolcarbocyanin** $C_{23}H_{33}O_2N_3S_3$ aus Äthо-2.4-dimethylthiazol (Darst., photograph. Sensibilisator) **33 II**, 3800*.

$C_{23}H_{34}O_3NBr$ *ungesätt.* **Amin** $C_{23}H_{34}O_3NBr$ aus Desacetylpseudobufotalin **34 I**, 3754.

$C_{23}H_{35}O_3NBr_2$ **Bromid** $C_{23}H_{35}O_3NBr_2$ aus Desacetylpseudobufotalin **34 I**, 3754.

$C_{23}H_{35}O_{11}N_2Br$ **Tetraacetyl-[α-bromisocapronylalanyl-*N*]-glucosamin** (F. 169—170°) **34 I**, 2271.

$C_{23}H_{36}O_4NBr$ **Amin** $C_{23}H_{36}O_4NBr$ aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

$C_{23}H_{36}O_{11}N_4S_2$ ***p*-Kresoldisulfonyl-*dl*-leucylglycin** (F. 140°) **31 I**, 794.

$C_{23}H_{41}O_2NS$ **Benzolsulfoheptadecylamin** (F. 64,7°) **31 I**, 1475.

$C_{23}H_{51}O_6N_2P$ s. *Sphingomyelin*.

$C_{23}H_{53}O_6N_2P$ **Hydrosphingomyelin 31 I**, 951.

23 V

$C_{23}H_{12}O_4N_2ClBr$ **2-Brom-4-[3′′-chloranilino]-anthrapyridon-3′-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32 II**, 3631*.

$C_{23}H_{13}O_3NClBr$ **6-Brom-1-chlor-2.3-naphthindol-2.2′-*p*-methoxynaphthalinindigo 31 I**, 532*.

$C_{23}H_{14}O_3NBrS$ *Bz*-**1-Brom-6-benzolsulfaminobenzanthron**, Verwend. **30 I**, 2019*.

$C_{23}H_{14}O_4N_3ClS$ **8-[2′-Chlorbenzoylamino]-1.2-naphthophenazin-5-sulfonsäure 30 II**, 145*, 2311*.

$C_{23}H_{14}O_{12}N_4Cl_2S_3$ **1-[2′-(3′′-Carboxy-4′′-oxyphenylmercapto)-5′-sulfophenyl]-3-carboxy-4-[3′′′.5′′′-dichlor-4′′′-sulfobenzolazo]-5-oxypyrazol 33 I**, 318*.

$C_{23}H_{15}O_3NClBr$ **Leuko-6-brom-1-chlor-2.3-naphthindol-2.2′-*p*-methoxynaphthalinindigo**, Rkk. **31 I**, 532*.

$C_{23}H_{15}O_5N_2ClS$ **2-Amino-6-[5′-chloranthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

$C_{23}H_{15}O_8N_2SAs$ **1.2-α-Naphthopyron-6-azonaphthylarsinsäuresulfonsäure 32 II**, 3701.

$C_{23}H_{17}ON_2BrS$ **5-Benzal-2-[benzyl-*p*-bromphenylamino]-thiazolidon** (F. 192°) **34 II**, 250.

$C_{23}H_{18}O_4NBrS$ ***N*-[β-Bromäthyl]-1-[*p*-toluolsulfamino]-anthrachinon** (F. 165°) **30 II**, 1550.

$C_{23}H_{18}O_5NBrS_2$ ***N*-β-Naphthalinsulfonyl-*O*-benzolsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 126°) **32 I**, 1091.

***N*-Benzolsulfonyl-*O*-β-naphthalinsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol** (F. 123°) **32 I**, 1091.

$C_{23}H_{20}O_2NClS$ **3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzolsulfonyl-2-chlorindolin 32 II**, 3242.

$C_{23}H_{23}ON_2ClS_2$ **10-Chlor-1.1′-diäthylthiodicarbocyanin**, Jodid (F. 233—234° Zers.) **32 I**, 2048.

$C_{23}H_{23}ON_2BrS_2$ **10(9)-Brom-1.1′(2.2′)-diäthylthiodicarbocyanin**, Jodid (Darst., UV-Absorpt., sensibilisierende Wrkg.) **32 I**, 2048; (Darst., Verwend.) **34 I**, 3693*.

$C_{23}H_{23}O_2N_2S_2As$ **Thioglykolanilid-*p*-tolylarsinit**, kryoskop. Mol.-Gew.-Best. **34 II**, 1337.

$C_{23}H_{23}O_9N_2S_2Cl$ **Ditosylchloruridin** (F. 170—171°) **34 II**, 2684.

$C_{23}H_{23}O_9N_2S_2J$ **Ditosyljoduridin** (F. 160°) **34 II**, 2684.

$C_{23}H_{26}ON_2SSe$ **1.1′-Diäthyl-*ms*-äthylbenzthiobenzselenocarbocyanin**, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.

$C_{23}H_{28}O_4N_6SAs_2$ s. *Sulfoxylsalvarsan*.

$C_{23}H_{46}O_6NClS$ **Schwefelsäureester d. Monobutanolaminoameisensäure-[chloroctadecylester]**, Verwend. **33 I**, 2466.

— **23 VI** —

$C_{23}H_{15}O_9NClBrS_2$ *saurer* Schwefelsäureester d. Leuko-6-brom-1-chlor-2.3-naphthindol-2.2′-*p*-methoxynaphthalinindigos, Darst., Verwend. **31 I**, 532*.

C_{24}-Gruppe.

— **24 I** —

$C_{24}H_{12}$ **Coronen (Hexabenzobenzol)** (F. 429—430° korr.), Vers. zur Darst. **31 II**, 2730; Darst. aus Coronen-2.3.8.9-tetracarbonsäure, Eigg., Konst. **32 I**, 3444.

$C_{24}H_{14}$ **1.2;3.4-Dibenzpyren** (F. 226—227°) **30 I**, 1140.

[2′.3′-Naphtha]-1.2-pyren (F. 273°) **33 II**, 549.

12.13;2′.3′-Naphthofluoranthen (F. 290—291°) **32 II**, 1449.

$C_{24}H_{16}$ **Biacenaphthyliden**, Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. **34 II**, 203.

α-Naphthylidenfluoren (F. 149—150°) **30 I**, 3040.

9.10-Diphenylacenaphthylen (F. 159,5—161°) **31 II**, 2875.

6-Phenyl-1.2-benzanthracen (F. 240—241°) **30 II**, 565.

Phenanthroacenaphthen (F. 231—232°) **31 I**, 3121.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{16}$ (F. 202°) aus Phenyl-1-naphthylphthalid **30 I**, 1140.

$C_{24}H_{18}$ **2.2′-Diphenyldiphenyl (2.2′′-Diphenylyldiphenyl)**, Darst. **31 II**, 433; Spektr. **30 I**, 2518.

3.3′-Diphenyldiphenyl (F. 86°) **31 II**, 433.

4.4′-Diphenyldiphenyl (4-Diphenylyldiphenyl, Quaterphenyl) (F. 320°), Darst. aus 4-Brom- bzw. 4-Joddiphenyl **31 II**, 433; Bldg. aus 6.6′-Bis-[3-phenylcyclohexen-1.2-dicarbonsäureanhydrid] **30 II**, 3553; Spektr. **30 I**, 2518; Krystallstruktur **33 II**, 507; **34 II**, 2796; Derivv. **31 II**, 3344; **33 I**, 3931.

1.3.5-Triphenylbenzol (*symm.* **Triphenylbenzol**) (F. 172°), Darst. bzw. Bldg.: aus Acetophenon **30 II**, 2650; **31 I**, 1589, 3670; **II**, 3101; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 828; aus Phenyldihydroresorcin mit C_6H_5MgBr **32 II**, 2960; Röntgenunters. **34 I**, 1943; Krystallstruktur **34 II**, 2796; (Polemik) **34 II**, 2796; Hydrier. **31 I**, 3097; Crackvers. **30 I**, 1308.

9-[α-Naphthomethyl]-fluoren (F. 135°) **30 I**, 3040.

6.7′-Dimethyl-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] (2.3;6.7-Ditoluolophenanthren) (F. 189°) **30 I**, 1053*; **31 I**, 3685.

7.7′-Dimethyl-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] (F. 225°), Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 3685; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846; Umlager. **30 I**, 527; Rk. mit Maleinsäureanhydrid **31 II**, 2731.

7.7′-Dimethyl-[naphtho-2′.3′:3.4-phenanthren] (F. 228°), Darst., Rkk., Pikrat **31 II**, 2731; Erkennen d. — v. Clar als 5′.5′′-Dimethyl-1.2;5.6-dibenzanthracen **32 II**, 3885.

5′.5′′-Dimethyl-1.2;5.6-dibenzanthracen, Erkennen d. 7.7′-Dimethyl-[naphtho-2′.3′:3.4-phenanthrens] v. Clar als — **32 II**, 3885.

9.10-Dimethyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 205,5 bis 206,5°) **31 I**, 3119.

Di-[4′-methylbenz-1′.2′]-2.3;6.7-anthracen-9.10-diyl 31 I, 3685.

*Bz*1-4-*Bz*2-5-**Dimethyldi-[benzo-1′.2′]-2.3;6.7-anthracen-9.10-diyl 31 I**, 3685.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{18}$ (F. 360°) aus 7.7′-Dimethyl-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] **30 I**, 527.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{18}$ (F. 281—282° korr.) aus 6.6′-Bis-[3-phenylcyclohexen-1.2-dicarbonsäureanhydrid] **30 II**, 3553.

Kohlenwasserstoff $C_{24(25)}H_{18(20)}$ (F. ca. 305°) aus Sapogeninen (Darst., Absorpt.-Spektr.) **34 I**, 3062; vgl. auch unter $C_{25}H_{20}$.

$C_{24}H_{20}$ **Dibenzylnaphthalin** [Gemisch], Darst., Eigg., Hydrier., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906.

1.4-Dibenzylnaphthalin (F. 88°), Darst., Oxydat. **31 I**, 2875; Rkk., Konst. **30 I**, 2558.

1.8(*peri*)-Dibenzylnaphthalin 30 I, 2558.

2.6-Dibenzylnaphthalin (F. 123°) **33 I**, 774.

2.7-Dibenzylnaphthalin (F. 91°) **33 I**, 774.

Diphenyl-[4-methylnaphthyl-(1)]-methan (F. 149°) **33 I**, 2098.

cis-**9.10-Dimethyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 207—209°) **31 I**, 3119.

trans-**9.10-Dimethyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 277—278°) **31 I**, 3119.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{20}$ (F. 297—298°) aus Fichtenteer **32 II**, 3397.

$C_{24}H_{22}$ **1.12-Diphenyl-1.3.5.7.9.11-dodekahexaen**, Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2697; **34 II**, 564; Krystallstruktur **30 II**, 3506; Struktur d. halochromen Komplexverbb. **31 II**, 2699; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3552; Unters. auf Vitamin A-Wirksamk. **30 II**, 2798.

α.δ-Di-[α-naphthyl]-butan (F. 102°) **34 I**, 3474.

4.4′-Diäthyldinaphthyl (F. 76—77°) **32 I**, 2951.

$C_{24}H_{24}$ **Tetrahydrodibenzylnaphthalin** [Gemisch], Darst., Eigg., Viscosität (Bezieh. zur Struktur) **32 I**, 2561; **II**, 2906.

1.4-Dibenzyltetrahydronaphthalin (F. 92—93°) **30 I**, 2558; **31 I**, 2875.

$C_{24}H_{30}$ **9.10-Diisoamylanthracen** (F. 134,5—135°) **32 II**, 2962; **34 I**, 1647; **II**, 246.

$C_{24}H_{32}$ **9.10-Dihydro-9.10-diisoamylanthracen** (Kp. 134—138°) **32 II**, 2962; **34 I**, 1647; **II**, 246.

$C_{24}H_{34}$ **Dimesitylhexan** (F. 74°) **33 I**, 934.

$C_{24}H_{38}$ **Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{38}$** aus Teerölfraktt. **31 I**, 2559.

$C_{24}H_{40}$ **Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{40}$** aus Teerölfraktt. **31 I**, 2559.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{40}$ ($Kp._{1,5-2}$ 200—203°) aus Cyclohexen u. H_2SO_4 **33 I**, 2681.

$C_{24}H_{42}$ **Diundecinyläthan [Tetrakosadiin-(10.14)]** (F. 38,5—39°) **34 II**, 40.

trimeres **1.2.3.4-Tetramethylbutadien-(1.3)** ($Kp._{10}$ 170—180°) **32 II**, 1426.

Phenyloctadecan, destruktive Hydrier. **34 II**, 173.

Hexapropylbenzol oder **Hexaisopropylbenzol** (F. 101°) **33 I**, 3066.

1.3.5-Tricyclohexylcyclohexan (F. 159—160°) **31 I**, 3097.

$C_{24}H_{46}$ **Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{46}$** ($Kp._{0,3}$ 175 bis 180°, F. 25°) aus d. Phenol $C_{24}H_{48}O$ (aus Pelandjausäure) **30 II**, 2907.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{46}$ aus Methylkautschuk **31 I**, 372.

$C_{24}H_{48}$ **2-Methyltrikosen-(2)** (F. 41,5°) **31 I**, 2454.

5-Butyleikosen-(4) ($Kp._{10}$ 219—221°) **33 II**, 1332.

Tricaprylen ($Kp._{13}$ 211—214°) **34 I**, 1648.

8-Pentyl-7.9-dimethyl-10-äthylidenpentadecan ($Kp._{13}$ 211—214°), Darst., Eigg., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906.

Hexaisobutylen ($Kp._{2,5}$ 158—161°) **30 I**, 1117.

Cyclotetrakosan (F. 46—47°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

Octadecylcyclohexan (F. 35°) **30 II**, 2907.

Kohlenwasserstoff $C_{24}H_{48}$ (F. 34°) aus Pelandjausäure **30 II**, 2907.

$C_{24}H_{50}$ *n*-**Tetrakosan**, röntgenograph. Unters. **33 I**, 2807; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; (v. festen Lsgg.) **34 I**, 10; Gitterdimenss. **32 I**, 2703.

Isotetrakosan (2-Methyltrikosan) (F. 42°), Synth. aus Behensäure **31 I**, 2454; langsame Verbrenn. **33 I**, 1275.

5-Butyleikosan ($Kp._{10}$ 222—223°) **33 II**, 1332.

Bixan (4.8.13.17-Tetramethyleikosan), Konst. **33 I**, 616.

— **24 II** —

$C_{24}H_6O_8$ **Dinaphthylendioxyd-4.5.4′.5′-tetracarbonsäureanhydrid** (F. 360°), Darst., Eigg. **30 II**, 3338*; **32 I**, 2513*; (Verwend.) **31 II**, 1200*.

$C_{24}H_8O_6$ **Perylen-3.4.9.10-tetracarbonsäuredianhydrid**, Darst., Erkennen d. Perylen-3.4.9.10-tetracarbonsäure v. Bensa als — **31 I**, 2676*; Verwend. **32 I**, 1836*.

$C_{24}H_{10}O_3$ **1.12-Benzperylen-*Bz*-1-*Bz*-2-dicarbonsäureanhydrid 32 I**, 3438.

$C_{24}H_{10}O_{10}$ **1.1′-Dinaphthylen-2.8′;2′.8-dioxyd-4.5.4′.5′-tetracarbonsäure** **32** I, 2513*.

$C_{24}H_{12}O_2$ **Bisacenaphthylidendion** (F. 287—288°), Darst.: aus Acenaphthylen (katalyt.) **32** II, 618*; aus Acenaphthen (katalyt.) **30** I, 3357*; **33** II, 3050*; aus Acenaphthenon u. Acenaphthenchinon **33** I, 3193.

Phthaloylpyren (F. 250°) **32** II, 448*; **34** II, 3846*.

3.4-Phthaloylfluoranthen (F. 333°) **32** II, 1449.

11.12-Phthaloylfluoranthen (F. 228° bzw. 240°), Darst., Rkk. **32** II, 1449; Darst., Verwend. d. Leukoschwefelsäureesters **34** II, 4025*.

12.13-Phthaloylfluoranthen (F. 333°), Darst., Rkk. **32** II, 1449; Darst., Salze d. Leukoschwefelsäureesters **34** II, 4024*.

symm. **1.2;3.4-Dibenzoylennaphthalin** (F. 295 bis 297°) **33** I, 60.

1.2;5.6-Dibenzoylennaphthalin (F. 399—401°), Darst. **32** II, 129*; **33** I, 318*.

3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon, Darst.: aus 1.5-(o.o′-Dichlordibenzoyl)-naphthalin **31** II, 2661*; (bzw. 1.5-Di-[o-brombenzoyl]-naphthalin) **32** I, 1006*; aus 1.5-Dichlor-4.8-dibenzoylnaphthalin **32** II, 297*; aus 1.5-Di-(o-aminobenzoyl)-naphthalin **32** II, 129*; **33** I, 318*; v. Derivv. **30** I, 130*; **32** II, 3627*; v. —-Farbstoffen **30** II, 314*, 3653*; **31** I, 1179*; **32** II, 297*; Nitrier. **31** I, 3617*; (u. Halogenier.) **33** I, 3797*; Halogenier. **31** I, 367*, 528*; II, 3667*; **32** I, 455*, 747*; **33** I, 1026*; Halogenier. v. — u. Derivv. **30** II, 993*; Bromier. **31** II, 131*; **32** I, 749*; **34** II, 1029*; Sulfonier. **32** I, 1006*.

4.5;8.9-Dibenzpyren-3.10-chinon, Darst.: aus 1.4-Dibenzoylnaphthalin **30** II, 3196*; aus 1.4-Dichlor-5.8-dibenzoylnaphthalin **32** II, 297; v. Derivv. **30** I, 130*; **32** II, 3627*; v. —-Farbstoffen **32** II, 297*; Nitrier. **31** I, 3617*; (u. Halogenier.) **33** I, 3797*; Halogenier. **30** II, 2966*; **31** I, 367*, 528*; **32** I, 455*; (v. Derivv.) **31** I, 367*; Bromier. **31** II, 131*; **34** II, 1029*; Sulfonier. **32** I, 1006*; Verwend. zum Färben u. Bedrucken v. pflanzl. Fasern **32** I, 3502*.

x-Dibenzpyrenchinon, Darst., Verwend. **33** I, 2180*.

$C_{24}H_{12}O_3$ **4.5-Benzocumaron-(2)-acenaphthen-(1′)-indigo** (F. 287° Zers.) **34** II, 778.

Oxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst., Verwend. **30** II, 3653*.

Naphtho-1′.3′;3.4-pyrenon-(5)-carbonsäure-(10) **32** II, 707.

$C_{24}H_{12}O_4$ **4.5;4′.5′-Dibenzooxindirubin** (F. 335°) **34** II, 779.

Dioxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Verwend. **32** I, 747*, 1006*.

Dioxy-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32** I, 1006*.

$C_{24}H_{12}O_6$ **1.2;5.6-Dibenzanthrachinon-4.8-dicarbonsäure** **34** I, 1490.

$C_{24}H_{12}O_8$ **Perylen-3.4.9.10-tetracarbonsäure**, Darst., Eigg. **30** I, 2972*; (Dest. d. Ca-Salzes) **30** I, 587*; Erkennen d. — v. Bensa als —-Anhydrid **31** I, 2676*.

$C_{24}H_{12}O_9$ **Verb. $C_{24}H_{12}O_9$** aus p-Ketohexahydrobenzylmalonester **33** II, 3276.

$C_{24}H_{12}N_2$ **Acenaphthazin** **33** I, 1619.

$C_{24}H_{12}S_8$ **Verb. $C_{24}H_{12}S_8$** aus Thiophen in $SOCl_2$ u. Fluorsulfonsäure **33** I, 2689.

$C_{24}H_{14}O$ **4.5;8.9-Dibenzo-10-keto-3-hydropyren (Naphthohydrobenzanthron)** (F. 169—170°) **31** I, 2875; **32** I, 3438.

$C_{24}H_{14}O_2$ **Leuko-3.4;8.9-dibenzopyren-5.10-chinon**, Ester **33** II, 2901*.

Leuko-x-dibenzpyrenchinon, Verwend. v. Estersalzen **31** II, 3549*.

2-Benzoylbenzanthron (F. 174—176°), Darst.: aus 2-Benzylbenzanthron **32** II, 2376*; aus Benzanthron u. Benzylcyanid **31** II, 776*; **33** II, 784*; aus 2-Benzylanthrachinon **31** II, 2931*.

$C_{24}H_{14}O_3$ **Anhydro-2.3′-bis-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 228—229°) **34** II, 778.

1-Oxy-1.1′-diacenaphthyl-2.2′-dion (F. 168 bis 169°) **33** I, 3193.

Äthoxyanthanthron, Halogenier. **31** II, 132*; **32** I, 456*; Bromier. **30** II, 633*; **34** II, 1030*.

1-Pyrenoyl-*o*-benzoesäure (F. 225—226°), Darst., Rkk. **33** II, 549; Herst., Verwend. **34** I, 771*; Ringschluß **34** II, 3846*.

4-Fluoranthenphthaloylsäure (F. 230°) **32** II, 1449.

12-Fluoranthoyl-*o*-benzoesäure (F. 212°) **32** II, 1449.

Bz$_1$-**Phenyl-***Bz*$_2$**-benzanthroncarbonsäure**, Darst., Verwend. d. Äthylesters **34** I, 2045*.

Benzanthronylbenzoesäure, Darst., Verwend. **33** I, 2180*.

1.4-Diphenylnaphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 275°) **33** I, 60.

$C_{24}H_{14}O_4$ **Anhydro-[1.1-bis-(2′.5′-dioxyphenyl)-2-oxoacenaphthen]**, Eigg. **34** II, 3943.

Diflavon (F. 281—282°), Darst., Eigg. **31** II, 2739; **33** II, 385; Eigg., Erkennen d. — v. Gulati u. Venkataraman als 3.3′-Dibenzoylflavon **34** I, 1972.

7.7′-Dimethyl-1′.4′-dihydro-1′.4′-dioxo-[naphtho-2′.3′:1.2-anthrachinon] (F. 334°), Darst., Mol.-Verb. mit 7.7′-Dimethyl-1.4-dihydro-1.4-dioxo-[naphtho-2′.3′;1.2-anthracen] **30** I, 527.

1.2;7.8-Dibenzanthracen-4.5-dicarbonsäure **32** II, 707.

3.4;5.6-Dibenzphenanthren-1.8-dicarbonsäure **34** I, 1489.

$C_{24}H_{14}O_5$ **1.2-Phenylen-3.6-dioxyfluoran (1.2-Phenylenfluorescein)** (F. 294°) **31** I, 2474.

2.3-Phenylen-4.6-dioxyfluoran **31** I, 2474.

$C_{24}H_{14}O_6$ **4′.4″-Dioxydiflavon** (F. 317°) **31** II, 2740.

4.4′-Diacetoxydinaphthylendioxyd (Hydrochinondiacetat d. 4.4′-Binaphthondioxyds) **30** I, 2170*; **33** II, 711.

$C_{24}H_{14}N_2$ **Dipyridinochrysen**, Darst., Oxydat., Verwend. **34** II, 338*.

Phenanthronaphthazin **30** II, 2137.

1.2-Benz-3.4-[1′.2′-naphtho]-phenazin (F. 189 bis 190°) **32** I, 64.

Acenaphthenoacenaphthazin **34** II, 604.

$C_{24}H_{14}Br_2$ ***α*-Naphthyliden-2.7-dibromfluoren** (F. 190—191°) **30** I, 3040.

$C_{24}H_{14}S_4$ **Di-[diphenylensulfid]-disulfid** (F. 175°) **34** II, 2678.

$C_{24}H_{15}N$ **Fluorennaphthacridin**, Verwend. **30** I, 2627*.

$C_{24}H_{16}O$ **1.1(„.9.9″)-Diphenylacenaphthenon-2(„.10″)** **31** II, 2874.

Bz-**1-Benzylbenzanthron** (F. 187°) **30** II, 810*.

2-Benzylbenzanthron (F. 136°), Darst. **32** I, 3438; Oxydat. **32** II, 2376*.

Benzylchrysofluorenon (Benzylbenzofluorenon) (F. 167—168°) **31** I, 2876.

$C_{24}H_{16}O_2$ **1.12-Dioxy-3.4;9.10-diaceperylen** **34** II, 2287*.

Bz-**1-[*p*-Methoxyphenyl]-benzanthron** (F. 186°) **30** II, 3861*.

Di-*α*-naphthoyläthylen, Red. **30** II, 2645.

1.4-Dibenzoylnaphthalin (F. 106°), Darst. (Rkk.) **30** II, 3196*; (Dioxim) **30** I, 2558; **31** I, 2875.

1.5-Dibenzoylnaphthalin (F. 185—186°), Darst., Rkk. **31** I, 779; Ringschluß **32** II, 3627*.

1.6-Dibenzoylnaphthalin (F. 175—176°) **31** I, 779.

1.8-Dibenzoylnaphthalin (F. 189—190°), Darst. bzw. Bldg.: aus 1.2-Diphenylacenaphthendiol **33** II, 3681; aus 1-Benzyl-8-benzoylnaphthalin (Rkk., Derivv.) **30** I, 2559; **31** I, 2876; Rk. mit C_6H_5MgBr bzw. C_6H_5Li **31** II, 2874.

2.6-Dibenzoylnaphthalin (F. 185—186°) **31** I, 779; **33** I, 774.

2.7-Dibenzoylnaphthalin (F. 171—172°) **31** I, 779; **33** I, 774.

Di-[4′-methylbenzo-1′.2′]-2.3;6.7-anthrachinon, Darst., Erkennen d. 7.7′-Dimethyl-1′.4′-dihydro-1′.4′-dioxo-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] v. Clar als — **31** I, 3685.

6′.7-Dimethyl-1.4-dihydro-1.4-dioxo-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] **30** I, 527.

7.7′-Dimethyl-1′.4′-dihydro-1′.4′-dioxo-[naphtho-2′.3′:1.2-anthracen] (F. 376°), Darst., Eigg., Oxydat., Mol.-Verb. mit 7.7′-Dimethyl-

1′.4′-dihydro-1′.4′-dioxo-[naphtho-2′.3′:1.2-anthrachinon] **30 I**, 527; Erkennen d. — v. Clar als Di-[4′-methylbenzo-1′.2′]-2.3;6.7-anthrachinon **31 I**, 3685.

7.7′-Dimethyl-3.4-phthalylphenanthrenchinon (F. 294°) **31 II**, 2731.

3.4-Diphenyl-5-benzalcyclopenten-(3)-dion-(1.2) (F. 198—199°) **34 I**, 3199.

o-[**Benzanthren-10-yl**]-**benzoesäure** (F. 267 bis 268°) **30 I**, 1140, 2089.

1-[*o*-Carboxybenzyl]-pyren (F. 217—218°) **33 II**, 549.

9-Acetoxy-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 235°) **32 I**, 1096.

1.2;7.8-Dibenzanthranyl-(10)-acetat (F. 255 bis 256° Zers.) **32 II**, 707.

Phenyl-1-naphthylphthalid (F. 225,5—227°), Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 1140; Umlager. **30 I**, 2089.

1-[Diphenyloxymethyl]-8-naphthalincarbonsäurelacton (F. 203—204°) **31 II**, 2875.

Chinon $C_{24}H_{16}O_2$ aus d. KW-stoff $C_{25}H_{20}$ (aus Betulin) **34 I**, 3062.

$C_{24}H_{16}O_3$ **Phenyl-[α-oxynaphthyl]-phthalid** (F. 231 bis 233°) **34 II**, 60.

Phenyl-[β-oxynaphthyl]-phthalid (F. 234—236°) **34 II**, 60.

Diphenyl-[2.7-dioxynaphthyl-(1)]-essigsäurelacton-(2) (F. 265°) **33 I**, 2099.

Phenyl-α-naphthoxyphthalid (?) **34 II**, 60.

Phenyl-β-naphthoxyphthalid 34 II, 60.

2-Benzoylbenzoesäure-α-naphthylester (?) **34 II**, 60.

2-Benzoylbenzoesäure-β-naphthylester 34 II, 60.

9-Phenyl-α.β-endo-9.10-dihydroanthracen-9.10-bernsteinsäureanhydrid (F. 252°) **34 II**, 2528.

Base $C_{24}H_{16}O_3$ aus 2-o-Oxystyryl-3-benzoylbenzopyryliumperchlorat **33 II**, 3279.

Verb. $C_{24}H_{16}O_3$ (F. 247°) aus Verb. $C_{18}H_{16}O_3$ (aus β-Naphthol u. Phthalsäureanhydrid) **31 II**, 2460.

$[C_{24}H_{16}O_3]_X$ **Verb. $[C_{24}H_{16}O_3]_X$** aus Maleinsäureanhydrid u. Benzalfluoren **31 I**, 1613.

$C_{24}H_{16}O_4$ **3-Phenyl-4-[3.4-methylendioxystyryl]-cumarin** (F. 172°) **33 II**, 1518.

Anthrachinon-2-carbonsäureester d. Vinylphenylcarbinols, Umlager. **33 I**, 2942.

Anthrachinon-2-carbonsäureester d. Zimtalkohols (F. 143,2°) **33 I**, 2942.

1.4-Diphenyl-1.4-oxido-1.2.3.4-tetrahydronaphthalin-2.3-dicarbonsäureanhydrid (F. 270 bis 274°) **33 I**, 60.

1.1′-Dinaphthylketon-2-carbonsäureacetoxylacton (F. 196°) **32 II**, 706.

1.2′-Dinaphthylketon-2-carbonsäureacetoxylacton (F. 185—186°) **32 II**, 707.

Verb. $C_{24}H_{16}O_4$ (F. 197—198°) aus Brombenzoylcarbinolacetat **32 II**, 855.

$C_{24}H_{16}O_5$ **1-*m*-Xyloylanthrachinon-5-carbonsäure** (F. 288—290° Zers.) **32 I**, 3440.

α-*o*-**Oxybenzal-10-carboxyphenanthryl-(2)-essigsäure** (F. 326—327°) **32 II**, 707.

3-Benzoyl-5-acetoxyflavon (F. 189—190°) **34 II**, 3758.

$C_{24}H_{16}O_6$ **7.8-Diphenylbicyclo-(2.2.2)-octen-(7)-tetracarbonsäure-(2.3.5.6)-dianhydrid** (Zers. 356°) **34 I**, 45.

$C_{24}H_{16}O_7$ **Resacetophenonfluorescein 33 I**, 1776.

Diacetylfluorescein (F. 206—207°) **33 I**, 3560.

$C_{24}H_{16}O_{11}$ **Glabratsäure** s. *$C_{16}H_{14}O_7$ [Lecanorsäure]*.

$C_{24}H_{16}N_2$ **Dimethyldipyridinopyren**, Darst., Oxydat., Verwend. **34 II**, 338*.

2.4-Diphenyl-7.8-benzochinazolin (F. 160°) **34 I**, 2591.

α.β-**Diphenyl-1.2-naphthochinoxalin** (F. 146°), Darst., Eigg. **34 II**, 603; Oxydat. **34 II**, 446.

1.1′-Dicarbazyl (F. 205—207°) **34 I**, 2126.

3.9′-Dicarbazyl (F. 212—214°) **34 I**, 2127.

$C_{24}H_{16}N_4$ **9-[*p*-1″.2″.3″-Benztriazolylphenyl]-carbazol** (F. 163°) **34 I**, 2127.

$C_{24}H_{16}N_6$ **2.2′-Di-[1″.2″.3″-benztriazolyl]-diphenyl** (F. 194—196°) **34 I**, 2126.

$C_{24}H_{16}N_8$ **5-[Benzolazo]-1.2;3.4-di-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-benzol** (F. 217° Zers.) **34 II**, 2227.

$C_{24}H_{16}Cl_2$ **1.2(„9.10″)-Diphenylacenaphthylendichlorid** (F. 185° Zers.) **31 II**, 2875.

$C_{24}H_{16}As_2$ *o.o′*-**Dibiphenylendiarsyl** (F. 269—273°) **30 I**, 2397.

$C_{24}H_{16}Na_2$ **9-[α-Naphthomethyl]-fluorendinatrium 30 I**, 3040.

$C_{24}H_{17}N_3$ **2-[Naphtho-1″.2″:4′.5′-pyrazolyl-(3′)]-benzaldehydanil** (F. 224—225°) **32 I**, 944.

$C_{24}H_{17}Sb$ **2.2′-Xenylen-*o*-xenylstibin** (F. 106—107°) **30 II**, 2134.

$C_{24}H_{18}O$ **Di-*o*-biphenylyläther** (**Bis-*o*-diphenyloxyd**), Darst., Eigg., Verwend. **33 I**, 312*; Bldg., Eigg. **33 I**, 221.

o-**Diphenyl-*p*-diphenyloxyd** (F. 98—100°), Darst., Verwend. **33 I**, 312*.

Di-*m*-biphenylyläther (F. 72°) **33 I**, 221.

Di-*p*-biphenylyläther (**Bis-*p*-diphenyloxyd**) (F. 199 bis 200°), Darst., Verwend. **33 I**, 312*; Bldg. **33 I**, 221.

Di-5-acenaphthenyloxyd (F. 210—215°) **31 I**, 461.

1-Benzyl-4-benzoylnaphthalin (F. 113°) **30 I**, 2558; **II**, 3196*; **31 I**, 2875.

1-Benzoyl-8-benzylnaphthalin (F. 142°) **30 I**, 2558; **31 I**, 2876.

2-Benzyl-6-benzoylnaphthalin (F. 126—127°) **33 I**, 774.

1-[*p*-Phenylbenzoyl]-2-methylnaphthalin (F. 109 bis 110°) **30 II**, 565; **31 I**, 3120.

4-[2′-Methylnaphthoyl-(1′)]-acenaphthen (F. 184 bis 185°) **31 I**, 3120.

$C_{24}H_{18}O_2$ **3-Benzyldibenzospiropyran** (F. 121°) **31 II**, 1419.

cis-**1.2-Diphenylacenaphthendiol-(1.2)** (*stereoisomeres* „9.10-Diphenylacenaphthylenglykol-9.10″) (F. 176—177°), Darst. (Umlager.) **31 II**, 2874; (Oxydat., Konfigurat.) **33 II**, 3681; Oxydat. **34 II**, 2515.

trans-**1.2-Diphenylacenaphthendiol-(1.2)** („9.10-Diphenylacenaphthylenglykol-9.10″) (F. 155,5 bis 156,5°), Darst., Umlager. **31 II**, 2874; Oxydat. **34 II**, 2515; (Konfigurat.) **33 II**, 3681.

3.3′-Dioxy-4.4′-diacenaphthyl, Darst. **34 II**, 2287*; Rkk. **34 II**, 2287*.

inakt. **2.3-Benzo-9-phenylxanthydrolmethyläther** (F. 148°) **33 II**, 2981.

2.2′-Diphenoxydiphenyl (F. 100—101°) **32 I**, 1529.

4.4′-Diphenoxydiphenyl (F. 151°) **31 II**, 233; **33 I**, 1612.

Diphenyl-α-naphthoylcarbinol (F. 156—157°) **32 II**, 534.

Trimethylcoeranthronol 34 II, 1781.

2-Oxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (F. 216°) **34 I**, 3198.

isomeres **2-Oxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 223°) **34 I**, 3199.

4-Oxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (F. 232°) **34 I**, 3198.

isomeres **4-Oxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 213,5°) **34 I**, 3198.

Di-α-naphthoyläthan (F. 130—131° korr.) **30 II**, 2645.

Diphenyl-[naphthyl-(1)]-essigsäure (**Diphenyl-α-naphthylessigsäure**) (Zers. 246° bzw. 258 bis 259°) **32 I**, 2580; **33 I**, 2099.

$C_{24}H_{18}O_3$ **Di-[*p*-phenoxyphenyl]-äther**, Rkk. **30 I**, 1933.

6-Methoxy-4-phenacylidenflaven (F. 146—147°) **34 II**, 2530.

7-Methoxy-4-phenacylidenflaven (F. 153°) **34 II**, 2530.

7-Methoxy-2-styrylisoflavon (F. 204°) **31 II**, 1003.

3-Phenyl-4-[*p*-methoxystyryl]-cumarin (F. 170°) **33 II**, 1518.

1-Methyl-10-*m*-xylyl-10-oxyanthron-(9)-4-carbonsäurelacton (F. 155,5—156,5°) **34 II**, 1780.

2-Methyl-9-*p*-xylyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 181—182°) **32 I**, 1900.

1-Methyl-4-*m*-xyloylanthrachinon (F. 149—150°) **34 II**, 1780.

4-Tetrahydrofluoranthoyl-*o*-benzoesäure (F. 220°) **32 II**, 1450.

β-Benzoyl-α.β-endo-9.10-dihydroanthracenpropionsäure (F. 234°) **34 II**, 2528.

$C_{24}H_{18}O_4$ **7-Oxy-3-[*p*-methoxyphenyl]-2-styrylbenzo-γ-pyron** (F. 304°) **30 I**, 1147.

3-Methyl-2-[3'.4'-methylendioxy-α-methylstyryl]-α-naphtho-γ-pyron (F. 171—172°) **34 II**, 3623.

3-Benzoyl-2-[*o*-oxystyryl]-benzopyryliumhydroxyd **34 II**, 1127.

Hydrochinondicinnamat, insekticide Wrkg. **33 II**, 3127.

2.2'-Diacetoxy-1.1'-dinaphthyl, Darst. **34 II**, 3183*; Hydrier. **34 I**, 3399*.

$C_{24}H_{18}O_5$ **6.7.10-Trimethoxyphenanthraxanthon** (F. 232—233°) **30 I**, 2563.

β-Phenyl-β-[anthron-(9)-yl-(10)]-isobernsteinsäure (Anthronbenzalmalonsäure, Anthronbenzylidenmalonsäure), Diäthylester (F. 104 bis 105°) **33 II**, 3425; **34 I**, 46; Rkk. d. Dimethylesters **32 II**, 2737*.

$C_{24}H_{18}O_6$ **4.6-Di-[benzoylaceto]-resorcin** (F. 203 bis 204°) **33 II**, 385.

symm. **Di-[2-oxy-3-carboxynaphthyl-(1)]-äthan** (F. 295°) **31 I**, 2998.

symm. **Di-[4-oxy-3-carboxynaphthyl-(1)]-äthan** (F. 266°) **31 I**, 2998.

Phthalsäurephenacylester (F. 154,4°) **33 I**, 417.

Isophthalsäurephenacylester (F. 191°) **33 I**, 417.

Terephthalsäurephenacylester (F. 192,2°) **33 I**, 417.

Phenolphthaleindiacetat **32 I**, 2244.

$C_{24}H_{18}O_7$ **7-Oxy-5-benzoyloxy-2.3-[7'-methoxychromeno-(4'.3')]-benzopyryliumhydroxyd**, Chlorid **34 II**, 3954.

ω-Acetoxy-2.4-dibenzoyloxyacetophenon (F. 151,5°) **33 I**, 3938.

$C_{24}H_{18}O_9$ **Piperinoyl-[*p*-carboxyoxycinnamoyl]-essigsäure**, Äthylmethylester (F. 176—177°) **34 II**, 3506.

$C_{24}H_{18}N_2$ ***p*-Azobiphenyl (4.4'-Diphenylazobenzol)**, UV-Absorpt., Konst. v. —-Salzen **30 II**, 1364; krystallin.-fl. Verh. **33 II**, 3835; Red. **31 II**, 41.

$C_{24}H_{18}N_8$ **5-[Phenylhydrazino]-1.2; 3.4-di-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-benzol** (F. 307°), Darst., Auffass. d. Bis-[2-phenyl-1.2.3-triazolo]-benzols v. Schmidt u. Hagenböcker als — **34 II**, 2227.

$C_{24}H_{18}S_2$ **Diacenaphthyl-(3.3')-disulfid** (F. 141 bis 142°) **31 I**, 3684.

Diacenaphthyl-(5.5')-disulfid (F. 168—169°) **32 I**, 388.

Di-[*o*-diphenylyl]-disulfid (F. 116°) **31 I**, 80.

$C_{24}H_{19}N$ **1-[*p*-Aminophenyl]-3.5-diphenylbenzol** (F. 138,5°) **30 I**, 829.

Diacenaphthenamin, Verwend. **31 II**, 1937*.

Bisdiphenylylamin (F. 205°), Bldg., Acetat **34 II**, 938; Verwend. **34 I**, 3932*.

$C_{24}H_{19}N_3$ **9-*p*-[*o*-Aminophenylamino]-phenylcarbazol** (F. 115—116°) **34 I**, 2127.

$C_{24}H_{20}O$ **Diphenyl-[4-methylnaphthyl-(1)]-carbinol** (F. 124—125°) **33 I**, 2099.

Cinnamylidendibenzylketon (F. 110°) **32 I**, 1526.

2.6.4'-Trimethyl-1.1'-dinaphthylketon, Ringschluß **31 I**, 3119.

2.7.4'-Trimethyl-1.1'-dinaphthylketon (?) (F. 140°) **31 I**, 3119.

2.4'.7'-Trimethyl-1.1'-dinaphthylketon, Ringschluß **31 I**, 3119.

1.5.6-Triphenylcyclohexen-(1)-on-(3) (F. 139 bis 140°) **33 I**, 1121.

$C_{24}H_{20}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-dimethyl-9.10-dihydro-1.2; 5.6-dibenzanthracen** (F. 245—250°), Darst., Red. **31 I**, 3119; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

Furfuryltriphenylmethyläther (F. 137—139°) **33 I**, 2103.

2-Styryl-3-propyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 168°) **32 II**, 3717.

2-Styryl-3-isopropyl-1.4-β.α-naphthopyron (F. 187°) **32 II**, 3717.

α-Benzoyl-β-[*p*-äthylbenzoyl]-styrol (F. 117°) **30 I**, 2411.

1.3-Dimethyl-10-phenylanthranylacetat (F. 149°) **31 II**, 1570.

2.3-Dimethyl-10-phenylanthranylacetat (F. 168°) **31 I**, 2622.

2.4-Dimethyl-10-phenylanthranylacetat (F. 203°) **31 II**, 1570.

$C_{24}H_{20}O_3$ **1.3.6.8-Tetramethylfluoran** (F. 275°) **31 I**, 2475.

2.3.6.7-Tetramethylfluoran (F. 269°) **31 I**, 2475.

2.4.5.7-Tetramethylfluoran (F. 271°) **31 I**, 2475.

7-Oxy-3.4-dibenzylcumarinmethyläther (F. 144°) **30 I**, 1148.

6-Methoxy-4-phenacylflaven (F. 118—119°) **34 II**, 2530.

7-Methoxy-4-phenacylflaven (F. 85—86°) **34 II**, 2530.

$C_{24}H_{20}O_4$ **2-[3'.4'-Dimethoxystyryl]-3-methyl-1.4-α-naphthopyron** (F. 204°) **32 I**, 2716.

3-Anisyliden-4'-methoxyflavanon, Oxydat. **34 II**, 1126.

α-[4-Methoxyphenyl]-β-benzoyl-β-benzylacrylsäure (F. 136°) **33 I**, 3190.

Di-[cinnamenylacryloyl]-essigsäure, Äthylester (F. 166—168°) **34 II**, 3507.

α.γ.γ-**Triphenyl-α-acetoxyvinylessigsäure**, Methylester (F. 151°) **30 II**, 1373.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*cis*-1.2-dioldibenzoat (F. 122,5° bzw. 123,0—124,0°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*trans*-1.2-dioldibenzoat (F. 135,5° bzw. 137,2—137,8°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*cis*-2.3-dioldibenzoat (F. 127,6° bzw. 128,8—129,8°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

1.2.3.4-Tetrahydronaphthalin-*trans*-2.3-dioldibenzoat (F. 90,5° bzw. 91,6—92,0°), Darst., Verbrenn.-Wärme **30 I**, 2702.

γ-**Oxy-α-phenyl-γ-*p*-methoxyphenyl-β-benzylcrotonlacton** (F. 119°) **32 II**, 3880.

$C_{24}H_{20}O_5$ ***m*-Xylorcinfluorescein** **31 I**, 1916.

Diäthylfluorescein **33 I**, 1776.

7-Methoxy-3-phenyl-2-[3'.4'-dimethoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 181°), Darst. **30 I**, 1147; Nitrier. **30 I**, 2563.

Benzaldesoxybenzoinmalonsäure, Diäthylester (F. 129—130°) **33 I**, 1120; (Rkk.) **33 I**, 1121.

Lubanoldibenzoat **31 II**, 2144.

$C_{24}H_{20}O_6$ **ω-Acetoxy-3-methoxy-4.5-[diphenylmethylendioxy]-acetophenon** (F. 126—127°) **30 II**, 248.

Tribenzoylglycerin **31 I**, 1747.

$C_{24}H_{20}O_7$ **5.7-Dioxy-3'.5'-dimethoxy-4'-benzyloxyflavon** **33 II**, 2269.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.4'-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2009.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.5'-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2009.

ω-**4-Dianisoylresacetophenon** (F. 170—171°) **34 I**, 702.

Resacetophenondianisat (F. 118°) **34 I**, 702.

ω-**4-Dibenzoyloxy-3.5-dimethoxyacetophenon** (F. 128°) **31 II**, 3610.

$C_{24}H_{20}O_8$ **Cinnamenylacryloylcarboxyoxyferuloylessigsäure**, Dimethylester (F. 144—147°) **34 II**, 3507.

2.4-Diphenylcyclobutanbismethylenmalonsäure **32 I**, 3425.

$C_{24}H_{20}O_9$ **α.β.α'-Tri-[*p*-oxybenzoyl]-glycerin** (F. 190°) **31 II**, 273.

$C_{24}H_{20}O_{10}$ **Gyrophorsäure** (Zers. 230°), Isolier.: aus Flechten **34 II**, 614; aus Gyrophora esculenta (Konst., Derivv.) **31 I**, 625; aus Umbilicaria pustulata (Rkk., Derivv.) **33 I**, 66; aus Sticta pulmonaria (Lubaria pulmonaria Hoffm.) **33 II**, 1369; Nichtvork. in Sticta pulmonaria **33 II**, 2141; partielle Methylier. mit CH_2N_2 **34 I**, 869; Spalt.: durch depsidspaltende Enzyme **33 II**, 3135; durch Takadiastase **34 I**, 869.

7.8.3'.4'-Tetraacetoxybenzalchromanon (F. 166 bis 167°) **31 I**, 1760.

$C_{24}H_{20}O_{11}$ **Tetraacetylrhamnetin**, Red. **30 II**, 2652.

Triacetylhyposalazinsäure (F. 234°) **34 II**, 1787.

$C_{24}H_{20}O_{12}$ **Caprarsäure** v. **Koller** s. $C_{20}H_{16}O_{10}$.

$C_{24}H_{20}O_{15}$ **Trigallussäureglycerinester (Trigalloylglycerin)**, Darst., Verwend. **34 I**, 85*; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3259.

$C_{24}H_{20}N_2$ ***N.N'*-Diphenylbenzidin**, Rk. mit Nitraten **30 II**, 3607; Verwend.: zur Verhinder. d. Harzbldg. in Motortreibmitteln **34 I**, 3686*; als Kautschukalter.-Schutzmittel **34 I**, 3932*; Eigg. als Redoxindicator **30 I**, 3465; **31 I**, 972; Indicatorkorrekturen **31 II**, 2035; Verwend. als innerer Indicator bei d. Titrat. v. Zn mit $K_4[Fe(CN)_6]$ **32 II**, 2082; —-Probe auf Nitrate in Milch als Mittel zum Nachw. eines W.-Zusatzes **33 I**, 4065.

Diphenyl-2.5-diaminobiphenyl, Verwend. **34 I**, 3932*.

Tetraphenylhydrazin, Verwend. als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **30 II**, 2450*; (Herst.) **30 II**, 1620*.

Chinoxalinderiv. d. Retenchinons (F. 163—164°) **32 II**, 1299.

Chinoxalinderiv. $C_{24(23)}H_{20(18)}N_2$ (F. 163°) aus d. Cbinon $C_{18(17)}H_{16(14)}O_2$ (aus Abietinsäure) **32 II**, 59.

Chinoxalin $C_{24}H_{20}N_2$ (F. 178—179°) aus d. Chinon $C_{18}H_{16}O_2$ (aus Hederagenin) **34 I**, 3062.

$C_{24}H_{20}N_4$ **Tetraphenyltetrazen 30 I**, 1290.

Bis-[*p*-aminobenzyliden]-1.4-naphthylendiamin, Dihydrochlorid **34 I**, 3742.

$C_{24}H_{20}N_8$ **1.3-Diamino-2.4.6-tri-[benzolazo]-benzol** (F. 250°), Darst., Rkk., Erkennen d. 1.3-Di-[phenylazo]-4.6-diaminobenzols v. Schmidt u. Hagenböcker als — **34 II**, 2226.

$C_{24}H_{20}As_2$ **Tetraphenyldiarsyl** (F. 130—131°), Darst. **33 I**, 3072; Darst. bzw. Bldg.: aus Arsenobenzol (Oxydat.) **34 II**, 761; aus Diphenylarsin (mit Phenyldichlor- bzw. dijodarsin) **32 II**, 3084; (mit Diphenyldijoddiarsyl) **33 I**, 1934; (mit 3.3'.3''.3'''-Tetraaminotetraphenylarsyloxyd) **34 I**, 1970; aus Diphenylarsyljodid u. Hg **30 I**, 2397; (Rkk.) **33 I**, 3071; aus Tetraphenylarsyloxyd mit 4-Oxy- bzw. 4-Aminophenylarsin **34 I**, 3202.

$C_{24}H_{20}Ge$ **Tetraphenylgermanium** (F. 230—231° korr.), Bldg. **34 II**, 1291; Rkk. **30 II**, 3394; **31 II**, 3091.

$C_{24}H_{20}Pb$ **Tetraphenylblei (Tetraphenylplumban)** (F. 225—226°), Darst., Eigg. **30 II**, 3195*; Bldg., Eigg., Rk.: mit $(C_6H_5)_2PbCl_2$ **32 II**, 1914; mit p-Tolyl-Li **32 II**, 3226; Verdräng. v. Pb durch H_2 **30 I**, 1263; therm. Zers. **33 II**, 3262; (Beeinfluss. d. Zerfalles durch Metalle) **33 II**, 3534; (+ Ni) **32 II**, 2817; (+ Pb) **34 II**, 1290; Einw.: v. HCl **30 I**, 203; v. $HgCl_2$ bzw. HgO **34 I**, 3051; v. Phenylarsin **34 II**, 761; Wrkg. d. Syst. $AlCl_3$-Cyclohexan auf — **34 II**, 2669; Verwend.: als Antiklopfmittel **31 II**, 3181; für Saatgutbeizen **33 II**, 3333*.

$C_{24}H_{20}Sb_2$ **Tetraphenyldistibyl** (F. 121—122°) **31 I**, 2867.

$C_{24}H_{20}Se$ **Tetraphenylselen**, Mol.-Gew. u. F. **33 II**, 696.

$C_{24}H_{20}Si$ **Tetraphenylsilicium (Tetraphenylsilican)** (F. 234° korr.), Darst. bzw. Bldg.: aus Chlorbenzol u. $SiCl_4$ (+ Na) **30 II**, 3195*; aus Äthyltriphenylmonosilan **31 II**, 1129; aus Triphenylsiliciumchlorid (+ Na) **30 II**, 1981; aus Li-Triphenylsilicid u. C_6H_5Br **34 I**, 1969; aus C_6H_5MgBr u. $SiCl_4$ bzw. $C_6H_5SiCl_3$ **33 II**, 2258; Parachor **31 I**, 1582; Molarwärme **31 II**, 3446; Zers. **31 II**, 1128; Nitrier. **32 II**, 2044; Einw. v. $AlCl_3$ **32 I**, 52.

$C_{24}H_{20}Sn$ **Tetraphenylzinn (Tetraphenylstannan)** (F. 226°), Darst. **30 II**, 548, 3195*; Molarwärme **31 II**, 3446; Zerfall (Beeinfluss. durch Metalle) **33 II**, 3534; Abscheid. v. metall. Sn aus — **33 I**, 2940; Einw.: v. $HgCl_2$ **34 I**, 3051; v. $SnCl_4$ **30 II**, 548; **34 II**, 2821, 3246; v. Phenylarsin **34 II**, 761; Verwend.: als Phenylier.-Mittel **30 II**, 712; zur Herst. v. C_6H_5HgCl **30 II**, 2688*; als Mottenschutzmittel **30 I**, 146*; als Katalysator bei d. Druckhydrier. v. Brennstoffen in fl. Phase **32 I**, 2666*; Analyse **30 II**, 2163.

$C_{24}H_{21}N$ **4-Dimethylaminocinnamylidenfluoren**, Darst., Eigg., Erkennen d. Verb. $C_{22}H_{19}N$ v. de Fazi als — **30 II**, 3156.

Verb. $C_{24}H_{21}N$ (F. 121—122°) aus Verb. $C_{25}H_{19}ON$ (aus 2.3-Dimethylchinolin u. Benzil) **34 I**, 2758.

$C_{24}H_{21}N_3$ **2.4.6-Tri-*m*-tolyl-1.3.5-triazin** (F. 152 bis 153°) **31 II**, 1353*.

2.4.6-Tri-*p*-tolyl-1.3.5-triazin (F. 278—279°) **31 II**, 1353*.

Triindol, Konst. **33 I**, 1288; Darst. aus Indol u. Diindol **31 II**, 3605; Bldg. aus Indol, Derivv. **31 II**, 2161; Acylier. **34 I**, 2572.

Bis-[*p*-phenylamino]-diphenylamin, Herst. **34 I**, 289*; Verwend. **30 I**, 756*.

$C_{24}H_{21}N_5$ ***o*-Toluolazo-*o*-toluolazo-1-naphthylamin**, Verwend. **32 I**, 1443*.

$C_{24}H_{21}Bi$ **ω-Tristyrylwismut 30 I**, 2548.

$C_{24}H_{22}O$ **Diphenyl-[*p*-tolyläthinyl]-carbinoläthyläther** (F. 82—83°) **32 I**, 1902.

Di-*p*-tolyl-[phenyläthinyl]-carbinolmethyläther (F. 75—76°) **33 II**, 376.

2.4-Dimethyl-9-benzyl-ω-methoxyanthracen (F. 153°) **31 II**, 1569.

1.3-Dimethyl-9-benzyliden-10-methoxy-9.10-dihydroanthracen 31 II, 1569.

1.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-methoxy-9.10-dihydroanthracen (F. 118—119°) **31 I**, 1108.

3-Benzyliden-1.1-dibenzylaceton (F. 64—65°) **31 II**, 1573.

β-Phenylbenzalacetomesitylen 33 I, 2398.

2.6-Dicinnamalcyclohexanon, Verwend. als Indicator **34 I**, 3697.

$C_{24}H_{22}O_2$ **Diphenyl-[*p*-methoxyphenyläthinyl]-carbinoläthyläther** (F. 104—105°) **31 II**, 1581.

Benzaldesoxybenzoinaceton (F. 209—211°), Rkk. **33 I**, 1120.

Isophthaloyldi-*m*-xylol (Kp.$_7$ 270—275°), Ringschluß **30 I**, 1053*.

Di-*p*-xylylphthalid 30 II, 2900.

$C_{24}H_{22}O_3$ **2.3.6-Triphenylhexanon-(5)-säure-(1)** (F. 184—185°) **33 I**, 938.

2.3.5-Triphenyl-3-methylpentanon-(5)-säure-(1) (F. 201—202° Zers.) **33 I**, 936.

α-Phenyl-β-*p*-tolyl-γ-benzoylbuttersäure (F. 250 bis 251°) **32 I**, 1235.

$C_{24}H_{22}O_4$ **2-Oxy-4-methoxybenzaldiacetophenon** (F. 181°) **34 II**, 2530.

2-Oxy-5-methoxybenzaldiacetophenon 34 II, 2530.

α-Methyl-α.γ.γ-triphenylglutarsäure (?) (F. 245°) **30 II**, 3402.

4.4'-Dioxy-3'-methyl-6'-isopropylphthalophenon (F. 178—179°) **33 II**, 2267.

4.4'-Dioxy-6'-methyl-3'-isopropylphthalophenon (F. 231—232°) **33 II**, 2267.

***o*-Xylenolphthalein**, Alkaliempfindlichk. bei Verwend. als Indicator **30 I**, 62.

***p*-Xylenolphthalein (1.4.5.8-Tetramethyl-3.6-dioxyphthalophenon)** (F. 286—287°), Darst., Rkk. **31 I**, 2475; Zweifarbigk. als Indicator **32 I**, 226.

$C_{24}H_{22}O_5$ **2.4-Diphenyl-3-benzyl-3-oxypentandisäure** (F. ca. 187° Zers.) **33 I**, 938.

Dibenzoyldihydroconiferylalkohol (F. 63—64°) **31 II**, 2144.

$C_{24}H_{22}O_6$ **1-Phenyl-1.3-dibenzoyloxy-2.4-dioxybutan** (F. 186°) **32 II**, 367.

β-Phenoxyäthylphthalat, Verwend. **30 II**, 1782*; **33 I**, 703*.

$C_{24}H_{22}O_8$ **Methylrotenononsäure** (F. 179—180°), Darst., Rkk. **32 II**, 2321; Methylester (F. 138 bis 140°) **32 II**, 719.

$C_{24}H_{22}O_{10}$ **7.8.3'.4'-Tetraacetoxybenzylchromanon** (F. 107—108°) **31 I**, 1760.

$C_{24}H_{22}O_{12}$ **Psoromsäuretriacetat** (F. 198—199°) **33 II**, 1370.

2.4.5.2'.4'.5'-Hexaacetoxydiphenyl (F. 172 bis 174°) **34 I**, 3057.

$C_{24}H_{22}N_2$ **1-Phenyl-3-styryl-5-[*p*-tolyl]-pyrazolin** (F. 167—168°) **34 I**, 1646.

Tri-*p*-methyllophin aus p-Tolualdazin bzw. Hydrotoluamid **32 II**, 3514.

2-[*p*-Methylphenyl]-4-[4'-methyl-1'-phenylamino]-6-methylchinolin (F. 171—172°) **34 I**, 549.

***N*-[4-Amino-2-methylphenyl]-tolylnaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{24}H_{22}N_4$ **1.3.5.7-Tetramethylporphin 31 II**, 860.

1-Keto-1.2.3.4-tetrahydrocarbazolazin (F. 248°) **31 I**, 1288.
2.2′-Di-*o*-aminophenylaminodiphenyl (F. 225 bis 227°) **34 I**, 2126.
$C_{24}H_{23}N$ **1-Methyl-2-methylen-3.3-dibenzylindolin** (F. 118—119°) **31 II**, 1573.
$C_{24}H_{24}O$ **1.1.3-Tribenzylaceton** (F. 61—62°) **31 II**, 1573.
akt. **Phenylbenzylacetomesitylen** (F. 113—114°), Darst. **33 I**, 215; Enolisier.-Geschwindigk. **33 I**, 214.
$C_{24}H_{24}O_2$ **[Diphenyloxymethyl]-acetomesitylen** (F. 75°) **33 I**, 2398.
α-Methoxy-α.β-diphenylvalerophenon („α-Methoxy-α.β-diphenylbutyrophenon") (F. 81—82°) **33 I**, 1124.
Tribenzylcarbinolacetat (F. 186° Zers.) **30 II**, 395.
Triphenylessigsäure-*n*-butylester (F. 99—99,6°), Darst., Eigg. (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468.
Triphenylessigsäureisobutylester (F. 88—89°), Darst., Eigg. (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468.
Triphenylessigsäure-*sek.*-butylester (F. 101 bis 102°), Darst., Eigg. (Einfl. d. Struktur auf d. Pyrolyse) **34 I**, 3468.
Verb. $C_{24}H_{24}O_2$ (F. 194—195°) aus Eucarvon u. Benzaldehyd **32 I**, 596.
$C_{24}H_{24}O_3$ **Dibenzoylcampher** **32 I**, 1235.
2.4-Di-*o*-tolyl-3-phenyl-3-oxybuttersäure (F. 145 bis 146°) **34 II**, 1450.
2.4-Di-*m*-tolyl-3-phenyl-3-oxybuttersäure (F. 137,5—138°) **34 II**, 1450.
2.4-Di-*p*-tolyl-3-phenyl-3-oxybuttersäure (F. 172 bis 173°) **34 II**, 1450.
$C_{24}H_{24}O_4$ **Di-*o*-kresylchinondiäthyläther** (F. 200°) **33 II**, 57.
cis-**Brenzcatechitdicinnamat** (Kp.15 143°) **31 I**, 2048.
trans-**Brenzcatechitdicinnamat** (F. 90—91°) **31 I**, 2048.
trans-**Chinitdicinnamat** (Kp.12 138—140°) **31 I**, 2048.
$C_{24}H_{24}O_5$ **2-Methyl-4.4′.4″-trimethoxytriphenylessigsäure**, Methylester (F. 154°) **32 II**, 1445.
3-Methyl-4.4′.4″-trimethoxytriphenylessigsäure, Methylester (F. 134—136°) **32 II**, 1445.
2-Methyl-4-acetoxy-4′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 143,5°) **32 II**, 1445.
3-Methyl-4-acetoxy-4′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 88—89°) **32 II**, 1445.
$C_{24}H_{24}O_7$ **Methylrotenolon I** (F. 174—175°) **34 II**, 2399.
Methylrotenolon II (F. 148—149°) **34 II**, 2399.
Methylisorotenolon I (F. 153°) **34 II**, 2399.
Methylisorotenolon II (F. 133—134°) **34 II**, 2399.
Methylisorotenolon C (F. 160—161°) **34 II**, 2400.
Methylisorotenolon D (F. 190—191°) **34 II**, 2400.
$C_{24}H_{24}O_8$ (s. *Ostruthol*).
Diphenylcyclobutanbismethylmalonsäure (F. 203°) **32 I**, 3425.
Tetraacetylleukoalkannin **31 II**, 1579; **32 I**, 1670; s. auch unter $C_{23}H_{24}O_8$ [*Tetraacetyldihydroalkannin*].
$C_{24}H_{24}O_9$ **Acetylpodophyllotoxin** (F. 179—181° u. F. 204°) **32 I**, 3186; **II**, 3413; **33 I**, 2820.
Acetylpikropodophyllin (*isomeres* **Acetylpodophyllotoxin**) (F. 215—216°) **32 I**, 3186; **II**, 3413.
$C_{24}H_{24}O_{10}$ *dimerer* **1-Benzoyl-3-acetylglycerinaldehyd** (F. 203,5—204°) **32 I**, 1651.
$C_{24}H_{24}N_2$ **Hydro-*p*-toluamid**, therm. Zers. **32 II**, 3515; Rk. mit Thiophenol **34 I**, 690.
$C_{24}H_{24}N_4$ **1.4-Bis-[2′-methylchinolyl-(4′)]-piperazin** (F. 314°) **30 II**, 1229.
$C_{24}H_{24}N_6$ **Tribenzylisomelamin** (F. 146—147° bzw. 157—158° Zers.) **33 I**, 2395.
Tetra-[*p*-aminophenyl]-hydrazin, Verwend. **31 I**, 1372*.
$C_{24}H_{24}S_3$ **Trithio-*o*-toluylaldehyd** (F. 220—222°) **32 I**, 2318.
$C_{24}H_{25}N$ **Diphenylcyclopropyl-[dimethylaminophenyl]-methan** (?) (Kp.0,3 192°) **32 II**, 3699.
N-**Ditolyltetrahydronaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
$C_{24}H_{25}N_3$ **Di-[β-(α-naphthylamino)-äthyl]-amin**, Hydrobromid (F. 216—217°) **34 II**, 1784.
$C_{24}H_{26}O$ **Triphenylmethyl-*n*-γ-methobutyläther** (Kp.5 205°), Darst., Eigg., relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048.
Tri-*p*-tolylcarbinoläthyläther, Bldg. **30 I**, 1786; relative Labilität d. Ätherbind. **30 I**, 3048.
$C_{24}H_{26}O_2$ **2.5-Dimesitylhydrochinon** (F. 225—226° korr.) **31 I**, 1922.
Tetrahydropyronverb aus Thujon u. Benzaldehyd (F. 115°) **30 I**, 1463.
isomere **Tetrahydropyronverb. aus Thujon u. Benzaldehyd** (F. 147°) **30 I**, 1463.
Triphenylacetaldehyddiäthylacetal, Vers. zur Darst. **34 II**, 3107.
$C_{24}H_{26}O_3$ **Tribenzylin** (**Glycerintribenzyläther**), Verwend. **30 II**, 3345*; **32 I**, 457*.
$C_{24}H_{26}O_4$ **2-Äthoxymethyl-2′.2″-dimethoxytriphenylcarbinol** (F. 103—104°) **32 I**, 3175.
2-Äthoxymethyl-2′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 107—108°) **32 I**, 3175.
2-Äthoxymethyl-3′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 83—84°) **32 I**, 3175.
2-Äthoxymethyl-4′.4″-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 74—76°) **32 I**, 3175.
α-Phenylcrotylbernsteinsäureester (F. 72—80°) **34 I**, 3191.
2.2′-Diacetoxy-5.5′.6.6′.7.7′.8.8′-octahydro-1.1′-naphthyl (**2.2′-Diacetoxy-1.1′-dinaphthyl-ar.-octohydrid**) (F. 112—113°), Darst. **34 II**, 3183*; (Verseif.) **34 I**, 3399*.
$C_{24}H_{26}O_5$ **Di-[4-oxy-3-äthoxybenzal]-cyclohexanon** (F. 158°), Darst., Eigg., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.
3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-octahydroxanthen (F. 214°) **32 I**, 2330.
$C_{24}H_{26}O_6$ **Methylmangostin** (**Mangostinmethyläther**) (F. 172°) **31 II**, 2622; **32 II**, 1457; s. auch unter $C_{21}H_{24}O_5$.
Pentamethoxytriphenylcarbinol **31 II**, 2637.
Diresorcylhydrochinonhexamethyläther (F. 156°) **34 I**, 3059.
4-Methyldehydrodihydrorotenonsäure (F. 169°) **32 I**, 2724.
Korksäurephenacylester (F. 102,4°) **33 I**, 417.
$C_{24}H_{26}O_7$ **Verb. $C_{24}H_{26}O_7$** (F. 234°) aus 5.6.7.8-Tetrahydro-2-oxyanthrachinon **31 II**, 54.
$C_{24}H_{26}O_8$ (s. *Lobarsäure* [*Stereocaulsäure*]).
2.2′.6.6′-Tetramethoxy-3.3′.5.5′-tetraacetyldiphenyl (F. 340—350° Zers.) **33 II**, 3694.
Tetrahydromethylrotenononsäure (F. 184—186°) **32 II**, 2321.
Dibenzoyl-*d*-weinsäure-*n*-propylester, Rotat. Dispers. **34 II**, 909.
Butylidendiresorcintetraacetat (F. 250°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.
$C_{24}H_{26}O_9$ **Isoamylglycerylphthalsäure**, Verwend. v. Salzen **32 I**, 882*.
$C_{24}H_{26}O_{10}$ **Trimethylgenistin** (F. 200—205° Zers.) **31 II**, 3003.
Tetraacetyl-α-naphthol-β-*d*-glucosid (F. 178 bis 179° korr.) **33 I**, 2534.
Tetraacetyl-β-naphthol-β-*d*-glucosid (F. 135 bis 136° korr.) **33 I**, 2534; **II**, 2193*.
$C_{24}H_{26}O_{11}$ **Verb. $C_{24}H_{26}O_{11}$** (?) aus Thamnolsäure **32 I**, 955.
$C_{24}H_{26}O_{13}$ **Iridin** (F. 216—217°), Krystallwasser **33 II**, 3289.
6-[Tetraacetylglucosidoxy]-7-methoxycumarin (F. 176—177°) **33 I**, 437.
7-[Tetraacetylglucosidoxy]-6-methoxycumarin (F. 168—169°) **33 I**, 437.
$C_{24}H_{27}N_3$ **Tribenzyltrimethylentriamin** (Kp. 240°) **32 II**, 1633.
trimeres **Methylen-*p*-toluidin** (**Anhydroformaldehyd-*p*-toluidin**) (F. 127,9°), Darst., Struktur **32 II**, 2955; Toxizität **31 II**, 3117.
$C_{24}H_{27}As$ **Tri-β-phenyläthylarsin** (Kp.10 281°) **32 II**, 3544.
Tri-*p*-xylylarsin **32 I**, 2313.
$C_{24}H_{27}B$ **Tri-*p*-xylylbor** (F. 146—147° korr.), Darst., Eigg., Rkk., Addit.-Verbb. mit N-Basen **30 I**, 3179; Mol.-Gew. d. Anlager.-Verb. mit NH_3 **30 II**, 2886.

$C_{24}H_{28}O$ **2.5-Dimesityl-3.4-dimethylfuran** (F. 144° korr.) **33 II**, 41.

$C_{24}H_{28}O_2$ **β-Bixindialdehyd** (F. 220°) **33 I**, 1137.

cis-**2.3-Di-[2′.4′.6′-trimethylbenzoyl]-buten-2 (Ditrimethylbenzoyldimethyläthylen)** (F. 149° korr.) **33 II**, 41.

trans-**2.3-Di-[2′.4′.6′-trimethylbenzoyl]-buten-2 (Ditrimethylbenzoyldimethyläthylen)** (F. 174,5° korr.) **33 II**, 41.

Tetrahydropyronverbb. d. β-Methyl-α′-propyl-cyclohexanons (FF. 127—128° u. 88—90°) **32 I**, 1233.

$C_{24}H_{28}O_3$ **Bufotalienon** (F. 158°) **32 I**, 2334.

Dianhydrobufagin (F. 245—246° Zers.) **34 II**, 1795.

cis-**1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-äthoxyäthylen** (F. 106—107° korr.) **34 II**, 3112.

trans-**1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-äthoxyäthylen** (F. 129° korr.) **34 II**, 3112.

$C_{24}H_{28}O_4$ (s. *Bixin*; *Norbixin*):

dimeres α-*o*-**Methoxybenzylidenmethyläthylketon** (F. 178—179°) **34 II**, 768.

dimeres α-**Anisylidenmethyläthylketon** (?) (F. 194°) **30 I**, 2728.

3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-diketo-9-[*o*-methoxyphenyl]-octahydroxanthen („2.2.7.7-Tetramethyl-4.5-diketo-9-*o*-methoxyphenyloctahydroxanthen") (F. 180°) **34 II**, 239.

3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[*p*-methoxyphenyl]-octahydroxanthen (F. 243—246°) **32 I**, 2330.

Keton $C_{24}H_{28}O_4$ (F. 122—123°) aus d. Kondensat.-Prod. v. m-Kresol mit Aceton u. Essigsäureanhydrid **31 I**, 158*.

$C_{24}H_{28}O_5$ **Acetyltrianhydrooxylacton $C_{24}H_{28}O_5$** (F. 244—246°) aus Isoouabain **33 II**, 3286.

$C_{24}H_{28}O_6$ **β-Diaceton-1.1-diphenylfructose** (F. 194,5°) **32 I**, 1221.

3.4-Methylendioxybenzaldimethyldihydroresorcin (F. 136—137°) **32 I**, 2330.

$C_{24}H_{28}O_7$ **Acetyldihydroderritolmethyläther** (F. 98°) **32 II**, 2320.

$C_{24}H_{28}O_8$ **Acetylglycerinaldehydbenzylcycloacetal** (F. 140—141,5°) **32 I**, 1649.

Gossypolsäure s. $[C_{12}H_{14}O_4]_x$.

$C_{24}H_{28}O_{12}$ s. *Asebotosid* [*Asebotin*].

$C_{24}H_{28}O_{13}$ **3-β-Glucosidylhirsutidin**, Chlorid **33 I**, 1291.

5-β-Glucosidylhirsutidin, Chlorid **32 I**, 81.

ω-[*O*-**Tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4-acetoxyacetophenon**, Rkk. **33 I**, 1292.

β-**Tetraacetyl-*d*-glucosidoferulasäure** (F. 207° korr.), Darst., Entacetylier. **34 II**, 3611; Methylester **31 I**, 1443.

$C_{24}H_{28}O_{18}$ **Eichengerbstoff $C_{24}H_{28}O_{18}$** aus Eichenblättern **31 I**, 472.

$C_{24}H_{28}N_2$ **Dicumyl-*p*-phenylendiamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{24}H_{29}N$ *N*-**[2-Benzyl-5-phenylpenten-(2)-al-(1)]-cyclohexylamin** ($Kp_{.16}$ 265—270° Zers.) **31 I**, 1606.

$C_{24}H_{29}N_3$ α.β.γ-**Tri-*o*-toluidinopropan**, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

α.β.γ-**Tri-*p*-toluidinopropan**, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

$C_{24}H_{29}P$ **Triphenyldi-*n*-propylpentaphosphin** (F. 179 bis 182°) **31 I**, 3231.

$C_{24}H_{30}O_2$ **2.3-Di-[2′.4′.6′-trimethylbenzoyl]-butan** (F. 191,5—192° korr.) **33 II**, 41.

2.2′.4.4′.5.5′.6.6′-Octamethyl-3.3′-diacetodiphenyl (Diacetyldiisoduryl) (F. 184°) **34 I**, 1314.

$C_{24}H_{30}O_3$ **Bufotalien**, Konst. **32 I**, 2334.

Aglucon $C_{24}H_{30}O_3$ (A) (F. 229—230°) aus d. Glucosid A aus Bulbus Scillae **30 I**, 555*.

$C_{24}H_{30}O_4$ **Dihydro-4.8.13.17-tetramethyleikosannonaen-(2.4.6.8.10.12.14.16.18)-disäure-(1.20).—Methylester (Dihydrobixin)** (F. 207—209° korr.), Konst. **33 I**, 616; Darst., Eigg., Methylier. **32 I**, 3049; therm. Zers., Konst. **33 I**, 1136.

Dimethylester (Dihydrobixinmethylester) (F. 180—182° korr.), Darst., Eigg. **32 I**, 3050; UV-Absorpt., Vergl. mit Vitamin A **32 I**, 2343; Dehydrier. **32 II**, 3415; Rk. mit CH_3MgJ **34 II**, 1308; Farbrkk., Autoxydat. **32 II**, 3896.

Trianhydrolactonacetat $C_{24}H_{30}O_4$ (F. 172—173°) aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat **32 II**, 1635.

$C_{24}H_{30}O_5$ *o*-**Methoxybenzalbisdimethyldihydroresorcin** (F. 184°) **34 II**, 239.

p-**Methoxybenzalbisdimethyldihydroresorcin** (F. 139—140°) **32 I**, 2330.

$C_{24}H_{30}O_6$ (s. *Monascin*).

Äthylarctigenin 30 I, 2568.

[2-Methoxymethoxy-4-α-propenylphenol]-äthylenäther (F. 101—102°) **33 II**, 3161*.

[2-Methoxymethoxy-5-α-propenylphenol]-äthylenäther (F. 94°) **33 II**, 3161*.

4-Oxy-3-methoxybenzaldimethyldihydroresorcin (F. 195°) **32 I**, 2330.

Triacetyltheelol (F. 126°) **31 II**, 2175.

Verb. $C_{24}H_{30}O_6$ aus 1.2-Dimethyl-2-brom-3.4-di-[2′.4′.5′-trimethoxyphenyl]-cyclobutan (F. 101°) **34 I**, 211.

$C_{24}H_{30}O_8$ **4-Methyltetrahydroderrissäure** (F. 162 bis 163°) **32 I**, 2724.

Dimethyläthersekikasäure, Methylester (F. 80 bis 81°) **33 I**, 1785.

$C_{24}H_{30}O_9$ **[1.3-Dimethyl-3.4-anhydrodicarboxycyclohexan-(2)-essigsäure]-anhydrid 31 II**, 45.

$C_{24}H_{30}O_{10}$ **2-β-Glucosidoxy-4.6.4′-trimethoxy-β-phenylpropiophenon (Trimethylphlorrhizin)** (F. d. Monohydrats 75—76°) **30 I**, 2102; **33 II**, 3288.

$C_{24}H_{30}O_{12}$ **1.3-Benzyliden-2-[tetracetylglucosido]-glycerin** (F. 133°) **30 II**, 1522.

6-Benzoyltetraacetylmonoacetonglucose I (F. 138°) **33 II**, 1014.

6-Benzoyltetraacetylmonoacetonglucose II (F. 96°) **33 II**, 1015.

$C_{24}H_{30}O_{13}$ **Tetraacetylglucoacetosyringon** (F. 119 bis 120°) **30 I**, 2896.

$C_{24}H_{30}O_{15}$ **Hexacetyltrehalosedien** (F. 205—207°) **30 I**, 3771.

$C_{24}H_{30}Ge_2$ **Triphenylgermanyltriäthylgermanium** (F. 89,5—90,5°) **34 I**, 850.

$C_{24}H_{32}O_4$ **Anhydrogamabufogenin** (F. 260°) **30 II**, 2391.

Anhydrobufalinon, Formel **34 II**, 459.

Tetrahydrobixin, Oxydat. **33 I**, 234.

Verb. $C_{24}H_{32}O_4$ (F. d. Alkoholats 204°) aus Gamabufotoxin **30 II**, 2391.

$C_{24}H_{32}O_5$ (s. *Bufagin*; *Marinobufagin*).

Desacetylpseudobufotalon 33 II, 723.

Säure $C_{24}H_{32}O_5$ (1.12-Dimethyl-7-isopropyl-1.2.3.4.5.6.9.10.11.12.13.14-dodekahydrophenanthren-1-carbonsäure-6.14-endo-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]) (F. 227—228°), Darst., Rkk. **32 II**, 3875; **33 II**, 1193; Konst., Ozonisier. d. Methylesters **33 I**, 2097.

$C_{24}H_{32}O_6$ **Diasaron** (F. 101,5—102°), Synth., Eigg. **34 I**, 211; stereoisomere Modifikat. **34 I**, 211.

Dihydromonascin (F. 130—131°) **32 I**, 2049.

Oxytriketocholensäure 31 I, 2066.

$C_{24}H_{32}O_7$ **Diäthylisoolivil** (F. 213°) **34 II**, 3629.

Anhydroxatin (F. 155—165°) **31 II**, 2618.

Anhydroverb. $C_{24}H_{32}O_7$ (F. 248—250°) aus Keto-β-desoxybiliansäure **32 II**, 3420.

ungesätt. **Ketolactondicarbonsäure $C_{24}H_{32}O_7$** (F. 235—240°) aus Bromdesoxybiliensäure **32 II**, 3420.

Tricarbonsäure $C_{24}H_{32}O_7$ (F. 192°) aus Dioxyisodesoxybiliansäure **32 II**, 227.

$C_{24}H_{32}O_8$ **1.12-Dimethyl-6-isobutyryltetradekahydrophenanthren-1.7.8.14-tetracarbonsäure-7.8-anhydrid**, 1-Methylester (F. 277—278°) **33 I**, 2098.

Diketolactondicarbonsäure $C_{24}H_{32}O_8$ (F. 258 bis 260°) aus 5-Oxy-6-ketodesoxybiliansäure **31 I**, 2065.

Verb. $C_{24}H_{32}O_8$ aus d. Öl v. Melia Azadirachta **31 I**, 1772.

$C_{24}H_{32}O_{10}$ **Tetraacetyl-β-thymol-*d*-glucosid** (F. 116 bis 116,5°) **33 II**, 2193*.

$C_{24}H_{32}O_{12}$ s. *Gallensäuren-Chollepidansäure*; *Gallensäuren-Isochollepidansäure*.

$C_{24}H_{32}O_{15}$ **Hexacetylcellobial** (F. 137°) **31 I**, 1592.

Hexacetylgentiobial (F. 126°) **30 I**, 36.

Hexacetyllactal (F. 114°), Darst., Verseif. **31** I, 1593; Rkk. **34** I, 2416.
Hexaacetylmaltal (F. 131—133°) **34** II, 47.
Melibialhexacetat (F. 113°) **30** II, 378.
$C_{24}H_{32}O_{16}$ **Biosanacetat (Cellobiosanacetat)** (F. 268 bis 270°), Mol.-Gew. **30** I, 672, 3430; Schmelzkurven v. —-Lsgg. **31** I, 2742; Darst., Zus. **33** I, 1606; viscosimetr. u. dielektr. Mess. **34** II, 3501; Geschwindigk.-Konstante d. Hydrolyse **30** II, 545; JZ., SZ., Oxydat. **32** I, 2706.
α-**4-Glucosidolävoglucosanhexaacetat** (F. 184°) **32** II, 1007.
β-**4-Glucosidolävoglucosanhexaacetat** (F. 144°) **33** II, 3686.
4-Galaktosidolävoglucosanhexaacetat (F. 206°) **33** II, 3686.
Hexaacetyldifructoseanhydrid aus Fructose (F. 171—173°) **34** I, 2576.
Hexaacetyldifructoseanhydrid aus Inulin („**Triacetylanhydrofructose**") (F. 128° bzw. 137°), Darst. **30** II, 905; **32** II, 860; **33** I, 1608; Isolier. aus Rückständen d. fermentativen Inulin-Spalt. **31** II, 418; (Erkennen d. — aus d. Inulin-Spalt. v. Pringsheim u. Hensel als Mannitacetat) **32** II, 860; Konst., Rkk. **32** I, 3412.
$[C_{24}H_{32}O_{16}]_x$ **Hexaacetylirisin** (F. 217°) **33** II, 1177.
$C_{24}H_{32}O_{24}$ s. *Tetragalakturonsäure a; Tetragalakturonsäure b* [*Pektolactonsäure*].
$C_{24}H_{32}N_2$ **Dicyclohexylbenzidin**, Verwend. **33** I, 1209*.
trans - **Hexahydrohydrindyliden - 2 -** *trans* **- hexahydrohydrindonphenylhydrazon** (F. 193—194° Zers.) **34** I, 694.
$C_{24}H_{33}N$ **Tetraisopropylcarbazol**, Verwend. **32** II, 1371*.
N-[**2-Benzyl-5-phenylamyl**]-**cyclohexylamin 31** I, 1606.
$C_{24}H_{33}N_3$ **2.6-Dimethyl-9-**[*α*-**diäthylamino-***δ*-**pentylamino**]-**acridin 33** I, 3970*.
$C_{24}H_{34}O_2$ **Dihydrobixinol**, Nomenklatur **34** II, 1308.
Cholatriensäure (*α*-**Cholatriensäure**), Trenn. in Isomere **33** I, 1953; therm. Zers. **33** I, 618; Dehydrier. (mit Se) **33** I, 2703, 3321; (mit SeO_2) **33** II, 391; (über Zn) **33** II, 555; Methylester (F. 50—51°) **33** I, 618; Einfl. auf d. Blutbild d. Kaninchens **33** II, 1050.
α-**Cholatriensäure I** (F. 163—164°), Darst. **33** I, 1953; UV-Bestrahl. (Isomerisier.) **34** I, 399; Verh. bei d. Hammarstenschen Rk. **34** II, 1342.
α-**Cholatriensäure II** (F. 169—170°), Darst. **33** I, 1953; Verh. bei d. Hammarstenschen Rk. **34** II, 1342.
α-**Cholatriensäure III** (F. 176—178°), Darst. **33** I, 1953; **34** I, 400; Hydrier. d. Methylesters **34** I, 400.
α-**Cholatriensäure IV** (F. 157—158°) **33** I, 1953.
α-**Cholatriensäure V** (F. 160—161°) **33** I, 1953.
α-**Cholatriensäure VI** (F. 163—164°) **34** I, 400.
Apocholatriensäure (*β*-**Cholatriensäure, Apocholadiensäure v. Borsche u. Todd**) (F. 132 bis 133°), Darst. aus Apocholsäure, Rkk. **31** II, 456, 1298; therm. Zers., Hydrier., Konst. **33** I, 618; Verh. bei d. Hammarstenschen Rk. **34** II, 1342.
7-Oxycholadiensäurelacton 30 I, 2260.
$C_{24}H_{34}O_3$ **12-Ketocholadiensäure** (F. 182°) **33** I, 618.
$C_{24}H_{34}O_4$ (s. *Gallensäuren-Dehydroapocholsäure*).
Anhydrobufalin (F. 267—268°) **34** II, 460.
Diketo-3.7-cholensäure (F. 158°) **31** II, 456.
ungesätt. **Enolsäure** $C_{24}H_{34}O_4$ (F. 160°) aus Bromdiketocholansäure **33** I, 3579.
Ketonsäure $C_{24}H_{34}O_4$ (?) (F. 295° Zers.) aus Brenzchinovasäure **30** I, 3443.
$C_{24}H_{34}O_5$ (s. *Gallensäuren - Dehydrocholsäure* [*3.7.12-Triketocholansäure*, Na-Salz = *Decholin*]; *Gamabufogenin*; *Gamabufotalin*).
Desacetylpseudobufotalin (Zers. ca. 130°), Darst., Rkk. **33** I, 2558; Konst. **33** II, 723; pharmakolog. Wrkg. **34** II, 2550.
Oxydiketocholensäure (F. 248° Zers.) **31** II, 2336.
Säure $C_{24}H_{34}O_5$ aus d. Triketosäure $C_{27}H_{38}O_6$ aus Seymnol (F. 218—220°) **32** I, 1383.
$C_{24}H_{34}O_6$ **Desacetylpseudobufotalonsäure**, Darst., Rkk., Methylester **33** II, 723; pharmakolog. Wrkg. d. — u. d. Methylesters **34** II, 2550.
2-Oxy-3.7.12-triketocholansäure (**Oxydehydrocholsäure**) **31** I, 2066; **32** II, 1924.
Lactondicarbonsäure $C_{24}H_{34}O_6$ aus Ursodesoxybiliansäure **31** II, 577.
Dicarbonsäure $C_{24}H_{34}O_6$ aus Githagosäure [Dimethylester (F. 265°)] **30** II, 2660.
Säure $C_{24}H_{34}O_6$ aus Abietinsäure u. Maleinsäureanhydrid **32** II, 3875; **33** II, 1193.
$C_{24}H_{34}O_7$ (s. *Gallensäuren-Biliobansäure*).
Dioxydehydrocholsäure 31 I, 2066.
6-Oxy-*β*-**desoxybiliansäurelacton** (F. 263°) **31** II, 458.
Verb. $C_{24}H_{34}O_7$ (F. 191—192° Zers.) **aus Verb.** $C_{24}H_{32}O_5$ (aus Abietinsäure u. Maleinsäureanhydrid) **33** II, 1193.
Anhydroxatin s. $C_{24}H_{32}O_7$.
$C_{24}H_{34}O_8$ (s. *Gallensäuren-Biliansäure*; *Gallensäuren-Isobiliansäure*).
6-Ketodesoxybiliansäure (F. 255°) **31** I, 2065.
6-Keto-*β*-**desoxybiliansäure** (F. 193°), Bldg. **31** II, 458; Rkk. **32** II, 3420.
Enolsäure $C_{24}H_{34}O_8$ (F. 198° Zers.) aus 6-Ketodesoxybiliansäure **31** II, 458.
$C_{24}H_{34}O_9$ **5-Oxy-6-ketodesoxybiliansäure** (F. 233 bis 235°) **31** I, 2065.
$C_{24}H_{34}O_{10}$ (s. *Gallensäuren-Ciliansäure*; *Gallensäuren-Pseudocholoidansäure*).
Tetracarbonsäure $C_{24}H_{34}O_{10}$ **aus** Dioxyisodesoxybiliansäure **33** I, 617.
$C_{24}H_{34}O_{11}$ **Tetraacetylpikrocrocin** (F. 143°), **33** II, 1360.
$C_{24}H_{34}O_{12}$ s. *Gallensäuren-Chollepidansäure*; *Gallensäuren-Isochollepidansäure*.
$C_{24}H_{34}O_{15}$ **Hexacetylhydrogentiobial** (F. 132—133°) **30** I, 36.
$C_{24}H_{34}O_{16}$ **Hexacetyldesoxycellobiose** (F. 196°) **31** I, 1592.
Hexacetylscillabiose (F. 97° korr.) **33** II, 1360.
Hexacetylmaltalhydrat, Erkennen d. — v. Bergmann u. Kobel als Maltosederiv. **34** II, 47.
$C_{24}H_{34}O_{17}$ **2.3.4.2′.3′.4′-Hexacetyltrehalose** (F. 93 bis 96°) **30** I, 3771.
Hexaacetyl-4-glucosidomannose (F. 171°) **32** I, 2457.
$C_{24}H_{34}O_{25}$ s. *Tetragalakturonsäure c* [*Pektolsäure*].
$C_{24}H_{36}O_2$ **Choladiensäure**, Methylester (F. 86—87°) **33** I, 618; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33** II, 391.
β-**Choladiensäure**, UV-Bestrahl. **34** I, 399.
--**Choladiensäure** (F. 184—185°) **33** I, 438.
$C_{24}H_{36}O_3$ **Bufotalanon** (F. 196°) **32** I, 2334.
Pelandjausäure (**Pentaspadonsäure**) (F. 25°), Rkk., Derivv., Konst. **30** II, 2907; Konst. **31** I, 96.
Oxycholadiensäure (**Apocholensäure** [?]) **31** II, 454.
6-Keto-3-cholensäure (F. 128°) **32** II, 3724.
6-Ketoallocholensäure (F. 122—124°) **33** I, 2958.
12-Ketocholensäure (F. 167°) **33** I, 1633.
Lacton $C_{24}H_{36}O_3$ (F. 217°) aus 7-Oxy-12-ketocholansäure **32** II, 2829.
$C_{24}H_{36}O_4$ (s. *Gallensäuren-Dehydroanthropodesoxycholsäure* [*3.7(„3.12“)-Diketocholansäure*]; *Gallensäuren-Dehydrobufodesoxycholsäure*; *Gallensäuren - Dehydrodesoxycholsäure* [*3.12-Diketocholansäure*]; *Gallensäuren-Dehydroursodesoxycholsäure*).
3.12-Dioxycholadiensäure, Darst. **31** II, 456; **32** II, 226; Konst. (Hydrier.) **31** II, 1298; (therm. Zers.) **33** I, 618; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33** II, 391; pankreaslipasefördernde u. hämolyt. Wrkg. **30** II, 1876.
3.6-Diketocholansäure, Bromier. **33** II, 2273.
3.6-Diketoallocholansäure, partielle katalyt. Hydrier. **33** I, 2958; Bromier. **33** II, 2273.
6.12(„7.13“)-Diketocholansäure 31 II, 1300.
7.12-Diketocholansäure (F. 175—177°), Darst. (therm. Zers.) **30** I, 2260; (Derivv.) **32** I, 1383; (Verbesser.) **32** II, 2829; Hydrier. **32** II, 2828; **33** I, 438; Bromier. **31** II, 456.

11.12(„6.7")-Diketocholansäure (F. 166—168°) **31 II**, 457.
Enolform d. 11.12(„6.7")-Diketocholansäure (F. 146—148°) **31 II**, 457.
3-Acetoxybisnorcholensäure (F. 235° Zers.), Darst., Rkk. **34 I**, 57; Abbau **34 II**, 3778.
Diketocarbonsäure $C_{24}H_{36}O_4$ aus Apocholensäure **33 I**, 618.
Anhydrogamabufogenintetrahydrid (F. d. Alkoholats 130°) **30 II**, 2391.
Maleinsäuredi-*l*-bornylester (F. 81°) **32 I**, 1078.
Fumarsäure-*d*-bornylester-*l*-bornylester (F. 131°) **34 II**, 1296.
Fumarsäuredi-*l*-bornylester (F. 106°) **32 I**, 1078; **34 II**, 1296.
Fumarsäuredi-*dl*-bornylester (F. 116—117°) **34 II**, 1296.
Oxysäure $C_{24}H_{36}O_4$ aus d. Ausscheidd. d. Holzes v. Pentaspodon Motleyi **30 I**, 2487.
Säure $C_{24}H_{36}O_4$ (?) (F. 298°) aus d. Säure $C_{26}H_{38}O_5$ aus Acetylbrenzchinovasäure (Oxydat.) **30 I**, 3443.
***α*-Hexahydrolactonmonoacetat** $C_{24}H_{36}O_4$ (F. 203 bis 204°) aus d. Trianhydrooxylacton $C_{22}H_{28}O_3$ (aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat) **32 II**, 1635.
***β*-Hexahydrolactonmonoacetat** $C_{24}H_{36}O_4$ (F. 167 bis 169°) aus d. Trianhydrooxylacton $C_{22}H_{28}O_3$ (aus Dihydrodesoxyouabainheptacetat) **32 II**, 1635.

$C_{24}H_{36}O_5$ (s. *Bufalin*; *Gallensäuren-Isoreduktodehydrocholsäure*).
Tetrahydrobufagin (F. 210—211°) **32 I**, 1546; **34 II**, 1794.
Thilobiliansäureanhydrid (F. 201°) **32 II**, 2829.
Anhydrobufalinsäure (F. 211—212°) **34 II**, 460.
2-Oxydehydrodesoxycholsäure (Oxydiketocholansäure) (F. 197°) **32 II**, 1924.
5-Oxy-11.12(„6.7")-diketocholansäure (F. 166 bis 168° Zers.) **31 II**, 457.
Oxidosäure $C_{24}H_{36}O_5$ (F. 203—205°) aus d. Enolform d. Diketocholansäure **31 II**, 457.
Verb. $C_{24}H_{36}O_5$, Bldg. d. Methylesters (F. ca. 110°) aus Säure $C_{23}H_{34}O_5$ (aus Sticta pulmonaria) **33 II**, 1369.

$C_{24}H_{36}O_6$ **Desacetylpseudobufotalinsäure**, Bldg. **33 I**, 2558; Bldg., Rkk., Konst. **33 II**, 723; pharmakolog. Wrkg. d. — u. d. Methylesters **34 II**, 2550.
Triacetat d. Hexahydrofollikelhormonhydrats (F. 135°) **32 II**, 730.

$C_{24}H_{36}O_7$ (s. *Gallensäuren-Desoxybiliansäure*; *Gallensäuren-Isodesoxybiliansäure*; *Gallensäuren-Isoursodesoxybiliansäure*; *Gallensäuren-Ursodesoxybiliansäure*).
Ketotricarbonsäure $C_{24}H_{36}O_7$ (F. 210°) aus d. Ketolactondicarbonsäure $C_{24}H_{32}O_7$ aus Bromdesoxybiliensäure **32 II**, 3420.
Ketotricarbonsäure $C_{24}H_{36}O_7$ aus *α*-Dehydrobufodesoxycholsäure (Red.) **30 I**, 1310.
isomere **Ketotricarbonsäure** $C_{24}H_{36}O_7$ (F. 177 bis 179°) aus *β*-Dehydrobufodesoxycholsäure **30 I**, 1310.
Säure $C_{24}H_{36}O_7$ (Zers. 143°) aus Camelliasapogenin **31 II**, 2170.

$C_{24}H_{36}O_8$ (s. *Xatin*).
Oxy-*β*-desoxybiliansäure (F. 183°) **31 II**, 458.
Oxyisodesoxybiliansäure vom F. 205° **32 II**, 3419.
Oxyisodesoxybiliansäure vom F. 280—285° **32 II**, 227.

$C_{24}H_{36}O_9$ **Dioxyisodesoxybiliansäure**, Konst., Oxydat. **33 I**, 617.
Aldehydotetracarbonsäure $C_{24}H_{36}O_9$ (F. 195°) aus Bromisodesoxybiliansäure **32 II**, 3419.

$C_{24}H_{36}O_{10}$ (s. *Gallensäuren-Choloidansäure*).
***O*-Tetracetyl-*β*-*d*-bornylgalaktosid** (F. 140°) **30 I**, 512.
Pentacarbonsäure (?) $C_{24}H_{36}O_{10}$ (F. 231°) aus Dehydroursodesoxycholsäure u. Ursodesoxybiliansäure **30 I**, 841.

$C_{24}H_{36}O_{11}$ **Säure** $C_{24}H_{36}O_{11}$ (F. 180° Zers.) aus 5-Oxy-6-ketodesoxybiliansäure **31 I**, 2065.

$C_{24}H_{36}O_{18}$ s. *Caramelan*.

$C_{24}H_{36}N_2$ **Verb. A** $C_{24}H_{36}N_2$ (F. 239—240°) aus p-Dimethylaminophenylisopropylcarbinol **31 I**, 2338.
Verb. B $C_{24}H_{36}N_2$ (F. 174°) aus p-Dimethylaminophenylisopropylcarbinol **31 I**, 2338.

$C_{24}H_{38}O$ **Phenol** $C_{24}H_{38}O$ (Kp.$_{0,5}$ 210—215°) aus Pelandjausäure (Bldg., Rkk., Derivv.) **30 II**, 2907; (Hydrier.) **31 I**, 96.

$C_{24}H_{38}O_2$ (s. *Scoliodonsäure*).
7-Oxycholansäurelacton **30 I**, 2259.
Isolithocholsäurelacton (F. 234°) **30 I**, 2260.
***β*-Cholensäure (Apocholensäure, Apocholansäure v. Borsche u. Todd)** (F. 143—144°), Bldg.: aus Apocholadiensäure bzw. Dehydroapocholsäure **31 II**, 456; aus *α*- bzw. *β*-Cholatriensäure **31 II**, 1298; **33 I**, 1953; Rkk., Konst. **33 I**, 618.
***γ*-Cholensäure** (F. 137—138°) aus *α*-Cholatriensäure **33 I**, 1953.
6-Cholensäure (F. 148—149°) aus 6-Oxyallocholansäure **32 II**, 3724.
Cholensäure vom F. 140—142° aus 12-Oxycholansäure **32 II**, 2829.
Cholensäure vom F. 169—170° aus d. Oxycholansäure aus Bufotalien **32 I**, 2334.
Abietinsäurebutylester **31 II**, 1202*, 1493*; **32 I**, 1952*.
Tallölsäure-*n*-butylester, Verwend. **31 II**, 637*.
Tetrakosapentaensäure („Tetrosapentensäure") aus d. Öl v. Labeo Rohita (Dekabromid) **30 II**, 1236.
Säure $C_{24}H_{38}O_2$ aus Rind- u. Schafhirn **31 I**, 2778.

$C_{24}H_{38}O_3$ (s. *Gallensäuren-Dehydrolithocholsäure*).
Bufotalan (F. 199°) **32 I**, 2334.
Repeninmethyläther (F. 161—164°) **31 I**, 1764.
***p*-Oxyphenyldihydrochaulmoograsäure** (F. 80 bis 81°) **34 II**, 3378.
Apocholensäureoxyd (F. 167°) **33 I**, 618.
Ketocholansäuren, Herst. aus Oxycholansäuren **33 II**, 939*.
3-Ketoallocholansäure (F. 184°) **33 I**, 2958.
6-Ketocholansäure (F. 151°) **32 II**, 3724.
6-Ketoallocholansäure **33 II**, 2407.
7(„12")-Ketocholansäure (F. 148—150°) **32 II**, 2829.
12(„7")-Ketocholansäure, Bldg. **33 I**, 618; Abbau **33 I**, 3578; therm Zers. **30 I**, 2260; **33 II**, 2830; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Bromier. **31 II**, 456.
Palmitinsäurephenacylester (F. 63°) **30 I**, 2540.

$C_{24}H_{38}O_4$ (s. *Gallensäuren-Apocholsäure*).
***n*-Octylaldehydbisdimethylidihydroresorcin** (F. 89,8°) **32 II**, 3445.
3.12-Dioxycholensäure vom F. 259—260°, Konst. **31 II**, 1298; **32 II**, 2189; (therm. Zers.) **33 I**, 618; Bldg. bei d. Hammarstenschen Rk d. Cholsäure **33 II**, 2408; Hammarstensche Rk. **34 II**, 1342; Dehydrier. (+ SeO_2) **33 II**, 391; Oxydat. **31 II**, 454; **32 II**, 225; pankreaslipasefördernde u. hämolyt. Wrkg. **30 II**, 1876.
Isodioxycholensäure vom F. 198°, Bldg. bei d. Hammarstenschen Rk. d. Cholsäure **33 II**, 2408.
3-Oxy-6-ketocholansäure (F. 155—160° u. 170 bis 172°), Darst. **32 II**, 3724; Bromier. **33 II**, 2273.
3-Oxy-6-ketoallocholansäure (F. 185—187°), Darst. **32 II**, 3724; Rkk. **33 I**, 2958.
***β*-3-Oxy-6-ketoallocholansäure** (F. 235°) **33 I**, 2958.
3-Oxy-12-ketocholansäure, Isolier. aus Rindergalle, Erkennen d. Weylandsäure als Mol.-Verb. v. — u. Anthropodesoxycholsäure **33 I**, 1632.
7-Oxy-12-ketocholansäure (F. 176°) **32 II**, 2828.
12-Oxy-7-ketocholansäure (F. 178°) **32 II**, 2829.
13-Oxy-12-ketocholansäure (F. 132—134°) **31 II**, 456.
3-Acetoxybisnorallocholansäure (F. 194°) **34 I**, 58.
Cetylphthalsäure, Verwend. **32 II**, 2394*.
Phthalsäuredi-*sek.*-octylester (Kp.$_3$ > 210°), Darst., Verwend. **32 I**, 145*.

Di-β-äthylhexylphthalat (Kp.$_3$ 210°). Darst., Verwend. **33 II**, 2903*.

2-Myristin-1.3-benzylidenglycerin (F. 62°) **34 II**, 2519.

$C_{24}H_{38}O_5$ **Tetrahydrogamabufogenin** (F. d. Alkoholats 138°) **30 II**, 2391.

3.7-Dioxy-12-ketocholansäure (F. 218°) **33 I**, 618, 1633.

Apocholsäureoxyd (F. 205°) **31 II**, 456.

Dioxycholensäureoxyd, Darst. **32 II**, 227; Methylester (F. 235—236°) **31 II**, 456.

$C_{24}H_{38}O_6$ (s. *Gallensäuren-Allolithobiliansäure*; *Gallensäuren - Allothilobiliansäure*; *Gallensäuren-Bufolithobiliansäure*; *Gallensäuren-Isolithobiliansäure*; *Gallensäuren-Lithobiliansäure*; *Gallensäuren-Stadensäure* [*Isoallolithobiliansäure*]; *Gallensäuren-Thilobiliansäure*).

d-**Mesoweinsäuredibornylester** (F. 84—85°) **34 II**, 3374.

Säure $C_{24}H_{38}O_6$ (F. 200—202°) aus Tetraoxycholansäure **32 II**, 227.

$C_{24}H_{38}O_7$ **Oxytricarbonsäure** $C_{24}H_{38}O_7$ (F. 234 bis 235°) aus Ursodesoxycholsäure **30 I**, 841.

$C_{24}H_{38}O_9$ **Dioxyketotricarbonsäure** $C_{24}H_{38}O_9$ aus Tetraoxycholansäure **32 II**, 226.

$C_{24}H_{38}O_{10}$ ***O*-Tetracetyl-β-*l*-menthylgalaktosid** (F. 100—101°) **30 I**, 512.

$C_{24}H_{38}N_2$ **μ-Heptadecenylbenzimidazol**, Sulfonier. **34 I**, 2826*.

$C_{24}H_{40}O$ **Verb. $C_{24}H_{40}O$** (F. 207—208°) aus Lupeolacetat **33 I**, 1297.

$C_{24}H_{40}O_2$ (s. *Betulin*; *Gallensäuren-Allocholansäure*; *Gallensäuren-Bufocholansäure*; *Gallensäuren-Cholansäure*; *Gallensäuren-Isobufocholansäure*; *Gallensäuren-Ursocholansäure*).

Phenylstearinsäure, Darst. **30 II**, 377; **34 II**, 3843*; Rk. mit p-Aminoazobenzol, Methylester **30 I**, 1295; Verwend. v. —-Seifen zur Herst. v. Schmierfetten **30 II**, 3105; s. auch d. beiden *nachstehenden Verbb.*

9-Phenyloctadecylsäure (F. 36,5—38°), Darst., Rkk., Erkennen d. Phenylstearinsäure v. Nicolet u. de Milt sowie v. Schmidt als Gemisch v. — u. 10-Phenyloctadecylsäure **32 II**, 703.

10-Phenyloctadecylsäure (F. 40—41,5°), Darst., Rkk., Erkennen d. Phenylstearinsäure v. Nicolet u. de Milt sowie v. Schmidt als Gemisch v. — u. 9-Phenyloctadecylsäure **32 II**, 703.

Stearinsäurephenylester (F. 52°), Darst., Rkk. **30 II**, 3738; Verwend. **34 I**, 1894*.

„**Oxybetulin**" s. $C_{27}H_{46}O_2$.

$C_{24}H_{40}O_3$ (s. *Gallensäuren-Isolithocholsäure*; *Gallensäuren-Lithocholsäure*; *Isorepenin*; *Repenin*).

Tetrahydropelandjausäure (F. 93—94°), Darst., Methylier. **30 II**, 2907; Hydrier., Konst. **31 I**, 96.

3-Oxyallocholansäure (F. 208—210°), Darst. **33 I**, 2958; (Identität mit 4-Oxyhyocholansäure) **32 II**, 3724.

β-3-Oxyallocholansäure (F. 218°) **33 I**, 2958.

6-Oxyallocholansäure, Darst. **32 II**, 3724; **33 II**, 2408; therm. Zers. **33 I**, 2958.

7(„12")-Oxycholansäure (F. 96—102°) **32 II**, 2829; **33 I**, 618.

12(„7")-Oxycholansäure, therm. Zers. **30 I**, 2259.

Oxycholansäure aus Bufotalien 32 I, 2334.

Phenoxyessigsäurehexadecylester (Phenoxyessigsäurecetylester) (F. 47°), Darst. **33 II**, 1430*; Darst., Verwend. **34 I**, 3126*.

Verb. $C_{24}H_{40}O_3$ aus Cholesterin (Verseif.-Geschwindigkk. d. Methylesters, Red.) **33 II**, 1689.

„**Oxybetulin**" s. $C_{27}H_{46}O_2$.

$C_{24}H_{40}O_4$ (s. *Gallensäuren-Bufodesoxycholsäure*; *Gallensäuren-Chenodesoxycholsäure* [*Anthropodesoxycholsäure, 3.7-Dioxycholansäure*]; *Gallensäuren-Desoxycholsäure* [*3.12-Dioxycholansäure*]; *Gallensäuren-Hyodesoxycholsäure* [*3.6-Dioxycholansäure*]; *Gallensäuren-Ursodesoxycholsäure*).

7.12-Dioxycholansäure (F. 206—208°), Dehydratisier. **33 I**, 438; Verh. bei d. Hammarstenschen Rk. **34 II**, 1342.

Bufotalansäure (F. 153—154°) **32 I**, 2334.

Maleinsäuredimenthylester (F. 98,3°), Darst. **31 II**, 2140; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1981.

Fumarsäuredimenthylester (F. 59—60°), Darst. **31 II**, 2141; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 1981.

$C_{24}H_{40}O_5$ s. *Gallensäuren-Cholsäure* [*3.7.12-Trioxycholansäure*]; *Gallensäuren-Nutriacholsäure*; *Gallensäuren-β-Phocaecholsäure* [*3.7.23-Trioxycholansäure*].

$C_{24}H_{40}O_6$ **Tetraoxycholansäure** (F. 223—225°) **31 II**, 456; **32 II**, 227.

Desacetyltetrahydropseudobufotalinsäure 33 II, 723.

dimeres **Dodecandisäure-β-anhydrid** (F. 76—78°) **34 I**, 1806.

$C_{24}H_{40}O_8$ *dimeres* **Äthylensebacinat** (F. 80—81°), Darst., Eigg. **34 II**, 3858*; (Polymerisat.) **34 I**, 1807.

$C_{24}H_{40}O_{20}$ **Diirisan**, Darst., Konst., Derivv. **34 II**, 1115.

Scorodose (F. ca. 200°), Isolier., Rkk., Derivv. **30 I**, 696.

Salabrose (Tetraglucosan), Darst. aus Traubenzucker **31 I**, 1008*; Zus., Ausnutzbark. im menschl. u. tier. Organismus **30 II**, 2914; Abbau durch überlebendes Gewebe **33 I**, 1315.

Erythrodextrine, Bldg. beim diastat. Abbau d. Weizen- u. Roggenstärke im Mehl **33 I**, 4059; Best. d. Momentes d. Hydrolysebeginns v. Agar-Agar **34 I**, 3503.

α-Tetraamylose (α-Dextrin von Schardinger), Vork. in lösl. Stärke **32 I**, 150; Eigg., Acetat, Umwandl. in Diamylose **31 II**, 2448; **33 I**, 410; Röntgenspektr. (Vergl. mit α-Diamylose) **32 I**, 2395; (verschied. Modifikatt.) **32 I**, 3413; **33 I**, 3925; Mol.-Größe (p_H-Abhängigk.) **32 II**, 1006; (osmot. Unterss.) **32 II**, 3220; Depolymerisat. **30 II**, 3132; **33 I**, 3308; Acetylier., Benzoylier. **30 II**, 2767; Umwandl. in α-Alloamylosan **31 II**, 2448.

$C_{24}H_{40}O_{29}$ s. *Alginsäure*, [*Algin*].

$C_{24}H_{40}N_2$ **2(μ)-*n*-Heptadecylbenzimidazol** (F. 90 bis 91°), Darst., Salze **31 I**, 2058; Sulfonier. **34 I**, 2826*.

Conessin (F. beider Formen 126° korr.), Isolier. bzw. Darst.: aus Holarrhena antidysenterica **32 I**, 2593; **34 II**, 262; (Reinig., Salze) **33 I**, 2122; (Bezieh. zu Holarrhenaalkaloiden) **34 II**, 1791; aus d. Samen v. Wrightia antidysenterica, Hydrier., Dijodmethylat, Konst. **30 I**, 1621; pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 620; physiol. u. pharmakolog. Ähnlichk. v. — u. Norconessin **34 II**, 1332.

$C_{24}H_{40}N_4$ ***N*-[β-(2-Imino-1.2-dihydro-1-pyridyl)-γ-diäthylamino-*n*-propyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 263*.

$C_{24}H_{42}O$ **10(?)-Phenylstearinalkohol** ($Kp_{0,28}$ 175 bis 180°) **34 II**, 597.

Tetrahydrophenol $C_{24}H_{42}O$ (F. 58—59°) aus d. Phenol $C_{24}H_{38}O$ aus „Minjak Pelandjau" **31 I**, 96.

$C_{24}H_{42}O_2$ **Säure $C_{24}H_{42}O_2$** (F. 181—182°) aus Cholesterin (Darst. aus Säure $C_{25}H_{44}O_2$ aus Cholestenon) **32 II**, 3562; (Verseif.-Geschwindigk. d. Methylesters) **33 II**, 1689.

Phytosterin $C_{24}H_{42}O_2$ (?) (F. 250—255°) aus Sarcocaulon rigidum Schinz **32 II**, 1639.

$C_{24}H_{42}O_3$ **Dihydrorepenin** (F. 234°) **31 I**, 1764.

$C_{24}H_{42}O_6$ **Mesoweinsäuredi-*l*-menthylester**, Waldensche Umkehr. **34 II**, 1442; (Darst.) **34 II**, 3373.

$C_{24}H_{42}O_{21}$ **Cellotetraose** (F. 251° Zers.), Bldg.: aus Cellulose (Derivv.) **31 I**, 3108; aus Tunicin (Peracetat) **33 I**, 2939.

Stachyose (F. ca. 170°), Konst. d. —, d. Tetrasaccharids aus Stachys tuberifera **32 II**, 1007; Darst., Eigg., Rkk., Konst. **33 II**, 367; Verh. gegen Erhitz. in Glycerin **32 I**, 2020; Hydrolyse durch Invertin (Vergl. mit Rohrzucker u. Raffinose) **34 I**, 3460; Rk. nach Agostini **30 II**, 950.

Gentiobiosidogentiobiose 31 I, 1434.

$C_{24}H_{42}N_2$ **Dihydroconessin** (F. 105—105,5°) **30 I**, 1621.

$C_{24}H_{42}Hg$ **Decylacetylenquecksilber** (F. 84,3—85,1°) **33 II**, 2381.

$C_{24}H_{44}O_2$ **Cyclotetrakosandion-(1.13)** (F. 64—65°). Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

Ölsäurecyclohexylester (Cyclohexyloleat), Darst., Verwend. **32 I**, 1160; Verwend. **32 II**, 942*; (Sulfonier.) **33 I**, 2177*.

Phytosterin $C_{22}H_{44}O_2$ (?) (F. 250—255°) aus Sarcocaulon rigidum Schinz **32 II**, 1639.

$C_{24}H_{44}O_5$ **Diäthylenglykolmonoacetatmonooleat 31 II**, 1346*.

$C_{24}H_{44}O_6$ *dimeres* **Undekamethylencarbonat** (F. 97 bis 97,5°) **34 I**, 1807.

$C_{24}H_{44}O_7$ **Sapogenin** $C_{24}H_{44}O_7$ (F. ca. 208—212°) aus d. Saponin d. Spinats **31 I**, 633.

$C_{24}H_{44}Pb$ **Tetracyclohexylblei**, Darst., Eigg. **30 II**, 3195*; Rk. mit Hg-Salzen **30 II**, 2688*.

$C_{24}H_{45}N$ ***N*-Dodecylperhydrocarbazol** (Kp.4 226 bis 235°) **34 II**, 334*.

$C_{24}H_{46}O$ **Cyclotetrakosanon** (F. 35—36°), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.

$C_{24}H_{46}O_2$ **Selacholeinsäure** (*cis*-**Tetrakosen-13-säure-1**) (F. 44—45°), Unters. v. japan. Sardinenöl auf — **34 I**, 2513; Synth., Eigg., Rkk., Konst. **30 I**, 2540; Rhodanzahl **30 I**, 3116.

Selachelaidinsäure (*trans*-**Tetrakosen-13-säure-1**) (F. 66—67°) **30 I**, 2541.

cis-**Erucylessigsäure** (F. 39—39,5°), Synth., Identität mit Nervonsäure **31 I**, 1119.

trans-**Erucylessigsäure** (F. 62—63°) **31 I**, 1119.

Nervonsäure, Synth., Identität mit cis-Erucylessigsäure **31 I**, 1119; —-Geh. d. ätherlösl. Phosphatide u. d. Protagonfrakt. d. Gehirns **31 II**, 2345; Abspalt. aus Sphingomyelinpräpp. **31 I**, 951.

Säure $C_{24}H_{46}O_2$, —-Geh. d. Öles v. Ruvettus pretiosus (Castor oil fish) **32 II**, 2559.

$C_{24}H_{46}O_3$ **Oxynervonsäure**, Vork. in d. Protagonfrakt. d. Gehirns **31 II**, 2345.

Dekahydropelandjausäure 31 I, 96.

α-**Lauroyllaurinsäure**, Äthylester (F. 28—29°) **33 II**, 536.

Laurinsäureanhydrid (F. 44°) **30 I**, 3429.

$C_{24}H_{46}O_4$ **Dokosan-1.22-dicarbonsäure** (F. 128 bis 130°) **33 II**, 369.

Perhydrobixin (4.8.13.17-Tetramethyleikosandisäure-1.20), Diäthylester (Kp.0,3 207°) (Darst., Eigg.) **33 I**, 617; (Abbau, Totalsynth.) **33 I**, 234; Elektrolyse d. Na-Salzes **31 II**, 3348.

Perhydronorbixin, Synth. **33 I**, 234, 3574; Abbau **33 II**, 554.

Stearylacetonglycerin (F. 40,5°) **33 II**, 2661.

Ricinusölsäuremonobutylglykolester, Sulfonier. **32 II**, 2733*.

$C_{24}H_{46}O_6$ *α.α'*-**Dioxyperhydronorbixin**, Dimethylester (Kp.0,14 213—216°) **33 I**, 617.

$C_{24}H_{47}N$ **Dicyclohexyllaurylamin**, Verwend. **33 II**, 787*.

$C_{24}H_{48}O$ **Methyldokosylketon** (?) **33 II**, 369.

Dekahydrophenol $C_{24}H_{48}O$ (F. 35°) aus d. Phenol $C_{24}H_{38}O$ aus Pelandjausäure (Bldg., H_2O-Abspalt.) **30 II**, 2907; (therm. Zers.) **31 I**, 96.

Verb. $C_{24}H_{48}O$ (F. 69°), Bldg. bei d. katalyt. Hydrier. v. Laurinsäureanhydrid **30 I**, 3429.

$C_{24}H_{48}O_2$ *dimerer* **Dodecylaldehyd** (F. 57,5°) **32 I**, 1218.

n-**Tetrakosansäure** (F. 84—85°), Identifizier. d. Lignocerinsäure vom F. 83,5° aus Buchenholzteer als —, Best. d. Gitterabstände **30 II**, 1856; Isolier.: aus Erdnußöl **30 I**, 1920; **32 I**, 155; (Synth., Eigg.) **30 II**, 3738; aus Aspergillus Sydowi **34 II**, 1939; aus d. v. Penicillium javanicum produzierten Fett **34 II**, 456; aus Bienenwachs **30 II**, 3350; aus „Hiragashira"-Leberöl **34 II**, 1794; Synth., Rkk., Äthylester **32 I**, 45; Darst. aus Nervonsäure **31 I**, 1119; Bldg. d. Äthylesters (F. 55 bis 56° korr.) aus Äthylerucylacetat **31 I**, 1119; vgl. auch d. *nachstehenden Verbb.*

Lignocerinsäure, Identifizier. d. — aus Buchenholzteer vom F. 83,5° als n-Tetrakosansäure, Best. d. Gitterabstände **30 II**, 1856; Vork.: in d. Sulfatseife (Rkk., Derivv.) **31 II**, 2743; im Öl d. Samen v. Butea Frondosa **30 I**, 2265; in d. Samen v. Caesalpinia Bonducella **30 II**, 74; in d. Samen v. Cassia tora **30 II**, 3046; im Öl d. Pampelmussamen (Grape fruit) **30 II**, 492; in Plumbago rosea **32 II**, 1458; im Öl v. Psoralea coryfolia **33 II**, 77; im Öl aus d. Samen v. Sapindus trifoliatus **30 I**, 302; im Erdnußöl (Polemik) **30 II**, 3738; **32 I**, 155; im Kusumöl **30 I**, 2330; im Nigeröl **33 I**, 2482; im Malabartalg **34 II**, 682; im philippin. Reisöl **32 II**, 794, 1094; im Butterfett **34 I**, 3142; in d. Phosphatiden u. d. Neutralfett d. Rindsleber **32 II**, 1462; in d. ätherlösl. Phosphatiden u. d. Protagonfrakt. d. Gehirns **31 II**, 2345; Bldg. aus Sphingomyelin **30 I**, 81; **31 I**, 951; Isolier. aus d. Oxydat.-Prodd. v. Cerebronsäuren **34 I**, 870; (Äthylester) **30 I**, 395; (Nichtbldg.) **34 II**, 3627; Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärmen **30 I**, 21; therm. Analyse d. bin. Syst. mit Laurinsäure **30 II**, 3737; Rk. mit Phenacyl-, p-Chlor- u. p-Bromphenacylbromid **30 I**, 2540.

Anwend. eines neuen Verf. zur Mol.-Gew.-Best. höherer gesätt. Fettsäuren u. d. —-Best. in Erdnußhartfettgemischen **30 I**, 918; vgl. auch d. *vor-* u. *nachstehenden Verbb.*

Isolignocerinsäure, Erkennen als Gemisch v. n-$C_{23}H_{46}O_2$ u. n-$C_{24}H_{48}O_2$ **30 II**, 1856.

Tetrakosansäuren, —-Geh. v. Kaffeebohnenöl **34 II**, 455; Bldg. (?) aus d. Phosphatid d. Lactobacillus acidophilus **34 II**, 3776; vgl. auch d. *vor-* u. *nachstehenden Verbb.*

Tetrakosansäure vom F. 78,5—79,5°, Bldg. aus Cerebronsäure **30 I**, 395; vgl. auch d. *vorstehenden Verbb.*

Carnaubasäure (F. 72°), Vork. im Paprikafarbstoff **34 II**, 1473; (Isolier.) **31 II**, 1297; —-Geh. v. Kaffeeöl **34 I**, 2512; Darst. aus Carnaubylalkohol **33 II**, 3137.

Palmitinsäure-*n*-octylester, Struktur dünner Oberflächenhäutchen v. — (Biegsamk. d. Ketten) **30 II**, 1845.

Laurinsäuredodecylester (Lauryllaurat) (Kp.4,5 226°), Darst. **32 I**, 1217; (Verwend.) **34 I**, 2679*.

Säure $C_{24}H_{48}O_2$ aus japan. Sardinenöl **30 II**, 2324.

Säure $C_{24}H_{48}O_2$ (?) (F. 75—76°) aus d. fetten Öl d. Blüten v. Achillea Millefolium **34 I**, 1673.

Säure $C_{24}H_{48}O_2$ (F. 76,2—76,6°) aus Scoliodonsäure **34 II**, 1794.

$C_{24}H_{48}O_3$ s. *Cerebronsäure*.

$C_{24}H_{48}O_4$ **Stearinsäurediäthylenglykolmonoäthylätherester** (F. 55—60°), Darst., Verwend. **30 I**, 1368*.

$C_{24}H_{48}O_6$ *trimeres* **Diisobutanal** (Kp.8 156—162°) **30 I**, 2718.

$C_{24}H_{49}J$ *n*-**Tetrakosyljodid** (F. 53,4—53,8°) **32 I**, 45.

$C_{24}H_{50}O$ *n*-**Tetrakosylalkohol** (*n*-**Tetrakosanol**) (F. 76,5—77°), Vork. im Hahnenfuß **32 II**, 3426; Isolier. aus Spinatfett **33 II**, 2019; Darst., Eigg. (Rkk.) **32 I**, 45; (Derivv.) **34 I**, 2419; röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Lignocerinalkohol (Lignocerylalkohol) (F. 76°), Isolier. aus d. Sulfatseife, Rkk., Acetat **31 II**, 2743; Erkennen d. isomeren Octadecylalkohols v. Zellner u. Feinberg aus Haselrinde als —, Derivv. **34 I**, 2607; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

Carnaubylalkohol (F. 68°) **33 II**, 3137.

2-Methyltrikosanol-(2) (F. 63°) **31 I**, 2454.

Dibutylpentadecylcarbinol (5-Butyleikosanol-5) (F. 50°) **33 II**, 1332.

Tricaprylalkohol, Rkk. **34 I**, 1648.

Cetyloctyläther, Verwend. **34 I**, 3928*.

Dilaurylather (F. 32,5°) **30 I**, 3429.

$C_{24}H_{50}O_2$ **2.6.11.15-Tetramethylhexadecan-1.16-dioldiäthyläther** (Kp.0,5 167°) **33 I**, 3573.

$C_{24}H_{50}O_4$ **2.3.7.12.16.17-Hexamethyl-*n*-octadecan-2.3.16.17-tetrol 33 I**, 234.

$C_{24}H_{50}S_2$ **Dilauryldisulfid** (F. 32°) **34 I**, 3452.

$C_{24}H_{51}P$ **Tri-*n*-octylphosphin** (Kp.50 291°) **31 II**, 2865.

— 24 III —

$C_{24}H_8O_2Cl_6$ **Hexachlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 993*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{24}H_8O_2Br_6$ **Hexabrom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon 30 II**, 994*.

$C_{24}H_8O_2N_2$ **Dicyananthanthron 30 II**, 2968*.

$C_{24}H_8O_2Cl_4$ **Tetrachlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 994*; **31 I**, 367*; **32 I**, 748*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{24}H_8O_2Br_4$ **Tetrabrom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 994*; **33 I**, 1026*.

$C_{24}H_9O_2Cl_3$ **Trichlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 993*; **31 I**, 367*; **32 I**, 748*.

$C_{24}H_9O_2Br_3$ **Tribrom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 994*; Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{24}H_{10}O_2Cl_2$ **5.5′-Dichlordiacenaphthyliden-(2.2′)-dion-(1.1′) 31 I**, 461.

Dichlorphthaloylpyren 32 II, 448*.

Dichlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst.: aus 1.5-Dibenzoylnaphthalin **31 I**, 367*; **32 II**, 3627*; aus 4.8-Di-(p-chlorbenzoyl)-1.5-dichlornaphthalin (Derivv.) **32 II**, 297*; aus 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 994*; **31 II**, 3667*; **32 I**, 748*; aus Mononitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 3653*.

γ.γ′-Dichlor-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon (Dichlorisodibenzpyrenchinon), Darst.: aus 1.4-Di-(p-chlorbenzoyl)-naphthalin **32 II**, 3627*; aus 1.4-Di-(2′.4′-dichlorbenzoyl)-naphthalin **31 II**, 2661*; aus 5.8-Dichlor-1.4-di-(p-chlorbenzoyl)-naphthalin **32 II**, 297*.

x.x-Dichlor-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst. aus 4.5;8.9-Dibenzpyren-3.10-chinon **31 I**, 367*; (Verwend.) **30 II**, 2967*.

$C_{24}H_{10}O_2Br_2$ **α.α′-Dibrombiacendion (α.α′-Dibrombiacenaphthylidendion)** (F. 320—321°) **30 I**, 2559.

Dibrom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst. aus 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 993*; **31 I**, 528*; **II**, 132*; **32 I**, 749*; **34 II**, 1029*; (bzw. 1.5-Dibenzoylnaphthalin) **31 I**, 367*; Estersalze d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Rk.: mit 4-Amino-1.9-anthrapyrimidin **33 I**, 2468*; mit 8-Amino-1.9-anthrapyrimidin **33 I**, 2469*; mit Aminoanthrachinonen **31 I**, 1179*; mit 1-Aminoanthrachinon u. Aminodibenzanthron **30 I**, 899*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd **33 I**, 1026*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäureäthylester **31 II**, 1499*; **33 I**, 3008*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäuremethylester **31 II**, 133*.

Dibrom-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst. **31 I**, 367*; (Verwend.) **30 II**, 2966*; Halogenier. **31 I**, 367*; Estersalze d. Leukoverb. **34 I**, 953*.

$C_{24}H_{10}O_4N_2$ **Perylentetracarbonsäurediimid**, Reinig. **33 II**, 1588*.

$C_{24}H_{10}O_4S_2$ **Anthrachinon-2.1-thiophen-(2)-thionaphthen-(2′)-indigo 31 I**, 3013.

$C_{24}H_{10}O_6N_2$ **Dinitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Verwend. **31 II**, 917*.

$C_{24}H_{10}O_6S_2$ **α.α′-Dinaphthaldisulfid** (Zers. bei 300 bis 310°) **32 I**, 388.

$C_{24}H_{10}O_8S$ **2.2′-Dinaphthalsulfon 31 I**, 3684.

$C_{24}H_{11}O_2Cl$ **Chlorphthaloylpyren 32 II**, 448*.

Chlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst.: aus 1.5-Dibenzoylnaphthalin **31 I**, 367*; aus 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon **31 II**, 3667*; **32 I**, 748*; (Verwend.) **30 II**, 994*; aus Mononitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 3653*; (bzw. Dinitrodibenzpyrenchinon) **31 II**, 917*; Verwend. **32 I**, 749*.

Chlor-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst. **31 I**, 367*; (Verwend.) **30 II**, 2966*; Halogenier. **31 I**, 367*.

$C_{24}H_{11}O_2Br$ **2-Bromphthaloylpyren** (F. 245—247°), Darst. **32 II**, 448*; Verwend. **34 II**, 519*.

Bromphthaloylfluoranthen, Verwend. **34 II**, 4025*.

Brom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst.: aus 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 993*; **31 I**, 528*; **II**, 131*, 3667*; **32 I**, 455*, 747*, 749*; aus Mononitro-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 3653*; aus Monoamino-3.4.8.9-dibenzpyren-5.10-chinon (Verwend.) **30 II**, 315*; Rk.: mit 1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd **33 I**, 1025*; mit 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäurephenylester **31 II**, 133*.

Brom-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst.: aus 4.5;8.9-Dibenzpyren-3.10-chinon **31 I**, 528*; **32 I**, 455*; (Halogenier.) **30 II**, 2966*; aus Monoamino-4.5;8.9-dibenzpyrenchinon **32 I**, 747*; Rk.: mit 1-Aminoanthrachinon-2-aldehyd **33 I**, 1026*; mit Derivv. d. 1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäure **31 II**, 133*, 1499*.

$C_{24}H_{11}O_2J$ **Jod-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst.: aus 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 994*; **31 I**, 367*; **33 I**, 1026*; aus Monoamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 3653*.

$C_{24}H_{11}O_4N$ **Nitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **31 I**, 3617*; (Verwend.) **30 II**, 315*; Verwend. **30 II**, 3653*.

Nitro-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst., Red. **31 I**, 3617*; Darst., Verwend. **30 II**, 2966*.

$C_{24}H_{11}O_4Br$ **Bromdioxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Verwend. **32 I**, 1006*.

Bromdioxy-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32 I**, 1007*.

$C_{24}H_{11}O_5Br_3$ **1.2-Phenylen-3.6-dioxy-4.5.7-tribromfluoran** (F. 308°) **31 I**, 2474.

$C_{24}H_{11}N_4Cl$ **5(„3″)-Chloracenaphthaphenazinazin 31 II**, 54.

$C_{24}H_{11}N_4Br$ **5(„3″)-Bromacenaphthaphenazinazin 31 II**, 54.

$C_{24}H_{12}O_2N_2$ **Anthrachinonnaphthazin**, Verwend. **33 I**, 4045*.

$C_{24}H_{12}O_2Cl_4$ **1.4-Di-[2′.4′-dichlorbenzoyl]-naphthalin** (F. 188—189°), Darst., Ringschluß **31 II**, 2661*; **32 II**, 297*; Ringschluß **32 I**, 1006*.

1.5-Di-[3′.4′-dichlorbenzoyl]-naphthalin (F. 224°) **33 II**, 619*.

1.4-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-5.8-dichlornaphthalin (F. 189°), Verwend. **32 II**, 297*.

4.8-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-1.5-dichlornaphthalin (F. 253°), Verwend. **32 II**, 297*.

$C_{24}H_{12}O_2Br_2$ **Leukodibromdibenzpyrenchinon**, Herst. leichtlösl. Estersalze **34 I**, 953*.

$C_{24}H_{12}O_2S$ **1.2-Naphthothiophen-[acenaphthylen-(2′)]-indigo** (F. 282°) **33 II**, 2821.

2.1-Naphthothiophen-[acenaphthylen-(2′)]-indigo 34 I, 1493.

2.3-Naphthothiophen-[acenaphthylen-(2′)]-indigo 34 II, 3120.

$C_{24}H_{12}O_2S_2$ **1.2-Naphthioindigo (2.1-Naphthoxythiophenindigo, Bis-2.1-naphthothiophenindigo)** (F. 411—412°), Darst. aus α-Naphthylmethylketon **32 II**, 626*; **34 II**, 3507; (Red. in Essigsäureanhydrid) **30 II**, 3408; Verwend. **33 I**, 1694*.

symm. **2.1-Naphthioindigo (1.2-Naphthoxythiophenindigo, Bis-1.2-naphthothiophenindigo)** (F. 415—416°), Darst.: aus β-Naphthylmethylketon **32 II**, 626*; **34 II**, 3507; (Red. in Essigsäureanhydrid) **30 II**, 3408; aus 1.2-Naphthoxythiophencarbonsäure **33 I**, 4039*; Estersalze d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Verwend. **33 I**, 1694*; **34 I**, 470*.

2.1.1′.2′-Naphthioindigo, Deriv. **30 II**, 3656*.

Bis-(2.3:1.2)-naphthothiophen-(2.3′)-indigo 34 II, 3120.

Bis-(2.3:2.1)-naphthothiophen-(2.3′)-indigo 34 II, 3120.

$C_{24}H_{12}O_3Cl_2$ **Pyrenoyl-3.6-dichlor-2-benzoesäure** (F. 268—269°), Herst., Verwend. **34 I**, 771*.

***o*-Carboxyphenyl-4.8-dichlorbenzanthron**, Herst., Verwend. **33 II**, 1601*.

$C_{24}H_{12}O_4N_4$ **Acenaphtheno-5.6(„3.4″)-dinitroacenaphthazin 34 II**, 604.

$C_{24}H_{12}O_4Br_2$ **1.2-Phenylen-6-oxy-5.7-dibromfluoran** (F. 175°) **31 I**, 2474.

3.4-Phenylen-6-oxy-5.7-dibromfluoran (F. 172°) **31 I**, 2474.

$C_{24}H_{12}O_5N_2$ **Naphthoylen-1.2-naphthimidazol-*peri*-dicarbonsäure** **32** I, 2896*; II, 3624*.

$C_{24}H_{12}O_7N_2$ **Dinitroanhydro-2.3′-bis-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 161° Zers.) **34** II, 778.

$C_{24}H_{12}O_7Br_4$ **Diacetyleosin** (F. 284—286°) **33** I, 3560.

$C_{24}H_{12}O_8S_2$ **3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinondisulfonsäure**, Verwend. **32** I, 1006*.

4.5;8.9-Dibenzpyren-3.10-chinondisulfonsäure, Verwend. **32** I, 1006*.

$C_{24}H_{12}O_8S_4$ **Bis-1.8-naphthopenthiophenindigodisulfonsäure**, Darst., Verwend. **32** II, 300*.

isomere **Bis-1.8-naphthopenthiophenindigodisulfonsäure**, Darst., Verwend. **32** II, 300*.

$C_{24}H_{12}N_4S$ **α-Naphthothiofuranophenazinazin** **33** II, 2820.

β-Naphthothiofuranophenazinazin **33** II, 2820.

$C_{24}H_{13}O_2N$ **Aminophthaloylpyren** **32** II, 448*.

Amino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Darst. aus Mononitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon (Verwend.) **30** II, 314*, 3653*; Rk.: mit Glycerin **31** I, 3297*; mit 1-Aminoanthrachinon u. Dibromdibenzanthron **30** I, 899*.

Amino-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst. aus Mononitro-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon **31** I, 3617*; Diazorkk. **32** I, 747*; Rk. mit Glycerin **31** I, 3297*.

$C_{24}H_{13}O_2Cl$ **2-[*p*-Chlorbenzoyl]-benzanthron** **31** II, 776*; **33** II, 784*.

12-Fluoranthenoyl-*o*-benzoylchlorid (F. 163°) **34** II, 4025*.

$C_{24}H_{13}O_2Br$ ***Bz*-1-Brom-2-benzoylbenzanthron** **33** II, 784*.

$C_{24}H_{13}O_3Cl$ **ω-Chloräthoxyanthanthron**, Darst. **32** I, 456*; Darst., Verwend. **30** II, 633*; Halogenier. **31** II, 132*.

$C_{24}H_{13}O_3Br$ **Bromanhydro-2.3′-bis-4.5-benzocumaranon-(3)** (F. 267°) **34** II, 778.

$C_{24}H_{13}O_5N$ ***Bz*-1-*p*-Nitrobenzoyloxybenzanthron** (F. 323° korr.) **34** II, 1300.

$C_{24}H_{13}O_5Cl_3$ ***ms*-[Trichlormethyl]-[dinaphthopyran]-dicarbonsäure** **32** II, 3891.

$C_{24}H_{13}N_2Cl$ **Acenaphtheno-5(„3″)-chloracenaphthazin** **34** II, 604.

$C_{24}H_{13}N_2Br$ **Acenaphtheno-5(„3″)-bromacenaphthazin** **34** II, 604.

$C_{24}H_{13}N_8Cl_3$ **5-[*p*-Chlorbenzolazo]-1.2;3.4-di-[2′-(*p*-chlorphenyl)-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-benzol** (F. 273° Zers.) **34** II, 2227.

$C_{24}H_{14}ON_4$ **4-Amino-*C*-chinolyl-(6′)-1.9-anthrapyrimidin**, Darst. **34** II, 343*.

$C_{24}H_{14}OCl_2$ ***Bz*-1-Benzyl-4.8-dichlorbenzanthron** (F. 207°) **30** II, 810*.

$C_{24}H_{14}OS_3$ **Di-[diphenylensulfid]-sulfoxyd** (F. 260°) **34** II, 2678.

$C_{24}H_{14}O_2N_2$ **α.β-Diphenyl-1.2-naphthochinoxalin-3.4-chinon** (F. 267°) **34** II, 446.

Diamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon Verwend. **31** I, 3297*; **32** I, 747*.

$C_{24}H_{14}O_2Cl_2$ **x.x-Di-[chloracetyl]-perylen** **31** I, 277.

3.9-Dichlor-4.10-diacetylperylen, Verbrenn.-Wärme **33** II, 840; Oxydat. d. aus — u. CuCN erhältl. Farbstoffe **30** I, 587*.

1.4-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-naphthalin, Darst., Eigg. **30** II, 3196*; Oxydat. **30** I, 130*; Ringschluß **32** II, 3627*.

1.5-Di-[*o*-chlorbenzoyl]-naphthalin, Ringschluß **31** II, 2661*; **32** I, 1006*.

1.5-Di-[*m*-chlorbenzoyl]-naphthalin (F. 204 bis 205°) **33** II, 619*.

1.5-Di-[*p*-chlorbenzoyl]-naphthalin (F. 188 bis 189°), Darst. **33** II, 619*; Ringschluß **32** II, 3627*.

1.4-Dichlor-5.8-dibenzoylnaphthalin (F. 180°), Verwend. **32** II, 297*.

1.5-Dichlor-4.8-dibenzoylnaphthalin (F. 227°), Verwend. **32** II, 297*.

$C_{24}H_{14}O_2Br_2$ **1.4-Di-[*p*-brombenzoyl]-naphthalin**, Oxydat. **30** I, 130*.

1.5-Di-[*o*-brombenzoyl]-naphthalin, Ringschluß **32** I, 1006*; Verwend. **32** II, 297*.

1.5-Di-[brombenzoyl]-naphthalin vom F. 210 bis 211° **30** I, 130*.

$C_{24}H_{14}O_2S_2$ ***symm.* 2.1-Naphthioleukoindigo**, Herst. leichtlösl. Estersalze **34** I, 953*.

Leuko-2.1.1′.2′-naphthioindigo, Rk. mit SO_3 **30** II, 3656*.

Dithioflavon (F. 255—256°) **31** I, 1289.

$C_{24}H_{14}O_3N_2$ **Anthrachinon-1-azo-β-naphthol** (F. 305,8° korr.) **30** I, 1303.

Anthrachinon-2-azo-β-naphthol (F. 267,8° korr.) **30** I, 1303.

3-Benzoylamino-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon, Darst., Verwend. **33** I, 3797*.

$C_{24}H_{14}O_4N_2$ **Fluorenon-2-[1′-azo-2′-naphthol-3′-carbonsäure]** **32** I, 524.

$C_{24}H_{14}O_4Cl_2$ **4.8-Dichlor-1.5-dibenzoxynaphthalin** (F. 179°) **33** I, 2403.

$C_{24}H_{14}O_4S$ **Bisdiphenylenoxydsulfon** (F. 207—209° Zers.) **31** II, 2607.

$C_{24}H_{14}O_5N_6$ **7-Azoxy-δ-carbolin-3-carbonsäure** **30** I, 1307.

$C_{24}H_{14}O_6N_2$ **x.x-Dinitro-3.9-diacetylperylen** **31** I, 277.

$C_{24}H_{14}O_8N_4$ **α-1.3.5-Tri-[*p*-nitrophenyl]-2-nitrobenzol** **30** I, 828.

β-1.3.5-Tri-[*p*-nitrophenyl]-2-nitrobenzol (F. 107°) **30** I, 828.

$C_{24}H_{14}O_8S_2$ **Leukophthaloylfluoranthenschwefelsäureester**, Verwend. d. K-Salzes **34** II, 4024*.

isomerer **Leukophthaloylfluoranthenschwefelsäureester**, Verwend. d. K-Salzes **34** II, 4025*.

$C_{24}H_{14}O_8S_4$ ***symm.* Leuko-2.1-naphthioindigoschwefelsäureester**, Salze mit organ. Basen **34** II, 4024*; Alkylolaminsalze **34** I, 1116*.

Leuko-2.1.1′.2′-naphthioindigoschwefelsäureester **30** II, 3656*.

$C_{24}H_{14}N_2S$ **α-Naphthothiofuranoacenaphthazin** (F. 272°) **33** II, 2820.

β-Naphthothiofuranoacenaphthazin (F. 248°) **33** II, 2820.

$C_{24}H_{15}ON_3$ ***C*-Phenyl-1.9-pyrimidino-*N*-methyl-4.10-anthrapyridon** (F. 287—288°) **33** I, 1027*.

$C_{24}H_{15}O_2N$ **2-Phenyl-β-anthrachinolincarbonsäure-(4) (Anthrophan)**, Salze **30** II, 1229; Einfl. auf d. Harnsäureausscheid. **32** I, 2733.

***Bz*2-Benzanthroncarbonsäureanilid**, Verwend. **34** II, 1376*.

$C_{24}H_{15}O_2N_3$ **4-[Cinnamoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

$C_{24}H_{15}O_2Cl$ **1-[4′-Chlorbenzoyl]-4-benzoylnaphthalin** (F. 118°) **30** II, 3196*.

3′-Chlor-1.5-dibenzoylnaphthalin (F. 144—145°) **31** II, 1934*.

4′-Chlor-1.5-dibenzoylnaphthalin (F. 167—168°) **31** II, 1934*.

$C_{24}H_{15}O_3N$ **4-Fluoranthenphthaloylsäureoxim** (F. 207—209°) **32** II, 1449.

2-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-fluorenon (F. 295 bis 298°), Darst. **34** I, 3270*; Darst., Verwend. **33** I, 1849*; Verwend. **32** II, 2244*.

$C_{24}H_{15}O_3N_3$ **4-[*p*-Nitrobenzolazo]-3-oxy-1.2-benzanthracen** **30** I, 384.

1-[Chinolin-6′-carbamido]-4-aminoanthrachinon, Verwend. **34** II, 343*.

1-Amino-5-[chinolin-6′-carbonylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34** II, 3186*.

$C_{24}H_{15}O_5N$ **1-Phthaloylaminomethyl-2-oxy-3-methylanthrachinon**, Darst., Verwend. **32** II, 296*.

4-Phthaloylaminomethyl-1-oxy-2-methylanthrachinon (F. 285°), Darst., Verwend. **32** II, 296*.

$C_{24}H_{15}O_6N_3$ s. *Isatol*.

$C_{24}H_{15}O_7N_3$ **2-Acetamino-3.4-phthaloyl-2′.4′-dinitrostilben (1-Acetamino-2-[*o.p*-dinitrophenäthenyl]-anthrachinon)** (F. 268°) **30** II, 1550.

$C_{24}H_{16}ON_2$ **3.7-Diphenyl-4.5-naphtho-(2′.1′)-[hept-1.2.6-oxdiazin]** (F. 186—189°) **34** I, 2591.

α.β-Diphenyl-1.2-naphthochinoxalin-*N*-oxyd (F. 252°) **34** II, 446.

$C_{24}H_{16}ON_4$ **Verb. $C_{24}H_{16}ON_4$** (F. 252°) aus diazotiertem 4′-Amino-2-phenylchinolin u. 8-Oxychinolin **34** I, 1499.

$C_{24}H_{16}OCl_2$ **2.2-Dichlor-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon** **34** I, 3198.

2.4-Dichlor-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon (F. 173°) **34** I, 3199.

$C_{24}H_{16}OS$ ***Bz*-1-*p*-Thiokresylbenzanthron**, Rkk. **30** II, 632*; **31** II, 2787*.

Bz-1-Benzanthronyl-*p*-tolylthioäther. Verwend. **32 I**, 141*.

$C_{24}H_{16}OSb_2$ Bis-2.2′-xenylenstibinoxyd (F. 177 bis 179°) **30 II**, 2134.

$C_{24}H_{16}O_2N_2$ 1-Amino-4-*β*-naphthylaminoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2168*.

$C_{24}H_{16}O_2N_4$ Diketopiperazinderiv. $C_{24}H_{16}O_2N_4$ aus Dihydronaphthopyrazol-3-carbonsäureester **32 II**, 709.

$C_{24}H_{16}O_2N_6$ Phenylen-*p*-disazo-5-bis-*o*-oxychinolin, analyt. Verwend. **33 I**, 3980.

$C_{24}H_{16}O_2S$ Phenoxy-*Bz*-1-benzanthronylmethylsulfid (F. 163—165°) **30 I**, 1227*.

$C_{24}H_{16}O_2As_2$ *As.As′*(6.6′)-Bisphenoxarsin (F. 176 bis 177°) **30 I**, 2397.

$C_{24}H_{16}O_3N_2$ 3-*p*-Anisidino-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon, Verwend. **33 I**, 1525*.

N-Methylcarbonsäure $C_{24}H_{16}O_3N_2$ (F. 232°) aus Carbonsäure $C_{23}H_{14}O_3N_2$ (aus Cibagelb 3 G) **33 I**, 611.

$C_{24}H_{16}O_3S$ 1-Benzoyloxy-4-benzoylmercaptonaphthalin (F. 154°) **34 II**, 2830.

1-Benzoyloxy-5-benzoylmercaptonaphthalin (F. 193°) **34 II**, 2830.

2-Benzoyloxy-6-benzoylmercaptonaphthalin (F. 211°) **34 II**, 2829.

2-Benzoyloxy-7-benzoylmercaptonaphthalin (F. 159°) **34 II**, 2829.

$C_{24}H_{16}O_4N_2$ 4-Anilido-2-methylcarboxyanthrapyridon, Verwend. **34 II**, 2604*.

5-[*p*-Tolylamino]-anthrapyridon-3′-carbonsäure, Äthylester **32 II**, 3631*.

2.3-Diphenyl-5-[2′-carboxyphenyl]-pyrazincarbonsäure-(6) (F. 148° Zers.) **34 II**, 446.

2.6-Diphenyl-3-acetoxy-5.7-chinobenzodipyrrol (F. 242°) **33 I**, 2251.

4.8-Dioxy-1.2;5.6-dibenzophenazindiacetat (F. 322°) **34 I**, 1395*.

Diacetyl-*β*-mononaphthisoindigo **30 I**, 226.

$C_{24}H_{16}O_4N_4$ Bis-[*p*-nitrobenzyliden]-1.4-naphthylendiamin (F. 281°) **34 I**, 3741.

$C_{24}H_{16}O_4Br_2$ Diacetyldibromdi-*α*-naphthol, Konst. **31 II**, 717.

$C_{24}H_{16}O_5N_2$ 2.3-Diphenyl-5-[2′-carboxyphenyl]-pyrazincarbonsäure-(6)-*N*-oxyd (F. 224°) **34 II**, 447.

1-[2′-Oxycarbazol-3′-carboxylamino]-7-oxynaphthalin-6-carbonsäure (F. 241—242°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

2-[2′-Oxycarbazol-3′-carboxylamino]-7-oxynaphthalin-6-carbonsäure (F. 272—273°), Darst., Verwend. **33 II**, 1776*.

Orcinchinoxalindicarboxylein (F. 206°) **33 I**, 779.

$C_{24}H_{16}O_5N_4$ 4.4′-Di-[2′′-nitrophenyl]-azoxybenzol (F. 85°) **31 II**, 1136.

$C_{24}H_{16}O_6Br_2$ Phthalsäure-*p*-bromphenacylester (F. 152,8°) **33 I**, 417.

Isophthalsäure-*p*-bromphenacylester (F. 179,1°) **33 I**, 417.

Terephthalsäure-*p*-bromphenacylester (F. 225°) **33 I**, 417.

$C_{24}H_{16}O_7N_2$ *p*-Di-[nitrophenyl]-dioxydiphenyläther (F. 136°) **31 I**, 1909.

$C_{24}H_{16}O_8N_2$ Bis-[*o*′-nitrobenzal]-*m*-phenylendiessigsäure (F. 240°) **32 II**, 707, 3399.

$C_{24}H_{16}O_8N_6$ *N.N′*-Bis-[2.4-dinitrophenyl]-benzidin (F. 243°) **30 II**, 1691; **32 II**, 3865.

4.6.4′.6′-Tetranitro-3.3′-bis-[phenylamino]-diphenyl (F. 278°) **32 I**, 3057.

$C_{24}H_{16}O_{11}N_4$ 1.3.6.8-Tetramethyl-2.4.5.7-tetranitrofluoran (F. 344° Zers.) **31 I**, 2475.

$C_{24}H_{16}N_2Cl_4$ Tetra-[chlorphenyl]-hydrazin, Herst., Verwend. **30 II**, 1620*.

$C_{24}H_{16}N_2S_2$ Dicarbazyl-1.1′-disulfid (F. 228—230°) **31 II**, 2215*.

Carbazol-2-disulfid **30 II**, 1283*.

$C_{24}H_{16}N_2Hg$ Dicarbazolylquecksilber **30 II**, 63.

$C_{24}H_{16}N_3Cl$ 2-Benzylidencyanmethyl-3-chlor-4-anilinochinolin (F. 192°) **31 I**, 786.

$C_{24}H_{16}Cl_4Sn$ Tetra-[*p*-chlorphenyl]-stannan (F. 200°) **34 II**, 1292.

$C_{24}H_{16}Br_2S_2$ 5.5′-Dibromdiacenaphthyl-„*α*′′-disulfid (F. 147—148°) **31 I**, 3684.

$C_{24}H_{16}Br_4Sb_2$ Tetra-[*p*-bromphenyl]-distibyl (F. 211 bis 213° Zers.) **33 I**, 3072.

$C_{24}H_{17}ON$ 8-Oxy-2.3-diphenylnaphthindol (F. 197°) **31 II**, 2788*.

2-[*p*-Tolylamino]-benzanthron (F. 253°), Darst., Verwend. **30 II**, 1779*.

9-Acetamino-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 305 bis 307°) **32 I**, 1096.

Kondensationsprod. $C_{24}H_{17}ON$ (F. 189—189,5°) aus Chinaldin u. Benzil **34 I**, 2758.

$C_{24}H_{17}ON_3$ 4-Benzylidenaminophenylimid d. 2-Oxo-*β.α*-naphthoxazoldihydrids-2.3 (F. 205—208°) **31 I**, 2341.

$C_{24}H_{17}OCl$ 4-Benzoyl-1-[4′-chlorbenzyl]-naphthalin (F. 123°) **30 II**, 3196*.

2-Chlor-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon (F. 175°) **34 I**, 3199.

$C_{24}H_{17}O_2N$ 4′-Nitro-4-diphenylyldiphenyl, Spektr. **30 I**, 2518.

1-[*p*-Nitrophenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 142 bis 143°) **30 I**, 828.

2-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-fluoren (F. 279 bis 280°), Darst., Verwend. **33 I**, 1849*; II, 1775*; Verwend. **32 II**, 2243*.

1-Benzoylamino-2-benzoylnaphthalin **34 I**, 2591.

1-Benzoylamino-4-benzoylnaphthalin (F. 178 bis 179°) **32 II**, 3019*; **34 I**, 2590.

Iso-1-benzoylamino-2-benzoylnaphthalin bzw. 4.5-Naphtho-2.6-diphenyl-6-oxymetoxazin (F. 161—162°) **34 I**, 2591.

$C_{24}H_{17}O_2N_3$ 9-*p*-[*o*-Nitrophenylamino]-phenylcarbazol (F. 181—185°) **34 I**, 2126.

2-Benzoylamino-*C*-äthyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{24}H_{17}O_3N$ 1-Benzyl-4-benzoyl-5(8)-nitronaphthalin (F. 172—173°) **30 I**, 2558; **31 I**, 2875.

Dibenzoyl-5-amino-2-naphthol (F. 223°) **30 I**, 523.

Dibenzoyl-2.6-aminonaphthol (F. 234° korr.) **31 II**, 997.

2-[*α*-Naphthoyloxy]-benzanilid (2-Benzaminophenyl-*α*-naphthoat) (F. 170°) **30 II**, 3141; **32 I**, 936.

2-[*α*-Naphthoylamino]-phenylbenzoat (2-Benzoxy-*α*-naphthanilid) (F. 176°) **30 II**, 3141; **32 I**, 936.

$C_{24}H_{17}O_3N_3$ 4-[*p*-Äthoxybenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{24}H_{17}O_4N$ *akt.* *N*-[2-Carboxyphenyl]-2.5-diphenyl-3-carboxypyrrol, Racemisier. **33 II**, 707.

$C_{24}H_{17}O_4N_3$ 4-[4′′-Aminoanilino]-1′-methylanthrapyridon-3′-carbonsäure, Äthylester **32 II**, 3631*.

$C_{24}H_{17}O_5Cl$ *β*-[*o*′-Chlorphenyl]-*β*-[anthron-(*α*)-yl-(10)]-isobernsteinsäure (Anthron-*α*-chlorbenzylidenmalonsäure), Ester **33 II**, 3425; **34 I**, 46.

γ-Oxy-*α*-phenyl-*γ*-*p*-chlorphenyl-*β*-piperonylcrotonlacton (F. 174°) **32 II**, 3880.

$C_{24}H_{17}O_5Br$ *γ*-Oxy-*α*-phenyl-*γ*-*p*-bromphenyl-*β*-piperonylcrotonlacton (F. 171°) **32 II**, 3880.

$C_{24}H_{17}N_8Cl_3$ 1.3-Diamino-2.4.6-tri-[*p*-chlorbenzolazo]-benzol (F. 280°) **34 II**, 2227.

$C_{24}H_{17}Cl_2Sb$ 2.2′-Xenylen-*o*-xenylstibindichlorid (F. 212°) **30 II**, 2134.

$C_{24}H_{18}ON_2$ *p.p′*-Azoxybiphenyl (4.4′-Diphenylazoxybenzol), krystallin.-fl. Verh. **33 II**, 3835; Red. **31 II**, 41.

5-Azoxyacenaphthen (F. 180°) **31 I**, 461.

5′-Acenaphthen-4-azoacenaphthenol-(5) **31 I**, 461.

N-Äthyl-*α*-naphthocarbazyliminochinon **32 II**, 2738*.

Diazoharze $C_{24}H_{18}ON_2$ aus Benzolazoxycarbonamid oder diazotiertem Anilin oder Nitrosoacetanilid **32 II**, 699.

$C_{24}H_{18}ON_4$ 1-Oxy-3.5-di-[6′-chinolylamino]-benzol, Verwend. **34 I**, 3271*.

Chinon-*p*-benzolazodiphenylhydrazon (F. 163° korr.) **34 II**, 231.

$C_{24}H_{18}O_2N_2$ 4-Cinnamyliden-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 190—192°) **31 I**, 2478.

1.5-Di-[*o*-aminobenzoyl]-naphthalin (F. 251°), Tetrazotier. u. Ringschluß **32 II**, 129*; **33 I**, 318*.

2.6-Dibenzoylnaphthalindioxim (F. 281°) **33 I**, 774.

2.7-Dibenzoylnaphthalindioxim (F. 176°) **33 I**, 774.

9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-1'-naphthalin (F. 232°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-2'-naphthalin (F. 183°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäure-*o*-toluidid (F. 254°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; Verwend. **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*o*-toluidid, Darst., Verwend. **33 II**, 3488*.

7.8:1'.2'-Benzocarbazol-4'-oxy-3-carbonsäure-*o*-toluidid **33 II**, 1779*.

1.2:1'.2'-Benzocarbazol-3'-oxy-4'-carbonsäure-*o*-toluidid (α-Naphthocarbazol-5-oxy-6-carbonsäure-*o*-toluidid), Verwend. **31 I**, 3177*.

1.2:1'.2'-Benzocarbazol-5'-oxy-4'-carbonsäure-*o*-toluidid (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*o*-toluidid), Verwend. **31 I**, 3177*.

1.2:1'.2'-Benzocarbazol-5'-oxy-4'-carbonsäure-*p*-toluidid (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*p*-toluidid), Verwend. **31 I**, 3177*.

Phenyl-α-naphthylaminooxalsäureanilid (F. 168°) **30 II**, 3410.

Phenyl-β-naphthylaminooxalsäureanilid (F. 219°) **30 II**, 3410.

2.6-Dibenzoyldiaminonaphthalin (F. 306°) **33 I**, 774.

2.7-Dibenzoyldiaminonaphthalin (F. 267°) **33 I**, 774.

***N.N'*-Diacetyl-x.x-diaminoperylen** (?) **32 I**, 2176.

Verb. $C_{24}H_{18}O_2N_2$ (F. 217—218°) aus Salicylaldehyd u. p-Toluacetodinitril **34 I**, 538.

$C_{24}H_{18}O_2N_4$ *Bz*-2-*Bz'*-2'-Di-[acetylamino]-1.2;5.6-dibenzophenazin (F. 255°) **31 I**, 1174*.

$C_{24}H_{18}O_2N_6$ Azobisazoxybenzol (F. 214,7° korr.) **30 I**, 2397.

$C_{24}H_{18}O_2Br_6$ 2.5-Bis-[3'.5'-dibrom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-3.6-dibrombenzochinon-(1.4) (F. 390—393°) **31 I**, 1923.

$C_{24}H_{18}O_2S$ 3.3'-Diphenyl-4.4'-dioxydiphenylsulfid **32 II**, 1917.

3.3'-Diacenaphthylsulfon (F. 230—232°) **31 I**, 3683.

7-Methyl-4-isopropyl-2-thionaphthenacenaphthenindigo **30 II**, 1286.

$C_{24}H_{18}O_2S_2$ Diphenyläther-4.4'-disulfid (F. 47 bis 48° korr.) **31 I**, 2746.

Dithioflavanon **31 I**, 1289.

$C_{24}H_{18}O_2Hg$ Quecksilberbisdiphenyläther (F. 192°) **33 I**, 1612.

$C_{24}H_{18}O_2Se$ Bis-[4-phenoxyphenyl]-selenid (F. 83 bis 85°) **32 I**, 217.

$C_{24}H_{18}O_3N_2$ 5-Keto-2-phenyl-1-*m*-tolyl-4-piperonyliden-4.5-dihydroglyoxalin (F. 167°) **31 II**, 239.

5-Keto-2-phenyl-1-*p*-tolyl-4-piperonyliden-4.5-dihydroglyoxalin (F. 230°) **31 II**, 239.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*o*-anisidid, Darst., Verwend. **33 II**, 3488*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*p*-anisidid (F. 246°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

1.2:1'.2'-Benzocarbazol-5'-oxy-4'-carbonsäure-*o*-anisidid (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*o*-anisidid), Verwend. **32 I**, 2100*.

1.2:1'.2'-Benzocarbazol-5'-oxy-4'-carbonsäure-*p*-anisidid (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*p*-anisidid), Verwend. **32 I**, 2100*.

7-Benzoylamino-5-methyl-8-benzoyloxychinolin (F. 181°) **31 I**, 1762.

1-[2'-Oxynaphthalin-3'-carboylamino]-3-[phenylaminocarboyl]-benzol, Verwend. **32 II**, 624*.

1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäureanilid (*p*-[2-Oxy-3-naphthoylamino]-benzanilid, 2-Oxynaphthalin-3-carbonsäure-[anilid-4'-carbonsäureanilid]) (F. 291—292°), Darst. **32 I**, 2999*; **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.

3'-Benzoylamino-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 625*.

4'-Benzoylamino-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 624*.

1.5-Di-[benzoylamino]-8-oxynaphthalin, Verwend. **33 II**, 3623*.

Verb. $C_{24}H_{18}O_3N_2$ (F. 247—248°) aus Salicylaldehyd u. p-Anisylacetodinitril **34 I**, 538.

$C_{24}H_{18}O_3N_6$ Azoxybisazoxybenzol B (F. 242°) **30 I**, 2397.

$C_{24}H_{18}O_4N_2$ 3.19-Diacetyl-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 158°) **32 II**, 1022.

Anthrachinon-1.5-dipyridiniumhydroxyd-Chlorid, Darst., Verwend. **34 II**, 848*; Rkk. **34 II**, 134*.

Anthrachinon-2.6-dipyridiniumhydroxyd, Rkk. d. Chlorids **34 II**, 134*.

***O*-Acetyl-2-phenyl-5-styryl-6-nitroindoxyl** (F. 203°) **33 I**, 2251.

Naphthalin-1.4-di-[carbonsäure-(*m*-oxyphenyl)-amid] (F. 270—273°) **30 II**, 1450*.

Naphthalin-1.5-di-[carbonsäure-(*m*-oxyphenyl)-amid] (F. 295—298°) **30 II**, 1450*.

Naphthalin-1.5-di-[carbonsäure-(*p*-oxyphenyl)-amid] (F. 325—330° Zers.) **30 II**, 1450*.

Bis-[5-phenyl-1-acetylpyrrol]-2.2'-indigo (F. 220°) **30 II**, 3763.

Dibenzoylderiv. d. *dimeren* **α-Pyrrolaldehyds** (F. 178°) **31 I**, 941.

$C_{24}H_{18}O_4N_4$ 2.2'-Di-*o*-nitrophenylaminodiphenyl (F. 188,5—189,5°) **34 I**, 2126.

Diphenyl-*p.p'*-bis-[azoresorcin], Darst., Verwend. **32 II**, 3749.

***N*-2.3-Oxynaphthoyl-[*p*-nitrobenzolazo-*o*-toluidin]**, Verwend. **32 II**, 3311*.

$C_{24}H_{18}O_4S$ 1-Benzyl-4-benzoylnaphthalinsulfonsäure-(5) **31 I**, 2875.

$C_{24}H_{18}O_4S_2$ 1.3-Bis-[(α-phenyl-β-carboxyvinyl)-mercapto]-benzol (F. 224°) **31 I**, 1289.

isomeres **1.3-Bis-[(α-phenyl-β-carboxyvinyl)-mercapto]-benzol** (F. 73°) **31 I**, 1289.

Di-[2-acetoxy-1-naphthyl]-disulfid (F. 200°), Darst., Rkk. **31 I**, 3682; Rkk. **31 II**, 3475.

$C_{24}H_{18}O_5N_4$ 1-[2'-Methoxy-4'-nitrobenzolazo]-2.3-oxynaphthoesäureanilid **33 I**, 2319*.

$C_{24}H_{18}O_6N_2$ Diiminoäther aus Glycin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.

$C_{24}H_{18}O_7N_2$ 1.3.6.8-Tetramethyl-4.5-dinitrofluoran (F. 195°) **31 I**, 2475.

2.3.6.7-Tetramethyl-4.5-dinitrofluoran (F. 340° Zers.) **31 I**, 2476.

2.4.5.7-Tetramethyl-1.8-dinitrofluoran (F. 188° Zers.) **31 I**, 2475.

2.4.5.7-Tetramethyl-3.6-dinitrofluoran (F. 335° Zers.) **31 I**, 2475.

$C_{24}H_{18}O_{10}N_2$ β-Benzoyl-α.α'-di-*p*-nitrobenzoylglycerin (F. 153° korr.) **31 I**, 70.

$C_{24}H_{18}O_{10}N_4$ Dehydrovanillylidenbarbitursäure **33 II**, 2260.

$C_{24}H_{18}N_2S$ 2.3-Diphenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 147°) **33 II**, 3431.

$C_{24}H_{18}N_2S_2$ ω-[Phenyl-α-naphthylamino]-methylmercaptobenzthiazol (F. 147—153°), Darst., Verwend. **32 II**, 2550*.

ω-[Phenyl-β-naphthylamino]-methylmercaptobenzthiazol (F. 131°), Darst., Verwend. **32 II**, 2550*.

4.4'-Azodiphenylsulfid (F. 121—122°) **31 I**, 2472.

$C_{24}H_{18}N_2As_2$ 10.10'-Bis-5.10(9.10')-dihydrophenarsazin (10.10'-Bis-5.10-dihydrophenarsazinyl), Darst., Rkk. **30 II**, 3774; Rk. mit C_2H_5Br **34 I**, 1820; Verh. gegen Ameisensäure **31 II**, 1863.

Verb. $C_{24}H_{18}N_2As_2$ aus d. Verb. $C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$ (aus 10.10'-Oxybis-5.10-dihydrophenarsazin) **30 II**, 3774.

$C_{24}H_{18}N_3P$ Tris-[indolyl-(1)]-phosphin (F. 223 bis 225°) **30 I**, 3438.

Tris-[indolyl-(3)]-phosphin (F. 195—196°) **30 I**, 3437.

$C_{24}H_{18}ClAs$ Dibiphenylarsenchlorid (F. 123°) **30 I**, 2088.

$C_{24}H_{18}ClSb$ Di-*o*-xenylstibinchlorid (F. 125,5°) **30 II**, 2134.

Di-*p*-biphenylstibinchlorid (F. 187—188°) **30 II**, 1222.

$C_{24}H_{18}Cl_3Sb$ **Di-*o*-xenylstibintrichlorid** (F. 177°) **30 II**, 2134.

Di-*p*-biphenylstibintrichlorid (F. 210°) **30 II**, 1222.

$C_{24}H_{18}JSb$ **Di-*o*-xenylstibinjodid** (F. 156—157°) **30 II**, 2134.

$C_{24}H_{18}J_2As_2$ **Dibiphenyldijoddiarsyl** (F. 244—246° Zers.) **30 II**, 1694.

$C_{24}H_{19}ON$ **1.2.5-Triphenyl-3-acetylpyrrol** (F. 134°) **33 I**, 62.

1-Methyl-2-*m*-xylyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol, Erkennen d. N-Methyl-Py-m-xylyl-1.9 (peri)-pyrrolinoanthroxyl-(10) als — **34 II**, 3946.

2-*m*-Xylyl-3-methyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol, Erkennen d. Py-m-Xylyl-1.9(N)-pyrrolino-2-methylanthranol-(10)-azyls als — **34 II**, 3946.

1-[α-(Benzylidenamino)-benzyl]-naphthol-(2) (ω-**Benzylidenamino-[2-oxy-1-naphthyl]-phenylmethan**) (F. 148—150°), Darst., Hydrolyse **31 I**, 2339; Darst., Verwend. **33 I**, 1034*; Verwend. **33 I**, 4054*.

$C_{24}H_{19}ON_3$ **1-[Anisalamino]-naphthalin-4-azobenzol** (**Anisal-α-benzolazo-α_1-naphthylamin**), Darst., kryst.-fl. Eigg. **33 II**, 3231; parakryst. u. kryst. α- u. β-— **32 II**, 2922.

1.2.4-Triphenyl-3-methylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 174—175°) **32 I**, 823.

Benzyliden-[6-methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure]-hydrazid (F. 234°) **32 I**, 76.

Benzyliden-[8-methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure]-hydrazid (F. 226°) **32 I**, 76.

$C_{24}H_{19}O_2N$ **2.6-Dibenzylnitronaphthalin** (F. 133°) **33 I**, 774.

4-Methylnaphthyliden-(1)-ω-nitro-1'.4'-dimethylnaphthalin (F. 203°) **32 II**, 1782.

2'.3'-Oxynaphthoyl-4-amino-3-methyldiphenyl (F. 239°) **34 I**, 3270*.

5(?)-Acetyl-7-benzoyl-9.10-dihydro-$\alpha'.\beta'$-naphthopentindol (F. 163°) **31 I**, 2478.

Di-*m*-tolylmaleinsäurephenylimid (F. 144°) **30 II**, 561.

Di-*p*-tolylmaleinsäurephenylimid (F. 174—175°) **30 II**, 561.

Additionsprod. $C_{24}H_{19}O_2N$ (F. 134—135°) aus Chinaldin u. Benzil **34 I**, 2758.

$C_{24}H_{19}O_2N_3$ **Benzyliden-2-phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid** (F. 223°) **31 II**, 1706.

$C_{24}H_{19}O_2As$ **Dibiphenylarsinsäure 30 I**, 2088.

$C_{24}H_{19}O_2Sb$ **Dibiphenylstibinsäure** (F. 204—205° Zers.) **30 II**, 1222.

$C_{24}H_{19}O_3N$ **4-Tetrahydrofluoranthoyl-*o*-benzoesäureoxim** (F. 212°) **32 II**, 1450.

3-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-4-methoxydiphenyl (F. ca. 201°), Darst. **33 II**, 1774*; Verwend. **32 II**, 2541*.

3-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-6-methoxydiphenyl (**5-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-methoxydiphenyl**) (F. ca. 193°), Darst. **33 II**, 1774; Verwend. **32 II**, 2541*.

4-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-3-methoxydiphenyl (F. 214—216°), Darst. **34 I**, 3270*; Darst., Verwend. **33 I**, 1849*.

4-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2''-methoxydiphenyl (F. 214°), Darst. **34 I**, 3270*; Darst., Verwend. **33 I**, 1849*.

4-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-4''-methoxydiphenyl (F. 295—296°) **34 I**, 3270*.

4-[7'-Methoxy-2'.3'-oxynaphthoylamino]-diphenyl (F. 302—303°), Darst. **34 I**, 3270*; Darst., Verwend. **33 I**, 1849*.

$C_{24}H_{19}O_3N_3$ **2.5-Dianilino-3.6-dioxy-*p*-benzochinonmonoanil** (F. 139—140° Zers.) **34 I**, 3337.

2-*o*-Toluidino-3-benzamido-6.7-methylendioxychinolin (F. 298°) **31 II**, 239.

2-*m*-Toluidino-3-benzamido-6.7-methylendioxychinolin (F. 286°) **31 II**, 239.

2-*p*-Toluidino-3-benzamido-6.7-methylendioxychinolin (F. 305° Zers.) **31 II**, 239.

$C_{24}H_{19}O_3Cl$ **γ-Methoxy-α-phenyl-γ-[*p*-chlorphenyl]-β-benzylcrotonlacton** (F. 78°), Darst., Rkk. **32 II**, 3881; F. **33 I**, 3190.

$C_{24}H_{19}O_3Br$ **γ-Methoxy-α-phenyl-γ-[*p*-bromphenyl]-β-benzylcrotonlacton** (F. 75°) **32 II**, 3881.

$C_{24}H_{19}O_4N$ **2-Phenyl-4-[3'-methoxy-4'-(benzyloxy)-benzyliden]-oxazolon-(5)** (F. 195—196°) **32 I**, 531.

2-Phenyl-4-[4'-methoxy-3'-(benzyloxy)-benzyliden]-oxazolon-(5) (F. 155°) **32 I**, 1378.

Benzoylacetonoximdibenzoat (F. 156—157°) **33 II**, 1185.

$C_{24}H_{19}O_4N_3$ **1-Aminoanthrachinon-2.4-dipyridiniumhydroxyd**, Darst., Verwend. d. Dibromids **34 II**, 848*.

$C_{24}H_{19}O_4Cl$ **Verb. $C_{24}H_{19}O_4Cl$** aus 1.4-Dioxynaphthalin u. Crotonaldehyd **31 II**, 2730.

$C_{24}H_{19}O_4Br_3$ **2.5.6-Tribromvanillaldiacetophenon** (F. 163°) **32 I**, 2318.

$C_{24}H_{19}O_5N$ **Isacen** (*O.O*-**Diacetyldiphenolisatin**, **Diacetyl-bis-oxyphenylisatin**, *O.O*-**Diacetyl-3.3-bis-*p*-oxyphenyl-$\alpha.\beta$-dioxoindolin**) (F. 242°), Übersicht **30 II**, 91; Synth., Eigg., —-Tabletten, Prüf. **32 I**, 704; Darst.: aus Diphenolisatin **32 II**, 2238*; **33 II**, 614*, 2749*; aus Isatin ü. Phenylacetat (+ $POCl_3$) **31 II**, 1760*; (+ $ClSO_3H$) **32 II**, 3306*; (in Ggw. v. Säurechloriden) **33 II**, 3195*; aus Dichlorisatin u. Phenylacetat **33 II**, 745*; aus Triacetyldiphenolisatin mit Alkylaminen oder aromat. Aminen **34 I**, 291*; Reinig. **33 II**, 744*; therapeut. Verwend. in **Parisatin DAK 32 II**, 3439.

Analyt. Rkk. **33 I**, 3990.

Benzylisovanillinazlacton (F. 159—161°) **32 II**, 3408.

$C_{24}H_{19}O_5N_3$ **1.3-Distyryl-2.4-dinitro-6-acetaminobenzol** (F. 208°) **33 II**, 220.

$C_{24}H_{19}O_6N_3$ **6-Nitropiperonylidenbenzamidoacet-*o*-toluidid** (F. 223°) **31 II**, 239.

6-Nitropiperonylidenbenzamidoacet-*m*-toluidid (F. 186°) **31 II**, 239.

6-Nitropiperonylidenbenzamidoacet-*p*-toluidid (F. 229°) **31 II**, 239.

$C_{24}H_{19}O_7N$ **Piperonyliden-*dl*-di-3.4-methylendioxyphenyloxyäthylamin** (F. 177°) **31 I**, 1919.

7-Methoxy-3-phenyl-2-[6'-nitro-3'.4'-dimethoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 222°) **30 I**, 2563.

Psoromsäureanil (Zers. 299°) **33 II**, 1370.

1-[*o*-Nitrosobenzoyl]-2.3-dibenzoylglycerin 33 I, 2243.

$C_{24}H_{19}O_8N$ **Protocetrarsäureanil** (F. 225° Zers.) **33 II**, 2832.

Glycerin-α-nitrobenzoat-$\alpha'.\beta$-dibenzoat (F. 113°) **33 I**, 2390.

Glycerin-β-nitrobenzoat-$\alpha.\alpha'$-dibenzoat (F. 87°) **33 I**, 2390.

$C_{24}H_{19}S_2As$ **Diphenylyldithiophenylarsinit 33 II**, 859.

$C_{24}H_{20}ON$ ***Py*-*m*-Xylyl-1.9(*N*)-pyrrolino-2-methylanthranol-(10)-azyl**, Erkennen als 2-m-Xylyl-3-methyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol **34 II**, 3946.

***N*-Methyl-*Py*-*m*-xylyl-1.9(*peri*)-pyrrolinoanthroxyl-(10)**, Darst., Rkk., Derivv., Konst. **31 II**, 1144; Erkennen als 1(N)-Methyl-2-m-xylyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol **34 II**, 3946.

$C_{24}H_{20}ON_2$ **Leukoindophenol aus *N*-Äthyl-1.2-benzocarbazol u. Chinonchlorimid** (F. 208—210°), Darst., Verwend. **32 II**, 2738*; **33 I**, 134*.

4'.5-Dimethyldiphenyl-2-azo-β-naphthol (F. 179,5°) **30 II**, 1069.

4'.6-Dimethyldiphenyl-3-azo-β-naphthol (?) (F. 188—189,5°) **30 II**, 1069.

Diaminodibiphenyläther, Verwend. **31 II**, 3166*.

2.4-Bis-[cinnamylidenamino]-phenol, Hydrochlorid **30 I**, 50.

Phenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-ketonphenylhydrazon (F. 183,5° korr.) **33 II**, 3125.

2-[*p*-Methylphenyl]-4-acetphenylaminochinolin (F. 154—155°) **34 I**, 549.

3-Amino-4-methylbenzoylphenyl-β-naphthylamin (F. 154—155°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{24}H_{20}ON_4$ **2-[2'-Oxynaphthalin-(1')-azo]-5-*o*-toluolazotoluol** (**Sudan IV**, **Oil Red**) (F. 165 bis 167°), Darst. **32 I**, 2844; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2844; Verwend. zum Färben v. Kraftstoffen **33 I**, 3839; Standardisier. **34 I**, 579.

4-[2′-Oxynaphthalin-(1′)-azo]-3-*p*-toluolazotoluol (F. 177°), Darst. **32 I**, 2843; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2844.

$C_{24}H_{20}OAs_2$ **Tetraphenylarsyloxyd (Diphenylarsenoxyd, Diphenylarsinoxyd)** (F. 94°), Bldg., Rkk. **30 I**, 2399; **33 I**, 3072; Einw. v. HgO **34 I**, 3051; Rk.: mit Phenylarsinderivv. **34 I**, 3202; mit 3.3′-Diaminodiphenylarsin **34 I**, 1970; Best. **30 II**, 1582.

$C_{24}H_{20}OTl_2$ **Diphenylthalliumoxyd** **34 II**, 3246.

$C_{24}H_{20}O_2N_2$ **Dioxytetraphenylhydrazin**, Verwend. **31 I**, 1372*.

Hydrazodiphenyläther, Benzidinumlager. **31 I**, 1908.

1-Phenyl-3-styryl-5-[methylen-3′.4′-dioxyphenyl]-pyrazolin (F. 167—168°) **34 I**, 1646.

Xanthylantipyrin, Best. **30 II**, 1413.

***β*-Oxy-*α*-naphthaldehydäthylendiimin**, Cu-Komplexverb. **33 II**, 714.

***β.β′*-Dimethoxy-*α*-naphthaldazin** (F. 265—266° Zers.) **33 II**, 1671.

Anthracen-9.10-dipyridiniumhydroxyd, Darst., Verwend. d. Dichlorids **34 II**, 848*.

2-Phenylchinolin-4′-[*α*-benzylaminoessigsäure] (F. 120°) **34 I**, 2429.

2-Phenylchinolin-4′-[*α*-(*p*-tolyl)-aminoessigsäure] (F. 158—162°) **34 I**, 2428.

2-Phenyl-4-chinolyl-*β*-aminoessigsäurebenzylester (F. 106°) **33 I**, 1448.

***O*-Acetyl-2-phenyl-5-styryl-6-aminoindoxyl** (F. 266—267° Zers.) **33 I**, 2252.

2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-2′-toluidid (F. 247°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*, 1718*.

3-Oxy-2′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 164°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

3-Oxy-3′-methyldiphenylamin-4-carbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 188°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-4′-methyldiphenylamin, Verwend. **30 I**, 3246*.

6-Phenylamino-2-naphthol-3-carbonsäure-*o*-toluidid, Verwend. **30 I**, 2318*.

6-[*N*-Methylphenylamino]-2-naphthol-3-carbonsäureanilid, Verwend. **30 I**, 2318*.

2-[*p*-Methoxyphenyl]-4-acetylphenylaminochinolin (F. 132°) **34 I**, 549.

***N.N′*-Diacetylnaphthidin** **32 I**, 2175.

Methylmalonsäuredi-*α*-naphthylamid, Rk. mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 228.

Methylmalonsäuredi-*β*-naphthylamid, Rk. mit Chlorsulfonsäure **30 II**, 228; Rk.-Fähigk. gegen $SeCl_4$ **30 II**, 1212.

***p*-Dimethylaminobenzyliden-*N*-phenylhomophthalimid** (F. 244—245°), Darst. **31 II**, 2867; F. **32 II**, 210.

$C_{24}H_{20}O_2N_4$ **4.5-Chinoxalino-1-anisyl-2-[*p*-methoxyphenyl]-imidazol** (F. 243—245°) **33 I**, 1947.

$C_{24}H_{20}O_2Br_4$ **2.5-Bis-[3′-brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrombenzochinon-1.4** [*α*-Form] (F. 295—296° Zers.) **31 I**, 1923; **II**, 2458.

2.5-Bis-[3′-brom-2′.4′.6′-trimethylphenyl]-3.6-dibrombenzochinon-1.4 [*β*-Form] (F. 284—285° Zers.) **31 I**, 1923; **II**, 2458.

$C_{24}H_{20}O_2Br_6$ **2.5-Bis-[3.5-dibrom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-dibromhydrochinon** (F. 395—398°) **31 I**, 1923.

$C_{24}H_{20}O_2As_2$ **4.4′′-Dioxytetraphenyldiarsyl** (F. 161 bis 163°) **34 I**, 3202.

$C_{24}H_{20}O_2Sb_2$ **Tetraphenyldistibylperoxyd** **31 I**, 2867.

$C_{24}H_{20}O_3N_2$ ***p*-Di-[aminophenyl]-dioxydiphenyläther** (F. 109°) **31 I**, 1909.

2-Methoxy-5-[4′-methyl-2′-chinolyloxy]-salicylidenanilin (F. 127—128°) **34 II**, 2531.

1.3-Distyryl-4-nitro-6-acetaminobenzol (F. 235°) **33 II**, 220.

2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-*p*-anisidid (F. 244°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*, 1718*.

2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-2′-methoxydiphenylamin, Verwend. **30 I**, 3245*.

2.3-Oxynaphthoyl-4-amino-4′-methoxydiphenylamin, Verwend. **30 I**, 3246*.

$C_{24}H_{20}O_3S$ **1.4-Dibenzylnaphthalin-5-sulfonsäure**, Na-Salz **30 I**, 2558.

1.8-Dibenzylnaphthalin-4(?)-sulfonsäure, Derivv. **30 I**, 2559.

x-Dibenzylnaphthalinsulfonsäure, Verwend.: zum Fällen v. Farblacken **30 I**, 1704*; v. Salzen zum Feuerfestmachen **31 II**, 3069*.

$C_{24}H_{20}O_4N_2$ **Tetra-[oxyphenyl]-hydrazin**, Verwend. **31 I**, 1372*.

Bis-[*o′*-aminobenzal]-*m*-phenylendiessigsäure (Zers. 140—150°) **32 II**, 707, 3399.

Di-[*o′*-aminobenzal]-*p*-phenylendiessigsäure, Pschorrsche Rk. **34 I**, 1489.

Azin d. *δ*-Benzoyloxy-*α.γ*-butadien-*α*-aldehyds (F. 187°) **34 I**, 369.

3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-oxyindolin (F. 156—157°) **32 II**, 3242.

1.2-Difurfuroylamino-1.2-diphenyläthan **33 II**, 3429.

Piperonylidenbenzamidoacet-*m*-toluidid (F. 233°) **31 II**, 239.

Piperonylidenbenzamidoacet-*p*-toluidid (F. 248 bis 249°) **31 II**, 239.

Isophthaloylbis-[essigsäureanilid], Verwend. **32 II**, 2244*.

Terephthaloylbis-[essigsäureanilid], Verwend. **32 II**, 2244*.

Bis-[2-methoxy-3-naphthoyl]-hydrazid (F. 248 bis 250° korr.) **31 I**, 2199.

$C_{24}H_{20}O_4N_4$ **3.19-Diacetamino-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin** (F. 212°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{20}O_4Br_2$ **2.5-Dibromvanillaldiacetophenon** (F. 134—135°) **32 I**, 2317.

2.6-Dibromvanillaldiacetophenon (F. 135°) **32 I**, 2317.

5.6-Dibromvanillaldiacetophenon (F. 163—164°) **32 I**, 2318.

$C_{24}H_{20}O_4S$ **4.4′-Dimethoxydiphenylthionaphthenylessigsäure** (F. 245—246°) **31 II**, 238.

$C_{24}H_{20}O_4As_2$ **3.3′.3′′.3′′′-Tetraoxytetraphenyldiarsyl** (F. 207—208°) **34 I**, 3202.

$C_{24}H_{20}O_4Se$ **Bis-[4-phenoxyphenyl]-seleniddihydroxyd** (F. 122—125°) **32 I**, 217.

$C_{24}H_{20}O_4Si$ s. *Kieselsäure-Tetraphenylester* [*Tetraphenoxymonosilan*].

$C_{24}H_{20}O_5N_4$ **Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-*β*-oxyäthylamid**, Verwend. **32 I**, 749*.

Dicarbanilderiv. d. *α*-Methylbenzoylglyoxims (F. 141—142° Zers.) **32 II**, 63.

Dicarbanilderiv. d. *β*-Methylbenzoylglyoxims (F. 153—154° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{24}H_{20}O_5As_2$ **3.3′.3′′.3′′′-Tetraoxytetraphenylarsyloxyd** **34 I**, 3202.

$C_{24}H_{20}O_6N_2$ **1.3-Di-[*p*-methoxystyryl]-4.6-dinitrobenzol** (F. 179°) **32 I**, 673.

Terephthaloylbis-[acetyl-3′-oxyanilid] **34 II**, 518*.

$C_{24}H_{20}O_6N_6$ **Dicarbonsäure $C_{24}H_{20}O_6N_6$**, Bldg. d. Dimethylesters (F. 239—240° Zers.) aus d. Anlager.-Prod. aus Furan u. Acetylendicarbonsäuredimethylester u. Phenylazid **32 II**, 3966*.

$C_{24}H_{20}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-malonanilsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 3111.

$C_{24}H_{20}O_{11}N_2$ **Verb. $C_{24}H_{20}O_{11}N_2$** (F. 157°) aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester **30 I**, 1616.

$C_{24}H_{20}O_{12}N_6$ **Glycerintri-*p*-nitrophenylcarbaminat** (F. 216°) **32 I**, 3420.

$C_{24}H_{20}N_2S$ **Di-[diphenylamin]-sulfid**, Herst., Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{24}H_{20}N_4S_2$ **1.2-Naphthylendiphenyldithiocarbamid**, Rkk. **34 I**, 2287.

$C_{24}H_{20}SAs_2$ **Tetraphenyldiarsinsulfid (Tetraphenylarsylsulfid)** (F. 64°), Darst. **32 I**, 3048; **33 I**, 3071; Rkk. **33 I**, 3072.

$C_{24}H_{20}S_4Ge$ **Phenyltetrathioorthogermanat** (F. 101,5°) **34 I**, 1800.

$C_{24}H_{20}S_4Si$ **Tetrathioorthokieselsäurephenylester** (F. 114,5—115°) **34 I**, 1797.

$C_{24}H_{20}Na_2Sn_2$ **Dinatriumtetraphenyldistannid**, Leitfähigk. in fl. NH_3 **34 I**, 190.

$C_{24}H_{21}ON$ **Triphenylmethylpyridiniumhydroxyd**, Auffass. d. —-Halogenide v. Tschitschibabin u. Hantzsch u. Meyer u. Norris u. Calver als Mol.-Verbb. **33 I**, 2934; physikal. Mess.; Va-

lenzisomerie v. Salzen **33 I**, 1447; Perchlorat (F. 216—217°) **30 II**, 61.

α-Phenyl-β-*p*-tolyl-γ-benzoylbuttersäurenitril (F. 130°) **32 I**, 1236.

$C_{24}H_{21}ON_3$ (s. *Neutralblau* [*N-Dimethylisorosindulin*]).

2-[*p*-Methylphenyl]-4-[4′-methyl-1′-nitrosophenylamino]-6-methylchinolin (F. 202°) **34 I**, 549.

p-Aminoditolylazo-β-naphthol **32 II**, 535.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäurebenzylamid (F. 187°) **34 I**, 2429.

$C_{24}H_{21}OP$ Tetraphenylphosphoniumhydroxyd, Verwend. d. Bromids **31 II**, 3689*.

$C_{24}H_{21}OAs$ Tetraphenylarsoniumhydroxyd, Halogenide **33 II**, 1513.

$C_{24}H_{21}O_2N$ *N*-Di-[*p*-methoxyphenyl]-α-naphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

4-Phenyl-2-*p*-oxystyrylchinoliniummethylhydroxyd, Jodid **32 I**, 2046.

3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-oxyindolin (F. 145—146°) **32 II**, 3242.

$C_{24}H_{21}O_2N_3$ *N*-[Chinolyl-6]-*N*′-[3′.5′-dimethyldiphenyläther-4]-harnstoff (F. 198°) **33 II**, 3457*.

1.2-Diphenyl-4-[*p*-dimethylaminobenzyliden]-3.5-diketopyrazolidin (F. 256°) **32 I**, 2952.

$C_{24}H_{21}O_3N$ 1.2-Dimethoxy-2.4.5-triphenylpyrrolidon-(3) (F. 175—180°) **30 I**, 3554.

3.3-Dimethyl-1-benzoyl-2-[benzoyloxy]-indolin (O^2-1-Dibenzoyl-3.3-dimethyl-2-indolinol) (F. 147—148°) **32 II**, 3241; **34 II**, 2830.

$C_{24}H_{21}O_3N_3$ 6-Oxy-5-[*p*-nitrobenzolazo]-reten **32 I**, 941.

9-Oxy-10-[*p*-nitrobenzolazo]-reten (F. 243,5 bis 244,5°) **32 I**, 941.

10-Oxy-9-[*p*-nitrobenzolazo]-reten (F. 222 bis 223°) **32 I**, 941.

4.5-Diacetamido-2-methoxy-9-phenylacridin (F. 258°) **34 II**, 3762.

Tris-[benzoylmethylenimid] (F. 223°) **30 I**, 2566.

$C_{24}H_{21}O_4N_3$ Tribenzoat d. β-Guanidinoäthylalkohols (F. 156°) **30 I**, 1927.

$C_{24}H_{21}O_4Cl$ 5-Chlorvanillaldiacetophenon (F. 151°) **32 I**, 2318.

6-Chlorvanillaldiacetophenon (F. 151°) **32 I**, 2318.

Verb. $C_{24}H_{21}O_4Cl$ aus 1.4-Dioxynaphthalin u. n-Butyraldehyd **31 II**, 2730.

$C_{24}H_{21}O_4Br$ 2-Bromvanillaldiacetophenon (F. 154 bis 155°) **32 I**, 2317.

5-Bromvanillaldiacetophenon (F. 150—151°) **32 I**, 2317.

6-Bromvanillaldiacetophenon (F. 137°) **32 I**, 2317.

$C_{24}H_{21}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Dikresyl-naphthylester* [*Naphthyldikresylphosphat*].

$C_{24}H_{21}O_5N$ 7-Methoxy-3-phenyl-2-[6′-amino-3′.4′-dimethoxyphenyl]-benzo-γ-pyron (F. 208°) **30 I**, 2563.

3-Methoxy-4-[benzyloxy]-benzylidenhippursäure (F. 210°) **32 I**, 532.

Alkaloid $C_{24}H_{21}O_5N$ (F. 215—220°) aus Simarubarinden **34 II**, 3144.

$C_{24}H_{21}O_5N_5$ Dicarbanilderiv. d. 1-Benzoylmethylaminoglyoxims (F. 179—180° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{24}H_{21}O_7P$ Tribenzoat d. Tri-[oxymethyl]-phosphinoxyds (F. 110°) **30 II**, 2630.

$C_{24}H_{21}O_8N$ 2.3.11.12-Tetraacetoxydibenzodihydropyrrocolin (F. 215°) **32 I**, 3182.

$C_{24}H_{22}ON_2$ 1-Phenyl-3-styryl-5-[4′-methoxyphenyl]-pyrazolin (F. 124°) **34 I**, 1646.

1-Phenyl-3-methyl-4-benzyl-5-[benzyloxy]-pyrazol (F. 139—140°) **33 II**, 3699.

1-Phenyl-3-methyl-4.4-dibenzylpyrazolon-(5) (F. 89—91°) **33 II**, 3699.

3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-aminoindolin, Hydrochlorid (F. 231—233°) **32 II**, 3242.

$C_{24}H_{22}ON_6$ [1-Phenyl-5-methylpyrazolyl-(3)]-glyoxylsäurephenylhydrazonphenylhydrazid (F. 183—184°) **32 I**, 3305.

$C_{24}H_{22}OBr_2$ 3-Benzyliden-1.1-dibenzylacetondibromid (F. 124°) **31 II**, 1573.

$C_{24}H_{22}O_2N_2$ 1.3.17.19-Tetramethyl-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin **32 II**, 1022.

Chinoxalinderiv. d. 4.4′-Dimethoxy-3.3′-dimethylbenzils (F. 139,5—140°) **33 II**, 2817.

N.*N*′-Diacetyl-1.2.3.4-tetrahydro-2.3-diphenylchinoxalin (F. 170° korr.) **31 I**, 1457.

$C_{24}H_{22}O_2N_4$ *symm.* Bis-[β-chinolyl-(2)-propionyl]-hydrazin (F. 265°) **32 I**, 946.

Dibenzalderiv. d. Phenylbernsteinsäuredihydrazids **30 II**, 48.

$C_{24}H_{22}O_2N_6$ *symm.* Di-[2-methyl-4-aminochinolyl-6]-fumarsäureamid (F. 259°), Darst., Verwend. **34 I**, 2161*.

1-Phenyl-4.5-dioxopyrazolyl-(3)-γ-propionsäurephenylhydrazid-4-phenylhydrazon (F. 225 bis 226°) **33 I**, 598.

Pyrazolon $C_{24}H_{22}O_2N_8$ (F. 230°) aus Acetyloxalessigester **33 I**, 598.

$C_{24}H_{22}O_2Br_4$ 2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-dibromhydrochinon [α-Form] (F. 334 bis 335° korr.) **31 I**, 1922.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-dibromhydrochinon [β-Form] (F. 294—295°) **31 I**, 1922.

$C_{24}H_{22}O_2Ge_2$ Tetraphenyldigermaniumdihydroxyd, Dibromid (F. 165°) **31 II**, 3092.

$C_{24}H_{22}O_3N_2$ (s. *Rhodamin-6-G-Base*).

4′-Oxy-7.8:1′.2′-benzo-1.2.3.4-tetrahydrocarbazol-5′-carbonsäure-*p*-anisidid, Verwend. **33 II**, 792*.

$C_{24}H_{22}O_4N_2$ 1.17-Diäthoxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin **32 II**, 1022.

3.19-Diäthoxy-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin (F. 218°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{22}O_4N_4$ *N*.*N*′-Di-[6-methoxychinoyl-(4)]-äthylendiamin (F. 269°) **31 I**, 284.

$C_{24}H_{22}O_4Br_2$ 2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-dioxybenzochinon-1.4 [α-Form] (Zers. 397—400°) **31 II**, 2458.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-dioxybenzochinon-1.4 [β-Form] (F. 387—390° Zers.) **31 II**, 2458.

$C_{24}H_{22}O_4S$ Bis-[β-naphthoxyäthyl]-sulfon (F. 150°) **30 II**, 2509.

$C_{24}H_{22}O_4S_2$ 1.3-Bis-[(α-phenyl-β-carboxyäthyl)-mercapto]-benzol **31 I**, 1288.

$C_{24}H_{22}O_5N_2$ Phthalid d. Neoxanthobilirubinsäure (F. 298°) **31 I**, 3475.

$C_{24}H_{22}O_6N_2$ 2.5-Di-*p*-acetylanilino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 119°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{22}O_6S$ *p*-Toluolsulfolubanolbenzoat (F. 64°) **31 II**, 2144.

$C_{24}H_{22}O_7N_4$ 1.3-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5.5-diallylbarbitursäure (F. 192,5°) **34 I**, 2324; **II**, 3287.

$C_{24}H_{22}O_8N_2$ 3.6-Bis-[*m*-methoxy-*p*-acetoxybenzal]-2.5-diketopiperazin (Zers. bei 310°) **30 I**, 73.

Bis-[3-acetoxy-4-methoxybenzal]-diketopiperazin (F. 290°) **34 II**, 2824.

$C_{24}H_{22}O_8S_2$ 1.3-Bis-[(α-phenyl-β-carboxyäthyl)-sulfonyl]-benzol (F. 192°) **31 I**, 1289.

$C_{24}H_{22}O_{11}S_2$ 2.3.4-Tribenzolsulfolävoglucosan (F. 147—148°) **32 I**, 2019.

$C_{24}H_{22}NCl$ Dimenaphthyl-(1)-aminoäthylchlorid (F. 144°), Rkk. **32 II**, 616*.

$C_{24}H_{22}N_2S_3$ Benzthiazolyl-(2)-[di-(phenyläthyl)-dithiocarbamat], Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{24}H_{22}N_3Cl$ α-[*N*-(α′-Chlorvinyl)-anilino]-vinylacetdiphenylamidin (F. ca. 190° Zers.) **33 I**, 2947.

$C_{24}H_{22}N_4S_2$ 2.2′-Bis-[*p*-dimethylaminophenyl]-benzobisthiazol (F. 297°) **32 I**, 680.

$C_{24}H_{23}ON$ β-[Di-(α-menaphthyl)-amino]-äthanol (F. 80—81°) **32 I**, 583*.

1.3-Dimethyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 162° Zers.) **31 II**, 1569.

1.4-Dimethyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 154°) **31 I**, 1108.

2.3-Dimethyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 235° Zers.) **31 I**, 2621.

2.4-Dimethyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 186° Zers.) **31 II**, 1569.

$C_{24}H_{23}ON_3$ *p*-[6-Methoxy-2-methyl-4-chinolylamino]-*p*′-aminodiphenylmethan (F. d. Hydrats 135—145°) **31 I**, 1763.

β-Anilinocrotonylacetdiphenylamidin (F. 117°) **33 I**, 2946.

α-[*N*-Acetylanilino]-vinylacetdiphenylamidin (F. 139°) **33 I**, 2947.

$C_{24}H_{23}O_2N$ **6-Benzyloxy-1-anisyl-3.4-dihydroisochinolin** (F. 97°) **31 II**, 855.

Benzoylpyrrolidyldiphenylcarbinol (F. 183°) **34 I**, 2760.

$C_{24}H_{23}O_4N$ **Di-[3.4-dimethoxyphenyl]-phenylacetonitril** (F. 124°) **34 I**, 2582.

5-Benzamino-1-propyl-3-methoxy-4-benzoxybenzol (F. 162°) **33 II**, 218.

4.6'-Dioxy-4'-diäthylaminophthalophenon (F. 93°) **33 II**, 2267.

$C_{24}H_{23}O_4N_5$ **$\beta.\beta'$-Bis-[8-nitrochinolyl-(2)]-triäthylamin** **30 II**, 813*.

$C_{24}H_{23}O_5N$ **Anhydrokotarnin-β-aceto-α-naphthol** (F. 146°) **34 I**, 230.

$C_{24}H_{23}O_6N_3$ ***N.N*-Bis-[*p'*-nitrobenzyl]-*p*-aminobenzoesäurepropylester** (F. 114°) **32 II**, 3751.

$C_{24}H_{23}O_8N$ **2.3.11.12-Tetraacetoxydibenzotetrahydropyrrocolin** (F. 148°) **32 I**, 3182.

$C_{24}H_{23}O_9Br$ **2.6-Dibenzoyldiacetyl-1-bromglucose** **32 II**, 2632.

$C_{24}H_{23}O_{11}Br_3$ **Tetraacetyltribromnorbarbaloin** (F. 137—139°) **30 I**, 3311.

$C_{24}H_{24}ON_2$ **$\beta.\beta'$-Di-[α-naphthylamino]-äthyläther**, Verwend. **34 I**, 960*.

$\beta.\beta'$-Di-[β-naphthylamino]-äthyläther, Verwend. **34 I**, 960*.

2-Methyl-3-[α-*p*-toluidino-4-methoxybenzyl]-indol (Anisal-*p*-toluidil-α-methylindol) (F. 85 bis 87°) **33 II**, 224.

$C_{24}H_{24}O_2N_2$ ***N.N'*-Dibenzyl-$\gamma.\gamma'$-dipyridiniumdihydroxyd (4.4'-Dipyridyl-*N.N'*-dibenzylhydroxyd)**, Darst., Verwend., Konst. d. Dichlorids (**Benzylviologen**) **34 I**, 1221; Halochromie v. Salzen **32 I**, 525; Mol.-Verbb. **31 I**, 2880.

$C_{24}H_{24}O_2S_2$ **7.7'-Dimethyl-4.4'-diisopropyl-2.2'-bisthionaphthenindigo** **30 II**, 1286.

$C_{24}H_{24}O_3N_2$ **α-[1.2-Dimethylindolyl-(3)]-β-[1'.2'-dimethylindoloyl-(3')]-propionsäure** (F. 253°) **32 I**, 71.

Hydroanisamid, therm. Zers. **32 II**, 3515.

$C_{24}H_{24}O_3N_4$ **Dianisalanishydrazonhydrazid** (F. 149°) **33 II**, 2008.

$C_{24}H_{24}O_4N_2$ (s. *Rhodamin 6G*).

1.4-Bis-[4'-oxy-1'.2'-dimethylbenzol-5'-carboylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{24}H_{24}O_4N_4$ **5-Äthyl-5-[α-(1'-phenyl-2'.3'-dimethyl-5'-pyrazolonyl-4')-benzyl]-barbitursäure** **33 I**, 3468*.

1.4-Bis-β-phthalimidoäthylpiperazin (F. 240°) **32 I**, 947.

$C_{24}H_{24}O_4Br_2$ **2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetraoxybenzol** [α-Form] (F. 360 bis 362° Zers.) **31 II**, 2458.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetraoxybenzol [β-Form] (F. 355—357°) **31 II**, 2459.

2-Äthoxymethyl-3'.3''-dibrom-4'.4''-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 148°) **32 I**, 3177.

$C_{24}H_{24}O_5N_2$ **1.4-Di-[4'-oxy-1'-methylbenzol-3'-carboylamino]-2-methyl-5-methoxybenzol**, Verwend. **32 II**, 624*, 3019*.

$C_{24}H_{24}O_6N_2$ **1.4-Di-[4'-oxy-1'-methylbenzol-3'-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol**, Verwend. **32 II**, 3019*.

$C_{24}H_{24}O_6N_4$ **2.5-Di-*p*-acetaminoanilino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure**, Diäthylester (F. 174°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{24}O_6Br_2$ **Korksäure-*p*-bromphenacylester** (F. 144,2°) **33 I**, 417.

$C_{24}H_{24}O_7N_4$ **3.5-Bis-[benzolazo]-brenzcatechin-1-β-*d*-glucosid** (F. 244—251° Zers.) **34 I**, 1186.

1.3-Di-[*p*-nitrobenzyl]-allylisopropylbarbitursäure (F. 192°) **34 I**, 2324; II, 3287.

$C_{24}H_{24}O_9Cl_6$ **„Chlorharz"** $C_{24}H_{24}O_9Cl_6$, Bldg. beim Aufschluß v. Fichtenholz mit Cl_2, Konst. **34 II**, 4038.

$C_{24}H_{24}N_2Hg$ **Verb. $C_{24}H_{24}N_2Hg$**, Bldg. d. Hydrats aus Tetrahydrocarbazol u. Hg-Acetat **30 II**, 63.

$C_{24}H_{24}N_4As_2$ **3.3'.3''.3'''-Tetraaminotetraphenyldiarsyl** (F. 168—169°) **34 I**, 1970.

$C_{24}H_{25}ON$ **1.2-Dimethyl-3.3-dibenzylindoleniniumhydroxyd**, Jodid **31 II**, 1573.

***N*-Di-[β-phenyläthyl]-phenylacetamid** (F. 143,5°) **33 II**, 359.

$C_{24}H_{25}ON_3$ ***p*-Cymylsemicarbazon d. Benzophenons** (F. 150° korr.) **30 I**, 201.

2-*p*-Dimethylaminostyryl-8-amino-β-naphthochinolinmethylhydroxyd, antisept. Wrkg. d. Chlorids **34 I**, 3856.

β-Naphthochinaldinaldehyd-*p*-dimethylaminoanilāthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 222° Zers.) **30 II**, 2387.

Dihydro-β-anilinocrotonylacetdiphenylamidin (F. 146°) **33 I**, 2947.

$C_{24}H_{25}O_2N$ ***p*-Benzyloxy-α-[methylbenzylamino]-propiophenon** (F. 58—60°) **32 II**, 90*.

$C_{24}H_{25}O_2N_3$ ***N.N'*-Dibenzoyl-*p*-diäthylaminophenylhydrazin** (F. 159°) **34 I**, 2581.

$C_{24}H_{25}O_2N_5$ **Homorubazonsäure** (F. 95—96°) **33 I**, 3715.

$C_{24}H_{25}O_3N$ **Peronin (Benzylmorphin)**, Salze mit Alkylsulfonsäuren **31 I**, 3145*; **II**, 596*; Farbrk. mit p-Dimethylaminobenzaldehyd **30 II**, 1896.

***N*-[4'-Methoxyphenacetyl]-3-benzyloxy-β-phenyläthylamin** (F. 96°) **31 II**, 855.

$C_{24}H_{25}O_3N_3$ **1-Benzolazothebainon** (F. 152°) **31 I**, 91.

8-γ-Phthalimidopropylamino-6-*n*-butoxychinolin (F. 99°) **34 II**, 3956.

$C_{24}H_{25}O_4N$ **Anisyliden-*dl*-di-[*p*-methoxyphenyl]-oxyäthylamin** (F. 116°) **31 I**, 1919.

$C_{24}H_{25}O_5N_3$ **Verb. $C_{24}H_{25}O_5N_3$** (F. 271—272° Zers.) aus Aminoveratroylpropionsäure **34 I**, 704.

$C_{24}H_{25}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-*n*-nonylester** (F. 125—126°) **33 II**, 2986.

Triacetylthebenin, Hydrier. **32 II**, 2657.

Triacetylisothebenin (F. 167°), Darst. **32 I**, 1378; (Auffass. d. — v. Schöpf als 9.10-Dihydrotriacetylisothebenin) **32 II**, 2657.

$C_{24}H_{25}O_7N$ **1-Allyl-2.6-di-[*p*-methoxyphenyl]-4-oxopiperidin-3.5-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 158°) **30 I**, 2420.

$C_{24}H_{25}O_8N$ **Acetylnornarcotimethin** (F. 120°) **31 II**, 577.

$C_{24}H_{25}NS_2$ **Triphenylmethyldiäthyldithiocarbamat**, Darst. **30 II**, 3639*; Verwend. **31 II**, 782*.

$C_{24}H_{26}ON_2$ **Benzyliden-β-[phenylamino]-β'-[*o*-tolylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.

Benzoyltetramethyldiaminodiphenylmethan (F. 164°) **32 II**, 855.

1.1'-Diäthyl-*p*-toluchinolsocyanin, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3424*.

$C_{24}H_{26}O_2N_2$ **Phenyläthenyl-*p*-diäthoxydiphenylamidin** (F. 113°), Darst., Verwend. **32 II**, 1200*; Wrkg. auf d. Körpertemp. **33 II**, 2853.

$C_{24}H_{26}O_2N_6$ **Phenylhydrazid-$\alpha.\delta$-bis-phenylhydrazon d. $\alpha.\delta$-Diketo-ε-oxy-*n*-capronsäure** (F. 193°) **31 II**, 3598.

$C_{24}H_{26}O_2N_8$ **Isophthalaldehyd-1-*o*-tolylcarbohydrazon** (F. 236—237° Zers.) **31 I**, 1928.

$C_{24}H_{26}O_4N_2$ **2.5-Di-[1'.3'.4'-xylidino]-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure**, Diäthylester (F. 155°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{26}O_4Br_4$ **Tetrabrom-2.2'-dimethyl-4.4'-dioxydiphenylamylmethandiacetat** (F. 142°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{24}H_{26}O_5Br_4$ **Tetrabrom-*p*-methoxybenzaldimethyldihydroresorcin** (F. 207°) **32 I**, 2330.

$C_{24}H_{26}O_6N_2$ **2.5-Di-*o*-phenetidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure**, Diäthylester (F. 201°) **32 II**, 1022.

2.5-Di-*p*-phenetidino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 197°) **32 II**, 1022.

$C_{24}H_{26}O_7N_4$ ***N.N'*-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5-äthyl-5-*n*-butylbarbitursäure** (F. 148,5°) **34 I**, 2324; **II**, 3287.

***N.N'*-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5.5-dipropylbarbitursäure** (F. 182,3°) **34 II**, 3287.

$C_{24}H_{26}O_8N_4$ ***N.N'*-Diäthyldityloylyldihydrazon d. Mesoxalsäure**, Diäthylester (F. 118—120° Zers.) **31 I**, 923.

$C_{24}H_{26}O_{10}N_2$ **1-Oxy-2-glucoxyanthrachinon-9.9-diacetamid** (F. 154—155°) **32 I**, 3439.

$C_{24}H_{26}O_{10}N_4$ ***N.N'*-Diäthyldimethoxydiphenylyldihydrazon d. Mesoxalsäure**, Diäthylester (F. 115—116° Zers.) **31 I**, 923.

$C_{24}H_{27}ON$ **Trimethyl-[$\gamma.\gamma$-diphenyl-α-hydrindyl]-ammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 174—175°) **30 I**, 830.

$C_{24}H_{27}ON_3$ **2-Styrylchinolin-4-carbonsäurediäthylälhylendiamid** (F. 98—99°) **33 II**, 1719*.

$C_{24}H_{27}O_2N$ ***p*-Benzyloxy-1-phenyl-2-methylbenzylaminopropan-1-ol 32 II**, 1656*.

ω-Dimethylamino-ω-benzhydrylacetophenonmethylhydroxyd, Methylsulfat **30 II**, 3138.

Phthalon $C_{24}H_{27}O_2N$ (F. 208°) aus d. Base $C_{16}H_{25}N$ (aus Petroleumdestillaten) **34 I**, 226.

$C_{24}H_{27}O_3N$ **Hydrochinonphenyl-*p*-diäthylaminoäthoxyphenyläther 31 II**, 3514*.

$C_{24}H_{27}O_4N$ **$\beta.\beta$-Di-[3.4-dimethoxyphenyl]-phenyläthylamin** (F. 113—113,5°), Darst., Eigg. **34 I**, 2582.

$C_{24}H_{27}O_4N_3$ **4.3′.5′-Trimethyl-3.4′-dipropionsäure-5-phenylaminopyrromethen 31 I**, 3361.

2-*p*-Dimethylaminostyryl-6-β-carboxypropionylaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid d. Äthylesters **34 I**, 3856.

$C_{24}H_{27}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Trixylylester* [*Trixylylphosphat*].

$C_{24}H_{27}O_5Br_3$ **Tribrom-*p*-methoxybenzaldimethyldihydroresorcin** (F. 173°) **32 I**, 2330.

$C_{24}H_{27}O_6N$ **9.10-Dihydrotriacetylthebenin** (F. 120°) **32 II**, 2657.

9.10-Dihydrotriacetylisothebenin (F. 182°), Auffass. d. Triacetylisothebenins v. Schöpf als — **32 II**, 2657.

$C_{24}H_{27}O_6N_3$ **Isopropylidenhydrazinohydrastin a** (F. 190°) **31 I**, 3354.

Isopropylidenhydrazinohydrastin b (F. 217—218° korr.) **31 I**, 3354.

$C_{24}H_{27}O_7P$ *tert.* **Phosphorsäureester d. Monophenyläthylenglykoläthers** (F. 142°) **31 II**, 630*.

$C_{24}H_{27}O_9N$ **Acetylnornarcein** (F. 130°) **31 II**, 577.

$C_{24}H_{27}O_{11}N$ *isomere* **Pentaacetylindicane** (F. 148° bzw. 112°) **33 I**, 2545.

$C_{24}H_{27}NS_3$ **Tri-[benzylmercaptomethyl]-amin** (F. 46°) **34 I**, 690.

Tri-[*p*-kresylmercaptomethyl]-amin (F. 52°) **34 I**, 690.

$C_{24}H_{27}Br_2As$ **Tri-[β-phenyläthyl]-arsindibromid** (F. 117°) **32 II**, 3545.

$C_{24}H_{28}ON_2$ **2-[6′-*N*-Methylanilinohexatrien-1′.3′.5′-yl-1′]-1.3.3-trimethylindoleniniumhydroxyd**, Chlorid **30 II**, 2062*.

$C_{24}H_{28}ON_4$ s. *Tanninheliotrop*.

$C_{24}H_{28}OS$ ***o*-Xylyldi-*asymm.*-*m*-xylylsulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 102—105°) **34 I**, 691.

Tri-[2.4-dimethylphenyl]-sulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 86°) **32 I**, 2835.

Tri-[3.4-dimethylphenyl]-sulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 132°) **32 I**, 2835.

$C_{24}H_{28}OPb$ **Triphenäthylbleihydroxyd**, Bromid (F. 91—92°) **30 II**, 722.

$C_{24}H_{28}O_2N_2$ **2-Diäthylaminoäthylaminohydrochinon-1.4-diphenyläther** (Kp.$_{0.5}$ 262°) **32 II**, 1655*.

***p*-Carbo-*l*-menthoxydiphenylcarbodiimid 32 II**, 1443.

Dibenzoyl-*l*-$\alpha.\beta$-dipiperidyl (F. 149—150°) **33 I**, 3199.

***trans*-Hexahydrohydrindyl-2-malonsäuredianilid** (F. 296°) **31 II**, 563.

Dibenzoylbornylhydrazin (F. 199—200°) **30 I**, 1934.

$C_{24}H_{28}O_2N_4$ **Dibenzylidencamphersäuredihydrazid** (F. 273°) **31 II**, 3335.

$C_{24}H_{28}O_2Cl_2$ **2.2′.4.4′.5.5′.6.6′-Octamethyl-3.3′-dichloracetodiphenyl (Dichloracetodiisoduryl)** (F. 183—184°) **34 I**, 1314.

$C_{24}H_{28}O_3N_2$ **Verb. $C_{24}H_{28}O_3N_2$** (F. 265°), Bldg. d. Äthylesters aus trans-Hexahydrohydrindyliden-2-cyanessigester u. trans-Hexahydroindenyl-2-cyanessigester **31 II**, 563.

$C_{24}H_{28}O_4N_2$ ***N*-Methylbrucin**, Verbb. mit Campfersulfonsäuren **31 I**, 265.

1.1′-Diäthyl-*ms*-propyloxybenzoxocarbocyanin, Jodid **34 II**, 1377*.

1-Phenyl-6.7-dimethoxy-3-isochinolincarbonsäurediäthylaminoäthylester (F. 158,5—159°) **34 I**, 3857.

Acetylvomicidin (F. 229—230° Zers.) **33 II**, 3575.

$C_{24}H_{28}O_4N_4$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-acetyllactylaminochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{24}H_{28}O_4Br_2$ **Dibrom-3.3′-dimethyl-4.4′-dioxydiphenylamylmethandiacetat** (F. 121°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{24}H_{28}O_4S$ **Tri-[3-methyl-4-methoxyphenyl]-sulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 140—141°) **31 I**, 1441.

$C_{24}H_{28}O_5N_2$ **Diacetylyohimboasäure. — Methylester (Diacetylyohimbin)**, Dehydrier. u. Spalt. mit Se **31 I**, 2762; oxydat. Abbau **32 II**, 69; Vers. zur Cyclisier. **34 I**, 1329.

Diacetylisoyohimboasäure, Methylester **(Diacetylisoyohimbin)** (F. 185° Zers.), Äthylester **(Diacetylyohimbäthylin)** (F. 173—174°) **30 I**, 1624.

$C_{24}H_{28}O_7N_4$ **Phenylisocyanattyrosylserylprolin 33 II**, 2014.

$C_{24}H_{28}O_9N_2$ ***a*-*N*-Methylbrucinonsäurehydrat** (F. 207—211° Zers.) **32 I**, 1537.

$C_{24}H_{28}O_{10}N_6$ **4.4′-Di-[*n*-amylamino]-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil** (F. 126°) **30 I**, 521.

$C_{24}H_{28}O_{11}N_2$ **Hexaacetylpentaoxy-*n*-amyl-2-benzimidazol** (F. 179°) **34 II**, 86.

$C_{24}H_{28}O_{11}S_2$ **Diacetyldi-*p*-toluolsulfonylanhydromannit** (F. 86°) **34 II**, 219.

$C_{24}H_{29}ON$ **Benzyldi-[*m*-methylbenzyl]-methylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 183°) **31 II**, 3462.

$C_{24}H_{29}ON_3$ (s. *Methylviolett*).

2-[β-Phenyläthyl]-chinolin-4-carbonsäure-[diäthyläthylendiamid] (F. 98—99°) **33 II**, 1719*.

$C_{24}H_{29}O_2N_3$ **2-[4′-Dimethylaminophenyl]-chinolin-4-carbonsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-ester 31 II**, 743*.

2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäure-β-phenyläthylamid (F. 87°) **31 II**, 1601*.

2-Äthoxy-3-phenylchinolin-4-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylamid (F. 119°) **31 I**, 162*.

2-Phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäure-*asymm.*-diäthyläthylendiamid (F. 127—128°) **30 II**, 3083*; **33 II**, 1719*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*N*-phenyl-*N*-diäthylaminoäthylamid (Kp.$_{0.5}$ 205—210°) **32 II**, 122*.

6-[β-Diäthylaminoäthoxy]-8-[*N*-benzoyl-*N*-äthyl]-aminochinolin, Chlorhydrat (F. 182 bis 183°) **34 I**, 2286.

$C_{24}H_{29}O_3N$ **Benzyldianisylmethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 205°) **31 II**, 3462.

$C_{24}H_{29}O_4N$ **6.7.3′.4′-Tetraäthoxy-1-benzylisochinolin** (F. 96—98°), Darst., Eigg. **32 I**, 2866; **II**, 740*; Darst., Eigg., F. **33 I**, 3739*; Herst. öliger, für Injekt.-Zwecke geeigneter Lsgg. **33 II**, 1553*.

Hydrochlorid **(Perparin)** (F. 186° Zers.), Darst. **33 I**, 3739*; Salz mit 7-Jod-8-oxychinolin-5-sulfonsäure **34 II**, 804*; Herst. haltbarer Lsgg. **34 I**, 1523*; therapeut. Verwend. **32 I**, 2866; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 1393, 1926, 2347, 2348; spasmolyt. Wrkg. **34 I**, 2001; papaverinart. Wrkg. **32 I**, 2065. Analyt. Rkk. **34 II**, 3151; potentiometr. Best. **31 II**, 3644.

$C_{24}H_{29}O_5Br_5$ **Pentabromdehydrocholsäure** (F. 192°) **31 I**, 2066.

$C_{24}H_{29}O_6N$ **1-[β-*N*-Methyl-*N*-carboxyaminoäthyl]-3.7-diäthoxy-4.6-dimethoxyphenanthren**, Äthylester (F. 115—116°) **33 II**, 1041.

1-[β-*N*-Methyl-*N*-carboxyaminoäthyl]-4.7-diäthoxy-3.6-dimethoxyphenanthren, Äthylester (F. 106—107°) **33 II**, 1041.

$C_{24}H_{29}O_6N_5$ ***dl*-Phenylalanyltriglycyl-*dl*-phenylalanin**, Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme **30 II**, 1560.

$C_{24}H_{29}O_6Br$ **5-Brom-4-oxy-3-methoxybenzaldimethyldihydroresorcin** (F. 211—213°) **32 I**, 2330.

$C_{24}H_{29}O_8N$ s. *Hypoxonitin*.

$C_{24}H_{29}O_9N$ (?) s. *Oxonitin*.

$C_{24}H_{29}O_9N_3$ (*a*) ***N*-Methylbrucinonsäureoximhydrat 32 I**, 1537.

$C_{24}H_{29}O_{12}Cl_5$ **Chlorlignin von Müller**, Bldg. beim Aufschluß v. Fichtenholz mit Cl_2, Konst. **34 II**, 4038.

$C_{24}H_{30}O_2N_2$ **β-Bixindialdehyddioxim** **33 I**, 1137.
3-Methylcyclopentan-1.1-diessigsäuredi-*p*-toluidid (F. 192°) **31 II**, 703.
dimeres ***N*-Acetylisopropenyl-*o*-toluidin** (F. 145°) **33 II**, 3848.
Dibenzoyloctahydronicotin (Kp.$_{1,5}$ 280—300°) **30 II**, 1992.

$C_{24}H_{30}O_3N_2$ **Methylpseudobrucidin**, Erkennen d. — v. Gulland, Perkin u. Robinson als Neobrucidin **32 I**, 2956.
Äthoxymethyldihydroneostrychnin (F. 158 bis 159°) **32 I**, 2955.

$C_{24}H_{30}O_4N_2$ **2-[*o*-Diäthylaminoäthoxy-*p*-methoxyphenyl]-6.7-dimethoxychinolin** **32 I**, 2975*.
γ-1.4-Piperazindipropanolbenzoat, anästhesierende Eigg. d. Dihydrochlorids **33 II**, 2989.

$C_{24}H_{30}O_4N_4$ ***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-*trans*-hexahydrohydrindon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 248° Zers.) **34 I**, 694.

$C_{24}H_{30}O_5N_2$ **Brucinmethylhydroxyd**, Jodid **33 I**, 1625; Oxydat. d. Methosulfats (**Brucindimethylsulfat**) **32 II**, 1305.
Methylneobruciniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2956.
***NO*-Dimethylvomicinsäure** (F. 242—244°), Darst., Rkk., Erkennen d. Vomicinsäurebetains v. Wieland u. Oertel als — **32 I**, 950; Oxydat. (Farbrk.) **32 I**, 949.
4-Amino-3.3′-diäthoxydiphenyl-1.1′-cyclohexan-4′-oxaminsäure **31 II**, 129*.
Vomicinsäurebetain, Erkennen d. — v. Wieland u. Oertel als O.N-Dimethylvomicinsäure **32 I**, 950.
Verb. $C_{24}H_{30}O_5N_2$, Darst. durch Acetylier. eines Zers.-Prod. d. Wittepeptons **31 II**, 253.

$C_{24}H_{30}O_5Br_4$ **Tetrabromdehydrocholsäure** **31 I**, 2066; **II**, 1299.

$C_{24}H_{30}O_6N_2$ **Heptan-2.5.6-tricarbonsäuredi-*p*-anisidid** (F. 182—185°) **34 II**, 435.
Verb. $C_{24}H_{30}O_6N_2$ (?) aus Vomicidin **33 II**, 3575.

$C_{24}H_{30}O_6N_4$ **Phenylisocyanat-*dl*-leucylglycyl-*l*-tyrosin** (Zers. bei 130°), Darst., Eigg., enzymat. Spalt. **30 II**, 1710.

$C_{24}H_{30}O_6Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediamylester** **33 I**, 2397.

$C_{24}H_{30}O_8N_2$ **Narceinmethoxim** (F. 190°) **33 I**, 3318.

$C_{24}H_{30}O_8N_4$ **Anhydrolactosephenylosazon** **32 I**, 2458.
Osazon d. Galaktosidoanhydrofructose (F. 184 bis 186°) **34 I**, 2417.

$C_{24}H_{30}O_9N_2$ **(α)*N*-Methylbrucinolsäurehydrat**, Dimethylester **32 I**, 1537.

$C_{24}H_{30}O_{12}N_2$ ***N*-[Carbobenzoxyglycyl]-*O*-tetracetyl-β-*d*-glucosamin** (F. 165°) **32 II**, 1310.

$C_{24}H_{30}N_3P$ **Hexamethyltriaminotriphenylphosphin** (F. 308°) **34 I**, 3052.

$C_{24}H_{30}GeSi$ **Triphenylgermanyltriäthylsilicium** **34 I**, 1791.

$C_{24}H_{31}ON_3$ **2-[*p*-Diäthylaminostyryl]-4-dimethylaminochinolinmethylhydroxyd**, Jodid **33 II**, 2534.
2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-4-diäthylaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2534.

$C_{24}H_{31}O_2N$ **[2-γ-Phenylpropylpiperidinopropyl]-benzoat**, Hydrochlorid (F. 103—105°) **34 I**, 865.

$C_{24}H_{31}O_2N_3$ ***trans*-Hexahydrohydrindyliden-2-*trans*-hexahydrohydrindon-*p*-nitrophenylhydrazon** (F. 267° Zers.) **34 I**, 694.

$C_{24}H_{31}O_4N$ **3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxy-1-[β-dimethylaminoäthyl]-phenanthren** **33 II**, 882.
3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxy-1-vinyl-10-dimethylamino-9.10-dihydrophenanthren **33 II**, 883.
Acetyltropasäure-2.2-dimethyl-3-benzylmethylaminopropylester **34 I**, 248*.

$C_{24}H_{31}O_4N_3$ **Piperidinopropandiolbis-*p*-tolylcarbamat**, Hydrochlorid (F. 223—225°) **33 I**, 2697.

$C_{24}H_{31}O_4N_5$ **7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[*N*-diäthyl-*N*′-methyläthylendiamid]** (F. 120°) **30 II**, 626*.

$C_{24}H_{31}O_5N_5$ **Brucidonmonosemicarbazon** **34 II**, 2235.
7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[(γ-diäthylamino-β-oxypropyl)-amid] (F. 143°) **30 II**, 626*.

$C_{24}H_{31}O_5Br_3$ **Tribromdehydrocholsäure** (F. 202 bis 203° Zers.) **31 I**, 2066.

$C_{24}H_{31}O_5P$ **Di-[4-methyl-1.2-phenylen]-menthylorthophosphat** (F. 65—70°) **30 II**, 2520.

$C_{24}H_{31}O_6Br$ **1.2-Dimethyl-2-brom-3.4-di-[2′.4′.5′-trimethoxyphenyl]-cyclobutan** (F. 123°) **34 I**, 211.

$C_{24}H_{31}O_9N$ **Narceinmethylhydroxyd**, Chlorid (F. 243°) **33 I**, 3318; Äthyl- u. Methylesterjodide **30 I**, 2255; **II**, 246.

$C_{24}H_{32}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-*n*-octyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 75,5—76°) **30 I**, 2385.
Methoxyäthyldihydroneostrychnidin (F. 102 bis 103°) **32 I**, 2592.
Salicylaldehyddekamethylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.
Dodecandisäuredianilid (F. 170—171°) **34 I**, 1806.

$C_{24}H_{32}O_3N_2$ **Methylpseudodihydrobrucidin**, Konst. **32 I**, 2956.
***O*-Acetoxymethyltetrahydrostrychnidin**, Hydrat (F. 254—255°) **34 II**, 2233.

$C_{24}H_{32}O_4N_2$ ***p*-Amylchitenin** (F. 135°), Darst. **31 I**, 619; Wrkg. bei Malaria **31 I**, 1942; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
Isoamylchitenin (F. 160°), Darst. **31 I**, 619; Idiosynkrasie gegen — **31 I**, 1941.
Isoamylchitenidin, Darst. **31 I**, 620.
***N*-Methylneobrucidiniumhydroxyd**, Salze, Erkennen d. Nitromethoxymethyldihydroneobrucidins v. Gulland als —-Nitrat **33 II**, 2535.
Vomicidinmethyläthermethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 3575.
Vomicidinmethyläther-(*a*)-methylhydroxyd, Jodid (F. 295° Zers.) **33 II**, 3575.
dimere trans-**Hexahydrindyl-2-cyanessigsäure**, Äthylester (F. 104—106°) **31 II**, 563.
Methyl-*N*-monoacetyltetrahydrostrychniniumhydroxyd, Jodid (F. 310° Zers.) **32 I**, 1536.

$C_{24}H_{32}O_4N_4$ **γ-1.4-Piperazindipropanolphenylcarbamat**, Dihydrochlorid **33 II**, 2989.

$C_{24}H_{32}O_5N_2$ **Dihydrobrucinmethylhydroxyd** (Zers. bei 176°), Darst., Jodid **30 II**, 2906; Bromid **33 I**, 1135; Jodid **33 I**, 1625.

$C_{24}H_{32}O_5Br_2$ **α-Dibromdehydrocholsäure** **31 I**, 2066.
β-Dibromdehydrocholsäure **31 I**, 2066.

$C_{24}H_{32}O_5J_2$ **Dijoddehydrocholsäure** (F. 187—188°) **31 II**, 1299.

$C_{24}H_{32}O_8N_2$ **Oxalsäuredi-[β-(2.4.5-trimethoxyphenyl)-äthyl]-amid** (F. 182°) **31 II**, 422.
Oxalsäuredi-[β-(3.4.5-trimethoxyphenyl)-äthyl]-amid (F. 194°) **31 II**, 423.

$C_{24}H_{32}O_8Br_2$ **6.6-Dibrombiliansäure** (F. 208—209°) **33 II**, 2273.

$C_{24}H_{32}O_8Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediamylesterdihydroxyd** (F. 97°) **33 I**, 2397.

$C_{24}H_{32}O_9N_4$ **Lactosazon** (**Lactosephenylosazon**), Darst., Eigg., Rkk. **32 I**, 2458; Erstarr. v. —-Gelen in Ggw. v. Gummi **30 I**, 1279; —-Rk. in d. Lactosurie **32 II**, 3447; **34 II**, 2425; Farbrk. mit Gallussäure **31 II**, 96.
Allolactosazon (F. 175—177°) **32 II**, 2447; **34 I**, 3357.
Maltosazon, UV-Absorpt. **34 II**, 567; krystallograph. Eigg., Identifizier. **32 II**, 1611.

$C_{24}H_{32}O_{12}N_4$ **Asaronpseudonitrosit** (F. 130° Zers.) **34 I**, 1190.

$C_{24}H_{32}O_{14}N_2$ **Hexaacetylanhydrochitobionsäurelacton** (F. 215°) **31 II**, 3599.

$C_{24}H_{32}O_{15}J_2$ **Hexacetyltrehalose-6.6′-dijodhydrin** (F. 191—193°) **30 I**, 3771.

$C_{24}H_{32}N_3Cl$ **2-Äthyl-6-chlor-9-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-acridin** **33 I**, 3970*.

$C_{24}H_{33}ON_3$ **2-Methoxy-6-methyl-9-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-acridin** **33 I**, 3970*.

$C_{24}H_{33}O_2N$ ***n*-Undecyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 106°) **34 I**, 383.

$C_{24}H_{33}O_2Br_3$ **Chaulmoogryltribromphenol** (F. 54 bis 56°) **30 I**, 2239.

$C_{24}H_{33}O_3Cl_3$ **6.12-Diketo-3.3-dichlorcholansäurechlorid** **31 II**, 1299.

$C_{24}H_{33}O_4Cl$ **Bufalinonchlorid**, Formel **34 II**, 459.
Gamabufaginchlorid, Rkk. **34 II**, 1795.

Desacetylpseudobufotalinchlorid (Zers. 140 bis 145°), Darst., Monoacetylderiv. **33** I, 2558; Konst. **33** II, 723; pharmakolog. Wrkg. **34** II, 2550.

Chlordiketocholensäure (**Dichlorisodehydrocholal**) (F. 252°) **31** II, 1300.

$C_{24}H_{33}O_4Br_3$ **Tribromdehydrodesoxycholsäure** **31** I, 2066; II, 1299.

isomere **Tribromdiketocholansäure** (F. d. Acetats 215°) **31** I, 2066.

$C_{24}H_{33}O_5N$ **Desacetylpseudobufotalonoxim**, Bldg. **33** I, 2559; Konst. **33** II, 723.

Laurotetaninäthyläthermethinmethylhydroxyd **33** I, 3718.

Boldindiäthyläthermethylhydroxyd, Jodid **33** II, 882.

$C_{24}H_{33}O_5Br$ **2-Bromdehydrocholsäure** (F. 182—183° Zers.), Darst., Rkk. **31** I, 2066; II, 1299; Einw. v. verd. KOH **32** II, 1924.

$C_{24}H_{33}O_5J$ **Joddehydrocholsäure** (F. 158° Zers.) **31** II, 1299.

$C_{24}H_{33}O_6N$ *N*-[(3.4-Diäthoxyphenyl)-acetyl]-[*β*-oxy-*β*-(3′.4′-diäthoxyphenyl)-äthyl]-amin, Ringschluß **32** II, 740*; **33** I, 3969*.

$C_{24}H_{33}O_7Br$ **Bromdesoxybiliensäure** (F. 218° Zers.), Darst., Rkk. **31** I, 2065; Rkk. **32** II, 3420.

$C_{24}H_{33}O_8N$ **Nitrosoverb.** $C_{24}H_{33(35)}O_8N$ aus Biliansäuredioxim (Rkk., Konst.) **30** II, 1377.

Nitrosoverb. $C_{24}H_{33}O_8N$ (F. 220—222°) aus Isobiliansäuredioxim **31** I, 1929; (Konst.) **32** I, 685.

Verb. $C_{24}H_{33}O_8N$ (Zers. 270°) aus d. Nitrohydroxamsäure $C_{24}H_{34}O_9N_2$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **30** II, 3044.

$C_{24}H_{33}O_8N_5$ **Glycylserylprolyltyrosylprolin**, Isolier. beim Abbau v. Seidenfibroin (Bombyx mori) **33** I, 3093.

$C_{24}H_{33}O_8Br$ **6-Brombiliansäure** (F. 180—190° Zers.) **33** II, 2273.

$C_{24}H_{33}O_9N$ **Ketonitrilsäure** $C_{24}H_{33}O_9N$ aus d. Nitrosoverb. $C_{24}H_{34}O_8N_2$ (aus Biliansäurediisoxim) **32** II, 2828.

Verb. $C_{24}H_{33}O_9N$ (F. 256—258°) aus Biliansäuredioxim (Konst.) **34** I, 1985; (Rkk.) **34** I, 3861.

$C_{24}H_{34}ON_2$ **Harmol-***O*-*n*-dodecyläther (*O*-*n*-Dodecylharmol) (F. 119—120° korr.) **32** I, 550*; **33** II, 3588.

$C_{24}H_{34}O_2N_2$ (s. *Eucupin* [*Isoamylhydrocuprein*]; *Eucupinotoxin*).

***n*-Amylhydrocupreidin** (F. 164°) **32** II, 1025.

Isoamylhydrocupreidin (F. 168°) **31** II, 2618.

Methoxyäthyltetrahydrostrychnidin (F. 175 bis 176°) **32** I, 2592.

dimeres ***N*-Acetyl-isopropyl-*o*-toluidin** (F. 164°) **33** II, 3848.

$C_{24}H_{34}O_2Br_4$ ***α*-Cholatriensäure-V-tetrabromid** (F. 205—206°) **33** I, 1953.

$C_{24}H_{34}O_2Br_6$ **Cholatriensäurehexabromid**, Methylester **33** I, 618.

$C_{24}H_{34}O_4N_4$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N*′-[3-diäthylaminoäthoxyphenyl-1]-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Bis-methylsulfat **33** II, 3457*.

$C_{24}H_{34}O_4Cl_2$ **3.3-Dichlor-6.12-diketocholansäure**, Methylester (F. 148°) **31** II, 1300.

$C_{24}H_{34}O_4Br_2$ **Dibromdehydrodesoxycholsäure** (F. 160 bis 165°) **31** II, 1299, 2336.

Dibrom-7.12-diketocholansäure (F. 183—185° Zers.) **31** II, 457.

Dibrom-3.6-diketoallocholansäure (F. 194 bis 195°) **33** II, 2273.

$C_{24}H_{34}O_4S$ **Bis-*β*-thymoxyäthylsulfon** **30** II, 2509.

$C_{24}H_{34}O_5N_2$ **Desacetylpseudobufotalondioxim** (F. 200—201°) **33** II, 723.

Vomicidindimethylhydroxyd, Dihalogenide **33** II, 3575.

$C_{24}H_{34}O_6N_2$ **Dihydrobrucinhydratmethylhydroxyd** **30** II, 2907.

$C_{24}H_{34}O_7Br_2$ **Dibromdesoxybiliansäure** (F. 215° Zers.) **31** I, 2065.

$C_{24}H_{34}O_8N_2$ **Nitrosobiliansäurelactam**, Rkk. **32** I, 1790.

Nitrosoverb. $C_{24}H_{34}O_8N_2$, Bldg.: aus Biliansäureoximlactam (Auffass. als Verb. $C_{24}H_{36}O_8N_2$) **30** II, 1377; aus Isobiliansäuredioxim **31** I, 1929; aus Biliansäurediisoxim (Einw. v. HNO_3) **32** II, 2828; aus Biliansäureoximlactam (Konst., Rkk.) **33** II, 554; aus d. Oximinolactamhydroxamsäure $C_{24}H_{37}O_8N_3$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **34** I, 3862.

$C_{24}H_{34}O_9N_2$ **Nitrohydroxamsäure** $C_{24}H_{34}O_9N_2$ aus Dehydrocholsäuretrioxim (Darst., Rkk.) **30** II, 3044; (Verh. gegen konz. H_2SO_4) **30** II, 1378; (Red.) **31** I, 1929; (Oximier.) **34** I, 3862.

$C_{24}H_{34}O_{10}N_2$ **Nitroaminosäure** $C_{24}H_{34(36)}O_{10}N_2$ [*β*-Form] (Zers. 205°) aus Biliansäureoximlactam **30** II, 3044; s. auch unter $C_{24}H_{36}O_{10}N_2$.

$C_{24}H_{35}ON_3$ ***O*-[*ε*-Dimethylamino-*n*-decyl]-harmol** **33** I, 2842*; II, 3588.

***O*-[*β*-Diäthylamino-*n*-octyl]-harmol** (F. 98—99°) **33** I, 2842*; II, 3588.

2-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-diphenylenoxyd (Kp.$_{1}$ 225°) **32** II, 1655*.

$C_{24}H_{35}O_2Cl$ **Chaulmoogryl-*o*-chlorphenol** (F. 48 bis 50°) **30** I, 2239.

Chaulmoogryl-*p*-chlorphenol (F. 53—55°) **30** I, 2239.

$C_{24}H_{35}O_2Br$ **Chaulmoogryl-*o*-bromphenol** (F. 51,5 bis 53°) **30** I, 2239.

$C_{24}H_{35}O_3N$ **$\Delta^{5,8}$-Nonensäure-*p*-[$\Delta^{5,8}$-nonenoyloxy]-phenylamid** (F. 84°), Darst., Eigg., Konst. u. Geschmack **30** I, 2743.

$C_{24}H_{35}O_3Cl$ **3-Chlor-12-ketocholensäure** (F. 195 bis 199°) **31** II, 1300.

$C_{24}H_{35}O_4N$ *chinoides* **2.2′-Dimethyl-5.5′-di-*tert.*-butyl-4.4′-dimethoxydiphenylhydroxylamin-*N*-oxyd**, Perchlorat **33** I, 604.

Benzilsäure-2.2-dimethyl-3-diäthylaminopropylestermethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 133 bis 134°) **34** I, 248*.

$C_{24}H_{35}O_4Cl$ **Bufalinchlorid**, Formel **34** II, 459.

3-Chlor-6.12-diketocholansäure, Methylester **31** II, 1300.

$C_{24}H_{35}O_4Br$ **Bromdehydroanthropodesoxycholsäure** (F. 186—188° Zers.) **31** II, 457.

Bromdehydrodesoxycholsäure (F. 172°), Darst. **31** II, 2336; Einw. v. verd. KOH **32** II, 1924.

Brom-12.13-diketocholansäure (F. 238°) **31** II, 457.

Bromdiketocholansäure vom F. 130—133° **33** I, 3579.

Brom-3.6-diketoallocholansäure (F. 164—165°) **33** II, 2273.

$C_{24}H_{35}O_5N$ **Desacetylpseudobufotalinoxim** (F. 170 bis 174°) **33** II, 723.

$C_{24}H_{35}O_6N$ ***α.β*-[3.4.3′.4′-Tetramethoxydiphenyl]-äthylaminoacetal** **30** I, 1622.

5-Nitro-12.13-diketocholansäure (?) (F. 176 bis 178°) **31** II, 457.

$C_{24}H_{35}O_7N$ **Biliobansäureoxim**, Konst. **33** I, 1632; Umlager., Einw. v. HNO_3 **30** I, 2259.

Lactonlactamdicarbonsäure $C_{24}H_{35}O_7N$ aus d. Ketolactamtricarbonsäure $C_{24}H_{35}O_8N$ aus Biliansäureoximlactam (Spalt.) **30** I, 842; (Umlager., Konst.) **30** I, 2259.

diastereomere (?) **Lactonlactamdicarbonsäure** $C_{24}H_{35}O_7N$ aus d. Ketolactamtricarbonsäure $C_{24}H_{35}O_8N$ (aus Biliansäureoximlactam) **30** I, 2259.

$C_{24}H_{35}O_7N_3$ ***α*-Isostrophanthidsäuresemicarbazon** (F. 305°) **31** II, 2334.

$C_{24}H_{35}O_7Br$ **Bromisodesoxybiliansäure** (**Brom-*β*-desoxybiliansäure**) (F. 208—210° Zers.) **31** II, 458; **32** II, 3419.

$C_{24}H_{35}O_8N$ **Biliansäure-7-oxim**, Konst. **33** I, 1632.

Isobiliansäureoxim **32** I, 685.

Ketolactamtricarbonsäure $C_{24}H_{35}O_8N$, Bldg.: aus Biliansäureoximlactam (Darst., Red.) **30** I, 842; (Konst. d. Red.-Prod.) **30** I, 2259; (Hydrolyse) **31** II, 577; aus d. Ketolactamhydroxamsäure $C_{24}H_{36}O_8N_2$ **34** II, 2837.

isomere **Ketolactamtricarbonsäure** $C_{24}H_{35}O_8N$ (Zers. 248—250°) aus Isobiliansäureoximlactam **30** I, 842; **31** I, 1929; II, 2336.

Verb. $C_{24}H_{35(33)}O_8N$ aus Biliansäuredioxim (Rkk., Konst.) **30** II, 1377.

$C_{24}H_{35}O_9N_3$ **Nitrooximinohydroxamsäure** $C_{24}H_{35}O_9N_3$ (Zers. 263°) aus d. Nitroketohydroxamsäure $C_{24}H_{34}O_9N_2$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **34** I, 3862; II, 2837.

Lactam $C_{24}H_{35}O_9N_3$ (Zers. 268°) aus d. Nitrooximinohydroxamsäure $C_{24}H_{35}O_9N_3$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **34 I**, 3862.

$C_{24}H_{35}O_{10}N$ **Ciliansäureoxim**, Einw. v. HNO_3 **31 I**, 1929.

$C_{24}H_{35}O_{11}N$ **Salpetersäureester einer Dioxyisodesoxybiliansäure** (F. 223°) **32 II**, 226.

$C_{24}H_{35}N_4Cl$ **4'-Chlor-4-[α-dibutylamino-γ-butylamino]-azobenzol** **34 II**, 2102*.

$C_{24}H_{36}ON_4$ **2.7-Bis-[diäthylaminoäthylamino]-diphenylenoxyd** (Kp.$_1$ 255—260°) **32 II**, 1655*.

$C_{24}H_{36}O_2N_4$ **1.3-Bis-[diäthylaminoäthylamino]-diphenylendioxyd** (Kp.$_1$ 255°) **32 II**, 1655*.

$C_{24}H_{36}O_2Br_4$ **Choladiensäuretetrabromid**, Methylester **33 I**, 618.

$C_{24}H_{36}O_3N_2$ **2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäure-*n*-octylester** (F. 35°) **30 I**, 894*.

$C_{24}H_{36}O_4Br_2$ **Dibrom-3-oxy-6-ketocholansäure** (F. 175°) **33 II**, 2273.

$C_{24}H_{36}O_5N_2$ **Dihydrovomicidindimethylhydroxyd**, Dihalogenide **33 II**, 3575.

$C_{24}H_{36}O_8N_2$ **Biliansäuredioxim**, Konst. **33 I**, 1632; Bldg. **34 I**, 3862; Umlager. **30 I**, 841; Einw. v. HNO_3 (Konst. d. Rk.-Prodd.) **30 II**, 1377; Umwandl. in Biloidansäure **34 I**, 1984.

Isobiliansäuredioxim, Konst. **33 I**, 1632; Umlager. **30 I**, 842; Einw. v. HNO_3 **31 I**, 1929; **32 I**, 685.

Biliansäureoximlactam, Darst., Spalt. **30 I**, 842; Umlager. **30 II**, 3044; Einw. v. HNO_3 **33 II**, 554; (Konst. d. Rk.-Prodd.) **30 II**, 1377.

Isobiliansäureoximlactam, Darst., Spalt. **30 I**, 842; Oxydat. **31 II**, 2336; Einw. v. HNO_3 **31 I**, 1929.

Oximinohydroxamsäure $C_{24}H_{36}O_8N_2$, Bldg.: aus d. Säure $C_{24}H_{34}O_9N_2$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **31 I**, 1929; aus Biliansäure (Konst.) **33 I**, 1632.

Ketolactamhydroxamsäure $C_{24}H_{36}O_8N_2$ aus Dehydrocholsäuretrioxim (F. 238°) **34 II**, 2837.

Verb. $C_{24}H_{36}O_8N_2$ aus Biliansäureoximlactam (Einw. v. HNO_3) **30 II**, 1377; (Konst., Rkk.) **33 II**, 554.

$C_{24}H_{36}O_9N_2$ **Nitrohydroxamsäure** $C_{24}H_{36(34)}O_9N_2$ aus Dehydrocholsäuretrioxim (Darst., Rkk.) **30 II**, 3044; (Verh. gegen konz. H_2SO_4) **30 II**, 1378; s. auch unter $C_{24}H_{34}O_9N_2$.

Säure $C_{24}H_{36}O_9N_2$ aus d. Oximinoaminosäure $C_{24}H_{38}O_9N_2$ (aus Biliansäure) **33 II**, 554, 3295.

$C_{24}H_{36}O_{10}N_2$ **Nitroaminosäure** $C_{24}H_{36}O_{10}N_2$ [α-Form] aus Biliansäureoximlactam (Konst.) **30 II**, 1377; (Umlager.) **30 II**, 3044; (Rkk.) **31 II**, 577; (H_2O-Anlager., Konst.) **32 I**, 1790.

Nitroaminosäure $C_{24}H_{36(34)}O_{10}N_2$ [β-Form] (Zers. bei 205°) aus Biliansäureoximlactam **30 II**, 3044; (Einw. v. HCl, Konst.) **32 I**, 1790.

Aminonitril $C_{24}H_{36}O_{10}N_2$, Bldg.: aus d. Nitroverb. d. Biliansäurelactams (Rk.-Schema) **32 II**, 717; aus Isobiliansäureoximlactam (Formel) **33 I**, 3580; aus Biliansäure (Konst.) **33 II**, 554.

$C_{24}H_{37}O_2N_3$ **2-[*n*-Butyloxychinolin]-4-carbonsäure-*asymm.*-*n*-dibutyläthylendiamid** (F. 62°) **30 II**, 3083*.

$C_{24}H_{37}O_2Cl$ **Chlor-3-cholensäure** (F. 174—175°) **31 II**, 1300.

$C_{24}H_{37}O_3N_3$ **Semicarbazon** $C_{24}H_{37}O_3N_3$ (F. 262 bis 263° Zers.) aus d. Acetat $C_{23}H_{34}O_3$ (aus Stigmasterin) **34 II**, 2850.

$C_{24}H_{37}O_3Cl$ **Palmitinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 82°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{24}H_{37}O_3Br$ **Brom-7-ketocholansäure** (F. 178°) **32 II**, 2829.

13-Brom-12-ketocholansäure (F. 187—188° Zers.) **31 II**, 456.

Palmitinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 86°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{24}H_{37}O_3J$ **Palmitinsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 94,2°) **32 II**, 1001.

$C_{24}H_{37}O_4N$ **Lucidusculin** (F. 170—171°), Isolier., Eigg., Rkk. (Konst.) **32 I**, 1539; (Salze) **32 I**, 3068.

$C_{24}H_{37}O_4Br$ **Brom-3-oxy-6-ketocholansäure** (F. ca. 193°) **33 II**, 2273.

Brom-3-oxy-6-ketoallocholansäure (F. 162°) **33 II**, 2273.

$C_{24}H_{37}O_5N$ **Desacetylpseudobufotalinsäureamid** (F. 210—212°) **34 I**, 3753.

$C_{24}H_{37}O_5N_3$ **Dehydrocholsäuretrioxim**, Einw. v. HNO_3 **30 II**, 3044; Konst. **33 I**, 1632.

$C_{24}H_{37}O_5Cl$ **Chloräpfelsäuredibornylester** (Kp.$_{684}$ 184°) **34 II**, 3374.

$C_{24}H_{37}O_7N$ **Desoxybiliansäureoxim**, Konst. **33 I**, 1632.

Isodesoxybiliansäureoxim, Konst. **33 I**, 1632; Einw. v. HNO_3 **31 I**, 1929.

Pseudodesoxybiliansäureoxim, Konst. **33 I**, 1632.

Lactamtricarbonsäure $C_{24}H_{37}O_7N$ aus Desoxybiliansäure **30 I**, 842.

$C_{24}H_{37}O_8N_3$ **Dioximinohydroxamsäure** $C_{24}H_{37}O_8N_3$ (F. 270° Zers.) aus d. Nitrooximinohydroxamsäure $C_{24}H_{35}O_9N_3$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **34 II**, 2837.

Oximinolactamhydroxamsäure $C_{24}H_{37}O_8N_3$ aus d. Lactam $C_{24}H_{35}O_9N_3$ (aus Dehydrocholsäuretrioxim) **34 I**, 3862.

$C_{24}H_{37}O_9N$ **Ketoaminotetracarbonsäure** $C_{24}H_{37}O_9N$ aus Biliansäure **31 II**, 577.

Ketoaminotetracarbonsäure $C_{24}H_{37}O_9N$ (F. 252°) aus Isobiliansäureoximlactam (F., Chlorhydrat) **30 I**, 842; (Amino-N-Best. nach van Slyke) **33 I**, 3580.

$C_{24}H_{37}N_3S$ **4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-diphenylsulfid** (Kp.$_1$ 227°) **32 II**, 1655*.

$C_{24}H_{38}OSi$ **Cyclohexyloxydicyclohexylphenylsilican** (F. 103—104°) **33 II**, 2258.

$C_{24}H_{38}O_2N_4$ **2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-bis-[diäthylaminoäthyl]-amid** (Kp.$_{0,01}$ 165°) **32 II**, 122*.

$C_{24}H_{38}O_2Br_{10}$ **Tetrakosapentaensäuredekabromid** („Tetrosapentensäuredekabromid") (Zers. bei 242°) **30 II**, 1236.

Scoliodonsäurebromid **34 II**, 1794.

$C_{24}H_{38}O_4N_2$ **Dihydromethoxymethylhexahydrostrychninmethylhydroxyd**, Salze **33 I**, 1782.

α-Diketocholansäuredioxim, Konst. **33 I**, 1632.

β-Diketocholansäuredioxim, Konst. **33 I**, 1632.

$C_{24}H_{38}O_9N_2$ **Oximinoaminosäure** $C_{24}H_{38}O_9N_2$ (Zers. 228°) aus d. Ketolactamtricarbonsäure $C_{24}H_{35}O_8N$ aus Biliansäure (Rkk.) **31 II**, 577, 2336; (Konst.) **33 I**, 1632; (Umlager.) **32 II**, 2827; (NH_2-Abspalt.) **32 II**, 227; (Einw. v. HNO_3) **33 II**, 554, 3295; (Bldg.) **34 II**, 2837.

Aminoamid $C_{24}H_{38}O_9N_2$ aus d. Oximinoaminosäure $C_{24}H_{38}O_9N_2$ (aus Biliansäure) **32 II**, 2828; **33 I**, 3580.

Lactam $C_{24}H_{38}O_9N_2$ (Zers. 258°) aus d. Oximinoaminotricarbonsäure $C_{24}H_{36}O_8N_2$ aus Biliansäure **31 II**, 2336; **32 II**, 2828; (NH_2-Abspalt.) **32 II**, 227.

Nitrosoverb. $C_{24}H_{38}O_9N_2$ aus d. Oximinoaminosäure $C_{24}H_{38}O_9N_2$ (aus Biliansäure) **33 II**, 3295.

$C_{24}H_{38}O_{11}N_2$ **Säureamid** $C_{24}H_{38}O_{11}N_2$ (F. 226° Zers.) aus d. α-Säure $C_{24}H_{36}O_{10}N_2$ aus Nitrosobiliansäurelactam **32 I**, 1790; (N-Best.) **32 II**, 227.

Aminoamidsäure $C_{24}H_{38}O_{11}N_2$ aus Isobiliansäureoximlactam (Formel) **33 I**, 3580.

$C_{24}H_{38}O_{13}S$ **Bis-[diacetonglucose]-sulfit** **30 I**, 840.

$C_{24}H_{38}N_4As_2$ **4-[(β-Diäthylaminoäthyl)-amino]-arsenobenzol** (F. 120° Zers.) **30 II**, 136*.

$C_{24}H_{39}ON$ **Apoconessinmethylhydroxyd**, Chlorid **30 I**, 1621.

Ölsäureanilid (Ölsäurephenylamid), Verwend. **30 II**, 1449*; (Sulfonier.) **31 I**, 1018*; **II**, 128*.

$C_{24}H_{39}O_2N$ **Ölsäure-*p*-oxyphenylamid** (F. 93—95°), Darst., Eigg., Konst. u. Geschmack **30 I**, 2743.

$C_{24}H_{39}O_2Cl$ **3-Chlorallocholansäure** (F. 175—176°), Darst. **33 II**, 3854; Rkk. **33 II**, 70.

$C_{24}H_{39}O_3N$ **Octadecandisäuremonoanilid** (F. 128 bis 129°) **34 I**, 1806.

Nonansäure-*p*-[nonanoyloxy]-phenylamid (F. 121°), Darst., Eigg., Konst. u. Geschmack **30 I**, 2743.

$C_{24}H_{39}O_3N_3$ **Desoxycholsäureazid**, Rkk. **33 II**, 3623*, 3885*.

$C_{24}H_{39}O_4N_3$ **Cholsäureazid**, Rkk. **33 II**, 3623*, 3884*.

$C_{24}H_{39}O_5Br$ **Desacetyltetrahydropseudobufotalinsäurebromid** **33 II**, 723.

$C_{24}H_{39}O_8N$ (s. *Hypaconin*).

Aminocarbonsäure $C_{24}H_{39}O_8N$ aus Desoxybiliansäurelacton (Konst.) **33 II**, 3296.

$C_{24}H_{39}O_9N$ s. *Mesaconin*.

$C_{24}H_{39}O_{14}P$ **Bis-[β-diacetonfructose-1]-phosphorsäure** **31 II**, 2311.

$C_{24}H_{40}ON_2$ **Ölsäure-*p*-aminoanilid**, Verwend. **33 I**, 1523*.

$C_{24}H_{40}O_2N_2$ **Ricinusölsäure-*p*-aminoanilid**, Verwend. **33 I**, 1523*.

Tetrabutylphthalamid (Kp.4 200—250°), Darst., Verwend. **34 II**, 3570*.

$C_{24}H_{40}O_2N_4$ **5.6-Dimethoxy-8-[(α.β-dimethyl-γ-{äthyl-β'-diäthylaminoäthylamino}-propyl)-amino]-chinolin** (Kp.1 218—220°) **32 I**, 3466*.

$C_{24}H_{40}O_2S$ **α-Phenylmercaptostearinsäure**, Herst., Verwend. d. Äthylesters **34 I**, 1711*.

$C_{24}H_{40}O_5S$ **Phenolsulfonsäureester d. Stearinsäure**, Verwend. **32 II**, 2113*; **33 I**, 4072*.

$C_{24}H_{40}O_{11}N_{10}$ ***l*-Leucyloctaglycylglycin**, Krystallstruktur **31 I**, 3345.

$C_{24}H_{41}ON$ **Stearinsäureanilid**, Ringschluß **31 I**, 2201; Verwend.: in Netz-, Reinig.- u. Emulgier.-Mitteln **30 II**, 2832*; in Schleifmitteln **32 I**, 2756*.

Benzoyl-*n*-heptadecylamin, Rk. mit PBr_5 **32 II**, 37.

$C_{24}H_{41}O_3N$ ***p*-Methoxyphenyl-*n*-hexadecylurethan** (F. 88,5°) **34 I**, 2419.

$C_{24}H_{41}O_3Cl$ ***l*-β-Chloräpfelsäuredimenthylester** ($Kp._{684}$ 186°) **34 II**, 3373.

$C_{24}H_{42}ON_2$ **Monostearyl-*p*-phenylendiamin (Stearinsäure-*p*-aminoanilid, 4-Stearoylamino-1-aminobenzol)**, Verwend. **32 II**, 3477*; **33 I**, 1523*; **34 II**, 139*.

$C_{24}H_{42}O_2N_4$ **Dilupinylsuccinamid** (F. 225—226°) **31 I**, 3126.

$C_{24}H_{42}O_2Br_6$ **α-Hexabromstearinsäurehexylester** (F. 132,6—132,8°) **33 I**, 212.

$C_{24}H_{43}O_5N$ **Triacetylsphingosin** (F. 102,5—103°) **30 I**, 843; **31 II**, 1009.

$C_{24}H_{43}O_7N$ **Solanidin-s-glucosid** (F. 185°) **34 I**, 2431.

$C_{24}H_{44}O_2Cl_2$ **Dichlorstearinsäurecyclohexylester**, Sulfonier. **33 II**, 1254*.

$C_{24}H_{44}O_4Si$ **Tetracyclohexyloxymonosilan** (F. 88,5°) **31 II**, 3100.

$C_{24}H_{44}O_7N_6$ **Penta-*l*-α-aminobutyryl-*l*-α-aminobuttersäure**, Synth., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 3322.

$C_{24}H_{44}N_2S$ ***N*-Thiodicyclohexylamin** (F. 143°), Verwend. **31 II**, 1643*.

$C_{24}H_{45}ON$ **Octadecyl-α-picoliniumhydroxyd**, Verwend. d. Bromids **33 II**, 2347*.

Ölsäurecyclohexylamid, Verwend. **30 II**, 1449*; **32 II**, 1973*.

$C_{24}H_{45}O_3N_3$ **Brenztraubensäurephytolestersemicarbazon** (F. 70—75°) **30 I**, 195.

$C_{24}H_{46}O_4N_2$ **2.2.4.6-Tetrabutoxy-5.5-diäthyldihydropyrimidin** (Kp. 180—183°) **31 II**, 2743.

$C_{24}H_{46}O_4S_2$ **α-Disulfodilaurinsäure**, keimtötende Wrkg. **31 I**, 3577.

$C_{24}H_{46}O_5N_4$ **Tri-*l*-norleucyl-*l*-norleucin** (F. d. Dihydrats ca. 360° Zers.), Darst., Eigg., Verh. gegen Enzyme **33 I**, 2420.

$C_{24}H_{47}ON$ ***cis*-Tetrakosen-13-säure-1-amid** (F. 87 bis 88°) **30 I**, 2541.

***trans*-Tetrakosen-13-säure-1-amid** (F. 98—99°) **30 I**, 2541.

Stearinsäurecyclohexylamid, Verwend. **30 II**, 2832*.

$C_{24}H_{47}OCl$ **Lignocerinsäurechlorid (Lignocerylchlorid)** (F. 47—49°), Rk. mit Galaktosidosphingosin **30 II**, 1379.

$C_{24}H_{47}O_2Br$ **α-Bromlaurinsäuredodecylester**, Rkk. **33 II**, 2210*.

$C_{24}H_{47}O_3N$ ***N*-Stearylbutylaminoessigsäure**, Verwend. **32 II**, 1101*.

$C_{24}H_{47}O_4N$ **Triäthanolaminmonoölsäureester**, Verwend. v. Salzen **33 II**, 3217*.

$C_{24}H_{47}O_7N$ **Psychosin (Galaktosidosphingosin)**, Rk. mit Lignocerylchlorid **30 II**, 1379; Einw. v. Emulsin **33 I**, 2706.

$C_{24}H_{48}ON_2$ **Diäthylaminoäthyloleylamid (Oleyldiäthylaminoäthylamid, Oleyldiäthyläthylendiamin)** ($Kp._{0,03}$ 190°), Darst. **30 II**, 2832*; **32 II**, 122*; Rk.: mit Äthyljodid **30 I**, 1366*; mit Benzylchlorid **30 I**, 891*, 1367*; mit Sulfonier.-Prodd. organ. Verbb. (Verwend. in Netzmitteln) **32 II**, 1973*; mit organ. Sulfonsäuren (Verwend. für Netz- u. Dispergiermittel) **30 II**, 1449*; Verwend.: in Netz-, Reinig.- u. Emulgier.-Mitteln **30 II**, 2832*; zur Erhöh. d. Netzfähigk. v. Mercerisierlaugen **33 II**, 473*; als Fettemulgator **33 I**, 2498*; d. Hydrochlorids oder Acetats als Emulgier.-Mittel zur Herst. v. synthet. Kautschuk **30 II**, 1621*; als Färbereizusatz **32 I**, 3350*; (Salze) **33 II**, 3621*; zum Färben v. Papier **31 I**, 2702*; (Acetat) **31 I**, 712*; d. Acetats oder Hydrochlorids zur Veredl. v. Leder u. Strohgeflechten **30 I**, 3268*; als „Sapamin" in Seifen **30 II**, 3214; v. Salzen zu Sparbeizen **30 I**, 3103*; v. Salzen zur Schädlingsbekämpf. **32 II**, 1349*; **34 II**, 832*; s. auch *Sapamine*.

$C_{24}H_{48}O_2N_2$ **Perhydronorbixindiamid** (F. 110,5°) **33 I**, 235, 617, 3574.

$C_{24}H_{49}ON_3$ **2-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-dicyclohexyläther** (Kp. 180—185°) **32 II**, 1655*.

$C_{24}H_{49}O_2N$ **[β-Diäthylaminoäthyl]-stearat**, Hydrochlorid (F. 133°) **33 II**, 877.

$C_{24}H_{50}ON_2$ **Stearinsäure-[β-diäthylaminoäthyl]-amid** (F. 67°) **32 II**, 122*.

$C_{24}H_{50}ON_4$ **Monooleyltriäthylentetramin**, Verwend. **31 II**, 1767*.

$C_{24}H_{50}O_2N_2$ **Piperazinbis-[heptyldimethylcarbinol]** (F. 40—41°) **30 II**, 3567.

$C_{24}H_{50}O_4N_2$ **Piperazinbis-[(heptyloxymethyl)-methylcarbinol]** **30 II**, 3567.

$C_{24}H_{50}O_4S$ **Di-*n*-dodecylsulfat** (F. 48,4—48,5° korr.) **34 II**, 419.

$C_{24}H_{50}O_5N_{16}$ **Triarginylarginin** **33 II**, 1881.

$C_{24}H_{51}ON$ **Undecyl-[dodecylamino]-carbinol** (?) (F. ca. 70°) **32 I**, 1951*.

$C_{24}H_{51}O_4P$ **Phosphorsäuretri-β-octylester** **32 I**, 2008.

$C_{24}H_{52}ON_4$ **Stearyltriäthylentetramin**, Verwend. **31 II**, 1767*; **33 II**, 2063*.

— 24 IV —

$C_{24}H_7O_2Cl_2Br_3$ **Tribromdichlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 994*; **33 I**, 1026*.

$C_{24}H_8O_2Cl_2Br_2$ **Dichlordibrom-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 994*.

$C_{24}H_9O_2Cl_2Br$ **Bromdichlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 994*.

Bromdichlor-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst., Verwend. **30 II**, 2967*.

$C_{24}H_9O_{19}N_9S_3$ **2.4.6-Tripikrylmercaptophenol** **30 I**, 217.

$C_{24}H_{10}O_2ClBr$ **Bromchlor-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst. **30 II**, 994*; **31 II**, 3667*; Verwend. **32 I**, 749*.

Bromchlor-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst., Verwend. **30 II**, 2966*.

$C_{24}H_{10}O_2ClJ$ **Chlorjod-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 996*.

Chlorjod-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon **30 II**, 634*.

$C_{24}H_{10}O_2BrJ$ **Bromjod-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 994*, 996*.

Bromjod-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon **30 II**, 634*.

$C_{24}H_{10}O_4NCl$ **Chlornitro-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

Chlornitro-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

$C_{24}H_{10}O_8N_2S$ **5'.6'-Dinitro-2.1-naphthothiophenacenaphthylen-(2')-indigo** **34 I**, 1493.

2.3-Naphthothiophen-5'.6'-dinitroacenaphthylen-(2')-indigo **34 II**, 3120.

$C_{24}H_{10}O_{10}N_4S_4$ **2.4.2'.4'-Tetranitrophenoxthin-6.6'-disulfid (Disulfid d. 6-Mercapto-2.4-dinitrodibenzophenoxthins)** **30 I**, 216.

$C_{24}H_{11}O_2NCl_2$ **Dichloramino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst., Verwend. **30 II**, 314*.

$C_{24}H_{11}O_2NBr_2$ **Dibromamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst., Verwend. **30 II**, 314*.

$C_{24}H_{11}O_2ClS_2$ **8-Chlor-1.2.2′.1′-naphthioindigo**, Deriv. **30 II**, 3657*.

$C_{24}H_{11}O_4NS$ **5′-Nitro-1.2-naphthothiophenacenaphthylen-(2′)-indigo** **33 II**, 2821.

5′-Nitro-2.1-naphthothiophenacenaphthylen-(2′)-indigo (F. 290—292°) **34 I**, 1493.

2.3-Naphthothiophen-5′-nitroacenaphthylen-(2′)-indigo **34 II**, 3120.

Anthrachinon-2.1-thiophen-(2)-indol-(2′)-indigo **31 I**, 3013.

$C_{24}H_{12}O_2NBr$ **Bromamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **33 I**, 1026*.

$C_{24}H_{13}O_2ClS_2$ **Leuko-8-chlor-1.2.2′.1′-naphthioindigo**, Rk. mit SO_3 **30 II**, 3657*.

$C_{24}H_{13}O_5NJ_6$ **Diacetyl-3.3-bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-5.7-dijodoxindol** (F. 254—256°) **32 II**, 2317.

$C_{24}H_{13}O_5N_4Cl$ **2-Chlor-1.8-phthaloylnaphthalindinitrophenylhydrazon** (F. 278°) **32 II**, 3093.

$C_{24}H_{13}O_8S_2Br$ **Leukobromphthaloylfluoranthendischwefelsäureester**, Verwend. d. Alkalisalze **34 II**, 4025*.

$C_{24}H_{14}O_2NBr$ **Brombenzanthron-*Bz*2-carbonsäureanilid**, Verwend. **34 II**, 1377*.

$C_{24}H_{14}O_2N_2S_2$ **Indophenin (Thiophen-[indophenin])**, Konst. **30 II**, 3559; **31 I**, 1758; **33 I**, 2407; Darst., Eigg., Mol.-Gew. u. Konst. v. Derivv. **32 II**, 375; Autoxydat. **32 II**, 378.

Bibl.: Über Isatin, Isatyd, Dioxindol u. — **31 I**, [2487].

$C_{24}H_{14}O_4N_2Cl_2$ **Di-[chloracetyl]-diaminoperylen-3.10-chinon** **32 II**, 3394.

$C_{24}H_{14}O_8N_2S_2$ **α-Dinaphthisoindigodisulfonsäure** **30 I**, 226.

$C_{24}H_{15}ONS_4$ **[α-Oxodihydro-β-indolyliden]-bis-[α-dithienyl]** **32 II**, 377.

$C_{24}H_{15}OClS$ **6-Chlor-*Bz*-1-thiokresylbenzanthron**, Rkk. **30 II**, 632*.

$C_{24}H_{15}OBrS$ **6-Brom-*Bz*-1-thiokresylbenzanthron**, Rkk. **30 II**, 632*.

x-Brom-*Bz*-1-benzanthronyl-*p*-tolylthioäther (x-Brom-*Bz*-1-benzanthronyl-*p*-kresylthioäther), Darst., Rkk. **30 I**, 1227*; (Verwend. für Farbstoffe) **30 II**, 144*.

$C_{24}H_{15}O_4N_2Cl$ **2-Methyl-4-[*p*-chloranilino]-anthrapyridon-3′-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32 II**, 3631*.

$C_{24}H_{15}O_4N_2Br$ **2-Brom-4-*m*-toluidinoanthrapyridon-3′-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32 II**, 3631*.

4-*p*-Toluidino-2-brom-*C*-carboxyanthrapyridon, Äthylester **33 I**, 681*.

$C_{24}H_{15}O_6N_3S$ ***N.S*-Di-[*o*-nitrobenzoyl]-*peri*-aminonaphthylmercaptan** (F. 185,5—186,5° Zers., korr.) **32 I**, 236.

***N.S*-Di-[*m*-nitrobenzoyl]-*peri*-aminonaphthylmercaptan** (F. 210—213° Zers., korr.) **32 I**, 236.

***N.S*-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-*peri*-aminonaphthylmercaptan** (F. 248—249° Zers., korr.) **32 I**, 236.

$C_{24}H_{15}O_9N_3S_2$ **Anthrachinon-1-azo-J-säure-(1′)-5-sulfonsäure**, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(1′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(1′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(1′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(6′)-5-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(6′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(6′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-J-säure-(6′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(1′)-5-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(1′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(1′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(1′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(7′)-5-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(7′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(7′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

Anthrachinon-1-azo-γ-säure-(7′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **33 II**, 1525.

$C_{24}H_{15}O_{12}N_3S_3$ **Anthrachinon-1-azo-H-säure-(2′)-5-sulfonsäure**, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(2′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(2′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1303.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(2′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(7′)-5-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(7′)-6-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(7′)-7-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

Anthrachinon-1-azo-H-säure-(7′)-8-sulfonsäure, Na-Salz **34 II**, 1302.

$C_{24}H_{15}O_{12}N_5S_2$ **5.4′(?)-Dinitro-2-[bis-(*m*-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-diphenyl** (F. 240°) **30 II**, 560.

$C_{24}H_{16}OBr_4Sb_2$ **Tetra-[*p*-bromphenyl]-stibyloxyd**, Rkk. **33 I**, 3072.

$C_{24}H_{16}O_2NCl$ **1-Benzoylamino-4-*p*-chlorbenzoylnaphthalin** (F. 185—187°) **32 II**, 3019*.

$C_{24}H_{16}O_2NBr$ **1-Benzoylamino-4-*p*-brombenzoylnaphthalin** (F. 193—195°) **32 II**, 3019*.

$C_{24}H_{16}O_2N_2S_2$ **α-Dinaphthdisulfisatyd** **30 I**, 226.

β-Dinaphthdisulfisatyd **30 I**, 226.

$C_{24}H_{16}O_2N_2Hg_3$ **Verb.** $C_{24}H_{16}O_2N_2Hg_3$, Bldg. d. Diacetats aus Carbazol u. Hg-Acetat **30 II**, 63.

$C_{24}H_{16}O_2N_3Cl$ **2-Phthalimidomethyl-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 248°) **32 I**, 1120*.

$C_{24}H_{16}O_3NCl$ **2-Anthracen-4′-methyl-5′-chlor-7′-methoxy-2′-indolindigo** **31 I**, 3519*.

$C_{24}H_{16}O_3NBr$ **2-Anthracen-4′-methyl-5′-brom-7′-methoxy-2′-indolindigo** **31 I**, 3519*.

$C_{24}H_{16}O_3N_2Cl_2$ ***p*-[2′-Oxy-3′-naphthoylamino]-benz-2.5-dichloranilid** **(1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-2.5-dichloranilid)**, Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.

$C_{24}H_{16}O_3N_2S$ **1.4-Diamino-2-β-naphthoxyanthrachinon-3-mercaptan**, Verwend. **33 I**, 1358*.

Anthrachinon-1.2-[2′.3′-diketodihydrothiophen-2′-(*p*-dimethylaminoanil)], Verwend. **32 I**, 1582*.

$C_{24}H_{16}O_3N_2S_2$ **Verb.** $C_{24}H_{16}O_3N_2S_2$ aus 2-Thienyl-MgBr u. Isatin **32 II**, 378.

$C_{24}H_{16}O_4N_2Cl_4$ **Terephthaloyl-bis-[essigsäure-2.5-dichloranilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{24}H_{16}O_4N_2S$ **3-*p*-Toluolsulfamino-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon** (F. 225°), Darst., Verwend. **33 I**, 3797*; **II**, 1781*.

$C_{24}H_{16}O_4N_3Br$ **2-Brom-4-[2″-methyl-4″-aminoanilino]-anthrapyridon-3′-carbonsäure**, Sulfonier. d. Äthylesters **32 II**, 3631*.

$C_{24}H_{16}O_6N_2S$ **1.4-Diamino-2-β-naphthoxyanthrachinon-3-sulfonsäure** **33 I**, 1358*; **II**, 3626*.

$C_{24}H_{16}O_7N_2S$ **α-[2-Nitro-4-(anthrachinonyl-1′-aminocarbonyl)-phenylmercapto]-propionsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{24}H_{16}O_8N_2S_2$ **Di-[5-oxy-2-*o*-nitrophenoxyphenyl]-disulfid** (F. 207°) **34 II**, 763.

$C_{24}H_{16}O_8N_4As_2$ **3.3′.3″.3‴-Tetranitrotetraphenyldiarsyl** (F. 203—204°) **34 I**, 1970.

$C_{24}H_{16}O_8N_4Si$ **Tetra-*m*-nitrotetraphenylsilican** (F. 255—256° Zers.) **32 II**, 2044.

$C_{24}H_{16}O_9N_4S$ **1.4-Di-[(4′-nitrobenzoyl)-amino]-naphthalin-6-sulfonsäure**, Red. **30 II**, 1450*.

$C_{24}H_{16}O_{10}N_2S_2$ **4.4′-Dinitrobiphenyl-2.2′-disulfonsäurediphenylester** (F. 149—150°) **32 II**, 2055.

$C_{24}H_{16}O_{10}N_4S$ **3′.3″-Dinitrodibenzoyl-1.4-diamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 3624*; **34 I**, 2660*.

4′.4″-Dinitrodibenzoyl-1.4-diamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 3624*; **34 I**, 2660*.

$C_{24}H_{16}O_{10}N_4S_2$ **3-Nitro-4-[bis-(*m*-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-diphenyl** (F. 187°) **30 II**, 560.

5-Nitro-2-[bis-(*m*-nitrobenzolsulfonyl)-amino]-diphenyl (F. 222°) **30 II**, 560.

$C_{24}H_{16}O_{12}N_4Si$ **Orthokieselsäure-*o*-nitrophenylester** **33 II**, 2258.

Orthokieselsäure-*p*-nitrophenylester **33 II**, 2258.

$C_{24}H_{16}O_{18}N_2S_8$ **Dicarbazol-1.1′-disulfid-3.3′.6.6′.8.8′-hexasulfonsäure**, Darst. **31 II**, 909*; Red. **31 II**, 1762*; Entsulfonier. **31 II**, 2215*.

$C_{24}H_{16}Br_4S_4Ge$ ***p*-Bromphenyltetrathioorthogermanat** (F. 196—196,5°) **34 I**, 1800.

$C_{24}H_{17}ONCl_2$ ***o*-Chlorbenzal-*o*-chlorphenyl-*β*-naphtholaminomethan** (F. 173°) **33 I**, 2396.

***m*-Chlorbenzal-*m*-chlorphenyl-*β*-naphtholaminomethan** (F. 109°) **33 I**, 2396.

***p*-Chlorbenzal-*p*-chlorphenyl-*β*-naphtholaminomethan** (F. 150°) **33 I**, 2396.

$C_{24}H_{17}ON_3S$ **2-Phenyl-4-methylbenzothiazolyl-2′-azo-*β*-naphthol** (F. 165°) **33 I**, 3441.

$C_{24}H_{17}O_2N_2Cl$ **2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2′-methyl-4′-chlor-1′-phenylamid]** (F. 248°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2′-methyl-5′-chlor-1′-phenylamid] (F. 243°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

$C_{24}H_{17}O_2ClS$ **4-Methyl-6-chlor-7-isopropyl-2-thionaphthenacenaphthenindigo** **30 II**, 1285.

$C_{24}H_{17}O_3N_2Cl$ **1.2:1′.2′-Benzocarbazol-5′-oxy-4′-carbonsäure-5′′-chlor-*o*-anisidid** (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-5′-chlor-*o*-anisidid), Verwend. **32 I**, 2100*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2′-methoxy-4′-chlor-1′-phenylamid] (F. 248°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2′-methoxy-5′-chlor-1′-phenylamid] (F. 246°), Darst., Verwend. **33 II**, 3488*; **34 I**, 1718*.

$C_{24}H_{17}O_4N_2Cl$ ***O*-Acetyl-2-phenyl-5-[chlorstyryl]-6-nitroindoxyl** (F. 224°) **33 I**, 2251.

$C_{24}H_{17}O_4N_3S_2$ **Geraninsäure**, Hydratat.-Bestimmungen an —-Solen durch Mess. d. Viscosität u. d. osmot. Druckes **31 I**, 1579.

Na-Salz (**Geranin B**, **Brillantgeranin B**), Synäreseverss. u. Leitfähigk.-Bestimmungen an —-Sol **31 I**, 1580; Zweifarbeneffekte mit — **31 II**, 2062; Verwend. zu fluorescenzmkr. Unterss. an Papierfaserstoffen **34 I**, 3537.

$C_{24}H_{17}O_5NJ_2$ **Diacetyl-5.7-dijodphenolisatin** (F. 256 bis 257°) **32 II**, 2317.

$C_{24}H_{17}O_6N_3Cl_4$ **Farbstoff** $C_{24}H_{17}O_6N_3Cl_4$, Bldg. bei d. Engelschen Farbrk. v. Glykokoll **31 II**, 3007.

$C_{24}H_{17}O_7N_3S_2$ **2-Phenyl-4-[(8′-oxy-3′.6′-disulfonaphthyl-1′)-amino]-chinazolin** **30 II**, 2960*.

$C_{24}H_{17}O_8N_3S$ **2-[Nitrobenzoyl-*p*-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{24}H_{17}O_9N_3S$ **2-[3′-(3′′-Nitro-4′′-oxybenzoylamino)-benzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure** **32 II**, 1080*.

$C_{24}H_{18}ONCl$ ***N*-*o*-Chlorbenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin**, opt. Dreh. **32 II**, 1778.

***N*-*m*-Chlorbenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin**, opt. Dreh. **32 II**, 1778.

***N*-*p*-Chlorbenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin**, opt. Dreh. **32 II**, 1778.

$C_{24}H_{18}ONBr$ ***N*-*o*-Brombenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin** (F. 157°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 1778.

***N*-*m*-Brombenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin** (F. 136°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 1778.

***N*-*p*-Brombenzyliden-α-[2-oxynaphthyl-(1)]-benzylamin** (F. 155°), Darst., opt. Dreh. **32 II**, 1778.

$C_{24}H_{18}ON_2As_2$ **10.10′-Oxybis-5.10-dihydrophenarsazin** (**9.10-Dihydrophenarsazin-10.10′-oxyd**), Darst., Rkk. **30 II**, 3774; Derivv. **31 II**, 1863; Red. in ameisensaurer Lsg. **33 I**, 3198.

$C_{24}H_{18}ON_3P$ **Tris-[indolyl-(3)]-phosphinoxyd** (F. 138 bis 140°) **32 II**, 2055.

$C_{24}H_{18}O_2Cl_2Se$ **Bis-[4-phenoxyphenyl]-seleniddichlorid** (F. 135—140°) **32 I**, 217.

$C_{24}H_{18}O_2Br_2Se$ **Bis-[4-phenoxyphenyl]-seleniddibromid** (F. 113°) **32 I**, 217.

$C_{24}H_{18}O_3N_2S$ **2-[β-Oxynaphthylazo]-5-phenylbenzolthioglykolsäure** **31 II**, 240.

$C_{24}H_{18}O_4N_2Cl_2$ **Isophthaloyl-bis-[essigsäure-*o*-chloranilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

Terephthaloyl-bis-[essigsäure-*o*-chloranilid], Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{24}H_{18}O_4N_4S_2$ **Bis-*o*-nitrophenylaminophenyldisulfid** (F. 149—151°) **34 I**, 1036.

Verb. $C_{24}H_{18}O_4N_4S_2$ (F. 190°) aus 2-Nitrophenylschwefelanilid **31 II**, 2724.

$C_{24}H_{18}O_4N_5Cl$ **6-Chlor-2.4-dinitro-1.3.5-trianilinobenzol** (F. 179—180°) **34 II**, 595.

$C_{24}H_{18}O_5N_2S$ s. *Alizarinrubinol R*.

$C_{24}H_{18}O_6N_2J_4$ **Verb.** $C_{24}H_{18}O_6N_2J_4$ (?), Auffass. d. N-Acetyldijodtyrosins v. Wheeler u. Jamieson als — **32 II**, 3389.

$C_{24}H_{18}O_6N_2S$ **2-Amino-4-[4′-methoxyanthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

2-Amino-4-[5′-methoxyanthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

2-Amino-6-[4′-methoxyanthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

1.4-Di-[benzoylamino]-5-oxynaphthalin-2-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 3623*.

2-[Benzoyl-*m*-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 2044*, 3525*.

2-[Benzoyl-*p*-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure, Verwend. **34 I**, 2044*, 3525*.

5-Nitro-2-*p*-toluolsulfamidophenol-β-naphthoat (F. 188°) **31 II**, 3465.

$C_{24}H_{18}O_6N_2S_2$ **Thiophen-[indophenin]-disulfoxyddihydrat** **32 II**, 378.

$C_{24}H_{18}O_6N_2S_3$ *o.o′*-**Diphenylensulfon-*p.p′*-disulfanilid** (F. 207°) **30 II**, 569.

$C_{24}H_{18}O_7N_2S$ **1-[*p*-Benzoylaminobenzoylamino]-3.8-dioxynaphthalin-6-sulfonsäure** **33 I**, 1654*.

$C_{24}H_{18}O_7N_4S_3$ **7-Amino-4-[4′-(5′′-methylbenzthiazolyl-2′′)-benzolazo]-3-oxynaphthalin-1.2′-disulfonsäure**, Di-Na-Salz **30 II**, 3150.

$C_{24}H_{18}O_8NBr$ **Protocaprarsäuremono-*m*-bromanilid** **34 I**, 2763.

$C_{24}H_{18}O_8N_4S_2$ **2.2′-Dinitrodiphenyl-4.4′-disulfanilid** (F. 104—105°) **31 II**, 1279.

$C_{24}H_{18}O_{10}N_4S_4$ **Dehydrothiotoluidinsulfonsäureazo-1-amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 139*.

$C_{24}H_{18}O_{11}N_2S_3$ **1-[(4-[Benzoylamino]-benzoyl)-amino]-naphthalin-4.6.8-trisulfonsäure** **30 I**, 893*.

$C_{24}H_{19}ON_3S_2$ **2-[3′-Oxythionaphthen-2′-(4′′-dimethylamino)-anil]-6-methylbenzthiazol** **30 I**, 219.

$C_{24}H_{19}OCl_2P$ **Triphenyldichlorbenzolphosphoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **32 I**, 3129*.

$C_{24}H_{19}O_2N_2Cl$ **3-Oxy-5-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid** (F. 168°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-6-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 211°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2′-methyl-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 166°) **31 I**, 1519*.

3-Oxy-3′-chlor-4′-methyldiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 245°) **31 I**, 1519*.

$C_{24}H_{19}O_2ClS$ **1.8-Dibenzylnaphthalin-4(?)-sulfonsäurechlorid** (F. 151°) **30 I**, 2559.

$C_{24}H_{19}O_3NS$ **1-Benzyl-4-benzoylnaphthalinsulfonsäureamid-(5)** (F. 182—183°) **31 I**, 2875.

$C_{24}H_{19}O_3N_2Cl$ **3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-chlorindolin** **32 II**, 3242.

6-[*p*-Chlorphenylamino]-2-naphthol-3-carbonsäure-*o*′-anisidid, Verwend. **30 I**, 2318*.

$C_{24}H_{19}O_4NS$ **2-*p*-Toluolsulfooxy-α-naphthanilid** (F. 125°) **30 II**, 3141.

2-*p*-Toluolsulfooxy-*β*-naphthanilid (F. 125°) **30 II**, 3141.

$C_{24}H_{19}O_4N_2As$ **Methylen-[4-acetyl-2-phenylchinolin]-*p*-aminophenylarsinsäure** (Zers. ca. 185°) **32 II**, 3868.

$C_{24}H_{19}O_4N_5S$ **1-*p*-Acetaminobenzolazo-2-benzolazonaphthalin-6-sulfonsäure** **32 I**, 2844.

$C_{24}H_{19}O_5N_3S$ **2-Amino-6-[methylamino-(4′)-anthrachinonyl-(1′)-aminoformyl]-phenylthioglykolsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 342*.

$C_{24}H_{19}O_6N_3S$ ***p′*-Aminobenzoyl-*p*-aminobenzoyl-2-amino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **30 I**, 595*.

$C_{24}H_{19}O_6N_7S$ **2-[3′-(3″-Methylpyrazolon-5″-yl)-anilino]-4-[4‴-nitro-3‴-sulfoanilino]-benzodiazin-(1.3) 31 I**, 531*.

$C_{24}H_{19}O_7N_3S$ **2-[3′-(3″-Amino-4″-oxybenzoylamino)-benzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure 32 II**, 1080*.

$C_{24}H_{19}O_8N_3S_2$ ***p′*-Aminobenzoyl-*p*-aminobenzoyl-2-naphthylamin-6.8-disulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 630*.

Di-*p*-toluolsulfon-1.8-dinitro-*β*-naphthalid (F. 258° Zers.) **30 I**, 2877.

$C_{24}H_{20}ONCl$ **3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-chlorindolin 32 II**, 3242.

$C_{24}H_{20}ON_2As_2$ **Verb. $C_{24}H_{20}ON_2As_2$**, Bldg.: aus 10-Formiato-5.10-dihydrophenarsazin bzw. d. Verb. $C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$ aus 10.10′-Oxybis-5.10-dihydrophenarsazin **30 II**, 3774; aus d. ameisensauren Lsg. v. Dihydrophenarsazinoxyd **33 I**, 3198.

$C_{24}H_{20}ON_3Cl$ **2-[*N*-Acetylanilinomethyl]-3-chlor-4-anilinochinolin** (F. 209°) **31 I**, 786.

$C_{24}H_{20}ON_3Cl_3$ **2-[*N*-*p*-Phenetidinomethyl]-3-chlor-4-[*p*-chloranilino]-7-chlorchinolin** (F. 131°) **31 I**, 787; **32 I**, 1120*.

$C_{24}H_{20}OCl_4As_2$ **Diphenyldichlorarsinoxyd (Dichlordiphenylarsoniumoxyd, Diphenylarsinoxychlorid) 30 I**, 2399; **32 I**, 2955.

$C_{24}H_{20}O_2N_2S$ **5-Benzoyl-7-methyl-3-oxythionaphthen-2-[*p*-dimethylaminoanil] 33 II**, 2755*.

$C_{24}H_{20}O_3NCl$ ***N*-Äthyl-3.4-diphenyl-5-[*p*-chlorbenzoyl]-isoxazoliniumhydroxyd** (F. 128° Zers.) **31 I**, 941.

$C_{24}H_{20}O_4N_2S$ **6-Methyl-7-[toluolsulfonylamino]-atophan** (Zers. bei 273—274°) **30 II**, 3762.

8-Methyl-5-[toluolsulfonylamino]-atophan (Zers. bei 98—103°) **30 II**, 3762.

1-[1′.4′-Oxynaphthoylamino]-3-[4″-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. **30 I**, 594*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-3-[4″-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. **30 I**, 594*.

1-Methyl-2-[2′.3′-oxynaphthoylamino]-4-[sulfanilid]-benzol, Verwend. **30 I**, 594*.

$C_{24}H_{20}O_4N_2S_2$ **Diphenyl-4.4′-disulfanilid** (F. 234°) **30 I**, 217; **II**, 569.

***N.N′*-Bisbenzolsulfonylbenzidin** (F. 232°) **31 II**, 51.

$C_{24}H_{20}O_4N_4S$ (s. *Tuchrot G*).

3-[*p*-Toluolazo]-4-[2′-oxy-6′-sulfonaphthalino-(1′)-azo]-toluol 32 I, 2843.

1-[2′-(4″-Acetylaminophenylamino)-naphthalin-1′-azo]-benzol-4-sulfonsäure 32 I, 1239.

$C_{24}H_{20}O_4N_5As$ **4-[4′-Amino-4″-(4‴-oxybenzolazo)-diphenyl-3′-azo]-phenylarsinsäure 30 I**, 971.

$C_{24}H_{20}O_4N_6S$ **2-[3′-(3″-Methylpyrazolon-5″-yl)-anilino]-4-[4‴-sulfoanilino]-benzodiazin-(1.3) 31 I**, 531*.

$C_{24}H_{20}O_6N_2S_2$ **(+)-Benzidin-2.2′-disulfosäurediphenylester** (F. 222—223°) **32 II**, 2055.

(—)-Benzidin-2.2′-disulfosäurediphenylester (F. 222—223°) **32 II**, 2055.

***rac.* Benzidin-2.2′-disulfosäurediphenylester** (F. 226—227°) **32 II**, 2055.

Di-[*β*-naphthalinsulfonyl]-succinamid (F. 248°) **30 II**, 1978.

$C_{24}H_{20}O_6N_4S$ **Phenylharnstoffderiv. d. 1.6-Diaminonaphthol-(2)-sulfonsäure-(4)** (F. d. Pyridinverb. 221°) **30 II**, 3150.

3′.3″-Diaminodibenzoyl-1.4-diamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 3624*; **34 I**, 2660*.

4′.4″-Diaminodibenzoyl-1.4-diamino-8-oxynaphthalin-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **33 II**, 3624*; **34 I**, 2660*.

$C_{24}H_{20}O_7NBr$ **Didesoxydihydrosaxatilsäure-*m*-bromanilid 34 I**, 2933.

$C_{24}H_{20}O_7N_4S_2$ (s. *Tuchrot B*).

3-[3′-Sulfo-4′-methylbenzolazo]-4-[2″-oxynaphthalin-(1″)-azo]-toluol-6-sulfonsäure, Darst., Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2843.

5-[5′-Sulfo-2′-methylbenzolazo]-2-[2″-oxynaphthalin-(1″)-azo]-toluol-4-sulfonsäure, Darst., Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2844.

$C_{24}H_{20}O_8N_2S_2$ **[Sulfomethyl]-sulfomalondi-*α*-naphthylamid 30 II**, 228.

[Sulfomethyl]-sulfomalondi-*β*-naphthylamid 30 II, 228.

$C_{24}H_{20}O_9NBr$ **Dihydrosaxatilsäuremono-*m*-bromanilid 34 I**, 2933.

$C_{24}H_{20}O_{10}N_6As_2$ **5-Nitroarsenophenyl-5-äthylbarbitursäure 34 I**, 393.

$C_{24}H_{21}O_2NS$ **1.8-Dibenzylnaphthalin-4(?)-sulfonsäureamid** (F. 168°) **30 I**, 2559.

$C_{24}H_{21}O_4NS_2$ **Di-*p*-toluolsulfo-*α*-naphthalid** (F. 224°) **34 I**, 2592.

$C_{24}H_{21}O_5NS$ **Dipiperonylidenthiotropinon** (F. 241°) **32 II**, 3560.

$C_{24}H_{21}O_5NSe$ **Dipiperonylidenselenotropinon** (F. 240°) **32 II**, 3560.

$C_{24}H_{21}O_7N_5S_2$ **Bisazofarbstoff $C_{24}H_{21}O_7N_5S_2$** aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, *α*-Naphthylamin u. Dimethylanilin **33 I**, 3245.

$C_{24}H_{21}O_{11}N_6As_3$ **2.4.6-Tris-benzolazoresorcintriarsinsäure-(4′.4″.4‴) (1.3-Dioxybenzol-2.4.6-tris-[4′-azophenylarsinsäure])**, Darst. **31 I**, 451; Struktur u. Giftigk. **33 II**, 2853.

$C_{24}H_{22}ON_2S$ **1′-Methyl-2-äthyl-3.4-benzothiopseudocyanin**, Jodid (F. 270° Zers.) **30 I**, 2101.

2-Methyl-1′-äthyl-3.4-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 243° Zers.) **30 I**, 2101.

1′-Methyl-2-äthyl-5.6-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. ca. 293° Zers.) **30 I**, 2101.

2-Methyl-1′-äthyl-5.6-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 296° Zers.) **30 I**, 2101.

2-Methyl-1′-äthyl-5′.6′-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 282° Zers.) **31 II**, 245; **32 II**, 1528*.

2′-Methyl-2-äthyl-3.4-benzthia-1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 II**, 3678*.

$C_{24}H_{22}ON_2S_2$ **1-[*p*-(Methylmercapto)-phenyl]-2-phenyl-4.5-dioxopyrrolidin-4-[*p*-(methylmercapto)-anil]** (F. 224—226°) **34 I**, 3344.

$C_{24}H_{22}ON_2As_2$ **9.10.x.x-Tetrahydrophenarsazinoxyd 30 I**, 1940.

$C_{24}H_{22}O_2N_2S$ **1′.2-Dimethyl-6′-methoxy-3.4-benzothioisocyanin**, Bromid **33 I**, 1722*.

$C_{24}H_{22}O_2Cl_2S_2$ **4.4′-Dimethyl-6.6′-dichlor-7.7′-diisopropyl-2.2′-bisthionaphthenindigo 30 II**, 1285.

$C_{24}H_{22}O_3N_2S$ **1.3-Di-[*m*-tolylamino]-naphthalin-8-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 774*.

1.3-Di-[*p*-toluidino]-naphthalin-8-sulfonsäure, Verwend. **33 II**, 3627*.

$C_{24}H_{22}O_4N_2Cl_2$ **Di-[3.4-dimethyl-6-oxybenzoesäure]-2′.5′-dichlor-*p*-phenylendiamid** (F. 250°) **31 II**, 3265*.

1.4-Di-[4′-oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboylamino]-2.5-dimethylbenzol, Verwend. **32 II**, 782*.

1.4-Di-[4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboylamino]-2.5-dimethylbenzol, Verwend. **32 II**, 782*; **33 I**, 1022*.

$C_{24}H_{22}O_4N_2S_2$ **1-Amino-4-[*p*-toluolsulfamino]-x-[*p′*-toluolsulfonyl]-naphthalin** (?) (F. 242°) **33 II**, 790*.

$C_{24}H_{22}O_4N_4S_2$ **2.2′-Diaminodiphenyl-4.4′-disulfanilid 31 II**, 1279.

$C_{24}H_{22}O_5N_2Cl_2$ **1.4-Di-[4′-oxy-1′-chlor-2′-methylbenzol-5′-carboylamino]-2-methyl-5-methoxybenzol**, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{24}H_{22}O_5N_2S$ **1.3-Di-[*p*-anisidino]-naphthalin-8-sulfonsäure (1.3-Di-[*p*-anisylamino]-naphthalin-8-sulfonsäure)**, Verwend. **33 II**, 3627*; **34 I**, 774*.

$C_{24}H_{22}O_5N_2S_2$ **1-Naphthol-3.6-disulfo-di-[*N*-methylanilid]**, Verwend. **32 I**, 588*.

$C_{24}H_{22}O_6N_2Cl_2$ **1.4-Di-[4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboylamino]-2.5-dimethoxybenzol**, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{24}H_{22}O_6N_4As_2$ **5-Arsenophenyl-5-äthylbarbitursäure 34 I**, 393.

$C_{24}H_{22}O_{10}N_4S_4$ **Bis-[3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′(*m.m′*)-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 292*, 1525*; Verwend. **31 I**, 3059*.

$C_{24}H_{23}O_4N_2As$ *p*-[6-Methoxy-2-methyl-4-chinolylamino]-diphenylmethan-*p'*-arsinsäure **31 I**, 1763.

$C_{24}H_{23}O_4N_3S$ *p*-Aminoditolylazo-β-naphthylschwefligsäure **32 II**, 535.

$C_{24}H_{23}O_4ClAs_2$ Bidiphenylarsinsäurechlorid (F. 114,5°) **30 I**, 2399.

$C_{24}H_{23}O_7NAs_2$ Bidiphenylarsinsäurenitrat (F. 113°) **30 I**, 2399.

$C_{24}H_{23}O_7N_4Br$ *N.N'*-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5-isopropyl-5-brompropenylbarbitursäure (F. 200,5°) **34 II**, 3287.

$C_{24}H_{23}O_7N_5S_2$ 1-[β-Sulfo-β-*p*-acetylaminophenylhydrazino]-2-[β-phenylhydrazino]-naphthalin-6-sulfonsäure **32 I**, 2842.

$C_{24}H_{24}ON_2S$ *o*-Methylphenacylsulfidmonophenylhydrazon (F. 137°) **32 I**, 2835.

$C_{24}H_{24}ON_2S_2$ 4.4'-Diphenyl-3.3'.7-trimethylthiazolcarbocyanin **33 II**, 3800*.

$C_{24}H_{24}ON_4As_2$ 3.3'.3''.3'''-Tetraaminotetraphenylarsyloxyd **34 I**, 1970.

$C_{24}H_{24}O_2N_2Hg_3$ Verb. $C_{24}H_{24}O_2N_2Hg_2$, Bldg. d. Diacetats aus Tetrahydrocarbazol u. Hg-Acetat **30 II**, 63.

$C_{24}H_{24}O_3N_4S_3$ 2-*p*-Dimethylaminophenyl-6-[*p*-dimethylaminobenzalamino]-benzthiazol-5-thioschwefelsäure **32 I**, 680.

$C_{24}H_{24}O_4N_2S$ 1-[2'.3'-Oxytetraloylamino]-3-[4''-toluolsulfamino]-benzol, Verwend. **30 I**, 594*.

$C_{24}H_{24}O_5N_4Cl_6$ Bis-[β.β.β-trichlor-α-*N'*-acetyl-*N'*-*p*-tolylcarbamidoäthyl]-äther (F. 167° Zers.) **33 I**, 2240.

$C_{24}H_{24}O_6NBr$ 1-Bromtriacetylisothebenin (F. 168 bis 170° u. F. 191°), Darst., Rkk. **32 I**, 1377; Konst. d. — v. Schöpf **32 II**, 2657.

$C_{24}H_{24}O_8SAs_2$ Diphenylarsinsäuresulfat („Dioxydiphenylarsoniumsulfat") (F. 119—120°) **30 I**, 2399.

$C_{24}H_{25}O_2NS$ A-Dihydroretensulfonsäureanilid (F. 112—114°) **32 II**, 3397.

B-Dihydroretensulfonsäureanilid (F. 196—197°) **32 II**, 3397.

$C_{24}H_{25}O_5NS$ 3-Methoxy-4-benzyloxybenzylacetonoximbenzolsulfonsäureester (F. 88°) **33 II**, 1551*.

$C_{24}H_{26}ON_2S_2$ 1.1'-Diäthylbenzthio-γ-methylpentacarbocyanin, Jodid **33 II**, 2089*.

2.2'-Diäthyl-8-methylthiodicarbocyanin, Jodid **33 II**, 1127*.

$C_{24}H_{26}O_2NAs$ 10-Phenacyl-2-methyl-10-propyl-5.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd, Bromid **34 I**, 1819.

$C_{24}H_{26}O_4N_3Br$ Verb. $C_{24}H_{26}O_4N_3Br$ (F. 170—171° Zers.) aus Brucin u. BrCN **32 II**, 67, 715; **33 I**, 1135, 1626.

$C_{24}H_{26}O_7N_3Br$ Säure $C_{24}H_{26}O_7N_3Br$ aus d. Verb. $C_{24}H_{26}O_4N_3Br$ (aus Brucin u. BrCN) **33 I**, 1135.

$C_{24}H_{26}O_{11}NBr$ Pentacetyl-6-bromindican (F. 159°) **31 I**, 3014.

$C_{24}H_{27}ONS_2$ „*l*-Borneol-[dithiourethan]", anomale opt. u. magnet. Rotat.-Dispers. v. —-Lsgg. **30 II**, 1836.

$C_{24}H_{27}O_3N_6As$ Tris-[phenylglycinamid]-arsin (F. ca. 225° Zers.) **32 II**, 3866.

$C_{24}H_{27}O_4N_6As$ Tris-[phenylglycinamid]-arsinoxyd (Zers. bei 160°) **32 II**, 3866.

$C_{24}H_{27}O_6N_3S_3$ Tri-*o*-toluolsulfontrimethylentriimid (1.3.5-Tri-*o*-toluolsulfonhexahydro-*symm.*-triazin, *trimeres* Methylen-*o*-toluolsulfamid) (F. 251°) **33 II**, 1602; **34 I**, 2761.

Tri-*p*-toluolsulfontrimethylentriimid (1.3.5-Tri-*p*-toluolsulfonhexahydro-*symm.*-triazin) (F. 169,8—170,5° korr.) **34 I**, 2760.

$C_{24}H_{27}O_6N_4Br$ β-Phenyl-α-brompropionyltriglycylphenylalanin (F. 187° Zers.) **30 II**, 1560.

$C_{24}H_{27}O_7N_5S_2$ 2-[β-Diäthylaminoäthylamino]-4-[8'-oxy-3'.6'-disulfo-α-naphthylamino]-benzodiazin-(1.3) **31 I**, 531*.

$C_{24}H_{28}ON_2S_2$ 2.2'-Dimethyl-8-*n*-amylthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 1723*.

2.2'-Dimethyl-8-isoamylthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 1723*.

$C_{24}H_{28}ON_3Cl$ 9-[3'-Diallylamino-1'-methylpropylamino]-2-methoxy-6-chloracridin, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{24}H_{28}O_2N_2Se_2$ 1.1'-Diäthyl-6'-methoxy-*ms*-äthylbenzselenocarbocyanin, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Perchlorats **34 I**, 491*.

$C_{24}H_{28}O_4N_2S$ Thiobisacetessigsäure-(1.3.4)-xylidid (F. 139°) **33 I**, 3708.

$C_{24}H_{28}O_4N_2S_2$ Dicinnamylcystin, Dimethylester (F. 161—162°) **31 II**, 2141.

$C_{24}H_{28}O_4N_3Br$ Verb. $C_{24}H_{28}O_4N_3Br$ (F. 240—242° Zers.) aus Dihydrobrucin u. BrCN **32 II**, 67; **33 I**, 1135, 1626.

$C_{24}H_{28}O_7N_4As_2$ [4-Dioxypropylamino-2.3-dimethyl-1-*p*-phenylpyrazolon]-arseno-3'-acetylamino-4'-phenoxyessigsäure, Bi-Salz **33 I**, 3217*.

$C_{24}H_{29}O_7N_3S_3$ α.β-*N*-Dimethylen-γ-*N*-methyloltri-*o*-toluolsulfamid (F. 169°) **33 II**, 1602.

$C_{24}H_{29}O_{10}N_7S$ β-Naphthalinsulfohexaglycylglycin **30 II**, 3427.

$C_{24}H_{29}O_{11}NS$ 2-*p*-Toluolsulfo-3.4.6-triacetylglucosidopyridiniumhydroxyd, p-Toluolsulfonat (F. 218—219°) **33 II**, 41.

3-*p*-Toluolsulfo-2.4.6-triacetyl-β-*d*-glucosido-1-pyridiniumhydroxyd, α- u. β-Modifikat. d. p-Toluolsulfonats **30 I**, 2391.

$C_{24}H_{30}ON_3P$ Hexamethyltriaminotriphenylphosphinoxyd (F. 290°) **34 I**, 3052.

$C_{24}H_{30}O_2N_2S$ *p*-Carbo-*l*-menthoxythiocarbanilid (F. 124—125°) **32 II**, 1443.

$C_{24}H_{30}O_2Cl_2Se$ Di-[(2-methyl-5-isopropylbenzoyl)-methyl]-selendichlorid (F. 133°) **30 I**, 3299.

$C_{24}H_{30}O_6Cl_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäurediamylesterdichlorid (F. 138°) **33 I**, 2397.

$C_{24}H_{30}O_6Br_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäurediamylesterdibromid (F. 121°) **33 I**, 2397.

$C_{24}H_{30}O_6J_2Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäurediamylesterdijodid **33 I**, 2397.

$C_{24}H_{32}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-undecylurethan (F. 146,3—146,5°) **30 II**, 1970.

$C_{24}H_{32}O_2N_2S$ ω.ω'-Di-[benzoylamido]-pentamethylenthioäther (F. 96°) **30 I**, 2162*.

$C_{24}H_{33}ON_4Cl$ 9-[β-(*N*-[Diäthylaminoäthyl]-äthylamino)-äthylamino]-2-methoxy-6-chloracridin, Darst., Verwend. **32 II**, 1202*.

$C_{24}H_{33}O_2NCl_4$ *N*-*n*-Cetyltetrachlorphthalimid (F. 129 bis 130°) **34 II**, 2073.

$C_{24}H_{33}O_3NS$ Tetraisopropylcarbazolsulfonsäure **32 II**, 1371*.

$C_{24}H_{33}O_6N_3S$ β-Naphthalinsulfo-*dl*-leucylglycyl-*dl*-leucin (F. 200°), Darst., Eigg., enzymat. Spaltbark. **30 I**, 3792.

$C_{24}H_{35}O_3N_3S$ *n*-Hexylhelianthin (Di-*n*-hexylhelianthin) (Zers. 259°) **33 I**, 1777.

$C_{24}H_{36}O_2NBr$ 1-Brom-16-phthalimidohexadecan (F. 74°) **34 II**, 1306.

$C_{24}H_{36}O_2N_2As_4$ 4.4'-Bis-[β-diäthylaminoäthoxy]-tetraarsenobenzol **30 II**, 1444*.

$C_{24}H_{39}OCIS$ α-Phenylmercaptostearinsäurechlorid, Verester. **34 I**, 1711*.

$C_{24}H_{39}O_4NS$ Ölsäurephenylamid-4-sulfonsäure **32 II**, 2113*.

$C_{24}H_{41}O_3BrS$ *p*-Brombenzolsulfonsäurestearylester (F. 64—65°) **33 I**, 1937.

$C_{24}H_{41}O_4NS$ Stearinsäureanilidsulfonsäure, Verwend. **32 II**, 1841*.

$C_{24}H_{42}O_2N_2S_2$ Erucasäuredirhodanid (13.14-Dirhodanbehensäure-1) **30 II**, 375, 1060; **33 II**, 3481*; **34 II**, 932.

Brassidinsäuredirhodanid (F. 57,5—58°) **30 I**, 2873; **II**, 1060.

$C_{24}H_{44}O_5N_3Br$ Brom-*n*-capronyldinorleucylnorleucin **33 I**, 2420.

$C_{24}H_{44}O_5Cl_2S$ Dichlorstearinsäurecyclohexylestersulfonsäure **33 II**, 1254*.

$C_{24}H_{50}O_7NP$ s. *Lysocithin* [*Lysolecithin, Palmitylglycerinphosphorsäurecholinester*].

— 24 V —

$C_{24}H_{19}O_4N_2Cl_2S$ Küpenfarbstoff $C_{24}H_{19}O_4N_2Cl_2S$ aus 4.5-Benzooxythionaphthen u. 5-Nitro-6.9-dichlor-1.2-naphthisatin-α-chlorid **32 II**, 1978*.

$C_{24}H_{11}O_4N_2ClS$ Küpenfarbstoff $C_{24}H_{11}O_4N_2ClS$ aus 5-Nitro-6.7-benzo-[*Bz*-4-chlor]-isatinchlorid u. 4.5-Benzooxythionaphthen **32 II**, 1977*.

$C_{24}H_{12}O_2N_2Br_2S_2$ Bromindophenin, Konst. **30 II**, 3559.

$C_{24}H_{13}O_2N_2ClS$ **[5-Amino-6.7-(4′-chlorbenzo)-indol]-[4″.5″-benzothionaphthen]-indigo**, Verwend. d. Schwefelsäureesters d. Leukoverb. **32 II**, 622*.

$C_{24}H_{14}O_6N_2Cl_2S_2$ **Di-[5-chlor-2-*o*-nitrophenoxyphenyl]-disulfid** (F. 159°) **34 II**, 764.

$C_{24}H_{14}O_{10}N_2Cl_6S_4$ ***N.N′*-Bis-[2″.3″.4″-trichlorbenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 1525*.

$C_{24}H_{15}O_8N_2ClS_3$ **Schwefelsäureester d. Leuko-[5-amino-6.7-(4′-chlorbenzo)-indol]-[4″.5″-benzothionaphthen]-indigos**, Verwend. **32 II**, 622*.

$C_{24}H_{16}O_4N_2Cl_4S_2$ **Bis-1.4-dichlorbenzol-2-sulfobenzidid** (F. 228—229°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{24}H_{16}O_8N_4Cl_2S_2$ ***symm.* Bis-[4-chlor-2-nitrobenzolsulfonyl]-benzidid 31 I**, 266.

$C_{24}H_{16}O_{10}N_2Cl_4S_4$ **Bis-1.2-dichlorbenzol-4-sulfobenzidid-*m.m′*-disulfonsäure**, Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{24}H_{17}O_6N_2ClS$ **2-[*o*-Chlorbenzoyl-*p*-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{24}H_{17}O_8N_2SAs$ **4-Methyl-1.2-α-naphthopyron-6-azonaphthylarsinsäure-sulfonsäure** (F. 162° Zers.) **32 II**, 3701.

$C_{24}H_{18}O_4N_2SAs_2$ **10.10′-Sulfato-bis-5.10-dihydrophenarsazin** (Zers. d. beiden Formen bei 290—295°) **30 II**, 3774.

$C_{24}H_{18}O_6N_2Cl_2S_2$ **Bis-4-chlor-1-phenol-2-sulfobenzidid** (F. 279—280°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{24}H_{18}O_6N_8Cl_2S_2$ **Bis-4-chlorbenzolsulfo-1′.4′-phenylendiamid-2′-sulfo-4″-chlor-1″-anilid** (F. 256—257°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{24}H_{19}O_7N_2BrS$ **1-Aminoanthrachinon-2-brom-6-carboxy-4-anilidosulfonsäurepropylester**, Darst., Verwend. **33 I**, 2321*.

$C_{24}H_{19}O_{11}N_2S_2As$ **1-Benzamido-*m*-benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4″-arsinigsäure 30 I**, 3775.

$C_{24}H_{19}O_{12}N_2S_2As$ **1-Benzamido-*m*-benzamido-3.6-disulfo-8-naphthol-4″-arsinsäure**, Eigg. **30 I**, 3775.

$C_{24}H_{22}O_3NSAs$ **Triphenylarsinoxybenzolsulfamid** (F. 151—153°) **32 I**, 3422.

$C_{24}H_{28}O_2N_2SSe$ **1.1′-Diäthyl-6′-methoxy-*m*8-äthylbenzthiobenzselencarbocyanin**, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.

$C_{24}H_{28}O_8N_6S_2As_2$ **Diformaldehydbisulfitverb. d. Arseno-1-phenyl-2.3-dimethyl-4-amino-5-pyrazolons**, Rkk. **30 I**, 286*; **31 I**, 360*; **32 I**, 1297*; **33 I**, 1812*.

$C_{24}H_{30}O_{11}N_6S_3As_2$ **Verb. $C_{24}H_{30}O_{11}N_6S_3As_2$** aus d. Diformaldehyddisulfitverb. d. Arseno-1-phenyl-2.3-dimethyl-4-amino-5-pyrazolons u. Na-Sulfit **32 I**, 1297*.

— 24 VI —

$C_{24}H_{16}O_{12}N_5S_2AsHg$ **4-[2″-Oxy-5″-arsinoxydbenzolazo]-4′-[3‴-nitro-4‴-hydroxymercurioxybenzolazo]-diphenyl-2.2′-disulfonsäure**, Verwend. d. Na-Salzes **30 II**, 2563.

C_{25}-Gruppe.

— 25 I —

$C_{25}H_{16}$ **9.9′-Spirobifluoren** (F. 198—199°) **30 II**, 2649.

1.2(2.3)-[Phenanthro-(2′.3′)]-fluoren (F. 302 bis 304°) **31 I**, 3121.

$C_{25}H_{18}$ **9.9-Diphenylfluoren** (F. 222—223°) **30 II**, 392, 1982, 2649.

10-Benzyl-1.2-benzanthracen (F. 195—196°) **30 II**, 565.

Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{18}$ (F. 306—308°) aus Hederagenin **33 I**, 64.

$C_{25}H_{19}$ **Diphenylbiphenylylmethyl**, Elektronenaffinität **31 II**, 1984.

$C_{25}H_{20}$ **Diphenylbiphenylylmethan**, Säurestärke **32 I**, 2579.

Tetraphenylmethan, Bldg. (?) aus Benzotrichlorid u. NH_4Cl **30 II**, 2637; Molarwärme **31 II**, 3446; Verh. gegen KNH_2 u. K **30 I**, 2554; —-Derivv. (nichtchinoide Farbstoffe) **31 II**, 558; **34 II**, 3380.

5.5′(„4.4‴)-Diacenaphthylmethan (F. 140 bis 141°) **33 I**, 3567.

Kohlenwasserstoff $C_{25(24)}H_{20(18)}$ (F. 306—307°) aus Triterpenen bzw. Sapogeninen **32 I**, 2840; **33 I**, 770; **34 I**, 3062.

Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{20}$ (F. 324°) aus Betulin **34 I**, 3061.

$C_{25}H_{22}$ **Diphenyl-[4.7-dimethylnaphthyl-(1)]-methan** (F. 134—135°) **33 I**, 2099.

5-Methyl-8-isopropyl-2′.1′-naphtha-1.2-fluoren (1-Isopropyl-4-methyl-7.8:1′.2′-naphthalinofluoren) (F. 198°), Auffass. d. Kohlenwasserstoffs $C_{25}H_{24}$ v. Diels (aus Cholesterin) als — **33 I**, 1297; Synth., Oxydat., Nichtidentität mit d. Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{24}$ v. Diels (aus Cholesterin) **34 II**, 1630.

Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{22}$ (F. 221—222,5°) aus Cholesterin (Struktur) **33 I**, 3578; (Konst., Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon) **33 II**, 2407; (Auffass. als Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{24}$) **33 II**, 1366; (Auffass. als 1-Isopropyl-4-methyl-7.8:1′.2′-naphthalinofluoren) **33 I**, 1297; vgl. auch d. *vorstehende Verb.* bzw. unter *$C_{25}H_{24}$*.

$C_{25}H_{24}$ **2.3.6.7-Tetramethyl-9-benzylanthracen** (F. 235°) **34 I**, 861.

1-[3′-Methyl-6′-isopropylbenzyl]-phenanthren 34 II, 1629.

1.7.1′.5′.6′-Pentamethyl-2.2′-dinaphthyl (?) (F. 143° korr.) **33 I**, 770.

Diels'scher Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{24}$ (F. 220 bis 221° korr.) aus Cholesterin **33 I**, 3082; (Konst.) **30 I**, 1943; **33 I**, 3578; **II**, 2407; (Röntgenspektr.) **34 I**, 710; (Identität d. aus Cholesterin u. Ergosterin erhaltenen KW-stoffe $C_{25}H_{24}$) **34 I**, 1332; (Auffass. als KW-stoff $C_{25}H_{22}$) **33 II**, 1366; (Auffass. als 1-Isopropyl-4-methyl-7.8:1′.2′-naphthalinofluoren) **33 I**, 1297; (Nichtidentität mit 5-Methyl-8-isopropyl-2′.1′-naphtha-1.2-fluoren) **34 II**, 1629; (Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon) **33 II**, 1028; vgl. auch unter *$C_{25}H_{22}$*.

$C_{25}H_{28}$ **Di-*p*-isopropyltriphenylmethan 30 II**, 2779.

$C_{25}H_{30}$ **3-[β-(5′-Tetralyl)-äthyl]-7-isopropyl-4-methylinden 34 II**, 1630.

$C_{25}H_{42}$ **Kohlenwasserstoff $C_{25}H_{42}$ vom F. 38—39°** aus d. Säure $C_{27}H_{46}O_6$ (aus Pseudocholesten) **34 I**, 399.

$C_{25}H_{52}$ ***n*-Pentakosan (Penteikosan)** (F. 53,3°), röntgenograph. Unters. (Gitterdimenss.) **32 I**, 2703; (Querschnitt) **33 I**, 2807; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; thermochem. Daten **30 II**, 362; Schmelzwärme (u. spezif. Wärme) **32 II**, 682; (u. F.) **30 I**, 3652; **31 II**, 3086.

Pentakosan aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.

Pentakosan (F. 49—51°) aus Pilzcerebrin **30 II**, 411.

Pentakosan (F. 54°) aus amerikan. Paraffinen **31 II**, 168.

Paraffinkohlenwasserstoff $C_{25}H_{52}$ (F. 53—54°) aus Oxyallobetulindisäure **34 I**, 3061.

— 25 II —

$C_{25}H_{10}O_7$ **Keto-4.4′-dinaphthalsäureanhydrid** (F. 348°) **33 I**, 3567.

$C_{25}H_{12}O_3$ **6.7-Phthaloylbenzanthron** (F. 325—326°), Darst., Verwend. **33 II**, 1933*.

$C_{25}H_{14}O_2$ **2-α-Naphthyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran** (F. 209°) **34 II**, 3946.

Methyl-3.4;8.9-dibenzpyrenchinon-(5.10) 32 II, 3627*.

$C_{25}H_{14}O_3$ **Methoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon 30 II**, 3653*.

α-Naphthyl-1-anthrachinonylketon (1-Naphthoylanthrachinon), Rkk., Auffass. d. — v. Scholl u. Seer als 9-α-Naphthyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton oder als ein Gemisch v. Keton u. Lacton **34 II**, 1778; Rkk. **34 II**, 3946.

α-Naphthyl-2-anthrachinonylketon, Rkk. **34 II**, 1778.

9-α-Naphthyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton, Auffass. d. α-Naphthyl-1-anthrachinonylketons v. Scholl u. Seer als — **34 II**, 1778.

$C_{25}H_{14}O_4$ **Benzoyl-*peri*(1.8)-phthaloyl-2-naphthol** (F. 213°) **31 II**, 848.
$C_{25}H_{14}O_9$ **Keto-4.4′-dinaphthalsäure** **33 I**, 3567.
$C_{25}H_{14}N_2$ **Fluorenoacenaphthazin** (F. 288°) **33 I**, 779.
$C_{25}H_{15}N$ **Verb. $C_{25}H_{15}N$** aus Phenanthrenchinondi-β-naphthylaminoguanidon **30 II**, 2897.
$C_{25}H_{16}O$ **Spiro-9-fluoren-9′-xanthen** (F. 212—213°) **30 II**, 2650.
Tris-[phenylacetylenyl]-carbinol (Tri-[phenyläthinyl]-carbinol), spektrochem. Unters. **32 I**, 23; v. — abgeleiteter Farbstoff **33 I**, 924.
Naphthoylanthracen, Kondensat. **30 II**, 631*.
$C_{25}H_{16}O_2$ **9.9′-Spirobixanthen** (F. 283—284° korr.) **30 II**, 2650.
3.4-Diphenylnaphthalin-[α.β:5.6]-pyron-(1.2) (**3.4-Diphenyl-1.2-β.α-naphthopyron**) (F. 221 bis 222°) **34 I**, 1498.
3.4-Diphenylnaphthalin-[β.α:5.6]-pyron-(1.2) (**3.4-Diphenyl-1.2-α-naphthopyron**) (F. 237°) **32 I**, 2716.
2.3-Diphenylnaphthalin-[α.β:5.6]-pyron-(1.4) (**2.3-Diphenyl-1.4-β.α-naphthopyron**) (F. 188°) **34 I**, 1498.
2.3-Diphenylnaphthalin-[β.α:5.6]-pyron-(1.4) (**2.3-Diphenyl-1.4-α-naphthopyron**) (F. 206 bis 207°) **32 I**, 2715.
2-Phenacylbenzanthron (F. 205—206°) **30 II**, 2697*.
Bz-**1-*p*-Toluylbenzanthron**, Ringschluß **32 II**, 3627*.
1.2-Benzanthranyl-(9)-benzoat (F. 201—202°), Darst., Erkennen d. — v. Barnett u. Matthews als 1.2-Benzanthranyl-(10)-benzoat **30 II**, 565.
1.2-Benzanthranyl-(10)-benzoat (F. 171—172°), Darst., Erkennen d. — v. Barnett u. Matthews als 1.2-Benzanthranyl-(9)-benzoat **30 II**, 565.
$C_{25}H_{16}O_3$ **Anhydrid d. 2.4.2′.4′-Tetraoxydiphenylfluorens** (F. 220°) **31 I**, 3462.
[*o*-**Carboxyphenyl**]-**2-methylbenzanthron**, Darst., Verwend. **33 II**, 1601*.
$C_{25}H_{16}O_4$ **Benzalbisindandion** (F. 167—169°) **33 I**, 1121.
1-Benzoylnaphthalin-5-phthaloylsäure (2 desmotrope Formen FF. 105—110° u. 205°) **32 II**, 2531*.
$C_{25}H_{16}O_6$ **3-[7′-Acetoxy-4′-methylcumarinyl-(3′)]-naphthalin-[α.β:5.6]-pyron-(1.2)** (**3-[7′-Acetoxy-4′-methylcumarinyl-(3′)]-β.α-1.2-naphthopyron**) (F. 272°) **34 II**, 3383.
$C_{25}H_{16}O_9$ s. *Muscarufin*.
$C_{25}H_{16}N_2$ **1-Methylnaphthalin-5.6-phenanthrazin** (F. 254—255°) **30 I**, 2735.
2-Methylnaphthalin-7.8-phenanthrazin (F. 295°) **30 II**, 1548.
$C_{25}H_{17}N$ **Acenaphthenacridin** **31 I**, 461.
$C_{25}H_{17}Cl$ **Phenyl-α-naphthyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid** (F. 130—131° Zers.) **30 I**, 1786.
3.3-Diphenyl-3-chlor-1-β-naphthylpropin-(1) (**Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-chlormethan**, **Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-methylchlorid**) (F. 116—117° Zers.), Darst. **30 I**, 1786; Darst., Rkk., Konst. **31 I**, 934; Rkk. **31 I**, 271; **32 I**, 1902.
$C_{25}H_{18}O$ **Phenyl-α-naphthyl-[phenyläthinyl]-carbinol** **30 I**, 1786.
Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-carbinol **30 I**, 1786.
9-[2′-Biphenyl]-9-fluorenol (F. 169—170°) **30 II**, 2649.
10-Benzyloxy-1.2-benzanthracen (F. 178—179°) **30 II**, 565.
[1.1-Diphenylvinyl]-β-naphthylketon **31 I**, 934.
3.4-Diphenylbenzophenon (F. 133°) **34 I**, 45.
4.4′-Diphenylbenzophenon (Di-*p*-diphenylylketon) (F. 236°), Darst. **30 II**, 2524; Darst., Red. **33 I**, 2403; Bldg. **33 II**, 704; **34 I**, 382; Einw.: v. Na **33 I**, 3711; v. CO_2 auf d. Na-Verb. **34 I**, 1646; v. Methyl-MgJ **31 I**, 1916; v. Benzyl-MgCl **30 II**, 2524; v. Triphenylmethyl-MgBr **31 II**, 1417; v. Tolyl-MgBr **32 I**, 2322.
2-[2′-Methylnaphthoyl-(1′)]-fluoren (F. 169 bis 170°) **31 I**, 3121.
4.4′-Diacenaphthylketon (F. 234—235°) **33 I**, 3567.
3.4-Diphenyl-5-benzal-2-methylen-Δ³-cyclopentenon (F. 253°) **34 I**, 3199.
$C_{25}H_{18}O_2$ **9-[2′-Biphenyl]-9-xanthenol**, Mol.-Verb. mit Xanthon **30 II**, 2650.
9-[2′-Phenoxyphenyl]-9-fluorenol (F. 154°) **30 II**, 2650.
[2-Metho-1-naphthyl]-phenylphthalid (F. 207 bis 208°) **30 I**, 1140.
[4-Metho-1-naphthyl]-phenylphthalid (F. 203 bis 204°) **30 I**, 1140.
***p*-Tolyl-1-naphthylphthalid** (F. 235—236°) **30 I**, 1140.
***O*-Benzoyl-3.5-diphenylphenol** (F. 124°) **31 II**, 435.
Chinon $C_{25}H_{18}O_2$ aus d. KW-stoff $C_{25}H_{20}$ (aus Betulin) **34 I**, 3062.
$C_{25}H_{18}O_3$ **Anhydrid d. 2.4.2′.4′-Tetraoxytetraphenylmethans** (F. 125—127°) **31 I**, 3462.
Bis-[oxy-(4)-naphthyl-(1)]-[furyl-(2′)]-methan (**Di-α-naphtholfurylmethan**) **32 I**, 677.
9-[2′-Phenoxyphenyl]-9-xanthenol (F. 136 bis 137°) **30 II**, 2650.
4.4′-Diphenoxybenzophenon (F. 147°) **33 I**, 2245.
3-[β-(2′-Oxy-1′-naphthyl)-vinyl]-β-naphthapyryliumhydroxyd, Absorpt.-Spektr. u. sensibilisierende Wrkg. d. Chlorids **32 I**, 2045.
9-Benzyl-α.β-endo-9.10-dihydroanthracen-(9.10)-bernsteinsäureanhydrid (F. 223°) **34 II**, 2528.
Phenyl-[α-methoxynaphthyl]-phthalid (F. 206 bis 207°) **34 II**, 60.
Phenyl-[β-methoxynaphthyl]-phthalid (F. 210 bis 212°) **34 II**, 60.
Diphenyl-[7-methoxy-2-oxynaphthyl-(1)]-essigsäurelacton (F. 161—162°) **33 I**, 2099.
$C_{25}H_{18}O_5$ **4.4′-Di-[*p*-oxyphenoxy]-benzophenon** (F. 214°) **33 I**, 2245.
Bis-[hydrochinonmonophenyläther]-carbonat (F. 100°), Darst., antiseptt. Wrkg. **31 I**, 1829*.
1-Benzoylanthrahydrochinondiacetat (F. 256°) **33 I**, 3314.
$C_{25}H_{18}O_6$ **Anhydrid d. x.x.x.2′.4′.2″.4″-Heptaoxytetraphenylmethans** **31 I**, 3462.
$C_{25}H_{18}O_9$ (s. *Fukugenetin*; *Fukugetin*).
Leukomuscarufin (F. 192°) **30 I**, 3445.
$C_{25}H_{18}N_2$ **Phenyldi-6-chinolylmethan** **31 I**, 3566.
C2-Phenyl-3-[4′-methyl-1′-naphthyl]-chinoxalin (F. 132—133°) **31 II**, 2462.
2-α-Naphthyl-4-phenylaminochinolin (F. 219°) **33 I**, 1624.
2-β-Naphthyl-4-phenylaminochinolin (F. 176°) **33 I**, 1624.
$C_{25}H_{18}S_2$ **Fluorenondiphenylmercaptol** (F. 115°) **31 I**, 79.
$C_{25}H_{19}N$ ***ms*-Diphenylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.
6-Methyl-9-*o*-tolyl-1.2-benzoacridin, Stereochemie **31 I**, 2881.
Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-methylamin (F. 133 bis 134°) **32 I**, 1903.
Benzophenon-*o*-diphenylimid (F. 120°) **34 I**, 3801*.
$C_{25}H_{19}N_3$ **2-Phenyl-3-anilino-4.5-acenaphthoimidazol** (F. 233°) **34 II**, 3620.
***p′*-Phenylbenzal-*p*-aminoazobenzol** **34 II**, 2976.
$C_{25}H_{19}Cl$ **[Biphenylyl]-diphenylchlormethan**, Darst. **33 I**, 223; Dissoziat. in fl. SO_2 **33 I**, 1252.
4-Chlor-4′-phenyltriphenylmethan (F. 102—103°) **33 I**, 224.
4-Chlortetraphenylmethan (F. 227—227,5°) **33 I**, 224.
$C_{25}H_{19}Br$ **Di-[*p*-diphenylyl]-brommethan** (F. 145°) **33 II**, 870.
4-Brom-4′-phenyltriphenylmethan (F. 82—84°) **33 I**, 223, 224.
4-Bromtetraphenylmethan (F. 245°) **33 I**, 224.
$C_{25}H_{20}O$ **4.4′-Diphenylbenzhydrol** (F. 151—152°) **33 I**, 2403.
2-Phenyltriphenylcarbinol (F. 87—88°) **30 II**, 2649.
4-Phenyltriphenylcarbinol (F. 135—136°) **34 II**, 2677.

10-Oxy-10-benzyl-9.10-dihydro-1.2-benzanthracen (F. 153—153,5°) **30 II**, 565.

$C_{25}H_{20}O_2$ *inakt.* **2.3-Benzo-9-phenylxanthydrol-äthyläther** (F. 118°) **33 II**, 2981.

1-Methoxy-7-oxy-7-phenyl-7.12-dihydropleiaden (F. 186°) **33 II**, 1677.

4-Oxy-3.4-diphenyl-5-benzal-2-methyl-Δ^2-cyclopentenon (F. 227°) **34 I**, 3199.

2-Methoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (F. 124°) **34 I**, 3198.

isomeres **2-Methoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 112°) **34 I**, 3198.

4-Methoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (F. 160°) **33 I**, 1123; **34 I**, 3198, 3200.

isomeres **4-Methoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 124°) **33 I**, 1123; **34 I**, 3198, 3200.

2-Methoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon (F. 143°) **34 I**, 3199.

Diphenyl-[4-methylnaphthyl-(1)']-essigsäure (F. 250—251° Zers.) **33 I**, 2098.

$C_{25}H_{20}O_3$ **5-[Trityloxymethyl]-furfurol** (F. 139 bis 141° korr.) **33 I**, 428.

7-Methoxy-2-styryl-3-benzylchromon (F. 174°) **34 II**, 777.

2-α-Naphthyl-3.3-diphenyl-3-oxypropionsäure (F. 163—164°) **34 II**, 1451.

$C_{25}H_{20}O_4$ **Tetra-[*p*-oxyphenyl]-methan** **31 II**, 559.

7.4'-Dimethoxy-2-styrylisoflavon (F. 197—198°) **33 I**, 3196.

$C_{25}H_{20}O_5$ **Tri-[*p*-oxyphenyl]-[2.4-dioxyphenyl]-methan** **31 II**, 559.

$C_{25}H_{20}O_6$ **Tri-[*p*-oxyphenyl]-[2.3.4-trioxyphenyl]-methan** **31 II**, 559.

Diacetoxytritolylendioxyd (F. 285—286°) **34 I**, 3060.

γ-Oxy-α-phenyl-γ-*p*-methoxyphenyl-β-piperonylcrotonlacton (F. 162°) **32 II**, 3880.

$C_{25}H_{20}O_7$ **Piperonylidendesoxybenzoinmalonsäure**, Diäthylester (F. 112—114°) **33 I**, 1120.

$C_{25}H_{20}O_8$ *akt.* **α-Phthaloyldibenzoylglycerin** **30 II**, 1063.

dl-**α-Phthaloyldibenzoylglycerin** **30 II**, 1063.

$C_{25}H_{20}O_9$ **Benzylätherprotocetrarsäure** (F. 201° Zers.) **34 II**, 614.

$C_{25}H_{20}O_{10}$ **γ-Acetylcarthamidin** (F. 178°) **30 I**, 3681.

$C_{25}H_{20}O_{12}$ **Pentaacetylquercetin**, Methylier. **32 II**, 3891.

3.7.3'.4'.5'-Pentaoxyflavonpentaacetat (*O*-Pentaacetylrobinetin, Pentaacetyl-5'-oxyfisetin) (F. 225°), Darst. **31 I**, 2884; **32 II**, 1630, 3427; **33 I**, 72, 3199; Konst. **33 II**, 890; Dimorphie, F. **33 II**, 76.

5.7.3'.4'.5'-Pentaacetoxyflavon (F. 241—242°) **33 II**, 2269.

$C_{25}H_{20}N_2$ **2-[1'.5'-Diphenyl-2'-methylpyrryl-(3')]-indol** (F. 221°) **33 I**, 62.

Triphenylbenzenylamidin (F. 168—169°) **31 I**, 599.

Benzal-*p*-aminotriphenylamin (F. 145°) **34 I**, 2581.

$C_{25}H_{20}N_6$ ***N.N'*-Bis-[4-benzolazophenyl]-formamidin** (F. 196—197°) **31 I**, 2341.

$C_{25}H_{20}S$ **[Triphenylmethyl]-phenylsulfid** (Thiophenoltriphenylmethyläther) (F. 106°), Darst. **32 II**, 3879; **33 I**, 2101; Rk.-Fähigk. gegen J **30 I**, 205.

4-[Phenthio]-triphenylmethan (F. 118—119°) **33 I**, 2246.

$C_{25}H_{20}S_2$ **Benzophenondiphenylmercaptol** (**$\alpha.\beta$-Di-[phenylmercapto]-diphenylmethan**), Darst. **30 I**, 3305; Bldg. **31 I**, 79, 764; **34 I**, 2921; Einw. v. Na **33 I**, 2100.

$C_{25}H_{20}S_4$ **Tetrathioorthokohlensäurephenylester** **34 I**, 1799.

$C_{25}H_{21}N$ ***N*-[*o*-Phenylbenzhydryl]-anilin** (**Phenyl-*o*-biphenylanilinomethan**) (F. 144°), Darst. **33 I**, 778; Formulier. d. — v. Bergmann u. Rosenthal als Triphenylmethylanilin **33 II**, 209.

***N*-[Triphenylmethyl]-anilin** (F. 147°), Bldg., Formulier. d. o-Phenylbenzhydrylanilins v. Bergmann u. Rosenthal als — **33 II**, 209.

***p*-Phenylaminotriphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{25}H_{21}N_3$ **Piperidino-*asymm.*-$\alpha.\beta$-dinaphthazin** (?) (F. 257—258°) **32 II**, 361.

$C_{25}H_{22}O$ **Diphenyl-α-naphthylmethylcarbinolmethyläther** (F. 142°), Verss. an durch Schütteln v. K u. Gemischen mit — hergestellten Elektrolyten **33 I**, 2060.

Bis-[5-phenylpentadienal]-aceton (F. 189—190°), Darst. **31 II**, 2602; Absorpt.-Spektr. d. — u. d. halochromen HCl-Verb. **31 II**, 2699.

$C_{25}H_{22}O_2$ **4-Phenyl-2.6-di-*p*-tolylpyranol** (F. ca. 100°) **33 I**, 1623.

Di-*p*-anisyl-β-naphthylmethan (F. 89—90°) **33 I**, 1618.

1.6-Diphenyl-5-anisylcyclohexen-(1)-on-(3) (F. 137—138°) **33 I**, 1121.

4-Phenyl-2.6-di-*p*-tolylpyryliumhydroxyd, Ferrichlorid, Perchlorat **33 I**, 1623.

Benzoyloxyreten A (F. 177—178°) **32 II**, 3398.

Benzoyloxyreten B (F. 112°) **32 II**, 3398.

$C_{25}H_{22}O_3$ **ω-Dibenzoylacetomesitylen** (F. 192°) **33 I**, 225.

Benzoylequilenin (F. 222—223° korr.) **33 I**, 1798.

$C_{25}H_{22}O_6$ **[Triphenylmethyl]-ascorbinsäure** (**Tritylascorbinsäure, Triphenylmethylvitamin C**) (F. 130° Zers.), Darst. **33 I**, 2970; Konst. **33 I**, 3593; **II**, 1208, 3872.

Anisaldesoxybenzoinmalonsäure, Diäthylester (F. 127—129°) **33 I**, 1120.

$C_{25}H_{22}O_7$ **5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.6'-dimethoxy-4'-methylflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 II**, 2009.

$C_{25}H_{22}O_8$ **Acetyldehydrotoxicarol** (**Acetyldehydrotoxicarin**) (F. 235—236°) **31 II**, 1147; **32 II**, 548; **34 I**, 60.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.3'.4'-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.4'.5'-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.4'.6'-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

5-Benzoyloxy-7-oxy-3'.4'.5'-trimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

$C_{25}H_{22}O_9$ **Hexahydromuscarufin** (F. 200°) **30 I**, 3445.

5-Benzoyl-7.3'.5'-trimethyldelphinidin, Chlorid **30 II**, 247.

3-Methoxy-4-[4'-(3''.4''-dimethoxybenzoyloxy)-3'-methoxybenzoyloxy]-benzaldehyd („**3.3'.3''.4''-Tetramethoxy-*p.p*-tribenzaldehyd**") (F. 159°) **33 I**, 2538.

$C_{25}H_{22}O_{10}$ **Umbilicarsäure** (Zers. 203°), Vork. in Gyrophoraarten, Konst. **31 I**, 625; **33 II**, 1039; Methanolyse, Konst. **33 II**, 3135.

Methyläthergyrophorsäure. — **Methylester** (**Tenuiorin**) (F. 178—180°), Isolier. aus d. Flechte Lobaria pulmonaria, Rkk., Konst. **34 I**, 869.

3-Methoxy-4-[3'-methoxy-4'-(3''.4''-dimethoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzoesäure („**3.3'.3''.4''-Tetramethoxy-*p.p*-tribenzoesäure**") (F. 251—252°) **33 I**, 2538.

$C_{25}H_{22}O_{11}$ **β-Acetylcarthamidin** (F. 142°) **30 I**, 3681.

$C_{25}H_{22}N_2$ **Phenylbis-[3-methylindolyl-(2)]-methan** (**Benzylidendiskatol**) (F. 160—161°) **33 II**, 224.

Phenylbis-[2-methylindolyl-(3)]-methan (**Benzylidendi-α-methylindol**) (F. 246°) **33 II**, 224; **34 II**, 3620.

5.5'-Diamino-4.4'-diacenaphthylmethan (F. 226 bis 229°) **31 I**, 461.

***p.p'*-Dianilinodiphenylmethan** (**Di-[anilinophenyl]-methan**) (F. 118—120° u. 122—123°) **31 I**, 3566; **33 II**, 2812.

Tetraphenylmethylendiamin (F. 104—105°), Darst., Hydrolyse **33 II**, 2812; Verwend. **33 I**, 1697*.

$C_{25}H_{22}S_4$ **4.5-Di-α-naphthyl-4.5-dimethylmercaptotrimethylendisulfid-(1.3)** (F. ca. 140° Zers.) **32 I**, 1664.

$C_{25}H_{22}Ge$ **Benzyltriphenylgermanium** (F. 82,5 bis 83,5°) **34 I**, 850.

Triphenyl-*m*-tolylgermanium (F. 136,5—138,5° korr.) **33 II**, 2977.

$C_{25}H_{22}Pb$ **Triphenylbenzylblei** (F. 93°) **30 II**, 722; **34 I**, 1035.

Triphenyl-*p*-tolylblei (F. 124—125°) **32 II**, 3226

$C_{25}H_{22}Sn$ Triphenylbenzylstannan (F. 90—91°) **30 I**, 205.

$C_{25}H_{23}N$ *p*-[Dimethylamino]-diphenyl-α-naphthylmethan (F. 163—164°) **30 II**, 1985.

***N*-Tolylxylyl-β-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775•.

$C_{25}H_{23}Br$ 10-Brom-2.3.6.7-tetramethyl-9-benzylanthracen (F. 227°) **34 I**, 861.

$C_{25}H_{24}O$ 1.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-äthoxy-9.10-dihydroanthracen (F. 130°) **31 I**, 1108.

2.4-Dimethyl-9-benzyl-ω-äthoxyanthracen (F. 128°) **31 II**, 1569.

$C_{25}H_{24}O_2$ Di-[2.6-dimethyl-7-oxynaphthyl-(8)]-methan (2.2′.6.6′-Tetramethyl-7.7′-dioxy-8.8′-dinaphthylmethan) (F. 231°) **32 I**, 2464; **33 I**, 3078.

$C_{25}H_{24}O_3$ Anisaldesoxybenzoinaceton (F. 195 bis 196°) **33 I**, 1120.

$C_{25}H_{24}O_4$ Verb. $C_{25}H_{24}O_4$ aus trans-trans-1.4-Diphenylbutadien u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäure, Dimethylester (F. 170 bis 171°) **32 II**, 2050.

$C_{25}H_{24}O_5$ 2.4-Diphenyl-3-[β-phenäthyl]-3-oxypentandisäure (F. ca. 187° Zers.) **33 I**, 938.

$C_{25}H_{24}O_7$ Acetylrotenon (F. 135°), Darst., Konst. **32 II**, 2320; Konst., Hydrier. **34 I**, 59; Toxizität **33 I**, 2073.

Acetylisorotenon (F. 144°) **32 II**, 2320.

$C_{25}H_{24}O_8$ Monoacetyltoxicarol (F. 182,5°) **34 I**, 60.

Acetyldihydrodehydrotoxicarol (Acetyldehydrodihydrotoxicarol) (F. 238°) **32 II**, 1186; **34 I**, 60.

Acetylrotenolon (F. 184°), Darst. **30 I**, 3061; katalyt. Hydrier. **30 II**, 2658; Toxizität **34 II**, 469.

Acetylisorotenolon (F. 145—146°) **34 II**, 2399.

Acetyltephrosin (F. 200°) **32 II**, 3415.

$C_{25}H_{24}O_9$ 7-Oxymonoacetyltoxicarol (F. 184°) **34 II**, 617.

$C_{25}H_{24}O_{10}$ Acetyldehydrotoxicarolmonocarbonsäure (F. 163°) **32 II**, 1186.

$C_{25}H_{24}O_{11}$ Pentaacetylcatechin, abgestufte Methoxylbest. **32 I**, 3092.

Pentaacetyl-*akt.*-acacatechin (F. 151°) **30 I**, 3682; **31 II**, 65.

Pentaacetyl-*rac.*-acacatechin (F. 160°) **31 II**, 65.

Pentaacetyl-*akt.*-isoacacatechin (F. 171°) **31 II**, 65.

Pentaacetyl-*rac.*-isoacacatechin (F. 193°) **31 II**, 65.

Pentaacetyl-*akt.*-gambircatechin (F. 137°) **31 II**, 65.

Pentaacetyl-*rac.*-gambircatechin (F. 156°) **31 II**, 65.

$C_{25}H_{24}O_{12}$ Carthamin s. $C_{21}H_{22}O_{11}$.

$C_{25}H_{24}N_4$ Tetra-[*p*-aminophenyl]-methan 31 II, 558.

$C_{25}H_{25}N_3$ 1-Phenyl-3-styryl-5-[4′-dimethylaminophenyl]-pyrazolin (F. 133—134°) **34 I**, 1646.

Styryl-[4-dimethylaminostyryl]-ketonphenylhydrazon (F. 162—163°) **34 I**, 1646.

$C_{25}H_{25}N_5$ 2.4.6-Tri-[methylphenylamino]-pyrimidin (F. 133—134°) **31 II**, 1707.

$C_{25}H_{26}O$ Di-[α-äthylcinnamyliden]-aceton (F. 104 bis 105°) **31 I**, 1842.

β.β-Diphenylbutyrylmesitylen (F. 87°) **33 I**, 2398.

$C_{25}H_{26}O_2$ 1-Phenyl-1.2-di-[α-oxy-α-phenyläthyl]-cyclopropan (F. 196°) **32 I**, 2328.

Triphenylessigsäure-*n*-amylester (F. 76—76,5°) **34 I**, 3468.

Triphenylessigsäureisoamylester (F. 77,5—78°) **34 I**, 3468.

$C_{25}H_{26}O_3$ 2.4-Di-[*o*-tolyl]-3-*m*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 147—148,5°) **34 II**, 1450.

2.4-Di-[*o*-tolyl]-3-*p*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 138°) **34 II**, 1450.

2.4-Di-[*m*-tolyl]-3-*p*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 139—140°) **34 II**, 1450.

2.4-Di-[*p*-tolyl]-3-*m*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 162—163°) **34 II**, 1450.

2.3.4-Tri-[*m*-tolyl]-3-oxybuttersäure (F. 135 bis 136°) **34 II**, 1450.

2.3.4-Tri-[*p*-tolyl]-3-oxybuttersäure (F. 174 bis 175°) **34 II**, 1450.

α-Follikelhormonbenzoat (F. 217,5°) **34 II**, 2698.

β-Follikelhormonbenzoat (F. 204° bzw. 220,5°), Darst. **33 II**, 3729•; (physiol. Aktivität) **32 II**, 727; Herst. v. hochkonz. Lsgg. **34 II**, 2418•, 3793•.

δ-Follikelhormonbenzoat (F. 177°) **32 II**, 2064.

$C_{25}H_{26}O_4$ Anthrachinon-β-carbonsäure-*l*-menthylester (F. 70—72°) **34 I**, 3350.

$C_{25}H_{26}O_5$ 3-Trityl-β-methylxylosid 34 II, 1289.

$C_{25}H_{26}O_7$ Acetyldihydrorotenon (F. 209—211°), Darst., Hydrier., Konst. **32 II**, 2320; Toxizität **34 II**, 469.

7-Acetoxy-6′.7′-dimethoxy-8-isoamylchromeno-[3′.4′:2.3]-chromon (*O*-Acetyldehydrodihydrorotenonsäure) (F. 202°) **32 I**, 2724; **34 I**, 1201.

$C_{25}H_{26}O_8$ (s. *Lobarsäure* [*Stereocaulsäure*]).

Acetyldihydrotoxicarin (F. 207°) **31 II**, 1147.

Acetyldihydrorotenolon (F. 189°), Darst. **30 II**, 2658; Darst., Rkk. **30 I**, 3061; Toxizität **34 II**, 469.

$C_{25}H_{26}O_9$ (s. *Eupitton* [*Eupittonsäure, 3.5.3′.5′.3″.5″-Hexamethoxyauron*]).

Acetyldegueisäure (Acetyldegueliasäure) (F. 129°) **31 II**, 1435.

7-Oxymonoacetyldihydrotoxicarol (F. 196°) **34 II**, 617.

3-Acetyl-5.6-dibenzoylmonoacetonglucose 34 I, 370.

$C_{25}H_{26}O_{10}$ 2.3-Dibenzoyl-4.6-diacetyl-α-methylglucosid (F. 125—126°) **32 II**, 2632.

2.3-Dibenzoyl-4.6-diacetyl-β-methylglucosid (F. 132—133°) **32 II**, 2632; **33 I**, 2085.

2.6-Dibenzoyldiacetyl-β-methylglucosid (F. 166°) **32 II**, 2632.

2.3-Diacetyl-4.6-dibenzoyl-β-methylglucosid (F. 164—165°) **33 I**, 2085.

$C_{25}H_{26}O_{11}$ s. *Ononin*.

$C_{25}H_{26}N_2$ 3.3′-Methylenbis-[1.2.3.4-tetrahydrocarbazol] (F. 85—95°) **32 I**, 62.

2-Methyl-3-[dibenzylaminoäthyl]-indol (Kp.$_{0.6}$ 295°) **32 II**, 615•.

2.2′-Tetramethyldiaminodinaphthylmethan, Verwend. **31 I**, 149•.

4.4′-Tetramethyldiamino-1.1′-dinaphthylmethan (F. 181—182,5°) **31 I**, 1756.

$C_{25}H_{28}O$ 2.6-Dibenzyl-4-*tert.*-amylphenol (Kp.$_7$ 225—230°) **33 II**, 3690.

$C_{25}H_{28}O_3$ *akt.* **Bis-[äthoxybenzal]-1-methylcyclohexanon-(3)**, kryst.-fl. Eigg. **33 II**, 3232.

Benzoyldihydrofollikelhormon (F. 187,5—190°), Darst. **33 I**, 2569; therapeut. Verwend. **34 I**, 3235; physiol. Follikelhormondosis d. Frau **34 II**, 2699.

$C_{25}H_{28}O_5$ Tritylfucit (F. 142°) **32 I**, 2160.

Trityl-*l*-rhamnit (F. 132—135°) **32 I**, 2160.

Trityl-*l*-epirhamnit (F. 68—72°) **32 I**, 2160.

Di-[4-oxy-3-äthoxybenzal]-*m*-methylcyclohexanon (F. 153°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.

Di-[4-oxy-3-äthoxybenzal]-*p*-methylcyclohexanon (F. 148—149°), Darst., Verwend. als Indicator **30 I**, 3301.

3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[*p*-acetoxyphenyl]-octahydroxanthen (F. 208—209°) **32 I**, 2330.

$C_{25}H_{28}O_6$ Dimethylmangostin (Mangostindimethyläther) (F. 123°), Darst., Rkk. **31 II**, 2622; **32 II**, 1457; Rkk., Konst. **32 I**, 3072; s. auch Methylmangostin unter $C_{21}H_{24}O_5$ bzw. $C_{22}H_{26}O_5$.

2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethoxytritan (F. 182°) **34 II**, 2978.

Azelainsäurephenacylester (F. 69,7°) **33 I**, 417.

$C_{25}H_{28}O_7$ (s. *Obakunon*).

2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethoxytritanol (F. 180°) **34 II**, 2978.

Acetyldihydrodesoxotoxicarol (Acetyldihydrodesoxytoxicarin) (F. 156°) **31 II**, 1147; **34 I**, 59.

gemischtes **Anhydrid $C_{25}H_{28}O_7$** (F. 136°) aus Dehydrodihydrorotenolsäure mit Essigsäure **31 II**, 1148; (Konst.) **32 II**, 1184.

$C_{25}H_{28}O_8$ Acetyl-α-dihydrorotenolonsäure (Acetyl-α-dihydrooxyrotenonsäure) (F. 210—214° Zers.) **30 II**, 2658.

$C_{25}H_{28}O_9$ Pentamethylhexahydrothelephorsäure, Dimethylester (F. 246°) **30 II**, 3574.

Diacetyldivaricatsäure (F. 145—146°) **33 I**, 66.

$C_{25}H_{30}O_2$ **Anhydroscillaridin A** (F. 208° korr.), Darst. **33 II**, 1360; Verseif. **34 II**, 64; Konst. **34 II**, 3387.

2-Methyl-5-isopropyl-6.8-diphenyl-6-oxybicyclo-[1.3.3]-nonanon-(9) (1.7-Diphenyl-1-oxy-2-isopropyl-5-methyl-2.6-endocarbonylcyclooctan), Darst., Rkk., Monoxim, Konst. **34 II**, 1926; therm. Spalt. **34 I**, 44.

Tetrahydropyronverb. d. *symm.* **Methylmenthons** (F. 99—100°) **32 I**, 1233.

(—)-Bornyl-*dl*-phenyl-*p*-tolylacetat (Kp.9 230 bis 235°) **34 II**, 2826.

Dihydrodesoxofollikelhormonbenzoat (F. 166 bis 167°) **32 II**, 730.

$C_{25}H_{30}O_3$ **1-Methyl-4-[oxydiphenylmethyl]-6-[α-carboxyäthyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan** (F. 185°) **30 II**, 3043.

$C_{25}H_{30}O_4$ (s. *Bixin*).

Cinnamaldimethyldihydroresorcin (F. 202°) **32 I**, 2330.

$C_{25}H_{30}O_6$ (s. *Physodon*).

Cinobufagon (F. 240—242°) **34 II**, 1795.

Acetylsalicalbisdimethyldihydroresorcin (F. 200 bis 201°) **34 II**, 239.

$C_{25}H_{30}O_7$ **Dimethylmangostinhydroxyd**, Chloroplatinat **32 II**, 1458.

Anhydridlactonacetat $C_{25}H_{30}O_7$ (F. 245—247°) aus Desoxy-α-isostrophanthonsäure **32 II**, 2824.

Verb. $C_{25}H_{30}O_7$ (F. 280—281°) aus β-Isostrophanthinlactonsäure u. Acetanhydrid (+ Acetylchlorid) **30 I**, 390.

$C_{25}H_{30}O_{10}$ **Verb.** $C_{25}H_{30}O_{10}$ (F. 225°) aus Mangostindimethyläther (Konst.) **32 II**, 1458.

$C_{25}H_{30}O_{13}$ **Delphinidintetramethyläthermonoglucosid**, Chlorid **30 I**, 3193.

$C_{25}H_{30}O_{14}$ **ω-[*O*-Tetraacetyl-β-galaktosidoxy]-4-acetoxy-3-methoxyacetophenon 31 II**, 3612.

ω-[*O*-Tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4-acetoxy-3-methoxyacetophenon (F. 103°) **31 II**, 3611; **33 I**, 1292.

$C_{25}H_{30}N_2$ **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-dipropylmethan** (F. 222°) **30 I**, 3051.

α.γ-Bis-[1.3.3-trimethylindolinyliden-(2)]-propan (Methylenleukobase d. Indoleninrots) (F. 121 bis 122° Zers.) **30 II**, 1447*; **32 II**, 3890.

Methinleukobase d. Indoleninrots (F. 114—116° Zers.) **32 II**, 3889.

6.6′-Bis-[2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolino]-methan 34 I, 227.

$C_{25}H_{31}N_3$ **Leukokrystallviolett (Hexamethyltriaminotriphenylmethan)** (F. 177°), Darst. **30 II**, 2517; Färb. d. Cyanids durch UV-Licht **30 I**, 3333; Verwend. als Beizmittel **31 I**, 149*.

$C_{25}H_{32}O$ **Di-[ω-cyclohexylpropinyl]-phenylcarbinol** ($Kp._{0,017}$ 180—185°) **31 I**, 760.

$C_{25}H_{32}O_2$ **(—)-Menthyl-(+)-phenyl-*p*-tolylacetat** (F. 52—53°) **34 II**, 2825.

(—)-Menthyl-(—)-phenyl-*p*-tolylacetat (F. 57,5 bis 58°) **34 II**, 2825.

(—)-Menthyl-*dl*-phenyl-*p*-tolylacetat (F. 33 bis 34°) **34 II**, 2825.

$C_{25}H_{32}O_3$ (s. *Scillaridin A*).

Anhydroscillaridin-(A)-säure, Ester **34 II**, 64; Hydrier. d. Methylesters, Konst. **34 II**, 3388.

Isoscillaridin-(A)-säure (F. 264° korr.), Darst., Rkk. v. — u. —-Estern **34 II**, 65; Hydrier. v. — u. —-Methylester **34 II**, 3388.

$C_{25}H_{32}O_4$ **Äthylal d. Oxidodianhydrostrophanthidins**, Hydrier. **32 I**, 684.

Äthylhalbacetal d. Oxidodianhydroallostrophanthidins (F. 191°) **30 II**, 3293.

Benzylidenembelin (F. 112°) **31 II**, 2620.

α-Dianhydrouzarigeninacetat (F. 175°) **30 II**, 743; **34 I**, 707.

β-Dianhydrouzarigeninacetat (F. 167—168°) **34 I**, 707.

Dihydrobixin s. *C24H30O4*.

$C_{25}H_{32}O_6$ (s. *Cinobufagin*; *β-Garcinolsäure*).

Tetrahydrodimethylmangostin (F. 101—102°) **31 II**, 2622; **32 II**, 1457; s. auch unter *C22H30O5* (*Hexahydromethylmangostin*).

$C_{25}H_{32}O_7$ **Sphaerophorindimethyläther**, Methylester (F. 85—86°) **34 I**, 2764.

Dihydroanhydridlactonacetat $C_{25}H_{32}O_7$ (F. 258 bis 259°) aus d. Anhydridlactonacetat $C_{25}H_{30}O_7$ aus Desoxy-α-isostrophanthonsäure (Verseif.) **32 II**, 2824.

$C_{25}H_{32}O_8$ **Acetat d. β-Isostrophanthlactonsäure**, Methylester (F. 235—237°) **30 I**, 390.

Acetat $C_{25}H_{32}O_8$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 170 bis 171°) aus d. Verb. $C_{25}H_{30}O_7$ (aus β-Isostrophanthlactonsäure) **30 I**, 390.

$C_{25}H_{34}O_4$ **Verb.** $C_{25}H_{34}O_4$ (F. 292—293°) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3444.

Verb. $C_{25}H_{34}O_4$ (F. 286—288° Zers.) aus d. Cyclopentanoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Tetrahydrobixin s. *C24H32O4*.

$C_{25}H_{34}O_5$ **γ-Digitoxenoldisäureanhydridacetat** (F. 182—184°) **33 II**, 2826.

$C_{25}H_{34}O_6$ s. *Arenobufagin*; *Bufagin*.

$C_{25}H_{34}O_7$ **Acetyl-k-strophanthidin** (F. ca. 248 bis 249°), Darst., Verwend. **31 I**, 2364*.

$C_{25}H_{34}O_8$ **Acetylisostrophanthidsäure**, Methylester (F. 156—157° Zers.) **31 II**, 2334.

$C_{25}H_{34}O_{17}$ **Heptaacetylprimverose** (F. 213°) **33 II**, 3288.

3-Glucosidoarabinoseheptacetat, Verh. gegen KOH **32 I**, 2456.

$C_{25}H_{34}N_2$ **N.N′-Dicyclohexyl-p.p′-diaminodiphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 1209*.

$C_{25}H_{36}O$ **Verb.** $C_{25}H_{36}O$ (F. 150°) aus Cyclohexen, Bzl. u. HCN **31 II**, 3005.

$C_{25}H_{36}O_4$ **Äthylal d. Dihydrooxidodianhydrodihydrostrophanthidins** (F. 174—176°) **32 I**, 684.

Verb. $C_{25(29)}H_{36(42)}O_{4(5)}$ aus d. Verb. $C_{25(29)}H_{35(39)}O_{4(6)}Br$ aus Brenzchinovasäure **32 II**, 2662.

$C_{25}H_{36}O_5$ s. *Lupulon* [*β-Hopfenbittersäure*].

$C_{25}H_{36}O_6$ **Tetrahydrocinobufagin** (F. 230°) **32 I**, 1546; **34 II**, 1794.

β-Oxoisodigitoxigenondimethylacetal (F. 226 bis 227° Zers.) **33 II**, 2826.

γ-Digitoxenoldisäureacetat, Methylester (F. 89°) **33 II**, 2826.

$C_{25}H_{36}O_7$ *gesätt.* **Trisäure** $C_{25}H_{36}O_7$ (F. 225°) aus β-Isostrophanthinlactonsäure **31 II**, 3616.

$C_{25}H_{36}O_8$ **Acetyl-α-isostrophanthidolsäure**, Methylester (F. 145° Zers.) **31 II**, 2334.

$C_{25}H_{38}O_3$ **Methylätherpelandjausäure.** — **Methylester** ($Kp._{0,1}$ 223—225°), Darst., Hydrier. **30 II**, 2907; Konst. **31 I**, 96.

fl. **Säure** $C_{25}H_{38}O_3$ aus Minjak Pelandjau (Konst.) **31 I**, 96.

Pelandjausäure s. *C24H36O3*.

$C_{25}H_{38}O_4$ **Githagonolsäure** (F. d. Hydrats 364°) **30 II**, 2659.

Acetylrhetinsäure (F. 317—318°) **34 I**, 1987.

Benzoylricinolsäure, Methylester ($Kp._{0,08}$ 195 bis 196°) **33 I**, 3920.

Hexahydroanhydrouzarigeninacetat (F. 225 bis 226°) **30 II**, 743.

α1-Hexahydrodianhydrouzarigeninacetat (F. 248°) **34 I**, 707.

α2-Hexahydrodianhydrouzarigeninacetat (F. 205°) **34 I**, 708.

Äthylal d. α-Hexahydrooxidodianhydrostrophanthidins (F. 128—129°) **32 I**, 684.

Äthylal d. β-Hexahydrooxidodianhydrostrophanthidins (F. 131—132°) **32 I**, 684.

Säure $C_{25(29)}H_{38(42)}O_{4(5)}$ (F. 255—258°) aus d. Verb. $C_{25(29)}H_{35(39)}O_{4(6)}Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{25}H_{38}O_6$ **α-Dihydrogitoxigeninacetat** (F. 206 bis 208°) **33 II**, 3578.

β-Dihydrogitoxigeninacetat (F. 224—226°) **33 II**, 3578.

Isogitoxigenondimethylacetal (F. 235°) **33 II**, 2826.

Digitoxanoldisäureacetat 33 II, 2826.

Oxydicarbonsäure $C_{25}H_{38}O_6$ (F. 292°) aus d. Acetoxydicarbonsäure $C_{27}H_{40}O_7$ (aus δ-Ketoacetyloleanolsäurelacton) **33 I**, 2823.

$C_{25}H_{38}O_9$ s. *Saponine-Convallarin*.

$C_{25}H_{38}O_{13}$ **Bis-[diacetonglucose]-3.3′-kohlensäureester** (F. 149°) **34 II**, 1445.

$C_{25}H_{38}N_2$ **3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyldiisobutylenpyrromethan (Dikryptopyrrylphoron)** (F.

148°), Darst., Rkk. **33 I**, 1629; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 1129.

4.5.4′.5′-Tetramethyl-3.3′-diäthyldiisobutylenpyrromethan **33 I**, 1629.

$C_{25}H_{39}N$ s. *Solanthren*.

$C_{25}H_{40}O$ (s. *Sterine-Pilzsterine* [*Fungisterin*]).

Tris-[3-äthyl-3-methylpentinyl-(1)]-carbinol (Kp.$_{0,5}$ 130—133°) **31 II**, 2983.

Phenolmethyläther $C_{25}H_{40}O$ (Kp.$_{0,2}$ 200—205°) aus d. Phenol $C_{24}H_{38}O$ aus Pelandjausäure (Hydrier.) **30 II**, 2907.

$C_{25}H_{40}O_2$ **1-[*m*-Oxyphenyl]-nonadecen-(10)-on-(2) (Campnospermonol)**, Konst. **34 II**, 3259.

Dekahydroanhydroscillaridin A (F. 170—175° korr.) **34 II**, 3387.

[*p*-Methoxyphenyl]-Δ^x-heptadecylenylketon (F. 43°) **33 II**, 2979.

Anhydrooctahydrodesoxyscillaridin-(A)-säure (F. 130—135° korr.) **34 II**, 3387.

Octadecenylbenzoat, Verwend. **32 I**, 1161.

Abietinsäureamylester **32 I**, 1952*.

$C_{25}H_{40}O_3$ (s. *Hormone, Nebennierenhormone-Supracortin A*; *Sapogenine-Primulasaponin-Aglucon*).

Octahydroscillaridin A (F. 183° korr.) **34 II**, 3388.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-*n*-pentadecylketon (F. 76—77,5°) **31 I**, 3671.

Oxy-*o*-tolyldihydrochaulmoograsäure (F. 56 bis 61°) **34 II**, 3378.

Oxy-*m*-tolyldihydrochaulmoograsäure (F. 50 bis 52°) **34 II**, 3378.

Oxy-*p*-tolyldihydrochaulmoograsäure (F. 49 bis 50°) **34 II**, 3378.

***p*-Kresoxydihydrochaulmoograsäure** (F. 62 bis 64,5°) **34 II**, 3378.

$C_{25}H_{40}O_4$ **Pelargonaldehyd-bis-[dimethyldihydroresorcin]** (F. 86,3°) **32 II**, 3445.

η-Phenyl-*n*-hexadecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,2}$ 220—225°) **32 II**, 703.

ϑ-Phenyl-*n*-hexadecylmalonsäure, Diäthylester (Kp.$_{0,15}$ 217—224°) **32 II**, 703.

12-Benzoyloxystearinsäure, Methylester (Kp.$_{0,05}$ 198—199°) **33 I**, 3920.

Pregnandioldiacetat-(3.20), Verseif. **34 II**, 3779.

Dicarbonsäure $C_{25}H_{40}O_4$ (F. 135—137°) aus Lupeol **33 I**, 1298.

$C_{25}H_{40}O_5$ **Säure** $C_{25(29)}H_{40(44)}O_5(8)$ (F. 256—258°) aus d. Verb. $C_{25(29)}H_{35(39)}O_4(6)Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{25}H_{40}O_6$ **Sapogenin** $C_{25}H_{40}O_6$ aus d. Saponin d. indischen Droge „Salpamisri" **31 I**, 3026.

$C_{25}H_{40}O_{10}$ s. *Saponine-Convallarin*.

$C_{25}H_{42}O$ **Oleylbenzyläther** **33 II**, 1933*.

$C_{25}H_{42}O_2$ s. *Scillansäure* [*Dekahydrodesoxyanhydroscillaridin-(A)-säure*].

$C_{25}H_{42}O_3$ **Repeninmethyläther** (F. 161—164°) **31 I**, 1764.

[4-Oxy-3-methoxyphenäthyl]-*n*-pentadecylketon (F. 68,5—69,5°) **31 I**, 3671.

Tetrahydropelandjausäure s. $C_{24}H_{40}O_3$.

Tetrahydromethyläthерpelandjausäure, Methylester (F. 45—46°) **30 II**, 2907; Konst. **31 I**, 96.

Octahydrodesoxyscillaridin-(A)-säure (Oxyscillansäure) (F. 117—120° korr.) **34 II**, 3387.

ι-[2-Oxy-4-methylphenyl]-stearinsäure (F. 37°) **33 II**, 1872.

ι-*m*-Kresoxystearinsäure (Kp.$_{23-24}$ 280°) **33 II**, 1872.

$C_{25}H_{42}O_{22}$ **Trigalaktosomethoxy-*d*-glucuronsäure**, Ca-Salz **31 I**, 1294.

$C_{25}H_{42}O_{23}$ *zweibas.* **Säure** $C_{25}H_{42}O_{23}$ aus 1 Mol. Methoxyglucuronsäure, 2 Mol. Galaktose u. 1 Mol. Galaktonsäure (Ca-Salz) **31 I**, 1294.

$C_{25}H_{43}N$ **Tetrahydrosolanthren** s. $C_{27}H_{45}N$.

$C_{25}H_{44}O$ **Octadecylbenzyläther** (Kp.$_{15}$ ca. 250°), Darst., Verwend. **33 II**, 1933*; Sulfonier. **32 II**, 3626*.

Tetrahydrophenolmethyläther $C_{25}H_{44}O$ (F. 38°) aus d. Methyläther d. Phenols $C_{24}H_{38}O$ aus Pelandjausäure (Rkk.) **30 II**, 2907.

Sterin $C_{25}H_{44}O$ (F. 144°) aus menschl. Gehirn (Eigg., Acetylderiv.) **30 II**, 3420; (Erkennen als Mol.-Verb. v. Cholesterin u. Dihydrocholesterin) **32 I**, 1114.

$C_{25}H_{44}O_2$ **Säure** $C_{25}H_{44}O_2$ (F. 153—154°) aus d. Säure $C_{26}H_{46}O_2$ (aus Cholestenon) **32 II**, 3562.

$C_{25}H_{44}O_4$ ***l*-Menthyldimethylmalonat** (Kp.$_2$ 210 bis 212°) **31 I**, 1608.

$C_{25}H_{44}O_{21}$ **6′-β-Cellobiosido-β-methylgentiobiosid** (F. 100—110°) **31 II**, 3601.

$C_{25}H_{44}S_4$ **Tetrathioorthokohlensäurecyclohexylester** (F. 169°) **34 I**, 1799.

$C_{25}H_{45}N$ **2-[Phenylamino]-nonadecan**, Darst., Verwend. **33 I**, 1539*.

$C_{25}H_{46}O_2$ **Oleylmethylcyclohexylester**, Verwend. **33 II**, 3788*.

$C_{25}H_{46}O_4$ **Erucylmalonsäure**, Diäthylester (Kp.$_1$ 270°) **31 I**, 1119.

$C_{25}H_{48}O_2$ **Methylcyclohexanolstearat**, physikal. Konstanten u. lacktechn. Eigg. **34 I**, 2203.

$C_{25}H_{48}O_3$ **Dekahydromethyläthерpelandjausäure.** — **Methylester** (F. 49—51°), Darst. **30 II**, 2907; Konst. **31 I**, 96.

Dekahydropelandjausäure s. $C_{24}H_{46}O_3$.

$C_{25}H_{48}O_5$ **Batyldiacetat**, opt. Dreh. **33 II**, 1531.

$C_{25}H_{50}O$ **Dekahydrophenolmethyläther** $C_{25}H_{50}O$ (F. 25°) aus d. Tetrahydromethyläther d. Phenols $C_{24}H_{38}O$ aus Pelandjausäure (Rkk.) **30 II**, 2907.

$C_{25}H_{50}O_2$ ***n*-Pentakosansäure** (F. 83,2°), Darst., Rkk., Äthylester **30 II**, 411; Reindarst. aus Behensäure, Best. d. F. u. d. Gitterabstände, Äthylester **30 II**, 1855; Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärmen **30 I**, 21.

Säure $C_{25}H_{50}O_2$ aus Sphagnumtorf **32 II**, 1727.

$C_{25}H_{50}O_3$ s. *Cerebronsäure*.

$C_{25}H_{52}O$ ***n*-Pentakosylalkohol** (F. 78,5°), röntgenograph. Unters. **30 II**, 2508.

$C_{25}H_{52}S_4$ **Pentaerythrittetra-*n*-amylthioäther** (Kp.$_2$ 241—243°) **33 I**, 405.

Kohlenstofftetramethanthioltetra-*tert.*-amyläther, Oxydat., $HgCl_2$-Verb. **33 II**, 1502.

$C_{25}H_{53}N$ ***N.N*-Bis-[3.7-dimethyloctyl]-isoamylamin** (Kp.$_{13}$ 208°) **33 II**, 2516.

— 25 III —

$C_{25}H_8O_{11}N_2$ **Dinitro-4.4′-ketodinaphthalsäuredianhydrid** (Zers. ca. 230°) **33 I**, 3567.

$C_{25}H_{10}O_4N_2$ **Nitropyridinanthanthron**, Darst., Red. **31 I**, 3297*; Red. **33 I**, 3797*.

$C_{25}H_{11}O_2N$ **Pyridinanthanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 3297*; Verwend. **33 I**, 1526*.

Cyan-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 3653*.

Cyan-4.5;8.9-dibenzpyrenchinon, Verwend. **32 I**, 747*.

$C_{25}H_{11}O_7N_3$ **x.x-Dinitroanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-naphthacridon**, Darst., Verwend. **31 II**, 3402*, 3668*.

$C_{25}H_{12}O_2N_2$ **Aminopyridinanthanthron**, Darst. **31 I**, 3297*; Darst., Verwend. **33 I**, 1526*, 3797*; Verwend. **33 II**, 1781*.

$C_{25}H_{12}O_3S$ **Anthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-naphthalinthioxanthon**, Leukoschwefelsäureester **34 I**, 2201*.

$C_{25}H_{12}O_4N_4$ **5.6-Dinitrofluorenoacenaphthazin** **33 I**, 779.

$C_{25}H_{12}O_4S_2$ **2.1.2′.1′-Naphthioindigo-4-carbonsäure** **33 II**, 1595*.

2.1.2′.1′-Naphthioindigo-5-carbonsäure **33 II**, 1595*.

$C_{25}H_{12}O_5N_2$ **Keto-4.4′-dinaphthalsäureimid** (F. ca. 375°) **33 I**, 3567.

$C_{25}H_{13}O_2N_3$ **5-Nitrofluorenoacenaphthazin** **33 I**, 779.

$C_{25}H_{13}O_3N$ **Anthrachinon-2.1(*N*):1′.2′(*N*)-naphthacridon [Anthrachinon-1(*NH*)-2(*CO*)-2′:1′-naphthacridon, 3.4-Phthaloyl-7.8-benzacridon, Duranthrenrot BN, Caledonrot BN, Caledon-Red BN]**, Darst. **30 I**, 443*; Halogenier. **32 I**, 1581*; Nitrier. **31 II**, 3668*; Überführ. in d. Schwefelsäureester **30 I**, 1704*; Verwend. **30 II**, 2190; **31 II**, 2934; **33 I**, 4045*.

1.9-Benzanthron-*peri*(2-*Bz*-1)-dicarbonsäure-*N*-phenylimid (F. 360°) **30 II**, 820*; **31 II**, 3663*.

$C_{25}H_{13}O_3Cl$ **Chlormethoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **31 II**, 3667*.

1-Chlor-2-anthrachinonyl-1′-naphthylketon (F. 219°) **32 I**, 1720*.

$C_{25}H_{13}O_3Br$ **Brommethoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 994*.

$C_{25}H_{13}O_4N_3$ **Dinitroverb.** $C_{25}H_{13}O_4N_3$ aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinondi-β-naphthylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{25}H_{14}O_2N_2$ **4-Benzoyl-1.8-naphthoylenbenzimidazol**, Darst., Verwend. **30 II**, 820*.

Nitroverb. $C_{25}H_{14}O_2N_2$ (F. 276°) aus 2-Nitrophenanthrenchinondi-β-naphthylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{25}H_{14}O_3S$ **1-Mercapto-2-anthrachinonyl-1′-naphthylketon** **32 I**, 1720*.

$C_{25}H_{14}O_4Cl_2$ **1-Benzoylnaphthalin-5-[3′.6′-dichlorphthaloylsäure]** **32 II**, 2531*.

$C_{25}H_{14}O_5N_4$ **Di-[*N*-3-nitrocarbazol]-carbonyl** (F. 307°) **34 I**, 3662*.

$C_{25}H_{14}O_9S_3$ **Leukoanthrachinon-2.3(*S*)-1′.2′(*S*)-naphthalinthioxanthonschwefelsäureester** **34 I**, 2201*.

$C_{25}H_{15}ON$ **2-[ω-Cyanbenzyl]-benzanthron**, Oxydat. **33 II**, 784*.

$C_{25}H_{15}ON_3$ **Pyridinderiv.** $C_{25}H_{15}ON_3$ (F. 265°) aus Benzoacetodinitril u. p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 538.

$C_{25}H_{15}O_3N$ **4-Benzoyl-1.8-naphthalsäure-*N*-phenylimid**, Rkk. **30 II**, 820*; **31 II**, 3663*.

3-Benzoylamino-1.2-benzanthrachinon **32 II**, 3019*.

$C_{25}H_{15}O_3N_3$ **5.8-Diaminoanthrachinon-2.1-(β)-naphthacridon** **32 II**, 3632*.

x.x-Diaminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-naphthacridon **31 II**, 3668*.

β-[4-Benzoylaminophenyl]-1.2-naphthochinoxalin-3.4-chinon (F. 286°) **30 II**, 914.

Keto-*m*-diazin $C_{25}H_{15}O_3N_3$ aus 1-Acetylaminoanthrachinon u. 4-Acetylamino-2-aminobenzol-1-carbonsäure **32 II**, 2242*.

$C_{25}H_{15}O_4N$ **1-[β-Naphthylamino]-anthrachinon-2-carbonsäure**, Verwend. **30 I**, 443*.

2.3-Oxynaphthoyl-α-aminoanthrachinon, Verwend. **30 I**, 2317*.

2.3-Oxynaphthoyl-β-aminoanthrachinon [2-Oxy-3-naphthoesäureanthrachinonyl-(2′)-amid] (F. 275—280°), Darst., Rkk. **31 II**, 3208; Verwend. **30 I**, 2317*.

$C_{25}H_{15}O_4Cl$ **1-[*o*-Chlorbenzoyl]-naphthalin-5-phthaloylsäure** (2 desmotrope Formen v. F. 120° u. F. 242—245°) **32 II**, 2531*.

$C_{25}H_{15}O_{10}Cl_3$ ***p*-[$\alpha.\alpha$-Di-(oxyterephthaloyl)-β-trichloräthyl]-benzoesäure**, Trimethylester **34 II**, 1295.

$C_{25}H_{16}ON_2$ **Acenaphtheno-3(,,1″)-methoxyacenaphthazin** (F. 293°) **34 II**, 604.

$C_{25}H_{16}O_2N_2$ **2-[2′-Phenylchinolyl-(4′)]-chinolin-4-carbonsäure** (F. 260—263°) **33 II**, 3434.

$C_{25}H_{16}O_2S$ **Phenacyl-*Bz*-1-benzanthronylsulfid**, Darst. **30 II**, 2697*; (Verwend.) **30 I**, 749*.

Phenacyl-2-benzanthronylsulfid, Rkk. **30 II**, 2698*.

$C_{25}H_{16}O_3N_2$ **1-Amino-5-[β-naphthoylamino]-anthrachinon**, Herst., Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{25}H_{16}O_3N_4$ **Fluorenon-2.7-disazobisphenol** **33 I**, 1943.

$C_{25}H_{16}O_3Br_2$ **Anhydrid d. x.x-Dibrom-2.4.2′.4′-tetraoxytetraphenylmethans** (F. 175°) **31 I**, 3462.

$C_{25}H_{16}O_4N_2$ **3-[*m*-Methoxybenzoylamino]-2(*N*).1-pyridinoanthrachinon**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

$C_{25}H_{16}O_5N_4$ **Fluorenon-2.7-disazobisresorcin** **33 I**, 1943.

$C_{25}H_{16}O_7N_2$ **4.4′-Di-[*p*-nitrophenoxy]-benzophenon** (F. 150—151°) **33 I**, 2245.

$C_{25}H_{16}N_2Cl_4$ ***N.N*-Di-[3.5-dichlorphenyl]-*N*′-phenylbenzenylamidin** (F. 131—132°) **32 II**, 2047.

***N.N*′-Di-[3.5-dichlorphenyl]-*N*-phenylbenzenylamidin** (F. 95—97°) **32 II**, 2047.

$C_{25}H_{16}N_7Cl$ **5-[*o*-Chlorbenzylidenamino]-1.2;3.4-di-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-benzol** (F. 231°) **34 II**, 2227.

$C_{25}H_{17}ON_3$ **2-α-Naphthyl-4-nitrosophenylaminochinolin** (F. 199—200° Zers.) **33 I**, 1624.

2-Phenyl-3-[1′-naphthylazo]-4-oxychinolin (F. 243—244°) **34 I**, 549.

2-Phenyl-3-[2′-naphthylazo]-4-oxychinolin (F. 145—146°) **34 I**, 549.

β-[4-Benzoylaminophenyl]-1.2-naphthochinoxalin (F. 246°) **30 II**, 914.

Verb. $C_{25}H_{17}ON_3$ (F. 267—268°) aus Benzoacetodinitril u. m-Oxybenzaldehyd **34 I**, 539.

$C_{25}H_{17}OBr_3$ **Triphenylmethyltribromphenyläther** **32 I**, 2578.

$C_{25}H_{17}O_2N$ **2.3-Oxyanthracencarbonsäure-α-naphthylamid** (F. 293°) **32 II**, 1702*.

2.3-Oxyanthracencarbonsäure-β-naphthylamid (F. 314°) **32 II**, 1702*.

2-[2′-Oxynaphthalin-3′-carboylamino]-anthracen, Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{25}H_{17}O_2N_3$ **[*o*-Nitrophenyl]-di-6-chinolylmethan** **31 I**, 3566.

[*m*-Nitrophenyl]-di-6-chinolylmethan **31 I**, 3566.

[*p*-Nitrophenyl]-di-6-chinolylmethan (F. 108°) **31 I**, 3566.

Nitro-2-α-naphthyl-4-phenylaminochinolin (F. 314°) **33 I**, 1624.

Benzolazo-*N*-α-naphthylhomophthalimid (Phthalon-α-naphthylimidphenylhydrazon) (F. 283 bis 284°) **32 I**, 681; **II**, 210.

Benzolazo-*N*-β-naphthylhomophthalimid (Phthalon-β-naphthylimidphenylhydrazon) (F. 262 bis 263°) **32 I**, 681; **II**, 210.

$C_{25}H_{17}O_3N$ **6-Oxy-9-[diphenylamino]-fluoron** **30 II**, 1217.

$C_{25}H_{17}O_4N$ ***Bz*-1-[3′-Nitro-4′-methoxybenzyl]-benzanthron** (F. 227°) **30 II**, 810*.

1-Benzoylamino-4-[*o*-carboxybenzoyl]-naphthalin **32 II**, 3019*.

$C_{25}H_{17}O_5N$ **1.4-Diacetyl-2.3:6′.7′-dinaphthacridon-1.4-chinon** (F. 150—160°) **32 II**, 3402.

$C_{25}H_{17}N_2Cl_3$ **Tri-[*p*-chlorphenyl]-benzenylamidin** (F. 147—148°) **31 I**, 599.

$C_{25}H_{18}ON_2$ **[*o*-Oxyphenyl]-di-6-chinolylmethan** (F. 157—160°) **31 I**, 3566.

[*p*-Oxyphenyl]-di-6-chinolylmethan **31 I**, 3566.

$C_{25}H_{18}OS_2$ **Xanthondiphenylmercaptol**, Einw. v. Na **33 I**, 2100.

4.4′-Di-[phenthio]-benzophenon (F. 139°) **33 I**, 2245.

$C_{25}H_{18}O_2N_2$ **[2′.4′-Dioxyphenyl]-di-6-chinolylmethan** **31 I**, 3566.

$C_{25}H_{18}O_2N_4$ **2-*m*-Nitrophenyl-3-anilino-4.5-acenaphthoimidazol** (F. 252°) **34 II**, 3620.

***N*-[Chinolyl-(6)]-*N*′-[6′-(*p*-phenoxy)-chinolyl]-harnstoff** (F. 209°) **33 II**, 3457*.

$C_{25}H_{18}O_2N_6$ **Di-[2-phenyl-5-oxypseudoazimidobenzolyl-(4)]-methan** (F. 269°) **34 II**, 2223.

$C_{25}H_{18}O_2S$ **Thionkohlensäuredi-[*o*-diphenylyl]-ester** (F. 106°) **31 I**, 80.

$C_{25}H_{18}O_3N_2$ **3.5-Dianilino-2-benzoyl-*p*-chinon** (F. 211,7—212,2° korr.) **30 I**, 2404.

Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-diäthylindandion (F. 254—256°) **31 I**, 3172*.

$C_{25}H_{18}O_3S$ *akt.* **2.3-Benzo-9-phenylxanthen-9-thioglykolsäure** (F. 184—185°) **33 I**, 1446; **II**, 2981.

rac. **2.3-Benzo-9-phenylxanthen-9-thioglykolsäure** (F. 187—188°) **33 I**, 1446; **II**, 2981.

$C_{25}H_{18}O_4N_2$ **α-[Cumarinyl-6-methenyl]-hippursäureanilid** (F. 178—180°) **33 I**, 1434.

$C_{25}H_{18}O_8N_4$ **Dipiperonalaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 238,2° korr.) **34 I**, 1679.

$C_{25}H_{18}N_2Cl_2$ ***N.N*-Diphenyl-*N*′-[3.5-dichlorphenyl]-benzenylamidin** (F. 94—95°) **32 II**, 2047.

***N.N*′-Diphenyl-*N*-[3.5-dichlorphenyl]-benzenylamidin** (F. 112°) **32 II**, 2047.

***N.N*-Di-[*p*-chlorphenyl]-*N*′-phenylbenzenylamidin** (F. 101—103°) **31 I**, 600.

***N.N*′-Di-[*o*-chlorphenyl]-*N*-phenylbenzenylamidin** (F. 142°) **32 II**, 2047.

***N.N*′-Di-[*p*-chlorphenyl]-*N*-phenylbenzenylamidin** (F. 132—133°) **31 I**, 600.

$C_{25}H_{19}ON$ **Dimethylaminophenylbenzanthron** (F. 234—236°) **32 I**, 132*.

Verb. $C_{25}H_{19}ON$ (F. 180—181°) aus Verb. $C_{25}H_{21}O_2N$ (aus 2.3-Dimethylchinolin u. Benzil) **34 I**, 2758.

isomere **Verb.** $C_{25}H_{19}ON$ (F. 246—247°) aus Verb. $C_{25}H_{19}ON$ (aus 2.3-Dimethylchinolin u. Benzil) **34 I**, 2758.

$C_{25}H_{19}ON_3$ a-*p*-Phenylbenzal-*p*-aminoazoxybenzol (F. 174° u. F. 275°) **34 II**, 2975.
b-*p*-Phenylbenzal-*p*-aminoazoxybenzol (F. 179° u. F. 273°) **34 II**, 2975.
3-Amino-*N*-diphenylcarbaminylcarbazol, Rkk. **34 I**, 3662*.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäurebenzylidenhydrazid-14 (F. 222°) **32 I**, 2851.

$C_{25}H_{19}OBr$ [α-Brom-β-phenyl-β-α'-naphthyläthyl]-phenylketon (F. 198—199°) **30 I**, 1786.

$C_{25}H_{19}O_2N$ 3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-benzylester (F. 107°) **32 I**, 2851.
1-Benzoylamino-4-*p*-toluylnaphthalin (F. 202 bis 204°) **32 II**, 3019*.

$C_{25}H_{19}O_2N_3$ 2-Benzoylamino-*C*-propyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{25}H_{19}O_2N_5$ 4-[*p*-Nitrobenzolazo]-phenylhydrazon d. Benzophenons (F. 194—196°) **31 I**, 2470.
3-Phenylazo-2.6-dibenzoylaminopyridin **32 II**, 3272*.

$C_{25}H_{19}O_2Cl$ 2-Chlor-3.4-diphenyl-4-methoxy-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon **34 I**, 3199.

$C_{25}H_{19}O_3N_3$ 1-[Anisalamino]-naphthalin-4-azobenzoesäure, kryst.-fl. Zustand d. unterkühlten Schmelze d. Äthylesters **30 II**, 3236.

$C_{25}H_{19}O_4N$ 8-Phenylberberrubin, Darst., Konst. **32 I**, 2187.

$C_{25}H_{19}O_4N_3$ Tribenzoylkreatinin (F. 245—246° Zers.) **32 II**, 2186.

$C_{25}H_{19}O_4Cl$ γ-Acetoxy-α-phenyl-γ-*p*-chlorphenyl-β-benzylcrotonlacton (F. 157°) **32 II**, 3881.

$C_{25}H_{19}O_5N_3$ 3-Oxy-4'-phenoxydiphenylamin-4-carbonsäure-*p*-nitranilid (F. 216°), Darst. **31 I**, 1519*; Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{25}H_{19}O_5Cl$ 4-Phenoxytriphenylcarbeniumperchlorat **33 I**, 2246.

$C_{25}H_{19}O_6N_3$ α-Cyan-2-nitro-3.4-dimethoxy-2'-[*m*-carboxyphenyliminomethyl]-stilben (F. 237° Zers.) **30 I**, 77.

$C_{25}H_{19}O_8N_3$ 2.6-Bis-[3'-nitro-4'-methylphenyl]-4-*p*-nitrophenylpyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 271—273°) **33 I**, 1623.

$C_{25}H_{19}N_2Cl$ *N.N*-Diphenyl-*N'*-[*o*-chlorphenyl]-benzenylamidin (F. 94°) **32 II**, 2047.
N.N-Diphenyl-*N'*-[*p*-chlorphenyl]-benzenylamidin (F. 167,5—168,5°) **31 I**, 600.
N.N'-Diphenyl-*N*-[*o*-chlorphenyl]-benzenylamidin (F. 171°) **32 II**, 2047.
N.N'-Diphenyl-*N*-[*p*-chlorphenyl]-benzenylamidin (F. 150—152°) **31 I**, 600.

$C_{25}H_{20}ON_2$ *symm.* Di-[diphenylyl-(4)]-harnstoff (*symm.* Di-*p*-xenylharnstoff) (F. 315°) **31 II**, 882; **33 II**, 1521; **34 I**, 383.
N-[Diphenylyl-(4)]-*N'.N'*-diphenylharnstoff **34 I**, 383.
[2-(2''-Methylindolyl-(1''))-phenyl]-[2'-methyl-indolyl-(3')]-keton (F. 197°) **34 II**, 3253.
Benzoyl-*p*-aminotriphenylamin (F. 209°) **34 I**, 2581.
N-Benzoyl-*N.N'*-diphenyl-*o*-phenylendiamin (F. 152°) **32 II**, 2047.

$C_{25}H_{20}ON_6$ *N.N'*-Di-[*m*-(benzolazo)-phenyl]-harnstoff (F. 275—276°) **33 II**, 215.

$C_{25}H_{20}O_2N_2$ 2.3-[3'.3'-Diphenylpseudopyrazolo-4'.5']-1.4-naphthohydrochinondimethyläther (F. 192° Zers.) **32 I**, 232.
Retophenazin-α-carbonsäure **32 II**, 3714.
3-Amino-4-phenoxybenzoyldiphenylamin (F. 172 bis 173°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{25}H_{20}O_2S_4$ Tetrathioorthokohlensäurephenyläther-disulfoxyd (F. 41—42°) **34 I**, 1799.

$C_{25}H_{20}O_3N_2$ 3.3'-Dimethyl-4.5;4'.5'-dibenzooxocyanin, Jodid (F. 291° Zers.) **34 II**, 3381.
3.3'-Dimethyl-6.7;6'.7'-dibenzooxocyanin, Jodid **34 II**, 3381.
2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2'-methyl-4'-methoxy-1'-phenylamid], Darst., Verwend. **33 II**, 3488*.
1-[5''-Oxy-1''.2'';1''.2''-benzocarbazol-4''-carboylamino]-2-methyl-4-methoxybenzol (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-*o*-methyl-*p*-anisidid), Verwend. **32 I**, 2100*; **33 II**, 792*.
N-Acetyl-*N'*-[2.3-oxynaphthoyl]-benzidin, Darst., Verwend. **33 II**, 2752*; Verwend. **30 II**, 3646*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-methylbenzol-5-carbonsäureanilid, Verwend. **34 I**, 3926*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-*o*-toluidid (2-Oxy-3-naphthoyl-*p*-aminobenz-*o*-toluidid), Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.
Acetondicarboxy-α-naphthylamid (F. 165°) **32 II**, 2446.
Acetondicarboxy-β-naphthylamid (F. 207°) **32 II**, 2446.

$C_{25}H_{20}O_4N_2$ Naphthoylenbenzimidazol-4-[diäthylacetyl]-5-carbonsäure, Darst., Verwend. **31 I**, 3172*; **II**, 915*.
3'-Benzoylamino-4'-methoxy-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 625*.
4'-Benzoylamino-3'-methoxy-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 625*.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-*o*-anisidid (*p*-[2-Oxy-3-naphthoylamino]-benz-*o'*-anisidid), Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.
5'-Oxy-4'-[2''.5''-dimethoxyphenylaminocarboyl]-benzol-[1'.2';1.2]-carbazol (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-2'.5'-dimethoxyanilid), Verwend. **32 I**, 2100*.
5'-Oxy-4'-[3''.4''-dimethoxyphenylaminocarboyl]-benzol-[1'.2';1.2]-carbazol (α-Naphthocarbazol-7-oxy-6-carbonsäure-3'.4'-dimethoxyanilid), Verwend. **32 I**, 2100*.

$C_{25}H_{20}O_5N_2$ O^3-Acetyl-1-methyl-1'-phenylisatyd (F. ca. 187°) **34 II**, 443.
O^3-Acetyl-1-phenyl-1'-methylisatyd (F. ca. 153°) **34 II**, 443.

$C_{25}H_{20}O_6N_2$ 2.6-Bis-[3'-nitro-4'-methylphenyl]-4-phenylpyryliumhydroxyd, Perchlorat (F. 275 bis 276°) **33 I**, 1623.

$C_{25}H_{20}O_7N_2$ *symm.* Di-[2-oxy-3-carboxymenaphthyl-(1)]-harnstoff (1.1'-Dimethyl-2.2'-dioxydinaphthalinharnstoff-3.3'-dicarbonsäure) **31 I**, 2120*, 2998.
symm. Di-[4-oxy-3-carboxymenaphthyl-(1)]-harnstoff (1.1'-Dimethyl-4.4'-dioxydinaphthalinharnstoff-3.3'-dicarbonsäure) **31 I**, 2120*, 2998.

$C_{25}H_{20}O_7N_4$ *N.N'*-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5-methyl-5-phenylbarbitursäure (F. 197°) **34 II**, 3287.

$C_{25}H_{20}N_2S$ 2-Methyl-2.3-diphenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 110°) **34 II**, 946.
2-*o*-Tolyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (F. 150°) **34 II**, 945.
symm. Bis-[2-diphenylyl]-thioharnstoff (F. 154 bis 155°) **34 I**, 3050.
symm. Bis-[4-diphenylyl]-thioharnstoff (F. 230°) **34 I**, 3050.

$C_{25}H_{20}Br_4S_4$ Phenyltetrathioorthocarbonattetrabromid (F. 179°) **34 I**, 1799.

$C_{25}H_{20}Br_8S_4$ Phenyltetrathioorthocarbonatoctabromid **34 I**, 1799.

$C_{25}H_{21}ON$ *N*-*o*-Tolyl-2.5-diphenyl-3-acetylpyrrol (F. 150°) **33 I**, 62.
N-*m*-Tolyl-2.5-diphenyl-3-acetylpyrrol (F. 156°) **33 I**, 62.
N-*p*-Tolyl-2.5-diphenyl-3-acetylpyrrol (F. 142°) **33 I**, 62.
Benzylidenphenyl-[β-methoxy-α-naphthyl]-aminomethan (F. 98° korr.) **33 II**, 3125.

$C_{25}H_{21}ON_3$ 1.1-Diphenyl-4-diphenylyl-(4')-semicarbazid **34 I**, 383.
1.2-Diphenyl-3-methyl-4-*p*-tolylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 158—159°) **32 I**, 823.
4-Phenyl-2-[3'-indolylvinyl]-chinazolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 238° Zers.) **32 I**, 2047.
4'-Aminotriphenylamin-2-carbonsäureanilid, Verwend. **34 I**, 3129*.
Methylbenzyliden-[6-methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure]-hydrazid (F. 227°) **32 I**, 76.
Methylbenzyliden-[8-methyl-2-phenylchinolin-4-carbonsäure]-hydrazid (F. 215°) **32 I**, 76.

$C_{25}H_{21}OP$ Methyldibiphenylylphosphinoxyd (F. 223 bis 224°) **30 II**, 1983.

$C_{25}H_{21}O_2N$ Anhydrobenzylvanillin-β-naphthylamin (F. 138°) **31 II**, 3099.
1.5-Diphenyl-2-[ω-phenyläthyl]-pyrrol-3-carbonsäure, Äthylester (F. 139—140°) **34 I**, 868.

Verb. $C_{25}H_{21}O_2N$ (F. 145—146°) aus 2.3-Dimethylchinolin u. Benzil **34 I**, 2758.

$C_{25}H_{21}O_2N_3$ **2-Nitrophenyldi-[2′-methylindolyl-(3′)]-methan** (F. 229°) **34 II**, 3620.

6-Nitro-4-phenyl-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin (F. 64°) **31 I**, 1454.

8-Nitro-4-phenyl-2-[*p*-dimethylaminostyryl]-chinolin (F. 129°) **31 I**, 1454.

***β*-Carboxytriindol**, Äthylester (F. 163—164°) **34 I**, 2573.

Benzyliden-2-phenyl-6-äthoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid (F. 218°) **31 II**, 1707.

***α*-Methylbenzyliden-2-phenyl-6-methoxychinolin-4-carbonsäurehydrazid** (F. 218°) **31 II**, 1706.

$C_{25}H_{21}O_2N_5$ ***N*-[Chinolyl-(7)]-*N′*-[1′-*p*-äthoxyphenylbenzimidazolyl-(5′)]-harnstoff** (F. 248°) **33 II**, 3457*.

$C_{25}H_{21}O_2P$ **Phenyl-[triphenylmethyl]-phosphinsäure** (F. 287—288°) **30 II**, 226.

$C_{25}H_{21}O_3N$ **3-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-äthoxydiphenyl** (F. 210°), Darst. **33 II**, 1774*; Verwend. **32 II**, 2541*.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-4′-äthoxydiphenyl (F. 275°), Darst., Verwend. **33 I**, 1849*.

$C_{25}H_{21}O_4N$ **4-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-2.5-dimethoxydiphenyl** (F. 219—220°), Darst., Verwend. **33 I**, 1849*; **II**, 1775*.

$C_{25}H_{21}O_4N_3$ **2-[2′-(*m*-Carboxyanilinomethyl)-phenyl]-3-cyan-6.7-dimethoxyindol** **30 I**, 77.

$C_{25}H_{21}O_5N$ **Dibenzoylverb. d. 1-[3′-Oxy-4′-methoxyphenyl]-buten-(1)-on-(3)-oxims** (F. 148 bis 149°) **31 I**, 71.

$C_{25}H_{21}O_6N$ ***m*-Nitrobenzaldesoxybenzoinacetessigsäure**, Äthylester (F. 167—169°) **33 I**, 1120.

$C_{25}H_{21}O_9Cl$ **3-Methoxy-4-[3′-methoxy-4′-(3″.4″-dimethoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzoylchlorid („3.3′.3″.4″-Tetramethoxy-*p.p′*-tribenzoesäurechlorid“)** (F. 171°) **33 I**, 2538.

$C_{25}H_{21}N_3S$ **6-[6′-Methylbenzthiazolyl-(2′)]-4-[methylanilino]-chinaldin** (F. 199°) **31 I**, 3292*.

$C_{25}H_{22}ON_2$ **Diphenyldiaminodiphenylcarbinol**, Verwend. **34 II**, 351*.

***C*-Benzoyldiskatol**, Erkennen d. — v. Oddo als N-Benzoyldiskatol **34 I**, 2572.

***N*(*α*)-Benzoyldiskatol** (F. 212°), Darst., Konst., Erkennen d. C-Benzoyldiskatols v. Oddo als — **34 I**, 2573; Best. d. akt. H **34 I**, 2572.

***β*-Benzoyldi-[7-methylindol]**, Bldg., Konst. **34 I**, 2572; Best. d. akt. H **34 I**, 2572.

1.1′-Dimethyl-2.3(2′.3′)-benzisocyanin, Jodid (F. 250—265°) **30 II**, 1992.

1.1′-Dimethyl-5.6(5′.6′)-benzopseudocyanin, Jodid (Darst.) **31 II**, 244; (Darst., Verwend.) **32 II**, 1528*.

$C_{25}H_{22}ON_4$ **[*p*-Amino-*α*-methylbenzyliden]-deriv. d. 2-Phenyl-3-methylchinolin-4-carbonsäurehydrazids** (F. 241°) **32 I**, 74.

$C_{25}H_{22}O_2N_2$ ***p*-Dimethylaminobenzyliden-*N*-*p*-tolylhomophthalimid** (F. 245—246°) **31 II**, 2867.

2-Phenylchinolin-4′-[*α*-(*β*-phenäthyl)-aminoessigsäure] (F. 170—190°) **34 I**, 2429.

3-Oxy-6.4′-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 205°) **31 II**, 2785*.

3-Oxy-2′.5′-dimethyldiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 175°) **31 I**, 1519*.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-3.3′-dimethyl-4′-aminodiphenyl (F. 291—293° Zers.), Rkk. **33 II**, 3622*.

***β*-[2-Phenylchinoyl-(3)-amino]-äthylbenzyläther** (F. 107°) **32 I**, 75.

$C_{25}H_{22}O_2N_4$ **Tetramethylcarboxyporphin**, Methylester **31 II**, 860.

$C_{25}H_{22}O_3N_2$ **2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-[2′-methyl-4′-anisidid]** (F. 234°), Herst., Verwend. **34 I**, 296*, 1718*.

3-Oxy-3′-methyl-4′-methoxydiphenylamincarbonsäure-*β*-naphthylamid (F. 188°) **31 I**, 1519*.

6-[*p*-Tolylamino]-2-naphthol-3-carbonsäure-*o*′-anisidid, Verwend. **30 I**, 2318*.

***N*-[2-Phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-*p*-phenetidin** (F. 230°), Darst., Salze **31 II**, 1705.

$C_{25}H_{22}O_4N_2$ **1-Carboxy-9.10-dihydroanthrachinyl-9.10-dipyridin**, Methylesterdibromid **30 II**, 3156.

$C_{25}H_{22}O_4N_4$ **Di-*p*-tolualaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 165,5°) **34 I**, 1679.

$C_{25}H_{22}O_4S_2$ **Tolyl-[2(4)-phenylsulfon]-4(2)-diphenylsulfonsäure** (Zers. bei 125—126°) **30 II**, 3548.

$C_{25}H_{22}O_5N_4$ **2-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon** (F. 194—195°) **33 II**, 1992.

4-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 217 bis 218°) **33 II**. 1992.

Naphthoylenmethylbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-*β*-oxyäthylamid, Verwend. **32 I**, 749*.

Verb. $C_{25}H_{22}O_5N_4$ (F. 204° Zers.) aus 4-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon **33 II**, 1993.

$C_{25}H_{22}O_6N_2$ ***N.O*-Dibenzoylglycyl-*l*-tyrosin** **30 II**, 3785.

$C_{25}H_{22}O_6N_4$ **Dianisalaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 82—83°) **34 I**, 1679.

$C_{25}H_{22}N_2S$ ***N.N*-Dibenzyl-*N′*-*α*-naphthylthioharnstoff** (F. 130—131° korr.) **33 II**, 706.

$C_{25}H_{23}ON$ ***p*-Dimethylaminodiphenyl-*α*-naphthylcarbinol** (*α*-Naphthylphenyl-*p*-dimethylaminophenylcarbinol) (F. 183°) **30 II**, 1985; **31 II**, 1701.

***p*-Dimethylaminodiphenyl-*β*-naphthylcarbinol** **30 II**, 1985.

Phenyl-[(2-oxy-7-methyl-1-naphthyl)-benzylamino]-methan, Verwend. **33 II**, 1440*.

***N*-[*p*-Äthoxyphenyl]-*N*-tolyl-*β*-naphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

Reten-*α*-carbonsäureanilid (F. 224,5—225,5° korr.) **32 II**, 3714.

$C_{25}H_{23}ON_3$ **Tri-[*p*-aminophenyl]-[*p*-oxyphenyl]-methan** (*p.p′.p″*-Triamino-*p‴*-oxytetraphenylmethan) (F. 257° Zers., korr.) **31 II**, 559; **34 II**, 243.

Diskatolphenylisocyanat (F. 219°) **33 I**, 1288.

Phenylcarbaminyldi-[7-methylindol] (F. 234°) **33 I**, 3714.

$C_{25}H_{23}OP$ **Triphenylbenzylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 288°) **30 I**, 1773.

$C_{25}H_{23}O_2N$ **4-Phenyl-2-*p*-oxystyrylchinolinäthylhydroxyd**, Jodid (F. 220° Zers.) **32 I**, 2045.

Dimethylaminomethyl-2-phenanthrylcarbinolbenzoat (F. 108,5—109°) **33 II**, 2268.

Dimethylaminomethyl-3-phenanthrylcarbinolbenzoat, Hydrochlorid **33 II**, 2268.

Dimethylaminomethyl-9-phenanthrylcarbinolbenzoat, Hydrochlorid **33 II**, 2269.

$C_{25}H_{23}O_2N_3$ **Tri-[*p*-aminophenyl]-[2.4-dioxyphenyl]-methan** (F. 160° Zers.) **31 II**, 559.

1.2-Diphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-*p*-tolylhydrazon (F. 218° Zers.) **32 I**, 823.

13-Methoxydimethylrosindulin, Abbau, Konst. **33 II**. 282.

[2-Phenylchinolyl-(4)-amino]-essigsäurephenetidid (F. 127°) **34 I**, 2429.

$C_{25}H_{23}O_3N_3$ **Tri-[*p*-aminophenyl]-[2.3.4-trioxyphenyl]-methan** **31 II**, 559.

$C_{25}H_{23}O_4N$ **8-Phenyltetrahydroberberrubin** (F. 173°) **32 I**, 2187.

***β*-[*o*-Benzoyloxyphenyl]-*γ*-acetobuttersäureanilid** (F. 133—134°) **34 I**, 3209.

Dibenzoylsalsolin (F. 166—168°) **33 II**, 716.

$C_{25}H_{23}O_4N_3$ **2-[2′-(*m*-Carboxyanilinomethyl)-phenyl]-3-cyan-6.7-dimethoxydihydroindol** (F. 225°) **30 I**, 77.

$C_{25}H_{23}O_4Cl$ **Verb.** $C_{25}H_{23}O_4Cl$ aus *α*-Naphthochinon bzw. 1.4-Dioxynaphthalin u. Isovaleraldehyd **31 II**, 2730.

$C_{25}H_{23}O_7N$ **Piperonylderiv. d. 6.7-Dimethoxy-3-acetyl-2-methylchinolin-4-propionsäure** (F. 240° Zers.) **34 II**, 3623.

***N.O*-Dicarbobenzoxy-*l*-tyrosin**, Äthylester (F. 103—104°) **33 I**, 3583.

$C_{25}H_{23}O_{13}N_{15}$ **Triacetylleukopterin** **34 I**, 553.

$C_{25}H_{24}ON_2$ **1-Phenyl-3-styryl-5-[4′-äthoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 126—127°) **34 I**, 1646.

4.4′-Tetramethyldiamino-1.1′-dinaphthylketon **31 I**, 1756.

3.4-Diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopenten-1-on-2-ol-phenylhydrazon, Auffass. d. — v. Gray als Phenylosazon **33** II, 1992.

$C_{25}H_{24}O_2N_2$ **3.6'-Dimethyl-1'-äthyl-α-naphthoxazolopseudocyanin**, Jodid **34** II, 3077*.

$C_{25}H_{24}O_2N_4$ **Dibenzalderiv. d. Benzylbernsteinsäuredihydrazids** (F. 186°) **30** II, 50.

$C_{25}H_{24}O_3N_2$ **Anhydroxylosedi-β-naphthylamin** **31** II, 3099.

1-Amino-4-p-toluidoanthrachinon-2-n-butyläther, Verwend. **30** I, 3247*.

$C_{25}H_{24}O_5N_2$ **1-[2'-Nitro-3'.4'-dimethoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolin** (F. 130°) **31** II, 855.

Dipiperonyliden-N-methylaztropinon (F. 214 bis 216°) **32** II, 3560.

$C_{25}H_{24}O_6Br_2$ **Verb. $C_{25}H_{24}O_6Br_2$** (F. 165°) aus Dimethylmangostin **31** II, 2622.

$C_{25}H_{24}O_6Br_4$ **Verb. $C_{25}H_{24}O_6Br_4$** (Zers. 174°) aus Dimethylmangostin **31** II, 2622.

$C_{25}H_{24}NBr$ **Diphenyl-[p-bromphenyläthinyl]-methyldiäthylamin** (F. 133—134°) **32** I, 1904.

$C_{25}H_{25}ON$ **1-Acetyl-2-methyl-3.3-dibenzylindolin** (F. 103° bzw. 118—119°) **31** II, 1573.

Triphenylacetpiperidid, Konst. **31** I, 3459.

$C_{25}H_{25}ON_3$ **4-o-Tolidino-6-methoxy-2-methylchinolin** (F. 152° u. 199—200°) **31** I, 1763.

1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[dibenzylamino]-5-pyrazolon (F. 101—102°) **30** I, 2631*.

4-Phenyl-2-[p-dimethylaminostyryl]-chinazolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 202° Zers.) **32** I, 2046.

p-Dimethylaminoanil d. Acenaphthpyridin-2-aldehydmethylhydroxyd, Jodid (F. 195° Zers.) **30** II, 1991.

$C_{25}H_{25}O_2N$ **3.3-Diphenyl-1-[äthylanilino]-1-acetoxypropen**, Erkennen d. — v. Maxim u. Joanid als α-[Diphenylmethyl]-acetessigsäureäthylanilid **30** II, 3014.

α-[Diphenylmethyl]-acetessigsäureäthylanilid (F. 138°), Darst., Erkennen d. 3.3-Diphenyl-1-[äthylanilino]-1-acetoxypropens v. Maxim u. Joanid als — **30** II, 3014.

$C_{25}H_{25}O_2N_3$ **[m-Nitrophenyl]-di-[Py-tetrahydro-6-chinolyl]-methan** (Zers. 212°) **31** I, 3566.

$C_{25}H_{25}O_3N$ **6-Benzyloxy-3.4-dimethoxynoraporphin** **31** II, 855.

1.5-Di-[p-methoxyphenyl]-1-anilino-3-oxopenten-(4) (**Anilinaddukt v. Dianisalaceton**) (F. 141—142°) **31** II, 996.

Acetyl-2-anisyl-1.4-diphenylbutanon-(3)-oxim (F. 61—62°) **32** I, 3284.

$C_{25}H_{25}O_3N_3$ **4-o-Dianisidino-6-methoxy-2-methylchinolin** (F. 195—196°) **31** I, 1763.

N-[Chinolyl-(6)]-N'-[3''.5''-dimethyldiphenyläther-(4')]-harnstoffmethylhydroxyd, Methylsulfat (F. 234°) **33** II, 3457*.

$C_{25}H_{25}O_4N$ **N-β-Anthrachinonylgeranylurethan** (F. 173°) **30** II, 1969.

Benzoyldihydrokodeinon **30** I, 260*.

$C_{25}H_{25}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäurementhylester** (F. 189—190°) **33** II, 2986.

Dibenzoyl-β-oxymezcalin, Hydrier. **33** I, 63.

$C_{25}H_{25}O_6Br_7$ **Verb. $C_{25}H_{25}O_6Br_7$** aus Dimethylmangostin **31** II, 2622.

$C_{25}H_{25}O_8N$ **Tetraacetylcorytuberolin** **32** II, 3407.

Tetraacetylnorglaucin (F. 176—178°) **32** II, 3407.

$C_{25}H_{26}ON_2$ (s. *Kryptocyanin* [*Rubrocyanin, 1.1'-Diäthylilluminol-(4.4')-jodid, 1.1'-Diäthyl-4.4'-carbocyaninjodid*]; *Pinacyanol* [*1.1'-Diäthylilluminol-(2.2')-jodid, 1.1'-Diäthyl-2.2'-carbocyaninjodid*]).

[o-Oxyphenyl]-di-[Py-tetrahydro-6-chinolyl]-methan (F. 163—164°) **31** I, 3566.

[m-Oxyphenyl]-di-[Py-tetrahydro-6-chinolyl]-methan **31** I, 3566.

[p-Oxyphenyl]-di-[Py-tetrahydro-6-chinolyl]-methan (F. 255°) **31** I, 3566.

4.4'-Tetramethyldiamino-1.1'-dinaphthylcarbinol (F. 184—186°) **31** I, 1756.

1.1'-Diäthyl-2.4'(4.2')-carbochinocyanin (**1.1'-Diäthylilluminol-2.4'**), Jodid (F. 169°) **32** II, 712; (Farbenempfindlichk.) **32** II, 3675.

1.1'.3.3'-Tetramethylstreptomonovinylen-2.2'-indochinocyanin, Chlorid (Darst., Verwend.) **31** II, 1200*; (Verwend.) **32** I, 746*.

$C_{25}H_{26}O_2N_2$ **[2.4-Dioxyphenyl]-di-[Py-tetrahydro-6-chinolyl]-methan** **31** I, 3566.

$C_{25}H_{26}O_2N_4$ **[Cupreidin-(5)]-azobenzol** (F. 145 bis 146°) **34** I, 3067.

$C_{25}H_{26}O_3N_2$ **6-Benzyloxy-1-[2'-amino-3'.4'-dimethoxybenzyl]-dihydroisochinolin** **31** II, 855.

$C_{25}H_{26}O_4N_4$ **1-Methyl-5-äthyl-5-[α-(1'-phenyl-2.3-dimethyl-5'-pyrazolonyl-(4'))-benzyl]-barbitursäure** (F. 208°) **34** I, 84*.

$C_{25}H_{26}O_5N_2$ **3-Allyl-7-methyl-6.8-diphenyl-9-oxobispidin-1.5-dicarbonsäure**, Dimethylester (F. 171°) **30** I, 2420.

3-Methyl-7-allyl-6.8-diphenyl-9-oxobispidin-1.5-dicarbonsäure, Dimethylester (F. 145—146°), Derivv. **30** I, 2420.

$N.N'$-Bisbenzoyl-2.3.4-trimethoxy-1.6-xylylendiamin (F. 189—190°) **31** I, 1102.

$C_{25}H_{26}O_6N_2$ **N-[2'-Nitro-3'.4'-dimethoxyphenylacetyl]-β-[3-benzyloxyphenyl]-äthylamin** **31** II, 855.

$C_{25}H_{26}O_6Br_2$ **Azelainsäure-p-bromphenacylester** (F. 130,6°) **33** I, 417.

$C_{25}H_{26}O_7N_4$ **$N.N'$-Di-[p-nitrobenzyl]-5-n-butyl-5-allylbarbitursäure** (F. 127,5°) **34** II, 3287.

$C_{25}H_{26}O_8N_2$ **N-Diäthylmalonyl-bis-[O-acetylsalicylamid]** (F. 126—128°) **30** I, 2278*.

$C_{25}H_{27}ON$ **1-Phenyl-2-[benzylcinnamylamino]-propanol**, Hydrochlorid (F. 210°) **32** II, 1656*.

$C_{25}H_{27}O_2N_3$ **p-Cymylsemicarbazon d. Benzoins** (F. 172° korr.) **30** I, 201.

$C_{25}H_{27}O_3N$ **Phenylaminoameisensäure-[2.4.6-triallyl-3-allyloxyphenyl]-ester** (F. 160—161°) **30** II, 57.

$C_{25}H_{27}O_4N_3$ **1-Benzolazosinomenin** (Zers. 253°) **31** I, 91.

4-[γ'-Phthalimidopropyl-γ-aminopropoxy]-6-methoxychinaldin, Hydrobromid (F. d. Hydrats 200—202°) **34** II, 3761.

$C_{25}H_{27}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäure-n-decylester** (F. 123—124°) **33** II, 2986.

$C_{25}H_{27}O_6Br_7$ **Heptabromdimethylmangostin** **32** II, 1457.

$C_{25}H_{27}O_8N$ **Tetraacetyllaudanosolin** **32** II, 3406.

$C_{25}H_{27}O_9N$ **Tetraacetyldehydrolaudanosolinhydroxyd** **32** II, 3406.

$C_{25}H_{28}ON_2$ (s. *Orthochrom T* [*Orthochrom*]).

1.3.3-Trimethyl-1'-äthyl-2.2'-carboindochinocyanin, Jodid (F. 245°) **32** II, 712.

$N.N$-Dimethyl-[$N'.N'$-methyl-(β-phenylpropionyl)]-$p.p'$-diaminodiphenylmethan **30** I, 1770.

$C_{25}H_{28}O_2N_2$ **2-p-Dimethylaminostyryl-β-naphthochinolinbismethylhydroxyd**, antisept. Wrkg. d. Dichlorids **34** I, 3856.

***trans*-1.2-Dicarboxycyclopropan-3(2')-spiro-*trans*-hexahydrohydrindendianilid** (F. 310°) **31** II, 568.

$C_{25}H_{28}O_3N_2$ **Farbstoff $C_{25}H_{28}O_3N_2$** aus Furfurol u. Tetrahydrochinolin (Perchlorat) **34** II, 1929.

Farbstoff $C_{25}H_{28}O_3N_2$ aus Furfurol u. Dihydro-α-methylindol (Perchlorat) **34** II, 1929.

$C_{25}H_{28}O_6N_2$ **Brucinbetain** (F. 247—249° Zers.), Darst., Derivv. **30** I, 2567; pharmakolog. Wrkg. **30** I, 2587.

Verb. $C_{25}H_{28}O_6N_2$ (F. 116° Zers.) aus 5-Äthoxy-3-methyl-3-β-phthalimidoäthylindolenin-2-carbonsäureestermethosulfat **32** I, 2039.

$C_{25}H_{28}O_7N_4$ **1.3-Di-[p-nitrobenzyl]-5.5-äthyl-[1'-methylbutyl]-barbitursäure** (F. 142°) **34** I, 2324.

1.3-Di-[p-nitrobenzyl]-5.5-äthylisoamylbarbitursäure (F. 145,5°) **34** I, 2324; II, 3287.

$C_{25}H_{28}O_{10}N_4$ **Lactoflavinacetat** (**Tetraacetyllactoflavin**) (F. 246°), Darst. **34** I, 564; Red.-Oxydat.-Potential (Vergl. mit Lactoflavin) **34** II, 1483.

$C_{25}H_{28}O_{10}S$ **Verb. $C_{25}H_{28}O_{10}S$** (F. 204° Zers.) aus d. Verb. $C_{25}H_{30}O_{10}$ (aus Mangostindimethyläther) **32** II, 1458.

$C_{25}H_{28}N_2Cl_2$ **$\alpha.\gamma$-Bis-[1.3.3-trimethyl-5-chlorindolinyliden-(2)]-propan** (F. 153°) **30** II, 1447*.

$C_{25}H_{29}O_2N$ **d-Isodiphenyloxäthylamin-d-methylencampher** (F. 168°) **30** I, 1134.

l-Diphenyloxyäthylamin-l-methylencampher (F. 146°) **31** I, 1609.

$C_{25}H_{29}O_3N$ **6-*sek.*-Octyloxy-2.3-oxynaphthoesäure-anilid** (F. 153°) **33 II**, 1777*.

7-*sek.*-Octyloxy-2.3-oxynaphthoesäureanilid (F. 173°) **33 II**, 1777*.

Verb. $C_{25}H_{29}O_3N$ (Kp. 240—242°) aus Hydrocinnamoyltropin u. Hydrozimtsäure **31 II**, 1293.

$C_{25}H_{29}O_3N_3$ *symm.* **Tri-*p*-äthoxyphenylguanidin** (F. 186—188°), Verwend. **31 I**, 174*.

asymm. **Tri-*p*-äthoxyphenylguanidin**, Verwend. **31 I**, 174*.

Verb. $C_{25}H_{29(31)}O_3N_3$ aus Neobilirubinsäure u. p-Dimethylaminobenzaldehyd (F. 282°) **32 II**, 386.

$C_{25}H_{29}O_4N$ **Kodeinbenzylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1455.

$C_{25}H_{29}O_4N_3$ **1-Benzolazodihydrosinomenin** (F. 231° Zers.) **31 I**, 91.

$C_{25}H_{29}O_4Br$ **Bromcinnamaldimethyldihydroresorcin** (F. 180—181° Zers.) **32 I**, 2330.

$C_{25}H_{29}O_4P$ ***m*-Kresyldi-[phenylpropyl]-phosphat** **33 I**, 2172*.

$C_{25}H_{29}O_5N_3$ **Trimethyläther $C_{25}H_{29}O_5N_3$** (F. 98 bis 100°) aus Brucin u. BrCN **33 I**, 1135.

$C_{25}H_{29}O_6Cl$ **Verb. $C_{25}H_{29}O_6Cl$** aus Dimethylmangostin **31 II**, 2622.

$C_{25}H_{30}ON_2$ **Diphenyl-[4-({β-diäthylaminoäthyl}-amino)-phenyl]-carbinol** (Kp.$_2$ 215°) **30 II**, 1282*.

1.3.3.1′.3′.3′-Hexamethylindocarbocyanin (1.3.3.1′.3′.3′-Hexamethylstreptomonovinylen-2.2′-indocyanin) bzw. **Indoleninrot**, Konst. **31 I**, 614; umkehrbare Hydrier. u. Dehydrier., Ferrocyanid **32 II**, 3889; Darst. **31 I**, 3298*; Salze **31 II**, 776*; Chlorid (Darst., Verwend.) **30 II**, 2702*; **31 II**, 1200*; **32 I**, 746*; Jodid (Darst., Verwend.) **30 I**, 1703*; **31 II**, 2824*; Acetat (Darst., Verwend.) **30 I**, 3246*.

$C_{25}H_{30}O_2N_2$ **Farbstoff $C_{25}H_{30}O_2N_2$** aus Furfurol u. Tetrahydro-p-toluchinolin (Perchlorat) **34 II**, 1929.

$C_{25}H_{30}O_3N_2$ **4-Benzyl-7-aminodihydrothebainon** (F. 183—185° Zers.) **32 II**, 1308.

Dibenzoylderiv. d. halbverseiften Lupinancyanamids (F. 177—178°) **31 I**, 1291.

$C_{25}H_{30}O_4N_2$ ***O.N*-Diacetyltetrahydrostrychnin** **31 I**, 90.

Farbstoff $C_{25}H_{30}O_4N_2$ aus Furfurol u. Thallin (Perchlorat) **34 II**, 1929.

$C_{25}H_{30}O_4N_4$ **1.3-Diallyl-5-äthyl-5-[α-{1′-phenyl-2′.3′-dimethyl-5′-pyrazololyl-(4′)}-äthyl]-barbitursäure** **34 I**, 84*.

2-[Aldehydo-*p*-dimethylaminoanil]-6-[δ-carboxyvalerylamino]-chinolinmethylhydroxyd, Salze d. Äthylesters **34 I**, 3857.

$C_{25}H_{30}O_7N_2$ **Brucin-*N*-essigsäurehydroxyd**, Äthylesterchlorid (F. 251—252° Zers.) **30 I**, 2567; (pharmakolog. Wrkg.) **30 I**, 2587.

$C_{25}H_{30}O_{11}S_2$ **Acetyl-di-*p*-toluolsulfomonoacetonglucose** (F. 112°) **30 II**, 3745.

$C_{25}H_{30}O_{12}S_2$ **2.3-Diacetyl-4.6-di-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid** (F. 160—161°) **32 I**, 2019.

$C_{25}H_{31}ON_3$ (s. *Krystallviolett* [*Hexamethyl-p-rosanilin*]).

9-Lupinylamino-2-äthoxyacridin **30 I**, 3213*.

$C_{25}H_{31}OAs$ **Methyltri-[β-phenyläthyl]-arsoniumhydroxyd**, Jodid (F. 115°) **32 II**, 3544.

$C_{25}H_{31}O_2N_3$ **2-[Diäthylaminoäthoxy]-chinolin-4-carbonsäureäthylbenzylamid** **31 II**, 1601*.

2-Äthoxychinolin-4-carbonsäure-*N*-benzyl-*N*-[diäthylaminoäthyl]-amid **32 II**, 122*.

$C_{25}H_{31}O_3N_3$ **Verb. $C_{25}H_{31(29)}O_3N_3$** (F. 282°) aus Neobilirubinsäure u. p-Dimethylaminobenzaldehyd **32 II**, 386.

$C_{25}H_{31}O_5N$ **1-[3′.4′.5′-Triäthoxyphenyl]-6.7-diäthoxyisochinolin** **34 I**, 866.

$C_{25}H_{32}ON_2$ **4.4′-Tetraäthyldiaminodiphenyl-α-furylmethan** (F. 78°) **31 I**, 782.

Dipiperidinobenzylacetophenon **31 I**, 456.

5.7-Dimethylindoleningelbhydroxyd, Perchlorat **31 I**, 615.

$C_{25}H_{32}O_2N_2$ **Desoxyäthylstrychnināthylhydroxyd**, Bromid (F. 235° Zers.) **33 I**, 1625.

$C_{25}H_{32}O_3N_2$ **Farbstoff $C_{25}H_{32}O_3N_2$** aus α-Streptomonovinylenfurol u. Monoäthylanilin (Perchlorat) **34 II**, 1929.

$C_{25}H_{32}O_3N_6$ **Carbolidyl-(3)-harnstoff-bis-methylhydroxyd**, Bis-methylsulfat (F. 211°) **33 II**, 3456*.

$C_{25}H_{32}O_4N_2$ **Desoxymethylbrucinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 263° Zers.) **33 I**, 1625.

$C_{25}H_{32}O_5N_2$ **Methoxymethyldihydroneobrucin** (F. 204—205°) **32 I**, 2956.

***O*-Acetyltetrahydrobrucin** (F. 219—221°) **33 I**, 3942.

***N*-Acetyltetrahydrobrucin**, Darst., Derivv. **31 II**, 2617; katalyt. Red. **33 I**, 3943.

Betain d. *O.N*-Dimethylvomicinsäure (F. 195 bis 198°) **32 I**, 950.

$C_{25}H_{32}O_7Cl_2$ **Verb. $C_{25}H_{32}O_7Cl_2$** (Kp.$_{0,8}$ 151—161°) aus 1-Chlor-2.2-diäthyläthylen-$2^2.2^2.2^{2'}.2^{2'}$-tetracarbonsäuretetraäthylester **33 II**, 3276.

$C_{25}H_{32}O_9N_6$ **4.4′-Di-*n*-hexylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon** (F. 121°) **30 I**, 2248.

$C_{25}H_{32}O_{12}N_2$ ***N*-[Carbobenzoxy-*d*-alanyl]-*O*-tetracetyl-β-*d*-glucosamin** (F. 172°) **32 II**, 1310.

$C_{25}H_{33}O_2N$ **2-[δ-Phenylbutyl]-piperidinopropylbenzoat** **34 I**, 865.

Benzoesäure-α-[*N*-ε-phenylamylpiperidyl-(3)]-äthylester, Chlorhydrat (F. 141—142°) **33 I**, 2696.

$C_{25}H_{33}O_2N_3$ ***l*-Benzoin-*l*-δ-menthylsemicarbazon** (F. 194—195°) **34 II**, 1922.

8-[*N*-Äthylpicolyl]-1.1′-diäthyl-2.2′-carbopyridincyanin, Dijodid (F. 227°) **34 II**, 2228.

$C_{25}H_{33}O_3N_3$ **Yohimboasäure-α-[allylamino]-äthylester** (F. 124—126°) **33 II**, 2990.

$C_{25}H_{33}O_4N_3$ **2.4.7-Trimethyl-3.5.6-triäthyl-1.8-dicarboxytripyrran**, Diäthylester (F. 195°) **31 II**, 583.

$C_{25}H_{33}O_5N$ **1-[3′.4′.5′-Triäthoxyphenyl]-6.7-diäthoxy-3.4-dihydroisochinolin** (F. 103°) **34 I**, 866.

$C_{25}H_{33}O_6N_3$ **Nitromethoxymethyldihydroneobrucidin** (F. 276—278° Zers.), Erkennen d. — v. Gulland als N-Methylneobrucidiniumnitrat **33 II**, 2535.

$C_{25}H_{33}O_{10}N$ s. *Oxonitin*.

$C_{25}H_{34}O_2N_2$ **Brassylsäuredianilid** (F. 160—161°) **34 I**, 1806.

$C_{25}H_{34}O_3N_2$ **Cinchonindihomoneurin**, Dihalogenide **33 I**, 784; **34 I**, 2431.

Cinchonidindihomoneurin, Dihalogenide **33 I**, 784.

$C_{25}H_{34}O_4N_2$ **Methoxymethyldihydroneobrucidin**, Rkk. **33 II**, 2535.

$C_{25}H_{34}O_5N_2$ ***N*-Monoacetylhexahydrobrucin** (F. 185 bis 186°) **33 I**, 3943.

Verb. $C_{25}H_{34}O_5N_2$ (F. 183—185°) aus N.O-Dimethylvomicinsäuremethylester **32 I**, 950.

$C_{25}H_{34}O_6N_2$ **4.3′-Di-[β-dimethylaminoäthyl]-6.5′.6′(2.5′.6′)-trimethoxydiphenyläther-3.2′(5.2′)-dialdehyd** (F. 76°), Darst., Rkk. **31 I**, 2762; Konst. **34 I**, 55.

***N.O*-Dimethylvomicinsäuremethylhydroxyd**, Methylesterjodid (F. 210° Zers.) **32 I**, 950.

Dioxymethoxymethyldihydroneobrucidin, Oxydat. **33 II**, 2535.

Verb. $C_{25}H_{34}O_6N_2$ (F. 184—186°) aus Methoxymethyldihydroneobrucidin **33 II**, 2535.

isomere **Verb. $C_{25}H_{34}O_6N_2$** (F. 114—117°) aus Methoxymethyldihydroneobrucidin **33 II**, 2536.

$C_{25}H_{35}O_2N$ ***n*-Dodecyl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat** (F. 113°) **34 I**, 383.

$C_{25}H_{35}O_2N_3$ **Hexylrot** **33 I**, 1777.

$C_{25}H_{35}O_4N_3$ **Diisobutylaminopropandioldiphenylurethan. — Hydrochlorid** (F. 116—118°), Darst. **33 I**, 3968*; Darst., anästhesierende Wrkg. **30 II**, 381; lokalanästhet. Wrkg. **31 I**, 1941.

$C_{25}H_{35}O_4Br$ **Verb. $C_{25(29)}H_{35(39)}O_{4(6)}Br$** (F. 188°) aus d. Bromoxylacton $C_{29}H_{45}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{25}H_{35}O_5N$ **3.7-Diäthoxy-4.6-dimethoxy-1-[β-dimethylaminoäthyl]-phenanthren-*N*-methylhydroxyd**, Jodid (F. 252—253°) **33 II**, 883.

$C_{25}H_{35}O_6N$ ***N*-[β-(3′.4′-Diäthoxyphenyl)-äthyl]-3.4.5-triäthoxybenzamid** (F. 88°) **34 I**, 866.

$C_{25}H_{35}O_{15}Br$ **Tetracetylglucosidomonoacetonmonoacetylglucose-6-bromhydrin** (F. 169°) **30 II**, 2769.

$C_{25}H_{35}O_{15}J$ **Tetracetylglucosidomonoacetonmonoacetylglucose-6-jodhydrin** (F. 193°) **30 II**, 2769.

$C_{25}H_{36}O_2N_2$ **3.3'-Dimethyl-4.4'-dibutyryl-5.5'-dipropylpyrromethen** (F. 92°) **30 II**, 924.

n-**Hexylhydrocuprein** (F. 145°) **33 I**, 2546.

$C_{25}H_{36}O_2Br_6$ α-**Hexabromstearinsäurebenzylester** (F. 140,4—140,5°) **33 I**, 212.

$C_{25}H_{36}O_4N_2$ **Methoxymethyltetrahydroneobrucidin** (F. 133—135°) **33 II**, 2535.

Tetrahydrodesoxymethylbrucinmethylhydroxyd, Jodid (F. d. Hydrats 262—264° Zers.) **33 I**, 1625.

$C_{25}H_{36}O_6S$ **Laurinsäureester d. Dioxypropylnaphthalinsulfonsäure**, Verwend. **32 II**, 2113*.

$C_{25}H_{36}O_7N_2$ *N.N'*-**Di-[3.4.5-triäthoxyphenyl]-harnstoff** (F. 225°) **34 I**, 3202.

$C_{25}H_{37}ON_3$ *O*-[ε-**Diäthylamino-***n*-**nonyl]-harmol** (F. 92°) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

$C_{25}H_{37}O_{17}N_{15}$ **Leukopterintriglykolhexamethyläther**, Spalt. d. Chlorhydrats **34 I**, 553.

$C_{25}H_{38}O_2N_2$ **3.3'-Dimethyl-4.4'-dibutyryl-5.5'-dipropylpyrromethan** (F. 149°) **30 II**, 924.

p-**Methylenbisphenylenbis-[methyläthylallylammoniumhydroxyd]**, Zers. d. Bromids u. Nitrats in Ggw. v. Aminen **30 II**, 3751.

$C_{25}H_{38}O_3N_4$ *symm.* **Bis-[***p*-(β-**diäthylaminoäthoxy**)-**phenyl]-harnstoff** **32 II**, 898*, 2486*.

$C_{25}H_{38}O_4N_2$ **Methoxymethyldihydroneostrychnidindimethylhydroxyd A**, Erkennen d. —-Salze v. Clemo, Perkin u. Robinson als Salze d. Neostrychnidindimethylhydroxyds **33 I**, 1449.

$C_{25}H_{39}ON$ s. *Sapogenine-Solanidin t* [*Solanidin*].

$C_{25}H_{39}ON_3$ **4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-2'-methyldiphenyläther** (Kp.$_{0,5}$ 197°) **32 II**, 1654*.

4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-3'-methyldiphenyläther (Kp.$_1$ 220°) **32 II**, 1654*.

4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-4'-methyldiphenyläther (Kp.$_{0,5}$ 203°) **32 II**, 1654*.

$C_{25}H_{39}O_2N$ **Methyltetradecylsuccinanil** (F. 63,5 bis 64,5°) **33 II**, 1371.

$C_{25}H_{39}O_3N$ [β-**Linolenoyloxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd**, Chlorid **33 II**, 1592*.

$C_{25}H_{39}O_3Cl$ **Margarinsäure-***p*-**chlorphenacylester** (F. 78,8°) **32 II**, 1001.

$C_{25}H_{39}O_3Br$ **Margarinsäure-***p*-**bromphenacylester** (F. 82,6°) **32 II**, 1001.

$C_{25}H_{39}O_3J$ **Margarinsäure-***p*-**jodphenacylester** (F. 92,0°) **32 II**, 1001.

$C_{25}H_{39}O_6Cl$ **Chlorkohlensäurecholsäure**, Äthylester (F. 155° Zers.) **34 II**, 1630.

$C_{25}H_{39}O_8N$ s. *Pseudaconin*.

$C_{25}H_{40}ON_2$ **Acetylconessimin** **34 II**, 1792.

$C_{25}H_{40}O_4N_2$ **Methoxymethyltetrahydrostrychnidindimethylhydroxyd A**, Erkennen d. —-Salze v. Clemo, Perkin, Robinson als Salze d. Dihydrostrychnidindimethylhydroxyds **33 I**, 1448.

Oleyl-*p*-**nitrophenylcarbaminat** (F. 85—91°) **32 I**, 3420.

$C_{25}H_{41}O_3N$ (s. *Sprintillin*).

Palmityl-*l*-**phenylalanin**, enzymat. Spaltbark. **30 II**, 3790.

$C_{25}H_{41}O_4N_3$ **3-Oxy-6-ketocholansäuresemicarbazon**, Spalt. **32 II**, 3723.

$C_{25}H_{41}O_8N$ s. *Aconin Chasmanthum*; *Pseudaconin*.

$C_{25}H_{41}O_9N$ s. *Aconin*.

$C_{25}H_{42}ON_2$ α-**Podocarprennitrolpiperidid** (F. 167°) **32 I**, 2247.

$C_{25}H_{42}O_4N_2$ **Stearyl-***p*-**nitrophenylcarbamat** (F. 115°) **32 I**, 3420.

$C_{25}H_{43}O_2N$ *N*-**Phenylurethan d. Octadecylalkohols**, Verwend. **33 I**, 2177*.

$C_{25}H_{43}O_3N$ [β-**Oleoyloxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33 I**, 4020*; **II**, 1592*, 2182, 3198*.

$C_{25}H_{43}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-***n*-**hexadecylurethan** (F. 85°) **34 I**, 2419.

$C_{25}H_{44}O_2N_2$ *m*-**Dimethylaminophenylcetylurethan**, Verwend. **32 II**, 3477*.

$C_{25}H_{44}O_2N_4$ **Dilupinylglutaramid** (F. 193—195°) **31 I**, 3127.

$C_{25}H_{44}O_2Br_6$ α-**Hexabromstearinsäureheptylester** (F. 130,6—130,8°) **33 I**, 212.

α-**Hexabromstearinsäureheptyl-(4)-ester** (F. 135,1 bis 135,2°) **33 I**, 212.

$C_{25}H_{44}O_3S$ *p*-**Toluolsulfonsäurestearylester** (F. 56°) **33 I**, 1937.

$C_{25}H_{44}O_7S_2$ **Sulfooctadecyltoluolmonosulfonsäure**, Verwend. **34 II**, 4023*.

$C_{25}H_{44}O_{17}S_2$ s. *Atractylensäure*.

$C_{25}H_{45}O_3N$ *N*-[**Stearyloxyäthyl]-pyridiniumhydroxyd** (**Pyridincholinstearylester**), Chlorid (Darst., Verwend.) **33 I**, 1522*; (Verwend.) **32 II**, 3310*; **33 II**, 3513*.

$C_{25}H_{46}O_2N_2$ **Norconessindimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 310—312° Zers.) **32 I**, 2593.

$C_{25}H_{48}ON_2$ **Oleyl-**ω-**amino-***N*-**äthylpiperidin** (**Oleylpiperidyl-***N*-**äthylamid**), Rkk. **32 II**, 3309*; Verwend. **32 I**, 3350*.

$C_{25}H_{50}O_2N_2$ **Ölsäure-[**β-**oxy-**γ-**diäthylaminopropyl]-amid** **32 I**, 582*.

$C_{25}H_{51}O_3N$ *N*-**Butyl-***N*-**äthanolaminoameisensäureoctadecylester**, Sulfonier. **32 II**, 3476*.

$C_{25}H_{52}O_2N_2$ **Oleylaminoäthyldiäthylmethylammoniumhydroxyd**, Verwend.: v. Salzen **32 I**, 110*; d. Sulfomethylats **32 II**, 3310*.

$C_{25}H_{52}O_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-***n*-**amylsulfoxyd** (F. 143°) **33 II**, 1501.

$C_{25}H_{52}O_8S_4$ **Tetra-[***n*-**amylsulfonmethyl]-methan** (F. 83,5°) **33 I**, 406.

$C_{25}H_{52}NCl$ λ-**[Diheptylamino]-undecylchlorid**, Hydrochlorid **34 I**, 2005*.

$C_{25}H_{53}ON$ λ-**[Diheptylamino]-undecylalkohol** (Kp.$_6$ 236—238°), Rkk. **34 I**, 2005*.

$C_{25}H_{54}O_2N_2$ **Stearyldiäthylaminoäthylamidmethylhydroxyd**, Verwend. d. Methylsulfats **34 II**, 832*.

— 25 IV —

$C_{25}H_{10}O_2NBr$ **Brompyridinoanthanthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 1526*.

$C_{25}H_{10}O_3NBr_3$ **Tribromanthrachinonnaphthacridon**, Verwend. **30 I**, 909*.

$C_{25}H_{11}O_2NS$ **Thiocyan-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 3653*.

$C_{25}H_{11}O_3NCl_2$ **5.8-Dichloranthrachinon-2.1-(**β**)-naphthacridon**, Darst., Verwend. **32 II**, 3632*.

$C_{25}H_{11}O_3ClS_2$ **2.1.2'.1'-Naphthioindigo-5-carbonsäurechlorid** **33 II**, 1595*.

$C_{25}H_{12}O_3NBr$ **x-Bromanthrachinon-2.1(***N***)-1'.2'(***N***)-naphthacridon**, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.

$C_{25}H_{13}O_2NS$ **2-[Naphthoyl-(1')]-1.9-isothiazolanthron** (F. 272°) **32 I**, 1720*.

$C_{25}H_{14}ONCl$ **2-[**ω-**Cyan-***p*-**chlorbenzyl]-benzanthron**, Oxydat. **33 II**, 784*.

$C_{25}H_{14}ONBr$ **2-[**ω-**Cyanbenzyl]-***Bz*-**1-brombenzanthron**, Oxydat. **33 II**, 784*.

$C_{25}H_{14}O_3NCl$ **1-Naphthoylamino-8-chloranthrachinon**, Verwend. **34 II**, 519*.

$C_{25}H_{14}O_3NBr$ **2-Naphthoylamino-3-bromanthrachinon**, Abtrenn. **31 II**, 2515*.

$C_{25}H_{14}O_4NCl$ **1-**β**-Naphthylamino-4-chloranthrachinon-2-carbonsäure**, Rkk. **33 I**, 3503*.

$C_{25}H_{15}O_2ClS$ ***Bz*-1-Benzanthronyl-***p*-**chlorphenacylsulfid**, Darst. **30 II**, 2697*; Darst., Verwend. **30 I**, 749*.

$C_{25}H_{15}O_3NBr_2$ **Dibrom-6-'oxy-9-[diphenylamino]-fluoron** (Zers. bei 220°) **30 II**, 1217.

$C_{25}H_{16}ON_2S_4$ α.γ-**Bis-[mercapto-**α**-naphthothiazol]-aceton** (F. 162—164°), Darst., Verwend. **32 I**, 3507*.

α.γ-**Bis-[mercapto-**β**-naphthothiazol]-aceton** (F. 154—156°), Darst., Verwend. **32 I**, 3507*.

$C_{25}H_{16}O_2NCl$ ***Bz*-2-Benzanthroncarbonsäure-5-chlor-***o*-**toluidid**, Verwend. **34 II**, 1377*.

$C_{25}H_{16}O_3N_2Cl_2$ **Verb.** $C_{25}H_{16}O_3N_2Cl_2$ (F. 325—327°) aus Diäthylindandionnaphthalsäure u. 4.5-Dichlor-1.2-diaminobenzol **31 II**, 915*.

$C_{25}H_{16}O_4N_2S_2$ **Fluorenondi-[***o*-**nitrophenyl]-mercaptol** (F. 159—160°) **31 I**, 79, 764.

$C_{25}H_{17}O_3N_2Br$ **4-***p*-**Toluidino-2-brom-***C*'-**acetylanthrapyridon** **33 I**, 681*.

$C_{25}H_{17}O_5NS$ **1-***p*-**Toluolsulfamido-4-oxy-2.3-benzanthrachinon** (F. 281°) **31 II**, 849.

$C_{25}H_{18}ONCl$ **Dimethylaminophenyl-6-chlorbenzanthron** **32 I**, 132*.

$C_{25}H_{18}O_2N_2S$ **2-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 131°) **34** II, 945.

2-Phenyl-[6′-(4″-methylphenylcarbaminyl)-7′-oxynaphthalino]-[1′.2′:5.4]-thiazol, Verwend. **34** II, 2908*.

$C_{25}H_{18}O_2N_3Cl$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamincarbonsäure-[carbazolyl-3″-amid]** (F. 219°) **31** I, 1519*.

$C_{25}H_{18}O_4N_2Cl_2$ **Naphthoylendichlorbenzimidazol-4-[diäthylacetyl]-5-carbonsäure 31** II, 915*.

$C_{25}H_{18}O_4N_2S$ **2.4-Dinitrothiophenoltriphenylmethyläther** (F. 190°) **32** II, 3879.

Acetondicarboxy-α-naphthylamidsulfoxyd (F. 155° Zers.) **32** II, 2447.

Acetondicarboxy-β-naphthylamidsulfoxyd (F. 207° Zers.) **32** II, 2447.

$C_{25}H_{18}O_4N_2S_2$ **Benzophenondi-[o-nitrophenyl]-mercaptoi (Diphenylbis-[o-nitrophenylmercapto]-methan)** (F. 146°) **31** I, 78, 764.

$C_{25}H_{18}O_8N_2S$ **α-[2-Nitro-4-{4′-methoxyanthrachinonyl-(1′)-aminocarbonyl}-phenylmercapto]-n-propionsäure**, Darst., Verwend. **34** II, 3848*.

$C_{25}H_{18}O_{10}N_4S_2$ **2-[4′-Oxy-3′-carboxyanilino]-4-[8″-oxy-3″.6″-disulfo-α-naphthylamino]-benzodiazin-(1.3) 31** I, 531*.

$C_{25}H_{18}O_{13}N_4S_4$ **Carbonyl-bis-3-aminocarbazoldisulfonsäure 32** I, 1097.

$C_{25}H_{18}N_2Cl_2S$ *symm.* **Bis-[4′-chlor-2-diphenyl]-thioharnstoff** (F. 193—194°) **34** I, 3050.

symm. **Bis-[4′-chlor-4-diphenyl]-thioharnstoff** (F. 219—220°) **34** I, 3050.

$C_{25}H_{18}N_2Br_2S$ *N.N′*-**Di-[2′-bromdiphenylyl]-thioharnstoff** (F. 207°) **32** II, 2456.

N.N′-**Di-[4′-bromdiphenylyl]-thioharnstoff** (F. 226°) **32** II, 2455.

$C_{25}H_{19}ON_2Cl$ **Benzoyl-*N*-phenyl-*N′*-[o-chlorphenyl]-o-phenylendiamin** (F. 124—126°) **32** II, 2047.

$C_{25}H_{19}O_2NS_2$ **Diphenyl-[phenylmercapto]-[o-nitrophenylmercapto]-methan** (F. 134°) **31** I, 764.

$C_{25}H_{19}O_2N_2Cl$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[4″-acenaphthylamid]**, Verwend. **32** I, 138*.

$C_{25}H_{19}O_3N_3Cl_2$ **[2″-Chlor-5″-methoxybenzolazo]-2-oxy-3-naphthoesäure-[5′-chlor-2′-toluidid] 32** II, 1241*.

$C_{25}H_{19}O_4N_2Cl$ **Naphthoylenchlorbenzimidazol-4-[diäthylacetyl]-5-carbonsäure**, Darst., Verwend. **31** I, 3172*; II, 915*.

$C_{25}H_{19}O_4ClS$ **4-[Phenthio]-triphenylcarbeniumperchlorat 33** I, 2246.

$C_{25}H_{19}O_4ClSe$ **4-[Phenseleno]-triphenylcarbeniumperchlorat 33** I, 2246.

$C_{25}H_{19}O_6N_5S$ s. *Anilingelb G* [russ.].

$C_{25}H_{19}O_{13}N_3S_3$ **3″-Nitrobenzoyl-3′-amino-4′-methylbenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure 32** II, 1622.

3″-Nitro-4″-methylbenzoyl-3′-aminobenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure 32 II, 1622.

$C_{25}H_{20}ON_2S$ **2-p-Methoxyphenyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 101°) **34** II, 945.

$C_{25}H_{20}ON_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-5.6;5′.6′-dibenzthiocyanin**, Salze **31** I, 1112.

$C_{25}H_{20}ON_3Cl$ **4′-Amino-4″-chlortriphenylamin-2-carbonsäureanilid**, Verwend. **34** I, 3129*.

$C_{25}H_{20}O_3N_3Cl$ **[2′-Chlor-5′-methoxybenzolazo]-2-oxy-3-naphthoesäure-o-toluidid 32** II, 1241*.

$C_{25}H_{20}O_4NBr$ **4-[6′-Brom-2′.3′-oxynaphthoylamino]-2.5-dimethoxydiphenyl** (F. 233—234°), Darst., Verwend. **33** I, 1849*; **34** I, 3270*.

$C_{25}H_{20}O_4N_3Cl$ **[2′-Chlor-5′-methoxybenzolazo]-2-oxy-3-naphthoesäure-o-anisidid 32** II, 1241*.

$C_{25}H_{20}O_5Cl_4S$ **2.2′-Diallyloxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2″-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{25}H_{20}O_6N_2S$ **2-[p′-Toluyl-p-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 3525*.

$C_{25}H_{20}O_7N_2S$ **2-[Anisoyl-p-aminobenzoylamino]-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 3525*.

$C_{25}H_{21}OCl_2P$ **Triphenyldichlorbenzylphosphoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **31** II, 1954*; **32** I, 2253*.

$C_{25}H_{21}O_3N_3S_3$ **3-Methyl-5-[p′-(phenylaminosulfo)-diphenylamino]-1.2-phenylenthiazthioniumhydroxyd**, Chlorid **33** II, 1600*.

$C_{25}H_{22}ON_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-8-phenylthiocarbocyanin**, Bromid **33** I, 1724*.

$C_{25}H_{22}OClP$ **p-Chlorbenzyltriphenylphosphoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **31** II, 3689*.

$C_{25}H_{22}O_3N_2S$ **2-Amino-1.1′-diphenyläther-4-sulfonsäure-*N*-benzylphenylamid**, Verwend. **34** II, 141*.

4-Amino-1.1′-diphenyläther-2-sulfonsäure-*N*-benzylphenylamid, Verwend. **34** II, 141*.

$C_{25}H_{22}O_3N_3Cl$ **6-[m-(m′-Chlorbenzoylamino)-p-toluylamino]-methylchinoliniumhydroxyd**, Chlorid (F. 254°) **34** I, 3771*.

$C_{25}H_{22}O_4N_2S$ **Phenylthiocarbamid d. Actinodaphnins** (F. 181°) **34** II, 3961.

2″.3″-Oxynaphthoyl-4-aminodiphenyl-4′-sulfonsäuredimethylamid (F. 263—264°) **34** I, 3270*.

$C_{25}H_{22}O_4N_2S_2$ *N.N′*-**Methylendi-[benzolsulfanilid]** (F. 194°) **34** II, 2910.

$C_{25}H_{22}O_7N_2S_2$ **Di-[β-naphthalinsulfo]-glycyl-d-alanin** (F. 250° Zers.) **31** I, 2210.

$C_{25}H_{23}ON_2Cl$ **p-Diäthylamino-o-chlorbenzal-(3)-phenyl-(1)-oxindol** (F. 170°) **33** I, 1133.

$C_{25}H_{23}ON_3Cl_2$ **1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[bis-(p-chlorbenzyl)-amino]-5-pyrazolon** (F. 105 bis 106°) **30** I, 2631*.

$C_{25}H_{23}O_2N_3S_2$ **3-Methyl-5-[p′-(phenylaminosulfo)-diphenylamino]-2-amino-1-thiophenol**, Darst., Verwend. **33** II, 1600*.

$C_{25}H_{24}ON_2S$ **1′.2-Diäthyl-3.4-benzothioisocyanin**, Jodid **33** I, 1722*, 2207*.

1′.2-Diäthyl-5.6-benzothioisocyanin, Jodid (Darst., Verwend.) **33** I, 1722*, 2207*; Verwend. d. Bromids **32** II, 1874*.

1′.2-Diäthyl-3.4-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 265° Zers.) **30** I, 2101; **33** I, 2207*.

1′.2-Diäthyl-5.6-benzothiopseudocyanin, Jodid (F. 296° Zers.) **30** I, 2101; **33** I, 2207*.

$C_{25}H_{24}ON_2S_2$ **1-Äthyl-1′-methyl-6′.7′-benz-*ms*-methylbenzthiocarbocyanin**, Jodid **34** I, 490*.

$C_{25}H_{24}O_2N_2S$ **α-Toluylsulfodiskatol** (F. 188—189°) **34** I, 2573.

$C_{25}H_{24}O_5Cl_4S$ **2.2′-Di-n-propyloxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2″-sulfosäure**, Verwend. **34** I, 3820*.

2.2′-Diisopropyloxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2″-sulfosäure, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{25}H_{25}O_4N_2Cl$ **Di-[3.4-dimethyl-6-oxybenzoesäure]-2′-chlor-5′-methyl-p-phenylendiamid** (F. 288 bis 290°) **31** II, 3265*.

$C_{25}H_{25}O_4N_2As$ **4′-[6″-Methoxy-2″-methyl-4″-chinolylamino]-3.3′-dimethyldiphenylyl-4-arsinsäure** (F. 304—305°) **31** I, 1763.

$C_{25}H_{25}O_5N_2Cl$ **Di-[3.4-dimethyl-6-oxybenzoesäure]-2′-chlor-5′-methoxy-p-phenylendiamid** (F. 310 bis 315°) **31** II, 3265*.

$C_{25}H_{25}O_6N_2As$ **4′-[6″-Methoxy-2″-methyl-4″-chinolylamino]-3.3′-dimethoxydiphenylyl-4-arsinsäure** (F. 243—245° Zers.) **31** I, 1763.

$C_{25}H_{25}O_7N_4Br$ *N.N′*-**Di-[p-nitrobenzyl]-5-*sek.*-butyl-5-brompropenylbarbitursäure** (F. 191,5°) **34** II, 3287.

$C_{25}H_{26}ON_2S_2$ *N.N′*-**Diäthylstreptotrivinylen-2.2′-thiocyanin** (1.1′-Diäthylheptamethinthiocyanin, 2.2′-Diäthylthiotricarbocyanin). — **Jodid**, Darst. **33** I, 2944; **34** II, 2835; Darst., Verwend. **31** II, 2792*; **34** I, 3693*.

8-Äthyl-2.2′-diallylthiocarbocyanin, Jodid **33** I, 1723*.

4.4′-Diphenyl-3.3′-dimethyl-7-äthylthiazolcarbocyanin, Jodid **33** II, 3800*; **34** II, 3893*.

$C_{25}H_{26}ON_2Se$ **1.1′(2.2′)-Diäthylselenotricarbocyanin**, Bromid **34** I, 3693*; Jodid (F. 225° Zers.) **33** I, 2944.

$C_{25}H_{26}O_3N_4S_2$ *symm.* **Bis-[2-p-methoxyphenylthiazolyl-(4)-äthyl]-harnstoff** (F. 173—174°) **30** II, 3766.

$C_{25}H_{26}O_5N_2S_2$ **2.2′.8-Triäthyl-4.5.4′.5′-tetraoxydimethylenthiocarbocyanin**, Bromid **34** I, 3694*.

$C_{25}H_{26}O_5N_4S$ **[Cupreidin-5]-azobenzol-p-sulfonsäure 34** I, 3067.

$C_{25}H_{28}O_7N_2S_2$ s. *Cyanol* [*Cyanol extra*, *Xylencyanol FF*].

$C_{25}H_{29}O_2N_3Se$ **5-Butyrylamino-1.6′-dimethyl-1′-äthylselenopseudocyanin**, Verwend. d. Jodids **34 I**, 2231*.

$C_{25}H_{29}O_3N_4Cl$ **9-Lupinylamino-3-nitro-7-äthoxychloracridin** (F. 162—163°) **30 I**, 3213*.

$C_{25}H_{30}ON_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-8-*n*-butylthiocarbocyanin**, Jodid **33 I**, 1723*.

5.5′-Dimethyl-2.2′.8-triäthylthiocarbocyanin, Jodid **33 I**, 1723*.

$C_{25}H_{30}ON_4S$ **6-[6′-Methylbenzthiazolyl-(2′)]-4-[γ-diäthylamino-β-oxy-*n*-propylamino]-chinaldin** (F. 180°) **31 I**, 3291*.

$C_{25}H_{30}O_2N_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-5.5′-dimethyl-*ms*-äthyloxybenzthiocarbocyanin**, Jodid **34 II**, 1377*.

$C_{25}H_{30}O_3N_2S_2$ **2.2′.8-Triäthyl-5.5′-dimethoxythiocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 3694*.

$C_{25}H_{30}O_3N_2Se_2$ **1.1′-Dimethyl-6.6′-bisäthoxybenzseleno-α.α′-dimethylcarbocyanin**, Bromid **34 I**, 3691*.

1.1′-Diäthyl-6.6′-dimethoxy-*ms*-äthylbenzselenocarbocyanin, Perchlorat **34 I**, 491*.

$C_{25}H_{30}O_4N_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-5.5′-dimethoxy-*ms*-äthoxybenzthiocarbocyanin**, Jodid **34 II**, 1377*.

$C_{25}H_{30}O_8N_2S_2$ s. *Cyanol* [*Cyanol extra, Xylencyanol FF*].

$C_{25}H_{34}O_2NJ$ ***N*-4′-Joddiphenylyl-(4)-dodecylurethan** (F. 145,7°) **30 II**, 1970.

$C_{25}H_{35}ON_4Cl$ **9-[1′.3′-Tetraäthyldiaminopropyl-(2′)-amino]-2-methoxy-6-chloracridin**, Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{25}H_{37}ON_4Cl$ **2-Chlor-4′-butyloxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{25}H_{37}O_5NBr_2$ **Bromid** $C_{25}H_{37}O_5NBr_2$ aus Desacetylpseudobufotalin (Konst.) **34 I**, 3754.

$C_{25}H_{38}O_6NBr$ **Säure** $C_{25}H_{38}O_6NBr$ aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid (Konst.) **34 I**, 3753.

$C_{25}H_{38}O_6N_2S_2$ **Diphenylmethan-4.4′-di-[butylaminoäthansulfonsäure]**, Darst., Verwend. **34 II**, 3849*.

$C_{25}H_{39}ONS_2$ **2-[Stearoylmercapto]-benzthiazol** (F. 108—110°), Darst., Verwend. **31 II**, 1206*.

$C_{25}H_{41}O_4NS$ ***p*-[Oleylamino]-benzyl-ω-sulfonsäure**, Verwend. **33 II**, 2897*.

Ölsäuremethylanilidsulfonsäure, Verwend. **32 II**, 3323*.

$C_{25}H_{41}O_{13}N_3S_3$ ***m*-Kresoltri-[sulfonyl-*dl*-leucin]**, Darst., enzymat. Spalt. **31 I**, 794.

$C_{25}H_{43}O_5NS$ ***N*-Sulfophenylurethan d. Octadecylalkohols 33 I**, 2177*.

— 25 V —

$C_{25}H_{21}O_7N_2BrS$ **1-Aminoanthrachinon-2-brom-6-carboxy-4-anilinosulfonsäurebutylester 33 I**, 2321*.

$C_{25}H_{22}O_2NSAs$ **[Triphenylarsin]-[*p*-toluolsulfonylimid]**, Formulier. d. Verb. mit p-Toluolsulfamid als Verb. $C_{57}H_{53}O_6N_3S_3As_2$ **32 I**, 3421.

$C_{25}H_{36}O_6N_2Cl_2S_2$ **Di-[2-chlor-4-(sulfonsäureäthyl-butylamino)-phenyl]-methan**, Darst., Verwend. **34 II**, 1028*.

$C_{25}H_{36}O_8N_2Cl_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. Di-[2-chlor-4-(*N*-oxyäthylbutylamino)-phenyl]-methans**, Rkk. d. Na-Salzes **34 II**, 1028*.

C_{26}-Gruppe.

— 26 I —

$C_{26}H_{14}$ **Rubicen** (F.* 305°), Konst. **32 II**, 539; katalyt. Druckhydrier. **34 I**, 1815.

Isorubicen (F. 335°) **31 II**, 2732.

$C_{26}H_{16}$ **Dibiphenylenäthen (Dibiphenylenäthylen, Bis-o.o′-diphenylenäthylen)** (F. 187°), Bldg., Eigg. **30 I**, 1774; **31 I**, 79; Absorpt.-Kurve **34 I**, 844; ultrarotes Absorpt.-Spektr. **33 I**, 1245; Thermochromie **33 I**, 1440; katalyt. Oxydat. **33 I**, 3788*; **II**, 3049*; Einw.: v. KOH **30 II**, 31; v. Halogenen (Theorie) **30 II**, 3143; dehydrierende Wrkg. **32 I**, 2465.

Anthraceno-2′.1′:1.2-anthracen, Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846.

Biphenylenphenanthren (F. 215°) **30 II**, 3554.

1.2-[Phenanthro-(2′.3′)]-anthracen (F. 281—282° Zers.) **31 I**, 3121.

2.3-[Phenanthro-(2′.3′)]-phenanthren (F. 341 bis 343°) **31 I**, 3121.

$C_{26}H_{18}$ ***p.p′*-Diphenyltolan** (F. 243—244°) **34 I**, 1645.

1-Biphenylen-4-naphthyl-1.3-butadien (F. 174 bis 175°) **30 I**, 3040.

Biphenylendiphenyläthylen (Benzhydryliden-fluoren, Diphenyldibenzofulven) (F. d. beiden Formen 223,5—224,5°), Auffass. d. isomeren — v. Schlenk u. Bergmann: als polymorphe Modifikat. d. — **30 II**, 734; als Mol.-Verb. v. — u. Biphenylendiphenyläthylenoxyd (Krystallgestalt) **31 II**, 3104; Oxydat. **31 II**, 1425; Bromier. **30 II**, 3143; **31 II**, 560.

isomeres **Biphenylendiphenyläthylen**, Auffass. d. — v. Schlenk u. Bergmann vom F. 213°; als polymorphe Modifikat. d. u. Verb. **30 II**, 734; als Mol.-Verb. v. — u. Biphenylendiphenyläthylenoxyd **31 II**, 3104.

Dibiphenylenäthan (Bisdiphenylenäthan, Difluorenyl) (F. 239—240°), Auffass. d. isomeren 9-Benzhydrylfluorens v. Schlenk u. Bergmann als Mol.-Verb. v. — mit 9-Benzhydrylfluoren **31 II**, 3104; Bldg.: aus Fluorenylamin **34 I**, 3192; aus 9-Fluorenylmagnesiumbromid bzw. 9-Isopropylidenfluoren **30 I**, 2560; aus Difluorenyldisulfid **30 II**, 3554; katalyt. Oxydat. **33 I**, 3788*; **II**, 3049*; Br-Addit. **31 II**, 560.

9.10-Diphenylanthracen (F. 248°), Bldg., Rkk., **31 II**, 2732; Absorpt.-Spektr. **31 II**, 2698; Chinhydron aus Benzochinon u. — **31 II**, 1285.

9.10-Diphenylphenanthren 32 II, 2650; **33 II**, 2983.

Spiro-9-fluoren-9′-[9.10-dihydroanthracen] (F. 207°) **30 II**, 2650.

9.10-Dibenzylidenacenaphthen (F. 142°) **30 I**, 1471.

$C_{26}H_{20}$ **Tetraphenyläthylen** (F. 221—222°), Darst. bzw. Bldg.: aus Diphenyldichlormethan u. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637; aus Benzhydrylbromid **34 I**, 3192; aus asymm. Tetraphenyläthanol **33 II**, 2983; aus 1.1.2.2-Tetraphenyläthanthiol bzw. 1.1.2.2-Tetraphenyläthylalkohol **30 II**, 3147; aus Diphenyl-[phenylmercapto]-chlormethan **31 I**, 79; aus Benzpinakolin **34 I**, 2748; aus Benzpinakolinhydrazon **31 I**, 929; aus Benzophenondiphenylmercaptol **33 I**, 2100; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727; Dipolmoment **31 II**, 18; Molarwärme **31 II**, 3446; osmot. Druck v. —-Lsgg. in Bzl. **31 II**, 2296; Hydrier. **32 I**, 3428; Red. **34 II**, 935; therm. Spalt. **34 II**, 1063; (v. — u. Derivv. durch S) **31 II**, 2611; polare Br_2-Aufnahme durch —-Derivv. **31 II**, 2611; Rk.: mit Na **30 I**, 2554; mit Organo-Mg-Halogeniden **31 I**, 2044.

α.α-Di-[*p*-diphenylyl]-äthylen (F. 211°) **31 I**, 1916.

symm. **Äthylendiacenaphthen**, Verwend. **31 II**, 1937*.

9-Phenyl-9-benzylfluoren (F. 140,3—140,8° korr.), Darst., Eigg., Isomerie **30 II**, 1988; Rk. mit Na **34 II**, 2979.

9-Benzhydrylfluoren (F. 217°), Isomerie (Polemik), Auffass. d. isomeren Benzhydrylfluorens v. Schlenk u. Bergmann als Mol.-Verb. v. — mit Difluorenyl **31 II**, 3104.

isomeres **9-Benzhydrylfluoren** (F. 187—189°), Darst., Konst. **30 II**, 734; Auffass. d. — v. Schlenk u. Bergmann als Mol.-Verb. v. 9-Benzhydrylfluoren mit Difluorenyl **31 II**, 3104.

9.9-Diphenyldihydroanthracen (F. 194—195°) **30 II**, 735.

$C_{26}H_{22}$ **1.1.1.2(*asymm.*)-Tetraphenyläthan**, Molarwärme **31 II**, 3446; Hydrier. **32 I**, 3428.

1.1.2.2(*symm.*)-Tetraphenyläthan, Darst. bzw. Bldg.: aus Tetraphenyläthylen **32 I**, 3428; aus Diphenylmethan u. MgJ_2 + Mg **30 II**, 539; aus Triphenylmethan, K u. Benzylchlorid bzw. Tetraphenyläthylen u. Na, Rk. mit KNH_2 bzw. K **30 I**, 2554; aus Diphenylchlormethan u. Na in fl. NH_3 **30 II**, 2637;

aus Diphenylbrommethan **31 I**, 610; **33 I**, 1437; **34 II**, 438; aus Diphenylmethyl-Na (u. Hg) **30 II**, 735; (u. $HgCl_2$) **31 I**, 2036; aus $\alpha.\alpha.\beta.\beta$-Tetraphenyläthanol bzw. $\alpha.\beta.\beta$-Triphenyl-α-p-tolyläthanol **34 I**, 1484; aus Benzophenon **32 I**, 2950; (u. Cyclohexyl-MgJ) **33 I**, 2940; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727; Molarwärme **31 II**, 3446; Einw. v. Na in fl. NH_3 **32 II**, 1619.

1.2-Dibiphenylyläthan (F. 198—199°), Darst., Rkk. **30 I**, 3038; Einw. v. K **31 I**, 1914.

p-**Benzyltriphenylmethan** (F. 78°) **30 II**, 735.

4''.4'''-Dimethylquaterphenyl (F. 334°) **31 II**, 3344.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{22}$ (F. 232°) aus Diphenylmethyl-Na (u. Hg) **30 II**, 735; (u. Diphenylsulfoxyd) **32 I**, 2173.

$C_{26}H_{24}$ **1.14-Diphenyl-1.3.5.7.9.11.13-tetradekaheptaen**, Absorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Krystallstruktur **30 II**, 3506; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3552.

dimeres **1-Isopropenylnaphthalin** (F. 198,5 bis 199,5°) **32 I**, 2467.

$C_{26}H_{26}$ **1-Isopropyl-4.12-dimethyl-7.8:1'.2'-naphthalino-12.13-dihydrofluoren**, Auffass. d. Kohlenwasserstoffs $C_{25}H_{24}$ aus Cholesterin als — **33 I**, 1297.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{26}$ aus Ergosterin (Bldg.) **32 II**, 2189; (Röntgenspektr.) **34 I**, 710; (Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon) **33 II**, 1028.

$C_{26}H_{28}$ **Tetradekahydrorubicen** (F. 246—248°) **34 I**, 1816.

isomeres **Tetradekahydrorubicen** (?) (F. 271 bis 273°) **34 I**, 1816.

$C_{26}H_{32}$ **5-Methyl-8-isopropyl-2'.1'-[5'.6'.7'.8'-tetrahydronaphtha]-1.2-[3.4-dihydromethylfluoren]** **34 II**, 1629.

$C_{26}H_{34}$ **Eikosahydrorubicen** (F. 165—174°) **34 I**, 1816.

$C_{26}H_{38}$ *dl-symm.*-**Di-*n*-hexyldiphenyläthan** ($Kp._{10}$ 223—224°) **31 I**, 2620.

Meso-*symm.*-di-*n*-hexyldiphenyläthan (F. 59°) **31 I**, 2620.

$C_{26}H_{40}$ **Tetrabutylnaphthalin** ($Kp._5$ 186—190°) **30 I**, 2011*; **32 II**, 3965*.

Perhydrorubicen (F. 55—65°) **34 I**, 1816.

$C_{26}H_{42}$ **Kohlenwasserstoff** $C_{26}H_{42}$ (F. 76°) aus Cholesterylacetat oder Cholesterylchlorid **33 II**, 1038.

$C_{26}H_{44}$ α-**Euphorbodien** (F. 85°) **31 II**, 1007.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{44}$ (F. 106,5°) aus Dimethylnorcholylcarbinol **31 II**, 3006.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{44}$ (F. 67°) aus Cholesten bzw. Cholestan-6-on **33 II**, 1037.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{44}$ (F. 80°) aus d. Säure $C_{27}H_{46}O_3$ (aus Pseudocholesten) **34 I**, 398.

$C_{26}H_{46}$ *symm.* **Tetracyclohexyläthan** (F. 158—159°) **32 I**, 3429.

asymm.(**1.1.1.2-**)**Tetracyclohexyläthan** (F. 112 bis 114°) **32 I**, 3429.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{46}$ (F. 45°) aus d. KW-stoff $C_{26}H_{42}$ bzw. $C_{26}H_{44}$ (aus Cholesterinderivv.) **33 II**, 1038.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{46}$ **vom F. 46°** [cis-Form] aus Koprosterin **34 I**, 399.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{46}$ **vom F. 78°** [trans-Form] aus Cholestanol **34 I**, 399.

$C_{26}H_{52}$ **2-Methyl-5-isoamyleikosen** ($Kp._{15}$ 235 bis 240°), Darst., Eigg., Beziehung zwischen Konst. u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906.

Cyclohexakosan (F. 43—44°), Darst., physikal. Eigg., F. **34 I**, 1809; physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

$C_{26}H_{54}$ *n*-**Hexakosan** (F. 56,4—56,6°), Reindarst., röntgenograph. Unters. **32 I**, 2446; Mol.-Vol. **34 II**, 1271; röntgenograph. Unters. (Krystallstruktur) **30 II**, 2608; (Gitterdimenss.) **32 I**, 2703; (Querschnitt) **33 I**, 2807; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; F., Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärme **31 II**, 2577.

Hexakosan aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.

Kohlenwasserstoff $C_{26}H_{54}$ (?) (F. 68°) aus Schellack (+ Se) **30 I**, 1943.

— 26 II —

$C_{26}H_{12}O_4$ **1.2;5.6-Diphthaloylnaphthalin (Anthrachinono-2'.1':1.2-anthrachinon)** (F. 428°), Darst. **32 II**, 777*; (Derivv.) **31 I**, 3290*; **II**, 2664*; Darst., Verwend. **34 II**, 3440*.

Coerdioxonon-3.11 **34 II**, 2080.

$C_{26}H_{12}O_5$ [*p*-**Naphthochinono-2'.3':3.4-benzanthron-(*Bz*-3)**]-**carbonsäure-(2)** (F. 295° Zers.) **32 I**, 3438.

$C_{26}H_{12}O_6$ **4.12-Dioxycoerdioxonon-(3.11)** **34 II**, 2081.

$C_{26}H_{14}O_2$ **Heterocoerbioxen**, Derivv. **34 I**, 3746.

$C_{26}H_{14}O_4$ **3.3'-Di-[1.2-$\beta.\alpha$-naphthopyron]** (F. 345°) **32 II**, 1020; **34 II**, 3383.

Terephthalylidenbisindandion-(1.3) (F. 293°) **31 I**, 1754.

$C_{26}H_{14}O_5$ **2'-Carboxybenzoylnaphthanthrachinon** **31 I**, 3290*; **II**, 2664*.

$C_{26}H_{14}O_7$ **3.4-Dibenzoyloxynaphthalsäureanhydrid** (F. 235—236°) **32 II**, 1172.

$C_{26}H_{14}N_2$ **Dehydroheterocoerdiamiden** **34 I**, 3746.

$C_{26}H_{14}N_4$ **Phenanthrazinphenazin** **31 I**, 3349.

$C_{26}H_{14}Cl_4$ **2.2'.9.9'-Tetrachlordibiphenylenäthan** (F. 223—225°) **33 I**, 1442.

$C_{26}H_{14}S_2$ **Heterocoerbithien**, Derivv. **34 I**, 3746.

$C_{26}H_{16}O$ **Biphenylenphenanthron** **31 II**, 1425.

$C_{26}H_{16}O_2$ **Dixanthylen** (F. 325°), Darst. bzw. Bldg.: aus 9.9''-Methylendimercaptodixanthylen-(9.9') **33 I**, 2103; aus Xanthopinakon **31 II**, 1428; aus Xanthondiphenylmercaptol u. Na **33 I**, 2100; Biradikalform **31 II**, 2612; Einw. v. Halogenen (theoret.) **30 II**, 3143; polare Br-Aufnahme **31 II**, 2611; Br-Addit. (Konst.) **31 I**, 1111; (Rk.-Fähigk.) **31 II**, 560; Mono- u. Diferrichlorid **30 II**, 2652.

1-[Diphenylenoxymethyl]-fluorenon (F. 222 bis 224°) **33 I**, 1442.

2.7-Dimethyl-3.4;8.9-dibenzpyrenchinon-5.10 **32 II**, 298*.

3.4;8.9-Di-*o*-tolupyrenchinon-5.10 **32 II**, 297*.

3.4;8.9-Di-*m*-tolupyrenchinon-5.10 **32 II**, 297*.

3.4;8.9-Di-*p*-tolupyrenchinon-5.10 (*Bz*-5'-*Bz*-5''-Dimethyl-3.4;8.9-dibenzpyrenchinon-5.10) **32 II**, 297*, 3627*.

$\beta.\beta'$-Dimethyl-4.5;8.9-dibenzpyrenchinon-3.10 **32 II**, 129*; **33 I**, 319*.

Verb. $C_{26}H_{16}O_2$ (F. 205°) aus Acenaphthenon u. Benzil **33 I**, 3193.

$C_{26}H_{16}O_3$ **3-Benzoyl-α-naphthoflavon** (F. 218°) **31 II**, 1575.

Endo-9.10-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäureanhydrid]-2.3;6.7-dibenzanthracen (F. 298°), Darst. **31 II**, 2732; Absorpt.-Spektr. **32 I**, 2846.

Endo-1'.4'-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäureanhydrid]-[naphtho-2'.3':1.2-phenanthren] (Zers. bei 268 bis 269°) **32 II**, 3234.

Endo-1'.4'-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäureanhydrid]-[naphtho-2'.3':2.3-phenanthren] (F. 273° Zers.) **32 II**, 3234, 3885.

Endo-1'.4'-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäureanhydrid]-[naphtho-2'.3':9.10-phenanthren] (F. 253—255° Zers.) **32 II**, 3234.

isomeres **Endo-1'.4'-[$\alpha.\beta$-bernsteinsäureanhydrid]-[naphtho-2'.3':9.10-phenanthren]** (F. 251 bis 253° Zers.) **32 II**, 3234.

Aldol $C_{26}H_{16}O_3$ (Zers. 185—187°) aus Acenaphthenon u. Phenanthrenchinon **33 I**, 3193.

$C_{26}H_{16}O_4$ (s. *Rhodonin* [*Rodonina*]).

Spiro-[9'.10'-dihydro-10'-oxophenanthreno-9']-9-[3.6-dioxyxanthen] (F. 160°) **31 I**, 3462.

Anhydrodiresorcinanthrachinon, Sulfurier. **34 I**, 862.

Dimethoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Verwend. **32 I**, 747*, 1006*.

Dimethoxy-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32 I**, 1006*.

1.5-Diphenoxyanthrachinon **31 I**, 80.

4.4'-Dioxy-2'.3'-phenylenphthalophenon (F. 171°) **33 II**, 2267.

4.6'-Dioxy-3'.4'-phenylenphthalophenon (F. 153°) **33 II**, 2267.

$C_{26}H_{16}O_5$ **4.6′-Dioxy-3′.4′-[4″-oxyphenylen]-phthalophenon** (F. 261°) **33 II**, 2267.

$C_{26}H_{16}O_6$ **1.5-Dibenzoylnaphthalin-2.6-dicarbonsäure** (F. 324—326°), Darst. **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*; Rkk. **32 II**, 777*.

1.5-Naphthalindibenzoyl-2′.2″-dicarbonsäure **31 I**, 3290*; **II**, 2664*.

$C_{26}H_{16}N_2$ **9.9′-Diacridyl (9.9′-Biacridyl)**, Darst. (Eigg., Red.) **30 I**, 3055; (Dihydrochlorid, isomere ms-Tetrahydroderivv.) **30 II**, 65.

Heterocoerbiamiden, Derivv. **34 I**, 3747.

Fluorenonketazin (F. 266°) **33 I**, 1441; **II**, 1670.

$C_{26}H_{16}Cl_2$ **2.2′-Dichlordibiphenylenäthan** (F. 274 bis 275°) **33 I**, 1442.

9.9′-Dichlordibiphenylenäthan **33 I**, 1441.

$C_{26}H_{16}Br_2$ **9-Benzhydryliden-2.7-dibromfluoren** (F. 220—222°) **30 II**, 3145.

$C_{26}H_{16}F_2$ **2.2′-Difluordibiphenylenäthan** (F. 241°) **33 I**, 1442.

$C_{26}H_{16}S_2$ **Dithiodixanthylen (Dithioxanthylen)** (F. 365°), Darst. **33 I**, 2103; Darst., polare Halogenaufnahme, Rkk. **31 I**, 1111; Thermochromie **33 I**, 1440.

$C_{26}H_{16}Na_2$ **$\alpha.\beta$-Dinatriumbidiphenylenäthan**, Rkk. **33 I**, 2101.

$C_{26}H_{17}N$ **Fluorenyliden-9-fluorenylamin** (F. 175° Zers.) **34 I**, 3192.

$C_{26}H_{17}N_3$ **1.2;3.4-Dibenzo-6-[*o*-aminophenyl]-phenazin** (F. 235°) **33 I**, 2812.

Acenaphtheno-2-aminophenanthrazin **33 II**, 2819.

Acenaphtheno-4-aminophenanthrazin **33 II**, 2819.

$C_{26}H_{18}O$ **Benzhydrylidenxanthen (*o.o′*-Oxidotetraphenyläthylen)** (F. 197°) **31 II**, 2612; **33 I**, 1440.

Spiro-9-xanthen-9′-[9.10-dihydroanthracen] (F. 257—259° korr.) **30 II**, 2650.

2-Benzal-3-phenylnaphthopyran **31 II**, 1862.

Biphenylendiphenyläthylenoxyd (F. 227,5—228°), Krystallgestalt, Auffass. d. isomeren Biphenylendiphenyläthylens v. Schlenk u. Bergmann als Mol.-Verb. v. — u. Biphenylendiphenyläthylen **31 II**, 3104.

10-Diphenylenphenanthrol-(9) (F. 177—178°) **33 II**, 2983.

9.9′-Difluoryläther **30 I**, 1774.

9.9(10.10)-Diphenylanthron, Rkk. **30 II**, 2650; **33 I**, 1440.

9.9-Diphenylphenanthron-(10) (10.10-Diphenylphenanthron-9) (F. 193°), Darst. **32 II**, 537; Darst., Rkk. **31 II**, 1427; Umlager. **33 II**, 2666.

9.9-Phenylbenzoylfluoren (F. 169°), Darst., Rkk. **31 II**, 1427; Umlager. **33 II**, 2666.

***o*-9-Fluorylbenzophenon** (F. 168—169°) **33 II**, 3426.

3-[2′-Methylnaphthoyl-(1′)]-phenanthren (F. 145 bis 146°) **31 I**, 3121.

$C_{26}H_{18}O_2$ **Dixanthyl** (F. 204°), Darst. bzw. Bldg.: aus Xanthydrol **30 II**, 736; **31 I**, 3236; **II**, 3209; aus Xanthopinakon **31 II**, 1428; aus Xanthondiphenylmercaptol **33 I**, 2100.

Fluorenonpinakon (Fluorenpinakon) (F. 188 bis 190°), Darst. **31 II**, 1417; **33 II**, 1343; (Verb. mit Fluorenol) **33 I**, 3710.

2′-[Diphenyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)-lacton (Lacton d. *o*-[Diphenylmethylol]-diphenyl-*o′*-carbonsäure) (F. 190°) **30 II**, 392; **32 II**, 704.

3-Benzyl-4-phenyl-α-1.2-naphthopyron, Erkennen d. 3-Benzyl-α-naphthoflavons v. Jacobson u. Ghosh als — **32 I**, 2716.

3-Benzyl-α-naphthoflavon (F. 187°), Darst., Erkennen d. — v. Jacobson u. Ghosh als 3-Benzyl-4-phenyl-α-1.2-naphthopyron **32 I**, 2716.

Anhydro-[1.1-bis-(2′-oxy-5′-methylphenyl)-2-oxoacenaphthen] (F. 333°) **34 II**, 3944.

α-Benzoyl-β-naphthoylstyrol (F. 152°) **30 I**, 2411.

4.4′(*p.p′*)-Diphenylbenzil (F. 140°), Darst., Rkk. **30 I**, 3038; Di-Na-Verb. **34 II**, 601; Rk. mit Anisyl-MgBr **32 I**, 2322.

2.2′(*o.o′*)-Dibenzoyldiphenyl (F. 168—169°), Bldg. **33 II**, 3681; Red. **32 II**, 537; **33 I**, 3710.

9.9-Diphenylfluoren-5-carbonsäure (F. 256 bis 257°) **30 II**, 392.

Verb. $C_{26}H_{18}O_2$ aus 1-Diphenylen-3-phenylinden **33 II**, 3427.

$C_{26}H_{18}O_3$ **Dixanthydryläther**, Spalt. **30 II**, 405.

Phenyl-[*o*-oxyxenyl]-phthalid (F. 178—180°) **34 II**, 60.

Phenyl-[*p*-oxyxenyl]-phthalid (F. 220—222°) **34 II**, 60.

Phenyl-*o*-xenoxyphthalid (F. 103—105° oder F. 195—197°) **34 II**, 60.

Phenyl-*p*-xenoxyphthalid (F. 163—165° oder F. 117—119°) **34 II**, 60.

1.5-Diphenoxyanthron (F. 166°) **31 I**, 80.

2-Benzoyl-4.5-diphenylbenzoesäure (F. 250°) **34 I**, 45.

2-Benzoylbenzoesäure-*o*-xenylester (F. 103 bis 105° oder F. 195—197°) **34 II**, 60.

2-Benzoylbenzoesäure-*p*-xenylester (F. 163 bis 165° oder F. 117—119°) **34 II**, 60.

$C_{26}H_{18}O_4$ **Xanthonpinakon** (F. 184°) **31 II**, 1417, 1425.

Dixanthylperoxyd (F. 237°) **31 II**, 1427.

Anhydrid d. 2.4.2′.4′-Tetraoxytriphenylbenzoylmethans (F. 215°) **31 I**, 3462.

Phenoldiphenein, KOH-Schmelze, K-Salz, Konst. **30 II**, 3555.

3.3′($\alpha.\alpha'$)-Diphenyl-4.4′($\beta.\beta'$)-dimethyldicumarin (F. 276—277° Zers.) **32 II**, 1630; **33 II**, 1518.

1-Benzoylnaphthalin-5-[4′-methylphthaloylsäure] **32 II**, 2531*.

Quaterphenyl-4″.4‴-dicarbonsäure (Zers. 450°) **31 II**, 3345.

6.6′-Diacenaphthyl-5.5′-dicarbonsäure, Darst., Verwend. v. — u. Derivv. **30 I**, 2170*.

1.2;5.6-Dibenzanthracen-9.10-endo-$\alpha.\beta$-bernsteinsäure (F. 230°) **32 I**, 1096.

7-Cinnamoyloxy-2-styrylchromon (?) (F. 216 bis 217°) **34 I**, 702.

***p.p′*-Diphenylbenzoylperoxyd** (F. 171° Zers.) **30 II**, 725.

$C_{26}H_{18}O_5$ **Verb. $C_{26}H_{18}O_5$** (F. 169—170°) aus Verb. $C_{24}H_{16}O_4$ (aus Brombenzoylcarbinolacetat) **32 II**, 855.

$C_{26}H_{18}O_6$ **$\alpha.\alpha'$-Di-[*p*-oxyphenyl]-$\beta.\beta'$-dimethyldicumarin** **32 II**, 1631.

4′.4″-Dimethoxydiflavon vom F. 192° Zers., Darst., Verseif. **31 II**, 2740; Konst. **33 II**, 385.

4″.4‴-Dimethoxydiflavon vom F. 321—322°, Darst., Nichtidentität mit d. — vom F. 192° Zers. v. Gulati u. Venkataraman **33 II**, 385.

gemischtes **Anhydrid $C_{26}H_{18}O_6$** (F. 179—180°) aus 1 Mol dl-Dinaphthyl-1.1′-dicarbonsäure-8.8′ u. 2 Mol Essigsäure **31 II**, 1857.

$C_{26}H_{18}O_7$ **Acetoxynaphthoesäureanhydrid** (F. 156°) **31 I**, 1922.

$C_{26}H_{18}O_9$ ***O*-Methylmuscarufin**, Trimethylester (F. 203°) **30 I**, 3445.

$C_{26}H_{18}O_{12}$ **Triacetylthelephorsäure** (Zers. bei 330°) **30 II**, 3574.

$C_{26}H_{18}N_2$ **α-Styryl-β-phenylnaphtho-(1.2)-chinoxalin** (F. 166°) **33 II**, 1682.

2-Phenyl-3-*o*-diphenylylchinoxalin (F. 163°) **30 II**, 3760.

Anthrachinon-9.10-dianil (F. 200—201°), Darst. **34 II**, 134*; Red. **33 II**, 2199*.

Diketimid des Acenaphthen-*peri*-naphthalindandions **33 II**, 446*.

Benzophenonfluorenonketazin (F. 115—116°), Darst. **33 I**, 1441; Zers. **32 II**, 3515.

$C_{26}H_{18}N_4$ **Acenaphtheno-2.7-diaminophenanthrazin** **33 II**, 2819.

Acenaphtheno-4.5-diaminophenanthrazin **33 II**, 2819.

$C_{26}H_{18}N_6$ **1-[4′-(1″.2″-Naphthotriazol)-benzolazo]-2-aminonaphthalin**, Salze **31 I**, 3349.

$C_{26}H_{18}Br_2$ **$\beta.\beta$-Dibrom-$\alpha.\alpha$-di-[*p*-diphenylyl]-äthylen** (F. 194—195°) **31 I**, 1916.

$C_{26}H_{18}S$ **9-Benzhydrylidenthioxanthen** (F. 243°) **33 I**, 1440.

$C_{26}H_{18}S_2$ **Difluorenyldisulfid**, therm. Zers. **30 II**, 3554.

$C_{26}H_{19}O$ ***p*-Benzoyltriphenylmethyl** (F. 170°) **32 I**, 3309.

$C_{26}H_{19}N$ **1-β-Naphthyl-2.3-diphenylpyrrol** (F. 184°) **31 I**, 3559.

$C_{26}H_{19}Br$ **β-Brom-α.α-di-[p-diphenylyl]-äthylen** (F. 187—188°) **31 I**, 1916.

$C_{26}H_{20}O$ **α.α.α'-Triphenyl-β.β'-benzo-α.α'-dihydrofuran** **32 II**, 3239.

1.2-Diphenyl-2-diphenylenäthanol (F. 159—160°) **33 II**, 2983.

Fluorenyldiphenylcarbinol (F. 218—219°), krystallograph. Modifikatt. **30 II**, 735.

9-[2'-Benzylphenyl]-9-fluorenol (F. 132—133°) **30 II**, 2650.

10.10-Diphenylphenanthrol-(9) (F. 205—206°) **33 II**, 2983.

Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-carbinolmethyläther (F. 119—120°) **32 I**, 1902.

α-Benzpinakolin **31 II**, 1428.

β-Benzpinakolin (F. 179—180°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzpinakolinalkohol **31 I**, 1284; aus Benzpinakonmonoalkyläthern **30 II**, 3280; aus Benzophenon (elektrolyt.) **34 I**, 192; Rkk. **31 II**, 1428; katalyt. Hydrier. **32 I**, 3428; Red. **34 I**, 2748.

Benzylterphenylketon (F. 234,5—236,8° korr.) **30 II**, 3553.

***o*-Benzoyltriphenylmethan** (F. 88°) **32 II**, 3240.

***p*-Benzoyltriphenylmethan** (F. 164°), Darst. **32 I**, 3300; Rkk. **30 II**, 735.

Verb. $C_{26}H_{20}O$ (F. 175—176°) aus Methyltriphenyläthylen durch Oxydat. **30 I**, 3040.

$C_{26}H_{20}O_2$ **9-Benzhydryl-9-oxyxanthen** (F. 226°) **33 I**, 1440.

9-[2'-Benzylphenyl]-9-xanthenol (F. 146°) **30 II**, 2650.

α.α.α'-Triphenyl-α'-oxy-β.β'-benzo-α.α'-dihydrofuran **32 II**, 3240.

1-Biphenylen-2.2-diphenyläthylenglykol, Darst., Rkk. **31 II**, 1427; Umlager. **33 II**, 2666.

***cis*-9.10-Diphenyldihydrophenanthrendiol** (F. 201 bis 202,5°), Darst. **33 I**, 3711; (Umlager.) **32 II**, 537; Oxydat. mit $Pb(O_2CH_3)_4$ (Konfigurat.) **33 II**, 3681; (Kinetik) **34 II**, 2515.

***trans*-Diphenyldihydrophenanthrendiol** (F. 181,5 bis 182,5°), Darst. **33 I**, 3711; (Umlager.) **32 II**, 537; Oxydat. mit $Pb(O_2CH_3)_4$ (Konfigurat.) **33 II**, 3681; (Kinetik) **34 II**, 2515.

***o*-Benzoyltriphenylcarbinol**, Tautomerie **32 II**, 3239.

***p*-Benzoyltriphenylcarbinol** (F. 131—132°) **32 I**, 3299.

Phenylbenzoinphenyläther (F. 134,5°) **30 II**, 3280; **31 I**, 2753.

1.5-Di-[p-toluyl]-naphthalin (F. 188—189°), Darst., Rkk. **30 I**, 130*; Ringschluß **32 II**, 3627*.

1.5-Dibenzoyl-2.6-dimethylnaphthalin, Oxydat. **31 II**, 2931*; **32 II**, 2376*; Halogenier. **34 II**, 3440*.

Diphenylbiphenylylessigsäure (F. 220—222°) **32 I**, 2580.

***o*-[Benzhydryl]-diphenyl-*o'*-carbonsäure** (F. 179 bis 180°) **30 II**, 392.

4''-Methylquaterphenyl-4'''-carbonsäure **31 II**, 3345.

***o*-[5.7-Dimethylbenzanthren-10-yl]-benzoesäure** **30 I**, 1140.

***m*-Xylyl-1-naphthylphthalid** (F. 205—207,5°) **30 I**, 1140.

$C_{26}H_{20}O_3$ **Anhydro-[1.1-bis-(2'-oxy-5'-methylphenyl)]-2.2-diolacenaphthen** **34 II**, 3943.

Anhydro-[1.2-bis-(2'-oxy-5'-methylphenyl)]-1.2-diolacenaphthen (F. 225°) **34 II**, 3944.

1.1-Bis-[2'-methyl-4'-oxyphenyl]-2-oxoacenaphthen (F. 165°) **34 II**, 3944.

1.1-Bis-[3'-methyl-4'-oxyphenyl]-2-oxoacenaphthen (F. 216—217°) **34 II**, 3944.

4.4'-Diphenylbenzilsäure **34 I**, 1646.

akt. **2'-[Diphenyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)** **32 II**, 704.

rac. **2'-[Diphenyloxymethyl]-diphenylcarbonsäure-(2)** (*rac. o*-[Diphenylmethylol]-diphenyl-*o'*-carbonsäure) (F. 110—111°) **30 II**, 392; **32 II**, 704.

α.β.δ-Tribenzylidenlävulinsäure **30 II**, 2126.

benzoyliertes Phenylhalbacetal d. Benzophenon (F. 148°) **31 II**, 50.

2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (F. 176°), Auffass. d. — v. Gray als 2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon **34 I**, 3198.

isomeres **2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 148°) **34 I**, 3197.

2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon (F. 175°), Darst., Rkk., Auffass. d. 2-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon v. Gray als — **34 I**, 3199.

4-Acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon (Benzalanhydroacetonbenzilacetat) (F. 175°) **33 I**, 1123.

***o*-[2-Phenylacetoxy-1-naphthyl]-acetophenon** (F. 126—127°) **31 II**, 1862.

$C_{26}H_{20}O_4$ **Di-α-naphthol-[oxymethylfuryl]-methan** (F. d. Hydrats 178°) **32 II**, 1175.

Dibenzophenonperoxyd (F. 200—220°) **30 II**, 403.

2.3-Diphenyl-1.4-diacetoxynaphthalin (F. 200 bis 202°) **34 I**, 1316.

$C_{26}H_{20}O_5$ **2-Methyl-1-benzoylanthrahydrochinondiacetat** (F. 221—223°) **34 II**, 3946.

$C_{26}H_{20}O_6$ **7.8-Dimethoxy-3-phenyl-4-[3'.4'-methylendioxystyryl]-cumarin** (F. 203°) **33 II**, 1518.

Tri-[p-oxyphenyl]-[2-oxy-5-carboxyphenyl]-methan **31 II**, 559.

Tetra-[p-oxyphenyl]-methan-*o*-carbonsäure **31 II**, 559.

Tetra-[p-oxyphenyl]-methan-*m*-carbonsäure **31 II**, 559.

$C_{26}H_{20}O_7$ **Dipropionylfluorescein** **33 I**, 1776.

$C_{26}H_{20}O_8$ **Tri-[p-oxyphenyl]-[2.3.4-trioxy-6-carboxyphenyl]-methan** **31 II**, 559.

Dibenzoyloxyhydrochinontriacetat (F. 120 bis 120,5° korr.) **30 I**, 2404.

$C_{26}H_{20}O_9$ s. *Hymatomelansäure*.

$C_{26}H_{20}O_{10}$ *dimeres* **Pimpinellin A** (F. 237—238°) **34 II**, 2391.

dimeres **Pimpinellin B** (F. 256—257°) **34 II**, 2392.

$C_{26}H_{20}N_2$ ***ms*-Tetrahydro-9.9'-diacridyl** (F. 214°), Darst., Eigg., F., Rkk., Erkennen d. „9.10.9'.10'-Tetrahydro-10.10'-diacridyls" v. Lehmstedt u. Hundertmark als — **30 II**, 64.

isomeres ***ms*-Tetrahydro-9.9'-diacridyl** (F. 249°), Darst., Eigg., F., Rkk., Erkennen d. ms-Tetrahydro-9.9'-diacridyls vom F. 279° v. Schlenk u. Bergmann als —, Konst. **30 II**, 64.

***ms*-Tetrahydro-9.9'-diacridyl vom F. 265°** bzw. **F. 279°**, Darst., Eigg., Isomerie **30 I**, 3054; Nichtexistenz, Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann als Verb. vom F. 249° **30 II**, 65.

„9.10.9'.10'-Tetrahydro-10.10'-diacridyl", Erkennen d. — v. Lehmstedt u. Hundertmark als ms-Tetrahydro-9.9'-diacridyl vom F. 214° **30 II**, 65.

Triphenylmethylphenyldiazomethan (F. 145° Zers.) **34 I**, 692.

9.10-Bis-[4-aminophenyl]-anthracen **30 I**, 437*.

9.10-Diphenylaminoanthracen **33 II**, 2199*.

***N.N'*-Di-β-naphthyl-*p*-phenylendiamin**, Darst. **33 I**, 674*; **34 I**, 289*; Hautschädigungen durch — **33 II**, 2868; Verwend. in d. Kautschukindustrie **30 I**, 756*.

Dibenzylidenbenzidin, kryst. Phasen **33 II**, 3236.

Benzophenonazin (Benzophenonketazin, Diphenylketazin) (F. 162—164°), Darst. bzw. Bldg.: aus Benzophenon (u. Hydrazinhydrat) **30 I**, 1934; (u. Fluorenonhydrazon) **33 I**, 1441; aus Diphenylketazinoxyd **33 I**, 3712; (Rkk.) **34 I**, 3854; aus Benzonitril [+ Na bzw. $(C_6H_5)_2C{:}NMgBr$] **31 II**, 1856; therm. Zers. **32 II**, 3515.

$C_{26}H_{20}N_4$ **7.7'-Diamino-2.2'-azofluoren** (F. 273 bis 275°) **30 I**, 381.

$C_{26}H_{20}Cl_2$ **1.1-Dibiphenyl-2.2-dichloräthan** (F. 139 bis 140° korr.) **34 I**, 1645.

α.β-Dichlortetraphenyläthan (Tetraphenyläthylendichlorid) (F. 183° Zers.), Bldg. **32 II**, 3226; **34 I**, 3854; Lichtabsorpt. u. Komplexbldg. mit Pikrinsäure **31 II**, 2727; Rkk. **32 II**, 2650.

$C_{26}H_{20}S$ **Tetraphenyläthylensulfid** **31 II**, 3346.

$C_{26}H_{20}S_2$ **1.1'-Diphenyl-2.2'-di-[phenylmercapto]-äthylen** (F. 112°) **31 I**, 763; **II**, 441.

$C_{26}H_{20}S_3$ **1.1'-Diphenyl-2.2'-di-[phenylmercapto]-äthylensulfid** (F. 135°) **31 I**, 763.

$C_{26}H_{20}Na_2$ **Tetraphenyläthylendinatrium (Dinatriumtetraphenyläthan)**, Darst. **34 II**, 935; Bldg. **33 I**, 2100; Rkk. **31 I**, 610.

$C_{26}H_{21}N$ **9-Benzhydryl-9.10-dihydroacridin** (F. 266°) **33 I**, 778.

Benzpinakolinimid (F. 165°) **31 I**, 929.

Benzhydrylidenbenzhydrylamin (Benzophenonbenzhydrylimin) (F. 154—155°) **34 I**, 3192; **II**, 3942.

$C_{26}H_{21}N_3$ **2-*p*-Tolyl-3-anilino-4.5-acenaphthoimidazol** (F. 245°) **34 II**, 3620.

$C_{26}H_{21}N_5$ **1-[β-Naphthylaminoazophenyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol** (F. 182°) **31 II**, 3481.

$C_{26}H_{22}O$ **α.α.β.β-Tetraphenyläthanol (1.1.2.2-Tetraphenyläthylalkohol)** (F. 236,5°), Darst. **34 I**, 3744; (Erkennen d. Benzpinakonmonophenyläthers v. Schuster als —) **31 I**, 2754; Derivv. **30 II**, 3147; Einw. v. Na **34 I**, 1484.

1.2.2.2-Tetraphenyläthanol (Benzpinakolinalkohol, *asymm.* **Tetraphenyläthylalkohol)** (F. 150 bis 151°), Darst., Rkk. **33 II**, 2983; Rkk. **31 I**, 1284.

***o*-Benzyltriphenylcarbinol 30 II**, 735.

α-[*o*-Oxyphenyl]-β.β.β-triphenyläthan 32 I, 1661.

Dibenzhydryläther (Benzhydryläther) (F. 109 bis 110°), Bldg. **34 I**, 3854; Rk. mit Thiophen **30 II**, 3559.

Triphenylmethylbenzyläther (F. 103—104°) **30 I**, 3048.

***p*-Tritylanisol** (F. 200,5°) **33 II**, 2979.

Triphenylmethyl-*o*-tolyläther, Umlager. **32 I**, 1661.

Triphenylmethyl-*p*-tolyläther (F. 114°), Dimorphie **30 I**, 1125.

Benzal-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ²-cyclopentenon (F. 160—161°) **33 II**, 1993.

$C_{26}H_{22}O_2$ **Benzpinakon (α.α.β.β-Tetraphenyläthylenglykol)** (F. 187—188°), Darst. bzw. Bldg. aus Benzophenon: mit Mg-Amalgam **30 II**, 560; mit Mg + $MgBr_2$ **34 II**, 2677; u. Äthylbenzol (photochem.) **30 I**, 3674; u. Diphenylmethan (photochem.) **34 I**, 1484; mit C_2H_5·MgJ **31 I**, 2859; mit Amyl-Mg-Halogeniden **30 II**, 2780; mit Triphenylmethyl-MgBr **31 II**, 1417; mit Cyclohexyl-MgBr bzw. -MgJ **33 I**, 2940; Darst.: aus Metallderivv. d. Benzophenons **33 I**, 3710; aus Benzophenon-Na, Rkk. d. Na-Verb. **33 II**, 1343; Darst. v. Halbäthern d. — **30 II**, 3280; Oxydat. **32 II**, 1620; Kinetik d. Oxydat. mit $Pb(O_2CCH_3)_4$ **34 II**, 2515; Disproportionier. **31 II**, 1428; Einw. v. Na-Alkoholat u. v. Na-Amalgam (Mechanismus) **33 I**, 1941; Wrkg. v. Substituenten auf d. Umlager. **30 II**, 2779.

9.10-Dibenzylacenaphthylenglykol (F. 174°) **30 I**, 1471.

2.5-Dibenzyloxydiphenyl (F. 98—100°), Nitrier. **33 II**, 452*.

2.2'-Dibenzyloxydiphenyl (F. 101°) **32 II**, 2179.

4.4'-Bisbenzyloxydiphenyl (F. ca. 215°) **31 II**, 233.

2-Äthoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ²-cyclopentenon (F. 122—123°) **34 I**, 3199.

4-Äthoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ²-cyclopentenon (F. 159°) **34 I**, 3198.

Diphenyl-[4.7-dimethylnaphthyl-(1)]-essigsäure (F. 271—272°) **33 I**, 2099.

$C_{26}H_{22}O_4$ **1.2-Bis-[2'-oxy-5'-methylphenyl]-1.2-diolacenaphthen**, Darst., W.-Abspalt. **34 II**, 3943.

Tri-[*p*-oxyphenyl]-[*p*-methoxyphenyl]-methan 31 II, 559.

5.7-Dimethoxy-2-styryl-3-benzylchromon (F. 179—181°) **34 I**, 777.

Dibenzalverb. d. 2.4-Dimethoxy-1.5-diacetophenon 31 II, 2885.

$C_{26}H_{22}O_5$ ***p*-Di-[methoxyphenyl]-x.x-dioxydiphenyläther** (?) (F. 164°) **31 I**, 1908.

7.8-Dimethoxy-3-phenyl-4-*p*-methoxystyrylcumarin (F. 195°) **33 II**, 1518.

$C_{26}H_{22}O_6$ **α.α'-[Dicinnamenylacryloyl]-bernsteinsäure**, Dimethylester (F. 182—184°) **34 II**, 3507.

4.6-Dixyloylbenzol-1.3-dicarbonsäure 31 I, 1927.

$C_{26}H_{22}O_7$ **Di-[*o*-methoxycinnamoyl]-phloroglucin** (F. 214°) **31 II**, 2326.

$C_{26}H_{22}O_8$ **Octooxytetraphenyläthan** (F. 235—236°) **30 II**, 3143.

4.6-Di-[anisoylaceto]-resorcin (F. 203—204°) **33 II**, 385.

2.5-Diphenyl-1.3.4.6-tetraacetoxybenzol (F. 267 bis 268°) **31 II**, 1131.

$C_{26}H_{22}O_{10}$ **O^6-Benzoyl-O^4-acetylmalvidin** (?), Chlorid **34 II**, 1932.

$C_{26}H_{22}N_2$ **Ditetrahydrochinolinoanthracen 33 I**, 1025*.

2-[5-Phenyl-1-*m*-tolyl-2-methylpyrryl-(3)]-indol (F. 220—221°) **33 I**, 62.

2-[5-Phenyl-1-*p*-tolyl-2-methylpyrryl-(3)]-indol (F. 224°) **33 I**, 62.

2-Methyl-3-[β-naphthylaminobenzyl]-indol (Benzal-β-naphthylaminmethylindol) (F. 80—82°) **33 II**, 224.

β-Benzpinakolinhydrazon (F. 189°) **31 I**, 929.

Hydrazon d. *p*-Benzoyltriphenylmethans (F. 148°) **30 II**, 735.

Benzoinanilanilid 31 I, 2616.

***N.N*-Diphenyl-*N'*-tolylbenzenylamidin 31 I**, 599.

***N.N'*-Diphenyl-*N*-tolylbenzenylamidin 31 I**, 599.

$C_{26}H_{22}N_4$ **4-Benzolazophenylhydrazon d. Desoxybenzoins** (F. 138°) **31 I**, 2470.

***p*-Aminobenzophenonketazin** (F. 225°) **30 II**, 2524.

$C_{26}H_{22}S$ **1.1.2.2-Tetraphenyläthanthiol-(1)** (F. 167 bis 168°) **30 II**, 3147.

***o*-Thiokresoltriphenylmethyläther** (F. 145°) **32 II**, 3879.

***p*-Thiokresoltriphenylmethyläther** (F. 147°) **32 II**, 3879.

$C_{26}H_{22}S_2$ **Dibenzhydryldisulfid** (F. 153° korr.), Bldg. **30 II**, 3146; **34 I**, 2929; therm. Spalt. **30 II**, 3553.

$C_{26}H_{22}S_3$ **Phenylmercaptol d. ω-[Phenylthio]-acetophenons 34 I**, 858.

$C_{26}H_{22}Pb$ **Triphenyl-β-styryllblei** (F. 107—109°) **34 I**, 1035.

$C_{26}H_{23}N$ **1.1.2-Triphenyl-2-anilinoäthan** (F. 164 bis 166°) **33 I**, 778.

***p*-Phenylamino-1.1.1-triphenyläthan**, Verwend. **33 I**, 3252*.

$C_{26}H_{24}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-diäthyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 248—250°) **34 I**, 3359.

1-Phenyl-4.4-dibenzylcyclohexan-3.5-dion (F. 128 bis 129°) **32 I**, 3426.

Bis-2-isopropylnaphthalinlignon 30 I, 356.

Bis-4-isopropylnaphthalinindigo 30 I, 356.

$C_{26}H_{24}O_3$ **3.6-Diphenyl-2-styryl-3-oxyhexen-(5)-säure-(1)** (F. 142—143°) **34 I**, 540.

$C_{26}H_{24}O_4$ **4-Cyclohexylresorcindibenzoat** (F. 88°) **30 II**, 394.

$C_{26}H_{24}O_5$ **Dipropylfluorescein 33 I**, 1776.

$C_{26}H_{24}O_9$ **ω-4-Diveratroylresacetophenon** (F. 159 bis 160°) **34 I**, 702.

5-Benzoyloxy-7-oxy-2'.3'.4'.6'-tetramethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 2010.

Resacetophenondiveratrat (F. 151—152°) **34 I**, 702.

$C_{26}H_{24}O_{10}$ **Tetrahydroderiv. d.** *dimeren* **Pimpinellin A** (F. 215—217°) **34 II**, 2392.

Tetrahydroderiv. d. *dimeren* **Pimpinellin B** (F. 244—245°) **34 II**, 2392.

Dimethyläthergyrophorsäure, Methylester **32 II**, 717.

Tenuiorin s. $C_{25}H_{22}O_{10}$ [*Methyläthergyrophorsäure*].

$C_{26}H_{24}N_2$ **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-phenylmethylmethan** (F. 130—132°) **30 I**, 3051.

Dianilinodibenzyl 31 II, 1417.

Dibenzylbenzidin, Verwend. **34 I**, 3932*.

Ditolylbenzidin, Verwend. **34 I**, 3932*.

Diphenyltolidin, Verwend. **34 I**, 3932*.

Ditolyldiphenylhydrazin, Verwend. **31 I**, 1372*.

$C_{26}H_{24}Pb$ **Triphenylphenäthylblei** (F. 116—117°) **30 II**, 722.

Diphenyldibenzylblei 30 II, 722.

Diphenyldi-*p*-tolylblei (F. 121—122°) **32 II**, 3226.

$C_{26}H_{25}N$ *N*-Cyclohexyldinaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{26}H_{25}N_3$ Diphenyl-*p.p'*-diaminodibenzylamin, Verwend. **34 II**, 351*.

N-*m*-Tolyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrol-phenylhydrazon (F. 156°) **33 I**, 62.

N-*p*-Tolyl-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrolphenylhydrazon (F. 167—168°) **33 I**, 62.

$C_{26}H_{26}O_2$ α.δ-Di-[6-methoxy-1-naphthyl]-butan (F. 150—150,5°) **34 II**, 1469.

$C_{26}H_{26}O_3$ γ-Dibenzylacetyl-β-phenylbuttersäure (F. 145°) **32 I**, 3426.

$C_{26}H_{26}O_6$ Sedosantrityläther (F. 147—148°) **31 I**, 1902.

3.6-Bis-[2'.4'-dimethylphenyl]-2.5-diacetoxy-hydrochinon **33 II**, 702.

[Methylphenoxyäthyl]-phthalat, Verwend. **33 I**, 703*.

$C_{26}H_{26}O_9$ Verb. $C_{26}H_{26}O_9$ aus Fukugetinhexamethyläther **33 I**, 1453.

$C_{26}H_{26}O_{10}$ Di-[trimethyläthergalloyl]-hydrochinon (F. 218°) **30 II**, 1072.

$C_{26}H_{26}O_{11}$ 1.2-Dibenzoyl-3.4.6-triacetyl-β-*d*-glucopyranose (F. 149°) **30 II**, 2765.

2.3-Dibenzoyl-1.4.6-triacetylglucose (F. 168°) **32 II**, 2632.

2.6-Dibenzoyl-1.3.4-triacetylglucose (F. 176° bzw. 125°) **32 II**, 2632.

β-1.2.3-Triacetyl-5.6-dibenzoylglucose (F. 97 bis 98°) **34 I**, 370.

$C_{26}H_{26}O_{12}$ 2(?).3.6.2'(?).3'.6'-Hexaacetoxy-4.4'-dimethyldiphenyl (4.4'-Dimethyl-2.5.x.2'.5'.x'-hexaacetoxybiphenyl) (F. 202—203°) **32 II**, 2452; **34 I**, 3057.

$C_{26}H_{26}O_{14}$ 2(?).3.6.2'(?).3'.6'-Hexaacetoxy-4.4'-dimethoxydiphenyl (F. 200°) **34 I**, 3056.

$C_{26}H_{26}N_4$ (s. *Porphyrine-Optoporphyrin*).

Dimethyldiäthylporphin 3 (1.5-Dimethyl-2.6-diäthylporphin) (F. 310°) **30 II**, 3581.

1.3.5.6.7.8-Hexamethylporphin (F. 415—420°) **30 II**, 3040.

$C_{26}H_{28}O$ β.β-Diphenylvalerylmesitylen (F. 106°) **33 I**, 2398.

$C_{26}H_{28}O_2$ Triphenylessigsäure-*n*-hexylester (F. 84 bis 84,5°) **34 I**, 3468.

$C_{26}H_{28}O_4$ 2.5-Di-*p*-*n*-butoxyphenylchinon (F. 173°) **31 II**, 1132.

$C_{26}H_{28}O_5$ Monotrityl-α-methyl-*l*-fucosid (F. 126 bis 128° korr.) **34 II**, 422.

$C_{26}H_{28}O_6$ β-Methylgalaktosid-6-trityläther (F. 167 bis 169°) **31 II**, 2310.

6-Triphenylmethyl-α-methylglucosid **31 II**, 2166.

6-Trityl-β-methylglucosid **32 I**, 1890.

$C_{26}H_{28}O_7$ 4.5.6.3'.4'.5'-Hexamethoxy-3.3-diphenylcumaran (F. 112—113°) **33 I**, 3936.

$C_{26}H_{28}O_8$ 4.5.2'.5'.2''.5''-Hexamethoxy-6-carboxytriphenylmethan (F. 288—288,5° Zers.) **30 II**, 2386.

$C_{26}H_{28}O_{10}$ Tetraacetyl-β-[*p*-xenyl]-*d*-glucosid (F. 151—152°) **34 II**, 3499.

Tetracetyl-1.1-diphenyl-*d*-fructose (F. 143°) **32 I**, 1221.

Verb. $C_{26}H_{28}O_{10}$ (F. 202°) aus Fukugetinhexamethyläther **33 I**, 1453.

$C_{26}H_{28}O_{14}$ Alizarin-β-cellobiosid (F. 260°) **33 II**, 3288.

Alizarin-β-gentiobiosid (F. 178—180°) **33 II**, 3288.

1.5-Diglucoxyanthrachinon **31 II**, 716.

2.3-Diglucoxyanthrachinon **31 II**, 716.

Apiin, Red. **30 I**, 530.

Rubierythrinsäure (Ruberythrinsäure), Konst. **30 I**, 65; enzymat. Hydrolyse, Konst. **33 II**, 3287; — als biochem. Reagens für d. Verteil. v. Ca u. Mg im Organismus **30 II**, 2415.

$C_{26}H_{28}O_{16}$ 2.6-Diglucosylrufiopin, Di-Na-Salz **31 II**, 55.

$C_{26}H_{28}N_2$ 1.2-Dimethyl-3-[β-dibenzylaminoäthyl]-indol (F. 98—99°) **32 II**, 2993*.

$C_{26}H_{28}N_6$ Benzolazodimethyldihydroresorcinbisphenylhydrazon (F. 191—192°) **34 II**, 2216.

$C_{26}H_{29}N$ *N*-Dixylyltetrahydronaphthylamin, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{26}H_{29}N_3$ Verb. $C_{26}H_{29}N_3$ (F. 222°) aus Tetracyclopentadien u. Phenylazid **32 II**, 2052.

$C_{26}H_{30}O_2$ 9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-butyl-9.10-dihydro-1.2-benzanthracen (F. 126°) **34 I**, 3359.

$C_{26}H_{30}O_3$ (?) s. *Ericolin*.

$C_{26}H_{30}O_6$ Trimethylmangostin (Mangostintrimethyläther) (F. 100°) **31 II**, 2622; **32 II**, 1457.

Trityl-α-*l*-rhamnohexit (F. 122—125°) **32 I**, 2160.

3.3.6.6-Tetramethyl-1.8-dioxo-9-[4'-acetoxy-3'-methoxyphenyl]-octahydroxanthen (F. 148 bis 149°) **32 I**, 2330.

Sebacinsäurephenacylester (F. 80,4°) **33 I**, 417.

$C_{26}H_{30}O_7$ 2.4.6.2'.4'.6'.4''-Heptamethoxytritan (F. 142°) **34 II**, 2978.

$C_{26}H_{30}O_8$ (s. *Evodin*; *Isophysodsäure*; *Physodsäure*).

4.2'.4'.6'.2''.4''.6''-Heptamethoxytritanol **34 II**, 2978.

Dibenzoyl-*d*-weinsäure-*n*-butylester, Rotat.-Dispers. **34 II**, 909.

$C_{26}H_{30}O_9$ Verb. $C_{26}H_{30}O_9$ (F. 192°) aus Trimethylmangostin **32 II**, 1458.

$C_{26}H_{30}O_{15}$ ω-[*O*-Tetraacetyl-β-galaktosidoxy]-3.4-diacetoxyacetophenon **31 II**, 3612.

ω-[*O*-Tetraacetyl-β-glucosidoxy]-3.4-diacetoxyacetophenon (F. 105—105,5° u. F. 147°), Darst., Eigg. **34 II**, 3388; Darst., Eigg., Rkk. **31 II**, 3491; **32 I**, 80; Rkk. **33 I**, 1293; **34 II**, 1931.

$C_{26}H_{30}O_{16}$ 3-Xylosidyl-7-glucosidylcyanidin, Chlorid **34 II**, 1931.

$C_{26}H_{32}O_2$ Tetrahydropyronverb. d. α.α'-Dipropylcyclohexanons (F. 127—127,5°) **32 I**, 1233.

$C_{26}H_{32}O_3$ 1-Methyl-4-[oxydiphenylmethyl]-6-[α-methyl-β-carboxyäthyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan (F. 183°) **30 II**, 3043.

$C_{26}H_{32}O_4$ Acetylbufotalien, Hydrier. **32 I**, 2334.

γ-Truxillsäuredi-*n*-butylester (F. 85—86°) **30 II**, 3556.

$C_{26}H_{32}O_6$ Methyldihydrodimethylmangostin (F. 141°) **32 I**, 3073.

β-Diaceton-1.1-dibenzyl-*d*-fructose (F. 121,5 bis 122°) **32 I**, 1221.

$C_{26}H_{32}O_8$ s. *Olivetorsäure*.

$C_{26}H_{32}O_9$ 6-Acetyl-4-methyltetrahydroderrissäure, Methylester (F. 111°) **32 I**, 2724.

$C_{26}H_{32}O_{15}$ ω-[*O*-Tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4-acetoxy-3.5-dimethoxyacetophenon (F. 83—85° Zers.), Darst., Rkk. **31 II**, 3611; Rkk. **33 I**, 1291, 1292.

$C_{23}H_{34}O_2$ 2.2.9.9-Tetramethyl-5.6-diphenyldecandion-(3.8) (F. 208°) **32 I**, 1235.

stereoisomeres 2.2.9.9-Tetramethyl-5.6-diphenyldecandion-(3.8) (F. 147°), Darst., Erkennen d. β-Phenäthyl-tert.-butylcarbinols v. Hill, Spear u. Lachowicz als — **32 I**, 1235.

Abietinsäurephenylester **31 II**, 1493*.

$C_{26}H_{34}O_3$ Laurinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 84°) **30 II**, 2648.

2.6-Dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoesäureanhydrid (F. 140—141°), krystallograph. Unterss. **34 II**, 2524; Rkk. **34 II**, 431.

Methylanhydroscillaridin-(A)-säure, Methylester (F. 175° korr.) **34 II**, 64.

$C_{26}H_{34}O_4$ Bis-[2.6-dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoyl]-peroxyd, Verss. zur Darst. **34 II**, 431.

$C_{26}H_{34}O_5$ Acetylanhydrogamabufagin (F. 225 bis 226° Zers.) **34 II**, 1795.

$C_{26}H_{34}O_6$ Bufotalon, Einw. v. HCl **32 I**, 2334.

Pseudobufotalon, Darst. **33 I**, 2559; Rkk. **33 II**, 723; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.

$C_{26}H_{34}O_{17}$ β-Heptacetylgentiobioseen ⟨5.6⟩ (F. 139 bis 143°) **30 I**, 3771.

Heptacetyl-2-oxygentiobial (F. 130°) **31 I**, 1904.

Heptacetyl-2-oxycellobial (F. 125°), Darst. **30 I**, 1120; Rkk. **31 I**, 1904; **II**, 549.

Heptacetyl-2-oxylactal (F. 166—167°), Darst. **30 I**, 1120; Rkk. **31 II**, 549.

$C_{26}H_{34}O_{18}$ Heptacetylcellobioson (F. 172°) **31 I**, 1904.

$C_{26}H_{34}N_2$ 2-*n*-Hexyl-3-*n*-amyl-4-anilinochinolin ($Kp._{0,3}$ 216—220°) **31 I**, 2201

$C_{26}H_{36}O_4$ Methylscillaridin-(A)-säure (F. 203—207° Zers., korr.) **34 II**, 65.

$C_{26}H_{38}O_5$ **Acetylanhydrobufalin** (F. 226—227°) **34 II**, 460.
isomeres **Acetylanhydrobufalin** (F. 233—234°) **34 II**, 460.
$C_{26}H_{38}O_6$ s. *Bufagin*; *Bufotalin*; *Pseudobufotalin*.
$C_{26}H_{38}O_7$ **Propionyl-k-strophanthidin** (F. ca. 239 bis 240°), Darst., Verwend. **31 I**, 2364*.
Monoacetyldesacetylpseudobufotalonsäure, Methylester **33 II**, 723.
$C_{26}H_{36}O_{17}$ **Heptacetyl-4-glucosidostyracit** (F. 187°) **31 I**, 1904.
Heptacetyl-6-glucosidostyracit (F. 152°) **31 I**, 1904.
$C_{26}H_{36}O_{18}$ **Heptacetylcellobiose 30 I**, 1767.
Heptacetylgentiobiose (F. 178°) **30 I**, 36.
Heptacetylmaltose 30 II, 3747.
Heptacetylneotrehalose (F. d. Hydrats 155 bis 156°) **32 I**, 1224.
Heptacetyl-4-glucosidomannose (F. 110°) **31 I**, 1594; **32 I**, 2457.
Heptaacetylturanose (F. 140—141°) **33 II**, 1508.
$C_{26}H_{36}O_{19}$ **Heptacetylcellobiosonhydrat 31 I**, 1904.
$C_{26}H_{38}O$ **Pentadecylnaphthylketon**, Verwend. **31 I**, 1018*.
Dicitrylidencyclohexanon (Kp.$_2$ 196—200°) **34 I**, 472.
$C_{26}H_{38}O_4$ (s. *Lupulon* [*β-Hopfenbittersäure*]).
2.7-Dimethyl-4.5-bis-[2.6-dimethoxyphenyl]-octan (?) (F. 188°) **33 II**, 2142.
Dicarbonsäure $C_{26}H_{38}O_4$ (F. 313° Zers.) aus Anhydrobrenzchinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.
Säure $C_{26}H_{38}O_4$ (?) (F. 284°) aus Brenzchinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.
$C_{26}H_{38}O_5$ **Säure $C_{26}H_{38}O_5$** (?) (F. 292—293°) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3443.
$C_{26}H_{38}O_6$ (s. *Vallicepobufagin*).
3.12-Diketo-7-acetoxycholansäure (F. 196°) **33 I**, 618.
$C_{26}H_{38}O_9$ **Acetylxatin** (F. 125—130° Zers.) **31 II**, 2618.
$C_{26}H_{40}O_2$ **Onodiketon** (F. 189°) **34 I**, 3348.
Tris-[3-äthyl-3-methylpentinyl-1]-essigsäure (F. 171—174°) **31 II**, 2984.
Abietinsäurecyclohexylester, Darst. **32 I**, 1952*; Verwend. **33 II**, 3788*.
$C_{26}H_{40}O_3$ **Verb. $C_{26}H_{40}O_3$** aus *α*- oder *β*-Amyrinozonid **34 II**, 784.
Säure $C_{26}H_{40}O_3$ (?) (F. 184° Zers.) aus Brenzchinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.
Methylätherpelandjausäure s. *$C_{25}H_{38}O_3$*.
$C_{26}H_{40}O_4$ **Dioxyonodiketon** (F. 211°) **34 I**, 3348.
Dibutylidenembelin (F. 120°) **31 II**, 2620.
Acetylbufotalan (F. 164°) **32 I**, 2334.
saures **Oleylphthalat 33 I**, 3434.
saures **Elaidylphthalat 33 I**, 3434.
Ketodicarbonsäureanhydrid $C_{26}H_{40}O_4$ (F. 232°) aus d. Tetracarbonsäure $C_{27}H_{44}O_8$ (aus Cholesterin) **33 II**, 3438.
$C_{26}H_{40}O_5$ **3-Acetoxy-12-ketocholansäure** (F. 197°) **32 II**, 3422.
Acetylhexahydroanhydrogamabufagin (F. 180°) **34 II**, 1795.
$C_{26}H_{40}O_6$ **Tetrahydropseudobufotalin**, Darst., Rkk. **33 II**, 723; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.
3-Oxy-7-acetoxy-12-ketocholansäure (F. 239°) **33 I**, 618.
$C_{26}H_{40}N_2$ **Perhydroacridyläthyl-*ac.*-tetrahydro-*N*-methyl-*β*-naphthylamin 34 I**, 3770*.
$C_{26}H_{41}N$ s. *Solanthren*.
$C_{26}H_{42}O$ **Novorbol**, Nichtidentität d. — v. Müller mit d. *β*-Euphorbol v. Bauer u. Schröder **31 II**, 1007.
$C_{26}H_{42}O_2$ **Campnospermonylmethyläther 34 II**, 3259.
$C_{26}H_{42}O_3$ (s. *Sapogenine-Sarsasapogenin* [*Parigenin*]).
Phenoxyessigsäureoleylester, Darst., Verwend. **34 I**, 3126*.
Stearinsäurephenacylester (F. 69°) **30 I**, 2540.
$C_{26}H_{42}O_4$ (s. *Sapogenine-Gitogenin*).
***n*-Decylaldehyd-bis-[dimethyldihydroresorcin]** (F. 91,7°) **32 II**, 3445.
***α*-Palmityl-*α'.β*-benzalglycerin** (F. 35°) **31 I**, 70.
***β*-Palmityl-*α.α'*-benzalglycerin** (F. 63,5°) **31 I**, 70; **34 II**, 2519.
Acetoxycholansäure aus Acetylbufotalien (F. 148°) **32 I**, 2334.
Adipinsäurebornylester, Verwend. **31 I**, 1978*.
Tetrahydrolaccoldiacetat (F. 57,6° korr.) **32 II**, 2974.
Verb. $C_{26}H_{42}O_4$ (?) (F. 194—195°) aus Galle (Rkk., Konst.) **30 II**, 3162.
$C_{26}H_{42}O_5$ (s. *Sapogenine-Digitogenin*).
3-Acetyldesoxycholsäure (F. d. Ätherats 112 bis 115°) **32 II**, 3422.
Ketodicarbonsäure $C_{26}H_{42}O_5$ (F. 167—168°) aus d. Tetracarbonsäure $C_{27}H_{44}O_8$ (aus Cholesterin) **33 II**, 3438.
$C_{26}H_{42}O_6$ **7-Acetylcholsäure 33 I**, 618.
Dimethyläther $C_{26}H_{42}O_6$ (F. 152°) aus Brom-6.7-diketocholansäure **31 II**, 457.
$C_{26}H_{42}O_7$ **Borneolglucuronsäurebornylester** (F. 96 bis 97°) **34 II**, 592.
$C_{26}H_{42}O_{11}$ **Heptamethyl-*β*-benzylcellobiosid**, Darst., Rkk. **32 I**, 3170; Rkk. **30 II**, 2768.
$C_{26}H_{42}Br_2$ **Dibromid $C_{26}H_{42}Br_2$** (F. 146°) aus d. KW-stoff $C_{26}H_{42}$ (aus Cholesterin) **33 II**, 1038.
$C_{26}H_{43}N$ **Dihydrosolanthren** †) (F. 163°) **33 I**, 1135.
$C_{26}H_{44}O$ (s. *Sterine-Sterine niederer Tiere, Bombicesterin*).
Phytosterin $C_{26}H_{44}O$ (F. 135°) aus Gillenia stipulata **33 II**, 2703.
Phytosterin $C_{26}H_{44}O$ (F. 137—138°) aus Stramoniumsamen (Identität mit d. Sterin aus Digitalissamen) **34 II**, 454.
Keton $C_{26}H_{44}O$ aus Cholesterin (Oxydat.) **32 II**, 3422.
Brenzketon $C_{26}H_{44}O$ aus d. Dicarbonsäure $C_{27}H_{46}O$ (aus Cholestanon) **33 II**, 1038.
Brenzketon $C_{26}H_{44}O$ aus Koprosterin (Konst.) **33 II**, 391.
Brenzketon $C_{26}H_{44}O$ [*cis*-Form] (F. 73°) aus Koprosterin **34 I**, 397.
Keton $C_{26}H_{44}O$ [*trans*-Form] (F. 100°) aus Cholestanol **34 I**, 397.
$C_{26}H_{44}O_2$ (s. *Sterine-Pflanzensterine, Onocerin* [*Onocol*]).
Hydrocampnospermonylmethyläther 34 II, 3259.
***n*-Eikosansäurephenylester** (F. 58,5°) **30 II**, 3738.
10(?)-Phenylstearylacetat (Kp.$_{0,33}$ 188—190°) **34 II**, 597.
Phytosterin $C_{26}H_{44}O_2$ (F. 209°) aus d. Calendulafarbstoff **32 II**, 2667.
$C_{26}H_{44}O_3$ **Phenoxyessigsäureoctadecylester** (F. 55°) **33 II**, 1430*.
Tetrahydromethylätherpelandjausäure s. *$C_{25}H_{42}O_3$*.
Ketomonocarbonsäure $C_{26}H_{44}O_3$ (F. 151°) aus Cholestenon **32 II**, 3561; **34 I**, 399; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.
$C_{26}H_{44}O_6$ **Tricarbonsäure $C_{26}H_{44}O_6$** (F. 190°) aus Chlordicarbonsäure $C_{27}H_{45}O_4Cl$ aus Chlorcholestanon **30 I**, 2569; (Frage d. Bldg. bei d. Oxydat. v. Cholesterin) **33 II**, 3438.
dimerer **Undecandisäureäthylenester** (*dimerer* **Äthylenglykolnonamethylendicarbonsäureester**) (F. 143°) **34 I**, 1807; **II**, 3858*.
dimeres **Trimethylensebacinat** (F. 108—110°) **34 I**, 1807.
$C_{26}H_{44}O_{10}$ s. *Saponine-Parillin*.
$C_{26}H_{44}N_2$ **Diperhydrocarbazolyläthan 33 I**, 263*.
$C_{26}H_{46}O$ (s. *α-Euphorbol*; *Euphorbon*).
Dimethylnorcholylcarbinol 31 II, 3006.
$C_{26}H_{46}O_2$ **Methyläther $C_{26}H_{46}O_2$** aus Campnospermonol **34 II**, 3259.
Säure $C_{26}H_{46}O_2$ aus Säure $C_{26}H_{44}O_3$ (aus Cholestenon) **32 II**, 3562.
$C_{26}H_{46}O_8$ **2.6.11.15-Tetramethylhexadecyl-1.16-dimalonsäure 33 I**, 3574.
$C_{26}H_{46}O_{12}$ **Verb. $C_{26}H_{46}O_{12}$** aus Hexamethylenglykol u. Äthylcarbonat **30 I**, 1615.
$C_{26}H_{47}N$ **Äthyldiundecylenylacetonitril** (Kp.$_{0,5}$ 195 bis 200°) **33 II**, 2748*.
$C_{26}H_{48}O$ (s. *Euphorbol*).
Dihydro-*α*-euphorbol (F. 133°) **31 II**, 1007.

†) **C. 1936. I.** 1628 als Solanidan erkannt.

$C_{26}H_{18}O_2$ **Cyclohexakosandion-(1.14)** (F. 68—69°) **30 II**, 3268.
Tetrahydroonocerin (F. 238°) **34 I**, 3348.
$C_{26}H_{18}O_6$ *dimeres* **Dodekamethylencarbonat** (F. 93 bis 95°) **34 I**, 1807.
$C_{26}H_{18}O_{15}$ s. *Chiratin*.
$C_{26}H_{50}O$ **Cyclohexakosanon** (F. 41—42°), physikal. Konstanten **30 II**, 3268.
$C_{26}H_{50}O_2$ **Säure $C_{26}H_{50}O_2$**, —Geh. d. Öles v. Ruvettus pretiosus („Castor oil fish") **32 II**, 2559.
$C_{26}H_{50}O_3$ **Dekahydromethylätherpelandjausäure** s. $C_{25}H_{48}O_3$.
$C_{26}H_{50}O_4$ **Ölsäurebutyldiäthylenglykol**, Sulfonier. **32 II**, 2733*.
Glykoldilaurinat (F. 49°) **31 I**, 3671.
$C_{26}H_{52}O_2$ (s. *Cerotinsäure*; *Phthionsäure* [*Phthiosäure*]).
n-**Hexakosansäure** (F. 88,2°), Isolier. aus Montanwachs **30 II**, 3883; (u. Insektenwachs) **30 II**, 3350; Darst., Rkk. (Äthylester) **30 II**, 411; **32 I**, 45; (Salze) **30 II**, 2884; Reindarst., Best. d. F. u. d. Gitterabstände, Äthylester **30 II**, 1855.
isomere **Hexakosansäure** (F. 82—83,5°) aus einer ungesätt. Säure im Fett d. Tuberkelbakterien **30 II**, 3793.
α-**Äthyl-***n*-**tetrakosansäure** (F. 65,5°) **32 I**, 3407.
α-*n*-**Butyl-***n*-**dokosansäure** (F. 60—61°) **32 I**, 3407.
α-*n*-**Hexyl-***n*-**eikosansäure** (F. 65°) **32 I**, 3407.
α-*n*-**Decyl-***n*-**hexadecansäure** (F. 54°) **32 I**, 3407.
α-*n*-**Dodecyl-***n*-**tetradecansäure** (F. 70—71°) **32 I**, 3407.
n-**Decylpalmitat** (F. 30°) **33 I**, 757.
Säure $C_{26}H_{52}O_2$ (F. 79,5—80°), Isolier. aus Torfbitumen **32 I**, 2263.
$C_{26}H_{52}O_3$ α-**Oxyhexakosansäure** (F. 101—103,5°) **30 II**, 411.
O-**Methylcerebronsäure** (F. 75—77°) **34 I**, 871.
$C_{26}H_{53}J$ *n*-**Hexakosyljodid** (F. 58,2—58,5°) **30 II**, 2884; **32 I**, 45.
$C_{26}H_{54}O$ (s. *Cerylalkohol*).
n-**Hexakosylalkohol** (*n*-**Hexakosanol**) (F. 79,3 bis 79,6°), Vork. im Wachs d. Apfelschale **32 II**, 3425; Isolier.: aus Futtergräsern, Identität (?) mit d. Hippokoprosterin aus Pferdefaeces **32 II**, 3426; aus Spinatfett **33 II**, 2019; aus d. Rinde v. Amelanchier vulgaris, Derivv. **30 II**, 2884; Darst., Eigg. **32 I**, 45; s. auch *Cerylalkohol*.
Di-[isoamyl]-pentadecylcarbinol **32 I**, 2561; **II**, 2906.
$C_{26}H_{54}O_2$ (s. *Phtyoglykol*).
Glykol $C_{26}H_{54}O_2$ (?) (F. 103,5°) aus Spinatfett, F. **33 II**, 2019.
$C_{26}H_{54}O_4$ **2.3.18.19-Tetroxy-2.4.8.13.17.19-hexamethyleikosan** **33 II**, 554.
$C_{26}H_{54}N_2$ **Cycloditridecamethylendiimin** (F. ca. 52°) **34 I**, 3472.
$C_{26}H_{56}N_2$ **3.12-Di-[diäthylamino]-3.12-diäthyltetradecan**, Bldg. **34 II**, 1611.

— 26 III —

$C_{26}H_8O_4Cl_4$ **5.8.5′.8′-Tetrachlor-[anthrachinono-2′.1′:1.2-anthrachinon]**, Darst., Verwend. **34 II**, 3440*.
$C_{26}H_{10}O_4Cl_2$ **1.2;5.6-[2′.2″-Dichlordiphthaloyl]-naphthalin** (F. 400°) **31 I**, 3290*; **II**, 2665*.
3′.3″-Dichlor-1.2;5.6-diphthaloylnaphthalin (**8.8′-Dichlor-[anthrachinono-2′.1′:1.2-anthrachinon]**), Darst. **32 II**, 777*; Darst., Verwend. **34 II**, 3440*.
5′.5″(β.β′)-Dichlor-1.2;5.6-diphthaloylnaphthalin, Darst. **32 II**, 777*; Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.
$C_{26}H_{10}O_6N_6$ **1.4.5.8-Naphthoylenbisnitrobenzimidazol** **31 II**, 2225*.
isomeres **1.4.5.8-Naphthoylenbisnitrobenzimidazol** **31 II**, 2225*.
$C_{26}H_{11}O_4N_5$ **Nitro-1.4.5.8-naphthoylendibenzimidazol** **31 I**, 531*.
$C_{26}H_{12}O_2N_4$ **Anthrachinon-1.2.5.6-diphenazin**, Darst. **31 I**, 1684*; Verwend. **33 I**, 4045*.
1.4.5.8-Naphthoylendibenzimidazole, Darst. **31 II**, 2224*; Darst., Verwend. **31 I**, 2808*; Trenn. d. Isomeren **32 II**, 626*; **34 I**, 2496*; Nitrier. **31 I**, 531*; Salze **32 II**, 1527*; Verwend. **30 II**, 2583*.
$C_{26}H_{12}O_2Cl_8$ ω-**Hexachlordimethyldichlordiphenylnaphthalin-1.5-diketone** [Gemisch], Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.
ω-**Hexachlor-4′.4″-dichlor-2′.2″-dimethyldiphenylnaphthalin-1.5-diketon**, Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.
$C_{26}H_{12}O_2S_2$ **3.4;5.6-Dibenzo-***m*-(8)-**dithionaphthenylenchinon** (F. 307—308°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.
$C_{26}H_{12}O_3N_2$ **3.4-Phthaloyl-1.8-naphthoylenbenzimidazol** **31 II**, 3162*.
[*p*-**Naphthochinono-2′.3′:3.4-benzanthron-(***B***3)]-carbonsäure-(2)-azin** (F. 410° Zers.) **32 I**, 3438.
$C_{26}H_{12}O_6S_2$ **2.1.2′.1′-Naphthioindigo-5.5′-dicarbonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 1594*.
$C_{26}H_{12}O_{16}N_6$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-bis-[4″-nitrobenzoyloxy]-diphenyl** (F. 221°) **32 II**, 2180.
$C_{26}H_{13}O_2N_5$ **Amino-1.4.5.8-naphthoylendibenzimidazol** **31 I**, 531*.
$C_{26}H_{13}O_3N_3$ **4′-Naphthalimido-***N***-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 3615*.
$C_{26}H_{13}O_4N$ **1-Anthrachinonyl-***N***-β-naphthisatin**, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.
$C_{26}H_{13}O_5N$ **4-α-Anthrachinonylaminonaphthalin-1.8-dicarbonsäureanhydrid** **34 I**, 467*.
$C_{26}H_{13}ClF_2$ **2.2′-Difluor-x-chlordibiphenylenäthen** (F. 214°) **33 I**, 1442.
$C_{26}H_{14}O_2N_2$ **2′.2″-Dinitrilo-1.5-dibenzoylnaphthalin** (F. 257°), Rkk. **31 I**, 3290*; **II**, 2664*.
$C_{26}H_{14}O_2N_6$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diaminodibenzimidazol**, Verwend. **31 I**, 3179*.
$C_{26}H_{14}O_2S$ **1.2-Naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo** (F. 291°) **33 II**, 2820.
2.1-Naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo (F. 286°) **34 I**, 1492.
2.3-Naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.
$C_{26}H_{14}O_2S_2$ **Bis-1.2-naphthothiophenäthylenindigo** **33 II**, 2821.
Bis-2.1-naphthothiophenäthylenindigo **34 I**, 1493.
Bis-2.3-naphthothiophenäthylenindigo **34 II**, 3120.
$C_{26}H_{14}O_3S$ **2′-Oxy-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo** **33 II**, 2821.
2′-Oxy-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **34 I**, 1492.
4′-Oxy-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **34 I**, 1492.
2.3-Naphthothiophen-2′-oxyphenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.
2.3-Naphthothiophen-4′-oxyphenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.
$C_{26}H_{14}O_4N_2$ **2.2′-Dinitrodibiphenylenäthen** **33 I**, 1441.
1.8-Naphthoylenbenzimidazol-4-benzoyl-*o***-carbonsäure**, Ringschluß **31 II**, 3162*.
1.4.5.8-Naphthalintetracarbonsäurediphenyldiimid, Verseif. **31 II**, 3267*; Verwend. **33 I**, 2750*.
$C_{26}H_{14}O_4N_4$ **Acenaphtheno-2.7-dinitrophenanthrazin** **33 II**, 2819.
Acenaphtheno-4.5-dinitrophenanthrazin **33 II**, 2819.
$C_{26}H_{14}O_4N_6$ **Indolignon $C_{28}H_{14}O_4N_6$** (F. 315°) aus 4.5-[2′-Phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-cumaranon-(3) u. 2-Phenyl-4-oxo-5-oxy-7-[phenylimino]-pseudoazimidobenzoldihydrid-(4.7) **34 II**, 2225.
$C_{26}H_{14}O_4Br_2$ **Dibromdimethoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Verwend. **32 I**, 1006*.
$C_{26}H_{14}O_6Cl_2$ **1.5-Di-[***o***-chlorbenzoyl]-naphthalin-2.6-dicarbonsäure**, Rkk. **32 II**, 777*.
1.5-Di-[*p***-chlorbenzoyl]-naphthalin-2.6-dicarbonsäure**, Rkk. **32 II**, 777*.
$C_{26}H_{14}O_{12}N_4$ **3.3′.5.5′-Tetranitro-2.2′-dibenzoyloxydiphenyl** (F. 182°) **32 I**, 1525.
$C_{26}H_{14}N_2Br_2$ **Acenaphthenodibromphenanthrazin** **33 II**, 2819.

$C_{26}H_{14}Cl_2F_2$ 2.2'-Difluor-9.9'-dichlordibiphenylenäthan (F. 248°) **33** I, 1442.

$C_{26}H_{15}OCl$ 1-[Diphenylenchlormethyl]-fluorenon (F. 200—203°) **33** I, 1442.

$C_{26}H_{15}O_2N$ 2-[Fluoranthyl-4'-amino]-α-naphthochinon **34** I, 1889*.

$C_{26}H_{15}O_2N_3$ Acenaphtheno-2-nitrophenanthrazin (F. 274°) **33** II, 2819.

Acenaphtheno-4-nitrophenanthrazin (F. 257 bis 258°) **33** II, 2819.

4-[β-Naphthoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

5-[β-Naphthoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 271°), Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

$C_{26}H_{15}O_2Br$ Bromdimethyl-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **33** I, 1026*.

$C_{26}H_{15}O_3N$ *Bz*-1-ω-Phthaliminomethylbenzanthron (ω-Benzanthronylmethylphthalimid) (F. 288°), Darst., Rkk. **31** II, 2787*; Rkk. **33** II, 1778*.

$C_{26}H_{15}O_4Br$ Bromdimethoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Verwend. **32** I, 1006*.

Bromdimethoxy-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32** I, 1007*.

$C_{26}H_{15}O_7N_3$ 2-*p*-Nitrobenzolazofluorescein **33** I, 56.

N-Phenyl-2.4.6-triketo-3.5-*o*-nitrobenzylidenpiperidin-3.5-dicarbonsäurephenylimid (F. 199 bis 200° Zers.) **34** II, 3122.

$C_{26}H_{15}N_2Cl_3$ 1-Chloranthrachinon-9.10-bis-*o*-chloranil, Herst. **34** II, 134*; Red. **33** II, 2199*.

$C_{26}H_{15}N_2Br$ Acenaphtheno-2-bromphenanthrazin (F. 273°) **33** II, 2819.

$C_{26}H_{16}ON_2$ Acenaphtheno-2-oxyphenanthrazin **33** II, 2819.

Acenaphtheno-4-oxyphenanthrazin **33** II, 2819.

Indophenol aus 1.2;5.6(3.4;7.8)-Dibenzcarbazol u. Chinonchlorimid, Darst., Verwend. **32** II, 2738*; **33** I, 134*.

$C_{26}H_{16}OCl_2$ 1.8-Dichlor-10.10-diphenylanthron **32** I, 2715.

$C_{26}H_{16}O_2N_2$ Acenaphtheno-2.7-dioxyphenanthrazin **33** II, 2819.

N.N'-Diphenanthridon **34** II, 445.

Xanthonketazin (F. 285°) **31** I, 765.

$C_{26}H_{16}O_2N_4$ Anthrachinontetrahydrodiphenazin, Darst. **31** I, 1684*; Verwend. **33** I, 4045*.

$C_{26}H_{18}O_2Cl_4$ 1.5-Di-[2'.5'-dichlorbenzoyl]-2.6-dimethylnaphthalin, Verwend. **34** II, 3440*.

$C_{26}H_{16}O_2Br_6$ Dixanthyliumperbromid, Konst. **31** I, 1110; II, 559.

$C_{26}H_{16}O_2S_4$ 5.5'-Dimethylmercapto-2.1.2'.1'-naphthoindigo **33** I, 3371*.

$C_{26}H_{16}O_4N_2$ Dinitrodibiphenylenäthan **30** II, 3283.

3.8-Diphenylphenanthrolin-(4.7)-dicarbonsäure-(1.10) (F. 250,5—251,5°) **32** II, 1442.

$C_{26}H_{16}O_4N_4$ Anthrachinon-1.5-bis-[azophenol] (F. 280,8° Zers., korr.) **31** I, 2623.

$C_{26}H_{16}O_4S_2$ Dithioxanthylendisulfon **31** I, 1111.

$C_{26}H_{16}O_5N_2$ 1.6-Dioxy-4-phenylazofluoran **32** II, 1304.

3.6-Dioxy-2-phenylazofluoran (2-Benzolazofluorescein) (F. 170°) **32** II, 1303; **33** I, 56.

N-Phenyl-2.4.6-triketo-3.5-benzylidenpiperidin-3.5-dicarbonsäurephenylimid (F. 247—248° Zers.) **34** II, 3122.

$C_{26}H_{16}O_5N_4$ 2.3-Di-[*p*-nitrophenyl]-6-phenoxychinoxalin (F. 195—196°) **31** I, 1908.

$C_{26}H_{16}O_6N_4$ Anthrachinon-1.5-bis-[azoresorcin] **31** I, 2623.

$C_{26}H_{16}O_7N_2$ 4.4'-Di-[*m*-nitrobenzoyl]-diphenyläther (F. 175°) **31** I, 2472.

4.4'-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-diphenyläther (F. 226°) **31** I, 2472.

$C_{26}H_{16}O_8N_2$ 3.3'(α.α')-Di-[*p*-nitrophenyl]-4.4'(β.β')-dimethyldicumarin (Zers. ca. 325°) **32** II, 1631; **33** II, 1518.

akt. 6.6'-Diphenyldipyridyl-3.3'-tetracarbonsäure-2.4.2'.4' **32** II, 1442.

rac. 6.6'-Diphenyldipyridyl-3.3'-tetracarbonsäure-2.4.2'.4' **32** II, 1442.

$C_{26}H_{16}O_{10}N_6$ 4.4'-Dianilino-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil (F. 285°) **30** I, 521.

$C_{26}H_{16}O_{10}S_2$ Anhydrodiresorcinanthrachinondisulfonsäure **34** I, 861.

$C_{26}H_{16}O_{13}N_8$ Hexanitro-α.β-bis-[*o*-anilinophenyl]-äthylenoxyd **30** II, 65.

$C_{26}H_{16}N_2S_2$ Thioxanthonketazin (F. 284°) **31** I, 765.

$C_{26}H_{16}N_2S_4$ Bis-[6-phenyl-2-benzthiazol]-disulfid (F. 163°) **31** II, 240.

$C_{26}H_{16}Br_6S_2$ Dixanthioniumperbromid (F. ca. 245° Zers.), Darst., Konst. **31** I, 1111.

$C_{26}H_{17}ON_5$ β-[4-Acetylaminophenyl]-1.2-chinoxalin-3.4-naphthazin **30** II, 913.

$C_{26}H_{17}OBr$ Spiro-9-[2-bromfluoren]-9'-[2'-methylxanthen] (F. 201°) **30** II, 2650.

$C_{26}H_{17}O_2N$ 3.6-Dibenzoylcarbazol (F. 258°) **32** II, 3400.

3.9-Dibenzoylcarbazol (F. 170°) **32** II, 3399.

N-[1.2;5.6-Dibenzanthranyl]-succinimid (F. 299 bis 300°) **32** I, 1096.

Benzyliden-*N*-α-naphthylhomophthalimid (F. 225°) **31** II, 2867.

Benzyliden-*N*-β-naphthylhomophthalimid (F. 204°) **31** II, 2867.

Verb. $C_{26}H_{17}O_2N$ (F. 225°) aus 2-Benzoyl-4.5-diphenylbenzoesäure u. Hydroxylaminacetat **34** I, 45.

$C_{26}H_{17}O_2N_3$ 5.4'-Dibenzoyl-1-phenylbenzotriazol (F. 195°) **32** II, 3400.

4-Benzolazo-5-phthalimidoacenaphthen (F. 250°) **34** II, 3620.

$C_{26}H_{17}O_3Br$ 1.5-Diphenoxy-10-bromanthron (F. 180 bis 183°) **31** I, 80.

$C_{26}H_{17}O_4N$ Phthalaminsäure d. *Bz*-1-ω-Aminomethylbenzanthrons **33** II, 1778*.

$C_{26}H_{17}O_8N_5$ 4.6-Dinitro-2.3-di-β-naphthyl-1-oxydihydrobenzotriazol (F. 262°), Darst., Konst. **34** I, 1043; Bromier., Konst. **34** II, 3758.

$C_{26}H_{17}O_6N_3$ [2-Nitrobenzolazo]-phenolphthalein, Verwend. als Indicator **30** I, 1179.

$C_{26}H_{17}O_6Cl$ 8-Chlor-1.4-dibenzoxy-5-acetoxynaphthalin (F. 216°) **33** I, 2403.

$C_{26}H_{17}N_2Cl_3$ 9.10-Di-[*o*-chlorphenylamino]-1-chloranthracen **33** II, 2199*.

$C_{26}H_{18}ON_2$ (s. *Flavindulin*).

Leukoindophenol aus 1.2;5.6(3.4;7.8)-Dibenzcarbazol u. Chinonchlorimid (F. 288—290°), Darst., Verwend. **32** II, 2738*; **33** I, 134*.

Phenylnaphthazoniumhydroxyd, potentiometr. Unters. d. Nitrats **33** II, 2002.

Phenylisonaphthazoniumhydroxyd, potentiometr. Unters. d. Nitrats **33** II, 2002.

9-Acetyl-3.9'-dicarbazyl (F. 197°) **34** I, 2127.

$C_{26}H_{18}OCl_2$ *o*-Chlortriphenyl-*o'*-chlorbenzoylmethan (F. 139°) **31** II, 1425, 1427.

$C_{26}H_{18}OBr_4$ Verb. $C_{26}H_{18}OBr_4$ (F. 143° Zers.) aus Benzhydrylidenxanthen **33** I, 1440.

$C_{26}H_{18}OF_2$ 2.2-Di-*p*-fluorphenyl-1.2-diphenyläthanon-1 (F. 121,5—122,5°) **34** I, 1646.

$C_{26}H_{18}OS$ *o.o'*-Oxidotetraphenyläthylensulfid (F. 185—190°) **31** II, 2612.

$C_{26}H_{18}O_2N_2$ 2.5-Di-[β-naphthylamino]-1.4-benzochinon, Ringschluß **31** I, 2119; Verwend. **32** II, 3311*.

Azomethin $C_{26}H_{18}O_2N_2$ aus Bissalicylaldehyd u. Benzidin **31** II, 2606.

$C_{26}H_{18}O_2N_4$ Benzol-*p*-disazo-β-naphthol **34** I, 376.

1-Benzolazo-8-[2'-oxynaphthalin-1'-azo]-2-naphthol **33** I, 1439.

$C_{26}H_{18}O_2N_6$ Anthrachinon-1.5-bis-[azoanilin] (F. 248,5° Zers., korr.) **31** I, 2622.

$C_{26}H_{18}O_2Cl_2$ 1.4-Di-[chlortoluyl]-naphthalin (F. 140°) **30** I, 130*.

Dichlordimethyldiphenylnaphthalin-1.5-diketone [Gemisch] **33** II, 2754*.

4'.4''-Dichlor-2'.2''-dimethyldiphenylnaphthalin-1.5-diketon (F. 195—200°), Darst., Verwend. **33** II, 2754*.

1.5-Di-[chlortoluyl]-naphthalin (F. 189—190°) **30** I, 130*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

4.4'-Dichlor-3.3'-dimethyl-1.5-dibenzoylnaphthalin **31** II, 1934*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

4.8-Di-*o*-toluyl-1.5-dichlornaphthalin, Verwend. **32** II, 297*.

4.8-Di-*m*-toluyl-1.5-dichlornaphthalin, Verwend. **32** II, 297*.

4.8-Di-*p*-toluyl-1.5-dichlornaphthalin, Verwend. **32** II, 297*.

1.5-Di-[*o*-chlorbenzoyl]-2.6-dimethylnaphthalin, Verwend. **34** II, 3440*.

2.6-Dimethyl-1.5-dichlor-4.8-dibenzoylnaphthalin (F. 283—285°), Darst. **33 II**, 619*; Verwend. **32 II**, 297*.

3.9-Dichlor-4.10-dipropionylperylen, Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840; Oxydat. d. aus — u. CuCN erhältl. Farbstoffs **30 I**, 587*.

$C_{26}H_{18}O_2Br_2$ **1.5-Di-[4′-brom-3′-methylbenzoyl]-naphthalin** (F. 168—169°) **31 II**, 1934*.

$C_{26}H_{18}O_2S$ **Di-[4-benzoylphenyl]-sulfid** (F. 169°) **30 I**, 1932.

Diphenylenphenylmercaptomethylester d. Benzoesäure (F. ca. 132°) **31 I**, 764.

$C_{26}H_{18}O_2Se$ **Di-[4-benzoylphenyl]-selenid** (F. 159 bis 160°) **30 I**, 1932.

$C_{26}H_{18}O_3N_2$ **Dianilidooxyanthrachinon**, partielle Verseif. **34 I**, 2201*.

1-Amino-4-*o*-phenoxyphenylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

1-Acetylamino-4-β-naphthylaminoanthrachinon, Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{26}H_{18}O_4N_2$ **2-Nitro-4.4′-dibenzoyldiphenylamin** (F. 150° u. 193°) **32 II**, 3400.

1.4-Di-[*m*-oxyphenylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 679*.

1.4-Diamino-2.3-diphenoxyanthrachinon, Rk. mit Alkoholaten **32 II**, 2110*; Verwend. **32 II**, 1373*.

4.8-Diamino-1.5-diphenoxyanthrachinon (F. 282°) **34 I**, 3746.

Dibenzoyl-*m.m′*-dioxyazobenzol (F. 180°) **34 I**, 2921.

Benzolazophenolphthalein, Verwend. als Indicator **30 I**, 1179.

$C_{26}H_{18}O_5N_2$ **5-Oxy-1.4-di-[*p*-oxyphenylamino]-anthrachinon**, Verwend. **33 I**, 679*.

Dibenzoyl-*m.m′*-dioxyazoxybenzol (F. 175°) **34 I**, 2921.

$C_{26}H_{18}O_5N_4$ **2-[3′.5′-Phenylbisazo-2′.4′-dioxybenzoyl]-benzoesäure** (F. 235°) **32 II**, 1304.

$C_{26}H_{18}O_6N_2$ **1.2-Dioxy-5.8-di-[*p*-oxyphenylamino]-anthrachinon**, Verwend. **33 I**, 679*.

1.4-Di-[*p*-oxyphenylamino]-5.8-dioxyanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 3860*.

$C_{26}H_{18}O_6N_4$ s. *Chrysamin K*.

$C_{26}H_{18}O_6Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediphenylester** (F. 138°) **33 I**, 2397.

$C_{26}H_{18}O_7S$ **Farbstoff** $C_{26}H_{18}O_7S$ aus Di-α-naphtholoxymethylfurylmethan **32 II**, 1175.

$C_{26}H_{18}O_8N_8$ **Benzil-bis-[2.4-dinitrophenylhydrazon]** (F. 185°) **30 II**, 2679.

$C_{26}H_{18}O_9N_4$ **2.4-Dinitrobenzhydryläther**, Erkennen d. — v. Tanasescu als 2.4-Dinitrobenzophenon **32 I**, 392.

$C_{26}H_{18}O_{10}S_2$ **Farbstoff** $C_{26}H_{18}O_{10}S_2$ aus Di-α-naphtholoxymethylfurylmethan **32 II**, 1175.

$C_{26}H_{18}N_4Br_8$ (?) **1.3.5.6.7.8-Hexamethylporphinperbromid 30 II**, 3040.

$C_{26}H_{18}Br_2S$ **Verb.** $C_{26}H_{18}Br_2S$ (F. 210° Zers.) aus 9-Benzhydrylidenthioxanthen **33 I**, 1440.

$C_{26}H_{19}ON$ **[Phenyl-(1)-diphenyl-(2.3)-dioxy-(2.3)-indolin]-anhydrid** (F. 161°) **33 I**, 1133.

$C_{26}H_{19}ON_3$ (s. *Pinakryptolgrün* [*Pinakryptol*]).

5-Acetylamino-1.2-naphthylendiphenylchinoxalin (F. 248—250°) **30 II**, 3152.

$C_{26}H_{19}OCl$ ***p*-Benzoyltriphenylchlormethan** (F. 123 bis 125°), Darst., Rkk. **32 I**, 3299; UV-Absorpt., Rkk. **32 I**, 3300.

$C_{26}H_{19}O_2N$ **9-Diacetylamino-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 215—216,5°) **32 I**, 1096.

$C_{26}H_{19}O_2N_3$ **1-Amino-4-[4′-aminodiphenylyl-4′]-aminoanthrachinon**, Verwend. **33 I**, 1524*.

1-[4′-Aminophenylamino]-4-anilidoanthrachinon, Verwend. **34 I**, 2661*.

9-Methyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-1′-carbazol, Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

Phthalon-α-naphthylimidmethylphenylhydrazon (F. 212°) **32 I**, 681.

Phthalon-β-naphthylimidmethylphenylhydrazon (F. 199—200°) **32 I**, 681.

$C_{26}H_{19}O_2Br$ **9-[2′-Phenyl-*p*-tolyläther]-6-brom-9-fluorenol** (F. 175°) **30 II**, 2650.

$C_{26}H_{19}O_2As$ **Phenylarsinigsäure-β-naphtholester**, Verwend. **31 II**, 898*.

$C_{26}H_{19}O_3N_3$ ***p.p*-Oxynitrodibenzylidenanilin** (F. 225°) **31 II**, 2322.

$C_{26}H_{19}O_3Cl$ **2-Chlor-4-acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^2-cyclopentenon** (F. 160°) **34 I**, 3199.

$C_{26}H_{19}O_4N$ **3-Anilino-2.5-dibenzoylhydrochinon** (F. 234,9—236,8° korr.) **30 I**, 2404.

$C_{26}H_{19}NS_2$ **Dithioxanthenylamin** (F. 168°) **32 II**, 540.

$C_{26}H_{20}ON_2$ (s. *Isochinolinrot* [*Isochinolinrot B*]).

3.5-Di-[β-naphthylamino]-1-oxybenzol (F. 166°), Darst. **34 I**, 952*; Verwend. **34 I**, 3271*.

[*p*-Methoxyphenyl]-di-6-chinolylmethan 31 I, 3566.

9.9-Bis-[4′-aminophenyl]-anthron (F. 298°) **30 I**, 437*.

Diphenylketazinoxyd (F. 156—157°), Bldg. aus Benzophenonoxim **33 I**, 3712; **34 I**, 1191; (Rkk., Konst.) **34 I**, 3854.

Benzoyldiphenylbenzamidin (F. 172° korr.), Darst. **34 II**, 3247; Rkk. **31 II**, 713.

$C_{26}H_{20}ON_4$ **1-[β-Oxynaphthylazophenyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol** (F. 177°) **31 II**, 3481.

$C_{26}H_{20}OS$ **9-Benzhydryl-9-oxythioxanthen** (F. 208°) **33 I**, 1440.

1-Xanthylen-2.2-diphenyläthanthiol-(1) (F. 159°) **30 II**, 3147.

$C_{26}H_{20}OS_2$ **Benzildiphenylmercaptol**, Rkk. **33 I**, 2100; **34 I**, 857.

$C_{26}H_{20}OSb_2$ **Bis-9.10-dihydrostibacridin-10.10′-oxyd 34 I**, 2430.

$C_{26}H_{20}O_2N_2$ **2-Amino-4.4′-dibenzoyldiphenylamin** (F. 153°) **32 II**, 3400.

4.4′-Dioxydiphenyl-3.3′-di-[phenylazomethin] 31 II, 2606.

Salicylaldehyd-*p*-diphenylendiimin, Cu-Komplexverb. **33 II**, 713.

Benzpinakolinnitrimin (F. 160° Zers.) **31 I**, 929.

9-Phenyl-2-oxycarbazol-3-carboylamino-2′-methylbenzol (F. 135°), Darst., Verwend. **33 II**, 618*.

symm. **Di-*o*-xenyloxamid** (F. 233—235°) **34 II**, 445.

Oxalsäure-di-[diphenylamid] (F. 187°) **30 II**, 3269.

Dibenzoylbenzidin, Darst., Verwend. **32 II**, 1723*; Verwend. **31 II**, 3419*; **32 I**, 1463*; **33 II**, 2613*.

***N.N′*-Dibenzoylhydrazobenzol** (F. 158°) **31 II**, 41, 223.

α-Skatolphthalein (F. 185—190°) **30 I**, 3050.

***N*-Skatolphthalein** (F. 216°) **30 I**, 3050.

$C_{26}H_{20}O_2N_4$ **1.4-Di-[3′-aminophenylamino]-anthrachinon**, Verwend. **34 I**, 2661*.

1.4-Di-[4′-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 I**, 2661*.

1.5-Di-[4′-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 I**, 2661*.

1.5-Diamino-4.8-diphenylaminoanthrachinon (1.5-Diamino-4.8-dianilinoanthrachinon) (F. 330°), Darst. **34 I**, 3746; Darst., Verwend. **33 I**, 1203*; Verwend. **33 II**, 3347*; **34 II**, 2604*.

Dibenzoyl-*m.m′*-diaminoazobenzol (F. 286°) **34 I**, 2920.

$C_{26}H_{20}O_2N_6$ (s. *Chlororaphin*).

Oxalsäure-bis-[*o*-benzolazophenylamid] (F. 279°) **33 I**, 2090.

$C_{26}H_{20}O_2N_8$ **Anthrachinon-1.5-bis-[azo-*m*-phenylendiamin]** (F. 259,6° Zers., korr.), Darst., Verwend. **31 I**, 2622.

$C_{26}H_{20}O_2Cl_2$ *hochschm. symm. o.o′*-**Dichlorbenzpinakon** (F. 186°) **31 II**, 1426.

niedrigschm. symm. o.o′-**Dichlorbenzpinakon** (F. 164°) **31 II**, 1426.

symm. p.p′-**Dichlorbenzpinakon** (*symm.* **Di-[*p*-chlorphenyl]-diphenyläthylenglykol**) (F. 169°) **30 I**, 2248; **31 II**, 1417.

asymm. **4.4′-Dichlorbenzpinakon** (F. 143,0 bis 144,5°) **34 I**, 1645.

$C_{26}H_{20}O_2Br_2$ *symm.* **Di-[*p*-bromphenyl]-diphenyläthylenglykol** (F. 178°) **30 I**, 2249.

$C_{26}H_{20}O_2F_2$ *asymm.* **4.4′-Difluorbenzpinakon** (F. 166,5—167,5°) **34 I**, 1645.

$C_{26}H_{20}O_2S$ ***p*-Tolyl-[9-phenylfluorenyl]-sulfon** (F. 211—212°) **30 II**, 30.

Diphenylphenylmercaptomethylester d. Benzoesäure (F. 148—149°) **31 I**, 764.

$C_{26}H_{20}O_3N_2$ 4.4'-Di-[*m*-aminobenzoyl]-diphenyläther (F. 150—151°) **31 I**, 2472.
4.4'-Di-[*p*-aminobenzoyl]-diphenyläther (F. 177 bis 178°) **31 I**, 2472.
Phenylanthranilsäureanhydrid (F. 152—153°) **33 II**, 3267.
2-Phenyl-6.7-benzindol-4'-oxy-5'-carbonsäure-*p*-anisidid **33 II**, 792*.
N-Phenylanthranoyl-*N*-phenylanthranilsäure (F. 200—201°) **33 II**, 3267.
$C_{26}H_{20}O_3N_4$ Antipyryliminophthalonphenylimid (F. 210°) **32 I**, 392.
Dibenzoyl-*m.m'*-diaminoazoxybenzol (F. 247°) **34 I**, 2920.
$C_{26}H_{20}O_4N_2$ *p*-Xylyliden-bis-aminozimtsäure (Terephthalbisaminozimtsäure). — Diäthylester, röntgenograph. Unters. d. kryst.-fl. Erschein.-Formen **32 II**, 10; kryst. Phasen **33 II**, 3237.
2.6-Diphenyl-3.5-diacetoxybenzodipyrrol (F. 243 bis 244°) **33 I**, 2251.
Di-[*p*-oxybenzoesäure]-benzidid, Verwend. **33 I**, 317*.
α-[Cumarinyl-6-methenyl]-hippursäure-*p*-toluidid (F. 258°) **33 I**, 1434.
[*p*-(2'.3'-Oxynaphthoylamino)-benzoyl]-essigsäureanilid (F. 232—235° Zers.), Herst., Verwend. **34 II**, 1027*; Verwend. **34 II**, 3051*.
Dipropionyldiaminoperylen-3.10-chinon **32 II**, 3394.
$C_{26}H_{20}O_4N_4$ Di-[*p*-oxyphenyl]-1.4.5.8-tetraminoanthrachinon, Darst., Verwend. **33 I**, 1203*.
$C_{26}H_{20}O_4Br_2$ α.α'-Dibromadipinsäuredi-β-naphthylester (F. 165—166,8°) **30 II**, 3392.
$C_{26}H_{20}O_6N_2$ 4.4'-Bis-*o*-nitrobenzyloxydiphenyl (F. 179°) **31 II**, 233.
4.4'-Bis-*m*-nitrobenzyloxydiphenyl (F. 166°) **31 II**, 233.
4.4'-Bis-*p*-nitrobenzyloxydiphenyl (F. 216°) **31 II**, 233.
4''.4'''-Dimethoxy-x.x-dinitrobenzerythren (F. 202—203°) **31 II**, 431.
$C_{26}H_{20}O_6N_4$ 2.6-Bis-[succinimido]-3.5-dianilinochinon **30 I**, 206.
$C_{26}H_{20}O_8Se$ 5.5'-Selenodisalicylsäurediphenylesterdihydroxyd (F. 122°) **33 I**, 2397.
$C_{26}H_{20}N_2S$ Benzphenyliminosulfid (?) **34 II**, 3247.
$C_{26}H_{21}ON$ Imid d. *o*-Benzoyltriphenylcarbinols (F. 135—137°) **32 II**, 3240.
Benzpinakolinoxim (F. 210°) **31 I**, 929.
Phenylbenzoinanilid (F. 182°) **30 I**, 1134.
Phenylbenzoinanil (F. 168°) **30 I**, 1134.
1-[*p*-Acetylaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 244°) **30 I**, 829.
9-Butyrylamino-1.2;5.6-dibenzanthracen **32 I**, 1096.
$C_{26}H_{21}ON_3$ 9.9-Bis-[4'-aminophenyl]-1-aminoanthron **30 I**, 437*.
9.9-Bis-[4'-aminophenyl]-2-aminoanthron **30 I**, 437*.
9-*p*-[*o*-Acetamidophenylamino]-phenylcarbazol (?) (F. 180—181°) **34 I**, 2127.
3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäuremethylbenzylidenhydrazid-14 (F. 185°) **32 I**, 2851.
$C_{26}H_{21}OSb$ 10-[2'-Diphenylmethan]-9.10-dihydrostibacridinoxyd **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{21}O_2N$ *asymm.* Tetraphenylnitroäthan (F. 169 bis 170°) **34 I**, 692.
1.5-Diphenyl-2-methyl-3-[*o*-oxycinnamoyl]-pyrrol (F. 192°) **33 I**, 62.
Benzhydryl-*N*-diphenylyl-(4)-carbamat (F. 197°) **34 I**, 383.
$C_{26}H_{21}O_2N_5$ Benzaldehyd-[benzyl-(4-nitrobenzolazo)-phenyl)-hydrazon] (F. 199—200°) **30 II**, 2640.
Benzilphenylhydrazon-4-nitrophenylhydrazon (F. 255°) **33 II**, 2818.
$C_{26}H_{21}O_4N$ 4-Nitro-2.5-dibenzyloxydiphenyl (F. 136 bis 138°) **33 II**, 452*.
$C_{26}H_{21}O_6N$ Triacetyldiphenolisatin, Rkk. **34 I**, 291*.
$C_{26}H_{21}O_6N_3$ 1.3-Distyryl-2.4-dinitro-6-diacetylaminobenzol (F. 175°) **33 II**, 220.
$C_{26}H_{21}O_9N_5$ 1.3.5-Tri-[*p*-nitrobenzyl]-5-methylbarbitursäure (F. 208°) **34 II**, 3287.
$C_{26}H_{21}Cl_2Sb$ 10-[2'-Diphenylmethan]-9.10-dihydrostibacridindichlorid (F. 220—224°) **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{22}ON_2$ α.β-Bis-[*o*-anilinophenyl]-äthylenoxyd (F. 165°) **30 II**, 65.
2-[5-Phenyl-1-*p*-methoxyphenyl-2-methylpyrryl-(3)]-indol (F. 228°) **33 I**, 62.
N-Methyl-*N*-[*o*-phenoxyphenyl]-*N'*-phenylbenzamidin (Kp.12 275—280°) **32 II**, 3388.
4(?)-Acetylretophenazin [4(?)-Acetyl-1-methyl-7-isopropylphenanthrophenazin] (F. 196—197° korr.) **31 II**, 2733.
4-Phenyl-2-[3'-indolylvinyl]-chinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 252° Zers.) **32 I**, 2047.
$C_{26}H_{22}O_2N_2$ 1.4-Di-[2'-amino-5'-methylbenzoyl]-naphthalin (F. 252—254°), Rkk. **32 II**, 129*; **33 I**, 319*.
1.5-Di-[anisalamino]-naphthalin, Röntgenunterss. am kryst.-fl. — **32 I**, 2419; kryst. Phasen **33 II**, 3236.
$C_{26}H_{22}O_2N_4$ 1.9-Dixylyl-4.6-dioxybenzodipyridazin **31 I**, 1927.
Hydrazodicarbon-[diphenylyl-(4)]-amid **34 I**, 383.
4.4'-Diphenylendiphenyldicarbamid, Verwend. **31 II**, 3419*.
4.4'-Dioxydiphenyl-3.3'-di-[*m*-aminophenylazomethin] **31 II**, 2606.
1-[*p*-*N*-Dimethylaminobenzalamino]-naphthalin-4-azobenzoesäure, kryst.-fl. Eigg. d. Äthylesters (F. 188—189° bzw. 197°) **33 II**, 3231.
$C_{26}H_{22}O_2N_6$ 1.5-Diamino-4.8-di-[*p*-aminophenylamino]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 1524*.
$C_{26}H_{22}O_2S_2$ α-[Phenylmercapto]-β-[*p*-tolylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethan **30 I**, 3305.
$C_{26}H_{22}O_2Se$ Dibenzhydrolylselenid (F. 113—114°) **30 I**, 1932.
$C_{26}H_{22}O_3N_2$ *O.N*-Diacetyl-2-phenyl-5-styryl-6-aminoindoxyl (F. 276°) **33 I**, 2251.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-*N*-äthylanilid (*p*-[2-Oxy-3-naphthoylamino]-benzmonoäthylanilid) (F. 271—272°), Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.
$C_{26}H_{22}O_3N_4$ Verb. $C_{26}H_{22}O_3N_4$ (F. 204°) aus 2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ²-cyclopentenon-2'.4'-dinitrophenylhydrazon **33 II**, 1992.
$C_{26}H_{22}O_4N_2$ Di-*p*-methylbenzoylderiv. d. *dimeren* α-Pyrrolaldehyds (F. 167—168°) **31 I**, 941.
Di-[*p*-kresotinsäure]-1.5-naphthalindiamid, Verwend. **33 I**, 317*.
Naphthalin-1.5-di-[carbonsäure-(2-methyl-5-oxyphenyl)-amid] (F. 190—193°) **30 II**, 1450*.
4'-Benzoylamino-3'-methoxy-6'-methyl-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 624*.
$C_{26}H_{22}O_4N_4$ Tetramethyldicarboxyporphin, Dimethylester **31 II**, 860.
$C_{26}H_{22}O_4Mg_2$ Benzpinakon-*O.O'*-dimagnesiumhydroxyd, Dibromid **33 II**, 1343.
$C_{26}H_{22}O_5N_2$ 4'-Benzoylamino-3'.6'-dimethoxy-[2.3-oxynaphthoylamino]-benzol, Verwend. **32 II**, 625*.
$C_{26}H_{22}O_6N_2$ Diiminoäther $C_{26}H_{22}O_6N_2$ aus Alanin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.
$C_{26}H_{22}O_7N_4$ 1.3-Di-[*p*-nitrobenzyl]-phenyläthylbarbitursäure (F. 183,5°) **34 I**, 2324; **II**, 3287.
$C_{26}H_{22}O_{10}N_2$ Bis-[3.4-diacetoxybenzal]-diketopiperazin (F. 291°) **33 II**, 3843.
$C_{26}H_{22}N_4S_2$ 2-[Trianilinomethyl]-mercaptobenzthiazol (F. 116—118°) **33 I**, 1209*.
$C_{26}H_{22}ClSb$ Bis-2-diphenylmethanstibinchlorid (F. 87,5°) **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{22}Cl_3Sb$ Bis-2-diphenylmethanstibintrichlorid (F. 129°) **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{22}BrSb$ Bis-2-diphenylmethanstibinbromid (F. 86,5°) **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{22}JSb$ Bis-2-diphenylmethanstibinjodid (F. 73 bis 75°) **34 I**, 2430.
$C_{26}H_{23}ON_3$ β-Acetyltriindol, Eigg., Best. d. akt. H **34 I**, 2573.
4'-Amino-2''-methyltriphenylamin-2-carbonsäureanilid, Verwend. **34 I**, 3130*.
4'-Amino-4''-methyltriphenylamin-2-carbonsäureanilid, Verwend. **34 I**, 3129*.
$C_{26}H_{23}O_2N$ 4-Amino-2.5-dibenzyloxydiphenyl (F. 117—119°), Darst., Verwend. **33 II**, 452*.

$C_{26}H_{23}O_2N_3$ **1-*m*-Tolyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-methyl-4-phenylpyrazo-6-pyrrolidon** (F. 167 bis 169°) **32** I, 823.

$C_{26}H_{23}O_2Sb$ **Bis-2-diphenylmethanstibinsäure** (F. 248°) **34** I, 2430.

$C_{26}H_{23}O_3N$ ***p*-Anisyl-[*p*-methoxybenzylidenimino]-[2-oxy-1-naphthyl]-methan**, Verwend. **33** II, 1440*.

$C_{26}H_{23}O_3N_3$ **1-*o*-Methoxyphenyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-methyl-4-phenylpyrazo-6-pyrrolidon** (F. 161—163°) **32** I, 823.

1-*p*-Methoxyphenyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-methyl-4-phenylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 162 bis 164°) **32** I, 823.

Tri-[*p*-aminophenyl]-[2-oxy-5-carboxyphenyl]-methan 31 II, 559.

Tri-[*p*-aminophenyl]-[4-oxy-2-carboxyphenyl]-methan 31 II, 559.

Tri-[*p*-aminophenyl]-[4-oxy-3-carboxyphenyl]-methan 31 II, 559.

$C_{26}H_{23}O_4N$ **9-Phenyldesoxyberberin** (8-Phenyldihydroberberin) (F. 196°) **32** I, 2187; **33** I, 1784.

[ω-(α.β-Diphenyl-β-oxyvinyl)-dimethylaminobenzylmalonsäure]-δ-lacton, Äthylester (F. 164—166°) **33** I, 1121.

$C_{26}H_{23}O_4N_3$ **1.3-Distyryl-2-nitro-4.6-diacetaminobenzol** (F. 276°) **33** II, 220.

$C_{26}H_{23}O_5N$ **9(8)-Phenylberberiniumhydroxyd**, Darst., Rkk. v. Salzen **32** I, 2187; **33** I, 1784; Red. d. Chlorids **34** II, 251.

Iso-9-phenylberberiniumhydroxyd (?), Chlorid **33** I, 1784.

3.3-Di-[*p*-propionyloxyphenyl]-oxindol (F. 192 bis 193°) **33** II, 2133.

4-[2″.3″-Oxynaphthoylamino]-2.5.4′-trimethoxydiphenyl (F. 221—224°), Darst. **34** I, 3270*; Darst., Verwend. **33** I, 1849*.

$C_{26}H_{23}O_5N_3$ **Tri-[*p*-aminophenyl]-[2.3.4-trioxy-6-carboxyphenyl]-methan 31** II, 559.

α.γ.δ-Tribenzamido-Δ$^{\gamma}$-pentensäure, Methylester (F. 214—215°) **31** I, 784.

$C_{26}H_{23}O_6N$ **Anhydrid $C_{26}H_{23}O_6N$** aus **α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäure 34** I, 1473.

$C_{26}H_{23}O_8N$ **Cetrarsäureanil** (Zers. ca. 250°) **33** II, 68.

$C_{26}H_{23}NCl_2$ **1.3-Dichlor-10-piperidino-9-benzyliden-9.10-dihydroanthracen** (F. 148°) **34** I, 860.

2.4-Dichlor-9-ω-piperidinobenzylanthracen (F. 168°) **34** I, 860.

$C_{26}H_{24}ON_2$ **2-[*p*-Methylphenyl]-4-[4′-methyl-1′-acetylphenylamin]-6-methylchinolin** (F. 164 bis 165°) **34** I, 549.

1 (1′)-Methyl-1′(1)-äthyl-2.3(2′.3′)-benzisocyanin, Jodid **30** II, 1992.

2′-Methyl-1-äthyl-5.6-benz-2.1′-cyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34** II, 3678*.

1-Methyl-1′-äthyl-5.6-benzisocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **33** I, 3798*.

1.1′(1′.1)-Methyläthyl-5.6(5′.6′)-benzopseudocyanin, Jodid (F. 275—276° Zers.) **31** II, 245; **32** II, 1528*.

1.1′(1′.1)-Methyläthyl-5′.6′(5.6)-benzopseudocyanin, Jodid (F. 277—278° Zers.) **31** II, 245; **32** II, 1528*.

$C_{26}H_{24}OAs_2$ *symm.* **Diphenyldi-*p*-tolylarsyloxyd** (F. 75—77°) **30** I, 664.

$C_{26}H_{24}O_2N_2$ **α.β-Bis-[*o*-anilinophenyl]-glykol** (F. 165°) **30** II, 65.

Diphenyldianisidin, Verwend. **34** I, 3932*.

Dioxyphenylditolylhydrazin, Herst., Verwend. **30** II, 1620*.

***N.N′*-Di-*p*-anisyl-*N.N′*-diphenylhydrazin**, Verwend. **31** I, 1372*.

2-Phenylchinolin-4′-[α-(*p*-isopropylphenyl)-aminoessigsäure] (F. 102—105°) **34** I, 2428.

Oxaldi-[äthyl-β-naphthylamid] (F. 252°) **33** I, 1133.

$C_{26}H_{24}O_2N_4$ (s. *Pyocyanin [dimeres Methyl-α-oxyphenazin]*).

13-Acetylaminodimethylrosindulin, Abbau, Konst. **33** II, 282.

1-Phenyl-5-[4′-methoxystyryl]-pyrazolyl-3-essigsäurephenylhydrazid (F. 174°) **32** I, 3305.

$C_{26}H_{24}O_3N_2$ **Benzylstrychninolon**, Bldg. (?) aus C-Benzylstrychninonsäure **34** I, 53.

α-[4-Phenyl-3.4-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäuremethylätheranilid (F. 208°) **34** I, 1473.

$C_{26}H_{24}O_3As_2$ *symm.* **Diphenyldi-*p*-anisylarsyloxyd 30** I, 664.

$C_{26}H_{24}O_4N_2$ **Terephthaloylbis-[essigsäure-*o*-toluidid]**, Verwend. **32** II, 2244*.

Terephthaloylbis-[essigsäure-*p*-toluidid], Verwend. **32** II, 2244*.

$C_{26}H_{24}O_4N_4$ **Verb. $C_{26}H_{24}O_4N_4$** aus α-Naphthochinon u. p-Nitrosodimethylanilin **33** II, 619*.

$C_{26}H_{24}O_4Br_2$ **Diacetat d. 3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dibromhydrochinons** (F. 235—236°) **30** II, 3758.

Diacetat d. *stereoisomeren* 3.6-Bis-[2′.4′-dimethylphenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 193 bis 194°) **30** II, 3758.

$C_{26}H_{24}O_5N_2$ **6-Methoxy-2.3-oxynaphthoesäure-*o*-dianisidid**, Darst., Verwend. **33** II, 1776*.

Cyannorbenzoylsinomenin (F. 257°) **30** II, 1704.

$C_{26}H_{24}O_5N_4$ **2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^{2}-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon** (F. 234°) **33** II, 1992.

4-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^{2}-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 196° Zers.) **33** II, 1993.

2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^{2}-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon (F. 196° Zers.) **33** II, 1992.

$C_{26}H_{24}O_6N_2$ **1.2-Difurfuroylamino-1.2-di-[*p*-methoxyphenyl]-äthan 33** II, 3429.

Isophthaloyl-bis-[acetyl-3′-methyl-4′-oxyanilid] 34 II, 518*.

Terephthaloyl-bis-[acetyl-3′-methyl-4′-oxyanilid] 34 II, 518*.

Terephthaloyl-bis-[essigsäure-*p*-anisidid], Verwend. **32** II, 2244*.

$C_{26}H_{24}O_6Br_4$ **Tetrabromphenolcamphoreindiacetat** (F. 71°) **31** I, 271.

$C_{26}H_{24}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-succinanilsäure**, Verwend. **32** II, 3111.

$C_{26}H_{24}N_2S_2$ **Verb. $C_{26}H_{24}N_2S_2$** (F. 187—190°) aus p-Tolylschwefelanilid **31** II, 2723.

$C_{26}H_{24}N_2S_4$ **Diäthyldi-α-naphthylthiuramdisulfid** (F. 166,7°) **34** I, 372.

Diäthyldi-β-naphthylthiuramdisulfid (F. 158 bis 159°) **34** I, 372.

$C_{26}H_{24}N_4Br_2$ **Dibrom-1.3.5.6.7.8-hexamethylporphin 30** II, 3040.

$C_{26}H_{24}N_4S_2$ **1.2-Naphthylendi-*p*-tolyldithiocarbamid 34** I, 2287.

$C_{26}H_{25}ON_3$ **Tri-[*p*-aminophenyl]-[*p*-methoxyphenyl]-methan 31** II, 559.

***N*-[*p*-Methoxyphenyl]-5-phenyl-3-acetyl-2-methylpyrrolphenylhydrazon** (F. 185°) **33** I, 62.

Rosindulin $C_{26}H_{25}ON_3$, Oxydat.-Red.-Potential **34** I, 229.

$C_{26}H_{25}O_2N$ **4-Phenyl-2-*p*-methoxystyrylchinolin-äthylhydroxyd**, Jodid (F. 247°) **32** I, 2046.

$C_{26}H_{25}O_2N_3$ **13-Äthoxydimethylrosindulin**, Abbau, Konst. **33** II, 282.

1.3-Distyryl-2-amino-4.6-diacetaminobenzol (F. 230°) **33** II, 221.

$C_{26}H_{25}O_3N_3$ **1-*m*-Tolyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-phenylhydrazon 32** I, 823.

$C_{26}H_{25}O_4N$ **9-Phenyl-16.17-dihydrodesoxyberberin** (8-Phenyltetrahydroberberin) (F. 222—223°) **32** I, 2187; **33** I, 1784; **34** II, 251.

1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6.7-dimethoxyisochinolin (F. 112—113°) **32** I, 1379.

Anhydro-1-[3′-benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6-oxy-7-methoxyisochinolinmethohydroxyd (F. 239—240°), Darst., Rkk. **32** I, 1379; Rkk. **33** I, 3453.

$C_{26}H_{25}O_4N_3$ **1-*o*-Methoxyphenyl-2-*p*-methoxyphenyl-3-acetyl-4.5-diketopyrrolidin-4-phenylhydrazon 32** I, 823.

$C_{26}H_{25}O_5N$ **Dipiperonyliden-*N*-methylhomogranatonin** (F. 209—210°) **32** II, 544.

[*p*-Dimethylaminobenzal]-desoxybenzoinmalonsäure, Diäthylester (F. 149—151°) **33** I, 1120.

$C_{26}H_{25}O_{12}Br_3$ **Pentaacetyltribrombarbaloin**, Oxydat. **33 I**, 436.

Pentaacetyltribromnorbarbaloin (F. 139—140°), Darst. **30 I**, 3311; Oxydat. **33 I**, 436.

$C_{26}H_{25}O_{14}N_3$ **4.5.2′.5′.2″.5″-Hexamethoxy-2.4′.4″-trinitro-6-carboxytriphenylmethan** (F. 212°) **30 II**, 2386.

$C_{26}H_{25}NPb$ **Triphenyl-*p*-dimethylaminophenylblei** (F. 124—125°), Darst., Rkk. **32 II**, 3226; Spalt. **34 I**, 1035.

$C_{26}H_{26}ON_2$ **1-Phenyl-3-styryl-5-[4′-propoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 118—119°) **34 I**, 1646.

***p*-Naphthylamino-*p*′-diäthylaminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

4-[*p*-Methylbenzylaminophenyl]-pyridiniumbenzylhydroxyd, Chlorid **34 I**, 3064.

4-Phenyl-2-*p*-dimethylaminostyrylchinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 227° Zers.) **32 I**, 2046.

2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-acenaphthpyridinmethylhydroxyd, Jodid (F. 224° Zers.) **30 II**, 1991.

$C_{26}H_{26}O_2N_2$ **Chinoxalinderiv. d. 4.4′-Diäthoxy-3.3′-dimethylbenzils** (F. 172—173°) **33 II**, 2817.

Benzoylepicinchonin (F. 192°) **33 II**, 69.

$C_{26}H_{26}O_2N_4$ **1.5-Diamino-4-hexahydroanilino-8-phenylaminoanthrachinon** (F. 217°), Verwend. **30 II**, 3859*.

$C_{26}H_{26}O_4N_2$ **Anhydrokotarnin-*ω*-anilinoacetophenon** (F. 130° Zers.) **34 I**, 230.

$C_{26}H_{26}O_4N_4$ **Phenylsuccinyldiglycindianilid** (F. 215°) **30 II**, 48.

$C_{26}H_{26}O_4N_6$ **Tetraacetylaminodiphenyl-*p*-azophenylen** (F. 293—294°) **31 I**, 63.

$C_{26}H_{26}O_6N_2$ **2′-Nitro-6.7.3′-trimethoxy-4′-[benzyloxy]-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin** (F. 119°) **32 I**, 531.

6′-Nitro-6.7.3′-trimethoxy-4′-[benzyloxy]-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolin (F. 155—156°) **32 I**, 532.

$C_{26}H_{26}O_7N_4$ **1.3-Di-[*p*-nitrobenzyl]-äthylcyclohexenylbarbitursäure** (F. 196,9°) **34 I**, 2324; **II**, 3287.

$C_{26}H_{26}O_8N_2$ **Verb. $C_{26}H_{26}O_8N_2$** (F. 251°) aus Aconitin Chasmanthum **31 II**, 61.

$C_{26}H_{27}ON$ ***α*-Piperidino-*β.β*-diphenylpropiophenon** (F. 163°) **31 II**, 241.

1.2.3-Triphenyl-1-piperidino-3-oxopropan (F. 155°) **32 I**, 3434.

$C_{26}H_{27}O_2N_5$ **Janusrot B (2-Oxy-1-naphthalinazo-*m*-toluolazobenzol-*m*-trimethylammoniumhydroxyd. — Chlorid)**, Azosulfit **32 II**, 534.

2-[*p*-Dimethylaminoanil]-6-[*p*′-aminobenzamino]-chinaldin(„chinolin")-methylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2535.

$C_{26}H_{27}O_4N$ **6-Methoxy-7-benzyloxy-1-[3′.4′-dimethoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolin** (F. 117 bis 119°), Darst., Methylier., physiol. Wrkg., Hydrochlorid **33 I**, 1783; Wrkg. auf d. ausgeschnittenen Darm **34 I**, 3232; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 414.

Verb. $C_{26}H_{27}O_4N$ (F. 166—168°) aus 1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolinchlorhydrat **32 II**, 3410.

$C_{26}H_{27}O_5N$ **6-Oxy-7-methoxy-1-[3′-(benzyloxy)-4′-methoxybenzyl]-2-methylisochinoliniumhydroxyd**, Chlorid (F. 241—242°) **33 I**, 3453.

Benzoylsinomenin (F. 224°), Darst., Rkk., Derivv. **30 II**, 1994; Einw. v. Bromcyan **30 II**, 1704.

$C_{26}H_{27}O_6N$ **Di-[2.3.4-trimethoxyphenyl]-phenylacetonitril** (F. 149°) **34 I**, 2583.

2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethoxytritylcyanid (F. 152 bis 153°) **34 II**, 2978.

$C_{26}H_{27}O_9N$ **Pentaacetyltetrahydropapaverolin** (F. 109—110°) **32 I**, 3183.

$C_{26}H_{27}O_9Br_3$ **Tribrommethylbarbaloinpentamethyläther** (F. 128—130°) **30 I**, 3311.

$C_{26}H_{28}ON_2$ **[*p*-Methoxyphenyl]-di-[*Py*-tetrahydro-6-chinolyl]-methan 31 I**, 3566.

***N*-Benzylcinchotoxin** (F. 115—116°) **33 II**, 69.

***N*-Benzyl-*β*-isocinchonicin 34 I**, 706.

$C_{26}H_{28}O_2N_2$ **2.2′-Divinylendichinolin-1.1′-diäthylhydroxyd**, Dijodid **32 I**, 2046.

Phenäthylbernsteinsäuredi-*p*-toluidid (F. 146°) **30 II**, 733.

$C_{26}H_{28}O_2N_4$ **1.4-Bis-[6-methoxy-2-methylchinolyl-(4)]-piperazin** (F. 286°) **30 II**, 1229.

$C_{26}H_{28}O_3N_2$ **[4-Benzoyloxy-3-methoxyphenyl]-*n*-pentylketonphenylhydrazon** (F. 134,6°) **30 II**, 3400.

$C_{26}H_{28}O_3N_4$ **Chiteninbenzylidenhydrazid** (F. 179°) **31 I**, 286.

[*m*-(Diäthylamino)-phenol]-pyrazindicarboxylein (F. 270°) **31 II**, 3610.

$C_{26}H_{28}O_4N_2$ **Benzylchitenin** (F. 161°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 619.

$C_{26}H_{28}O_6N_2$ ***N.N′*-Bis-[3.4-dimethyl-6-oxybenzoyl]-2.5-dimethoxy-*p*-phenylendiamin** (F. 308 bis 310°) **31 II**, 3265*.

$C_{26}H_{28}O_7N_2$ **2′-Nitro-3′-methoxy-4′-[benzyloxy]-phenylacet-*β*-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamid** (F. 112—113°) **32 I**, 531.

6′-Nitro-3′-methoxy-4′-[benzyloxy]-phenylacet-*β*-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamid (F. 168°) **32 I**, 532.

$C_{26}H_{28}O_{10}N_4$ **Fumaryldiglycyltyrosin** (F. 159—160°) **33 II**, 395.

$C_{26}H_{29}ON$ ***α.α.γ*-Triphenyl-*β*-piperidinopropylalkohol** (F. 148—149°) **31 II**, 241.

1.2.4-Triphenyl-1-diäthylamino-3-oxobutan (F. 117—118°) **31 II**, 996.

$C_{26}H_{29}O_2N_3$ **Hexamethyltriaminodibenzoylbenzol** (F. 122°), Erkennen d. — v. Michler u. Dupertuis als symm. Dimethyldiphenylharnstoff **34 II**, 1764.

$C_{26}H_{29}O_4N$ **6-Oxy-7-methoxy-1-[3′-benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** (F. 52—54°) **33 I**, 3453.

$C_{26}H_{29}O_5N$ **Benzoyldihydrokodeinonmethylhydroxyd**, Jodid (F. 240—242°) **30 I**, 260*.

Homoveratroyl-*β*-[3-methoxy-4-benzyloxyphenyl]-äthylamin (F. 122—125°) **33 I**, 1783.

$C_{26}H_{29}O_{13}N$ **1-Oxy-2-cellobioxyanthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz (F. 230°) **31 II**, 716.

1-Oxy-8-cellobioxyanthrachinon-9-imin 34 I, 3207.

$C_{26}H_{29}O_{13}Cl$ **Farbstoff $C_{26}H_{29}O_{13}Cl$** aus Klatschmohn **32 II**, 2668.

$C_{26}H_{29}O_{15}N$ **1.5.8-Trioxy-2-cellobioxyanthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz **31 II**, 716.

1.5-Dioxy-2.6-diglucoxyanthrachinon-9-imin, Imoniumsalz (F. 213°) **31 II**, 716.

$C_{26}H_{29}NS_2$ **[Triphenylmethyl]-*N.N*-di-*n*-propyldithiocarbamat** (F. 66—67°), Verwend. **31 II**, 1364*.

$C_{26}H_{30}O_2N_2$ **Epicinchoninbenzylhydroxyd**, Chlorid (F. 215—217°) **33 II**, 69.

$C_{26}H_{30}O_4N_2$ ***β*-1.4-Piperazindiäthanolcinnamat**, Dihydrochlorid (F. 261—262° korr.) **33 II**, 2089.

$C_{26}H_{30}O_5N_2$ ***m*-Diäthylaminophenolaconitein** (F. 112°), Bezieh. v. Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

$C_{26}H_{30}O_6N_2$ **Brucinmethylbetain** (F. 216—217° Zers.), Darst. **30 I**, 2567; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2587.

$C_{26}H_{30}O_9N_2$ **Brucin-*N*-malonsäurehydroxyd**, Diäthylesterchlorid (F. 246—248° Zers.) **30 I**, 2567; (pharmakolog. Wrkg.) **30 I**, 2587.

$C_{26}H_{30}O_{11}S$ **2-*p*-Toluolsulfo-3.4.6-triacetyl-*β*-benzylglucosid** (F. 105—106°) **33 II**, 41.

$C_{26}H_{31}O_2N_3$ **2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäure-*ac.*-tetrahydro-*β*-naphthylamid** (F. 113°) **31 II**, 1601*.

$C_{26}H_{31}O_3N_3$ **4-[*β*-(*N*-Benzoyl-3′-äthylpiperidino-4′)-isonitrosopropionyl]-*Bz*-tetrahydrochinolin** (F. 70°) **30 I**, 1796.

$C_{26}H_{31}O_4N$ **Methylkodeinbenzylhydroxyd**, Salze **32 II**, 1455.

$C_{26}H_{31}O_4N_3$ **2-*p*-Dimethylaminostyryl-6-*δ*-carboxy-*n*-valerylaminochinolinmethylhydroxyd**, Salze d. Äthylesters **34 I**, 3857.

$C_{26}H_{31}O_6N$ ***β.β*-Di-[2.3.4-trimethoxyphenyl]-*β*-phenyläthylamin** (F. 139—140°) **34 I**, 2583.

$C_{26}H_{31}O_7N_3$ **Bis-[2.5-dimethoxyanilino]-acet-2.5-dimethoxyanilid** (?) (F. 210°) **30 I**, 1305.

$C_{26}H_{31}O_{10}N_5$ **Asparaginyldiglycyltyrosin** (F. 183°), Darst., Verh. gegen Proteasen **33 II**, 395.

$C_{26}H_{32}ON_4$ **Tetraäthylphenosafranin**, Oxydat.-Red.-Potentiale **33 I**, 2948.

$C_{26}H_{32}O_2N_2$ ***p'*-Oxyphenylamino-*p*-dibutylaminodiphenyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

4.4'-Bispiperidinoacetyldiphenyl (F. 143—144°) **34 II**, 1928.

***p*-Phenylenbisimino-*akt.*-campher** (F. 259 bis 260°), Darst., Konst., opt. Dreh.-Vermögen **31 I**, 77; Konst., opt. Dreh.-Vermögen **30 II**, 1832; **31 II**, 2006.

***p*-Phenylenbisimino-*rac.*-campher** (F. 252 bis 253°) **31 I**, 77.

$C_{26}H_{32}O_5N_2$ ***m*-Diäthylaminophenoltricarballylein** (F. 140° Zers.), Bezieh. v. Farbe u. Konst. **32 I**, 391.

$C_{26}H_{32}O_6N_2$ ***N*-Acetonylbruciniumhydroxyd**, Darst., Salze **30 I**, 2566; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2587.

$C_{26}H_{32}O_7N_2$ **Brucin-*N*-methylessigsäurehydroxyd**, Äthylesterbromid (F. 201—204° Zers.) **30 I**, 2567; (pharmakolog. Wrkg.) **30 I**, 2587.

$C_{26}H_{32}O_8N_4$ **Tyrosylserylprolyltyrosin**, Isolier. aus Seidenfibroin (Bombyx mori) **33 II**, 2013.

$C_{26}H_{32}O_{10}N_6$ **4.4'-Di-[*n*-hexylamino]-3.5.3'.5'-tetranitrobenzil** (F. 133°) **30 I**, 521.

$C_{26}H_{33}ON_3$ (s. *Hofmanns Violett* [*Dahlia*]).

2-[β-Phenyläthyl]-chinolin-4-carbonsäure-[triäthyläthylendiamid] (Kp.$_{0,007}$ 187—188°) **33 II**, 1719*.

$C_{26}H_{33}O_2N_3$ **2-*n*-Butyloxy-3-phenylchinolin-4-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylamid 31 I**, 162*.

2-Diäthylaminoäthoxy-3-phenylchinolin-4-carbonsäurediäthylamid 32 I, 839*.

$C_{26}H_{33}O_4N_3$ **Di-[5-methoxy-1.3-dimethyl-2-indolinon-3-β-äthyl]-amin** (F. 166—168°) **32 II**, 384.

$C_{26}H_{33}O_4Cl$ **Anhydropseudobufotalinchlorid** (F. 120 bis 130°), Darst., Oxim **33 I**, 2559; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.

$C_{26}H_{33}O_5N_3$ **ε-*N*-Benzoyl-α-[*N*-benzoyl-*dl*-leucyl]-*dl*-lysin** (F. 155—156°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2213.

$C_{26}H_{33}O_6N$ **Verb. $C_{26}H_{33}O_6N$** (F. 129—130°) aus O.N-Diäthyllaurotetanin u. Chlorkohlensäureester **33 I**, 2950.

$C_{26}H_{33}O_8N$ **Narceinpropylester**, Hydrojodid (F. 224 bis 225°) **33 II**, 879.

$C_{26}H_{34}O_2N_2$ **Dipiperidinoanisylacetophenon** (F. 139 bis 140°) **31 I**, 456.

Camphorylaminophenyliminocampher, Dreh., Konst. **31 II**, 2006.

$C_{26}H_{34}O_5N_2$ **Methyldiacetyltetrahydrostrychniniumhydroxyd**, Jodid **32 I**, 1536.

$C_{26}H_{34}O_5S_2$ **2.3.5.6-Diacetonglucosedibenzylmercaptal**, Konst. **31 II**, 3600; Darst., Konst. **32 I**, 1891.

3.4.5.6-Diacetonglucosedibenzylmercaptal, Konst. **31 II**, 3600.

Diaceton-*d*-galaktosedibenzylmercaptal 30 I, 513.

$C_{26}H_{34}O_7N_2$ **Chininglykosid** (F. 138°) **33 I**, 2698.

2.5-Di-[3'.4'.5'-triäthoxyphenyl]-1.3.4-oxdiazol (F. 150°) **34 I**, 3203.

$C_{26}H_{34}O_{17}Cl_2$ **Heptacetyl-2-oxycellobialdichlorid** (F. 158°) **31 I**, 1904.

$C_{26}H_{35}ON$ **Abietinsäureanilid** (F. 70—80°) **31 II**, 1493*.

Tallölsäureanilid, Verwend. **31 II**, 637*.

$C_{26}H_{35}ON_3$ **2-[Bis-(*N*-piperidyläthyl)-amino]-diphenylenoxyd** (Kp.$_1$ 250—260°) **32 II**, 1655*.

2-[*p*-Diäthylaminostyryl]-4-diäthylaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2534.

$C_{26}H_{35}O_2N$ **Di-[1-phenyl-4-methylcyclohexanol-(1)]-amin** (Bis-[1-oxy-1-phenyl-4-methylcyclohexyl-2]-amin) (Kp.$_{15}$ 220—230°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3297.

$C_{26}H_{35}O_2N_3$ (s. *Methylgrün* [*Lichtgrün, Heptamethylpararosanilin*]).

Apoyohimboasäure-α-[diäthylamino]-äthylester (F. 80—82°) **33 II**, 2990.

$C_{26}H_{35}O_4N_3$ **ε-*N*-Benzoyl-α-[*N*-benzyl-*dl*-leucyl]-*dl*-lysin** (F. 190—191°), Darst., Verh. gegen Enzyme **31 I**, 2214.

$C_{26}H_{35}O_5Cl$ **Pseudobufotalinchlorid** (F. 125—128°) **33 I**, 2558; **II**, 723.

Monoacetyldesacetylpseudobufotalinchlorid (Zers. 160—165°), Darst. **33 I**, 2558; **II**, 723; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.

$C_{26}H_{35}O_5Br$ **Pseudobufotalinbromid** (F. 100—114°), Darst. **33 I**, 2558; **II**, 723; pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.

$C_{26}H_{35}O_7Br$ **α-Brompropionyl-k-strophanthidin** (F. ca. 192—193°), Darst., Verwend. **31 I**, 2364*.

$C_{26}H_{35}O_{17}Cl$ **Acetochlorcellobiose 31 I**, 3108.

Acetochlorgentiobiose (F. 136,5—137°) **31 II**, 2309.

Acetochlormaltose, Konst. d. dritten — [„γ-Form"] **30 II**, 717, 2769.

Acetochlor-4-glucosidomannose (F. 169°) **32 I**, 2457.

Acetochlorturanose 32 II, 3551.

α-Chloräthyliden-(2.3)-hexaacetyl-β-turanose-⟨2.6⟩ (F. 165°) **32 II**, 3550.

$C_{26}H_{35}O_{17}Br$ **Acetobromcellobiose** (Zers. 183°), Darst., Rkk. **30 II**, 2367; **32 I**, 3169; Umsetz. zu Heptacetylalkylcellobiosiden **31 I**, 257; Red. **31 I**, 1592; Rkk.: mit Hg-Salzen **30 I**, 1767; mit 2.3.4-Triacetyl-β-methylglucosid **31 I**, 3107; mit Oxyanthrachinonen **30 I**, 67; **34 I**, 3207; mit fettsauren Ag-Salzen **34 I**, 2578; mit Aminosäuren **33 I**, 1281.

Acetobromgentiobiose, Rkk. **31 I**, 1435, 1904.

Acetobrommaltose, Bldg. aus Stärkeabbauprodd. **30 II**, 3747; Rkk.: mit Thiophenol **30 I**, 1122; mit Dimethylamin **32 II**, 1006.

Acetobromlactose, Rkk. **30 I**, 3296; **32 I**, 81; Überführ. in Heptaacetyl-2-oxylactal **30 I**, 1120.

Acetobrommelibiose 30 II, 378.

Acetobrom-4-glucosidomannose, Spalt. **30 II**, 3743; Methoxylier. **31 I**, 1592.

Acetobromturanose 32 II, 3551; **33 II**, 1509.

α-Bromäthyliden-2.3-hexaacetyl-β-turanose-⟨2.6⟩ (F. 133—134° Zers.) **32 II**, 3550; **33 II**, 1508.

β-Heptacetylgentiobiose-6'-bromhydrin 30 I, 3771.

$C_{26}H_{35}O_{17}J$ **β-Heptacetylgentiobiose-6'-jodhydrin** (F. 250—252°) **30 I**, 3771.

α-Jodäthyliden-2.3-hexaacetyl-β-turanose-⟨2.6⟩ (F. 105—106° Zers.) **32 II**, 3551.

$C_{26}H_{36}ON_6$ **4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-phenylazo-4'-[1''-phenyl-2''.3''-dimethylpyrazolon]**, Hydrochlorid (F. 108°) **34 II**, 2102*.

$C_{26}H_{36}O_2N_2$ ***p*-Phenylenbisamino-*akt.*-campher** (F. 204°), Darst., opt. Dreh.-Vermögen, Derivv. **31 I**, 77; Konst., opt. Dreh.-Vermögen **30 II**, 1832.

***p*-Phenylenbisamino-*rac.*-campher** (F. 220°) **31 I**, 77.

Tetradecandisäuredianilid (F. 169,5—170°) **34 I**, 1806.

$C_{26}H_{36}O_4N_2$ **[*p*-Dimethylaminophenylimino]-embelin 31 II**, 2621.

Chinindihomoneurin, Dihalogenide **33 I**, 783; Verwend. d. Bromids **34 I**, 2430.

Chinidindihomoneurin, Dihalogenide **33 I**, 784.

$C_{26}H_{36}O_6N_2$ ***N*-Acetyltetrahydrobrucinmethylhydroxyd**, katalyt. Red. d. Jodids **33 I**, 3943.

$C_{26}H_{36}O_7N_2$ **3.4.5-Triäthoxybenzyliden-3'.4'.5'-triäthoxybenzoylhydrazin** (F. 197°) **34 I**, 3203.

$C_{26}H_{36}O_8N_2$ ***N.N'*-Di-[3.4.5-triäthoxybenzoyl]-hydrazin** (F. 193°) **34 I**, 3203.

$C_{26}H_{37}ON_3$ ***N*-[β-(6-Äthoxy-4-imino-2-methyl-1.4-dihydro-1-chinolyl)-äthyl]-perhydrocarbazol 33 I**, 262*.

$C_{26}H_{37}O_3N$ s. *Jervin*.

$C_{26}H_{37}O_3N_3$ **Yohimboasäure-α-[diäthylamino]-äthylester** (F. 76—78°) **33 II**, 2990.

$C_{26}H_{38}O_2N_2$ **Di-*m*-xylylendipiperidiniumdihydroxyd**, Salze **32 I**, 2181.

***m*-Xylylen-*p*-xylylendipiperidiniumdihydroxyd**, Salze d. α- u. β-Verb. **32 I**, 2181.

***n*-Heptylhydrocupreidin** (F. 158°) **32 II**, 1025.

$C_{26}H_{39}ON_3$ **O-[ω-Diäthylamino-*n*-decyl]-harmol** (F. 117—118°) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

$C_{26}H_{39}O_2N_5$ **2-*p*-Dimethylaminoanil-4-β-diäthylaminoäthylaminochinaldin(„chinolin")-bismethylhydroxyd**, Dijodid **33 II**, 2534.

$C_{26}H_{39}O_3Cl$ **Ölsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 40°) **32 II**, 2446.

Elaidinsäure-*p*-chlorphenacylester (F. 56°) **34 II**, 2207.

$C_{26}H_{39}O_3Br$ **Ölsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 46°) **32 II**, 2446.

Elaidinsäure-*p*-bromphenacylester (F. 65°) **34 II**, 2207.

$C_{26}H_{39}O_3J$ **Elaidinsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 74°) **34 II**, 2207.

$C_{26}H_{39}O_5N$ **Acetylluciduscilin (Diacetylluciculin)** (F. 153—157°) **32 I**, 3068.

$C_{26}H_{39}O_5Cl$ **Diformyldesoxycholsäurechlorid**, Rkk. **33 II**, 3885*.

$C_{26}H_{39}O_5Br$ **Tetrahydropseudobufotalinbromid 33 II**, 723.

$C_{26}H_{39}O_{16}N$ **Hexaacetylcellobiosidodimethylamin** (F. 182°) **33 II**, 3686.

$C_{26}H_{40}ON_2$ ***p,p'*-Tetraisopropyldiaminodi-*m*-tolyläther**, Verwend. **34 II**, 2001*.

$C_{26}H_{40}O_9N_2$ **Verb.** $C_{26}H_{40}O_9N_2$ (Zers. bei ca. 220 bis 225°) aus Amyrin durch Oxydat. **30 I**, 2408.

$C_{26}H_{41}ON$ s. *Sapogenine-Solanidin t* [*Solanidin*].

$C_{26}H_{41}ON_3$ **4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-3',5'-dimethyldiphenyläther** (Kp.$_{0,5}$ 212°) **32 II**, 1654*.

$C_{26}H_{41}OP$ ***β,β*-Diphenyläthyltri-*n*-butylphosphoniumhydroxyd 30 I**, 1774.

$C_{26}H_{41}O_2N_3$ **2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäurediisoamylamid** (Kp.$_{0,015}$ 185°) **31 II**, 1601*.

$C_{26}H_{41}O_3Cl$ **Stearinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 86°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{26}H_{41}O_3Br$ **Stearinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 90°) **30 I**, 2540; **32 II**, 1001.

$C_{26}H_{41}O_3J$ **Stearinsäure-*p*-jodphenacylester** (F. 97,2°) **32 II**, 1001.

$C_{26}H_{42}O_6N_4$ **Äthylen-*N,N'*-bis-[5-hexyl-5-äthylbarbitursäure] 33 I**, 2948.

$C_{26}H_{43}ON$ **Solanthrenmethylhydroxyd**, Jodid **33 II**, 70.

Ölsäure-[äthylanilid], Halogenier. **33 II**, 1092*; Sulfonier. **31 I**, 1018*.

$C_{26}H_{43}O_2N$ **Oximinoderiv. d. Campnospermonylmethyläthers 34 II**, 3259.

Ölsäureoxyäthylanilid, Verwend. **32 II**, 1973*.

Dihydrochaulmoogryl-*p*-phenetidin (F. 117°) **34 I**, 419*.

$C_{26}H_{43}O_3N$ **[β-Linoleyloxypropyl]-pyridiniumhydroxyd**, Verwend. d. Bromids **33 I**, 4020*.

$C_{26}H_{43}O_5N$ s. *Gallensäuren-Glykodesoxycholsäure*.

$C_{26}H_{43}O_6N$ s. *Gallensäuren-Glykocholsäure*; *Gallensäuren-Nutriaglykocholsäure*.

$C_{26}H_{44}O_2N_4$ **2-Methyl-5-isopropyloxy-6-methoxy-8-[bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_1$ 225—230°) **32 I**, 3466*.

$C_{26}H_{44}O_2Br_4$ **Onocerintetrabromid** (F. 76—77°) **34 I**, 3348.

$C_{26}H_{44}O_3N_2$ ***N,N,N',N'*-Tetraäthyl-*N,N'*-dibenzyl-*β*-methoxytrimethylendiammoniumhydroxyd**, Salze **31 II**, 1554.

$C_{26}H_{44}N_2S_4$ ***N,N,N',N'*-Tetra-[hexahydrophenyl]-thiuramdisulfid**, Verwend. **33 II**, 1265*.

$C_{26}H_{45}O_2N$ **Oximinoderiv. d. Hydrocampnospermonylmethyläthers**, Konst. **34 II**, 3259.

$C_{26}H_{45}O_3N$ ***N*-[γ-Oleyloxypropyl]-pyridiniumhydroxyd**, Bromid (Darst.) **33 II**, 1592*; (Darst., Verwend.) **33 II**, 3198*.

***p*-Methoxyphenyl-*n*-octadecylurethan** (F. 92°) **34 I**, 2419.

$C_{26}H_{45}O_7N$ **Monoacetylsolanidin-s-rhamnose**, Hydrobromid (F. 132°) **34 I**, 2431.

$C_{26}H_{46}ON_2$ **Stearoyl-*p*-aminodimethylanilin**, Verwend. **32 II**, 3477*.

$C_{26}H_{46}OBr_2$ **α-Euphorboldibromid** (F. 169—170°) **31 II**, 1007.

$C_{26}H_{46}O_2Br_6$ **α-Hexabromstearinsäure-*n*-octylester** (F. 128—129°) **33 I**, 212.

α-Hexabromstearinsäureoctyl-(2)-ester (F. 129,1 bis 129,2°) **33 I**, 212.

$C_{26}H_{47}O_3N$ **[Stearoyloxyäthyl]-picoliniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33 I**, 4020*.

$C_{26}H_{48}O_2N_2$ **Conessindimethyldihydroxyd**, Dijodid (F. 315—316° Zers.) **30 I**, 1621.

$C_{26}H_{49}O_6N_5$ ***dl*-Leucylglycyl-*dl*-leucylglycyl-*l*-leucinisobutylester**, Darst., Verh. d. Chlorhydrats gegen Polypeptidasen **31 I**, 2774.

$C_{26}H_{50}O_2J_2$ **Immetal (Dijoderucasäureisobutylester)**, Eigg., Verwend., Unters. **33 I**, 259.

$C_{26}H_{52}O_2N_2$ **Oleylpiperidyl-*N*-äthylamidmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32 II**, 3309*.

***N,N'*-Di-*n*-dodecyloxamid** (F. 120—121°) **32 I**, 2940; **34 I**, 1451.

$C_{26}H_{54}O_2N_2$ **Triäthyl-[oleylaminoäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Darst., Verwend. **30 I**, 1366*.

$C_{26}H_{54}O_2N_4$ ***n*-Tetrakosan-1.24-dicarbonsäuredihydrazid**, Identitätsperioden mit Cu K- u. W L-Strahl. **34 II**, 2497.

— 26 IV —

$C_{26}H_8O_2N_4Cl_4$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4'.4''.5'.5''-tetrachlordibenzimidazole (1.4.5.8-Naphthoylen-4'.5'.4''.5''-tetrachlordiphenylimidazole)**, Trenn. d. Isomeren **31 II**, 2225*; **32 II**, 626*; **34 I**, 2496*.

$C_{26}H_8O_2N_4Br_4$ **1.4.5.8-Naphthoylen-3'.5'.3''.5''-tetrabromdibenzimidazol**, Verwend. **31 I**, 3179*.

$C_{26}H_{10}O_2N_4Cl_2$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4'.4''-dichlordibenzimidazol**, Darst. **31 II**, 2225*; Salze **32 II**, 1527*; Verwend. **31 I**, 3179*.

isomeres **1.4.5.8-Naphthoylen-4'.4''-dichlordibenzimidazol**, Darst. **31 II**, 2225*; Salze **32 II**, 1527*.

$C_{26}H_{10}O_2N_4Br_2$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4'.4''-dibromdibenzimidazol**, Darst. **31 II**, 2225*; Verwend. **31 I**, 3179*.

isomeres **1.4.5.8-Naphthoylen-4'.4''-dibromdibenzimidazol 31 II**, 2225*.

$C_{26}H_{10}O_4Cl_2S_2$ **2.1.2'.1'-Naphthioindigo-5.5'-dicarbonsäurechlorid**, Darst., Verwend. **33 II**, 1594*.

$C_{26}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **2'.2''-Dinitrilo-5'.5''-dichlor-1.5-dibenzoylnaphthalin**, Rkk. **31 I**, 3290*; **II**, 2664*.

$C_{26}H_{12}O_2Br_2S$ **Dibrom-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 33 II**, 2820.

2.3-Naphthothiophendibromphenanthren-(9')-indigo 34 II, 3119.

$C_{26}H_{12}O_4NCl$ **Anthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-naphthacridon-3'-carbonsäurechlorid**, Verwend. **32 II**, 3021*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-naphthacridon-6'-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 II**, 3401*.

Anthrachinon-2.1(*N*)-2'.3'(*N*)-naphthacridon-6-carbonsäurechlorid, Darst., Verwend. **31 II**, 3401*.

1-Chlor-2-[4'.5'-benzophthaloylamino]-anthrachinon, Kondensat. **32 II**, 2737*.

$C_{26}H_{12}O_6N_2S$ **2'.7'-Dinitro-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 33 II**, 2820.

4'.5'-Dinitro-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 33 II, 2820.

4'.5'-Dinitro-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 34 I, 1492.

2.3-Naphthothiophen-2'.7'-dinitrophenanthren-(9')-indigo 34 II, 3119.

2.3-Naphthothiophen-4'.5'-dinitrophenanthren-(9')-indigo (F. 255°) **34 II**, 3119.

$C_{26}H_{12}O_{12}N_4Cl_2$ **3.5.3'.5'-Tetranitro-2.2'-bis-[*p*-chlorbenzoyloxy]-diphenyl** (F. 233°) **32 II**, 2179.

$C_{26}H_{12}O_{12}N_4Br_2$ **3.5.3'.5'-Tetranitro-2.2'-bis-[*p*-brombenzoyloxy]-diphenyl** (F. 204°) **32 II**, 2179.

$C_{26}H_{13}O_2N_3Br_2$ **Acenaphthenodibromnitrophenanthren** (F. 272°) **33 II**, 2819.

$C_{26}H_{13}O_2BrS$ **2'-Brom-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 33 II**, 2820.

2'-Brom-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo (F. 232—233°) **34 I**, 1492.

2'-Brom-2.3-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 34 II, 3119.

$C_{26}H_{13}O_3NS$ **1-Rhodan-2-anthrachinonyl-1'-naphthylketon**, Rkk. **32 I**, 1720*.

$C_{26}H_{13}O_4NS$ **2'-Nitro-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo 33 II**, 2820.

4'-Nitro-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9')-indigo (F. 281°) **33 II**, 2820.

2.1-Naphthothiophen-2'-nitrophenanthren-(9')-indigo 34 I, 1492.

2.3-Naphthothiophen-2'-nitrophenanthren-(9')-indigo 34 II, 3119.

2.3-Naphthothiophen-4′-nitrophenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.

$C_{26}H_{13}O_4N_4Br$ **Acenaphthenobromdinitrophenanthrazin** **33 II**, 2819.

$C_{26}H_{14}O_2NCl$ **2.1-Naphthindol-2.2′-*p*-chloranthracenindigo**, Deriv. **31 I**, 532*.

$C_{26}H_{14}O_2N_2S_2$ **Dinaphthodithiazinbenzochinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 2119.

$C_{26}H_{14}O_2N_3Br$ **4-[Brom-1′-naphthoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{26}H_{14}O_3NCl$ **6-Chlor-*Bz*-1-*o*-phthaliminomethylbenzanthron**, Rkk. **33 II**, 1778*.

$C_{26}H_{14}O_4N_4S_4$ **2-[*m*-Nitrophenyl]-benzthiazolyl-*p.p′*-disulfid** (F. 292—293° Zers., korr.) **34 I**, 2755.

$C_{26}H_{15}O_2NS$ **2′-Amino-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo** **33 II**, 2820.

4′-Amino-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **33 II**, 2820.

2′-Amino-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **34 I**, 1492.

4′-Amino-2.1-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo **34 I**, 1492.

2.3-Naphthothiophen-2′-aminophenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.

2.3-Naphthothiophen-4′-aminophenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.

$C_{26}H_{15}O_8N_3S$ ***S*-Pikryliso-β-naphtholsulfid** (F. 134°) **31 I**, 3683.

$C_{26}H_{16}O_2NCl$ **Leuko-2.1-naphthindol-2.2′-*p*-chloranthracenindigo**, Rk. mit SO_3 **31 I**, 532*.

Endo-9.10-*o*-phenylen-2-chlor-3-anilino-9.10-dihydro-1.4-anthrachinon (F. 235—239° Zers.) **31 II**, 1285.

$C_{26}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **2.5-Di-[β-naphthylamino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **30 I**, 3738*; **32 I**, 749*; **II**, 3311*.

$C_{26}H_{16}O_4N_5Br$ **Brom-4.6-dinitro-2.3-di-β-naphthyldihydrobenzotriazol** **34 II**, 3758.

$C_{26}H_{16}O_6NJ_5$ **Triacetyl-3.3-bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-5-jodoxindol** (F. 272—273°) **32 II**, 2317.

$C_{26}H_{16}O_6N_2S$ **4.4′-Di-[*m*-nitrobenzoyl]-diphenylsulfid** (F. 229—230°) **31 I**, 2472.

4.4′-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-diphenylsulfid (F. 278°) **31 I**, 2472.

$C_{26}H_{16}O_6N_2Se$ **4.4′-Di-[*m*-nitrobenzoyl]-diphenylselenid** (F. 221—222°) **31 I**, 2472.

4.4′-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-diphenylselenid (F. 267 bis 268°) **31 I**, 2472.

$C_{26}H_{17}O_2N_2Cl$ **2.5-Di-[β-naphthylamino]-3-chlor-1.4-benzochinon**, Darst., Verwend. **30 II**, 2839*; Verwend. **31 II**, 3669*.

$C_{26}H_{17}O_6NJ_4$ **Triacetyl-3.3-bis-[3′.5′-dijod-4′-oxyphenyl]-oxindol** (F. 267—268°) **32 II**, 2317.

$C_{26}H_{17}O_6N_3S$ **Di-[*m*-nitrobenzoyl]-5(„3“)-amino-6(„4“)-acenaphthenylmercaptan** (Zers. 235,5° korr.) **33 I**, 3939.

$C_{26}H_{17}O_{12}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N′*-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-*p*-phenylendiamin**, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.

***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N′*-[2.6-dinitro-4-sulfophenyl]-*p*-phenylendiamin**, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{26}H_{18}O_2N_2Br_2$ **Bis-5-bromsalicylalbenzidin** (F. 345°), Thermotropie **33 I**, 2368.

$C_{26}H_{18}O_2N_2S_2$ **Thiophen-[*N*-methylindophenin]** **32 II**, 377.

$C_{26}H_{18}O_2N_4Cl_2$ **1.5-Diamino-4.8-dianilino-2.6-dichloranthrachinon** **34 I**, 3746.

$C_{26}H_{18}O_3N_2S$ **Anthrachinondianil-2(β)-sulfonsäure**, Herst. **34 II**, 134*; Red. d. Na-Salzes **33 II**, 2199*.

$C_{26}H_{18}O_4N_2S$ **Dibenzoylbenzidinsulfon** (F. 384 bis 385°) **31 II**, 558.

$C_{26}H_{18}O_4N_2As_2$ **10.10′-Oxalato-bis-5.10-dihydrophenarsazin** **30 II**, 3774.

$C_{26}H_{18}O_5N_4S$ **1-[4′-Sulfobenzolazo]-8-[2′′-oxynaphthalin-1′′-azo]-2-naphthol**, Na-Salz **33 I**, 1439.

$C_{26}H_{18}O_6N_4S$ s. *Anthracengelb C*.

$C_{26}H_{18}O_6N_4S_2$ **Disazofarbstoff** $C_{26}H_{18}O_6N_4S_2$ aus Rot 11 **32 I**, 1242.

Verb. $C_{26}H_{18}O_6N_4S_2$, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Benzidin, Farbton **30 I**, 3177.

$C_{26}H_{18}O_6Cl_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediphenylesterdichlorid** (F. 185°) **33 I**, 2397.

$C_{26}H_{18}O_6Br_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediphenylesterdibromid** (F. 160°) **33 I**, 2397.

$C_{26}H_{18}O_6J_2Se$ **5.5′-Selenodisalicylsäurediphenylesterdijodid** (F. 120°) **33 I**, 2397.

$C_{26}H_{18}O_7N_2S$ **1.4-Di-[*p*-oxyphenylamino]-anthrachinon-5-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **30 II**, 3860*.

[4-Sulfobenzolazo]-phenolphthalein, Verwend. als Indicator **30 I**, 1179.

$C_{26}H_{18}O_8N_4S_2$ (s. *Echtbraun*).

Bisazofarbstoff $C_{26}H_{18}O_8N_4S_2$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. β-Naphthol **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{18}O_9N_2S_2$ (s. *Alizarinblauschwarz B* [*Anthrachinonblauschwarz B*]; *Alizarinblauschwarz 3B*; *Alizarinlichtgrau BS*; *Alizarinlichtgrau SX*).

Disulfanilido-x-oxyanthrachinon, partielle Verseif. **34 I**, 2201*.

$C_{26}H_{18}O_9N_4S_3$ **Disazofarbstoff** $C_{26}H_{18}O_9N_4S_3$ aus Rot 10 **32 I**, 1242.

$C_{26}H_{18}O_{11}N_4S_3$ **Bisazofarbstoff** $C_{26}H_{18}O_{11}N_4S_3$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. Neville-Wintherscher Säure **33 I**, 3245.

Bisazofarbstoff $C_{26}H_{18}O_{11}N_4S_3$ aus p-Aminophenol-3.5-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. Croceinsäure **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{18}O_{12}N_4S_2$ ***N.N′*-Di-[*p*-nitrobenzoyl]-2.2′-diaminodiphenyl-4.4′-disulfonsäure** **34 II**, 1279.

$C_{26}H_{18}O_{14}N_4S_4$ **Bisazofarbstoff** $C_{26}H_{18}O_{14}N_4S_4$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. R-Säure **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{19}O_4NS$ **Diphenyl-[*o*-nitrophenylmercapto]-methylester d. Benzoesäure** (F. 132°) **31 I**, 764.

$C_{26}H_{19}O_4N_3S$ **1-Amino-4-anilinoanthrachinon-2-sulfanilid** (F. 290°) **33 II**, 3489*.

$C_{26}H_{19}O_4N_5S$ s. *Violettschwarz*.

$C_{26}H_{19}O_7N_5S_2$ **Bisazofarbstoff** $C_{26}H_{19}O_7N_5S_2$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure u. α-Naphthylamin **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{19}O_{10}N_3S_3$ s. *Sulfonsäureblau R* [*Wollblau RL*, *Neutralblau R*, *Coomassie Säureblau RL*, *Echtsäureblau RH*].

$C_{26}H_{19}O_{11}N_5S_3$ **Bisazofarbstoff** $C_{26}H_{19}O_{11}N_5S_3$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. 2-Amino-5-oxynaphthalin-7-sulfonsäure **33 I**, 3245.

Bisazofarbstoff $C_{26}H_{19}O_{11}N_5S_3$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. γ-Säure **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{19}O_{14}N_5S_4$ **Bisazofarbstoff** $C_{26}H_{19}O_{14}N_5S_4$ aus p-Aminophenol-2.6-disulfonsäure, α-Naphthylamin u. H-Säure **33 I**, 3245.

$C_{26}H_{20}O_2N_2S_2$ **2.2′-Dithiobenzophenylamid**, Rkk. **34 II**, 1460.

$C_{26}H_{20}O_3N_2S$ **9.10-Diphenylaminoanthracen-2-sulfonsäure**, Na-Salz **33 II**, 2199*.

$C_{26}H_{20}O_4N_2Cl_2$ **1.5-Di-[4-oxy-1-chlor-2-methylbenzol-5-carboylamino]-naphthalin**, Verwend. **32 II**, 782*.

1.5-Di-[4-oxy-2-chlor-1-methylbenzol-5-carboylamino]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{26}H_{20}O_4N_2S$ **1.9-Tetrahydrochinolino-4-anilinoanthron-2-sulfonsäure** **33 I**, 1025*.

$C_{26}H_{20}O_6NJ$ **Triacetyl-5-jodphenolisatin** (F. 169 bis 170°) **32 II**, 2317.

$C_{26}H_{20}O_6N_2S_2$ **[4-(*o*-Nitrophenoxy)-*m*-tolyl]-disulfid** (F. 117°), Darst. **32 I**, 1523; Red. **34 II**, 764.

[4-(*p*-Nitrophenoxy)-*m*-tolyl]-disulfid (F. 182°) **32 II**, 529.

$C_{26}H_{20}O_6N_4S_2$ **Rot 11** **32 I**, 1242.

Verb. $C_{26}H_{20}O_6N_4S_2$, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Anilin, Farbton **30 I**, 3177.

$C_{26}H_{20}O_8N_2S$ **α-[2-Nitro-4-(4′-methoxyanthrachinonyl-1′-aminocarbonyl)-phenylmercapto]-*n*-buttersäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{26}H_{20}O_8N_2S_2$ **Di-[2-(*o*-nitrophenoxy)-5-methoxyphenyl]-disulfid** (F. 114°) **34 II**, 763.

5.5′-Dioxy-2.2′-dinaphthyl-*p*-phenylendiamin-7.7′-disulfonsäure, Verwend. **30 II**, 3648*.

$C_{26}H_{20}O_8N_4S_2$ (s. *Brillantgelb [Papiergelb 3G]*).
1-[4′.5′-Dioxy-2′.7′-disulfonaphthyl-(1′)-*p*-azophenyl]-3-methyl-5-phenylpyrazol **31 II**, 3481.

$C_{26}H_{20}O_8N_6S_2$ **Benzilbis-*m*-nitrobenzolsulfonhydrazon** (F. 166—167° Zers.) **34 II**, 3935.

$C_{26}H_{20}O_9N_4S_3$ **Rot 10** **32 I**, 1242.

$C_{26}H_{20}O_{12}N_4Br_2$ **Diacetat d. 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-3′.5′-dinitrophenyl]-2.5-dibromhydrochinons** (F. 305—306° Zers.) **30 II**, 3758.
Diacetat d. *stereoisomeren* 3.6-Bis-[2′.4′-dimethyl-3′.5′-dinitrophenyl]-2.5-dibromhydrochinons (F. 282—283° Zers.) **30 II**, 3759.

$C_{26}H_{21}O_7N_3S$ **α-[2-Nitro-4-(4′-methylaminoanthrachinonyl-1′-aminocarbonyl)-phenylmercapto]-*n*-buttersäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{26}H_{21}O_7N_3S_3$ s. *Erika B.*

$C_{26}H_{21}O_8N_3S_2$ **3.5-Dinitro-4-di-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 249°) **31 I**, 3353.

$C_{26}H_{21}O_{11}N_2Br$ **Verb. $C_{26}H_{21}O_{11}N_2Br$** (F. 154—155°) aus 3-Nitro-2-m-nitrophenylcyclopropan-1.1-dicarbonsäuredimethylester **30 I**, 1616.

$C_{26}H_{21}O_{13}N_3S_3$ ***N*-[3′-(3″-Nitro-4″-methylbenzoylamino)-4′-methylbenzoyl]-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure** **32 II**, 1622.

$C_{26}H_{22}ON_2As_2$ **Methyl-9.10-dihydrophenarsazin-10.10′-oxyd**, Derivv. **31 II**, 1863.

$C_{26}H_{22}O_4N_2Cl_2$ **Terephthaloyl-bis-[essigsäure-4-chlor-2-methyl-1-anilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$ **Verb. $C_{26}H_{22}O_4N_2As_2$** (F. 320° Zers.) aus 10.10′-Oxy-bis-5.10-dihydrophenarsazin **30 II**, 3774.

$C_{26}H_{22}O_6N_2Cl_2$ **Terephthaloyl-bis-[5-chlor-2-acetylamino-1-methoxybenzol]**, Sulfonier. **33 II**, 3622*; **34 II**, 2290*.

$C_{26}H_{22}O_8N_4S_2$ ***N.N′*-Bis-[3″-aminobenzoyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure**, Rkk. **32 II**, 1525*.
***N.N′*-Di-[*p*-aminobenzoyl]-2.2′-diaminodiphenyl-4.4′-disulfonsäure** **31 II**, 1279.

$C_{26}H_{22}O_8N_6S_2$ **Azobenzol-4.4′-dicarbonsäure-bis-[3″-amino-4″-sulfanilid]**, Verwend. **33 II**, 454*.

$C_{26}H_{22}O_9N_4S_3$ **Gelb 11** **32 I**, 1242.
Gelb aus 2-Hydrazinonaphthalin-8-sulfonsäure, Orange II u. Disulfit **32 I**, 1241.

$C_{26}H_{22}O_{12}N_4S_4$ **Gelb 10** **32 I**, 1242.

$C_{26}H_{23}ON_2Cl$ **2-Chlorchinolin-4-carbonsäure-di-β-phenyläthylamid** (F. 105°) **31 II**, 1601*.

$C_{26}H_{24}ON_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-8-benzylthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 1724*.

$C_{26}H_{24}O_4NCl$ **Verb. $C_{26}H_{24}O_4NCl$** aus p-Chlornitrobenzol **32 I**, 2708.

$C_{26}H_{24}O_6N_2S_3$ **Di-*p*-tolylsulfon-*m.m′*-disulfanilid** (F. 325—330°) **30 II**, 568.

$C_{26}H_{24}O_7N_4S_2$ **1-Naphthol-3.6-disulfo-di-[3′-acetylaminoanilid]**, Verwend. **32 I**, 588*.

$C_{26}H_{24}O_8N_2S_4$ **Dinaphthalin-2-sulfonyl-1-cystin** (F. 216°) **33 II**, 2531.

$C_{26}H_{24}O_{10}N_4S_4$ **Bis-[3-aminobenzol-1-sulfonyl]-4′.4″-diaminostilben-2′.2″-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{26}H_{24}NS_2As$ ***N*-Pentamethylen-*S*-di-α-naphthylarsyldithiourethan** (F. 214—215°) **32 II**, 1914.

$C_{26}H_{25}O_6N_3S_2$ **1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfodi-[*N*-methylanilid]**, Verwend. **31 II**, 1498*.
1-Acetylamino-8-oxynaphthalin-4.6-disulfodi-[*N*-methylanilid], Verwend. **31 II**, 1498*.

$C_{26}H_{25}O_7N_3S_2$ **3-Diäthylamino-10-phenyl-1.6-disulfo-7.8-benzophenazoniumhydroxyd**, Herst., Verwend. **34 I**, 774*.

$C_{26}H_{26}ON_2S$ **6′-Methyl-1′.2-diäthyl-3.4-benzothioisocyanin**, Darst., Verwend. d. Bromids **33 I**, 1722*.

$C_{26}H_{26}ON_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-4′.5′-benzo-*ms*-methylbenzthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 490*.
1-Methyl-1′-äthyl-4′.5′-benzo-*ms*-äthylbenzthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.
1-Äthyl-1′-methyl-6′.7′-benzo-*ms*-äthylbenzthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.

$C_{26}H_{26}O_4N_2S_2$ **1.5-Naphthalindi-[sulfon-*p*-xylidid]** **30 I**, 3762.

$C_{26}H_{26}O_7N_2S_2$ **1-Naphthol-3.6-disulfodi-[*N*-(β-oxyäthyl)-anilid]**, Verwend. **32 I**, 588*.

$C_{26}H_{26}O_{10}N_4S_4$ ***N.N′*-Bis-[3-aminobenzol-1-sulfonyl]-4′.4″-diaminodibenzyl-2′.2″-disulfonsäure** **32 II**, 2735*.

$C_{26}H_{28}ON_2S$ **Dimethylphenacylsulfidmonophenylhydrazon** (F. 106—107°) **32 I**, 2835.

$C_{26}H_{28}O_2N_3Cl$ **9-[*p*-β-Diäthylaminoäthoxyphenylamino]-2-methoxy-6-chloracridin** (F. 78—80°), Darst., Verwend. **32 II**, 1201*.

$C_{26}H_{28}O_3N_2S$ ***p*-Toluolsulfonylcinchonin** (F. 173° Zers.) **33 II**, 69.

$C_{26}H_{28}O_4N_2S$ ***p*-Toluolsulfonylapochinin** **34 I**, 3066.

$C_{26}H_{29}O_5N_5S$ **Azosulfit d. Janusrot B** **32 II**, 535.

$C_{26}H_{30}O_{10}N_4S_2$ **Dicarbobenzoxy-*l*-cystyldiglycin**, Äthylester (F. 166°) **32 II**, 1309.

$C_{26}H_{31}O_{12}NS_2$ **Bis-[5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-*d*-α-glucosyl-1]-imid** (F. 140° Zers.) **30 II**, 1522.

$C_{26}H_{32}ON_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-8-*n*-amylthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **33 I**, 1723*.

$C_{26}H_{32}O_2N_4S$ **2-*p*-Trimethylammoniumphenyl-6-[*p*-trimethylammoniumbenzalamino]-benzthiazol**, Dijodid (F. 187—188° Zers.) **32 I**, 680.

$C_{26}H_{33}ON_3S_2$ **1.1′-Diäthyl-6′-diäthylamino-*ms*-methylbenzthiocarbocyanin**, Darst., Absorpt.-Spektr., Verwend. d. Jodids **34 I**, 490*.

$C_{26}H_{36}O_2NJ$ ***N*-[4′-Joddiphenylyl-4]-tridecylurethan** (F. 144,0—144,5°) **30 II**, 1970.

$C_{26}H_{36}O_7N_4S$ **β-Naphthalinsulfo-*dl*-leucyl-*dl*-leucylglycylglycin** (F. d. Hydrats 160—162°) **34 II**, 2692.

$C_{26}H_{38}O_3N_2S$ **1-*p*-Toluolsulfonyl-β-2.3.5.6-tetramethylpiperazin-*d*-methylencampher** (F. 179°) **31 II**, 448.

$C_{26}H_{39}O_5NBr_2$ **Bromid $C_{26}H_{39}O_5NBr_2$** aus Desacetylpseudobufotalin **34 I**, 3754.

$C_{26}H_{40}ON_3Cl$ **[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-2-chlor-3′.5′-dimethyldiphenyläther** (Kp.1 217°) **32 II**, 1654*.

$C_{26}H_{40}O_6NBr$ **Urethan $C_{26}H_{40}O_6NBr$** aus Desacetylpseudobufotalinsäureamid **34 I**, 3753.

$C_{26}H_{43}O_3N_2Br$ ***N.N.N′.N′*-Tetraäthyl-*N*-*p*-brombenzyl-*N′*-benzyl-β-methoxytrimethylendiammoniumhydroxyd**, Chloroplatinat (F. 156 bis 160° Zers.) **31 II**, 1554.

$C_{26}H_{43}O_4NS$ ***N*-Sulfoäthylölsäureanilid (*N*-Phenyl-*N*-oleylaminoäthansulfonsäure, Oleylphenyltaurin)**, Darst., Verwend. **32 II**, 2113*; Na-Salz **33 I**, 679*; Verwend. **33 I**, 4072*.
Ölsäure-*N*-äthylanilid-x-sulfonsäure, Verwend. **32 II**, 2113*, 3323*.

$C_{26}H_{43}O_7NS$ **Taurocholonsäure** (F. 172°), Darst., Verwend. **32 II**, 3121*.

$C_{26}H_{44}O_2NCl$ **Chlorstearyl-*N*-oxyäthylanilid**, Sulfonier. **33 II**, 1254*.

$C_{26}H_{45}O_4NS$ ***N*-Sulfoäthylstearinsäureanilid (Stearoyl-*N*-phenyltaurin)**, Darst., Verwend. **32 II**, 2113*; Verwend. **33 II**, 2897*.

$C_{26}H_{45}O_5NS$ s. *Gallensäuren-Tauroisolithocholsäure.*

$C_{26}H_{45}O_6NS$ s. *Gallensäuren-Taurodesoxycholsäure.*

$C_{26}H_{45}O_7NS$ s. *Gallensäuren-Taurocholsäure.*

$C_{26}H_{49}O_4NS$ ***N*-Oleyl-*N*-cyclohexyltaurin**, Verwend. **33 II**, 2897*.

26 V

$C_{26}H_8O_2N_4Cl_2Br_2$ **1.4.5.8-Naphthoylenbischlorbrombenzimidazol** **31 II**, 2225*.
isomeres **1.4.5.8-Naphthoylenbischlorbrombenzimidazol** **31 II**, 2225*.

$C_{26}H_{11}O_4NBr_2S$ **2.3-Naphthothiophendibromnitrophenanthren-(9′)-indigo** **34 II**, 3119.

$C_{26}H_{11}O_6N_2BrS$ **Bromdinitro-1.2-naphthothiophenphenanthren-(9′)-indigo** **33 II**, 2820.
2.3-Naphthothiophenbromdinitrophenanthren-(9′)-indigo **34 II**, 3119.

$C_{26}H_{16}O_2NBrS$ **3-Brom-4-anilinodehydro-2-naphthol-1-sulfid** (F. 240—241°) **32 I**, 2585.

$C_{26}H_{16}O_2N_2Br_2S_2$ **2-Thiotolen-[bromindophenin]** **32 II**, 377.

$C_{26}H_{16}O_8NClS_2$ ***saurer*** **Schwefelsäureester d. Leuko-2.1-naphthindol-2.2′-*p*-chloranthracenindigos**, Darst., Verwend. **31 I**, 532*.

$C_{26}H_{18}O_6N_2Cl_2S_2$ **Di-[4-(*p*-chlor-*o*-nitrophenoxy)-*m*-tolyl]-disulfid** (F. 133°) **34 II**, 763.

$C_{26}H_{18}O_8N_2Cl_2S_2$ ***N.N'*-Bis-[3''-sulfonsäurebenzoyl]-2.2'-dichlorbenzidin**, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **32 II**, 1525*.

$C_{26}H_{18}O_8N_4Br_2S_2$ s. *Anthrachinonblau SR*.

$C_{26}H_{20}O_4NBr_3S_2$ **3.5.4'-Tribrom-4-di-*p*-toluolsulfamidodiphenyl** (F. 274°) **31 II**, 3470.

$C_{26}H_{21}O_4NBr_2S_2$ **3.5-Dibrom-4-[bis-*p*-toluolsulfonyl]-aminodiphenyl** (F. 291°) **30 II**, 560; **31 I**, 3353.

3.4'-Dibrom-4-[bis-*p*-toluolsulfonyl]-aminodiphenyl (F. 238°) **30 II**, 560; **31 I**, 3353.

$C_{26}H_{22}O_{10}N_2Cl_2S_4$ ***N.N'*-Bis-[3''-chlor-4''-methylbenzol-1''-sulfonyl]-benzidin-2.2'-disulfonsäure**, Na-Salz **32 II**, 1525*.

$C_{26}H_{22}O_{12}N_2Cl_2S_2$ **Terephthaloyl-bis-[5-chlor-2-acetylamino-1-methoxybenzol-4-sulfonsäure]**, Verwend. **34 II**, 2290*.

$C_{26}H_{26}ON_2SSe$ **1.1'-Diäthyl-6'.7'-benzo-*ms*-methylbenzselenobenzthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.

1-Äthyl-1'-methyl-6'.7'-benzo-*ms*-äthylbenzselenobenzthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Perchlorats **34 I**, 491*.

$C_{26}H_{33}ON_3SSe$ **1.1'-Diäthyl-6'-diäthylamino-*ms*-methylbenzselenobenzthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 491*.

$C_{26}H_{38}O_{13}N_7S_2As$ **Diglutathionyl-3-amino-4-oxyphenylthioarsinit 32 II**, 3867.

$C_{26}H_{44}O_5NClS$ **Schwefelsäureester d. Chlorstearyl-*N*-oxyäthylanilids**, Darst., Verwend. d. Na-Salzes **33 II**, 1254*.

C_{27}-Gruppe.

— 27 I —

$C_{27}H_{18}$ **1(α)-Biphenylen-3.3(γ.γ)-diphenylallen** (F. 139—140°) **33 I**, 772; **II**, 3426.

Truxen (F. 368°) **30 II**, 2651; **32 I**, 43; **33 II**, 3847.

1-Diphenylen-3-phenylinden (F. 140—141°), Darst., Oxydat. **33 II**, 3427; Rk. mit Na **34 I**, 2752.

Phenyldi-α-naphthofluoren 31 II, 3209.

Diphenylen-9-phenanthrylmethan (9-[9'-Phenanthryl]-fluoren) (F. 197—198°) **34 II**, 2079.

1.2;3.4-Dibenzo-9-phenylfluoren (F. 210—211°) **34 I**, 2753; **II**, 2080.

Verb. $C_{27}H_{18}$ (F. 213—215°) aus 1-Diphenylen-3-phenylinden **33 II**, 3427.

Verb. $C_{27}H_{18}$ (F. 308—311°) aus α-Diphenylen-γ.γ-diphenylallylalkohol **33 II**, 3427.

$C_{27}H_{20}$ **Tetraphenylpropin**, spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683.

Tetraphenylallen (α.α.γ.γ-Tetraphenylpropadien), synthet. Verss. in d. —-Reihe **33 I**, 771; Red. **34 II**, 935.

1-Benzylnaphthalin-2.3 : 4'.5'-acenaphthen (10-Benzylacenaphthanthracen) (F. 199—200°) **30 II**, 566.

Diphenylanthryl-(1)-methan (F. 173—175°) **34 II**, 1779.

Diphenyl-9-phenanthrylmethan (F. 175—176°) **34 II**, 2079.

Dihydro-1-diphenylen-3-phenylinden (F. 125 bis 127°) **33 II**, 3427.

10-Methylen-9.9-diphenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 187°) **33 I**, 2095.

1.1.3-Triphenylinden (F. 132—134°), Darst. **30 II**, 393; Lage d. Doppelbind. **34 II**, 1774.

1.2.3-Triphenylinden (F. 135°), Darst. **32 II**, 369; **33 I**, 1124; Lage d. Doppelbind. **34 II**, 1774.

$C_{27}H_{21}$ **Tetraphenylallyl**, Elektronenstruktur **31 II**, 1136.

$C_{27}H_{22}$ **1.1.3.3-Tetraphenylpropylen** (F. 124°), Darst. **30 II**, 393; Red. **34 II**, 935.

α.α-Di-[*p*-diphenylyl]-β-methyläthylen (F. 165 bis 166°) **31 I**, 1916.

1.2-Diphenyl-1-benzhydryläthylen (F. 131°) **31 II**, 1138.

Isomeres **1.2-Diphenyl-1-benzhydryläthylen** (?) (F. 109—110°) **31 II**, 1138.

1.1.2-Triphenyl-2-benzyläthylen (F. 142°) **31 II**, 1138.

Triphenyl-*p*-tolyläthylen (F. 150—151°) **32 II**, 370.

Diphenyl-[9.10-dihydroanthryl-(1)]-methan (F. 131—132°) **34 II**, 1779.

2.7-Dibenzylfluoren (F. 125°) **31 I**, 278; **33 II**, 1524.

9.9-Dibenzylfluoren (F. 150—151°) **30 I**, 3043.

1.1.3-Triphenylhydrinden (F. 112°) **30 II**, 393.

1.2.3-Triphenylhydrinden (F. 154°) **33 I**, 1124.

$C_{27}H_{24}$ **1.1.1.3-Tetraphenylpropan** (F. 125—126°) **30 I**, 3043.

1.1.2.3-Tetraphenylpropan 31 II, 1138; **33 I**, 1124.

α.α.γ.γ-Tetraphenylpropan, Einw. v. Na in fl. NH_3 **32 II**, 1619.

Diphenyldibenzylmethan (F. 125—127°) **32 II**, 1620.

4.4'-Dimethyl-4''-phenyltriphenylmethan (F. 123 bis 125°) **32 I**, 2322.

1.3.5-Tri-*p*-tolylbenzol 31 II, 3101.

Triinden, Bldg., Konst. **32 I**, 386.

$C_{27}H_{26}$ **2.7-Dibenzyltetrahydrofluoren** (F. 90—91°) **33 II**, 1524.

$C_{27}H_{28}$ **Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{28}$** (F. 202—203°), Darst.: aus Sitosterin, Dinitroanthrachinonverb. **34 I**, 710; aus Phytosterin, Verb. mit 2.7-Dinitroanthrachinon **34 I**, 1823.

Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{28}$ (F. 138—138,5°) aus Triterpenen bzw. Sapogeninen **32 I**, 2840.

Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{28}$ (?) (F. 117—118° korr.) aus Gypsogenin **33 I**, 770.

$C_{27}H_{38}$ **Neoergostapentaen** (F. 93—94°) **34 II**, 3962.

$C_{27}H_{42}$ **Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{42(44)}$** (F. 69°) aus Neoergosterin **30 I**, 841.

$C_{27}H_{44}$ **Cholesterilen** s. *nachstehende Verb.*

α-Cholesterylen (Cholesterilen) (F. 79—80°), Konst., Bezeichn. als Cholesterilen **30 I**, 1157; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Darst.: aus Cholesterin **32 I**, 3301; (Absorpt.-Spektr., Konst.) **31 II**, 2166; aus 4.4-Dichlorcholesten bzw. Cholesterylchlorid **32 I**, 2721; aus Cholesterylbromid, Rkk. **33 I**, 784; aus Cholesterylphosphorsäure **33 II**, 3295; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Hydrier. **34 II**, 1933; Farbrk. mit Kieselwolframsäure **32 II**, 1209.

α-Amyranen (F. 182—183°) **33 I**, 1297, 3454.

Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{44(42)}$ (F. 69°) aus Neoergosterin **30 I**, 841.

$C_{27}H_{46}$ **Cholesten** (F. 90—91°), Darst. aus Cholesterylchlorid bzw. Dichlorcholesterylen **32 I**, 2721; Konst. **33 I**, 1952; **34 I**, 397; (Rkk.) **33 I**, 1952; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat. **33 II**, 1037; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 880.

Pseudocholesten (Koprosten) (F. 78—79°), Nomenklatur **34 I**, 3862; Konst. **33 I**, 1952; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Darst. **31 II**, 2166; Bldg.: aus Cholestendion **34 II**, 449; aus Cholestenon, Rkk., Konst. **34 I**, 398; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat. **34 II**, 450.

Lupen (F. 180—181°) **33 I**, 1297.

Microcionasten (F. 61—62°) **34 I**, 1994.

Kohlenwasserstoff $C_{27}H_{46}$ vom F. 82—83° aus α-Cholestenoxyd **33 I**, 3566.

$C_{27}H_{48}$ **Cholestan** (F. 80°), Bldg.: aus Cholesterinacetat **33 I**, 1297; aus Cholesterylen **34 II**, 1933; Stereochemie d. Ringsyst. **33 I**, 3565; (Verknüpf. v. Ring A u. B) **34 I**, 397; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879; Schmelzdiagramm mit Allo-α-ergostan u. γ-Sitostan **32 I**, 2188; Spezifität d. Antikörper gegen bestrahltes — **32 II**, 3428.

Koprostan (Pseudocholestan), Nomenklatur **34 I**, 3862; Darst. **31 II** 2166; Stereochemie d. Ringsyst. **33 I**, 3565; (Verknüpf. v. Ring A u. B) **34 I**, 397; Addit.-Verbb. u. Misch-

krystalle mit Sterinen **32 II**, 879; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.
Lupan (F. 184—185°) **33 I**, 1297.
Scymnan **30 II**, 2266.

$C_{27}H_{54}$ **Paraffin $C_{27}H_{54}$**, Abbau durch Aspergillus versicolor **32 II**, 389.

$C_{27}H_{56}$ ***n*-Heptakosan** (F. 59—59,1°), Isolier. aus d. Wachs d. Apfelschale **32 II**, 3425; Reindarst. **32 I**, 2446; röntgenograph. Unters. (Gitterdimenss.) **32 I**, 2446, 2703; (Querschnitt) **33 I**, 2807; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; Viscositätsmess. **34 II**, 3237.
Heptakosan aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.
Heptakosan (F. 60°) a. as amerikan. Paraffinen **31 II**, 168.
Heptakosan (F. 58—59°) aus d. Samen v. Caesalpinia Bonducella **30 II**, 74.

— 27 II —

$C_{27}H_{12}O_3$ **Truxenchinon (Tribenzoylenbenzol)**, Bldg.: aus Indandion (mit aromat. Aldehyden) **33 I**, 56; (u. Benzaldesoxybenzoinindandion) **33 I**, 1121; (bzw. Na-Indandioncarbonsäureester) **31 II**, 3207; aus Bindon (Chemismus) **33 I**, 1124.

$C_{27}H_{14}O$ **[Phenanthreno-9′.10′ : 9.10-phenanthren]-1.1′-methylenketon** (F. 305°) **30 I**, 3188.

$C_{27}H_{14}O_4$ **2-Biindonylindandion-(1.3)** (F. 337°), Darst., Auffass. d. Indandionylidenbisbiindon v. Ionescu als — **31 II**, 3207.
Anhydrotrisindandion (F. 335°) **33 I**, 2247.
4-Benzoxydinaphthylendioxyd (F. 237°) **33 II**, 711.

$C_{27}H_{16}O$ **10-Phenylcoeranthron-(7′)** (**10-Phenyl-1.9-benzoylenanthracen**) (F. 179—181°) **34 II**, 1779.
1.10-Benzoylen-9-phenylphenanthren (F. 228 bis 229°) **30 I**, 3188.
Bz-**3-α-Naphthylbenzanthron** (F. 222°) **32 I**, 3438.
Acenaphtheno-[1′.2′ : 3.4]-2.5-diphenylcyclopentadien-2.4-on-(1) **34 I**, 953*.

$C_{27}H_{16}O_2$ **2-*p*-Biphenylyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzofuran** (F. 220°) **34 II**, 3946.
Verb. $C_{27}H_{16}O_2$ (F. 184—186°) aus Verb. $C_{27}H_{18}O_3$ (aus 1.2.3.4-Dibenzo-9-phenylfluoren) **34 I**, 2753.

$C_{27}H_{16}O_3$ **2.7-Dibenzoylfluorenon** (F. 224—225°) **31 I**, 278; **33 II**, 1524.
Bisphenylylanthrachinonyl-(1)-keton (F. 234 bis 235°) **34 II**, 3946.
1-[Benzophenon-*o*-yl]-anthrachinon (F. 178 bis 179°) **30 I**, 3188.

$C_{27}H_{16}N_2$ **Fluorenophenanthrazin** (F. 279—280°) **32 II**, 2651.

$C_{27}H_{17}N$ **9-Phenyl-1.2;7.8-dibenzacridin** (F. 293°) **31 I**, 618.
x-Phenyldinaphthacridin, Verwend. **30 I**, 2627*.

$C_{27}H_{17}N_3$ **1′.2′-Fluoreno-2-aminophenanthrazin** **32 II**, 2651.
1′.2′-Fluoreno-4-aminophenanthrazin **32 II**, 2651.

$C_{27}H_{17}Br$ **2(?)-Brom-1-diphenylen-3-phenylinden** (F. 157—158°) **33 II**, 3427.

$C_{27}H_{17}Na$ **1.2;3.4-Dibenzo-9-phenylfluoren-9-natrium** **34 I**, 2752.

$C_{27}H_{18}O$ **Anhydrid d. β.β-Dioxydinaphthylphenylmethans (Anhydrid d. Benzalbis-β-naphthols)** (F. 189—190°) **32 I**, 939, 3433.
Phenyl-di-α-naphthofluorenol **31 II**, 3209.
Diphenylen-9-phenanthrylcarbinol (9-[9′-Phenanthryl]-fluorenol) (F. 189°) **34 II**, 2080.
Dibiphenylenaceton (F. 230—232° Zers.) **31 I**, 612.
α-Phenyl-β-diphenylenacrylophenon (F. 300 bis 303°) **32 II**, 2458.
Anthrafuchson (Benzhydrylidenanthron, *ms*-[Diphenylmethylen]-anthron) (F. 208°), Darst., Rkk., Hydrazon **30 I**, 3679; Bldg. **34 II**, 2218; F., Kondensat.-Rkk. **30 I**, 3188; Thermochromie, Bromier. **33 I**, 1440.

$C_{27}H_{18}O_2$ **3.3′-Dimethylendi-β-naphthospiropyran** (F. 229—230°) **33 II**, 62.
3-Phenyl-4-styryl-1.2-α-naphthopyron (F. 210°) **33 II**, 1518.
3-Phenyl-2-styryl-1.4-α-naphthopyron (F. 262 bis 263°) **32 I**, 2716.
2.7-Dibenzoylfluoren (F. 194°) **31 I**, 278; **33 II**, 1524.
9.9-Dibenzoylfluoren (α-Dibenzoylfluoren) (F. 180,5°), Darst., Erkennen d. 9-Benzoylfluorens v. Schlenk u. Bergmann als — **30 I**, 3436, 3676.
Diphenylanthrachinonyl-(1)-methan (F. 224 bis 225°) **34 II**, 1779.
Phenyldibenzoxantheniumhydroxyd, Perchlorat **31 II**, 2741.
***O*-Benzoyl-α-phenyl-β-diphenylenvinylalkohol (β-Dibenzoylfluoren)** (F. 191°) **30 I**, 3436, 3676.
Verb. $C_{27}H_{18}O_2$ aus 1-Diphenylen-3-phenylinden **33 II**, 3427.

$C_{27}H_{18}O_3$ **Phenyldibenzoxanthylhydroperoxyd** **31 II**, 2741.
Diphenylanthrachinonyl-(1)-carbinol (F. 198 bis 199°) **34 II**, 1779.
10-Phenyl-9.10-dihydro-9.10-dioxycoeranthron-(7′) **34 II**, 1780.
symm. **Tribenzoylbenzol** (F. 115°) **32 I**, 3404.
9-[*o*-Benzoylphenyl]-fluoren-9-carbonsäure (F. 160—163° Zers.) **33 II**, 3426.
2.3-Diphenyl-6-benzoyloxycumaron (F. 160 bis 162°) **33 II**, 3128.
Verb. $C_{27}H_{18}O_3$ (F. 188—189°) aus 1.2;3.4-Dibenzo-9-phenylfluoren **34 I**, 2753.

$C_{27}H_{18}O_5$ **2.4.6-Tribenzoylresorcin** (F. 185°) **32 II**, 2314.
2.4-Di-[benzoyloxy]-benzophenon (F. 143—144°) **33 II**, 3128.
2-Benzoylresorcindibenzoat (F. 115°) **34 I**, 1485.

$C_{27}H_{18}O_7$ **Carbonat d. Salicylsäurephenylesters** **33 I**, 2279*.

$C_{27}H_{18}N_2$ **Verb. $C_{27}H_{18}N_2$** (F. 180° Zers.) aus Phenanthrenchinon-monoxim-diphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{18}N_4$ **1′.2′-Fluoreno-2.7-diaminophenanthrazin** **32 II**, 2652.

$C_{27}H_{18}Cl_2$ **1.1-Di-[*p*-chlorphenyl]-3.3-diphenylallen** (F. 93—95°) **33 I**, 772.
1.8-Dichlor-9-benzyl-10-phenylanthracen (F. 189°) **30 I**, 3678.
2.4-Dichlor-9-benzyl-10-phenylanthracen (F. 175°) **34 I**, 860.
1.4-Dichlor-9-benzyliden-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 163°) **31 II**, 2734.
4.5-Dichlor-9-benzyliden-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 205°) **30 I**, 3678.
1.3-Di-[*p*-chlorphenyl]-3-phenylinden bzw. **1.3-Diphenyl-3-*p*-chlorphenyl-5-chlorinden** (F. 139°) **33 I**, 772.

$C_{27}H_{18}Br_2$ **1.1-Di-[*p*-bromphenyl]-3.3-diphenylallen** (F. 112—114°) **33 I**, 772.

$C_{27}H_{18}S_4$ **9.9′-[Methylendimercapto]-dithioxanthylen-(9.9′)** (F. 168—170° Zers.) **33 I**, 2103.

$C_{27}H_{19}N$ **9-Phenyl-9.10-dihydro-1.2;7.8-dibenzacridin** (F. 230°) **31 I**, 618.

$C_{27}H_{19}Cl$ **1-Chlor-9-benzyl-10-phenylanthracen** (F. 142°) **30 I**, 3677.
4-Chlor-9-benzyl-10-phenylanthracen (F. 151°) **30 I**, 3678.
1.2.3-Triphenyl-1-chlorinden (F. 115—116°) **33 I**, 1123.

$C_{27}H_{19}Br$ **1.2.3-Triphenyl-1-brominden**, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 3046.

$C_{27}H_{20}O$ **2.2.4-Triphenyl-Δ³-chromen** (F. 130°) **31 II**, 2015.
stereoisomeres **2.2.4-Triphenyl-Δ³-chromen** (F. 162—163°) **31 II**, 2016.
1-Biphenylen-3.3-diphenylallylalkohol **33 I**, 772; **II**, 3427.
Diphenylanthryl-(1)-carbinol **34 II**, 1779.
Diphenyl-9-phenanthrylcarbinol (F. 173—174°) **34 II**, 2080.
9-[α-Oxybenzyl]-10-phenylphenanthren **34 I**, 2753.

Triphenylpropargylphenyläther (F. 90—95,5°) **31 I**, 2749.
1.1.2.3-Tetraphenylpropen-(1)-on-(3) (Triphenylbenzoyläthylen) (F. 154°) **30 II**, 3759; **31 II**, 2458; **32 II**, 369; **33 I**, 1124.
2-Benzyl-7-benzoylfluoren (F. 126—127°) **33 II**, 1524.

$C_{27}H_{20}O_2$ **Phenyl-bis-[1-oxynaphthyl-(2)]-methan** (F. 193°) **32 I**, 1371.
Di-[β-oxy-α-naphthyl]-phenylmethan (Benzaldi-β-naphthol) (F. 204—205°) **30 I**, 832, 3676; **32 I**, 3434.
Triphenylbenzoyläthylenoxyd (F. 157°) **33 I**, 1123.
Triphenylvinylbenzoat (F. 151—153°) **32 II**, 369.
***O*-Benzoyl-9-fluorenylphenylcarbinol** (F. 181°) **30 I**, 3676.

$C_{27}H_{20}O_3$ **Phenyl-[*o*-methoxyxenyl]-phthalid** (F. 152 bis 154°) **34 II**, 60.
Phenyl-[*p*-methoxyxenyl]-phthalid (F. 179 bis 180°) **34 II**, 60.

$C_{27}H_{20}O_6$ **Säure $C_{27}H_{20}O_6$**, Vork. in d. öligen Modifikat. d. Benzalbrenztraubensäure **33 I**, 1774.

$C_{27}H_{20}O_{10}$ s. *Garcinin*.

$C_{27}H_{20}O_{12}$ **Glycerintriphthalestersäure 32 II**, 2174.

$C_{27}H_{20}N_2$ **Benzhydrylphenylchinoxalin** (F. 198 bis 199°) **34 I**, 2589.
α-[*p*-Methylstyryl]-β-phenylnaphtho-(1.2)-chinoxalin (F. 178°) **33 II**, 1682.
2-[5′-Acenaphthyl]-4-phenylaminochinolin (F. 230°) **33 I**, 1624.
2.9-Dibenzyliden-2.7-diaminofluoren 30 I, 380.
Hydrazon d. Benzhydrylidenanthrons (F. 178°) **30 I**, 3679.

$C_{27}H_{20}N_4$ **4.3-[*N*-Anilinoindolo]-2-anilinochinolin** (?) (F. 284°) **34 I**, 2283.

$C_{27}H_{20}Br_2$ **Dibrom-1.1.2-triphenyl-2-benzyläthylen** (?) (F. 114°) **31 II**, 1138.

$C_{27}H_{21}N$ **1.3.3-Triphenyl-3-[phenylamino]-propin-(1) 31 I**, 270, 933.
1.3.3-Triphenyl-1-[phenylimino]-propylen-(2) 31 I, 270, 933.
***N*-Tolyldinaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775*.
9-Benzhydryliden-*N*-methylacridan (F. 249°) **33 I**, 1440.

$C_{27}H_{21}N_3$ **5-Benzhydryl-3.4-diphenylpyrrodiazol** (F. 134°) **33 I**, 780.

$C_{27}H_{21}Br$ **β-Brom-α.α-di-[*p*-diphenylyl]-β-methyläthylen** (F. 150—152°) **31 I**, 1916.
1.2-Diphenyl-1-benzhydryl-2-bromäthylen (F. 151°) **31 II**, 1138.

$C_{27}H_{21}Na$ **Tetraphenylallylnatrium**, Rk. mit CH_3J **30 II**, 392.
1.1.2-Triphenyl-2-benzylidenäthannatrium 31 II, 1137.

$C_{27}H_{22}O$ **2.2.3.4-Tetraphenyltrimethylenoxyd** (F. 162°) **30 II**, 403.
α.β.γ.γ-Tetraphenylallylalkohol 32 II, 369.
Diphenyl-[9.10-dihydroanthryl-(1)]-carbinol (F. 163,5—165°) **34 II**, 1779.
1.1.3-Triphenyl-3-oxyhydrinden (F. 113—115°) **30 II**, 393.
Diphenyl-[β-naphthyläthinyl]-carbinoläthyläther (F. 79—80°) **32 I**, 1902.
10.10-Diphenyl-9-methoxy-9.10-dihydroanthracen, Rkk. **30 I**, 3679.
Benzhydryldiphenylacetaldehyd (F. 159—160°) **31 II**, 1416.
α.β.β-Triphenylpropiophenon (1.1.2-Triphenyl-2-benzoyläthan) 30 II, 3759; **32 I**, 3172; **33 I**, 1123, 1124.
symm. **Tetraphenylaceton**, Bldg., Enolisier. **31 I**, 610; spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683.
3.4-Diphenyl-5-isopropyliden-2-benzal-Δ^3-cyclopentenon (F. 234°) **34 I**, 3201.

$C_{27}H_{22}O_2$ **1.2.3.3-Tetraphenyl-1-oxypropylenoxyd** (F. 159°) **33 I**, 1124.
α.β.β-Triphenyl-α-oxypropiophenon (1.1.2.3-Tetraphenyl-2-oxypropanon-3) (F. 123°) **31 I**, 1921; **33 I**, 1123, 1124.
Benzhydryldiphenylessigsäure, Methylester (F. 110°) **31 II**, 1416.
α.β.β.β-Tetraphenylpropionsäure, Ester **31 II**, 1415.
Triphenylessigsäurebenzylester (F. 99—99,5°) **34 I**, 3468.

$C_{27}H_{22}O_3$ **1.2.3.3-Tetraphenyl-1-oxypropylenperoxyd (α.β.γ.γ-Tetraphenyl-α.β-dioxido-α-propenol)** (F. 126°) **32 I**, 3173; **33 I**, 1124.
2-Methyl-2-acetoxy-3.4-diphenyl-5-benzal-Δ^3-cyclopentenon 34 I, 3198.

$C_{27}H_{22}O_5$ **4.4′-Di-[*p*-methoxyphenoxy]-benzophenon** (F. 198—199°) **33 I**, 2245.
Xyloylanthrahydrochinondiacetat (F. 185—187°) **33 I**, 3314.

$C_{27}H_{22}O_6$ **Tri-[*p*-oxyphenyl]-[3-methyl-4-oxy-5-carboxyphenyl]-methan 31 II**, 559.

$C_{27}H_{22}O_8$ **Mannantribenzoat 31 II**, 2142.
Tribenzoyllävoglucosan (F. 196°), F. **33 I**, 932.

$[C_{27}H_{22}O_8]x$ **Tribenzoylstärke 34 I**, 39.

$C_{27}H_{22}N_2$ **2-α-Naphthyl-4-*p*-tolylamino-6-methylchinolin** (F. 229—230°) **33 I**, 1624.
Di-*N.N′*-α-naphthyl-*p*-toluylendiamin 34 I, 289*.

$C_{27}H_{22}N_4$ **Di-α-naphthylanilinoguanidin** (F. 157 bis 159°) **31 I**, 3461.
Di-β-naphthylanilinoguanidin (F. 181—182°) **31 I**, 3461.

$C_{27}H_{22}S_2$ **4.4.5.5-Tetraphenyltrimethylen-1.3-disulfid**, Darst. **30 II**, 3147; Darst., Rkk. **31 II**, 3346; Rkk. **33 I**, 2102.

$C_{27}H_{22}S_6$ **4.4.5.5-Tetraphenylmercaptotrimethylendisulfid-(1.3) 32 I**, 1664.

$C_{27}H_{22}Na_2$ **α.α.γ.γ-Tetraphenyl-α.γ-propyldinatrium 34 II**, 935.

$C_{27}H_{23}N$ ***ms*-Ditolylacridan**, Verwend. **33 II**, 3923*.

$C_{27}H_{23}N_3$ **[*p*-Dimethylaminophenyl]-di-6-chinolylmethan** (F. 168—170°) **31 I**, 3566.

$C_{27}H_{23}Na$ **α.α.γ.γ-Tetraphenyl-α-propylnatrium 34 II**, 935.

$C_{27}H_{24}O$ **1.1.2.3-Tetraphenylpropanol-(2)** (F. 136 bis 137°) **31 II**, 1138.
1.1.2.3-Tetraphenylpropanol-(3) (F. 160—161°) **33 I**, 1124.
1.2.2.3-Tetraphenylpropylalkohol (F. 140—142°) **31 II**, 1416.
α.α.β-Triphenyl-β-*p*-tolyläthanol (F. 169—170°) **32 II**, 370.
1.2.2-Triphenyl-1-*p*-tolyläthanol-(1) (F. 185 bis 187°), Darst. **30 I**, 3549; (F., Dehydratisier.) **32 II**, 370; scheinbare Isomerie, Zerfall **34 I**, 1484.
Tribenzylphenol (Kp.$_{10}$ 272°) **33 II**, 3690.
Triphenylmethyl-β-phenäthyläther (F. 87,1 bis 87,8°) **30 I**, 3048.
Diphenylbiphenylmethylcarbinolmethyläther (F. 94—95°), Verss. an durch Schütteln v. K u. Gemischen mit — hergestellten Elektrolyten **33 I**, 2060.
α-[*o*-Methoxyphenyl]-β.β.β-triphenyläthan (F. 172°) **32 I**, 1661.
4(?)-Cinnamoylreten (F. 154,5—155° korr.) **31 II**, 2733.

$C_{27}H_{24}O_2$ **1.1.3.3-Tetraphenylpropandiol-(1.3)** (F. 121—123°) **31 II**, 2457.
2-Methylbenzpinakon (F. 175—176°) **32 I**, 2322.
Benzpinakonmonomethyläther 30 II, 3280, 3554.
4.4′-Dimethoxy-4″-phenyltriphenylmethan (F. 118—119°) **32 I**, 2322.
Dibenzaldiacetomesitylen (F. 134—135°) **34 II**, 1920.

$C_{27}H_{24}O_4$ **Benzalbisbenzoylaceton 32 I**, 3432.

$C_{27}H_{24}O_5$ **5.7.4′-Trimethoxy-2-styryl-3-benzylchromon** (F. 165°) **34 II**, 777.

$C_{27}H_{24}O_6$ **α-Pyrogallittribenzoat** (F. 142°) **30 II**, 3550.
β-Pyrogallittribenzoat (F. 184°) **30 II**, 3550.
Tribenzoyl-γ-pyrogallit (F. 142°) **30 II**, 3550.

$C_{27}H_{24}O_7$ **1.6-Dibenzoyl-2.4-anhydro-3.5-benzalmannit** (F. 162°) **34 II**, 2671.

$C_{27}H_{24}O_8$ **1.5.6-Tribenzoyl-2.4-anhydromannit** (F. 128°) **34 II**, 2671.

$C_{27}H_{24}O_9$ **1.2.3-Tribenzoylglucose** (F. 107—108°) **32 II**, 2632.
2.3(4).6-Tribenzoylglucose (F. 181°) **32 II**, 2632.
2.5.6-Tribenzoylglucofuranose 34 I, 370.
3.5.6-Tribenzoylglucofuranose, Darst. **32 II**, 46; Rkk. **32 I**, 660.

$C_{27}H_{24}O_{10}$ **2-Salicosylalizarin** (F. d. Halbhydrats 267—269°) **32 I**, 1896.

$C_{27}H_{24}N_2$ **2.4.5-Tri-[β-phenylvinyl]-dihydroimidazol**, Hydrier. **33 II**, 203.

N.N-Di-*p*-tolyl-*N'*-phenylbenzenylamidin (F. 149,5—150°) **31 I**, 600.

N.N'-Di-*p*-tolyl-*N*-phenylbenzenylamidin (F. 133°) **31 I**, 600.

$C_{27}H_{24}N_4$ **[4-Benzolazophenyl]-benzylhydrazon d. Acetophenons 31 I**, 2470.

$C_{27}H_{24}S_2$ **α.β-Di-[*p*-tolylmercapto]-diphenylmethan** (F. 251—252°) **30 I**, 3305.

$C_{27}H_{25}N$ **Benzhydryldibenzylamin** (F. 129°) **33 I**, 2934.

Di-[4-phenylbenzyl]-methylamin ($Kp_{.0,8}$ 255°) **33 II**, 3836.

$C_{27}H_{26}O$ **Phenyldi-[tetrahydronaphtho]-xanthen** (F. 167—168°) **30 I**, 833.

Benzyliden-α.α-dibenzylcyclohexanon (F. 105 bis 106°) **32 I**, 1234.

$C_{27}H_{26}O_2$ **Diphenyl-[2.7-diäthoxynaphthyl-(1)]-methan** (F. 107—108°) **33 I**, 2099.

$C_{27}H_{26}O_3$ **6-Phenyl-3-*m*-tolyl-2-styryl-3-oxyhexen-(5)-säure-(1)** (F. 138—139°) **34 I**, 540.

6-Phenyl-3-*p*-tolyl-2-styryl-3-oxyhexen-(5)-säure-(1) (F. 165°) **34 I**, 540.

$C_{27}H_{26}O_5$ **ε-Carboxy-α-methyl-β.δ-diphenyl-γ-benzoylcapronsäure**, Diäthylester (F. 154°) **33 II**, 3692.

$C_{27}H_{26}O_6$ *akt.* **Tribenzalmannit** (F. 223—224° bzw. 214°), Darst. **31 II**, 1274; **34 II**, 3938; (Rotat.-Dispers.) **30 I**, 965; Bldg., Unterscheid. v. Dibenzalsorbit **30 I**, 1551; spezif. Dreh. **31 I**, 898.

rac. **Tribenzalmannit** (F. 192°) **32 II**, 2952.

Tribenzalsorbit, Bldg. beim Weinnachw. nach d. Sorbitverf. **30 II**, 831.

$C_{27}H_{26}O_8$ **Fukugetinpentamethyläther 34 II**, 2394.

Garcininpentamethyläther 34 II, 2394.

1.2-Benzyliden-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit (F. 117°) **30 I**, 510.

$C_{27}H_{26}O_9$ **Diacetyltoxicarol (Diacetyltoxicarin)** (F. 233—236°), Darst. **32 II**, 548; Darst., Rkk. **31 II**, 1147; Konst., Oxydat. **32 II**, 1184; **34 II**, 617; Verseif., Hydrier. **34 I**, 59.

1.2.6(1.5.6)-Tribenzoyl-*d*-mannit (F. 162°), Bldg., Rkk. **30 I**, 509; Konst. **33 II**, 1013.

α.β.α'-Tri-*m*-kresotoylglycerin (F. 115°) **31 II**, 273.

$C_{27}H_{26}O_{12}$ **2-*O*-Tetracetyl-β-glucosidoxyxanthon** (F. 173°) **30 I**, 512.

4-*O*-Tetracetyl-β-glucosidoxyxanthon (F. 199 bis 200°) **30 I**, 512.

$C_{27}H_{26}O_{13}$ **7-*O*-Tetracetyl-β-glucosidoxy-1-oxyxanthon** (F. 176—177°) **30 I**, 512.

Hexaacetylteecatechin II (F. 189—190°) **34 II**, 3127.

$C_{27}H_{26}N_2$ **Bis-[2-methylindolyl-(3)]-*p*-tolylmethylmethan** (F. 187°) **30 I**, 3051.

Diphenyl-*p.p'*-diaminodiphenyldimethylmethan, Verwend. **34 II**, 351*.

Dibenzyldiaminodiphenylmethan, Verwend. **34 II**, 351*.

[*p*-Dimethylaminotriphenylmethyl]-phenylamin (F. 174—175°) **32 II**, 214.

Di-[*N*-methylanilinophenyl]-methan 31 I, 3566.

$C_{27}H_{26}Ge$ **Tri-*p*-tolylphenylgermanium** (F. 191°) **31 II**, 3092.

$C_{27}H_{28}Pb$ **Phenyltri-*o*-tolylblei** (F. 161—162°) **31 I**, 3451.

$C_{27}H_{27}N_3$ **Tri-[*N*-methylindol]** (F. 178—179°) **33 I**, 3714.

Tri-[7-methylindol] (F. 186—187°) **33 I**, 3714.

$C_{27}H_{28}O$ **Verb. $C_{27}H_{28}O$** aus Benzyliden-α.α-dibenzylcyclohexanon **32 I**, 1234.

$C_{27}H_{28}O_5$ **5-Tritylmonoacetonxylose** (F. 118—119°) **34 I**, 208.

$C_{27}H_{28}O_9$ **Diacetyldihydrotoxicarol (Diacetyldihydrotoxicarin)** (F. 238—240°), Darst. **31 II**, 1147; Oxydat. **34 II**, 616.

$C_{27}H_{28}O_{12}$ **Tetracetylmonobenzoylhydrochinonglucosid** (F. 154—155°) **31 I**, 1621.

$C_{27}H_{28}O_{14}$ **β-Chelolglucosidtetracetat** (F. 153°) **30 II**, 3294.

$C_{27}H_{28}N_4$ ***N.N*-Dimethyltetra-[*p*-aminophenyl]-methan 31 II**, 559.

$C_{27}H_{29}N$ ***N*-Tolyldi-[tetrahydronaphthyl]-amin**, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{27}H_{30}O$ **Tribenzylpinakolon** (F. 161,5° korr.) **30 I**, 1784.

$C_{27}H_{30}O_3$ **3(„2")-Spirocyclopentan-1.8(„4.5")-diketo-6(„7")-spirocyclopentan-9-phenyloctahydroxanthen** (F. 185—186°) **34 II**, 239.

Verb. $C_{27}H_{30}O_3$ (F. 96—98°) aus Acetophenon-Na u. CH_3J **30 I**, 2243.

$C_{27}H_{30}O_4$ **3(„2")-Spirocyclopentan-1.8(„4.5")-diketo-6(„7")-spirocyclopentan-9-*o*-oxyphenyl-octahydroxanthen 34 II**, 239.

$C_{27}H_{30}O_7$ **Fukugenetintetraäthyläther** (F. 171 bis 172°) **33 I**, 1453.

Acetyldimethylmangostin, Oxydat. **32 II**, 1457.

$C_{27}H_{30}O_8$ **Triacetylmangostin („Diacetylmangostin")** (F. 133—134°), Darst., Eigg. **30 II**, 3421; Konst. **31 II**, 1135; s. auch unter $C_{29}H_{30}O_9$.

Diacetyldihydrorotenonsäure (F. 119°) **32 II**, 2320.

$C_{27}H_{30}O_{10}$ **1.2-Isopropyliden-3.6-diacetyl-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit** (F. 75°) **30 I**, 510.

$C_{27}H_{30}O_{11}$ **Diacetyldihydrotoxicarolsäure**, Methylester (F. 143—144°) **32 II**, 1186.

$C_{27}H_{30}O_{15}$ **Antirrhinin** s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

Keracyanin s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

Multiflorin s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

Pelargonin (Monoardin, Salvinin) s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

Prunicyanin s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

Sambucin s. $C_{27}H_{32}O_{16}$.

$C_{27}H_{30}O_{16}$ **Cyanin (Cyanidin-3.5-diglucosid)** s. $C_{27}H_{32}O_{17}$.

Mekocyanin s. $C_{27}H_{32}O_{17}$.

Rutosid (Rutin, Quercetin-3-rhamnoglucosid) s. $C_{27}H_{32}O_{17}$.

Violanin s. $C_{36}H_{38}O_{19}$.

$C_{27}H_{30}N_2$ **Phenyldi-[*N*-methyltetrahydro-6-chinolyl]-methan** (F. 100°) **31 I**, 3566.

2.4.5-Tri-[β-phenäthyl]-dihydroimidazol ($Kp_{.6}$ 300—310°) **33 II**, 204.

$C_{27}H_{30}N_6$ ***p*-Toluolazodimethyldihydroresorcinbisphenylhydrazon** (F. 185°) **34 II**, 2216.

$C_{27}H_{31}N$ **Cyclohexylbenzylphenylbenzylmethylamin** (F. 52—53°) **33 II**, 3836.

$C_{27}H_{31}N_3$ **[*p*-Dimethylaminophenyl]-di-*Py*-tetrahydro-6-chinolylmethan 31 I**, 3566.

$C_{27}H_{32}O$ **Tribenzylmethyl-*tert.*-butylcarbinol** (F. 156,5° korr.) **30 I**, 1784.

Triphenylmethyl-*l*-β-octyläther ($Kp_{.0,3}$ 178°) **30 II**, 3022.

$C_{27}H_{32}O_3$ s. *Astacin*.

$C_{27}H_{32}O_4$ **Benzalbis-[cyclopentanspirocyclohexan-3.5-dion]** (F. 167°) **34 II**, 239.

$C_{27}H_{32}O_5$ **Salicalbis-[cyclopentanspirocyclohexan-3.5-dion]** (F. 208—209°) **34 II**, 239.

Anhydrobufalinon s. $C_{24}H_{32}O_4$.

$C_{27}H_{32}O_8$ **Physodsäuremonomethyläther**, Methylester (F. 117—119°) **34 II**, 616.

$C_{27}H_{32}O_9$ **Glyceryl-α.γ-di-[butylphthalat]**, Darst., Verwend. **34 I**, 1893*.

$C_{27}H_{32}O_{14}$ s. *Naringin*.

$C_{27}H_{32}O_{15}$ **Gesnerin (5-Saccharid d. 4'.5.7-Trioxyflavyliumhydroxyds)**, Konst., Nomenklatur d. Chlorids **32 II**, 3561.

$C_{27}H_{32}O_{16}$ **Antirrhinin (3-Rhamnoglucosid d. Cyanidins)**, Identität mit Keracyanin u. Sambucin, Isolier. d. Chlorids aus Antirrhinum majus, Hydrolyse, Hydrate **30 II**, 2264.

Keracyanin, Konst. **31 II**, 2622, 3491; **33 I**, 1290; Identität mit Antirrhinin **30 II**, 2264.

Multiflorin, Spalt., Acetylier., Pentaacetat **30 I**, 2568.

Pelargonin (Monardin, Salvinin, Pelargonidin-3.5-diglucosid, 7.4'-Dioxy-3.5-di-β-glucosidoxyflavyliumhydroxyd), Konst. **31 II**, 2622, 3493; Stell. d. Glucoserestes **33 I**, 234; Isolier., Eigg., Farbrk., Hydrolyse, Konst. **32 II**, 3251; Darst. d. Chlorids, Eigg., Rkk., Absorpt.-Spektr. v. —-Derivv. **34 I**, 3471; Synth. d. Chlorids **33 I**, 1292; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Prunicyanin, Konst. **31 II**, 2622, 3491.

Sambucin, Identität (?) mit Antirrhinin **30 II**, 2264.

Apiin s. *C26H28O14*.

$C_{27}H_{32}O_{17}$ **Cyanin (Cyanidin-3.5-diglucosid)**, Konst. **31 II**, 2622, 3491, 3493; Stell. d. Glucosereste **33 I**, 234; Isolier., Eigg., Hydrolyse, Konst. **32 II**, 3251; Isolier. aus „Kuro-mame", Hydrolyse **34 II**, 2092; Synth. d. Chlorids (F. 205° Zers.) **32 II**, 2189; **33 I**, 1293; Unterscheid. v. Cyanidin-3.7-diglucosid **33 I**, 1290; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Farbrkk. d. Chlorids **32 II**, 3251; **34 II**, 1931.

3.7-Di-β-glucosidylcyanidin, Chlorid **33 I**, 1290; **34 II**, 1931.

5.7-Di-β-glucosidylcyanidin, Chlorid **34 II**, 1931.

Mekocyanin, Konst. **31 II**, 2622, 3491; **33 I**, 1290; Isolier., Eigg., Hydrolyse, Farbrk., Konst. **32 II**, 3251; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790.

Rutosid (Rutin, Quercetin-3-rhamnoglucosid), Vork.; in Bupleurum falcatum **31 I**, 1772; in d. frischen Blüten v. Forsythia pendula **30 II**, 3586; in Rhododendron rosmarinifolium, Hydrolyse **33 I**, 2121; auf Tomatenstengeln (Isolier.) **34 I**, 1506; —-Geh. v. Tabakblättern, bes. in Bezieh. zu Farbe u. Qualität d. getrockneten Blätter **32 I**, 3510; Red. **31 II**, 573; Verh. als Co-Pigment **33 I**, 1291; pharmakolog. Wrkg. **32 I**, 3199.

Farbstoff $C_{27}H_{32}O_{17}$ aus Klatschmohn **31 I**, 2884.

$C_{27}H_{33}N$ *tert.* **Amin $C_{27}H_{33}N$** aus 3-Phenyl-1-brompropan **32 I**, 380.

$C_{27}H_{34}O$ **Verb. $C_{27}H_{34}O$** (F. 161°) aus Tetrahydroalantolacton **33 I**, 2952.

$C_{27}H_{34}O_2$ **Tetrahydropyronverb. d. β-Methyl-α.α'-dipropylcyclohexanons** (F. 156—157°) **32 I**, 1233.

Vitamin-A-benzoesäureester 33 I, 250.

$C_{27}H_{34}O_3$ **1-Methyl-4-carboxy-6-[α-methyl-δ-oxy-δ.δ-diphenylbutyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan 30 II**, 3042.

Ketolacton $C_{27}H_{34}O_3$ (F. 278° Zers.) aus Säure $C_{28}H_{37}O_5Br_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{27}H_{34}O_5$ **Mesitylglyoxalmethon** (F. 194,5—195,0°) **34 I**, 3462.

$C_{27}H_{34}O_6$ **Lactondicarbonsäure $C_{27}H_{34}O_6$** (F. 232 bis 233°) aus d. Ketolacton $C_{27}H_{34}O_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{27}H_{34}O_7$ **Dimethylmangostinäthylat** (F. 154°) **32 I**, 3072; **II**, 1458.

$C_{27}H_{34}O_9$ **Verb. $C_{27}H_{34}O_9$** (F. 267—268° Zers.) aus α(γ)-Isostrophanthinsäure **32 II**, 2824.

$C_{27}H_{34}O_{11}$ s. *Phillyrosid* [*Phillyrin*].

$C_{27}H_{34}N_2$ **6.6'-Bis-[1.2.2.4-tetramethyl-1.2-dihydrochinolino]-methan 34 I**, 227.

α.γ-Bis-[1.3.3.5-tetramethylindolinyliden-2]-propan (F. 150°) **30 II**, 1447*.

Leukodiamantgrün G, Farblacke (Darst., Oxydat.) **33 I**, 319*.

$C_{27}H_{35}N_3$ **Tetraäthyl-4.4'-diamino-3''-aminotriphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{27}H_{36}O$ **Phenol $C_{27}H_{36}O$** (F. 140°) aus Neoergosterin **34 II**, 1137, 2396.

$C_{27}H_{36}O_2$ **Abietinsäurebenzylester 32 I**, 1952*.

$C_{27}H_{36}O_3$ **Azafrinonaldehyd** (F. 147° korr.), Bldg. aus β-Oxycarotin **34 II**, 2394.

3.8.12.16.16-Pentamethyl-15.20-diketoheneikosa-1.3.5.7.9.11.13-heptaen-1-aldehyd 34 II, 1933.

$C_{27}H_{36}O_4$ **Azafrinon** (F. 191° korr.) **33 II**, 719; **34 II**, 1933.

Amyranonsäureanhydrid (F. 212—213°) **33 I**, 3454.

$C_{27}H_{36}O_6$ (s. *Helleborin*).

Anhydrodigoxigenindiacetat (F. 199°) **31 I**, 1458.

$C_{27}H_{36}O_8$ s. *Olivetorsäure*.

$C_{27}H_{38}O_2$ **Verb. $C_{27}H_{38}O_2$** (F. 193°) aus d. Verb. $C_{28}H_{38}O_4$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{27}H_{38}O_4$ (s. *Azafrin*).

Dihydroazafrinon, Methylester **33 II**, 719.

$C_{27}H_{38}O_5$ **Amyranonsäure** (F. 248—249°) **33 I**, 3454.

$C_{27}H_{38}O_6$ (s. *Gamabufagin*; *Gamabufotalin*).

Anhydro-α-dihydrogitoxigenindiacetat (F. 208°) **33 II**, 3578.

Anhydro-β-dihydrogitoxigenindiacetat (F. 157°) **33 II**, 3578.

Säure $C_{27}H_{38}O_6$ (F. 236°) aus Seymnol **30 II**, 2266; (HCl-Addit.) **32 I**, 1382.

$C_{27}H_{38}O_7$ (s. *Cinobufaginsäure*).

Digoxigenindiacetat (F. 221°) **31 I**, 1458.

Isodigoxigenindiacetat (F. 280°) **31 I**, 1458.

Diacetylviridobufagin (F. 253—254° korr.) **34 II**, 636.

$C_{27}H_{38}O_8$ s. *Leptodermin*.

$C_{27}H_{38}O_{17}$ **Bis-[monoacetonglucose]-3.3'-kohlensäureestertetraacetat** (F. 104°) **34 II**, 1445.

$C_{27}H_{38}O_{18}$ **Heptacetyl-α-methylcellobiosid** (F. 185°) **30 II**, 2368.

Heptacetyl-β-methylcellobiosid 30 II, 2368; **31 I**, 258; **II**, 3600.

Heptacetyl-β-methylgentiobiosid (F. 150—151° bzw. 81—83°) **31 II**, 548, 2310.

Heptacetyl-β-methylmaltosid, Rkk. **32 I**, 3169; **34 I**, 1825.

„**Heptacetylmethylmaltosid**" [mit Orthoesterstruktur], Verseif., Konst. **30 II**, 2769.

Heptacetyl-6-α-glucosido-β-methylglucosid 31 II, 2310.

Heptacetyl-4-glucosido-α-methylmannosid (F. 184°) **31 I**, 1592, 1594; **32 I**, 2457.

Heptacetyl-4-glucosido-β-methylmannosid 31 I, 1594; **32 I**, 2457.

„**γ-Heptacetyl-4-glucosidomethylmannosid**" [mit Orthoesterstruktur] (F. 167°) **31 I**, 1594; **32 I**, 2457.

Heptacetyl-4-galaktosido-α-methylmannosid 31 I, 1593.

Heptacetyl-β-methylmelibiosid-⟨1.5⟩ (F. 150°) **30 II**, 378.

Heptacetyl-β-methylturanosid (F. 188—189°) **33 II**, 1509.

isomeres **Heptacetyl-β-methylturanosid** (F. 162 bis 164°) **33 II**, 1509.

$C_{27}H_{40}O$ **Neoergosterin** s. *Sterine-Ergosterin* (*Derivate*).

$C_{27}H_{40}O_2$ **Verb. $C_{27}H_{40}O_2$** aus Elemisäure **31 II**, 1413.

$C_{27}H_{40}O_3$ **Ketolacton $C_{27}H_{40}O_3$** (F. 242°) aus d. Ketolactoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_5$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

α-Elemonsäure s. *C30H46O3*.

$C_{27}H_{40}O_4$ **Diacetylmoreakol** (Kp.$_{0,2-0,3}$ 233—240°) **33 II**, 3710.

Verb. $C_{27}H_{40}O_4$ (F. 238—239°) aus Brenzchinovasäure **30 I**, 3443.

$C_{27}H_{40}O_5$ **Acetylgithagonolsäure** (F. 321° bzw. 328°) **30 II**, 2660.

Triketomonocarbonsäure $C_{27}H_{40}O_5$ (F. 221 bis 222°) aus Tetraoxybufostan **33 II**, 2408.

ungesätt. **Monoketodicarbonsäure $C_{27}H_{40}O_5$** aus Cholesterin (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

$C_{27}H_{40}O_7$ **Dihydrodigoxigenindiacetat** (F. 222°) **31 I**, 1458.

α-Dihydrogitoxigenindiacetat (F. 213°) **33 II**, 3578.

β-Dihydrogitoxigenindiacetat (F. 242°) **33 II**, 3578.

Acetoxydicarbonsäure $C_{27}H_{40}O_7$ (F. 293—294°) aus δ-Ketoacetyloleanolsäurelacton **33 I**, 2823.

$C_{27}H_{40}O_8$ **Allentetracarbonsäure-α.γ-di-l-menthylester**, Diäthylester (F. ca. 51—54°) **30 I**, 2542.

$C_{27}H_{40}O_9$ s. *Cucumin*.

$C_{27}H_{40}O_{10}$ s. *Antiarin*.

$C_{27}H_{41}N$ s. *Solaniden*; *Solanthren*.

$C_{27}H_{42}O$ (s. *Sterine-Pilzsterine*, *Hyposterin*; *Sterine-Pilzsterine*, *Kryptosterin*).

Dihydroneoergosterin (F. 150°) **34 I**, 1056.

Oxycholesterylen, Absorpt.-Spektr. (Bezieh. zum Vitamin D) **30 I**, 3206; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; (Ähnlichk. mit d. Oberflächenfilm v. Vitamin D) **30 I**, 2269; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Zymostadienon (F. 162—164° korr.) **30 II**, 3162.

α-Amyranon (F. 94—96°) **33 I**, 3454.

Lupon (F. 170°) **33 I**, 1298.

$C_{27}H_{42}O_2$ **Cholestendion (Oxycholestenon)**, Bldg. **33 I**, 2705; Struktur, Rkk., Derivv. **34 II**, 449; spektrochem. Unters., Konst. **32 I**, 2596; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Bezieh. zum Vitamin D, Absorpt.-Spektr. **30 I**, 3206; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Campnospermonol s. *$C_{25}H_{40}O_2$*.

$C_{27}H_{42}O_3$ **Dihydroelemonsäure** (F. 264—265°) **31 II**, 1008; s. auch unter *$C_{30}H_{48}O_3$ [Dihydro-α-elemonsäure]*.

Campnospermonylacetat, JZ. **34 II**, 3259.

α-Elemisäure [α-Elemolsäure] s. *$C_{30}H_{48}O_3$*.

$C_{27}H_{42}O_4$ **Verb. $C_{27}H_{42}O_4$** (?) (F. 255—257°) aus Galle **30 II**, 3162.

$C_{27}H_{42}O_5$ **Ketodicarbonsäure $C_{27}H_{42}O_5$** aus Cholesterin (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

$C_{27}H_{42}O_7$ **Verb. $C_{27}H_{42}O_7$** (F. 69—70°) aus Ursodesoxybiliansäuretrimethylester **31 II**, 578.

$C_{27}H_{42}O_8$ **α.γ-Dicarboxyglutaconsäure-α.γ-di-*l*-menthylester**, Na-Verb. d. Diäthylesters **30 I**, 2542.

$C_{27}H_{42}O_{10}$ s. *Antiarin*.

$C_{27}H_{43}N$ (s. *Solanidan [Dihydrosolaniden]*).

Dihydrosolanthren s. *$C_{26}H_{43}N$*.

$C_{27}H_{44}O$ (s. *Sterine-Pilzsterine, Anasterin*; *Sterine-Pilzsterine, Episterin*; *Sterine-Pilzsterine, Neosterin*; *Sterine-Pilzsterine, Zymosterin*; *Vitorbol*).

Cholestenon (Koprostenon) (F. 80° korr.), Nomenklatur **34 I**, 3862; Darst.: aus Cholesterin **34 II**, 618, 3627; (Mechanismus d. Bldg.) **34 I**, 397; (bzw. aus Dibromcholesterin) **33 II**, 230; aus Pseudocholesten, Hydrier. **34 II**, 450; aus 4.4-Dichlorcholesten **32 I**, 2722; spektrograph. Nachw. im Cholesterin aus verkalkten Aorten **30 II**, 418; Konst. **33 I**, 1952, 2704; Absorpt.-Spektr. (Stell. d. Doppelbind. zur CO-Gruppe) **32 II**, 1182; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Red. **32 II**, 224; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat. (Mechanismus) **32 II**, 3561; Farbrk. **32 II**, 1209.

7-Oxocholesten aus Pseudocholesten **34 II**, 450.

Sterin $C_{27}H_{44}O$ (?) (F. 144—146°) aus Hefe **30 II**, 3418.

Sterin $C_{27}H_{44}O$ (F. 152—154°) aus Hefe (Neosterin) **31 II**, 2888.

Sterin $C_{27}H_{44}O$ (F. 133—134°) aus Mutterkorn **32 I**, 2596.

Verb. $C_{27}H_{44}O$ (?) (F. 123—125°) aus Hyposterin **30 II**, 3419.

Verb. $C_{27}H_{44}O$ (F. 199—200°) aus Lupeol **33 I**, 1297.

Verb. $C_{27}H_{44}O$ (F. 197—199°) aus Sanguisorbigenin **34 I**, 1983.

$C_{27}H_{44}O_2$ **Dehydrocholestanon-7-ol-4 33 II**, 230.

„Oxycholestenol" aus Wollfett 30 I, 771*; (Erkennen als Isocholesterin) **33 I**, 3647.

Cholestan-3.6-dion, Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Diol $C_{27}H_{44}O_2$ (Kp.$_{0,5}$ 255°) aus Elemisäuremethylester **31 II**, 1413.

$C_{27}H_{44}O_3$ (s. *Lentinol*; *Sapogenine-Adzukisapogenin I*).

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-*n*-heptadecylketon (F. 71—72°), Darst. **30 I**, 2383; Rkk. **30 I**, 2385.

Cholestan-3.6-dion-5-ol, Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Dihydroelemisäure (Dihydro-γ-elemolsäure) (F. 252°) **31 II**, 1008, 1413.

$C_{27}H_{44}O_4$ **Diacetyltetrahydromoreakol** (F. 70,5° korr.) **33 II**, 3710.

Säure $C_{27}H_{44}O_4$, Bldg.: aus Cholestenon **32 II**, 3561; aus Cholesterin (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

Verb. $C_{27}H_{44}O_4$ (?) vom F. 194—195° aus Galle **30 II**, 3162.

Verb. $C_{27}H_{44}O_4$ (?) vom F. 255—257° aus Galle **30 II**, 3162.

$C_{27}H_{44}O_5$ **Ketodicarbonsäure $C_{27}H_{44}O_5$**, Bldg.: aus Chlorcholestanon **30 I**, 2569; aus Cholesterin (Oxydat.) **33 II**, 3438; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

$C_{27}H_{44}O_8$ **Tetracarbonsäure $C_{27}H_{44}O_8$** aus Cholesterin **33 II**, 3438; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

$C_{27}H_{44}Cl_2$ **„4.4-Dichlorcholesten"** (F. 92°) **32 I**, 2721.

$C_{27}H_{44}Br_4$ **Tetrabromcholesterylen** (F. 162—164°) **32 I**, 2721.

$C_{27}H_{45}N$ **Tetrahydrosolanthren** (F. 165°) **33 II**, 70, 1689.

Tetrahydrosolaniden (F. 163°) **33 II**, 1689.

$C_{27}H_{45}Cl$ **Cholesterylchlorid** (F. 96°), Darst. **30 I**, 840; **32 I**, 2721; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; kryst. Phasen **33 II**, 3236; Oxydat. **33 II**, 1037; Oxydat.-Prodd. **33 II**, 3438; Se-Dehydrier. **33 II**, 391, 2406; Rkk. **33 I**, 784; (mit aromat. Aminen) **32 I**, 3468*; **34 II**, 448.

Microcionasterylchlorid (F. 104—105°) **34 I**, 1994.

$C_{27}H_{45}Cl_3$ **Trichlorcholestan (Dichlorcholesterylchlorid)** (F. 106°) **32 I**, 2721.

$C_{27}H_{45}Br$ **Cholesterylbromid**, kryst.-fl. Eigg. **33 II**, 3232; kryst. Phasen **33 II**, 3236; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; HBr-Abspalt. **33 I**, 784; Rk. mit aromat. Aminen **34 II**, 448.

$C_{27}H_{46}O$ (s. *Sterine-Cholesterin*; *Sterine-„Isocholesterin"*; *Sterine-Pflanzensterine [Phytosterine]*).

Allocholesterin s. *Sterine-Cholesterin (Isomere)*.

Bassisterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Clionasterin s. *Sterine-Sterine niederer Tiere*.

Gobosterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Koprostenol s. *Sterine-Cholesterin (Isomere, Allocholesterin)*.

Mangostansterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Metacholesterin s. *Sterine-Cholesterin (Isomere)*.

Microcionasterin s. *Sterine-Sterine niederer Tiere*.

Pseudocholesterin s. *Sterine-Cholesterin (Isomere)*.

α-Typhasterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.

α-Cholestenoxyd (F. 75—76°) **33 I**, 3566.

β-Cholestenoxyd (F. ca. 53°) **33 I**, 3566.

α-Dihydrozymosterin (F. 120—122°) **30 I**, 1157, 2104; **II**, 3161.

β-Dihydrozymosterin (F. 99—100°) **30 II**, 3162.

Cholestanon-(3) (**β-Cholestanon**) (F. 129,5 bis 130° korr.), Darst., Hydrier. **33 II**, 2408; Hydrier. **34 II**, 3626.

Cholestanon-(4), neue Formulier. **33 I**, 1952.

Cholestanon-(6), neue Formulier. **33 I**, 1952; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat. **33 II**, 1037,1038; östrogene Wrkg. **34 I**, 3358.

Cholestanon-(7), neue Formulier. **33 I**, 1952; Oxydat. **33 II**, 1038.

Koprostanon (Pseudocholestan-3-on) (F. 62 bis 63°), Nomenklatur **34 I**, 3862; Bldg. aus Cholestenon **34 II**, 450, 3627; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Hydrier. **34 II**, 1631; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Sterin $C_{27}H_{46}O$ (F. 120—125°) aus Mutterkorn **30 II**, 746.

Sterin $C_{27}H_{46}O$ (?) (F. 144—146°) aus Hefe **30 II**, 3418.

Sterine $C_{27}H_{46}O$ aus Muscheltieren **34 II**, 4035.

Verb. $C_{27}H_{46}O$ (?) (F. 123—125°) aus Hyposterin **30 II**, 3419.

Verb. $C_{27}H_{46}O$ aus Tallöl **31 I**, 3015.

Alkohol $C_{27}H_{46}O$ (?) aus süßem Pomeranzenöl **32 II**, 3796.

$C_{27}H_{46}O_2$ **„Oxybetulin"** (F. 224—225°) **30 II**, 2532.

Oxycholesterin, Vork. in Wollfett **30 I**, 2186; —-Geh.: v. Rindergalle **33 II**, 2682; v. Rindermilz **33 II**, 2682; v. Rindernebennieren **33 II**, 2682; v. Rinderrückenmark **33 II**, 2683; Präformier. in d. tier. Organen u. Geweben; Rk. mit Eisessig-H_2SO_4 **30 II**, 263; Darst., Acetylderiv. **32 I**, 2722; biol. Wirksamk. **31 I**, 2896; biol. Bedeut. **31 I**, 2636; Bezieh. zu d. Wachstumsfaktoren d. Pflanzen **31 I**, 1634; Tötung v. Hefen durch —-Strahl. **34 I**, 1204; antigene Eigg. **32 II**, 3428; Beziehh. zum intermediären Cholesterinstoffwechsel **30 II**, 2005; Verwend.: für Haar-

pflegemittel **31 II**, 595; als Absorpt.-Base in Hautkrems **33 I**, 3135.

α-Cholesterinoxyd (F. 141°), Darst. **30 I**, 2257; **33 I**, 2400; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

β-Oxycholestenol, Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508.

Allocholansäureisopropylester (F. 103—104°) **33 I**, 2958.

$C_{27}H_{46}O_3$ (s. *Sapogenine-Adzukisapogenin I*).

[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-äthylheptadecylketon (F. 70,5—71,5°) **30 I**, 2383.

Oxysäure $C_{27}H_{46}O_3$ (F. 295°) aus Swertia chirreta (ind. Heilpflanze) **34 I**, 236.

Säure $C_{27}H_{46}O_3$, Bldg.: aus Cholesten **33 II**, 1038; aus Pseudocholesten **34 I**, 398.

$C_{27}H_{46}O_4$ **Dihydro-Diels-Säure** aus Cholestanon **33 I**, 1952; **II**, 391, 1038; **34 I**, 397.

Dicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_4$ (F. 250°) aus Koprosterin **33 II**, 392; **34 I**, 397.

Dicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_4$ aus Cholestanol (Rkk.) **34 I**, 397.

$C_{27}H_{46}O_5$ (s. *Sterine-verschiedene Sterine, Scymnol*).

Oxydicarbonsäure $C_{27}H_{46}O_5$ (F. 221°) aus Chlorcholestanon **30 I**, 2569; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.

$C_{27}H_{46}O_6$ **Tricarbonsäure $C_{27}H_{46}O_6$** (F. 146° bzw. F. 202—203°) aus d. Säure $C_{27}H_{46}O_3$ (aus Pseudocholesten) **34 I**, 399.

$C_{27}H_{46}Br_2$ **Cholestendibromid** (F. 105—106°) **32 I**, 2721.

Pseudocholestendibromid (F. 117—118°) **34 I**, 398.

$C_{27}H_{46}S$ **Thiocholesterin** (F. 191°) **31 I**, 2063.

$C_{27}H_{47}N_5$ **6.8-Bis-[(α-methyl-δ-diäthylamino-*n*-butyl)-amino]-chinolin** (Kp.$_{2-3}$ 245—248°) **30 I**, 1006*.

$C_{27}H_{47}Cl$ **β-Cholestylchlorid** (F. 100—102° korr.) **34 II**, 2696.

6-Chlorcholestan (F. 147°), Oxydat. **33 II**, 2408.

$C_{27}H_{47}Br$ **Cholestanylbromid** (F. 59—61°) **33 I**, 784.

$C_{27}H_{48}O$ (s. *Sterine-Koprosterin* [*Koprostanol*]).

δ-Cholestanol s. *Sterine-Koprosterin* (*Epikoprosterin*).

Epikoprosterin s. *Sterine-Koprosterin* (*Isomere*).

Pseudokoprosterin s. *Sterine-Koprosterin* (*Epikoprosterin*).

Cholestanol (Dihydrocholesterin, β-Cholestanol) (F. 142—143° korr.), Darst. (Verester.) **30 I**, 80; (trans-Konfigurat.) **33 II**, 2408; Bldg.: aus Cholesterin **30 II**, 3161; **33 I**, 1787; aus Cholestenon, Vork. im β-Cholesterin **32 II**, 224; Konst. **33 I**, 1952; stereochem. Konfigurat. **33 I**, 437, 3565; trans-Konfigurat. **34 I**, 3862; räumliche Lage d. Hydroxylgruppe **34 II**, 3626; CrO_3-Oxydat. **34 I**, 397; Verester. mit β-Methylzimtsäure (asymm. Synth.) **33 II**, 699; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879; Schmelzdiagramm mit Allo-α-ergostanol u. γ-Sitostanol **32 I**, 2188; Spaltbark. u. Löslichk. d. Digitonids **33 I**, 2958; Best. neben Cholesterin **34 II**, 100.

Tier. Synth. **31 I**, 2497; Bldg. im Organismus **32 I**, 1553; (aus Cholesterin) **30 I**, 2270; Isolier. aus menschl. Organen **30 II**, 3804; Vork.: in d. unverseifbaren Fettsubstanzen d. Rinderleber **33 II**, 1048; im Fett d. Dermoidcysten **32 II**, 3431; Nachw. u. Identifizier. als Beimeng. zum Körpercholesterin **30 II**, 3806; Rolle bei d. Bldg. d. Koprosterins im Darm (Meth. zur Best. in Ggw. v. Koprosterin) **34 II**, 2857; Exkret. u. Rückresorpt. im Dünndarm **32 II**, 3912; Resorbierbark. **30 II**, 3806; (Abhängigk. v. d. Konst.) **30 II**, 3807; Verh. im Mäuseorganismus **30 II**, 940; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376; antigene Eigg. **32 I**, 700; **II**, 3428; Spezifität d. Antikörper gegen bestrahltes — **32 II**, 3428.

Epicholestanol (Epidihydrocholesterin, ε-Cholestanol) (F. 185—186° korr.), Darst., Konfigurat. **34 II**, 3626; präparative Herst., räuml. Lage d. Hydroxylgruppe **34 II**, 3626; Darst. aus β-Cholestanon, Ester, cis-Konfigurat. **33 II**, 2408; Bldg. durch Umlager. v. Dihydrocholesterin **30 II**, 3806; Chromsäureoxydat. **34 II**, 2696; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879; Verester. mit β-Methylzimtsäure (asymm. Synth.) **33 II**, 699; Wrkg. auf d. alkoh. Gär. **33 II**, 1376; Resorpt. (Abhängigk. v. d. Konst.) **30 II**, 3807.

Cholestanol-(6) (F. 128—129°), Darst., Rkk. **33 I**, 1952; Einw. v. PCl_3 **33 II**, 2407.

Zymostanol (F. d. Dihydrats 139—140°), Darst., Acetylderiv. **30 II**, 3162.

Dihydrosterin $C_{27}H_{48}O$ (F. 145,5° korr.) aus Reisöl **33 I**, 2957.

$C_{27}H_{48}O_2$ **Cholestandiol** (F. 125°) aus α-Cholestenoxyd **33 I**, 3566.

Cholestan-3.6-diol aus Cholestendiol **34 II**, 449.

$C_{27}H_{48}O_3$ **α-Cholestantriol**, Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Oberflächenspann.-Kurve **34 I**, 3863; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

cis-**Cholestantriol** (F. 239,3°), Darst. **33 I**, 2400; Kinetik d. Oxydat. mit Bleitetraacetat **34 II**, 2515; Spalt.-Geschwindigk. **32 II**, 3897.

trans-**Cholestantriol** (F. 234—236°), Spalt.-Geschwindigk. **32 II**, 3897.

$C_{27}H_{48}O_4$ ***l*-Menthyldiäthylmalonat** (F. 52—53°) **31 I**, 1608.

$C_{27}H_{48}O_5$ **Tetraoxybufostan** (F. 230°) **33 II**, 2408.

$C_{27}H_{48}O_6$ (?) s. *Sapogenine-Equisetogenin*.

$C_{27}H_{48}O_{15}$ **Nonamethyltrihexosan 34 I**, 37.

$[C_{27}H_{48}O_{15}]x$ **Trimethylglucomannan**, Hydrolyse **32 II**, 2633.

$C_{27}H_{50}O_4$ **Tetradekahydroazafrinon 33 II**, 719.

$C_{27}H_{50}O_6$ **Tricaprylin**, innere Reib. **34 I**, 3409; Potentialsprung monomol. Schichten **33 II**, 2656; Verseif. in Ggw. d. K-Seifenlsg. v. Cocosnußöl als Emulgator **30 II**, 1652; Spalt. durch Weizenlipase **33 I**, 2261; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789; Abbau im Fettstoffwechsel (ω-Oxydat.) **31 I**, 2499; **33 II**, 1053; diacidogene Wrkg. **34 I**, 1348.

$C_{27}H_{52}O_4$ **Tetradekahydroazafrin (Perhydroazafrin) 33 II**, 719.

Äthyldokosylmalonsäure, Diäthylester (F. 49 bis 49,5°) **32 I**, 3407.

***n*-Butyl-*n*-eikosylmalonsäure** (F. 92—93°) **32 I**, 3407.

***n*-Decyl-*n*-tetradecylmalonsäure** (F. 62—63°) **32 I**, 3407.

Di-*n*-dodecylmalonsäure (F. 80°) **32 I**, 3407.

$C_{27}H_{52}O_5$ **α.β-Dilaurin** (F. 22—23° bzw. 56—57°), Darst. **33 I**, 1702; Identität d. — v. Thieme mit d. α.γ-Dilaurin v. Grün **30 I**, 3663.

α.α(α.γ)-Dilaurin (F. 22° bzw. 56—57°), Darst. **33 I**, 1702; Identität d. — v. Grün mit d. α.β-Dilaurin v. Thieme **30 I**, 3663.

$C_{27}H_{54}O$ **Myriston [Ditridecylketon, Heptakosanon-(14)]** (F. 78—79°), Darst. **33 II**, 536; (röntgenograph. Unters.) **32 I**, 2446.

$C_{27}H_{54}O_2$ **Carbocerinsäure** (F. 86,8°), Isolier.: aus Sphagnumtorf **32 II**, 1727; aus böhm. Braunkohlenbitumen **34 II**, 379; aus böhm. Montanwachs **34 I**, 2693.

Säure $C_{27}H_{54}O_2$ (F. 80,5°), aus Sapropel **30 II**, 3878.

Säure $C_{27}H_{54}O_2$ aus Torfbitumen **32 I**, 2263.

$C_{27}H_{56}O$ (s. *Cerylalkohol*).

Heptakosanol-(14), Erkennen d. — v. Sando aus Apfelwachs als Ginnol (10-Nonakosanol) **32 II**, 3902; **33 I**, 1303.

Alkohol $C_{27}H_{56}O$ aus Sphagnumtorf **32 II**, 1728.

$C_{27}H_{56}O_3$ **Glycerindilauryläther**, Verwend. **34 I**, 3126*.

— 27 III —

$C_{27}H_{12}O_3S_3$ **Trithioxanthon 32 II**, 3894.

$C_{27}H_{12}O_4S_2$ **4.5; 4′.5′-Dibenzodithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäuredilacton** (F. 358°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

5.6; 5′.6′-Dibenzodithionaphthenyl-(2.2′)-keton-3.3′-dicarbonsäuredilacton (F. 313°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{27}H_{13}O_2N$ **Pyridin-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 3297*.

Pyridin-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Darst., Verwend. **31 I**, 3297*.

$C_{27}H_{14}O_2Br_2$ **9-*p*-Bromphenyl-5'-brom-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7')** (?) (F. 280°) **34 II**, 1778.

$C_{27}H_{14}O_4N_2$ **Anhydrophenylessigsäurederiv. d. Indigomalonsäure**, Metallverbb. d. Monoäthylesters **30 II**, 1554.

$C_{27}H_{14}O_4N_4$ **1'.2'-Fluoreno-2.7-dinitrophenanthrazin 32 II**, 2651.

1'.2'-Fluoreno-4.5-dinitrophenanthrazin 32 II, 2651.

$C_{27}H_{14}O_5S_2$ **4.5;4'.5'-Dibenzodithionaphthenyl-(2.2')-keton-3.3'-dicarbonsäure** (F. 323—324°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

5.6;5'.6'-Dibenzodithionaphthenyl-(2.2')-keton-3.3'-dicarbonsäure (F. 282—283°), Darst., Verwend. **31 II**, 2160.

$C_{27}H_{15}O_2N_3$ **1'.2'-Fluoreno-2-nitrophenanthrazin 32 II**, 2651.

1'.2'-Fluoreno-4-nitrophenanthrazin 32 II, 2651.

$C_{27}H_{15}O_3N$ **5'-Phenylanthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzolacridon 34 II**, 3846*.

10-[Benzoylamino]-perylen-3.9-chinon 33 I, 2685.

$C_{27}H_{15}O_3N_3$ **4'-*N'*-Methylnaphthalimido-*N*-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 3615*.

$C_{27}H_{15}O_3Cl$ **[1-Chloranthrachinonyl-2]-diphenylylketon 32 II**, 129*.

$C_{27}H_{15}O_4N_5$ **3-Benzolazo-2.6-diphthalimidopyridin** (F. 223°) **34 II**, 250.

$C_{27}H_{15}O_5N$ **5-Nitro-2-anthrachinonyldiphenylylketon 32 II**, 1974*.

8-Nitro-2-anthrachinonyldiphenylylketon 32 II, 1974*.

$C_{27}H_{15}O_6N$ **5-Nitro-2-anthrachinonyldiphenyläther-keton** (F. 255—260°) **32 II**, 1975*.

$C_{27}H_{15}O_7As$ **Tricumarylarsenoxyd** (F. 200°) **32 I**, 233.

$C_{27}H_{15}N_2Br$ **1'.2'-Fluoreno-2-bromphenanthrazin 32 II**, 2651.

$C_{27}H_{16}ON_2$ **1'.2'-Fluoreno-2-oxyphenanthrazin 32 II**, 2652.

1'.2'-Fluoreno-4-oxyphenanthrazin 32 II, 2652.

$C_{27}H_{16}O_2N_2$ **1'.2'-Fluoreno-2.7-dioxyphenanthrazin 32 II**, 2652.

10-[Benzoylamino]-perylen-3.9-chinonmonimin 33 I, 2685.

$C_{27}H_{16}O_3N_2$ *symm.* **Difluorenonyl-(2)-harnstoff 32 I**, 524.

$C_{27}H_{16}O_4N_4$ **Dinitroverb.** $C_{27}H_{16}O_4N_4$ (F. 202°) aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoximdiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{16}O_5S_3$ **Monothioxanthondithio-*o*-benzoesäure 32 II**, 3894.

$C_{27}H_{16}O_7N_2$ **Fluoresceinal-*p*-nitroanilin 30 I**, 63.

$C_{27}H_{16}O_7N_4$ **Fluorenon-2.7-disazobissalicylsäure 33 I**, 1943.

$C_{27}H_{17}ON$ **2-Phenylamino-*Bz*-1-*Bz*-2-benzobenzanthron** (F. 220°), Darst., Verwend. **30 II**, 1779*.

2-[α-Naphthylamino]-benzanthron (F. 260°), Darst., Verwend. **30 II**, 1779*.

α.β-Dinaphtho-γ-pyronanil (1.2;7.8-Dibenzoxanthonphenylimid) (F. 263—266°), Darst. **33 II**, 2395; Darst., Verseif. **32 I**, 390; (v. Derivv.) **34 I**, 3592; Rkk. **34 I**, 3593.

$C_{27}H_{17}ON_3$ **Verb.** $C_{27}H_{17}ON_3$ (F. 218—219°) aus Benzoacetodinitril u. p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 538.

$C_{27}H_{17}OCl$ ***ms*-[2-Chlorphenyl]-dinaphthopyran (9-[2-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthen)** (F. 221°) **31 I**, 274.

***ms*-[3-Chlorphenyl]-dinaphthopyran (9-[3-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthen)** (F. 191—192°) **31 I**, 1925.

***ms*-[4-Chlorphenyl]-dinaphthopyran (9-[4-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthen)** (F. 293°) **32 I**, 1375.

$C_{27}H_{17}O_2N$ **2(?)-Nitro-1-diphenylen-3-phenylinden** (F. 197—198°) **33 II**, 3427.

4-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-fluoranthen (F. 272 bis 273°), Verwend. **33 II**, 1256*.

12-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-fluoranthen (F. 224—225°), Verwend. **33 II**, 1256*.

$C_{27}H_{17}O_2N_3$ **Nitroverb.** $C_{27}H_{17}O_2N_3$ (F. 193°) aus 2-Nitrophenanthrenchinonmonoximdiphenylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{17}O_2Cl$ ***ms*-[2-Chlorphenyl]-dinaphthopyranol (9-[2-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthydrol)** (F. 221° Zers.) **31 I**, 274.

***ms*-[3-Chlorphenyl]-dinaphthopyranol (9-[3-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthydrol)** (F. 254 bis 255°) **31 I**, 1925.

***ms*-[4-Chlorphenyl]-dinaphthopyranol (9-[4-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzxanthydrol)** (F. 241 bis 243°) **32 I**, 1375.

Dehydro-2-chlorbenzaldi-β-naphthol (F. 258°) **31 I**, 274.

Dehydro-3-chlorbenzaldi-β-naphthol (F. 199°) **31 I**, 1925.

Dehydro-4-chlorbenzaldi-β-naphthol (F. 186°) **32 I**, 1375.

$C_{27}H_{17}O_3N$ **Anhydro-*m*-nitrophenyl-bis-[2-oxynaphthyl-(1)]-methan** (F. 220°) **32 I**, 1370.

5-Amino-2-anthrachinonyldiphenylylketon (F. 242—244°) **32 II**, 1974*.

8-Amino-2-anthrachinonyldiphenylylketon (F. 195—197°) **32 II**, 1974*.

1-[Diphenylyl-4'-carboxyamino]-anthrachinon (F. 254°) **32 II**, 1083*.

2-[4'-Benzoylaminophenyl]-anthrachinon, Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{27}H_{17}O_3Cl$ **9-[*o*-Chlorphenyl]-1.2;7.8-dibenzoxanthenylhydroperoxyd** (F. 194° Zers.) **34 II**, 3758.

$C_{27}H_{17}O_4N$ **5-Amino-2-anthrachinonyldiphenyl-ätherketon 32 II**, 1975*.

1-[4'-Phenylanilino]-anthrachinon-2-carbonsäure 34 II, 3846*.

$C_{27}H_{17}O_5N$ **9-[*m*-Nitrophenyl]-1.2;7.8-dibenzoxanthenylhydroperoxyd** (F. 250° Zers.) **34 II**, 3758.

9-[*p*-Nitrophenyl]-1.2;7.8-dibenzoxanthenylhydroperoxyd (F. 273—274° Zers.) **34 II**, 3759.

$C_{27}H_{18}OCl_2$ **1.4-Dichlor-10-benzhydrylanthron** (F. 191°) **30 II**, 1224.

1.8-Dichlor-10-benzhydrylanthron (F. 242°) **30 II**, 1224.

4.5-Dichlor-10-benzhydrylanthron (F. 224°) **30 II**, 1224.

$C_{27}H_{18}O_2N_2$ **4-Benzoyl-2-oxy-1.1'-azonaphthalin** (F. 229°) **34 I**, 2590.

α-Naphthocarbazol-7-oxycarbonsäure-β-naphthalid, Verwend. **31 I**, 3177*.

2-Oxy-5.6-benzocarbazol-3-carbonsäure-1'-naphthylamid, Darst., Verwend. **33 II**, 3488*.

***N*-Benzyliden-*N'*-phthaloylbenzidin** (F. 333°) **31 II**, 2153.

$C_{27}H_{18}O_2S_2$ **4.5-Dixanthylen-*R*-trimethylen-1.3-disulfid** (F. 224°) **30 II**, 3147; **33 I**, 2102.

$C_{27}H_{18}O_3N_2$ **4(6)-Nitro-1-benzoyl-2.3-diphenylindol** (F. 215°) **33 I**, 1620.

$C_{27}H_{18}O_4N_4$ ***N*-2.3-Oxynaphthoyl-*m*-nitrobenzolazo-α-naphthylamin**, Verwend. **32 II**, 3311*.

$C_{27}H_{18}O_4S_2$ **Tribenzoyl-2.4-dimercaptophenol** (F. 96°) **30 I**, 216.

$C_{27}H_{18}O_5N_2$ **2-*o*-Toluolazofluorescein** (F. 210°) **33 I**, 56.

Fluoresceinal-*m*-phenylendiamin 30 I, 63.

$C_{27}H_{18}O_5N_6$ **2.7-Dinitrophenanthrenchinon-1'.3'-diphenyl-2'-aminoguanidon** (F. 235°) **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{18}O_6S_3$ **Benzoltrithio-*o*-benzoesäure-(1.3.5)** (F. 300°) **32 II**, 3894.

$C_{27}H_{18}O_{10}N_8$ **2.4.2'.4'-Tetranitroosazon d. Benzpiperils** (F. 270° Zers.) **30 II**, 3154.

$C_{27}H_{18}N_8S_2$ **4.4'-[Diphenylenmethylen]-bis-[1-phenyl-5-thio-4.5-dihydrotetrazol]** bzw. **5.5'.5.5'-Dithio-4.4'-[diphenylen-methylen]-bis-[1-phenyl-4.5-dihydrotetrazol]** (F. 162° Zers.) **30 I**, 3439.

Bis-[1-phenyltetrazolyl-(5)]-äther d. Diphenylendimercaptomethans (F. 159° Zers.) **30 I**, 3439.

$C_{27}H_{19}ON$ **1.2;5.6-Dibenzanthranyl-9-pyridiniumhydroxyd**, Bromid **32 I**, 1096.

***p*-Benzoyltriphenylacetonitril** (F. 122—123°) **32 I**, 3299.

1-Benzoyl-2.3-diphenylindol (F. 153°) **33 I**, 1620.

$C_{27}H_{19}ON_3$ **2-[5′-Acenaphthyl]-4-nitrosophenylaminochinolin** (F. 193—194° Zers.) **33 I**, 1624.
Verb. $C_{27}H_{19}ON_3$ (F. 245—246°) aus p-Toluacetodinitril u. p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 538.

$C_{27}H_{19}OCl$ **1-Chlor-10-benzhydrylanthron** (F. 204°) **30 II**, 1224.
2-Chlor-10-benzhydrylanthron (F. 171°) **30 II**, 1224.
4-Chlor-10-benzhydrylanthron (F. 175°) **30 II**, 1224.

$C_{27}H_{19}O_2N$ **1-α-Naphthyl-2.5-diphenylpyrrol-3-carbonsäure** (F. 278—280°) **34 I**, 1978.

$C_{27}H_{19}O_2N_3$ ***N*-2.3-Oxynaphthoylbenzolazo-α-naphthylamin**, Verwend. **32 II**, 3311*.
***N*-2.3-Oxynaphthoylbenzolazo-β-naphthylamin**, Verwend. **32 II**, 3311*.

$C_{27}H_{19}O_2Cl$ **2-Chlorbenzal-di-β-naphthol** (F. 184 bis 185° Zers.) **31 I**, 274.
3-Chlorbenzaldi-β-naphthol (F. 178—179°) **31 I**, 1924.
4-Chlorbenzaldi-β-naphthol (F. 189—190°) **32 I**, 1374.

$C_{27}H_{19}O_3N$ **2.3-Oxynaphthoyl-1′-amino-4′-phenoxynaphthalin** (F. 175°), Verwend. **32 II**, 2540*.

$C_{27}H_{19}O_3N_3$ **5.8 - Dimethylaminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon 32 II**, 3632*.
Verb. $C_{27}H_{19}O_3N_3$ (F. 248—250°) aus p-Anisylacetodinitril u. p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 538.

$C_{27}H_{19}O_3N_5$ **2-Nitrophenanthrenchinon-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon** (F. 238°) **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{19}O_4N$ ***m*-Nitrophenyl-bis-[2-oxynaphthyl-(1)]-methan** (F. 184°) **32 I**, 1370.

$C_{27}H_{19}O_4Cl$ **Verb.** $C_{27}H_{19}O_4Cl$ aus 1.4-Dioxynaphthalin u. Benzaldehyd **31 II**, 2730.

$C_{27}H_{19}O_5N_7$ **2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoxim-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon** (F. 245°) **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{19}O_5Cl$ **Verb.** $C_{27}H_{19}O_5Cl$ aus 1.4-Dioxynaphthalin u. Salicylaldehyd **31 II**, 2730.

$C_{27}H_{20}ON_2$ **β - Oxyanthrachinonmethyläther - 9.10-dianil 34 II**, 134*.
Anilinofluorenoxalsäureanilid (F. 245°) **31 II**, 3477.

$C_{27}H_{20}ON_4$ **Phenanthrenchinon-1.3-diphenyl-2-aminoguanidon** (F. 240°) **30 II**, 2896.

$C_{27}H_{20}OCl_2$ **3.3-Diphenyl-1.1-di-[*p*-chlorphenyl]-allylalkohol** (F. 85°) **33 I**, 772.
1.8-Dichlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 184°) **30 I**, 3678.
4.5-Dichlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 208° Zers.) **30 I**, 3678.

$C_{27}H_{20}OBr_2$ **3.3-Diphenyl-1.1-di-[*p*-bromphenyl]-allylalkohol** (F. 110°) **33 I**, 772.

$C_{27}H_{20}OS$ **2-Methoxy-9-benzhydrylidenthioxanthen** (F. 204—205°) **33 I**, 1440.
Triphenylvinyl-*S*-benzoylmercaptan (F. 192 bis 193°) **34 II**, 437.

$C_{27}H_{20}O_2N_2$ **2.5-Di-[β-naphthylamino]-3-methyl-1.4-benzochinon**, Verwend. **32 II**, 3311*.
2.7-Dibenzoylfluorendioxim (F. 235°) **33 II**, 1524.
2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-2′-naphthylamid, Herst., Verwend. **34 I**, 296*.
2.7-Dibenzoyldiaminofluoren (F. 316°) **33 II**, 1524.

$C_{27}H_{20}O_3N_2$ **Dixanthylharnstoff**, Mikrobest. d. Harnstoffs als — (Anwend. v. Asbestfiltern) **32 II**, 1483; (Anwend. v. Jenaer Glasfiltern) **33 I**, 2433; (im Blut) **34 I**, 737, 2800; Best. durch Oxydat. mit HJO_3 **30 II**, 1413.
Acetyl-[2′.4′-dioxyphenyl]-di-6-chinolylmethan 31 I, 3566.
1-Acetylamino-2-methyl-4-β-naphthylaminoanthrachinon, Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{27}H_{20}O_3N_6$ **2-Nitrophenanthrenchinonmonoxim-1′.3′-diphenyl-2′-aminoguanidon** (F. 233°) **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{20}O_4N_2$ ***p*-Toluolazophenolphthalein**, Verwend. als Indicator **30 I**, 1179.
2.3-[3′.3′-Diphenylpseudopyrazolo-4′.5′]-1.4-naphthohydrochinondiacetat (F. 259°) **32 I**, 232.
2.4-Bisbenzaminophenylbenzoat (F. 233°) **31 II**, 224.

$C_{27}H_{20}O_9N_8$ **α-2.4.2′.4′-Tetranitroosazon d. *o*-Methoxybenzils 30 II**, 3155.
β-2.4.2′.4′-Tetranitroosazon d. *o*-Methoxybenzils (F. 295°) **30 II**, 3155.

$C_{27}H_{20}NBr$ **3.3-Diphenyl-1-*p*-bromphenyl-3-[phenylamino]-propin-(1)** (F. 151—152°) **31 I**, 271.
3.3-Diphenyl-1-*p*-bromphenyl-1-[phenylimino]-propylen-(2) (F. 138—139°) **31 I**, 271.

$C_{27}H_{20}NBr_5$ **Verb.** $C_{27}H_{20}NBr_5$ aus 9-Benzhydryliden-*N*-methylacridan **33 I**, 1440.

$C_{27}H_{21}ON$ **9-Benzhydryliden-10-methyl-9.10-dihydroacridinoxyd** (F. 242°) **30 II**, 3566.
2-Benzyl-7-benzoylfluorenoxim (F. 180—182° Zers.) **33 II**, 1524.
2-Benzyl-7-benzoylaminofluoren (F. 215—216°) **33 II**, 1524.

$C_{27}H_{21}ON_3$ **Nitroso-2-α-naphthyl-4-*p*-tolylamino-6-methylchinolin** (F. 220° Zers.) **33 I**, 1624.
Verb. $C_{27}H_{21}ON_3$ (F. 266—267°) aus Salicylaldehyd u. p-Toluacetodinitril **34 I**, 538.
Verb. $C_{27}H_{21}ON_3$ (F. 269—270°) aus p-Toluacetodinitril u. m-Oxybenzaldehyd **34 I**, 539.
Verb. $C_{27}H_{21}ON_3$ (F. 259—260°) aus p-Toluacetodinitril u. p-Oxybenzaldehyd **34 I**, 538.

$C_{27}H_{21}ON_5$ **Phenanthrenchinonmonoxim-1.3-diphenyl-2-aminoguanidon** (F. 158°) **30 II**, 2897.

$C_{27}H_{21}OCl$ **1-Chlor-9-benzyl-10-phenyl-9.10-dihydroanthranol-(9)** (F. 167°) **30 I**, 3677.

$C_{27}H_{21}OBr$ **α-Brom-α.β.β-triphenylpropiophenon**, Rkk. **32 I**, 3172; **33 I**, 1123, 3311.
α.β.β-Triphenyl-*p*-brompropiophenon (F. 200°) **33 I**, 3311.

$C_{27}H_{21}O_2N_3$ **β-Naphthyldioxytriazindibenzyläther** (F. 179°) **30 II**, 1984.
1-Methylamino-4-[4′-aminodiphenyl-4′′]-aminoanthrachinon, Verwend. **33 I**, 1524*.

$C_{27}H_{21}O_2N_5$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N*′-[6-chinolylamino-*p*-toluyl-*m*]-harnstoff** (F. 245°) **33 II**, 3457*.

$C_{27}H_{21}O_3N$ **Bis-[oxyphenyl]-*N*-benzylisatin** (F. 227°) **34 II**, 3116.
1.5-Diphenyl-2-methyl-3-methylendioxycinnamoylpyrrol (F. 164°) **33 I**, 62.

$C_{27}H_{21}O_3N_3$ **Verb.** $C_{27}H_{21}O_3N_3$ (F. 218—220°) aus p-Anisylacetodinitril u. m-Oxybenzoesäure **34 I**, 538.
Verb. $C_{27}H_{21}O_3N_3$ (F. 385°) aus p-Anisylacetodinitril u. p-Oxybenzoesäure **34 I**, 538.

$C_{27}H_{21}O_3P$ **9.9-Diphenyl-9.10-dihydroanthrylidenmethylphosphinsäure** (F. 205°) **33 I**, 2095.

$C_{27}H_{21}O_6N_3$ **4.5-Dibenzoylamino-2-phthalylaminopenten-(4.5)-säure-(1)** (F. 194°) **32 II**, 540.

$C_{27}H_{21}O_6B$ **Borzimtsäureanhydrid** (F. 125—130°) **33 II**, 1429*.

$C_{27}H_{22}ON_2$ **1-β-Naphthyl-2.3-diphenyl-2-cyan-5-oxytetrahydropyrrol** (F. 191—195° Zers.) **31 I**, 3559.

$C_{27}H_{22}ON_4$ **Fluorenoxalsäurephenylhydrazonphenylhydrazid** (F. 190°) **31 II**, 3477.

$C_{27}H_{22}O_2N_2$ **Malonbisdiphenylamid 31 II**, 2594.

$C_{27}H_{22}O_2N_4$ **α-Propionylnaphthalsäureanhydriddi-[phenylhydrazon]** (F. 192—193°) **31 II**, 570.

$C_{27}H_{22}O_2N_6$ **Di-*p*-[*p*′-methoxybenzolazo]-carbodianil** (F. 165°) **30 I**, 44.

$C_{27}H_{22}O_2S$ **2-Methoxy-9-benzhydryl-9-oxythioxanthen** (F. 207—209°) **33 I**, 1440.

$C_{27}H_{22}O_2Mg$ **1.2.3.3-Tetraphenyl-1-oxypropylen-(1)-*O*-magnesiumhydroxyd** (**1.1.2.3-Tetraphenyl-2-propenyl-3-oxymagnesiumhydroxyd**, **α.β-Diphenyl-β-benzhydryläthenyl-*O*-magnesiumhydroxyd**), Bromid (Bldg., Rkk.) **32 I**, 3172; **33 I**, 1124; (Rkk.) **33 I**, 3311.

$C_{27}H_{22}O_3N_2$ **2.2′-Dimethyl-3.4;3′.4′-dibenzoxacarbocyanin**, Bromid **34 I**, 1759*.
2.2′-Dimethyl-5.6;5′.6′-dibenzoxacarbocyanin. Salze **34 I**, 1760*.

$C_{27}H_{22}O_3N_4$ **Antipyryliminophthalon-*p*-tolylimid** (F. 223—224°) **32 I**, 392.

$C_{27}H_{22}O_3S_2$ **4.4′-Di-[*p*-methoxyphenthio]-benzophenon** (F. 121—122°) **33 I**, 2245.

$C_{27}H_{22}O_4N_2$ ***p*-Nitrobenzylidenaminohydrochinondibenzyläther** (F. 105°) **34 I**, 3058.

$C_{27}H_{22}O_4Mg$ **1.2.3.3-Tetraphenyl-1-magnesyloxypropylenperoxyd 33 I**, 1124.

$C_{27}H_{22}O_5N_2$ **1.5(?)-Di-[benzaminomethyl]-4-oxy-3-naphthoesäure** (F. 219°) **31 I**, 2998.

$C_{27}H_{22}O_5N_4$ *symm.* Diphenylharnstoff-3.3'-bis-[(*m*-oxyphenyl)-carbonamid] **31** I, 1010*.
symm. Diphenylharnstoff-4.4'-bis-[(*p*-oxyphenyl)-carbonamid] (*N.N'*-Diphenylharnstoff-*p.p'*-dicarbonsäure-di-[*p*-oxyanilid]) **30** II, 2051*; **31** I, 1010*.

$C_{27}H_{22}O_6N_2$ $O^3.O^{3'}$-Diacetyl-1-phenyl-1'-methylisatyd (F. 241°) **34** II, 443.

$C_{27}H_{22}O_7N_4$ *N.N'*-Di-[*p*-nitrobenzyl]-5-allyl-5-phenylbarbitursäure (F. 152,0°) **34** II, 3287.

$C_{27}H_{23}ON$ 9-Benzhydryl-9-oxy-*N*-methylacridan (F. ca. 218°) **33** I, 1440.
Anilinobenzaldesoxybenzoin (F. 170—173°) **32** I, 3431.

$C_{27}H_{23}ON_3$ 3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäureäthylbenzylidenhydrazid-14 (F. 200°) **32** I, 2851.

$C_{27}H_{23}OP$ Allyldibiphenylphosphinoxyd (F. 192 bis 193°) **30** II, 1983.

$C_{27}H_{23}O_2N$ 1-Nitro-1.2.2.3-tetraphenylpropan (F. 136° Zers.) **30** I, 3048.
1-*aci*-Nitro-1.2.2.3-tetraphenylpropan (F. 140° Zers.) **30** I, 3048.
3.3.4.5-Tetraphenyl-2-oxyisoxazolidin (F. 105°) **30** II, 403.
1.2.6-Triphenyl-4.4-diacetylpyridindihydrid-1.4 (F. 130°) **33** I, 62.
4-Dibenzylaminophenylbenzoat (F. 143—144°) **31** II, 225.

$C_{27}H_{23}O_2N_5$ [4-(*p*-Nitrobenzolazo)-phenyl]-benzylhydrazon d. Acetophenons (F. 128—130°) **31** I, 2470.

$C_{27}H_{23}O_3N$ 4(?)-[4'-Nitrocinnamoyl]-reten (F. 188 bis 189° korr.) **31** II, 2733.
7-Methoxy-2-phenyl-3-methyl-4.3'-indolylvinylbenzopyryliumhydroxyd, Chlorid **32** I, 2047.

$C_{27}H_{23}O_3N_3$ 2-[*m*-γ-Phthalimidopropylaminophenyl]-6-methoxychinolin (F. 149—150°) **34** II, 3759.

$C_{27}H_{23}O_4N$ Tri-[*p*-oxyphenyl]-[*p'*-acetaminophenyl]-methan **31** II, 559.

$C_{27}H_{23}O_5N$ 6.7-Dimethoxy-3-benzoyl-2-phenylchinolin-4-propionsäure (F. 229—230° Zers.) **33** II, 2396; **34** II, 3623.

$C_{27}H_{23}O_6Cl_3$ Tri-[2-chlorbenzal]-mannit (F. 260°) **34** II, 3939.
Tri-[3-chlorbenzal]-mannit (F. 212°) **34** II, 3939.
Tri-[4-chlorbenzal]-mannit (F. 187°) **34** II, 3939.
Tri-[*o*-chlorbenzal]-sorbit (F. 217°), Darst. **33** I, 2327; Nachw. v. Sorbit als — **34** II, 154.

$C_{27}H_{23}O_7Br$ 1-Brom-3.4.6-tribenzoyl-*d*-glucodesose, Rkk. **31** II, 2623.

$C_{27}H_{23}O_9N_5$ 1.3.5-Tri-[*p*-nitrobenzyl]-5-äthylbarbitursäure (F. 213,5°) **34** II, 3287.

$C_{27}H_{23}O_{12}N_3$ Tri-[2-nitrobenzal]-mannit (Tri-[*o*-nitrobenzyliden]-mannit) (F. 222°), Darst., Modifikationen **34** II, 3938; kryptokryst. (F. ca. 75°) u. viscose Form **30** I, 2236; Mechanismus d. Photoisomerisier. **34** I, 1188.
isomerer Tri-[*o*-nitrobenzyliden]-mannit (F. 120°), Darst., Dibenzoylderiv. **30** I, 2237; Konst. **33** I, 2092.
Tri-[3-nitrobenzal]-mannit (*m*-Nitrotribenzalmannit) (F. 268°), Darst. **33** I, 2327; **34** II, 3939; Darst., Rotat.-Dispers. **30** I, 966.
Tri-[4-nitrobenzal]-mannit (F. 296°) **34** II, 3939.
isomerer Tri-[4-nitrobenzal]-mannit (F. 152°) **34** II, 3939.
Tri-[*o*-nitrobenzal]-sorbit (Tri-[*o*-nitrobenzyliden]-sorbit) (F. 212—215°), Darst. **33** I, 2327; (Photoisomerisier., Konst.) **30** II, 718; Mechanismus d. Photoisomerisier. **34** I, 1188.
isomerer Tri-[*o*-nitrobenzyliden]-sorbit vom F. 142 bis 146° **30** II, 718.
isomerer Tri-[*o*-nitrobenzyliden]-sorbit vom F. 144°, Bldg., Dibenzoylderiv. **30** II, 718; Konst. **33** I, 2092.
Tri-[*m*-nitrobenzal]-sorbit (F. 168°) **33** I, 2327.

$C_{27}H_{23}N_6Br$ 2.3-Bisphenylhydrazino-6-bromindonphenylhydrazon (Zers. bei 250°) **30** II, 3144.

$C_{27}H_{24}ON_2$ Dibenzhydrylharnstoff **34** I, 692.
Isocyanin $C_{27}H_{24}ON_2$ aus 2-Methylacenaphthpyridinjodmethylat u. Chinolinjodmethylat (F. d. Jodids 220—240°) **30** II, 1991.
Pseudocyanin $C_{27}H_{24}ON_2$ aus 2-Methylacenaphthpyridinjodmethylat u. 2-Jodchinolinjodmethylat (F. d. Jodids 236° Zers.) **30** II, 1991.

$C_{27}H_{24}O_2S_2$ α.β-Di-[*p*-tolylmercapto]-2.4-dioxydiphenylmethan **30** I, 3305.

$C_{27}H_{24}O_2Pb$ Triphenylbleibenzylessigsäure **34** I, 3732.

$C_{27}H_{24}O_3N_2$ 3.3'-Diäthyl-4.5;4'.5'-dibenzooxocyanin, Jodid (F. 283° Zers.) **34** II, 3381
3.3'-Diäthyl-6.7;6'.7'-dibenzooxocyanin, Jodid **34** II, 3381.
1-Amino-2.4-dibenzyloxy-5-benzoylaminobenzol, Verwend. **31** II, 777*.
N-[2.3-Oxynaphthoyl]-*N'*-acetyl-*o*-tolidin, Verwend. **30** II, 3646*.

$C_{27}H_{24}O_3N_2$ *N*-[2.3-Oxynaphthoyl]-*N'*-acetyldianisidin, Verwend. **30** II, 3646*.

$C_{27}H_{24}O_9S$ 1.2-Dibenzoyl-5-*p*-toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranose (F. 128°) **30** II, 1522.

$C_{27}H_{24}N_3P$ Tris-[2-methylindolyl-(1)]-phosphin (F. 180°) **30** I, 3438.
Tris-[3-methylindolyl-(2)]-phosphin (F. 156 bis 158°) **30** I, 3438.

$C_{27}H_{24}N_6S_6$ 2.4.6-Tri-[methylphenyldithiocarbaminyl]-triazin-(1.3.5) (F. 131°) **33** I, 140*.

$C_{27}H_{25}ON$ *p*-Methylhydratropaaldehyd-[(2-oxynaphthyl-1)-phenylmethylimid] (F. 160°) **31** II, 1409.

$C_{27}H_{25}O_2N$ *akt.* *p*-Methoxyhydratropaaldehyd-[α-(2'-oxynaphthyl-1')-benzylimid] (F. 120°) **30** I, 3188.

$C_{27}H_{25}O_2Cl_7$ 2.2'-Di-*n*-butoxy-3.5.3'.5'.2''.4''.5''-heptachlortriphenylmethan, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{27}H_{25}O_3N$ Tri-[*p*-oxyphenyl]-[*p'*-dimethylaminophenyl]-methan **31** II, 559.

$C_{27}H_{25}O_3N_3$ Tri-[*p*-aminophenyl]-[3-methyl-4-oxy-5-carboxyphenyl]-methan (F. 87—90°) **31** II, 559.

$C_{27}H_{25}O_4N$ 9-Benzyldesoxyberberin (Benzyldihydroberberin, 2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxy-9-benzyl-16.17-dehydroberbin) (F. 136°) **33** I, 1784.
9-*o*-Tolyldesoxyberberin (2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxy-9-*o*-tolyl-16.17-dehydroberbin) (F. 189°) **33** I, 1784.
9-*m*-Tolyldesoxyberberin (F. 194—195°) **34** II, 251.
9-*p*-Tolyldesoxyberberin (F. 168—169°) **34** II, 251.

$C_{27}H_{25}O_5N$ 9-[*o*-Methoxyphenyl]-desoxyberberin (F. 181°) **34** II, 251.
9-Benzylberberiniumhydroxyd, Chlorid **33** I, 1784.

$C_{27}H_{25}O_9N$ Alizarin-9-iminsalicosid (F. d. Hydrats 250—251°) **32** I, 1896.
Chrysazin-9-iminsalicosid (F. 245°) **32** I, 1897.

$C_{27}H_{26}ON_2$ 6.6'-Diphenyl-1.1'-dimethyl-2.2'-carbopyridincyanin, Salze **30** I, 386.
1.1'-Dimethyl-4.4'-tricarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34** I, 3693*.

$C_{27}H_{26}ON_4$ *N*-Acetyltetra-[*p*-aminophenyl]-methan **31** II, 558.

$C_{27}H_{26}O_2N_2$ Benzalbis-[äthyl-1-oxindol] (F. 194°) **33** I, 1132.

$C_{27}H_{26}O_3N_2$ Verb. $C_{27}H_{26}O_3N_2$ (F. 194°) aus 1.4-Dioxynaphthalin-2-pyridiniumchlorid u. Anilin **31** I, 3562.

$C_{27}H_{26}O_3N_4$ 2-[*p*-Aminostyryl]-6-[*p*-acetaminobenzamino]-chinolinmethylhydroxyd, Acetat (Darst., therapeut. Wirksamk.) **33** II, 2535.
2-[*p*-Acetaminostyryl]-6-[*p*-aminobenzamino]-chinolinmethylhydroxyd, Acetat (Darst., therapeut. Wirksamk.) **33** II, 2534; (Schutzwrkg. gegen Trypanosomeninfekt.) **34** II, 3786.

$C_{27}H_{26}O_4N_4$ Dicinnamylaceton-2.4-dinitrophenylhydrazon (F. 195,7° korr.) **34** I, 1679.
N-[Chinolyl-6]-*N'*-[6-(*p*-phenoxy)-chinolyl]-harnstoffbismethylhydroxyd, Bismethylsulfat (F. 242°) **33** II, 3457*.

$C_{27}H_{26}O_5N_4$ 2-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethylcyclopenten-(2)-on-(1)-[2'.4'-dinitrophenylhydrazon] (F. 205°) **33** I, 1609; II, 1992.
2-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethylcyclopenten-

(3)-on-(1)-[2′.4′-dinitrophenylhydrazon] (F. 182° Zers.) **33** I, 1609; II, 1992.
4-Äthoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethylcyclopenten-(2)-on-(1)-[2′.4′-dinitrophenylhydrazon] (F. 204° Zers.) **33** I, 1609.

$C_{27}H_{27}ON_3$ **Rosindulin** $C_{27}H_{27}ON_3$, Oxydat.-Red.-Potential d. Chlorids **34** I, 229.
isomeres **Rosindulin** $C_{27}H_{27}ON_3$, Oxydat.-Red.-Potential d. Chlorids **34** I, 229.

$C_{27}H_{27}O_2N_3$ s. *Nilblau 2B*.

$C_{27}H_{27}O_2Cl_5$ **2.2′-Di-*n*-butoxy-3.5.3′.5′.4″-pentachlortriphenylmethan**, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{27}H_{27}O_3N$ **1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-1-piperidino-2.3-diphenyl-3-oxopropan** (F. 159°) **32** I, 3434.

$C_{27}H_{27}O_3N_3$ **11-Nitro-1.1′-diäthyl-2.2′-dicarbocyanin**, Jodid **32** I, 2048.

$C_{27}H_{27}O_3As$ **Arsenigesäure-tricinnamylester 32** II, 3076.

$C_{27}H_{27}O_4N$ **9-Benzyldihydrodesoxyberberin** (F. 164°) **33** I, 1784.
Pseudo-9-benzyldihydrodesoxyberberin (F. 146°) **33** I, 1784.
9-*o*-Tolyldihydrodesoxyberberin (2.3-Methylendioxy-11.12-dimethoxy-9-*o*-tolylberbin) (F. 204°) **33** I, 1784.
9-*m*-Tolyl-16.17-dihydrodesoxyberberin (F. 201°) **34** II, 251.
9-*p*-Tolyl-16.17-dihydrodesoxyberberin (F. 206°) **34** II, 251.
5.7-Dimethoxy-2-phenyl-4-*p*-dimethylaminostyrylbenzopyryliumhydroxyd, Absorpt.-Spektr. d. Chloroferriats **32** I, 2045.

$C_{27}H_{27}O_4Cl$ **Verb. $C_{27}H_{27}O_4Cl$** aus 1.4-Dioxynaphthalin u. Önanthaldehyd **31** II, 2730.

$C_{27}H_{27}O_5N$ **9-[*o*-Methoxyphenyl]-16.17-dihydrodesoxyberberin** (F. 202°) **34** II, 251.

$C_{27}H_{27}O_6N_3$ **α-Phloroglucittrisphenylurethan** (F. 245°) **30** I, 1297.
β-Phloroglucittrisphenylurethan (F. 160°) **30** I, 1297.

$C_{27}H_{27}O_7P$ **[4-Oxy-3-methoxystyryl]-phosphat** (F. ca. 67—70°) **33** I, 416.

$C_{27}H_{28}ON_2$ **1.1′-Diäthyl-2.2′-pentamethinchinocyanin (1.1′-Diäthyl-2.2′-dicarbocyanin)**, Jodid (F. 270° Zers.) **33** II, 1127*; **34** II, 2228.
1.1′-Diäthyl-4.4′-pentamethinchinocyanin, Jodid (F. 158° Zers.) **34** II, 2228.
4-Phenyl-2-*p*-dimethylaminostyrylchinolinäthylhydroxyd, Jodid **32** I, 2046.

$C_{27}H_{28}O_2N_4$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-6-[*p*-aminobenzamino]-chinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **33** II, 2534.

$C_{27}H_{28}O_4N_2$ **Anhydrokotarnin-ω-*m*-toluidinacetophenon** (F. 116°) **34** I, 230.
Anhydrokotarnin-ω-*p*-toluidinacetophenon (F. 134°) **34** I, 230.

$C_{27}H_{28}O_5P_2$ *bas.* **Carbonat d. Methyldiphenylphosphinoxyds** (F. 109—111° Zers.) **30** I, 819.

$C_{27}H_{28}O_6N_4$ **Verb. $C_{27}H_{28}O_6N_4$** (F. 207° Zers.) aus 2-Methoxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon-2′.4′-dinitrophenylhydrazon **33** II, 1992.

$[C_{27}H_{28}O_{11}S_3]_x$ **Stärketri-*p*-toluolsulfosäureester (Tritosylstärke)** (F. 235—240°), Darst., Rkk. **34** I, 38; Spalt. **34** I, 39.

$C_{27}H_{29}ON$ **1-Phenyl-2-dicinnamylaminopropan-1-ol** (F. 101—102°) **32** II, 1656*.

$C_{27}H_{29}O_2N$ **Piperidinoanisaldesoxybenzoin (1-[4′-Methoxyphenyl]-1-piperidino-2.3-diphenyl-3-oxopropan)** (F. 149°) **32** I, 3431, 3434.

$C_{27}H_{29}O_3N$ **1-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-1-diäthylamino-2.4-diphenyl-3-oxobutan** (F. 134 bis 135°) **31** II, 996.

$C_{27}H_{29}O_4N$ **3-Benzyloxy-2.5.6-trimethoxyaporphin 32** I, 532.

$C_{27}H_{29}O_4N_5$ ***N*-[Chinolyl-7]-*N′*-[1-äthoxyphenylbenzimidazolyl-5]-harnstoffbismethylhydroxyd**, Bismethylsulfat (F. 241°) **33** II, 3457*.

$C_{27}H_{29}O_5N$ **1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6.7-dimethoxyisochinolinmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32** I, 1379.
***N*-Benzoyl-1.2.3.4-tetrahydropapaverin** (F. 159 bis 160°) **34** I, 3346.

$C_{27}H_{30}ON_2$ ***N*-Dimenaphthyl-(1)-*N′*-oxyäthyl-*N′*-methyläthylendiamin** (F. 92—93°) **32** II, 616*.
1.5-Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-1-phenylpentanon-3-en-(4) (F. 159—160°) **32** I, 938.
1.1′-Diisopropyl-2.2′-carbocyanin, Jodid **32** I, 2047.

$C_{27}H_{30}O_2N_2$ **1.1′-Diäthyl-6′(6)-äthoxy-2.2′-carbocyanin**, Jodid (F. 278° Zers.) **32** II, 712.
Farbstoff $C_{27}H_{30}O_2N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (F. 141°) **34** II, 1929.
Farbstoff $C_{27}H_{30}O_2N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Dihydro-α-methylindol, Perchlorat (F. 149°) **34** II, 1929.

$C_{27}H_{30}O_3N_2$ **Benzoylhydrochinin** (F. 124°) **31** I, 1290.
Benzoylcinchoninmethylhydroxyd, Salze, Verwend. d. Bromids als Reagens für J-Ionen **34** I, 2431.
acetylierter Farbstoff $C_{27}H_{30}O_3N_2$ aus α-Streptomonovinylenfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (Zers. 181°) **34** II, 1929.

$C_{27}H_{30}O_3N_4$ **Chitenin-α-methylbenzylidenhydrazid** (F. 223°) **31** I, 286.

$C_{27}H_{30}O_4S$ **Benzolsulfonylcannabinol** (F. 70,5°) **32** II, 886.

$C_{27}H_{30}O_5S$ s. *Thymolblau* [*Thymolsulfophthalein*].

$C_{27}H_{30}O_7N_2$ **2′-Nitro-6.7.3′-trimethoxy-4′-[benzyloxy]-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Salze **32** I, 531.
6′-Nitro-3′.6.7-trimethoxy-4′-[benzyloxy]-1-benzyl-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd, Jodid (F. 196—197° oder 202°) **32** I, 532.

$C_{27}H_{30}O_{10}S_2$ **2.3-Di-*p*-toluolsulfo-4.6-benzyliden-α-methylglucosid**, Hydrolyse **34** II, 2067.

$C_{27}H_{31}O_2N$ **1-[4′-Methoxyphenyl]-1-diäthylamino-2.4-diphenyl-3-oxobutan** (F. 137°) **31** II, 996.

$C_{27}H_{31}O_3N$ **[2-β-Diäthylaminoäthoxy-4-benzyloxyphenyl]-benzylketon 32** II, 2485*.

$C_{27}H_{31}O_3N_3$ **10-Nitro-1.1′.3.3.3′.3′-hexamethylindodicarbocyanin**, Jodid **32** I, 2048.

$C_{27}H_{31}O_5N$ **6-Methoxy-7-benzyloxy-1-[3′.4′-dimethoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid (F. 191—193° Zers.) **33** I, 1783.

$C_{27}H_{31}O_6N$ ***O*-Benzylhomoisovanillinsäure-β-methoxy-β-[3.4-dimethoxyphenyl]-äthylamid** (F. 124°) **32** I, 1379.

$C_{27}H_{32}ON_2$ **1.3.3.1′.3′.3′-Hexamethyl-2.2′-pentamethinindocyanin.** — **Chlorid (Indoleninviolett)**, umkehrbare Hydrier. u. Dehydrier. **32** II, 3889.
Jodid (F. 205°), Darst., Absorpt.-Spektr. **34** II, 2227.

$C_{27}H_{32}O_2N_2$ **Benzorhodamin 30** I, 65.

$C_{27}H_{32}O_3N_2$ (s. *Pinachrom*).
acetylierter Farbstoff $C_{27}H_{32}O_3N_2$ aus Furfurol u. Tetrahydro-p-toluchinolin, Perchlorat **34** II, 1929.
acetylierter Farbstoff $C_{27}H_{32}O_3N_2$ aus α-Streptomonovinylenfurol u. Dihydro-α-methylindol, Chlorid (Zers. 200°) **34** II, 1929.

$C_{27}H_{32}O_4N_2$ **6′-Amino-3′.6.7-trimethoxy-4′-[benzyloxy]-1-benzyl-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin 32** I, 532.

$C_{27}H_{32}O_5N_2$ **acetylierter Farbstoff $C_{27}H_{32}O_5N_2$** aus Furfurol u. Thallin (Perchlorat) **34** II, 1929.

$C_{27}H_{33}O_2N_3$ **Anthranilorhodamin 30** I, 65.

$C_{27}H_{33}O_3N$ **Tri-[1-phenylpropanol-(2)]-amin** (Tri-[2-oxy-3-phenylpropyl]-amin), Darst., Hydrochlorid (F. 160—161°) **30** II, 2127; **32** I, 3296.

$C_{27}H_{33}O_3Br$ **Verb. $C_{27}H_{33}O_3Br$** (F. 238° Zers.) aus d. Ketolacton $C_{27}H_{34}O_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32** II, 2662.

$C_{27}H_{33}O_4N$ ***p*-Nitrobenzoesäureester d. Vitamins A 32** I, 92.

$C_{27}H_{33}O_5Cl$ **Bufalinonchlorid** s. $C_{24}H_{33}O_4Cl$.

$C_{27}H_{33}O_8N_3$ **2.4.7-Trimethyl-5-äthyl-1.8-dicarboxy-3.6-dipropionsäureträpyrran 31** II, 583.

$C_{27}H_{33}O_9N_2$ **Dicarbobenzoxy-*d*-lysyl-*d*-glutaminsäure** (F. 130°) **33** I, 408.

$C_{27}H_{34}ON_2$ (s. *Brillantgrün* [*Brillantgrün B, Brillantgrün Y, Diamantgrün G, Äthylgrün*]).
1.5-Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-3-phenylpentanol-(3) (F. 110—111°) **32** I, 938.

1.1′.3.3′-Tetramethyl-3.3′-diäthylindocarbocyanin, Jodid (F. 254°) **34 I**, 1325.
1.1′.3.3.3′.3′.7.7′-Octamethylstreptomonovinylen-2.2′-indocyanin, Chlorid **30 II**, 2702*.
$C_{27}H_{34}O_2N_2$ ***trans*-Dekalin-2-essigsäure-2-carbonsäure-di-*p*-toluidid A** (F. 171°) **30 I**, 1138.
***trans*-Hexahydrohydrinden-2.2-diessigsäure-di-*p*-toluidid** (F. 197°) **31 II**, 564.
$C_{27}H_{34}O_6N_2$ **Diacetyltetrahydrobrucin** (F. 125 bis 127°), Darst., Rkk., Derivv. **31 II**, 2617; Rkk. **33 I**, 3943.
$C_{27}H_{34}O_8N_6$ **Verb. $C_{27}H_{34}O_8N_6$** aus Octopusmuskeln **32 I**, 1389.
$C_{27}H_{35}ON_3$ **2-Amino-4′.4″-bis-[diäthylamino]-triphenylcarbinol 33 I**, 3195.
$C_{27}H_{35}O_2N$ ***p*-β-Dicyclohexylaminoäthoxybenzophenon 32 II**, 2485*.
3.8.12.16.16-Pentamethyl-15.20-diketoheneikosa-1.3.5.7.9.11.13-heptaen-1-carbonsäurenitril 34 II, 1933.
Dehydroazafrinonamid (F. 210°) **34 II**, 1932.
$C_{27}H_{35}O_2N_3$ **2-Isoamyloxy-3-phenylchinolin-4-carbonsäure-β-diäthylaminoäthylamid 31 I**, 162*.
$C_{27}H_{35}O_3N_3$ **α.β.γ-Tri-*p*-phenetidinopropan**, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.
$C_{27}H_{35}O_5Cl$ **Bufalinchlorid** s. $C_{24}H_{35}O_4Cl$.
$C_{27}H_{35}O_8N$ **Narceinbutylester**, Hydrojodid (F. 185 bis 186°) **33 II**, 879.
$C_{27}H_{35}O_{17}N$ **Acetocyanlactose** (F. 187°) **30 I**, 3297.
$C_{27}H_{36}O_2N_4$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-caprylaminochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1921.
$C_{27}H_{36}O_3Br_2$ **Dibromketolacton $C_{27}H_{36}O_3Br_2$** (F. 266° Zers.) aus d. Säure $C_{28}H_{37}O_5Br_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.
$C_{27}H_{36}O_6N_2$ **Diacetylhexahydrobrucin** (F. ca. 135°) **33 I**, 3943.
$C_{27}H_{36}O_9N_6$ **4.4′-Di-*n*-heptylamino-3.3′.5.5′-tetranitrobenzophenon** (F. 121°) **30 I**, 2248.
$C_{27}H_{37}O_2N_3$ **2.4-Di-[diäthylaminoäthoxy]-3-phenylchinolin** (Kp.$_4$ 208—210°), Darst., Verwend. **31 II**, 1600*; **32 I**, 2975*.
$C_{27}H_{37}O_3N$ **Azafrinonamid 34 II**, 1933.
$C_{27}H_{38}O_4N_2$ ***sek.* Octylchitenin 31 I**, 619.
3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropionsäurediisobutylenpyrromethan (F. 177°) **33 I**, 1629.
4.5.4′.5′-Tetramethyl-3.3′-dipropionsäurediisobutylenpyrromethan (F. 280°) **33 I**, 1629.
$C_{27}H_{39}ON_3$ ***O*-[ω-Piperidyl-*n*-decyl]-harmol** (F. 110°) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.
1-Perhydroacridyläthyl-2-methyl-6-äthoxychinolon-4-imid 34 I, 3770*
$C_{27}H_{39}O_3N_3$ **Diisonitrososolanidon** (F 242° Zers.) **33 I**, 2411.
$C_{27}H_{39}O_4N_3$ **Yohimboasäure-α-piperidinoäthylester (hydrat)** (F. 129—131°) **33 II**, 2990.
$C_{27}H_{39}O_6Cl$ **Chloroxytriketomonocarbonsäure $C_{27}H_{39}O_6Cl$** aus d. Triketosäure $C_{27}H_{38}O_6$ (aus Scymnol) **32 I**, 1383.
$C_{27}H_{40}OBr_2$ **Neoergosterindibromid** (F. 212° Zers.) **30 I**, 841.
$C_{27}H_{40}O_2N_2$ (s. *Vuzin* [*Isooctylhydrocuprein* bzw. *sek. Octylhydrocuprein*. — HCl-Salz s. *Nafisal*]).
***n*-Octylhydrocupreidin** (F. 151°) **32 II**, 1025.
***sek.* Octylhydrocupreidin 31 II**, 2618.
$C_{27}H_{40}O_2N_4$ **2-[*p*-Dimethylaminostyryl]-4-[β-diäthylaminoäthylamino]-chinolinbismethylhydroxyd**, Dijodid **33 II**, 2534.
$C_{27}H_{40}NCl_3$ **Trichlorsolanidan** (F. 188—190° bzw. 270°) **33 I**, 2411.
$C_{27}H_{40}N_4S_2$ **1.13-Di-[phenylthioureido]-*n*-tridecan** (F. 118—119° korr.) **34 I**, 3472.
$C_{27}H_{41}ON$ s. *Solanidon*.
$C_{27}H_{41}ON_3$ ***O*-[λ-Diäthylamino-*n*-undecyl]-harmol** (F. 82—84°) **33 I**, 2842*; **II**, 3589.
$C_{27}H_{41}O_2N$ **Cetyl-α-naphthylurethan** (F. 74—75°) **30 II**, 1969.
$C_{27}H_{41}O_3N$ **α-Elemonsäureoxim** s. $C_{30}H_{47}O_3N$.
$C_{27}H_{41}O_6Cl$ **Dioxydiketochlormonocarbonsäure $C_{27}H_{41}O_6Cl$** aus d. Methylester d. Chloroxytriketomonocarbonsäure $C_{27}H_{39}O_6Cl$ (aus Scymnol) **32 I**, 1383.
$C_{27}H_{42}OBr_2$ **Dibromlupon** (F. 246°) **33 I**, 1208.
$C_{27}H_{43}ON$ s. *Isosolanidin*; *Sapogenine-Solanidin t* [*Solanidin*].
$C_{27}H_{43}OCl$ **7-Oxocholesterylchlorid 33 II**, 3438.
$C_{27}H_{43}O_2N_3$ **4-[α-Diäthylamino-δ-pentylamino]-4′-diäthylaminoäthoxydiphenyläther** (Kp.$_2$ 235°) **32 II**, 1655*.
$C_{27}H_{43}O_3N$ **3-Acetoxy-12-ketocholansäuresemicarbazon** (F. 194—195° Zers.) **32 II**, 3422.
$C_{27}H_{44}OBr_2$ **Zymosterindibromid** (F. 157—158°, korr.) **30 II**, 3161.
$C_{27}H_{44}O_2N$ **Aminohydroelemisäure** (F. 225°), Bldg. (Rkk.) **31 II**, 1008; (Polemik) **33 I**, 785.
$C_{27}H_{44}O_5N_2$ **Dinitrocholesterin** (F. 120—121°) **34 II**, 1136.
$C_{27}H_{44}O_6N_4$ ***dl*-Leucyl-*dl*-leucylglycyl-*l*-tyrosinisobutylester 31 I**, 2774.
$C_{27}H_{44}Cl_2Br_2$ **Dichlorcholestendibromid** (F. 108 bis 109°) **32 I**, 2722.
$C_{27}H_{45}ON$ **Dihydrosolanidin** (F. 222°) **33 II**, 1689.
$C_{27}H_{45}ON_3$ ***p*-Diäthylaminoäthoxy-*N*-perhydroacridyläthylanilin 34 I**, 3770*.
$C_{27}H_{45}OCl$ **α-3-Chlorcholestan-6-on**, Oxydat. **30 I**, 2569; Blanesche Rk. **34 I**, 399.
β-3-Chlorcholestan-6-on, Oxydat. **33 II**, 1037.
$C_{27}H_{45}O_2N$ **6-Nitrocholesten**, Rkk., Konst. **33 I**, 1952.
4-Nitropseudocholesten, Konst. **33 I**, 1952.
$C_{27}H_{45}O_4Cl$ **Chlordicarbonsäure $C_{27}H_{45}O_4Cl$** (F. 263 bis 264°) aus α-Chlorcholestanon **30 I**, 2569; **34 I**, 399; (pharmakolog. Wrkg.) **30 II**, 2546.
$C_{27}H_{45}O_8N_3$ **Cholesterinpseudonitrosit 34 II**, 1136.
$C_{27}H_{45}O_{19}P$ **Tri-[monoacetonglucose-3]-phosphorsäureester**, Darst. **30 II**, 2635; (Rkk., Konst.) **32 I**, 2032; Rkk., Konst. **32 I**, 661.
$C_{27}H_{45}ClBr_2$ **Dibromcholesterylchlorid** (F. 126 bis 127°) **32 I**, 2721.
$C_{27}H_{46}OBr_2$ **Cholesterindibromid**, Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508; Einw. v. JBr **33 II**, 230.
Dibromcholesterin vom F. 106—107° 32 I, 2722; **33 I**, 2957.
Dibromcholesterin vom F. 112—113° 32 I, 1101, 1541.
Metacholesterindibromid (F. 105° bzw. 97—98°) **31 I**, 949; **II**, 3497; **32 I**, 1101, 1541.
$C_{27}H_{46}O_3P_2$ **Cholesterinphosphorat** (F. 120—123°) **31 I**, 2063.
$C_{27}H_{46}O_7N_4$ **Tetratrisäure** aus Hämoglobin (Äthylesterhydrochlorid, Konst.) **30 II**, 249.
$C_{27}H_{46}O_8S$ **Scymnolschwefelsäure**, Hydrolyse **30 II**, 2266.
$C_{27}H_{46}Br_2S$ **Thiocholesterindibromid** (F. 152—153°) **31 I**, 2063.
$C_{27}H_{47}ON$ **Tetrahydrosolanidin** (F. 222°) **33 II**, 70.
$C_{27}H_{47}OCl$ **Chlorcholestanol vom F. 164°** aus Cholesterin **31 II**, 3005; **33 II**, 1530.
Chlordihydrocholesterin vom F. 136—137° 32 I, 3303.
Chlordihydroallocholesterin vom F. 158—158,5° 32 I, 3302.
$C_{27}H_{47}O_2N$ **Diäthylpentadecylcarbinolphenylcarbamat** (F. 55°) **33 I**, 1757.
$C_{27}H_{47}O_2Br$ **Cholesterinbromhydrin** (F. ca. 85°) **30 II**, 1377.
$C_{27}H_{47}O_3P$ **Cholesterylphosphit** (F. 158—159°) **31 I**, 1481*.
$C_{27}H_{47}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyloctadecylurethan** (F. 87°) **34 I**, 2419.
$C_{27}H_{47}O_4P$ **Cholesterylphosphat** (F. 195—196°) **31 I**, 1481*, 2641*; **33 II**, 3295.
$C_{27}H_{50}O_7P_2$ **Säure $C_{27}H_{50}O_7P_2$** aus Cholesterinphosphorat **31 I**, 2063.
$C_{27}H_{51}ON$ **Diäthylbenzylcetylammoniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33 I**, 2498*; **II**, 3620*.
$C_{27}H_{53}O_3N$ **Heptadecyl-17-sebamidsäure** (F. 115°) **31 I**, 1475.
$C_{27}H_{54}O_2N_2$ ***N.N′*-Di-*n*-dodecylmalonamid** (F. 127°) **32 I**, 2940.
$C_{27}H_{55}O_4N$ s. *Algensäure*.

— 27 IV —

$C_{27}H_{12}O_2NBr$ **Brompyridin-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon 31 I**, 3297*.
Brompyridin-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon 31 I, 3297*.

$C_{27}H_{15}O_2NS$ **2-Thiazolanthronyldiphenylylketon,** Darst. **32 I,** 2387*; **II** 130*; Verwend. **32 II,** 625*.

$C_{27}H_{15}O_6N_2Cl$ **Dinitro-*ms*-[2-chlorphenyl]-dinaphthopyranol** (F. 290°) **31 I,** 275.

$C_{27}H_{16}ONCl$ **$\alpha.\beta$-Dinaphtho-γ-pyron-*p*-chloranil** (F. 193—195°) **34 I,** 3593.

$C_{27}H_{16}O_2N_2S$ *symm.* **Difluorenonyl-(2)-thioharnstoff 32 I,** 524.

$C_{27}H_{16}O_3NCl$ **1-[Diphenyl-4′-carboxylamino]-6-chloranthrachinon 32 II,** 1083*.

1-[Diphenyl-4′-carboxylamino]-7-chloranthrachinon 32 II, 1083*.

$C_{27}H_{17}O_4N_2Cl$ **3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[anthrachinonyl-1′′-amid]** (F. 240 bis 243°) **31 I,** 1519*.

3-Oxy-4′-chlordiphenylamin-4-carbonsäure-[anthrachinonyl-2′′-amid] (F. 298—299°), Darst. **31 I,** 1519*; Verwend. **32 I,** 138*.

$C_{27}H_{18}ONBr$ **4(6)-Brom-1-benzoyl-2.3-diphenylindol** (F. 174—176°) **33 II,** 2823.

$C_{27}H_{18}O_2N_3Cl$ **1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-chlorbenzol-1′-azonaphthalin 33 II,** 2898*.

1-[2′.3′-Oxynaphthoylamino]-4-chlorbenzol-2′-azonaphthalin 33 II, 2898*.

$C_{27}H_{18}O_5N_2S$ **1-Benzolsulfamino-5-benzoylaminoanthrachinon,** Herst., Verseif. **34 I,** 299*; Hydrolyse **32 II,** 2377*.

$C_{27}H_{18}O_7N_4S$ s. *Diamantschwarz F* [*Chromschwarz F*].

$C_{27}H_{18}O_9N_2As_2$ **Carbonylbis-7-aminofluorenon-2-arsonsäure 32 II,** 1018.

$C_{27}H_{20}ON_2Se_2$ **Di-[selenoxanthyl]-harnstoff 30 I,** 3559.

$C_{27}H_{20}O_3N_2S$ **1.4-Diamino-2-phenoxyanthrachinon-3-benzylsulfid** (F. 224°), Darst., Verwend. **30 I,** 2018*.

$C_{27}H_{20}O_4N_2S$ **3-Anilino-2-[benzolsulfonylsalicylidenamino]-benzofuran** (F. 165—166°), Darst., Erkennen d. *p*-o-Benzolsulfonoxyphenyl-N-phenyl-α-cyan-$\beta.\gamma$-benzodihydromethoxazins v. Rohde u. Schärtel als — **34 I,** 2121, 2122.

$C_{27}H_{20}O_7N_4S_2$ s. *Echtviolett B.*

$C_{27}H_{20}O_{10}N_4S_2$ **3-[4′-Methyl-3′-(3′′-nitrobenzamido)-benzamido]-carbazoldisulfonsäure 32 I,** 1097.

$C_{27}H_{20}O_{12}N_3Cl_3$ **Tri-[4-chlor-3-nitrobenzal]-mannit** (F. 300—302°) **34 II,** 3939.

$C_{27}H_{20}O_{13}N_6S_2$ **4.4′-Di-[4′′-nitrobenzoylamino]-diphenylharnstoff-3.3′-disulfonsäure,** Red. **30 II,** 1450*.

$C_{27}H_{20}N_2SSe_2$ **Di-[selenoxanthyl]-thioharnstoff 30 I,** 3559.

$C_{27}H_{21}O_2N_2Cl$ **Chlormalonbis-[diphenylamid]** (F. 204°) **31 II,** 2595.

$C_{27}H_{21}O_2BrMg$ **β-[*p*-Bromphenyl]-α-benzhydryl-α-phenylvinylalkohol-*O*-magnesiumhydroxyd,** Rkk. d. Bromids **33 I,** 3311.

$C_{27}H_{21}O_4N_6As$ **4-[2′-Oxy-4′-amino-5′-(2′′-phenyl-3′′-chinolinazo)-benzolazo]-phenylarsinsäure 31 I,** 451.

$C_{27}H_{21}O_{10}N_3S_3$ s. *Neutralblau B.*

$C_{27}H_{22}ON_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-3.4;3′.4′-dibenzothiocarbocyanin,** Jodid (F. ca. 240° Zers.) **30 I,** 2101.

2.2′-Dimethyl-5.6;5′.6′-dibenzothiocarbocyanin, Jodid (F. 300° Zers.) **30 I,** 2101.

$C_{27}H_{22}O_3N_2Cl_2$ *symm.* ***p.p′*-Dichlor-*o.o′*-dibenzyloxydiphenylharnstoff** (F. 180—190°) **31 II,** 632*.

$C_{27}H_{22}O_4N_2S$ ***m*-Amylurethan d. Phenylanthrachinon-2.1-thiazols** (F. 221°) **31 I,** 3013.

$C_{27}H_{24}ON_2S_2$ **1.1′(2.2′)-Diäthyl-4.5.4′.5′(5.6.5′.6′)-dibenzthiocyanin,** Salze **31 I,** 1112; **II,** 1575.

$C_{27}H_{24}ON_3P$ **Tris-[2-methylindolyl-(1)]-phosphinoxyd 32 II,** 2055.

Tris-[2-methylindolyl-(3)]-phosphinoxyd (F. 170°) **32 II,** 2055.

$C_{27}H_{24}O_2N_6S$ ***N.N′*-Thiocarbonyl-bis-[*p*′-methoxy-*p*-aminoazobenzol]** (F. 215°) **30 I,** 44.

$C_{27}H_{24}O_8N_3As$ **Tri-*p*-tolylarsinoxypikrat** (F. 184 bis 185° Zers.) **32 I,** 3421.

$C_{27}H_{25}O_4N_3S$ **11-Methyl-*N.N*-diäthylnaphthosafraninon-x-sulfonsäure,** Na-Salz **33 II,** 283.

sulfuriertes Rosindon $C_{27}H_{25}O_4N_3S$, Oxydat.-Red.-Potential **34 I,** 229.

$C_{27}H_{25}O_6N_3S$ **1-Amino-4-[*m*-cyclohexylamidocarboxyphenylamino]-anthrachinon-2-sulfonsäure,** Verwend. **32 II,** 3165*.

$C_{27}H_{26}ON_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-8-phenylthiocarbocyanin,** Darst., Verwend.: d. Bromids **33 I,** 1724*; d. Jodids **34 I,** 3694*.

2.2′.5.5′-Tetramethyl-8-phenylthiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Bromids **33 I,** 1724*.

$C_{27}H_{26}O_2N_2S$ **1-Amino-4-[cyclohexylamino]-anthrachinon-2-benzylsulfid,** Darst., Verwend. **30 I,** 2018*.

$C_{27}H_{26}O_4N_2S$ **2′′.3′′-Oxynaphthoyl-4-diphenyl-4′-sulfonsäurediäthylamid** (F. 263—264°) **34 I,** 3270*.

$C_{27}H_{26}O_4N_2S_2$ ***N.N′*-Methylendi-[*p*-toluolsulfanilid]** (F. 210°) **34 II,** 2909.

$C_{27}H_{26}O_7N_2S_2$ s. *Wollgrün S* [*Echtlichtgrün*; *Lissamingrün B*].

$C_{27}H_{27}ON_2Cl$ **11-Chlor-1.1′-diäthyl-2.2′-dicarbocyanin,** Jodid (F. 228—230° Zers.) **32 I,** 2048.

11-Chlor-1.1′-diäthyl-4.4′-dicarbocyanin, Jodid **32 I,** 2048.

$C_{27}H_{27}ON_2Br$ **11-Brom-1.1′-diäthyl-2.2′-dicarbocyanin,** Bromid (Darst., Verwend.) **34 I,** 3693*; Jodid **32 I,** 2048.

11-Brom-1.1′-diäthyl-4.4′-dicarbocyanin, Bromid (Darst., Verwend.) **34 I,** 3693*; Jodid **32 I,** 2048.

$C_{27}H_{27}O_4N_3S$ **1-Amino-4-[cyclohexylamino]-anthrachinon-2-sulfomethylanilid** (F. 228—229°) **33 II,** 3489*.

$C_{27}H_{27}O_5Cl_5S$ **2.2′-Di-*n*-butoxy-3.5.3′.5′.3′′-pentachlortriphenylmethan-6′′-sulfosäure,** Verwend. **34 I,** 3820*.

2.2′-Di-*n*-butoxy-3.5.3′.5′.4′′-pentachlortriphenylmethan-6′′-sulfosäure, Verwend. **34 I,** 3820*.

2.3′-Di-*n*-butoxy-3.5.2′.4′.6′-pentachlortriphenylmethan-4′′-sulfosäure, Verwend. **34 I,** 3820*.

2.3′-Di-*n*-butoxy-3.5.2′.4′.6′′-pentachlortriphenylmethan-x-sulfosäure, Verwend. **34 I,** 2851*.

$C_{27}H_{27}O_6N_3S_2$ s. *Echtsäureblau B.*

$C_{27}H_{27}O_{10}N_3S$ **Benzolsulfonyltrinitrocannabinol** (F. 196—197°) **31 I,** 3366.

$C_{27}H_{28}ON_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-4′.5′-benzo-*ms*-äthylbenzthiocarbocyanin,** Darst., Verwend. d. Jodids **34 I,** 491*.

$C_{27}H_{28}O_5Cl_4S$ **2.2′-Di-*n*-butoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2′′-sulfosäure,** Verwend. **34 I,** 3820*.

2.2′-Diisobutoxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2′′-sulfosäure, Verwend. **34 I,** 3820*.

$C_{27}H_{28}O_5Br_2S$ s. *Bromthymolblau* [*Dibromthymolsulfonphthalein*].

$C_{27}H_{28}O_7N_2S_2$ **4.4′-Tetramethyldiaminodiphenyl-3′′.6′′-disulfonaphthyl-1′′-carbinol 31 II,** 1418.

$C_{27}H_{29}O_5NS$ **α-Benzoylamino-β-*p*-tolylsulfon-β-phenylpropionsäurebutylester** (F. 136°) **32 I,** 3411.

$C_{27}H_{29}O_6NS$ ***m*-Nitrobenzolsulfonylcannabinol** (F. 125—126°) **32 II,** 886.

$C_{27}H_{29}O_7NS$ **Benzolsulfonsäureester d. 3.4-Dimethoxybenzal-3′.4′-dimethoxybenzylacetonoxims** (F. 101—102°) **33 II,** 575*.

$C_{27}H_{29}O_7N_3S_2$ s. *Echtsäureblau B.*

$C_{27}H_{29}O_{13}N_3S$ **Triacetylderiv.** $C_{27}H_{29}O_{13}N_3S$ **d. „Nitrohydrochinons IV" aus Brucinsulfosäure IV 34 II,** 1308.

Triacetylderiv. $C_{27}H_{29}O_{13}N_3S$ **d. „Nitrohydrochinonhydrats II", Erkennen d. — (aus Brucinsulfosäure II) als Triacetylverb. d. Nitrochinonhydrats IV 34 II,** 1307.

$C_{27}H_{30}O_5N_4S_2$ *symm.* **Bis-[2-(3′.4′-dimethoxyphenyl)-thiazolyl-(4)-äthyl]-harnstoff** (F. 165 bis 166°) **30 II,** 3767.

$C_{27}H_{30}O_7N_2S_2$ s. *Sulforhodamin B* [*Xylenrot B*].

$C_{27}H_{31}ON_2Cl$ **10-Chlor-1.1′.3.3.3′.3′-hexamethylindodicarbocyanin,** Jodid (F. 240—241° Zers.) **32 I,** 2048.

$C_{27}H_{31}ON_2Br$ **10-Brom-1.1′.3.3.3′.3′-hexamethylindodicarbocyanin,** Jodid **32 I,** 2048.

$C_{27}H_{31}O_3NS$ β-Naphthalinsulfonylsalicylal-*d*-carvomenthylamin (F. 104°) **34 I**, 3340.

$C_{27}H_{32}ON_4S$ *N*-[*p*-Diäthylaminoäthoxyphenyl]-*N'*-[*N''*-äthylcarbazol-3]-thioharnstoff, Rkk. **33 I**, 1812*.

$C_{27}H_{32}O_6N_2S_2$ s. *Erioglaucine* bzw. *Erioglaucin supra*.

$C_{27}H_{32}O_7N_2S_2$ s. *Patentblau V* [*Patentblau L, Alphazurin G*].

$C_{27}H_{33}O_6N_3J_4$ Di-*dl*-leucyl-*dl*-thyroxin **30 I**, 3797.

$C_{27}H_{34}O_5N_2S_2$ 2.2'.8-Triäthyl-4.5.4'.5'-tetramethoxythiocarbocyanin, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3694*.

$C_{27}H_{35}O_{11}NS$ Dimethylphenyl-[3-*p*-toluolsulfo-2.4.6-triacetyl-β-glucosido-1]-ammoniumhydroxyd, Bromid (F. 181°) **30 I**, 2391.

$C_{27}H_{37}O_2N_5S$ 4'-Sulfonsäureamidbenzolazo-6-dodecylaminochinolin **34 II**, 2103*.

$C_{27}H_{38}O_2NJ$ *N*-4'-Joddiphenylyl-4-tetradecylurethan (F. 142,2—143°) **30 II**, 1970.

$C_{27}H_{41}ON_4J$ 2-Hexyloxy-4'-jod-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

2-Jod-4'-hexyloxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol **34 II**, 2102*.

$C_{27}H_{42}O_4N_2S_2$ *N.N'*-Di-*p*-toluolsulfonyl-1.13-diamino-*n*-tridecan (F. 92° korr.) **34 I**, 3472.

$C_{27}H_{43}O_2N_3S$ 2-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-4.5-dimethoxy-4'-methyldiphenylsulfid (Kp.$_{0.1}$ 220°) **32 II**, 1655*.

$C_{27}H_{44}O_{14}N_4S_3$ *m*-Kresoldi-[sulfonyl-*dl*-leucin]-mono-[sulfonyl-*dl*-leucylglycin] (F. 117—120°) **31 I**, 794.

— 27 V —

$C_{27}H_{20}O_5NBrS_2$ *N*-β-Naphthalinsulfonyl-*O*-β-naphthalinsulfonyl-2-amino-4-methyl-6-bromphenol (F. 141—142°) **32 I**, 1090.

$C_{27}H_{29}O_6NBr_2J_4$ Di-*dl*-α-bromisocapronyl-*dl*-thyroxin **30 I**, 3797.

$C_{27}H_{38}O_{13}N_7S_2As$ Diglutathionylbenzamid-*p*-thioarsinit (F. 130° Zers.), Darst., Verwend. **32 I**, 519.

C_{28}-Gruppe.

— 28 I —

$C_{28}H_{14}$ *meso*-Naphthodianthren **34 II**, 1304.

$C_{28}H_{16}$ Dibiphenylenbutatrien **33 I**, 1441

1.2;7.8-Dibenzperylen **32 I**, 3441.

2.3;10.11-Dibenzperylen (F. 343°) **32 I**, 3438.

$C_{28}H_{18}$ Heterocoerdianthren (*hetero*-Coerdianthren), Aufbau v. Ringsystemen d. —-Reihe **32 I**, 3439; Derivv. **34 I**, 3746.

1.2;3.4-Dibenz-9-phenylanthracen (F. 227°) **31 II**, 992.

9.9'-Bianthryl (Dianthryl) (F. 308—310°), Darst., Erkennen d. Dihydrodianthranyls v. Matthews als — **31 II**, 1428; Darst., Absorpt.-Spektr., F. **32 I**, 2846; Verwend. d. Kondensat.-Wärme v. — zur fraktionierten Dest. u. Crack. v. Mineralölen **31 II**, 2685*.

9-[9'-Phenanthryl]-phenanthren (F. 184—185°) **34 II**, 2080.

$C_{28}H_{20}$ Hexahydro-*meso*-naphthodianthren **34 II**, 1304.

Dianthracen, Bldg. durch photochem. Dimerisier. v. Anthracen **32 I**, 1632; Struktur (Elementarkörper) **32 I**, 1662.

Dihydrodianthranyl, Erkennen d. — v. Matthews als 9.9'-Bianthryl **31 II**, 1426.

Di-[β-methylnaphtho]-1.2;3.4-naphthalin (F. 188°) **30 I**, 1053*.

Di-[β-methylnaphtho]-1.2;5.6-naphthalin (F. 378 bis 379°) **30 I**, 1053*.

1.2;3.4-Dibenz-9-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 192°) **31 II**, 992; **33 I**, 1940.

9.10-Dibenzal-9.10-dihydroanthracen (F. 199 bis 200°), Darst., Erkennen d. — v. Lippmann u. Fritsch als 9.10-Dibenzylanthracen, d. dimol. Dibenzalanthracens v. Lippmann u. Fritsch als unreines — u. d. dimol. Dibenzenylanthracens v. Lippmann u. Fritsch als reines — **30 II**, 736.

1.2.3-Triphenylnaphthalin (F. 151°) **31 II**, 991; **33 I**, 1940.

1.10.10-Triphenylbenzofulven (F. 205—206°), Darst. **31 II**, 433; Einw. v. Halogenen **30 II**, 3143.

3(„1'')-Benzal-1.2(„2.3'')-diphenylinden, Darst. **33 I**, 1940; Rkk. **32 I**, 821.

1-Biphenylen-2.4-diphenylbutadien-(1.3) (F. 183 bis 184°) **33 I**, 1437.

1.1.4.4-Tetraphenyl-1.2.3-butatrien (F. 235°) **31 II**, 433.

$C_{28}H_{22}$ *symm.* Tetraphenyl-2-butin, spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683.

1.1.2.4-Tetraphenylbutadien-(1.3) (F. 148—149°) **33 I**, 1437.

1.1.4.4-Tetraphenylbutadien-(1.3) (F. 202°), Darst. **31 II**, 433; **33 I**, 772; Darst., Rkk. **32 II**, 1426; Einw. v. K **31 I**, 1915.

1.2.3.4-Tetraphenylbutadien-(1.3) (F. 183°) **32 II**, 1426; **33 I**, 1941.

1.4-Dibiphenylenbutan (F. 218—219°) **33 I**, 1441.

Dimethyldibiphenylenäthan (F. 209° korr.) **31 I**, 3236; **II**, 3209.

9.10-Dibenzylanthracen, Darst., Erkennen d. monomol. Dibenzalanthracens v. Lippmann u. Fritsch als — **30 II**, 737.

1.4-Dimethyl-9.10-diphenylanthracen (F. 189°) **31 I**, 1108.

1.2.3-Triphenyl-1.4-dihydronaphthalin (F. 165°) **31 II**, 992.

3(„1'')-Benzhydryl-1(„3'')-phenylinden (F. 174,5 bis 175) **31 I**, 611.

3(„1'')-Benzhydryl-2-phenylinden (F. 175°) **31 I**, 612.

2.3(„1.2'') - Diphenyl - 1(„3'') - benzylinden (F. 118,5—119,5°), Darst. **32 I**, 821; Darst., Red. **33 I**, 1940.

3(„1'') - Benzyl - 1.2(„2.3'') - diphenylinden (F. 118,5—120°) **32 I**, 821.

3(„1'')-Benzyl-1.3-diphenylinden (F. 100—102°) **34 II**, 2979.

2.3(„1.2'')-Diphenyl-1(„3'')-*p*-tolylinden (F. 117°) **34 II**, 1775.

3(„1'')-*p*-Tolyl-1.2(„2.3'')-diphenylinden (F. 157°) **34 II**, 1775.

1.2.3-Triphenyl-3(„1'')-methylinden (F. 118°) **30 II**, 394, 3760.

1.3.3(„1.1.3'')-Triphenyl-2-methylinden (F. 150°) **30 II**, 394.

1-Benzhydryliden-3-phenylhydrinden (F. 115° bzw. 130—131,5°), Rkk. **31 I**, 611.

1 - Benzyliden - 2.3 - diphenylhydrinden, Darst., Rkk. **33 I**, 1940; (Erkennen d. KW-stoffs $C_{28}H_{22}$ aus Tolan als —) **33 I**, 1940.

Verb. $C_{28}H_{22}$ (F. 166—167° bzw. F. 162—164,5°) aus 1-Benzhydryliden-3-phenylinden **31 I**, 611.

$C_{28}H_{24}$ 1.1.3.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 63°) **30 I**, 3043.

1.1.4.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 97—98°) **31 I**, 1915.

1.2.3.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 149—150°) **33 I**, 1941.

isomeres 1.2.3.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 95 bis 96°) **33 I**, 1941.

2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(1) (F. 104—106°) **30 II**, 3759.

1.1.4.4-Tetraphenylbuten-(2) **31 I**, 1915.

Dibenzylstilben (F. 80°) **33 I**, 1941.

2.2.4.4-Tetraphenylbuten-(3) (α.α.γ.γ-Tetraphenyl-α-butylen, *ungesätt. dimeres asymm.* Diphenyläthylen) (F. 113°), Darst. **30 II**, 392; (Best. neben d. Isomeren) **30 II**, 3402; Einw. v. Li **30 II**, 393.

dimeres asymm. Diphenyläthylen (F. 203°) **33 I**, 2934.

1.1-Di-*p*-tolyl-2.2-diphenyläthylen (F. 161°) **30 II**, 3147.

9.9-Dibenzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 178°) **30 II**, 737.

9.10-Dibenzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 118°) **30 II**, 737.

1.2.3-Triphenyl-1.2.3.4-tetralin (F. 136—137°) **31 II**, 992.

isomeres 1.2.3-Triphenyl-1.2.3.4-tetralin (F. 151°) **31 II**, 992.

1-Benzhydryl-2-phenylhydrinden (F. 151°) **31 I**, 612.
Phenyl-(1)-[diphenylmethyl]-(3)-dihydroinden (F. 107° u. 135°) **31 II**, 433.
1-Benzyl-2.3-diphenylhydrinden vom F. 115° **30 II**, 395; **33 I**, 1940.
1-Benzyl-2.3-diphenylhydrinden vom F. 143 bis 144° **33 I**, 1940.
1-Benzyl-2.3-diphenylhydrinden vom F. 190° **33 I**, 1941.
1.3-Diphenyl-2-benzylhydrinden (F. 121—122,5°) **30 II**, 395.
isomeres **1.3-Diphenyl-2-benzylhydrinden** (F. 117 bis 118°) **30 II**, 395.
1.1.3-Triphenyl-2-methylhydrinden (F. 165°) **30 II**, 394.
1.1.3-Triphenyl-3-methylhydrinden (*gesätt. dimeres asymm.* **Diphenyläthylen**) (F. 143°), Darst., Konst. **30 II**, 392, 3402; **32 II**, 3557; Bldg.-Mechanismus (spektroskop. Mess.) **32 II**, 2650.
1.2.3-Triphenyl-1-methylhydrinden (F. 163 bis 165°) **30 II**, 393, 394.
1.1.3.3-Tetraphenylcyclobutan (F. 143,5°) **30 I**, 1782.
1.2.3.4-Tetraphenylcyclobutan (*dimeres* **Stilben**) (F. 118—119°), Bldg. **30 I**, 1782; Konst. **30 II**, 392.
Verb. $C_{28}H_{24}$ (F. 182—184°) aus Verb. $C_{28}H_{22}$ aus 1-Benzhydryliden-3-phenylinden **31 I**, 612.
$C_{28}H_{26}$ **1.1.3.4-Tetraphenylbutan** (Kp.$_{21}$ 270—273°) **30 I**, 3043.
1.1.4.4-Tetraphenylbutan (F. 114—117°) **30 II**, 2378.
1.2.2.4-Tetraphenylbutan (F. 172°) **30 I**, 3043.
1.2.3.4-Tetraphenylbutan vom F. 96° aus 1.2.3.4-Tetraphenylbuten-(1) mit Na + Amylalkohol **33 I**, 1941.
1.2.3.4-Tetraphenylbutan vom F. 178° aus α-Bromdibenzyl (+ Na) **33 II**, 2982.
symm. **Tetraphenylbutan vom F. 251,5—252°** aus Dibenzyl u. S **32 II**, 3393.
2.2.4.4-Tetraphenylbutan (F. 122°) **30 II**, 393.
$C_{28}H_{30}$ **4.4'-Diisobutyl-1.1'-dinaphthyl** (F. 80—81°) **34 I**, 1648.
$C_{28}H_{40}$ **9.10-Di-*n*-butyldiisopropyldihydroanthracen** (F. 131—133°) **34 II**, 246.
$C_{28}H_{42}$ **Ergotetraen**, spektrochem. Unters. **32 I**, 2595.
Ergotetraen A (F. 97°), Bldg., Konst. **30 I**, 840; **33 I**, 2705; Unlager. **31 II**, 3617; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.
Ergotetraen B (F. 105°), Bldg., Rkk., Konst. **30 I**, 840; **31 II**, 3616; **33 I**, 2705; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.
Ergotetraen „C" (F. 98°) **33 I**, 2705.
$C_{28}H_{44}$ **Dihydroergotetraen A** (F. 98°), Darst. **30 I**, 840; Frage d. Dihydrostruktur, Identität (?) mit Ergotetraen C **33 I**, 2705.
Ergostatrien D (F. 134—135°) **32 II**, 2061.
$C_{28}H_{46}$ (s. *Yolken*).
α-**Ergostadien** (F. 124—125°) **32 II**, 2061.
β-**Ergostadien** (F. 66—67°) **32 II**, 2061.
Dehydroergosten (F. 71—72°) **32 II**, 2062.
$C_{28}H_{48}$ α-**Ergosten** (F. 77—78°), Darst. **32 II**, 2061; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat. **32 II**, 2062.
β-**Ergosten** (F. 87—88°), Darst. **32 II**, 2061; Oxydat., Hydrier. **32 II**, 2062.
$C_{28}H_{50}$ **Ergostan** (**Allo-α-ergostan**) (F. 82—83°), Bldg. **30 I**, 840; **32 II**, 2062; Schmelzdiagramm mit Cholestan u. Stigmastan **32 I**, 2188; Oxydat., Konst. **33 I**, 3083.
$C_{28}H_{56}$ **Cyclooctakosan** (F. 47—48°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; **34 I**, 1809.
Heptaisobutylen (Kp.$_2$ 183—186°) **30 I**, 1117.
$C_{28}H_{58}$ *n*-**Octakosan** (F. 61,4—61,5°), Reindarst., röntgenograph. Unters. **32 I**, 2446; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2807.
Octakosan aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.
Kohlenwasserstoff $C_{28}H_{58}$ (F. 62°) aus d. Ei v. Bombyx Mori **34 I**, 2773.

— 28 II —

$C_{28}H_{10}O_4$ **4.3'';8.3'-Dioxidoheterocoerdianthron-(7'.7'')** **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{12}O_2$ *meso*-**Naphthodianthron**, Red. **34 II**, 1304; Nitrier. **31 I**, 1839*; Halogenier. **31 I**, 3400*.
$C_{28}H_{12}O_3$ **1.12-Furano-2.3;10.11-dibenzperylen-4.9-chinon** (F. 360—365° Zers.) **32 I**, 3438.
$C_{28}H_{12}O_4$ **7'.7''-Dehydro-7'.7''-dioxy-4.3'';8.3'-dioxidoheterocoerdianthren** **34 I**, 3746.
4.4'-Dioxynaphthadianthron **31 I**, 2055.
$C_{28}H_{12}O_6$ **Anthrachinon-2.1;6.5-dixanthon** **32 I**, 1375.
2.3.2'.3'-Tetraoxynaphthadianthron **31 I**, 2055.
3.4.3'.4'-Tetraoxynaphthadianthron **31 I**, 2056.
$C_{28}H_{12}O_7$ **4.4'-Dioxy-2.2'-dianthrachinonyl-1.1'-oxyd** **30 I**, 1937.
$C_{28}H_{12}O_8$ **3.4.4'-Trioxy-2.2'-dianthrachinonyl-1.1'-oxyd** **30 I**, 1937.
1.4.4'-Trioxy-2.2'-dianthrachinonyl-3.1'-oxyd, Bldg., Erkennen d. 1.4.1'.4'-Tetraoxy-2.2'-dianthrachinonyls v. Scholl u. Mitarbeitern als — **30 I**, 1937; Darst. **31 II**, 2516*; **32 II**, 3965*.
Coronen-2.3.8.9-tetracarbonsäure, Natronkalksublimat. **32 I**, 3444.
$C_{28}H_{14}O_2$ **Helianthron** (*ms*-**Benzdianthron**), Derivv. **31 I**, 2052; Halogenier. **31 I**, 529*; Halogenier., Derivv. (Verwend.) **30 II**, 3339*; Bromier. **31 I**, 3400*; Einw. v. Hydroxylaminsalzen **30 II**, 2063*.
5.6;11.12-Dibenzperylen-4.10-chinon, Derivv. **32 II**, 1526*; **33 II**, 621*.
Heterocoerdianthron-(7'.7''), Darst., Rkk. **32 I**, 3441; Derivv. **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{14}O_3$ **Dihydro-1.12-furano-2.3;10.11-dibenzperylen-4.9-chinon** (F. 360—365° Zers.) **32 I**, 3438.
$C_{28}H_{14}O_4$ **7'.7''-Dioxy-4.3'';8.3'-dioxidoheterocoerdianthren** **34 I**, 3746.
1.1'-Dianthrachinonyl, Rk. mit NH_3 **32 I**, 3351*; Derivv. **32 I**, 132*; II, 2737*; **33 II**, 620*.
2.2'-Dianthrachinonyl, Darst. **33 II**, 784*; Derivv. **30 I**, 1936; **33 II**, 784*.
4.4'-Dioxyhelianthron **31 I**, 2055.
2-Phthalyl-3.4;6.5-dibenzoylencyclohexadien-(3.5) **32 I**, 1895.
$C_{28}H_{14}O_6$ **2.3.2'.3'-Tetraoxyhelianthron** **31 I**, 2055.
3.4.3'.4'-Tetraoxyhelianthron, Darst., Rkk. **31 I**, 2056; **34 I**, 1323; Verwend. **32 II**, 3165*.
2.3.8.9-Tetraoxy-5.6;11.12-dibenzoperylenchinon-(4.10) **34 I**, 1323.
2.2'-Dioxy-1.1'-dianthrachinonyl, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*.
1.1'-Dioxy-2.2'-dianthrachinonyl, Darst. **32 II**, 3020*; Darst., Verwend. **30 I**, 2170*.
Heterocoerbioxen-1.5-dicarbonsäure (F. ca. 350°) **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{14}O_8$ **2.3.2'.3'-Tetraoxy-1.1'-dianthrachinonyl** **31 I**, 2055.
3.3'.4.4'-Tetraoxy-1.1'-dianthrachinonyl **34 I**, 1323.
1.4.1'.4'-Tetraoxy-2.2'-dianthrachinonyl (**Dichinizaryl**), Bldg., Rkk., Tetraacetylderiv., Konst., Erkennen d. — v. Scholl u. Mitarbeitern als 1.4.4'-Trioxy-2.2'-dianthrachinonyl-3.1'-oxyd **30 I**, 1936; Darst., Rkk. **31 II**, 2516*.
5.8.5'.8'-Tetraoxy-2.2'-dianthrachinonyl **33 II**, 785*.
$C_{28}H_{14}Br_4$ **2.2'.7.7'-Tetrabromdibiphenylenbutadien** (F. ca. 420°) **33 I**, 1441.
$C_{28}H_{16}O$ **Diphenanthrafuran** (?) (F. 312°) **33 II**, 549.
$C_{28}H_{16}O_2$ **1.12-Dioxy-2.3;10.11-dibenzperylen** **34 II**, 2287*.
1.12-Dioxy-4.5;8.9-dibenzperylen **34 II**, 2287*.
$C_{28}H_{16}O_3$ α-**Naphthofluoran** (F. 300°) **31 I**, 2600.
[2'.3'-Naphtha]-1.2-pyren-1'.4'-endo-α.β-bernsteinsäureanhydrid (Zers. 270—280°) **33 II**, 549.
Verb. $C_{28}H_{16}O_3$ (F. 283°) aus Diphenylenessigsäure u. Oxalylchlorid **31 II**, 3477.

$C_{28}H_{16}O_4$ **9.10-Dioxy-9.10-dihydroheterocoerdianthron-(7′.7″)** **32 I**, 3441.
1.5-Dibenzoylanthrachinon (F. 277—279°) **32 I**, 3440.
5.5′-Diacetbiacendion (5.5′-Diacetbiacenaphthylidendion) (F. 295° Zers.) **30 I**, 3307.
9.10-Diphenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton, Darst., Rkk. **32 I**, 3440; Zn-Staubdest. **32 II**, 539.
$C_{28}H_{16}O_6$ **Anthrachinonylen-(1.5)-disalicylaldehyd** (F. 324° Zers.) **32 I**, 1375.
9.10-Dihydroheterocoerbioxen-1,5-dicarbonsäure **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{16}O_7$ **Dibenzoylanthragallol** (F. 204—206°) **30 I**, 2561.
$C_{28}H_{16}O_8$ **Anthrachinonylen-(1.5)-disalicylsäure** (F. 281° Zers.) **32 I**, 1375.
4.8-Diphenoxyanthrachinon-1.5-dicarbonsäure, Rkk. **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{16}N_2$ **Phenanthrazin (Phenanthrenphenanthrazin)** **30 II**, 2137; **33 I**, 1619; **II**, 2392.
1.2;5.6-Dibenzanthrachinon-(3.4)-benzazin **34 I**, 1489.
$C_{28}H_{16}N_4$ **Di-[*C*-phenyl-1.9;4.10-pyrimidino]-anthracen** (F. 226°) **33 I**, 1027*.
$C_{28}H_{16}Cl_2$ **1.1′-Dichlordianthryl** (F. 288°) **32 II**, 3558.
3.3′-Dichlordianthryl (F. 288°) **32 II**, 3558.
$C_{28}H_{18}Cl_4$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-butatrien-(1.2.3)** (F. 288° Zers.) **30 II**, 2378.
1-[*p*-Chlorphenyl]-3-[di-(*p*-chlorphenyl)-methylen]-5-chlorinden (F. 222°) **30 II**, 2378.
$C_{28}H_{17}N$ **3(„1″)-Diphenylen-2(?)-cyan-1(„3″)-phenylinden** (F. 210—212°) **33 II**, 3427.
$C_{28}H_{17}N_5$ ***β*-[4-(1′.2′-Naphthotriazolyl-*N*)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin** (F. 299°) **30 II**, 914.
$C_{28}H_{17}Cl_5$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-butatrien-(1.2.3)-hydrochlorid** (F. 158°) **30 II**, 2378.
$C_{28}H_{18}O_2$ **1.4-Dibiphenylenbutin-(2)-diol-(1.4)** (F. 238°) **33 I**, 1441.
2.2′-Dioxy-1.1′-dianthryl **34 II**, 2287*.
2.2′-Dioxy-1.1′-diphenanthryl **34 II**, 2287*.
3.3′-Dioxy-4.4′-diphenanthryl **34 II**, 2287*.
9.9′-Dioxy-10.10′-diphenanthryl **34 II**, 2287*.
2.3;6.7-Dibenzanthracen-9.10-diylhydrochinonäther (Zers. 262°), Darst. **31 I**, 280; Formulier. als Endo-9.10;2′.3′-[2′.3′-dihydro-p-chinon]-9.10-dihydro-2.3;6.7-dibenzanthracen **31 II**, 1284.
Dianthron (Bianthron, „Dihydrodianthron″) (F. 240—248° Zers.), Bldg.: aus 9.9.10.10-Tetrachlor-9.10-dihydroanthracen u. Anthron **30 I**, 3189; bei d. Autoxydat. v. Benzaldehyd in Ggw. v. Anthracen **32 I**, 338; Bromier. **34 II**, 1030*.
9.10-Dibenzoylanthracen, Rkk. **30 II**, 631*.
2-Methyl-9-phenyl-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7′) (F. 286—287°) **32 I**, 1900.
$C_{28}H_{18}O_3$ **2-Methyl-1-[*p*-phenylbenzoyl]-anthrachinon** (F 231°) **32 I**, 1900.
2-Methyl-9-*p*-biphenylyl-9-oxanthron-(10)-1-carbonsäurelacton (F. 185—186°) **32 I**, 1901.
Diphenylenphthalid $C_{28}H_{18}O_3$ (F. 204—206°) aus 1-Diphenylen-2.3-diphenylinden **32 II**, 2459.
$C_{28}H_{18}O_4$ (s. *Naphtholphthalein*).
3-Phenyl-4-[3.4-methylendioxystyryl]-1.2-*α*-naphthopyron (F. 215°) **33 II**, 1518.
o.o′-**Dioxytetraphenylbernsteinsäuredilacton**, Verh. gegen O_2, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 1862.
Tetraphenyldioxyäthan-*o.o′*-dicarbonsäuredilacton (F. 265—266°) **33 I**, 1777.
4.4′-Dioxydianthron (F. 256—258°) **31 I**, 2052, 2055.
Bisdiphenylenbernsteinsäure, Rkk. d. Diäthylesters **32 II**, 45.
9.10-Diphenylanthracen-1.5-dicarbonsäure **32 I**, 3441.
$C_{28}H_{18}O_5$ **2-Benzoylbenzoesäureanhydrid**, Verwend. **30 I**, 1052*.
$C_{28}H_{18}O_6$ ***β.β′*-Di-[3.4-methylendioxystyryl]-benzodifuran** (F. 199—200°) **32 II**, 1631.
1.2.1′.2′-Tetraoxy-9.9′-dianthron (F. 240—241°) **31 I**, 2056.
2.3.2′.3′-Tetraoxy-9.9′-dianthron **31 I**, 2054.
3.6.3′.6′-Tetraoxy-9.9′-dianthron **31 I**, 2054.
3.7.3′.7′-Tetraoxy-9.9′-dianthron (F. 315—318°) **31 I**, 2054.
Dibenzoyl-1.2.3-trioxy-9-anthranol (F. 188 bis 190°) **30 I**, 2561.
Dibenzoyl-2.3.4-trioxy-9-anthranol (F. 212 bis 214°) **30 I**, 2561.
2.2′-Dimethyl-3.3′-dibenzoyldichromon (F. 263 bis 264°) **33 II**, 385.
Dibenzoyldiphenyldicarbonsäure (F. 256—257°) **33 II**, 786*.
$C_{28}H_{18}O_7$ ***O.O′.O″*-Tribenzoylphloroglucinaldehyd** (F. 121—122°) **31 II**, 3492.
$C_{28}H_{18}O_8$ ***α.α′*-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-*β.β′*-dimethyldicumarin** (F. 297°) **32 II**, 1631.
Tetrahydro-1.4.1′.4′-tetraoxy-2.2′-dianthrachinonyl **30 I**, 1937.
$C_{28}H_{18}O_9$ **Anhydrofukugetin** **33 I**, 1453.
$C_{28}H_{18}N_2$ **6′.6″-Dimethyldehydroheterocoerdiamiden** **34 I**, 3746.
$C_{28}H_{18}N_4$ **2.7-Diaminophenanthrenanthrazin** (F. 177°) **33 II**, 2392.
4.5-Diaminophenanthrenphenanthrazin (F. 182°) **33 II**, 2392.
$C_{28}H_{18}Cl_4$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-butin-(2)** (F. 174°) **30 II**, 2378.
1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-butadien-(1.3) (F. 244,5°) **30 II**, 2379.
$C_{28}H_{18}Cl_6$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-2.3-dichlorbuten-(2)** (F. 228,5°) **30 II**, 2379.
stereoisomeres **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-2.3-dichlorbuten-(2)** (F. 174°) **30 II**, 2378.
$C_{28}H_{18}Cl_8$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-2.2.3.3-tetrachlorbutan** (F. 271,5°) **30 II**, 2378.
$C_{28}H_{18}Br_2$ **3(„1″)-Benzhydryliden-2.5(„2.6″)-dibrom-1(„3″)-phenylinden** (F. 145—146°) **30 II**, 3145.
$C_{28}H_{18}Hg$ **9.9′-Quecksilberdianthryl** **30 II**, 2898.
$C_{28}H_{19}N_3$ **Tri-[chinolyl-(2)]-methan**, Lichtabsorpt. d. 2 tautomeren Formen **31 II**, 1982.
$C_{28}H_{19}N_5$ ***β*-[4-(2′-Aminonaphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin** (F. 258°) **30 II**, 914.
***β*-[4-(4′-Aminonaphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin** **30 II**, 914.
$C_{28}H_{19}Cl$ **3(„1″)-Benzhydryliden-2-chlor-1(„3″)-phenylinden** (F. 147—148° bzw. 159—160°) **30 II**, 3145; **31 I**, 611.
$C_{28}H_{19}Cl_3$ **1.5-Dichlor-9-[4′-chlorbenzal]-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen** (F. 226°) **30 I**, 526.
1.5-Dichlor-9-benzal-10-[4′-chlorbenzyl]-9.10-dihydroanthracen (F. 168°) **30 I**, 526.
$C_{28}H_{19}J$ **1.2.3-Triphenyl-4-jodnaphthalin** (F. 225°) **31 II**, 992.
$C_{28}H_{19}Li$ **1-Lithium-2.3.4-triphenylnaphthalin** **31 II**, 992.
$C_{28}H_{20}O$ **Lepiden (2.3.4.5-Tetraphenylfuran)** (F. 172°) **32 II**, 1174.
***α*-Anthrapinakolin** (F. 215°) **31 II**, 1428.
3(„1″)-Benzoyl-1.3-diphenylinden (F. 150 bis 152°) **34 II**, 2979.
***β*-Benzyliden-*γ.γ*-diphenyl-*α*-hydrindon** (F. 191 bis 192°) **30 I**, 830.
stereoisomeres ***β*-Benzyliden-*γ.γ*-diphenyl-*α*-hydrindon** (F. 171—172°) **30 I**, 830.
$C_{28}H_{20}O_2$ **4′-Phenyl-3′-methylbenzo-*α*-naphthospiropyran** (F. 115—116°) **33 II**, 62.
3-Benzylbenzo-*β*-naphthospiropyran (F. 157°) **31 II**, 1419.
3′-Benzylbenzo-*β*-naphthospiropyran (F. 129 bis 130°) **31 II**, 1419.
4-Phenyl-3′-methylbenzo-*β*-naphthospiropyran, Darst. **33 II**, 62; (Erkennen als 2-Phenyl-3-methylbenzo-*β*-naphthoisospiropyran) **34 I**, 1044.
2-Phenyl-3-methylbenzo-*β*-naphthoisospiropyran (F. 153—154°), Darst., Erkennen d. 4-Phenyl-3′-methylbenzo-*β*-naphthospiropyrans vom F. 153—154° als — **34 I**, 1044.
Tetraphenyldioxadien (Tetraphenyldioxin), Darst., Identität mit d. „cis-Dibenzoylstilben″ v. Irvine u. Mc Nicoll **31 II**, 3606.
„*cis*-**Dibenzoylstilben**″ **v. Irvine u. Mc Nicoll**, Identität mit Tetraphenyldioxadien **31 II**, 3607.

cis-**Dibenzoylstilben** („Oxylepiden") (F. 212 bis 214°) **31 II**, 3608; **32 II**, 1175.
trans-**Dibenzoylstilben** (F. 232°) **31 II**, 3608.
p.p'-**Dibenzoylstilben** (F. 234—235°) **31 I**, 779.
9.10-Dihydro-9.10-dibenzoylanthracen (Kp. 195 bis 200°) **34 I**, 1648.
1.1.3.3-Tetraphenylcyclobutandion-(2.4) (F. 244 bis 245°) **34 I**, 1315, 3744.
3-Benzyl-2-styryl-1.4-α-naphthopyron (F. 223°) **32 I**, 2716.
α-Benzoyl-β-[*p*-phenylbenzoyl]-styrol (F. 132°) **30 I**, 2411.
dimeres **Diphenylketen vom F. 113—114°** aus Diphenylketenphenylhydrazon **30 I**, 215.
dimeres **Diphenylketen vom F. 188—190°** aus Diphenylacetylphthalimid **32 II**, 1779.

$C_{28}H_{20}O_3$ **9-[*p*-Methoxyphenyl]-1.2;7.8-dibenzoxanthenol** (F. 275°) **34 II**, 3759.
3-Phenyl-4-*p*-methoxystyryl-1.2-α-naphthopyron (F. 196°) **33 II**, 1518.
3-Phenyl-2-[*o*-methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 231°) **32 I**, 2716.
3-Phenyl-2-[*p*-methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 224—225°) **32 I**, 2716.
2-Methyl-9.9-diphenylanthron-1-carbonsäure (F. 324—325° Zers.) **32 I**, 1900.
α-Oxy-β-phenylbenzalacetophenonbenzoat (F. 161°) **34 I**, 2589.
Verb. $C_{28}H_{20}O_3$ (F. 211—212° korr.) aus Benzaldehyd u. Anthrahydrochinon **31 I**, 1611.

$C_{28}H_{20}O_4$ **9-[*p*-Methoxyphenyl]-1.2;7.8-dibenzoxanthenylhydroperoxyd** (F. 185—186° Zers.) **34 II**, 3759.
Benzilid, Verh. gegen Esterasen **34 I**, 1057.
trans-**Di-[4-phenoxybenzoyl]-äthylen** (F. 170,5 bis 171° korr.) **30 II**, 2645.
Diäthoxy-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Verwend. **32 I**, 1006*.
Diäthoxy-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32 I**, 1007*.
9.10-Diphenyl-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäure 32 I, 3441.
1.5-Diphenoxyanthranylacetat (F. 165°) **31 I**, 80.
Dibenzoylstilbendiol (Stilbendioldibenzoat, „Isobenzil") (F. 158°), Darst. **31 II**, 1418; **34 II**, 601; Translat.-Erscheinn. an —-Krystallen **31 I**, 2433.

$C_{28}H_{20}O_5$ **3-Anisoyl-4'-methoxy-α-naphthoflavon** (F. 211—212°) **31 II**, 1575.

$C_{28}H_{20}O_6$ **Anthrarufindi-[3'-methoxyphenyläther]** (F. 177—178°) **34 II**, 2080.
Tribenzoyl-1-methyl-2.3.5-trioxybenzol (F. 114°) **32 I**, 955.

$C_{28}H_{20}O_8$ **Verb. $C_{28}H_{20}O_8$** aus Bissalicylaldehyd **31 II**, 2606.

$C_{28}H_{20}O_{10}$ s. *Fukugetin*.

$C_{28}H_{20}N_2$ **Diacridyl-9-äthan**, Verwend. **31 I**, 3624*.
2.3.5.6-Tetraphenylpyrazin (Amaron) (F. 248 bis 249°), Darst. **31 I**, 1604; **33 I**, 1781; **II**, 204; **34 I**, 698; Erkennen d. — v. Schapiro als Δ°-1.3.4.6-Tetraphenyltrimidin **34 I**, 2760.
Dibenzal-*p*-diaminotolan, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363.
Anhydroisophthalaldehyd-β-naphthylamin 31 II, 3099.
Anhydroterephthalaldehyd-β-naphthylamin (F. 154°) **31 II**, 3099.
Tetraphenylbernsteinsäuredinitril (F. 225°), Darst. **30 I**, 3788; Darst., Rkk. **32 I**, 3298; Verh. gegen O_2, Dissoziat.-Konstante **30 II**, 1862.
***p*-[Phenylnitrilomethyl]-triphenylacetonitril** (F. 161—161,5°) **32 I**, 3298.

$C_{28}H_{20}Cl_2$ **1.4-Dichlorphenyl-1.4-diphenylbutadien** (F. 230°) **33 I**, 772.
1.4-Dichlor-9-benzyl-10-benzal-9.10-dihydroanthracen (F. 186°) **30 II**, 1224.
4.5-Dichlor-9-benzal-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 151°) **30 I**, 525.

$C_{28}H_{20}S$ **Tetraphenylthiophen 32 II**, 3393.

$C_{28}H_{20}S_2$ *dimeres* **Diphenylthioketen** (F. 257—258°) **31 II**, 3346; **33 I**, 2101.

$C_{28}H_{20}Li_2$ **1.2-Dilithium-1.2.3-triphenyl-1.2-dihydronaphthalin 31 II**, 992.

$C_{28}H_{21}N$ **Tetraphenylpyrrol 32 II**, 3514.

$C_{28}H_{21}Br$ **1-*p*-Tolyl-2.3-diphenylindenylbromid-(1)** (F. 112°) **31 II**, 1137.

$C_{28}H_{22}O$ **2.2.5.5-Tetraphenyl-2.5-dihydrofuran 32 II**, 1174.
1-Oxy-1-biphenylen-2.4-diphenylbuten-(3) (F. 145—146°) **33 I**, 1437.
1.3-Diphenyl-2-benzylindenol-(1) (F. 109—112°) **30 II**, 395.
1-*p*-Tolyl-2.3-diphenylindenol-(1), Darst., Rkk. **34 II**, 1775; Bromier. **31 II**, 1137.
1.2-Diphenyl-3-*p*-tolylindenol-(1) (F. 177°), Darst. **34 II**, 1775; Bromier. **31 II**, 1137.
1.2.3-Triphenylindenol-1-methyläther, Spalt. mit Na **30 II**, 394.
9.9-Dibenzylanthron-(10), Rkk. **30 II**, 737.
9.9-Di-*m*-tolylphenanthron-(10) (F. 198,0 bis 198,5°) **33 II**, 2666.
9.9-Di-*p*-tolylphenanthron-(10) (F. 159°) **31 II**, 1427; **32 II**, 538.

$C_{28}H_{22}O_2$ **2.3.5.5-Tetraphenyl-2-oxy-2.5-dihydrofuran** (F. 144°) **32 II**, 1175.
1.1.4.4-Tetraphenyl-2-butin-1.4-diol (F. 191°), Darst., Dibromid **33 I**, 2541; Einw. v. HJ **31 II**, 433; Methylier. **30 II**, 3149; Rk. mit Acetylchlorid **30 II**, 3145.
Anthrapinakon, Rkk. **31 II**, 1426.
Tetraphenylbernsteinsäuredialdehyd (F. 127 bis 128°) **31 II**, 1416.
Didesyl (F. 248—250°), Darst. **33 I**, 421; Rkk. **33 I**, 1941.
Isodidesyl (F. 160°), Darst. **33 I**, 421; Rkk. **33 I**, 1941.
[Diphenylmethyl]-dibenzoylmethan (Benzhydryldibenzoylmethan) (F. 225°) **32 I**, 3173; **33 I**, 3310.
α-Methyl-2-α-dibenzoyldiphenylmethan (F. 182°) **30 II**, 3760.
***p.p'*-Dibenzoyl-α.β-diphenyläthan** (F. 174 bis 176°) **31 I**, 779.
hochschmelzendes **2.2'-Di-*p*-toluylbiphenyl** (F. 137°) **32 II**, 537.
niedrigschmelzendes **2.2'-Di-*p*-toluylbiphenyl** (F. 125,5—126°) **32 II**, 537.
1.3.3-Triphenyl-1-benzoyloxypropylen-(1), Frage d. Konst. d. — v. Kohler **32 I**, 3173.

$C_{28}H_{22}O_3$ **9-*p*-Anisyl-9-*p*-anisoylfluoren** (F. 137°) **31 II**, 1427.
9.9-Dianisylanthron-(10) (F. 206°) **32 I**, 1901.
9.9-Di-*p*-anisylphenanthron-(10) (F. 151—152°) **31 II**, 1427; **32 II**, 538.
Diphenylessigsäureanhydrid (F. 98°) **33 II**, 704.

$C_{28}H_{22}O_4$ **β.β'-Di-[4-methoxystyryl]-benzodifuran** (F. 213—214°) **32 II**, 1631.
2.3.5.5-Tetraphenyl-2.3-dioxy-4-ketotetrahydrofuran (F. 145—146°) **32 II**, 1175.
1.5-Diphenoxy-10-äthoxyanthron (F. 148°) **31 I**, 80.
unsymm. **Diphenyldibenzoyläthylenglykol** (F. 176°) **32 II**, 1175.
trans-**Di-[4-phenoxybenzoyl]-äthan** (F. 160° korr.) **30 II**, 2645.
***p.p'*-Dibenzyloxybenzil**, Isomerie **32 II**, 1169.
2.2'-Dianisoylbiphenyl 32 II, 538.
Benzilsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 122°) **32 II**, 370.
asymm. **Diphenyläthylenglykoldibenzoat** (*asymm.* **Diphenyläthylendibenzoat**) (F. 108°) **34 I**, 1310.
Mesohydrobenzoindibenzoat (Mesostilbendibenzoat) (F. 247°) **34 I**, 1310.
Lactondimethyläther d. Phenoldipheneins (F. 150 bis 151°) **30 II**, 3555.

$C_{28}H_{22}O_6$ **α.α'-Di-[*p*-methoxyphenyl]-β.β'-dimethyldicumarin** (F. 263—264°) **32 II**, 1631.
Tetraphenylbernsteinsäureperoxyd, Dimethylester (F. 151—153° Zers.) **31 II**, 1416.
6.6'-Bis-[3-phenylcyclohexen-1.2-dicarbonsäureanhydrid] (Zers. 275°) **30 II**, 3552.

$C_{28}H_{22}O_8$ **3.4.3'.4'-Tetraacetoxy-1.1'-dinaphthyl** (F. 137°) **32 I**, 2843.

$C_{28}H_{22}N_2$ ***N.N'*-Dimethylbiacriden**, Darst., Rkk. **30 I**, 3055; Thermochemie **33 I**, 1440.
4.5-Dihydro-4.4.5.5-tetraphenylpyridazin (F. 173 bis 174°) **31 II**, 1416.

2-Benzyl-3-phenyl-4-anilinochinolin (F. 172°), Darst., Rkk., Derivv. **31 I**, 787; Red. **32 I**, 1120•.

Dibenzal-*p*-diaminostilben, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363.

Anthrachinon-9.10-di-*p*-toluidil (F. 150°), Darst. **34 II**, 134•; Red. **33 II**, 2199•.

Verb. $C_{28}H_{22}N_2$ aus Verb. $C_{21}H_{18}N_2$ (aus Indol u. Benzalanilin) **33 II**, 224.

$C_{28}H_{22}N_4$ **3.6-Bisbenzhydryltetrazin-(1.2.4.5)** (F. 174°), Darst. **30 I**, 3788; Darst., Red. **33 I**, 780.

$C_{28}H_{22}Br_2$ **1.2.3.4-Tetraphenylbutadiendibromid**, Ozonisat. **33 I**, 1941.

$C_{28}H_{22}Pb$ **Triphenyl-α-naphthylblei** (F. 131°) **34 I**, 1035.

$C_{28}H_{23}N$ **3.3-Dibenzyl-2-phenylindolenin** (F. 123 bis 125°) **32 II**, 3242.

1.3.3-Triphenyl-3-[*o*-tolylamino]-propin-(1) (F. 139—140°) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-3-[*m*-tolylamino]-propin-(1) (F. 117—118°) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-3-[*p*-tolylamino]-propin-(1) (F. 115—116°) **31 I**, 270.

3.3-Diphenyl-1-*p*-tolyl-3-[phenylamino]-propin-(1) (F. 118—119°) **31 I**, 271.

1.3.3-Triphenyl-1-[*o*-tolylimino]-propylen-(2) (F. 192—193°) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-1-[*m*-tolylimino]-propylen-(2) (F. 139—140°) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-1-[*p*-tolylimino]-propylen-(2) (F. 174—175°) **31 I**, 270.

3.3-Diphenyl-1-*p*-tolyl-1-[phenylimino]-propylen-(2) (F. 162—163°) **31 I**, 271.

α-[Benzylidenamino]-γ.γ-diphenylhydrinden (F. 180—181°) **30 I**, 830.

***N*-Xylyldinaphthylamin**, Verwend. **33 II**, 3775•.

$C_{28}H_{23}N_3$ **Δ^2-1.3.4.6-Tetraphenyltrimidin** (F. 261°), Darst., Derivv. **33 I**, 1782; Darst., Erkennen d. Amarons v. Schapiro als — **34 I**, 2760; Rkk., Derivv. **33 II**, 226, 1357; Beilsteinrk. **33 II**, 1877.

$C_{28}H_{24}O$ **2.2.5.5-Tetraphenyltetrahydrofuran** (F. 180°) **34 II**, 929.

1-Oxy-1.1.2.4-tetraphenylbuten-(3) (F. 130 bis 131°) **33 I**, 1437.

2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(3)-ol-(2) (F. 96,5°) **30 II**, 3760.

1.1.3.3-Tetraphenyl-2-methylallylalkohol (F. 119°) **30 II**, 394.

3-Phenyl-1-[α-oxybenzhydryl]-hydrinden (F. 122 bis 124°) **31 I**, 611.

1-Benzyl-1-oxy-2.3-diphenylhydrinden (F. 155°) **33 I**, 1940.

1-*p*-Tolyl-2.3-diphenylhydrindenol (F. 171 bis 173°) **34 II**, 1775.

1.2-Diphenyl-3-*p*-tolylhydrindenol 34 II, 1775.

1.1.3-Triphenyl-3-methoxyhydrinden (F. 160 bis 162°) **30 II**, 393.

1.2.3.4-Tetraphenylbutanon-(1) (F. 178—179°) **33 I**, 1941.

isomeres **1.2.3.4-Tetraphenylbutanon-(1)** (F. 197 bis 198°) **33 I**, 1941.

Verb. $C_{28}H_{24}O$ (F. 130°) aus Hydrobenzoin u. $SOCl_2$ **31 II**, 2305.

Verbb. $C_{28}H_{24}O$ aus Benzil u. p-Tolyl-MgBr **34 II**, 244.

$C_{28}H_{24}O_2$ **α-1.1.4.4-Tetraphenylbutendiol-(1.4)**, katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024; Einw. v. Br **32 II**, 1174.

β-1.1.4.4-Tetraphenylbutendiol-(1.4), katalyt. Hydrier. (Unterscheid. v. cis- u. trans-Form) **30 I**, 3024.

Di-*m*-tolylbiphenylenglykol (F. 143,5—144,5°) **33 II**, 2666.

Di-*p*-tolylbiphenylenglykol (1-Biphenylen-2.2-di-*p*-tolyläthylenglykol) (F. 174—175°), Darst., Rkk. **31 II**, 1427; Umlager. **33 II**, 2666.

hochschmelzendes **9.10-Di-*p*-tolyldihydrophenanthrendiol** (F. 213°) **32 II**, 538.

niedrigschmelzendes **9.10-Di-*p*-tolyldihydrophenanthrendiol** (F. 103° bzw. 136°) **32 II**, 538.

1.1-Di-*p*-anisyl-2.2-diphenyläthylen (F. 155°) **30 II**, 3147, 3553.

α.γ.γ-Triphenyl-β-benzoylpropanol (F. 133°) **33 I**, 3311.

1.4-Di-*m*-xyloylnaphthalin (F. 137°), Ringschluß **30 I**, 1053•.

1.5-Di-*m*-xyloylnaphthalin (F. 201°), Ringschluß **30 I**, 1053•.

2-[Di-*p*-methylbenzhydryl]-2'-carboxybiphenyl (F. 193—194°) **33 II**, 2666.

1.2.2.2-Tetraphenyläthylacetat (Acetylbenzpinakolinalkohol) (F. 165°) **31 II**, 1417; **33 II**, 2983.

Triphenylessigsäure-β-phenyläthylester (F. 92,5 bis 93°) **34 I**, 3468.

2.6-Dibenzyl-4-methylphenolbenzoat (Kp.6 243 bis 245°) **31 II**, 2009.

$C_{28}H_{24}O_3$ **2.3.4.4-Tetraphenylbuten-(3)-ol-(2)-peroxyd** (F. ca. 148° Zers.) **30 II**, 3760.

[2'-Carboxydiphenylyl-(2)]-di-*p*-tolylcarbinol 31 II, 1425.

Pinakoline $C_{28}H_{24}O_3$ aus 2.2'-Dimethoxybenzpinakon **32 II**, 1620.

$C_{28}H_{24}O_4$ **2.3.5.5-Tetraphenyl-2.3.4-trioxytetrahydrofuran 32 II**, 1174.

1-Biphenylen-2.2-di-*p*-anisyläthylenglykol, Darst., Rkk. **31 II**, 1427; Umlager. **33 II**, 2666.

niedrigschmelzendes **9.10-Dianisyldihydrophenanthrendiol** (F. 154—155°) **32 II**, 538.

hochschmelzendes **9.10-Dianisyldihydrophenanthrendiol** (F. 188—190°) **32 II**, 538.

2-[Di-*p*-methoxybenzhydryl]-2'-carboxybiphenyl (F. 136—137°) **33 II**, 2666.

$C_{28}H_{24}O_8$ **2.3.4-Tribenzoyl-β-methylgalaktoseenid-(5.6) 31 II**, 2310.

$C_{28}H_{24}O_{19}$ s. *Chebulinsäure* [*Eutannin*].

$C_{28}H_{24}N_2$ **9.10-Bis-[aminotolyl]-anthracen 30 I**, 437•.

***N.N'*-9.10-Di-[*p*-tolylamino]-anthracen 33 II**, 2199•.

Dibenzal-*p*-diaminodibenzyl, Dunkelfeldmikroskopie monomol. Schichten v. — **30 II**, 363.

Verb. $C_{28}H_{24}N_2$, Darst. d. Hydrochlorids (F. 148°) aus Benzylchinoliniumchlorid u. Diphenylamin, Konst. **30 I**, 3787.

$C_{28}H_{24}N_4$ **3.6-Dibenzhydryldihydrotetrazin** (F. 197°), Darst. **33 I**, 780; Oxydat. **30 I**, 3788.

$C_{28}H_{24}S_2$ **2-Methyl-4.4.5.5-tetraphenyltrimethylendisulfid-(1.3)** (F. 170—172°) **31 II**, 3346.

$C_{28}H_{24}Na_2$ **1.1.4.4-Tetraphenyl-1.4-dinatriumbutan**, Bldg. aus asymm. Diphenyläthylen u. Na (Mechanismus) **30 I**, 3041; **34 II**, 935; Mechanismus d. Einw. v. Hg, Konst. **30 II**, 3148; Rk. mit Kohlensäuredimethylester **31 I**, 610.

$C_{28}H_{25}Cl$ **1.1.3.3-Tetraphenyl-1-chlorbutan**, intermediäre Bldg. **32 II**, 2650.

$C_{28}H_{26}O$ **1.1.3.3-Tetraphenyl-*n*-butanol** (F. 124 bis 125°) **32 II**, 2650.

1.1.4.4-Tetraphenylbutanol-(1) (F. 149—150°) **31 I**, 1915.

1.2.3.4-Tetraphenylbutanol-(2) (F. 149°) **33 I**, 1941.

2.3.4.4-Tetraphenylbutanol-(2) (F. 140°) **30 II**, 3759.

1.1-Di-*p*-tolyl-2.2-diphenyläthanol (F. 155 bis 156°) **30 II**, 3147.

α.β-Diphenyläthyläther (F. 129—130°) **31 I**, 777.

$C_{28}H_{26}O_2$ **1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1.4-diol (1.1.4.4-Tetraphenyltetramethylenglykol)** (F. 206°), Darst., Rkk. **32 II**, 1426; **34 II**, 929; Methylier. **30 II**, 3148.

1.2.3.3-Tetraphenyl-1-methylpropandiol-(1.2) (F. 184°) **34 I**, 2589.

Desoxybenzoinpinakon, Darst.: d. — vom F. 172° (β-Verb.) **33 I**, 421; d. — vom F. 214° **33 I**, 1941; Dehydratisier. **32 I**, 821; **II**, 1426; **33 I**, 1941.

1.1.3.3-Tetraphenyl-2-methylpropandiol-(1.2) (F. 173°) **34 I**, 2589.

asymm. **Diphenyldi-*m*-tolylglykol** (F. 156—158° Zers.) **32 II**, 534.

asymm. **Diphenyldi-*p*-tolylglykol** (F. 167—168° Zers.) **32 II**, 534.

1.2-Diphenyl-1.2-di-*o*-tolylglykol (*symm.* 2.2'-Dimethylbenzpinakon) (F. 167°), Darst. **30 II**, 2779; Darst., Umlager. **32 I**, 2322; **II**, 1620.

1.2-Diphenyl-1.2-di-*m*-tolylglykol (*symm.* **3.3′-Dimethylbenzpinakon**) (F. 151—152°), Darst., Umlager. **30 II**, 2779; **32 I**, 2322.

symm. **Diphenyldi-*p*-tolylpinakon** (*symm.* **4.4′-Dimethylbenzpinakon**) (F. 173°), Darst., Umlager. **32 I**, 2322; Bldg. (?) **34 II**, 244.

Benzpinakonmonoäthyläther 30 II, 3280.

Benzpinakondimethyläther (F. 157—159°) **30 II**, 3554.

Bis-[diphenylcarbinyl]-acetal (Kp.18 201—202°) **30 II**, 1687.

$C_{28}H_{26}O_3$ **1.2.3-Triphenyl-3-*p*-anisyl-1.3-dioxypropan** (F. 131—132°) **32 I**, 3174.

1.1-Di-*p*-anisyl-2.2-diphenyläthanol (F. 183°) **30 II**, 3147, 3554.

$C_{28}H_{26}O_4$ **Tetraphenylerythrit (Benzoinpinakon)** (F. 249—250° korr.) **30 II**, 3280; **31 I**, 1284.

asymm. **Diphenyldianisylglykol** (*unsymm.* **Diphenyldi-[*p*-methoxyphenyl]-glykol**) (F. 166 bis 168°), Darst., Umlager. **32 II**, 534; Zerfallsmechanismus **33 I**, 1942.

1.2-Di-*o*-anisyl-1.2-diphenylglykol (*symm.* **2.2′-Dimethoxybenzpinakon**) (F. 173—175° bzw. 174—176°), Darst., Umlager. **30 II**, 2779; **32 II**, 1620.

1.2-Di-*m*-anisyl-1.2-diphenylglykol (F. 139 bis 141°), Darst., Umlager. **30 II**, 2779.

symm. **4.4′-Dimethoxybenzpinakon** (F. 173 bis 174°), Darst., Umlager. **32 I**, 2322.

1.2.3.4-Tetrahydrophenanthrenchinhydron 30 II, 738.

$C_{28}H_{26}O_6$ **Phenolphthaleinbutyrat**, Darst., Verwend. **32 I**, 2244.

$C_{28}H_{26}O_8$ **2.3-Dibenzoyl-4.6-benzyliden-α-methylglucosid** (F. 152—153°), Darst., opt. Dreh. **33 II**, 1016; Abspalt. d. Benzylidengruppe **34 I**, 36.

6.6′-Bis-[3-phenylcyclohexen-1.2-dicarbonsäure] (F. 252° korr.) **30 II**, 3553.

$C_{28}H_{26}O_9$ **2.3.4-Tribenzoyl-β-methylgalaktosid 31 II**, 2310.

2.3.6-Tribenzoyl-β-methylglucosid (F. 144,5 bis 145,5°) **33 I**, 2085.

3.5.6-Tribenzoylmethylglucofuranosid 32 II, 46.

$C_{28}H_{26}O_{11}$ **3-[3′′.4′′.5′′-Trimethoxybenzoyl]-5.7-dioxy-3′.4′.5′-trimethoxyflavon** (F. 203—204,5°) **32 II**, 3900.

$C_{28}H_{26}O_{12}$ **1-[Tetraacetylglucosido]-erythrooxyanthrachinon** (F. 200°), Darst. **30 I**, 67; Verseif. mit methylalkohol. NH_3 **31 II**, 716.

2-[Tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon (F. 168°), Darst. **30 I**, 66; Darst., Verseif. **30 II**, 2763.

$C_{28}H_{26}O_{13}$ **1-Oxy-2-[tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon** (F. 206—207°), Darst. **30 I**, 67; Darst., Verseif. **30 II**, 2763.

1-Oxy-8-[tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon (Tetracetylglucosylchrysazin) (F. 212°) **30 I**, 68; **31 II**, 715.

$C_{28}H_{26}O_{14}$ **1.4-Dioxy-2-[tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon** (F. 204°) **30 I**, 67.

1.5-Dioxy-2-[tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon (F. 235°) **30 I**, 67.

1.8-Dioxy-2-acetogalaktoxyanthrachinon ([2-Acetogalaktosyl]-chrysazin) (F. 264°) **31 II**, 55.

$C_{28}H_{26}O_{15}$ **Pentaacetylprotocetrarsäure** (F. 112 bis 113°) **34 I**, 2764; **II**, 614.

1.5.8-Trioxy-2-[tetraacetylglucosidoxy]-anthrachinon (F. 236°) **30 I**, 67.

$C_{28}H_{26}O_{16}$ s. *Perillanin*.

$C_{28}H_{26}N_2$ **ω-Dibenzylacetophenonphenylhydrazon** (F. 92—94°) **32 II**, 3242.

Tri-*p*-tolylbenzenylamidin (F. 188—189°) **31 I**, 599.

$C_{28}H_{26}N_4$ **Acetoindiphenylosazon** (F. 187°) **31 I**, 923.

Glyoxalbenzylphenylosazon (F. 197—198°) **34 I**, 2739.

Verb. $C_{28}H_{26}N_4$ aus Benzaldehyd-[methylphenylhydrazon] (Formulier. d. — v. Ciusa als Phenyl-[4-{α-methylhydrazino}-phenyl]-[4-{α-methyl-β-benzalhydrazino}-phenyl]-methan) **33 II**, 3420.

$C_{28}H_{27}N$ ***p*-[Isopropylamino]-tetraphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{28}H_{27}N_3$ ***syn*-*N*-Phenacyl-*p*-toluidinbenzylphenyl-*h*(*hochschm.*)-hydrazon** (F. 127°) **31 II**, 1558.

***anti*-*N*-Phenacyl-*p*-toluidinbenzylphenyl-*n*(*niedrigschm.*)-hydrazon** (F. 118°) **31 II**, 1558.

***syn*-*N*-Phenacyl-*N*-methylanilinbenzylphenyl-*h*(*hochschm.*)-hydrazon** (F. 121°) **31 II**, 1558.

***anti*-*N*-Phenacyl-*N*-methylanilinbenzylphenyl-*n*(*niedrigschm.*)-hydrazon** (F. 93—94°) **31 II**, 1558.

$C_{28}H_{27}N_7$ **Δ^2-1.3.4.6-Tetra-[*p*-aminophenyl]-trimidin** (F. 168° u. 248°) **33 II**, 1358.

$C_{28}H_{28}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-propyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 192—195°), Darst., östrogene Wrkg. **34 I**, 3359.

Diphenyltetrahydropyronverb. d. α-Methyl-α′-benzylcyclohexanons (F. 191°), Rkk. **32 I**, 1666.

$C_{28}H_{28}O_5$ **Dibutylfluorescein 33 I**, 1776.

$C_{28}H_{28}O_6$ **6-Tritylacetylanhydro-β-methylglucosid 34 I**, 2415.

$C_{28}H_{28}O_7$ **Tribenzal-β-*d*-mannoheptit** (F. 210°), Darst., Identität mit Tribenzalvolemit **33 I**, 1282.

isomerer **Tribenzal-β-*d*-mannoheptit** (F. 190 bis 195°) **33 I**, 1282.

Tribenzalvolemit, Identität mit Tribenzal-β-*d*-mannoheptit **33 I**, 1282.

$C_{28}H_{28}O_8$ **[2.4.6-Trimethoxybenzoyl]-[2′.4′-dimethoxybenzyl]-[3′′.4′′-methylendioxybenzyliden]-methan** (F. 215°) **34 II**, 1462.

$C_{28}H_{28}O_{10}$ **Tetramethyläthergyrophorsäure (Trimethylumbilicarsäure)**, Methylester (**Tenuiorintrimethyläther**) (F. 196—197°) **31 I**, 625; **32 II**, 717; **33 II**, 392, 1039; **34 I**, 869.

$C_{28}H_{28}O_{12}$ s. *Ergochrysin*.

$C_{28}H_{28}O_{13}$ **7-[*O*-Tetracetyl-β-glucosidoxy]-1-methoxyxanthon** (F. 166—168°) **30 I**, 512.

$C_{28}H_{28}O_{14}$ **2-*O*-Benzoyl-4-β-tetraacetylglucosidylphloroglucinaldehyd** (F. 144—145°), Darst., Rkk. **31 II**, 3492; Rkk. **34 II**, 1931.

$C_{28}H_{28}N_2$ **Tetrabenzylhydrazin**, Herst., Verwend. **30 II**, 1620*.

Tetra-*p*-tolylhydrazin, Leitfähigk. d. Perchlorats bzw. d. $SbCl_5$-Verb. in Nitrobenzol u. Benzonitril **34 I**, 3567; Verwend.: als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **30 II**, 1620*.

$C_{28}H_{28}N_4$ **Phenyl-[4-(α-methylhydrazino)-phenyl]-[4-(α-methyl-β-benzalhydrazino)-phenyl]-methan** (F. 155°), Darst., Rkk., Auffass. d. Verb. $C_{28}H_{26}N_4$ aus Benzaldehyd-[methylphenylhydrazon] v. Ciusa als — **33 II**, 3420.

$C_{28}H_{28}As_2$ **Tetra-*p*-tolyldiarsyl** (F. 165—167°) **30 I**, 2397.

$C_{28}H_{28}Ge$ **Tetrabenzylgermanium** (F. 110°) **34 II**, 1291.

Tetra-*o*-tolylgermanium (F. 175—176° korr.) **33 II**, 2978.

Tetra-*m*-tolylgermanium (F. 146° korr.) **33 II**, 2977.

Tetra-*p*-tolylgermanium (F. 227° korr.) **31 II**, 3092; **33 II**, 2977; **34 II**, 1291.

$C_{28}H_{28}Pb$ **Tetrabenzylblei 30 II**, 3195*.

Tetra-*o*-tolylblei (F. 201—202°), Darst. **31 I**, 3451; Rkk. **31 II**, 3333.

Tetra-*p*-tolylblei (F. 239—240°), Zers. (+ Ni) **32 II**, 2817; Rk. mit HCl **31 II**, 3333.

$C_{28}H_{28}Sb_2$ **Tetra-*p*-tolyldistibyl** (F. 155—157°) **33 I**, 3073.

$C_{28}H_{28}Si$ **Tetrabenzylsilicium (Tetrabenzylmonosilan, Tetrabenzylsilican)**, Darst. **30 II**, 3195*; Darst., Rkk. **31 II**, 1129; Einw. v. $AlCl_3$ **32 I**, 52.

$C_{28}H_{28}Sn$ **Tetra-*o*-tolylstannan**, Einw. v. $SnCl_4$ **34 II**, 2821.

Tetra-*m*-tolylstannan, Einw. v. $SnCl_4$ **34 II**, 2821.

Tetra-*p*-tolylstannan (Tetra-*p*-tolylzinn) (F. 233°), Darst. **32 II**, 3226; Darst., Rkk. **33 I**, 3073; Einw. v. $SnCl_4$ **34 II**, 427, 2821.

$C_{28}H_{29}N$ **1.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-piperidino-9.10-dihydroanthracen** (F. 150°) **31 I**, 1108.

$C_{28}H_{30}O_2$ **1.2-Di-[2.4.6-trimethylbenzoyl]-phenyläthan** (F. 137°) **34 II**, 2077.

$C_{28}H_{30}O_4$ s. *Thymolphthalein*.

$C_{28}H_{30}O_5$ **3-Methyl-5-tritylmonoacetonxylose** **34 I**, 208.

$C_{28}H_{30}O_6$ **Apogossypol**, Bldg. aus Gossypol **33 I**, 233.

$C_{28}H_{30}O_8$ s. *Alectoron*.

$[C_{28}H_{30}O_{11}]_X$ s. *β-Lignin*.

$C_{28}H_{30}O_{12}$ **1.2.3.6-Tetracetyl-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit** (F. 126°) **30 I**, 510.

$C_{28}H_{30}O_{14}$ **Pseudobaptisin** (F. 249—251° Zers.), Darst., Spalt., Konst. **30 I**, 78.

$C_{28}H_{30}N_4$ s. *Porphyrine-Deuteroätioporphyrin* [*Tetramethyldiäthylporphin*].

$C_{28}H_{30}N_6$ **2-Amino-4-azo-*N*-äthyldiphenylamin** (?) (F. 194°) **31 II**, 2739.

$C_{28}H_{32}O_2$ ***d*-β-Octyltriphenylacetat** ($Kp._{0,03}$ 206°) **30 II**, 3023.

$C_{28}H_{32}O_3$ **2.4-Di-[*p*-isopropylphenyl]-3-phenyl-3-oxybuttersäure** (F. 162—163°) **34 II**, 1450.

akt. **Phenyl-α-naphthylglykolsäure-*l*-menthylester** **32 II**, 3711.

$C_{28}H_{32}O_6$ **2.3.4-Trimethyl-6-tritylgalaktose** (F. 72 bis 75°) **33 II**, 368.

2.3-Dimethyl-6-triphenylmethyl-α-methylglucosid **34 II**, 2067.

6-Trityl-2.3-dimethyl-α-methylmannosid (F. 172 bis 173°) **34 II**, 45.

1.2-Monoaceton-6-trityl-*d*-mannit (F. 45—55°) **33 II**, 2522.

$C_{28}H_{32}O_9$ s. *Alectoronsäure*.

$C_{28}H_{32}O_{10}$ **Tetracetyl-1.1-dibenzylfructose** (F. 94°) **32 I**, 1221.

$C_{28}H_{32}O_{16}$ **Päonin** s. $C_{28}H_{34}O_{17}$.

$C_{28}H_{32}O_{17}$ **ω-[Tetraacetyl-β-*d*-glucosidoxy]-3.4.5-triacetoxyacetophenon** (F. 87—88° u. F. 141 bis 142°) **34 II**, 3388.

$C_{28}H_{34}O_6$ **1.2.3.4.5.6.7.8-Octahydro-1-oxyanthrachinhydron** **31 II**, 55.

$C_{28}H_{34}O_9$ **Enneamethoxytritan** **34 II**, 2978.

$C_{28}H_{34}O_{15}$ s. *Hesperidin*.

$C_{28}H_{34}O_{17}$ **Päonin (7.4′-Dioxy-3.5-di-β-glucosidoxy-3′-methoxyflavyliumhydroxyd)**, Konst. **31 II**, 2622, 3493; Stell. d. Glucoserestes **33 I**, 234; Isolier., Farbrk., Hydrolyse, Konst. **32 II**, 3251; Synth. d. Chlorids **33 I**, 1293.

Farbstoff $C_{28}H_{34}O_{17}$ aus Rotkohl (Isolier., Konst. d. Chlorids) **34 I**, 2606.

$C_{28}H_{34}O_{20}$ **Eichengerbstoff** $C_{28}H_{34}O_{20}$ aus Eichenblättern **31 I**, 472.

$C_{28}H_{36}O_6$ (s. *Bufagin*; *Marinobufagin*).

Keton $C_{28}H_{36}O_6$ (F. 287°) aus Tribenzoylchinovasäure **31 II**, 2165.

$C_{28}H_{36}O_8$ **Dimethylätherolivetorsäure**, Methylester (F. 123°) **32 I**, 3072.

$C_{28}H_{38}O$ **Methyläther** $C_{28}H_{38}O$ (F. 114°) aus d. Phenol $C_{27}H_{36}O$ (aus Neoergosterin) **34 II**, 2396.

$C_{28}H_{38}O_2$ **Chaulmoograsäure-α-naphthylester** (F. 53 bis 54,5°) **31 I**, 259.

Chaulmoograsäure-β-naphthylester (F. 49,5 bis 51°) **31 I**, 259.

$C_{28}H_{38}O_4$ **Tetradecandicarbonsäurebenzylester** **34 I**, 1451.

Verb. $C_{28}H_{38}O_4$ (F. 232° Zers.) aus d. Cyclopentanoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Verb. $C_{28}H_{38}O_4$ (F. 274°) aus Taraligenin **31 II**, 2353.

$C_{28}H_{38}O_7$ **Acetylbufotalin** **32 I**, 2334.

Acetylpseudobufotalin, pharmakolog. Wrkg. **34 II**, 2550.

Diacetyldehydrocholsäure [Dienolform], Darst., Konst. **33 II**, 2013.

$C_{28}H_{38}O_{10}$ **Phlorrhizinheptamethyläther** **33 II**, 3288.

$C_{28}H_{38}O_{19}$ **Octacetyl-α.α-trehalose** (F. 70—75° bzw. 100—102°) **30 I**, 3771; **33 II**, 2282.

Octacetyl-β.β-trehalose (F. 181° korr.) **33 I**, 1283.

Octacetyl-α.β-trehalose (**Octacetylneotrehalose**) (F. 140—141°) **32 I**, 1224.

Octacetylgentiobiose (F. 192—193,5°), Bldg. **30 I**, 36; Rk. mit Phenol **33 I**, 2534.

α-Cellobioseoctacetat (F. 224°), Darst. aus Cellulose **31 I**, 1592; **32 I**, 3168; **33 I**, 71, 1605; **34 II**, 230; Bldg.: aus Baumwoll- u. Bambuscellulose **31 I**, 2608; aus Monomethyldicellulose **31 I**, 1744; aus Acetylcellulose **30 I**, 1923; aus Cellotriose **31 I**, 3108; aus 1.2.3.6-Tetracetylglucose u. Acetobromglucose **31 II**, 3600; aus Lävoglucosan u. Acetobromglucose **32 II**, 2633; **33 I**, 1606; keine selekt. UV-Absorpt. **33 II**, 2500; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630; Röntgenunters. **34 II**, 3109; Wachstumsricht. d. nadelförm. Krystalle **34 I**, 208; Dipolmoment u. Solvatat. **34 II**, 3501; Solvatat. in organ. Fll. **33 II**, 517; **34 I**, 2739; Best. d. Teilchengröße (Diffus.-Koeff.) **30 I**, 1463; (Schmelzkurven in Eisessig) **31 I**, 2742; (osmometr. in Eisessig) **33 I**, 3308; (osmot. Verh., Annahme einer Komplexbldg. mit Essigsäure) **34 II**, 425; (in Campher nach Pregl) **34 I**, 2578; Viscositätsmess. **32 II**, 797; **34 I**, 1024; Sorpt. v. W.-Dampf **30 II**, 37; Rkk.: mit Eisessig-HBr **30 II**, 2367; **32 I**, 3169; mit A. in Ggw. v. $FeCl_3$ **31 II**, 39; mit Monochloressigsäure **33 I**, 2392; mit Phenol **33 I**, 2534.

α-Octacetylmaltose (F. 120—122°), Bldg. bei d. Acetolyse v. Stärke **33 I**, 933.

β-Octacetylmaltose (F. 158° bzw. 165°), Bldg. bei d. Acetolyse v. Stärke **33 I**, 933; keine selekt. UV-Absorpt. **33 II**, 2500; Unters. v. —-Lsgg. (Mol.-Größe) **33 I**, 3308; (osmot. Drucke) **33 II**, 911; **34 II**, 425; Rkk. **34 I**, 1825; **II**, 47.

β-Octacetyl-4-α-glucosidomannose (F. 157°) **34 II**, 48.

α-Octacetyl-4-β-glucosidomannose (F. 202 bis 203°), Darst. **32 I**, 2457; Rotat.-Dispers. **32 II**, 2630.

β-Octacetyl-4-β-glucosidomannose (F. 165°) **32 I**, 2457.

Melibioseoctacetat (F. 177,5—178°), Einw. v. HBr-Eisessig **30 II**, 378.

Octacetyl-6-β-galaktosido-*d*-glucose **33 II**, 367.

β-Octacetyllactose (F. 90°), Darst., Rkk. **30 I**, 3296; keine selekt. UV-Absorpt. **33 II**, 2500; Rk. mit Phenol **34 I**, 1825.

Octacetylsaccharose (**Octacetylrohrzucker**), Bldg. (?) **32 II**, 47; Herst. **32 II**, 2749; (Priorität) **33 I**, 687; (Technologie) **34 I**, 623; Existenz v. 2 Modifikatt. F. 69—70° u. F. 75° **31 I**, 595; Änder. einiger opt. Eigg. bei Luftzutritt **31 I**, 771; keine selekt. UV-Absorpt. **33 II**, 2500.

Octacetylisosaccharose (F. 132°) **30 I**, 1121; **32 II**, 47; **33 I**, 3439.

α-Octacetylturanose (F. 158°) **32 II**, 3551; **33 II**, 1509.

Octacetylketoturanose (F. 96°), Darst. **32 II**, 3551; **33 II**, 1509; Red. **33 II**, 1509.

Hexacetyl-β-turanose-⟨2,6⟩-2.3-*akt.*-semiorthoessigsäureanhydrid (F. 216—217°) **32 II**, 3550; **33 II**, 1509.

$C_{28}H_{39}N$ **9-Pentadecylacridin**, Verwend. **31 I**, 3624*.

$C_{28}H_{40}O_3$ **Cyclopentanoncarbonsäure** $C_{28}H_{40}O_3$ aus d. Tricarbonsäure $C_{29}H_{42}O_6$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Ketolacton $C_{28}H_{40}O_3$ (F. 254—256°) aus d. Tricarbonsäure $C_{29}H_{42}O_6$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{28}H_{40}O_4$ (s. *Asterinsäure*; *Azafrin*).

Verb. $C_{28}H_{40}O_4$ aus Taraligenin **31 II**, 2353.

$C_{28}H_{40}O_5$ **Triketobufosterocholensäure** (F. 268 bis 269°) **34 II**, 2838.

Ketolactoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_5$ (Zers. 293°) aus d. Cyclopentanoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_3$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Anhydrid $C_{28}H_{40}O_5$ (F. ca. 385° Zers.) aus d. Keton $C_{29}H_{44}O_3$ (aus Oxyallobetulindisäure) **34 I**, 3061.

Verb. $C_{28}H_{40}O_5$ (F. 320°) aus Verb. $C_{28}H_{38(40)}O_7N_2$ (aus Panaxsapogenin) **32 I**, 3185.

$C_{28}H_{40}O_7$ ***n*-Valeryl-k-strophanthidin** (F. ca. 212°) **31 II**, 3120*.

Isovaleryl-k-strophanthidin (F. ca. 183—184°) **31 I**, 2364*.

γ-Ketohedratrisäure, Trimethylester (F. 164°) **34 I**, 2766.

$C_{28}H_{40}O_{18}$ **Heptacetyl-α-äthylcellobiosid** **31 I**, 258; **II**, 39; **33 II**, 42.

Heptacetyl-β-äthylcellobiosid **31 II**, 39.
Heptacetyl-β-äthylmaltosid, opt. Dreh. **32 II**, 3384.
$C_{28}H_{40}O_{19}$ **Heptacetyloxyäthyllactosid** (F. 64—65°) **30 I**, 3297.
$C_{28}H_{41}Cl$ **Dehydroergosterylchlorid** **30 I**, 840.
$C_{28}H_{42}O$ **Dehydroergosterin**, Bldg.: aus Ergosterin mit SeO_2 **33 II**, 390; aus Ergostadientriol I **33 II**, 1367; Absorpt.-Spektr., Hydrier., Addit. v. Maleinsäureanhydrid, Lage d. Doppelbindd. **30 I**, 3194; Absorpt.-Spektr., Bezieh. zum Vitamin A **30 II**, 83; (Peroxyd, Farbrkk.) **30 II**, 3593; krystallisierte Bestrahl.-Prodd. **30 II**, 3780; Red. **30 I**, 2258; Oxydat. **32 I**, 3304; **II**, 3417; (mit Benzopersäure) **30 II**, 1862; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Rk.: mit $POCl_3$ **30 I**, 840; mit Maleinsäureanhydrid **31 I**, 2885; (Addukte) **34 I**, 1055.
Photodehydroergosterin, Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 3781.
Ergostatrienon D, Darst. **32 II**, 2061; Umlager. **32 I**, 1541.
Ergostatrienon B_1 (F. 149—150°) **32 I**, 1541.
u-Ergostatrienon, Umlager. **32 I**, 1541.
u-Ergostatrienon B (F. 120°) **32 I**, 1542.
Stearoylnaphthalin, Sulfonier. (Verwend.) **31 I**, 1018*.
$C_{28}H_{42}O_2$ **1.1.20.20-Tetramethyldihydrobixinol** (F. 166—167°) **34 II**, 1308.
$C_{28}H_{42}O_3$ **Dehydroergosterinperoxyd**, Eigg. **30 II**, 3593; Red. **30 I**, 2258.
Ketonsäure $C_{28}H_{42}O_3$ (F. 185—186° korr.) aus Ursolsäuremethylester **33 II**, 1690.
$C_{28}H_{42}O_4$ **Diketobufosterocholensäure** (F. 267 bis 268°) **34 II**, 2838.
Phthalsäuredimenthylester (F. 133°) **32 II**, 3548.
Lactoncarbonsäure $C_{28}H_{42}O_4$ (F. 280—286° Zers.) aus d. Ketolactoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_5$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.
Dilacton $C_{28}H_{42}O_4$ (Zers. ca. 268°) aus d. Tricarbonsäure $C_{29}H_{42}O_6$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.
$C_{28}H_{42}O_5$ **Triketobufosterocholansäure** (F. 260°) **34 II**, 2838.
$C_{28}H_{42}O_6$ **Hedratrisäure** (F. 240° Zers.), Darst., Trimethylester **33 II**, 229; Oxydat. d. Trimethylesters **34 I**, 2766.
$C_{28}H_{42}O_7$ **Acetyltetrahydropseudobufotalin** **33 II**, 723.
γ-Ketohedratrisäure (F. 255°) **33 II**, 229.
3.7-Diacetoxy-12-ketocholansäure (F. 221 bis 222°) **33 I**, 618.
$C_{28}H_{42}O_{17}$ **„Glutarsäureäthylenester"** **34 I**, 531.
$C_{28}H_{43}N$ **Di-*N*-[β-phenyläthyl]-laurylamin** **34 I**, 1639.
$C_{28}H_{43}Cl$ **Verb.** $C_{28}H_{43}Cl$ (F. 116°) aus Ergotetraen **33 I**, 2705.
$C_{28}H_{44}O$ (s. *Sterine-Ergosterin*; *Vitamine-Vitamin D [Calciferol]*).
Calosterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.
Ergosterin B_1 s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin B_2 s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin B_3 s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin C s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin D s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin E s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin F s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Ergosterin G s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
u-Ergosterin B s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Epiergosterin B_1 s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Epiergosterin B_2 s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Epiergosterin D s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Isoergosterine s. *Sterine-Ergosterin (Isomere)*.
Epiisolumisterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Isolumisterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Isopyrovitamin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Lumisterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Protachysterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Pyrocalciferol s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Pyrotachysterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Suprasterine s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Tachysterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Toxisterin s. *Sterine-Ergosterin (Bestrahlungsprodukte)*.
Ergostadienon, Red. **30 I**, 2258.
α-Ergostadienon (Ergostadienon I) (F. 182 bis 183°), Darst. **30 I**, 1157; Umlager. **32 I**, 1541; Red. **32 II**, 2061.
β-Ergostadienon (Ergostadienon III) (F. 125°) **30 I**, 1157; **32 I**, 1542.
Dehydroergostenon (F. 147—148°) **32 II**, 3417.
$C_{28}H_{44}O_2$ **Ergostatriendiol** (F. 220—221°), Bldg. **30 I**, 2258; Konst., Hydrier. **33 I**, 3576; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.
Ergosten-3.6-dion (F. 156°), Bldg. aus Ergostandionol **34 II**, 1138.
α-Ergostendion (7 oder 11-Oxoergostenon-3) (F. 183°), Bldg. aus α-Ergostenol **32 II**, 2060; **34 I**, 399.
Campnospermonol s. $C_{25}H_{40}O_2$.
$C_{28}H_{44}O_3$ (s. *Sapogenine-Sanguisorbigenin*).
Ergosterinperoxyd, Bldg. **34 I**, 3046; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; antirachit. u. tox. Wrkg. **30 I**, 2581.
Ergostendionol (F. 251—252° Zers.) **30 II**, 1863.
Ergostadiendionol (F. 249° Zers.) **33 I**, 3577.
Ketoaldehyd $C_{28}H_{44}O_3$ (F. 155—156°) aus Ergostadientriol **33 I**, 3577.
Carbonsäure $C_{28}H_{44}O_3$ (F. 244—245°) aus d. Ketodilacton $C_{29}H_{40}O_5$ aus Novachinon **30 I**, 3443.
Lacton $C_{28}H_{44}O_3$ (F. 256—257°) aus Anhydrobrenzchinovasäure **31 II**, 2165.
$C_{28}H_{44}O_4$ (s. *Sapogenine-Albsapogenin [Gypsogenin, Gypsophilasapogenin]*).
Diketobufosterocholansäure (F. 253°) **34 II**, 2838.
saurer **Phthalsäurephytolester**, Ag-Salz (F. 114 bis 116°) **30 I**, 195.
Verb. $C_{28}H_{44}O_4$ (F. 376°) aus Chenopodiumsapogenin **34 II**, 3389.
$C_{28}H_{44}O_5$ **Githagosäure** (F. 359°), Darst., Rkk., Dimethylester, Konst. **30 II**, 2659.
Oxydiketobufosterocholansäure **34 II**, 2838.
Verb. $C_{28}H_{44}O_5$ (F. 100° Zers.) aus Tachysterin **32 II**, 716.
Verb. $C_{28}H_{44}O_5$ (F. 222—223°) aus Elemisäure u. Ameisensäure **31 II**, 1413.
$C_{28}H_{44}O_6$ **Diacetyldesoxycholsäure**, Methylester (F. 117°) **33 I**, 618.
$C_{28}H_{44}O_7$ **3.7-Diacetylcholsäure** **33 I**, 618.
Verb. $C_{28}H_{44}O_7$ (F. 130° Zers.) aus Tachysterin **33 I**, 238.
$C_{28}H_{44}O_{10}$ **Ergosterinozonid** **32 I**, 2049.
$C_{28}H_{45}Cl$ **Dihydroergosterylchlorid** **30 I**, 840.
α-Ergostadienylchlorid (F. 137°) **32 II**, 2061.
β-Ergostadienylchlorid **32 II**, 2061.
$C_{28}H_{46}O$ (s. *Alnulin*).
Brassicasterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.
Hygrosterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.
Isospinasterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.
Spinasterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.
α-Dihydroergosterin (Dihydroergosterin I, Isodihydroergosterin A) (F. 173—174°), Vork.: im Mutterkorn, Derivv. **30 II**, 2785; als Verunreinig. v. Hefeergosterin, Auffass. d. Neosterins v. Wieland u. Asano als Gemisch v. Ergosterin u. — **31 II**, 723; Isolier. aus grünem Tee **32 I**, 2061; Bldg. **30 I**, 2258; **II**, 3781; (aus Ergosterin) **30 II**, 3780; **34 I**, 3863; Darst. **31 I**, 949, 3129; **34 II**, 2836; (Eigg., Derivv.) **33 II**, 391; Darst.: aus „α-Ergostanol" **30 I**, 2104; aus Ergostadientriol I **33 II**, 1367; Krystallstruktur **32 I**, 1922; Konst. **33 I**, 3576; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 3130; Absorpt.-Spektr., Hydrier., Allophanat, Lage d. Doppelbindd. **30 I**, 3194; Erkennen d. „γ-Dihydroergosterins" v. Heilbron u. Mitarbeitern als Gemisch v. — u.

Epidihydroergosterin **30 II**, 746; Isomerisier. **31 II**, 1432; Oxydat. **32 II**, 3417; (Rk. mit Hg-Acetat) **30 I**, 1157; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 390; Rk.: mit $POCl_3$ **30 I**, 840; mit Benzopersäure **30 II**, 1863; Ozonisier. **32 I**, 3303; Chlorier. **32 II**, 2061; Methylier. **32 I**, 2050; Verh. gegen Maleinsäureanhydrid **31 I**, 2885; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879; quantitative Best. im Ergosterin aus Mutterkorn **32 I**, 2596.

β-Dihydroergosterin (Dihydroergosterin III) (F. 124°), Darst. **30 I**, 1157; **32 I**, 1542; Konst., Rkk. **33 I**, 3577; Chlorier. **32 II**, 2061.

γ-Dihydroergosterin (F. 205—206°), Darst. **30 I**, 1157; Erkennen als Gemisch v. Dihydroergosterin I u. Epidihydroergosterin **30 II**, 746; Rk. mit SeO_2 **32 I**, 2744.

Dihydroergosterin II (F. 163°), Darst. **30 I**, 2258; **31 II**, 1432; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.

22-Dihydroergosterin (F. 152—153°), Darst., Konst. **33 I**, 3083; Konst., Eigg., Rkk. **34 I**, 1056; Isomerisier. bei d. Red. **34 I**, 3863; Hydrier. **34 II**, 2836.

Epidihydroergosterin (Dihydroergosterin A), Darst. **30 I**, 2258; **31 I**, 949, 3129; **II**, 1432; Erkennen d. „γ-Dihydroergosterins" v. Heilbron u. Mitarbeitern als Gemisch v. — u. Dihydroergosterin I **30 II**, 746; Absorpt.-Spektr. **31 I**, 3130; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879.

Dihydrolumisterin (F. 138—139°), Darst. **32 I**, 1923; Konfigurat. **34 I**, 3865; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 880.

Epidihydrolumisterin (F. 140°), Darst., Derivv. **32 I**, 1923; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 880.

Dihydrovitamin D_2 (F. 65°) **32 I**, 1261; **33 I**, 238.

Dihydroisopyrovitamin (F. 129—130°) **33 I**, 2574.

Dihydropyrocalciferol (F. 121—122°) **33 I**, 2574.

Epidihydropyrocalciferol (F. 138—139°) **33 I**, 2574.

Alkohol $C_{28}H_{46}O$ aus d. Mutterlaugen v. Dihydrovitamin D_2 (m-Dinitrobenzoat, physiol. Wrkg.) **33 I**, 238; (Doppelverb. mit Pyrocalciferol) **32 I**, 1261.

Dehydroergostenol (F. 141°), Darst. **30 II**, 1863; **31 I**, 3128; **32 II**, 2062; **34 I**, 1056; Lichtabsorpt. **32 I**, 1541; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.

Tetrahydrodehydroergosterin (F. 132°) **34 I**, 1056.

Tetrahydrophotodehydroergosterin (F. 123°) **30 II**, 3781.

α-Ergostenon (F. 130°), Darst. **32 II**, 2060; Red. **32 II**, 2061; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Oxydat., Konst. **34 I**, 399.

β-Ergostenon (F. 149—151°), Darst. **32 II**, 2061; Bromier. **32 II**, 3416.

$C_{28}H_{46}O_2$ **Dihydroergosterinoxyd** (F. 110—111°), Darst. **33 II**, 391; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

α-Ergostenonol (F. 155—156°) **32 II**, 2060.

Ergostan-3.6-dion (F. 199°) **34 II**, 1138.

Bufosterocholensäure (F. 142—144°) **34 II**, 2838.

Cholesterylformiat (F. 96°) **32 I**, 1541; **33 I**, 1787.

$C_{28}H_{46}O_3$ **Cerevisterin** s. *Sterine-Pilzsterine*.

22-Dihydroergosterinperoxyd (F. 171°), Darst. **34 I**, 1056; Red. **34 I**, 3864.

Ergostadientriol I [cis-Verb.], Rkk. **33 II**, 1367.

Ergostadientriol II [trans-Verb.] (F. 241—242°), Darst. **30 II**, 1863; Bldg. **34 II**, 1137; Konst. **33 I**, 3576; Oberflächenspann. in monomol. Filmen **34 I**, 3863; Rkk. **33 II**, 1367.

Ergostan-3.6-dion-5-ol (F. 262° Zers.) **34 II**, 1138.

Arachinsäurephenacylester (F. 85—86°) **30 I**, 2540.

$C_{28}H_{46}O_4$ (s. *Gallensäuren-Sterocholsäure*; *Sapogenine-Cyclamiretin*).

Phenyldiundecansäure (Phenyldiundecylsäure) **30 II**, 307*; **31 II**, 3468.

2-Stearin-1.3-benzylidenglycerin (F. 69°) **34 II**, 2519.

Tetrahydrolaccoldipropionat (Dipropionyltetrahydrolaccol) (F. 34,8° korr.) **32 II**, 2974; **33 II**, 1531.

$C_{28}H_{46}O_5$ **Trioxybufosterocholensäure** (F. 160°), Isolier. aus d. Wintergalle v. Kröten, Konst. **34 II**, 2838.

$C_{28}H_{46}N_2$ **Pyridazinderiv.** $C_{28}H_{46}N_2$ (F. 210°) aus Ergostendion **34 II**, 1138.

$C_{28}H_{47}Cl$ **Ergostenylchlorid**, CrO_3-Oxydat. **33 II**, 70.

α-Ergostenylchlorid (F. 109—110°), Darst. **32 II**, 2061; Oxydat. **32 II**, 2060.

β-Ergostenylchlorid, Darst. **32 II**, 2061.

$C_{28}H_{48}O$ **α-Ergostenoxyd** (F. 118—119°) **32 II**, 2062.

β-Ergostenoxyd (F. 122—123°) **32 II**, 2062.

α-Ergostenol, Darst.: aus Ergosterin (Eigg., Isomerisier., Verester.) **30 II**, 744; aus Ergosterin B_1 bzw. Ergosterin D **32 I**, 1541; Bldg.: aus Ergosterin **32 I**, 2596; **33 I**, 1296; aus α- u. β-Isoergosterin **30 I**, 2426; aus 22-Dihydroergosterin **34 I**, 1056, 3863; Konst. **33 I**, 3576; **34 I**, 3863; Bezieh. zum β-Ergostenol u. d. zugehör. KW-stoffen **32 II**, 2061; Verschiedenhh. v. β-Ergostenol, Ester **33 II**, 1530; Chromsäureoxydat. **34 I**, 399; Oxydat. **32 II**, 2060; (Rk.-Mechanismus) **32 II**, 2190; Ozonisier. **32 I**, 2049; Einw.: v. Benzopersäure **30 II**, 1862; v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 390; v. HCl, Red. **32 I**, 2596; Rk. mit Chloracetylchlorid, Chloressigsäureester **31 I**, 3128; Verss. zur antirachit. Aktivier. **30 II**, 1377.

β-Ergostenol (F. 141°), Isolier. aus α- u. β-Ergostenolacetatgemisch, Rkk. **32 I**, 2596; Darst. aus β-Ergostenylbenzoat **32 II**, 2061; Bldg. aus 22-Dihydroergosterin **34 I**, 1056; Darst. v. Estern aus α-Ergostenol **30 II**, 744; Konst., Rkk. **33 I**, 3577; Bezieh. zum α-Ergostenol u. d. zugehör. KW-stoffen **32 II**, 2061; Verschiedenhh. v. α-Ergostenol, Ester **33 II**, 1530; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

γ-Ergostenol, Darst., Derivv. **31 I**, 1928; **34 I**, 1056; (Acetat) **34 II**, 2837; Bldg. **34 I**, 3863.

Iso-γ-ergostenol (F. 129°) **31 I**, 1928.

Tetrahydrosuprasterin II (F. 99—102°) **33 I**, 1787.

Dihydrospinasterin (F. 106—107°) **34 II**, 448.

Cholesterylmethyläther **33 I**, 784; **II**, 3295.

isomerer **Cholesterylmethyläther** **32 II**, 224; **33 I**, 784.

Ergostanon (Allo-α-ergostanon), Darst. **30 I**, 2103; Bromier. **32 II**, 3416.

Alkohol $C_{28}H_{48}O$ (F. 245—255°) aus Cortinellus shiitake **31 I**, 1773.

Verb. $C_{28}H_{48}O$ aus Tallöl **31 I**, 3015.

$C_{28}H_{48}O_2$ (s. *Gallensäuren-Bufosterocholansäure*).

α-Ergostenyloxyd (F. 114—116°) **32 II**, 2062.

β-Ergostenyloxyd (F. 152—153°) **32 II**, 2062.

Ergostendiol, Bldg. **30 I**, 2258; **33 II**, 1367; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.

n-**Dokosansäurephenylester** (F. 62,8—63,2°) **30 II**, 3738.

$C_{28}H_{48}O_3$ **Ergostentriol** (F. 218° Zers.), Konst. **34 I**, 3863; Darst. **30 II**, 1863; **34 I**, 1056; Bldg. **33 I**, 3576; Oxydat. **33 II**, 1367; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1862.

Ergostentriol B (F. 191—193°) **33 I**, 3577.

Isoergostentriol **34 I**, 3864.

$C_{28}H_{48}O_5$ **Trioxybufosterocholansäure** (F. 200°) **34 II**, 2838.

$C_{28}H_{48}O_8$ *dimerer* **Dodecandisäureäthylenester** (F. 95—96°) **34 I**, 1807.

dimeres **Dekamethylensuccinat** (F. 108—109°) **34 I**, 1807.

$C_{28}H_{48}O_{10}$ s. *Gitalin*.

$C_{28}H_{49}Cl$ **Chlorergostan** (F. 117—119°), Oxydat. **33 II**, 3853.

$C_{28}H_{50}O$ **Ergostanol (Allo-α-ergostanol, γ-Ergostanol, Hexahydroergosterin)** (F. 141°), Darst. **31 I**, 1928, 3128; **32 I**, 1541; **II**, 2061; Bldg. **33 II**, 1367; (Acetylderiv.) **30 I**, 2258; Konfigurat. **34 I**, 3865; Verschiedenh. v. γ-Sitostanol (Schmelzdiagramm mit Cholestanol) **32 I**, 2188; Oxydat. **32 I**, 3303; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879; Einw. v. Chloracetylchlorid **32 I**, 2597.

Epiergostanol (F. 206—207°), Darst., Rkk. **30 I**, 2103; (Acetylderiv.) **30 I**, 2258; **32 I**, 1541.

Hexahydrolumisterin (F. 127°), Darst. **33 I**, 1787; Konfigurat. **34 I**, 3865.

Hexahydroepilumisterin (F. 86—95°), Darst. **33 I**, 1787; Konfigurat. **34 I**, 3865.

Hexahydrovitamin D_2 (F. 96—97°) **32 I**, 1261; **33 I**, 1787.

Suprastanol I A (F. 116°) **33 I**, 1787.

Suprastanol I B (F. 146—147°) **33 I**, 1787.

Suprastanol II (F. 130—131°) **33 I**, 1787.

Hexahydroisopyrovitamin 33 I, 1787, 2574.

Hexahydropyrocalciferol (F. 130—131°) **33 I**, 1787, 2574.

Hexahydroepipyrocalciferol (F. 136—137°) **33 I**, 1787, 2574.

Dihydrocholesterinmethyläther (**β-Cholestanolmethyläther**) (F. 82,5—83°) **33 I**, 784.

$C_{28}H_{50}O_3$ **3.5.6-Ergostantriol** (F. 246—247°) **33 I**, 3577; **34 II**, 1137.

$C_{28}H_{50}O_4$ **Tetrahydrocyclamiretin** (?) (F. 215°) **34 II**, 1785.

$C_{28}H_{50}O_5$ **Alkohol $C_{28}H_{50}O_5$** (Zers. ca. 265°) aus Gillenia stipulata **33 II**, 2703.

$C_{28}H_{50}O_8$ **Laurobutyroazelain 33 I**, 1699.

$C_{28}H_{52}O_2$ **Cyclooctakosandion-(1.15)** (F. 72—73°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3268; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

$C_{28}H_{52}O_6$ *dimeres* **Tridecamethylencarbonat 34 II**, 3858*.

$C_{28}H_{54}O$ **Cyclooctakosanon** (F. 44—45°) **30 II**, 3268.

$C_{28}H_{54}O_3$ **α-Myristoylmyristinsäure**, Äthylester (F. 37—38°) **33 II**, 536.

$C_{28}H_{54}O_4$ **Perhydroazafrin (Tetradekahydroazafrin) 31 I**, 1768.

Lauroyloxypalmitinsäure, Vork. in Matsubaro (Piniennadelwachs) **33 II**, 1692.

$C_{28}H_{54}O_{10}$ **Cetylmaltosid**, Verwend. **34 I**, 3397*.

$C_{28}H_{56}O_2$ (s. *Montansäure*).

***n*-Octakosansäure** (F. 90,3—90,5°), Isolier. aus Montanwachs **30 II**, 3350, 3883; Identität mit Montansäure **30 II**, 3883; **34 II**, 2635; Synth., Rkk., Äthylester **32 I**, 45.

Myristinsäuretetradecylester, Sulfonier. (Verwend.) **34 II**, 1534*.

Laurinsäurecetylester, Viscositätsmess. **34 II**, 3237.

Säuren $C_{28}H_{56}O_2$ aus d. Urteer d. Rohmontanwachses **33 I**, 1875.

Säure $C_{28}H_{56}O_2$ aus Torfbitumen **32 I**, 2263.

Säure $C_{28}H_{56}O_2$ (F. 81,5°) aus Sapropel **30 II**, 3878.

Verb. $C_{28}H_{56}O_2$ (?) (F. 82—83°) aus Adlumia fungosa **34 II**, 2993.

$C_{28}H_{56}O_4$ *dimeres* **2-Amylnonanol-(3)-al-(1)** (Kp.$_{0,5}$ ca. 185°) **33 I**, 2237.

$C_{28}H_{57}J$ ***n*-Octakosyljodid** (F. 62,8—63,2°) **32 I**, 45.

$C_{28}H_{58}O$ (s. *Montanylalkohol*).

n*-Octakosanol** (n*-Octakosylalkohol**) (F. 82,9 bis 83,1°), Vork. im Wachs d. Apfelschale **32 II**, 3425; Darst., Rkk. **32 I**, 45.

$C_{28}H_{59}N$ ***n*-Butyldilaurylamin** (Kp.$_6$ 224—226°) **33 I**, 1937.

$C_{28}H_{60}Pb$ **Tetra-*n*-heptylblei**, Zers. (+ Ni) **32 II**, 2817.

— 28 III —

$C_{28}H_9O_2Cl_3$ **Trichlor-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 3400*.

$C_{28}H_9O_2Br_3$ **Tribrom-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 899*; **31 I**, 3400*.

$C_{28}H_{10}O_2Cl_2$ **Dichlor-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 3400*.

$C_{28}H_{10}O_2Br_4$ **Tetrabrom-*ms*-benzdianthron**, Verwend. **30 I**, 899*; **II**, 3862*; **33 I**, 1026*.

$C_{28}H_{10}O_2S_2$ **4.3″;8.3′-Disulfidoheterocoerdianthron-(7′.7″) 34 I**, 3746.

$C_{28}H_{11}O_2Cl_3$ **Trichlor-*ms*-benzdianthron**, Darst. **30 II**, 3339*; Oxydat. **31 I**, 3400*.

$C_{28}H_{11}O_2Br$ **Brom-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 3400*.

$C_{28}H_{11}O_2Br_3$ **Tribrom-*ms*-benzdianthron**, Darst. **30 II**, 3339*; Oxydat. **31 I**, 3400*; Kondensat. **30 I**, 899*.

$C_{28}H_{11}O_4N$ **Nitro-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 1839*.

$C_{28}H_{12}O_2N_2$ **Dipyridinanthanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 3297*.

Diimidoheterocoerdianthron, Verss. zur Darst. **34 I**, 3745.

Flavanthren (Flavanthron, Indanthrengelb G, Ponsolgelb G, Caledon Yellow G), Herst. (Verff.) **30 I**, 3613; (Darst. v. Zwischenprodd.; Derivv. d. 1.1′-Dianthrachinonyls) **32 II**, 2737*; Darst.: aus 1-Chloranthrachinon-9-cisoxim **34 II**, 2605*; aus 2-Aminoanthrachinon mit $SbCl_5$ **32 I**, 132*; aus 1-Halogen-2-arylazoanthrachinonen **34 II**, 1691*; aus Anthrachinon-1-carbonsäureamid **33 I**, 3796*; aus 2.2′-substituierten 1.1′-Dianthrachinonylen **31 I**, 1020*; aus 2.2′-Dibrom-1.1′-dianthrachinonyl **31 II**, 59; aus 9.9′-Dimethoximino-1.1′-dianthrachinonyl **34 II**, 2606*; aus 1.1′-Dianthrachinonyl oder 1.1′-Dianthrachinonyl-2.2′-dicarbonsäure u. NH_3 **32 I**, 3351*; Enthalogenieren v. Halogensubstitut.-Prodd. **31 II**, 3668*; Red. mit ZnS_2O_4 zur Leukoverb. **33 II**, 2332*; Halogenier. **32 I**, 294*; Bromier. **34 II**, 1030*; Rk. mit Verbb. d. Schwefelsäureanhydrids u. tert. Basen **30 II**, 3652*; Verwend.: zum Färben v. Filmen u. Lacken aus Celluloseestern u. -äthern **34 II**, 2453; in d. Färberei v. Viscose oder Viscose u. Baumwolle **31 II**, 2934; Erhöh. d. Bäuchechth. v. —-Färbb. **30 II**, 2580*; Vergrünen **32 I**, 2513; Einfl. d. Lichts auf mit — gefärbte Fasern **32 II**, 2876; s. auch *Farbstoffe, organische-Flavanthrenfarbstoffe*.

$C_{28}H_{12}O_2N_4$ **Pyrazolanthrongelb**, Verwend. **30 I**, 2320*.

$C_{28}H_{12}O_2Cl_2$ **4.8-Dichlorheterocoerdianthron-(7′.7″) 32 I**, 3441.

5′.5″-Dichlorheterocoerdianthron 32 I, 3441.

Verb. $C_{28}H_{12}O_2Cl_2$ (F. 370° Zers.) aus 2.3.6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl u. Chloranil **31 I**, 280; (Formulier. als $C_{28}H_{14}O_2Cl_2$, Konst.) **31 II**, 1284.

$C_{28}H_{12}O_2Cl_4$ **2.3.2′.3′-Tetrachlordianthrachinon 31 II**, 2734.

$C_{28}H_{12}O_2Br_2$ **Dibrom-*ms*-benzdianthron 30 II**, 3339*; **31 I**, 529*.

Dibromheterocoerdianthron 32 I, 3441.

$C_{28}H_{12}O_2S_2$ **7′.7″-Dehydro-7′.7″-dioxy-4.3″;8.3′-disulfidoheterocoerdianthren 34 I**, 3746.

$C_{28}H_{12}O_4N_2$ **1.2;2′.1′-Anthrachinonazin (Dianthrachinonazin)**, Gewinn. v. reinem — (aus d. Sulfat) **33 II**, 1933*; Darst., Rk. mit Formaldehyd **31 II**, 2224*; Halogenier. **32 I**, 455*; Chlorier. **32 II**, 130*; Bromier. **34 II**, 1029*; Rk. mit HCl bzw. Benzoylchlorid (Auffass. d. Anthrachinonazhydrins v. Scholl u. Berblinger als mit Indanthren vermengtes —) **30 II**, 2899; Verwend. für Farbstoffe **33 I**, 134*.

$C_{28}H_{12}O_4Cl_2$ **2.2′-Dichlor-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst. **32 I**, 132*; Verwend. **31 I**, 1020*.

7.7′-Dichlor-2.2′-dianthrachinonyl, Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.

$C_{28}H_{12}O_4Br_2$ **2.2′-Dibrom-1.1′-dianthrachinonyl**. Darst. **32 I**, 132*; Darst., Rkk. **31 II**, 59; Rkk. (Verwend.) **31 I**, 1021*.

$C_{28}H_{12}O_4S$ **Anthrachinon-2.1-thiophen-(2′)-acenaphthen-(1″)-indigo 31 I**, 3013.

$C_{28}H_{12}O_4S_2$ **Anthrachinon-2.1(*S*)-1′.2′(*S*);6.5(*S*)-1″.2″(*S*)-dibenzoldithioxanthon (Anthrachinon-1;2;5;6-dithioxanthon)**, Verwend. **33 I**, 4045*.

$C_{28}H_{13}O_2N$ **Amino-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 1839*.

$C_{28}H_{13}O_3N_3$ **Farbstoff** $C_{28}H_{13}O_3N_3$ aus Pyrazolanthron u. 1-Amino-2-bromanthrachinon **30 I**, 3488*.

$C_{28}H_{13}O_4N_3$ **Farbstoff** $C_{28}H_{13}O_4N_3$ aus Pyrazolanthron u. 1-Amino-2-brom-4-oxyanthrachinon **30 I**, 3488*.

$C_{28}H_{13}O_5N_3$ **Nitro-2'-anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron** (F. 320°), Darst., Verwend. **30 II**, 2583*.

$C_{28}H_{14}O_2N_2$ **Leukoflavanthron** **33 II**, 2332*.

$C_{28}H_{14}O_2N_4$ **Bis-[1'.2'-benzoylenbenzimidazolyl-(5.5')]** **33 II**, 217.

Di-[pyrazolanthronyl], Bromier. v. Methylderivv. **34 II**, 1030*.

4.4'-Diaminoflavanthron, Darst., Verwend. **33 I**, 3796*.

5.5'-Diaminoflavanthron, Darst., Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{28}H_{14}O_2Cl_2$ **2.2'-Dichlordianthrachinon** **30 II**, 1076.

3.3'-Dichlordianthrachinon **30 II**, 1076.

Verb. $C_{28}H_{14}O_2Cl_2$, Formulier. d. Verb. $C_{28}H_{12}O_2Cl_2$ aus 2.3.6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyl u. Chloranil als — (Konst.) **31 II**, 1284.

$C_{28}H_{14}O_2Cl_4$ **1.4.1'.4'-Tetrachlordianthronyl** (F. 275° Zers.) **32 II**, 3558.

1.8.1'.8'-Tetrachlordianthronyl-(10.10') **30 I**, 2090; **II**, 1224.

2.3.2'.3'-Tetrachlordianthronyl **32 II**, 3558.

4.5.4'.5'-Tetrachlordianthronyl-(10.10') **30 II**, 1224.

2.3;6.7-Dibenzanthracen-9.10-diyltetrachlorhydrochinonäther (Zers. 263°) **31 I**, 280.

$C_{28}H_{14}O_2Cl_8$ **2.2'-Di-[ω-trichlormethyl]-4.4'-dichlor-1.1'-dibenzophenon** (F. 370—380°), Darst., Verwend. **33 II**, 2754*.

$C_{28}H_{14}O_2S$ **1.2-Naphthothiophenaceanthrylen-(1')-indigo** **33 II**, 2821.

2.1-Naphthothiophenaceanthrylen-(1')-indigo **34 I**, 1493.

2.3-Naphthothiophenaceanthrylen-(1')-indigo **34 II**, 3120.

$C_{28}H_{14}O_2S_2$ **7'.7''-Dioxy-4.3'';8.3'-disulfidoheterocoerdianthren** **34 I**, 3746.

$C_{28}H_{14}O_3N_2$ **2'-Anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron**, Verwend. **30 II**, 2583*, 3341*.

$C_{28}H_{14}O_4N_2$ (s. *Indanthren* [*Indanthron, Indanthrenblau, Indanthrenblau RS, Caledon Blue R, N-Dihydro-1.2;2'.1'-anthrachinonazin, Dianthrachinon-1.2;2'.1'-dihydroazin*]).

Anthrachinon-2.1(*N*):1'.2'(*N*);6.5(*N*):1''.2''(*N*)-dibenzacridon (Anthrachinon-1:2:5:6-diacridon), Darst. **34 II**, 3846*; Verwend. **31 II**, 641*; **33 I**, 4045*.

4-Amino-1.1'-dianthrimidcarbazol, Darst. **32 II**, 3791*; Darst., Verwend. **30 II**, 3340*; Verwend. **30 II**, 2703*.

$C_{28}H_{14}O_4N_4$ **2.7-Dinitrophenanthrenphenanthrazin** (F. 231—232°) **33 II**, 2392.

4.5-Dinitrophenanthrenphenanthrazin (F. 197°) **33 II**, 2392.

$C_{28}H_{14}O_4Cl_2$ **1.5-Di-*p*-chlorbenzoylanthrachinon** (F. 333—334°) **32 I**, 3441.

4.8-Dichlor-9.10-diphenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton **32 I**, 3441.

9.10-Di-*p*-chlorphenyl-9.10-dioxydihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton **32 I**, 3441.

$C_{28}H_{14}O_4S$ **1.1'-Dianthrachinonylsulfid**, Verwend. **33 II**, 940*.

1.2'-Dianthrachinonylsulfid, Verwend. **33 II**, 940*, 1599*.

2.2'-Dianthrachinonylsulfid, Verwend. **33 II**, 940*.

$C_{28}H_{14}O_4S_2$ **2.2'-Dimercapto-1.1'-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*.

1.1'-Dianthrachinonyldisulfid, Verwend. **33 II**, 940*.

1.2'-Dianthrachinonyldisulfid, Verwend. **33 II**, 940*.

2.2'-Dianthrachinonyldisulfid, Verwend. **33 II**, 940*.

Heterocoerbithien-1.5-dicarbonsäure **34 I**, 3746.

$C_{28}H_{14}O_4Se_2$ **Di-α-anthrachinonyldiselenid**, Halogenier. **34 I**, 1487.

$C_{28}H_{14}O_6N_2$ **1-Nitro-2.1'-anthrimid**, Darst., Verwend. **33 II**, 1778*; Verwend. **33 II**, 3625*.

3-Nitro-2.1'-anthrimid, Darst., Verwend. **33 II**, 1778*; Verwend. **33 II**, 3625*.

2-Nitro-1.2'-anthrimid, Darst., Verwend. **33 II**, 1778*.

$C_{28}H_{14}O_8N_2$ **4.5-Diphthalimidonaphthalsäure** **33 II**, 217.

$C_{28}H_{14}O_8N_4$ **2.2'-Dinitro-4.4'-diphthalimidodiphenyl** **33 II**, 217.

4.4'-Diphthalimido-3.3'-dinitrodiphenyl **33 II**, 217.

$C_{28}H_{14}O_{10}S_2$ **1.1'-Dianthrachinonyl-2.2'-disulfonsäure (2.2'-Disulfo-1.1'-dianthrachinonyl)**, Darst. **32 I**, 132*; Verwend. **31 I**, 1021*.

$C_{28}H_{14}N_2Br_2$ **2.7-Dibromphenanthrenphenanthrazin** (F. 239—240°) **33 II**, 2392.

$C_{28}H_{15}O_2N$ **Amino-*ms*-benzdianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 2063*; Verwend. **31 II**, 134*.

$C_{28}H_{15}O_2N_3$ **2-Nitrophenanthrenphenanthrazin** **33 II**, 2392.

$C_{28}H_{15}O_3N_3$ **2'-Anthrachinonyl-4-aminopyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 3341*.

5-Amino-2'-anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron, Verwend. **30 II**, 3341*.

$C_{28}H_{15}O_4N$ **1.1'-Dianthrachinonylamin** (α.α'-**Dianthrimid**), Bromier. **30 I**, 2804*; Sulfonier. **32 I**, 140*.

1.2'-Dianthrachinonylamin (Indanthrenorange 6 RTK), Sulfonier. **32 I**, 140*; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.

$C_{28}H_{15}O_4N_3$ **4.4'-Diamino-1.1'-anthrimidcarbazol (4.4'-Diaminodiphthaloylcarbazol)**, Darst., Verwend. **30 II**, 3340*; Verwend. **31 II**, 916*, 2521*.

4.5'-Diamino-1.1'-anthrimidcarbazol (4.5'-Diaminodiphthaloylcarbazol), Darst. **32 II**, 3791*; Verwend. **31 II**, 916*, 2521*.

5.5'-Diamino-1.1'-anthrimidcarbazol (5.5'-Diaminodiphthaloylcarbazol), Darst. **30 II**, 3340*; **32 II**, 3791*; Rk.: mit 2-Halogenbenzanthronen **31 II**, 2521*; mit Bz-1-Halogenbenzanthronen **31 II**, 916*; mit 1-Acylamino-3-halogenanthrachinonen **33 I**, 511*; mit 1-Phthalimino-2-bromanthrachinon **32 II**, 1525*; mit Anthrachinon-β-carbonsäure **31 I**, 2121*; mit Anthrachinon-o-halogencarbonsäuren **30 II**, 3340*.

5.5'-Diamino-1.2'-anthrimidcarbazol, Rk.: mit Anthrachinon-β-carbonsäure **31 I**, 2121*; mit Anthrachinon-o-halogencarbonsäuren **30 II**, 3340*.

$C_{28}H_{15}O_6N$ **4.4'-Dioxy-1.1'-dianthrachinonylamin**, Verwend. **32 I**, 140*.

$C_{28}H_{16}O_2N_2$ **2.7-Dioxyphenanthrenphenanthrazin** (F. 205°) **33 II**, 2392.

$C_{28}H_{16}O_2N_4$ **1.4.5.8-Naphthoylendimethyldibenzimidazole**, Trenn. d. Isomeren **31 II**, 2224*; **32 II**, 626*; **34 I**, 2496*.

1.5-Dicyan-4.8-dianilinoanthrachinon (F. ca. 360°) **34 I**, 3746.

$C_{28}H_{16}O_2Cl_2$ **2.2'-Dichlordianthronyl** **32 II**, 3558.

$C_{28}H_{16}O_3N_2$ ***N*-Dihydro-1.2:2'.1'-anthrachinonanthranolazin (Anthrachinonanthranoldihydroazin)**, Darst. **32 II**, 299*; Verwend. **33 II**, 1781*.

$C_{28}H_{16}O_3Cl_4$ **2.3;6.7-Dibenz-9.10-dihydro-10-oxy-9-yltetrachlorhydrochinonmonoäther** (Zers. bei 267—268°) **31 I**, 280.

$C_{28}H_{16}O_4N_2$ **1.2:2'.1'-Leukoindanthren (Leukoverb. d. *N*-Dihydroanthrachinonazins)**, Herst.: v. lösl. Estern **31 I**, 1180*; v. leichtlösl. Estersalzen **34 I**, 953*.

Diphthaloylbenzidin (F. 404°) **31 II**, 2154.

5.6-Diphthalimidoacenaphthen **33 II**, 217.

4-Amino-1.1'-dianthrachinonylamin, Verwend. **31 I**, 3178*.

2-Amino-1.2'-dianthrimid, Verwend. **32 I**, 2387*.

1-Amino-2.1'-dianthrimid **32 II**, 2114*.

Heterocoerbiamiden-1.5-dicarbonsäure **34 I**, 3747.

Oxalsäuredifluorenonyl-(2)-amid **32 I**, 521.

$C_{28}H_{16}O_4N_4$ **1-Benzolazo-2.4-diphthalimidobenzol** (F. 200°) **30 I**, 1307.

4.4′-Diamino-1.1′-azoanthrachinon 30 II, 1774*.
1.4.5.8-Naphthoylenbismethoxybenzimidazole, Trenn. d. Isomeren **31 II**, 2225*.
4-[4′-Nitrodiphenyl-*p*-carbamido]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{28}H_{16}O_5N_2$ **5-Amino-5′-oxy-1.1′-dianthrimid**, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

$C_{28}H_{16}O_6S_2$ **4.8-Di-[phenylmercapto]-anthrachinon-1.5-dicarbonsäure**, Rkk. **34 I**, 3746.

$C_{28}H_{16}O_6S_4$ **Naphthothioindigodithioglykolsäure-(5.5′) 31 I**, 3558.

$C_{28}H_{16}O_8N_2$ **α.α′-Di-[3.4-methylendioxyphenyl]-*m*-phenanthrolin-γ.γ′-dicarbonsäure** (F. 205 bis 206°) **33 II**, 3433.

$C_{28}H_{16}O_{12}N_4$ **Verb. $C_{28}H_{16}O_{12}N_4$** aus Anhydro-2.3′- u. 3.3′-dinitrobenzilsäure **32 II**, 3398.

$C_{28}H_{17}ON$ **Phenanthroxazin** (F. 350°) **30 II**, 2137; **33 II**, 1358.

$C_{28}H_{17}O_2N$ **9-[3′.4′-Methylendioxyphenyl]-1.2; 7.8(„3.4; 5.6“)-dibenzacridin** (F. 282°) **31 I**, 618.

$C_{28}H_{17}O_2N_3$ **4-[*p*-Phenylbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (4-[Diphenylyl-*p*-carbamido]-1.9-anthrapyrimidin)** (F. 288—289°), Darst., Verwend. **32 II**, 3481*; Verwend. **33 II**, 3626*.
5-[*p*-Phenylbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.
2-Benzoylamino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.
4-Benzoylamino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **33 I**, 1026*; **34 II**, 343*, 850*.
5-Benzoylamino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **33 I**, 1027*; **34 II**, 343*, 850*.
8-Benzoylamino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{28}H_{17}O_4N_3$ **4.4′-Diamino-1.1′-dianthrachinonylamin (4.4′-Diamino-1.1′-dianthrimid)**, Benzoylier. **30 II**, 143*; Rk.: mit Oleum (+ Borsäure u. Hg) **31 I**, 3178*; mit Anthrachinon-β-carbonsäure **31 I**, 2121*.

$C_{28}H_{17}O_5N_3$ **α.β-Dinaphtho-γ-pyron-2′-methyl-4′.6′-dinitroanil** (F. 256—257°) **34 I**, 3593.

$C_{28}H_{17}O_6N_3$ **1.4-Di-[benzoylamino]-5-nitroanthrachinon 34 I**, 2358*.

$C_{28}H_{17}O_7N_3$ **3.5-Dinitro-2-[β-naphthoylamino]-phenyl-β-naphthoat** (F. 185°) **31 II**, 3465.

$C_{28}H_{17}O_7Cl$ **Tribenzoylgalloylchlorid** (F. 124°), Rk. mit CH_2N_2 **34 II**, 3388.

$C_{28}H_{18}ON_4$ **β-[4-(2′-Oxynaphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin** (F. 294) **30 II**, 914.
β-[4-(4′-Oxynaphthalinazo)-phenyl]-1.2-naphthochinoxalin 30 II, 914.

$C_{28}H_{18}OCl_4$ **1.8.2′.2″-Tetrachlor-10.10-dibenzylanthron** (F. 233°), Darst. **30 I**, 3678; Rkk. **32 I**, 2714.

$C_{28}H_{18}OBr_2$ **Dibromlepiden (Diphenyldi-*p*-bromphenylfuran)** (F. 192°) **32 II**, 1174.

$C_{28}H_{18}O_2N_2$ **1.2; 17.18-Dibenzo-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin 32 II**, 1022.
3.4; 19.20-Dibenzo-6.9-dihydro-5.22-dioxyacrichinolin 32 II, 1022.
Anthrondihydroazin, Rkk. **34 II**, 3765.
***N.N′*-Diphenylindigo**, Absorpt.-Spektr. **30 II**, 1554.
Diphenyl-1.1′-isoindigotin (F. 314°) **30 II**, 3410; **33 I**, 1133.
Anthrachinon-2.6-dialdehyddianil (F. 247°) **30 II**, 563.

$C_{28}H_{18}O_2N_4$ **4-Benzoylamino-2-amino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{28}H_{18}O_2Br_2$ **Dibromdibenzoylstilben** (F. 222°) **32 II**, 1174.

$C_{28}H_{18}O_4N_2$ **1.5-Diphenyldiaminoanthrachinon-2′.2″-dialdehyd**, Verwend. **31 I**, 2542*.
Naphthalin-1.4.5.8-tetracarbonsäuredi-*p*-tolyldiimid, Rkk. **33 II**, 446*.
1.4-Dibenzoylaminoanthrachinon (Indanthrenrot 5 GK, Algolrot 5 G, Caledon Red 5 G), Darst. **30 I**, 593*; **32 II**, 1838; partielle Verseif. **34 I**, 1042; Verwend.: für Farbstoffe **34 II**, 343*; in d. Färberei v. Viscose oder Viscose mit Baumwolle **31 II**, 2934; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.
1.5-Di-[benzoylamino]-anthrachinon (Indanthrengelb GK, Caledon Yellow 3 G), Verwend.: für Farbstoffe **34 II**, 343*; in d. Färberei v. Viscose oder Viscose + Baumwolle **31 II**, 2934; Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.
1.8-Dibenzoylaminoanthrachinon, Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778.

$C_{28}H_{18}O_4N_4$ **2.2′-Diamino-4.4′-diphthalimidodiphenyl 33 II**, 217.
3.3′-Diamino-4.4′-diphthalimidodiphenyl 33 II, 217.
Bis-[2-(2′-carboxyphenyl)-benzimidazolyl-(5.5′)] 33 II, 217.

$C_{28}H_{18}O_4Cl_2$ **Di-ω-chloräthoxy-3.4; 8.9-dibenzpyren-5.10-chinon**, Verwend. **32 I**, 1006*.
Di-ω-chloräthoxy-4.5; 8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32 I**, 1007*.

$C_{28}H_{18}O_4S_2$ **1.2-Acetylleukonaphthioindigo (Diacetylleuko-bis-2.1-naphthothiophenindigo)** (F. 278° Zers.) **30 II**, 3408.
2.1-Acetylleukonaphthioindigo (Diacetylleuko-bis-1.2-naphthothiophenindigo) (F. 318—319° Zers.) **30 II**, 3408.

$C_{28}H_{18}O_5N_2$ (s. *Caledon-Red FF*).
3′-Amino-4′-[anthrachinonylamino]-2-benzoylbenzoesäure, Verwend. **32 I**, 590*.
***N.O*-Dibenzoyl-2-phenyl-6-nitroindoxyl** (F. 204°) **34 I**, 2282.
4-Nitro-2-β-naphthoylaminophenyl-β-naphthoat (F. 242°) **31 II**, 3465.
5-Nitro-2-β-naphthoylaminophenyl-β-naphthoat (F. 213°) **31 II**, 3465.

$C_{28}H_{18}O_6N_2$ (s. *Nandazurin*).
1.5-Di-[*o*-carboxyphenylamino]-anthrachinon (1.5-Dianthraniloanthrachinon), Darst. **33 I**, 3500*; Rkk. **30 II**, 819*.
4.8-Dianilinoanthrachinon-1.5-dicarbonsäure 34 I, 3747.
1.5-Dicarboxyheterocoerbiamidiniumdihydroxyd 34 I, 3747.

$C_{28}H_{18}O_7S_2$ **2.2′-Bis-[3-keto-2-phenyl-2.3-dihydrothionaphthenyl-1.1-dioxyd]-äther** (F. 220°) **30 I**, 3309.

$C_{28}H_{18}O_{10}N_4$ **3.3′-Dinitro-4.4′-bis-[2-carboxybenzoylamino]-diphenyl 33 II**, 217.

$C_{28}H_{18}O_{12}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-bis-[phenylacetoxy]-diphenyl** (F. 174,5°) **32 II**, 2180.

$C_{28}H_{18}O_{13}N_4$ **Anhydro-2.3′-dinitrobenzilsäure 32 II**, 3398.
Anhydro-3.3′-dinitrobenzilsäure 32 II, 3398.

$C_{28}H_{18}O_{14}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-bis-[4-methoxybenzoyloxy]-diphenyl** (F. 199°) **32 II**, 2179.

$C_{28}H_{18}O_{15}Br_8$ **Verb. $C_{28}H_{18}O_{15}Br_8$** (F. 206—206,6° Zers.) aus Tribrompyrogallol-2.6-dimethyläther **31 I**, 2335.

$C_{28}H_{19}ON$ **α.β-Dinaphtho-γ-pyron-*o*-tolil** (F. 195 bis 196°) **34 I**, 3593.
α.β-Dinaphtho-γ-pyron-*p*-tolil (F. 206—207°) **34 I**, 3593.

$C_{28}H_{19}OCl$ **3(„1“)-[*p*-Chlorbenzoyl]-1.3-diphenylinden** (F. 133—135°) **34 II**, 2979.

$C_{28}H_{19}O_2N$ **9.10-Dihydro-9-[3′.4′-methylendioxyphenyl]-1.2; 7.8(„3.4; 5.6“)-dibenzacridin** (F. 305°) **31 I**, 618.
1-Benzoylamino-4-α-naphthoylnaphthalin (F. 201—203°) **32 II**, 3019*.

$C_{28}H_{19}O_2Cl$ ***ms*-[2-Chlorphenyl]-dinaphthopyranolmethyläther** (F. 242°) **31 I**, 275.
***ms*-[3-Chlorphenyl]-dinaphthopyranolmethyläther** (F. 217—218°) **31 I**, 1925.

$C_{28}H_{19}O_3N$ **3.6-Dibenzoyl-9-acetylcarbazol** (F. 270°) **32 II**, 3400.
2-β-Naphthoyloxy-β-naphthanilid (F. 150°) **30 II**, 3140.

$C_{28}H_{19}O_4N$ **1-[Phenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester 30 II**, 807*.
2-Aminoanthrahydrochinondibenzoat (F. 302,7° korr.) **33 II**, 1526.
1-[Diphenylyl-4′-carboxylamino]-4-methoxyanthrachinon 32 II, 1083*.

$C_{28}H_{19}O_4N_3$ **1.4-Di-[benzoylamino]-5-aminoanthrachinon 34 I**, 2358*.

$C_{28}H_{19}O_5N$ **Fluoresceinal-*p*-toluidin 30 I**, 63.

$C_{28}H_{19}O_6N_3$ **5-Amino-1.4-di-[*o*-oxybenzoylamino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{28}H_{19}O_8N_7$ **Δ^2-1.3.4.6-Tetra-[*p*-nitrophenyl]-trimidin** (F. ca. 340° Zers.) **33 II**, 1357.

$C_{28}H_{19}N_2Cl$ **Chlortetraphenylpyrazin** (F. 212°) **31 I**, 1604.

$C_{28}H_{20}ON_2$ **2.5-Bis-[diphenylmethylen]-2.5-dihydrofurodiazol 33 I**, 780.

***m*-Diphenylbenzolazo-β-naphthol 32 II**, 1619.

$C_{28}H_{20}OCl_2$ **[2.3-Dichlor-10-benzylanthranyl]-benzyläther** (F. 165°) **31 II**, 2734.

1.3-Dichlor-10.10-dibenzylanthron (F. 232°) **34 I**, 860.

2'.2''-Dichlor-10.10-dibenzylanthron (F. 194°) **30 I**, 3678.

$C_{28}H_{20}OBr_2$ **2.2.5.5-Tetraphenyl-3.4-dibrom-2.5-dihydrofuran** (γ-Oxyd d. Tetraphenylbutindioldibromids) (F. 200°) **33 I**, 2542.

$C_{28}H_{20}O_2N_2$ ***N.N'*-Dioxotetraphenylpyrazin** (F. 322° Zers.), Darst., Erkennen d. v. Auwers u. Meyer bei d. Oxydat. v. α-Benzildioxim erhaltenen Verb. $C_{28}H_{20}O_2N_2$ als — **31 I**, 1604.

4-[Diphenylmethylen]-1.2-diphenyl-3.5-diketopyrazolidin (F. 265°) **31 I**, 2478.

2.2'-Diamino-10.10'-dihydrodianthron (F. 278° Zers., korr.) **33 II**, 1526.

Benzilazin (Bisbenzilketazin) (F. 202° korr.), Darst. **30 I**, 522; Darst., therm. Zers. **30 I**, 978; Bldg. **33 I**, 1782.

***N.N'*-Dibenzoyl-9.10-diaminoanthracen 33 II**, 2199*.

$C_{28}H_{20}O_2N_4$ **1.8-Diaminoanthrachinon-2.7-dialdehyddianil** (F. 214°) **30 II**, 563.

$C_{28}H_{20}O_2Cl_2$ **2.2'-Dimethyl-4.4'-dichlor-1.1'-dibenzophenon** (F. 148—150°) **33 II**, 2754*.

$C_{28}H_{20}O_3N_2$ **Diphenyl-(1.1')-dihydro-(3.3')-oxy-(3)-isoindigotin** (F. 172° Zers.) **30 II**, 3410; **33 I**, 1133.

1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-benzol-4-carbonsäure-β-naphthalid (*p*-[2-Oxy-3-naphthoylamino]-benz-β-naphthylamid) (F. 292—294°), Darst. **33 II**, 3622*; Verwend. **34 I**, 3926*.

$C_{28}H_{20}O_4N_2$ **Benzoyl-*p*-oxybenzalazin**, kryst.-fl. Zustand **30 II**, 3236; Dunkelfeldmikroskopie monol. Schichten v. — **30 II**, 363.

Dibenzoyl-α-benzildioxim (F. 220°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

Dibenzoyl-β-benzildioxim (F. 159°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

Dibenzoyl-γ-benzildioxim (F. 135°), Hydrolysegeschwindigk. **31 I**, 3113.

3-Phenyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-oxyindolin (F. 198—200°) **32 II**, 3242.

1-[4'-Benzoylacetylaminophenylamino]-anthrachinon 34 I, 2661*.

1.1'-Diphenylisatyd (F. 195°) **34 II**, 442.

$C_{28}H_{20}O_4N_4$ ***p.p'*-Diaminodibenzoyl-1.4-diaminoanthrachinon (Indanthrenbraun G [S])**, Darst., Verwend. **34 II**, 2603.

$C_{28}H_{20}O_4N_8$ **Verb. $C_{28}H_{20}O_4N_8$** (F. 229°) aus Chrysoidin u. Oxalsäure **33 I**, 2090.

$C_{28}H_{20}O_4S_2$ **5.6;5'.6'-Dibenzo-7.7'-diäthoxythioindigo**, Darst., Verwend. **31 I**, 2809*.

$C_{28}H_{20}O_6N_2$ **α.α'-Di-[4-methoxyphenyl]-*m*-phenanthrolin-γ.γ'-dicarbonsäure** (F. 210°) **33 II**, 3433.

Rufin $C_{28}H_{20}O_6N_2$ aus Orcein **34 II**, 256.

$C_{28}H_{20}O_6N_4$ **1-Benzolazo-2.4-bis-[2'-carboxybenzoylamino]-benzol 30 I**, 1307.

$C_{28}H_{20}O_8S_2$ **4.4'.6.6'-Tetramethoxynaphthothioindigo 32 II**, 1374*.

$C_{28}H_{20}O_8N_6$ **α.α'-Diphenyl-β.β'-di-*o*-nitrobenzoyloxalyldihydrazid** (F. 254°) **34 I**, 3066.

α.α'-Diphenyl-β.β'-di-*m*-nitrobenzoyloxalyldihydrazid (F. 254°) **34 I**, 3066.

α.α'-Diphenyl-β.β'-di-*p*-nitrobenzoyloxalyldihydrazid (F. 275°) **34 I**, 3066.

$C_{28}H_{20}O_8Si$ **Silicobenzoesäureanhydrid 33 II**, 3192*.

$C_{28}H_{20}O_{12}Si$ ***O*-Silicyl-[tetrasalicylsäure]**, Tetramethylester **30 II**, 2958*.

$C_{28}H_{20}N_2S$ **2.5-Di-α-naphthyl-3-phenyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol** (F. 196°) **34 II**, 945.

2-β-Naphthyl-3-phenyl-5-α-naphthyl-2.3-dihydro-1.3.4-thiodiazol (2-β-Naphthyl-3-phenyl-5-α-naphthylthiodiazolin) (F. 197,5°) **34 II**, 945, 946.

$C_{28}H_{20}N_2S_4$ **4'.4'-Bis-[2-phenyl-6-methylbenzthiazol]-disulfid 30 I**, 219.

$C_{28}H_{20}N_4S_3$ **Verb. $C_{28}H_{20}N_4S_3$** aus diazotiertem Dehydrothiotoluidin u. 2-[4'-Mercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol **30 I**, 219.

$C_{28}H_{21}OCl$ **1-Chlor-10.10-dibenzylanthron**, Rkk. **32 I**, 2714.

2-Chlor-10.10-dibenzylanthron (F. 185°) **30 II**, 1224.

3-Chlor-10.10-dibenzylanthron (F. 174°) **30 II**, 1224.

$C_{28}H_{21}OCl_3$ **1.5-Dichlor-9-benzyl-10-[4'-chlorbenzyl]-9.10-dihydroanthranol-(9)** (F. 155°) **30 I**, 526.

1.5-Dichlor-9-[4'-chlorbenzyl]-10-benzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 194°) **30 I**, 526.

$C_{28}H_{21}OBr_3$ **2.3.5.5-Tetraphenyl-2.3.4-tribromtetrahydrofuran** (F. 110° Zers.) **32 II**, 1174.

$C_{28}H_{21}OBr_5$ **2.3.5.5-Tetraphenyl-2.3.4-tribromtetrahydrofurandibromid 32 II**, 1174.

$C_{28}H_{21}OJ$ **2.2.5.5-Tetraphenyl-3-joddihydrofuran** (F. 139—140°) **31 II**, 433.

$C_{28}H_{21}O_2N$ **1-Oxy-2.2.4.5-tetraphenylpyrrolon-(3)** (F. ca. 184°) **30 I**, 3554.

3-Phenyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-oxyindolin (F. 192—193°) **32 II**, 3242.

$C_{28}H_{21}O_2Cl$ **2-Chlorbenzal-di-β-naphtholmonomethyläther** (F. 192—193°) **31 I**, 274.

3-Chlorbenzaldi-β-naphtholmonomethyläther (F. 168°) **31 I**, 1925.

$C_{28}H_{21}O_{11}N$ **Fumarprotocetrarsäureanil 34 I**, 2763.

$C_{28}H_{21}N_3Br_2$ **Δ^2-x.x'-Dibrom-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin** (F. 270°) **33 II**, 1358.

$C_{28}H_{22}ON_6$ **Benzoylformylphenylfurazanosazon** (F. 177—178°) **34 I**, 1497.

$C_{28}H_{22}OCl_2$ **1.4-Dichlor-9.10-dibenzyl-9.10-dihydroanthranol** (F. 165°) **30 II**, 1224.

1.8-Dichlor-9.10-dibenzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 195°) **30 I**, 525.

4.5-Dichlor-9.10-dibenzyl-9.10-dihydroanthranol-(9) (F. 191°) **30 I**, 525.

1.1-Di-*p*-tolyl-1.2-di-*p*-chlorphenyläthanon-(2) (F. 204—205°) **32 I**, 2322.

$C_{28}H_{22}O_2N_2$ ***p*-Dimethylaminobenzyliden-*N*-α-naphthylhomophthalimid** (F. 141°) **31 II**, 2867.

***p*-Dimethylaminobenzyliden-*N*-β-naphthylhomophthalimid** (F. 159—160°) **31 II**, 2867.

1.4-Di-*o*-toluidinoanthrachinon, Verwend. **33 I**, 3839.

1.4-Di-*p*-toluidinoanthrachinon (1.4-Di-[*p*-tolylamino]-anthrachinon, Chinizaringrün), Darst., Sulfonier. **34 I**, 954*; **II**, 441; Verwend. **34 II**, 138*.

$C_{28}H_{22}O_2Cl_2$ **3.9-Dichlor-4.10-dibutyrylperylen**, Verbrenn.-Wärmen **33 II**, 840.

$C_{28}H_{22}O_2S_2$ **4.4.5.5-Tetraphenyltrimethylendisulfid-(1.3)-carbonsäure-(2)**, Äthylester **31 II**, 3346.

$C_{28}H_{22}O_3N_2$ **Bis-[diphenyloxymethyl]-furodiazol** (F. 260°) **33 I**, 781.

1-Methoxy-2-[methylenamino]-5-[aminodioxydinaphthyl]-benzol 33 II, 2663.

$C_{28}H_{22}O_4N_2$ **2.5-Di-α-naphthylamino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure**, Diäthylester (F. 230°) **32 II**, 1022.

2.5-Di-β-naphthylamino-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Diäthylester (F. 228°) **32 II**, 1022.

$C_{28}H_{22}O_4Cl_4$ **6.6'-Bis-[3-phenylcyclohexen-1.2-dicarbonsäure]-tetrachlorid** (F. 231,5—232,5° korr.) **30 II**, 3553.

$C_{28}H_{22}O_6N_2$ **Benzoylphenobenzoylbrenzcatechin**, kryst.-fl. Verh. **32 II**, 2043.

Benzoylphenobenzoylresorcin, kryst.-fl. Verh. **32 II**, 2043.

Naphthalin-1.5-bis-[carbonylacetylamino-3'-oxybenzol] 34 II, 518*.

Diiminoäther $C_{28}H_{22}O_6N_2$ aus β-Aminocrotonsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{28}H_{22}O_6N_4$ *N.N'*-Diacetyl-2.2'-di-[*o*-nitrophenylamino]-diphenyl (F. 246—249°) **34 I**, 2126.

$C_{28}H_{22}O_{10}N_8$ 2.4.2'.4'-Tetranitroosazon d. *o*(2.3 oder 3.4)-Dimethoxybenzils (F. 249°) **30 II**, 3154.

$C_{28}H_{23}ON$ 1.3.3-Triphenyl-3-*o*-anisidylpropin-(1) (F. 140—141°) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-3-*p*-anisidylpropin-(1) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-1-[*o*-methoxyphenylimino]-propylen-(2) **31 I**, 270.

1.3.3-Triphenyl-1-[*p*-methoxyphenylimino]-propylen-(2) (F. 148—149°) **31 I**, 270.

2-Phenyl-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 183° Zers.) **31 II**, 1568.

$C_{28}H_{23}O_2N$ 1-[*p*-Diacetylaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 146°) **30 I**, 829.

$C_{28}H_{23}O_2N_3$ 2-[*p*-(γ-Phthalimidopropylamino)-styryl]-chinolin (F. 175—176°) **34 II**, 3759.

$C_{28}H_{23}O_3N$ 1-*p*-Tolyl-2-methyl-3-[methylendioxycinnamoyl]-5-phenylpyrrol (F. 132°) **33 I**, 62.

1-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-1-phenylamino-2.3-diphenyl-3-oxopropan (F. 153—155°) **32 I**, 3434.

$C_{28}H_{23}O_3N_3$ *p*-Oxy-*p'*-nitrodibenzylidentoluidin (F. 232°) **31 II**, 2322.

$C_{28}H_{23}O_3Br$ 2.3.5.5-Tetraphenyl-4-brom-2.3-dioxytetrahydrofuran **32 II**, 1174.

$C_{28}H_{23}O_5N$ [2.4-Dibenzyloxyphenyl]-[4-nitrobenzyl]-keton (F. 121°) **34 II**, 608.

$C_{28}H_{23}O_{16}N_3$ 3-[3'-(2''.5''-Dimethoxy-4''-nitrophenyl)-4'-nitromekonyl]-4-nitromekonin (F. 217°) **30 II**, 2386.

$C_{28}H_{23}NS$ α-Phenyl-β-benzhydrylidenpropionsäurethioanilid (F. 122—124,5°) **30 I**, 3044.

$C_{28}H_{24}ON_2$ 9.9-Bis-[*o*-aminotolyl]-anthron (F. 255°) **30 I**, 437*.

2-[Diphenyläthyliden]-diphenylacethydrazid (F. 216°) **30 I**, 3788.

$C_{28}H_{24}O_2N_2$ 4.4'-Dioxydiphenyl-3.3'-di-[*p*-methylphenyl]-azomethin **31 II**, 2606.

Dibenzoyltolidin **32 II**, 1723*.

Dibenzyloxanilid (F. 172°) **30 II**, 3410.

sek. symm. Diphenylacethydrazid, Rk. mit $SOCl_2$ **33 I**, 781.

$C_{28}H_{24}O_2N_4$ 1.5-Diamino-4.8-di-*m*-tolylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

4.5-Methylendioxy-2-phenylacetylbenzaldehyddiphenylhydrazon (F. 104—105°) **30 II**, 3770.

$C_{28}H_{24}O_2Cl_2$ *symm.* 4.4'-Dichlor-4''.4'''-dimethylbenzpinakon (F. 175—176°) **32 I**, 2322.

$C_{28}H_{24}O_3N_2$ 1-Oxy-3.5-di-[3'-methoxynaphthyl-2'-amino]-benzol, Verwend. **34 I**, 3271*.

9.9-Bis-[*o*-aminoanisyl]-anthron **30 I**, 437*.

ms. 3.3'-Trimethyl-β.β'-naphthoxazolcarbocyanin, Methylsulfat **34 II**, 3893*.

1.8-Naphtharhodamin $C_{28}H_{24}O_3N_2$, Darst., Absorpt.-Spektr. **34 II**, 941.

$C_{28}H_{24}O_3N_4$ *N*-[2-Phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-4-aminoantipyrin (F. 280° Zers.) **31 II**, 1705.

Benzoyldiphenyl-[benzoylhydrazino]-acethydrazid (F. 216—217° Zers.) **33 I**, 783.

$C_{28}H_{24}O_4N_2$ Resobenzophenonäthylendiimin, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Bis-[*p*-kresotoyl]-benzidin (Di-[*p*-kresotinsäure]-benzidid, 4.4'-Di-[1''-methyl-4''-oxybenzol-3''-carboylamino]-diphenyl) (F. 333° Zers.), Darst. **33 I**, 316*; Verwend. **33 I**, 316*; **34 I**, 3806*.

N-o-Kresotoyl-*N'-p*-kresotoylbenzidin, Verwend. **33 I**, 317*.

Dibutyryldiaminoperylen-3.10-chinon **32 II**, 3394.

Hydrobenzoinbisphenylcarbamat (F. 232—233°) **31 II**, 846.

$C_{28}H_{24}O_4N_4$ 1.5-Diamino-4.6-di-[*o*-methoxyphenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

1.5-Di-[2'-methoxyphenylamino]-4.8-diaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2046*.

$C_{28}H_{24}O_5N_4$ Di-[*p*-kresotinsäure]-azoxybenzol-*m.m'*-diamid, Verwend. **33 I**, 317*.

$C_{28}H_{24}O_6N_2$ Di-[*p*-oxybenzoesäure]-dianisidid, Verwend. **33 I**, 317*.

2.5-Methoxy-1-[benzoylacetylamino]-4-[2'.3-oxynaphthoylamino]-benzol **34 II**, 518*.

$C_{28}H_{24}O_6N_4$ 2.6-Bis-[succinimido]-3.5-di-*p*-toluidinochinon (F. 204—205°), Darst. **30 I**, 206; Einw. v. NH_2OH **30 I**, 208; Rk. mit Phenylhydrazin **30 I**, 207.

$C_{28}H_{24}O_7N_2$ Orcein, Eigg., Rkk., Konst. **34 II**, 256; zur Kenntnis d. —-Farbstoffe [Derivv. d. p-Xylorcins (β-Orcins)] **34 II**, 613; Farbrk. mit alkal. Brotextrakten **31 I**, 1034.

$C_{28}H_{24}O_8N_2$ Di-[2.4-dioxybenzoesäure]-dianisidid, Verwend. **33 I**, 317*.

$C_{28}H_{24}O_8N_4$ 2.6-Bis-[succinimido]-3.5-di-*p*-anisidinochinon (F. 240°), Darst. **30 I**, 206; Einw. v. NH_2OH **30 I**, 208; Rk. mit Phenylhydrazin **30 I**, 207.

$C_{28}H_{24}O_9N_8$ 4.6-Dinitro-1-oxy-2-benzyl-3.3-di-[nitrobenzylamino]-indazoldihydrid (?) **34 II**, 2219.

$C_{28}H_{24}O_{12}N_2$ 2.3-Di-*p*-nitrobenzoyl-4.6-benzyliden-α-methylglucosid (F. 169—170°) **34 I**, 36.

$C_{28}H_{25}ON$ 1.2.4-Triphenyl-1-phenylamino-3-oxobutan (F. 177°) **31 II**, 995.

$C_{28}H_{25}O_2N$ 1-[4'-Methoxyphenyl]-1-phenylamino-2.3-diphenyl-3-oxopropan (F. 156°) **32 I**, 3434.

2-Methyl-3-*p*-toluyl-4.6-diphenyl-5-acetyl-1.4-dihydropyridin (F. 183°) **31 II**, 2329.

$C_{28}H_{25}O_2N_3$ α.δ-Bis-[2-methylindolyl-(3)]-α.δ-dioxo-β-anilinobutan (F. 220°) **32 I**, 1784.

$C_{28}H_{25}O_3N$ 2.6-Diphenacylpyridinbenzylhydroxyd, Hydrier. d. Benzolsulfonats (F. 165°) **33 I**, 86*.

$C_{28}H_{25}O_5N_3$ Triacetyl-1.3-distyryl-2-nitro-4.6-diaminobenzol (F. 224°) **33 II**, 221.

$C_{28}H_{25}O_8J$ 2.3.4-Tribenzoyl-β-methylgalaktosid-6-jodhydrin (F. 145°) **31 II**, 2310.

$C_{28}H_{25}O_9N_5$ 1.3.5-Tri-[*p*-nitrobenzyl]-5-isopropylbarbitursäure (F. 189,0°) **34 II**, 3287.

$C_{28}H_{25}NS$ Diphenylphenäthylessigsäurethioanilid (F. 124—126°) **30 I**, 3044.

$C_{28}H_{26}ON_2$ *N.N'*-Dimethyl-α.β-bis-[*o*-anilinophenyl]-äthylenoxyd **30 II**, 65.

2.2(,,7.7'')-Bis-[4'-dimethylaminophenyl]-acenaphthenon, Red. **32 II**, 3233.

Isocyanin $C_{28}H_{26}ON_2$ aus 2-Methylacenaphthpyridinjodmethylat u. Chinolinjodäthylat [Jodid (F. 217° Zers.)] **30 II**, 1991.

Pseudocyanin $C_{28}H_{26}ON_2$ aus 2-Methylacenaphthpyridinjodmethylat u. 2-Jodchinolinjodäthylat [Jodid (F. 201° Zers.)] **30 II**, 1991.

$C_{28}H_{26}ON_4$ 4-Methoxy-2-[phenylacetyl]-benzaldehyddiphenylhydrazon (F. 122—123°) **30 II**, 3770.

$C_{28}H_{26}O_2N_2$ Benzalstrychnin **34 I**, 53.

Benzylidenneostrychnin (F. 158—159°) **32 I**, 2955.

$C_{28}H_{26}O_2N_6$ Verb. $C_{28}H_{26}O_2N_6$ (Zers. 258°) aus an-cis-Biscyclopentadienchinon u. Phenylazid **31 I**, 2610.

Verb. $C_{28}H_{26}O_2N_6$ (F. 214° Zers.) aus an-trans-Biscyclopentadienchinon u. Phenylazid **33 II**, 546.

$C_{28}H_{26}O_2S$ 1.1-Di-*p*-anisyl-2.2-diphenyläthanthiol-(1) (F. 155°) **30 II**, 3147.

$C_{28}H_{26}O_3N_4$ [1-Phenyl-3-methyl-4-carboxypyrazolyl-(5)-methyl]-*p*-methoxystyrylketonphenylhydrazon (F. 265—266°) **32 I**, 3304.

$C_{28}H_{26}O_4N_2$ Dianisyldihydroanisazin, Bldg. aus Dianisylstickstoff (Mechanismus) **34 I**, 3054.

1.5-Di-[(4'-oxy-1'.2'-dimethylbenzol-5'-carboyl)-amino]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 782*.

cis-Resorcit-bis-α-naphthylurethan (F. 245°) **30 I**, 1296.

$C_{28}H_{26}O_4Mg_2$ *asymm.* Diphenyldi-*m*-tolylglykol-di-*O.O'*-magnesiumhydroxyd, Rkk. d. Jodids **32 II**, 534.

$C_{28}H_{26}O_5N_6$ 2-Nitro-4-azoxy-*N*-äthyldiphenylamin (?) (F. 152—153°) **31 II**, 2739.

$C_{28}H_{26}O_6N_2$ Trityluridin (5-Trityl-3'-uracilribofuranosid) (F. 202°), Darst. **33 I**, 619; **II**, 2990; **34 II**, 3510; Darst., Acetylier. **34 II**, 1312; Rkk., Konst. **34 II**, 2684.

C-Benzylstrychninonsäure (F. 208—210°) **34 I**, 53.

$C_{28}H_{26}O_6N_6$ Dioxim d. 2.6-Di-*p*-toluidino-3.5-bis-[succinimido]-chinons (F. 208—210°) **30 I**, 208.

$C_{28}H_{26}O_6Br_2$ **2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-diacetoxybenzochinon-(1.4)** [α-Form] (F. 272—273° korr.) **31 II**, 2458.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-diacetoxybenzochinon-(1.4) [β-Form] (F. 272 bis 273° korr.) **31 II**, 2458.

$C_{28}H_{26}O_6Mg_2$ *asymm.* **Diphenyldianisylglykol-di-*O.O'*-magnesiumhydroxyd**, Rkk. d. Jodids **32 II**, 534.

$C_{28}H_{26}O_8N_6$ **Dioxim d. 2.6-Di-*p*-anisidino-3.5-bis-[succinimido]-chinons** (F. 155—156°) **30 I**, 208.

$C_{28}H_{26}O_8Mg_4$ **Tetraphenylerythrit-*O.O.O.O*-tetramagnesiumhydroxyd**, Jodid **31 I**, 1284.

$C_{28}H_{27}ON$ **2'-Phenyläthyl-[3''-phenylpropyliden-imino]-2-oxy-1-naphthylmethan**, Verwend. **33 II**, 1440*.

$C_{28}H_{27}ON_2$ **Bis-[4'-dimethylaminophenyl]-[8-formylnaphthyl-(1)]-methyl 32 II**, 3233.

$C_{28}H_{27}ON_3$ **[*p*-Dimethylaminotriphenylmethyl]-phenylharnstoff** (F. 218—220°) **32 II**, 214.

anti-***N*-Phenacyl-*p*-anisidinbenzylphenyl-*n*(*niedrigschm.*)-hydrazon** (F. 119°) **31 II**, 1558.

syn-***N*-Phenacyl-*p*-anisidinbenzylphenyl-*h*(*hochschm.*)-hydrazon** (F. 126°) **31 II**, 1558.

$C_{28}H_{27}O_2Cl$ **Tetrahydropyronverbb. $C_{28}H_{27}O_2Cl$** aus α-Methyl-α'-[ω-chlorbenzyl]-cyclohexanon **31 II**, 57.

$C_{28}H_{27}O_3N_3$ **Anhydrokotarnin-1.5-diphenyl-3-methylpyrazol** (F. 148°) **33 I**, 63.

1.3-Distyryl-2.4.6-triacetaminobenzol (F. ca. 334°) **33 II**, 221.

$C_{28}H_{27}O_4N$ **7-Oxy-2-[*p*-methoxystyryl]-4-[*p*-dimethylaminostyryl]-benzopyryliumhydroxyd**, Absorpt.-Spektr. d. Chlorids **32 I**, 2045.

$C_{28}H_{27}O_5N$ **3.3-Di-[*p*-butyryloxyphenyl]-oxindol** (F. 148—149°) **33 II**, 2133.

$C_{28}H_{27}O_5N_3$ **Tritylcytidin** (F. 255—257° korr.) **33 I**, 2415; **34 I**, 2433.

$C_{28}H_{27}O_6N$ **9-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-desoxyberberin** (F. 191°) **34 II**, 251.

$C_{28}H_{27}O_{12}N$ **1-Amino-2-acetoglucoxyanthrachinon**, Rkk. **31 II**, 716.

1-Oxy-8-acetoglucoxyanthrachinon-9-imin (Imoniumsalz d. Tetraacetylglucosylchrysazins) (F. 65—66°), Darst., Rkk., Konst. **31 II**, 716; Rkk. **32 I**, 3439.

$C_{28}H_{28}ON_2$ **2.2[,,7.7'']-Bis-[4'-dimethylaminophenyl]-acenaphthenol-(1[,,8''])** (F. 130°) **32 II**, 3233.

$C_{28}H_{28}OAs_2$ **Tetra-*p*-tolylarsyloxyd** (F. 108°) **30 I**, 664.

$C_{28}H_{28}OSb_2$ **Tetra-*p*-tolylstibyloxyd** (F. 101°) **33 I**, 3073.

$C_{28}H_{28}O_2N_2$ **Bis-[4'-dimethylaminophenyl]-[8-formylnaphthyl-(1)]-carbinol 32 II**, 3233.

***C*-Benzylstrychnin** (F. 102—105°) **34 I**, 53.

Benzaldihydrostrychnin (A) (F. 255°), Darst., Oxydat. **33 II**, 2139; **34 I**, 1499; Red. **34 I**, 54; Oxydat. **34 I**, 2597; **II**, 3385.

Isobenzaldihydrostrychnin (F. 187—189°), Darst., Oxydat. **34 I**, 1499; Konst. **34 II**, 2236.

$C_{28}H_{28}O_2N_4$ **4-Amino-2.5-dimethoxybenzolazo-4'-dibenzylaminobenzol**, Verwend. **34 I**, 772*.

$C_{28}H_{28}O_2N_6$ **3.3'-Dioxydiphenyl-4.4'-disazodimethylanilin 32 II**, 3709.

$C_{28}H_{28}O_3N_2$ **Anisalbis-[äthyl-1-oxindol]** (F. ca. 170°) **33 I**, 1132.

$C_{28}H_{28}O_4N_2$ **1.4-Dibenzoyltetramethylendipyridiniumhydroxyd**, Dibromid (F. d. Dihydrats 212,5° korr.) **33 I**, 1447.

Benzoylakuammidin (F. 219°) **33 I**, 614.

Base $C_{28}H_{28(30)}O_4N_2$ (F. 265—268° Zers.) aus Benzaldihydrostrychnin (Eigg., Salze) **34 I**, 1500; (Acetylier.) **34 II**, 3385.

$C_{28}H_{28}O_4N_6$ **Dibenzalphenylsuccinyldiglycindihydrazid** (F. 204—206°) **30 II**, 48.

$C_{28}H_{28}O_4As_2$ **Tetra-*p*-anisyldiarsyl** (F. 172—175°) **30 I**, 2397.

$C_{28}H_{28}O_4Si$ **Kieselsäurebenzylester** (Kp.$_{0,5}$ 245,5 bis 246°) **31 I**, 2933*.

Tetra-*p*-kresoxymonosilan (F. 69°) **31 II**, 3100.

$C_{28}H_{28}O_5N_2$ **Verb. $C_{28}H_{28}O_5N_2$** (F. 280°) aus Benzaldihydrostrychnin **33 II**, 2139; (Formulier. als Verb. $C_{28}H_{30(28)}O_4N_2$) **34 I**, 1499.

$C_{28}H_{28}O_5As_2$ **Tetra-*p*-anisylarsyloxyd** (F. 128 bis 129°) **30 I**, 664.

$C_{28}H_{28}O_6N_2$ ***C*-Benzylstrychninolsäure** (F. 220 bis 223°) **34 I**, 53.

$C_{28}H_{28}O_6Br_2$ **2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-diacetoxyhydrochinon** [α-Form] (F. 251—252° korr.) **31 II**, 2459.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-3.6-diacetoxyhydrochinon [β-Form] (F. 240—241°) **31 II**, 2459.

$C_{28}H_{28}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-glutaranilsäure**, Verwend. **32 II**, 3111.

$C_{28}H_{28}N_2S$ ***N*-Thiodibenzylamin** (F. 90°), Verwend. **31 II**, 1643*.

$C_{28}H_{28}N_2S_2$ ***N*-Dithiodibenzylamin** (F. 80°), Darst. **31 II**, 1271; Verwend. **31 II**, 1643*.

$C_{28}H_{28}N_4Br_2$ **Dibromdeuteroätioporphyrin II 30 II**, 3578.

Dibromdeuteroätioporphyrin IX (F. 368°) **31 II**, 860.

$C_{28}H_{28}N_4S_2$ **1.2-Naphthylendixylyldithiocarbamid 34 I**, 2287.

$C_{28}H_{28}S_4Ge$ ***p*-Tolyltetrathioorthogermanat** (F. 110 bis 111°) **34 I**, 1800.

$C_{28}H_{28}S_4Si$ **Tetrathioorthokieselsäure-*p*-tolylester** (F. 128,5—129°) **34 I**, 1797.

$C_{28}H_{29}ON$ **Di-[4-phenylbenzyl]-dimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 205°) **33 II**, 3836.

$C_{28}H_{29}ON_3$ **2.3-Diphenylchinolin-4-carbonsäure-[diäthyläthylendiamid]** (F. 146—147°) **33 II**, 1719*.

$C_{28}H_{29}OAs$ **Tetrabenzylarsoniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 2241.

$C_{28}H_{29}O_3N_5$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-[*p*-acetaminobenzamino]-chinolinmethylhydroxyd**, Jodid **33 II**, 2535.

$C_{28}H_{29}O_5N$ ***N*-Benzoyl-*l*-glaucin 31 I**, 791.

$C_{28}H_{29}O_6N$ **9-[3'.4'-Dimethoxyphenyl]-16.17-dihydrodesoxyberberin** (F. 195°) **34 II**, 252.

$C_{28}H_{29}O_{10}Br_3$ **Acetyltribrommethylbarbaloinpentamethyläther** (F. 102—105°) **30 I**, 3311.

$C_{28}H_{29}N_4Br$ **Bromdeuteroätioporphyrin II**, Darst. **30 II**, 3578; **33 I**, 2552; Cu-Salz **33 I**, 2553.

Bromdeuteroätioporphyrin IX 31 II, 860.

$C_{28}H_{30}ON_2$ **Pyrrolidyldiphenylmethan-*N*-pyrrolidylphenylketon 34 I**, 2760.

Verb. $C_{28}H_{30}ON_2$ (Kp.$_{0,2}$ 318—325°) aus Desoxycinchonin **31 II**, 1293.

$C_{28}H_{30}O_2N_2$ ***C*-Benzyldihydrostrychnin** (F. 187 bis 189°) **34 I**, 54.

Cinchoninhydrozimtsäureester (Kp.$_{0,15}$ 352 bis 355°) **31 II**, 1293.

$C_{28}H_{30}O_3N_2$ ***N*-Benzylstrychniniumhydroxyd** (*N*-Benzylstrychnin) (F. 270°), Darst., Chlorid **32 I**, 2955; Konst. **34 I**, 53.

***N*-Benzoyltetrahydrostrychnin** (F. 235°) **32 II**, 67.

$C_{28}H_{30}O_4N_2$ **4''-Dimethylamino-4'-diäthylamino-2'-acetoxydiphenylphthalid** (F. 130—131°) **33 II**, 3124.

Verb. $C_{28}H_{30(28)}O_4N_2$ aus Benzaldihydrostrychnin s. unter $C_{28}H_{28}O_4N_2$.

$C_{28}H_{30}O_{10}N_4$ **2'-Nitro-3'.4'-dimethoxyphenylacetoβ-3-[2''-nitro-3''.4''-dimethoxyphenylacetamido]-phenyläthylamid 30 I**, 76.

$C_{28}H_{30}O_{10}S_2$ **2.3-Di-*p*-toluolsulfo-4.6-benzyliden-α-methylglucosid** (F. 148—149°), Darst., opt. Dreh. **33 II**, 1016; Abspalt. d. Benzylidengruppe **34 I**, 36.

2.3-Ditosyl-4.6-benzyliden-β-methylglucosid vom F. 157—158° 34 II, 228.

2.3-Ditosyl-4.6-benzyliden-β-methylglucosid vom F. 181—182° 34 II, 228.

$C_{28}H_{30}N_2Pb$ **Diphenylbis-[*p*-dimethylaminophenyl]-blei** (F. 134—135°), Darst. **32 II**, 3226; Spalt. **34 I**, 1035.

$C_{28}H_{31}O_5N$ **9-Benzyldihydrodesoxyberberinmethylhydroxyd**, Salze **33 I**, 1784.

$C_{28}H_{32}O_2N_2$ **Benzylstrychnidiniumhydroxyd** (F. 306 bis 307°) **32 I**, 2591.

Benzylneostrychnidiniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2591.

***N.N'*-Di-*sek.*-butyl-*N.N'*-dibenzoyl-*p*-phenylendiamin** (F. 159—160°) **32 I**, 1229.

$C_{28}H_{32}O_3N_4$ **Farbstoff** $C_{28}H_{32}O_3N_4$ (F. 245°) aus d. Verb. $C_{28}H_{36(34)}O_3N_4$ (aus 3.5.3′.5′-Tetramethylpyrroäthanon u. O_2) **32 I**, 1373.

$C_{28}H_{32}O_4N_2$ (s. *Rhodamin B* [*Rhodamin B extra*; Äthylester s. *Rhodamin 3 B*]).

Dodecamethylendiphthalimid 32 II, 2629.

$C_{28}H_{32}O_6N_2$ **Atractyligenin-di-[*N*-phenylcarbaminsäureester] 34 I**, 3861.

$C_{28}H_{32}O_8N_4$ **Di-[3-nitro-2.6-dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoyl]-furoxan** (F. 176°) **33 I**, 1773.

$C_{28}H_{33}ON_3$ **Bis-[diäthylanilin]-isatin 33 I**, 3195.

$C_{28}H_{33}O_2N$ **2.6-Di-[β-phenyl-α-oxyäthyl]-*N*-benzylpiperidin 33 I**, 86*.

$C_{28}H_{33}O_7N_5$ **Dicarbobenzoxy-*d*-lysyl-*l*-histidin** (F. 157—162°) **33 I**, 408.

$C_{28}H_{34}ON_2$ **3.4-Dihydro-1.2-naphthacridincarbonsäure-14-diisoamylamid** (F. 83°) **32 I**, 2851.

***N.N*-Diäthyl-*N′*-äthyl-*N′*-[β-phenylpropionyl]-*p.p′*-diaminodiphenylmethan** (Kp.$_{0,2}$ 265°) **30 I**, 1770.

$C_{28}H_{34}O_3N_2$ **Tetrahydrostrychninbenzylhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 2592.

Tetrahydroneostrychninbenzylhydroxyd, Jodid (F. 205—207°) **32 I**, 2593.

$C_{28}H_{34}O_3N_4$ **Verb.** $C_{28}H_{34(36)}O_3N_4$ (F. 230°) aus 3.5.3′.5′-Tetramethylpyrroäthanon u. O_2 **32 I**, 1373.

$C_{28}H_{34}O_4N_2$ **Di-[2.6-dimethyl-4-*tert.*-butylbenzoyl]-furoxan** (F. 186°) **33 I**, 1773.

γ-1.4-Piperazindipropanolcinnamat, Hydrochlorid **33 II**, 2989.

$C_{28}H_{35}ON$ **4-Cyclohexyl-4′-phenyldibenzyldimethylammoniumhydroxyd**, Jodid (F. 200°) **33 II**, 3836.

$C_{28}H_{35}O_6N$ **[6-Tritylglucosido]-trimethylammoniumhydroxyd**, Bromid (F. 183—185°) **32 I**, 1890.

$C_{28}H_{36}O_2N_2$ ***p*-Phenylen-bis-aminomethylen-*akt.*-campher 31 I**, 1752.

***p*-Phenylen-bis-aminomethylen-*rac.*-campher** (F. 273—275°) **31 I**, 1753.

***cis*-Dekalin-2.2-diessigsäure-di-*p*-toluidid** (F. 204°) **30 I**, 1139.

***trans*-Dekalin-2.2-diessigsäure-di-*p*-toluidid** (F. 191°) **30 I**, 1138.

$C_{28}H_{36}O_3N_4$ **Verb.** $C_{28}H_{36(34)}O_3N_4$ (F. 230°) aus 3.5.3′.5′-Tetramethylpyrroäthanon u. O_2 **32 I**, 1373.

$C_{28}H_{36}O_4N_2$ **Psychotrin**, Unters. **30 II**, 952.

$C_{28}H_{36}O_{10}N_6$ **4.4′-Di-[*n*-heptylamino]-3.5.3′.5′-tetranitrobenzil** (F. 122°) **30 I**, 521.

$C_{28}H_{36}O_{19}Cl_2$ **Acetodi-[monochloraceto]-cellobiose** (F. 215—215,5°) **34 II**, 3926.

$C_{28}H_{37}O_5Br_3$ **Säure** $C_{28}H_{37}O_5Br_3$ (F. 267° Zers.) aus d. Ketolactoncarbonsäure $C_{28}H_{40}O_5$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{28}H_{37}O_{19}Cl$ **α-Aceto-[monochloraceto]-cellobiose** (F. 218—219°) **33 I**, 2392; **34 II**, 3926.

$C_{28}H_{38}O_2N_4$ **6-[β-*N*-Diäthylaminoäthoxy]-8-[*N*-benzoyl-*N*-(diäthylaminoäthyl)-amino]-chinolin**, Chlorhydrat (F. 83°) **34 I**, 2286.

2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-pelargonylaminochinolinmethylhydroxyd, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{28}H_{38}O_3N_6$ ***N*¹.*N*².*N*³-Tris-[2-butyloxypyridyl-(5)]-guanidin** (Kp.$_1$ 220—222°) **33 II**, 1551*.

$C_{28}H_{38}O_4N_2$ (s. *Cephaelin*).

***O.O′*-Dibenzoylpiperazinbis-*N.N′*-[dimethyläthylcarbinol]** (F. 86—87°) **30 I**, 1475.

$C_{28}H_{38}O_7N_2$ **Verb.** $C_{28}H_{38(40)}O_7N_2$ (F. 240—242°) aus Panaxsapogenin u. HNO_3 **32 I**, 3184.

$C_{28}H_{38}O_{18}S_2$ **Octaacetyldigalaktosyldisulfid 31 II**, 1452*.

β.β-Diglucosyldisulfidoctacetat (F. 144°), Darst., Spalt. **31 II**, 549; Oxydat. **34 I**, 533; Einfl. auf d. Wachstum v. Keimlingen, Paramäcien u. Tumoren **31 I**, 1622.

$C_{28}H_{38}O_{19}S_2$ **Octaacetyl-β.β-diglucosylsulfoxysulfid** (F. 169°) **34 I**, 533.

$C_{28}H_{39}ON$ **Chaulmoogryl-α-naphthylamin** (F. 93 bis 95°) **31 I**, 259.

Chaulmoogryl-β-naphthylamin (F. 96—98°) **31 I**, 260.

$C_{28}H_{39}O_4N_5$ **Phenylisocyanat-*dl*-leucyl-*dl*-leucylglycinbenzylamin 32 I**, 687.

$C_{28}H_{39}O_7Br$ **α-Bromisovaleryl-k-strophanthidin** (F. ca. 203—204°) **31 I**, 2364*.

$C_{28}H_{39}O_{18}N$ **α-Octaacetyldiglucosylamin 33 II**, 1015.

$C_{28}H_{40}O_5S$ **Ölsäure-[6-sulfo-2-naphthyl]-ester**, Na-Salz **33 II**, 1932*.

$C_{28}H_{40}O_7N_2$ **Verb.** $C_{28}H_{40(38)}O_7N_2$ (F. 240—242°) aus Panaxsapogenin u. HNO_3 **32 I**, 3184.

$C_{28}H_{40}O_{17}N_2$ **Octaacetylchitobiose (Chitobioseoctaacetat) 31 II**, 841, 2887, 3599; **34 I**, 2599.

$C_{28}H_{41}ON$ **Di-*N*-β-phenyläthyllauramid**, katalyt. Hydrier. **34 I**, 1639.

$C_{28}H_{41}O_6Br$ **Acetyltetrahydropseudobufotalinbromid 33 II**, 724.

Hedratrisäurebromlacton, Darst., Rkk., Methylester **33 II**, 229; Rkk. **34 I**, 2766.

$C_{28}H_{41}O_{17}N$ **Heptaacetylcellobiosidodimethylamin** (F. 206°) **33 II**, 3686.

Heptaacetyllactosidodimethylamin (F. 154°) **33 II**, 3686.

Heptaacetylmaltosidodimethylamin (F. 164°) **32 II**, 1006.

$C_{28}H_{42}O_4Br_6$ **Verb.** $C_{28}H_{42}O_4Br_6$ aus Cyclamiretin **34 II**, 1785.

$C_{28}H_{42}O_{22}N_2$ s. *Chondroitin*.

$C_{28}H_{43}ON_3$ **Verb.** $C_{28}H_{43}ON_3$ (F. 285°) aus Cholestendionmonosemicarbazon **34 II**, 449.

$C_{28}H_{43}OBr$ **Bromdehydroergostenon** (F. 178—179° Zers.) **32 II**, 3417.

$C_{28}H_{43}O_2N_3$ **4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-2′-methoxy-4′-allyldiphenyläther** (Kp.$_1$ 224°) **32 II**, 1654*.

$C_{28}H_{43}O_3N$ **$\Delta^{10,11}$-Undecensäure-[*p*-$\Delta^{10,11}$-undecenoyloxyphenylamid]** (F. 111°) **30 I**, 2743.

$C_{28}H_{43}O_3N_3$ **2-[Bis-(diäthylaminoäthoxyäthyl)-amino]-diphenylenoxyd** (Kp.$_1$ 260—262°) **32 II**, 1655*.

$C_{28}H_{44}OBr_4$ **Dibromhygrosterindibromid** (F. 138 bis 139°) **31 II**, 725.

$C_{28}H_{44}O_2N_4$ **2-Methyl-4′-decyloxy-4-[(γ-amino-β-oxy-α-propyl)-äthylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{28}H_{45}ON_3$ **4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-2′-methyl-5′-isopropyldiphenyläther** (Kp.$_{0,5}$ 213°) **32 II**, 1654*.

4-[Bis-(diäthylaminoäthyl)-amino]-2′-isopropyl-5′-methyldiphenyläther (Kp.$_{0,5}$ 208°) **32 II**, 1654*.

$C_{28}H_{45}O_2N_3$ **Cholestendionsemicarbazon** (F. 245°) **34 II**, 449.

$C_{28}H_{45}O_2Cl$ **Chlorkohlensäureester d. Cholesterins**, Rkk. **34 II**, 1630.

Verb. $C_{28}H_{45}O_2Cl$ [„$C_{27}H_{43}O_2Cl$“] (F. 217°) aus α-Ergostenylchlorid **32 II**, 2060.

$C_{28}H_{45}O_3Cl$ **Arachinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 86°) **30 I**, 2540.

$C_{28}H_{45}O_3Br$ **Arachinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 89°) **30 I**, 2540.

$C_{28}H_{45}O_4N$ **Sprintillamin**, pharmakolog. Wrkg. **31 I**, 3257.

$C_{28}H_{45}O_4Br$ **Verb.** $C_{28}H_{45}O_4Br$ (F. 220—223°) aus Cyclamiretin **34 II**, 1785.

$C_{28}H_{45}O_5Br$ **Trioxybufosterocholansäurebromlacton** (F. 225°) **34 II**, 2838.

$C_{28}H_{46}O_2N_2$ **Hydnocarpsäure-4-[β-diäthylaminoäthoxy]-anilid** (*p*-[Diäthylaminoäthoxy]-hydnocarpylanilid), Hydrochlorid (F. 94—96°) **32 II**, 406*; **33 II**, 2055*, 3195*.

$C_{28}H_{46}O_3N_2$ ***p*-Stearoylaminoacetoacetanilid**, Verwend. **33 I**, 1690*.

$C_{28}H_{46}O_6S$ **γ-Kresoxy-β-oleyloxypropansulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **33 I**, 1522*.

$C_{28}H_{47}ON$ **Dibutylabietinsäureamid 34 II**, 3570*.

$C_{28}H_{47}ON_3$ **Cholestenonsemicarbazon**, Absorpt.-Spektr. **32 II**, 1182.

$C_{28}H_{47}OBr$ **Hygrosterinhydrobromid** (F. 59°) **31 II**, 725.

Bromergostanon (F. 191° Zers.) **32 II**, 3417.

$C_{28}H_{47}O_2N$ **Solanidinmethylhydroxyd 33 II**, 70.

$C_{28}H_{47}O_4N$ **Cyclamiretinoxim 34 II**, 1785.

$C_{28}H_{50}O_2N_2$ **Palmitinsäure-[*p*-(β-diäthylaminoäthoxy)-anilid]** (F. 82°) **31 I**, 1515*.

$C_{28}H_{50}O_2Br_2$ (?) **Bromeuphorbolacetat 31 I**, 2487.

$C_{28}H_{50}O_4N_2$ ***cis*-Resorcitdi-[*l*-menthylurethan]** (F. 157°) **30 I**, 1297.

$C_{28}H_{50}O_{19}N_4$ Chitosan, oxydat. Abbau nach Hehner **31 I**, 445; Methylier., Acylier. **30 II**, 3747; Abbau durch Chitinase **30 II**, 2768.

$C_{28}H_{52}O_4N_2$ Diäthylaminoäthyliminodicarbonsäure-dimenthylester, Rkk. **32 II**, 3309*.

$C_{28}H_{54}ON_2$ *N*-Oleyl-*N'*-cyclohexyl-*N'*-äthyläthylendiamin (Kp.$_8$ 98—101°), Rkk. **32 II**, 3309*.

$C_{28}H_{54}O_4S_2$ α-Disulfodimyristinsäure, keimtötende Wrkg. **31 I**, 3577.

$C_{28}H_{55}ON$ Ölsäurediamylamid, Darst., Verwend. **34 II**, 668*.

$C_{28}H_{58}O_4S$ Di-*n*-tetradecylsulfat (F. 57,8—58,0° korr.) **34 II**, 419.

$C_{28}H_{58}O_9S_4$ Maltoseisobutylmercaptal (F. 140°) **30 I**, 1287.

Saccharoseisobutylmercaptal (F. 138°) **30 I**, 1287.

— 28 IV —

$C_{28}H_8O_4N_2Cl_4$ 3.3'.4.4'-Tetrachlordianthrachinon-1.2 : 2'.1'-azin 30 II, 2838*.

$C_{28}H_8O_4N_2Cl_8$ 3.3'.6.6'.7.7' - Hexachlorindanthron 32 I, 142*.

$C_{28}H_9O_4N_2Cl_3$ Trichlor-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin, Red. **32 II**, 130*; Verwend. **33 I**, 134*, 2876*.

3.3'.x-Trichlordianthrachinon-1.2 : 2'.1'-azin 30 II, 2838*.

$C_{28}H_{10}O_2N_2Cl_2$ Dichlorflavanthrone [Gemisch], Bldg. **34 II**, 2605*.

3.3'-Dichlorflavanthron, Enthalogenier. **31 II**, 3668*; Sulfonier. **31 II**, 135*; Rk. mit Verbb. v. SO_3 u. tert. Basen **30 II**, 3652*.

7.7'-Dichlorflavanthron 33 II, 289*.

$C_{28}H_{10}O_2N_2Br_2$ 3.3'-Dibromflavanthron, Verwend. **31 II**, 1499*; s. auch *Caledon Yellow 5 R.*

x.x-Dibromflavanthron, Darst. **32 I**, 294*; Verwend. **30 I**, 899*.

$C_{28}H_{10}O_4N_2Cl_2$ 3.3'-Dichlordianthrachinon-1.2 : 2'.1'-azin, Chlorier. **30 II**, 2838*; Herst.: v. sauren H_2SO_4-Estern **33 I**, 134*, 2876*; v. leichtlösl. Estersalzen **34 I**, 953*.

$C_{28}H_{10}O_4N_2Cl_4$ 3.3'.4.4'-Tetrachlorindanthron, Verwend. **30 II**, 2838*.

3.3'.6.6'(7.7')-Tetrachlorindanthron 30 II, 2838*.

6.6'.7.7'-Tetrachlorindanthron 32 I, 142*.

$C_{28}H_{10}O_4N_2Br_2$ Dibromanthrachinonazin, Red. **32 II**, 130*.

$C_{28}H_{11}O_2N_2Cl$ Chlordipyridinanthanthron 31 I, 3297*.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Cl$ 3-Chlor-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin, Darst., Verwend. **31 II**, 2224*.

x-Chloranthrachinonazin, Red. **32 II**, 130*; Chlorier. **32 II**, 130*.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Cl_3$ 3.3'.4-Trichlordianthrachinon-1.2 : 2'.1'-dihydroazin (3.3'.4-Trichlorindanthron), Darst. **30 II**, 2838*; Verwend. **30 II**, 2838*.

Trichlor-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin (Indanthrenblau BCS, Caledon Blau RC, Caledon Blue RC, Caledon Blue RD), Verwend. in d. Färberei v. Viscose oder Viscose u. Baumwolle **31 II**, 2934; Reflex.-Mess. an Baumwollfärbb. mit — **34 II**, 2450; Grünwerden beim Bleichen im Stück **31 II**, 1196.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Br$ Brom-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin, Darst. **32 I**, 455*; Darst., Verwend. **34 II**, 1029*.

$C_{28}H_{11}O_4N_2Br_3$ Tribrom-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin, Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2Cl_2$ 3.3'-Dichlor-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin (3.3'-Dichlorindanthron, Indanthrenblau GCD, Caledon Blue GCD, Ponsol Blau GD, Ponsol Blue GD double paste), Darst. **30 I**, 3613; **32 II**, 2245*; **33 II**, 1599*; **34 II**, 4023*; Chlorier. **30 II**, 2838*; Verwend.: zum Färben u. Bedrucken v. pflanzl. Fasern (Zusatz oxydierbarer Substanzen) **32 II**, 2734*; in d. Färberei v. Viscose **31 II**, 2934; zum Drucken **30 II**, 3856*; Lichtechth. im Gemisch mit Anthraflavon bzw. Indanthrenbraun R **32 II**, 1517; Reflex.-Mess. an Baumwollfärbb. mit — **34 II**, 2450; Widerstandsfähigk. gegen Chlorkalkbleiche **32 I**, 3348; Grünwerden beim Bleichen im Stück **31 II**, 1196; s. auch d. *nachstehende Verb.*

x.x-Dichlor-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin (x.x-Dichlorindanthren), Darst. **30 II**, 3654*; **32 II**, 130*; Verwend. **31 II**, 320*.

Leuko-3.3'-dichlor-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin s. unter *$C_{28}H_{10}O_4N_2Cl_2$*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2Cl_4$ 4.4'-Diamino-2.2'.3.3'-tetrachlor-1.1'-dianthrachinonyl (F. 380° Zers.) **31 II**, 2660*.

4-Benzoylamino-3'.4'.5'.6'-tetrachloranthrachinon-2.1(*N*) : 1'.2'(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

4-[*p*-Chlorbenzoylamino]-3'.5'.6'-trichloranthrachinon-2.1(*N*) : 1'.2'(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

4-[2'.5'-Dichlorbenzoylamino]-3'.5'-dichloranthrachinon-2.1(*N*) : 1'.2'(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2Br_2$ 3.3'-Dibrom-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-dianthrachinonazin (3.3'-Dibromindanthron, Cibanonblau G, Caledon Blue GC), Chlorier. **30 II**, 2838*; **32 I**, 142*; **II**, 2245*, 2246*; Sulfonier. **34 II**, 3677*; Rkk. **30 I**, 900*; Licht-, Wasch-, Chlor- u. Laugenkochechth. **33 I**, 128; Grünwerden beim Bleichen im Stück **31 II**, 1196; s. auch d. *nachstehende Verb.*

x.x-Dibrom-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin (Dibromindanthren), Darst. **32 I**, 294*; Darst., Verwend. **34 II**, 1030*; Einw. v. alkoh. K_2CO_3 **31 II**, 917*; Rk. mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2F_2$ 3.3'-Difluordianthrachinondihydroazin 32 II, 2378*.

$C_{28}H_{13}O_2N_3Cl_2$ *Bz*-Dichlor-1.2-acridon-*C*-phenyl-4.10-anthrapyrimidin 33 I, 1027*.

$C_{28}H_{13}O_2Cl_4Br$ 1.3.1'.3'-Tetrachlor-10-bromdianthronyl-(10.10') (Zers. 220—230°) **34 I**, 860.

$C_{28}H_{13}O_3N_2Cl$ [6'-Chlor-2'-anthrachinonyl]-*N*-pyrazolanthron 30 II, 3341*.

$C_{28}H_{13}O_3N_2Br$ [Brom-2'-anthrachinonyl]-*N*-pyrazolanthron 30 II, 3341*.

$C_{28}H_{13}O_4NBr_2$ 4.4'-Dibrom-1.1'-dianthrachinonylamin (4.4'-Dibrom-1.1'-dianthrimid), Rk.: mit Pyridin **34 II**, 848*; mit Morpholin **30 I**, 2804*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2Cl$ 3'-Chlor-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin 32 I, 2387*.

4-Chlorindanthron, Verwend. **30 II**, 2838*.

x-Chlorindanthren (Chlorindanthron, x-Chlor-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin), Darst. **30 II**, 2899, 3654*; **32 II**, 130*; Darst., Verwend. **31 II**, 320*; Verwend. **34 II**, 3677*.

Chloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*); 6.5(*N*)-1''.2''(*N*)-dibenzacridon 31 II, 641*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2Cl_3$ 4-Benzoylamino-3'.5'.6'-trichloranthrachinon-2.1(*N*) : 1'.2'(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2Br$ 3'-Brom-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin 32 I, 2387*.

4-Bromindanthron, Verwend. **30 II**, 2838*.

x-Bromindanthren 32 II, 130*.

Bromanthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*); 6.5(*N*)-1''.2''(*N*)-dibenzacridon 31 II, 778*.

$C_{28}H_{13}O_4N_2J$ Jod-*N*-dihydro-1.2 : 2'.1'-anthrachinonazin 30 II, 634*.

$C_{28}H_{14}O_2N_2S_2$ *C*-Diphenyl-2.1(*S*); 6.5(*S*)-anthrachinondithiazol (1.2.5.6-Anthrachinondiphenyldithiazol, „Anthrachinon-1 : 2 : 5 : 6-dithiazol"), Darst., Verwend. **30 I**, 3248*; **33 I**, 1692*; Verwend. **33 I**, 4045*.

$C_{28}H_{14}O_2N_4Cl_2$ 1.5-Dicyan-4.8-dianilino-2.6-dichloranthrachinon 34 I, 3747.

$C_{28}H_{14}O_2Br_2S$ 2'.7'-Dibrom-3'.4'; 5'.6'-dibenzo-1-thiofluoran 32 II, 1297.

$C_{28}H_{14}O_4N_2Cl_2$ 4-[*p*-Chlorbenzoylamino]-5'-chloranthrachinon-2.1(*N*) : 1'.2'(*N*)-benzacridon, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{28}H_{14}O_4N_2Cl_4$ Tetrachlor-1.8-di-[benzoylamino]-anthrachinon, Rkk. **34 I**, 300*.

$C_{28}H_{14}O_4N_3Cl$ Aminochlorindanthron 30 II, 2838*.

$C_{28}H_{14}O_6N_2S$ **Verb.** $C_{28}H_{14}O_6N_2S$ (F. 335—338°) aus Anthrachinon-2-sulfochlorid u. 2-Aminoanthrachinon **31 II**, 3208.

$C_{28}H_{14}O_7N_2S$ *N*-Dihydro-1.2 : 2′.1′-anthrachinonazinsulfonsäure (Indanthrenblau WB), Darst. **33 I**, 1027*; Oxydat. (Verwend.) **30 II**, 3654*; **33 I**, 2750*; Verwend. als Wollfarbstoff **31 I**, 2269.

$C_{28}H_{14}O_8N_2S_2$ **Enolschwefelsäureester d. Flavanthrons (Soledongelb)**, Verwend. zum Färben u. Drucken v. Wolle **34 I**, 2979.

$C_{28}H_{14}O_{10}N_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. Anthrachinonanthrahydrochinonazins 32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{14}O_{11}N_2S_2$ **1-Azoxyanthrachinon-5-sulfonsäure**, Na-Salz **32 I**, 1530.

1-Azoxyanthrachinon-8-sulfonsäure, Na-Salz **32 I**, 1530.

$C_{28}H_{15}O_4N_2Cl$ **Anthrachinon-2′-benzoylamino-5′-chloracridon**, Verwend. **30 I**, 2319*.

$C_{28}H_{15}O_4N_2Br$ **2-Amino-3′-brom-1.2′-dianthrimid**, Verwend. **32 I**, 2387*.

$C_{28}H_{15}O_{10}NS_2$ **1.1′-Dianthrachinonylamin-4.4′-disulfonsäure**, Verwend. **32 I**, 140*.

$C_{28}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **2.6-Bis-[phenylchlormethylimino]-anthrachinon** (F. 256°) **30 I**, 3248*.

$C_{28}H_{16}O_2N_2Br_2$ **Diphenyl-(1.1′)-dibrom-(5.5′)-isoindigotin 30 II**, 3410.

$C_{28}H_{16}O_2N_3Cl$ **4-*p*-Chlorbenzoylamino-(*C*)-phenyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{28}H_{16}O_2N_3Br$ **5-[4′′-Bromdiphenyl-4′-carbamido]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{28}H_{16}O_3N_2S$ **2-Phenyl-6-[anthrachinonyl-1′-aminocarbonyl]-benzthiazol 34 II**, 3848*.

$C_{28}H_{16}O_4NCl_3$ **1-[2′.3′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester 32 I**, 455*.

1-[2′.4′.5′-Trichlorphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester (F. 211—213°) **30 II**, 807*.

$C_{28}H_{16}O_4N_2Cl_2$ **1.5-Dichlor-2.6-dibenzoylaminoanthrachinon 33 II**, 447*.

1.4-Di-[*p*-chlorbenzoylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 II**, 343*.

4.8-Dianilinoanthrachinon-1.5-dicarbonsäurechlorid (F. 280—290°) **34 I**, 3747.

$C_{28}H_{16}O_6N_2S$ *N*-Dihydro-1.2 : 2′.1′-anthrachinonanthranolazinschwefelsäureester (Monoschwefelsäureester d. Anthrachinonanthranoldihydroazins), Darst., Verwend. **32 II**, 299*; **33 II**, 1781*.

$C_{28}H_{16}O_7N_2S$ **Anthrachinonanthrahydrochinondihydroazinschwefelsäureester**, Darst., Verwend. **33 I**, 2321*.

$C_{28}H_{16}O_{10}N_2S_2$ *N*-Dihydro-1.2 : 2′.1′-dianthrachinonazindischwefelsäureester (Schwefelsäureester d. Anthrachinonanthrahydrochinondihydroazins, Dischwefelsäureester d. Dihydroindanthrons), Darst., Verwend. **31 II**, 639*; **33 I**, 134*; Red. **32 II**, 299*.

$C_{28}H_{16}O_{12}N_2S_3$ **Trischwefelsäureester d. Anthrahydrochinonanthranolazins 32 II**, 299*.

$C_{28}H_{16}O_{13}N_2S_3$ **Trischwefelsäureester d. Tetrahydrodianthrachinonazins 32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{16}O_{16}N_2S_4$ **Tetrahydro-1.2 : 2′.1′-dianthrachinonazintetraschwefelsäureester (Leukodianthrachinon-1.2 : 2′.1′-azintetraschwefelsäureester, 1.2 : 2′.1′-Anthrahydrochinonazintetraschwefelsäureester)**, Darst., Verwend. **31 II**, 133*, 779*, 1498*; **32 II**, 300*; **33 I**, 134*; **II**, 1599*, 3489*; Red. **32 II**, 299*; Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{17}ON_2Cl$ **Phenyl-5(„3′′)-chloracenaphthanaphthazoniumhydroxyd**, Nitrat **31 II**, 54.

$C_{28}H_{17}O_3N_3S$ [*m*-*N*-Phenylcarbaminylaminophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol **31 I**, 3013.

$C_{28}H_{17}O_4NCl_2$ **1-[2′.5′-Dichloranilino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester**, Verwend. **33 I**, 3008*.

1-[3′.5′-Dichloranilino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester, Darst., Verwend. **31 I**, 1022*.

$C_{28}H_{17}O_4N_2Cl$ **1.4-Dibenzoylamino-5-chloranthrachinon 34 I**, 2358*.

$C_{28}H_{18}O_2N_2S_2$ **2.6-Bis-[phenylmercaptomethylimino]-anthrachinon 30 I**, 3248*.

$C_{28}H_{18}O_2N_2S_3$ **Verb.** $C_{28}H_{18}O_2N_2S_3$ aus Indophenin (Konst.) **30 II**, 3560.

$C_{28}H_{18}O_2N_4S_2$ **4-Keto-3-phenyl-3.4-dihydrochinazolyl-2-disulfid** (F. 250—252°) **31 II**, 449.

$C_{28}H_{18}O_3N_4S_4$ s. *Primulin* [Thiazolfarbstoff].

$C_{28}H_{18}O_4NBr$ **1-[4′-Bromphenylamino]-anthrachinon-2-carbonsäurebenzylester** (F. 163—165°) **30 II**, 807*.

$C_{28}H_{18}O_6N_2S_2$ **Thiophen-[*N*-essigsäureindophenin]**, Diäthylester **32 II**, 377.

$C_{28}H_{18}O_7N_2S_3$ **2-Acetothienon-[indopheninsulfonsäure] 32 II**, 377.

$C_{28}H_{18}O_8N_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. Dianthranoldihydroazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{18}O_{10}N_2As_2$ **Oxalylbis-[7-aminofluorenon-2-arsonsäure] 32 II**, 1018.

$C_{28}H_{18}O_{12}N_2S_3$ **Trischwefelsäureester d. Anthrahydrochinonanthranoldihydroazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{18}O_{16}N_2S_4$ **Dianthrahydrochinon-1.2:1′.2′-dihydroazin-9.10.9′.10′-tetraschwefelsäureester (Tetrahydrodianthrachinondihydroazintetraschwefelsäureester)**, Bldg. (?), Verwend. **33 I**, 1204*; Red. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{19}O_3N_2Cl$ **3-Phenyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-[*p*-nitrobenzoyl]-2-chlorindolin** (F. 185—186°) **32 II**, 3242.

$C_{28}H_{19}O_4N_3S$ *N*-Phenylnaphthosafraninon-4(7)-sulfonsäure **33 II**, 283.

$C_{28}H_{20}ONCl$ **3-Phenyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-chlorindolin** (F. 169—170°) **32 II**, 3242.

$C_{28}H_{20}ON_2Cl_2$ **Bis-[diphenylchlormethyl]-furodiazol** (F. 166°) **33 I**, 781.

$C_{28}H_{20}O_5N_2S$ **1.4-Di-[*p*-tolylamino]-anthrachinonsulfonsäure 34 II**, 3843*.

1-*p*-Toluolsulfamino-2-benzoylaminoanthrachinon 34 I, 299*.

1-*p*-Toluolsulfamino-4-benzoylaminoanthrachinon (F. 260—262°) **32 II**, 2377*; **34 II**, 299*.

1-*o*-Toluolsulfamino-5-benzoylaminoanthrachinon (F. 252—255°) **32 II**, 2377*; **34 I**, 299*.

1-*p*-Toluolsulfamino-5-benzoylaminoanthrachinon (F. 266—268°), Darst., Hydrolyse **32 II**, 2376*; **34 I**, 299*; Rk. mit Chloranthrachinonverbb. **34 I**, 3400*

1-*p*-Toluolsulfamino-8-benzoylaminoanthrachinon 34 I, 299*.

1-Benzoylamino-2-[*p*-toluolsulfamino]-anthrachinon 34 I, 299*.

2-*p*-Toluolsulfamino-3-benzoylaminoanthrachinon 34 I, 299*.

$C_{28}H_{20}O_5N_4S_5$ s. *Immedialreinblau*.

$C_{28}H_{20}O_6N_2S$ **1-[*p*-Toluolsulfamino]-5-[*o*-oxybenzoylamino]-anthrachinon 34 I**, 299*.

$C_{28}H_{20}O_6N_4S_4$ s. *Chloramingelb* [*Columbiagelb, Direktechtgelb*].

$C_{28}H_{20}O_7N_4S_2$ **2-[5′-Oxy-7′-sulfo-β-naphthylamino]-4-[6′′-sulfo-α-naphthylamino]-benzodiazin-(1.3) 31 I**, 531*.

$C_{28}H_{20}O_7N_5As$ **6-[2′-Phenyl-4′-carboxy-3′-azochinolyl]-4-[4′′-arsinsäureazophenyl]-resorcin 33 II**, 1180.

$C_{28}H_{20}O_{12}N_4S_2$ **4.4′-Di-[*p*-oxy-*m*-carboxyphenylazo]-stilben-2.2′-disulfonsäure.** — Tetra-Na-Salz (**Hessischgelb**), Oxydat. **30 I**, 3178.

4.4′-Di-[4′′-nitrobenzoylamino]-stilben-2.2′-disulfonsäure, Verwend. **33 II**, 453*.

$C_{28}H_{20}O_{12}N_4S_4$ s. *Erie Fast Orange CG*.

$C_{28}H_{20}O_{13}N_4S_4$ s. *Direktgelb* [*Sonnengelb*].

$C_{28}H_{20}O_{16}N_4S_4$ s. *Mikadogelb* [*Stilbengelb*].

$C_{28}H_{21}ONCl_2$ **1.8-Dichlor-4′-dimethylamino-10.10-diphenylanthron-(9)** (F. 308°) **32 I**, 2715.

$C_{28}H_{21}O_2N_2Br$ **Di-[*p*-tolylamino]-bromanthrachinon 34 I**, 955*.

$C_{28}H_{21}O_2N_3S$ Δ^2-**5.7-Sulfono-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin 33 II**, 226.

$C_{28}H_{21}O_4N_3Cl_2$ **1.3-Di-[4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboylamino]-carbazol**, Verwend. **32 II**, 782*.

3.6-Bis-[4′-oxy-2′-chlor-1′-methylbenzol-5′-carboylamino]-carbazol, Verwend. **33** I, 1022*.

$C_{28}H_{21}O_6N_5S_4$ s. *Titangelb (G)*.

$C_{28}H_{21}O_6N_6As$ **6-[2′-Phenyl-4′-carboxy-3′-azochinolyl]-4-[4′-arsinsäureazophenyl]-3-oxyanilin** **33** II, 1179.

$C_{28}H_{22}O_2N_2Br_2$ **Bis-5-bromsalicylal-*o*-tolidin** (F. 242°), Thermotropie **33** I, 2368.

$C_{28}H_{22}O_2N_2S$ **1-Amino-4-*p*-tolylaminoanthrachinon-2-benzylsulfid** (F. 179°), Darst., Verwend. **30** I, 2018*.

$C_{28}H_{22}O_2N_2S_2$ **1.4-Diaminoanthrachinon-2.3-dibenzyldisulfid** (F. 197°), Darst., Verwend. **30** I, 2018*.

1.4-Di-[4′-methylmercaptoanilido]-anthrachinon, Verwend. **34** II, 1376*.

$C_{28}H_{22}O_2N_4Cl_2$ **1.5-Diamino-4.8-di-*p*-toluidino-2.6-dichloranthrachinon** **34** I, 3747.

$C_{28}H_{22}O_2N_4Br_2$ **1.5-Diamino-2.6-dibrom-4.8-di-*p*-tolylaminoanthrachinon** **34** I, 955*.

$C_{28}H_{22}O_2Cl_2S_2$ **7.7′-Bis-[5-chlor-2-methoxyphenylthio]-stilben** (F. 208°) **34** I, 858.

$C_{28}H_{22}O_3Cl_2S_2$ **Benzil-[5-chlor-2-methoxyphenyl]-mercaptol** (F. 178°), Red. **34** I, 857.

$C_{28}H_{22}O_4N_2Cl_2$ **Di-[*p*-kresotinsäure]-3.3′-dichlorbenzidid**, Verwend. **33** I, 317*.

$C_{28}H_{22}O_4N_2Br_2$ **Bis-5-bromsalicylaldianisidin** (F. 279°), Phototropie u. Thermotropie **33** I, 2368.

$C_{28}H_{22}O_5N_2S$ **1.4-Di-*p*-toluidinoanthrachinon-2-sulfonsäure** **34** I, 467*.

$C_{28}H_{22}O_6N_4S_2$ **2.2′-Di-[*o*-nitrobenzoylamino]-3.3′-ditolyldisulfid** (F. 217—220°), Red. **33** I, 3441.

$C_{28}H_{22}O_6N_6S_4$ **Columbiagelbfarbstoff** $C_{28}H_{22}O_6N_6S_4$ aus 2-o-Aminophenyl-5-methyl-6-aminobenzthiazol **31** I, 2342.

$C_{28}H_{22}O_7N_2S_3$ **1.4-Di-[4′-methylsulfoxydophenylamino]-anthrachinon-6-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **34** II, 1376*.

$C_{28}H_{22}O_8N_2S_2$ (s. *Alizarineyaningrün [Na-Salz d. 1.4-Bis-[4′-methyl-2′-sulfonsäure-1′-phenylamino]-anthrachinon]*).

1.4-[4′.4″-Dimethyl-3′.3″-disulfodiphenylamino]-anthrachinon, Verwend. **31** I, 164*.

Na-Salz (**Alizarinbrillantgrün G**), Bldg. **34** II, 441.

1.5-Bis-[4′-methyl-2′-sulfonsäure-1′-phenylamino]-anthrachinon, Verwend. **31** II, 2941*.

Na-Salz (**Anthrachinonviolett**), Unters. d. desensibilisierenden Wrkg. **32** II, 2279.

$C_{28}H_{22}O_{12}N_6S_6$ **Columbiagelbfarbstoff** $C_{28}H_{22}O_{12}N_6S_6$ aus 2-o-Aminophenyl-5-methyl-6-aminobenzthiazol **31** I, 2342.

$C_{28}H_{23}O_6N_2Cl$ **[*m*-(2′.3′-Oxynaphthoylamino)-benzoyl]-essigsäure-[2.4-dimethoxy-5-chloranilid]**, Darst., Verwend. **34** II, 1027*; Verwend. **34** II, 3051*.

$C_{28}H_{23}O_7N_3S_3$ **1-Naphthol-5.x.x-trisulfanilid** (F. 227° Zers.) **30** I, 218.

1-Naphthol-6.x.x-trisulfanilid (F. 203° Zers.) **30** I, 218.

1-Naphthol-8.x.x-trisulfanilid (F. 240°) **30** I, 218.

$C_{28}H_{24}ON_2S_2$ **2.2′.8-Trimethyl-3.4;3′.4′-dibenzothiocarbocyanin**, Bromid **33** I, 1723*.

2.2′.8-Trimethyl-5.6;5′.6′-dibenzothiocarbocyanin, Jodid (F. 298° Zers.) **30** I, 2101.

$C_{28}H_{24}O_2N_2S_2$ **2.2′-Dithiobenzobenzylamid** (F. 206°), Darst. **34** II, 1461; Rkk. **34** II, 1460.

$C_{28}H_{24}O_2N_4S$ **[Dibenzylamino]-phenylnitrophenylthiobiazolin**, Konst. **30** I, 2890.

$C_{28}H_{24}O_2N_4S_2$ *dimeres* **2-Thio-3-phenyl-4-oxy-1.2.3.4-tetrahydrochinazolin** (F. 212°) **31** I, 3678.

$C_{28}H_{24}O_4N_2S$ **Thiobisacetessigsäure-β-naphthylamid** (F. 185°) **33** I, 3708.

$C_{28}H_{24}O_5N_2S_2$ **1-Methyl-2-amino-4-methoxy-5-α-naphthylsulfonylamino-x-α-naphthylsulfonylbenzol** (?) (F. 222°), Darst., Verwend. **33** II, 790*.

$C_{28}H_{24}O_6N_2S_2$ **Di-[2-*o*-nitrophenoxy-3.5-dimethylphenyl]-disulfid** (F. 208°) **34** II, 763.

$C_{28}H_{24}O_9NBr$ ***m*-Bromanilid** $C_{28}H_{24}O_9NBr$ aus Verb. $C_{22}H_{20}O_{10}$ (aus Saxatilsäure) **34** I, 2763.

$C_{28}H_{24}O_{12}N_4S_4$ **4′.4‴-Diamino-1.1″-azodistilben-3.2′.3″.2‴-tetrasulfonsäure**, Verwend. **34** I, 2357*.

$C_{28}H_{24}O_{13}N_4S_4$ **Diaminoazoxystilbentetrasulfonsäure**, Verwend. **33** II, 3767*.

$C_{28}H_{25}O_3NS$ ***O*-*p*-Toluolsulfonylbenzyliden-*dl*-isodiphenyloxäthylamin** (F. 179°) **30** I, 1134.

isomeres ***O*-*p*-Toluolsulfonylbenzyliden-*dl*-isodiphenyloxäthylamin** (F. 173—174°) **30** I, 1134.

$C_{28}H_{26}O_2NAs$ **10-Phenacyl-10-benzyl-2-methyl-5.10-dihydrophenarsazoniumhydroxyd**, Salze **34** I, 1820.

$C_{28}H_{26}O_4N_4S_2$ **4-*o*-Nitrophenylmethylamino-*m*-tolyldisulfid** (F. 132—133°) **33** I, 1613.

$C_{28}H_{26}O_5N_2S$ ***C*-Benzalstrychninsulfonsäure I**, Darst. **33** I, 3943; Red. **34** I, 53.

***C*-Benzalstrychninsulfonsäure II** **34** I, 53.

***C*-Benzalstrychninsulfonsäure III** **34** I, 53.

$C_{28}H_{26}O_{10}N_2S_4$ **1.2.1′.2′-Tetramethyldiphenyl-3.4.3′.4′-sulfonylid-6.6′-disulfanilid** (F. 273°) **31** I, 65.

$C_{28}H_{27}O_5N_3S$ **Toluolsulfonylisonitrosostrychnin** (F. 290° Zers.) **33** II, 3284.

$C_{28}H_{27}O_9N_2P$ **Trityluridylsäure** **34** II, 3509.

$C_{28}H_{28}ON_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-8-benzylthiocarbocyanin**, Jodid **33** I, 1724*; **34** I, 3694*.

2.2′-Diäthyl-8-*p*-tolylthiocarbocyanin, Jodid **33** I, 1724*.

2.2′.5.5′-Tetramethyl-8-benzylthiocarbocyanin, Bromid **33** I, 1724*.

$C_{28}H_{28}O_2N_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-8-[γ-phenoxypropyl]-thiocarbocyanin**, Bromid **33** I, 1724*.

$C_{28}H_{28}O_5N_2S$ ***C*-Benzylstrychninsulfonsäure I** **34** I, 53.

***C*-Benzylstrychninsulfonsäure II** **34** I, 53.

***C*-Benzylstrychninsulfonsäure III** (F. 205°) **34** I, 53.

$C_{28}H_{28}O_5N_2S_2$ **1-Amino-4-äthoxynaphthyl-2-thioglykolsäureanhydrid** (F. 227—228°) **31** II, 2060*.

$C_{28}H_{28}O_{10}N_2S_4$ ***N.N′*-Bis-[3″.4″-dimethylbenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **32** II, 1523*.

$C_{28}H_{30}ON_4S$ **2-[6′-Methylbenzthiazolyl-(2′)]-9-[γ-diäthylamino-β-oxy-*n*-propylamino]-acridin** (F. 172°) **31** I, 3291*.

$C_{28}H_{30}O_2N_2Br_2$ **4.4′-Dibrom-ω.ω′-bis-[dimethylamino]-ω.ω′-*m*-xylylenbisacetophenon** (F. 143 bis 144°) **32** I, 1778.

4.4′-Dibrom-ω.ω′-bis-[dimethylamino]-ω.ω′-*p*-xylylenbisacetophenon (F. 138—140°) **32** I, 1778.

$C_{28}H_{31}O_{11}JS_3$ **6-Jod-2.3.4-tri-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid** (F. 211—212°) **32** I, 2019.

$C_{28}H_{31}O_{14}NS_2$ **2.3.4-Tri-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid-6-nitrat** (F. 166—168°) **32** I, 2019.

$C_{28}H_{33}ON_4Cl$ **9-[*p*-(β-Diäthylaminoäthyläthylamino)-phenylamino]-2-methoxy-6-chloracridin** (F. 96—99°) **32** II, 1201*.

$C_{28}H_{34}O_4N_2Br_2$ ***m*-Xylylenbis-*p*-bromphenacyltetramethyldiammoniumdihydroxyd**, Dibromid (F. 205—206°) **32** I, 1778.

***p*-Xylylenbis-*p*-bromphenacyltetramethyldiammoniumdihydroxyd**, Dibromid **32** I, 1778.

$C_{28}H_{34}O_{11}N_2S$ **2.3.5.6-Tetraacetyl-4-*p*-toluolsulfo-*aldehydo*-galaktosemethylphenylhydrazon** (F. 102—103°) **34** II, 425.

2.3.4.6-Tetraacetyl-5-*p*-toluolsulfo-*aldehydo*-galaktosemethylphenylhydrazon (F. 143—144°) **34** II, 424.

$C_{28}H_{40}ON_4S_2$ ***N.N′*-Diäthyl-*p.p′*-[diäthylamino]-benzthiocyanin**, Jodid **33** I, 363*.

$C_{28}H_{40}O_2NJ$ ***N*-4′-Joddiphenylyl-4-pentadecylurethan** (F. 141,3—141,5°) **30** II, 1970.

$C_{28}H_{41}O_5NS$ **2-Oleylamino-5-naphthol-7-sulfonsäure**, Verwend. **33** I, 1690*.

$C_{28}H_{41}O_8NS_2$ **1.8-Oleylaminonaphthol-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **33** I, 1690*.

$C_{28}H_{43}O_8NS_2$ **1.8-Stearoylaminonaphthol-3.6-disulfonsäure**, Verwend. **33** I, 1690*.

$C_{28}H_{44}O_{29}N_2S_2$ s. *Chondroitinschwefelsäure*.

$C_{28}H_{46}O_{29}N_2S_2$ s. *Mucoitinschwefelsäure*.

$C_{28}H_{47}ON_3S_4$ **Bis-[*N.N*-dicyclohexyldithiocarbaminyl]-acetamid**, Darst., Verwend. **33** I, 3374*.

$C_{28}H_{49}O_4NS$ **Benzolsulfonyl-φ-aminobehensäure** (F. 114,5° korr.) **31 I**, 926.

— 28 V —

$C_{28}H_8O_4N_2Cl_2Br_2$ **3.3′-Dibrom-4.4′-dichlordianthrachinon-1.2:2′.1′-azin** **30 II**, 2838*.

$C_{28}H_9O_4N_2ClBr_2$ **Chlor-3.3′-dibromdianthrachinon-1.2:2′.1′-azin** **30 II**, 2838*.

$C_{28}H_{12}O_2N_2Cl_2S_2$ **1.2;5.6-Anthrachinon-di-[o-chlorphenyl]-dithiazol** **33 I**, 1692*.

$C_{28}H_{12}O_4N_2ClBr$ **3-Brom-x-chlor-N-dihydro-1.2:2′.1′-anthrachinonazin**, Verwend. **32 II**, 2246*.

x-Chlor-x-bromindanthron, Verwend. **32 II**, 2246*.

$C_{28}H_{12}O_{10}N_2Cl_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. 3.3′-Dichloranthrachinonanthrahydrochinonazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{13}O_{10}N_2ClS_2$ **Chlor-1.2:2′.1′-dianthrachinonazindischwefelsäureester**, Darst., Verwend. **33 I**, 134*.

$C_{28}H_{14}O_{10}N_2Cl_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. Leukodichlorindanthrons**, Darst., Verwend. **31 II**, 639*.

$C_{28}H_{14}O_{10}N_2F_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. 3.3′-Difluoranthrachinonanthrahydrochinondihydroazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 2378*.

$C_{28}H_{14}O_{13}N_2Cl_2S_3$ **Trischwefelsäureester d. 3.3′-Dichlortetrahydrodianthrachinonazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{14}O_{16}N_2Cl_2S_4$ **Tetraschwefelsäureester d. 3.3′-Dichlortetrahydrodianthrachinonazins**, Verwend. **32 II**, 3022*.

$C_{28}H_{14}O_{16}N_2F_2S_4$ **Tetraschwefelsäureester d. 3.3′-Difluortetrahydrodianthrachinonazins**, Darst., Verwend. **32 II**, 2378*.

$C_{28}H_{15}O_{13}N_2ClS_3$ **Chlor-1.2:2′.1′-dianthrachinonazintrischwefelsäureester**, Darst., Verwend. **33 I**, 134*.

$C_{28}H_{16}O_4NClS$ **2.3-Phthaloyl-4-benzoylamino-1.1′-diphenylsulfid-4′-carbonsäurechlorid**, Verwend. **33 I**, 1203*.

$C_{28}H_{16}O_6N_2Br_2S_2$ **Thiophen-[N-essigsäurebromindophenin]**, Diäthylester **32 II**, 377.

$C_{28}H_{17}O_5N_2ClS$ **Anthrachinon-2′-[p-toluolsulfamino]-5′-chloracridon**, Verwend. **30 I**, 2318*.

$C_{28}H_{18}O_5N_2Cl_2S$ **1-[p-Toluolsulfamino]-4-[2′.5′-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 299*.

1-[p-Toluolsulfamino]-5-[2′.5′-dichlorbenzoylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{28}H_{19}O_2NClBr$ **1-Oxy-2.5-diphenyl-2-p-bromphenyl-4-p'-chlorphenylpyrrolon-(3)** **30 I**, 3554.

$C_{28}H_{19}O_5N_2ClS$ **1-[p-Toluolsulfamino]-4-[p-chlorbenzoylamino]-anthrachinon** **34 I**, 299*.

$C_{28}H_{20}O_2N_2Br_2S_2$ **2.3-Thioxen-[bromindophenin]** **32 II**, 377.

3.4-Thioxen-[bromindophenin] **32 II**, 377.

$C_{28}H_{22}O_8N_4Br_2S_2$ s. *Anthrachinonblau SR extra*.

$C_{28}H_{27}O_7N_4ClS$ **1′-[2″-Methoxy-5″-sulfonsäuredimethylamidbenzolazo]-2′.3′-oxynaphthoylamino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{28}H_{28}O_2NSP$ **N-[p-Tolylsulfonyl]-tri-o-tolylphosphinimin** **34 II**, 1917.

N-[p-Tolylsulfonyl]-tri-p-tolylphosphinimin **34 II**, 1917.

$C_{28}H_{30}O_3NSP$ **Tri-m-tolyl-p-tolylsulfamidophosphoniumhydroxyd** **34 II**, 1917.

Tri-p-tolyl-p-tolylsulfamidophosphoniumhydroxyd **34 II**, 1917.

$C_{28}H_{30}O_3NSAs$ **Tri-o-tolylarsinoxy-p-toluolsulfamid** (F. 98—104°) **32 I**, 3421.

Tri-m-tolylarsinoxy-p-toluolsulfamid (F. 140 bis 142°) **32 I**, 3421.

Tri-p-tolylarsinoxy-p-toluolsulfamid (F. 137 bis 138°) **32 I**, 3421.

$C_{28}H_{30}O_{10}N_4S_3As_4$ s. *Neojacol*.

$C_{28}H_{39}O_3N_2ClS_2$ **9.10-Dirhodanstearinsäure-p-chlorphenacylester** **33 II**, 1503.

p-Chlor-ω-[9.10-elaidodirhodanstearoyloxy]-acetophenon (F. 69°) **34 I**, 3194.

$C_{28}H_{39}O_3N_2BrS_2$ **9.10-Dirhodanstearinsäure-p-bromphenacylester** (F. 43,5°) **33 II**, 1503.

p-Brom-ω-[9.10-elaidodirhodanstearoyloxy]-acetophenon (F. 79°) **34 I**, 3194.

$C_{28}H_{39}O_3N_2JS_2$ **9.10-Dirhodanstearinsäure-p-jodphenacylester** (F. 48°) **33 II**, 1503.

p-Jod-ω-[9.10-elaidodirhodanstearoyloxy]-acetophenon (F. 88°) **34 I**, 3194.

$C_{28}H_{40}O_{13}N_7S_2As$ **Diglutathionylacetanilid-p-thioarsinit** (Zers. bei 115°) **32 I**, 519.

$C_{28}H_{40}O_{14}N_7S_2As$ **Diglutathionyl-4-acetamino-2-oxyphenylthioarsinit** **32 II**, 3867.

$C_{28}H_{41}O_{13}N_8S_2As$ **Diglutathionylphenylglycinamid-p-thioarsinit** **32 II**, 3867.

C_{29}-Gruppe.

— 29 I —

$C_{29}H_{20}$ **1.4-Diphenyl-2.3-benzofluoren** (F. 199°) **33 I**, 59.

$C_{29}H_{21}$ **Phenylbiphenylyl-α-naphthylmethyl**, Stereochemie, Einw. v. Cl_2 unter Belicht. (asymm. Synth.) **33 II**, 2004; Elektronenaffinität **31 II**, 1984.

$C_{29}H_{24}$ **2.3-Dimethyl-9-benzyl-10-phenylanthracen** (F. 163°) **31 I**, 2622.

2.4-Dimethyl-9-benzyl-10-phenylanthracen (F. 137°) **31 II**, 1570.

1.4-Dimethyl-9-benzyliden-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 170°) **31 I**, 1108.

$C_{29}H_{27}$ *tert.* **Butylbisdiphenylylmethyl** **33 II**, 703.

$C_{29}H_{28}$ *tert.* **Butylbisdiphenylylmethan** (F. 178 bis 179°) **33 II**, 703.

$C_{29}H_{46}$ **Oleanylen I** (F. 145—149°) **33 II**, 553.

Oleanylen II (F. 185—186° korr.), Darst., Rkk. **32 I**, 240; Red. **33 II**, 553.

Oleanylen III (F. 178—182°) **33 II**, 553.

Kohlenwasserstoff $C_{29}H_{46}$ (F. 127° korr.) aus Acetylboswellinsäuren **32 II**, 1028.

Kohlenwasserstoff $C_{29}H_{46}$ (F. 153—154° korr.) aus α-Acetylboswellinsäure **32 II**, 1028.

Kohlenwasserstoff $C_{29}H_{46}$ (F. 140—141,5° korr.) aus β-Acetylboswellinsäure **32 II**, 1028.

$C_{29}H_{48}$ **Oleanen I** (F. 113—116°), Darst., Frage d. Einheitlichk. **33 II**, 553.

Oleanen II (F. 193° korr.), Darst. **32 I**, 240; Red. **33 II**, 553.

Oleanen III (F. 225—226°) **33 II**, 553.

$C_{29}H_{50}$ **Oleanan** (F. 174—178°) **34 I**, 3062.

$C_{29}H_{52}$ **γ-Sitostan**, Schmelzdiagramm mit Cholestan u. Stigmastan **32 I**, 2188.

Stigmastan, Schmelzdiagramm mit Allo-α-ergostan u. γ-Sitostan **32 I**, 2188.

$C_{29}H_{58}$ **Cyclononakosan** (F. 46—47°), Darst., physikal. Konstanten **30 II**, 3269; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806.

$C_{29}H_{60}$ ***n*-Nonakosan** (F. 64°), Vork.: in Kohlblättern **30 II**, 416; (Auffass. d. Triakontans aus grünen Blättern als —) **32 I**, 960; im Blätterwachs d. Rosenkohls **32 II**, 2981; im Wachs d. Apfelschale **32 II**, 3425; (Erkennen d. Triakontans v. Sando aus Apfelschalen als —) **33 I**, 1303; im Harz v. Cannabis indica **31 I**, 3366; im äther. Öl v. Tetrademia glabrata (Geh.) **34 II**, 260; Bldg. aus Lignin **33 I**, 2088; F. v. natürl. vorkommendem — **33 II**, 2838; röntgenograph. Unters. (Reindarst.) **32 I**, 2446; (Querschnitt) **33 I**, 2807; (Gitterdimenss.) **32 I**, 2703; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; Krystallstruktur **30 II**, 2608; **31 I**, 1065.

Nonakosan aus einem Urteer aus Olivenölpreßkuchen **34 I**, 3675.

— 29 II —

$C_{29}H_{14}O_5$ **2.2′-Dianthrachinonylketon** (F. 300 bis 301°) **32 II**, 2964, 3884.

$C_{29}H_{14}O_9$ **5.8.5′.8′-Tetraoxy-2.2′-dianthrachinonylketon** (F. 350°) **32 II**, 2964.

$C_{29}H_{16}O_3$ **Bisdiphenylen-(2.5)-trioxo-(1.3.4)-cyclopentan** (F. ca. 345°) **31 II**, 3477.

2-Anthracyl-2′-anthrachinonylketon (F. 265°) **32 II**, 3883.
9-Anthracyl-2′-anthrachinonylketon (F. 242 bis 244° Zers.) **32 II**, 3883.
$C_{29}H_{16}O_4$ Verb. $C_{29}H_{16}O_4$ (F. ca. 323° Zers.) aus 9-Anthracyl-2′-anthrachinonylketon **32 II**, 3883.
isomere Verb. $C_{29}H_{16}O_4$ (F. ca. 323°) aus 9-Anthracyl-2′-anthrachinonylketon **32 II**, 3883.
$C_{29}H_{17}N$ Diphenanthracridin, Bldg. **30 I**, 378; Verwend. **30 I**, 2627*.
$C_{29}H_{18}O$ 1.4-Diphenyl-2.3-benzofluorenon (F. 208°) **33 I**, 59.
Phenanthreno-[9′.10′ : 3.4]-2.5-diphenylcyclopentadien-2.4-on-(1) **34 I**, 953*.
$C_{29}H_{18}O_4$ 1-[α-Naphthoyl]-naphthalin-5-phthaloylsäure **32 II**, 2531*.
$C_{29}H_{18}O_5$ Äthylidenindandionbiindon (F. 278°) **33 I**, 57.
ms-Phenyl-[dinaphthopyran]-dicarbonsäure (Zers. 337°) **32 II**, 3891.
Bisdiphenylenacetondicarbonsäure, Diäthylester (F. 129°) **31 II**, 3477.
7-Benzoyloxy-3-benzoylflavon (F. 167°) **34 I**, 703.
Verb. $C_{29}H_{18}O_5$ (F. 298°) aus Äthylidenbisbiindon **33 I**, 941.
isomere Verb. $C_{29}H_{18}O_5$ (F. 227°) aus Äthylidenbisbiindon **33 I**, 941.
$C_{29}H_{19}Cl$ Di-α-naphthyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid (F. 122—123° Zers.) **30 I**, 1786.
$C_{29}H_{20}O$ Di-α-naphthyl-[phenyläthinyl]-carbinol (F. 70—71°) **30 I**, 1786.
2.3.4.5-Tetraphenylcyclopentadien-(2.4)-on-(1) (1.2.3.4-Tetraphenylcyclopentadienon) (F. 216 bis 218°), Darst. **34 I**, 952*; Darst., Rkk. **31 I**, 598; (Konst.) **34 I**, 2112; Rk. mit PCl_5 **30 I**, 3657; Addit. v. Maleinsäureanhydrid **33 II**, 541; **34 I**, 213.
$C_{29}H_{20}O_2$ 1.2.3-Triphenylnaphthalin-4-carbonsäure **31 II**, 992.
1.2.4-Triphenylnaphthalin-3-carbonsäure, Äthylester (F. 138—140°) **33 I**, 59.
Verb. $C_{29}H_{20}O_2$ (F. 102—103°) aus Phenanthrenchinon u. Dibenzylketon **32 I**, 1526.
$C_{29}H_{20}O_3$ 1.3-Diphenyl-2-oxo-7-benzoyloxy-1.2-dihydronaphthalin (F. 110—111°) **32 I**, 1526.
$C_{29}H_{20}O_8$ Benzaldi-1.1′-[2-oxy-3-naphthoesäure] **32 II**, 3891.
$C_{29}H_{20}O_7$ ω.3.4-Tribenzoylgallacetophenon (F. 193—194°) **34 I**, 702.
ω.2.4-Tribenzoyloxyacetophenon (F. 140°) **33 I**, 3938.
Phloracetophenontribenzoat (2.4.6-Tri-[benzoyloxy]-acetophenon) (F. 117—118°), Darst., Rkk. **31 II**, 852; Rkk. **34 II**, 2833.
Gallacetophenontribenzoat (F. 118—119°) **34 I**, 702.
Tribenzoylthamnol (F. 158°) **32 I**, 955.
$C_{29}H_{21}N$ 2.3.5.6-Tetraphenylpyridin, Hydrier. **31 II**, 3483.
2.3-Diphenyl-6-*p*-biphenylpyridin (F. 193°) **32 I**, 2327.
$C_{29}H_{21}Cl$ Phenylbiphenylyl-α-naphthylmethylchlorid (F. 194—195°), Darst. **33 II**, 2982; Rkk. **30 I**, 3662.
$C_{29}H_{21}Br$ Phenylbiphenylyl-α-naphthylmethylbromid (F. 191° Zers.) **33 II**, 2982.
$C_{29}H_{22}O$ *akt.* Phenylbiphenylyl-α-naphthylcarbinol (F. 161—162°) **32 I**, 3174; **33 II**, 2981.
rac. Phenylbiphenylyl-α-naphthylcarbinol (F. 190—192°) **30 I**, 3662; **32 I**, 383.
2.3.4.5-Tetraphenylcyclopentadienol (F. 139 bis 140°) **31 I**, 598.
Bisdihydroanthracylketon (F. 238—240° Zers.) **31 I**, 612.
2.3.4.5-Tetraphenyl-$\Delta^{2,3}$-cyclopentenon (F. 163°) **31 I**, 598; **34 I**, 2113.
2.3.4.5-Tetraphenyl-$\Delta^{3,4}$-cyclopentenon (F. 163°), Darst., Erkennen d. Verb. $C_{29}H_{24}O$ aus Tetraphenyl-3-oxy-$\Delta^{4,5}$-cyclopentenon v. Henderson u. Corstorphine als — **34 I**, 2113.
$C_{29}H_{22}O_2$ 3-β′-Phenyläthylbenzo-β-naphthospiropyran (F. 140—141°) **31 II**, 1419.
3-β-Phenyläthylbenzo-γ-naphthospiropyran (F. 180°) **31 II**, 1419.
3.3′-Tetramethylendi-β-naphthospiropyran (F. 245—246°) **33 II**, 62.
3.3′-[β-Methyltrimethylen]-di-β-naphthospiropyran (F. 253—254°) **33 II**, 62.
2.3.4.5-Tetraphenyl-3-oxy-$\Delta^{4,5}$-cyclopentenon (F. 210°), Darst., Rkk. **31 I**, 597; **34 I**, 953*; Rkk. **34 I**, 2112.
Anthronyldihydrobenzylidenacetophenon (10-Oxo-9-[α-phenyl-β-benzoyläthyl]-9.10-dihydroanthracen) (F. 115—116°), Darst. **34 I**, 47; Darst., Rkk. **33 II**, 3425; Rkk., Monoxim **34 II**, 1927.
2.3-Diphenyl-6-*p*-biphenylyl-γ-pyryliumhydroxyd, Chloroferriat (F. 191—193°) **32 I**, 2327.
2-*p*-Biphenylyl-3.6-diphenyl-γ-pyryliumhydroxyd, Chloroferriat (F. 203°) **32 I**, 2327.
$C_{29}H_{22}O_3$ 7-Methoxy-4-phenyl-3-methylbenzo-β-naphthospiropyran (F. 198—199°) **33 II**, 62.
7-Methoxy-4-phenyl-3′-methylbenzo-β-naphthospiropyran, Darst. **33 II**, 61; (Erkennen als 7-Methoxy-2-phenyl-3-methylbenzo-β-naphthoisospiropyran) **34 I**, 1044.
7-Methoxy-2-phenyl-3-methylbenzo-β-naphthoisospiropyran (F. 165—166°), Darst., Erkennen d. 7-Methoxy-4-phenyl-3′-methylbenzo-β-naphthospiropyrans vom F. 165—166° als — **34 I**, 1044.
2.2.4.4-Tetraphenylpentan-3-on-1.5-dial (F. 118 bis 119°) **31 II**, 1416.
Di-[*p*-oxybenzyliden]-dibenzylketon (F. 170°) **32 I**, 1526.
3-Benzyl-2-[*o*-methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 200°) **32 I**, 2716.
3-Benzyl-2-[*p*-methoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 216—217°) **32 I**, 2716.
3.3′-Dibenzoyl-4.4′-dimethylbenzophenon (F. 127 bis 128°) **32 II**, 3884.
$C_{29}H_{22}O_4$ 3-Phenyl-2-[3′.4′-dimethoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron (F. 215—216°) **32 I**, 2716.
$C_{29}H_{22}O_5$ Dibenzoylequol (F. 187—189° bzw. 223,5 bis 225°) **33 I**, 624.
$C_{29}H_{22}N_2$ Verb. $C_{29}H_{22}N_2$ (F. 156°) aus Phenanthrenchinonmonoximdi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.
$C_{29}H_{22}S$ α-Thionaphtholtriphenylmethyläther (F. 121°) **32 II**, 3879.
β-Thionaphtholtriphenylmethyläther (F. 134°) **32 II**, 3879.
$C_{29}H_{23}N$ *p*-Naphthylaminotriphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3251*.
$C_{29}H_{23}Cl$ Verb. $C_{29}H_{23}Cl$ (F. 181°), Erkennen d. — aus Tetraphenyl-3-oxy-$\Delta^{4,5}$-cyclopentenon v. Henderson u. Corstorphine als Verb. $C_{29}H_{21}OCl$ **34 I**, 2112.
$C_{29}H_{24}O$ 1.3-Dibenzyl-2-phenyl-1-oxyinden (F. 143—148°) **32 I**, 3059.
3-Benzal-2-phenyl-1-oxy-1-benzylhydrinden (?) **32 I**, 3059.
2.3.4.5-Tetraphenyl-1-oxy-$\Delta^{2,3}$-cyclopenten (F. 176°) **34 I**, 2113.
1-Methoxy-1.2-diphenyl-3-*p*-tolylinden (F. 206°) **34 II**, 1775.
1.1.4.4-Tetraphenylcyclopentanon-(5) **31 I**, 610.
Verb. $C_{29}H_{24}O$ (F. 162°), Erkennen d. — aus Tetraphenyl-3-oxy-$\Delta^{4,5}$-cyclopentenon v. Henderson u. Corstorphine als 2.3.4.5-Tetraphenylcyclopentenon **34 I**, 2112.
$C_{29}H_{24}O_2$ 2.3.5.5-Tetraphenyl-2-methoxy-2.5-dihydrofuran (F. 128°) **32 II**, 1175.
1.2.3.5-Tetraphenylpentandion-(1.5) **31 II**, 995.
α-Phenyl-γ-[*p*-phenylbenzoyl]-butyrophenon (F. 104°) **32 I**, 2327.
γ-Phenyl-γ-[*p*-phenylbenzoyl]-butyrophenon (F. 115°) **32 I**, 2327.
3-Benzyl-4-phenyl-6-methylflavyliumhydroxyd, Perchlorat (Zers. 227°) **34 I**, 381.
1.2.3-Triphenyl-1-methylhydrinden-2(3)-carbonsäure (F. 276°) **30 II**, 393.
$C_{29}H_{24}O_3$ Phenyldi-[β-methoxy-α-naphthyl]-carbinol (F. 202—203° korr.) **33 II**, 3125.
Anhydrodibenzoinmethyllactolid (2.3.5.6-Tetraphenyl-2-methoxy-1.4-dioxen-5.6) (F. 188 bis

189° korr.), Darst., Rkk., Konst. **30 II**, 2647; Identität mit d. Verb. $C_{29}H_{24}O_3$ aus Benzoin v. Irvine u. Weir **31 II**, 3607.

Verb. $C_{29}H_{24}O_3$ (F. 185°), Identität d. — aus Benzoin v. Irvine u. Weir mit Anhydrodibenzoinlactolid **31 II**, 3607.

$C_{29}H_{24}O_4$ **2-Methoxy-9.9-di-[4′-methoxyphenyl]-anthron-(10)** (F. 183—184°) **32 I**, 3176.

Dibenzylidenacetonbis-[3-oxyphenyl]-acetal (F. 300—304° Zers.) **34 I**, 1646.

Di-[*p*-phenylbenzyl]-malonsäure, Diäthylester **33 II**, 3421.

Di-[diphenylmethyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 176—177° u. 136—136,5°) **34 II**, 438.

2.2-Di-[*m*-benzoyloxyphenyl]-propan (F. 121°) **33 II**, 3847.

$C_{29}H_{24}O_8$ **Methylenbisyangonalacton** (F. 269° Zers.) **32 I**, 3305.

$C_{29}H_{24}O_{10}$ **1-Acetyl-3.4.6-tribenzoylglucoson** (F. 131 bis 132°) **33 II**, 1016.

$C_{29}H_{26}O$ **1.1-Di-*p*-tolyl-3.3-diphenylallylalkohol** (F. 149—150°) **33 I**, 772.

Tetraphenylallyläthyläther, Red. **30 II**, 393.

Tribenzylacetophenon, Rk. mit $NaNH_2$ **34 I**, 3742.

$C_{29}H_{26}O_2$ **$\alpha.\alpha'$-Tetraphenyl-β-methyldiäthylendioxyd** (F. 126—127°) **32 I**, 1889.

Acetyl-1.1.2.3-tetraphenylpropanol-(2) (F. 151 bis 153°) **31 II**, 1138.

$C_{29}H_{26}O_5$ **4.4′-Di-[*p*-äthoxyphenoxy]-benzophenon** (F. 167°) **33 I**, 2245.

$C_{29}H_{26}O_9$ **Verb. $C_{29}H_{26}O_9$** (?) (F. 256° bzw. 261° Zers.) aus Dehydro- bzw. Isodehydrorotenon u. Maleinsäureanhydrid **30 I**, 1479.

$C_{29}H_{26}N_2$ **Isopropylidenbenzpinakolinhydrazon** (F. 144—145°) **31 I**, 929.

$C_{29}H_{27}N_3$ s. *Brilliant Phosphine G*.

$C_{29}H_{27}Cl$ *tert.* **Butylbisdiphenylylchlormethan** (F. 105—106°) **33 II**, 703.

Verb. $C_{29}H_{27}Cl$ (F. 181°) aus tert. Butylbisdiphenylylcarbinol bzw. tert. Butylbisdiphenylylchlormethan **33 II**, 703.

$C_{29}H_{27}Na$ *tert.* **Butylbisdiphenylylmethylnatrium** **33 II**, 703.

$C_{29}H_{28}O$ *tert.* **Butylbisdiphenylylcarbinol** (F. 129 bis 130°) **33 II**, 703.

1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1-olmethyläther (F. 140 bis 141°) **30 II**, 3149.

1.1.3.3-Tetraphenylpropyläthyläther (Kp.$_{21}$ 279 bis 280°) **30 II**, 393.

$C_{29}H_{28}O_2$ **1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1.4-diolmonomethyläther** (F. 175—176°) **30 II**, 3149.

$C_{29}H_{28}O_3$ **$\alpha.\alpha'$-Tetraphenyl-β-methyldiäthylenglykol** (F. 94°) **32 I**, 1889.

$C_{29}H_{28}O_4$ **2′-[4‴-Methoxybenzyl]-4.4″-dimethoxytriphenylcarbinol** **32 I**, 3176.

2-Methoxy-5.5′.5″-tetratolyläther (Kp.$_{0,13}$ 220 bis 238°) **30 I**, 1776.

$C_{29}H_{28}O_8$ **Methylenbisdihydroyangonalacton** **32 I**, 3305.

$C_{29}H_{28}O_9$ **2.3.4-Tribenzoyl-α-methylglucosid-6-methyläther** (F. 116—117°) **31 II**, 548.

2.3.6-Tribenzoyl-β-methylglucosid-4-methyläther **33 I**, 2085.

2.4.6-Tribenzoyl-β-methylglucosid-3-methyläther (F. 125—126°) **34 II**, 1443.

3.4.6-Tribenzoyl-β-methylglucosid-2-methyläther (F. 119—120°) **34 II**, 1443.

3.5.6-Tribenzoylmethylglucofuranosid-2-methyläther **32 II**, 46.

$C_{29}H_{28}O_{13}$ **3-[Tetracetyl-β-glucosidoxy]-1-oxy-2-methylanthrachinon** (F. 230°) **30 II**, 3778.

2-[Tetracetyl-β-glucosidoxy]-1-methoxyanthrachinon (F. 155—156°) **30 II**, 2763.

1-Methoxy-8-acetoglucoxyanthrachinon (Methyläther d. Acetoglucosylchrysazins) (F. 227°) **31 II**, 55; **32 I**, 3439.

$C_{29}H_{28}O_{14}$ **7-[*O*-Tetracetyl-β-glucosidoxy]-1-acetoxyxanthon** (F. 211°) **30 I**, 512.

$C_{29}H_{28}N_2$ **Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-diphenylen-2.2′-methan** (F. 161°) **30 II**, 1985.

$C_{29}H_{28}S_4$ **Pentaerythrittetraphenylthioäther** (Kohlenstofftetramethantetraphenylthioäther) (F. 86°), Darst. **32 I**, 2829; (krystallograph. Unters.) **33 I**, 406; Einw. v. Br **33 II**, 1501.

$C_{29}H_{30}O_7$ **2.4-Diacetyl-3-trityl-β-methylxylosid** **34 II**, 1289.

Diacetylmonotrityl-β-methyl-*d*-xylosid (F. 169 bis 170°) **34 II**, 422.

isomeres **Diacetylmonotrityl-β-methyl-*d*-xylosid** (F. 125—127° korr.) **34 II**, 422.

$C_{29}H_{30}O_9$ **Triacetylmangostin** (F. 114—115°) **31 II**, 2622; s. auch unter $C_{27}H_{30}O_8$.

$C_{29}H_{30}O_{10}$ **Tenuiorintrimethyläther** s. $C_{28}H_{28}O_{10}$ [*Tetramethyläthergyrophorsäure*].

$C_{29}H_{30}O_{14}$ **7.4′-Dioxy-5-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-flavyliumhydroxyd**, Chlorid **34 II**, 1931.

2-*O*-Benzoyl-4-β-tetraacetylglucosidyl-6-*O*-methylphloroglucinaldehyd **31 II**, 3492.

$C_{29}H_{30}O_{15}$ **3.7.4′-Trioxy-5-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-flavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 1292.

$C_{29}H_{30}N_2$ **Tetrabenzyldiaminomethan** (F. 99—101°), Rkk. **34 I**, 1472.

Biphenylyl-(4)-di-[4′-dimethylaminophenyl]-methan (Leukobiphenylgrün A) (F. 191°) **32 II**, 2457.

$C_{29}H_{31}N_3$ **Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-[*p*-aminophenyl]-phenylmethan** (F. 102°) **34 II**, 3380.

$C_{29}H_{32}O$ *d*-**Bornyltriphenylmethyläther** (F. 118 bis 119°) **30 II**, 3022; **32 I**, 2032.

$C_{29}H_{32}O_6$ **3-Methyl-6-tritylmonoacetonglucose** **34 II**, 1445.

$C_{29}H_{32}O_8$ s. *Alectoron*; *Collatolon*.

$C_{29}H_{32}O_{10}$ *akt.* **Teetanninheptamethyläther** (F. 140°) **31 I**, 3355.

dl-**Trimethyläthergallussäureester d. Teecatechintetramethyläthers** (F. 140°) **31 I**, 3355.

$C_{29}H_{32}N_4$ *symm.* **Tetramethyltetra-[*p*-aminophenyl]-methan** **31 II**, 558.

$C_{29}H_{34}O$ (—)-**Menthyltriphenylmethyläther** (F. 139 bis 140°), Darst., Spalt. **32 I**, 2032; opt. Dreh. **30 II**, 3022.

$C_{29}H_{34}O_3$ **3.6-Di-[spirocyclohexan]-1.8-diketo-9-phenyloctahydroxanthen** (F. 188—189°) **34 II**, 3118.

2.4-Di-[*p*-isopropylphenyl]-3-*m*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 139—140°) **34 II**, 1450.

2.4-Di-[*p*-isopropylphenyl]-3-*p*-tolyl-3-oxybuttersäure (F. 158—159°) **34 II**, 1450.

$C_{29}H_{34}O_4$ **3.6-Di-[spirocyclohexan]-1.8-diketo-9-[*o*-oxyphenyl]-octahydroxanthen** (F. 193—194°) **34 II**, 3118.

Acetylastacin (F. 235° Zers.), Darst. **33 II**, 3579; Erkennen d. — v. Kuhn als Diacetylastacin **34 II**, 1308.

$C_{29}H_{34}O_6$ **2.3.4-Trimethyl-6-triphenylmethyl-α-methylglucosid** (F. 166—167°) **31 II**, 2166.

Acetylsalicalbiscyclopentanspirocyclohexan-3.5-dion (F. 206°) **34 II**, 239.

$C_{29}H_{34}O_9$ s. *Alectoronsäure*; *Collatolsäure* [*Monomethyläther d. Alectoronsäure*; *α-Collatolsäure* = *Lecanorolsäure*].

$C_{29}H_{34}O_{15}$ **Verb. $C_{29}H_{34}O_{15}$** (F. d. Hydrats 240° Zers.) aus Linaria vulgaris **31 I**, 2884.

$C_{29}H_{34}O_{17}$ **Malvin** s. $C_{29}H_{36}O_{18}$.

$C_{29}H_{36}O_4$ **Benzylidenbiscyclohexanspirocyclohexandion-(3.5)** (F. 132—133°) **34 II**, 3118.

$C_{29}H_{36}O_5$ **Salicylidenbiscyclohexanspirocyclohexandion-(3.5)** (F. 185°) **34 II**, 3118.

$C_{29}H_{36}O_8$ **Isophysodsäuretrimethyläther**, Methylester (F. 125°) **34 II**, 616.

Verb. $C_{29}H_{36}O_8$ (F. 316° Zers.) aus d. Glykolsäure $C_{30}H_{42}O_8$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{29}H_{36}O_{18}$ **Malvin** (**7.4′-Dioxy-3.5-di-β-glucosidoxy-3′.5′-dimethoxyflavyliumhydroxyd**), Konst. **31 II**, 2622, 3493; **32 I**, 2594; Isolier., Eigg., Farbrk., Hydrolyse, Konst. **32 II**, 3251; Synth., Eigg., Konst. d. Chlorids (Zers. 165°) **33 I**, 1292; Stabilität d. Chlorids gegen verd. $FeCl_3$-Lsg. **32 I**, 1790; partielle Hydrolyse **30 I**, 3193; Methylier. **30 II**, 1555; Co-Pigmente (für —) **33 I**, 1291.

$C_{29}H_{36}O_{19}$ **Malvon** s. $C_{29}H_{36}O_{20}$.

$C_{29}H_{36}O_{20}$ **Malvon**, Rkk., Konst. **32 I**, 2594.

$C_{29}H_{38}O_3$ **Verb. $C_{29}H_{38}O_3$** (F. 223—226°) aus Panaxsapogenin **31 I**, 1765.

isomere **Verb.** $C_{29}H_{38}O_3$ (F. 196°) aus Panaxsapogenin **31 I**, 1765.

$C_{29}H_{38}O_5$ **Furfuraldehydroursodesoxycholsäure** (F. d. Dihydrats 216—217°) **30 I**, 841.

$C_{29}H_{38}O_7$ s. *Bufagin*; *Cinobufagin*.

$C_{29}H_{38}O_9$ **Säure** $C_{29}H_{38}O_9$ (F. d. Hydrats 286—287° Zers.), Bldg. aus d. Glykolsäure $C_{30}H_{42}O_8$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{29}H_{39}N$ **Base** $C_{29}H_{39}N$ (F. 224—225°) aus 2.3.5.6-Tetraphenylpyridin **31 II**, 3483.

$C_{29}H_{40}O_2$ **Alkohol** $C_{29}H_{40}O_2$ (F. 250°) aus Braunkohlenteerbitumen **32 II**, 2398.

$C_{29}H_{40}O_3$ **Lacton** $C_{29}H_{40}O_3$ (F. 277°) aus d. Säure $C_{29}H_{40}O_4$ (aus Anhydrobrenzchinovasäure) **31 II**, 2165.

$C_{29}H_{40}O_4$ **Methylenderiv. d. Cyclohexan-3.5-dion-1(2′)-spiro-*trans*-hexahydrohydrindens** (F. 275°) **31 II**, 569.

Säure $C_{29}H_{40}O_4$ (F. 283° Zers.) aus Anhydrobrenzchinovasäure **31 II**, 2164.

$C_{29}H_{40}O_5$ **Säure** $C_{29}H_{40}O_5$ (F. 302° Zers.) aus Anhydrobrenzchinovasäure **31 II**, 2164.

Ketodilacton $C_{29}H_{40}O_5$ (F. 198—199°) aus d. Glykolsäure $C_{30}H_{42}O_7$ (aus Novachinon) **30 I**, 3443.

$C_{29}H_{42}O_2$ **Neoergosterylacetat** (F. 122—123°) **30 I**, 841; **32 II**, 3417.

Verb. $C_{29}O_{42}O_2$ aus d. Verb. $C_{29}H_{43}O_2Br$ (aus Anhydrobrenzchinovasäure) **31 II**, 2164.

$C_{29}H_{42}O_3$ **Ketocarbonsäure** $C_{29}H_{42}O_3$ (F. 193°) aus d. Bromketolacton $C_{29}H_{43}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Verb. $C_{29}H_{42}O_3$ (F. 287—288°) aus Dehydrothiooleanolsäuremethylesterbenzoat **32 II**, 1026.

$C_{29}H_{42}O_4$ **γ-Ketohedragon**, Methylester (F. 237°) **34 I**, 2766.

δ-Ketohedragonlacton (F. 234—236°) **32 II**, 2975.

Ketonsäure $C_{29}H_{42}O_4$ [„$C_{30}H_{44}O_4$"] (F. 184 bis 185° Zers.) aus d. Verb. $C_{29}H_{40}O_2S$ aus Hedragansäuremethylester u. S **30 II**, 3777.

Lacton $C_{29}H_{42}O_4$ (F. 293°) aus Brenzchinovasäure **31 II**, 2165.

$C_{29}H_{42}O_5$ **Verb.** $C_{29}H_{42(44)}O_5$ (F. 290—291°) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3444.

Verb. $C_{29(25)}H_{42(38)}O_{5(4)}$ aus d. Verb. $C_{29(25)}H_{39(35)}O_6(4)Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Säure $C_{29(25)}H_{42(38)}O_5(4)$ (F. 255—258°) aus d. Verb. $C_{29(25)}H_{39(35)}O_6(4)Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Anhydrid $C_{29}H_{42}O_5$ (F. ca. 385° Zers.) aus Keton $C_{29}H_{44}O_3$ (aus Oxyallobetulindisäure) **34 I**, 3061.

Lacton $C_{29}H_{42}O_5$ (F. 317°) aus d. Säure $C_{29}H_{46}O_5$ (aus Anhydrobrenzchinovasäure) **31 II**, 2165.

$C_{29}H_{42}O_6$ **Githaginsäure**, Konst. **30 II**, 2659.

γ-Ketohedragenondisäure, Dimethylester (F. 178°) **34 I**, 2766.

Ketohedragenondisäuremonolacton (F. 140°) **34 I**, 2766.

Tricarbonsäure $C_{29}H_{42}O_6$ (F. 288° Zers.) aus d. Säure $C_{29}H_{43}O_6Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

Ester $C_{29}H_{42}O_6$ (F. 279°) aus Acetylgithagenin **30 II**, 2660.

$C_{29}H_{42}O_7$ ***n*-Capronyl-k-strophanthidin** (F. ca. 205 bis 207°) **31 II**, 3120*.

Isocapronyl-k-strophanthidin (F. ca. 180°) **31 II**, 3120*.

δ- oder ε-Ketohedragentrisäure („**Hedragillactontrisäure**") (F. 288—289° Zers.) **32 II**, 2975; **33 II**, 229.

$C_{29}H_{42}O_{18}$ **Heptacetyl-α-*n*-propylcellobiosid** **31 I**, 258.

Heptacetyl-α-isopropylcellobiosid (F. 209°) **31 I**, 258; **II**, 40.

Heptacetyl-β-isopropylcellobiosid **31 I**, 258.

$C_{29}H_{44}O$ **Dehydroergosterinmethyläther** (F. 106°) **32 I**, 2050.

$C_{29}H_{44}O_2$ **Stigmastadiendion** (F. 155°) **34 I**, 1824.

Anhydrobrenzchinovasäure (F. 227—228°) **31 II**, 2164; **32 II**, 2661.

Dihydroneoergosterinacetat (F. 118°) **34 I**, 1056.

Brenzchinovasäurelacton (F. 262°) **32 II**, 2662.

Lacton $C_{29}H_{44}O_2$ (F. 200°) aus Anhydrobrenzchinovasäure **31 II**, 2164.

$C_{29}H_{44}O_3$ **Hedragonsäure (Hedragon)** (F. 253 bis 255°), Darst., Rkk., Derivv. **32 II**, 1790; Rkk., Konst. **32 II**, 2974; Methylester (Darst., Red.) **30 II**, 3776; (Oxydat.) **34 I**, 2766.

Keton $C_{29}H_{44}O_3$ aus Oxyallobetulindisäure **34 I**, 3061.

Säure $C_{29}H_{44}O_3$ (F. 245—246°) aus d. Bromlacton $C_{29}H_{45}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **30 I**, 3444.

$C_{29}H_{44}O_4$ (s. *Sapogenine-Githagenin*).

Verb. $C_{29}H_{44}O_4$ (F. 276—277°) aus Panaxsapogenin u. CrO_3 (Bldg., Eigg.) **32 I**, 3184; (Auffass. als δ-Ketodehydrooleanolsäurelacton) **32 II**, 1790; s. auch unter $C_{30}H_{44}O_4$ [*Ketooleanonsäurelacton*].

Keton $C_{29}H_{44}O_4$ (F. 262—264°) aus d. Ketonsäure $C_{30}H_{44}O_4$ (aus Hedragansäuremethylester) **30 II**, 3777.

Oxysäure $C_{29}H_{44}O_4$ (F. 209—210°) aus d. Lactonsäure $C_{30}H_{42}O_5$ (aus Hedragansäuremethylester) **30 II**, 3777.

Säure $C_{29}H_{44}O_4$ (F. 310° Zers.) aus d. Lacton $C_{29}H_{44}O_5$ (aus Brenzchinovasäure) **30 I**, 3443.

Lacton $C_{29}H_{44}O_4$ (F. 275°) aus Brenzchinovasäure **31 II**, 2165.

$C_{29}H_{44}O_5$ (s. *Sapogenine-Achrassapogenin*; *Sapogenine-Camelliasapogenin*; *Sapogenine-Mimusopssapogenin*).

Hedragenondisäure, Darst., Oxydat. **34 I**, 2766; Dimethylester (F. 159—160°) **33 II**, 229.

Hedragilsäure, Bldg. (?) **32 II**, 2975; Erkennen d. — aus Hedragon v. Kitasato u. Sone als Hedratrisäure **33 II**, 229.

Verb. $C_{29}H_{44(42)}O_5$ (F. 290—291°) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3444.

Dicarbonsäure $C_{29}H_{44}O_5$ (Zers. bei 330°) aus d. Ketodilacton $C_{29}H_{40}O_5$ (aus Novachinon) **30 I**, 3443.

Lacton $C_{29}H_{44}O_5$ (F. 314° Zers.) aus Brenzchinovasäure **30 I**, 3443.

$C_{29}H_{44}O_6$ (s. *Sapogenine-Theaendsapogenin*).

Hedragentrisäure (Hedragondisäure) **32 II**, 2975; **33 II**, 229.

Säure $C_{29(25)}H_{44(40)}O_6(5)$ (F. 256—258°) aus d. Verb. $C_{29(25)}H_{39(35)}O_6(4)Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{29}H_{44}O_7$ **Ketohedragondisäure** (F. > 300° Zers.) **32 II**, 2975.

$C_{29}H_{44}O_{12}$ s. *Isoouabain*; *Ouabain* [*g-Strophanthin*].

$C_{29}H_{45}N$ **Tetracyclohexylpyridin** (?) (F. 250—252°) **31 II**, 3483.

$C_{29}H_{46}O$ **Ergosterinmethyläther** (F. 151—152°) **32 I**, 2050.

Isoergosterinmethyläther (F. 116°) **32 I**, 2050.

Methoxyergostatrien, Rkk. **33 I**, 3576.

Oleanon (F. 168—172°) **33 II**, 553.

Anhydrohederagenol (F. 193—195°) **33 II**, 553.

$C_{29}H_{46}O_2$ **Sitostendion** (F. 129°) **34 I**, 1824.

Stigmastendion (F. 197°) **34 I**, 1824.

Zymosterinacetat (F. 106—107°) **30 I**, 1157; **II**, 3161.

Hedragansäure (F. 242—243°), Darst., Methylester **30 II**, 3777.

Verb. $C_{29(30)}H_{46(50)}O_2$ (F. 247—248°) aus Panaxsapogenin u. HJ **32 I**, 3185.

Acetylderiv. $C_{29}H_{48}O_2$ (F. d. Hydrats 180—181°) aus d. Verb. $C_{27}H_{44}O$ (aus Sanguisorbigenin) **34 I**, 1983.

Acetylderiv. $C_{29}H_{46}O_2$ (F. 143—145°) aus d. Sterin $C_{27}H_{44}O$ (aus Mutterkorn) **32 I**, 2596.

$C_{29}H_{46}O_3$ **Hedragenin** (F. 261—263°), Darst., Derivv., Konst. **32 II**, 1790.

4-Oxy-3-methoxystyryl-$\Delta^{1'}$-nonadecenylketon (F. 52—54°) **30 I**, 2384.

Stigmastendionol (F. ca. 260°) **34 I**, 1824.

Brenzchinovasäure, Bldg., H_2O-Abspalt. **31 II**, 2164; Rkk., Konst. **30 I**, 3442; **32 II**, 2661.

7-Oxocholesterylacetat **33 II**, 3438.

Ketoaldehyd $C_{29}H_{46}O_3$ (F. 105—106°) aus Methoxyergostadiendiol **33 I**, 3577.

$C_{29}H_{46}O_4$ *saurer* **Cholesterinoxalsäureester** (F. 68,5 bis 69°) **30 II**, 745.

5-Oxy-6-oxocholesterylacetat **33 II**, 3438.

$C_{29}H_{46}O_5$ s. *Sapogenine-Quillajasapogenin*.

$C_{29}H_{46}O_{13}$ s. *Thevetin*.

$C_{29}H_{46}N_2$ **Pyridazin** $C_{29}H_{46}N_2$ (Zers. 260°) aus Stigmastendion **34 I**, 1824.

$C_{29}H_{48}O$ (s. *Sterine-Stigmasterin*).

Fucosterin s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Ostreasterin s. *Sterine-Sterine niederer Tiere*.

α-Dihydroergosterinmethyläther (F. 148°) **32 I**, 2050.

Oleanol (F. 216—220° korr.), Darst., Rkk., Acetylderiv. **32 I**, 240; Rkk. **33 II**, 553.

$C_{29}H_{48}O_2$ **α-Stigmasterinoxyd** (F. 152°) **34 I**, 1824.

β-Stigmasterinoxyd (F. 153°) **34 I**, 1824.

Sitostandion (F. 196°) **34 I**, 1824.

Hederagenol (Hederabetulin, „Verb. $C_{30}H_{50}O_2$") (F. 276—278° korr.), Darst. aus Hederagenin **31 II**, 1582; (Rkk., Derivv., Konst.) **31 II**, 1585; Anhydrisier. **33 II**, 552.

Cholesterylacetat (F. 114,7—115,6°), Darst. **30 II**, 1088; Bldg. **32 I**, 1101; **33 I**, 1786; Krystallisat. unter vermindertem Druck **30 II**, 1494; Strukturviscosität u. Entmisch. **33 II**, 844; Identität mit d. Isocholesterinacetat v. Montignie **32 I**, 1541; Dehydrier. mit Se **33 I**, 1297; **II**, 391; Oxydat. **33 II**, 1037; Oxydat.-Prodd. **33 II**, 3438.

Metacholesterylacetat **31 I**, 949.

Isocholesterinacetat v. Montignie (F. 112—113°), Identität mit Cholesterinacetat **32 I**, 1541.

Microcionasterinacetat (F. 125—126°) **34 I**, 1993.

Dihydrozymosterinacetat (F. 83—84°) **30 I**, 1157, 2104.

isomeres **Dihydrozymosterinacetat** (F. 75°) **30 I**, 2104.

Sterinacetat $C_{29}H_{48}O_2$ (F. 135,5° korr.) aus Reisöl **33 I**, 2957.

Sterinacetat $C_{29}H_{48}O_2$ (F. 124°) aus Cortex Piscidiae Erythrinae **34 II**, 2093.

Sterinacetat $C_{29}H_{48}O_2$ (F. 137—137,5°) aus Muscheltieren **34 II**, 4035.

Verb. $C_{29}H_{48}O_2$ (F. 112—113°) aus Monobromtrihydrodicholesterin **32 I**, 2722.

Verb. $C_{29}H_{48}O_2$ (F. 114—115°) aus Dibromcholesterin **32 I**, 2722.

$C_{29}H_{48}O_3$ **Panaxsapogenin** s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

Taragenin s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

Cerevisterin s. *Sterine-Pilzsterine*.

Methoxyergostadiendiol (F. 174—175°), Darst. **33 I**, 3577; Monobenzoat **33 I**, 3576.

Sitostandionol, Rkk. **34 I**, 1824.

[4-Oxy-3-methoxystyryl]-nonadecylketon (F. 79 bis 80°) **30 I**, 2384.

Cholestan-6-on-3-ol-acetat, Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391.

Sterin $C_{29}H_{48}O_3$ (?) (F. 279—281°) aus d. Rinde v. Lophopetalum toxicum **33 II**, 400.

Ketonsäure $C_{29}H_{48}O_3$ (?) aus Lanosterin **34 I**, 1053.

$C_{29}H_{48}O_{11}$ (s. *Lanata-Glykosid IV*).

Isomeres d. Lanata-Glykosids IV (F. 278°) **30 II**, 3161.

$C_{29}H_{50}O$ (s. *Sterine-Sitosterin*).

Cinchol s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Rhamnol s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Cholesteryläthyläther (F. 88,5°) **33 II**, 3295.

α-Ergostenolmethyläther (F. 56°) **32 I**, 2050.

β-Ergostenolmethyläther (F. 100°) **32 I**, 2050.

Sitostanon (Ostreastanon) (F. 157°) **34 II**, 961.

Sterin $C_{29}H_{50}O$ (F. 137—139°) aus Brennesseln **34 I**, 711.

$C_{29}H_{50}O_2$ **Dihydrohederabetulin** (F. 235—239° korr.) **31 II**, 1585.

Dihydrocholesterinacetat (Cholestanolacetat), Oxydat. **34 II**, 2696; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879.

Epidihydrocholesterinacetat (F. 95,5—96° korr.), Darst. **34 II**, 3626; Oxydat. **34 II**, 2697.

Cholestanol-(6)-acetat (F. 95°) **33 I**, 1952.

Koprosterinacetat, Oxydat. **34 II**, 2697.

Epikoprosterinacetat (Pseudokoprosterinacetat), Oxydat. **34 II**, 2697; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879.

$C_{29}H_{50}O_3$ **Stigmastentriol** (F. 254°) **34 I**, 1824.

β-[4-Oxy-3-methoxyphenyl]-äthylnonadecylketon (F. 75,5—76,5°) **30 I**, 2384.

$C_{29}H_{52}O$ **Sitostanol (Dihydrositosterin, Ostreastanol)**, Vork.: im Reisembryo **33 II**, 2150; (Isolier.) **34 I**, 1198; v. Estern in Weizenmehlöl **33 II**, 953; im Traubenkernöl **32 II**, 716; Isolier. aus Tallöl **31 I**, 3015; Darst. **34 II**, 961; Bruttoformel **31 II**, 2743; Resorpt. (Abhängigk. v. d. Konst.) **30 II**, 3807; Spezifität d. Antikörper gegen bestrahltes — **32 II**, 3428.

Dihydro-β-sitosterin (F. 139—140°) **34 I**, 1198.

γ-Sitostanol (Dihydro-γ-sitosterin) (F. 143 bis 144°), Darst. **34 I**, 1198; Bldg., Verschiedenh. v. Allo-α-ergostanol (Schmelzdiagramm mit Cholestanol) **32 I**, 2188.

$C_{29}H_{52}O_4$ **Dipropylmalonsäuredi-(—)-menthylester** (F. 94°) **32 II**, 3548.

$C_{29}H_{54}O_{16}$ **Dekamethyl-β-methylcellotriosid (β-Methylcellotriosiddekamethyläther, Hendekamethylcellotriose)** (F. 118°), Darst. bzw. Bldg.: aus Cellulose **30 II**, 2768; **32 I**, 3168; **II**, 2634; (Mol.-Gew.) **32 II**, 199; aus Trimethylcellulose (Hydrolyse) **31 II**, 550; Synth. **32 I**, 3170; Mol.-Gew. (Spalt.) **32 II**, 3081; (Assoziat.) **33 I**, 1284; (Polemik) **33 I**, 1606; Röntgendiagramm **32 II**, 199; abgestufte Methoxylbest. **32 I**, 3092.

Hendekamethylmaltotriosid **32 I**, 3169.

$C_{29}H_{54}O_{17}$ **Undekamethylmanninotrionsäure**. Darst., Hydrolyse **32 II**, 1007; Methylester ($Kp._{0,04}$ 220—223°) **33 II**, 367.

$C_{29}H_{56}O$ **Cyclononakosanon**, Red. **30 II**, 3269.

$C_{29}H_{58}O$ **Nonakosanon-(9)** (F. 73,5—74,2°) **32 I**, 2446.

Nonakosanon-(10) (Ginnon) (F. 74,3—74,8°), Vork. in pflanzl. Wachsen **32 II**, 3425; Bldg. aus Ginnol, Oxim **32 II**, 3901; Synth., Rkk. (röntgenograph. Unters., Oxim) **32 I**, 2446; (Konst.) **32 II**, 3902.

Nonakosanon-(12) (F. 74,5°) **32 I**, 2446.

Nonakosanon-(14) („Palmitylmyristylketon") (F. 74°) **30 II**, 416.

Nonakosanon-(15) (n-Dimyristylketon, Di-n-tetradecylketon) (F. 80,5—81°), Vork. in Kohlblättern **30 II**, 416; **32 I**, 960; Darst., röntgenograph. Unters., Oxim, Rkk. **32 I**, 2446.

$C_{29}H_{58}O_2$ (s. *Montansäure*).

Säure $C_{29}H_{58}O_2$ (F. 83,0°) aus Sapropel **30 II**, 3878.

„Cerotinsäure" $C_{29}H_{58}O_2$ (?) aus Hahnenfuß **32 II**, 3426.

$C_{29}H_{59}J$ **Montanyljodid** (F. 64—64,5°) **32 II**, 2667.

$C_{29}H_{60}O$ (s. *Montanylalkohol*).

Nonakosanol-(9) (F. 75,3—75,6°) **32 I**, 2446.

Nonakosanol-(10) (Ginnol) (F. 82,5—83°), Isolier.: aus Ginkgo biloba, Rkk., Derivv. **32 II**, 3901; aus d. Wachs d. Apfelschale (Derivv.) **32 II**, 3425; (Erkennen d. 14-Heptakosanols v. Sando aus Apfelschalen als —) **33 I**, 1303; Konst., Identität d. Heptakosanols-14 v. Sando aus Apfelwachs mit — **32 II**, 3902; Darst., röntgenograph. Unters., Acetat **32 I**, 2446.

Nonakosanol-(12) (F. 74—74,5°) **32 I**, 2446.

Nonakosanol-(14) (F. 79—79,3°) **32 I**, 2446.

Nonakosanol-(15) (F. 83,6—83,8°), Vork. in Blätterwachs d. Rosenkohls **32 II**, 2981; Darst., röntgenograph. Unters., Acetat **32 I**, 2446.

$C_{29}H_{60}S_4$ **Pentaerythrittetra-n-hexylthioäther** ($Kp._{0,0001}$ 206—208°) **33 I**, 405.

— 29 III —

$C_{29}H_{12}O_3Br_4$ **Bisdibromdiphenylen-(2.5)-trioxo-(1.3.4)-cyclopentan** **31 II**, 3477.

$C_{29}H_{12}O_4N_2$ **Küpenfarbstoff** $C_{29}H_{12}O_4N_2$ aus Benzanthronpyrazolanthron **30 II**, 995*.

$C_{29}H_{13}O_5N$ **1.2;5.6-Diphthaloylacridon**, Darst. **30 II**, 3649*; Halogenier. **31 I**, 529*; **32 I**, 455*; Bromier. **34 II**, 1029*.

1.2;7.8-Diphthaloylphenanthridon **30 II**, 994*; **32 I**, 1447*.

$C_{29}H_{14}O_3Cl_4$ 2.2'-Di-[*meso*-dichloranthronyl]-keton (F. 212—215°) **32 II**, 3884.

$C_{29}H_{14}O_5N_2$ 1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.1'-anthrachinonoxazol **34 II**, 3184*.

1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.3'-anthrachinonoxazol **34 II**, 3184*.

4-Amino-1.2;5.6-diphthaloylacridon **32 I**, 590*.

4-Amino-1.2;6.7-diphthaloylacridon **32 I**, 590*.

Carbonsäure $C_{29}H_{14}O_5N_2$ aus d. Farbstoff $C_{29}H_{12}O_4N_2$ (aus Benzanthronpyrazolanthron) **30 II**, 995*.

$C_{29}H_{14}O_6N_2$ [1-Amino-2-anthrachinonyl]-4'-oxyanthrachinon-2'.1'-oxazol **34 II**, 3184*.

$C_{29}H_{14}O_6N_4$ 1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäure-[pyrazolanthronylamid], Darst., Verwend. **34 II**, 3440*.

$C_{29}H_{14}O_7N_2$ 1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäure-[anthrachinonyl-(1')-amid] **34 II**, 3440*.

$C_{29}H_{15}O_3N$ Benzoylaminoanthanthron, Darst, Verwend. **30 I**, 2172*.

$C_{29}H_{15}O_3N_3$ 5-Amino-*Py*-*C*-[β-anthrachinonyl]-1.9-anthrapyrimidin **34 II**, 344*.

$C_{29}H_{15}O_3Cl$ 2-Anthracyl-2'-[1'-chloranthrachinonyl]-keton (F. 277°) **32 II**, 3884.

2-Anthracyl-2'-[3'-chloranthrachinonyl]-keton (F. 263°) **32 II**, 3884.

9-Anthracyl-2'-[1'-chloranthrachinonyl]-keton (F. 263—264°) **32 II**, 3884.

9-Anthracyl-2'-[3'-chloranthrachinonyl]-keton (F. 232°) **32 II**, 3884.

$C_{29}H_{15}O_4N_3$ 1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.1'-anthrachinonimidazol **34 II**, 3184*.

1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.3'-anthrachinonimidazol **34 II**, 3184*.

$C_{29}H_{16}O_2N_4$ Di-*N*.*N*'-[Pyrazolanthronyl]-methan (F. 350—355°) **30 II**, 1776*.

$C_{29}H_{16}O_3N_2$ Verb. $C_{29}H_{16}O_3N_2$ aus d. Methylier.-Prod. d. 1-Chloranthrachinon-9-cis-oxims (Rkk.) **34 II**, 2606*.

$C_{29}H_{16}O_4N_2$ 3'-Methyl-*N*-dihydro-1.2:2'.1'-anthrachinonazin **32 I**, 2387*.

$C_{29}H_{16}O_4S$ β-Anthryl-1-thioanthrachinon-2-carbonsäure, Darst., Verwend. **30 I**, 3729*.

$C_{29}H_{16}O_5N_2$ 4-Amino-5-methoxy-1.1'-dianthrimidcarbazol, Verwend. **30 II**, 2703*.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonylamino-1'-anthrachinon, Rkk. **34 II**, 3183*.

5-Aminoanthrachinon-2.1'-carbamidoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 3482*.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonylamino-2'-anthrachinon, Darst., 3'-Halogenderivv. **34 II**, 3183*.

1-Amino-5-[β-anthrachinonoylamino]-anthrachinon, Verwend. **34 II**, 344*.

$C_{29}H_{16}O_6N_2$ 1-Amino-2.1'-dianthrimid-3'-carbonsäure, Darst., Verwend. d. Äthylesters **32 II**, 2114*.

2-Nitro-3'-methyl-1.2'-anthrimid, Darst., Verwend. **33 II**, 1778*.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonylamino-2'.3'-oxyanthrachinon **34 II**, 3184*.

$C_{29}H_{17}O_4N$ 2-Amino-2'-methyl-1.1'-dianthrachinonyl, Darst., Verwend. **33 II**, 620*.

β-Anthracyl-1-aminoanthrachinon-2-carbonsäure **30 II**, 2582*.

$C_{29}H_{18}O_3N_4$ 4-[*p*-Benzoylaminobenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin (F. 353—354°), Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{29}H_{18}O_4N_2$ 2-Amino-3'-methyl-1.2'-dianthrimid, Verwend. **32 I**, 2387*.

Malonsäuredifluorenonyl-(2)-amid **32 I**, 524.

$C_{29}H_{18}O_4N_4$ 1.4-Dibenzoylamino-5.10-anthrapyrimidon, Halogenier. **33 II**, 3627*.

$C_{29}H_{18}O_7N_2$ 1-Aminoanthrachinon-2-carbonylamino-3'.4'-oxy-*o*-benzoylbenzoesäure **34 II**, 3184*.

ω-Diazo-3.4.5-tribenzoyloxyacetophenon (F. 169° Zers.) **34 II**, 3388.

$C_{29}H_{19}ON$ 2-Phenylamino-*Bz*-1-phenylbenzanthron (F. 203°), Darst., Verwend. **30 II**, 1779*.

2-Phenylamino-*Bz*-2-phenylbenzanthron (F. 252°), Darst., Verwend. **30 II**, 1779*.

$C_{29}H_{19}O_2N_3$ 2-Oxy-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-2'-carbazolylamid, Darst., Verwend. **33 II**, 3488*.

4-Benzoylamino-*Py*-*C*-benzyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst. **33 I**, 1027*; Herst., Verwend. **34 II**, 850*.

5-Benzoylamino-*Py*-*C*-benzyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34 II**, 850*.

8-Benzoylamino-*Py*-*C*-benzyl-1.9-anthrapyrimidin, Herst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{29}H_{20}OCl_2$ 3.5-Dichlor-1.2.3.5-tetraphenylcyclopenten-(1)-on-(4) oder 4.5-Dichlor-1.2.4.5-tetraphenylcyclopenten-(1)-on-(3) (F. 188°) **30 I**, 3657.

$C_{29}H_{20}OBr_2$ 2.3.4.5-Tetraphenyl-4.5-dibromcyclopenten-2-on (F. 169—170°) **31 I**, 598.

$C_{29}H_{20}O_2N_2$ 4'-Phenylbenzophenon-4-azo-β-naphthol (F. 210—212°) **32 II**, 3556.

$C_{29}H_{20}O_2Br_2$ Dibromid $C_{29}H_{20}O_2Br_2$ (F. 148—150°) aus d. Verb. $C_{29}H_{20}O_2$ (aus Phenanthrenchinon u. Dibenzylketon) **32 I**, 1526.

$C_{29}H_{20}O_3N_2$ 4-[3'-β-Oxynaphthalinazobenzoyl]-diphenyläther **31 I**, 2472.

4'-Phenoxybenzophenon-4-azo-β-naphthol (F. 188°) **32 II**, 3556.

4(6)-Nitro-1-cinnamoyl-2.3-diphenylindol (F. 254°) **33 I**, 1620.

$C_{29}H_{20}O_4N_2$ 1-[4'-Benzoylacetylaminophenyl-1'-amino]-anthrachinon, Verwend. **34 I**, 296*.

α-[Cumarinyl-6-methenyl]-hippursäure-α-naphthylamid **33 I**, 1434.

$C_{29}H_{20}O_4N_4$ Dinitroverb. $C_{29}H_{20}O_4N_4$ (F. 223°) aus 2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoximdi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{20}O_5N_2$ Di-[*o*-nitrobenzyliden]-dibenzylketon (F. 226°) **32 I**, 1526.

$C_{29}H_{20}O_9N_2$ Harnstoff d. 2-[3'-Amino-4'-oxybenzoyl]-benzoesäure (F. 188°) **32 II**, 1837.

$C_{29}H_{21}ON$ 1-Cyan-10.10-dibenzylanthron-(9) (F. 276°) **32 I**, 2714.

1-Cinnamoyl-2.3-diphenylindol (F. 192°) **33 I**, 1620.

$C_{29}H_{21}ON_3$ 1.2.3.4-Tetraphenylpyrazo-6-pyrrolidon (F. 195—197°) **32 I**, 823.

Δ^2-5.7-Carbonylo-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin (F. ca. 335°) **33 II**, 226.

α-Benzolazo-*N*-benzoylphenyl-β-naphthylamin (F. 186—187°), Bldg. **34 II**, 137; Oxydat. **34 I**, 1713.

$C_{29}H_{21}OCl$ 2.3.4.5-Tetraphenyl-2-chlor-$\Delta^{3,5}$-cyclopentenon (F. 165—166° Zers.) **34 I**, 2113.

Verb. $C_{29}H_{21}OCl$ (F. 165—166°), Erkennen d. Verb. $C_{29}H_{23}Cl$ aus 2.3.4.5-Tetraphenylcyclopentenon v. Henderson u. Corstorphine als — **34 I**, 2112.

$C_{29}H_{21}O_2N_3$ 2-Oxy-5.6-dihydro-7.8-benzocarbazol-3-carbonsäure-2'-carbazolylamid, Herst., Verwend. **34 I**, 296*.

α-Phenylazoxy-[*N*-benzoylphenyl-β-naphthylamin] (Zers. 173—174°) **34 I**, 1714.

Nitroverb. $C_{29}H_{21}O_2N_3$ (F. 190°) aus 2-Nitrophenanthrenchinonmonoximdi-p-tolylaminoguanidon **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{21}O_2Cl$ *ms*-[2-Chlorphenyl]-dinaphthopyranoläthyläther (F. 236°) **31 I**, 275.

ms-[3-Chlorphenyl]-dinaphthopyranoläthyläther (F. 215—216°) **31 I**, 1925.

$C_{29}H_{21}O_3N_3$ Tribenzoyl-α-phenyl-β-aminoglyoxim (F. 167—168°) **32 I**, 1098.

$C_{29}H_{21}O_7N$ Tribenzoylthamnoloxim (F. 176°) **32 I**, 955.

$C_{29}H_{22}O_3N_2$ 3-Oxy-4'-phenoxydiphenylamin-4-carbonsäure-β-naphthylamid (F. 184—185°) **31 I**, 1519*.

$C_{29}H_{22}O_4N_2$ Diacetyl-[2'.4'-dioxyphenyl]-di-6-chinolylmethan **31 I**, 3566.

N.*N*'-Dibenzalmethylen-5.5'-disalicylsäurediamid **30 I**, 1654*.

$C_{29}H_{22}O_5N_2$ Dibenzoyl-*p*-methoxybenzildioxim (F. 129—130°) **30 I**, 3303.

$C_{29}H_{22}O_5N_6$ 2.7-Dinitrophenanthrenchinon-1'.3'-di-*p*-tolyl-2'-aminoguanidon (F. 263°) **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{22}O_7N_4$ **Harnstoffderiv. d. *m'*-Aminobenzoyl-amids d. *p*-Aminobenzoesäure**, Diäthylester **30 I**, 2552.

$C_{29}H_{22}O_{10}N_2$ **Methylen-5.5'-disalicylsäuredi-*p*-nitrobenzyläther 31 II**, 3018*.

$C_{29}H_{23}ON_3$ **4-Diphenylamino-3-methylphenylazo-β-naphthol** (F. 186—188°) **30 II**, 3275.

$C_{29}H_{23}O_2N$ **1-Methoxy-2.2.4.5-tetraphenylpyrrolidon-(3)** (F. 185°) **30 I**, 3554.

Anthronyldihydrobenzalacetophenonoxim (F. 144—145°) **34 II**, 1927.

Di-[diphenylmethyl]-cyanessigsäure, Äthylester **34 II**, 438.

β-Phenyl-β-[anthron-(9)-yl-(10)]-propionylanilid (β-Anthronyl-β-phenylpropionsäureanilid) (F. 168—169°) **33 II**, 3425; **34 I**, 47.

$C_{29}H_{23}O_2N_3$ **1.2-Diphenyl-3-benzoyl-4.5-diketopyrrolidin-4-phenylhydrazon 32 I**, 823.

$C_{29}H_{23}O_3N_3$ ***N*-2.3-Oxynaphthoyl-*p*-äthoxybenzolazo-α-naphthylamin**, Verwend. **32 II**, 3311*.

$C_{29}H_{23}O_3N_5$ **2-Nitrophenanthrenchinon-1'.3'-di-*p*-tolyl-2'-aminoguanidon** (F. 228°) **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{23}O_4N$ ***O*-Methyl-*N*-benzoyl-*N*-[α.α.γ-triphenyl-β.γ-diketopropyl]-hydroxylamin** (F. 160°) **30 I**, 3554.

$C_{29}H_{23}O_5N$ **Tribenzoyl-3.4-dioxy-β-phenyläthylamin** (F. 140°) **33 II**, 1873.

$C_{29}H_{23}O_5N_5$ **Dicarbanilderiv. d. 1-Benzoyl-β-phenylaminoglyoxims** (F. 185° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{29}H_{23}O_5N_7$ **2.7-Dinitrophenanthrenchinonmonoxim-1'.3'-di-*p*-tolyl-2'-aminoguanidon 30 II**, 2897.

$C_{29}H_{23}O_9N_3$ **6-[*o*-Nitrobenzolazo]-3.4'.4''-trioxy-3'.3''-dimethyltriphenylmethan-5'.5''-dicarbonsäure** (Zers. 213°) **34 II**, 3612.

6-[*m*-Nitrobenzolazo]-3.4'.4''-trioxy-3'.3''-dimethyltriphenylmethan-5'.5''-dicarbonsäure (Zers. 212°) **34 II**, 3612.

6-[*p*-Nitrobenzolazo-3.4'.4''-trioxy-3'.3''-dimethyltriphenylmethan-5'.5''-dicarbonsäure (Zers. 212°) **34 II**, 3612.

$C_{29}H_{24}ON_2$ **1.1'-Dimethyl-5.6;5'.6'-dibenzopseudocyanin**, Jodid (F. 286° Zers.) **31 II**, 244; **32 II**, 1528*.

1.2.3.5-Tetraphenyl-2-cyan-5-oxytetrahydropyrrol, Erkennen d. γ-Cyan-α-benzoyl-γ-anilino-β.γ-diphenylpropans v. Clarke u. Lapworth als — **31 I**, 3559.

γ-Cyan-α-benzoyl-γ-anilino-β.γ-diphenylpropan, Erkennen d. — v. Clarke u. Lapworth als 1.2.3.5-Tetraphenyl-2-cyan-5-oxytetrahydropyrrol **31 I**, 3559.

$C_{29}H_{24}ON_4$ **Phenanthrenchinon-1.3-di-*p*-tolyl-2-aminoguanidon** (F. 236°) **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{24}O_2N_2$ **1-Methyl-5.8-di-*p*-toluidinoanthrachinon** (F. 219—220°) **31 II**, 2736.

$C_{29}H_{24}O_3N_4$ ***N.N'*-Diphenyl-*N'*-[α-2-methylindolyl-(3)-*o*-nitrobenzyl]-harnstoff** (F. 198—199°) **34 II**, 3620.

$C_{29}H_{24}O_3N_6$ **2-Nitrophenanthrenchinonmonoxim-1'.3'-di-*p*-tolyl-2'-aminoguanidon** (F. 228°) **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{24}O_5N_6$ **Tricarbanilderiv. d. Oxims d. Benzoylformoxyamidins** (F. 161—162° Zers.) **32 II**, 63.

$C_{29}H_{24}O_6N_{12}$ **Verb. $C_{29}H_{24}O_6N_{12}$** aus Di-[1-(oxymethyl)-5-oxybenzo-1.2.3-triazolyl-(4)]-methan **34 II**, 2222.

$C_{29}H_{24}O_7N_2$ **6-Benzolazo-3.4'.4''-trioxy-3'.3''-dimethyltriphenylmethan-5'.5''-dicarbonsäure** (Zers. 208°) **34 II**, 3612.

$C_{29}H_{24}O_8N_4$ **Methylen-5.5'-disalicylsäurediamiddi-[*p*-nitrobenzyl]-äther 30 I**, 1653*.

$C_{29}H_{24}Cl_4S_4$ **Kohlenstofftetramethanthioltetra-[*p*-chlorphenyl]-äther** (F. 96°) **33 II**, 1501.

$C_{29}H_{24}Br_4S_4$ **Kohlenstofftetramethanthioltetra-[*p*-bromphenyl]-äther** (F. 110°) **33 II**, 1501.

$C_{29}H_{25}ON_3$ ***N.N'*-Diphenyl-*N'*-[α-(2-methylindolyl-(3))-benzyl]-harnstoff** (F. 116°) **34 II**, 3619.

$C_{29}H_{25}ON_5$ **Phenanthrenchinonmonoxim-1.3-di-*p*-tolyl-2-aminoguanidon** (F. 227°) **30 II**, 2897.

$C_{29}H_{25}O_2N_3$ **Di-[3-formylmethyl-4.5-benzo]-pyrro-*p*-dimethylaminomethen 33 II**, 2986.

$C_{29}H_{25}O_3N$ **1-[3'.4'-Methylendioxyphenyl]-1-phenylamino-2.4-diphenyl-3-oxobutan** (F. 164 bis 166°) **31 II**, 996.

$C_{29}H_{25}O_3N_3$ **2-*p*-γ-Phthalimidopropylaminostyryl-6-methoxychinolin** (F. 191—192°) **34 II**, 3759.

$C_{29}H_{26}ON_6$ **Fluorenon-2.7-disazobisdimethylanilin 33 I**, 1943.

$C_{29}H_{26}O_2N_6$ **Di-*p*-[*p'*-äthoxybenzolazo]-carbodianil** (F. 166° bzw. 157°) **30 I**, 44.

Methylglyoxalbis-4.4-diphenylsemicarbazon (F. 161—162°) **31 I**, 2987.

$C_{29}H_{26}O_3N_2$ **2.2'-Diäthyl-3.4;3'.4'-dibenzoxacarbocyanin**, Bromid **34 I**, 1759*; **II**, 2940*.

2.2'-Diäthyl-5.6;5'.6'-dibenzoxacarbocyanin, Jodid **34 I**, 1760*.

3.3'-Dimethyl-*m*8-äthyl-α-naphthoxazolcarbocyanin, Bromid **34 II**, 3077*.

$C_{29}H_{26}O_3S_2$ **4.4'-Di-[*p*-äthoxyphenthio]-benzophenon** (F. 170—171°) **33 I**, 2245.

$C_{29}H_{26}O_5N_4$ **Tritylinosin** (F. 231—232°) **33 I**, 2415; **34 I**, 2433.

$C_{29}H_{26}O_6N_2$ **Methylen-5.5'-disalicylsäuredi-*p*-aminobenzyläther 31 II**, 3018*.

4.4''-Bisdimethylamino-2'-oxy-2''-carbonatodiphenyl-1.8-naphthalid, Äthylester (?) **34 II**, 942.

$C_{29}H_{26}O_8N_2$ **Methylen-bis-[(*o*-nitrobenzyl)-guajacol] 31 I**, 3261*.

Methylen-bis-[(*m*-nitrobenzyl)-guajacol] 31 I, 3261*.

Methylen-bis-[(*p*-nitrobenzyl)-guajacol] 31 I, 3261*.

$C_{29}H_{27}O_2N$ **1-[4'-Methoxyphenyl]-1-phenylamino-2.4-diphenyl-3-oxobutan** (F. 145—147°) **31 II**, 996.

$C_{29}H_{27}O_4N_5$ **Trityladenosin** (F. 255—258°) **33 I**, 2415; **34 I**, 2433.

$C_{29}H_{28}O_3N_6$ ***N.N'*-Carbonyl-bis-[*p'*-äthoxy-*p*-aminoazobenzol]** (F. 305°) **30 I**, 44.

$C_{29}H_{28}O_4N_2$ **Benzylidenvomicin** (F. 280° Zers.) **32 I**, 950.

$C_{29}H_{28}O_4N_4$ **Methylen-5.5'-disalicylsäurediamiddi-[*p*-aminobenzyl]-äther 30 I**, 1653*.

$C_{29}H_{28}O_6N_2$ **Trityl-1'-methyluridin** (F. 173—174°) **34 II**, 1312.

$C_{29}H_{28}O_8S_4$ **Tetra-[phenylsulfonmethyl]-methan** (F. 244°) **33 I**, 406.

$C_{29}H_{29}ON_3$ **Acetyltri-[7-methylindol]**, Best. d. aktiven H, Konst. **34 I**, 2573.

$C_{29}H_{29}O_3N_5$ **6-[*o*-Nitrobenzolazo]-3-oxy-4'.4''-tetramethyldiaminotriphenylmethan** (Zers. 100 bis 110°) **34 II**, 3612.

6-[*m*-Nitrobenzolazo]-3-oxy-4'.4''-tetramethyldiaminotriphenylmethan (Zers. 100—110°) **34 II**, 3612.

6-[*p*-Nitrobenzolazo]-3-oxy-4'.4''-tetramethyldiaminotriphenylmethan (Zers. 100—110°) **34 II**, 3612.

$C_{29}H_{29}O_4N_5$ ***N*-[Chinolyl-6]-*N'*-[6-chinolylamino-*p*-toluyl-*m*]-harnstoffbismethylhydroxyd**, Bismethylsulfat **33 II**, 3457*.

$C_{29}H_{29}O_9N$ **Benzoylnornarcein** (F. 174—175°) **33 II**, 880.

$C_{29}H_{30}ON_2$ **Biphenylyl-(4)-di-[4'-dimethylaminophenyl]-carbinol (Biphenylgrün A)** (F. 145°) **32 II**, 2457.

Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-[*p*-oxyphenyl]-phenylmethan (F. 75°) **34 II**, 3380.

1.1'-Diäthyl-2.2'-heptamethinchinocyanin (1.1'-Diäthyl-2.2'-tricarbocyanin), Jodid (F. 235° Zers.) **33 I**, 2945; **34 II**, 2228.

1.1'-Diäthyl-4.4'-heptamethinchinocyanin (1.1'-Diäthyl-4.4'-tricarbocyanin), Jodid (F. 165° Zers.) **34 I**, 3693*; **II**, 2228.

$C_{29}H_{30}ON_4$ **6-Benzolazo-3-oxy-4'.4''-tetramethyldiaminotriphenylmethan** (Zers. 95—100°) **34 II**, 3612.

$C_{29}H_{30}O_2N_2$ **Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-[2.4-dioxyphenyl]-phenylmethan** (F. 124—126°) **34 II**, 3380.

$C_{29}H_{30}O_2N_4$ 1.3.5.8-Tetramethyl-4-äthyl-6-propionsäureporphin (Desäthylpyrroporphyrin) 34 II, 3768.

$C_{29}H_{30}O_3N_2$ Benzal-*N*(*b*)-methyldihydrochanopseudostrychnin (F. d. Hydrats 264—266°) **34 II**, 2236.

$C_{29}H_{30}O_3N_4$ 2-*p*-Dimethylaminostyryl-6-*p*-acetaminobenzaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2534.

2-*p*-Acetaminostyryl-6-*p*-dimethylaminobenzaminochinolinmethylhydroxyd, Jodid **33 II**, 2535.

$C_{29}H_{30}O_3N_8$ Diphenylharnstoff-*o.o'*-di-[aminomethylphenylharnstoff] (F. 232°) **30 II**, 52.

$C_{29}H_{30}O_4N_2$ Methylen-bis-[(*o*-aminobenzyl)-guajacol] 31 I, 3261*.

Methylen-bis-[(*m*-aminobenzyl)-guajacol] 31 I, 3261*.

Methylen-bis-[(*p*-aminobenzyl)-guajacol] 31 I, 3261*.

Benzoylvomicidin (F. 208—209°) **32 I**, 951.

$C_{29}H_{30}O_6N_2$ *N.O*-Dibenzoyl-*dl*-leucyl-*l*-tyrosin 30 II, 3785.

$C_{29}H_{31}O_2N_3$ *p*-Dimethylaminobenzalbis-[äthyl-1-oxindol] (F. 220°) **33 I**, 1132.

$C_{29}H_{31}O_3N_5$ 6-Methoxychinolin-8-azohydrocuprein, Wrkg. bei Vogelmalaria **34 I**, 416.

$C_{29}H_{32}O_3N_2$ *C*-Benzylstrychnin-*N*-methylhydroxyd, Jodid **34 I**, 53.

Isobenzaldihydrostrychninmethylhydroxyd, Jodid (F. 278—280° Zers.) **34 I**, 1500.

acetylierter Farbstoff $C_{29}H_{32}O_3N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Tetrahydrochinolin, Perchlorat (F. 175°) **34 II**, 1929.

acetylierter Farbstoff $C_{29}H_{32}O_3N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Dihydro-α-methylindol, Perchlorat (F. 185°) **34 II**, 1930.

$C_{29}H_{32}O_4N_4$ Methylendi-[2-butoxycinchoninsäureamid] 34 I, 1046.

$C_{29}H_{32}O_5N_2$ Benzoylakuammin (F. 245°) **33 I**, 613.

$C_{29}H_{32}O_6N_2$ Hydronarcotimethinanil 31 II, 576.

$C_{29}H_{32}O_{13}N_2$ 2-[3'.5'-Dimethoxy-4'-oxybenzoyloxy]-4-oxy-6-glucosidoxyphenylessigsäurephenylhydrazid 32 I, 2595.

$C_{29}H_{33}ON_3$ s. *Viktoriablau R*.

$C_{29}H_{33}ON_5$ Chinolin-2.4-dialdehyd-bis-*p*-dimethylaminoanilinäthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 217° Zers.) **30 II**, 2387.

$C_{29}H_{33}O_6N_5$ Methoxymethylchanodihydrostrychnon-*p*-nitrophenylhydrazon (F. 263° Zers.) **34 II**, 2235.

$C_{29}H_{33}O_{10}B$ Dimethylmangostinboressigester (F. 218 bis 220°), Darst. **32 II**, 1458; s. auch unter *$C_{21}H_{23}O_8B$ [Methylmangostinboressigester]*.

$C_{29}H_{34}ON_2$ 1.3.3.1'.3'.3'-Hexamethyl-2.2'-heptamethinindocyanin (1.3.3.1'.3'.3'-Hexamethylindotricarbocyanin). — Chlorid (Indoleninblau), Darst. **30 II**, 2062*; umkehrbare Hydrier. u. Dehydrier. **32 II**, 3889.

Jodid 33 I, 2945; **34 II**, 2228.

$C_{29}H_{34}O_2N_2$ Methoxybenzyldihydroneostrychnidin (Kp.$_1$ 268—271°) **32 I**, 2591.

Benzylstrychnidin-*N*-methylhydroxyd, Jodid **34 I**, 53.

Farbstoff $C_{29}H_{34}O_2N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Tetrahydro-p-toluchinolin, Perchlorat (F. 139°) **34 II**, 1929.

$C_{29}H_{34}O_3N_2$ Oxymethoxybenzyldihydroneostrychnidin (F. 249°) **32 I**, 2591.

isomeres **Oxymethoxybenzyldihydroneostrychnidin** (F. 267°) **32 I**, 2591.

***C*-Benzyldihydrostrychnin-*N*-methylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 54.

$C_{29}H_{34}O_3N_4$ Isodihydrocoriamyrtintolylosazon (F. 202—203°) **34 II**, 622.

$C_{29}H_{34}O_4N_2$ 1.13-Diphthalimido-*n*-tridecan (F. 102 bis 104° korr.) **34 I**, 3472.

Farbstoff $C_{29}H_{34}O_4N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Thallin, Perchlorat (F. 119°) **34 II**, 1929.

$C_{29}H_{34}O_5N_2$ acetylierter Farbstoff $C_{29}H_{34}O_5N_2$ aus α-Streptomonovinylenfurol u. Thallin, Chlorid (Zers. 196°) **34 II**, 1929.

$C_{29}H_{34}O_8N_4$ Verb. $C_{29}H_{34}O_8N_4$, Darst. d. Bromids aus d. Verb. $C_{24}H_{28}O_4N_8Br$ (aus Dihydrobrucin u. BrCN) u. Pyridin **33 I**, 1135.

$C_{29}H_{34}O_{10}N_2$ 2.3.4.5.6-Pentacetyl-*d*-galaktosebenzylphenylhydrazon (F. 128—129°) **32 I**, 48.

$C_{29}H_{34}O_{12}S_3$ 2-Methyl-3.4.6-tri-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid (F. 168—169° Zers.) **32 II**, 46.

$C_{29}H_{35}N_5S$ 4'-[5''-Methylbenzothiazolyl-2'']-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II, 2102*.

$C_{29}H_{36}ON_2$ s. *Cyanin [Chinolinblau]*.

$C_{29}H_{36}O_2N_2$ Methoxybenzyltetrahydrostrychnidin (F. 106—107°) **32 I**, 2591.

$C_{29}H_{36}O_4N_4$ s. *Ceanothin*.

$C_{29}H_{36}O_9S_2$ Tetraacetat d. Dibenzylmercaptals d. 4-Methylglucose (F. 69—70°) **32 I**, 1891.

$C_{29}H_{37}O_4N$ Di-*p*-phenetyl-[2-(β-diäthylaminoäthoxy)-phenyl]-carbinol (Kp.$_4$ 245—249°) **30 II**, 1282*.

$C_{29}H_{37}O_{10}N$ s. *Pyroxonitin*.

$C_{29}H_{37}O_{10}B$ Dimethyltetrahydromangostinboressigester (F. 207°) **32 II**, 1458.

$C_{29}H_{38}ON_2$ 1.1'-Dimethyl-3.3.3'.3'-tetraäthylindocarbocyanin, Jodid (F. 271°) **34 I**, 1325.

1.1'.3.3.3'.3'.4.4'.7.7'-Dekamethylstreptomonovinylen-2.2'-indocyanin, Chlorid **30 II**, 2702*.

$C_{29}H_{38}O_2N_2$ 4.4'-Bisdiäthylamino-2.2'-dimethoxytriphenylmethan (F. 114°) **34 I**, 43.

$C_{29}H_{38}O_3N_2$ 4.4'-Bisdiäthylamino-2.2'-dimethoxytriphenylcarbinol (F. 115°) **34 I**, 43.

$C_{29}H_{39}O_6Br$ Verb. $C_{29(25)}H_{39(35)}O_{6(4)}Br$ (F. 188°) aus d. Bromoxylacton $C_{29}H_{45}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{29}H_{40}O_2S$ Verb. $C_{29}H_{40}O_2S$ (F. 137—138°), Bldg. d. Methylesters („Verb. $C_{31}H_{44}O_2S$") aus Hedragansäuremethylester **30 II**, 3776.

$C_{29}H_{40}O_4N_2$ s. *Emetin*.

$C_{29}H_{40}O_6N_2$ α-Laurin-β.γ-diphenylurethan (F. 90°) **30 I**, 3663.

$C_{29}H_{40}O_8N_2$ Narceindiäthylaminoäthylester (F. 203°) **33 II**, 880.

$C_{29}H_{40}O_{19}N_2$ *symm.* **Octacetyl-*d*-diglucoseharnstoff** (F. 164°) **32 II**, 3551.

$C_{29}H_{41}O_5N_3$ Verb. $C_{29}H_{41}O_5N_3$ aus Solanidon **33 I**, 2411.

$C_{29}H_{41}O_{19}N$ Heptaacetylsarkosincellobiosid, Derivv. **32 II**, 857.

$C_{29}H_{42}O_2Br_2$ Neoergosterylacetatdibromid (F. 179 bis 181°) **32 II**, 3417.

$C_{29}H_{42}O_3Br_2$ Dibromhedragonlacton (F. 203—204° Zers.) **32 II**, 1790.

$C_{29}H_{42}O_4N_6$ 7-Äthoxy-3-nitroacridyl-9-glycyl-[bis-(β-diäthylaminoäthyl)-amid] 30 II, 626*.

$C_{29}H_{42}O_5Br_2$ Hedragenondisäuredibromlacton, Methylester (F. 183° Zers.) **33 II**, 229.

$C_{29}H_{43}O_2Br$ Verb. $C_{29}H_{43}O_2Br$ (F. 168—169° Zers.) aus Anhydrobrenzchinovasäure **31 II**, 2164.

$C_{29}H_{43}O_3Br$ Bromhedragonlacton 32 II, 1790.

Bromketolacton $C_{29}H_{43}O_3Br$ (F. 172° Zers.) aus d. Bromoxylacton $C_{29}H_{45}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{29}H_{43}O_5Br$ Hedragenondisäurebromlacton (F. 192 bis 193° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 229; Rkk. **34 I**, 2766.

$C_{29}H_{43}O_6Br$ Bromlactondicarbonsäure $C_{29}H_{43}O_6Br$ (F. 205° Zers.) aus d. Bromketolacton $C_{29}H_{43}O_3Br$ (aus Brenzchinovasäure) **32 II**, 2662.

$C_{29}H_{45}O_2N$ Acetylsolanidin (F. 204°) **33 II**, 70.

$C_{29}H_{45}O_2Cl_3$ Metacholesterintrichloracetat (F. 140°) **31 I**, 949.

$C_{29}H_{45}O_3Br$ Bromoxylacton $C_{29}H_{45}O_3Br$ (F. 192° Zers.) aus Brenzchinovasäure **30 I**, 3444; (Oxydat.) **32 II**, 2662.

$C_{29}H_{45}O_5N$ Hedragenondisäureoxim, Methylester (F. 181—182° Zers.) **33 II**, 229.

$C_{29}H_{45}O_9N_3$ Verb. $C_{29}H_{45}O_9N_3$ (Zers. bei ca. 220°) aus Amyrin durch Oxydat. **30 I**, 2408.

$C_{29}H_{45}O_{18}N$ Heptaacetylcellobiosidotrimethylammoniumhydroxyd (Heptacetylcellobiosidodimethylaminmethylhydroxyd), Jodid **32 I**, 809; **33 II**, 3686.

Heptacetylmaltosidotrimethylammoniumhydroxyd, Jodid **32 II**, 1007.

Heptaacetyllactosido-1-trimethylammoniumhydroxyd, Jodid **33** II, 3686.

$C_{29}H_{46}ON_2$ **Cholesterindinitril** (F. 101—103°) **32** I, 2722; **33** I, 2957.

$C_{29}H_{46}O_2Br_2$ **Zymosterinacetatdibromid** (F. 168 bis 169° korr.) **30** I, 2105; II, 3161.

Dibromid $C_{29}H_{46}O_2Br_2$ (F. 173—174°) aus d. Acetylderiv. d. Sterins $C_{27}H_{44}O$ (aus Mutterkorn) **32** I, 2596.

$C_{29}H_{47}O_2Br$ **Bromessigsäurecholesterylester** (F. 154 bis 155°) **33** II, 1529.

$C_{29}H_{47}O_2Br_3$ **Bromessigsäurecholesterylesterdibromid** (F. 117—118°) **33** II, 1530.

$C_{29}H_{47}O_3N$ **[Stearoyloxyäthyl]-chinoliniumhydroxyd**, Verwend. d. Bromids **33** I, 4020*.

$C_{29}H_{48}O_2N_6$ **Cholestendiondisemicarbazon** (F. 296° Zers.) **34** II, 449.

$C_{29}H_{49}O_2Cl$ **Chlorcholestanylacetat** (F. 151°) **31** II, 3004.

$C_{29}H_{49}O_4N_3$ **Cyclamiretinsemicarbazon** **30** II, 1706; **34** II, 1785.

$C_{29}H_{50}O_3N_2$ **[Oleyloxymethyl]-nicotiniumhydroxyd**, Verwend. d. Chlorids **33** II, 2182.

***p*-Palmitoylaminobenzoyldiäthylaminoäthanol** (F. 63°) **32** I, 739*.

$C_{29}H_{51}ON_3$ **4-Oleylamino-[*N*-dimethylaminoäthyl-*N*-methyl]-anilin**, Verwend. **32** II, 3477*.

$C_{29}H_{51}O_3P$ **Sitosterinphosphit** (F. 153°) **31** I, 1481*.

$C_{29}H_{51}O_4P$ **Sitosterinphosphorsäure** (F. 172—177°) **31** I, 2641*.

$C_{29}H_{52}O_{19}N_4$ **Methylchitosan** **30** II, 3747.

$C_{29}H_{56}O_5N_2$ **Diäthylaminoäthyliminodicarbonsäuredimenthylestermethylhydroxyd**, Darst., Verwend. d. Methylsulfats **32** II, 3309*.

$C_{29}H_{57}O_4Cl$ **Glycerindilaurylätherchloracetat** **34** I, 3126*.

$C_{29}H_{58}O_2N_2$ ***N*-Oleyl-*N'*-cyclohexyl-*N'*-äthyläthylendiaminmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32** II, 3309*.

$C_{29}H_{59}ON$ **Nonakosanon-(10)-oxim (Ginnonoxim)**, Beckmannsche Umlager. **32** II, 3902; **33** I, 3437.

Nonakosanon-(14)-oxim (F. 45,5—46°) **32** I, 2446.

***n*-Eikosansäure-*n*-nonylamid** (F. 83,5—84°) **32** II, 3902; **33** I, 3437.

$C_{29}H_{60}O_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-*n*-hexylsulfoxyd** (F. 159,5°) **33** II, 1501.

$C_{29}H_{60}O_8S_4$ **Tetra-[*n*-hexylsulfonmethyl]-methan** (F. 85,5°) **33** I, 406.

— 29 IV —

$C_{29}H_{12}O_3N_2S_2$ **1.9-Thiazolanthron-2.1'.2'-anthrathiazol**, Darst., Verwend. **30** II, 3656*.

$C_{29}H_{12}O_5NBr$ **Brom-1.2;5.6-diphthaloylacridon** **32** I, 455*.

$C_{29}H_{12}O_5NJ$ **Jod-1.2;5.6-diphthaloylacridon** **30** II, 634*.

$C_{29}H_{13}O_5N_2Cl$ **1-Amino-2-anthrachinonyl-[6'-chloranthrachinon-2'.3']-oxazol** **34** II, 3184*.

$C_{29}H_{13}O_6N_3S$ **1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäure-[anthraisothiazolyl-(5')-amid]**, Darst., Verwend. **34** II, 3440*.

$C_{29}H_{14}O_4N_2S$ **1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.1'-anthrachinonthiazol** **34** II, 3184*.

1-Amino-2-anthrachinonyl-2'.3'-anthrachinonthiazol **34** II, 3184*.

$C_{29}H_{14}O_4N_2Se$ **2-Anthrachinonyl-1'-aminoformyl-1.9-anthraselenazol** **32** II, 3632*.

2-Anthrachinonyl-2'-aminoformyl-1.9-anthraselenazol **32** II, 3632*.

$C_{29}H_{14}O_5NCl$ **1-Chloranthrachinon-2-carbonsäure-α-anthrachinonylamid**, Verwend. **31** I, 3178*.

1-Chloranthrachinon-4-carbonsäure-α-anthrachinonylamid, Verwend. **31** I, 3178*.

$C_{29}H_{14}O_6NCl$ **1'-Oxyanthrachinon-2'-carbonsäure-*N*-[5-chloranthrachinonyl-1]-amid**, Verwend. **31** I, 2121*.

$C_{29}H_{15}O_5N_2Cl_3$ **4-[*m*-Methoxybenzoylamino]-3'.5'.6'-trichloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33** I, 1525*.

$C_{29}H_{15}O_5N_3S$ **2-[Anthrachinon-1'-sulfonylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32** II, 3482*.

$C_{29}H_{15}O_6N_3Cl_2$ **4-[*m*-Nitro-*p*-methylbenzoylamino]-3'.5'-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33** I, 1525*.

$C_{29}H_{16}O_4N_2Cl$ **Methylaminochlorindanthron** **30** II, 2838*.

$C_{29}H_{16}O_5N_2Cl_2$ **4-[*p*-Methoxybenzoylamino]-3'.5'-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33** I, 1525*.

$C_{29}H_{17}O_3N_4Cl$ **1.4-Dibenzoylamino-5.10-*C*-chloranthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **33** II, 3627*.

Benzoylamino-4-[*p*-chlorbenzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

$C_{29}H_{17}O_4N_3S$ **2-[5'-Benzoylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl]-benzthiazol** **34** II, 3848*.

$C_{29}H_{18}O_5N_4Cl_2$ **Farbstoff** $C_{29}H_{18}O_5N_4Cl_2$ aus diazotiertem 4'-Chlor-3-nitro-4-aminodiphenyläther u. 2.3-Oxynaphthoesäure-p-chloranilid **32** II, 1082*.

$C_{29}H_{18}O_7N_2Cl_2$ **Harnstoff d. 2-[3'-Amino-4'-chlorbenzoyl]-benzoesäure**, Ringschluß **31** I, 3398*.

$C_{29}H_{18}O_9N_2Cl_2$ **Harnstoff d. 6-Chlor-2-[3'-amino-4'-oxybenzoyl]-benzoesäure** (F. 274—276° Zers.) **32** I, 132*.

$C_{29}H_{19}O_3NCl_2$ **2.3-Oxynaphthoesäure-[2'-diphenoxy-4'.5'-dichloranilid]** (F. ca. 165°) **34** I, 1888*.

$C_{29}H_{19}O_5N_4Cl$ **Farbstoff** $C_{29}H_{19}O_5N_4Cl$ aus diazotiertem 3-Nitro-4-aminodiphenyläther u. 2.3-Oxynaphthoesäure-p-chloranilid **32** II, 1082*.

$C_{29}H_{20}ONBr$ **4(6)-Brom-1-cinnamoyl-2.3-diphenylindol** (F. 176°) **33** II, 2923.

$C_{29}H_{20}O_4NCl$ **2.3-Oxynaphthoesäure-[3'-chlor-4'.6'-diphenoxyanilid]** (F. 191°) **34** I, 1888*.

$C_{29}H_{20}O_4N_4S$ ***p*-Toluolsulfamino-5-benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin**, Verwend. **32** II, 3482*.

$C_{29}H_{20}O_4N_4S_4$ **Verb.** $C_{29}H_{20}O_4N_4S_4$ (F. 204°) aus 2.2-Dichlor-3-keto-2.3-dihydrobenzo-1.4-thiazin u. o-Aminophenol **34** I, 1651.

$C_{29}H_{20}O_{10}N_4S_2$ s. *Paraminechtbordeaux B [biphenyldiazosalicylsäure-β-naphthol-3.6-disulfonsaures Na]*.

$C_{29}H_{20}O_{17}N_2S_4$ **Harnstoff d. β-Aminoanthrahydrochinon-9.10-dischwefelsäureesters** **32** I, 1833*.

$C_{29}H_{21}O_2N_3S$ **4'-Phenthiolbenzophenonoxim-4-azo-β-naphthol** (F. 195—197°) **32** II, 3556.

$C_{29}H_{21}O_2N_3S_2$ **Bis-[2-phenylthiazolyl-(4)]-isopropylphthalimid** (F. 158—159°) **30** II, 3766.

$C_{29}H_{21}O_3N_3S$ **2-Methyl-4-*p*-toluolsulfamino-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

$C_{29}H_{21}O_7N_5S$ s. *Diaminechtrot F [Direktechtrot F]; Direktbraun M*.

$C_{29}H_{21}O_8N_5S_2$ s. *Benzolichtrot 8 BL [Chlorazol Fast Red K, Chlorazol Echtrot K]*.

$C_{29}H_{22}O_3N_2Cl$ **1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2-methyl-4-chlorbenzol-1'-azo-2'-methoxynaphthalin** **33** II, 2898*.

$C_{29}H_{22}O_6N_2S$ **1-*p*-Toluolsulfamino-4-[*m*-methoxybenzoylamino]-anthrachinon** **34** I, 290*.

$C_{29}H_{22}O_7N_4S_2$ **Harnstoff aus 4-[*m*-Aminobenzoylamino]-2-thiophenol-1-carbonsäure**, Darst., Verwend. **30** I, 1973*.

$C_{29}H_{22}O_7N_4S_4$ **Carbonylbisdehydrothio-*p*-toluidinsulfonsäure** **32** I, 1097.

$C_{29}H_{22}O_8N_5As$ **6-[2'-Anisyl-4'-carboxy-3'-azochinolyl]-4-[4''-arsinsäureazophenyl]-resorcin** **33** II, 1180.

$C_{29}H_{22}O_{13}N_4S_3$ **Azosulfit d. Paraminechtbordeaux B** **32** II, 535.

$C_{29}H_{22}O_{17}N_4S_4$ **Dinitrotetrasulfodistilbenharnstoff**, Verwend. **33** II, 3767*.

$C_{29}H_{23}O_7N_6As$ **6-[2'-Anisyl-4'-carboxy-3'-azochinolyl]-4-[4''-arsinsäureazophenyl]-3-oxyanilin** **33** II, 1179.

$C_{29}H_{24}O_8N_4S_2$ **1-[2'-(4''-*p*-Toluolsulfonylaminophenylamino)-naphthalin-1'-azo]-benzol-4-sulfonsäure**, Na-Salz **32** I, 1239.

$C_{29}H_{24}O_8Cl_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-[*p*-chlorphenyl]-sulfon** (F. 276°) **33** II, 1502.

$C_{29}H_{24}O_8Br_4S_4$ **Kohlenstofftetramethantetra-[*p*-bromphenyl]-sulfon** (F. 328°) **33** II, 1501.

$C_{29}H_{26}ON_2S_2$ **2.2'-Diäthyl-3.4:3'.4'-dibenzothiocarbocyanin**, Jodid (F. 263° Zers.) **30** I, 2101.

2.2'-Diäthyl-5.6;5'.6'-dibenzothiocarbocyanin, Salze **30 I**, 2101; Bromid **33 I**, 2207*.

$C_{29}H_{27}O_{10}BrS$ **2-Acetyl-3-*p*-toluolsulfo-5.6-dibenzoyl-α-glucosyl-1-bromid**, Rkk. **30 I**, 2390.

$C_{29}H_{28}O_2N_4Br_2$ **Dibromdesäthylpyrroporphyrin 34 II**, 3769.

$C_{29}H_{28}O_2N_6S$ *N.N'*-**Thiocarbonylbis-[*p*'-äthoxy-*p*-aminoazobenzol]** (F. 207°) **30 I**, 43.

$C_{29}H_{28}O_6N_6S$ s. *Erieorange Y*.

$C_{29}H_{31}O_7N_3S_2$ **4-[4'.4''-Bis-(dimethylamino)-benzhydryl]-1-acetylaminonaphthalin-2.7-disulfonsäure 30 II**, 3153.

$C_{29}H_{31}O_8N_3S_2$ **1-Acetylamino-4-[4'.4''-bis-(dimethylamino)-α-oxybenzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure 30 II**, 3153.

$C_{29}H_{31}O_{10}N_3S_2$ **Dibenzolsulfotyrosylserylprolin 33 II**, 2014.

$C_{29}H_{31}O_{12}BrS_3$ **2-Acetyl-3.5.6-tri-*p*-toluolsulfo-α-glucosyl-1-bromid-⟨1.4⟩ 30 I**, 2389.

1-α-Brom-2.3.6-tritosyl-4-acetylhexose (F. 162°) **34 I**, 39.

$C_{29}H_{32}O_5Cl_4S$ **2.2'-Diisoamyloxy-3.5.3'.5'-tetrachlortriphenylmethan-2''-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 2851*, 3820*.

$C_{29}H_{32}O_{10}N_2As_2$ **Verb. $C_{29}H_{32}O_{10}N_2As_2$** aus Methylendiguajacol (Darst., Verwend.) **31 I**, 3261*.

$C_{29}H_{33}O_5Cl_3S$ **2.2'-Di-*n*-butoxy-3.3'-dimethyl-5.5'.3''-trichlortriphenylmethan-6''-sulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 2851*, 3820*.

$C_{29}H_{34}ON_2S_2$ **1.1'-Diäthyl-4.5;4'.5'-bis-[tetrahydrobenzo]-benzthiocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 3691*.

$C_{29}H_{35}ON_2Cl$ **10-Chlor-3.3.3'.3'-tetramethyl-1.1'-diäthylindodicarbocyanin**, Salze **32 I**, 2048.

$C_{29}H_{12}O_2NJ$ *N*-**4'-Joddiphenylyl-4-cetylurethan** (F. 138—138,5°) **30 II**, 1970.

$C_{29}H_{45}ON_4Cl$ **2-Chlor-4'-isooctyloxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.

$C_{29}H_{19}O_4NS$ *N*-**[Phenylstearoyl]-piperidinsulfonsäure**, Verwend. **33 II**, 2897*.

— 29 V —

$C_{29}H_{13}O_4N_2ClSe$ **2-[6'-Chloranthrachinonyl-1'-aminoformyl]-1.9-anthraselenazol 32 II**, 3632*.

$C_{29}H_{16}O_4N_3ClS$ **2-[5'-Benzoylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl]-6-chlorbenzthiazol**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{29}H_{18}O_5N_4ClBr$ **Farbstoff $C_{29}H_{18}O_5N_4ClBr$** aus diazotiertem 4'-Brom-3-nitro-4-aminodiphenyläther u. 2.3-Oxynaphthoesäure-p-chloranilid **32 II**, 1082*.

$C_{29}H_{18}O_5N_4ClJ$ **Farbstoff $C_{29}H_{18}O_5N_4ClJ$** aus diazotiertem 4'-Jod-3-nitro-4-aminodiphenyläther u. 2.3-Oxynaphthoesäure-p-chloranilid **32 II**, 1082*.

$C_{29}H_{18}O_{17}N_2Cl_2S_4$ **Harnstoff d. Leuko-1-chlor-6-aminoanthrachinondischwefelsäureesters 32 I**, 1833*.

$C_{29}H_{18}O_{17}N_2Br_2S_4$ **Harnstoff d. Leuko-2-amino-3-bromanthrachinondischwefelsäureesters 32 I**, 1833*.

$C_{29}H_{21}O_2NClBr$ **1-Methoxy-2.5-diphenyl-2-*p*-bromphenyl-4-*p*'-chlorphenylpyrrolidon-(3)** (F. 158° Zers.) **30 I**, 3554.

$C_{29}H_{21}O_4NClBr$ *O*-**Methyl-*N*-benzoyl-*N*-[α-phenyl-α-*p*-bromphenyl-γ-*p*'-chlorphenyl-β.γ-diketopropyl]-hydroxylamin** (F. ca. 170° Zers.) **30 I**, 3554.

$C_{29}H_{18}O_5NS_2As$ **Bis-[ω-carboxydecyl]-benzamid-*p*-thioarsinit** (F. 270° Zers.) **32 I**, 2835.

C_{30}-Gruppe.

— 30 I —

$C_{30}H_{14}$ *ms*-**Anthrodianthren** [2.3;4.5(*vic. diperi*)-**Dibenzcoronen**], Darst. aus ms-Anthrodianthron, Rkk. **34 II**, 1304; Bldg. aus ms-Anthrodianthrendicarbonsäureanhydrid **34 II**, 1304.

2.3;8.9-Dibenzcoronen 32 I, 3444.

$C_{30}H_{16}$ **Pyranthren 34 II**, 1304.

9.12;10.11-Di-[*o*-phenylen]-naphthacen bzw. **1.1';3.3'-Di-[*o*-phenylen]-ruben 33 II**, 3126.

$C_{30}H_{18}$ **Dihydropyranthren**, Dehydrier. **34 II**, 1304.

Dinaphtho-2.3';1.2;2''.3'';5.6-anthracen 32 II, 3239.

4.5-Benzo-10.11-[naphtho-(1'.2')]-chrysen (F. 435 bis 440° Zers.) **31 I**, 3121.

5-Phenyl-1.2;3.4-dibenzpyren (F. 242—243°) **30 I**, 1141.

9.12;10.11-Di-[*o*-phenylen]-9.11-dihydronaphthacen bzw. **1.1';3.3'-Di-[*o*-phenylen]-1.3'-dihydroruben 33 II**, 3126.

$C_{30}H_{20}$ **5-Phenyl-1.2;3.4-dibenzdihydropyren** (F. 257 bis 258°) **30 I**, 1140.

9.10-Diphenyl-1.2-benzanthracen (F. 192°) **30 I**, 1140.

1.2-Diphenylchrysen (F. 208—209°) **31 II**, 2462.

$C_{30}H_{22}$ **1.2.3.4-Tetraphenylbenzol** (F. 190—191°), Darst. **34 I**, 213; Mol.-Gew. **34 I**, 3742.

1.2.4.5-Tetraphenylbenzol, Darst., Mol.-Gew., Auffass. d. Hexaphenylbenzols v. Durand u. Wai-Hsun als — **34 I**, 3742.

Di-[3-phenylindenyl] 31 I, 610.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{22}$ (F. 306—307° korr.) aus Boswellipsäure **30 I**, 3184.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{22}$ (F. 232°) aus Dodekahydro-3.5''-dicyclohexylterphenyl (?) **33 II**, 3423.

$C_{30}H_{24}$ **3-Diphenylmethylen-1.5-diphenylpentadien-(1.4)**, Bromier. **30 II**, 3144.

dimeres **3-Phenylinden** (F. 207—209°) **31 I**, 611.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{24}$, Erkennen d. — aus Methylhydrobenzoin u. P_2O_5 v. Tiffeneau u. Dorlencourt als 2-Phenylinden **32 I**, 820.

$C_{30}H_{26}$ **1.1.6.6-Tetraphenylhexadien-(1.5)**, therm. Zers. **34 II**, 1063; (Mechanismus) **33 I**, 2670; Einw. v. Alkalimetall **30 I**, 3038; (Polemik) **30 II**, 3148; **31 I**, 1914.

1.3.4.6-Tetraphenylhexadien-(1.5) (F. 137—138°) **33 I**, 1437.

3.3.3-Tri-*p*-tolyl-1-phenylpropin, spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683.

Diäthyldibiphenylenäthan (F. 210° korr.) **31 I**, 3236; **II**, 3209.

9.10-Di-*m*-xylylanthracen (F. 290°) **31 II**, 2732.

$C_{30}H_{28}$ **Tetra-*p*-tolyläthylen** (F. 142°) **33 II**, 2983.

$C_{30}H_{30}$ **1.1.6.6-Tetraphenylhexan** (F. 124,5—126°) **30 I**, 3038.

symm. **Tetra-*p*-tolyläthan** (F. 278—279°) **33 II**, 2983.

9.10-Dibutyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 143,5 bis 144,5°) **31 I**, 3119.

$C_{30}H_{32}$ **9.10-Dihydro-9.10-di-*n*-butyl-1.2;5.6-dibenzanthracen**, östruserregende Wrkg. **33 I**, 1798.

dimeres **Dehydrocadalin** (F. 218°) **33 I**, 1939.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{32}$ (F. 65°) aus Aleetoria ochroleuca **33 II**, 2141.

$C_{30}H_{34}$ **Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{34}$** (F. 216—218°) aus Boswellinsäure **30 I**, 3184.

$C_{30}H_{42}$ **Eikosahydroquinquiphenyl** (F. 240—245°) **33 II**, 3424.

9.10-Di-β-octylanthracen (F. 65°) **34 I**, 1647.

$C_{30}H_{44}$ **9.10-Dihydro-9.10-di-β-octylanthracen** (Kp. 180—190°) **34 I**, 1647.

9.10-Tetraisobutyldihydroanthracen (F. 175°), Darst. **34 II**, 246; Krystallform **34 II**, 1621; Vers. zur Hydrier. **34 II**, 247.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{44}$ (F. 186—188° korr.) aus Siaresinolsäure **32 I**, 239.

$C_{30}H_{48}$ **Dodekahydro-3.5''-dicyclohexylterphenyl** (?) (F. 145°) **33 II**, 3423.

$C_{30}H_{48}$ **α-Amyrilen I** (F. 133—135°), Darst. (Hydrier.) **33 II**, 552; (Rkk., Mol.-Refrakt.) **32 I**, 2841; Oxydat. mit Benzopersäure **32 II**, 1295.

α-Amyrilen II (F. 119—120°) **33 II**, 553.

β-Amyrilen I (F. 173—175°), Darst. (Hydrier.) **33 II**, 552; (Rkk., Mol.-Refrakt.) **32 I**, 2841; Red. bzw. katalyt. Hydrier. **34 I**, 1203; Oxydat. mit Benzopersäure **32 II**, 1294, 3874.

β-Amyrilen II (F. 148—150°) **33 II**, 553.

γ-Amyrilen (F. 175°) **31 I**, 2764.

Lupeylen (F. 173—174°) **32 I**, 537.

Triterpen $C_{30}H_{48}$ (F. 126—127°) aus Boswellinsäure **30 I**, 236.

Kohlenwasserstoff $C_{30}H_{48}$ (Kp.$_{4,5}$ 220—225°) aus Dihydrobetulin **32 II**, 56, 2974.

$C_{30}H_{50}$ **Squalen**, Synth. u. Abbau (Übersicht) **32 II**, 546; Synth., Hexahydrochloride, Konst. **31 I**, 2067; Konst. **30 II**, 3296; (Ozonabbau) **31 I**, 3015; Isolier. aus Lebertran **30 II**, 83; —-Geh. in Fischölen (Bezieh. zur Ungesättigtheit d. Fettsäuren) **31 II**, 154; —-Geh. d. Leberöls: v. Knorpelfischen (Elasmobranchii) **31 I**, 2695; **33 I**, 332; v. Scymnorhinus lichia Bonnaterre **33 I**, 1044; **34 I**, 1129; —-Geh. d. Öles v. Ruvettus pretiosus („Castor oil fish") **32 II**, 2559; Vork. im Tran d. schwarzen Dornhai **34 I**, 3939; Vork. (?) im Fett d. Dermoidcysten **32 II**, 3431; Viscositäts-Mess. **33 II**, 3252; **34 II**, 3238; Struktur d. Naphthalin-KW-stoffes aus — **31 I**, 628; Zers. unter H_2-Druck **32 I**, 485; Bromaddit. **30 II**, 2798; Rhodanzahl **30 I**, 3116; Kondensat.-Prodd. aus Phenolen u. —-Halogeniden **31 II**, 771*; Wrkg. auf d. Autoxydat. d. Benzaldehyds **32 I**, 2317; Absorpt. durch Ratten (Löslichk. in Lsgg. v. gallensauren Salzen) **30 I**, 2587; Reizwrkg. auf d. Haut **34 II**, 466; anstrichtechn. Eigg. **33 II**, 1096.

Tetracyclosqualen, Dehydrier. **31 I**, 628.

α-Amyren I (F. 96—97,5°), Darst. aus α-Amyrilen I, Identität (?) mit d. α-Dihydroamyrilen v. Ruzicka **33 II**, 552.

α-Amyren II (FF. 111—112° u. 120—122°), Darst. aus α-Amyrilen II, Isomerie **33 II**, 553.

Amyren vom Kp.$_{15}$ 120° aus α-Amyrin **31 I**, 2764.

Dihydro-*d*-α-amyrilen (F. 84—85°), Darst., Mol.-Refr. **32 I**, 2841; opt. Dreh. **32 II**, 3875; Identität (?) d. — v. Ruzicka mit d. α-Amyren I v. Winterstein u. Stein **33 II**, 552.

β-Amyren I (F. 89—91,5°), Darst. aus β-Amyrilen I, Identität (?) mit d. β-Dihydroamyrilen v. Ruzicka, Hydrier. **33 II**, 553.

β-Amyren Ia (F. 209—210°), Darst. aus β-Amyrilen I **33 II**, 553.

β-Amyren Ib (F. 104°), Darst. aus β-Amyren I **33 II**, 553.

β-Amyren II (F. 162°), Darst. aus β-Amyrilen II **33 II**, 553.

β-Amyren III (F. 187—189,5°), Darst. aus β-Amyron bzw. β-Amyren II bzw. β-Amyren IV **33 II**, 553.

β-Amyren IV (F. 159—161°), Darst. aus β-Amyron bzw. β-Amyren II, Red. **33 II**, 553.

Dihydro-β-amyrilen vom F. 84—85°, Darst., Mol.-Refrakt. **32 I**, 2841; Darst., Oxydat. **32 II**, 3875; Frage d. Identität mit d. β-Amyren (F. 98°) v. Spring **34 I**, 1203.

Dihydro-β-amyrilen vom F. 92—93°, Darst., Oxydat. **32 II**, 3875; Identität (?) d. — v. Ruzicka mit d. β-Amyren I v. Winterstein u. Stein **33 II**, 553.

β-Amyren vom F. 98°, Darst. aus β-Amyrilen, Frage d. Identität mit d. Dihydro-β-amyrilen (F. 84—85°) v. Ruzicka **34 I**, 1203.

Iso-β-amyren (F. 82—83°), Darst. aus β-Amyrilen **34 I**, 1203.

$C_{30}H_{54}$ **Dicyclopentadecenyl** (Kp.$_{1,3}$ 265—270°) **32 I**, 665.

$C_{30}H_{56}$ **Cyclotriakontadien-(1.16** oder **1.15)** (F. 50 bis 52°), Rkk. **32 I**, 665.

$C_{30}H_{58}$ **Dicyclopentadecyl** (F. 44°) **32 I**, 665.

1.4-Ditetrahydrojonylbutan (3.8-Dimethyl-1.10-di-[1′.3′.3′-trimethyl-2′-cyclohexyl]-decan) (Kp.$_{0,025}$ 166—168°) **32 II**, 2054.

$C_{30}H_{60}$ **Cyclotriakontan** (F. 57—58°), Darst. **32 I**, 665; (physikal. Eigg.) **34 I**, 1809; physikal. Konstanten **30 II**, 3269; röntgenograph. Unters. **33 I**, 2806; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Viscositätsunters. **34 II**, 1437.

$C_{30}H_{62}$ ***n*-Triakontan** (F. 65—66°), Darst. bzw. Bldg.: aus Dekamethylenbromid **31 I**, 1090; durch Elektrolyse v. Palmitinsäure **30 I**, 1763; **II**, 543; bei d. Elektrolyse v. Essigsäure + Palmitinsäure **32 II**, 2167; F., Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärme **31 II**, 2577; röntgenograph. Unters. **32 I**, 2446; (Gitterdimenss.) **32 I**, 2703; (Querschnitt) **33 I**, 2807; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; Krystallstruktur **30 II**, 2608; Temp.-Koeff. d. Oberflächenspann. **30 I**, 184; Oxydat. **30 II**, 1856.

Triakontan [verschiedener Herkunft], Vork.: in Zdravetölen **30 I**, 2176; im Digitalisfett **33 I**, 3331; Isolier.: aus Braunkohlenteerbitumen **32 II**, 2398; aus Achillea Millefolium **34 I**, 1673; Erkennen: d. — aus grünen Blättern als Nonakosan **32 I**, 960; d. — v. Sando aus Apfelschalen als n-Nonakosan **33 I**, 1303.

— 30 II —

$C_{30}H_{12}O_2$ ***ms*-Anthradianthron [2.3;4.5(*vic. diperi*)-Dibenzcoronenchinon-(1.6)]**, Bldg. **30 II**, 3651*; **34 II**, 515; Red. **34 II**, 1304; Halogenier. **31 I**, 529*; Nitrier. **31 I**, 1839*.

2.3;8.9 (*anti-diperi*)-Dibenzcoronenchinon-(1.7), O- u. S-Isologe **34 I**, 3745.

2.3;8.9-Dibenzcoronenchinon-(*Bz*-1-*Bz*′-1′) 32 I, 3444.

$C_{30}H_{12}O_3$ **Trinaphthobenzoltrioxyd** (?) **34 I**, 3060.

$C_{30}H_{12}O_6$ **1.2;5.6-Diphthaloylanthrachinon („Indochinonanthren")**, Red. **32 II**, 3237.

$C_{30}H_{12}O_{12}$ **Hexaoxyanthratrichinon 30 II**, 2776.

$C_{30}H_{14}O_2$ **Allo-*ms*-naphthodianthron (5.6;8.7-Dibenzoylenpyren)** (F. 350°), Darst. **30 II**, 3651*; Darst., Rkk., Derivv., Verwend. **34 II**, 515; Nitrier. **31 I**, 1838*; (u. Halogenier.) **33 I**, 3797*; Halogenier. **30 II**, 1288*; **31 I**, 528*; Einw. v. Hydroxylaminsalzen **30 II**, 2063*; Rk. mit SO_2Cl_2 **30 I**, 899*.

Indanthrengoldorange G (Caledon Goldorange G, Golden Orange G, Pyranthron), techn. Herst. aus Chlormethylanthrachinon **34 II**, 1994; Herst.: aus Pyren u. Benzoylchlorid **33 I**, 1525*; aus ω.ω′-Tetrabrom-2.2′-dimethyl-1.1′-dianthrachinonyl **30 II**, 3651*; aus 2.2′-Dimethyl-1.1′-dianthrachinonyl **34 I**, 1246*; v. koll. Lsgg. u. Suspenss. **32 II**, 1840*; v. leichtlösl. Estersalzen d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Red. (mit HJ + P) **34 II**, 1303; (mit $Zn_2S_2O_4$) **33 II**, 2332*; Einfl. d. Sonnenlichtes auf red. — **33 I**, 2747; Substitut.-Prodd. **33 II**, 2596*; Nitrier. u. Halogenier. **33 I**, 3797*; Halogenier. **30 I**, 2319*, 3242*; **31 I**, 528*; **II**, 131*; **32 I**, 455*, 1581*; **33 I**, 512*, 851*; Chlorier. **34 I**, 3806*; Bromier. **30 I**, 134*, 900*; **II**, 144; **34 II**, 1029*; (in Ggw. v. Cl) **34 II**, 1377*; Enthalogenieren v. Halogensubstitut.-Prodd. **31 II**, 3668*; Sulfonier. **30 I**, 596*; Rk.: mit Alkaliphenolaten **31 I**, 1180*; mit CH_2O **34 II**, 144*; Verwend. in d. Färberei v. Viscose oder Viscose + Baumwolle **31 II**, 2934.

$C_{30}H_{14}O_3$ **Oxyallo-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

Oxypyranthron, Darst., Verwend. **30 II**, 314*; **33 II**, 2596*.

***Bz*-Oxypyranthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 3651*; **31 I**, 2943*.

$C_{30}H_{14}O_4$ **Dioxypyranthron 30 II**, 314*.

***Bz.Bz*′-Dioxypyranthron**, Darst. **30 II**, 144*; Darst., Verwend. **30 II**, 3651*; **31 I**, 2943*; Bldg. **34 II**, 515.

Dianthrachinonyl-(2.2′)-acetylen 31 I, 3008.

2.2′-Äthylen-1.1′-dianthrachinonyl (F. 345° Zers.) **30 II**, 3651*.

$C_{30}H_{14}O_6$ **Tetraoxypyranthron 30 II**, 314*.

1.1′-Dianthrachinonyl-2.2′-dialdehyd, Darst. **32 II**, 3306*; Rkk. **31 I**, 2943*; Verwend. **30 II**, 3651*.

Di-[anthrachinonyl-(1)]-glyoxal (Diphthaloylbenzil) 30 I, 3240*.

Di-[anthrachinonyl-(2)]-glyoxal (F. 280°) **34 I**, 2596.

$C_{30}H_{14}O_8$ **1.1′-Dianthrachinonyl-2.2′-dicarbonsäure**, Rk. mit NH_3 **32 I**, 3351*.

1.1′-Dianthrachinonyl-4.4′-dicarbonsäure (F. 448° korr.) **31 II**, 2459.

$C_{30}H_{16}O_2$ **Leukopyranthron**, Darst. **33 II**, 2332*; Herst. v. leichtlösl. Estersalzen **34 I**, 953*.

2.2'-Dimethyl-*ms*-naphthodianthron. Ringschluß **34 II**, 1304; Bromier. **31 I**, 3400*; Einw. v. Hydroxylaminsalzen **30 II**, 2063*.

$C_{30}H_{16}O_3$ **Farbstoff** $C_{30}H_{16}O_3$ aus 2.2'-Dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl **32 I**, 746*.

$C_{30}H_{16}O_4$ **2.3-Bis-[4'-oxy-2'-naphthyl]-naphthalindioxyd** (?), Diacetat **34 I**, 3059.

2.2'-Dimethoxynaphthadianthron **31 I**, 2054.

4.4'-Dimethoxynaphthadianthron **31 I**, 2055.

Anthraflavon [Anthragelb GC, $\alpha.\beta$-Dianthrachinonyl-(2)-äthylen], Darst. **31 I**, 3008; Derivv., Konst. **34 I**, 2595; Einfl. d. Lichts auf mit — gefärbte Fasern **32 II**, 2876; Lichtechth. im Gemisch mit Indanthrenblau GCD **32 II**, 1517.

$C_{30}H_{16}O_6$ *symm.* **[2.2'-Dioxydianthrachinonyl-1.1']-äthylen**, Darst., Verwend. **32 II**, 296*; Rkk., Farbrkk. **30 I**, 3189.

$C_{30}H_{16}O_8$ **9.10-Diphenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton-4'.4''-dicarbonsäure** **32 I**, 3444.

$C_{30}H_{17}Cl$ **3-Chlor-3'-phenyl-1.1'-phenylenruben** (F. 274°) **33 II**, 3695.

$C_{30}H_{18}O_2$ *Bz*-**Phenyl**-*Bz*-**benzoylbenzanthron**, Darst., Verwend. **34 I**, 2045*.

2.2'-Dimethyl-*ms*-benzdianthron, Halogenier. **30 II**, 3339*; **31 I**, 529*.

2.6-Dimethylcoerdianthron-(7'.7'') **32 I**, 3441.

Endoäthylen-5.6; 11.12-dibenzoperylenchinon-4.10 **33 II**, 621*.

$C_{30}H_{18}O_3$ **4.4-Diflavylen-3.3-oxyd** (F. 252—260° Zers.) **33 II**, 3701.

$C_{30}H_{18}O_4$ **3.9-Dioxy-2.8-dimethyl-5.6; 11.12-dibenzoperylenchinon-(4.10)** **34 I**, 1323.

4.4'-Dioxy-3.3'-dimethylhelianthron **34 I**, 1323.

4.4'-Dimethoxyhelianthron **31 I**, 2055.

$\alpha.\beta$-Di-[anthrachinonyl-(2)]-äthan (F. 330 bis 332°) **34 I**, 2596.

2.2'-Dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl, Darst. (Kondensat.) **34 II**, 1995; (Verwend.) **33 I**, 512*; Kondensat. **34 I**, 1246*; Halogenier. **32 II**, 3306*; Verwend. **30 I**, 899*.

7.7'-Dimethyl-2.2'-dianthrachinonyl (F. 315°) **33 II**, 785*.

$C_{30}H_{18}O_5$ $\alpha.\beta$-Di-[anthrachinonyl-(2)]-α-oxyäthan **34 I**, 2596.

$C_{30}H_{18}O_6$ **3.9-Dioxy-2.8-dimethoxy-5.6; 11.12-dibenzoperylen-4.10-chinon**, Darst., Erkennen d. 4.4'-Dioxy-3.3'-dimethoxyhelianthrons v. Attree u. Perkin als — **34 I**, 1322.

4.4'-Dioxy-3.3'-dimethoxyhelianthron (F. 335 bis 337°), Darst., Entmethylier. **31 I**, 2056; Darst., Erkennen d. — v. Attree u. Perkin als 3.9-Dioxy-2.8-dimethoxy-5.6; 11.12-dibenzoperylen-4.10-chinon **34 I**, 1322; Verwend. **32 II**, 3165*.

Bisdiphenylenketipinsäure, Diäthylester (F. 213°) **31 II**, 3477.

$C_{30}H_{18}O_8$ *symm.* **[2.2'-Dioxydianthrachinonyl-1.1']-glykol**, Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

4.4'-Dioxy-3.3'-dimethoxy-1.1'-dianthrachinonyl **34 I**, 1323.

$C_{30}H_{18}O_9$ **Tribenzoylbenzoltricarbonsäure** **30 II**, 2776.

$C_{30}H_{18}N_2$ **1-Phenylnaphthalin-3.4-phenazin** (F. 277 bis 278°) **33 II**, 3850.

$C_{30}H_{18}N_4$ $\alpha.\beta$-**Diphenyl-1.2-naphthochinoxalin-3.4-phenazin** **34 II**, 446.

$C_{30}H_{18}Cl_2$ **1.1'-Dichlor-3.3'-diphenylruben** (F. 251°), Darst., Derivv. **33 I**, 941; Rkk. **33 II**, 3695.

$C_{30}H_{20}O$ **1.2-Diphenyl-1.2-dihydro-α-chrysapinakolin** (F. 218,5—219,5°) **31 II**, 2462.

[3'.4'.5'-Triphenylcyclopentadieno-(1'.3')]-[1'.2': 2.3]-1-indon (F. 222°) **33 I**, 1121.

$C_{30}H_{20}O_2$ **2.2'-Diphenyldichromylen (Diflavylen)** (F. 224°), Darst. **31 II**, 2612; **33 I**, 2103; Thermochromie **33 I**, 1440.

2-Phenyl-3-[α-phenylcinnamoyl]-indon (?) (F. 230—231°) **32 I**, 821.

$C_{30}H_{20}O_3$ **1.2.3-Triphenyl-1.2-dihydronaphthalin-1.2-dicarbonsäureanhydrid** **31 II**, 992.

$C_{30}H_{20}O_4$ **3.3-Dioxy-4.4-diflavylen** **33 II**, 3701.

1.1'-Dimethoxydianthrachinon (F. ca. 315 bis 316°) **31 I**, 2055.

3.3'-Dimethoxydianthrachinon (F. 298°) **31 I**, 2054; **II**, 2735.

Tetrabenzoyläthylen, photochem. Umwandl. **31 II**, 2285.

$\alpha.\alpha'$-**Dipropionylbiacendion** (F. 286° Zers.) **31 II**, 570.

9.10-Di-*p*-tolyl-9.10-dioxydihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton, Darst. **32 I**, 3441; Oxydat. **32 I**, 3444.

2.6-Dimethyl-9.10-diphenyl-9.10-dioxydihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton (F. 382 bis 383°) **32 I**, 3441.

$C_{30}H_{20}O_5$ **4.4-Diflavylen-3.3-oxyd-4.4-glykol** (F. 201 bis 202° Zers.) **33 II**, 3701.

4.4-Diflavyleniumhydroxyd-3.3-oxyd, Dijodid **33 II**, 3701.

$C_{30}H_{20}O_7$ **Dibenzoylgenkwanin** (F. 207—208°) **33 II**, 3136.

$C_{30}H_{20}O_9$ ω-**Formyloxy-3.4.5-tribenzoyloxyacetophenon** (F. 116—117°) **34 II**, 3388.

$C_{30}H_{20}N_2$ **Dibenzal-4.4'-dicyanidomethyldiphenyl** (F. 256° Zers.) **33 II**, 3422.

$C_{30}H_{20}Cl_4$ **Verb.** $C_{30}H_{20}Cl_4$ aus Benzoylphenylacetylen **33 I**, 941.

$C_{30}H_{21}N$ **Tri-β-naphthylamin**, Verwend. **31 II**, 783*.

$C_{30}H_{21}B$ **Tri-α-naphthylbor** (F. 203° korr.), Darst. **30 I**, 3179; Mol.-Gew., Anlager.-Verbb. **30 II**, 2886.

$C_{30}H_{21}Bi$ **Trinaphthylwismut** **30 II**, 3195*.

$C_{30}H_{22}O_2$ **9.10-Diphenyl-9.10-dihydro-9.10-dioxy-1.2-benzanthracen** (F. 246—248° Zers.) **30 I**, 1140.

1.2-Dioxy-1.2-diphenyl-1.2-dihydrochrysen (F. 219—220°) **31 II**, 2462.

Halbacetal d. 1-[Diphenyloxymethyl]-8-benzoylnaphthalins (F. 202—203,5°) **31 II**, 2875.

2.2'-Dimethyldianthronyl (F. 210°) **32 II**, 3558.

3.3'-Dimethyldianthronyl (F. 239° Zers.) **32 II**, 3558.

1-Benzoyl-5-α-naphthoyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 206—208°) **31 I**, 3121.

1-Benzoyl-5-β-naphthoyl-2.6-dimethylnaphthalin (F. 222—223°) **31 I**, 3121.

$C_{30}H_{22}O_3$ **Benzaldesoxybenzoinindandion** (F. 188 bis 190°), Darst. **33 I**, 1120; Rkk. **33 I**, 1121.

$C_{30}H_{22}O_4$ **4-[2'-Phenyl-4'-oxybenzopyryl-4']-2-phenyl-4-oxybenzopyran** (F. 220—220,5° korr.) **31 I**, 467.

1.1'-Dimethoxydianthron **31 I**, 2055.

3.3'-Dimethoxydianthron (F. 215—217°) **31 I**, 2054.

10.10'-Dimethoxy-10.10'-dianthron-9.9' **32 I**, 1096.

2-Methyl-9-*p*-anisyl-5'-methoxy-9.10-dihydrocoeranthradion-(10.7') (?) (F. 252°) **32 I**, 1900.

Bis-[phenylbenzyldiketon] (F. 198°) **34 I**, 1647.

3.3'-Dibenzoyl-4.4'-dimethylbenzil (F. 143°) **34 I**, 2596.

Di-*p*-tolyldioxyäthandiphenyl-$o.o'$-dicarbonsäuredilacton (F. 247—248°) **33 I**, 1777.

$C_{30}H_{22}O_8$ **1.1'-Dioxy-2.2'-dimethoxydianthron (1.1'-Dioxy-2.2'-dimethoxydianthronyl-10.10')** (F. 195—197°), Darst., Rkk. **31 I**, 2056; Oxydat. **34 I**, 1322.

1.1'-Dioxy-5.5'-dimethoxydianthron (F. 287 bis 289°) **31 I**, 2055.

1.1'-Dioxy-8.8'-dimethoxydianthron **31 I**, 2056.

6.6'-Dioxy-3.3'-dimethoxydianthron (F. 292 bis 295°) **31 I**, 2054.

Ditoluyldiphenyldicarbonsäure (F. 274—275°) **33 II**, 786*.

Oxalsäuredi-*p*-phenylphenacylester (F. 165,5° Zers.) **30 II**, 2648.

$\alpha.\gamma$-**Diphenyl-$\alpha.\beta$-dioxybutyrolactondibenzoat** (F. 144°) **34 I**, 386.

$C_{30}H_{22}O_{11}$ s. *Garcinin*.

$C_{30}H_{22}O_{12}$ **4.6-Dipiperonylidendiacetoresorcin-$O.O$-diessigsäure** (F. 210—211° Zers.) **32 II**, 1631.

$C_{30}H_{22}O_{13}$ **Quercetylen**, Chlorid **30 II**, 2652.

$C_{30}H_{22}N_2$ $N.N'$-**Di-β-naphthylnaphthylendiamin** (F. ca. 100°), Darst., Verwend. **32 I**, 147*.

$C_{30}H_{24}O$ **Verb.** $C_{30}H_{24}O$ (F. 156°) aus Dibenzylstilben **33 I**, 1941.

Verb. $C_{30}H_{24}O$ (F. 112°) aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.
isomere Verb. $C_{30}H_{24}O$ (F. 178°) aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.

$C_{30}H_{24}O_2$ **2.3.5.6-Tetraphenylcyclohexadion-(1.4)** (F. 238°) **32 I**, 821.
2.4-Diphenyl-2.4-dibenzylcyclobutandion-(1.3) (F. 238°) **32 II**, 3242.

$C_{30}H_{24}O_3$ **3-Oxy-[3′.4′.5′-triphenyl-3′-oxycyclopentano]-[1′.2′:2.3]-1-indanon** (F. 83°) **33 I**, 1121.
symm. **Tri-*p*-toluylbenzol** (F. 157—158°) **32 I**, 3404.
$\alpha.\gamma$-Di-β-naphthyl-β-phenyl-β-oxybuttersäure (F. 165,5—166,5°) **34 II**, 1451.

$C_{30}H_{24}O_4$ **3-Benzyl-2-[3′.4′-dimethoxystyryl]-1.4-α-naphthopyron** (F. 215°) **32 I**, 2716.
Dipropyläther d. Dioxy-3.4; 8.9-dibenzpyren-5.10-chinons, Verwend. **32 I**, 1006*.
1.1.4.4-Tetraphenylbuten-(2)-dicarbonsäure-(1.4) (F. 260° Zers.) **30 II**, 393.
9.10-Dibenzyl-9.10-dihydroanthracen-9.10-dicarbonsäure (F. 280° Zers.) **30 II**, 737.
Acetoxytetraphenyldioxen (F. 174°) **31 II**, 3607.
Dibenzoyl-4.4′-dimethylstilbendiol (F. 137—138°) **31 II**, 1418.
Stilbendioldi-*p*-toluat (F. 199,5°) **34 II**, 601.
stereoisomeres **Stilbendioldi-*p*-toluat** (?) **34 II**, 601.

$C_{30}H_{24}O_5$ **1.5-Diphenoxy-10-äthoxyanthranylacetat** (F. 238°) **31 I**, 80.

$C_{30}H_{24}O_6$ **α-Stycerintribenzoat (Tribenzoylphenylglycerin)** (F. 152°) **34 I**, 2744; **II**, 2827.
β-Stycerintribenzoat (F. 116,5°) **34 I**, 2744.
Verb. $C_{30}H_{24}O_6$ aus Diphenyldekapentaen u. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3553.

$C_{30}H_{24}O_7$ **$\alpha.\gamma$-Diphenyl-$\alpha.\beta.\gamma$-trioxybuttersäuredibenzoat**, Methylester (F. 178°) **34 I**, 386.

$C_{30}H_{24}O_8$ **Anthrarufinbis-2′.3′-dimethoxyphenyläther** (F. 183°) **34 II**, 2081.

$C_{30}H_{24}O_{11}$ **Pentaacetylleukothelephorsäure** **30 II**, 3574.

$C_{30}H_{24}O_{16}$ **Salazinsäurehexaacetat (Saxatilsäurehexaacetat)**, Hydrat (F. 178°) **34 II**, 2681.

$C_{30}H_{24}N_2$ **Dibiphenylphenylendiamin**, Verwend. **34 I**, 3932*.

$C_{30}H_{24}S$ **Dibenzhydrylthiophen** (F. 85—85,5°) **30 II**, 3559.

$C_{30}H_{24}Pb$ **Triphenylbiphenylblei**, Spalt. **34 I**, 1035.

$C_{30}H_{25}N$ **2-Styryl-3.3-dibenzylindolenin** (F. 88 bis 89°) **31 II**, 1573.

$C_{30}H_{26}O$ **1-Benzyliden-8-phenyl-4-styryl-2-methyloctatrien-(2.4.7)-on-(6)** (?) (F. 247—250°) **33 I**, 1437.
3.4.4.5-Tetraphenylcyclohexanon (F. 170—172°) **30 II**, 3148.
10.10-Dibenzyl-1.3-dimethylanthron (F. 206°) **32 II**, 539.
10.10-Dibenzyl-2.3-dimethylanthron (F. 199°) **32 II**, 539.
Verb. $C_{30}H_{26}O$ (F. 235—236°) aus d. Verb. $C_{54}H_{46}O_2$ (aus Isodidesyl u. Diphenylmethyl-Na) **33 I**, 1941.
Verb. $C_{30}H_{26}O$ (F. 161°) aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.

$C_{30}H_{26}O_2$ **1.3.4.6-Tetraphenyl-3.4-dioxyhexadien** (F. 194—195°) **30 I**, 1619.
1.1.4.4-Tetraphenyl-2-butin-1.4-dioldimethyläther (F. 115—116°) **30 II**, 3149.
2.3.5.5-Tetraphenyl-2-äthoxy-2.5-dihydrofuran (F. 116—117°) **32 II**, 1175.
Dibenzyldiacetophenon **30 I**, 1619.
Verb. $C_{30}H_{26}O_2$ (F. 197°) durch Red. v. Chalkon **34 I**, 3851; **II**, 2833.

$C_{30}H_{26}O_3$ **2.5-Dimethoxy-2.3.4.5-tetraphenyldihydrofuran** (F. 164°) **31 II**, 3607.
9.9-Diphenethylphenanthron-(10) (F. 135,0 bis 135,5°) **33 II**, 2666.
β-Phenyl-γ-benzoyl-γ-benzhydrylbuttersäure (F. 156°) **33 I**, 3311.

$C_{30}H_{26}O_4$ (s. *Flavpinakol*).
1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1.4-dicarbonsäure (F. 295°) **30 I**, 3042.

$C_{30}H_{26}O_7$ ***O*-Benzylvanillinsäureanhydrid** (F. 135 bis 136°) **30 II**, 243.
***O*-Benzylisovanillinsäureanhydrid** (F. 156°) **30 II**, 243.

$C_{30}H_{26}O_8$ (s. *Alkannin*).
$\alpha.\alpha'$-Di-[3.4-dimethoxyphenyl]-$\beta.\beta'$-dimethyldicumarin (F. 218—219°) **32 II**, 1631.

$C_{30}H_{26}O_{10}$ **Bis-[7.3′.4′-trioxy]-flavpinakol** **34 II**, 2833.
3′.4′.5′.3″.4″.5″-Hexamethoxydiflavon (F. 134 bis 136° Zers.) **31 II**, 2740.
4.6-Dianisylidendiacetoresorcin-*O.O*-diessigsäure (F. 247—248° Zers.) **32 II**, 1631.

$C_{30}H_{26}O_{12}$ **Bis-[5.7.3′.4′-tetraoxy]-flavpinakol** **34 II**, 2833.
Tri-[benzoylglykolyl]-glycerin (F. 83—85°) **34 I**, 1185.

$C_{30}H_{26}O_{17}$ **Tetraacetylfumarprotocetrarsäure** (F. 155° Zers.) **34 I**, 2764.

$C_{30}H_{26}N_2$ **1.3-Di-β-naphthyl-2-phenyl-4-methyltetrahydroglyoxalin**, Verwend. **30 I**, 297*.

$C_{30}H_{27}N$ Verb. $C_{30}H_{27}N$ (F. 123—124°) aus 1.1.3-Tribenzylacetonphenylhydrazon **31 II**, 1573.

$C_{30}H_{27}N_3$ **5.7-Dimethyl-Δ^5-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin** (F. 189°) **33 II**, 226.

$C_{30}H_{28}O$ **$\beta.\beta.\beta$-Triphenylpropiomesitylen** (F. 194 bis 195°) **33 I**, 2398.
Verb. $C_{30}H_{28}O$ (F. 276°) aus Taraligenin **31 II**, 2353.
Verb. $C_{30}H_{28}O$ (F. 189°) aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.

$C_{30}H_{28}O_2$ **1.1.6.6-Tetraphenylhexan-1.6-dioxyd** **30 I**, 3038.
2.3.5.6-Tetraphenyl-3.6(2.6)-dimethyl-1.4-dioxan (F. 169—171°) **32 I**, 820.
tert. **Butylbisdiphenylylessigsäure** (F. 178—181°) **33 II**, 703.

$C_{30}H_{28}O_3$ **$\omega.\omega$-Di-[*p*-methoxyphenyl]-ω-[*p*-tolyl]-*p*-methylacetophenon (1.1-Dianisyl-1.2-di-*p*-tolyläthanon-2)** **30 II**, 2124; **32 I**, 2322.
Addit.-Prod. $C_{30}H_{28}O_3$ (F. 301°) aus trans-trans-1.4-Diphenylbutadien u. d. Addit.-Prod. aus Cyclopentadien u. 3.6-Endomethylen-Δ^4-tetrahydro-o-phthalsäureanhydrid **32 II**, 2051.

$C_{30}H_{28}O_4$ **Dibenzoindimethyllactolid (2.3.5.6-Tetraphenyl-2.5-dimethoxy-1.4-dioxan, β-Dimethoxytetraphenyldioxan)** (F. 296° korr.), Darst., Rkk., Konst. **30 II**, 2647; (Identität mit d. Verb. $C_{30}H_{28}O_4$ aus Benzoin v. Irvine u. Weir) **31 II**, 3607.
Diphenethylbiphenylenglykol (F. 147—150°) **33 II**, 2666.
Tetra-*p*-anisyläthylen (F. 177°), Bldg. **30 II**, 3147; Rkk. **31 II**, 2611; Red. **30 II**, 3553.

$C_{30}H_{28}O_5$ **Phenyl-bis-[2.4-dimethoxyphenyl]-acetophenon** (F. 148—149°) **32 I**, 3288.
Phenyl-bis-[3.4-dimethoxyphenyl]-acetophenon (F. 120—121°) **32 I**, 3288.
4.4′.4″.4‴-Tetramethoxybenzpinakolin (F. 140 bis 141° Zers.) **33 I**, 773.

$C_{30}H_{28}O_9$ **Benzoyldihydrotoxicarolhydrat** (F. 174°) **34 I**, 60.
3.5.6-Tribenzoylacetonglucose, Darst., Rkk. **32 II**, 46; Einw.: v. HBr-Eisessig **30 I**, 2390; v. Mercaptan (+ HCl) **33 I**, 409.
1.4.6-Tribenzoyl-2.3-aceton-α-*d*-fructose (F. 137°) **34 I**, 38.

$C_{30}H_{28}O_{10}$ **4-Acetyl-2.3.6-tribenzoyl-β-methylglucosid** (F. 156—157°) **33 I**, 2085.

$C_{30}H_{28}O_{14}$ **Acetoglucosylacetylalizarin** **32 I**, 3439.
Acetoglucosylchrysazin (F. 215°) **31 II**, 55, 716.

$C_{30}H_{28}O_{15}$ **Gentianin**, Frage d. Identität d. dem — zugrunde liegenden Delphinidinglucosids mit 3-β-Glucosidyldelphinidinchlorid **34 II**, 3388.
Benzoylacetylglucosidyldelphinidin, Chlorid **34 II**, 3388.

$C_{30}H_{28}O_{17}$ **Tetraacetyldihydrofumarprotocetrarsäure** (F. 107—108°) **34 I**, 2764.

$C_{30}H_{28}N_2$ **1.5-Diphenyl-3-[dibenzylmethyl]-pyrazolin** (F. 88°) **31 II**, 1573.
[(*p.p′*-Tetramethyldiaminodiphenyl)-methylen]-fluoren, Hydrier., Konst., Erkennen d. — v. Rodd u. Linch als entsprechendes Äthanderiv. **30 II**, 734.

$C_{30}H_{28}S_2$ **1.1'-Di-*p*-tolyl-2.2'-di-[*p*-tolylmercapto]-äthylen** (F. 122—123°) **31** I, 763.

$C_{30}H_{28}S_3$ **1.1'-Di-*p*-tolyl-2.2'-di-[*p*-tolylmercapto]-äthylensulfid** (F. 134—135°) **31** I, 763.

$C_{30}H_{29}N$ **2-Phenäthyl-3.3-dibenzylindolin**, Salze **31** II, 1573.

$C_{30}H_{30}O$ **1.2.2.2-Tetra-*p*-tolyläthanol** (F. 161 bis 162°) **33** II, 2983.

$C_{30}H_{30}O_2$ **1.1.6.6-Tetraphenylhexandiol-(1.6)**, Methylier. **30** I, 3038.

Tetrabenzyläthylenglykol (F. 157—158°) **32** I, 2025.

1.2-Diphenyl-1.2-di-[*p*-äthylphenyl]-glykol (F. 162—163°) **30** II, 2779.

Anisyltribenzyläthanol (F. 105—106°) **32** I, 3284.

1.1.4.4-Tetraphenylbutan-1.4-dioldimethyläther (F. 230°) **30** II, 3148.

$C_{30}H_{30}O_3$ **[α-(*p*-Methoxyphenyl)-β-phenyläthyl]-äther** (F. 148—149°) **31** I, 777.

$C_{30}H_{30}O_4$ *asymm.* **4.4'-Diäthoxybenzpinakon** (F. 162,0—163,0°) **34** I, 1645.

asymm. **3.3'-Dimethyl-4''.4'''-dimethoxybenzpinakon** (F. 153,3—154,5°) **34** I, 1645.

symm. **4.4'-Dimethoxy-4''.4'''-dimethylbenzpinakon (1.2-Di-[*p*-methoxyphenyl]-1.2-di-*p*-tolyl-äthandiol-1.2)** **30** II, 2124; **32** I, 2322.

asymm. **4.4'-Dimethyl-4''.4'''-dimethoxybenzpinakon** (F. 159,5—161,0°) **34** I, 1645.

Tetra-*p*-anisyläthan (F. 189—190°) **30** II, 3554.

$C_{30}H_{30}O_5$ **1.2.2.2-Tetra-[*p*-methoxyphenyl]-äthanol** (F. 148—150°) **33** II, 2983.

$C_{30}H_{30}O_6$ **1.2-Diphenyl-1.2-di-[2.4-dimethoxyphenyl]-äthylenglykol** (F. 192—193°) **32** I, 3288.

4.4'.4''.4'''-Tetramethoxybenzpinakon (F. 181° Zers.), Rkk. **33** I, 773.

$C_{30}H_{30}O_8$ **Gossypol**, Zus., Giftigk. (Übersicht) **30** I, 2433; Rkk., Derivv., Formel **33** I, 233; —; in d. Technologie v. Baumwollsamenöl **34** I, 2512; (bei d. Gewinn. nach d. üblichen Verf. u. nach Skipin) **34** II, 4035; als Verfärb.-Ursache v. Eidottern bei Verfütter. v. Baumwollsaatmehl **34** II, 679; Giftwrkg. auf Ratten (Wrkg. v. — u. D- —) **31** I, 3138; (Wrkg. auf d. scheinbare Verdaulichk. v. Protein, Fett u. Kohlenhydrat u. auf d. Absorpt. v. Glucose) **32** I, 702; (Empfindlichk. gegen — bei Verabreich. während d. Avitaminose) **32** I, 2061; Best.: in Baumwollsamen u. ihren Verarbeit.-Prodd. **34** II, 4036; in Baumwollsaatmehl **33** II, 633; (Einfl. d. W.-Geh. auf d. Extrakt. mit Ä.) **34** I, 1410; d. gesamten u. gebundenen (D-)— in Baumwollsamenöl **34** I, 1410.

3.6-Bis-[2'.4'-dimethylphenyl]-1.2.5.6-tetracetoxybenzol **33** II, 702.

$C_{30}H_{30}O_9$ **Benzoyldihydrotoxicarolhydrat** (F. 174°) **34** I, 60.

$C_{30}H_{30}O_{11}$ **Tetraacetat d. Phloroglucincamphoreins** [v. Singh, Rai u. Lal] (F. 152° Zers.) **31** I, 3112.

Tetraacetat d. Phloroglucincamphoreins [v. Sircar u. Dutt] (F. 136° Zers.) **31** I, 3112.

$C_{30}H_{30}O_{13}$ **Tetraacetyl-7-oxy-4'-methoxyisoflavon-7-*d*-glucosid** (F. 182,5°) **34** I, 2767.

3-[Tetracetyl-β-glucosidoxy]-1-methoxy-2-methylanthrachinon (F. 186°) **30** II, 3778.

$C_{30}H_{30}O_{14}$ **1.4(8)-Dimethoxy-2-acetoglucoxyanthrachinon (Dimethyläther d. 2-Acetoglucosylchinalizarins)** (F. 140—143°) **31** II, 55.

$C_{30}H_{30}O_{17}$ **Penta-[methoxyacetyl]-quercetin** (F. 97 bis 98°) **34** II, 99.

$C_{30}H_{30}N_2$ *dimeres* **Isopropenyl-*o*-aminobiphenyl** **33** II, 3848.

symm. p.p'-**Tetramethyldiaminotetraphenyläthylen** **31** I, 2338.

asymm. p.p'-**Tetramethyldiaminotetraphenyläthylen (1.1-Bis-[*p*-dimethylaminophenyl]-2.2-diphenyläthylen)** (F. 214,5°) **30** II, 3148; **32** II, 855.

9-[*p.p'*-Tetramethyldiaminodiphenylmethyl]-fluoren (F. 237—238° Zers.), Darst., Erkennen d. [Tetramethyldiamidodiphenylmethylen]-fluorens v. Rodd u. Linch als — **30** II, 735.

$C_{30}H_{30}N_4$ **Acetoinbenzylphenylosazon** (F. 110 bis 111°) **31** I, 923.

$C_{30}H_{30}S_2$ *symm.* **Tetrabenzyldimethyldisulfid**, therm. Zers. **30** II, 3554.

$C_{30}H_{32}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-butyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 214—215°), Darst., Red. **31** I, 3119; Einfl. auf d. Gefieder d. braunen Leghornkapauns **34** I, 3359.

$C_{30}H_{32}O_6$ **Tri-[4-methylbenzal]-mannit** (F. 255°) **34** II, 3938.

$C_{30}H_{32}O_7$ **6-Trityl-3-acetyl-1.2-isopropylidenglucose-1.4 (3-Acetyl-6-tritylmonoacetonglucose-(1.4))**, Frage d. Einheitlichk. d. — v. Josephson **34** II, 1444; Phosphorylier. **33** II, 536.

$C_{30}H_{32}O_8$ **Taxinin** s. $C_{30}H_{34}O_8$.

$C_{30}H_{32}O_9$ **Tri-[4-methoxybenzal]-mannit** (F. 235°) **34** II, 3938.

Tri-[benzylglykolyl]-glycerin **34** I, 1185.

$C_{30}H_{32}N_2$ **Dicumylbenzidin**, Verwend. **33** II, 3775*.

symm. p.p'-**Tetramethyldiaminotetraphenyläthan** (F. 206—207°) **31** I, 2338.

isomere **Verb. $C_{30}H_{32}N_2$** (F. 264—267° Zers.) aus Dimethylaminobenzhydrol **31** I, 2338.

$C_{30}H_{33}O_3$ **Verb. $C_{30}H_{33}O_3$** (F. 231—232°) aus β-Isoduryloylchlorid **34** I, 3462.

$C_{30}H_{33}N$ ***N*-Tri-[tetrahydronaphthyl]-amin**, Verwend. **33** II, 3775*.

Dibenzylidenderiv. $C_{30}H_{33}N$ (F. 120—121°) aus d. Base $C_{16}H_{25}N$ (aus Petroleumdest.) **34** I, 226.

$C_{30}H_{33}N_3$ *trimeres* **Dihydrochinaldin**, Verwend. **32** I, 2392*.

$C_{30}H_{34}O_7$ **1-Acetyl-2.3.4-trimethyl-6-tritylgalaktose** (F. 93°) **33** II, 368.

$C_{30}H_{34}O_8$ (s. *Collatolon*).

Taxinin (F. 265°), Isolier., Rkk., Derivv. **31** II, 1868; Bldg. aus Taxin, Rkk., Derivv., Konst. **34** II, 3392; Formel, katalyt. Hydrier., Derivv. **32** I, 3189; Einw. v. alkoh. KOH **32** I, 2948.

Collatolonmonomethyläther (F. 185°) **33** II, 66.

$C_{30}H_{34}O_{10}$ **Diacetylphysodsäure** (F. 153—155,5°) **34** II, 616.

Glykollignin v. Rassow u. Gabriel aus Fichtenholz **32** I, 810; s. auch unter *Lignin*.

$C_{30}H_{34}O_{13}$ s. *Pikrotoxin*.

$C_{30}H_{34}O_{15}$ **Buddleoflavonolosid** (F. 274—276°) **33** II, 2544.

$C_{30}H_{34}N_4$ (s. *Chlorophylle-Pyrroätioporphyrine*).

α.γ-Dimethyldeuteroätioporphyrin II (α-[1.8]-γ-[4.5]-Dimethyl-1.3.5.7-tetramethyl-2.6-diäthylporphin) **33** I, 2548, 2552.

6.7-Diäthyl-2.3.5.8.β.δ-hexamethylporphin **31** II, 580.

$C_{30}H_{36}O_3$ s. *Astacin*.

$C_{30}H_{36}O_6$ **Benzoylanhydrodihydrostrophanthidin** (F. 190—192°) **32** I, 684.

$C_{30}H_{36}O_8$ **Dihydrotaxinin** (F. 245°) **32** I, 3189.

α-Isostrophanthidsäurebenzoat, Oxydat. d. Methylesters **32** II, 2824.

Tetrahydrotaxinin s. $C_{30}H_{38}O_8$.

$C_{30}H_{36}O_9$ (s. *Collatolsäure* [*Monomethyläthera lectoronsäure*; *α-Collatolsäure* = *Lecanorolsäure*]).

Alectoronsäuredimethyläther (**α-Collatolsäuremethyläther**). — **Methylester** (F. 136°), Darst. **33** II, 65; Darst., Rkk. **33** II, 66; Konst. **34** I, 2293.

α-Isostrophanthsäurebenzoat, Methylester (F. 261—262° Zers.) **32** II, 2824.

$C_{30}H_{36}O_{18}$ **Hexacetylmonotropitosid** (F. 189°) **32** I, 684.

Hexaacetylsalicylsäure-β-vicianosid, Methylester (F. 158°) **33** I, 1113.

$C_{30}H_{38}O_5$ **Benzoyl-α-hexahydrodianhydrostrophanthidin** (F. 213—215°) **32** I, 684.

Benzoyl-β-hexahydrodianhydrostrophanthidin (F. 209—211°) **32** I, 684.

$C_{30}H_{38}O_6$ **Isogitoxigeninbenzoat** (F. 248°) **33** II, 2826.

$C_{30}H_{38}O_8$ **Tetrahydrotaxinin** (F. 233°), Darst. **31** II, 1868; (Formel) **32** I, 3189.

$C_{30}H_{38}O_{10}$ **Diphthalsäure-1.1'-äthylenester-2.2'-di-[β-butoxyäthylester]** **33** II, 1437*.

$C_{30}H_{38}O_{18}$ **Hirsutin**, Synth., Derivv., Co-Pigmente, Konst. d. Chlorids **33** I, 1291; Formulier. als Hirsutidin-3.5-diglucosid **33** I, 234.

5-β-Lactosidylhirsutidin, Chlorid **32** I, 81.

$C_{30}H_{38}O_{19}$ **Hirsuton**, Einw. v. Phenylhydrazin **33 I**, 234.

$C_{30}H_{40}O_2$ **Tetrahydro-2-naphtholester d. Abietinsäure 32 I**, 1576*.

$C_{30}H_{40}O_3$ **Resorcinoleein 30 I**, 64.

$C_{30}H_{40}O_6$ **Novachinon 30 I**, 3441.

isomere **Verb.** $C_{30}H_{40}O_6$ (F. 286°) aus Novasäure **30 I**, 3443.

$C_{30}H_{40}O_7$ **Verb.** $C_{30}H_{40(42)}O_7$ (F. 278°) aus Taxinin **31 II**, 1868.

$C_{30}H_{40}O_8$ **Diacetylbufagin**, Rkk. **34 II**, 460.

isomeres **Diacetylbufagin** (F. 224—225°) **34 II**, 460.

Verb. $C_{30}H_{40(42)}O_8$ (F. 194—195°), Erkennen d. Verb. $C_{30}H_{44}O_8$ (F. 197°) aus Taxinin als — **32 I**, 3189.

Säure $C_{30}H_{40}O_8$ (F. 352° Zers.) aus d. Oxydilacton $C_{30}H_{42}O_5$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

Dicarbonsäure $C_{30}H_{40}O_8$ (F. 244° Zers.) aus d. Säure $C_{30}H_{42}O_6$ (aus Triacetylchinovasäure) **31 II**, 2165.

$C_{30}H_{40}O_{21}$ **Nonoacetylcellobiosonhydrat** (F. 122 bis 124°) **31 I**, 1904.

$C_{30}H_{40}N_6$ **3.3′-Dimethyl-5.5′-diäthylpyrroketazin** (F. 171°) **33 II**, 1353.

3.3′.4.4′.5.5′-Hexamethylpyrroketazin (F. 267°) **33 II**, 1352.

$C_{30}H_{42}O_3$ **Resorcinstearein 30 I**, 64.

$C_{30}H_{42}O_4$ **Genin d. Lanata-Glykosids IV** (F. 190°), Darst. (Hydrier.) **30 II**, 3161; (pharmakolog. Wrkg.) **31 I**, 2360.

$C_{30}H_{42}O_5$ **Verb.** $C_{30}H_{42}O_5$ (F. 320°) aus Verb. $C_{30}H_{43}O_{10}N_3$ aus Kalosapogenin **32 I**, 2333; (Auffass. als Verb. $C_{31}H_{44}O_5$) **32 II**, 1790.

Säure $C_{30}H_{42(44)}O_5$ (F. 306—307° Zers.) aus Anhydrochinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.

Lactonsäure $C_{30}H_{42}O_5$ (F. 255—256° Zers.) aus d. Verb. $C_{31}H_{44}O_2S$ (aus Hedragansäuremethylester u. S) **30 II**, 3777.

Oxydilacton $C_{30}H_{42}O_5$ (F. 258—259° Zers.) aus d. Verb. $C_{37}H_{46}O_6$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{30}H_{42}O_6$ **Verb.** $C_{30}H_{42}O_6$ (F. 267—268°) aus Novachinon **30 I**, 3443.

Säure $C_{30}H_{42}O_6$ (F. 257° Zers.) aus d. Säure $C_{32}H_{44}O_7$ (aus Triacetylchinovasäure) **31 II**, 2165.

Säure $C_{30}H_{42}O_6$ (F. 268—269°) aus Dehydrothiooleanolsäuremethylesterbenzoat **32 II**, 1026.

$C_{30}H_{42}O_7$ **Verb.** $C_{30}H_{42(40)}O_7$ (F. 278°) aus Taxinin **31 II**, 1868.

Glykolsäure $C_{30}H_{42}O_7$ (F. 183—185°) aus Novachinon **30 I**, 3443.

$C_{30}H_{42}O_8$ **Verb.** $C_{30}H_{42(40)}O_8$ (F. 194—195°), Erkennen d. Verb. $C_{30}H_{44}O_8$ (F. 197°) aus Taxinin als — **32 I**, 3189.

Glykolsäure $C_{30}H_{42}O_8$ (F. 220—221° Zers.) aus d. Benzoylchinon $C_{37}H_{44}O_8$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{30}H_{42}O_{20}$ **Nonaacetyl-5-glucosidomannit** (F. 142°) **33 II**, 1509.

Nonaacetyl-5-glucosidosorbit (F. 116,5°) **33 II**, 1509.

$C_{30}H_{43}N$ **9-Heptadecylacridin**, Verwend. **31 I**, 3624*.

$C_{30}H_{44}O_2$ **Dehydroergosterylacetat** (F. 145—147°), Bldg. **33 II**, 391, 1367; **34 I**, 1055; spektrochem. Unters., Konst. **32 I**, 2596; Rkk. **31 I**, 2885.

Photodehydroergosterylacetat, Hydrier. **30 II**, 3781.

$C_{30}H_{44}O_3$ **Verb.** $C_{30}H_{44}O_3$ (F. 287—288°) aus Dehydrothiooleanolsäuremethylesterbenzoat **32 II**, 1026.

$C_{30}H_{44}O_4$ **Dihydroprod. d. Genins d. Lanata-Glykosids IV** (F. 213—214°) **30 II**, 3161.

Novasäure, Bldg., Rkk., Konst. **30 I**, 3442; Rk. mit $SOCl_2$ **31 II**, 2165.

Anhydrochinovasäure (F. 235°), Oxydat. **30 I**, 3443.

Ketoursonsäure, Methylester (F. 196—197° korr.) **33 II**, 1690.

Ketodehydroursolsäure (?) (F. ca. 303° Zers.) **33 II**, 1690.

Ketooleanonsäure. — **Methylester vom F. 175°**, **34 I**, 2766.

Ketooleanonsäure. — **Methylester vom F. 210°**, **34 I**, 2767.

Ketooleanonsäurelacton (**δ-Ketodehydrooleanolsäurelacton**, „**Oxyketonsäurelacton** $C_{31}H_{46}O_4$“, **Diketosäurelacton** $C_{30}H_{44}O_4$) (F. 277°), Darst.: aus Oleanolsäure (Oxim) **34 I**, 2766; (Rkk., Derivv., Konst.) **33 II**, 1035; (Auffass. d. Verb. $C_{29}H_{44}O_4$ v. Kotake u. Kimoto aus Panaxsapogenin als —) **32 II**, 1790; aus Zuckerrübensapogenin (Semicarbazon) **30 II**, 3292; aus d. Ketosäure „$C_{31}H_{48}O_3$“ [Oleanonsäure] aus Zuckerrübensapogenin **32 I**, 1247; s. auch unter *Verb.* $C_{29}H_{44}O_4$ [*aus Panaxsapogenin*].

Diketon $C_{30}H_{44}O_4$, Bldg. d. Methylesters (F. 176 bis 177°) aus Ursolsäuremethylester **31 II**, 3214.

Lacton $C_{30}H_{44}O_4$ (F. 299—300° Zers.) aus d. Verb. $C_{37}H_{48}O_2S$ (aus β-Amyrin u. S) **30 II**, 3776.

$C_{30}H_{44}O_5$ **Oxyallobetulinsäureanhydrid 31 I**, 289.

ε-Oxy-δ-ketodehydrooleanolsäurelacton (F. 285°) **32 II**, 2975.

Verb. $C_{30}H_{44}O_5$ (F. 310°) aus Anhydrochinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.

Säure $C_{30}H_{44(42)}O_5$ (F. 306—307° Zers.) aus Anhydrochinovasäure u. O_3 **31 II**, 2165.

α-Säure $C_{30}H_{44}O_5$ (F. 241—242°) aus Anhydrochinovasäure mit $KMnO_4$ **30 I**, 3443.

β-Säure $C_{30}H_{44}O_5$ (F. 285—286°) aus Anhydrochinovasäure mit $KMnO_4$ **30 I**, 3443.

Säure $C_{30}H_{44}O_5$ (F. 287°) aus Oxymethylenallobetulon **34 I**, 3061.

$C_{30}H_{44}O_6$ **Dihydrobetulondisäure** (F. 285°) **32 II**, 2974.

$C_{30}H_{44}O_7$ **Isoamylacetyl-k-strophantidin** (F. ca. 195 bis 197°), Darst., pharmakolog. Wrkg. **31 II**, 3120*.

$C_{30}H_{44}O_8$ **Verb.** $C_{30}H_{44}O_8$ (F. 197°) aus Taxinin **31 II**, 1868; (Erkennen als Verb. $C_{30}H_{40(42)}O_8$ [F. 194—195°]) **32 I**, 3189.

$C_{30}H_{44}O_9$ **Cymarin**, Literatur über —, d. aktive Prinzip im Apocynum **32 II**, 2477; enzymat. Isomerisier. **30 II**, 3292; Einfl. d. Temp. auf d. physiol. Wrkg. **34 I**, 1217; biol. Best. u. Standardisier. **32 II**, 3926.

Bibl.: Dosage biologique et étalonnage de quelques glucosides cardiotoniques. Ouabaine, digitaline, scillarènes, cymarine **31 I**, [1953].

Allocymarin (F. 150° Zers.) **30 II**, 3293.

$C_{30}H_{44}O_{11}$ **Diisobutylnaphthyllactosid**, Verwend. **34 I**, 3397*.

$C_{30}H_{44}O_{13}$ **p-Oxycyclohexylmethylmalonsäuredi-[β′-β-dicarboxyäthyl]-cyclohexylester 33 II**, 3274.

$C_{30}H_{44}O_{18}$ **Heptacetyl-α-n-butylcellobiosid** (F. 172°) **31 I**, 258.

Heptacetyl-β-n-butylcellobiosid 31 I, 258.

Heptacetyl-α-isobutylcellobiosid (F. 174°) **31 I**, 258.

Heptacetyl-β-isobutylcellobiosid 31 I, 258.

Heptacetyl-α-sek.-butylcellobiosid (F. 193°) **31 I**, 258.

Heptacetyl-β-sek.-butylcellobiosid 31 I, 258.

$C_{30}H_{44}N_2$ **μ-Heptadecyl-N-phenylbenzimidazol 34 I**, 2826*.

$C_{30}H_{46}O$ **Dehydro-α-amyron** (F. 133—134°) **30 II**, 3776.

$C_{30}H_{46}O_2$ **Apooxyallobetulin** (F. 309°) **31 I**, 289.

Dehydroursansäure (F. 174—176°) **31 II**, 3214.

Ergosterylacetat (**Acetylergosterin**), spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Erkennen d. „Ergosteryl-α-acetats“ v. Heilbron u. Sexton als Gemisch v. — u. Ergosterin **30 II**, 746; Umlager. **30 II**, 1377; Isomerisier. **31 II**, 1431; Rk. mit SeO_2 **32 I**, 2744; Ozonisier. **30 II**, 3420; **32 I**, 2049; Rk. mit Maleinsäureanhydrid **31 I**, 2885; **34 I**, 1054; Mischkrystalle u. Addit.-Verbb. mit Sterinen **32 II**, 880; Wrkg. bei Kaninchen **31 I**, 306.

Isoergosterylacetat (**Acetylisoergosterin**), Darst. **30 II**, 3299; (Verss. zur antirachit. Aktivier.) **30 II**, 1377; Erkennen d. — v. Reindel als Gemisch v. α- u. β-Isoergosterinacetat **30 I**, 2426.
α-Isoergosterylacetat (F. 139°) **30 I**, 2426.
β-Isoergosterylacetat (F. 111—112°) **30 I**, 2426.
Ergosteryl-α-acetat, Erkennen d. — v. Heilbron u. Sexton als Gemisch v. Ergosterin u. gewöhnl. Ergosterylacetat **30 II**, 746.
Ergosteryl-B$_1$-acetat (F. 142°) **31 II**, 1432.
Ergosteryl-B$_2$-acetat (F. 100°) **31 II**, 1432.
Ergosteryl-B$_3$-acetat (F. 139—141°), Darst. **31 II**, 1432; **33 II**, 391; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595.
Acetylepiergosterin B$_1$ (F. 136°) **31 II**, 1432.
Acetylepiergosterin B$_2$ (F. 127°) **31 II**, 1432.
Ergosteryl-D-acetat (F. 171°) **30 II**, 1863.
Acetylepiergosterin D (F. 150°) **31 II**, 1432.
Ergosteryl-G-acetat (F. 182°) **32 I**, 833.
22-Dihydrodehydroergosterylacetat (F. 128°) **34 I**, 1056.
Lumisterylacetat (F. 100°) **32 I**, 1923.
Isolumisterylacetat (F. 128°) **32 I**, 1924.
Epiisolumisterylacetat (F. 117°) **32 I**, 1924.
Tachysterylacetat **33 I**, 238.
Suprasterin-I-acetat (F. 73—74°), Darst. **33 I**, 2575; Hydrier. **33 I**, 1787; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595.
Acetylisopyrovitamin (F. 113—115°) **33 I**, 2574.
Calosterinacetat (F. 211—212°) **34 II**, 3633.
Diketon $C_{30}H_{46(48)}O_2$ (F. 161—163°) aus Brein durch Oxydat. **30 I**, 236.
Säure $C_{30}H_{46}O_2$ („$C_{31}H_{48}O_2$"), Bldg. d. Methylesters (F. 184—185°) aus Hederagonsäureester **32 II**, 1026.
Anhydrolacton $C_{30}H_{46}O_2$ (F. 246—248° Zers.) aus Oleanolsäuremethylester **32 II**, 1026.
$C_{30}H_{46}O_3$ **Oxyallobetulon** (F. 341—342°) **31 I**, 289.
α-Elemonsäure (F. 276°), Darst.: aus α-Elemolsäure **31 II**, 1008; (Rkk., Derivv., Formel) **33 I**, 785; aus Elemisäure, Hydrier., Farbrkk. **32 I**, 1369; aus Elemisäuremethylester, Rkk., Derivv. **31 II**, 1413; Eigg., Rkk., Oxim, Zus. **32 II**, 57; Methyläther u. Br-Derivv. **33 II**, 2676; Methylester **31 II**, 1413; **32 II**, 57.
β-Elemonsäure (F. 220°), Darst., Rkk., Identität (?) mit δ-Elemisäure **33 I**, 1785.
δ-Elemisäure (F. 216—218°), Darst. aus Manila-Elemi (Methylester, Zus.) **32 II**, 56; (Bruttoformel) **32 I**, 2840; Identität (?) mit β-Elemonsäure **33 I**, 1785; Hydrier. **33 I**, 769.
Oleanonsäure (**Ketonsäure** $C_{30}H_{46}O_3$[„$C_{31}H_{48}O_3$"]) (Zers. 230° korr. u. F. ca. 190°), Darst.: aus Oleanolsäure **33 I**, 2823; (Rkk., Derivv., F.) **34 II**, 2536; aus Oleanolsäure bzw. Oleanonsäurebromlacton, Rkk., Derivv. **34 I**, 2766; aus Zuckerrübensapogenin **30 II**, 3292; **32 I**, 1247; d. Methylesters aus Oleanolsäuremethylester (Rkk.) **32 II**, 1026; (bzw. aus d. Säure, Oxim) **33 II**, 1035.
Ursonsäure (F. 284—285° korr.), Darst., Rkk., Derivv. **33 II**, 1690; Methylester (F. 192 bis 193°) **31 II**, 3214.
Keton $C_{30}H_{46}O_3$ (F. 274—275°) aus d. Verb. $C_{37}H_{48}O_2S$ (aus β-Amyrin u. S) **30 II**, 3776.
$C_{30}H_{46}O_4$ (s. *Siaresinolsäure*).
Hederagonsäure, Red. d. Methylesters **32 II**, 1026.
δ- oder ε-Ketooleanolsäure (Zers. 279—280° korr.), Darst., Rkk. **33 II**, 229; **34 II**, 2536; Methylester (F. 197°) **32 II**, 1790; **33 II**, 229.
isomere **Ketooleanolsäure**, Methylester (F. 198 bis 200°) **34 I**, 2766.
iso-**Ketooleanolsäure** [aus δ-Ketoacetyloleanolsäurelacton] (F. 331° Zers., korr.) **34 II**, 2536.
iso-**Ketooleanolsäure** [aus Oleanolsäurebromlacton], Methylester (F. 240—243°) **34 I**, 2766.
Ketoursolsäure (F. 278—280° Zers., korr.) **33 II**, 1690.
Acetylsanguisorbigenin (F. 313—316°) **34 I**, 1983.
δ-Ketooleanolsäurelacton (F. 325°), Darst. (Konst.) **32 II**, 1790; (Oxim) **33 I**, 2822; Rkk. **33 II**, 229.
Verb. $C_{30}H_{46}O_4$ („$C_{29}H_{44}O_4$") **vom F. 134—135°** aus α-Ergostenolacetat **32 II**, 2060.
Verb. $C_{30}H_{46}O_4$ („$C_{29}H_{44}O_4$") **vom F. 214—215°** aus α-Ergostenolacetat **32 II**, 2060.
$C_{30}H_{46}O_5$ **γ-Ketohederagenin** („δ- oder ε-**Ketohederagenin**") (F. 290°), Darst., Rkk., Methylester **33 II**, 229; Methylester (Darst., Konst.) **32 II**, 1790; (Rk. mit Beckmannscher Misch.) **34 I**, 2766.
isomeres γ-**Ketohederagenin** s. $C_{30}H_{48}O_5$.
Oxyallobetulonsäure (F. d. 2 Formen 275—276° bzw. ca. 285°) **32 II**, 56.
Chinovasäure, Unterss. über — **30 I**, 3441; **31 II**, 2164; **32 II**, 2661.
δ-Oxyhederageninlacton **32 II**, 1789.
δ-Ketohederageninlacton (F. > 300°), Darst., Diacetylderiv., Konst. **32 II**, 1790; Rkk. **33 II**, 229.
Säure $C_{30}H_{46}O_5$ (F. 287°) aus Oxymethylenallobetulon **34 I**, 3061.
Säure $C_{30}H_{46}O_5$ (F. 238—239°) aus d. Lacton $C_{30}H_{44}O_4$ (aus β-Amyrinbenzoat u. S) **30 II**, 3776.
$C_{30}H_{46}O_6$ **Bryogenin** (F. 88—90°) **34 II**, 3773.
Oxyallobetulindisäure (**Oxyallobetulinsäure**) (F. 283—284° Zers.), Bezeichn. d. Oxyallobetulinsäure v. Dischendorfer als Oxyallobetulindisäure **32 II**, 55; Darst. **34 I**, 3061; Darst., Bromier. **31 I**, 289.
Trisäure $C_{30}H_{46}O_6$, Darst. v. —-Estern aus Oxymethylenallobetulon **34 I**, 3060.
$C_{30}H_{46}O_7$ **Oleanolsäurelactondisäure**, Darst. **32 II**, 2975; Dimethylester (F. 213°) **34 I**, 2767.
$C_{30}H_{46}O_8$ (s. *Withansäure*).
Periplocymarin, Spalt. **31 II**, 2334.
Sarmentocymarin, Zucker d. — (Sarmentose) **32 II**, 1635.
Triacetylcholsäure, Methylester (F. 94°) **33 I**, 618; (abgestufte Acetylbest.) **32 I**, 3092.
$C_{30}H_{46}O_9$ **Monosid** $C_{30}H_{46}O_9$ (F. 174—180°) aus Strophantus eminii **33 I**, 2699; **II**, 1035.
$C_{30}H_{46}O_{11}$ **Ozonid d. Ergosterinacetats** **32 I**, 2049.
$C_{30}H_{46}O_{12}$ s. *Isoouabain*; *Ouabain* [*Acokantherin*, *g-Strophanthin*].
$C_{30}H_{48}O$ ***d*-α-Amyrilenoxyd (Amyrilenoxyd A)** (F. 172—173°) **32 I**, 2841; **II**, 1295.
isomeres d-α-**Amyrilenoxyd** (**Amyrilenoxyd B**) (F. 136—137°) **32 I**, 2841; **II**, 1295.
β-Amyrilenoxyd vom F. 162—163° 32 I, 2841.
β-Amyrilenoxyd vom F. 184° 32 II, 1295.
α-Apoallobetulin (F. 200—201°) **31 I**, 289; **32 II**, 55.
β-Apoallobetulin (F. 186—187°) **32 II**, 55, 2974.
γ-Apoallobetulin (F. 242,5—243°) **32 II**, 55.
Dehydro-α-amyrin (F. 162—163°) **30 II**, 3776.
α-Amyron (F. 127—128°), Darst.: aus α-Amyrin **30 II**, 3776; (Oxydat., Derivv.) **30 I**, 2408; (Hydrazon) **31 I**, 2764; aus α-Amyren II, Red. **33 II**, 553; Oxydat. (Dinitrophenylhydrazon) **33 I**, 3454; (zu α-Amyronoxyd) **34 II**, 2839.
β-Amyron (F. 177—178°), Darst.: aus β-Amyrin (Oxydat., Derivv.) **30 I**, 2408; aus β-Amyren II, Red. **33 II**, 553; Oxydat. zu β-Amyronoxyd **34 II**, 2839.
Lupeon (F. 171—172°) **32 I**, 537.
Agnosterin s. *Sterine-Verschiedene Sterine*.
Ergosterinäthyläther (F. 123—124°) **32 I**, 2050.
Zymostadienon s. $C_{27}H_{42}O$.
Lanostenon (F. 115,5—116,5°) **34 I**, 1053.
Keton $C_{30}H_{48}O$ (?) (F. 88,5—89,5°) aus Lanosterin **34 I**, 1053.
$C_{30}H_{48}O_2$ **Serposterin** s. *Sterine-Pflanzensterine*.
Ergostendion-*enol*-äthyläther (F. 161°) **34 II**, 1138.
Dihydroergosterylacetat (**α-Dihydroergosterinacetat**) (F. 180—181°), Darst. **30 I**, 1157; **34 II**, 2836; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1863; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879.
β-Dihydroergosterinacetat (**Acetyldihydroergosterin III**) (F. 108—109°) **30 I**, 1157; **32 I**, 1542.
Acetyldihydroergosterin II (F. 164—165°) **31 II**, 1432.

22-Dihydroergosterylacetat (F. 157—158°) **34 I**, 1056.

Epidihydroergosterinacetat (Acetylepidihydroergosterin I) (F. 156°), Darst. **31 II**, 1432; Addit.-Verbb. u. Mischkrystalle mit Sterinen **32 II**, 879.

Acetylepidihydroergosterin II (F. 216°) **31 II**, 1432.

Dihydrolumisterylacetat, Hydrier. **33 I**, 1787.

Dehydroergostenylacetat (F. 135—136°) **30 II**, 1863; **32 II**, 2062.

Tetrahydrophotodehydroergosterylacetat (F. 106°) **30 II**, 3781.

Spinasterinacetat (F. 183—185°) **32 I**, 2475.

β-Spinasterinacetat (F. 150—154°) **33 II**, 2019.

α-Amyrilendioxyd (F. 189—190°) **32 II**, 1295.

β-Amyrilendioxyd (F. 210—211°) **32 II**, 1295, 3875.

α-Amyronoxyd (F. 193°) **34 II**, 2839.

β-Amyronoxyd (F. 237°) **34 II**, 2838.

Allobetulon (F. 235—236°), Darst. **32 II**, 55, 2974; Rkk. **31 I**, 289; **34 I**, 3060.

Oxybetulinketon (F. 207°) **32 II**, 2974.

α-Oleanansäure, Methylester (F. 159—160°) **32 II**, 1026.

β-Oleanansäure, Methylester (F. 170—172°) **32 II**, 1026.

γ-Oleanansäure (F. 266—268°) **32 II**, 1026.

Desoxyoleanolsäure (F. 207—209° Zers., korr.), Rkk. **34 II**, 952.

Ursansäure (F. 223—225°), Darst., Methylester (F. 117—118°) **31 II**, 3214.

Desoxyursolsäure (Zers. 235—237° korr.) **34 II**, 952.

Desoxyoleanolsäureisolacton (F. 122—124° korr.) **34 II**, 952.

Desoxyursolsäureisolacton (F. 147—148° korr.) **34 II**, 952.

Oleanansäurelacton (Zers. 365° korr.) **34 II**, 2536; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Desoxolacton (?) $C_{30}H_{48}O_2$ (F. 335—337°) aus Oleanonsäuremethylester **32 II**, 1026; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

Diketon $C_{30}H_{48(46)}O_2$ (F. 161—163°) aus Brein durch Oxydat. **30 I**, 236.

Säure $C_{30}H_{48}O_2$(„$C_{31}H_{50}O_2$") (F. 246—247°) aus Hederagonsäuremethylestersemicarbazon **32 II**, 1027.

$C_{30}H_{48}O_3$ (s. *Boswellinsäure*; *Sapogenine-Oleanolsäure* [*Calendulasapogenin, Caryophyllin, Guagenin* {*Guajaksapogenin*}, *Panaxsapogenin, Swertiasäure, Taraligenin* {*Taragenin*}, *Zuckerrübensapogenin*]; *Sapogenine-Ursolsäure* [*Malol, Prunol, Urson*]).

Oxyallobetulin (F. 336—337°), Isolier. aus Braunkohlenbitumen **32 II**, 2399; W.-Abspalt., Oxydat. **31 I**, 289; Acetat, Konst. **32 II**, 55.

α-Elemisäure (α-Elemolsäure) (F. 226°), Darst. aus Elemiharz (Derivv., Zus.) **32 II**, 56; (Bruttoformel) **32 I**, 2840; (Rkk., Konst., Derivv.) **31 II**, 1413, 1565; (Oxydat.) **31 II**, 1008; (Auffass. d. β-Elemisäure als Gemisch v. —, γ-Elemisäure u. Amyrin) **33 I**, 3724; Reindarst., Rkk., Formel **33 I**, 785; Bruttoformel **32 I**, 1368; **II**, 1027; Hydrier. **32 I**, 2333; **33 I**, 769, 3724; Oxydat. **33 I**, 1784; Methyläther u. Br-Derivv. **33 II**, 2676.

Äthylester (F. 127—128°) **32 II**, 57.

Methylester (F. 144—145°), Darst., Zus. **32 II**, 56; Red. **31 II**, 1413.

Dihydro-α-elemonsäure vom F. 295—296° **32 II**, 57; s. auch unter $C_{27}H_{42}O_3$ [*Dihydroelemonsäure*].

Dihydro-α-elemonsäure vom F. 293° **33 I**, 785; **II**, 2677; s. auch unter $C_{27}H_{42}O_3$ [*Dihydroelemonsäure*].

γ-Elemonsäure (F. 273°) **34 II**, 2838.

Dihydrobetulonsäure (F. 252—253°) **32 II**, 56, 2974; **34 I**, 3061.

Dihydroergosterinoxydacetat (F. 107—109°) **33 II**, 391.

α-Ergostenonolacetat (F. 170—171°) **32 II**, 2060.

Oleanolsäurelacton (F. 338—342° korr.) **31 II**, 1584.

Oleanolsäureisolacton (F. 181—182° korr.) **34 II**, 952.

Verb. $C_{30}H_{48}O_3$ [Isomeres d. Oxyallobetulins] (F. 346°) aus Braunkohlenbitumen **32 II**, 2398.

Säure $C_{30}H_{48}O_3$(„$C_{31}H_{50}O_3$"), Bldg. d. Methylesters (F. 165—166°) aus Hederagonsäuremethylestersemicarbazon **32 II**, 1027.

$C_{30}H_{48}O_4$ (s. *Sapogenine-Chenopodiumsapogenin*; *Sapogenine-Echinocystsäure*; *Sapogenine-Hederagenin* [*Kalosapogenin, Mukurosigenin*]; *Siaresinolsäure*; *Sumaresinolsäure*).

22-Dihydroergosterylacetatperoxyd (F. 173°) **34 I**, 1056.

Ergostadientriol-I-acetat (F. 176—177°) **33 II**, 1367.

Hederageninlacton (F. 354° korr.) **31 II**, 1583; **32 II**, 1790, 3250.

Säure $C_{30}H_{48}O_4$ (F. 225°) aus Lanosterin **34 I**, 1054.

Verb. $C_{30}H_{48}O_4$(„$C_{29}H_{46}O_4$") **vom F. 214—215°** aus α-Ergostenolacetat **32 II**, 2060.

Verb. $C_{30}H_{48}O_4$(„$C_{29}H_{46}O_4$") **vom F. 134—135°** aus α-Ergostenolacetat **32 II**, 2060.

Verb. $C_{30}H_{48}O_4$ (F. 320°) aus Kalosapogenin **32 I**, 2333.

Verb. $C_{30}H_{48}O_4$ (F. 219°) aus Spinatsapogenin **34 II**, 1786.

$C_{30}H_{48}O_5$ **γ-Ketohederagenin** s. $C_{30}H_{46}O_5$.

isomeres **γ-Ketohederagenin** (F. >300°), Darst., Erkennen d. Verb. $C_{30}H_{48}O_5$[„$C_{31}H_{50}O_5$"] aus Bromhederagenin v. Winterstein u. Meyer als — **32 II**, 1789; Oxydat. d. Methylesters **34 I**, 2766.

Verb. $C_{30}H_{48}O_5$[„$C_{31}H_{50}O_5$"] (F. 338°) aus Bromhederagenin **31 II**, 1582; (Erkennen d. — v. Winterstein u. Meyer als isomeres γ-Ketohederagenin) **32 II**, 1789.

Dicarbonsäure $C_{30}H_{48}O_5$ aus Oxymethylenallobetulon, Dimethylester (F. 155—156°) **34 I**, 3061.

Oxydicarbonsäure $C_{30}H_{48}O_5$ (F. 286°) aus β-Amyrin **34 II**, 2839.

isomere **Oxydicarbonsäure** $C_{30}H_{48}O_5$ (F. 252°) aus β-Amyrin **34 II**, 2839.

$C_{30}H_{48}O_6$ **Trisäure** $C_{30}H_{48}O_6$, Darst. v. Estern aus Oxymethylenallobetulon **34 I**, 3060.

$C_{30}H_{48}O_8$ **Dihydrobetulindisäure** (F. 170°) **32 II**, 2974.

$C_{30}H_{48}O_9$ **Elemolsäureozonid** (Zers. 199°) **31 II**, 1565.

$C_{30}H_{48}O_{13}$ s. *Glycyrrhizinsäure*.

$C_{30}H_{50}O$ (s. *Alnulin*).

Dihydro-β-amyrilenoxyd (F. 126—127°) **32 II**, 3875.

Amyrin, Bruttoformel **32 II**, 1026; Auffass. d. β-Elemisäure als Gemisch v. α- u. γ-Elemisäure u. — **33 I**, 3724; Vork. im Okoume-Harz **31 I**, 1368; zur Kenntnis d. Amyrine (Prodd. d. Selendehydrier.) **33 I**, 68; (Konst. d. Sapotalins u. d. KW-stoffes $C_{14}H_{16}$) **34 I**, 1201; Trenn. d. —-Gemisches aus Manilaelemi **34 I**, 1203; Rkk. d. — vom F. 170—171° mit Anthrachinon-β-carbonsäure **34 I**, 3350; vgl. auch d. *nachstehenden Verbb.*

α-Amyrin (F. 186,5—187°), Darst.: aus Elemiharz (Derivv., Konst.) **30 I**, 2408; (bzw. Bresk, Konst.) **31 I**, 2764; aus d. Amyringemisch aus Manilaelemi **34 I**, 1203; aus Maneleresen **34 I**, 3350; Konst. **33 I**, 3453; Rk.-Fähigk. **32 I**, 2841; partielle Dehydrier. d. — u. seines Benzoats mit S **30 II**, 3775; Dehydrier. mit Se **32 II**, 3874; **33 I**, 1297; Einw. v. Benzopersäure **32 I**, 240; Ozonisier. **34 II**, 784; Oxydat. zu α-Amyronoxyd **34 II**, 2839; Einw. v. PCl_5 (Vers. zum Übergang v. d. α- in d. β-Reihe) **33 II**, 552.

β-Amyrin (F. 198,5—199,5°), Darst.: aus Elemiharz (Derivv., Konst.) **30 I**, 2408; (bzw. Bresk, Konst.) **31 I**, 2764; (Einw. v. O_3) **31 II**, 3206; aus d. Amyringemisch

aus Manilaelemi, Verss. zur Isomerisier., Acetylier. **34 I**, 1203; aus Maneleresen **34 I**, 3350; Rk.-Fähigk. **32 I**, 2841; partielle Dehydrier. d. — u. seines Benzoats mit S **30 II**, 3775; Oxydat. mittels Benzopersäure **32 I**, 240; (u. Dehydrier. mit Se) **32 II**, 3874; Ozonisat. **34 II**, 784; Oxydat. zu β-Amyronoxyd **34 II**, 2838; Einw.: v. Br auf — u. —-Benzoat **34 I**, 1985; v. PCl_5 (Vers. zum Übergang v. d. α- in d. β-Reihe) **33 II**, 552.

γ-Amyrin (F. 168—169°), Darst. aus β-Amyrin, Dehydratisier. **31 I**, 2764; Verss. zur Darst. d. — v. Dieterle aus β-Amyrinformiat **34 I**, 1203.

Lanosterin s. *Sterine-Verschiedene Sterine*.

Lupeol (Bombilupeol) s. *Sterine-Pflanzensterine*.

Zymosterin s. *Sterine-Pilzsterine*.

α-Dihydroagnosterin (F. 147—148°) **30 II**, 2656.

β-Dihydroagnosterin (F. 141—142°) **30 II**, 2656.

Stigmasterylmethyläther (F. 122°) **32 II**, 224.

Verb. $C_{30}H_{50}O$ (F. 256°) aus steirischen Braunkohlen **30 I**, 379.

$C_{30}H_{50}O_2$ (s. *Betulin*; *Brein*).

β-Amyrinoxyd (Oxy-β-amyrin) (F. 201—202°) **32 I**, 2841; **II**, 3875; **34 I**, 1203.

Allobetulin (F. 264—265°), Isolier. aus Braunkohlenbitumen **32 II**, 2399; Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 55; Abbauverss. in d. —-Reihe (Inhaltsstoffe d. Birkenrinde) **34 I**, 3060; Überführ. in Apoallobetulin **31 I**, 289.

Dihydrooleanansäure (Zers. 280° korr.) **34 II**, 2536.

Cholesterylpropionat, Strukturviscosität u. Entmisch. **33 II**, 844.

Microcionasterinpropionat (F. 128°) **34 I**, 1993.

α-Ergostenylacetat (F. 110—111°), Darst. **30 II**, 744; **32 I**, 1542; Verseif. **32 I**, 2596; Oxydat. **32 I**, 3303; **II**, 2060; Einw. v. Benzopersäure **30 II**, 1863.

β-Ergostenylacetat (F. 114°), Darst. **32 I**, 2596; **II**, 2061; Einw. v. O_3 **34 II**, 1139.

γ-Ergostenylacetat (F. 157°) **31 I**, 1928; **34 I**, 1056; **II**, 2837.

Iso-γ-ergostenylacetat (F. 103—104°) **31 I**, 1928.

u-Ergostenylacetat (F. 97°) **32 I**, 1542.

Dihydrospinasterinacetat (F. 116—117°) **34 II**, 448.

Alkohol $C_{30}H_{50}O_2$ [Isomeres d. Allobetulins] (F. 266°) aus Braunkohlenteerbitumen **32 II**, 2398.

Triterpenalkohol $C_{30}H_{50}O_2$ (?) (F. 231° korr.) aus Cocafrüchten **33 I**, 2565.

Verb. $C_{30}H_{50}O_2$ (F. 180—182°) aus Dihydrobetulin **32 II**, 2974.

Verb. $C_{30(29)}H_{50(48)}O_2$ (F. 247—248°) aus Panaxsapogenin **32 I**, 3185.

$C_{30}H_{50}O_3$ γ-Elemolsäure (γ-Elemisäure) (F. 281°), Vork. im Elemiharz, Oxydat., Nomenklatur **34 II**, 2838; Isolier. aus Manilaelemiharz, Acetylverb. **31 II**, 1566; Auffass. d. β-Elemisäure als Gemisch v. α-Elemisäure, — u. Amyrin **33 I**, 3724.

Dihydro-α-elemolsäuren (F. 232°, 258—263°, 239—241° u. 284—287°) **33 I**, 769.

Dihydro-α-elemolsäure vom F. 238° **31 II**, 1565; **32 I**, 2333; **33 I**, 785, 3724; **II**, 2677.

Hydroelemonsäure (F. 293°) **32 I**, 1369.

Tetrahydro-δ-elemisäure (F. 236—237°) **33 I**, 769.

$C_{30}H_{50}O_4$ Lanosterinozonid (Zers. 150°) **34 I**, 1054.

Dimethylcyclamiretin (F. 126—129°) **30 I**, 1798.

2.5(?)-Dilauroylhydrochinon (F. 68°) **31 II**, 2620.

$C_{30}H_{50}O_{12}$ Triazelain, —-Geh. v. Illipébutter **33 I**, 1702; Darst. aus Ricinusöl bzw. Na-Azelainat u. Epichlorhydrin, Rkk., Salze **31 II**, 34; Bldg. aus Erdnußöl **33 I**, 3514.

$C_{30}H_{50}Br_{12}$ Squalendodekabromid, Darst., Vitamin A-Wirksamk. **30 II**, 2798; Rkk. **31 II**, 771*.

$C_{30}H_{52}O$ α-Dihydrolanosterin (F. 143°) **30 II**, 2656; **34 I**, 1053.

Dihydrolupeol (F. 202°) **32 I**, 537.

Dihydrozymosterin s. *$C_{27}H_{46}O$*.

***n*-Propylcholesteryläther** (F. 100—100,5°) **33 II**, 3295.

Isopropylcholesteryläther (F. 132—132,5°) **33 II**, 3295.

Sitosterylmethyläther (F. 100°) **32 II**, 224.

$C_{30}H_{52}O_2$ Dihydrobetulin (F. 271°), Darst., Rkk., Konst. **32 II**, 55; Eigg., Rkk. **32 II**, 2974; Abbauverss. **34 I**, 3060.

Allo-α-ergostanolacetat (F. 146°) **32 I**, 1542, 2596.

Spinastanolacetat (F. 112—113°) **33 II**, 2019.

Triterpenalkohol $C_{30}H_{52}O_2$ (?) (F. 231° korr.) aus Cocafrüchten **33 I**, 2565.

$C_{30}H_{52}O_3$ Anhydropanaxigenin (F. 256—258°) **32 I**, 2332.

Panaxsapogenin s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

Taragenin s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

$C_{30}H_{52}O_5$ Verb. $C_{30}H_{52}O_5$ (F. 280°) aus Cyclamiretin **34 II**, 1785.

$C_{30}H_{52}O_8$ *dimerer* **Brassylsäureäthylenester** (F. 145 bis 146°) **34 I**, 1807.

$C_{30}H_{52}O_{26}$ Cellopentaose, Auffass. d. Cellohexaoseacetats v. Zechmeister u. Tóth als —-Acetat, Viscositätsmess., Mol.-Gew. **34 I**, 2578.

$C_{30}H_{54}O$ Zymostanol s. *$C_{27}H_{48}O$*.

$C_{30}H_{54}O_3$ *trimeres* **Citronellal** **30 II**, 3535.

$C_{30}H_{54}O_4$ s. *Sapogenine-Panaxigenin*.

$C_{30}H_{54}Br_2$ Dibromcyclotriakontadien (F. 95—105° bzw. 63—69°) **33 II**, 370.

$C_{30}H_{56}O_2$ Cyclotriakontandion-(1.16) (F. 75—76°), Darst. **34 I**, 373, 395; physikal. Konstanten **30 II**, 3269; Verbrenn.-Wärme **33 I**, 2807; Viscositätsunters. **34 II**, 1437; Rkk. **32 I**, 664; Dipikrat d. Aminoguanidinverb. **34 I**, 1810.

Ölsäuredodecenylester, Sulfonier. **34 II**, 1534*.

$C_{30}H_{56}O_3$ Perhydroastacin **34 I**, 2931.

$C_{30}H_{56}O_4$ *dimerer* **Ester der ω-Oxypentadecansäure** (F. 83—84°) **34 I**, 1807.

$C_{30}H_{56}O_6$ Trinonylin (E. 8,7°), Darst., Eigg. **33 I**, 758; Abbau im Fettstoffwechsel (ω-Oxydat.) **33 II**, 1053; diacidogene Wrkg. **34 I**, 1348.

dimeres **Tetradecamethylencarbonat** **34 II**, 3858*.

$C_{30}H_{56}Cl_6$ Squalenhexahydrochlorid (F. 144—145°) **31 I**, 2068.

isomeres **Squalenhexahydrochlorid** (F. 108 bis 110°) **31 I**, 2068.

$C_{30}H_{56}Br_4$ 1.2.16.17-Tetrabromcyclotriakontan, Rkk. **33 II**, 370.

$C_{30}H_{56}Br_6$ Squalenhexahydrobromid, Rkk. **31 II**, 771*.

$C_{30}H_{58}O$ Cyclotriakonten-(1)-ol-(16) (F. 68—69°) **32 I**, 665.

Cyclotriakontanon (F. 56°), Darst., physikal. Eigg., Semicarbazon **34 I**, 1809; physikal. Konstanten **30 II**, 3269; Viscositätsunters. **34 II**, 1437.

$C_{30}H_{58}O_2$ 1.1-Dioxydicyclopentadecyl (F. 146 bis 147°) **32 I**, 665.

Oleyllaurat, Darst., Verwend. **34 I**, 2679*.

Dodecyloleat, Weichmach.-Mittel **32 I**, 1161.

Verbb. $C_{30}H_{58}O_2$ aus Naphthensäuren (aus tschechoslowak. Erdöl) **32 II**, 3333.

$C_{30}H_{58}O_4$ Phtyoglykoldiacetat (F. 34°) **34 II**, 789.

$C_{30}H_{60}O$ Anhydrotenebrioglykol **31 I**, 2353.

$C_{30}H_{60}O_2$ Cyclotriakontandiol-(1.16) (F. 96—98°) **32 I**, 665.

***n*-Triakontansäure** (F. 91,9—92,1°) **32 I**, 45.

Stearyllaurat, Darst., Verwend. **34 I**, 2679*.

Myristinsäurecetylester, Bldg. aus Cetylalkohol u. Myristinsäure als zweidimensionale Rk. **33 II**, 818.

Säure $C_{30}H_{60}O_2$ (?) aus Olivenöl **30 II**, 2458.

linksdrehende **Säure $C_{30}H_{60}O_2$** (F. 48—50°) aus d. Phtionsäurefrakt. d. humanen Tuberkelbacillus **34 I**, 1510.

Melissinsäure [Melissylsäure] s. *$C_{31}H_{62}O_2$*.

$C_{30}H_{60}O_4$ s. *Lanocerinsäure*.

$C_{30}H_{60}O_{13}$ Monolaurinat d. Sorbithexaoxyäthyläthers, Verwend. **32 I**, 3349*.

$C_{30}H_{62}O$ *n*-Triakontanol, Vork. **32 II**, 3425.

Alkohol $C_{30}H_{62}O$ (F. 63—63,5°) aus Gillenia stipulata **33 II**, 2703.
Alkohol $C_{30}H_{62}O$ (F. 68°) aus Sapropel **30 II**, 3878.
Melissylalkohol s. *$C_{31}H_{64}O$*.
Myricylalkohol s. *$C_{31}H_{64}O$*.
$C_{30}H_{62}O_2$ s. *Tenebrioglykol*.
$C_{30}H_{62}O_9$ s. *Hypogymnol*.
$C_{30}H_{62}O_{13}$ **Monooxydodecyläther d. Sorbithexaoxyäthyläthers**, Verwend. **32 I**, 3349*.
$C_{30}H_{62}N_2$ **1.16-Diaminocyclotriakontan** (F. 178 bis 179°) **34 I**, 396.
Cyclodipentadekamethylendiimin (F. 62—63°) **34 I**, 395.
$C_{30}H_{63}N$ **Diäthylcerylamin**, Verwend. d. Hydrochlorids **33 I**, 2498*.
Tris-[3.7-dimethyloctyl]-amin (Kp.12 237—239°) **33 II**, 2516.

— 30 III —

$C_{30}H_9O_2Br_5$ **Pentabrompyranthron**, Darst. **30 I**, 3242*; **31 I**, 528*; Darst., Verwend. **30 I**, 2319*; Verwend. **30 I**, 900*.
$C_{30}H_{10}O_2Cl_4$ **Tetrachlorpyranthron** **32 I**, 455*; **33 I**, 851*.
$C_{30}H_{10}O_2Br_2$ **Dibrom-*ms*-anthradianthron**, Darst. **31 I**, 529*; Verwend. **30 I**, 899*.
$C_{30}H_{10}O_2Br_4$ **Tetrabrompyranthron**, Darst. **30 I**, 3242*; **32 I**, 455*; **33 I**, 851*; Darst., Verwend. **31 II**, 131*; **34 II**, 1029*; Rkk. **30 I**, 900*; Oxydat. **30 II**, 1143*; Enthalogenier. **31 I**, 3518*; **32 II**, 929*; Rk.: mit Anthrapyrimidinen **33 I**, 2469*; mit 1-Aminoanthrachinon **30 I**, 134*; mit Aminoisodibenzanthronen **30 II**, 3862*; mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*; mit K-Xanthogenat **30 I**, 2020*.
$C_{30}H_{10}O_{10}N_4$ **Tetranitro-allo-*ms*-naphthodianthron** **31 I**, 1839*.
Tetranitropyranthron, Verwend. **30 II**, 314*.
$C_{30}H_{11}O_2Cl_3$ **Indanthrengoldorange R (Golden Orange RRT)**, Einfl. d. Sonnenlichtes auf — im red. Zustand **33 I**, 2747; Verwend. zum Drucken **30 II**, 3856*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*
Trichlorpyranthron, Darst. **32 I**, 455*; Verwend. **30 I**, 293*; **33 I**, 1691*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*
$C_{30}H_{11}O_2Br_3$ **Tribrompyranthron**, Darst. **31 I**, 528*; **32 I**, 455*; Darst., Verwend. **30 I**, 134*, 2637*; Verwend. **30 I**, 900*; **31 I**, 3518*; **33 I**, 1691*.
Tribrom-allo-*ms*-naphthodianthron **31 I**, 529*.
$C_{30}H_{11}O_2J$ **Jod-*ms*-anthradianthron**, Darst. **30 II**, 634*; Bromier. **34 II**, 1030*.
$C_{30}H_{11}O_4N$ **Nitro-*ms*-anthradianthron** **31 I**, 1839*.
$C_{30}H_{12}O_2Cl_2$ **Dichlorpyranthron**, Darst. **32 I**, 455*; Verwend. **33 I**, 1525*.
4.4'-Dichlor-allo-*ms*-naphthodianthron **30 II**, 3651*.
x.x-Dichlor-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. **30 I**, 899*; Nitrier. **31 I**, 1839*; Rk.: mit K-Phenolat **30 II**, 1289*; mit Aminodibenzanthron **30 I**, 749*; mit Aminoisodibenzanthronen **30 II**, 3862*.
Farbstoff $C_{30}H_{12}O_2Cl_2$ aus 1-Chloranthron u. Glyoxal (Verwend.) **34 I**, 1891*.
Farbstoff $C_{30}H_{12}O_2Cl_2$ aus 2-Chloranthron u. Glyoxal (Verwend.) **34 I**, 1891*.
$C_{30}H_{12}O_2Cl_4$ **$\omega.\omega'$-Tetrachlor-2.2'-dimethyl-*ms*-naphthodianthron**, Verwend. **30 II**, 3651*.
$C_{30}H_{12}O_2Br_2$ **Golden Orange 4R**, Einfl. d. Sonnenlichtes auf — im red. Zustand **33 I**, 2747; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*
x.x-Dibrompyranthron, Darst. **30 II**, 144*; **31 I**, 528*; **32 I**, 455*; Darst., Verwend. **31 I**, 3518*; **II**, 132*; **34 II**, 1029*, 1377*; Herst. v. leichtlösl. Estersalzen d. Leukoverb. **34 I**, 953*; Rkk. **30 I**, 899*; Oxydat. **30 II**, 1143*; Rk.: mit Guajakol **30 I**, 293*; mit Anthrapyrimidinen **33 I**, 2469*; mit K-Xanthogenat **30 I**, 2020*; mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*; mit Aminodianthrachinonylamincarbazolen **30 II**, 3339*; mit 1-Aminoazoylaminoanthrachinon **32 II**, 298*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*
Dibrom-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. **33 I**, 2468*; Verwend. **31 II**, 1499*.
$C_{30}H_{12}O_4S_2$ **1.2-Bisbenzothiophanthrenchinon**, Darst., Verwend. **31 II**, 2160.
$C_{30}H_{12}O_6N_2$ **Dinitropyranthron**, Verwend. **30 II**, 314*.
Dinitro-allo-*ms*-naphthodianthron **31 I**, 1839*.
$C_{30}H_{12}O_{18}N_6$ **Hexanitro-*symm.*-[2.2'-dioxydianthrachinonyl-(1.1')]-äthan** **30 I**, 3191.
$C_{30}H_{13}O_2N$ **Amino-*ms*-anthradianthron**, Rkk. **31 I**, 3297*.
$C_{30}H_{13}O_2Cl$ **Chlorpyranthron**, Darst. **30 II**, 314*; Darst., Verwend. **33 I**, 512*; Verwend. **30 I**, 2020*; **32 II**, 298*.
Chlor-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*; **31 I**, 1838*.
$C_{30}H_{13}O_2Cl_5$ **Pentachlor-2.2'-dimethyl-*ms*-benzdianthron** **30 II**, 3339*.
$C_{30}H_{13}O_2Br$ **Brompyranthron**, Darst. **30 II**, 314*; Enthalogenier. **31 II**, 3668*; Esterderivv. d. Leukoverb. **30 II**, 634*; Rk.: mit K-Xanthogenat **30 I**, 2020*; mit 1-Aminoaroylaminoanthrachinon **32 II**, 298*.
Brom-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst. **30 II**, 3651*; (Verwend.) **30 II**, 1289*.
$C_{30}H_{13}O_2J$ **Jodpyranthron** **30 II**, 314*, 634*; **32 I**, 456*.
Jodallo-*ms*-naphthodianthron, Verwend. **33 I**, 1026*.
$C_{30}H_{13}O_4N$ **Nitropyranthron**, Rkk. **30 II**, 314*; Halogenier. **31 I**, 528*.
Nitro-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Rkk. **31 I**, 1838*; Rkk. **31 I**, 3297*.
$C_{30}H_{14}O_2N_2$ **Dipyridin-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **31 I**, 3297*.
Verb. $C_{30}H_{14}O_2N_2$ aus 6.7-Benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol **34 II**, 3948.
$C_{30}H_{14}O_2Cl_4$ **Tetrachlor-2.2'-dimethyl-*ms*-benzdianthron** **30 II**, 3339*.
$C_{30}H_{14}O_2Br_2$ **Dibrom-2.2'-dimethyl-*ms*-naphthodianthron** **31 I**, 3400*.
Leukodibrompyranthron s. unter *$C_{30}H_{12}O_2Br_2$ [Dibrompyranthron]*.
$C_{30}H_{14}O_2Br_4$ **Tetrabrom-2.2'-dimethyl-*ms*-benzdianthron**, Verwend. **30 II**, 3651*.
$C_{30}H_{14}O_2S$ **Mercaptopyranthron** **33 II**, 2596*.
$C_{30}H_{14}O_4Cl_2$ **1.1'-Dichloranthraflavon**, Rk. mit N_2H_4-Hydrat **30 II**, 2582*.
$C_{30}H_{14}O_4Cl_4$ **Di-[*ms*-dichloranthronyl-(2)]-glyoxal** (F. 185° Zers.) **34 I**, 2596.
$\omega.\omega'$-Tetrachlor-2.2'-dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl **32 II**, 3306*.
$C_{30}H_{14}O_4Br_4$ **$\omega.\omega'$-Tetrabrom-2.2'-dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl**, Darst. **32 II**, 3306*; Ringschluß **31 I**, 2943*; **34 II**, 515; Red. **30 II**, 3651*.
$C_{30}H_{14}O_6N_2$ **1.5-Di-*N*-isatylanthrachinon**, Darst., Verwend. **31 II**, 778*.
1.4-Diphthaliminoanthrachinon, Verwend. **32 II**, 294*.
$C_{30}H_{14}O_6Cl_2$ *symm.* **[2.2'-Dioxy-3.3'-dichlordianthrachinonyl-(1.1')]-äthylen** **30 I**, 3190.
$C_{30}H_{14}O_6Cl_4$ *symm.* **[2.2'-Dioxy-3.3'-dichlordianthrachinonyl-(1.1')]-dichloräthan** **30 I**, 3190.
isomeres symm. **[2.2'-Dioxy-3.3'-dichlordianthrachinonyl-(1.1')]-dichloräthan** **30 I**, 3190.
$C_{30}H_{14}O_8N_2$ ***N*-Dihydro-1.2;2'.1'-anthrachinonazin-3.3'-dicarbonsäure** **33 II**, 1599*.
$C_{30}H_{14}O_{14}N_4$ *symm.* **[2.2'-Dioxy-3.3'-dinitrodianthrachinonyl-(1.1')]-dinitroäthan** **30 I**, 3190.
$C_{30}H_{15}O_2N$ **Aminopyranthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 314*; Rkk. **30 I**, 899*; **II**, 2836*; **33 II**, 2596*; Rk.: mit Glycerin **31 I**, 3297*; mit Bromdibenzanthron **30 II**, 994*; mit Bromisodibenzanthron **30 II**, 2703*; mit 1-Benzoylamino-3-bromanthrachinon **33 I**, 511*.
Amino-allo-*ms*-naphthodianthron, Darst. **31 I**, 1839*; Darst., Verwend. **30 II**, 1289*; Rk.: mit Glycerin **31 I**, 3296*; mit Chlorbenzaldehyd **33 I**, 1026*; mit 1-Halogenanthrachinon-2-carbonsäureester **31 II**, 134*; mit Chinolin-6-carbonsäurechlorid **33 II**, 1598*.

$C_{30}H_{15}O_2Br$ **Leukobrompyranthron** s. unter *$C_{30}H_{13}O_2Br$ [Brompyranthron]*.

$C_{30}H_{15}O_3N_5$ **4-[Pyrazolanthron-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32** II, 3479*.

$C_{30}H_{15}O_4N_3$ **1-[5′.10′-Anthrapyrimidino-2′-carbamido]-anthrachinon 32** II, 3482*.

2-[Anthrachinon-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3480*.

4-[Anthrachinon-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3479*.

5-[Anthrachinon-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

$C_{30}H_{15}O_6Cl_3$ **Tribenzoylbenzoltricarbonsäurechlorid 30** II, 2776.

Tribenzoylbenzoltricarbonsäurepseudochlorid (F. 239°) **30** II, 2776.

$C_{30}H_{16}O_2N_2$ **3.3′-Dimethylflavanthron**, Darst., Verwend. **34** II, 2605*.

Diaminopyranthron, Darst., Verwend. **30** II, 314*; Verwend. **30** II, 994*.

Diamino-allo-*ms*-naphthodianthron, Rkk. **31** I, 3297*.

$C_{30}H_{16}O_2N_4$ **$\alpha.\beta$-Bis-[pyrazolanthronyl-2]-äthylen**, Darst., Verwend. **30** II, 2582*.

$C_{30}H_{16}O_2Cl_2$ **4.4′-Dichlor-2.2′-dimethyl-*ms*-benzdianthron**, Halogenier. **30** II, 3339*.

$C_{30}H_{16}O_2Br_2$ **Dibrom-2.2′-dimethyl-*ms*-benzdianthron**, Halogenier. **31** I, 529*.

$C_{30}H_{16}O_3N_2$ ***Bz*-1-Anthrachinonylamino-8(*N*)-1.9-pyrobenzanthron**, Verwend. **34** II, 339*.

$C_{30}H_{16}O_4N_2$ **8.8′-Dimethoxyflavanthron 33** I, 3796*.

Phenanthren-1.8.9.10-tetracarbonsäurediphenylimid 31 I, 3116.

9.10-Diphthaliminoanthracen 33 II, 2199*.

9.10-Diphthalimidophenanthren (F. 257°) **31** I, 3349.

Pyromellitsäuredinaphthylimid-(1) (F. 431°) **31** I, 1926.

Farbstoff $C_{30}H_{16}O_4N_2$ (Zers. 265°) aus Pyromellitsäureanhydrid u. Chinaldin **31** I, 1926.

$C_{30}H_{16}O_4N_4$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diacetyldibenzimidazol**, Salze **32** II, 1527*.

isomeres **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diacetyldibenzimidazol**, Salze **32** II, 1527*.

4-[1′-Aminoanthrachinon-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3479*.

4-[2′-Aminoanthrachinon-3′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

5-[1′-Aminoanthrachinon-2′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32** II, 3481*.

$C_{30}H_{16}O_4Cl_2$ **Anthraflavondichlorid 34** I, 2596.

4.4′-Dichlor-2.2′-dimethyl-1.1′-dianthrachinonyl, Bromier. **32** II, 3306*; Verwend. **30** I, 749*.

$C_{30}H_{16}O_4Br_2$ **ω-Dibrom-2.2′-dimethyl-1.1′-dianthrachinonyl 32** II, 3306*.

$C_{30}H_{16}O_4S_2$ **6.6′-Dibenzoylthioindigo 33** II, 2755*.

$C_{30}H_{16}O_5N_2$ **4-Methylamino-1.2;6.7-diphthaloylacridon 32** I, 590*.

Di-[anthrachinonyl-(2)]-glyoxalmonohydrazon (F. 265° Zers.) **34** I, 2596.

Anhydrobis-[1-aminoanthrachinon-2-aldehyd] (F. 380—390° Zers.) **30** II, 1550.

$C_{30}H_{16}O_6Cl_2$ ***symm.* [2.2′-Dioxydianthrachinonyl-(1.1′)]-dichloräthan 30** I, 3190.

$C_{30}H_{16}O_6Br_2$ ***symm.* [2.2′-Dioxydianthrachinonyl-(1.1′)]-dibromäthan 30** I, 3189.

$C_{30}H_{16}O_6S_2$ **1.5-Di-[thionaphthenoyl-(2′.2″)]-naphthalin-3′.3″-dicarbonsäure** (F. 299—300°), Darst., Verwend. **31** II, 2160.

$C_{30}H_{17}O_2Cl$ **Chlor 2.2′-dimethyl-*ms*-benzdianthron 30** II, 3339*.

$C_{30}H_{17}O_4N$ **[*m*-Methoxybenzoylamino]-anthanthron**, Darst., Verwend. **30** I, 2172*.

$C_{30}H_{17}O_4Cl$ **Verb. $C_{30}H_{17}O_4Cl$** (F. 284—286°) aus Anthraflavon **34** I, 2595.

$C_{30}H_{17}O_4Br$ **Verb. $C_{30}H_{17}O_4Br$** aus Anthraflavon **34** I, 2596.

$C_{30}H_{18}O_2N_4$ **Tetraaminopyranthron**, Darst., Verwend. **30** II, 314*.

$C_{30}H_{18}O_3N_4$ **N-[α-Anthrachinonyl]-2.4-diphenyl-1.3.5-triazin-6-carbonsäureamid**, Verester. mit SO_3 **32** I, 137*.

$C_{30}H_{18}O_4N_2$ **3.3′-Dimethyl-N-dihydro-1.2 : 2′.1′-anthrachinonazin**, Verwend. **30** I, 750*; II, 2064*.

$N.N'$-Dibenzoylindigo 33 I, 610.

Höchster Gelb R (F. 359°), Darst., Rkk., Konst. **33** II, 3129; **34** I, 2283; Alkalischmelze **33** I, 2107.

isomeres **Höchster Gelb R** (F. 240—242°) **34** I, 2284.

6.6′-Dibenzoylindigo (Zers. 355—360°) **34** I, 699.

$C_{30}H_{18}O_4N_4$ **Diphenyl-4′.4″-dis-[azodicumarin-(6)] 31** II, 3210.

$C_{30}H_{18}O_4S$ **Benzothiophanthrenhydrochinondibenzoat** (F. 257—258°), Darst., Verwend. **31** II, 2158.

$C_{30}H_{18}O_6N_2$ **3.3′-Dimethoxy-N-dihydro-1.2 : 2′.1′-anthrachinonazin 33** II, 1599*.

1-Aminoanthrachinon-2-carbonsäure-[4′-methoxyanthrachinon-1′-amid] 34 II, 3183*.

$C_{30}H_{18}O_6N_4$ **5.5′-Diamino-1.1′-oxamidoanthrachinon**, Rkk. **33** II, 1598*.

$C_{30}H_{18}O_8N_6$ **Dinitro-1.4.5.8-naphthoylen-4′.4″-diäthoxydibenzimidazol 31** I, 532*.

$C_{30}H_{19}O_2N_3$ **C-[β-Phenylvinyl]-4-benzoylamino-1.9-anthrapyrimidin 33** I, 1027*.

$C_{30}H_{19}O_3N_3$ **Dibenzoylisonitroso-$\alpha.\beta$-diindolyl** (F. 228—229°) **33** II, 1680.

$C_{30}H_{19}O_3N$ **$\alpha.\beta$-Di-[1.2-dioxyanthrachinonyl-(3)]-α-oxy-β-aminoäthan 31** I, 462.

$C_{30}H_{20}O_2N_2$ **1.4-Dianilino-2.3-benzanthrachinon 31** II, 849.

$C_{30}H_{20}O_2N_4$ ***isomere* 1.4.5.8-Naphthoylenbisdimethylbenzimidazole 31** II, 2225*.

1.5-Dicyan-4.8-di-*p*-toluidinoanthrachinon 34 I, 3746.

$C_{30}H_{20}O_2Cl_2$ **1.4-Di-α-naphthyl-1.4-dioxy-2.3-dichlor-1.4-dihydronaphthalin** (F. 261° Zers.) **31** II, 1568.

$C_{30}H_{20}O_2S$ **Dibenzophenonthiophen** (F. 233—234°) **30** II, 554.

$C_{30}H_{20}O_4N_2$ **2.2′-Di-[methylamino]-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **31** I, 1021*.

α-Naphthalinazophenolphthalein, Verwend. als Indicator **30** I, 1179.

9.9′-Dimethoximino-1.1′-dianthrachinonyl, Rkk. **34** II, 2606*.

Bernsteinsäuredifluorenonyl-(2)-amid 32 I, 524.

$C_{30}H_{20}O_4N_4$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diäthoxydibenzimidazole**, Darst. **31** I, 2808*; II, 2225*; Trenn. d. Isomerengemisches **32** II, 626*; Nitrier. **31** I, 531*; Salze **32** II, 1527*.

$C_{30}H_{20}O_4N_6$ **Diphenyl-4.4′-disazobishomophthalimid 31** II, 58.

Diphenyldisazobis-2.4-dioxychinolin (Zers. > 320°) **32** II, 209.

$C_{30}H_{20}O_6N_2$ ***symm.* [2.2′-Dioxydianthrachinonyl-(1.1′)]-äthylendiamin 30** I, 3190.

9.10-Diphthaloylaminophenanthren 31 I, 3349.

$C_{30}H_{20}O_6N_4$ **Dibenzoylfuroxandioximdibenzoat** (F. 139°) **34** I, 1496.

4.5-Dibenzoyl-1.2.3.6-dioxdiazindioximdibenzoat (F. 148°) **34** I, 1496.

dimeres **Oxyd d. Benzoyl-phenyloximinoessigsäurenitrils** (*dimeres* **Benzoylderiv. d. Phenyloximinoacetonitriloxyds**) (F. 139°) **31** II, 2453; **34** I, 1496.

$C_{30}H_{20}O_8N_2$ ***symm.* [2.2′.3.3′-Tetraoxydianthrachinonyl-(1.1′)]-äthylendiamin 30** I, 3191.

$C_{30}H_{20}O_8Br_6$ **Hexabromalkannin 33** II, 3137.

$C_{30}H_{21}ON_3$ s. *Magdalarot [Sudanrot]*.

$C_{30}H_{21}OCl$ **Anhydro-1-[diphenyloxymethyl]-8-[phenylchloroxymethyl]-naphthalin**, HCl-Verb. (F. 153—155°) **31** II, 2875.

$C_{30}H_{21}O_2N$ **1-Benzoyl-2-*m*-xylyl-6.7-benzoylen-$\beta.\beta'$-benzopyrrol**, Erkennen d. N-Benzoyl-Pym-xylyl-1.9-pyrrolinoanthroxyls als — **34** II, 3946.

$C_{30}H_{21}O_2N_3$ **Δ^2-5.7-Oxalylo-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin** (F. 268—269° Zers.) **33** II, 226.

$C_{30}H_{21}O_2Br$ **3.3′-Dimethyl-10-bromdianthron** (Zers. 175°) **31** II, 1568.

$C_{30}H_{21}O_3B$ s. *Borsäure-Trinaphthylester [Trinaphthylborat]*.

$C_{30}H_{21}O_4P$ s. *Phosphorsäure-Trinaphthylester* [*Trinaphthylphosphat*].

$C_{30}H_{21}N_2Br$ **Verb.** $C_{30}H_{21}N_2Br$ (F. 225° Zers.) aus α-Phenylzimtsäurenitril (photochem.) **30 II**, 2627.

$C_{30}H_{22}ON_2$ **1-[2′-Benzylfluoren-7′-azo]-2-oxynaphthalin** (F. 187—188°) **32 II**, 1919.

$C_{30}H_{22}ON_4$ s. *Magdalarot* [*Sudanrot*].

$C_{30}H_{22}O_2N$ ***O*-Benzoyl-*Py*-*m*-xylyl-*peri*-pyrrolinoanthranolazyl**, Erkennen d. — v. Scholl als N-Benzoyl-Py-m-xylyl-1.9-pyrrolinoanthroxyl **31 II**, 1144.

***N*-Benzoyl-*Py*-*m*-xylyl-1.9-pyrrolinoanthroxyl**, Erkennen: d. O-Benzoyl-Py-m-xylylperipyrrolinoanthranolazyls v. Scholl als — **31 II**, 1144; d. — v. Scholl als 1(N)-Benzoyl-2-m-xylyl-6.7-benzoylen-β.β′-benzopyrrol **34 II**, 3946.

$C_{30}H_{22}O_2N_2$ ***N.N′*-Dibenzylindigo 30 II**, 1553.

$C_{30}H_{22}O_2N_4$ **5.5′-Bisbenzhydrylbisfurodiazol-(2.2′)** (F. 234°) **33 I**, 781.

$C_{30}H_{22}O_2Cl_2$ **1.2.4.5-Tetraphenyl-1.4-dioxy-3.6-dichlor-1.4-dihydrobenzol** (F. 242° Zers.) **31 II**, 1567.

$C_{30}H_{22}O_2S$ **Di-[4-benzylidenacetylphenyl]-sulfid** (F. 150—151°) **30 I**, 1932.

$C_{30}H_{22}O_2S_2$ **Benzylchinol d. Leukothioindigos** (F. 213—214°) **32 II**, 1299.

$C_{30}H_{22}O_2Se$ **Di-[4-benzylidenacetylphenyl]-selenid** (F. 155—156°) **30 I**, 1933.

$C_{30}H_{22}O_3N_4$ **Antipyryliminophthalon-α-naphthylimid** (F. 239—240° Zers.) **32 I**, 392.

Antipyryliminophthalon-β-naphthylimid (F. 180 bis 181° Zers.) **32 I**, 392.

1-[3′-(Carboylaminobenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylaminobenzol)-naphthalin, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.

$C_{30}H_{22}O_4N_4$ **5.5′-Bis-[diphenyloxymethyl]-bisfurodiazol-(2.2′)** (F. 260°) **33 I**, 781.

Verb. $C_{30}H_{22}O_4N_4$ (F. d. Hydrats 245—250°) aus Oxydimethoxydiphenyläthertetraaldehyd u. o-Phenylendiamin **32 II**, 2659.

$C_{30}H_{22}O_4N_6$ **Diamino-1.4.5.8-naphthoylen-4′.4″-diäthoxydibenzimidazol 31 I**, 532*.

$C_{30}H_{22}O_4S$ **Tri-[α-oxynaphthyl]-sulfoniumhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 1308.

Tri-[β-oxynaphthyl]-sulfoniumhydroxyd, Chlorid (F. 227°) **34 I**, 1308.

isomeres **Tri-[β-oxynaphthyl]-sulfoniumhydroxyd**, Chlorid (F. 273—274°) **34 I**, 1308.

$C_{30}H_{22}O_4S_4$ **Disulfid aus Diphenylcarbodithioessigsäure**, Dimethylester (F. 173°) **31 II**, 1417.

$C_{30}H_{22}O_5N_2$ ***O*³-Acetyl-1.1′-diphenylisatyd** (F. ca. 180°) **34 II**, 442.

2.4-Di-[benzoylaminomethyl]-1-oxyanthrachinon (F. 276°), Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

$C_{30}H_{22}O_6N_2$ **1.4-Di-*m*-methoxybenzoyldiaminoanthrachinon 30 II**, 3462*.

$C_{30}H_{22}O_6N_4$ **Diphenyl-4′.4″-disazo-5-*o*-cumarsäure** (Zers. 315°) **31 II**, 3210.

$C_{30}H_{22}O_7N_2$ **Norstictinsäuredianil** (F. 265° Zers.) **34 II**, 614.

$C_{30}H_{22}O_8N_2$ **1.5-Dioxy-4.8-di-[*p*-methoxybenzoylamino]-anthrachinon (Duranthrenbrillantviolett R) 30 II**, 3855.

$C_{30}H_{22}O_8Br_4$ **Tetrabromalkannin 33 II**, 3137.

$C_{30}H_{22}O_{14}N_4$ **3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-bis-[3″-äthoxybenzoyloxy]-diphenyl** (F. 118°) **32 II**, 2179.

3.5.3′.5′-Tetranitro-2.2′-bis-[4″-äthoxybenzoyloxy]-diphenyl (F. 188°) **32 II**, 2180.

$C_{30}H_{23}O_4N_3$ ***N.N′*-Diphenyl-*N*-[α-2-oxynaphthyl-(1)-*m*-nitrobenzyl]-harnstoff** (F. 143°) **32 I**, 1370.

$C_{30}H_{23}O_6N_3$ **5-Amino-1.4-di-[*m*-methoxybenzoylamino]-anthrachinon**, Herst., Verwend. **34 I**, 300*; Rkk. **33 II**, 1598*.

$C_{30}H_{24}ON_4$ ***N.N′*-Diphenylphenosafranin 32 I**, 456*.

$C_{30}H_{24}OCl_2$ **6.7-Dichlor-2.3-dimethyl-10-benzylanthranolbenzyläther** (F. 188°) **34 I**, 860.

6.7-Dichlor-2.3-dimethyl-10.10-dibenzylanthron (F. 252°) **34 I**, 860.

$C_{30}H_{24}OBr_2$ **Dibromverb.** $C_{30}H_{24}OBr_2$ aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.

isomere **Dibromverb.** $C_{30}H_{24}OBr_2$ aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{28}O_2$ **34 II**, 2833.

$C_{30}H_{24}O_2N_2$ **2-[*m*-Nitrostyryl]-3.3-dibenzylindolenin** (F. 187—188°) **31 II**, 1573.

***N.N′*-Diphenyl-*N*-[α-2-oxynaphthyl-(1)-benzyl]-harnstoff** (F. 118°) **32 I**, 939.

Benzoyl-3.3-dibenzylindolenin-2-formoxim (F. 160°) **31 II**, 1573.

$C_{30}H_{24}O_3N_2$ **1-Oxy-3.5-di-[4′-phenoxyphenylamino]-benzol**, Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{30}H_{24}O_4N_2$ **Dixanthylsuccinamid**, Best. mit HJO_3 **30 II**, 1413.

1.4-Di-[2′-oxynaphthalin-3′-carboylamino]-2.5-dimethylbenzol, Verwend. **32 II**, 624*.

Dibenzoyl-4.4′-bis-[essigsäureanilid], Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{30}H_{24}O_4N_4$ **Di-[2-nitrofluorenyl-(9)]-piperazin** (F. 230°) **32 II**, 2820.

$C_{30}H_{24}O_6N_2$ **Diphenyl-4.4′-bis-[carbonylacetylamino-3″-oxybenzol] 34 II**, 518*.

$C_{30}H_{24}O_8N_2$ **α.α′-Di-[3.4-dimethoxyphenyl]-*m*-phenanthrolin-γ.γ′-dicarbonsäure** (F. 191°) **33 II**, 3432.

$C_{30}H_{24}O_8Br_2$ **Dibromalkannin 33 II**, 3137.

$C_{30}H_{25}O_4N$ **9-α-Naphthyldesoxyberberin** (F. 213 bis 215°) **34 II**, 251.

$C_{30}H_{25}O_5N$ **Tri-[phenylacetyl]-aminoresorcin** (F. 128 bis 129°) **34 II**, 248.

Tri-*o*-toluylaminoresorcin (F. 125,5°) **34 II**, 248.

$C_{30}H_{26}ON_2$ **1.1′(1′.1)-Methyläthyl-5.6;5′.6′-dibenzopseudocyanin**, Jodid (F. 300° Zers.) **31 II**, 244; **32 II**, 1528*.

$C_{30}H_{26}ON_6$ ***N.N′*-*m.m′*-Diaminodiphenylphenosafranin 32 I**, 456*.

***N.N′*-*p.p′*-Diaminodiphenylphenosafranin 32 I**, 456*.

Osazon d. *p*-Toluylformyl-*p*-tolylfurazans (F. 179°) **34 I**, 1497.

$C_{30}H_{26}OCr$ **Pentaphenylchromhydroxyd**, Dampfdruckisotherme für d. Umwandl. d. Tetrahydrats über d. Dihydrat zur Anhydrobase **31 II**, 3311.

$C_{30}H_{26}O_2N_2$ **Aminocarbazolacridonmethylencampher**, Mutarotat. (Mechanismus) **31 II**, 3470.

1.2.3.4-Tetraphenyl-6-methyldihydropyrimidin-5-carbonsäure, Äthylester (F. 173°) **31 I**, 3564.

$C_{30}H_{26}O_2N_4$ **Di-[phenylessigsäurehydrazid] d. Benzils** (F. 198—199°) **31 I**, 1911.

$C_{30}H_{26}O_2Br_2$ **Verb.** $C_{30}H_{26}O_2Br_2$ aus d. Chalkonred.-Prod. $C_{30}H_{26}O_2$ **34 II**, 2833.

$C_{30}H_{26}O_4N_2$ **2-Benzamino-4-[benzoylisopropylamino]-phenylbenzoat** (F. 171°) **31 II**, 224.

$C_{30}H_{26}O_4N_4$ **α.α′-Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-*m*-phenanthrolin-γ.γ′-dicarbonsäure** (F. 234°) **33 II**, 3433.

Bis-[diphenylacetyl]-oxalsäurehydrazid, Rkk. **33 I**, 781.

$C_{30}H_{26}O_6S$ *asymm.* **[Benzoyl-*o*-oxyxylyl]-sulfon** (F. 238°) **34 II**, 231.

asymm. **[Benzoyl-*m*-oxyxylyl]-sulfon** (F. 244 bis 245°) **34 II**, 232.

$C_{30}H_{26}O_7N_2$ ***p*-Toluolazo-3.4′.4″-trioxy-3′.3″-dimethyltriphenylmethan-5′.5″-dicarbonsäure** (Zers. 210°) **34 II**, 3612.

$C_{30}H_{26}O_8N_2$ **4.4″-Bisdimethylamino-2.2″-dicarbonatodiphenyl-1.8-naphthalid**, Diäthylester (F. 253—254° Zers.) **34 II**, 941.

$C_{30}H_{26}N_3Br$ **Δ^2-x-[β-Bromäthyl]-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin** (F. 158°) **33 II**, 226.

$C_{30}H_{27}O_3N$ **Di-[α-phenacylbenzyl]-hydroxylamin (Di-[α-acetophenylbenzyl]-hydroxylamin)** (F. 190°), Darst., Hydrochlorid **33 II**, 58; Rkk. **33 II**, 1186.

$C_{30}H_{27}O_4N$ **9-α-Naphthyl-16.17-dihydrodesoxyberberin** (F. 230°) **34 II**, 251.

$C_{30}H_{27}O_6N_3$ **Tetraacetyl-1.3-distyryl-2-nitro-4.6-diaminobenzol** (F. 150°) **33 II**, 221.

$C_{30}H_{27}N_2Br$ **Brom-1.5-diphenyl-3-[dibenzylmethyl]-pyrazolin** (F. 114—115°) **31 II**, 1573.

$C_{30}H_{28}O_3N_4$ s. *Porphyrine-Deuterorhodin*.

$C_{30}H_{28}O_4N_2$ **Resobenzophenonmonomethyläther-äthylendiimin**, Metallkomplexverbb. **33 II**, 713.

Bis-[*p*-kresotoyl]-*o*-tolidin (F. 280—283° Zers.), Darst. **33 I**, 316*; Verwend. **33 I**, 317*.

Diisovaleryldiaminoperylen-3.10-chinon 32 II, 3394.

$C_{30}H_{28}O_6N_2$ **Di-[*p*-kresotinsäure]-dianisidid(4.4′-Di-[4″-oxy-1″-methylbenzol-3″-carboylamino]-3.3′-dimethoxydiphenyl)**, Verwend. **32 II**, 624•, 3019•; **33 I**, 316•, 317•.

$C_{30}H_{28}O_8N_2$ **Bis-[2-oxy-5-methoxybenzoyl]-dianisidin 33 I**, 316•.

$C_{30}H_{29}ON_3$ **Phenyl-1-oxo-2-bis-[*p*-dimethylanilino]-3.3-indolin** (F. 192°) **33 I**, 1133.

$C_{30}H_{29}O_7N$ **Azlacton** $C_{30}H_{29}O_7N$ (F. 252° korr.) aus o.o′-Diäthyltrimethoxydiphenylätherdialdehyd u. Hippursäure **31 I**, 2762.

$C_{30}H_{29}O_8N$ **Tribenzoylmonoacetonglucosyl-6-amin** (F. 198—199°) **30 II**, 3745.

Tribenzoylmonoacetonidosyl-6-amin (F. 192°) **30 II**, 3745.

$C_{30}H_{29}O_9N$ s. *Adlumidin*.

$C_{30}H_{29}O_{13}N$ **1-Acetoxy-2-acetoglucoxyanthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz (F. 218°) **31 II**, 716; Rkk. **32 I**, 3438.

$C_{30}H_{30}ON_8$ **Phenylhydrazid-α-phenylhydrazon-δ.ε-phenylosazon d.** α.δ-Diketo-ε-oxy-*n*-capronsäure (F. 219° Zers.) **31 II**, 3598.

$C_{30}H_{30}O_3N_2$ **Acetylisobenzaldihydrostrychnin** (F. 157—159°) **34 I**, 1500.

$C_{30}H_{30}O_8N_4$ **[*m*-Diäthylaminophenol]-chinoxalindicarboxylein** (F. 178°) **33 I**, 779.

$C_{30}H_{30}O_4N_2$ **Benzalbrucin**, Rkk. **34 I**, 54.

$C_{30}H_{30}O_4N_4$ s. *Porphyrine-Deuteroporphyrine*.

$C_{30}H_{30}O_4S_2$ **Tetra-*p*-methoxydibenzhydryldisulfid** (F. 128°) **30 II**, 3146.

$C_{30}H_{30}O_5N_2$ **Base** $C_{30}H_{30}O_5N_2$ (F. 306° Zers.) aus d. Base $C_{28}H_{28}O_4N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 II**, 3385.

$C_{30}H_{30}O_{10}S$ **5-*p*-Toluolsulfo-3.6-dibenzoylmonoacetonglucose** (F. 143°) **34 I**, 370.

$C_{30}H_{31}O_4N_3$ **Piperidinopropandiolbis-α-naphthylcarbamat**, Hydrochlorid (F. 202—203°) **33 I**, 2697.

$C_{30}H_{31}O_6N$ **[6-Tritylgalaktosido]-pyridiniumhydroxyd**, Bromid **32 I**, 1890.

[6-Tritylglucosido]-pyridiniumhydroxyd, Chlorid (F. 177°) **32 I**, 1890.

$C_{30}H_{31}O_8N_3$ **Carbobenzoxy-*l*-asparagyldiglycindibenzylester** (F. 146°) **34 II**, 3631.

$C_{30}H_{32}ON_2$ **Tetramethyldiaminodiphenylmethyldiphenylcarbinol** (F. 215°), Darst., Rkk. **32 II**, 855.

Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-[3-methyl-4-oxyphenyl]-phenylmethan (F. 113—115°) **34 II**, 3380.

Di-[*p*-dimethylaminophenyl]-[*p*-methoxyphenyl]-phenylmethan (F. 90—95°) **34 II**, 3380.

$C_{30}H_{32}ON_4$ **6-*p*-Toluolazo-3-oxy-4′.4″-tetramethyldiaminotriphenylmethan** (Zers. 120—125°) **34 II**, 3612.

$C_{30}H_{32}O_2N_4$ **[Heptamethylmonopropionsäure]-porphin 32 I**, 1249.

$C_{30}H_{32}O_2N_6$ **2.2′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazodimethylanilin 32 II**, 3709.

3.3′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazodimethylanilin 32 II, 3709.

$C_{30}H_{32}O_4N_2$ **Benzaldihydrobrucin** (F. 243—244°) **34 II**, 3385.

$C_{30}H_{32}O_5N_2$ **Acetylderiv.** $C_{30}H_{32}O_5N_2$ (F. 242—245°) aus d. Base $C_{28}H_{30}O_4N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 I**, 1500.

$C_{30}H_{32}O_5N_6$ **1.3-Bis-[*p*-(3′-methylpyrazolon-5′-yl-1′)-benzyl]-5.5-diäthylbarbitursäure** (F. ca. 220°) **34 I**, 2161•.

$C_{30}H_{32}O_6N_2$ **Base** $C_{30}H_{32}O_6N_2$ (F. 246—247°) aus Benzaldihydrobrucin **34 II**, 3385.

$C_{30}H_{32}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-adipanilsäure 32 II**, 3111.

$C_{30}H_{32}O_8Br_4$ **Taxinintetrabromid** s. $C_{30}H_{34}O_8Br_4$.

$C_{30}H_{32}O_{10}S$ **1.2-Isopropyliden-4.5-dibenzoyl-6(?)-*p*-toluolsulfo-*d*-mannit** (F. 132°) **30 I**, 510.

$C_{30}H_{32}O_{12}S$ α-**Lignosulfonsäure aus Nadelhölzern**, Formel **33 II**, 728; Bldg. bei d. Sulfitkoch. **34 I**, 1187.

$C_{30}H_{32}O_{15}S$ α-**Lignosulfonsäure aus Kotyledonen**, Formel **33 II**, 728.

$C_{30}H_{33}O_3N_5$ **6-Äthoxychinolin-8-azohydrocuprein**, Wrkg. bei Vogelmalaria **34 I**, 416.

$C_{30}H_{33}O_8N$ **Verb.** $C_{30}H_{33}O_5N$ (F. 138°) aus O.N-Diäthyllaurotetanin u. Benzoylchlorid **33 I**, 2950.

$C_{30}H_{33}O_{10}P$ **6-Trityl-3-acetylmonoacetonglucose-5-phosphorsäure**, Ba-Salz **33 II**, 536.

$C_{30}H_{33}N_4Br$ **Brompyrroätioporphyrin I** (Brom-1.3.5.7-tetramethyl-4.6.8-triäthylporphin) **30 II**, 3581.

Brompyrroätioporphyrin III 30 II, 3581.

Brompyrroätioporphyrin V 30 II, 922.

$C_{30}H_{34}O_2N_2$ **1.4-Naphthylenbisimino-*akt*.-campher** (F. 220—222°), Darst., opt. Dreh.-Vermögen **31 I**, 77; opt. Eigg. **32 I**, 1877; Rotat. **32 I**, 1878.

1.4-Naphthylenbisimino-*rac*.-campher (F. 213 bis 214°) **31 I**, 77.

1.5-Naphthylenbisimino-*akt*.-campher 32 I, 2331.

1.5-Naphthylenbisimino-*rac*.-campher 32 I, 2331.

$C_{30}H_{34}O_4N_2$ **Bis-[phenylimino]-embelin** (F. 195° Zers.) **31 II**, 2620.

4′.4″-Bisdiäthylamino-2′-acetoxydiphenylphthalid (F. 136—137°) **33 II**, 3124.

$C_{30}H_{34}O_5N_2$ **Benzylbruciniumhydroxyd** (F. 195 bis 196°) **32 I**, 2956.

***N*-Benzoyltetrahydrobrucin** (F. 266—268° Zers.) **33 I**, 3942.

$C_{30}H_{34}O_6N_2$ **Bis-[*p*-oxyphenylimino]-embelin** (F. 207°) **31 II**, 2620.

Verb. $C_{30}H_{34}O_6N_2$ aus Gossypolsäuredihydrazon **33 I**, 233.

$C_{30}H_{34}O_6N_4$ **Gossypoldihydrazon** (F. ca. 285°) **33 I**, 233.

$C_{30}H_{34}O_8N_2$ **Bis-[2.4-dioxyphenylimino]-embelin** (F. 230°) **31 II**, 2621.

$C_{30}H_{34}O_8Br_4$ **Taxinintetrabromid** (F. 138—143°) **31 II**, 1868.

$C_{30}H_{34}O_{12}S_3$ **Tri-*p*-toluolsulfoacetonglucose**, Einw. v. HBr-Eisessig **30 I**, 2390.

$C_{30}H_{34}O_{13}S_3$ **Tritosylacetyl-β-methylglucosid**, Darst. (Umsetz. mit NaJ) **34 I**, 39; (Verseif.) **34 II**, 228; Einw. v. NaJ **34 I**, 2739.

$C_{30}H_{35}O_6N_9$ **Verb.** $C_{30}H_{35}O_6N_9$ aus Diacetylbenzoyl u. Kreatin **32 II**, 903.

$C_{30}H_{36}O_2N_2$ ***N.N′*-Bisdiäthylmethyl-*N.N′*-dibenzoyl-*p*-phenylendiamin** (F. 132°) **32 I**, 1229.

$C_{30}H_{36}O_3Br_6$ **Hexabromresorcinstearein 30 I**, 64.

$C_{30}H_{36}O_4N_2$ **Benzylbrucidiniumhydroxyd**, Chlorid (F. 305—307° Zers.) **32 I**, 2956.

Benzylneobrucidiniumhydroxyd, Salze **32 I**, 2956.

$C_{30}H_{36}O_5N_2$ (s. *Corydalis J*).

***N*-Benzoylhexahydrobrucin 33 I**, 3943.

$C_{30}H_{37}ON$ **Abietinylaminonaphthalin** (F. 125 bis 130°) **31 II**, 1493•.

$C_{30}H_{37}NS_2$ **[Triphenylmethyl]-*N.N*-diisoamyldithiocarbamat** (F. 89—90°), Verwend. **31 II**, 1364•.

$C_{30}H_{38}ON_2$ **4-Phenyl-7-dicyclohexylaminoäthoxychinaldin** (2-Methyl-4-phenyl-7-dicyclohexylaminoäthoxychinolin) (F. 104—105°), Darst., Verwend., Hydrochlorid **31 II**, 1600•; **32 I**, 2975•.

$C_{30}H_{38}O_2N_2$ **Embelindianilid** (F. 167—168°) **30 I**, 396.

$C_{30}H_{38}O_2N_6$ **1.4-Bis-[β-(6′-methoxy-2′-methylchinolyl-(4′)-amino)-äthyl]-piperazin 32 I**, 947.

$C_{30}H_{39}O_3N$ **Tri-[1-phenylbutanol-(3)]-amin** (Tri-[2-oxy-4-phenylbutyl]-amin), Hydrochlorid (F. 139°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.

$C_{30}H_{39}O_{10}N$ s. *Pyrozonitin*.

$C_{30}H_{39}O_{10}N_3$ **Verb.** $C_{30}H_{39}O_{10}N_3$ [„$C_{31}H_{41}O_{10}N_3$"] (F. 229°) aus Hederagenin [Mukurosigenin] (Auffass. d. Verb. $C_{30}H_{43}O_{10}N_3$ aus Kalosapogenin v. Kotake u. Taguchi als —) **32 II**, 1790.

$C_{30}H_{39}O_{19}N$ **Heptacetylsuccinimidlactose** (F. 191°) **30 I**, 3297.

$C_{30}H_{40}OPb$ *akt*. **Phenylpropyl-*o*-tolyl-[*p-sek*.-octyloxyphenyl]-blei 33 II**, 1514.

$C_{30}H_{40}O_2N_4$ **2-[*p*-Dimethylaminoanilmethyl]-6-undecylenylaminochinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{30}H_{41}ON_3$ **Chaulmoogroyl-*p*-aminoazobenzol** (F. 123°) **32 I**, 2310.

$C_{30}H_{41}O_4N$ **Repeninphenylcarbamat** (F. 230°) **31 I**, 1764.

$C_{30}H_{42}ON_2$ **Benzoylconessimin** (F. 121°) **34 II**, 1792.

$C_{30}H_{42}O_2S$ **Verb.** $C_{30}H_{42}O_2S$, Bldg. d. Methylesters (F. 137—138°) aus Hedragansäuremethylester u. S. **30 II**, 3777.

$C_{30}H_{42}O_3S$ **Dehydrothiooleanolsäure**, Methylester (F. 284—285°) **32 II**, 1026.

$C_{30}H_{42}O_{14}N_4$ **Cellotriosephenylosazon** (F. 208°) **31 I**, 3109.

$C_{30}H_{42}N_3P$ **Hexaäthyltriaminotriphenylphosphin** (F. 274°) **34 I**, 3052.

$C_{30}H_{43}O_3Cl$ **Novasäurechlorid** (F. 208° Zers.) **31 II**, 2165.

$C_{30}H_{43}O_4N$ **Alantolsäureamid** (F. 205—206°) **31 I**, 1293.

Isoalantolsäureamid (F. 247°) **31 I**, 1293.

$C_{30}H_{43}O_4Br$ **Brom-δ-ketodehydrooleanolsäurelacton** (F. 225° Zers.) **32 II**, 1790.

$C_{30}H_{43}O_5Br$ **Bromoxyallobetulinsäureanhydrid** (F. 315° Zers.) **31 I**, 289.

$C_{30}H_{43}O_{10}N_3$ **Verb.** $C_{30}H_{43}O_{10}N_3$ (F. 229—230°) aus Kalosapogenin **32 I**, 2333; (Auffass. d. — v. Kotake u. Taguchi als Verb. $C_{30}H_{39}O_{10}N_3$ [„$C_{31}H_{41}O_{10}N_3$"]) **32 II**, 1790.

$C_{30}H_{44}OS$ **Verb.** $C_{30}H_{44}OS$ (F. 200—201°) aus β-Amyrin u. S **30 II**, 3776.

$C_{30}H_{44}O_2N_2$ **Octadecandisäuredianilid** (F. 162 bis 163°) **34 I**, 1806.

$C_{30}H_{44}O_3N_2$ **Ketoursonsäuredioximanhydrid**, Methylester (Zers. 251—252° korr.) **33 II**, 1690.

$C_{30}H_{45}O_2N_3$ **Palmityl-p'-äthoxy-p-aminoazobenzol** (F. 152—153°) **30 I**, 43.

$C_{30}H_{45}O_2Cl$ **Chloracetylergosterin** (F. 196°) **30 I**, 391.

Chloracetylisoergosterin (F. 190°) **30 II**, 746.

$C_{30}H_{45}O_3Br$ **Brom-α-elemonsäure** (F. 273°), Darst., Rkk., Acetylderiv. **33 II**, 2677; katalyt. Hydrier. **34 II**, 2354.

Oleanonsäurebromlacton (F. 251° Zers.) **34 I**, 2766.

$C_{30}H_{45}O_4Br$ **Bromdehydrohederageninlacton** (F. 210° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{45}O_4Br_3$ **Tribromhederageninlacton** (F. 217° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{45}O_5Br$ **Brom-δ- oder ε-ketohederageninlacton** (F. 235° Zers.) **33 II**, 230.

$C_{30}H_{46}OBr_2$ **Dibromlanostenon** (F. 188° Zers.) **34 I**, 1054.

$C_{30}H_{46}O_2N_2$ **α-2.3.5.6-Tetramethylpiperazindi-d-methylencampher** (F. 320°) **33 I**, 2697.

akt. **β-2.3.5.6-Tetramethylpiperazin-bis-d-methylencampher** (F. 266°) **31 II**, 449.

$C_{30}H_{46}O_3N_2$ **Ergosterylallophansäureester**, UV-Bestrahl. **30 I**, 404.

Vitamin-D_2-allophansäureester (F. 194—195°) **33 I**, 2575.

Lumisterylallophansäureester (F. 217—218° Zers.) **33 I**, 2575.

Suprasterin-I-allophansäureester (F. 225—226°) **30 II**, 3780; **33 I**, 2575.

Suprasterin-II-allophansäureester (F. 224°) **30 II**, 3781; **33 I**, 2575.

$C_{30}H_{46}O_3Br_2$ **α-Elemonsäuredibromid** („Dibrom-α-elemonsäure") (F. 235°) **33 II**, 2677.

$C_{30}H_{46}O_4Br_2$ **Dibromhederageninlacton** (F. 251 bis 253° Zers.) **32 II**, 1789.

Dibromverb. d. Chenopodiumsapogenins (F. 210°) **34 II**, 3389.

$C_{30}H_{46}O_5S$ **Thionylhederagenin**, Derivv. **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{47}ON_3$ ***O*-[ω-Dibutylamino-n-decyl]-harmol** (F. 58—60°) **33 I**, 2842*; **II**, 3588.

$C_{30}H_{47}O_2Cl_3$ **α-Ergostenyltrichloracetat** (F. 133,5°) **30 II**, 744.

β-Ergostenyltrichloracetat (F. 128°) **30 II**, 744.

Spinasterintrichloracetat (F. 167—169°) **32 I**, 2475.

$C_{30}H_{47}O_3N$ **α-Elemonsäureoxim** (F. 236—237°) **31 II**, 1008; **33 I**, 785.

$C_{30}H_{47}O_3Cl$ **Erucasäure-p-chlorphenacylester** (F. 56°) **32 II**, 2446.

Brassidinsäure-p-chlorphenacylester (F. 69,5°) **34 II**, 2207.

Cetölsäure-p-chlorphenacylester (F. 54,5°) **32 II**, 2446.

Cetelaidinsäure-p-chlorphenacylester (F. 69,5°) **34 II**, 2207.

$C_{30}H_{47}O_3Br$ **Brom-α-elemolsäure** (F. 283°), Darst. aus Dibrom-α-elemolsäure **31 II**, 1565; **32 II**, 57; **33 I**, 785; katalyt. Hydrier. **33 II**, 2677; **34 II**, 2354.

Bromhydroelemonsäure (F. 262°) **32 I**, 1369.

Erucasäure-p-bromphenacylester (F. 62,5°) **32 II**, 2446.

Brassidinsäure-p-bromphenacylester (F. 74,2°) **34 II**, 2207.

Cetölsäure-p-bromphenacylester (F. 60,5°) **32 II**, 2446.

Cetelaidinsäure-p-bromphenacylester (F. 74°) **34 II**, 2207.

Oleanolsäurebromlacton (Brompanaxsapogenin, Swertiasäurebromlacton) (F. 242,2—242,4° korr.), Darst. **31 II**, 1584; **32 II**, 3250; **33 II**, 2142; Darst., Acetylderiv. **32 I**, 3185; Oxydat. **34 I**, 2766.

$C_{30}H_{47}O_3J$ **Brassidinsäure-p-jodphenacylester** (F. 84°) **34 II**, 2207.

Cetelaidinsäure-p-jodphenacylester (F. 82°) **34 II**, 2207.

$C_{30}H_{47}O_4Br$ **Bromhederagenin**, Methylester **32 II**, 1789.

Bromhederageninlacton („Bromhederagenin") (Zers. 239° korr.), Darst., Rkk., Diacetylderiv. **31 II**, 1582; **32 II**, 1789; **34 I**, 3221; opt. Dreh. **32 II**, 3250; Oxydat. **33 II**, 228.

$C_{30}H_{47}O_5N$ **Oxim d. Oxyallobetulonsäure** (F. ca. 215°) **34 I**, 3061.

$C_{30}H_{47}O_6P$ **Hederageninphosphorsäure** (F. 286° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{47}O_{10}N_3$ **p-Aminocyclohexylmethylmalonsäuredi-[p'-β-dicarboxyäthyl]-cyclohexylamid** **33 II**, 3274.

$C_{30}H_{48}O_2Cl_2$ **α-Ergostenyldichloracetat** (F. 114°) **30 II**, 744.

$C_{30}H_{48}O_3N_2$ **Dihydrovitamin-D_2-allophansäureester** (F. 184—186°) **32 I**, 1261.

$C_{30}H_{48}O_3Br_2$ **α-Elemolsäuredibromid (Dibrom-α-elemolsäure)** (F. 235°), Darst., Rkk. **31 II**, 1565; (F.) **33 I**, 785; Rkk. **33 II**, 2677.

$C_{30}H_{48}N_6S_6$ **2.4.6-Tri-[cyclohexyläthyldithiocarbaminyl]-triazin-(1.3.5)** (F. 153°), Darst., Verwend. **33 I**, 140*.

$C_{30}H_{49}O_2N$ **Taraligeninamid** (F. 221—222°) **31 II**, 2353.

$C_{30}H_{49}O_2Cl$ **α-Ergostenolchloracetat** **31 I**, 3128; **32 I**, 2597.

β-Ergostenolchloracetat (F. 167°) **30 II**, 744; **31 I**, 3128; **32 I**, 2597.

Isospinasterinchloracetat (F. 155—156°) **32 I**, 2475.

$C_{30}H_{49}O_3Br$ **Bromdihydro-α-elemolsäure** (F. 229°) **31 II**, 1565; **32 II**, 57; **33 I**, 785; **II**, 2676.

$C_{30}H_{49}O_{13}N_9$ **Akropeptid** $C_{30}H_{49}O_{13}N_9$ aus Gelatine **33 II**, 230.

$C_{30}H_{50}OBr_2$ **Zymosterindibromid** s. $C_{27}H_{44}OBr_2$.

$C_{30}H_{50}O_2N_2$ **Chaulmoograsäure-4-[β-diäthylaminoäthoxy]-anilid** (p-[Diäthylaminoäthoxy]-chaulmoogrylanilid), Hydrochlorid (F. 87—90°) **32**, **II**, 406*; **33 II**, 2055*, 3195*.

$C_{30}H_{50}O_3N_2$ **Tetrahydrosuprasterin-II-allophanat** **33 I**, 1787.

$C_{30}H_{50}O_{18}S_2$ s. *Atractylsäure*.

$C_{30}H_{51}O_2Cl$ **Allo-α-ergostanolchloracetat** (F. 199 bis 200°) **31 I**, 3128; **32 I**, 2596.

$C_{30}H_{51}O_3B$ **Borsäureester d.** *trans*-**α-Dekalols vom F. 63°** (F. 155°) **30 I**, 1130.

Borsäureester d. *l*-**Fenchylalkohols** (F. 147°) **30 I**, 1130.

Tribornylborat (F. 228—231°), Darst., Verwend. **31 I**, 3005.

$C_{30}H_{51}O_4P$ ***neutraler*** **Phosphorsäureester d.** *trans*-**β-Dekalols vom F. 75°** (F. 159°) **30 I**, 1130.

neutraler **Phosphorsäureester d.** *l*-**Fenchylalkohols** (F. 160°) **30 I**, 1130.

$C_{30}H_{52}O_2N_2$ **Ölsäure-[p-(β-diäthylaminoäthoxy)-anilid]** ([β-Diäthylaminoäthoxy]-oleylanilid), Darst., Hydrochlorid **31 I**, 1515*; **32 I**, 3226*; Verwend. **30 II**, 1621*.

$C_{30}H_{52}O_3N_2$ **Hexahydrovitamin-D_2-allophansäureester** (F. 211°) **32 I**, 1261.

Suprastanol-II-allophanat A (F. 230—232°) **33 I**, 1787.

Suprastanol-II-allophanat B (F. 222—225°) **33 I**, 1787.

[β-Oleyloxyäthyl]-nicotiniumhydroxyd, Chlorid **33 II**, 1592*; (Verwend.) **33 I**, 4020*.

$C_{30}H_{52}O_3Br_6$ **Hexabromacetat d. Phytosterins aus Aprikosenkernöl** (F. 80—81°) **33 II**, 2915.

$C_{30}H_{52}O_{18}S_2$ s. *Atractylsäure*.

$C_{30}H_{53}O_3N$ ***p*-Methoxyphenyldokosylurethan** (F. 98°) **34 I**, 2419.

$C_{30}H_{53}O_3Cl$ **Panaxigeninchlorid** (F. 209—211°) **32 I**, 2332.

$C_{30}H_{54}O_{18}S_2$ s. *Atractylsäure*.

$C_{30}H_{55}ON_3$ ***N*-Palmitoyl-*N'*-äthyl-*N'*-[diäthylaminoäthyl]-*p*-phenylendiamin** **32 I**, 739*, 3226*.

$C_{30}H_{56}ON_4$ **2.4-Bis-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-phenylcyclohexyläther** (Kp.$_1$ 240°) **32 II**, 1655*.

$C_{30}H_{56}O_{18}S_2$ s. *Atractylsäure*.

$C_{30}H_{57}O_3P$ **Menthylphosphit** **32 II**, 1167.

$C_{30}H_{57}O_4P$ **Phosphorsäuretrimenthylester (Trimenthylphosphat)** (F. 86°) **32 II**, 1167.

$C_{30}H_{57}O_6N_5$ **Tetra-*l*-norleucyl-*l*-norleucin** (F. d. Dihydrats ca. 360° Zers.) **33 I**, 2420.

$C_{30}H_{57}O_6N_{17}$ s. *Proteine-Clupein*; *Proteine-Salmin*.

$C_{30}H_{58}O_2N_2$ **Cyclotriakontan-1.16-diondioxim** (F. 141—142°) **34 I**, 396.

Cyclotriakontan-1.16-diondiisoxim, Isomerisier. **34 I**, 395.

$C_{30}H_{58}O_4Si$ **Trimenthoxysiliciumhydroxyd**, Chlorid (Kp.$_{10}$ 244—245°) **33 II**, 1519.

$C_{30}H_{58}N_2S_2$ **Cyclotriakontan-1.16-diondithioisoxim** (F. 177°) **34 I**, 395.

$C_{30}H_{62}O_9N_{14}$ s. *Proteine-Clupein*.

$C_{30}H_{66}O_6Si_2$ **Hexaisoamyloxydisilan** (Kp. 356°) **31 II**, 3100.

— 30 IV —

$C_{30}H_6O_2Cl_2Br_6$ **Hexabromdichlorpyranthron**, Darst., Verwend. **30 I**, 2320*, 3242*.

$C_{30}H_8O_2ClBr_5$ **Pentabromchlorpyranthron**, Darst. **30 I**, 3242*; **31 I**, 528*; Darst., Verwend. **30 I**, 900*, 2320*.

$C_{30}H_{10}O_2ClBr_3$ **Chlortribrompyranthron** **31 I**, 529*; **33 I**, 851*.

$C_{30}H_{10}O_2Cl_2Br_2$ **Dichlordibrompyranthron** **33 I**, 851*.

$C_{30}H_{10}O_2Cl_3Br$ **Trichlorbrompyranthron** **33 I**, 851*.

$C_{30}H_{10}O_2BrJ$ **Bromjod-*ms*-anthradianthron**, Darst. **31 I**, 529*; Darst., Verwend. **34 II**, 1030*.

$C_{30}H_{10}O_2Br_3J$ **Jodtribrompyranthron** **33 I**, 851*.

$C_{30}H_{11}O_2Br_2J$ **Joddibrompyranthron** **30 II**, 634*.

$C_{30}H_{11}O_4NCl_2$ **Nitrodichlorallo-*ms*-naphthodianthron** **31 I**, 1839*.

$C_{30}H_{11}O_6N_2Cl$ **Chlordinitroallo-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

$C_{30}H_{12}O_2ClBr$ **Chlorbromallo-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

$C_{30}H_{12}O_2ClJ$ **Chlorjodpyranthron** **30 II**, 996*.

$C_{30}H_{12}O_2BrJ$ **Bromjodpyranthron** **30 II**, 996*.

$C_{30}H_{12}O_4NCl$ **Chlornitropyranthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

$C_{30}H_{12}O_4NBr$ **Nitrobrompyranthron** **31 I**, 528*.

$C_{30}H_{12}O_4N_2S_2$ **Dianthrachinondithiazol**, Verwend. **33 II**, 941*.

$C_{30}H_{12}O_4Cl_2Br_4$ **4.4'-Dichlor-ω.ω'-tetrabrom-2.2'-dimethyl-1.1'-dianthrachinonyl**, Darst. **32 II**, 3306*; Verwend. **30 II**, 3651*.

$C_{30}H_{14}O_2NCl$ **Chloraminopyranthron**, Rkk. **31 I**, 3297*.

$C_{30}H_{14}O_2NBr$ **Bromaminoallo-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

$C_{30}H_{14}O_2N_2S_2$ **α.β-Bis-[thiazolanthronyl-2]-äthylen** **30 II**, 2582*.

$C_{30}H_{14}O_4N_3Cl$ **5-[1'-Chloranthrachinon-2'-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.

$C_{30}H_{14}O_6N_2Se$ **2-[Anthrachinonyl-1'-aminoformyl]-1.9-anthraselenazol-6'-carbonsäure** **32 II**, 3632*.

$C_{30}H_{17}O_3N_2Cl$ **Dessoulavy-Verb.** $C_{30}H_{17}O_3N_2Cl$ aus Indigo (Rkk., Konst.) **33 I**, 610; (Konst., Übergang in Cibagelb *3 G*) **33 II**, 3129; (Überführ. in Höchster Gelb R, Alkalischmelze, Konst.) **34 I**, 2283.

$C_{30}H_{17}O_7NCl_2$ **α.β-Di-[1-chlor-2-oxyanthrachinonyl-(3)]-α-oxy-β-aminoäthan** (F. ca. 250°) **31 I**, 462.

$C_{30}H_{18}ON_2Cl_2$ **1.8-Dicyan-10.10-bis-[*o*-chlorbenzyl]-anthron-9** (F. 264°) **32 I**, 2714.

$C_{30}H_{18}O_2N_4Cl_2$ **1.5-Dicyan-4.8-di-*p*-toluidino-2.6-dichloranthrachinon** **34 I**, 3747.

$C_{30}H_{18}O_4N_2S_2$ **1.2;5.6-Anthrachinon-di-[methoxyphenyl]-dithiazol** **33 I**, 1692*.

symm. **Di-[1-aminoanthrachinonyl-(2)-mercapto]-äthylen** **31 I**, 3014.

$C_{30}H_{18}O_5N_2Cl_2$ **4-[*p*-Äthoxybenzoylamino]-3'.5'-dichloranthrachinon-2.1(*N*)-1'.2'(*N*)-benzacridon**, Verwend. **33 I**, 1525*.

$C_{30}H_{18}O_6N_2Cl_2$ *symm.* **[2.2'-Dioxy-3.3'-dichlordianthrachinonyl-(1.1')]-äthylendiamin** **30 I**, 3190.

$C_{30}H_{18}O_{10}N_2S_2$ ***N.N'*-Bis-[*m*-sulfobenzoyl]-indigo** **30 I**, 3729*.

$C_{30}H_{18}O_{14}N_6S_3$ **1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-7'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-2'-azo]-anthrachinon-5-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-7'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-2'-azo]-anthrachinon-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-7'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-2'-azo]-anthrachinon-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-7'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-2'-azo]-anthrachinon-8-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-2'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-7'-azo]-anthrachinon-5-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-2'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-7'-azo]-anthrachinon-6-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-2'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-7'-azo]-anthrachinon-7-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

1-[1'-Amino-8'-oxy-3'.6'-disulfo-2'-(*p*-nitrophenylazo)-naphthalin-7'-azo]-anthrachinon-8-sulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

$C_{30}H_{19}O_4N_3S$ **5-[5'-Benzoylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl]-2-methylbenzthiazol**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

6-[5'-Benzoylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl]-2-methylbenzthiazol, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{30}H_{20}O_2N_4Cl_2$ **5.5'-Bis-[diphenylchlormethyl]-bisfurodiazol-(2.2')** (F. 248—249°), Darst., Auffass. d. — v. Stollé u. Schmidt als 5.5'-Bisbenzhydrylbisfurodiazol-(2.2')-peroxyd **33 I**, 781.

$C_{30}H_{20}O_4N_2Cl_2$ **2.5-Di-[*o*-aminodiphenyloxyd]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **30 I**, 3738*.

$C_{30}H_{20}O_4N_4Cl_2$ **Verb.** $C_{30}H_{20}O_4N_4Cl_2$ aus 2.3-Dichlorchinon u. p-Nitrosodiphenylamin **33 II**, 619*.

$C_{30}H_{20}O_6N_6Cl_2$ **2.5-Dichlor-3.6-bis-[*m*-nitrobenzidino]-chinon**, Verwend. **34 I**, 2495*.

$C_{30}H_{20}O_7N_4S_2$ **1-[4'-(2''-Oxynaphthalin-1''-azo)-naphthalin-1'-azo]-naphthalin-2.4-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 1433.

$C_{30}H_{20}O_8N_4S_2$ **2.7-Dioxy-1.8-bis-[4'-sulfonaphthalin-(1')-azo]-naphthalin** **32 I**, 2845.

$C_{30}H_{20}O_{11}N_4S_3$ s. *Coomassie Navy Blue*.

$C_{30}H_{20}O_{12}N_4S_3$ **[1''-Nitro-9''-acridyl]-3'-aminobenzoyl-2-aminonaphthalin-4.6.8-trisulfonsäure** **30 II**, 1734*.

$C_{30}H_{21}O_8N_4Cl$ **1-[4'-(Carboyl-1''-amino-3''-chlorbenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-[carboylaminobenzol]-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.

$C_{30}H_{21}O_7N_5S_2$ **Diazaminblau BR (Monosulfo-4-amino-α-naphtholazo-α-naphthalinazo-β-naphthol-6-sulfosaures Na)**, Azosulfit **32 II**, 535.

$C_{30}H_{22}O_2N_2S$ **1.4-Di-*p*-toluidinobenzothiophanthrenchinon** (F. 232°), Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

$C_{30}H_{22}O_2N_4Cl_2$ **2.5-Dichlor-3.6-bis-[diphenylino]-chinon**, Verwend. **34 I**, 2495*.

2.5-Dichlor-3.6-dibenzidinochinon (2.5-Di-[*p*-aminodiphenylamino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon), Verwend. **32 II**, 3311*; **34 I**, 2495*.

$C_{30}H_{22}O_2N_4S_2$ **4-Keto-3-*o*-tolyl-3.4-dihydrochinazolyl-2-disulfid** (F. 215°) **31 II**, 449.

$C_{30}H_{22}O_2Br_4S$ **Di-[4-benzylidenacetylphenyl]-sulfidtetrabromid** (Zers. bei ca. 220°) **30 I**, 1932.

$C_{30}H_{22}O_4N_2Cl_2$ **Dibenzoylen-4.4′-bis-[essigsäure-*o*-chloranilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{30}H_{22}O_4N_2Cl$ **[2-Phenoxy-5-chlorbenzolazo]-2.3-oxynaphthoesäure-*p*-anisidid 32 II**, 1242*.

$C_{30}H_{22}O_7N_2S_3$ **2-Propiothienon-[indopheninsulfonsäure] 32 II**, 377.

$C_{30}H_{22}O_{10}N_2S_4$ **2-Propiothienon-[indophenindisulfonsäure] 32 II**, 377.

$C_{30}H_{22}O_{11}N_2S_4$ **1.4-Di-*p*-toluidinobenzothiophanthrenchinontrisulfonsäure**, Tri-Na-Salz **31 II**, 2159.

$C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$ **Farbstoff** $C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure **30 II**, 240.

Farbstoff $C_{30}H_{22}O_{12}N_2S$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure **30 II**, 240.

$C_{30}H_{24}O_2N_4Cl_2$ **Di-[*p*-chlorbenzyliden]-anisildihydrazon** (F. 184°) **30 I**, 521.

$C_{30}H_{24}O_4N_4S$ **Thiobismalondiphenylamid** (F. 196°) **30 II**, 1065.

$C_{30}H_{24}O_4N_4Se_2$ **Selenomalondianilid** (F. 222 bis 223°) **30 II**, 1212.

$C_{30}H_{24}O_8N_4S_2$ s. *Chloraminrot B* [*Direktscharlach B, biphenyldisazophenetol-β-naphthol-6.8-disulfonsaures Na*].

$C_{30}H_{24}O_9N_2Br_2$ **Saxatilsäuredi-[*m*-bromanilid]** (Zers. 280°) **34 I**, 2763.

$C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$ **Leukoverb.** $C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure **30 II**, 240.

Leukoverb. $C_{30}H_{24}O_{12}N_2S$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure **30 II**, 240.

$C_{30}H_{25}O_7N_5S_2$ s. *Kongoorange G*.

$C_{30}H_{26}O_4N_2Cl_2$ **β.β-Dichloräthan-α.α-bis-[5-carbonsäure-2-methoxyphenylanilid]** (F. 209°) **31 II**, 2004.

$C_{30}H_{26}O_7N_2S_3$ **1.4-Di-[4′-methyl-3′-methylsulfoxydophenylamino]-anthrachinon-6-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 1376*.

$C_{30}H_{26}O_8N_2S_2$ **1.4-Dimethoxy-5.8-di-[*p*-toluolsulfamino]-anthrachinon** (F. 275°) **31 II**, 234.

$C_{30}H_{26}O_{11}N_4S_3$ **Chloraminrot-B-azosulfit 31 I**, 3725*; **32 II**, 535.

$C_{30}H_{28}ON_2S$ **1.1′-Diäthyl-*p*-toluchino-β-anthrathiopseudocyanin**, Jodid **34 I**, 3424*.

$C_{30}H_{28}ON_2S_2$ **8-Methyl-2.2′-diäthyl-3.4;3′.4′-dibenzthiocarbocyanin**, Bromid **33 I**, 1722*, 2207*; **34 I**, 3694*.

8-Methyl-2.2′-diäthyl-5.6;5′.6′-dibenzthiocarbocyanin, Jodid (F. ca. 298° Zers.) **30 I**, 2101; **34 I**, 3694*.

$C_{30}H_{28}O_4N_4Br_2$ **Dibromdeuteroporphyrin II** (F. 270°) **34 II**, 2683.

Dibromdeuteroporphyrin III, Dimethylester (F. 306° korr.) **32 I**, 954.

Dibromdeuteroporphyrin V 33 I, 2550.

Dibromdeuteroporphyrin IX, Bldg. **30 II**, 3576; Ester **31 II**, 859; Dimethylester (Absorpt.-Spektr.) **30 I**, 694.

$C_{30}H_{28}O_8N_4S_2$ s. *Chrysophenin* [*Chrysophenin G*].

$C_{30}H_{29}O_4N_4Br$ **Bromdeuteroporphyrin II 34 II**, 2683.

Bromdeuteroporphyrin V 33 I, 2550.

Bromdeuteroporphyrin (?) 31 II, 858.

$C_{30}H_{30}O_2N_4Br_2$ **Porphyrin** $C_{30}H_{30}O_2N_4Br_2$ aus Rhodinporphyrin g8 **34 II**, 2088.

$C_{30}H_{30}O_7N_2S$ **Benzalbrucinsulfonsäure I 34 I**, 54.

Benzalbrucinsulfonsäure II, Darst., Red. **34 I**, 54; Erkennen d. — als Benzalbrucinsulfonsäure IV **34 II**, 1307.

Benzalbrucinsulfonsäure IV, Erkennen d. Benzalbrucinsulfonsäure II als — **34 II**, 1307.

$C_{30}H_{30}O_{10}N_4S_2$ **Deuteroporphyrindisulfonsäure 34 I**, 1052.

$C_{30}H_{32}ON_4S$ **6-[6′-Methylbenzthiazolyl-2′]-4-[4″-(β-diäthylaminoäthoxy)-anilino]-chinaldin** (F 215°) **31 I**, 3291*.

$C_{30}H_{32}O_2N_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-8-[γ-phenoxypropyl]-thiocarbocyanin**, Darst., Verwend. **33 I**, 1724*.

$C_{30}H_{32}O_3N_2Se_2$ **1.1′-Diäthyl-6.6′-dimethoxy-*ms*-methoxyphenylbenzselenocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 491*.

$C_{30}H_{32}O_7N_2S$ **Benzylbrucinsulfonsäure I 34 I**, 54.

Benzylbrucinsulfonsäure II, Darst. **34 I**, 54; Erkennen d. — als Benzylbrucinsulfonsäure IV **34 II**, 1307.

Benzylbrucinsulfonsäure IV, Erkennen d. Benzylbrucinsulfonsäure II als — **34 II**, 1307.

$C_{30}H_{42}ON_3P$ **Hexaäthyltriaminotriphenylphosphinoxyd** (F. 239°) **34 I**, 3052.

$C_{30}H_{42}ON_4S_2$ **2.2′-Diäthyl-4.4′-bis-[diäthylamino]-8-methylthiocarbocyanin**, Verwend. d. Jodids **33 II**, 1960*.

$C_{30}H_{43}O_5BrS$ **Bromthionyldehydrohederageninlacton** (F. 212—213° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{44}O_2NJ$ ***N*-[4′-Joddiphenylyl-4]-heptadecylurethan** (F. 138,5°) **30 II**, 1970.

$C_{30}H_{44}O_{16}N_2S_2$ **Sinalbin**, Vork. u. Konst. **31 II**, 2394; Spalt. mit Schwermetallsalzen, Konst. **31 I**, 255; Brauchbark. als Indicator **32 II**, 251.

$C_{30}H_{45}O_5BrS$ **Bromthionylhederageninlacton** (F. 257°) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{46}O_5ClP$ **Hederageninchlorphosphinoxyd** (F. 275°) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{47}O_4NS$ **Thionylhederageninamid** (F. 283°) **32 II**, 1789.

$C_{30}H_{55}O_6N_4Br$ **Brom-*n*-capronyltrinorleucylnorleucin 33 I**, 2420.

— 30 V —

$C_{30}H_{11}O_2ClBrJ$ **Chlorbromjodpyranthron 30 II**, 996*.

$C_{30}H_{13}O_5N_2ClSe$ **2-Anthrachinonyl-1′-aminoformyl-1.9-anthraselenazol-6′-carbonsäurechlorid 32 II**, 3632*.

$C_{30}H_{19}O_{11}N_5Br_2S_3$ **2-[7′-Sulfo-2′.4′-dibromnaphthyl-1′-azo]-6-[3″-sulfo-6″-amino-1″-naphthol-2″-azo]-3-sulfo-1-naphthol**, Darst. **33 II**, 1347; färber. Verh. **33 II**, 1347.

$C_{30}H_{22}O_6N_3Cl_3S_3$ **Tris-[4-chlorbenzolsulfo]-*m*-amidobenzidid** (F. 257—258°), Verwend. **30 II**, 3220*.

$C_{30}H_{28}O_4N_4ClFe$ **Deuterohämin** s. *Porphyrine-Deuteroporphyrin*.

$C_{30}H_{31}O_7N_4ClS$ **1′-[2″-Methoxy-5″-sulfonsäurediäthylamidbenzolazo]-2′.3′-oxynaphthoylamino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{30}H_{50}O_5NS_2As$ **Bis-[ω-carboxydecyl]-acetanilid-*p*-thioarsinit** (F. 117—118°) **32 I**, 2835.

C_{31}-Gruppe.

— 31 I —

$C_{31}H_{20}$ **Bis-[3-phenylindenylen-(1)]-methan** (F. 205 bis 206°) **32 I**, 1236.

$C_{31}H_{23}$ **Phenyldibiphenylylmethyl**, Elektronenaffinität **32 I**, 3257.

$C_{31}H_{24}$ **Di-[biphenylyl]-phenylmethan 33 I**, 223.

4-Phenyltetraphenylmethan (F. 197—198°) **33 I**, 224.

$C_{31}H_{32}$ **Verb.** $C_{31}H_{32}$ (F. 206—208°) aus trans-trans-1.4-Diphenylbutadien u. α-Tricyclopentadien **32 II**, 2051.

$C_{31}H_{50}$ **β-Euphorbodien** ($Kp._5$ 232—235°) **31 II**, 1008.

$C_{31}H_{54}$ **β-Euphorban** ($Kp._{Vak.}$ 239—242° Zers.) **31 II**, 1008.

$C_{31}H_{64}$ **Hentriakontan**, Vork.: im Harz v. Withania somnifera **34 I**, 236; in Gymnema sylvestre **30 II**, 1383; in Mentha piperita **30 II**, 1999; im Safran **34 I**, 2290; in Blumenwachsen **33 I**, 1218; in Leinkrautblüten **32 II**, 2476; in d. Stengeln v. Coscinium fenestratum **30 II**, 577; in grünen Laubblättern **31 II**,

252; im Blätterwachs d. Rosenkohls **32 II**, 2981; im Spinatfett **33 II**, 2019; (Erkennen d. KW-stoffs $C_{20}H_{42}$ aus Spinat v. Heyl, Wise u. Speer als —) **32 I**, 960; in Aprikosen **33 I**, 3574; Isolier.: aus Mutterkorn **32 I**, 2596; aus d. wachsart. Subst. d. Kokonseidenfadens **31 I**, 474; Bldg. (?) bei d. Hochdruckhydrier. v. Palmitinsäure **34 II**, 1864.

Röntgenograph. Unters. (Reindarst., Rkk.) **32 I**, 2446; (Gitterdimenss.) **32 I**, 2703; (in d. Nähe d. F.) **33 II**, 1477; Viscositätsmess. **34 II**, 3237.

— 31 II —

$C_{31}H_{14}O_4$ **Pyranthroncarbonsäure** **33 II**, 2596*.

$C_{31}H_{16}O_3$ **Methoxypyranthron**, Darst., Verwend. als Farbstoff **30 I**, 597*; **II**, 3651*; **31 I**, 2943*; Halogenier., Verwend. **30 II**, 3652*; **31 I**, 528*.

Methoxyallo-*ms*-naphthodianthron, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

$C_{31}H_{20}O_2$ **4-Phenyl-$\alpha.\beta$-dinaphthospiropyran** (F. 193—194°) **33 II**, 62.

$C_{31}H_{20}O_4$ **Benzylidenbis-[dihydro-α-naphthofuranon-(3)]** (F. 197—198°) **31 II**, 237.

$C_{31}H_{20}O_6$ **2.3.8.9-Tetraoxy-5.6; 11.12-dibenzoperylenchinon-(4.10)-trimethyläther** (F. 289—290°) **34 I**, 1323.

3.3'.4.4'-Tetraoxyhelianthrontrimethyläther (F. 285—287°) **34 I**, 1323.

$C_{31}H_{22}O$ **2.5-Dibenzal-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenon** (F. 202°) **34 I**, 3199.

$C_{31}H_{22}O_2$ **Verb. $C_{31}H_{22}O_2$** aus 1-Methylpleiadendion u. C_6H_5MgBr **33 II**, 1677.

$C_{31}H_{22}O_9$ **ω-Acetoxy-3.4.5-tribenzoyloxyacetophenon** (F. 138—140°) **34 II**, 3388.

$C_{31}H_{22}N_2$ **Phenyldicarbazylmethan** **31 I**, 3566.

$C_{31}H_{23}N$ **3.3-Diphenyl-1-β-naphthyl-3-[phenylamino]-propin-(1)** (F. 146—147°) **31 I**, 271.

3.3-Diphenyl-1-β-naphthyl-1-[phenylimino]-propylen-(2) (F. 149—150°) **31 I**, 271.

1-[p-Benzylidenaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol (F. 151°) **30 I**, 829.

$C_{31}H_{23}Cl$ **Phenyldibiphenylylchlormethan** **32 I**, 3258.

$C_{31}H_{24}O$ **Dibiphenylylphenylcarbinol** (F. 149—150°), Darst. **32 I**, 383; Lichtabsorpt. **31 I**, 1882.

$C_{31}H_{24}O_2$ **Acetylderiv. d. 2.3.4.5-Tetraphenyl-$\Delta^{2,5}$-cyclopentenons** (F. 183°) **34 I**, 2113.

$C_{31}H_{24}O_3$ **9.10-Diphenyl-9.10-dihydroanthrahydrochinonmonofurfuryläther** (F. 223°) **33 I**, 2103.

***p*-Methylbenzaldesoxybenzoinindandion** (F. 151 bis 153°) **33 I**, 1120.

$C_{31}H_{24}O_4$ **Anisaldesoxybenzoinindandion** (F. 144 bis 146°) **33 I**, 1120.

$C_{31}H_{24}O_8$ **Malonsäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 175°) **32 II**, 370.

$C_{31}H_{24}O_{12}$ **Triacetylleukomuscarufin** (F. 184°) **30 I**, 3445.

$C_{31}H_{24}N_4$ ***N.N'*-Di-[4-chinolyl-(2')-phenyl]-methylendiamin** (F. 172°) **34 I**, 1499.

$C_{31}H_{25}N$ **4-Amino-4'-phenyltetraphenylmethan** (F. 192°) **33 I**, 224.

Phenylaminodi-[biphenylyl]-methan, Verwend. **33 I**, 3252*.

[Biphenylylamino]-triphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3251*.

***p*-Diphenylmethyl-*p'*-phenylaminobiphenyl** (F. 350°), Darst., Verwend. **33 I**, 3637*; **34 II**, 1201*.

***p*-Phenylaminotetraphenylmethan** (F. 242°), Darst. **34 II**, 1201*; Verwend. **33 I**, 3251*.

Biphenylyldiphenylanilinomethan (F. 154—155°) **33 I**, 224.

Triphenyl-[*p*-phenylanilino]-methan (F. 179,5 bis 180,5°) **33 I**, 224.

***N*-[Triphenylmethyl]-diphenylamin**, Verwend.: als Antiklopfmittel **30 I**, 3390*; als Alter.-Schutzmittel für Kautschuk **30 II**, 2450*.

$C_{31}H_{25}P$ **Triphenylphosphindiphenylmethylen** (F. 172—174°) **30 I**, 819.

$C_{31}H_{26}O$ ***akt.* Phenylbiphenylyl-α-naphthylcarbinoläthyläther** (F. 125—126°) **32 I**, 3174; **33 II**, 2982.

Phenylbiphenylyl-α-naphthylmethylcarbinolmethyläther (F. 190—191°), Verss. an durch Schütteln v. K u. Gemischen mit — hergestellten Elektrolyten **33 I**, 2060.

Di-[α-phenyläthyliden]-dibenzylketon (F. 95° **32 I**, 1526.

1.3.5.7-Tetraphenylheptadien-(1.6)-on-(4) (F. 183°) **33 I**, 1437.

$C_{31}H_{28}O_{10}$ **Fukugetintrimethyläther** (F. 255°) **33 I**, 1453.

Tephrosin s. $C_{23}H_{22}O_7$.

$C_{31}H_{26}N_2$ **Phenyldi-[anilinophenyl]-methan** **31 I**, 3566.

2.3.5-Triphenylcyclopentadienon-*p*-dimethylaminoanil (F. 172—173°) **33 I**, 3187.

$C_{31}H_{27}Br$ **Di-[*p*-diphenylyl]-[*tert.*-butyläthinyl]-brommethan** (F. 135—136°) **34 I**, 382.

$C_{31}H_{27}Na$ **Di-[*p*-diphenylyl]-[*tert.*-butyläthinyl]-methylnatrium** **34 I**, 382.

$C_{31}H_{28}O$ **Di-[*p*-diphenylyl]-[*tert.*-butyläthinyl]-carbinol** (F. 180—181°), Na-Salz **34 I**, 382.

***tert.* Butyl-[$\beta.\beta$-di-(*p*-diphenylyl)-vinyl]-keton** (F. 144—145°) **34 I**, 382.

$C_{31}H_{28}O_2$ **α-Benzhydryl-β-phenyl-γ-acetylbutyrophenon** (F. 153°) **33 I**, 3311.

$C_{31}H_{28}O_4$ **Diphenylmethyldi-*p*-tolylmethylmalonsäure**, Diäthylester (F. 122—123°) **34 II**, 438.

4.4'-Dibenzoyloxy-2.2'.6.6'-tetramethyldiphenylmethan (F. 148°) **34 I**, 1397.

$C_{31}H_{28}O_6$ **Methylenbisyangonin** (F. 253—254°) **32 I**, 3305.

$C_{31}H_{28}O_{11}$ **1.2.3-Tribenzoyldiacetylglucose** (F. 174°) **32 II**, 2632.

1.4-Diacetyl-2.3.6-tribenzoylglucose, α-Form (F. 162—163°) u. β-Form (F. 202°) **34 I**, 370.

1.3-Diacetyl-2.5.6-tribenzoylglucose **34 I**, 370.

$C_{31}H_{28}O_{13}$ **Triacetylmethyläthergyrophorsäure**, Methylester **(Triacetyltenuiorin)** (F. 195°) **34 I**, 869.

Triacetylumbilicarsäure (Zèrs. 197°) **33 II**, 1039.

$C_{31}H_{28}N_4$ **Phenylbis-[4-(α-phenylhydrazino)-phenyl]-methan** (F. 120°) **33 II**, 3420.

$C_{31}H_{30}O$ **Cyclohexylbisdiphenylylcarbinol** (F. 126 bis 127°) **33 II**, 704.

$C_{31}H_{30}O_8$ s. *Rottlerin*.

$C_{31}H_{30}N_6$ **Tetratolyltricarbodiimid**, Verwend. **32 II**, 452*.

$C_{31}H_{32}O_4$ **Bis-[2-oxy-5-methyl-3-(2'-oxy-5'-methylbenzyl)-phenyl]-methan** (F. 173°) **33 II**, 290.

$C_{31}H_{34}O_6$ **6-Trityldiacetongalaktose** **32 I**, 2032.

$C_{31}H_{34}O_7$ **3-Methyl-5-acetyl-6-tritylmonoacetonglucose** (F. 155°) **34 II**, 1445.

$C_{31}H_{34}O_8$ **Tetrahydrorottlerin** (F. 200—201°) **33 I**, 2821.

6-Trityl-2.4-diacetyl-3-methyl-β-methyl-*d*-glucosid (F. 176,5—177,5°) **32 I**, 2020.

$[C_{31}H_{34}O_{10}]x$ **Glykogentrityläther** (F. 235—236°) **32 II**, 48.

$C_{31}H_{34}O_{15}$ **4-Benzoyloxy-ω-[*O*-tetracetyl-β-glucosidoxy]-3.5-dimethoxyacetophenon** (F. 80 bis 90°) **31 II**, 3610.

$C_{31}H_{34}N_2$ **6.6'-Bis-[2.2.4-trimethyl-1.2-dihydrochinolino]-phenylmethan** (F. 158°) **34 I**, 227.

Dicumyldiaminodiphenylmethan, Verwend. **33 II**, 3775*.

$C_{31}H_{35}N_3$ **Tri-[*p*-dimethylaminophenyl]-phenylmethan** (F. 107—110°) **34 II**, 3380.

$C_{31}H_{36}O_5$ **Acetyl-3.6-di-[spirocyclohexan]-1.8-diketo-9-[*o*-oxyphenyl]-octahydroxanthen** **34 II**, 3118.

$C_{31}H_{36}O_8$ **Alectorontrimethyläther (Collatolondimethyläther)** (F. 185°), Darst. **33 II**, 65, 66; (Konst.) **34 I**, 2294.

$C_{31}H_{36}O_{10}$ **Monomethylätherdiacetylisophysodsäure**, Methylester **34 II**, 616.

$C_{31}H_{38}N_4$ (s. *Chlorophylle-Phylloätioporphyrin*).

Tri-[*p*-dimethylaminophenyl]-[*p*-aminophenyl]-methan (F. 115—116°) **34 II**, 3380.

$C_{31}H_{38}O_6$ **Acetylsalicylidenbis-[cyclohexanspirocyclohexandion-(3.5)]** (F. 190°) **34 II**, 3118.

$C_{31}H_{38}O_7$ **Phenylacetyl-k-strophanthidin** (F. ca. 207 bis 208°) **31 I**, 2640*.

$C_{31}H_{38}O_9$ **Alectoronsäuredimethyläther** (**α-Collatolsäuremethyläther**) s. $C_{30}H_{36}O_9$.

Alectoronsäuretrimethyläther (*α*-**Collatolsäure-dimethyläther**). — **Methylester** (F. 114°), Darst. **33 II**, 65, 66; Konst. **34 I**, 2293.

$C_{31}H_{40}O_{10}$ **Trimethylätheralectorondisäure** (**Dimethyläthercollatoldisäure**) (F. 119—120°), Darst., Dimethylester **33 II**, 65, 66; Konst. **34 I**, 2293.

$C_{31}H_{42}O_5$ s. *Azafrin*.

$C_{31}H_{44}O_5$ **Verb.** $C_{31}H_{44}O_5$ aus d. Verb. $C_{31}H_{41}O_{10}N_3$ (aus Hederagenin), Auffass. d. Verb. $C_{30}H_{42}O_5$ v. Kotake u. Taguchi als — **32 II**, 1790.

$C_{31}H_{44}O_8$ s. *Proscillaridin A*.

$C_{31}H_{44}O_{20}$ **Di-[tetracetylglucosyl]-acetal d. Acetons** (F. 154,5—156° korr.) **34 II**, 1290.

$C_{31}H_{46}O_4$ **Formylanhydrohederagenin** (**Formylanhydrokalosapogenin**) (F. 169—170°) **32 I**, 2333; **33 II**, 1879.

Säure $C_{31}H_{46}O_4$ (F. ca. 265°) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3444.

$C_{31}H_{46}O_5$ **Acetylgithagenin**, Oxydat. **30 II**, 2660.

$C_{31}H_{46}O_{18}$ **Heptacetyl-***α*-*sek.*-**amylcellobiosid** (F. 193°) **31 I**, 258.

$C_{31}H_{48}O_3$ **Zuckerrübensapogenin** s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

Anhydroacetylpanaxsapogenin s. $C_{32}H_{48}O_3$.

Oxymethylenallobetulon (F. 258—259°) **34 I**, 3061.

$C_{31}H_{48}O_4$ **Acetylhedragenin** (F. 247—250°) **32 II**, 1790.

Acetylbrenzchinovasäure, Rkk. **30 I**, 3443.

Formylursolsäure (F. 258° korr.) **32 I**, 240.

α-**Formylboswellinsäure** (F. 254—257° korr.) **32 II**, 1028.

β-**Formylboswellinsäure** (F. 272—275° Zers., korr.) **32 II**, 1028.

$C_{31}H_{48}O_6$ **Verb.** $C_{31}H_{48}O_6$ (F. 158°) aus Elemisäure u. Acetanhydrid **31 II**, 1413.

$C_{31}H_{50}O_2$ *β*-**Amyrinformiat** (F. 238°) **34 I**, 1203.

Stigmasterinacetat (F. 144,0—144,6° korr.), Darst. **30 II**, 2785; Oxydat. **34 I**, 1824; Bromier. **34 I**, 57.

Ostreasterylacetat (F. 134,5°), Isolier. aus Mollusken **34 II**, 961.

Ostreasteryl-II-acetat (F. 104—105°) **34 II**, 961.

Fucosterinacetat (F. 119°) **34 I**, 2607.

$C_{31}H_{50}O_3$ (s. *Sapogenine-Oleanolsäure* [*Calendulasapogenin, Caryophyllin, Guagenin* {*Guajaksapogenin*}, *Panaxsapogenin, Swertiasäure, Taraligenin* {*Taragenin*}, *Zuckerrübensapogenin*]; *Sapogenine-Ursolsäure* [*Malol, Prunol, Ursol*]).

Allobetulinformiat 32 II, 55.

α-**Stigmasterinoxydacetat** (F. 143°) **34 I**, 1824.

β-**Stigmasterinoxydacetat** (F. 170°) **34 I**, 1824.

$C_{31}H_{50}O_4$ (s. *Sapogenine-Hederagenin* [*Kalosapogenin, Mukurosigenin*]; *Siaresinolsäure*; *Sumaresinolsäure*).

Methoxydihydro-*α*-**elemonsäure** („*α*-**Elemonsäuremethyläther**") (F. 282°) **33 II**, 2677.

saurer **Bernsteinsäurecholesterylester** (F. 175°) **30 I**, 2633*; **II**, 745.

$C_{31}H_{52}O$ (s. *β-Euphorbol*).

Amyranol (F. 234—235°) **33 I**, 3454.

$C_{31}H_{52}O_2$ *dl*-**3-Menthylmenthoxymethylen-***d*-**campher**, Eigg. **34 I**, 3587.

Cholesterylbutyrat (**Buttersäurecholesterylester**), spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Strukturviscosität u. Entmisch. **33 II**, 844.

α-**Ergostenylpropionat** (F. 90°) **30 II**, 744.

β-**Ergostenylpropionat** (F. 114—115°) **30 II**, 744.

Spinasterinpropionat (F. 152—153°) **32 I**, 2475.

Sitosterylacetat, Chromsäureoxydat. **33 I**, 2702.

β-**Sitosterinacetat** (F. 127—128°) **34 I**, 1198.

γ-**Sitosterinacetat** (F. 142—143°), Bldg. **34 I**, 1198; Struktur d. Oberflächenfilme **30 II**, 1508.

Cincholacetat (F. 123°) **34 I**, 711.

Rhamnolacetat (F. 118—119°) **34 I**, 710.

$C_{31}H_{52}O_4$ **Methoxydihydro-***α*-**elemolsäure** („**Elemolsäuremethyläther**") (F. 242°) **33 II**, 2676.

$C_{31}H_{54}O$ **Dihydro-***β*-**euphorbol** (F. 122°) **31 II**, 1008.

$C_{31}H_{54}O_2$ **Acetaldehydäthylcholesterylacetal**, Darst., Verwend. **31 II**, 2757*.

Dihydro-*β*-**sitosterinacetat** (**Sitostanolacetat, Ostreastanolacetat**) (F. 137°) **34 I**, 1198; **II**, 961.

Dihydro-*γ*-**sitosterinacetat** (F. 143—144°) **34 I**, 1198.

$C_{31}H_{54}O_3$ **Stigmastandiolacetat** (F. 206°) **34 I**, 1824.

$C_{31}H_{56}O_4$ **Dibutylmalonsäuredi-(—)-menthylester** (F. 58°) **32 II**, 3548.

$C_{31}H_{60}O_5$ *α.β*-**Dimyristin** (F. 69°), Identität d. — v. Grün mit d. *α.γ*-Dimyristin v. Grün **30 I**, 3663.

α.γ-**Dimyristin** (F. 69°), Identität d. — v. Grün mit d. *α.β*-Dimyristin v. Grün **30 I**, 3663.

$C_{31}H_{62}O$ **Palmiton** [**Hentriakontanon-(16)**] (F. 83 bis 84°), Isolier. aus grünen Laubblättern **31 II**, 252; Darst. bzw. Bldg.: aus Palmitinsäure **34 II**, 1864; aus Ca-Palmitat, Oxim (Affinität zwischen KW-stoffradikal u. CO_2H-Gruppe) **33 II**, 1860; aus Ba-Palmitat, Krystallgitterabstände **32 I**, 2446; Oximier. **33 I**, 3437; Sulfonier. (Verwend.) **31 I**, 1018*, 3294*; Rk. mit Grignardverbb. **33 II**, 3675.

$C_{31}H_{62}O_2$ **Melissinsäure** (**Melissylsäure**), Vork.: in Mentha piperita **30 II**, 1999; im Fett v. Cascara sagrada **33 I**, 3325; im Digitalisfett **33 I**, 3331; im fetten Öl v. Illicium religiosum (Geh.) **30 I**, 1163; Isolier. aus d. wachsart. Substanz d. Kokonseidenfadens **31 I**, 474; Geh. v. Bienenwachs an — ähnl. Säure **33 II**, 3506; Wrkg. auf d. Ausbreit. v. Schmiermitteln auf festen Oberflächen **30 I**, 1878; vgl. auch *Fettsäure* $C_{31}H_{62}O_2$.

Fettsäure $C_{31}H_{62}O_2$, Krystallstruktur d. Pb-Salzes **31 I**, 3651; vgl. auch *Melissinsäure*.

Palmitinsäurepentadecylester 30 I, 1763.

$C_{31}H_{62}O_3$ s. *Coccerinsäure*.

$C_{31}H_{63}J$ **16-Jodhentriakontan** (F. 33—35°) **33 II**, 3675.

$C_{31}H_{64}O$ **Melissylalkohol** (F. 86—87°), Isolier. aus d. Cutikula v. Agave rigida **30 I**, 2109; Vork.: im Digitalisfett **33 I**, 3331; im Reisembryo **33 II**, 2150; im Wachs aus Reispolierabfällen (Acetyderiv.) **31 I**, 633; Erkennen d. — aus Bienenwachs u. Carnaubawachs als Gemische höherer Alkohole **30 II**, 1856; s. auch d. *nachstehende Verb.*

Myricylalkohol (F. 86—87°), Vork. im fetten Öl v. Illicium religiosum **30 I**, 1163; Isolier.: aus Arisaema triphyllum **34 II**, 261; aus Reisöl **33 I**, 2957; aus d. Reisembryo, Derivv. **34 I**, 1198; aus Mutterkorn **32 I**, 2596; aus d. wachsart. Subst. d. Kokonseidenfadens **31 I**, 474; Verwend. zur Verhinder. d. Schäumens v. Kesselspeisewasser **30 II**, 960*; s. auch d. *vorstehende Verb.*

16-Oxyhentriakontan, Jodier. **33 II**, 3675.

$C_{31}H_{64}O_3$ **Glycerindimyristyläther**, Verwend. **34 I**, 3126*.

— 31 III —

$C_{31}H_{13}O_2N$ **Cyanpyranthron 30 II**, 314*; **33 II**, 2596*.

Cyanallo-*ms*-**naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

$C_{31}H_{13}O_4N_3$ [**Nitrobenzanthrono**]-**pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 3656*.

$C_{31}H_{14}O_2N_2$ **Benzanthronpyrazolanthron**, Oxydat. **30 II**, 995*; Halogenier. **31 I**, 2121*; **II**, 2224*, 3668*; Herst. v. Küpenfarbstoffen d. —-Reihe **30 II**, 3654*.

$C_{31}H_{15}O_2N_3$ [**16-Aminobenzanthrono**]-**pyrazolanthron**, Verwend. **30 II**, 3654*.

$C_{31}H_{15}O_3N$ **Küpenfarbstoff** $C_{31}H_{15}O_3N$ aus Benzanthronyl-1-aminoanthrachinon (Chlorier.) **34 II**, 4023*.

$C_{31}H_{15}O_3N_5$ [**Anthrachinon-2′-carbonylamino**]-**1.9; 4.10-anthradipyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{31}H_{15}O_3Cl$ **Methoxychlorpyranthron 30 II**, 3652*.

$C_{31}H_{15}O_3Br$ **Brommethoxypyranthron 31 I**, 528*.

$C_{31}H_{15}O_4N_3$ **2-[*N*-Pyrazolanthronyl]-*Bz*-1-nitrobenzanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 821*.
N-[x-Nitro-*Bz*-1-benzanthronyl]-pyrazolanthron (F. 404—405°), Red. **30 II**, 812*.
$C_{31}H_{15}O_6N$ **Keto-4.4'-dinaphthalsäureanilidanhydrid** (F. 207—208°) **33 I**, 3567.
$C_{31}H_{16}O_2N_2$ *N*-[*Bz*-1-Benzanthronyl]-pyrazolanthron (F. 398—400°) **30 I**, 3242*.
$C_{31}H_{16}O_3N_2$ *Bz*-1-[4'-Aminoanthrachinonyl-(2')]-benzanthron-(1.9)-imid-(2.1') **30 II**, 3650*.
Bz-1-[5'-Aminoanthrachinonyl-(2')]-benzanthron-(1.9)-imid-(2.1') **30 II**, 3650*.
$C_{31}H_{16}O_3S$ **6-[1'-Anthrachinonylmercapto]-benzanthron**, Verwend. **30 II**, 821*.
8-[1'-Anthrachinonylmercapto]-benzanthron, Verwend. **30 II**, 821*.
$C_{31}H_{16}O_5N_2$ *N*-[*Bz*-1'-Nitrobenzanthronyl-(2')]-1-aminoanthrachinon, Verwend. **32 I**, 1835*.
$C_{31}H_{17}O_2N_3$ *N*-[x-Amino-*Bz*-1-benzanthronyl]-pyrazolanthron (F. 417°) **30 II**, 812*.
$C_{31}H_{17}O_3N$ **[2'-Benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon**, Halogenier. **30 II**, 3338*.
N-[1'-Anthrachinonyl]-6-aminobenzanthron, Verwend. **32 II**, 1840*.
N-[1'-Anthrachinonyl]-7-aminobenzanthron, Verwend. **32 II**, 1840*.
Benzoylamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon **30 II**, 314*.
Benzoylamino-4.5;8.9-dibenzpyren-3.10-chinon, Verwend. **32 I**, 747*.
$C_{31}H_{17}O_4N_3$ **2-[Anthrachinon-2'-carbonylamino]-C-methyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*.
$C_{31}H_{17}O_5N_3$ *N*-Methyl-1.9-anthrapyrimidon-4-[anthrachinon-β-carbonsäureamid] **32 I**, 294*.
$C_{31}H_{18}ON_2$ **Phenanthrobenzoylnaphthazin** (F. 252 bis 255°) **34 I**, 2591.
$C_{31}H_{18}O_3N_2$ *Bz*-1'-Benzanthronyl-1-amino-4-aminoanthrachinon, Verwend. **31 I**, 1683*; **32 I**, 1834*, 1835*; **II**, 299*.
Bz-1'-Benzanthronyl-1-amino-5-aminoanthrachinon, Verwend. **31 I**, 1683*; **II**, 132*; **32 I**, 1835*; **II**, 299*.
Bz-1'-Benzanthronyl-1-amino-8-aminoanthrachinon, Verwend. **32 I**, 1834*, 1835*; **II**, 299*.
2'-Benzanthronyl-1.4-diaminoanthrachinon, Verwend. **30 II**, 3338*, 3649*; **31 II**, 1358*.
$C_{31}H_{18}O_6N_2$ **Malonylbis-[2-aminoanthrachinon]** (F. 310°) **30 II**, 1551.
$C_{31}H_{18}O_6N_4$ **Anthrachinon-1-azonaphthol AS-BS** (F. 319,6° Zers., korr.) **32 I**, 943.
Anthrachinon-2-azonaphthol AS-BS (F. 315,9° Zers., korr.) **32 I**, 943.
$C_{31}H_{19}ON_5$ **β-[4-Benzoylaminophenyl]-1.2-chinoxalin-3.4-naphthazin** **30 II**, 914.
$C_{31}H_{19}O_4N_3$ **Anthrachinon-1-azonaphthol AS** (F. 300,5° Zers., korr.) **32 I**, 943.
Anthrachinon-2-azonaphthol AS (F. 280,6° Zers., korr.) **32 I**, 943.
$C_{31}H_{19}O_6Cl$ **8-Chlor-1.4.5-tribenzoxynaphthalin** (F. 210°) **33 I**, 2404.
$C_{31}H_{20}O_3N_2$ **1-Benzoylamino-4-β-naphthylaminoanthrachinon**, Verwend. **34 I**, 298*.
1-Benzoylamino-5-β-naphthylaminoanthrachinon, Verwend. **34 I**, 299*.
1-Benzoylamino-8-β-naphthylaminoanthrachinon, Verwend. **34 I**, 299*.
$C_{31}H_{20}O_7N_2$ *symm.* (*N.N'*)-Di-[2-oxyanthrachinonyl-(1)-methyl]-harnstoff (F. 250°), Darst., Rkk. **31 I**, 462; Darst., Verwend. **32 II**, 295*.
$C_{31}H_{21}O_3N$ **1-Benzoylamino-2.4-dibenzoylnaphthalin** (F. 224—226°) **34 I**, 2591.
$C_{31}H_{22}ON_4$ *N.N'*-Di-[2-phenylchinolyl-(3)]-harnstoff (F. 268°) **32 I**, 75.
$C_{31}H_{22}O_2N_2$ **1-[*p*-Nitrobenzylidenaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol** (F. 228°) **30 I**, 829.
$C_{31}H_{22}O_2S_2$ **Di-γ-[(2.2'-diphenyl)-chromenyl]-dithiol-(4.4')-methylenäther** (F. 182—183° Zers.) **31 II**, 2612.
$C_{31}H_{22}O_3N_4$ *N.N'*-Di-[2-phenyl-6-oxychinolyl-(4)]-harnstoff (F. 166°) **31 II**, 1705.
$C_{31}H_{22}O_4N_2$ **Glutarsäuredifluorenonyl-(2)-amid** **32 I**, 524.
O.N.N'-Tribenzoyl-1.6-diaminonaphthol-(2) (F. 267—269°) **30 II**, 3150.
$C_{31}H_{22}O_{12}N_{10}$ **4.4'.4''-Triaminotrityl-2.4.6.2'.4'.6'-hexanitrodiphenylamin**, Darst., physikal.-chem. Unters. **31 I**, 3113.
$C_{31}H_{22}N_4S$ *N.N'*-Di-[4-chinolyl-(2')-phenyl]-thioharnstoff (F. 218°) **34 I**, 1499.
$C_{31}H_{23}O_6Cl$ **4.4'-Diphenoxytriphenylcarbeniumperchlorat** (Zers. 130—132°) **33 I**, 2246.
$C_{31}H_{24}O_2N_4$ **Methylenbisindandionbisphenylhydrazid** (F. 235°) **34 I**, 1311.
1-[2'.3'-Oxynaphthoylamino]-2.4-dimethylbenzol-3''-azocarbazol **33 II**, 2898*.
$C_{31}H_{24}O_2S$ *d*-**Phenylbiphenyl-α-naphthylmethylthioglykolsäure**, Rkk. **32 I**, 3174; **33 II**, 2980.
l-**Phenylbiphenyl-α-naphthylmethylthioglykolsäure** (F. 109—110°), Darst., Brucinsalz **30 I**, 3662; halochrome Salze, Racemisier. **31 I**, 3682; $ZnCl_2$-Verb. **31 II**, 2321; Rkk. **32 I**, 3174; **33 II**, 2980.
dl-**Phenylbiphenyl-α-naphthylmethylthioglykolsäure** (F. 116—116,5°) **30 I**, 3662; **31 I**, 3682.
$C_{31}H_{24}O_3N_4$ **1-[2'-Methyl-5'-(carboylaminobenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylaminobenzol)-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.
$C_{31}H_{24}O_4N_2$ *N*-[2.3-Oxynaphthoyl]-*N'*-[*p*-kresotoyl]-benzidin, Darst., Verwend. **33 II**, 2752*.
$C_{31}H_{24}O_4N_4$ **1-[2'-Methoxy-5'-(carboylaminobenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylaminobenzol)-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.
1-[3'-(Carboylaminobenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylamino-2''-methoxybenzol)-naphthalin, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.
$C_{31}H_{24}O_6N_4$ *rotes* **5-[Trityloxymethyl]-furfurol-2'.4'-dinitrophenylhydrazon** (F. 246—248° korr.) **33 I**, 428.
gelbes **5-[Trityloxymethyl]-furfurol-2'.4'-dinitrophenylhydrazon** (F. 212—215° korr.) **33 I**, 428.
$C_{31}H_{24}O_7N_2$ **Stictinsäuredianil** (Zers. ca. 165°) **33 II**, 1369.
$C_{31}H_{25}ON_3$ **β-Benzoyltriindol**, Eigg., Best. d. aktiven H **34 I**, 2573.
$C_{31}H_{25}O_3N$ **3-Äthyl-3.2-[*o*-benzylen]-1-benzoyl-2-[benzoyloxy]-indolin** (F. 179°) **32 II**, 3242.
$C_{31}H_{25}O_4N$ **4-[2''.3''-Oxynaphthoylamino]-2.5-dimethoxy-4'-phenyldiphenyl** (F. 221—222°) **34 I**, 3270*.
$C_{31}H_{26}ON_2$ **[*o*-Oxyphenyl]-di-[anilinophenyl]-methan** **31 I**, 3566.
1.1'-Dimethylstreptomonovinylen-2.2'-β.β'-naphthochinocyanin, Acetat **30 II**, 2702*.
$C_{31}H_{26}ON_4$ **Triindolphenylisocyanat** (F. 217°) **33 I**, 1288.
$C_{31}H_{26}O_2N_2$ **Benzaldesoxybenzoinphenylmethylpyrazolon** (F. 211—212°) **33 I**, 1120.
$C_{31}H_{26}O_5N_4$ **8-[γ-Phthalimidopropylamino]-6-[γ-phthalimidopropoxy]-chinolin** **34 II**, 3958.
$C_{31}H_{26}O_7N_4$ **Harnstoffderiv. d. *m'*-Aminotoluylamids d. *p*-Aminobenzoesäure**, Diäthylester (F. 180—181°) **30 I**, 2552.
$C_{31}H_{26}O_8N_8$ **2-Oxy-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon-2'.4'-dinitrophenylosazon** (F. 243°) **33 II**, 1992.
Bisdinitrophenylhydrazon $C_{31}H_{28}O_8N_8$ (F. 245°) aus 4-Chlor-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^2-cyclopentenon u. 2-Chlor-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon **33 II**, 1993.
$C_{31}H_{27}OP$ **Triphenylbenzhydrylphosphoniumhydroxyd**, Rkk. d. Bromids **30 I**, 819.
$C_{31}H_{27}O_2N_3$ **Monoanil d. α-[4-Phenyl-2.3-diketopyrrolidyl]-β-phenylpropionsäureanilids** (F. 215°) **34 I**, 1473.
$C_{31}H_{27}O_3N$ **1.5-Diphenoxy-10-piperidinoanthron** (F. 136°) **31 I**, 80.
$C_{31}H_{27}O_4N$ **Verb. $C_{31}H_{27}O_4N$** aus 1-[3'-Benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolin **32 II**, 3409.
$C_{31}H_{27}O_5N$ **Tri-*p*-toluylaminokresorcin** (F. 178°) **34 II**, 248.
$C_{31}H_{28}ON_2$ **1.1'-Diäthyl-5.6;5'.6'-dibenzopseudocyanin**, Jodid (F. 310° Zers.) **31 II**, 244; **32 II**, 1528*.
$C_{31}H_{28}O_3Cl_2$ **Verb. $C_{31}H_{28}O_3Cl_2$** (?) aus m-Trichlormethyldiphenyldichlormethan u. Bzl. **30 II**, 1068.
$C_{31}H_{29}O_3N$ 1-[3'-Benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-6-

benzyloxy-3.4-dihydroisochinolin, Chlorhydrat (F. 127—128° Zers.) **32 II**, 3409.

Verb. $C_{31}H_{29(31)}O_3N$ (F. 140—142°) aus 1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolinchlorhydrat **32 II**, 3410.

$C_{31}H_{29}O_6N_3$ **Di-[3-(β-oxy-β-carboxyäthyl)-4.5-benzo]-pyrro-p-dimethylaminomethen** **33 II**, 2986.

$C_{31}H_{30}ON_2$ **1.1′-Diallyl-4.4′-tricarbocyanin**, Jodid **34 I**, 3693*.

$C_{31}H_{30}O_2N_2$ **Leukobase** $C_{31}H_{30}O_2N_2$ aus 6-Aldehydo-4-methyl-α-naphthopyron u. Dimethylanilin **33 II**, 2269.

$C_{31}H_{30}O_4S_2$ **4.4.5.5-Tetra-p-anisyl-R-trimethylen-1.3-disulfid** (F. 161—162°) **30 II**, 3146.

$C_{31}H_{30}O_5N_4$ **Harnstoffderiv. d. m′-Aminobenzoylamids d. o-Phenetidins** (F. 224—225°) **30 I**, 2552.

$C_{31}H_{30}O_6N_4$ **[1.3.5.8-Tetramethyl-4-carboxy-6.7-dipropionsäure]-porphin**, Trimethylester (F. 205°) **31 II**, 859.

$C_{31}H_{30}O_{12}S$ **1.2-Diacetyl-3-p-toluolsulfo-5.6-dibenzoylglucose** **30 I**, 2390.

$C_{31}H_{31}ON$ **4′-Diäthylamino-9.9-diphenyl-2.7-dimethylxanthen** (F. 183—184°) **30 II**, 405.

$C_{31}H_{31}ON_3$ **α-[Diphenylmethyl]-acetessigsäureäthylanilidphenylhydrazon** (F. 178°) **30 II**, 3015.

$C_{31}H_{31}O_2N_3$ **Diacetyltri-[7-methylindol]** (F. d. Hydrats 263°) **33 I**, 3714.

$C_{31}H_{31}O_3N$ **1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** (F. 150—152°) **32 II**, 3410.

Verb. $C_{31}H_{31(29)}O_3N$ (F. 140—142°) aus 1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolinchlorhydrat **32 II**, 3410.

$C_{31}H_{31}O_4N$ **3-Benzyloxy-4-methoxyphenylessigsäure-β-[3′-benzyloxyphenyl]-äthylamid** (F. 101 bis 106°) **32 II**, 3409.

$C_{31}H_{32}ON_4$ s. *Chlorophylle-Pyrrorhodin*; *Chlorophylle-Pyrroverdin*.

$C_{31}H_{32}O_2N_2$ **4-Phenyl-2.6-p.p′-tetramethyldiaminodistyrylpyryliumhydroxyd**, Chloroferriat **32 I**, 2047.

$C_{31}H_{32}O_2N_4$ **2-Desäthyldesoxophyllerythrin** **34 II**, 3769.

$C_{31}H_{32}O_3N_2$ *symm.* **Di-[β-(3-benzyloxyphenyl)-äthyl]-harnstoff** (F. 166—168°) **32 II**, 3408.

$C_{31}H_{32}O_3N_4$ s. *Chlorophylle-Oxopyrroporphyrin*; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g₃*.

$C_{31}H_{32}O_5N_6$ **Diphenylharnstoff-o.o′-di-[aminomethylcarbamidsäurebenzylester]** (F. 195° Zers.) **30 II**, 52.

$C_{31}H_{32}O_6N_2$ **Dimethyltritylmethyluridin** (F. 177 bis 178°) **34 II**, 2684.

$C_{31}H_{32}O_{10}N_4$ **1.10-Dioxy-2.4.7.9-tetramethyl-3.8-dicarboxy-5.6-dipropionsäuretetrapyrran-12.18-dien**, Tetraäthylester (F. 244°) **31 II**, 583.

$C_{31}H_{33}ON_5$ **Pyrrorhodinoxim** **33 I**, 2553.

$C_{31}H_{33}O_3N_5$ **Rhodinporphyrin-g₃-oxim** (F. 276°) **33 II**, 1363.

$C_{31}H_{33}O_4N_5$ **Di-[3-(β-amino-β-carboxyäthyl)-indolyl-(2)]-p-dimethylaminophenylmethan** **33 II**, 2086.

$C_{31}H_{33}O_7N_3$ **Dibenzoylleucylglycyltyrosin** **33 I**, 3089.

$C_{31}H_{33}O_{12}B$ **Diacetylmangostinboressigester** („Mangostinboressigester") (F. 209° Zers.), Darst. **32 II**, 1457; Konst. **32 I**, 3073; s. auch unter $C_{22}H_{23}O_9B$ [*Monacetylmangostinboressigester*].

$C_{31}H_{34}ON_2$ **6.6′-Dimethyl-1.1′-diäthyl-2.2′-tricarbocyanin**, Jodid (F. 248° Zers.) **33 I**, 2945.

$C_{31}H_{34}O_2N_2$ **Di-[p-dimethylaminophenyl]-[2.4-dimethoxyphenyl]-phenylmethan** (F. 85—87°) **34 II**, 3380.

$C_{31}H_{34}O_2N_4$ s. *Chlorophylle-Pyrroporphyrine*.

$C_{31}H_{34}O_3N_4$ **Metaphäoporphyrin a₃** **30 II**, 927.

$C_{31}H_{34}O_6N_2$ *N*-**Phenacylbruciniumhydroxyd**, Darst. **30 I**, 2567; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2587.

$C_{31}H_{34}O_8N_2$ *N*-**[3.4-Dioxyphenacyl]-bruciniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 2567; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2587.

$C_{31}H_{34}O_9N_2$ *N*-**[2.3.4-Trioxyphenacyl]-bruciniumhydroxyd**, Salze **30 I**, 2567; pharmakolog. Wrkg. **30 I**, 2587.

$C_{31}H_{34}O_{14}S_3$ **1.2-Diacetyl-3.5.6-tri-p-toluolsulfoglucose** **30 I**, 2390.

$C_{31}H_{35}ON_3$ **Tri-[p-dimethylaminophenyl]-[p-oxyphenyl]-methan** (F. 102°) **34 II**, 3380.

Tetramethyl-p.p′-diamino-2.4-distyrylchinolinäthylhydroxyd, opt. u. photograph. Eigg. d. Jodids (F. 243° Zers.) **30 II**, 2387.

$C_{31}H_{35}O_2N_3$ **Tri-[p-dimethylaminophenyl]-[2.4-dioxyphenyl]-methan** **34 II**, 3380.

$C_{31}H_{35}O_4N_4$ **Chlorin** $C_{31}H_{35}O_4N_4$ (?) [Fischer] aus Rhodin g mit Hydrazinhydrat **33 I**, 2113.

$C_{31}H_{35}O_6N_5$ **Phenylisocyanattyrosylserylprolylbenzylamin** **33 II**, 2014.

$C_{31}H_{36}ON_2$ **Heptyliden-β.β′-di-[β-naphthylamino]-äthyläther**, Verwend. **32 I**, 3508*.

$C_{31}H_{36}O_2N_6$ **1.3.1′.3′.1″.3″-Hexamethyl-9-[benzimidazolyl]-trimethinimidocyanin**, Dijodid (F. 230°) **34 II**, 2836.

$C_{31}H_{36}O_3N_4$ **Verb.** $C_{31}H_{36}O_3N_4$ aus 5-Oxy-4.3′.5′-trimethyl-3.4′-diäthylpyrromethen **32 II**, 385.

$C_{31}H_{36}O_4N_4$ **Verb.** $C_{31}H_{36}O_4N_4$ (F. 178°) aus d. Verb. $C_{24}H_{28}O_4N_3Br$ (aus Dihydrobrucin u. BrCN) u. Methylanilin **33 I**, 1135.

$C_{31}H_{36}O_5N_2$ **4′.4″-Bisdiäthylamino-2′-acetoxy-2″-methoxydiphenylphthalid** **33 II**, 3124.

C-**Benzylbrucin-*N*-methylhydroxyd**, Jodid **34 I**, 54.

Farbstoff $C_{31}H_{36}O_5N_2$ aus α-Streptodivinylenfurol u. Thallin **34 II**, 1930.

$C_{31}H_{38}O_2N_4$ **Base** $C_{31}H_{38}O_2N_4$ (F. 253°) aus 5-Oxy-4.3′.5′-trimethyl-3.4′-diäthylpyrromethen **32 II**, 385.

Verb. $C_{31}H_{38}O_2N_4$ (F. 263—265°) aus 5-Oxy-4.3′.5′-trimethyl-3.4′-diäthylpyrromethen **32 II**, 385.

$C_{31}H_{38}O_4N_2$ **Methoxybenzyldihydroneobrucidin** (F. 159—160°) **32 I**, 2956.

$C_{31}H_{39}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäurecetylester** (F. 105—106°) **33 II**, 2986.

$C_{31}H_{39}O_6N_5$ s. *Ergoclavin*.

$C_{31}H_{40}O_2N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Ätiomesobilirubin*.

$C_{31}H_{40}O_4N_2$ **Methoxybenzyltetrahydrobrucidin** (F. 107—108°) **32 I**, 2956.

$C_{31}H_{41}O_4N$ *N*-**β-Anthrachinonylcetylurethan** (F. 203 bis 204°) **30 II**, 1969.

$C_{31}H_{41}O_8N$ **Pyrohypaconitin** (F. 119—120°), Bldg. aus Hypaconitin, Salze **30 I**, 387.

$C_{31}H_{41}O_9N$ **Pyromesaconitin** (**Pyrojapaconitin** β), Bldg. aus Mesaconitin, Salze **30 I**, 387.

Pyromesaconitin γ (**Pyrojapaconitin** γ) (Zers. bei 169—170°), Bldg. aus Mesaconitin, Salze **30 I**, 387.

$C_{31}H_{41}O_{12}N$ s. *Oxonitin*.

$C_{31}H_{41}O_{18}N$ **Hexaacetyl-β-turanose-⟨2.6⟩-2.3-[äthyliden-α-pyridiniumhydroxyd]**, Bromid **32 II**, 3550.

$C_{31}H_{42}ON_2$ **1.1′.3.3.3′.3′-Hexaäthylindocarbocyanin**, Jodid (F. 293—294°) **34 I**, 1325.

$C_{31}H_{43}ON_3$ s. *Äthylviolett*.

$C_{31}H_{43}O_9N$ **Benzhypaconin**, Bldg. aus Hypaconitin **30 I**, 387.

$C_{31}H_{43}O_{10}N$ **Benzmesaconin**, Bldg. aus Mesaconitin, Salze **30 I**, 387.

$C_{31}H_{44}O_2N_4$ **2-[p-Dimethylaminoanilmethyl]-6-[laurylamino]-chinolinmethylhydroxyd**, Chlorid **32 II**, 1921.

$C_{31}H_{44}O_9Br_2$ **Tetraacetat** $C_{31}H_{44}O_9Br_2$ aus d. Alkohol $C_{23}H_{34}O_4Br_2$ (aus Desacetylpseudobufotalin) **34 I**, 3754.

$C_{31}H_{44}O_{19}N_2$ **Octaacetylsarkosinamidcellobiosid** (F. 254° Zers.) **32 II**, 857.

$C_{31}H_{44}O_{20}N_2$ **Heptaacetylsarkosylglycincellobiosid**, Äthylester (F. 212°) **32 II**, 857.

$C_{31}H_{45}O_4N$ **Repeninphenylcarbamat** (F. 230°) **31 I**, 1764.

$C_{31}H_{47}O_4Br$ **Acetylbromlacton** $C_{31}H_{47}O_4Br$ (F. 195° Zers.) aus Acetylbrenzchinovasäure **30 I**, 3444.

$C_{31}H_{49}ON_3$ *O*-λ-**Di-*n*-butylaminoundecylharmol** (F. 65—67° korr.) **33 II**, 3589.

$C_{31}H_{49}O_3N_3$ **Oleanonsäuresemicarbazon**, Methylester (F. 233—235°) **32 II**, 1026.

$C_{31}H_{49}O_4N_3$ **Hederagonsäuresemicarbazon**, Methylester (F. 220—222°) **32 II**, 1027.

$C_{31}H_{49}O_4Br$ **Siaresinolsäurebromlacton** (F. 178 bis 180° Zers., korr.) **32 I**, 239.

Sumaresinolsäurebromlacton (F. 252.5°) **32 I**, 239.

$C_{31}H_{49}O_6N$ **Solanidin-t-glucosid (Solanidinglucosid)** (F. 170°) **33** I, 2820; **34** I, 2431.

$C_{31}H_{49}O_{12}N_9$ **Verb.** $C_{31}H_{49}O_{12}N_9$ aus Gelatine **33** II, 1530.

$C_{31}H_{50}O_2Br_2$ **Stigmasterinacetatdibromid** (F. 132 bis 135°) **34** I, 57.

$C_{31}H_{50}O_2Br_4$ **Stigmasterinacetattetrabromid** **30** II, 2785; **34** I, 1198.

Tetrabromostreasterylacetat (F. 150,5°) **34** II, 962.

$C_{31}H_{51}ON_3$ **Lanostenonsemicarbazon** (F. 242—243° Zers.) **34** I, 1053.

$C_{31}H_{51}O_2Br$ **β-Ergostenyl-α-brompropionat** (F. 104,5°) **30** II, 744.

Sitosterylbromacetat (F. 174—175°) **32** II, 880.

$C_{31}H_{52}OBr_2$ **β-Euphorboldibromid** (F. 187—188°) **31** II, 1008.

$C_{31}H_{52}O_2N_4$ **2.4-Bis-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-2′-methoxydiphenyläther** ($Kp._1$ 233°) **32** II, 1655*.

2.4-Bis-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-3′-methoxydiphenyläther ($Kp._{1,5}$ 250°) **32** II, 1655*.

$C_{31}H_{52}O_2Br_2$ **Rhamnolacetatdibromid** **34** I, 710.

$C_{31}H_{54}ON_2$ ***N*-Oleyl-*N′.N′*-diäthyl-*N*-benzyläthylendiamin** **32** II, 3309*.

$C_{31}H_{55}ON_3$ **Ölsäure-*p*-[methyl-(β-diäthylaminoäthyl)-amino]-phenylamid** **31** I, 2265*.

$C_{31}H_{55}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-*n*-dokosylurethan** (F. 92,5°) **34** I, 2419.

$C_{31}H_{56}O_2N_2$ **Benzyldiäthyl-[oleylamidoäthyl]-ammoniumhydroxyd**, Darst. **30** I, 1367*; Verwend. **32** I, 110*.

$C_{31}H_{60}ON_2$ ***N.N′*-Dicyclopentadecylharnstoff** (F. 165°) **34** I, 396.

$C_{31}H_{62}OS_2$ **„Myricylxanthogensäure“**, Empfindlichk. d. Cu- u. Molybdänsäurenachw. mittels — **31** II, 1722.

$C_{31}H_{62}O_9N_{18}$ **Ester** $C_{31}H_{62}O_9N_{18}$, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **30** I, 394.

$C_{31}H_{63}ON$ **Palmitonoxim** (F. 59—60°) **33** I, 3437.

Palmitinsäurepentadecylamid (F. 92—93°) **33** I, 3437.

$C_{31}H_{64}O_7N_2$ ***N.N′*-Bis-[8.9.15-trioxypentadecyl]-harnstoff** (F. 122—123°) **31** II, 557.

— 31 IV —

$C_{31}H_8O_2N_2Cl_6$ **Hexachlorbenzanthronpyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30** II, 3655*.

$C_{31}H_{11}O_2N_2Cl_3$ **Trichlorbenzanthronpyrazolanthron**, Darst. **31** II, 3668*; Verwend. **32** I, 748*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2Cl_2$ **Dichlorbenzanthronpyrazolanthron**, Darst. **31** I, 2121*; II, 2224*; Darst., Verwend. **30** II, 3655*; Verwend. **32** I, 748*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2Br_2$ **Dibrombenzanthronpyrazolanthron**, Darst. **31** II, 2224*; Verwend. **31** I, 3518*; II, 639*; **32** I, 748*.

$C_{31}H_{13}O_2NS$ **Rhodanpyranthron** **30** II, 314*; **33** II, 2596*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2Cl$ **x-Chlorbenzanthronpyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30** II, 3655*; Verwend. **32** I, 748*.

Benzanthron-8-chlorpyrazolanthron, Verwend. **32** I, 748*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2Br$ **Brombenzanthronpyrazolanthron**, Darst. **31** I, 2122*; II, 2224*; Darst., Verwend. **30** II, 3655*; Verwend. **31** I, 3518*; II, 639*, 3668*.

$C_{31}H_{13}O_2N_2J$ **Jodbenzanthronpyrazolanthron** **30** II, 634*.

$C_{31}H_{14}O_2N_2Cl_2$ **2-[*N*-Pyrazolanthronyl]-6-*Bz*-1-dichlorbenzanthron**, Darst., Verwend. **30** II, 821*.

x.x-Dichlorbenzanthronylpyrazolanthron, Darst., Verwend. **31** II, 135*.

$C_{31}H_{14}O_3NBr_3$ **Tribrom-[2′-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **30** II, 3338*.

$C_{31}H_{15}O_2N_2Br$ **6-Brombenzanthronyl-(*Bz*-1)-pyrazolanthron** (*Bz*-1-Pyrazolanthronyl-6-brombenzanthron) (F. 367°), Darst., Verwend. **30** I, 749*; II, 3655*; Verwend. **31** II, 134*; **33** I, 2469*.

$C_{31}H_{15}O_3NCl_2$ **Dichlor-[2′-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **30** II, 3338*.

$C_{31}H_{15}O_3NBr_2$ **Dibrom-[2′-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **30** II, 3338*.

$C_{31}H_{15}O_3N_2Cl$ ***Bz*-1-[5′-Aminoanthrachinonyl-(2′)]-6-chlorbenzanthron-(1.9)-imid-(2.1′)** **30** II, 3650*.

$C_{31}H_{15}O_5N_2Cl$ ***N*-[*Bz*-1′-Nitro-6′-chlorbenzanthronyl-(2′)]-1-aminoanthrachinon**, Verwend. **32** I, 1835*.

***N*-[*Bz*-1′-Nitro-7′-chlorbenzanthronyl-(2′)]-1-aminoanthrachinon**, Verwend. **32** I, 1835*.

$C_{31}H_{17}O_3N_2Cl$ **6-Chlor-*N*-[*Bz*-1′-benzanthronyl]-1-amino-4-aminoanthrachinon**, Verwend. **32** I, 1835*.

6′-Chlor-*Bz*-1′-benzanthronyl-1-amino-5-aminoanthrachinon, Verwend. **31** I, 1683*.

$C_{31}H_{17}O_3N_3S$ **Azofarbstoff** $C_{31}H_{17}O_3N_3S$ aus [m-Aminophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol u. β-Naphthol **31** I, 3013.

$C_{31}H_{19}O_3N_2Br$ **1-Benzoylamino-2-brom-4-β-naphthylaminoanthrachinon**, Verwend. **34** I, 298*.

$C_{31}H_{20}O_5N_2S$ **1-[Naphthalin-α-sulfamino]-5-benzoylaminoanthrachinon** **34** I, 299*.

$C_{31}H_{22}O_8N_6S$ s. *Direktbraun*.

$C_{31}H_{23}O_4ClS_2$ **4.4′-Di-[phenthio]-triphenylcarbeniumperchlorat** (F. ca. 190° Zers.) **33** I, 2246.

$C_{31}H_{23}O_4ClSe_2$ **4.4′-Di-[phenseleno]-triphenylcarbeniumperchlorat** **33** I, 2246.

$C_{31}H_{23}O_{12}N_3S_3$ **1-[Benzoyl-*o*-aminobenzoyl-*o*-aminobenzoylamino]-naphthalin-4.6.8-trisulfonsäure**, Darst., Verwend. **33** I, 1654*.

$C_{31}H_{24}O_2N_2S_3$ **Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[2-thiotolen]** **32** II, 377.

isomeres **Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[2-thiotolen]** **32** II, 377.

$C_{31}H_{24}O_2N_4S_2$ **2.2′-Diphenylimino-4.4′-diketo-3.3′-diphenyl-5.5′-dithiazolidylmethan** (F. 210°) **32** II, 1921.

$C_{31}H_{24}O_6N_8S$ s. *Anilbraun DSG*; *Benzaminbraun 3 GO* [*Direktbraun 3 GO*].

$C_{31}H_{24}O_8N_6S_2$ **2-[3′-([5′′-Oxy-7′′-sulfo-β-naphthyl]-carbaminyl)-anilino]-4-[3′′′-amino-4′′′-sulfoanilino]-benzodiazin-(1.3)** **31** I, 531*.

$C_{31}H_{24}O_{12}N_4S_3$ **1-[*p*-Aminobenzoyl-*p*-aminobenzoyl-*p*-aminobenzoylamino]-naphthalin-3.6.8-trisulfonsäure**, Rkk. **33** I, 1654*.

$C_{31}H_{26}ON_2S_2$ **2.2′-Dimethyl-3.4;3′.4′-dibenzothiotricarbocyanin**, Chlorid (F. 181° Zers.) **33** I, 2944.

2.2′-Dimethyl-5.6;5′.6′-dibenzothiotricarbocyanin, Chlorid (F. 166° Zers.) **33** I, 2944.

2.2′-Diallyl-5.6;5′.6′-dibenzothiocarbocyanin, Jodid **33** I, 2207*.

$C_{31}H_{26}O_6N_2S_2$ **Phenyldi-[anilinophenyl]-methandisulfonsäure** **31** I, 3566.

$C_{31}H_{27}O_4N_3S$ **6-Sulfo-3-äthylbenzylisorosindulin**, Darst., Verwend. **31** I, 166*.

$C_{31}H_{28}ON_2S_2$ **2.2′-Diäthyl-3.4;3′.4′-dibenzthiodicarbocyanin**, Jodid **33** II, 1127*.

2.2′-Diäthyl-5.6;5′.6′-dibenzthiodicarbocyanin, Jodid **33** II, 1127*.

$C_{31}H_{30}ON_2S_2$ **2.2′.8-Triäthyl-3.4;3′.4′-benzbenzthiocarbocyanin**, Bromid **34** I, 3694*; Jodid **33** I, 1723*, 2207*.

$C_{31}H_{30}O_2N_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-*ms*-äthoxy-β-naphthothiocarbocyanin**, Bromid **34** II, 1377*.

$C_{31}H_{31}ON_4Br$ **Brompyrrorhodin** **33** I, 2553.

$C_{31}H_{31}O_5Cl_5S$ **2.2′-Dicyclohexyloxy-3.5.3′.5′.4′-pentachlortriphenylmethan-6′′-sulfonsäure**, Verwend. **34** I, 2851*, 3820*.

$C_{31}H_{32}O_5Cl_4S$ **2.2′-Dicyclohexyloxy-3.5.3′.5′-tetrachlortriphenylmethan-2′′-sulfosäure**, Verwend. **34** I, 3820*.

$C_{31}H_{33}O_2N_3S_3$ **1.1′.1′′-Triäthyl-9-[benzothiazolyl-(methyl)]-trimethinthiocyanin-(1.1′′)**, Dijodid (F. 256° Zers.) **34** II, 2835.

$C_{31}H_{33}O_2N_4Br$ **Brompyrroporphyrin II** **30** II, 3578.

Brompyrroporphyrin III **30** II, 3578.

Brompyrroporphyrin IX **30** II, 923.

Brompyrroporphyrin XV, Darst. **30** II, 923, 3578; Bldg. **33** I, 2548, 2549.

$C_{31}H_{34}O_5N_4S$ **Pyrroporphyrinsulfonsäure** **34** I, 1051.

$C_{31}H_{34}O_6N_2S_2$ **Dibenzyldiäthyldiaminodiphenylmethandisulfonsäure**, Verwend. **31** I, 3617*; **34** I, 2661*.

$C_{31}H_{36}O_7N_2S_2$ s. *Naphthalingrün V* [*Alkaliechtgrün V, Eriogrün B*].

$C_{31}H_{37}O_6N_3S_2$ **1-[4′.4″-Bis-(diäthylamino)-benzhydryl]-4-aminonaphthalin-2.7-disulfonsäure** **30 II**, 3152.

4-[4′.4″-Bis-(diäthylamino)-benzhydryl]-1-aminonaphthalin-2.7-disulfonsäure **30 II**, 3153.

$C_{31}H_{37}O_7N_3S_2$ **1-Amino-4-[4′.4″-bis-(diäthylamino)-α-oxybenzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure** **30 II**, 3153.

4-Amino-1-[4′.4″-bis-(diäthylamino)-α-oxybenzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure **30 II**, 3152.

$C_{31}H_{42}O_6N_2S_2$ **Di-[4-(*N*-sulfonsäureäthylbutylamino)-phenyl]-phenylmethan**, Darst., Verwend. **34 II**, 1028*.

$C_{31}H_{42}O_8N_2S_2$ **Dischwefelsäureester d. Di-[4-(*N*-oxyäthylbutylamino)-phenyl]-1-phenylmethan**, Einw. v. Na_2SO_3 **34 II**, 1028*.

$C_{31}H_{44}O_2N_2S_2$ **1.1′-Diäthyl-6.6′-diäthylamino-*m*8-äthyloxybenzthiocarbocyanin**, Verwend. d. Jodids **34 II**, 1377*.

$C_{31}H_{41}O_8NAs$ **Cholsäurecarbamino-*o*-phenylarsonoxyd** **34 II**, 1631.

$C_{31}H_{46}O_2NJ$ ***N*-[4′-Joddiphenylyl]-4-octadecylurethan** (F. 137,2—137,5°) **30 II**, 1970.

$C_{31}H_{46}O_9NAs$ **Cholsäurecarbamino-*o*-phenylarsonsäure**, Äthylester (F. 278° Zers.) **34 II**, 1631.

Cholsäurecarbamino-*m*-phenylarsonsäure, Äthylester (F. 253—254° Zers.) **34 II**, 1630.

Cholsäurecarbamino-*p*-phenylarsonsäure, Äthylester (F. 261° Zers.) **34 II**, 1630.

$C_{31}H_{46}O_{10}NAs$ **Cholsäurecarbamino-4-oxy-3-phenylarsonsäure-1**, Äthylester (F. 236—237° Zers.) **34 II**, 1631.

— 31 V —

$C_{31}H_{11}O_2N_2ClBr_2$ **Dibromchlorbenzanthronpyrazolanthron**, Verwend. **32 I**, 748*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2ClJ$ **Chlorjodbenzanthronpyrazolanthron** **30 II**, 996*.

$C_{31}H_{12}O_2N_2BrJ$ **Bromjodbenzanthronpyrazolanthron** **30 II**, 996*.

$C_{31}H_{14}O_3NClBr_2$ **Dibromchlor-[2′-benzanthronyl]-1-aminoanthrachinon**, Verwend. **30 II**, 3338*.

$C_{31}H_{18}O_3N_2ClBr$ **1-Benzoylamino-2-brom-4-β-naphthylamino-5-chloranthrachinon**, Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{31}H_{27}ON_2BrS_2$ **9-Brom-2.2′-diäthyl-5.6;5′.6′-dibenzothiodicarbocyanin**, Jodid **34 I**, 3693*.

C_{32}-Gruppe

— 32 I —

$C_{32}H_{22}$ **1.8-Diphenyl-2.4;5.7-diphenylenoctatetraen** (F. 217,5°) **34 I**, 845.

Spiro-9-fluoren-9′-[10-phenyl-9.10-dihydroanthracen] (F. 267—268° korr.) **30 II**, 2650.

9.10-Dihydro-10.10-diphenyl-1.9-phenylenanthracen (F. 215—220° Zers.) **33 II**, 3427.

6′.6″-Dimethyldinaphtho-2′.3′ : 1.2 ; 2″.3″ : 5.6-anthracen **32 II**, 3239.

$C_{32}H_{24}$ **α.α-Di-[*p*-diphenylyl]-β-phenyläthylen** (1-Phenyl-2.2-di-*p*-diphenylyläthen) (F. 195 bis 196°) **30 II**, 2524; **31 I**, 1916.

1-Biphenylen-2-phenyl-2-biphenylyläthan (F. 253—254°) **30 II**, 735.

1.1.1-Triphenyl-2.2-diphenylenäthan (F. 234 bis 245° bzw. 248—256°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

***o*-9-Fluoryltriphenylmethan** (F. 258—260°) **33 II**, 3427.

9.9′.10-Triphenyldihydroanthracen (F. 224 bis 226,5°) **31 II**, 2874.

Tetraphenyl-*o*-xylylen **31 II**, 2873.

Tetraphenyl-*p*-xylylen, Valenztautomerie **31 I**, 778.

$C_{32}H_{25}$ **Pentaphenyläthyl**, Polyzentrizität **31 II**, 1137; Elektronenaffinität **32 II**, 2588.

$C_{32}H_{26}$ **4-Phenyltetraphenyläthylen** **32 II**, 2651.

Pentaphenyläthan (F. 166—178° bzw. 182 bis 195°), Darst. **33 II**, 870; Molarwärme **31 II**, 3446; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675; Hydrier. **32 I**, 3428.

3-Methyl-4′.4″-diphenyltriphenylmethan (F. 144 bis 145°) **32 I**, 2322.

4-Methyl-4′.4″-diphenyltriphenylmethan (F. 162 bis 163°) **32 I**, 2322.

1.3.1′.3′-Tetramethyldianthryl (F. 284°) **32 II**, 3558.

2.3.2′.3′-Tetramethyldianthryl (F. 310°) **32 II**, 3558.

***o*-Bis-[diphenylmethyl]-benzol** (F. 146,5°) **31 II**, 2874.

$C_{32}H_{28}$ *dimeres* **1.3-Diphenylbutadien-(1.3)** (F. 167°) **32 II**, 1426.

$C_{32}H_{30}$ **1.1.8.8-Tetraphenyloctadien-(1.7)** (F. 92 bis 93°) **30 II**, 3148; **34 I**, 3739.

$C_{32}H_{32}$ *cis*-**1.2-Dibenzhydrylcyclohexan** (F. 174 bis 175°) **34 I**, 3739.

trans-**1.2-Dibenzhydrylcyclohexan** (F. 212 bis 213°), Darst. **30 II**, 3148; (Konfigurat.) **34 I**, 3739.

$C_{32}H_{34}$ **1.1.8.8-Tetraphenyloctan** (F. 120—121,5°) **34 I**, 3739.

$C_{32}H_{56}$ (s. *Illipen*).

Pentacyclohexyläthan (F. 191—192°) **32 I**, 3429.

Kohlenwasserstoff $C_{32}H_{56}$ (F. 64°), Vork. in Sheabutter, Identität (?) mit Illipen **32 I**, 2401.

$C_{32}H_{60}$ **1.16-Dimethylcyclotriakontadien-(1.16 oder 1.15)** (F. 64—65°), Rkk. **32 I**, 665.

$C_{32}H_{64}$ **7-Methyl-8-β-octyltrikosen** (Kp.0,1 175 bis 178°), Darst., Eigg., Beziehung zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906.

Cyclodotriakontan (F. 59—60°) **34 I**, 1810.

1.16-Dimethylcyclotriakontan (F. 52°), Darst. **32 I**, 665; Viscositätsunters. **34 II**, 1437.

Olefine $C_{32}H_{64}$ aus Hexadecen **32 II**, 2032.

Kohlenwasserstoff $C_{32}H_{64}$ (F. 53,8—54,8°) aus Hexadecen **32 II**, 2032.

Kohlenwasserstoff $C_{32}H_{64}$ (Kp.0,1 170—175°) aus Palmitinsäuremethylester u. β-Octyl-Mg-Br **34 I**, 1649.

$C_{32}H_{66}$ ***n*-Dotriakontan** (F. 70,3—70,7°), Isolier. aus Braunkohlenteerbitumen **32 II**, 2398; Bldg. **33 II**, 3678; Darst. (physikal. Konstanten) **31 II**, 1692; (röntgenograph. Unters., Rkk.) **32 I**, 2446; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; Verbrenn.-Wärme, Eign. als Eichsubst. **32 I**, 1996; Best. d. Viscosität v. —-Lsgg. (Bezieh. zum Mol.-Gew.) **30 I**, 3191; krit. Lsg.-Temp. d. Syst. mit SO_2 **31 I**, 3443.

16-Methylhentriakontan (F. 32—34°) **33 II**, 3675.

7.12-Dimethyl-9.10-di-*n*-hexyloctadecan (Kp.13 256°) **34 I**, 1648.

7.9.10.12-Tetramethyl-8.11-dipentyloctadecan (Kp.13 256°), Darst., Eigg., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2561; **II**, 2906.

— 32 II —

$C_{32}H_{10}O_5$ **2.3;4.5-Dibenzcoronenchinon-(1.6)-9.10-dicarbonsäureanhydrid** (*ms*-Anthrodianthrondicarbonsäureanhydrid) **34 II**, 1304.

$C_{32}H_{10}O_8$ **2.3;8.9** (*anti-diperi*)-**Dibenzcoronendichinon-(1.4.7.10)-*Bz* 2-*Bz*′2′-dicarbonsäure** **32 I**, 3444.

$C_{32}H_{12}O_3$ **2.3;4.5** (*vic. diperi*)-**Dibenzcoronen-9.10-dicarbonsäureanhydrid** (*ms*-Anthrodianthrendicarbonsäureanhydrid) **34 II**, 1304.

$C_{32}H_{12}O_{10}$ **1.2;5.6-Diphthaloylanthrachinon-4′.4″-dicarbonsäure** (Indochinonanthrendicarbonsäure) **32 II**, 3239.

$C_{32}H_{14}O_3$ **1.12;2.3;10.11-Tribenzperylendicarbonsäureanhydrid** (F. 380—390° Zers.) **32 I**, 3438.

$C_{32}H_{14}O_{10}$ *hetero*-**Coerdianthron-(7′.7″)-3′.5′.3″.5″-tetracarbonsäure** **32 I**, 3444.

$C_{32}H_{16}O_6$ **4′.4″-Dimethyl-1.2.5.6-diphthaloylanthrachinon** **32 II**, 3239.

$C_{32}H_{16}O_9$ **4.4′-Diacetoxy-2.2′-dianthrachinonyl-1.1′-oxyd** **30 I**, 1937.

$C_{32}H_{16}O_{10}$ *symm.* [**2.2′-Dioxydianthachinonyl-(1.1′)]-äthylen-3.3′-dicarbonsäure**, Addit. v. Br **30 I**, 3190.

$C_{32}H_{16}O_{11}$ **10-Phenylcoeranthron-(7')-5.3'.5'.2''.4''-pentacarbonsäure** 32 I, 3444.

$C_{32}H_{16}O_{12}$ **1.5-Dibenzoylanthrachinon-2'.4'.2''.4''-tetracarbonsäure** 32 II, 3238.

9.10-Diphenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5.2'.4'.2''.4''-hexacarbonsäuredilacton-(9.2'.10.2'') 32 I, 3444.

9.10-Diphenyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5.2'.5'.2''.5''-hexacarbonsäuredilacton 32 I, 3444.

$C_{32}H_{18}O_2$ **Anhydro-[1.1-bis-(2'-oxynaphthyl)-2-oxoacenaphthen]** (F. 337°) 34 II, 3944.

$C_{32}H_{18}O_3$ **Äthoxypyranthron**, Halogenier. 30 II, 3652•; 31 I, 528•.

$C_{32}H_{18}O_4$ ***Bz*-*Bz'*-Dimethoxypyranthron**, Darst. 30 II, 3651•; Darst., Verwend. 31 I, 2943•; Halogenier. 30 II, 3652•; 31 I, 529•.

Diphenoxyperylen-3.10-chinon 32 II, 3395.

$C_{32}H_{18}O_8$ **4.4'-Dioxy-3.3'-diacetoxyhelianthron** (F. ca. 325°) 31 I, 2056.

1.5-Bis-[α-oxybenzyl]-anthracen-2'.4'.2''.4''-tetracarbonsäuredilacton 32 II, 3238.

$C_{32}H_{18}O_{12}$ **1.5-Dibenzoylanthrahydrochinon-2'.4'.2''.4''-tetracarbonsäure**, Bldg., Eigg. 32 II, 3238.

9.10-Diphenylanthracen-1.5.2'.4'.2''.4''-hexacarbonsäure 32 I, 3444.

9.10-Diphenylanthracen-1.5.2'.5'.2''.5''-hexacarbonsäure 32 I, 3444.

$C_{32}H_{18}N_8$ **Phthalocyanin**, Struktur 34 II, 2075; Synth., Eigg., Derivv. 34 II, 2074, 2075; Synth.: d. Fe-Verb. 34 II, 2073; v. Cu-Verbb. 34 II, 2075; Mol.-Gew. d. Mg-Dihydrats 34 II, 2075.

2-Phenyl-α.β-naphtho-1.2.3-triazolazin 33 I, 1619.

$C_{32}H_{20}O_2$ **Chromanorufen (5.12-Diphenyl-5.12-dehydrochromanoxanthen)** (F. ca. 400°) 34 I, 2756.

$C_{32}H_{20}O_3$ **Anhydro-[1.2-bis-(2'-oxynaphthyl)-1.2-diolacenaphthen]** (F. 180—182° Zers.) 34 II, 3944.

1.1-Bis-[4'-oxynaphthyl]-2-oxoacenaphthen (F. 218°) 34 II, 3944.

Tetraphenylphthalsäureanhydrid (F. 286°) 34 I, 213.

$C_{32}H_{20}O_4$ **Hexahydro-2.3;8.9-dibenzcoronen-*Bz*-2-*Bz*-2'-dicarbonsäure** 32 I, 3444.

***p.p'*-Diphenyldiphenacylfumarsäuredilacton** 30 I, 2413.

$C_{32}H_{20}O_6$ **Piperonylidenbis-[dihydro-β-naphthofuranon-(3)]** (F. 234°) 31 II, 237.

2.3.2'.3'-Tetramethoxynaphthadianthron 31 I, 2055.

5.6.5'.6'-Tetraacetylbiacendion-(2.2') 32 I, 940.

4'.4''-Dioxydinaphtho-[2'.3' : 1.2 ; 2''.3'' : 5.6]-dihydro-(9.10)-anthracen-6'.6''-dicarbonsäure 32 II, 3239.

1'.4'.1''.4''-Tetrahydro-4'.4''-dioxodinaphtho-[2'.3' : 1.2 ; 2''.3'' : 5.6]-dihydro-(9.10)-anthracen-6'.6''-dicarbonsäure 32 II, 3239.

$C_{32}H_{20}O_{14}$ **9.10-Diphenyl-9.10-dioxydihydroanthracen-1.5.2'.4'.2''.4''-hexacarbonsäure** 32 I, 3444.

$C_{32}H_{22}O$ **Spiro-9-xanthen-9'-[10-phenyl-9.10-dihydroanthracen]** (F. 334—335° korr.) 30 II, 2650.

5-Benzoyl-9.9-diphenylfluoren (F. 171—172°) 30 II, 392.

$C_{32}H_{22}O_2$ **Chromanorufan (5.12-Diphenylchromanoxanthen)** 34 I, 2757.

3-Benzyldi-β-naphthospiropyran (F. 207°) 31 II, 1419.

4-Phenyl-3-methyl-α.β-dinaphthospiropyran (F. 181—182°) 33 II, 62.

4-Phenyl-3'-methyl-α.β-dinaphthospiropyran (F. 188—190°), Darst. 33 II, 62; Erkennen d. — v. Heilbron, Heslop u. Irving als 2-Phenyl-3-methyl-α.β-dinaphthoisospiropyran 34 II, 3621.

2-Phenyl-3-methyl-α.β-dinaphthoisospiropyran, Erkennen d. 4-Phenyl-3'-methyl-α.β-dinaphthospiropyrans v. Heilbron, Heslop u. Irving als — 34 II, 3621.

1-[Diphenylenoxymethyl]-9-oxy-9-phenylfluoren (F. d. Alkoholats 260—262°) 33 I, 1442.

$C_{32}H_{22}O_3$ **3.4.5.6-Tetraphenyl-1.2-dihydrophthalsäureanhydrid** (F. 243°) 34 I, 213.

$C_{32}H_{22}O_4$ **3.3'(*o.o'*)-Diphenylphenolphthalein** (F. 242°), Darst., Bromier. 33 II, 3424; Herst. v. — u. Substitut.-Prodd. 34 I, 249•; Darst., Abführwrkg. 34 II, 3115; (Verwend.) 32 I, 1804•.

Octahydro-2.3;8.9-dibenzcoronen-*Bz*-2-*Bz'*-2'-dicarbonsäure 32 I, 3444.

3.3'-Diphenyl-1.1'-diindenyl-1.1'-dicarbonsäure, Diäthylester (F. 166—167°) 32 I, 1236.

7-Cinnamoyloxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron, Rkk. 30 I, 1147.

Verb. $C_{32}H_{22}O_4$ (F. 270°) aus Chromanorufen 34 I, 2757.

$C_{32}H_{22}O_5$ **5-Oxy-7-cinnamoyloxy-3-phenyl-2-styrylbenzo-γ-pyron** (F. 232°) 30 I, 1147.

Verb. $C_{32}H_{22}O_5$ (F. 167—168° Zers.) aus 1.2-Dibenzoyläthenol 34 II, 3614.

$C_{32}H_{22}O_6$ **Vanillylidenbis-[dihydro-β-naphthofuranon-(3)]** (F. 223°) 31 II, 237.

***o.o'*-Dioxydiphenylphenolphthalein** (*o.o'*-Diphenolphthalein), Darst., Abführwrkg. 34 II, 3115; (Verwend.) 32 I, 1804•.

2.3.2'.3'-Tetramethoxyhelianthron (F. 287 bis 288°) 31 I, 2054.

3.3'.4.4'-Tetramethoxyhelianthron (F. 263 bis 265°) 34 I, 1323.

2.3.8.9-Tetramethoxy-5.6;11.12-dibenzoperylenchinon-(4.10) (F. 317—319°) 34 I, 1323.

7.7'-Dimethyl-endo-9.10;1'.4'-di-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-[naphtho-2'.3' : 1.2-anthracen], (F. 308° Zers.), Darst. 31 II, 2732; Absorpt.-Spektr. 32 I, 2846.

$C_{32}H_{22}O_7$ **Di-[4-piperonylidenacetylphenyl]-oxyd** (F. 175—176°) 30 I, 1933.

$C_{32}H_{22}O_8$ **3.3'.4.4'-Tetramethoxy-1.1'-dianthrachinonyl** (F. 335—336°) 34 I, 1323.

Dibenzoesäureester d. Dienolform d. Dibenzoylbernsteinsäure, Diäthylester (F. 121—122°) 34 II, 439.

***isomerer* Dibenzoesäureester d. Dienolform d. Dibenzoylbernsteinsäure**, Diäthylester (F. 204°) 34 II, 439.

$C_{32}H_{22}O_{10}$ **1.5-Bis-[α-oxybenzyl]-anthracen-2'.4'.2''.4''-tetracarbonsäure** 32 II, 3238.

$C_{32}H_{23}Cl$ ***o*-9-Fluoryltriphenylchlormethan** (F. 242 bis 248°) 33 II, 3427.

$C_{32}H_{23}Br$ **β-Brom-α.α-di-[*p*-diphenylyl]-β-phenyläthylen** (F. 201—202°) 31 I, 1916.

$C_{32}H_{24}O$ **2.2.5.5-Tetraphenyldihydro-3.4-benzofuran** 31 II, 2874.

1.2-Dibenzyl-1.2-dihydro-α-chrysopinakolin (F. 162—163°) 31 II, 2462.

9-[2'-Benzhydrylphenyl]-9-fluorenol (F. 192°) 30 II, 2650.

***o*-9-Fluoryltriphenylcarbinol** (F. 214°) 33 II, 3427.

$C_{32}H_{24}O_2$ **9-[2'-Benzhydrylphenyl]-9-xanthenol** (F. 200—205° Zers.) 30 II, 2650.

Tetraphenylphloron (F. 250°) 34 I, 2757.

Ketoncarbinol $C_{32}H_{24}O_2$ aus o.o'-Dibenzoyldiphenyl u. C_6H_5MgBr (Rkk.) 30 II, 391.

$C_{32}H_{24}O_3$ **9-Phenyl-2-oxy-3-[oxybenzhydryl]-xanthen** (F. 165°) 34 I, 2757.

$C_{32}H_{24}O_4$ **2.5-Di-[oxybenzhydryl]-1.4-chinon** 34 I, 2757.

1.5-Di-*m*-xyloylanthrachinon (F. 263°) 32 I, 3440; II, 3239.

1.5-Di-*p*-xyloylanthrachinon (F. 273—274°) 32 I, 3440.

2.6-Di-*m*-xyloylanthrachinon (F. 256°) 32 II, 3239.

9.10-Di-*m*-xylyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton (F. 329°) 32 I, 3440.

9.10-Di-*p*-xylyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton (F. 327—328° Zers.) 32 I, 3440.

$C_{32}H_{24}O_6$ **2.3.2'.3'-Tetramethoxydianthrachinon** (F. 290—291°) 31 I, 2054.

Maleinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 168°) 30 II, 2648.

$C_{32}H_{24}O_{10}$ **1.5-Bis-[α-oxybenzyl]-9.10-dihydroanthracen-2′.4′.2″.4″-tetracarbonsäure** **32 II**, 3238.

$C_{32}H_{24}N_2$ **Di-β-naphthylbenzidin**, Herst. **34 I**, 289*; Verwend. **34 I**, 3932*.

Diphenylnaphthidin, Verwend. **34 I**, 3932*.

Ketazin $C_{32}H_{24}N_2$ (F. 203—204°) aus 2-Methyl-3-phenylindon **32 I**, 821.

$C_{32}H_{24}N_4$ **1.5-Di-*m*-xyloylanthrachinonbis-*o*-diazin** (F. 330°), Darst., Eigg. **32 I**, 3440.

$C_{32}H_{24}N_6$ ***p.p′*-Azodiphenylbis-β-naphthylamin**, Rkk. **33 II**, 1682.

Terephthalbis-*p*-aminoazobenzol (F. 251 u. 285°) **34 II**, 2976.

$C_{32}H_{24}K_2$ **Tetraphenyl-*o*-xylylendikalium** **31 II**, 2873.

$C_{32}H_{24}Pb$ **Diphenyldi-α-naphthylblei** **34 I**, 1035.

$C_{32}H_{25}N_3$ **Tri-[β-naphthylamino]-äthylen** (F. 200°) **34 I**, 1039.

$C_{32}H_{26}O$ **Pentaphenyläthanol** **31 II**, 1428.

1-[Diphenyloxymethyl]-2-benzhydrylbenzol (1-[Diphenyloxymethyl]-2-[diphenylmethyl]-benzol) (F. 217—219°), Darst. **31 II**, 2874; Erkennen d. Methyläthers v. 1-[Diphenyloxymethyl]-2-benzhydrylbenzol v. Haller u. Guyot als — **32 I**, 226.

***p*-Benzhydryltriphenylcarbinol** (F. 131—134°) **32 I**, 3300.

3-Methyl-4′.4″-diphenyltriphenylcarbinol (F. 124 bis 125°) **32 I**, 2322.

4-Methyl-4′.4″-diphenyltriphenylcarbinol (F. 143 bis 144°) **32 I**, 2322.

$C_{32}H_{26}O_2$ ***o*-Bis-[diphenyloxymethyl]-benzol** (F. 203,5°) **31 II**, 2874.

1.4-Dioxytetraphenyl-2.5-xylol **34 I**, 2757.

1.2-Dioxy-1.2-dibenzyl-1.2-dihydrochrysen (F. 184—185°) **31 II**, 2462.

Benzpinakonmonophenyläther (F. 219°), Darst. **30 II**, 3280; Erkennen d. — v. Schuster als α.α.β.β-Tetraphenyläthanol **31 I**, 2754.

1.5-Di-*m*-xyloylanthracen (F. 214°) **32 II**, 3239.

1.3.1′.3′-Tetramethyldianthronyl (F. 193°) **32 II**, 3558.

1.4.1′.4′-Tetramethyldianthronyl (F. 216°) **32 II**, 3558.

2.3.2′.3′-Tetramethyldianthronyl (F. 222° Zers.) **32 II**, 3558.

$C_{32}H_{26}O_4$ **1.4-Dioxytetraphenyl-2.5-xylylenglykol** (F. 220°) **34 I**, 2756.

2.2′-Bismorpholdimethyläther (F. 222°) **30 II**, 1084.

$C_{32}H_{26}O_6$ **4-[2′-*p*-Anisyl-4′-oxybenzopyryl-4′]-2-*p*-anisyl-4-oxybenzopyran** (F. 147—148° Zers.) **31 I**, 468.

1.5.1′.5′-Tetramethoxydianthron (F. 305—307°) **31 I**, 2055.

1.8.1′.8′-Tetramethoxydianthron **31 I**, 2056.

2.3.2′.3′-Tetramethoxydianthron (F. 243—245°) **31 I**, 2054.

3.6.3′.6′-Tetramethoxy-9.9′-dianthron (F. 242 bis 243°) **31 I**, 2054.

Bernsteinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 208°) **30 II**, 2648.

$C_{32}H_{26}O_8$ **α γ-Diphenyl-α.β.γ-trioxybuttersäure-dibenzoatacetat**, Methylester (F. 157°) **34 I**, 386.

Weinsäure-*p*-phenylphenacylester (Zers. 203 bis 204°) **32 II**, 370.

inakt. **Erythrittetrabenzoat** (F. 187°) **34 II**, 2819.

$C_{32}H_{26}O_{12}$ **Dicarboxyalkannin**, Diäthylester **33 II**, 3137.

$C_{32}H_{26}O_{13}$ **Quercetylen-7.7′-dimethyläther**, Chlorid **30 II**, 2652.

$C_{32}H_{26}O_{20}$ **Tetragalloylerythrit**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3259.

$C_{32}H_{26}N_2$ **Verb. $C_{32}H_{26}N_2$** aus Diphenyldiazomethan u. Triphenylmethylnatrium **33 II**, 3558.

$C_{32}H_{26}N_4$ ***N.N′*-Bis-[2-phenyl-4-chinolyl]-äthylendiamin** **32 II**, 1179.

$C_{32}H_{26}S$ **4-Diphenylmethylthiophenoldiphenylmethyläther** (F. 121°) **32 II**, 3879.

$C_{32}H_{27}N$ ***p*-Benzylaminotetraphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

Tolyl-*p*-aminotetraphenylmethan, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{32}H_{27}N_3$ s. *Spritblau R* [*Opalblau, Spiritus-Blau R*].

$C_{32}H_{28}O_3$ **2.2.5.5-Tetra-*p*-tolyl-3.4-dioxotetrahydrofuran** (F. 182°) **31 I**, 81.

$C_{32}H_{28}O_4$ **Dibutyläther d. Dioxy-3.4; 8.9-dibenzpyren-5.10-chinons**, Verwend. **32 I**, 1007*.

Diisobutyläther d. Dioxy-3.4; 8.9-dibenzpyren-5.10-chinons, Verwend. **32 I**, 1007*.

$C_{32}H_{28}O_6$ **9.10-Di-*m*-xylyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäure** **32 I**, 3440.

9.10-Di-*p*-xylyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäure **32 I**, 3440.

Diacetoxytetraphenyldioxan (F. 297°), Darst., Erkennen d. Triacetyltrioxytetraphenylhydrofurans v. Irvine u. Mc Nicoll als — **31 II**, 3607.

α.β-Dioxy-α.β-di-[phenylacetoxy]-γ.δ-diphenylcyclobutan (F. 113—123°) **31 I**, 1905.

$C_{32}H_{28}O_{14}$ **Tetraacetylgyrophorsäure** (Zers. 231°) **31 I**, 625; **33 I**, 66.

$C_{32}H_{28}N_2$ **Tetra-*p*-tolylpyrazin** (?) **33 II**, 1670.

$C_{32}H_{30}O$ ***cis*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexananhydrid** (F. 199°) **34 I**, 3739.

(+)-*trans*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexananhydrid (F. 259—260°) **34 I**, 3739.

***rac. trans*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexananhydrid** (F. 221—221,5°) **34 I**, 3739.

Diphenylcyclopropylcarbinoläther (F. 112—113°) **32 II**, 3700.

2.3.6.7-Tetramethyl-10.10-dibenzylanthron (F. 244°) **34 I**, 861.

$C_{32}H_{30}O_2$ **1.1.4.4-Tetra-*p*-tolylbutin-(2)-diol-(1.4)**, Oxydat. **31 I**, 81.

$C_{32}H_{30}O_5$ **Anhydrobissinomelon** (F. 266°) **33 I**, 84.

$C_{32}H_{30}O_8$ **Alkannindimethyläther** **33 II**, 3137.

6-Tritylsalicylsäure-β-glucosid, Methylester (F. 149°) **32 I**, 684.

$C_{32}H_{30}O_{13}$ **Triacetyltenuiorin** s. $C_{31}H_{28}O_{13}$ [*Triacetylmethyläthergyrophorsäure*].

$C_{32}H_{30}O_{15}$ **Verb. $C_{32}H_{30}O_{15}$** (F. 212°) aus 1-Oxy-8-acetoglucoxyanthrachinon-9-imonium **31 II**, 716.

$C_{32}H_{30}O_{16}$ **Aceto-2-glucosylpurpurin** (F. 243°) **31 II**, 55.

1.4(5)-Diacetoxy-8-acetoglucoxyanthrachinon (F. 203°) **31 II**, 55.

$C_{32}H_{30}N_2$ ***dimeres* 1-Phenyl-4-anilidobutadien** (F. 105°) **33 II**, 3565.

$C_{32}H_{31}N_3$ **Δ^2-1.3.4.6-Tetra-*p*-tolyltrimidin** (F. 250°) **33 II**, 1358.

5.7-Diäthyl-Δ^2-1.3.4.6-tetraphenyltrimidin (F. 135°) **33 II**, 226.

$C_{32}H_{32}O$ **Cyclohexylbisdiphenylylcarbinolmethyläther** (F. 141,5—142,5°) **33 II**, 704.

Di-[*p*-isopropylphenyl]-phenylbenzoylmethan (F. 140°) **30 II**, 2779.

$C_{32}H_{32}O_2$ **2.3.5.6-Tetraphenyl-3.6(2.6)-diäthyldioxan** (F. 139—140°) **32 I**, 821.

***cis*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexan** (F. 204—206°) **34 I**, 3739.

(—)-*trans*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexan (F. 184—186°) **34 I**, 3739.

***rac. trans*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexan** (F. 185—185,5°) **34 I**, 3739.

$C_{32}H_{32}O_4$ **α-Diäthoxytetraphenyldioxan** (F. 232°) **31 II**, 3607.

β-Diäthoxytetraphenyldioxan **31 II**, 3607.

$C_{32}H_{32}O_5$ **[4-Methoxyphenyl]-bis-[4′-äthoxyphenyl]-[4″-methoxybenzoyl]-methan** (F. 160°) **33 I**, 773.

$C_{32}H_{32}O_8$ **Verb. $C_{32}H_{32}O_8$** (Kp.$_{0,2}$ 235—243°) aus Phenylbis-p-oxycyclohexylmethan **32 I**, 62.

$C_{32}H_{32}N_2$ **Dibenzylacetaldehydazin** (F. 79°) **32 I**, 516.

$C_{32}H_{32}N_6$ **Cyclohexan-1.2-dion-1.1′-ketazin-2.2′-di-β-naphthylhydrazon** (F. 205° Zers.) **34 I**, 1649.

$C_{32}H_{34}O_2$ **1.1.8.8-Tetraphenyloctandiol-(1.8)** (F. 113 bis 115°) **30 II**, 3148; **34 I**, 3739.

1.2-Diphenyl-1.2-di-[*p*-isopropylphenyl]-glykol (F. 161—162°) **30 II**, 2779.

1.2-Di-*p*-tolyl-1.2-di-[*p*′-äthylphenyl]-glykol (F. 155—156°) **30 II**, 2779.

1.1.6.6-Tetraphenylhexandioldimethyläther-(1.6) (F. 229—231°) **30 I**, 3038.

$C_{32}H_{34}O_5$ **Anhydrobisdihydrosinomelon** (F. 246 bis 247°) **33 I**, 64.

$C_{32}H_{34}O_9$ **Di-[di-*m*-xylorcin]-äther** **30 I**, 2403.

2.3.4-Triacetyl-6-trityl-α-methylgalaktosid (F. 179—181°) **33 I**, 48.

Triacetyl-β-methylgalaktosid-6-trityläther (F. 138°) **31 II**, 2310.

6-Trityltriacetyl-α-methylglucosid, hydrierende Spalt. **32 I**, 1891.

$C_{32}H_{34}O_{19}$ **Cichoriin** s. $C_{15}H_{18}O_9$.

$C_{32}H_{34}N_4$ s. *Porphyrine-Ätioprotoporphyrin*.

$C_{32}H_{36}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-amyl-9.10-dihydro-1.2; 5.6-dibenzanthracen** (F. 178—179°) **34 I**, 3359.

$C_{32}H_{36}O_4$ **Dibenzylidenembelin** (F. 142°) **31 II**, 2620.

$C_{32}H_{36}O_5$ **Dihexylfluorescein** **33 I**, 1776.

$C_{32}H_{36}O_6$ **Disalicylidenembelin** (F. 152°) **31 II**, 2620.

Dibenzoylembelin (F. 97—98°) **30 I**, 396.

$C_{32}H_{36}N_4$ s. *Chlorophylle-Desoxophyllerythroätioporphyrin*.

$C_{32}H_{36}Pb$ **Tetraphenäthylblei** **30 II**, 722.

$C_{32}H_{38}O_4$ **Säure** $C_{32}H_{38}O_4$ aus Azulen **33 II**, 2262.

$C_{32}H_{38}O_7$ **Cinnamoyl-k-strophanthidin** (F. 254 bis 255°) **31 I**, 2640*.

$C_{32}H_{38}O_8$ **Alectorontrimethyläther** (**Collatolondimethyläther**) s. $C_{31}H_{36}O_8$.

$C_{32}H_{38}O_{14}$ **2-*O*-Tetraacetyl-β-glucosidoxy-4.6.4′-trimethoxy-β-phenylpropiophenon** (***O*-Tetraacetyltrimethylphlorrhizin**) (F. 94—95°) **33 II**, 3288.

$C_{32}H_{38}O_{19}$ **Chlorogensäure** s. $C_{16}H_{18}O_9$.

$C_{32}H_{38}N_4$ s. *Porphyrine-Ätiomesoporphyrin*; *Porphyrine-Ätioporphyrine*; *Porphyrine-Uroätioporphyrin*.

$C_{32}H_{40}O_5$ **Auxin-b-*p*-phenylphenacylester** (F. 174°) **34 II**, 2096.

$C_{32}H_{40}O_9$ **Alectoronsäuretrimethyläther** (**α-Collatolsäuredimethyläther**) s. $C_{31}H_{38}O_9$.

$C_{32}H_{40}O_{18}$ **Heptaacetylphenol-α-cellobiosid** (F. 228°), Darst. **33 I**, 2534; Bldg. **30 I**, 1767; Verseif. **34 I**, 1825.

Heptacetylphenol-α-lactosid **34 I**, 1825.

Heptacetylphenol-β-maltosid (F. 157—158° korr.) **34 I**, 1825.

Heptacetylphenol-β-gentiobiosid (F. 194—195°) **33 I**, 2534.

$C_{32}H_{40}N_4$ **Ätiochlorin** **30 I**, 3313.

$C_{32}H_{42}O$ **Lycopinal** (F. 147°), Darst., Absorpt.-Spektr., Rkk. **32 II**, 72; Oxydat., Oxim **33 I**, 1137.

$C_{32}H_{42}O_5$ **Anisaldehydroursodesoxycholsäure** **30 I**, 841.

$C_{32}H_{42}O_6$ **Auxin-*p*-phenylphenacylester** (F. 166°) **33 I**, 2967.

$C_{32}H_{42}O_{10}$ (s. *Quassin*).

Trimethylätheralectorondisäure (**Dimethyläthercollatoldisäure**) s. $C_{31}H_{40}O_{10}$.

$C_{32}H_{44}O$ **[7-Isopropyl-1.12-dimethyltetradekahydrophenanthryl-(1)]-diphenylcarbinol** (F. 155°) **32 II**, 2642.

$C_{32}H_{44}O_3$ **Ölsäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 61°) **30 II**, 2648; **32 II**, 2446.

Elaidinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 73,5°) **34 II**, 2207.

$C_{32}H_{44}O_7$ (s. *Somnirol*).

Säure $C_{32}H_{44}O_7$ (F. 278° Zers.) aus Triacetylchinovasäure **31 II**, 2165.

$C_{32}H_{46}O_3$ **Stearinsäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 91°) **30 II**, 2648.

$C_{32}H_{46}O_4$ **Taraligenin** s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

Ergosterinmaleinsäureanhydrid (F. 202°) **34 I**, 1055.

$C_{32}H_{46}O_5$ **Dehydroergosterinmaleinsäure** (F. 170 bis 175° Zers.), Darst. **31 I**, 2885; **34 I**, 1055; Oxydat. **32 I**, 3303.

Ketoacetyldehydroursolsäure (F. 305° Zers.) **33 II**, 1690.

$C_{32}H_{46}O_{13}$ **Pentacetylcorchorin** (F. 158° Zers.) **31 I**, 2062.

$C_{32}H_{48}O_3$ **Anhydroacetylpanaxsapogenin** (F. 316 bis 318°) **32 I**, 3184.

$C_{32}H_{48}O_4$ ***saurer* Ergosterylbernsteinsäureester** (F. 162°), Darst. **30 II**, 815*; Darst. v. W.-lösl. photoaktiviertem — **30 II**, 1615*; Herst. bestrahlter Salze **33 I**, 1480*.

$C_{32}H_{48}O_5$ **Ergosterinmaleinsäure** (F. 202—206° Zers.), Darst. **31 I**, 2885; **34 I**, 1055; Oxydat. **32 I**, 3303.

22-Dihydrodehydroergosterinmaleinsäure (F. 180° Zers.) **34 I**, 1055.

Ketoacetyloleanolsäure (F. 287° Zers.), Bldg. **34 I**, 2766; Methylester **32 II**, 1790; **33 II**, 229.

Ketoacetylursolsäure (F. 296—297° korr.) **33 II**, 1690.

δ-Ketoacetyloleanolsäurelacton (Zers. 294° korr.), Darst., Rkk. **33 I**, 2822; **34 II**, 2536; (Konst.) **32 II**, 1790; Oxydat., Konst. **32 II**, 1791; Einw. v. KOBr **32 II**, 2974; Entacetylier. **33 II**, 228.

$C_{32}H_{48}O_6$ **Acetylchinovasäure**, Dimethylester (F. 208—209°) **30 I**, 3443.

Diformylhederagenin (**Diformylkalosapogenin**) (F. 269—270,5°) **31 II**, 1582; **32 I**, 2333; **33 II**, 1879.

$C_{32}H_{48}O_7$ **Lacton** $C_{32}H_{48}O_7$ aus d. Ozonid d. 22-Dihydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrids, Dimethylester (F. 237—238°) **34 II**, 1139.

$C_{32}H_{48}O_8$ **Acetyloleanolsäurelactondisäure** (F. > 300°), Darst., Dimethylester, Konst. **32 II**, 1791; Rkk. **34 I**, 2767.

$C_{32}H_{48}O_{18}$ **Heptacetyl-α-*n*-hexylcellobiosid** (F. 182°) **31 I**, 258.

Heptacetyl-β-hexylcellobiosid **31 I**, 258.

$C_{32}H_{50}O_2$ **„Apobetulinacetat"** (F. 203—204°) **32 II**, 2974.

Agnosterylacetat (F. 173—174°) **30 II**, 2656.

$C_{32}H_{50}O_3$ (s. *Cardol*; *Sapogenine-Sanguisorbigenin*).

Acetoxybetulinketon (F. 182—183°) **32 II**, 2974.

$C_{32}H_{50}O_4$ **Oxyallobetulinacetat** (F. ca. 350°) **32 II**, 55.

Acetyl-α-elemolsäure (F. ca. 216° korr.), Darst., Zus. **32 II**, 57; Verseif. **33 II**, 2676.

α-Acetylboswellinsäure (F. 241—243° korr.) **32 II**, 1027.

β-Acetylboswellinsäure (F. 271—273° korr.) **32 II**, 1028.

Acetyloleanolsäure (**Acetylguagenin**, **Acetylpanaxsapogenin**, **Acetylswertiasäure**) (F. 268°), Isolier. aus Birkenrinde **34 I**, 3061; Darst. **31 I**, 1118; **33 II**, 2142; **34 II**, 952; (Rkk.) **31 I**, 2490; **32 I**, 3184; (Methylester) **32 II**, 3250; Oxydat. **33 I**, 2822; **II**, 228; (Methylester) **32 II**, 1790.

Acetylursolsäure (F. 295—296° korr.), Darst. **34 I**, 870; Darst., Methylester **31 II**, 66; **33 II**, 722; Oxydat. d. Methylesters **33 II**, 1690.

Acetyloleanolsäurelacton (**Oleanolsäureacetyllacton**) (Zers. 354° korr.) **31 II**, 1584; **32 II**, 3250; **34 II**, 2536.

Acetyloleanolsäureisolacton (F. 223—224° korr.) **34 II**, 952.

$C_{32}H_{50}O_5$ (s. *Sapogenine-Spinatsapogenin*).

Tetrahydrodehydroergosterinmaleinsäure (F. 180° Zers.) **34 I**, 1056.

Ergostadientrioldiacetat (F. 181—182°) **30 II**, 1863.

Ketoacetyloleanolsäure (**Oxyacetyloleanolsäure**) (Zers. 296° korr.), Methylester (Zers. 239—240° korr.) **34 II**, 2536.

Hederageninacetat (F. 275—280° korr.) **34 I**, 3221.

Acetylderivv. d. Chenopodiumsapogenins (F. 180°) **34 II**, 3389.

$C_{32}H_{50}O_6$ **Diacetylcyclamiretin** (F. 207°) **34 II**, 1785.

Acetyloleanolsäuremonolactonsäure (Zers. 286° korr.) **34 II**, 2536.

$C_{32}H_{52}O$ **Protalnulin** (F. 236°), Isolier. **31 I**, 297.

$C_{32}H_{52}O_2$ **α-Amyrinacetat** (F. 220—222°) **34 I**, 3350.

β-Amyrinacetat (F. 239—240,5°), Darst. **34 I**, 1203; Darst., Verseif. **34 I**, 3350.

β-Amyrinisoacetat (F. 246°) **34 I**, 1203.

Spinasterinbutyrat (F. 131—132°) **32 I**, 2475.

Fucosterinpropionat (F. 104°) **34 I**, 2607.

Ostreasterylpropionat (F. 113—114°) **34 II**, 961.

Lanosterylacetat (F. 113—114°) **30 II**, 2656; **33 II**, 720; **34 I**, 1053.
Lanosterin-A-acetat (F. 126—127°) **34 I**, 1053.
Lanosterin-B-acetat (F. 118°) **34 I**, 1053.
α-Dihydroagnosterylacetat (F. 162—163°) **30 II**, 2656.
β-Dihydroagnosterylacetat (F. 133°) **30 II**, 2656.
Acetyllupeol, Dehydrier. **33 I**, 1297.
Zymosterinacetat s. $C_{29}H_{46}O_2$.

$C_{32}H_{52}O_3$ **Betulinacetat**, Bldg. **33 I**, 1297; Rkk. **32 II**, 2974.
Oxy-β-amyrinacetat (F. 291—292°) **34 I**, 1203.

$C_{32}H_{52}O_4$ (s. *Boswellinsäure*).
Dihydrobetulindiformiat (F. 269—270°) **32 II**, 56.
isomeres **Dihydrobetulindiformiat** (F. 254—255°) **32 II**, 56.
Acetyldihydroelemolsäure (F. 248,5°) **32 I**, 2333.
Dihydroacetyloleanolsäure (Zers. 318° korr.) **34 II**, 2536.
Diacetylhederabetulin **31 II**, 1585.
Cholesterinacetylmilchsäureester (F. 120°) **30 II**, 745.
Säure $C_{32}H_{52}O_4$ (F. 95—98°) aus Boswellinsäure **30 I**, 236.

$C_{32}H_{52}O_5$ **Tetrahydroergosterinmaleinsäure** (F. 218 bis 220° Zers.) **34 I**, 1055.
Ergostentrioldiacetat (F. 172—173°) **30 II**, 1863.
Ergostentriol-B-diacetat (F. 209—210°) **33 I**, 3577; **34 II**, 1137.

$C_{32}H_{52}O_{17}$ s. *Saponine-Senegin*.

$C_{32}H_{54}O_2$ **α-Ergostenylbutyrat** (F. 67—68°) **30 II**, 744.
β-Ergostenylbutyrat (F. 74—75°) **30 II**, 744.
α-Dihydrolanosterylacetat (F. 118—120°) **30 II**, 2656; **34 I**, 1053.

$C_{32}H_{54}O_3$ **Lignocerinsäurephenacylester** (F. 87 bis 88°) **30 I**, 2540.

$C_{32}H_{54}O_5$ **Ergostantrioldiacetat** (F. 191°) **33 I**, 3577; **34 II**, 1137.

$C_{32}H_{54}O_{11}$ **Isovaleriansäureester d. Quebrachits** **30 I**, 681.

$C_{32}H_{56}O_2$ **β-Cholestanolisovalerat** (F. 110—111°) **33 II**, 2408.
ε-Cholestanolisovalerat (F. 79—80°) **33 II**, 2408.

$C_{32}H_{56}O_5$ **Acetylpanaxigenin** (F. 112—114°) **32 I**, 2332.

$C_{32}H_{56}O_8$ *dimerer* **Tetradecandisäureäthylenester** (F. 102—103°) **34 I**, 1807.

$C_{32}H_{56}N_4$ **[1.16-Diketo-15.30-dicyancyclotriakontan]-diimid**, Darst., Verwend. **34 II**, 1214*.

$C_{32}H_{58}O_2$ **α.β-Bis-[3-oxocyclopentadecyl-(1)]-äthan** (F. 104°) **34 II**, 3748.

$C_{32}H_{60}O_2$ **Cyclodotriakontandion-(1.17)** (F. 77 bis 78°) **30 II**, 3269; **34 I**, 1810.

$C_{32}H_{60}O_4$ **13-Acetylnonakosanon-(12)-carbonsäure-(13)**, Äthylester **32 I**, 2446.

$C_{32}H_{62}O_4$ **Palmitoyloxypalmitinsäure**, Vork. in Matsubaro (Piniennadelwachs) **33 II**, 1692.

$C_{32}H_{64}O_2$ **Fettsäure $C_{32}H_{64}O_2$**, Krystallstruktur d. Pb-Salzes **31 I**, 3651.
Palmitinsäurecetylester (Cetylpalmitat), enzymat. Synth. **32 I**, 399; Viscositätsmess. **34 II**, 3237; Struktur dünner Oberflächenhäutchen v. — **30 II**, 1845; Red. **34 I**, 3799*; Verseif. **33 II**, 3882; (Gewinn. v. Palmitinsäure) **33 I**, 3516*.

$C_{32}H_{64}O_3$ s. *Coccerinsäure*.

$C_{32}H_{64}O_4$ s. *Ascarylalkohol*.

$C_{32}H_{64}N_8$ **Aminoguanidinverb. d. Cyclotriakontan-1.16-dions**, Dipikrat **34 I**, 1810.

$C_{32}H_{65}J$ **Methyldipentadecylmethyljodid** **33 II**, 3675.

$C_{32}H_{66}O$ **Methyldipentadecylcarbinol** (F. 40—41°) **33 II**, 3675.
Di-β-octylpentadecylcarbinol, Darst., Dehydratisier. **32 I**, 2561; **II** 2906.
Cetyläther (F. 55°) **30 I**, 2382.

$C_{32}H_{66}O_2$ s. *Coccerylalkohol*.

$C_{32}H_{66}S_2$ **Dicetyldisulfid (Dihexadecyldisulfid)** (F. 54°) **33 II**, 1333; **34 I**, 3452; **II** 1287.

$C_{32}H_{67}N$ **Di-*n*-cetylamin**, Darst., Leitfähigk. u. innere Reib. d. Pikrats **32 II**, 2155.

$C_{32}H_{70}Si_4$ *dimeres* **Diisobutyltetraäthyldisilan** **31 II**, 1129.

— 32 III —

$C_{32}H_{12}O_6N_4$ **1.2; 5.6-Diphthaloylanthrachinon-4'.4''-dicarbonsäure-bis-*o*-diazin** **32 II**, 3239.

$C_{32}H_{12}O_6S_2$ *symm.* **Anthrachinon-1.2-bisthioindigo** **32 I**, 1582*.

$C_{32}H_{15}O_3N_3$ **Farbstoff $C_{32}H_{15}O_3N_3$** (F. 342—343°) aus d. [α-Anthrachinonylamino]-1'.8'-naphthoylenbenzimidazol vom F. 380° **34 I**, 468*.
isomerer **Farbstoff $C_{32}H_{15}O_3N_3$** (F. 363°) aus d. [α-Anthrachinonylamino]-1'.8'-naphthoylenbenzimidazol vom F. ca. 400° **34 I**, 468*.

$C_{32}H_{15}O_4N$ **2.3; 5.6-Diphthaloyl-1.9-benzoacridin**, Darst., Verwend. **31 I**, 2543*.

$C_{32}H_{16}O_4N_4$ **α.β-Bis-[anthrapyrimidonyl-2]-äthylen** **30 II**, 2582*.

$C_{32}H_{16}O_4Cl_2$ **Di-[*p*-chlorphenoxy]-perylen-3.10-chinon**, Darst., färber. Eigg., Rkk. **32 II**, 3395; Oxydat. **31 I**, 3116.

$C_{32}H_{16}O_4Br_2$ **Dibrom-*Bz-Bz'*-dimethoxypyranthron** **30 II**, 3652*; **31 I**, 529*.

$C_{32}H_{16}O_5N_2$ **Anthrachinon-β-carbonyl-3-amino-2-(*N*)-1-pyridinoanthrachinon**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*; **II**, 1781*.

$C_{32}H_{16}O_8N_4$ **Bis-*o*-diazin d. 1.5-Dibenzoylanthrachinon-2'.4'.2''.4''-tetracarbonsäure** **32 II**, 3238.

$C_{32}H_{16}O_{10}Br_2$ *symm.* **[2.2'-Dioxydianthrachinonyl-(1.1')]-dibromäthan-3.3'-dicarbonsäure** **30 I**, 3190.

$C_{32}H_{17}O_2N_3$ **16-[Methylamino]-benzanthronpyrazolanthron** **30 II**, 3655*.

$C_{32}H_{17}O_3N_3$ **[α-Anthrachinonylamino]-1'.8'-naphthoylenbenzimidazol** (F. 380°) **34 I**, 468*.
isomeres **[α-Anthrachinonylamino]-1'.8'-naphthoylenbenzimidazol** (F. ca. 400°) **34 I**, 468*.

$C_{32}H_{17}O_3Cl$ **[ω-Chloräthoxy]-pyranthron**, Darst. **30 II**, 314*; Halogenier. **30 II**, 3652*; **31 I**, 528*.

$C_{32}H_{17}O_4N$ **α-Anthrachinonyl-4'-amino-1.2-benzanthrachinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 691*.

$C_{32}H_{17}O_5N$ **6-[2'-Carboxyanthrachinonyl-1'-amino]-benzanthron**, Äthylester **32 II**, 783*.

$C_{32}H_{17}N_8Cl$ **Chlorphthalocyanin**, Cu-Verbb. **34 II**, 2075.

$C_{32}H_{18}O_2N_2$ **Anthracenindigo** (F. 425—430° Zers.) **30 II**, 1551.
Anhydrophenylessigsäurederiv. d. Indigophenylessigsäure, Metallverbb. **30 II**, 1554.
Verb. $C_{32}H_{18}O_2N_2$ aus 3-Methyl-6.7-benzoylen-β.β'-benzopyrrol **34 II**, 3947.

$C_{32}H_{18}O_2Cl_2$ **1.4-Dinaphthoyl-5.8-dichlornaphthalin** (F. 278°), Verwend. **32 II**, 297*.

$C_{32}H_{18}O_4N_2$ **4'-[5''-Amino-α-anthrachinonylamino]-1.2-benzanthrachinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 692*.

$C_{32}H_{18}O_6N_2$ **1-Succinimino-2.1'-dianthrimid**, Darst., Verwend. **33 II**, 791*.

$C_{32}H_{18}O_7N_2$ **2.4-Di-[phthaloylaminomethyl]-1-oxyanthrachinon** (F. 295°), Darst., Verwend. **32 II**, 296*.

$C_{32}H_{18}O_9N_6$ **2.7-Bis-[*p*-nitrobenzolazo]-fluorescein** (F. 190°) **33 I**, 56.

$C_{32}H_{19}O_2N_3$ **4-Benzoylamino-*C*-naphthyl-1.9-anthrapyrimidin** **33 I**, 1027*.

$C_{32}H_{19}O_4N$ **1'-Anthrachinonyl-*Bz*-2-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.
1'-Anthrachinonyl-6-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.
1'-Anthrachinonyl-7-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.
1'-Anthrachinonyl-8-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.
7-[4'-Methoxyanthrachinonyl-1'-amino]-benzanthron, Verwend. **32 II**, 1840*.
***m*-Methoxybenzoylamino-3.4; 8.9-dibenzpyren-5.10-chinon** **30 II**, 314*.

$C_{32}H_{19}O_6N_3$ **4.5'-Diacetyldiamino-1.1'-anthrimidcarbazol**, Verseif. **32 II**, 3791*.

$C_{32}H_{20}O_2N_4$ ***N.N*-Diäthylpyrazolanthrongelb**, Verwend. **30 I**, 2320*.

$C_{32}H_{20}O_3N_4$ **Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäureanilid**, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{32}H_{20}O_4N_2$ **Anthanthron-2.7-dipyridiniumhydroxyd**, Darst., Verwend. d. Dibromids **34 II**, 848*; Rkk. d. Chlorids **34 II**, 134*.

$C_{32}H_{20}O_4Br_2$ **3.3'-Diphenyl-5.5'-dibromphenolphthalein** (Dibrom-*o.o'*-diphenylphenolphthalein) (F. 110—111°), Darst. (Mercurier.) **33 II**, 3425; (Verwend.) **34 I**, 249*; Mercurier. **34 II**, 2103*.

$C_{32}H_{20}O_4S_2$ **5.5'-Dibenzoyl-7.7'-dimethylthioindigo** **33 II**, 2755*.

$C_{32}H_{20}O_5N_4$ **4.5-Phenylbisazo-1.8-dioxyfluoran** **32 II**, 1304.

2.4-Phenylbisazo-3.6-dioxyfluoran (2.4-Phenylbisazofluorescein) (F. ca. 260°) **32 II**, 1304.

2.7-Bis-[benzolazo]-fluorescein (F. 187°) **33 I**, 56.

$C_{32}H_{20}O_6N_2$ **Oxalyl-bis-[1-amino-2-methylanthrachinon]** (F. 330—335° Zers.) **30 II**, 1551.

$C_{32}H_{20}O_6N_4$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*m*-nitrophenyl]-diiminoäther** **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-nitrophenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{32}H_{20}O_8N_2$ **5.5'-Dinitro-3.3'-diphenylphenolphthalein** (Dinitro-*o.o'*-diphenylphenolphthalein) (F. 135°), Darst. (Mercurier.) **33 II**, 3425; (Verwend.) **34 I**, 249*; Mercurier. **34 II**, 2103*.

$C_{32}H_{20}N_6As_2$ **4.4'-Bis-[1.2-naphtho-1.2.3-triazolyl-2]-arsenobenzol** **30 I**, 1146.

$C_{32}H_{21}O_7N_3$ **5'.5''-Dinitro-3'.3''-diphenyldiphenolisatin** (F. 148°), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.

$C_{32}H_{22}O_2N_2$ **2.5-Diketo-1.4-di-[9'-phenanthryl]-piperazin** (F. 203—206° Zers.) **30 I**, 378.

Diphenacylfumarsäuredilacton-*N.N'*-diphenyldiiminoäther **30 I**, 2412.

Diphenacylmaleinsäuredilacton-*N.N'*-diphenyldiiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{32}H_{22}O_2N_4$ ***N.N'*-Diäthyldipyrazolanthronyl**, Halogenier. **31 I**, 3617*; **32 I**, 294*.

symm. **Di-[2-phenylchinoloyl-(4)]-hydrazin** (F. 328—329° Zers.) **34 I**, 1045.

$C_{32}H_{22}O_3N_2$ **1-Benzoylamino-2-methyl-4-β-naphthylaminoanthrachinon**, Verwend. **34 I**, 298*; **II**, 2604*.

2-Oxynaphthalin-3.8-dicarbonsäure-di-β-naphthalid, Verwend. **34 I**, 3526*.

$C_{32}H_{22}O_3N_6$ **Azoxybenzoldisazobis-β-naphthol** **31 II**, 911, 2662.

$C_{32}H_{22}O_4N_2$ **1.4-Chinondi-[*p*-diphenylylimid]-2.5-dicarbonsäure** **34 I**, 1480.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*o*-oxyphenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*m*-oxyphenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-oxyphenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

1.5-Di-[2'-oxynaphthalin-3'-carboylamino]-naphthalin, Verwend. **32 II**, 624*.

$C_{32}H_{22}O_4N_4$ **2.3-Dihydro-2-[2'.4'-dinitrophenyl]-3.3.6-triphenyl-4.5-benzopyridazin** (F. 245 bis 247°) **32 II**, 3240.

3.3'-Dioxydiphenyl-4.4'-disazo-β-naphthol **32 II**, 3709.

$C_{32}H_{22}O_6N_4$ **2.5-Di-[nitroso-*p*-diphenylylamino]-terephthalsäure** **34 I**, 1480.

$C_{32}H_{22}O_6S$ **Di-[4-piperonylidenacetylphenyl]-sulfid** (F. 150°) **30 I**, 1932.

$C_{32}H_{22}O_6Se$ **Di-[4-piperonylidenacetylphenyl]-selenid** (F. 195—196°) **30 I**, 1933.

$C_{32}H_{23}ON_3$ **Anilidoflavindulin**, Verwend. d. Chlorids **30 II**, 683*.

$C_{32}H_{23}O_3N$ **3'.3''-Diphenyldiphenolisatin** (3.3-Bis-[3'-phenyl-4'-oxyphenyl]-isatin) (F. 183 bis 185°), Darst. (Rkk.) **32 II**, 2684*; **34 I**, 3590; (Abführwrkg.) **34 II**, 3116.

1.5-Diphenoxy-10-anilinoanthron (F. 159° Zers.) **31 I**, 80.

$C_{32}H_{23}O_5N$ **3.3-Bis-[3'-(2''-oxyphenyl)-4'-oxyphenyl]-isatin** (Bis-[*o.o'*-diphenol]-isatin) **32 II**, 2684*; **34 II**, 3116.

$C_{32}H_{24}OAs_2$ *symm.* **Diphenyldi-α-naphthylarsyloxyd** (Phenyl-α-naphthylarsinoxyd) (F. 116,5 bis 117,5°) **30 I**, 664; **31 I**, 1439.

$C_{32}H_{24}O_2N_2$ **5.8-Di-*p*-toluidino-1.2-benzanthrachinon** (F. 204—206°), Darst. **31 II**, 2011, 3047*; Darst., Verwend. **31 I**, 3404*.

1.4-Di-*p*-toluidino-2.3-benzanthrachinon **31 II**, 849.

$C_{32}H_{24}O_2N_4$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*m*-aminophenyl]-diiminoäther** **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-aminophenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

Diiminoäther $C_{32}H_{24}O_2N_4$ aus Phenylhydrazin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{32}H_{24}O_2N_6$ **3.3'-Dioxydiphenyl-4.4'-disazo-β-naphthylamin** **32 II**, 3709.

a-Terephthal-bis-*p*-aminoazoxybenzol (F. 227° u. 293° Zers.) **34 II**, 2975.

b-Terephthal-bis-*p*-aminoazoxybenzol (F. 200° u. 282° Zers.) **34 II**, 2976.

$C_{32}H_{24}O_2Cl_2$ **1.4-Dioxytetraphenyl-2.5-xylylenchlorid** (F. ca. 250°) **34 I**, 2756.

α.α'-Dimethyl-β.β'-diphenyl-β.β'-dichlordihydrindon (F. 131—132°) **30 II**, 396.

$C_{32}H_{24}O_2Br_2$ **α.α'-Dimethyl-β.β'-diphenyl-β.β'-dibromdihydrindon** (F. 143—144°) **30 II**, 396.

$C_{32}H_{24}O_4N_2$ **2.5-Di-[*p*-diphenylylamino]-terephthalsäure** **34 I**, 1480.

Terephthaloyl-bis-[essigsäure-α-naphthylamid], Verwend. **32 II**, 2244*.

Terephthaloyl-bis-[essigsäure-β-naphthylamid], Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{32}H_{24}O_4N_6$ **Di-*o*-tolyldisazo-bis-2.4-dioxychinolin** **32 II**, 209.

3.3'-Ditolyl-4.4'-disazobishomophthalimid **31 II**, 58.

$C_{32}H_{24}O_6N_2$ ***O*³.*O*³'-Diacetyl-1.1'-diphenylisatyd** (F. 221°) **34 II**, 442.

Verb. $C_{32}H_{24}O_6N_2$ aus 2.3-Dioxynaphthalin u. Dicyan **33 II**, 1025.

$C_{32}H_{24}O_6N_4$ **Di-[*p*-toluylfuroxan]-dioximdibenzoat** (F. 174°), Rkk., Auffass. d. dimeren Benzoylderiv. d. p-Tolyloximinoacetonitriloxyds als — **34 I**, 1497.

dimeres **Benzoylderiv. d. *p*-Tolyloximinoacetonitriloxyds**, Bldg. **31 II**, 2453; Auffass. als Di-[p-toluylfuroxan]-dioximdibenzoat **34 I**, 1497.

$C_{32}H_{24}O_6N_6$ ***o.o'*-Dimethoxydiphenyldisazo-bis-2.4-dioxychinolin** **32 II**, 209.

3.3'-Dimethoxydiphenyl-4.4'-disazobishomophthalimid **31 II**, 58.

$C_{32}H_{24}O_{12}N_2$ ***o*-Nitrobenzyldibenzoyl-*d*-weinsäure**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

***m*-Nitrobenzyldibenzoyl-*d*-weinsäure**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

***p*-Nitrobenzyldibenzoyl-*d*-weinsäure**, opt. Dreh. **34 I**, 1780.

$C_{32}H_{24}O_{14}Cl_4$ **Tetra-[chloracetyl]-gyrophorsäure** (F. 163—164°) **31 I**, 625.

$C_{32}H_{25}ON$ **1-[*p*-Anisylidenaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol** (F. 177°) **30 I**, 829.

$C_{32}H_{25}O_2N$ **2.5-Bis-[diphenylacetyl]-pyrrol** (F. 225°) **31 II**, 2995.

Di-[*p*-tolyläthinyl]-carbinoldiphenylcarbamat (F. 154°) **33 I**, 3436.

$C_{32}H_{25}O_7N_5$ **1-[2'-Methoxy-5'-(carboyl-1''-amino-4''-methoxybenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylamino-3'''-nitrobenzol)-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.

$C_{32}H_{26}OS$ **Acetyldibenzhydrylthiophen** (F. 152°) **30 II**, 3559.

$C_{32}H_{26}O_2N_2$ **[3.4-Methylendioxyphenyl]-di-[anilinophenyl]-methan** **31 I**, 3566.

Äthoxyphenylnaphthostilbazoniumhydroxyd, Verwend d. Chlorids als Fluorescenzindicator **33 II**, 2859.

$C_{32}H_{26}O_2N_8$ **4.4'-Bis-[1-phenyl-3-methyl-5-oxypyrazol-(4)-azo]-diphenyl** (F. 275°) **33 I**, 2108.

$C_{32}H_{26}O_4N_2$ **Piperonylidendesoxybenzoinphenylmethylpyrazolon** (F. 206—207°) **33 I**, 1120.

2.5-Di-[*p*-diphenylylamino]-$\Delta^{1,4}$-dihydroterephthalsäure, Äthylester **34 I**, 1480.

$C_{32}H_{26}O_4N_4$ **Diphenyl-[methylfurodiazyl]-methylperoxyd** **30 II**, 743.

$C_{32}H_{26}O_4S$ **Di-[4-anisylidenacetylphenyl]-sulfid** (F. 178—179°) **30 I**, 1932.

$C_{32}H_{26}O_4Se$ **Di-[4-anisylidenacetylphenyl]-selenid** (F. 157—158°) **30 I**, 1933.

$C_{32}H_{26}O_5N_2$ **Bis-[diphenylacetoxymethyl]-furodiazo**, (F. 195°) **33 I**, 781.

$C_{32}H_{26}O_5N_4$ **4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzol-azo-2.3-oxynaphthoesäureanilid**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{32}H_{26}O_6N_2$ **Naphthoylen-1.5-bis-[acetessigsäureanilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

N.N'-**Dibenzoyl-*l*-tyrosinanhydrid** (F. 293°) **30 II**, 3785.

$C_{32}H_{26}O_8N_2$ **Anthrachinon-1.4-di-[amino-β-oxy-β-phenylpropionsäure]**, desensibilisierende Wrkg. d. Na-Salzes **32 II**, 2279.

Monolacton $C_{32}H_{26}O_8N_2$, Bldg. bei d. Rk. v. Orcein mit Acetessigester **34 II**, 256.

$C_{32}H_{26}O_{12}Cl_4$ **Säure** $C_{32}H_{26}O_{12}Cl_4$ (Zers. 225—230°) aus Xylindein **31 I**, 624.

$C_{32}H_{27}O_{15}Br_3$ **Hexaacetyltribrombarbaloin** (F. 185 bis 187°) **30 I**, 3311.

$C_{32}H_{28}ON_4$ *N.N'*-**Di-*o*-tolylphenosafranin** **32 I**, 456*.

N.N'-**Di-*p*-tolylphenosafranin** **32 I**, 456*.

$C_{32}H_{28}O_2N_2$ ***p*-Tolilketazin** (F. 248—249°) **33 II**, 1671.

$C_{32}H_{28}O_2N_6$ **Verb.** $C_{32}H_{28}O_2N_6$ aus Verb. $C_{20}H_{16}O_4N_2$ (aus C-Acetyldihydroyangonalacton) **32 I**, 3305.

$C_{32}H_{28}O_3N_2$ **Anisaldesoxybenzoinphenylmethylpyrazolon** (F. 200—202°) **33 I**, 1120.

$C_{32}H_{28}O_4J_4$ **Xylenaristol** (*dimeres* **3.3'-Dijod-2.5.2'.5'-tetramethyldiphenochinon-4.4'**) **34 I**, 2123.

$C_{32}H_{28}O_6N_2$ **Anisilazin** (F. 165°), Darst. **30 I**, 521; (Erkennen d. Anisilhydrazons v. Schapiro vom F. 163—164° als —) **30 I**, 522.

$C_{32}H_{29}O_{13}N$ **2-Acetoglucoxy-*O*-acetylanthrapyridon** (F. 292° Zers.) **31 II**, 716.

Verb. $C_{32}H_{29}O_{13}N$ aus 1-Oxy-8-acetoglucoxyanthrachinon-9-imonium **31 II**, 716.

$C_{32}H_{30}ON_4$ s. *Basler Blau R.*

$C_{32}H_{30}ON_6$ *N.N'*-**Di-[*m*-aminotolyl]-phenosafranin** **32 I**, 456*.

$C_{32}H_{30}O_2N_2$ **2.4-Diphenyl-1.3-di-*p*-tolyl-6-methyldihydropyrimidin-5-carbonsäure**, Äthylester (F. 193°) **31 I**, 3564.

$C_{32}H_{30}O_3N_4$ **1-Oxy-3.5-di-[4'-(4''-methoxyphenylamino)-phenylamino]-benzol**, Verwend. **34 I**, 3271*.

$C_{32}H_{30}O_6N_2$ **Berbamin** s. $C_{37}H_{40}O_6N_2$.

Oxyacanthin s. $C_{37}H_{40}O_6N_2$.

$C_{32}H_{30}O_6N_6$ **Verb.** $C_{32}H_{30}O_6N_6$ aus diazotiertem Methylen-di-p-phenetidin u. Methylendisalicylamid **31 II**, 3018*.

$C_{32}H_{30}O_8N_2$ **Diacetyltrityluridin** **34 II**, 1312.

$C_{32}H_{30}O_8N_4$ **1.4.6.7-Tetramethyl-2.3-dipropionsäure-5.8-dicarboxyporphin**, Darst. **33 I**, 1629; 5.8-Diäthylester **33 I**, 1628.

$C_{32}H_{30}O_8Br_4$ **2.5-Bis-[3'.5'-dibrom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetracetoxybenzol** (F. 347—348° korr.) **31 II**, 2459.

$C_{32}H_{31}O_2N_{13}$ **Verb.** $C_{32}H_{31}O_2N_{13}$ (F. 232—234°) aus Diacetamid u. o-Nitrophenylhydrazin **30 I**, 2098.

$C_{32}H_{31}O_4N$ **6-Benzyloxy-7-methoxy-1-[3'-benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolin** (F. 105—110°) **33 I**, 3453.

$C_{32}H_{31}O_4N_3$ Δ^2-**1.3.4.6-Tetra-[*p*-methoxyphenyl]-trimidin** (F. 233°) **33 II**, 1358.

$C_{32}H_{31}O_{14}N$ **Verb.** $C_{32}H_{31}O_{14}N$ (F. 218°) aus d. Imoniumsalz d. 1-Acetoxy-2-acetoglucoxyanthrachinon-9-imins **31 II**, 716.

$C_{32}H_{32}O_3N_2$ **Farbstoff** $C_{32}H_{32}O_3N_2$ aus α-Streptomonovinylenfurol u. Tetrahydrochinolin (Chlorid) **34 II**, 1929.

$C_{32}H_{32}O_3N_4$ (s. *Chlorophylle-Neorhodinporphyrin g3*).

Rhodoporphyrinanhydrid **34 I**, 1052.

Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-cyclohexylamid, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{32}H_{32}O_4N_2$ 4'-**Diäthylamino-2'-acetoxyphenyl-4''-dimethylamino-α-naphthylphthalid** (F. 122 bis 123°) **33 II**, 3124.

N.N'-**Bis-[3.4-dimethyl-6-oxybenzoyl]-*o*-tolidin** (F. 296—297°) **31 II**, 3265*.

Di-[3-benzyloxyphenylpropionsäure]-hydrazid (F. 190—192°) **32 II**, 3408.

$C_{32}H_{32}O_4N_4$ s. *Chlorophylle-Pseudoverdoporphyrin*; *Chlorophylle-Verdoporphyrin*.

$C_{32}H_{32}O_5N_4$ s. *Chlorophylle-Oxorhodoporphyrin*.

$C_{32}H_{32}O_6N_2$ **4.4'-Di-[4''-oxy-1''.2''-dimethylbenzol-5''-carboylamino]-3.3'-dimethoxydiphenyl**, Verwend. **32 II**, 782*.

$C_{32}H_{32}O_7N_4$ **Trityltheophyllinglucosid** **33 I**, 619.

$C_{32}H_{32}O_8Br_2$ **2.5-Bis-[3'-brom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetracetoxybenzol** [α-Form] (F. 294—295° korr.) **31 II**, 2459.

2.5-Bis-[3'-brom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetracetoxybenzol [β-Form] (F. 269 bis 270° korr.) **31 II**, 2459.

$C_{32}H_{32}NCl$ $\alpha.\alpha.\gamma.\gamma$-**Tetraphenyl-$\beta$-piperidinopropylchlorid** **31 II**, 241.

$C_{32}H_{33}ON$ $\alpha.\alpha.\gamma.\gamma$-**Tetraphenyl-$\beta$-piperidinopropylalkohol** (F. 136—137°) **31 II**, 241.

$C_{32}H_{33}O_3N$ *N*-**Methyl-1-[3'-benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** **32 II**, 3409.

$C_{32}H_{33}O_3N_5$ **Neorhodinporphyrin-g3-oxim** **34 II**, 2089.

$C_{32}H_{33}O_4N$ **1-[3'-Benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-6-benzyloxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Halogenide **32 II**, 3409.

$C_{32}H_{33}O_5N$ *O*-**Benzylhomoisovanillinsäure-β-[3-benzyloxy-4-methoxyphenyl]-äthylamid** (F. 118°), Darst., Rkk. **32 I**, 1379; Cyclisier. **33 I**, 3453.

$C_{32}H_{33}O_5N_5$ **Oxorhodoporphyrinoxim**, Methylester **34 II**, 68.

$C_{32}H_{34}ON_2$ **2.2-Bis-[4'-diäthylaminophenyl]-acenaphthenon-(1)** (F. 189°) **32 II**, 3233.

$C_{32}H_{34}O_2N_4$ **Diacetylätiodeuteroporphyrin** **33 I**, 2117.

meri-**Diacetyldito!uchinondiimid** (F. 70—72°) **33 I**, 2416.

$C_{32}H_{34}O_3N_4$ (s. *Chlorophylle-Oxophylloporphyrin*; *Chlorophylle-Pyrorhodin g*; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g3* [Methylester]).

Pyrorhodin-g-porphyrin, Methylester (F. 228 bis 230°) **32 I**, 1247.

6-Formylpyrroporphyrin, Darst. **34 II**, 3766; Rkk., Derivv. **34 II**, 3767.

$C_{32}H_{34}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Isophäoporphyrin a4*; *Chlorophylle-Rhodoporphyrine*).

1.3.5.8-Tetramethyl-2-äthyl-6.7-dipropionsäureporphin **31 II**, 859.

1.3.5.8-Tetramethyl-4-äthyl-6.7-dipropionsäureporphin **31 II**, 859.

1.2.3.4.5.8-Hexamethyl-6.7-dipropionsäureporphin **30 II**, 3040; **32 I**, 1249.

Porphyrin $C_{32}H_{34}O_4N_4$ aus Phäoporphyrin a_6 **30 II**, 927.

$C_{32}H_{34}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Alloporphyrin*).

Porphyrin 11, Ester **32 I**, 1247.

Porphyrin $C_{32}H_{34}O_5N_4$ aus Phäophytin **30 II**, 928.

$C_{32}H_{34}O_6N_2$ **Diiminoäther** $C_{32}H_{34}O_6N_2$ aus Leucin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.

Acetylderiv. $C_{32}H_{34}O_6N_2$ (F. 242—245°) aus d. Base $C_{28}H_{30}O_4N_2$ (aus Benzaldihydrostrychnin) **34 I**, 1500.

$C_{32}H_{34}O_6N_4$ **1.3.5.8-Tetramethyl-6.7-dipropionsäure-2.4-di-[oxymethyl]-porphin** **30 II**, 3579.

$C_{32}H_{34}O_6Br_2$ **2.5-Bis-[3'-brom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-3.6-dibutyroxybenzochinon-1.4** [α-Form] (F. 167° korr.) **31 II**, 2459.

2.5-Bis-[3'-brom-2'.4'.6'-trimethylphenyl]-3.6-dibutyroxybenzochinon-1.4 [β-Form] (F. 147° korr.) **31 II**, 2459.

$C_{32}H_{34}O_7N_2$ **Acetylverb.** $C_{32}H_{34}O_7N_2$(?) (F. 226 bis 228°) aus der Base $C_{30}H_{32}O_6N_2$ (aus Benzaldihydrobrucin) **34 II**, 3385.

$C_{32}H_{35}ON_2$ **Bis-[4'-diäthylaminophenyl]-[8-formylnaphthyl-(1)]-methyl** (F. über 100° Zers.) **32 II**, 3233.

$C_{32}H_{35}O_4N_5$ **Nitrophylloporphyrin** **34 I**, 1659.

$C_{32}H_{35}O_6N$ **Anhydroscillaridin-(A)-säure-*p*-nitrobenzoylester**, Methylester (F. 190—192° korr.) **34 II**, 64.

$C_{32}H_{35}O_8N_7$ **Trinitroätioporphyrin I** **32 II**, 3102.

$C_{32}H_{36}ON_2$ **2.2-Bis-[4'-diäthylaminophenyl]-acenaphthenol-(1)** (F. 125—127°) **32 II**, 3233.

$C_{32}H_{36}O_2N_2$ **Bis-[4'-diäthylaminophenyl]-[8-formylnaphthyl-(1)]-carbinol** (Zers. über 160°) **32 II**, 3233.

p.p'-**Diphenylylenbisiminocampher**, Dreh.-Vermögen **34 I**, 3741.

$C_{32}H_{36}O_2N_4$ (s. *Chlorophylle-Phylloporphyrine*; *Chlorophylle-Pyrochlorin e*; *Chlorophylle-Pyrochloroporphyrin*).

1.3.5.6.7-Pentamethyl-2.4-diäthyl-8-propionsäureporphin, Methylester (F. 242° korr.) **31 I**, 3242.

$C_{32}H_{36}O_3N_4$ **6-Oxymethylpyrroporphyrin (1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6-oxymethyl-7-propionsäureporphin)**, Darst. **31 II**, 250; Oxydat. **34 II**, 3766.

$C_{32}H_{36}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Chlorin f*).

Säure $C_{32}H_{36}O_4N_4$ aus Phäoporphyrinestern **30 II**, 928.

$C_{32}H_{36}O_4N_6$ **Dinitroätioporphyrin I** (F. 293—301°) **32 II**, 3103.

$C_{32}H_{36}O_5N_4$ s. *Chlorophylle-Alloporphyrin*; *Chlorophylle-Rhodin I*.

$C_{32}H_{36}O_5N_7$ **Dinitronitrosoätioporphyrin I 32 II**, 3103.

$C_{32}H_{36}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-pimelanilsäure 32 II**, 3111.

$C_{32}H_{36}N_4Cl_2$ **Dichlorätioporphyrin I 32 II**, 3103.

$C_{32}H_{36}N_4Cl_4$ **Tetrachlorätioporphyrin I 32 II**, 3103.

$C_{32}H_{36}N_4Br_2$ **Dibromätioporphyrin I 32 II**, 3102.

$C_{32}H_{36}N_4Br_8$ **Octabromätioporphyrin I 32 II**, 3103.

$C_{32}H_{37}ON_3$ **Tri-[*p*-dimethylaminophenyl]-[3-methyl-4-oxyphenyl]-methan** (F. 95°) **34 II**, 3380.

Tri-[*p*-dimethylaminophenyl]-[*p*-methoxyphenyl]-methan (F. 140—144°) **34 II**, 3380.

$C_{32}H_{37}O_2N_3$ ***p.p'*-Diphenylamin-bis-imino-*akt.*-campher** (F. 212—213°) **31 I**, 77.

***p.p'*-Diphenylamin-bis-imino-*rac.*-campher** (F. 144—145°) **31 I**, 77.

2-Diäthylaminoäthoxychinolin-4-carbonsäure-di-β-phenyläthylamid 31 II, 1601*.

$C_{32}H_{37}O_2N_5$ **Nitroätioporphyrin I** (F. 287°) **32 II**, 3103.

$C_{32}H_{37}O_6N$ **3-[2'-Carboxyphenyl]-6-phenylpyridin-2.4-dicarbonsäuretri-*n*-butylester 31 I**, 464.

$C_{32}H_{38}O_2N_2$ **1.4-Naphthylenbisaminomethylen-*akt.*-campher** (F. 203—204°) **31 I**, 1752.

1.4-Naphthylenbisaminomethylen-*rac.*-campher (F. 220—222°) **31 I**, 1753.

1.5-Naphthylenbisaminomethylen-*akt.*-campher (F. 322—323°) **32 I**, 2331.

1.5-Naphthylenbisaminomethylen-(*rac.*)-campher 32 I, 2331.

$C_{32}H_{38}O_2N_4$ (s. *Porphyrine-Ätiohämatoporphyrin*).

Dioxyätioporphyrin, Darst. **30 II**, 3037; Cu-Komplexsalz **32 II**, 3103.

$C_{32}H_{38}O_3N_4$ **Pyrochlorin-e-porphyrin 30 I**, 1627.

Ätioporphyrinozonid, Hämin 34 I, 1984.

$C_{32}H_{38}O_4N_4$ (s. *Porphyrine-Xanthoporphinogen*).

Verb. $C_{32}H_{38}O_4N_4$ (F. 168—170°) aus d. Verb. $C_{24}H_{28}O_4N_3Br$ (aus Dihydrobrucin u. BrCN) u. Dimethylanilin **33 I**, 1135.

$C_{32}H_{38}O_5N_2$ **4'.4''-Bisdiäthylamino-2'-acetoxy-2''-äthoxydiphenylphthalid** (F. 206—208°) **33 II**, 3124.

$C_{32}H_{38}O_6N_4$ **Ätioporphyrindiozonid 34 I**, 1984.

$C_{32}H_{38}O_6S_2$ **Peroxyd d. Diisopropylnaphthalin-β-sulfonsäure**, Rkk. **32 II**, 3963*.

$C_{32}H_{38}O_9N_4$ **Ätioporphyrintriozonid 34 I**, 1984.

$C_{32}H_{39}O_{20}N$ **Heptacetyl-*p*-nitrophenol-β-cellobiosid** (F. 234—235°) **34 II**, 3610.

Heptacetyl-*p*-nitrophenol-β-gentiobiosid (F. 215 bis 216°) **34 II**, 3610.

Heptacetyl-*p*-nitrophenol-β-lactosid (F. 132 bis 133°) **34 II**, 3610.

Heptacetyl-*p*-nitrophenol-β-maltosid (F. 175 bis 176°) **34 II**, 3610.

$C_{32}H_{40}O_{17}S$ **Heptacetyl-β-thiophenolcellobiosid** (Zers. bei ca. 295°) **30 I**, 1122.

Heptacetyl-β-thiophenollactosid (F. 155—156°) **30 I**, 1122.

Heptacetylthiophenolmaltosid (F. 93—95°) **30 I**, 1122.

$C_{32}H_{40}N_4Pb$ **Tetrakis-*p*-dimethylaminophenylblei** (F. 197—198°) **32 II**, 3226.

$C_{32}H_{40}N_4Sn$ **Tetrakis-*p*-dimethylaminophenylzinn** (F. 198—199°) **32 II**, 3226.

$C_{32}H_{41}O_2N_3$ **Hexaäthyltriaminodibenzoylbenzol**, Erkennen d. — v. Michler u. Gradmann als symm. Diäthyldiphenylharnstoff **34 II**, 1764.

$C_{32}H_{42}O_2N_2$ **Embelindi-*o*-toluidid** (F. 144°) **30 I**, 396.

$C_{32}H_{43}ON$ **Lycopinaloxim** (F. 198°) **32 II**, 72; **33 I**, 1136.

$C_{32}H_{43}O_9N$ **α-Pyraconitin**, Bldg., Salze **30 I**, 388. **β-Pyraconitin**, Bldg. **30 I**, 388.

$C_{32}H_{43}O_{12}N$ s. *Oxonitin*.

$C_{32}H_{45}O_5N$ **Alantolsäureacetylamid** (F. 180°) **31 I**, 1293.

Isoalantolsäureacetylamid (F. 216—217°) **31 I**, 1293.

$C_{32}H_{47}O_3N$ **Taraligeninamid** s. $C_{30}H_{49}O_2N$.

$C_{32}H_{47}O_5Br$ **Brom-δ-ketoacetyloleanolsäurelacton** (F. 225—226° Zers.) **32 II**, 1790.

$C_{32}H_{48}O_4N_4$ **1.4-Bis-[β-oxy-β-methylhexyl]-piperazindiphenylurethan**, Dihydrochlorid (F. 180 bis 181°) **34 I**, 1819.

$C_{32}H_{48}O_{18}S_2$ **Maltoseäthylmercaptaloctaacetat** (F. 122—122,5°) **32 I**, 1219.

$C_{32}H_{49}O_2Br$ **Agnosterylbromacetat** (F. 130—131°) **30 II**, 2656.

$C_{32}H_{49}O_3N$ **[Palmitoyloxyäthyl]-*N*-methylhydroacridiniumhydroxyd**, Verwend. d. Jodids **33 I**, 4020*.

$C_{32}H_{49}O_3Cl$ **Acetyloleanolsäurechlorid** (Zers. 230° korr.) **34 II**, 952.

$C_{32}H_{49}O_9N$ s. *Veratrin*.

$C_{32}H_{50}O_4N_2$ **Hydantoin-3-essigsäurecholesterylester** (F. 304—305°) **31 II**, 572.

$C_{32}H_{50}O_{11}N_2$ s. *Gallenfarbstoffe-Cholebilirubin*.

$C_{32}H_{51}O_2Br$ **Lanosterylbromacetat** (F. 99—101°) **30 II**, 2656.

$C_{32}H_{52}O_2Br_2$ **Lanosterylacetatdibromid** (F. 160 bis 162°), Darst. **30 II**, 2656; Einw. v. Na **34 I**, 1054.

$C_{32}H_{52}O_9N_4$ **Gallensäure $C_{32}H_{52}O_9N_4$** (F. 127°) aus Ochsengalle (Hydrolyse) **34 I**, 2439.

$C_{32}H_{53}O_3Cl$ **Lignocerinsäure-*p*-chlorphenacylester** (F. 90—100°) **30 I**, 2540.

$C_{32}H_{53}O_3Br$ **Lignocerinsäure-*p*-bromphenacylester** (F. 90—91°) **30 I**, 2540.

$C_{32}H_{54}O_2N_2$ **1.16-Diketo-15.30-dicyancyclotriakontan**, Darst., Verwend. **34 II**, 1214*.

$C_{32}H_{54}O_{21}N_4$ s. *Chitin*.

$C_{32}H_{57}O_3N$ ***p*-Methoxyphenyltetrakosylurethan** (F. 102°) **34 I**, 2419.

$C_{32}H_{58}O_2N_2$ ***N*-Oleyl-*N'.N'*-diäthyl-*N*-benzyläthylendiaminmethylhydroxyd**, Methylsulfat **32 II**, 3309*.

$C_{32}H_{59}ON_3$ **Stearoyl-[*p*-*N*-äthyl-*N*-(diäthylaminoäthyl)-aminoanilid] 33 II**, 3195*.

$C_{32}H_{62}O_4S_2$ **α-Disulfodipalmitinsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

$C_{32}H_{66}O_3N_4$ ***dimolekulares* Hydrazid** (?) $C_{32}H_{66}O_2N_4$ (F. 104,5°) aus weibl. Sexualhormon **30 I**, 1177*.

$C_{32}H_{66}O_4S$ **Di-*n*-hexadecylsulfat** (F. 66,2—66,3° korr.) **34 II**, 419.

— 32 IV —

$C_{32}H_{16}O_3ClBr$ **ω-Chloräthoxybrompyranthron 30 II** 3652*; **31 I**, 528*.

$C_{32}H_{16}O_4N_6S_2$ **Verb. $C_{32}H_{16}O_4N_6S_2$** aus 1-Amino-2-benzolazonaphthalinsulfonsäure-(4) **30 I**, 833.

$C_{32}H_{16}O_6N_2Cl_2$ **Anthrachinonfarbstoff $C_{32}H_{16}O_6N_2Cl_2$** aus Dichlormaleinsäurechlorid u. α-Aminoanthrachinon **31 II**, 838.

$C_{32}H_{17}O_6N_2Cl$ **1-Succinimino-3'-chlor-2.1'-dianthrimid**, Darst., Verwend. **33 II**, 791*.

$C_{32}H_{18}O_2N_2Cl_4$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[2.4-dichlorphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

$C_{32}H_{18}O_2N_2S_4$ **Verb. $C_{32}H_{18}O_2N_2S_4$** aus 2-[4'-Chloracetylmercaptophenyl]-6-methylbenzthiazol **30 I**, 219.

$C_{32}H_{18}O_6N_4Cl_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[3-nitro-4-chlorphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

$C_{32}H_{20}O_2N_2Cl_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*o*-chlorphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*m*-chlorphenyl]-diiminoäther 30 I, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-chlorphenyl]-diiminoäther 30 I, 2412.

$C_{32}H_{20}O_2N_2Br_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*o*-bromphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*m*-bromphenyl]-diiminoäther 30 I, 2412.
Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-bromphenyl]-diiminoäther 30 I, 2412.

$C_{32}H_{20}O_2N_4Br_2$ **Dibrom-*N.N'*-diäthyldipyrazolanthronyl**, Darst., Verwend. **31 I**, 3617*.

$C_{32}H_{20}O_5Br_2Hg$ **x-[Hydroxymercuri]-5.5'-dibrom-3.3'-diphenylphenolphthalein 33 II**, 3425; **34 II**, 2103*.

$C_{32}H_{20}O_6N_2S_2$ **2-*o*-Nitrophenoxy-1-naphthyldisulfid** (F. 207°) **32 I**, 1523.

$C_{32}H_{20}O_{10}N_2Hg_2$ **x.x-Dihydroxymercuri-5.5'-dinitro-3.3'-diphenylphenolphthalein**, Diacetat **33 II**, 3425; **34 II**, 2103*.

$C_{32}H_{21}O_2N_4Cl$ **Chlor-*N.N'*-diäthyldipyrazolanthronyl**, Verwend. **31 I**, 3617*.

$C_{32}H_{21}O_2N_4Br$ **Brom-*N.N'*-diäthyldipyrazolanthronyl**, Verwend. **31 I**, 3617*.

$C_{32}H_{21}O_3NBr_2$ **5'.5''-Dibrom-3'.3''-diphenyldiphenolisatin** (F. 115°), Darst., Mercurier. **34 I**, 3590; Mercurier. **34 II**, 3147*.

$C_{32}H_{21}O_3N_2Cl$ **1-Benzoylamino-2-methyl-4-*β*-chlornaphthylaminoanthrachinon**, Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{32}H_{21}O_9N_3Hg_2$ **3'.3''-Diphenyldiphenolisatin-5'.5''-dinitrodimercurihydroxyd**, Diacetat **34 I**, 3590.

$C_{32}H_{21}O_{12}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N'*-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-benzidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.
***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N'*-[2.6-dinitro-4-sulfophenyl]-benzidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{32}H_{22}ON_2As_2$ **Benzo-9.10-dihydrophenarsazin-10.10'-oxyd**, Derivv. **31 II**, 1863.

$C_{32}H_{22}O_2N_4Cl_2$ **2.5-Di-[*N*-methylcarbazolyl-3'-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **32 I**, 749*; **II**, 3311*.

$C_{32}H_{22}O_4N_4Cl_4$ **Bis-[3-Oxy-4'-chlordiphenylamin-4-carbonsäure]-[2''.5''-dichlorphenyl-1''.4''-diamid]**, Verwend. **32 I**, 138*.

$C_{32}H_{22}O_4N_4S_2$ **2-[*o*-Nitrophenylamino]-1-naphthyldisulfid** (F. 235° Zers.) **33 I**, 1613.
1.2;5.6-Dibenzophenazin-*Bz*-3-*Bz'*-3-disulfanilid (F. 326°) **31 I**, 3173*.

$C_{32}H_{22}O_5N_4S$ **Bis-[2-(*o*-nitrophenylamino)-1-naphthyl]-sulfoxyd** (F. 225° Zers.) **33 I**, 1613.

$C_{32}H_{22}O_6N_2S$ s. *Echtsäureviolett B*.

$C_{32}H_{22}O_8N_2S_2$ **Diiminoäther** $C_{32}H_{22}O_8N_2S_2$ aus Sulfanilsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{32}H_{22}O_8N_4S_2$ **2.2'-Disulfobiphenyldisazobis-*β*-naphthol**, Azosulfit d. Di-Na-Salzes **32 II**, 536.
Bordeaux extra (Biphenyldisazobis-*β*-naphthol-8-sulfosaures Na), Konst. d. —-Micellen **34 I**, 3183; Umschlag u. Peptisat. v. —-Lsgg. an Grenzflächen **31 I**, 432; Diffus. **32 I**, 2561; Azosulfit **32 II**, 536; Aufnahme durch Hefezellen **33 II**, 2147; Einfl. auf d. Gär. v. Hefezellen u. Preßsäften **33 II**, 731; Giftwrkg. auf Zymase **34 II**, 258.
***p*-Diphenyltetrazonium-2.1-naphtholsulfonat 30 II**, 1530.

$C_{32}H_{22}O_{10}N_4S_2$ **3.3'-Dioxydiphenyl-4.4'-disazo-bis-[naphtholsulfonsäure-(2.6)] 32 II**, 3709.
Bis-[4-sulfobenzolazo]-phenolphthalein, Verwend. **30 I**, 1179.

$C_{32}H_{22}O_{11}N_4S_3$ s. *Heliotrop 2 B* [*Biphenyldisazo-8-sulfo-β-naphthol-α-naphthol-4.8-sulfonsaures Na*]; *Trisulfonviolett B* [*Chlorazol Violett W BX, Biphenyldisazo-3.6.8-trisulfo-α-naphthol-β-naphthol*].

$C_{32}H_{23}O_7N_5S_2$ s. *Eriegarnet B*; *Kongorubin* [*biphenylbisazo-8-sulfo-β-naphthol-α-naphthylamin-4-sulfosaures Na*].

$C_{32}H_{23}O_8N_5S_2$ s. *Chicagoblau 4 R*.

$C_{32}H_{24}O_4N_4Cl_2$ **1-[2'-Chlor-5'-(carboyl-1''-amino-2''-methyl-5''-chlorbenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylamino-2'''-methoxybenzol)-naphthalin 34 II**, 3060*.

$C_{32}H_{24}O_4N_6Cl_4$ **2.2'-Dichlordiphenyl-4.4'-bisdiazoacetessigsäure-*o*-chloranilid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{32}H_{24}O_6N_2Cl_2$ **Naphthoylen-1.5-bis-[acetessigsäure-*o*-chloranilid]**, Verwend. **32 II**, 2244*.

$C_{32}H_{24}O_6N_2S_2$ **1.4-Di-*p*-toluolsulfamido-2.3-benzanthrachinon** (F. 290—291°) **31 II**, 849.

$C_{32}H_{24}O_6N_6S_2$ s. *Kongorot* bzw. *Kongosäure* [*Kongoblau*].

$C_{32}H_{24}O_8N_2As_2$ **Diiminoäther** $C_{32}H_{24}O_8N_2As_2$ aus *p*-Arsanilsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{32}H_{24}O_8N_4S_2$ **Diiminoäther** $C_{32}H_{24}O_8N_4S_2$ aus *p*-Phenylendiaminsulfonsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{32}H_{24}O_8N_6S_2$ **4.4'-Bis-[2''-amino-6''-oxy-8''-sulfo-α-naphthalinazo]-diphenyl**, Di-Na-Salz **30 II**, 3151.
4.4'-Bis-[6''-amino-2''-oxy-4''-sulfo-α-naphthalinazo]-diphenyl, Di-Na-Salz **30 II**, 3151.

$C_{32}H_{24}O_{11}N_4S_3$ **Azosulfit d. 2.2'-Disulfobiphenyldisazo-β-naphthols**, Na-Salz **32 II**, 536.

$C_{32}H_{24}O_{11}N_6S_3$ s. *Direktschwarz BH* [*Chlorazolschwarz BH, Dereloped Black BHN*].

$C_{32}H_{24}O_{12}N_6S_4$ s. *Benzopurpurin*.

$C_{32}H_{24}O_{14}N_4S_4$ **Azosulfit d. Heliotrops 2B 32 II**, 535.
Trisulfonviolett-B-azosulfit 31 I, 3726*; **32 II**, 535.

$C_{32}H_{24}O_{14}N_6S_4$ s. *Diaminblau 2 B* [*Direktblau 2 B*].

$C_{32}H_{24}O_{15}N_6S_5$ s. *Trypanrot*.

$C_{32}H_{25}O_5N_4Cl$ **1-[2'-Methoxy-5'-(carboyl-1''-amino-3''-methoxy-4''-chlorbenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-[carboylaminobenzol]-naphthalin 34 II**, 3060*.
4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-*p*-chloranilid, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{32}H_{25}O_7N_9S_2$ s. *Direktschwarz FF*.

$C_{32}H_{25}O_{10}N_5S_3$ **Kongorubinazosulfit 31 I**, 3726*; **32 II**, 535.

$C_{32}H_{26}O_4N_8Cl_2$ **2.5-Dichlor-3.6-bis-[*p*-(*N'*-{*p*-aminophenyl}-carbamido-*N*)-anilino]-chinon**, Verwend. **34 I**, 2495*.

$C_{32}H_{26}O_7N_4S_5$ **Thioglykolsäure** $C_{32}H_{26}O_7N_4S_5$ aus Immedialreinblau **33 II**, 1189.

$C_{32}H_{26}O_{14}N_4S_4$ **Diazosulfit d. Bordeaux Extra 32 II**, 536.

$C_{32}H_{27}O_9N_9S_2$ **Pyrrolschwarzverb.** $C_{32}H_{27}O_9N_9S_2(?)$ aus Pyrrol u. diazotierter Sulfanilsäure **30 II**, 401.

$C_{32}H_{28}O_9N_4S_2$ s. *Diaminscharlach 3 B*.

$C_{32}H_{29}O_4N_3S$ s. *Alkaliblau* [*Guernseyblau*].

$C_{32}H_{29}O_6N_5S_2$ **3-Diäthyl-6-[3'-sulfo-4'-aminophenyl]-naphthophenosafranin-1-sulfosäure**, Verwend. **32 II**, 2743*.

$C_{32}H_{29}O_9N_9S_2$ **Pyrrolschwarzverb.** $C_{32}H_{29}O_9N_9S_2(?)$ aus Pyrrol u. diazotierter Sulfanilsäure **30 II**, 401.

$C_{32}H_{30}O_3N_4Br_2$ **Naphthoylendibrombenzimidazol-*peri*-dicarbonsäurecyclohexylamid**, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{32}H_{30}O_4N_4Se$ **Selenomethylmalondianilid** (F. 222 bis 224°) **30 II**, 1213.

$C_{32}H_{32}ON_2S_2$ **2.2'-Dimethyl-8-isoamyl-3.4; 3'.4'-dibenzothiocarbocyanin**, Jodid **33 I**, 1723*, 2207*.
1.1'-Diäthyl-α-naphthothio-α.β.α'-trimethylcarbocyanin, Jodid **34 I**, 3690*.

$C_{32}H_{32}O_4N_4Br_2$ **Di-[brommethyl]-deuteroporphyrin**, Bromhydrat **30 II**, 3579.

$C_{32}H_{32}O_4N_4As_2$ **3.3'.3''.3'''-Tetraacetaminotetraphenyldiarsyl 34 I**, 1970.

$C_{32}H_{32}O_5N_4As_2$ **3.3'.3''.3'''-Tetraacetaminotetraphenylarsyloxyd** (F. 236—237°) **34 I**, 1970.

$C_{32}H_{32}O_6N_4S$ **Rhodoporphyrin-γ-sulfonsäureanhydrid**, Methylester **34 I**, 1052.

$C_{32}H_{33}O_4N_4Br$ **[1.3.5.8-Tetramethyl-2-äthyl-4-brom-6.7-dipropionsäure]-porphin 31 II**, 859.
[1.3.5.8-Tetramethyl-2-brom-4-äthyl-6.7-dipropionsäure]-porphin 31 II, 859.

$C_{32}H_{33}O_4N_4Br_7$ **[1.3.5.8-Tetramethyl-2-äthyl-4-brom-6.7-dipropionsäure]-porphinperbromid 31 II**, 859.

$C_{32}H_{34}O_5N_4S$ **γ-Phylloporphyrinsulfon** (F. 279,5 bis 280°) **32 II**, 3101; **33 I**, 2552; **34 I**, 1051.

$C_{32}H_{35}O_2N_4Br$ **Brom-α-phylloporphyrin 33 I**, 2548.
Brom-β-phylloporphyrin (F. 296°) **33 I**, 2550.
Brom-δ-phylloporphyrin (F. 288°) **33 I**, 2552.

6-[Brommethyl]-pyrroporphyrin, Bromhydrat **31 II**, 251; Rkk. **34 II**, 3766.

$C_{32}H_{35}O_3N_4Br_3$ **Tribromtrioxyätioporphyrin I 32 II**, 3103.

$C_{32}H_{35}O_{10}N_3S_3$ s. *Säureviolett 6 BN*.

$C_{32}H_{36}O_5N_4S$ **Phylloporphyrinsulfonsäure 34 I**, 1051.

$C_{32}H_{36}O_5Cl_2Te_2$ **Bis-*p*-phenetyltellurioxychlorid** (Zers. 193°) **31 I**, 1602.

$C_{32}H_{36}O_6N_4S$ **γ-Oxymethylpyrroporphyrin-6-sulfonsäure 33 I**, 2552.

$C_{32}H_{36}O_8N_6S_2$ **3.3′-Dimethoxy-4.4′-bis-[*N*-äthyl-4″-methyl-3″-sulfobenzoldiazoamino]-diphenyl**, Di-K-Salz **30 II**, 1287*.

$C_{32}H_{54}O_{14}N_8S_2$ **Di-[*l*-leucyl]-*SS*-glutathion** (F. ab 165° Zers.) **32 I**, 687; **II**, 1187.

— 32 V —

$C_{32}H_{16}O_2N_2Br_2S_4$ *cycl.* **Bis-[α-oxodihydro-β-(bromindolyliden)]-bis-[α-dithienyl] 30 II**, 3560.

$C_{32}H_{19}O_2N_4ClBr_2$ **Chlordibrom-*N.N′*-diäthyl-2.2′-dipyrazolanthronyl 32 I**, 294*.

$C_{32}H_{20}O_2N_4ClBr$ **Chlorbrom-*N.N′*-diäthyldipyrazolanthronyl**, Darst., Verwend. **31 I**, 3617*.

$C_{32}H_{21}O_4NBr_2Hg$ **3′.3″-Diphenyldiphenolisatin-5′.5″-dibrommercurihydroxyd**, Acetat **34 I**, 3590.

$C_{32}H_{21}O_5NBr_2Hg_2$ **3′.3″-Diphenyldiphenolisatin-5′.5″-dibromdimercurihydroxyd**, Diacetat **34 I**, 3590.

$C_{32}H_{22}O_8N_6Cl_2S_2$ **4.4′-Di-[3″-sulfo-6″-amino-1″-naphthol-2″-azo]-2.2′-dichlordiphenyl**, Darst. **33 II**, 1347; färber. Verh. **33 II**, 1347.

4.4′-Di-[3″-sulfo-6″-amino-1″-naphthol-2″-azo]-3.3′-dichlordiphenyl, Darst. **33 II**, 1347, färber. Verh. **33 II**, 1347.

$C_{32}H_{50}O_{14}N_6Br_2S_2$ ***d*-α-Bromisocapronyl-*SS*-glutathion 32 II**, 1187.

C_{33}-Gruppe.

— 33 I —

$C_{33}H_{20}$ **1-Diphenylen-2-phenyl-3.4-phenyleninden** (F. 196—197°) **33 I**, 1442.

$C_{33}H_{22}$ **1-Diphenylen-2.3-diphenylinden** (F. 174 bis 175°) **32 II**, 2459.

$C_{33}H_{24}$ **1.1.2.3-Tetraphenylinden** (F. 149—150°) **32 II**, 2459.

9-Benzyhydryl-10-phenylanthracen (F. 154 bis 155° Zers.) **30 I**, 3679.

9-Benzhydryliden-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 218°) **30 I**, 3679.

10-Benzal-9.9-diphenyl-9.10-dihydroanthracen, Na-Addit. **30 II**, 736.

$C_{33}H_{26}$ **α.α.γ.γ.γ-Pentaphenylpropylen 31 II**, 1415.

10-Phenyl-9-benzhydryl-9.10-dihydroanthracen (F. 217°) **30 I**, 3679.

9.9-Diphenyl-10-benzyl-9.10-dihydroanthracen (F. 192°) **30 II**, 737.

$C_{33}H_{28}$ **1.1.1.2-Tetraphenyl-2-*p*-tolyläthan** (F. 176 bis 181° bzw. 183—185°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

$C_{33}H_{30}$ **Kohlenwasserstoff $C_{33}H_{30}$** aus d. Tetraphenylglykol $C_{33}H_{34}O_2$ (aus Caryophyllensäuredimethylester u. C_6H_5MgBr) **31 I**, 3004.

$C_{33}H_{68}$ ***n*-Tritriakontan** (F. 71,1°), F. u. Schmelzwärme **30 I**, 3652; **31 II**, 3086; spezif. Wärme u. Schmelzwärme **32 II**, 682; thermochem. Daten **30 II**, 362.

16-Äthylhentriakontan (F. 14° bzw. 18°), Darst. **33 II**, 3676; Viscositätsmess. v. Lsgg. **34 II**, 3237.

Tritriakontan aus Sphagnumtorf **32 II**, 1727.

— 33 II —

$C_{33}H_{13}Br_7$ **Heptabrom-1-diphenylen-2-phenyl-3.4-phenyleninden** (F. 328—331°) **33 I**, 1442.

$C_{33}H_{18}O_8$ **Diresorcinfluoresceinein 30 I**, 64.

$C_{33}H_{22}O$ **9-[*p*-Diphenylyl]-1.2; 7.8-dibenzoxanthen** (F. 270°) **34 II**, 3758.

α.γ-Bisdiphenylen-β-phenylallylalkohol (F. 192 bis 193,5°) **33 I**, 1442.

2.3.5.6-Tetraphenylindenon-(1) (F. 166°) **34 I**, 45.

$C_{33}H_{22}O_2$ **9-[*p*-Diphenylyl]-1.2; 7.8-dibenzoxanthenol** (F. 245° Zers.) **34 II**, 3759.

$C_{33}H_{22}O_3$ **9-[*p*-Diphenylyl]-1.2; 7.8-dibenzoxanthenylhydroperoxyd** (F. 175—177° Zers.) **34 II**, 3759.

1.2-Diphenyl-4-benzoyl-5-[phenylglyoxyl]-benzol (F. 183°) **34 I**, 45.

$C_{33}H_{22}O_4$ **3.6-Endocarbonyl-3.4.5.6-tetraphenyl-1.2.3.6-tetrahydrophthalsäureanhydrid** (F. 223° Zers.) **34 I**, 213.

$C_{33}H_{24}O$ **α-Diphenylen-β.γ.γ-triphenylallylalkohol** (F. 150—151°) **32 II**, 2459.

γ-Diphenylen-α.α.β-triphenylallylalkohol (F. 217 bis 219°) **32 II**, 2459.

Di-[9-fluorenyl]-phenylcarbinol 30 I, 3676.

9-Benzhydryliden-10-oxy-10-phenyl-9.10-dihydroanthracen (F. 221°) **30 I**, 3679.

α-[*o*-Phenylbenzoyl]-α.β.β-triphenyläthylen (F. 138°) **30 II**, 3760.

2.3.5.6-Tetraphenylindanon-(1) (2.3.-Dihydro-2.3.5.6-tetraphenylindon) (F. 176°) **33 II**, 541; **34 I**, 45.

3a.7a-Dihydro-3.3a.5.6-tetraphenylindenon-(1) (8.9-Dihydro-3.5.6.9-tetraphenylindon) (F. 167°) **33 II**, 541; **34 I**, 45.

$C_{33}H_{24}O_2$ **4-Phenyl-3.3′-dimethyl-α.β-dinaphthospiropyran** (F. 181—182°) **33 II**, 62.

3-[β′-Phenyläthyl]-di-β-naphthospiropyran (F. 219—220°) **31 II**, 1419.

$C_{33}H_{24}O_3$ **3.6-Endocarbonyl-3.4.5.6-tetraphenyl-1.2.3.6-tetrahydrophthalsäure 34 I**, 213.

7-Cinnamoyloxy-3-*p*-methoxyphenyl-2-styryl-benzo-γ-pyron (F. 221°) **30 I**, 1147.

$C_{33}H_{24}S_2$ **Di-β-naphthyldiphenylmercaptomethan** (F. 160°) **31 I**, 765.

Benzophenondi-β-naphthylmercaptol (F. 133°) **31 I**, 765.

$C_{33}H_{25}N$ **1-[*p*-Cinnamylidenaminophenyl]-3.5-diphenylbenzol** (F. 179°) **30 I**, 829.

$C_{33}H_{26}O$ **Triphenylvinyldiphenylcarbinol (Pentaphenylallylalkohol) 30 II**, 3760; **32 II**, 2458.

Triphenylmethyldiphenylacetaldehyd (F. 115 bis 120°) **31 II**, 1416.

$C_{33}H_{26}O_2$ **Triphenylmethyldiphenylessigsäure**, Methylester (F. 163°) **31 II**, 1416.

$C_{33}H_{26}O_3$ **Peroxyd $C_{33}H_{26}O_3$** (F. 186,5°) aus Triphenylbenzoyläthylen u. C_6H_5MgBr **30 II**, 3760.

$C_{33}H_{26}O_5$ **1.5-Diphenyl-2.6-dibenzoylcyclohexanon-(3)-carbonsäure-(4)**, Äthylester (F. 235°) **33 II**, 3692.

1.3.5-Triphenyl-2-benzoylcyclohexen-(1)-dicarbonsäure-(4.4), Diäthylester (F. 235°) **33 II**, 3692.

$C_{33}H_{26}N_2$ **Phenyl-di-[*N*-methylcarbazyl]-methan** (F. 148°) **31 I**, 3566.

Pentaphenyldihydroimidazol 31 I, 2616.

Dinaphthyldiaminodiphenylmethan, Verwend. **34 II**, 351*.

$C_{33}H_{26}N_4$ **Verb. $C_{33}H_{26}N_4$** aus Benzaldehydhydrazon u. Benzaldehyd oder Benzaldehyd u. Phenylhydrazin ($ZnCl_2$-Verb.) **31 II**, 427; (Hydrochlorid) **32 I**, 1091; **32 II**, 1011.

$C_{33}H_{28}O$ **1.1.2.3.3-Pentaphenylpropanol-(1)** (F. 159°) **30 II**, 3760.

α.α.α′.α′.α′-Pentaphenylisopropylalkohol (F. 208 bis 209°) **31 II**, 1417.

Phenyldibenzhydrylcarbinol (F. 229—231°) **34 II**, 1137.

Methyläther v. 1-[Diphenyloxymethyl]-2-benzhydrylbenzol, Erkennen d. — v. Haller u. Guyot als 1-[Diphenyloxymethyl]-2-benzhydrylbenzol(Priorität) **32 I**, 226.

1.1.1.2-Tetraphenyl-2-[*p*-methoxyphenyl]-äthan (F. 162—168° bzw. 172—176°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

Verb. $C_{33}H_{28}O$ (F. 147—148°) aus Anisol u. Benzhydrol **33 II**, 2979.

$C_{33}H_{28}O_2$ **α.α.β.γ.γ-Pentaphenyl-α.β-dioxypropan (1.1.2.3.3-Pentaphenylpropan-1.2-diol)** (F. 184 bis 186°) **31 I**, 1921; **33 I**, 1124.

1.2.3-Triphenyl-3-biphenylyl-1.3-dioxypropan (F. 159°) **32 I**, 3174.

Monomethyläther d. *o*-Bis-[diphenyloxymethyl]-benzols (F. 195—196°) **31 II**, 2874.

$C_{33}H_{28}O_6$ α-Carboxy-$\beta.\delta$-diphenyl-$\gamma.\varepsilon$-dibenzoylcapronsäure, Diäthylester **33 II**, 3692.

Glutarsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 152°) **32 II**, 370.

$C_{33}H_{28}O_8$ Tetrabenzoylpentaerythrit (F. 94°) **31 I**, 1093.

$C_{33}H_{28}O_{12}$ 4-[3′-Methoxy-4′-(3″-methoxy-4″-{3‴.4‴-dimethoxybenzoyloxy}-benzoyloxy)-benzoyloxy]-3-methoxybenzaldehyd („3.3′.3″.3‴.4‴-Pentamethoxy-*p.p.p*-tetrabenzaldehyd") (F. 249°) **33 I**, 2538.

$C_{33}H_{28}O_{13}$ 4-[3′-Methoxy-4′-(3″-methoxy-4″-{3‴.4‴-dimethoxybenzoyloxy}-benzoyloxy)-benzoyloxy]-3-methoxybenzoesäure („3.3′.3″.3‴.4‴-Pentamethoxy-*p.p.p*-tetrabenzoesäure") (F. 327°) **33 I**, 2538.

$C_{33}H_{28}N_4$ 4.4′-Bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylmethan (4.4′-Dibenzylidendihydrazinotriphenylmethan) (F. 196°), Darst. **30 I**, 1126; **31 II**, 427, 3472; **34 I**, 1643; Darst., Sulfonier. **32 II**, 532; Rkk. **32 I**, 1091.

$C_{33}H_{29}N$ [4-Biphenylyl-4′-phenyldibenzyl]-methylamin (F. 186°) **33 II**, 3836.

Triphenylmethyldi-*p*-tolylamin, Verwend. **33 II**, 3647*.

$C_{33}H_{29}N_3$ 1.2.3-Tri-α-naphthylaminopropan, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

1.2.3-Tri-β-naphthylaminopropan (F. 97,4 bis 100°), Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

$C_{33}H_{30}O_9$ s. *Rottlerin*.

$C_{33}H_{30}O_{12}$ „Tetracetylgossypolon" **33 I**, 233.

$C_{33}H_{30}N_2$ Phenyldi-[*N*-methylanilinophenyl]-methan (F. 144—146°) **31 I**, 3566.

$C_{33}H_{32}O$ Verb. $C_{33}H_{32}O$ aus d. Tetraphenylglykol $C_{33}H_{34}O_2$ (aus Caryophyllensäuredimethylester u. C_6H_5MgBr) **31 I**, 3004.

$C_{33}H_{32}O_4$ Di-[di-*p*-tolylmethyl]-malonsäure, Diäthylester (F. 148—149°) **34 II**, 438.

$C_{33}H_{32}O_9$ 6′-*O*-Triphenylmethyl-β-glucosid d. 4-Methoxysalicylsäure, Methylester (F. 120°) **34 I**, 2761.

$C_{33}H_{34}O_2$ *cis*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexanmonomethyläther (F. 165—167°) **34 I**, 3739.

Tetraphenylglykol $C_{33}H_{34}O_2$ (F. 198—199°) aus Caryophyllensäuredimethylester u. C_6H_5MgBr **31 I**, 3004.

$C_{33}H_{34}N_2$ $\alpha.\gamma$-Bis-[1.3.3-trimethyl-α-naphthindolinyliden-(2)]-propan (F. 180—200°) **30 II**, 1447*.

$\alpha.\gamma$-Bis-[1.3.3-trimethyl-β-naphthindolinyliden-(2)]-propan (F. 220—225°) **30 II**, 1447*.

$C_{33}H_{34}O_5$ *neutrale* Kohlensäureester d. Thymol-*p*-oxyphenyläthers (Kp.$_{14}$ 350°), Darst., Verwend. **31 II**, 1318*.

$C_{33}H_{35}O_{10}$ s. *Phillygenol* (*Phillygenin*).

$C_{33}H_{36}O_{11}$ 6-Trityl-2.3.4.5-tetracetylgalaktosehydrat (F. 152°) **34 II**, 3499.

$C_{33}H_{36}S_4$ Pentaerythrittetrabenzylthioäther (F. 73°), Darst. **32 I**, 2829; krystallograph. Unters. **33 I**, 406.

Kohlenstofftetramethanthioltetra-*p*-tolyläther (F. 103°) **33 II**, 1502.

$C_{33}H_{38}N_2$ Biphenylyl-(4)-di-[4′-diäthylaminophenyl]-methan (Leukobiphenylgrün B) (F. 143 bis 144°) **32 II**, 2457.

$C_{33}H_{40}O_{10}$ Anhydrid $C_{33}H_{40}O_{10}$ (F. 220—221° Zers.) aus α-Isostrophanthsäuremethylesterbenzoat **32 II**, 2824.

$C_{33}H_{40}O_{19}$ s. *Robinin*.

$C_{33}H_{40}N_4$ Tetra-[*p*-dimethylaminophenyl]-methan (F. 102—104°) **34 II**, 3380.

$C_{33}H_{42}O_{18}$ Heptacetyl-β-benzylcellobiosid **32 I**, 3170.

$C_{33}H_{42}O_{20}$ Rutosid [Rutin] s. $C_{27}H_{32}O_{17}$.

$C_{33}H_{43}N_3$ Dodecylbenzoflavin **33 II**, 3487*.

$C_{33}H_{46}O_7$ s. *Somnitol*.

$C_{33}H_{50}O_5$ Tachysterincitraconsäure, Acetylier. **33 I**, 238.

Diacetylbrenzchinovasäure, Bromier. **30 I**, 3444.

$C_{33}H_{50}O_{10}$ s. *Tormentol*.

$C_{33}H_{51}N$ Cholesterylanilin (F. 189°) **32 I**, 2722, 3468*; **34 II**, 449.

$C_{33}H_{52}O_3$ s. *Sapogenine-Sanguisorbigenin*.

$C_{33}H_{52}O_5$ Acetylpanaxsapogeninessigsäureanhydrid s. $C_{34}H_{52}O_5$.

$C_{33}H_{54}O_4$ Adipinsäuremonocholesterylester (F. 144°) **30 II**, 745.

Sitosterinbernsteinsäure (F. 150—152°) **30 II**, 815*.

Diacetyldihydrohederabetulin (F. 131—132° korr.) **31 II**, 1585.

$C_{33}H_{54}O_5$ Stearoylsantoninsäure (F. ca. 127° u. 148°) **33 II**, 1720*.

$C_{33}H_{54}O_8$ Parigeninglucosid (F. 225—230°) **30 I**, 689.

$C_{33}H_{56}O_6$ Cholesteringlucosid (F. 280—284°), Darst. **34 II**, 1933; (Vers.) **31 I**, 949; (Verss. zur antirachit. Aktivier.) **30 II**, 1377.

$C_{33}H_{61}O_{10}$ s. *Kokilphin*.

$C_{33}H_{62}O_6$ Tricaprin, Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. (β-, α- u. glasige Form) **34 II**, 1911; innere Reib. **34 I**, 3409; Ranziditäts-Rkk. **31 I**, 1987; Stoffwechsel d. — **32 I**, 3197; **33 II**, 1053; **34 II**, 3784; diacidogene Wrkg. **34 I**, 1348; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789.

α-Caproyl-$\alpha'.\beta$-dilaurin (F. 32,6°) **34 II**, 220.

β-Caproyl-$\alpha.\alpha'$-dilaurin (F. 38,8°) **34 II**, 220.

$C_{33}H_{68}O$ Äthyldipentadecylcarbinol (F. 37—38°) **33 II**, 3676.

$C_{33}H_{68}O_4$ s. *Ascarylalkohol*.

$C_{33}H_{68}S_4$ Pentaerythrittetra-*n*-heptylthioäther (Kp.$_{0,0001}$ 222—224°) **33 I**, 405.

— 33 III —

$C_{33}H_{13}O_2N$ Pyridin-*ms*-anthradianthron, Darst., Verwend. **31 I**, 3296*.

$C_{33}H_{13}O_8Br_5$ Pentabromdiresorcinfluoresceinein **30 I**, 64.

$C_{33}H_{14}O_4N_2$ Nitropyridinpyranthron **31 I**, 3297*.

Nitropyridinallo-*ms*-naphthodianthron **31 I**, 3297*.

$C_{33}H_{15}O_2N$ Pyridinpyranthron, Darst., Verwend. **31 I**, 3297*.

Pyridinallo-*ms*-naphthodianthron (F. 350—352°), Darst., Verwend. **31 I**, 3296*.

$C_{33}H_{16}O_2N_2$ Aminopyridinallo-*ms*-naphthodianthron **31 I**, 3297*.

$C_{33}H_{17}O_3N_3$ 16-Acetaminobenzanthronpyrazolanthron **30 II**, 3654*.

$C_{33}H_{19}O_2N_3$ 16-[Dimethylamino]-benzanthronpyrazolanthron (?) **30 II**, 3655*.

$C_{33}H_{20}O_3N_4$ Fluorenon-2.7-disazo-bis-β-naphthol **33 I**, 1943.

5-Benzoylamino-β-naphthoylamino-1.9-anthrapyrimidin, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_{33}H_{20}O_4N_2$ 1-[2′-Benzanthronylamino]-4-acetylaminoanthrachinon, Verwend. **30 II**, 3649*.

$C_{33}H_{20}O_6N_2$ 1-Succinimino-3′-methyl-2.1′-dianthrimid, Darst., Verwend. **33 II**, 791*.

$C_{33}H_{20}O_7N_2$ *Bz*-1-Benzoylamino-6-benzoylamino-1.9-benzanthron-(2)-dicarbonsäure-(5.10) **34 II**, 2388.

$C_{33}H_{20}O_{11}N_2$ *N.N′*-Di-[2-oxy-3-carboxylanthrachinonyl-(1)-methyl]-harnstoff (*symm.* 2.2′-Dioxy-3.3′-dicarboxydianthrachinonyldimethylharnstoff), Darst., Rkk. **31 I**, 462; Darst., Verwend. **32 II**, 295*.

$C_{33}H_{21}O_3N$ 3.6.9-Tribenzoylcarbazol (F. 224°) **32 II**, 3400.

$C_{33}H_{21}O_3N_3$ 8-[8′-(Chinolyl-2″)-chinolyl-2′]-2-[3′4′.5′-trioxyphenyl]-chinolin **33 II**, 3196*.

$C_{33}H_{21}O_4N$ 2.3.5.6-Tetrabenzoylpyridin **32 I**, 2587.

$C_{33}H_{21}O_5N$ [4′-Methoxy-1′-anthrachinonyl]-6-amino-*Bz*-1-methoxybenzanthron, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.

$C_{33}H_{21}O_5N_3$ Fluoresceinalaminoazobenzol **30 I**, 63.

$C_{33}H_{22}O_2N_4$ Fluoren-2.7-disazo-(1.1′)-β-naphthol (F. 185°) **33 II**, 1524.

$C_{33}H_{22}O_3N_2$ 1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-dimethylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

$C_{33}H_{22}O_3N_4$ *N.N′*-Bis-[2-phenylchinoyl-(3)]-harnstoff (F. 236°) **32 I**, 75.

N.N'-Di-[2-phenyl-4-chinoyl]-harnstoff (F. 215°) **31 II**, 1704.

N.N'-Bis-[2-phenylchinolin-4'-carbonsäure]-harnstoff (F. 233°) **32 I**, 2182.

$C_{33}H_{22}O_4N_2$ 1-[*Bz*-1-Benzanthronylamino]-5-[β-äthanolamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

$C_{33}H_{23}O_6N_7$ Verb. $C_{33}H_{23}O_6N_7$, Bldg. d. Hydrochlorids (F. 238°) aus p-Nitrobenzaldehyd u. Phenylhydrazinhydrochlorid **32 II**, 1011.

$C_{33}H_{24}O_4N_4$ Tribenzoyl-4-oxy-3.3'-diaminoazobenzol (F. 289°) **34 I**, 2920.

$C_{33}H_{25}O_2N$ *N*-Benzoylimido-*o*-benzoyltriphenylcarbinol (F. 240°) **32 II**, 3240.

Benzoylbenzpinakolinoxim (F. 175°) **31 I**, 929.

$C_{33}H_{25}O_2N_3$ Dibenzyliden-2-nitro-4'.4''-diaminotriphenylmethan (F. 173°) **33 I**, 1771.

$C_{33}H_{25}O_3N$ 1.5-Diphenoxy-10-[*N*-methylanilino]-anthron (F. 159°) **31 I**, 80.

$C_{33}H_{25}O_5N_3$ 5-[*p*-Nitrophenyl]-3-phenylbenzoesäure-*p*-phenetolazophenolester (F. 104—106°) **30 I**, 829.

$C_{33}H_{25}O_6N_7$ 4.4'-Bis-[(3'''-nitrobenzyliden)-hydrazino]-3''-nitrotriphenylmethan (F. 175°) **32 II**, 3710.

4.4'-Bis-[(4'''-nitrobenzyliden)-hydrazino]-4''-nitrotriphenylmethan (F. 195°) **32 II**, 3710.

$C_{33}H_{25}N_4Cl_3$ 4.4'-Bis-[(2'''-chlorbenzyliden)-hydrazino]-2''-chlortriphenylmethan (F. ca. 75°) **32 II**, 3710.

4.4'-Bis-[(3'''-chlorbenzyliden)-hydrazino]-3''-chlortriphenylmethan (F. ca. 90°) **32 II**, 3710.

$C_{33}H_{26}ON_4$ *N.N'*-Bis-[2-*p*-tolylchinolyl-(4)]-harnstoff (F. 163°) **32 I**, 74.

N.N'-Bis-[3-methyl-2-phenylchinolyl-(4)]-harnstoff **32 I**, 74.

N.N'-Bis-[6-methyl-2-phenylchinolyl-(4)]-harnstoff (F. 189°) **32 I**, 76.

N.N'-Bis-[8-methyl-2-phenylchinolyl-(4)]-harnstoff **32 I**, 76.

$C_{33}H_{26}O_3N_4$ *N.N'*-Di-[2-phenyl-6-methoxychinolyl-(4)]-harnstoff (F. 273°) **31 II**, 1706.

2.4.6-Tri-[benzoylamino]-diphenylamin (F. 262°) **34 I**, 1043.

Tribenzoyl-*m.m'*-diaminohydrazobenzol (F. 198°) **34 I**, 2921.

$C_{33}H_{26}O_5N_2$ *N.N'*-Dixanthydryl-5-isopropylbarbitursäure (F. 207,5°) **34 II**, 3287.

$C_{33}H_{28}O_7N_2$ 6-[α-Naphthalinazo]-3.4'.4''-trioxy-3'.3''-dimethyltriphenylmethan-5'.5''-dicarbonsäure (Zers. 200°) **34 II**, 3612.

$C_{33}H_{28}O_{12}N_2$ Di-*p*-nitrobenzoyltsugaresinol (F. 257 bis 258°) **32 II**, 60.

$C_{33}H_{27}O_2N$ Phenylurethan d. 1.1.2.2-Tetraphenyl-äthylalkohols (F. 163—165° Zers.) **30 II**, 3148.

$C_{33}H_{27}O_2N_5$ 4.4'-Bis-[benzylidenhydrazino]-4''-nitrotriphenylmethan (F. 213—214°) **31 I**, 1276.

$C_{33}H_{27}O_3N$ Verb. $C_{32}H_{27}O_3N$ aus Hexamethylentetramin u. α-Naphthol **32 I**, 1788.

Verb. $C_{33}H_{27}O_3N$ (F. ca. 230° Zers.) aus Hexamethylentetramin u. β-Naphthol **32 I**, 1788.

$C_{33}H_{27}O_3N_3$ 1.2.3-Tris-[(2'-methylindolyl-3')-formyl]-cyclopropan(?) **32 I**, 1784.

$C_{33}H_{28}ON_4$ 4.4'-Bis-[benzylidenhydrazino]-2''-oxytriphenylmethan (F. 185°) **31 I**, 1275.

4.4'-Diphenyl-1.1'-dimethylchinazocarbocyanin, Jodid (F. 270°) **32 I**, 2046.

$C_{33}H_{28}O_2N_4$ 4.4'-Bis-[2-oxybenzylidenhydrazino]-triphenylmethan (F. 115—116°), Darst. **31 II**, 1138; Sulfurier. **33 I**, 3192.

Dioxydiformyltriphenylmethanbisphenylhydrazon (F. 210°), Darst., Rkk. **31 II**, 1138; Sulfurier. **33 I**, 3192.

$C_{33}H_{28}O_3N_4$ 4.4'-Bis-[2-oxybenzylidenhydrazino]-2''-oxytriphenylmethan (F. 245°), Darst. **31 I**, 1275; **II**, 3472; **34 I**, 1643; Sulfurier. **33 I**, 3192.

4.4'-Bis-[4-oxybenzylidenhydrazino]-4''-oxytriphenylmethan (F. 192—193°) **34 I**, 1643.

$C_{33}H_{28}O_6N_2$ *N*-*p*-Kresotoyl-*N'*-2.3-oxynaphthoyldianisidin, Verwend. **33 I**, 317*.

$C_{33}H_{28}O_6N_4$ 4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-*o*-anisidid, Verwend. **34 II**, 525*.

4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-*p*-anisidid, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{33}H_{29}ON_3$ 1-Phenyl-2.3-dimethyl-4-[bis-α-menaphthylamino]-5-pyrazolon (F. 202°) **30 I**, 2631*.

$C_{33}H_{30}O_4N_2$ Dibenzoylcupreidin (F. 100—105°) **34 I**, 3067.

$C_{33}H_{31}O_2N_3$ *p*-Dimethylaminobenzaldesoxybenzoinphenylmethylpyrazolon (F. 201—202°) **33 I**, 1120.

$C_{33}H_{32}ON_4$ 6-[α-Naphthalinazo]-3-oxy-4.4'-tetramethyldiaminotriphenylmethan (Zers. 95 bis 100°) **34 II**, 3612.

$C_{33}H_{32}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Oxophylloerythrin*; *Chlorophylle-Phäoporphyrin b₄*; *Chlorophylle-Pyrophäophorbid b*).

„Phylloerythrindiketon", Bldg. d. Esters aus Phylloerythrin **34 II**, 72.

symm. Tetra-[*p*-acetaminophenyl]-methan (F. 218° Zers.) **31 II**, 559.

Tetramethylmethantetracarbonsäureanilid (F. 268°) **32 II**, 1121.

$C_{33}H_{32}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Rhodin n*; *Porphyrine-Kryptoporphyrin*; *Porphyrine-Spirographisporphyrin*).

Rhodoporphyrin-γ-carbonsäureanhydrid (F. 264° korr.) **31 II**, 250, 3496; **33 I**, 1454.

$C_{33}H_{32}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-Oxochloroporphyrin e₅*; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g₆*.

$C_{33}H_{32}O_8N_2$ Diacetyltrityl-1'-methyluridin **34 II**, 1312.

$C_{33}H_{33}ON_3$ s. *Viktoriablau B* [*Viktoriablau BSS*, *Neuviktoriablau B*, *Victoriablau*].

$C_{33}H_{33}O_4N_5$ Pyrophäophorbid-b-monoxim **34 II**, 2089.

Pyrophäophorbid-b-monoxim **II 34 II**, 1465.

„Phylloerythrindiketonmonoxim", Monomethylester **34 II**, 72.

$C_{33}H_{33}O_8N_5$ 4-*p*-Nitrophenyl-2.6-bis-[3'-nitro-4'-piperidinophenyl]-pyranol-(2) (F. 76—78°) **33 I**, 1623.

$C_{33}H_{34}O_2N_2$ α-Isovaleroyl-β-diphenylamido-*n*-buttersäurediphenylamid, Bldg. **30 I**, 2551; Erkennen d. — v. Maxim als β-Methyl-α-isopropylglutarsäuretetraphenyldiamid **30 II**, 3015.

β-Methyl-α-isopropylglutarsäuretetraphenyldiamid, Darst., Erkennen d. α-Isovaleroyl-β-diphenylamido-n-buttersäurediphenylamids v. Maxim als — **30 II**, 3015.

$C_{33}H_{34}O_2N_4$ Acetylpyrrorhodin, Rkk. **33 I**, 2553.

$C_{33}H_{34}O_3N_4$ (s. *Chlorophylle-Phylloerythrin*; *Chlorophylle-Protophorbid a*; *Chlorophylle-Pseudophylloerythrin*; *Chlorophylle-Pyrophäophorbid a*).

Desoxypyrrophäophorbid, Methylester (F. 230°) **32 II**, 3101.

Porphyrin $C_{33}H_{34}O_3N_4$ aus Phäophytin **30 II**, 928.

$C_{33}H_{34}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Chlorin k*).

Pyrodihydrophäophorbid b **34 II**, 951.

Oxymethylrhodoporphyrinlacton **33 II**, 2539; **34 II**, 72.

$C_{33}H_{34}O_4N_6$ Oxophylloerythrindioxim, spektroskop. Identität d. Methylesters mit d. Dioxim v. Oxophäoporphyrin a5 **34 II**, 68.

Pyrophäophorbin-b-dioxim **34 II**, 1465.

$C_{33}H_{34}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Chloroporphyrin e₅*; *Chlorophylle-Oxochloroporphyrin e₄*; *Chlorophylle-Phäoporphyrin b₅*; *Chlorophylle-Phäopurpurin 18* [*Anhydro-β-phyllotaonin*, *Phyllopurpurin*]; *Chlorophylle-Protophäophorbid*; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g₅*).

Hydriertes Spirographisporphyrin **33 I**, 1295.

Porphyrin $C_{33}H_{34}O_5N_4$ aus Phäoporphyrin a5 **30 II**, 927.

Carbonsäure $C_{33}H_{34}O_5N_4$ aus Phylloerythrin **31 I**, 469.

$C_{33}H_{34}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Bakteriophäoporphyrin 12*; *Chlorophylle-Bakterioporphyrin 6*; *Gallenfarbstoffe-Uteroverdin* [*Oocyan*, *Dehydrobilirubin*]).

Rhodoporphyrin-γ-carbonsäure, Darst., Rkk., Konst. **31 II**, 250; Bldg. **32 I**, 1251; Bldg.; aus Chlorophyll im Organismus (Vork. im

Schafkot) **33 I**, 3944; aus Phylloerythrin **31 II**, 3494; **33 I**, 3946; aus Chloroporphyrin e_5 **34 II**, 71; aus Phäopurpurin *18* **33 I**, 1454; Konst., Spektr. **31 II**, 3004; Beziehh. zum „grünen" Anhydrid **34 I**, 1983; Rkk. **31 II**, 3495.

1.3.5.7-Tetramethylporphin-4.6.8-tripropionsäure **34 II**, 2683.

2.3.5.8-Tetramethyl-4.6.7-tripropionsäureporphin **30 II**, 3040.

$C_{33}H_{35}O_2N_5$ **Nitril** $C_{33}H_{35}O_2N_5$ (F. 265°) aus d. Oxim d. Rhodinporphyrin-g_3-esters **33 II**, 1363.

$C_{33}H_{35}O_3N_5$ **Phylloerythrinoxim, Hämin** **33 I**, 2114.

Pyrophäophorbin-a-oxim **34 II**, 1465.

$C_{33}H_{35}O_4N$ **6-[Benzyloxy]-7-methoxy-1-[3′-benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-2-methyl-1.2.3.4-tetrahydroisochinolin** (F. 96—97°) **33 I**, 3453.

$C_{33}H_{35}O_4N_5$ **Pyrophäophorbin-b-oxim II** **34 II**, 1465.

$C_{33}H_{35}O_5N$ **6-[Benzyloxy]-7-methoxy-1-[3′-benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 198—200°) **33 I**, 3453.

$C_{33}H_{35}O_5N_5$ (s. *Ergotamin* [Tartrat s. *Gynergen*]; *Ergotaminin*).

Phäoporphyrin-b_5-oxim **33 I**, 2113; **33 II**, 3293.

Rhodinporphyrin-g_5-oxim **34 II**, 2089.

$C_{33}H_{36}ON_2$ *symm.* **Di-[α.α-phenylbenzylpropyl]-harnstoff** (F. 179°) **30 II**, 2122.

$C_{33}H_{36}O_2N_4$ s. *Chlorophylle-Desoxophyllocrythrin*.

$C_{33}H_{36}O_3N_4$ (s. *Chlorophylle-Chloroporphyrin* e_3; *Chlorophylle-Isophäoporphyrin* a_3; *Chlorophylle-Phäoporphyrin* a_3; *Chlorophylle-Probophorbide*; *Chlorophylle-Pyrochlorin e*; *Chlorophylle-Pyrophäophorbid a*).

Pyrodihydrophäophorbid a **34 I**, 1197.

Acetylpyrroporphyrin XV, Oximier. **33 I**, 2553.

6-Formylphylloporphyrin **34 II**, 3767.

$C_{33}H_{36}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Chlorin* e_4; *Chlorophylle-Chloroporphyrin* e_4).

1.2.3.5.8-Pentamethyl-4-äthyl-6.7-dipropionsäureporphin (F. 383°) **30 II**, 3039.

1.3.4.5.8-Pentamethyl-2-äthyl-6.7-dipropionsäureporphin (F. 385°) **30 II**, 3040.

Porphyrin $C_{33}H_{36}O_4N_4$ (F. 232°) aus Neorhodinporphyrin g_3 **34 II**, 2089.

„Porphyrin, HCl-Zahl 8" **31 I**, 3572.

$C_{33}H_{36}O_4N_6$ **Pyrophäophorbin-b-dioxim** **34 II**, 1465.

Oxophylloerythrindioxim, spektroskop. Identität d. Methylesters mit dem Dioxim v. Oxophäoporphyrin a_5 **34 II**, 68.

$C_{33}H_{36}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-Chlorin* p_6; *Chlorophylle-Protophäophorbid*; *Chlorophylle-Pseudochlorin* p_6; *Gallenfarbstoffe-Bilirubin*.

$C_{33}H_{36}O_8N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Biliverdin*.

$C_{33}H_{36}O_8S_4$ **Tetra-[benzylsulfonmethyl]-methan** (F. 179,5°) **33 I**, 406.

Kohlenstofftetramethantetra-*p*-tolylsulfon (F. 249°) **33 II**, 1502.

$C_{33}H_{36}O_{10}N_4$ s. *Lanaurin*.

$C_{33}H_{37}O_3N_5$ **Pyrophäophorbin-a-oxim** **34 II**, 1465.

Acetylpyrroporphyrinoxim **33 I**, 2553.

$C_{33}H_{37}O_6N$ **Anhydroscillaridin-(A)-säuremethylester-*p*-nitrobenzoylester** s. $C_{32}H_{35}O_6N$.

$C_{33}H_{38}ON_2$ **Biphenylyl-(4)-di-[4′-diäthylaminophenyl]-carbinol (Biphenylgrün B)** (F. 148°) **32 II**, 2457.

$C_{33}H_{38}O_2N_2$ ***p.p′*-Diphenylmethanbisimino-*akt.*-campher** (F. 203—204°) **31 I**, 77.

***p.p′*-Diphenylmethanbisimino-*rac.*-campher** (F. 200—201°) **31 I**, 77.

$C_{33}H_{38}O_2N_4$ **1.3.5.7-Tetramethyl-4.6.8-triäthylporphin-2-propionsäure (Porphincarbonsäure I)**, Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.4.5.8-Tetramethyl-3.6.7-triäthylporphin-2-propionsäure (Porphincarbonsäure II), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4.6-triäthylporphin-7-propionsäure (Porphinmonocarbonsäure III), Bldg. **32 I**, 1250; **33 I**, 2116; Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.6.7-triäthylporphin-4-propionsäure (Porphincarbonsäure IV), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4.7-triäthylporphin-6-propionsäure (Porphincarbonsäure V), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.3.5.8-Tetramethyl-4.6.7-triäthylporphin-2-propionsäure (Porphincarbonsäure VI), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.4.6.7-Tetramethyl-2.3.8-triäthylporphin-5-propionsäure (Porphincarbonsäure VII), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

1.4.6.7-Tetramethyl-3.5.8-triäthylporphin-2-propionsäure (Porphincarbonsäure VIII), Fluorescenz (Abhängigk. v. d. p_H) **33 II**, 3293.

$C_{33}H_{38}O_3N_4$ **[Oxymethyl]-phylloporphyrin** **34 I**, 1658.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6-methoxymethyl-7-propionsäureporphin, Derivv. **31 II**, 251.

Diphenylharnstoff-*p.p′*-bisiminocampher (F. 280° bzw. F. 266°) **34 I**, 2124, 3742.

$C_{33}H_{38}O_4N_4$ **Pyrodihydrochlorin e (Dihydrochlorin e_4)** **34 I**, 1197.

$C_{33}H_{38}O_5N_4$ **Chlorin 10** [Treibs u. Wiedemann], Identität (?) mit Chlorin f **31 I**, 3571.

$C_{33}H_{38}O_6N_4$ (s. *Gallenfarbstoffe-Mesobiliverdin* [*Glaukobilin*, *Dehydromesobilirubin*]).

Tricarbonsäure $C_{33}H_{38}O_6N_4$ aus Phylloerythrin **31 I**, 2765.

$C_{33}H_{38}O_7N_4$ **Porphyrin** $C_{33}H_{38}O_7N_4$ aus Phäoporphyrin a_6 **30 II**, 928.

$C_{33}H_{38}O_8N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Urobilin*.

$C_{33}H_{38}O_{11}N_4$ ***p*-Oxycinnamoylrhamnoseglucosephenylosazon** **33 I**, 3573.

$C_{33}H_{39}ON_3$ **α-Methylbenzylviolett** **30 II**, 991*.

$C_{33}H_{39}O_2N_3$ **Tri-[*p*-dimethylaminophenyl]-[2.4-dimethoxyphenyl]-methan** (F. 122°) **34 II**, 3380.

$C_{33}H_{40}ON_6$ **Pyrroporphyrinaminoäthylamid** **33 II**, 2331*.

$C_{33}H_{40}O_6N_4$ (s. *Gallenfarbstoffe-Isomesobilirubin*; *Gallenfarbstoffe-Mesobilirubin*).

Verb. $C_{33}H_{40}O_6N_4$ (F. 305—310°) aus Xanthobilirubinsäure **31 II**, 2469.

$C_{33}H_{40}O_7N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Urobilin*.

$C_{33}H_{40}O_8N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Mesobiliviolin*.

$C_{33}H_{42}O_2N_2$ ***p.p′*-Diphenylmethanbisamino-*akt.*-campher** (F. 182°) **31 I**, 77.

***p.p′*-Diphenylmethanbisamino-*rac.*-campher** (F. 164—165°) **31 I**, 77.

$C_{33}H_{42}O_2N_4$ **1.3.5.6.8.10-Hexamethyl-2.9-diacetyl-4.7-diäthyltetrapyrran-14-en-15** (F. 206°), Darst. **31 II**, 580; Verbrenn., Bldg.-Wärme **33 II**, 3248.

$C_{33}H_{42}O_4N_4$ **1.2.3.5.6.8.9.10-Octamethyl-4.7-dipropionsäuretetrapyrran-15-en**, Dimethylester (F. 119—125°) **31 II**, 580.

$C_{33}H_{42}O_6N_4$ **Dihydromesobilirubin** (Zers.-Punkt 278—284°) **33 I**, 3948.

$C_{33}H_{42}O_8N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Kopromesobiliviolin*.

$C_{33}H_{42}O_{17}S$ **Heptacetyl-β-*p*-thiokresolcellobiosid** (F. 217°) **30 I**, 1122.

$C_{33}H_{42}O_{19}N_4$ **Heptacetyltheophyllinlactosid** (F. 104 bis 105° Zers.) **30 I**, 3297.

$C_{33}H_{43}O_4N$ ***N*-β-Anthrachinonyloleylurethan** (F. 190,5—191,5°) **30 II**, 1969.

$C_{33}H_{44}O_6N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Mesobilirubinogen* [*Urobilirubinogen*].

$C_{33}H_{45}O_3N$ **Tri-[1-phenylpentanol-(4)]-amin (Tri-[2-oxy-5-phenylpentyl]-amin)**, Chlorhydrat (F. 148°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.

$C_{33}H_{45}O_4N$ ***N*-β-Anthrachinonylstearylurethan** (F. 202,5—203,5°) **30 II**, 1969.

$C_{33}H_{45}O_{10}N$ s. *Hypaconitin*.

$C_{33}H_{45}O_{11}N$ s. *Mesaconitin*.

$C_{33}H_{46}O_2N_2$ **2-Phenylchinolin-4′-[α-aminostearinsäure]** (F. 127—128°) **34 I**, 2428.

$C_{33}H_{46}O_6N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Stercobilin*.

$C_{33}H_{48}ON_4$ **1.1′-Dimethyl-4.4′-bisdiäthylamino-3.3′-bisdimethylindocarbocyanin**, Jodid **34 I**, 1926*.

$C_{33}H_{49}O_4N_3$ **Cholesterylnitrophenylnitroamin** (F. 230°) **34 II**, 449.

$C_{33}H_{49}NBr_4$ **Dibromcholesteryl-2.4-dibromanilin** (F. 147° Zers.) **34 II**, 449.

$C_{33}H_{50}ON_2$ **Cholesterylnitrosanilin** (F. 147°) **34 II**, 449.

$C_{33}H_{50}O_2N_2$ **1-Phenyl-3-*n*-heptadecyl-5-[4′-oxy-3′-methoxyphenyl]-pyrazolin** (F. 82,5—83,5°) **30 I**, 2385.

$C_{33}H_{51}O_2N_3$ *asymm.* **Cholesterylnitrophenylhydrazin** (F. 209°) **34 II**, 449.
$C_{33}H_{53}O_2J$ **Lanosteryl-β-jodpropionat** (F. 120°) **30 II**, 2656.
$C_{33}H_{59}O_4N$ **3.4-Dimethoxyphenyl-n-tetrakosylurethan** (F. 96,5°) **34 I**, 2419.
$C_{33}H_{65}O_4Cl$ **Glycerindimyristylätherchloracetat 34 I**, 3126*.
$C_{33}H_{68}O_8S_4$ **Tetra-[n-heptylsulfonmethyl]-methan** (F. 72°) **33 I**, 406.

— 33 IV —

$C_{33}H_{11}O_2NBr_2$ **Dibrompyridin-*ms*-anthradianthron 31 I**, 3296*.
$C_{33}H_{11}O_2NBr_4$ **Tetrabrompyridinallo-*ms*-naphthodianthron 31 I**, 3296*.
$C_{33}H_{13}O_2NCl_2$ **Dichlorpyridinallo-*ms*-naphthodianthron**, Verwend. **31 I**, 3296*; **33 I**, 1526*.
$C_{33}H_{13}O_2NBr_2$ **Dibrompyridinpyranthron 31 I**, 3297*.
$C_{33}H_{14}O_2NCl$ **Chlorpyridinpyranthron 31 I**, 3297*. **Chlorpyridinallo-*ms*-naphthodianthron**, Verwend. **31 I**, 3296*.
$C_{33}H_{18}O_2N_2Cl$ **Chlordimethylaminobenzanthronpyrazolanthron 30 II**, 3656*.
$C_{33}H_{19}O_4N_2Cl$ **6-Chlor-1-[2'-benzanthronylamino]-4-acetylaminoanthrachinon**, Verwend. **30 II**, 3649*.
$C_{33}H_{19}O_4N_3S$ **2-[5'-Benzoylaminoanthrachinonyl-(1')-aminocarbonyl]-6.7-benzobenzthiazol**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.
$C_{33}H_{20}O_9N_4S_2$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1'-naphthol-4'-sulfonsäure] 33 I**, 1943.
Fluorenon-2.7-disazo-bis-[2'-naphthol-6'-sulfonsäure] 33 I, 1943.
$C_{33}H_{20}O_{15}N_4S_4$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[2'-naphthol-3'.6'-disulfonsäure] 33 I**, 1943.
Fluorenon-2.7-disazo-bis-[2'-naphthol-6'.8'-disulfonsäure] 33 I, 1943.
$C_{33}H_{20}O_{17}N_4S_4$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1'.8'-dioxynaphthalin-3'.6'-disulfonsäure] 33 I**, 1943.
$C_{33}H_{22}O_7N_6S_2$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1-'naphthylamin-4'-sulfonsäure] 33 I**, 1943.
Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1'-naphthylamin-5'-sulfonsäure] 33 I, 1943.
Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1'-naphthylamin-6'-sulfonsäure] 33 I, 1943.
$C_{33}H_{22}O_9N_6S_2$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[2'-amino-8'-naphthol-6'-sulfonsäure] 33 I**, 1943.
$C_{33}H_{22}O_{14}N_4S_4$ **Fluoren-2.7-disazo-bis-[1-naphtholdisulfosäure-(3.6)]**, Na-Salz **30 II**, 397.
Fluoren-2.7-disazo-bis-[1-naphtholdisulfosäure-(3.8)], Na-Salz **30 II**, 397.
Fluoren-2.7-disazo-bis-[2-naphtholdisulfosäure-(3.6)], Na-Salz **30 II**, 397.
$C_{33}H_{22}O_{15}N_6S_4$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[1'-oxy-8'-aminonaphthalin-3'.6'-disulfonsäure] 33 I**, 1943.
$C_{33}H_{23}O_5Cl_5S$ **Dibenzyloxy-3.5.3'.5'.4''-pentachlortriphenylmethan-6''-sulfosäure**, Verwend. **34 I**, 3820*.
$C_{33}H_{23}O_6N_5S_2$ **Verb. $C_{33}H_{23}O_6N_5S_2$** aus Na-p.p'-Dialdehydoazobenzol-m.m'-disulfonat u. Rosanilin **30 I**, 3178.
$C_{33}H_{24}ON_2S_2$ **Dimethylanthrathiocyanin**, Darst., Verwend. **33 I**, 4092*.
$C_{33}H_{24}O_3NBr_3$ **Verb. $C_{33}H_{24}O_3NBr_3$** aus d. Verb. $C_{33}H_{27}O_3N$ aus Hexamethylentetramin u. α-Naphthol **32 I**, 1788.
$C_{33}H_{24}O_{11}N_6S_2$ **N.N'-Bis-[3-oxy-4-(2'-oxynaphthalin-1'-azo)-phenyl]-harnstoff-6'.6''-disulfonsäure**, Di-Na-Salz **34 I**, 2494*.
$C_{33}H_{24}O_{12}N_6S_4$ **Fluoren-2.7-disazo-bis-[2-naphthylamindisulfosäure-(3.6)]**, Na-Salz **30 II**, 397.
$C_{33}H_{24}O_{14}N_6S_4$ **Fluoren-2.7-disazo-bis-[H-Säure]**, Na-Salz **30 II**, 397.
Fluoren-2.7-disazo-bis-[K-Säure], Na-Salz **30 II**, 397.
$C_{33}H_{25}O_2N_2Br_9$ **α-Isovaleroyl-β-[tetrabromdiphenylamido]-α-brom-n-buttersäure-[tetrabromdiphenylamid]** (F. 185°) **30 I**, 2551.
$C_{33}H_{25}O_6N_3S$ **4-[Benzoyl-p'-aminobenzoyl-p-aminobenzoylamino]-acenaphthen-5-sulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 I**, 1654*.
$C_{33}H_{28}O_4N_4Cl_2$ **Bis-[3-oxy-4'-chlordiphenylamin-4-carbonsäure]-[4''-methylphenyl-1''.3''-diamid]**, Verwend. **32 I**, 138*.
$C_{33}H_{28}O_9N_4S_3$ **Anhydro-4.4'-bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylcarbinoltrisulfonsäure**, Trimethylesterhydrochlorid **32 II**, 532.
$C_{33}H_{26}O_{15}N_4S_5$ **Anhydro-4.4'-bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylcarbinolpentasulfonsäure**, Salze **32 II**, 533.
$C_{33}H_{26}O_{15}N_8S_4$ s. *Benzoechtrosa 2 BL*.
$C_{33}H_{27}O_8N_4Cl$ **4-Benzoylamino-2.5-dimethoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-5-chlor-2-toluidid**, Verwend. **34 II**, 525*.
$C_{33}H_{27}O_7N_9S_2$ s. *Anilschwarz 2 F* [*Plutoschwarz F extra*].
$C_{33}H_{28}O_{18}N_4S_6$ **4.4'-Bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylmethanpentasulfonsäure**, Ba-Salz **32 II**, 532.
$C_{33}H_{28}O_{16}N_4S_5$ **4.4'-Bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylcarbinolpentasulfonsäure**, Ba-Salz **32 II**, 533.
$C_{33}H_{28}O_{17}N_4S_5$ **Pentasulfonsäure $C_{33}H_{28}O_{17}N_4S_5$** aus 4.4'-Bis-[oxybenzylidenhydrazino]-triphenylmethan **33 I**, 3192.
Pentasulfonsäure $C_{33}H_{28}O_{17}N_4S_5$ aus Dioxydiformyltriphenylmethanbisphenylhydrazon **33 I**, 3192.
$C_{33}H_{28}O_{18}N_4S_5$ **Pentasulfonsäure $C_{33}H_{28}O_{18}N_4S_5$** aus 4.4'-Bis-[2-oxybenzylidenhydrazino]-2''-oxytriphenylmethan **33 I**, 3192.
$C_{33}H_{30}ON_2S_2$ **2.2'-Diäthyl-3.4;3'.4'-dibenzothiotricarbocyanin**, Jodid (F. 183° Zers.) **33 I**, 2944.
2.2'-Diäthyl-5.6;5'.6'-dibenzothiotricarbocyanin, Jodid (F. 191° Zers.) **33 I**, 2944; **34 I**, 3693*.
$C_{33}H_{32}O_4ClFe$ **Chlorhämatoprosthetin 34 II**, 3389.
$C_{33}H_{33}O_6N_4Br$ **2-Brom-1.3.5.7-tetramethylporphin-4.6.8-tripropionsäure 34 II**, 2683.
$C_{33}H_{34}ON_2S_2$ **1.1'-Diäthyl-α-naphthothio-α.α'-diäthylcarbocyanin**, Jodid **34 I**, 3690*.
$C_{33}H_{37}O_2N_4Br$ **[Brommethyl]-phylloporphyrin 34 I**, 1658.
$C_{33}H_{39}ON_4Fe$ **Methoxyätiohämin 30 I**, 3313.
$C_{33}H_{53}ON_4Cl$ **2-Chlor-4'-dodecyloxy-4-[α-diäthylamino-δ-pentylamino]-azobenzol 34 II**, 2102*.
$C_{33}H_{66}O_8NP$ **Palmitolaurocephalin** aus Milch **31 II**, 2801.

— 33 V —

$C_{33}H_{22}O_{10}N_4Cl_6S_5$ **4.4'-Bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylmethylchloridpentasulfonylchlorid 32 II**, 533.
$C_{33}H_{23}O_6N_4Cl_3S_3$ **Anhydro-4.4'-bis-[benzylidenhydrazino]-triphenylcarbinoltrisulfonsäuretrichlorid**, Hydrochlorid **32 II**, 532.
$C_{33}H_{45}O_6N_2ClS_2$ **Di-[4-(β-sulfonsäurepropyl)-butylaminophenyl]-1-[2'-chlorphenyl]-methan**, Darst., Verwend. **34 II**, 1028*.

C_{34}-Gruppe.

— 34 I —

$C_{34}H_{18}$ **Violanthren 34 II**, 1304.
Isoviolanthren 34 II, 1304.
Dibenzrubicen 34 II, 1304.
1.9;5.10-Di-[perinaphthylen]-anthracen (Zers. > 300°) **32 II**, 3237.
$C_{34}H_{20}$ **1.2-Diphenylaceperylen** (F. 315—316°) **31 I**, 276.
$C_{34}H_{22}$ **Tetrahydroviolanthren 34 II**, 1304.
Tetrahydroisoviolanthren 34 II, 1304.
$C_{34}H_{24}$ **3.9-Dibenzylperylen**, Vers. zur Darst. **34 II**, 2387.
$C_{34}H_{28}$ **3-Diphenylmethylen-1.5-distyrylpentadien-(1.4)**, Bromier. **30 II**, 3144.
$C_{34}H_{30}$ **1.1.1-Triphenyl-2.2-di-p-tolyläthan** (F. 163 bis 172° bzw. 170—180°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.
$C_{34}H_{32}$ **Octahydro-3.9-dibenzylperylen** (F. 154°) **34 II**, 2387.
$C_{34}H_{44}$ **Kohlenwasserstoff $C_{34}H_{44}$** (F. 178°) aus Bisnorcholansäuremethylester **31 II**, 3006.
$C_{34}H_{52}$ **9.10-Tetraisoamyldihydroanthracen** (F. 168 bis 170°) **34 II**, 246.

$C_{34}H_{54}$ *symm.* **Di-*tert.*-butyltetra-[*tert.*-butyläthinyl]-äthan** (F. 120—120,5°) **30 II**, 3389.

$C_{34}H_{58}$ **Triundecinylmethan 34 II**, 39.

$C_{34}H_{68}$ **Cyclotetratriakontan** (F. 66—67°), Darst., physikal. Eigg. **34 I**, 1810; Viscositätsunters. **34 II**, 1437.

$C_{34}H_{70}$ **Tetratriakontan** (F. 72,9°), elektrolyt. Bldg. aus Stearinsäure **32 II**, 2167; (Oberflächenkrystallisat.) **31 II**, 3433; Reindarst., röntgenograph. Unters., Rkk. **32 I**, 2446; Krystallstruktur **30 II**, 2608; Gitterdimenss. **32 I**, 2703; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477; F., Krystall.- u. Umwandl.-Wärme **31 II**, 2577; Viscosität u. Berechn. d. Längenabmess. d. —-Mol. **33 II**, 1655; Diffus. in CCl_4 **34 I**, 3184.

34 II

$C_{34}H_{16}O_2$ **Violanthron (Dibenzanthron)**, Herst. aus Benzanthron (in Ggw. v. feinverteiltem Metall) **33 II**, 784*; (oder aus Dibenzanthronyl mit freien Peristellungen in Ggw. v. Diarylaminen) **32 II**, 2115*; (in Ggw. polymerisierter aliphat. Aldehyde) **32 II**, 3790*; (in Ggw. v. Ketosen) **32 I**, 2239*; (in Ggw. v. Phenolen) **33 I**, 1778; **II**, 59, 1525; Red. (Überführ. in Violanthren) **34 II**, 1303; Oxydat. **30 II**, 1143*; **33 II**, 1258*; Nitrier. u. Halogenier. **33 I**, 3797*; Halogenier. **30 I**, 2171*; **31 I**, 528*, 1684*, 2683*; **II**, 131*, 501*; **32 I**, 455*, 747*, 1581*; Chlorier. **31 I**, 2118, 2266*, 2677*, 3726*; **II**, 2665*, 3274*; (Reinig.) **34 II**, 1301; Bromier. **30 I**, 899*; **II**, 3466*, 3861*; **34 II**, 1029*; Einw.: v. Schwefel (in Ggw. v. $AlCl_3$ oder $ClSO_3H$) **33 I**, 1204*; v. Chlorschwefel **31 I**, 2543*, 3179*; v. P_2S_5 **31 I**, 3179*; Rk.: mit Alkaliphenolaten (+ Red.-Mittel) **31 I**, 1180*; mit organ. Säurechloriden u. -anhydriden (+ $AlCl_3$) **34 I**, 2661*; Herst.: v. leichtlösl. Estersalzen d. Leukoverb. **34 I**, 953*; v. Oxydat.-Prodd. **32 II**, 2115*; Enthalogenieren v. Halogensubstitut.-Prodd. **31 II**, 3668*; Verwend. zum Färben **30 I**, 2171*; s. auch *Farbstoffe-Dibenzanthronfarbstoffe*.

Isoviolanthron (Isodibenzanthron, Caledon Purple R), techn. Herst., Derivv. **31 I**, 1836; Darst.: aus Halogenbenzanthron (u. Se) **32 I**, 1446*; **II**, 2544*; **33 II**, 1933*; (in Ggw. v. Alkohol) **34 II**, 334*; aus Chlorbenzanthron **31 II**, 3162*; **32 I**, 3503*; (Rk.-Prodd.; Verbb. A u. B) **34 II**, 1300; (bzw. aus Bz-1-Bz-1'-Benzanthronylselenid, -sulfid oder -tellurid) **34 II**, 1377*; aus 3.9-Dibenzoylperylen **33 II**, 2006; aus 3.9-Di-o-chlorbenzoylperylen **31 II**, 236; Red. (Überführ. in Isoviolanthren) **34 II**, 1303; Oxydat. **30 I**, 3240*; Nitrier. u. Halogenier. **33 I**, 3797*; Halogenier. **30 I**, 900*, 2171*; **31 I**, 528*, 1684*, 2683*; **II**, 131*, 501*; **32 I**, 455*, 747*, 1581*; **33 II**, 604*; Chlorier. **31 I**, 859*, 2118, 2677*; **II**, 2665*, 3274*; Bromier. **30 II**, 3861*; **33 I**, 2614*; **34 II**, 1029*; Einw.: v. Schwefel (+ $AlCl_3$ oder $ClSO_3H$) **33 I**, 1204*; v. Chlorschwefel **31 I**, 2543*, 3179*; Rk. mit Hydroxylaminen **30 I**, 3488*; Herst.: v. leichtlösl. Estersalzen d. Leukoverb. **34 I**, 953*; v. Halogenderivv. **31 II**, 2787*; Enthalogenieren v. Halogensubstitut.-Prodd. **31 II**, 3668*; Verwend. in d. Färberei v. Viscose oder Viscose u. Baumwolle **31 II**, 2934.

$C_{34}H_{16}O_3$ **Oxydibenzanthron**, Darst., Verwend. **32 II**, 2115*.

Oxyisodibenzanthron, Verwend. **33 I**, 1358*.

$C_{34}H_{16}O_4$ *Bz*-2-*Bz*-2'-**Dioxydibenzanthron**, Verwend. **33 I**, 1358*.

x.x-Dioxydibenzanthron, Darst., Verwend. **34 II**, 3186*; Chlorier. **32 II**, 298*, 1243*; **33 I**, 1204*; Alkylier. **31 I**, 1684*; **32 I**, 1447*; **34 I**, 3526*; **II**, 342*; Isopropylier. **34 I**, 1890*.

5.6; 5'.6'-Dibenzoanthrachinono-[2'.1'; 1.2]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 II**, 3441*.

$C_{34}H_{18}O_2$ **Leukodibenzanthron**, Herst. v. leichtlösl. Estersalzen **34 I**, 953*.

Leukoisodibenzanthron, Herst. v. leichtlösl. Estersalzen **34 I**, 953*.

3(*CO*).4-Benzoylen-9-benzoylperylen 33 II, 2007.

Bz-**1**-*Bz*-**1'-Dibenzanthronyl**, Darst. aus Benzanthron (+ Manganisulfat) **30 II**, 1446*; Alkalischmelze **32 II**, 2115*; Nitrier. **30 I**, 2803*; **32 I**, 3503*; **34 II**, 342*; Nitrier. v. Derivv. **31 II**, 3161*; Bromier. **30 I**, 2020*, 2171*; **II**, 1778*; **31 I**, 1839*; Sulfonier. **31 II**, 1769*.

2.2'-Dibenzanthronyl, Alkalischmelze **32 II**, 2115*; Oxydat. **32 II**, 2115*; Nitrier. **30 II**, 992*; **31 I**, 1676*; Nitrier., Chlorier. **34 I**, 2359*; Halogenier. **31 I**, 2683*; Bromier. **30 I**, 2019*, 2171*.

Dibenzanthronyl aus Methylenanthron u. Butadien **34 I**, 2045*.

Dibenzanthronyl(?) vom F. 272° 33 I, 1779.

$C_{34}H_{18}O_6$ **4.4'-Dibenzoxydinaphthylendioxyd 33 II**, 712.

$C_{34}H_{18}O_{11}$ **1.4.4'-Triacetoxy-2.2'-dianthrachinonyl-3.1'-oxyd 30 I**, 1937.

$C_{34}H_{18}N_2$ *C.C'*-**Diphenyl-3.4(*N*)-9.10(*N*)-dipyrroleninoperylen 31 I**, 276.

$C_{34}H_{18}N_4$ **3.4; 5.6-Dibenzphenanthrendichinon-(1.2; 7.8)-diazin 34 I**, 1489.

$C_{34}H_{20}O_2$ **3.4-Dibenzoylperylen** (F. 329—330°), Darst., Rkk. **31 I**, 276; UV-Absorpt.-Spektr. **33 II**, 829; Hydrier. **34 II**, 2387.

3.9-Dibenzoylperylen, Darst. **31 I**, 276; Hydrier. **34 II**, 2387; Oxydat. **33 II**, 2006; Rk. mit Arylmagnesiumhalogeniden **32 II**, 3396.

x.x-Dibenzoylperylen, elektrolyt. Überführ. in Küpenfarbstoffe **30 II**, 3088*.

Endo-1.4; 5.8-di-*o*-phenylen-2.3; 6.7-dibenzanthrachinon 31 II, 1285.

$C_{34}H_{20}O_3$ **Dibenzoyl-1.1'-dinaphthylen-2.2'-oxyd** (F. 196°) **31 II**, 235.

1-Oxy-x.x-dibenzoylperylen (F. 227—228°) **32 II**, 3396.

$C_{34}H_{20}O_4$ **1.12-Dibenzoyldioxyperylen**, Darst. **31 II**, 235; UV-Spektr. **33 II**, 829; Kondensat. (+ $AlCl_3$ in Ggw. v. Oxydat.-Mitteln) **33 I**, 4046*.

3.10-Dibenzoyldioxyperylen, UV-Spektr. **33 II**, 829.

$C_{34}H_{20}O_5$ **Benzalindandionbiindon** (F. 305°) **33 I**, 1121.

Verb. $C_{34}H_{20}O_5$ (F. 325°) aus Benzylidenbisbiindon **33 I**, 941.

isomere **Verb. $C_{34}H_{20}O_5$** (F. 243°) aus Benzylidenbisbiindon **33 I**, 941.

$C_{34}H_{20}O_6$ **Diacetoxytrinaphthylendioxyd (Bisanhydrotrinaphthohydrochinondiacetat)** (F. 340 bis 343°) **34 I**, 3060.

4.4'-Diacetoxy-3.3'-dimethylnaphthodianthron(?) 34 I, 1323.

$C_{34}H_{20}O_9$ s. *Naphthochromazurin B*.

$C_{34}H_{22}O$ **1.2; 3.4-Dibenzo-9-benzoyl-9-phenylfluoren** (F. 228—229°) **34 I**, 2753.

Verb. $C_{34}H_{22}O$ (F. 289—291°) aus 3.4-Dibenzoylperylen **34 II**, 2387.

$C_{34}H_{22}O_2$ *lin.* **Tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 221 bis 222°) **33 II**, 3128.

ang. **Tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 203—204°) **33 II**, 3129.

1.4; 5.8-Di-*o*-phenylen-2.3; 6.7-dibenzanthrahydrochinon 31 II, 1285.

[Endo-9.10-*o*-phenylen-9.10-dihydro-1.4-anthrachinon]-anthracen 31 II, 1285.

2.2'-Di-*α*-naphthoyldiphenyl (F. 204,5—205*) **33 I**, 2544.

$C_{34}H_{22}O_4$ *Bz.Bz'*-**Diäthoxypyranthron 30 II**, 3651*; **31 I**, 2943*.

2.2'-Dibenzoyloxy-1.1'-dinaphthyl (*β.β'*-Dinaphtholdibenzoat) (F. 156°), Darst., Rkk. **31 II**, 235; Hydrier. **34 I**, 3399*.

$C_{34}H_{22}O_6$ **Phenolphthaleinbenzoat**, Darst., Verwend. **32 I**, 2244.

4.6-Di-[benzoyloxy]-1.3-dibenzoylbenzol (4.6-Dibenzoylresorcindibenzoat) (F. 151—152°) **33 II**, 3128.

$C_{34}H_{22}O_7$ **4.4-Di-[4'-acetoxyflavylen]-3.3-oxyd** (F. 278—283°) **33 II**, 3701.

Tribenzoylphlorbenzophenon (F. 125—126°) **31 II**, 853.

$C_{34}H_{22}O_8$ **Phenolpyromellitein 30 II**, 2776.

Pyromellitsäuretetraphenylester (F. 179,5°) **31 I**, 1927.

$C_{34}H_{22}O_{10}$ **4.4'-Diacetoxy-3.3'-dimethoxy-1.1'-dianthrachinonyl** (F. 322—326°) **34 I**, 1323.

$C_{34}H_{22}N_2$ ***N.N'*-Dibenzyliden-x.x-diaminoperylen** (?) (F. 267—268° Zers.) **32 I**, 2176.

$C_{34}H_{24}O$ **Benzoyldi-α-naphthylphenylmethan** (F. 234°) **31 II**, 1425.

Diphenyl-α-naphthyl-α-naphthoylmethan (F. 232°), Darst., Erkennen d. Verb. $C_{34}H_{24}O$ aus isomerem Diphenyldi-α-naphthylpinakon v. Bachmann u. Shankland als — **31 II**, 1427.

Verb. $C_{34}H_{24}O$ aus isomerem Diphenyldi-α-naphthylpinakon (Erkennen d. — v. Bachmann u. Shankland als Diphenyl-α-naphthyl-α-naphthoylmethan) **31 II**, 1425.

$C_{34}H_{24}O_2$ **Tetraphenyldipyrylen 31 I**, 1111.

9.10-Di-α-naphthyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen, Rkk. **32 II**, 3236.

9.10-Dioxy-9.10-di-α-naphthyl-9.10-dihydrophenanthren (F. 263—264° Zers.) **33 I**, 2544.

2.6-Dimethyl-1.5-di-[β-naphthoyl]-naphthalin, Verwend. **34 II**, 3441*.

3a.4.7.7a-Tetrahydro-3.3a.5.6-tetraphenyl-4.7-methanoindendion-(1.8) [*dimeres* **1.2-Diphenylcyclopentadien-(2.5)-on-(4)**] **33 II**, 541; **34 I**, 45.

Verb. $C_{34}H_{24}O_2$ (F. 199—200° Zers.) aus Anhydroacetonbenzilchlorid **33 I**, 1122.

Verb. $C_{34}H_{24}O_2$ (F. 205° Zers.) aus 4-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenon bzw. 2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^2-cyclopentenon **34 I**, 3200.

$C_{34}H_{24}N_4$ **Tetraindoläthen 31 II**, 1430.

$C_{34}H_{24}Cl_2$ **1.8-Dichlor-9-benzyl-10-benzhydrylanthracen** (F. 139°) **30 II**, 1224.

$C_{34}H_{24}S_2$ **Tetraphenyldithiopyrylen**, Rkk. **31 I**, 1110.

$C_{34}H_{26}O$ **Di-[phenyl-α-naphthylcarbinol]-äther** (F. 172,2—172,4°) **30 I**, 3436.

$C_{34}H_{26}O_2$ **Diphenyldi-α-naphthylpinakon** (F. 159°) **31 II**, 1425.

1.2.3.4-Tetraphenyl-1.4-dioxy-1.4-dihydronaphthalin (F. 241,5°) **31 II**, 1568.

α.β.γ.γ-Tetraphenylpropenylbenzoesäureester A (F. 110°) **33 I**, 3311.

α.β.γ.γ-Tetraphenylpropenylbenzoesäureester B (F. 131°) **33 I**, 3311.

Verb. $C_{34}H_{26}O_2$ (F. 214°) aus 1.1'-Diindenyl u. Anisaldehyd **34 I**, 846.

$C_{34}H_{26}O_3$ **Di-[4-cinnamylidenacetylphenyl]-oxyd** (F. 178—179°) **30 I**, 1933.

$C_{34}H_{26}O_4$ **Phenolphthaleinbenzylat**, Darst., Verwend. **32 I**, 2244.

Phenolphthaleintoluylat, Darst., Verwend. **32 I**, 2244.

$C_{34}H_{26}O_6$ **1.1'-Dimethoxy-9.9'-dianthranyldiacetat** (F. 290—291°) **31 I**, 2055.

3.3'-Dimethoxydianthranyl-9.9'-diacetat (F. 228 bis 230°) **31 I**, 2054.

1.1'-Bis-[3-methyl-4-acetylmorphol] (F. 237°) **30 II**, 1085.

Hydrochinonmonobenzylätherphthalsäureester (F. 144—145°), Darst., Verwend. **33 II**, 1251*.

$C_{34}H_{26}O_8$ **1.1'-Diacetoxy-8.8'-dimethoxydianthron** (F. 284—287°) **31 I**, 2056.

$C_{34}H_{26}O_9$ **Tetrabenzoyloxyglucal** (F. 123°) **33 II**, 1015.

Verb. $C_{34}H_{26}O_9$ aus Diphenyldekapentaen u. Maleinsäureanhydrid **30 II**, 3553.

$C_{34}H_{26}O_{10}$ **Tetrabenzoylglucoson** (F. 132°) **33 II**, 1016.

$C_{34}H_{26}O_{11}$ **Xylindein**, Rkk., Konst. **31 I**, 624.

$C_{34}H_{28}O_2$ **Octahydro-3.9-dibenzoylperylen** (F. 276°) **34 II**, 2387.

$C_{34}H_{28}O_5$ **1.5-Diphenyl-2-methyl-2.6-dibenzoylcyclohexanon-(3)-carbonsäure-(4)**, Äthylester (F. 175°) **33 II**, 3692.

1.5-Diphenyl-2.6-dibenzoyl-4-methylcyclohexanon-(3)-carbonsäure-(4), Äthylester (F. 170°) **33 II**, 3692.

$C_{34}H_{28}O_9$ **1.2.3-Tribenzoyl-4.6-benzalglucose** (F. 193°) **32 II**, 2632.

$C_{34}H_{28}O_{10}$ (s. *Santalin*).

1.2.3.6-Tetrabenzoylglucose (F. 153—154°), Darst., Acetylier. **32 II**, 2632; Acetylier. **34 I**, 370.

2.3.4.6-Tetrabenzoylglucopyranose, Rkk. **33 I**, 408.

3.4.5.6-Tetrabenzoyl-*al*-glucose (F. 220—222°) **32 I**, 660.

1.3.4.5-β-Tetrabenzoylfructose (F. 174—175°) **33 I**, 2391.

1.3.4.6-Tetrabenzoylfructofuranose (**Fructosetetrabenzoat**) (F. 124—125°), Darst. **33 I**, 2392; (Konst.) **34 I**, 2415; Methylier., Konst. **34 II**, 593.

$C_{34}H_{28}N_2$ **Dinaphthyltolidin**, Verwend. **34 I**, 3932*.

$C_{34}H_{30}O$ **1.9-Diphenyl-3-benzhydrylnonatrien-(1.6.8)-on-(5)** (F. 145—146°) **30 II**, 3148.

$C_{34}H_{30}O_2$ **1.1.1-Triphenyl-2.2-di-[*p*-methoxyphenyl]-äthan** (F. 163—173° bzw. 168—176°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

α-Bis-[diphenylmethoxymethyl]-benzol (F. 179,5 bis 180,5°) **31 II**, 2874.

$C_{34}H_{30}O_4$ **1.4-Dimethoxytetraphenyl-2.5-xylylenglykol** (F. 240°) **34 I**, 2757.

2.2'-Dibenzoyloxy-1.1'-dinaphthyl-*ar.*-octahydrid 34 I, 3399*.

$C_{34}H_{30}O_6$ **α-Carboxy-α-methyl-β.δ-diphenyl-γ.ε-dibenzoylcapronsäure**, Diäthylester (F. 188 bzw. 210°) **33 II**, 3692.

α-Carboxy-β.δ-diphenyl-γ.ε-dibenzoyl-ε-methylcapronsäure, Diäthylester (F. 237°) **33 II**, 3692.

ε-Carboxy-α-methyl-β.δ-diphenyl-γ.ε-dibenzoylcapronsäure, Diäthylester **33 II**, 3692.

Adipinsäure-bis-[*p*-phenylphenacylester] (F. 148°) **32 II**, 370.

$C_{34}H_{30}O_7$ **Triacetyltrioxytetraphenylhydrofuran**, Erkennen d. — v. Irvine u. Mc Nicoll als Diacetoxytetraphenyldioxan **31 II**, 3607.

$C_{34}H_{30}O_8$ **5.5'-Disinomenol-4.4'-dimethyläther** (F. 310°), Bldg., Erkennen d. 1-Vinyl-3.5.6-trimethoxy-4-oxophenanthrentetrahydrid-1.4.11.12 v. Goto als — **31 II**, 1708.

1.2.5.6-Tetraoxyhexantetrabenzoat („**Diallyltetrabenzoat**") (F. 152°) **34 I**, 1310.

$C_{34}H_{30}O_9$ **1.2.6-Tribenzoyl-3.4-benzalmannit** (F. 140°) **33 II**, 1014.

$C_{34}H_{30}O_{10}$ **1.2.5.6-Tetrabenzoylmannit**, Rkk. **34 I**, 528.

2.3.4.5-Tetrabenzoyl-*d*-mannit (F. 155°) **32 II**, 859, 1155.

3.4.5.6-Tetrabenzoyl-*d*-mannit 33 II, 2522.

Schleimsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 149,5° Zers.) **30 II**, 2648.

$C_{34}H_{30}O_{13}$ **Xylindeinsäure**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{34}H_{31}N$ **[*p*-Phenylaminophenyl]-tritolylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{34}H_{32}O_2$ **Di-[styryl-β-phenyläthylketon]** (F. 184°) **31 II**, 1419.

Tetrahydropyronverb. $C_{34}H_{32}O_2$ (F. 177—178°) aus α.α'-Dibenzylcyclohexanon vom F. 122° **34 I**, 1313.

***isomere* Tetrahydropyronverb. $C_{34}H_{32}O_2$** (F. 195 bis 196°) aus α.α'-Dibenzylcyclohexanon vom F. 55° **34 I**, 1313.

$C_{34}H_{32}O_4$ ***symm.* 2.4.6.2'.4'.6'-Hexamethyldiphenyläthendioldibenzoat** (F. 190°) **33 I**, 226.

$C_{34}H_{32}O_{10}$ **Fukugetintriäthyläther** (F. ca. 150°) **33 I**, 1453.

Fukugetinhexamethyläther (F. 205—206°) **33 I**, 1453.

$C_{34}H_{32}N_2$ ***N.N.N'.N'*-Tetrabenzyl-*p*-phenylendiamin** (F. 152°) **32 I**, 1229.

$C_{34}H_{34}O$ **α.α'-Tetrabenzylcyclohexanon**, Rkk. u. Ketonfunkt. **32 II**, 2959.

$C_{34}H_{34}O_2$ **Verb. $C_{34}H_{34}O_2$** (F. 187—188°) aus Anhydroacetonbenzilmethyläther **33 I**, 1123.

$C_{34}H_{34}O_{17}$ **Verb. $C_{34}H_{34}O_{17}$** (F. 153—154°) aus 2-Acetoglucoxy-*O*-acetylanthrapyridon **31 II**, 716.

$C_{34}H_{36}O_2$ ***cis*-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexandimethyläther** (F. 170—172°) **34 I** 3739.

trans-1.2-Bis-[diphenyloxymethyl]-cyclohexandimethyläther (F. 173—175°) **34 I**, 3739.

$C_{34}H_{38}O$ **Betulyltriphenylmethyläther** **32 I**, 2032.

$C_{34}H_{38}O_{18}$ **3-Oxy-5-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4′-acetoxy-7.3′.5′-trimethoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 81.

$C_{34}H_{40}O_2$ **9.10-Dioxy-9.10-di-*n*-hexyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen** (F. 164—165°) **34 I**, 3359.

Monobutyläther d. 9.10-Dioxy-9.10-dibutyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracens(?) (F. 225 bis 226°) **31 I**, 3119.

$C_{34}H_{40}O_4$ **Di-*p*-tolylidenembelin** (F. 244°) **31 II**, 2620.

$C_{34}H_{40}O_6$ **Dianisylidenembelin** (F. 167°) **31 II**, 2620.

$C_{34}H_{40}O_8$ **Divanillylidenembelin** (F. 230°) **31 II**, 2620.

$C_{34}H_{40}N_4$ ***N*-Octomethyltetra-*p*-aminotetraphenyläthylen** (F. 296°), Bldg. **31 I**, 2338; Rkk. **31 II**, 2611.

$C_{34}H_{41}N_3$ **Di-[γ-*p*-dimethylaminophenyl-β-phenylpropyl]-amin** (F. 85°) **32 I**, 939.

isomeres **Di-[γ-*p*-dimethylaminophenyl-β-phenylpropyl]-amin** (F. 107°) **32 I**, 939.

$C_{34}H_{42}O$ **Alkohol $C_{34}H_{42}O$** aus Oxybisnorcholensäure **34 II**, 2849.

$C_{34}H_{42}O_{20}$ **Octacetyl-β-*m*-phenylendiglucosid** (F. 203°) **31 I**, 1621.

Heptacetylamygdalinsäure, Methylester (F. 202 bis 203°) **34 II**, 1629.

Heptacetylisoamygdalinsäure, Spalt. d. Methylester **34 II**, 1629.

Heptacetylneoamygdalinsäure, Methylester (F. 187—189°) **34 II**, 1629.

$C_{34}H_{42}O_{21}$ **O^2-[Heptacetyl-β-lactosidyl]-O^4-methylphloroglucinaldehyd** (F. 164°) **32 I**, 81.

$C_{34}H_{42}N_4$ **1.4.6.7-Tetraäthyl-2.3.5.8.β.δ-hexamethylporphin** **31 II**, 580.

α.γ-Dimethylätioporphyrin I (**α.γ-Dimethyl-1.3.5.7-tetramethyl-2.4.6.8-tetraäthylporphin**) (F. 276—280°) **33 I**, 2552.

$C_{34}H_{44}O$ **Alkohol $C_{34}H_{44}O$** (F. 163,5°) aus 3-Oxybisnorallocholansäure u. C_6H_5MgBr **34 II**, 3780.

$C_{34}H_{44}O_{18}$ **Heptacetyl-α-[β-phenyläthyl]-cellobiosid** **31 I**, 258.

Heptacetyl-β-[β-phenyläthyl]-cellobiosid **31 I**, 258.

$C_{34}H_{44}O_{21}$ s. *Diosmin*.

$C_{34}H_{46}O_5$ **Dehydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrid** (F. 205°) **31 I**, 2885; **34 I**, 1055.

$C_{34}H_{46}O_{10}$ s. *Bufotalin*.

$C_{34}H_{48}O_2$ **Kryptosterinbenzoat** (F. 185—187°) **31 II**, 2888.

$C_{34}H_{48}O_3$ s. *Capsanthin*.

$C_{34}H_{48}O_5$ **Ergosterylacetatmaleinsäureanhydrid** (F. 216°), Darst. **31 I**, 2885; **34 I**, 1054; therm. Zers. **34 II**, 2836; Hydrier. **34 I**, 1056.

β-Isoergosterinacetatmaleinsäureanhydrid (F. 159°) **30 I**, 2426.

22-Dihydrodehydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrid (F. 216°) **34 I**, 1055.

$C_{34}H_{48}O_{10}$ **Capsanthinheptoxyd** **30 I**, 2257.

$C_{34}H_{48}N_4$ **Verb. $C_{34}H_{48}N_4$** (F. 250°) aus d. Verb. $C_{16}H_{24}ON_2$ (aus Kryptopyrrol-Mg-Halogenid u. O_2) **32 I**, 1373.

$C_{34}H_{50}O_2$ **Cholesterylbenzoat** (F. 148°) **30 I**, 80; **33 I**, 1786.

Microcionasterylbenzoat (F. 143°) **34 I**, 1994.

Kryptosterinbenzoat (F. 185—187°) **31 II**, 2888.

$C_{34}H_{50}O_3$ (s. *Capsanthin*).

Cholesterylsalicylat (F. 179°) **33 I**, 1786.

$C_{34}H_{50}O_5$ **22-Dihydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrid** (F. 202—203°), Darst. **34 I**, 1055; Ozonisier. **34 II**, 1138.

Tetrahydrodehydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrid (F. 197°) **34 I**, 1056.

Dehydroergostenylacetatmaleinsäureanhydrid (F. 164—166°) **32 II**, 2062.

$C_{34}H_{50}O_7$ **δ- oder ε-Ketodiacetylhederagenin**, Methylester (F. 237°) **33 II**, 229.

Ketodiacetylhederageninlacton (F. 197°), Darst. **34 I**, 2766; Oxydat., Konst. **32 II**, 1791; Entacetylier. **33 II**, 228.

Verb. $C_{34}H_{50}O_7$ (F. 239—240°) aus Acetylchinovasäuredimethylester **30 I**, 3443.

$C_{34}H_{50}O_8$ **22-Dihydroergosterylacetatmaleinsäureanhydridozonid** **34 II**, 1138.

Säure $C_{34}H_{50}O_8$ aus d. Ozonid d. 22-Dihydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrids **34 II**, 1138.

$C_{34}H_{52}O_2$ **Dihydrocholesterinbenzoat** (**β-Cholestanolbenzoat**) (F. 135,8—136,8° korr.) **30 I**, 80; **33 II**, 2408.

ε-Cholestanolbenzoat (F. 102—103°) **33 II**, 2408.

$C_{34}H_{52}O_5$ **Acetylpanaxsapogeninessigsäureanhydrid** (**Diacetylswertiasäure**) (F. 320° korr.) **32 I**, 3184; **33 II**, 2142.

Diacetylursolsäure **31 II**, 66.

Essigsäureacetylboswellinsäureanhydrid (F. 220 bis 225°, Zers. 260—270°) **32 II**, 1027.

Tetrahydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrid (F. 187—187,5°) **34 I**, 1055.

$C_{34}H_{52}O_6$ **Dihydroergosterylacetatmaleinsäure**, Dimethylester (F. 116—117°) **34 I**, 1055.

Diacetylhederagenin (F. 170—175° Zers.), Darst. **31 II**, 1582; (Methylester) **32 II**, 3250; (Rkk., Methylester) **32 II**, 1789; Methylester **34 I**, 3221; Addit. v. O **31 II**, 1584; Oxydat. **33 II**, 228; **34 I**, 2766.

Echinocystsäurediacetat (F. 272—275° korr.) **34 II**, 2093.

Diacetylhederageninlacton (**Verb. $C_{34}H_{52}O_6$ aus Kalosapogenin**) (F. 244° korr.) **32 I**, 2333; **32 II**, 1790, 3250.

isomere **Verb. $C_{34}H_{52}O_6$** (F. 258—260°) aus Kalosapogenin **32 I**, 2333.

$C_{34}H_{52}O_8$ **Verb. $C_{34}H_{52}O_8$** aus d. Ozonid d. 22-Dihydroergosterylacetatmaleinsäureanhydrids [Methylester (F. 253—254°)] **34 II**, 1139.

$C_{34}H_{53}N$ **Cholesteryl-*o*-toluidin** (F. 147°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

Cholesteryl-*m*-toluidin (F. 147°) **34 II**, 449.

Cholesteryl-*p*-toluidin (F. 171°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

Cholesterylmethylanilin (F. 141,5°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

$C_{34}H_{54}O_2$ **Hydrocholesteryl-*o*-kresol** **32 I**, 3302.

$C_{34}H_{54}O_3$ **Euphorbolanisester** (F. 159°) **31 I**, 2487.

$C_{34}H_{54}O_4$ **Betulindiacetat** (**Diacetylbetulin**) (F. 219 bis 220° korr.), Hydrier. **31 II**, 1585; Dehydrier. mit Se **33 I**, 1297.

Diacetylbrein (F. 195°) **30 I**, 236.

$C_{34}H_{54}O_6$ **Ergosterylglucosid** (F. 314,5°) **30 II**, 1377; **34 II**, 1933.

$C_{34}H_{54}O_{11}$ s. *Digitoxin*; *Githagin*.

$C_{34}H_{56}O$ s. *Shionon*.

$C_{34}H_{56}O_4$ **Dihydrobetulindiacetat** (**Diacetyldihydrobetulin**) (F. 255° korr.), Darst. **31 II**, 1585; Eigg. **32 II**, 2974.

$C_{34}H_{56}O_5$ **Acetylpanaxsapogeninessigsäureanhydrid** s. $C_{34}H_{52}O_5$.

$C_{34}H_{56}O_6$ **γ-Spinasteringlucosid** (F. 275—280° Zers.), Isolier. aus Spinatfett **34 II**, 447.

$C_{34}H_{56}O_{16}$ s. *Jalapin*; *Scammonin*.

$C_{34}H_{56}O_{21}$(?) s. *Ericolin*.

$C_{34}H_{58}O$ s. *Euphorbon*.

$C_{34}H_{58}O_5$ **Cholalsäurementholester** **32 I**, 2867*.

$C_{34}H_{60}O$ **Hydroeuphorbon** (F. 109°) **31 I**, 2487.

$C_{34}H_{62}O_3$ (?) **Sclareol** s. $C_{20}H_{36}O_2$.

$C_{34}H_{62}O_{11}$ s. *Cardiotonin*.

$C_{34}H_{64}O_2$ **Cyclotetratriacontan-1.18-dion** (F. 84°) **34 I**, 373, 1810.

$C_{34}H_{64}O_6$ **Cyclotriakontandiol-(1.16)-diessigsäure-(1.16)**, Diäthylester (F. 117—118°) **32 I**, 665.

$C_{34}H_{66}O$ **Cyclotetratriakontanon** (F. 64—64,5°), Darst., physikal. Eigg. **34 I**, 1810; Viscositätsunters. **34 II**, 1437.

$C_{34}H_{66}O_4$ **Stearoyloxypalmitinsäure**, Vork. in Pinienadelwachs **33 II**, 1692.

Glykoldipalmitat (F. 69°) **31 I**, 3671.

$C_{34}H_{68}O_2$ **Cyclotetratriakontan-1.18-diol** (F. 110 bis 111°) **34 I**, 1810.

Dicetylessigsäure, Methylester (Viscositätsmess.) **34 I**, 1024.

Stearylpalmitat **33 II**, 2456*.

Stearinsäurecetylester, Viscositätsmess. **34 II**, 3237.

$C_{34}H_{68}O_3$ **Pemphigussäure** (F. 101—102°) **31 II**, 1154.

Coccerylalkoholacetat (F. 78—79°) **33 II**, 2842.

$C_{34}H_{68}O_{13}$ **Monopalmitat d. Sorbithexa-[oxyäthyl-äthers]**, Verwend. **32 I**, 3349*.

$C_{34}H_{70}O$ s. *Sorbol*.

$C_{34}H_{70}O_2$ **Pemphigusalkohol** (F. 100—105°), Darst. **31 II**, 1154; Eigg. **33 II**, 2842.

— 34 III —

$C_{34}H_7O_2Cl_9$ **Nonachlordibenzanthron** **32 I**, 1581*.

$C_{34}H_{10}O_2Cl_6$ **Hexachlordibenzanthron** **32 I**, 1581*.

$C_{34}H_{10}O_2Br_6$ **Hexabromdibenzanthron** **31 I**, 1684*.

Hexabromisodibenzanthron **31 I**, 1684*.

$C_{34}H_{11}O_2Cl_5$ **Pentachlordibenzanthron**, Darst. **32 I**, 1581*; Darst., Verwend. **31 I**, 1683*; Enthalogenier. **31 II**, 3668*; **32 II**, 929*.

$C_{34}H_{11}O_2Br_5$ **Pentabromdibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 1684*; **II**, 502*.

Pentabromisodibenzanthron, Darst., Verwend. **31 I**, 1684*; **II**, 502*.

$C_{34}H_{12}O_2Cl_4$ **Tetrachlordibenzanthron (Tetrachlorviolanthron)** **31 I**, 529*; **34 II**, 1301.

Tetrachlorisodibenzanthron, Bromier., Verwend. **34 II**, 144*.

$C_{34}H_{12}O_2Cl_6$ **Hexachlor-2.2′-dibenzanthronyl**, Darst., Verwend. **31 I**, 2683*.

$C_{34}H_{12}O_2Br_4$ **Tetrabromdibenzanthron**, Darst. **30 I**, 899*; **31 I**, 528*, 1684*; Darst., Chlorier. **31 II**, 502*; Verwend. **30 II**, 2703*.

Tetrabromisodibenzanthron, Darst. **31 I**, 1684*; Darst., Chlorier. **31 II**, 502*; Rk. mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{34}H_{13}O_2Cl_3$ **Trichlordibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 502*; Verwend. **31 I**, 2543*.

$C_{34}H_{13}O_2Br_3$ **Tribromdibenzanthron**, Darst. **31 I**, 528*, 1684*; **32 I**, 747*; Darst., Verwend. **31 I**, 2683*; **II**, 502*; Verwend. **30 I**, 900*.

Tribromisodibenzanthron, Darst. **31 I**, 1684*; Darst., Verwend. **31 II**, 502*; Rk. mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*; Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{34}H_{14}O_2Cl_2$ **6.6′-Dichlordibenzanthron**, Oxydat. **33 I**, 2876*; Rk. mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*.

x.x-Dichlorviolanthron **34 II**, 1301.

6.6′-Dichlorisodibenzanthron, Oxydat. **30 I**, 3240*; Verwend. **30 II**, 2703*.

x.x-Dichlorisodibenzanthron (Dichlorisoviolanthron, Caledon Brilliant Purple RR, Ponsol Violett 2 RD), Herst. (Übersicht) **30 I**, 3613; Darst. **33 II**, 604*; Darst., Bromier. **31 I**, 1684*; Halogenier. **31 I**, 2683*; Chlorier. **31 II**, 3274*; Einw.: v. Chlorschwefel **31 I**, 2543*; v. Schwefel (in Ggw. v. $AlCl_3$ oder $ClSO_3H$) **33 I**, 1204*; v. alkoh. KOH **33 I**, 1691*; Rk. mit Hydroxylaminen **30 I**, 3488*; Verwend. in d. Färberei v. Viscose oder Viscose u. Baumwolle **31 II**, 2934.

$C_{34}H_{14}O_2Br_2$ **x.x-Dibromdibenzanthron**, Darst. **30 II**, 2703*, 3466*; **31 I**, 528*, 1684*, 3518*; **II**, 131*, 502*; **32 I**, 455*, 747*; **34 II**, 1029*; Rkk. **30 I**, 899*; **33 I**, 2468*; Chlorier. **31 I**, 2683*; Einw. v. Schwefel (in Ggw. v. $AlCl_3$ oder $ClSO_3H$) **33 I**, 1204*; Rk.: mit Anthrachinonmercaptanen **31 I**, 2684*; mit verküpbaren N-halt. Verbb. **30 II**, 2703*; mit Säureamiden u. -imiden **31 I**, 1367*.

6.6′-Dibromisodibenzanthron, Verwend. **31 II**, 1499*.

Dibromisodibenzanthron, Darst. **30 II**, 2703*; **31 I**, 1684*; **II**, 502*; **32 I**, 455*; **34 II**, 1029*; Rkk. **30 I**, 899*; **33 I**, 2468*; Rk.: mit Hydroxylaminen **30 I**, 3488*; mit verküpbaren N-halt. Verbb. **30 II**, 2703*; mit Säureamiden u. -imiden **31 I**, 1367*.

$C_{34}H_{14}O_2Br_4$ **Tetrabrom-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl** **31 I**, 1839*.

$C_{34}H_{14}O_4Cl_2$ **6.6′-Dichlordioxydibenzanthron**, Verwend. **32 II**, 298*.

$C_{34}H_{14}O_8N_2$ **Dinitrodibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 3402*.

$C_{34}H_{14}O_8Br_8$ **Octabromphenolpyromellitein** **30 II**, 2776.

$C_{34}H_{15}O_2Cl$ **Chlorbenzanthron**, Darst. **33 II**, 604*; Darst., Verwend. **31 II**, 132*, 502*.

Chlorisodibenzanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 132*.

$C_{34}H_{15}O_2Br$ **Bromdibenzanthron**, Darst. **31 I**, 528*, 1684*; Darst., Verwend. **31 I**, 2683*; **II**, 132*, 502*; Verwend. **30 II**, 994*, 2702*.

Bromisodibenzanthron, Darst. **31 I**, 1684*; **33 I**, 2614*; Darst., Verwend. **31 II**, 132*, 502*; Verwend. **30 II**, 2703*, 3861*.

$C_{34}H_{15}O_2J$ **Joddibenzanthron**, Darst. **30 II**, 634*; Bromier. **31 I**, 1684*.

Jodisodibenzanthron **30 II**, 634*.

$C_{34}H_{15}O_4N$ **Nitrodibenzanthron (Nitroviolanthron)**, Darst. **31 II**, 3402*; Reinig. **33 II**, 1779*; Behandl.: mit alkal. Mitteln **30 I**, 293*; mit alkoh. KOH **33 I**, 1691*; Red. **30 I**, 596*; **II**, 3651*; **33 II**, 1259*; Halogenier. **31 I**, 2683*; **32 I**, 1581*; Chlorier. **31 I**, 1683*; **32 I**, 1447*; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 1639*; s. auch *Caledongrün B*.

Nitroisodibenzanthron, Darst., Red. **30 II**, 3862*; Reinig. **33 II**, 1779*; Behandl. mit alkal. Mitteln **30 I**, 293*; Rk. mit Phthalsäureanhydrid **31 II**, 1639*.

$C_{34}H_{15}O_4N_5$ **Nitro-1.4; 5.8-naphthoylen-1′.2′;1″.2″-dinaphthimidazol** **31 I**, 532*.

$C_{34}H_{16}O_2N_4$ **1.4; 5.8-Naphthoylen-1′.2′; 1″.2″-dinaphthimidazol**, Darst., Nitrier. **31 I**, 532*; Darst., Trenn. d. Isomeren **31 II**, 2225*.

$C_{34}H_{16}O_2Cl_2$ **6.6′-Dichlor-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Rkk. **30 II**, 1778*.

7.7′-Dichlor-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Rkk. **30 II**, 1778*.

8.8′-Dichlor-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Rkk. **30 II**, 1778*.

6.6′-Dichlor-2.2′-dibenzanthronyl, Oxydat. **30 I**, 2019*; **33 I**, 2876*; Rk.: mit 1-Aminoanthrachinonen **32 II**, 1840*; mit Anthrachinonylmercaptanen **30 II**, 821*.

7.7′-Dichlor-2.2′-dibenzanthronyl, Rkk. **32 II**, 1840*.

$C_{34}H_{16}O_2Br_2$ **Dibrom-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst., Rkk. **30 I**, 2171*; Rkk. **30 I**, 2020*.

Dibrom-2-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Rkk. **30 II**, 821*.

Dibrom-2.2′-dibenzanthronyl, Darst., Rkk. **30 I**, 2171*; Rkk. **30 I**, 2019*.

$C_{34}H_{16}O_4S_2$ ***α.β*-Di-[benzothiophanthrenchinonyl-(2)]-äthylen**, Darst., Verwend. **31 II**, 2158.

$C_{34}H_{16}O_6N_2$ **Dinitro-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst. **32 I**, 3503*; Darst., Alkalischmelze **31 I**, 859*; Darst., Red. **31 I**, 2273*.

Dinitro-2.2′-dibenzanthronyl, Darst. **31 I**, 1676*; Darst., Rkk. **34 I**, 2359*.

10.x-Dinitro-3(*CO*),4-benzoylen-9-benzoylperylen **33 II**, 2007.

$C_{34}H_{16}O_8N_6$ **1.5-Dipyrazolanthronyl-2.4-dinitrobenzol (?)** **30 II**, 139*.

$C_{34}H_{16}O_{10}N_2$ **4.4′-Di-[*m*-nitrobenzoxy]-dinaphthylendioxyd** **33 II**, 712.

$C_{34}H_{17}O_2N$ **Aminodibenzanthron**, Darst. **33 II**, 1259*; Darst., Alkylier. u. Aralkylier. **30 I**, 596*; Rkk. **30 I**, 749*, 899*; **31 II**, 2065*; **33 I**, 2468*; Rk.: mit Aldehyden **33 I**, 1691*; mit CH_2O (in Ggw. v. $ClSO_3H$) **32 II**, 1243*; **33 I**, 1204*; mit Aminoanthrapyron u. Cyanurbromid **30 II**, 2836*; mit Halogenchinonen **30 II**, 3861*; **31 II**, 1358*; mit 1.3-Dihalogenanthrachinon **33 I**, 511*; mit 1-Acylamino-3-halogenanthrachinon **33 I**, 511*; mit mehrkern. Carbonsäurederivv. **30 II**, 3861*; Verwend. **30 I**, 2171*.

Aminoisodibenzanthron, Verwend. **30 I**, 901*, 2171*; **II**, 3861*, 3862*; **31 II**, 2065*.

$C_{34}H_{17}O_2N_5$ **Amino-1.4;5.8-naphthoylen-1′.2′; 1″.2″-dinaphthimidazol** **31 I**, 532*.

$C_{34}H_{17}O_2Cl$ **6-Chlor-2.2′-dibenzanthronyl**, Verwend. **32 II**, 1840*.

x-Chlor-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **31 II**, 1769*.

$C_{34}H_{17}O_2Br$ **Brom-2.2′-dibenzanthronyl**, Verwend. **32 II**, 1840*.

$C_{34}H_{17}O_4N$ **Nitro-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst. **32 I**, 3503*; Darst., Verwend. **31 I**, 2273*; Verwend. **31 I**, 859*.

Nitro-2.2′-dibenzanthronyl, Darst., Rkk. **34 I**, 2359*; Red. **31 I**, 2273*.

$C_{34}H_{17}O_4N_3$ **5-[Benzanthrachinon-6′-carbamido]-1.9-anthrapyrimidin 32 II**, 3481*.

$C_{34}H_{18}ON_2$ **Verb.** $C_{34}H_{18}ON_2$ aus 10.x-Dinitro-3(CO).4-benzoylen-9-benzoylperylen (Konst.) **33 II**, 2007.

$C_{34}H_{18}O_2N_2$ ***N*-Dihydrobenzanthronazin 34 II**, 3765.

Diaminodibenzanthron („Aminodibenzanthron"), Darst., Verwend. **31 I**, 1367*, 2273*.

Diaminoisodibenzanthron 31 I, 1368*.

$C_{34}H_{18}O_2Cl_2$ **3.9-Dichlor-4.10-dibenzoylperylen**, Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840.

3.9-Di-*o*-chlorbenzoylperylen 31 II, 236.

$C_{34}H_{18}O_2Br_2$ **3.9-Dibrom-4.10-dibenzoylperylen**, Verbrenn.-Wärme **33 II**, 840.

3.9-Di-*o*-brombenzoylperylen 31 II, 236.

$C_{34}H_{18}O_2J_2$ **3.9-Di-*o*-jodbenzoylperylen 31 II**, 236.

$C_{34}H_{18}O_2S$ ***Bz*-1-*Bz*-1′-Dibenzanthronylsulfid**, Rkk. **30 II**, 632*; **33 I**, 2875*; **34 II**, 1377*.

$C_{34}H_{18}O_2S_2$ ***Bz*-1-*Bz*-1′-Dibenzanthronyldisulfid**, Rkk. **30 II**, 632*.

$C_{34}H_{18}O_2Se$ ***Bz*-1-*Bz*-1′-Dibenzanthronylselenid** (F. 336—337°), Darst., Rkk. **32 I**, 1446*; **33 II**, 1933*; Rkk. **32 II**, 2544*; **34 II**, 1377*.

$C_{34}H_{18}O_2Te$ ***Bz*-1-*Bz*-1′-Benzanthronyltellurid**, Rkk. **34 II**, 1377*.

$C_{34}H_{18}O_4N_2$ **Di-[anthracen-2.1-indoxylsäure]-anhydrid 30 II**, 1551.

$C_{34}H_{18}O_4Cl_2$ **Dichlorperylen-3.10-hydrochinondibenzoat** (F. 315°) **32 II**, 3395.

$C_{34}H_{18}O_4Br_2$ **Dibenzoyl-2.11-dibromperylen-3.10-hydrochinon** (F. 238°) **31 II**, 1422.

Di-[*p*-brombenzoyl]-1.12-dioxyperylen, UV-Spektr. **33 II**, 829.

$C_{34}H_{18}O_4S$ ***Bz*-1-*Bz*-1′-Dibenzanthronylsulfon** (F. 350°), Rkk. **30 I**, 131*.

$C_{34}H_{18}O_6N_2$ **x.x-Dinitro-3.4-dibenzoylperylen 31 I**, 276.

4.10-Dinitro-3.9-dibenzoylperylen 31 I, 276.

$C_{34}H_{18}O_8N_4$ **Dinaphthylendioxyd-3.3′-dicarbonsäure-di-*m*-nitranilid**, Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diamino-x.x-dinitroperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{18}O_{10}N_4$ **Tetranitro-*lin.*-tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 242—243°) **33 II**, 3129.

$C_{34}H_{19}O_2N$ **Amino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Verwend. **31 I**, 859*.

$C_{34}H_{19}O_2Br$ **Brom-3.4-dibenzoylperylen** (F. 326 bis 330°) **31 I**, 276.

$C_{34}H_{19}O_6N_3$ ***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diamino-x-nitroperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{19}O_7N$ ***o*-Nitrobenzylidenindandionbiindon** (F. 283°) **33 I**, 57.

***m*-Nitrobenzylidenindandionbiindon** (F. 240°) **33 I**, 57.

***p*-Nitrobenzylidenindandionbiindon** (F. 240°) **33 I**, 57.

$C_{34}H_{20}O_2N_2$ **Diamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst., Verwend. **30 II**, 3340*.

Diamino-2.2′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30 II**, 3340*.

3-[2′-Benzoxazolyl]-9-carbonsäureanilid 31 I, 278.

$C_{34}H_{20}O_2N_4$ **Carbonsäure** $C_{34}H_{20}O_2N_4$, Darst. d. Methylesters (F. 218°) aus Mesoporphyrin *IX* **31 I**, 3360.

$C_{34}H_{20}O_2Br_2$ ***meso*-Dibrom-*lin.*-tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 291—292°) **33 II**, 3128.

$C_{34}H_{20}O_3Cl_6$ **[1.5-Diphenyl-2.4.4-trichlor-3-keto-Δ^1-cyclopentenyl-(5)]-äther** (F. 129°) **33 I**, 1123.

$C_{34}H_{20}O_4N_2$ **Dinaphthylendioxyd-3.3′-dicarbonsäuredianilid** (F. 370—372°), Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

7.7′-Di-[benzoylamino]-dinaphthylendioxyd, Darst. **30 II**, 3338*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

Phthalsäuredifluorenonyl-(2)-amid 32 I, 524.

***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diaminoperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{20}O_4N_4$ **Anthrachinon-1.5-dis-[azo-α-naphthol] 31 I**, 2623.

Anthrachinon-1.5-dis-[azo-β-naphthol] (F. 389° Zers., korr.) **30 I**, 1303.

$C_{34}H_{20}O_6N_4$ **2.6-Bis-[phthalimido]-3.5-dianilinochinon** (F. 295—296°) **30 I**, 206.

$C_{34}H_{20}O_6Br_2$ **2.5-Dibrom-4.6-di-[benzoyloxy]-1.3-dibenzoylbenzol (2.5-Dibrom-4.6-dibenzoylresorcindibenzoat)** (F. 246—247°) **33 II**, 3129.

$C_{34}H_{20}O_{12}Hg_3$ **Trihydroxymercuriverb. d. Naphthochromgrüns**, Triacetat **32 II**, 1164.

$C_{34}H_{21}O_3N_3$ **4-[Diphenyl-4′-carboxylamino]-1.2-phenylimidazolanthrachinon 32 II**, 1083*.

$C_{34}H_{21}O_4N$ ***meso*-Nitro-*lin.*-tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 281°) **33 II**, 3129.

10-Aminoperylen-3.9-hydrochinondibenzoat (F. 298—300° Zers.) **33 I**, 2685.

$C_{34}H_{21}O_4N_3$ ***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diamino-x-aminoperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{21}O_6N_3$ **Cyclopentadientricarbonsäuretrianilid 30 II**, 3420.

$C_{34}H_{21}O_8N$ **2-** oder **5-Nitro-4.6-di-[benzoyloxy]-1.3-dibenzoylbenzol (2-** oder **5-Nitro-4.6-dibenzoylresorcindibenzoat)** (F. 255°) **33 II**, 3129.

$C_{34}H_{22}O_2N_2$ **Perylen-3.9-dicarbonsäuredianilid 31 I**, 278.

***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diaminoperylen**, Darst. **32 I**, 2176; Oxydat., Konst. **34 II**, 2388.

$C_{34}H_{22}O_2N_6$ **Anthrachinon-1.5-dis-[azo-α-naphthylamin]** (F. 256° Zers., korr.) **31 I**, 2622.

Anthrachinon-1.5-dis-[azo-β-naphthylamin] (F. 269,9° Zers., korr.) **31 I**, 2622.

$C_{34}H_{22}O_2Cl_2$ **Verb.** $C_{34}H_{22}O_2Cl_2$ (F. 217° Zers.) aus Chloranhydroacetonbenzil **33 I**, 1123.

$C_{34}H_{22}O_2Br_2$ **Verb.** $C_{34}H_{22}O_2Br_2$ (F. 212° Zers.) aus Bromanhydroacetonbenzil **33 I**, 1123.

$C_{34}H_{22}O_3N_2$ **10-Aminoperylen-3.9-hydrochinonmonoimindibenzoat** (F. 330°) **33 I**, 2685.

$C_{34}H_{22}O_4N_2$ **Diaminoperylen-3.10-hydrochinondibenzoat** (F. 246°) **32 II**, 3395.

1-Benzoylamino-5-[diphenyl-4′-carboylamino]-anthrachinon 32 II, 1083*.

$C_{34}H_{22}O_4N_4$ ***N.N′*-Dibenzoyl-3.10-diamino-x.x-diaminoperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{22}O_5S_3$ **Tetrabenzoyl-2.4.6-trimercaptophenol** (F. 132°) **30 I**, 217.

$C_{34}H_{22}O_6N_2$ **Diiminoäther** $C_{34}H_{22}O_6N_2$ aus m-Aminobenzoesäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

Diiminoäther $C_{34}H_{22}O_6N_2$ aus p-Aminobenzoesäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{34}H_{23}O_2N$ ***meso*-Amino-*lin.*-tetraphenyl-*m*-benzodifuran** (F. 260°) **33 II**, 3129.

$C_{34}H_{23}O_2Cl$ **Verb.** $C_{34}H_{23}O_2Cl$ (F. 216° Zers.) aus 3.4-Diphenyl-Δ^3-cyclopentenon **34 I**, 3200.

$C_{34}H_{23}O_3N$ **3.6-Dibenzoyl-9-[phenylacetyl]-carbazol** (F. 190—191°) **32 II**, 3400.

$C_{34}H_{24}ON_2$ **7.8-Benzo-2.4-diphenyl-2-oxy-3-(α)-naphthyl-2.3-dihydrochinazolin** (F. 265°) **34 I**, 2591.

2.4-Diphenyl-3-(α)-naphthyl-4-oxy-7.8-benzo-3.4-dihydrochinazolin (F. 184°) **34 I**, 2591.

7.8-Benzo-2.4-diphenyl-3-(1′)-naphthylchinazoliniumhydroxyd, Chlorid **34 I**, 2591.

$C_{34}H_{24}O_2N_2$ **β-Naphtholphenonketazin 32 I**, 1370.

$C_{34}H_{24}O_2N_6$ **Oxalsäure-bis-[1-benzolazonaphthyl-(4)-amid]** (F. 180°) **33 I**, 2090.

$C_{34}H_{24}O_2Cl_2$ **Tetraphenyldipyrylendichlorid** (F. ca. 305°) **31 I**, 1111.

$C_{34}H_{24}O_2Br_6$ **Tetraphenyldipyrylenhexabromid 31 I**, 1110.

$C_{34}H_{24}O_3N_4$ **Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäurebenzylamid**, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{34}H_{24}O_4N_2$ **4.4′-Di-[2′.8′-oxynaphthoylamino]-diphenyl**, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{34}H_{24}O_5N_2$ **4.4′-Di-[2.3-oxynaphthoylamino]-diphenyläther**, Verwend. **33 II**, 2900*.

$C_{34}H_{24}O_5N_4$ **2.7-Bis-[*o*-toluolazo]-fluorescein** (F. 190°) **33 I**, 56.

$C_{34}H_{24}O_6N_4$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[2-methyl-5-nitrophenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

Verb. $C_{34}H_{24}O_6N_4$ aus 2.3-Dioxynaphthalin u. Dicyan **33 II**, 1025.

$C_{34}H_{24}O_7N_2$ **Bisazlacton** $C_{34}H_{24}O_7N_2$ (F. 223—225°) aus 2.2′-Dimethoxy-5.5′-diformyldiphenyläther u. Hippursäure **32 I**, 1379.

$C_{34}H_{24}Cl_2S_2$ **Tetraphenyldithiopyrylendichlorid** (F. 300—310°) **31 I**, 1111.

$C_{34}H_{24}Br_6S_2$ **Tetraphenyldithiopyrylenhexabromid** (Zers. 120°) **31 I**, 1111.

$C_{34}H_{25}OCl$ **Verb.** $C_{34}H_{25}OCl$ (F. 210° Zers.) aus 2-Chlor-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenon **34 I**, 3200.

$C_{34}H_{25}O_2Br$ **α-[*p*-Bromphenyl]-β-benzhydryl-β-phenyläthenylbenzoesäureester** (F. 144°) **33 I**, 3311.

α.β-Diphenyl-β-benzhydryläthenyl-*p*-brombenzoesäureester (F. 183°) **33 I**, 3311.

$C_{34}H_{26}OCl_2$ **1.4-Dichlor-9-benzyl-10-benzhydryl-9.10-dihydro-9-anthranol** (F. 199°) **30 II**, 1224.

1.8-Dichlor-9-benzyl-10-benzhydryl-9.10-dihydro-9-anthranol (F. 190°) **30 II**, 1224.

4.5-Dichlor-9-benzyl-10-benzhydryl-9.10-dihydro-9-anthranol (F. 186°) **30 II**, 1224.

$C_{34}H_{26}O_2N_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-*N.N′*-dibenzyldiiminoäther 30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-*N.N′*-di-*o*-tolyldiiminoäther 30 I, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-*N.N′*-di-*m*-tolyldiiminoäther 30 I, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-*N.N′*-di-*p*-tolyldiiminoäther 30 I, 2412.

$C_{34}H_{26}O_2N_4$ ***N.N′*-Di-[2-phenylchinoyl-(3)]-äthylendiamin** (F. 300°) **32 I**, 75.

***N.N′*-Di-[2-phenyl-4-chinoyl]-äthylendiamin 31 II**, 1704.

$C_{34}H_{26}O_2S$ **Di-[4-cinnamylidenacetylphenyl]-sulfid** (F. 176°) **30 I**, 1932.

$C_{34}H_{26}O_2Se$ **Di-[4-cinnamylidenacetylphenyl]-selenid** (F. 166° Zers.) **30 I**, 1933.

$C_{34}H_{26}O_3N_2$ **1-Methoxy-2-[benzylidenamino]-5-[aminodioxydinaphthyl]-benzol 33 II**, 2663.

$C_{34}H_{26}O_4N_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[2-methyl-4-oxyphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*o*-anisyldiiminoäther 30 I, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*m*-anisyldiiminoäther 30 I, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*p*-anisyldiiminoäther 30 I, 2412.

$C_{34}H_{26}O_4N_4$ **2.2′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazo-β-naphthol 32 II**, 3709.

3.3′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazo-β-naphthol 32 II, 3709.

***symm.* Di-[2-phenyl-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 280° Zers.) **33 II**, 3433.

$C_{34}H_{26}O_6N_4$ **Phthalsäure-*p*-anisolazophenolester** (F. 200°) **30 I**, 45.

Isophthalsäure-*p*-anisolazophenolester (F. 263 bis 266° bzw. 255—257°) **30 I**, 45.

Terephthalsäure-*p*-anisolazophenolester 30 I, 45.

$C_{34}H_{26}O_6S_4$ **2-[4′-Methansulfonylphenoxy]-1-naphthyldisulfid** (F. 218°) **32 II**, 528.

$C_{34}H_{26}O_9Cl_2$ **Tetrabenzoyloxyglucaldichlorid** (F. 156°) **33 II**, 1016.

$C_{34}H_{27}OCl$ **2-Chlor-9-benzyl-10-benzhydryl-9.10-dihydro-9-anthranol** (F. 166°) **30 II**, 1224.

4-Chlor-9-benzyl-10-benzhydryl-9.10-dihydro-9-anthranol (F. 208°) **30 II**, 1224.

$C_{34}H_{27}O_3N$ **3.3-Bis-[3′-benzyl-4′-oxyphenyl]-isatin** (Bis-[*o*-benzylphenol]-isatin) **32 II**, 2685*; **34 II**, 3116.

1.5-Diphenoxy-10-[*p*-dimethylaminophenyl]-anthron (F. 205°) **31 I**, 80.

$C_{34}H_{28}O_2N_4$ **2.5-Di-[*N*-äthylcarbazolyl-(3′)-amino]-1.4-benzochinon 32 II**, 3311*.

Diiminoäther $C_{34}H_{28}O_2N_4$ aus m-Toluylendiamin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.

$C_{34}H_{28}O_2N_6$ **2.2′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazo-β-naphthylamin** (F. 120°) **32 II**, 3709.

3.3′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazo-β-naphthylamin 32 II, 3709.

$C_{34}H_{28}O_2Cl_2$ **α.α′-Diäthyl-β.β′-diphenyl-β.β′-dichlor-α.α′-dihydrindon** (F. 141—143°) **30 II**, 396.

$C_{34}H_{28}O_2Br_2$ **α.α′-Diäthyl-β.β′-diphenyl-β.β′-dibromdihydrindon vom F. 111—112° 30 II**, 396; **32 I**, 3434.

α.α′-Diäthyl-β.β′-diphenyl-β.β′-dibromdihydrindon vom F. 153—153,5° 30 II, 396; **32 I**, 3434.

Diäthyldiphenyldibromdihydrindon vom F. 145 bis 147° 32 I, 3435.

Diäthyldiphenyldibromdihydrindon vom F. 160 bis 162° 32 I, 3435.

$C_{34}H_{28}O_2S_4$ **Tetra-[*p*-tolylmercapto]-benzochinon** (F. 203°) **31 II**, 3204.

$C_{34}H_{28}O_3N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5.5-diäthylbarbitursäure (Dixanthylveronal)** (F. 246,5°), Darst. **34 II**, 3287; Best. **30 II**, 1413.

$C_{34}H_{28}O_6N_4$ **1.4-Di-[*m*-acetoacetylaminoanilido]-anthrachinon**, Verwend. **34 I**, 295*.

1.4-Di-[*p*-acetoacetylaminophenylamino]-anthrachinon (F. 203—204°), Darst., Verwend. **34 I**, 2661*; Verwend. **34 I**, 295*, 296*.

1.5-Di-[*p*-acetoacetylaminophenylamino]-anthrachinon (F. 235° Zers.), Darst. **34 I**, 2661*; Verwend. **34 I**, 295*.

$C_{34}H_{28}O_8N_6$ ***N.N.N′.N′*-Tetrakis-[*p*-nitrobenzyl]-*o*-phenylendiamin** (F. 198°) **32 II**, 3751.

***N.N.N′.N′*-Tetrakis-[*p*-nitrobenzyl]-*p*-phenylendiamin** (F. 225°) **32 II**, 3751.

$C_{34}H_{28}O_8Cl_2$ **1.6-Dichlor-2.3.4.5-tetrabenzoylmannit** (F. 108—109°) **32 II**, 859.

$C_{34}H_{28}O_8J_2$ **2.3.4.5-Tetrabenzoyl-*d*-mannit-1.6-dijodhydrin 32 II**, 1155.

$C_{34}H_{28}O_{12}N_2$ **1.6-Di-[*o*-nitrosobenzoyl]-3.4-dibenzoyldulcit** (F. 128°) **34 I**, 1189.

1.2; 5.6-Di-[*o*-nitrobenzyliden]-3.4-dibenzoyldulcit (F. 310°) **34 I**, 1188.

$C_{34}H_{30}ON_4$ **4.4′-Bis-[benzylidenhydrazino]-4″-methoxytriphenylmethan** (F. ca. 125°) **31 I**, 1276.

$C_{34}H_{30}O_2N_4$ **4.4′-Diphenyl-2.2′-divinylendichinazolin-1.1′-dimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 250° Zers.) **32 I**, 2046.

$C_{34}H_{30}O_2N_8$ **4.4′-Bis-[1-phenyl-3-methyl-5-methoxypyrazol-(4)-azo]-diphenyl** (F. 204°) **33 I**, 2108.

$C_{34}H_{30}O_4N_4$ **Verb.** $C_{34}H_{30}O_4N_4$ aus 1.4-Benzochinon u. p-Nitroso-N-methyl-N-benzylanilin **33 II**, 619*.

$C_{34}H_{30}O_5N_6$ **Phenylhydrazinderiv. d. 3.5-Di-*p*-toluidino-2.6-bis-[succinimido]-chinons** (F. 202 bis 203°) **30 I**, 207.

$C_{34}H_{30}O_7N_6$ **Phenylhydrazinderiv. d. 3.5-Di-*p*-anisidino-2.6-bis-[succinimido]-chinons** (F. 256 bis 259°) **30 I**, 207.

$C_{34}H_{30}O_9N_4$ **Tribenzoyltheophyllin-*d*-glucodesosid 31 II**, 2623.

$C_{34}H_{31}O_3N$ **[*p*-Phenylaminophenyl]-trianisylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{34}H_{32}O_3N_2$ **Di-[*N*-äthyl-3.4-diphenylisoxazolyl-(5)]-äther** (F. 148°) **31 I**, 941.

$C_{34}H_{32}O_4N_6$ **Diphenyl-4.4′-bisdiazoacetessigsäure-*o*-toluidid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{34}H_{32}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-Oxophäoporphyrin a*s [*Isophäoporphyrin a*s]; *Chlorophylle-Phäophorbid b*; *Chlorophylle-Phäoporphyrin b*s.

$C_{34}H_{32}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Oxoneophäoporphyrin a*s; *Chlorophylle-Phäoporphyrin b*7.

$C_{34}H_{32}O_8N_4$ s. *Chlorophylle-Oxophäoporphyrin a*7.

$C_{34}H_{32}O_{11}S_2$ **1.6-Dibenzoyl-x.x-di-*p*-toluolsulfonyl-x.x-anhydro-*d*-mannit** (F. 142°), Darst., Erkennen d. Tri-p-toluolsulfonyl-1.6-dibenzoyl-d-mannits v. Müller als Gemisch v. — u. 1.6-Dibenzoyl-2.3.4.5-tetratoluolsulfonyl-d-mannit **33 II**, 1859; Darst. **34 I**, 528; Verseif. **34 II**, 219.

1.6-Dibenzoyldi-*p*-toluolsulfonylanhydro-*d*-sorbit (F. 123,5°) **34 II**, 219.

$C_{34}H_{33}O_6N_5$ **Phäophorbid-b-oxim I**, Methylester **34 I**, 3598.

Phäophorbid-b-oxim II 34 I, 3598.

Phäoporphyrin-bs**-oxim 33 II**, 1363, 3293.

$C_{34}H_{33}O_7N_5$ **Phäoporphyrin-b**7**-oxim 33 I**, 2113.

$C_{34}H_{33}O_{17}N$ **1.5.8-Trioxy-2-glucoxyanthrachinon-iminheptaacetat**, Imoniumsalz (F. 223° Zers.) **31 II**, 716.

$C_{34}H_{34}O_4N_4$ (s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin b*4 [Methylester]; *Porphyrine-Protoporphyrin*).

***N*-[γ-(*o*-Benzoylaminophenyl)-propyl]-*N′*-[γ-(*o*-benzoylaminophenyl)-butyryl]-harnstoff** (?) (F. 145—146°) **30 I**, 976.

$C_{34}H_{34}O_5N_4$ s. *Chlorophylle-Norphäophorbid a*; *Chlorophylle-Phäophorbid a* [*Phyllocyanin*]; *Chlorophylle-Phäoporphyrin a5* [*Protophäoporphyrin a*].

$C_{34}H_{34}O_6N_2$ **Demethylotetrandrin**, Darst., Derivv., Bezeichn. d. Desmethyltetrandrinols v. Kondo als — **32 II**, 2659.

$C_{34}H_{34}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Chloroporphyrin-e7-lacton*; *Chlorophylle-Dihydrophäophorbid b*; *Chlorophylle-Norphäophorbid b*; *Chlorophylle-10-Oxyphäoporphyrin a5* [*Neophäoporphyrin a6*]).

10-Oxyphäophorbid, Darst., Eigg. d. Oxymethylphäophorbids **34 II**, 2087.

Diacetyldeuteroporphyrin III 32 I, 954.

Diacetyldeuteroporphyrin IX, Bldg. **30 II**, 3576; Methylester **31 I**, 2207; (Rkk.) **31 I**, 3242; (Mg-Salz) **33 I**, 3576; Absorpt.-Banden d. Hämins (Vergl. mit Bluthämin) **33 I**, 1293.

$C_{34}H_{34}O_6N_6$ **Phäophorbid-b-dioxim**, Darst. **34 I**, 3598; Methylphäophorbid-b-dioxim **34 I**, 3598; (Hydrolyse) **34 II**, 1465.

Oxophäoporphyrin-a5-dioxim (**Isophäoporphyrin-a6-dioxim**), Bldg. **33 II**, 2537; **34 II**, 66; spektroskop. Identität mit Oxophylloerythrindioxim **34 II**, 66.

$C_{34}H_{34}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Isophäoporphyrin a7*; *Chlorophylle-Oxochloroporphyrin e6*; *Chlorophylle-Phäoporphyrin a7* [Trimethylester = *Allophäoporphyrin a7*]; *Chlorophylle-Phäopurpurin 7*; *Chlorophylle-Rhodin g*; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g7*.

$C_{34}H_{34}O_8N_4$ s. *Chlorophylle-Rhodin k*.

$C_{34}H_{34}O_{12}S_2$ **Di-*p*-toluolsulfo-4.5-dibenzoyl-*d*-mannit** (F. 137°) **30 I**, 510.

$C_{34}H_{35}ON_3$ s. *Viktoriablau 4 R*.

$C_{34}H_{35}O_5N_5$ **Phäophorbid-a-oxim**, Methylester **32 II**, 3720; **33 I**, 2116; **34 II**, 68, 2086; Absorpt.-Spektren d. — u. Methylphäophorbid-a-oxims **34 I**, 1657; Hydrolyse d. Methylphäophorbid-a-oxims **34 II**, 1465.

Phäoporphyrin-a5-oxim, Bldg. **34 I**, 1658; **34 II**, 69; Hämin **33 I**, 2114.

$C_{34}H_{35}O_6N_5$ **Phäophorbid-b-oxim I**, Darst., Methylester **34 I**, 3598.

Phäophorbid-b-oxim II 34 I, 3598.

$C_{34}H_{35}O_7N_5$ **Oxochloroporphyrin-e6-oxim**, Trimethylester (F. 257°) **34 II**, 68.

Rhodin-g-oxim, Bldg. **33 II**, 1363; **34 I**, 3598; Rkk. **34 II**, 2088.

Rhodinporphyrin-g7-oxim, Trimethylester (F. 277°) **33 II**, 3293.

$C_{34}H_{36}O_2N_2$ *α-sek.*-**Butyl-*β*-methylglutarsäure-bis-[diphenylamid]** **33 I**, 1428.

$C_{34}H_{36}O_3N_4$ s. *Chlorophylle-Mesorhodin*; *Chlorophylle-Pyrophäophorbid a* [Methylester].

$C_{34}H_{36}O_4N_4$ **1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthylporphin-6-acrylsäure-7-propionsäure** (**Pyrroporphyrin-6-acrylsäure**) **34 II**, 3767.

Porphyrin $C_{34}H_{36}O_4N_4$ (F. 205°) aus Neorhodinporphyrin g3 **34 II**, 2089.

Säure $C_{34}H_{36}O_4N_4$ aus Phäoporphyrinester **30 II**, 928.

$C_{34}H_{36}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Dihydrophäophorbid a*).

1.3.5.8-Tetramethyl-2-acetyl-4-äthyl-6.7-dipropionsäureporphin, Dimethylester (F. 261° korr.) **31 II**, 859.

Acetyläthyltetramethylporphindipropionsäure, Dimethylester **30 II**, 3576.

Säure $C_{34}H_{36}O_5N_4$ aus Phäoporphyrinestern **30 II**, 928.

Säure $C_{34}H_{36}O_5N_4$ aus Phylloerythrin **31 I**, 469.

$C_{34}H_{36}O_6N_2$ **Pseudomorphin** (**Oxydimorphin**), Konst. **30 II**, 1084; Darst. aus Morphin (analyt. Verwend.) **34 I**, 572; Bldg.: aus Morphinhydrochlorid durch Serum (H_2O_2) **31 II**, 261; aus Morphin in vivo (Toxizität, analyt. Rkk.) **34 I**, 2800; Eigg. **34 I**, 573; Pharmakologie **32 II**, 559; physiol. Wrkgg. (vgl. mit Morphin) **34 I**, 2002; Symptome nach —-Vergift. **34 I**, 2002; Verwend. zum Nachw. v. CH_2O **31 II**, 1457.

$C_{34}H_{36}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Bakteriophäoporphyrin 7*; *Chlorophylle-Bakterioporphyrin 7*; *Chlorophylle-Chlorin e*; *Chlorophylle-Chlorin e6*; *Chlorophylle-Chloroporphyrin e6* [*Rhodoporphyrin-γ-essigsäure*]; *Chlorophylle-Norphäophorbid b*; *Chlorophylle-Phyllobombycin*; *Chlorophylle-Phyllotaonin*; *Chlorophylle-Protophäoporphyrin b*).

Pseudo-e6-porphyrin, Trimethylester (F. 230 bis 233°) **32 II**, 3720.

$C_{34}H_{36}O_6N_6$ **1.3.5.8-Tetramethyl-6.7-di-[propionyl-*N*-glycin]-porphin**, Dimethylester (F. 289° korr.) **33 II**, 1366.

$C_{34}H_{36}O_7N_4$ (s. *Chlorophylle-Chlorin g*; *Chlorophylle-Chloroporphyrin e7*).

Dihydrophäopurpurin 7, Dimethylester (F. 195°) **34 II**, 950.

Dihydrorhodin g 34 II, 951.

1.3.5.7-Tetramethyl-2-oxymethylporphin-4.6.8-tripropionsäure 34 II, 2682.

$C_{34}H_{36}O_{13}S_4$ **Tetra-*p*-toluolsulfonylanhydromannit** (F. 170°) **34 II**, 219.

$C_{34}H_{37}O_3N_5$ **Mesorhodinoxim 34 II**, 71.

Rhodinporphyrin-g3-esteroxynitril 33 II, 1363.

$C_{34}H_{37}O_5N_5$ **Dihydrophäophorbid-a-oxim** (Zers. 236°) **34 I**, 1197.

$C_{34}H_{37}O_7N_5$ **Oxim** $C_{34}H_{37}O_7N_5$ aus Methylphäophorbid a (Methylester) **32 II**, 3720.

$C_{34}H_{38}ON_4$ **Rhodin** $C_{34}H_{38}ON_4$ (F. 259—260°) aus d. Rohporphyrinen aus Mesoporphyrin IX **31 I**, 3360.

$C_{34}H_{38}O_2N_2$ *o.o'*-**Stilbenbisimino-*akt.*-campher** (F. 231—232°) **31 II**, 2007.

o.o'-**Stilbenbisimino-*rac.*-campher** (F. 238—239°) **31 II**, 2007.

$C_{34}H_{38}O_3N_4$ **Acetylphylloporphyrin**, Cu-Salz, Hämin d. Methylesters **34 I**, 1658.

Mesochlorinanhydrid 30 II, 3037.

$C_{34}H_{38}O_4N_4$ (s. *Porphyrine-Mesoporphyrin*).

Diphenyloxamid-*p.p'*-bisiminocampher (F. 183°) **34 I**, 2124, 3742.

Porphyrin $C_{34}H_{38}O_4N_4$ aus Dimethylphäopurpurin 7 **31 II**, 3497.

Dicarbonsäure $C_{34}H_{38}O_4N_4$ aus Mesoporphyrin IX, Dimethylester (F. 197° korr.) **31 I**, 3359.

$C_{34}H_{38}O_5N_4$ **Oxymesoporphyrin 30 II**, 3037.

Chlorin 10 [Treibs u. Wiedemann], Identität (?) mit Chlorin f **31 I**, 3571.

Porphyrine $C_{34}H_{38}O_5N_4$ aus d. Red.-Prodd. d. Chlorin e **30 II**, 66.

$C_{34}H_{38}O_6N_2$ s. *Phäanthin*.

$C_{34}H_{38}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Chlorin a*; *Chlorophylle-Protophäophorbid* [*Protophytochlorinmonomethylester*]; *Chlorophylle-Protophäoporphyrin b II*; *Chlorophylle-Protophytochlorin*; *Porphyrine-Hämatoporphyrin*).

Dihydrochlorin e, Bldg., Trimethylester **34 I**, 1197; Trimethylester **34 II**, 67.

Dioxymesoporphyrin 30 II, 3037.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-[dimethoxymethyl]-6.7-dipropionsäureporphin (**Di-[methoxymethyl]-deuteroporphyrin**), Dimethylester (F. 202°) **30 II**, 3579; Cu-Komplexsalz d. Methylesters **31 II**, 251.

$C_{34}H_{38}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Chlorin e7*.

$C_{34}H_{38}O_8N_2$ **Acetylverb.** $C_{34}H_{38}O_8N_2$ (?) (F. 226 bis 228°) aus d. Base $C_{30}H_{32}O_6N_2$ (aus Benzaldihydrobrucin) **34 II**, 3385.

$C_{34}H_{38}O_8N_4$ s. *Porphyrine-Mesoxanthoporphinogen*.

$C_{34}H_{40}O_2N_2$ *symm.* **Äthylen-bis-[2-benzylamino-1-phenylpropanol-(1)]** (F. 158°) **30 II**, 1695.

o.o'-**Dibenzylbisimino-*akt.*-campher** (F. 187 bis 188°) **31 II**, 2007.

o.o'-**Dibenzylbisimino-*rac.*-campher** (F. 194 bis 195°) **31 II**, 2007.

$C_{34}H_{40}O_2N_4$ **6-Äthylphylloporphyrin 32 I**, 1251.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-7-propyl-6-propionsäureporphin 31 I, 3360.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6-propyl-7-propionsäureporphin 31 I, 3360.

$C_{34}H_{40}O_2N_6$ **Mesoporphyrindiamid 33 II**, 1366.

$C_{34}H_{40}O_3N_4$ **[Methoxymethyl]-phylloporphyrin 34 I**, 1658.

$C_{34}H_{40}O_4N_2$ **Bisdihydrodesoxymorphin**, Vers. zur Darst. **33 II**, 3284.

Hinokiolbisphenylcarbamat (F. 246—247°) **33 I**, 3203.

$C_{34}H_{40}O_4N_4$ s. *Chlorophylle-Mesochlorin*.

$C_{34}H_{40}O_8N_4$ **Pseudonitrosit** $C_{34}H_{40}O_8N_4$ (F. 185 bis 186°) aus α-Benzalcampher (mittels N_2O_4) **34 II**, 2525.

$C_{34}H_{40}O_8N_6$ **Resorcindisazo-*p*-suberanilsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 3111.

$C_{34}H_{41}O_{18}N$ **Heptacetylamygdalin**, hydrierende Spalt. **30 I**, 36.

$C_{34}H_{42}O_2N_2$ ***o.o'*-Stilbenbisamino-*akt.*-campher** (F. 240—241°) **31 II**, 2007.

***o.o'*-Stilbenbisamino-*rac.*-campher** (F. 210 bis 212°) **31 II**, 2007.

$C_{34}H_{42}O_2N_4$ ***p*-Octomethyltetraaminotetraphenylglykol**, Red. **31 I**, 2338.

$C_{34}H_{42}O_6N_2$ **Neoergosterindinitrobenzoesäureester** (F. 218—220°) **32 II**, 3417.

$C_{34}H_{42}O_6N_4$ **Bis-[neoxanthobilirubinsäure]-methylmethan** (F. 267°) **31 I**, 3475.

$C_{34}H_{42}O_8N_4$ *symm.* **Tetra-[3-methyl-4-äthyl-5-carboxy]-2-pyrroäthan**, Tetraäthylester (F. 164° korr.) **32 I**, 1373.

symm. **Tetra-[3-äthyl-4-methyl-5-carboxy]-2-pyrroäthan**, Tetraäthylester (F. 175°) **32 I**, 1373.

$C_{34}H_{42}N_4S_2$ **Tetra-*p*-dimethylaminodibenzhydryldisulfid** (F. 164—165°) **30 II**, 3146.

$C_{34}H_{43}O_{19}N$ ***d*-Heptaacetyl-*C*-phenylglycincellobiosid**, Äthylester (F. 144°) **33 I**, 1282.

***l*-Heptaacetyl-*C*-phenylglycincellobiosid**, Äthylester (F. 186°) **33 I**, 1282.

$C_{34}H_{44}O_2N_2$ ***o.o'*-Dibenzylbisamino-*akt.*-campher** (F. 214—216°) **31 II**, 2007.

***o.o'*-Dibenzylbisamino-*rac.*-campher** (F. 204 bis 205°) **31 II**, 2007.

$C_{34}H_{44}O_4N_4$ (s. *Porphyrine-Mesoporphyrinogen*). **Bis-[*p*-dimethylaminophenylimino]-embelin** **31 II**, 2620.

$C_{34}H_{44}O_8N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Mesobilicyanin* [*Phykocyanobilin*].

$C_{34}H_{46}O_2N_4$ **Dehydrier.-Prod.** $C_{34}H_{46}O_2N_4$ (F. 215°) aus 3.3'.5'-Trimethyl-5.4'-diäthylpyrroäthanon-(2') **34 II**, 3951.

$C_{34}H_{46}O_5Br_2$ **Dehydroergosterylacetatmaleinsäureanhydriddibromid** (F. 245° Zers.) **34 I**, 1055.

$C_{34}H_{47}O_{10}N$ s. *Aconitin Chasmanthum*.

$C_{34}H_{47}O_{11}N$ s. *Aconitin*; *Japaconitin*.

$C_{34}H_{48}O_3Br_{14}$ **Capsanthintetradekabromid** **30 I**, 2257.

$C_{34}H_{48}O_3J_2$ **Capsanthindijodid** **30 I**, 2257.

$C_{34}H_{48}O_5Br_2$ **Ergosterylacetatmaleinsäureanhydriddibromid** (F. 252—253°) **34 I**, 1055.

$C_{34}H_{48}O_{14}N_2$ **Dinitrodiacetylhederageninlactondisäure** (F. 274° Zers.) **32 II**, 1791.

$C_{34}H_{49}O_4N$ **Cholesteryl-*o*-nitrobenzoat** (F. 150,4 bis 150,9° korr.) **30 II**, 1088.

Cholesteryl-*m*-nitrobenzoat (F. 140,8—141,0° korr.) **30 II**, 1088.

Cholesteryl-*p*-nitrobenzoat (F. 189,9—192,8° korr.), Darst. **30 II**, 1088; (katalyt. Hydrier.) **30 I**, 80.

$C_{34}H_{49}O_6Br$ **Bromdiacetyldehydrohederageninlacton** (F. 223° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{34}H_{50}O_4N_2$ **Cholesteryl-*p*-nitrophenylcarbamat** (F. 204—205°) **32 II**, 3384.

Phytosteryl-*p*-nitrophenylcarbamat (F. 210 bis 220°) **32 II**, 3384.

$C_{34}H_{50}O_6Br_2$ **Diacetyldibromhederageninlacton** (F. 216—217° Zers.) **32 II**, 1789.

$C_{34}H_{50}O_9N_2$ s. *Dedihydrostemonidinsäure*.

$C_{34}H_{50}NBr_5$ ***N*-[Dibromcholesteryl]-2.4.6-tribrom-*N*-methylanilin** (F. 150° Zers.) **34 II**, 449.

$C_{34}H_{51}O_2N$ **Cholesterin-*p*-aminobenzoat** (F. 237,4 bis 238,5° korr.), Darst. **30 I**, 80; Rk. mit Aminosäuren **33 I**, 3082; Immunisier. mit an Schweineserum gekuppeltem — **34 I**, 3228.

$C_{34}H_{51}O_4N$ **Dihydrocholesterin-*p*-nitrobenzoat** (F. 156,5—157,7° korr.) **30 I**, 80.

$C_{34}H_{51}O_6Br$ **Diacetylhederageninbromlacton** (**Hederageninmonobromlactondiacetat**) (Zers. 237° korr.) **31 II**, 1583; **32 II**, 1789; **34 I**, 3321.

$C_{34}H_{51}O_7N$ **δ-Ketodiacetylhederageninlactonoxim** (F. ca. 200° Zers.) **32 II**, 1790.

$C_{34}H_{51}O_{10}N$ **Acetylglykocholsäure** (F. 145°) **33 II**, 1550*.

$C_{34}H_{51}NBr_4$ **Dibromcholesteryl-2-methyl-4.6-dibromanilin** (F. 154° Zers.) **34 II**, 449.

Dibromcholesteryl-4-methyl-2.6-dibromanilin (F. 160° Zers.) **34 II**, 449.

$C_{34}H_{52}O_3S$ **Cholesterin-*p*-toluolsulfosäureester** **32 II**, 224.

$C_{34}H_{53}ON$ **Cholesteryl-*o*-anisidin** (F. 116°) **34 II**, 449.

Cholesteryl-*p*-anisidin (F. 157°) **34 II**, 449.

$C_{34}H_{53}O_2N$ **Dihydrocholesterin-*p*-aminobenzoat** (F. 191—192° korr.) **30 I**, 80.

$C_{34}H_{54}O_3N_2$ **Verb.** $C_{34}H_{54}O_3N_2$ [Fischer] (F. 208° Zers.) aus 2.4-Dimethyl-5-pyrrolcarbonsäureazid u. Cholesterin **30 II**, 2133.

$C_{34}H_{54}O_3S$ **Cholestanol-*p*-toluolsulfosäureester** (F. 134—135°) **32 II**, 224.

$C_{34}H_{54}O_9N_2$ s. *Stemonidin*.

$C_{34}H_{54}O_{28}N_2$ s. *Chondroitin*.

$C_{34}H_{56}O_2N_2$ **7-[β-Diäthylaminoäthoxy]-1-stearoylnaphthylamid** **33 II**, 3195*.

34 IV

$C_{34}H_{10}O_2ClBr_5$ **Chlorpentabromdibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

$C_{34}H_{10}O_2Cl_2Br_4$ **Tetrabromdichlordibenzanthron**, Darst. **30 I**, 2171*; Darst., Verwend. **31 II**, 502*; Verwend. **30 I**, 900*; **31 I**, 3518*.

Tetrabromdichlorisodibenzanthron, Darst. **30 I**, 2171*; Darst., Verwend. **30 I**, 900*; Verwend. **31 I**, 1367*.

$C_{34}H_{10}O_2Cl_4Br_2$ **Tetrachlordibromisodibenzanthron**, Darst., Verwend. **34 II**, 144*.

$C_{34}H_{10}O_4NCl_5$ **Pentachlornitrodibenzanthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

Pentachlornitroisodibenzanthron, Darst., Verwend. **33 I**, 3797*.

$C_{34}H_{11}O_2ClBr_4$ **Chlortetrabromdibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

Tetrabromchlorisodibenzanthron, Verwend. **30 II**, 2703*.

$C_{34}H_{11}O_2Cl_2Br_3$ **Tribromdichlordibenzanthron** **30 I**, 2171*.

$C_{34}H_{11}O_2Cl_3Br_2$ **Dibromtrichlordibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 2683*; Verwend. **32 II**, 1243*.

$C_{34}H_{11}O_4NBr_4$ **Tetrabromnitrodibenzanthron**, Verwend. **30 I**, 293*.

$C_{34}H_{12}O_2ClBr_3$ **Tribromchlordibenzanthron**, Darst. **30 I**, 2171*; Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

$C_{34}H_{12}O_2Cl_3Br$ **Trichlorbromdibenzanthron**, Verwend. **32 II**, 1243*.

$C_{34}H_{12}O_2Cl_4S_2$ s. *Anthinolblau G*.

$C_{34}H_{13}O_2ClBr_2$ **Chlordibromdibenzanthron**, Darst. **30 I**, 2171*; Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

Chlordibromisodibenzanthron, Darst. **30 I**, 2171*; Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

$C_{34}H_{13}O_2Cl_2Br$ **Bromdichlordibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 2683*.

Brom-6.6'-dichlorisodibenzanthron, Darst., Verwend. **31 I**, 2684*.

$C_{34}H_{13}O_2Br_2J$ **Joddibromdibenzanthron** **30 II**, 634*.

$C_{34}H_{13}O_4NBr_2$ **Dibromnitrodibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 2683*.

$C_{34}H_{14}O_2ClBr$ **Chlorbromdibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 I**, 2683*; **II**, 502*.

Chlorbromisodibenzanthron, Darst., Verwend. **31 I**, 1684*, 2683*; **II**, 502*.

$C_{34}H_{14}O_2ClJ$ **Chlorjoddibenzanthron** **30 II**, 996*.

$C_{34}H_{14}O_2BrJ$ **Bromjoddibenzanthron** **31 I**, 1684*.

Bromjodisodibenzanthron **31 I**, 1684*.

$C_{34}H_{14}O_4NBr$ **Bromnitrodibenzanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 502*.

$C_{34}H_{15}O_2NBr_2$ **Dibromaminodibenzanthron**, Verwend. **30 I**, 900*.

$C_{34}H_{16}O_2Cl_2S$ ***Bz*-Dichlor-1.1'-dibenzanthronylsulfide** **33 II**, 3696.

$C_{34}H_{16}O_2Br_2S$ ***Bz*-Dibrom-1.1'-dibenzanthronylsulfid** **33 II**, 3696.

6.6'-Dibrom-*Bz*-1-*Bz*-1'-dibenzanthronylsulfid, Verwend. **30 I**, 2171*; (Darst.) **30 I**, 2020*.

x.x-Dibrom-*Bz*-1-*Bz*-1'-dibenzanthronylsulfid, Darst., Verwend. **30 II**, 144*; Rkk. **30 I**, 1227*.

6.6' (oder **7.7'**)**-Dibromdibenzanthronyl-(7.7'** oder **6.6')-sulfid** (F. 320°) **33 II**, 3696.

7.7'-Dibromdibenzanthronyl-(8.8')-sulfid **33 II**, 3696.

$C_{34}H_{16}O_2Br_2Se$ **Dibrom-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylselenid** (F. 253—256°), Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{34}H_{16}O_3Br_2S$ **7.7′-Dibromdibenzanthronyl-(8.8′)-sulfoxyd 33 II**, 3696.

$C_{34}H_{16}O_4N_2Cl_2$ **Verb. $C_{34}H_{16}O_4N_2Cl_2$** aus Perylen-3,9-dicarbonsäure-o-chloranilid **31 I**, 278.

$C_{34}H_{16}O_4N_2S_2$ **Benzothiophanthrenchinon-3-aldehydazin**, Darst., Verwend. **31 II**, 2159.

$C_{34}H_{16}O_8N_4Cl_2$ **3.10-Di-[*p*-chlorbenzoylamino]-dinitroperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{17}O_2ClSe$ **Chlor-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylselenid**, Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{34}H_{17}O_2BrS$ **Brombenzanthronylsulfid**, Rkk. **30 I**, 1227*.

$C_{34}H_{17}O_4NSe$ **Nitro-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylselenid**, Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{34}H_{17}O_5ClS$ **Chlor-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylsulfonsäure**, Verwend. **31 II**, 1769*.

$C_{34}H_{17}O_6N_3Cl_2$ **3.10-Di-[*p*-chlorbenzoylamino]-x-nitroperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{18}O_2N_2S_6$ **Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[thiophthen] 32 II**, 378.

$C_{34}H_{18}O_{10}N_2S_6$ **2-Thienon-[indophenindisulfonsäure] 32 II**, 377.

$C_{34}H_{20}O_2N_2Cl_2$ **2.5-Di-[β-anthramino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **32 II**, 3311*.

3.10-Di-[*p*-chlorbenzoylamino]-perylen, Rkk. **34 II**, 2388.

Perylen-3.9-dicarbonsäuredi-*o*-chloranilid (F. 342 bis 348°) **31 I**, 278.

$C_{34}H_{20}O_2N_2Se$ **Diamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylselenid** (F. 292—295°), Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{34}H_{20}O_3N_2Br_2$ **10-Aminoperylen-3.9-hydrochinonmonimindibrombenzoat 33 I**, 2685.

$C_{34}H_{20}O_4N_4Cl_2$ **3.10-Di-[*p*-chlorbenzoylamino]-x.x-diaminoperylen-4.9-chinon 34 II**, 2388.

$C_{34}H_{22}O_4N_4Cl_2$ **2.5-Di-[*N*-acetylcarbazolyl-3′-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon 34 I**, 3661*.

$C_{34}H_{22}O_8N_6S_2$ **Anthrachinon-1.5-disazonaphthionsäure**, Di-Na-Salz **32 I**, 942.

$C_{34}H_{22}O_{10}N_6S_2$ **Anthrachinon-1.5-disazo-γ-Säure**, Di-Na-Salz **32 I**, 942.

$C_{34}H_{22}O_{16}N_6S_4$ **Anthrachinon-1.5-disazo-H-Säure**, Tetra-Na-Salz **32 I**, 942.

$C_{34}H_{23}O_4N_4Cl$ **2.5-Di-[*N*-acetylcarbazolyl-3′-amino]-6-chlor-1.4-benzochinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.

$C_{34}H_{24}O_4N_6Cl_2$ **3.3′-Dichlordiphenyl-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäureamid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{34}H_{24}O_6N_4Cl_4$ **1.4-Di-[4′-acetoacetylamino-2′.5′-dichlorphenyl-1″-amino]-anthrachinon**, Verwend. **34 I**, 295*.

$C_{34}H_{24}O_6N_4S_2$ (s. *Wollechtblau BL*).

3.6-Diphenylnaphthophenosafranin-2.7-disulfosäure, Verwend. **32 II**, 2743*.

Verb. $C_{34}H_{24}O_6N_4S_2$, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. α-Naphthylamin **30 I**, 3177.

isomere **Verb. $C_{34}H_{24}O_6N_4S_2$**, Darst. d. Di-Na-Verb. aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. β-Naphthylamin **30 I**, 3177.

$C_{34}H_{24}O_{10}N_8S_2$ s. *Diamingrün B* [*Direktgrün B*].

$C_{34}H_{24}O_{12}N_2S_4$ **Di-*p*-toluolsulfonsäureester d. 5.5′-Dioxy-1.2:2′.1′-dinaphthazin-7.7′-disulfonsäure 30 I**, 3361*.

Di-*p*-toluolsulfonsäureester d. 8.8′-Dioxy-1.2:2′.1′-dinaphthazin-6.6′-disulfonsäure 30 II, 1451*.

$C_{34}H_{25}O_{12}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N*′-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-*o*-tolidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N*′-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-*m*-tolidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 850*.

$C_{34}H_{25}O_{14}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N*′-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-dianisidin**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

$C_{34}H_{26}O_2N_4Cl_2$ **2.5-Di-[*N*-äthylcarbazolyl-(3′)-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Verwend. **32 I**, 748*; **II** 3311*.

$C_{34}H_{26}O_6N_2S$ s. *Echtsäureviolett R* [*Echtsäureviolett A2R, Säureviolett 4R, Säureviolett 4RN, Violamin R*].

$C_{34}H_{26}O_7N_6S_2$ **Verb.** $C_{34}H_{26}O_7N_6S_2$ aus Na-p.p′-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Safranin **30 I**, 3178.

$C_{34}H_{26}O_9N_4S_2$ s. *Diaminblau 3R*.

$C_{34}H_{26}O_9N_4S_3$ s. *Brillantkongorot*.

$C_{34}H_{26}O_{10}N_4S_2$ (s. *BenzoazurinG* [*DirektazurinG*]).

2.2′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazonaphtholsulfonsäure-(2.6) 32 II, 3709.

3.3′-Di-[oxymethyl]-diphenyl-4.4′-disazonaphtholsulfonsäure-(2.6) 32 II, 3709.

***o.o′*-Dimethoxy-*p.p′*-diphenyltetrazonium-2.1-naphtholsulfonat 30 II**, 1530.

$C_{34}H_{26}O_{11}N_4S_3$ s. *Trisulfonblau R*.

$C_{34}H_{27}O_6N_3S_2$ **2-Amino-3.3′-di-[4″-methylbenzolsulfonyloxy]-1.2′-azonaphthalin** (F.198—199°) **33 II**, 3201*; **34 I**, 133*.

$C_{34}H_{27}O_7N_9S_2$ s. *Direkttiefschwarz EW* [*Direktschwarz E, Noir directe 2V*].

$C_{34}H_{27}O_{10}N_5S_2$ s. *Direktblau RW*; *Oxaminblau B*.

$C_{34}H_{28}O_6N_6S_2$ (s. *Benzopurpurin 4B*; *Benzopurpurin 6B*).

2.2′-Dimethyl-4.4′-bis-[1″-aminonaphthalin-2″-azo]-diphenyl-4″.4‴-disulfonsäure („*Meta*"-**Benzopurpurin**), kolloidchem. Vergl. d. wss. Lsgg. d. Di-Na-Salzes mit Benzopurpurin *4B* **32 I**, 584, 585; Konst. d. Micellen **34 I**, 3183; Diffus. **32 I**, 2561; färber. Eigg. **34 II**, 2135.

$C_{34}H_{28}O_8N_6S_2$ s. *Benzopurpurin 10B*.

$C_{34}H_{28}O_9N_6S_2$ s. *Diaminschwarz BO*.

$C_{34}H_{28}O_{14}N_4S_4$ **Azosulfit d. Trisulfonblaus R 32 II**, 535.

$C_{34}H_{28}O_{14}N_4S_6$ **1.5-Bis-[3′-benzolsulfonylaminobenzol-1′-sulfonylamino]-naphthalin-3.7-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 II**, 450*.

$C_{34}H_{28}O_{14}N_6S_4$ s. *Trypanblau* [*Diaminblau 3B*, *Direktblau 3B*].

$C_{34}H_{28}O_{16}N_6S_4$ s. *Benzoreinblau konz.* [*Dianilblau H6G*; *Direktreinblau*]; *Chicagoblau 6B* [*Diaminreinblau FF*, *Brillantbenzoblau 6B*, *Direktreinblau 6B*, *Chlorazolhimmelblau FF*, *Diaminhimmelblau FF*, *Sky Blue FF*].

$C_{34}H_{30}O_2N_2S_3$ **Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[2.3-thioxen] 32 II**, 377.

Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[2.4-thioxen] 32 II, 377.

$C_{34}H_{30}O_4N_2S_2$ **2-Isovalerothienon-[indophenin] 32 II**, 377.

$C_{34}H_{30}O_4N_6Cl_2$ **3.3′-Dichlordiphenyl-4.4′-bisdiazoacetessigsäure-*o*-toluidid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{34}H_{32}O_4N_4S$ **Thiobismalondi-*o*-tolylamid** (F. 214°) **30 II**, 1065.

Thiobismalondi-*m*-tolylamid (F. 164°) **30 II**, 1065.

Thiobismalondi-*p*-tolylamid (F. 198°) **30 II**, 1065.

$C_{34}H_{32}O_4N_4Se_2$ **Selenomalondi-*m*-toluidid** (F. 210 bis 211°) **30 II**, 1213.

Selenomalondi-*p*-toluidid (F. 218—219°) **30 II**, 1213.

$C_{34}H_{32}O_4N_6S$ **β.β-Di-[*N′.N″*-dibenzoylguanido]-diäthylsulfid 31 I**, 1516*.

$C_{34}H_{32}O_5N_4Mg$ s. *Chlorophylle-Chlorophyllin*; *Chlorophylle-Isochlorophyllin*.

$C_{34}H_{33}O_5N_4Fe$ s. *Blutfarbstoffe-Hämatin*.

$C_{34}H_{34}O_4N_4Cl_4$ **Tetrachlormesoporphyrin**, Konst. u. Spektr. **31 II**, 3004; Fluorescenz **34 II**, 1135.

$C_{34}H_{34}O_4N_4Br_4$ **Tetrabrommesoporphyrin**, Fluorescenz **34 II**, 1135.

$C_{34}H_{35}O_6N_4Br$ **1.3.5.7-Tetramethyl-2-brommethylporphin-4.6.8-tripropionsäure 34 II**, 2682.

$C_{34}H_{36}O_{10}N_4S$ **Verb.** $C_{34}H_{36}O_{10}N_4S$ aus Hämin u. H_2SO_4 **30 I**, 2898.

$C_{34}H_{37}O_4N_4Cl$ **Chlormesoporphyrin 31 II**, 3004.

$C_{34}H_{37}O_4N_4Br$ **Brommesoporphyrin 31 II**, 3004.

$C_{34}H_{39}O_3N_3S$ s. *Alkaliviolett 6B*.

$C_{34}H_{41}ON_4Fe$ **Äthoxyätiohämin 30 I**, 3313.

$C_{34}H_{44}O_3N_2S_2$ **9.10-Dirhodanstearinsäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 54°) **33 II**, 1503.

***p*-Phenyl-ω-[9.10-elaidodirhodanstearoyloxy]-acetophenon** (F. 92°) **34 I**, 3194.

$C_{34}H_{47}O_{10}NS_2$ **1-Desoxycholylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure** **33 II**, 3623*.
$C_{34}H_{47}O_{11}NS_2$ **1-Cholylamino-8-naphthol-2.4-disulfonsäure** **33 II**, 3623*.
1-Cholylamino-8-naphthol-3.6-disulfonsäure **33 II**, 3623*.
1-Cholylamino-8-naphthol-4.6-disulfonsäure **33 II**, 3623*.
$C_{34}H_{50}O_4NAs$ ***o*-Cholesterylcarbaminophenylarsonoxyd** **34 II**, 1630.
***m*-Cholesterylcarbaminophenylarsonoxyd** **34 II**, 1630.
***p*-Cholesterylcarbaminophenylarsonoxyd** **34 II**, 1630.
$C_{34}H_{50}O_9NCl$ **Acetylglykocholsäurechlorid** (F. 164°) **33 II**, 1550*.
$C_{34}H_{52}O_5NAs$ ***o*-Cholesterylcarbaminophenylarsonsäure** **34 II**, 1630.
***m*-Cholesterylcarbaminophenylarsonsäure** **34 II**, 1630.
***p*-Cholesterylcarbaminophenylarsonsäure** **34 II**, 1630.
$C_{34}H_{52}O_8NAs$ **4-Oxy-3-cholesterylcarbaminophenylarsonsäure-1** **34 II**, 1630.
$C_{34}H_{54}O_{21}N_4S$ ***N*-Benzolsulfochitosan**, Eigg. **30 II**, 3747.
$C_{34}H_{70}O_9NP$ **Myristolaurolecithin** aus Kuhmilch **31 II**, 2801.

— 34 V —

$C_{34}H_{13}O_2ClBrJ$ **Chlorbromjoddibenzanthron** **30 II**, 996*.
Chlorbromjodisodibenzanthron **30 II**, 996*.
$C_{34}H_{22}O_5N_4Cl_2S$ **Farbstoff** $C_{34}H_{22}O_5N_4Cl_2S$, Verwend. d. Na-Salzes **32 I**, 315*.
$C_{34}H_{31}O_7N_4ClS$ **1′-[2″-Methoxy-5″-sulfonsäuremethylbenzylamidbenzolazo]-2′.3′-oxynaphthoylamino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34 II**, 526*.
$C_{34}H_{32}O_4N_4ClFe$ s. *Blutfarbstoffe-Hämin* [*Chlorhämin*].
$C_{34}H_{51}O_5NJAs$ **4-Cholesterylcarbamino-2-jodphenylarsonsäure-1** **34 II**, 1630.

C_{35}-Gruppe.

— 35 I —

$C_{35}H_{25}$ **α-Naphthyldibiphenylylmethyl**, Elektronenaffinität **32 I**, 3257.
Pentaphenylcyclopentadienyl, Elektronenstruktur **31 II**, 1136; Elektronenaffinität **32 II**, 2588.
Verb. $C_{35}H_{25}$ (F. 247°) aus Stilben mit S **32 II**, 3393.
$C_{35}H_{72}$ **Pentatriakontan** (F. 74,4—74,6°), Vork. in Gymnema sylvestre **30 II**, 1383; Isolier. aus Sphagnumtorf **32 II**, 1727; Bldg.: aus Fetten bzw. Stearinsäure **34 II**, 1864; aus d. Cutin aus d. Cutikula v. Agave rigida **30 I**, 2109; Reindarst., röntgenograph. Unters., Rkk. **32 I**, 2446; Viscosität v. —-Lsgg. (Bezieh. zum Mol.-Gew.) **30 I**, 3191; **32 I**, 1509; **34 II**, 3237; F., Krystallisat.- u. Umwandl.-Wärme **31 II**, 2577.
16-Butylhentriakontan (F. 23°) **33 II**, 3676.

— 35 II —

$C_{35}H_{20}O_7$ **Verb.** $C_{35}H_{20}O_7$ (F. 315°) aus Piperonylidenbisbiindon **33 I**, 941.
isomere **Verb.** $C_{35}H_{20}O_7$ (F. 246°) aus Piperonylidenbisbiindon **33 I**, 941.
$C_{35}H_{20}O_8$ **Tribenzoylanthragallol** (F. 213—215°) **30 I**, 2561.
$C_{35}H_{20}O_{12}$ s. *Naphthochromgrün*.
$C_{35}H_{22}O_6$ ***o*-Methoxybenzylidenindandionbiindon** (F. 275°) **33 I**, 57.
***m*-Methoxybenzylidenindandionbiindon** (F. 260°) **33 I**, 57.
Verb. $C_{35}H_{22}O_6$ (F. 307°) aus Anisylidenbisbiindon **33 I**, 941.
isomere **Verb.** $C_{35}H_{22}O_6$ (F. 245°) aus Anisylidenbisbiindon **33 I**, 941.
$C_{35}H_{22}N_2$ **Verb.** $C_{35}H_{22}N_2$ (F. 245°) aus Phenanthrenchinonmonoximdi-β-naphthylaminoguanidon **30 II**, 2897.
$C_{35}H_{24}O_6$ **5.7-Dicinnamoyloxy-2-styrylchromon** (F. 235°) **32 I**, 2716.
$C_{35}H_{25}N$ **Pentaphenylpyridin**, Hydrier. **31 II**, 3483.
$C_{35}H_{25}Cl$ **α-Naphthyldibiphenylylchlormethan** **32 I**, 3258.
$C_{35}H_{25}Br$ **Pentaphenylcyclopentadienylbromid**, Dissoziat.-Konstante **30 I**, 3046.
$C_{35}H_{26}O_{15}$ **Verb.** $C_{35}H_{26}O_{15}$ (F. 286°) aus Triacetylleukomuscarufin u. Maleinsäureanhydrid **30 I**, 3445.
$C_{35}H_{27}N$ **Naphthyl-*p*-aminotetraphenylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.
$C_{35}H_{28}O_2$ **Triphenylvinyldiphenylcarbinolacetat** **30 II**, 3760.
$C_{35}H_{30}O_2$ **1-Phenyl-1.2-di-[α-oxybenzhydryl]-cyclopropan** (F. 168°) **32 I**, 2328.
$C_{35}H_{30}O_{10}$ **Tetrabenzoyl-2-monomethylglucose** (F. 169—170°) **34 II**, 1443.
3-Methylglucosetetrabenzoat (F. 198—199°) **34 II**, 1443.
Tetrabenzoylmethylfructofuranosid **34 II**, 594.
β-Methylfructosid-1.3.4.5-tetrabenzoat (F. 113°) **33 I**, 2392.
Keton $C_{35}H_{30}O_{10}$ (F. 194° Zers.) aus 3.4.5.6-Tetrabenzoyl-al-glucose **32 I**, 661.
$C_{35}H_{32}O_6$ **α-Carboxy-α.ε-dimethyl-β.δ-diphenyl-γ.ε-dibenzoylcapronsäure**, Diäthylester (F. 210°) **33 II**, 3692.
Pimelinsäure-*p*-phenylphenacylester (Zers. 145 bis 148°) **32 II**, 370.
$C_{35}H_{32}O_{11}$ **Methylhalbacetal d. Tetrabenzoyl-*al*-glucose** (F. 215° Zers.) **32 I**, 661.
$C_{35}H_{32}O_{14}$ **1.2-Dioxyanthrachinon-2-[*o*-β-acetoglucoxybenzyl]-äther** (2-Acetosalicosylalizarin) (F. 188°) **32 I**, 1896.
1.8-Dioxyanthrachinon-8-[*o*-β-acetoglucoxybenzyl]-äther (8-Acetosalicosylchrysazin) (F. 159°) **32 I**, 1896.
$C_{35}H_{32}O_{15}$ **Dibenzoyl-[tetraacetylglucosidyl]-phloroglucinaldehyd** (?) **31 II**, 3492.
$C_{35}H_{32}N_4$ **2.2′-Bis-[benzylidenhydrazino]-5.5′-dimethyltriphenylmethan** (F. 88°) **34 I**, 1644.
4.4′-Bis-[benzylidenhydrazino]-2.2′-dimethyltriphenylmethan **34 I**, 1643.
4.4′-Bis-[benzylidenhydrazino]-3.3′-dimethyltriphenylmethan (F. 200°) **34 I**, 1643.
Bis-[(α-methyl-β-benzalhydrazino)-phenyl]-phenylmethan (F. 136° bzw. 163°) **33 I**, 52; **34 II**, 1122.
$C_{35}H_{38}O_{12}$ s. *Filicin*.
$C_{35}H_{38}N_6$ **Tetraxylyltricarbodiimid**, Verwend. **32 II**, 452*.
$C_{35}H_{42}O_{22}$ ***O*³.*O*⁴-Bis-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidyl]-phloroglucinaldehyd** (F. 194—195°), Darst. **33 I**, 1292; Rkk. **34 II**, 1931.
$C_{35}H_{44}O_{10}$ **Taxinon** **34 II**, 3393.
$C_{35}H_{48}O$ **Bisnorcholyldiphenylcarbinol** **31 II**, 3005.
Diphenylnorallocholylcarbinol **34 I**, 57.
$C_{35}H_{48}O_2$ **Ergosterylbenzoat (Benzoylergosterin)** (F. 164—165°), Darst. **31 I**, 3128; **II**, 723; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Glykocholie bei Zufuhr v. — (Bezieh. zum vegetativen Nervensyst.) **34 I**, 1517.
Calosterinbenzoat (F. 239—240°) **34 II**, 3633.
$C_{35}H_{48}O_4$ **Ergostadiendiolonbenzoat** (F. 217—218°) **33 I**, 3577.
$C_{35}H_{50}O$ **Ergosterinbenzyläther** (F. 134—135°) **32 I**, 2050.
$C_{35}H_{50}O_2$ **Spinasterinbenzoat** (F. 201—202°) **32 I**, 2475.
$C_{35}H_{50}O_3$ (s. *Capsanthin*).
Dihydroergosterinoxydbenzoat (F. 118—120°) **33 II**, 391.
$C_{35}H_{50}O_4$ **Ergostadientriolmonobenzoat** (F. 194°), Darst. **30 II**, 1863; Oxydat. **33 I**, 3577.
saurer **Phthalsäurecholesterylester** (F. 164°) **30 I**, 2633*; **II**, 2057*.
$C_{35}H_{50}O_5$ **Benzoylcyclamiretin** (F. 209°) **34 II**, 1785.
Tachysterylacetatcitraconsäureanhydrid (F. 161 bis 162°), Darst. **33 I**, 238; Hydrier. **34 II**, 2395.

$C_{35}H_{52}O_2$ **α-Ergostenylbenzoat** (F. 117,5°) **30 II**, 744.
β-Ergostenylbenzoat (F. 158—160°) **32 II**, 2061.
γ-Ergostenylbenzoat (F. 179°) **34 I**, 1056.
$C_{35}H_{52}O_4$ **Verb.** $C_{35}H_{52}O_4$ aus Cyclamiretin durch Dehydrier. **30 II**, 1706.
$C_{35}H_{52}O_5$ **Dihydrotachysterylacetatcitraconsäureanhydrid** (F. 155—156°) **34 II**, 2395.
$C_{35}H_{52}O_{12}$ s. *Theaprosapogenin*.
$C_{35}H_{52}O_{19}$ **Heptaacetylcellobiosenonylat** (F. 116 bis 118°) **34 I**, 2578.
$C_{35}H_{54}O_4$ **Diacetylverb.** $C_{35}H_{54}O_4$ (F. 175°) aus d. Sapogenin aus d. „krystallinen Saponin" (F. 225—227°) aus Sojabohnen **34 II**, 2537.
$C_{35}H_{54}O_5$ **Tetrahydrostachysterylacetatcitraconsäureanhydrid** (F. 134—135°) **34 II**, 2395.
$C_{35}H_{54}O_8$ ***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäurecholesterinester** (F. 240° bzw. 186°) **32 II**, 2825.
***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäureallocholesterinester** **32 II**, 2825.
$C_{35}H_{54}O_9$ **Tetraacetylsycmnol** (F. 148°) **30 II**, 2266.
$C_{35}H_{55}N$ **Cholesteryl-*asymm.*-*m*-xylidin** (F. 153°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.
$C_{35}H_{56}O_4$ s. *Masticoresen*.
$C_{35}H_{56}O_5$ s. *Cyclamiretin*.
$C_{35}H_{56}O_7$ **Säure** $C_{35}H_{56}O_7$ (F. 235°) aus Cyclamiretin **30 II**, 1706.
$C_{35}H_{56}O_8$(?) **Säure** $C_{35}H_{56}O_8$(?) (F. 207°) aus Cyclamiretin durch Ozonisier. **30 II**, 1706.
$C_{35}H_{56}O_{12}$(?) s. *Gitalin*.
$C_{35}H_{56}O_{14}$ s. *Digitalin*; *Oleandrin*.
$C_{35}H_{56}O_{16}$ s. *Uzarin*.
$C_{35}H_{56}N_2$ **Cholesteryl-*p*-aminodimethylanilin** (F. 154°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.
$C_{35}H_{58}O$ s. *Shionon*.
$C_{35}H_{58}O_4$ **Cholesterinkorksäuremonoester** (F. 127 bis 130°) **30 II**, 745.
$C_{35}H_{58}O_6$ **Stigmasteringlucosid** (F. 299°) **34 II**, 1933.
$C_{35}H_{58}O_7$ s. *Sapogenine-Äscigenin*.
$C_{35}H_{60}O$ (?) s. *Sorbikortol I*.
$C_{35}H_{60}O_4$ s. *Coryliresinol*.
$C_{35}H_{60}O_5$ s. *Sapogenine-Cyclamiretin*.
$C_{35}H_{60}O_6$ s. *Ipuranol* [*Sitosterin-d-glykosid*].
$C_{35}H_{66}O$ **Oleon (Oleonon)**, Darst. **33 I**, 3005*; **II**, 3048*; Darst., Verwend. **34 II**, 1546*; Sulfonier. (Verwend.) **31 I**, 1018*, 3294*; **34 I**, 293*.
$C_{35}H_{66}O_6$ **α-Caprylyl-α′.β-dilaurin** (F. 28,4°) **34 II**, 220.
β-Caprylyl-α.α′-dilaurin (F. 30,2°) **34 II**, 220.
$C_{35}H_{68}O_2$ (?) s. *Diphtherinsäure*.
$C_{35}H_{68}O_4$ **Dicetylmalonsäure**, Ester **34 I**, 1024.
$C_{35}H_{68}O_5$ **α.β-Dipalmitin** (F. 69°), Identität d. — v. Guth, Renshaw u. Grün mit d. α.γ-Dipalmitin v. Guth **30 I**, 3663.
α.γ(α′)-Dipalmitin (F. 69°), Identität d. — v. Guth mit d. α.β-Dipalmitin v. Guth, Renshaw u. Grün **30 I**, 3663; Verseif. in Ggw. d. K-Seifenlsg. v. Cocosnußöl als Emulgator **30 II**, 1652.
$C_{35}H_{70}O$ **Stearon (Stearylketon, Pentatriakontanon-18)** (F. 87,8°), Darst.: aus Fettsäuren (Verwend.) **34 II**, 1546*; aus Stearinsäure (Rkk.) **32 I**, 2446; (katalyt. Hydrier. in Ggw. von NH_3) **33 I**, 1539*; Bldg. aus Fetten bzw. Stearinsäure **34 II**, 1864; Sulfonier. **32 II**, 2375*; Rk. mit Grignardverbb. **34 I**, 1024.
$C_{35}H_{72}O$ **Pentatriakontanol**, Isomerenzahl **32 II**, 3381; Verester. mit H_2SO_4 (Verwend.) **31 II**, 128*; **34 I**, 293*.
Butyldipentadecylcarbinol (F. 46—47° bzw. 47 bis 48°) **33 II**, 3676.
$C_{35}H_{72}O_3$ **Glycerindicetyläther**, Verwend. **34 I**, 3126*.
$C_{35}H_{72}S_2$ **Acetondicetylmercaptol** (F. 53°) **34 II**, 1287.
$C_{35}H_{73}N$ **18-Aminopentatriakontan**, Darst., Verwend. **33 I**, 1539*.

— 35 III —

$C_{35}H_{18}O_5N_2$ **4-Anilino-1.2; 6.7-diphthaloylacridon** **32 I**, 590*.
$C_{35}H_{18}O_6N_2$ **4-Oxy-3-β-anthrachinonyliminoanthrachinonacridon**, Verwend. **30 I**, 2318*.
$C_{35}H_{19}O_2N$ **Methylaminoisodibenzanthron**, Verwend. **30 II**, 3862*.
$C_{35}H_{19}O_3N$ ***N*-[Benzanthronyl-(*Bz*1)]-*Bz*2-benzanthroncarbonsäureamid**, Verwend. **34 II**, 1377*.
$C_{35}H_{19}O_4N$ **4-[β-Anthrachinonylamino]-phenylfurananthron** **31 II**, 438.
$C_{35}H_{19}O_4N_3$ **Benzoylamino-2′-anthrachinonyl-*N*-pyrazolanthron** **30 II**, 2583*.
$C_{35}H_{19}O_5N$ **4′-[2″-Anthrachinoylamino]-2-phenylanthrachinon**, Verwend. **33 I**, 3796*.
$C_{35}H_{19}O_5N_3$ **5-Amino-4′-benzoylamino-2.2′-dianthrachinonyl-1.1′-carbazol (5-Amino-4′-benzoylamino-1.1′-anthrimidcarbazol, 5-Amino-4′-benzoylaminodiphthaloylcarbazol)**, Darst., Verwend. **31 II**, 3402*; **32 II**, 3481*; Verwend. **30 I**, 899*; **31 II**, 2521*; **33 I**, 2469*.
5-Amino-5′-benzoylamino-2.2′-dianthrachinonyl-1.1′-carbazol (5-Amino-5′-benzoylamino-1.1′-anthrimidcarbazol), Darst., Verwend. **31 II**, 3402*; Verwend. **32 II**, 3481*; **33 I**, 2469*; **II**, 1598*.
$C_{35}H_{20}O_5N_2$ **Benzoyl-1.1′-diamino-2.2′-dianthrachinonyl**, Verwend. **32 I**, 1447*.
4′-[1″-Aminoanthrachinoyl-2″-amino]-2-phenylanthrachinon, Verwend. **33 I**, 3796*.
4-Benzoylamino-1.1′-dianthrimid, Verwend. **31 II**, 3402*.
5-Benzoylamino-1.1′-dianthrimid, Verwend. **31 II**, 3402*.
$C_{35}H_{20}O_7N_4$ **Fluorenon-2.7-disazo-bis-[2-oxy-3-naphthoesäure]** **33 I**, 1943.
$C_{35}H_{21}O_4N_3$ **Anthrachinon-1-azonaphthol AS-BO** (F. 315,5° Zers., korr.) **32 I**, 943.
Anthrachinon-2-azonaphthol AS-BO (F. 306,2° Zers., korr.) **32 I**, 943.
$C_{35}H_{21}O_5N_3$ **5.8-Dibenzoylaminoanthrachinon-2.1(*N*)-1′.2′(*N*)-benzacridon** **34 I**, 2358*.
$C_{35}H_{22}O_2N_2$ **Dibenzylidenmonophthalyl-2.7-diaminofluoren** **30 I**, 380.
$C_{35}H_{22}O_4N_2$ **Disalicylidenmonophthalyl-2.7-diaminofluoren** **30 I**, 380.
$C_{35}H_{22}O_5N_6$ **2.7-Dinitrophenanthrenchinon-1′.3′-di-β-naphthyl-2′-aminoguanidon** (F. 270°) **30 II**, 2897.
$C_{35}H_{23}O_3N_5$ **2-Nitrophenanthrenchinon-1′.3′-di-β-naphthyl-2′-aminoguanidon** (F. 200°) **30 II**, 2897.
$C_{35}H_{23}O_4N_3$ **1-Amino-4′-*p*-tolylamino-2.1′-dianthrimid**, Darst., Verwend. **32 II**, 2114*.
$C_{35}H_{24}ON_4$ **Phenanthrenchinon-1.3-di-β-naphthyl-2-aminoguanidon** (F. 240°) **30 II**, 2897.
$C_{35}H_{24}O_4N_2$ **1-[2′-Benzanthronylamino]-4-*n*-butylaminoanthrachinon**, Verwend. **30 II**, 3649*.
$C_{35}H_{24}O_5N_2$ O^3**-Benzoyl-1.1′-diphenylisatyd** (F. 172°) **34 II**, 442.
$C_{35}H_{25}ON_5$ **Phenanthrenchinonmonoxim-1.3-di-β-naphthyl-2-aminoguanidon** (F. 235°) **30 II**, 2897.
$C_{35}H_{25}O_4N_3$ **1-[4′-(Benzoylacetylamino)-phenylamino]-4-anilidoanthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.
$C_{35}H_{26}ON_4$ ***N.N′*-Bis-[3.4-dihydro-1.2-naphthacridyl-14]-harnstoff** **32 I**, 2851.
$C_{35}H_{26}O_2N_2$ **Benzyliden-3.3′-bis-[phenyl-1-oxindol]** (F. 220°) **33 I**, 1133.
$C_{35}H_{26}O_3N_2$ **1-[*Bz*-1-Benzanthronylamino]-5-butylaminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.
1-[*Bz*-1-Benzanthronylamino]-5-diäthylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.
$C_{35}H_{26}O_3N_4$ ***N.N′*-Bis-[8-methyl-2-phenyl-4-chinoyl]-harnstoff** (F. 210°) **32 I**, 76.
Naphthoylenmethylbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-*p*-toluidid, Verwend. **32 I**, 749*.
$C_{35}H_{26}O_4N_2$ **Methylendi-β-oxynaphthoesäureanilid**, Stabilität v. Na-Salz-Lsgg. **31 II**, 315.
$C_{35}H_{26}O_5N_4$ ***N.N′*-Di-[2-phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-harnstoff** (F. 181°) **31 II**, 1704.
$C_{35}H_{26}O_8N_2$ ***O.O′*-Dipyruvyl-*N.N′*-dibenzalmethylen-5.5′-disalicylsäurediamid** **30 I**, 1654*.
$C_{35}H_{27}O_3N_5$ **[4′-Methyl-5-methoxyazobenzol-4-azo]-2-oxy-3-naphthoesäure-α-naphthylamid** **32 II**, 1242*.

$C_{35}H_{27}O_4N_5$ **[4′.5-Dimethoxyazobenzol-4-azo]-2-oxy-3-naphthoesäure-α-naphthylamid** **32 II**, 1242*.

$C_{35}H_{28}O_3N_2$ **Imabenzil** **30 I**, 2558.

$C_{35}H_{28}O_3N_6$ *symm.* **Harnstoff d. 6-[*m*-Amino-*p*-toluylamino]-chinolins** (F. 254—256°) **34 I**, 3771*.

$C_{35}H_{28}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-äthyl-5-allyl-barbitursäure** (F. 242,0°) **34 II**, 3287.

$C_{35}H_{29}O_7N_7$ **Verb. $C_{35}H_{29}O_7N_7$**, Bldg. d. Chlorids (F. 181°) aus d. Methylphenylhydrazon d. m-Nitrobenzaldehyds mit m-Nitrobenzaldehyd **33 I**, 52.

$C_{35}H_{30}ON_2$ **4.4′-Diphenyl-1.1′-dimethyl-2.2′-carbocyanin**, Jodid **32 I**, 2046.

$C_{35}H_{30}O_3N_4$ ***N.N′*-Di-[2-phenyl-6-äthoxychinolyl-(4)]-harnstoff** (F. 275° Zers.) **31 II**, 1707.

$C_{35}H_{30}O_4N_6$ **Di-*p*-nitrobenzylidenderiv. d. Phenylbis-[4-(α-methylhydrazino)-phenyl]-methans** (F. 162°) **33 II**, 3420.

Verb. $C_{35}H_{30}O_4N_6$ (F. 138°) aus Phenyl-[4-(α-methylhydrazino)-phenyl]-[4-(α-methyl-β-benzalhydrazino)-phenyl]-methan **33 II**, 3420.

$C_{35}H_{30}O_5N_6$ **Verb. $C_{35}H_{30}O_5N_6$**, Bldg. d. Chlorids (F. 177°) aus d. Methylphenylhydrazon d. m-Nitrobenzaldehyds mit Benzaldehyd **33 I**, 52.

$C_{35}H_{30}O_{11}N_2$ **Di-*p*-nitrobenzoylmangostin** (F. 147°) **31 II**, 1136.

$C_{35}H_{31}O_2N_3$ **Anhydroarabinosetri-β-naphthylamin** **31 II**, 3099.

$C_{35}H_{31}O_3N_5$ **Verb. $C_{35}H_{31}O_3N_5$**, Bldg. d. Chlorids (F. 169°) aus d. Methylphenylhydrazon d. Benzaldehyds u. m-Nitrobenzaldehyd **33 I**, 52.

$C_{35}H_{32}ON_4$ **Bis-[(α-methyl-β-benzalhydrazino)-phenyl]-phenylcarbinol** (F. 111°), Bldg. **33 I**, 52; Chlorid (Bldg.) **32 I**, 1091; (Hydrolyse) **34 II**, 1122.

$C_{35}H_{32}O_2N_4$ ***p.p′*-Di-[6′-methoxy-2′-methyl-4′-chinolyl]-diaminodiphenylmethan** (F. 144° Zers.) **30 II**, 571.

4.4′-Bis-[*p*-methoxybenzylidenhydrazino]-triphenylmethan (F. 166—167°) **31 II**, 3471.

$C_{35}H_{32}O_4N_4$ **4.4′-Bis-[4-oxy-3-methoxybenzylidenhydrazino]-triphenylmethan** (F. 154°) **31 II**, 3471.

$C_{35}H_{32}O_5N_4$ **4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzol-azo-2′.3′-oxynaphthoesäure-*o*-toluidid**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{35}H_{32}O_5N_6$ **Diphenylketon-4.4′-bisdiazoacetessigsäure-*o*-toluidid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{35}H_{32}O_6N_4$ **4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzol-azo-2′.3′-oxynaphthoesäure-*o*-anisidid**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{35}H_{32}O_8N_4$ ***N.N′*-Dipyruvylmethylen-5.5′-disalicylsäurediamiddi-[*p*-aminobenzyl]-äther** **30 I**, 1653*.

$C_{35}H_{32}O_{11}S$ **2.3.4-Tribenzoyl-6-*p*-toluolsulfo-β-methylgalaktosid** (F. 194°) **31 II**, 2310.

4-*p*-Toluolsulfo-2.3.6-tribenzoyl-β-methylglucosid (F. 191—192°) **33 I**, 2085.

$C_{35}H_{33}O_{13}N$ **Chrysazin-9-iminacetosalicosid** (F. 140 bis 142°) **32 I**, 1897.

$C_{35}H_{34}ON_2$ **3.3′-Diphenyl-1.3.1′.3′-tetramethyl-2.2′-indocarbocyanin**, Chlorid **32 I**, 2041; Jodid (F. 272°) **34 I**, 1325.

$C_{35}H_{34}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-Oxophäoporphyrin a*$_5$ [*Isophäoporphyrin a*$_6$] [Methylester]; *Chlorophylle-Phäophorbid b* [Methylester]; *Chlorophylle-Phäoporphyrin b*$_6$ [Methylester].

$C_{35}H_{34}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin b*$_7$ [Methylester].

$C_{35}H_{34}O_8N_4$ s. *Chlorophylle-Oxophäoporphyrin a*$_7$ [Methylester].

$C_{35}H_{34}NBr_3$ **Dibromcholesteryl-2.4-dimethyl-6-bromanilin** (Zers. 145—147°) **34 II**, 449.

$C_{35}H_{36}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Phäophorbid a* [Methylester]; *Chlorophylle-Phäoporphyrin a*$_5$ [*Protophäoporphyrin a*] [Methylester]).

Rhodindicarbonsäure $C_{35}H_{36}O_5N_4$ **30 I**, 3313.

$C_{35}H_{36}O_6N_2$ **Verb. $C_{35}H_{36}O_6N_2$** (F. 190—200°) aus Demethylotetrandrin **32 II**, 2659.

Trilobamin s. $C_{36}H_{38}O_6N_2$.

$C_{35}H_{36}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Dihydrophäophorbid b* [Methylester]; *Chlorophylle-10-Oxyphäoporphyrin a*$_5$ [*Neophäoporphyrin a*$_6$] [Methylester]; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g*$_6$ [Dimethylester]).

10-Oxyphäoporphyrin-a$_5$-methyläther, Dimethylester **34 II**, 2087.

[1.10-Dioxy-2.4.7.9-tetramethyl-3.8-dicarboxy-5.6-diäthyl-15-phenyl]-tetrapyrrodien, Diäthylester **31 II**, 2469.

$C_{35}H_{36}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin a*$_7$ [Methylester]; *Chlorophylle-Phäopurpurin 7* [Methylester].

$C_{35}H_{38}O_5N_4$ (s. *Chlorophylle-Dihydrophäophorbid a* [Methylester]; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g*$_5$ [Dimethylester]).

Verb. $C_{35}H_{38}O_5N_4$ aus Methylphäophorbid a **31 I**, 2765.

$C_{35}H_{38}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Bakteriophäophorbid b*; *Chlorophylle-Protophäoporphyrin b* [Methylester]).

Pseudo-e$_6$-porphyrin, Dimethylester (F. 230 bis 233°) **32 II**, 3720.

1.4.6.7-Tetramethyl-8-äthylporphin-2.3.5-tripropionsäure **30 I**, 3313.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6-methylmalonsäure-7-propionsäureporphin, Derivv. **31 II**, 251.

Tricarbonsäure $C_{35}H_{38}O_6N_4$ aus Mesoporphyrin, Trimethylester (F. 257° korr.) **31 I**, 3360.

$C_{35}H_{38}O_8S$ **2.3-Dimethyl-4-*p*-toluolsulfo-6-triphenylmethyl-α-methylglucosid**, Hydrolyse **34 II**, 2067.

$C_{35}H_{38}O_{14}S_4$ **2.3.4.6-Tetratosyl-β-methylglucosid** (**Tetra-*p*-toluolsulfo-β-methylglucosid**) (F. 181 bis 182°) **32 I**, 2019; **34 II**, 228.

$C_{35}H_{39}O_5N_5$ s. *Ergotinin*; *Pseudoergotinin*.

$C_{35}H_{40}O_4N_4$ s. *Chlorophylle-Mesophylloporphyrin* [*γ-Methylmesoporphyrin*].

$C_{35}H_{40}O_5N_4$ **Dicarbonsäure $C_{35}H_{40}O_5N_4$** aus Rhodinporphyrin-g$_3$-esteroxynitril **33 II**, 1363.

$C_{35}H_{40}O_6N_2$ s. *Phäanthin*.

$C_{35}H_{40}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Protophäoporphyrin b II* [Methylester]).

Chlorintricarbonsäure $C_{35}H_{40}O_6N_4$ **30 I**, 3313.

$C_{35}H_{40}O_{10}N_4$ s. *Gallenfarbstoffe-Koprobilirubin*.

$C_{35}H_{41}O_6N_5$ s. *Ergotinin*, *Ergotoxin*.

$C_{35}H_{41}O_7N_5$ **Verb. $C_{35}H_{41}O_7N_5$**, Bldg. d. quart. Bromids aus Dioxonucidin u. BrCN **32 II**, 715.

$C_{35}H_{42}O_6N_4$ **1.3.5.6.8.10-Hexamethyl-2.9-diacetyl-4.7-dipropionsäuretetrapyrran-15-en**, Dimethylester (F. 183°) **31 II**, 580.

$C_{35}H_{42}O_6S_4$ **3.5.6-Tribenzoyl-2.4-thioäthylglucose-diäthylmercaptal** (F. 92—93°) **33 I**, 409.

$C_{35}H_{44}O_6N_2$ **Dehydroergosteryl-3.5-dinitrobenzoat** (F. 185—189°) **33 II**, 391.

$C_{35}H_{44}O_8N_4$ **Mesobilirubindimethyläther XIII α** (F. 193°) **33 I**, 2557.

$C_{35}H_{45}O_{10}N$ **Taxinonoxim** (F. 90—94°) **34 II**, 3393.

$C_{35}H_{45}O_{12}N$ ***d*-Heptaacetyl-β-phenylalanincellobiosid**, Äthylester (F. 176°) **33 I**, 1282.

***l*-Heptaacetyl-β-phenylalanincellobiosid**, Äthylester (F. 184°) **33 I**, 1282.

$C_{35}H_{46}O_4N_4$ **1.3.5.6.8.10-Hexamethyl-2.9-diäthyl-4.7-dipropionsäuretetrapyrran-15-en**, Dimethylesterbromhydrat (F. ca. 185°) **31 II**, 580.

$C_{35}H_{46}O_6N_2$ **Vitamin-D$_2$(Calciferol)-3.5-dinitrobenzoesäureester** (F. 148—149°) **32 I**, 1261, 2344.

Lumisterin(Sterin-X)-3.5-dinitrobenzoesäure-ester (F. 139—141°) **32 I**, 2344.

Pyrocalciferol-3.5-dinitrobenzoesäureester (F. 170 bis 171°) **32 I**, 1261, 2344.

$C_{35}H_{47}O_4N$ ***m*-Nitrobenzoylergosterin** (F. 151°) **30 II**, 745.

***p*-Nitrobenzoylergosterin** (F. 182°) **30 II**, 745.

***m*-Nitrobenzoylisoergosterin** (F. 172°) **30 II**, 745.

***p*-Nitrobenzoylisoergosterin** (F. 189°) **30 II**, 745.

***p*-Nitrobenzoesäurecalciferylester** (F. 90—93°) **32 I**, 2344.

$C_{35}H_{48}O_2N_2$ ***p*-[Diphenylamino]-phenylcetylurethan** (F. 95,5—96,5°) **30 II**, 1969.

$C_{35}H_{48}O_6N_2$ **Dihydroergosteryldinitrobenzoat** (F. 206 bis 207°) **34 II**, 2836.

Dihydrovitamin-D_2-*m*-dinitrobenzoat (F. 95°) **33 I**, 238.

$C_{35}H_{48}O_7N_2$ **Dihydroergosterinoxyd-3.5-dinitrobenzoat** (F. 198° Zers.) **33 II**, 391.

$C_{35}H_{49}O_2N$ **Ergosterylphenylurethan** (F. 236,5 bis 238°), Darst. **30 II**, 745; Bestrahl. **31 II**, 263.

Vitamin-D_2-phenylurethan (F. 122°) **33 I**, 2575.

$C_{35}H_{49}O_4N$ **Spinasterin-*p*-nitrobenzoat** (F. 217 bis 218°) **32 I**, 2475.

$C_{35}H_{49}O_{12}N$ s. *Jesaconitin*.

$C_{35}H_{50}O_6N_2$ **γ-Ergostenoldinitrobenzoat** (F. 209 bis 210°) **34 I**, 1056.

$C_{35}H_{51}O_2N$ **Spinasterinphenylurethan** (F. 173 bis 174°) **32 I**, 2475.

$C_{35}H_{51}O_4N$ **α-Ergostenyl-*m*-nitrobenzoat** (F. 165°) **30 II**, 744.

α-Ergostenyl-*p*-nitrobenzoat (F. 178°) **30 II**, 744.

$C_{35}H_{53}ON$ **Cholesterylacetylanilin** (F. 187°) **34 II**, 449.

$C_{35}H_{53}O_3N$ ***p*-Methoxyphenylcholesterylurethan** **34 I**, 2419.

$C_{35}H_{54}O_3S$ **α-Ergostenol-*p*-toluolsulfosäureester** (F. 162—163°) **32 II**, 224.

$C_{35}H_{55}ON$ **Cholesteryl-*o*-phenetidin** (F. 91°) **34 II**, 449.

Cholesteryl-*p*-phenetidin (F. 140°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

$C_{35}H_{56}O_3S$ **Ergostanol-*p*-toluolsulfosäureester** (F. 150—151°) **32 II**, 224.

$C_{35}H_{56}O_5Br_2$ **Verb. $C_{35}H_{56}O_5Br_2$** aus Cyclamiretin mit Br **30 II**, 1706.

$C_{35}H_{57}O_7Br$ **Bromäscigenin** (F. 196—197° korr.) **31 II**, 1582.

$C_{35}H_{67}O_2Cl$ **Oleonchlorhydrin** **32 II**, 3471*.

$C_{35}H_{67}O_4Br$ ***l*-Dipalmitoyl-α-bromhydrin** (F. 62—63°) **30 I**, 34.

$C_{35}H_{67}O_4J$ **α.β-Dipalmitoyl-α'-jodhydrin** (F. 43,6°) **32 I**, 2456.

$C_{35}H_{70}O_9N_{18}$ **Ester $C_{35}H_{70}O_9N_{18}$**, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **30 I**, 394.

— 35 IV —

$C_{35}H_{15}O_5N_3Cl_2$ **4-Amino-[6'',8''-dichlor-4''-oxo-1'',4''-dihydrochinolino]-[3'',2'':3',4']-1.1'-anthrimidcarbazol**, Darst., Verwend. **30 II**, 3339*.

5-Amino-[6'',8''-dichlor-4''-oxo-1'',4''-dihydrochinolino]-[3'',2'':3',4']-1.1'-anthrimidcarbazol, Darst., Verwend. **30 II**, 3339*.

$C_{35}H_{20}O_7N_2S$ **1-[Anthrachinon-β-sulfamino]-5-benzoylaminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 299*.

$C_{35}H_{21}O_4N_3S$ **2-Phenyl-6-[5'-benzoylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl]-benzthiazol**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{35}H_{24}O_3N_4Cl_2$ **1-[2'-Methyl-5'-(carboyl-1''-amino-2'',5''-dichlorbenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-[carboylaminonaphthalin]-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.

$C_{35}H_{24}O_8N_2J_2$ **Dijod-*O.O'*-dipyruvyl-*N.N'*-dibenzalmethylen-5.5'-disalicylsäurediamid** **30 I**, 1654*.

$C_{35}H_{25}O_8N_3S$ **1.4-Di-[*o*-oxybenzoylamino]-5-*p*-toluolsulfaminoanthrachinon** **34 I**, 299*.

$C_{35}H_{27}O_7N_3S_2$ **1.5-Di-[*p*-toluolsulfamino]-x-benzoylaminoanthrachinon** **34 I**, 299*.

$C_{35}H_{27}O_9N_5S_3$ s. *Polarorange R*.

$C_{35}H_{27}O_{10}N_7S_2$ s. *Benzoechtscharlach 4 BS*.

$C_{35}H_{27}O_{12}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N'*-[2.6-dinitro-4-sulfophenyl]-4.4'-diaminodiphenyldimethylmethan**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N'*-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-4.4'-diaminodiphenyldimethylmethan**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

$C_{35}H_{28}O_7N_4S$ **Benzoyl-*m*-aminobenzoyl-*m*-aminobenzoyl-*m*-aminobenzoyl-*o*-toluidinsulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 I**, 1654*.

$C_{35}H_{29}O_7N_9S_2$ s. *Direkttiefschwarz RW*.

$C_{35}H_{30}ON_2S_2$ **2.2'-Diäthyl-8-phenyl-3.4;3'.4'-benzbenzthiocarbocyanin**, Darst., Verwend. d. Jodids **34 I**, 3694*.

$C_{35}H_{31}O_5N_4Cl$ **4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzolazo-2'.3'-oxynaphthoesäure-[5''-chlor-2''-toluidid]**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{35}H_{32}O_8N_2Br_2$ **Dibrom-3.3'-dimethyl-4.4'-dioxy-diphenylhexylmethanbisnitrobenzoat** (F. 215°), Darst., Giftigk. **33 I**, 1119.

$C_{35}H_{33}O_2N_3S_3$ **Neothiazolcarbocyanin** $C_{35}H_{33}O_2N_3S_3$ aus Metho-2-methyl-4-phenylthiazol (Darst., photograph. Sensibilisator) **33 II**, 3800*.

$C_{35}H_{33}O_6N_3S_2$ s. *Säureviolett 7 BN*.

$C_{35}H_{33}O_9N_3S_2$ **4-[4'.4''-Bis-(dimethylamino)-benzhydryl]-1-phthaloylaminonaphthalin-2.7-disulfonsäure** **30 II**, 3153.

$C_{35}H_{33}O_{10}N_3S_2$ **1-Phthaloylamino-4-[4'.4''-bis-(dimethylamino)-α-oxybenzhydryl]-naphthalin-2.7-disulfonsäure** **30 II**, 3153.

$C_{35}H_{34}O_{10}N_2S_3$ s. *Säuregrün*.

$C_{35}H_{36}O_5N_4Mg$ s. *Chlorophylle-Chlorophyllid a* [Methylester].

$C_{35}H_{37}O_5N_4Cl$ **Chloranhydrophäophorbid b** **33 I**, 2702.

$C_{35}H_{45}O_6N_2Cl$ **Ergosteryl-[2-chlor-3.5-dinitro-1-benzoat]** (F. 203—204°) **32 II**, 880.

Vitamin-D_2-[2-chlor-3.5-dinitro-1-benzoat] (F. 132°) **32 II**, 880.

$C_{35}H_{74}O_8N_2S$ **Verb. $C_{35}H_{74}O_8N_2S$** (F. 242° Zers.) aus Nebennierenrinde (cholesterinsenkende Wrkg.) **33 II**, 1885.

— 35 V —

$C_{35}H_{32}O_4N_5SFe$ s. *Blutfarbstoffe-Hämin* (*Rhodanhämin*).

C_{36}-Gruppe.

— 36 I —

$C_{36}H_{16}$ **1.2.3;7.8.9-Dinaphthocoronen** **34 II**, 1304.

$C_{36}H_{18}$ **Dekacyclen**, Absorpt.- u. Fluorescenzspektr. **34 I**, 1780; katalyt. Druckhydrier. **34 I**, 1815.

$C_{36}H_{22}$ **1.2**; **1'.2'-Dibenzdianthryl-(6.6'** oder **7.7')** **31 I**, 3120.

Phenylendiphenyldibenzodifulven (**1.1'-Diphenyl-3.3'-[*o*-phenylen]-ruben**) (F. 270—271°), Darst., Färb. **32 I**, 65; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3126.

$C_{36}H_{24}$ **3¹.9¹-Diphenyl-3.9-divinylperylen** (F. 257 bis 258°) **31 I**, 277.

9(11)-Phenyl-9.12;10.11-di-[*o*-phenylen]-9.10.11.12-tetrahydronaphthacen (F. 286—287°) **33 II**, 3126.

Dephenylrubren (**1.1'.3'-Triphenylruben**) (F. 236—237°), Bldg. **31 II**, 2461; **34 I**, 2751; Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3126.

$C_{36}H_{26}$ **1.12-Diphenyl-4.6.7.9-diphenylendodekahexaen** (F. 251°) **34 I**, 845.

Sexiphenyl, Bldg., Derivv. **31 II**, 3344; **33 I**, 3931.

Pentaphenylbenzol (F. 246—247°), Darst. **34 I**, 214; Mol.-Gew. **34 I**, 3742.

1.5-Bisdiphenylmethylennaphthalin **31 I**, 779.

2.6-Bisdiphenylmethylennaphthalin **31 I**, 779.

9.10-Dibenzyl-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 195 bis 201° Zers.) **31 I**, 3119.

$C_{36}H_{28}$ **1.1.1.2-Tetraphenyl-2-α-naphthyläthan** (F. 184—194° bzw. 194—196°), Darst. **33 II**, 871; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

$C_{36}H_{30}$ **Dodekahydrodekacyclen** (F. 303—306°) **34 I**, 1816.

$C_{36}H_{38}$ **Bisdekahydrodekacyclen** (?) (F. 245°) **34 I**, 1815.

$C_{36}H_{42}$ **2.5-Diphenyl-3.4-di-[α-phenylisopropyl]-hexan** (Kp.$_{22}$ 290—310°) **31 II**, 1134.

$C_{36}H_{48}$ **Trisdekahydrodekacyclen** (F. 215°) **34 I**, 1815.

$C_{36}H_{70}$ **Hexatriakontandien** (?) (F. 48—49°) **30 I**, 2541.

$C_{36}H_{74}$ **Hexatriakontan** (F. 75,7—75,9°), Reindarst., röntgenograph. Unters., Rkk. **32 I**, 2446; Röntgenunters. v. festen Lsgg. **34 I**, 10; Zers. mit $AlCl_3$ **34 II**, 1757.

— 36 II —

$C_{36}H_{14}O_2$ **1.2.3;7.8.9-Dinaphthocoronenchinon-(4.10)** **34 II**, 1304.

$C_{36}H_{16}O_2$ **Dibenzoylenanthanthren** **33 II**, 289*.

$C_{36}H_{16}O_6$ *cis*-Bisbindonylen [*cis*-1.6-Diphthaloyl-2.3;5.4-dibenzoylenhexatrien-(1.3.5)] (F. 344° Zers.) **32** I, 1895; **34** II, 769.
trans-Bisbindonylen [*trans*-1.6-Diphthaloyl-2.3;5.4-dibenzoylenhexatrien-(1.3.5)] (F. 340° Zers.) **32** I, 1895, 3435; **34** II, 769.
Diphthaloyldibenzoylendihydrobenzol **32** I, 1894.

$C_{36}H_{16}O_8$ *trans*-1.2;5.6-Dioxidobisbindonylen **32** I, 1895, 3435; **34** II, 769.

$C_{36}H_{18}O_2$ 1.2;7.8-Dinaphthoperylenchinon-(3.9) **32** I, 3441; **34** II, 1304.

$C_{36}H_{18}O_3$ Acetyldibenzanthron **34** I, 2661*.

$C_{36}H_{18}O_4$ 5.6;5′.6′-Dibenzo-2.2′-dianthrachinonyl (F. 320°) **33** II, 785*.
Bz-1-*Bz*-1′-Di-[1.2-benzanthrachinonyl], Verwend. **33** II, 288*.

$C_{36}H_{18}O_5$ *cis*-Anhydrobisbindon (F. 408° korr.) **33** I, 1125.

$C_{36}H_{20}O_2$ *O*-Phenyldihydropyranthron **31** I, 1180*.
Dimethyldibenzanthrone **32** II, 2115*.
6.6′-Dimethylviolanthron **30** II, 564.

$C_{36}H_{20}O_4$ *Bz*-2-*Bz*-2′-Dimethoxydibenzanthron (Caledonjadegrün, Caledon-Jade-Green G, Anthrenjadegrün), Darst., Verwend. (Übersicht) **32** II, 1838; Lichtechth. **30** II, 1286; Chlorier. **31** I, 692*; Bromier. **31** II, 2938*; Einw. v. P_2S_5 **31** I, 3179*; Rk.: mit Alkaliphenolaten **31** I, 1180*; mit Paraformaldehyd **32** II, 3479*; mit Phthalsäureanhydriden **33** I, 1358*; Verwend. zum Färben v. Viscosegeweben **31** II, 2934.
x.x-Dimethoxydibenzanthron, Red. **30** I, 3728*; **33** I, 1849*; II, 2901*.
9.10-Di-α-naphthyl-9.10-dioxy-9.10-dihydroanthracen-1.5-dicarbonsäuredilacton (F. >360°), Darst., Rkk. **32** I, 3441; Zn-Staub-Dest. **34** II, 1304.

$C_{36}H_{20}O_8$ *trans*-Bisbindonylendihydrat **32** I, 1895.
trans-1.6-Diphthaloyl-2.5-di-[*o*-carboxyphenyl]-hexatrien-(1.3.5) [„trans-Säure"] **32** I, 1895, 3435.

$C_{36}H_{20}O_{10}$ *trans*-1.2;5.6-Dioxido-1.6-diphthaloyl-2.5-di-[*o*-carboxyphenyl]-hexatrien-(1.3.5) **32** I, 1895, 3436.
2.3.2′.3′-Tetraacetoxynaphthodianthron **34** I, 2055.
3.3′.4.4′-Tetraacetoxynaphthodianthron **34** I, 1323.

$C_{36}H_{22}O_3$ Di-[2.3-benz-9-anthronyl]-äther (F. 295°) **31** II, 1143.

$C_{36}H_{22}O_4$ Leukodimethoxydibenzanthron, Darst. **30** I, 3728*; saurer Schwefelsäureester s. unter $C_{36}H_{22}O_{10}S_2$.

$C_{36}H_{22}O_6$ Dinaphthoyldiphenyldicarbonsäure **33** II, 786*.

$C_{36}H_{22}O_8$ *O*-Tribenzoylgalangin (F. 177°) **33** I, 3937.

$C_{36}H_{22}O_{10}$ 2.3.2′.3′-Tetraacetoxyhelianthron (F. 295—297°) **31** I, 2055.

$C_{36}H_{22}O_{12}$ 1.4.1′.4′-Tetracetoxy-2.2′-dianthrachinonyl **30** I, 1937.
2.3.2′.3′-Tetraacetoxy-1.1′-dianthrachinonyl (F. ca. 200° u. 268—270°) **31** I, 2055.

$C_{36}H_{23}J$ Joddephenylrubren, Rkk. **32** I, 65.

$C_{36}H_{24}O$ 1.1-Di-[2′-biphenyl]-2-acenaphthenon (F. 265—267° korr.) **30** II, 2650.

$C_{36}H_{24}O_2$ 3.9-Di-x-toluylperylen **31** I, 277.
x.x-Di-*m*-toluylperylen (F. 248—250°) **31** I, 278.
x.x-Di-*p*-toluylperylen (F. 340—341°) **31** I, 278.

$C_{36}H_{24}O_4$ 3.9-Dianisoylperylen, Hydrier. **34** II, 2387.

$C_{36}H_{24}O_6$ Di-*p*-methoxybenzoyl-1.12-dioxyperylen, UV-Spektr. **33** II, 829.

$C_{36}H_{24}O_8$ 7′-Methoxy-4-[7″-methoxy-4″-phenylcumarin-3″-acetoxy]-naphtho-(1.2:4′.3′)-cumarin (?) (F. 237°) **34** I, 1045.
Dinaphtho-2′.3′:1.2;2″.3″:5.6-dihydro-(9.10)-anthracen-4′.4″-diacetoxy-6′.6″-dicarbonsäure **32** II, 3238.

$C_{36}H_{24}O_9$ ω.2.4.6-Tetrabenzoyloxyacetophenon (F. 142,5°) **33** I, 3937.

$C_{36}H_{24}N_2$ 2.5-Diphenyl-3.6-di-α-naphthylpyrazin(?) (F. 260—260,5°) **34** II, 245.

$C_{36}H_{24}N_{10}$ Verb. $C_{36}H_{24}N_{10}$ (F. 280°) aus 2-Phenyl-4-aminopseudoazimidobenzol **34** II, 2225.

$C_{36}H_{26}O$ 2.5-Diphenyl-2.5-di-α-naphthyl-2.5-dihydrofuran (F. 221—222°) **34** I, 2749.

$C_{36}H_{26}O_2$ 1.1.4.4-Tetrakis-[phenylacetylenyl]-butandiol-(1.4) (F. 136°) **32** I, 23.
symm. Diphenyldi-x-naphthylbutindiol (F. 182 bis 183°) **34** I, 2749.
1.2(„7.8″)-Di-[2′-biphenyl]-acenaphthendiol-(1.2) (F. 168°) **30** II, 2650.
4.4′-Di-α-naphthoyl-3.3′-dimethyldiphenyl (F. 159,5—160,5°) **31** I, 3120.

$C_{36}H_{26}O_6$ *o*-Phthalsäurebis-[*p*-phenylphenacylester] (F. 167,5°) **32** II, 370.

$C_{36}H_{26}O_8$ 1.6-Diphthaloylhexan-2.5-diphenyl-*o*-carbonsäure **32** I, 1895.
2.2′-Bisdiacetylmorphol (F. 255°) **30** II, 1084.

$C_{36}H_{26}O_{10}$ 1.2.1′.2′-Tetraacetoxy-9.9′-dianthron (F. 245—247°) **31** I, 2056.
2.3.2′.3′-Tetraacetoxy-9.9′-dianthron (F. 274 bis 277°) **31** I, 2054.
Resorcindi-[4-(*p*-methoxybenzoyloxy)-benzoesäureester] („Resorcindi-[4′-methoxy-*p*-dibenzoat]") (F. 154°) **33** I, 2538.
Hydrochinondi-[4-(*p*-methoxybenzoyloxy)-benzoesäureester] („Hydrochinondi-[4′-methoxy-*p*-dibenzoat]") (F. 230°) **33** I, 2538.

$C_{36}H_{26}Cl_2$ 1.5-Bis-[diphenylchlormethyl]-naphthalin (F. 250—251°) **31** I, 779.
2.6-Bis-[diphenylchlormethyl]-naphthalin (F. 250 bis 253°) **31** I, 779.

$C_{36}H_{27}N_3$ s. *Nigrosin*.

$C_{36}H_{27}P$ Tribiphenylphosphin (F. 172°) **30** II, 1983.

$C_{36}H_{27}As$ Tribiphenylarsin (F. 182—183°) **30** I, 2088.

$C_{36}H_{27}Sb$ Tribiphenylstibin (F. 176,5—177,5°) **30** II, 1222.

$C_{36}H_{28}O_2$ α-1.4-Diphenyl-1.4-di-α-naphthyl-2-buten-1.4-diol [cis-Form] (F. 167°) **34** I, 2749.
β-1.4-Diphenyl-1.4-di-α-naphthyl-2-buten-1.4-diol [trans-Form] (F. 231—232°) **34** I, 2749.
1.5-Bis-[diphenyloxymethyl]-naphthalin (F. 280° Zers.) **31** I, 779.
1.8-Bis-[diphenyloxymethyl]-naphthalin **31** II, 2874.
2.6-Bis-[diphenyloxymethyl]-naphthalin (F. 279 bis 281° Zers.) **31** I, 779.
3¹.9¹-Diphenyl-3¹.9¹-dioxy-3.9-diäthylperylen (F. 277°) **31** I, 277.
9.10-Dioxy-9.10-dibenzyl-9.10-dihydro-1.2;5.6-dibenzanthracen (F. 249—251°) **31** I, 3119.

$C_{36}H_{28}O_3$ 1.2.3.4.5-Pentaphenyl-1.4.6-trioxy-1.4-dihydrobenzol (F. 208—210°) **31** II, 1567.
Di-*p*-anisyl-β-naphthyl-β′-naphthoylmethan (F. 185°) **33** I, 1618.

$C_{36}H_{28}S$ 4-Diphenylmethyl-α-thionaphtholdiphenylmethyläther (F. 148°) **32** II, 3879.

$C_{36}H_{28}Pb$ Diphenyldibiphenylylblei, Spalt. **34** I, 1035.

$C_{36}H_{30}O$ Verb. $C_{36}H_{30}O$ (F. 203°) aus 1.4-Diphenylbutadien u. Benzoylchlorid **31** II, 3005.

$C_{36}H_{30}O_2$ 1.4-Diphenyl-1.4-di-α-naphthylbutan-1.4-diol (F. 220°) **34** I, 2749.
1.2-Di-*p*-tolyl-1.2-di-α-naphthylglykol (F. 150°) **30** II, 2779.
β-Phenyl-γ-benzoyl-γ-benzhydrylbutyrophenon (F. 180°) **33** I, 3311.
Verb. $C_{36}H_{30}O_2$ (F. 137—138°) aus d. KW-stoff $C_{42}H_{46}$ aus Diphenyl-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-carbinol bzw. Tetraphenyldi-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-äthan **33** I, 3932.

$C_{36}H_{30}O_4$ 1.2-Di-*p*-anisyl-1.2-di-α-naphthylglykol (F. 143—144°) **30** II, 2779.
symm. Di-*p*-anisyldi-β-naphthylglykol (F. 160°) **33** I, 1618.

$C_{36}H_{30}O_5$ Glycerin-α.β-dibenzoyl-α′-trityläther (F. 92—94°) **33** I, 2391.

$C_{36}H_{30}O_8$ 2.3.2′.3′-Tetramethoxy-9.9′-dianthranyldiacetat (F. 194—196°) **31** I, 2054.
3.6.3′.6′-Tetramethoxy-9.9′-dianthranyldiacetat (F. 255—256°) **31** I, 2054.
Dibenzoesäureester d. Dienolform d. Dibenzoylbernsteinsäurediäthylesters s. $C_{32}H_{22}O_8$.

$C_{36}H_{30}O_{11}$ **3-Oxo-6.3′.6′-triacetoxy-2.2′-di-[*p*-methoxyphenyl]-2.3′-dicumaranyl** (?) (F. 217°) **30 II**, 1225.

4-Acetyltetrabenzoylglucose (F. 149—150°) **32 II**, 2632.

Acetyl-1.3.4.5-β-tetrabenzoylfructose (F. 112 bis 113°) **33 I**, 2392.

$C_{36}H_{30}N_4$ **Chinhydron** $C_{36}H_{30}N_4$ (F. 132—135°) aus *N.N′*-Diphenyl-p-phenylendiamin u. *N.N′*-Diphenylchinondiimin (Bldg., Rkk., Hydrochlorid) **31 II**, 558; (Struktur) **32 I**, 819.

$C_{36}H_{30}Ge_2$ **Hexaphenylgermanoäthan (Hexaphenyldigerman)** (F. 336—337°) **30 II**, 3395; **32 II**, 51; **34 II**, 1291.

$C_{36}H_{30}Ge_6$ **Hexa-[phenylgermanium] 31 II**, 3092.

$C_{36}H_{30}Si_2$ **Hexaphenyldisilan** (F. 351—353°) **34 I**, 1969.

$C_{36}H_{32}O_5$ **2-Methoxy-9.9.10-tri-[4′-methoxyphenyl]-9.10-dihydroanthrol-(10)** (F. 193—194°) **32 I**, 3176.

$C_{36}H_{32}O_6$ **Des-N-methyltetrandrin** (F. 221°) **32 II**, 2659.

$C_{36}H_{34}O_2$ **Verb.** $C_{36}H_{34}O_2$ (F. 226,5—228° korr.) aus d. KW-stoff $C_{42}H_{46}$ aus Diphenyl-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-carbinol bzw. Tetraphenyldi-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-äthan **33 I**, 3932.

$C_{36}H_{34}O_3$ **Verb.** $C_{36}H_{34}O_3$ (F. 167—168°) aus 2-Phenacylbenzylcyclohexanon **34 II**, 1927.

$C_{36}H_{34}O_6$ **Korksäurebis-[*p*-phenylphenacylester]** (F. 151°) **32 II**, 370.

$C_{36}H_{34}O_8$ **5.5′-Disinomenoltetramethyläther** (F. 283°), Bldg., Erkennen d. α-1-Vinyl-3.4.5.6-tetramethoxyphenanthrendihydrids v. Goto als — **31 II**, 1708.

$C_{36}H_{34}O_{14}$ **1-Methyl-2-acetosalicosylalizarin** (F. d. Hydrats 126—128°) **32 I**, 1896.

$C_{36}H_{34}O_{16}$ **3.4′-Dioxy-5-benzoyloxy-7-β-tetraacetylglucosidoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid (Zers. 184—186°) **31 II**, 3492.

5-*O*-Benzoyl-4′-*O*-tetraacetylglucosidylpelargonidin, Chlorid (Zers. bei 198°) **31 II**, 3492.

$C_{36}H_{34}N_4$ **4.4′-Bis-[4‴-methylbenzylidenhydrazino]-4″-methyltriphenylmethan** (F. 200°) **32 II**, 3710; **34 I**, 1643.

$C_{36}H_{36}O_2$ **2.3.6.7.2′.3′.6′.7′-Octamethyl-10.10′-dihydrodianthranol 31 II**, 2736.

Dimethoxydibenzyloctahydroperylen (?) (F. 195°) **34 II**, 2387.

Di-[styryl-γ-phenylpropylketon] (F. 138°) **31 II**, 1419.

$C_{36}H_{36}O_4$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxyphenyl]-butatrien-(1.2.3)** (F. 226°) **30 II**, 2378.

1-[*p*-Äthoxyphenyl]-3-[di-(*p*-äthoxyphenyl)-methylen]-5-äthoxyinden (F. 122°) **30 II**, 2378.

$C_{36}H_{36}O_{17}$ **3-[*O*-Diacetyl-β-galaktosidyl]-5-benzoyl-4′-acetylmalvidin**, Chloridchlorhydrat **34 II**, 1932.

$C_{36}H_{38}O_4$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxyphenyl]-butin-(2)** (F. 96°) **30 II**, 2378.

1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxyphenyl]-butadien-(1.3) (F. 202°) **30 II**, 2379.

$C_{36}H_{38}O_{10}$ s. *Sequoyin*.

$C_{36}H_{38}O_{13}$ **Tetrahydroxylindeinsäuredimethyläther**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{36}H_{38}O_{19}$ **Violanin**, Unters. über — **33 I**, 3572; Perhydrolabbau, Konst. **33 I**, 234.

$C_{36}H_{40}O_{12}$ **Tri-[benzylglykolyl]-monoacetonglucose** (F. 73°) **34 I**, 1185.

$C_{36}H_{44}O_2$ **Acetat** $C_{36}H_{44}O_2$ (F. 216—217°) d. Alkohols $C_{34}H_{42}O$ aus Oxybisnorcholensäure **34 II**, 2849.

$C_{36}H_{46}N_4$ **Tetramethyltetrapropylporphin I 31 I**, 3472.

Tetramethyltetrapropylporphin II 31 I, 3472.

Tetramethyltetrapropylporphin III (F. 206°) **31 I**, 3473.

Tetramethyltetrapropylporphin IV (F. 218°) **31 I** 3472.

Octaäthylporphin (F. 318°), Verbrenn.-Wärme **33 II**, 3248.

$C_{36}H_{48}O_4$ *saurer* **Phthalsäureergosterylester** (F. 169°), Darst., Salze **30 II**, 745, 815*; Darst. v. W.-lösl. photoaktiviertem — **30 II**, 1615*; bestrahlte Salze **33 I**, 1480*.

$C_{36}H_{50}O_2$ **Benzoylanhydrohederagenol 33 II**, 553.

$C_{36}H_{50}O_3$ **Vitamin-D_2-anissäureester** (F. 99,5 bis 101°) **33 I**, 2575.

$C_{36}H_{50}O_8$ **Dimedonverb. d. Succindialdehyds** (F. 218°) **32 II**, 1161.

$C_{36}H_{50}O_{10}$ s. *Ailanthin*.

$C_{36}H_{50}O_{25}$ s. *Caramelen*.

$C_{36}H_{52}O_2$ **Cholesterylcinnamat**, Kerrkonstanten in benzol. Lsg. **30 I**, 3407.

Ostreasterylbenzoat (F. 151—152°) **34 II**, 961.

$C_{36}H_{52}O_3$ **Erucasäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 76°) **32 II**, 2446.

Brassidinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 85,6°) **34 II**, 2207.

Cetolsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 72,5°) **32 II**, 2446.

Cetelaidinsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 84,5°) **34 II**, 2207.

$C_{36}H_{52}O_4$ **Methoxyergostadiendiolbenzoat** (F. 158 bis 159°) **33 I**, 3577.

Acetylsalicylsäurecholesterylester (F. 105°) **32 I**, 2050.

$C_{36}H_{52}O_8$ **Triacetylchinovasäure**, Oxydat. **31 II**, 2165.

***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäureergosterylester** (F. 230° bzw. F. 160—168°) **32 II**, 2825.

***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäurevitamin-D_2-ester** (F. 100°) **32 II**, 2825.

$C_{36}H_{52}O_{13}$ s. *Scillaren A*.

$C_{36}H_{54}O_4$ **Diketoncarbonsäure** $C_{36}H_{54}O_4$, Bldg. d. Methylesters (F. 182—183°) aus Panaxsapogenin **31 I**, 1118, 1764.

$C_{36}H_{54}O_{15}$ s. *Strophanthin*.

$C_{36}H_{54}O_{18}$ **Heptacetylmenthollactosid** (F. 92°) **30 I**, 3296.

$C_{36}H_{54}O_{19}$ **Saccharoseoctapropionat**, Technologie **34 I**, 623.

$C_{36}H_{54}N_2$ **Lanostenonphenylhydrazon** (F. 136,5 bis 137,5° Zers.) **34 I**, 1053.

$C_{36}H_{56}O_{13}$ (?) s. *Periplocin*.

$C_{36}H_{56}O_{14}$ s. *Digitalin* [*Digitalinum verum, Lanata-Glykosid III, Lanatalin*].

Biosid $C_{36}H_{56}O_{14}$ (F. 195—200°) aus Strophanthus eminii **33 I**, 2699; **II**, 1035.

$C_{36}H_{56}O_{18}$ s. *Saponine-Cyclamin*.

$C_{36}H_{58}O_4$ (s. *Sapogenine-Isopanaxsapogenin*).

Panaxsapogenin s. *Sapogenine-Oleanolsäure*.

$C_{36}H_{60}O_4$ **Dihydropanaxsapogenin 31 I**, 1118.

1.2-Bis-[11′-carboxyundecadienyl-1′.3′]-3.4-di-*n*-butylcyclobutan 34 II, 2382.

3.4-Bis-[7′-carboxyheptyl]-9.10-bis-[*n*-butyl]-cyclododekatetraen (Cyclobieläostearinsäure) 34 II, 2382.

Tricyclobieläostearinsäure 34 II, 2383.

1.4-[α-(7′-Carboxyheptyl)-β-*n*-butylendoäthylen]-7-*n*-butyl-8-[7″-carboxyheptyl]-1.4.7.8.9.10-hexahydronaphthalin 34 II, 2382.

$C_{36}H_{60}O_{12}$ **Isovaleriansäureester d.** *inakt.* **Inosits** (F. 151°) **30 I**, 681.

$C_{36}H_{60}O_{30}$ **Hexaamylose**, Vork. in lösl. Stärke **32 I**, 150.

β-Hexaamylose, Eigg., Rkk., Mol.-Gew., Acetat **31 II**, 2448; Depolymerisat. **30 II**, 3132.

Hexahexosan aus Stärke, Einw. v. Amylosynthease **33 I**, 792.

Amylohexaose s. $C_{36}H_{62}O_{31}$.

Cellohexaose s. $C_{36}H_{62}O_{31}$.

$C_{36}H_{62}O_2$ **Hydroeuphorbonacetat** (F. 99°) **31 I**, 2487.

$C_{36}H_{62}O_4$ **Ferulasäurecerylester**, Vork. **32 II**, 1639.

$C_{36}H_{62}O_6$ **Triglycerid d. Undecylensäure 30 I**, 2183.

$C_{36}H_{62}O_{31}$ **Cellohexaose** (F. 266° Zers.), Darst. aus Cellulose, Derivv. **31 I**, 3108; Bldg. aus Tunicin, Peracetat **33 I**, 2939; Konst. **34 I**, 2578.

Amylohexaose (F. 258—263° Zers.) **34 II**, 1141.

Hexaamylose s. $C_{36}H_{60}O_{30}$.

$C_{36}H_{64}O_2$ **Arisaesterin** s. *Sterine-Pflanzensterine*.

$C_{36}H_{64}O_4$ *dimere* **Linolsäure**, Dimethylester **33 I**, 3184.

$C_{36}H_{64}O_{20}$ **Methyldiirisan 34 II**, 1115.

$C_{36}H_{66}O_3$ **Ölsäureanhydrid**, Herst. **34 I**, 3654*; Verwend. **32 II**, 291*.

$C_{36}H_{66}O_5$ **Diricinolsäure (Diricinussäure. Estolid d. Diricinolsäure)**, Darst. **33 II**, 2456*; Dreh.-

Vermögen **32 II**, 466; Sulfonier. **31 I**, 3608*; **34 I**, 2514*; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

Ricinolsäureanhydrid (Ricinusölsäureanhydrid), Sulfonier. **32 II**, 291*; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

$C_{36}H_{68}O_8$ **α.α-Dilauro-β-azelain** (F. 44°) **33 I**, 1702.

$C_{36}H_{68}O_2$ **Ölsäureoleylester** (Oleyloleat, Octadecenyloleat), Darst., Verwend. **32 I**, 1161; Sulfonier. (Verwend.) **33 I**, 2177*; **34 I**, 311*; Auftreten v. Seborrhoe bei Ratten infolge Fütter. mit — **34 II**, 2246.

$C_{36}H_{68}O_6$ **Triundecylin** (Glycerintriundecylat), Darst. **33 I**, 758; (röntgenograph. u. therm. Unters. d. β-, α- u. glasigen Form) **34 II**, 1911; —-Stoffwechsel (ω-Oxydat.) **33 I**, 3213; **II**, 1053; **34 II**, 3784; diaeidogene Wrkg. **34 I**, 1348; Verwend. **31 II**, 2177.

$C_{36}H_{68}O_{12}$ s. *Panaxin.*

$C_{36}H_{70}O$ **Äther** $C_{36}H_{70}O$ (?) (F. 48—49°) aus cis- bzw. trans-Eikosen-9-säure-(1) **30 I**, 2541.

$C_{36}H_{70}O_3$ **α-Stearoylstearinsäure**, Äthylester (F. 28—29°) **32 I**, 2941.

Stearinsäureanhydrid (Stearylanhydrid), Verwend. in d. Textilindustrie **31 I**, 1385*; **32 II**, 1720*.

Lacton $C_{36}H_{70}O_3$ aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{36}H_{70}O_4$ **Bernsteinsäuredicetylester**, Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184.

$C_{36}H_{70}O_6$ **Weinsäurecetylester**, Verwend. **31 II**, 1804*.

Erythritdipalmitat 31 I, 2603.

$C_{36}H_{72}O_2$ **Stearinsäureoctodecylester** (Stearylstearat) **32 I**, 1951*; **33 II**, 2456*.

$C_{36}H_{72}O_4$ **Dioxysäure** $C_{36}H_{72}O_4$ (F. 58—59,4°) aus Paraffin durch Luftoxydat. **34 II**, 2206.

$C_{36}H_{72}O_{13}$ **Monostearat d. Sorbithexaoxyäthyläthers**, Verwend. **32 I**, 3349*.

$C_{36}H_{72}N_4$ *C.C*-**Diheptadecyl-*N*-aminotriazol** (F. 135,5—136°) **34 I**, 3592.

$C_{36}H_{74}O$ **Alkohol** $C_{36}H_{74}O$ (F. 83°) aus Sapropel **30 II**, 3878.

$C_{36}H_{74}S_2$ **Dioctadecyldisulfid** (F. 62,5°) **34 I**, 3452.

$C_{36}H_{75}N$ **Dioctadecylamin** (Distearylamin) (F. 73 bis 74°), Darst. **34 II**, 1022*; (Verwend.) **32 II**, 1522*; Rkk. **33 II**, 2053*.

***n*-Butyldicetylamin** (F. 44—46°) **33 I**, 1937.

— 36 III —

$C_{36}H_{14}O_2Cl_2$ **Dichlordibenzoylenanthanthren 33 II**, 289*.

$C_{36}H_{14}O_2Br_2$ **Dibromdibenzoylenanthanthren 33 II**, 289*.

$C_{36}H_{16}O_2N_2$ **3.4;3′.4′-Dibenzflavanthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{36}H_{16}O_2S_2$ **Farbstoff** $C_{36}H_{16}O_2S_2$ aus Bz-1-Benzanthronylthioglykolsäure u. deren Derivv. **30 I**, 133*.

$C_{36}H_{16}O_4Cl_2$ **Dichlordi-1.2;1′.2′-dibenzdianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **32 I**, 3350*; Verwend. **33 II**, 288*.

$C_{36}H_{16}O_4Br_2$ *Bz*-**4.4′-Dibrom-1.2;1′.2′-dibenzdianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **32 I**, 3350*; Verwend. **32 II**, 2245*, 2544*.

$C_{36}H_{16}O_6N_2$ **4.4′-Diphthalimidodinaphthylendioxyd 33 II**, 712.

$C_{36}H_{16}O_6Br_2$ **Bisbrombindonylen 34 II**, 769.

$C_{36}H_{18}O_4N_2$ **5.6;5′.6′-Dibenzo-*N.N′*-dihydro-1.2-1′.2′-anthrachinonazin 31 I**, 1113.

2.3-Di-[anthrachinonyl-(2′)]-chinoxalin (F. 326,5°) **34 I**, 2596.

$C_{36}H_{18}O_4N_4$ **4′-Benzoylamino-5.10-pyrimidin-1.1′-anthrimidcarbazol**, Darst., Verwend. **32 II**, 3481*; Verwend. **33 I**, 2469*.

$C_{36}H_{18}O_4Cl_2$ **6.6′-Dichlordimethoxydibenzanthron 33 I**, 2876*.

$C_{36}H_{18}O_5Br_6$ *cis*-**Anhydrobisbindonhexabromid** (F. ca. 382—385°) **33 I**, 1125.

$C_{36}H_{18}O_6N_2$ **1-Phthalimino-2.1′-dianthrimid**, Darst., Verwend. **32 II**, 1525*; Spalt. **32 II**, 2114*.

$C_{36}H_{18}O_8S_2$ **1.3-Bis-[2′-carboxy-1′-anthrachinonylmercapto]-benzol 31 I**, 3516*.

$C_{36}H_{19}O_4N_3$ **2-[Anthrachinon-2′-carbonylamino]-*C*-phenyl-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{36}H_{19}O_4Br$ **Brom-*Bz*-2-*Bz*-2′-dimethoxydibenzanthron**, Verwend. **33 I**, 1358*.

x.x-Bromdimethoxydibenzanthron, Verwend. **33 II**, 942*.

$C_{36}H_{19}O_8N_3$ **1-Nitroanthrachinon-6-carbonsäure-[4′-benzoylaminoanthrachinonyl-(1′)-amid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 3440*.

$C_{36}H_{20}O_4N_2$ **Dibenzoyldiaminoanthanthron 30 II**, 2967*.

$C_{36}H_{20}O_4N_4$ **4-[1′-Anilidoanthrachinon-4′-carbonylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3482*.

$C_{36}H_{20}O_4Cl_2$ **Dinaphthoyldiphenyldicarbonsäurechlorid 33 II**, 786*.

$C_{36}H_{20}O_6N_2$ **4.4′-Diphthalimido-1.1′-dinaphthol-(2.2′) 33 II**, 712.

$C_{36}H_{20}O_8N_2$ **2.2′-Succinimino-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **33 II**, 620*.

$C_{36}H_{21}O_2N$ **Dimethylaminodibenzanthron**, Verwend. **30 II**, 3861*.

$C_{36}H_{21}O_4N_3$ **Verb.** $C_{36}H_{21}O_4N_3$ (F. 334°) aus 1-Amino-2-[phenylazomethin]-anthrachinon **30 II**, 1550.

$C_{36}H_{21}O_6N_3$ **4-Amino-5-benzoylamino-8-methoxyanthrimidcarbazol**, Rkk. **33 II**, 1598*.

5-Amino-4′-benzoylamino-8-methoxy-1.1′-anthrimidocarbazol, Darst., Verwend. **30 I**, 899*; **32 II**, 3481*; Verwend. **33 I**, 2469*.

1-[1′-Aminoanthrachinon-2′-carboylamino]-1.5-benzoylaminoanthrachinon 34 II, 3184*.

$C_{36}H_{22}O_2Cl_2$ **5.8-Dichlor-1.4-diacenaphthoylnaphthalin** (F. 307°), Verwend. **32 II**, 297*.

$C_{36}H_{22}O_6N_2$ **Bis-[2′.3′-oxynaphthoyl]-2.6-diamino anthrachinon**, Verwend. **30 I**, 2317*.

$C_{36}H_{22}O_6Cl_4$ **Tetrachlorphthalsäurebis-[*p*-phenylphenacylester]** (F. 193°) **32 II**, 370.

$C_{36}H_{22}O_{10}S_2$ **Leukodimethoxydibenzanthronschwefelsäureester** (Enolschwefelsäureester d. Dimethoxydibenzanthrons, Soledonjadegrün), Eigg., Anwend. (Übersicht) **31 II**, 3270; Darst. **33 I**, 1849*; **II**, 2901*; Verwend. **34 I**, 3927*; (zum Färben u. Drucken v. Wolle) **34 I**, 2979.

$C_{36}H_{24}ON_4$ **Verb.** $C_{36}H_{24}ON_4$ (F. 211° Zers.) aus Yohimboasäuren **30 II**, 1086.

$C_{36}H_{24}O_4N_2$ **1.1′-Dinaphthylen-2.8′;2′.8-dioxyd-3.3′-dicarbonsäuredi-*o*-toluidid** (F. 398—400°), Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

Diphenylacetyldiaminoperylen-3.10-chinon 32 II, 3395.

$C_{36}H_{24}O_6N_2$ **1.1′-Dinaphthylen-2.8′;2′.8-dioxyd-3.3′-dicarbonsäuredi-*p*-anisidid** (F. 425—426°), Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

$C_{36}H_{24}O_6N_4$ **2.6-Bis-[phthalimido]-3.5-di-*p*-toluidinochinon** (F. 264°), Darst. **30 I**, 206; Rkk. **30 I**, 207, 208.

$C_{36}H_{24}O_8N_4$ **2.6-Bis-[phthalimido]-3.5-di-*p*-anisidinochinon** (F. 278°), Darst. **30 I**, 207; Rkk. **30 I**, 207, 208.

$C_{36}H_{25}O_4Br$ **Verb.** $C_{36}H_{25}O_4Br$ (F. 212°) aus Diphenyltetrabenzoyläthan **30 I**, 3781.

$C_{36}H_{25}O_8N$ **4-Nitrophthalsäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 120°) **32 II**, 370.

$C_{36}H_{26}O_2N_2$ *N.N′*-**Dimethylperylen-3.9-dicarbonsäureanilid** (F. 270—272°) **31 I**, 278.

$C_{36}H_{26}O_4N_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[4-acetylphenyl]-diiminoäther 30 I**, 2412.

$C_{36}H_{26}O_4N_8$ **Verb.** $C_{36}H_{26}O_4N_8$ (F. 207° Zers.) aus 4.5-[2′-Phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-cumarandion-2-[p-dimethylaminoanil] **34 II**, 2225.

$C_{36}H_{26}O_6N_2$ **Diiminoäther** $C_{36}H_{26}O_6N_2$ aus *p*-Aminophenylessigsäure u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{36}H_{26}O_6N_6$ **[2.6-Di-*p*-toluidino-3.5-bis-(phthalimido)-chinon]-dioxim** (F. 232—235°) **30 I**, 208.

$C_{36}H_{26}O_8N_4$ *symm.* **Di-[2-(3′.4′-methylendioxyphenyl)-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 290°) **33 II**, 3433.

$C_{36}H_{26}O_8N_6$ **[2.6-Di-*p*-anisidino-3.5-bis-(phthalimido)-chinon]-dioxim** (F. 247—248°) **30 I**, 208.

$C_{36}H_{27}OP$ **Tribiphenylphosphinoxyd** (F. 233—234°) **30 II**, 1983.

$C_{36}H_{27}O_2Cl$ **1.2.3.4.5-Pentaphenyl-1.4-dioxy-6-chlor-1.4-dihydrobenzol** (F. 264—266°) **31 II**, 1567.

$C_{36}H_{27}O_2Br$ **1.2.3.4.5-Pentaphenyl-1.4-dioxy-6-brom-1.4-dihydrobenzol** (F. 206° Zers.) **31 II**, 1567.

$C_{36}H_{27}O_3P$ **Tris-*p*-phenoxyphenylphosphin** (F. 111°) **33 I**, 1612.

$C_{36}H_{27}O_4P$ **Tri-[2-diphenyl]-phosphat** (F. 114°) **32 II**, 925*.

$C_{36}H_{27}O_5N$ **3.3-Bis-[3′-phenyl-4′-acetoxyphenyl]-isatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2684*.

$C_{36}H_{27}Cl_2As$ **Tribiphenylarsindichlorid** **30 I**, 2088.

$C_{36}H_{27}Cl_2Sb$ **Tribiphenylstibindichlorid** (F. 273 bis 274°) **30 II**, 1222.

$C_{36}H_{27}Br_2As$ **Tribiphenylarsindibromid** **30 I**, 2088.

$C_{36}H_{27}Br_2Sb$ **Tribiphenylstibindibromid** (F. 259 bis 260°) **30 II**, 1222.

$C_{36}H_{27}J_2Sb$ **Tribiphenylstibindijodid** (F. 176—178°) **30 II**, 1222.

$C_{36}H_{27}SP$ **Tribiphenylphosphinsulfid** (F. 141—142°) **30 II**, 1983.

$C_{36}H_{27}SAs$ **Tribiphenylarsinsulfid** (F. 239—240°) **30 I**, 2088.

$C_{36}H_{27}SSb$ **Tribiphenylstibinsulfid** (F. 173° Zers.) **30 II**, 1222.

$C_{36}H_{28}OAs_2$ *symm.* **Diphenyldi-*p*-diphenylylarsyloxyd** (F. 124—126°) **30 I**, 664.

$C_{36}H_{28}OGe$ **Tris-*p*-biphenylylgermaniumhydroxyd**, Bromid (F. 242°) **31 II**, 3092.

$C_{36}H_{28}O_3N_2$ **Anisal-3.3′-bis-[phenyl-1-oxindol]** (F. 213°) **33 I**, 1133.

$C_{36}H_{28}O_3N_4$ **Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-*m*-xylidid**, Verwend. **32 I**, 749*.

Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-*p*-xylidid, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{36}H_{28}O_4N_2$ **4.4′-Di-[2′.8′-oxynaphthoylamino]-3.3′-dimethyldiphenyl**, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{36}H_{28}O_4N_4$ **1.4-Di-[2′-phenyl-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin** (F. 265°) **33 II**, 3433.

3-Oxydiphenylamincarbonsäure-1′.5′-diaminonaphthalid (F. 293°) **31 I**, 1519*.

Diiminoäther $C_{36}H_{28}O_4N_4$ aus *p*-Aminoacetanilid u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{36}H_{28}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5.5-diallylbarbitursäure** (F. 242,5°) **34 II**, 3287.

$C_{36}H_{28}O_5N_4$ **[4′-Benzoylamino-2′.5′-dimethoxybenzolazo]-2.3-oxynaphthoesäure-α-naphthalid**, Verwend. **34 II**, 525*.

$C_{36}H_{28}O_6N_2$ **4.4′-Di-[2″.3″-oxynaphthoylamino]-3.3′-dimethoxydiphenyl**, Verwend. **34 I**, 3806*.

4.4′-Di-[2″.8″-oxynaphthoylamino]-3.3′-dimethoxydiphenyl, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{36}H_{28}O_6N_4$ **Diiminoäther** $C_{36}H_{28}O_6N_4$ aus *p*-Aminophenylglycin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{36}H_{28}O_6Br_4$ **Tetrabromphenolcamphoreindibenzoat** (F. 174—175° Zers.) **31 I**, 271.

$C_{36}H_{28}O_9N_2$ **Dilacton** $C_{36}H_{28}O_9N_2$ aus Orcein u. Acetessigester **34 II**, 256.

$C_{36}H_{29}O_2As$ **Tribiphenylarsindihydroxyd** (F. 262 bis 263°) **30 I**, 2088.

$C_{36}H_{29}O_2Sb$ **Tribiphenylstibindihydroxyd** (F. 210 bis 211° Zers.) **30 II**, 1222.

$C_{36}H_{30}OGe_2$ **Triphenylgermaniumoxyd** (F. 183 bis 184° korr.) **30 I**, 2400; **32 II**, 50.

$C_{36}H_{30}OSi_2$ **Hexaphenyldisiloxan** (F. 221—222°) **31 II**, 1129.

$C_{36}H_{30}O_2N_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[2.4-dimethylphenyl]-diiminoäther** **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[2.5-dimethylphenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{36}H_{30}O_3Si_3$ **Trianhydrotrisdiphenylsilicandiol**, Einw. v. $AlCl_3$ **32 I**, 52.

$C_{36}H_{30}O_4N_2$ **Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*o*-phenetyldiiminoäther** **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*m*-phenetyldiiminoäther **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-*p*-phenetyldiiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{36}H_{30}O_4N_4$ ***N.N′*-Di-[2-phenyl-6-methoxy-4-chinoyl]-äthylendiamin** **31 II**, 1705.

$C_{36}H_{30}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-isopropyl-5-allylbarbitursäure** (F. 226,5°) **34 II**, 3287.

Farbstoff $C_{36}H_{30}O_5N_2$ aus Aldehydofluorescein u. Fluorescein (Darst., färber. Verh.) **30 I**, 64.

$C_{36}H_{30}O_6N_4$ *symm.* **Di-[2-(4′-methoxyphenyl)-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 276°) **33 II**, 3433.

Phthalsäure-*p*-phenetolazophenolester (F. 214 bis 215°) **30 I**, 45.

Isophthalsäure-*p*-phenetolazophenolester (F. 256 u. 252°) **30 I**, 45.

Terephthalsäure-*p*-phenetolazophenolester **30 I**, 45.

$C_{36}H_{30}O_6N_6$ **Indigo-5.7.5′.7′-tetrapyridiniumhydroxyd**, Tetrabromid **34 II**, 848*.

Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäureamid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{36}H_{30}O_8N_4$ *symm.* **Di-[2-(3′-methoxy-4′-oxyphenyl)-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 256°) **33 II**, 3433.

Bisphenobenzoylbrenzcatechin **32 II**, 2043.

Bisphenobenzoylresorcin **32 II**, 2043.

Bisphenobenzoylhydrochinon **32 II**, 2043.

$C_{36}H_{31}O_2N$ **β-Phenyl-γ-benzoyl-γ-benzhydrylbutyrophenonoxim** (F. 165°) **33 I**, 3311.

β-Phenyl-γ-benzoyl-γ-benzhydrylbutyranilid (F. 198°) **33 I**, 3311.

$C_{36}H_{31}NSi_2$ **Bistriphenylsiliciumimin** (F. 175°) **30 I**, 204.

$C_{36}H_{32}O_2N_2$ **4.4′-Diphenyl-2.2′-divinylenchinolin-1.1′-dimethylhydroxyd**, Dijodid **32 I**, 2046.

4.4-Bis-[β-(α′-chinolyl)-vinyl]-diphenyl-bis-methylhydroxyd, Bismethylsulfat **33 II**, 1292*.

$C_{36}H_{32}O_3N_2$ **Dibenzal-*N*-methylchanopseudostrychnin** (F. 284—285° Zers.) **32 II**, 3411.

$C_{36}H_{32}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-äthyl-5-*n*-butylbarbitursäure** (F. 250,0°) **34 II**, 3287.

***N.N′*-Dixanthydryl-5.5-dipropylbarbitursäure** (F. 269,0°) **34 II**, 3287.

$C_{36}H_{32}O_5N_4$ **1-Oxy-2.4-di-[β-(1′-oxymenaphthyl-2′)-ureidomethyl]-naphthalin** **31 I**, 2998.

$C_{36}H_{32}O_9S$ **2-Thioäthyl-3.4.5.6-tetrabenzoyl-*al*-glucose** (F. 65—66°) **32 I**, 661.

$C_{36}H_{33}O_2Cl$ **Verb.** $C_{36}H_{33}O_2Cl$ (F. 262°) aus 1.4-Diphenylbutadien u. Acetylchlorid **31 II**, 3005.

$C_{36}H_{33}O_3N_3$ **Anhydroglucosetri-β-naphthylamin** **31 II**, 3099.

$C_{36}H_{34}O_2N_4$ **Verb.** $C_{36}H_{34(36)}O_2N_4$ (F. 235°) aus Calycanthin **31 I**, 3689.

$C_{36}H_{34}O_3N_2$ **Dibenzal-*N*(*b*)-methyldihydrochanopseudostrychnin** **34 II**, 2236.

$C_{36}H_{34}O_3N_4$ **4.4′-Bis-[4‴-methoxybenzylidenhydrazino]-4″-methoxytriphenylmethan** (F. 215 bis 216°), Darst. **31 I**, 1275; **II**, 3472; **34 I**, 1643; Sulfonier. **33 I**, 3192.

$C_{36}H_{34}O_8N_4$ **Oxoacetoxyphäoporphyrin a**$_5$ **34 II**, 2087.

$C_{36}H_{34}O_8N_6$ **Diacetylverb.** $C_{36}H_{34}O_8N_6$ aus d. Verb. $C_{32}H_{30}O_6N_6$ (aus diazotiertem Methylen-di-p-phenetidin u. Methylendisalicylamid) **31 II**, 3018*.

$C_{36}H_{35}O_6N_3$ **5.7-Diacetyl-Δ^2-1.3.4.6-tetra-[*p*-methoxyphenyl]-trimidin** (F. 132°) **33 II**, 1358.

$C_{36}H_{35}O_6N_5$ **Phäophorbid-b-oxynitril** **33 II**, 1363.

$C_{36}H_{36}O_2N_4$ **Verb.** $C_{36}H_{36(34)}O_2N_4$ (F. 235°) aus Calycanthin **31 I**, 3689.

$C_{36}H_{36}O_5N_2$ **Trilobin** (F. 235°), Konst. **31 I**, 1114; **33 I**, 784; (Bruttoformel) **32 II**, 2660; (Absorpt.-Spektr.) **33 II**, 3131.

Isotrilobin („**Homotrilobin**") (F. 215°), Bruttoformel, Nomenklatur **32 II**, 2659; Konst. **33 I**, 785; (Absorpt.-Spektr.) **33 II**, 3131; (Hofmannscher Abbau, Oxydat.) **31 I**, 1115

Verb. $C_{36}H_{36}O_5N_2$ (F. d. Hydrats 130—140°) aus Demethylotetrandrin **32 II**, 2659.

$C_{36}H_{36}O_7N_4$ (s. *Chlorophylle-Koprorhodine*).

10-Acetoxyphäophorbid a, Konst. d. Methylester **34 II**, 2086.

10-Acetoxyphäoporphyrin a$_5$ (**Acetylneophäoporphyrin a**$_6$), Dimethylester, Cu-Salz **34 II**, 69; Darst., Hydrolyse **34 II**, 2086.

$C_{36}H_{36}O_{12}N_8$ **Dinitrokoproporphyrin I** **31 I**, 3362.

$C_{36}H_{37}O_{10}N_5$ **Nitrokoproporphyrin I** **31 I**, 3362.

$C_{36}H_{37}O_{12}N_5$ **Nitrodioxykoproporphyrin I** **31 I**, 3362.

$C_{36}H_{38}O_4N_4$ **Dimethylprotoporphyrin**, Dimethylester (F. 265° korr.) **33 I**, 3576.

$C_{36}H_{38}O_4Br_2$ **1.1.4.4-Tetra-[*p*-äthoxyphenyl]-2.3-dibrombuten-(2)** (F. 184,5°) **30 II**, 2378.

$C_{36}H_{38}O_6N_2$ ***d*-Bebeerin**, Konst. **34 I**, 2132.

Curin (*l*-Bebeerin) (F. 212°), Konst., Mol.-Gew., Derivv. **34 I**, 2132; Pharmakologie u. Chemie **34 II**, 1645.

Daphnandrin, pharmakolog. Wirksamk. **31 I**, 620.

Isochondodendrin, Konst. **30 I**, 3314; **32 II**, 3097; **34 I**, 2134.

Trilobamin (F. 195°), Isolier., Rkk., Derivv., Konst. **32 I**, 238; Farbrk. mit H_2SO_4-HNO_3 **33 II**, 3131.

Bisdemethylsinomenyliden 30 I, 1312.

Verb. $C_{36}H_{38}O_6N_2$ (F. 260°) aus Oxyacanthin **30 I**, 388.

Berbamin s. $C_{37}H_{40}O_6N_2$.

Oxyacanthin s. $C_{37}H_{40}O_6N_2$.

$C_{36}H_{38}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Chloroporphyrin-e₇-lacton* [Dimethylester]; *Chlorophylle-10-Oxyphäoporphyrin-a₅-äthyläther* [*Phäoporphyrin a₆*]).

10-Äthoxyphäophorbid a, Äthylmethylester **34 I**, 709; Abbau d. Methylesters **34 II**, 66; katalyt. Hydrier. d. Äthylesters **34 II**, 950.

Dipropionyldeuteroporphyrin (1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-dipropionyl-6.7-dipropionsäureporphin), Dimethylester (F. 185°) **33 I**, 3576.

$C_{36}H_{38}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin-a₇-äthyläther* [*Isophäoporphyrin a₇*].

$C_{36}H_{38}O_8N_4$ (s. *Porphyrine-Koproporphyrine*.)

Chlorin $C_{36}H_{38}O_8N_4$ (F. 209°) aus Phäophorbid b **33 II**, 3293.

$C_{36}H_{38}O_{12}N_4$ s. *Porphyrine-Koproxanthoporphinogen*.

$C_{36}H_{39}O_6N_5$ **Phäoporphyrin-a_6-oxim 32 II**, 3720.

$C_{36}H_{40}O_6N_2$ **Bis-1.1′-thebainon** (Zers. 265°) **34 II**, 1627.

α-Dithebainon (F. 308—310° Zers.), Darst., Rkk., Derivv., Konst. **30 II**, 1084; Verss. zur Sulfonier. **30 II**, 3415.

β-Dithebainon (F. 235—237°) **30 II**, 1085.

$C_{36}H_{40}O_6N_4$ (s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin 658*).

Dihydro-10-äthoxyphäophorbid α, Äthylester (F. 175°) **34 II**, 950.

Verb. $C_{36}H_{40}O_6N_4$ aus Brommethylphylloporphyrin u. Malonester (Trimethylester) **34 I**, 1658.

$C_{36}H_{40}O_8N_2$ **Kopro-I-chlorintetracarbonsäure 31 I**, 3362.

$C_{36}H_{42}O_2N_2$ ***o,o′*-Stilben-bis-aminomethylen-*akt.*-campher** (F. 295—296°) **31 II**, 2007.

rac. o.o′-**Stilben-bis-aminomethylencampher** (F. 295—296°) **31 II**, 2007.

$C_{36}H_{42}O_4N_4$ **Dimethylmesoporphyrin IX**, Dimethylester (F. 246° korr.) **33 I**, 3576.

α.γ-Dimethylmesoporphyrin V 33 I, 2553.

Metathebainonketazin (?) (F. 200—210°) **34 I**, 707.

$C_{36}H_{42}O_6N_4$ **Bis-1.1′-thebainonoxim 34 II**, 1627; **33 I**, 3576.

1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-oxypropyl-6.7-dipropionsäureporphyrin 33 I, 3576.

Dimethylhämatoporphyrin. — **Dimethylester (Tetramethylhämatoporphyrin)**, Darst. **31 I**, 2207; **32 I**, 954; Absorpt.-Spektr., Mol.-Verbb. mit Nitrophenolen **30 I**, 693; Red. d. Fe-Salzes **30 I**, 2898.

$C_{36}H_{44}O_2N_2$ ***o.o′*-Dibenzyl-bis-aminomethylen-*akt.*-campher** (F. 266—268°) **31 II**, 2007.

rac. o.o′-**Dibenzyl-bis-aminomethylencampher** (F. 272—273°) **31 II**, 2007.

$C_{36}H_{44}O_3N_4$ **Verb.** $C_{36}H_{44}O_3N_4$ (F. 229°) aus [3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl]-pyrroäthanon **32 I**, 1373.

isomere **Verb.** $C_{36}H_{44}O_3N_4$ (F. 263°) aus d. Verb. $C_{36}H_{44}O_3N_4$ vom F. 229° (aus [3.5.3′.5′-Tetramethyl-4.4′-diäthyl]-pyrroäthanon) **32 I**, 1373.

$C_{36}H_{44}O_4N_2$ **Bisdihydrodesoxykodein**, Darst., Erkennen d. „α-Dihydrodesoxykodeins" v. Freund als — **32 I**, 1789; Entmethylier.-Vers. **33 II**, 3285.

$C_{36}H_{44}O_6N_2$ *akt.* **Bis-1.1′-dihydrothebainon** (F. 258°) **34 II**, 1627.

dl-**Bis-1.1′-dihydrothebainon** (F. 334°) **34 II**, 1628.

akt. **Bis-8.8′-dihydrothebainon** (F. 303°) **34 II**, 1627.

dl-**Bis-8.8′-dihydrothebainon** (F. 307°) **34 II**, 1627.

Tetrahydro-α-dithebainon 30 II, 1085.

Tetrahydro-β-dithebainon (F. d. Methylalkoholate 266°) **30 II**, 1085.

Bis-1.1′-demethoxydihydrosinomenin (F. 258°) **34 II**, 1627.

akt. **Bis-8.8′-demethoxydihydrosinomenin** (Zers. bei 305°), Darst., Eigg. **30 II**, 1704; **34 II**, 1627; (Rkk., Derivv.) **30 I**, 1312; Bromier. **30 I**, 3560.

$C_{36}H_{44}O_8N_2$ **Pseudomorphindimethylhydroxyd**, Darst., Acetolyse d. bas. Jodids (F. 294° Zers.) **30 II**, 1084.

$C_{36}H_{46}O_4N_4$ **Xanthoporphyrinogen** $C_{36}H_{46}O_4N_4$ (F. 262°) **31 I**, 3472.

$C_{36}H_{48}O_2N_2$ **Pyrazolinderiv.** $C_{36}H_{48}O_2N_2$, Bldg. d. Methylesters (F. 254—256° Zers., korr.) aus Ketoursonsäuremethylester u. Phenylhydrazin **33 II**, 1690.

$C_{36}H_{48}O_3Si_3$ **Trianhydrotriscyclohexylphenylsilicandiol** (F. 117—118°) **32 II**, 2044.

$C_{36}H_{48}O_6N_2$ **Ergosteryl-[3.5-dinitro-4-methyl-1-benzoat]** (F. 213—214°) **32 II**, 880.

Vitamin-D_2-[3.5-dinitro-4-methyl-1-benzoat] (F. 115—116°) **32 II**, 880.

Tachysteryl-[3.5-dinitro-4-methyl-1-benzoat] (F. 154—155°) **33 I**, 238.

Suprasterin-II-[3.5-dinitro-4-methylbenzoesäureester] (F. 170°) **33 I**, 2575.

Phenol (F) $C_{36}H_{48}O_6N_2$ aus Sinomenin (Bldg., Jodmethylat) **30 II**, 1704.

$C_{36}H_{48}O_8N_{12}$ **Koproporphyrintetrahydrazid**, Fe-Salz **31 I**, 3361.

$C_{36}H_{49}ON_3$ ***N*-Phenylstearyl-*p*-aminoazobenzol** (F. 82—82,5°) **30 I**, 1295.

$C_{36}H_{50}ON_2$ **1-Benzyl-2-pentadecylbenzimidazolbenzylhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 2826*.

$C_{36}H_{51}O_3N$ **Tri-[1-phenylhexanol-(5)]-amin (Tri-[2-oxy-5-phenylhexyl]-amin)**, Hydrochlorid (F. 78°) **30 II**, 2127; **32 I**, 3296.

$C_{36}H_{52}ON_4$ **[Tetra-(2.4-dimethyl-3-äthylpyrryl-(5)]-tetrahydrofuran** (F. 184°) **34 II**, 3950.

$C_{36}H_{52}O_4N_4$ **Lanostenon-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 207°) **34 I**, 1053.

$C_{36}H_{52}O_6N_2$ **Sitosteryl-[3.5-dinitro-1-benzoat]** (F. 203°) **32 II**, 880.

Cinchol-3.5-dinitrobenzoesäureester (F. 200 bis 202°) **34 I**, 711.

Rhamnol-3.5-dinitrobenzoat (F. 202—203°) **34 I**, 710.

$C_{36}H_{52}O_{19}N_4$ **Cellotetraoseosazon** (F. 228° Zers.) **31 I**, 3108.

$C_{36}H_{53}O_3N$ **Hippursäurecholesterylester** (F. 153 bis 154°) **30 II**, 1377.

$C_{36}H_{53}O_{21}N_3$ *akt.* **Heptaacetylleucylglycylglycincellobiosid**, Äthylester (F. 100 bzw. 193°) **33 I**, 1282.

$C_{36}H_{54}O_2N_4$ **Dehydrier.-Prod. d. [Biskryptopyrryl]-äthanons** (F. 230°) **34 II**, 3951.

$C_{36}H_{54}O_3S$ **Stigmasteryl-*p*-toluolsulfosäureester**, Spalt. **32 II**, 224.

$C_{36}H_{54}O_6N_2$ **4-Methyl-3.5-dinitrobenzoesäure-[hexahydroisopyrovitaminester]** (F. 164—165°), **33 I**, 2574.

$C_{36}H_{55}O_2N$ **Cholesterylacetyl-*o*-anisidin** (F. 85°) **34 II**, 449.

Cholesterylacetyl-*p*-anisidin (F. 143°) **34 II**, 449.

$C_{36}H_{55}O_4N$ **[3.4-Dimethoxyphenyl]-cholesterylurethan** (F. 160°) **34 I**, 2419.

$C_{36}H_{55}O_6N$ **Artabotrin** s. $C_{21}H_{29}O_4N$.

$C_{36}H_{56}O_3S$ **Sitosteryl-*p*-toluolsulfosäureester**, Spalt. **32 II**, 224.

$C_{36}H_{57}O_2N$ **Sitostanolphenylurethan (Ostreastanolphenylurethan)** (F. 175°) **34 II**, 961.

$C_{36}H_{57}O_{19}P$ **Tri-[diacetonglucose-3]-phosphorsäureester 30 II**, 2635.

Tri-[β-diacetonfructose-1]-phosphorsäureester 31 II, 2311.

$C_{36}H_{58}O_3N_2$ **Verb.** $C_{36}H_{58}O_3N_2$ (F. 213°) aus 2.4-Dimethyl-3-äthylpyrrol-5-carbonsäureazid u. Cholesterin **30 II**, 2133.

$C_{36}H_{58}O_3S$ **Sitostanol-*p*-toluolsulfosäureester** (F. 154 bis 155°) **32 II**, 224.

$C_{36}H_{59}O_5N_3$ **Cyclamiretinsemicarbazon** s. $C_{29}H_{49}O_4N_3$.

$C_{36}H_{60}O_{15}N_{14}$ ***l*-Leucyltriglycyl-*l*-leucyloctaglycylglycin**, Krystallstruktur **31 I**, 3345.

$C_{36}H_{66}O_3Si_3$ **Trianhydrotrisdicyclohexylsilicandiol** (F. 237—239°) **32 II**, 2044; **33 II**, 2258.

$C_{36}H_{66}O_7Si_2$ **Pyrokieselsäurecyclohexylester** (F. 217°) **31 II**, 1963.

$C_{36}H_{66}O_9Si_3$ *trimerer* **Metakieselsäurecyclohexylester** (F. 216°) **31 II**, 1963.

$C_{36}H_{68}O_4Cl_2$ **1.4-Dichlordipalmitylerythrid** (F. 78 bis 79°) **31 I**, 2603.

$C_{36}H_{69}O_6B$ **Borlaurinsäureanhydrid**, Darst. **33 II**, 1429*; Red. **33 II**, 605*.

$C_{36}H_{70}O_4S_2$ **α-Disulfodistearinsäure**, keimtötende Wrkg. v. —-Seifen **31 I**, 3577.

$C_{36}H_{72}O_2N_4$ **Di-[11-oxyheptadecyl]-*N*-aminotriazol** (F. 139,5—140,5°) **34 I**, 3592.

$C_{36}H_{72}O_4N_2$ *symm.* **Di-[12-oxystearoyl]-hydrazin** (F. 153—154°) **34 I**, 2109.

$C_{36}H_{74}O_2N_2$ ***N.N.N'.N'*-Tetramethyldiaminocyclotriakontadien-*N.N'*-dimethylhydroxyd**, Dijodid **33 II**, 370.

$C_{36}H_{74}O_4S$ **Di-*n*-octadecylsulfat** (F. 70,2—70,7° korr.) **34 II**, 419.

— 36 IV —

$C_{36}H_{16}O_2N_4Br_2$ **Di-[4'-brom-1'.8'-naphthoylenbenzimidazol]** **34 I**, 468*.

$C_{36}H_{16}O_5N_4S_5$ s. *Hydronblau R.*

$C_{36}H_{17}O_6N_2Cl$ **1-Phthalimido-3'-chlor-2.1'-dianthrimid**, Darst., Verwend. **33 I**, 1202*.

$C_{36}H_{18}O_4N_3Cl$ **4-Benzoylamino-*C*-[2'-chlor-3'-anthrachinonyl]-1.9-anthrapyrimidin** **33 I**, 1027*.

$C_{36}H_{19}O_6N_2Cl$ **1-Chloranthrachinon-2-carbonsäure-[1'-benzoylaminoanthrachinonyl-4'-amid]**, Verwend. **31 I**, 3178*.

$C_{36}H_{20}O_2N_4S_5$ s. *Pyrogenindigo A.*

$C_{36}H_{20}O_8N_4S_5$ s. *Pyrogenindigo*; *Pyrogenindigo B.*

$C_{36}H_{22}O_5N_4S_3$ s. *Immedialindon JBN.*

$C_{36}H_{25}O_6N_5S_2$ s. *Sulfoncyaninschwarz B* [*Sulfoncyaninschwarz 2B*, *Echtcyaninschwarz B*].

$C_{36}H_{25}O_{10}N_7S_3$ s. *Benzoechtblau FR.*

$C_{36}H_{25}O_{11}N_5S_3$ s. *Chlorazol Tief-Helio BK.*

$C_{36}H_{27}O_4N_4Cl$ **1-[2'-Methoxy-5'-(carboyl-2''-aminonaphthalin)-benzolazo]-2-oxy-3-(carboylamino-2'''-methyl-5'''-chlorbenzol)-naphthalin**, Darst., Verwend. **34 II**, 3060*.

$C_{36}H_{28}O_{10}N_8As_2$ **Diphenyl-4.4'-dis-[azo-2''.4''-dioxy-5''-azobenzol-4'''-arsinsäure]** **31 I**, 451.

$C_{36}H_{28}O_{18}N_4S_6$ **1.5-Bis-[3'-(*m*-carboxyphenylsulfonylamino)-benzolsulfonylamino]-naphthalin-3.7-disulfonsäure**, Verwend. d. Di-Na-Salzes **31 II**, 3710*.

$C_{36}H_{30}O_8N_{10}As_2$ **Diphenyl-4.4'-dis-[azo-2''-amino-4''-oxy-5''-azobenzol-4'''-arsinsäure]** **31 I**, 451.

$C_{36}H_{32}O_{14}N_6S_6$ ***N.N'*-Bis-[(3'''-aminobenzol-1'''-sulfonyl)-3''-aminobenzol-1''-sulfonyl]-benzidin-2.2'-disulfonsäure**, Darst. **32 II**, 1525*; Verwend. **32 II**, 292*.

$C_{36}H_{34}O_4N_6Cl_2$ **3.3'-Dichlordiphenyl-4.4'-bisdiazoacetessigsäurexylidid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{36}H_{34}O_6ClAs_3$ **Tridiphenylarsinsäurechlorid** (F. 121°) **30 I**, 2399.

$C_{36}H_{34}O_{18}N_4S_5$ **Pentasulfonsäure** $C_{36}H_{34}O_{18}N_4S_5$ aus 4.4'-Bis-[4-methoxybenzylidenhydrazino]-4''-methoxytriphenylmethan **33 I**, 3192.

$C_{36}H_{36}O_{20}N_6S_6$ **Diformaldehydsulfoxylat d. 3.3'-Dimethoxy-4.4'-bis-[1''-oxy-3''.6''-disulfo-8''-aminonaphthyl-2''-hydrazino]-diphenyls**, Hexa-Na-Salz **32 II**, 1474*.

$C_{36}H_{38}O_4N_4Se$ **Selenomethylmalondi-*m*-toluidid** (F. 221°) **30 II**, 1213.

Selenomethylmalondi-*p*-toluidid (F. 224—225°) **30 II**, 1213.

$C_{36}H_{42}O_6N_2Br_2$ **1.1'-Dibrombis-8.8'-demethoxydihydrosinomenin** (F. 227°) **30 I**, 3560.

$C_{36}H_{47}O_9NS$ **1-Diformyldesoxycholylamino-8-naphthol-4-sulfonsäure** **33 II**, 3623*.

$C_{36}H_{50}O_2N_2Br_6$ **Perhydrobixinbis-[2.4.6-tribromanilid]** (F. 83°) **33 I**, 235.

Perhydronorbixindi-[2.4.6-tribromanilid] (F. 83°) **33 I**, 617.

$C_{36}H_{51}O_8N_2Cl$ **Sitosteryl-[2-chlor-3.5-dinitro-1-benzoat]** (F. 174—175°) **32 II**, 880.

$C_{36}H_{52}O_4NBr$ **Sitosteryl-[4-brom-3-nitro-1-benzoat]** (F. 169°) **32 II**, 880.

$C_{36}H_{53}O_{10}N_3S_3$ ***N*-Dodecyl-*N*-pentamethyl-*p.p'.p''*-triaminotriphenylcarbinoltrisulfonsäure** **33 II**, 3487*.

$C_{36}H_{60}O_{16}N_{10}S_2$ **Di-[glycyl-*l*-leucyl]-*S.S*-glutathion**, Darst., Verh. gegen Enzyme **32 I**, 687; **II**, 1187; Aktivier. v. Lipase durch — **33 I**, 3089.

— 36 V —

$C_{36}H_{26}O_{14}N_4Cl_4S_6$ ***N.N'*-Bis-[(3'''.4'''-dichlorbenzol-1'''-sulfonyl)-3''-aminobenzol-1''-sulfonyl]-benzidin-2.2'-disulfonsäure**, Na-Salz (Darst., Verwend.) **32 II**, 1525*.

4''.4'''-Bis-[3'-(1.2-dichlorbenzol-4-sulfonylamino)-benzol-1'-sulfonyl]-benzidin-*m.m'*-disulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3710*.

$C_{36}H_{28}O_8N_2Cl_2S$ s. *Violamin 3B.*

$C_{36}H_{56}O_{16}N_8Cl_2S_2$ **oxydiertes Chloracetyl-*dl*-leucylglutathion** **32 I**, 687.

C_{37}-Gruppe.

— 37 I —

$C_{37}H_{26}$ **9.9-Di-[3'-biphenyl]-fluoren** (F. 190—193°) **30 II**, 2649.

$C_{37}H_{27}$ **Tribiphenylylmethyl**, Elektronenaffinität **32 I**, 3257.

$C_{37}H_{76}$ **18-Äthylpentatriakontan** (F. 20—21° bzw. 27—28°), Darst., Viscositätsmess. **34 I**, 1024. Viscositätsmess. **34 II**, 3237.

— 37 II —

$C_{37}H_{18}O_5$ **Methylenanhydrobisbiindon** (F. 280° Zers.) **33 I**, 2247.

$C_{37}H_{22}O_4$ **Dioxydibenzanthronmonoisopropyläther**, Darst., Verwend. **34 I**, 1890*.

$C_{37}H_{22}O_7$ **Trimethylentriphenylmethanketodibenzoyloxycarbonsäure** **32 I**, 1237.

$C_{37}H_{24}O_2$ **1.1'.3'-Triphenylruben-3-carbonsäure**, Darst. **34 I**, 2751; Äthylester (F. 195°) **34 II**, 769.

$C_{37}H_{24}O_8$ **Tribenzoylgarcinol** (F. 244°) **34 I**, 231.

$C_{37}H_{25}N$ **Pentaphenylbenzonitril** (F. 271—272°) **34 I**, 214.

$C_{37}H_{26}O$ **Pentaphenylbenzaldehyd** **34 I**, 214.

$C_{37}H_{26}O_2$ **Pentaphenylbenzoesäure** (F. 345°) **34 I**, 214.

$C_{37}H_{26}O_4$ **3a.4.7.7a-Tetrahydro-1-keto-3.3a.8.9-tetraphenyl-4.7-äthanoinden-5.6-dicarbonsäureanhydrid** (F. 301°) **34 I**, 45.

$C_{37}H_{26}O_{11}$ **Di-[methyloxycarboxyphenyl]-fluoresceinylmethan** **30 I**, 64.

$C_{37}H_{27}Cl$ **Tribiphenylylchlormethan** **32 I**, 3258.

$C_{37}H_{28}O$ **2.3'.3''-Triphenyltriphenylcarbinol** **30 II**, 2649.

4.4'.4''-Tribiphenylylcarbinol (F. 207°), Darst. **32 I**, 383; Lichtabsorpt. **31 I**, 1882.

$C_{37}H_{28}S_3$ **4.4'.4''-Tri-[phenthio]-triphenylmethan** (F. 105—106°) **33 I**, 2246.

$C_{37}H_{29}N$ **Biphenylylaminodibiphenylylmethan**, Verwend. **33 I**, 3252*.

***p*-Biphenylyl-*p*-aminotetraphenylmethan**, Verwend. als Kautschukalter.-Schutzmittel **33 I**, 3251*.

$C_{37}H_{30}N_2$ ***p*-Triphenylmethyl-*p'*-phenylaminodiphenylamin**, Verwend. **34 II**, 351*.

Dibiphenyldiaminodiphenylmethan, Verwend. **34 I**, 3932*.

$C_{37}H_{31}N_3$ **Triphenyltriaminotriphenylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.

$C_{37}H_{32}Ge_2$ **Ditriphenylgermanylmethan** (F. 132 bis 133°) **32 II**, 50.

$C_{37}H_{32}Sn_2$ **Bistriphenylstannylmethan** (F. 104,5° korr.) **34 I**, 1969.

$C_{37}H_{34}O_{10}$ **1.2-Aceton-3.4.5.6-tetrabenzoyl-*d*-mannit** (**1.2-Isopropyliden-3.4.5.6-tetrabenzoyl-*d*-mannit**) (F. 114°), Darst. **30 I**, 510; Darst., Rkk. **33 II**, 2522; Erkennen des — v. Ohle als 3.4-Aceton-1.2.5.6-tetrabenzoylmannit **33 II**, 1013.

3.4-Aceton-1.2.5.6-tetrabenzoylmannit (F. 122 bis 123°), Erkennen des 1.2-Isopropyliden-3.4.5.6-tetrabenzoyl-d-mannits von Ohle als — **33 II**, 1013.

$C_{37}H_{34}O_{15}$ **2-Acetosalicosyl-1-acetylalizarin** (F. 198°) **32 I**, 1896.

8-Acetosalicosyl-1-acetylchrysazin (F. 206 bis 207°) **32 I**, 1896.

$C_{37}H_{36}O_6$ **Des-N-methyldauricin**, Abbau **30 II**, 3571.

Azelainsäure-*p*-phenylphenacylester (F. 141°) **32 II**, 370.

$C_{37}H_{36}O_{17}$ **3-[*O*-Triacetyl-β-xylosidoxy]-5-benzoyl-4′-acetylmalvidin**, Chlorid **34 II**, 1932.

$C_{37}H_{37}N_3$ **4.4′.4″-Hexamethyltriaminotrinaphthylmethan** (F. 266—267,5°) **31 I**, 1756.

$C_{37}H_{38}N_6$ **4.4′-Bis-[*p*-dimethylaminobenzylidenhydrazino]-triphenylmethan** (F. 213—214°) **31 II**, 3471.

$C_{37}H_{42}O_7$ **Gitoxigenindibenzoat** **33 II**, 2826.

$C_{37}H_{44}O_6$ **Verb. $C_{37}H_{44}O_6$** aus d. Benzoylchinon $C_{37}H_{44}O_8$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{37}H_{44}O_7$ **α-Dihydrogitoxigenindibenzoat** (F. 253°) **33 II**, 3578.

β-Dihydrogitoxigenindibenzoat (F. 233°) **33 II**, 3578.

$C_{37}H_{44}O_8$ **Benzoylchinon $C_{37}H_{44}O_8$** (F. 285—286° Zers.) aus Tribenzoylchinovasäure **30 I**, 3443.

$C_{37}H_{46}O_6$ **Verb. $C_{37}H_{46}O_6$** (F. d. Alkoholats 189 bis 190°) aus d. Benzoylchinon $C_{37}H_{44}O_8$ (aus Tribenzoylchinovasäure) **30 I**, 3443.

$C_{37}H_{48}O_4$ **Glycerin-α.γ-di-*techn.*-tolyläther-β-abietat**, Darst., Verwend. **31 I**, 441.

$C_{37}H_{50}O_2$ **Ergosterinzimtsäureester**, Verseif. **30 I**, 391.

$C_{37}H_{50}O_4$ **Dehydroursolsäurebenzoat**, Methylester (F. 210—212°) **31 II**, 3214.

$C_{37}H_{50}O_6$ **Benzoylchinovasäure**, Dimethylester (F. 235—236°) **30 I**, 3443.

$C_{37}H_{52}O_2$ **Agnosterylbenzoat** (F. 203°) **30 II**, 2656.

Dehydro-α-amyrinbenzoat (F. 171—172°) **30 II**, 3776.

$C_{37}H_{52}O_4$ **Oleanolsäurebenzoat** (**Benzoylswertiasäure**) (F. 265° korr.), Darst. **33 II**, 2142; Methylester **32 II**, 1026.

Benzoylursolsäure (**Ursolsäurebenzoat**), Methylester (F. 217—218° korr.) **31 II**, 3214; **33 II**, 722.

Peroxyd eines Oxy-β-amyrinbenzoats (**Oxido-β-amyrinbenzoats**) (?) (F. 333°) **34 I**, 1985.

$C_{37}H_{52}O_5$ **Ergostadientriolacetatbenzoat** (F. 186 bis 187°) **30 II**, 1863.

$C_{37}H_{53}N$ **Cholesteryl-1(α)-naphthylamin** (F. 203°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

Cholesteryl-2(β)-naphthylamin (F. 201°) **32 I**, 3468*; **34 II**, 449.

$C_{37}H_{54}O_2$ **Lanosterylbenzoat** (F. 191,5°) **30 II**, 2656; **33 II**, 720; **34 I**, 1053.

Amyrin-α-benzoat (**Benzoyl-α-amyrin**) (F. 193 bis 194°), Darst. **32 I**, 2841; therm. Zers. **33 II**, 553; Dehydrier. (mit S) **30 II**, 3776; (mit Se) **33 I**, 1297.

Amyrin-β-benzoat (**Benzoyl-β-amyrin**) (F. 232 bis 233°), Darst. **32 I**, 2841; therm. Zers. **33 II**, 553; Dehydrier. mit S **30 II**, 3776; Einw.: v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; v. O_3 **31 II**, 3206; **34 I**, 1985.

$C_{37}H_{54}O_4$ **Acetylkresotinsäurecholesterylester** (F. 158—159°) **32 I**, 2050.

$C_{37}H_{54}O_5$ **Monoozonid d. β-Amyrinbenzoats**, Darst. **31 II**, 3206; Rkk. **34 I**, 1985.

$C_{37}H_{54}O_{13}$ s. *Scillaren A*.

$C_{37}H_{56}O_2$ **β-Methylzimtsäure-β′-cholestanylester** **33 II**, 699; **34 I**, 1038.

β-Methylzimtsäure-ε-cholestanylester **33 II**, 699; **34 I**, 1038.

$C_{37}H_{56}O_9$ **Verb. $C_{37}H_{56}O_9$** aus Crotonsamen **32 II**, 1028.

$C_{37}H_{56}O_{18}$ s. *Helleborein*.

$C_{37}H_{58}O_2$ **β-Phenylbuttersäure-β-cholestanylester** **33 II**, 699.

β-Phenylbuttersäure-ε-cholestanylester **33 II**, 699.

$C_{37}H_{58}O_7$(?) s. *Saponine-Sanguisorbin*.

$C_{37}H_{58}O_8$ ***n*-Butan-1.2.3.4-tetracarbonsäuresitosterylester** (F. 168°) **32 II**, 2825.

$C_{37}H_{64}O_2$ **Cholesterylcaprinat**, fl. Krystalle in Gemischen mit — **31 I**, 1231.

$C_{37}H_{64}O_5$ **Dimethylcyclamiretin** s. $C_{30}H_{50}O_4$.

$C_{37}H_{66}O_{10}$ **β-Palmito-α.α-diazelain** (F. 57°) **33 I**, 1702.

$C_{37}H_{68}O_6$ **Laurobutyroolein**, —-Geh. d. Butterfetts, Oxydat. **33 I**, 1699.

$C_{37}H_{68}O_{21}$ **Tridekamethylcellotetrose** (?) (F. 151 bis 153°) **31 II**, 550.

$C_{37}H_{70}O_6$ **α-Aceto-α′.β-dipalmitin**, Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

β-Aceto-α.α′-dipalmitin, Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

$C_{37}H_{72}O_5$ **α.α′-Palmitostearin** (F. 34°), Bldg. **31 I**, 3672; Rkk., Konst. **31 II**, 411.

α.β-Dimargarin (F. 70—72°), Identität (?) d. — v. Thompson mit d. α.γ-Dimargarin v. Thompson **30 I**, 3663.

α.γ-Dimargarin (F. 70—72°), Identität (?) d. — v. Thompson mit d. α.β-Dimargarin v. Thompson **30 I**, 3668.

$C_{37}H_{76}O$ **18-Äthylpentatriakontanol-18** (F. 38 bis 41°) **34 I**, 1024.

$C_{37}H_{76}S_4$ **Pentaerythrittetra-*n*-octylthioäther** ($K_{p,0,001}$ 238—240°) **33 I**, 405.

— 37 III —

$C_{37}H_{17}O_6N$ **[2-Carboxyanthrachinonyl-1]-aminoanthanthron**, Äthylester **32 II**, 783*.

$C_{37}H_{18}O_8N_2$ **1-Phthalimino-3′-carboxy-2.1′-dianthrimid**, Äthylester **32 II**, 2114*; **33 I**, 1202*.

$C_{37}H_{19}O_6N$ **2-Phthalimino-2′-methyl-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **33 II**, 620*.

$C_{37}H_{20}O_3N_2$ **Keto-4.4′-dinaphthalsäuredianilid** (F. 354—356°) **33 I**, 3567.

$C_{37}H_{20}O_3N_4$ **4-[*p*-(Anthrachinon-2′-carbonylamino)-benzoylamino]-1.9-anthrapyrimidin**, Darst., Verwend. **32 II**, 3480*.

$C_{37}H_{20}O_7N_2$ **1-Phthalimino-4′-methoxy-2.1′-dianthrimid** **32 II**, 1525*.

$C_{37}H_{21}O_4N$ **1′-Anthrachinonyl-6-amino-*Bz*-1-phenoxybenzanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 995*.

$C_{37}H_{22}O_3N_2$ **1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-4-anilinoanthrachinon**, Darst., Verwend. **32 I**, 141*; Verwend. **31 II**, 3048*.

$C_{37}H_{22}O_4Br_2$ **Methyläther d. Dibromdi-1.2-benzanthrahydrochinonyls** **32 I**, 3350*.

$C_{37}H_{23}O_4N_3$ **[2-Benzoylfluorenon-7]-1′-azo-2′-oxy-3′-naphthoesäureanilid** (Zers. 286°) **32 II**, 1919.

$C_{37}H_{23}O_7N_3$ **1-Aminoanthrachinon-2-carbonylamino-1′.5′-benzoylamino-8′-methoxyanthrachinon** **34 II**, 3184*.

$C_{37}H_{26}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-methyl-5-phenylbarbitursäure** (F. 282°) **34 II**, 3287.

$C_{37}H_{26}O_6N_2$ **ω-Methylenbis-[5-acetyl-8-(benzoyloxy)-chinolin]** **31 II**, 243.

$C_{37}H_{27}O_7Cl$ **4.4′.4″-Triphenoxytriphenylcarbeniumperchlorat** (F. 236—238°) **33 I**, 2246.

$C_{37}H_{28}O_3N_2$ **1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-4-hexahydroanilidoanthrachinon**, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-hexahydroanilidoanthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-8-hexahydroanilidoanthrachinon, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

$C_{37}H_{31}ON_3$ s. *Lichtblau [Anilinblau]*.

$C_{37}H_{31}OP$ **Methyltribiphenylphosphoniumhydroxyd** **30 II**, 1983.

$C_{37}H_{31}OAs$ **Methyltribiphenylarsoniumhydroxyd** **30 I**, 2088.

$C_{37}H_{31}O_2N_3$ *p*-Dimethylaminobenzal-3.3′-bis-[phenyl-1-oxindol] (F. 221°) **33 I**, 1133.

$C_{37}H_{31}O_4P$ Tris-*p*-phenoxyphenylmethylphosphoniumhydroxyd, Jodid (F. 115°) **33 I**, 1612.

$C_{37}H_{32}O_5N_2$ Di-[dimethylaminophenyl]-fluoresceinylmethan (F. 70—72°), Darst., färber. Verh. **30 I**, 63.

N.N′-Dixanthydryl-5-*n*-butyl-5-allylbarbitursäure (F. 240,0°) **34 II**, 3287.

$C_{37}H_{33}O_{11}N$ *O*-Tetrabenzoyl-*N*-[α-oxypropionyl]-glucosamin (F. 238°) **31 I**, 1901.

$C_{37}H_{34}ON_2$ 4.4′-Diphenyl-1.1′-diäthyl-2.2′-carbocyanin, Jodid **32 I**, 2046.

$C_{37}H_{34}O_5N_2$ *N.N′*-Dixanthydryl-5-äthyl-5-isoamylbarbitursäure (F. 251,0°) **34 II**, 3287.

$C_{37}H_{34}O_{12}N_{10}$ *N*-[4.4′.4″-Hexamethyltriaminotrityl]-2.4.6.2′.4′.6′-hexanitrodiphenylamin **31 I**, 3113.

$C_{37}H_{35}O_3N$ 3.4-Dibenzyloxydibenzylaminopropiophenon (F. 84—86°) **34 II**, 2418*.

$C_{37}H_{36}O_5N_6$ *symm.* Harnstoff d. 6-[*m*-Amino-*p*-toluylamino]-chinolinmethylhydroxyds, Salze **34 I**, 3771*.

$C_{37}H_{36}O_6N_2$ s. *Menisarin*.

$C_{37}H_{36}O_7N_4$ Propionylphäophorbid b, Fe-Salz **31 I**, 2765.

$C_{37}H_{36}O_{10}N_2$ *O.N*-Dibenzoyltetrahydrobrucinonsäure **33 I**, 3942.

$C_{37}H_{36}O_{10}N_4$ 1.10-Dioxy-2.4.7.9-tetramethyl-3.8-dicarboxy-5.6-dipropionsäure-15-phenyltetrapyrran-12.18-dien, Tetraäthylester (F. 184°) **31 II**, 583.

$C_{37}H_{38}ON_2$ Dibenzyldiäthyldiaminotriphenylcarbinol, Verwend. v. Derivv. zur Konservier. v. Erbsen **30 II**, 834*.

$C_{37}H_{38}O_6N_2$ (s. *Cepharanthin*; *Menisarin*; *Phäanthin*).

Dibenzoyltetrahydrobrucin **33 I**, 3942.

$C_{37}H_{38}O_{10}N_2$ Farbstoff $C_{37}H_{38}O_{10}N_2$ (F. 237—238°) aus Dicentra canadensis **32 II**, 3901.

$C_{37}H_{38}O_{10}N_4$ s. *Porphyrine-Isokonchoporphyrin*; *Porphyrine-Konchoporphyrin*.

$C_{37}H_{39}O_2N_3$ (s. *Neocyanin* [*Allocyanin, Kryptocyanin* {*O. A.*} *1, Dijodid d. 10-(N-Äthyllepidyl)-1.1′-diäthyl-4.4′-carbochinocyanin*]).

10-[*N*-Äthylchinaldyl]-1.1′-diäthyl-2.2′-carbochinocyanin, Jodid (F. 244,5° Zers.) **34 II**, 2228.

$C_{37}H_{40}O_6N_2$ Berbamin (F. 170—172°), Konst. **31 I**, 2761; **32 II**, 3098; (Beziehh. zum Oxyacanthin) **34 I**, 55; Isolier.: aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; aus einer Varietät d. Berberis Thumbergii („Megi", „Shobaku"), Absorpt.-Spektr., Hydrochlorid **31 I**, 1116; Farbrk. mit H_2SO_4-HNO_3 **33 II**, 3131.

Oxyacanthin (F. 217°), Konst. **30 I**, 388; **II**, 2389; **31 I**, 2761; **32 II**, 3098; **33 I**, 784; **34 I**, 2133; (Beziehh. zum Berbamin) **34 I**, 55; Isolier.: aus Berberis heteropoda **33 II**, 1692; aus einer Varietät d. Berberis Thumbergii („Megi", „Shobaku"), Absorpt.-Spektr., Rkk., Salze **31 I**, 1115; Methylier. **32 II**, 2659; sympathicolyt. Wrkg. v. — (Alkaloid d. Berberis vulgaris L.) **34 I**, 1518; Farbrk. mit H_2SO_4-HNO_3 **33 II**, 3131.

Curinmethyläther (F. 206—208°) **34 I**, 2132.

isomere Curinmethyläther **34 I**, 2132.

Dibenzoylhexahydrobrucin (F. ca. 135° Zers.) **33 I**, 3943.

Base $C_{37}H_{40}O_6N_2$ (F. 207—209°) aus einer Varietät d. Berberis Thumbergii („Megi", „Shobaku") **31 I**, 1116.

Verb. $C_{37}H_{40}O_6N_2$ (F. d. Hydrats 240°) aus Demethylotetrandrin **32 II**, 2659.

Berbaminmethyläther s. $C_{38}H_{42}O_6N_2$.

Oxyacanthinmethyläther s. $C_{38}H_{42}O_6N_2$.

Trilobamindimethyläther s. $C_{38}H_{42}O_6N_2$.

$C_{37}H_{40(42)}O_6N_2$ Hydromenisarin (F. 162°), Darst., Salze **30 II**, 2389; Farbrk. mit H_2SO_4-HNO_3 **33 II**, 3131.

$C_{37}H_{40}O_6N_4$ Porphyrin $C_{37}H_{40}O_6N_4$ (F. 269°) aus Phäoporphyrin a6 **32 II**, 3720.

$C_{37}H_{40}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin-a7-trimethylester* [*Allophäoporphyrin a7*]; *Chlorophylle-Rhodin g* [Trimethylester]; *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g7* [Trimethylester].

$C_{37}H_{40}O_7N_5$ (?) s. *Mitraphyllin* [Michiels].

$C_{37}H_{40}O_8N_4$ s. *Chlorophylle-Rhodinporphyrin g8* [Trimethylester].

$C_{37}H_{42(40)}O_6N_2$ Hydromenisarin s. $C_{37}H_{40(42)}O_6N_2$.

$C_{37}H_{44}O_5N_6$ „*symm.* Dichitenylharnstoff" (F. 154°) **31 I**, 286.

$C_{37}H_{44}O_8S_4$ Tetra-[β-phenäthylsulfonmethyl]-methan (F. 183°) **33 I**, 406.

$C_{37}H_{44}O_9S_2$ 6-Trityl-2.3.4.5-tetraacetylgalaktosediäthylmercaptal **34 II**, 3499.

$C_{37}H_{46}O_4S$ Dehydrothiooleanolsäurebenzoat, Methylester (F. 266—268°) **32 II**, 1026.

$C_{37}H_{46}O_{20}S_2$ 6.6′-*p*-Toluolsulfo-2.3.4.2′.3′-pentacetyl-β-methylcellobiosid (F. 160—162°) **30 I**, 3772.

$C_{37}H_{47}O_2N_5$ Pyrroporphyrin-[diäthylaminoäthylester] **33 II**, 2331*.

$C_{37}H_{48}ON_6$ Pyrroporphyrin-[diäthylaminoäthylamid] (F. 210° korr.) **33 II**, 2331*.

$C_{37}H_{48}O_2S$ Benzoat $C_{37}H_{48}O_2S$ (F. 224—225°) aus β-Amyrinbenzoat u. S **30 II**, 3776.

$C_{37}H_{48}O_5N_2$ Bisdihydrodesoxykodeinmethylhydroxyd, Salze **32 I**, 1789.

$C_{37}H_{50}O_2N_2$ *p*-[Diphenylamino]-phenyloleylurethan (F. 78—78,5°) **30 II**, 1969.

$C_{37}H_{51}O_3N$ Hippursäureergosterylester (F. 166 bis 167°) **30 II**, 1377.

$C_{37}H_{51}O_4N$ *m*-Nitrobenzylidenverb. d. Allobetulons (F. 137—139°) **31 I**, 289.

$C_{37}H_{51}O_{10}N$ Taxin (F. 121—124°), Isolier., Rkk., physiol. Wrkg. **31 II**, 2617; Rkk., Derivv., Konst. **34 II**, 3392; pharmakolog. Wrkg. **32 II**, 1802; Vergift. durch Taxusblätter **34 I**, 1671.

$C_{37}H_{52}O_6N_2$ 3.5-Dinitrobenzoesäureamyrylester (F. 220—221,5°) **34 I**, 3350.

$C_{37}H_{52}O_{11}N_4$ Verb. $C_{37}H_{52}O_{11}N_4$, Darst. d. Jodids (F. 207° Zers.) aus d. Methylester d. Säure $C_{17}H_{22}O_5N_2$ (aus Vomicin) **33 I**, 1626.

$C_{37}H_{53}O_2N$ α-Euphorbol-α-naphthylurethan (F. 174°) **31 II**, 1007.

$C_{37}H_{54}O_6N_2$ Sitosteryl-[3.5-dinitro-4-methyl-1-benzoat] (F. 189°) **32 II**, 880.

$C_{37}H_{56}O_{11}N_4$ Verb. $C_{37}H_{56}O_{11}N_4$, Darst. d. Jodids aus d. Methylester d. Säure $C_{17}H_{24}O_5N_2$ (aus Vomicin) **33 I**, 1626.

$C_{37}H_{57}O_2N$ Cholesterylacetyl-*o*-phenetidin (F. 88°) **34 II**, 449.

Cholesterylacetyl-*p*-phenetidin (F. 129°) **34 II**, 449.

$C_{37}H_{57}O_6N_2$ s. *Purapuridin*.

$C_{37}H_{60}O_{10}N_4$ s. *Regularobufotoxin*; *Viridobufotoxin*.

$C_{37}H_{61}O_{12}N$ Solanidinglucosegalaktosid **33 I**, 2820.

$C_{37}H_{73}O_4Cl$ Glycerindicetylätherchloracetat, Verwend. **34 I**, 3126*.

$C_{37}H_{76}O_8S_4$ Tetra-[*n*-octylsulfonmethyl]-methan (F. 80°) **33 I**, 406.

— 37 IV —

$C_{37}H_{19}O_6N_3S$ Benzthiazol-2.6-dicarbonsäure-bis-[1′-anthrachinonylamid] **34 II**, 3848*.

$C_{37}H_{25}O_2NS$ Propylaminobenzanthronylsulfid **30 I**, 1227*.

$C_{37}H_{27}O_4ClS_3$ 4.4′.4″-Tri-[phenthio]-triphenylcarbeniumperchlorat (F. 145°) **33 I**, 2246.

$C_{37}H_{27}O_4ClSe_3$ 4.4′.4″-Tri-[phenseleno]-triphenylcarbeniumperchlorat **33 I**, 2246.

$C_{37}H_{29}O_8N_3S$ 5-*p*-Toluolsulfamino-1.4-di-[*m*-methoxybenzoylamino]-anthrachinon **34 I**, 300*.

$C_{37}H_{31}O_4N_3S$ s. *Alkaliblau 6 B*.

$C_{37}H_{31}O_{10}N_3S_3$ s. *Poirriersblau* [*Triphenylrosanilintrisulfonsäure, NH4-Salz*].

$C_{37}H_{32}O_{10}NBr$ *O*-Tetrabenzoyl-*N*-[α-brompropionyl]-glucosamin (F. 189°) **31 I**, 1901.

$C_{37}H_{32}O_{17}N_6S_4$ 2.2′-Dimethoxy-5.5′-dimethyl-4.4′-bis-[3″.6″-disulfo-8″-oxynaphthalin-1″-azo]-carbanilid, Verwend. **34 II**, 1996*.

$C_{37}H_{36}O_6N_2S_2$ s. *Guineagrün*; *Guineagrün B* [*Säuregrün B extra*]; *Xylenblau AS*.

$C_{37}H_{36}O_7N_2S_2$ s. *Patentblau A* [*Disulphinblau A*, *Alphazurin A*].

$C_{37}H_{36}O_9N_2S_3$ s. *Lichtgrün SF gelblich* [*Säurelichtgrün*].

$C_{37}H_{37}O_6N_3S_2$ s. *Eriocyanin A*; [*Brillantsäureblau EG*]; *Säureviolett 7 B*.

$C_{37}H_{42}O_3N_4S_3$ s. *Erioglaucine* bzw. *Erioglaucin A*.
$C_{37}H_{55}O_{12}N_3S_3$ **Trischwefelsäureester d. Tri-[4-(*N*-oxyäthylbutylamino)-phenyl]-methans**, Einw. v. Na_2SO_3 **34 II**, 1028*.

— **37 V** —

$C_{37}H_{35}O_6N_2ClS_2$ s. *Benzylgrün B*.

C_{38}-Gruppe.

— **38 I** —

$C_{38}H_{24}$ **Dispiro-9.9′-difluoren-9″.9‴-[9.10-dihydroanthracen]** (F. 471—474° korr.) **30 II**, 2650.

$C_{38}H_{26}$ **Spiro-9-fluoren-9′-[10.10-diphenyl-9.10-dihydroanthracen]** (F. 363—364° korr.) **30 II**, 2650.

1.2-Diphenyl-1.2-dibiphenylenäthan (Bisdiphenylendiphenyläthan) (F. 256°), Darst. bzw. Bldg.: aus Triphenylmethyl (photochem., Mechanismus) **34 I**, 3054; aus Hydrazophenylfluoren, Spalt. durch H_2 **33 I**, 3568; aus 9-Phenylfluorenol **31 I**, 3236; **II**, 3209; (Peroxyd) **30 II**, 736; aus Phenyldiphenylenbrommethan **33 II**, 871; Einw. v. Mg + $MgBr_2$ **30 II**, 1982.

$C_{38}H_{28}$ *p.p′*-**Bis-[diphenylmethylen]-diphenyl**, Valenztautomerie **31 I**, 778.

5-Benzhydryl-9.9-diphenylfluoren (F. 219—220°) **30 II**, 392; **33 II**, 1875.

9.9.10.10-Tetraphenyldihydroanthracen (F. 157 bis 158°) **30 II**, 1068.

9.10-Tetraphenyldihydrophenanthren (F. 339,5 bis 341°) **33 II**, 1876.

$C_{38}H_{30}$ **Diphenyldibiphenylyläthan** (F. 245°) **30 II**, 735.

diastereomeres **Diphenyldibiphenylyläthan** (F. 202°) **30 II**, 735.

1.1.1.2-Tetraphenyl-2-*p*-diphenylyläthan (F. 161 bis 171° bzw. 166—175°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

Hexaphenyläthan, Bldg. **33 II**, 871; Dissoziat.-Geschwindigk. **30 I**, 3674; (u. Aktivier.-Energie) **34 I**, 379; Radikalbldg. (Quantentheoret.) **33 II**, 2118; Autoxydat. (Kinetik) **30 I**, 1619; (Kettenrk.) **34 I**, 380; (Geschwindigk. in Ggw. v. Pyrogallol) **34 I**, 380; indirekte Hydrolyse (Rk.-Mechanismus) **34 I**, 2124; Rk. mit K **30 I**, 2554; Rkk. **33 II**, 3272; S-halt. —-Analoga **31 I**, 78; **II**, 3346.

p-**Benzhydryltetraphenylmethan** (F. 228° korr.) **30 II**, 736; **32 I**, 815; **II**, 2633; **33 II**, 703.

o.o′-**Dibenzhydryldiphenyl**, Br-Anlager. **30 II**, 391.

4‴″.4‴″-Dimethylsexiphenyl (F. 469°) **31 II**, 3344.

$C_{38}H_{38}$ **Tetraphenyldi-[*tert.*-butyläthinyl]-äthan** (F. 141—142°), Darst., Isomerisier. **32 I**, 224; Umlager. **32 I**, 2580.

3.3′-Diphenyl-1.1′-di-*tert.*-butyl-1.1′-diindenyl (F. 150—151°), Darst., Rkk., Konst. **32 I**, 2581; Konst. **33 I**, 420.

Kohlenwasserstoffe $C_{38}H_{38}$ aus 3.3′-Diphenyl-1.1′-di-tert.-butyl-1.1′-diindenyl **32 I**, 224, 2581.

$C_{38}H_{40}$ *dimeres* **1.1-Diphenyl-4.4.4-trimethylbutadien-(1.2)** (F. 178,8—179,8°) **32 I**, 225.

Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{40}$ (F. 162,8—163,8°) aus d. KW-stoff $C_{38}H_{38}$ (aus Diphenyl-[tert.-butyläthinyl]-brommethan) **32 I**, 225.

$C_{38}H_{42}$ **3.3′-Diphenyl-1.1′-di-*tert.*-butyl-1.1′-dihydrodiindenyl** (F. 132—133°) **32 I**, 2581.

Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{42}$ (F. 181—182°) aus 3.3′-Diphenyl-1.1′-di-tert.-butyl-1.1′-diindenyl **32 I**, 2581.

$C_{38}H_{54}$ **Tetracyclohexyldiphenyläthan 30 II**, 2648.

Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{54}$ (Kp.$_{0,2}$ 230—250°) aus d. Diphenylcarbinol $C_{38}H_{56}O$ (aus Cholestenon) **32 II**, 3562.

Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{54}$ (F. 171—172°) aus Verb. $C_{38}H_{56}Cl_2$ (aus Tri-[tert.-butyläthinyl]-carbinol) **32 I**, 2582.

Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{54}$ (F. 209—211°) aus Dicyclohexylphenylchlormethan bzw. Tetracyclohexyldiphenyläthan **30 II**, 2648.

$C_{38}H_{58}$ *sym.* **Dicyclohexyltetra-[*tert.*-butyläthinyl]-äthan** (F. 149—150°) **30 II**, 3389.

$C_{38}H_{78}$ **Kohlenwasserstoff $C_{38}H_{78}$**, röntgenograph. Nachw. in Paraffinfraktt. **31 II**, 1090.

— **38 II** —

$C_{38}H_{20}O_3$ **1.9; 5.10-Di-[*peri*-naphthylen]-endo-9.10-[α.β-bernsteinsäureanhydrid]-anthracen** (Zers. bei 310°) **32 II**, 3237.

$C_{38}H_{20}O_6$ *Bz*-**2-*Bz*-2′-Diacetoxydibenzanthron**, Verwend. **32 II**, 3479*; **33 I**, 1358*.

$C_{38}H_{22}O_5$ α-**Naphthylidenindandionbiindon** (F. 260°) **33 I**, 57.

$C_{38}H_{22}O_6$ **3.3′-Dibenzoyldiflavon** (F. 292°), Darst., Rkk. **33 II**, 385; Erkennen d. Diflavons v. Gulati u. Venkataraman als — **34 I**, 1972.

Äthylidenbisbiindon (F. 263°), Darst. **33 I**, 57; Einw. v. alkoh. Alkali **33 I**, 941.

$C_{38}H_{22}O_8$ **Benzein $C_{38}H_{22}O_8$** aus Bissalicylaldehyd u. Resorcin **31 II**, 2606.

$C_{38}H_{22}O_{12}$ **Benzein $C_{38}H_{22}O_{12}$** aus Bissalicylaldehyd u. Pyrogallol **31 II**, 2606.

$C_{38}H_{24}O_2$ **Dispiro-9.9′-dixanthen-9″.9‴-[9.10-dihydroanthracen]** (F. 487—490° korr.) **30 II**, 2650.

Di-α-naphthoflavylen (F. 252°) **33 I**, 2103.

$C_{38}H_{24}O_4$ **Dioxydibenzanthronisopropylmethyläther**, Darst., Verwend. **34 I**, 1890*.

$C_{38}H_{24}O_6$ **Spiro-[9″.10″-dihydrophenanthreno-(9″.10″)-[3.6.3′.6′-tetraoxydixanthen-(9.9′)]** **31 I**, 3462.

1.4.5.8-Tetraphenoxyanthrachinon (F. 234 bis 235°) **34 I**, 3746.

$C_{38}H_{26}O$ **Spiro-9-xanthen-9′-[10.10-diphenyl-9.10-dihydroanthracen]** (F. 377—380° korr.) **30 II**, 2650.

$C_{38}H_{26}O_2$ **9.9′-Diphenyldixanthyl 33 II**, 3272.

Phenylbiphenylenmethylperoxyd (Phenylfluorenylperoxyd) (F. 197°) **30 II**, 736, 1982; **33 I**, 3568.

$C_{38}H_{26}O_5$ **Di-[*p*-benzoylphenoxyphenyl]-oxyd** (F. 205 bis 206°) **30 I**, 1933.

$C_{38}H_{26}O_{11}$ **4.4-Di-[3′.4′-diacetoxyflavylen]-3.3-oxyd** (F. 235—240°) **33 II**, 3701.

4.4-Di-[7.4′-diacetoxyflavylen]-3.3-oxyd (F. 226 bis 254°) **33 II**, 3701.

$C_{38}H_{26}N_2$ **Azo-9-phenylfluoren**, Vers. zur Darst. **33 I**, 3568.

$C_{38}H_{26}S_2$ α.β-**Di-[phenylmercapto]-α.β-dibiphenylenäthan** (F. ca. 220° Zers.) **31 I**, 79.

$C_{38}H_{27}Cl$ **5-[Diphenylchlormethyl]-9.9-diphenylfluoren 33 II**, 1875.

$C_{38}H_{27}Br$ **5-[Diphenylbrommethyl]-9.9-diphenylfluoren** (F. 246—247° Zers.) **30 II**, 392.

$C_{38}H_{28}O$ **Anhydro-*o.o′*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyl 33 II**, 1875.

5-[Diphenylmethylol]-9.9-diphenylfluoren (F. 256°) **30 II**, 392; **33 II**, 1875.

9-[2′-Biphenyl]-10.10-diphenyl-9.10-dihydro-9-anthranol (F. 231—234° Zers.) **30 II**, 2650.

$C_{38}H_{28}O_2$ **9.10-Di-[2′-biphenyl]-anthrachinol** (F. 353 bis 355° Zers., korr.) **30 II**, 2650.

9-[2′-Phenoxyphenyl]-10.10-diphenyl-9.10-dihydro-9-anthranol (F. 276—278° korr.) **30 II**, 2650.

3.9-Di-*o*-xyloylperylen (F. 270—273°) **31 I**, 278.

3.9-Di-*m*-xyloylperylen (F. 262—264°) **31 I**, 278.

3.9-Di-*p*-xyloylperylen (F. 247—249°) **31 I**, 278.

$C_{38}H_{28}O_3$ **Verb. $C_{38}H_{28}O_3$** (F. 272—274°) aus Phenyl-MgBr u. Dibenzoyläthylen **34 II**, 2077.

$C_{38}H_{28}O_4$ **9.10-Di-[2′-phenoxyphenyl]-anthrachinol** (F. 351—353° Zers., korr.) **30 II**, 2650.

$C_{38}H_{28}N_2$ **Hydrazophenylfluoren** (F. 195—196°) **33 I**, 3568.

$C_{38}H_{28}N_6$ *p.p′*-**Bis-[benzylidenaminobenzolazo]-diphenyl 33 II**, 3483.

$C_{38}H_{28}Br_2$ *o.o′*-**Di-[α-brombenzhydryl]-diphenyl** (F. 192—194° Zers.) **30 II**, 392.

$C_{38}H_{30}O$ *o*-**Benzhydryldiphenyl-*o′*-diphenylmethylol** (F. 242—243°) **30 II**, 392.

Pentaphenylphenoxyäthan (F. 236—238°) **32 I**, 1512.

Verb. $C_{38}H_{30}O$ (F. 232—234°) aus Benzoylhydroperoxyd u. Triphenylmethyl **32 I**, 1512.

$C_{38}H_{30}O_2$ *symm.* **4.4′-Diphenylbenzpinakon (Pinakon d. Phenylbiphenylketons)** (F. 198°), Darst. aus Phenylbiphenylketon [p-Phenylbenzophenon] **30 II**, 3554; **31 II**, 1417; **33 I**, 3711; **II**, 1343; **34 II**, 2677; Bldg. aus Benzal-p-phenylacetophenonoxyd u. C_6H_5MgBr **32 I**, 3174; (Polemik) **34 II**, 2677.

asymm. **4.4′-Diphenylbenzpinakon** (F. 190,5 bis 191,0°) **34 I**, 1645.

o.o′-Bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyl (F. 252 bis 253°) **31 II**, 2874; **33 II**, 1876.

Triphenylmethylperoxyd (Bistritylperoxyd) (F. 184—186°), Bldg. **31 I**, 777; **II**, 49; **32 I**, 1890; **33 I**, 3567; **II**, 1521, 2264, 3813; **34 I**, 691.

$C_{38}H_{30}O_3$ **1.3.4.5-Tetraphenyl-2-benzoylcyclohexen-(1)-carbonsäure-(4)**, Äthylester (F. 258°) **34 I**, 1312.

$C_{38}H_{30}O_8$ **Phenolpyromelliteintetramethyläther** **30 II**, 2776.

$C_{38}H_{30}O_9$ **5.7-Bis-[*p*-methoxycinnamoyloxy]-2-[4′-methoxystyryl]-chromon** (?) (F. 240—241°) **32 I**, 2716.

$C_{38}H_{30}O_{10}$ **1.1′-Diacetoxy-5.5′-dimethoxy-9.9′-dianthranyldiacetat** (F. 250—252° Zers.) **31 I**, 2055.

$C_{38}H_{30}O_{12}$ **1.2-Di-[4′-(3″.4″-dimethoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzol** („**Brenzcatechindi-[3′.4′-dimethoxy-*p*-dibenzoat]**") (F. 175°) **33 I**, 2538.

1.3-Di-[4′-(3″.4″-dimethoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzol („**Resorcindi-[3′.4′-dimethoxy-*p*-dibenzoat]**") (F. 194°) **33 I**, 2538.

1.4-Di-[4′-(3″.4″-dimethoxybenzoyloxy)-benzoyloxy]-benzol („**Hydrochinondi-[3′.4′-dimethoxy-*p*-dibenzoat]**") (F. 232°) **33 I**, 2538.

$C_{38}H_{30}N_2$ **Azotriphenylmethan**, intermediäre Bldg. **33 I**, 3567.

$C_{38}H_{30}S_2$ **Triphenylmethyldisulfid** (F. 158° Zers.) **31 II**, 218.

$C_{38}H_{32}O_2$ **5.5′-Bis-[2.2-dimethyl-3.4-diphenyl-Δ^3-cyclopentenonyliden]** (**3.4-Diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenonyliden-3.4-diphenyl-5.5-dimethyl-Δ^3-cyclopentenon**) (F. 300°), Darst., Oxydat. **33 II**, 1994; Bldg. **34 II**, 602.

$C_{38}H_{32}N_2$ **Hydrazotriphenylmethan** (F. 212° Zers.) **33 I**, 3568.

Verb. $C_{38}H_{32}N_2$ aus Benzhydrylanilin u. Benzophenonanilin **31 I**, 271.

$C_{38}H_{32}N_4$ **Tetra-[α-methylindol]-äthen** **31 II**, 1430.

Tetra-[β-methylindol]-äthen **31 II**, 1430.

$C_{38}H_{32}Ge$ **Tris-*p*-biphenylyläthylgermanium** (F. 154 bis 156°) **31 II**, 3092.

$C_{38}H_{34}O_2$ *innerer* **Äther d. 3-Methyl-1-phenyl-2.3-bis-[α-oxybenzhydryl]-cyclopentanols-(1)** (?) (F. 231°) **31 II**, 1696.

$C_{38}H_{34}O_4$ **1.4-Dioxytetraphenyl-2.5-xylylenaceton** **34 I**, 2757.

$C_{38}H_{34}O_{12}$ **1.2.5.6-Tetrabenzoyl-3.4-diacetylmannit** (F. 127°) **33 II**, 1014.

1.6-Diacetyl-2.3.4.5-tetrabenzoyl-*d*-mannit (F. 146°) **32 II**, 1155.

Tetraacetylalkannin **33 II**, 3137.

$C_{38}H_{36}O_3$ **3-Methyl-1-phenyl-2.3-bis-[α-oxybenzhydryl]-cyclopentanol-(1)**(?) (F. 231°) **31 II**, 1696.

$C_{38}H_{36}O_8$ **Retronecsäuredi-[*p*-phenylphenacyl]-ester** (F. 155°) **32 I**, 1540.

$C_{38}H_{38}O_{11}$ **2.3.4-Triacetyl-6-tritylsalicylsäure-β-glucosid**, Methylester (F. 125°) **32 I**, 684.

$C_{38}H_{38}O_6$ **Sebacinsäure-bis-[*p*-phenylphenacylester]** (F. 140°) **32 II**, 370.

$C_{38}H_{38}O_{12}$ **α-Trimethylbrasilopinakon** (F. 277°) **33 II**, 717.

β-Trimethylbrasilopinakon (F. 294° Zers.) **33 II**, 718; **34 II**, 2084.

$C_{38}H_{40}O_{13}$ **Leukoxylindeinsäuretetramethyläther**, Dimethylester (F. 247°) **31 I**, 624.

$C_{38}H_{42}O_4$ **2.5-Diphenyl-3.4-di-[α-phenylisopropyl]-hexan-2.5-dicarbonsäure** (F. 268—269° Zers.) **31 II**, 1134.

$C_{38}H_{42}O_7$ **Dibenzoyldehydrocholsäure** (F. 115°) **33 II**, 2013.

$C_{38}H_{52}O_6$ **Phthalylursolsäure** (F. 264—265°) **31 II**, 66.

$C_{38}H_{54}O_2$ **Dicyclohexylphenylmethylperoxyd** (F. 186 bis 188°) **30 II**, 2648.

$C_{38}H_{54}O_4$ **Ursolsäurephenacylester** (F. 199—200° korr.) **31 II**, 66.

$C_{38}H_{56}O$ **Diphenylcarbinol** $C_{38}H_{56}O$ aus Säure $C_{26}H_{46}O_2$ (aus Cholestenon) **32 II**, 3562.

$C_{38}H_{56}O_3$ **α-Amyrinanisat** (F. 191°) aus Manilaelemi **34 I**, 1203.

β-Amyrinanisat (F. 251—252°) aus Manilaelemi **34 I**, 1203.

$C_{38}H_{56}N_6$ **3.3′.5.5′-Tetramethyl-4.4′-dipropylpyrroketazin** (F. 229°) **33 II**, 1352.

$C_{38}H_{56}Cl_2$ **Verb.** $C_{38}H_{56}Cl_2$ (F. 175—176°) aus Tri-[tert.-butyläthinyl]-carbinol **32 I**, 2582.

$C_{38}H_{58}O_4$ **Phenyldihydnocarpussäure** **30 II**, 307*.

$C_{38}H_{58}O_7$ **Triacetylverb.** $C_{38}H_{58}O_7$ (F. 212°) aus d. Sapogenin aus d. „amorphen Saponin" (F. 216—218°) aus Sojabohnen **34 II**, 2537.

$C_{38}H_{58}O_{15}$ s. *Lanataglucosid III*.

$C_{38}H_{60}O_3$ **Camphocarbonsäurecholesterylester** (F. 178—179°) **32 I**, 2050.

$C_{38}H_{60}O_5$ **Acetylpanaxsapogenin** s. $C_{32}H_{50}O_4$.

$C_{38}H_{60}O_7$ s. *Saponine-Sanguisorbin*.

$C_{38}H_{60}O_{18}$(?) s. *Steviosid* [*Eupatorin, Stevin*].

$C_{38}H_{64}O_2$ **Cholesterinundecylensäureester** (F. 79 bis 83,5°) **30 II**, 745.

$C_{38}H_{66}O_{12}$ s. *Panaxin*.

$C_{38}H_{66}O_{17}$ s. *Pikrocrocin*.

$C_{38}H_{70}O_4$ **Ölsäureglykolester (Glykoldioleat)**, Autoxydat. **34 II**, 2768; intramol. Umlagerr. bei d. Hydrier. **31 I**, 3305; Verwend. **34 II**, 3564.

$C_{38}H_{70}O_{21}$ **Tridekamethyl-β-methylcellotetraosid (Tetradekamethylcellotetraose)** (F. 139°), Darst. **31 I**, 928; **32 I**, 3168; Bldg. **32 II**, 2634; abgestufte Methoxylbest. **32 I**, 3092.

Tetradekamethylmaltotetraose **32 I**, 3169.

Tetradekamethylstachyose, Darst., Hydrolyse **33 II**, 367; Hydrolyse **32 II**, 1007.

$C_{38}H_{70}Hg$ **Dinonadecinylquecksilber** (F. 96—97°) **33 II**, 3678.

$C_{38}H_{74}O_4$ **Stearinsäureglykolester (Glykoldistearat)** (F. 73°), Darst. **31 I**, 3671; Mol.-Größe in verschiedenen Lösungsmm. **33 I**, 3184; Verwend. **34 II**, 3564.

— 38 III —

$C_{38}H_{14}O_8Br_8$ **Verb.** $C_{38}H_{14}O_8Br_8$ aus d. Benzein $C_{38}H_{22}O_8$ (aus Bissalicylaldehyd u. Resorcin) **31 II**, 2606.

$C_{38}H_{18}O_2N_6$ **Di-[N^2-phenyltriazolo]-violanthron** **30 I**, 1473.

Di-[N^2-phenyltriazolo]-isoviolanthron **30 I**, 1473.

$C_{38}H_{19}O_3N_3$ **16-[Benzoylamino]-benzanthronpyrazolanthron** **30 II**, 3654*.

$C_{38}H_{20}O_2N_4$ **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diphenyldibenzimidazol** **32 II**, 1527*.

isomeres **1.4.5.8-Naphthoylen-4′.4″-diphenyldibenzimidazol** **32 II**, 1527*.

$C_{38}H_{20}O_4S_2$ **4.4′-Dibenzoyl-2.1.2′.1′-naphthioindigo** **33 II**, 2755*.

5.5′-Dibenzoyl-2.1.2′.1′-naphthioindigo **33 II**, 2755*.

$C_{38}H_{20}O_5N_4$ **2-[*N*-Benzoyl-4′-aminopyrazolanthronyl]-*Bz*-1-nitrobenzanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 821*.

$C_{38}H_{21}O_2N_3$ **16-[Benzylamino]-benzanthronpyrazolanthron** **30 II**, 3655*.

$C_{38}H_{21}O_3N_3$ ***Bz*-1-Benzanthronyl-*Py*-1-[8-benzoylaminopyrazolanthron]**, Darst., Verwend. **31 II**, 135*.

$C_{38}H_{21}O_6N_3$ **1-[*Bz*-1′-Nitrobenzanthronyl-(2′)-amino]-4-benzoylaminoanthrachinon**, Verwend. **32 I**, 1835*.

$C_{38}H_{22}O_4N_2$ **1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-4-benzoylaminoanthrachinon**, Verwend. **31 I**, 1683*.

1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-benzoylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **30 II**, 2837*; Verwend. **31 I**, 1683*; **II**, 916*.

1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-8-benzoylaminoanthrachinon, Verwend. **31 I**, 1683*.

1-[2′-Benzanthronylamino]-4-benzoylaminoanthrachinon, Verwend. **30 II**, 3649*.

Dibenzoyldiamino-3.4;8.9-dibenzpyren-5.10-chinon, Verwend. **32** I, 747*.

$C_{38}H_{24}O_3N_2$ **1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-benzylaminoanthrachinon**, Darst., Verwend. **32** I, 141*.

1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-*p*-tolylaminoanthrachinon, Darst., Verwend. **32** I, 141*; Verwend. **31** II, 3048*.

$C_{38}H_{24}O_6N_2$ **Di-[*m*-methoxybenzoyl]-diaminoanthanthron 30** II, 992*, 2967*.

$C_{38}H_{25}O_6N_3$ **1.1′-Dianthrachinonylamin-4.4′-dipyridiniumhydroxyd**, Dibromid **34** II, 848*.

$C_{38}H_{27}O_7N$ ***O*-Tribenzoyl-anhydro-*N*-methylpapaveroliniumhydroxyd** (F. ca. 217°) **32** I, 3180.

$C_{38}H_{28}ON_4$ ***N.N′*-α.α′-Dinaphthylphenosafranin 32** I, 456*.

$C_{38}H_{28}O_2N_4$ **1.4-Di-[4′-aminodiphenyl-4′-amino]-anthrachinon**, Verwend. **34** I, 2661*.

$C_{38}H_{28}O_2N_6$ **Azomethin** $C_{38}H_{28}O_2N_6$ (F. 260°) aus Bissalicylaldehyd u. p-Aminoazobenzol **31** II, 2606.

$C_{38}H_{28}O_2Cl_2$ ***symm.* 4.4′-Dichlor-4″.4‴-diphenylbenzpinakon** (F. 190—191°) **32** I, 2322.

$C_{38}H_{28}O_3N_2$ ***N.N*-Diphenylanthranilsäureanhydrid** (F. 144,5—146°) **33** II, 3267.

$C_{38}H_{28}O_4N_2$ **[*p*-Dimethylaminophenyl]-[2′-gallylchinolyl-(4′)]-10-methylenanthron-(9) 33** II, 3197*.

$C_{38}H_{28}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-äthyl-5-phenylbarbitursäure** (F. 219,0°) **34** II, 3287.

$C_{38}H_{28}O_7N_2$ **[*p*-Dimethylaminophenyl]-[5′.6′.7′-trioxy-2′-gallylchinolyl-(4′)]-10-methylenanthron-(9) 33** II, 3197*.

$C_{38}H_{28}O_8N_4$ **1.4-Di-[2′-(3″.4″-methylendioxyphenyl)-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin** (F. 236°) **33** II, 3434.

$C_{38}H_{28}Cl_2S$ **4.4′-Di-[chlordiphenylmethyl]-diphenylsulfid** (F. 162—163° bzw. 175°) **30** I, 1932.

$C_{38}H_{28}Cl_2Se$ **4.4′-Di-[chlordiphenylmethyl]-diphenylselenid** (F. 152° Zers.) **30** I, 1932.

$C_{38}H_{29}O_2N$ **Verb.** $C_{38}H_{29}O_2N$ (F. 258—259° Zers.) aus α-Phenyl-β-[4-methyl-1-naphthyl]-glyoxal-α-oxim **31** II, 2462.

$C_{38}H_{29}O_2P$ **Tribiphenylphosphobetain** (F. 109 bis 110°) **30** II, 1983.

$C_{38}H_{29}O_6N$ **3.3-Bis-[3′-phenyl-4′-acetoxyphenyl]-*N*-acetylisatin 32** II, 2684*.

$C_{38}H_{30}O_2N_4$ ***N.N′*-Bis-[3.4-dihydro-1.2-naphthacridoyl-(14)]-äthylendiamin 32** I, 2851.

$C_{38}H_{30}O_4S$ **Triphenylmethylsulfat 31** I, 605.

$C_{38}H_{30}O_5N_4$ **1-[2′-Methoxy-5′-(carboylaminobenzol)-benzolazo]-2-oxy-3-[carboylamino-4″-(*p*-methoxyphenyl)-benzol]-naphthalin**, Darst., Verwend. **34** II, 3060*.

$C_{38}H_{30}O_6N_6$ **Verb.** $C_{38}H_{30}O_6N_6$ aus 4.5-Di-[2′-amino-5′-methylphenyl]-4.5-dioxy-6-oxohexahydropyrimidin **32** II, 2187.

$C_{38}H_{30}O_{12}Br_4$ **Tetraacetyltetrabromalkannin** (F. ca. 280° Zers.) **33** II, 3137.

$C_{38}H_{31}O_2N$ **ω.ω′-Bis-[α-phenacylbenzyl]-benzylcyanid** (F. 264,5—265,5°) **30** II, 725.

$C_{38}H_{31}O_3P$ **[Carboxymethyl]-tribiphenylphosphoniumhydroxyd**, Äthylester d. Chlorids (F. 164 bis 165°) **30** II, 1983.

$C_{38}H_{31}O_5N$ **3.3-Bis-[3′-benzyl-4′-acetoxyphenyl]-isatin 32** II, 2685*.

$C_{38}H_{32}ON_2$ **Chinoxalin** $C_{38}H_{32}ON_2$ (F. 220—221°) aus 2.2.5.5-Tetratolyl-3.4-dioxotetrahydrofuran **31** I, 81.

$C_{38}H_{32}O_3As_2$ ***symm.* Di-*p*-anisyldi-*p′*-diphenylylarsyloxyd 30** I, 664.

$C_{38}H_{32}O_4N_4$ **Diiminoäther** $C_{38}H_{32}O_4N_4$ aus p-Aminomethylacetanilid u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30** I, 2413.

$C_{38}H_{32}O_5N_2$ ***N.N′*-Dixanthydryl-5-äthyl-5-cyclohexenylbarbitursäure** (F. 257,0°) **34** II, 3287.

$C_{38}H_{32}O_5N_4$ **4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-α-naphthalid**, Verwend. **34** II, 525*.

4-Benzoylamino-2.5-diäthoxybenzolazo-2.3-oxynaphthoesäure-β-naphthalid, Verwend. **34** II, 525*.

$C_{38}H_{32}O_5P_2$ **Triphenylmethylpyrophosphonsäure** (F. 266—270°), Darst., Nichtidentität d. Äthylesters mit d. Äthylester v. Arbusow **33** II, 2264.

Triphenylmethylpyrophosphonsäure v. **Arbusow**, Äthylester **31** II, 216; (Konst.) **33** II, 2264.

$C_{38}H_{32}O_6N_4$ **1.4-Di-[2′-(4″-methoxyphenyl)-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin** (F. 217°) **33** II, 3433.

$C_{38}H_{32}O_7N_2$ **β.β′-Bis-[2-oxynaphthoyl-(3)-*o*-aminophenoxy]-diäthyläther** (F. 75—77°) **33** II, 2331*.

β.β′-Bis-[2-oxynaphthoyl-(3)-*p*-aminophenoxy]-diäthyläther (F. 146—147°) **33** II, 2331*.

$C_{38}H_{32}O_8N_2$ **1.1′-Dianthrachinonyl-2.2′-dibutylurethan 33** I, 1691*.

$C_{38}H_{32}O_8N_4$ **1.4-Di-[2′-(3″-methoxy-4″-oxyphenyl)-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin** (F. 242°) **33** II, 3434.

$C_{38}H_{32}O_{16}N_2$ **Dinitrotetraacetylalkannin 33** II, 3137.

$C_{38}H_{32}N_6S_2$ **4.4′-Bis-[4″-aminoxenyl-4‴-thiocarbamido]-diphenyl (Thiocarbonylbenzidin) 34** I, 3467.

$C_{38}H_{34}O_8N_4$ ***symm.* Di-[2-(3′.4′-dimethoxyphenyl)-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 264°) **33** II, 3433.

$C_{38}H_{35}O_4N$ **1-[3′-Benzyloxy-4′-methoxybenzyl]-6.7-dibenzyloxy-3.4-dihydroisochinolin 32** II, 3409.

$C_{38}H_{36}O_2N_2$ **4.4′-Diphenyl-2.2′-divinylendichinolin-1.1′-diäthylhydroxyd**, Dijodid **32** I, 2046.

$C_{38}H_{36}O_4N_6$ **Di-[2-(4′-dimethylaminophenyl)-4-carboxychinolyl-(7)-amino]-äthan** (F. 260°) **33** II, 3433.

$C_{38}H_{36}N_4Cl_7$ **Verb.** $C_{38}H_{36}N_4Cl_7$ (F. 227—229°) aus Acetanilid u. PCl_5 (Erkennen d. — v. Michael als Hydrochlorid d. 3-Chlor-4-anilino-2-chlormethylchinolins) **32** II, 1922.

$C_{38}H_{37}O_5N$ **3-Benzyloxy-4-methoxyphenylessigsäure-β-[3′.4′-dibenzyloxyphenyl]-äthylamid** (F. 137°) **32** II, 3409.

$C_{38}H_{38}O_6N_2$ **Bis-[2-oxynaphthyl-(1)-imino]-embelin 31** II, 2621.

$C_{38}H_{38}O_9S_2$ **3.4.5.6-Tetrabenzoylglucosediäthylmercaptal** (F. 166°), Darst. **32** I, 661; **33** I, 409; Darst., Spalt. **30** II, 903; Methylier. **31** I, 255.

$C_{38}H_{38}O_{10}N_4$ **Triacetyltrityltheophyllinglucosid** (F. 135—145°) **33** I, 619.

$C_{38}H_{38}O_{12}N_4$ **1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-dimethylmaionsäure-6.7-dipropionsäureporphin 30** II, 3579.

$C_{38}H_{38}O_{14}S_2$ **1.6-Dibenzoyl-3.5-diacetyl-2.4-di-*p*-toluolsulfonyl-*d*-mannit** (F. 108—109°), Darst. **33** II, 1859, Verseif., Konst. **34** II, 219.

$C_{38}H_{40}O_5N_2$ **Trilobinmethylmethin („Monomethyltrilobinolmethylmethin“)** (F. 106° Zers.), Darst., Rkk., Derivv. **31** I, 1115; Darst., Rkk., Konst. **32** II, 2660.

Isotrilobinmethylmethin (Homotrilobinmethylmethin) (F. 115°), Darst., Hydrochlorid **31** I, 1115; Darst., Spalt., Konst. **32** II, 2661.

$C_{38}H_{40}O_6N_6$ **3.3′-Dimethoxydiphenyl-4.4′-bis-[diazoacetessigsäurexylidid]**, Verwend. **32** II, 3795*.

$C_{38}H_{41}O_2N_5$ **6-[Anilinomethyl]-pyrroporphyrin**, Methylester (F. 232°) **34** II, 3766.

$C_{38}H_{41}O_7N_5$ **Oxynitril d. Rhodin-g-trimethylesters 33** II, 1363.

$C_{38}H_{42}O_6N_2$ **Tetrandrin**, Bruttoformel, Konst. **32** II, 2659; Konst. **33** I, 784; Abbau, Beziehh. zu Berbaminmethyläther u. Oxyacanthinmethyläther **34** I, 55; Farbrk. **33** II, 3131.

Berbaminmethyläther (F. 182°), Darst. **31** I, 1116; Eigg. **32** I, 238; Darst., Abbau **34** I, 56.

Curindimethyläther, Rkk., Konst. **34** I, 2132.

Trilobamindimethyläther (F. 169°), Darst., Rkk., Konst. **32** I, 238.

Oxyacanthinmethyläther, Darst., Hydrochlorid **31** I, 1116; **32** II, 2659; Abbau **30** I, 388; **34** I, 55.

Methylisochondodendrin, Mol.-Gew. **32** II, 3097; Konst. **34** I, 2134.

$C_{38}H_{42}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-10-Oxyphäoporphyrin-a_5-äthyläther* [*Phäoporphyrin a_5*] [Dimethylester].

$C_{38}H_{42}O_7N_4$ s. *Chlorophylle-Phäoporphyrin-a_7-äthyläther* [*Isophäoporphyrin a_7*] [Dimethylester].

$C_{38}H_{42}O_{10}N_2$ s. *Ambalin*.

$C_{38}H_{42}O_{11}N_2$ **Base VIII** $C_{38}H_{42(44)}O_{11}N_2$ (F. 208 bis 209°) aus Lycoris radiata **32 II**, 877.

$C_{38}H_{42}O_{16}N_4$ *symm.* **Tetra-[3-propionsäure-4-methyl-5-carboxy]-2-pyrroäthan**, Tetra-5-äthylester (F. 275° korr.) u. Octaäthylester (F. 132° korr.) **32 I**, 1373.

$C_{38}H_{43}ON_3$ s. *Nachtblau*.

$C_{38}H_{43}O_{10}N_3$ **Ambalinoxim** (F. 197° Zers.) **34 II**, 1473.

$C_{38}H_{44}O_6N_2$ **Dauricin**, Konst. **30 I**, 3314; **II**, 3571; **31 I**, 2761; Mol.-Gew. **32 II**, 3098.

$C_{38}H_{44}O_6N_6$ **1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6.7-di-[propionyl-*N*-glycin]-porphin**, Dimethylester (F. 261°), Fe-Komplexsalz **33 II**, 1366.

$C_{38}H_{44}O_8N_2$ **Disinomenin**, Unterss. über — **30 I**, 79, 533, 1311, 1312, 2743, 3560; **II**, 1085, 1993; **31 I**, 90, 91, 620, 3468; **II**, 1708, 2998, 3490; **32 I**, 3066; **II**, 382, 2655, 2656; Verss. zur Sulfonier. **30 II**, 3415.

$C_{38}H_{44}O_8N_6$ **[1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-di-α-(*N*-glycin)-äthyl-6.7-dipropionsäure]-porphin**, 2.4-Dimethylester (F. 164° korr.) **32 II**, 3254.

$C_{38}H_{44}O_{11}N_2$ **Base VIII** $C_{38}H_{44(42)}O_{11}N_2$ (F. 208 bis 209°) aus Lycoris radiata **32 II**, 877.

$C_{38}H_{46}O_{21}S_2$ **Hexacetyltrehalose-6.6′-di-*p*-toluolsulfosäureester** (F. 170—172°) **30 I**, 3771.

$C_{38}H_{48}O_8N_2$ **Tetrahydrodisinomenin**, Entmethoxylier. **34 II**, 1627.

α-**Dithebainondimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 274° Zers.) **30 II**, 1085.

β-**Dithebainondimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 274° Zers.) **30 II**, 1085.

$C_{38}H_{49}O_2N_5$ **Phylloporphyrin-[diäthylaminoäthylester]** **33 II**, 2331*.

$C_{38}H_{50}ON_6$ **Phylloporphyrin-[diäthylaminoäthylamid]** (F. 235° korr.) **33 II**, 2331*.

$C_{38}H_{51}O_{25}Cl$ **Dekaacetyl-1-chlor-6-β-cellobiosidoglucose** (F. 223—224° Zers.) **31 II**, 2309.

$C_{38}H_{51}O_{25}Br$ **Acetobrom-6-β-cellobiosidoglucose** (**Dekaacetyl-α-1-brom-6-β-cellobiosidoglucose**) (F. 205° Zers.) **31 II**, 2310, 3601.

Acetobrom-6-β-gentiobiosido-*d*-glucose (F. 193 bis 194°) **31 I**, 1435.

$C_{38}H_{52}O_6N_2$ **Bisdihydrodesoxykodein-bis-methylhydroxyd**, Dijodid **32 I**, 1789.

$C_{38}H_{52}O_8N_2$ **Bis-1.1′-dihydrothebainondimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 278° Zers.) **34 II**, 1627.

Bis-8.8′-dihydrothebainondimethylhydroxyd, Dijodid (F. 310° Zers.) **34 II**, 1627.

Bis-1.1′-demethoxydihydrosinomeninmethylhydroxyd, Jodid (F. 278° Zers.) **34 II**, 1627.

$C_{38}H_{54}ON_2$ **1-Benzyl-2-heptadecylbenzimidazolbenzylhydroxyd**, Chlorid **34 I**, 2826*.

$C_{38}H_{55}O_{11}N$ **Taxinmethylhydroxyd**, Abbau d. Jodids **34 II**, 3393.

$C_{38}H_{58}O_{10}N_4$ s. *Marinobufotoxin*.

$C_{38}H_{60}O_2Br_2$ **Verb.** $C_{38}H_{60}O_2Br_2$ (F. 152—153°) aus Verb. $C_{19}H_{30}O$ (aus Cholesterin) **32 I**, 3301.

$C_{38}H_{60}O_{10}N_4$ s. *Gamabufotoxin*.

$C_{38}H_{60}O_{11}N_4$ s. *Vulgarobufotoxin*.

$C_{38}H_{62}O_2N_2$ **Stearinorhodamin** **30 I**, 65.

$C_{38}H_{62}O_3N_2$ s. *Fritimin*.

$C_{38}H_{68}O_4N_2$ ***n*-Myricyl-*p*-nitrophenylcarbamat** (F. 114°) **32 II**, 3384.

$C_{38}H_{74}ON_4$ **Diheptadecyl-*N*-acetaminotriazol** (F. 87 bis 88°) **34 I**, 3592.

— 38 IV —

$C_{38}H_{16}O_2N_2Cl_2$ **Farbstoff** $C_{38}H_{16}O_2N_2Cl_2$ aus 3-Aminopyren u. Chloranil **34 I**, 1890*.

$C_{38}H_{21}O_{17}N_5S_4$ **Bis-2.7-[anthrachinonazo-1′.1″]-1-oxy-8-aminonaphthalin-3.6.5′.5″-tetrasulfonsäure**, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

Bis-2.7-[anthrachinonazo-1′.1″]-1-oxy-8-aminonaphthalin-3.6.5′.6″-tetrasulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

Bis-2.7-[anthrachinonazo-1′.1″]-1-oxy-8-aminonaphthalin-3.6.5′.7″-tetrasulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

Bis-2.7-[anthrachinonazo-1′.1″]-1-oxy-8-aminonaphthalin-3.6.5′.8″-tetrasulfonsäure, Darst., Verwend. **34 II**, 1303.

$C_{38}H_{23}O_3NS$ **1′-Anthrachinonylamino-*Bz*-1-benzanthronyl-*p*-tolylthioäther** (α-Anthrachinonylamino-*Bz*-1-benzanthronyl-*p*-kresylthioäther) (F. ca. 330°), Darst. **30 I**, 1227*; Darst., Verwend. **30 II**, 144*.

$C_{38}H_{24}O_4N_2S_2$ **α.β-Di-[*o*-nitrophenylmercapto]-α.β-dibiphenylenäthan** (F. 165—167° Zers.) **31 I**, 79.

$[C_{38}H_{24}O_4N_4S_5]_x$ **Farbstoff** $[C_{38}H_{24}O_4N_4S_5]_x$ aus o-Toluidin **32 I**, 2590.

$C_{38}H_{30}O_7N_2Cl_2$ **β.β′-Bis-[2-oxynaphthoyl-(3)-*o*-amino-*p*-chlorphenoxy]-diäthyläther** (F. 118 bis 120°) **33 II**, 2331*.

$C_{38}H_{30}O_8N_2Br_2$ **1.1′-Dianthrachinonyl-3.3′-dibrom-2.2′-dibutylurethan** **33 I**, 1692*.

$C_{38}H_{30}O_8N_{10}S_2$ s. *Plutoformschwarz B L*.

$C_{38}H_{30}O_{12}N_4S_4$ ***N.N′*-Bis-[benzoyl-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure**, Na-Salz **32 II**, 1525*.

$C_{38}H_{30}O_{14}N_4S_4$ **[*p*-Toluolsulfonyl-*p*-aminobenzoyl-*p*-aminobenzoyl-*p*-aminobenzoyl]-1-aminonaphthalin-3.6.8-trisulfonsäure** **33 I**, 1654*.

$C_{38}H_{31}O_4ClP_2$ **Triphenylmethylchlorpyrophosphonsäure**, Äthylester (F. 221—222,5° Zers.) **33 II**, 2264.

$C_{38}H_{31}O_{12}N_5S_2$ ***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N′*-[2.4-dinitro-6-sulfophenyl]-4.4′-diaminodiphenylcyclohexan**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

***N*-[4-Amino-3-sulfoanthrachinonyl]-*N′*-[2.6-dinitro-4-sulfophenyl]-4.4′-diaminodiphenylcyclohexan**, Darst., Verwend. **34 II**, 851*.

$C_{38}H_{33}O_{10}N_3S_3$ s. *Wasserblau 6* (*Triphenyltri-p-aminophenyltolylcarbinoltrisulfonsäure*).

$C_{38}H_{34}O_6N_2S$ s. *Säurerosamin A*.

$C_{38}H_{34}O_{14}N_6S_6$ **4″.4‴-Bis-[3′-(3-aminobenzol-1-sulfonylamino)-benzol-1′-sulfonylamino]-stilben-2″.2‴-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{38}H_{36}O_{14}N_6S_6$ **4″.4‴-Bis-[3′-(3-aminobenzol-1-sulfonylamino)-benzol-1′-sulfonylamino]-dibenzyl-2″.2‴-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{38}H_{37}O_8ClS_2$ **Tetrabenzoat** $C_{38}H_{37}O_8ClS_2$ **d. Mercaptals einer Monochlorglucose** (F. 167—168°) **33 I**, 409.

$C_{38}H_{38}O_4N_6Cl_2$ **2.2′-Dichlor-3.3′-dimethyldiphenyl-4.4′-bisdiazoacetessigsäurexylidid**, Verwend. **32 II**, 3795*.

$C_{38}H_{39}O_2N_3S_3$ **Neothiazolcarbocyanin** $C_{38}H_{39}O_2N_3S_3$ aus Ätho-2-methyl-4-phenylthiazol (Darst., photograph. Sensibilisator) **33 II**, 3800*.

— 38 V —

$C_{38}H_{26}O_{12}N_4Cl_4S_4$ ***N.N′*-Bis-[(3‴.4‴-dichlorbenzol-1‴-sulfonyl)-3″-aminobenzoyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure**, Na-Salz **32 II**, 1525*.

$C_{38}H_{28}O_{14}N_4Cl_4S_6$ **4″.4‴-Bis-[3′-(1.2-dichlorbenzol-4-sulfonylamino)-benzol-1′-sulfonylamino]-stilbendisulfonsäure-(2″.2‴)**, Verwend. **31 II**, 3710*.

$C_{38}H_{31}O_7N_4ClS$ **1′-[2″-Methoxy-5″-sulfonsäurediphenylamidbenzolazo]-2′.3′-oxynaphthoylamino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol**, Verwend. **34 II**, 525*.

C_{39}-Gruppe.

— 39 I —

$C_{39}H_{28}$ **9(10)-Benzhydryliden-10.10(9.9)-diphenyl-9.10-dihydroanthracen**, Darst., Rkk. **33 I**, 1440; Rkk. **30 I**, 3679.

$C_{39}H_{30}$ **9-Benzhydryl-10.10-diphenyl-9.10-dihydroanthracen** (F. 276°) **30 I**, 3679.

— 39 II —

$C_{39}H_{24}O_6$ **Propylidenbisbiindon** (F. 265°) **33 I**, 57.

$C_{39}H_{24}O_7$ **Pyroninfarbstoff** $C_{39}H_{24}O_7$ aus 6-Aldehydo-4-methyl-α-naphthopyron **33 II**, 2270.

$C_{39}H_{26}O_4$ **Benzaldesoxybenzoinbiindon** (F. 186°) **33 I**, 1121.

$C_{39}H_{30}O$ **10-Benzhydryl-10-oxy-9.9-diphenyl-9.10-dihydroanthracen** (F. 229—230°) **33 I**, 1440.

Hexaphenylaceton, Erkennen d. — v. Schlenk u. Bergmann vom F. 180—181° als p-[Triphenylacetyl]-triphenylmethan **30 II**, 724.

p-**[Triphenylacetyl]-triphenylmethan** (F. 180 bis 181°), Konst. d. — v. Wieland (spektrochem. Unters.) **30 I**, 683; Synth., F., Rk. mit Triphenylmethyl-Na, Erkennen d. Hexaphenylacetons v. Schlenk u. Bergmann als — **30 II**, 724.

$C_{39}H_{32}O_2$ *o.o'*-**Bis-[diphenyloxymethyl]-diphenylmonomethyläther** (F. 209,5—211°) **33 II**, 1876.

$C_{39}H_{37}N_5$ *p*-**[Di-(*p*-dimethylaminophenyl)-phenylmethyl]-benzolazo-β-naphthylamin** (F. 160 bis 162°) **34 II**, 3380.

$C_{39}H_{38}O_{12}$ **6-*O*-Triphenylmethyl-2.3.4-*O*-triacetyl-β-glucosid d. 4-Methoxysalicylsäure**, Methylester (F. 168—169°) **34 I**, 2761.

$C_{39}H_{38}O_{18}$ **7-Oxy-5-benzoyloxy-3-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4'-acetoxy-3'-methoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **31 II**, 3611.

7-Oxy-5-benzoyloxy-3-[*O*-tetraacetyl-β-galaktosidoxy]-4'-acetoxy-3'-methoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 3612.

$C_{39}H_{40}O_5$ **4-Oxy-3.5-bis-[3'-methyl-6'-oxy-5'-(3''-methyl-6''-oxybenzyl)-benzyl]-toluol** (F. 202 bis 206°) **33 II**, 290.

$C_{39}H_{40}O_{20}$ **2-Heptaacetyl-β-primverosid d. Alizarins** (F. 241°) **33 II**, 3288.

$C_{39}H_{41}N_9$ **α.β.γ-Tri-[2.4-diaminodiphenylamin]-propan**, Darst., Verwend. **33 I**, 3637*.

$C_{39}H_{43}N_7$ **4.4'-Bis-[(4-dimethylaminobenzyliden)-hydrazino]-4''-dimethylaminotriphenylmethan** (F. 220°) **32 I**, 1231; **II**, 3710.

$C_{39}H_{44}O_2$ **1-Methyl-4-[oxydiphenylmethyl]-6-[α-methyl-δ.δ-diphenyl-δ-oxybutyl]-bicyclo-[0.3.3]-octan 30 II**, 3043.

$C_{39}H_{44}O_{12}$ **Glyceryltri-[butylphthalat]**, Darst., Verwend. **34 I**, 1893*.

$C_{39}H_{44}O_{22}$ **7-Oxy-3-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-5-[*O*-monoacetyl-β-glucosidoxy]-4'-acetoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 1292.

$C_{39}H_{47}O_{16}$ s. *Phillyrosid* [*Phillyrin*].

$C_{39}H_{52}O_7$ **Verb.** $C_{39}H_{52}O_7$ (F. 242—243°) aus Benzoylchinovasäuredimethylester **30 I**, 3443.

isomere **Verb.** $C_{39}H_{52}O_7$ (F. 298—299°) aus Benzoylchinovasäuredimethylester **30 I**, 3443.

$C_{39}H_{54}O_5$ **Capsanthindiacetat** s. $C_{44}H_{62}O_5$.

$C_{39}H_{54}O_{26}$ **Dekaacetyl-1-β-methyl-α-cellobiosido-6-glucose** (F. 235°) **31 I**, 3107.

Dekaacetyl-1-β-methyl-β-cellobiosido-6-glucose (F. 248—249°) **31 I**, 3107.

$C_{39}H_{68}O_2$ **Adlumiasterin** s. *Sterine-Pflanzensterine*.

$C_{39}H_{70}O_{10}$ **β-Stearo-α.α-diazelain** (F. 61°) **33 I**, 1702.

$C_{39}H_{72}O_2$ **Benzaldehyddicetylacetal** (F. 53—54°) **31 I**, 2605.

$C_{39}H_{72}O_5$ **Diolein 33 II**, 801.

$C_{39}H_{74}O_6$ **Trilaurin**, Vork.: im Lorbeerfett **30 I**, 2982; (Geh.) **32 II**, 940; im Fett v. Actinodaphne Hookeri (Geh.) **34 I**, 1579; Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. (β-, α- u. glasige Form) **34 II**, 1911; Polymorphie **32 II**, 1137; Einfl. v. Verunreinigg. auf d. F. **32 I**, 503; innere Reib. **34 I**, 3409; Potentialsprung bei monomol. Schichten **33 II**, 2656; Verseif.: durch wss. NaOH (Geschwindigk.) **30 I**, 1068; in Ggw. d. K-Seifenlsg. v. Cocosnußöl als Emulgator **30 II**, 1652; Spalt. durch bakterielle Lipasen **34 I**, 2769; —-Stoffwechsel **31 I**, 2499; (ω-Oxydat.) **33 II**, 1053; diacidogene Wrkg. **34 I**, 1348; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789.

$C_{39}H_{78}O_3$ **Glycerindioleyläther**, Verwend. **34 I**, 3126*.

$C_{39}H_{78}O_5$ *techn.* **Glycerindistearat**, Verwend. **34 II**, 3456*.

α.α'(α.γ)-Distearin (α.α-Distearylglycerin) (F. 78,9°), Identität d. — v. Guth mit d. α.β-Distearin v. Guth, Renshaw u. Grün **30 I**, 3663; Darst., Eigg. **33 I**, 1702; Darst., emulgierende Eigg. **33 II**, 2661; Mol.-Größe in verschied. Lösungsmm. **33 I**, 3184; mit Fettsäurechloriden **32 I**, 2013.

α.β-Distearin (F. 78—79°), Identität d. — v. Guth, Renshaw u. Grün mit d. α.γ-Distearin v. Guth **30 I**, 3663.

$C_{39}H_{80}O_3$ **Glycerindistearyläther**, Verwend. **34 I**, 3126*.

— 39 III —

$C_{39}H_{21}O_3N_3$ **4-Benzoylamino-(*C*-benzanthronyl-1.9-anthrapyrimidin 33 I**, 1027*.

$C_{39}H_{22}O_5N_2$ **4'-[4''-Benzoylamino-α-anthrachinonylamino]-1.2-benzanthrachinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 692*.

4'-[5''-Benzoylamino-α-anthrachinonylamino]-1.2-benzanthrachinon, Darst., Verwend. **31 I**, 692*.

$C_{39}H_{23}O_5N_3$ **5.8-Dibenzoylaminoanthrachinon-1.2(*N*)-2'.3'(*N*)-naphthalinacridon** [**5.8-Dibenzoylaminoanthrachinon-2.1-(β)-naphthacridon**], Darst. **34 I**, 2359*; Darst., Verwend. **32 II**, 3632*.

$C_{39}H_{24}O_2N_2$ **2.5-Bis-[fluoranthyl-4'-amino]-3-methylbenzochinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 1889*.

$C_{39}H_{25}O_4Br$ *gemischter* **Äther aus Monoisopropyldioxydibenzanthron u. Äthylendibromid**, Darst., Verwend. **34 I**, 1890*.

$C_{39}H_{26}ON_2$ **Chinoxalinderiv. d. 1.2-Diphenyl-4-benzoyl-5-[phenylglyoxyl]-benzols** (F. 184°), Bldg. **34 I**, 45.

$C_{39}H_{26}O_2S_2$ **Verb.** $C_{39}H_{26}O_2S_2$ (F. 165°) aus α-Naphthothioflavon u. Diazomethan **31 II**, 2612.

$C_{39}H_{27}O_5N_3$ **1-[2''-Acetoxy-3''-naphthoyl-4'-aminophenylamino]-4-anilidoanthrachinon** (F. 285 bis 287°), Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.

$C_{39}H_{27}O_6N$ **Verb.** $C_{39}H_{27}O_6N$ **(Diphenylphenacylester einer Chinolin- oder Isochinolindicarbonsäure)** (F. 208°) aus Anthracenöl mit p-Phenylphenacylbromid **34 II**, 2632.

$C_{39}H_{28}ON_4$ **2.7-Dibenzoylfluorenondiphenylhydrazon** (F. 142°) **31 I**, 278.

$C_{39}H_{28}O_5N_2$ *N.N'*-**Dixanthydryl-5-allyl-5-phenylbarbitursäure** (F. 222,5°) **34 II**, 3287.

$C_{39}H_{28}O_7S$ **Tri-[benzoyloxyphenyl]-sulfoniumhydroxyd**, Benzoat **34 I**, 1029.

$C_{39}H_{29}O_3N$ **3.3-Bis-[3'-phenyl-4'-oxyphenyl]-*N*-benzylisatin** (**Bis-[*o*-phenylphenol]-*N*-benzylisatin**) **32 II**, 2684*; **34 II**, 3116.

$C_{39}H_{29}O_3N_5$ **4.6-Di-[benzoylamino]-2.3-diphenyl-1-benzoyldihydrobenzotriazol** (F. 236—240°), Darst., Konst. **34 I**, 1043; Vers. zur Bromier., Konst. **34 II**, 3758.

$C_{39}H_{29}O_5N$ **3.3-Bis-[3'-(2''-oxyphenyl)-4'-oxyphenyl]-*N*-benzylisatin** (**Bis-[*o.o'*-diphenol]-*N*-benzylisatin**), Darst. (Derivv.) **34 II**, 3116; (Verwend.) **32 II**, 2684*.

$C_{39}H_{32}O_8N_2$ **Tribenzoyl-*l*-tyrosyl-*l*-tyrosin 30 II**, 3785.

$C_{39}H_{33}OP$ **Allyltribiphenylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 195—196°) **30 II**, 1983.

$C_{39}H_{34}O_7N_4$ **Tribenzoylglucosazon** (F. 193°) **33 II**, 1016.

$C_{39}H_{35}O_7Sb_3$ **Diphenylmethan-2-stibonsäure 34 I**, 2429.

$C_{39}H_{36}ON_4$ **Verb.** $C_{39}H_{36}ON_4$, Bldg. d. Bisulfats (F. 197°) aus d. Farbstoff $C_{35}H_{32}ON_4$ (aus Benzaldehyd u. Benzaldehydmethylphenylhydrazon) u. Zimtaldehyd **34 II**, 1122.

$C_{39}H_{37}O_{15}N$ **1-Acetoxy-2-[acetoglucoxybenzyloxy]-*N*-acetylanthrachinon-9-imin** (F. 205°) **32 I**, 1896.

$C_{39}H_{38}O_{20}N_6$ **Tri-[*m*-dinitrobenzoyl]-auxin** (F. 168°) **33 I**, 2967.

$C_{39}H_{39}O_4N$ **Laudanosolin-4'-methyl-3'.6.7-tribenzyläther** (F. 86—87°) **32 II**, 3409.

$C_{39}H_{39}O_5N$ **1-[3'-Benzyloxy-4'-methoxybenzyl]-6.7-dibenzyloxy-3.4-dihydroisochinolinmethylhydroxyd**, Jodid (F. 185—187°) **32 II**, 3409.

$C_{39}H_{40}O_8N_4$ *N.N'*-**Dipyruvylmethylen-5.5'-disalicylsäurediamiddi-[*p*-äthylaminobenzyl]-äther 30 I**, 1653*.

$C_{39}H_{40}O_9S_2$ **2-Methyläther d. Tetrabenzoylglucosediäthylmercaptals** (F. 88—89°) **31 I**, 255.

$C_{39}H_{41}O_{12}N$ s. *Adlumin*.

$C_{39}H_{42}O_6N_2$ **α-Methinbase** $C_{39}H_{42}O_6N_2$ (F. 143°) aus Cepharanthin **34 II**, 3257.
α′-Methinbase $C_{39}H_{42}O_6N_2$ (F. 170°) aus Cepharanthin **34 II**, 3257.
Methinbase A $C_{39}H_{42}O_6N_2$ aus Phäanthin (oxydativer Abbau, Formel) **32 I**, 2187.
$C_{39}H_{43}O_6N_5$ **1.3.5.8-Tetramethyl-6.7-dipropionsäure-2(4)-α-oxäthyl-4(2)-α-pyridiniumhydroxydäthylporphin**, Bromid **33 II** 1366.
$C_{39}H_{43}O_8N_5$ **Bis-[neoxanthobilirubinsäure]-[o-nitrophenyl]-methan** (F. 259°) **31 I**, 3475.
$C_{39}H_{44}O_6N_2$ **Äthylätheroxyacanthin**, Abbau **30 I**, 388.
Trilobamindimethyläthermethylmethin s. $C_{40}H_{46}O_6N_2$.
$C_{39}H_{44}O_6N_4$ **Bis-[neoxanthobilirubinsäure]-phenylmethan** (F. 257°) **31 I**, 3475.
$C_{39}H_{46}O_7N_2$ **Curindimethyläthermonomethylhydroxyd**, Jodid (F. 257—258°) **34 I**, 2132.
$C_{39}H_{46}O_8N_2$ **Cepharanthindimethylhydroxyd**, Dijodid **34 II**, 3257.
$C_{39}H_{48}O_4N_4$ **Säure** $C_{39}H_{48}O_4N_4$ aus Villalstonin, Dihydrochlorid (F. 291—293° Zers.) **34 II**, 3968.
$C_{39}H_{60}O_{11}N_4$ s. *Arenobufotoxin*.
$C_{39}H_{69}O_6N_3$ **α-Pyrogallittri-(—)-menthylurethan** (F. 213°) **30 II**, 3550.
γ-Pyrogallittri-(—)-menthylurethan (F. 208°) **30 II**, 3550.

— 39 IV —

$C_{39}H_{27}O_7N_3S_2$ **5.8-Di-p-toluolsulfaminoanthrachinon-2.1-(β)-naphthacridon**, Darst., Verwend. **32 II**, 3632*.
$C_{39}H_{28}O_5N_4S$ **4.4′-[Bisdiazo-β-naphthol]-triphenylmethansulfonsäure(?)** **32 II**, 533.
$C_{39}H_{30}ONCl$ **Triphenylmethyläther d. Triphenylacethydroxamsäurechlorids** (F. 174—175°) **31 I**, 929.
$C_{39}H_{30}O_{11}N_4S_2$ **Benzoyl-p-methyl-m-aminobenzoyl-m-aminobenzoyl-p-aminobenzoyl-1-amino-8-oxynaphthalin-3.6-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 I**, 1654*.
$C_{39}H_{35}ON_2Cl$ **11-Chlor-4.4′-diphenyl-1.1′-diäthyl-2.2′-dicarbocyanin**, Jodid **32 I**, 2048.
$C_{39}H_{35}ON_2Br$ **11-Brom-4.4′-diphenyl-1.1′-diäthyl-2.2′-dicarbocyanin**, Jodid **32 I**, 2048.
$C_{39}H_{36}O_{10}NBr$ *O*-Tetrabenzoyl-*N*-α-bromisocapronylglucosamin (F. 189°) **31 I**, 1901.
$C_{39}H_{51}O_{25}N_{15}P_4$ s. *Nucleinsäuren-Thymusnucleinsäure* [*Thymonucleinsäure*].
$C_{39}H_{81}O_7N_2P$ **Palmitylsphingomyelin** **33 II**, 1537.

C_{40}-Gruppe.

— 40 I —

$C_{40}H_{28}$ **9.10-Dibenzhydryliden-9.10-dihydroanthracen**, Thermochromie **33 I**, 1440.
$C_{40}H_{30}$ **Hexaphenyl-2-butin**, spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin, Struktur **30 I**, 683.
α.α.β.γ.δ.δ-**Hexaphenylbutadien** (F. 213—214°) **32 II**, 2459.
p.p′-**Bisdiphenylmethylenstilben** (Stilbenbis-p-diphenylmethyl) **31 I**, 780.
1.4-Dibiphenylen-2.3-diphenylbutan **30 I**, 3042.
Dibenzyldibiphenylenäthan (F. 203° korr.) **31 I**, 3236; **II**, 3209.
$C_{40}H_{42}$ *symm.* **Di-ω-tert.-butylpropinyltetraphenyläthan** (F. 116—118°) **31 I**, 760.
$C_{40}H_{54}$ **Isocarotin** s. $C_{40}H_{56}$.
$C_{40}H_{56}$ (s. *Carotin*; *Cucurbiten*; *Lycopin*)
Isocarotin (F. 192—193°), Struktur **33 I**, 232; Darst. bzw. Bldg.: aus Carotin (durch Einw. v. Benzopersäure) **33 I**, 3455; (durch Isomerisat. mit $SbCl_3$) **33 I**, 249; aus Carotintetrajodid **31 I**, 3470; (Rkk., physiol. Wrkg., Konst.) **32 I**, 3073; aus Carotinoidjodiden **34 I**, 1826.
Carotinoid $C_{40}H_{56}$ aus Convallaria majus **32 II**, 76; (Nichtidentität mit γ-Carotin, Konst.) **33 I**, 2718.
$C_{40}H_{58}$ **Dihydrocarotin**, Darst. **31 II**, 247; Darst., Hydrier. **32 II**, 2058; Darst., oxydativer Abbau v. α-— **31 II**, 1296; Konst. v. β-— **31 II**, 3348; **33 I**, 232; Adsorpt.-Verh. **32 I**, 1544; Ozonisat. (Bldg. v. Geronsäure) **34 I**, 2137; chem. u. physiol. Eigg. **32 I**, 833; Fehlen im Biosterin **32 I**, 833; physiol. Wrkg. **34 I**, 2932; Zuwachswrkg. **31 II**, 869; Vitamin A-Wrkg. **33 I**, 1154; Oxydat.-Größe (Bezieh. zum Vitamin A) **32 I**, 1551.
Dihydrolycopin, Bldg. **32 I**, 2594; Bldg., Rkk. **31 II**, 1297; Adsorpt.-Verh. **32 I**, 1544.
$C_{40}H_{74}$ **Octadekahydrocarotin** (Kp.1 276°) **31 II**, 247.
$C_{40}H_{76}$ **Eikosahydrocarotin** **31 II**, 247.
$C_{40}H_{78}$ *rechtsdrehender* **Kohlenwasserstoff** $C_{40}H_{78}$ (Kp.0,16 244—250°) aus einem Brennesselxanthophyll **31 II**, 1297; **32 I**, 2594.
opt. inakt. **Kohlenwasserstoff** $C_{40}H_{78}$ (Kp.0,06 226 bis 229°) aus Zeaxanthin **32 I**, 2594.
$C_{40}H_{80}$ **Kohlenwasserstoff** $C_{40}H_{80}$ aus Isocarotin **33 I**, 232.
$C_{40}H_{82}$ *n*-**Tetrakontan** (F. 80,5—81°) **31 I**, 1090.
Perhydrolycopin (Kp.0,02 212—214°) **31 I**, 3015.

— 40 II —

$C_{40}H_{20}O_3$ **Verb.** $C_{40}H_{20}O_3$ aus Dichlorperylen-9.10-chinon u. β-Naphthol **32 II**, 3395.
$C_{40}H_{22}O_2$ **Phenyläther d. Leukodibenzanthrons** **31 I**, 1180*.
$C_{40}H_{22}O_3$ **Phenoxy-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Verwend. **31 I**, 859*.
$C_{40}H_{22}O_5$ **1.2-Benzoxanthon-8-acrylsäureoxydinaphthylenoxydester** (F. 248°) **31 I**, 2620.
$C_{40}H_{22}O_6$ **2.2′-Bisphenoxy-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*.
$C_{40}H_{26}O_2$ **9.9′-Dibenzoyldifluorenyl-9.9′** (F. 199°) **30 I**, 3782.
$C_{40}H_{26}O_6$ **Butylidenbisbiindon** (F. 256°) **33 I**, 57.
Isobutylidenbisbiindon (F. 234°) **33 I**, 57.
$C_{40}H_{27}N_{13}$ **9-Propyl-1.2; 3.4; 5.6; 7.8-tetra-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-acridin** **34 II**, 2227.
$C_{40}H_{28}O_4$ **Dioxydibenzanthrondiisopropyläther**, Darst., Verwend. **34 I**, 1890*; **II**, 342*.
$C_{40}H_{28}O_{10}$ **Essigsäure-[dinaphtho-2′.3′:1.2; 2″.3″: 5.6-dihydro-(9.10)-anthracen-4′.4″-diacetoxy-6′.6″-dicarbonsäure]-anhydrid** **32 II**, 3238.
$C_{40}H_{28}N_2$ **Dinaphthylnaphthidin**, Verwend. **34 I**, 3932*.
$C_{40}H_{28}As_2$ **Tetra-α-naphthyldiarsyl** (F. 249—252°) **30 I**, 2397.
$C_{40}H_{28}Na_2$ **1.4-Dibiphenylen-2.3-diphenyl-1.4-dinatriumbutan**, Bldg. aus Benzalfluoren (Mechanismus) **30 I**, 3041.
$C_{40}H_{29}N_{13}$ **9-Propyl-1.2;3.4;5.6;7.8-tetra-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-acridindihydrid-(9.10)** **34 II**, 2227.
$C_{40}H_{30}O_2$ **9.9′-Dibenzyldixanthyl**, Rkk. **33 II**, 3272.
Di-[p-methoxyphenyl]-dibiphenylenäthan (F. 229° korr.) **30 II**, 736.
α.α.β.β-**Tetraphenyl-α.β-dibenzoyläthan** (F. 148 bis 151°), Bldg. **30 I**, 3781; Darst., Eigg., Radikaldissoziat. **30 II**, 1862.
Di-[3′.6-dimethyl-1.2-benzanthron] (F. 250 bis 263° Zers.) **32 I**, 2467.
$C_{40}H_{30}O_4$ *Bz*-**1-*Bz*-1′-Di-[1.2-benzanthrahydrochinonyldimethyläther]**, Verwend. **33 II**, 288*.
[p-Methoxyphenyl]-biphenylenmethylperoxyd (F. 192°) **30 II**, 736.
$C_{40}H_{30}O_{12}$ **2.3.2′.3′-Tetraacetoxy-9.9′-dianthranyldiacetat** (F. 293—295°) **31 I**, 2054.
3.6.3′.6′-Tetraacetoxy-9.9′-dianthranyldiacetat (F. 280—282°) **31 I**, 2054.
3.7.3′.7′-Tetraacetoxy-9.9′-dianthranyldiacetat **31 I**, 2054.
$C_{40}H_{30}O_{15}$ **Verb.** $C_{40}H_{30}O_{15}$ aus Phloroglucin u. Piperonal **31 II**, 1566.
$C_{40}H_{30}Cl_2$ p.p′-**Bisdiphenylchlormethylstilben** (F. 213—216°) **31 I**, 780.
$C_{40}H_{30}S_2$ **Bistriphenylvinyldisulfid** (F. 179,5 bis 180,5°) **34 II**, 437.
$C_{40}H_{31}N_3$ **Δ^2-1.3.4.5.6.7-Hexaphenyltrimidin** (F. 283° Zers.) **33 II**, 226.
$C_{40}H_{32}O$ **1.1-Dibiphenyl-1.2-di-p-tolyläthanon-(2)** (F. 227—229°) **32 I**, 2322.

$C_{40}H_{32}O_2$ *p.p'*-Bisdiphenyloxymethylstilben (F. 208 bis 212°) **31 I**, 779.

4.5-Dimethoxy-9.10-tetraphenyldihydrophenanthren (F. 231,5—232°) **33 II**, 1876.

$C_{40}H_{32}O_3$ (—)-*o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenylanhydrid (F. 242,5 bis 243°) **33 II**, 1876.

rac. *o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenylanhydrid (F. 314—316°) **31 II**, 2874.

$C_{40}H_{34}O_2$ *symm.* 2.2'-Dimethyl-4''.4'''-diphenylbenzpinakon (F. 182—183°) **32 I**, 2322.

symm. 3.3'-Dimethyl-4''.4'''-diphenylbenzpinakon (F. 174—175°) **32 I**, 2322.

symm 4.4'-Dimethyl-4''.4'''-diphenylbenzpinakon (1.2-Di-*p*-tolyl-1.2-di-*p*-biphenylglykol) (F. 180—182°) **30 II**, 2779; **32 I**, 2322.

asymm. 3.3'-Dimethyl-4''.4'''-diphenylbenzpinakon (F. 160,0—161,0°) **34 I**, 1645.

Glykolbistriphenylmethyläther (Ditritylglykol) (F. 30°), Darst. **32 I**, 2160; spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30 I**, 683.

o.o'-Bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyldimethyläther (F. 186—187,5°) **33 II**, 1876.

akt. *o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-dibenzhydryldiphenyl (F. 170—170,5°) **33 II**, 1876.

rac. *o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-dibenzhydryldiphenyl **33 II**, 1876.

Bis-[triphenylcarbinyl]-acetal (F. 93°) **30 II**, 1687.

$C_{40}H_{34}O_4$ *symm.* 4.4'-Dimethoxy-4''.4'''-diphenylbenzpinakon (F. 172—174°) **32 I**, 2322.

akt. *o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyl (F. 284°) **33 II**, 1876.

rac. *o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyl (F. 278—280°) **31 II**, 2874; **33 II**, 1876.

$C_{40}H_{34}O_{14}$ 1.4-Bis-[4'-(3''.4''-dimethoxybenzoyloxy)-3'-methoxybenzoyloxy]-benzol („Hydrochinondi-[3.3'.4'-trimethoxy-*p*-dibenzoat"])(F. 229°) **33 I**, 2538.

$C_{40}H_{38}O_{19}$ 7-Oxy-5-benzoyloxy-3-[*O*-tetraacetyl-β-galaktosidoxy]-3'.4'-diacetoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 3612.

$C_{40}H_{40}O_{12}$ Tetraconiferylaldehyd **34 I**, 2417.

$C_{40}H_{40}O_{19}$ 7-Oxy-5-benzoyloxy-3-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4'-acetoxy-3'.5'-dimethoxyflavyliumhydroxyd, Chlorid **31 II**, 3611.

$C_{40}H_{42}O_{20}$ 1-Acetocellobioxyanthrachinon (F. d. Hydrats 244—245°) **34 I**, 3207.

$C_{40}H_{42}O_{21}$ Alizarin-β-cellobiosidheptaacetat (F. 254 bis 255°) **33 II**, 3288.

Alizarin-β-gentiobiosidheptaacetat (F. 260°) **33 II**, 3288.

8-Acetylcellobiosylchrysazin (F. d. Hydrats 270 bis 271°) **34 I**, 3207.

$C_{40}H_{42}O_{22}$ 1.4-Dioxy-2-[heptaacetylcellobiosido]-anthrachinon (F. 267°) **30 I**, 67.

$C_{40}H_{42}O_{23}$ 1.5.8-Trioxy-2-acetocellobioxyanthrachinon ([2-Acetocellobiosyl]-chinalizarin) (F. 256—258°) **31 II**, 55.

$C_{40}H_{46}O_5$ α-Caroton (F. 148°) **34 I**, 2932.

$C_{40}H_{46}O_{12}$ α.ζ-Bis-[2.3.4.6-tetramethoxyphenyl]-γ.δ-bis-[4-methoxyphenyl]-α.ζ-dioxo-*n*-hexan (F. 210—212°), Bldg., Eigg. **34 II**, 1919.

$C_{40}H_{47}N_3$ Δ²-1.3.4.6-Tetra-[*p*-isopropylphenyl]-trimidin (F. 207°) **33 II**, 1358.

$C_{40}H_{48}O_4$ s. *Astazin*.

$C_{40}H_{50}O_2$ Rhodoxanthin (F. 219°), Isolier., spektroskop. Unters., Rkk., Konst. **33 II**, 553.

$C_{40}H_{52}O_2$ Dihydrorhodoxanthin (F. 219° korr.) **33 II**, 554.

$C_{40}H_{52}O_8$ s. *Scillonin*.

$C_{40}H_{54}O_2$ Xanthylcholesterin (F. 141,5—142°) **30 I**, 2257.

$C_{40}H_{54}O_6$ s. *Fucoxanthin*.

$C_{40}H_{54}O_{27}$ Cellotrioseacetat (F. 199—200°), Darst., Verseif. **31 I**, 3109; Mol.-Gew. in Campher **34 I**, 2578; Röntgenunters. **34 II**, 3109; Viscosität **34 I**, 1024.

Tritriacetylcelloglucandiacetat, Viscosität **34 I**, 1024.

Hendekaacetylglucomannotrihexose (Hendekaacetylglucomannotriose) (F. 108—110° Zers.) **31 I**, 296; **32 II**, 2633.

Hendekaacetyl-6-β-cellobiosidoglucose, Rk. mit $TiCl_4$ **31 II**, 2310.

Gentiobiosido-β-*d*-glucosehendekaacetat (F. 219 bis 220°) **31 I**, 1435.

$C_{40}H_{54}O_{28}$ *saurer* Bernsteinsäureäthylenester $C_{40}H_{54}O_{28}$ (F. 73°) **30 I**, 2387.

$C_{40}H_{56}O$ (s. *Caricaxanthin*; *Kryptoxanthin*; *Rubixanthin*).

Carotinoxyd (F. 161°), Bldg., Absorpt.-Spektr., Lovibond-Wert, Wachstumswrkgg. **33 I**, 800, 3455.

$C_{40}H_{56}O_2$ (s. *Caricaxanthin*; *Cucurbitaxanthin*; *Lutein* [Farbstoff]; *Xanthophyll*; *Zeaxanthin*).

α-Oxycarotin (F. 183°) **34 I**, 2932.

β-Oxycarotin (F. 184°), Bldg., Rkk., Absorpt.-Spektr., Vitamin-A-Wrkg. **32 II**, 71; Bldg., Oxydat. **34 II**, 2394; biol. Wirksamkeit **34 I**, 2940; Vitamin-A-Wrkg., Auffass. als Provitamin, Oxydat. **33 I**, 1154.

Semi-β-carotinon (F. 118—119°) **34 I**, 396; **II**, 1933.

$C_{40}H_{56}O_3$ s. *Capsanthin*; *Flavoxanthin*.

$C_{40}H_{56}O_4$ (s. *Taraxanthin*; *Violaxanthin*).

β-Carotinon (F. 174—175°), Darst., Rkk. **34 I**, 396; **II**, 1933; (Absorpt.-Spektr.) **32 II**, 71; Vitamin-A-Wrkg. **33 I**, 1154.

$C_{40}H_{56}O_6$ s. *Fucoxanthin*.

$C_{40}H_{56}O_{26}$ Dekaacetyl-1-α-äthyl-β-cellobiosido-6-glucose (F. 212°) **31 I**, 3108.

$C_{40}H_{56}J_2$ Carotindijodid, Darst., physiol. Wrkg. v. α- — **34 I**, 2932; Konst. **33 I**, 232.

$C_{40}H_{58}O_3$ s. *Capsanthin*.

Abietinsäureanhydrid, Darst., Rkk. **31 II**, 1492*; (Polemik) **30 I**, 828.

β-Oxycarotin s. $C_{40}H_{56}O_2$.

$C_{40}H_{58}O_4$ Dihydro-β-carotinon (F. 130° korr.) **34 I**, 397.

$C_{40}H_{60}O_3$ s. *Capsanthin*.

$C_{40}H_{60}O_5$ Succinoabietinolsäure (F. 164°), Isolier. aus Bernstein **33 II**, 1783.

$C_{40}H_{60}O_8$ Succoxyabietinsäure (F. 124—126°), Isolier. aus Bernstein **33 II**, 1783.

$C_{40}H_{62}O_{17}$ Anhydrostrophanthin **32 II**, 3740.

$C_{40}H_{66}O_{19}$ s. *Strophanthin*.

Kombéstrophanthinhydrat **32 II**, 3740.

$C_{40}H_{74}O_2$ Perhydroxanthophylldiketon **33 II**, 3290.

$C_{40}H_{78}O_2$ Perhydroxanthophyll, Darst., Oxydat. **33 II**, 3290; Best. d. aktiven H **30 II**, 1705.

Perhydrozeaxanthin, Darst., Eigg. **30 II**, 744, 933; Best. d. aktiven H **30 II**, 1705.

$C_{40}H_{78}O_3$ Arachinsäureanhydrid (F. 77,5—77,7°) **32 I**, 45.

$C_{40}H_{78}O_4$ Perhydroviolaxanthin **31 I**, 1767.

$C_{40}H_{78}O_6$ Erythritdistearat **31 I**, 2603.

$C_{40}H_{82}O$ Tetrakontanol, Isomerenzahl **32 II**, 3381.

— 40 III —

$C_{40}H_{16}O_6S_2$ Verb. $C_{40}H_{16}O_6S_2$ aus 1.6-Bis-[2'-carboxy-1-anthrachinonylmercapto]-naphthalin (Darst., Verwend.) **31 I**, 3516*.

$C_{40}H_{18}O_2N_2$ 5.6(*N*);5'.6'(*N'*)-Dipyridinodibenzanthron (Cyananthron), Konst. **34 II**, 1302.

isomeres Cyananthren, Konst. **31 II**, 3478.

$C_{40}H_{18}O_4N_2$ 7.7'-Dioxy-5.6;5'.6'-dipyridinodibenzanthron (Dioxycyananthron) **34 II**, 1302.

$C_{40}H_{20}O_8S_2$ 1.6-Bis-[2'-carboxy-1'-anthrachinonylmercapto]-naphthalin **31 I**, 3516*.

2.6-Bis-[2'-carboxy-1'-anthrachinonylmercapto]-naphthalin **31 I**, 3516*.

2.7-Bis-[2'-carboxy-1'-anthrachinonylmercapto]-naphthalin **31 I**, 3516*.

$C_{40}H_{22}O_2Br_4$ Bis-[2.7-dibrom-9-benzoyl-9-fluorenyl] (F. 263°) **30 I**, 3782.

$C_{40}H_{24}O_3N_4$ Naphthoylenbenzimidazol-*peri*-dicarbonsäure-β-naphthylamid, Verwend. **32 I**, 749*.

$C_{40}H_{24}O_4N_2$ 2.2'-Dianilido-1.1'-dianthrachinonyl, Darst., Verwend. **31 I**, 1021*.

$C_{40}H_{24}O_4N_4$ 4.4'-Dianilidoindanthron, Darst., Verwend. **30 I**, 2803*.

8.8'-Dianilidoindanthron, Verwend. **30 I**, 2803*.

$C_{40}H_{25}N_{13}Cl_4$ 9-Propyl-1.2;3.4;5.6;7.8-tetra-[2'-(*p*-chlorphenyl)-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-acridindihydrid-(9.10), Bldg. **34 II**, 2227.

$C_{40}H_{26}O_2N_2$ *Bz*-1-*Bz*-1′-Dihydro-2.3;8.9-dibenzcoronen-*Bz*-1-*Bz*-1′-di-[pyridiniumhydroxyd], Diperchlorat **32 I**, 3444.

Diphenacylfumarsäuredilactondi-α-naphthyldiiminoäther **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilactondi-β-naphthyldiiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{40}H_{28}O_3N_2$ Verb. $C_{40}H_{26}O_3N_2$ (F. ca. 350°) aus 3.3′-Dinitro-2.2′-dinaphthyl mit Zn u. Eisessig **32 I**, 2175.

$C_{40}H_{28}OAs_2$ Tetra-α-naphthylarsyloxyd (F. 250 bis 251°) **30 I**, 664.

$C_{40}H_{28}O_3N_2$ 1-[*Bz*-1′-Benzanthronylamino]-5-[äthylbenzylamino]-anthrachinon **32 I**, 141*.

$C_{40}H_{29}O_6N_3$ Fluoresceinalrosanilin, Darst., färber. Verh. **30 I**, 63.

$C_{40}H_{30}O_8N_{28}$ Isouroporphyrin-II-octaazid **32 I**, 1251.

$C_{40}H_{32}O_2N_4$ 2.5-Di-[*N*-äthylcarbazolyl-3′-amino]-3-phenyl-1.4-benzochinon, Verwend. **32 II**, 3311*.

$C_{40}H_{32}O_2N_6$ *p.p′*-Bisanisylidenaminobenzolazodiphenyl **33 II**, 3483.

$C_{40}H_{32}O_8N_6$ *N.N.N′.N′*-Tetrakis-[*p′*-nitrobenzyl]-benzidin (F. 228°) **32 II**, 3751.

$C_{40}H_{33}O_6N$ 3.3-Bis-[3′-benzyl-4′-acetoxyphenyl]-*N*-acetylisatin, Darst., Verwend. **32 II**, 2685*.

$C_{40}H_{33}O_9N$ 3.4.5.6-Tetrabenzoyl-*al*-glucoseanilid (F. 118—120°) **32 I**, 660.

$C_{40}H_{34}O_4N_4$ Dehydrovanillylidenbenzidin **33 II**, 2260.

$C_{40}H_{34}O_8N_4$ 3-Oxydiphenylamin-4-carbonsäure-dianisidid **31 I**, 1519*.

$C_{40}H_{34}O_{24}N_4$ Nitrolignin $C_{40}H_{34}O_{24}N_4$ aus Bambuslignin **32 I**, 48.

$C_{40}H_{36}O_7N_2$ β.β′-Bis-[(2-oxynaphthoyl-3)-*o*-amino-*p*-methylphenoxy]-diäthyläther (F. 168—170°) **33 II**, 2331*.

$C_{40}H_{36}O_7N_4$ 2-Oxynaphthalin-3.8-dicarbonsäure-di-*o*-dianisidid, Verwend. **34 I**, 3525*.

$C_{40}H_{36}O_8N_4$ 1.4-Di-[2′-(3″.4″-dimethoxyphenyl)-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin (F. 242°) **33 II**, 3433.

$C_{40}H_{37}O_8N$ Anil aus Triconiferylaldehyd u. β-Naphthylamin **34 I**, 2417.

$C_{40}H_{37}O_{18}N_5$ Nitroisouroporphyrin II, Derivv. **32 I**, 1252.

$C_{40}H_{38}O_4N_6$ 1.4-Di-[2′-(4″-dimethylaminophenyl)-4′-carboxychinolyl-(7′)]-piperazin (F. 278°) **33 II**, 3434.

$C_{40}H_{38}O_{16}N_4$ s. *Porphyrine-Isouroporphyrin*; *Porphyrine-Uroporphyrin*.

$C_{40}H_{40}O_2N_4$ Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-diäthylaminophenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{40}H_{42}O_8S_3$ 2-Thioäthyl-3.4.5.6-tetrabenzoylglucosediäthylmercaptal (F. 84—85°) **32 I**, 661; **33 I**, 409.

$C_{40}H_{42}O_{15}S$ Tetraconiferylaldehydhydrosulfonsäure (Tetraligninsulfonsäure) **34 I**, 1187.

$C_{40}H_{41}O_4J_3$ s. *Aristol* [*Jodthymol, dimeres 3.3′-Dijod-2.2′-dimethyl-5.5′-diisopropyldiphenochinon-4.4′*].

$C_{40}H_{44}O_{16}N_4$ (?) s. *Porphyrine-Uroporphyrinogen*.

$C_{40}H_{45}O_{10}N_5$ 2-Bis-[(neoxanthobilirubinsäure)-methyl]-3.5-dicarboxy-4-methylpyrrol, Diäthylester (F. 250°) **31 I**, 3475.

$C_{40}H_{46}O_5N_4$ Yohimboasäureanhydrid (F. 298 bis 299°), Darst. **31 II**, 856; Reindarst., opt. Dreh. **31 I**, 621.

β-Yohimboasäureanhydrid (F. 298° Zers.) **30 II**, 1086.

Isoyohimboasäureanhydrid (F. 268—269° Zers.) **32 II**, 68.

Quebrachosäureanhydrid (F. 238°) **31 II**, 856.

$C_{40}H_{46}O_6N_2$ Methylätheroxyacanthinmethin (F. 152°), Bldg., Rkk. **30 I**, 388; Abbau **31 I**, 2761.

α-Tetrandrinmethylmethin (F. 172°) **32 II**, 2659.

β-Tetrandrinmethylmethin (F. 140°) **32 II**, 2659.

α-Methylisochondodendrimethin (α-Isochondodendrimethin) (F. 205°), Darst., Ozonisier., Konst. **34 I**, 2135; Mol.-Gew. **32 II**, 3098.

akt. β-Methylisochondodendrimethin, Mol.-Gew. **32 II**, 3098.

Trilobamindimethyläthermethylmethin (Zers. 105°) **32 I**, 238.

Methinbase $C_{40}H_{46}O_6N_2$ (A) (F. 172°) aus Berbaminmethyläther **34 I**, 56.

Methinbase $C_{40}H_{46}O_6N_2$ (B) (F. 146—147°) aus Berbaminmethyläther **34 I**, 56.

$C_{40}H_{46-48}O_8N_2$ Menisarinmethylätherbismethylhydroxyd, Dijodid (Zers. bei 252—253°) **30 II**, 2389.

$C_{40}H_{48}O_3N_4$ s. *Geissospermin*.

$C_{40}H_{48}O_6N_2$ *inakt.* α-Dihydromethylisochondodendrimethin, Mol.-Gew. **32 II**, 3098.

$C_{40}H_{48}O_6N_6$ *rac.* 1.3.5.8-Tetramethyl-2.4-diäthyl-6.7-di-[propionyl-*N*-alanin]-porphin, Dimethylester (F. 276° korr.) **33 II**, 1366.

$C_{40}H_{48(46)}O_8N_2$ Menisarinmethylätherbismethylhydroxyd, Dijodid (Zers. bei 252—253°) **30 II**, 2389.

$C_{40}H_{48}O_8Br_2$ 2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetrabutyroxybenzol [α-Form] (F. 124° korr.) **31 II**, 2459.

2.5-Bis-[3-brom-2.4.6-trimethylphenyl]-1.3.4.6-tetrabutyroxybenzol [β-Form] (F. 103° korr.) **31 II**, 2459.

$C_{40}H_{50}O_3N_4$ s. *Geissospermin*.

$C_{40}H_{50}O_4N_2$ Astacindioxim, Darst., Konst. **34 II**, 1308.

$C_{40}H_{50}O_4N_4$ s. *Villalstonin*.

$C_{40}H_{50}O_8N_2$ Berbaminmethyläther-dimethylhydroxyd, Abbau d. Dijodids **34 I**, 56.

Tetrandrindimethylhydroxyd, Dijodid **32 II**, 2659.

$C_{40}H_{50}O_{13}N_2$ Dimethohydroxyd $C_{40}H_{50/52}O_{13}N_2$, Darst. d. Dijodids (Zers. 238°) aus Base VIII $C_{38}H_{44/42}O_{11}N_2$ (aus Lycoris radiata) **32 II**, 877.

$C_{40}H_{50}O_{19}S$ Tetraconiferylaldehydhydrosulfonsäure (Tetraligninsulfonsäure), Bldg. **34 I**, 1187.

$C_{40}H_{52}O_2N_2$ Rhodoxanthindioxim (F. 227—228°) **33 II**, 554.

$C_{40}H_{52}O_{13}N_2$ Dimethohydroxyd $C_{40}H_{52/50}O_{13}N_2$, Darst. d. Dijodids (Zers. 238°) aus Base VIII $C_{38}H_{44/42}O_{11}N_2$ (aus Lycoris radiata) **32 II**, 877.

$C_{40}H_{54}O_2N_2$ Dihydrorhodoxanthindioxim (F. 226 bis 227° korr.) **33 II**, 554.

$C_{40}H_{54}O_2Br_2$ Xanthylcholesterindibromid (F. 103°) **30 I**, 2257.

$C_{40}H_{54}O_8N_{20}$ Isouroporphyrin-II-oktahydrazid **32 I**, 1252.

$C_{40}H_{57}O_{24}N_3$ Chitotrioseundekaacetat (F. 315°) **32 I**, 1907; **34 I**, 2599.

$C_{40}H_{58}O_4N_2$ β-Carotinondioxim (F. 198°) **32 II**, 71.

$C_{40}H_{62}O_{11}N_4$ s. *Bufotoxin*; *Pseudobufotoxin*.

$C_{40}H_{68}O_4Si$ Orthokieselsäureester d. *cis*-α-Dekalols vom F. 93° (F. 116—118°) **30 I**, 1130.

Orthokieselsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 63° (F. 105°) **30 I**, 1130.

Orthokieselsäureester d. *trans*-α-Dekalols vom F. 75° (F. 124—125°) **30 I**, 1130.

Orthokieselsäureester d. *cis*-β-Dekalols vom F. 105° (F. 97—98°) **30 I**, 1130.

$C_{40}H_{76}O_4N_4$ Di-[11-acetoxyheptadecyl]-*N*-aminotriazol **34 I**, 3592.

$C_{40}H_{76}O_4Cl_2$ 1.4-Dichlordistearylerythrid **31 I**, 2603.

$C_{40}H_{76}O_4Si$ Mentholorthokieselsäureester (Tetramenthoxysilicium) **30 I**, 1130; **33 II**, 1519.

— 40 IV —

$C_{40}H_{17}O_4BrS$ 11-Brom-bis-[3.10-perylenchinonyl-2.2′]-sulfid **31 II**, 1422.

$C_{40}H_{22}O_4N_4Cl_2$ Dichlor-4.4′-dianilidoindanthron **30 I**, 2803*.

$C_{40}H_{22}O_4N_4Br_2$ Dibrom-4.4′-dianilidoindanthron **30 I**, 2803*.

$C_{40}H_{24}O_2N_2S_6$ Bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[α-dithienyl] **30 II**, 3560.

$C_{40}H_{24}O_4N_2S_2$ Verb. $C_{40}H_{24}O_4N_2S_2$ aus α-Anthrachinonylschwefelanilid **31 II**, 2724.

$C_{40}H_{26}O_6N_4Cl_2$ Anthrachinon-1.5-bis-[3-oxy-4′-chlordiphenylamincarbonamid] **31 I**, 1519*.

$C_{40}H_{26}O_8N_4S_5$ Di-[4.4'-carboxymethylmercapto-6.6'-phenylaminophenazthionyl]-2.2'-sulfid **32** I, 2589.

$C_{40}H_{26}O_{10}N_4S_2$ 4.4'-Bis-[3'-sulfo-4''-aminoanthrachinonyl-1''-amino]-diphenyl, Verwend. d. Na-Salzes **34** II, 2604*.

$C_{40}H_{28}O_{12}N_6S_2$ Verb. $C_{40}H_{28}O_{12}N_6S_2$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Benzidin (Darst., Farbton) **30** I, 3178.

$C_{40}H_{28}O_{12}N_8S_2$ Verb. $C_{40}H_{28}O_{12}N_8S_2$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Chrysoidin (Darst., Farbton) **30** I, 3178.

$C_{40}H_{30}O_{10}N_8S_2$ 3.3'-Dioxy-4.4'-bis-[1''-(naphthyl-2''')-3''-methyl-5''-oxypyrazol-4''-azo]-diphenyl-8'''.8'''-disulfonsäure, Di-Na-Salz **34** I, 2494*.

$C_{40}H_{37}O_3N_5S$ Phenonaphthosafranin-16-sulfonsäure, Sulfonier. **31** I, 166*.

$C_{40}H_{61}O_9N_3S_3$ Tri-[2-methyl-4-(sulfonsäureäthylbutylamino)-phenyl-(1)]-methan, Einw. v. Na_2SO_3 auf d. Na-Salz **34** II, 1028*.

$C_{40}H_{61}O_{12}N_3S_3$ Trischwefelsäureester d. Tri-[2-methyl-4-(*N*-oxyäthylbutylamino)-phenyl-(1)]-methans, Einw. von Na_2SO_3 auf d. Na-Salz **34** II, 1028*.

$C_{40}H_{66}O_4N_2S_2$ *N.N'*-Di-*p*-toluolsulfonylcycloditridekamethylendiimin (F. 163°) **34** I, 3472.

— 40 V —

$C_{40}H_{22}O_2N_2Br_2S_6$ Bis-[α-oxodihydro-β-(bromindolyliden)]-tris-[α-dithienyl] **30** II, 3560.

$C_{40}H_{25}O_{15}N_7Br_2S_4$ Trisazofarbstoff $C_{40}H_{25}O_{15}N_7Br_2S_4$ aus Dibromclevesäure u. J-Säure **33** II, 1347.

$C_{40}H_{35}O_7N_4ClS$ 1'-[2''-Methoxy-5''-sulfonsäuredibenzylamidbenzolazo]-2'.3'-oxynaphthoylamino-2.4-dimethoxy-5-chlorbenzol, Verwend. **34** II, 526*.

C_{41}-Gruppe.

— 41 I —

$C_{41}H_{78}$ 18-Phenylpentatriakontan (F. 61—62°) **34** I, 1024.

— 41 II —

$C_{41}H_{22}O_7$ Furfurylidenbisbiindon (F. 230°) **33** I, 57.

$C_{41}H_{28}O_6$ Isoamylidenbisbiindon (F. 263°) **33** I, 57.

$C_{41}H_{28}S_4$ Tetrathioorthokohlensäure-β-naphthylester (F. 134—136°) **34** I, 1799.

$C_{41}H_{30}O$ Dibenzhydrylidendibenzylketon (F. 91 bis 92°) **32** I, 1526.

$C_{41}H_{32}O_{11}$ Pentabenzoyl-*al*-glucose **30** II, 903; **32** I, 660.

α-Pentabenzoylglucofuranose (F. 119—120°), Darst. **34** I, 370; Rkk. **33** I, 409.

β-Pentabenzoylglucofuranose, Rkk. **33** I, 409.

1.2.3.5.6-Pentabenzoylglucose (F. 143—144°) **34** I, 370.

1.3.4.5.6-Pentabenzoylketofructose (F. 124 bis 125°) **33** I, 2392.

$C_{41}H_{32}O_{26}$ Pentagalloylglucose, Vork. im Sumachgerbstoff **30** I, 1419; Uneinheitlichk. **31** II, 398.

$C_{41}H_{34}O_2$ Verb. $C_{41}H_{34}O_2$ (F. 198°) aus Didesyl u. Diphenylmethyl-Na **33** I, 1941.

$C_{41}H_{34}O_{10}$ Tetrabenzoyl-3.4-benzalmannit (F. 127 bis 128°) **33** II, 1014.

$C_{41}H_{34}O_{27}$ s. *Chebulinsäure*.

$C_{41}H_{36}O_3$ Glycerin-α.α'-bis-[triphenylmethyl]-äther (Glycerin-α.α'-ditrityläther) (F. 176°), spektrochem. Verh. in α-Methylnaphthalin **30** I, 683; Rkk. **33** I, 2391.

$C_{41}H_{36}O_4$ *akt. o.o'*-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenylmethyläther (F. 238 bis 239°) **33** II, 1876.

rac. o.o'-Dimethoxy-*o''.o'''*-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenylmethyläther (F. 256—257,5°) **33** II, 1876.

$C_{41}H_{38}N_2$ Biphenylyl-(4)-di-[methylbenzylaminophenyl]-methan (F. 113°) **32** II, 2457.

$C_{41}H_{42}N_6$ *p*-[Tri-(*p*-dimethylaminophenyl)-methyl]-benzolazo-β-naphthylamin (F. 116—117°) **34** II, 3380.

$C_{41}H_{44}O_{21}$ *O*-Heptaacetyl-β-gentiobiosid d. 1-*O*-Methylalizarins (F. 240°) **33** II, 3288.

$C_{41}H_{56}O_2$ Benzoincholesteryläther (F. 117°) **31** I, 3015.

$C_{41}H_{58}O_2$ Xanthophyllmethyläther (F. 150°) **30** II, 3297.

Zeaxanthinmethyläther (F. 153°) **34** I, 1197.

$C_{41}H_{58}O_5$ Capsanthindipropionat s. $C_{36}H_{66}O_5$.

$C_{41}H_{62}O_2$ Euphorbonbenzoat (F. 114°) **31** I, 2487.

$C_{41}H_{64}O_{10}$ Phytosterolinacetat $C_{41}H_{64}O_{10}$ (F. 167 bis 168°) aus d. Phytosterolin aus Weizenkeimlingen **32** I, 2333.

Phytosterolintetraacetat $C_{41}H_{64}O_{10}$ (F. 157°) aus d. Phytosterolin aus Adlumia fungosa **34** II, 2993.

$C_{41}H_{64}O_{13}$ s. *Digitoxin* [*Digitalin v. Nativelle*].

$C_{41}H_{64}O_{14}$ s. *Digoxin*; *Gitoxin* [*Bigitalin*].

$C_{41}H_{66}O_{13}$ Dihydrodigitoxin, Konst. **34** I, 1654.

$C_{41}H_{66}O_{17}$ s. *Lanadigin* [*Lanataglucosid I*, *Lanogen*, *Pandigal*].

$C_{41}H_{68}O_{13}$ s. *Saponine-β-Profatsin*.

$C_{41}H_{68}O_{17}$ Dihydrolanadigin (F. ca. 245° Zers.) **30** II, 3160.

$C_{41}H_{70}O_3$ Adlumiasterinacetat (F. 136—137°) **34** II, 2993.

$C_{41}H_{70}O_{17}$ Tetrahydrolanadigin (F. ca. 245° Zers.) **30** II, 3160.

$C_{41}H_{76}O$ 18-Phenylpentatriakontanol-(18) (F. 50 bis 51°) **34** I, 1024.

$C_{41}H_{78}O_6$ α-Acetyl-α'.β-distearin (F. 55,2°) **34** II, 220.

β-Acetyl-α.α'-distearin (F. 62°) **34** II, 220.

α-Myristyl-α'.β-dilaurin (F. 42,8°) **34** II, 220.

β-Myristyl-α.α'-dilaurin (F. 50,2°) **34** II, 220.

$C_{41}H_{84}S_4$ Pentaerythrittetra-*n*-nonylthioäther (Kp.$_{0,0001}$ 251—253°) **33** I, 406.

— 41 III —

$C_{41}H_{19}O_5N$ *p*-Nitrobenzoyldibenzanthron, Darst., Verwend. **34** I, 2661*.

$C_{41}H_{19}O_7N_3$ 5.8-Diphthaliminoanthrachinon-2.1-(β)-naphthacridon, Darst., Verwend. **32** II, 3632*.

$C_{41}H_{25}O_5N$ 10-Benzoylaminoperylen-3.9-hydrochinondibenzoat **33** I, 2685.

$C_{41}H_{26}O_4N_2$ 10-Benzoylaminoperylen-3.9-hydrochinonmonimindibenzoat (F. 315°) **33** I, 2685.

$C_{41}H_{28}O_3N_2$ *ms*-Phenyl-[dinaphthopyran]-dicarbonsäuredianilid (Zers. 365°) **32** II, 3892.

$C_{41}H_{28}Br_4S_4$ Naphthyltetrathioorthocarbonattetrabromid (Zers. 120—130°) **34** I, 1799.

$C_{41}H_{33}O_3N$ 3.3-Bis-[3'-benzyl-4'-oxyphenyl]-*N*-benzylisatin (Bis-[*o*-benzylphenol]-*N*-benzylisatin) **32** II, 2685*; **34** II, 3116.

$C_{41}H_{36}O_{14}N_2$ Tetracarbonsäure $C_{41}H_{36(38)}O_{14}N_2$, Bldg. d. Tetraäthylesters (Zers. bei 91°) aus Menisarin u. Chlorameisensäureester **30** II, 2389.

$C_{41}H_{37}O_9N_5$ Neophäoporphyrin-a$_6$-*p*-nitrobenzoylester, Dimethylester (F. 257°) **34** II, 70.

$C_{41}H_{38}ON_2$ Biphenylyl-(4)-di-[4'-methylbenzylaminophenyl]-carbinol (Biphenylgrün C) **32** II, 2457.

$C_{41}H_{38}O_7N_4$ Neophäoporphyrin-a$_6$-benzoylester, Dimethylester (F. 292° korr.) **34** II, 70.

$C_{41}H_{38}O_{14}N_2$ Tetracarbonsäure $C_{41}H_{38(36)}O_{14}N_2$, Bldg. d. Tetraäthylesters (Zers. bei 91°) aus Menisarin u. Chlorameisensäureester **30** II, 2389.

$C_{41}H_{40}O_6N_4$ Benzoylphäophorbid a, Pyridinverb., Absorpt.-Spektren d. — u. d. Benzoylmethylphäophorbids a **34** I, 1657.

$C_{41}H_{40}O_{14}S_3$ Tri-*p*-toluolsulfonyl-1.6-dibenzoyl-*d*-mannit (F. 133—134°), Darst. **32** II, 1155; Erkennen d. — v. Müller als Gemisch v. Tetra-p-toluolsulfonyl-1.6-dibenzoyl-d-mannit u. Di-p-toluolsulfonylanhydro-d-mannit **33** II, 1859.

$C_{41}H_{46}O_8N_2$ Hydrokahweolbisnaphthylcarbamat (F. 128°) **32** II, 2835.

$C_{41}H_{46}O_5N_4$ **Aristochin (Chinincarbonat)**, Mikrochemie **34 II**, 1657.
$C_{41}H_{48}O_6N_2$ **Äthylätheroxyacanthinmethin** (F. 126°) **30 I**, 388.
$C_{41}H_{48}O_7N_4$ **Verb. $C_{41}H_{48}O_7N_4$** aus Akuammin **33 I**, 613.
$C_{41}H_{49}O_6N_5$ **Bis-[neoxanthobilirubinsäure]-[*p*-dimethylaminophenyl]-methan** (F. 239°) **31 I**, 3475.
$C_{41}H_{50}O_3N_4$ s. *Macralstonidin*.
$C_{41}H_{50}O_8N_2$ **α-Methindimethylhydroxyd $C_{41}H_{50}O_8N_2$** aus Cepharanthin (Dijodid) **34 II**, 3257.
α′-Methindimethylhydroxyd $C_{41}H_{50}O_8N_2$ (Zers. 265—266°) aus Cepharanthin (Dijodid) **34 II**, 3257.
$C_{41}H_{56}O_2Br_2$ **Benzoincholesterylätherbromid** (F. 96—97°) **31 I**, 3015.
$C_{41}H_{59}O_{11}N$ **Pentaacetylsolanidin-t-glucose**, Hydrobromid (F. 115° Zers.) **34 I**, 2431.
$C_{41}H_{64}O_{11}N_4$ s. *Gamabufotoxin*.
$C_{41}H_{67}O_{12}N_9$ **Akropeptid $C_{41}H_{67}O_{12}N_9$** aus Casein **33 II**, 230.
$C_{41}H_{77}O_4Cl$ **Glycerindioleylätherchloracetat**, Darst., Verwend. **34 I**, 3126*.
$C_{41}H_{79}O_6N$ **α-Leucyl-α′.β-dipalmitylglycerin** (F. 216°) **30 I**, 34.
$C_{41}H_{81}O_4Cl$ **Glycerindistearylätherchloracetat**, Verwend. **34 I**, 3126*.
$C_{41}H_{84}O_8S_4$ **Tetra-[*n*-nonylsulfonmethyl]-methan** (F. 76°) **33 I**, 406.

— 41 IV —

$C_{41}H_{21}O_6N_3S$ **6.7-Benzobenzthiazol-2.2′-dicarbonsäure-bis-[anthrachinonyl-1′′-amid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.
$C_{41}H_{28}O_{10}N_4S_2$ **4.4′-Bis-[3′′-sulfo-4′′-aminoanthrachinonyl-1′′-amino]-diphenylmethan**, Verwend. d. Na-Salzes **34 II**, 2604*.
$C_{41}H_{28}O_{13}N_6S_4$ **4.4′-Bis-[5′′-sulfonaphthyl-1′′-azo]-7.7′-disulfodinaphthyl-1.1′-harnstoff** **34 I**, 2980.
$C_{41}H_{32}O_{15}N_6S_4$ **Carbonyl-bis-3-[3′-amino-4′-methylbenzamido]-carbazoldisulfonsäure** **32 I**, 1097.
$C_{41}H_{41}O_7N_5S_2$ **3-Diäthylamino-10-phenyl-6-[*p*-*N*-benzyl-*N*-β-sulfoäthylphenylamino]-7.8-benzophenazoniumhydroxyd**, Herst., Verwend. **34 I**, 774*.
$C_{41}H_{45}O_6N_3S_2$ s. *Säureviolett 4 B* [*Säureviolett 4 BNS, Formylviolett S 4 B, Coomassie Violett R, Wollviolett 4 BN*].
$C_{41}H_{76}O_8NP$ **Linolenostearo-β-cephalin**, Isolier. aus d. Sojabohne, Rkk. **30 II**, 2390.
$C_{41}H_{78}O_8NP$ **Linoleostearo-β-cephalin**, Isolier. aus d. Sojabohne, Rkk. **30 II**, 2390.
$C_{41}H_{78}O_{13}NP$ s. *Cephalin* [*Kephalin*].
$C_{41}H_{80}O_8NP$ **Oleylstearoyl-α-cephalin** **34 II**, 2847.
Oleylstearoyl-β-cephalin **34 II**, 2847.
$C_{41}H_{82}O_8NP$ s. *Cephalin* [*Kephalin*].
Distearoylcephalin (Distearincephalin), Darst. v. α-— (F. 174—176°) **34 II**, 2847; Einfl. auf proteolyt. Fermente **32 II**, 74.
$C_{41}H_{85}O_7N_2P$ **Stearylsphingomyelin**, Isolier. aus d. Herzmuskel, Spalt. **34 I**, 1062; Darst. aus Protagon **31 I**, 951; Bldg. aus einem Polydiaminophosphatid aus Schweineleber **33 II**, 1537.

— 41 V —

$C_{41}H_{76}O_8NBr_6P$ **[Hexabromstearoyl]-stearoyl-β-cephalin** **30 II**, 2390.
$C_{41}H_{78}O_8NBr_4P$ **[Tetrabromstearoyl]-stearoyl-β-cephalin** **30 II**, 2390.

C_{42}-Gruppe.

— 42 I —

$C_{42}H_{24}$ **Ruben $C_{42}H_{24}$**, Verss. zur Darst. **34 II**, 1459.
$C_{42}H_{26}$ **9.11-Diphenyl-9.12;10.11-di-[*o*-phenylen]-9.11-dihydronaphthacen (Dehydrorubren)**, Darst. **31 II**, 2021; (Konst.) **32 I**, 1901; (Hydrier.) **32 I**, 2951; **33 II**, 3125; Bldg. **33 II**, 3695; Rk. d. Na-Verb. **32 I**, 3436.
$C_{42}H_{28}$ **Rubren (1.3.1′.3′-Tetraphenylruben)**, Nomenklatur d. Rubrene (Derivv. eines Prototyps, d. Rubens) **33 I**, 1777, 2247; zur Kenntnis d. Rubrene **30 I**, 1786; Chemie d. Rubrene **32 I**, 1901; Muttersubstanzen d. Rubrene (Einw. d. Basen) **32 I**, 1902; Diradikalformel d. — u. Konst. seines dissoziierbaren Peroxyds **34 I**, 3851; (Polemik) **34 II**, 769, 2080; Bldg. d. Rubrene (Konst.) **30 I**, 1787; (Anwend. auf d. Synth. eines Dichlordiphenylrubens) **33 I**, 941; Bldg.: aus 1.3.3-Triphenyl-3-chlorpropin-1 **30 I**, 2732; aus 1.3.3-Triphenyl-3-[phenylamino]-propin-1 **31 I**, 270; aus Isooxyrubren, Oxyde d. — **30 II**, 1983; aus β-Phenylbenzalacetophenon **30 I**, 2733; aus d. KW-stoff $C_{42}H_{30}$ v. Moureu **34 II**, 3117; Isomere d. — **32 I**, 2951; Begleitprodd. d. —, gelber u. sogen. „brauner" Körper **30 I**, 2733; (Lumineszenzerscheinn.) **30 I**, 3435; Unters. über d. gefärbten KW-stoffe (ein violetter KW-stoff $C_{36}H_{22}$) **32 I**, 65; (ein blauer KW-stoff) **32 I**, 3436; Absorpt.-Spektr. (Vgl. mit anderen Rubenderivv.) **33 II**, 3126; Hydrier. (? stereoisomere Dihydrorubrene) **32 I**, 2468; Photooxydat. (Mechanismus) **34 II**, 2979; umkehrbare Oxydierbark. (Vgl. mit Hämoglobin) **30 I**, 1942; (strukturelle Ursachen, Vergl. mit 1.3-Diphenylbenzofuran-2) **30 II**, 739; (Thermochemie d. Oxydat.) **31 I**, 1732; dissoziierbare organ. Oxyde (Dibromrubren) **31 I**, 96; (ein Dimethoxyrubren) **31 II**, 1581; (durch Abspalt. eines Phenyls aus — gebildeter KW-stoff) **31 II**, 2461; (umkehrbare Oxydierbark. in wss. Lsgg.) **32 I**, 1661; (Oxydat. d. —) **32 I**, 2468; (isomere Dimethylrubrene u. ihre dissoziierbaren Oxyde) **32 II**, 1014, 1015; *4.* reduzierbare Oxydat.-Stufe d. —: Dioxydihydro-— **31 II**, 2021; Mechanismus d. O-Aktivier. durch belichtetes — **34 II**, 3513; biochem. Unters. **31 I**, 1312; Verwend. zur Verhinder. d. Harzbldg. in Bzn. **34 II**, 2337*.
9.11-Diphenyl-9.12.10.11-di-[*o*-phenylen]-9.10.11.12-tetrahydronaphthacen (F. 302—303°) **32 I**, 2951; **33 II**, 3126.
stereoisomeres **9.11-Diphenyl-9.12.10.11-di-[*o*-phenylen]-9.10.11.12-tetrahydronaphthacen** (F. 338°) **32 I**, 2951; **33 II**, 3126.
Kohlenwasserstoffe $C_{42}H_{28}$ [gelber u. sog. brauner Körper] (F. 249°), Bldg. bei d. Darst. v. Rubren **30 I**, 2733.
$C_{42}H_{30}$ *symm.* **Tetraphenyldi-[phenyläthinyl]-äthan**, Darst., Konst. d. — v. Moureu **33 I**, 420; Konst. d. — v. Wieland u. Kloss **32 I**, 2581.
Dihydrorubren (1.3.1′.3′-Tetraphenyl-1.1′-dihydroruben) (F. 249—250°), Darst., Konst. **32 I**, 2468; Umlagerr. v. Isomeren **34 I**, 2124, 2125.
isomeres **Dihydrorubren** (F. 230—231°) **32 I**, 2468.
Bis-1.1′-[1.3-diphenylindenyl] (F. 195—196°) **33 I**, 420; **II**, 2818.
Hexaphenylbenzol (F. 449—450° korr.), Darst., Eigg. **31 I**, 1438; **34 I**, 214; Mol.-Gew., Auffass. d. — vom F. 266° v. Durand u. Wai-Hsun als (1.2.4.5-?) Tetraphenylbenzol **34 I**, 3742.
Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ v. Moureu (F. 179°), Darst., Rkk., Konst. **33 I**, 420; **34 II**, 3117; Umlager. **34 I**, 2124; (Konst.) **34 I**, 2125.
isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 225°** aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **34 I**, 2125.
isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 249°** [gelber KW-stoff], Bldg.: bei d. Darst. v. Rubren **30 I**, 2733; aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **34 I**, 2124; Lumineszenz **30 I**, 3435; Oxydat. **34 I**, 2125.
isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 249°** [brauner KW-stoff], Bldg. bei d. Darst. v. Rubren **30 I**, 2733; Lumineszenz **30 I**, 3435.

isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 250° bzw. 317—318°** aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **34 I**, 2124.

isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 261 bis 262°** aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **33 I**, 420.

isomerer **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{30}$ vom F. 233 bis 234°** aus Tetraphenyldi-[phenyläthinyl]-äthan **33 I**, 420.

$C_{42}H_{32}$ *dimeres* **7-Isopropenyl-1.2-benzanthracen** (F. 248—251°) **34 I**, 218.

Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{32}$ (F. 239—241°) aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **33 I**, 420.

$C_{42}H_{34}$ **1.1.2.5.6.6-Hexaphenylhexadien-(1.5)** (F. 222°) **31 II**, 1138.

$C_{42}H_{36}$ **1.4-Di-[triphenylmethyl]-buten-2** (F. 224°) **33 II**, 3272.

$C_{42}H_{38}$ **1.4-Di-[triphenylmethyl]-butan** (F. 189°) **33 II**, 3272.

$C_{42}H_{46}$ **Tetraphenyldi-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-äthan (6.6.7.7-Tetraphenyl-3.10-dimethyl-3.10-diäthyldodecadiin-4.8)** (F. 140—142° bzw. F. 125—126°) **33 I**, 3932.

3.3′-Diphenyl-1.1′-di-[α-methyl-α-äthylpropyl]-1.1′-diindenyl (F. 105—106°) **32 I**, 2582.

Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{46}$ (F. 106,5—108°) aus Diphenyl-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-carbinol bzw. Tetraphenyldi-[3-methyl-3-äthylpentinyl-(1)]-äthan **33 I**, 3931.

$C_{42}H_{86}$ **Kohlenwasserstoff $C_{42}H_{86}$**, röntgenograph. Nachw. in Paraffinfraktt. **31 II**, 1090.

— 42 II —

$C_{42}H_{20}O_5$ **Monophthaloyldibenzanthron**, Darst., Verwend. **34 I**, 2662*.

$C_{42}H_{22}O_4$ **Diphenoxyallo-*ms*-naphthodianthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 1289*.

Diphenoxypyranthron, Verwend. **30 II**, 3652*.

$C_{42}H_{22}O_6$ **4.4′-Di-[α-naphthoyloxy]-dinaphthylendioxyd 33 II**, 712.

$C_{42}H_{26}O_4$ **Phenyläther d. Leuko-*Bz*-2-*Bz*-2′-dimethoxydibenzanthrons 31 I**, 1180*.

2.2′-Dinaphthoyloxy-1.1′-dinaphthyl, katalyt. Hydrier. **34 I**, 3399*.

$C_{42}H_{26}O_6$ **Anthrachinhydron 30 II**, 2898; **31 I**, 80.

$C_{42}H_{26}Cl_2$ *rote* **Verb. $C_{42}H_{26}Cl_2$** (F. 290°) aus [Phenyläthinyl]-fluorenol **34 II**, 1459.

$C_{42}H_{26}Br_2$ **Dibromrubren** (F. 310°), Darst., Rkk. **31 I**, 96; Rk. mit Mg u. CO_2 **32 I**, 1661.

$C_{42}H_{28}O$ **Metrubren (Rubrenmonoxyd, Oxido-1.1′-rubrendihydrid-1.1′)**, Konst. **30 II**, 1983; **34 I**, 3852; Darst., Rkk. **32 I**, 2469; Bldg. **31 II**, 2021; Bldg.-Wärme **31 I**, 1732; Abspalt. v. H_2O **32 I**, 1901.

$C_{42}H_{28}O_2$ **Rubrenperoxyd (Peroxido-1.1′-rubrendihydrid-1.1′, „Oxytetraphenylruben, Oxyrubren, Oxyruben“)**, Bldg. durch Photooxydat. v. Rubren (Mechanismus) **34 II**, 2979; Konst. d. dissoziierbaren — **30 II**, 1983; **34 I**, 3851; (Polemik) **34 II**, 769, 2080; Bldg.-Wärme **31 I**, 1732; Einw.: v. starken Säuren (Isomerisier. zum Isooxytetraphenylruben vom F. 205°) **33 II**, 3695; v. Grignardverbb. (Isomerisier. zu Rubrendioxyd) **30 II**, 1983; (Isolier. v. Dioxydihydrorubren) **31 II**, 2021; Verwend. **32 I**, 1955*.

Isooxytetraphenylruben (Dioxido-1.1′.3.3′-rubrentetrahydrid-1.1′.3.3′, 1.3.1′.3′-Tetraphenyl-1.1′.3.3′-dioxido-1.3.1′.3′-tetrahydroruben, Isooxyrubren, Rubrendioxyd) (F. 167—168°), Bldg. **33 II**, 3695; (Konst.) **34 I**, 3852; (Red., Konst.) **30 II**, 1983; Bldg.-Wärme **31 I**, 1732; Rkk. **34 I**, 2751; Oxydat. **32 I**, 2469; Einw. v. Grignardverbb. **31 II**, 2461.

zweites **Isooxytetraphenylruben** (F. 205°), Bldg., Rkk. **33 II**, 3695; Konst. **34 I**, 3852; **II**, 770.

$C_{42}H_{29}Cl$ **Verb. $C_{42}H_{29}Cl$** aus Diphenyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid **32 I**, 1902.

$C_{42}H_{30}O$ **Verb. $C_{42}H_{30}O$** (F. 284—285°) aus Verb. $C_{42}H_{29}Cl$ (aus Diphenyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid) **32 I**, 1903.

$C_{42}H_{30}O_2$ **Dioxydihydrorubren** (F. 307—308°), Bldg.: aus Rubren **32 I**, 2469; aus Rubrenperoxyd (Rkk., Konst.) **31 II**, 2021; (Mechanismus, Konst.) **34 I**, 3852.

Verb. $C_{42}H_{30}O_2$ (F. 277°) aus d. gelben KW-stoff $C_{42}H_{30}$ (aus Moureuschem KW-stoff) **34 I**, 2125.

$C_{42}H_{30}O_4$ *symm.* **Diphenyltetrabenzoyläthan** (?) (F. 203°) **30 I**, 3781.

α.α′-Dibiphenylen-β.β′-diphenyladipinsäure (F. 250° Zers.) **30 I**, 3042.

$C_{42}H_{30}O_{15}$ **4.4-Di-[7.3′.4′-triacetoxyflavylen]-3.3-oxyd 33 II**, 3701.

$C_{42}H_{32}O_3$ **α.β-Di-[triphenylmethyl]-bernsteinsäureanhydrid** (F. 232°) **33 II**, 3272.

$C_{42}H_{32}O_{11}$ **7-[Anisoyloxy]-6-[anisoylaceto]-3-anisoyl-4′-methoxyflavon** (F. 233—235°) **33 II**, 385.

$C_{42}H_{32}N_2$ **γ.γ-Diphenyl-α-hydrindonazin** (F. 261 bis 262°) **30 I**, 830.

$C_{42}H_{34}O_2$ **1.4-Dibiphenylen-2.3-di-*p*-anisylbutan 30 I**, 3040.

$C_{42}H_{34}O_4$ **α.β-Di-[triphenylmethyl]-bernsteinsäure** (F. 148° Zers.) **33 II**, 3272.

2.2′-Dinaphthoyloxy-1.1′-dinaphthyl-*ar.*-octohydrid 34 I, 3399*.

$C_{42}H_{34}Br_4$ **1.4-Di-[triphenylmethyl]-1.2.3.4-tetrabrombutan** (F. 168°) **33 II**, 3272.

$C_{42}H_{35}N$ **2.5-Di-[triphenylmethyl]-2.5-dihydropyrrol** (F. 250° Zers.) **33 II**, 3272.

$C_{42}H_{36}O_{15}$ **Tetraacetylleukoxylindein 31 I**, 624.

$C_{42}H_{36}N_4$ **Verb. $C_{42}H_{36}N_4$** (F. 245°) aus Benzaldehyd u. Benzaldehyd-p-tolylhydrazon (Darst., Konst.) **33 I**, 3189; (Konst.) **34 I**, 1644.

Verb. $C_{42}H_{36}N_4$ (F. 151—152°) aus Benzaldehyd u. 2.2′-Bis-[benzylidenhydrazino]-5.5′-dimethyltriphenylmethan **34 I**, 1644.

$C_{42}H_{37}N_3$ **α.α-Di-[3-anilino-2-naphthyl]-β-anilinobutan**, Verwend. **32 II**, 133*.

$C_{42}H_{38}O_4$ **Ditritylmesoerythrit** (F. 182—184°) **32 I**, 2160.

akt. **o.o′-Dimethoxy-o″.o‴-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyldimethyläther** (F. 218—220°) **33 II**, 1876.

rac. **o.o′-Dimethoxy-o″.o‴-bis-[diphenyloxymethyl]-diphenyldimethyläther** (F. 206,5—208°) **33 II**, 1876.

$C_{42}H_{38}O_8$ **6-Trityldibenzoyl-1.2-monoacetonglucose** (F. 78—79°) **33 I**, 3925.

Phenolpyromelliteintetraäthyläther 30 II, 2776.

$C_{42}H_{38}O_{17}$ **Tetraacetylxylindeinsäure**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{42}H_{40}N_2$ *symm. p.p′*-**Tetramethyldiaminohexaphenyläthan 31 I**, 2338.

„Tschitschibabin“-Prod. $C_{42}H_{40}N_2$ (F. 165°) aus Dimethylaminotriphenylcarbinol **31 I**, 2338.

$C_{42}H_{42}O_{14}$ **Hexaacetylgossypol**, Oxydat. **33 I**, 233.

$C_{42}H_{42}Ge_2$ **Hexabenzyldigerman** (F. 183—184°) **34 II**, 1291.

Hexa-*p*-tolyldigerman (F. 345°) **34 II**, 1291.

$C_{42}H_{44}O_{22}$ **1.3-Di-[acetoglucoxy]-anthrachinon (Diacetoglucosylxanthopurpurin)** (F. 228°) **31 II**, 55.

1.4-Bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (F. 254°) **30 I**, 67.

1.5-Bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (Di-[tetracetylglucosyl]-anthrarufin) (F. 167°), Darst. **30 I**, 67; Verseif. **31 II**, 716.

1.7-Di-[acetoglucoxy]-anthrachinon (Diacetoglucosyl-*m*-benzdioxyanthrachinon) (F. 216°), Darst. **31 II**, 55; Verseif. **31 II**, 716.

2.3-Di-[acetoglucoxy]-anthrachinon (Diacetoglucosylhystazarin) (F. d. Hydrats 236—237°), Darst. **31 II**, 55; Verseif. **31 II**, 716.

2.6-Bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (F. 252°) **30 I**, 67.

2.7-Bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (F. 244°) **30 I**, 67.

Alizarin-β-cellobiosidoctaacetat (F. 143—145° u. 224—225°) **33 II**, 3288.

Alizarin-β-gentiobiosidoctaacetat (F. 236°) **33 II**, 3288.

Alizarinoctacetylmaltosid (F. 185°) **30 II**, 2763.

8-Acetylcellobiosylacetylchrysazin (F. 249 bis 250°) **34 I**, 3207.

$C_{42}H_{44}O_{23}$ **1-Oxy-2.6-bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon** (F. 258°) **30 I**, 67.

1-Oxy-2.7-bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (F. 260°) **30 I**, 67.

$C_{42}H_{44}O_{24}$ **1.5-Dioxy-2.6-bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon** (F. 275°) **30 I**, 67.

1.8-Dioxy-2.7-bis-[tetracetylglucosido]-anthrachinon (F. 297°) **30 I**, 67.

$C_{42}H_{46}N_4$ **4.4′-Bis-[(4-isopropylbenzyliden)-hydrazino]-4″-isopropyltriphenylmethan** (F. 198°) **32 I**, 1231; **II**, 3710.

$C_{42}H_{54}O_5$ **Ergostadientrioldibenzoat** (F. 225°) **30 II**, 1863.

$C_{42}H_{58}O_2$ **Acetylkryptoxanthin** (F. 117—118° korr.) **34 I**, 75.

$C_{42}H_{60}O_2$ **Zeaxanthindimethyläther** (F. 176°) **34 I**, 1197.

$C_{42}H_{62}O_{10}$ **Tetraacetylergosteryl-*d*-glucosid** (F. 167°) **30 II**, 1377.

$C_{42}H_{64}O_3$ **Euphorbonanisat** (F. 159—160°) **31 I**, 2487.

$C_{42}H_{66}O_{11}$ s. *Saponine-Hederin*.

$C_{42}H_{66}O_{13}$ s. *Digitoxin* [*Digitalin v. Nativelle*].

$C_{42}H_{66}O_{16}$ (s. *Lanata-Glucosid IV*).

Isomeres d. Lanata-Glucosids IV (F. 278°) **30 II**, 3161.

$C_{42}H_{70}O_{13}$ s. *Saponine-β-Profatsin*.

$C_{42}H_{72}O_{16}$ s. *Saponine-α-Profatsin*.

$C_{42}H_{72}O_{36}$ s. *Achroodextrin*.

$C_{42}H_{74}O_4$ **Resorcindistearat**, Verwend. **34 I**, 1920*.

$C_{42}H_{78}O_{24}$ **Saponin** $C_{42}H_{78}O_{24}$ (F. 260—262°) aus Spinat **31 I**, 633.

$C_{42}H_{80}O_6$ **Tritridecylin**, Darst. **33 I**, 758; Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. d. β-, α- u. glasigen Form (F. 44,0; 41,0; 25°) **34 II**, 1911; Abbau im Fettstoffwechsel (ω-Oxydat.) **33 II**, 1053; diacidogene Wrkg. **34 I**, 1348.

— 42 III —

$C_{42}H_{20}O_4N_4$ **2′.6′-Anthrachinonyl-bis-*N*-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **30 II**, 3341*.

$C_{42}H_{20}O_6Cl_2$ **4.4′-Bis-[1″-chloranthrachinonoyl-2″]-diphenyl**, Darst., Rkk. **32 II**, 129*; Verwend. **32 II**, 625*.

$C_{42}H_{20}O_7Cl_2$ **Di-[1-chlor-2-anthrachinonoyl]-diphenyläther**, Verwend. **32 II**, 625*.

$C_{42}H_{20}O_{10}N_2$ **4.4′-Bis-[1″-nitroanthrachinonoyl-2″]-diphenyl**, Rkk. **32 II**, 129*.

$C_{42}H_{22}O_4N_4$ **4.4′-Di-[benzoylamino]-flavanthron**, Darst., Verwend. **33 I**, 3796*.

5.5′-Di-[benzoylamino]-flavanthron, Darst., Verwend. **33 I**, 3796*.

$C_{42}H_{22}O_4Br_2$ **3.9-Di-*p*-brombenzoyloxy-1.2;7.8-dibenzperylen 32 I**, 3441.

$C_{42}H_{22}O_6N_2$ **1′.1″-Dianthrachinonyl-1.4-diaminoanthrachinon (1.4-Trianthrimid)**, Aufnahme durch Baumwollcellulose **32 II**, 778; Verwend. **33 I**, 133*.

***N.N′*-Dibenzoylindanthren 30 II**, 2899.

$C_{42}H_{22}O_6S_2$ **Di-[1-mercapto-2-anthrachinonoyl]-diphenyl**, Darst., Verwend. **32 II**, 625*.

$C_{42}H_{23}O_5N_3$ s. *Caledon Olive R*; *Indanthrenbraun R* [*Caledonbraun R*].

$C_{42}H_{23}O_6N_3$ **1-Aminotrianthrimid 32 II**, 2377*.

5.4′-Dibenzoyldiamino-1.1′-anthrimidocarbazol. Verwend. **32 II**, 3481*.

[5.5′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrachinonyl]-carbazol (5.5′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrimidocarbazol), Darst. **34 I**, 3400*; Verseif. **32 II**, 3791*.

$C_{42}H_{24}O_4N_2$ **1.1′-Dinaphthylen-2.8′;2′.8-dioxyd-3.3′-dicarbonsäure-di-α-naphthalid** (F. 415 bis 416°), Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

1.1′-Dinaphthylen-2.8′;2′.8-dioxyd-3.3′-dicarbonsäure-di-β-naphthalid (F. 375—376°), Darst. **30 II**, 3337*; Darst., Verwend. **31 II**, 1200*; **32 I**, 2513*.

$C_{42}H_{24}O_6N_2$ **4.4′-Bis-[1″-aminoanthrachinonoyl-2″]-diphenyl 32 II**, 129*.

***N.N′*-Di-β-anthrachinoylbenzidin 31 II**, 2065*.

$C_{42}H_{24}O_6N_4$ **4.4′-Dibenzoylamino-1.1′-azoanthrachinon 30 II**, 1775*.

$C_{42}H_{24}O_8N_2$ **1.1′-Dianthrachinonyl-2.2′-diphenylurethan 33 I**, 1691*.

$C_{42}H_{25}O_6N_3$ **4.5′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrimid (1.1′-Dibenzoyldiamino-5.4′-dianthrimid)**, Darst. **33 I**, 851*; Verwend. **31 II**, 3402*.

4.8′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrimid, Darst., Verwend. **31 II**, 3402*.

5.5′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrimid, Verwend. **31 II**, 3402*.

5.8′-Dibenzoyldiamino-1.1′-dianthrimid, Verwend. **31 II**, 3402*.

$C_{42}H_{26}O_2N_4$ **Bis-[diphenylen]-bis-[phenylfurodiazyl]-äthan** (F. 227°) **33 I**, 782.

$C_{42}H_{26}O_2Br_2$ **Oxydibromrubren 31 I**, 96.

$C_{42}H_{26}O_4N_2$ **Dinitrorubren** (F. gegen 470°) **32 I**, 2469.

$C_{42}H_{27}ClBr_2$ **Verb. $C_{42}H_{27}ClBr_2$** (F. 238—240°) aus Diphenyl-[p-bromphenyläthinyl]-methylchlorid **32 I**, 1903.

isomere **Verb. $C_{42}H_{27}ClBr_2$** (F. 217—220°) aus Diphenyl-[p-bromphenyläthinyl]-methylchlorid **32 I**, 1903.

$C_{42}H_{28}O_4N_2$ **Leuko-2.2′-diamino-10.10′-dihydrodianthrondibenzoat** (F. 298,6° korr.) **33 II**, 1526.

$C_{42}H_{28}O_6N_2$ *symm.* **[2.2′-Dioxydianthrachinonyl-(1.1′)]-diphenyläthylendiamin 30 I**, 3190.

$O^3.O^{3'}$-Dibenzoyl-1.1′-diphenylisatyd (F. 254°) **34 II**, 442.

$C_{42}H_{28}Cl_2Br_2$ **Verb. $C_{42}H_{28}Cl_2Br_2$** (F. 234—236°) aus Diphenyl-[p-bromphenyläthinyl]-methylchlorid **32 I**, 1903.

$C_{42}H_{29}O_3N_3$ **Di-[phenyl-1-oxindolyl]-3.3′-phenyl-1-oxindol** (F. 290° Zers.) **33 I**, 1133.

$C_{42}H_{30}O_4N_4$ **[Diphenyl-(phenylfurodiazyl)-methyl]-peroxyd**, Darst., Eigg., Rkk. **30 I**, 3787; Einw. v. H_2SO_4 **30 II**, 742.

$C_{42}H_{30}O_4S_2$ **2′-Methoxy-1-dithio-1′.2-dinaphthyläther** (F. 128°) **31 I**, 3683.

$C_{42}H_{30}O_5N_6$ **3.5-Di-*p*-toluidino-2.6-bis-[phthalimido]-chinon-1-monophenylhydrazon 30 I**, 207.

$C_{42}H_{30}O_7N_6$ **3.5-Dianisidino-2.6-bis-[phthalimido]-chinon-1-monophenylhydrazon 30 I**, 207.

$C_{42}H_{32}O_2Na_2$ **1.4-Dibiphenylen-2.3-dianisyl-1.4-dinatriumbutan 30 I**, 3040.

$C_{42}H_{32}N_2S_2$ **Dithioanilid d. 1.1.4.4-Tetraphenyl-2-butin-1.4-dicarbonsäure** (F. 204°) **30 II**, 3149.

$C_{42}H_{33}O_{10}N$ **3.3-Bis-[3′-(2″-acetoxyphenyl)-4′-acetoxyphenyl]-*N*-acetylisatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2684*.

$C_{42}H_{35}O_6N_5$ s. *Violacein*.

$C_{42}H_{38}O_{10}S$ **4.4-Dimethoxypseudo-4-oxytriphenylsulfat 32 II**, 1445.

$C_{42}H_{40}O_2N_2$ *symm. p.p′*-**Tetramethyldiaminohexaphenyläthanperoxyd** (F. 145—150° Zers.) **31 I**, 2338.

$C_{42}H_{40}O_6N_2$ **Dianilingossypol**, Best. v. Gossypol als —: in Baumwollsamen u. ihren Verarbeit.-Prodd. **34 II**, 4036; in Baumwollsaatmehl **33 II**, 633; in Baumwollsamenöl **34 I**, 1410.

$C_{42}H_{42}OGe_2$ **Tribenzylgermaniumoxyd** (F. 134 bis 135°) **34 II**, 1291.

Tri-*m*-tolylgermaniumoxyd (F. 125,0—125,2° korr.) **33 II**, 2977.

Tri-*p*-tolylgermaniumoxyd (F. 147—148° korr.) **33 II**, 2977.

$C_{42}H_{42}OSi_2$ **Tribenzylsilicyloxyd** (F. 205°) **32 I**, 51.

$C_{42}H_{42}O_8N_4$ **Säure $C_{42}H_{42}O_8N_4$**, Auffass. d. Säure $C_{21}H_{22}O_4N_2$ v. Leuchs aus Tetrahydrostrychnin als — **32 I**, 948.

Verb. $C_{42}H_{42}O_8N_4$ (F. 301—302°) aus Strychnin **32 II**, 1924; **34 II**, 251.

$C_{42}H_{42}O_{11}S_2$ **2.3-Ditosyl-4-acetyl-6-trityl-α-methylglucosid** (F. 174—175°) **34 II**, 228.

$C_{42}H_{45}O_{22}N$ **1-Oxy-2.7-bis-[acetoglucoxy]-anthrachinon-9-imin**, Imoniumsalz **31 II**, 716.

$C_{42}H_{46}O_2N_4$ **Bisdehydrostrychnidin (Bistrychnidyl) 32 I**, 949.

$C_{42}H_{46}O_3N_4$ **Äther $C_{42}H_{46}O_3N_4$** (Zers. 270—278°) aus Strychnin **33 I**, 3942.

$C_{42}H_{48}O_{10}N_4$ **Porphyrin $C_{42}H_{48}O_{10}N_4$** aus d. Harn (Formulier.) **30 II**, 3575.

$C_{42}H_{50}O_4N_4$ **Bisdehydrotetrahydrostrychnin (Bistetrahydrostrychnyl) 32 I**, 949.

$C_{42}H_{51}O_6N$ **1-Nitroanthrachinon-2-carbonsäurecholesterylester** (F. 227—229°) **34 I**, 3589.

$C_{42}H_{52}O_6N_6$ *rac.* **1.3.5.8-Tetramethyl-6.7-di-[propionyl-*N*-leucin]-porphin**, Dimethylester (F. 285°) **33 II**, 1366.

$C_{42}H_{52}O_9N_2$ **Ergostadientrioldi-*p*-nitrobenzoat** (F. 213° Zers.) **30 II**, 1863.

$C_{42}H_{53}O_7N$ **Ergostadientriolbenzoat-*p*-nitrobenzoat** (F. 215°) **30 II**, 1863.

$C_{42}H_{56}O_{12}N_2$ **Duodephanthondisäureketazin**, Tetramethylester (F. 184°) **31 II**, 3616.

$C_{42}H_{58}O_6N_4$ **Villalstonindimethylhydroxyd**, Dijodid (F. 287° Zers.) **34 II**, 3968.

$C_{42}H_{59}O_2N$ **β-Euphorbol-α-naphthylurethan** (F. 151°) **31 II**, 1008.

$C_{42}H_{62}O_{11}N_4$ s. *Marinobufotoxin*.

$C_{42}H_{78}O_5N_4$ **Di-[11-acetoxyheptadecyl]-*N*-acetaminotriazol 34 I**, 3592.

$C_{42}H_{81}O_6N$ **α-*dl*-Alanyl-α′.β-distearin** (F. 223°) **32 I**, 2456.

$C_{42}H_{83}O_3N$ **Lignocerylsphingosin** (F. 94—94,5°), Vork.: in d. Schweineleber (Isolier., Eigg.) **32 I**, 1382; **33 I**, 624; in d. unverseifbaren Fettsubstanz d. Rinderleber **33 II**, 1048; in d. Rindermilz **34 I**, 1062.

$C_{42}H_{83}O_4N$ **Anhydrocerebrin** (F. 118—119°) **30 II**, 410.

— 42 IV —

$C_{42}H_{17}O_6N_3Cl_4$ *Bz*-2-*Bz*-4-*Bz*-2′-*Bz*-4′-**Tetrachlordianthrachinonacridonylamin**, Darst., Verwend. **30 II**, 314*.

$C_{42}H_{20}O_4N_2S_2$ **Di-1.9-thiazolanthronoyldiphenyl 32 II**, 625*.

$C_{42}H_{20}O_6N_3Cl_3$ **1-Amino-8.8′.8″-trichlortrianthrimid 32 II**, 2377*.

$C_{42}H_{21}O_5N_2Cl$ **[Pyrazolanthronoyl-2]-[1′-chloranthrachinonoyl]-diphenyl**, Verwend. **32 II**, 625*.

$C_{42}H_{22}O_6NCl$ **[1-Aminoanthrachinonoyl-2]-[1′-chloranthrachinonoyl]-diphenyl**, Verwend. **32 II**, 625*.

$C_{42}H_{22}O_8N_2Br_2$ **1.1′-Dianthrachinonyl-3.3′-dibrom-2.2′-diphenylurethan 33 I**, 1692*.

$C_{42}H_{22}O_{10}N_4S_2$ **Bis-[2-nitro-4-(anthrachinonyl-1′-aminocarbonyl)-phenyl]-disulfid**, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{42}H_{26}O_{18}N_2S_2$ **Farbstoff** $C_{42}H_{26}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. Salicylsäure **30 II**, 240.

$C_{42}H_{30}O_2N_4Cl_4$ **Benzoyldiphenylchloracethydrazidperoxyd** (F. 167—168° Zers.), Darst., Rkk. **30 I**, 3787; Einw. v. H_2SO_4 **30 II**, 742.

$C_{42}H_{30}O_2N_4S_2$ **[Diphenyl-(phenylthiodiazyl)-methyl]-peroxyd**, Einw. v. H_2SO_4 **30 II**, 742.

$C_{42}H_{30}O_{14}N_8S_4$ *N.N′*-**Bis-[2-(8′-oxy-3′.6′-disulfo-α-naphthylamino)-benzodiazyl-(1.3)-4]-*p*-phenylendiamin 31 I**, 531*.

$C_{42}H_{30}O_{18}N_2S_2$ **Leukoverb.** $C_{42}H_{30}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. Salicylsäure **30 II**, 240.

$C_{42}H_{32}O_{16}N_6S_4$ **x.x-Bis-[2.7-disulfo-4-oxy-5-aminonaphthyl-1-azo]-2.2′-dimethoxy-1.1′-dinaphthyl 31 II**, 3475.

$C_{42}H_{34}O_{10}N_6S_2$ **Di-[4′-aminobenzoyl-4′-aminobenzoylamino]-stilbendisulfonsäure**, Verwend. **33 I**, 1024*.

$C_{42}H_{38}O_{10}N_2S_2$ **2.3-Ditosyltrityluridin 34 II**, 2684.

$C_{42}H_{80}O_9NP$ **Palmitolinoleno-β-lecithin** aus Sojabohnen **31 II**, 3497.

$C_{42}H_{82}O_9NP$ **Palmitolinoleo-α-lecithin** aus Sojabohnenlecithin **31 I**, 3476.

Palmitolinoleo-β-lecithin aus Sojabohnen **31 II**, 3497.

$C_{42}H_{84}O_9NP$ **Palmitooleo-α-lecithin**, Isolier. aus Menschenhirn, Trenn. v. anderen α-Lecithinen **33 I**, 1636.

Palmitooleo-β-lecithin, Isolier.: aus Sojabohnen **31 II**, 3497; aus Menschenhirn, Trenn. v. anderen β-Lecithinen **33 I**, 1636.

— 42 V —

$C_{42}H_{17}O_8N_6Cl_5S_3$ **Farbstoff** $C_{42}H_{17}O_8N_6Cl_5S_3$ (?) aus 2.4-Diaminophenylmercaptan u. Chloranil **31 II**, 3204.

$C_{42}H_{20}O_5NClS$ **4-[Thiazolanthroncarbonyl-2″]-4′-[1‴-chloranthrachinoncarbonyl-2‴]-diphenyl 32 II**, 129*.

$C_{42}H_{80}O_9NBr_6P$ **Palmitohexabromstearo-β-lecithin** (F. 105°) **31 II**, 3497.

$C_{42}H_{82}O_9NBr_4P$ **Palmitotetrabromstearo-β-lecithin** (F. 83°) **31 II**, 3497.

$C_{42}H_{84}O_9NBr_2P$ **Palmitooleo-α-lecithindibromid 33 I**, 1636.

Palmitooleo-β-lecithindibromid (Palmitodibromstearo-β-lecithin) 31 II, 3497; **33 I**, 1636.

C_{43}-Gruppe.

43 I

$C_{43}H_{36}$ **1.3.4.4.5.7-Hexaphenylheptadien-(1.6)** (F. 145°) **33 I**, 1437.

$C_{43}H_{38}$ **1.4-Di-[triphenylmethyl]-1-methylbuten-(2)** (F. 174°) **33 II**, 3272.

1.4-Bis-[triphenylmethyl]-2-methylbuten-(2) (F. 166°) **31 II**, 991.

$C_{43}H_{86}$ s. *Theveten*.

— 43 II —

$C_{43}H_{22}O_6$ **Anhydrosalicylidenbisbiindon** (F. 309°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{22}O_7$ **Anhydroresorcylidenbisbiindon** (F. > 380°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{24}O_6$ **Benzylidenbisbiindon (Benzalbisbiindon)** (F. 256°), Bldg. **33 I**, 1121; Rkk. **33 I**, 941.

$C_{43}H_{24}O_7$ ***o*-Oxybenzylidenbisbiindon** (F. 213°) **33 I**, 57.

***m*-Oxybenzylidenbisbiindon** (F. 272°) **33 I**, 57.

***p*-Oxybenzylidenbisbiindon** (F. 228°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{24}O_8$ **Resorcylidenbisbiindon** (F. 229°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{27}N_{13}$ **9-Phenyl-1.2; 3.4; 5.6; 7.8-tetra-[2′-phenyl-1′.2′.3′-triazolo-(4′.5′)]-acridindihydrid-(9.10) 34 II**, 2227.

$C_{43}H_{28}O_9$ **3.4.2′.4′(2.4.3′.4′)-Tetrabenzoyloxychalkon 34 I**, 3850.

$C_{43}H_{30}O_5$ **Di-[*p*-benzoyloxybenzyliden]-dibenzylketon** (F. 158°) **32 I**, 1526.

$C_{43}H_{31}N$ **[*p*-Phenylaminophenyl]-trinaphthylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{43}H_{32}O_6$ **Heptylidenbisbiindon** (F. 256°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{34}O_2$ **1.4-Di-[9′-phenylxanthyl-(9′)]-2-methylbuten-(2)** (F. 249—250°) **33 II**, 3272.

$C_{43}H_{34}O_3$ **α.γ-Dibenzoyl-α.γ-dibenzhydrylaceton** (F. 232°) **33 I**, 3311.

1.1.3-Tribenzoyl-2.4.4-triphenylbutan (F. 180°) **33 I**, 3311.

$C_{43}H_{36}O_3$ **α.γ-Dibenzoyl-α.γ-dibenzhydryl-β-oxypropan** (F. 202°) **33 I**, 3311.

$C_{43}H_{38}O_{12}$ **Pentabenzoylglucosehalbacetal 30 II**, 903.

$C_{43}H_{40}O_5$ **Ditrityladonit** (F. 141—145°) **32 I**, 2160.

Dityrityl-*l*-arabit (F. 111—113°) **32 I**, 2160.

Ditritylxylit (F. 152—156°) **32 I**, 2160.

$C_{43}H_{42}O_{14}$ **Hexaacetylrottlerin** (F. 212°) **33 I**, 2821.

$C_{43}H_{42}N_2$ **Biphenylyl-(4)-di-[4′-(äthylbenzylamino)-phenyl]-methan** (F. 97°) **32 II**, 2457.

$C_{43}H_{46}O_{14}$ **Tetrahydrohexaacetylrottlerin** (F. 183 bis 185°) **33 I**, 2821.

$C_{43}H_{46}O_{22}$ **1.3-Di-[tetracetyl-β-glucosidoxy]-2-methylanthrachinon** (F. 248°) **30 II**, 3778.

$C_{43}H_{46}O_{23}$ **1-Methoxy-2.7-diacetoglucoxyanthrachinon (Methyläther d. 2.7-Diacetoglucosylanthrapurpurins)** (F. 227—228°) **31 II**, 55.

$C_{43}H_{48}N_4$ **Phenanthrazin** $C_{43}H_{48}N_4$ (F. 217°) aus 2.2-Di-[m.p-diaminophenyl]-propan u. Phenanthrenchinon **33 II**, 3847.

$C_{43}H_{56}O_4$ **Dibenzoylhederagenol** (F. 179—182°) **33 II**, 553.

$C_{43}H_{56}O_{18}$ **Anhydroouabainheptacetat** (F. 283 bis 285°), Darst., Rkk. **32 II**, 1634; Konst. **33 II**, 3286.

$C_{43}H_{60}O_{18}$ **Dihydrodesoxyouabainheptacetat** (F. 273 bis 275°) **32 II**, 1634.

$C_{43}H_{62}O_{24}$ s. *Crocin*.

$C_{43}H_{64}O_5$ **Glycerindiabietinat** (F. 74°) **31 II**, 1064*.

$C_{43}H_{66}O_{14}$ **α-Acetyldigitoxin**, Vers. zur Darst. **34 II**, 63.

β-Acetyldigitoxin 34 II, 63.

Glucosid $C_{43}H_{66}O_{14}$ aus Digitalisglucosiden (enzymat. Darst.) **34 II**, 983*; (Entacetylier.) **34 II**, 1807*.

$C_{43}H_{66}O_{15}$ **α-Acetyldigoxin** (F. 230° Zers., korr.), Isolier. aus Digilanid C **34 II**, 64.

β-Acetyldigoxin (F. 258° Zers., korr.), Isolier. aus Digilanid C **34 II**, 64.

α-Acetylgitoxin, Vers. zur Darst. **34 II**, 63.

β-Acetylgitoxin (F. 220—225° Zers., korr.) **34 II**, 63.

$C_{43}H_{70}O_{14}$ s. *Isokalotoxin*; *Saponine-Kalotoxin*.

$C_{43}H_{72}O_2$ **Hydnocarpsäurecholesterylester** **34 II**, 804*.

$C_{43}H_{74}O_4$ s. *Alniresinol*.

$C_{43}H_{76}O_2$ **Cholesterylpalmitat** (F. 76,5°), Bldg. **33 I**, 1786; (physikal.-chem. Unters.) **33 II**, 2827; —-Geh. v. Rindernebennieren **33 II**, 2682; Einfl. auf d. Cholesterinstoffwechsel **30 I**, 1492.

$C_{43}H_{82}O_6$ **β-Butyryl-α.α'-distearin** (F. 51°) **34 II**, 220.

α-Palmityl-α'.β-dilaurin (F. 44,8°) **34 II**, 220.

β-Palmityl-α.α'-dilaurin (F. 47,8°) **34 II**, 220.

α-Lauro-α'.β-dimyristin, Bezieh. zwischen Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

β-Lauro-α.α'-dimyristin, Bezieh. zwischen Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

$C_{43}H_{86}Br_2$ **Thevetendibromid** (F. 87—88°) **33 II**, 2544.

— 43 III —

$C_{43}H_{21}O_6N$ **[2'-Carboxyanthrachinonyl-(1')]-amino-m_8-benzdianthron**, Äthylester **32 II**, 783*.

$C_{43}H_{22}O_7N_2$ **1-Phthalimino-3'-benzoyl-2.1'-dianthrimid**, Darst., Verwend. **33 I**, 1202*.

$C_{43}H_{23}O_6Cl$ ***o*-Chlorbenzylidenbisbiindon** (F. 295°) **33 I**, 57.

***m*-Chlorbenzylidenbisbiindon** (F. 238°) **33 I**, 57.

***p*-Chlorbenzylidenbisbiindon** (F. 251°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{23}O_7N_3$ **1-Phthalimino-5'-benzoylamino-2.1'-dianthrimid** **32 II**, 1525*.

$C_{43}H_{23}O_8N$ ***o*-Nitrobenzylidenbisbiindon** (F. 289°) **33 I**, 57.

***m*-Nitrobenzylidenbisbiindon** (F. 232°) **33 I**, 57.

***p*-Nitrobenzylidenbisbiindon** (F. 232°) **33 I**, 57.

$C_{43}H_{25}O_6N_3$ **1-Phthalimino-4'-*p*-tolylamino-2.1'-dianthrimid**, Spalt. **32 II**, 2114*.

$C_{43}H_{25}O_7N_3$ **5.4'-Di-[benzoylamino]-8-methoxy-1.1'-anthrimidocarbazol**, Verseif. **30 I**, 899*; **32 II**, 3481*.

$C_{43}H_{26}N_{13}Cl$ **9-[*o*-Chlorphenyl]-1.2; 3.4; 5.6; 7.8-tetra-[2'-phenyl-1'.2'.3'-triazolo-(4'.5')]-acridindihydrid-(9.10)** **34 II**, 2227.

$C_{43}H_{33}O_5N$ **3.3-Bis-[3'-phenyl-4'-acetoxyphenyl]-*N*-benzylisatin** **32 II**, 2684*.

$C_{43}H_{35}OP$ **Benzyltribiphenylphosphoniumhydroxyd**, Bromid (F. 277°) **30 II**, 1983.

$C_{43}H_{43}O_{15}N_3$ **1.2.3-Tricarbobenzoxyglycyl-4.6-benzyliden-*d*-glucose** (F. 96°) **34 II**, 1913.

$C_{43}H_{64}O_{12}N_4$ s. *Cinobufotoxin*.

$C_{43}H_{69}O_{15}N$ s. *Saponine-Solanin t* [*Solanin*].

$C_{43}H_{73}O_2N$ **Palmityisolanidin** (F. 83°) **33 I**, 2411.

$C_{43}H_{75}O_2N$ **Palmityldihydrosolanidin**, Hydrochlorid **33 II**, 1689.

— 43 IV —

$C_{43}H_{22}O_5N_4S_2$ **Harnstoff** $C_{43}H_{22}O_5N_4S_2$ aus [m-Aminophenyl]-anthrachinon-2.1-thiazol **31 I**, 3013.

$C_{43}H_{32}O_9N_6S_4$ **Carbonyl-bis-[*m*-aminobenzoyldehydrothio-*p*-toluidinsulfonsäure]** **32 I**, 1097.

$C_{43}H_{36}ON_6S_4$ **Tetrakis-[2-phenylthiazolyl-(4)]-*N.N'*-diisopropylharnstoff** (F. 182—183°) **30 II**, 3766.

$C_{43}H_{36}O_{14}N_4S_4$ s. *Brillantcarmin L* [*2.5.2'.5'-Tetramethyltriphenylmethan-4.4'-diazobis-β-naphthol-3.6-disulfosaures Na*].

$C_{43}H_{40}O_{20}N_4S_6$ **Azosulfit d. Brillantcarmin L** **32 II**, 536.

$C_{43}H_{41}O_4N_2Cl$ **Biphenylyl-(4)-di-[4'-äthylbenzylaminophenyl]-carbeniumperchlorat** (Biphenylgrün D) **32 II**, 2457.

$C_{43}H_{59}O_{33}N_{15}P_4$ s. *Nucleinsäuren-Thymusnucleinsäure* [*Thymonucleinsäure*].

$C_{43}H_{61}O_{34}N_{15}P_4$ s. *Nucleinsäuren-Thymusnucleinsäure* [*Thymonucleinsäure*].

C_{44}-Gruppe.

— 44 I —

$C_{44}H_{30}$ **Naphthacenkohlenwasserstoff** $C_{44}H_{30}$ (F. 375°) aus Di-p-tolyldiphenylrubenmonoxyd bzw. Dioxydihydrodi-p-tolyldiphenylruben **34 I**, 1487, 2927.

isomerer **Kohlenwasserstoff** $C_{44}H_{30}$ (F. 350°) aus Di-p-tolyldiphenylrubenmonoxyd bzw. Dioxydihydrodi-p-tolyldiphenylruben **34 I**, 1487.

$C_{44}H_{32}$ **Dimethylrubren (Di-*p*-tolyldiphenylruben) vom F. 321°** bzw. **315°**, Darst., Oxyd **30 I**, 1787; (Identität d. — vom F. 321° v. Dufraisse mit d. — vom F. 315° v. Willemart) **32 II**, 1015; Bldg. **32 I**, 1903; **II**, 1015; **34 I**, 2926; Eigg., Rkk. **32 I**, 1901.

Dimethylrubren vom F. 273°, Darst., Oxyd **32 II**, 1015.

Dimethylrubren vom F. 205°, Darst., Oxyd **32 II**, 1015.

Dimethylpseudorubren vom F. 293—294°, Darst. **32 I**, 1901.

Dimethylpseudorubren vom F. 271—272°, Darst. **32 I**, 1901.

$C_{44}H_{34}$ **1.1.1-Triphenyl-2.2-di-*p*-diphenylyläthan** (F. 171—180° bzw. 180—190°), Darst. **33 II**, 870; Rkk. (Stabilität d. Äthanbind.) **33 II**, 1675.

$C_{44}H_{40}$ **1.4-Bis-[triphenylmethyl]-2.3-dimethylbuten-(2)** (F. 240°) **31 II**, 991.

$C_{44}H_{42}$ **Hexabenzyläthan**, Erkennen d. — v. Schmerda u. Trotman als Tribenzylmethan **34 I**, 3742.

$C_{44}H_{66}$ **Hexa-[*ω-tert.*-butylpropinyl]-äthan** (F. 127,5—128,5°) **31 I**, 759; **II**, 2983.

$C_{44}H_{86}$ **Tetratetrakondandien** (?) (F. 60—62°) **30 I**, 2541.

$C_{44}H_{90}$ ***n*-Tetratetrakontan**, Gitterdimenss. **32 I**, 2703; Röntgenunters. in d. Nähe d. F. **33 II**, 1477.

— 44 II —

$C_{44}H_{22}O_6$ **Dibenzoyl-*Bz-Bz'*-dioxypyranthron** **30 II**, 3651*.

$C_{44}H_{24}O_7$ **Anhydro-2-oxy-3-methoxybenzylidenbisbiindon** (F. 296°) **33 I**, 57.

Anhydro-2-oxy-4-methoxybenzylidenbisbiindon (F. 304°) **33 I**, 57.

$C_{44}H_{24}O_8$ **Piperonylidenbisbiindon**, Rkk. **33 I**, 941.

$C_{44}H_{26}O_4$ **Dibenzyläther d. *Bz-Bz'*-Dioxypyranthrons** **30 II**, 3651*.

$C_{44}H_{26}O_6$ **Diguajacoläther d. Pyranthrons**, Verwend. **30 II**, 3652*.

Phenyläthylidenbisbiindon (F. 227°) **33 I**, 57.

$C_{44}H_{26}O_7$ ***o*-Methoxybenzylidenbisbiindon** (F. 256°) **33 I**, 57.

***m*-Methoxybenzylidenbisbiindon** (F. 231°) **33 I**, 57.

***p*-Anisylidenbisbiindon**, Rkk. **33 I**, 941.

$C_{44}H_{26}O_8$ **2-Oxy-3-methoxybenzylidenbisbiindon** (F. 227°) **33 I**, 57.

2-Oxy-4-methoxybenzylidenbisbiindon (F. 225°) **33 I**, 57.

Vanillylidenbisbiindon (F. 219°) **33 I**, 57.

$C_{44}H_{26}O_{10}$ **4.4'-Dibenzoyloxy-3.3'-dimethoxy-1.1'-dianthrachinonyl** **34 I**, 1323.

$C_{44}H_{28}O_4$ **Rubrendicarbonsäure** **32 I**, 1661.

$C_{44}H_{28}O_6$ **Oxyd d. Rubrendicarbonsäure** **32 I**, 1662.

$C_{44}H_{30}O_2$ **2.3;6.7-Dibenz-9.10-dihydroanthracen-9-yl-peroxyd** (Zers. 335—360°) **31 I**, 280.

$C_{44}H_{32}O$ **Dimethylrubrenmonoxyd (Di-*p*-tolyldiphenylrubenmonoxyd)** (F. 265°), Darst., Red. **32 I**, 1901; Bldg. **34 I**, 2927; Dehydratisier. **34 I**, 1487.

$C_{44}H_{32}O_2$ **Peroxyd d. Dimethylrubrens (Di-*p*-tolyldiphenylrubens) vom F. 321°** bzw. **315°**, Darst. **30 I**, 1787; **32 I**, 1901; **II**, 1015; Einw. v. MgJ_2 **34 I**, 2926.

Peroxyd d. Dimethylrubrens vom F. 273°, Darst. **32 II**, 1015.

Peroxyd d. Dimethylrubrens vom F. 205°, Darst., **32 II**, 1015.

1.1′-Di-*p*-tolyl-3.3′-diphenyl-1.1′.3.3′-dioxidotetrahydroruben (F. 210°) **34 I**, 2926.

Dimethoxyrubren (F. 244—245°) **31 II**, 1581.

$C_{44}H_{32}O_4$ **Oxyd** $C_{44}H_{32}O_4$ aus Dimethoxyrubren **31 II**, 1581.

Dicarbonsäure $C_{44}H_{32}O_4$, Bldg. d. Dimethylesters (F. 90—93°) aus d. Moureuschen KW-stoff $C_{42}H_{30}$ **33 I**, 420.

$C_{44}H_{34}O$ **Verb.** $C_{44}H_{34}O$ (F. 214—215°) aus Verb. $C_{42}H_{29}Cl$ (aus Diphenyl-[phenyläthinyl]-methylchlorid) **32 I**, 1903.

$C_{44}H_{34}O_2$ **Dioxy-1.1′-di-*p*-tolyl-3.3′-diphenyldihydroruben** (F. 280°), Bldg., Red. **34 I**, 2926; Dehydratisier. **34 I**, 1487.

$C_{44}H_{35}N$ **Triphenylmethyl-*p*-aminotetraphenylmethan**, Verwend. **34 II**, 351*.

Verb. $C_{44}H_{35}N$ (F. 250°) aus Diphenyl-[p-tolyläthinyl]-methylamin **32 I**, 1903.

isomere **Verb.** $C_{44}H_{35}N$ (F. 280°) aus Diphenyl-[p-tolyläthinyl]-methylamin **32 I**, 1903.

$C_{44}H_{39}N$ **2.4-Dimethyl-2.5-di-[triphenylmethyl]-2.5-dihydropyrrol** (F. 227°) **33 II**, 3272.

$C_{44}H_{40}O_2$ *cis*-**Resorcit-bis-triphenylmethyläther** (F. 144°) **30 I**, 1297.

trans-**Resorcit-bis-triphenylmethyläther** (F. 199°) **30 I**, 1296.

$C_{44}H_{40}O_4$ *dimeres* ***p*-Di-[α-oxy-*p*-methylbenzal]-benzochinon** **31 II**, 49.

$C_{44}H_{40}O_5$ **Ditriphenylmethyl-β-methyl-*d*-xylosid** (F. 238—240°) **34 II**, 422.

isomeres **Ditriphenylmethyl-β-methyl-*d*-xylosid** (F. 162,5—163° korr.) **34 II**, 422.

$C_{44}H_{40}O_{18}$ s. *Dicranin*.

$C_{44}H_{42}O_8$ **Ditritylmannit** (F. 98—103°) **32 I**, 2160.

Ditritylsorbit (F. ca. 83°) **32 I**, 2160.

$C_{44}H_{46}O_{17}$ **Tetraacetyltetrahydroxylindeinsäuredimethyläther**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{44}H_{46}N_6$ *dimol.* ***N*-Phenacyl-*p*-toluidinmethylphenylhydrazon** (F. 176°) **31 II**, 1558.

$C_{44}H_{48}O_{17}$ *red.* **Tetraacetyltetrahydroxylindeinsäuredimethyläther**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{44}H_{50}O_2$ **Verb.** $C_{44}H_{50}O_2$ (F. 144—145°) aus $\Delta^{6,7}$-Dibromcholesterin **32 I**, 2722.

$C_{44}H_{50}O_{16}$ **Verb.** $C_{44}H_{50}O_{16}$ aus Spruceholz bei d. Vers. durch Merulius Lacrymans **32 I**, 829.

$C_{44}H_{52}O_8$ **Diacetylastacin**, Darst., Erkennen d. Acetylastacins v. Kuhn als — **34 II**, 1308; s. auch unter $C_{29}H_{34}O_4$ [*Acetylastacin*].

$C_{44}H_{52}O_{25}$ **3.4′-Dioxy-5-[*O*-heptaacetyl-β-lactosidoxy]-7.3′.5′-trimethoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **32 I**, 81.

$C_{44}H_{58}O_4$ **Dibenzoylbrein** (F. 209—210°) **30 I**, 236.

$C_{44}H_{60}O_4$ **Xanthophylldiacetat** (F. 170°) **30 II**, 1705.

$C_{44}H_{62}O_5$ **Capsanthindiacetat** (F. 146,5° korr.), Darst. **31 II**, 1298; (Konst.) **34 II**, 1473.

$C_{44}H_{62}N_4$ **Octapropylporphin** (F. 276°) **31 I**, 3473.

$C_{44}H_{64}O_{19}$ **Glycyrrhizinsäure**, Hydrolyse, Verh. gegen Enzyme **34 I**, 1987; vergleichende Wertbestimmungen v. Extractum liquiritiae spiritu depuratum subspissum u. im Handel käufl. Succus Liquiritiae **34 I**, 2452.

NH_4-Salz (**Glycyrrhizin**), Darst. **34 I**, 1987; Geh. v. Süßholzextrakten d. Handels **30 I**, 1176; Best. in Süßholzsäften **33 I**, 2852; Zusatz v. — zu Rasierseife **31 II**, 1076*.

$C_{44}H_{64}O_{24}$ s. *Crocin*.

$C_{44}H_{64}O_{28}$ s. *Crocin*.

$C_{44}H_{66}O_5$ **Diäthylenglykolester d. Abietinsäure** (F. ca. 60°) **31 I**, 1970*.

$C_{44}H_{70}O_{14}$ s. *Digitoxin*.

$C_{44}H_{70}O_{19}$ **Heptaacetylcellobiosestearat** (F. 130 bis 132°), Darst., Viscosität **34 I**, 2578.

Saccharoseoctabutyrat, Technologie **34 I**, 623.

$C_{44}H_{70}O_{28}$ s. *Crocin*.

$C_{44}H_{72}O_8$ s. *Sapogenine-Sasanquaendsapogenin*.

$C_{44}H_{72}O_{17}$ s. *Saponine-Parillin*.

$C_{44}H_{74}O_2$ **Ergosterinpalmitat**, Isolier. aus d. Mycel v. Penicillium **34 II**, 3516; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595.

$C_{44}H_{74}O_4$ **Phthalsäureoleylester**, Verwend. **31 II**, 1804*.

$C_{44}H_{76}O_{20}$ s. *Saponine-Sarsasaponin*.

$C_{44}H_{80}O_4$ **β-Elemisäure**, Auffass. d. — als Gemisch v. α- u. γ-Elemisäure u. Amyrin **33 I**, 3724.

$C_{44}H_{82}O_4$ **Perhydroxanthophylldiacetat** **30 II**, 1705.

$C_{44}H_{86}O$ **Äther** $C_{44}H_{86}O$ (?) (F. 60—62°) aus Brassidinbromid **30 I**, 2541.

$C_{44}H_{86}O_2$ **Behensäureanhydrid** (F. 81,7—81,9°) **32 I**, 45.

44 III

$C_{44}H_{26}O_2Cl_4$ **Tetrachlorhydrochinon-bis-[9-phenylfluorenyl]-äther** **32 I**, 3299.

$C_{44}H_{29}O_8N$ ***O*-Tetrabenzoylpapaverolin** (F. 148°) **32 I**, 3180.

$C_{44}H_{30}O_2N_6$ **Diiminoäther** $C_{44}H_{30}O_2N_6$ aus p-Aminoazobenzol u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{44}H_{30}O_4N_4$ **5.6.5′.6′-Tetramethoxydiphenyl-2.3; 2′.3′-bisphenanthraphenazin** **32 I**, 2463.

$C_{44}H_{30}O_4N_8$ **Phthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester** (F. 257°) **30 I**, 45.

Isophthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester **30 I**, 45.

Terephthalsäure-*p*-oxy-bis-azobenzolester **30 I**, 45.

$C_{44}H_{31}O_8N$ **1.2; 4.5-Bis-[4′.5′-dibenzoyloxybenzo]-tetrahydropyrrocolin** **32 II**, 3406.

$C_{44}H_{32}O_2N_4$ **Diiminoäther** $C_{44}H_{32}O_2N_4$ aus Benzidin u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.

Diphenacylfumarsäuredilacton-di-[*p*-phenylaminophenyl]-diiminoäther **30 I**, 2412.

$C_{44}H_{32}O_2N_6$ **2.2′-[4.4′-Biphenyl]-bis-[α.β-naphtho-3-phenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd]**, Salze **34 I**, 1714.

$C_{44}H_{32}O_6N_4$ **1.4-Di-[3′-benzoylacetylaminophenylamino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*; Verwend. **34 I**, 296*.

1.4-Di-[4′-benzoylacetylaminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*; Verwend. **34 I**, 295*.

1.5-Di-[4′-benzoylacetylaminophenylamino]-anthrachinon, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*; Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{44}H_{38}O_2N_2$ **1.4-Dioxytetraphenyl-2.5-xylylenanilid** **34 I**, 2757.

$C_{44}H_{36}O_{12}N_6$ **Hexanitrohexabenzyläthan**, Erkennen d. — v. Schmerda als Trinitrotribenzylmethan **34 I**, 3742.

$C_{44}H_{39}O_{12}N_9$ **4.4′.4″-Hexamethyltriaminotrityl-2.4.2′.4′.2″.4″-hexanitrotritan** **31 I**, 3113.

$C_{44}H_{42}O_{10}S$ **3-Methyl-4′.4″-dimethoxypseudo-4-oxytriphenylsulfat** **32 II**, 1445.

$C_{44}H_{44}O_2N_4$ **1.4-Naphthylen-bis-[iminobenzylideniminocampher]** (F. 239°), Darst. **34 I**, 3742; (opt. Dreh.) **34 I**, 2124.

$C_{44}H_{46}O_4N_2$ **Dibenzoylembelindianilid** (F. 176°) **30 I**, 396.

$C_{44}H_{46}O_6N_4$ **Bisdesoxyvomicyl** **33 I**, 1626.

$C_{44}H_{48}O_8N_4$ **Bisdehydrovomicin (Bivomicyl)**, Darst., Rkk. **32 I**, 948; Methylier. **32 I**, 950.

$C_{44}H_{46}O_{13}N_6$ **Ambalin-2.4-dinitrophenylhydrazon** (F. 96°) **34 II**, 1473.

$C_{44}H_{46}O_{16}N_4$ **[1.4.5.8-Tetraäthyl-2.3.6.7-tetramethylmalonsäure]-porphin**, Octamethylester (F. 229°) **32 II**, 3254.

$C_{44}H_{48}O_{16}S_2$ **Lignodithioglykolsäure** **30 II**, 2771.

$C_{44}H_{50}O_6N_4$ **Bisdihydrodesoxyvomicyl** **33 I**, 1626.

Divomicidyl, Tetrahydrochlorid **33 II**, 3575.

$C_{44}H_{50}O_8N_4$ **Bisdihydrovomicyl** **33 I**, 1626.

$C_{44}H_{50}O_{10}N_4$ **Bisdehydrovomicinsäure**, Methylier. **32 I**, 950; Chlorhydrat **32 I**, 948.

$C_{44}H_{54/52}O_5N_4$ s. *Macralstonin*.

$C_{44}H_{58}O_4N_4$ **Mesoporphyrin-IX-diisoamylester**, Hämin **30 II**, 3037.

$C_{44}H_{58}O_6N_2$ **Hederageninbisphenylurethan** (F. 155 bis 158°) **32 II**, 1789.

Panaxsapogeninbisphenylurethan (Zers. bei 133 bis 140°) **31 I**, 1118.

$C_{44}H_{67}O_{19}N$ **Heptaacetylsolanidin-s-glucosegalaktose** (F. 170°) **34 I**, 2431.

$C_{44}H_{68}O_9N_2$ **Acetylglykocholylthujylamin** (F. 91 bis 92°) **33 II**, 1550*.

$C_{44}H_{71}O_{15}N$ s. *Saponine-Solanin t* [*Solanin*].

— 44 IV —

$C_{41}H_{20}O_6N_4Se_2$ *N.N'*-Bis-[1'.9'-anthraselenazyl-(2')-carboxy]-1.4-diaminoanthrachinon **32 II**, 3632*.

N.N'-Bis-[1'.9'-anthraselenazyl-(2')-carboxy]-1.5-diaminoanthrachinon **32 II**, 3632*.

$C_{41}H_{26}O_4N_4Cl_2$ 2.5-Di-[*N*-benzoylcarbazoyl-3'-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. **34 I**, 3661*.

$C_{41}H_{26}O_4N_4Br_2$ 2.5-Di-[*N*-benzoylcarbazoyl-3'-amino]-3.6-dibrom-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.

$C_{41}H_{26}O_{12}N_4S_2$ Bis-[2-nitro-4-(4'-methoxyanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl)-phenyl]-disulfid, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{41}H_{28}O_{10}N_6S_2$ Bis-[2-nitro-4-(4'-methylaminoanthrachinonyl-1'-aminocarbonyl)-phenyl]-disulfid, Darst., Verwend. **34 II**, 3848*.

$C_{41}H_{30}O_2N_4Cl_2$ 2.5-Di-[*N*-benzylcarbazolyl-3'-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon, Verwend. **32 I**, 749*; **II**, 3311*.

$C_{41}H_{30}O_2N_8Cl_2$ 2.2'-[3.3'-Dichlor-4.4'-biphenyl]-bis-[$\alpha.\beta$-naphtho-3-phenyl-1.2.3-triazoliumhydroxyd], Darst., Salze **34 I**, 1714.

$C_{41}H_{30}O_4N_4Cl_2$ 2.5-Di-[*N*-benzoyl-4-aminodiphenylamin]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.

$C_{41}H_{31}O_6N_7S_2$ Farbstoffsäure $C_{41}H_{31}O_6N_7S_2$ (?) aus Violett *I* **32 I**, 1239.

$C_{41}H_{34}O_6N_{12}S_2$ s. *Baumwollbraun N*.

$C_{41}H_{34}O_{14}N_4S_6$ *p.p'*-Bis-[3'-(α-naphthylsulfonylamino)-benzolsulfonyl]-benzidin-*m.m'*-disulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3710*.

$C_{41}H_{44}O_{10}N_6S_2$ 5-*p*-Toluolsulfo-3.6-anhydro-α-*d*-glucofuranosesemiphenylosazon (F. 165°) **30 II**, 1522.

$C_{41}H_{48}O_2N_6Br_2$ Verb. $C_{41}H_{48}O_2N_6Br_2$ aus Strychnin u. BrCN **32 II**, 715.

$C_{41}H_{82}O_9NP$ Palmitoarachidono-α-lecithin aus Menschenhirn (Trenn. v. anderen α-Lecithinen) **33 I**, 1636.

Dilinoleo-α-lecithin aus Sojabohnenlecithin **31 I**, 3476.

$C_{41}H_{84}O_9NP$ Oleolinoleo-α-lecithin aus Sojabohnenlecithin **31 I**, 3476.

Oleolinoleo-β-lecithin aus Sojabohnen **31 II**, 3407.

$C_{41}H_{86}O_9NP$ Dioleo-α-lecithin, Isolier.: aus Sojabohnenlecithin **31 I**, 3476; aus Menschenhirn (Trenn. v. anderen α-Lecithinen) **33 I**, 1636.

Dioleo-β-lecithin, Isolier.: aus Sojabohnen **31 II**, 3407; aus Menschenhirn (Trenn. v. anderen β-Lecithinen) **33 I**, 1636.

$C_{41}H_{90}O_9NP$ Distearyllecithin (F. 80°), Reindarst., Sole **33 II**, 2828; antigene Eigg. **32 I**, 700; Einfl. auf proteolyt. Fermente **32 II**, 74.

— 44 V —

$C_{41}H_{30}O_6N_4Cl_2S_2$ 2.5-Di-[*N*-*p*-toluolsulfonylcarbazoyl-3'-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.

$C_{41}H_{32}O_{18}N_{11}ClS_4$ Triazofarbstoff $C_{41}H_{32}O_{18}N_{11}ClS_4$, Verwend. **34 II**, 1996*.

$C_{41}H_{82}O_9NBr_8P$ Palmitoarachidono-α-lecithinoctabromid (F. 112° Zers.) **33 I**, 1636.

$C_{41}H_{84}O_9NBr_6P$ Dibromstearotetrabromstearo-β-lecithin **31 II**, 3497.

$C_{41}H_{86}O_9NBr_4P$ Dioleo-α-lecithintetrabromid **33 I**, 1636.

Dioleo-β-lecithintetrabromid (Di-[dibromstearo]-β-lecithin) **31 II**, 3497; **33 I**, 1636.

C_{45}-Gruppe.

— 45 I —

$C_{45}H_{76}$ Kohlenwasserstoff $C_{45}H_{76}$(?) im „Ishinagi"-Leberöl **32 II**, 942.

— 45 II —

$C_{45}H_{24}O_7$ Indandionylidenbisbiindon, Auffass. d. — v. Ionescu als 2-Biindonylindandion-(1.3) **31 II**, 3207.

$C_{45}H_{26}O_6$ Cinnamylidenbisbiindon (F. 233°) **33 I**, 57.

$C_{45}H_{28}O_6$ Hydrocinnamylidenbisbiindon (F. 251°) **33 I**, 57.

$C_{45}H_{28}O_8$ Veratrylidenbisbiindon (F. 212°) **33 I**, 57.

$C_{45}H_{36}N_4$ Dibenzylidenphenylbis-[4-(α-phenylhydrazino)-phenyl]-methan (F. 226°) **33 II**, 3420.

$C_{45}H_{38}O_2$ 1.4-Di-[9'-benzylxanthyl-(9')]-2-methylbuten-2 (F. 218°) **33 II**, 3272.

$C_{45}H_{44}O_7$ Ditrityl-α-glucoheptit (F. 117—123°) **32 I**, 2160.

$C_{45}H_{56}O_4$ Anthrachinon-β-carbonsäureamyrylester (F. 263—265°) **34 I**, 3350.

$C_{45}H_{72}O_6$ Glycyrrhetinsäure s. $C_{23}H_{36}O_3$.

$C_{45}H_{74}O_2$ Cholesterinlinolenat **30 II**, 745.

$C_{45}H_{74}O_{38}$ s. *Mesquitegummi*.

$C_{45}H_{76}O_2$ Cholesterinlinolat (F. 41—42°) **30 II**, 745.

Gynocardiasäurecholesterylester (F. 110—112°) **33 II**, 1529.

Chaulmoograsäurecholesterylester (F. 68—70°) **34 II**, 804*.

$C_{45}H_{78}O_2$ Ölsäurecholesterylester, Darst., physikal.-chem. Unters. **33 II**, 2828; spektrochem. Unters. **32 I**, 2595; —-Geh.: v. Rindernebennieren **33 II**, 2682; v. Rindermilz **33 II**, 2682; — als Ursache d. angebl. Anwesenheit v. Gallensalzen im n. Blut **31 II**, 1018; Farbrk. **30 II**, 2005.

Cholesterinelaidinat (F. 58—65,5°) **30 II**, 745.

Cholesterinpetroselinat **30 II**, 745.

$C_{45}H_{78}O_3$ Oxycholesterinölsäureester, —-Geh.: v. Rindernebennieren **33 II**, 2682; v. Rindermilz **33 II**, 2682; v. Rinderrückenmark **33 II**, 2683.

$C_{45}H_{80}O_2$ Cholesterylstearat, Darst. **33 II**, 2456*; (physikal.-chem. Unters.) **33 II**, 2827.

Sitosterylpalmitat, Vork. in Gerste **31 II**, 1151; Identifizier. im äther. Auszuge v. Weizenmehlen **34 II**, 454.

$C_{45}H_{82}O_{18}$ s. *Saponine-Sanguisorbin*.

$C_{45}H_{84}O_6$ Dilauro-β-olein, —-Geh. v. Illipébutter, Oxydat. **33 I**, 1702.

$C_{45}H_{86}O_6$ α-Stearo-$\alpha'.\beta$-dilaurin, Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

β-Stearo-$\alpha.\alpha'$-dilaurin, Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

α-Caprono-$\alpha'.\beta$-distearin (F. 42,7°) **32 I**, 2013.

β-Caprono-$\alpha.\alpha'$-distearin (F. 47,2°) **32 I**, 2013.

Trimyristin (Myristin), Vork.: in brasilian. Nußöl **30 II**, 3662; im Paranußöl (Geh.) **32 I**, 308; in Muskatbutter **30 I**, 2982; **33 I**, 2758; Darst. aus Muskatnüssen bzw. Muskatbutter **32 II**, 3546; Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. (β-, α- u. glasige Form) **34 II**, 1911; Polymorphie **32 II**, 1137; FF. d. Modifikatt. **32 II**, 1137; Potentialsprung bei monomol. Schichten **33 II**, 2656; innere Reib. **34 I**, 3409; Verseif. **32 II**, 3546; (in Ggw. d. K-Seifenlsg. v. Cocosnußöl als Emulgator) **30 II**, 1652; Rk. mit Glycerin **30 II**, 3737; Spalt. durch Weizenlipase **33 I**, 2261; Nachw. d. Einw. v. Bakterien durch Nilblausulfat **34 II**, 789.

$C_{45}H_{92}S_4$ Pentaerythrittetra-*n*-decylthioäther ($K_{p.0,0001}$ 259—261°) **33 I**, 406.

— 45 III —

$C_{45}H_{21}O_4N_3$ Anthrachinonylaminobenzanthronpyrazolanthron, Darst. **30 II**, 3655*; Darst., Verwend. **31 II**, 640*.

$C_{45}H_{21}O_6N$ [2'-Carboxyanthrachinonyl-1']-amino-allo-*ms*-naphthodianthron, Äthylester **32 II**, 783*.

$C_{45}H_{23}O_4N_3$ *Py*-1-[*Bz*-1-Benzanthronyl]-3-[1-anthrachinonylamino]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 135*.

Py-1-[*Bz*-1-Benzanthronyl]-4-[1-anthrachinonylamino]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 135*.

Py-1-[*Bz*-1-Benzanthronyl]-5-[1-anthrachinonylamino]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

Py-1-[*Bz*-1-Benzanthronyl]-8-[1-anthrachinonylamino]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

[6′-(1″-Anthrachinonylamino)-*Bz*-1′-benzanthronyl-*Py*-1]-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

$C_{45}H_{24}O_4N_4$ **Aminoanthrachinonylaminobenzanthronylpyrazolanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 135*.

$C_{45}H_{24}O_5N_2$ **4-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.1′-dianthrimid**, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

5-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.1′-dianthrimid, Darst., Verwend. **32 I**, 141*; Verwend. **31 II**, 3048*.

8-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.1′-dianthrimid, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

4-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.2′-dianthrimid, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

5-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.2′-dianthrimid, Darst., Verwend. **31 II**, 3049*; **32 I**, 141*.

8-[*Bz*-1″-Benzanthronylamino]-1.2′-dianthrimid, Darst., Verwend. **32 I**, 141*.

Di-[1′-anthrachinonyl]-6-*Bz*-1-diaminobenzanthron, Verwend. **31 I**, 2543*.

Di-[1′-anthrachinonyl]-7-*Bz*-1-diaminobenzanthron, Verwend. **31 I**, 2544*.

$C_{45}H_{24}O_6N_2$ **5-[*Bz*-1-Benzanthronylamino]-5′-oxy-1.1′-dianthrimid**, Darst., Verwend. **31 II**, 3049*; **32 I**, 141*.

$C_{45}H_{25}O_7N_3$ **4-Benzoylamino-5′-naphthochinonylamino-1.1′-dianthrachinonylamin**, Verwend. **32 II**, 2544*.

5-Benzoylamino-5′-naphthochinonylamino-1.1′-dianthrimid, Verwend. **32 II**, 2544*.

$C_{45}H_{29}O_8N$ ***p*-Dimethylaminobenzylidenbisbiindon** (F. 203°) **33 I**, 57.

$C_{45}H_{33}O_9N$ ***N*-Methyl-*O*-tetrabenzoylpapaveroliniumhydroxyd**, Chlorid (F. 180°) **32 I**, 3180.

$C_{45}H_{33}O_{11}N_5$ **Acetylverb. $C_{45}H_{33}O_{11}N_5$** (?) aus Violacein **34 I**, 2608.

$C_{45}H_{35}O_8N$ ***O*-Tetrabenzoyllaudanosolin**, Salze **32 I**, 3180.

$C_{45}H_{36}ON_4$ **Farbbase $C_{45}H_{36}ON_4$**, Bldg. d. Chlorids aus Benzaldehyddiphenylhydrazon u. Benzaldehyd **33 II**, 3420.

$C_{45}H_{37}O_5N$ **3.3-Bis-[3′-benzyl-4′-acetoxyphenyl]-*N*-benzylisatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2685*.

$C_{45}H_{40}O_7N_6$ **Harnstoffderiv. d. *m″*-Aminobenzoylamids d. *m′*-Aminobenzoylamids d. *o*-Phenetidins 30 I**, 2552.

$C_{45}H_{42}O_{10}S_2$ **Pentabenzoylglucosediäthylmercaptal** (F. 97—98°) **30 II**, 903.

Pentabenzoylfructosediäthylmercaptol (F. 128 bis 129°) **33 I**, 2392.

$C_{45}H_{50}O_{12}N_2$ **Verb. $C_{45}H_{50}O_{12}N_2$** (Zers. 118°) aus Cepharanthinjodmethylat **34 II**, 3257.

$C_{45}H_{76}O_2Br_4$ **Gynocardiasäurecholesterylestertetrabromid** (F. 77—78°) **33 II**, 1529.

$C_{45}H_{77}O_{19}N$ **Acetylsolanin t** (F. 120°), Darst., Spalt., Erkennen d. — v. Zemplén u. Gerecs vom F. 204—205° als Acetat d. — **33 I**, 2820.

$C_{45}H_{88}O_5N_2$ **Harnstoff-*N.N′*-di-φ-behensäure** (F. ca. 110°) **31 I**, 926.

$C_{45}H_{92}O_8S_4$ **Tetra-[*n*-decylsulfonmethyl]-methan** (F. 78,8°) **33 I**, 406.

— 45 IV —

$C_{45}H_{24}O_6N_6S_3$ **2.4.6-Tri-[1′-aminoanthrachinonylmercapto-2′]-triazin-(1.3.5) 31 I**, 3014.

$C_{45}H_{27}O_8N_3S_6$ **Farbstoff $C_{45}H_{27}O_8N_3S_6$** (?) aus 2.5-Dimercapto-p-toluidin u. Chinon **31 II**, 3204.

$C_{45}H_{33}O_{14}N_5S_3$ **1-[Benzoylaminobenzoylaminobenzoylaminobenzoylaminobenzoylamino]-naphthalin-4.6.8-trisulfonsäure**, Darst., Verwend. **33 I**, 1654*.

3.5-Bis-[(benzoyl-*p*-aminobenzoyl)-amino]-*N*-benzoyl-1-aminonaphthalin-4.6.8-trisulfonsäure, Darst., Verwend. **33 I**, 1654*.

$C_{45}H_{34}O_6N_4S_2$ **2.5-Di-[*N*-*p*-toluolsulfonylcarbazoyl-3′-amino]-6-methyl-1.4-benzochinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.

$C_{45}H_{77}O_6NS$ **Oleylphenylimino-β-oxyoleylpropansulfonsäure**, Verwend. **34 I**, 575*.

$C_{45}H_{80}O_8NP$ **Oleyldokosatetraenyl(?)-α-cephalin** (F. 222—226°) **34 II**, 2847.

$C_{45}H_{82}O_8NP$ **Stearodokosatetraenyl(?)-β-cephalin** (F. 247—249°) **34 II**, 2847.

C_{46}-Gruppe.

— 46 I —

$C_{46}H_{30}$ **Di-α-naphthyldibiphenylenäthan 30 II**, 736.

$C_{46}H_{36}$ **1.1′-Di-*p*-tolyl-3.3′-diphenyl-5.5′-dimethylruben** (F. 242°) **33 II**, 376.

$C_{46}H_{78}$ **Kohlenwasserstoff $C_{46}H_{78}$** (?), Vork. im „Ishinagi"-Leberöl **32 II**, 942.

$C_{46}H_{94}$ **Dibixan (4.8.13.17.22.26.31.35-Octamethyloctatriakontan)** ($K._{0,2}$ 270—275°), Darst. **31 II**, 3349; Konst. **33 I**, 616.

— 46 II —

$C_{46}H_{30}O_2$ **9-α-Naphthylfluorenylperoxyd** (F. 185 bis 186°) **30 II**, 736.

$C_{46}H_{30}O_9$ **Asarylidenbisbiindon** (F. 253°) **33 I**, 57.

$C_{46}H_{32}O_2$ **3.9-Di-[diphenyloxymethyl]-perylen** (F. 327—328°) **32 II**, 3396.

$C_{46}H_{32}N_4$ **Phenanthrazin $C_{46}H_{32}N_4$** (F. 317°) aus 1.1-Di-[m.p-diaminophenyl]-cyclohexan u. Phenanthrenchinon **33 II**, 3847.

$C_{46}H_{32}N_6$ ***N.N′*-Diphenylinobis-[*C*-phenylnaphtho-(1.2)-imidazol** (F. 245°) **33 II**, 1682.

$C_{46}H_{34}O_2$ ***symm.* Di-β-naphthylbisdiphenylylglykol** (F. 163°) **33 I**, 1618.

$C_{46}H_{34}O_4$ **1.4-Dibenzoyloxytetraphenyl-2.5-xylol** (F. 286°) **34 I**, 2757.

$C_{46}H_{36}O_2$ **1.1′-Di-*p*-tolyl-3.3′-diphenyl-5.5′-dimethylrubenperoxyd** (F. ca. 210°) **33 II**, 376.

$C_{46}H_{38}O_{10}$ **Dibenzoyldimethylalkannin 33 II**, 3137.

$C_{46}H_{38}O_{14}$ **Verb. $C_{46}H_{38}O_{14}$** (Zers. 225°) aus Bissalicylaldehyd u. o-Kresotinsäure **31 II**, 2606.

$C_{46}H_{48}O_{19}$ **Hexaacetyltetrahydroleukoxylindeinsäure**, Dimethylester **31 I**, 624.

$C_{46}H_{50}O_{16}$ **methyliertes Willstätter-Lignin 34 I**, 2417.

$C_{46}H_{50}N_4$ ***symm.* *p*-Octomethyltetraminohexaphenyläthan 31 I**, 2338.

„Tschitschibabin"-Prod. $C_{46}H_{50}N_4$ (F. 231 bis 232°) aus Malachitgrün **31 I**, 2338.

$C_{46}H_{52}O_{26}$ **7-Oxy-3.5-bis-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4′-acetoxy-3′-methoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 1292.

$C_{46}H_{60}O$ **Cholesteryltriphenylmethyläther** (F. 139 bis 140°) **32 I**, 2032.

$C_{46}H_{64}O_4$ **Xanthophylldipropionat** (F. 138°) **30 II**, 3296.

Zeaxanthindipropionsäureester (F. 142°) **33 I**, 233.

$C_{46}H_{66}O_5$ **Capsanthindipropionat** (F. 140° korr.), Darst. **31 II**, 1298; Konst. **34 II**, 1473.

$C_{46}H_{70}O_{20}$ s. *Xysmalobin*.

$C_{46}H_{76}O_4$ **Distearylalizarin**, Verwend. **34 I**, 1920*.

Distearat d. 1.5-Dioxynaphthalins, Verwend. **34 I**, 1920*.

$C_{46}H_{86}O_8$ **α-Palmito-α'-stearo-β-azelain** (F. 58 bis 59°), Darst. aus Kakaobutter **31 I**, 3672; Konst. **31 II**, 411.

$C_{46}H_{90}O_4$ **Säure $C_{46}H_{90}O_4$**, Bldg. d. Dimethylesters ($Kp._{0,02}$ 265—270°) aus Perhydrobixin **31 II**, 3348.

$C_{46}H_{92}O_2$ **Myricin** s. $C_{47}H_{94}O_2$.

$C_{46}H_{92}Br_2$ **1.38-Dibrom-4.8.13.17.22.26.31.35-octamethyloctatriakontan**, Bldg., Rkk. **31 II**, 3348; Konst. **33 I**, 616.

$C_{46}H_{94}O_2$ **1.38-Dioxy-4.8.13.17.22.26.31.35-octamethyloctatriakontan**, Bldg., Rkk. **31 II**, 3348; Konst. **33 I**, 616.

— 46 III —

$C_{46}H_{26}O_4S$ **Bisphenoxy-*Bz*-1-*Bz*-1′-benzanthronylsulfid**, Darst. **30 I**, 1227*; Darst., Verwend. **30 II**, 144*.

$C_{46}H_{30}O_4N_8$ ***N.N′*-Diphenylinobis-[*C*-*o*-nitrophenylnaphtho-(1.2)-imidazol]** (F. 260°) **33 II**, 1682.

$C_{46}H_{30}O_5N_4$ **4.4′-Di-[3″.3‴-β-oxynaphthalinazobenzoyl]-diphenyläther** (F. ca. 245°) **31 I**, 2472.

4.4′-Di-[4″.4‴-β-oxynaphthalinazobenzoyl]-diphenyläther **31 I**, 2472.

$C_{46}H_{32}O_8S$ **Tri-[benzoyloxyphenyl]-sulfoniumbenzoat (Tetrabenzoyl-tri-[oxyphenyl]-sulfoniumhydroxyd)** (F. 128°), Darst. **33 I**, 2242; **34 I**, 1029; Hydrat (F. 35°) **34 I**, 1307, 1308.

$C_{46}H_{34}O_4N_6$ **Diphenyl-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäureanilid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{46}H_{36}O_2N_4$ **Diiminoäther** $C_{46}H_{36}O_2N_4$ aus p.p′-Diaminodiphenylmethan u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2412.

$C_{46}H_{36}O_6N_4$ **1.4-Di-[4″-acetoacetylaminodiphenyl-4′-amino]-anthrachinon**, Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{46}H_{37}ON_5$ **[*p*-Dimethylaminophenyl]-[2′-(*p*-dimethylaminoazobenzol-2″)-chinolyl-4′]-10-methylenanthron-9** **33 II**, 3196*.

$C_{46}H_{39}O_2N_3$ **5.7-Dibenzoyl-Δ^2-1.3.4.6-tetra-*p*-tolyltrimidin** (F. 167°) **33 II**, 1358.

$C_{46}H_{39}O_6N_3$ **5.7-Dibenzoyl-Δ^2-1.3.4.6-tetra-[*p*-methoxyphenyl]-trimidin** (F. 211°) **33 II**, 1358.

$C_{46}H_{40}O_3N_2$ **5.5-Diäthyl-1.3-di-[triphenylmethyl]-barbitursäure** (F. ca. 220°) **33 I**, 3717.

$C_{46}H_{42}O_6N_4$ **Rhodoporphyrindibenzoat** **34 I**, 1052.

$C_{46}H_{50}O_2N_4$ **Verb.** $C_{46}H_{50}O_2N_4$ aus Bissalicylaldehyd u. Dimethylanilin **31 II**, 2606.

$C_{46}H_{52}O_{10}N_4$ **Base** $C_{46}H_{52}O_{10}N_4$ (F. ca. 290° Zers.) aus Bisdehydrovomicinsäure **32 I**, 950.

$C_{46}H_{54}O_9N_4$ **Anhydrobismethoxymethylchanodihydrostrychnon** (F. 268—273°) **34 II**, 2235.

$C_{46}H_{63}O_3N$ **1-Abietinylamino-4-abietinyloxybenzol** (F. 117—129°) **31 II**, 1493*.

$C_{46}H_{64}O_6N_6$ **Hämatoporphyrinbis-[diäthylaminoäthylester]** **33 II**, 2331*.

— 46 IV —

$C_{46}H_{28}O_2N_4S_2$ **Diiminoäther** $C_{46}H_{28}O_2N_4S_2$ aus 6-Amino-2-phenylbenzthiazol u. Diphenacylfumarsäuredilacton **30 I**, 2413.

$C_{46}H_{28}O_6N_2S_2$ **Dibenzolsulfamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst. (Verseif.) **30 II**, 3340*; (Verwend.) **30 I**, 2171*.

Dibenzolsulfamino-2.2′-dibenzanthronyl, Darst. (Verseif.) **30 II**, 3340*; (Verwend.) **30 I**, 2171*.

$C_{46}H_{28}O_6N_2S_3$ **6.6′-Dibenzolsulfamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronylsulfid**, Darst., Verwend. **30 I**, 2171*.

$C_{46}H_{29}O_8Cl_3S$ **Tetrabenzoyl-tri-[*p*-oxychlorphenyl]-sulfoniumhydroxyd**, Hydrat (F. 57—58°) **34 I**, 1308.

$C_{46}H_{32}O_4N_4S$ **Thiobismalondi-α-naphthylamid** (F. 132°) **30 II**, 1065.

Thiobismalondi-β-naphthylamid (F. 146°) **30 II**, 1065.

$C_{46}H_{32}O_4N_4Se_2$ **Selenomalondi-β-naphthylamid** (F. 220°) **30 II**, 1213.

$C_{46}H_{32}O_4N_6Cl_2$ **3.3′-Dichlordiphenyl-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäureanilid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$ **Farbstoff** $C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure **30 II**, 240.

Farbstoff $C_{46}H_{34}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure **30 II**, 240.

$C_{46}H_{37}O_6N_3Br_2$ **5.7-Di-[*p*-brombenzoyl]-Δ^2-1.3.4.6-tetra-[*p*-methoxyphenyl]-trimidin** (F. 174°) **33 II**, 1358.

$C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$ **Leukoverb.** $C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. o-Kresotinsäure **30 II**, 240.

Leukoverb. $C_{46}H_{38}O_{18}N_2S_2$ aus Azobenzaldehydsulfonsäure u. m-Kresotinsäure **30 II**, 240.

$C_{46}H_{82}O_9NP$ **Linoleoarachidono-β-lecithin**, Isolier. aus Menschenhirn, Trenn. v. anderen β-Lecithinen **33 I**, 1636.

$C_{46}H_{84}O_9NP$ **Oleoarachidono-α-lecithin**, Isolier. aus Menschenhirn, Trenn. v. anderen α-Lecithinen **33 I**, 1636.

Oleoarachidono-β-lecithin, Isolier. aus Menschenhirn, Trenn. v. anderen β-Lecithinen **33 I**, 1636.

— 46 V —

$C_{46}H_{82}O_9NBr_{12}P$ **Linoleoarachidono-β-lecithindodekabromid** (F. 124° Zers.) **33 I**, 1636.

$C_{46}H_{84}O_9NBr_{10}P$ **Oleoarachidono-α-lecithindekabromid** (F. 189° Zers.) **33 I**, 1636.

Oleoarachidono-β-lecithindekabromid (F. 119°) **33 I**, 1636.

C_{47}-Gruppe.

— 47 I —

$C_{47}H_{96}$ **16-Cetylhentriakontan** (F. 45,5—46°) **33 II**, 3676.

— 47 II —

$C_{47}H_{33}N$ ***p*-Naphthylaminophenyltrinaphthylmethan**, Verwend. **33 I**, 3251*.

$C_{47}H_{40}O_9$ **Tribenzoyl-β-methylgalaktosid-6-trityläther** (F. 95°) **31 II**, 2310.

$C_{47}H_{44}O_6$ **Di-[triphenylmethyl]-2.3-aceton-α-*d*-fructose** (F. 155°) **34 I**, 38.

$C_{47}H_{52}O_{27}$ **7-Oxy-3.5-bis-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-3′.4′-diacetoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 1293.

$C_{47}H_{52}O_{28}$ **Sambucicyanin**, Isolier. d. Chlorids aus d. Holunderbeere, Konst., Pikrat **31 II**, 2341.

$C_{47}H_{60}O_{24}$ **Lignin** $C_{47}H_{60}O_{24}$ aus Sphagnum parvifolium **33 II**, 3515.

$C_{47}H_{74}O_{18}$ **Desacetyldigilanid A (Purpureaglucosid A, entacetyliertes Lanataglucosid A)** (F. 258° Zers., korr.), Konst. **34 II**, 3625; Darst., Eigg., Hydrolyse **33 II**, 1879; **34 I**, 1332; **II**, 1806*.

$C_{47}H_{74}O_{19}$ **Desacetyldigilanid B (entacetyliertes Lanataglucosid B)** (F. 240° Zers., korr.) **34 I**, 1332; **II**, 1807*.

Desacetyldigilanid C (entacetyliertes Lanataglucosid C) (F. 265—268° Zers., korr.), Darst., Hydrolyse **34 I**, 1332; **II**, 1807*; Krystallbild **34 II**, 64.

$C_{47}H_{78}O_{21}$ s. *Saponine-Panaxtoxin*.

$C_{47}H_{80}O_4$ **Cholesterinacetylricinolsäureester** **30 II**, 745.

$C_{47}H_{90}O_6$ **α-Palmito-α′.β-dimyristin (α.β-Dimyristo-α′-palmitin)** (F. 53°), Isolier. aus Sardinenöl **33 I**, 331; Darst. **32 I**, 2014.

β-Palmito-α.α′-dimyristin (α.α′-Dimyristo-β-palmitin) (F. 59,8—60°), Isolier. aus Sardinenöl **33 I**, 331; Darst. **32 I**, 2014.

α-Lauro-α′.β-dipalmitin, Bezieh. zwischen Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

β-Lauro-α.α′-dipalmitin, Bezieh. zwischen Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

α-Caprylo-α′.β-distearin (F. 47,6°) **32 I**, 2013.

β-Caprylo-α.α′-distearin (F. 51,8°) **32 I**, 2013.

$C_{47}H_{94}O_2$ **Myricin**, Verwend. **31 I**, 3587*.

Palmitinsäuremelissylester, Verwend. **31 I**, 1529*.

$C_{47}H_{96}O$ **Cetyldipentadecylcarbinol** (F. 46—47°) **33 II**, 3676.

— 47 III —

$C_{47}H_{37}O_9N$ **3.3-Bis-[3′-(2″-acetoxyphenyl)-4′-acetoxyphenyl]-*N*-benzylisatin** **32 II**, 2684*.

$C_{47}H_{40}O_3N_2$ **5-Äthyl-5-allyl-1.3-di-[triphenylmethyl]-barbitursäure** (F. 210—220°) **33 I**, 3717.

$C_{47}H_{40}O_6N_2$ **Ditrityluridin** **34 II**, 2684.

$C_{47}H_{52}O_{14}N_2$ **Verb.** $C_{47}H_{52}O_{14}N_2$ **aus Trilobamin** s. $C_{48}H_{54}O_{14}N_2$.

$C_{47}H_{53}O_9N_5$ **Verb.** $C_{47}H_{53}O_9N_5$, Bldg. d. Bromids aus Brucin u. Bromcyan **32 II**, 715; **33 I**, 1134.

$C_{47}H_{58}O_5N_4$ **Villalstoninbenzylhydroxyd**, Chloridhydrochlorid (F. 246° Zers.) **34 II**, 3968.

$C_{47}H_{61}O_6N_3$ **α-Naphthylaminverb. d. 1.3.5-Dinitrobenzoesäureamyrylesters** (F. 202—203°) **34 I**, 3350.

$C_{47}H_{89}O_8N$ s. *Nervon*.

$C_{47}H_{91}O_8N$ s. *Kerasin*.

— **47 IV** —

$C_{47}H_{33}O_{12}N_7S_2$ **Verb.** $C_{47}H_{33}O_{12}N_7S_2$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Rosanilin (Darst., Farbton) **30 I**, 3178.

$C_{47}H_{95}O_7N_2P$ **Nervonylsphingomyelin 31 I**, 951.

$C_{47}H_{97}O_7N_2P$ **Lignocerylsphingomyelin**, Isolier. aus d. Herzmuskel, Spalt. **34 I**, 1062; Darst.: aus Protagon **31 I**, 951; aus einem Polydiaminophosphatid aus Schweineleber **33 II**, 1537.

C_{48}-Gruppe.

— **48 I** —

$C_{48}H_{98}$ **7.16-Dimethyl-9.11.12.14-tetra-*n*-hexyldokosan** (Kp.$_{0,003}$ 200—205°) **34 I**, 1648; vgl. auch d. *nachstehende Verb.*

7.9.11.12.14.16-Hexamethyl-8.10.13.15-tetrapentyldokosan (Kp.$_{0,003}$ 200—205°), Darst., Eigg., Bezieh. zwischen Struktur u. Viscosität **32 I**, 2562; **II**, 2906; vgl. auch d. *vorstehende Verb.*

— **48 II** —

$C_{48}H_{18}O_{18}$ **Mellitcoerulein 30 II**, 2776.

$C_{48}H_{24}O_8$ *Bz*-2-*Bz*-2′-**Dioxydibenzanthrondibenzoat**, Verwend. **32 II**, 3479*.

$C_{48}H_{24}O_{21}$ **Pyrogallolmellitein 30 II**, 2776.

$C_{48}H_{28}O_2$ **Chromanoviolen (5.12-Di-α-naphthyl-5.12-dehydro-3.4-benzochromano-10.11-benzoxanthen) 34 I**, 2757.

$C_{48}H_{30}O_2$ **Chromanoviolan 34 I**, 2757.

$C_{48}H_{30}O_8$ **Verb.** $C_{48}H_{30}O_8$ aus Chromanoviolen **34 I**, 2757.

$C_{48}H_{30}O_{12}$ **Phenolmellitein 30 II**, 2776.

$C_{48}H_{32}Br_2$ **Verb.** $C_{48}H_{32}Br_2$ aus p-Dibrombenzol u. Na **32 I**, 3417.

$C_{48}H_{34}O_2$ **1.4-Dioxytetra-α-naphthyl-2.5-xylol 34 I**, 2757.

$C_{48}H_{34}O_4$ **1.4-Dioxytetra-α-naphthyl-2.5-xylylenglykol 34 I**, 2757.

$C_{48}H_{36}O_{15}$ **Phenolmellitein 30 II**, 2776.

$C_{48}H_{36}N_8$ s. *Anilinschwarz* (*Nigranilin* [Green]).

$C_{48}H_{36}S$ **α-Triphenylmethyl-β-thionaphtholtriphenylmethyläther** (F. 82°) **32 II**, 3879.

$C_{48}H_{36}Ge$ **Tetra-*p*-biphenylylgermanium** (F. 270 bis 272°) **31 II**, 3092.

$C_{48}H_{38}O$ **Di-[diphenyl-(4-methylnaphthyl-1)-methyl]-äther** (F. 135° bzw. F. 159°) **33 I**, 2099.

$C_{48}H_{38}O_{10}$ **Citronensäure-*p*-phenylphenacylester** (F. 146°) **30 II**, 2648.

$C_{48}H_{38}O_{12}$ **Hexabenzoylmannit** (F. 149—150°), Darst. **30 I**, 510; **32 II**, 1155; Rotat.-Dispers. **30 I**, 965; Rkk. **34 I**, 528.

$C_{48}H_{38}O_{30}$ **Hexagalloylmannit**, Absorpt.-Spektr. **33 II**, 3259.

$C_{48}H_{38}N_8$ s. *Emeraldin* [Green].

$C_{48}H_{40}Ge_3$ **Octaphenylgermanopropan** (F. 247 bis 248° korr.) **30 II**, 3395.

$C_{48}H_{40}Si_4$ **Octaphenylcyclosilicotetran**, Einw. v. $AlCl_3$ **32 I**, 52.

$C_{48}H_{42}O_7$ **Kondensat.-Prod.** $C_{48}H_{42}O_7$ aus Phenol u. Formaldehyd (Konst.) **31 I**, 1181.

$C_{48}H_{54}O_{18}$ **Methanollignin 34 I**, 2417.

$C_{48}H_{56}O_{27}$ **3.5-Bis-[*O*-tetraacetyl-β-glucosidoxy]-4′-acetoxy-7.3′.5′-trimethoxyflavyliumhydroxyd**, Chlorid **33 I**, 1291.

$C_{48}H_{64}O_{32}$ **α-Tetraamyloseacetat** (F. 153—154°) **30 II**, 2767; **33 I**, 410.

$C_{48}H_{66}O_{18}$ **Bryonin**, Isolier., Eigg., Hydrolyse **34 II**, 3773.

$C_{48}H_{68}O_4$ **Xanthophylldi-*n*-butyrat** (F. 156°) **30 II**, 3296.

Zeaxanthindibuttersäureester (F. 132°) **33 I**, 233.

$C_{48}H_{88}O_{20}$ **Hexaacetyllanata-Glucosid III**, Spalt., Zus., Identität(?) mit d. [Mono-(?)]-acetylderiv. v. Digitalinum verum **33 II**, 1878.

$C_{48}H_{78}N_2$ 2-*n*-**Heptadecyl-3-*n*-hexadecyl-4-anilinochinolin** (F. 53—54°) **31 I**, 2201.

$C_{48}H_{84}O_3$ **Triterpendiolmonostearinsäureester** (F. 124° korr.), Isolier. aus Cocafrüchten **33 I**, 2565.

$C_{48}H_{90}O_8$ α.α′-**Distearo-β-azelain** (F. 67°) **33 I**, 1702.

$C_{48}H_{92}O_6$ **Tripentadecylin**, Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. d. β-, α- u. glasigen Form **34 II**, 1911; FF. d. Modifikatt. **32 II**, 1137.

$C_{48}H_{94}O_3$ *n*-**Tetrakosansäureanhydrid** (F. 86,0 bis 86,3°) **32 I**, 45.

$C_{48}H_{98}O_2$ **Dicetoxyhexadecan**, Bldg. als zweidimensionale Rk. aus Cetylalkohol u. Palmitinaldehyd **33 II**, 818.

— **48 III** —

$C_{48}H_{24}O_2N_4$ *N.N′*-**Bis-[benzanthronyl-*Bz*-1]-dipyrazolanthron**(?) **30 II**, 139*.

$C_{48}H_{25}O_4N$ **6-Anthrachinonyl-1′′-amino-2.2′-dibenzanthronyl**, Verwend. **32 II**, 1840*.

$C_{48}H_{28}O_{10}N_2$ **Difluoresceinal-*o*-phenylendiamin**, Darst., Eigg., färber. Verh. **30 I**, 63.

Difluoresceinal-*p*-phenylendiamin, Darst., Eigg., färber. Verh. **30 I**, 63.

$C_{48}H_{30}O_2S_3$ *Bz*-1-*Bz*-1′-**Benzanthronylsulfiddithiokresyläther** (**Bis-*p*-tolylthiobenzanthronylsulfid**), Darst. **30 I**, 1227*; Darst., Verwend. **30 II**, 144*.

$C_{48}H_{30}O_6N_2$ *N.N′*-**Dibenzoyl-3.10-diaminoperylen-4.9-hydrochinondibenzoat 34 II**, 2388.

x.x-Dibenzoyldiaminoperylen-3.10-hydrochinondibenzoat (F. 286°) **32 II**, 3395.

$C_{48}H_{32}O_6N_4$ **1.5-Di-[4′-(2′′.3′′-oxynaphthoylamino)-phenyl-1′-amino]-anthrachinon**, Verwend. **34 I**, 296*.

$C_{48}H_{36}OAs_2$ **Dibiphenylarsenoxyd 30 I**, 2088.

$C_{48}H_{36}OSb_2$ **Tetrakis-*o*-xenyldistibinoxyd** (F. 157°) **30 II**, 2134.

Dibiphenylstibinoxyd (F. 120—121°) **30 II**, 1222.

$C_{48}H_{36}O_4N_6$ **4.4′-Bis-[*m*-(3′-methyl-4′-benzal-5′-pyrazolonyl-1′)-benzoylamino]-diphenyl 33 II**, 3486*.

$C_{48}H_{36}O_9N_6$ **Trimesinsäure-*p*-anisolazophenolester** (F. 245—246°) **30 I**, 45.

$C_{48}H_{36}O_{14}N_2$ **1.6-Di-[*o*-nitrosobenzoyl]-2.3.4.5-tetrabenzoyldulcit 34 I**, 1189.

$C_{48}H_{36}SAs_2$ **Dibiphenylarsensulfid 30 I**, 2088.

$C_{48}H_{37}O_{11}N$ **Hexabenzoylglucosyl-6-amin** (F. d. Toluolats 188°) **30 II**, 3745.

$C_{48}H_{38}O_2N_6$ **Diiminoäther aus 2-Amino-5-azotoluol u. Diphenacylfumarsäuredilacton 30 I**, 2413.

$C_{48}H_{38}O_4N_6$ **Ditolyl-4.4′-bis-[azo-2′′-oxy-3′′-naphthoesäureanilid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{48}H_{38}O_6N_6$ **Dianisol-4.4′-bis-[azo-2′′-oxy-3′′-naphthoesäureanilid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{48}H_{39}O_8N$ **Glycerin-α.α′-ditrityläther-β-*p*-nitrobenzoat** (F. 187,5°) **33 I**, 2391.

$C_{48}H_{40}O_2N_4$ **Diiminoäther aus Tolidin u. Diphenacylfumarsäuredilacton 30 I**, 2412.

$C_{48}H_{42}O_{14}S_2$ **1.6-Di-*p*-toluolsulfo-2.3.4.5-tetrabenzoyl-*d*-mannit** (F. 166° bzw. F. 171°) **32 II**, 1155.

2.4-Di-*p*-toluolsulfonylmannittetrabenzoat (F. 153°) **34 II**, 219.

1.2.5.6-Tetrabenzoyldi-[*p*-toluolsulfo]-mannit (F. 136—137°) **34 I**, 528.

$C_{48}H_{46}O_{16}S_4$ **1.6-Dibenzoyl-2.3.4.5-tetra-*p*-toluolsulfonyl-*d*-mannit** (F. 159°), Darst., Erkennen d. Tri-p-toluolsulfonyl-1.6-dibenzoyl-d-mannits v. Müller als Gemisch v. — u. 1.6-Dibenzoyl-x.x-di-p-toluolsulfonyl-x.x-anhydro-d-mannit **33 II**, 1859.

$C_{48}H_{54}O_{14}N_2$ **Verb.** $C_{48}H_{54}O_{14}N_2$ (Zers. 210—213°) aus Trilobamin **32 I**, 238.

$C_{48}H_{55}O_{12}N_3$ **Verb.** $C_{48}H_{55}O_{12}N_3$ aus Cucumin u. Phenylisocyanat **34 I**, 1992.

$C_{48}H_{56}O_{20}S_4$ **Lignotetrathioglykolsäure 30 II**, 2771.

$C_{48}H_{58}O_{10}N_4$ **Säure** $C_{48}H_{58}O_{10}N_4$ aus O.N-Dimethylvomicinsäure **32 I**, 949.

$C_{48}H_{60}O_{12}Si$ *O*-**Silicyl-[tetrasalicylsäuretetraamylester] 30 II**, 2958*.

$C_{48}H_{73}O_{18}N_2$ s. *Purapurin*.
$C_{48}H_{80}O_{19}N_{18}$ *l*-Leucyltriglycyl-*l*-leucyltriglycyl-*l*-leucyloctaglycylglycin, Krystallstruktur **31 I**, 3345.
$C_{48}H_{88}O_4Si_4$ Tetraanhydrotetrakisdicyclohexylsilicandiol **32 II**, 2044.
$C_{48}H_{88}O_{12}Si_4$ *tetramerer* Metakieselsäurecyclohexylester **31 II**, 1963.
$C_{48}H_{91}O_8N$ s. *Nervon*.
$C_{48}H_{93}O_8N$ s. *Kerasin*.
$C_{48}H_{93}O_9N$ s. *Cerebrin* [*Phrenosin*]; *Cerebron*.
$C_{48}H_{95}O_8N$ Dihydrokerasin bzw. Tetrahydronervon **30 II**, 1379.

— 48 IV —

$C_{48}H_{24}O_4NCl$ 6-Chlor-6′-anthrachinonyl-1″-amino-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **32 II**, 1840*.
$C_{48}H_{25}O_4NS$ 1-Anthrachinonylaminobenzanthronylsulfid **30 I**, 1227*.
$C_{48}H_{34}O_2N_4Cl_4$ Hydrochinonäther aus Benzoyldiphenylchloracethydrazidchlorid (F. 175 bis 176°) **30 I**, 3788.
$C_{48}H_{36}O_6N_6Cl_2$ 3.3′-Dichlordiphenyl-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-*o*-anisidid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.
Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-*m*-chloranilid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.
Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-*p*-chloranilid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.
$C_{48}H_{36}O_{13}N_8S_2$ Verb. $C_{48}H_{36}O_{13}N_8S_2$ aus Salicylazobenzaldehydsulfonsäure u. Safranin (Darst., Farbton) **30 I**, 3178.
$C_{48}H_{38}O_4N_4Se$ Selenomethylmalondi-*β*-naphthylamid (F. 229—230°) **30 II**, 1213.
$C_{48}H_{42}O_{18}N_8S_8$ *N.N′*-Bis-[({3″″-aminobenzol-1″″-sulfonyl}-3‴-aminobenzol-1‴-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure, Na-Salz **32 II**, 1525*.
$C_{48}H_{47}O_{13}N_{13}Br_2$ Pyrrolschwarzverb. $C_{48}H_{47}O_{13}N_{13}Br_2$(?) aus Pyrrol u. 4-Brombenzoldiazoniumsulfat **30 II**, 401.
$C_{48}H_{82}O_{18}N_{12}S_2$ Di-[*l*-leucylglycyl-*l*-leucyl]-*SS*-glutathion (F. 135° Zers.) **32 II**, 1187.
$C_{48}H_{93}O_{12}NS$ Cerebronschwefelsäure aus d. Gehirncerebrosiden **33 II**, 1883.
$C_{48}H_{96}O_3Cl_3B$ Monochlorhexadecylalkoholorthoborsäureester, Verwend. **34 I**, 294*.

— 48 V —

$C_{48}H_{36}O_{18}N_6Cl_4S_8$ *N.N′*-Bis-[({4″″.5″″-dichlorbenzol-1″″-sulfonyl}-3‴-aminobenzol-1‴-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure, Darst., Verwend. **32 II**, 292*.
N.N′-Bis-[3″-(3′-{1.2-dichlorbenzol-4-sulfonylamino}-benzol-1′-sulfonylamino)-benzol-1″-sulfonyl]-benzidin-*m.m′*-disulfonsäure, Verwend. **31 II**, 3710*.

C_{49}-Gruppe.

— 49 II —

$C_{49}H_{37}N$ [*p*-Phenylaminophenyl]-tri-[biphenylyl]-methan, Verwend. **33 I**, 3251*.
$C_{49}H_{42}S_7$ *polymerer* Thiobenzaldehyd (F. 83—84°) **33 II**, 214.
$C_{49}H_{46}Sn_3$ Tristriphenylstannylmethan (F. 128° korr.) **34 I**, 1969.
$C_{49}H_{56}O_{17}$ Glykollignin **34 I**, 2417.
$C_{49}H_{58}O_5$ Capsanthindibenzoat s. $C_{54}H_{66}O_5$.
$C_{49}H_{76}O_{19}$ s. *Digilanid A* [*Lanataglucosid A*].
$C_{49}H_{76}O_{20}$ s. *Digilanid B* [*Lanataglucosid B*]; *Digilanid C* [*Lanataglucosid C*]; *Lanadigin* [*Lanataglucosid I*, *Lanogen*, *Pandigal*].
$C_{49}H_{86}O_2$ Cholesterinerucat (F. 47—48°) **30 II**, 745.
$C_{49}H_{94}O_6$ α-Caprino-α′.*β*-distearin (F. 48,2°) **32 I**, 2013.
β-Caprino-α.α′-distearin (F. 56,2°) **32 I**, 2013.
Myristodipalmitin, Isolier. eines — vom F. 51° aus Sardinenöl **33 I**, 331; —-Geh. des Butterfettes **33 I**, 1699.
α-Myristo-α′.*β*-dipalmitin (F. 55,5°), Isolier. aus Sardinenöl **33 I**, 331.
β-Myristo-α.α′-dipalmitin (F. 58,5—59°), Isolier. aus Sardinenöl **33 I**, 331.
$C_{49}H_{100}S_4$ Pentaerythrittetra-*n*-undecylthioäther (F. 28°) **33 I**, 406.

— 49 III —

$C_{49}H_{21}O_5Cl$ [1-Chloranthrachinon-2-carbonyl]-dibenzanthron, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.
$C_{49}H_{37}O_{12}N$ Hexabenzoylmannosecyanhydrin (F. 161—162°) **32 I**, 660.
$C_{49}H_{38}O_8S$ Tetrabenzoyltri-[*o*-oxytolyl]-sulfoniumhydroxyd (F. 39°) **34 I**, 1307.
Tetrabenzoyltri-[*m*-oxytolyl]-sulfoniumhydroxyd (F. 41°) **34 I**, 1307.
Tetrabenzoyltri-[*p*-oxytolyl]-sulfoniumhydroxyd (F. d. Hydrats 52°) **34 I**, 1308.
$C_{49}H_{38}O_{11}S$ Tetrabenzoyltri-[*o*-oxymethoxyphenyl]-sulfoniumhydroxyd (F. d. Hydrats 51°) **34 I**, 1308.
$C_{49}H_{39}ON$ 1-Benzoyl-2.5-di-[triphenylmethyl]-2.5-dihydropyrrol (F. 265—266°), Rkk. **33 II**, 3272.
$C_{49}H_{66}O_6N_2$ Verb. $C_{49}H_{66}O_6N_2$ aus Methylendiguajacol, Nitrobenzylchlorid u. Terpinhydrat **31 I**, 3261*.
$C_{49}H_{100}O_8S_4$ Tetra-[*n*-undecylsulfonmethyl]-methan (F. 72,5°) **33 I**, 406.

— 49 IV —

$C_{49}H_{21}O_4NS$ [1.9-Anthrathiazol-2-carbonyl]-dibenzanthron, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.
$C_{49}H_{26}O_5NCl$ 6-Chlor-6′-[4″-methoxyanthrachinonyl-1″-amino]-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **32 II**, 1840*.
$C_{49}H_{28}O_8N_2S$ *N*-*p*-Toluolsulfonyl-2.7-dianthrachinonylaminoanthrachinon **30 I**, 321.

C_{50}-Gruppe.

— 50 I —

$C_{50}H_{32}$ Dibenzorubren **30 I**, 1787.
$C_{50}H_{38}$ Tetraphenyldibiphenyläthan, Zerfallskonstanten **34 I**, 380.
$C_{50}H_{78}$ Hexa-[3-äthyl-3-methylpentinyl-1]-äthan (F. 122—127°) **31 II**, 2983.
isomerer Kohlenwasserstoff $C_{50}H_{78}$ (F. 82,3—83°) aus Hexa-[3-äthyl-3-methylpentinyl-1]-äthan **31 II**, 2983.
$C_{50}H_{102}$ *n*-Pentakontan (F. 91,9—92,3°) **31 I**, 1090.

— 50 II —

$C_{50}H_{28}O_2$ 3.9-Di-[9′-anthranylformyl]-perylen **31 I**, 278.
3.9-Di-[9′-phenanthrylformyl]-perylen **31 I**, 278.
$C_{50}H_{32}O_2$ Dibenzorubrenperoxyd **30 I**, 1787.
$C_{50}H_{32}O_{11}$ 2′.4′.6′.3.4-Pentabenzoyloxychalkon („2.4.6.3′.4′-Pentabenzoyloxychalkon") **34 II**, 2833.
$C_{50}H_{33}Cl$ Verb. $C_{50}H_{33}Cl$ (F. 257—260°) aus Diphenyl-[*β*-naphthyläthinyl]-methylchlorid **32 I**, 1903.
$C_{50}H_{36}O_2$ Verb. $C_{50}H_{36}O_2$ (F. 225°) aus 3.4-Diphenyl-5-benzal-2-methylen-Δ^3-cyclopentenon **34 I**, 3199.
$C_{50}H_{38}O_2$ 4.4′.4″.4‴(*p*)-Tetraphenylbenzpinakon **31 II**, 1417; **33 I**, 3711.
$C_{50}H_{38}O_{11}$ Tetrabenzoat d. Phloroglucincamphoreins v. Sircar u. Dutt (F. 205° Zers.) **31 I**, 3112.
$C_{50}H_{46}O_8$ Hydrochinon(Chinol)verb. d. Trianisylcarbinols **34 II**, 2978.
$C_{50}H_{50}O_8$ 1.1′-Dianthrachinonyl-4.4′-dicarbonsäuredi-*l*-menthylester (F. 298—299°) **31 II**, 2459.
$C_{50}H_{50}O_{11}$ 6.6′-Ditrityltrehalose (F. 278—281°) **30 I**, 3771.
$C_{50}H_{52}O_{18}$ Hexamethyldicranin **34 I**, 66.
$C_{50}H_{55}O_{22}$ (?) Lignin $C_{50}H_{55}O_{22}$ (?) aus Sphagnum medium **33 II**, 3515.
$C_{50}H_{68}O_{28}$ Alkohole $C_{50}H_{68}O_{28}$ aus Kautschuk, Guttapercha u. Balata **32 II**, 3636.
$C_{50}H_{72}O_4$ Xanthophylldi-*n*-valerat (F. 128°) **30 II**, 3296.

Zeaxanthindivaleriansäureester (F. 125°) **33 I**, 233.

$C_{50}H_{72}O_{19}$ s. *Saponine-Taralin*.

$C_{50}H_{74}O_{15}$ **Tetraacetylhederin** (F. 150°) **34 I**, 3221.

$C_{50}H_{80}O_{14}$ s. *Sasanquaprosapogenin*.

$C_{50}H_{80}O_{40}$ **Saponin** $C_{50}H_{80}O_{40}$ aus „Salpamisri" **31 I**, 3026.

$C_{50}H_{88}O_{20}$ **Alkohol** $C_{50}H_{88}O_{20}$ aus Balata **32 II**, 3636.

$C_{50}H_{88}O_{24}$ **Alkohol** $C_{50}H_{88}O_{24}$ aus Guttapercha **32 II**, 3636.

$C_{50}H_{92}O_{16}$ **Alkohol** $C_{50}H_{92}O_{16}$ aus Kautschuk **32 II**, 3636.

$C_{50}H_{100}O_4$ s. *Corynin*.

— 50 III —

$C_{50}H_{26}O_6N_2$ **1.5-Bis-[1′.2′-benzanthrachinonyl-4′-amino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **31 I**, 692*.

3.9-Di-[2′-aminoanthrachinonyl-*N*-formyl]-perylen 31 I, 278.

$C_{50}H_{38}O_4S$ **Monobiphenylyldiphenylmethylsulfat**, Lichtabsorpt. **31 II**, 1388.

$C_{50}H_{42}O_6N_6$ **Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-*o*-toluidid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{50}H_{42}O_8N_6$ (s. *Violacein*).

Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-*m*-anisidid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{50}H_{42}O_{12}N_4$ **Terephthaloyl-bis-acetylamino-2′.5′-dimethoxy-4′-[2″.3″-oxynaphthoyl]-aminobenzol**, Darst. **34 II**, 518*.

$C_{50}H_{60}O_{22}S_5$ **Lignopentathioglykolsäure** (F. 135°) **30 II**, 2771.

$C_{50}H_{67}O_6N$ **3-[2′-Carboxyphenyl]-6-phenylpyridin-2.4-dicarbonsäuretrimenthylester 31 I**, 464.

$C_{50}H_{67}O_{10}Br_3$ **Verb.** $C_{50}H_{67}O_{10}Br_3$ (F. 175°) aus Dehydrocholsäuremethylester **31 II**, 1299.

$C_{50}H_{68}O_8N_2$ **Panaxsapogeninbisphenylurethan** s. $C_{44}H_{58}O_6N_2$.

$C_{50}H_{69}O_7Br_3$ **Verb.** $C_{50}H_{69}O_7Br_3$ (F. 125—126°) aus Dehydrodesoxycholsäure **31 II**, 1299.

$C_{50}H_{71}O_8Cl_3$ **Verb.** $C_{50}H_{71}O_8Cl_3$ aus Diketodichlorcholansäurechlorid u. CH_3OH **31 II**, 1299.

— 50 IV —

$C_{50}H_{39}O_7N_3S_2$ s. *Isaminblau*.

$C_{50}H_{40}O_6N_6Cl_2$ **Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-5‴-chlor-2‴-toluidid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

— 50 V —

$C_{50}H_{31}O_{19}N_9Br_2S_5$ **Tetrakisazofarbstoff** $C_{50}H_{31}O_{19}N_9Br_2S_5$ aus Dibromclevesäure u. J-Säure **33 II**, 1347.

$C_{50}H_{36}O_{18}N_6Cl_6S_8$ ***N.N′*-Bis-[({1.2.3-trichlorbenzol-4-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminostilben-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

***N.N′*-Bis-[({1.2.4-trichlorbenzol-5-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminostilben-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{50}H_{38}O_{18}N_6Cl_4S_8$ ***N.N′*-Bis-[({1.2-dichlorbenzol-4-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminostilben-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{50}H_{38}O_{18}N_6Cl_6S_8$ ***N.N′*-Bis-[({1.2.3-trichlorbenzol-4-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminodibenzyl-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

***N.N′*-Bis-[({1.2.4-trichlorbenzol-5-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminodibenzyl-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

$C_{50}H_{40}O_{18}N_6Cl_4S_8$ ***N.N′*-Bis-[({1.2-dichlorbenzol-4-sulfonyl}-3′-aminobenzol-1′-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-4‴.4⁗-diaminodibenzyl-2‴.2⁗-disulfonsäure**, Darst., Verwend. **32 II**, 2735*.

C_{51}-Gruppe.

— 51 II —

$C_{51}H_{50}O_8$ **1.6-Dityrityl-2.5-diacetyl-3.4-isopropyliden-*d*-mannit** (F. 143°) **32 II**, 1155.

$C_{51}H_{52}O_{11}$ **6.6′-Dityrityl-β-methylcellobiosid 30 I**, 3772.

$C_{51}H_{52}O_{16}$ **Penta-[benzylglykolyl]-glucose 34 I**, 1185.

$C_{51}H_{58}O_8$ **Tribenzoylchinovasäure**, Oxydat. **30 I**, 3443.

$C_{51}H_{70}O_{34}$ **Tridekaacetyl-6′-α-cellobiosido-β-methylgentiobiosid 31 II**, 3601.

Tridekaacetyl-6′-β-cellobiosido-β-methylgentiobiosid (F. 236—237°) **31 II**, 3601.

$C_{51}H_{92}O_2$ **Cholesterinlignocerat** (F. 87—89°) **30 II**, 745.

$C_{51}H_{98}O_6$ (s. *Tripalmitin* [*Palmitin*]).

α-Lauro-α′.β-distearin (F. 50,6°) **32 I**, 2013.

β-Lauro-α.α′-distearin, Isolier. aus Pankreas **34 II**, 962; Darst. **32 I**, 2013.

— 51 III —

$C_{51}H_{42}O_9N_6$ **Trimesinsäure-*p*-phenetolazophenolester** (F. 242—244°) **30 I**, 45.

— 51 IV —

$C_{51}H_{24}O_7N_4Se_2$ ***N*-Benzoyl-*N.N′*-bis-[1′.9′-anthraselenazyl-2′-carboxy]-1.5-diaminoanthrachinon 32 II**, 3632*.

$C_{51}H_{40}O_{23}N_6S_8$ (s. *Bayer 205* [*Germanin, Fourneau 309, Naganol, m-Benzoylharnstoff-di-m-amino-p-toluyl-α-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure*]).

Carbonyl-bis-[3″-aminobenzoyl-3′-amino-4′-methylbenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure] 32 II, 1622.

Carbonyl-bis-[3″-amino-4″-methylbenzoyl-3′-aminobenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure] 32 II, 1622.

$C_{51}H_{94}O_{24}N_{14}S$ **Verb.** $C_{51}H_{94}O_{24}N_{14}S$ aus Wittepepton (Bldg., Hydrolyse) **30 I**, 3314; (Acetylier.) **31 II**, 253.

C_{52}-Gruppe.

— 52 II —

$C_{52}H_{38}O_4$ ***p*-Benzoyltriphenylmethylperoxyd** (F. 175 bis 177° Zers.) **32 I**, 3300.

$C_{52}H_{38}O_{16}$ **Bis-[4-(4′-{4″-methoxybenzoyloxy}-benzoyloxy)-3-methoxybenzoyl]-*p*-dioxybenzol („Hydrochinondi-[3.4″-dimethoxy-*p.p*-tribenzoat]")** (F. 278—279°) **33 I**, 2538.

$C_{52}H_{44}N_2$ ***p.p′*-Di-[triphenylmethyl]-diphenyläthylendiamin**, Verwend. **34 II**, 351*.

$C_{52}H_{46}O_{13}$ **Dipentaerythrithexabenzoat** (F. 183°) **31 I**, 250.

$C_{52}H_{50}O_{10}$ **1.6-Dityrityl-2.3.4.5-tetraacetylmannit** (F. 180—181°) **32 I**, 1891.

$C_{52}H_{56}N_4$ **Diphenazinderiv. aus Astacin 34 II**, 1308.

$C_{52}H_{62}O_{16}$ **methyliertes Methanollignin**, Konst. **34 I**, 2417.

$C_{52}H_{76}O_{35}$ **β-Gentiobiosido-β-gentiobisetetradekaacetat** (F. 207—209°) **31 I**, 1435.

Cellotetraoseacetat (F. 225°), Darst., Verseif. **31 I**, 3108; Mol.-Gew. in Campher **34 I**, 2578; Viscosität **34 I**, 1024.

Tetratriacetylcelloglucandiacetat, Viscosität **34 I**, 1024.

Tetradekaacetylstachyose (F. ca. 95—96°) **33 II**, 367.

$C_{52}H_{76}O_4$ **Xanthophylldi-*n*-capronat** (F. 117°), Darst. **30 II**, 3296; Jodide **34 I**, 1826.

Zeaxanthindicapronsäureester (F. 117—118°) **33 I**, 233.

$C_{52}H_{82}O_{27}$ s. *Saponine-Theasaponin*.

$C_{52}H_{84}O_{23}$ (?) s. *Saponine-Primulasaponin* [*Primulasäure*].

$C_{52}H_{100}O_7$ **Erythrittripalmitat 31 I**, 2602.

$C_{52}H_{102}O_3$ ***n*-Hexakosansäureanhydrid** (F. 89,3 bis 89,5°) **32 I**, 45.

$C_{52}H_{104}O_3$ **Oxysäure** $C_{52}H_{104}O_3$ aus d. Wachs d. Bacillus Calmette-Guérin **34 I**, 2299.

— **52 III** —

$C_{52}H_{26}O_8N_2$ **Di-[1′.2′-benzanthrachinon-*Bz*-4-carbonyl]-1.5-diaminoanthrachinon** **33 I**, 1025*.

$C_{52}H_{28}O_5N_4$ ***Py*-1-[6-(1′-Benzoylaminoanthrachinonyl-4′-amino)-benzanthronyl-*Bz*-1]-pyrazolanthron**, Darst., Verwend. **31 II**, 134*.

$C_{52}H_{36}O_6N_2$ ***p.p′*-Diphenoxybenzilketazin** (F. 228 bis 229°) **33 II**, 1671.

$C_{52}H_{36}O_8N_4$ **1.4-Bis-[4′-(2″-acetoxy-3″-naphthoylamino)-phenylamino]-anthrachinon** (F. 327 bis 330°), Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.

1.5-Bis-[4′-(2″-acetoxy-3″-naphthoylamino)-phenylamino]-anthrachinon (F. 286°), Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.

$C_{52}H_{40}O_4N_4$ **Verb. $C_{52}H_{40}O_4N_4$** (F. 193° Zers.) aus Benzophenonoxim **34 I**, 1191.

$C_{52}H_{44}OSb_2$ **Tetrakis-2-diphenylmethandistibinoxyd** (F. 117°) **34 I**, 2430.

— **52 IV** —

$C_{52}H_{12}O_8N_6Cl_2$ **Farbstoff $C_{52}H_{12}O_8N_6Cl_2$** aus d. 4-Chlor-2-toluidid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4′-Diamino-2.2′.5.5′-tetramethoxydiphenyl **32 II**, 1083*.

$C_{52}H_{44}O_{10}N_6Cl_2$ **Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-2‴.4‴-dimethoxy-5‴-chloranilid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{52}H_{88}O_{20}N_{14}S_2$ **Di-[glycyl-*l*-leucylglycyl-*l*-leucyl]-*S.S*-glutathion** (F. ca. 175° Zers.) **32 II**, 1187.

— **52 V** —

$C_{52}H_{34}O_{16}N_{10}Cl_2S_4$ **Tetrakisazofarbstoff $C_{52}H_{34}O_{16}N_{10}Cl_2S_4$** aus 2.2′-Dichlorbenzidin u. J-Säure **33 II**, 1347.

Tetrakisazofarbstoff $C_{52}H_{34}O_{16}N_{10}Cl_2S_4$ aus 3.3′-Dichlorbenzidin u. J-Säure **33 II**, 1347.

C_{53}-Gruppe.

— **53 II** —

$C_{53}H_{46}N_2$ **1.3-Bis-[β.β-dibenzyl-α-indolenyl]-2-phenylpropan** (F. 245—246°) **31 II**, 1573.

$C_{53}H_{58}O_4$ **β-Monolaurin-α.α′-ditrityläther** (F. 47°) **33 I**, 2391.

$C_{53}H_{60}O_{18}$ **Lignin** $C_{53}H_{60}O_{18}$ aus Eriophorum vaginatum **33 II**, 3515.

$C_{53}H_{60}O_{19}$ **Moorlignin**, Formel, Verester. **33 II**, 3515.

$C_{53}H_{88}O_{27}$ **Prosapogenin B** $C_{53}H_{88}O_{27}$ aus Roßkastanien (F. 220—230° Zers., korr.) **31 II**, 1581.

$C_{53}H_{90}O_{25}$ s. *Saponine-Panaxtoxin*.

$C_{53}H_{100}O_6$ **Oleodipalmitin**, Vork.: in Palmölen **30 II**, 3213; im Stillingiatalg (chines. Pflanzentalg) **31 I**, 383.

$C_{53}H_{102}O_6$ **Distearomyristin**, —-Geh. d. Butterfetts **33 I**, 1699.

α-Myristo-α′.β-distearin (F. 58,5°) **32 I**, 2014.

β-Myristo-α.α′-distearin (2-Myristyl-1.3-distearin) (F. 63,5°) **32 I**, 2014; **34 II**, 2519.

α-Stearo-α′.β-dipalmitin (F. 63°), Synth., Konst. **31 II**, 411; Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

β-Stearo-α.α′-dipalmitin (F. 62—63°), Isolier. aus Pankreas **34 II**, 962; Synth., Konst. **31 II**, 411; Konst. u. Brech.-Index **30 I**, 1613.

$C_{53}H_{108}S_4$ **Pentaerythrittetra-*n*-dodecylthioäther** (F. 35—36°) **33 I**, 406.

— **53 III** —

$C_{53}H_{35}O_6N$ **3.3-Bis-[3′-phenyl-4′-benzoyloxyphenyl]-*N*-benzoylisatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2684*.

$C_{53}H_{37}O_5N$ **3.3-Bis-[3′-phenyl-4′-benzoyloxyphenyl]-*N*-benzylisatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2684*.

$C_{53}H_{40}O_4N_4$ *symm.* **Tetrabenzoyltetra-[*p*-aminophenyl]-methan** **31 II**, 559.

$C_{53}H_{45}O_2N_3$ **1.3-Bis-[β.β-dibenzyl-α-indolenyl]-2-[*m*-nitrophenyl]-propan** (F. 182—185° Zers.) **31 II**, 1573.

$C_{53}H_{48}O_7N_4$ **Fluoresceinalrhodamin**, Darst., Eigg., färber. Verh. **30 I**, 64.

$C_{53}H_{70}O_8N_2$ **Diacetyldiaminoverb.** $C_{53}H_{70}O_8N_2$ aus Methylendiguajacol, Nitrobenzylchlorid, Terpinhydrat u. Essigsäureanhydrid **31 I**, 3261*.

$C_{53}H_{92}O_6Br_{10}$ **Linolenodizoomarinbromid** **31 I**, 2778.

$C_{53}H_{94}O_6Br_8$ **Linoleodizoomarinbromid** **31 I**, 2778.

$C_{53}H_{96}O_6Br_6$ **Oleodizoomarinbromid** **31 I**, 2778.

$C_{53}H_{108}O_8S_4$ **Tetra-[*n*-dodecylsulfonmethyl]-methan** (F. 78,3°) **33 I**, 406.

— **53 IV** —

$C_{53}H_{44}O_{23}N_6S_6$ **Carbonyl-[bis-3″-amino-4″-methylbenzoyl-3′-amino-4′-methylbenzoyl-β-naphthylamin-4.6.8-trisulfonsäure]** **32 II**, 1622.

$C_{53}H_{68}O_8N_2J_2$ **Verb. $C_{53}H_{68}O_8N_2J_2$** aus Methylendiguajacol, Nitrobenzylchlorid, Terpinhydrat, Essigsäureanhydrid u. J_2 (Darst., Verwend.) **31 I**, 3262*.

C_{54}-Gruppe.

— **54 I** —

$C_{54}H_{42}$ **1.1.2.3.4.5.6.6-Octaphenylhexadien-(1.5)** **31 II**, 1138.

1.3.4.6-Tetraphenyl-2.5-dibiphenylenhexan (F. 304—306°) **30 I**, 3042.

$C_{54}H_{88}$ *dimeres* **Cholesterylen** **33 II**, 3295.

— **54 II** —

$C_{54}H_{60}O_{18}$ **Dekamethyldicranin** **34 I**, 66.

$C_{54}H_{64}O_4$ **Xanthophylldibenzoat** (F. ca. 165°), Darst. **30 II**, 1705; Jodide **34 I**, 1826.

Zeaxanthindibenzoat, Jodide **34 I**, 1826.

$C_{54}H_{66}O_5$ **Capsanthindibenzoat** (F. 121—122° korr.) **31 II**, 1298; Konst. **34 II**, 1473.

$C_{54}H_{66}O_{17}$ **methyliertes Glykollignin**, Konst. **34 I**, 2417.

$C_{54}H_{80}O_4$ **Xanthophylldiönanthat** (F. 111°) **30 II**, 3296.

$C_{54}H_{82}O_5$ **α.β-Dipalmitin-α′-trityläther** (F. 40,5 bis 41,5°) **33 I**, 2391.

$C_{54}H_{84}O_{24}$ s. *Thevetin*.

$C_{54}H_{90}O$ **Dicholesteryläther (Cholesteryloxyd, β-Cholesterylen)**, Frage d. Einheitlichk., Konst. **30 I**, 1157; Darst., Eigg. **33 II**, 3295; **34 II**, 617; Einw. v. SeO_2 (partielle Dehydrier.) **33 II**, 391; Farbrk. mit Kieselwolframsäure **32 II**, 1209.

$C_{54}H_{90}O_{45}$ s. *Amylodextrin*.

$C_{54}H_{96}O_{27}$ **Convolvulin** (F. 152°), Isolier. aus Radix Scammoniae, Eigg. **30 I**, 102.

$C_{54}H_{98}O_7$ **Estolid d. Triricinolsäure**, Dreh.-Vermögen **32 II**, 466.

$C_{54}H_{104}O_6$ (s. *Intarvin*).

Trimargarin (Triheptadecylin), Darst., röntgenograph. u. therm. Unters. (β-, α- u. glasige Form) **34 II**, 1911; FF. d. Modifikatt. **32 II**, 1137; s. auch *Intarvin*.

Tricarballylsäuretricetylester (F. 46°), Mol.-Größe in verschied. Lösungsmitteln **33 I**, 3184.

— **54 III** —

$C_{54}H_{22}O_8N_2$ **Diphthaloyldiacridon d. 3.4;8.9-Dibenzpyren-5.10-chinons**, Halogenier. **31 I**, 529*.

$C_{54}H_{32}O_{10}N_2$ **Difluoresceinalbenzidin**, Darst., Eigg., färber. Verh. **30 I**, 63.

$C_{54}H_{38}O_6N_4$ *symm.* **[2.2′-Dioxy-3.3′-dianilinodianthrachinonyl-(1.1′)]-diphenyläthylendiamin** **30 I**, 3190.

$C_{54}H_{40}O_{13}N_6$ **Acetylverb.** $C_{54}H_{40}O_{13}N_6$ (?) aus Violacein **34 I**, 2608.

$C_{54}H_{45}NGe_3$ **Triphenylgermaniumnitrid** (F. 163 bis 164° korr.) **30 I**, 2400.

$C_{54}H_{48}O_{12}N_4$ **Tetrabenzoyltyrosylserylprolyltyrosin** **33 II**, 2013.

$C_{54}H_{55}O_2N_3$ **5.7-Dibenzoyl-Δ^2-1.3.4.6-tetra-[*p*-isopropylphenyl]-trimidin** (F. 199°) **33 II**, 1358.

$C_{54}H_{62}O_6N_4$ **Pyronin** $C_{54}H_{62}O_6N_4$ aus Bissalicylaldehyd u. m-[Diäthylamino]-phenol **31 II**, 2606.

$C_{54}H_{62}O_8N_2$ **Xanthophylldi-[*p*-nitrobenzoat]** (F. 210°) **30 II**, 1705.

$C_{54}H_{90}O_3S$ **Dicholesterylsulfit (Thionyldicholesterin)** (F. 186,5—187°) **30 I**, 840; **31 I**, 3448.
$C_{54}H_{91}O_4P$ **Dicholesterylphosphat** (F. 186 bzw. 203°) **31 I**, 1481*; **33 II**, 3295.
$C_{54}H_{92}O_2Br_2$ **Dibromdihydrodicholesterin** (F. 112 bis 114°) **32 I**, 1101, 2722; **33 I**, 2957.
isomeres **Dibromdihydrodicholesterin** (F. 98 bis 100°) **32 I**, 1101, 2722; **33 I**, 2957.
$C_{54}H_{93}O_2Br$ **Bromtrihydrodicholesterin** (F. 74 bis 76°) **32 I**, 2722; **33 I**, 2957.
Bromcholesterine $C_{54}H_{93}O_2Br$ **32 I**, 1101.
$C_{54}H_{96}O_{18}N_2$ s. *Saponine-Solanin s.*
$C_{54}H_{98}O_{19}N_2$ s. *Saponine-Solanin s.*
$C_{54}H_{105}O_6B$ **Borstearinsäureanhydrid** (F. 71°), Darst. **33 II**, 1429*; Red. **33 II**, 605*.

— **54 IV** —

$C_{54}H_{30}O_8N_4S_6$ **Di-*p*-nitrobenzoyl-bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[α-dithienyl]** **30 II**, 3560.

— **54 V** —

$C_{54}H_{30}O_4N_2Br_2S_6$ **Di-*p*-brombenzoyl-bis-[α-oxodihydro-β-indolyliden]-tris-[α-dithienyl]** **30 II**, 3560.

C_{55}-Gruppe.

— **55 II** —

$C_{55}H_{38}O_{14}$ **Pentabenzoylglucosylalizarin** (F. 208°) **32 I**, 3439.
$C_{55}H_{86}O_5$ **Capsanthindicaprinat** s. *$C_{60}H_{94}O_5$.*
$C_{55}H_{90}O_{29}$ s. *Saponine-Digitonin.*
$C_{55}H_{92}O_2$ **Dicholesterylformal** (F. 139°) **30 II**, 744.
$C_{55}H_{102}O_6$ *gewöhnl.* **Dioleopalmitin**, Vork. in Palmölen **30 II**, 3213.
Dioleo-β-palmitin, —-Geh. v. Illipébutter, Oxydat. **33 I**, 1702.
$C_{55}H_{104}O_6$ **Oleopalmitostearin**, Vork. eines — vom F. 30,5° im Teesamenöl **31 II**, 3413; —-Geh. v. Borneotalg **30 II**, 330.
β-Oleo-α-palmito-α′-stearin (**α-Palmito-α′-stearo-β-olein**), Isolier. aus Kakaobutter **31 I**, 3672; (Konst.) **31 II**, 411.
$C_{55}H_{106}O_6$ **α-Palmito-α′.β-distearin** (F. 66°), Isolier. aus d. Schweinethymus **34 II**, 962; Synth. **32 I**, 2014; (Konst.) **31 II**, 411.
β-Palmito-α.α′-distearin (F. 68,0°), —-Geh. v. Illipébutter **33 I**, 1702; Synth. **32 I**, 2014; **33 I**, 1702.

— **55 III** —

$C_{55}H_{39}O_6N$ **3.3-Bis-[3′-benzyl-4′-benzoyloxyphenyl]-*N*-benzoylisatin**, Darst., Verwend. **32 II**, 2685*.
$C_{55}H_{43}ON_3$ **Tri-[*p*-phenyl]-anilinblau** (Zers. ca. 225°) **31 I**, 1753.
$C_{55}H_{43}O_4N_3$ **Tri-[*p*-phenoxy]-anilinblau** (Zers. ca. 230°) **31 I**, 1754.
$C_{55}H_{74}O_5N_4$ s. *Chlorophylle-Phäophytin a.*
$C_{55}H_{74}O_6N_4$ s. *Chlorophylle-Bakteriophäophytin*; *Chlorophylle-Phäophytin b.*
$C_{55}H_{79}O_{21}N$ **Nonoacetylsolanidin-t-glucogalaktose**, Hydrobromid (F. 130°) **34 I**, 2431.
$C_{55}H_{81}O_{13}S$ **Bitterstoff** $C_{55}H_{81}O_{13}S$ (?) aus Paternosterbaumöl (F. 203—205° Zers.) **32 I**, 3190.
$C_{55}H_{88}O_6Br_{18}$ **Distearidonozoomarinbromid** (F. 168° Zers.) **31 I**, 2778.
$C_{55}H_{92}O_6Br_{14}$ **Dilinolenozoomarinbromid** (F. 65°) **31 I**, 2778.
$C_{55}H_{98}O_6Br_8$ **Stearolinolenozoomarinbromid** **31 I**, 2778.
$C_{55}H_{100}O_6Br_6$ **Stearolinoleozoomarinbromid** **31 I**, 2778.
$C_{55}H_{102}O_6Br_4$ **Stearooleozoomarinbromid** **31 I**, 2778.

— **55 IV** —

$C_{55}H_{21}O_7N_{27}Cl_{12}$ **Azokörper** $C_{55}H_{31}O_7N_{27}Cl_{12}$ aus Xanthopterin u. diazotiertem p-Dichloranilin **34 I**, 556.
$C_{55}H_{42}O_{17}N_8S_4$ **Carbonyl-bis-3-[4′-methyl-3′-(3″-aminobenzamido)-benzamido]-carbazoldisulfonsäure** **32 I**, 1097.
$C_{55}H_{45}ON_3S_3$ **Tri-[*p*-phenylmercapto]-anilinblau** (Zers. bei 220—230°) **31 I**, 1754.
$C_{55}H_{72}O_5N_4Mg$ s. *Chlorophylle-Chlorophyll a* [*Neochlorophyll*].
$C_{55}H_{72}O_6N_4Mg$ s. *Chlorophylle-Bakteriochlorophyll* [*„Bakteriochlorin"*]; *Chlorophylle-Chlorophyll b* [*Allochlorophyll*].

C_{56}-Gruppe.

— **56 I** —

$C_{56}H_{36}$ *dimeres* **Dibenzenylanthracen**, Erkennen d. — v. Lippmann u. Fritsch als reines 9.10-Dibenzaldihydroanthracen **30 II**, 737.
$C_{56}H_{40}$ *dimeres* **Dibenzalanthracen**, Erkennen d. — v. Lippmann u. Fritsch als unreines 9.10-Dibenzaldihydroanthracen **30 II**, 737.

— **56 II** —

$C_{56}H_{30}O_{12}$ **5.8.5′.8′-Tetrabenzoyloxy-2.2′-dianthrachinonyl** **33 II**, 786*.
$C_{56}H_{32}Cl_8$ *dimeres* **1.1.4.4-Tetra-[*p*-chlorphenyl]-butatrien-(1.2.3)** **30 II**, 2378.
$C_{56}H_{40}N_2$ **Terephthalaldehydbis-[(3′.5′-diphenyl-diphenylyl-4)-imid]** (F. 272°) **30 I**, 829.
$C_{56}H_{54}N_6$ *dimeres* ***N*-Phenacyl-*p*-toluidinbenzylphenylhydrazon** (F. 141°) **31 II**, 1558.
$C_{56}H_{56}Si_4$ **Octa-*p*-tolylsilicotetran** (F. 290—293°) **30 I**, 2082.
Octa-*p*-tolylcyclosilicotetran (F. 310°) **30 I**, 2082.
$C_{56}H_{58}O_{14}$ **Hydrochinon(Chinol)verb. d. 2.4.6.2′.4′.6′-Hexamethoxytritanols** **34 II**, 2978.
$C_{56}H_{62}O_{32}$ **1.2.3-Tris-[tetraacetylglucosido]-anthrachinon** (F. 134—135°) **30 I**, 67.
$C_{56}H_{84}O_4$ **Xanthophyllidicaprylat** (F. 108°) **30 II**, 3296.
Zeaxanthindicaprylsäureester (F. 107°) **33 I**, 233.
$C_{56}H_{84}O_5$ **Rosolsäuredistearat**, Verwend. **34 I**, 1920*.
$C_{56}H_{84}O_{23}$ (?) s. *Colocynthin.*
$C_{56}H_{86}O_2$ **Ergopinakon**, Darst. **32 II**, 3417; Überführ. in Neoergosterin, Farbrkk., Konst. **30 I**, 841.
$C_{56}H_{86}O_3$ **Zeaxanthinmonopalmitat** (F. 148°) **34 I**, 1827.
$C_{56}H_{90}O_2$ **22-Dihydroergopinakon** (F. 197° Zers.) **34 I**, 1056.
$C_{56}H_{90}O_4$ **Cholesterinoxalat** (F. 220° Zers.), Darst. **30 II**, 745; Resorpt. **30 II**, 3807.
$C_{56}H_{96}O_{29}$ s. *Saponine-Cyclamin.*
$C_{56}H_{110}O_3$ ***n*-Octakosansäureanhydrid** (F. 92,7 bis 92,9°) **32 I**, 45.
$C_{56}H_{111}O_2$ **Ester** $C_{56}H_{111}O_2$ (F. 79—80°) aus d. Wachs d. Apfelschale **32 II**, 3426.
$C_{56}H_{112}O_2$ **Cerotinsäuremelissylester** s. *$C_{57}H_{114}O_2$.*

— **56 III** —

$C_{56}H_{26}O_8N_4$ **Anthrachinonazhydrin**, Existenz, Auffass. d. — v. Scholl u. Berblinger als mit Indanthren vermengtes Anthrachinonazin **30 II**, 2899.
$C_{56}H_{28}O_8N_2$ **2.2′-Bis-[α-anthrachinonylamino]-1.1′-dianthrachinonyl**, Darst., Verwend. **31 J**, 1021*.
$C_{56}H_{32}O_8N_4$ **4′.4″-Dibenzoyldiamino-1′.1″.1.5-trianthrimid**, Verwend. **31 II**, 3402*.
$C_{56}H_{32}O_{10}N_4$ *dimeres* **4.8-Dianilinoanthrachinon-1.5-dicarbonsäureanilid** (F. 330—335°) **34 I**, 3747.
$C_{56}H_{40}O_6N_4$ **1.4-Di-[4″-benzoylacetylaminodiphenyl-4′-amino]-anthrachinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 2661*.
$C_{56}H_{42}O_8N_6$ **Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-α-naphthylamid]**, Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.
Dianisol-4.4′-bis-[azo-2″-oxy-3″-naphthoesäure-β-naphthylamid], Darst., Verwend. **34 II**, 2457*.

$C_{56}H_{54}O_2N_6$ *dimeres* ***N*-Phenacyl-*p*-anisidinbenzylphenylhydrazon** (F. 140°) **31 II**, 1558.
$C_{56}H_{56}OSi_4$ **Octa-*p*-tolylsilicotetranoxyd** (F. 228 bis 229°) **30 I**, 2082.
$C_{56}H_{56}J_2Si_4$ **Octa-*p*-tolylsilicotetrandijodid** (F. ca. 300° Zers.) **30 I**, 2082.
$C_{56}H_{63}O_{35}P$ **Polyosemonophosphorsäure**, Ba-Salz **34 I**, 2670.

— **56 IV** —

$C_{56}H_{36}O_4N_6Cl_2$ **2.5-Di-[*N*-diphenylcarbaminylcarbazoyl-3'-amino]-3.6-dichlor-1.4-benzochinon**, Darst., Verwend. **34 I**, 3662*.
$C_{56}H_{50}O_8N_6Cl_2$ **Farbstoff** $C_{56}H_{50}O_8N_6Cl_2$ aus d. 4-Chlor-2-toluidid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4'-Diamino-2.2'.5.5'-tetraäthoxydiphenyl **32 II**, 1083*.

C_{57}-Gruppe.

— **57 I** —

$C_{57}H_{36}$ **Tribenzyldekacyclen**, Absorpt.- u. Fluorescenzspektren **34 I**, 1780.

— **57 II** —

$C_{57}H_{42}O_{21}$ **Hexapyrogallolmelliteinnonamethyläther** (?), Trimethylester **30 II**, 2776.
$C_{57}H_{66}O_4$ ***β*-Monopalmitin-*α.α'*-ditrityläther** (F. 71,5°) **33 I**, 2391.
$C_{57}H_{90}O_{28}$ s. *Saponine-Camelliasaponin*.
$C_{57}H_{92}O_6$ s. *Trieläostearin* [*Eläostearin, Eläostearinsäureglycerid*].
Trilinolein (Linolein, Trilinolensäureglycerid), Vork. in brasilian. Nußöl **30 II**, 3662; —-Geh. v. Paranußöl **32 I**, 308; Oxydat. bis zur Gerinn. **31 II**, 1947; Trocknen u. Vergilben **31 II**, 2218; **32 I**, 1300; Trockn.-Mechanismus v. —-Filmen **34 I**, 968; Wrkg. d. Metalltrockner **33 I**, 1688.
$C_{57}H_{94}O_6$ ***α*-Dilinolen-*α*-linolsäureglycerid**, anstrichtechn. Eigg. **32 I**, 1173.
***α*-Dilinolen-*β*-linolsäureglycerid**, anstrichtechn. Eigg. **32 I**, 1173.
$C_{57}H_{94}O_{28}$ s. *Saponine-Achrassaponin*; *Saponine-Mimusopssaponin*.
$C_{57}H_{98}O_{20}$ s. *Linoxyn*.
$C_{57}H_{98}O_6$ **Octadien-9.11-säure-1-triglycerid**, Synth., Eigg. v. — u. —-halt. synthet. Fetten **33 II**, 3356; Verwend. **31 I**, 3618*.
$C_{57}H_{100}O_6$ **Dilinoleoolein**, —-Geh. d. Nigeröls **33 I**, 2482.
$C_{57}H_{104}O_6$ s. *Trielaidin* [*Tri-9.10-elaidinsäureglycerinester*]; *Triolein* [*Olein, Ölsäureglycerinester, Tri-9.10-ölsäureglycerinester*].
$C_{57}H_{104}O_9$ **Triricinolein**, —-Geh. v. medizin. Ricinusöl **33 I**, 1219.
$C_{57}H_{106}O_6$ **Dioleostearin (Stearodiolein)**, Vork.: im Öl v. Jatropha curcas (Purgiernußöl) **32 II**, 3974; v. *β*-— in Illipébutter (Geh., Oxydat.) **33 I**, 1702; Isolier. eines — vom F. 30° aus d. Öl d. ind. Pinie **33 II**, 3708.
$C_{57}H_{108}O_6$ **Oleodistearin (Distearoolein)**, —-Geh.: d. Butterfettes **33 I**, 1699; d. Fettes v. Allanblackia Stuhlmannii **32 I**, 2400; Gewinn. aus d. Öl v. Allanblackia floribunda Oliv. **31 II**, 2397.
***α*-Oleodistearin**, Nichtvork. in Kakaobutter **34 I**, 1902.
***β*-Oleodistearin (Distearo-*β*-olein)** (F. 61—62°), Vork.: in Kakaobutter **34 I**, 1902; in Illipébutter (Geh., Oxydat.) **33 I**, 1702.
$C_{57}H_{110}O_6$ s. *Tristearin* [*Stearin*].
$C_{57}H_{114}O_2$ **Cerotinsäuremelissylester (Melissylcerotat)** (F. 81,5—82,5°), Vork.: in Reispolierabfällen **31 I**, 633; im Reisembryo **33 II**, 2150.

— **57 III** —

$C_{57}H_{86}O_6Br_{24}$ **Tristearidoninbromid** (F. 192° Zers.) **31 I**, 2778.
$(C_{18}H_{27}O)_2$**-stearidoninbromid** (F. 148°) **31 I**, 2778.
$C_{57}H_{88}O_6Br_{22}$ $C_{18}H_{27}O$**-linolenostearidoninbromid** (F. 122°) **31 I**, 2778.
$C_{57}H_{94}O_6Br_{16}$ **Linoleodilinoleninbromid 32 I**, 1312.
isomeres **Linoleodilinoleninbromid 32 I**, 1312.
$C_{57}H_{102}O_6Br_8$ **Linoleodioleinbromid 31 I**, 2778.
$C_{57}H_{104}O_6Br_6$ **Trioleinbromid 31 I**, 2778.
$C_{57}H_{104}O_{18}S_3$ **Triricinoleintrischwefelsäureester**, Tri-Na-Salz **33 I**, 3260.

— **57 V** —

$C_{57}H_{53}O_6N_3S_3As_2$ **Verb.** $C_{57}H_{53}O_6N_3S_3As_2$, Formulier. d. Verb. v. [Triphenylarsinoxyd]-[p-toluolsulfonylimid] mit p-Toluolsulfamid als — **32 I**, 3421.

C_{58}-Gruppe.

— **58 I** —

$C_{58}H_{54}$ ***α.β*-Di-*tert.*-butyl-*α.α.β.β*-tetrakisdiphenylyläthan** (F. 136—137°) **33 II**, 703.

— **58 II** —

$C_{58}H_{42}O_2$ **2.2'.3.3'.4.4'.5.5'-Octaphenyl-$\Delta^{3,4,3',4'}$-dicyclopentenon**(?) (F. 228—229°) **34 I**, 2112.
$C_{58}H_{42}O_{12}$ **Tetrabenzoylalkannin 33 II**, 3137.
$C_{58}H_{46}O_2$ **Bis-[2.4-diphenyl-3-benzyl-6-methylchromenyl]**, Zerfallsgeschwindigk. (Jodrk.) **34 I**, 381.
$C_{58}H_{52}O_{40}$ s. *Rhinanthin*.
$C_{58}H_{78}O_{40}$ *saurer* **Bernsteinsäureäthylenester** $C_{58}H_{78}O_{40}$ (F. 82°) **30 I**, 2387.
$C_{58}H_{82}O_4$ **Verb.** $C_{58}H_{82}O_4$ (F. 257°) aus Dehydroergosterin **30 II**, 3781.
$C_{58}H_{86}O_4$ **Suprasterin-II-oxalester** (F. 165°) **30 II**, 3781.
$C_{58}H_{88}O_3$ **Ölsäurezeaxanthinester**(?), Vork. im Physalien **31 II**, 1296.
$C_{58}H_{90}O_5$ ***α.β*-Distearin-*α'*-trityläther** (F. 46—48°) **33 I**, 2391.
$C_{58}H_{94}O_4$ **Cholesterinbernsteinsäurediester**, Darst. **30 I**, 2633*; (Löslichk., Verseif.-Geschwindigk.) **30 II**, 745.
$C_{58}H_{108}O$ **Trinonadecinylcarbinol** (F. 71—72°) **33 II**, 3678.
$C_{58}H_{112}O_7$ **Erythrittristearat 31 I**, 2603.

— **58 III** —

$C_{58}H_{27}O_{10}N_3$ ***N.N'*-Bis-[*β*-anthrachinonylformyl]-4.4'-diamino-1.1'-anthrimidcarbazol 31 I**, 2121*.
***N.N'*-Bis-[*β*-anthrachinonylformyl]-5.5'-diamino-1.1'-anthrimidcarbazol 31 I**, 2121*.
$C_{58}H_{42}O_{10}N_8$ **Farbstoff** $C_{58}H_{42}O_{10}N_8$ aus d. *α*-Naphthalid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4'-Diamino-2.2'-dinitro-5.5'-diäthoxydiphenyl **32 II**, 1083*.
$C_{58}H_{44}O_6N_6$ **Farbstoff** $C_{58}H_{44}O_6N_6$ aus d. *α*-Naphthalid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4'-Diamino-2.2'-dimethyl-5.5'-dimethoxydiphenyl **32 II**, 1083*.

— **58 IV** —

$C_{58}H_{42}O_6N_6Cl_2$ **Farbstoff** $C_{58}H_{42}O_6N_6Cl_2$ aus d. *α*-Naphthalid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4'-Diamino-2.2'-dichlor-5.5'-diäthoxydiphenyl **32 II**, 1083*.
$C_{58}H_{45}O_{23}N_7S_7$ **Thioharnstoffderiv.** $C_{58}H_{45}O_{23}N_7S_7$ aus 8-[(4'-Methyl-3'-{[aminobenzoyl]-amino}-benzoyl)-amino]-naphthalin-1.3.5-trisulfonsäure u. 8-[(4'-Methyl-3'-{[3''-(3'''-aminobenzoylamino)-benzoyl]-amino}-benzoyl)-amino]-naphthalin-1.3.5-trisulfonsäure, Hexa-Na-Salz **30 I**, 739*.
$C_{58}H_{121}O_{10}N_2P$ s. *Sphingomyelin*.

C_{59}-Gruppe.

— **59 II** —

$C_{59}H_{96}O_4$ **Cholesteringlutarsäurediester** (F. 195°) **30 II**, 745.
$C_{59}H_{108}O$ **Methyltrinonadecinylmethyläther** (F. 44 bis 45°) **33 II**, 3678.

— 59 III —

$C_{59}H_{30}O_6N_4$ *Bz*-1-[5.8-Di-(1′-anthrachinonylamino)-benzanthronyl]-*Py*-1-pyrazolanthron, Darst., Verwend. **31** II, 135*.

isomeres Dianthrachinonylaminobenzanthronylpyrazolanthron, Darst., Verwend. **31** II, 135*.

$C_{59}H_{31}O_7N_3$ Tri-[1′-anthrachinonyl]-triaminobenzanthron, Verwend. **31** I, 2544*.

$C_{59}H_{94}O_6Br_{20}$ Clupanodonostearidonozoomarinbromid (F. 193°) **31** I, 2778.

$C_{59}H_{96}O_6Br_{18}$ Clupanodonolinolenozoomarinbromid (F. 132°) **31** I, 2778.

$C_{59}H_{98}O_6Br_{16}$ Arachidonolinolenooleinbromid (F. 145°) **31** I, 2778.

C_{60}-Gruppe.

— 60 I —

$C_{60}H_{122}$ *n*-Hexakontan (F. 98,5—99,3°), Darst. **31** I, 1090; Viscosität v. —-Lsgg. (Bezieh. zum Mol.-Gew.) **30** I, 3191.

— 60 II —

$C_{60}H_{48}O_{21}$ Hexapyrogallolmelliteindodekamethyläther (?) **30** II, 2776.

$C_{60}H_{54}O_{35}$ Tetra-[triacetylgalloyl]-1-acetylglucose, Bldg. aus Sumachgerbstoff **30** I, 1419.

$C_{60}H_{94}O_4$ 22-Dihydroergopinakondiacetat (F. 200°) **34** I, 1056.

$C_{60}H_{94}O_5$ Capsanthindicaprinat (F. 109° korr.), Darst. **31** II, 1298; (Konst.) **34** II, 1473.

$C_{60}H_{96}O_4$ Physalien s. $C_{72}H_{116}O_4$.

$C_{60}H_{98}O_4$ Cholesterinadipinsäurediester **30** II, 745.

$C_{60}H_{102}O_{51}$ Laminarin, Isolier. aus Laminarien **31** I, 3469; —-Geh. v. Braunalgen **30** II, 2143; Leitfähigk. d. koll. Lsgg. **30** II, 203.

$C_{60}H_{108}O_6$ Phloroglucintristearat, Verwend. **34** I, 1920*.

Pyrogalloltristearat, Verwend. **34** I, 1920*.

$C_{60}H_{118}O_3$ *n*-Triakontansäureanhydrid (F. 94,6 bis 94,7°) **32** I, 45.

— 60 III —

$C_{60}H_{40}O_8N_8$ 5.5′-Bisbenzhydrylbisfurodiazol-(2.2′)-peroxyd (F. 224—227°) **33** I, 781.

$C_{60}H_{62}O_9N_4$ Benzalanhydrobismethoxymethylchanodihydrostrychnon (Zers. 251—253°) **34** II, 2235.

$C_{60}H_{110}O_{25}Si_{10}$ *pentamerer* Dikieselsäurecyclohexylester **31** II, 1963.

— 60 IV —

$C_{60}H_{39}O_{14}N_9S_4$ s. *Anilechtblau 2N*.

— 60 V —

$C_{60}H_{46}O_{22}N_8Cl_4S_{10}$ Bis-[([3‴″.4‴″-dichlorbenzol-1‴″-sulfonyl]-3‴″-aminobenzol-1‴″-sulfonyl]-3‴-aminobenzol-1‴-sulfonyl)-3″-aminobenzol-1″-sulfonyl]-benzidin-2.2′-disulfonsäure, Darst., Verwend. **32** II, 1525*.

C_{61}-Gruppe.

— 61 II —

$C_{61}H_{45}N$ Biphenylylaminotetraphenylmethan, Verwend. **33** I, 3251*.

$C_{61}H_{62}O_{16}$ 6.6′-Dityril-2.3.4.2′.3′-pentacetyl-β-methylcellobiosid **30** I, 3772.

$C_{61}H_{72}O_{10}$ Phytosterolinbenzoat $C_{61}H_{72}O_{10}$ (F. 198°) aus d. Phytosterolin aus Weizenkeimlingen **32** I, 2333.

Phytosterolintetrabenzoat $C_{61}H_{72}O_{10}$ (F. 184 bis 185°) aus d. Phytosterolin aus Adlumia fungosa **34** II, 2993.

— 61 III —

$C_{61}H_{44}O_6N_4$ Tetrabenzoyl-4.4′-bis-[oxybenzylidenhydrazino]-triphenylmethan (F. 205—206°) **31** II, 1138.

Tetrabenzoyldioxydiformyltriphenylmethan-bisphenylhydrazon (F. 125—126°) **31** II, 1138.

$C_{61}H_{104}O_6Br_{14}$ Cetoleolinoleostearidoninbromid (F. 172°) **31** I, 2778.

— 61 IV —

$C_{61}H_{46}O_{15}N_{10}S_4$ 6.6′-Bis-[5‴-sulfonaphthyl-1‴-azo-4″-naphthylazo-1″]-5.5′-dioxy-7.7′-disulfodinaphthyl-2.2′-harnstoff **34** I, 2980.

C_{62}-Gruppe.

— 62 I —

$C_{62}H_{54}$ Tetra-[*p*-diphenylyl]-di-[*tert.*-butyläthinyl]-äthan **34** I, 382.

isomerer Kohlenwasserstoff $C_{62}H_{54}$ (F. 166°) aus Tetra-[p-diphenylyl]-di-[tert.-butyläthinyl]-äthan **34** I, 382.

$C_{62}H_{58}$ α.β-Dicyclohexyl-α.α.β.β-tetrakisdiphenylyläthan **33** II, 704.

— 62 II —

$C_{62}H_{46}O_{33}$ s. *Fumarprotocetrarsäure*.

$C_{62}H_{52}O_{18}$ Heptabenzoyl-β-methylgentiobiosid (F. 203°) **31** II, 2310.

Heptabenzoyl-6-α-glucosido-β-methylglucosid (F. ca. 85°) **31** II, 2310.

$C_{62}H_{62}O_{17}$ Hexacetyl-6.6′-dityriltrehalose (F. 245 bis 247°) **30** I, 3771.

$C_{62}H_{102}O_4$ Cholesterinkorksäurediester (F. 170,5°) **30** II, 745.

— 62 III —

$C_{62}H_{27}O_4N_5$ 12.12′-Bis-[benzanthronpyrazolanthronyl]-amin **30** II, 3655*.

12.16′-Bis-[benzanthronpyrazolanthronyl]-amin **30** II, 3655*.

$C_{62}H_{30}O_6S_2$ 6.6′-Di-[α-anthrachinonylmercapto]-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Verwend. **30** II, 821*.

x.x′-Di-[α-anthrachinonylmercapto]-2-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 821*.

6.6′-Di-[α-anthrachinonylmercapto]-2.2′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 821*.

$C_{62}H_{32}O_6N_2$ 6.6′-Di-[α-anthrachinonylamino]-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 1778*.

7.7′-Di-[α-anthrachinonylamino]-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 1778*.

8.8′-Di-[α-anthrachinonylamino]-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 1778*.

6.6′-Bis-[anthrachinonyl-1″-amino]-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **32** II, 1840*.

7.7′-Bis-[anthrachinonyl-1″-amino]-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **32** II, 1840*.

$C_{62}H_{32}O_8N_2$ 4″-Dioxy-1″-dianthrachinonyl-6.6′-diamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 1778*.

$C_{62}H_{34}O_6N_4$ Bis-[6″-amino-1″-anthrachinonyl]-6.6′-diamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl, Darst., Verwend. **30** II, 1779*.

$C_{62}H_{44}ON_4$ *p*-Azoxybenzaldehyd-bis-[(3′.5′-diphenyl-diphenylyl-4)-imid] (F. 238°) **30** I, 829.

$C_{62}H_{46}O_4S$ Dibiphenylylmonophenylmethylsulfat, Lichtabsorpt. **31** II, 1388.

$C_{62}H_{104}O_{27}N_9$ Gelatinepepton $C_{62}H_{104}O_{27}N_9$, Bruttoformel **33** II, 1531.

— 62 IV —

$C_{62}H_{32}O_6N_2S$ 6.6′-Bis-[α-anthrachinonylamino]-*Bz*-1-*Bz*-1′-benzanthronylsulfid, Verwend. **32** II, 3790*.

6.6′-Bis-[α-anthrachinonylamino]-2.2′-benzanthronylsulfid, Verwend. **32** II, 3791*.

7.7′-Bis-[α-anthrachinonylamino]-2.2′-benzanthronylsulfid, Verwend. **32** II, 3791*.

$C_{62}H_{44}O_6N_6Cl_2$ Farbstoff $C_{62}H_{44}O_6N_6Cl_2$ aus tetraazotiertem 4.4′-Diamino-2.2′-dimethyl-5.5′-dibenzyloxydiphenyl u. d. p-Chloranilid d. 2.3-Oxynaphthoesäure **32** II, 1083*.

$C_{62}H_{97}O_7N_2As$ 3.4-Dicholesterylcarbaminophenylarsonsäure-1 **34** II, 1630.

C_{63}-Gruppe.

— 63 II —

$C_{63}H_{102}O_5$ **Capsanthindimyristat** s. *$C_{68}H_{110}O_5$*.
$C_{63}H_{110}O_{32}$ s. *Saponine-Cyclamin*.

— 63 III —

$C_{63}H_{98}O_6Br_{24}$ **Triarachidoninbromid** (F. 218°) **31** I, 2778.
$C_{63}H_{102}O_6Br_{20}$ **Clupanodonoarachidonooleinbromid** (F. 95°) **31** I, 2778.
$C_{63}H_{104}O_6Br_{18}$ **Diarachidonogadoleinbromid** (F. 220° Zers.) **31** I, 2778.

— 63 IV —

$C_{63}H_{92}O_6N_6S_6$ **β-Eläostearinhexarhodanid** **30** II, 375.

C_{64}-Gruppe.

— 64 I —

$C_{64}H_{106}$ s. *Illipen*.

— 64 II —

$C_{64}H_{50}O_4$ ***p*-[Diphenyloxymethyl]-triphenylmethylperoxyd** (F. 169—171°) **32** I, 3300.
$C_{64}H_{60}O_{28}$ **Dekaacetyldicranin** **34** I, 66.
$C_{64}H_{86}O_{43}$ **Cellopentaoseacetate**, Mol.-Gew., Viscosität, Auffass. d. Cellohexaoseacetats v. Zechmeister u. Tóth als — **34** I, 2578.
$C_{64}H_{100}O_4$ **Zeaxanthindilaurinsäureester** (F. 104°) **30** II, 744.

— 64 III —

$C_{64}H_{36}O_8N_2$ **Bis-[4″-methoxy-1″-anthrachinonyl]-6.6′-diamino-*Bz*-1-*Bz*-1′-dibenzanthronyl**, Darst., Verwend. **30** II, 1778*.
6.6′-Bis-[4″-methoxyanthrachinonyl-1″-amino]-2.2′-dibenzanthronyl, Verwend. **32** II, 1840*.
$C_{64}H_{44}O_8N_6$ **Bis-1-anilido-4-[terephthaloyl-bis-essigsäure]-4′-aminophenyl-1′-aminoanthrachinon**, Verwend. **34** I, 296*.
$C_{64}H_{126}O_{17}N_{36}$ **Clupein B**, enzymat. Abbau d. Nonahydrochlorids **31** I, 950.

— 64 IV —

$C_{64}H_{48}O_{12}N_{16}S_4$ **Verb. $C_{64}H_{48}O_{12}N_{16}S_4$** aus *Na-p.p′*-Dialdehydoazobenzol-m.m′-disulfonat u. Chrysoidin (Darst., Farbton) **30** I, 3177.

C_{65}-Gruppe.

— 65 I —

$C_{65}H_{108}$ s. *Illipen*.

— 65 III —

$C_{65}H_{102}O_6Br_{24}$ **Clupanodono-$C_{22}H_{35}O$-linoleninbromid** (F. 105°) **31** I, 2778.
$C_{65}H_{108}O_6Br_{18}$ **$C_{22}H_{41}O$-Clupanodonolinoleninbromid** (F. 123°) **31** I, 2778.
$C_{65}H_{116}O_6Br_{10}$ **Dieruco (?)-linoleinbromid** **31** I, 2778.
$C_{65}H_{128}O_{17}N_{36}$ **Ester $C_{65}H_{128}O_{17}N_{36}$**, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **30** I, 394.

C_{66}-Gruppe.

— 66 II —

$C_{66}H_{78}O_{38}$ **1.3-Di-[acetocellobioxy]-anthrachinon** (F. 210—213°) **34** I, 3208.
1.7-Di-[acetocellobioxy]-anthrachinon (F. 260 bis 261°) **34** I, 3208.
2.6-Bis-[heptaacetylcellobiosido]-anthrachinon **30** I, 67.
2.7-Bis-[heptaacetylcellobiosido]-anthrachinon (F. 246°) **30** I, 67.
$C_{66}H_{88}O_{27}$ **Octaacetyl-α-taralin** **31** I, 2491.

— 66 III —

$C_{66}H_{45}O_4P$ **Tri-[2.4-diphenyl-1-naphthyl]-phosphat** (F. 198—199° bzw. F. 130°) **31** II, 569.

C_{67}-Gruppe.

— 67 II —

$C_{67}H_{110}O_5$ **Capsanthindipalmitat** s. *$C_{72}H_{120}O_5$*.
$C_{67}H_{124}O_{11}$ **Laurinsäureester d. Quebrachits** (F. 32°) **30** I, 681.

— 67 III —

$C_{67}H_{45}O_9N$ **3.3-Bis-[3′-(2″-benzoyloxyphenyl)-4′-benzoyloxyphenyl]-*N*-benzylisatin** **32** II, 2684*.

C_{68}-Gruppe.

— 68 II —

$C_{68}H_{50}O_5$ **Verb. $C_{68}H_{50}O_5$** (?) (F. 234°) aus Phenyl-α-naphthylketon **31** II, 1427.
$C_{68}H_{110}O_5$ **Capsanthindimyristat** (F. 88° korr.), Darst. **31** II, 1298; Konst. **34** II, 1473.
$C_{68}H_{130}O_8$ **Erythrittetrapalmitat** **31** I, 2602.
$C_{68}H_{136}O_4$ **Pemphiguswachs** (F. 108—109°) **31** II, 1154.

— 68 IV —

$C_{68}H_{37}O_8BrS$ **Tetrabenzoylverb. d. 11-Brombis-3.10-perylenhydrochinonyl-2.2′-sulfids** **31** II, 1422.
$C_{68}H_{100}O_4N_2As_2$ ***p*-Dicholesterylcarbaminoarsenobenzol** **34** II, 1630.
$C_{68}H_{100}O_6N_2As_2$ **4-Oxy-3-cholesterylcarbaminoarsenobenzol** **34** II, 1630.

C_{69}-Gruppe.

— 69 II —

$C_{69}H_{64}O_{11}$ **Tritrityluranose** (F. 105—115°) **31** II, 2312.
$C_{69}H_{98}O_{15}$ **Verb. $C_{69}H_{98}O_{15}$** aus α-Eläostearin u. Maleinsäureanhydrid (Darst., Filmbldg.) **33** II, 2120.
Verb. $C_{69}H_{98}O_{15}$ aus β-Eläostearin u. Maleinsäureanhydrid (Darst., Filmbldg.) **33** II, 2120.
$C_{69}H_{132}O_8$ **Pentaerythrittetrapalmitat**, Struktur kryst. —-Lsgg. **33** II, 3236; Temp.-Koeff. d. Oberflächenspann. **30** I, 184.

— 69 III —

$C_{69}H_{101}O_{31}N$ **Tridekaacetylsolanin t** (F. 120°) **34** I, 2431.
$C_{69}H_{138}O_{17}N_{36}$ **Clupeinester B $C_{69}H_{138}O_{17}N_{36}$**, Einw. v. Säurechloriden auf d. Nonachlorid **32**I, 1792.

C_{70}- bis C_{248}-Gruppe.

— 70 I —

$C_{70}H_{142}$ **Heptakontan** (F. 105—105,5°), Darst. **31** I, 1090; Isomerenzahl **32** II, 3381.

— 70 III —

$C_{70}H_{97}O_{28}N$ **Tridekaacetylsolanin-t-acetat**, Formel d. — v. Zemplén u. Gerecs **34** I, 2431.

— 70 IV —

$C_{70}H_{50}O_8N_4S$ **4.4′-Bis-[(*p*-dimethylaminophenyl)-(anthronyliden-10″)-methyl]-2′-gallyl-2.8′-dichinolyl-6-sulfonsäure** **33** II, 3197*.

— 71 II —

$C_{71}H_{71}O_{19}$ **Lignin-Phenolkondensat.-Prod. $C_{71}H_{71}O_{19}$** **34** I, 2417.
$C_{71}H_{114}O_5$ **Capsanthindioleat** s. *$C_{78}H_{122}O_5$*.
$C_{71}H_{118}O_5$ **Capsanthindistearat** s. *$C_{76}H_{126}O_5$*.

— **71 III** —

$C_{71}H_{105}O_{33}N$ **Tridekaacetylsolanin-t-acetat** (F. 204 bis 205°), Darst., Formel **34 I**, 2431.

— **71 IV** —

$C_{71}H_{125}O_{21}NP_2$ **Cuorin**, Darst., physiol. Bedeut. u. Geh. in Geweben u. tier. Organen **32 II**, 1787.

— **72 II** —

$C_{72}H_{58}O_{10}$ **1.6-Ditrityl-2.3.4.5-tetrabenzoylmannit** (F. 185°) **32 II**, 859, 1155.

$C_{72}H_{116}O_4$ **Helenien (Luteindipalmitinsäureester)** (F. 92°), Verbreit. in Beeren **32 II**, 76; Isolier.: aus Pflanzen **30 II**, 2789; aus Tagetes grandiflora **31 II**, 252; Reinig. durch fraktionierte Adsorpt. **34 I**, 2762; Best. (Trenn. v. anderen Carotinoiden) **32 II**, 413.

Physalien (Zeaxanthindipalmitat) (F. 99,5°), Chemie (Übersicht) **32 II**, 546; Zus. **31 II**, 1296; Verbreit in Beeren (chem. Natur) **32 II**, 76; Isolier. aus Bocksdornbeeren (Eigg., Rkk., Formel, Konst.) **30 II**, 932; (Verseif., Konst.) **30 II**, 2273; Darst. aus Zeaxanthin (Isolier., Rkk., Konst.) **30 II**, 744; (Eigg., Rkk., Konst.) **30 II**, 577; (opt. Aktivität) **34 I**, 3473; Reinig. durch fraktionierte Adsorpt. **34 I**, 2762; Adsorpt.-Spektr. **34 II**, 564; Jodide **34 I**, 1826; Oxydat. mit CrO_3 **34 I**, 2932; Verh. gegen Hämin (Verss. zur Oxydat.) **30 I**, 689; Verseif. **34 I**, 1827; Farbstoffbldg. d. Physalispflanze, Hydrolyse **32 II**, 414.

Best. (Trenn. v. anderen Carotinoiden) **32 II**, 413.

Xanthophylldipalmitat (F. 89°) **30 II**, 3296.

$C_{72}H_{116}O_6$ **Physalienon 34 I**, 2932.

$C_{72}H_{118}O_4$ **Helenien** s. *$C_{72}H_{116}O_4$*.

Physalien s. *$C_{72}H_{116}O_4$*.

$C_{72}H_{120}O_5$ **Capsanthindipalmitat** (F. 92° korr.), Darst. **31 II**, 1298; (Konst.) **34 II**, 1473.

$C_{72}H_{120}O_{60}$ s. *Amylose*.

$C_{72}H_{138}O_4$ **Perhydrophysalien 30 II**, 744, 932.

— **72 III** —

$C_{72}H_{48}O_8N_8$ **5.5′-Bis-[diphenyloxymethyl]-bis-furodiazol-(2.2′)-dihydrochinonäther 33 I**, 781.

$C_{72}H_{116}O_4J_2$ **Physaliendijodid 34 I**, 1826.

$C_{72}H_{132}O_{12}Si$ ***O*-Silicyl-[tetraricinolsäure] (Silicylricinolsäure) 30 II**, 2958*.

$C_{72}H_{140}O_8Si$ **Silicostearinsäureanhydrid 33 II**, 3192*.

$C_{72}H_{140}O_{16}Si$ ***O*-Silicyl-[tetra-(dioxystearinsäure)] (Silicyldioxystearinsäure)**, Darst. **30 II**, 2958*; Darst., Verwend. **31 I**, 2933*.

— **72 IV** —

$C_{72}H_{132}O_{12}Br_8Si$ ***O*-Silicyl-[tetraricinolsäureoctabromid] 30 II**, 2958*.

— **72 V** —

$C_{72}H_{46}O_{24}N_{14}Cl_2S_6$ **Hexakisazofarbstoff $C_{72}H_{46}O_{24}N_{14}Cl_2S_6$** aus 2.2′-Dichlorbenzidin u. J-Säure **33 II**, 1347.

Hexakisazofarbstoff $C_{72}H_{46}O_{24}N_{14}Cl_2S_6$ aus 3.3′-Dichlorbenzidin u. J-Säure **33 II**, 1347.

— **73 II** —

$C_{73}H_{118}O_6$ **Tristearoyltrioxytriphenylmethan**, Verwend. **34 I**, 1920*.

$C_{73}H_{118}O_{33}$ s. *Saponine-Sasanquasaponin*.

— **74 III** —

$C_{74}H_{54}O_4S$ **Tribiphenylylmethylsulfat**, Lichtabsorpt. **31 II**, 1388.

$C_{74}H_{118}O_{29}N_2$ **Dekaacetylsolanin s** (F. 135—138°) **34 I**, 2431.

— **75 II** —

$C_{75}H_{108}O_{30}$ s. *Uzarin*.

— **76 I** —

$C_{76}H_{48}$ **Kohlenwasserstoff $C_{76}H_{48}$** aus p-Tolyl-[9-phenylfluorenyl]-sulfon **30 II**, 31.

— **76 II** —

$C_{76}H_{58}O$ **Di-[hexaphenyläthyl]-äther** (?) (F. 255 bis 260°) **32 I**, 1512.

$C_{76}H_{102}O_{51}$ **Cellohexaoseacetat**, Darst., Verseif. **31 I**, 3108; Auffass. d. — v. Zechmeister u. Tóth als Cellopentaoseacetat **34 I**, 2578.

$C_{76}H_{102}O_{52}$ ***saurer* Bernsteinsäureäthylenester $C_{76}H_{102}O_{52}$** (F. 90°) **30 I**, 2387.

$C_{76}H_{116}O_{34}$ s. *Protocrocin*.

$C_{76}H_{122}O_5$ **Capsanthindioleat**, Darst. **31 II**, 1298; (Konst.) **34 II**, 1473.

$C_{76}H_{124}O_4$ **Luteindistearat** (F. 85°) **30 II**, 1705.

Xanthophylldistearat (F. 87°), Darst. **30 II**, 1705; Jodide **34 I**, 1826.

Zeaxanthindistearat (F. 95°) **30 II**, 744.

$C_{76}H_{126}O_5$ **Capsanthindistearat** (F. 84° korr.), Darst. **31 II**, 1298; (Konst.) **34 II**, 1473.

$C_{76}H_{138}O_8$ **Erythrittetra-9.10-oleat**, Rkk. **31 I**, 3305.

$C_{76}H_{146}O_8$ **Erythrittetrastearat 31 I**, 2603.

— **76 III** —

$C_{76}H_{44}O_{22}Br_8$ ***p*-Brombenzoylhamamelitannin** (F. 128—135°) **30 I**, 535.

$C_{76}H_{58}O_{12}N_{10}$ **Verb. $C_{76}H_{58}O_{12}N_{10}$** aus Chlorin e u. o-Phenylendiamin **30 II**, 2140.

$C_{76}H_{78}O_{34}N(?)$ s. *Kakaobraun*.

— **76 IV** —

$C_{76}H_{58}O_8N_6Cl_2$ **Farbstoff $C_{76}H_{58}O_8N_6Cl_2$** aus d. 4-Chlor-2-toluidid d. 2.3-Oxynaphthoesäure u. tetrazotiertem 4.4′-Diamino-2.2′.5.5′-tetrabenzyldioxydiphenyl **32 II**, 1083*.

— **78 II** —

$C_{78}H_{58}O_4$ **Peroxyd d. *p*-[Triphenylacetyl]-triphenylmethyls**, Dioxan-Verb. (F. 200—201° Zers.) **30 II**, 724.

— **79 II** —

$C_{79}H_{74}O_{16}$ **Pentaacetyltritritylturanose** (F. 95 bis 105°) **31 II**, 2312.

— **80 II** —

$C_{80}H_{72}O_{28}$ **Octabenzoyl-α-tetraamylose** (F. 209°) **30 II**, 2767.

— **81 II** —

$C_{81}H_{68}O_4$ **Tetratritylpentaerythrit 32 I**, 2160.

— **82 II** —

$C_{82}H_{66}O_{31}$ **2.3.4-Tris-[4′-(4″-{3‴.4‴-dimethoxybenzoyloxy}-3″-methoxybenzoyloxy)-3′-methoxybenzoyloxy]-benzaldehyd („Tri-[3.3′.3″.4″-tetramethoxy-*p.p*-tribenzoyl]-2.3.4-trioxybenzaldehyd“) (F. 263°) 33 I**, 2539.

— **84 II** —

$C_{84}H_{56}Br_2$ **Verb. $C_{84}H_{56}Br_2$** aus p-Dibrombenzol u. Na **32 I**, 3417.

— **84 III** —

$C_{84}H_{87}O_{19}P$ **Triphenylmethyläther d. Tri-[monoacetonglucose-3]-phosphorsäure 32 I**, 661, 2032.

$C_{84}H_{129}O_4P$ **Ergosterylphosphat**, photochem. Oxydat. **31 II**, 2020.

— **86 II** —

$C_{86}H_{122}O_{11}$ **Diacetylpanaxsapogeninanhydrid** (F. 138°) **31 I**, 1118.

— **87 II** —

$C_{87}H_{164}O_{11}$ **Palmitinsäureester d. Quebrachits** (F. 58°) **30 I**, 681.

— **88 III** —

$C_{88}H_{88}O_{11}S_{11}$ *polymerer* **Thioanisaldehyd** (F. 73 bis 76°) **33 II**, 214.

— **90 II** —

$C_{90}H_{120}O_{21}$ s. *Bothrodendrin*.
$C_{90}H_{136}O_{17}$ s. *Tasmanin*.
$C_{90}H_{138}O_{22}$ **Pollenin** $C_{90}H_{138}O_{22}$ aus Corylus avellana **31 I**, 2347.
$C_{90}H_{142}O_{27}$ **Sporonin** s. unter *Sporonine*.
$C_{90}H_{146}O_{24}$ **Pollenin** $C_{90}H_{146}O_{24}$ aus Pinus silvestris **31 I**, 2347.
$C_{90}H_{146}O_{25}$ **Pollenin** $C_{90}H_{146}O_{25}$ aus Picea orientalis **31 I**, 2347.
$C_{90}H_{178}O_4$ **Säure** $C_{90}H_{178}O_4$, Bldg. d. Dimethylesters aus Perhydrobixin **31 II**, 3349.

— **90 III** —

$C_{90}H_{82}O_{40}N_{10}$ **Salpetersäuresporonin 32 I**, 3246.

— **91 II** —

$C_{91}H_{142}O_{74}$ s. *Arabinsäure* [*Arabin*].

— **93 II** —

$C_{93}H_{186}O_4$ **Verb.** $C_{93}H_{186}O_4$ aus Tuberkelbacillen **30 I**, 3199.

— **94 I** —

$C_{94}H_{190}$ **2.5.9.13.17.24.28.32.36.41.45.49.53.60.64.68.72.75-Octadekamethylhexaheptakontan** (?) **31 II**, 3348.

— **94 II** —

$C_{94}H_{188}O_4$ **Verb.** $C_{94}H_{188}O_4$ (?) aus Tuberkelbacillen **30 I**, 2746, 3199.
$C_{94}H_{190}O_2$ **Glykol** $C_{94}H_{190}O_2$ aus Perhydrobixin **31 II**, 3349.

— **96 III** —

$C_{96}H_{184}O_{22}N_{54}$ s. *Salmin*.

— **100 II** —

$C_{100}H_{98}O_{21}$ **Tetratritylstachyose** (F. 167—170°) **33 II**, 367.

— **101 II** —

$C_{101}H_{160}O_{34}$ s. *Saponine-Panaxsaponin*.

— **102 II** —

$C_{102}H_{192}O_{12}$ **Palmitinsäureester d.** *inakt.* **Inosits** (F. 83°) **30 I**, 681.

— **114 II** —

$C_{114}H_{80}O_{28}$ **Dekabenzoyldicranin 34 I**, 66.

— **116 II** —

$C_{116}H_{222}O_7$ **Di-[tri-(2-ketononadecyl)-methyl]-äther** (?) (F. 56—58°) **33 II**, 3678.

— **120 II** —

$C_{120}H_{226}O_{10}$ **Säure** $C_{120}H_{226}O_{10}$ (F. 126—128°) aus octadecandisaurem Th **34 I**, 1808.

— **122 III** —

$C_{122}H_{84}O_{63}N_{14}$ **Tetradeka-*p*-nitrobenzoylstachyose** (F. 166°) **33 II**, 367.

— **124 II** —

$C_{124}H_{106}O_7$ **Dipentaerythrithexatrityläther** (F. 173°) **31 I**, 250.

— **126 II** —

$C_{126}H_{102}O_{71}$ s. *Tannigen* [*Diacetyltannin*].
$C_{126}H_{110}O_{19}$ s. *Saliretin*.

— **127 IV** —

$C_{127}H_{259}O_{19}N_6P_3$ **Polydiaminophosphatid** $C_{127}H_{259}O_{19}N_6P_3$ aus Schweineleber, Konst. **33 II**, 1537.

— **129 III** —

$C_{129}H_{252}O_{33}N_{72}$ **Ester** $C_{129}H_{252}O_{33}N_{72}$, Bldg. d. Hydrochlorids aus Clupein **30 I**, 394.

— **134 II** —

$C_{134}H_{182}O_{90}$ **Bernsteinsäureäthylenester** $C_{134}H_{182}O_{90}$ (*neutrales* **Äthylensuccinat**) (F. 102°) **30 I**, 2386.

— **142 II** —

$C_{142}H_{190}O_{96}$ **Säure** $C_{142}H_{190}O_{96}$ (F. 98°) aus polymerem Bernsteinsäureäthylenester **30 I**, 2386.

— **162 II** —

$C_{162}H_{146}O_{37}$ **Oktadekaacetylsaliretin 31 II**, 2144.

— **162 III** —

$C_{162}H_{145}O_{36}Br$ **Oktadekaacetylbromsaliretin 31 II**, 2144.

— **170 III** —

$C_{170}H_{128}O_{51}N_{10}$ **Tetratrityldeka-*p*-nitrobenzoylstachyose** (F. 58—60°) **33 II**, 367.

— **210 II** —

$C_{210}H_{352}O_{71}$ *polymere* ε-**Oxycapronsäure** (F. 53 bis 55°) **34 I**, 3193.

— **248 II** —

$C_{248}H_{248}Br_2$ **Verb.** $C_{248}H_{248}Br_2$ aus p-Xylylendibromid u. Mg **32 I**, 3417.

Druckfehlerberichtigungen.

S. 68 unter C_4H_8O *techn.* **Butylenoxyd** füge ein: katalyt. Hydrier. **30 I**, 737*.
„ 68, linke Spalte, 5 Zeilen v. u. streiche: **Pseudobutylenoxyd** (Kp. 56—58°) **34 II**, 1438.
„ 68, linke Spalte, 17 Zeilen v. u. hinter **2.3-Butylenoxyd** füge ein: (**Pseudobutylenoxyd**) (Kp. 56—58°), Darst., Rkk. **34 II**, 1438.
„ 79, linke Spalte, 3 Zeilen v. u. füge ein: (**Dichloracetguanamid**).
„ 79, linke Spalte, 1 Zeile v. u. füge ein: **30 I**, 442*.
„ 79, rechte Spalte, 24 Zeilen v. u. statt: *symm.* lies: *asymm.*
„ 82, rechte Spalte, 2 Zeilen v. u. streiche: $C_4H_5N_5Cl_2$ [**Dichloracet**]-**guanamin**, Verwend. **30 I**, 442*
S. 119, linke Spalte, 30 Zeilen v. o. statt: **3(β)-Oxypyridon** lies: **3(β)-Pyridon**.
„ 167 unter $C_6H_{14}N_2$ füge ein: *N.N'*-**Dimethylpiperazin** (Kp. 156°) **32 II**, 2188.
„ 169 unter $C_6H_{16}N_2$ streiche: *N.N'*-**Dimethylpiperazin** (Kp. 156°) **32 II**, 2188.
„ 237, rechte Spalte, 17 Zeilen v. u. statt: **Iretrol** lies: **Iretol**.
„ 442, rechte Spalte unter $C_9H_5N_5Cl_2$ **Phenyldichlor-1.3.5-triazin** füge ein: (**Dichlorbenzguanamid**), Verwend. **30 I**, 442*.
„ 447, rechte Spalte streiche: $C_9H_7N_5Cl_2$ **Dichlorbenzguanamin**, Verwend. **30 I**, 442*.